servicenow

Zürich-Daten und Automatisierung

Zuletzt aktualisiert: 17.12.2025

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Materialien wurden für Sie mit einer Übersetzungssoftware übersetzt. Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, um Ihnen eine akkurate Übersetzung zu liefern. Jedoch können menschliche Übersetzer nicht durch automatisierte Übersetzungstechnologien ersetzt werden. Die Übersetzungen werden ungeprüft bereitgestellt. Es wird keinerlei Gewährleistung, weder ausdrücklich noch implizit, für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Richtigkeit von Übersetzungen in andere Sprachen übernommen. Manche Inhalte wurden aufgrund der Beschränkungen der Übersetzungssoftware möglicherweise nicht präzise übersetzt. Die Ausgangssprache dieser Dokumente ist Englisch. Jegliche Diskrepanzen oder Unterschiede, die bei der Übersetzung entstehen, sind nicht verbindlich und haben keine Rechtswirkung für die Einhaltung oder Durchsetzung von Rechten.

Einige Beispiele und Grafiken, die hier dargestellt sind, dienen nur der Veranschaulichung.®ine echte Zuordnung oder Verbindung zu ServiceNow-Produkten oder -Services ist nicht beabsichtigt und sollte nicht abgeleitet werden.

ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken
sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Unternehmens- und
Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein,
denen sie zugeordnet sind.

Bitte lesen Sie die Nutzungsbedingungen für die ServiceNow-Website unter www.servicenow.com/terms-of-use.html

Automatische Übersetzung

Firmensitz
2225 Lawson Lane
Santa Clara, CA 95054
USA
(408) 501-8550

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltsverzeichnis

Workflow Data Fabric **5**

Workflow Data Fabric Gutschriften 8

Beschleunigen und automatisieren Sie Ihre sich wiederholenden Aufgaben mit Workflow Data Fabric 10

Automatisierungszentrale 13

Untersuchen 15

Konfigurieren 39

Verwenden 55

Referenz 107

IntegrationHub 125

Untersuchen 127

Konfigurieren 130

Integrationen erstellen 161

Importieren und Streamen Sie Daten 2106

Verbindungen verwalten 2192

Referenz 2208

IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung 2211

Erste Schritte 2213

Aktionen 2245

Beispiel-Subflows 2257

Korrelation 2260

Eigenschaften 2263

Robotic Process Automation (RPA) Hub 2270

Untersuchen 2272

RPA-Hub 2277

Unattended Robot 2527

Attended Robot 2544

Now Assist für RPA-Hub 2558

RPA Desktop Design Studio 2587

Referenz 3400

ServiceNow Lens 3404

Untersuchen 3406

Konfigurieren 3415

Verwenden 3441

Referenz 3466

Anforderungsdiagramm 3474

Anforderungsdiagramm erkunden 3474

Anforderungsdiagramm konfigurieren 3476

Anforderungsdiagramm verwenden 3478

Anforderungsdiagramm – Referenz 3482

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importe ... 3483
Importsätze ... 3484
Einfacher Import ... 3656
Exporte ... 3666
Exportsätze ... 3666
Direkt aus einer URL exportieren ... 3675
Klassische Orchestration ... 3680
Einführung in Orchestration ... 3681
Domänentrennung und Orchestration ... 3683
Aktivieren Sie Orchestration ... 3684
Orchestration-Anwendungen ... 3708
Orchestration - Beispiele ... 3758
Orchestration-Aktivitätspakete ... 3763
Orchestration-Aktivitätsdesigner ... 3889
Orchestration-Datenbus ... 3986
MID-Server für Orchestration ... 3988
Verwenden Sie das Dashboard Orchestration-Nutzung ... 3994
Workflow Data Fabric Hub ... 3996
Untersuchen ... 3997
Konfigurieren ... 4007
Verwalten Sie Zero Copy-Verbindungen ... 4010
Verwalten Sie Daten-Fabric-Tabellen ... 4058
Greifen Sie auf Echtzeitdaten zu ... 4066
Referenz ... 4070

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

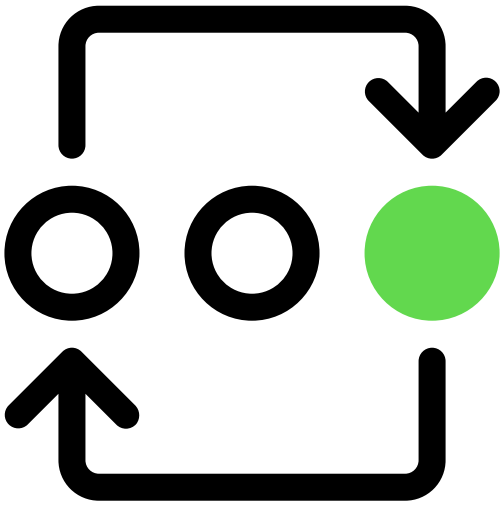
Workflow Data Fabric

Erhöhen Sie die Auswirkungen Ihrer unternehmensübergreifenden Workflows, indem Sie Anwendungen oder Daten verbinden. Verbinden Sie Personen, Prozesse und Apps, um den Wert von zu verbessern ServiceNow Investition.

Workflow Data Fabric Bringt Automatisierung, Low-Code und KI-Effizienz in Ihre Workflows – alle auf derselben Plattform. Workflow Data Fabric Wird auf ausgeführt ServiceNow AI Platform®, Ein einzelnes Aktionssystem für das Unternehmen.

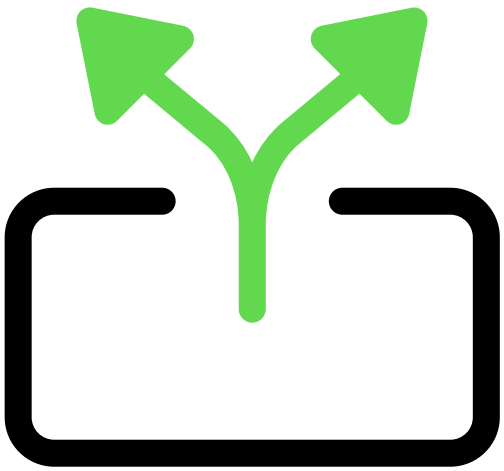
Automatisieren und verbinden Sie alles mit ServiceNow. Vereinheitlichen Sie Ihren Automatisierungsansatz mit#einem vollständigen Satz von Fähigkeiten, die Einblicke und Aufsicht enthalten, alles auf einer einzigen Plattform.

IntegrationHub



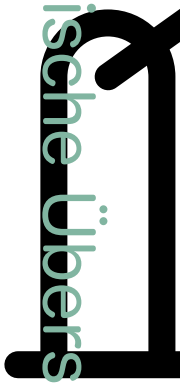
Automatisieren Sie Integrationsaufgaben, und entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen.

Workflow Data Fabric Hub



Unterstützen Sie KI-Agents, und bereichern Sie Workflows auf dem ServiceNow AI Platform Mit Echtzeitdaten aus dem gesamten Unternehmen.

Robotic Proc

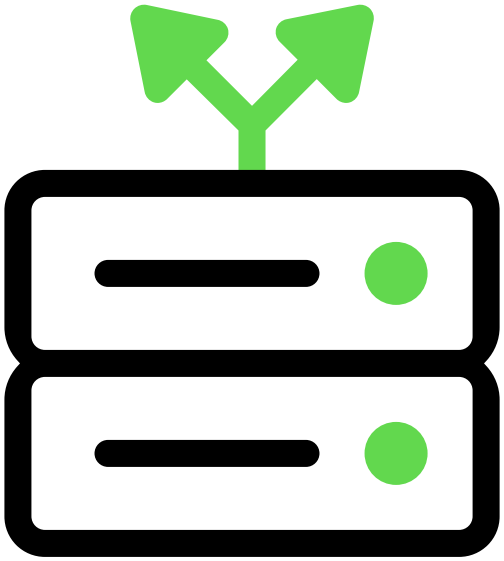


Emuliere
und elimi
wiederholen

Automatische Übersetzung

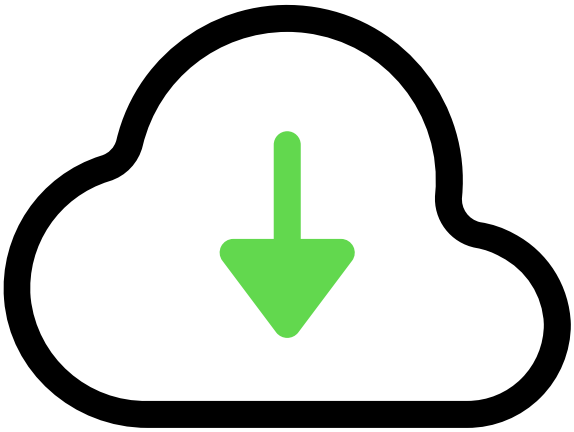
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Connectors für externe Inhalte

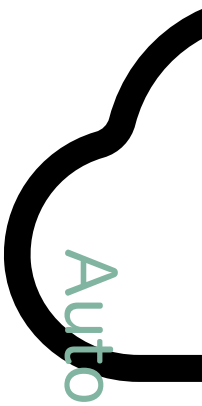


Durchsuchen Sie Inhalte und Metadaten aus unterstützten externen Daten-Repositorys.

Zero Copy-Connectors



Stellen Sie sicher eine Verbindung zu einer externen Datenquelle her, und greifen Sie direkt von Ihrer Instanz auf externe Daten zu.



Verbinde
Umgebung f

Automatische Übersetzung

Daten- und Automatisierungsprodukte und -Funktionen

Die folgende Tabelle listet die Produkte und Funktionen auf, die in Daten und Automatisierung verfügbar sind.

Daten- und Automatisierungsprodukte und -Funktionen

Produktname	Beschreibung
Automatisierungszentrale	Automatisierungszentrale Die Anwendung steuert Ihre End-to-End-Automatisierungslebenszyklen mehrerer Lieferanten von einem Ort aus. Mithilfe von Echtzeitdashboards können Sie den Zustand der Automatisierung verwalten und messen sowie Automatisierungsausfälle über mehrere Lieferanten hinweg verhindern.
Boomi	Boomi Unterstützt das vollständige Lebenszyklus-API-Management, einschließlich Governance, Analytics und API-Sicherheit. ServiceNow Hat Partnerschaft mit geschlossen Boomi Zu liefern Boomi API Management, Eine cloudbasierte Plattform, mit der Kunden ihre APIs erkennen, verwalten, sichern und monetarisieren können. Boomi Stellt bereit Dokumentation Über ihr eigenes Portal und Kunden, die Support bei anfordern Boomi API Management Wird Kontakt aufnehmen Boomi Support über ihre Standardkanäle. Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter Boomi API Management Auflistung in ServiceNow Store , Das Informationen zu Berechtigungen und erforderlichen Plugins sowie einen Link zu enthält Dokumentation zu Boomi API-Management .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Daten- und Automatisierungsprodukte und -Funktionen (Fortsetzung)

Produktname	Beschreibung
Klassische Orchestration	ServiceNow® Orchestration erweitert die Workflow-Engine, um Prozesse zu verwalten und Dinge außerhalb von zu automatisieren ServiceNow Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Klassische Orchestration.
Konversations-Spokes	Now Assist In der Anwendung „Konversations-Spokes“, um die Konversationsfähigkeit von zu nutzen IntegrationHub Spoke-Aktionen. Führen Sie Geschäftsaktionen über eine Konversationsschnittstelle wie durch Now Assist Und entsperren Sie die interaktive Konversations-Experience, um Ihre Geschäfts-Workflows zu automatisieren.
Data Catalog	Der Datenkatalog ist ein zentralisierter und durchsuchbarer Bestand aller Daten-Assets in einer Organisation. Es wird mit Metadaten, Kontext, Herkunft und Governance-Richtlinien angereichert, um Daten für technische und geschäftliche Anwender leichter erkennbar, verständlicher und nutzbar zu machen. Seine Kernfunktionen – z. B. Erfassung von Metadaten, Suche und Discovery, Geschäftsglossar, Visualisierung von Daten und Geschäftsherkunft, Metadaten-Governance und Stewardship – werden über die Cloud-native Data.World-Plattform bereitgestellt, die auf einer Wissensdiagrammarchitektur basiert. Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter KB2445501 , Der Details zu Berechtigungen und den erforderlichen Abrechnungsanwendungen enthält, die im ServiceNow Store verfügbar sind. Siehe Data.World-Dokumentation Weitere Informationen finden Sie unter .
Exporte	Mit Exporten können Sie Daten aus einer Instanz in eine externe Datei verschieben. Um Daten dynamisch aus einem Skript oder Webservice zu exportieren, exportieren Sie Daten aus der URL.
Importe	Mit Importen können Administratoren Daten aus verschiedenen Datenquellen importieren und diese Daten dann zuordnen ServiceNow Tabellen. Mit können Sie Datenimportaufgaben aus einer neuen Designumgebung automatisieren IntegrationHub.
IntegrationHub	Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, Oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.
IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung	IntegrationHub Mit der Remote-Prozesssynchronisierung können Sie einseitige oder bidirektionale Integrationen zwischen mehreren einrichten ServiceNow Instanzen, damit Ihre Prozess-Flows synchronisiert bleiben.
External Content Connectors	Die Connectors Für Externe Inhalte ServiceNow® Store Anwendung aktiviert KI-Suche Anwendungen zum Durchsuchen von Inhalten und Metadaten aus unterstützten externen Daten-Repositorys, z. B. Atlassian Confluence Cloud Und Microsoft SharePoint Online.
Robotic Process Automation (RPA) Hub	Robotic Process Automation (RPA) Hub ermöglicht End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation. Mit einer Kombination aus UI-Interaktionen und elementbasierten Automatisierungen, die zwischen den verschiedenen Geschäftsanwendungen interagieren, können Sie Anwenderaktionen emulieren und alltägliche und sich wiederholende menschliche Aktivitäten eliminieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Daten- und Automatisierungsprodukte und -Funktionen (Fortsetzung)

Produktname	Beschreibung
Stream Connect	Verbinden Sie mit Apache Kafka-Umgebung für Ihren ServiceNow Instanz mit Stream Connect Für Apache Kafka.
Workflow Data Fabric Hub	Unterstützen Sie KI-Agents, und bereichern Sie Workflows auf dem ServiceNow AI Platform Mit Echtzeitdaten aus dem gesamten Unternehmen mit ServiceNow® Workflow Data Fabric Hub.

Verwandte ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen

Instance Data Replication

ServiceNow® Instanzübergreifende Datenreplikation(IDR) Kopiert Datenaktualisierungen aus einer Instanz, der Erstellerinstanz, in eine oder mehrere andere Instanzen, die Verbraucherinstanzen genannt werden. IDR Ermöglicht Ihnen die Verwaltung konsistenter Daten über verschiedene Instanzen hinweg. Sie können beispielsweise Daten zwischen verschiedenen Organisationen in Ihrem Unternehmen oder sogar zwischen verschiedenen Unternehmen mit separaten Instanzen synchronisieren.

Aktionen bei eingehender E-Mail

Definieren Sie eine Aktion für eingehende E-Mails, um zu skripten, wie das System auf eingehende E-Mails reagiert.

Workflow Studio

Integrieren Sie die Workflow-Erstellung, -Konfiguration und -Überwachung in einer einzigen Seiten-Experience. Konsolidieren Sie Playbooks, Flows, Aktionen, Entscheidungstabellen und Integrationen in einer Designumgebung.

Building actions

Aktionen automatisieren eine wiederholbare Aufgabe oder einen wiederholbaren Vorgang innerhalb eines Flows. Flows führen Aktionen aus, indem sie Daten als Eingaben übergeben. Aktionen führen eine Reihe von Schritten aus, um die Aufgabe abzuschließen, und übergeben Daten als Ausgaben an den Flow.

Workflow Data Fabric Gutschriften

Sie können überwachen und nachverfolgen Workflow Data Fabric Nutzung mit Gutschriften.

Über Workflow Data Fabric Gutschriften

Gutschriften messen die Nutzung von Workflow Data Fabric Abonnements. Jede Gutschrift stellt eine Verbrauchseinheit unter einem einheitlichen Zähler dar. Je nach zugrunde liegendem Produkt kann eine Gutschrift beispielsweise einen Datensatz, einen API-Aufruf, ein Megabyte Datendurchsatz oder eine Minute Laufzeit darstellen. Weitere Informationen zu finden Workflow Data Fabric Produkte, Zähler und Reproduzierbarkeit finden Sie unter Fabric-Gutschriften – WDF-Produkte und Zählerquellen zum Nachverfolgen und Reproduzieren [KB2276348] artikel in Now Support Knowledge Base.

Zu verwenden Workflow Data Fabric Gutschriften, müssen Sie die Berechtigung für haben Workflow Data Fabric Gutschriftpaketlizenz. Weitere Informationen zu Fabric-Gutschriften finden Sie unter Anzahl der in den letzten 367 Tagen verbrauchten Workflow-Data Fabric-Gutschriften [KB2239792] artikel in Now Support Knowledge Base.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nutzung wird gemessen

Die Gutschriftennutzung wird für jeden Account gemessen. Die Anzahl der Gutschriften, die Sie für eine Funktion verwenden, wird durch die Bedingungen von bestimmt Workflow Data Fabric Lizenz.

Kreditmessungen

Messkategorie	Beschreibung
Transaktionen	Gemessen in API-Aufrufen, Assets, Datensätzen oder Transaktionen.
Datenvolumen	Gemessen in MB/GB.
Monatlich	Gemessen in Laufzeit.

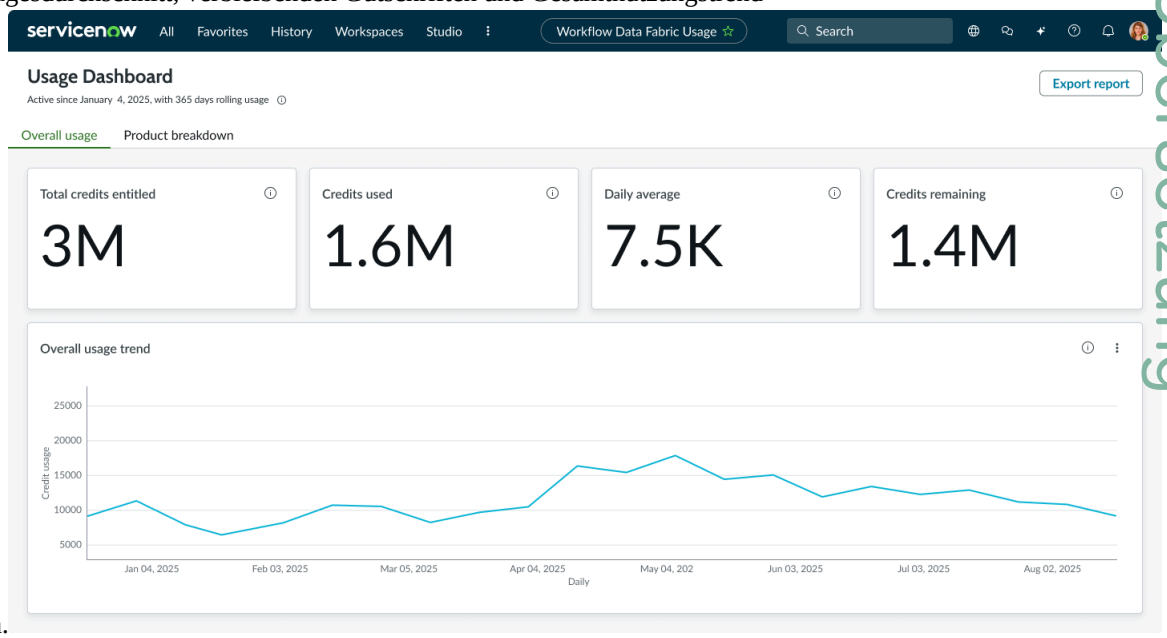
Nutzungsdashboard

Das Nutzungs-Dashboard zeigt die Kreditauslastung, Nutzungsmessungen und Schwellenwerte an, die Warnungen auslösen.

Greifen Sie auf das Nutzungs-Dashboard zu, indem Sie zu navigieren **Nutzung Der Workflow-Daten-Fabric** . Das Kredit-Dashboard verfügt über zwei Registerkarten: **Gesamtnutzung** Und **Produktaufgliederung** .

Registerkarte „Gesamtnutzung“

Bietet eine detaillierte Analyse der Kreditnutzung mit bestimmten KPIs und einem Nutzungstrenddiagramm. Zeigen Sie Daten nach berechtigten Gutschriften insgesamt, verwendeten Gutschriften, Tagesdurchschnitt, verbleibenden Gutschriften und Gesamtnutzungstrend



an.

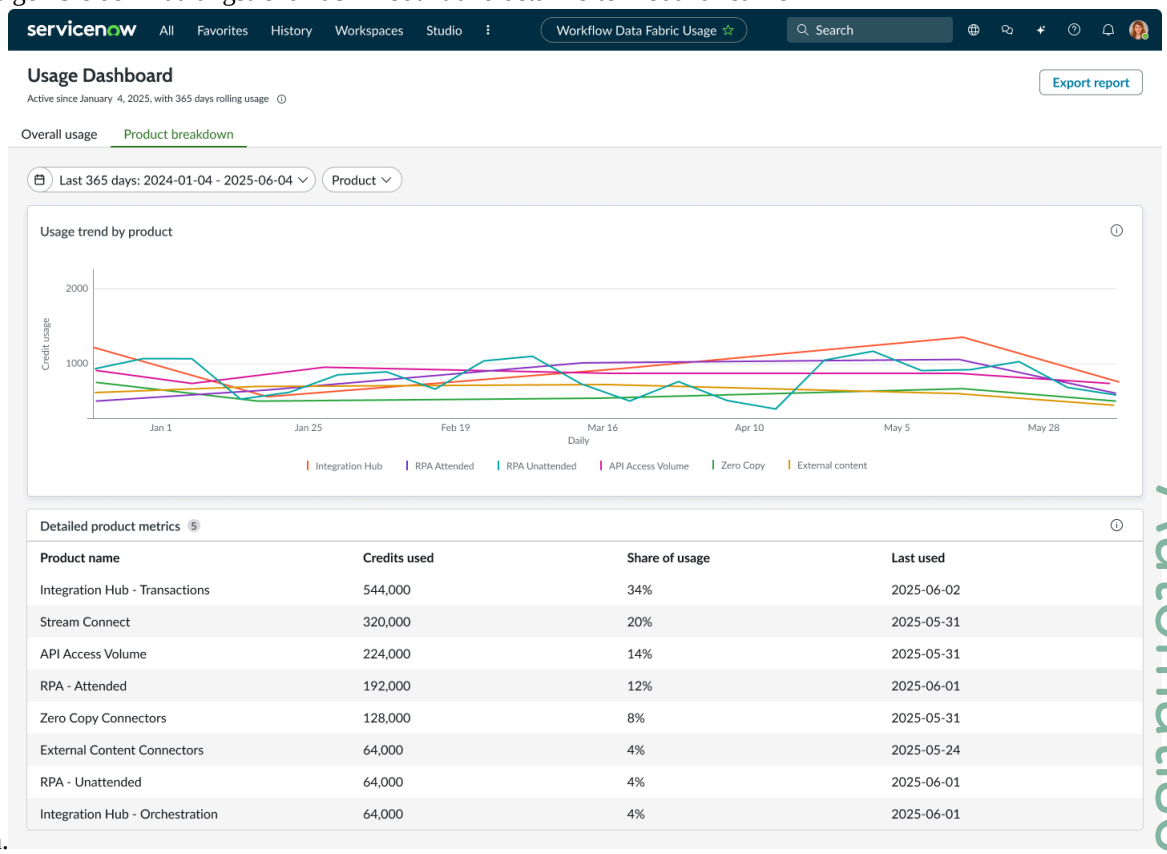
Registerkarte „Produktaufgliederung“

Bietet einen Überblick über die Kreditnutzung nach Produkt. Sie können die angezeigten Daten nach Datumsbereich und ausgewähltem Produkt filtern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie den Nutzungstrend nach Produkt und detaillierte Produktmetriken



Product name	Credits used	Share of usage	Last used
Integration Hub - Transactions	544,000	34%	2025-06-02
Stream Connect	320,000	20%	2025-05-31
API Access Volume	224,000	14%	2025-05-31
RPA - Attended	192,000	12%	2025-06-01
Zero Copy Connectors	128,000	8%	2025-05-31
External Content Connectors	64,000	4%	2025-05-24
RPA - Unattended	64,000	4%	2025-06-01
Integration Hub - Orchestration	64,000	4%	2025-06-01

an.

Wird Aktiviert Workflow Data Fabric Gutschriften

Zugriff Workflow Data Fabric Gutschriften für Ihre Instanz, indem Sie zu navigieren **Alle > Systemanwendungen > Alle Verfügbaren Anwendungen > Alle** Und installieren von Workflow Data Fabric Guthaben-Plugin (sn_wdf_Token).

Beschleunigen und automatisieren Sie Ihre sich wiederholenden Aufgaben mit Workflow Data Fabric

Reduzieren Sie die Zeit, die Sie für sich wiederholende Aufgaben aufwenden, und stellen Sie Services durch einen automatisierten Workflow in schneller bereit Workflow Data Fabric. Mit können Sie die Datenextraktion aus Ihren Dokumenten automatisieren Document Intelligence Anwendung automatisieren Sie Ihre Datenvalidierung mit Drittanbieter-APIs mit IntegrationHub Und automatisieren Sie Ihre Legacy-Systeme mit RPA-Hub Anwendung alle in einem einzigen Arbeitsbereich.

Nutzung der kombinierten Vorteile der Lösung

Profitieren Sie von diesen Vorteilen, indem Sie verschiedene Anwendungen über die Lösung verwenden:

- Automatisieren Sie die Dokumentdatenextraktion.
- Erstellen und erweitern Sie Prozesse mithilfe der Low-Code-API-Integration ohne Code.
- Automatisieren Sie sich wiederholende und veraltete Prozesse, um Services schneller bereitzustellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Reduzieren Sie die Zeit, die Sie für sich wiederholende Aufgaben aufwenden, und verbessern Sie Ihre Produktivität.
- Nutzen Sie den Wert der Automatisierung für die Organisation durch Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Workflow für die Lösung

Betrachten wir ein Szenario, in dem ein Mitarbeiter und ein Service Desk-Mitarbeiter eine Automatisierungs-Engine und ihre verschiedenen Produkte verwenden, um einen Direkteinzahlungsservice einzurichten. Der Mitarbeiter, der kürzlich Bankkonten geändert hat, möchte seine Informationen zu Direktüberweisungen aktualisieren. Ein Direktüberweisungsservice wird verwendet, um ein neues Bankkonto für die Gehaltsabrechnung über einen automatisierten Prozess einzurichten. In diesem automatisierten Prozess werden die folgenden Anwendungen verwendet:

- Document Intelligence
- IntegrationHub
- RPA-Hub
- Automatisierungszentrale

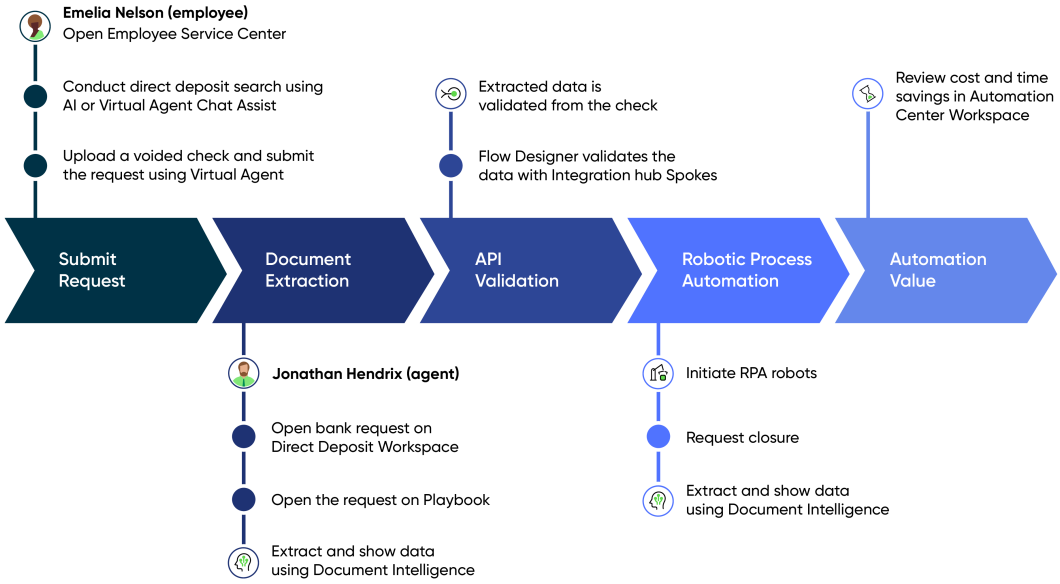
Diese Anwendungen ermöglichen es Mitarbeitern und Service Desk-Mitarbeitern, vollständigen Einblick in den Workflow für Direktüberweisungen zu erhalten.

Die Anforderung einer Direktüberweisung des Mitarbeiters ist in drei Phasen unterteilt. In den Phasen werden die Daten extrahiert, die Daten validiert und das Gehaltsabrechnungssystem aktualisiert.

Das folgende Diagramm zeigt den Workflow für die Lösung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflow für die Lösung



Der Workflow für diese Lösung ist

1. Ein Mitarbeiter besucht den Mitarbeiter-Center Portal und sucht über nach dem Formular „Direktüberweisung“ KI-Suche Oder Virtual Agent Chat-Assistent.

   Mitarbeiter-Center Ist ein zentrales Portal, in dem Mitarbeiter die neuesten Updates von Ihrer Organisation erfahren können. Weitere Informationen finden Sie unter Employee Center .

2. Der Mitarbeiter lädt einen ungültigen Scheck hoch und übermittelt die Anforderung.
3. Die Anforderung wird in den Arbeitsbereich für Direktüberweisung übermittelt, der ein Playbook verwendet, um in einem geführten Prozess durch den komplexen Prozess zu navigieren.
4. Im Back-End Document Intelligence Analysiert die angehängten Prüfungsdaten, extrahiert die Daten und zeigt sie an, damit der Service Desk-Mitarbeiter sie überprüfen kann.

   Document Intelligence Weiß, welche Felder extrahiert werden sollen. Wenn das Modell im Laufe der Zeit trainiert wird, weist der Wert eine höhere Konfidenzpunktzahl auf, die von der KI in bestimmt wird Document Intelligence. Der Service Desk-Mitarbeiter oder das Automatisierungsteam können eine Punktzahl festlegen, um ihre Schwellenwertanforderungen zu erfüllen.

   Weitere Informationen zu Document Intelligence finden Sie unter Document Intelligence .

5. Ein Service Desk-Mitarbeiter navigiert zum Arbeitsbereich für direkte Einzahlung, öffnet die Anforderung für direkte Einzahlung und überprüft die Daten, die aus dem Scheck des Mitarbeiters extrahiert wurden. Wenn der Service Desk-Mitarbeiter die Überprüfung abschließt, werden die Informationen im Formular automatisch aktualisiert.
6. Die Extraktionsphase ist abgeschlossen, und die Validierungsphase beginnt. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann diesen Prozess im Playbook anzeigen.
7. Mit IntegrationHub, Eine Drittpartei-Integration validiert die extrahierten Daten aus der Prüfung. Die extrahierten Werte werden über eine API zur Validierung mit gesendet IntegrationHub Spoke-Aktionen. Dieser Flow wird mit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anforderungen für die Integration der Lösung

Ihre Administratoren können die Lösung integrieren, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:

1. Aktivieren Sie die IntegrationHub-Plugins. Weitere Informationen finden Sie unter Fordern Sie an IntegrationHub Plugin und IntegrationHub-Plugins.
2. Installieren Sie Mitarbeiter-Center Anwendung und konfigurieren Sie Mitarbeiter-Center Portal. Weitere Informationen finden Sie unter Install Employee Center und Employee Center admin configurations .
3. Installieren und richten Sie den ein Document Intelligence Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Install Document Intelligence und Set up Document Intelligence .
4. Installieren Sie die Anwendung RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Robotic Process Automation(RPA) Hub.
5. Installieren Sie die Anwendung Automatisierungszentrale. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungszentrale installieren.
6. Aktivieren Sie eine Spoke. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub Spokes.
7. Spokes mit Spoke Generator erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Building spokes using Spoke Generator .

Automatisierungszentrale

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Automatisierungszentrale, um die Lebenszyklen Ihrer End-to-End-Automatisierung für mehrere Lieferanten von einem Ort aus zu steuern. Mithilfe von Echtzeitdashboards können Sie den Zustand der Automatisierung verwalten und messen sowie Automatisierungsausfälle über mehrere Lieferanten hinweg verhindern.

Im Dashboard der Anwendung Automatisierungszentrale können Sie Echtzeitmetriken und -Analytics anzeigen.

Automatisierungszentrale kann mit ServiceNow® Robotic Process Automation (RPA) Hub, ServiceNow® Flows und allen Anwendungen von Drittparteien integriert werden.

Integration mit ServiceNow® Flows

Automatisierungszentrale ist in ServiceNow® Flows integriert, sodass Sie jeden ServiceNow® Flow als Automatisierungen nachverfolgen können. Weitere Informationen finden Sie unter Nachverfolgen ServiceNow Flows und Aktionen als Automatisierungen.

Integration mit ServiceNow® Robotic Process Automation (RPA) Hub

Automatisierungszentrale bietet eine Integration mit der Anwendung ServiceNow® RPA-Hub. Mit dieser Integration können Sie ServiceNow Robots und Bot-Prozesse integrieren. Weitere Informationen zu RPA-Hub finden Sie unter Robotic Process Automation (RPA) Hub.

Integration mit Document Intelligence

Automatisierungszentrale Integration mit Document Intelligence Damit Sie abrufen können Document Intelligence Daten in ServiceNow® Instanz. Sie können die Daten aus analysieren Document Intelligence Verwenden Automatisierungszentrale. Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integration mit UiPath

Automatisierungszentrale ist mit UiPath integriert wodurch Sie die UiPath-Daten über UiPath-Spoke in die ServiceNow®-Instanz übertragen können. Sie können die Daten aus UiPath mit Automatisierungszentrale analysieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren von UiPath mit Automatisierungszentrale.

Integration mit Drittpartei-Lieferanten

Automatisierungszentrale kann mit Drittpartei-Lieferanten integriert werden, sodass Sie deren Daten in die ServiceNow®-Instanz abrufen können. Sie können dies mit der *Automation Center*-API tun.

Automatisierungszentrale-API

Mit der *Automation Center*-API können Sie Prozesse, Robots und Ausführungsaufträge erstellen und aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Automation Center API .

Integration mit Anforderungsaufnahmediagramm

Automatisierungszentrale Ist in das Anforderungsaufnahmediagramm integriert, sodass Sie Automatisierungen aus Aufnahmediagrammen erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter Anforderungsdiagramm.

Erste Schritte

Untersuchen Erfahren Sie mehr über Automatisierungszentrale Konzepte und Funktionen.	**Konfigurieren** Installieren und einrichten Automatisierungszentrale
Verwenden Erfahren Sie, wie Sie verwenden Automatisierungszentrale	**Referenz** Rufen Sie Details zu ab Automatisierungszentrale Wie Glossar und Informationen zur Fehlerbehebung.

an.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Problembehandlung und Hilfe

- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Fragen im Community-Forum stellen oder beantworten
- Entwicklerdokumentation
- Kontakt Kundenservice und Support

Automatisierungszentrale erkunden

Erfahren Sie mehr über Automatisierungszentrale Wichtige Anwendungsfunktionen, Architektur und Arbeitsbereich.

Schlüsselfunktionen

- Erkennen, priorisieren und verwalten Sie Automatisierungsanforderungen aus verschiedenen Quellen über den gesamten Lebenszyklus in Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.
- Überwachen und optimieren Sie die Automatisierungsleistung im Vergleich zu Geschäftszielen für mehrere Lieferanten.
- Überwachen und verwalten Sie die Integrität der Automatisierung, und verhindern Sie Automatisierungsfehler bei mehreren Lieferanten.

Erkunden Sie die folgenden Themen, um mehr über zu erfahren Automatisierungszentrale Architektur und Arbeitsbereich.

Automatisierungszentrale-Architektur

Erfahren Sie mehr über Automatisierungszentrale Architektur.

Architektur auf hoher Ebene

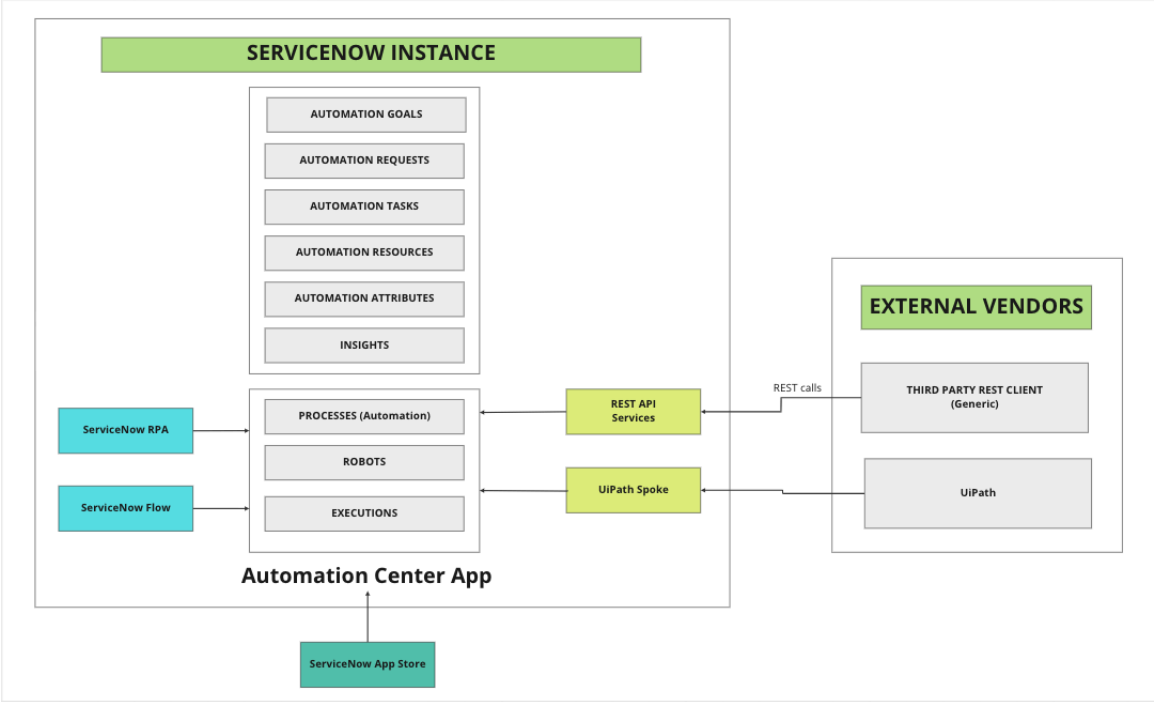
Verschiedene Komponenten bilden die Architektur von Automatisierungszentrale Anwendung:

- Sie installieren Automatisierungszentrale Anwendung aus dem ServiceNow Store.
- Automatisierungszentrale Ist eine bereichsbezogene Anwendung in ServiceNow Instanz. Es ist das Befehls- und Kontrollzentrum für die Verwaltung der Automatisierungsziele, Anforderungen, Aufgaben, Ressourcen, Attribute, Einblicke, Automatisierung, Robots und Ausführungen.
- Die Automatisierungen, Robots und Ausführungen werden aus verschiedenen Quellen ausgefüllt, z. B. ServiceNow® RPA-HubÜber Flow und externe Lieferanten über REST-Aufrufe.

Das folgende Diagramm zeigt die allgemeine Architektur von Automatisierungszentrale Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Architektur von Automatisierungszentrale Anwendung



Automatisierungszentrale Arbeitsbereich

Automatisierungszentrale Der Arbeitsbereich bietet eine Gesamtansicht der Leistung und des Werts der KPIs für vorhandene Automatisierungen, Ausführungen und neue Automatisierungsanforderungen.

ServiceNow® Automatisierungszentrale Arbeitsbereich ist eine webbasierte Plattform mit drei Dashboards: Übersicht, Ausführungen und Wert.

- Das Dashboard „Übersicht“ enthält die grundlegenden Punktzahlkarten, Listen und Berichte. Dies ist die Standardzielseite von Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.
- Mit dem Dashboard „Ausführungen“ können Sie die Integrität von Automatisierungen an einem zentralen Ort verwalten.
- Das Wert-Dashboard bietet Zusammenfassungsinformationen zu den status von Geschäftszielen und Automatisierungen.

Automatisierungszentrale-Dashboard „Übersicht“

Die Automatisierungszentrale Arbeitsbereich Die Zielseite ist das Übersichts-Dashboard, das grundlegende Punktzahlkarten, Listen und Berichte enthält.

Sie können auf das Dashboard „Übersicht“ auf zwei Arten zugreifen:

- Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite** > **Übersicht**an.
- Indem Sie zu navigieren **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale** > **Übersicht**an.

Aktive Automatisierungen

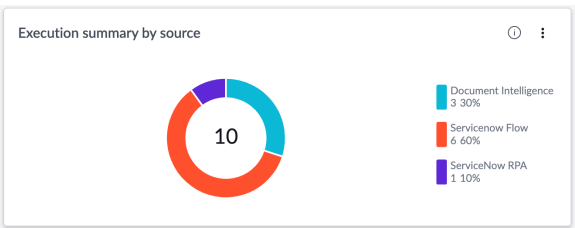
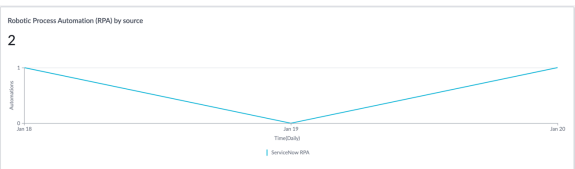
Aktive Automatisierungen bieten Details zu allen aktiven Automatisierungen aus verschiedenen Quellen und ihrer Geschäftsrelevanz. Sie können die Daten filtern, um Informationen innerhalb eines bestimmten Datumsbereichs, für eine bestimmte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierung oder für eine bestimmte Abteilung anzuzeigen. Nachdem Sie den Filter festgelegt haben, werden die Ergebnisse nur für den angegebenen Filter angezeigt. Wenn Sie keinen Filter festlegen, werden Daten für alle aktiven Automatisierungen angezeigt.

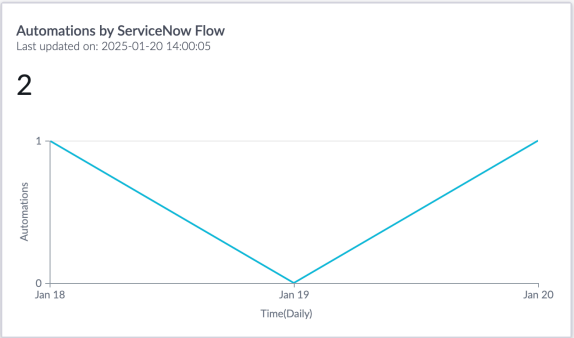
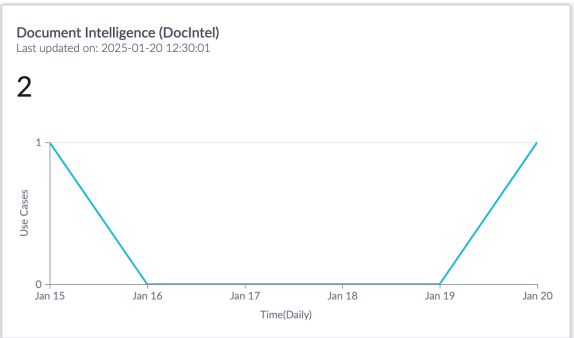
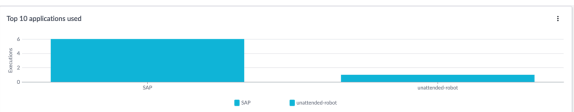
Der Abschnitt „aktive Automatisierungen“ enthält Berichte mit den folgenden Details in Form eines Diagramms.

Aktive Automatisierungen

Abschnitt	Beschreibung
Bereitgestellte Automatisierungen nach Geschäftskritikalität	Dieses Diagramm zeigt Daten zu allen aktiven Automatisierungen an. Außerdem werden Details zur Geschäftsrelevanz jeder Automatisierung bereitgestellt. Dies hilft Ihnen, zu verstehen, wie viele Automatisierungen sehr kritisch sind und wie viele nicht
Ausführungszusammenfassungen nach Quelle	Die Automatisierungszentrale unterstützt Daten aus mehreren Quellen, z. B. ServiceNow Flow, ServiceNow RPA und andere Drittparteiquellen. Dieses Diagramm enthält Ausführungszusammenfassungsdetails aller aktiven Automatisierungen zusammen mit ihren Quellen. Diese Informationen helfen Ihnen bei der Bewertung, aus welchen Quellen Sie Daten beziehen und wie viele Automatisierungen aus jeder der Quellen aktiv sind. 
Robotic Process Automation (RPA) nach Quelle	Dieses Diagramm zeigt die Automatisierungen für alle RPAS gruppiert nach Quellen an. Das Diagramm enthält Details zu den Zeitlinien, zu denen die RPA-Daten an das Automatisierungszentrum gesendet wurden. 

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktive Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
Automatisierungen nach ServiceNow Flow	Dieses Diagramm enthält Details zu ServiceNow Flow-Automatisierungen mit den Zeitlinien. 
Document Intelligence (DocIntel)	Dieses Diagramm enthält Details zu Document Intelligence Automatisierungen mit den Zeitlinien. 
Verwendete Top-10-Anwendungen	Dieses Diagramm bietet einen vertikalen Balkenbericht der 10 häufigsten verwendeten Geschäftsanwendungen. Weitere Informationen zum Zuordnen von Geschäftsanwendungen zu Ihren Automatisierungen finden Sie unter Business application relationship with CIs for application information - Legacy . 

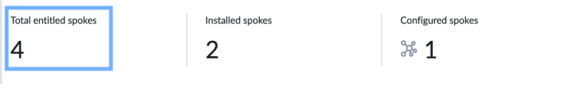
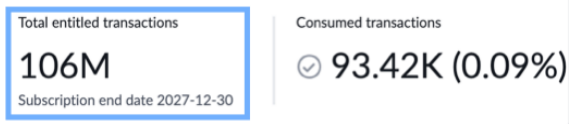
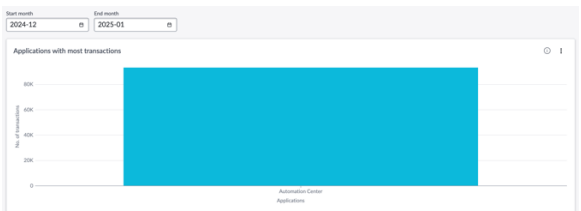
Spokes und Transaktionen

Der Abschnitt „Spokes und Transaktionen“ enthält Details zu den Spokes und den Transaktionen, die in Ihrer Instanz verfügbar sind.

Hinweis:
Um die Daten im Abschnitt Spokes und Transaktionen anzuzeigen, benötigen Sie die Rolle sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes und Transaktionen

Abschnitt	Beschreibung
Berechtigte Spokes gesamt	Zeigt die Anzahl der Spokes an, die Sie berechtigt und in Ihrer Instanz installiert sind. 
Installierte Spokes	Zeigt die Anzahl der Spokes an, die in Ihrer Instanz installiert sind.
Konfigurierte Spokes	Zeigt die Anzahl der Spokes an, für die Verbindungen in Ihrer Instanz konfiguriert sind.
Berechtigte Transaktionen gesamt	Zeigt die Anzahl der Transaktionen an, die zur Verwendung verfügbar sind. 
Verbrauchte Transaktionen	Zeigt die Anzahl der Transaktionen an, die Sie verwendet haben.
Anwendungen mit den meisten Transaktionen	Zeigt die Anwendungen (Bereichsanwendungen) mit den meisten Transaktionen an. Sie können die Ergebnisse für einen bestimmten Zeitraum filtern. Standardmäßig werden die Daten des letzten Monats angezeigt. 
Spokes mit den meisten Transaktionen	Zeigt die Spokes mit den meisten Transaktionen an. Sie können die Ergebnisse für einen bestimmten Zeitraum filtern. Standardmäßig werden die Daten des letzten Monats angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes und Transaktionen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung

Zukünftige Automatisierungen

Der Abschnitt „zukünftige Automatisierungen“ enthält Details zu allen aktiven Automatisierungen, die für die Zukunft geplant sind.

Sie können die Daten nach Abteilung filtern. Wenn keine Abteilung ausgewählt ist, werden die Daten für alle Abteilungen angezeigt.

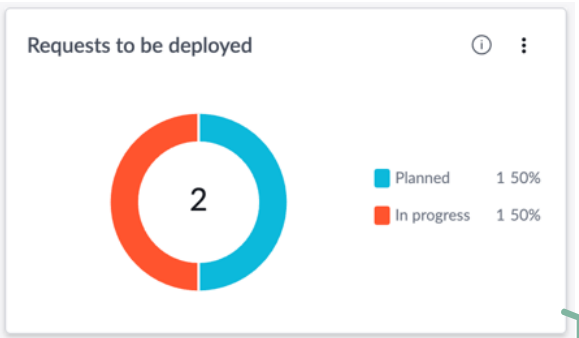
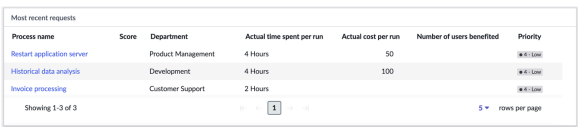
Zukünftige Automatisierungen

Abschnitt	Beschreibung
Neue Anforderungen	Zeigt alle Automatisierungsanforderungen an, die sich im Status „Neu“ befinden.
Anforderungen nach Aufnahmequelle	Zeigt alle Automatisierungsanforderungen gruppiert nach Aufnahmequelle an, z. B. Web, Process Mining oder Serviceanfrage.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zukünftige Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
Bereitzustellende Anforderungen	Zeigt die Automatisierungsanforderungen an, die bereit sind, bereitgestellt zu werden. 
Neueste Anforderungen	Listet die Automatisierungsanforderungen sortiert von den neuesten nach den ältesten auf. 

Automatisierungszentrale Dashboarb für Ausführungen

Die Automatisierungszentrale Das Ausführungen-Dashboard hilft Ihnen, die Integrität von Automatisierungen an einem zentralen Ort zu verwalten. Sie können Automatisierungsmetriken und Daten auch unabhängig von der verwendeten Technologie von Drittanbietern importieren.

Ausführungen beziehen sich auf die Zeiten, zu denen jede Automatisierung ausgeführt wird.

Sie können auf das Dashboard „Ausführungen“ auf zwei Arten zugreifen:

- Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite** Und wählen Sie dann aus **Ausführungen** Registerkarte.
- Indem Sie zu navigieren **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale** > **Ausführungen**an.

Dashboard-Details für Ausführungen

Das Dashboard „Ausführungen“ enthält Details zu den Automatisierungsausführungen in Form von Diagrammen und Tabellen. Diese Diagramme geben einen Überblick über den gesamten Ausführungsprozess.

Sie können alle Daten, die auf dieser Seite angezeigt werden, mithilfe der vier verfügbaren Filter filtern:

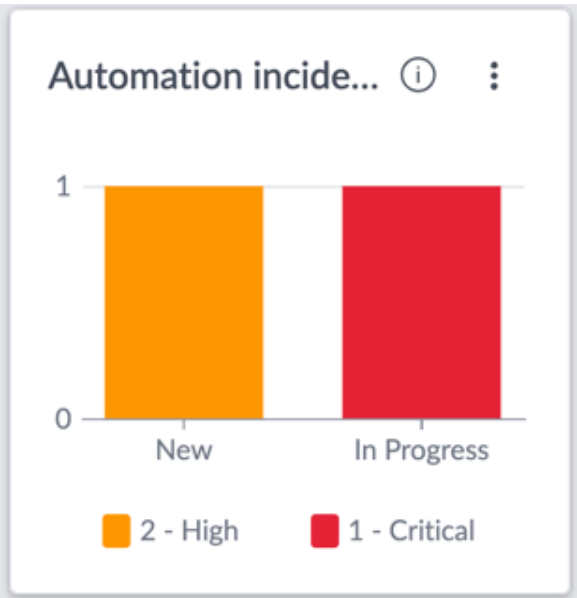
- Abteilung
- Automatisierung
- Quelle
- Anwendung

Wenn Sie keinen Filter angeben, werden alle verfügbaren Daten angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

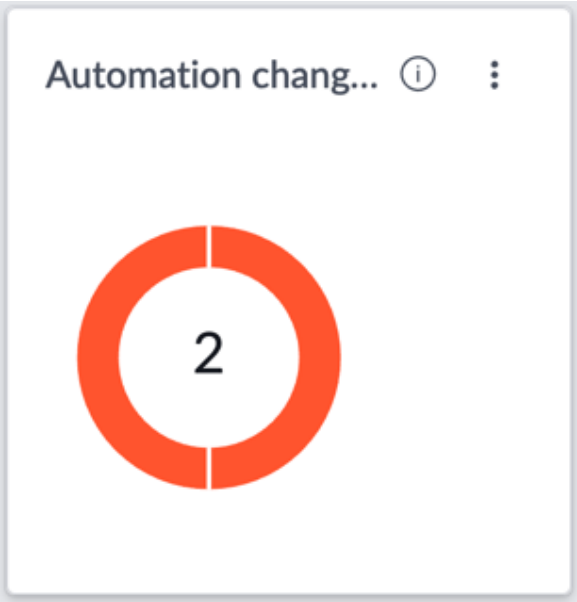
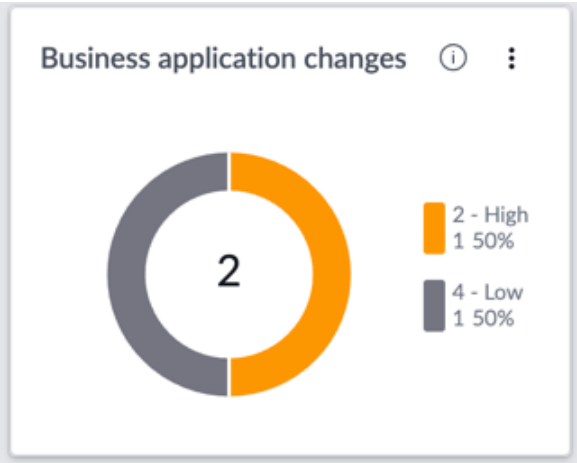
Hinweis:
Um die Widgets „Automation Incidents“, „Automation Changes“ und „Geschäftsanwendungsänderungen“ anzuzeigen, benötigen Sie zusätzlich zu den Automatisierungscenter-Rollen die Rollen itil oder sn_Incident_read und sn_Change_read.

Ausführungszusammenfassung

Abschnitt	Beschreibung
Ausführungszusammenfassung nach Status	Dieses Diagramm zeigt den Ausführungsstatus von Automatisierungen in verschiedenen status an. Diese Informationen helfen beim Verständnis des Status der Automatisierungen.
Automatisierungs-Incidents	Dieses Diagramm enthält Informationen zu allen Incidents, die sich direkt auf die Automatisierungen auswirken. Wenn beispielsweise fünf Automatisierungen angehalten werden, informiert Sie dieses Diagramm über diese fünf Automatisierungen. Mit diesen Informationen können Sie die Automatisierungen besser verwalten. 

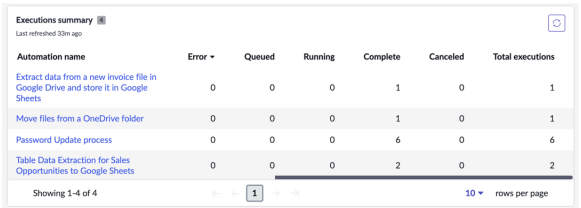
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführungszusammenfassung (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
Automatisierungsänderungen	Dieses Diagramm konzentriert sich auf alle Changes, die sich direkt auf die Automatisierungen auswirken. 
Änderungen an der Geschäftsanwendung	Dieses Diagramm enthält Informationen zu allen Changes an den Geschäftsanwendungen, die den Automatisierungen zugeordnet sind. 
Ausführungsstatus im Zeitverlauf	Dieses Diagramm enthält Informationen zum Status der Ausführungen für einen Zeitraum. Für dieses Diagramm ist ein Datumsbereichsfilter vorhanden. Wenn Sie einen Datumsbereich auswählen, sind die Daten auf den ausgewählten Datumsbereich beschränkt, oder der Standarddatumsbereich wird ausgewählt, der die letzte Woche ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

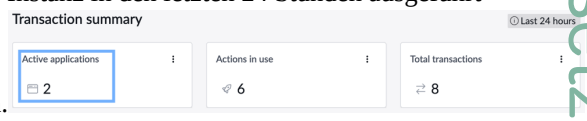
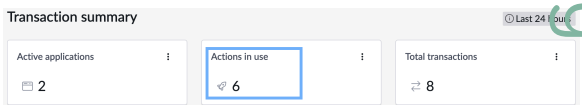
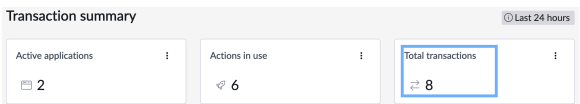
Ausführungszusammenfassung (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
Ausführungszusammenfassung	Dieses Diagramm zeigt die Anzahl der Ausführungen und ihre jeweiligen status sortiert nach Automatisierungsnamen an. 

Transaktionsübersicht

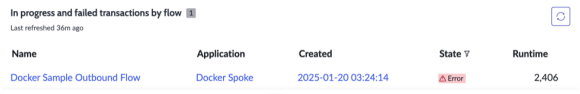
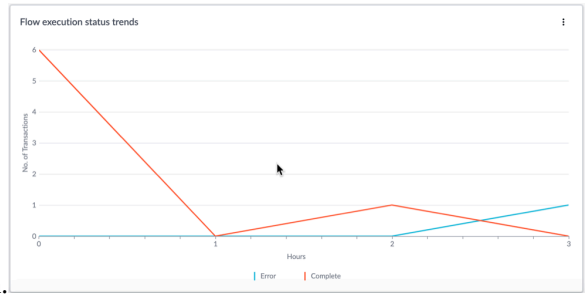
Im Abschnitt „Transaktionszusammenfassung“ werden Ausführungsdetails der Spokes für die letzten 24 Stunden angezeigt.

Ausführungszusammenfassung

Abschnitt	Beschreibung
Aktive Bewerbungen	Zeigt die Anzahl der aktiven Anwendungen an, die in Ihrer Instanz in den letzten 24 Stunden ausgeführt wurden. 
Verwendete Aktionen	Zeigt die Anzahl der Aktionen an, die in Ihrer Instanz in den letzten 24 Stunden verwendet wurden. 
Gesamttransaktionen	Zeigt die Gesamtzahl der Transaktionen in Ihrer Instanz in den letzten 24 Stunden an. 
In Bearbeitung befindliche und fehlgeschlagene Transaktionen nach Flow	Zeigt alle in Bearbeitung befindlichen und fehlgeschlagenen Transaktionen nach Flow

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführungszusammenfassung (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	in Ihrer Instanz in den letzten 24 Stunden  an.
Trends des Flow-Ausführungsstatus	Zeigt den Flow-Ausführungstrend für alle status in Ihrer Instanz in den letzten 24 Stunden  an.

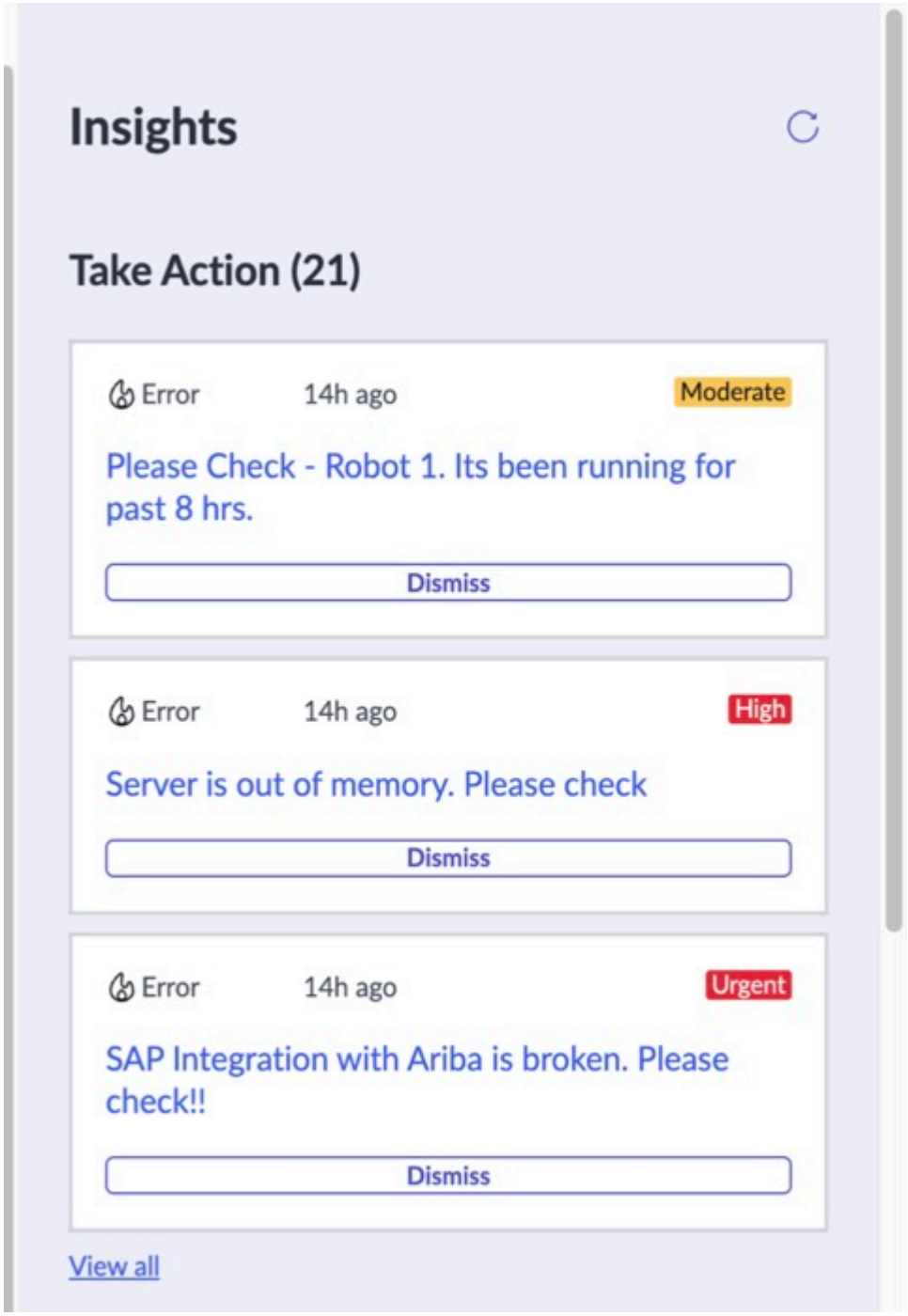
Bereich „Einblicke“

Der Bereich „Einblicke“ enthält Informationen zu Einblicken, die Sie auf Probleme in der Automatisierungszentrale aufmerksam machen. Sie können die Probleme beheben oder ignorieren. Wenn Sie die Behebung von Problemen verzögern, verhalten sich einige Automatisierungen möglicherweise nicht wie erwartet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für Einblicke



Automatisierungszentrale Wert-Dashboard

Die Automatisierungszentrale Das Wert-Dashboard bietet Zusammenfassungsinformationen über den status von Zielen und Automatisierungen sowie die tatsächlichen und geschätzten Kosten- und Zeiteinsparungen für alle aktiven und zukünftigen Automatisierungen.

Alle Widgets in den folgenden Abschnitten sind nur verfügbar, wenn Sie die Rolle sn_ac.automation_technical_user innehaben:

- Zieldiagramm
- Anzahl der unter aktiven Automatisierungen bereitgestellten Automatisierungen
- Zukünftige Automatisierungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf alle anderen Widgets im Abschnitt „aktive Automatisierungen“ zuzugreifen, müssen Sie eine Domänenkonfiguration einem Datensammlungsauftrag zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/docs/bundle/zurich-now-intelligence/page/use/performance-analytics/task/associate-domain-config-dc-job.html .

Sie können auf das Wert-Dashboard auf zwei Arten zugreifen:

- Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite** Und wählen Sie dann aus **Wert** Registerkarte.
- Indem Sie zu navigieren **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale** > **Wert**an.

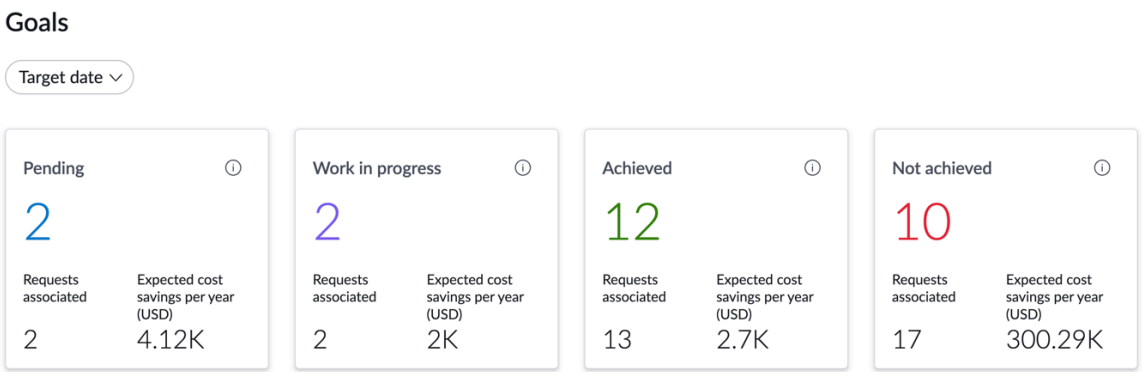
Zieldiagramm

Das Zieldiagramm zeigt die Zusammenfassung der Automatisierungsziele, kategorisiert nach ihrem Status, zusammen mit den geschätzten Kosteneinsparungen pro Jahr.

Informationen zu Automatisierungszielen finden Sie unter Erstellen Sie ein Automatisierungsziel.

Standardmäßig enthält das Zieldiagramm Details zu allen Automatisierungszielen mit zugehörigen aktiven Automatisierungsanforderungen für den Tag, an dem Sie die Daten anzeigen.

Verwenden Sie **Zieldatum** Dropdown-Liste zum Anzeigen von Zielen für einen bestimmten Zeitraum. Wenn Sie auswählen **Zieldatum** Filter, können Sie den Kalender des aktuellen und des nächsten Monats anzeigen. Datumsfilter sind für den anwenderdefinierten Bereich, die letzten 12 Monate, die letzten 6 Monate usw. verfügbar.



Aktive Automatisierungen

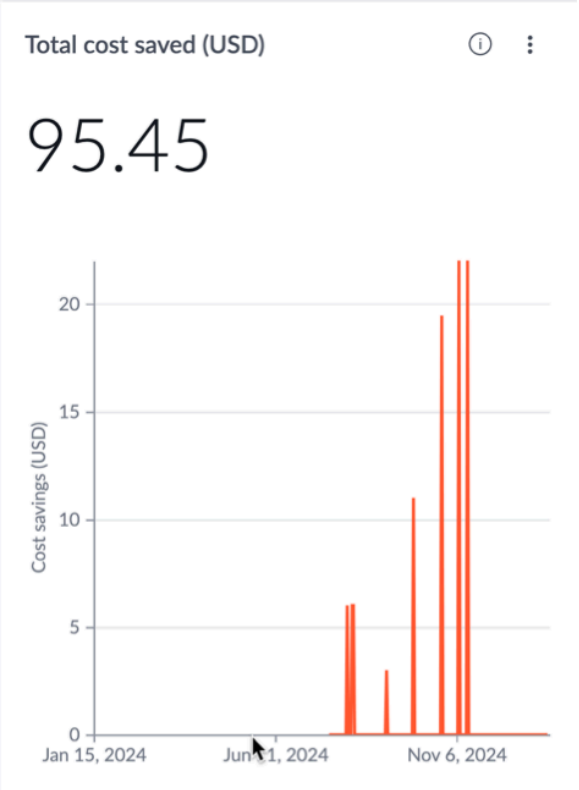
Das Diagramm aktive Automatisierungen zeigt Daten für aktive Automatisierungen an. Sie können die Daten nach Datum, Abteilung und Automatisierung filtern. Wenn kein Filter festgelegt ist, werden die Daten für alle Daten angezeigt.

Aktive Automatisierungen

Abschnitt	Beschreibung
Kosteneinsparungen gesamt	Dieses Diagramm zeigt die Gesamtkosten an, die für den ausgewählten Datumsbereich, die Abteilung und die Automatisierung eingespart wurden.

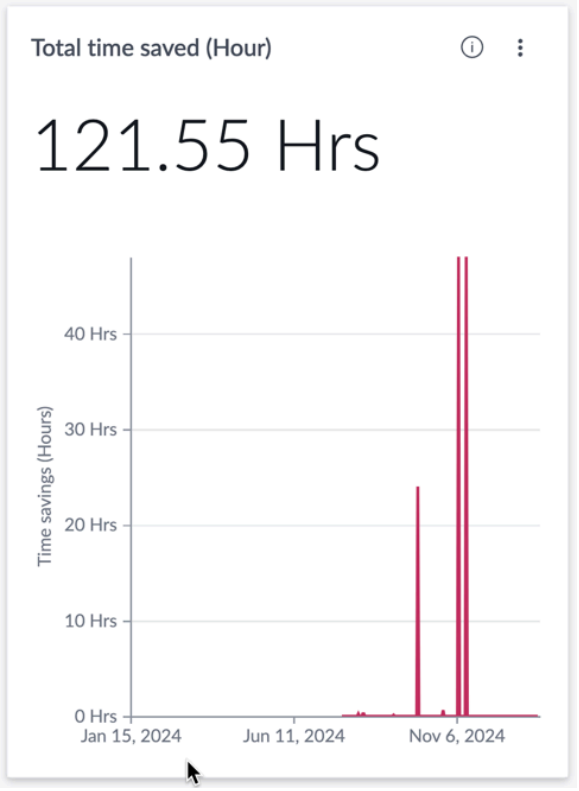
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktive Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie das Widget „Gesamtkosten eingespart“ auswählen, wird geöffnet Analytics Hub Widget „KPI-Details“ auf einer neuen Registerkarte. 
Zeitersparnis gesamt	Sein Diagramm zeigt die Gesamtzeit an, die für den ausgewählten Datumsbereich, die Abteilung und die Automatisierung eingespart wurde. **Hinweis:** Wenn Sie das Widget „Gesamtzeit gespart“ auswählen, wird geöffnet Analytics Hub Widget „KPI-Details“ auf einer neuen Registerkarte.

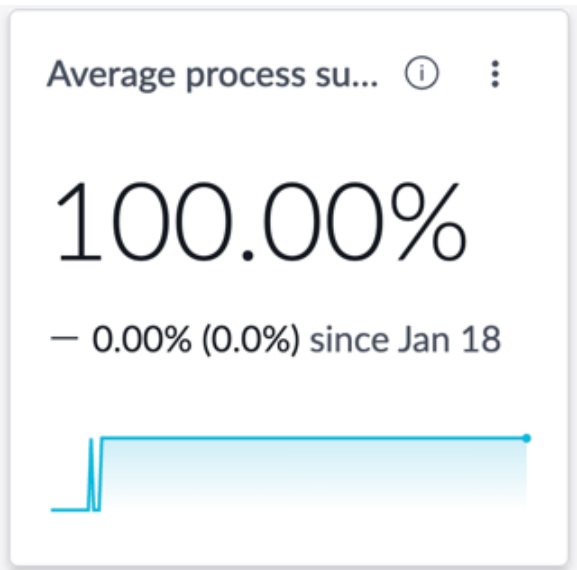
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktive Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	
Anzahl der bereitgestellten Automatisierungen	Dieses Diagramm zeigt die Gesamtzahl der bereitgestellten Automatisierungen für den ausgewählten Datumsbereich, die ausgewählte Abteilung und die Automatisierung an. Außerdem werden die Daten mit dem vorherigen Zyklus verglichen. Der vorherige Zyklus hat die gleiche Dauer wie der aktuelle Zyklus. Wenn der aktuelle Zyklus beispielsweise 1. Januar 2021 bis 31. März 2021 ist, wäre der vorherige Zyklus 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2020.

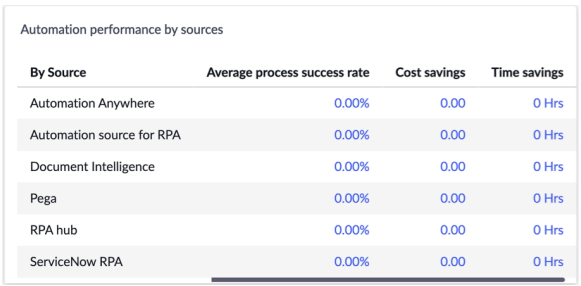
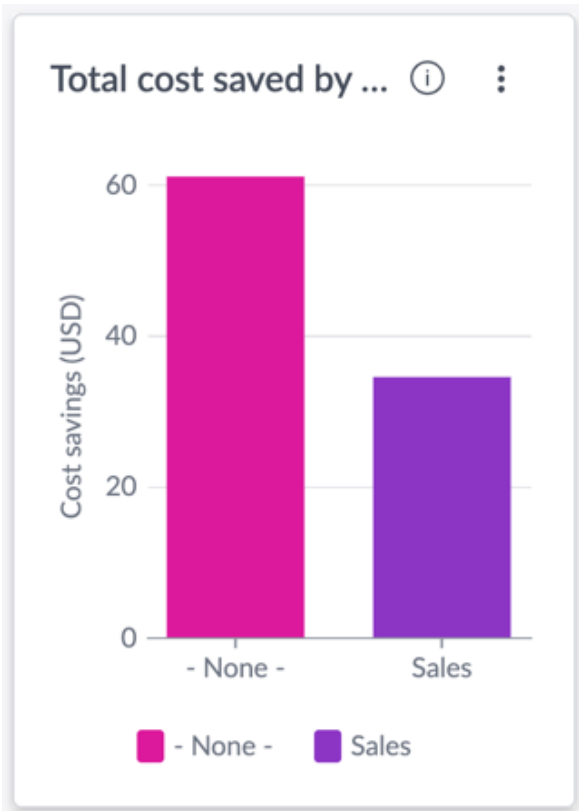
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktive Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
Durchschnittliche Prozesserfolgsrate	Dieses Diagramm zeigt die durchschnittliche Prozesserfolgsrate für den ausgewählten Datumsbereich, die ausgewählte Abteilung und die Automatisierung an. Die Erfolgsquote wird aus den Gesamtausführungen innerhalb des ausgewählten Datumsbereichs berechnet, die den status „Abgeschlossen“, „Fehler“ und „Abgebrochen“ aufweisen, geteilt durch die Ausführungen, die ohne Fehler abgeschlossen wurden. Außerdem werden die Daten mit dem vorherigen Zyklus verglichen. Der vorherige Zyklus hat die gleiche Dauer wie der aktuelle Zyklus. Wenn der aktuelle Zyklus beispielsweise 1. Januar 2021 bis 31. März 2021 ist, wäre der vorherige Zyklus 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2020. 

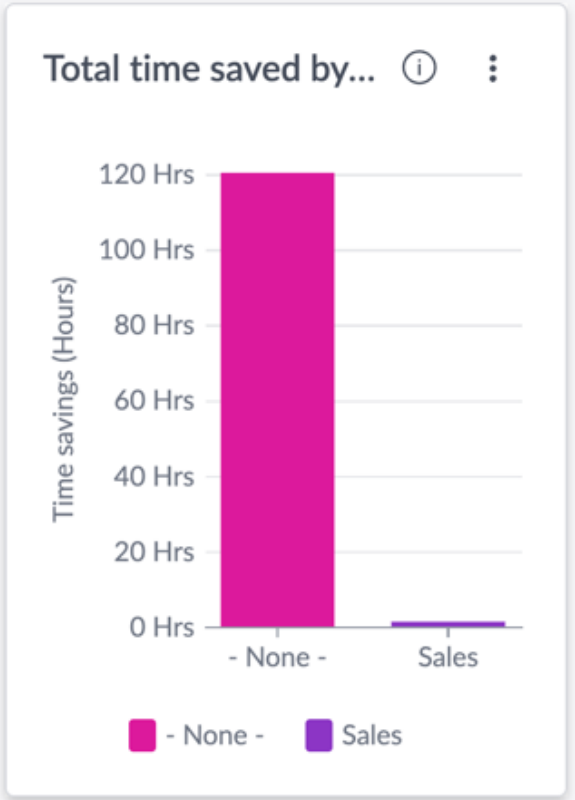
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktive Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
Automatisierungsleistung nach Quellen	In diesem Diagramm wird die Automatisierungsleistung nach Quellen angezeigt, z. B. ServiceNow RPA, Flows und andere Automatisierungslieferanten von Drittparteien für den ausgewählten Datumsbereich, die ausgewählte Abteilung und die Automatisierung. **Hinweis:** Sie können Daten für maximal 20 Quellen abrufen. 
Kosteneinsparungen gesamt nach Abteilung	Dieses Diagramm zeigt die Kosteneinsparungen pro Ausführung pro Abteilung für den ausgewählten Datumsbereich an. 
Zeitersparnis gesamt nach Abteilung	Dieses Diagramm zeigt die Zeitersparnisse pro Ausführung pro Abteilung für den ausgewählten Datumsbereich an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktive Automatisierungen (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	

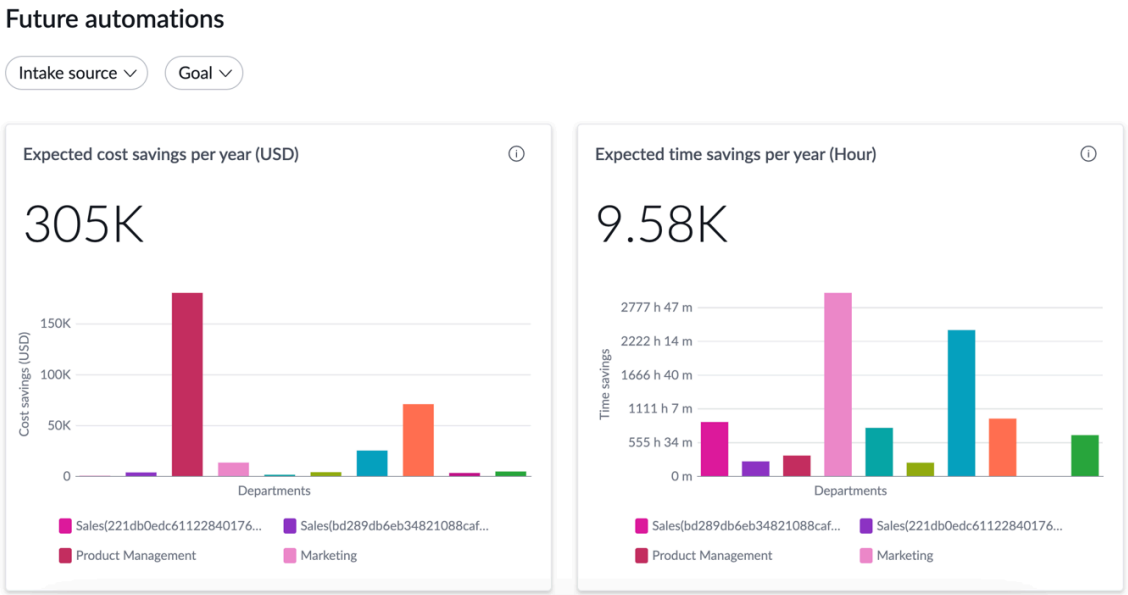
Hinweis:
Eine Verzögerung in Performance Analytics Die Datensammlung kann zu einer Verzögerung des Datums führen, das in angezeigt wird Analytics Hub.

Zukünftige Automatisierungen

Im Abschnitt „zukünftige Automatisierungen“ werden die geschätzten Kosteneinsparungen und Zeitersparnisse zukünftiger Anforderungen pro Jahr angezeigt.

Verwenden Sie **Aufnahmequelle** Und **Ziel** Filter, um Ihre Ergebnisse auf eine bestimmte Aufnahmequelle oder ein bestimmtes Ziel zu beschränken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatisierungszentrale Kanban-Tafel

Die Automatisierungszentrale Die Kanban-Tafel bietet einfachen Zugriff zum Anzeigen und Verwalten von Automatisierungsanforderungen und Automatisierungsaufgaben.

Die Automatisierungszentrale Die Kanban-Tafel bietet die folgenden Vorteile:

- Alle Automatisierungsanforderungen und Automatisierungsaufgaben aller status an einem Ort anzeigen.
- Einfache Aktualisierung des Status einer Automatisierungsanforderung oder Automatisierungsaufgabe.

Verwalten Sie Automatisierungsanforderungen

Verwalten Sie alle Automatisierungsanforderungen von einem Ort aus über die Anforderungstafel in Automatisierungszentrale Kanban-Tafel.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Hinweis:
Die Kanban-Tafel zeigt keine Automatisierungsanforderung aus Demodaten an. Wenn Sie die Demodaten in der Kanban-Tafel anzeigen möchten, müssen Sie das Korrekturskript ausführen. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie ein Korrekturskript aus, um Demodaten auf der Kanban-Tafel anzuzeigen.

Prozedur

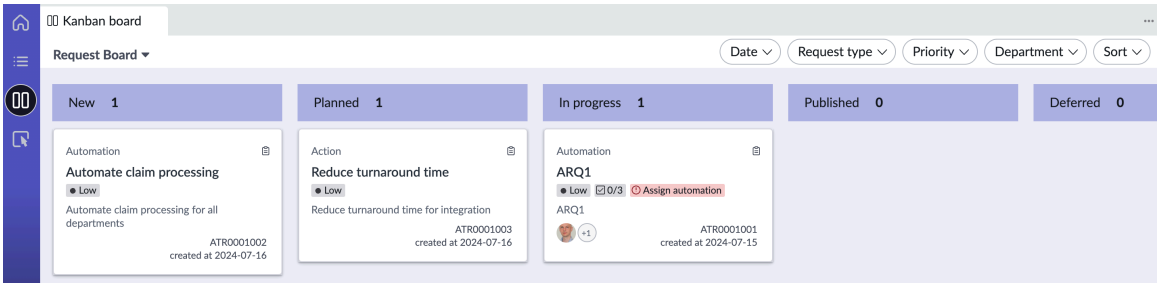
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
   Das Automation Center-Dashboard wird angezeigt.
2. Wählen Sie das Kanban-Tafelsymbol aus .
   Die Kanban-Tafel wird mit der Anforderungstafel in der Ansicht angezeigt. Sie können alle verfügbaren Automatisierungsanforderungen mit ihren status anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Auf der Anforderungstafel sind maximal 200 Automatisierungsanforderungen verfügbar. Dieser Wert kann nur von jemandem mit der Rolle sn_ac.automation_admin oder sn_ac.automation_technical_user geändert werden.

Außerdem kann jeder mit der Rolle sn_ac.automation_admin oder sn_ac.automation_technical_user verschiedene status (Spalten) auf der Anforderungstafel neu anordnen, um die Lebenszyklusrichtung oder die Prozessflussrichtung entsprechend seinen Anforderungen festzulegen, indem er die Tabelle „vtb_Board“ bearbeitet.



3. Sie können mehrere Aktionen auf der Anforderungstafel ausführen.

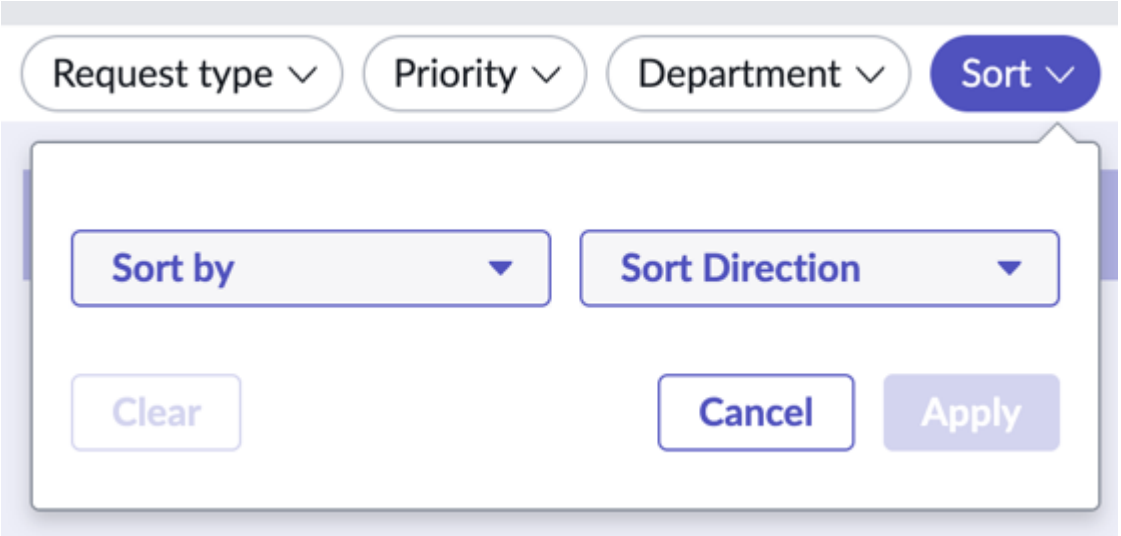
- Filtern Sie die Automatisierungsanforderungen entsprechend Ihren Anforderungen.

  Filtern Sie die Automatisierungsanforderungen nach folgenden Kriterien:

  - **Datum** : Wählen Sie einen beliebigen Datumsbereich aus, um Automatisierungsanforderungen anzuzeigen, die während dieses Zeitraums erstellt wurden.
  - **Anforderungstyp** : Wählen Sie den Typ der Anforderung aus, die Sie anzeigen möchten. Sie können Automatisierungsanforderungen, Aktionsanforderungen oder Überprüfungsanforderungen anzeigen.
  - **Priorität** : Wählen Sie einen oder mehrere Prioritätswerte aus, um Automatisierungsanforderungen mit diesem Prioritätswert anzuzeigen.
  - **Abteilung** : Wählen Sie eine oder mehrere Abteilungen aus, um Automatisierungsanforderungen anzuzeigen, die zu den ausgewählten Abteilungen gehören.

- Sortieren Sie die Automatisierungsanforderungen aus Gründen der Anwenderfreundlichkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wählen Sie Aus **Name** , **Priorität** , Oder **Punktzahl** Von **Sortieren nach** Feld.

Wählen Sie Aus **Aufsteigend** Oder **Absteigend** Von **Sortierrichtung** Feld.

Die Automatisierungsanforderungen werden basierend auf den ausgewählten Sortieroptionen sortiert.

- Ändern Sie den Status einer Automatisierungsanforderung.

  Um eine Automatisierungsanforderung von einem Status in einen anderen zu verschieben, ziehen Sie die Karte in die Spalte „erforderlicher Status“.

  Wenn Sie nicht dem glücklichen Pfad folgen, werden Fehlermeldungen angezeigt, und Sie werden zur Behebung des Problems geführt.

  Wenn eine Sortierung angewendet wird, wird die Automatisierungsanforderungskarte entsprechend der Sortierung platziert. Wenn keine Sortierung angewendet wird, wird die Automatisierungsanforderungskarte basierend auf dem Erstellungsdatum platziert.

- Erstellen Sie eine Aufgabe aus der Automatisierungsanforderungskarte.

  a. Wählen Sie das Aufgabensymbol ( ) Aus der Automatisierungsaufgabenkarte.

  Das kontextbezogene Taskboard für die Automatisierungsanforderung wird angezeigt.

  b. Wählen Sie aus **Aufgabe Hinzufügen** Symbol.

  Die **Erstellen Sie Eine Neue Automatisierungsaufgabe** Formular wird angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Formular für Automatisierungsaufgabe.

  Überprüfen Sie, ob sich die zugehörige Automatisierungsanforderung entweder in befindet **Geplant** Oder **In Bearbeitung** status.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeigen Sie an, ob einer Automatisierungsanforderung eine Aufgabe zugewiesen ist. Wenn ja, wie viele Aufgaben abgeschlossen wurden.
- Zeigen Sie an, ob einer Automatisierungsanforderung Automatisierungen zugeordnet sind.

Führen Sie ein Korrekturskript aus, um Demodaten auf der Kanban-Tafel anzuzeigen

Um Automatisierungsanforderungen aus den Demodaten in Ihrer Kanban-Tafel anzuzeigen, müssen Sie das Korrekturskript ausführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Korrekturskripts**an.
2. Öffnen Sie die Sync VTB-Tafel.
3. Wählen Sie Aus **Führen Sie Das Korrekturskript Aus** .
   Sie können das Korrekturskript im Hintergrund ausführen oder einfach fortfahren. Nachdem das Korrekturskript ausgeführt wurde, können Sie die Demodatenautomatisierungsanforderungen in der Kanban-Tafel anzeigen.

Verwalten Sie Automatisierungsaufgaben

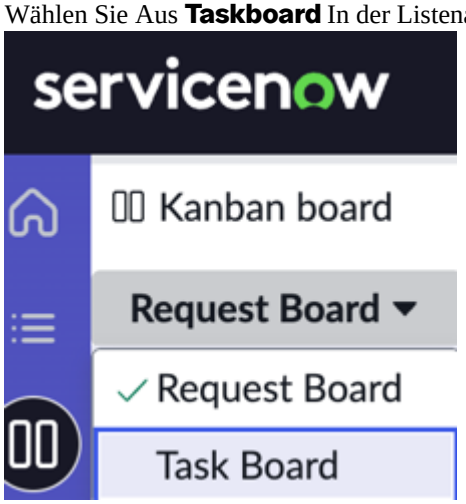
Verwalten Sie alle Aufgaben, die den Automatisierungsanforderungen zugeordnet sind, von einem Ort aus über das Taskboard in Automatisierungszentrale Kanban-Tafel.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
   Das Automation Center-Dashboard wird angezeigt.
2. Wählen Sie das Kanban-Tafelsymbol aus .
   Die Kanban-Tafel wird mit der Anforderungstafel in der Ansicht angezeigt.
3. Wählen Sie Aus **Taskboard** In der Listenansicht.

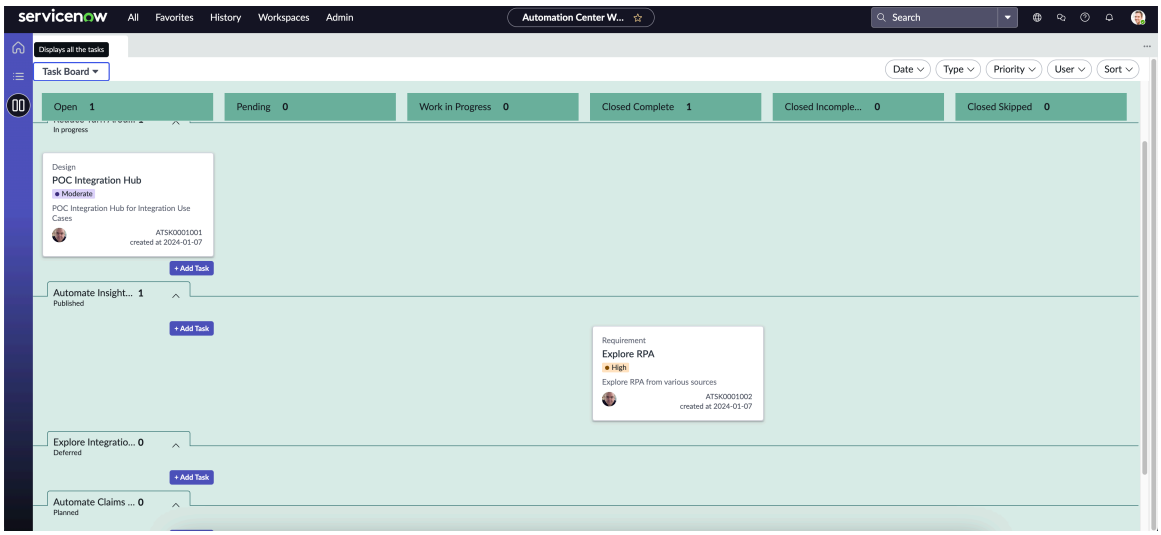


Das Taskboard wird mit allen verfügbaren Aufgaben und ihren status angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Im Taskboard sind maximal 2000 Aufgaben verfügbar. Dieser Wert kann nur vom Systemadministrator geändert werden.

Außerdem kann jeder mit der Rolle sn_ac.automation_admin oder sn_ac.automation_technical_user verschiedene status (Spalten) auf der Taskboard neu anordnen, um die Lebenszyklusrichtung oder die Prozessflussrichtung entsprechend seinen Anforderungen festzulegen, indem er die Tabelle „vtb_Board“ bearbeitet.



4. Sie können mehrere Aktionen im Taskboard ausführen.

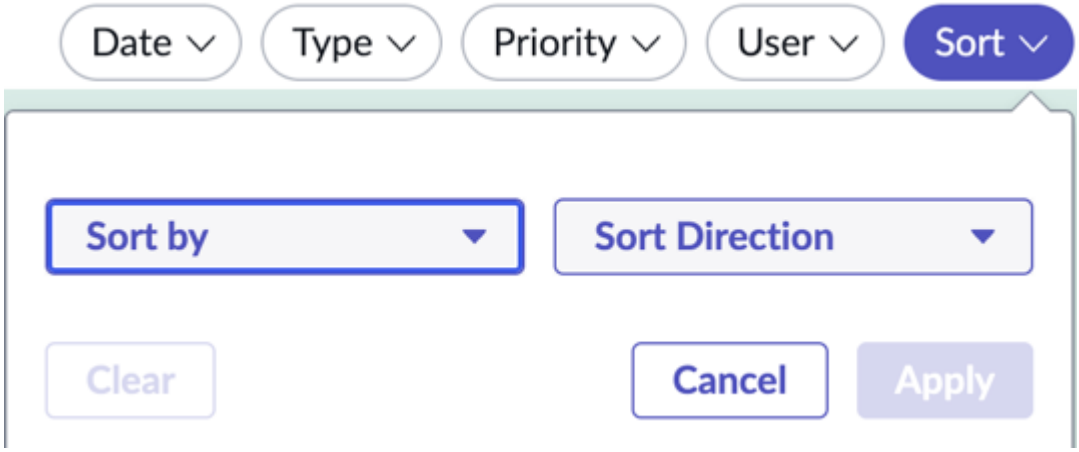
   - Filtern Sie die Aufgaben nach Ihren Anforderungen.

     Filtern Sie die Aufgaben nach folgenden Kriterien:

     - **Datum** : Wählen Sie einen beliebigen Datumsbereich aus, um Aufgaben anzuzeigen, die während dieses Zeitraums erstellt wurden.
     - **Typ** : Wählen Sie einen oder mehrere Aufgabentypen aus, um Aufgaben anzuzeigen, die zu den ausgewählten Typen gehören.
     - **Priorität** : Wählen Sie einen oder mehrere Prioritätswerte aus, um Aufgaben mit diesen Prioritätswerten anzuzeigen.
     - **Anwender** : Wählen Sie einen oder mehrere Anwender aus, um Aufgaben anzuzeigen, die nur diesen Anwendern zugewiesen sind. Nur Anwender, denen eine Aufgabe zugewiesen wurde, können ausgewählt werden.

   - Sortieren Sie die Aufgaben zur Anwenderfreundlichkeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wählen Sie Aus **Name** , **Priorität** , Oder **Punktzahl** Von **Sortieren nach** Feld.

Wählen Sie Aus **Aufsteigend** Oder **Absteigend** Von **Sortierrichtung** Feld.

Die Aufgaben werden basierend auf den ausgewählten Sortieroptionen sortiert.

- Ändern Sie den Status einer Aufgabe.

  Um eine Aufgabe von einem Status in einen anderen zu verschieben, ziehen Sie die Karte in die Spalte „erforderlicher Status“.

  Wenn eine Sortierung angewendet wird, wird die Aufgabenkarte entsprechend der Sortierung platziert. Wenn keine Sortierung angewendet wird, wird die Aufgabenkarte basierend auf dem Erstellungsdatum platziert.

- Erstellen Sie eine Aufgabe aus der Automatisierungsaufgabenkarte.

  Wählen Sie aus **Aufgabe Hinzufügen** Symbol.

  Die **Erstellen Sie Eine Neue Automatisierungsaufgabe** Formular wird angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Formular für Automatisierungsaufgabe.

  Überprüfen Sie, ob sich die zugehörige Automatisierungsanforderung entweder in befindet **Geplant** Oder **In Bearbeitung** status.

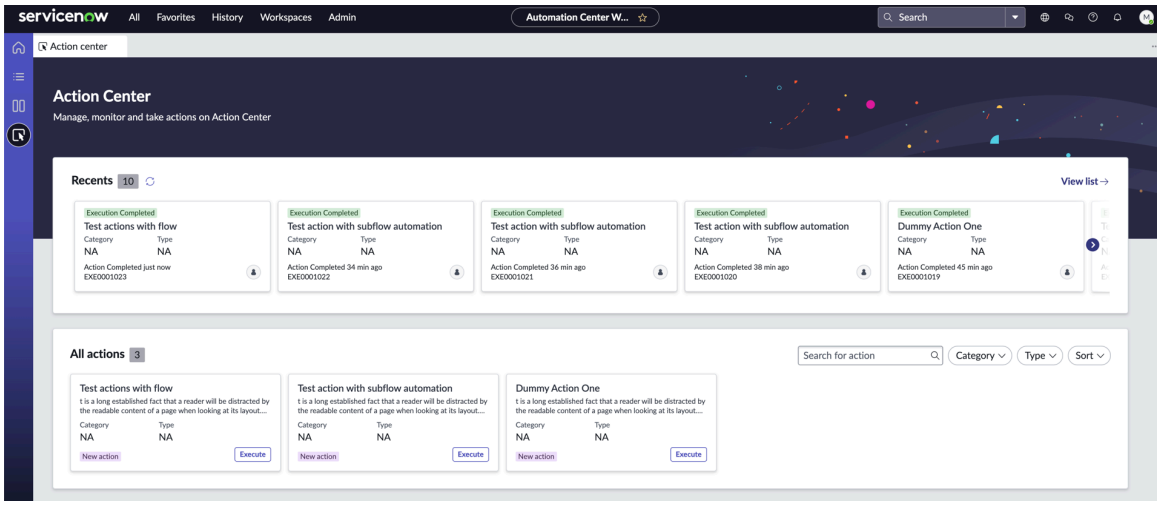
Aktionscenter

Das Action Center bietet eine einfache Möglichkeit, wiederholte Probleme zu beheben, die zu einem Fehlschlagen von Automatisierungen führen Automatisierungszentrale.

Das Action Center bietet die folgenden Vorteile:

- Verwalten und führen Sie Aktionen aus, um Probleme zu lösen, die zu einem Fehlschlagen von Automatisierungen führen.
- Beheben Sie häufige wiederholte Probleme ohne Abhängigkeit vom Administrator.
- Geschäftsanwender können Aktionen initiieren, um Probleme direkt aus dem Action Center zu beheben, ohne zu anderen Technologieplattformen zu navigieren, z. B. Workflow-Studio, ServiceNow® Robotic Process Automation, Oder UiPath.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Ausführliche Informationen finden Sie unter Mit Aktionen arbeiten.

Verbindungsmanager

Mit dem Connection Manager können Sie Daten aus einem Drittanbietertool in hinzufügen Automatisierungszentrale Tabellen durch korrekte Zuordnung und Testen des Datenimports.

Mit dem Connection Manager können Sie Daten aus einem Drittanbietertool in hinzufügen Automatisierungszentrale Tabellen effizient und mit wenigen Klicks.

Ausführliche Informationen finden Sie unter Arbeiten mit Verbindungsmanager.

Migrationsbeschleuniger

Der Migrationsbeschleuniger ermöglicht eine nahtlose, aufwendige und kosteneffiziente Migration von UiPath-Automatisierungen nach ServiceNow RPA-Hub. Es handelt sich um eine Lösung, die Ausfallzeiten minimiert, die Wiederverwendung maximiert und die Amortisierungszeit beschleunigt.

Ausführliche Informationen finden Sie unter Automatisierungen von UiPath zu werden migriert ServiceNow RPA-Hub.

Automatisierungszentrale konfigurieren

Sie können planen und konfigurieren Automatisierungszentrale Implementierung in Ihrer Organisation.

Automatisierungszentrale installieren

Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie installieren Automatisierungszentrale Anwendung (sn_ac). Die Anwendung enthält Demodaten und installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für abrufen ServiceNow Produkt oder Anwendung an.
- Überprüfen Sie Automatisierungszentrale Anwendungsliste in ServiceNow Store Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit Automatisierungszentrale installiert:

- Plugins
- Store-Anwendungen
- Rollen
- Regelmäßige Aufgaben
- Tabellen

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Automatisierungszentrale installierte Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie nach Automatisierungszentrale Anwendung (sn_ac) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.
3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.
4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.
5. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind die Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für allgemeine Anwendungsfälle beschreiben. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.
6. Wählen Sie **Installieren** aus.

Nächste Maßnahme

Die Daten im Value-Dashboard der Automatisierungszentrale werden aus den Performance Analytics-Tabellen (PA) abgeleitet. Die PA-Aufgaben sind so geplant, dass sie zu einem bestimmten Zeitpunkt am Tag ausgeführt werden. Wenn Sie die Daten unmittelbar nach der Installation und vor der geplanten Ausführung anzeigen möchten, müssen Sie die PA-Aufträge manuell ausführen.

Ausführung der Automatisierungszusammenfassung wird konfiguriert

Konfigurieren Sie die Ausführungszusammenfassung der Automatisierung, um anzugeben, wie Automatisierungsdaten aggregiert und im dargestellt werden Automatisierungszentrale Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können Daten aus verschiedenen Quellen importieren und konfigurieren, z. B. RPA, ServiceNow-Flows, Document Intelligence (DocIntel) und anderen, um sie in anzuzeigen Automatisierungszentrale Dashboard.

Früher waren für Daten verschiedener Datenquellen verschiedene Arten der Zusammenfassung erforderlich. Es war zeitaufwändig. Jetzt gibt es jedoch eine generische Möglichkeit, die Ausführung der Automatisierungszusammenfassung für Daten aus verschiedenen Quellen zu aktualisieren.

Erstellen Sie den Automatisierungsquelltyp

Definieren Sie die Art des Quelltyps, den Sie importieren und in verwenden möchten Automatisierungszentrale.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Administration** > **Automatisierungszentrale** > **Automatisierungsquelltyp**an.
   Die Seite Automatisierungsquelltypen wird mit einer Liste der vorhandenen Automatisierungsquelltypen angezeigt.
2. Wählen Sie **Neu**.
   Die Seite Automatisierungsquelltypen wird angezeigt.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung ein.
4. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Seite Automatisierungsquelltypen wird mit dem neu erstellten Automatisierungsquelltyp zusammen mit den anderen Automatisierungsquelltypen angezeigt.

Nächste Maßnahme
Automatisierungsquelle erstellen

Automatisierungsquelle erstellen

Ordnen Sie dem ausgewählten Quelltyp eine Datenquelle zu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verwaltung** > **Automatisierungszentrale** > **Automatisierungsquelltyp**an.
   Die Seite Automatisierungsquelltypen wird mit einer Liste der vorhandenen Automatisierungsquelltypen angezeigt.
2. Wählen Sie den Quelltyp aus, für den Sie eine Quelle erstellen möchten.
   Die Seite Automatisierungsquelltyp wird mit den Details des Quelltyps angezeigt.
3. Wählen Sie Aus **Neu** Im Abschnitt Automatisierungsquellen.
   Das Formular Automatisierungsquelle wird angezeigt.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Automatisierungsquelle“

Feld	Beschreibung
Name	Anzeigename der Automatisierungsquelle. Dieser Name wird in angezeigt Automatisierungszentrale Dashboard.
Anwendung	Die zugeordnete Anwendung oder der Anwendungsbereich, in dem die Quelle erstellt wird, z. B. Automatisierungszentrale Oder RPA-Hub. Dies wird automatisch ausgefüllt.
Quelltyp	Der Quelltyp, für den Sie die Quelle erstellen. Sie können dieses Feld bei Bedarf bearbeiten.
Interner Name	Interner Name der Automatisierungsquelle. Dieses Feld können Sie bearbeiten. Stellen Sie sicher, dass keine Leerzeichen vorhanden sind, wenn Sie einen Wert eingeben. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Beschreibung	Beschreibung der Automatisierungsquelle.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Hinweis:
Einem Automatisierungsquelltyp können mehrere Quellen zugeordnet sein.

Nächste Maßnahme
Konfigurieren Sie die Ausführungszusammenfassung

Konfigurieren Sie die Ausführungszusammenfassung

Konfigurieren Sie die Ausführungszusammenfassung mit den entsprechenden Bedingungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Administration** > **Automatisierungszentrale** > **Automatisierungsquellen**an.
   Die Seite Automatisierungsquellen wird mit einer Liste vorhandener Automatisierungsquellen angezeigt.
2. Wählen Sie die Quelle aus, für die Sie die Ausführungszusammenfassung konfigurieren möchten.
   Die Seite Automatisierungsquelle wird mit den Details der Quelle angezeigt.
3. Wählen Sie Aus **Neu** Im Abschnitt Konfigurationen der Ausführungszusammenfassung.
   Das Formular „Konfiguration der Ausführungszusammenfassung“ wird angezeigt.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

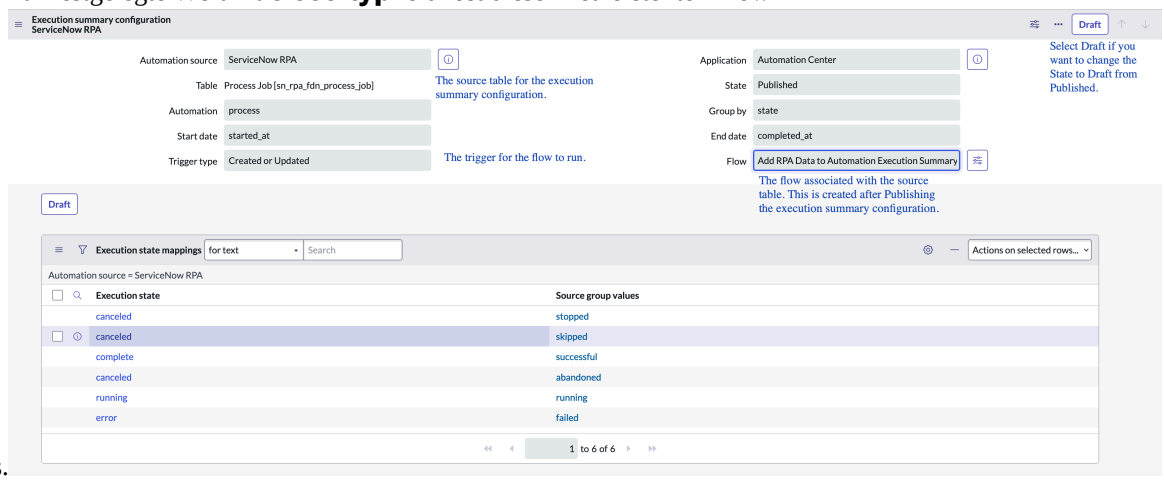
Formular für Konfiguration der Ausführungszusammenfassung

Feld	Beschreibung
Automatisierungsquelle	Die von Ihnen ausgewählte Automatisierungsquelle. Dieses Feld wird automatisch gefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anwendung	Die zugeordnete Anwendung oder der Anwendungsbereich, in dem die Quelle erstellt wird, z. B. Automatisierungszentrale Oder RPA-Hub. Dieses Feld wird automatisch gefüllt.
Tabelle	Die Tabelle, aus der Sie Daten importieren müssen.
Status	Der Status der Konfiguration der Ausführungszusammenfassung. Dieses Feld wird automatisch gefüllt.
Automatisierung	Das Automatisierungsfeld aus der ausgewählten Tabelle.
Gruppieren nach	Ein Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie zum Gruppieren der Datensätze verwenden möchten.
Startdatum	Startzeit der Zusammenfassungskonfiguration.
Enddatum	Endzeit der Zusammenfassungskonfiguration.
Auslösertyp	Eine Aktion, die den Flow auslöst. Die folgenden Werte sind für Auslöser verfügbar: ○ Erstellt: Jedes Mal, wenn ein Datensatz in der Quelltabelle erstellt wird. ○ Aktualisiert: Jedes Mal, wenn ein Datensatz in der Quelltabelle aktualisiert wird. ○ Erstellt oder aktualisiert: Jedes Mal, wenn ein Datensatz in der Quelltabelle erstellt oder aktualisiert wird. ○ Täglich: Geplante tägliche Ausführung. ○ Wöchentlich: Wöchentliche Ausführung geplant. ○ Einmal ausführen: Geplant, um nur einmal auszuführen. ○ Monatlich: Geplante monatliche Ausführung. Diese Auslöser können im zugehörigen Flow festgelegt werden.

5. Wählen Sie **Absenden**.
Sie gelangen zur vorherigen Seite. Wenn eine Ausführungszusammenfassungskonfiguration erstellt wird, wird automatisch ein Flow erstellt, der der Konfiguration entspricht.
Der für festgelegte Wert **Auslösertyp**Feld löst diesen neu erstellten Flow aus.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie die Zusammenfassungskonfiguration im Abschnitt Ausführungszusammenfassungskonfigurationen aus.

Hinweis:
Eine Automatisierungsquelle kann nur eine Ausführungszusammenfassungskonfiguration haben.

7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Hinweis:
Wenn Sie den Status der Ausführungszusammenfassung von ändern möchten **Veröffentlicht** Bis **Entwurf** , Wählen Sie aus **Entwurf** Oben rechts auf der Seite.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Ausführungsstatuszuordnung

Erstellen Sie eine Ausführungsstatuszuordnung

Definieren Sie die Zuordnung für die Quell- und Zieltabellen, damit die Konfiguration wie erwartet funktioniert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Automatisierungsquellen**an.
   Die Seite Automatisierungsquellen wird mit einer Liste vorhandener Automatisierungsquellen angezeigt.
2. Wählen Sie die Quelle aus, für die Sie die Ausführungsstatuszuordnung erstellen möchten.
3. Wählen Sie die Konfiguration der Ausführungszusammenfassung aus, für die Sie die Ausführungsstatuszuordnung erstellen möchten.
4. Wählen Sie Aus **Neu** Im Abschnitt Zuordnungen des Ausführungsstatus.
   Die Seite „Statuszuordnung ausführen“ wird angezeigt.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Statuszuordnungsformular ausführen

Feld	Beschreibung
Ausführungsstatus	Optionen für **Status** Feld der Zusammenfassungstabelle der Automatisierungsausführung. Die folgenden Werte sind verfügbar: ○ Abgebrochen ○ Abgeschlossen ○ Fehler ○ In der Warteschlange ○ Wird ausgeführt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anwendung	Die zugeordnete Anwendung oder der Anwendungsbereich, in dem die Quelle erstellt wird, z. B. Automatisierungszentrale Oder RPA-Hub. Dieses Feld wird automatisch gefüllt.
Quellgruppenwerte	Optionen für das Feld „Gruppieren nach“ der Quelle.
Automatisierungsquelle	Name der Automatisierungsquelle, die Sie für diese Ausführungsstatuszuordnung ausgewählt haben.

6. Wählen Sie **Absenden**.
   Sie gelangen zur Konfigurationsseite der Ausführungszusammenfassung.
7. Wählen Sie **Veröffentlichen** aus.

Ergebnisse
Die Ausführungskonfiguration der Automatisierungszusammenfassung ist abgeschlossen.

Nachverfolgen ServiceNow Flows und Aktionen als Automatisierungen

Nachverfolgen ServiceNow Flows und Aktionen als Automatisierungen, damit Sie eine Zusammenfassung und detaillierte Informationen der Flows und Aktionen in anzeigen können Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Dieses Video zeigt Ihnen, wie Sie das folgende Verfahren ausführen. Dieses Video zeigt Ihnen, wie Sie ServiceNow-Flows und -Aktionen als Automatisierungen nachverfolgen

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Automatisierungstracker**an.
2. Wählen Sie auf der Seite Automatisierungstracker die Option aus **Neu** .
3. Geben Sie im Formular den Flow oder die Aktion an, die Sie als Automatisierung nachverfolgen möchten.
4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Aktualisieren Sie die Liste der Automatisierungstracker, um die neu erstellten Automatisierungen anzuzeigen.

Konfigurieren von UiPath mit Automatisierungszentrale

Zeigen Sie UiPath-Daten in einfach an und analysieren Sie sie Automatisierungszentrale.

Sie können UiPath-Daten in anzeigen und analysieren Automatisierungszentrale Mit `Automatisierungszentrale` API und UiPath-Spoke. Die Verwendung der UiPath-Spoke ist jedoch effizienter und weniger zeitaufwändig.

Vor der Konfiguration von UiPath mit Automatisierungszentrale, Sie müssen die UiPath-Spoke auf Ihrer Instanz installieren. Weitere Informationen finden Sie unter UiPath-Spoke .

Nach der Installation der UiPath-Spoke sind die folgenden beiden Optionen verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- UiPath-Webhook-Registrierungen
- Weiterleitungsrichtlinien für UiPath-Webhooks

Wenn bei der Verarbeitung der UiPath-Daten ein Problem auftritt, wird eine Fehlermeldung zusammen mit der tatsächlichen Nutzlast als Datensatz in die Tabelle „Importfehlerprotokoll“ [sn_ac_Import_error_log] eingefügt.

Hinweis:
Die Anzahl der Tage, die die Fehlerdatensätze in der Tabelle gespeichert werden, ist in der Systemeigenschaft Automatisierungszentrale-Löschsystem (sn_ac.purge_Automation_Data_in_days) definiert.

Erstellen Sie eine UiPath-Webhook-Registrierung

Erstellen Sie UiPath-Webhook-Registrierungen, um eine Verbindung zwischen UiPath und herzustellen Automatisierungszentrale.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **UiPath** > **UiPath-Webhook-Registrierungen**an.
2. Wählen Sie im Formular „UiPath-Webhook-Registrierungen“ die Option aus **Neu** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
4. Wählen Sie **Absenden**.
   Der Datensatz wird erstellt.
5. Öffnen Sie den Datensatz, und wählen Sie aus **Rückruf-URL generieren** Und **Geheimnis** .
6. Kopieren Sie die URL und das Geheimnis, und fügen Sie sie in den Abschnitt „Webhook“ des UiPath Orchestrators ein.
7. Wählen Sie in der UiPath Orchestrator-Oberfläche die Ereignisse aus, die Sie nachverfolgen möchten. Derzeit nur **Auftrag** , **Robot** , Und **Prozess** Ereignisse werden unterstützt.
8. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Die Verbindung wird zwischen UiPath und Automatisierungszentrale festgelegt. Jedes Mal, wenn Sie UiPath-Daten an die Instanz senden, geschieht dies über die angegebene URL. UiPath-Spoke validiert das Geheimnis und akzeptiert die Daten.

Legen Sie UiPath-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien fest

Legen Sie die UiPath-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien fest, damit die Daten in ausgefüllt werden können ServiceNow Tabellen und dann verwendet von Automatisierungszentrale.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **UiPath** > **Weiterleitungsrichtlinien für UiPath-Webhooks**an.
2. Drehen Sie **Aktiv** Kennzeichnung für die Weiterleitungsrichtlinie an **Wahr** .
   Wenn UiPath-Daten an kommen ServiceNow Instanz sorgen diese Weiterleitungsrichtlinien dafür, dass die entsprechenden Flows ausgelöst werden, in denen Daten gespeichert werden ServiceNow Tabellen. Standardmäßig ist die Kennzeichnung auf festgelegt **Falsch** .

Nachverfolgung von Drittpartei-Automatisierungen

Verfolgen Sie alle Drittpartei-Automatisierungen in nach Automatisierungszentrale.

In Automatisierungszentrale Sie können alle Automatisierungen von Drittparteien nachverfolgen. Sie können dies mithilfe von tun `Automatisierungszentrale` API.

Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungszentrale-API .

Passen Sie das Layout für ein Automatisierungsanforderungsformular an

Ändern Sie das Layout des Automatisierungsanforderungsformulars über Servicekatalog Um die Anforderungen Ihrer Organisation zu erfüllen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In dieser Aufgabe können Sie das Layout des generierten Automatisierungsanforderungsformulars ändern, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Automatisierungsanforderung übermitteln**an.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Ändern des Katalogs für die Automatisierungsanforderung**an.
2. **Wahlweise:** Wählen Sie im Formular die Option aus, wenn die aktuelle Anwendung Global ist **Hier** In **Klicken Sie hier, um diesen Datensatz zu bearbeiten** .
3. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.
   Beispiel: In der zugehörigen Liste Variablen, wenn Sie ändern möchten **Prozessname** Feld bis **Prozess** , Doppelklicken Sie auf **Prozessname** Feld, nehmen Sie Änderungen vor, und wählen Sie dann aus **Speichern** .
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Festlegen Automatisierungszentrale Eigenschaften

Sie müssen die Eigenschaften festlegen, um die Standardeinstellungen zu definieren, die für erforderlich sind Automatisierungszentrale.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Sie müssen sich im selben Bereich befinden, in dem der Datensatz vorhanden ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Eigenschaften für Automatisierung**an.
2. **Wahlweise:** Wenn das Formular nicht bearbeitet werden kann, stellen Sie sicher, dass der Anwendungsbereich, in dem Sie sich befinden, mit dem des Datensatzes übereinstimmt.
   Wenn das Formular nicht bearbeitet werden kann, wird eine Nachricht angezeigt. Folgen Sie der Meldung, um den Anwendungsbereich zu ändern.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Automatisierungszentrale -Eigenschaften.
4. Wählen Sie **Speichern**.

Konfigurieren von Empfohlene Aktionen Anwendung mit Automatisierungszentrale

Konfigurieren von Empfohlene Aktionen Anwendung, mit der gearbeitet werden soll Automatisierungszentrale Ermöglicht es Ihnen, eine vorhandene Anforderung wiederzuverwenden oder Ihre Automatisierungsanforderung basierend auf einer vorhandenen Anforderung zu planen.

Konfigurieren von Empfohlene Aktionen Anwendung mit Automatisierungszentrale Umfasst die folgenden Aufgaben:

Installieren Empfohlene Aktionen Anwendung

Installieren Sie Empfohlene Aktionen Anwendung zur Verwendung ihrer Fähigkeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Suchen Sie nach ServiceNow Empfohlene Aktionen Anwendung im Store.
   Verfügbar im Store mit dem Namen – **Empfohlene Aktionen** Und **Empfohlene Aktionen – Erweitert** . Sie müssen installieren **Empfohlene Aktionen – Erweitert** Zum Abrufen VON ML-Fähigkeiten.
2. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind die Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für allgemeine Anwendungsfälle beschreiben. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.
3. Wählen Sie **Installieren** aus.

Legen Sie fest Empfohlene Aktionen Systemeigenschaften der Anwendung

Legen Sie die Systemeigenschaften für fest Empfohlene Aktionen Anwendung zum Anzeigen der Empfehlungen im kontextbezogenen Bereich von Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Vorbereitungen

Hinweis:
In der Empfehlungsliste werden nur Automatisierungen angezeigt, die sich im Status „veröffentlicht“ und „in Bearbeitung“ befinden, und Automatisierungsanforderungen in allen status außer „Veröffentlichen“ werden angezeigt.

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

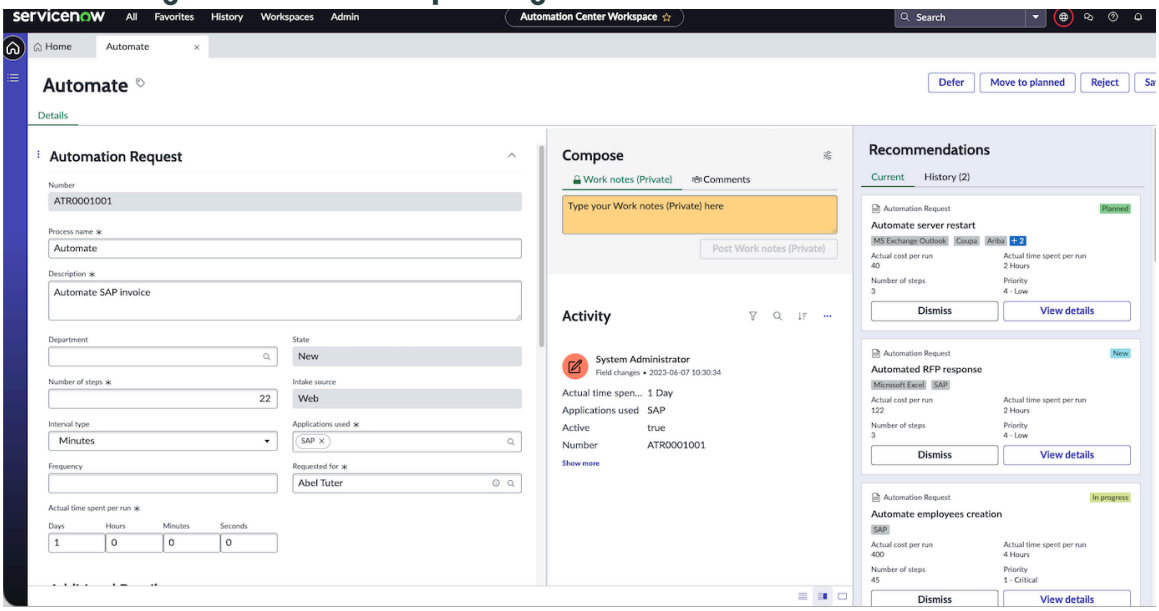
Prozedur

Legen Sie die Systemeigenschaft fest, **sn_ac.use_recommended_actions** , Bis **Wahr** .

Ergebnisse

Der kontextbezogene Bereich Empfehlungen wird in angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Kontextbezogener Bereich für Empfehlungen



- Empfehlungen werden im kontextbezogenen Bereich des Datensatzes der Automatisierungsanforderung angezeigt.
- Wählen Sie Aus **Schließen** Um die Empfehlung aus der Liste zu entfernen.
- Wählen Sie Aus **Zeigen Sie Details an** Um die Details der Empfehlung anzuzeigen.
- Wenn mehr als drei Anwendungen für eine Automatisierungsanforderung verwendet werden, werden drei aufgelistet, und der Rest wird als Zahlen angezeigt. Wenn Sie auswählen **Zeigen Sie Details an** , Sie können alle verwendeten Anwendungen anzeigen.
- Alle anderen Details der empfohlenen Automatisierungen und Automatisierungsanforderungen, z. B. Status, tatsächliche Kosten und tatsächliche Zeit, werden ebenfalls angezeigt.

Wählen Sie Option für aus Empfohlene Aktionen Anwendung

Es gibt zwei Optionen für Empfohlene Aktionen Anwendung: Zeichenfolgenbasiert und ML-basiert. Diese Optionen entscheiden über die Art der Daten, die Sie für Ihre Suche erhalten. Zeigt Daten zu Automatisierungen in allen status außer an **Veröffentlicht** status.

Vorbereitungen

Installieren Sie die Anwendung Empfohlene Aktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Empfohlene Aktionen Anwendung.

Empfohlene Aktionen Sucht nach übereinstimmender Zeichenfolge in **Prozessname** , **Beschreibung** , Und **Verwendete Anwendungen** Felder des Formulars „Automatisierungsanforderungen“, und **Automatisierungsname** , **Beschreibung** , Und **Quelle** In der Tabelle „Automatisierungsattribut“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeichenfolgenbasiert: Sucht nach der genauen Zeichenfolge in derselben Reihenfolge wie in den Suchkriterien.

  Dies ist eine gute Option, wenn Sie kurze Ausdrücke oder einzelne Wörter als Suchkriterien verwenden möchten. Standardmäßig ist diese Option aktiviert.

- ML-basiert: Dies ist hilfreich, wenn Sie zu viele Daten haben und Ihre Suchkriterien lang sind. Zur Verwendung der ML-basierten Empfehlungen benötigen Sie mindestens 10 Datensätze im Automatisierungszentrum.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user und sn_nb_action.next_BEST_action_author

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Empfehlungen**an.
2. Markieren Sie **Aktiv** Kennzeichnung für **Wahr** Für die erforderlichen Optionen.

   Hinweis:
   Überprüfen Sie die Namen, um die Optionen zu identifizieren. Die Namen, die haben **ML** Am Ende angehängte sind für ML-basierte Empfehlungen.

3. Wenn Sie die ML-basierte Option ausgewählt haben, führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Predictive Intelligence** > **Ähnlichkeit** > **Lösung** > **Definition**an.
   b. Öffnen **Ähnlichkeit des Prozessnamens der Automatisierungsanforderung** Und **Automatisierungsname des Automatisierungsattributs** Separat.
   c. Wählen Sie Aus **Aktualisieren Und Erneut Trainieren** Für jeden von ihnen.
   Nach Auswahl **Aktualisieren Und Erneut Trainieren** , Das Training startet im Planer. Nach Abschluss wird angezeigt **Lösung abgeschlossen** .

Arbeiten mit ServiceNow Spotlight-Funktion

Verwenden Sie ServiceNow Spotlight-Funktion zur automatischen Berechnung der Punktzahlen von Automatisierungsanforderungen. Punktzahlen definieren die Ausführungspriorität der Automatisierungsanforderung. Je höher die Punktzahl, desto höher die Priorität der Automatisierungsanforderung.

Konfigurationseinstellungen für ServiceNow Spotlight

Zur Verwendung von ServiceNow Spotlight-Funktion, legen Sie die Konfigurationseinstellungen fest.

Wenn ServiceNow Spotlight und Automatisierungscenter sind installiert. Sie erhalten die folgenden Systemeigenschaften, die geplante Aufgabe und die Spotlight-Gruppe:

- Systemeigenschaften: sn_ac.use.spotlight.score.for.requests, sn_ac.use.spotlight.group.for.requests

  Eine detaillierte Beschreibung der Systemeigenschaften finden Sie unter Automatisierungszentrale -Eigenschaften.

- Geplante Aufgabe: **Automatisierungszentrale: Spotlight-Punktzahl in Anforderung kopieren**

  Eine detaillierte Beschreibung finden Sie unter Mit Automatisierungszentrale installierte Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Spotlight-Gruppe: Wenn ServiceNow Spotlight ist aktiviert. Sie haben die Spotlight-Gruppe mit dem Namen „Automatisierungsanforderungsgruppe“ mit standardmäßigen Spotlight-Kriterien eingerichtet.

  ```
  /spotlight_groups.do?sys_id=e037711dc3a11110995486d91840dd03
  ```

  Wenn Sie andere Kriterien als die Standardkriterien benötigen, um Ihre Ausführungspriorität festzulegen, können Sie die Kriterien an Ihre Anforderungen anpassen und eine neue Spotlight-Gruppe erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Spotlight-Gruppe

  Details zu den standardmäßigen Spotlight-Kriterien finden Sie unter Standard ServiceNow Spotlight-Kriterien.

Standard ServiceNow Spotlight-Kriterien

ServiceNow Spotlight ist mit Standardkriterien verfügbar. Jedes Feld bietet eine Punktzahl basierend auf den Standardkriterien.

Der Standard ServiceNow Spotlight-Kriterien sind in den folgenden Tabellen angegeben.

Ist-Kosten pro Ausführung

Kriterien	Punktzahl
Größer als 5000	500
Größer als 2500 und kleiner als 5000	150
Größer als 0 und kleiner als 2500	30

Anwender profitieren

Kriterien	Punktzahl
Größer als 500	500
Größer als 250 und kleiner als 500	60
Größer als 0 und kleiner als 250	25

Priorität

Kriterien	Punktzahl
Kritisch	1500
Hoch	800
Mittel	45
Niedrig	20

Manuelle Schritte (%)

Kriterien	Punktzahl
76 %–100 %	150

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Manuelle Schritte (%) (Fortsetzung)

Kriterien	Punktzahl
51 %–75 %	100
26 %–50 %	80
1 % bis 25 %	40

Business-Relevanz erklärt

Kriterien	Punktzahl
1 – äußerst kritisch	750
2 – etwas kritisch	450
3 – ess kritisch	80
4 – nicht kritisch	20

Arbeiten mit ServiceNow Spotlight

Verwenden Sie die Spotlight-Funktion, um die Punktzahl einer Automatisierungsanforderung automatisch zu berechnen.

ServiceNow Spotlight berechnet Punktzahlen, wenn eine Automatisierungsanforderung erstellt oder aktualisiert wird. Sie wird nur berechnet, wenn sich die Automatisierungsanforderung im befindet **Neu** Oder **Zurückgestellt** status.

Wenn besondere Notwendigkeit besteht, eine andere Punktzahl als die automatisch berechnete Punktzahl zu haben, können Sie manuell aktualisieren **Punktzahl** Feld. Wenn Sie dies tun:

- Die Kennzeichnung **Punktzahl manuell geändert** Ist aktiviert.
- Die Spotlight-Punktzahl wird in berechnet und berechnet **Punktzahl automatisch berechnet** Feld.

Sie können zu „berechnete Punktzahl verwenden“ wechseln, indem Sie leeren **Punktzahl** Feld oder auf 0 festlegen. Nachdem Sie den Anforderungsdatensatz gespeichert haben, füllt das System die Spotlight-Punktzahl (falls vorhanden) in aus **Punktzahl** Feld.

Einrichten ServiceNow Spotlight

Einrichten ServiceNow Spotlight, um mit der Verwendung dieser Funktion zu beginnen und die Vorteile dieser Funktion zu nutzen. Die Spotlight-Funktion berechnet automatisch die Ausführungspriorität der Automatisierungsanforderungen.

Vorbereitungen

Installieren ServiceNow® Spotlight. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Spotlight-Dokumentation .

Erforderliche Rolle: admin, PA_Spotlight

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Aktivieren Sie die Verwendung von ServiceNow Spotlight durch Festlegen der Systemeigenschaft `sn_ac.use.spotlight.score.for.requests`, Bis **Wahr** .
   /Sys_properties.do?sys_ID=2df8d6a3c365111095486d91840dd65
2. Wenn Automatisierungsanforderungen vorhanden sind, führen Sie das Korrekturskript aus: Ersteinrichtung des Automatisierungsanforderungsrangs.
   /Sys_script_fix_list.do?sysparm_query=nameLIKESetup%20of%20Automation%20Request

   Hinweis:
   Am Ende dieses Schritts sollten idealerweise keine Datensätze in dieser URL vorhanden sein: / sn_ac_Automation_Request_list.do?sysparm_query=rankISNOTEMPTY%5EstateNOT%20IN3000%2C6000
3. Spotlight-Gruppe ausführen: **Automatisierungsanforderungsgruppe** .
   Wählen Sie dazu aus **Jetzt Ausführen** Schaltfläche auf der Spotlight-Gruppenseite. Mit dieser Aktion wird die zugehörige Spotlights-Liste unten auf dieser Spotlight-Gruppenseite ausgefüllt. /Spotlight_groups.do?sys_ID=e037711dc3a1111095486d91840dd03
4. Kopieren Sie die ursprünglich berechneten Punktzahlen mithilfe der geplanten Skriptausführung in die Anforderungen: **Automatisierungszentrale: Spotlight-Punktzahl in Anforderung kopieren** .
   Wählen Sie dazu aus **Jetzt Ausführen** Schaltfläche auf der Seite „geplante Skriptausführung“. / Sysauto_script.do?sys_ID=d361d79dc3a1111095486d91840dd37

Richtlinien für das allgemeine Servicedatenmodell werden auf angewendet Automatisierungszentrale

Wenden Sie das Common Service Data Model (CSDM) auf an Automatisierungszentrale.

CSDM ist das Daten-Framework, dem Sie bei der Einrichtung folgen ServiceNow Produkte und Anwendungen. Sie halten sich an die CSDM-Richtlinien, wenn Sie Konfigurationselemente (CIs) und Beziehungen zwischen CIs in der CMDB definieren. Dieser Prozess stellt sicher, dass sich Ihre Daten in den entsprechenden CMDB-Tabellen befinden, um den maximalen Wert von zu erhalten ServiceNow AI Platform Anwendungen.

CSDM ist der Datenmodellstandard für alle Produkte, die die Configuration Management Database (CMDB) verwenden.

- Die CSDM-Richtlinien gewährleisten einen einheitlichen Datenzugriff für ServiceNow AI Platform Produkte.
- Das CSDM bietet klare direkte verbindliche Richtlinien für die Servicemodellierung in der CMDB.
- CSDM-Begriffe und -Definitionen sorgen für konsistente und genaue Serviceberichte.
- Das CSDM-Datenmodell unterstützt mehrere Konfigurationsstrategien und enthält Richtlinien für die Verwendung von Basissystemtabellen und -Beziehungen.
- Mit dem CMDB-Abfragegenerator können Sie Berichte erstellen, die CMDB-Konfigurationselemente (CIs) und ihre Beziehungen anzeigen.

Weitere Informationen finden Sie unter Common Service Data Model .

Automatisierungszentrale-Produktübersicht

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Automatisierungszentrale, um die Lebenszyklen Ihrer End-to-End-Automatisierung für mehrere Lieferanten von einem Ort aus zu steuern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mithilfe von Echtzeitdashboards können Sie den Zustand der Automatisierung verwalten und messen sowie Automatisierungsausfälle über mehrere Lieferanten hinweg verhindern.

- Erkennen, priorisieren und verwalten Sie Automatisierungsanforderungen aus verschiedenen Quellen über den gesamten Lebenszyklus in Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.
- Überwachen und optimieren Sie die Automatisierungsleistung im Vergleich zu Geschäftszielen für mehrere Lieferanten.
- Überwachen und verwalten Sie die Integrität der Automatisierung, und verhindern Sie Automatisierungsfehler bei mehreren Lieferanten.

Automatisierungszentrale Und CSDM-Tabellen

Automatisierungszentrale Verwendet CSDM-Tabellen. Mehrere ServiceNow-Produkte profitieren von Automatisierungszentrale und fügen der Anwendung Mehrwert hinzu.

Von verwendete CSDM-Tabellen Automatisierungszentrale

- cmdb_ci: Speichert alle Automatisierungen, bevor sie in angezeigt werden Automatisierungszentrale Dashboard.
- cmdb_ci_Automation: Speichert Automatisierungen aus cmdb_ci_Flow_Automation, cmdb_ci_Base_rpa_Process und cmdb_ci_rpa_Process.
- cmdb_ci_Flow_Automation: Speichert Flows, die als Automatisierungen nachverfolgt werden.
- cmdb_ci_Base_rpa_Process: Speichert Drittpartei Robotic Process Automation Daten.
- cmdb_ci_rpa_Process: Speichert ServiceNow Robotic Process Automation Daten.
- cmdb_ci_Base_rpa_Robot: Speichert Robot-Daten von Drittparteien.
- cmdb_ci_rpa_Robot: Speichert ServiceNow Robot-Daten.

Produkte, die Automatisierungszentrale Mehrwert hinzufügen

Wenn Sie verwenden Automatisierungszentrale Mit einem der folgenden Elemente ServiceNow Produkte erhöhen Sie den Wert, aus dem Sie erhalten Automatisierungszentrale:

- Robotic Process Automation
- IntegrationHub
- Document Intelligence

Automatisierungszentrale – Anwendungsfälle

Automatisierungszentrale Mit können Sie Ihre Automatisierungen von einem zentralen Ort aus verwalten.

Sie können Automatisierungen auf folgende Arten erstellen:

- Informieren Sie sich über den Einsatz von Automatisierungszentrale.
- Verwenden ServiceNow Flows als Automatisierungen.
- Mit Drittpartei-Automatisierungen.

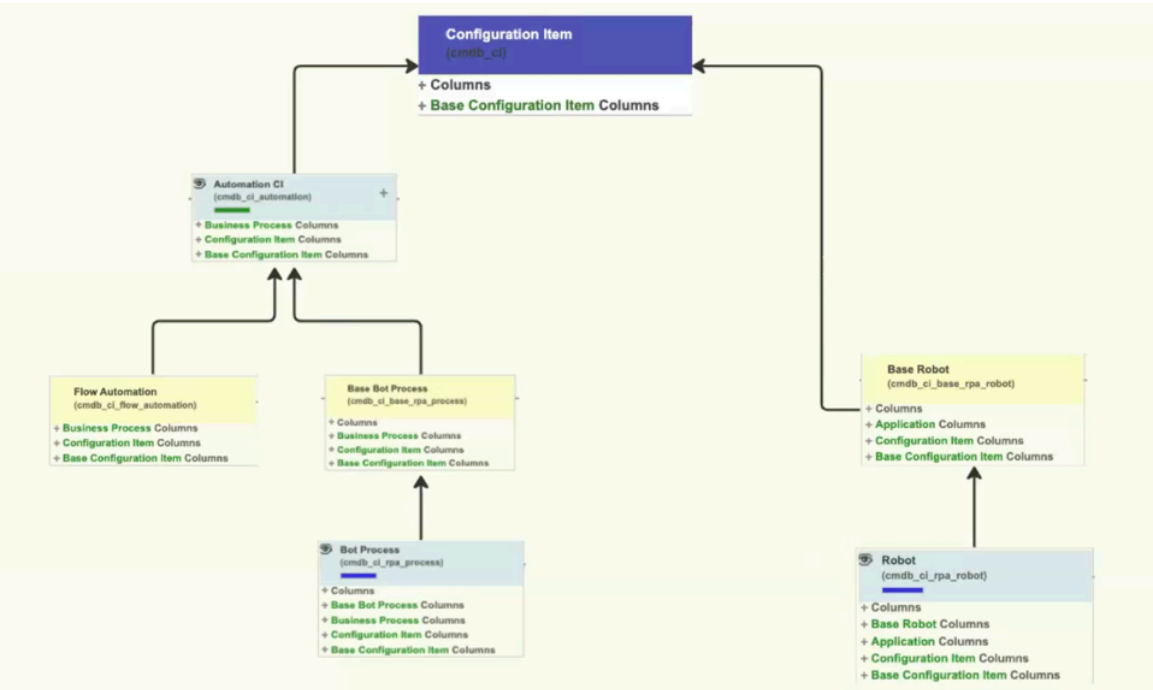
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alle Automatisierungen werden unabhängig davon, wo sie erstellt werden, in der Tabelle „cmdb_ci“ gespeichert, bevor sie in angezeigt werden Automatisierungszentrale Dashboard.

Wenn Flows als Automatisierungen nachverfolgt werden, werden die Daten in der Tabelle „cmdb_ci_Flow_Automation“ ausgefüllt. Aus der Tabelle „cmdb_ci_Flow_Automation“ wird dies in der Tabelle „cmdb_ci_Automation“ angezeigt. Diese Daten werden dann in der Tabelle „Automation_Attribute“ angezeigt. Das Automatisierungsfeld in der Tabelle Automation_Attribute wird in der Tabelle cmdb_ci referenziert. Von hier aus werden die Daten in angezeigt Automatisierungszentrale Dashboard.

ServiceNow Robotic Process Automation Daten werden in der Tabelle „cmdb_ci_rpa_Process“ ausgefüllt. Alle Drittparteien Robotic Process Automation Daten werden in der Tabelle cmdb_ci_Base_rpa_Process gespeichert. Die Daten aus diesen beiden Tabellen werden dann in der Tabelle „Automation_Attribute“ widergespiegelt. Das Automatisierungsfeld in der Tabelle Automation_Attribute wird in der Tabelle cmdb_ci referenziert. Von hier aus werden die Daten in angezeigt Automatisierungszentrale Dashboard.

ServiceNow Robot-Daten werden in der Tabelle „cmdb_ci_rpa_Robot“ ausgefüllt. Alle Drittpartei-Robot-Daten werden in der Tabelle „cmdb_ci_Base_rpa_Robot“ gespeichert. Die Daten aus diesen beiden Tabellen werden dann in der Tabelle „Automation_Attribute“ widergespiegelt. Das Automatisierungsfeld in der Tabelle Automation_Attribute wird in der Tabelle cmdb_ci referenziert. Von hier aus werden die Daten in angezeigt Automatisierungszentrale Dashboard.



Automatisierungszentrale verwenden

Wenn Sie ein Geschäftsanwender, technischer Anwender oder Administrator der Automatisierung sind, können Sie verwenden Automatisierungszentrale Anwendung zum Erstellen einer Automatisierungsaufgabe, einer Ressource, einer Einblicksregel und eines Einblicksauslösers. Sie können eine Automatisierungsanforderung auch in verschiedene Lebenszyklusphasen verschieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbeiten mit Automatisierungen

Erstellen Sie Automatisierungen, um Ihre Geschäftsprozesse automatisch zu optimieren, die Zeit, die Sie für manuelle Aktivitäten aufwenden, zu reduzieren und Ihre Kosten zu reduzieren.

Sie können Automatisierungsziele, Automatisierungsanforderungen und die ihnen zugeordneten Aufgaben erstellen.

Erstellen Sie ein Automatisierungsziel

Erstellen Sie ein Automatisierungsziel, um den Fortschritt zu verwalten und die Ergebnisse einer Automatisierungsanforderung zu schätzen. Ein Ziel kann mehreren Automatisierungsanforderungen zugeordnet werden. Eine Automatisierungsanforderung kann jedoch nur einem Ziel zugeordnet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user, catalog_admin oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Automatisierungsziele** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Automatisierungsziel“.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Automatisierungsanforderung wird erstellt

Setzen Sie ein Automatisierungsziel wieder ein

Setzen Sie ein bereits erreichtes Automatisierungsziel wieder ein, um den Umfang der Automatisierung wiederherzustellen und zu ändern.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Automatisierungsziel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Automatisierungsziel.

Überprüfen Sie, ob der Status des Automatisierungsziels lautet **Erreicht** .

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Automatisierungsziele** .
4. Öffnen Sie ein erreichtes Automatisierungsziel, das Sie wiederherstellen möchten.
5. Wählen Sie Aus **Wiederherstellen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. In **Zieldatum** Feld das Zieldatum angeben.

> **Hinweis:**
> Wenn Sie das Zieldatum nicht angeben und das Formular speichern, wird das Ziel in verschoben **Erreicht** status, wird das Zieldatum automatisch auf einen Tag nach dem Startdatum festgelegt.

7. Wählen Sie **Speichern**.

Automatisierungsanforderung wird erstellt

Eine Automatisierungsanforderung hilft Ihnen, Ihre Geschäftsprozesse automatisch zu optimieren, die Zeit für manuelle Aktivitäten zu reduzieren und Ihre Kosten zu reduzieren.

Sie können eine Automatisierungsanforderung auf drei Arten erstellen. Sie können eine Anforderung mit erstellen ServiceNow® Servicekatalog, Von Automatisierungszentrale, Oder aus Process Mining-Arbeitsbereich.

Senden Sie eine Automatisierungsanforderung von Servicekatalog

Übermitteln Sie eine Automatisierungsanforderung mit ServiceNow® Servicekatalog Formular zur Automatisierung Ihrer Geschäftsprozesse, um die Zeit für manuelle Aktivitäten zu optimieren und Kosten zu reduzieren.

Vorbereitungen

(Optional) Erstellen Sie ein Automatisierungsziel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Automatisierungsziel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user, catalog_admin oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Automatisierungsanforderung übermitteln**an.
2. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen.
3. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Verschieben Sie die Automatisierungsanforderung nach **Geplant** status. Weitere Informationen finden Sie unter Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“.

Zugehörige Informationen

Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung aus Automatisierungszentrale

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung aus Automatisierungszentrale

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung aus Automatisierungszentrale Um Ihre Geschäftsprozesse automatisch zu optimieren, reduzieren Sie die Zeit, die für manuelle Aktivitäten aufgewendet wird, und senken Sie Ihre Kosten.

Dieses Video zeigt Ihnen, wie Sie das folgende Verfahren ausführen. Dieses Video zeigt Ihnen, wie Sie eine Automatisierungsanforderung aus der Automatisierungszentrale erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

(Optional) Erstellen Sie ein Automatisierungsziel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Automatisierungsziel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Alle Automatisierungsanforderungen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
4. Wählen Sie **Absenden**.
5. Füllen Sie je nach Rolle die zusätzlichen Felder im Formular aus.
6. Wählen Sie **Speichern**.

Hinweis:
Wenn Sie über die Rollen sn_ac.automation_technical_user und sn_ac.automation_admin verfügen, können Sie den kontextbezogenen Bereich „Empfehlungen“ anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren von Empfohlene Aktionen Anwendung mit Automatisierungszentrale.

Nächste Maßnahme

Verschieben Sie die Automatisierungsanforderung in den Status geplant. Weitere Informationen finden Sie unter Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“.

Zugehörige Informationen

Automatisierungsanforderungsformular von Automatisierungszentrale

Senden Sie eine Automatisierungsanforderung von Servicekatalog

Erstellen Sie eine Automatisierungsaufgabe

Erstellen Sie eine Automatisierungsressource

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung aus dem Process Mining-Arbeitsbereich

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung aus dem Process Mining-Arbeitsbereich, der sich außerhalb des Automatisierungszentrums befindet. Wenn Sie Process Mining und Automation Center installiert haben, können Sie eine Automatisierungsanforderung im Process Mining-Arbeitsbereich erstellen.

Vorbereitungen

(Optional) Erstellen Sie ein Automatisierungsziel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Automatisierungsziel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Process Mining-Arbeitsbereich**an.
Weitere Informationen finden Sie unter Process Mining-Dokumentation .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Verschieben Sie die Automatisierungsanforderung in den Status geplant. Weitere Informationen finden Sie unter Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“.

Erstellen Sie eine Automatisierungsaufgabe

Erstellen Sie eine Automatisierungsaufgabe, um die mit der Automatisierungsanforderung verknüpften Aktivitäten effektiv zu verwalten. Dies ist jedoch ein optionaler Schritt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderung wird erstellt.

Überprüfen Sie, ob sich die zugehörige Automatisierungsanforderung entweder in befindet **Geplant** Oder **In Bearbeitung** status.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt fünf Arten von Automatisierungsaufgaben:

- Anforderung
- Entwurf
- Entwicklung
- Quality Engineering
- Abzeichnung

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, der Sie eine Automatisierungsaufgabe erstellen und zuordnen möchten.
5. Auf der **Automatisierungsaufgabe** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular für Automatisierungsaufgabe.
7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Automatisierungsressource für die Automatisierungsaufgabe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierungsressource.

Zugehörige Informationen

Formular für Automatisierungsaufgabe

Erstellen Sie eine Automatisierungsressource

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Automatisierungsressource

Erstellen Sie eine Automatisierungsressource, um eine Ressource einer Automatisierungsaufgabe zuzuordnen. Dies ist jedoch ein optionaler Schritt.

Vorbereitungen

Hinweis:
Ab dem Washington DC-Release ist diese Funktion veraltet.

Erstellen Sie eine Automatisierungsaufgabe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierungsaufgabe.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Automatisierungsressource ist die Person, die der Arbeit an der Automatisierungsaufgabe zugewiesen ist. Eine Automatisierungsaufgabe kann mehreren Automatisierungsressourcen zugeordnet werden.

Automatisierungsressourcentypen:

- Entwicklung
- Quality Engineering
- Produktmanagement

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsaufgaben** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsaufgabe, die Sie erstellen möchten, und ordnen Sie eine Automatisierungsressource zu.
5. Auf der **Automatisierungsressourcen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Automatisierungsressourcenformular.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

(Optional) Erstellen Sie ein Automatisierungsziel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Automatisierungsziel.

Zugehörige Informationen

Automatisierungsressourcenformular

Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“

Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung nach dem Erstellen in **Geplant** geben sie an, bevor Sie daran arbeiten oder zugehörige Automatisierungsaufgaben oder Ressourcen erstellen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderung wird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Überprüfen Sie, ob der Status der Automatisierungsanforderung lautet **Neu** .

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, die Sie in den Status geplant versetzen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Wechseln Sie zu „geplant“** .

Ergebnisse

Nachdem Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“ versetzt haben, können Sie sie bearbeiten.

Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „in Bearbeitung“

Wenn Sie mit der Entwicklung der Automatisierungsanforderung beginnen, verschieben Sie sie in **In Bearbeitung** status. Dieser Status benachrichtigt jeden, der verwendet Automatisierungszentrale Dass die Arbeit für die Automatisierung in Bearbeitung ist.

Vorbereitungen

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderung wird erstellt.

Überprüfen Sie, ob der Status der Automatisierungsanforderung lautet **Geplant** .

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, die Sie in den Status „in Bearbeitung“ versetzen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Wechseln Sie zu „in Bearbeitung“** .

Nächste Maßnahme

Aktualisieren Sie **Automatisierung** Feld im Automatisierungsanforderungsformular. Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn der Status der Automatisierungsanforderung lautet **In Bearbeitung** . Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderungsformular von Automatisierungszentrale.

Automatisierungsanforderung zurückstellen

Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung von Automatisierungszentrale Wenn sich die Priorität der Anforderung geändert hat und sie nicht mehr dringend ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderung wird erstellt.

Überprüfen Sie, ob der Status der Automatisierungsanforderung entweder ist **Neu** Oder **In Bearbeitung** .

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Zurückstellen einer Automatisierungsanforderung ist eine der Lebenszyklusphasen einer Automatisierungsanforderung.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, die Sie zurückstellen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Zurückstellen** .

> **Warnung:**
> Nachdem Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status Zurückstellen versetzt haben, können Sie die Einträge im Formular „Automatisierungsanforderung“, die zugehörigen Automatisierungsaufgaben und Ressourcen nicht ändern oder löschen.

Nächste Maßnahme
Sie können die Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“ verschieben oder die Automatisierungsanforderung ablehnen. Weitere Informationen finden Sie unter Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „geplant“ und Lehnen Sie eine Automatisierungsanforderung ab.

Lehnen Sie eine Automatisierungsanforderung ab

Lehnen Sie eine Automatisierungsanforderung von ab Automatisierungszentrale Ob es sich um ein Duplikat einer vorhandenen Automatisierung handelt oder wenn sie die erforderlichen Kriterien nicht erfüllt.

Vorbereitungen
Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderung wird erstellt.

Nachdem Sie eine Automatisierungsanforderung abgelehnt haben, endet der Lebenszyklus der Automatisierungsanforderung.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Ablehnen einer Automatisierungsanforderung ist eine der Lebenszyklusphasen einer Automatisierungsanforderung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, die Sie ablehnen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Ablehnen** .

> **Warnung:**
> Nachdem Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „abgelehnt“ verschoben haben, können Sie die Einträge im Formular „Automatisierungsanforderung“, die zugehörigen Automatisierungsaufgaben und Ressourcen nicht ändern oder löschen.

Ergebnisse

Der Status „abgelehnt“ ist der Endstatus einer Anforderung. Nach diesem Status sind keine Vorgänge möglich.

Veröffentlichen Sie eine Automatisierungsanforderung

Veröffentlichen Sie eine Automatisierungsanforderung aus Automatisierungszentrale Um die Anforderung zur Ausführung bereit zu machen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungsanforderung wird erstellt.

Um eine Automatisierungsanforderung zu veröffentlichen, müssen sich die zugehörigen Automatisierungsaufgaben in einem der folgenden status befinden:

- **Geschlossen – vollständig**
- **Geschlossen – unvollständig**
- **Geschlossen – übersprungen**

Überprüfen Sie, ob der Status der Automatisierungsanforderung lautet **In Bearbeitung** , Und ordnen Sie die erforderlichen Automatisierungs-CI-Datensätze zu, deren Lebenszyklusphasenstatus lautet **Veröffentlicht** . Ein Automatisierungs-CI-Datensatz enthält Details zu einer Automatisierung.

Details zum Zuordnen einer Automatisierungsanforderung zu einem Automatisierungs-CI-Datensatz finden Sie unter Ordnen Sie Automatisierungen der Automatisierungsanforderung zu.

Für alle ServiceNow-RPAS ist ein Automatisierungs-CI-Datensatz verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in der RPA-Dokumentation.

Für Drittpartei-RPAS gibt es zwei Szenarien:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Für Verlaufsdaten von Prozess und Robot müssen Sie Datensätze in der entsprechenden CMDB-Basisprozesstabelle (cmdb_ci_Base-rpa_Process) und der CMBD-Basis-Robot-Tabelle (cmdb_ci_Base_Robot) manuell erstellen.

- Für Daten von Prozess und Robot, die nach der Installation von Automation Center erstellt wurden, müssen Sie die Rest-API konfigurieren und die Prozess-, Robot- und Ausführungsdetails über die Rest-API senden, und die Datensätze werden in den entsprechenden Tabellen erstellt.

Weitere Informationen erhalten Sie vom ServiceNow-Kundensupport.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, die Sie veröffentlichen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Veröffentlichen** .

> **Warnung:**
> Nachdem Sie eine Automatisierungsanforderung veröffentlicht haben, können Sie die Einträge im Automatisierungsanforderungsformular, zugehörigen Automatisierungsaufgaben oder Ressourcen nicht ändern oder löschen.

Ergebnisse

Nachdem Sie eine Automatisierungsanforderung veröffentlicht haben, ist die Automatisierung zur Ausführung bereit, was die letzte Phase im Lebenszyklus der Automatisierungsanforderung ist.

Arbeiten mit golive-Prüflisten

Erstellen Sie eine golive-Prüfliste, um Elemente, die vor der Veröffentlichung der Automatisierungsanforderung überprüft werden müssen, automatisch nachzuverfolgen. Jede golive-Prüfliste ist einer Automatisierungsanforderung zugeordnet.

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Unterabschnitte:

Eine Prüflistenvorlage wird mit dem Produkt bereitgestellt. Hier sind die Details.

Prüflistenname: Prüfliste Für Automatisierungsbereitstellung

Name der Aufgabe	Aufgabenbeschreibung
Geschäfts-/Validierungsabzeichnung	Bestätigen Sie, dass die Automatisierung alle Geschäftsanforderungen und Akzeptanzkriterien erfüllt. Dies umfasst eine formelle Genehmigung durch den Geschäftsinhaber oder Prozess-KMU, um sicherzustellen, dass sich die Automatisierung in Bereitstellungs-/Unterproduktionsumgebungen wie erwartet verhält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prüflistenname: Prüfliste Für Automatisierungsbereitstellung (Fortsetzung)

Name der Aufgabe	Aufgabenbeschreibung
Entwicklungsabzeichnung	Das Entwicklungsteam muss bestätigen, dass alle Entwicklungsaufgaben abgeschlossen sind, einschließlich Codeüberprüfung, Peer-Review (falls zutreffend) und alle technischen Anforderungen implementiert wurden. Der Entwickler stellt auch sicher, dass umgebungsspezifische Variablen und hartcodierte Testwerte entfernt oder durch Konfigurationsdateien entsprechend verwaltet wurden.
Test-/QE-Abzeichnung	QA muss validieren, dass Funktions-, Regressions- und Negativtests in der Unterproduktion (UAT oder Staging) abgeschlossen sind. Ein formelles Abzeichnungsdokument oder Ticket muss angehängt werden, um die Bereitschaft anzugeben. Schließen Sie die Validierung von Edge-Fällen und Ausnahmeszenarien ein, insbesondere für geschäftskritische Automatisierungen.
Vorabprüfung der Produktionskonfiguration	Stellen Sie sicher, dass alle erforderlichen Konfigurationselemente in der Produktionsumgebung vorhanden sind: • Anwendungs-URLs, Anmeldeinformationen und API-Endpunkte werden aktualisiert • Zeitpläne, Auslöser oder Ereignisregeln sind ordnungsgemäß festgelegt • Umgebungsvariablen, Geheimnisse und Zertifikate sind korrekt konfiguriert
Setup für Überwachung, Protokollierung und Warnung in der Produktion	Validiert, dass alle operativen Überwachungshaken in der Produktion aktiv sind: • Protokollierungsziele (Protokollserver, Dashboards) werden korrekt angezeigt • Warnungen (E-Mail/SMS/Slack usw.) Werden an die richtigen Stakeholder weitergeleitet • Integritätsprüfungen sind aktiviert, und die Baseline-Leistung wird zum Vergleich erfasst
Automatisierungsaktivierung Und Endgültige Bereitschaftsprüfung	Eine endgültige Prüfliste wird gemeinsam von Entwicklungs-, QA-, Kompetenzzentrum- und Business-KMU ausgefüllt. Dies umfasst:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prüflistenname: Prüfliste Für Automatisierungsbereitstellung (Fortsetzung)

Name der Aufgabe	Aufgabenbeschreibung
	• Automatisierung wird in der Produktion auf „aktiv/live“ festgelegt • Alle Voraussetzungen (Eingabedaten, Auslöser, Serviceverfügbarkeit) werden verifiziert • Kommunikation des Go-Live an betroffene Teams. Dies dient als „grünes Signal“, um die Automatisierung in der Produktionsumgebung zu aktivieren.

Erstellen Sie eine Prüfliste

Erstellen Sie eine Prüfliste, um die Elemente für eine Automatisierungsanforderung nachzuverfolgen. Eine Prüfliste ist eine Liste von Aufgaben, die Sie nachverfolgen müssen, bevor Sie eine Automatisierungsanforderung veröffentlichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin

Hinweis:
Die Option zum Erstellen einer Prüfliste ist nur verfügbar, wenn sich die Automatisierungsanforderung im Status „in Bearbeitung“ befindet. Informationen zum Verschieben einer Automatisierungsanforderung in den Status „in Bearbeitung“ finden Sie unter Verschieben Sie eine Automatisierungsanforderung in den Status „in Bearbeitung“.

Nachdem die Automatisierungsanforderung in die folgenden status verschoben wurde, ist die Option zum Erstellen einer Prüfliste nicht verfügbar:

- Zurückstellen
- Veröffentlichen
- Ablehnen

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, für die Sie eine Prüfliste erstellen möchten.
   Stellen Sie sicher, dass sich die Automatisierungsanforderung im Status „in Bearbeitung“ befindet.
5. Wählen Sie das Goliven-Prüflistensymbol ( ) Aus dem Seitenbereich.
6. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie neu** Von **Fügen Sie eine Prüfliste hinzu** Liste, wenn Sie eine Prüfliste erstellen möchten.
   Das Formular Details wird angezeigt. Eine Prüfliste ist eine Liste von Aufgaben.

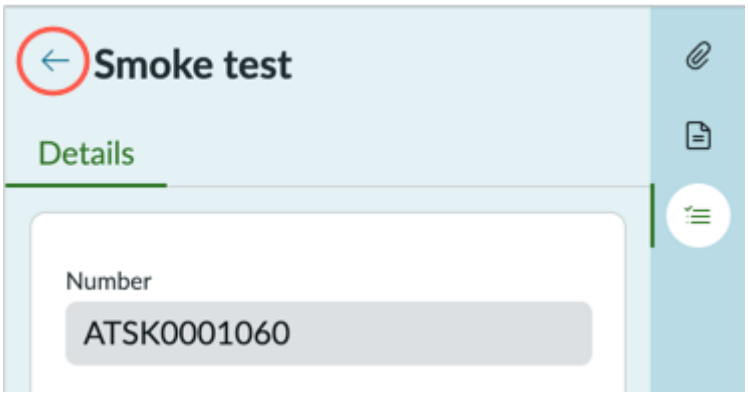
   Sie können eine Vorlage selbst erstellen oder eine verfügbare Vorlage verwenden. Die verfügbaren Vorlagen werden in der Dropdown-Liste aufgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Geben Sie Details in das Formular „Details“ ein.

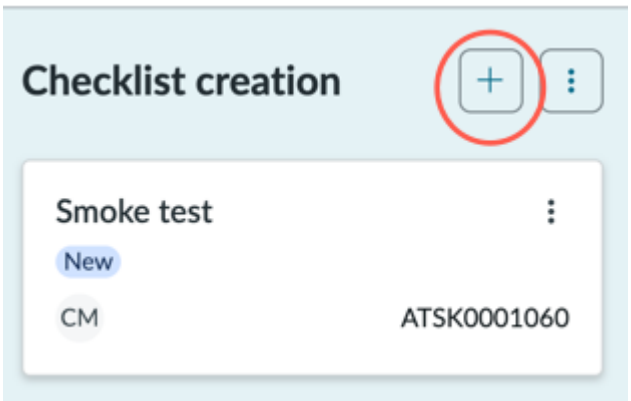
8. Wählen Sie **Speichern**.

   Neben der von Ihnen erstellten Aufgabe befindet sich ein Pfeil. Wählen Sie den Pfeil aus, um zum Hauptprüflistenfenster zu wechseln.



   Sie können auch die verfügbare Prüfliste auswählen, die mit dem Produkt bereitgestellt wird. Informationen hierzu finden Sie unter Arbeiten mit golive-Prüflisten.

9. Wählen Sie das Symbol „+“, wenn Sie der Prüfliste weitere Aufgaben hinzufügen möchten.



   Das Formular Details wird angezeigt. Geben Sie die Detailinformationen ein.

Bearbeiten Sie eine Aufgabe

Bearbeiten Sie eine Aufgabe, wenn Sie die Prüfliste aktualisieren möchten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin

Nachdem die Automatisierungsanforderung in die folgenden status verschoben wurde, ist die Option zum Bearbeiten einer Aufgabe nicht verfügbar:

- Zurückstellen
- Veröffentlichen
- Ablehnen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, für die Sie eine Prüfliste löschen möchten.
   Stellen Sie sicher, dass die Automatisierungsanforderung bereits über eine Prüfliste verfügt.
5. Wählen Sie das Goliven-Prüflistensymbol ( ) Aus dem Seitenbereich.
6. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** Oder **Löschen** Über die Schaltfläche „Details“ für eine Aufgabe.

   Wenn Sie auswählen **Bearbeiten** , Das Formular Details wird angezeigt. Nehmen Sie die Aktualisierungen vor, und wählen Sie aus **Speichern** .

   Wenn Sie auswählen **Löschen** , Wählen Sie aus **Löschen** Im Bestätigungsfenster.

Löschen Sie eine Prüfliste

Löschen Sie eine Prüfliste, wenn Sie die Prüfliste für Ihre Automatisierungsanforderung nicht mehr benötigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin

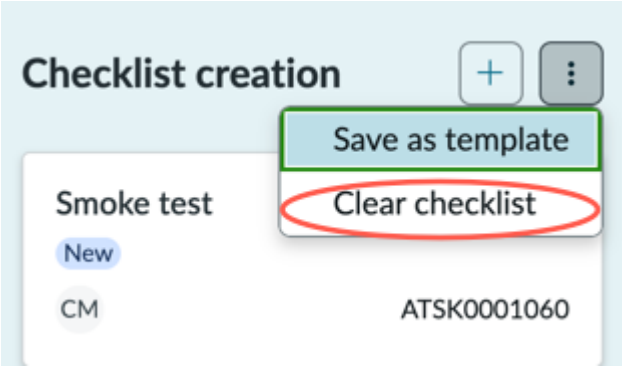
Nachdem die Automatisierungsanforderung in die folgenden status verschoben wurde, ist die Option zum Löschen einer Prüfliste nicht verfügbar:

- Zurückstellen
- Veröffentlichen
- Ablehnen

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, für die Sie eine Prüfliste löschen möchten.
   Stellen Sie sicher, dass die Automatisierungsanforderung bereits über eine Prüfliste verfügt.
5. Wählen Sie das Goliven-Prüflistensymbol ( ) Aus dem Seitenbereich.
6. Wählen Sie Aus **Löschen Sie die Prüfliste** Über die Schaltfläche „Details“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Wählen Sie Aus **Löschen** Im Bestätigungsfenster.
   Die Prüfliste wird gelöscht.

Vorlage erstellen

Erstellen Sie eine Vorlage, wenn Sie der Meinung sind, dass eine golive-Prüfliste für mehrere Automatisierungsanforderungen nützlich ist.

Vorbereitungen

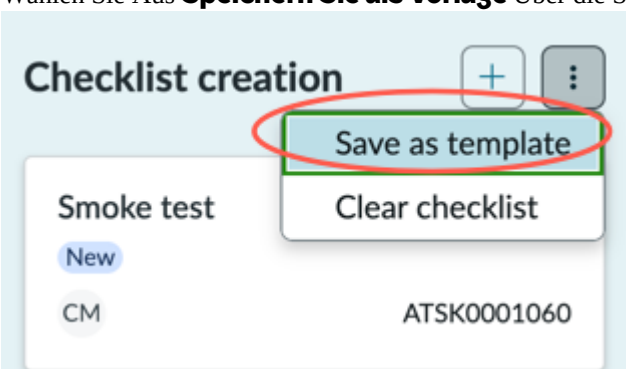
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin

Nachdem die Automatisierungsanforderung in den folgenden status verschoben wurde, ist die Option zum Erstellen einer Vorlage nicht verfügbar:

- Zurückstellen
- Veröffentlichen
- Ablehnen

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, für die Sie eine Vorlage erstellen möchten.
   Stellen Sie sicher, dass die Automatisierungsanforderung über eine Prüfliste verfügt.
5. Wählen Sie das Goliven-Prüflistensymbol ( ) Aus dem Seitenbereich.
6. Wählen Sie Aus **Speichern Sie als Vorlage** Über die Schaltfläche „Details“.



Die **Speichern Sie die Prüfliste als neue Vorlage** Formular wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Geben Sie einen Namen an.
   Der Name muss in Ihrer Domäne eindeutig sein.
8. Wählen Sie **Speichern**.
   Die Vorlage wird erstellt. Diese Vorlage ist für andere verfügbar, um sie ihrer golive-Prüfliste hinzuzufügen. Jetzt ist diese Vorlage der Automatisierungsanforderung zugeordnet.

Aktualisieren Sie eine Vorlage

Aktualisieren Sie Ihre Vorlage, wenn Sie die Prüfliste geändert haben und diese Änderungen in Ihrer Vorlage widerspiegeln sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin

Nachdem die Automatisierungsanforderung in die folgenden status verschoben wurde, ist die Option zum Aktualisieren einer Vorlage nicht verfügbar:

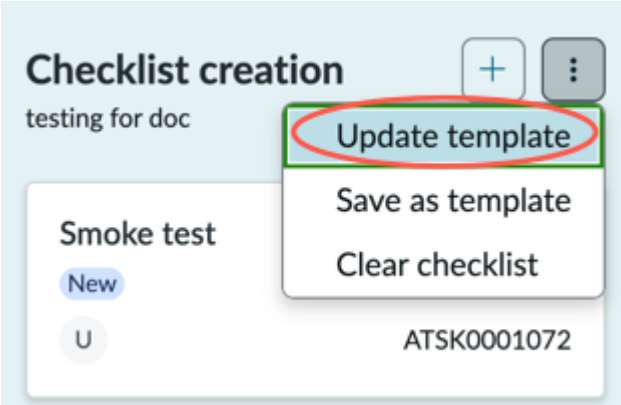
- Zurückstellen
- Veröffentlichen
- Ablehnen

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, für die Sie eine Vorlage aktualisieren möchten.
   Stellen Sie sicher, dass die Automatisierungsanforderung über eine Vorlage verfügt.
5. Wählen Sie das Goliven-Prüflistensymbol ( ) Aus dem Seitenbereich.
6. Nehmen Sie Aktualisierungen an der Prüfliste vor.
   Sie können der Prüfliste weitere Aufgaben hinzufügen oder die vorhandenen Aufgaben bearbeiten. Um weitere Aufgaben hinzuzufügen, führen Sie die gleichen Schritte wie das Erstellen einer Prüfliste in aus Erstellen Sie eine Prüfliste. Informationen zum Bearbeiten oder Löschen einer Aufgabe finden Sie unter Bearbeiten Sie eine Aufgabe.
7. Wählen Sie Aus **Aktualisieren Sie die Vorlage** Über die Schaltfläche „Details“, um sicherzustellen, dass Ihre Änderungen in Ihrer Vorlage berücksichtigt werden.

Hinweis:
Die **Aktualisieren Sie die Vorlage** Die Option ist nur für die von Ihnen erstellten Vorlagen verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Vorlage wird mit Ihren Änderungen aktualisiert.

Aktualisieren Sie den Aufgabenstatus

Aktualisieren Sie den Status einer Aufgabe, sodass sie aktuell ist und bei der Veröffentlichung der Automatisierungsanforderung hilft.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_admin oder sn_ac.automation_technical_user

Nachdem die Automatisierungsanforderung in die folgenden status verschoben wurde, ist die Option zum Aktualisieren einer Aufgabe nicht verfügbar:

- Zurückstellen
- Veröffentlichen
- Ablehnen

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie die Automatisierungsanforderung, für die Sie eine Vorlage erstellen möchten. Stellen Sie sicher, dass die Automatisierungsanforderung über eine Prüfliste verfügt.
5. Wählen Sie das Goliven-Prüflistensymbol ( ) Aus dem Seitenbereich.
6. Befolgen Sie die Schritte im Bearbeiten Sie eine Aufgabe Abschnitt zum Aktualisieren des Status der Aufgabe.

Ordnen Sie Automatisierungen der Automatisierungsanforderung zu

Ordnen Sie Automatisierungen im Status „veröffentlicht“ einer Automatisierungsanforderung zu, um die Automatisierungsanforderung zu veröffentlichen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

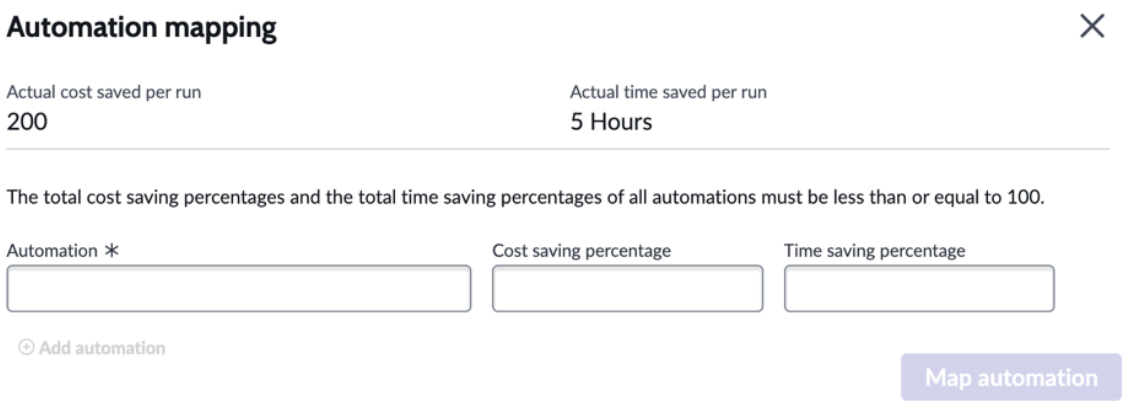
Hinweis:
Die Werte für Kosteneinsparungen und Zeitersparnisse für eine Automatisierung werden mit der Methode „gleitender Durchschnitt“ berechnet. Der gleitende Durchschnitt wird von gesteuert `sn_ac.Savings_Averaging_window` Systemeigenschaft. Weitere Informationen finden Sie unter Automatisierungszentrale -Eigenschaften.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass sich die Automatisierungsanforderung im Status „in Bearbeitung“ befindet.

4. Wählen Sie aus **Automatisierungszuordnungen** Registerkarte.
5. Wählen Sie Aus **Automatisierung zuordnen** .
   Das Fenster Automatisierungszuordnung wird angezeigt.



6. Geben Sie die Details an.

Feld	Beschreibung
Automatisierung	Doppelklicken Sie, um eine Automatisierung aus der Liste verfügbar auszuwählen. Zum Veröffentlichen einer Automatisierungsanforderung muss der Anforderung mindestens eine Automatisierung zugeordnet sein. Außerdem müssen sich die zugeordneten Automatisierungen im Status „veröffentlicht“ befinden.
Kosteneinsparungen in Prozent	Geben Sie den Prozentsatz der Kosten an, die diese Automatisierung für die Automatisierungsanforderung einspart. Wenn die tatsächlichen Kosteneinsparungen pro Ausführung 200 USD betragen und diese Automatisierung 50 % einspart, spart diese Automatisierung 100 USD.
Zeiteinsparung in Prozent	Geben Sie den Prozentsatz der Zeit an, die diese Automatisierung für die Automatisierungsanforderung spart. Wenn die tatsächliche Zeitersparnis pro

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

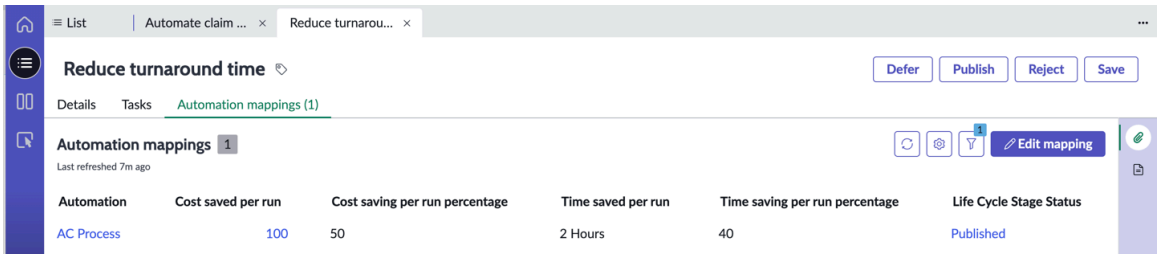
Feld	Beschreibung
	Ausführung 4 Stunden beträgt und diese Automatisierung 50 % einspart, spart diese Automatisierung 2 Stunden.

Hinweis:

Die Gesamtkosteneinsparungen in Prozent und die Gesamtzeiteinsparungen in Prozent aller Automatisierungen müssen kleiner oder gleich 100 sein.

Sie können den Prozentsatz der Kosten- und Zeitersparnisse manuell in der Formularansicht des Automatisierungsattribut-Datensatzes bearbeiten.

Wenn die Kosten- und Zeitersparnisse pro Ausführung jedoch manuell aktualisiert werden, wird der **Kosteneinsparungsprozentsatz** Und **Zeitersparnis in Prozent** Felder im Formular „Automatisierungszuordnung“ sind leer und können nicht bearbeitet werden. Außerdem wird der gleitende Durchschnitt für die bearbeitete Automatisierung nicht berechnet.



Beispiel:

In der Automatisierungsanforderung wurden die tatsächlichen Kosteneinsparungen pro Ausführung als 200 USD und die tatsächlichen Zeitersparnisse pro Ausführung als 5 Stunden angegeben.

In der Zuordnung wurde der Prozentsatz der Kosteneinsparungen als 50 % und der Prozentsatz der Zeitersparnis als 40 % angegeben.

Die Werte für die Zuordnung werden automatisch basierend auf der Eingabe berechnet, die im Screenshot der Automatisierungszuordnungen angezeigt wird.

7. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Fügen Sie Automatisierung hinzu** Zum Hinzufügen mehrerer Automatisierungen.
8. Wählen Sie Aus **Automatisierung zuordnen** .
   Die Automatisierung ist zugeordnet.
9. **Wahlweise:** Auswählen – neben einer Zeile, und wählen Sie aus **Automatisierung zuordnen** Zum Löschen der zugeordneten Automatisierung.

   Hinweis:
   Sie können die erste Automatisierung, die Sie zugeordnet haben, nicht löschen.

10. **Wahlweise:** Wählen Sie nach dem Erstellen der Zuordnung aus **Bearbeiten Sie die Zuordnung** Um die vorhandenen Zuordnungen zu bearbeiten oder neue Zuordnungen hinzuzufügen.

Aktualisieren Sie ein Automatisierungsattribut

Aktualisieren Sie ein Automatisierungsattribut, um die Automatisierungsquelle und Zeitersparnisinformationen einzubeziehen. Diese Informationen sind in verfügbar Automatisierungszentrale Wert-Dashboard für Analyse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie eine Automatisierungsanforderung aus erstellen Automatisierungszentrale, Sie geben bereits die Kosten- und Zeitersparniswerte an. Diese Informationen werden in angezeigt Automatisierungszentrale Wert-Dashboard. Bei Bedarf können Sie die Werte aktualisieren.

Wenn Daten von gesendet werden ServiceNow RPA und Flows oder eines beliebigen Drittparteilieferanten müssen die Felder Kosten- und Zeitersparnis manuell aktualisiert werden.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Automatisierungsattribute** .
4. Wählen Sie ein Automatisierungsattribut aus, das Sie aktualisieren möchten, und wählen Sie dann aus **Bearbeiten** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Hinweis:
Nur **Kosteneinsparungen pro Ausführung** Und **Zeitersparnis pro Ausführung** Felder können aktualisiert werden. Die anderen Felder werden automatisch generiert.

Formular „Automatisierungsattribut“

Feld	Beschreibung
Automatisierung	Zugeordnete Automatisierung.
Kosteneinsparungen pro Ausführung	Kosteneinsparungen nach jeder Ausführung der Automatisierung.
Veröffentlichungsdatum	Veröffentlichungsdatum der zugehörigen Automatisierung. Sie können dieses automatisch generierte Feld bearbeiten.
Quelle	Zugeordnete Automatisierungsquelle.
Zeitersparnis pro Ausführung	Zeitersparnis nach jeder Ausführung der Automatisierung.

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Aktivieren Sie die granulare Integration für Automatisierungen

Aktivieren Sie die granulare Integration für Automatisierungen, um Kosteneinsparungen und Zeitersparnisse auf Transaktionsebene zu erfassen. Mit dieser Funktion wird die Datenanalyse mit Kosteneinsparungen und Zeitersparnissen insgesamt effektiv.

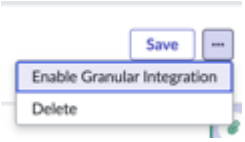
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Diese Funktion ist nur für die Automatisierungen verfügbar, die über verfügen ServiceNow® Robotic Process Automation Version 10.0.0 und höher.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Automatisierungsattribute** .
4. Wählen Sie den Link im aus **Klasse** Spalte für eine Automatisierung mit dem Quellnamen als **ServiceNow RPA** .
   Der Abschnitt „Details“ wird angezeigt.
5. Wählen Sie in den Ellipsen oben rechts aus **Aktivieren Sie Die Granulare Integration** .



Eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt.

6. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie Die Granulare Integration** Im Bestätigungsfenster.
   Sie werden automatisch zu weitergeleitet **Granulare Integration** Registerkarte.
7. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Warteschlangen hinzu** .
   Ein Fenster wird angezeigt, in dem Sie Warteschlangen hinzufügen können.

8. Geben Sie die Details an.

Feld	Beschreibung
RPA-Arbeitswarteschlange	Wählen Sie eine Warteschlange aus der Liste aus. Wenn keine Warteschlange in der Liste angezeigt wird, müssen Sie dem Bot-Prozess Warteschlangen hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	a. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Monitor** > **Alle Bot-Prozesse**an. **b.** Wählen Sie die Automatisierung aus, für die Sie die granulare Integration aktivieren. **c.** Fügen Sie Warteschlangen aus hinzu **Zugehörige Links** Abschnitt.
Kosteneinsparungen pro Element	Geben Sie die Kosten an, die pro Arbeitselement eingespart werden.
Zeitersparnis pro Element	Geben Sie die Zeit an, die pro Arbeitselement eingespart wird.

9. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Fügen Sie Warteschlangen hinzu** Zum Hinzufügen mehrerer Warteschlangen.
10. Wählen Sie Aus **Warteschlangen zuordnen** .
    Die Warteschlangen werden für die Automatisierung zugeordnet, und die granulare Integration ist aktiviert. Ab der nächsten Ausführung nach 24 Stunden werden die Daten im angezeigt **Aktive Automatisierungen** Widget in **Übersicht** Dashboard. Granulare Daten stellen sicher, dass die Kosten- und Zeitersparnis-Daten auf Elementebene angezeigt werden, was sie genauer macht.

    Die Daten der granularen Integration können in der Tabelle „Automatisierungstransaktionszusammenfassung“ angezeigt werden.
11. **Wahlweise:** Auswählen – neben einer Zeile, um die zugeordnete Warteschlange zu löschen.

    Hinweis:
    Sie können die erste Warteschlange, die Sie zugeordnet haben, nicht löschen.

12. **Wahlweise:** Um die granulare Integration zu deaktivieren, wählen Sie in den Ellipsen oben rechts aus **Deaktivieren Sie Die Granulare Integration** .
    Die Warteschlange bleibt erhalten, jedoch wird keine granulare Datenintegration zur Berechnung der Zeit- und Kosteneinsparungen verwendet.

Verwalten und überprüfen Sie Automatisierungsausführungen

Verwalten und überprüfen Sie Ihre Automatisierungsausführungen, einschließlich ihrer status, damit Sie sicherstellen können, dass sie im Zeitplan sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Überwachen** , Wählen Sie aus **Automatisierungsausführungen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Öffnen Sie die Automatisierungsausführung, die Sie anzeigen möchten.
5. Überprüfen Sie die Informationen auf der Seite Automatisierungsausführungen.

Zugehörige Informationen

Formular für Automatisierungsausführung

Überprüfen Sie die Bot-Prozesse

Überprüfen Sie eine Liste der verfügbaren Bot-Prozesse in Automatisierungszentrale, Damit Sie sicherstellen können, dass sie auf dem richtigen Weg sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin.

Zusätzlich zu Automatisierungszentrale-Rollen benötigen Sie auch Robotic Process Automation(RPA)-Rollen. Weitere Informationen zu RPA-Rollen finden Sie unter Mit RPA-Hub installierte Komponenten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Bot-Prozess ist eine Konfiguration des Robot.

Sie können keinen Bot-Prozess erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Überwachen** , Wählen Sie aus **Alle Bot-Prozesse** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, den Sie anzeigen möchten.
5. Überprüfen Sie die Informationen auf der Bot-Prozessseite.

Zeigen Sie die verfügbaren Robots an

Zeigen Sie eine Liste der verfügbaren Robots in an Automatisierungszentrale Zu Referenzzwecken.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Zusätzlich zu Automatisierungszentrale-Rollen benötigen Sie auch Robotic Process Automation(RPA)-Rollen. Weitere Informationen zu RPA-Rollen finden Sie unter Mit RPA-Hub installierte Komponenten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Robot ist ein Software-Agent, der einen Bot-Prozess ausführt.

Sie können keinen Robot erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Überwachen** , Wählen Sie aus **Alle Robots** .
4. Öffnen Sie den Robot, den Sie anzeigen möchten.
5. Überprüfen Sie die Informationen auf der Robot-Seite.

Erstellen Sie eine Einblickregel

Erstellen Sie eine Einblickregel, um anwenderdefinierte Einblicke für einen Automatisierungs-Geschäftsprozess zu generieren.

Vorbereitungen

Diese Aufgabe muss in der klassischen Umgebung ausgeführt werden.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Einblickregel verarbeitet wird, wird ein Einblick generiert. Einblicke werden im Widget „Einblicke“ im Dashboard „Ausführungen“ von angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Einblickregeln**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
4. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Formular „Einblickregel“

Erstellen Sie einen Einblickauslöser

Erstellen Sie einen aktiven Einblickauslöser, damit Sie die zugehörige Einblickregel ausführen können.

Vorbereitungen

Diese Aufgabe muss in der klassischen Umgebung ausgeführt werden.

Erstellen Sie eine Einblickregel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Einblickregel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Einblickregel verarbeitet wird, wird ein Einblick generiert. Einblicke werden im Widget „Einblicke“ im Dashboard „Ausführungen“ von angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Ein Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Eine Einblickregel wird nur ausgeführt, wenn sie einem Einblickauslöser zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Einblickregeln**an.
2. Öffnen Sie die Einblickregel, für die Sie einen Einblickauslöser erstellen und zuordnen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Auf der **Automatisierungseinblick-Auslöser** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. **Wahlweise:** Wenn **Neu** Die Schaltfläche ist nicht verfügbar. Stellen Sie sicher, dass der Anwendungsbereich, in dem Sie sich befinden, mit dem des Datensatzes übereinstimmt.
   Bei wird eine Meldung angezeigt **Neu** Schaltfläche ist nicht verfügbar. Folgen Sie der Meldung, um den Anwendungsbereich zu ändern.
5. Wählen Sie den entsprechenden Typ des Einblickauslösers aus, den Sie erstellen möchten:
   - Einer vorhandenen Business-Regel zuordnen
   - Einem neuen geplanten Skript zuordnen
   - Einer vorhandenen geplanten Aufgabe zuordnen

Ordnen Sie eine Einblickregel einer vorhandenen Business-Regel zu

Ordnen Sie eine Einblickregel einer vorhandenen Business-Regel zu, um den Typ des Einblickauslösers zu definieren. Dieser Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Vorbereitungen

Diese Aufgabe muss in der klassischen Umgebung ausgeführt werden.

Erstellen Sie eine Einblickregel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Einblickregel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Einblickregel verarbeitet wird, wird ein Einblick generiert. Einblicke werden im Widget „Einblicke“ im Dashboard „Ausführungen“ von angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Ein Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Eine Einblickregel wird nur ausgeführt, wenn sie einem Einblickauslöser zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Einblickregeln**an.
2. Öffnen Sie die Einblickregel, der Sie einen Einblickauslöser erstellen und zuordnen möchten.
3. Auf der **Automatisierungseinblick-Auslöser** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Wählen Sie Aus **Ordnen Sie einer vorhandenen Business-Regel zu** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Automatisierungs-CRUD-Auslöser“

Feld	Beschreibung
Name	Name des Einblickauslösers.
Aktiv	Option zur Sicherstellung der Verwendung des Einblickauslösers.
Business-Regel	Anwendbare Business-Regel, die zum Auslösen der Einblickregel erforderlich ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Das zugeordnete Business-Regel-Skriptfeld muss enthalten `New sn_ac.ACInsightTriggerUtil(aktuell, zurück).raiseInsightByBR(<Business Rule SysId>);` API zum Auslösen der Einblickregel.
Anwendung	Anwendung, die dem Einblickauslöser zugeordnet ist.
Automatisierungseinblick-Regel	Zugeordnete Automatisierungseinblickregel.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Ordnen Sie eine Einblickregel einem neuen geplanten Skript zu

Ordnen Sie eine Einblickregel einem neuen geplanten Skript zu, um den Typ des Einblickauslösers zu definieren. Dieser Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Vorbereitungen

Diese Aufgabe muss in der klassischen Umgebung ausgeführt werden.

Erstellen Sie eine Einblickregel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Einblickregel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Einblickregel verarbeitet wird, wird ein Einblick generiert. Einblicke werden im Widget „Einblicke“ im Dashboard „Ausführungen“ von angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Ein Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Eine Einblickregel wird nur ausgeführt, wenn sie einem Einblickauslöser zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Einblickregeln**an.
2. Öffnen Sie die Einblickregel, der Sie einen Einblickauslöser erstellen und zuordnen möchten.
3. Auf der **Automatisierungseinblick-Auslöser** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Wählen Sie Aus **Einem neuen geplanten Skript zuordnen** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Formular „geplante Auslöserausführung für Automatisierung“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie einer vorhandenen geplanten Aufgabe eine Einblickregel zu

Ordnen Sie einer vorhandenen geplanten Aufgabe eine Einblickregel zu, um den Typ des Einblickauslösers zu definieren. Dieser Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Vorbereitungen

Diese Aufgabe muss in der klassischen Umgebung ausgeführt werden.

Erstellen Sie eine Einblickregel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Einblickregel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Einblickregel verarbeitet wird, wird ein Einblick generiert. Einblicke werden im Widget „Einblicke“ im Dashboard „Ausführungen“ von angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Ein Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Eine Einblickregel wird nur ausgeführt, wenn sie einem Einblickauslöser zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Einblickregeln**an.
2. Öffnen Sie die Einblickregel, der Sie einen Einblickauslöser erstellen und zuordnen möchten.
3. Auf der **Automatisierungseinblick-Auslöser** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Wählen Sie Aus **Ordnen Sie einer vorhandenen geplanten Aufgabe zu** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Geplanter Auslöser für Automatisierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name des Einblickauslösers.
Aktiv	Option zur Sicherstellung der Verwendung des Einblickauslösers.
Geplant	Zugehöriges geplantes Skript zum Auslösen der Einblickregel.
Anwendung	Anwendung, die dem Einblickauslöser zugeordnet ist.
Automatisierungseinblick-Regel	Zugeordnete Automatisierungseinblickregel.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Schreiben Sie ein Skript für eine Automatisierungsnachrichtenvariable

Schreiben Sie die JavaScript-Codeeingabe für Variablen, die in der Nachricht einer Einblicksregel hinzugefügt werden.

Vorbereitungen

Diese Aufgabe muss in der klassischen Umgebung ausgeführt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Einblickregel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Einblickregel.

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Einblickregel verarbeitet wird, wird ein Einblick generiert. Einblicke werden im Widget „Einblicke“ im Dashboard „Ausführungen“ von angezeigt Automatisierungszentrale Arbeitsbereich.

Ein Einblickauslöser aktiviert die Ausführung der zugeordneten Einblickregel.

Eine Einblickregel wird nur ausgeführt, wenn sie einem Einblickauslöser zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Einblickregeln**an.
2. Öffnen Sie eine Einblickregel, mit der Sie JavaScript-Code für die zugehörige Nachrichtenvariable schreiben möchten.
3. Auf der **Automatisierungsnachrichtenvariablen** Wählen Sie eine Variable aus.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular für Automatisierungsnachrichtenvariablen

Feld	Beschreibung
Name	Name der Automatisierungsnachrichtenvariablen. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Feld	Qualifizierer für Nachrichtenvariable. Werte in dieser Liste werden abhängig vom Eintrag angezeigt, der in ausgewählt ist **Gilt für** Feld, während Sie eine Einblickregel erstellen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Gilt für** Feld ist ausgewählt und wenn **Schwellenwerttyp** Feld ist leer, während Sie eine Einblickregel erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Formular „Einblickregel“.
Anwendung	Name der zugeordneten Anwendung. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Automatisierungseinblick-Regel	Name der zugeordneten Einblickregel. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Erweitert	Erweitertes Skript. Dieses Feld wird automatisch generiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Skript	Textfeld, das JavaScript-Code akzeptiert und Prüfungen bietet, wie die Syntax- und Formatierungsprüfung. Um beispielsweise einen Wert zurückzugeben, geben Sie ein `100 zurückgeben;` . Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn **Gilt für** Feld ist ausgewählt und wenn **Schwellenwerttyp** Feld ist leer, während Sie eine Einblickregel erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Formular „Einblickregel“.

5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Zeigen Sie Automatisierungseinblicke an

Zeigen Sie Automatisierungseinblicke an, um die generierten Einblicke aus den Einblicksregeln in anzuzeigen Automatisierungszentrale Dashboard „Ausführungen“.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Automation Center-Startseite**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Überwachen** , Wählen Sie aus **Einblicke** .
4. Öffnen Sie den Einblick, den Sie anzeigen möchten.
5. Überprüfen Sie die Informationen auf der Seite „Automatisierungseinblick“.

Zugehörige Informationen

Formular „Einblickregel“

Mit Aktionen arbeiten

Erstellen Sie Aktionen, um Probleme zu beheben, die zu einem Fehlschlagen von Automatisierungen führen.

Sie können Aktionsanforderungen und Aktionen erstellen.

Aktionsanforderung wird erstellt

Eine Aktionsanforderung hilft Ihnen, Probleme automatisch zu lösen, die zu einem Fehlschlagen von Automatisierungen führen, wodurch die Effizienz verbessert und Zeit und Kosten gespart werden.

Sie können eine Aktionsanforderung auf zwei Arten erstellen. Sie können eine Anforderung mit erstellen ServiceNow® Servicekatalog Oder von Automatisierungszentrale.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Senden Sie eine Aktionsanforderung von Servicekatalog

Senden Sie eine Aktionsanforderung mit ServiceNow® Servicekatalog Formular zum anfordern von Aktionen zur Lösung von Problemen, die zum Fehlschlagen Ihrer Automatisierungen führen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user, catalog_admin oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Automatisierungsanforderung übermitteln**an.
2. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen.
3. Wählen Sie **Absenden** aus.

Erstellen Sie eine Aktionsanforderung aus Automatisierungszentrale

Erstellen Sie eine Aktionsanforderung aus Automatisierungszentrale Zum anfordern von Aktionen zur Lösung von Problemen, die zum Fehlschlagen Ihrer Automatisierungen führen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Alle Automatisierungsanforderungen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Automatisierungsanforderungsformular von Automatisierungszentrale.
4. Wählen Sie **Absenden**.
5. Füllen Sie je nach Rolle die zusätzlichen Felder im Formular aus.
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Erstellen einer Aktion

Erstellen Sie eine Aktion, mit der Anwender Probleme automatisch beheben können.

Als technischer Anwender oder Systemadministrator müssen Sie Aktionen basierend auf Anwenderanforderungen erstellen.

Wenn ein Anwender mit einem Problem konfrontiert ist, aufgrund dessen eine Automatisierung häufig fehlschlägt, erstellt der Anwender eine Aktionsanforderung. Basierend auf der Aktionsanforderung müssen Sie eine Aktion erstellen.

Erstellen Sie einen Flow, einen Subflow oder eine Aktion in Workflow-Studio

Erstellen Sie einen Flow in Workflow-Studio Automatisieren Sie die Behebung wiederholter Probleme, die zu einem Fehlschlagen von Automatisierungen führen Automatisierungszentrale.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user und sn_ac.automation_admin

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
Ausführliche Informationen finden Sie unter Create a flow in Workflow Studio .

Wichtig:
Der Flow, Subflow oder die Aktion, die Sie erstellen, muss vom Client zu synchronisieren sein. Erstellen Sie eine ACL, die diesen Flow aufrufen kann. Dieser Flow muss veröffentlicht werden.

Nächste Maßnahme
Erstellen Sie eine Aktionskategorie

Erstellen Sie eine Aktionskategorie

Erstellen Sie eine Aktionskategorie, die einer Aktion zugeordnet werden soll. Aktionskategorien helfen Anwendern, die Aktionen in verschiedene Kategorien zu kategorisieren, was die Auswahl von Kategorien erleichtert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user und sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Aktionskategorien**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Aktionskategorien“ aus.

Formular „Aktionskategorien“

Feld	Beschreibung
Name	Ein intuitiver Name für die Aktionskategorie.
Anwendung	Umfang der Aktionskategorie. Dies wird automatisch ausgefüllt. Bearbeiten Sie dieses Feld nicht.
Beschreibung	Beschreibung der Aktionskategorie.
Übergeordnet	Wählen Sie eine Aktionskategorie aus, wenn Sie die neue Kategorie an eine andere anhängen möchten.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Die Aktionskategorie wird erstellt.

Nächste Maßnahme
Erstellen Sie einen Aktionstyp

Erstellen Sie einen Aktionstyp

Erstellen Sie einen Aktionstyp, der einer Aktionskategorie zugeordnet werden soll. Aktionstypen sind eine Teilmenge der Aktionskategorie. Sie werden für eine einfachere Identifizierung basierend auf Bedarf verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user und sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Aktionskategorien**an.
2. Wählen Sie in der Liste der Aktionskategorien eine Aktionskategorie aus, für die Sie einen Aktionstyp erstellen möchten.
3. Wählen Sie Aus **Neu** Von **Aktionstyp** Bereich.
4. Tragen Sie die Details in das Formular ein.

Feld	Beschreibung
Name	Ein intuitiver Name für den Aktionstyp.
Anwendung	Umfang des Aktionstyps. Dies wird automatisch ausgefüllt. Bearbeiten Sie dieses Feld nicht.
Beschreibung	Beschreibung des Aktionstyps.
Übergeordnet	Die von Ihnen ausgewählte Aktionskategorie wird automatisch ausgefüllt. Bearbeiten Sie dieses Feld nicht.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Eine Aktion erstellen

Eine Aktion erstellen

Erstellen Sie eine Aktion zum Anzeigen und Ausführen im Action Center, um Probleme zu beheben, die zu einem Fehlschlagen von Automatisierungen führen Automatisierungszentrale.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user und sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Aktionen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Aktionsdetails“ aus.

Formular „Aktionsdetails“

Feld	Beschreibung
Anzahl	Eindeutige Nummer, die automatisch ausgefüllt wird.
Anwendung	Umfang der Aktion.
Name	Intuitiver Name für die Aktion.
Kategorie	Wählen Sie eine Aktionskategorie aus, die Sie der Aktion zuordnen möchten.
Typ	Wählen Sie den Typ der Aktionskategorie aus, die Sie der Aktion zuordnen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktionstyp	Der Typ der Aktion, die in Flow Designer erstellt wird. Die verfügbaren Werte sind **Flow/Subflow** Und **Aktion** .
Aktion	Die Aktion, die Sie in Flow Designer erstellt haben. **Hinweis:** Sie können einen Flow, einen Subflow oder eine Aktion, die in Flow Designer erstellt wurde, nicht mehreren Aktionen in der Automatisierungszentrale zuordnen.
Aktiv	Dies ist ein nicht bearbeitbares Feld.
Gleichzeitige Ausführungen aktivieren	Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie dieselbe Aktion gleichzeitig im Action Center ausführen möchten.
Beschreibung	Beschreibung der Aktion.
Ausführungsanweisungen	Alle Ausführungsanweisungen, die Sie bereitstellen möchten.

4. Wählen Sie Aus **Übermitteln** Zum Speichern der Aktion.
5. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Nur, wenn für die zugeordnete Aktion keine weiteren Änderungen erwartet werden.
   Wenn Sie auswählen **Aktivieren** , Sie können keine anderen Änderungen an der Aktionskonfiguration vornehmen, d. h. an **Aktionstyp** Und **Aktion** Felder. Die anderen Felder können aktualisiert werden.

Aktionen in der Automatisierungszentrale ausführen

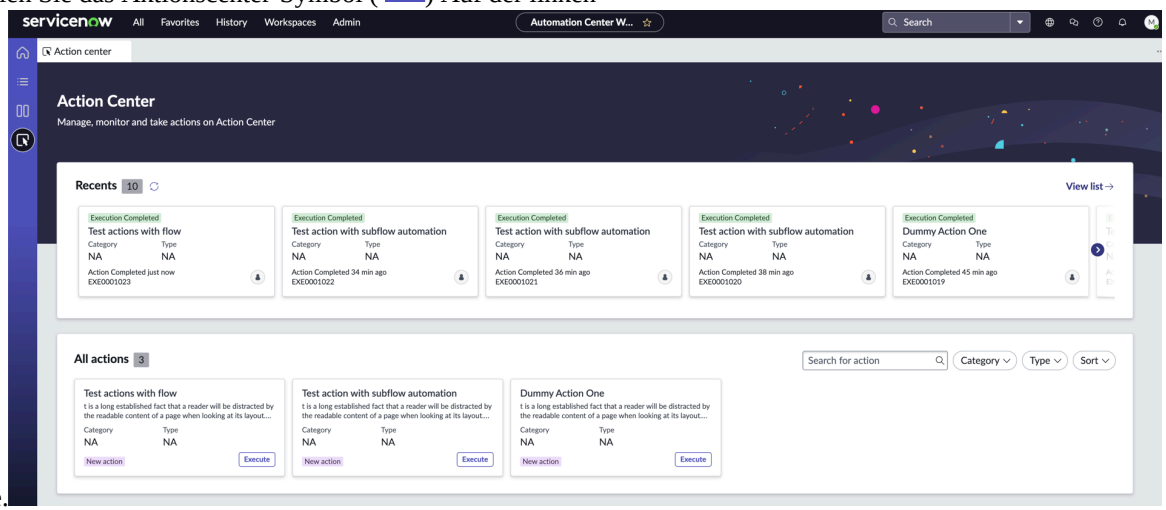
Führen Sie eine Aktion aus, um häufige wiederholte Probleme effizient zu beheben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user, catalog_admin oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
   Das Automation Center-Dashboard wird angezeigt.
2. Wählen Sie das Aktionscenter-Symbol ( ) Auf der linken Seite.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In **Zuletzt** Abschnitt werden alle ausgeführten Aktionen angezeigt.
- Sie können alle ausgeführten Aktionen anzeigen, indem Sie auswählen **Liste anzeigen** Schaltfläche in **Zuletzt** Abschnitt.
- In **Alle Aktionen** Abschnitt werden alle verfügbaren Aktionen angezeigt. Sie können nach Aktionen oder Filtern suchen und Ihre Ergebnisse sortieren.

3. In **Alle Aktionen** Abschnitt auswählen **Ausführen** Für jede verfügbare Aktion, die Sie ausführen möchten.
   Eine neue Seite mit zusätzlichen Informationen wird angezeigt.
4. Geben Sie alle erforderlichen Informationen an, und wählen Sie aus **Ausführen** .
   Die Aktion wird ausgeführt und in angezeigt **Zuletzt** Abschnitt.

Aktionen verwalten

Verwalten Sie die Aktionen, um Berechtigungen festzulegen, wer auf die Aktionen zugreifen und Details oder Protokolle der ausgeführten Aktionen anzeigen kann.

Als Administrator oder technischer Anwender müssen Sie Berechtigungen festlegen, wer auf die im Action Center verfügbaren Aktionen zugreifen kann. Durch das Festlegen von Berechtigungen für Aktionen wird das Action Center für Anwender weniger übersichtlich. Zweitens wird sichergestellt, dass Anwender nur über die erforderlichen Aktionen verfügen.

Nachdem die Aktionen ausgeführt wurden, können Sie die Protokolle anzeigen, um Details der Ausführungen zu verstehen.

Erstellen Sie zugewiesene Gruppen

Erstellen Sie zugewiesene Gruppen, um die Verfügbarkeit der Aktion auf eine bestimmte Gruppe zu beschränken.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user und sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Aktionscenter-Symbol ( ) Auf der linken Seite.
3. Wählen Sie eine Aktion aus.
   Die Details werden angezeigt
4. Wählen Sie aus **Zugewiesene Gruppen** Registerkarte.
5. Wählen Sie **Neu**.
6. Geben Sie die Gruppe an, der Sie Berechtigungen zum Anzeigen und Ausführen der Aktion zuweisen möchten.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Zeigen Sie Aktionsprotokolle an

Zeigen Sie Aktionsprotokolle an, um Details der ausgeführten Aktionen anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user, catalog_admin oder sn_ac.automation_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) Auf der linken Seite.
3. Wählen Sie Aus **Überwachen** > **Aktionsprotokolle** .
4. Die Protokolle aller ausgeführten Aktionen werden angezeigt.

Mit Überprüfungen arbeiten

Mit Überprüfungen können Sie erstellte Automatisierungen bewerten.

Erstellen Sie eine Überprüfungsanforderung, wenn das Kompetenzzentrum eine Automatisierung überprüfen und analysieren soll, ob die Automatisierung erforderlich ist.

Überprüfungsanforderung wird erstellt

Mit der Überprüfungsanforderung können Sie die Automatisierungen überprüfen.

Sie können eine Aktionsanforderung auf zwei Arten erstellen. Sie können eine Anforderung mit erstellen ServiceNow® Servicekatalog Oder von Automatisierungszentrale.

Senden Sie eine Überprüfungsanforderung aus dem Servicekatalog

Übermitteln Sie eine Überprüfungsanforderung mit ServiceNow® Servicekatalog Formular zum anfordern von Überprüfungen zur Überprüfung von Automatisierungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user, catalog_admin oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Automatisierungsanforderung übermitteln**an.
2. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen.
3. Wählen Sie **Absenden** aus.

Erstellen Sie eine Überprüfungsanforderung aus Automatisierungszentrale

Erstellen Sie eine Überprüfungsanforderung aus Automatisierungszentrale Zum anfordern von Überprüfungen zur Überprüfung von Automatisierungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Build** > **Alle Automatisierungsanforderungen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Automatisierungsanforderungsformular von Automatisierungszentrale.

4. Wählen Sie **Absenden**.
5. Füllen Sie je nach Rolle die zusätzlichen Felder im Formular aus.
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Arbeiten mit Verbindungsmanager

Mit dem Connection Manager können Sie Daten aus einem Drittanbietertool in hinzufügen Automatisierungszentrale Tabellen durch korrekte Zuordnung und Testen des Datenimports.

Erstellen Sie eine Automatisierungsquelle

Erstellen Sie eine Automatisierungsquelle, um mit dem Importieren von Daten aus einem beliebigen Drittanbietertool zu beginnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Flow_Designer, Delegated_Developer, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Schritte müssen in derselben Reihenfolge ausgeführt werden, um eine Automatisierungsquelle in zu erstellen Automatisierungszentrale.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
   Das Automation Center-Dashboard wird angezeigt.
2. Wählen Sie das Symbol „Verbindungsmanager“ ( ) Auf der linken Seite.
3. Wählen Sie Aus **Neue Quelle** .
   Die Seite Automatisierungsquelle hinzufügen wird angezeigt. Führen Sie die folgenden Schritte in derselben Reihenfolge aus.

Definieren Sie die Quelle für die Automatisierung

Definieren Sie die Quelle, die Sie für Ihre Automatisierungen hinzufügen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Geben Sie Details zu an **Quelle definieren** Formular.

Quellformular definieren

Feld	Beschreibung
Quellenname	Geben Sie einen eindeutigen und intuitiven Namen für Ihre Automatisierungsquelle an. **Hinweis:** Der Quellname darf nur Unterstriche und alphanumerische Zeichen enthalten.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung an, die den Zweck der Automatisierungsquelle beschreibt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Quelltyp	Geben Sie den Namen der Quelle an, aus der Sie Daten importieren möchten. Beispiel: ServiceNow® Robotic Process Automation. Wenn Sie einen eigenen Quelltyp erstellen möchten, wählen Sie Quelltyp hinzufügen aus. Geben Sie im Formular einen Namen an, wählen Sie ein Symbol und dann aus **Hinzufügen** . Der Quelltyp ist jetzt in der Liste der Quelltypen verfügbar. Wählen Sie es aus der Liste aus.

2. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Konfigurieren Sie den Datenimport** Abschnitt wird mit angezeigt **Import planen** Abschnitt verfügbar gemacht, um den Import von Automatisierungsdaten zu planen.

Datenimport wird konfiguriert

Konfigurieren Sie die Details des Datenimports, z. B. die Art der Daten, den Zeitplan des Imports usw.

Führen Sie die folgenden Aufgaben in derselben Reihenfolge aus, um den Import Ihrer Automatisierungsdaten zu konfigurieren.

Datenimport planen

Planen Sie die Häufigkeit für den Datenimport, um sicherzustellen, dass die Automatisierungsdaten nach Bedarf aktualisiert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Quelle definieren** Registerkarte. Informationen zum Definieren der Quelle finden Sie unter Definieren Sie die Quelle für die Automatisierung.

Prozedur

1. Geben Sie die Details im Formular an.
   - **Täglich** : Plant den Datenimport täglich.

     Geben Sie einen Zeitpunkt ein, zu dem die Daten täglich importiert werden müssen.

     Sie können die Zeit im 12-Stunden-Format oder im 24-Stunden-Format angeben.
   - **Wöchentlich** : Plant den Datenimport wöchentlich.
     a. Wählen Sie einen Wochentag aus, an dem die Daten aus importiert werden müssen **Wählen Sie Tag Aus** Liste.
     b. Geben Sie einen Zeitpunkt ein, zu dem die Daten importiert werden müssen.

        Sie können die Zeit im 12-Stunden-Format oder im 24-Stunden-Format angeben.
   - **Monatlich** : Plant den Datenimport monatlich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie ein bestimmtes Datum des Monats aus, an dem die Daten aus importiert werden müssen **Wählen Sie Datum Aus** Liste.

b. Geben Sie einen Zeitpunkt ein, zu dem die Daten täglich importiert werden müssen.

Sie können die Zeit im 12-Stunden-Format oder im 24-Stunden-Format angeben.

- **Einmal ausführen** : Plant den Datenimport nur einmal.

  Wählen Sie das Kalendersymbol im Feld Datum auswählen aus, und wählen Sie ein bestimmtes Datum und eine bestimmte Uhrzeit aus, zu der die Daten importiert werden müssen.

- **Wiederholen** : Plant den Datenimport mit einer anwenderdefinierten Häufigkeit.

  Wählen Sie eine anwenderdefinierte Häufigkeit für Ihren Datenimport aus. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie Daten in einer Häufigkeit importieren möchten, die keiner anderen hier angegebenen Häufigkeit entspricht, z. B. wöchentlich, monatlich usw. Sie können die Häufigkeit beispielsweise auf zweiwöchentlich oder einmal in drei Monaten festlegen.

  a. Geben Sie einen Wert in an **Tage** Feld.

  Wenn Sie 20 angeben, erfolgt der Datenimport einmal alle 20 Tage.

  b. Geben Sie einen Zeitpunkt ein, zu dem die Daten importiert werden müssen.

  Sie können die Zeit im 12-Stunden-Format oder im 24-Stunden-Format angeben.

2. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Wählen Sie Spoke aus** Abschnitt wird angezeigt.

Spoke auswählen

Wählen Sie eine Spoke aus, um eine Verbindung einzurichten. Dies ist ein optionaler Schritt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Wenn Ihre Spoke noch nicht installiert ist, installieren Sie sie zuerst.

Fahren Sie mit fort **Datenimport planen** Abschnitt. Informationen zum Planen des Datenimports finden Sie unter Datenimport planen.

Prozedur

1. Wählen Sie eine Spoke aus.
   Sie können die verfügbaren Spokes mithilfe des Felds Sortieren nach alphabetisch sortieren. Sie können eine Spoke im Suchfeld anhand des Namens suchen.
2. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Wenn Sie diesen Abschnitt überspringen möchten, wählen Sie aus **Überspringen** .

   Die **Wählen Sie Aktion aus** Abschnitt wird angezeigt.

Aktion auswählen

Wählen Sie eine Aktion aus, die für Ihren Datenimport in geeignet ist ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Wählen Sie eine Spoke aus** Abschnitt. Informationen zum Auswählen einer Spoke finden Sie unter Spoke auswählen.

Wichtig:

- Nur Aktionen, die einen REST-Schritt enthalten und aktiv und veröffentlicht sind, werden aufgelistet.
- Wählen Sie eine Aktion mit dem Ausgabetyp „Array.output“ aus. Andernfalls sind die Daten nicht für den Import verfügbar.

Prozedur

1. Wählen Sie eine Aktion aus.
   Wenn Sie eine neue Aktion erstellen möchten, wählen Sie aus **Aktion erstellen** . Ausführliche Informationen finden Sie unter Erstellen einer Aktion.
   - Wählen Sie eine Spoke aus dem aus **Spoke** Liste, um nur die Aktionen anzuzeigen, die der ausgewählten Spoke zugeordnet sind.
   - Sortieren Sie die Liste alphabetisch mit **Sortieren** Feld.
   - Suchen Sie eine Aktion anhand ihres Namens aus **Suchen** Feld.
2. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Konfigurieren Sie den Batch-Import** Abschnitt wird angezeigt.

Konfigurieren Sie den Batch-Import für Daten

Konfigurieren Sie den Batch-Import von Daten, um die Paginierungsmethode für den Import großer Datensätze anzugeben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Wählen Sie eine Aktion aus** Abschnitt. Informationen zum Auswählen einer Spoke finden Sie unter Aktion auswählen.

Prozedur

1. Geben Sie die Details im Formular an.

Quellformular definieren

Feld	Beschreibung
Aktionsdetails	Überprüfen Sie Eingabe- und Ausgabedetails, um den Daten-Flow an Ihre spezifischen Anforderungen anzupassen.
Ausgabetyp auswählen	Wählen Sie den Ausgabetypwert aus der Liste aus. Nur Aktionen mit dem Ausgabetyp „Array.output“ haben hier einen Wert.
Batch-Importmethode auswählen	Wählen Sie eine Batch-Importmethode aus. Die richtige Batch-Importmethode hilft bei der effizienten Datenverwaltung. Batching kann dazu beitragen, die Leistung zu verbessern, Fehler zu behandeln und die Aktualität der Daten bei großen Importen sicherzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Die folgenden Batch-Importmethoden sind verfügbar: ○ **Keine** : Daten in einer einzelnen Anforderung importieren. Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die in angegebene Paginierungsmethode nicht verwenden möchten Automatisierungszentrale. ○ **Offset** : Importieren Sie Daten in Batches mit einem Offsetwert. ○ **Zeitbasiert** : Importieren Sie Daten in Batches basierend auf Zeitintervallen. ○ **Tokenbasiert** : Importieren Sie Daten in Batches mit einem Fortsetzungstoken.
Flow-Vorlage generieren	Wählen Sie diese Schaltfläche aus, um einen Flow zu generieren. Nachdem der Flow generiert wurde, bearbeiten Sie ihn, um Eingabeparameter und Paginierung für große Importe einzurichten. ○ Legen Sie die erforderlichen Eingabeparameter fest (statisch oder dynamisch): Wenn Sie beispielsweise Automatisierungsdatensätze aus einem Drittanbietertool importieren, senden Sie einen dynamischen Wert wie den Automatisierungsstatus oder einen statischen Wert wie „Wiederholungslimit = 3“. ○ Linkpaginierung für große Datensätze: Wenn Sie beispielsweise 1.000 oder mehr Automatisierungsdatensätze haben, richten Sie die Paginierung so ein, dass 100 Datensätze pro Seite verarbeitet werden, indem Sie sowohl die Seitenzahl als auch die Seitengröße angeben.

Der Flow wird generiert, und Sie werden zur Bearbeitung des Flows geführt.

2. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit der Bearbeitung des Flows fort** .

   Die Workflow-Studio Seite wird angezeigt.

   Hinweis:
   Bearbeiten Sie den Flow gemäß Ihren Anforderungen. Informationen zum Bearbeiten eines Flows finden Sie unter Bearbeiten Sie den Flow in Workflow-Studio.

   Aktivieren Sie den Flow zu diesem Zeitpunkt nicht.

3. Wählen Sie Aus **Überprüfen Sie den Flow** Um zu überprüfen, ob der Flow korrekt ist.
   Dieser Schritt überprüft, ob die ausgewählte Aktion im Flow verfügbar ist.

4. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Verifizieren und testen** Abschnitt wird angezeigt.

Bearbeiten Sie den Flow in Workflow-Studio

Bearbeiten Sie den Flow, um sicherzustellen, dass die Paginierung korrekt implementiert ist. Dies bestätigt, dass die Daten korrekt importiert wurden.

Es gibt vier Batch-Importmethoden:

- Keine
- Offset

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeitbasiert
- Tokenbasiert

Kein Batch-Import

Wählen Sie die Batch-Importmethode „keine“ aus, wenn Sie die in angegebene Paginierungsmethode nicht verwenden möchten Automatisierungszentrale. Hier ist kein Schritt erforderlich.

Offset-basierter Batch-Import

Wählen Sie die Offset-basierte Batch-Importmethode (Paginierungsmethode) aus, wenn Sie Daten mit einem bestimmten Startpunkt (Offset) und einer Batch-Größe (Grenzwert) importieren möchten.

https://player.vimeo.com/video/1089874880?h=dc53f7fea9&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

- **Offset** : Der Ausgangspunkt für den Datenimport.
- **Gesamtzahl der Elemente** : Die Gesamtzahl der Datensätze, die Sie importieren möchten.
- **Grenzwert** : Die Anzahl der Datensätze, die in jedem Batch importiert werden sollen.

Beispiel: Wenn Sie den Offset auf 20, die Gesamtzahl der Elemente auf 200 und die Beschränkung auf 10 festlegen, importiert das System Daten in Batches von 10 Datensätzen ab Datensatz 20 und fährt fort, bis alle 200 Datensätze importiert wurden.

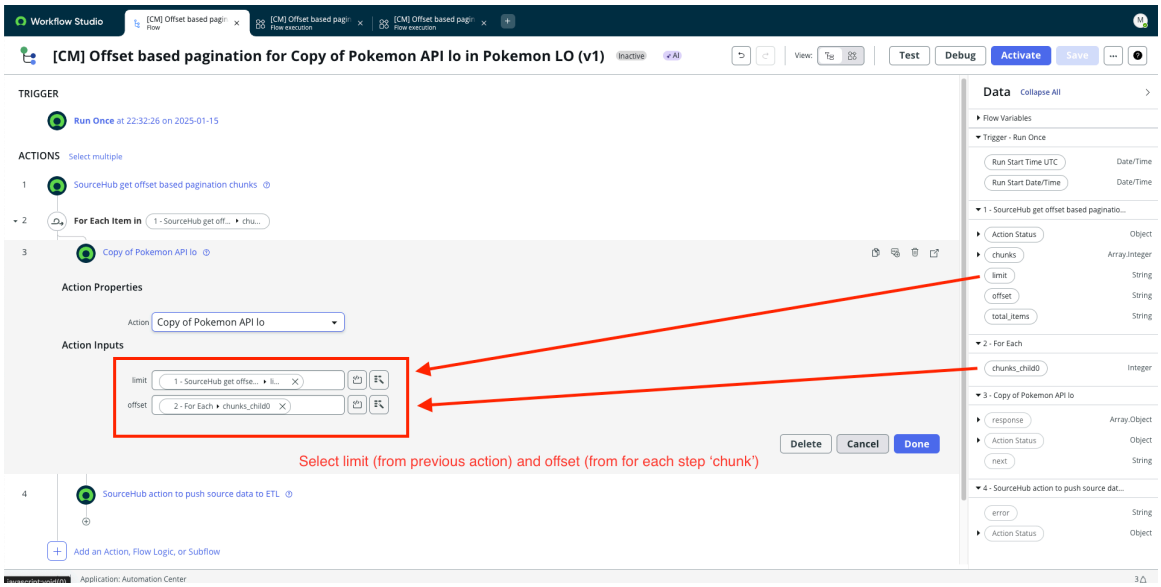
Schritte zum Konfigurieren

1. In **SourceHub – Offset-basierte Paginierungsblöcke abrufen** Aktion: Geben Sie Werte für die Felder Offset, Gesamtzahl der Elemente und Grenzwert an, und wählen Sie dann aus **Fertig** .

   Nachdem die Werte definiert wurden, wird **Blöcke_child0** Feld ist im rechten Bereich (unter) verfügbar **Für Jeden**).

2. Für die Aktion, die Sie während der ausgewählt haben **Wählen Sie Aktion Aus** Schritt: Ordnen Sie den Grenzwert von zu **SourceHub – Offset-basierte Paginierungsblöcke abrufen** Aktions- und Offsetwerte mit **Blöcke_child0** Feldausgabe, die von generiert wurde **SourceHub – Offset-basierte Paginierungsblöcke abrufen** Aktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verarbeitung von Aktionen, die keine Begrenzung und keinen Offset unterstützen

Ordnen Sie die Grenzwert- und Offsetwerte in Ihrer Aktion mit der Ausgabe zu, die von der SourceHub-Aktion „Offset-basierte Paginierungsblöcke abrufen“ zurückgegeben wird.

Wenn Ihre ausgewählte Aktion keine vordefinierten Parameter für die Offset-basierte Paginierung aufweist, aber einen Filter enthält, der diese Parameter aufnehmen kann, können Sie eine der folgenden Aktionen ausführen:

- **Option 1** : Fügen Sie eine Aktion kurz vor der ausgewählten Aktion hinzu, um den Grenzwert und den Offset zu verarbeiten. Diese Aktion sollte eine Abfrage generieren, die die primäre Aktion zum Abrufen von Daten verwenden kann.
- **Option 2** : Kopieren Sie Ihre primäre Aktion, ändern Sie sie, um Eingaben für Grenzwert und Offset einzubeziehen, und verarbeiten Sie diese Eingaben, um eine Abfrage zu erstellen. Übergeben Sie diese Abfrage an den Filter Ihrer ursprünglichen Aktion.

Hinweis:
Wenn Sie Option 2 wählen, stellen Sie sicher, dass Sie zuerst eine Kopie der ursprünglichen Aktion erstellen. Wählen Sie nach dem Kopieren die kopierte Aktion in erneut aus **Wählen Sie Aktion Aus** Schritt und Flow erneut generieren. Informationen zum Auswählen einer Aktion finden Sie unter Aktion auswählen.

3. Wählen Sie Aus **Fertig** Und **Testen** .
4. Führen Sie die Schritte 3 ab in aus Konfigurieren Sie den Batch-Import für Daten.

Zeitbasierter Batch-Import

Wählen Sie die zeitbasierte Batch-Importmethode aus, wenn Sie Daten für einen bestimmten Datumsbereich importieren möchten.

https://player.vimeo.com/video/1089874860?h=192adc6f16&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Schritte zum Konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. In **SourceHub – datumsbasierte Paginierungsblöcke abrufen** Aktion: Geben Sie das Startdatum und das Enddatum an, und klicken Sie dann auf **Fertig** .

   Nachdem Sie Werte definiert haben, wird **Bereich** Feld in Ihrem rechten Bereich ist verfügbar.

2. Für die Aktion, die Sie während der ausgewählt haben **Wählen Sie Aktion Aus** Schritt: Ordnen Sie die Werte für Start- und Enddatum mit zu **Bereich** Feldausgabe, die von generiert wurde **SourceHub – datumsbasierte Paginierungsblöcke abrufen** Aktion.

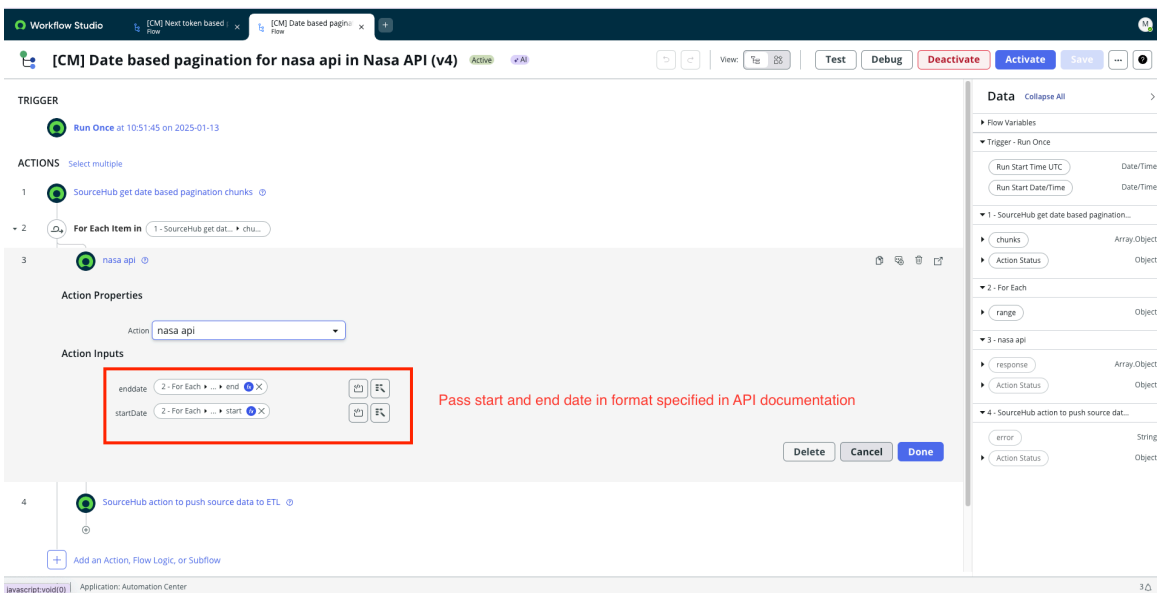
   Datumsformat

   Der Connection Manager verwendet Datumsangaben im folgenden Format: JJJJ:MM:TT:HH:MM:SS. Wenn Ihre Aktion Datumsbereiche unterstützt, wird das Format automatisch angewendet.

   Verarbeitung von Aktionen, die keine Datumsbereiche unterstützen

   Wenn Ihre Aktion Datumsbereiche nicht automatisch unterstützt, sondern einen Filter für anwenderdefinierte Parameter enthält, können Sie einen dieser Ansätze verfolgen.

   - **Option 1** : Fügen Sie vor der ausgewählten Aktion eine Aktion hinzu, um das Start- und Enddatum zu verarbeiten. Diese Aktion sollte eine Abfrage generieren, die Ihre primäre Aktion zum Abrufen von Daten verwenden kann.
   - **Option 2** : Kopieren Sie Ihre primäre Aktion, und ändern Sie sie, um Eingaben für Start- und Enddatum einzubeziehen. Verarbeiten Sie diese Eingaben innerhalb der Aktion, um eine Abfrage zu erstellen und an den Filter Ihrer ursprünglichen Aktion zu übergeben.



Hinweis:
Wenn Sie Option 2 wählen, stellen Sie sicher, dass Sie zuerst eine Kopie der ursprünglichen Aktion erstellen. Wählen Sie nach dem Kopieren die kopierte Aktion in erneut aus **Wählen Sie Aktion Aus** Schritt und Flow erneut generieren. Informationen zum Auswählen einer Aktion finden Sie unter Aktion auswählen.

3. Wählen Sie Aus **Fertig** Und **Testen** .
4. Führen Sie die Schritte 3 ab in aus Konfigurieren Sie den Batch-Import für Daten.

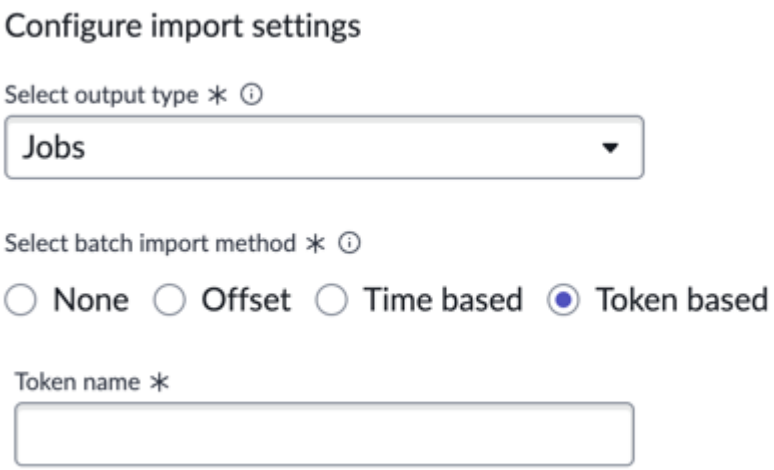
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Token-basierter Batch-Import

Wählen Sie die tokenbasierte Batch-Importmethode aus, wenn Sie Daten mit einem Fortsetzungstoken importieren möchten.

https://player.vimeo.com/video/1089874895?h=7277577e12&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

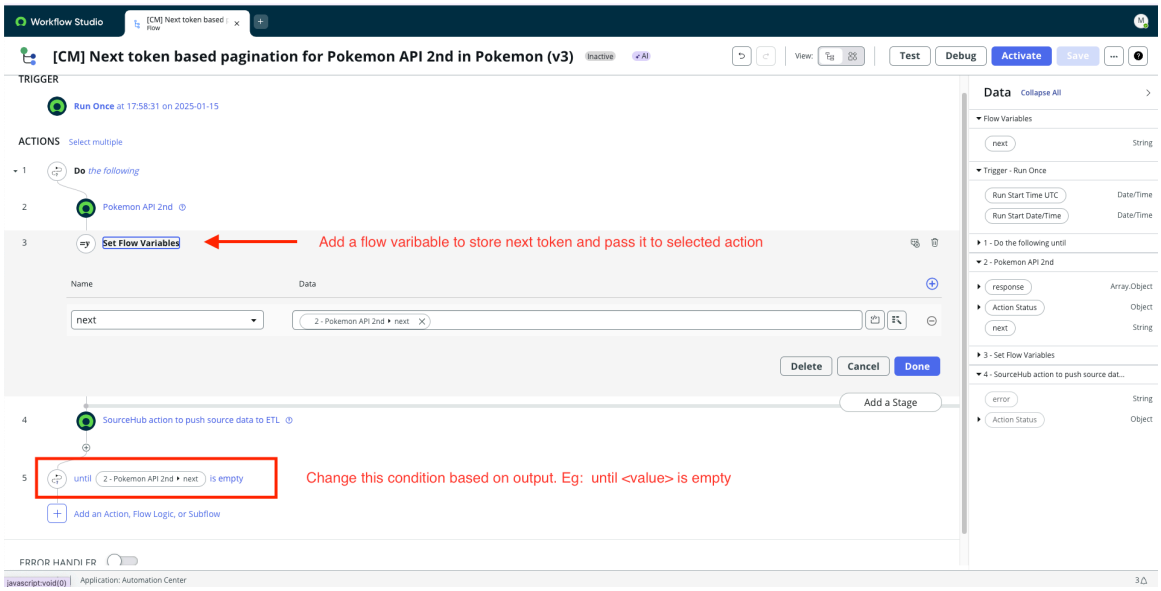
Wenn Sie die tokenbasierte Batch-Importmethode im auswählen **Konfigurieren Sie den Batch-Import** Seite müssen Sie einen Namen für das Token angeben. Dieses Token stellt den von Ihrer Aktion zurückgegebenen Fortsetzungswert dar (z. B. next_url, next_Token oder next). Stellen Sie sicher, dass der Tokenname genau mit dem übereinstimmt, der von der Aktion zurückgegeben wird, einschließlich Schreibweise und Großschreibung.



Schritte zum Konfigurieren

1. Wenn der angegebene Tokenname korrekt ist, wird er von der Do-while-Bedingung automatisch zugeordnet. Wenn leer bleibt, ziehen Sie das Fortsetzungstoken manuell aus der Ausgabe Ihrer Aktion in das Bedingungsfeld der Do-while-Logik.
2. Fügen Sie ein hinzu **Flow-Variable** Vom Typ Zeichenfolge zum Speichern des aktualisierten Werts des Tokens.
3. Speichern Sie Ihre Änderungen, und klicken Sie auf **Fertig** .
4. Fügen Sie ein **Legen Sie Die Flow-Variable Fest** Logikschritt nach der ausgewählten Aktion. Legen Sie in diesem Schritt den Wert der neu erstellten Flow-Variable auf das von Ihrer Aktion zurückgegebene Fortsetzungstoken fest. Stellen Sie sicher, dass dieses Token mit dem Token übereinstimmt, das der Do-while-Bedingung zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie Aus **Fertig** Und **Testen** .
6. Führen Sie die Schritte 3 ab in aus Konfigurieren Sie den Batch-Import für Daten.

Verifizieren und testen

Überprüfen und testen Sie alle Konfigurationsdetails, um sicherzustellen, dass der Flow korrekt generiert wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Konfigurieren Sie den Batch-Import für Daten** Abschnitt. Informationen zum Konfigurieren des Batch-Imports für Daten finden Sie unter Konfigurieren Sie den Batch-Import für Daten.

Prozedur

1. Überprüfen Sie alle Details, die Sie für den Datenimport konfiguriert haben, z. B. Datenimport planen, Spoke auswählen, Aktion auswählen und Batch-Import konfigurieren.
   - Wenn Sie den Zeitplan für den Datenimport ändern möchten, wählen Sie aus **Import planen** Abschnitt müssen Sie den Flow öffnen und Änderungen am Flow vornehmen.
   - Wenn Sie Änderungen an der ausgewählten Spoke oder Aktion vornehmen, müssen Sie die nachfolgenden Aufgaben wiederholen.
2. Wählen Sie Aus **Verbindung testen** .
   Wenn Aktualisierungen erforderlich sind, damit die Verbindung gültig ist, werden Sie dazu geführt. Wenn die Verbindung Fehler aufweist, können Sie die Protokolldatei anzeigen, die Probleme beheben und den Test erneut ausführen.
3. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Felder ausrichten** Abschnitt wird angezeigt.

Richten Sie Quell- und Zielfelder aus

Richten Sie die Quell- und Zielfelder aus, um sicherzustellen, dass die ausgewählte Ausgabe der ausgewählten Aktion korrekt an ausgerichtet ist ServiceNow Tabellen, die eine genaue Integration von Automatisierungsdaten ermöglichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin mit ihub_Import

Fahren Sie mit fort **Verifizieren und testen** Abschnitt. Informationen zum Überprüfen und Testen der Konfigurationseinstellungen finden Sie unter Verifizieren und testen.

Prozedur

1. Ordnen Sie jedes Quellfeld per Drag-and-Drop dem Zielfeld zu.
2. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Fügen Sie Quellwerte hinzu** Unterabschnitt von **Werte ausrichten** Abschnitt wird angezeigt.

Quell- und Zielwerte werden ausgerichtet

Richten Sie Quell- und Zielwerte für eine präzise Datendarstellung in aus Automatisierungszentrale.

Quellwerte hinzufügen

Fügen Sie den Status oder die Statuswerte Ihrer Automatisierung manuell aus dem Quellsystem hinzu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Richten Sie Quell- und Zielfelder aus** Abschnitt. Informationen zum Ausrichten von Quell- und Zielfeldern finden Sie unter Richten Sie Quell- und Zielfelder aus.

Prozedur

1. Geben Sie Quellwerte in an **Geben Sie einen Wert ein** Feld.
2. Wählen Sie **Hinzufügen**.
   Nachdem ein Wert hinzugefügt wurde, wird ein anderes Feld für den nächsten Wert angezeigt. Sie können einen Wert entfernen, indem Sie das Löschsymbol (-) neben dem Feld Wert auswählen.
3. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Werte zuordnen** Abschnitt wird angezeigt.

Ordnen Sie Quellwerte zu

Ordnen Sie die Quellstatuswerte den Zielstatuswerten zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Fügen Sie Quellwerte hinzu** Abschnitt. Informationen zum Ausrichten von Quell- und Zielfeldern finden Sie unter Quellwerte hinzufügen.

Prozedur

1. Ziehen Sie jeden Quellwert, um ihn dem Zielwert zuzuordnen.

Hinweis:
Werte können nur per Drag-and-Drop verschoben werden. Hartcodierte Werte sind nicht zulässig. Außerdem kann ein Wert nicht mehreren Spalten zugeordnet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
   Die **Überprüfen und aktivieren** Abschnitt wird angezeigt.

Überprüfen und aktivieren Sie die Automatisierungsquelle

Überprüfen Sie alle Konfigurationen für die Automatisierungsquelle, und aktivieren Sie dann die Automatisierungsquelle.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Fahren Sie mit fort **Ordnen Sie Quellwerte zu** Abschnitt. Informationen zum Ausrichten von Quell- und Zielwerten finden Sie unter Ordnen Sie Quellwerte zu.

Prozedur

1. Überprüfen Sie alle Details, und nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.
   Wenn Sie die Spoke oder Aktion ändern, müssen Sie alle nachfolgenden Aufgaben wiederholen.
2. Wählen Sie **Aktivieren**.
   Die **Automatisierungsquellen** Die Liste wird mit der neu erstellten Automatisierungsquelle angezeigt.

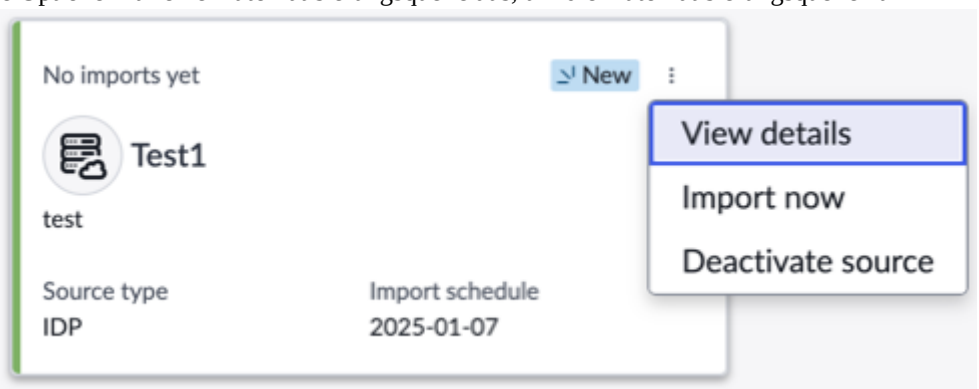
Automatisierungsquelle verwalten

Sie können andere Aktionen für eine Automatisierungsquelle ausführen, nachdem Sie sie erstellt haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
   Das Automation Center-Dashboard wird angezeigt.
2. Wählen Sie das Symbol „Verbindungsmanager“ ( ) Auf der linken Seite.
   Eine Liste der verfügbaren Automatisierungsquellen wird angezeigt.
3. Wählen Sie Optionen für eine Automatisierungsquelle aus, um die Automatisierungsquelle zu verwalten.



   - Wählen Sie Aus **Zeigen Sie Details an** . Eine neue Registerkarte mit der Automatisierungsquelle wird angezeigt.
   - Wählen Sie Aus **Jetzt importieren** . Die Daten werden sofort importiert.
   - Wählen Sie Aus **Deaktivieren Sie die Quelle** . Die Automatisierungsquelle ist deaktiviert.
   - Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie die Quelle** . Die Automatisierungsquelle ist aktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Bearbeiten Sie eine Automatisierungsquelle.
   a. Öffnen Sie eine Automatisierungsquelle.
   b. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie Details** .

   Sie können die Automatisierungsquelle bearbeiten.

Automatisierungen von UiPath zu werden migriert ServiceNow RPA-Hub

Migrieren Sie UiPath-Automatisierungen zu ServiceNow RPA-Hub Verwenden Automatisierungszentrale.

Bericht generieren

Generieren Sie einen Bericht, um alle Automatisierungen anzuzeigen, die Sie importieren möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Migrations-Accelerator-Symbol ( ) In der Seitenleiste.
3. Wählen Sie Aus **Migrationsbericht generieren** .
   Das Dialogfeld Migrationsbericht generieren wird angezeigt.
4. Geben Sie die Details im Dialogfeld an:
   - Geben Sie einen Berichtsnamen an.
   - Quelldetails auswählen:
     - **Repository-URL** : Mit dieser Option können Sie Daten aus UiPath Orchestration abrufen. Informationen zur Verwendung dieser Option finden Sie unter Generieren Sie den Bericht mithilfe der Repository-URL.
     - **Uplaod-ZIP (mit XAML-Dateien)** : Mit dieser Option können Sie eine lokale ZIP-Datei mit xaml-Dateien und Automatisierungen hochladen. Informationen zur Verwendung dieser Option finden Sie unter Generieren Sie einen Bericht mithilfe einer ZIP-Datei.

Generieren Sie den Bericht mithilfe der Repository-URL

Generieren Sie einen Migrationsbericht mit der Repository-URL, in der alle Automatisierungsdateien gespeichert sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin und die Rolle connection_admin

Hinweis:
Diese Option ist nur für Verbindungen verfügbar, die eine Verbindung zu Cloud.uipath herstellen. Sie benötigen die UiPath-Spoke, um diese Aufgabe auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 im aus Bericht generieren Abschnitt.
2. Wählen Sie in Schritt 4 die aus **Repository-URL** Option.
3. Geben Sie die folgenden Details im Abschnitt Repository-Verbindung auswählen an:
   a. **Verbindungsalias** : Wählen Sie einen gespeicherten Verbindungsalias aus der Liste aus.
   b. (Optional) Wählen Sie Aus **Verbindung erstellen** Dient zum Erstellen einer Verbindung.

      Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Instanz für die Migration.

   c. **Basis-URL** : Dieses Feld wird automatisch mit dem entsprechenden Wert ausgefüllt, wenn ein Alias ausgewählt wird.
4. Wählen Sie Aus **Bericht generieren** .
   Ein Dialogfeld mit Details zur Migration wird angezeigt. Sie können es im Hintergrund ausführen.

   Der Bericht wird generiert.

Generieren Sie einen Bericht mithilfe einer ZIP-Datei

Generieren Sie einen Migrationsbericht mit allen Dateien, die Sie auf Ihrem lokalen System in einer ZIP-Datei haben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 im aus Bericht generieren Abschnitt.
2. Wählen Sie in Schritt 4 die aus **ZIP hochladen (mit XAML-Datei)** Option.
   Sie können jeweils nur eine ZIP-Datei hochladen, die maximale Dateigröße beträgt 100 MB.
3. Wählen Sie Aus **Fügen Sie eine Datei hinzu** .
4. Wählen Sie Aus **Bericht generieren** .
   Ein Dialogfeld mit Details zur Migration wird angezeigt. Sie können es im Hintergrund ausführen.

   Der Bericht wird generiert.

Zeigen Sie Einblicke in den Bericht an

Zeigen Sie die Details der von Ihnen generierten Berichte an.

Vorbereitungen

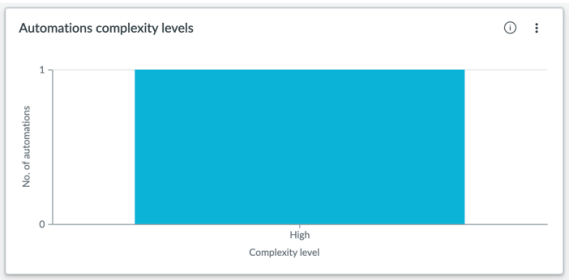
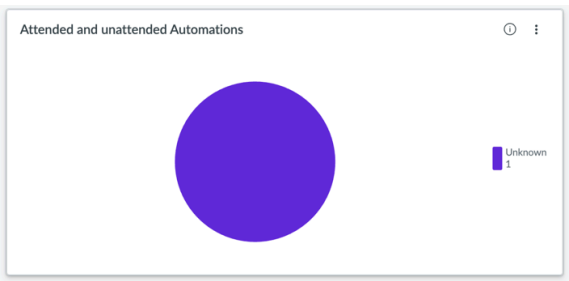
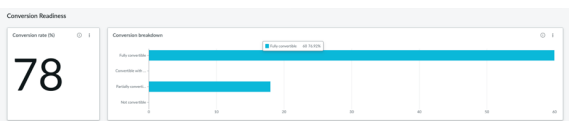
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_business_user, sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

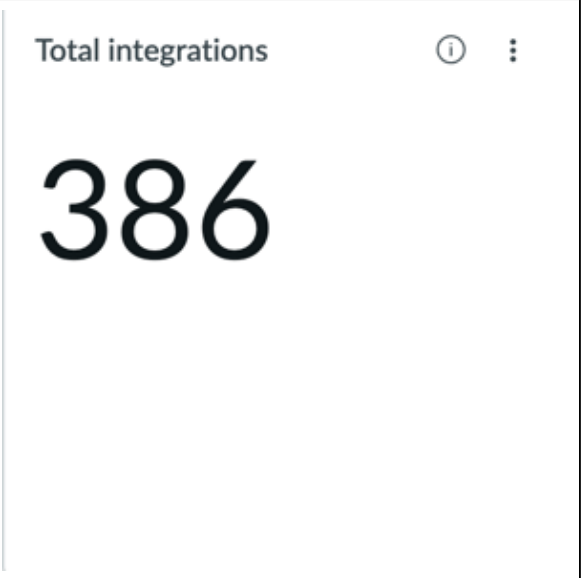
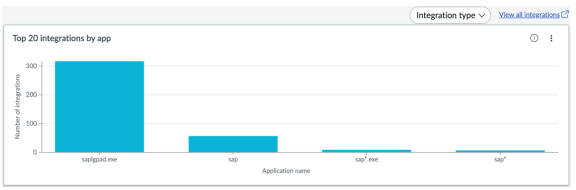
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Migrations-Accelerator-Symbol ( ) In der Seitenleiste.
3. Wählen Sie den Bericht aus, dessen Details Sie anzeigen möchten.
4. Das Dashboard wird mit Einblicken und einer Liste von Automatisierungen angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitt „Einblicke“

Beschreibung	Abbildung
Zeitersparnis (Tage) : Die geschätzte Zeitersparnis durch die Automatisierung der Migration.	
Kosteneinsparungen : Die geschätzten Kosteneinsparungen durch die Automatisierung der Migration.	
Automatisierungskomplexitätsstufen : Zeigt die Komplexitätsstufen der Automatisierungen an. Je höher die Komplexität, desto niedriger die Migrationsrate.	
Beaufsichtigte und unbeaufsichtigte Automatisierungen : Die Anzahl der Automatisierungen, die Anwendereingaben erfordern (beaufsichtigt) im Vergleich zu den Automatisierungen, die unabhängig (unbeaufsichtigt) ausgeführt werden. Diese Informationen helfen bei der Planung von Bereitstellung und Tests.	
Konvertierungsrate (%) : Der Prozentsatz der Automatisierungen, die ohne signifikante Änderungen für die Migration bereit sind. Eine höhere Rate bedeutet weniger manuelle Anpassungen.	
Aufgliederung der Konvertierung : Details dazu, wie jede Automatisierung konvertiert wird – von vollständig kompatibel zu manuellen Anpassungen –, damit Sie erkennen können, wo zusätzlicher Aufwand erforderlich ist.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung	Abbildung
Dieses Feld hat zwei Werte. Gesamtkonvertierung % als 78 %. Im Aufgliederungsbereich „Konvertierung“ werden zwei Werte für vollständig konvertierbar angezeigt. Zuerst 60 und die anderen 76,92%. Der erste Wert bedeutet, dass von 78 60 vollständig konvertiert wurden. Der zweite Wert (%) wird von UIB abgeleitet, der 60/78 *100 = 76,92% anzeigt. 78 stammt hier aus zwei Werten in Diagramm 60 (vollständig konvertierbar) + 18 (teilweise konvertierbar), obwohl dies der Gesamtwert ist, der jedoch nicht explizit angegeben wird. Es ist keine Konfiguration verfügbar, um den Wert und nicht den % anzuzeigen.	
Integrationen insgesamt : Die Gesamtzahl der in den Automatisierungen gefundenen Integrationen. Nützlich für die Identifizierung potenzieller Migrationsprobleme im Zusammenhang mit externen Systemen.	
Top 20 Integrationen nach App : Details dazu, wie Integrationen auf verschiedene Apps verteilt werden. Hilft Ihnen, zu sehen, welche Drittparteiplattformen zusätzliche Planung oder Validierung erfordern. Sie können den Typ der Integration in auswählen **Integrationstyp** . Wählen Sie Aus **Zeigen Sie alle Integrationen an** Zum Anzeigen der Liste der Integrationen.	

Auf der **Alle Automatisierungen** Registerkarte können Sie die Liste der Automatisierungen, die Sie migrieren möchten, mit allen Details anzeigen.

Sie können die Automatisierung, die Sie migrieren möchten, aus dieser Liste auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierungen zu migrieren ServiceNow RPA-Hub

Automatisierungen zu migrieren ServiceNow RPA-Hub Mit reduzierten Kosten und Aufwand für Ihre Migration und Verbesserung der Effizienz Ihres Unternehmens.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Wenn ein technischer Anwender versucht, beim Generieren des Migrationsberichts entweder eine ZIP-Datei hochzuladen oder eine URL anzugeben, wird eine Fehlermeldung in angezeigt **Alle Automatisierungen** Registerkarte. Sie können diese Fehlermeldung ignorieren und fortfahren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Wählen Sie das Migrations-Accelerator-Symbol ( ) In der Seitenleiste.
3. Wählen Sie den Bericht aus, der die Automatisierungen enthält, die Sie migrieren möchten.
4. Von **Alle Automatisierungen** Wählen Sie die Automatisierungen aus, die Sie migrieren möchten.
5. Wählen Sie Aus **Migrieren** .
   Die **Wählen Sie die Zielinstanz aus** Dialogfeld wird angezeigt.
6. Wählen Sie eine Instanz aus, in der Sie die Automatisierungen migrieren möchten.

   Sie haben zwei Optionen:

   - Aktuelle Instanz (wird standardmäßig angezeigt): Der angemeldete Anwender muss über die Rolle rpa_Developer verfügen, und die aktuelle Instanz muss App-rpa-Foundation Version 15.0.0 oder höher haben.
   - Remote-Instanz (konfiguriert über Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen): Der Anwender, dem die Anmeldeinformationen zugeordnet sind, muss über die Rolle rpa_Developer verfügen, und die Remote-Instanz muss über App-rpa-Foundation Version 15.0.0 oder höher verfügen.

   Informationen zum Konfigurieren einer Instanz finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Instanz für die Migration.
7. Wählen Sie **Fortsetzen**.
8. Wählen Sie Aus **Starten Sie Die Migration** Im Bestätigungsdialogfeld.

Ergebnisse

Die Automatisierungen werden migriert. Wenn die Automatisierungen mehrmals migriert werden, werden mehrere Versionen der Automatisierungen erstellt. Die vorherigen Versionen werden nicht überschrieben.

Die Ausgabe der migrierten Automatisierungen wird als ZIP-Datei an die migrierte Automatisierung angehängt. Es enthält zwei Dateien: Eine Excel-Datei und eine ibot-Datei.

Für jede migrierte Automatisierung wird eine Automatisierungsanforderung erstellt.

Die Automatisierungskonvertierung hängt von der Komplexität der Automatisierung ab. Je komplexer die Automatisierung, desto niedriger der Wechselkurs. Alle manuellen Aufgaben, die zum vollständigen Konvertieren der Automatisierung erforderlich sind, müssen in der Zielinstanz ausgeführt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie eine Instanz für die Migration

Konfigurieren Sie eine Instanz, um Ihre Automatisierungen zu migrieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user oder sn_ac.automation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie Aus RPA-Migrationen Aus den Listen.
3. Bearbeiten Sie den Datensatz.
   Wählen Sie den Link aus, der oben auf der Seite mit der Angabe „Klicken Sie hier, um diesen Datensatz zu bearbeiten“ angezeigt wird.
4. Wählen Sie Aus OAuth-Autorisierungscode-Demokonfiguration In **Konfigurationsvorlage** Feld.
5. Wählen Sie Aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .

Weitere Informationen zur OAuth-Autorisierung in Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Set up OAuth integration via MID Server .

Automatisierungszentrale – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Listen und Formularen, die Sie zum Konfigurieren und Verwalten verwenden Automatisierungszentrale.

Mit Automatisierungszentrale installierte Komponenten

Bei der Aktivierung von Automatisierungszentrale werden mehrere Arten von Komponenten installiert, darunter Tabellen, Benutzerrollen und regelmäßige Aufgaben.

Hinweis:
In der Tabelle „Anwendungsdateien“ sind die mit dieser Anwendung installierten Komponenten aufgeführt. Anweisungen für den Zugriff auf diese Tabelle finden Sie unter Komponenten finden, die mit dieser Anwendung installiert wurden .

Demodaten sind für dieses Plugin verfügbar.

Installierte Rollen

Hinweis:
Um anzuzeigen Robotic Process Automation(RPA)-Daten, RPA-Rollen sind erforderlich. Weitere Informationen zu RPA-Rollen finden Sie unter Mit RPA-Hub installierte Komponenten .

Rollentitel	Beschreibung	Enthält Rollen
Automatisierungsadministrator [sn_ac.automation_admin]	Richtet ein Automatisierungszentrale Anwendungskonfigurationen. Führt alle Aktionen in aus Automatisierungszentrale Anwendung. Verfügt über CRUD-Zugriff für alle Tabellen.	• sn_ac.automation_business_user • sn_ac.automation_technical_user • sn_ac.automation_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollentitel	Beschreibung	Enthält Rollen
Technischer Automatisierungsanwender [sn_ac.automation_technical_user]	Erstellt Automatisierungsanforderungen, Automatisierungsquellen, Automatisierungsaufgaben, Automatisierungsressourcen, Automatisierungsziele, Einblickregeln und Einblickauslöser. Ändert Automatisierungsattribute.	sn_ac.automation_techincal_user
Geschäftsanwender Automatisierung [sn_ac.automation_business_user]	Erstellt Automatisierungsanforderungen und Automatisierungsziele und aktualisiert die Lebenszyklusphasen der Automatisierungsanforderung.	sn_ac.automation_business_user

Installierte geplante Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
Automation Center: Purge Executions Data	Löscht die Daten in der Tabelle „Automatisierungsausführung“ nur, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind: • Datensätze, die vor „X“ Tagen erstellt wurden. X stellt den von definierten Wert dar *sn_ac.purge_automation_data_in_days*Systemeigenschaft. Benutzer mit der Automatisierungsadministratorrolle können diesen Eigenschaftswert ändern. Der Standardwert dieser Eigenschaft ist **14** . • Datensätze mit dem Status **Abgebrochen** , **Abgeschlossen** , Oder **Fehler** .
Automation Center: Purge Insights Data	Löscht die Daten in *sn_ac_insight*Systemeigenschaft, die vor „X“ Tagen erstellt wurde. X stellt den von definierten Wert dar *sn_ac.purge_automation_data_in_days*Systemeigenschaft. Benutzer mit der Automatisierungsadministratorrolle können diesen Eigenschaftswert ändern. Der für diese Eigenschaft angegebene Standardwert ist **14** .
Automation Center: Copy spotlight score into request	**Hinweis:** Nur verfügbar, wenn Spotlight installiert und aktiviert ist. Kopiert die Spotlight-Punktzahl in das Punktzahlfeld der Automatisierungsanforderung. Die **Zeitplan | Ausführen bis** Ist auf festgelegt **Bei Bedarf** . Es wird empfohlen, diese Einstellung nicht zu ändern. **Hinweis:** Wenn Sie die standardmäßigen Spotlight-Kriterien ändern, müssen Sie nach dem Speichern der vorgenommenen Änderungen auswählen **Jetzt Ausführen** Schaltfläche in diesem Spotlight-Gruppendatensatz , um die Spotlight-Punktzahl für die Automatisierungsanforderungsdatensätze neu zu berechnen. Und dann müssen Sie auswählen **Jetzt Ausführen** Schaltfläche in der geplanten Aufgabe, um die Punktzahl zu kopieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Automatisierungsanforderung [sn_ac_Automation_Request]	Enthält die Details der Automatisierungsanforderung.
Automatisierungsaufgabe [sn_ac_Automation_Task]	Enthält Informationen zu Aufgaben, die mit einer Anforderung verknüpft sind.
Automatisierungsziel [sn_sc_Automation_Goal]	Enthält Details zu Zielen, die mehreren Anforderungen zugeordnet werden können.
Basis-Robot [cmdb_ci_Base_rpa_Robot]	Enthält die Details eines Software-Agents, der einen Bot-Prozess ausführt.
Base-Bot-Prozess [cmdb_ci_Base_rpa_Process]	Enthält die Konfigurationsdetails eines Robot.
Automatisierungsausführung [sn_ac_Automation_Execution]	Speichert Informationen zu allen Ausführungsprozessen.
Automatisierungseinblick [sn_ac_Insight]	Enthält Warnungsdaten in allen Bereichen Automatisierungszentrale.
Automatisierungseinblick-Regel [sn_ac_Insight_rule]	Enthält Regeln zur Konfiguration von Einblicken.
Automatisierungsquelle [sn_ac_Automation_Source]	Speichert Lieferantendaten.
Automatisierungs-Attribut [sn_ac_ci_Attribute]	Speichert Kosten, Zeit, Quelle und zugehörige Automatisierung für Prozesse und Robot.
Automatisierungsimport [sn_ac_rpa_Import]	Speichert vorübergehend Daten, die aus der REST-API importiert werden.

Automatisierungszentrale -Eigenschaften

Sie können auf Systemeigenschaften für zugreifen Automatisierungszentrale Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Automatisierungszentrale** > **Administration** > **Eigenschaften für Automatisierung**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Automatisierungszentrale

Eigenschaft	Beschreibung
sn_ac.workspace.date.default_num_of_days	Definiert die Standardanzahl der Tage, die Daten in angezeigt werden Automatisierungszentrale Arbeitsbereich. • Typ: **integer** • Standardwert: **7**
sn_ac.purge_Automation_Data_in_days	Definiert die Anzahl der Tage zum Löschen von Automatisierungsausführungsdaten und Automatisierungseinblicke-Informationen. • Typ: **integer** • Standardwert: **14**
sn_ac.Reporting_currency	Definiert die Währung, die in verwendet wird Automatisierungszentrale Dashboards und Berichte. • Typ: **integer** • Standardwert: **USD**
sn_ac.Savings_Averaging_window	Berechnet den gleitenden Durchschnitt für Kosten- und Zeitersparnisse pro Ausführung. • Typ: **integer** • Standardwert: **4**

ServiceNow® Spotlight-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_ac.use.spotlight.score.for.requests	Wenn diese Option aktiviert ist (durch Festlegen des Werts auf **Wahr**), Spotlight-Funktion ist in aktiviert Automatisierungszentrale Arbeitsbereich. • Type: **true|false** • Standardwert: **Wahr**
sn_ac.use.spotlight.group.for.requests	Speichert die sys_ID der Spotlight-Gruppe, um dem System mitzuteilen, welche Spotlight-Gruppe verwendet werden soll. • Typ: **Zeichenfolge** • Standardwert: **E037711dc3a11110995486d91840dd03**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow® Eigenschaften für empfohlene Aktionen

Eigenschaft	Beschreibung
sn_ac.use_recommended_actions	Wenn diese Option aktiviert ist (durch Festlegen des Werts auf **Wahr**), Anwendung empfohlene Aktionen ist in aktiviert Automatisierungszentrale Arbeitsbereich. • Type: **true|false** • Standardwert: **Falsch**

Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen

Verwenden Sie das Formular Automatisierungsanforderung übermitteln, um eine Automatisierungsanforderung in zu erstellen Servicekatalog.

Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen

Feld	Beschreibung
Was ist der Anforderungstyp?	Wählen Sie den Typ der Anforderung aus, die Sie erstellen möchten. • Wenn Sie eine Automatisierungsanforderung erstellen, wählen Sie aus **Automatisierung** . Erstellen Sie Automatisierungsanforderungen, wenn Sie Ihre Geschäftsprozesse automatisch optimieren, die Zeit für manuelle Aktivitäten reduzieren und Ihre Kosten reduzieren möchten. • Wenn Sie eine Aktionsanforderung erstellen, wählen Sie aus **Aktion** . Erstellen Sie Aktionsanforderungen, wenn Sie eine automatisierte Lösung für wiederholte Probleme wünschen, die zum Fehlschlagen der Automatisierungen führen. • Wenn Sie eine Überprüfungsanforderung erstellen, wählen Sie aus **Überprüfen** . Erstellen Sie eine Überprüfungsanforderung, wenn das Kompetenzzentrum eine Automatisierung überprüfen und analysieren soll, ob die Automatisierung erforderlich ist.
Prozessname	Name des Prozesses.
Geben Sie eine kurze Beschreibung dieses Prozesses an.	Beschreibung des Automatisierungsprozesses.
Abteilung	Zugeordnete Abteilung der Automatisierungsanforderung.
Wie viele Schritte umfasst dieser Prozess?	Als Schritt gilt jede einzelne Aktivität, Aktion oder Entscheidung, die zum Abschluss des Prozesses beiträgt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Senden Sie ein Formular für Automatisierungsanforderungen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Wie lautet der Intervalltyp der Geschäftsprozessausführung?	Feld, das beschreibt, ob die Kadenz der Geschäftsprozessausführung Minuten, stündlich, täglich, wöchentlich oder monatlich beträgt.
Wie häufig wird der Geschäftsprozess ausgeführt (z. B. alle 90 Minuten oder alle 2 Stunden)?	Anzahl der Ausführungen des Automatisierungsprozesses pro Intervall.
Geben Sie alle am Prozess beteiligten Anwendungen/ Systeme an.	Feld, das zum Bearbeiten aller am Automatisierungsprozess beteiligten Anwendungen und Systeme verwendet wird.
Wie viel Zeit wird tatsächlich pro Ausführung aufgewendet?	Die Zeit, die die manuelle Ausführung benötigt.
Führen Sie diesen Prozess durch?	Feld, das angibt, ob die Ausführung von der Person ausgeführt wird, die diese Anforderung übermittelt.
Geben Sie den Prozessverantwortlichen an.	Person, die für die Gestaltung eines effektiven und effizienten Prozesses verantwortlich ist
Relevante Dateien anhängen	Relevante Dokumente, die Sie zur Unterstützung des Automatisierungsprozesses anhängen.

Automatisierungsanforderungsformular von Automatisierungszentrale

Verwenden Sie das Formular „Automatisierungsanforderung“, um eine Automatisierungsanforderung, eine Aktionsanforderung oder eine Überprüfungsanforderung von zu erstellen Automatisierungszentrale.

Automatisierungsanforderungsformular

Feld	Beschreibung
Anforderungstyp	Wählen Sie den Typ der Anforderung aus, die Sie erstellen möchten. • Wenn Sie eine Automatisierungsanforderung erstellen, wählen Sie aus **Automatisierung** . Erstellen Sie Automatisierungsanforderungen, wenn Sie Ihre Geschäftsprozesse automatisch optimieren, die Zeit für manuelle Aktivitäten reduzieren und Ihre Kosten reduzieren möchten. • Wenn Sie eine Aktionsanforderung erstellen, wählen Sie aus **Aktion** . Erstellen Sie Aktionsanforderungen, wenn Sie eine automatisierte Lösung für wiederholte Probleme wünschen, die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierungsanforderungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	zum Fehlschlagen der Automatisierungen führen. • Wenn Sie eine Überprüfungsanforderung erstellen, wählen Sie aus **Überprüfen** . Erstellen Sie eine Überprüfungsanforderung, wenn das Kompetenzzentrum eine Automatisierung überprüfen und analysieren soll, ob die Automatisierung erforderlich ist.
Anzahl	Automatisch generierte Nummer der Anforderung.
Prozessname	Name des Prozesses.
Beschreibung	Beschreibung des Prozesses.
Abteilung	Zugeordnete Abteilung des Prozesses.
Anzahl der Schritte	Schritte, die am Prozess beteiligt sind. Ein Schritt ist eine einzelne Aktivität, Aktion oder Entscheidung, die zum Abschluss des Prozesses beiträgt.
Intervalltyp	Intervalltyp der manuellen Geschäftsprozessausführung: • **Minuten** : Der Prozess wird alle n Minuten ausgeführt, die Sie in angeben **Häufigkeit** Feld. • **Stunden** : Der Prozess wird alle n Stunden ausgeführt, die Sie in angeben **Häufigkeit** Feld. • **Tage** : Der Prozess wird alle n Tage ausgeführt, die Sie in angeben **Häufigkeit** Feld. • **Wochen** : Der Prozess wird alle n Wochen ausgeführt, die Sie in angeben **Häufigkeit** Feld. • **Monate** : Der Prozess wird alle n Monate ausgeführt, die Sie in angeben **Häufigkeit** Feld.
Häufigkeit	Anzahl der Male, die der manuelle Prozess pro Intervall ausgeführt werden muss. Zum Beispiel alle 90 Minuten oder alle 2 Stunden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierungsanforderungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Tatsächlich aufgewendete Zeit pro Ausführung	Zeit, die die manuelle Prozessausführung benötigt, um abzuschließen.
Status	Status der Automatisierungsanforderung: • Neu • Zurückgestellt • Abgelehnt • Geplant • In Bearbeitung • Veröffentlicht Weitere Informationen zu diesen status finden Sie unter Lebenszyklusphasen einer Automatisierungsanforderung.
Aufnahmequelle	Quelltyp der Automatisierungsanforderung, der sich darauf bezieht, wie die Automatisierungsanforderung übermittelt wird: • **Web** • **Integration** • **Mining des Vorgangs** **Hinweis:** Der standardmäßige Aufnahmequelltyp ist **Web** . Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn Sie das Formular übermitteln.
Verwendete Anwendungen	Zugehörige Geschäftsanwendungen des Prozesses. Beispiel: Ariba, Microsoft Excel, oder Google Chrome.
Angefordert für	Person, die für die Gestaltung eines effektiven und effizienten Prozesses verantwortlich ist
Zusätzliche Details	
Ist-Kosten pro Ausführung	Kosten pro Prozessausführung.
Ziel	Gewünschtes Ziel der Automatisierung des Prozesses.
Priorität	Komplexität des Geschäftsprozesses. Die Komplexität basiert auf der Anzahl der beteiligten Prozesse und Anwendungen, der Anzahl der erforderlichen Schritte und der menschlichen Beteiligung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierungsanforderungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Business-Relevanz erklärt	Relevanz des Geschäftsprozesses. Die Relevanz basiert auf Ihrer subjektiven Bewertung.
Anzahl der Anwender, die profitiert haben	Anzahl der Anwender, die von diesem Prozess profitieren würden.
Anzahl der Transaktionen	Erwartetes Transaktionsvolumen in den Anwendungen oder Systemen.
Punktzahl	Ausführungspriorität der Anforderung. Je höher die Punktzahl, desto höher die Priorität der Anforderung.
Prozessmanager	Person, die für die End-to-End-Ausführung des Prozesses verantwortlich ist.
Zuweisungsgruppe	Name der Prozessgruppe.
Manuelle Schritte (%)	Geschätzter Prozentsatz der Schritte, die menschliches Handeln erfordern, um den Prozess abzuschließen.
Erwartete Kosteneinsparungen pro Jahr	Kosteneinsparungen pro Prozess am Ende eines Jahres.
Erwartete Zeitersparnisse pro Jahr	Zeitersparnis pro Prozess am Ende eines Jahres.
Arbeitsnotizen	Arbeitsnotizen für den Prozess.
Zusätzliche Kommentare (sichtbar für Kunden)	Notizen, die für den Kunden sichtbar sind.

Formular für Automatisierungsaufgabe

Verwenden Sie das Formular „Automatisierungsaufgabe“, um eine Automatisierungsaufgabe in zu erstellen Automatisierungszentrale.

Formular für Automatisierungsaufgabe

Feld	Beschreibung
Anzahl	Nummer der Automatisierungsaufgabe. Diese Nummer wird automatisch generiert.
Automatisierungsanforderung	Zugeordnete Automatisierungsanforderung. Diese Anforderung wird automatisch generiert.
Name	Name der Automatisierungsaufgabe.
Status	Status der Automatisierungsaufgabe: • **Offen** • **Ausstehend** • **In Bearbeitung** • **Geschlossen – vollständig** • **Geschlossen – unvollständig** • **Geschlossen – übersprungen**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular für Automatisierungsaufgabe (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung der Automatisierungsaufgabe.
Aktiv	Option zur Sicherstellung der Verwendung der Automatisierungsaufgabe.
Priorität	Reihenfolge, in der ein Incident oder Problem gelöst werden muss, basierend auf Auswirkung und Dringlichkeit.
Typ	Typ der Automatisierungsaufgabe: • **Anforderung** • **Design** • **Entwicklung** • **Quality Engineering** • **Abzeichnung**
Zuweisungsgruppe	Name der Automatisierungsaufgabengruppe.
Zugewiesen an	Name des Anwenders, der der Automatisierungsaufgabe zugewiesen ist.

Automatisierungsressourcenformular

Verwenden Sie das Formular „Automatisierungsressource“, um eine Automatisierungsressource zu erstellen, um eine Ressource einer Automatisierungsaufgabe zuzuordnen.

Automatisierungsressourcenformular

Feld	Beschreibung
Anzahl	Nummer der Automatisierungsressource. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Anwender	Name des Anwenders, der der Automatisierungsaufgabe zugewiesen ist.
Aktiv	Option zur Sicherstellung der Verwendung der Automatisierungsressource.
Ressourcentyp	Rolle der Automatisierungsressource: • **Entwicklung** • **Quality Engineering** • **Produktmanagement**
Automatisierungsaufgabe	Zugeordnete Automatisierungsaufgabe. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Automatisierungsanforderung	Zugeordnete Automatisierungsanforderung. Dieses Feld wird automatisch generiert.

Formular für Automatisierungsausführung

Verwenden Sie das Formular „Automatisierungsausführung“, um eine Automatisierungsausführung aus anzuzeigen Automatisierungszentrale.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular für Automatisierungsausführung

Feld	Beschreibung
Anzahl	Nummer der Automatisierungsausführung.
Automatisierungsausführungs-ID	Identifikationsnummer der Automatisierungsausführung.
Automatisierung	Zugeordneter Automatisierungsname.
Robot	Zugewiesener Robot, der diese Automatisierung ausführt.
Ausgelöst durch	Auslösermodus des zugewiesenen Robot.
Startzeit	Startdatum und -Uhrzeit der Automatisierungsausführung.
Endzeit	Enddatum und -Uhrzeit der Automatisierungsausführung.
Dauer	Zeit, die zum Abschluss der Automatisierung benötigt wurde.
Kosteneinsparungen pro Ausführung	Kosteneinsparungen nach jeder Ausführung der Automatisierung.
Zeitersparnis pro Ausführung	Zeitersparnis nach jeder Ausführung der Automatisierung.
Quelle	Zugeordnete Automatisierungsquelle.
Priorität	Priorität der Automatisierungsausführung: • Niedrig • Mittel • Kritisch
Status	Status der Automatisierungsausführung: • Wird ausgeführt • Fehler • In der Warteschlange • Abgebrochen • Abschließen
Abteilung	Name der zugeordneten Abteilung.
Nachricht	Alle vom Robot zurückgegebenen Informationen oder Fehlermeldungen.

Formular „Einblickregel“

Verwenden Sie das Formular „Einblicksregel“, um eine Einblicksregel aus zu erstellen Automatisierungszentrale.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Einblickregel“

Feld	Beschreibung
Name	Name der Einblickregel.
Aktiv	Option zum Überprüfen der Nutzbarkeit der Einblicksregel. Beim Löschen dieser Option werden die Benachrichtigungen angezeigt Wird nicht Aus dieser Einblickregel generiert werden.
Anwendung	Feld, das angibt, welche Anwendungen diese Einblickregel verwenden können.
Schweregrad	Priorität der Einblickregel: • **Dringend** • **Hoch** • **Mittel** • **Niedrig** Der Standardwert ist auf festgelegt **Mittel** .
Typ	Ebene der Einblickregel: • **Info** • **Warnung** • **Fehler**
Nachricht	Anwenderdefinierte Nachricht, die den Einblick beschreibt. Beispiel: Zeit bis zur Bereinigung von Automatisierungsaufgaben. Die Anzahl beträgt {0}. Informationen zum Konfigurieren der Variable, z. B. {0}, finden Sie unter Schreiben Sie ein Skript für eine Automatisierungsnachrichtenvariable. **Hinweis:** Um die Lokalisierung dieser Nachrichtenzeichenfolge zu aktivieren, erstellen Sie den Update-Datensatz „sys_ui_message“. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Übersetzungen .
Betrifft	Tabelle, auf die die Einblickregel angewendet wird. Beispiel: Automatisierungsanforderung [sn_ac_Automation_Request].
Wann	Bedingungen, unter denen die Einblicke ausgelöst werden. Wählen Sie eine Tabelle aus der Liste „gilt für“ aus, bevor Sie dieses Feld ändern. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn ein Eintrag aus der Liste „Schwellenwerttyp“ ausgewählt ist. Wählen Sie aus **Legen Sie Die Bedingung Fest** Feld zum Hinzufügen einer Auslöserbedingung. Beispielsweise möchten Sie eine Einblickregel generieren, wenn der Status einer Automatisierungsanforderung nicht „veröffentlicht“ lautet. Wählen Sie in diesem Fall aus **Status** Aus der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Einblickregel“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Feldliste **Ist nicht** Aus der Operatorliste und **Veröffentlicht** Aus der Werteliste. Sie können verwenden **Oder** Oder **Und** Neben der Bedingung. Um weitere Bedingungen hinzuzufügen, wählen Sie aus **Neuer Bedingungssatz** .
Schwellenwerttyp	Typ des Schwellenwerts: • **Anzahl** • **Prozentsatz**
Anzahl für Schwellenwert **Hinweis:** Diese Registerkarte wird nur angezeigt, wenn **Anzahl** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt.	
Operator	Qualifizierer zum Auslösen von Einblicken: • **ist** • **weniger als** • **größer als** • **weniger als oder gleich** • **größer als oder gleich** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Anzahl** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt.
Wert	Wert, der bestimmt, ob eine Einblicksregel basierend auf dem Qualifizierer ausgelöst werden muss, der in ausgewählt ist **Operator** Feld. Beispielsweise wird eine Einblickregel ausgelöst, wenn einige Automatisierungsanforderungen an einem Tag abgelehnt werden. Um eine Bedingung festzulegen, wählen Sie aus **Anzahl** In der Liste Schwellenwerttyp **Größer als** In der Operator-Liste und **10** In der Werteliste. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Anzahl** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt.
Schwellenwertprozentsatz **Hinweis:** Diese Registerkarte wird nur angezeigt, wenn **Prozentsatz** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt.	
Prozentsatz von	Nennerwert für den resultierenden Regelwert.
Operator	Qualifizierer zum Auslösen von Einblicken:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Einblickregel“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **ist** • **weniger als** • **größer als** • **weniger als oder gleich** • **größer als oder gleich** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Prozentsatz** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt.
Wert	Wert, der bestimmt, ob eine Einblicksregel basierend auf dem Qualifizierer ausgelöst werden muss, der in ausgewählt ist **Operator** Feld. Beispielsweise wird eine Einblickregel ausgelöst, wenn einige Automatisierungsanforderungen an einem Tag abgelehnt werden. Um eine Bedingung festzulegen, wählen Sie aus **Prozentsatz** In der Liste Schwellenwerttyp **Größer als** In der Operator-Liste und **10 %** In der Werteliste. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Prozentsatz** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt.

Formular „geplante Auslöserausführung für Automatisierung“

Verwenden Sie das Formular „Automatisierungsausführung geplanter Auslöser“, um den Typ des Einblickauslösers zu definieren und eine Einblickregel einem neuen geplanten Skript in zuzuordnen Automatisierungszentrale.

Ausführung von geplantem Automatisierungsauslöser

Feld	Beschreibung
Name	Name des Einblickauslösers.
Aktiv	Option zur Sicherstellung der Verwendung des Einblickauslösers.
Anwendung	Die zugeordnete Anwendung oder der Anwendungsbereich, in dem der Auslöser erstellt wird, z. B. Automatisierungszentrum oder RPA-Hub.
Ausführen	Zeitintervall für die Ausführung der geplanten Aufgabe: • **Täglich**: Wird täglich zu einem bestimmten Zeitpunkt ausgeführt • **Tag und Monat im Jahr** : Wird jährlich an einem bestimmten Tag und Monat (z. B. 14. Juli) zu einer bestimmten Zeit ausgeführt. • **Tag in Woche im Monat im Jahr** : Wird jährlich an einem bestimmten Wochentag in einer bestimmten Woche eines bestimmten Monats (z. B. der zweite Montag im Oktober) zu einer bestimmten Zeit ausgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführung von geplantem Automatisierungsauslöser (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Woche im Monat** : Wird monatlich während einer bestimmten Woche des Monats (z. B. die dritte Woche jedes Monats) an bestimmten Tagen und zu einer bestimmten Zeit ausgeführt. • **Wöchentlich**: Wird wöchentlich zu einer bestimmten Uhrzeit und an einem bestimmten Wochentag ausgeführt • **Monatlich**: Wird auf monatlicher Basis zu einer vorgegebenen Uhrzeit und an einem vorgegebenen Tag im Monat ausgeführt • **Regelmäßig**: Wird in einem vorgegebenen, sich wiederholenden Intervall ausgeführt • **Einmal**: Wird nur für ein einzelnes Vorkommen ausgeführt • **Bei Bedarf**: Wird bei Bedarf sofort ausgeführt • **Geschäftskalender: Eintragsbeginn**: Wird am Eintragsbeginndatum für den Geschäftskalender ausgeführt, den Sie im Feld **Geschäftskalender** auswählen. Eine regelmäßige Aufgabe wird für das Startdatum aller Geschäftseinträge ausgeführt, die Sie für den Geschäftskalender definiert haben. Wenn der Geschäftskalender beispielsweise ein Geschäftsjahr darstellt und das Beginndatum jedes Eintrags ein Geschäftsmonat ist, wird die geplante Aufgabe am ersten Tag jedes Monats ausgeführt. • **Geschäftskalender: Eintragsende**: Wird am Enddatum für den Geschäftskalender ausgeführt, den Sie im Feld **Geschäftskalender** auswählen. Diese Auswahl wird auf dieselbe Weise ausgeführt wie **Geschäftskalender: Eintragsbeginn**, jedoch für die Enddaten der zugehörigen Geschäftskalendereinträge. **Hinweis:** Wenn Sie **Geschäftskalender: Eintragsbeginn** oder **Geschäftskalender: Eintragsende** auswählen, können Sie einen Offset-Faktor anwenden, um die Ausführung der Aufgabe vor oder nach der Zeitspanne des ausgewählten Geschäftskalenders zu planen. Wenn Sie einen Geschäftskalender auswählen und alle Geschäftskalenderbereiche in der Vergangenheit liegen, wird der Auftrag nie ausgeführt, da dies eine ungültige Konfiguration ist. Weitere Informationen finden Sie in den Feldern **Offsettyp** und **Offset**. Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Geschäftskalendern und zum Definieren von Geschäftskalendereinträgen finden Sie unter Creating business calendars Und Define business calendar entries .
Tag	Tag, an dem die geplante Aufgabe ausgeführt werden soll

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführung von geplantem Automatisierungsauslöser (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• Wenn für **Ausführen** die Option **Wöchentlich** festgelegt ist, geben Sie den Wochentag an. Wählen Sie zum Beispiel „Mittwoch“ aus. • Wenn **Ausführen** auf **Monatlich** eingestellt ist, wählen Sie den Tag im Monat. Wählen Sie beispielsweise 25 für den 25. Tag des Monats aus. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Ausführen** die Option **Monatlich** oder **Wöchentlich** auswählen.
Wiederholungsintervall	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **Regelmäßig** In **Ausführen** Feld. Dauer des Wiederholungsintervalls für jede geplante Aufgabenausführung. Geben Sie die Dauer in Tagen, Stunden oder Minuten ein. Beispiel: • Um die regelmäßige Aufgabe alle vier Tage auszuführen, geben Sie in das Feld **Tage** den Wert `04` ein. • Um sie alle 26 Stunden auszuführen, geben Sie in das Feld **Stunden** den Wert `26` ein. • Wenn die regelmäßige Aufgabe in einem Intervall von 13:30:25 wiederholt werden soll, geben Sie in das Feld **Stunden** den Wert `13` ein. Geben Sie anschließend in die beiden nachstehenden unbeschrifteten Felder die Werte `30` und `25` ein.
Zeitzone	Zeitzone, die mit dem Eintrag im Feld **Zeit** verwendet werden soll, wenn Sie die Uhrzeit angeben, zu der die regelmäßige Aufgabe ausgeführt werden soll. Wählen Sie einen Zeitzoneneintrag aus: • **-Keine-**: Verwenden Sie die Standardzeitzone für den angemeldeten Benutzer, der die regelmäßige Aufgabe erstellt. Beispiel: Die geplante Aufgabe wird um 16:45 Uhr (US/Pacific Time) ausgeführt, wenn es sich um die zugewiesene Zeitzone des Anwenders handelt, und Sie geben ein `16:45` In **Zeit** Feld. • **Zeitzone des Systems verwenden**: Verwenden Sie die standardmäßige Systemzeitzone, die für die Instanz angegeben ist, in der sie ausgeführt wird. Die regelmäßige Aufgabe wird beispielsweise um 22:15 Uhr Londoner Zeit ausgeführt, wenn Europa/London die standardmäßige Systemzeitzone für die Instanz ist und Sie `22:15` in das Feld **Zeit** eingeben. • Tatsächliche Zeitzone. Beispiel: Die regelmäßige Aufgabe wird um 13:30 Uhr in der Zeitzone USA/Osten ausgeführt, wenn Sie **USA/Osten** auswählen und `13:30` in das Feld **Zeit** eingeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführung von geplantem Automatisierungsauslöser (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Zeit	Uhrzeit, zu der die geplante Aufgabe ausgeführt werden soll, ausgedrückt in Stunden, Minuten und Sekunden im 24-Stunden-Format. Mit der Auswahl, die Sie im Feld **Zeitzone** treffen, wird die Zeitzone für diesen Eintrag festgelegt.
Wird gestartet	Ermöglicht Ihnen, das Anfangsfenster zu definieren, zu dem Ihr Auftrag ausgeführt werden soll. Der Auftrag wird tatsächlich zu dem in angegebenen Zeitpunkt ausgeführt **Laufzeit** . Wählen Sie Datum und Uhrzeit des Kalenders aus. Die **Wird Gestartet** Feld wird nur angezeigt, wenn Sie eine der folgenden Optionen auswählen **Ausführen** Typen in **Ausführen** Feld:
Geschäftskalender	Geschäftskalendereintrag, den Sie verwenden, um das Start- oder Enddatum des Geschäftskalenders für die geplante Aufgabe zu bestimmen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Zeit** die Option **Business Entry: Start Date** (Geschäftseintrag: Startdatum) oder **Business Entry: End Date** (Geschäftseintrag: Enddatum) auswählen.

Formular „Automatisierungsziel“

Verwenden Sie das Formular „Automatisierungsziel“, um ein Automatisierungsziel in zu erstellen Automatisierungszentrale.

Formular „Automatisierungsziel“

Feld	Beschreibung
Name	Name des Automatisierungsziels.
Startdatum	Startdatum des Automatisierungsziels.
Zieldatum	Zieldatum des Automatisierungsziels.
Status	Status des Automatisierungsziels: • **Ausstehend** : Die zugeordneten Anforderungen befinden sich im Status „Neu“, „zurückgestellt“ oder „abgelehnt“, oder es sind keine zugeordneten Anforderungen vorhanden. • **In Arbeit** : Die zugehörigen Anforderungen befinden sich im Status „geplant“, „in Bearbeitung“ oder „veröffentlicht“. • **Erreicht** : Die zugeordneten Anforderungen befinden sich im Status „veröffentlicht“ oder „abgelehnt“ mit mindestens einer Anforderung im Status „veröffentlicht“. • **Nicht erreicht** : Das Zieldatum für die zugehörigen Anforderungen ist nicht

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Automatisierungsziel“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	erfüllt, und sie befinden sich im Status „Neu“, „geplant“, „in Bearbeitung“ oder „veröffentlicht“.
Besitzer	Besitzer des Automatisierungsziels.

Lebenszyklusphasen einer Automatisierungsanforderung

Der Statusübergang einer Automatisierungsanforderung führt Sie durch die Phasen ihres Lebenszyklus.

Lebenszyklusphasen der Automatisierungsanforderung

Status der Lebenszyklusphase	Beschreibung
Neu	Standardwert für eine neue Automatisierungsanforderung.
Geplant	Automatisierungsanforderung, die in den Status „geplant“ verschoben wird.
In Bearbeitung	Automatisierungsanforderung, die abgerufen wird und in Arbeit ist.
Veröffentlicht	Automatisierungsanforderung, die bereit ist, aktiv zu sein.
Zurückgestellt	Automatisierungsanforderung, die auf ein späteres Datum verschoben wird.
Abgelehnt	Automatisierungsanforderung, die abgelehnt wird.

Domänentrennung und Automatisierungszentrale

Domänentrennung wird für Automatisierungszentrale unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht über die Domänentrennung in Automatisierungszentrale

Das Ziel von Automatisierungszentrale Dient zur Steuerung des End-to-End-Lebenszyklus mehrerer Lieferanten von einem Ort aus. Domänentrennung ist in allen Funktionen aktiviert.

Sie müssen entweder über eine flache Hierarchie oder eine einstufige Hierarchie und mindestens eine primäre Domäne oder Domäne der obersten Ebene verfügen.

Um die Domänentrennung für bestimmte Widgets in der Automatisierungszentrale zu unterstützen, müssen Sie com.snc.PA.Domain_Support installieren und konfigurieren.

Hinweis:
Action Center- und Connection Manager-Konsultationsprobleme aufgrund von Prozesstrennung in Flows. Im Action Center werden die Domänendaten aus der globalen und der aktuellen Sitzungsdomäne angezeigt. Im Connection Manager werden nur die Domänendaten der aktuellen Sitzung angezeigt.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

IntegrationHub

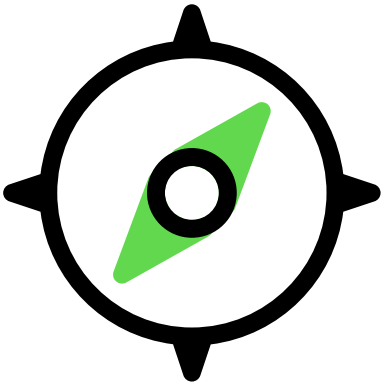
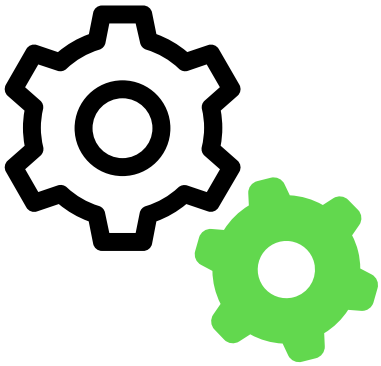
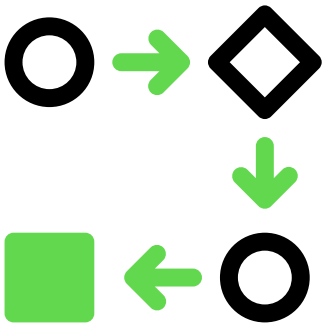
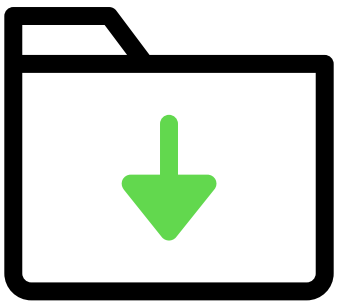
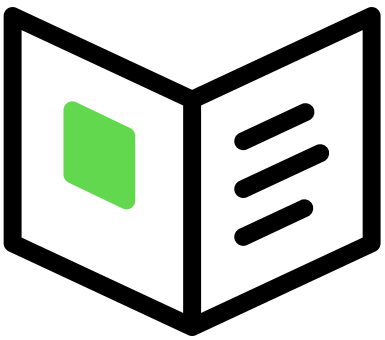
Automatisieren Sie Integrationsaufgaben mit ServiceNow Komponenten für ServiceNow® Workflow-Studio, Oder entwickeln Sie anwenderdefinierte Integrationen. Erfordert ein separates Abonnement.

Sehen Sie sich dieses Video an, um einen Überblick über zu erhalten IntegrationHub.

https://player.vimeo.com/video/1064838270?h=87976f09a6&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren	Build
		
Erfahren Sie mehr über IntegrationHub Konzepte und Funktionen	Aktivieren Sie Plugins, und überprüfen Sie die Nutzungsdetails	Erstellen Sie Integrationen mit Spokes und Lösungen, oder erstellen Sie eigene anwenderdefinierte Integrationen
Verwalten	**Importieren**	**Referenz**
		
Verwalten Sie Verbindungen und Anmeldeinformationen in IntegrationHub	Importieren und streamen Sie Daten mit IntegrationHub– Importieren und Stream Connect	Rufen Sie Details zu ab IntegrationHub Und Domänentrennung

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen oder beantworten Sie Fragen in ServiceNow AI Platform community-Forum
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Erfahren Sie, wie Sie Apps auf der Entwickler-Website erstellen.
- Kontakt Kundenservice und Support

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

- Nicht alle Modellanbieter sind für Kunden mit landesinternen SKUs verfügbar, und einige Now Assist-Produkte/-Funktionen sind derzeit für Kunden im Land nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter KB1584492 artikel in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie in zukünftigen Releases auf Updates der Modellanbieter-Verfügbarkeit.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit für Kunden in den mit FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, selbst gehosteten Kunden oder anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit nur für Kunden in einigen Regionen verfügbar. Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.

IntegrationHub erkunden

ServiceNow® IntegrationHub Ermöglicht es Ihnen, wiederverwendbare Integrationen mit Systemen von Drittparteien zu erstellen und sie von überall in anzurufen ServiceNow AI Platform. Beispielsweise können Sie anfordern, IntegrationHub externe Systeme mithilfe der Integrations-APIs über den Aktionsdesigner-Skriptschritt aufzurufen, den Skriptschritt auf dem ServiceNow® MID-Server auszuführen und Protokollschritte wie REST, SOAP und PowerShell zu aktivieren.

Eingehende und ausgehende Integration

Die IntegrationHub Bietet sowohl eingehende als auch ausgehende Integration mit Drittanbieteranwendungen.

Eingehende Integration erfolgt, wenn ein Flow, den Sie für eingerichtet haben Workflow-Studio Reagiert auf einen bedingten und ereignisgesteuerten externen Webhook aus einem Drittparteisystem und wird ausgeführt. Wenn Sie beispielsweise ein P1-Problem in einer Problemnachverfolgungsanwendung erstellen, löst der externe Webhook einen Flow in der aus ServiceNow Instanz und eine Incident-Datenbanktabelle werden in aktualisiert ServiceNow Instanz. Hier ist der Webhook bedingt und ereignisgesteuert.

Ausgehende Integration erfolgt, wenn IntegrationHub Aktiviert die Ausführung von Drittanbieter-APIs als Teil eines Flows, wenn ein bestimmtes Ereignis in auftritt ServiceNow. Diese Integrationen werden als *Spokes* bezeichnet, sind einfach zu konfigurieren und ermöglichen es Ihnen, schnell leistungsstarke Aktionen hinzuzufügen, ohne ein Skript schreiben zu müssen. Sie können beispielsweise eine Nachricht und Incident-Details in einem Slack-Kanal veröffentlichen, wenn ein Incident mit hoher Priorität erstellt wird.

Integrationen werden erstellt

Erstellen Sie wiederverwendbare Integrationen mit Systemen von Drittanbietern, und rufen Sie sie von überall in an ServiceNow AI Platform.

Spokes erstellen

Erstellen Sie Spokes mit Spoke Generator, um Integrationsaufgaben zu automatisieren, indem Sie eine Sequenz wiederverwendbarer Aktionen erstellen, um anwenderdefinierte Integrationen zu entwickeln. Weitere Informationen finden Sie unter Building spokes using Spoke Generator .

Verwenden Sie Spokes für Basissystemintegrationen

Die Verwendung von IntegrationHub-Aktionen in Workflow-Studio bietet die folgenden Möglichkeiten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Veröffentlichen Sie Nachrichten und ServiceNow Incident-, Problem- und Change-Datensatzdetails in Slack Spoke, Oder Microsoft Teams-Spoke Kommunikationskanäle.
- Synchronisieren Sie mit Daten über mehrere Produktionsinstanzen hinweg IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung.

Benutzerdefinierte Integrationen erstellen

Erstellen Sie anwenderdefinierte Integrationen mit Workflow-Studio Mit REST-Schritt Oder ein Skriptschritt .

Automatisieren Sie eingehende Integrationen mit Drittanbieteranwendungen

Richten Sie einen Flow mit externer Auslöserdefinition ein Ein Workflow-Studio Indem Sie externe Auslöserdefinitionen des Basissystems und Aktionen aus den Spokes oder Core-Aktionen auswählen. Dann Richten Sie externe Auslöserendpunkte ein Die Webhooks von Drittanbieteranwendungen verwenden, um den von Ihnen eingerichteten Flow auszulösen. Ihre ServiceNow-Instanz authentifiziert den Webhook, bevor er den Flow auslöst.

Verwaltung von Servern und Applikationen im Netzwerk automatisieren

Verwenden Sie anwenderdefinierte Aktionen, um zu delegieren Workflow-Studio Verarbeitet zu MID-Server In Ihrem Netzwerk. Zum Beispiel Aktionen, die den PowerShell-Schritt oder REST-Schritt verwenden.

Importieren und Streamen Sie Daten

Importieren Sie Daten mit IntegrationHub– Import. IntegrationHub – Import Mit können Sie Ihre Datenimporte über eine einzige vereinfachte Schnittstelle konfigurieren, ausführen und planen. Es konsolidiert mehrere Datenintegrationsfunktionen in einer einzigen Umgebung, sodass die Erstellung und Verwaltung mehrerer Formulare auf der gesamten Plattform entfällt. Die Schritt-für-Schritt-Experience führt Sie durch die Konfiguration von Datenquellen, Zieltabellen und Datenzuordnungen. Sie können Ihre Datenimporte planen oder bei Bedarf ausführen.

Daten mit streamen Stream Connect Für Apache Kafka. Stream Connect Verknüpft Ihre Kafka-Umgebung mit Ihrem ServiceNow® Instanz, mit der Sie Daten zwischen Ihrer Instanz und Ihren externen Systemen streamen können. Stream Connect Ist in integriert Workflow-Studio, Damit Sie Flows erstellen können, die Kafka-Ereignisse erzeugen und verbrauchen. Stream Connect Stellt auch mehrere Verbraucher bereit, mit denen Sie Daten mit Skripts streamen und verarbeiten oder Ihre vorhandenen RTE- oder Transformationszuordnungskonfigurationen verwenden können.

Verbindungen verwalten

IntegrationHub nutzt Aliasse zur Verwaltung von Verbindungs- und Anmeldeinformationen bei der Integration in externe Systeme. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. IntegrationHub erfordert nur einen Alias, der dann zur Laufzeit zur Verwendung der richtigen Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationen aufgelöst wird. Erfahren Sie mehr über Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .

Zeigen Sie Ihre Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen mit an, und konfigurieren Sie sie Verbindungs-Dashboard . Mit dem Dashboard „Verbindungen“ können Sie mehrere Verbindungen über eine einzige Schnittstelle verwalten und vereinfachte Prozesse zum Hinzufügen, Bearbeiten und Konfigurieren von Verbindungen bereitstellen. Mit dem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard „Verbindungen“ können Sie Details zu einem Alias und allen zugehörigen untergeordneten Verbindungen an einem einzigen Ort anzeigen.

IntegrationHub Unterstützt mehrere Verbindungen An einen einzelnen Integrationsanbieter. Sie können beispielsweise Verbindungen zu mehreren verschiedenen haben Jira Umgebungen. In Workflow-Studio, Sie können auswählen, welche Verbindung Sie in einem Flow verwenden möchten, und voreingestellte Verbindungen für Flows, Subflows und Aktionen überschreiben. Wenn ein Flow zur Produktion heraufgestuft wird, können Sie eine Verbindung zu jedem Account wiederherstellen, ohne den Flow ändern zu müssen.

Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittpartei-Integrationen mit herzustellen Dashboard für persönliche Authentifizierung . Zeigen Sie Ihre persönlichen Authentifizierungen über eine vereinfachte, konsolidierte Schnittstelle an, authentifizieren Sie sie, widerrufen Sie sie und verlängern Sie sie.

Führen Sie ausgehende REST- und SOAP-Anrufe über ein aus MID-Server MTLS wird verwendet . Speichern Sie mTLS-Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen in der Instanz, in einer Konfigurationsdatei oder in einem externen Tresor. Die MID-Server Ruft die Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen ab und führt ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe mithilfe des mTLS-Protokolls durch.

Vorteile

IntegrationHub bietet Prozessbesitzern und -entwicklern die folgenden Vorteile.

- Konsolidiert mehrere ServiceNow AI Platform-Automatisierungsfunktionen in einer einzigen Umgebung, sodass Prozessbesitzer und -entwickler Geschäftsprozesse und Integrationen über eine einzige Schnittstelle erstellen und visualisieren können.
- Erweitert Workflow-Studio-Inhalte zur Integration von Geschäftsprozessen in externe Systeme.
- Fördert die Automatisierung von Geschäftsprozessen, indem Fachexperten Spokes entwickeln und für Flow-Designer freigeben können.
- Stellt Beschreibungen der Integrationslogik in natürlicher Sprache bereit, um nichttechnischen Benutzern das Verständnis von Auslösern, Aktionen, Eingaben und Ausgaben zu erleichtern.

Entwicklungsprozess

Entwickeln Sie bei der Entwicklung einer benutzerdefinierten Integration alle Aktionen für die Integration in einer bereichsbezogenen Applikation. Bei der Bereitstellung in einer Zielinstanz werden diese Aktionen als Spoke in gruppiert Workflow-Studio. Markieren Sie die Spoke, indem Sie dem Anwendungsdatensatz ein anwenderdefiniertes Symbol hinzufügen. Weitere Informationen zur Anwendungsentwicklung finden Sie unter Anwendungen erstellen .

Bei der Entwicklung von Spokes führen Flow- und Aktionsdesigner normalerweise diese Anwendungsentwicklungsaufgaben aus.

1. Erstellen Sie eine bereichsbezogene Anwendung auf einer Entwicklungsinstanz, um Spokes zu erstellen.
2. Sie veröffentlichen eine Testversion der bereichsbezogenen Applikation im Applikations-Repository.
3. Sie stellen die bereichsbezogene Applikation aus dem Applikations-Repository auf einer Testinstanz bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Sie testen die bereichsbezogene Applikation auf der Testinstanz.
5. Wenn sie wie erwartet funktioniert, veröffentlichen Sie die bereichsbezogene Applikation mit einer der folgenden Methoden.
   - Veröffentlichung im Applikations-Repository zur Bereitstellung auf Produktionsinstanzen
   - Veröffentlichung im ServiceNow Store als Applikation, die Kunden für ihre Umgebung anfordern können
   - Veröffentlichung im ServiceNow Share, um anderen Kunden in der ServiceNow-Community Inhalte bereitzustellen.

Überprüfen Workflow-Studio Designüberlegungen in Architekturübersicht .

IntegrationHub konfigurieren

Überprüfen und wählen Sie eine aus IntegrationHub Abonnementpaket. Aktivieren IntegrationHub Plugins und überprüfen Sie die Nutzungs- und Transaktionsdetails.

IntegrationHub anfordern

ServiceNow® IntegrationHub Ermöglicht es Ihnen, wiederverwendbare Integrationen mit Systemen von Drittparteien zu erstellen und sie von überall in anzurufen ServiceNow AI Platform. Beispielsweise können Sie anfordern, IntegrationHub externe Systeme mithilfe der Integrations-APIs über den Aktionsdesigner-Skriptschritt aufzurufen, den Skriptschritt auf dem ServiceNow® MID-Server auszuführen und Protokollschritte wie REST, SOAP und PowerShell zu aktivieren.

IntegrationHub Ist als Teil von verfügbar Workflow Data Fabric. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .

Workflow-Studio Ist ein ServiceNow AI Platform Funktion, mit der Sie Prozesse innerhalb einer einzelnen Instanz automatisieren können. Ohne ein IntegrationHub-Abonnement können Sie Basissystemaktionen oder -schritte, einschließlich des Skriptschritts, verwenden, um Datensätze zu bearbeiten, E-Mails zu senden, Benachrichtigungen auszulösen und Vorgänge innerhalb der Instanz auszuführen. Fordern Sie IntegrationHub an, um über die Workflow-Studio-Schnittstelle Integrationen mit externen Systemen zu automatisieren und zu erstellen.

Sie können eine Vorschau anzeigen IntegrationHub In einer persönlichen Entwicklungsinstanz (Personal Development Instance, PDI).

IntegrationHub Nutzung und Abonnement

Wählen Sie ein Abonnementpaket aus, um wiederverwendbare Integrationen mit Systemen von Drittparteien zu erstellen. Überprüfen Sie das Nutzungsdashboard, um die Anzahl der in Ihrem aktuellen Abonnement verwendeten Transaktionen zu ermitteln und Transaktionsdetails anzuzeigen.

Berechtigung zur Verwendung von Spokes

Die Berechtigung zum Herunterladen und Verwenden ServiceNow Für entwickelte Integrationen (oder Spokes) ist ein erforderlich IntegrationHub Abonnement (IntegrationHub Übersicht) Oder Abonnementprodukt, das Spoke(s) enthält.

Mit dieser Spoke-Berechtigung können Kunden bestimmte Spokes aus herunterladen ServiceNow Abteilung Und verwenden Sie die Spoke in der Produktionsumgebung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Protokolle und Spokes, die im Abonnementprodukt verfügbar sind, werden in der zu diesem Zeitpunkt geltenden Produktdokumentation dargelegt. Die Verwendung von#Protokollen und Spokes#kann verbrauchen IntegrationHub Transaktionen#, die möglicherweise#den Kauf#von erfordern IntegrationHub Oder Workflow Data Fabric Abonnement#gegen eine zusätzliche Gebühr. Der Kunde kann die im Abonnementprodukt enthaltene(n) Spoke(s) für Anwendungsfälle verwenden, die über das Abonnementprodukt hinausgehen. IntegrationHub Transaktionen sind nicht im Abonnementprodukt enthalten.

Link zum KB-artikel für die tatsächliche Übersicht über Spokes in BU-Produkten

Wir haben die mit dem bestimmten Abonnementprodukt verfügbaren Spoke-Berechtigungen in einem KB-Artikel über Now Support dokumentiert: Spoke-Berechtigung pro Abonnementprodukt .

IntegrationHub Abonnementbenachrichtigungen

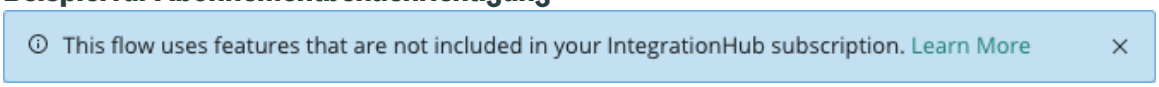
IntegrationHub Zeigt eine Informationsnachricht an, wenn Sie eine Spoke, ein Protokoll, eine Berechtigung oder eine Funktion verwenden, die eine erfordert IntegrationHub Abonnement. Sie können diese Informationen verwenden, um mögliche Lücken zwischen Ihren geplanten zu identifizieren IntegrationHub Nutzung und Ihre aktuellen Abonnementberechtigungen.

Abonnementbenachrichtigungen schränken Sie nicht davon ab, irgendwelche zu verwenden IntegrationHub Spoke, Protokoll, Berechtigung oder Funktion. Nicht lizenzierte Funktionen sind möglicherweise in Ihrer Produktionsinstanz nicht verfügbar.

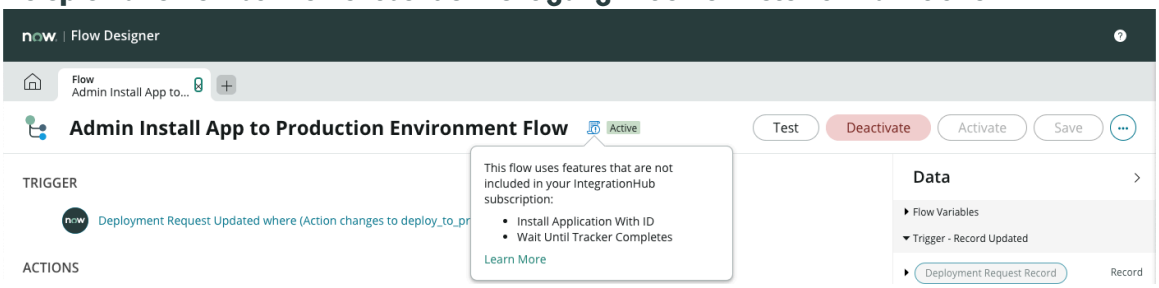
Abonnementinformationen verfügbar

Ihre Instanz versucht, auf zuzugreifen IntegrationHub Abonnementinformationen online. Wenn diese Informationen verfügbar sind, zeigt das System immer dann eine Informationsmeldung an, wenn Sie eine Funktion verwenden, die nicht in Ihrem Abonnement enthalten ist. Flows und Aktionstitel zeigen auch ein Informationssymbol für weitere Details an. Wählen Sie das Informationssymbol aus, um eine Liste der Funktionen anzuzeigen, die nicht in Ihrem Abonnement enthalten sind.

Beispiel für Abonnementbenachrichtigung



Beispiel für eine Abonnementbenachrichtigung mit einer Liste von Funktionen



Abonnementinformationen unbekannt

Wenn Ihre Instanz nicht auf Ihre Abonnementinformationen zugreifen kann, werden generische Informationsnachrichten angezeigt. Wann immer Sie eine Funktion verwenden, die eine erfordert IntegrationHub Abonnement zeigt das System eine Erinnerungsinformationsnachricht an. Stellen Sie sicher, dass Sie über eine entsprechende verfügen IntegrationHub Abonnement für die Funktionen, die Sie verwenden möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fordern Sie an IntegrationHub Plugin

IntegrationHub Plugins erfordern ein separates Abonnement und müssen von aktiviert werden ServiceNowPersonal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

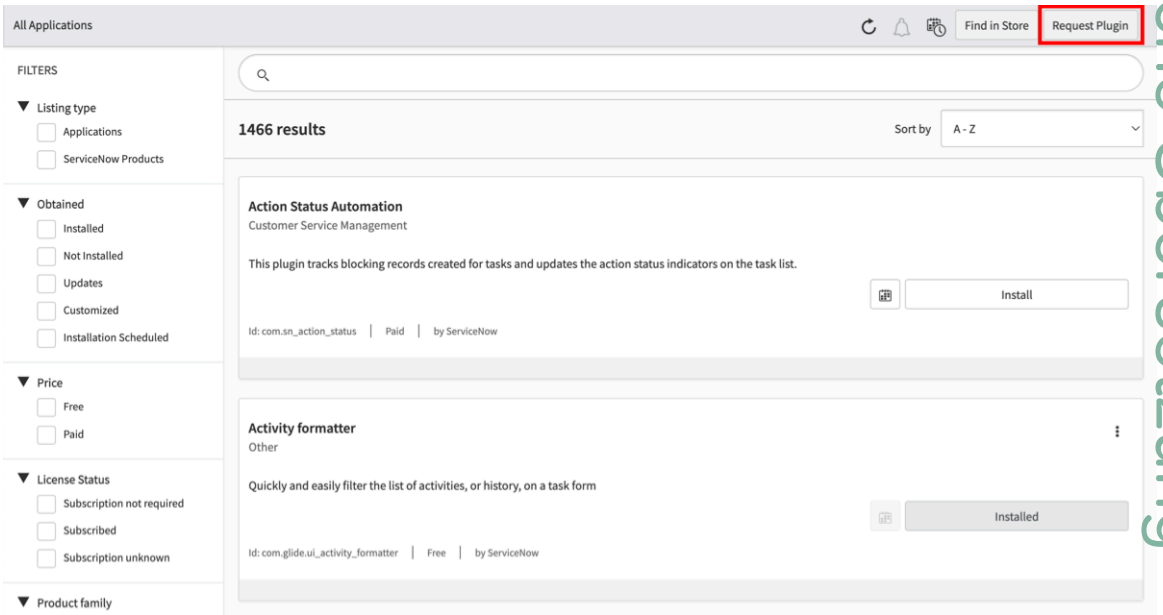
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenden Sie sich an Ihren ServiceNow-Kundenbetreuer, um ein Abonnement zu erwerben. Der Account Manager sorgt im Allgemeinen innerhalb weniger Tage für die Aktivierung des Plugins in der Produktionsinstanz bzw. untergeordneten Produktionsinstanz Ihrer Organisation.

Wenn Sie keinen Account Manager haben, die Aktivierung nach dem Kauf verzögern oder das Produkt in einer Test- und Entwicklungsumgebung kostenlos testen möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

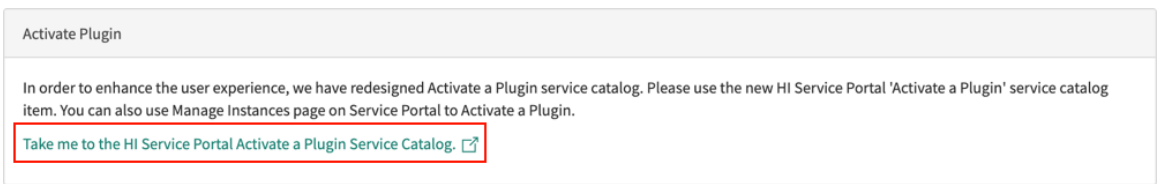
Für eine Liste von IntegrationHub Plugins, siehe IntegrationHub-Plugins.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



4. Wählen Sie Ihre Instanz aus.
5. Wählen Sie **Aktionen > Plugin aktivieren** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Geben Sie im Formular **Plugin aktivieren** die folgenden Informationen an.

Formular „Plugin anfordern“

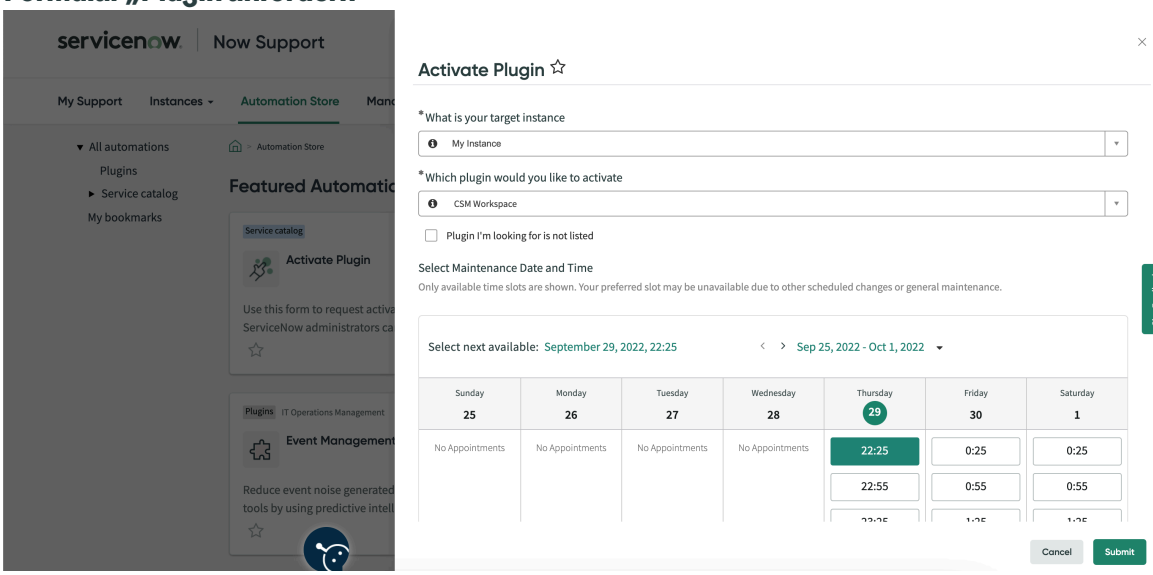
Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Which plugin would you like to activate (Welches Plugin möchten Sie aktivieren?)	Name des zu aktivierenden Plugins **Hinweis:** Wenn das System das gewünschte Plugin nicht auflistet oder wenn Sie das Plugin auf einer OEM- oder lokalen Instanz aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plugin I'm looking for is not listed (Gesuchtes Plugin ist nicht aufgelistet)**, und geben Sie dann den Namen des Plugins ein.
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins. **Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Example

Betrachten Sie beispielsweise das folgende Formular, um das Plugin „CSM Workspace“ in einer Instanz mit dem Namen „My Instance“ zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Plugin anfordern“



7. Wählen Sie **Absenden**.
Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Zugehörige Informationen

Liste der Plugins (Yokohama)

IntegrationHub-Plugins

Anforderung IntegrationHub Plugins, die in Ihrem Abonnement enthalten sind.

ServiceNow IntegrationHub Plugins

Plugin	Beschreibung
ServiceNow IntegrationHub Starter Pack-Installationsprogramm [com.glide.hub.integrations]	Installiert IntegrationHub-Starterpaket-Plugins, um Ihre eigenen Integrationen zu erstellen. Enthält Microsoft Teams-Spoke, Slack-Spoke, Slack-Webhooks-Spoke, eBonding-Spoke, Legacy-IntegrationHub-Nutzungs-Dashboard sowie REST- und SOAP-Schritte.
ServiceNow IntegrationHub-Standardpaket-Installationsprogramm [com.glide.hub.integrations.standard]	Installiert IntegrationHub-Standardpaket-Plugins, um Entwicklervorgänge zu automatisieren. Enthält das IntegrationHub-Starterpaket sowie JDBC- und XML-Parser-Schritte.
ServiceNow IntegrationHub Professional Pack-Installationsprogramm [com.glide.hub.integrations.professional]	Installiert IntegrationHub Professional Pack-Plugins, um IT-Vorgänge zu automatisieren. Enthält IntegrationHub-Standardpaket, Microsoft Azure AD-Spoke sowie SSH- und PowerShell-Schritte.
ServiceNow IntegrationHub Enterprise Pack-Installationsprogramm [com.glide.hub.integrations.enterprise]	Installiert das IntegrationHub Enterprise-Paket, um Human Resources, das Kundenbeziehungsmanagement, die Enterprise Resource Planning und mehr zu automatisieren. Enthält IntegrationHub Professional Pack, Microsoft SCCM-Spoke und Datenstromaaktionen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow IntegrationHub Plugins (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
ServiceNow IntegrationHub-Inhalt – Veraltet [com.glide.hub.integration.content]	Workflow-Studio Aktionen zur Integration mit Slack, HipChat, Microsoft AD, Microsoft Azure, Microsoft Teams, und ServiceNow eBonding
Flow Designer-Aktionsschritt – Payload Builder [com.Glide.Hub.action_STEP.Payload]	Ermöglichen Sie Aktionsdesignern, Name-/Wert-Paare mit dynamischen Daten einfach in JSON- und XML-Nutzlasten zu erstellen.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – JDBC [com.Glide.Hub.action_STEP.jdbc]	Erstellen Sie eine wiederverwendbare Aktion, um SQL-Befehle an eine relationale Datenbank zu senden.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST [com.glide.hub.action_step.rest]	Aktiviert den REST-Aktionsschritt in Workflow-Studio.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – PowerShell [com.glide.hub.action_step.powershell]	Aktiviert den PowerShell-Aktionsschritt in Workflow-Studio.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP [com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP]	Aktiviert den SOAP-Aktionsschritt in Workflow-Studio.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SSH [com.Glide.Hub.action_step.ssh]	Der SSH-Schritt führt über einen ServiceNow® MID-Server SSH-Befehle für ein externes *nix-System aus. Der Schritt speichert auch Skripts und Befehle für die *nix-Systeme.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – XML-Parser [com.Glide.Hub.action_STEP.xmlparser]	Aktiviert den XML-Parser-Aktionsschritt in Workflow-Studio.
ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom [com.Glide.Hub.action_type.datastream]	Senden Sie REST-, SOAP- oder JDBC- Anforderungen von Workflow-Studio an APIs, die einen Stream von Antwortdaten größer als 10 MB oder paginierte Ergebnisse zurückgeben. Parsen Sie Streamdaten in eine Reihe komplexer Objektausgaben, und verwenden Sie die Datenpillen in anderen Aktionen in einem Flow.
HipChat-Spoke für ServiceNow IntegrationHub [com.sn.hipchat.ah]	Die HipChat-Spoke für ServiceNow IntegrationHub bietet Aktionen, die Prozessanalysten beim Entwerfen von Flows verwenden können. Mit diesen Aktionen können sie die Erstellung von Konversationen automatisieren, Benutzer zu einer Konversation hinzufügen und Nachrichten an eine Konversation senden. **Hinweis:** Diese Integration ist veraltet.
Slack Spoke for ServiceNow IntegrationHub [com.sn.slack.ahv2]	Die Slack-Spoke für ServiceNow IntegrationHub bietet Aktionen, die Prozessanalysten beim Entwerfen von Flows verwenden können. Senden Sie Nachrichten zu Incidents und Problemen an einen Kanal.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow IntegrationHub Plugins (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
Slack-Webhooks-Spoke für ServiceNow IntegrationHub [com.sn.slack.ah]	Verwenden Sie Slack-Webhooks, um Nachrichten zu senden und Details für ServiceNow-Incidents, Probleme und Änderungen bei Slack-Kanälen aufzuzeichnen.
Microsoft SCCM-Spoke für IntegrationHub [com.sn.sccm.Spoke]	Stellt Aktionen bereit, mit denen Prozessanalysten die Verwaltung von Anwendersammlungen, Gerätesammlungen und Anwendungsbereitstellungen automatisieren können.
Microsoft Teams-Spoke für ServiceNow IntegrationHub [com.sn.ms_teams.ah]	Stellt Aktionen bereit, die Prozessanalysten beim Entwerfen von Flows verwenden können, um das Senden von Nachrichten über zu automatisieren ServiceNow Incident- und Problemdatensätze zu einem Microsoft Teams Kanal.
Microsoft Azure AD-Spoke für IntegrationHub [com.sn.azure_ad.spoke]	Verwalten Sie Benutzer, Sicherheitsgruppen und Bürogruppen. Wenden Sie Lizenzen an, und stellen Sie Benutzer in Office 365 bereit.
ServiceNow eBonding-Spoke für ServiceNow IntegrationHub [com.glide.sn.ebonding.ah]	Der ServiceNow ebonding-Spoke für ServiceNow IntegrationHub bietet Aktionen, mit denen Prozessanalysten Flows zusammenstellen können, die das ebonding mit ServiceNow-Remote-Instanzen unterstützen.
IntegrationHub Designer Core [com.glide.ihub.designer.core]	Aktiviert die Automatisierung von Datenimporten über die IntegrationHub– Importumgebung. Wird mit installiert ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Plugin „Datenstrom“ [com.Glide.Hub.action_type.datastream].
ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [com.glide.hub.stream_connect.installer]	Aktiviert die lizenzierten Komponenten für die Arbeit mit nachrichtenbasierten Streaming-Daten in Stream Connect für Apache Kafka . Durch die Aktivierung dieses Plugins werden die folgenden Plugins aktiviert. • ServiceNow IntegrationHub-Flow-Auslöser – Kafka [com.Glide.Hub.Flow_Trigger.kafka]: Ermöglicht die Verwendung einer Kafka-Nachricht für ein Thema in einem Flow. • ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt: Kafka-Ersteller [com.Glide.Hub.action_STEP.kafka]: Ermöglicht die Erstellung einer Kafka-Nachricht für ein Thema in einem Flow. • ServiceNow IntegrationHub Kafka-Verbraucher [com.Glide.Hub.kafka_Consumer]: Stellt IntegrationHub-Komponenten für die Arbeit mit Kafka bereit. • ServiceNow IntegrationHub ETL-Verbraucher – Kafka [com.Glide.Hub.etl_Consumer.kafka]: Ermöglicht die Verwendung von Kafka-Nachrichten aus einem Thema mit RTE, einer Transformationszuordnung oder einem Skript.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

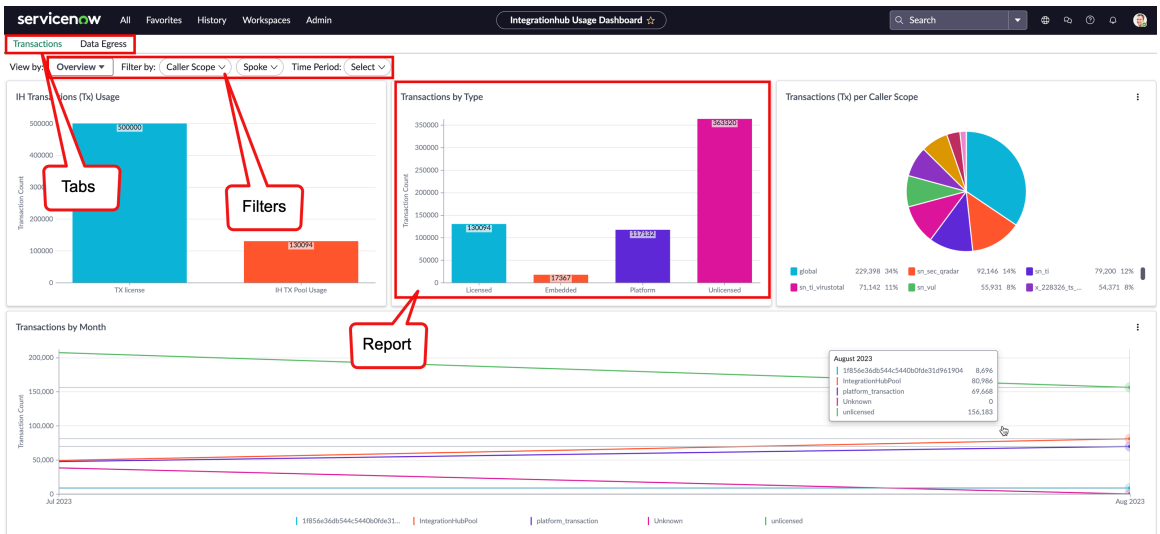
ServiceNow IntegrationHub Plugins (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
	• ServiceNow Stream Connect-Replikation – Kafka [com.Glide.Hub.Stream_Connect.Replication.kafka]: Ermöglicht Unterstützung für die Replikation von Stream Connect-Themen über einen MID-Server mit einem Kafka-Cluster des Kunden. • ServiceNow IntegrationHub Stream Connect-Schema [com.Glide.Hub.Stream_Connect.Schema]: Ermöglicht das Importieren und Erstellen von Schemas zum Senden und Empfangen von Nachrichten in einem Apache Avro-Format.

IntegrationHub Nutzungs-Dashboard

Erhalten Sie Einblicke in die Nutzung von IntegrationHub Daten aus dem IntegrationHub Nutzungs-Dashboard. Zeigen Sie beispielsweise die durchschnittliche Anzahl der monatlichen Transaktionen im letzten Jahr oder die Daten an, die aus stammen IntegrationHubÜber REST- und SOAP-API-Protokolle.

Die IntegrationHub Das Nutzungs-Dashboard bietet Einblicke in Form von Berichten. Der Zugriff auf das Dashboard ist rollenbasiert. Die Berichte sind in verschiedenen Abschnitten in verfügbar **Transaktionen** Und **Daten Aus** Registerkarten. Sie können die Daten anpassen, die Sie anzeigen möchten, indem Sie Filter oder Drilldown-Berichte verwenden.



IntegrationHub Version des Nutzungs-Dashboards

IntegrationHub Nutzungs-Dashboard V 3.0.0 Ist die neueste Version.

Abschnitte auf der Registerkarte Transaktionen von IntegrationHub Nutzungs-Dashboard

Das Dashboard enthält diese Abschnitte:

- Übersicht : Zeigen Sie die Nutzungsdaten der Transaktionen aus verschiedenen Perspektiven an, und führen Sie bei Bedarf Drilldowns durch, um weitere Details anzuzeigen. Sie könnten beispielsweise die monatlichen Transaktionen im letzten Jahr anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Spokes : Zeigen Sie die Daten zu den Transaktionen an, die von den Spokes ausgeführt wurden, und führen Sie bei Bedarf Drilldowns durch, um weitere Details anzuzeigen. Sie können beispielsweise die Informationen anzeigen, zu welcher Spoke die höchste Anzahl von Transaktionen im letzten Jahr durchgeführt hat.
- Protokolle und Funktionen : Zeigen Sie die Nutzungsdaten der verschiedenen Protokolle und Funktionen an, die für verwendet wurden, und führen Sie bei Bedarf Drilldown durch, um weitere Details anzuzeigen. Sie können beispielsweise die Anzahl der Transaktionen anzeigen, die im letzten Jahr mit dem REST-Protokoll ausgeführt wurden.

Abschnitte in Registerkarte „Datenausgang“ von IntegrationHub Nutzungs-Dashboard

Das Dashboard enthält diese Abschnitte. Alle Abschnitte haben drei allgemeine Berichte: Datenausgänge, Datenausgänge nach Quelle (API-Protokolle oder -Exporte) und Datenausgangstrends.

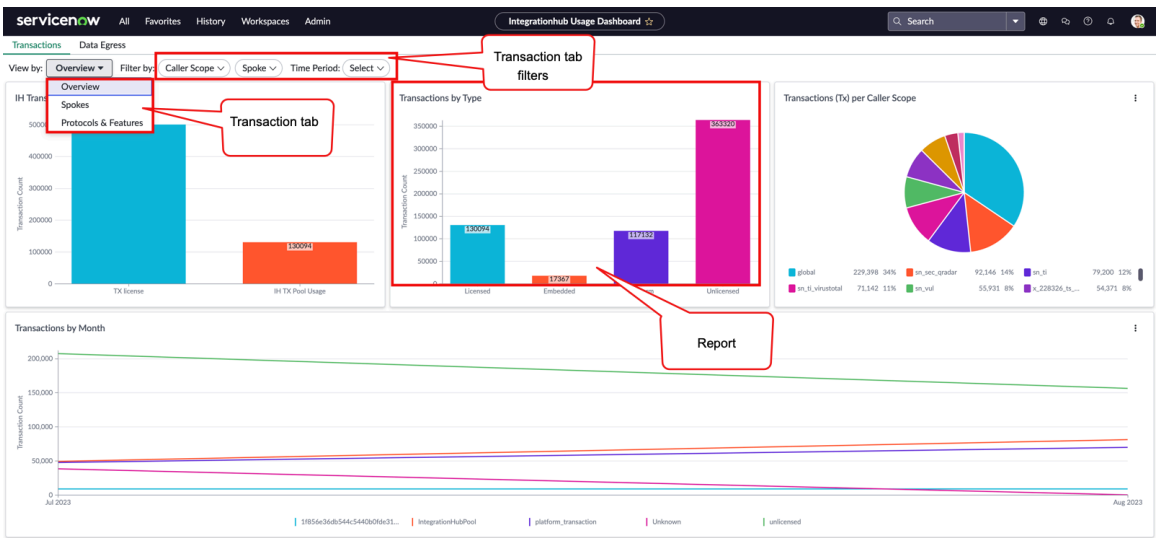
- Abschnitt „Übersicht“ : Gibt einen Überblick über das Gesamtvolumen der ausgehenden Daten, die ausgehenden Daten nach REST- und SOAP-Protokollen, JSON, Exportsatz und URI aus dem ServiceNow Instanz und die Daten, die über Zeiträume ausgehen.
- API-Abschnitt : Gibt einen Überblick über das Gesamtvolumen der ausgehenden Daten nach allen Quellen, die ausgehenden Daten nach REST- oder SOAP-Protokollen oder JSON-Daten aus dem ServiceNow Instanz und die Daten, die über Zeiträume ausgehen.
- Abschnitt exportieren : Gibt einen Überblick über das Gesamtvolumen der ausgehenden Daten nach allen Datenexportformaten, die ausgehenden Daten nach Exportformaten aus dem ServiceNow Instanz und die Daten, die über Zeiträume ausgehen.

Hinweis:

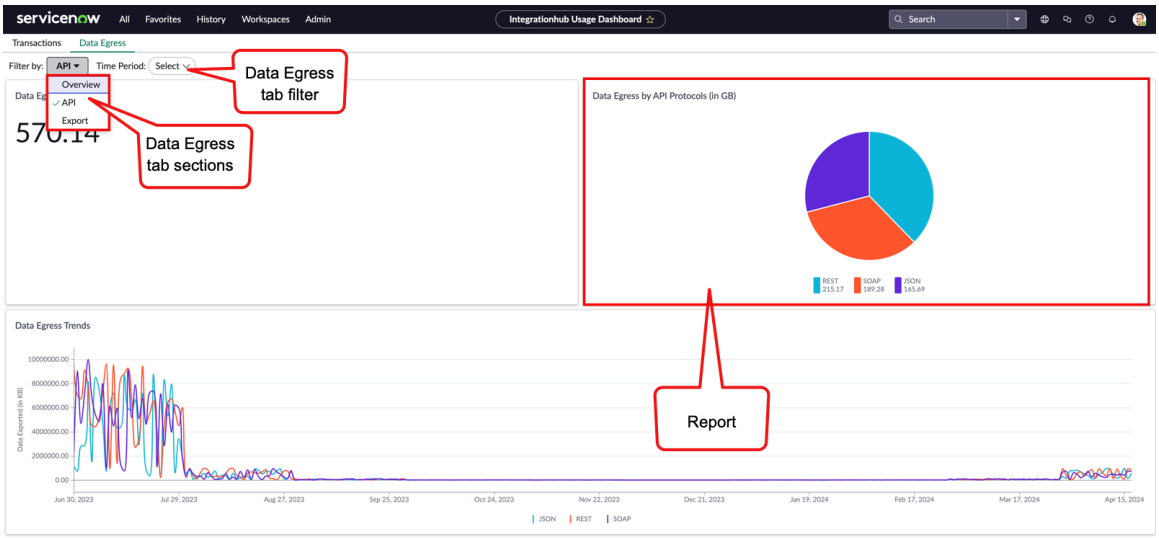
- Es gibt keine Reihenfolge, in der Sie die Berichte anzeigen, die Filter festlegen oder die Spalten in den Berichtstabellen anpassen müssen.
- Alle Diagramme werden an die nächste Datenmetrik angepasst, beginnend mit Byte.

Datenorganisation im Dashboard

Die folgenden Bilder zeigen, wie Daten im Dashboard organisiert werden.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erhalten Sie Einblicke von IntegrationHub Nutzungs-Dashboard

Verwenden Sie IntegrationHub Nutzungs-Dashboard, um Einblicke in zu erhalten IntegrationHub Transaktionen. Sie können beispielsweise anzeigen, welches Protokoll im letzten Jahr in den Transaktionen am häufigsten verwendet wurde. Sie können auch Filter verwenden und das Layout und die Anordnung der Spalten in den Berichten anpassen.

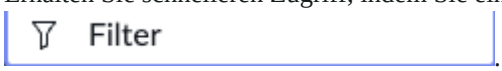
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, Flow Designer, action_Designer, usage_admin oder Flow_Operator

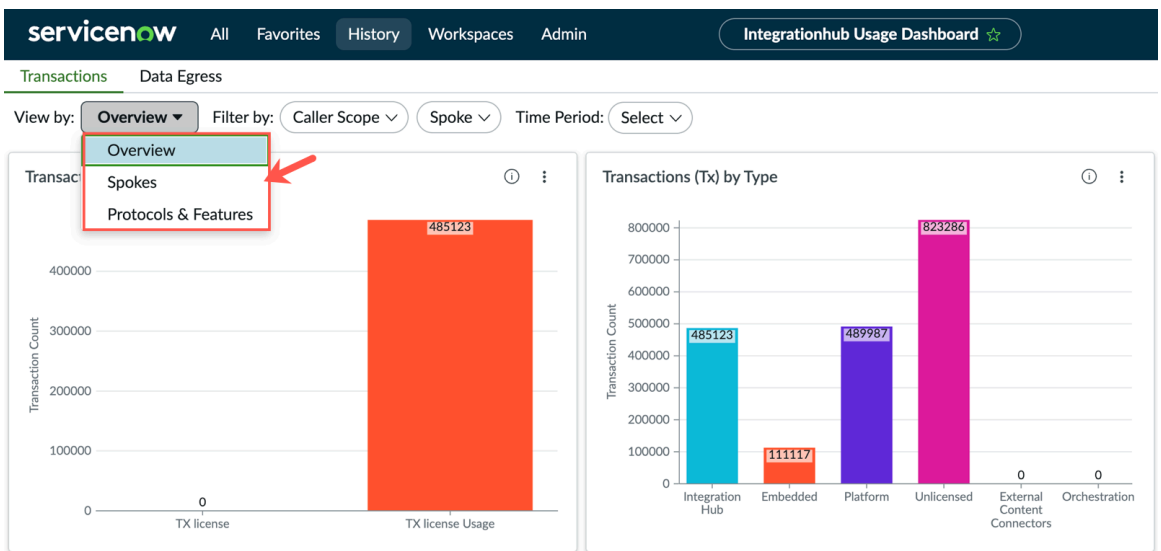
Prozedur

1. Um auf das Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **IntegrationHub** > **IntegrationHub-Nutzung**an.

   Tipp:
   Erhalten Sie schnelleren Zugriff, indem Sie eingeben **IntegrationHub-Nutzung** Im Filtersuchfeld

2. Um die Berichte anzuzeigen, wählen Sie aus **Spokes** Oder **Protokolle Und Funktionen** In **Anzeigen nach** Liste.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Es gibt keine Reihenfolge, in der Sie die Berichte anzeigen, die Filter festlegen oder die Spalten in den Berichtstabellen anpassen müssen. Sie können also mindestens einen der folgenden Schritte in beliebiger Reihenfolge ausführen. Die Registerkarte Transaktionen ist standardmäßig ausgewählt.

3. **Wahlweise:** Um Detailinformationen in einem Bericht anzuzeigen und weitere Details anzuzeigen, wählen Sie das Diagramm oder Diagramm aus.
4. **Wahlweise:** Um Transaktionen unter einem allgemeinen Parameter zu gruppieren, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

   a. Führen Sie einen Drilldown für den Bericht durch.

   b. Verschieben Sie in der gewünschten Spalte das Mausgerät in die Zeile, die den Parameter enthält, und klicken Sie auf das Gruppierungstransaktionen nach Parametersymbol ( ) Für den Parameter, unter dem Sie die Transaktionen gruppieren möchten.

   c. Klicken Sie Auf **Übereinstimmungen Anzeigen** .
   Alternativ können Sie die folgende Animation anzeigen, indem Sie dieses Thema in einem Browser öffnen.

Gruppieren Sie Transaktionen nach einem Parameter

IH Transactions (Tx) Usage 41

Last refreshed just now.

Spoke ID	Spoke Name	Protocol ID	Caller scope	Accrual Month	Use Count
global	Global	REST	sn_ti_virustotal	2021-09	465
global	Global	REST	sn_sec_spoke	2021-10	12
global	Global	REST	sn_sec_spoke	2021-09	300
global	Global	REST	x_228326_ts_enrich	2021-09	84
global	Global	REST	sn_ti	2022-07	0
sn_si	Security Incident Response	REST	x_228326_ts_enrich	2021-10	20,141
global	Global	REST	x_228326_ts_enrich	2021-09	2
global	Global	REST	sn_ti	2022-07	2
global	Global	REST	sn_ti	2022-07	2
global	Global	REST	sn_sec_spoke	2021-09	53

Showing 1-10 of 41 1 2 3 4 5 10 rows per page

5. **Wahlweise:** Um die Segmente in einem Kreisdiagramm auszublenden oder anzuzeigen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:
   Jedes Segment in einem Kreisdiagramm stellt einen Einblick in die Transaktionsnutzung dar. Es kann jedoch schwierig sein, bestimmte Schichten anzuzeigen, da sie durch relativ größere Schichten verdeckt werden.

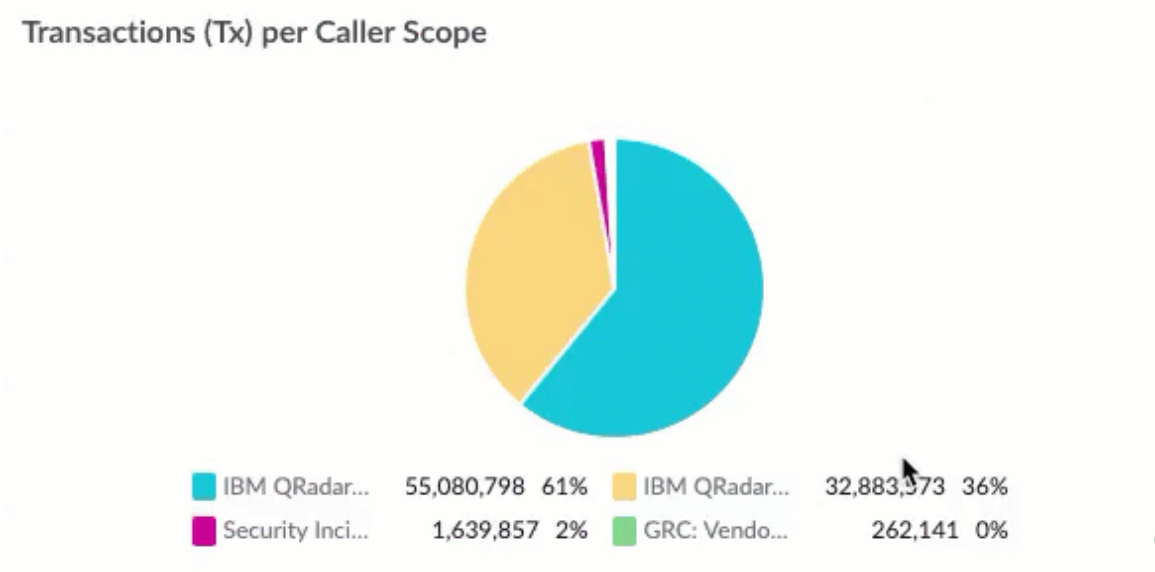
   a. Um ein Segment auszublenden, klicken Sie auf die zugehörige farbige Legende.

   b. Um das Segment wieder einzublenden, klicken Sie erneut auf die farbige Legende.
   Alternativ können Sie die folgende Animation anzeigen, indem Sie dieses Thema in einem Browser öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Blenden Sie Kreisdiagrammsegmente aus oder ein



6. **Wahlweise:** Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um die Spalten in der Berichtstabelle anzupassen:
   a. Führen Sie einen Drilldown für den Bericht durch.
   b. Klicken Sie auf das Symbol für Spalteneinstellungen ( ).
   c. Klicken Sie Auf **Bearbeiten Sie Spalten** .
   d. Klicken Sie im Abschnitt „Verfügbare Spalten“ auf den Spaltennamen.
   e. Um eine Spalte einzubeziehen, klicken Sie auf das Symbol Spalte einbeziehen ( ).
   f. Um eine Spalte aus der Tabelle auszuschließen, klicken Sie im Abschnitt „ausgewählte Spalten“ auf das Symbol „Spalte entfernen“ ( ).
   g. Um die Positionen der Spalten in der Berichtstabelle zu ändern, klicken Sie im Abschnitt „ausgewählte Spalten“ auf das Spaltensymbol ( ).
   h. Klicken Sie auf , um die Änderungen anzuwenden **OK** .
7. **Wahlweise:** Filtern Sie die Daten in den Berichten nach Anruferbereichen, Spokes und Datum, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

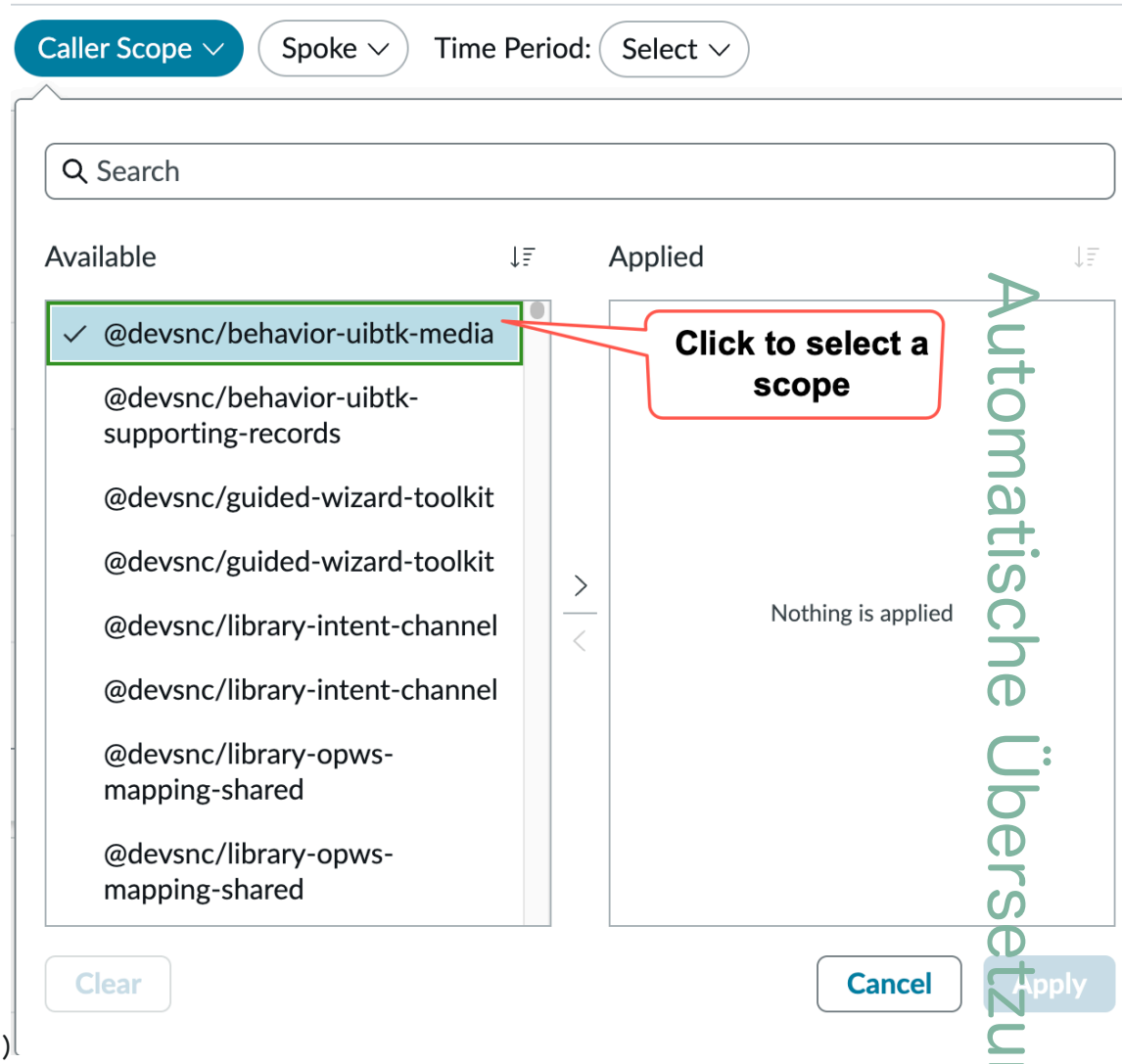
a. Um nach Anruferbereich oder Spoke zu filtern, klicken Sie auf **Anruferbereich** Oder **Spoke** Und wählen Sie dann einen oder mehrere Werte aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tipp:
Wählen Sie mehrere Anruferbereiche oder Spoke-Werte aus, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

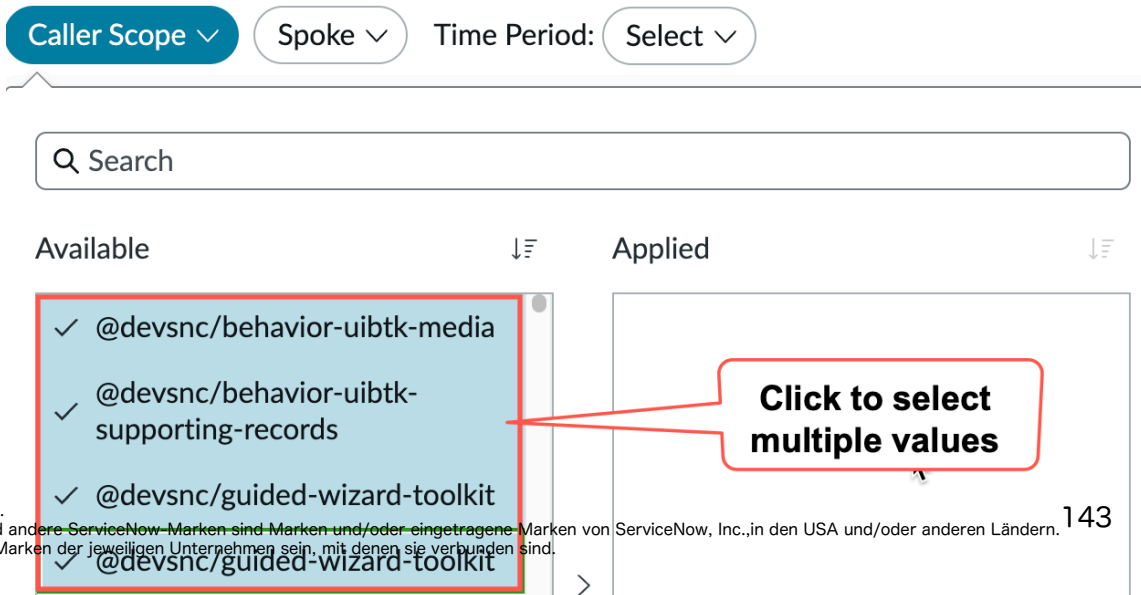
i. Wählen Sie aus **Anruferbereich** Oder **Spoke** Filter.

ii. Klicken Sie, um den ersten Wert in der Liste verfügbar auszuwählen.



(Optional)

iii. Klicken Sie, um weitere Werte auszuwählen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Klicken Sie auf das Symbol ausgewählte Elemente in die Liste zum Anwenden verschieben >

c. Klicken Sie auf **Übernehmen**.
Der Filter wird angewendet.

d. Um die Berichtsdaten nach Zeitraum zu filtern, wählen Sie den Filter Zeitraum aus.

e. Wählen Sie den Zeitraum aus, nach dem Sie die Daten filtern möchten.

f. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Transaktionsberichte in IntegrationHub Nutzungs-Dashboard

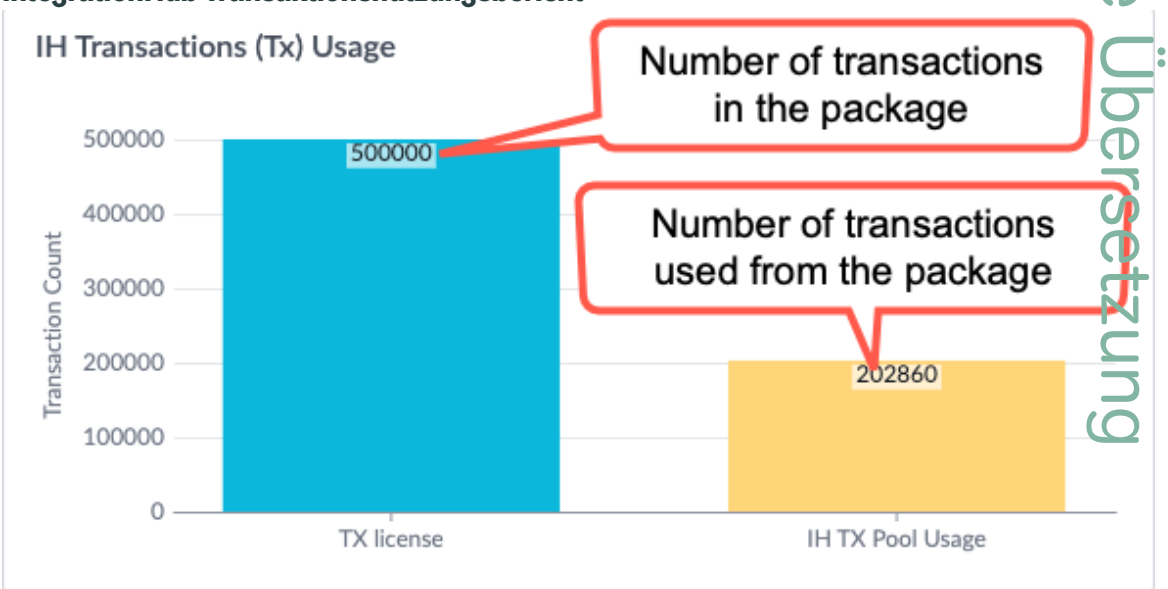
Die Transaktionsberichte in IntegrationHub Nutzungs-Dashboard Helfen Sie Ihnen, die zu verstehen IntegrationHub Nutzungstransaktionen.

Übersicht Abschnittsberichte

Bericht zur Nutzung von IH-Transaktionen (Tx)

Abhängig vom Paket, das Ihre Organisation abonniert, wird IntegrationHub Abonnementpakete bieten eine bestimmte Anzahl von Transaktionen pro Jahr. Details zu den Paketen finden Sie in IntegrationHub Nutzung und Abonnement. Mit diesem Bericht können Sie mehr über die Gesamtnutzung von erfahren IntegrationHub Transaktionen im Vergleich zum abonnierten Paket von Transaktionen im letzten Jahr. Das folgende Diagramm zeigt, was Sie aus der Anzeige von lernen können IntegrationHub Transaktionsnutzung.

IntegrationHub Transaktionsnutzungsbericht

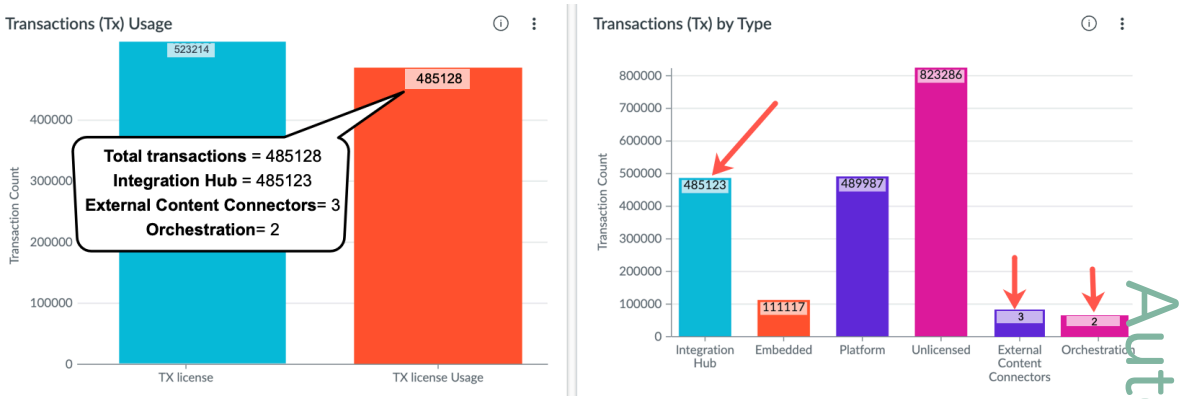


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Die Anzahl der Transaktionen, die Sie aus dem Paket verwendet haben, ist die Summe der Transaktionen, die Sie in Integration Hub, Connectors für externe Inhalte und Orchestration ausgeführt haben. Der Bericht Transaktionen (Tx) nach Typ zeigt die Transaktionen an, die Sie in Integration Hub, Connectors für externe Inhalte und Orchestration ausgeführt haben. Siehe Abbildung.



Wie im folgenden Beispiel gezeigt, können Sie auf ein Diagramm klicken, um weitere Details zu den Transaktionen anzuzeigen.

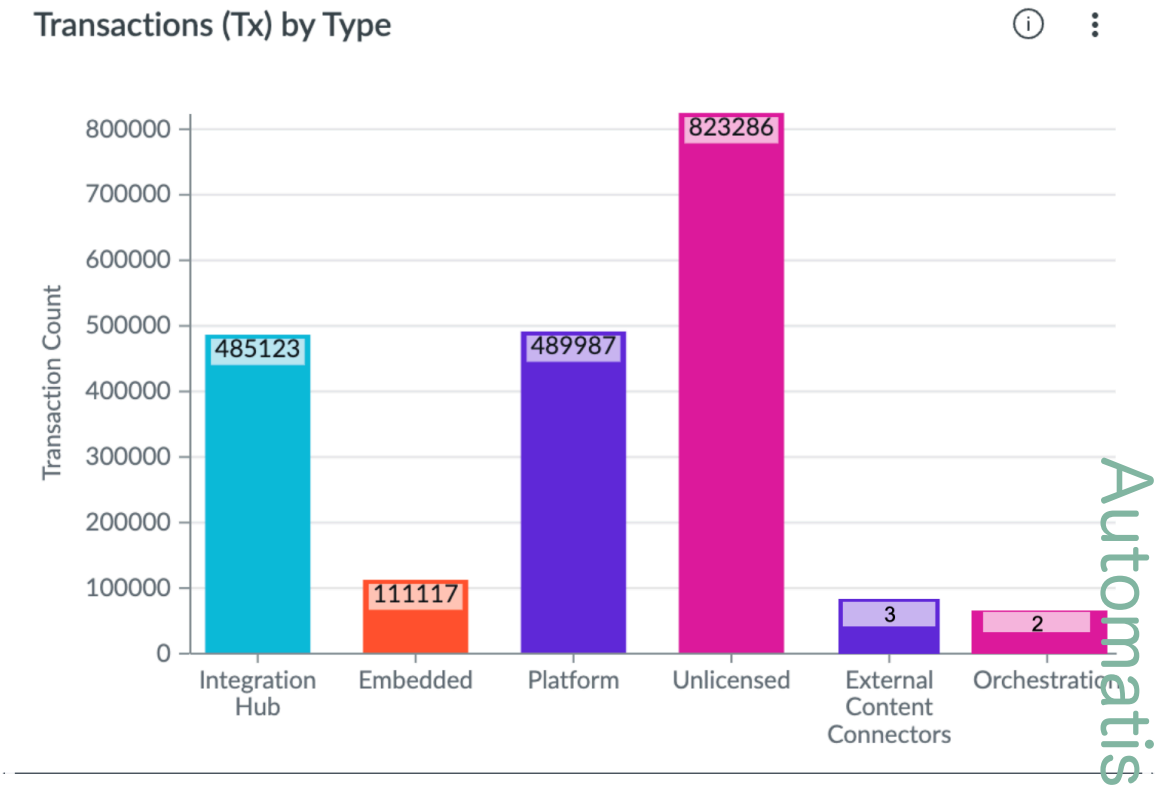
Bericht „Transaktionen nach Typ“

Wie im folgenden Diagramm gezeigt, können Sie den Bericht Transaktionen nach Typ verwenden, um die Gesamtzahl der Transaktionen nach Typ anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

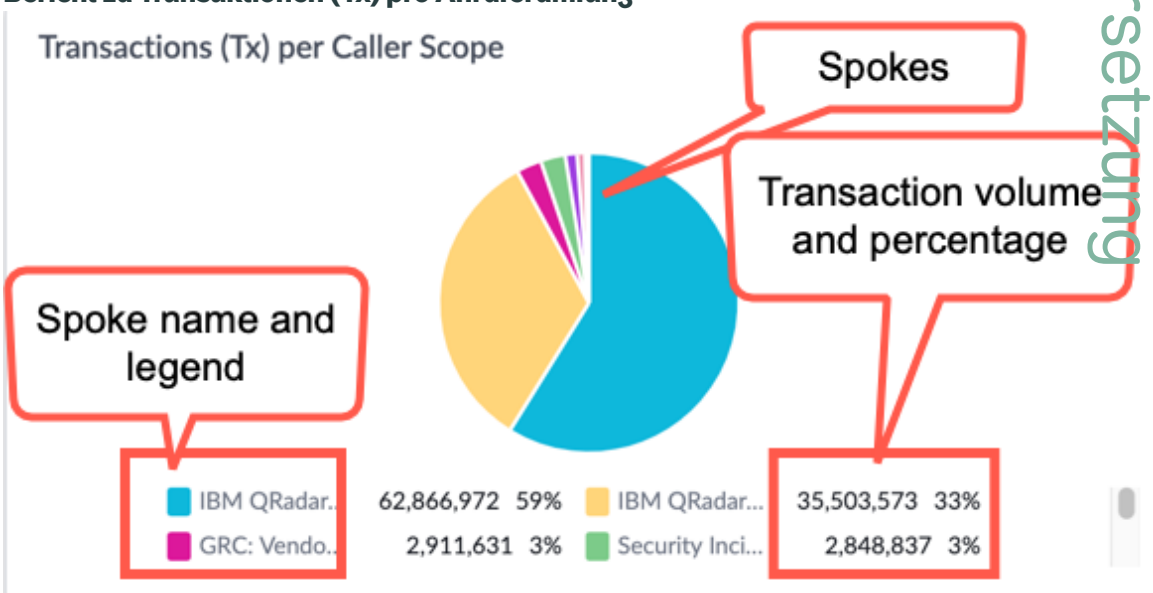
Bericht „Transaktionen nach Typ“



Bericht zu Transaktionen (Tx) pro Anruferumfang

Die Anwendungen, die die Transaktionen ausführen, werden als Anruferbereiche bezeichnet. Mit dem Bericht Transaktionen (Tx) pro Anruferbereich können Sie die Transaktionen pro Anruferbereich anzeigen. Wie im folgenden Diagramm gezeigt, können Sie auch die Transaktionen anzeigen und anzeigen, die von den Spokes ausgeführt werden, die sich in verschiedenen Anruferbereichen befinden.

Bericht zu Transaktionen (Tx) pro Anruferumfang

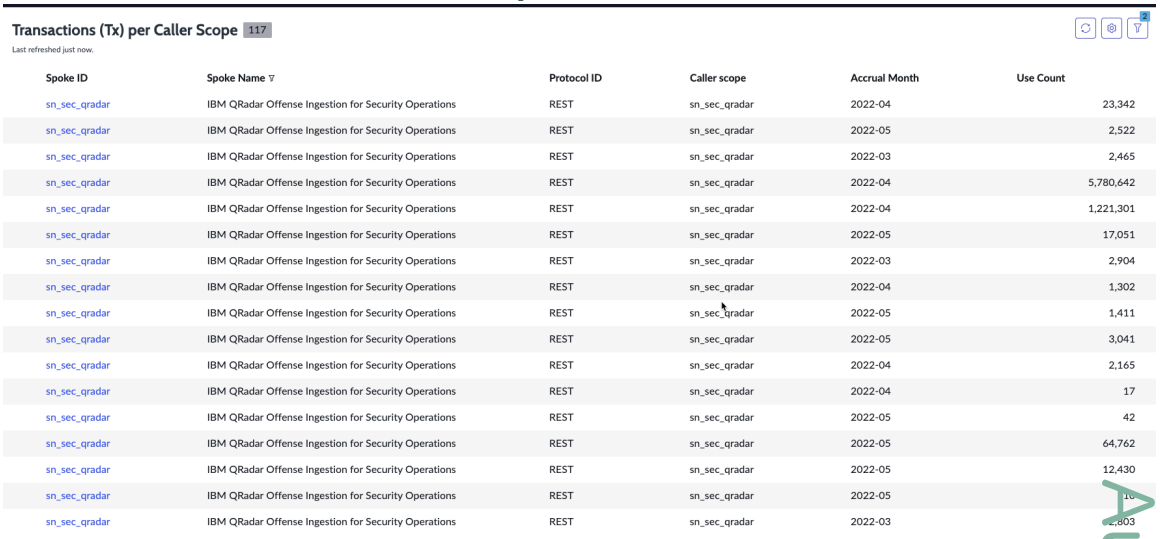


Wie im folgenden Beispiel gezeigt, können Sie auf ein Diagramm klicken, um weitere Details anzuzeigen, z. B. die Spoke-Transaktionen, den Anruferbereich der Spoke, die Gesamtanzahl der Transaktionen usw. Sie können die Transaktionen auch unter einem bestimmten Parameter in der Tabelle gruppieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Details zum Bericht „Transaktionen (Tx) pro Anrufer“



Transactions (Tx) per Caller Scope 117

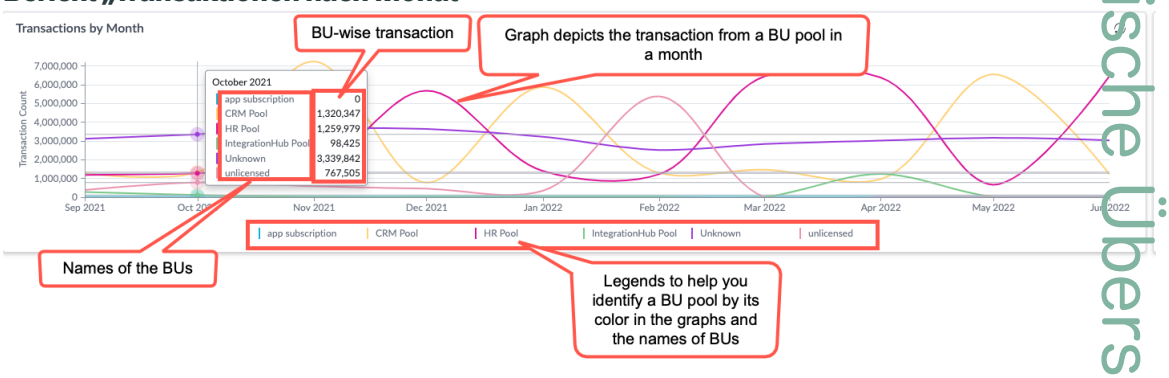
Last refreshed just now.

Spoke ID	Spoke Name	Protocol ID	Caller scope	Accrual Month	Use Count
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	23,342
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	2,522
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-03	2,465
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	5,780,642
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	1,221,301
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	17,051
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-03	2,904
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	1,302
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	1,411
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	3,041
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	2,165
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	17
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	42
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	64,762
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	12,430
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	10
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-03	2,903

Bericht „Transaktionen nach Monat“

Wie im folgenden Diagramm gezeigt, können Sie im Bericht „Transaktionen nach Monat“ die Gesamttransaktionen anzeigen, die von jedem Geschäftsbereich und von ausgeführt werden IntegrationHub Abonnementpool pro Monat.

Bericht „Transaktionen nach Monat“

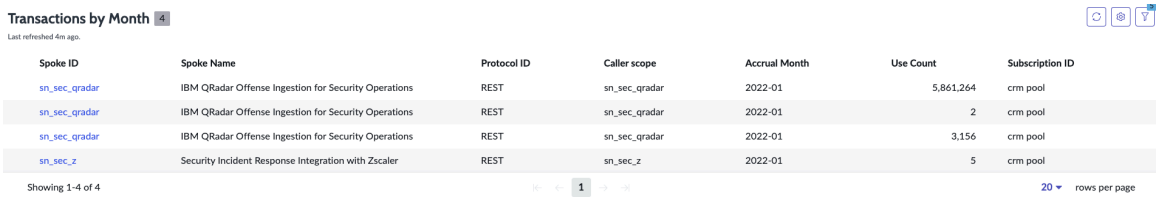


Tipp:

Um das Popup-Fenster mit den Transaktionen des Geschäftsbereichs anzuzeigen, klicken Sie auf der Y-Achse direkt über dem Monat, für den Sie den Bericht anzeigen möchten.

Wie im folgenden Diagramm gezeigt, können Sie Detailinformationen zu den Transaktionen eines Geschäftsbereichpools anzeigen und weitere Details anzeigen. Klicken Sie im Diagramm auf den kleinen farbigen Kreis, der den Geschäftsbereich angibt. Sie können beispielsweise auf den farbigen Kreis klicken, der das HR-Geschäftsbereichspool-Symbol darstellt Um die Details des HR-Geschäftsbereichspools anzuzeigen.

Berichtsdetails für Transaktionen nach Monat



Transactions by Month 4

Last refreshed 4m ago.

Spoke ID	Spoke Name	Protocol ID	Caller scope	Accrual Month	Use Count	Subscription ID
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-01	5,861,264	crm pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-01	2	crm pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-01	3,156	crm pool
sn_sec_z	Security Incident Response Integration with Zscaler	REST	sn_sec_z	2022-01	5	crm pool

Showing 1-4 of 4 1 20 rows per page

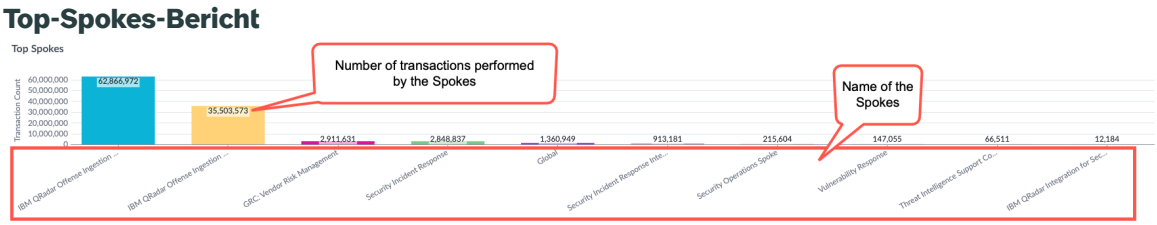
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

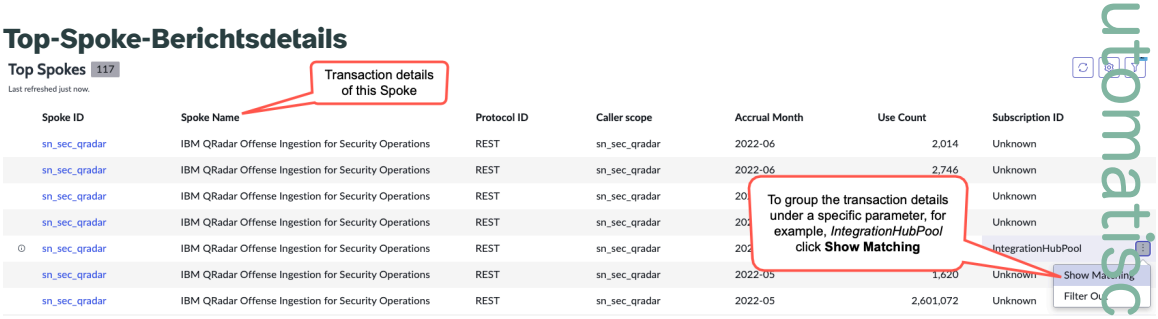
Spokes S Auswahleberichte

Top-Spokes-Bericht

Mit dem Bericht „Top Spokes“, der im folgenden Diagramm angezeigt wird, können Sie die Top 10 Spokes anzeigen, die die größte Anzahl von Transaktionen ausgeführt haben.

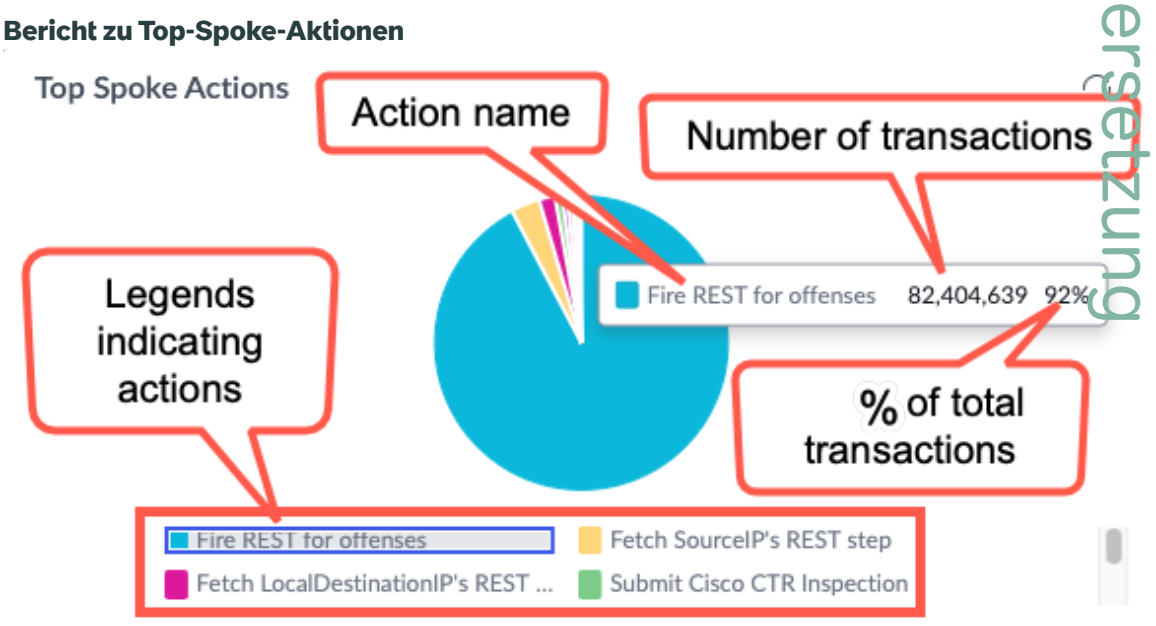


Wie im folgenden Beispiel gezeigt, können Sie Detailinformationen zu den Transaktionen anzeigen, die von einer bestimmten Spoke ausgeführt werden, indem Sie auf das Diagramm klicken, das die Spoke darstellt.



Bericht zu Top-Spoke-Aktionen

Wie im folgenden Diagramm gezeigt, zeigt dieser Bericht die Namen der häufigsten Aktionen an, die von Spokes ausgeführt werden. Sie können auch einen Drilldown durchführen, um weitere Details anzuzeigen.



Wie im folgenden Beispiel gezeigt, können Sie Detailinformationen zu einer bestimmten Aktion anzeigen und weitere Details anzeigen, indem Sie auf das Segment klicken.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Details zu Top-Spoke-Aktionen

Top Spoke Actions 29

Last refreshed just now.

Spoke ID	Spoke Name	Protocol ID	Caller scope	Accrual Month	Use Count	Subscription ID
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar		1,230,292	crm pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar		14	Unknown
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar		15	Unknown
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar		37	Unknown
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-02	8	IntegrationHubPool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2020-11	5	crm pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2021-12	12	hr pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-04	17	hr pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	42	hr pool
sn_sec_qradar	IBM QRadar Offense Ingestion for Security Operations	REST	sn_sec_qradar	2022-05	10	Unknown

Showing 1-10 of 29 1 2 3 10 rows per page

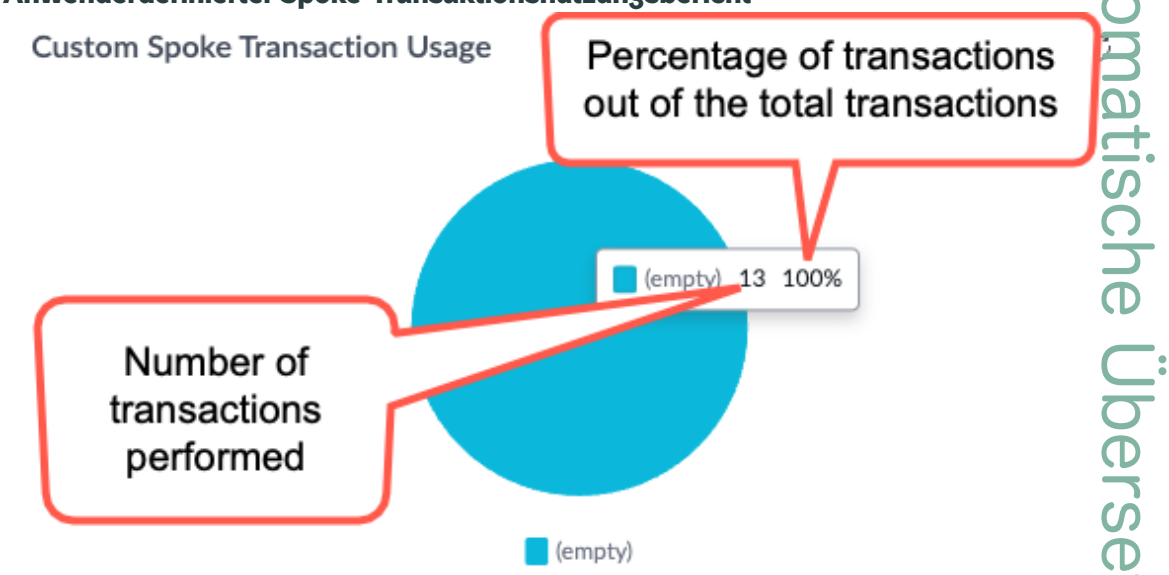
To group transactions under a parameter, for example, *crm pool*, click **Show Matching**

Show Matching
Filter Out

Anwenderdefinierter Spoke-Transaktionsnutzungsbericht

Wie im folgenden Diagramm gezeigt, können Sie die Transaktionsnutzung durch die anwenderdefinierten Spokes im Bericht „Anwenderdefinierte Spoke-Transaktionsnutzung“ anzeigen. Sie können auch Drilldown durchführen und die Details des Berichts anzeigen.

Anwenderdefinierter Spoke-Transaktionsnutzungsbericht



Wie im folgenden Beispiel gezeigt, können Sie einen Drilldown durchführen, indem Sie auf das Segment klicken.

Details zum Bericht zur Nutzung der anwenderdefinierten Spoke-Transaktion

Custom Spoke Transaction Usage 13

Last refreshed 8m ago.

Spoke ID	Spoke Name	Protocol ID	Caller scope	Accrual Month	Use Count	Subscription ID
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2021-09	4	crm pool
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	REST	global	2022-02	60	Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	REST	global	2022-04	60	Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	REST	global	2022-03	150	Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	REST	global	2021-11	30	IntegrationHubPool
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2022-04	3	Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2021-12	1	unlicensed
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2022-01		Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2021-11		unlicensed
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2022-02		Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	REST	global	2022-01		Unknown
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	REST	global	2021-12	30	unlicensed
x_nexsa_sg	Service Graph Connector for Nexthink	HTTP	x_nexsa_sg	2022-03	4	Unknown

Showing 1-13 of 13 1 20 rows per page

To group transactions under a parameter, for example, *integrationhubpool*, click **Show Matching**

Show Matching
Filter Out

Automatische Übersetzung

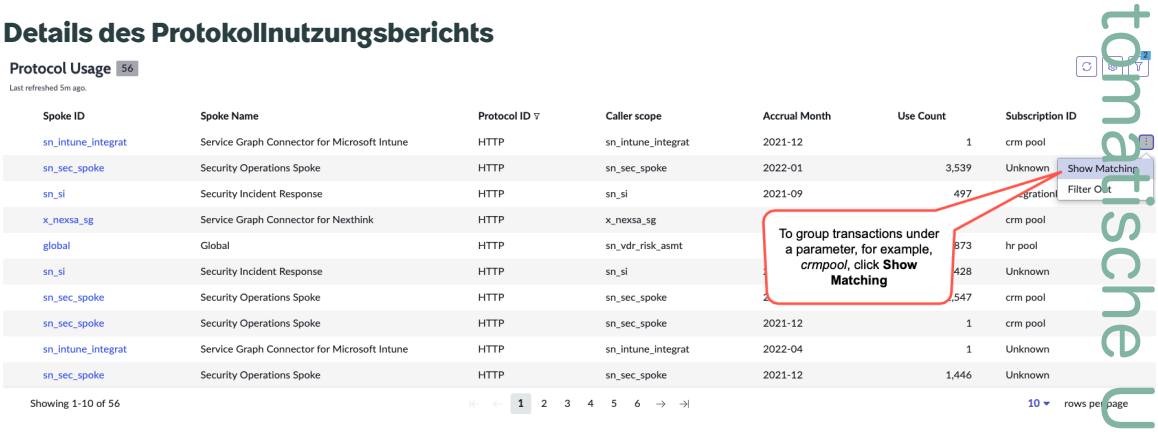
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Protokolle und Funktionsberichte

Protokoll-Nutzungsbericht

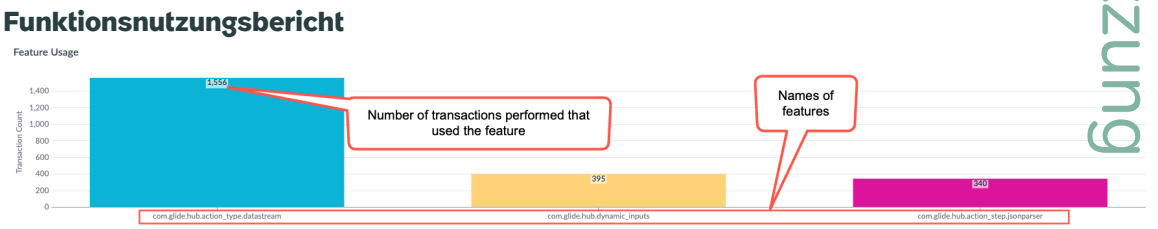
Spokes verwenden beim Ausführen von Transaktionen verschiedene Protokolle. Wie im folgenden Diagramm gezeigt, können Sie den Bericht zur Protokollnutzung verwenden, um die Verwendung der verschiedenen Protokolle anzuzeigen. Sie können einen Drilldown durchführen, um weitere Details anzuzeigen.

Wie im folgenden Beispiel gezeigt, können Sie Detailinformationen zu Transaktionen mit einem Protokoll anzeigen, indem Sie auf das Diagramm klicken, das ein Protokoll darstellt.

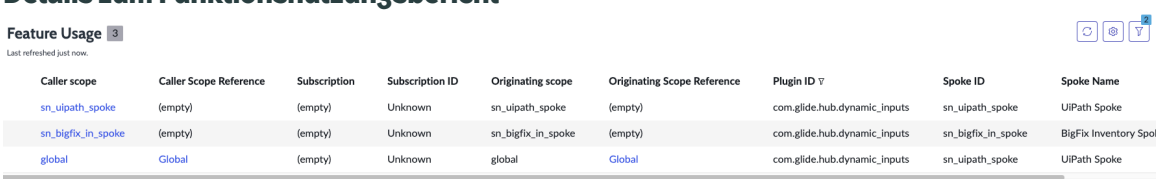


Funktionsnutzung

Die Spokes verwenden verschiedene Funktionen beim Ausführen von Transaktionen. Dieser Bericht gibt die Verwendung der verschiedenen Funktionen an. Sie können einen Drilldown durchführen, um weitere Details anzuzeigen.



Um einen Drilldown durchzuführen, klicken Sie auf das Diagramm, das eine Funktion darstellt.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenausgangsberichte in IntegrationHub Nutzungs-Dashboard

Die Datenausgangsberichte geben Einblicke in die Daten, die aus dem stammen ServiceNow Instanz über API-Protokolle oder Exportsätze. Sie können weitere Informationen anzeigen, wenn Sie bestimmte Datensätze auswählen.

Greifen Sie auf die Berichte zu

Führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.
2. Wählen Sie den Abschnitt „API“ oder „Export“ aus, den Sie anzeigen möchten **Filtern nach** Liste.

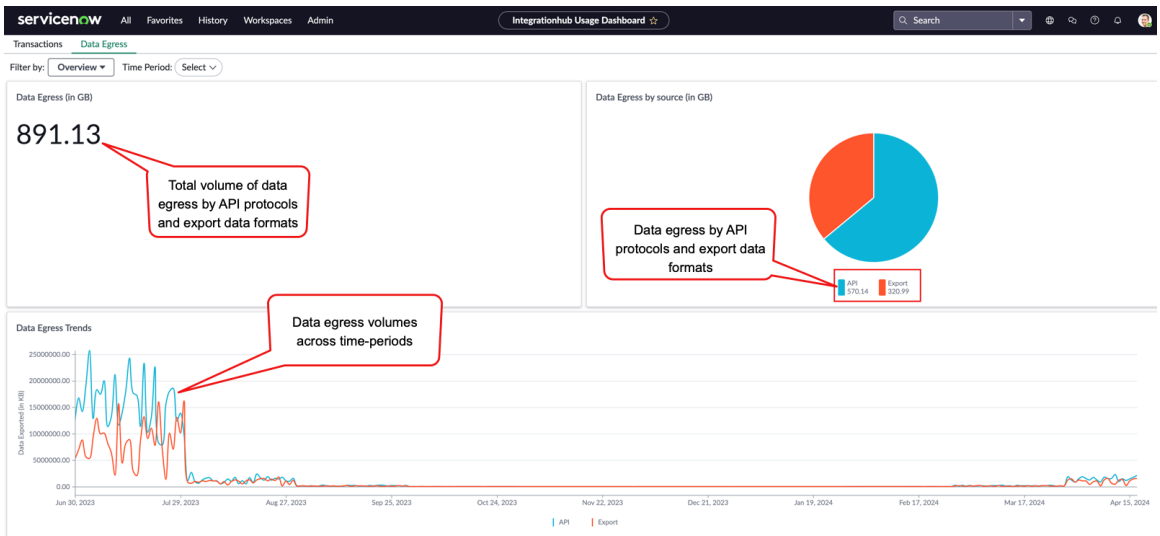
Hinweis:
Der Abschnitt Übersicht ist standardmäßig ausgewählt.

Übersichtsabschnittsberichte

Datenausgang: Gesamtvolumen der ausgehenden Daten nach allen Quellen.

Datenausgang nach Quelle: Datenausgangsvolumen nach API-Protokollen und Export.

Datenausgangstrends: Trends beim Datenausgang über den Zeitraum.



Hinweis:
Alle Diagramme werden an die nächste Datenmetrik angepasst, beginnend mit Byte.

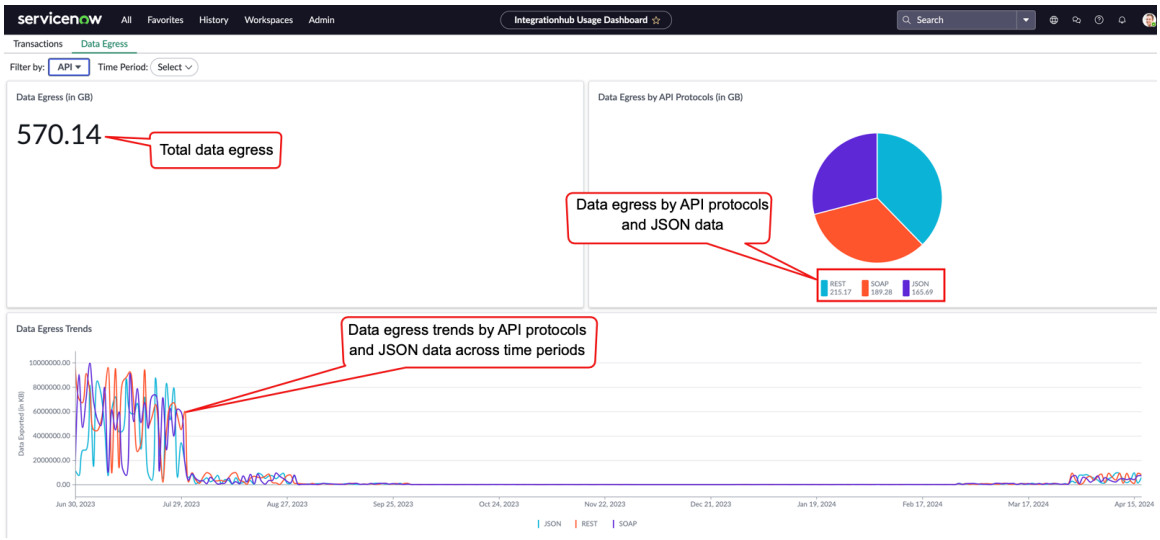
API-Abschnittsberichte

Datenausgang: Gesamtvolumen der von allen API-Protokollen ausgehenden Daten.

Datenausgang nach API-Protokollen: Datenausgangsvolumen nach API-Protokollen.

Datenausgangstrends: Trends beim Datenausgang über den Zeitraum.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis:
Alle Diagramme werden an die nächste Datenmetrik angepasst, beginnend mit Byte.

Exportieren Sie Abschnittsberichte

Datenausgang: Gesamtvolumen der ausgehenden Daten nach den Exportsätzen und dem URI.

Datenausgang nach Exporten: Datenausgangsvolumen nach URI.

Datenausgangstrends: Trends beim Datenausgang über den Zeitraum.

Hinweis:
Alle Diagramme werden an die nächste Datenmetrik angepasst, beginnend mit Byte.

Wichtig:
Die Datenmenge wird in Byte angegeben, und die Abkürzungen sind in der folgenden Tabelle beschrieben.

Größenordnungen

Abkürzung	Anzahl	Wert
K	Tausend	10^3
M	Millionen	10^6
B	Milliarde	10^9
T	Billionen	10^12

Das heißt, wenn der angezeigte Wert ist **4,01M** , Die Menge der übertragenen Daten beträgt 4,01 Millionen Byte. Im vorherigen Beispiel-API-Datenausgang beträgt die Datenmenge der übertragenen Daten 2,01 Milliarden Byte.

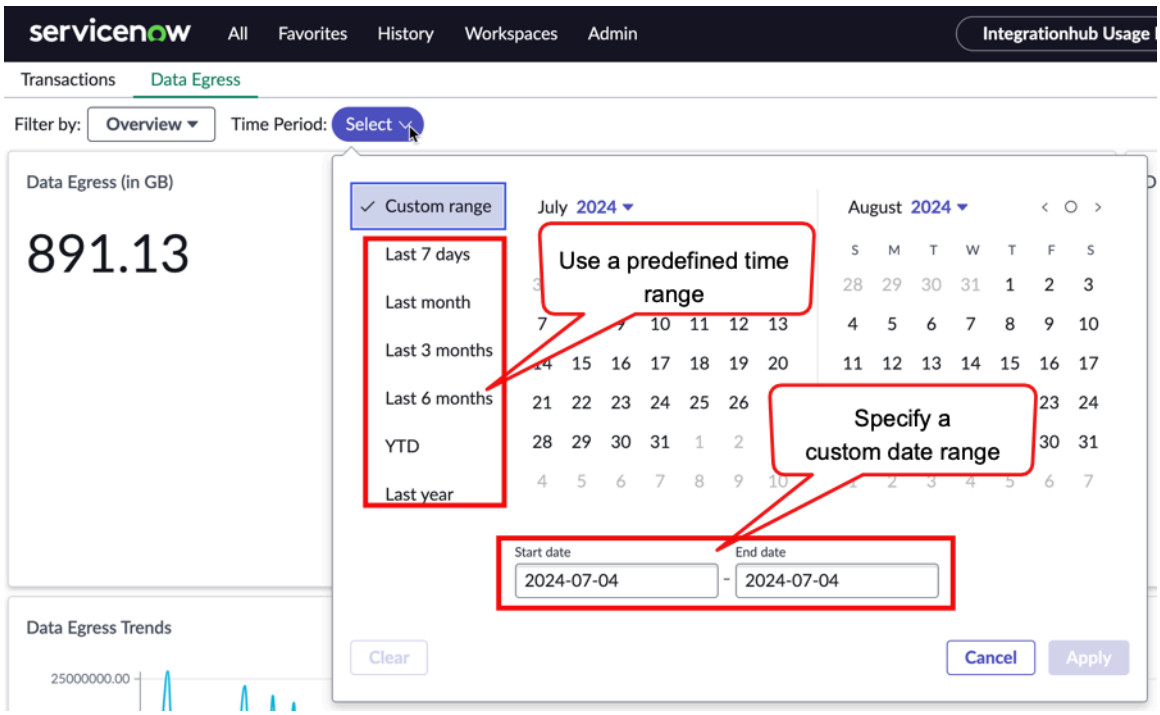
Wählen Sie die Nummer aus, um auf Details der einzelnen Datenübertragungen zuzugreifen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie Dateneinblicke an

Zeigen Sie verschiedene Einblicke zu Daten an, die aus stammen ServiceNow Instanz. Zeigen Sie beispielsweise das Datenausgangsvolumen zwischen einem von Ihnen angegebenen Zeitraum an. Führen Sie die im Bild angegebenen Aktionen aus.

Zeigen Sie Ausgangsdaten für einen angegebenen Zeitraum an



Übersicht über ausgehende Daten

Zeigen Sie den Gesamtdatenausgang und die ausgehenden Daten nach API-Protokollen oder -Exporten an.

Führen Sie die Schritte aus.

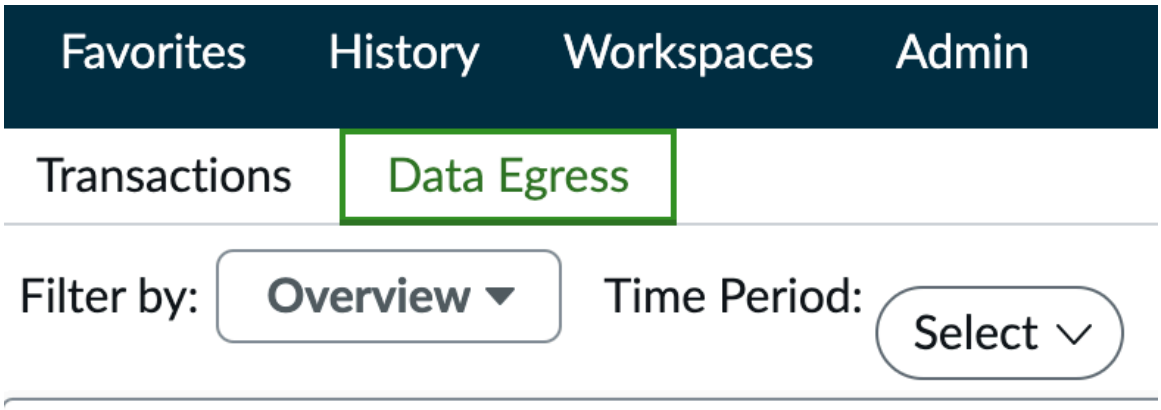
1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.

   Bestätigen Sie, dass in der Liste Filtern nach Übersicht ausgewählt ist.

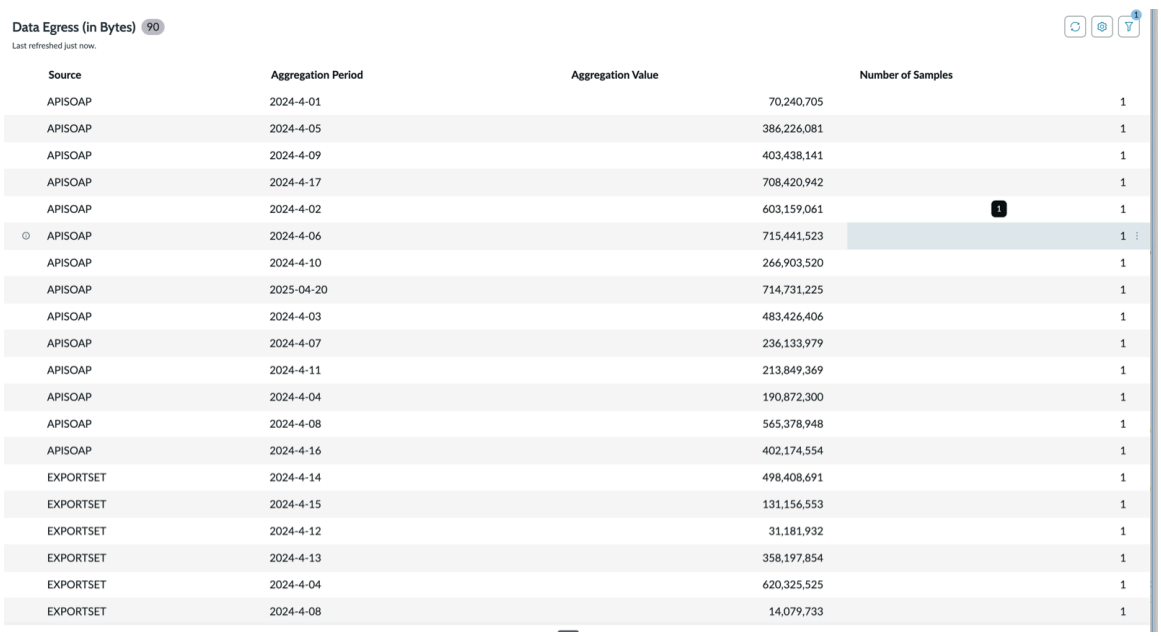
2. Wählen Sie im Datenausgangsbericht das Datenausgangsvolumen aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Daten, die nach API-Protokollen und -Exporten ausgehen, werden angezeigt.



Data Egress (in Bytes) 90

Last refreshed just now.

Source	Aggregation Period	Aggregation Value	Number of Samples
APISOAP	2024-4-01	70,240,705	1
APISOAP	2024-4-05	386,226,081	1
APISOAP	2024-4-09	403,438,141	1
APISOAP	2024-4-17	708,420,942	1
APISOAP	2024-4-02	603,159,061	1
APISOAP	2024-4-06	715,441,523	1
APISOAP	2024-4-10	266,903,520	1
APISOAP	2025-04-20	714,731,225	1
APISOAP	2024-4-03	483,426,406	1
APISOAP	2024-4-07	236,133,979	1
APISOAP	2024-4-11	213,849,369	1
APISOAP	2024-4-04	190,872,300	1
APISOAP	2024-4-08	565,378,948	1
APISOAP	2024-4-16	402,174,554	1
EXPORTSET	2024-4-14	498,408,691	1
EXPORTSET	2024-4-15	131,156,553	1
EXPORTSET	2024-4-12	31,181,932	1
EXPORTSET	2024-4-13	358,197,854	1
EXPORTSET	2024-4-04	620,325,525	1
EXPORTSET	2024-4-08	14,079,733	1

Datenausgang nach API-Protokollen oder -Exporten

Zeigen Sie Daten an, die von verschiedenen API-Protokollen oder -Exporten ausgehen.

Führen Sie die Schritte aus.

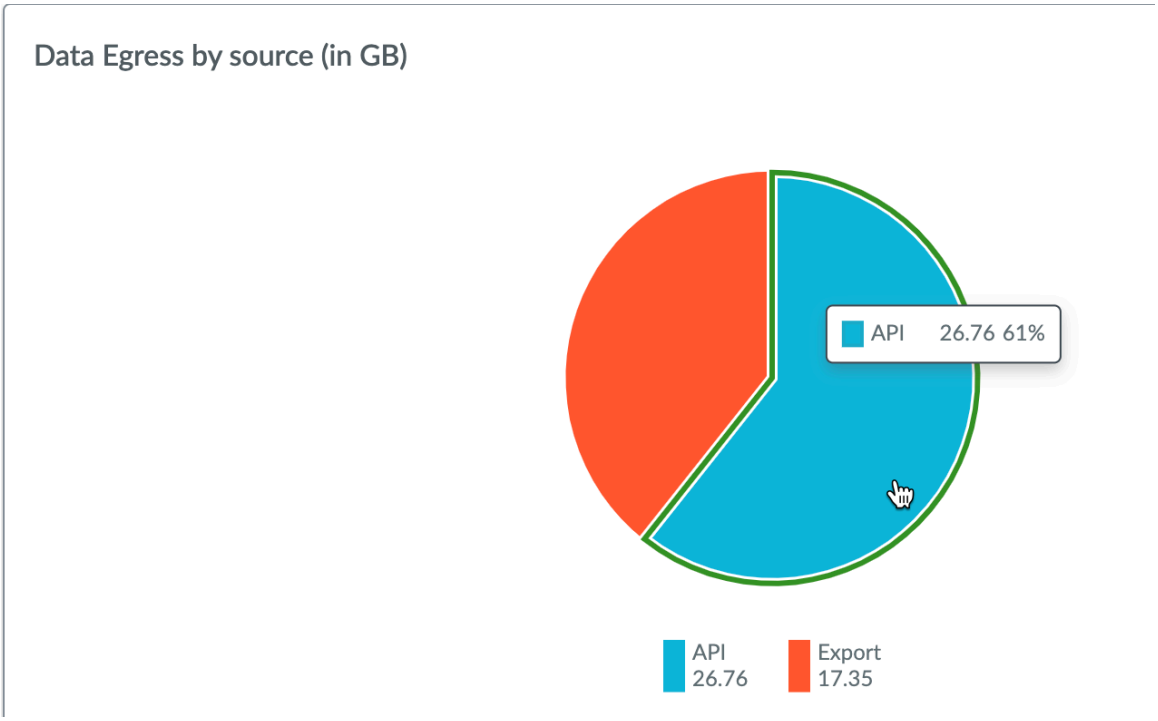
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.

   Bestätigen Sie, dass in der Liste Filtern nach Übersicht ausgewählt ist.

2. Wählen Sie im Bericht „Datenausgang nach Quelle“ eine Quelle aus.



   Wählen Sie beispielsweise API aus.

   Die Daten, die von API-Protokollen wie REST und SOAP ausgehen, werden angezeigt.

Source	Aggregation Period	Aggregation Value	Number of Samples
Operator starts with	Operator contains	Operator is	Operator is
Filter Value	Value	Value	Value
APIREST	2024-4-14	918,707,427	1
APIREST	2024-4-15	297,942,729	1
APIREST	2024-4-02	113,487,098	1
APIREST	2024-4-06	642,468,219	1
APIREST	2024-4-10	600,168,821	1
APIREST	2025-04-20	817,153,169	1
APIREST	2024-4-03	556,392,828	1
APIREST	2024-4-07	866,848,767	1
APIREST	2024-4-11	367,630,706	1
APIREST	2024-4-04	683,699,998	1
APIREST	2024-4-08	166,454,120	1
APIREST	2024-4-16	85,601,131	1
APIREST	2024-4-01	13,777,338	1
APIREST	2024-4-05	341,469,258	1
APIREST	2024-4-09	923,327,774	1
APIREST	2024-4-17	916,246,264	1
APISOAP	2024-4-15	488,592,031	1
APISOAP	2024-4-12	443,479,132	1
APISOAP	2024-4-13	479,465,015	1
APISOAP	2024-4-14	408,226,898	1

Page 2

Zeigen Sie Daten an, die an einem angegebenen Datum nach API-Protokollen oder -Exporten ausgehen

Wählen Sie ein Datum und ein API-Protokoll oder Exporte aus, und zeigen Sie die Daten an, die nach der Quelle stammen, die Sie an diesem Datum angegeben haben.

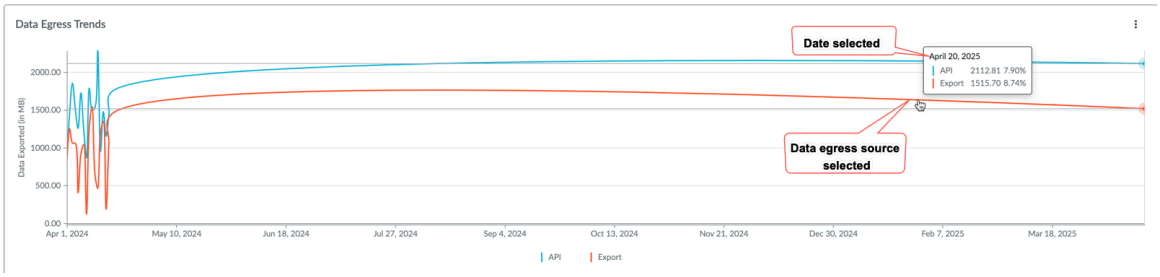
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.

   Bestätigen Sie, dass in der Liste Filtern nach Übersicht ausgewählt ist.

2. Bewegen Sie im Bericht „Datenausgangstrends“ den Zeiger zu einem Datum, und wählen Sie dann die Quelle aus.



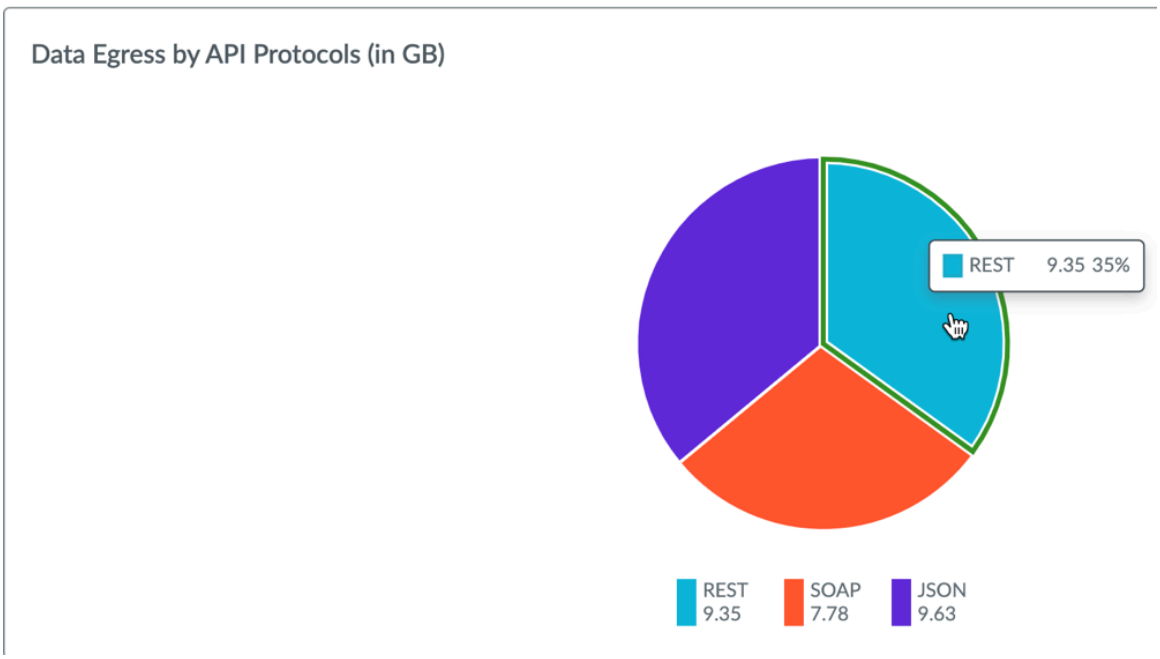
   Alle Datensätze der Daten, die nach dem von Ihnen angegebenen Datum und der angegebenen Quelle eingehen, werden angezeigt.

Zeigen Sie die ausgehenden Daten nach API-Protokollen an

Zeigen Sie die ausgehenden Daten nach JSON-, REST- oder SOAP-Protokollen an, und wählen Sie dann einen Datensatz aus den Daten aus, um weitere Informationen anzuzeigen.

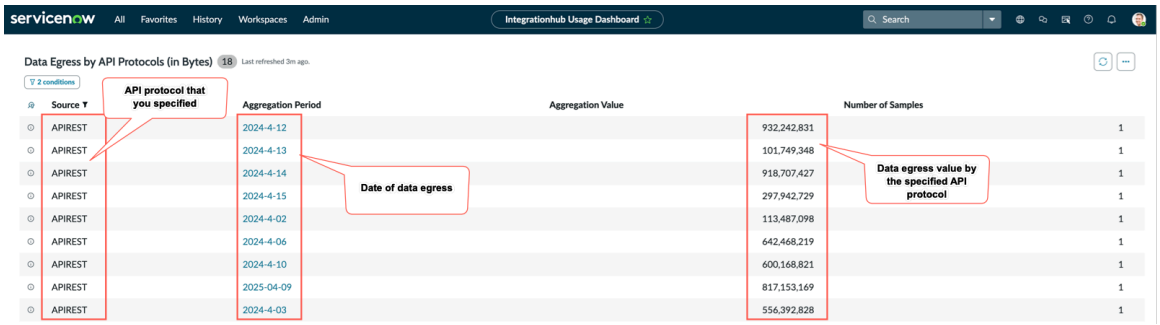
Führen Sie die Schritte aus.

1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.
2. Wählen Sie in der Liste Filtern nach die Option aus **API** .
3. Wählen Sie im Bericht „Datenausgang nach API-Protokollen“ ein API-Protokoll aus, z. B. REST.

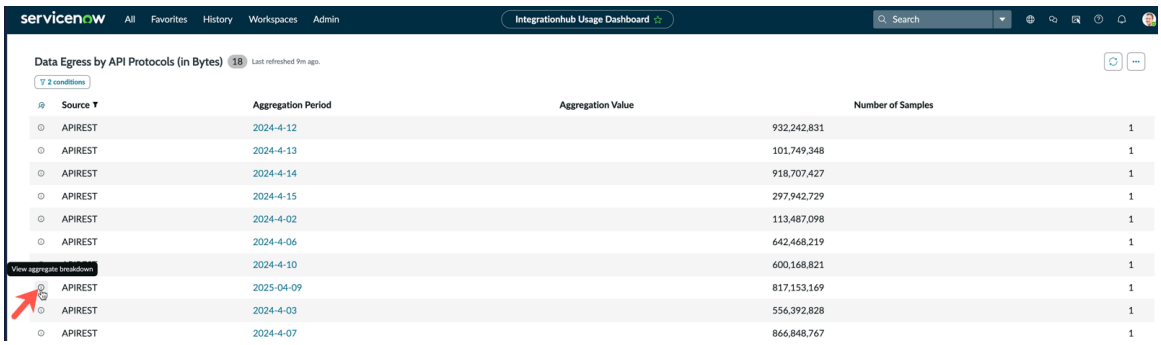


   Alle Datensätze von Daten, die durch das von Ihnen angegebene API-Protokoll ausgegeben werden, werden angezeigt.

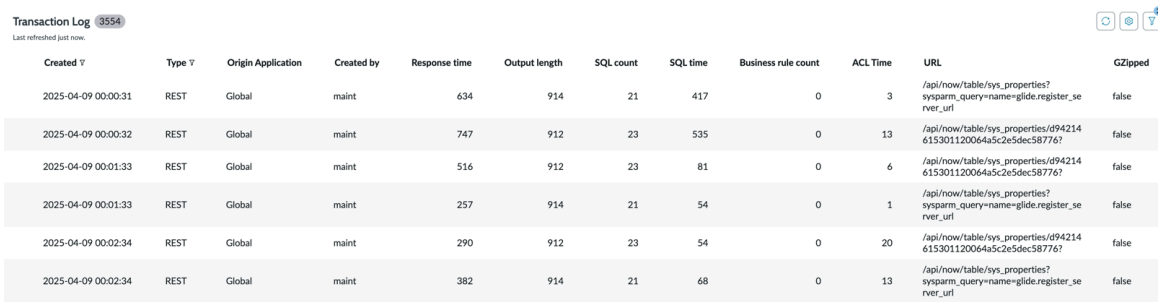
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Um weitere Daten zu einem bestimmten Datensatz anzuzeigen, wählen Sie das Symbol Aggregataufgliederung anzeigen .



Das Transaktionsprotokoll wird angezeigt.



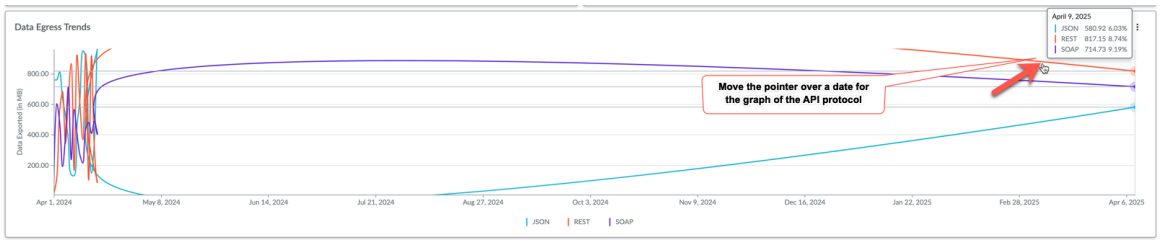
Zeigen Sie Daten an, die nach API-Protokollen an einem angegebenen Datum ausgehen

Geben Sie ein Datum an, und zeigen Sie die an diesem Datum ausgehenden Daten nach JSON-, REST- oder SOAP-Protokollen an. Sie können einen Datensatz aus den Daten auswählen, um weitere Informationen anzuzeigen.

Führen Sie die Schritte aus.

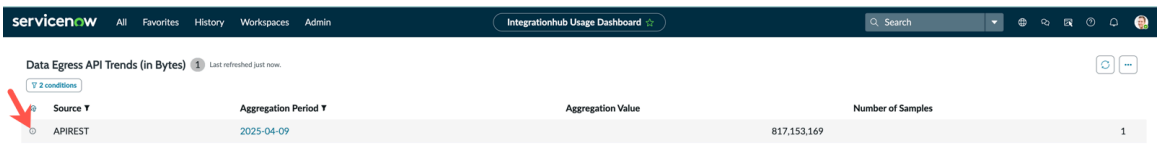
1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.
2. Wählen Sie in der Liste Filtern nach die Option aus **API** .
3. Verschieben Sie den Zeiger zu einem Datum im Diagramm, und wählen Sie ein API-Protokoll aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

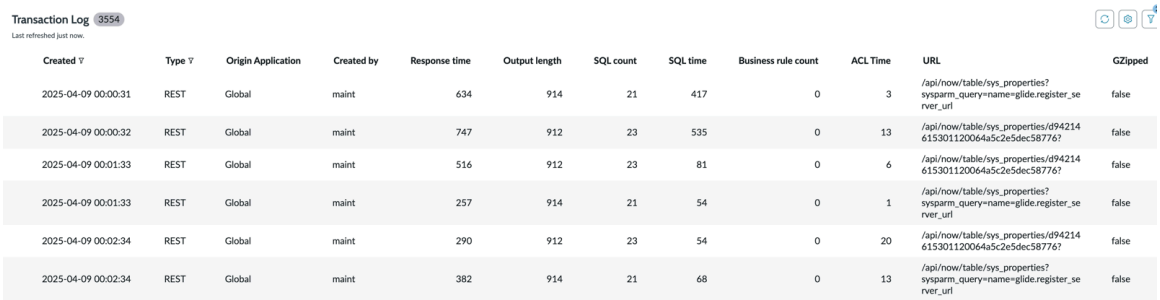


Die Daten, die vom ausgewählten API-Protokoll am ausgewählten Datum ausgehen, werden angezeigt.

4. Um weitere Daten zu einem bestimmten Datensatz anzuzeigen, wählen Sie das Symbol Aggregataufgliederung anzeigen .



Das Transaktionsprotokoll wird angezeigt.



Berichte zum Datenausgang nach Export

Zeigen Sie Informationen zu den Daten an, die aus der stammen ServiceNow Instanz nach URI und Exportsätzen.

Um auf die Berichte zuzugreifen, führen Sie die Schritte aus.

1. Wählen Sie aus **Daten Aus** Registerkarte.
2. Wählen Sie in der Liste Filtern nach die Option aus **Exportieren** .

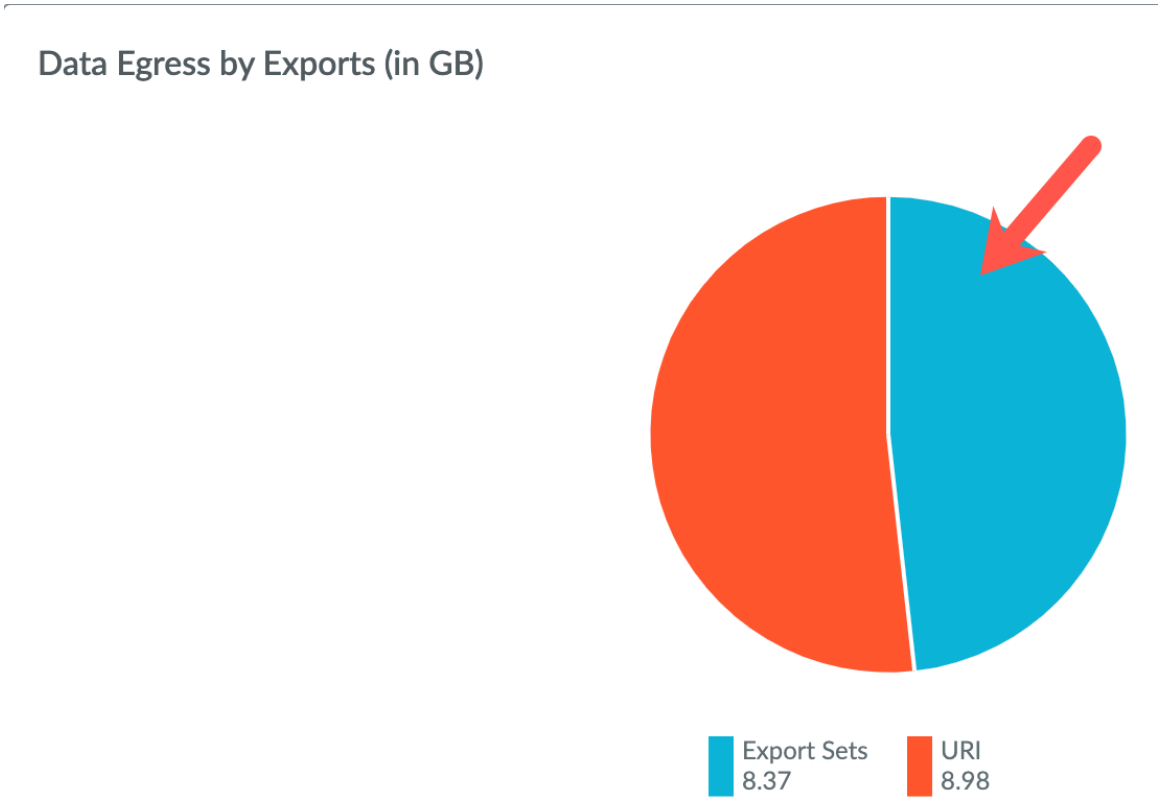
Berichte zum Datenausgang nach Exportsätzen oder URI

Führen Sie die Schritte aus, um auf die Berichte zu ausgehenden Daten nach Exportsätzen oder URI zuzugreifen.

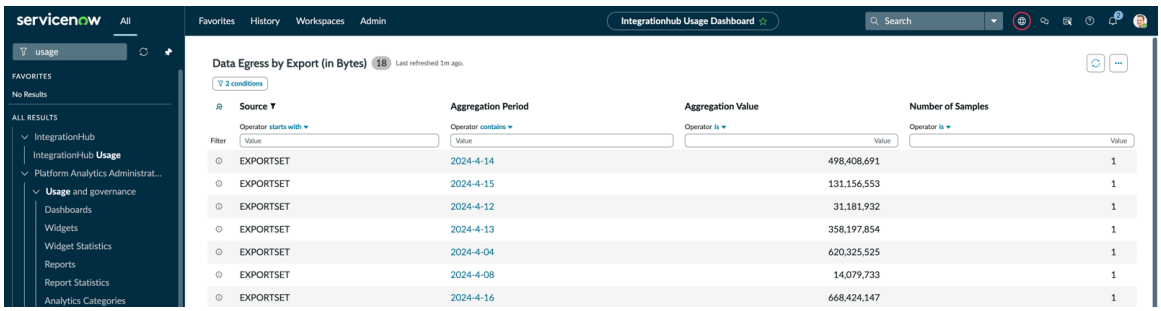
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

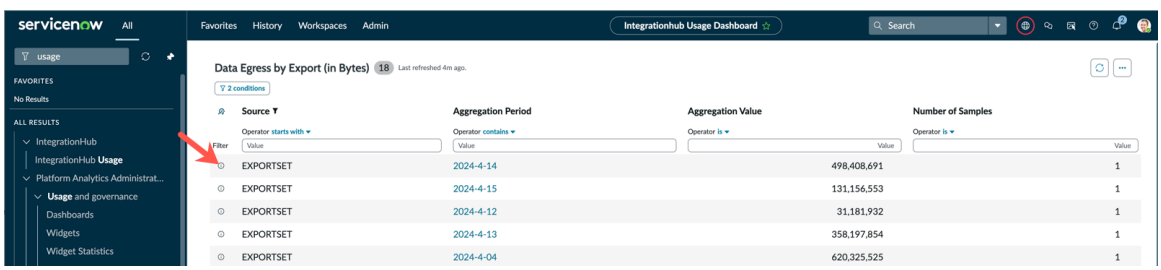
1. Wählen Sie im Kreisdiagramm des Berichts „Datenausgänge nach Exporten“ den Datenexporttyp aus. Beispiel: Exportsätze.



Die datumsbezogenen Datenexporte nach der von Ihnen angegebenen Quelle werden angezeigt.



2. Um weitere Informationen zu einem Exportsatz an einem Datum anzuzeigen, wählen Sie das Symbol Aggregataufgliederung anzeigen .



Die Daten werden angezeigt.

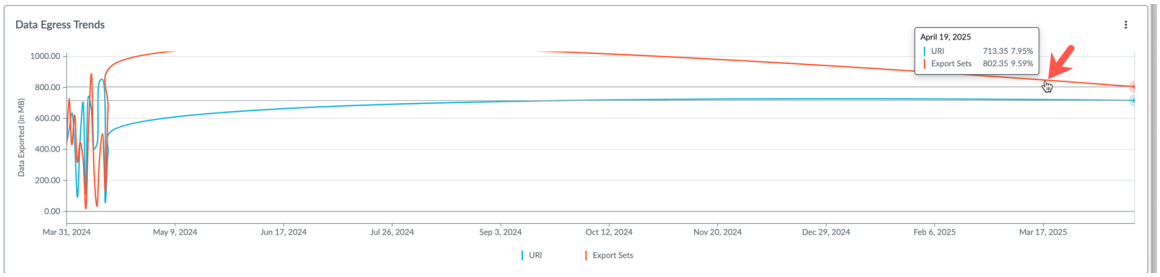
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datumsbezogene Daten, die nach Exporten ausgehen

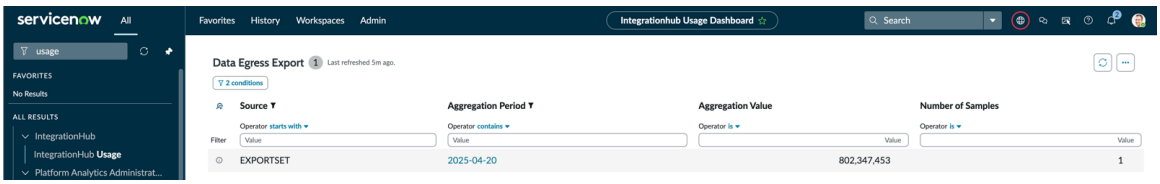
Zeigen Sie die Ausgangsdaten nach Exporten an einem von Ihnen angegebenen Datum an.

Führen Sie die folgenden Schritte aus.

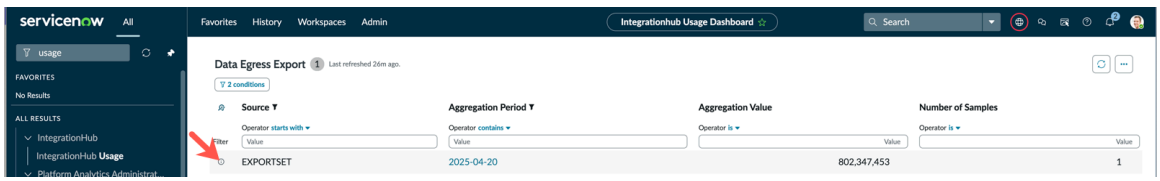
1. Bewegen Sie im Bericht „Datenausgangstrends“ den Zeiger zu einem Datum, und wählen Sie dann den Exporttyp aus. Verschieben Sie beispielsweise den Zeiger zu 19. April, und wählen Sie Exportsätze aus.



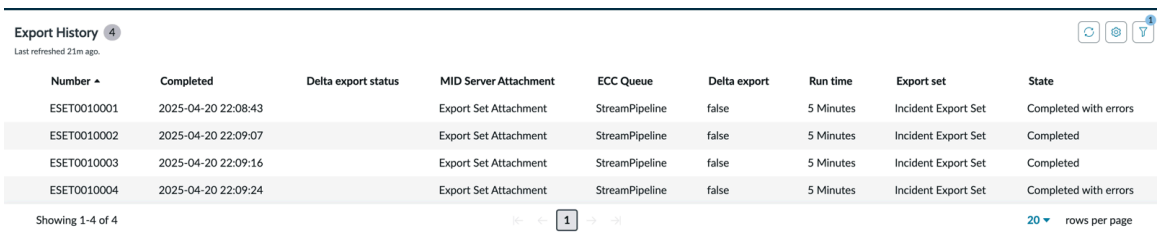
Die Ausgangsdaten für den von Ihnen angegebenen Exporttyp und das angegebene Datum werden angezeigt.



2. Um weitere Daten zu einem bestimmten Datensatz anzuzeigen, wählen Sie das Symbol Aggregataufgliederung anzeigen .



Die Daten werden angezeigt.



[store-future: BEGIN review]

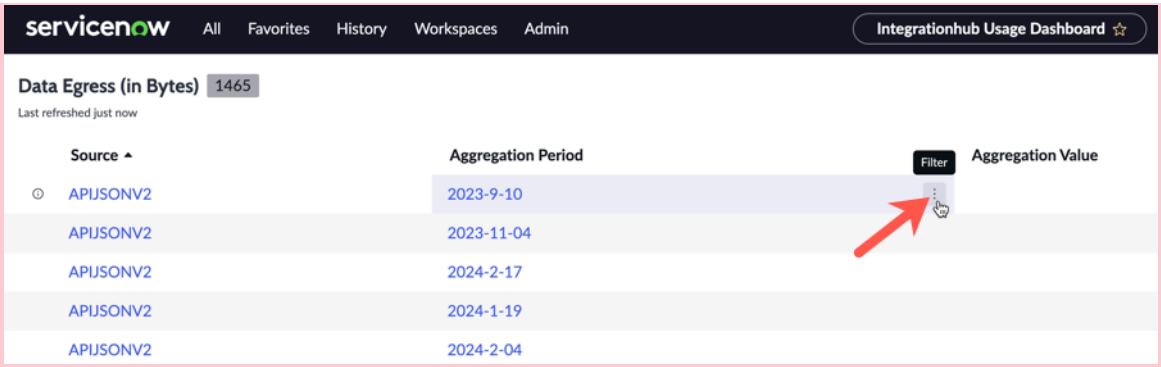
Zeigen Sie Daten basierend auf den angegebenen Kriterien an

Geben Sie beispielsweise ein Datum an, und zeigen Sie die Daten an, die nach API-Protokollen an diesem Datum ausgehen. Führen Sie die folgenden Aktionen aus.

1. Führen Sie einen Drilldown durch, um weitere Daten anzuzeigen.
2. Wählen Sie das Filtersymbol ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie Aus **Übereinstimmungen Anzeigen** .

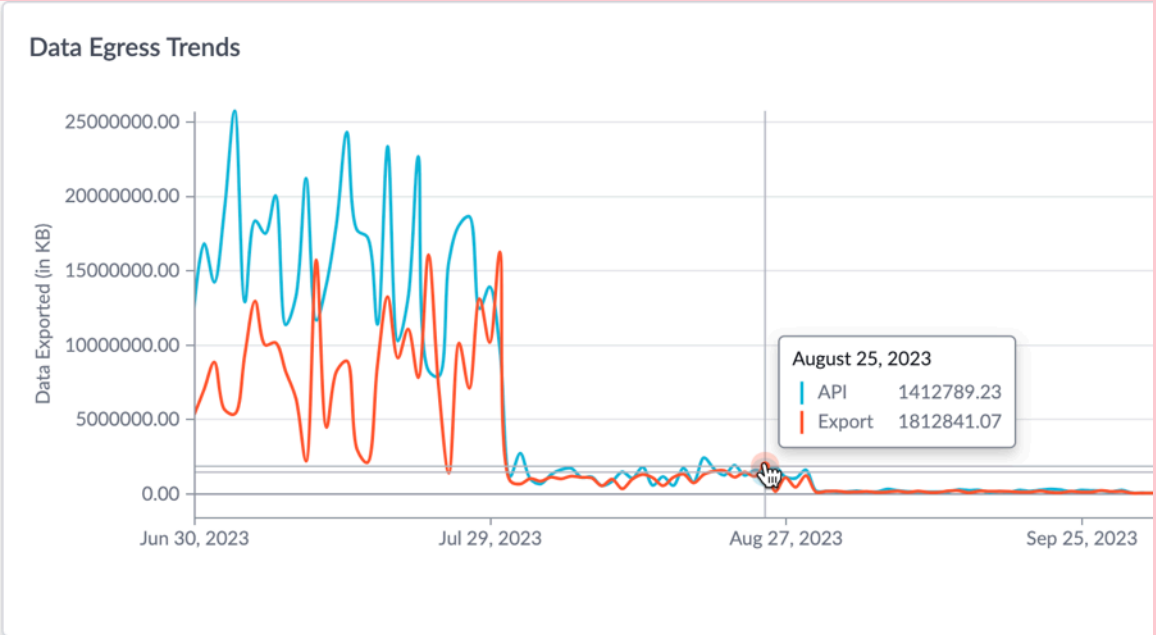
   Die IntegrationHub Das Dashboard zeigt die Daten basierend auf den von Ihnen angegebenen Kriterien an.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Zeigen Sie datumsbezogene Daten nach Quelle an

Bewegen Sie im Bericht „Datenausgangstrends“ die Maus über ein Diagramm, um die datumsbezogenen Daten nach Quelle anzuzeigen.



[End]

Datengenerierung in den Berichten

Daten in den Berichten werden aus generiert Data_egress_count Tabelle. Anzeigen Wie Daten in ausgefüllt werden Data_egress_count .

Integrationen in werden erstellt IntegrationHub

Erstellen Sie Integrationen mit IntegrationHub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub Spokes

Aktivieren Sie Spokes, um Ihre Workflow-Studio-Experience mit integrationsspezifischen Inhalten zu verbessern. Verwenden Sie vorgefertigte Flows und Aktionen, um Ihre Integrationen zu automatisieren oder eine eigene Integrationsautomatisierung zu erstellen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Hinweis:
Um Informationen darüber zu erhalten, welche Spokes in verschiedenen enthalten sind IntegrationHub Abonnements, siehe Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Hinweis:

ServiceNow hat eine Partnerschaft mit geschlossen Boomi Zu liefern Boomi API Management, Eine cloudbasierte Plattform, mit der Kunden ihre APIs erkennen, verwalten, sichern und monetarisieren können. Boomi Unterstützt das vollständige Lebenszyklus-API-Management, einschließlich Governance, Analytics und API-Sicherheit.

Boomi Stellt bereit Dokumentation Über ihr eigenes Portal und Kunden, die Support bei anfordern Boomi API Management Wird Kontakt aufnehmen Boomi Support über ihre Standardkanäle.

Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter Boomi API Management Auflistung in ServiceNow® Store , Das Informationen zu Berechtigungen und erforderlichen Plugins sowie einen Link zu enthält Boomi API Management Dokumentation an.

Spokes-Liste und -Kompatibilität

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Adobe Experience Platform-Spoke	2.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Adobe Sign-Spoke	2.7.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Agent Client Collector-Spoke	1.1.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Aha! Spoke	1.7.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
KI-Suche Spoke	2.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon Alexa Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon CloudWatch-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Amazon Connect Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon DynamoDB Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon EBS-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon EC2-Spoke	1.4.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon Elastic Container-Service Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Spoke von Amazon RDS	1.0.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon Route 53-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Spoke von Amazon S3	1.2.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon SNS-Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon SQS-Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Amazon VPC-Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Ansible-Spoke	2.2.9	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Asana Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Atlassian-Administration Spoke	1.0.0	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Automation Anywhere-Spoke	1.2.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWS-Zertifikatmanager Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWS CloudFormation-Spoke	1.1.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWS Elastic Beanstalk-Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWS Elastic Load Balancing-Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWS IAM-Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
AWS Lambda-Spoke	1.1.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWS OpsWorks Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
AWSÜbersetzen Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
BigFix Inventory Spoke	1.5.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Blue Prism-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
BMC Remedy-Spoke	1.4.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Box-Spoke	3.4.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Calendly-Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Cisco Webex Meetings-Spoke	2.3.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Cisco Webex Teams-Spoke	2.3.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Confluence Cloud-Spoke	1.2.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Confluent-Kafka-REST-Proxy Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)	1.0.11	
Cornerstone-Spoke	1.3.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Coupa-Spoke	4.13.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Craft-Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Mit Freundlichen Grüßen Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
CrowdStrike Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Docker Spoke	2.3.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
DocuSign-eSignature Spoke	4.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Dropbox Business-Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Dun&Bradstreet-DirectPlus-Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Ethoca-Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Equifax Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
F5 BIG-IP-SPOKE	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
First Advantage-Spoke	1.7.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
FRISS Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
GitHub Spoke	3. 3 . 0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
GitLab-Spoke	2.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Gmail-Spoke	1.3.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Kalender-Spoke	2.6.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Chat-Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud Datastore-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud DNS Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud-Funktionen Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud Load Balancer-Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud Pub Sub-Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud SQL-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Spoke von Google Cloud Storage	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud Translator-Service-Spoke	3.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Google Cloud Virtual Network-Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Compute Engine-Spoke	1.0.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Directory-Spoke	1.5.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Docs-Spoke	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Drive Spoke	2.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Hangouts-Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Identity and Access-Spoke	1.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Meet Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Persistent Disk-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Blätter-Spoke	1.0.7	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Google Aufgaben-Spoke	1.4.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
GoTo Spoke	2.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
GovNotify Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Gremlin-Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Guidewire Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
iManage Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Infoblox-Spoke	2.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Jack Henry jXchange Spoke	2.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Jamf-Spoke	1.0.7	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Jenkins Spoke	2.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Jenkins v2-Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Jira Service Management-Spoke	1.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Jira Spoke	5.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Kubernetes-Spoke	1,3 . 0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Legal Tracker Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Lenovo Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Looker Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Lucidchart Diagrammerstellung-Spoke	1.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Metrikus-Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Magnit Spoke	1.2.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Mastercard-Spoke	3.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft 365 Excel-Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Dynamics 365 Spoke	1.0.8	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Active Directory v2-Spoke	2.5.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Active Directory Spok E	3.1.5	
Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Artifacts-Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Automatisierungs-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Blob Storage-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke	3.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure DevOps-Pipelines-Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Verwalteter Speicher-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Notification Hub-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure SQL Database-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Traffic Manager-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Vm-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Azure Virtuelle Netzwerk-Spoke	2.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke	2.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Dynamics CRM-Spoke	1.7.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke	1.8.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke)	4.6.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Exchange Online Spoke	3.11.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Exchange Server Spoke	2.5.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Intune Spoke	1.1.9	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft OneDrive Spoke	2.6.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft SCCM-Spoke	1.1.2	
Microsoft Security Response Center Spoke	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Microsoft SharePoint Online Spoke	2.10.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Teams-Spoke	1.1.3	
Microsoft Teams Kommunikation Spoke	1.4.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Microsoft Teams Graph Spoke	4.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Miro Spoke	3.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
monday.com Spoke	1.1.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Metrikus-Spoke	Beta v1.0	Yokohama
NAVEX EthicsPoint-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Okta Spoke	4.7.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
OneLogin Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Spoke von Oracle Autonomous DB	1.0.6	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle Speicher Blockieren Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle Startvolume Spoke	1.0.6	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle Cloud IAM-Spoke	1.1.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle Compute-Engine Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle EBS Spoke	1.13.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle Financial Cloud Spoke	1.0.6	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle HCM-Cloud-Spoke	4.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle NetSuite-Spoke	1.0.2	Washington DC, Xanadu, Zurich, Yokohama, Yokohama
Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
Oracle Peoplesoft Financial Spoke	1.0.7	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
PagerDuty Spoke	1.4.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Plivo-Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Pluralsight Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Qualtrics-Spoke	1.2.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Rally Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Redox Electronic Health Record Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Roadmunk Spoke	1.6.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Saba Spoke	1.0.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Salesforce Marketing Cloud-Spoke	1.5.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Salesforce-Spoke	2.3.4	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP Ariba Spoke	1.10.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP Commerce Cloud-Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP Concur Spoke	2.1.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP ECC-IDoc Spoke	1.5.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP ECC RFC Spoke	2.8.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP Fieldglass Spoke	1.2.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP S4 HANA-IDoc Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP S4 HANA OData-Spoke	1.9.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
SAP S4 HANA Public Cloud-Spoke	1.3.0	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SAP S4 HANA RFC Spoke	2.5.0	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SCCM-Nutzungsmetering-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SecureWorks CTP-Spoke	1.0.3	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
ServiceNow Remote-Instanz-Spoke	2.2.7	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
ServiceNow University Spoke		Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Shodan Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Slack Spoke	1.8.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SmartRecruiters Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Smartsheet Spoke	2.5.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Snowflake-Spoke	1.0.3	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Socure-Spoke	1.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SuccessFactors Lern-Spoke		Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SuccessFactors-Spoke	4.6.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SumTotal Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
SurveyMonkey Spoke	2.0.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Tableau-Spoke		Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Trello Spoke	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Twilio-Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spokes-Liste und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Spoke-Name	Spoke-Version	Kompatibilität
UCF-Spoke	1.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Udemy-Spoke	1.0.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
UiPath-Spoke	2.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
UKG-Spoke	3.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Spoke Für Dienstprogrammaktionen	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Verifi-Spoke	1.0.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Visa-Spoke	1.0.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Vonage-Spoke	1.1.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Workday Finanzen Spoke	2.1.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Workday HR Spoke	2.6.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Workday Lernen Spoke	1.1.4	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Workfront Spoke	1.2.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Workplace from Facebook Spoke	4.1.1	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Wrike Spoke	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
X-Spoke (früher Twitter-Spoke)	1.3.0	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
YouTube Spoke	1.0.5	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Zendesk Spoke	1.6.2	Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC
Zoom Spoke	4.4.0	Yokohama, Zurich, Yokohama, Xanadu, Washington DC

Hinweis:
Die ServiceNow Die eBonding-Spoke ist standardmäßig in Ihrer Instanz enthalten und erfordert kein IntegrationHub- oder Orchestration-Abonnement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Adobe Experience Platform-Spoke

Automatisieren Sie den Prozess zur Verwaltung von Datensätzen und Entitäten in Adobe Experience Platform über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Adobe Experience Platform-Spoke v2.1.1 ist die aktuelle Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für Adobe Experience Platform erstellt, das am 10. September 2019 veröffentlicht wurde, kann aber auch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Registriertes Adobe ID-Konto
- Benutzer mit Entwicklerzugriff
- Details wie API-Schlüssel und geheimer Clientschlüssel

Siehe Adobe Experience Platform Dokumentation Anweisungen zum Erstellen von Adobe ID und zum Hinzufügen von Entwicklern.

Spoke-Aktionen

Die Adobe Experience Platform-Spoke bietet Aktionen zum Verwalten von Datensätzen und Entitäten, wenn Ereignisse in ServiceNow eintreten. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datensatzverwaltung	Alle Dateneingänge abrufen	Ruft die Details aller Dateneingänge ab.
	Alle Datensätze abrufen	Ruft die Details aller Datensätze ab.
	Alle Vereinigungsschemas abrufen	Ruft die Liste aller Schemata ab, die Teil von Vereinigungen sind.
Entitätsverwaltung	Entitätsinformationen abrufen	Ruft die Informationen einer Entität als dynamisches Objekt ab.
	Entitätsdaten laden	Erfassen Sie die Informationen einer Entität in Adobe Experience Platform.
Metadatenabruf	Metadaten für alle Attribute in einem Schema abrufen	Ruft alle Attribute für das ausgewählte Vereinigungsschema ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Alle Sandboxen abrufen	Ruft Informationen zu allen aktiven Sandboxen ab.
	Metadaten für alle Dateneingänge abrufen	Ruft die Metadaten aller Dateneingänge ab.
	Metadaten für alle Datensätze abrufen	Ruft die Metadaten aller Datensätze ab.
	Metadaten für alle Felder in einer Vereinigung abrufen	Ruft die Metadaten aller Felder in der ausgewählten Vereinigung ab.
	Metadaten für alle Identitätsfelder abrufen	Ruft die Metadaten aller Identitätsfelder oder Namespaces ab.
	Metadaten für alle Vereinigungsschemata abrufen	Ruft die Liste aller Schemata ab, die Teil von Vereinigungen sind.
	Metadaten für alle Vereinigungen abrufen	Ruft die Metadaten aller Vereinigungsansichten ab.
	Metadaten für Vereinigungsschema abrufen	Ruft das Schema für die ausgewählten Felder einer Vereinigung ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Hinweis:
Für die Adobe Experience Platform-Spoke sind zwei Aliasse für Verbindungs- und Anmeldeinformationen erforderlich: einer für die Verwaltung von Dateneingängen und die Batch-Erfassung und einer für die Datenerfassung. Jeder Alias sollte der jeweiligen Adobe Experience Platform-API zugeordnet sein.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Adobe Experience Platform-Spoke einrichten.

Adobe Experience Platform-Spoke einrichten

Integrieren Sie Ihr Adobe Experience PlatformAccount bei Ihrem ServiceNow Instanz. Erstellen Sie in eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung Adobe Experience PlatformUnd authentifizieren Sie Anforderungen von ServiceNow.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Adobe Experience Platform-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Adobe Experience Platform-SpokeKann auch mithilfe der Konfigurationsvorlagen für Verbindungen und Anmeldeinformationen eingerichtet werden. Bei Verwendung von Vorlagen kann jedoch jeweils nur ein Satz von Alias-Datensätzen verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hängen Sie ein Java Key Store-Zertifikat an den an Adobe Experience Platform-Spoke

Aktivieren Sie die JWT-Bearer-Token-Authentifizierung, indem Sie ein gültiges Java Keystore (JKS)-Zertifikat an anhängen Adobe Experience Platform-Spoke.

Vorbereitungen

- Gültiges Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

X.509-Zertifikatformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: AEP-Zertifikat .
Ablaufbenachrichtigung	Option zum Senden einer Benachrichtigung, wenn das Zertifikat abläuft.
Benachrichtigung bei Ablauf	Anwender, die benachrichtigt werden sollen, wenn das Zertifikat abläuft.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Anzahl der Tage, die eine Benachrichtigung gesendet werden soll, bevor das Zertifikat abläuft.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Zertifikats.
Format	Zertifikatformat. Die Instanz unterstützt die Formate PEM und DER.
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Aus **Java-Schlüsselspeicher** .
Gültig ab	Datum, ab dem das Zertifikat gültig ist.
Läuft ab	Datum, an dem das Zertifikat abläuft.
Läuft in Tagen ab	Anzahl der Tage, bis das Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort, das dem Zertifikat zugeordnet ist.
Kurzbeschreibung	Zusammenfassung des Zertifikats.
PEM-Zertifikat	Inhalte des X509-Zertifikats.

4. Klicken Sie auf das Anhangssymbol ( ) Und hängen Sie ein JKS-Zertifikat an.
5. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** .

Ergebnisse

Das JKS-Zertifikat wird erstellt und an angehängt Adobe Experience Platform-Spoke.

Erstellen Sie einen JWT-Signaturschlüssel für Adobe Experience Platform-Spoke

Erstellen Sie einen JSON Web Token (JWT)-Signaturschlüssel, der Ihrem Java Keystore-Zertifikat zugewiesen werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

JWT-Schlüssel-Formularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des JWT-Signaturschlüssels. Beispiel: `AEP-JWT-Schlüssel` .
Signatur-Schlüsselspeicher	Gültiges JKS-Zertifikat, das an die vorherige Aufgabe angehängt wurde. Beispiel: `AEP-Zertifikat` .
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID, um zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält. Wählen Sie Adobe Experience Platform-Spoke aus.
Signaturalgorithmus	Algorithmus zum Signieren mit dem JWT-Schlüssel.
Signaturschlüssel-Passwort	Passwort, das dem Signaturschlüssel zugeordnet ist.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Zertifikats.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der JWT-Schlüssel wird erstellt und dem JKS-Zertifikat zugewiesen.

Erstellen Sie einen JWT-Provider für Adobe Experience Platform-Spoke

Fügen Sie Ihrem einen JSON-Webtoken-Anbieter (JWT) hinzu ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formularfelder des JWT-Anbieters

Feld	Beschreibung
Name	Nname zur eindeutigen Identifizierung des JWT-Providers. Beispiel: `AEP-JWT-Provider` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Ablaufintervall (Sek.)	Anzahl in Sekunden zum Festlegen der Lebensdauer von JWT-Provider-Token.
Signierkonfiguration	JWT-Signaturschlüssel aus dem vorherigen Schritt. Beispiel: `AEP-JWT-Schlüssel` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Die zugehörigen Listen „Standard-Ansprüche“ und „Anwenderdefinierte Ansprüche“ werden angezeigt.
5. Geben Sie Werte für ein **iss** , **Untergeordnet** , Und **aud** In der zugehörigen Liste „Standardansprüche“.
   Siehe Adobe Experience Platform Dokumentation für Anweisungen.
6. Geben Sie diese Werte in die zugehörige Liste Anwenderdefinierte Ansprüche ein.

Feld	Wert
Anspruchname	https://ims-na1.adobelogin com/s/entdataservices_sdk
Anspruchwerttyp	Wahr|Falsch
Anspruchwert	wahr

7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Der JWT-Provider wird zu hinzugefügt ServiceNow Instanz.

Registrieren Adobe Experience PlatformAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die Informationen, die während der Erstellung und Konfiguration eines Adobe ID-Accounts generiert wurden, um sich zu registrieren Adobe Experience PlatformAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von OAuth-Anwendung?**
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
   Das System zeigt ein leeres Formular „Anwendungsregistrierungen“ an.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `AEP OAuth` .
Client-ID	Verbraucherschlüssel, den Sie während der Adobe ID-Account-Konfiguration generiert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Geheimer Clientschlüssel	Verbrauchergeheimnis, das Sie während der Konfiguration des Adobe ID-Accounts generiert haben.
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort. Wählen Sie Aus **OAuthUtilAEP** .
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie Aus **JWT-Bearer** .
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält. Wählen Sie Adobe Experience Platform aus.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Autorisierungs-URL	Dieses Feld muss leer gelassen werden.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://ims-na1.adobelogin.com/ims/exchange/jwt/` .
Token-Sperr-URL	Dieses Feld muss leer gelassen werden.
Umleitungs-URL	Dieses Feld muss leer gelassen werden.
Gegenseitige Authentifizierung aktivieren	Option zur Verwendung der gegenseitigen Authentifizierung für Tokenanforderung und -sperrung. Für diese Option muss ein Profil für gegenseitige Authentifizierung angegeben werden.
Anmeldeinformationen senden	Anmeldeinformationen für Client in der Anforderung.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   - Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen und füllt die aus **Umleitungs-URL** .
   - Das System wird ausgefüllt **OAuth-Entitätsprofil** Mit **Gewährungstyp** Als **JWT-Bearer** . Beispiel: **OAuth-Entitätsprofil** Wird standardmäßig erstellt **Name** , **AEP default_Profile**
6. Öffnen Sie den Datensatz des OAuth-Entitätsprofils.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie den JWT-Provider-Datensatz für aus **JWT-Anbieter** , Beispiel: `AEP-JWT-Provider` .
8. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse
Die Instanz kann OAuth 2,0-Token für die Spoke anfordern.

Hinweis:
Wenn ein OAuth-Token abläuft, generiert die Spoke in den meisten Fällen automatisch ein neues Token neu. Wenn ein Token abläuft und nicht erneut generiert wird, kann ein Administrator das Spoke-OAuth-Token erneut generieren.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Adobe Experience Platform

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für den von Ihnen erstellten Adobe ID-Account. Die Adobe Experience Platform-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie müssen zwei Anmeldeinformationsdatensätze erstellen: Einen für die Dateneingangsverwaltung und die Batch-Erfassung und einen anderen für die Datensammlung.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `AEP` Für Dateneingangsverwaltung und Batch-Erfassung, und `AEP_ingestion` Für Datensammlung.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das Sie bei der Registrierung von erstellt haben SalesforceApp als OAuth-Anbieter verbunden. Wählen Sie beispielsweise aus **AEP OAuth default_Profile** .
Betrifft	Dieses Feld gilt nicht.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. `100` ein.

5. Speichern Sie den Datensatz.
6. Klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link zum Generieren des OAuth-Tokens.

Ergebnisse
Die Anmeldeinformationsdatensätze für Adobe Experience Platform-SpokeWird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Adobe Experience Platform-Spoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihren Adobe ID-Account. Die Adobe Experience Platform-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Adobe Experience Platform.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig sind zwei Alias-Datensätze für Verbindungen und Anmeldeinformationen verfügbar: Einer für die Dateneingangsverwaltung und die Batch-Erfassung und ein anderer für die Datensammlung. Führen Sie diese Schritte aus, um jeden Alias dem jeweiligen zuzuordnen Adobe Experience PlatformAPI.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie die erforderliche Adobe Experience Platform-SpokeDatensatz.

   Hinweis:
   Es gibt zwei Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze: **AEP** Und **AEP_ingestion** . Die **AEP** Datensatz ist für die Dateneingangsverwaltung und Batch-Erfassung, und **AEP_ingestion** Ist für die Datensammlung.

3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein AEP-Plattform Für Dateneingangsverwaltung und Batch-Erfassung, und AEP-dcs Für Datensammlung.
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, für den Sie erstellt haben Adobe Experience Platform. Wählen Sie beispielsweise aus **AEP** Und **AEP_ingestion** .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Adobe Experience Platform. ○ Wenn der Verbindungsdatensatz für die Dateneingangsverwaltung und die Batch-Erfassung vorgesehen ist, geben Sie ein https://platform.adobe.io/ . ○ Wenn der Verbindungsdatensatz für die Datensammlung vorgesehen ist, geben Sie ein https://dcs.adobedc.net .
MID-Server verwenden	Dieses Feld gilt nicht.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. In **Attribute** Geben Sie diese Werte auf der Registerkarte ein.
   - Interner Name der Sandbox in **Sandbox** .

     Hinweis:
     Stellen Sie sicher, dass Sie den internen Namen der erforderlichen Sandbox und nicht ihre Bezeichnung in angeben **Sandbox** . Um den internen Namen der erforderlichen Sandbox abzurufen, verwenden Sie die Aktion alle Sandboxen abrufen.

   - Wenn der Verbindungsdatensatz für die Dateneingangsverwaltung und die Batch-Erfassung vorgesehen ist, geben Sie ein **API-Schlüssel** Und **Organisations-ID** .
   - Wenn der Verbindungsdatensatz für ist Streaming-Erfassung , Eingabetaste **Organisations-ID** .
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Ergebnisse

Die Adobe Experience Platform-SpokeIst eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

Adobe Sign-Spoke

Automatisieren Sie den Prozess des Sendens eines juristischen Dokuments an eine Einzelperson oder eine Liste von Empfängern zur digitalen Signatur mit Adobe Sign. Automatisieren Sie beispielsweise das Onboarding und Offboarding von Mitarbeitern oder das Senden von Geheimhaltungsvereinbarungen, rechtlichen Vereinbarungen und Arbeitsbeschreibungen zur digitalen Signatur. Verwenden Sie ServiceNow-Daten in Dokumentvorlagen, und ermöglichen Sie Benutzern, bei Bedarf Dokumente zur Signatur hochzuladen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Adobe SignSpoke V 2.7.1 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Adobe SignAPI-Version v6, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Schlüsselfunktionen

Adobe Sign-Spoke Ermöglicht einem Flow Designer:

- Automatisieren Sie den Prozess zum Senden eines juristischen Dokuments an eine Person oder eine Liste von Empfängern zur digitalen Signatur.
- Kopieren und passen Sie Beispiel-Flows zum Senden flüchtiger Dokumente oder an Adobe SignBibliotheksdokumente für digitale Signatur.
- Erkennen und synchronisieren Sie Adobe SignDokumente.
- Halten Sie einen Flow an, bis eine Vereinbarung oder ein Dokument unterzeichnet wurde. Ein geskripteter REST API-Webhook wartet darauf, dass der Empfänger das Dokument signiert.
- Verwenden Sie Werte aus einem signierten Dokument in einem Flow.
- Verwalten Sie den Lebenszyklus von Dokumenten in Adobe SignVon ServiceNow Instanz.

Spoke-Anforderungen

- Adobe Sign Account
- Adobe Sign Anmeldeinformationen des Account-Administrators zum Ausführen der erforderlichen Account-spezifischen Aufgaben in Adobe Sign
- Adobe SignGruppenadministratoranmeldeinformationen, um die erforderlichen gruppenspezifischen Aufgaben in auszuführen Adobe Sign.

  Hinweis:
  Account-Administrator oder Gruppenadministrator können den Gruppen Anwender hinzufügen. Diese Anwender können nur auf Informationen zugreifen, die für ihre Gruppe spezifisch sind.

- Adobe Sign Anwendung für die Integration mit konfiguriert ServiceNow
- Adobe Sign Anwendungsdetails wie Anwendungs-ID und Client-Geheimnis.
- ServiceNow administratoranmeldeinformationen zum Erstellen und Synchronisieren der erforderlichen Adobe SignGruppen mit ServiceNow.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Dies ist die Standardadministratorrolle, die erstellt wird, wenn Adobe Sign-Spokelst aktiviert.
- ServiceNow der administrator hat Zugriff auf Informationen über alle Adobe SignMit synchronisierte Gruppen ServiceNow Und alle Tabellen, die Teil von sind Adobe Sign-Spoke.
- Die für die Gruppe spezifische Anwenderrolle wird in erstellt ServiceNow, Wenn die Gruppe in erstellt wird ServiceNow Instanz. Gruppenanwender haben Zugriff auf Informationen, die für ihre spezifisch sind Adobe SignNur Gruppen und können nur die gruppenspezifischen Daten aus den Tabellen anzeigen, die Teil von sind Adobe Sign-Spoke.

- IntegrationHub-Abonnement

Siehe Adobe Sign Entwicklung Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Spoke-Flows

Die Adobe Sign-SpokeStellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Adobe SignAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Adobe Sign: Demo zum Senden von NDAs	Sendet eine Arbeitsbeschreibung für die digitale Signatur mit Adobe SignBibliotheksdokument, wenn ein Servicekatalog Anforderung wird von erstellt **Adobe Sign: Demo zur Arbeitsbeschreibung** Element. Aktivieren Sie vor der Verwendung dieses Flows **Adobe Sign: Demo zur Arbeitsbeschreibung** Katalogelement.
Adobe Sign: Demo zur Leistungsbeschreibung	Sendet eine Geheimhaltungsvereinbarung für die digitale Signatur mit Adobe SignBibliotheksdokument, wenn ein Servicekatalog Anforderung wird von erstellt **Adobe Sign: Demo zur Arbeitsbeschreibung** Element. Aktivieren Sie vor der Verwendung dieses Flows **Adobe Sign: Demo zur Arbeitsbeschreibung** Katalogelement.

Die Adobe Sign-SpokeFügt Katalogelemente zur Verwendung mit hinzu Adobe Sign-SpokeBeispiel-Flows. Vor dem Auslösen von Adobe Sign-SpokeBeispiel-Flow: Aktivieren Sie diese Katalogelemente.

Katalogelement	Beschreibung
Adobe Sign: Demo zur Leistungsbeschreibung	Sendet eine Arbeitsbeschreibung für die digitale Signatur mit Adobe SignBibliotheksdokument.
Adobe Sign: Demo zum Senden von NDAs	Sendet eine Geheimhaltungsvereinbarung für die digitale Signatur mit Adobe SignBibliotheksdokument.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Adobe Sign-SpokeStellt einen Beispiel-Subflow bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren Adobe SignAufgaben. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Der verfügbare Beispiel-Subflow ist „Dokumente pro Gruppe abrufen“. Der Subflow ruft Dokumente ab, die für einen relevant sind Adobe SignGruppieren und speichert sie in der Tabelle „Adobe Sign-Dokumente“.

Spoke-Aktionen

Die Adobe Sign-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Adobe SignAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Dokumentenmanagement	Vereinbarungs-Audit-Pfad-an ServiceNow-Datensatz anhängen	Lädt den Vereinbarungs-Audit-Pfad für die angegebene Vereinbarung aus Adobe Sign herunter und hängt ihn an einen ServiceNow-Datensatz an.
	Vereinbarungsdokument an ServiceNow-Datensatz anhängen	Lädt das Vereinbarungsdokument für die angegebene Vereinbarung aus Adobe Sign herunter und hängt es an einen ServiceNow-Datensatz an.
	Signierte Vereinbarung an einen ServiceNow-Datensatz anhängen	Lädt einen herunter Adobe SignDokument und hängt es an das entsprechende an ServiceNow Vereinbarungsdatensatz.
	Transient in Bibliotheksdokument konvertieren	Konvertiert ein flüchtiges Dokument in ein Bibliotheksdokument. Stellt sicher, dass das Dokument länger als der angegebene vorübergehende 7-tägige Löschzeitraum in der Bibliothek verfügbar ist.
	Vereinbarungsdokumente suchen	Ruft die Vereinbarungsdokumente für die angegebene Vereinbarung ab.
	Vereinbarungs-ID suchen	Ruft die Vereinbarungs-ID aus ab ServiceNow Vereinbarungstabelle.
	Stream mit Vereinbarungen suchen	Ruft die Liste der Vereinbarungen ab.
	Bibliotheksdokument-ID suchen	Ruft die Bibliotheksdokument-ID aus ab ServiceNow Dokumenttabelle.
	Stream mit Bibliotheksdokumenten suchen	Ruft die Liste der Bibliotheksdokumente ab.
	Vereinbarungsfeld festlegen	Erstellt eine Liste von Feldern für einen Vereinbarungsentwurf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anhang als flüchtiges Dokument hochladen	Lädt einen Anhang zu hoch Adobe SignAls flüchtiges Dokument. Das flüchtige Dokument ist für einen Zeitraum von 7 Tagen verfügbar.
MegaSigns-Verwaltung	MegaSigns abbrechen	Bricht MegaSigns ab, die bereits zur Signatur gesendet wurden.
	MegaSigns-Status prüfen	Überprüft den Status eines MegaSigns-Datensatzes.
	MegaSign-Entwürfe erstellen	Erstellt einen MegaSigns-Datensatz im Entwurfsstatus.
	Teilnehmer und Zusammenführungsfelder für Dokument herunterladen	Lädt eine CSV-Beispieldatei für ein bestimmtes Bibliotheksdokument herunter, die Informationen zu den MegaSigns-Teilnehmern und Formularfeldern enthält.
	Stream mit MegaSigns suchen	Ruft die Liste aller MegaSigns-Datensätze ab.
	MegaSigns senden	Schließt den Entwurf ab und sendet den MegaSigns-Anhang zur Signatur.
	Auf Signatur von MegaSigns von Adobe Sign warten	Wartet auf den Adobe Sign-Webhook, bis alle Teilnehmer das Dokument signieren oder abbrechen.
Signaturverwaltung	Teilnehmer zu Vereinbarung hinzufügen	Erstellt eine Teilnehmerliste iterativ im Laufe der Zeit und fügt dem lokalen Teilnehmer hinzu ServiceNow Vereinbarungsdatensatz.
	Teilnehmer mit E-Mail-OTP-Authentifizierung zur Vereinbarung hinzufügen	Fügt einer Vereinbarung einen neuen Teilnehmer hinzu und überprüft seine Identität mithilfe eines E-Mail-Einmalpassworts (OTP). Die Teilnehmer erhalten das OTP in einer E-Mail und müssen es eingeben, bevor sie das Dokument signieren oder genehmigen können. Dieser zusätzliche Schritt sorgt dafür, dass Ihre Vereinbarungen sicher sind, indem sichergestellt wird, dass nur die richtigen Personen darauf zugreifen können.
	Teilnehmer mit Passwortauthentifizierung zur Vereinbarung hinzufügen	Fügt einer Vereinbarung einen neuen Teilnehmer hinzu und überprüft seine Identität mithilfe eines vordefinierten Passworts. Der Teilnehmer muss das richtige

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Passwort eingeben, bevor er das Dokument anzeigen, signieren oder genehmigen kann. Dieser zusätzliche Schritt sorgt dafür, dass Ihre Vereinbarungen sicher sind, indem sichergestellt wird, dass nur die Person, die das Passwort kennt, mit der Vereinbarung fortfahren kann. **Hinweis:** Die geplante Aufgabe „Planer zum Entfernen des Passworts des Teilnehmers“ löscht bei Aktivierung automatisch die Passwörter, die in den letzten 30 Tagen gespeichert wurden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „geplante Spoke-Aufgabe“.
	Teilnehmer zur Vereinbarung mit Telefonauthentifizierung hinzufügen	Fügt einer Vereinbarung einen neuen Teilnehmer hinzu und überprüft seine Identität mithilfe eines einmaligen Passworts (OTP) in einer SMS. Die Teilnehmer erhalten das OTP in einer SMS an die angegebene Telefonnummer und müssen es eingeben, bevor sie das Dokument signieren oder genehmigen können. Dieser zusätzliche Schritt sorgt dafür, dass Ihre Vereinbarungen sicher sind, indem sichergestellt wird, dass nur die richtigen Personen darauf zugreifen können.
	Fügen Sie der Vereinbarung Teilnehmererinnerungen hinzu	Erstellt eine oder mehrere Erinnerungen für die angegebenen Teilnehmer, die der angegebenen Vereinbarung zugeordnet sind.
	Vereinbarung stornieren	Bricht eine Vereinbarung ab, die zur Unterzeichnung gesendet wurde.
	Vereinbarungsstatus prüfen	Ruft den Status einer Vereinbarung ab.
	Vereinbarungsentwurf erstellen	Erstellt eine Vereinbarung im Entwurfsstatus in Adobe Sign und einen Entwurfsdatensatz in ServiceNow Vereinbarungstabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Entwurf finalisieren und Vereinbarung senden	Sendet einen Vereinbarungsentwurf zur Signatur an die Teilnehmerliste. **Hinweis:** Sie müssen verwenden **Erstellen Sie Einen Vereinbarungsentwurf** Und **Legen Sie Das Vereinbarungsfeld Fest** Aktionen vor der Verwendung dieser Aktion.
	Vereinbarungsereignisse suchen	Ruft die Ereignisinformationen für die angegebene Vereinbarung ab.
	Vereinbarungsentwurf suchen	Ruft die Informationen und Etag-Details des Vereinbarungsentwurfs ab, die beim Fertigstellen des Vereinbarungsentwurfs erforderlich sind.
	Formularfeldwert aus Vereinbarung suchen	Ruft den Wert des Pflichtfelds aus einer vorhandenen Vereinbarung in Adobe Sign ab.
	Signatur-URL suchen	Ruft eine eingebettete Signatur-URL ab. Dies ist nützlich für Szenarien, in denen es um das persönliche Signieren geht.
	Vereinbarung senden	Sendet ein oder mehrere Dokumente zusammen mit seiner Sequenz zur Signatur an einen oder mehrere Teilnehmer.
	Formularfelder aktualisieren und Vereinbarung senden	Ermöglicht Teilnehmern das Aktualisieren oder Ändern der Formularfelder in einer Vereinbarung, bevor sie zur Signatur gesendet werden.
	Auf Signatur von Adobe Sign warten	Wartet darauf, dass der Teilnehmer das Dokument in Adobe Sign signiert oder ablehnt. Aktualisiert dann den Signaturstatus in ServiceNow.
	Auf Signatur von Adobe Sign warten	Wartet auf den Adobe Sign-Webhook, bis der Teilnehmer das Dokument entweder signiert oder abgelehnt hat. Aktualisiert den Status in ServiceNow Vereinbarungstabelle.
Anwenderverwaltung	Anwender aktivieren	Aktiviert einen vorhandenen Anwender in Adobe Sign.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Einen Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen vorhandenen Anwender in Adobe Sign.
	Anwender-ID anhand E-Mail suchen	Ruft die Anwender-ID eines vorhandenen Anwenders in Adobe Sign ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die Liste aller Anwender ab.
Webhook-Verwaltung	Webhook erstellen	Erstellt einen Webhook, um die Signaturereignisse in Adobe Sign zu benachrichtigen.
	Stream mit Webhooks suchen	Ruft die Liste der Webhooks ab.
	Webhook entfernen	Entfernt einen Webhook aus Adobe Sign.

Spoke-Modul

Die Adobe Sign-SpokeFügt ein hinzu Adobe SignModul zu Ihrem ServiceNow Instanz. Die Adobe Sign-SpokeSynchronisiert und speichert Informationen zu Gruppen, Dokumenten und Vereinbarungen in ServiceNow. Die Adobe Sign-Spoke Enthält diese Tabellen.

- Vereinbarungen [sn_adobesign_Spoke_Agreement]
- Dokumente [sn_adobesign_Spoke_adobe_Sign_documents]
- Gruppen [sn_adobesign_Spoke_adobesign_Group_Details]
- Clientdetails [sn_adobesign_Spoke_Client_Details]

Tabelle	Beschreibung	Felder
Verträge	Adobe SignVereinbarungen aus synchronisiert Adobe SignGruppen und Accounts. Datensätze in der Tabelle „Vereinbarungen“ werden nur mit dem Signaturstatus aktualisiert, wenn der Webhook für konfiguriert ist Adobe SignAccount.	• Name • Vereinbarungs-ID • Ablehnungsgrund • Status • Teilnehmerinformationen • Formularfeldinformationen • Nächster Signierer • Gruppenname
Dokumente	Adobe SignDokumente aus dem synchronisiert Adobe SignGruppen und Accounts. Informationen zum Synchronisieren von Accounts finden Sie unter Synchronisieren Adobe Sign mit ServiceNowan. Der Subflow „Dokumente pro Gruppe abrufen“ ruft eine Liste von Dokumenten in jedem ab Adobe Sign Gruppe.	• Dokument-ID • Dokumentbesitzer • Letzte Dokumentänderung • Gruppe • Dokumentname • Dokumenttyp

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung	Felder
	Hinweis: Der Zugriff auf die Dokumente basiert auf den Gruppenanwenderrollen.	
Gruppen	Adobe SignGruppen, die mit synchronisiert werden ServiceNow. Der Administrator erstellt Gruppen in ServiceNow Instanz und stellt die erforderlichen Details zur Synchronisierung mit bereit Adobe Sign. **Hinweis:** Die Anwenderrolle wird erstellt, wenn ein Adobe SignGruppe wird in erstellt ServiceNow Instanz. Anwender mit der gruppenspezifischen Rolle können auf die Dokumente und Vereinbarungen zugreifen, die für relevant sind Adobe SignGruppe.	• Gruppenname • Gruppen-ID • Verbindungsalias
Client-Details	Anmeldeinformationen von Adobe SignGruppen, die mit synchronisiert werden ServiceNow.	• Client-ID • Name • Authentifizierungsschlüssel
MegaSigns	Adobe SignMegaSigns von synchronisiert Adobe SignGruppen und Accounts. Datensätze in der Tabelle „MegaSigns“ werden nur mit dem Signaturstatus aktualisiert, wenn der Webhook für konfiguriert ist Adobe SignAccount.	• Status • Signierte Teilnehmer • Anzahl der ausstehenden Signaturen • Name • MegaSigns-ID • Gruppenname

Geplante Spoke-Aufgabe

Um die Passwörter im Zusammenhang mit der Aktion „Teilnehmer zu Vereinbarung hinzufügen mit Passwortauthentifizierung“ zu löschen, die in den letzten 30 Tagen gespeichert wurden, können Sie die geplante Aufgabe „Zeitplaner zum Entfernen des Passworts des Teilnehmers“ verwenden. Sie können auch ändern, wenn der Planer ausgeführt wird.

Navigieren Sie zum Einrichten zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben** > **Zeitplaner Zum Entfernen Des Teilnehmerpassworts** Und aktivieren Sie die geplante Aufgabe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gruppen und Anwenderrollen

Erstellen Sie eine Gruppe in ServiceNow Instanz zum Synchronisieren der Gruppe mit der entsprechenden Gruppe in Adobe Sign.

Die für die Gruppe spezifische Anwenderrolle wird in erstellt ServiceNow, Wenn die Gruppe in erstellt wird ServiceNow Instanz. Beispielsweise wird die Anwenderrolle „HR-Gruppe“ sn_adobesign_Spoke.HR erstellt, wenn die HR-Gruppe in erstellt wird ServiceNow. ServiceNow der administrator kann diese Gruppenanwenderrollen Anwendern zuweisen und den Zugriff auf die gruppenspezifischen Informationen steuern, z. B.:

- Dokumente und Vereinbarungen
- Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen
- Anmeldeinformationsdatensätze
- Anwendungsregistrierungen
- Daten in Tabellen von Adobe Sign-Spoke

Um Flows und Subflows auszuführen, müssen Gruppenanwender auch über diese Rollen verfügen:

- connection_admin
- credential_admin
- flow_designer
- oauth_admin
- script_debugger
- view_changer

Nur ServiceNow der administrator hat Zugriff auf Informationen über alle Adobe SignGruppen, die mit synchronisiert werden ServiceNow Instanz.

Adobe Sign Account-Anforderungen

Die Adobe Sign-SpokeErfordert die Erstellung einer anwenderdefinierten App in Ihrem Adobe Sign-Account, um OAuth 2,0-Token zu generieren.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Hinweis:
Ein Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen ist für eine Gruppe in spezifisch Adobe Sign.

Ein Beispiel für einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen wird zu Demonstrationszwecken bereitgestellt. ServiceNow der administrator muss für jeden einen Alias erstellen Adobe SignGruppe, um diese Gruppe mit zu synchronisieren ServiceNow Instanz. Beispielsweise können Sie verschiedene Alias für Verbindungen und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationen für jeden Geschäftsbereich in Ihrer Organisation haben, z. B. HR, Rechtsabteilung, Finanzen usw. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Synchronisieren Adobe SignGruppe mit ServiceNow.

Synchronisieren Adobe SignGruppe mit ServiceNow

Synchronisieren ServiceNow Mit der erforderlichen Gruppe in Adobe SignUm über auf die gruppenspezifischen Dokumente und Vereinbarungen zuzugreifen Adobe Sign-Spoke.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Adobe Sign-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Schritte werden ausgeführt, um nur einen zu synchronisieren Adobe SignGruppe. Um eine andere zu synchronisieren Adobe SignGruppe, wiederholen Sie diesen Prozess.

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Adobe SignAccount

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Adobe SignAccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Adobe Sign-Spoke.

Vorbereitungen

- Adobe Sign Account
- Erforderliche Rolle: Adobe Signadministrator-Anmeldeinformationen

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus Ihrem aus Adobe SignAccount. Siehe Adobe Sign Entwicklung Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Von Ihrem Adobe SignAccount erstellen Sie eine Anwendung.
2. Kopieren und notieren Sie die Anwendungs-ID und das Anwendungsgeheimnis zur späteren Verwendung. Diese Details sind erforderlich, um die Anwendung als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.

Ergebnisse

Die anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Adobe SignAccount wird erstellt und kann in integriert werden ServiceNow Instanz.

Webhook konfigurieren

Konfigurieren Sie den Webhook in Ihrem Adobe SignZu aktivierende Anwendung Adobe SignZum Senden von Daten an ServiceNow Wenn ein Teilnehmer eine Vereinbarung oder ein Dokument unterzeichnet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn der Umfang von Adobe SignAnwendung ist Account. Verwenden Sie denselben Webhook für alle im Account-Bereich definierten Gruppen. Wenn der Umfang von Adobe SignAnwendung ist Gruppe. Sie müssen für jede Gruppe konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Von Ihrem Adobe SignAccount erstellen Sie einen Webhook mit diesen Konfigurationen.

   a. Geben Sie die Ziel-URL in ein **URL** In diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_adobesign_spoke/adobesign_webhook` .

   b. Geben Sie Ein `Vereinbarung – alle Ereignisse` Und `Mega Sign alle Ereignisse` In **Ereignisse** .

   c. Wählen Sie alle erforderlichen Vereinbarungsereignisse in aus **Benachrichtigungsparameter** . Siehe Adobe Sign Entwicklung Dokumentation für weitere Informationen zum Erstellen von Webhooks in Ihrem Adobe SignAccount.

2. In Ihrem ServiceNow Instanz, fügen Sie die Clientdetails hinzu.

   a. Navigieren zu **Adobe Sign-Spoke** > **Client-Details**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz, **Adobe Sign-Client-ID** .

   c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Authentifizierungsschlüssel	Schlüssel zur Authentifizierung. Geben Sie Ein `UB7E5BXCXY` .
Client-ID	Anwendungs-ID, die während erstellt wurde Adobe SignAccount-Konfiguration.

   d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Webhook wird in erstellt Adobe SignAccount- und Signierereignisse in Adobe SignWerden in den Tabellen von aktualisiert Adobe Sign-Spoke.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Adobe SignSpoke

Fügen Sie ein hinzu, und konfigurieren Sie es Adobe SignSpoke-Verbindung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

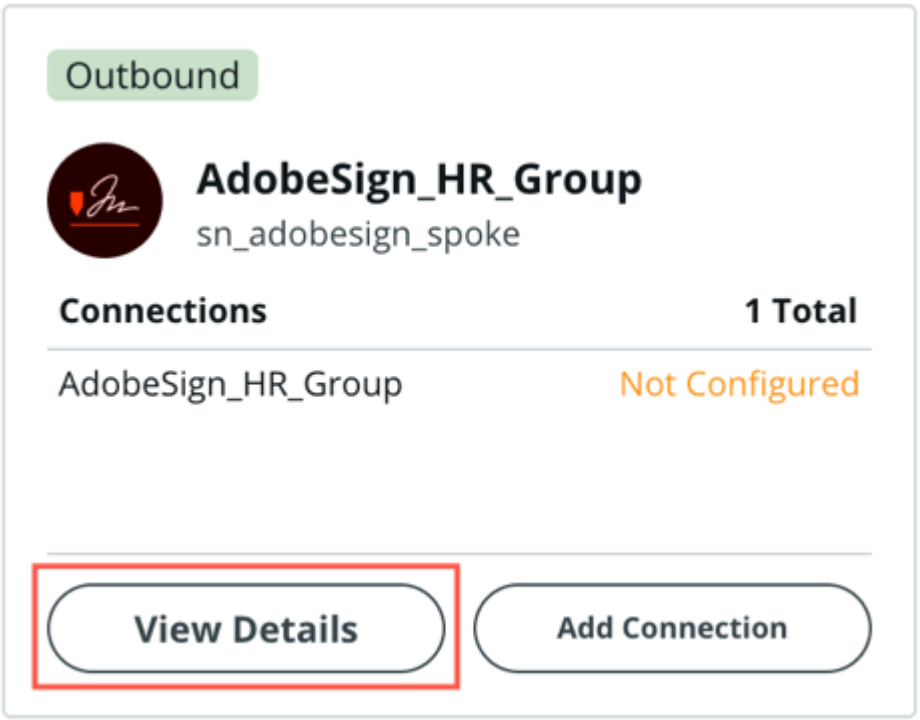
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **Adobe Sign_HR_Group** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

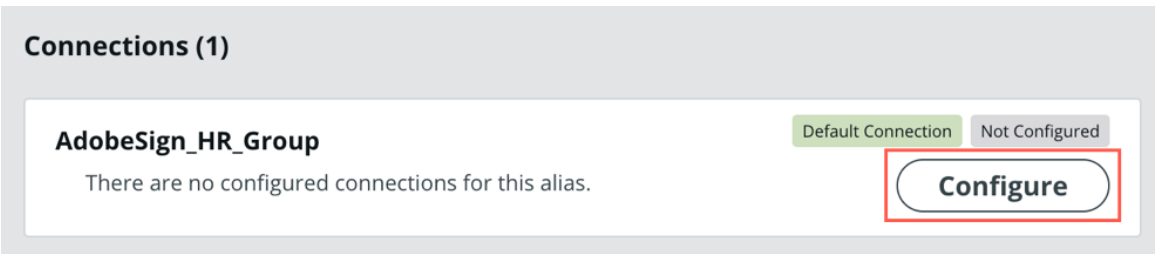
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Dient zum Konfigurieren des Standarddatensatzes für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, der zusammen mit geliefert wird Adobe SignSpoke, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .



- Dient zur Verwaltung von mehr als einem Adobe SignSpoke-Verbindungsdatensätze. Sie sollten einen neuen untergeordneten Aliasdatensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus:

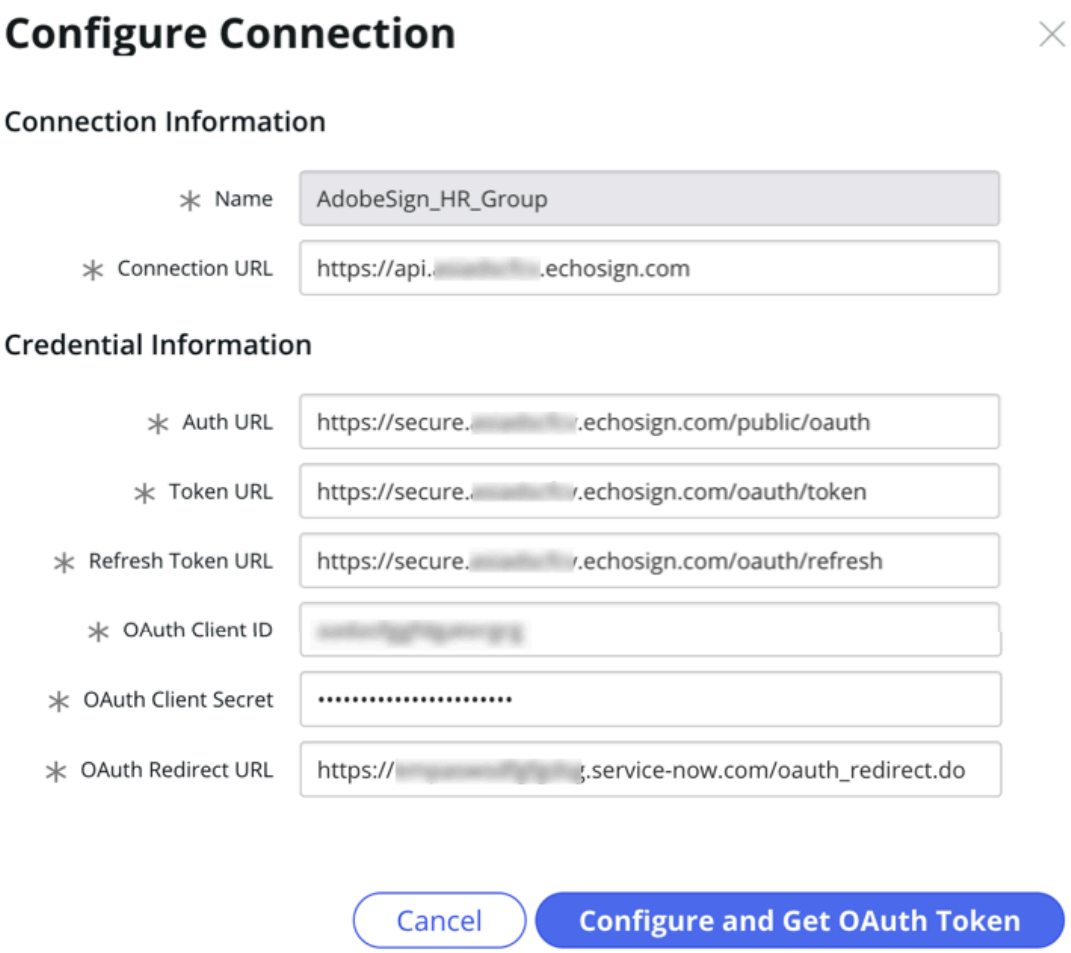
Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Dies wird automatisch ausgefüllt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungs-URL	URL, die mit verbunden werden soll Adobe SignAccount in diesem Format: `https://api.<region>.echosign.com` .
Anmeldedaten	
Authentifizierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Beispiel: `https://secure.<region>.echosign.com/public/oauth/v2` .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Beispiel: `https://secure.<region>.echosign.com/oauth/v2/token` .
URL zur Token-Aktualisierung	URL zum Aktualisieren eines Tokens. Beispiel: `https://secure.<region>.echosign.com/oauth/v2/refresh` .
OAuth-Client-ID	Anwendungs-ID, die während der Adobe Sign-Account-Konfiguration erstellt wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Anwendungsgeheimnis, das während der Adobe Sign-Account-Konfiguration erstellt wurde.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<ServiceNow-instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).
   Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert.

Konfigurieren Sie den Anwendungszugriff auf ServiceNow Tabellen

Zulassen Adobe Sign-SpokeDient zum Erstellen der Gruppenadministratoranwenderrolle, wenn ein Adobe SignGruppe wird mit synchronisiert ServiceNow Tabellen, indem Sie den Anwendungszugriff des erforderlichen konfigurieren ServiceNow Tabellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabellen**an.
2. Stellen Sie für jede der folgenden Tabellen sicher, dass **Kann lesen** , **Kann erstellen** , Und **Kann aktualisieren** Optionen werden in der zugehörigen Liste „Anwendungszugriff“ ausgewählt.

Bezeichnung	Name
Rolle	sys_user_role
Zugriffssteuerung	sys_Security_acl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bezeichnung	Name
Zugriffsrollen	sys_Security_acl_role
Anwendungsmenü	sys_App_Application
Modul	sys_App_Module

3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse
Anwendungszugriff von erforderlich ServiceNow Tabellen sind konfiguriert.

Erstellen Adobe SignGruppieren Sie in ServiceNow

Synchronisieren ServiceNow Mit der erforderlichen Gruppe in Adobe SignDurch Erstellen eines Datensatzes in der Tabelle „Adobe Sign-Gruppendetails“ [sn_adobesign_Spoke_adobesign_Group_Details].

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Adobe Sign-Spoke** > **Gruppen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Adobe Sign-Gruppendetails“

Gruppenname	Name zur eindeutigen Identifizierung von Adobe SignGruppe. Beispiel: Rechtsabteilung .
Gruppen-ID	Eindeutige ID, die dem Datensatz zugeordnet ist.
Verbindungsalias	Verbindungsalias zum Synchronisieren von erstellt Adobe SignGruppe mit ServiceNow.

Ergebnisse
Erforderlich Adobe SignGruppe wird in erstellt ServiceNow Und können über verwaltet werden Adobe Sign-Spoke.

Die für die Gruppe spezifische Anwenderrolle wird in erstellt ServiceNow, Wenn die Gruppe in erstellt wird ServiceNow Instanz. Beispielsweise wird die Anwenderrolle „HR-Gruppe“ sn_adobesign_Spoke.HR erstellt, wenn die HR-Gruppe in erstellt wird ServiceNow. ServiceNow der administrator kann diese Gruppenanwenderrollen Anwendern zuweisen und den Zugriff auf die gruppenspezifischen Informationen steuern, z. B.:

- Dokumente und Vereinbarungen
- Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen
- Anmeldeinformationsdatensätze
- Anwendungsregistrierungen
- Daten in Tabellen von Adobe Sign-Spoke

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nur ServiceNow der administrator hat Zugriff auf Informationen über alle Adobe SignGruppen, die mit synchronisiert werden ServiceNow Instanz.

Synchronisieren Sie Dokumente in Adobe SignGruppe mit ServiceNow

Synchronisieren ServiceNow Mit der erforderlichen Gruppe in Adobe SignUm über auf die Dokumente und Vereinbarungen zuzugreifen, die für die Gruppe spezifisch sind Adobe Sign-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Stellen Sie sicher, dass die Gruppen mit ihren jeweiligen Aliassen für Verbindungen und Anmeldeinformationen eingerichtet und konfiguriert sind, bevor Sie die Gruppendokumente synchronisieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Adobe Sign-Spoke** > **Dokumente**an.
   Die Tabelle Adobe Sign-Dokumente [sn_adobesign_Spoke_adobe_Sign_documents] wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste Dokumente abrufen.

Hinweis:

- Wenn Sie sich als Administrator angemeldet haben, können Sie die Dokumente aller synchronisieren Adobe SignGruppen.
- Wenn Sie sich als Gruppenadministrator angemeldet haben, können Sie nur die Dokumente synchronisieren, die für Ihren spezifisch sind Adobe SignGruppen.

Ergebnisse
Details aller Dokumente, die für die erforderlich sind Adobe SignGruppen werden mit synchronisiert ServiceNow.

Aktivieren Adobe Sign-SpokeKatalogelemente

Ereignisse in auslösen Adobe SignWenn ein Element in angefordert wird Servicekatalog. Beispielsweise löst das Katalogelement „Adobe Sign – Demo für Arbeitsbeschreibung“ einen Beispiel-Flow aus, der einen sendet Adobe Sign Dokument an einen bestimmten Empfänger.

Vorbereitungen

- Synchronisieren Adobe SignGruppe mit ServiceNow
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Adobe Sign-SpokeFügt Katalogelemente zur Verwendung mit hinzu Adobe Sign-SpokeBeispiel-Flows. Aktivieren Sie diese Katalogelemente, bevor Sie einen Beispiel-Flow auslösen.

Katalogelement	Beschreibung
Adobe Sign: Demo zur Leistungsbeschreibung	Sendet eine Arbeitsbeschreibung für die digitale Signatur mit Adobe SignBibliotheksdokument.
Adobe Sign: Demo zum Senden von NDAs	Sendet eine Geheimhaltungsvereinbarung für die digitale Signatur mit Adobe SignBibliotheksdokument.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Self-Service** > **Servicekatalog**an.
2. Klicken Sie auf das Symbol Inhalt hinzufügen .
3. Suchen und wählen Sie aus **Adobe Sign: Demo zur Arbeitsbeschreibung** .
4. Klicken Sie Auf **Hier hinzufügen** .
5. Suchen und wählen Sie aus **Adobe Sign – NDA-Demo senden** .
6. Klicken Sie Auf **Hier hinzufügen** .

Ergebnisse

Wenn eines dieser Elemente im Servicekatalog angefordert wird, wird der zugeordnet Adobe Sign-SpokeBeispiel-Flow wird ausgelöst, und die erforderlichen Aktionen werden in ausgeführt Adobe Sign.

Agent Client Collector-Spoke

Automatisieren Sie den Prozess der Ausführung von Befehlen für Service Desk-Mitarbeiter oder Konfigurationselemente (Configuration Items, CI) mit ServiceNow Agent Client Collector Spoke. Agent Client Collector Mit dem Framework können Sie Befehle auf den Systemen ausführen, auf denen es installiert ist, und Ausgabedaten an den senden ServiceNow® Instanz über den MID-Server.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Agent Client Collector Spoke V 1.1.5 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Agent Client Collector Framework v2.2.0, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ITOM-Sichtbarkeitslizenz (com.snc.itom.vis.license)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Agent Client Collector Framework v2.2.0 (sn_Agent)

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass, damit Agent Client Collector Befehle ausführen kann `ACC_ALLOW_LIST=0` Für Linux-Umgebungen oder `ACC_ALLOW_LIST=FALSCH` Für Windows-Umgebungen.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Agent Client Collector-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Agent Client Collector Framework Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Compliance für Remote-Mitarbeiter verwalten	Verwaltet die Compliance für Remote-Mitarbeiter und sendet eine E-Mail an den Systemadministrator, wenn eine oder mehrere angegebene Compliance-Bedingungen verletzt werden.
Agent neu starten	Überprüft den Status eines Service Desk-Mitarbeiters und startet den Service Desk-Mitarbeiter neu, wenn der Status „Ausfallen“ lautet.
SNH-Cyberangriffserkennung	Wendet die SigHealth-Cyberangriffserkennung für Windows-Server an und sendet eine E-Mail an den Systemadministrator, wenn eine Bedrohung erkannt wird.
Agent unter Linux installieren	Installiert Agent Client Collector auf Linux-Hosts.
Agent unter Windows installieren	Installiert das Agent Client Collector-Framework auf mehreren Windows-Hosts.

Spoke-Aktionen

Die Agent Client Collector-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Agent Client Collector Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Status des Service Desk-Mitarbeiters abrufen	Ruft den Status eines Service Desk-Mitarbeiters ab.
Angemeldete Anwender abrufen	Ruft die Liste aller angemeldeten Anwender und die zugehörigen Metadaten für das angegebene Hostsystem ab.
Netzwerkstatistiken abrufen	Ruft die Liste aller Netzwerkschnittstellen und die zugehörigen Metadaten für das angegebene Hostsystem ab.
Laufende Prozesse abrufen	Ruft die Liste aller laufenden Prozesse und die zugehörigen Metadaten für das angegebene Hostsystem ab.
Laufende Services abrufen	Ruft die Liste aller laufenden Services im Windows-Betriebssystem und die zugehörigen Daten für das angegebene Hostsystem ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Beschreibung
Systemdetails abrufen	Ruft die Hardware- und Softwaredetails des angegebenen Service Desk-Mitarbeiters ab.
Agent neu starten	Startet einen Agent neu.
Befehl auf Agent ausführen	Führt einen Befehl auf einem angegebenen Agent-Host aus. **Hinweis:** Seien Sie beim Ausführen von Befehlen vorsichtig.
Osquery auf Agent ausführen	Führt die angegebene Osquery auf dem angegebenen Agent-Host aus.
Agent unter Linux installieren	Installiert das Agent Client Collector-Framework auf einem Linux-Host.
Agent unter Windows installieren	Installiert das Agent Client Collector Framework auf einem Windows-Host.

Hinweis:
Um die Aktionen Agent unter Linux installieren und Agent unter Windows installieren zu verwenden, navigieren Sie zu **Agent Client Collector-Spoke** > **CIDR-Bereiche**, Erstellen Sie einen Datensatz, um die erforderliche IP-Adresse oder den Bereich von IP-Adressen anzugeben.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Agent Client Collector-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Um diese Aktionen verwenden zu können, muss MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet und für die Verwendung von PowerShell konfiguriert sein. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Weitere Informationen zu finden MID-Server, Siehe MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Agent Client Collector-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Agent Client Collector Framework und Agent Client Collector Spoke.

Vorbereitungen

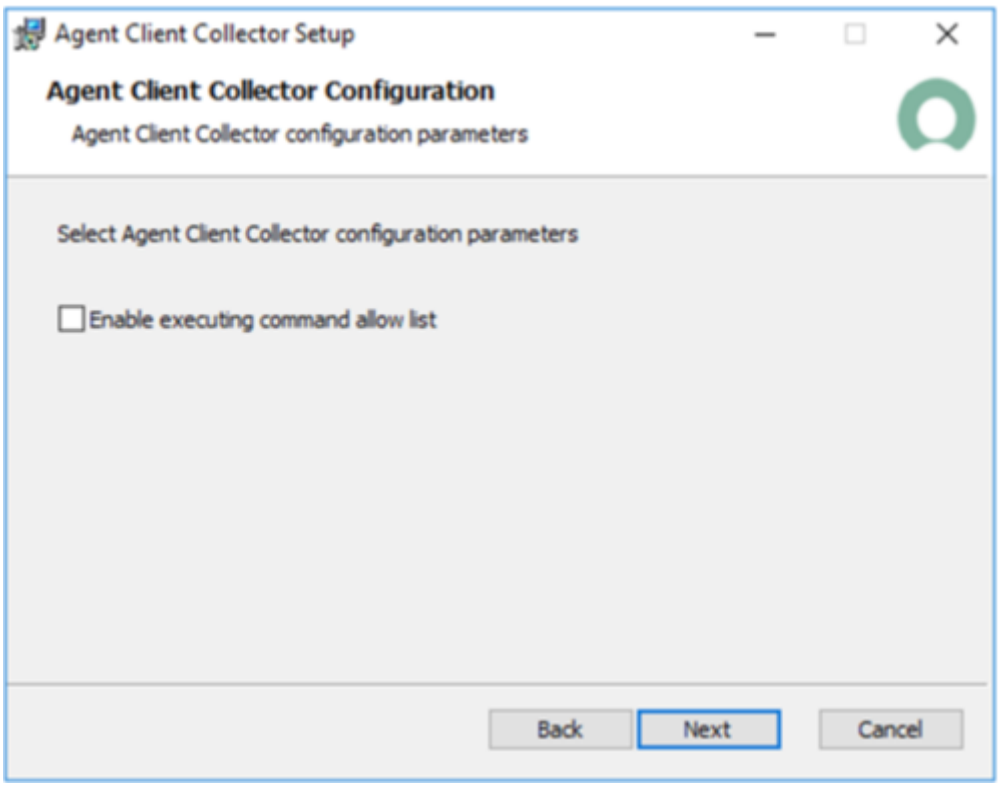
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Agent Client Collector-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

1. Installieren Sie das Plugin Agent Client Collector Framework v2.2.0 (sn_Agent) und die anderen abhängigen Plugins. Weitere Informationen finden Sie unter Agent Client Collector-Installation .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass, damit Agent Client Collector Befehle ausführen kann ACC_ALLOW_LIST=0 Für Linux-Umgebungen oder ACC_ALLOW_LIST=FALSCH Für Windows-Umgebungen. Wenn Sie die geführte Windows-Installation verwenden, löschen Sie **Aktivieren Sie die Ausführung der Allow-Liste für Befehle** Kontrollkästchen. Andernfalls können Sie keine Befehle mit der Agent Client Collector-Spoke ausführen.



2. MID-Server wird installiert .
3. Konfigurieren Sie den websocket-Server auf dem MID-Server .

Aha! Spoke

Verwalten Aha! Accounts, die Ihren verwenden ServiceNow Instanz. Analysieren Sie die Datennutzung für Aha! Und inaktive Accounts zurückfordern.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Aha! Spoke V 1.7.1 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Aha! Administratorrolle

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Aha! Spoke bietet einen Beispiel-Flow, Upsert Aha Ideas to:

- Überprüfen Sie, ob eine Idee in der Tabelle „Aha-Ideen“ [sn_aha_Spoke_aha_ideas] in erstellt wird ServiceNow Instanz. Wenn ein Ideendatensatz erstellt wird, erstellt der Flow den Ideendatensatz in Aha! Und aktualisiert den Wert der automatisch generierten ID ServiceNow Instanz.
- Überprüfen Sie, ob eine vorhandene Idee aktualisiert wurde, und synchronisiert die Detailaktualisierungen in Aha!.

Sie können auch eine Kopie des Flows erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen.

Spoke-Subflows

Die Aha! Spoke bietet einen Beispiel-Subflow, der Aha-Webhooks verarbeitet, um Datensätze in zu erstellen und zu aktualisieren Aha!, Und speichern Sie die Informationen der Datensätze in der Tabelle „Aha-Funktion“ [sn_aha_Spoke_Feature_aha].

Spoke-Aktionen

Die Aha! Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Aha! Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Funktionsverwaltung	Funktion erstellen	Erstellt Funktionen im angegebenen Release.
	Sucht nach Funktionen, die dem Objekt-Stream zugeordnet sind	Ruft Informationen zu Funktionen innerhalb der angegebenen Objekte ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Funktionen suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Funktionen ab.
	Funktion aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Funktion.
Ideenverwaltung	Ideenabstimmung erstellen	Erstellt eine Ideenabstimmung mit den angegebenen Details.
	Idee erstellen	Erstellt eine Idee mit den angegebenen Details.
	Idee nach ID suchen	Ruft Informationen zur erforderlichen Idee ab.
	Dem Produkt-Stream zugeordnete Ideen suchen	Ruft Informationen zu Ideen im angegebenen Produkt ab.
	Stream mit Ideen suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Ideen ab.
	Stream mit Ideenabstimmung suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Ideenbefürwortungen ab.
	Ideen mit Zeichenfolgen-Stream suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Ideen ab.
	Ideenabstimmung aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Ideenabstimmung.
	Idee aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Idee.
Produktmanagement	Produkt erstellen	Erstellt ein Produkt.
	Aufgabe erstellen	Erstellt eine Aufgabe.
	Stream mit Personas suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Personas ab.
	Produkt nach ID suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Produkt ab.
	Stream mit Produkten suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Produkten ab.
	Dem Objekt-Stream zugeordnete Aufgaben suchen	Ruft Informationen zu den Aufgaben ab, die der angegebenen API zugeordnet sind.
	Stream mit Aufgaben suchen	Ruft Informationen zu den Aufgaben ab.
	Produkt aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Produkts.
	Aufgabe aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Aufgabe.
Releasemanagement	Epic erstellen	Erstellt Epics im erforderlichen Release.
	Release erstellen	Erstellt ein Release mit den angegebenen Details.
	Releasephase erstellen	Erstellt eine Releasephase im angegebenen Release.
	Suchen Sie nach dem mit Objekten verknüpften Epic-Stream	Ruft Informationen zu den Epics ab, die der angegebenen API zugeordnet sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Epics suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Epics ab.
	Stream mit Releasephasen suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Releasephasen ab.
	Suchen Sie mit dem Releases-Stream nach Releases	Ruft Informationen zu den Releasephasen im angegebenen Release ab.
	Sucht nach Releases, die dem Objekt-Stream zugeordnet sind	Ruft Informationen zu den Releases ab, die der angegebenen API zugeordnet sind.
	Epic aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Epic.
	Release aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Release.
	Releasephase aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Releasephase.
Strategieverwaltung	Ziel erstellen	Erstellt ein Ziel mit den angegebenen Details.
	Initiative erstellen	Erstellt eine Initiative mit den angegebenen Details.
	Persona erstellen	Erstellt eine Persona mit den angegebenen Details.
	Sucht nach Zielen, die dem Stream mit Objekten zugeordnet sind	Ruft Informationen zu den Zielen ab, die der angegebenen API zugeordnet sind.
	Stream mit Zielen suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Zielen ab.
	Suchen Sie nach Initiativen, die dem Objekt-Stream zugeordnet sind	Ruft Informationen zu den Initiativen ab, die der angegebenen API zugeordnet sind.
	Stream mit Initiativen suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Initiativen ab.
	Ziel aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Ziels.
	Initiative aktualisieren	Aktualisiert die Details der erforderlichen Initiative.
	Persona aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Persona.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender im angegebenen Produkt.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert den angegebenen Anwenderaccount.
	Suchen Sie nach einem Anwender, der dem Produktstrom zugeordnet ist	Ruft Informationen zu den Anwendern ab, die dem angegebenen Produkt zugeordnet sind.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Details aller Mitglieder in einem Account ab.
	Aktualisieren Sie Anwender	Aktualisiert Details des angegebenen Anwender.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Module

Die Aha! Spoke fügt hinzu Aha! Spoke-Anwendung für Ihren ServiceNow Instanz. Die Aha! Die Spoke-Anwendung enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Ideen	Enthält Details zu den Ideendatensätzen und ermöglicht Anwendern das Erstellen von Ideen. Wenn hier eine Idee erstellt wird, wird der Flow „Aha-Ideen hochladen“ ausgelöst. Dieser Flow erstellt einen Ideendatensatz mit den in angegebenen Details Aha! Und aktualisiert den Wert der automatisch generierten ID in ServiceNow Instanz. Um Ideen aus zu erstellen ServiceNow Instanz: **1.** Navigieren zu **Aha! Spoke** > **Ideen**an. **2.** Klicken Sie auf **Neu**. **3.** Geben Sie im Formular alle erforderlichen Details an, außer **ID** . Wert von **ID** Wird nach diesem Datensatz in ausgefüllt Aha!. **4.** Klicken Sie auf **Absenden**.
Webhook	
Funktionsdatensätze	Enthält Details zu den Funktionsdatensätzen in der Tabelle „Aha Remote-Funktion“ [sn_aha_Spoke_St_aha_Features_Remote]. Sobald der Webhook eingerichtet und konfiguriert wurde, werden die Funktionsdatensätze aus abgerufen Aha! Und in der Tabelle „Aha-Remote-Funktion“ [sn_aha_Spoke_St_aha_Features_Remote] gespeichert.
Webhook-Registrierungen	Enthält Details zu den Webhook-Registrierungsdatensätzen.
Webhook-Weiterleitungsrichtlinien	Enthält Details zu den Datensätzen der Webhook-Weiterleitungsrichtlinie. Mit der Spoke ist eine Weiterleitungsrichtlinie verfügbar, um Datensätze in zu erstellen und zu aktualisieren Aha!, Und speichern Sie die Informationen der Datensätze in der Tabelle „Aha-Funktion“ [sn_aha_Spoke_Feature_aha].
Remotetabelle	
Features	Enthält Datensätze zu Aha! Funktionen. Die hier angezeigten Daten werden aus der Tabelle „Aha Remote-Funktion“ [sn_aha_Spoke_St_aha_Features_Remote] abgerufen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Erstellen Sie einen Aha! OAuth2-Anwendung Und Einrichten ServiceNow Instanz für Aha!.

Erstellen Sie einen Aha! OAuth2-Anwendung

Erstellen Sie eine OAuth2-Anwendung in Aha! Account, damit die Anwendung Zugriffsanforderungen bei authentifizieren kann Aha! Server von Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Stellen Sie sicher, dass Sie sich als Administrator in angemeldet haben Aha! Account.

Stellen Sie sicher, dass Sie installiert haben Aha! Spoke-Plugin.

Prozedur

1. Wechseln Sie zu OAuth2-Authentifizierung .
2. Melden Sie sich bei an Aha! Website mit Ihren Administratoranmeldeinformationen.
3. Klicken Sie auf der Seite Funktionstafel auf das Einstellungssymbol ( ).
4. Klicken Sie auf der Seite „persönliche Einstellungen“ auf **Entwickler** .
5. Klicken Sie auf **OAuth-Anwendungen** Registerkarte.
6. Klicken Sie Auf **Registrieren Sie die OAuth-Anwendung** .
7. Geben Sie im Formular neue OAuth-Anwendung registrieren ein https:// *Instanz* /oauth_redirect.do Als Umleitungs-URI, wo *Instanz* Ist der Name von ServiceNow Instanz.
8. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   Die **OAuth-Anwendungen** Auf der Registerkarte werden Client-ID und geheime Clientschlüssel angezeigt.
9. Notieren Sie sich die Werte in den Feldern Client-ID und Client-Geheimnis.

Einrichten ServiceNow Instanz für Aha!

Richten Sie Ihr ein ServiceNow Instanz, die hinzugefügt werden soll Aha! Client-ID und geheime Clientschlüssel.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aha!-Spoke aktivieren
- ServiceNow Erforderliche Rolle: administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Verbindung und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
   Die Seite „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ wird angezeigt und zeigt die Liste der Apps an.
3. Suchen und öffnen Sie den Datensatz „Verbindung und Anmeldeinformationen“ für Aha!.
4. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
5. Geben Sie im Formular Verbindung erstellen und Anmeldeinformationen hinzufügen die Details ein.

Formular „Verbindung erstellen und Anmeldeinformationen hinzufügen“

Felder	Beschreibungen
Verbindungsname	Name des Integrationsprofils.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL für Aha!.
OAuth-Client-ID	OAuth2-Schlüssel, den Sie beim Erstellen einer OAuth2-Authentifizierung aus erhalten haben Aha! Website.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer OAuth-Clientschlüssel, den Sie beim Erstellen einer OAuth2-Authentifizierung aus erhalten haben Aha! Website.
OAuth-Umleitungs-URL	ServiceNow Umleitungs-URL.

6. Klicken Sie Auf **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** Und klicken Sie dann auf **Autorisieren** .

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für ein Aha! Spoke

Konfigurieren Sie einen Webhook zum Abonnieren von Ereignissen in Aha! Account mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Erstellen Sie ein Token

Erstellen Sie ein Token, das in die Rückruf-URL in eingebettet wird Aha!.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter ein `Token_Verification.list` .
   Das System zeigt Datensätze in der Tabelle „Token-Verifizierungen“ an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Token-Verifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Option zur Angabe eines eindeutigen Namens zur Identifizierung des Tokens. Beispiel: Aha! Rückruf-URL-Token .
Beschreibung	Option zum Bereitstellen einer Beschreibung des Tokens.
Token	Option zum Bereitstellen eines eindeutigen Authentifizierungstoken. Dieses Token ist verschlüsselt und in die URL eingebettet.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie einen Aha! Webhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen Aha! Webhook in , um die App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Aha!.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aha! Spoke** > **Webhook** > **Webhook-Registrierungen.**
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Aha! Webhook-Registrierung

Feld	Beschreibung
Name	Option zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes.
Pfad	Option zum Bereitstellen des Webhook-Pfads. Geben Sie Ein api/sn_aha_Spoke/aha_Webhook .
Token	Option zum Angeben des von Ihnen erstellten Tokens. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Token.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Wählen Sie Aus **Rückruf-URL** .
   Das System zeigt die Webhook-Rückruf-URL an.
6. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie auf.

Fügen Sie Rückruf-URL zu hinzu Aha!

Registrieren Sie die Webhook-Rückruf-URL für Aha! Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Aha! Account als Administrator.
2. Navigieren zu **Einstellungen** > **Account**an.
3. Erstellen Sie einen Aktivitäts-Webhook, indem Sie auf klicken **+** Neben **Integrationen** .
4. Klicken Sie Auf **+ Aktivitäts-Webhook** In **Aktivitäts-Webhook** Kachel.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Hook-URL	Webhook-Rückruf-URL, die Sie aus kopiert haben ServiceNow Instanz.
Ausgewählte Aktivitäten	Aktivitäten oder Ereignisse, für die Sie abonnieren möchten.

6. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Aktivität hinzu** .

Legen Sie die Webhook-Weiterleitungsrichtlinie fest

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow gemäß Ihren Anforderungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie im Modul „Aha-Webhook-Entscheidungsrichtlinie“ löst den Subflow „Aha-Webhooks verarbeiten“ aus und benachrichtigt den ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Aha!. Siehe Aha! Spoke Informationen zu den Feldern, die von der Standard-Weiterleitungsrichtlinie und den Subflows unterstützt werden. Um andere Felder in Ihrem anwenderdefinierten Subflow zu verwenden und Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie anzupassen, führen Sie diese Schritte aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aha! Spoke** > **Webhook** > **Webhook-Weiterleitungsrichtlinien.**
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten Aha!.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument** Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Flow [sys_Hub_Flow] .

4. Wählen Sie **Absenden**.

KI-Suche Spoke

Speichern Sie Daten aus der erforderlichen Drittpartei-Anwendung in KI-Suche Server über Workflow-Studio. Greifen Sie über auf Daten zu KI-Suche Portal.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

KI-Suche Spoke V 2.0.3 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins aktiviert sind:

- KI-Suche (Com.Glide.ais)
- Externer Inhalt für KI-Suche (Com.Glide.ais.external_content)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die KI-Suche Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Commit-Index	Commits für Dokumente in der Warteschlange im Batcher und Indizes für sie. Gibt synchron Feedback zum indizierten Inhalt zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Beschreibung
Dokument löschen	Löscht einen Datensatz aus der KI-Suche Inhaltsindex.
Dokumente löschen	Löscht alle Datensätze, die eine angegebene Schematabelle für externe Inhalte verwenden, aus der KI-Suche Inhaltsindex. Sie können optional eine Glide-Abfrage angeben, um den Satz von Dokumenten zu begrenzen, die aus der angegebenen Schematabelle gelöscht wurden.
Max. Dateigröße abrufen	Ruft die maximale Dateigröße ab, die in erfasst werden kann KI-Suche.

Dokument erfassen	Erfasst Eigenschaften des angegebenen Dokuments im Batcher. In Releases beginnend mit Rome, Sie können optional Zugriffsberechtigungen für Sicherheitsprinzipale für das Dokument angeben.
	
	Geben Sie die Eigenschaften des Dokuments als Name-Wert-Paare in einem JSON-Objekt an, das wie im folgenden Beispiel formatiert ist:
	
	`{ "title": "Report 2021-02-26", "author": "Abel Tuter", "url": "http://example.com/reports/2021/02/26/" }`
	
	Sie können die Zugriffsberechtigungen des Sicherheitsprinzips des Dokuments als Name-Wert-Paare in einem JSON-Objekt angeben, das wie im folgenden Beispiel formatiert ist:
	
	`{ "everyone": false, "groups.deny": [ "report-users", "hr-users" ], "groups.read": [ "report-admins", "hr-admins" ], "none": false, "users.deny": [ "ad\bow-ruggeri", "don_goodliffe" ], "users.read": [ "ad\beth-anglin", "ad\abel-tuter", "carol.coughlin@sharepoint" ] }`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Beschreibung
	Weitere Informationen zu Zugriffsberechtigungen für Sicherheitsprinzipale finden Sie unter Zugriffsberechtigungen für externe Inhalte .

Dokument über Download-URL erfassen	Lädt ein Dokument aus einer URL herunter und erfasst es in den Batcher. In Releases beginnend mit Rome, Sie können optional Zugriffsberechtigungen für Sicherheitsprinzipale für das Dokument angeben.
	
	Fügen Sie die Domäne der URL zu hinzu KI-Suche Liste der vertrauenswürdigen Domänen der Spoke, bevor Sie diese Aktion angeben **Download-URL** Eingabe. Details zum Ändern der Liste der vertrauenswürdigen Domänen der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein KI-Suche Spoke.
	
	Diese Aktion unterstützt keine Authentifizierungssitzungs-IDs oder Cookies, daher muss die Dokument-URL nicht authentifizierten Zugriff zulassen.
	
	Geben Sie die Eigenschaften des Dokuments als Name-Wert-Paare in einem JSON-Objekt an, das wie im folgenden Beispiel formatiert ist:
	`{ "title": "Report 2021-02-26", "author": "Abel Tuter" }`
	Das Dokument *url*Die Eigenschaft wird automatisch mit dem Wert von ausgefüllt **Download-URL** Eingabe.
	
	Sie können die Zugriffsberechtigungen des Sicherheitsprinzips des Dokuments als Name-Wert-Paare in einem JSON-Objekt angeben, das wie im folgenden Beispiel formatiert ist:
	`{ "everyone": false, "groups.deny": [ "report-users", "hr-users" ], "groups.read": [ "report-admins", "hr-admins" ], "none": false, "users.deny": [ "ad\bow-ruggeri", "don_goodliffe" ], "users.read": [ "ad\beth-anglin", "ad\abel-tuter", "carol.coughlin@sharepoint" ] }`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Beschreibung
	Weitere Informationen zu Zugriffsberechtigungen für Sicherheitsprinzipale finden Sie unter Zugriffsberechtigungen für externe Inhalte .
Batcher initialisieren	Initialisiert einen neuen Batcher, um Dokumente für die Indizierung in die Warteschlange zu stellen.
Ist AIS für Erfassung verfügbar	Überprüft, ob KI-Suche Ist für Erfassung verfügbar.
Unterstützte Dateierweiterungen suchen	Ruft Dateierweiterungen ab, die von unterstützt werden KI-Suche.
Batcher freigeben	Gibt einen verwendeten Batcher aus dem Pool frei.
Nach Abfrage aktualisieren	Aktualisiert alle Datensätze in KI-Suche Inhaltsindex, der der angegebenen Abfrage entspricht.

Siehe Richten Sie ein KI-Suche Spoke Informationen zum Einrichten von KI-Suche Spoke.

Richten Sie ein KI-Suche Spoke

Konfigurieren Sie KI-Suche Spoke zum Indizieren von Inhalten aus einer Drittanbieteranwendung.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- KI-Suche-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Schematabelle für externe Inhalte.
   Weitere Informationen zu Schematabellen für externe Inhalte finden Sie unter Indexing and searching external content in AI Search .

   a. Navigieren zu *KI-Suche* > **Schema erstellen**an.

   b. Geben Sie im Feld den Namen Ihrer Schematabelle an.
   Beispiel: Meine Anwendungsschematabelle .

   c. Wählen Sie **Absenden**.

2. Erstellen Sie eine indizierte Quelle für Inhalte aus Ihrer Drittanbieteranwendung.
   Weitere Informationen zu indizierten Quellen finden Sie unter Indexed sources in AI Search .

   a. Navigieren zu *KI-Suche* > **Indizierte Quellen**an.

   b. Wählen Sie **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung der indizierten Quelle. Beispiel: Indizierte Quelle meiner Anwendung .
Quelle	Schema-Tabelle für externe Inhalte, die Sie für die Drittpartei-Anwendung erstellt haben. Beispiel: Meine Anwendungsschematabelle .
Aktiv	Option zum Aktivieren der indizierten Quelle.

d. Wählen Sie **Absenden**.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass **Typ** Der indizierten Quelle ist **Extern** .

Sie können jetzt verwenden KI-Suche Spoke-Aktionen.

3. Fügen Sie der Liste der vertrauenswürdigen Domänen die Domänen-URL der Drittpartei-Anwendung hinzu.

a. Navigieren zu *KI-Suche* **Spoke** > **Vertrauenswürdige Domänen**an.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des vertrauenswürdigen Domänendatensatzes. Beispiel: Vertrauenswürdige Domäne meiner Beispielanwendung .
Domäne	URL der vertrauenswürdigen Domäne. Beispiel: https://example.com .

4. Erstellen Sie eine Suchquelle für Ihre neue indizierte Quelle.
Weitere Informationen zu Suchquellen finden Sie unter Search sources in AI Search .

a. Navigieren zu *KI-Suche* > **Experience durchsuchen** > **Suchquellen**an.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung der Suchquelle. Beispiel: `Suchquelle für meine Anwendung` .
Anwendung	Anwendungsbereich. Wählen Sie Aus *KI-Suche***Spoke** .
Indizierte Quelle	Indizierte Quelle, die Sie für die Drittparteianwendung erstellt haben. Beispiel: `Indizierte Quelle meiner Anwendung` .
Bedingungen	Filterbedingungen, die Datensätze erfüllen müssen, um durchsuchbar zu sein.

d. Wählen Sie **Absenden**.

5. Erstellen Sie ein Suchprofil, das Ihre neue Suchquelle enthält.
Weitere Informationen zum Konfigurieren und Veröffentlichen von Suchprofilen finden Sie unter Search profiles in AI Search .

a. Navigieren zu *KI-Suche* > **Experience durchsuchen** > **Suchprofile**an.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. Geben Sie ein **Bezeichnung** Wert zur Identifizierung des Suchprofils.
Beispiel: `Mein Anwendungssuchprofil` .

d. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.

e. In **Suchquellen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Vorhandenes Verknüpfen** .

f. In **Suchquelle** , Wählen Sie die Suchquelle aus, die Sie für die Drittpartei-Anwendung erstellt haben.
Beispiel: **Suchquelle für meine Anwendung** .

g. Wählen Sie **Absenden**.

h. Wählen Sie **Veröffentlichen** aus.

Ergebnisse

Sie können jetzt verwenden KI-Suche Spoke-Aktionen für indizierte Inhalte aus der Drittanbieteranwendung. Um den indizierten Inhalt anzuzeigen, können Sie die Suchvorschau-UI von Erweitert verwenden KI-Suche Anwendung „Verwaltungstools“.

Weitere Informationen zur Suchvorschau-UI finden Sie unter Suchvorschau-UI für *KI-Suche* . Um mehr über Erweitert zu erfahren KI-Suche Anwendung „Verwaltungstools“, siehe Analytics- und Reporting-Lösung für Advanced *KI-Suche* Verwaltungstools .

Amazon Alexa Spoke

Verwalten Sie Absichten, Kompetenzen, Lieferanten und Zeitfenster in Ihrem Amazon Alexa Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Amazon Alexa API-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Version

Amazon Alexa v 1.1.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Administratorzugriff auf Amazon-Entwicklerportal Und AWS Lambda.

Wichtige Sicherheitsüberlegungen

Beachten Sie diese Überlegungen, um sie sicher zu verwenden Amazon Alexa :

- Amazon speichert Sprachaufzeichnungen von Amazon Alexa Smart Assistant-Kunden für immer, sofern nicht Amazon Alexa Account ist so konfiguriert, dass die Aufzeichnungen gelöscht werden. Weitere Informationen zum Löschen der Sprachaufzeichnungen finden Sie unter Löschen Sie Alexa-Sprachaufzeichnungen Automatisch .
- Um die Aufzeichnung von Konversationen zu beenden, deaktivieren Sie das Mikrofon auf den Alexa-fähigen Geräten.
- Um bei der Verwendung von Alexa-Geräten Sicherheit und Datenschutz zu gewährleisten, ergreifen Sie Maßnahmen wie die Auswahl eines sicheren Passworts und die Verwendung einer PIN für Sprachkäufe.
- Installieren oder aktivieren Sie nur die legitimen Kompetenzen.
- Stellen Sie beim Aufrufen von eine ordnungsgemäße Anmeldeinformationsverwaltung in AWS Lambda sicher ServiceNow Rest-API.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre AWS Lambda-Funktion nur für die erforderlichen Kompetenzen zugänglich ist, indem Sie der erforderlichen AWS Lambda-Funktion den Alexa Skills Kit-Auslöser hinzufügen. Mit diesen Auslösern können Sie zulassen, dass nur die erforderlichen Kompetenzen auf Ihre AWS Lambda-Funktion zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den Auslöser für eine Lambda-Funktion .

  Hinweis:
  Verwenden Sie die AWS Lambda-Funktion als Endpunkt Ihrer Kompetenz. Wenn Sie anwenderdefinierten Webservice verwenden, validieren Sie die Kompetenzen. Weitere Informationen finden Sie unter Hosten Sie eine anwenderdefinierte Kompetenz als Webservice .

- Sie können Ihre vertraulichen Daten mithilfe von Umgebungsvariablen sicher in der AWS Lambda-Funktion speichern. Weitere Informationen finden Sie unter mit AWS Lambda-Umgebungsvariablen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Amazon Alexa-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Absichtsmanagement	Absicht erstellen	Erstellt eine Absicht für die angegebene Kompetenz und das angegebene Gebietsschema.
	Absicht löschen	Löscht die angegebene Absicht aus der angegebenen Kompetenz.
	Absichten suchen	Listet verfügbare Absichten für die angegebene Kompetenz und das angegebene Gebietsschema auf.
	Absicht aktualisieren	Aktualisiert eine Absicht für die angegebene Kompetenz und das angegebene Gebietsschema.
Verwaltung des Interaktionsmodells	Interaktionsmodell abrufen	Ruft das Interaktionsmodellschema für die angegebene Fähigkeit ab.
	Interaktionsmodellversionen suchen	Listet die verfügbaren Versionen des Interaktionsmodells für die angegebene Kompetenz auf.
	Interaktionsmodell aktualisieren	Aktualisiert das Interaktionsmodell für die angegebene Kompetenz und das angegebene Gebietsschema.
Kompetenzenmanagement	Kompetenz erstellen	Sendet eine Kompetenzerstellungsanforderung für die angegebene Lieferanten-ID.
	Kompetenz löschen	Löscht die angegebene Fähigkeit.
	Kompetenz abrufen	Ruft die Details für die angegebene Fähigkeit ab.
	Kompetenzstatus abrufen	Ruft den Status für die angegebene Kompetenz ab.
	Nach Kompetenzen suchen	Listet die Kompetenzen für die angegebene Lieferanten-ID auf.
	Fähigkeit aktualisieren	Sendet eine Anforderung zum Aktualisieren einer Kompetenz für die angegebene Lieferanten-ID.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Slot-Typ-Verwaltung	Slot-Typ erstellen	Erstellt einen Slot-Typ für die angegebene Kompetenz im angegebenen Gebietsschema.
	Slot-Typen suchen	Listet verfügbare Slot-Typen für die angegebene Kompetenz und das angegebene Gebietsschema auf.
	Slot-Typ aktualisieren	Aktualisiert den Slot-Typ für die angegebene Kompetenz und das angegebene Gebietsschema.
Lieferantenmanagement	Lieferanten suchen	Listet Details aller verfügbaren Lieferanten auf.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon Alexa-Spoke.

Richten Sie ein Amazon Alexa-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon Alexa Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Amazon Alexa Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Amazon Alexa-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie ein Sicherheitsprofil

Erstellen und registrieren Sie über die Entwicklerkonsole ein Sicherheitsprofil, um die Anmeldung bei Amazon auf Ihrem zu verwenden ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Amazon-Entwicklerportal Mit Administratoranmeldeinformationen.
2. Erstellen Sie ein Sicherheitsprofil.
   Informationen zum Erstellen eines Sicherheitsprofils finden Sie unter Erstellen Sie ein LwA-Sicherheitsprofil In Amazon Developer-Dokumentation .
3. Kopieren Sie die Werte der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels, und zeichnen Sie sie auf, um sie später zu verwenden.
4. Konfigurieren Sie das Sicherheitsprofil, und geben Sie diese Werte in an **Webeinstellungen** :

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Zulässige Ursprünge	ServiceNow Instanz-URL.
Zulässige Rückgabe-URLs	ServiceNow Instanzumleitungs-URL in diesem Format: https://<Instance-Name>.com/oauth_redirect.do

Weitere Informationen zum Konfigurieren der Sicherheitsrichtlinie finden Sie unter Fügen Sie Ihre Website Ihrem Sicherheitsprofil hinzu In Amazon Developer-Dokumentation .

Registrieren Amazon Alexa Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die Informationen, die während der Konfiguration des Sicherheitsprofils generiert wurden, um sich zu registrieren Amazon Alexa Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Amazon Alexa** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die während der Konfiguration des Sicherheitsprofils erstellt wurde.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das während der Konfiguration des Sicherheitsprofils erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Eingabe: https://www.amazon.com/ap/oa
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Eingabe: https://api.amazon.com/auth/o2/token
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon Alexa-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon Alexa Account. Die Amazon Alexa-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Alexa-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von erstellt wurde Amazon Alexa Als OAuth-Provider. Beispiel: Amazon Alexa default_Profile .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.
   Sie werden zum Amazon-Portal weitergeleitet.
7. Klicken Sie auf **Zulassen**.
   Sie werden zurück zu weitergeleitet ServiceNow Instanz.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Amazon Alexa-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Amazon Alexa Account. Die Amazon Alexa-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Amazon Alexa .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, **AmazonAlexa** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Alexa-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Amazon Alexa-Spoke . Beispiel: `Alexa-Anmeldeinformation` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Amazon Alexa . Eingabe: `https://api.amazonalexa.com`
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. In **Attribute** Registerkarte eingeben `v1` Für **Version** .
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Richten Sie den Webhook für ein Amazon Alexa Spoke

Authentifizieren Sie die eingehenden Anforderungen von Amazon Alexa Account für Ihren ServiceNow Instanz durch Erstellen einer Webhook-Registrierung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Geben Sie im Filternavigator ein `Token_Verification.list` .
   Datensätze in der Tabelle „Token-Verifizierungen“ [Token_Verification] werden angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Token-Verifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Token-Datensatzes. Beispiel: `Alexa-Token` .
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Tokens.
Token	Wert des Tokens. Dieser Wert wird vor der Verwendung verschlüsselt.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Navigieren zu **Alexa-Webhooks** > **Alexa-Webhook-Registrierungen**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Alexa-Webhook-Registrierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Webhook-Registrierungsdatensatzes. Beispiel: `Alexa-Token`.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Webhook-Registrierungsdatensatzes.
Token	Token, das Sie erstellt haben. Beispiel: `Alexa-Token`.
Pfad	Geskripteter REST-Endpunkt. Ein Standardendpunkt ist verfügbar. Sie können den Standardwert gemäß Ihren Anforderungen ändern.

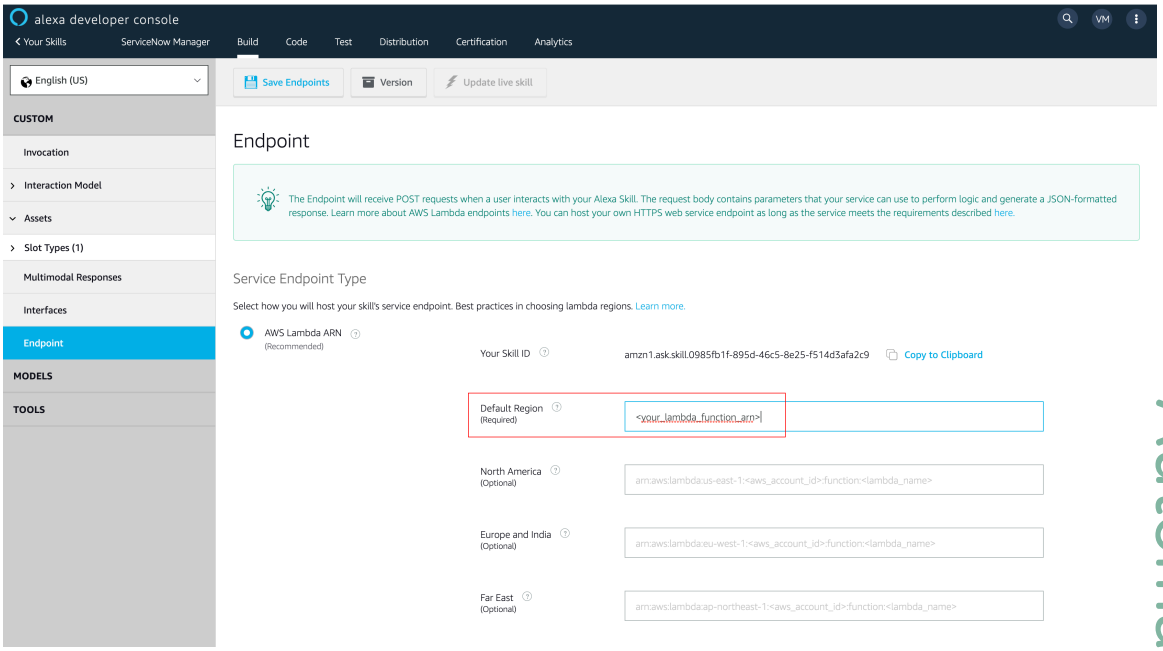
8. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
9. Klicken Sie auf **Callback URL**.
   Die Webhook-Rückruf-URL wird in der Bestätigungsnachricht angezeigt. Kopieren Sie diesen Wert, und zeichnen Sie ihn auf.
10. Melden Sie sich bei an AWS-Verwaltungskonsole .
11. Geben Sie in der AWS Lambda-Funktion die Webhook-Rückruf-URL an, und speichern Sie die Änderungen.

12. Melden Sie sich bei an Alexa-Entwicklerkonsole .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

13. Navigieren zu **Build** > **ANWENDERDEFINIERT** > **Endpunkt** Und geben Sie den ARN der konfigurierten AWS Lambda-Funktion an.



Amazon CloudWatch-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit Amazon CloudWatch. Verwalten und überwachen Sie Ihre Amazon Web Services (AWS)-Ressourcen und -Anwendungen über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Amazon CloudWatch Version 2010-08-01 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Version

Amazon CloudWatch-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Anwender mit vollem Zugriff auf den Amazon CloudWatch-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Amazon CloudWatch-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Ressourcen- und Anwendungsüberwachung von Amazon Web Services (AWS) Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Alarmverwaltung	Zusammengesetzten Alarm erstellen	Erstellt einen zusammengesetzten Alarm.
	Zusammengesetzten Alarm löschen	Löscht die angegebenen Alarme.
	Alarm suchen	Ruft eine Liste der angegebenen Alarme ab.
	Alarmstatus festlegen	Weist einem Alarm zum Testen einen temporären Status zu.
Anomaliemanagement	Anomaliedetektor erstellen	Erstellt ein Anomalie-Erkennungsmodell für eine CloudWatch-Metrik.
	Anomaliedetektor löschen	Löscht das angegebene Anomalieerkennungsmodell aus einem Account.
Verwaltung von Metriken	Metrikalarm löschen	Löscht die angegebenen Alarme.
	Metrikdaten suchen	Ruft verschiedene Metriken in einer einzigen Anforderung ab.
	Alarm für Upsert-Metriken	Erstellen Sie einen neuen Alarm, oder aktualisieren Sie einen Alarm und ordnen Sie den Alarm der angegebenen Metrik, dem Metrikmathematikausdruck oder einem Anomalieerkennungsmodell zu.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon CloudWatch-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Amazon CloudWatch-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon CloudWatch Mithilfe von AWS Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Amazon CloudWatch-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon CloudWatch-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon CloudWatch Account. Die Amazon CloudWatch-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „AWS-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Amazon CloudWatch Anmeldeinformation.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID Ihres AWS-Accounts. Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon CloudWatch .
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel Ihres AWS-Accounts. Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon CloudWatch .
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AmazonCloudWatchAlgo** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias. AWS_Cloud_Watch

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Amazon Connect Spoke

Verwalten und bieten Sie mit Kundenservice für Sprachfunktionen, Chats und Aufgaben Amazon Connect Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon Connect Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Amazon Connect API-Version 2017-08-08, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon Connect.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Amazon Connect-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Amazon Connect Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kontakt-Flow-Management	Kontakt-Flow erstellen	Erstellt einen Kontakt-Flow für die angegebene Amazon Connect-Instanz.
	Details des Kontakt-Flows abrufen	Ruft Details des angegebenen Kontakt-Flows ab.
	Kontakt-Flows suchen	Ruft eine Liste von Kontakt-Flows ab.
	Inhalt des Kontakt-Flows aktualisieren	Aktualisiert den Inhalt des angegebenen Kontakt-Flows.
	Name des Kontakt-Flows aktualisieren	Aktualisiert den Namen des angegebenen Kontakt-Flows.
Kontaktmanagement	Kontaktaufzeichnung fortsetzen	Setzt die Aufzeichnung des Anrufs fort, wenn ein Kontakt aufgezeichnet wird und die Aufzeichnung mit der Kontaktaufzeichnung anhalten angehalten wurde. Derzeit werden nur Sprachaufzeichnungen unterstützt.
	Kontaktdatensätze starten	Startet die Aufzeichnung des Kontakts, wenn sich ein Service Desk-Mitarbeiter dem Anruf anschließt. Derzeit werden nur Sprachaufzeichnungen unterstützt.
	Ausgehenden Sprachkontakt starten	Platziert einen ausgehenden Anruf an einen Kontakt und initiiert den Kontakt-Flow.
	Kontakt stoppen	Beendet den angegebenen Kontakt.
	Kontaktaufzeichnung beenden	Stoppt die Aufzeichnung des Anrufs. Wenn Sie Kontaktaufzeichnung anhalten verwenden, um die Aufzeichnung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		eines laufenden Anrufs zu stoppen, können Sie die Kontaktaufzeichnung nicht neu starten. Derzeit werden nur Sprachaufzeichnungen unterstützt.
	Kontaktaufzeichnung anhalten	Hält die Aufzeichnung des Anrufs an, wenn ein Kontakt aufgezeichnet wird.
	Kontaktattribute abrufen	Ruft die Kontaktattribute für den angegebenen Kontakt ab.
	Kontaktattribute aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert anwenderdefinierte Kontaktattribute, die dem angegebenen Kontakt zugeordnet sind.
Instanzenverwaltung	Instanz erstellen	Initiiert eine Amazon Connect-Instanz, bei der alle unterstützten Kanäle aktiviert sind.
	Instanz löschen	Löscht die angegebene Instanz.
	Instanzdetails abrufen	Ruft Details der angegebenen Instanz ab.
	Betriebsstunden suchen	Ruft eine Liste der Betriebszeiten ab.
	Instanzen suchen	Ruft eine Liste von Instanzen ab.
	Telefonnummern suchen	Ruft eine Liste von Telefonnummern ab.
	Eingabeaufforderungen suchen	Ruft eine Liste von Aufforderungen ab.
	Warteschlangen suchen	Ruft eine Liste von Warteschlangen ab.
	Sicherheitsprofile suchen	Ruft eine Liste von Sicherheitsprofilen ab.
Verwaltung von Metriken	Aktuelle Metrikdaten abrufen	Ruft die Echtzeit-Metrikdaten aus der angegebenen Amazon Connect-Instanz ab.
	Metrikdaten abrufen	Ruft die historischen Metrikdaten aus der angegebenen Amazon Connect-Instanz ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: • Die Zeit muss in einem Intervall von 5 Minuten angegeben werden, z. B. 11:00, 11:05 und 11:10, und muss nach dem Startzeitstempel liegen. • Der Zeitbereich zwischen Start- und Endzeit muss weniger als 24 Stunden betragen.
Weiterleitungsrichtlinienverwaltung	Weiterleitungsprofilwarteschlangen zuordnen	Ordnet einen Satz von Warteschlangen einem Weiterleitungsprofil zu.
	Weiterleitungsprofil erstellen	Erstellt ein Weiterleitungsprofil.
	Zuordnung von Weiterleitungsprofilwarteschlangen aufheben	Trennt die angegebene Warteschlangengruppe von einem Weiterleitungsprofil.
	Weiterleitungsprofildetails abrufen	Ruft Details des angegebenen Weiterleitungsprofils ab.
	Weiterleitungsprofilwarteschlangen suchen	Ruft eine Liste der Weiterleitungsprofil-Warteschlangen ab.
	Routing-Profile suchen	Ruft eine Liste von Weiterleitungsprofilen ab.
	Gleichzeitigkeit des Weiterleitungsprofils aktualisieren	Aktualisiert die Gleichzeitigkeit des angegebenen Weiterleitungsprofils.
	Ausgehende Standardwarteschlange des Weiterleitungsprofils aktualisieren	Aktualisiert die angegebene standardmäßige ausgehende Warteschlange des Weiterleitungsprofils.
	Weiterleitungsprofilnamen aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Namen des Weiterleitungsprofils.
	Weiterleitungsprofilwarteschlangen aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften, die einem Satz von Warteschlangen für ein Weiterleitungsprofil zugeordnet sind.
Tag-Verwaltung	Tags zu Ressource hinzufügen	Ordnet der angegebenen Ressource eine Gruppe von Tags zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Tags für Ressource suchen	Ruft alle Tags ab, die der angegebenen Ressource zugeordnet sind.
	Tags aus Ressource entfernen	Entfernt die Zuordnung des Tag aus der Ressource.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwenderaccount für die angegebene Amazon Connect-Instanz.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender.
	Anwenderdetails abrufen	Ruft Details des angegebenen Anwenders ab.
	Anwenderhierarchiegruppe abrufen	Ruft Details der Anwenderhierarchiegruppe ab.
	Anwenderhierarchiestruktur abrufen	Ruft Details der Anwenderhierarchiestruktur ab.
	Anwenderhierarchiegruppen suchen	Ruft eine Liste von Anwenderhierarchiegruppen ab.
	Anwender suchen	Ruft die Liste der Anwender ab.
	Anwenderhierarchie aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Anwenderhierarchie.
	Anwenderidentitätsinformationen aktualisieren	Aktualisiert die Identifizierungsinformationen für den angegebenen Anwender.
	Telefonkonfiguration des Anwenders aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Anwendertelefonkonfiguration.
	Anwenderweiterleitungsprofil aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Anwender des Weiterleitungsprofils.
	Anwendersicherheitsprofile aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Anwendersicherheitsprofile.
	Agent-Status suchen	Ruft eine Liste von Agent-Status ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon Connect Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Amazon Connect Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon Connect Account mit AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon Connect-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Amazon Connect** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Amazon Connect-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon Connect.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon Connect.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Amazon Connect** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon Connect Spoke wird erstellt.

Amazon DynamoDB Spoke

Verwalten Sie Streams, Tabellen und Tags in Ihrem Amazon DynamoDBDatenbank aus Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon DynamoDBSpoke V 1.0.1 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2012-08-10 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon DynamoDB.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Aktionen

Die Amazon DynamoDBSpoke bietet Aktionen zur Automatisierung Amazon DynamoDBAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Stream-Verwaltung	Stream deaktivieren	Aktiviert den Stream für die angegebene Tabelle.
	Stream aktivieren	Aktiviert den Stream für die angegebene Tabelle.
	Shard-Iterator abrufen	Gibt einen Shard-Iterator zurück. Verwenden Sie den Shard-Iterator in einer nachfolgenden Anforderung zum Abrufen von Datensätzen, um die Stream-Datensätze aus dem Shard zu lesen.
	Stream abrufen	Gibt Informationen zum angegebenen Stream zurück.
	Datensätze suchen	Ruft die Stream-Datensätze aus einem bestimmten Shard ab.
	Streams suchen	Gibt die Liste aller Streams zurück, die dem aktuellen Account zugeordnet sind.
Tabellenverwaltung	Sicherung erstellen	Erstellt eine Sicherung für eine vorhandene Tabelle.
	Tabelle erstellen	Erstellt eine Tabelle im Account.
	Sicherung löschen	Löscht eine vorhandene Sicherung einer Tabelle.
	Tabelle löschen	Löscht die angegebene Tabelle.
	Sicherung abrufen	Ruft die Details einer vorhandenen Sicherung ab.
	Kontinuierliche Sicherung abrufen	Ruft den Status kontinuierlicher Sicherungen und die zeitliche Wiederherstellung der angegebenen Tabelle ab.
	Tabelle abrufen	Ruft Informationen zur Tabelle ab.
	Backups suchen	Ruft die Liste aller Sicherungen ab, die dem Account oder den Sicherungen der angegebenen Tabelle zugeordnet sind.
	Tabellen suchen	Ruft die Liste der Tabellennamen ab.
	Tabelle aus Sicherung wiederherstellen	Erstellt eine Tabelle aus einer vorhandenen Sicherung.
	Tabelle auf Zeitpunkt wiederherstellen	Stellt die angegebene Tabelle auf den angegebenen Zeitpunkt innerhalb des frühesten Wiederherstellungsdatums/-Uhrzeitpunkts und des letzten Wiederherstellungsdatums/-Uhrzeitpunkts wieder her.
	Kontinuierliche Sicherung aktualisieren	Aktiviert oder deaktiviert die Zeitpunktwiederherstellung für die angegebene Tabelle.
	Tabelle aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Tabelle.
Tag-Verwaltung	Tags zu DynamoDB-Ressource hinzufügen	Fügt der DynamoDB-Ressource Tags hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Tags der DynamoDB-Ressource suchen	Listet die Tags der DynamoDB-Ressource auf.
	Tags aus DynamoDB-Ressource entfernen	Entfernt die Tags aus der DynamoDB-Ressource.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Hinweis:
Für sind zwei Anmeldeinformationsaliasse verfügbar Amazon DynamoDBSpoke.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon DynamoDBSpoke.

Richten Sie ein Amazon DynamoDBSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon DynamoDBAccount mit AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon DynamoDB-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Amazon DynamoDBSpoke

Erstellen Sie zwei Anmeldeinformationsdatensätze für Amazon DynamoDBAccount. Die Amazon DynamoDBDer Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationsdatensätze, um Aktionen in Ihrem auszuführen Amazon DynamoDBAccount.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Amazon DynamoDB** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Amazon DynamoDB-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon DynamoDB.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon DynamoDB.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Amazon DynamoDB-Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Amazon DynamoDB** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
8. Offen für den Datensatz für **Amazon DynamoDB-Streams** .
9. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
10. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
11. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Amazon DynamoDB-Streams-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon DynamoDB.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon DynamoDB.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Amazon DynamoDB Streams-Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Amazon DynamoDB-Streams** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
	Hinweis: Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

12. Klicken Sie auf **Absenden**.

Amazon EBS-Spoke

Verwalten Sie Speichervolumes auf Blockebene Und Snapshots in Amazon EBSVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Version

Amazon EBSSpoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2016-11-15 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Hinweis:
Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die API-Version in allen Spoke-Aktionen ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon EC2.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Aktionen

Die Amazon EBSSpoke bietet Aktionen zur Automatisierung Amazon EBSAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Elastic Block Store-Verwaltung	Volume verbinden	Hängt ein EBS-Volume an eine laufende oder angehaltene Instanz an.
	Snapshot erstellen	Erstellt einen Snapshot eines EBS-Volumes.
	Volume erstellen	Erstellt ein EBS-Volume, das an eine Instanz in der gleichen Verfügbarkeitszone angehängt werden kann.
	Snapshot löschen	Löscht den angegebenen Snapshot.
	Volume löschen	Löscht das angegebene EBS-Volume.
	Volume trennen	Trennt ein EBS-Volume von einer Instanz.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon EBSSpoke.

Richten Sie ein Amazon EBSSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon EBSAccount mit AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon EBS-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Amazon EBSSpoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren Amazon EBSAccount. Die Amazon EBSDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen Amazon EBS.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Amazon EBS** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein EBS-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon EC2.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon EC2.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AmazonEBSAuthAlgo** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon EBSSpoke wird erstellt.

Amazon EC2-Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz mit Amazon Elastic Compute Cloud (EC2). Verwalten Sie Amazon-Instanzen, Amazon Machine Images (AMIS), Schlüsselpaare und Tags von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon EC2-Spokev 1.4.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2016-11-15 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon EC2.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows und Subflows.

Verfügbare Beispiel-Subflows für Konversationen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für Konversations-Subflows

Konversations-Subflow	Beschreibung
Bilder suchen – Beispiel	Gibt Informationen zu den angegebenen Images zurück.
Ausführungsinstanzen – Beispiel	Führt die angegebenen Instanzen aus.

Spoke-Aktionen

Die Amazon EC2Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Amazon EC2Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Amazon Machine Image Management	Image kopieren	Kopiert ein Amazon Machine Image (AMI) aus der angegebenen Quellregion in die aktuelle Region.
	Image erstellen	Erstellt einen von Amazon EBS unterstützten AMI aus einer von Amazon EBS unterstützten Instanz, die entweder ausgeführt oder angehalten wird.
	Registrierung von Image aufheben	Hebt die Registrierung des angegebenen AMI auf.
	Bildattribut auflisten	Ruft das angegebene AMI-Attribut ab.
	Images auflisten	Ruft die angegebenen AMIS ab.
Instanzenverwaltung	Instanzattribut abrufen	Ruft das angegebene Attribut der angegebenen Instanz ab.
	Instanzenstatus abrufen	Ruft den Status der angegebenen Instanz ab.
	Passwortdaten abrufen	Ruft das verschlüsselte Administratorpasswort für eine aktive Windows-Instanz ab.
	Instanztypen auflisten	Ruft die Liste aller Instanztypen in einer AWS-Region ab.
	Listeninstanzen	Ruft eine Liste aller Instanzen ab.
	Überwachungsinstanzen	Aktiviert die Überwachung für alle aktiven Instanzen.
	Instanzen neu starten	Startet die angegebenen Instanzen neu.
	Instanzen ausführen	Startet die angegebene Anzahl von Instanzen mit einem AMI.
	Instanzen starten	Startet die angegebenen Instanzen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stoppt Instanzen	Stoppt die angegebenen Instanzen.
	Instanzen beenden	Fährt die angegebenen Instanzen herunter oder beendet sie.
	Überwachung von Instanzen aufheben	Deaktiviert die Überwachung für die angegebenen ausgeführten Instanzen.
	Instanzattribut aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Attribut für die angegebene Instanz. **Hinweis:** Sie können jeweils nur ein Attribut angeben. Bevor Sie ein Attribut aktualisieren, stellen Sie sicher, dass die Instanz angehalten wird.
Schlüsselpaarverwaltung	Schlüsselpaar erstellen	Erstellt ein 2048-Bit-SSH-2-RSA-Schlüsselpaar.
	Schlüsselpaar löschen	Löscht das angegebene Schlüsselpaar.
	Schlüsselpaar auflisten	Ruft das angegebene Schlüsselpaar oder eine Liste aller Schlüsselpaare ab.
Verwaltung von Regionen und Verfügbarkeitszonen	Verfügbarkeitszonen abrufen	Ruft die Liste der Verfügbarkeitszonen in der angegebenen AWS-Region ab.
	Regionen auflisten	Ruft die Liste aller AWS-Regionen ab.
Tag-Verwaltung	Tags erstellen	Fügt den angegebenen Satz von Tags aus dem angegebenen Ressourcensatz hinzu oder überschreibt ihn.
	Tags löschen	Löscht den angegebenen Satz von Tags aus dem angegebenen Ressourcensatz.
	Tags auflisten	Ruft die Liste der Tags für die angegebene Region ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon EC2-Spoke.

Richten Sie ein Amazon EC2-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon EC2Verwenden AWS Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon EC2-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon EC2-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Amazon EC2Instanz. Die Amazon EC2-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für Amazon_EC2.
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Amazon Elastic Container-Service Spoke

Verwalten Sie Cluster, Instanzen, Services usw. in Amazon Elastic Container-Service Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon Elastic Container Service-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Amazon Elastic Container-Service API-Version 2014-11-13, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon Elastic Container-Service .
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Amazon Elastic Container Service-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Amazon Elastic Container-Service Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Cluster-Management	Cluster erstellen	Erstellt einen Amazon ECS-Cluster.
	Cluster löschen	Löscht das angegebene Cluster.
	Cluster suchen	Ruft das angegebene Cluster ab.
	Cluster suchen	Ruft die Liste der vorhandenen Cluster ab.
	Cluster-Einstellungen aktualisieren	Aktualisiert die Einstellungen des angegebenen Clusters.
Instanzenverwaltung	Registrierung der Container-Instanz aufheben	Hebt die Registrierung einer Amazon ECS-Container-Instanz aus dem angegebenen Cluster auf.
	Container-Instanzen suchen	Listet Container-Instanzen des Amazon Elastic Container Service auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Container-Instanz registrieren	Registriert eine EC2-Instanz im angegebenen Cluster.
Servicemanagement	Service erstellen	Führt die gewünschte Anzahl von Aufgaben aus der angegebenen Aufgabendefinition aus und verwaltet sie.
	Service löschen	Löscht einen angegebenen Service in einem Cluster.
	Service suchen	Ruft den angegebenen Service ab, der in Ihrem Cluster ausgeführt wird.
	Services suchen	Ruft die Services ab, die in einem angegebenen Cluster ausgeführt werden.
	Service aktualisieren	Aktualisiert die Parameter eines Services.
Verwaltung der Aufgabendefinition	Registrierung der Aufgabendefinition aufheben	Löscht den angegebenen Aufgabensatz in einem Service.
	Suchen Sie nach Aufgabendefinition	Hebt die Registrierung der angegebenen Aufgabendefinition nach Familie und Überarbeitung auf.
	Aufgabendefinitionen suchen	Hebt die Registrierung der angegebenen Aufgabendefinition nach Familie und Überarbeitung auf.
	Aufgabendefinition registrieren	Erstellt einen Aufgabensatz im angegebenen Cluster und Service.
Aufgabenmanagement	Aufgabensatz erstellen	Erstellt einen Aufgabensatz im angegebenen Cluster und Service.
	Aufgabensatz löschen	Löscht den angegebenen Aufgabensatz in einem Service.
	Aufgabensatz suchen	Listet die Aufgabensätze im angegebenen Cluster und Service auf.
	Aufgabe ausführen	Startet eine Aufgabe mit der angegebenen Aufgabendefinition.
	Aufgabe starten	Startet eine Aufgabe aus der angegebenen Aufgabendefinition für die angegebene Containerinstanz oder -Instanzen.
	Aufgabe stoppen	Stoppt die angegebene ausgeführte Aufgabe.
	Aufgabensatz aktualisieren	Ändert den angegebenen Aufgabensatz.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon Elastic Container Service-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Amazon Elastic Container Service-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon Elastic Container-Service Account mithilfe der AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Amazon Elastic Container Service-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon Elastic Container Service-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon Elastic Container-Service Account. Die Amazon Elastic Container Service-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „AWS-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Amazon ECS-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon Elastic Container-Service .
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon Elastic Container-Service .
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AmazonECSAuthAlgo** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke von Amazon RDS

Integrieren ServiceNow Instanz mit Amazon Relational Database Service(RDS). Verwalten Sie den Prozess der Ausführung verschiedener Vorgänge wie „Einrichten“, „Betrieb“ und „Skalieren“ in Amazon RDS mit dieser Spoke.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon RDS-Spokev 1.0.5 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2014-09-01 und 2014-10-31 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon RDS.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows und Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Amazon RDSSpoke bietet Aktionen zur Automatisierung Amazon RDSAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Account-Attribute auflisten	Ruft die Liste der Attribute eines Accounts ab.
	Zertifikate auflisten	Ruft die Liste der Zertifikate eines Accounts ab.
DB-Engines-Verwaltung	DB-Engines auflisten	Ruft die Liste der verfügbaren DB-Engines (Database Engines) ab.
Standard	Zufälliges Passwort generieren	Generiert ein zufälliges Passwort.
DB-Instanzenverwaltung	DB-Instanz erstellen	Erstellt eine DB-Instanz.
	Lesereplikat der DB-Instanz erstellen	Erstellt ein Lesereplikat einer DB-Instanz.
	DB-Instanz löschen	Löscht eine vorhandene bereitgestellte DB-Instanz. **Hinweis:** Wenn Sie eine DB-Instanz löschen, werden alle automatisierten Sicherungen dieser Instanz ebenfalls gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden.
	DB-Instanzen auflisten	Ruft die Liste der bereitgestellten DB-Instanzen ab.
	Reservierte DB-Instanzen auflisten	Ruft die Liste der reservierten DB-Instanzen ab.
	Lesereplikat der DB-Instanz befördern	Stuft ein Lesereplikat einer DB-Instanz in eine eigenständige DB-Instanz hoch.
	DB-Instanz neu starten	Startet eine DB-Instanz neu.
	DB-Instanz aus DB-Snapshot wiederherstellen	Erstellt eine DB-Instanz aus einem DB-Snapshot.
	DB-Instanz starten	Startet eine DB-Instanz.
	DB-Instanz stoppen	Stoppt eine DB-Instanz.
DB-Snapshots-Verwaltung	DB-Snapshot erstellen	Erstellt einen Snapshot einer DB-Instanz.
	DB-Snapshot löschen	Löscht einen Snapshot einer DB-Instanz.
	DB-Snapshots auflisten	Ruft die Liste der Snapshots einer DB-Instanz ab.
	DB-Snapshot aktualisieren	Aktualisiert einen Snapshot einer DB-Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ereignismanagement	Ereignisabonnement erstellen	Erstellt ein Abonnement für RDS-Ereignisbenachrichtigungen.
	Ereignisabonnement löschen	Löscht ein Ereignisbenachrichtigungsabonnement.
	Ereigniskategorien auflisten	Ruft eine Liste von Kategorien für die angegebenen oder alle Ereignisquelltypen ab.
	Ereignisabonnements auflisten	Ruft eine Liste aller Abonnementbeschreibungen eines Kunden-Accounts ab.
	Ereignisse auflisten	Ruft eine Liste von Ereignissen der RDS-Ressourcen ab.
	Ereignisabonnement aktualisieren	Aktualisiert ein vorhandenes Ereignisbenachrichtigungsabonnement.
Gruppenverwaltung	DB-Parametergruppe erstellen	Erstellt eine DB-Parametergruppe.
	DB-Subnetzgruppe erstellen	Erstellt eine DB-Subnetzgruppe. **Hinweis:** Eine DB-Subnetzgruppe muss mindestens ein Subnetz in mindestens zwei Verfügbarkeitszonen (AZ) in der Amazon Web Services-Region (AWS) enthalten.
	Optionsgruppe erstellen	Erstellt eine Optionsgruppe.
	DB-Parametergruppe löschen	Löscht die angegebene DB-Parametergruppe. **Hinweis:** Stellen Sie vor dem Löschen der DB-Parametergruppe sicher, dass die DB-Parametergruppe keinen DB-Instanzen zugeordnet ist.
	DB-Subnetzgruppe löschen	Löscht eine DB-Subnetz-Gruppe.
	Optionsgruppe löschen	Löscht eine vorhandene Optionsgruppe.
	DB-Parametergruppen auflisten	Ruft eine Liste von DB-Parametergruppen ab.
	DB-Subnetzgruppen auflisten	Ruft eine Liste der DB-Subnetzgruppenbeschreibungen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Wenn ein DB-Subnetzgruppenname angegeben ist, enthält die Liste Beschreibungen nur der angegebenen DB-Subnetzgruppe.
	Optionsgruppen auflisten	Ruft eine Liste von Optionsgruppen ab.
	DB-Parametergruppe zurücksetzen	Ändert die Parameter einer DB-Parametergruppe auf die Standardwerte der Engine/des Systems.
	DB-Parametergruppe aktualisieren	Aktualisiert die Parameter der angegebenen DB-Parametergruppe.
	DB-Subnetzgruppe aktualisieren	Aktualisiert eine vorhandene DB-Subnetzgruppe. **Hinweis:** Eine DB-Subnetzgruppe muss mindestens ein Subnetz in mindestens zwei Verfügbarkeitszonen (AZs) in der Amazon Web Services (AWS)-Region enthalten.
	Optionsgruppe aktualisieren	Aktualisiert eine vorhandene Optionsgruppe.
Protokollverwaltung	DB-Protokolldateien auflisten	Ruft eine Liste aller Protokolldateien einer DB-Instanz ab.
	DB-Protokolldatei anzeigen	Zeigt einen Teil oder eine gesamte angegebene Protokolldatei an. **Hinweis:** Die Größe der Protokolldatei darf 1 MB nicht überschreiten.
Tag-Verwaltung	Tags zu RDS-Ressource hinzufügen	Fügt der RDS-Ressource Tags hinzu.
	Tags für RDS-Ressource auflisten	Ruft eine Liste von Tags der RDS-Ressource ab.
	Tags aus RDS-Ressource entfernen	Entfernt die Tags aus einer RDS-Ressource.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon RDS-Spoke.

Richten Sie ein Amazon RDS-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon RDSVerwenden AWS Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon RDS-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Amazon RDS-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Amazon RDSInstanz. Die Amazon RDS-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für Amazon RDS.
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Amazon Route 53-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit Amazon Route 53. Verwalten Sie Domänenregistrierungen, DNS-Weiterleitung (Domain Name System) und Integritätsprüfung von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Amazon-Route 53 API-Version 01. 04. 2013 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Version

Amazon Route 53-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf den Amazon Route 53-Account.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Amazon Route 53-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Amazon-Route 53 Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Domänenverwaltung	Domänenverfügbarkeit überprüfen	Überprüft die Verfügbarkeit eines Domänennamens und gibt sie zurück. **Hinweis:** Wenn sich ein Domänenname im Status „Ausstehend“ befindet, müssen Sie die Verfügbarkeit des Domänennamens erneut überprüfen, bis der Status verarbeitet ist

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Domänendetails abrufen	Ruft detaillierte Informationen zu einer angegebenen Domäne ab, die dem aktuellen AWS-Account zugeordnet ist.
	Domänenvorschläge suchen	Ruft eine Liste der vorgeschlagenen Domänennamen ab.
	Domänen suchen	Ruft alle bei Amazon Route 53 registrierten Domänennamen für den aktuellen AWS-Account ab.
	Abrechnung anzeigen	Ruft alle domänenbezogenen Abrechnungsdatensätze für den aktuellen AWS-Account für einen angegebenen Zeitraum ab.
Gehostete Zonenverwaltung	Gehostete Zone erstellen	Erstellt eine neue öffentliche oder private gehostete Zone.
	Gehostete Zone löschen	Löscht eine gehostete Zone.
	Change abrufen	Ruft den aktuellen Status einer Change-Batch-Anforderung ab.
	Gehostete Zone abrufen	Ruft Informationen zu einer angegebenen gehosteten Zone ab.
	Gehostete Zonenanzahl abrufen	Ruft die Gesamtzahl der gehosteten Zonen für den Account ab.
	Limit für gehostete Zonen abrufen	Ruft den angegebenen Grenzwert für eine angegebene gehostete Zone ab.
	Gehostete Zonen suche	Ruft eine Liste der zugeordneten öffentlichen und privaten gehosteten Zonen ab.
	Gehostete Zonen nach Name suchen	Ruft eine Liste der gehosteten Zonen in alphabetischer Reihenfolge ab.
	Kommentar zu gehosteter Zone aktualisieren	Aktualisiert den Kommentar für eine angegebene gehostete Zone.
Datensatzverwaltung	Datensatz für Positionsbestimmung löschen	Löscht einen Ressourcendatensatz für die Positionsbestimmung, der berechtigungsbezogene DNS-Informationen für einen bestimmten Domänennamen oder Subdomänennamen enthält.
	Einfache Datensatzgruppe löschen	Löscht einen einfachen Ressourcendatensatz, der berechtigungsbezogene DNS-Informationen für einen bestimmten Domänennamen oder Subdomänennamen enthält.
	Gewichteten Datensatz löschen	Löscht einen gewichteten Quelldatensatz, der berechtigungsbezogene DNS-Informationen für einen bestimmten Domänennamen oder Subdomänennamen enthält.
	Datensatzgruppen suchen	Ruft eine Liste von Ressourcendatensätzen in einer angegebenen gehosteten Zone ab.
	DNS-Antwort testen	Ruft den Wert ab, den Amazon Route 53 als Antwort auf eine DNS-Anforderung für einen angegebenen Datensatznamen und -typ zurückgibt.
	Upsert für Datensatz für	Erstellt einen Ressourcendatensatz für Positionsbestimmung oder aktualisiert einen vorhandenen Ressourcendatensatz für Positionsbestimmung, der autorisierende DNS-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Positionsbestimmung durchführen	Informationen für einen angegebenen Domänennamen oder Subdomänennamen enthält.
	Upsert für einfachen Datensatz durchführen	Erstellt einen einfachen Reocord-Satz oder aktualisiert einen vorhandenen einfachen Ressourcendatensatz, der autorisierende DNS-Informationen für einen angegebenen Domänennamen oder Subdomänennamen enthält.
	Upsert – Gewichteter Datensatz	Erstellt einen gewichteten Ressourcendatensatz oder aktualisiert einen vorhandenen gewichteten Ressourcendatensatz, der autorisierende DNS-Informationen für einen angegebenen Domänennamen oder Subdomänennamen enthält.
Tag-Verwaltung	Tags für Domäne hinzufügen	Weist einer Domäne einen Satz von Tags zu.
	Tags für gehostete Zone hinzufügen	Weist einer gehosteten Zone einen Satz von Tags zu.
	Tags für Domäne suchen	Ruft eine Liste von Tags ab, die der angegebenen Domäne zugeordnet sind.
	Tags für gehostete Zone suchen	Ruft eine Liste von Tags ab, die der angegebenen Domäne zugeordnet sind.
	Tags aus Domäne entfernen	Entfernt Tags, die einer Domäne zugeordnet sind.
	Tags aus gehosteter Zone entfernen	Entfernt Tags, die einer gehosteten Zone zugeordnet sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon Route 53-Spoke.

Richten Sie ein Amazon Route 53-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon-Route 53 Mithilfe von AWS Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Amazon Route 53-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon Route 53-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon-Route 53 Anwenderdefinierte Anwendung. Die Amazon Route 53-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „AWS-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Amazon-Route 53 Anmeldeinformation.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID Ihres AWS-Accounts.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel Ihres AWS-Accounts.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Amazon-Route53** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der der Spoke zugeordnet ist. **sn_amzn_rout53_spk.AmazonRoute53**

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Spoke von Amazon S3

Integrieren ServiceNow Mit Amazon S3. Verwalten Sie Buckets, Objekte, Tags und zugehörige ACLs in Amazon S3Von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Amazon S3-Spokev 1.2.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2010-03-31 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Unterstützte Regionen

Derzeit unterstützt die Spoke keine Regierungs- oder Bundesregierungsregionen.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon S3.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Informationen zum Erstellen und Zugreifen von Schlüsseln finden Sie unter AWS-Sicherheits-Anmeldeinformationen Dokumentation.

Spoke-Aktionen

Die Amazon S3-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Amazon S3Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Bucket-Verwaltung	Bucket erstellen	Erstellt einen Bucket in Amazon S3.
	Buckets suchen	Liste Amazon S3Buckets.
Objektverwaltung	Objekt kopieren	Kopiert Objekt von Quelle zu Ziel.
	Objekt löschen	Löscht das angegebene Objekt aus einem Bucket.
	Stream für Objekte nach Bucket suchen (Metadaten)	Listet die Objekte in der angegebenen auf Amazon S3Bucket.
	Laden Sie das S3-Objekt in den ServiceNow-Datensatz herunter	Lädt das angeforderte Objekt aus herunter Amazon S3Und hängt es an einen Datensatz in an ServiceNow.
	ServiceNow-Anhang in S3 hochladen	Lädt eine Datei aus der Systemanhangstabelle (sys_attachment) in einen angegebenen hoch Amazon S3Bucket.
Berechtigungsverwaltung	ACL erstellen	Erstellen Sie eine neue ACL für einen Bucket, und löschen Sie die vorhandene.
	Nach ACL suchen	Ruft die ACL-Details für die angeforderte Ressource ab.
Tag-Verwaltung	Tags suchen	Listet Tags des angegebenen auf Amazon S3Ressource.
	Tags aktualisieren	Aktualisiert die Tags des angegebenen Amazon S3Ressource.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Spoke-Aktionen können unabhängig verwendet werden, ohne Benachrichtigungen von abonnieren zu müssen Amazon S3.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon S3-Spoke.

Richten Sie ein Amazon S3-Spoke

Verwenden Sie Amazon S3 anstelle von Anhängen in ServiceNow als Dateispeicher. Fügt Ihrer ServiceNow-Instanz Amazon S3-Speicher hinzu und ermöglicht Benutzern das Referenzieren von Amazon S3-Dateien in ServiceNow-Datensätzen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon S3-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Amazon S3-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren AWS-Account. Die Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Amazon S3-Spoke, damit die Spoke eine Verbindung zum Amazon S3-Host herstellen kann. Nach der Verbindung kann die Spoke verschiedene Aktionen für Amazon S3 ausführen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie die AWS-Zugriffsschlüssel-ID und den geheimen Zugriffsschlüssel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen geheimen Zugriffsschlüssel und eine Schlüssel-ID aus AWS CLI .

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für Alias Datensatz für **Amazon S3** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Wählen Sie Aus AWS-Anmeldeinformationen .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein S3-Anmeldeinformationen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Aktiv	Wählen Sie Aus **Aktiv** Dient zur Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID Ihres AWS-Accounts.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel Ihres AWS-Accounts.
Anmeldeinformationsalias	`sn_amazon_s3_spoke`Amazon S3
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Amazon S3** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

Hinweis:
Um die Zugriffsschlüssel-ID und den geheimen Zugriffsschlüssel zu erstellen, melden Sie sich bei der AWS-Konsole an. Wählen Sie in Ihrem Account-Menü die Option aus **Meine Sicherheits-Anmeldeinformationen** .

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon S3-SpokeWird erstellt.

Amazon SNS-Spoke

Integrieren ServiceNow Mit Amazon SNS. Verwalten Sie Themen und Abonnements, und delegieren Sie Rollen in Amazon SNSVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon SNS-SpokeSpoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2010-03-31 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon SNS.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Informationen zum Erstellen und Zugreifen von Schlüsseln finden Sie unter AWS-Sicherheits-Anmeldeinformationen Dokumentation.

Spoke-Subflows

Die Amazon SNS-SpokeStellt einen Beispiel-Subflow bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren Amazon SNSAufgaben. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Der verfügbare Beispiel-Subflow ist Amazon SNS-Abonnement. Der Subflow empfängt drei Arten von Nachrichten: Benachrichtigung, Abonnementbestätigung und Bestätigung der Abmeldung. Dieser Subflow wird ausgelöst, wenn Sie Ihren konfigurieren ServiceNow Instanz, von der Ereignisse empfangen werden sollen Amazon SNS. Weitere Informationen zu den erforderlichen Konfigurationen finden Sie unter Empfangen Sie Ereignisse in Ihrem ServiceNow Instanz von Amazon SNS.

Hinweis:
Spoke-Subflow kann unabhängig verwendet werden, um Benachrichtigungen von zu abonnieren Amazon SNS. Weitere Informationen zu den Konfigurationen finden Sie unter Empfangen Sie Ereignisse in Ihrem ServiceNow Instanz von Amazon SNS.

Spoke-Aktionen

Die Amazon SNS-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Amazon SNSAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Berechtigungsverwaltung	Berechtigung hinzufügen	Fügt der Zugriffssteuerungsrichtlinie eines Themas eine Anweisung hinzu und gewährt Zugriff für die angegebenen AWS-Accounts für die angegebenen Aktionen.
	Berechtigung entfernen	Entfernt eine Anweisung aus der Zugriffssteuerungsrichtlinie eines Themas und widerruft den Zugriff für die angegebenen AWS-Accounts für die angegebenen Aktionen.
Abonnement-Management	Abonnement bestätigen	Überprüft die Absicht des Endpunktbesitzers, Nachrichten zu empfangen, indem das Token validiert wird, das über eine frühere Abonnementaktion an den Endpunkt gesendet wurde.
	Abonnement erstellen	Erstellt ein Abonnement für ein Thema.
	Abonnement löschen	Löscht ein Abonnement für ein Thema.
	Abonnementattribute abrufen	Ruft alle Eigenschaften eines Abonnements ab.
	Abonnements auflisten	Ruft eine Liste aller Abonnements für eine bestimmte Region ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Verwenden Sie in Ihrem Flow die Aktion Abonnementattribute abrufen vor dieser Aktion, um die erforderlichen Datensätze auszufüllen.
	Abonnements nach Thema auflisten	Ruft eine Liste der Abonnements für ein bestimmtes Thema ab. **Hinweis:** Verwenden Sie in Ihrem Flow die Aktion Abonnementattribute abrufen vor dieser Aktion, um die erforderlichen Datensätze auszufüllen.
	Abonnementattribute festlegen	Ermöglicht einem Abonnementbesitzer, ein Attribut des Abonnements auf einen neuen Wert festzulegen.
Themenverwaltung	Thema erstellen	Erstellt ein Thema, für das Benachrichtigungen veröffentlicht werden können.
	Thema löschen	Löscht ein Thema und alle zugehörigen Abonnements.
	Themenattribute abrufen	Ruft alle Eigenschaften eines Themas ab. Die abgerufenen Themeneigenschaften können sich je nach Autorisierung des Anwenders unterscheiden.
	Listenthemen	Ruft eine Liste der Themen der anfordernden Person ab. **Hinweis:** Verwenden Sie in Ihrem Flow die Aktion „Themenattribute abrufen“ vor dieser Aktion, um die erforderlichen Datensätze auszufüllen.
	Batch-Nachrichten in Thema veröffentlichen	Sendet Batch-Nachrichten an ein Amazon SNS-Thema.
	Nachricht in Thema veröffentlichen	Sendet eine Nachricht an ein Amazon SNS-Thema.
	Themenbereitstellungsrichtlinie festlegen	Ermöglicht einem Themenbesitzer, eine Bereitstellungsrichtlinie des Themas auf einen neuen Wert festzulegen.
	Themen-Anzeigenamen festlegen	Ermöglicht einem Themenbesitzer, einen Anzeigenamen des Themas auf einen neuen Wert festzulegen.

Hinweis:
Spoke-Aktionen können unabhängig verwendet werden, ohne Benachrichtigungen von abonnieren zu müssen Amazon SNS.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Modul

Die Amazon SNS-SpokeFügt Ihrem ein AWS-Konfigurationsmodul hinzu ServiceNow Instanz. Wenn Sie Ereignisse auf Ihrem empfangen möchten ServiceNow Instanz von Amazon SNS, Sie müssen hier den internen Subflow-Namen angeben. Weitere Informationen zu den erforderlichen Konfigurationen finden Sie unter Empfangen Sie Ereignisse in Ihrem ServiceNow Instanz von Amazon SNS.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon SNS-Spoke.

Richten Sie ein Amazon SNS-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon SNSAWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHubAbonnement
- Amazon SNS-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um Ereignisse auf Ihrem zu empfangen ServiceNow Instanz von Amazon SNS, Siehe Empfangen Sie Ereignisse in Ihrem ServiceNow Instanz von Amazon SNS. Mit der hier beschriebenen Spoke-Einrichtung können Sie Spoke-Subflow und -Aktionen verwenden.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Amazon SNS-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren AWS-Account. Die Amazon SNS-SpokeVerwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen Amazon SNS.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Amazon SNS** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein SNS-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID Ihres AWS-Accounts.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel Ihres AWS-Accounts.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **SNS-Algorithmus** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon SNS-SpokeWird erstellt.

Empfangen Sie Ereignisse in Ihrem ServiceNow Instanz von Amazon SNS

Empfangen Sie Ereignisse (Benachrichtigung, Abonnementbestätigung und Bestätigung zum Abbestellen des Abonnements) von Amazon SNSBei Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Amazon SNS-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Ereignisse in Ihrem empfangen ServiceNow Instanz von Amazon SNSAuch ohne Einrichtung von Amazon SNSSpoke. Zum Einrichten von Amazon SNSSpoke und Spoke-Aktionen verwenden, siehe Richten Sie ein Amazon SNS-Spoke.

Erstellen Sie ein Geheimnis für Amazon SNS-Spoke

Erstellen Sie ein geheimes Clientgeheimnis, um Anforderungen von zu autorisieren Amazon SNS.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Skripts – Hintergrund**an.
2. Geben Sie diesen Befehl in ein **Skript ausführen (JavaScript auf Server ausgeführt)** Textfeld:
   gs.info(GlideSecureRandomUtil.getSecureRandomString(32));
3. Klicken Sie auf **Skript ausführen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Kopieren Sie den generierten Wert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.

Erstellen Sie einen Datensatz in AWS-Konfigurationen

Erstellen Sie einen Datensatz in AWS-Konfigurationen, um Anforderungen von zu autorisieren Amazon SNS-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **AWS-Konfiguration** > **Alle Konfigurationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „AWS-Konfigurationen“

Feld	Beschreibung
Eigenschaftswert	Interner Name des Amazon SNS-Abonnement-Subflows. Beispiel: amazon_sns_Subscription . **Hinweis:** Der Amazon SNS-Abonnement-Subflow ist ein Beispiel-Subflow. Sie müssen eine Kopie dieses Subflows erstellen und verwenden, um das Ereignismanagement entsprechend Ihren Anforderungen anzupassen. Geben Sie in diesem Fall den internen Namen des anwenderdefinierten Subflows an.
Eigenschaftsname	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
Geheimer Clientschlüssel	Vom Skript generiertes Client-Geheimnis. Informationen zum Generieren des geheimen Clientschlüssels finden Sie unter . Erstellen Sie ein Geheimnis für Amazon SNS-Spoke.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Kopieren Sie die sys_ID** . Zeichnen Sie diesen Wert zur späteren Verwendung auf.

Zeichnen Sie den Basis-API-Pfad von auf Amazon SNS-Spoke

Zeichnen Sie den Basis-API-Pfad von auf Amazon SNS-SpokeZum Autorisieren von Anforderungen von Amazon SNS.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **Amazon SNS** .
3. Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **Basis-API-Pfad** Zur späteren Verwendung.

Thema erstellen

Verwenden Sie die Aktion Thema-Spoke erstellen, um ein Thema in zu erstellen Amazon SNSFür Ihren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. In Workflow-Studio, Erstellen Sie einen Flow, und schließen Sie die Aktion Thema-Spoke erstellen ein. Informationen zum Erstellen von Flows in Workflow-Studio, Siehe Flows werden erstellt .
2. Passen Sie den Flow so an, dass diese Werte als Eingaben für die Aktion „Thema-Spoke erstellen“ bereitgestellt werden:

Feld	Beschreibung
Region	AWS-geografischer Bereich, in dem sich die Infrastruktur befindet.
Themenname	Name zur Identifizierung des Themas.

3. Testen Sie den Flow, und überprüfen Sie **Ausführungen** Registerkarte, um sicherzustellen, dass der Flow wie erwartet ausgeführt wird.

Abonnement erstellen

Verwenden Sie die Aktion Abonnement erstellen Spoke, um ein Abonnement in zu erstellen Amazon SNSFür Ihren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. In Workflow-Studio, Erstellen Sie einen Flow, und schließen Sie die Aktion Abonnement-Spoke erstellen ein. Informationen zum Erstellen von Flows in Workflow-Studio, Siehe Flows werden erstellt .
2. Passen Sie den Flow an, um diese Werte als Eingaben für die Aktion „Abonnement-Spoke erstellen“ bereitzustellen:

Feld	Beschreibung
Region	AWS-geografischer Bereich, in dem sich die Infrastruktur befindet.
Thema-ARN	ARN zur eindeutigen Identifizierung des erforderlichen Themas. Für dieses Thema werden Abonnements erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Protokoll	**HTTPS**
Endpunkt	Endpunkt-URL in diesem Format: https://<servicenow-instance>.service-now.com/<base-api-path>/<aws-configuration-sys_id>/<client-secret> . **Hinweis:** Informationen zum Abrufen der erforderlichen Werte finden Sie unter Zeichnen Sie den Basis-API-Pfad von auf Amazon SNS-Spoke, Erstellen Sie einen Datensatz in AWS-Konfigurationen, Und Erstellen Sie ein Geheimnis für Amazon SNS-Spoke.

3. Testen Sie den Flow.
   Der Flow löst intern den standardmäßigen Amazon SNS-Abonnement-Subflow aus .
4. In **Ausführungen** Registerkarte öffnen Sie den Datensatz, der der Subflow-Ausführung zugeordnet ist.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass Sie die Ausführungsdetails des standardmäßigen Amazon SNS-Abonnement-Subflows überprüfen, nicht des von Ihnen erstellten Flows.

5. Klicken Sie auf der Seite „Ausführungsdetails“ auf **LAUFZEITWERT** .
6. Kopieren und notieren Sie den Wert des Tokens zur späteren Verwendung.
   Dieses Bestätigungstoken ist erforderlich für Abonnement bestätigen.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie das Bestätigungstoken für verwenden Abonnement bestätigen Innerhalb seines Gültigkeitszeitraums.

Ergebnisse

Abonnement für das erforderliche Thema in Amazon SNSFür Ihren ServiceNow Instanz wird erstellt.

Abonnement bestätigen

Verwenden Sie die Spoke-Aktion „Abonnement bestätigen“, um das Abonnement in zu bestätigen Amazon SNSFür Ihren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. In Workflow-Studio, Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Amazon SNS-Abonnement-Subflows.
   Für Informationen zur Verwendung von Subflows in Workflow-Studio, Siehe Subflows werden erstellt .
2. In Workflow-Studio, Erstellen Sie einen Flow, der die Kopie des Standard-Subflows enthält.
   Informationen zum Erstellen von Flows in Workflow-Studio, Siehe Flows werden erstellt .
3. Passen Sie den Subflow so an, dass die Spoke-Aktion „Abonnement bestätigen“ enthalten ist.
4. Passen Sie den Subflow so an, dass diese Werte als Eingaben für die Aktion „Abonnement-Spoke bestätigen“ bereitgestellt werden:

Feld	Beschreibung
Region	AWS-geografischer Bereich, in dem sich die Infrastruktur befindet.
Thema-ARN	ARN zur eindeutigen Identifizierung des erforderlichen Themas. Für dieses Thema werden Abonnements erstellt.
Token	Bestätigungstoken, das nach dem Erstellen des Abonnements generiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Abonnement erstellen. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie das Bestätigungstoken verwenden, um das Abonnement innerhalb des Gültigkeitszeitraums zu bestätigen.

5. Testen Sie den Flow, und überprüfen Sie **Ausführungen** Registerkarte, um sicherzustellen, dass der Flow wie erwartet ausgeführt wird.

Ergebnisse
Die Amazon SNSAbonnement für Ihren ServiceNow Instanz wurde bestätigt.

Passen Sie das Ereignismanagement an

Passen Sie die Verwaltung von Ereignissen (Benachrichtigung, Abonnementbestätigung und Bestätigung zum Abbestellen des Abonnements) an, die Sie für erhalten ServiceNow Instanz von Amazon SNS.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. In Workflow-Studio Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows Amazon SNS-Abonnement, und passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an.
   Weitere Informationen zum Erstellen von Subflows finden Sie unter Subflows werden erstellt .
2. Kopieren Sie den internen Namen des anwenderdefinierten Subflows, und zeichnen Sie ihn auf.
3. Navigieren zu **AWS-Konfiguration** > **Alle Konfigurationen**an.
4. Öffnen Sie den Datensatz, den Sie zum Empfangen von Ereignissen erstellt haben.
   In diesem Datensatz ist der interne Name des standardmäßigen Amazon SNS-Abonnement-Subflows in angegeben **Eigenschaftswert** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Aktualisieren Sie diesen Datensatz, indem Sie den internen Namen des Standard-Subflows durch den internen Namen des anwenderdefinierten Subflows in ersetzen **Eigenschaftswert** .

Hinweis:
Verwenden Sie dieselbe **Geheimer Client-Schlüssel** .

Ergebnisse
Das Ereignismanagement wird entsprechend Ihren Anforderungen angepasst.

Amazon SQS-Spoke

Amazon SQS-Spoke automatisiert verschiedene Aktionen auf dem Amazon SQS basierend auf einem Auslöser in Ihrer ServiceNow-Instanz. Richten Sie in Workflow-Studio mithilfe der Aktionen einen Flow ein, und automatisieren Sie Aufgaben in Amazon SQS. Sie können beispielsweise einen Flow einrichten, der das Senden von Nachrichten an eine Warteschlange automatisiert.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement
Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon SQS-Spoke V1.0.1

Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Integration Hub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Integration Hub Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Amazon SQS Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben in den einfachen Warteschlangenservices, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Nachrichtenverwaltung	Sichtbarkeit für Nachricht ändern	Ändert die Sichtbarkeit einer Nachricht aus einer Warteschlange. Sie geben Eingaben wie die Warteschlangen-URL und die Sichtbarkeitszeitüberschreitung an, und die Aktion gibt den Status der Ausführung zurück.
	Sichtbarkeit für Nachrichten ändern	Ändert die Sichtbarkeit von bis zu 10 Nachrichten aus einer Warteschlange. Sie geben Eingaben wie die Warteschlangen-URL und die Anforderung an, die die Liste der Nachrichten enthält, und die Aktion gibt die Liste der Nachrichten und den Status der Aktion zurück.
	Nachricht löschen	Löscht eine Nachricht aus einer Warteschlange. Sie geben die Warteschlangen-URL und das Beleg-Handle an, und die Aktion gibt den Status der Ausführung zurück.
	Nachrichten löschen	Löscht bis zu 10 Nachrichten aus einer Warteschlange. Sie geben die Warteschlangen-URL und das Beleg-Handle an, und die Aktion gibt den Status der Ausführung zurück.
	Nachricht empfangen	Ruft bis zu 10 Nachrichten aus einer Warteschlange ab. Sie geben die Warteschlangen-URL und die Anzahl der Nachrichten als Eingaben an, und die Aktion gibt die Liste der Nachrichten und den Status der Ausführung zurück.
	Nachricht senden	Stellt eine Nachricht an eine Warteschlange bereit. Sie geben Eingaben wie die Warteschlangen-URL und die Nachricht an, und die Aktion gibt Ausgaben wie Sequenznummer und Nachrichten-ID zurück.
	Nachrichten senden	Sendet bis zu 10 Nachrichten an eine Warteschlange. Sie geben Eingaben wie die Warteschlangen-URL und die Nachricht an, und die Aktion gibt Ausgaben wie Sequenznummer und Nachrichten-ID zurück. **Hinweis:** Sie können Nachrichten mit einer Größe von bis zu 256 KB senden.
Berechtigungsverwaltung	Berechtigung hinzufügen	Fügt einer Warteschlange eine Berechtigung für einen Prinzipal hinzu. Sie geben Eingaben wie die Warteschlangen-URL und die Berechtigungsbezeichnung an, und die Aktion gibt den Status der Ausführung zurück.
	Berechtigung entfernen	Widerruft Berechtigungen in der Warteschlangenrichtlinie, die einer Bezeichnung entsprechen. Sie geben Eingaben wie die Warteschlangen-URL und die Berechtigungsbezeichnung an, und die Aktion gibt den Status der Ausführung zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Warteschlangenmanagement	FIFO-Warteschlange erstellen	Erstellt eine FIFO-Warteschlange. Sie können Eingaben wie Region und Warteschlangenname angeben, und die Aktion gibt die neue Warteschlangen-URL und den Status der Ausführung zurück.
	Standardwarteschlange erstellen	Erstellt eine Standardwarteschlange. Sie können Eingaben wie Region und Warteschlangenname angeben, und die Aktion gibt den Warteschlangennamen und den Status der Ausführung zurück.
	Warteschlange löschen	Löscht eine Warteschlange. Sie können die Warteschlangen-URL angeben, und die Aktion gibt den Status der Ausführung zurück.
	Nach Warteschlangenattributen suchen	Ruft die Attribute einer Warteschlange ab. Sie können die Warteschlangen-URL angeben, und die Aktion gibt die Warteschlangenattribute zurück.
	Nach Warteschlangen-URL suchen	Ruft die URL der angegebenen Warteschlange ab. Sie können Eingaben wie die Region und den Warteschlangennamen angeben, und die Aktion gibt die Warteschlangen-URL zurück.
	Nach Stream „Warteschlangen“ suchen	Ruft eine Liste von Warteschlangen in einer Region ab. Sie geben Eingaben wie Region und Seitengröße an, und die Aktion gibt die Details zurück.
	Warteschlange leeren	Löscht die Nachrichten in einer Warteschlange. Sie geben die Warteschlangen-URL an, und die Aktion gibt den Ausführungsstatuscode zurück.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Amazon SQS-Spoke.

Einrichten Amazon SQS-Spoke

Richten Sie die ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Amazon SQS (Simple Queue Service). Die Integration ermöglicht die Automatisierung von Aktionen in Amazon SQS, wenn ein Ereignis auf Ihrem auftritt ServiceNow Instanz. Sie können beispielsweise Aktionen automatisieren, z. B. das Erstellen einer Standardwarteschlange oder das Senden einer Nachricht an eine Warteschlange.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Amazon SQS-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Stellen Sie sicher, dass Sie Zugriff auf haben Amazon Web Services (AWS)-Account zum Erstellen von Zugriffsschlüsseln und sicheren Zugriffsschlüsseln.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Richten Sie den Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon SQS ein

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz in Ihrer ServiceNow-Instanz für den Zugriff auf Amazon AWS .

Vorbereitungen

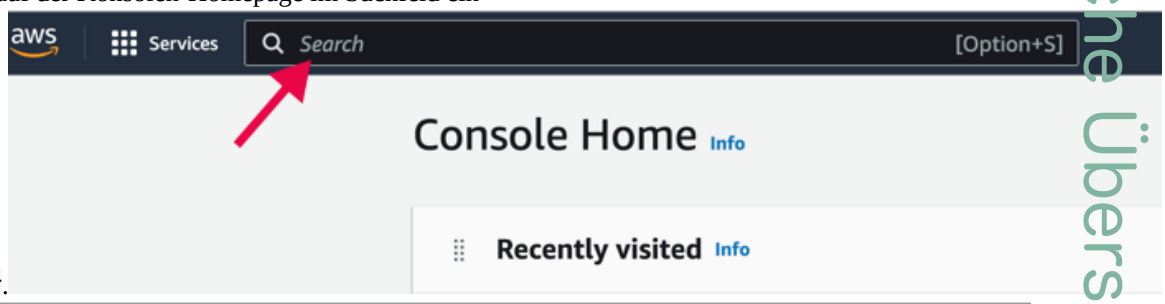
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Amazon SQS-Spoke-Plugin.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Zugriff auf haben Amazon Web Services(AWS)-Account zum Erstellen von Zugriffsschlüsseln und sicheren Zugriffsschlüsseln.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

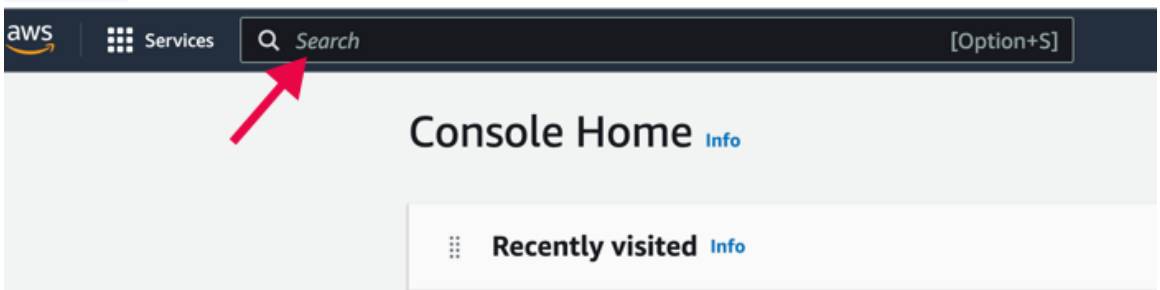
1. Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel und einen sicheren Zugriffsschlüssel in Amazon AWS.

a. Melden Sie sich bei an Amazon Webservices.

b. Geben Sie auf der Konsolen-Homepage im Suchfeld ein



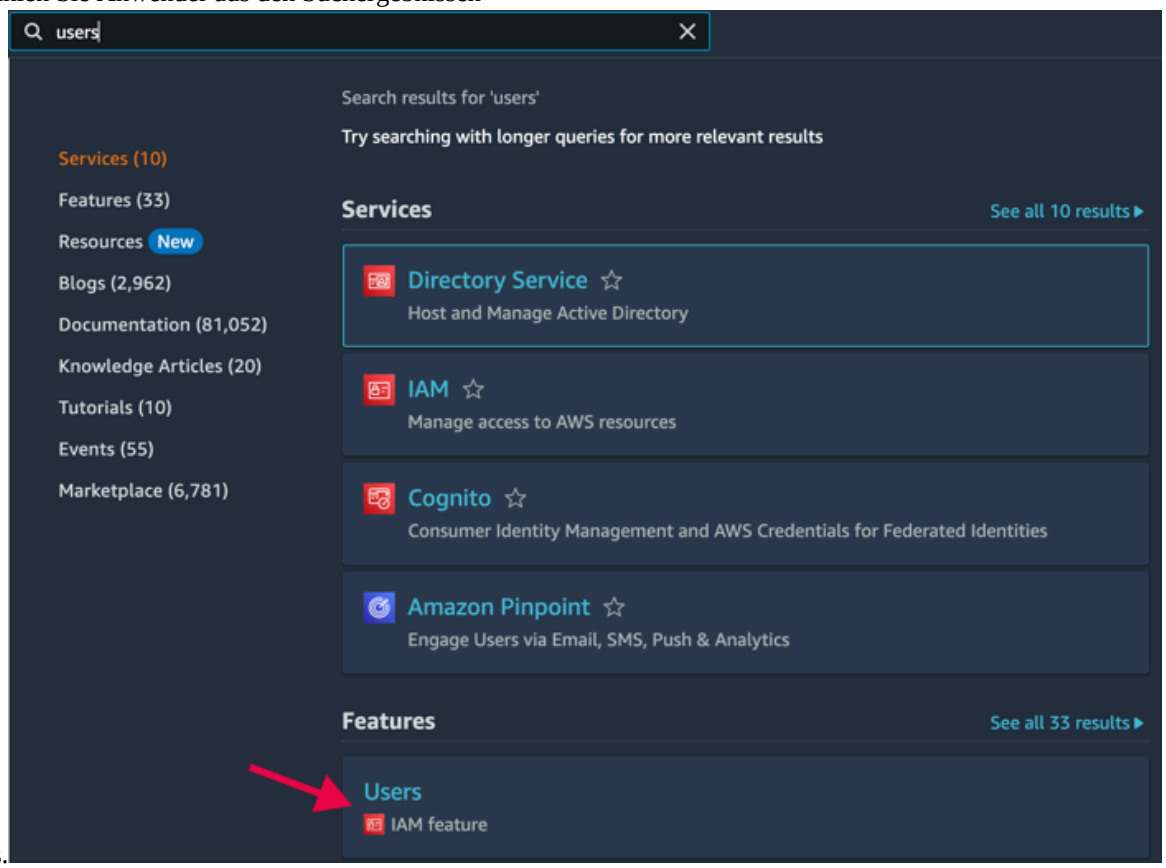
Anwender.



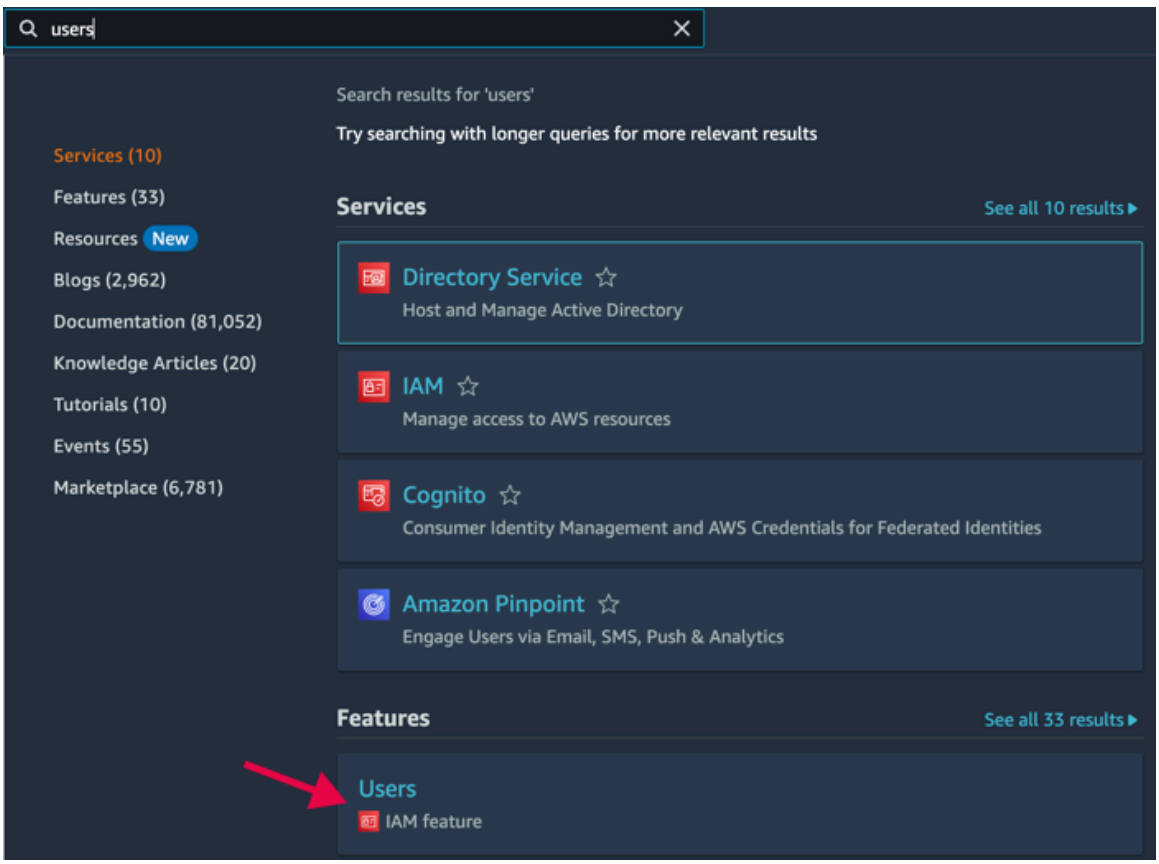
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie Anwender aus den Suchergebnissen



aus.

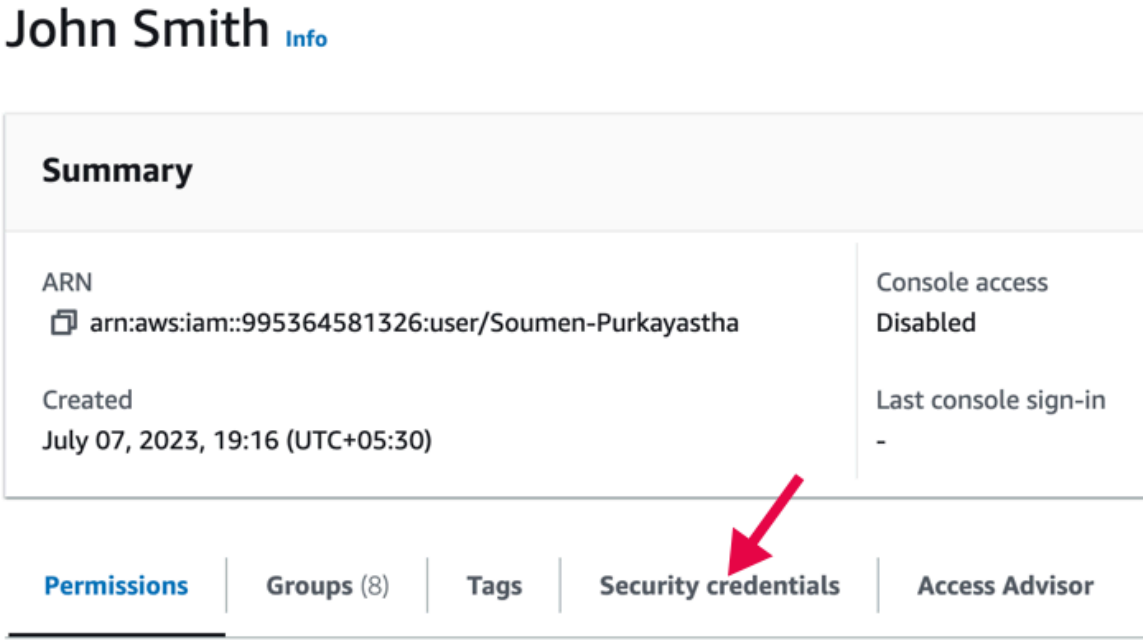


Automatische Übersetzung

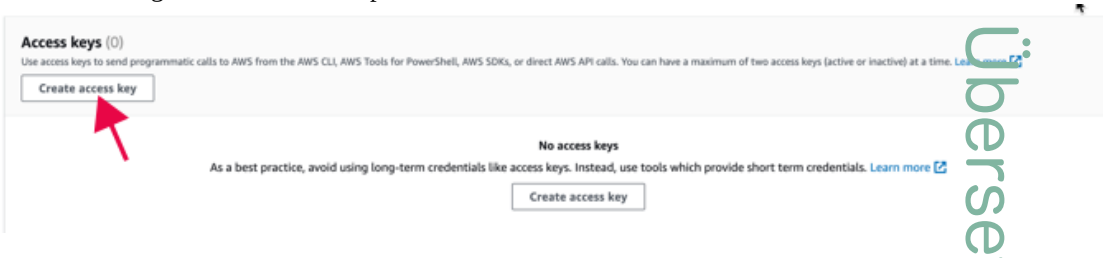
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie im Feld Anwender den Anwendernamen ein, unter dem Sie die Zugriffs- und geheimen Zugriffsschlüssel erstellen möchten, oder wählen Sie einen Anwendernamen in der Spalte Anwendername aus.

e. Wählen Sie die Registerkarte Sicherheitsanmeldeinformationen aus.



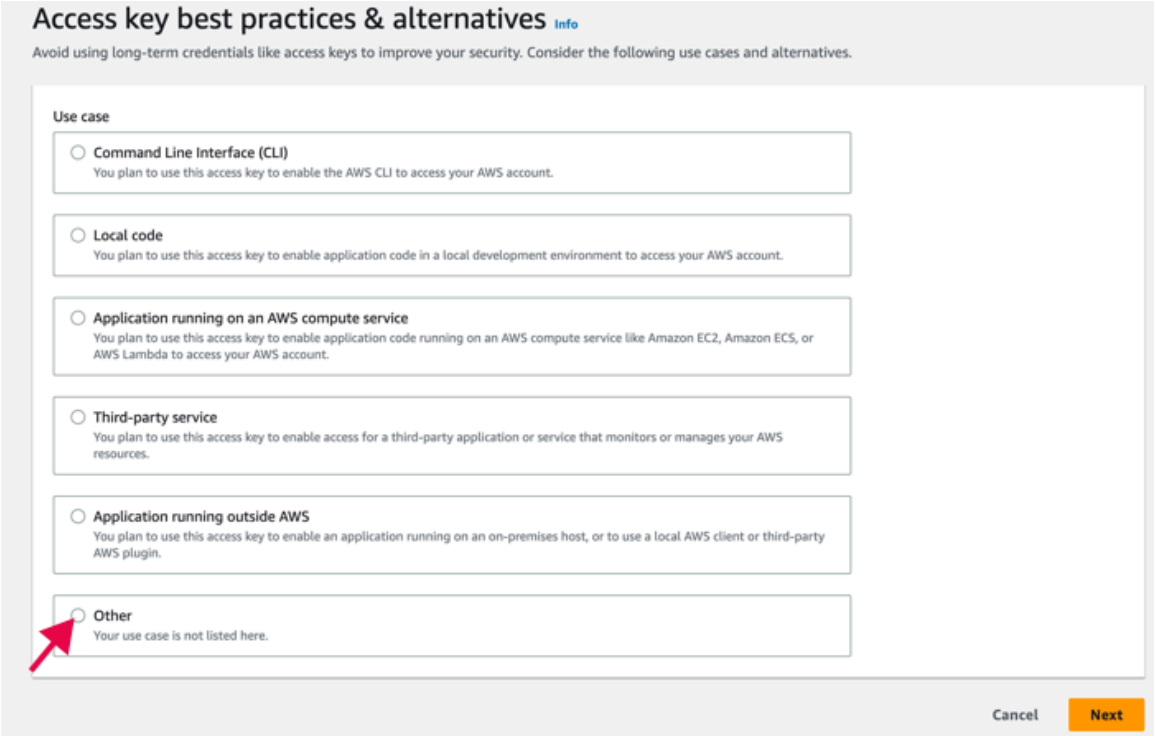
f. Wählen Sie unter der Überschrift Zugriffsschlüssel die Option aus **Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel**.



g. Wählen Sie unter der Überschrift Zugriff auf wichtige Best Practices und Alternativen die Option Sonstiges aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

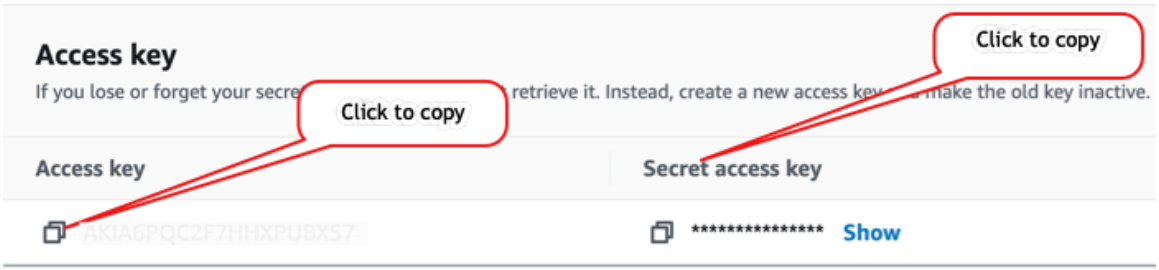


h. Wählen Sie **Weiter**.

i. **Wahlweise:** Geben Sie im Feld Tag-Wert der Beschreibung ein anwenderdefiniertes Tag ein, das den Zugriffsschlüssel beschreibt.

j. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel** .

k. Kopieren Sie den Zugriffsschlüssel und den geheimen Zugriffsschlüssel, und speichern Sie sie an einem sicheren Ort.
Der Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie auf Ihrem eingerichtet haben ServiceNow Instanz erfordert den Zugriff und den geheimen Zugriffsschlüssel.



l. Um den geheimen Zugriffsschlüssel anzuzeigen, wählen Sie aus **Anzeigen** .

m. Wählen Sie **Fertig**.

2. Erstellen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz.

Automatische Übersetzung

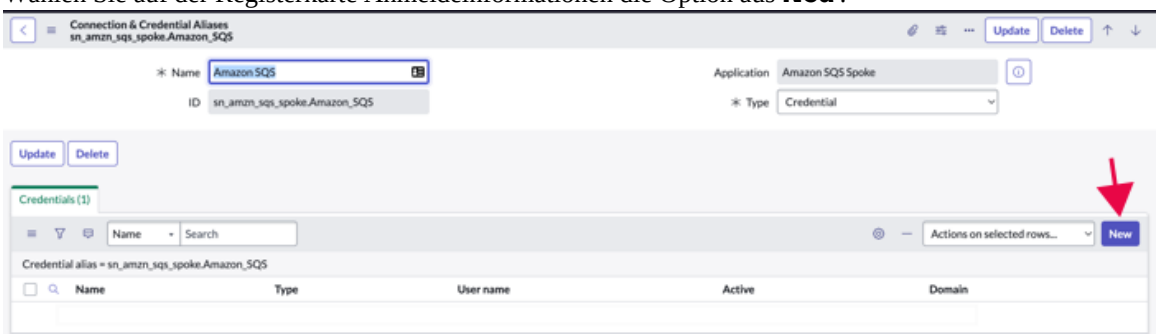
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Melden Sie sich bei Ihrer ServiceNow-Instanz an.

b. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

c. Wählen Sie den Amazon SQS-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen aus.
Der Alias wird als Basissystemkomponente verfügbar, wenn Sie das Amazon SQS-Spoke-Plugin installieren.

d. Wählen Sie auf der Registerkarte Anmeldeinformationen die Option aus **Neu** .



e. Wählen Sie unter der Überschrift welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? Die Option AWS-Anmeldeinformationen aus.

f. Füllen Sie das Formular aus.

AWS-Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Name	Anwenderdefinierter Name des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Aktiv	Wenn das Feld ausgewählt ist, können Sie diesen Datensatz verwenden, um auf Amazon SQS zuzugreifen.
Zugangsschlüssel-ID	Geben Sie den Zugriffsschlüssel ein, den Sie in Amazon AWS generiert haben.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geben Sie den geheimen Zugriffsschlüssel ein, den Sie in Amazon AWS generiert haben.
Authentifizierungsalgorithmus	Algorithmus zum Authentifizieren des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie aus, um den Algorithmus auszuwählen Und wählen Sie in der Liste Amazon SQS aus.

g. Wählen Sie **Absenden**.

Amazon VPC-Spoke

Stellen Sie mit einen logisch isolierten Abschnitt der AWS-Cloud bereit Amazon VPCUnd starten Sie die erforderlichen AWS-Ressourcen in einem virtuellen Netzwerk, von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Amazon VPC-Spoke v 1.0.3 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2016-11-15 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Hinweis:
Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die API-Version in allen Spoke-Aktionen ändern.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Amazon VPC.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Amazon VPC-SpokeStellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Amazon VPCAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Subnetz löschen	Löscht das angegebene Subnetz. Bevor Sie das Subnetz löschen, müssen Sie alle ausgeführten Instanzen im Subnetz beenden.
VPC löschen	Löscht die angegebene VPC. Bevor Sie die VPC löschen, müssen Sie alle zugehörigen Instanzen beenden.

Spoke-Aktionen

Die Amazon VPC-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Amazon VPCAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Netzwerk- und Sicherheitsgruppenverwaltung	Ausgangsregeln zu einer Sicherheitsgruppe hinzufügen	Fügt die angegebenen Ausgangsregeln zu einer Sicherheitsgruppe hinzu.
	Eingangsregeln zu einer Sicherheitsgruppe hinzufügen	Fügt die angegebenen Eingangsregeln zu einer Sicherheitsgruppe hinzu.
	Sicherheitsgruppe erstellen	Erstellt eine Sicherheitsgruppe.
	Ausgangsregeln aus Sicherheitsgruppe löschen	Entfernt die angegebenen Ausgangsregeln aus der Sicherheitsgruppe. Werte müssen genau mit den Werten der vorhandenen Regel übereinstimmen.
	Eingangsregeln aus Sicherheitsgruppe löschen	Fügt die angegebenen Eingangsregeln zu einer Sicherheitsgruppe hinzu.
	Sicherheitsgruppe löschen	Löscht eine Sicherheitsgruppe.
	Sicherheitsgruppen auflisten	Listet die angegebenen Sicherheitsgruppen oder alle Ihre Sicherheitsgruppen auf.
	Sicherheitsgruppe suchen	Ruft die angegebene Sicherheitsgruppe ab.
Virtual Private Cloud-Management	Subnetz erstellen	Erstellt ein Subnetz in einer vorhandenen VPC.
	VPC erstellen	Erstellt eine VPC mit dem angegebenen IPv4-CIDR-Block und kann optional einen IPv6-CIDR-Block für die VPC anfordern.
	NAT-Gateway löschen	Löscht das angegebene NAT-Gateway. Durch das Löschen eines NAT-Gateways wird die Zuordnung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		seiner Elastic-IP-Adresse aufgehoben, aber nicht freigegeben.
	Weiterleitungstabelle löschen	Löscht die angegebene Weiterleitungstabelle. Sie müssen die Zuordnung der Weiterleitungstabelle zu Subnetzen aufheben, bevor Sie sie löschen können.
	Subnetz löschen	Löscht das angegebene Subnetz. Sie müssen alle ausgeführten Instanzen im Subnetz beenden, bevor Sie das Subnetz löschen können.
	VPC löschen	Löscht die angegebene VPC. Sie müssen alle Gateways und Ressourcen trennen oder löschen, die der VPC zugeordnet sind, bevor Sie sie löschen oder den Subflow „VPC löschen“ verwenden können.
	VPC-Peering-Verbindung löschen	Löscht eine VPC-Peering-Verbindung. Entweder der Besitzer der anfordernden VPC oder der Besitzer der akzeptierenden VPC kann die VPC-Peering-Verbindung löschen, wenn sie sich im Status „aktiv“ befindet.
	Internet-Gateway trennen	Trennt ein Internetgateway von einer VPC, wodurch die Verbindung zwischen Internet und VPC deaktiviert wird.
	Weiterleitungstabelle trennen	Trennt ein Subnetz von einer Routingtabelle.
	Internetgateways auflisten	Ruft die Details der erforderlichen Internetgateways ab.
	NAT-Gateways auflisten	Ruft die Details der erforderlichen NAT-Gateways ab.
	Routingtabellen auflisten	Ruft die Details der erforderlichen Weiterleitungstabellen ab.
	Subnetze auflisten	Ruft die Details der erforderlichen Subnetze in einer vorhandenen VPC ab.
	VPC-Peering-Verbindungen auflisten	Ruft die Details der erforderlichen VPC-Peering-Verbindungen ab.
VPN-Verwaltung	VPN-Gateway trennen	Trennt ein virtuelles privates Gateway von einer VPC.
	VPN-Gateways auflisten	Ruft die Details der erforderlichen virtuellen privaten Gateways ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Amazon VPCSpoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Amazon VPCSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Amazon VPCAWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Amazon VPC-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Amazon VPC-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren Amazon VPCAccount. Die Amazon VPCDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen Amazon VPC.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Amazon VPC** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein VPC-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon VPC.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf Amazon VPC.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AmazonVPCAuthAlgo** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz für Amazon VPCSpoke wird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ansible-Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit AnsibleTower. Automatisieren AnsibleTower-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Ansible-Spokev 2.2.9 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für erstellt AnsibleTower v2, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Ansible Tower
- Wenn Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung verwenden:
  - Ansible Tower-Administrator-Anmeldeinformationen zum Erstellen einer anwenderdefinierten Anwendung
  - Anwendungsinformationen wie Client-ID und Client-Geheimnis
- Wenn Sie die Standardauthentifizierung verwenden, Anmeldeinformationen des Anwenders mit der Systemadministratorrolle, bei dem Sie sich anmelden können AnsibleTower.

Spoke-Aktionen

Die Ansible-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit AnsibleTower-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ad-hoc-Befehlsverwaltung	Status aus Ad-hoc-Befehl anhand von ID suchen	Ruft den Ausführungsstatus aus dem Ad-hoc-Befehl ab.
	Einen Ad-hoc-Befehl ausführen	Führt einen Ad-hoc-Befehl auf den Zielgeräten aus.
Verwaltung von Anmeldeinformationen	Stream mit Anmeldeinformationsdetails suchen	Ruft die Liste der Anmeldeinformationen aus der Ansible Tower-Umgebung ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anmeldeinformationsdetails nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Anmeldeinformationen in der Ansible Tower-Umgebung ab.
Verwaltung von Anmeldeinformationstypen	Anmeldeinformationstypdetails nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Anmeldeinformationstyps in der Ansible Tower-Umgebung ab.
	Stream mit Anmeldeinformationstypdetails suchen	Ruft die Liste der Anmeldeinformationen in der Ansible Tower-Umgebung ab.
Bestandsmanagement	Hosts aus Bestand nach ID suchen	Listet Hosts aus dem Bestand in der Ansible Tower-Umgebung auf.
	Instanzgruppen aus Bestand nach ID suchen	Listet Instanzgruppen aus dem Bestand auf.
	Bestandsdetails nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Bestands aus Ansible Tower ab.
	Stream mit Bestandsdetails suchen	Ruft Bestandsdetails aus Ansible Tower ab.
Bestandsskriptverwaltung	Stream mit Bestandsskriptdetails suchen	Ruft die Liste der Bestandsskripts aus Ansible Tower ab.
	Bestandsskriptdetails nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Bestandsskripts aus Ansible Tower ab.
Bestandsquellenverwaltung	Bestandsquellendetails nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Bestandsquelle aus Ansible Tower ab.
	Stream mit Bestandsquellendetails suchen	Ruft den Stream mit Bestandsquellendetails aus Ansible Tower ab.
Job-Verwaltung	Auftrag abbrechen	Bricht den erforderlichen Auftrag in der Ansible Tower-Umgebung ab.
	Auftragsdetails nach ID suchen	Ruft Details des spezifischen Auftrags in der Ansible Tower-Umgebung ab.
	Stream mit Auftragsdetails suchen	Ruft die Liste der Auftragsdetails ab.
	Stream mit Aufträgen suchen	Ruft die Liste der Aufträge ab.
	Auftrag neu starten	Startet den Auftrag in der Ansible Tower-Umgebung neu.
	Auftrag planen	Plant einen Auftrag.
Metadatenabruf	Anmeldeinformationen abrufen	Ruft Anmeldeinformationen in ab AnsibleTower-Umgebung.
	Bestände abrufen	Ruft Bestände in ab AnsibleTower-Umgebung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Projekte abrufen	Ruft Projekte in ab AnsibleTower-Umgebung.
	Zusätzliche Eingabefelder abrufen	Ruft eine Liste von Feldern ab, die als dynamische Vorlage oder dynamisches Objekt verwendet werden können.
	Entitätsdaten abrufen	Ruft Daten aus der erforderlichen Entität ab.
Organisationsmanagement	Organisationsdetails nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Organisation aus Ansible Tower ab.
	Stream mit Organisationen suchen	Ruft Details von Organisationen aus Ansible Tower ab.
Projektmanagement	Projektdetails nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Projekts aus Ansible Tower ab.
	Stream mit Projekten suchen	Ruft Details zu Projekten aus Ansible Tower ab.
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz in der Ansible Tower-Umgebung.
	Datensatz löschen	Löscht den erforderlichen Datensatz in der Ansible Tower-Umgebung.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Datensatzes in der Ansible Tower-Umgebung.
Rollenverwaltung	Rollenddetails nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Rolle in der Ansible Tower-Umgebung ab.
	Stream mit Rollen suchen	Ruft Details der Rollen in der Ansible Tower-Umgebung ab.
	Teams nach Rollen-Stream suchen	Ruft Details der Teams ab, die der erforderlichen Rolle zugeordnet sind.
	Anwender nach Rollen-Stream suchen	Ruft Details der Anwender mit der erforderlichen Rolle ab.
Team-Management	Teamdetails nach ID suchen	Ruft die Details zum erforderlichen Team ab.
	Teams-Stream suchen	Ruft Details der Teams in der Ansible Tower-Umgebung ab.
Vorlagen-Management	Auftragsvorlage erstellen	Erstellt eine Auftragsvorlage.
	Auftragsvorlage starten	Startet eine Auftragsvorlage.
	Stream mit Auftragsvorlagen suchen	Ruft die Liste der Auftragsvorlagen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Anwender Organisation zuordnen	Ordnet den erforderlichen Anwender einer Organisation zu oder hebt die Zuordnung auf.
	Anwender Team zuordnen	Ordnet den erforderlichen Anwender einem Team zu oder hebt die Zuordnung auf.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in der Ansible Tower-Umgebung.
	Anwender löschen	Löscht den Anwender in der Ansible Tower-Umgebung.
	Anwenderdetails nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Anwenders aus Ansible Tower ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Ansible-Spoke ein.

Richten Sie die Ansible-Spoke ein

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und AnsibleTower zum Automatisieren AnsibleSpoke-Aktionen. Sie können beispielsweise einen Flow erstellen, der eine Liste von Anmeldeinformationen aus dem abruft AnsibleTower-Umgebung.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Ansible-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung in Ansible Tower

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf der AnsibleTower, um die Verbindungsanforderungen von Ihrer ServiceNow-Instanz von der OAuth-Anwendung authentifizieren zu lassen.

Vorbereitungen

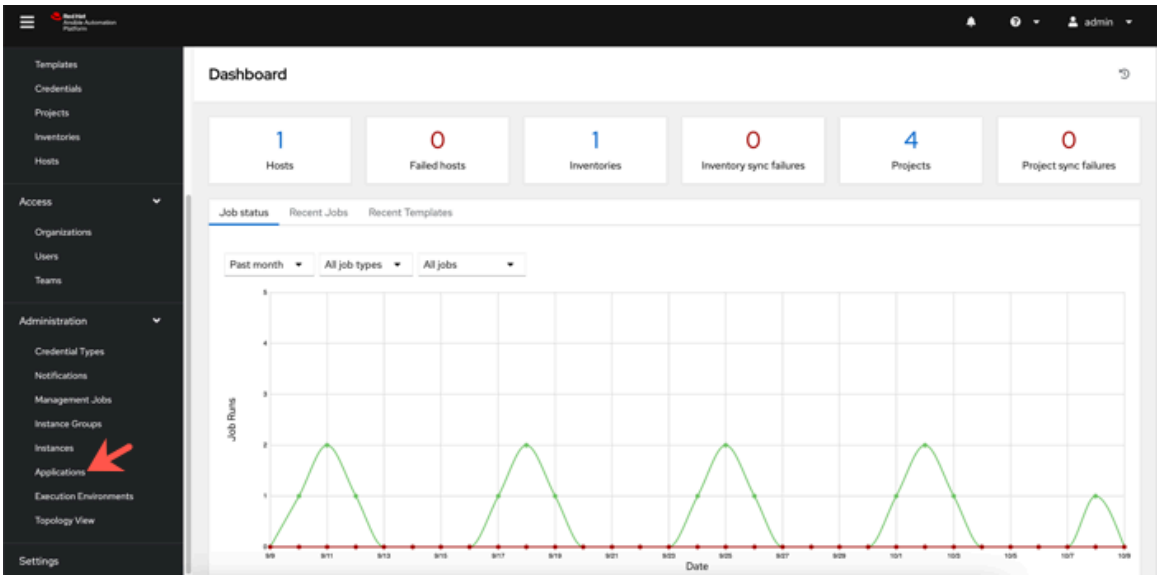
Erforderliche Rolle: Administrator

Stellen Sie sicher, dass Sie Zugriff des Administrators auf die Ansible Tower-Instanz haben.

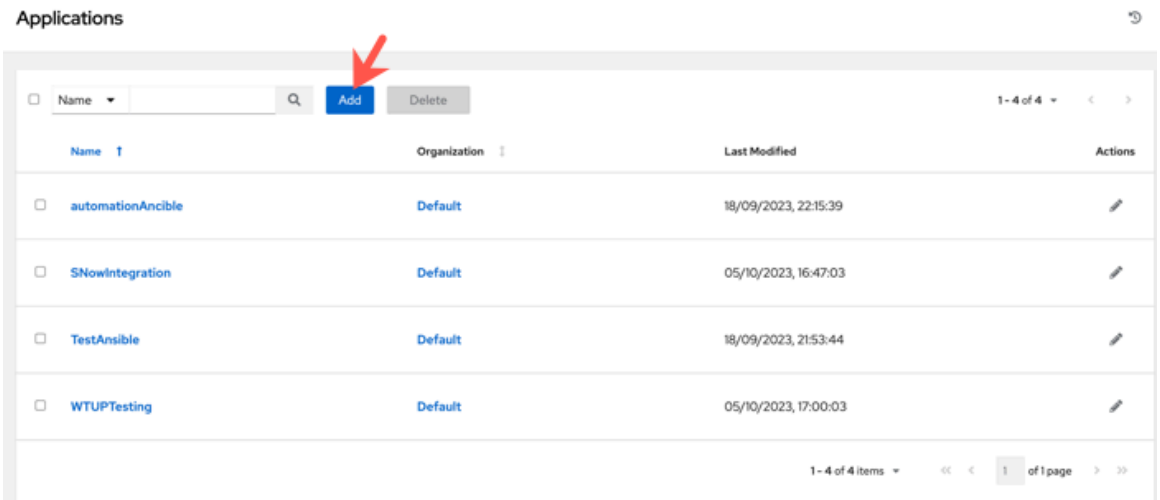
Prozedur

1. Melden Sie sich bei der Ansible Tower-Anwendungsinstanz an.
2. Wählen Sie im linken Bereich unter Administration Anwendungen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie auf der Seite Anwendungen die Option aus **Hinzufügen** .



4. Füllen Sie das Formular aus.

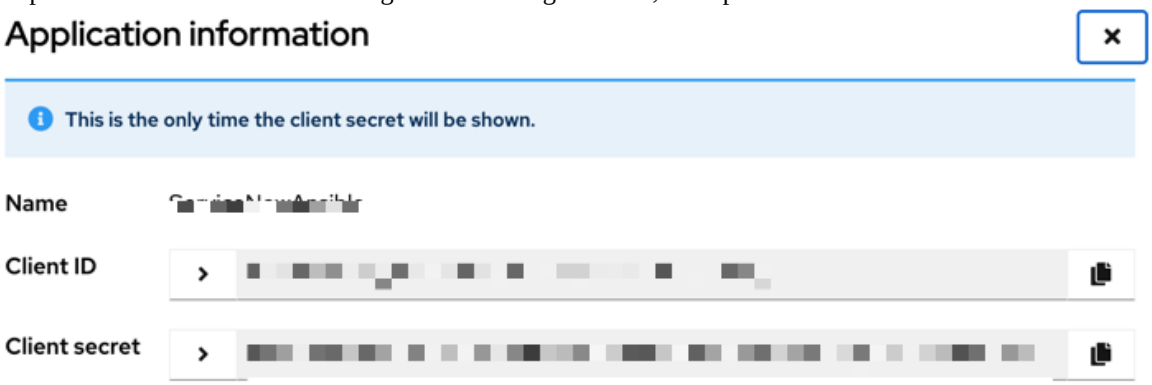
Erstellen Sie eine neue Anwendung

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name der OAuth-Anwendung.
Beschreibung	Beschreibung der Anwendung. Dieses Feld ist optional.
Organisation	Organisation, der die OAuth-Anwendung zugeordnet ist.
Typ der Autorisierungsgewährung	Die Basis der OAuth-Anwendung, die Zugriff auf den Client gewährt. Die Basis kann ein Autorisierungscode sein, der dem Client übergeben wird, oder ein Ressourcenbesitzer-Passwort.
Redirect URIs (Umleitungs-URIs)	Leiten Sie den URI an den Client weiter, nachdem der Zugriff gewährt wurde. Geben Sie den Umleitungs-URI im Format ein `https://<instance name>.service.now.com/api/sn_ansible_spoke/ansible_oauth_redirect` .

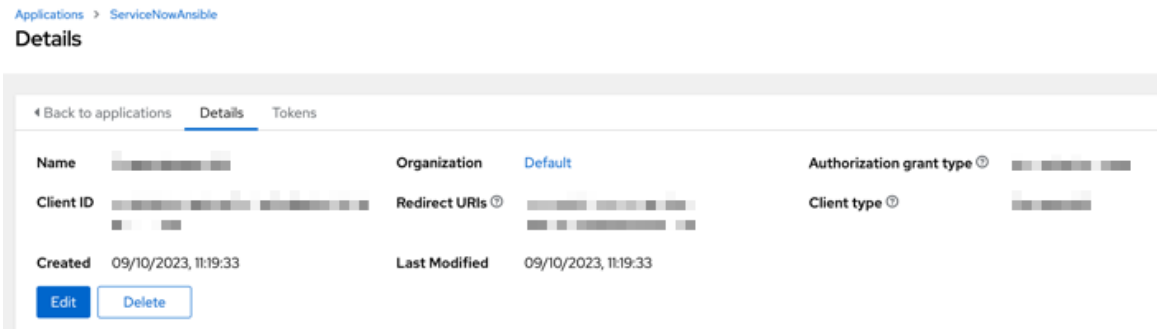
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Clienttyp	Typ des Clients, der die Authentifizierung von der OAuth-Anwendung anfordert.

5. Wählen Sie **Speichern**.
6. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis, und speichern Sie sie an einem sicheren Ort.



Sie haben die OAuth-Anwendung erstellt.



Richten Sie den Verbindungsdatensatz der Ansible-Spoke ein

Erstellen Sie den Verbindungsdatensatz, der die Informationen enthält, mit denen Ihre ServiceNow-Instanz eine Authentifizierungsanforderung an die Ansible Tower-Instanz senden und ein OAuth-Token abrufen kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Stellen Sie sicher, dass Sie eine OAuth-Anwendung auf der Ansible Tower-Instanz eingerichtet haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Verbindungen.
3. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `AnsibleTowerAlias` .
5. Wählen Sie auf der Karte AnsibleTowerAlias die Option aus **Details Anzeigen** .
6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung, die mit der Ansible Tower-Instanz hergestellt wurde. Der Standardname der ersten Verbindung wird automatisch so zugewiesen, dass er dem im Formular „Verbindungen und Anmeldeinformationen“ auf der Seite „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ angegebenen Namen entspricht. Um Ihren anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL Ihres ServiceNow Instanz verwendet, um eine Verbindung mit der Ansible Tower-Instanz herzustellen.
Anmeldeinformationsname	Name des Anmeldeinformationsdatensatzes, den Sie für Ansible in Ihrer ServiceNow-Instanz erstellt haben.
Name Der Anwendungsregistrierung	Name des Anwendungsregistrierungsdatensatzes, den Sie für Ansible in Ihrer ServiceNow-Instanz erstellt haben.
OAuth-Client-ID	Die Client-ID, die Sie beim Einrichten der OAuth-Anwendung generiert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie beim Einrichten der OAuth-Anwendung generiert haben.
Name Des Oauth-Entitätsprofils	Name der OAuth-Anwendung, die Sie auf der Ansible Tower-Instanz erstellt haben.
Autorisierungs-URL	Die URL, die der Client verwendet, um Zugriff auf die Ansible Tower-Instanz anzufordern. Das URL-Format ist `https://<ansible-tower-instancename>.com/api/o/autorize` .
Token-URL	Die URL, die der Client verwendet, um ein Token für den Zugriff auf die Ansible Tower-Instanz anzufordern. Das URL-Format ist `https://<ansible-tower-instance-name>.com/api/o/Token` .
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL, die die OAuth-Anwendung verwendet, um zu umzuleiten ServiceNow Instanz. Die URL muss das Format haben `https://<your Instanzname>.service-now.com/api/sn_ansible_spoke/ansible_oauth_redirect` .

8. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Die OAuth-Anwendung authentifiziert die Verbindungsanforderung und stellt ein temporäres Token für den Zugriff auf die Ansible Tower-Instanz bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Asana Spoke

Die Asana-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Asana-Softwareabonnements basierend auf vom Benutzer erstellten Stories. Verwenden Sie diese Daten, um zu bestimmen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und potenzielle Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Asana Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Asana Account mit Administratorrolle.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstromeingaben (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Asana Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Asana Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Arbeitsbereichsverwaltung	Arbeitsbereiche suchen	Ruft Details aller Arbeitsbereiche ab.
	Arbeitsbereiche abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste der Arbeitsbereiche für den Anwender ab. Diese Aktion wird verwendet, um dynamische Auswahlmöglichkeiten für die Eingabe zu erstellen **Arbeitsbereich** In anderen Spoke-Aktionen.
Aufgabenmanagement	Arbeitsbereichsaufgaben suchen	Ruft eine Liste aller Arbeitsbereichsaufgaben ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Stories suchen	Ruft Details der Stories ab.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Details aller Anwender ab.
	Anwender aus Arbeitsbereich entfernen	Entfernt einen Anwender aus einem Arbeitsbereich.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Richten Sie ein Asana Spoke

Konfigurieren Sie Asana Spoke zur Integration von ServiceNow Instanz mit Asana Instanz. Mit der Integration können Sie einen Flow einrichten und bei Auftreten eines Auslösers Aktionen auf automatisieren Asana Instanz. Legen Sie beispielsweise einen Auslöser fest, der jeden Tag um 13:00 Uhr einen Flow auslöst, um die Metadaten zu einem Arbeitsbereich abzurufen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Asana-Spoke aktivieren
- Zugriff auf Asana Entwicklerkonsole.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Richten Sie eine OAuth-Anwendung ein

Richten Sie eine OAuth-Anwendung auf dem ein Asana Entwicklerkonsole zum Generieren der Client-ID und des Geheimnisses, die Sie zum Einrichten von verwenden Asana Spoke-Verbindungsdatensatz später.

Vorbereitungen

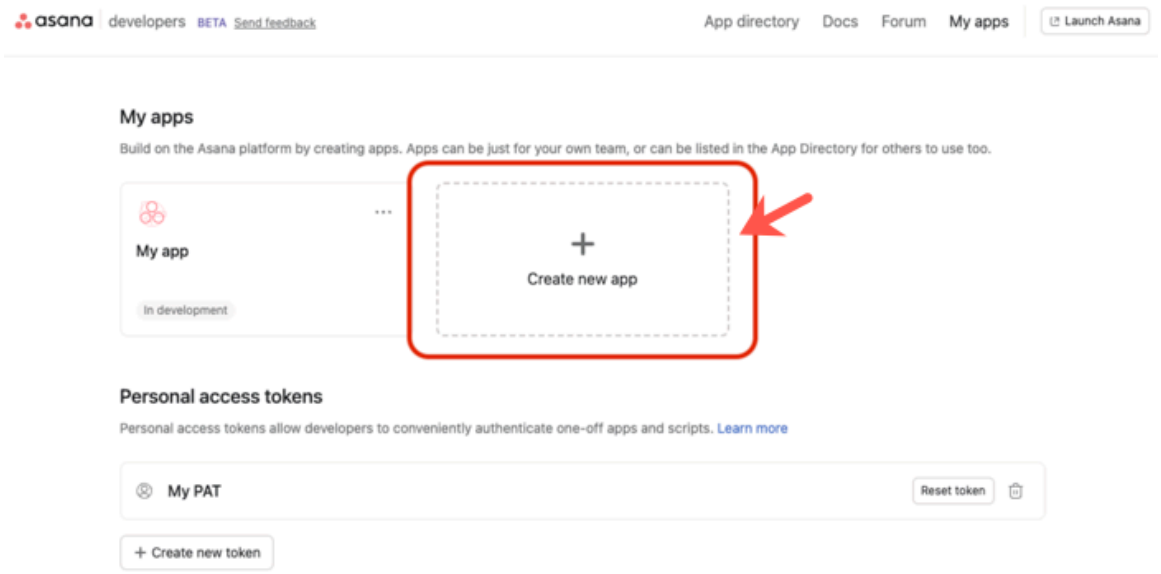
Erforderliche Rolle: Administrator

Zugriff auf Asana Entwicklerkonsole.

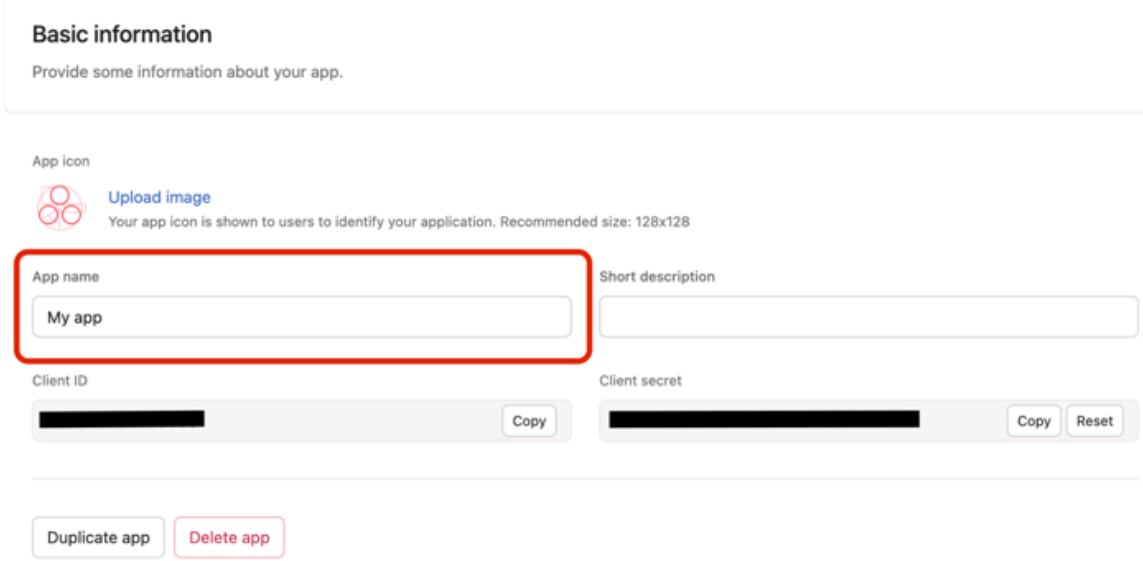
Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Asana Entwicklerkonsole .
2. Wählen Sie unter meine Apps die Option aus **Erstellen Sie eine neue App** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Geben Sie einen Namen der App ein.
Sie können den App-Namen beliebig oft ändern. Um den Namen zu ändern, wechseln Sie zur Registerkarte grundlegende Informationen im linken



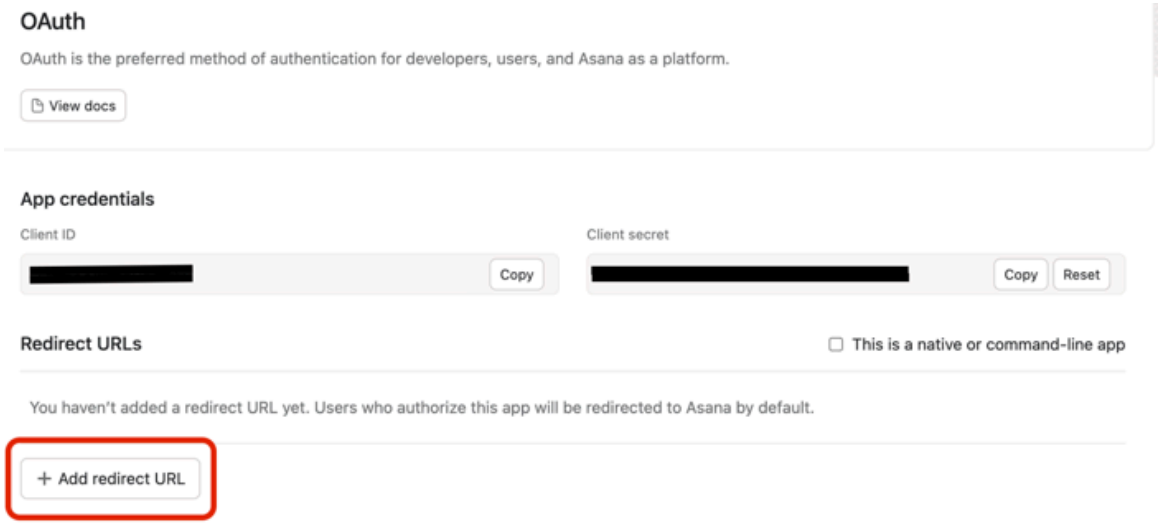
Bereich.

4. Kopieren Sie aus den Feldern Client-ID und geheimer Client-Schlüssel die entsprechenden Werte, und speichern Sie sie sicher.

5. Wählen Sie unter der Überschrift Umleitungs-URLs die Option aus **Umleitungs-URL hinzufügen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Geben Sie die Umleitungs-URL im Format ein `https://<your Instanzname>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
   Sie haben die OAuth-App erstellt und die Details generiert, die zum Erstellen eines Verbindungsdatensatzes für erforderlich sind Asana Spoke.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz mit allen Details, die für die Integration von erforderlich sind ServiceNow-Instanz zu Asana Instanz. Wenn Ihr ServiceNow Instanz fordert eine Verbindung an. Die von Ihnen eingerichtete OAuth-App authentifiziert die Anforderung basierend auf den Details im Verbindungsdatensatz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Verbindungen.
3. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Asana` .
5. Auf der Asana Karte, wählen Sie aus **Details Anzeigen** .
6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung, die mit hergestellt wurde Asana Instanz. Der Standardname der ersten Verbindung wird automatisch so zugewiesen, dass er dem im Formular „Verbindungen und Anmeldeinformationen“ auf der Seite „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ angegebenen Namen entspricht. Um Ihren anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	einen Verbindungsdatensatz, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL Ihres ServiceNow Instanz verwendet, um eine Verbindung mit herzustellen Asana Instanz.
OAuth-Client-ID	Die Client-ID, die Sie beim Einrichten der OAuth-Anwendung generiert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie beim Einrichten der OAuth-Anwendung generiert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL, die die OAuth-Anwendung verwendet, um zu umzuleiten ServiceNow Instanz. Die URL muss das Format haben `https://<your Instanzname>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

8. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Die OAuth-Anwendung authentifiziert die Verbindungsanforderung und stellt ein temporäres Token für den Zugriff auf bereit Asana Instanz.

Registrieren Sie einen Asana OAuth-Anwendung

Registrieren Sie Asana OAuth-Anwendung für den Zugriff auf Asana API 1,0 und zum Empfangen einer Client-ID und eines geheimen Clientschlüssels.

Vorbereitungen

Asana Erforderliche Rolle: administrator

- Die Asana IntegrationHub Spoke muss aktiv sein. Weitere Informationen finden Sie unter Asana Spoke.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Asana-Konto an.
2. Wählen Sie in der oberen rechten Ecke das Profilsymbol des Anwenders aus.
3. Wählen Sie Aus **Meine Einstellungen** .
4. Wählen Sie aus **Apps** Registerkarte.
5. Wählen Sie aus **Entwickler-App Verwalten** Link unten, um zum Fenster der Entwicklerkonsole zu navigieren.
6. Wählen Sie Aus **+ neue App erstellen** .
7. Auf der **Erstellen Sie eine neue App** Geben Sie einen Namen für Ihre Anwendung an.
8. Wählen Sie aus **Ich stimme den Nutzungsbedingungen der API zu** Kontrollkästchen.
9. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine App** .
10. **Wahlweise:** Geben Sie grundlegende Informationen zu Ihrer Anwendung an.
11. Wählen Sie Aus **OAuth** Im linken Bereich.
12. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis zur späteren Verwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

13. In **Umleitungs-URLs** Feld auswählen **+ Umleitungs-URL hinzufügen** .
14. Geben Sie Ein https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do Wobei „<instance>“ der Name Ihres ist ServiceNow Instanz.

Atlassian-Administration Spoke

Die Atlassian-Administration Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Atlassian-Administration Abonnements. Die Spoke lädt Abonnementinformationen und -Nutzung herunter, ruft Gruppendetails ab und entfernt Anwender aus einer Gruppe.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Atlassian-Administration v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Atlassian-Administration Account
- Atlassian-Administration Erforderliche Rolle: Organisationsadministrator
- API-Schlüssel zur Authentifizierung von ServiceNow Instanz.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Spoke-Subflows

Die Atlassian-Administration Spoke stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Atlassian-Administration Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Abrufen Atlassian Gruppendetails	Dieser Subflow ruft alle Gruppendetails von ab Atlassian-Administration Z. B. Gruppenprodukt- und Websitedetails.

Spoke-Aktionen

Die Atlassian-Administration Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Atlassian-Administration Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Organisationsgruppen-Stream suchen	Ruft Informationen zu Gruppen, Anwendern und Rollenzuweisungen ab.
Anwenderverwaltung	Organisationsanwender-Stream suchen	Ruft Informationen zu Anwendern, Gruppen und dem letzten Produktzugriff ab.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus einer Gruppe in Atlassian-Administration Instanz.

Spoke-Modul

Die Atlassian-Administration Spoke fügt hinzu Atlassian-Administration Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Gruppen	Enthält Daten im Zusammenhang mit Gruppen.
Produkt- und Standortdetails	Enthält Daten im Zusammenhang mit dem Produkt und der Website.
Rollendetails zur Gruppenprodukt-Website	Enthält Daten im Zusammenhang mit Websitrollen für Produktgruppen.

Spoke-Anwenderrollen

Die Atlassian-Administration Spoke stellt diese Anwenderrollen zur Steuerung des Zugriffs auf Daten bereit:

Anwenderrolle	Beschreibung
Atlassian-Administrator (sn_atlassian_Spoke.atlassian_admin)	Erstellt Verbindungen für Atlassian-Administration Anwendung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Atlassian-Administration API-Schlüssel

Erstellen Sie einen Atlassian-Administration Zu authentifizierender API-Schlüssel ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Organisationsadministrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Atlassian-Administration Mit Ihren Administratoranmeldeinformationen.
2. Wählen Sie Ihre Organisation aus, wenn Sie mehr als eine haben.
3. Auswahlvorgang **Einstellungen** > **API Keys**an.
4. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen API-Schlüssel** .
5. Geben Sie auf der Seite API-Schlüssel erstellen einen Namen an, um den API-Schlüssel und das Ablaufdatum in zu identifizieren **Läuft ab am** Feld.

   Hinweis:
   Standardmäßig läuft der Schlüssel in einer Woche ab dem Erstellungsdatum ab. Wenn Sie das Ablaufdatum ändern möchten, wählen Sie im ein neues Datum aus **Läuft ab am** Feld. Sie müssen ein Datum innerhalb eines Jahres nach dem Erstellungsdatum auswählen.

6. Wählen Sie Aus **Erstellen** Zum Speichern des API-Schlüssels.
7. Kopieren Sie die Werte für Ihre Organisations-ID und den API-Schlüssel.

   Hinweis:
   Speichern Sie diese Werte, um sie später zu verwenden.

8. Wählen Sie **Fertig**.
   Der Schlüssel wird in Ihrer Liste der API-Schlüssel angezeigt. Sie können die API auch widerrufen, indem Sie auswählen **Widerrufen** Aus der Spalte Aktionen.

Richten Sie ein Atlassian-Administration Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Atlassian-Administration Durch Verwendung eines API-Schlüssels zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Atlassian-Administration-Spoke aktivieren
- Erstellen Sie einen Atlassian-Administration API-Schlüssel.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **Atlassian-Administration** Alias.
3. Wählen Sie im Abschnitt zugehörige Links die Option aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Name	Name des Atlassian-Administration Verbindung.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt https://api.atlassian.com .
Organisations-ID	Atlassian-Administration Organisations-ID, die Sie während finden Erstellen eines Atlassian-Administrations-API-Schlüssels .
Anmeldeinformationsinformationen	
API-Schlüssel	Der API-Schlüssel, den Sie während finden Erstellen eines Atlassian-Administrations-API-Schlüssels .

5. Wählen Sie **Erstellen** aus.

Automation Anywhere-Spoke

Verwalten Sie Workflows und Robotics-Prozesse in Automatisierung Überall Instanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Automation Anywhere-Spoke V 1.2.1 Ist die neueste Version

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Automation Anywhere-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Automatisierung Überall Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Bot-Verwaltung	Bot bereitstellen	Stellt einen Bot in den Bot Runner-Geräten bereit.
	Bot abrufen	Ruft Details des spezifischen Bots ab.
	Bots suchen	Ruft Informationen zu allen Bots ab.
Geräteverwaltung	Gerätedetails abrufen	Ruft Details des spezifischen Geräts ab.
	Geräte suchen	Ruft die Details aller Geräte ab.
	Pool suchen	Ruft Details des angegebenen Pools ab.
Ordnerverwaltung	Ordner abrufen	Ruft die Details des angeforderten Ordners ab.
	Ordner suchen	Ruft Informationen zu allen Ordnern ab.
Warteschlangenmanagement	Nach Stream „Warteschlangen“ suchen	Ruft alle Warteschlangen für den Enterprise Control Room ab.
	Suchen Sie Arbeitselemente in der Warteschlange	Ruft Details aller Arbeitselemente in einer Warteschlange ab.
Anwenderverwaltung	Anwender suchen	Ruft die Details zum angeforderten Anwender ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Details aller Anwender ab.

Hinweis:
Nur Anwender mit Bot Runner- oder Administratorrolle können die Spoke-Aktionen ausführen.

Spoke-Modul

Die Automation Anywhere-Spoke Fügt hinzu Automatisierung Überall Anwendung für Ihre Instanz und enthält das Authentifizierungsmodul. In diesem Modul sollten Sie Details im Standard-Anmeldeinformationsdatensatz angeben, um die Authentifizierung von durchzuführen ServiceNow Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Automation Anywhere-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Automation Anywhere-Spoke.

Richten Sie ein Automation Anywhere-Spoke

Integrieren ServiceNow Und Automatisierung Überall -Instanzen mithilfe von Automatisierung Überall Zu authentifizierender Anmeldeinformationsdatensatz ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Automation Anywhere-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Automation Anywhere-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Automatisierung Überall Instanz. Die Automation Anywhere-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Automation Anywhere** > **Authentifizierungen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Automation Anywhere-Anmeldeinformationen** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Standardname des Anmeldeinformationsdatensatzes. **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standard-Anmeldeinformationsnamen zu ändern.
Anwendername	Anmeldeinformationen für die Anmeldung bei Automatisierung Überall Instanz.
Passwort	
Anmeldeinformationsalias	Standardmäßiger Anmeldeinformationsalias, der zusammen mit verfügbar ist Automatisierung Überall Spoke. Wählen Sie beispielsweise aus **sn_autoanywher_spk.Automation_Anywhere** .
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Automatisierung Überall** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.
Verbindungs-URL	URL, um eine Verbindung mit herzustellen Automatisierung Überall Instanz.
Dedizierter Integrationsanwender	Option, um anzugeben, ob Sie einen dedizierten Anwender für die Integration verwenden Automatisierung Überall Und ServiceNow Instanzen. **Hinweis:** ◦ Der hier genannte dedizierte Anwender sollte nur zum Zweck der Integration verwendet werden Automatisierung Überall Mit ServiceNow. ◦ Wenn Sie keinen dedizierten Anwender verwenden, wird der ServiceNow Instanz führt 2 oder 3 API-Aufrufe aus, um eine Aktion auszuführen. ◦ Wenn Sie einen dedizierten Anwender verwenden, die ServiceNow Instanz führt nur einen API-Aufruf aus, um eine Aktion auszuführen.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie Auf **Token Abrufen** .

   Hinweis:
   Dieser Schritt gilt, wenn Sie auswählen **Dedizierter Integrationsanwender** Kontrollkästchen.

   Die Bestätigungsnachricht, Tokenabruf erfolgreich Wird angezeigt.

AWS-Zertifikatmanager Spoke

Verwalten Sie Zertifikate in AWS-Zertifikatmanager Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

AWS-Zertifikatmanager Spoke V 1.0.1 Ist die neueste Version.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt AWS-Zertifikatmanager API-Version 2015-12-08, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf AWS-Zertifikatmanager .
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die AWS Certificate Manager-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit AWS-Zertifikatmanager Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Zertifikatverwaltung	Zertifikat löschen	Löscht ein Zertifikat und den zugehörigen privaten Schlüssel.
	Zertifikat abrufen	Ruft ein von Amazon ausgestelltes Zertifikat und seine Zertifikatkette ab.
	Zertifikatdetails abrufen	Ruft detaillierte Metadaten zum angegebenen ACM-Zertifikat ab.
	Zertifikat importieren	Importiert ein Zertifikat nach AWS Certificate Manager (ACM), damit es mit Services verwendet werden kann, die in ACM integriert sind.
	Zertifikate suchen	Ruft eine Liste von Zertifikat-Arns und Domänennamen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Zertifikat anfordern	Fordert ein ACM-Zertifikat zur Verwendung mit anderen AWS-Services an.
	Validierungs-E-Mail erneut senden	Sendet die E-Mail erneut, die die Validierung des Domänenbesitzes anfordert.
	Zertifikatoption aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Zertifikats.
Tag-Verwaltung	Tags zu Zertifikat hinzufügen	Ordnet dem erforderlichen Zertifikat eine Reihe von Tags zu.
	Tags für Zertifikat suchen	Ruft alle Tags ab, die dem angegebenen Zertifikat zugeordnet sind.
	Tags von Zertifikat entfernen	Entfernt die Zuordnung von Tags aus dem Zertifikat.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWS Certificate Manager-Spoke.

Richten Sie ein AWS Certificate Manager-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWS-Zertifikatmanager Mithilfe der AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie AWS Certificate Manager-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS Certificate Manager-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS-Zertifikatmanager Account. Die AWS Certificate Manager-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „AWS-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Anmeldeinformation.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS-Zertifikatmanager .
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS-Zertifikatmanager .
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AWS-Zertifikatmanager** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Die AWS-Zertifikatmanager Spoke ist eingerichtet, und Sie können die Spoke-Aktionen in Ihren Flows verwenden.

AWS CloudFormation-Spoke

Modellieren und stellen Sie AWS-Ressourcen in Ihrer Cloud-Umgebung mit bereit AWS CloudFormation Von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt AWS CloudFormation API-Version 15. 05. 2010 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

AWS CloudFormation Spoke V 1.1.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf AWS CloudFormation.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die AWS CloudFormation-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit AWS CloudFormation Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung von Change-Set	Change-Satz erstellen	Erstellt eine Liste der Changes, die auf einen Stapel angewendet werden, sodass Sie die Changes überprüfen können, bevor Sie sie ausführen.
	Change-Satz löschen	Löscht den angegebenen Change Set.
	Change-Satz ausführen	Aktualisiert den Stapel mit den Eingabeinformationen, die beim Erstellen des angegebenen Change Set angegeben wurden.
	Change-Satz abrufen	Gibt die Details des angegebenen Change Sets zurück.
	Change-Sätze suchen	Gibt grundlegende Informationen zu jedem aktiven Change-Satz für einen Stapel zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Stapelverwaltung	Stapelaktualisierung abbrechen	Bricht eine Aktualisierung des angegebenen Stapels ab.
	Update-Rollback fortsetzen	Für den angegebenen Stapel, der sich im Status „UPDATE_ROLLBACK_FAILED“ befindet, setzt das Rollback des Status auf den Status „UPDATE_ROLLBACK_COMPLETE“ fort.
	Stapel erstellen	Erstellt einen Stapel wie in der Vorlage angegeben.
	Stapel löschen	Löscht den angegebenen Stapel.
	Stapelrichtlinie abrufen	Gibt die Stapelrichtlinie für einen angegebenen Stapel zurück.
	Vorlage abrufen	Gibt den Vorlagentext für einen angegebenen Stapel zurück.
	Stapelereignisse suchen	Gibt alle stapelbezogenen Ereignisse für einen angegebenen Stapel in umgekehrter chronologischer Reihenfolge zurück.
	Stream mit Stapelsatzvorgang suchen	Gibt die Zusammenfassung der Informationen für die Vorgänge zurück, die für einen Stapelsatz ausgeführt werden.
	Ergebnisstream des Stapelsatzvorgangs suchen	Gibt die Zusammenfassung der Informationen für die Ergebnisse eines Stapelsatzvorgangs zurück.
	Stapelressourcen suchen	Gibt Details aller Ressourcen des angegebenen Stapels zurück.
	Stapel suchen	Gibt die Details für den angegebenen Stapel zurück.
	Stapelrichtlinie festlegen	Legt die Richtlinie für den angegebenen Stapel fest.
	Stapel aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Stapel.
	Vorlage validieren	Validiert eine angegebene Vorlage. AWS CloudFormation überprüft zunächst, ob die Vorlage ein gültiges JSON-Objekt ist. Wenn es sich nicht um eine gültige JSON handelt, überprüft AWS CloudFormation, ob die Vorlage eine gültige YAML ist. Wenn beide Prüfungen fehlschlagen, gibt AWS CloudFormation einen Fehler bei der Vorlagenvalidierung zurück.
Stapelsatzverwaltung	Stapelinstanz erstellen	Erstellt Stapelinstanzen für die angegebenen Accounts innerhalb der angegebenen Regionen.
	Stapelsatz erstellen	Erstellt einen Stapelsatz in der angegebenen Region.
	Stapelinstanz löschen	Löscht Stapelinstanzen für die angegebenen Accounts in den angegebenen Regionen.
	Stapelsatz löschen	Löscht den angegebenen Stapelsatz.
	Stapelsatz abrufen	Gibt die Details des angegebenen Stapelsatzes zurück.
	Stapelinstanzen suchen	Gibt Informationen zu Stapelinstanzen zurück, die dem angegebenen Stapelsatz zugeordnet sind.
	Stapelsätze suchen	Gibt Zusammenfassungsinformationen zu allen Stapelsätzen oder den Stapelsätzen mit dem angegebenen Status zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stapelsatz aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Stapelsatz und die zugehörigen Stapelinstanzen in den angegebenen Accounts und Regionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWS CloudFormation Spoke.

Richten Sie ein AWS CloudFormation Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWS CloudFormation AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- AWS CloudFormation-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen AWS CloudFormation Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren AWS CloudFormation Account. Die AWS CloudFormation Der Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen in auszuführen AWS CloudFormation.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Amazon VPC** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein CloudFormation-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS CloudFormation.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS CloudFormation.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AWS_CloudFormation** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der Anmeldeinformationsdatensatz für AWS CloudFormation Spoke wird erstellt.

AWS Elastic Beanstalk-Spoke

AWS Elastic BeanstalkErmöglicht Ihnen die schnelle Bereitstellung und Verwaltung von Anwendungen in der Amazon AWS Cloud. Elastic Beanstalk Reduziert die Verwaltungskomplexität, ohne die Auswahl oder Steuerung einzuschränken. Wenn Sie Ihre Anwendung hochladen, Elastic BeanstalkVerarbeitet automatisch die Kapazitätsbereitstellung, den Lastenausgleich, die Skalierung und die Überwachung der Anwendungsintegrität.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

AWS Elastic BeanstalkSpoke v1.0.3 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

AWS Elastic BeanstalkAPI-Version 2010-12-01.

Spoke-Subflows

Es sind keine Subflows mit bereitgestellt AWS Elastic Beanstalk-Spoke.

Spoke-Aktionen

Die AWS Elastic Beanstalk-SpokeStellt auszuführende Aktionen bereit Elastic BeanstalkAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Account-Attribute suchen	Ruft Attribute im Zusammenhang mit ab AWS Elastic BeanstalkDer dem Anruf zugeordnet ist AWS Account.
Anwendungsmanagement	DNS-Verfügbarkeit überprüfen	Überprüft, ob der angegebene CNAME verfügbar ist.
	Anwendung erstellen	Erstellt eine Anwendung, die einen Standardnamen für die Konfigurationsvorlage und keine Anwendungsversionen hat.
	Anwendungsversion erstellen	Erstellt eine Anwendungsversion für die angegebene Anwendung.
	Konfigurationsvorlage erstellen	Erstellt einen AWS Elastic BeanstalkKonfigurationsvorlage, die einem bestimmten zugeordnet ist Elastic BeanstalkAnwendung.
	Anwendung löschen	Löscht die angegebene Anwendung zusammen mit allen zugehörigen Versionen und Konfigurationen.
	Anwendungsversion löschen	Löscht die angegebene Version aus der angegebenen Anwendung.
	Konfigurationsvorlage löschen	Löscht die angegebene Anwendung zusammen mit allen zugehörigen Versionen und Konfigurationen.
	Anwendungsversionen suchen	Ruft die Beschreibungen vorhandener Anwendungen ab.
	Anwendungen suchen	Ruft die Beschreibungen vorhandener Anwendungen ab.
	Anwendung aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Anwendung so, dass sie über die angegebenen Eigenschaften verfügt.
	Anwendungsversion aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Anwendungsversion so, dass sie über die angegebenen Eigenschaften verfügt.
	Konfigurationsvorlage aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Konfigurationsvorlage mit den angegebenen Eigenschaften oder Konfigurationsoptionswerten.
Umgebungsverwaltung	Umgebung erstellen	Startet einen AWS Elastic BeanstalkUmgebung für die angegebene Anwendung.
	Lagerort erstellen	Erstellt einen Bucket in Amazon S3, um Anwendungsversionen, Protokolle und andere von verwendete Dateien zu speichern Elastic BeanstalkUmgebungen.
	Umgebungsintegrität abrufen	Listet die allgemeinen Integritätsinformationen der angegebenen Umgebung auf.
	Verfügbare Lösungsstapel suchen	Listet die verfügbaren Lösungsstapelnamen auf.
	Umgebungsressourcen suchen	Listen AWS Ressourcen für die angegebene Umgebung.
	Umgebungen suchen	Ruft die Informationen zu den vorhandenen Umgebungen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Instanzenintegrität suchen	Ruft die Beschreibungen vorhandener Anwendungen ab.
	App Server neu starten	Startet den Anwendungscontainerserver neu, der auf jeder Amazon EC2-Instanz in der Umgebung ausgeführt wird.
	Umgebungs-CNAMEs tauschen	Vertauscht die CNAMEs von zwei Umgebungen.
	Umgebung beenden	Beendet die angegebene Umgebung.
	Umgebung aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Umgebung.

AWS Elastic Beanstalk Account-Anforderungen

Die AWS Elastic Beanstalk-SpokeErfordert Anmeldeinformationen, die Sie in erstellen Amazon Web Services Verwaltungskonsole.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS Elastic Beanstalk-Spoke.

Richten Sie ein AWS Elastic Beanstalk-Spoke

Erstellen Sie einen zu integrierenden Anmeldeinformationsdatensatz AWS Elastic BeanstalkMit ServiceNow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel

Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel in Amazon Web Services, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an AWS-Verwaltungskonsole .
2. Wählen Sie im Menü unter Ihrem Anwendernamen die Option aus **Meine Sicherheits-Anmeldeinformationen** .
3. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel** .
4. Kopieren Sie die Zugriffsschlüssel-ID und den geheimen Zugriffsschlüssel in eine Textdatei.
   Sie können den geheimen Zugriffsschlüssel nur einmal anzeigen, aber Sie können Schlüssel bei Bedarf löschen und erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie neue Zugriffsschlüssel für einen IAM-Anwender In AWS-Dokumentation .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS Elastic Beanstalk-Spoke

Erstellen Sie einen zu integrierenden Anmeldeinformationsdatensatz AWS Elastic BeanstalkMit ServiceNow. Die AWS Elastic Beanstalk Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren. Sobald die Verbindung hergestellt wurde, Elastic BeanstalkVerwendet die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Zum Einrichten von AWS Elastic Beanstalk-Spoke, Sie müssen in die Lage sein, Sicherheitsanmeldeinformationen zu konfigurieren Amazon Web Services Und haben einen ServiceNow administratorrolle.

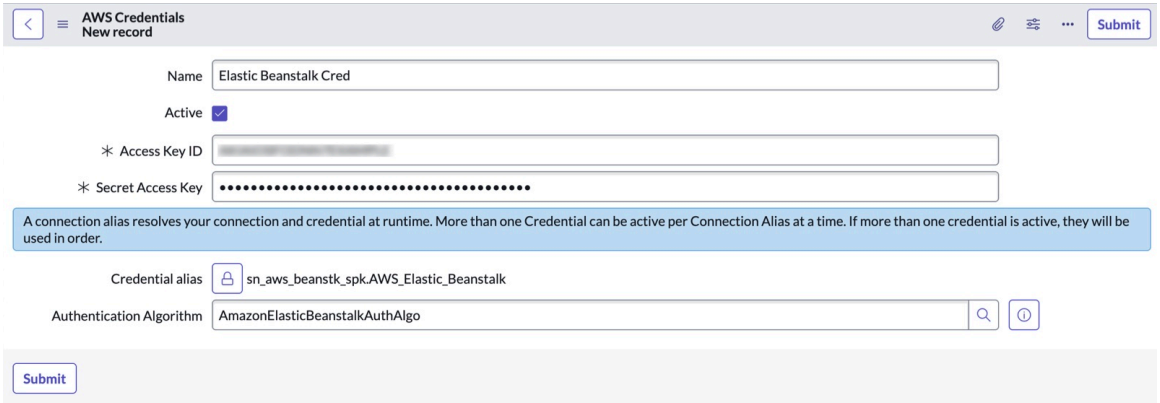
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- AWS Elastic Beanstalk-Spoke-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz **AWS_Elastic_Beanstalk** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Elastische Beanstalk-Berechtigung .
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID, die Sie in der AWS-Verwaltungskonsole erstellt haben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel, den Sie in der AWS-Verwaltungskonsole erstellt haben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel.
Authentifizierungsalgorithmus	Wählen Sie Aus **AmazonElasticBeanstalkAuthAlgo** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Die AWS Elastic Beanstalk-SpokeIst eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

AWS Elastic Load Balancing-Spoke

Verwalten Sie Lastenausgleichsmodule, Tags und Zielgruppen im AWS-Account von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

AWS Elastic Load Balancing-Spoke V 1.0.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt AWS Elastic Load BalancingAPI-Version 2012-06-01.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf AWS Elastic Load Balancing.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – XML-Parser (com.Glide.Hub.action_step.xmlparser)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die AWS Elastic Load Balancing Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung AWS Elastic Load BalancingAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung des Elastic Load Balancer	Lastenausgleichsmodul erstellen	Erstellt einen Anwendungslastenausgleichsmodul oder ein Netzwerk-Lastenausgleichsmodul.
	Lastenausgleichsmodul-Listener erstellen	Erstellt einen Listener für den angegebenen Anwendungslastenausgleichsmodul oder Netzwerklastenausgleichsmodul.
	Lastenausgleichsmodul löschen	Löscht den angegebenen Anwendungslastenausgleichsmodul oder Netzwerklastenausgleichsmodul.
	Lastenausgleichsmodul-Listener löschen	Löscht den angegebenen Listener.
	Accountgrenzwerte abrufen	Listet die Elastic Load Balancing-Ressourcengrenzwerten für das AWS-Account auf.
	Attribute des Lastenausgleichsmoduls abrufen	Listet die Attribute für den angegebenen Anwendungslastenausgleichsmodul oder Netzwerklastenausgleichsmodul auf.
	Listener suchen	Ruft die Liste der angegebenen Listener für den angegebenen Anwendungslastenausgleichsmodul oder Netzwerklastenausgleichsmodul ab.
	Load Balancers suchen	Ruft die Liste der angegebenen Lastenausgleichsmodule oder aller Lastenausgleichsmodule ab.
	SSL-Richtlinien suchen	Listet alle für die SSL-Aushandlung verwendeten Richtlinien auf.
	Attribute des Lastenausgleichsmoduls aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Attribute des angegebenen Anwendungslastenausgleichsmoduls oder Netzwerklastenausgleichsmoduls.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Tag-Verwaltung	Tags hinzufügen	Fügt die angegebenen Tags zur angegebenen Elastic Load Balancing-Ressource hinzu.
	Tags löschen	Entfernt die angegebenen Tags zur angegebenen Elastic Load Balancing-Ressource.
	Tags suchen	Ruft die Liste der Tags für die angegebenen Ressourcen ab.
Zielgruppenverwaltung	Zielgruppe erstellen	Erstellt eine Zielgruppe.
	Registrierung des Ziels aufheben	Hebt die Registrierung der angegebenen Ziele bei der angegebenen Zielgruppe auf.
	Zielgruppenattribute abrufen	Listet die Attribute für die angegebene Zielgruppe auf.
	Zielintegrität abrufen	Listet die Integrität der Ziele auf.
	Zielgruppen suchen	Ruft Details der angegebenen Zielgruppen oder aller Ihrer Zielgruppen ab.
	Ziel registrieren	Registriert die angegebenen Ziele bei der angegebenen Zielgruppe.
	Zielgruppe aktualisieren	Aktualisiert die Integritätsprüfungen, die für die Bewertung des Integritätsstatus der Ziele in der angegebenen Zielgruppe verwendet werden.
	Zielgruppenattribut aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Attribute der angegebenen Zielgruppe.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWS Elastic Load BalancingSpoke.

Richten Sie ein AWS Elastic Load BalancingSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWS Elastic Load BalancingAccount mit AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- AWS Elastic Load Balancing-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen AWS Elastic Load Balancing-Spoke

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen AWS Elastic Load BalancingAccount. Die AWS Elastic Load Balancing-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **AWS_Elastic_Load_Balancing** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Elastische Lastenausgleichs-Cred .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS Elastic Load Balancing.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS Elastic Load Balancing.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AmazonElasticLoadBalancingAuthAlgo** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

AWS IAM-Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz mit AWS IAMUm den Zugriff auf AWS-Services und -Ressourcen sicher zu verwalten. Verwalten Sie Gruppen, Richtlinien und Rollen in AWS IAMVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

AWS IAM-Spokev 1.1.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2010-05-08 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Hinweis:
Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die API-Version in allen Spoke-Aktionen ändern.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf IAM.
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter AWS – Dokumentation zum Identitäts- und Zugriffsmanagement Website.

Spoke-Subflows

Die Jenkins-Spoke bietet Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung AWS IAMAufgaben. Verfügbare Subflows sind:

Subflow	Beschreibung
Gruppe löschen	Löscht den angegebenen AWS IAMGruppe.
Anwender löschen	Löscht den angegebenen AWS IAMAnwender.
Richtlinie löschen	Löscht die angegebene Richtlinie aus der AWS IAMAccount.

Spoke-Aktionen

Die AWS IAM-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit AWS IAMAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt Anwender einer Gruppe in hinzu AWS IAM.
	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in AWS IAM.
	Gruppe löschen	Löscht eine Gruppe in AWS IAM.
	Gruppe suchen	Sucht in nach der erforderlichen Gruppe AWS IAM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Nach Gruppenanwendern suchen	Listet alle Anwender in der erforderlichen Gruppe auf.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer Gruppe in AWS IAM.
Gruppenrichtlinienverwaltung	Inline-Richtlinie in Gruppe anhängen	Fügt ein in die angegebene IAM-Gruppe eingebettetes Inline-Richtliniendokument hinzu oder aktualisiert es.
	Richtlinie an Gruppe anhängen	Hängt die angegebene verwaltete Richtlinie an die erforderliche IAM-Gruppe an.
	Inline-Richtlinie von Gruppe trennen	Löscht die angegebene Inline-Richtlinie aus der angegebenen AWS IAMGruppe
	Richtlinie von Gruppe trennen	Trennt die angegebene verwaltete Richtlinie von der erforderlichen IAM-Gruppe.
	Nach angehängten Gruppenrichtlinien suchen	Ruft die Liste aller Richtlinien ab, die an die IAM-Gruppe angehängt sind.
	Nach Gruppenrichtlinien suchen	Ruft alle Inline-Richtlinien der angegebenen Gruppe ab. Wenn keine vorhanden ist, gibt der Vorgang eine leere Liste zurück
Richtlinienverwaltung	Richtlinie erstellen	Erstellt eine verwaltete Richtlinie in der angegebenen IAM-Gruppe.
	Richtlinie löschen	Löscht die angegebene Richtlinie aus AWS IAM.
	Trennen Sie die Richtlinie von Rollen	Trennt die angegebene verwaltete Richtlinie von der angegebenen IAM-Rolle.
	Nach Entitäten für Richtlinie suchen	Listet alle Entitäten (Anwender, Gruppe und Rollen) auf, die an diese Richtlinie angehängt sind.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in AWS IAM.
	MFA-Gerät deaktivieren	Deaktiviert das erforderliche MFA-Gerät, das an einen Anwender angehängt ist.
	Zugriffsschlüssel für Anwender löschen	Löscht den Zugriffsschlüssel von AWS IAMAnwender.
	Anmeldeprofil löschen	Löscht das Passwort für den angegebenen IAM-Anwender, wodurch der Zugriff des Anwenders auf AWS-Services über die AWS-Managementkonsole beendet wird.
	Servicespezifische Anmeldeinformationen löschen	Löscht die erforderlichen servicespezifischen Anmeldeinformationen.
	Signaturzertifikat löschen	Löscht ein Signaturzertifikat, das dem angegebenen IAM-Anwender zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Öffentlichen SSH-Schlüssel löschen	Löscht den angegebenen öffentlichen SSH-Schlüssel.
	Anwender löschen	Löscht den erforderlichen IAM-Anwender.
	Virtuelles MFA-Gerät nach Anwender löschen	Löscht das angegebene virtuelle MFA-Gerät.
	Richtlinie von Anwender trennen	Trennt die angegebene verwaltete Richtlinie von der angegebenen IAM-Rolle.
	Anwender suchen	Sucht in nach dem erforderlichen Anwender AWS IAM.
	Zugriffsschlüssel nach Anwender suchen	Listet den Zugriffsschlüssel des auf AWS IAMAnwender.
	Nach Gruppen für Anwender suchen	Ruft die Liste aller Gruppen ab, zu denen ein bestimmter Anwender gehört.
	Nach Inline-Anwenderrichtlinien suchen	Ruft alle Inline-Richtlinien des angegebenen IAM-Anwenders ab. Wenn keine vorhanden ist, gibt der Vorgang eine leere Liste zurück.
	MFA-Geräte nach Anwender suchen	Ruft Informationen zu den MFA-Services ab, die dem angegebenen IAM-Anwender zugeordnet sind. Wenn keine vorhanden ist, gibt der Vorgang eine leere Liste zurück.
	Nach servicespezifischen Anmeldeinformationen suchen	Ruft Informationen zu den servicespezifischen Anmeldeinformationen ab, die dem angegebenen IAM-Anwender zugeordnet sind.
	Signaturzertifikate nach Anwender suchen	Ruft Informationen zu den Signaturzertifikaten ab, die dem angegebenen IAM-Anwender zugeordnet sind. Wenn keine vorhanden ist, gibt der Vorgang eine leere Liste zurück.
	Öffentliche SSH-Schlüssel nach Anwender suchen	Ruft Informationen zu den öffentlichen SSH-Schlüsseln ab, die dem angegebenen IAM-Anwender zugeordnet sind. Wenn keine vorhanden ist, gibt der Vorgang eine leere Liste zurück.
Anwenderrichtlinienverwaltung	Richtlinie an Anwender anhängen	Hängt dem angegebenen Anwender die angegebene verwaltete Richtlinie an.
	Inline-Anwenderrichtlinie löschen	Löscht eine Inline-Richtlinie, die an den Anwender angehängt ist.
	Nach angehängten Anwenderrichtlinien suchen	Ruft alle angehängten Richtlinien des Anwenders ab.
Rollenverwaltung	Rollen suchen	Ruft eine Liste aller Rollen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWS IAMSpoke.

Richten Sie ein AWS IAMSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWS IAMAWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- AWS IAM-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen AWS IAMSpoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren AWS IAMAccount. Die AWS IAMDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen AWS IAM.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **AWS IAM** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein AWS-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf IAM.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf IAM.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AWS-IAM-Autorisierung Algo** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
	Hinweis: Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz für AWS IAMSpoke wird erstellt.

AWS Lambda-Spoke

Verwalten Sie Alias und Funktion in AWS LambdaVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

AWS Lambda-Spokev 1.1.3 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- AWS IAM-Spoke (sn_aws_iam_Spoke)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für die API-Version 2010-05-08 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die API-Version in allen Spoke-Aktionen ändern.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf Lambda.

  Hinweis:
  Die AWSLambdaFullAccess-IAM-Richtlinie muss dem Anwender zugewiesen werden. Siehe Identitätsbasierte IAM-Richtlinien für AWS Lambda Weitere Informationen zur IAM-Richtlinie.

- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders, wie in der IAM-Konsole abgerufen. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Aktionen

Die AWS Lambda-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit AWS LambdaAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Alias-Verwaltung	Funktionsalias erstellen	Erstellt einen Alias für die angegebene Funktion.
	Funktionsalias löschen	Löscht den angegebenen Alias der Funktion.
	Details des Funktionsalias abrufen	Ruft die Details des angegebenen Funktionsalias ab.
	Funktionsaliase auflisten	Ruft die Liste aller Aliasse für die angegebene Funktion ab.
	Funktionsalias aktualisieren	Aktualisiert die Einstellungen des angegebenen Alias.
Funktionsmanagement	Berechtigung hinzufügen	Erteilt einem AWS-Service oder einem anderen Account die Berechtigung zur Verwendung des angegebenen AWS LambdaFunktion.
	Funktion erstellen	Erstellt eine Funktion in AWS Lambda.
	Funktion löschen	Löscht den angegebenen AWS LambdaFunktions- oder Funktionsversion.
	Funktionsdetails abrufen	Ruft Details des angegebenen ab AWS LambdaFunktions- oder Funktionsversion.
	Funktion aufrufen	Ruft die angegebene auf AWS LambdaFunktion.
	Listenfunktionen	Ruft eine Liste aller ab AWS LambdaFunktionen in einer Region
	Funktionscode aktualisieren	Aktualisiert den Code des angegebenen AWS LambdaFunktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Funktionskonfiguration aktualisieren	Aktualisiert die Konfiguration des angegebenen AWS LambdaFunktion.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWS Lambda-Spoke.

Richten Sie ein AWS Lambda-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWS LambdaAccount mit AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie AWS IAM-Spoke.
- Aktivieren Sie AWS Lambda-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS Lambda-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren AWS LambdaAccount. Die AWS LambdaDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen AWS Lambda.

Vorbereitungen

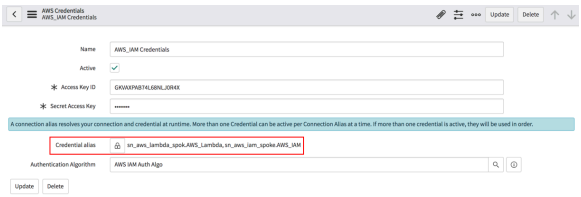
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **AWS_Lambda** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Lambda-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS Lambda.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS Lambda.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordnete Anmeldeinformationsdatensätze der AWS IAM-Spoke und AWS Lambda-Spoke. 
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AWS-IAM-Autorisierung Algo** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz für AWS LambdaSpoke wird erstellt.

AWS OpsWorks Spoke

Verwalten Sie elastische Lastenausgleichsmodule, Instanzen, relationale Datenbankservices und andere in AWS OpsWorks Account von ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt AWS OpsWorks API-Version 2013-02-18, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf AWS OpsWorks
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern in IAM und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter Ihre Sicherheits-Anmeldeinformationen verstehen und abrufen Seite auf der AWS-Dokumentation Website.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Version

AWS OpsWorks-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Aktionen

Die AWS OpsWorks-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung des Elastic Load Balancer	Elastic Load Balancer anhängen	Hängt einen Elastic Load Balancer an eine angegebene Ebene an.
	Elastic Load Balancer trennen	Löst eine vorhandene Elastic Load Balancing-Instanz von ihrem Layer.
	Elastic Load Balancers suchen	Ruft Informationen zu Elastic Load Balancers in der angegebenen Stapel-ID ab.
Instanzenverwaltung	Instanz erstellen	Erstellt eine Instanz für den angegebenen Stapel.
	Instanz löschen	Löscht die angegebene Instanz.
	Instanzen suchen	Ruft eine Liste der Instanzen für die angegebene Stapel-ID ab.
	Instanz starten	Startet die angegebene Instanz.
	Stapelinstanzen starten	Startet Instanzen des angegebenen Stapels.
	Instanz stoppen	Stoppt die angegebene Instanz.
	Stapelinstanzen stoppen	Stoppt Instanzen des angegebenen Stapels.
Servicemanagement für relationale Datenbanken	Registrierung der RDS-DB-Instanz aufheben	Hebt die Registrierung einer Amazon RDS-Instanz auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	RDS-DB-Instanzen suchen	Ruft die Liste der Amazon-RDS-Instanzen ab.
	RDS-DB-Instanz registrieren	Registriert eine Amazon RDS-Instanz in einem Stapel.
Stapelverwaltung	App löschen	Löscht eine angegebene App.
	Ebene löschen	Löscht die angegebene Ebene.
	Stapelzusammenfassung abrufen	Ruft Informationen zur angegebenen Stapel-ID ab.
	Anwenderprofil abrufen	Ruft Informationen zum Anwenderprofil ab.
	Apps suchen	Ruft Informationen zu den Apps in der angegebenen Stapel-ID ab.
	Bereitstellungen suchen	Ruft Informationen zu den Bereitstellungen in der angegebenen Stapel-ID ab.
	Ebenen suchen	Ruft eine Liste der Ebenen in der angegebenen Stapel-ID ab.
	Berechtigungen suchen	Ruft Informationen zu den Berechtigungen für die angegebene Stapel-ID oder den angegebenen IAM-Anwender ab.
	Stapel suchen	Ruft eine Liste mit Informationen zur angegebenen Stapel-ID ab.
Tag-Verwaltung	Tags hinzufügen	Fügt Tags für die angegebene Ressource hinzu.
	Tags löschen	Löscht Tags für die angegebene Ressource.
	Tags suchen	Ruft die Liste der Tags für die angegebene Ressource ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWS OpsWorks-Spoke.

Richten Sie ein AWS OpsWorks-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWS OpsWorks Account mithilfe der AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie AWS OpsWorks-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS OpsWorks-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für AWS OpsWorks Account. Die AWS OpsWorks-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „AWS-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: AWS OpsWork-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS OpsWorks .
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders mit vollem Zugriff auf AWS OpsWorks .
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **AmazonOpsWorkAuthAlgo** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der dem zugeordnet ist AWS OpsWorks Spoke.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

AWSÜbersetzen Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit AWSÜbersetzen Um Sprachen im Text zu erkennen und Text in die erforderliche Sprache zu übersetzen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für erstellt AWSÜbersetzen API-Version 2017 01.07.01 und AWS verstehen Version 2017-11-27, sind jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Hinweis:

- Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die API-Version in allen Spoke-Aktionen ändern.
- Die aktuelle Version von AWSÜbersetzen Spoke ist nicht mit dynamischer Übersetzung kompatibel.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Anforderungen

- Anwender mit vollem Zugriff auf AWSÜbersetzen .
- Zugriffsschlüssel-ID und geheimer Zugriffsschlüssel des Anwenders. Zeichnen Sie diese Werte zur späteren Verwendung auf. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel.

Weitere Informationen zum Erstellen von Anwendern und zum Bereitstellen des erforderlichen Zugriffs finden Sie unter AWS – Dokumentation zum Identitäts- und Zugriffsmanagement Website.

Spoke-Flow

Die AWSÜbersetzen Spoke bietet einen Beispiel-Flow „Kurzbeschreibung übersetzen, wenn ein Incident erstellt wird“, um zu demonstrieren, dass die Kurzbeschreibung beim Erstellen eines Incidents ins Spanisch übersetzt wird. Sie können den Beispiel-Flow entsprechend Ihren Anforderungen anpassen, indem Sie eine Kopie davon im erforderlichen Umfang erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die AWSÜbersetzen Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Übersetzungsaufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Sprachverwaltung	Dominante Sprache erkennen	Erkennt die Sprache des Texts mit AWS Service verstehen. **Hinweis:** Geben Sie den Text an, für den Sie die dominante Sprache in der Aktionseingabe erkennen möchten **Text** . Die Ausgabe ist eine JSON-Zeichenfolge, die ein Array der erkannten Sprachen enthält. Eines der Elemente im Array ist **Punktzahl** . Dies ist eine Dezimalzahl, deren Wert liegt zwischen `0` Und `1` . Wenn die Aktion ausgeführt wird, zeigt die Aktionsausgabe „erkannte Sprachen“ möglicherweise keinen Laufzeitwert an. Die Ausgabedatenpille enthält jedoch weiterhin die Antwortdaten und kann in den nachfolgenden Aktionen im Flow oder Subflow verwendet werden.
Übersetzungsverwaltung	Text übersetzen	Übersetzt Text mit aus der Ausgangssprache in die Zielsprache AWSÜbersetzungsservice.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: • Für **Ausgangssprache** Und **Zielsprache** , Eingabewerte können erst ausgewählt werden, wenn ein gültiger Eingabewert für angegeben wurde **Region** . • Wenn Sie auswählen **Automatisch** Von **Ausgangssprache** Liste, die AWS Die Übersetzungs-API verwendet AWS Verstehen Sie den Service, um die Sprache automatisch zu erkennen. In diesem Fall müssen Sie die Region angeben, die Amazon Compreend unterstützt. Andernfalls gibt die Anforderung einen Fehler zurück, der angibt, dass die automatische Erkennung nicht unterstützt wird.

Hinweis:
Die Aktionen haben **Region** Als Eingabe. Um die Liste der verfügbaren Regionen abzurufen, verwenden Sie die Aktion Regionen auflisten aus der Amazon EC2-Spoke.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein AWSÜbersetzen Spoke.

Richten Sie ein AWSÜbersetzen Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und AWSÜbersetzen Verwenden der AWS-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- AWSÜbersetzen -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel

Erstellen Sie in einen Zugriffsschlüssel für den erforderlichen Anwender AWS Verwaltungskonsole zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow® Instanz.

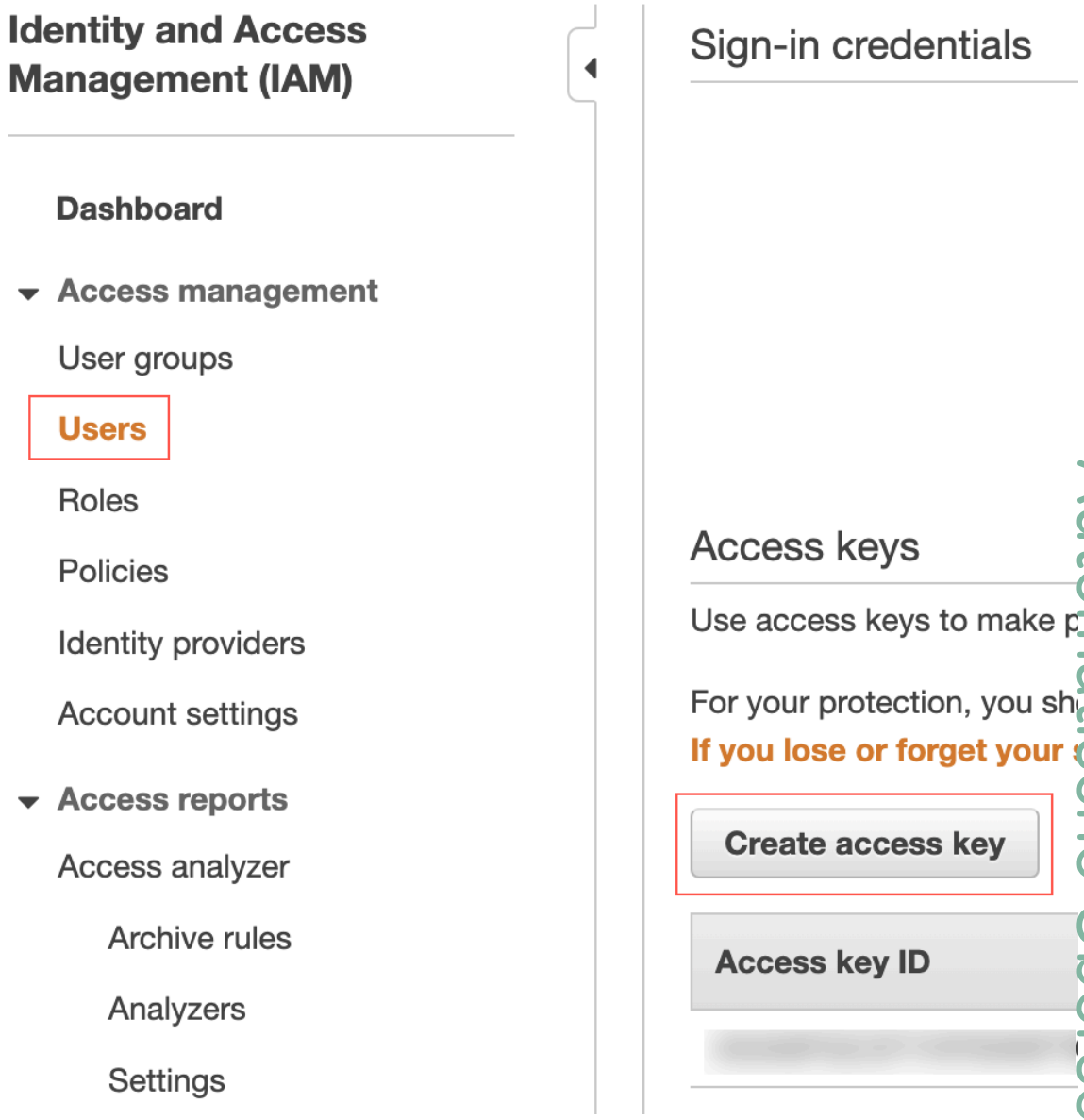
Prozedur

1. Melden Sie sich bei an AWS-Verwaltungskonsole und öffnen Sie IAM-Konsole .
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Anwender** .
3. Klicken Sie auf den erforderlichen Anwenderdatensatz, für den Sie die Zugriffsschlüssel erstellen oder verwalten möchten.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass der Anwender Administratorzugriff auf hat AWSÜbersetzen .

4. Klicken Sie auf **Sicherheitsanmeldeinformationen** Registerkarte.
5. Unter **Zugriffsschlüssel** , Klicken Sie auf **Erstellen Sie einen Zugriffsschlüssel** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

Der Zugriffsschlüssel wird erstellt.

6. Klicken Sie Auf **Laden Sie die CSV-Datei herunter** Um die Zugriffsschlüssel-ID und den geheimen Zugriffsschlüssel in einer CSV-Datei zu speichern und zur späteren Verwendung aufzuzeichnen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zugriffsschlüssel verwalten (Konsole) .

Anmeldeinformationsdatensatz erstellen

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen AWSÜbersetzen Spoke. Die AWSÜbersetzen Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen AWSÜbersetzen .

Prozedur

1. Navigieren zu **Integrations-Hub** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **AWS-Übersetzung** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **AWS-Anmeldeinformationen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID, die Sie aus kopiert haben AWS Verwaltungskonsole.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel, den Sie aus kopiert haben AWS Verwaltungskonsole.
Authentifizierungsalgorithmus	Authentifizierungsalgorithmus zur Authentifizierung der Webservices. Wählen Sie Aus **AWS – Algorithmus für Authentifizierung übersetzen** .

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz für AWSÜbersetzen Spoke wird erstellt.

BigFix Inventory Spoke

Verwalten Sie Hardware, Software und Lizenzen in BigFix Inventory Aus Ihrer ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

BigFix Inventory-Spoke V 1.5.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Daten-Streaming (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – Verbindungsinformationen abrufen (com.Glide.Hub.action_STEP.get_connection_info)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für BigFix Inventory Version 9,2.16.0 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

BigFix Inventory Management-Account.

Spoke-Flow

Die BigFix Inventory Spoke bietet einen Beispiel-Flow „Enddatum des Supports für Softwarekomponente konfigurieren“, um zu demonstrieren, dass das Enddatum des Supports für Softwarekomponente festgelegt wird, wenn die Servicekataloganforderung „Enddatum des Softwaresupports festlegen“ erstellt wird. Sie können den Beispiel-Flow entsprechend Ihren Anforderungen anpassen, indem Sie eine Kopie davon im erforderlichen Umfang erstellen.

Spoke-Subflow

Die BigFix Inventory Spoke bietet einen Beispiel-Subflow „E-Mail-Benachrichtigung für BigFix-Bestandsbericht senden“, um zu demonstrieren, dass eine E-Mail-Benachrichtigung mit empfangen gesendet wird BigFix Inventory Berichtsanhang. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Remote-Tabelle

ServiceNow Stellt eine Beispiel-Remote-Tabelle bereit, mit der Sie eine Verbindung zu BigFix Inventory herstellen und Daten aus BigFix Inventory anzeigen, abrufen und bearbeiten können. Der Name der Beispiel-Remote-Tabelle ist Computer. Sie können anwenderdefinierte Remote-Tabellen basierend auf der Beispiel-Remote-Tabelle erstellen. Um auf die Remote-Tabelle zuzugreifen, navigieren Sie in Ihrer Instanz zu **Alle** > **Spoke des BigFix-Bestands** > **Softwarebestände** > **Remotetabelle**, Und wählen Sie dann aus **Computer** .

Weitere Informationen zu Remote-Tabellen finden Sie unter Remote tables .

Spoke-Aktionen

Die BigFix Inventory-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von BigFix Inventory-Aufgaben, wenn Ereignisse in ServiceNow auftreten. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Hardware-Management	BIOS-Details nach Computer-ID suchen	Ruft die BIOS-Details eines Computers ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream der BIOS-Details suchen	Ruft die Liste der BIOS-Details der gescannten Systeme ab
	Computer-Hardwarefelder nach Computer-ID suchen	Ruft die Liste der logischen Partitionen ab, die einem Computer zugeordnet sind.
	Stream „Hardwarebestände“ suchen	Listet Zusammenfassungsinformationen zu Hardwaredatensätzen im BigFix Inventory-System auf.
	IP-Adressen anhand Computer-ID suchen	Ruft die Liste der IP-Adressen ab, die einem Computer zugeordnet sind.
	IP-Adressen-Stream suchen	Ruft die Liste der IP-Adressdetails der Computer in der Infrastruktur ab.
	Logische Partitionen nach Computer-ID suchen	Ruft die Liste der logischen Partitionen ab, die einem Computer zugeordnet sind.
	Stream mit logischen Partitionen suchen	Ruft die Liste der logischen Partitionsdetails der Computer in der Infrastruktur ab.
	Arbeitsspeicherdetails nach Computer-ID suchen	Ruft die Arbeitsspeicherdetails eines Computers ab.
	Stream mit Arbeitsspeicherdetails suchen	Ruft die Liste der Systemspeicherdetails der gescannten Systeme ab.
	Netzwerkadapter nach Computer-ID suchen	Ruft die Liste der Netzwerkadapter ab, die einem Computer zugeordnet sind.
	Netzwerkadapter-Stream suchen	Ruft die Liste der Netzwerkadapter ab.
	Betriebssystemdetails nach Computer-ID suchen	Ruft die Betriebssystemdetails eines Computers ab.
	Stream der Betriebssystemdetails suchen	Ruft Details zum Betriebssystem der gescannten Computer ab.
	Details der physischen Partitionen nach Computer-ID suchen	Ruft die Liste der physischen Partitionen ab, die einem Computer zugeordnet sind.
	Stream mit physischen Partitionen suchen	Ruft die Liste der physischen Partitionen der gescannten Computer ab.
	Prozessordetails nach Computer-ID suchen	Ruft die Betriebssystemdetails eines Computers ab.
	Stream mit Prozessordetails suchen	Ruft die Details aller aktiven physischen Prozessoren ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream für freigegebene Datenträger suchen	Listet freigegebene Datenträger in BigFix Inventory auf.
	Speichergeräte nach Computer-ID suchen	Ruft die Liste der physischen Partitionen ab, die einem Computer zugeordnet sind.
	Stream mit Speichergeräten suchen	Ruft die Liste der Speichergeräte der gescannten Systeme ab.
Lizenzverwaltung	Stream „Lizenzmetrik-Auslastungen“ suchen	Ruft Nutzungsdaten für Lizenzen in BigFix Inventory ab.
Softwaremanagement	Cluster-Informationsdatenstrom suchen	Listet Cluster im BigFix Inventory-System auf.
	IBM-Produktveröffentlichung anhand der Produkt-ID suchen	Ruft die Liste der Releases ab, die einem IBM-Softwareprodukt zugeordnet sind.
	IBM-Produktveröffentlichungsinstanzen nach Release-ID suchen	Ruft die Liste der Instanzen ab, die einem IBM-Softwareprodukt-Release zugeordnet sind.
	Stream der IBM-Produktveröffentlichungsinstanzen suchen	Ruft die Liste der Instanzen ab, die dem angegebenen Softwareprodukt-Release zugeordnet sind.
	Stream der IBM-Produktveröffentlichungen suchen	Ruft die Liste der Releases ab, die dem angegebenen Softwareprodukt zugeordnet sind.
	Stream mit IBM-Softwareprodukten suchen	Ruft die Liste der IBM-Softwareproduktdetails ab, die in der Infrastruktur installiert sind.
	Stream für Lizenznutzungen suchen	Listet den Spitzenwert für die Lizenznutzung in den letzten 90 Tagen auf.
	Stream der Softwarekomponenten suchen	Listet Softwarekomponenten in BigFix Inventory auf.
	Stream „Softwarebestände“ suchen	Listet die installierte Software in der von BigFix Inventory gescannten Infrastruktur auf.
	VM-Manager suchen	Listet VM-Manager im BigFix Inventory-System auf.
	Enddatum des Supports für Softwarekomponente konfigurieren	Konfiguriert das Enddatum des Supports für die Softwarekomponente.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die BigFix Inventory-Spoke ein.

Spoke-Module

Die BigFix Inventory Spoke stellt bereit BigFix Inventory Spoke-Anwendung mit diesen Modulen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Softwarebestände	Zeigt Details aller Softwarebestände an.
Remotetabelle	
Computer	Zeigt Details aller Computer in an BigFix Inventory . Wenn Anwender zu diesem Modul navigieren, ruft das System diese Daten ab und zeigt sie für eine Dauer von 5 Minuten an. Nach dieser Dauer werden die Daten gelöscht.

Spoke-Anwenderrolle

Die BigFix Inventory Spoke für die Rolle „bigfix_admin“ (sn_bigfix_in_Spoke.bigfix_admin). Anwender mit dieser Rolle können auf zugreifen BigFix Inventory Spoke-Anwendung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Richten Sie die BigFix Inventory-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und BigFix Inventory mithilfe eines API-Schlüssels zur Authentifizierung von ServiceNow-Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die BigFix Inventory-Spoke.
- BigFix Inventory-Administratorzugriff auf das BigFix Inventory-Portal.
- Erforderliche Rolle: admin.

Generieren Sie einen API-Schlüssel

Generieren Sie einen API-Schlüssel, mit dem Ihre ServiceNow-Instanz Zugriff auf die BigFix Inventory-Instanz anfordern kann.

Vorbereitungen

BigFix Inventory-Anforderungen:

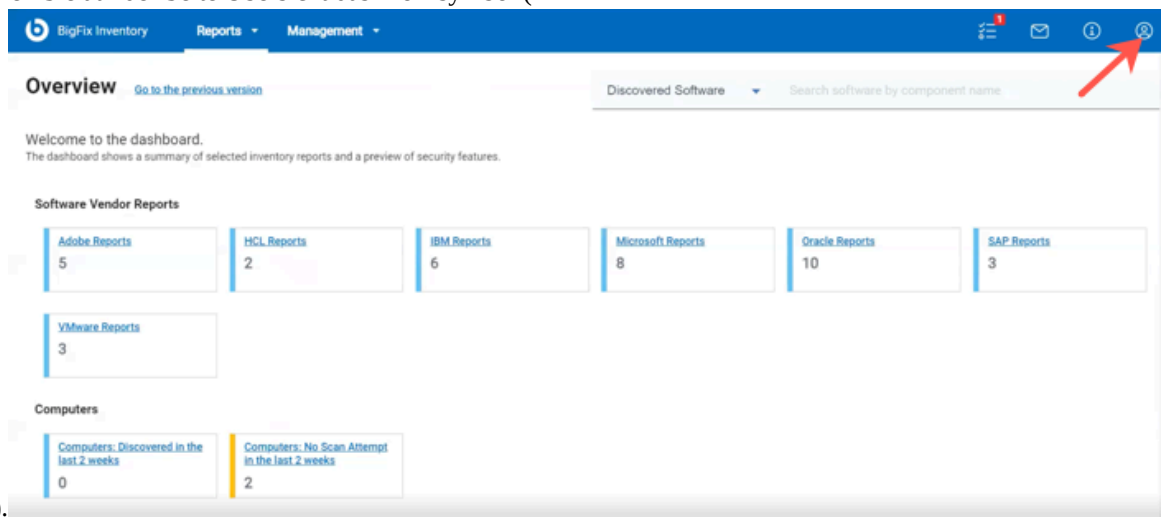
- BigFix Inventory-Account
- Erforderliche Rolle: BigFix Inventory-Administrator

Führen Sie diese Schritte in Ihrer BigFix Inventory-Umgebung aus. Weitere Informationen zur Installation und Konfiguration finden Sie unter BigFix V9.5 Bestandsdokumentation .

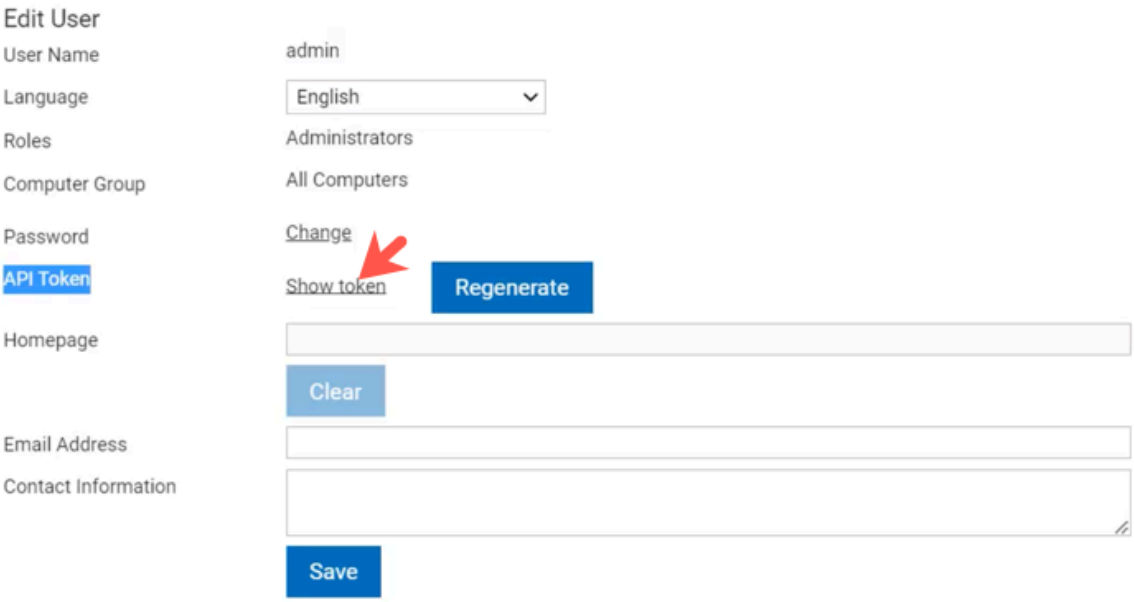
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an BigFix Inventory Portal.
2. Wählen Sie auf der Seite Übersicht das Profilsymbol (



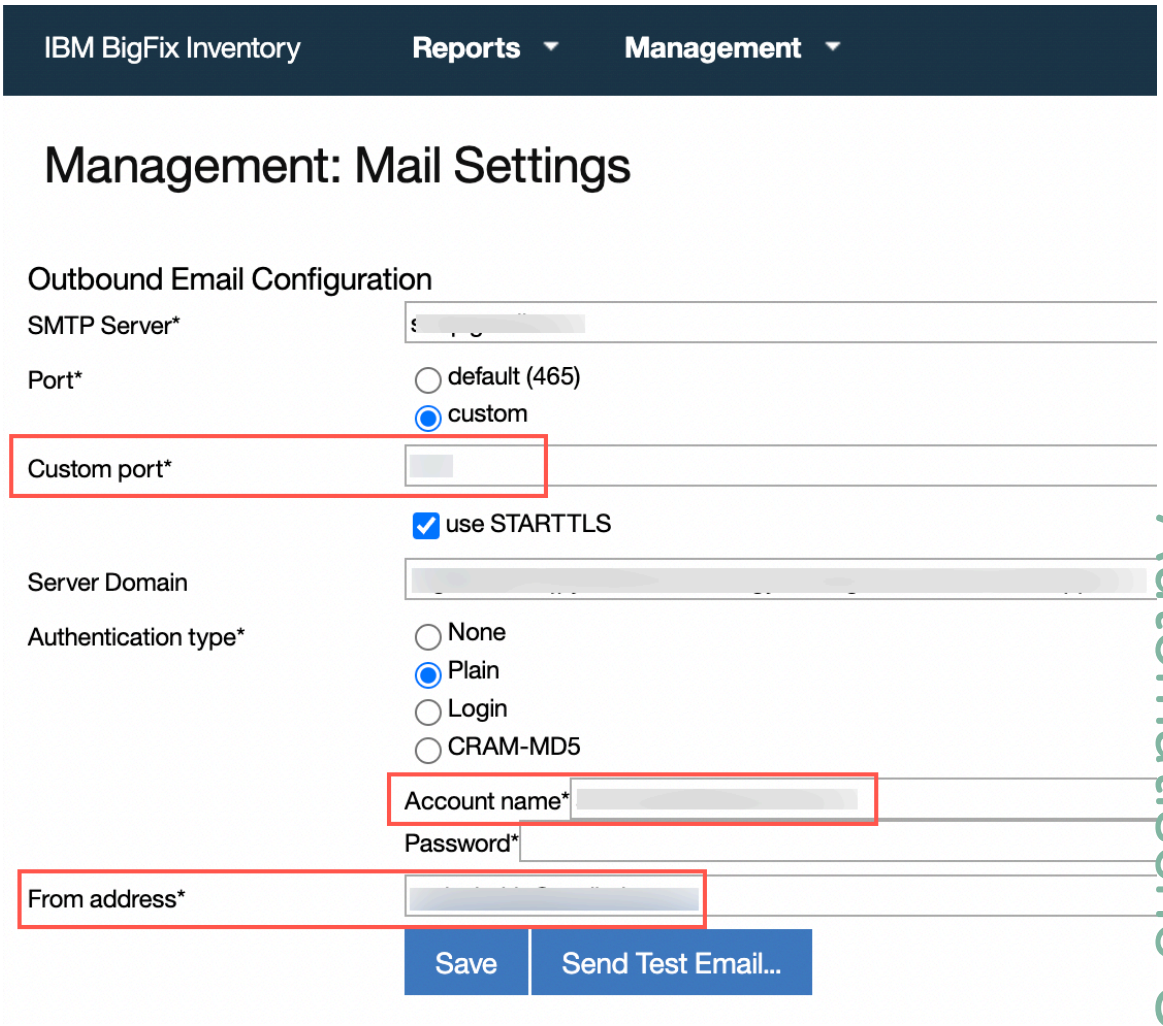
).
3. Wählen Sie Profil.
4. Wählen Sie auf der Seite „Anwender bearbeiten“ im Feld API-Token den Link Token anzeigen



aus.
5. Kopieren Sie das API-Token, und speichern Sie es an einem sicheren Ort.
6. Navigieren zu **Management** > **Konfiguration** > **E-Mail-Einstellung**an.
7. Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

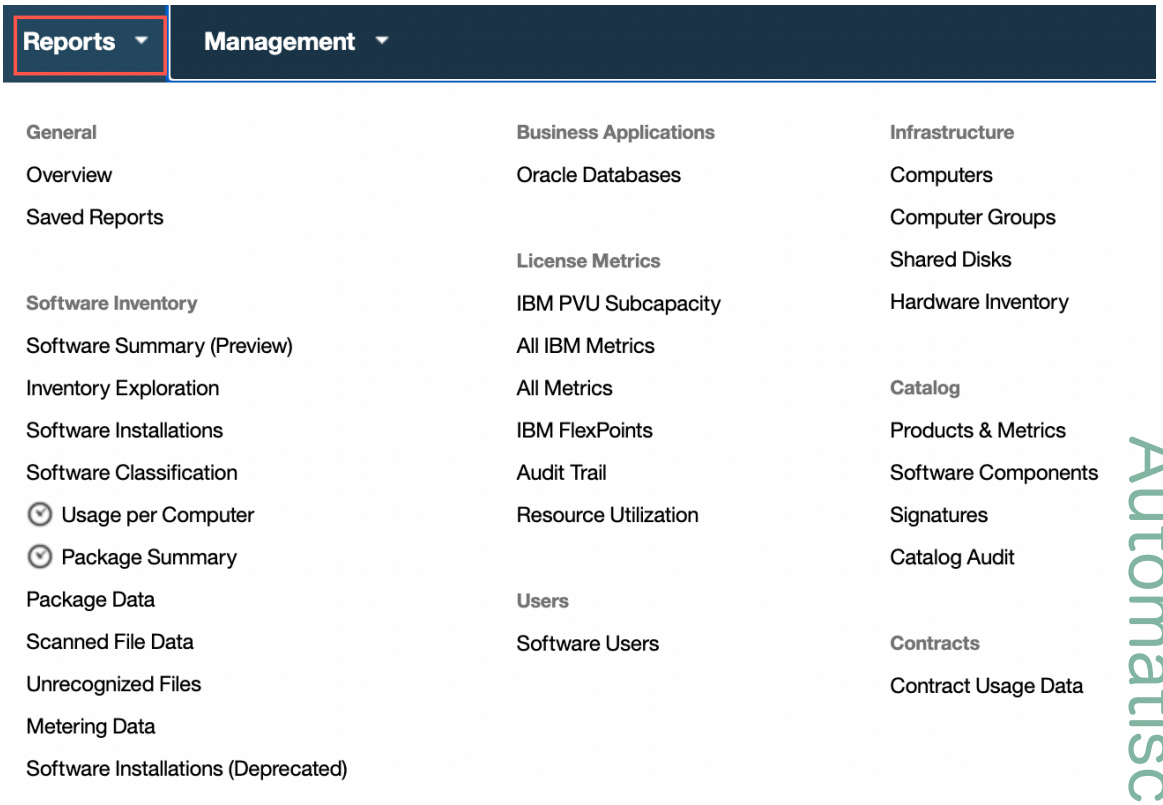


8. Planen Sie Exporte der erforderlichen Berichte.

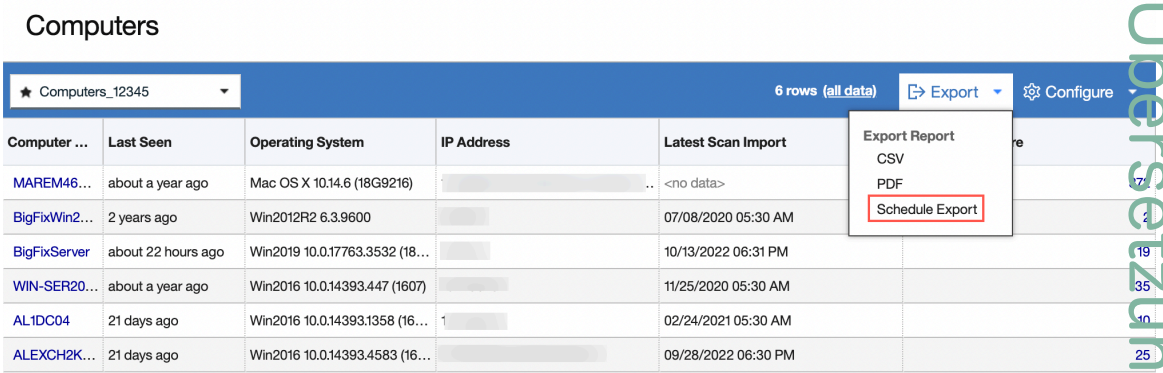
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren Sie unter zum erforderlichen Bericht **Berichte** , Beispiel: **Computer** .



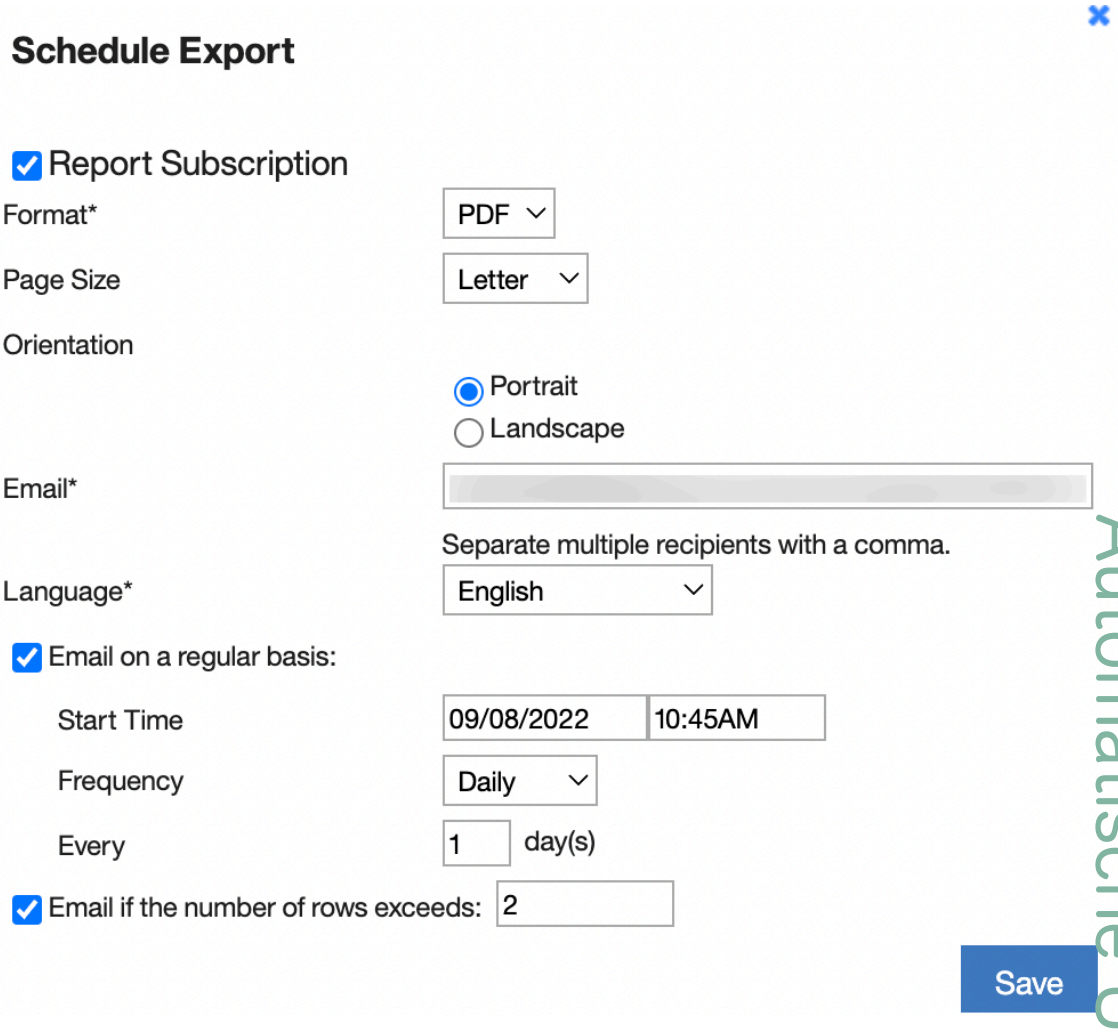
b. Wählen Sie Aus **Export Planen** .



c. Geben Sie im Formular die E-Mail-Adresse der ServiceNow-Instanz an, an die der Bericht gesendet werden muss, sowie die Häufigkeit und den Zeitpunkt, zu dem der Bericht per E-Mail gesendet werden muss.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

d. Speichern Sie die Konfigurationen.

Konfigurieren Sie den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz

Konfigurieren Sie den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, der die Informationen zum anfordern des Zugriffs auf die BigFix Inventory-Instanz enthält.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Verbindungen.
3. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `BigFix Inventory` .
5. Wählen Sie auf der Karte BigFix_Inventory die Option aus **Details Anzeigen** .
6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung, die mit der BigFix Inventory-Instanz hergestellt wurde. Der Standardname der ersten Verbindung wird automatisch so zugewiesen, dass er dem im Formular „Verbindungen und Anmeldeinformationen“ auf der Seite „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ angegebenen Namen entspricht. Um Ihren anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL Ihres ServiceNow Instanz verwendet, um eine Verbindung mit der BigFix Inventory-Instanz herzustellen.
API-Schlüssel	Der Schlüssel, den Ihre ServiceNow-Instanz für den Zugriff auf die BigFix Inventory-Instanz benötigt. Geben Sie den API-Schlüssel ein, den Sie im BigFix Inventory-Portal generiert haben. Informationen zum Generieren eines API-Schlüssels finden Sie unter Generieren Sie einen API-Schlüssel.

8. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
   Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz wird erstellt.

Blue Prism-Spoke

Verwalten Sie Aufträge und Prozesse in Blue Prism-Umgebung aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Blue Prism-Spokev 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt – XML-Parser (com.Glide.Hub.action_STEP.xmlparser)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Blue PrismProcess Dispatch Framework Version 2,6, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Blue Prism Account.

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows und Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Blue Prism-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Blue PrismAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Job-Verwaltung	Auftragsstatus abrufen	Ruft den Status des angegebenen Auftrags ab.
	Auftragsausgaben auflisten	Ruft die Liste der Ausgaben eines Auftrags ab, der der angegebenen Sitzungs-ID zugeordnet ist.
	Auftrag starten	Führt einen Auftrag mit den angegebenen Eingaben in der Blue Prism-Umgebung aus.
Prozessmanagement	Prozessparameter abrufen	Ruft die Liste der Parameter für den angegebenen Prozess in der Blue Prism-Umgebung ab.
	Prozesse auflisten	Ruft die Liste der Prozesse in der Blue Prism-Umgebung ab.
Dienstprogramme	Sammlungseingaben generieren	Erstellt eine formatierte Zeichenfolge des Sammlungstyps. Diese formatierte Zeichenfolge wird als Eingabe für die Aktion „Auftrag starten“ verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Blue Prism-Spoke ein.

MID Server-Anforderungen

Zur Verwendung dieser Aktionen muss Ihre Instanz über einen verfügen MID-Server Richten Sie die Verwendung von SOAP ein und konfigurieren Sie sie. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Weitere Informationen zu finden MID-Server, Siehe MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie die Blue Prism-Spoke ein

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit dem Blue Prism-Server, um die Anforderungen von zu erhalten ServiceNow Instanz authentifiziert.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Blue Prism-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie die Blue Prism-Anwendung

Konfigurieren Sie die Dienstprogramme Dispatch Framework und Prozessinformationen in Ihrem Blue PrismUmgebung, mit der die Integration aktiviert werden soll ServiceNow.

Vorbereitungen

Blue Prism Digital Exchange-Account.

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Blue Prism Digital Exchange .
2. Klicken Sie Auf **Link zu Asset** Von Versand-Framework Dienstprogramm.
   Sie werden zum Dispatch-Framework-Repository in GitHub weitergeleitet.
3. Führen Sie die im genannten Schritte aus Blue PrismProcess Dispatch Framework-Anwenderhandbuch.
4. Klicken Sie Auf **Link zu Asset** Von Prozessinformationen Dienstprogramm.
   Sie werden zum Repository „Prozessinformationen“ in GitHub weitergeleitet.
5. Führen Sie die im genannten Schritte aus Blue PrismVBO-Anwenderhandbuch für Prozessinformationen.
   Ihr Blue PrismDie Umgebung ist bereit für die Integration mit ServiceNow Instanz.

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Blue Prism ProcessInfo

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, um Ihren zu aktivieren ServiceNow Instanz zur Verbindung mit dem Blue Prism ProcessInfo-Dienstprogramm. Der Datensatz ist ein einzelnes Formular, das alle Informationen enthält, die für die Verbindung mit dem Blue Prism ProcessInfo-Dienstprogramm erforderlich sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

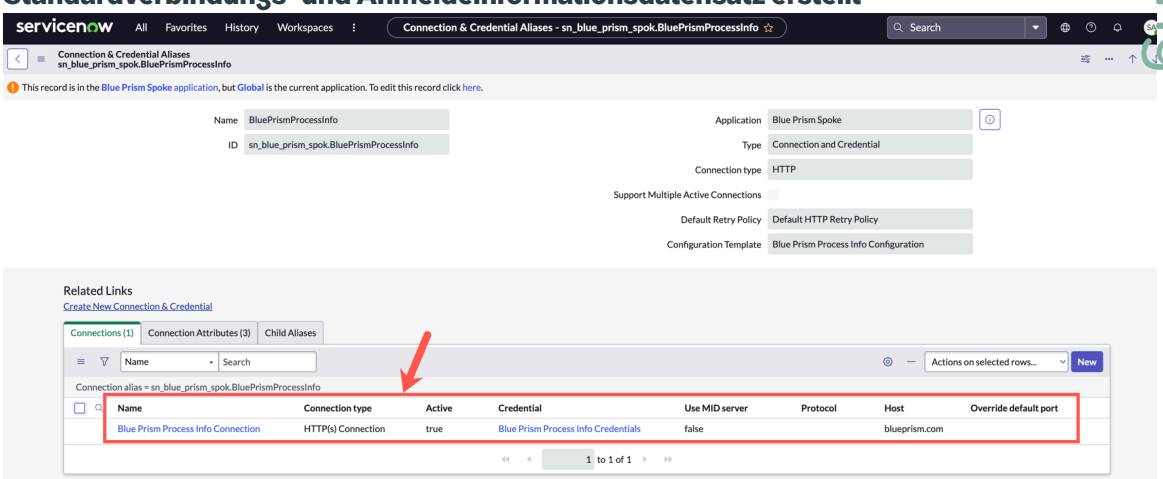
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **BluePrismProcessInfo** .
3. Von **Zugehörige Links** Klicken Sie auf Abschnitt **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie im Formular diese Felder aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung Der Standardwert ist `Blue Prism-Prozessinformationsverbindung` .
Verbindungs-URL	URL, die für die Verbindung mit verwendet wird Blue PrismUmgebung.
Anmeldeinformationsname für Datenbank	Anmeldeinformationsname der Datenbank. Der Standardwert ist `DB-Lesungsanwender` .
Adresse des Datenbankservers	Datenbankserveradresse in Blue PrismUmgebung.
Datenbankname	Name der Datenbank. Der Standardwert ist `BluePrism` .
Anmeldeinformationsname	Blue Prism Anmeldeinformationen Für Prozessinformationen.
Anwendername	Anwendername, den der Blue Prism-Prozessinformationsserver authentifiziert.
Passwort	Passwort, das der Blue Prism-Prozessinformationsserver authentifiziert.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   Auf der Registerkarte Verbindungen wird ein neuer Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz erstellt. Dies ist der Standarddatensatz, es sei denn, Sie erstellen einen anderen Datensatz und legen ihn als Standard fest.

Standardverbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz erstellt



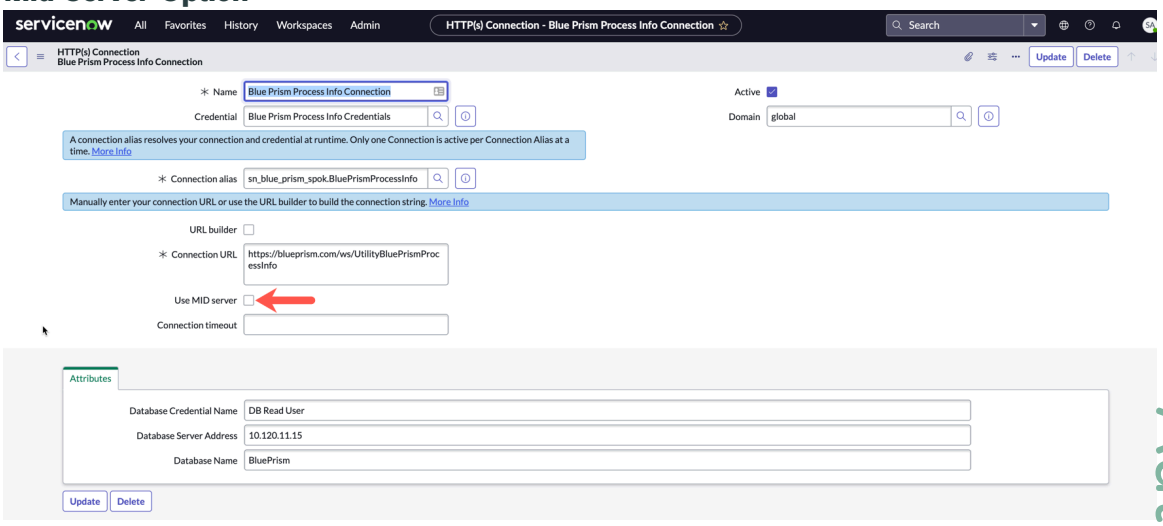
6. Klicken Sie, um den Datensatz zu öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Aktivieren Sie **MID-Server verwenden** Option.

Mid-Server-Option



Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für den Blue Prism Process Dispatcher

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, damit Ihre Instanz eine Verbindung zum Blue Prism Process Dispatcher-Dienstprogramm herstellen kann. Der Datensatz ist ein einzelnes Formular, das alle Informationen enthält, die für die Verbindung mit dem Blue Prism ProcessInfo-Dienstprogramm erforderlich sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **BluePrismProcessDispatcher** .
3. Von **Zugehörige Links** Klicken Sie auf Abschnitt **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie im Formular diese Felder aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung Der Standardwert ist Blue Prism Process Dispatcher-Verbindung .
Verbindungs-URL	URL, die für die Verbindung mit verwendet wird Blue PrismUmgebung.
Anmeldeinformationsname für Laufzeit	Anmeldeinformationen mit Laufzeitzugriff, die in konfiguriert sind Blue PrismUmgebung.

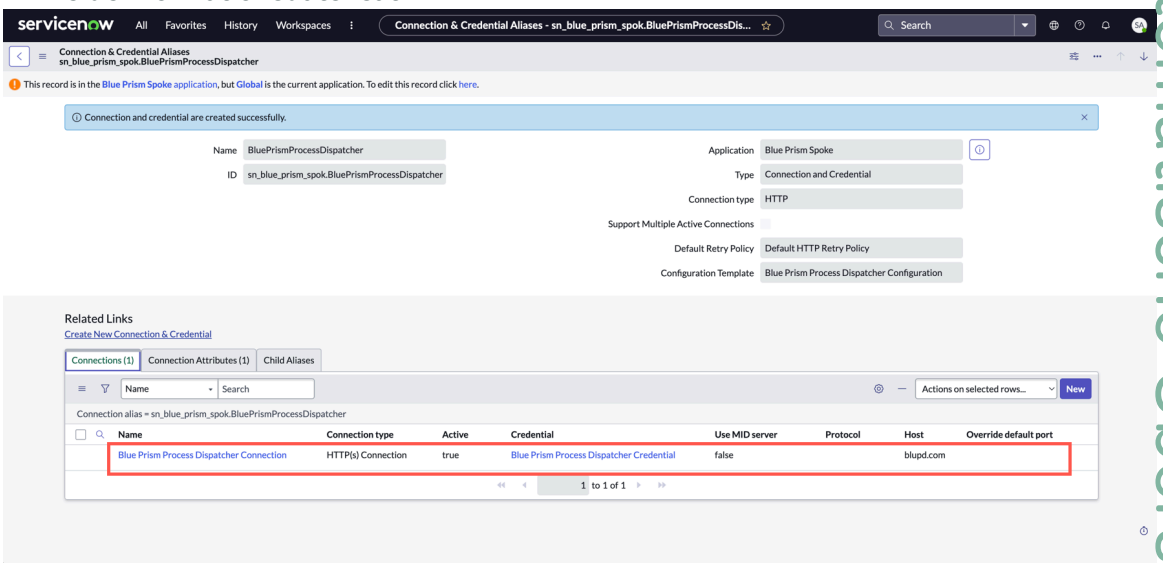
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformationsname	Name des Berechtigungsnachweises Der Standardwert ist Blue Prism-Prozess-Dispatcher-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername, den der Blue Prism Process Dispatcher-Server authentifiziert.
Passwort	Passwort, das der Blue Prism Process Dispatcher-Server authentifiziert.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   Auf der Registerkarte Verbindungen wird ein neuer Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz erstellt. Dies ist der Standarddatensatz, es sei denn, Sie erstellen einen anderen Datensatz und legen ihn als Standard fest.

Blue Prism Process Dispatcher-Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz



6. Klicken Sie, um den Datensatz zu öffnen.
7. Aktivieren Sie **MID-Server verwenden** Option.

   Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

BMC Remedy-Spoke

Verwalten Sie Change-Anforderungen, Incidents, Probleme und andere Datensätze in BMC RemedyVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

BMC Remedy-Spokev 1.4.1 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt BMC RemedyAR-Server-Version 19.08, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Flows

Die BMC RemedySpoke bietet den Beispiel-Flow „Datensatz suchen“, um zu demonstrieren, wie die Details von Datensätzen basierend auf dem Datum der letzten Änderung abgerufen werden. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die BMC RemedySpoke stellt den Beispiel-Subflow „ID der Incident-Anforderung abrufen“ bereit, um zu demonstrieren, wie die Anforderungs-IDs der angegebenen Incident-Nummern abgerufen werden. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Aktionen

Die BMC Remedy-SpokeStellt auszuführende Aktionen bereit BMC RemedyAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Change-Management	Change erstellen	Erstellt eine Change-Anforderung in BMC Remedy.
CMDB-Verwaltung	Klassenattribute abrufen	Ruft das Klassenattribute-Schema aus ab BMC Remedy.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Klassen abrufen	Ruft die Liste aller nicht abstrakten Klassen in ab BMC RemedyCMDB.
	Datensätze abrufen	Ruft die Liste aller Datensätze in ab BMC RemedyCMDB.
	Namespace abrufen	Ruft die Liste aller Namespaces in ab BMC RemedyCMDB.
	CMDB-Daten suchen	Ruft alle Incidents, alle CMDB-Daten für den angegebenen Datensatz, den Namespace und die angegebene Klasse ab BMC Remedy.
Incident-Management	Incident erstellen	Erstellt einen Incident in BMC Remedy.
	Alle Incidents abrufen	Ruft Details aller Incidents von ab BMC Remedy.
	Anhang aktualisieren	Aktualisiert den Anhang des erforderlichen Incident in BMC Remedy.
	Incident nach Nummer abrufen	Ruft Details des angegebenen Incident ab.
Metadatenabruf	Alle Objekte abrufen	Ruft den Namen und die Bezeichnung aller Objekte in ab BMC Remedy.
	Aliasauswahl	Validiert den angegebenen Alias, der für spezifisch ist BMC RemedySpoke und ruft den Alias ab, wenn er gültig ist.
	Change-Formularfelder abrufen	Ruft die Liste der Felder in der Formulartabelle „Change-Schnittstelle“ ab.
	Change-Status abrufen	Ruft die Liste aller Status in ab BMC RemedyChange-Management.
	Change-Zeit abrufen	Ruft die Liste aller Change-Zeiten in ab BMC RemedyChange-Management.
	Erstellbare Felder abrufen	Ruft die Liste der erstellbaren Felder in einem erforderlichen Standard oder anwenderdefinierten Feld ab BMC RemedyTabelle.
	Erstellbare Objekte abrufen	Ruft die Liste der erstellbaren Objekte in ab BMC Remedy.
	Auswirkung abrufen	Ruft die Liste aller Auswirkungen in ab BMC Remedy.
	Incident-Formularfelder abrufen	Ruft die Liste der Felder in der Formulartabelle „Incident-Schnittstelle“ ab.
	Incident-Status abrufen	Ruft die Liste aller Status in ab BMC RemedyIncident-Management.
	Untersuchungstreiber abrufen	Ruft die Liste aller Untersuchungstreiber in ab BMC RemedyProblem-Management.
	Objektschema abrufen	Ruft das Schema des angegebenen Objekts in ab BMC Remedy.
	Problemformularfelder abrufen	Ruft die Liste der Felder in der Formulartabelle „Problemschnittstelle“ ab.
	Problemstatus abrufen	Ruft die Liste aller Status in ab BMC RemedyProblem-Management.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Abfragbare Felder abrufen	Ruft die Liste der aktualisierbaren Felder in einem erforderlichen Standard oder anwenderdefiniert ab BMC RemedyTabelle.
	Gemeldete Quelle abrufen	Ruft die Liste aller gemeldeten Quellen in ab BMC RemedyIncident-Management.
	Risikostufe abrufen	Ruft die Liste aller Risikostufen in ab BMC RemedyChange-Management.
	Servicetyp abrufen	Ruft die Liste aller Servicetypen in ab BMC RemedyIncident-Objekt.
	Token abrufen	Generiert Zugriffstoken für BMC Remedy.
	Aktualisierbare Felder abrufen	Ruft die Liste der aktualisierbaren Felder im erforderlichen Standard oder anwenderdefiniert ab BMC RemedyTabelle.
	Dringlichkeit abrufen	Ruft die Liste aller dringenden Fälle in ab BMC Remedy.
Problem-Management	Problem erstellen	Erstellt ein Problem in BMC Remedy.
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz des erforderlichen Typs in BMC Remedy.
	Datensatzdetails nach ID abrufen	Ruft Details des angegebenen Datensatzes ab.
	Datensatz suchen	Sucht in nach einem Datensatz BMC RemedyBasierend auf den Abfragefeldern.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Datensatzes in BMC Remedy.
Verwaltung von Serviceanfragen	Serviceanfrage erstellen	Erstellt eine Serviceanfrage in BMC Remedy.
	Felder des Serviceanfrageformulars abrufen	Ruft die Liste der Felder in der Formulartabelle „Serviceanforderungs-Schnittstelle“ ab.
	Status der Serviceanfrage abrufen	Ruft die Liste aller Status in ab BMC RemedyService Request-Management.

Spoke-Module

Die BMC RemedySpoke fügt einen hinzu BMC RemedyAnwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Anmeldeinformationen	Anmeldeinformationsdatensätze für BMC RemedySpoke kann hier aufgerufen werden.
Objekte	Informationen zu den Objekten in BMC RemedyKann hier aufgerufen werden. Sie können auch ein Objekt erstellen, das in Ihren Flows verwendet werden kann. Siehe Erstellen Sie einen BMC RemedyObjekt in Ihrem ServiceNow Instanz Informationen zum Erstellen eines Objekts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anwenderrollen

Remedy_Admin (sn_bmcremedy_Spoke.Remedy_Admin) ist verfügbar, wenn BMC RemedySpoke ist installiert. Anwender mit der Rolle können Objekte im Modul „Objekte“ anzeigen und erstellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Bei der Installation von sind zwei Aliasse verfügbar BMC RemedySpoke; ein Alias ist von **Verbindung und Anmeldeinformationen** Typ und der andere Alias ist vom **Anmeldeinformationen** Typ. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein BMC Remedy-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist BMC Remedy Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und bei Bedarf angeben MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein BMC Remedy-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und BMC RemedyIndem Sie Remedy-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie BMC Remedy-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie diese Schritte im ausführen **BMC Remedy-Spoke** Nur Anwendungsbereich.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen BMC Remedy-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Ihren BMC RemedyAnwendung. Die BMC Remedy-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **BMC Remedy-Spoke** Deren **Typ** Ist **Anmeldeinformationen** , Beispiel: BMCRemedy_Credential .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
4. Wählen Sie Aus **Remedy-Anmeldeinformationen** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Remediation-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anwendername	Anwendername des BMC RemedyAnwender. **Hinweis:** Administratoranwender ist nicht erforderlich. Stellen Sie jedoch sicher, dass BMC RemedyDer Anwender hat Berechtigungen zum Ausführen der erforderlichen Change-, Incident- und Problem-Management-Aktionen.
Passwort	Passwort des BMC RemedyAccount des Anwenders.
Anmeldeinformationsalias	Datensatz des Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist.
Token-Status	Status von BMC RemedyToken. Wählen Sie **Aktiv** aus.
Betrifft	MID Servers Der diesen Anmeldeinformationsdatensatz verwenden kann.
MID-Server	Spezifisch MID Servers Der diesen Anmeldeinformationsdatensatz verwenden kann. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Bestimmte MID-Server** Ist aus ausgewählt **Gilt für** .

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Ergebnisse
Der Anmeldeinformationsdatensatz für BMC Remedy-SpokeWird erstellt.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für BMC Remedy-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren BMC RemedyAnwendung. Die BMC Remedy-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindung, um Aktionen in auszuführen BMC Remedy.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz von **BMC Remedy-Spoke** Deren **Typ** Ist **Verbindung und Anmeldeinformationen** , Beispiel: BMCRemedy .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein BMC Remedy-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, für den Sie erstellt haben BMC Remedy. Wählen Sie beispielsweise aus **Remediation-Anmeldeinformation** .
Verbindungsalias	Verbindungsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist.
URL-Builder	Option zur manuellen Eingabe der Verbindungs-URL oder zur Verwendung des Systems zum Erstellen der URL basierend auf den Eingaben.
Verbindungs-URL	URL zum Starten von BMC RemedyAnwendung. Beispiel: http://<bmc-remedy-localhost>:8008/api
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server s.
Fähigkeiten	Fähigkeit von MID-Server. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **MID-Server verwenden** Option ist ausgewählt.
MID-Anwendung	Option zur Verwendung eines MID-Server s. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **MID-Server verwenden** Option ist ausgewählt.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der Verbindungsdatensatz der BMC Remedy-SpokeWird erstellt.

Erstellen Sie einen BMC RemedyObjekt in Ihrem ServiceNow Instanz

Verwalten Sie andere Objekte in BMC RemedyVon Ihrem ServiceNow Instanz durch Erstellen des erforderlichen Objekts.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder Remedy_Admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Standardmäßig ist BMC RemedySpoke unterstützt die Change-Anforderung, den Incident und die Problemobjekte. Um andere Objekte wie den Produktkatalog zu verwalten, erstellen Sie ein Objekt in Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **BMC Remedy-Spoke** > **Objekte**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Formular „BMC Remedy-Objekte“

Feld	Beschreibung
Name	Name des erforderlichen Formulars. Dieser Wert ist für jedes Objekt eindeutig. Der Formularwert für den Produktkatalog ist beispielsweise PCT: Produktkatalog .
Bezeichnung	Bezeichnungsname zur Identifizierung des Datensatzes.
Erstellbar	Option zum Erstellen von Datensätzen im Objekt. Wählen Sie die Option aus, um Datensätze zu erstellen und das Objekt in Ihren Flows zu verwenden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Box-Spoke

Verschieben Sie Anlagen nach Box, wo sie als freigegebene Dokumente verwaltet werden können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Box-Spokev 3.4.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

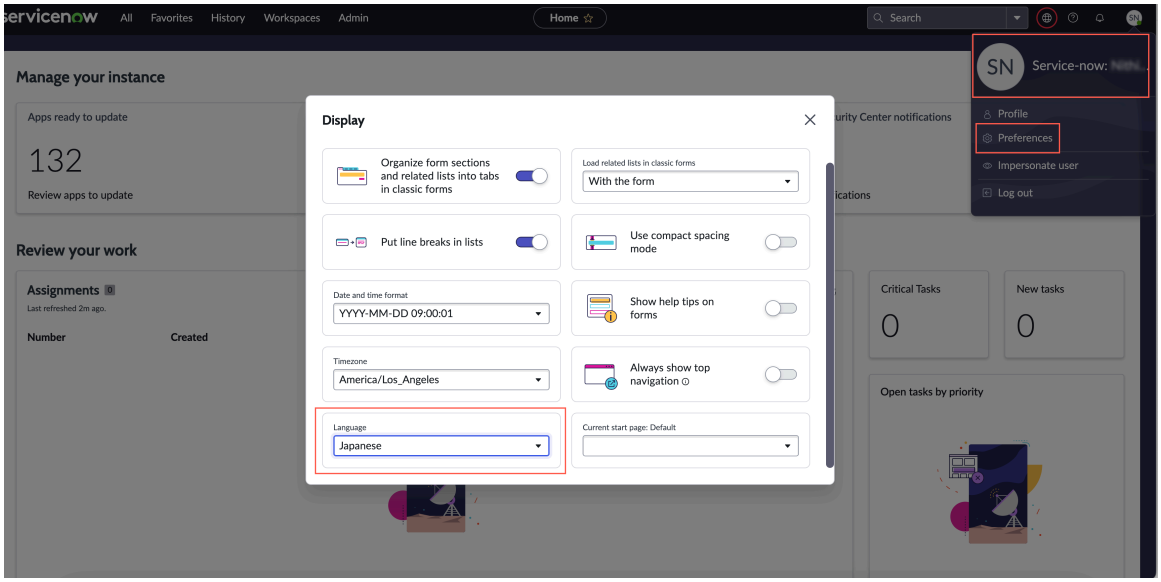
API-Version v2.

Spoke-Anforderungen

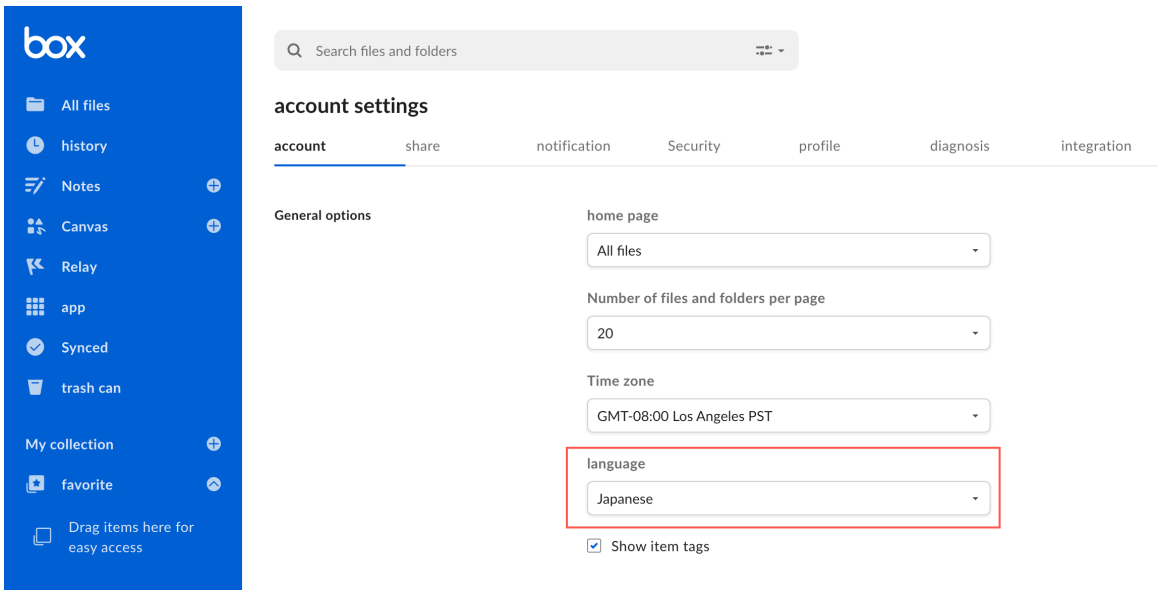
Stellen Sie sicher, dass dieselben Sprachen in ausgewählt sind ServiceNow Instanz und Box-Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In Ihrem ServiceNow Wählen Sie die erforderliche Sprache aus, indem Sie zu navigieren **Anwenderprofil** > **Einstellungen** > **Bildschirm**an.



- Wählen Sie in Ihrem Box-Account die gewünschte Sprache aus, indem Sie zu navigieren **Account-Einstellungen** > **Account** > **Allgemeine Optionen**an.



Spoke-Flows

Die Box-SpokeStellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von Box-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Anhang bei Erstellung in Box verschieben	Verschiebt Anhangsdateien aus ServiceNow An Box, wenn ein neuer Anhangsdatensatz hinzugefügt wird. Aktualisiert den Auslöserdatensatz mit einem freigegebenen Link zur verschobenen Anhangsdatei in Box.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
Onboarding-Anwender	Erstellt einen Anwender in Box, wenn Sie einen erstellen ServiceNow Anwender in **Box-Anwender** Gruppe.

Spoke-Aktionen

Die Box-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Box-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Dokumentenmanagement	Der Datei Metadaten hinzufügen	Speichert die bereitgestellten Attributinformationen, indem sie als Metadaten für Box-Dateien hinzugefügt werden.
	Boxdatei an Datensatz anhängen	Kopiert eine Datei aus Box und hängt sie an den angegebenen an ServiceNow Datensatz.
	Datei-ID suchen	Ruft die ID der angegebenen Datei in Box ab.
	Element im Besitz verschieben	Verschiebt alle Elemente im Besitz des angegebenen Anwenders in Box in den angegebenen Ordner.
	Datei entfernen	Entfernt die angegebene Datei aus Box.
	Inhalts-Stream durchsuchen	Sucht nach Dateien, Ordnern, Weblinks und freigegebenen Dateien im gesamten Inhalt des Anwenders oder im gesamten Unternehmen.
	Datei hochladen	Lädt die angegebene Datei in Box hoch.
Dokumentfreigabe	Mitarbeitenden hinzufügen	Gewährt einem Anwender oder einer Gruppe eine bestimmte Zugriffsebene auf eine bestimmte Datei oder einen bestimmten Ordner. Mitarbeitende haben eine dieser Zugriffsebenen. • Mitbesitzer • Editor • Previewer • Vorschau Des Uploads Anzeigen • Uploader • Betrachter • Viewer Uploader

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Freigegebenen Link erstellen	Erstellen Sie einen direkten und schreibgeschützten Link zu einer Datei oder einem Ordner in Box.
	Mitarbeitende am Ordner anhand ID suchen	Ruft alle Mitarbeitenden ab, die der angegebenen Ordner-ID zugeordnet sind.
	Mitarbeitenden entfernen	Entfernt die angegebene Zusammenarbeit aus einer Datei oder einem Ordner in Box.
Ordnerverwaltung	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner in Box im Namen des angegebenen Box-Anwenderaccounts.
	Ordner löschen	Löscht den angegebenen Ordner in Box.
	Suchordner-ID	Ruft die ID des angegebenen Ordners in Box ab. **Hinweis:** Elemente, die Box hinzugefügt werden, benötigen 10 Minuten, um zugänglich zu sein. Wenn beispielsweise eine Aktion einen Ordner erstellt, gibt die Aktion „Ordner-ID suchen“ erst nach 10 Minuten Ergebnisse zurück.
Gruppenverwaltung	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in Box mit den angegebenen Einladungseinstellungen.
	Gruppe löschen	Löscht die angegebene Gruppe in Box.
	Gruppe aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Gruppe in Box mit den angegebenen Einstellungen.
Verwaltung der Aufbewahrung für juristische Zwecke	Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke zuweisen	Weist einer Datei, einer Dateiversion, einem Ordner oder einem Anwender eine Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke zu.
	Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke erstellen	Erstellt eine Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke.
	Stream für alle Richtlinien zur Aufbewahrung für juristische Zwecke suchen	Ruft eine Liste der Richtlinien zur Aufbewahrung für juristische Zwecke eines Unternehmens ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Zuweisung der Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke nach ID suchen	Ruft eine Richtlinienzuweisung zur Aufbewahrung für juristische Zwecke für die angegebene ID ab.
	Stream für Zuweisungen der Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zweck suchen	Ruft eine Liste von Elementen ab, die einer Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke zugewiesen sind.
	Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke nach ID suchen	Ruft eine Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke für die angegebene ID ab.
	Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke entfernen	Löscht eine vorhandene Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke.
	Zuweisung der Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke aufheben	Entfernt die Zuweisung eines Elements zu einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht.
	Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke aktualisieren	Aktualisiert eine Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke.
Metadatenverwaltung	Metadateninstanz in Datei nach Datei-ID suchen	Ruft die Metadateninstanz der Datei mit der angegebenen Datei-ID ab.
	Metadaten-Instanz in Datei nach Umfang und Vorlagenschlüssel suchen	Ruft die Metadateninstanz eines Ordners mit dem angegebenen Umfang und dem angegebenen Vorlagenschlüssel ab.
	Metadateninstanz in Ordner nach Ordner-ID suchen	Ruft alle Metadaten des Ordners mit der angegebenen Ordner-ID ab. **Hinweis:** Verwenden Sie diese Aktion nicht für einen Stammordner mit einem Ordner-ID-Wert als Null.
	Metadaten-Instanz in Ordner nach Umfang und Vorlagenschlüssel suchen	Ruft alle Metadaten eines Ordners mit dem angegebenen Umfang und dem angegebenen Vorlagenschlüssel ab.
	Dateien oder Ordner nach Metadaten-Stream abfragen	Sucht mithilfe einer SQL-ähnlichen Syntax nach Dateien oder Ordnern und gibt die übereinstimmenden Ergebnisse zurück.
Aufbewahrungsrichtlinienverwaltung	Aufbewahrungsrichtlinie zuweisen	Weist einem Element eine Aufbewahrungsrichtlinie zu.
	Aufbewahrungsrichtlinie erstellen	Erstellt eine Aufbewahrungsrichtlinie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Aufbewahrungsrichtlinien suchen	Ruft alle Aufbewahrungsrichtlinien eines Unternehmens ab.
	Aufbewahrungsrichtlinienzuweisung nach ID suchen	Ruft die Aufbewahrungsrichtlinie mit der angegebenen ID ab.
	Stream mit Aufbewahrungsrichtlinienzuweisungen suchen	Gibt eine Liste aller Aufbewahrungsrichtlinienzuweisungen zurück, die einer angegebenen Aufbewahrungsrichtlinie zugeordnet sind.
	Aufbewahrungsrichtlinie nach ID suchen	Ruft die Aufbewahrungsrichtlinie mit der angegebenen ID ab.
	Aufbewahrungsrichtlinie aktualisieren	Aktualisiert eine Aufbewahrungsrichtlinie.
Anwenderverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt den angegebenen Anwender der angegebenen Gruppe in Box hinzu.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwenderaccount in Box.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender in Box.
	Anwender deaktivieren	Legt den Status des angegebenen Anwenders in Box auf „Inaktiv“ fest.
	Anwender aktivieren	Legt den Status des angegebenen Anwenders in Box auf aktiv fest.
	Anwender-ID suchen	Ruft die ID des angegebenen Anwenders in Box ab.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Anwender in Box mit den angegebenen Rollenänderungen.
Webhook-Verwaltung	Webhook erstellen	Erstellt einen Webhook.
	Webhook nach ID suchen	Ruft den Webhook mit der angegebenen ID ab.
	Stream mit Webhooks suchen	Ruft alle definierten Webhooks für die angegebene Anwendung ab.
	Webhook entfernen	Entfernt einen Webhook.
	Webhook aktualisieren	Aktualisiert einen Webhook.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für die Box-Anwenderverwaltung	Verwaltet Anwenderverwaltungsaufgaben (d. h. fügt einen Anwender zur Gruppe hinzu, aktiviert einen Anwender, erstellt Anwender, löscht Anwender, aktualisiert Anwender, Anwender-ID suchen, Anwender deaktivieren) in Box.
KI-Agent für die Ordnerverwaltung in Box	Verwaltet Ordnerverwaltungsaufgaben (d. h. Ordner erstellen, Ordner-ID suchen, Ordner löschen) in Box.
KI-Agent für Dokumentfreigabe in Box	Verwaltet Dokumentfreigabeaufgaben (d. h. Entfernen eines Mitarbeitenden, Hinzufügen eines Mitarbeitenden, Erstellen eines freigegebenen Links, Suchen der Mitarbeitenden des Ordners nach ID) in Box.
KI-Agent für Box-Gruppenverwaltung	Verwaltet Gruppenverwaltungsaufgaben (d. h. Aktualisieren einer Gruppe, Erstellen einer Gruppe, Löschen einer Gruppe) in Box.
KI-Agent für die Metadatenverwaltung in Box	Verwaltet Metadatenabrufaufgaben (d. h. Suche nach einer Metadateninstanz in einer Datei nach Umfang und Vorlagenschlüssel, Suche nach einer Metadateninstanz in einem Ordner nach Ordner-ID, Suche nach einer Metadateninstanz in einem Ordner nach Umfang und Vorlagenschlüssel, Suche nach einer Metadateninstanz in einer Datei nach Datei-ID) in Box.
KI-Agent für die Verwaltung von Box-Aufbewahrungsrichtlinien	Verwaltet Aufgaben zur Verwaltung von Aufbewahrungsrichtlinien (d. h. eine Aufbewahrungsrichtlinie aktualisieren, einen Stream mit Aufbewahrungsrichtlinien suchen, eine Aufbewahrungsrichtlinienzuweisung nach ID suchen, eine Aufbewahrungsrichtlinie nach ID suchen, einen Stream mit Aufbewahrungsrichtlinienzuweisungen suchen) in Box.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Box-Dokumentverwaltung	Verwaltet Dokumentverwaltungsaufgaben (d. h. Entfernen einer Datei, Anhängen einer Box-Datei an einen Datensatz, Hochladen einer Datei, Verschieben eines eigenen Elements, Durchsuchen eines Inhaltsstroms, Suchen einer Datei-ID, Hinzufügen von Metadaten zu einer Datei) in Box.
KI-Agent für die Verwaltung von gesetzlichen Aufbewahrungsrichtlinien in Box	Verwaltet Verwaltungsaufgaben zur Aufbewahrung für juristische Zwecke (d. h. Erstellen einer Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke, Zuweisen einer Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke nach ID, Aktualisieren einer Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke, Suche nach dem Stream „alle Richtlinien zur Aufbewahrung für juristische Zwecke“, Suche nach einer Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke nach ID, Aufhebung der Zuweisung einer Richtlinie zur Aufbewahrung für juristische Zwecke, Suche nach einem Stream mit Zuweisungen für Richtlinien zur Aufbewahrung) in Box.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Box-Spoke-Modul

Bidirektionale Webhooks können eingerichtet werden, um über die erforderlichen Ereignisse benachrichtigt zu werden. Eine Webhook-Registrierung definiert die Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in Box, über die Sie benachrichtigt werden möchten. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst der angegebene Auslösername den zugehörigen Subflow aus, der wiederum die Box-Aufgaben automatisiert.

Webhooks erfordern ein separates Setup und können unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Die Box-Spoke fügt Ihrer Instanz die Box-Spoke-Anwendung hinzu und enthält die folgenden Module.

Box-Modul

Modul	Beschreibung
Box-Webhook-Registrierung	Erstellen und zeigen Sie die Plivo-Webhooks in ServiceNow an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Box-Modul (Fortsetzung)

Modul	Beschreibung
Richtlinien zur Aufbewahrung für juristische Zwecke	Zeigen Sie die Liste der verfügbaren Box-Rechtsrichtlinien an.
Aufbewahrungsrichtlinien	Zeigen Sie die Liste der verfügbaren Box-Aufbewahrungsrichtlinien an.

Box-Account-Anforderungen

Die Box-SpokeErfordert die Erstellung einer anwenderdefinierten App in Ihrem Box-Account, um OAuth 2,0-Token zu generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet die folgenden Alias-Datensätze, um Aktionen zu autorisieren.

Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen	Beschreibung	Anforderungen für Verbindungsalias
Kastendiagramm	Verbindung mit den APIs für Zusammenarbeit und Dateiverwaltung von Box.	• Verbindungstyp: HTTP • Verbindungs-URL: https://api.box.com
Box-Upload	Verbindung zum Box-Upload-Service.	• Verbindungstyp: HTTP • Verbindungs-URL: https://upload.box.com

Um die Spoke-Verbindungsaliasse zu verwenden, erstellen Sie für jeden Alias einen zugehörigen Verbindungsdatensatz und einen zugehörigen Anmeldeinformationsdatensatz. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Box-Spoke ein.

Richten Sie die Box-Spoke ein

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und Box-APIs zur Automatisierung der Box-Spoke-Aktionen. Sie können beispielsweise einen Flow einrichten, der eine Datei in Ihrem Box-Account entfernt. Wenn Sie die Box-Spoke einrichten, wird dieser Flow automatisiert.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Box-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zugriff auf die Konsole des Box-Entwicklers.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung von Ihrem Box-Konto, um die OAuth0-Authentifizierung mit der Box-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

Box-Anforderungen:

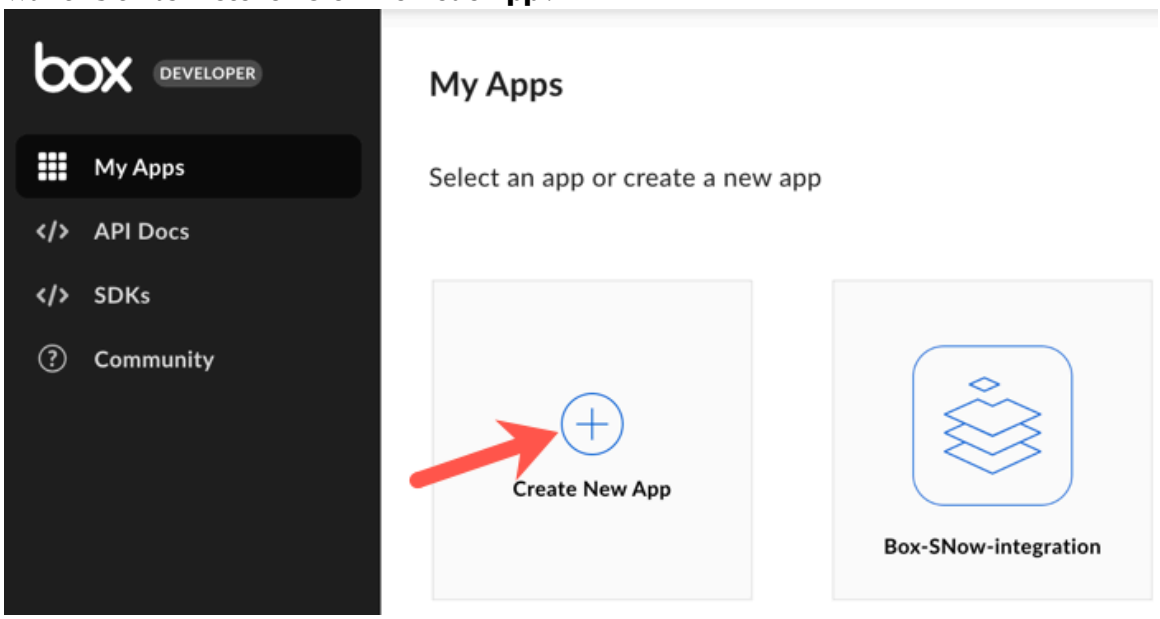
- Box-Account
- Anmeldeinformationen für Box-Administrator
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihren Box-Account aus. Siehe Box-Entwicklerportal Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

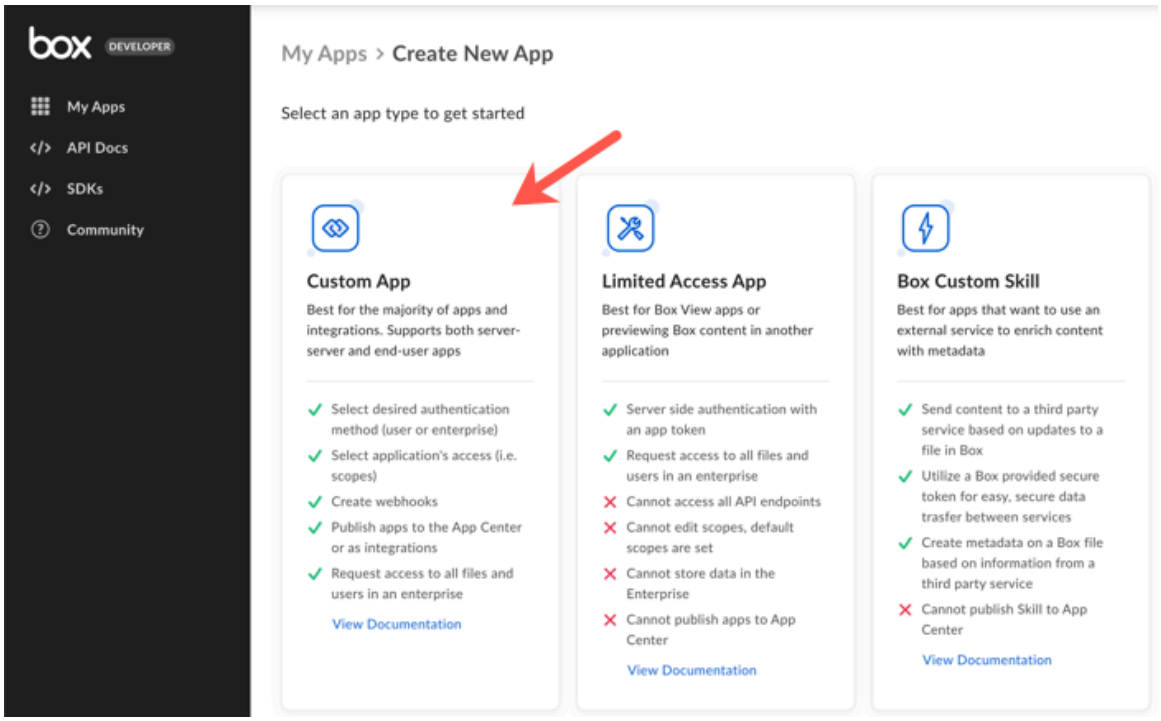
1. Melden Sie sich bei an Box-Entwicklerkonsole .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue App** .



3. Wählen Sie Aus **Anwenderdefinierte App** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Wert
App-Name	Box-App
Beschreibung (optional)	Lassen Sie dieses Feld leer
Zweck	Wählen Sie Aus **Anwenderdefiniertes Portal**

5. Wählen Sie **Weiter**.
   Das Modal „Anwenderdefinierte App erstellen“ wird angezeigt.
6. Wählen Sie Aus **Anwenderauthentifizierung (OAuth 2,0)** .
7. Wählen Sie zum Bestätigen aus **Erstellen Sie Eine App** .
   Sie befinden sich in den Konfigurationseinstellungen Ihrer Anwendung.
8. Kopieren Sie im Abschnitt „OAuth 2,0-Anmeldeinformationen“ die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis.

   Sie benötigen diese Informationen, um die Anwendung als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.

9. Aktivieren Sie im Abschnitt Anwendungsbereiche die Umfangsberechtigungen, die Sie unterstützen möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsbereiche	Erforderlich für...
Lesen und schreiben Sie alle in Box gespeicherten Dateien und Ordner	Aktionen für Dokumentverwaltung, Dokumentfreigabe und Ordnerverwaltung
Anwender verwalten	Anwenderverwaltungsaktionen
Verwalten Sie Gruppen	Gruppenverwaltungsaktionen
Verwalten Sie Enterprise-Eigenschaften	Aktionen für Dokumentfreigabe, Gruppenverwaltung und Anwenderverwaltung
Verwalten Sie Webhooks	V2-Webhooks werden konfiguriert

10. Wählen Sie Aus **Speichern Sie Die Änderungen** .

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz für die Box-Spoke

Fügen Sie eine Box-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen in einer Box-Spoke.

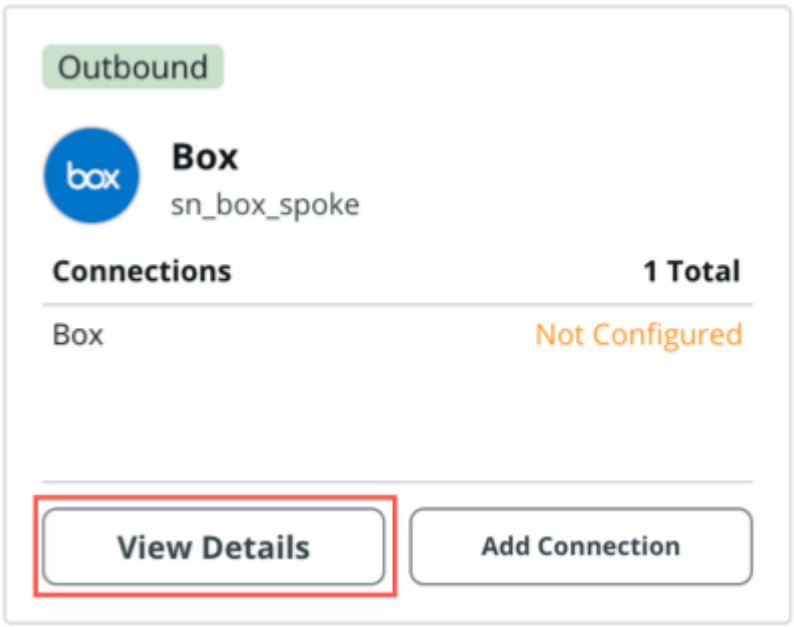
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **Feld** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

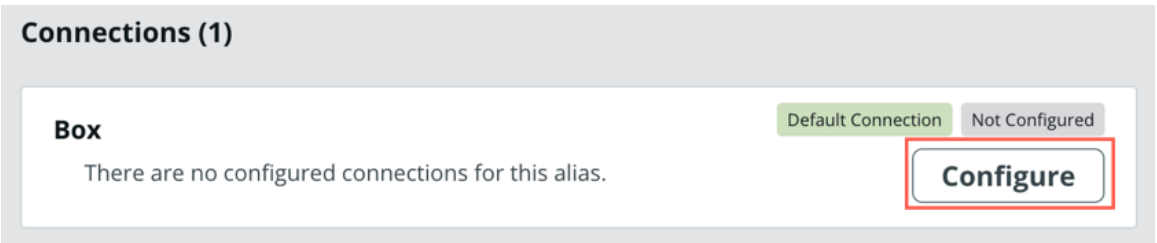
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Box-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .



- Um mehr als einen Box-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



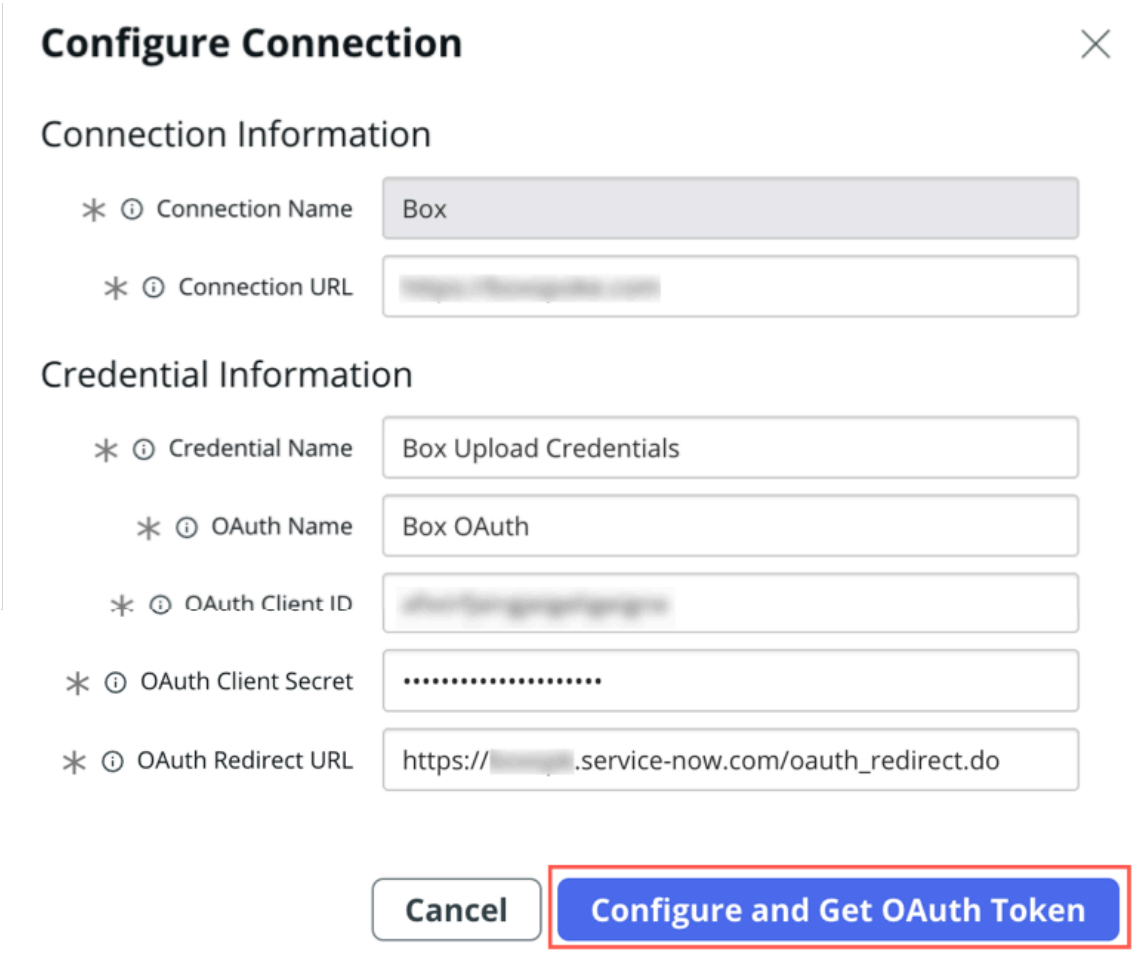
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert
Verbindungsname	`Feld` .
Verbindungs-URL	Die Instanz-URL in diesem Format: `<provider-domain-name>.net` .
Anmeldeinformationsname	`Box – Anmeldeinformationen Hochladen` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
OAuth-Name	Box-OAuth .
OAuth-Client-ID	Die Anwendungsclient-ID. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung .
OAuth-Client-Geheimnis	Das Geheimnis des Anwendungsclients. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung .
OAuth-Umleitungs-URL	Die URL in diesem Format: https://<ServiceNow-instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do . Ersetzen <ServiceNow-instance-name> Mit ServiceNow Instanzname.



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
OAuth-Token laufen nach 30 Tagen ab. Ein Administrator kann das Spoke-OAuth-Token alle 30 Tage erneut generieren.

Generieren Sie das Box-OAuth-Token erneut

Generieren Sie das Box-OAuth-Token erneut, wenn dieses abgelaufen ist. Das OAuth-Token für die Box-Spoke läuft alle 30 Tage ab.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie nach **Feld** Verbindungsalias.
4. Wählen Sie **Details anzeigen**.
5. Wählen Sie Aus **OAuth-Token abrufen** Für die Verbindung.

Ergebnisse
Die Box-Spoke erhält ein neues OAuth-Zugriffstoken. Sie läuft in 30 Tagen ab.

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit dem JWT-Bearer-Gewährungstyp

Richten Sie einen OAuth-Provider mit dem JWT-Bearer-Gewährungstyp ein, um Ihren zu integrieren ServiceNow Instanz mit Box.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Führen Sie die Schritte am Kastenende aus
   a. Melden Sie sich für an Box-Entwickler-Account .
   b. Auf der Entwicklerkonsole , Wählen Sie aus **Anwenderdefinierte App** .
   c. Bestätigen Sie, dass die Authentifizierungsmethode OAuth 2,0 mit JWT (Serverauthentifizierung) ist.
   d. Geben Sie einen eindeutigen Namen für die App ein, und erstellen Sie die App.
   e. Zeigen Sie die App an.
   f. Kopieren Sie unter OAuth 2,0-Anmeldeinformationen die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis.
   g. Erstellen Sie einen neuen Schlüsselspeicher, und exportieren Sie einen öffentlichen Schlüssel aus diesem in BOX.
   h. Notieren Sie sich die EnterpriseID unter den App-Einstellungen.
   i. Navigieren zu **Meine Apps** > **<App Name>** > **Allgemein** > **Zur Autorisierung übermitteln**an.
   j. Wählen Sie oben in der Administratorkonsole Ihren Accountnamen aus.
   k. Erstellen Sie in Ihrem Account einen Ordner, und laden Sie eine Textdatei hoch.
2. Führen Sie die Schritte im aus ServiceNow Instanzende

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Zertifikate** > **Neu** > **Typ** > **Lager**an.

b. Hängen Sie das Schlüsselspeicher-Zertifikat an.

c. Konfigurieren Sie einen JWT-Signaturschlüssel, indem Sie zu navigieren **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel** > **Neu**an.

d. Erstellen Sie einen OAuth-Anwendungsregistrierungseintrag, indem Sie zu navigieren **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung** > **Neu** > **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** > **Standardgewährungstyp (JWT-Bearer)**an.

e. Ordnen Sie unter dem OAuth-Entitätsprofil (oauth_Entity_Profile) den erstellten „jwt-Provider“ zu.

f. Erstellen Sie eine REST-Nachricht.

g. Wählen Sie in der REST-Nachricht die Option aus **OAuth-Token abrufen** Um das Zugriffstoken abzurufen.

h. Wechseln Sie zur Methode „Standard-GET“, und klicken Sie auf „Test“.

i. Geben Sie am Ende DES FELDS den Ordner und die Datei frei.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Box-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Box mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Box-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Fügen Sie eine Endpunkt-URL in einem Box-Account hinzu

Geben Sie eine Endpunkt-URL in Ihrem Box-Account an, um einen Webhook für die Box-Spoke zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Box-Entwicklerkonsole .
2. Erstellen Sie eine App entsprechend Ihren Anforderungen.

   Weitere Informationen zur App-Erstellung finden Sie unter Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung.

3. Generieren Sie einen primären Schlüssel und einen sekundären Schlüssel für Ihre App, und zeichnen Sie die Werte auf.

   a. In **Meine Apps** , Wählen Sie die Anwendung aus.
   Sie befinden sich in Ihrer Anwendung **Allgemeine Einstellungen** .

   b. Navigieren Sie zu **Webhooks** .

   c. Wählen Sie Aus **Verwalten Sie Signaturschlüssel** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Wählen Sie im Abschnitt Primärschlüssel die Option aus **Schlüssel Generieren** .

e. Wählen Sie im Abschnitt Sekundärer Schlüssel die Option aus **Schlüssel Generieren** .

f. Kopieren Sie beide Schlüsselwerte, und speichern Sie sie für später.

4. Navigieren Sie zu **Webhooks** Abschnitt.
5. Um einen V1-Webhook zu erstellen, wählen Sie aus **Erstellen Sie Einen Webhook** Und wählen Sie aus **V1** .

a. Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Wert
Name	Chatter-Feed aktualisieren
Beschreibung	Aktualisiert Ihren Chatter-Feed automatisch, wenn eine Änderung auftritt
Ereignistyp	Aktivieren Sie mindestens eine Option
Endpunkt-URL	Die Endpunkt-URL des ServiceNow Instanz im folgenden Format: https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_box_spoke/box_spoke_webhook_endpoints/webhook_endpoint
Nutzlastformat	Wählen Sie das entsprechende Nutzlastdatenformat aus
Rückrufparameter	Wählen Sie Aus **Rückrufparameter hinzufügen** Dient zum Konfigurieren von GET- oder POST-Methoden

b. Wählen Sie Aus **Webhoook Speichern** .

6. Um einen V2-Webhook zu erstellen, wählen Sie aus **Erstellen Sie Einen Webhook** Und wählen Sie aus **V2** .

> **Hinweis:**
> Um einen V2-Webhook zu erstellen, müssen Sie aktivieren **Verwalten Sie Webhooks** In **Konfiguration** Einstellungen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben Sie für die URL-Adresse die Endpunkt-URL des ein ServiceNow Instanz im folgenden Format: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_box_spoke/box_spoke_webhook_endpoints/webhook_endpoint` .

b. Wählen Sie für den Typ des Elements, das einen Webhook auslösen soll **Wählen Sie ein Element aus** .

c. Wählen Sie die mit dem Webhook konfigurierte Datei oder Ordner aus.

d. Wählen Sie zum Bestätigen aus **Wählen Sie Aus** .
Eine Liste der konfigurierten Webhook-Auslöser wird in angezeigt **Erstellen Sie einen Webhook** Seite.

e. Aktivieren Sie die entsprechenden GET- und POST-Methoden für jeden Auslöser.

f. Wählen Sie zum Bestätigen aus **Erstellen Sie Einen Webhook** .

Ergebnisse
Die Endpunkt-URL wird Ihrem Box-Account hinzugefügt. Sie können Webhook-Registrierungen und Subflows entsprechend Ihren Anforderungen erstellen.

Registrieren Sie einen Box-Webhook in ServiceNow

Erstellen Sie eine Box-Webhook-Registrierung in ServiceNow, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in Ihrem Box-Account auftreten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. In Ihrem ServiceNow, Navigieren Sie zu **Alle** > **Kastendiagramm** > **Box-Webhook-Registrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Wert
Name	Benennen Sie optional die Webhook-Registrierung
Auslösername	Wählen Sie den entsprechenden Ereignisauslöser aus
Primärer Schlüssel	Der primäre Schlüssel, den Sie in generiert haben Fügen Sie eine Endpunkt-URL in einem Box-Account hinzu
Flow-Name	Der Flow, der auftritt, wenn das Ereignis ausgelöst wird

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Sekundärer Schlüssel	Der sekundäre Schlüssel, den Sie in generiert haben Fügen Sie eine Endpunkt-URL in einem Box-Account hinzu
Beschreibung	Beschreiben Sie optional den Zweck des Datensatzes

4. Wählen Sie zum Bestätigen aus **Übermitteln** .

Ergebnisse

Der Box-Webhook ist in Ihrer ServiceNow-Instanz registriert.

Calendly-Spoke

Die Calendly-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Calendly-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung für ein Calendly-Konto, um festzustellen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Calendly-Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Organisationsbesitzer- oder -Administratorrolle in Calendly
- LastPass Enterprise-Administratoraccount

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Calendly-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Calendly Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Daten-Compliance	Daten der eingeladenen Anwender löschen	Sendet eine Anforderung zum Entfernen von Daten eingeladener Personen aus allen zuvor gebuchten Ereignissen in Ihrer Organisation. **Hinweis:** • Diese Aktion erforderte ein Calendly Enterprise-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Löschen Sie Daten Der Eingeladenen Person Ein Calendly Developer-Website . • Anforderungen zum Löschen von Daten können bis zu 7 Tage dauern.
Ereignismanagement	Ereignis abbrechen	Bricht das angegebene Ereignis ab.
	Ereignis suchen	Ruft die Details eines angegebenen Ereignisses ab.
	Stream für geplante Ereignisse suchen	Ruft Details zu allen geplanten Ereignissen in einer Organisation ab.
Anwenderverwaltung	Anwender in Organisation einladen	Lädt den angegebenen Anwender zur Organisation ein.
	Organisation suchen	Ruft den URI der Organisation ab, zu der der authentifizierte Anwender derzeit gehört.
	Stream mit Organisationsmitgliedern suchen	Ruft Details zu allen Mitgliedern in einer Organisation ab.
	Anwender suchen	Ruft die Details des angegebenen Anwenders ab.
	Anwender aus Organisation entfernen	Löscht die Organisationsmitgliedschaft eines Anwenders.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Calendly Spoke.

Richten Sie ein Calendly Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Calendly APIs durch Erstellen einer OAuth-Anwendung in Calendly Und einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz auf Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Calendly-Spoke aktivieren
- Stellen Sie sicher, dass Sie über einen verfügen Calendly Account.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem Sie die ausgehende Integration festgelegt haben, können Sie einen Flow auf der einrichten Workflow-Studio Mit Calendly Spoke-Aktionen und Aufgaben in automatisieren Calendly. Sie können beispielsweise einen Flow einrichten, der ein Ereignis in abbricht Calendly. Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz enthält die Anmeldeinformationen zum Herstellen einer Verbindung mit Calendly APIs, bevor Sie die Aufgaben in automatisieren Calendly. Die OAuth-Anwendung authentifiziert die Verbindungsanforderung von Ihrem ServiceNow Instanz.

Richten Sie eine OAuth-Anwendung in ein Calendly

Richten Sie eine OAuth-Anwendung ein, die Anforderungen von Ihrem authentifiziert ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Calendly Organisationsbesitzer oder -Administrator

Prozedur

1. Gehen Sie zu https://developer.calendly.com/ .
2. Melden Sie sich beim Entwicklerportal an.
3. Wählen Sie Aus **+ neue App erstellen** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

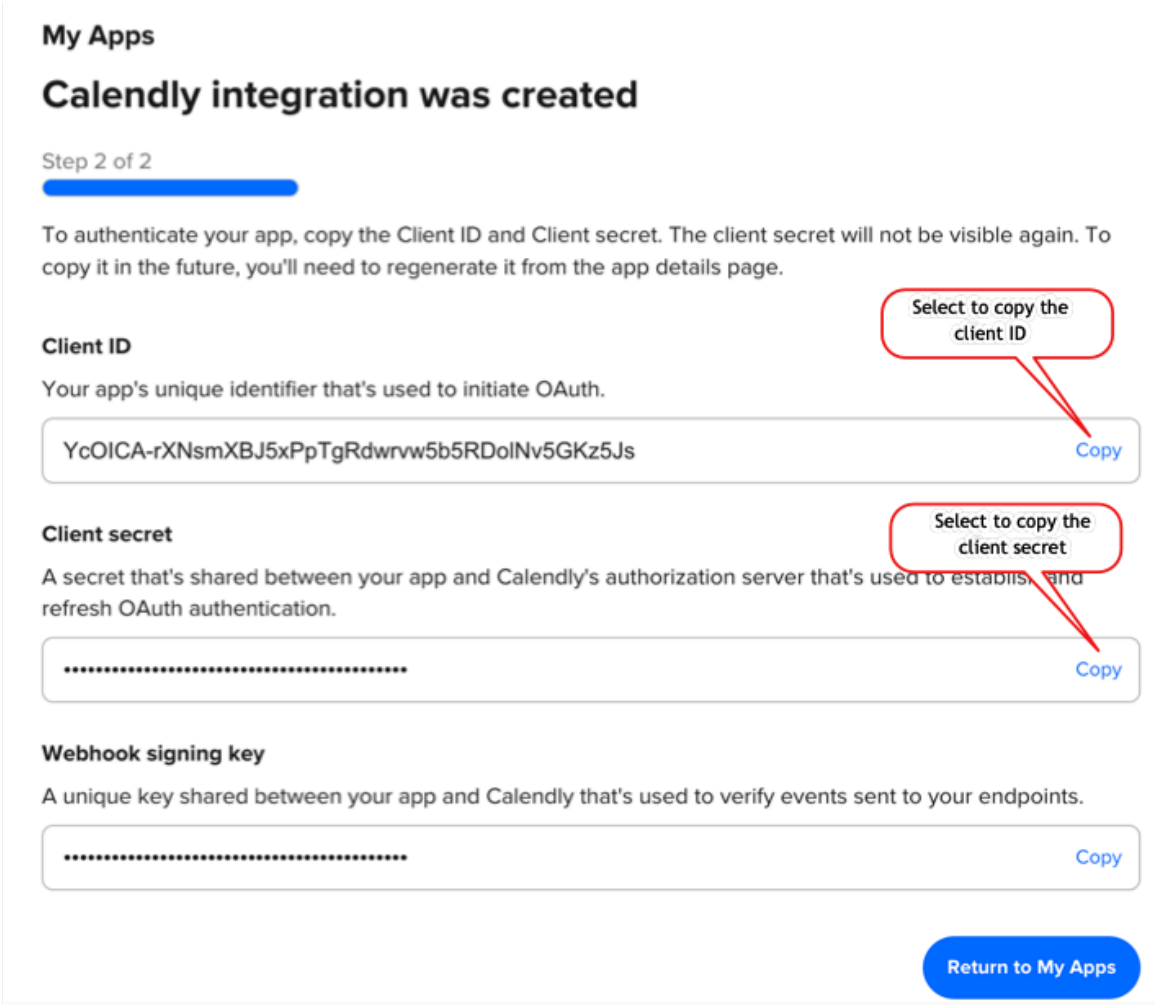
Calendly OAuth-App

Feld	Beschreibung	Obligatorisch?
Name der App	Anwenderdefinierter Name der OAuth-Anwendung.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Obligatorisch?
Art der App	Typ der Anwendung, die die OAuth-App unterstützt. Wählen Sie Aus **Web** .	Ja
Umgebungstyp	Typ der Umgebung, in der die OAuth-App bereitgestellt wird.	Ja
Umleitungs-URI	Die URL von ServiceNow Instanz.	Ja

5. Wählen Sie Aus **Speichern Und Fortfahren** .
   Die Client-ID und der geheime Client-Schlüssel, die Sie im Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz verwenden, werden generiert.
6. Wählen Sie aus, um die Client-ID zu kopieren **Kopieren** .
7. Wählen Sie aus, um das geheime Clientgeheimnis zu kopieren **Kopieren** .

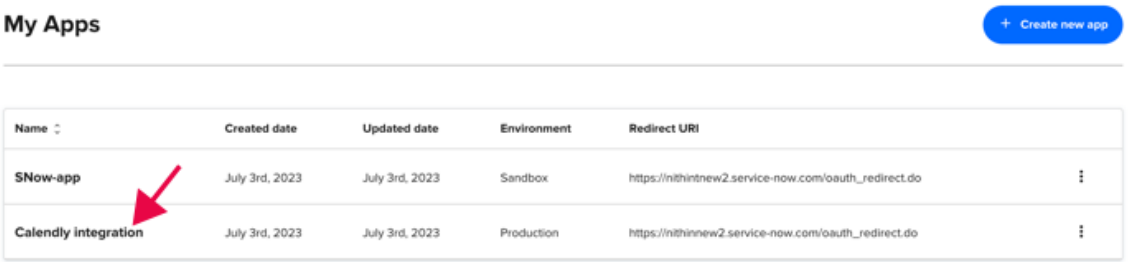


8. Wählen Sie Aus **Kehren Sie zu „meine Apps“ zurück** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die OAuth-App wird erstellt.



Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz

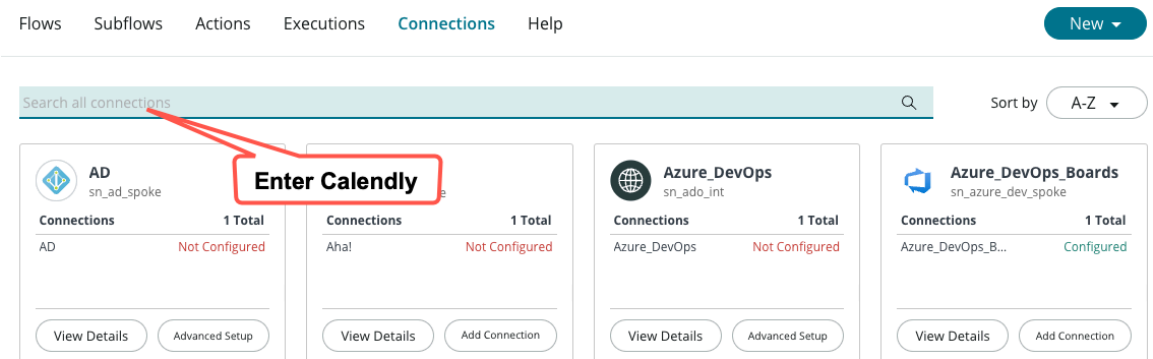
Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, der die Details enthält, die für den Zugriff auf erforderlich sind Calendly APIs.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ServiceNow Administrator

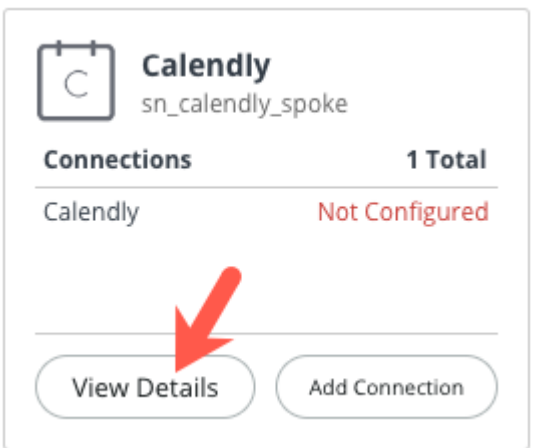
Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
3. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Calendly .



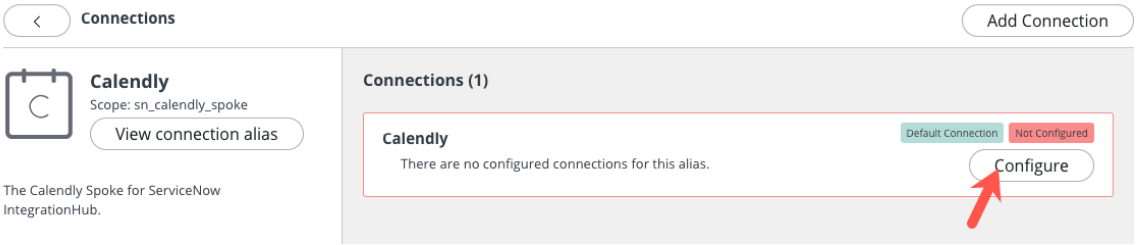
Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiviert. Bestätigen Sie, dass **Ausgehend** Registerkarte ist bereits aktiviert.

5. Wählen Sie auf der Karte Calendly die Option aus **Details Anzeigen** .



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie **Konfigurieren**.



7. Füllen Sie das Formular aus.

Dialogfeld „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung **Hinweis:** Der erste und der Standardverbindungsname sind schreibgeschützt. Um einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie eine Verbindung, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Basis-URL für Calendly Application Programming Interface (API). Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `https://api.calendly.com` .
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Sie im Calendly Developer-Portal generiert haben. Informationen zum Generieren einer Client-ID finden Sie unter Richten Sie eine OAuth-Anwendung in ein Calendly.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-ID, die Sie im Calendly Developer-Portal generiert haben. Informationen zum Generieren eines geheimen Clientschlüssels finden Sie unter Richten Sie eine OAuth-Anwendung in ein Calendly.
OAuth-Umleitungs-URL	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Dieses Feld wird automatisch basierend auf Ihrem Instanznamen ausgefüllt.

8. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .

9. Wählen Sie Aus **Stellen Sie eine Verbindung zu Calendly her** .
Das OAuth-Aktualisierungstoken wird verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Um das OAuth-Token abzurufen, wählen Sie aus **OAuth-Token abrufen** .

> **Wichtig:**
> Um das OAuth-Token abzurufen, melden Sie sich bei an https://calendly.com/app/login Mit Ihren lizenzierten Account-Anmeldeinformationen.

Cisco Webex Meetings-Spoke

Verwalten Sie Benutzer der Anwendung Cisco Webex Meetings. Rufen Sie eine Liste aller Benutzer ab, zeigen Sie Benutzeraktivitäten an, und deaktivieren Sie Benutzerkonten.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Cisco Webex Meetings-Spokev 2.3.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Webex Besprechungs-XML-API

Spoke-Aktionen

Die Cisco Webex Meetings-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Webex Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Schulungsmanagement	Suchen Sie nach Stream „Schulungen“	Ruft Details aller geplanten Schulungssitzungen ab.
Sitzungsmanagement Unterstützen	Suchen Sie nach Stream „Support-Sitzungen“	Ruft Details der zuvor gehosteten Supportsitzungen ab.

> **Hinweis:**
> Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Webex Besprechungen Account-Anforderungen

Die Cisco Webex Meetings-SpokeErfordert die Erstellung einer anwenderdefinierten App in Cisco DevNet zum Generieren von OAuth 2,0-Token. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen A WebEx OAuth-App Anwendung In Cisco DevNet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet Webex Aliasdatensatz zum Autorisieren von Aktionen. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Cisco Webex Meetings-Spoke einrichten.

Cisco Webex Meetings-Spoke einrichten

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und Cisco Webex Meetings durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Cisco DevNet zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Cisco Webex Meetings-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen A WebEx OAuth-App Anwendung In Cisco DevNet

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Cisco DevNet, um die OAuth 2.0-Authentifizierung mit der Cisco Webex Meetings-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

WebEx-Besprechungsanforderungen:

- WebEx-Meetings-Account
- Erforderliche Rolle: WebEx-Meetings-Administrator

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://developer.webex.com/ Und l og in.
2. Klicken Sie auf Ihr Profilsymbol, und wählen Sie aus **Meine Webex-Apps** .
3. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie eine neue App** .
4. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie eine Integration** .
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert
Integrationsname	Name von Die Integration Wie in Webex angezeigt. Beispiel: ServiceNow-Integration .
Symbol	Symbol, das in Webex angezeigt wird. Laden Sie Ihr eigenes Symbol hoch, und wählen Sie aus den verfügbaren Standardsymbolen aus.
App-Hub-Beschreibung	Kurzbeschreibung der Integration.
Umleitungs-URI(s)	`https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` , Wo `<instance-name>` Ist der Name von ServiceNow Instanz

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Umfang	Berechtigungen für den Anwendungsbereich „WebEx Meetings“, für den Sie die App benötigen Anwendung Zu unterstützen. **Hinweis:** Wählen Sie aus **Bereich admin_schedule_read** Für die Integration.

6. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Die Integration Hinzu** .
   Nachdem die Integration erfolgreich erstellt wurde, die Werte von **Client-ID** Und **Geheimer Client-Schlüssel** Werden angezeigt.
7. Zeichnen Sie die Client-ID und den geheimen Client auf, um die App zu registrieren Anwendung Als Drittanbieter von OAuth auf Ihrem ServiceNow Instanz.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Cisco Webex Meetings-Spoke

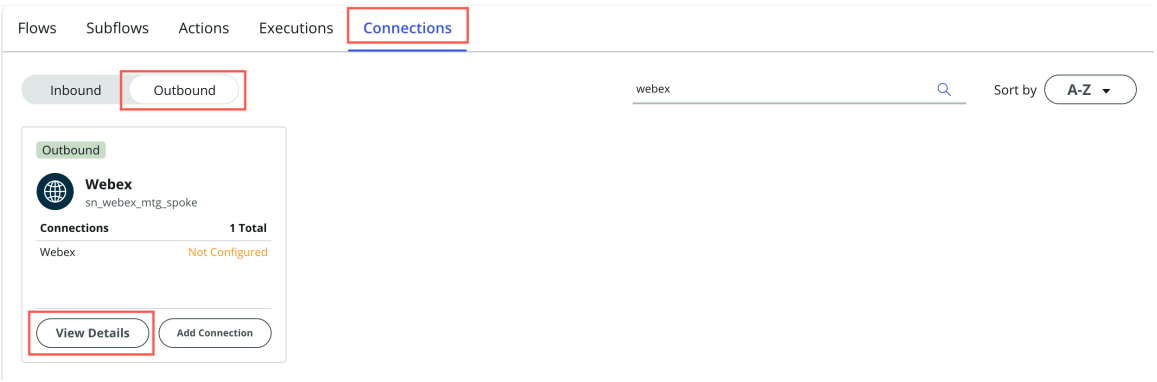
Fügen Sie eine Cisco Webex Meetings-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in zu authentifizieren Cisco Webex Meetings-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie nach **Webex** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Cisco Webex Meetings-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .

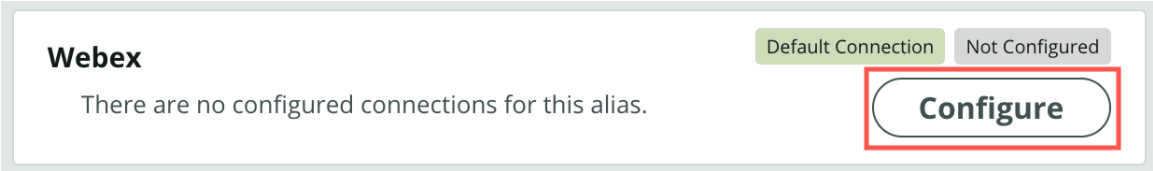


   - Um mehr als einen Cisco Webex Meetings-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



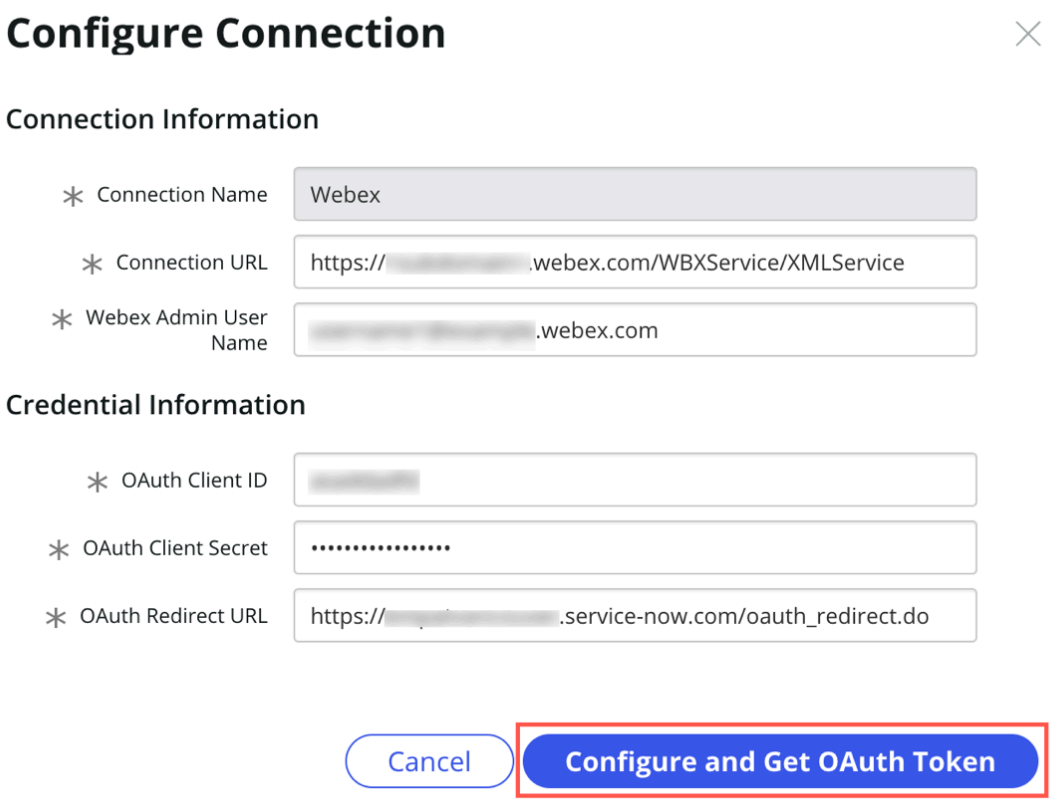
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungs-URL	https://<site>.webex.com/WBXService/XMLService , Wo *`Website`* Ist der Name Ihrer Webex-Website.
Webex-Administrator-Anwendername	Anwendername für Webex Administrator-Account.
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Sie während der Konfiguration der Webex-App erstellt haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das Sie während der Konfiguration der Webex-App erstellt haben.
OAuth-Umleitungs-URL	https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do , Wo *`Instanzname`* Ist der Name von ServiceNow Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Ergebnisse

Die Spoke ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Cisco Webex Teams-Spoke

Verwalten Cisco Webex Teams aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Cisco Webex Teams-Spoke V 2.3.5 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Cisco Webex Teams v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

Cisco Webex Teams-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Cisco Webex Teams-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Cisco Webteams-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Mitgliedschaftsverwaltung	Mitgliedschaft Erstellen	Erstellt eine Mitgliedschaft und fügt einem Bereich mithilfe der angegebenen E-Mail-Adresse ein Mitglied hinzu. Sie können das Mitglied als Moderator des Bereichs festlegen.
	Löschen Sie Die Mitgliedschaft	Entfernt die Mitgliedschaft aus einem Bereich für das angegebene Mitglied.
	Mitgliedschaft Abrufen	Ruft Details für eine Bereichsmitgliedschaft ab.
	Mitgliedschaft suchen	Ruft eine Liste aller Bereichsmitgliedschaften ab.
	Aktualisieren Sie Die Mitgliedschaft	Aktualisiert Details einer Bereichsmitgliedschaft.
Nachrichtenverwaltung	Nachricht löschen	Löscht die angegebene Nachricht.
	Nachrichtendetails abrufen	Ruft Details der angegebenen Nachricht ab.
	Suchen Sie nach Direktnachrichten	Ruft eine Liste von Nachrichten in einem direkten Bereich ab.
	Nachrichten suchen	Ruft alle Nachrichten in einem Bereich ab.
	Direkte Nachricht Posten	Postet eine nur-Text- oder Rich-Text-Nachricht an eine angegebene E-Mail-Adresse. Eine Datei kann optional als Anhang zur Nachricht angegeben werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Nachricht in Bereich posten	Postet eine nur-Text- oder Rich-Text-Nachricht an den angegebenen Platz. Eine Datei kann optional als Anhang zur Nachricht angegeben werden.
Flächenmanagement	Bereich erstellen	Erstellt einen Bereich.
	Bereich löschen	Löscht den angegebenen Bereich.
	Bereichsdetails Abrufen	Ruft Details des angegebenen Bereichs ab.
	Bereiche suchen	Ruft Details der Bereiche ab, zu denen der authentifizierte Anwender gehört.
	Bereich aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Bereichs.
Ereignismanagement	Stream mit Ereignissen suchen	Ruft alle Ereignisse in einer Organisation ab.
Personenmanagement	Person Aktualisieren	Aktualisiert Details einer Person.
	Person Löschen	Löscht Details der angegebenen Person.
	Personendetails suchen	Ruft Details einer Person ab.
	Personen-Stream suchen	Ruft alle Personen in einer Organisation ab.
Organisationsmanagement	Organisationen suchen	Ruft alle Organisationen ab, die für den authentifizierten Anwender sichtbar sind.
Besprechungsmanagement	Stream mit Besprechungen suchen	Ruft eine Liste von Besprechungen ab.
Lizenzverwaltung	Lizenzen suchen	Ruft alle Lizenzen für eine Organisation ab. Wenn die Organisations-ID nicht angegeben ist, ist der Standardwert die Organisation des authentifizierten Anwenders.
	Rollen suchen	Ruft alle authentifizierten Anwenderrollen ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Sie können OAuth 2,0 oder die anwenderdefinierten Cisco Webex-Anmeldeinformationen verwenden, um Anforderungen zu authentifizieren. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Cisco Webex Teams-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Cisco Webex Teams-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Cisco Webex-Teams Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Cisco Webex-Teams Oder verwenden Sie die anwenderdefinierten Cisco Webex-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Cisco Webex Teams-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Sie können entweder OAuth 2,0 oder die anwenderdefinierten Anmeldeinformationen Cisco Webex-Anmeldeinformationen für die Authentifizierung verwenden.

Registrieren Cisco Webex-Teams Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen Cisco Webex-Teams Zu registrierende Anwendungskonfiguration Cisco Webex-Teams Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von OAuth-Anwendung? .
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise Folgendes ein: Cisco Webex Teams OAuth
Client-ID	Client-ID, die während erstellt wurde Cisco Webex-Teams Anwendungskonfiguration.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das während der Konfiguration der Cisco Webex Teams-Anwendung erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Eingabe: https://webexapis.com/v1/authorize
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Eingabe: https://webexapis.com/v1/access_token
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do

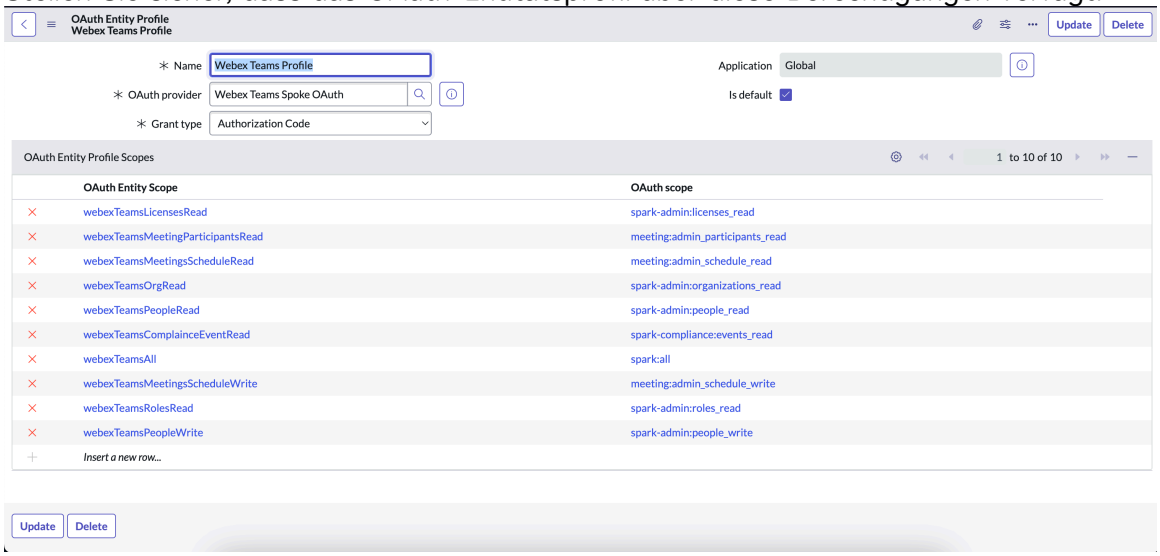
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort. Wählen Sie Aus **OauthCiscoWebexTeamsUtils** .
Logo-URL	URL, die ein Bild enthält, das als Anwendungslogo verwendet werden soll.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Gegenseitige Authentifizierung aktivieren	Option zur Verwendung der gegenseitigen Authentifizierung für Tokenanforderung und -sperrung. Für diese Option muss ein Profil für gegenseitige Authentifizierung angegeben werden.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass das OAuth-Entitätsprofil über diese Berechtigungen verfügt:



Erstellen Sie einen OAuth-Anmeldeinformationsdatensatz für Cisco Webex Teams-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Cisco Webex-Teams Account. Die Cisco Webex Teams-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Cisco Webex-Teams Anmeldeinformation.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von erstellt wurde Cisco Webex-Teams Als OAuth-Provider. Beispiel: Cisco Webex-Teams OAuth-Profil.
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle gelten MID Servers In Ihrem Netzwerk oder in einem oder mehreren **Bestimmte MID-Server** . Geben Sie die MID-Server an, die diese Anmeldeinformationen in verwenden sollen **MID-Server** Feld.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: 100 .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Erstellen Sie einen Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für Cisco Webex Teams-Spoke

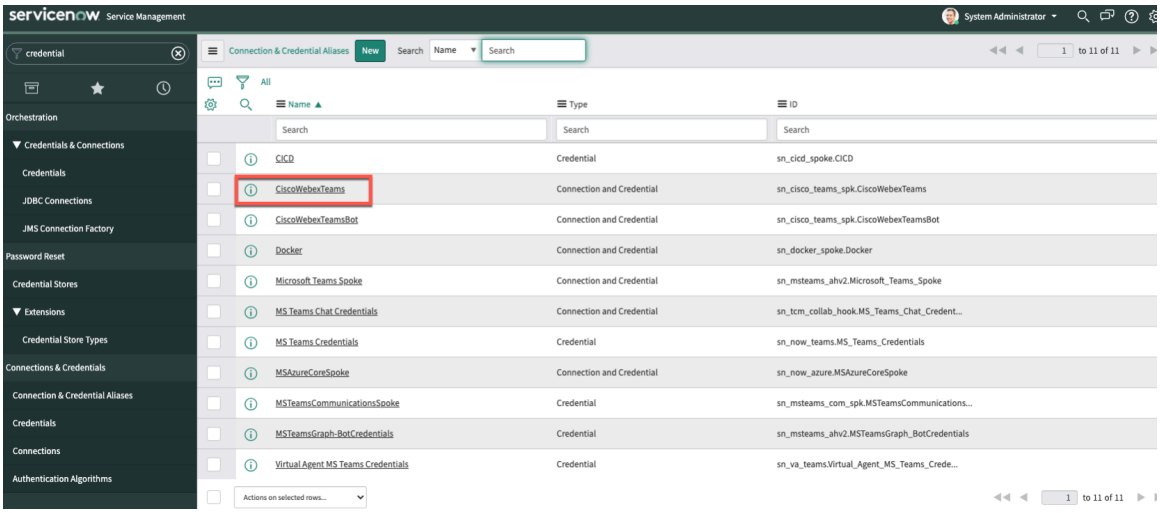
Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Cisco Webex-Teams Account. Die Cisco Webex Teams-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

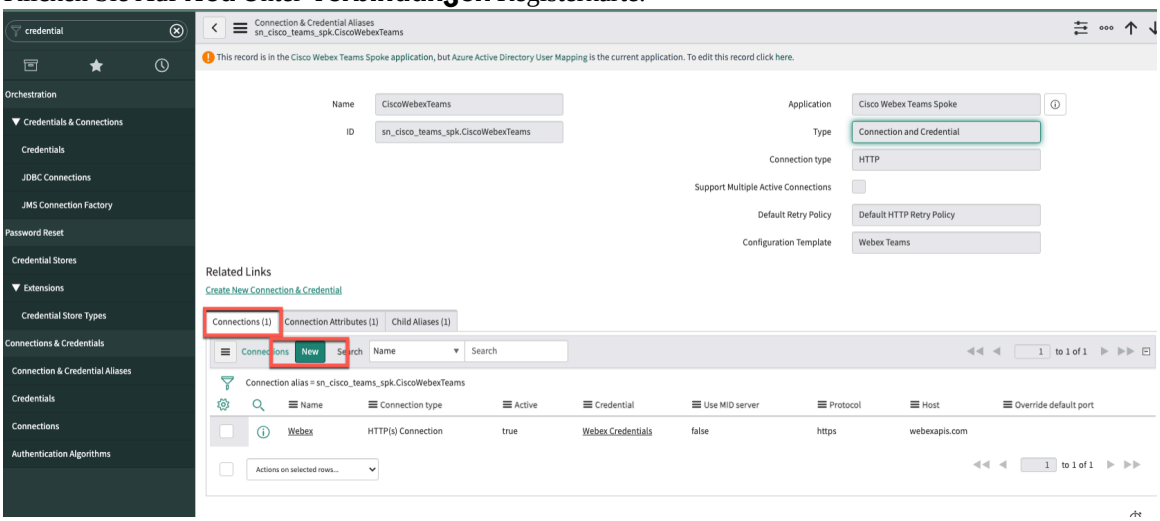
1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie **CiscoWebexTeams** Datensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die **CiscoWebexTeams** Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen werden angezeigt.

3. Klicken Sie Auf **Neu** Unter **Verbindungen** Registerkarte.



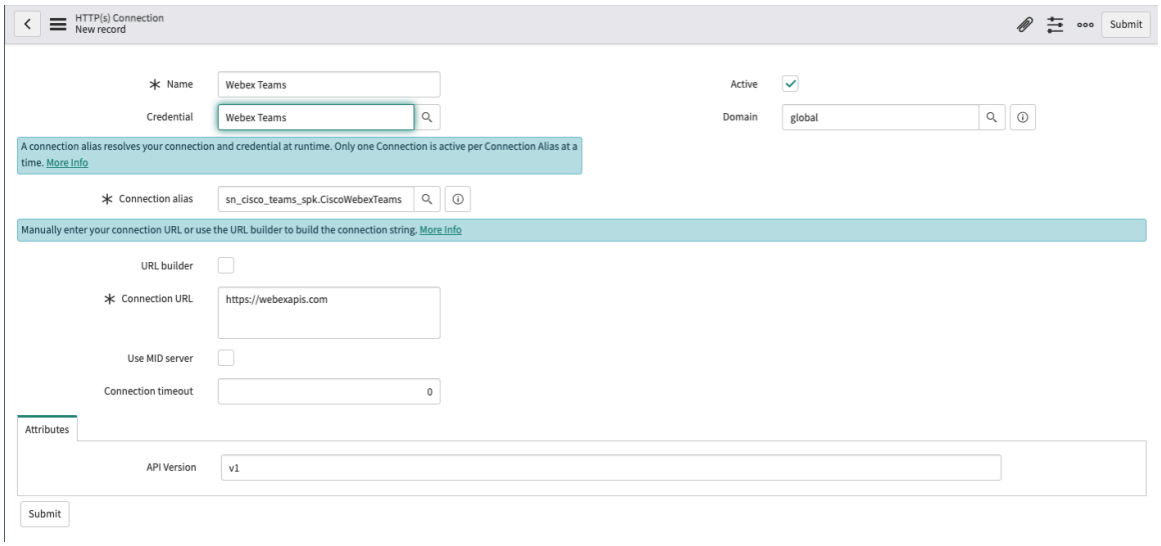
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Verbindung und Anmeldeinformationen für Cisco Webex Teams

Feld	Beschreibung
Name	Name für den HTTPS-Verbindungsdatensatz für Cisco Webex Teams-Spoke
Anmeldeinformationen	Name der Anmeldeinformationen, die für die Cisco Webex Teams-Spoke erstellt wurden Geben Sie den Wert an, der in „OAuth-Anmeldeinformationsdatensatz für die Cisco Webex Teams-Spoke erstellen“ angegeben ist.
Verbindungs-URL	Option zum Bereitstellen der Verbindungs-URL. Geben Sie den Wert https://webexapis.com an

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für Visa-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren an. Die Visa-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: <Application-Name>-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Visa-Spoke . Beispiel: <Application-Name>-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem Server ist installiert. Beispiel: <host>.<domain>.com .
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll . Geben Sie Folgendes ein:
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID Servers für diese Verbindung. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Confluence Cloud-Spoke

Die Confluence Cloud-Spoke bietet Aktionen zum Verwalten von Gruppen und Gruppenmitgliedern sowie zum Durchsuchen von Inhalten in Ihrem Confluence Atlassian-Konto.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Confluence Cloud-Spoke V 1.2.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Confluence Cloud REST-API.

Spoke-Anforderungen

- Atlassian Site-Administrator-Account
- OAuth 2,0-Anwendung und OAuth 2,0-Token

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Confluence Cloud-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Confluence Cloud Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Zugängliche Ressourcen suchen	Ruft Sites mit Bereichen ab, die vom OAuth-Token gewährt werden.
Inhaltsmanagement	Seiten-Stream suchen	Ruft eine Liste von Seiten in einem Confluence-Bereich ab. Eingaben: • Seitengröße: Begrenzen Sie die Anzahl der pro Anforderung zurückgegebenen Seiten. • Abfrage (optional): Verwenden Sie die Abfrageeingabe, um den Status von Seiten zu filtern (z. B. Status=archiviert). Werte: Aktuell, archiviert, gelöscht und im Papierkorb.
	Stream mit Bereichen suchen	Ruft eine Liste von Confluence-Bereichen ab. Eingaben: Seitengröße. Anzahl der Bereichseinträge, die pro Seite voraussichtlich abgerufen werden.
	Inhalt durchsuchen	Ruft die Liste der Inhalte basierend auf der angegebenen Abfrage ab.
Gruppenverwaltung	Gruppen suchen	Ruft alle Gruppen in ab Atlassian Account, einschließlich Standardgruppen.
	Mitglieder nach Gruppen-ID suchen	Ruft alle aktiven Anwender innerhalb der angegebenen Gruppe ab.
	Mitglied aus Gruppe nach Gruppen-ID entfernen	Entfernt einen Anwender aus der angegebenen Gruppe.
Anwenderverwaltung	Gruppenmitgliedschaften für Anwender suchen	Ruft Informationen zu den Gruppen ab, denen der Anwender angehört.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Spoke-Modul

Die Confluence Cloud-Spoke Fügt hinzu Confluence Cloud Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Vereinigungsgruppen	Mit können Sie die Gruppen angeben, die Zugriff auf Confluence-Produkte haben. Durch Angabe dieser Gruppen können Sie die Anwender nur innerhalb dieser Gruppen mithilfe von verwalten Confluence Cloud-Spoke .

Daten, auf die über diese Spoke-Module zugegriffen wird, werden in diesen Tabellen gespeichert:

Tabelle	Beschreibung	Felder
Vereinigungsgruppen	Zeigt die Liste der Gruppen an, die Zugriff auf Confluence-Produkte haben.	• Gruppenname • Gruppen-ID

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Confluence Cloud-Spoke.

Richten Sie ein Confluence Cloud-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Confluence Cloud Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth 2,0-Anwendung in Confluence Cloud Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Confluence Cloud-Spoke .
- Atlassian Erforderliche Rolle: Site-Administrator
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Confluence Cloud OAuth 2,0-Anwendung (3LO)

Erstellen Sie einen Confluence Cloud OAuth 2,0-Anwendung (3LO), um den Zugriff auf zu ermöglichen Confluence Cloud API.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Atlassian Site-Administrator.

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Atlassian-Entwicklerportal .
2. Melden Sie sich bei Ihrem Site-Administratorkonto an.
3. Klicken Sie im Seitenheader des Portals auf Ihr Profilsymbol, und wählen Sie dann aus **Entwicklerkonsole** .
   Die Seite „meine Apps“ von Atlassian Entwicklerkonsole wird geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Erstellen Sie eine App** Menü und dann auswählen **OAuth 2,0-Integration (3LO)** .
   Die Integrationsseite Neues OAuth 2,0 (3LO) erstellen wird geöffnet.
5. Geben Sie einen Namen für die Anwendung OAuth 2,0 (3LO) in ein **Name** Feld.
6. Wählen Sie aus **Ich stimme zu, an die Entwicklerbedingungen von Atlassian gebunden zu sein** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie dann auf **Erstellen** .
   Die Übersicht und Einstellungen für Ihre neu erstellte App werden geöffnet.
7. Konfigurieren Sie Autorisierungseinstellungen für Ihre Anwendung.
   a. Wählen Sie im linken Navigationsbereich die Option aus **Autorisierung** .
   b. Klicken Sie Auf **Konfigurieren** Für den Autorisierungstyp OAuth 2,0 (3LO).
      Die Seite „OAuth 2,0-Autorisierungscode Grants (3LO) für Apps“ wird geöffnet.
   c. In **Rückruf-URL** Geben Sie die URL des OAuth-Providers ein, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden.
      Geben Sie Ein `https://Instanz.service-now.com/oauth_redirect.do` , Wobei < *Instanz* > ist der Name von ServiceNow Instanz.
   d. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.
8. Konfigurieren Sie API-Umfänge für Ihre Anwendung.
   API-Umfänge geben die Zugriffsebene an, die die Anwendung auf hat Atlassian APIs.
   a. Wählen Sie im linken Navigationsbereich die Option aus **Berechtigungen** .
   b. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren APIs die Confluence-API, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen** .
      Die **Hinzufügen** Die Aktionsschaltfläche ändert sich automatisch in **Konfigurieren** Aktionsschaltfläche.
   c. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
      Die Confluence-API-Seite wird geöffnet.
   d. Fügen Sie die folgenden Bereiche für die Confluence-API hinzu:
      - Confluence-Suchinhalte und Bereichszusammenfassungen
      - Anwendergruppen mit Lesezugriff
      - Erstellen, entfernen und aktualisieren Sie Anwendergruppen
      - Anwender mit Lesezugriff
9. Rufen Sie die Client-ID und den geheimen Clientschlüssel ab, die Ihrer Anwendung zugewiesen sind.
   a. Wählen Sie im linken Navigationsbereich die Option aus **Einstellungen** .
   b. Kopieren Sie im Abschnitt „Authentifizierungsdetails“ die Werte in **Client-ID** Und **Geheimnis** Felder.
      Speichern Sie sie an einem sicheren Ort, um sie später zu verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Confluence Cloud Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen Confluence Cloud Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Klicken Sie Auf **Details Anzeigen** Für Ihren Confluence Cloud Verbindung.
4. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren Verbindungen nach Confluence Cloud Und klicken Sie dann auf **Konfigurieren** .
   Das Dialogfeld Verbindung konfigurieren wird geöffnet.
5. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Dialogfeld „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des Confluence Cloud Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Anmeldedaten	
Name	Name von Confluence Cloud Anmeldeinformationen. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Website-URL **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie Version 1.0.2 oder früher von angefordert und installiert haben Confluence Cloud Spoke.	URL von Confluence Cloud Website.
Verbindungs-URL **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie Version 1.0.3 oder höher von angefordert und installiert haben Confluence Cloud Spoke.	API-URL für Confluence Cloud. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt **https://api.atlassian.com** .
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Ihrem zugewiesen ist Confluence Cloud OAuth 2,0-Anwendung (3LO).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der Ihrem zugewiesen ist Confluence Cloud OAuth 2,0-Anwendung (3LO).
OAuth-Umleitungs-URL	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Dieses Feld wird automatisch basierend auf der Rückruf-URL ausgefüllt, die Sie in angegeben haben Erstellen Sie einen Confluence Cloud OAuth 2,0-Anwendung (3LO).

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).
   Das Dialogfeld App autorisieren wird geöffnet.
7. Klicken Sie im Dialogfeld auf **Zulassen** .
   Das OAuth-Token wird zur Autorisierung von verfügbar Confluence Cloud Verbindung.

Fügen Sie Confluence-Gruppen hinzu

Geben Sie die Gruppen an, die Zugriff auf Confluence-Produkte haben, damit Sie die Anwender nur innerhalb dieser Gruppen mit verwalten können Confluence Cloud Spoke.

Vorbereitungen

ServiceNow Erforderliche Rolle: administrator

Erforderliche Rolle: Atlassian Site-Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Atlassian-Administrationsportal .
2. Melden Sie sich bei Ihrem Site-Administratorkonto an.
3. Navigieren zu **SITE-EINSTELLUNGEN** > **Produktzugriff**an.
4. Zeigen Sie im Abschnitt Confluence die Liste der Gruppen an, die Zugriff auf Confluence-Produkte haben. Beachten Sie diese Informationen zur späteren Verwendung.
5. Kehren Sie zu zurück ServiceNow Instanz und navigieren Sie zu **Confluence-Cloud** > **Vereinigungsgruppen**an.
6. Klicken Sie im Formular Confluence-Gruppen auf **Fügen Sie Gruppen Hinzu** Zugehöriger Link.
   Das Dialogfeld Confluence-Gruppen hinzufügen wird geöffnet.
7. Wählen Sie in der Liste verfügbar die Gruppen aus, die Zugriff auf Confluence-Produkte haben.

   Tipp:
   Die Liste verfügbar enthält alle Gruppen, die Ihrem zugeordnet sind Atlassian Account. Wählen Sie nur die Gruppen aus, die Zugriff auf Confluence-Produkte haben.

8. Klicken Sie auf den Rechtspfeil, um die Gruppen aus der Liste verfügbar in die Liste ausgewählt zu verschieben.
9. Klicken Sie auf **OK**.

Confluent-Kafka-REST-Proxy Spoke

Integriert Ihren ServiceNow Instanzen mit dem Kafka-Cluster bis Confluent-Kafka-REST-Proxy API .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die Confluent REST Proxy API v2 erstellt.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, stellen Sie sicher, dass das abhängige Plugin ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime) installiert ist.

Hinweis:
Das Plugin ist eine lizenzierbare Funktion und erfordert entsprechende Lizenzen, wenn es außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet wird.

Spoke-Aktionen

Die Confluent-Kafka-REST-Proxy-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Verbraucherinstanz der Themenpartition zuweisen	Weist diesem Verbraucher manuell eine Liste von Partitionen zu.
Verbraucher-Offsets committen	Commits für eine Liste von Offsets für den Verbraucher. Wenn der Post-Text leer ist, werden alle Datensätze, die von der Verbraucherinstanz abgerufen wurden, bestätigt.
Verbraucherinstanz innerhalb einer Verbrauchergruppe erstellen	Erstellt eine Verbraucherinstanz innerhalb der Kafka-Verbrauchergruppe.
Verbraucherinstanz löschen	Vernichtet die Verbraucherinstanz.
Kafka-Partitionsdetails für ein Thema abrufen	Ruft Partitionsdetails für ein Kafka-Thema ab.
Nachrichten abrufen	Ruft Nachrichten aus einem Kafka-Thema ab.
Nachricht veröffentlichen	Erzeugt Nachrichten zu einem Kafka-Thema.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Confluent Kafka REST Proxy Spoke.

Richten Sie ein Confluent Kafka REST Proxy Spoke

Integrieren Sie den Confluent Kafka-REST-Proxy mit Ihrem ServiceNow Instanz mit Basis Authentifizierung.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Confluent Kafka REST Proxy-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
In diesem Verfahren werden die Schritte zum Einrichten beschrieben Confluent Kafka REST Proxy Spoke mit Standardauthentifizierung. Basierend auf Ihren Anpassungen können Sie die Spoke jedoch auch mit einem anderen HTTP-Authentifizierungsmechanismus einrichten, der derzeit von unterstützt wird ServiceNow Plattform .

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Confluent Kafka REST Proxy Spoke.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .

   c. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
   Ein leeres Formular mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung wird angezeigt.

   d. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Kafka-Spoke-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername, der mit verbunden werden soll Confluent Kafka REST Proxy API-Endpunkt.
Passwort	Passwort für die Verbindung mit Confluent Kafka REST Proxy API-Endpunkt.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Datensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. 100 ein.

   e. Klicken Sie auf **Absenden**.

2. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Confluent Kafka REST Proxy Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Offen für den Datensatz, **Kafka-REST** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

d. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Kafka-Spoke-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für erstellt haben Confluent Kafka REST Proxy Spoke. Wählen Sie beispielsweise aus **Kafka-Spoke-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	URL, um eine Verbindung mit herzustellen Confluent Kafka REST Proxy API.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)

Erstellen Sie eine CICD-Pipeline (Continual Integration and Continuation Delivery) für Ihre ServiceNow-Instanzen. Sie können die Veröffentlichung und Installation von Anwendungen aus einem Anwendungs-Repository automatisieren und Plugins aktivieren sowie ATF-Test-Suites und einen Instanz-Scan ausführen.

CICD-Spoke-Anwendung

Die Anwendung CICD-Spoke wird ab dem Orlando-Upgrade standardmäßig installiert.

Spoke-Version

Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)v 1.0.11 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Rest-API für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)Version 1,0.0, was ein ist ServiceNow AI Platform Funktion standardmäßig aktiv.

Spoke-Flows

Diese Spoke hat keine Beispiel-Flows.

Spoke-Subflows

Die Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)Stellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren CICDAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Plugin aktivieren	Aktivieren Sie ein Plugin nach ID für die angegebene Instanz-URL.
Changes aus Quellcodeverwaltung mit ID anwenden	Wenden Sie Remote-Changes aus der Quellcodeverwaltung anhand ihrer SYS-ID auf eine Anwendung an.
Changes über Quellcodeverwaltung mit Bereich anwenden	Wenden Sie Remote-Changes aus der Quellcodeverwaltung anhand ihres Bereichsnamens auf eine Anwendung an.
ATF-Suite beginnt mit ID	Starten Sie eine Test-Suite anhand ihrer SYS-ID auf der angegebenen Instanz-URL. Gibt die Ergebnisse der Test-Suite-Ausführung zurück.
ATF-Suite beginnt mit Name	Starten Sie eine Test-Suite anhand ihres Namens auf der angegebenen Instanz-URL. Gibt die Ergebnisse der Test-Suite-Ausführung zurück.
Batch-Installation	Installieren Sie bei einem Batch-Plan im JSON-Format mehrere Pakete (Anwendungen, Anpassungen zum Speichern von Anwendungen und Plugins) zusammen in einem einzigen Batch-Vorgang. Beispiel-JSON: `{ "applications": [{ "id": "syd_id_abcefghi", "type": "application", "load_demo_data": false, "requested_version": "1.0.2", "notes": "User specific text to describe this application install" }, { "id": "syd_id_defabcde", "type": "application", "requested_version": "1.0.0", "requested_customization_version": "2.0.7", "notes": "Customization for CSM App1" }, { "id": "com.glide.some.plugin", "type": "plugin", "load_demo_data": true, "notes": "Plugin related notes" }], "rollback_on_failure": true }`
Batch-Ergebnisse	Zeigen Sie anhand der sys_ID eines Ergebnisobjekts den Installationsstatus jedes Pakets zusammen mit dem gesamten Batch-Plan an.
Batch-Rollback	Setzen Sie mit einer Rollback-ID die Installation(en) von Paketen zurück, die als einzelner Batch installiert wurden.
Ergebnisse des Instanzscans abrufen	Ausführungsergebnisse des Instanz-Scans nach Fortschritts-ID zurückgeben. Scan_results gibt immer zurück, Scan_finding-Ergebnisse werden jedoch nur angezeigt, wenn vorhanden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Anwendung aus der Quellcodeverwaltung importieren	Importieren Sie die Anwendung aus der Quellcodeverwaltung mithilfe der Repository-URL in der angegebenen Instanz.
Instanzscan – vollständigen Scan ausführen	Starten Sie den vollständigen Instanzscan für die angegebene Instanz-URL. Scan-Ausführungen mit allen aktiven Prüfungen.
Instanzscan – Punktscan ausführen	Starten Sie den Instanzscan für die angegebene Instanz ausgehend von einer bestimmten Tabelle und einem bestimmten Datensatz (Tabelle und sys_ID). Das Ziel wird mit allen relevanten und anwendbaren Prüfungen gescannt.
Instanzscan Führen Sie Suite-Scan Aus	Starten Sie den vollständigen Instanzscan für die angegebene Instanz-URL mit einer bestimmten Suite von Prüfungen.
Instanzscan Führen Sie Suite-Scan für eine oder mehrere bereichsbezogene Apps aus	Starten Sie den Instanzscan für angegebene bereichsbezogene Apps mithilfe von Prüfungen aus einer angegebenen Suite-ID.
Instanzscan Führen Sie Suite-Scan für mindestens einen Update-Satz aus	Starten Sie den Instanzscan für die angegebenen Update-Sätze mithilfe von Prüfungen aus einer angegebenen Suite-ID.
Anwendungen mit ID installieren	Installieren Sie eine Anwendung anhand ihrer SYS-ID aus dem Anwendungs-Repository.
Anwendung mit Bereich installieren	Installieren Sie eine Anwendung anhand ihres Bereichsnamens aus dem Anwendungs-Repository.
Anwendung mit ID veröffentlichen	Veröffentlichen Sie eine Anwendung anhand ihrer SYS-ID im Anwendungs-Repository.
Anwendung mit Bereich veröffentlichen	Veröffentlichen Sie eine Anwendung anhand ihres Bereichsnamens im Anwendungs-Repository.
Rollback für Anwendung mit ID	Setzen Sie eine Anwendung anhand ihrer SYS-ID zurück. Bestätigen Sie, dass die Rollback-Versionsnummer mit der angegebenen Versionsnummer übereinstimmt, oder führen Sie zu einem Fehler.
Rollback für Anwendung mit Bereich	Setzen Sie eine Anwendung anhand ihres Bereichsnamens zurück. Bestätigen Sie, dass die Rollback-Versionsnummer mit der angegebenen Versionsnummer übereinstimmt, oder führen Sie zu einem Fehler.
Rollback-Plugin	Setzen Sie ein Plugin nach ID für die angegebene Instanz-URL auf die zuletzt installierte Version zurück.
Warten Sie, Bis Tracker Abgeschlossen Ist	Warten Sie, bis ein Tracker seinen Fortschritt für die angegebene Instanz-URL abgeschlossen hat, und geben Sie die Ergebnisse zurück.

Spoke-Aktionen

Die Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit CICDAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
App-Repository	Anwendungen mit ID installieren	Installieren Sie eine Anwendung anhand ihrer SYS-ID aus dem Anwendungs-Repository.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwendung mit Bereich installieren	Installieren Sie eine Anwendung anhand ihres Bereichsnamens aus dem Anwendungs-Repository.
	Anwendung mit ID veröffentlichen	Veröffentlichen Sie eine Anwendung anhand ihrer SYS-ID im Anwendungs-Repository.
	Anwendung mit Bereich veröffentlichen	Veröffentlichen Sie eine Anwendung anhand ihres Bereichsnamens im Anwendungs-Repository.
	Rollback für Anwendung mit ID	Setzen Sie eine Anwendung anhand ihrer SYS-ID zurück. Bestätigen Sie, dass die Rollback-Versionsnummer mit der angegebenen Versionsnummer übereinstimmt, oder führen Sie zu einem Fehler.
	Rollback für Anwendung mit Bereich	Setzen Sie eine Anwendung anhand ihres Bereichsnamens zurück. Bestätigen Sie, dass die Rollback-Versionsnummer mit der angegebenen Versionsnummer übereinstimmt, oder führen Sie zu einem Fehler.
ATF	ATF – Suite-Ergebnisse abrufen	Geben Sie die Ergebnisse der Test-Suite-Ausführung nach SYS-ID zurück.
	Fortschritt der Ausführungsverfolgung abrufen	Geben Sie Informationen zum Tracker-Fortschritt nach SYS-ID zurück.
	Starten der ATF-Suite mit ID	Starten Sie eine Test-Suite anhand ihrer SYS-ID auf der angegebenen Instanz-URL.
	Starten der ATF-Suite namens	Starten Sie eine Test-Suite anhand ihres Namens auf der angegebenen Instanz-URL.
Batch-Installation	Batch-Installation	Installieren Sie mehrere Anwendungen gleichzeitig
	Batch-Ergebnisse	Zeigen Sie den Installationsstatus jedes Pakets zusammen mit dem gesamten Batch-Plan an.
	Batch-Rollback	Setzen Sie mit einer Rollback-ID die Installation(en) von Paketen zurück, die als einzelner Batch installiert wurden.
Instanz-Scan	Ergebnisse des Instanzscans abrufen	Ausführungsergebnisse des Instanz-Scans nach Fortschritts-ID zurückgeben. Scan_results werden immer angezeigt, Scan_finding-Ergebnisse werden jedoch nur angezeigt, wenn vorhanden.
	Instanzscan – vollständigen Scan ausführen	Ausführungsergebnisse des Instanz-Scans nach Fortschritts-ID zurückgeben. Scan_results gibt immer zurück, Scan_finding-Ergebnisse werden jedoch nur angezeigt, wenn vorhanden.
	Instanzscan – Punktscan ausführen	Starten Sie den vollständigen Instanzscan für die angegebene Instanz-URL. Scan-Ausführungen mit allen aktiven Prüfungen.
	Instanzscan Führen Sie Suite-Scan Aus	Starten Sie den Instanzscan für die angegebene Instanz ausgehend von einer bestimmten Tabelle und einem bestimmten Datensatz (Tabelle und sys_ID). Das Ziel wird mit allen relevanten und anwendbaren Prüfungen gescannt.
	Instanzscan Führen Sie Suite-Scan für eine oder mehrere	Starten Sie den vollständigen Instanzscan für die angegebene Instanz-URL mit einer bestimmten Suite von Prüfungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	bereichsbezogene Apps aus	
	Instanzscan Führen Sie Suite-Scan für mindestens einen Update-Satz aus	Starten Sie den Instanzscan für angegebene bereichsbezogene Apps mithilfe von Prüfungen aus einer angegebenen Suite-ID.
Plugin	Plugin aktivieren	Aktivieren Sie ein Plugin nach ID für die angegebene Instanz-URL.
	Rollback-Plugin	Setzen Sie ein Plugin nach ID für die angegebene Instanz-URL auf die zuletzt installierte Version zurück.
Quellcodeverwaltung	Changes aus Quellcodeverwaltung mit ID anwenden	Wenden Sie Remote-Changes aus der Quellcodeverwaltung anhand ihrer SYS-ID auf eine Anwendung an.
	Changes über Quellcodeverwaltung mit Bereich anwenden	Wenden Sie Remote-Changes aus der Quellcodeverwaltung anhand ihres Bereichsnamens auf eine Anwendung an.
	Anwendung aus der Quellcodeverwaltung importieren	Importieren Sie die Anwendung aus der Quellcodeverwaltung mithilfe der Repository-URL in der angegebenen Instanz.

CICD Account-Anforderungen

Die Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)Erfordert die Erstellung von Anmeldeinformationen für Standardautorisierung. Die Anwenderanmeldeinformationen müssen entweder die Rolle admin oder sn_cicd.sys_ci_Automation aufweisen, um zu autorisieren CICDAktionen und Flows.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den CICD-Alias-Datensatz, um Aktionen für lokale und Remote-Instanzen zu autorisieren. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD).

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem CICD-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)

Verwenden Sie die Standardauthentifizierung, um sich zu authentifizieren CICDREST-API-Aufrufe für einen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD).
- Erforderliche Rolle: admin oder sn_cicd.sys_ci_Automation.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für ServiceNow Instanz. Die Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
   Ein leeres Formular mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein CICD-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Die ServiceNow Instanzanwendername, der Spoke-Aktionen und -Flows autorisiert und ausführt. Dieser Anwender muss entweder über die Rolle admin oder sn_cicd.sys_ci_Automation verfügen.
Passwort	Das Passwort für ServiceNow Instanzanwender.
Aktiv	Aktivieren
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Spoke für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CICD)

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihre ServiceNow-Instanz. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der CICD-Spoke (Continuous Integration and Continuous Delivery) verwendet diese Verbindungen, um Aktionen auf Ihrer ServiceNow-Instanz auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **CICD** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP- oder HTTPS-Verbindungsformular an.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein CICD-Verbindung .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für CICD erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **CICD-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	Die URL des ServiceNow Instanz, auf der die Spoke Aktionen und Flows ausführt.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Cornerstone-Spoke

Verwalten Sie Mitarbeiterdatensätze, Genehmigungen und Mitarbeiterlernungen in Ihrem CornerstoneInstanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Cornerstone-Spokev 1.3.2 Ist die neueste Version

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für Cornerstone-Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Flows

Die Cornerstone-SpokeStellt einen Beispiel-Flow im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren CornerstoneAufgaben. Der Beispiel-Flow Cornerstone – Aufgabendetails abrufen ruft die Liste der Aufgaben für den erforderlichen Anwender ab. Stellen Sie sicher, dass dieser Anwender zu hinzugefügt wird ServiceNow Instanz. Auf die abgerufenen Datensätze kann zugegriffen werden, indem Sie zum Modul AUFGABENLISTEN in navigieren CornerstoneAnwendung Ihrer Instanz.

Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die CornerstoneSpoke stellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren CornerstoneAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Cornerstone: Zertifikattranskriptdetails Abrufen	Ruft die Zertifikatinformationen des erforderlichen Mitarbeiters ab.
Cornerstone: Transkripte Abrufen	Ruft die Transkriptinformationen des erforderlichen Mitarbeiters ab.
Cornerstone: Hängende Aufgabe Entfernen	Löscht die freistehenden Aufgabendatensätze. Für einige der abgerufenen Zertifikatdatensätze sind möglicherweise keine Werte festgelegt **Status** Und **Start-URL** Felder. Mit der Aktion „Cornerstone – Freistehende Aufgabe entfernen“ werden solche Aufgabendatensätze gelöscht.

Spoke-Aktionen

Die Cornerstone-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit CornerstoneAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kernmanagement	Genehmigungsdetails suchen	Ruft Informationen zu den ausstehenden Genehmigungen ab.
	Suchen Sie nach Organisationseinheit	Ruft die Liste der Organisationseinheiten basierend auf dem Typ der Organisationseinheit ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Globale Suche	Sucht nach den erforderlichen Personen, Schulungen, Zertifizierungen usw.
Mitarbeiterverwaltung	Mitarbeiter erstellen	Erstellt einen Mitarbeiterdatensatz und ruft wichtige Mitarbeiterdaten aus ab Cornerstone.
	Anwenderdefinierte Felder für Mitarbeiter abrufen	Ruft anwenderdefinierte Felder für einen Mitarbeiter aus ab Cornerstone.
	Mitarbeiter suchen	Ruft Kerndaten der erforderlichen Mitarbeiter in ab Cornerstone.
	Mitarbeiter aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Mitarbeiters in Cornerstone.
Lern-Verwaltungssystem	Genehmigungen suchen	Ruft die ausstehenden Genehmigungen des Managers oder Genehmigers ab.
	Suchen als Unterzeichnete Schulungen	Ruft Details der Schulungen ab, die einem Anwender zugewiesen sind.
	Suchen Katalogsuche	Ruft Details der erforderlichen Schulung ab.
	Suchen Zertifizierungstranskripts	Ruft Zertifizierungstranskriptinformationen des erforderlichen Anwenders ab.
	Zertifizierungen aus Berichtsdatenstrom suchen	Ruft die Hauptansicht ab, um die Zertifizierungsdaten abzurufen.
	Suchen Posteingangselemente	Ruft alle Elemente im Posteingang des erforderlichen Anwenders ab, wie auf der Willkommensseite angezeigt.
	Suchen Lernobjekt	Ruft die Lernobjekte von ab Cornerstone. Die unterstützten Lernobjekttypen sind „Curriculum“, „Ereignis“, „Sitzung“, „Material“, Test, Video und Onlinekurs.
	Suchen Sitzungen	Ruft Details der bevorstehenden Sitzungen ab.
	Suchen Vorgeschlagenes Training	Ruft Details der erforderlichen und vorgeschlagenen Lernobjekte ab, die den Transkripten des Anwenders hinzugefügt wurden.
	Suchen Aufgaben	Ruft alle unvollständigen Aufgaben ab, die dem Anwender zugewiesen sind.
	Suchen Transkripte	Ruft die Transkriptdatensätze des erforderlichen Anwenders ab.
	Zuweisung erstellen	Erstellt eine Standardzuweisung.
	Zuweisungsdetails nachschlagen	Sucht Zuweisungsdetails basierend auf Zuweisungs-ID.
Berichterstellung zum Lernmodul-Management	Suchen Aufgaben Aus Reporting-Datenstrom	Ruft die Hauptansicht ab, um Schulungsformular für Anwenderaufgaben abzurufen.
	Suchen Schulungen Aus Reporting	Ruft die Hauptansicht ab, um Schulungsdaten abzurufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Transkripte Aus Reporting-Datenstrom	Ruft die Hauptansicht ab, um alle mit dem Anwendertranskript verbundenen Daten abzurufen.
	„Lokale Schulung“ in Berichtsdatenstrom suchen	Ruft die Hauptansicht ab, um die lokalen Daten des Trainings abzurufen.
	Zertifizierungen aus Berichtsdatenstrom suchen	Ruft die Hauptansicht ab, um alle mit der Anwenderzertifizierung verbundenen Daten abzurufen.

Spoke-Modul

Die CornerstoneSpoke fügt einen hinzu CornerstoneAnwendung für Ihren ServiceNow Instanz. Die CornerstoneDie Anwendung verfügt über das Modul „AUFGABENLISTEN“. Liste der Aufgaben, die der Beispiel-Flow Cornerstone – Aufgabendetails abrufen für den angegebenen Anwender hier abrufen kann.

Anforderungen des Cornerstone-Spoke-Accounts

Wenn Sie die Standardeinstellungen und -Berechtigungen verwenden möchten, die zusammen mit der Spoke bereitgestellt werden, können Sie installieren ServiceNow Kachel auf CornerstoneMarktplatz. Weitere Informationen zum Registrieren einer Anwendung finden Sie unter https://help.csod.com/help/csod_0/Content/Edge/Integration_Center/Edge_-_Getting_Started.htm?tocpath=Edge%2FInfrastructure%2FTools%7CEdge%20Marketplace%7C_____3 In Cornerstone OnDemand-Hilfe. Zeichnen Sie die generierte Client-ID und das geheime Clientgeheimnis zur späteren Verwendung auf.

Wenn Sie die Spoke gemäß Ihren Anforderungen konfigurieren und anpassen und zusätzliche Berechtigungen bereitstellen möchten, registrieren Sie eine OAuth 2,0-Anwendung in Ihrem CornerstoneAccount zum Generieren von OAuth 2,0-Token für CornerstoneSpoke. Weitere Informationen zum Registrieren einer Anwendung finden Sie unter API-Verwaltung In der Cornerstone-Onlinehilfe . Zeichnen Sie die generierte Client-ID und das geheime Clientgeheimnis zur späteren Verwendung auf.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Cornerstone-Spoke.

Richten Sie ein Cornerstone-Spoke

Integrieren Sie die Anwendung Cornerstone mit Ihrer ServiceNow-Instanz. Registrieren Sie eine OAuth-Anwendung in Cornerstone Und authentifizieren Sie Anforderungen von ServiceNow.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Cornerstone-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Sie eine Anwendung in der Cornerstone-Instanz

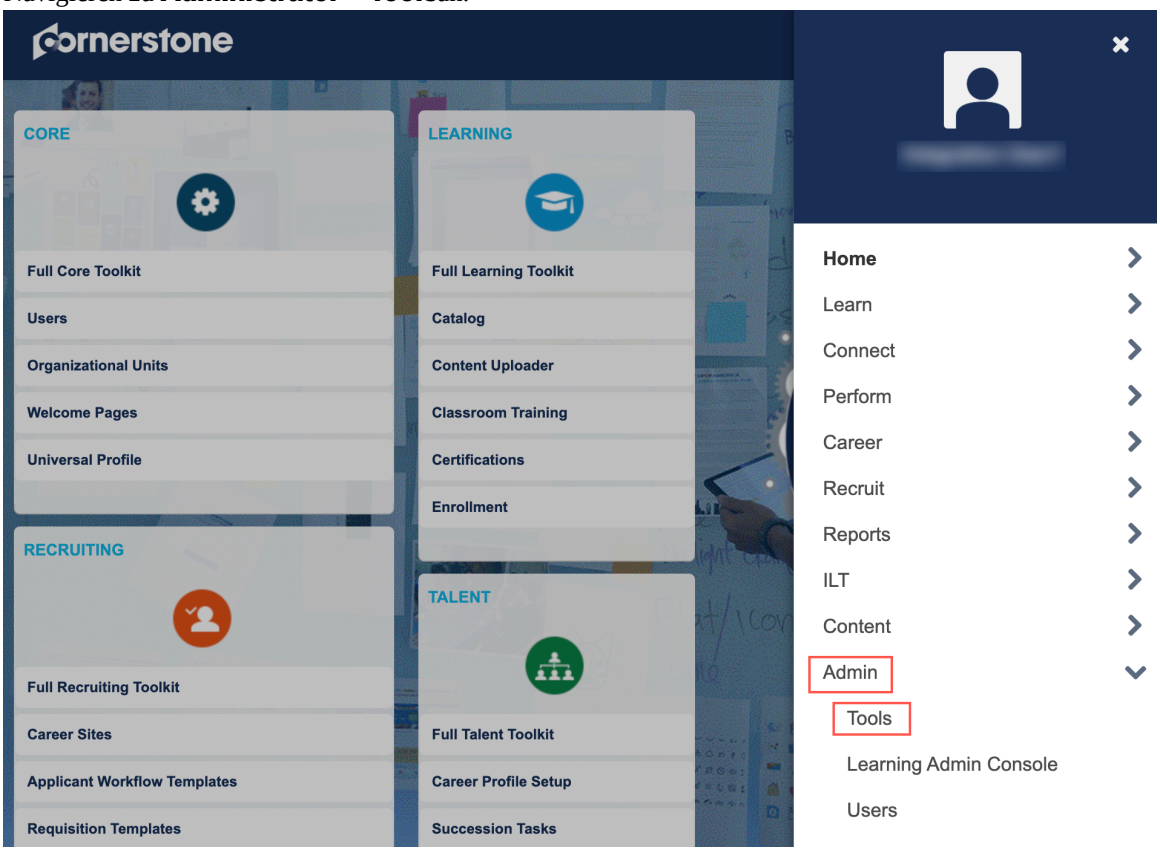
Registrieren Sie eine Anwendung in der Cornerstone-Instanz, und notieren Sie die generierte Client-ID und das Client-Geheimnis zur späteren Verwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

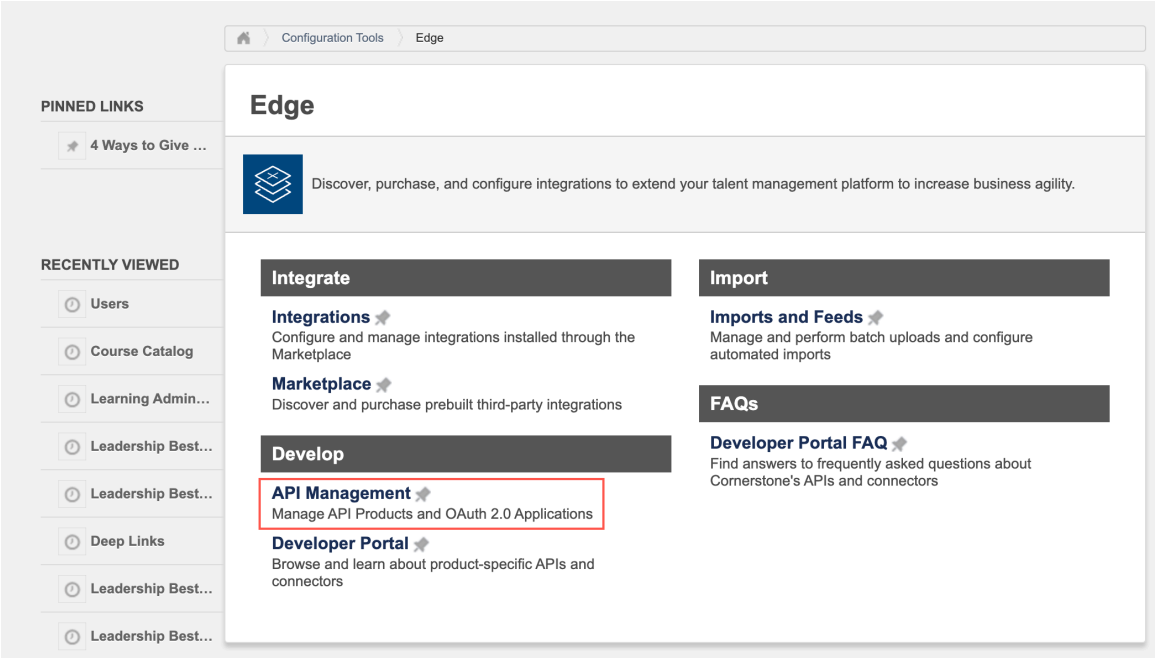
1. Melden Sie sich als Administrator bei der Cornerstone-Instanz an.
2. Navigieren zu **Administrator** > **Tools**an.



3. Klicken Sie Auf **EDGE** .
4. Klicken Sie Auf **API-Verwaltung** Unter **Entwickeln** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



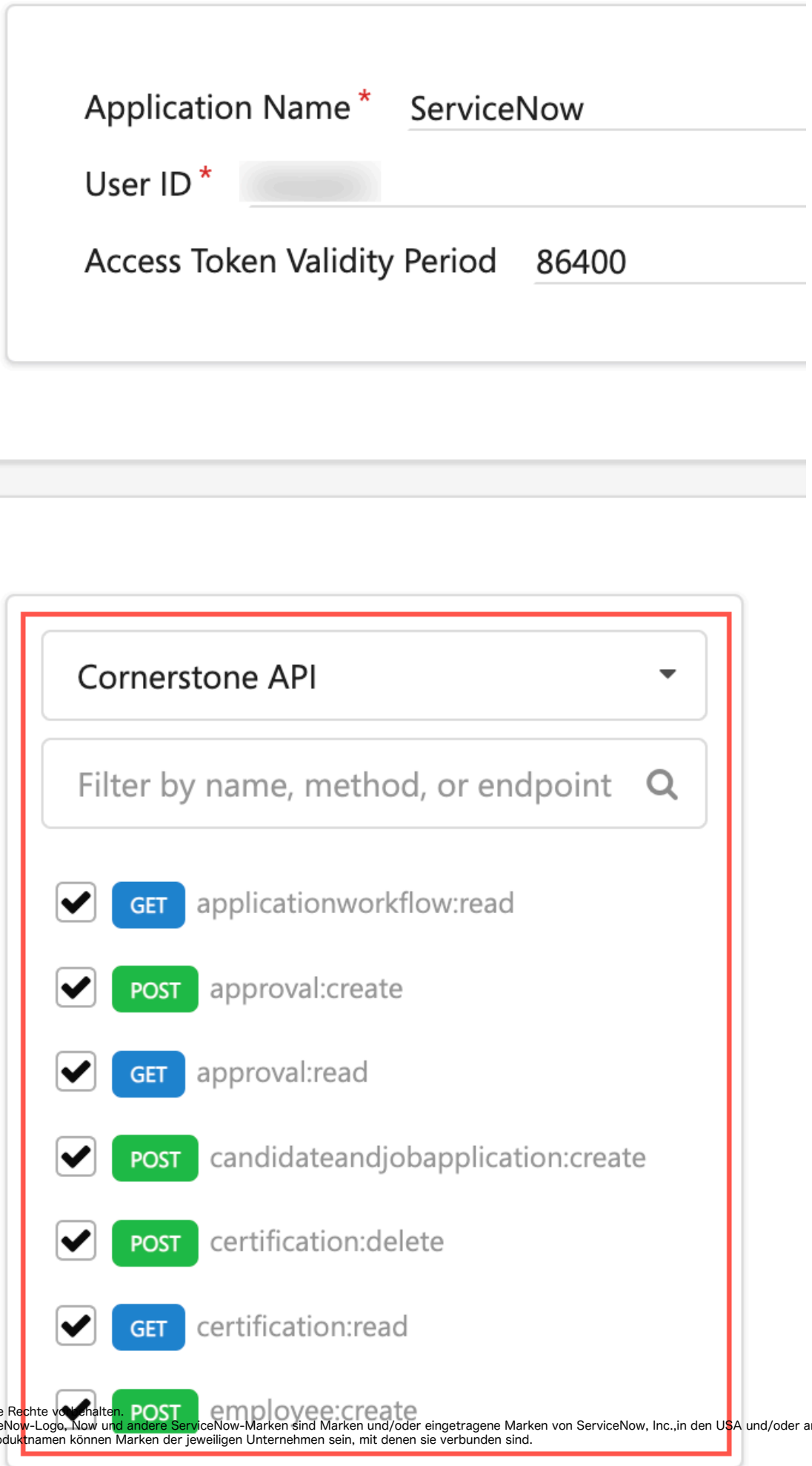
Das Fenster „API-Verwaltung“ wird in einer neuen Browserregisterkarte angezeigt.

5. Klicken Sie auf **Verwalten Sie OAuth 2,0-Anwendungen** .
6. Klicken Sie Auf **+ Neue Anwendung Registrieren** .
7. Füllen Sie die Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Anwendungsname	Name zur Identifizierung der Anwendung.
Anwender-ID	Anwender-ID für einen aktiven Anwenderaccount in Ihrem Cornerstone-Portal.

8. Wählen Sie die Umfänge entsprechend Ihren Anforderungen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Klicken Sie Auf **Anwendung Registrieren** .
   Die Werte von Client-ID und Client-Geheimnis werden generiert. Kopieren Sie diese Werte, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.

Konfigurieren Sie die Verbindung für die Cornerstone-Spoke

Fügen Sie eine Cornerstone-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in Cornerstone-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie nach **Cornerstone** Verbindungsalias in den ausgehenden Verbindungen.
4. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

   Hinweis:
   Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .

5. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Konfigurationsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	URL der Cornerstone-Instanz
Basis-URL	URL der Cornerstone-Instanz.
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die während der Anwendungskonfiguration in Cornerstone erstellt wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das während der Anwendungskonfiguration in Cornerstone erstellt wurde.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Beispiel: `https://<Cornerstone-Instance>.com/Services/api/oauth2/Token` .

7. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Coupa-Spoke

Verwalten Sie Geschäftsausgaben und automatisieren Sie die Verwaltung von Genehmigungen, Verträgen, Bestellungen, Anforderungen, Lieferanten und Benutzern sowie des Bestands in Coupa von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Coupa-Spoke v 4.13.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt CoupaVersion Stable_v4.2.0, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Erstellen Sie einen API-Schlüssel in Ihrem CoupaInstanz und Datensatz des API-Schlüssels zur späteren Verwendung. Siehe Coupa Dokumentation Informationen zum Erstellen eines API-Schlüssels.

Spoke-Anwenderrollen

Die folgenden Anwenderrollen sind mit der Spoke verfügbar:

- Coupa-Administrator (sn_coupa_Spoke.Coupa-Administrator): Anwender mit dieser Rolle haben Zugriff auf beide, **Meine Aktuellen Genehmigungen** Und **Verträge** Module.
- Coupa-Genehmigungsanwender (sn_coupa_Spoke.Coupa-Genehmigungsanwender): Anwender mit dieser Rolle haben nur Zugriff auf **Meine Aktuellen Genehmigungen** Modul
- Coupa-Vertragsanwender (sn_coupa_Spoke.Coupa-Vertragsanwender): Anwender mit dieser Rolle haben nur Zugriff auf **Verträge** Modul.

Spoke-Modul

Die Coupa-SpokeFügt ein hinzu CoupaAnwendung für Ihren ServiceNow Instanz.
Die CoupaAnwendungsunterstützung CoupaGenehmigungsanwender und CoupaVertragsanwenderrollen. Sie können über auf die Coupa-Anwendung zugreifen ServiceNow Instanz auf Ihrem Now Mobile App.

Hinweis:
Stellen Sie sicher CoupaAnmeldeattribut und die Anwender-ID von ServiceNow Instanzübereinstimmung vor Verwendung von **Meine Aktuellen Genehmigungen** Modul.

Die CoupaDie Anwendung verfügt über die folgenden Module.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Meine aktuellen Genehmigungen	Zeigt die Liste der Genehmigungen in an CoupaFür einen Anwender.
Verträge	Zeigt eine Liste von Verträgen in an Coupa.

Verfügbare Beispiel-Subflows für Konversationen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

Beispiel für Konversations-Subflows

Konversations-Subflow	Beschreibung
Lieferanten suchen – Beispiel	Ruft den angegebenen Lieferanten in Coupa mithilfe der Coupa-Abfrage ab.
Bestellungen suchen – Beispiel	Ruft die angegebene Bestellung in Coupa mithilfe der Coupa-Abfrage ab.
Verträge suchen – Beispiel	Ruft die angegebenen Vertragsdatensätze in Coupa mithilfe der Coupa-Abfrage ab.
Belege suchen – Beispiel	Ruft die angegebenen Belege in Coupa mithilfe der Coupa-Abfrage ab.
Rechnungen suchen – Beispiel	Ruft Details der angegebenen Rechnungen in Coupa ab.
Genehmigungen suchen – Beispiel	Ruft Details von Genehmigungen in Coupa ab.
Anforderungen suchen – Beispiel	Ruft die angegebenen Anforderungen in Coupa mithilfe der Coupa-Abfrage ab.

Spoke-Aktionen

Die Coupa-SpokeBietet Aktionen zur Automatisierung von Genehmigung, Vertrag, Bestand, Rechnung, Katalogelement, Bestellung, Anforderung, Lieferanten und Anwenderverwaltung, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Genehmigungsmanagement	Genehmigen Sie Die Genehmigung Anforderung	Genehmigt die erforderliche Genehmigungsanforderung in Coupa.
	Suchen Sie nach Genehmigungsdetails Bis Genehmigungs-ID	Ruft die Details der erforderlichen Genehmigung in ab Coupa.
	Sehen Sie Nach Aktiv Genehmigung	Sucht in nach einem Genehmigungsdatensatz CoupaMit CoupaAbfrage.
	Genehmigung suchen nach Anforderung ID	Sucht nach dem erforderlichen Genehmigungsdatensatz in CoupaMit seiner Anforderungs-ID.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie nach Genehmigungen Stream	Ruft Details von Genehmigungen in Coupa ab.
	Ablehnen Genehmigungsanforderung	Lehnt die erforderliche Genehmigungsanforderung in ab Coupa.
Katalogverwaltung	Element erstellen	Erstellt ein Element in Coupa.
Vertragsmanagement	Vertrag erstellen	Erstellt einen Vertrag mit den in angegebenen Details Coupa.
	Suchen Verträge Stream	Sucht nach den erforderlichen Vertragsdatensätzen in CoupaMit CoupaAbfrage.
Stammdatenverwaltung	Wechselkurse suchen Stream	Ruft Details der Wechselkurse in Coupa ab.
	Währungen suchen Stream	Ruft Details zu Währungen in Coupa ab.
	Suchen Sie nach juristischen Personen Stream	Ruft Details der juristischen Personen in Coupa ab.
	Stream Mit Kostenstellen Suchen	Ruft Details der Kostenstellen in Coupa ab.
	Stream mit Versandvorabmitteilungen nach Aktualisierungsdatum suchen	Ruft Details von Versandvorabmitteilungen ab, nachdem sie nach dem angegebenen Feld aktualisiert um in Coupa gefiltert wurden.
	Versandvorabmitteilung nach Bestellpositions-ID suchen	Ruft Details der Versandvorabmitteilung für die angegebene Bestellpositions-ID ab.
	Stream mit Versandvorabmitteilungen nach Bestellpositions-ID suchen	Ruft Details aller Versandvorabmitteilungen für die angegebene Bestellpositions-ID ab. **Hinweis:** Dies ist eine Datenstromaktion.
Bestandsmanagement	Wareneingang erstellen	Erstellt einen Wareneingangsdatensatz in Coupa.
	Erstellen Beleg	Erstellt einen Beleg in Coupa. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die Beschreibung den genauen Elementnamen enthält. Wenn Sie in einem Flow auf den Elementnamen zugreifen möchten, verwenden Sie die Beschreibungsdatenpille.
	Abrufen Beleg Felder	Ruft die Liste der Felder in ab CoupaBelegtabelle. **Hinweis:** Dies ist eine Metadatenaktion und führt keinen API-Aufruf an Coupa durch.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Erweitert Versandbenachrichtigungen Nach Aktualisiert Datum	Ruft die Details der Versandvorabmitteilungen nach dem Aktualisierungsdatum in ab Coupa.
	Versandvorabmitteilung nach Einkauf suchen Reihenfolge Positions-ID	Sucht in Coupa nach einer Versandvorabmitteilung anhand der Bestellpositions-ID.
	Suchen Beleg	Sucht den erforderlichen Beleg in CoupaMit CoupaAbfrage.
	Belegdetails suchen nach Beleg I D	Ruft Details des erforderlichen Belegs ab.
	Suchen Belege Stream	Sucht in nach den erforderlichen Belegen CoupaMit CoupaAbfrage.
	Ungültig Beleg	Macht den erforderlichen Beleg ungültig.
Rechnungsverwaltung	Rechnung erstellen	Erstellt eine Rechnung mit den in angegebenen Details Coupa.
	Rechnung aktualisieren	Aktualisiert die Details der angegebenen Rechnung in Coupa.
	Ungültig Rechnung	Macht die erforderliche Rechnung ungültig.
	Stream mit Rechnungen suchen	Ruft Details der erforderlichen Rechnungen in Coupa ab.
	Stream mit Rechnungszahlungsdetails suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Rechnungszahlungsdetails in Coupa ab.
Artikelverwaltung	Suchen Elemente Stream	Sucht nach den erforderlichen Elementen in CoupaMit CoupaAbfrage.
	Suchen Element	Sucht nach dem erforderlichen Element in CoupaMit CoupaAbfrage.
Bestellungsverwaltung	Einkauf Stornieren Reihenfolge	Storniert die erforderliche Bestellung in Coupa.
	Schließen Sie Den Kauf Reihenfolge	Schließt die erforderliche Bestellung in Coupa.
	Feste Assets erstellen	Erstellt feste Assets mit den angegebenen Details in Coupa.
	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung in Coupa.
	Sucht Bestellposition nach Position ID	Ruft Details einer Bestellposition in Coupa ab.
	Suchen Sie nach „Einkauf“ Reihenfolge	Sucht in nach der erforderlichen Bestellung CoupaMit CoupaAbfrage.
	Suchen Sie nach „Einkauf“ Aufträge Stream	Sucht nach den Details der Bestellungen in CoupaDie Sie mit angeben CoupaAbfrage.
	Bestellung überarbeiten	Überarbeitet oder aktualisiert die Bestellung in Coupa.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Aktualisieren Sie den Bestellstatus in Coupa	Aktualisiert den Status der erforderlichen Bestellung in Coupa.
Anforderungsverwaltung	Entwurf Erstellen Anforderung	Erstellt eine Anforderung in CoupaMit dem Status Entwurf.
	Erstellen Anforderung	Erstellt eine Anforderung mit dem Status „Genehmigung ausstehend“ oder „Käuferaktion ausstehend“.
	Anforderung Abrufen Felder	Ruft die Liste der Felder in ab CoupaAnforderungstabelle. **Hinweis:** Dies ist eine Metadatenaktion und führt keinen API-Aufruf an Coupa durch.
	Suchen Anforderung	Sucht in nach der erforderlichen Anforderung CoupaMit CoupaAbfrage.
	Sehen Sie Nach Aktiv Anforderungen Stream	Sucht in nach den erforderlichen Anforderungen CoupaMit CoupaAbfrage.
	Aktualisieren Anforderung	Aktualisiert eine vorhandene Anforderung in Coupa.
Beschaffungsverwaltung	Zuschlagskauf	Vergibt einen Einkauf in Coupa. Um einen Einkauf zu vergeben, können Sie die Angebotsanforderungs-ID und die Angebotslieferanten-ID als Eingaben angeben.
	Beschaffungsereignis erstellen	Erstellt ein Beschaffungsereignis in Coupa.
	Suchen Sie nach Antwortstream für Beschaffungsangebot	Sucht die Angebotsantwort in Coupa basierend auf der von Ihnen angegebenen Angebotsanforderungs-ID. Sie können auch andere Kriterien angeben, z. B. die Anzahl der Datensätze, die die Antwort zurückgibt, und den Offset.
	Suchen Sie nach Beschaffungsereignissen Stream	Ruft Details des erforderlichen Beschaffungsereignisses in ab Coupa.
Lieferantenverwaltung	Sehen Sie Nach Aktiv Lieferant	Sucht den erforderlichen Lieferanten in CoupaMit CoupaAbfrage.
	Erstellen Lieferant	Erstellt einen Lieferanten in Coupa.
	Deaktivieren Lieferant	Deaktiviert den angegebenen Lieferanten in Coupa.
	Aktualisieren Lieferant	Aktualisiert Details des angegebenen Lieferanten in Coupa.
	Stream mit Produktkatalogen suchen	Ruft die Produktkataloge in ab Coupa.
	Sehen Sie Nach Aktiv Lieferanten Stream	Ruft die Liste der Lieferanten in ab CoupaMit der Abfrage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie nach Stream „Lieferantenzahlung“	Ruft Details der erforderlichen Lieferantenzahlungen in Coupa ab.
Anwenderverwaltung	Sehen Sie Nach Aktiv Anwender	Sucht nach dem erforderlichen Anwender in CoupaMit CoupaAbfrage.
	Sehen Sie Nach Aktiv Anwender Stream	Sucht nach den erforderlichen Anwendern in CoupaMit CoupaAbfrage.
	Zurücksetzen Anwender Passwort	Setzt das Passwort des erforderlichen Anwenders in zurück Coupa.

Hinweis:
Remotetabellen werden erstellt, wenn Coupa-SpokeIst aktiviert. Anwender werden davor gewarnt, das Schema direkt zu ändern oder Daten in diese Tabellen einzufügen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Richten Sie ein Coupa-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und CoupaDurch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in CoupaZur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Coupa-Spoke .

Hinweis:
Wenn Sie ein Upgrade von den vorherigen Versionen (3.0.3 und früher) der Spoke auf Version 4.0.0 durchführen, lesen Sie diesen KB-artikel: KB0550471 .

- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Coupa-Spoke

Fügen Sie eine Coupa-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in der Coupa-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen

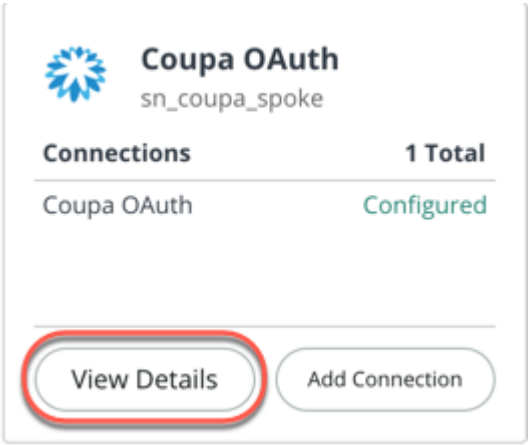
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

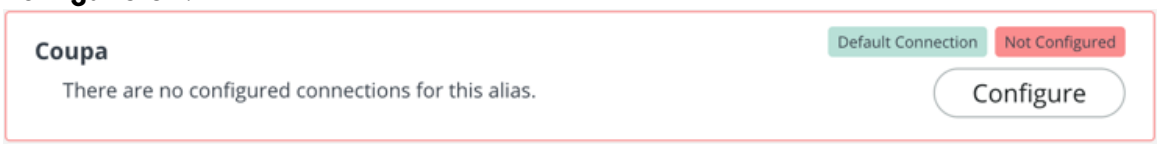
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
3. Suchen Sie nach **Coupa OAuth** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Hinweis:
Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .



5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Konfigurationsformular

Feld	Beschreibung
Name (Verbindung)	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: `Coupa-Spoke-Verbindung` .
Verbindungs-URL	URL zum Herstellen einer Verbindung mit Coupa. ○ Verwenden Sie für Kundeninstanzen dieses Format: `https://{organization_name}.coupahost.com` ○ Verwenden Sie für Partner- und Demo-Instanzen dieses Format: `https://{organization_name}.coupacloud.com`
Name (Anmeldeinformation)	Name zur eindeutigen Identifizierung der Anmeldeinformationen. Beispiel: `Coupa-Spoke-Anmeldeinformationen` .
Token-URL	URL, die dazu dient, das OAuth-Token zu erstellen. Dieses Format verwenden: `https://<connection_url>/oauth2/Token`
OAuth-Client-ID	In Coupa generierter Bezeichner (Client-ID).
OAuth-Client-Geheimnis	In Coupa generiertes Geheimnis (Client Secret).

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Craft-Spoke

Verwalten Sie Warnungen, und rufen Sie Unternehmensinformationen aus Craft aus Ihrer ServiceNow-Instanz ab.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Craft-Spoke v1.0.0 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Craft-Version v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Craft-Account

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Remotetabellen (com.Glide.script.vtable)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Craft-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Handwerk Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
Incident erstellen, wenn das Unternehmen nicht aktiv ist	Ruft Unternehmensdaten mithilfe der erforderlichen Fragmentaliasse ab. Wenn das Unternehmen nicht aktiv ist, wird ein Incident mit einer Beschreibung und einer Kurzbeschreibung erstellt.

Spoke-Aktionen

Die Craft-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Handwerk Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Warnungs-Management	Stream mit Warnungen suchen	Ruft die Liste der Warnungen aus Craft ab.
Unternehmensdatenverwaltung	Nach Stream „Hinzugefügte Unternehmen“ suchen	Ruft die Liste der hinzugefügten Unternehmen aus Craft ab.
	Unternehmensdaten suchen	Ruft die Unternehmensinformationen für die angegebenen Details ab.
	Unternehmensdetails nach Namen suchen.	Ruft die Unternehmensinformationen für den angegebenen Unternehmensnamen ab.

Spoke-Modul

Die Craft-Spoke Fügt hinzu Craft-Spoke Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Craft-Warnungen	Listet die Warnungen auf, die aus dem Import von Craft-Warnungen abgerufen werden.
Abfragefragmente	Listet alle Abfragedaten zum Unternehmen auf, z. B. Unternehmensname, Unternehmens-ID usw.

Daten, auf die über diese Spoke-Module zugegriffen wird, werden in diesen Remote-Tabellen angezeigt:

Hinweis:
Wenn Sie eine Remote-Tabelle öffnen, werden die von Ihnen eingerichteten Aktionen im Hintergrund ausgeführt, um Informationen aus Craft abzurufen. Diese Informationen werden in der Tabelle angezeigt. Wenn Sie die Remote-Tabelle schließen, werden die Informationen gelöscht.

Tabelle	Beschreibung
Kürzlich hinzugefügte Unternehmen	Ruft die Liste der Unternehmen ab, die in den letzten 7 Tagen aktiviert wurden.
Letzte Craft-Warnungen	Führt die Remote-Definition der letzten Craft-Warnungen im Hintergrund aus und ruft die Liste aller Warnungen ab. **Hinweis:** Sie können den Warnungsfilter anpassen, indem Sie das Skript in der Remote-Definition „Letzte Craft-Warnungen“ ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importsatz

Die Craft-Spoke Fügt diesen Import in den Integrationen hinzu:

Importieren	Beschreibung
Importieren Sie Craft-Warnungen	Ruft die Warnungen aus Craft ab und speichert sie in der Tabelle Crafts-Warnungen.

Richten Sie ein Craft-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Craft-Spoke Mithilfe von Standardauthentifizierung Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Craft-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Craft-Spoke

Fügen Sie eine Craft-Spoke-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

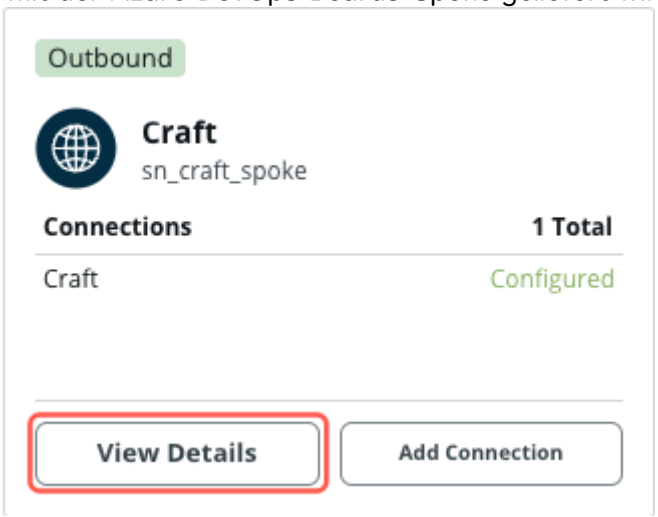
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio.**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **sn_Craft_Spoke** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Azure DevOps Boards-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen**.



- Um mehr als einen Azure DevOps Boards-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

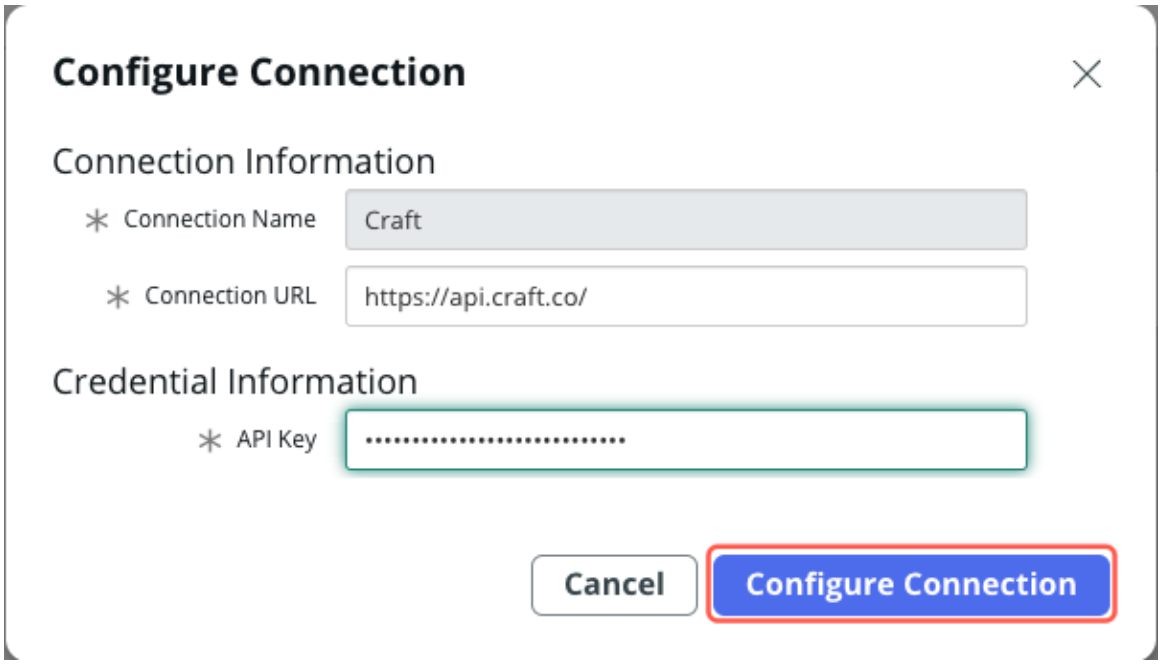
Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `Craft-Verbindung` .
Verbindungs-URL	URL der Craft-Instanz. Geben Sie beispielsweise die URL in diesem Format ein: `https://api.Craft.Co/`
API-Schlüssel	API-Schlüssel aus Ihrem Craft-Account.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Mit Freundlichen Grüßen Spoke

Die Credly-Integration hilft Mitarbeitern, ihre Kompetenzen effektiver zu beweisen, zu verwalten und zu demonstrieren, wodurch häufige Probleme im Zusammenhang mit Kompetenzverifizierung, Sichtbarkeit, Anerkennung und Karriereentwicklung gelöst werden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Credly-Spoke v1.0.0 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt yokohama, Und ist mit später kompatibel Washington DC Und Xanadu Versionen.

Schlüsselfunktionen

Mit Freundlichen Grüßen Ermöglicht einem Flow Designer:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Synchronisieren Sie Mitarbeiterabzeichen
- Abzeichen akzeptieren/ablehnen

Spoke-Anforderungen

Ein gültiger Credly-Account

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins installiert sind: Anmeldeinformationskern

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Mit Freundlichen Grüßen Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Mitarbeiterentwicklung Core Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Credly-Ereignisverarbeitung	Ruft Mitarbeiterabzeichen zur Synchronisierung von Credly ab.

Spoke-Subflows

Die Credly-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Mitarbeiterentwicklung Core Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Credly-Ereignis verarbeiten	Verarbeitet das ausgelöste Credly-Ereignis.

Spoke-Aktionen

Die Mit Freundlichen Grüßen Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Mitarbeiterentwicklung Core Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Informationen werden abgerufen	Ereignisinformationen verarbeiten	Ruft die Informationen zum Ereignisprozess ab.
	Name der generativen Organisation	Ruft den Organisationsnamen des Mitarbeiters ab.
	Rufen Sie Ereignisdetails ab	Ruft die Ereignisdetails ab.
	Rufen Sie Mitarbeiterdaten ab	Ruft die Mitarbeiterdaten ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Modul

Daten, auf die über diese Spoke-Module zugegriffen wird, werden in diesen Tabellen gespeichert:

Tabelle	Beschreibung
Credly-Ereignisprotokoll	Ruft die Liste der erstellten Ereignisse ab.

Spoke-Anwenderrollen

Die Mit Freundlichen Grüßen Stellt diese Anwenderrollen bereit, um den Zugriff auf Daten zu steuern:

Anwenderrolle	Beschreibung
Administrator	Rolle, die zum Synchronisieren von Mitarbeiterabzeichen berechtigt ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Richten Sie ein Mit Freundlichen Grüßen Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Mit Freundlichen Grüßen Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Mit Freundlichen Grüßen Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Mit Freundlichen Grüßen Spoke.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Mit Freundlichen Grüßen Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Mit Freundlichen Grüßen Spoke. Die Mit Freundlichen Grüßen Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Mit Freundlichen Grüßen .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **Mit Freundlichen Grüßen** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `<Credly spoke>-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Mit Freundlichen Grüßen . Beispiel: `<Credly spoke>-Anmeldeinformation` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	Option zur Verwendung des URL-Generators zum Erstellen der Verbindungszeichenfolge.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Mit Freundlichen Grüßen**. Geben Sie Folgendes ein:
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID Servers für diese Verbindung. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.
Attribute	
Organisations-ID	Die ID der Organisation des Mitarbeiters in Mit Freundlichen Grüßen .

5. Wählen Sie **Absenden**.

CrowdStrike Spoke

Verwalten Sie Lizenzen für die CrowdStrike Falcon Protection Suite, indem Sie Details von Geräten mit installierten aktiven Falcon-Sensoren abrufen und die Lizenz-Compliance überprüfen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

CrowdStrike Spoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

CrowdStrike Account mit Falcon-Administratorrolle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die CrowdStrike Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung CrowdStrike Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Hostverwaltung	Suchen Sie nach aktiven Hosts	Ruft alle aktiven Hosts ab. Aktive Hosts sind die Hosts, auf denen das Datum „Last_seen“ nach dem in angegebenen Datum liegt **Aktiv Seit** Feld.
	Hostdetails suchen	Ruft Details der Hosts für die in übergebenen Geräte-IDs ab **Host-IDs** Feld.
Sensorverwaltung	Suchen Sie nach stündlicher Sensornutzung	Ruft eine tägliche Aufgliederung Ihrer durchschnittlichen stündlichen Sensornutzung nach Sensorkategorie (Customer Identification, CID) ab. **Hinweis:** Die Nutzungsdaten werden bis zu zwei Tage vor dem aktuellen Datum abgerufen.
	Suchen Sie nach wöchentlicher Sensornutzung	Ruft eine tägliche Aufgliederung Ihrer durchschnittlichen wöchentlichen CID-Sensornutzung nach Sensorkategorie ab. **Hinweis:** Die Nutzungsdaten werden bis zu zwei Tage vor dem aktuellen Datum abgerufen.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Sie einen CrowdStrike OAuth-Anwendung

Registrieren Sie CrowdStrike OAuth-Anwendung für den Zugriff auf CrowdStrike API und zum Empfangen einer Client-ID und eines geheimen Clientschlüssels.

Vorbereitungen

Die CrowdStrike IntegrationHub Spoke muss aktiv sein. Weitere Informationen finden Sie unter CrowdStrike-Spoke .

Erforderliche Rolle: CrowdStrike Falcon-Administrator

Wichtig:

- Zur Verwendung der Sensornutzungs-APIs muss Ihrem API-Client der Sensornutzungsbereich mit Leseberechtigungen zugewiesen werden.
- Um die Aktionen „stündliche Sensornutzung suchen“ und „wöchentliche Sensornutzung suchen“ zu verwenden, wenden Sie sich an Ihr Account-Team, um die folgenden Funktionskennzeichnungen zu aktivieren:
  - Funktionskennzeichnung für stündliche Nutzungsdaten: Diese Kennzeichnung muss für Ihre Kundenidentifizierung (Customer Identification, CID) aktiviert sein, um stündliche Nutzungsdaten anzuzeigen.
  - Funktionskennzeichnung für aggregierte Nutzungsdaten: Diese Kennzeichnung muss aktiviert sein, um aggregierte Nutzungsdaten in Multi-CID-Accounts (Non-Flight Control) abzurufen.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Falcon Verwenden Sie Ihre Administratoranmeldeinformationen.
2. Navigieren zu **Support** > **API-Clients und Schlüssel**an.
3. Wählen Sie Aus **Fügen Sie einen neuen API-Client hinzu** .
4. Geben Sie den Clientnamen und die Beschreibung an.
5. Aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen für die folgenden Bereiche:
   - Um die Aktionen aktive Hosts suchen und Hostdetails suchen zu verwenden, wählen Sie aus **Lesen** Kontrollkästchen für **Hosts** Umfang.
   - Um die Aktionen „stündliche Sensornutzung suchen“ und „wöchentliche Sensornutzung suchen“ zu verwenden, wählen Sie aus **Lesen** Kontrollkästchen für **Sensornutzung** Umfang
   - Um alle unterstützten Aktionen zu verwenden, wählen Sie aus **Lesen** Kontrollkästchen für beide **Hosts** Und **Sensornutzung** Umfänge.
6. Wählen Sie Aus **HINZUFÜGEN** .
   Der Bildschirm „API-Client erstellt“ wird angezeigt.
7. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis zur späteren Verwendung.

Erstellen Sie einen CrowdStrike Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen CrowdStrike Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz, damit Ihre Instanz Anwenderdaten aus Ihren Anwendungen abrufen kann.

Vorbereitungen

ServiceNow Erforderliche Rolle: administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrer ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Verbindung und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
3. Suchen Sie Ihren CrowdStrike Verbindung und wählen Sie aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Dialogfeld „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Wert
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des CrowdStrike Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt https://api.crowdstrike.com . Jeweils CrowdStrike Cloud hat eine andere Basis-URL. Verwenden Sie die Basis-URL, die der Cloud entspricht, in der Ihre Integration gehostet wird. ○ **US-1** : https://api.crowdstrike.com ○ **US-2** : https://api.us-2.crowdstrike.com ○ **EU-1** : https://api.eu-1.crowdstrike.com ○ **US-GOV-1** : https://api.laggar.gcw.crowdstrike.com ○ **US-GOV-2** : https://api.us-gov-2.crowdstrike.mil
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Sie beim Konfigurieren von generiert haben CrowdStrike API-Einstellungen.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Client-Schlüssel, den Sie beim Konfigurieren von generiert haben CrowdStrike API-Einstellungen.
OAuth-Umleitungs-URL	https://<instance name>/oauth_redirect.do , Wobei der Instanzname der Name Ihrer ServiceNow-Instanz ist.

5. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.
   Das OAuth-Token wurde erfolgreich generiert.

Docker Spoke

Suchen Sie nach Docker-Daten in Ihrer ServiceNow-Instanz. Automatisieren Sie Änderungen in der Docker-Engine, wenn ein Ereignis in ServiceNow auftritt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Docker-Spokev 2.3.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Community-Edition, Version 18.09.0.

Spoke-Aktionen

Die Docker-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Docker-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung von Images	Erstellen Sie Ein Image	Erstellt ein Image in der Docker-Instanz.
	Images auflisten	Listet Bilder aus der Docker-Instanz auf.
	Entfernen Sie Ein Bild	Entfernt ein Image aus der Docker-Instanz.
	Images suchen	Sucht nach Bildern in Docker Hub.
Serviceverwaltung	Service erstellen	Erstellt einen Service in der Docker-Instanz. Services sind Aufgaben, die auf einem Swarm ausgeführt werden.
	Löschen Sie Einen Service	Löscht einen Service aus der Docker-Instanz.
	Untersuchen Sie Einen Service	Gibt detaillierte Informationen zu einem Service in der Docker-Instanz zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Einen Service aktualisieren	Aktualisiert einen Service auf den Swarm in der Docker-Instanz.
	Services Auflisten	Gibt eine Liste von Services aus der Docker-Instanz zurück.
Container-Verwaltung	Erstellen Sie Einen Container	Erstellt einen Container in der Docker-Instanz.
	Untersuchen Sie Einen Container	Überprüft einen Container in der Docker-Instanz.
	Beenden Sie Einen Container	Beendet einen Container in der Docker-Instanz.
	Listen Sie Container Auf	Listet Container in der Docker-Instanz auf.
	Einen Container anhalten	Hält alle Prozesse in einem Container in der Docker-Instanz an.
	Entfernen Sie Einen Container	Entfernt einen Container aus der Docker-Instanz.
	Benennen Sie Einen Container um	Benennt einen Container in der Docker-Instanz um.
	Starten Sie Einen Container neu	Startet einen Container in der Docker-Instanz neu.
	Starten Sie Einen Container	Startet einen Container in der Docker-Instanz.
	Halten Sie Einen Container an	Halten Sie einen Container in der Docker-Instanz an.
	Heben Sie die Unterbrechung Eines Containers auf	Hebt den Pausieren eines Containers in der Docker-Instanz auf.
	Aktualisieren Sie Einen Container	Aktualisiert einen Container in der Docker-Instanz mit den angegebenen Werten.
	Warten Sie auf Einen Container	Blockiert alle Prozesse, bis ein Container stoppt, und gibt dann den Exit-Code für den Container in der Docker-Instanz zurück.
Ausführungsverwaltung	Erstellen Sie Eine Ausführungsinstanz	Erstellt eine Ausführungsinstanz in Docker, über die Sie einen neuen Befehl in einem ausgeführten Container ausführen können. Um einen Befehl in einem Container auszuführen, erstellen und starten Sie eine Ausführungsinstanz.
	Untersuchen Sie Eine Ausführungsinstanz	Überprüft eine Ausführungsinstanz in Docker.
	Starten Sie Eine Ausführungsinstanz	Startet eine Ausführungsinstanz in Docker, über die Sie einen neuen Befehl in einem ausgeführten Container ausführen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Netzwerkverwaltung	Erstellen Sie Ein Netzwerk	Erstellt ein Netzwerk in der Docker-Instanz.
	Überprüfen Sie Ein Netzwerk	Gibt detaillierte Informationen zu einem Netzwerk in der Docker-Instanz zurück.
	Netzwerke auflisten	Gibt eine Liste von Netzwerken aus der Docker-Instanz zurück.
	Entfernen Sie Ein Netzwerk	Entfernt ein Netzwerk aus der Docker-Instanz.
Volume-Verwaltung	Erstellen Sie Ein Volume	Erstellt ein Volume in Docker.
	Untersuchen Sie Ein Volume	Gibt detaillierte Informationen zu einem Volume in Docker zurück.
	Listen Sie Volumes Auf	Gibt eine Liste von Volumes aus Docker zurück.
	Entfernen Sie Ein Volume	Entfernt ein Volume aus der Docker-Instanz.
Swarm-Verwaltung	Löschen Sie Einen Knoten	Löscht einen Knoten aus der Docker-Instanz.
	Initialisieren Sie Einen neuen Swarm	Initialisiert einen neuen Docker-Swarm. Ein Swarm ist eine Gruppe von Computern, auf denen Docker ausgeführt wird, die zu einem Cluster zusammengefügt sind.
	Swarm untersuchen	Gibt detaillierte Informationen zu einem Docker-Swarm zurück.
	Treten Sie Einem Vorhandenen Swarm Bei	Verbindet einen Knoten mit einem Swarm als Manager- oder Worker-Knoten basierend auf dem Docker-Token.
	Verlassen Sie Einen Swarm	Entfernt eine Docker-Instanz aus einem Swarm.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den Docker-Alias-Datensatz, um Aktionen zu autorisieren. Um den Spoke-Verbindungsalias zu verwenden, erstellen Sie einen zugehörigen Verbindungsdatensatz. Für diese Spoke ist kein Anmeldeinformationsdatensatz erforderlich. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Verbindung für Docker-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Docker-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

geben Sie bei Bedarf an MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Docker-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Docker-Spoke Mithilfe von Docker-Verbindung und -Anmeldeinformationen Zu authentifizierender Alias ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Docker-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Docker-Spoke

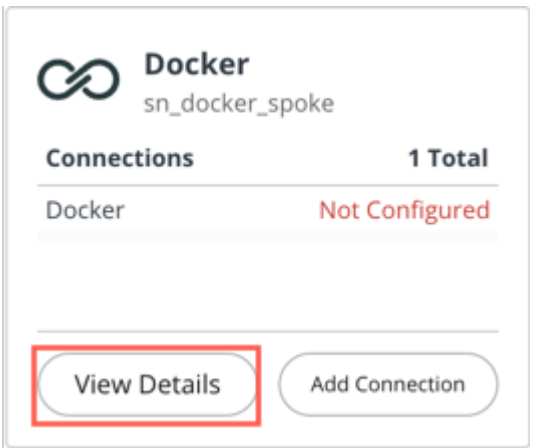
Fügen Sie eine Docker-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen in Docker-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

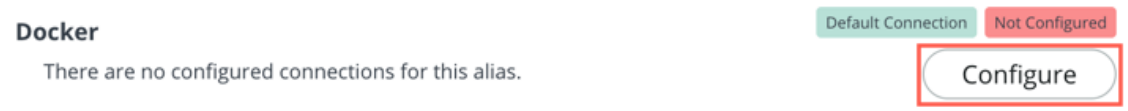
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie nach **Docker** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Docker-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .



   - Um mehr als einen Docker-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

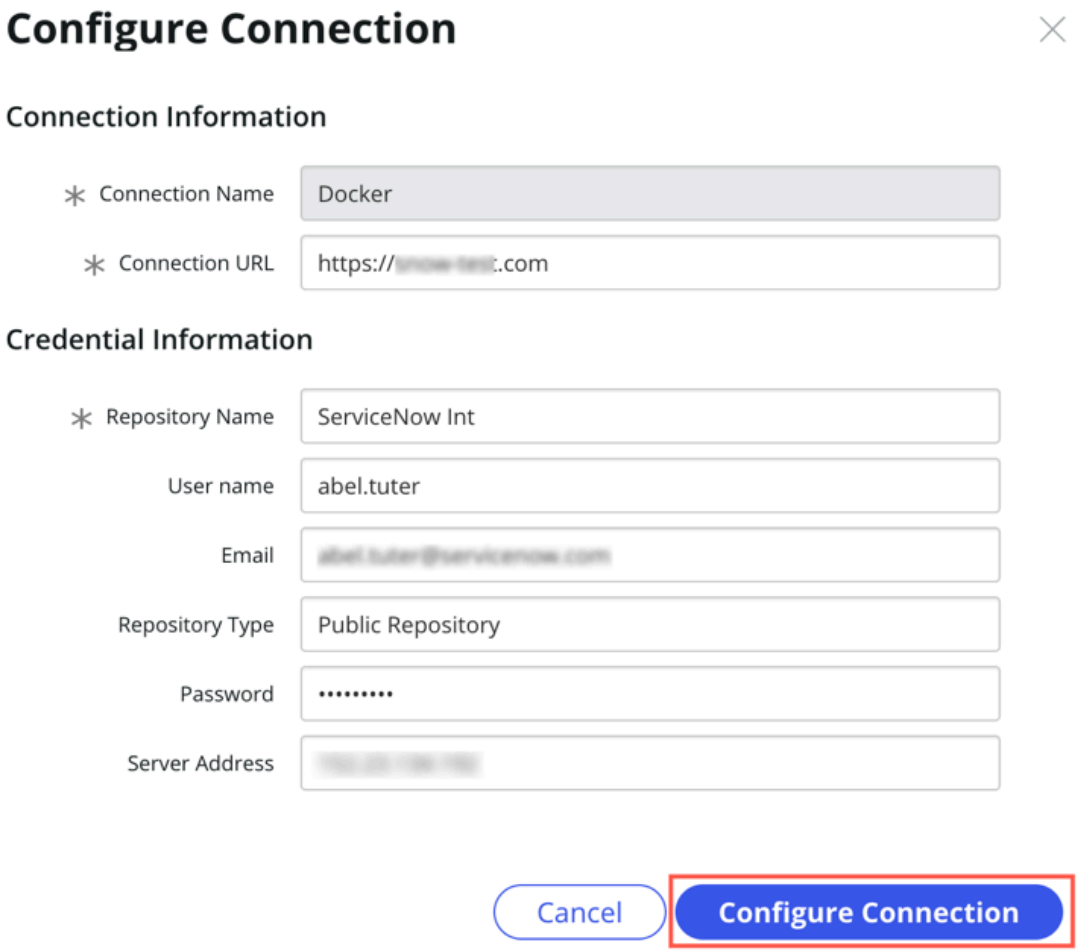


5. Füllen Sie die Felder im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: Docker-Verbindung .
Verbindungs-URL	IP-Adresse und Port des Hostservers, auf dem Docker installiert ist. Das Format der URL muss lauten: https://<ip_address>:<port_number> Oder https://<provider-domain-name>.com .
Repository-Name	Name des Repositorys.
Anwendername	Anwendername Ihres Docker-Accounts.
E-Mail	E-Mail-Adresse, die in Ihrem Docker-Account verwendet wird.
Repository-Typ	Typ des Docker-Repositorys.
Passwort	Passwort Ihres Docker-Accounts.
Serveradresse	IP-Adresse des Hostservers, auf dem Docker installiert ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

DocuSign-eSignature Spoke

Automatisieren Sie den Prozess des Sendens eines Dokuments an eine Einzelperson oder eine Liste von Empfängern zur digitalen Signatur mit Docusign eSignature. Automatisieren Sie beispielsweise das Onboarding und Offboarding von Mitarbeitern, oder versenden Sie Geheimhaltungsvereinbarungen, rechtliche Vereinbarungen und Arbeitsbeschreibungen. Verwenden Sie ServiceNow-Daten in Dokumentvorlagen, und ermöglichen Sie Benutzern, bei Bedarf Dokumente zur Signatur hochzuladen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

DocuSign eSignature-Spoke V 4.1.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Kompatible Versionen

Diese Spoke wurde für die DocuSign eSignature API Version v2 oder v2.1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Schlüsselfunktionen

Mit der DocuSign eSignature-Spoke kann ein Flow Designer:

- Automatisieren Sie den Prozess zum Senden eines Dokuments von einem ServiceNow Anhang oder DocuSign eSignature-Vorlage zu einer Einzelperson oder Empfängerliste für die digitale Signatur.
- Erkennen und synchronisieren Sie DocuSign eSignature-Accounts und -Vorlagen in ServiceNow.
  - Rufen Sie eine Liste der Accounts und zugehörigen Vorlagen aus DocuSign eSignature ab, und fügen Sie sie dann mithilfe des Subflows „Accounts abrufen“ [sn_docusign_Spoke_Accounts] und „Vorlagen“ [sn_docusign_Spoke_docusign_Templates] als Datensätze ein oder aktualisieren Sie sie dann als Datensätze in die Tabellen „Accounts abrufen“.
  - Rufen Sie Vorlagen ab, die einem angegebenen DocuSign eSignature-Account zugeordnet sind, und fügen Sie sie dann mithilfe des Subflows „Vorlagen pro Account abrufen“ als Datensätze in die Tabelle „Vorlagen“ [sn_docusign_Spoke_docusign_Templates] ein oder aktualisieren Sie sie dann als Datensätze.
- Kopieren und passen Sie Beispiel-Flows zum Senden von Vorlagen und Dokumentanforderungen bei Bedarf an.
- Halten Sie einen Flow an, bis ein Dokument signiert wurde. Ein geskripteter REST API-Webhook wartet darauf, dass der Empfänger das Dokument signiert.
- Verwenden Sie Werte aus einem signierten Dokument in einem Flow.
- Hängen Sie ein abgeschlossenes DocuSign-eSignature-Dokument an ein an ServiceNow Datensatz für Auditzwecke.
- Verwalten Sie Umschläge und Anwender.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- DocuSign-eSignature-Account
- Anmeldeinformationen des DocuSign-eSignature-Administrators
- DocuSign eSignature-Anwendung, die für die Integration mit ServiceNow konfiguriert ist
- Details der DocuSign eSignature-Anwendung, z. B. Client-ID, Integratorschlüssel, geheime Schlüssel und RSA-Schlüsselpaare
- ServiceNow IntegrationHub-Abonnement

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie die Flow Designer-Unterstützung für das Plugin „Servicekatalog“ (com.glideapp.servicecatalog.flow_designer) aktiviert haben.

Siehe Docusign Developer Center Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Spoke-Flows

Die DocuSign eSignature-Spoke bietet Beispiel-Flows, um die Automatisierung von DocuSign-Aufgaben zu demonstrieren. Verwenden Sie DocuSign eSignature-Spoke-Aktionen, um alle von Ihrer Organisation gewünschten Aufgaben zu automatisieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Dokument zur digitalen Signatur senden	Sendet ein Dokument zur digitalen Signatur an DocuSign, wenn eine Servicekatalog-Anforderung von erstellt wird **Dokument zur digitalen Signatur senden** Element. Aktivieren Sie vor der Verwendung dieses Flows **Dokument zur digitalen Signatur senden** Katalogelement.
Senden Sie ein Beschäftigungsangebot mithilfe der DocuSign-Vorlage an den Kandidaten	Sendet einen DocuSign-Umschlag mithilfe einer Vorlage an einen Anwender. Verwenden Sie diesen Flow beispielsweise, um ein Stellenangebot an einen Kandidaten zu senden. Aktivieren Sie vor der Verwendung dieses Flows **Vorlage demonstrieren – Stellenangebot an Kandidaten senden** Katalogelement.

Die Docusign eSignature-Spoke fügt Katalogelemente zur Verwendung mit den Docusign eSignature-Spoke-Beispiel-Flows hinzu. Aktivieren Sie vor dem Auslösen eines Docusign eSignature-Spoke-Beispiel-Flows diese Katalogelemente.

Katalogelement	Beschreibung
Dokument zur digitalen Signatur senden	Sendet ein Dokument zur digitalen Signatur an Docusign.
Vorlage demonstrieren – Stellenangebot an Kandidaten senden	Versendet ein Stellenangebot mithilfe einer Docusign-Vorlage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die DocuSign eSignature-Spoke bietet Beispielsubflows, um die Automatisierung von DocuSign-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Kategorie	Subflow	Beschreibung
Umschlagverwaltung	DocuSign-Umschlag an ServiceNow-Datensatz anhängen	Hängt alle Dokumente in einem Umschlag an ein an ServiceNow Datensatz.
	Docusign-Felddaten Abrufen Und Festlegen	Verarbeitet eine Liste von Katalogelementvariablen und aktualisiert einen Entwurf für einen Umschlag mit jedem Variablenwert.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender, einschließlich des Berechtigungsprofils und der Gruppenmitgliedschaften.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert einen Anwender, einschließlich des Berechtigungsprofils und der Gruppenmitgliedschaften.
Vorlagenverwaltung	Ruft Vorlagen Pro Account Ab	Ruft Vorlagen aus einem DocuSign-Account ab und speichert sie in der Tabelle Vorlagen.
Standard	Beispiel-Subflow Für Docusign-Webhook	Ruft die Empfängerdetails für den angegebenen Umschlag ab.
Account-Verwaltung	Accounts abrufen	Ruft DocuSign-Accounts und -Vorlagen für jeden Account ab und speichert sie in der Tabelle „Accounts“ bzw. „Vorlagen“.

Spoke-Aktionen

Die DocuSign eSignature-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von DocuSign-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Signaturanbieter für Account suchen	Ruft eine Liste der Signaturanbieter ab, die der angegebene Account verwenden kann.
	Accounts anhand von Alias suchen	Ruft Accounts ab, die dem Datensatz des Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zugeordnet sind.
	Rollen-ID suchen	Ruft die Rollen-ID für den angegebenen Rollennamen ab.
Verwaltung von Massenumschlägen	Liste für Massenversand erstellen	Erstellt eine Liste für den Massenversand.
	Massenversandanforderung erstellen	Erstellt eine Massen-Sendeanforderung basierend auf einer vorhandenen Massen-Sendeliste mithilfe eines Umschlags oder einer Vorlage.
	Anforderung für Massenversandtest erstellen	Erstellt eine Massenversand-Testanforderung zum Testen der Kompatibilität mit dem vorhandenen Umschlag oder der vorhandenen Vorlage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Liste für Massenversand löschen	Löscht die angegebene Liste für Massenversand.
	Stream mit Batch-Umschlägen für Massenversand suchen	Ruft die Umschläge aus dem angegebenen Massenversand-Batch ab.
	Status des Batch für Massenversand suchen	Ruft den allgemeinen Status des angegebenen Massenversand-Batches ab, z. B. Anzahl der Erfolge, Anzahl der ausstehenden Ergebnisse, Anzahl der Fehler usw.
	Stream mit Batch für Massenversand suchen	Ruft die Informationen der Batches für Massenversand ab.
	Liste für Massenversand suchen	Ruft die angegebene Liste für Massenversand ab.
	Listen für Massenversand suchen	Ruft eine Liste der Massen-Sendelisten ab.
	Batchaktion für Massenversand aktualisieren	Führt eine Massenaktion (erneut senden, korrigieren oder stornieren) für den angegebenen Massenversand-Batch aus.
	Status von Batch für Massenversand aktualisieren	Aktualisiert den Namen des angegebenen Batch für Massenversand.
	Liste für Massenversand aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Liste für Massenversand.
Dokumentsignatur	URL für eingebettete Signatur suchen	Erstellt eine Signatur-URL, die in eine Anwendung eingebettet ist. Der Anwender kann das Dokument signieren, ohne die Anwendung zu verlassen. **Hinweis:** Die Signatur-URL ist 300 Sekunden lang aktiv und kann jeweils an einen Empfänger gesendet werden.
	Inline-Suche nach URL für eingebettete Signatur	Ruft eine URL ab, mit der Sie die Empfängeransicht von in DocuSign einbetten können.
Dokumentenmanagement	Dokument zu Umschlag hinzufügen	Fügt dem Umschlag Dokumente hinzu.
	Kombiniertes Dokument an ServiceNow-Datensatz anhängen	Hängt DocuSign-Dokumente an einen ServiceNow-Datensatz an.
	DocuSign-Dokument an anhängen ServiceNow Datensatz	Ruft ein signiertes DocuSign-Dokument ab und hängt es an ein an ServiceNow Datensatz.
	Dokument-ID nach Name suchen	Ruft die Dokument-ID aus einem Umschlag mit dem angegebenen Dokumentnamen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Dokumente in einem Umschlag suchen	Gibt eine Liste von Dokumenten mit einer ID und einem Namen im angegebenen DocuSign-Umschlag zurück.
	Dokument in Umschlag ersetzen	Ersetzt Dokumente in Umschlag.
Umschlagverwaltung	Dem Umschlag Empfänger hinzufügen	Fügt den angegebenen Empfänger dem angegebenen Umschlag hinzu. **Hinweis:** • Die in dieser Aktion verwendete Empfänger-ID ist dem Umschlag zugeordnet und unterscheidet sich von der Empfänger-ID, die in der Aktion „alle Vorlagenfelder abrufen“ verwendet wird. • Der Administrator gibt einen numerischen Wert für diese Empfänger-ID ein.
	Dem Umschlag Empfänger hinzufügen	Fügt die angegebenen Empfänger dem angegebenen Umschlag hinzu.
	Hängen Sie das DocuSign-Zertifikat an den ServiceNow-Datensatz an	Hängt ein DocuSign-Zertifikat an einen ServiceNow-Datensatz an.
	Umschlag abbrechen	Bricht einen in Bearbeitung befindlichen Umschlag ab.
	Entwurfsumschlag aus Vorlage erstellen	Erstellt einen Entwurf für einen Umschlag aus einer vorhandenen DocuSign-Vorlage.
	Umschlag aus zusammengesetzter Vorlage erstellen	Erstellt einen Umschlag aus einer vorhandenen zusammengesetzten Vorlage.
	Feld-ID suchen	Ruft die ID des angegebenen Felds aus dem angegebenen Entwurfsumschlag ab.
	Feldwert suchen	Ruft den Wert des angegebenen Felds aus dem angegebenen Umschlag ab.
	Felder suchen	Ruft die Liste der Felder ab, die einem Dokument in einem Entwurfsumschlag zugeordnet sind.
	Empfänger-ID nach Rollenname suchen	Ruft die Empfänger-ID des angegebenen Rollennamens aus dem angegebenen Umschlag ab.
	Empfänger in Umschlag suchen	Gibt eine Liste von Empfängern mit einer Empfänger-ID und einem Rollennamen im angegebenen DocuSign-Umschlag zurück.
	Empfänger aus Umschlag entfernen	Löscht einen Empfänger aus einem DocuSign-Umschlag.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ad-hoc-Signaturanforderung an Anwender senden	Sendet ein DocuSign-Dokument, das dem angegebenen zugeordnet ist ServiceNow Datensatz für den angegebenen Empfänger zur Signatur.
	Ad-Hoc-Signaturanforderung An Anwender Senden – Inline	Sendet ein oder mehrere hochgeladene Dokumente aus einem ServiceNow-Datensatz an mehrere Empfänger.
	Umschlag senden	Sendet einen Umschlag an die angegebenen Empfänger. **Hinweis:** Alle Empfängerdetails müssen angegeben werden, bevor ein Umschlag gesendet wird.
	Umschlag Erneut Senden	Senden Sie eine Erinnerung an Empfänger, die derzeit die ausstehenden Unterzeichner sind.
	Umschlag Sperren	Sperrt den angegebenen Umschlag und legt die Zeit bis zum Ablauf der Sperre fest, um zu verhindern, dass andere Anwender oder Empfänger den Umschlag ändern.
	Umschlag Entsperren	Entsperrt den angegebenen gesperrten Umschlag.
	Feldwert festlegen	Legt den Wert des angegebenen Felds im angegebenen Entwurfsumschlag fest.
	Feldwerte festlegen	Weist die Werte mehrerer Felder zu, die einem Dokument in einem Entwurfsumschlag zugeordnet sind.
	Warten Sie auf Signatur von DocuSign	Hält einen Flow an, bis das angegebene Dokument signiert oder abgelehnt wurde. Gibt den Status des Dokuments zur weiteren Verarbeitung an den Flow zurück.
	Empfänger aus Umschlag entfernen	Löscht einen Empfänger aus einem Umschlag. Bevor Sie diese Aktion verwenden, sollte die Aktion Entwurfsumschlag aus Vorlage erstellen verwendet werden, um einen Entwurfsumschlag zu generieren.
	Upsert-Empfänger für Umschlag	Aktualisiert oder fügt dem Umschlag Empfänger hinzu. Wenn bereits ein Empfänger mit der angegebenen Empfänger-ID vorhanden ist, werden seine Informationen aktualisiert. Andernfalls wird ein neuer Empfänger mit den angegebenen Details erstellt. Vor der Verwendung dieser Aktion wird die Aktion „Entwurfsumschlag aus Vorlage erstellen“ verwendet, um einen Entwurfsumschlag zu generieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt Anwender aus einer Gruppe hinzu.
	Gruppen-ID suchen	Ruft eine Gruppen-ID für den angegebenen Rollennamen ab.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus einer Gruppe.
Vorlagen-Management	Suchen Sie nach Vorlagen pro Account	Ruft die Vorlagen ab, die dem angegebenen DocuSign-Account zugeordnet sind.
	Vorlagenfelder suchen	Ruft alle Felder in einer Vorlage ab, die für einen Empfänger definiert ist. **Hinweis:** • Die in dieser Aktion verwendete Empfänger-ID ist der Vorlage zugeordnet und unterscheidet sich von der Empfänger-ID, die in der Aktion Empfänger zu Umschlag hinzufügen verwendet wird. • Der Wert der Empfänger-ID ist eine eindeutige vom System generierte Zahl.
	Vorlagenempfänger suchen	Ruft alle für eine Vorlage definierten Empfänger ab.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen DocuSign-Anwender mit den angegebenen Anwenderdetails.
	Suchen Sie nach Anwenderdetail	Ruft Details für einen Anwender ab.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Anwender.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen DocuSign-Anwender.

Spoke-Modul

Die DocuSign eSignature-Spoke fügt Ihrem ein DocuSign-Modul hinzu ServiceNow Instanz. Die DocuSign eSignature-Spoke synchronisiert und speichert Vorlagen und Umschläge in ServiceNow. Die DocuSign eSignature-Spoke enthält diese Tabellen und Datensätze.

Tabelle/Datensatz	Beschreibung
Verbindungsaliase	Der DocuSign-Verbindungsalias.
Geplante Aufgabe	Die geplante Aufgabe „Accounts und Vorlagen abrufen“, die Vorlagen und Umschläge mit Ihrem DocuSign-Account synchronisiert.
Accounts	Mit synchronisierte DocuSign-Accounts ServiceNow Instanz. Informationen zum Synchronisieren von Accounts finden Sie unter Synchronisieren Sie DocuSign mit ServiceNow. Der Subflow „Accounts abrufen“ ruft eine Liste von Accounts und zugehörigen Vorlagen aus DocuSign ab und fügt sie dann als Datensätze in die Tabellen „Accounts“ [sn_docusign_Spoke_Accounts] und „Vorlagen“ [sn_docusign_Spoke_docusign_Templates] ein oder aktualisiert sie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle/Datensatz	Beschreibung
Vorlagen	DocuSign-Vorlagen aus synchronisierten DocuSign-Accounts. Der Subflow „Vorlagen pro Account abrufen“ ruft Vorlagen ab, die einem angegebenen DocuSign-Account zugeordnet sind, und fügt sie dann als Datensätze in die Tabelle „Vorlagen“ [sn_docusign_Spoke_docusign_Templates] ein oder aktualisiert sie.
Umschläge	DocuSign-Umschläge aus synchronisierten DocuSign-Accounts. Datensätze in der Umschlagtabelle werden nur aktualisiert, wenn der Webhook für den DocuSign-Account konfiguriert ist.
DocuSign Webhook-Antwort-Subflows	Liste der Webhook-Antwort-Subflows.

Die DocuSign eSignature-Spoke-Tabellen enthalten diese Felder.

Tabelle	Felder
Accounts [sn_docusign_Spoke_Accounts]	• Account-ID • Account-Name • Beschreibung • E-Mail • Alias • Anzeigename
Vorlagen [sn_docusign_Spoke_docusign_Templates]	• Account • Vorlagen-ID • Name • Beschreibung • Zuletzt geändert • Anzeigename
Umschläge [sn_docusign_Spoke_Envelopes]	• Account • ID • Status • Signaturdatum • Ablehnungsgrund • Anzeigename • Eingebettete Signatur • Datum/Zeitzone der Signierung • Vorlage

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Auslöser

ServiceNow Unterstützt bestimmte Ereignisse in DocuSign, die Auslöser erstellen. Sie müssen zuerst einen Flow mit einer unterstützten Auslöserdefinition konfigurieren. Wenn ein Ereignis, z. B. eine Push-Anforderung, auf dem DocuSign auftritt, wird die Nutzlast über einen Webhook an gesendet ServiceNow Instanz. Danach wird der von Ihnen konfigurierte Flow am ausgelöst ServiceNow Instanz zum Automatisieren eines Workflows. Die unterstützten Ereignisse sind:

Kategorie	Auslöser	Definition
Umschlagverwaltung	Umschlag abgeschlossen	Der Auslöser wird initiiert, wenn ein Umschlag von allen Empfängern abgeschlossen wurde. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Umschlag abgelehnt	Der Auslöser wird initiiert, wenn ein Umschlag von einem der Empfänger abgelehnt wurde. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Umschlag gelöscht	Der Auslöser wird initiiert, wenn ein gesendeter Umschlag gelöscht wird. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Umschlag geliefert	Der Auslöser wird initiiert, wenn alle Empfänger den Umschlag über die DocuSign-Signatur-Website geöffnet haben. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Umschlag gesendet	Auslöser wird initiiert, wenn ein Umschlag an den Empfänger gesendet wird. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Umschlag storniert	Der Auslöser wird initiiert, wenn ein Umschlag vom Absender storniert wurde oder abgelaufen ist. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
Empfängerverwaltung	Empfänger abgeschlossen	Der Auslöser wird initiiert, wenn der Empfänger seine Aktionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Auslöser	Definition
		für den Umschlag abgeschlossen hat. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Empfänger abgelehnt	Der Auslöser wird initiiert, wenn der Empfänger das Signieren der Dokumente im Umschlag ablehnt. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Empfänger geliefert	Der Auslöser wird initiiert, wenn der Empfänger die Dokumente in einem Umschlag über die DocuSign-Signatur-Website angezeigt hat. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.
	Empfänger gesendet	Der Auslöser wird initiiert, wenn eine E-Mail-Benachrichtigung an den Empfänger gesendet wird, die anzeigt, dass er an der Reihe ist, einen Umschlag zu signieren. Konfigurieren Sie den Flow so, dass er nur ausgeführt wird, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind.

Informationen zum Einrichten der Auslöser für die DocuSign eSignature-Spoke finden Sie unter Richten Sie Auslöser für die DocuSign eSignature-Spoke ein. Weitere Informationen zur eingehenden Integration finden Sie unter Bedingte und ereignisgesteuerte eingehende Integration.

DocuSign-Account-Anforderungen

Die DocuSign eSignature-Spoke erfordert die Konfiguration Ihres DocuSign-Accounts, um ein OAuth 2,0 JWT Bearer Grant-Token zu generieren.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den DocuSign-Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

- Sie können die DocuSign-Spoke mit einrichten Autorisierungscode-Gewährung Oder JWT-Gewährung .
  - Verwenden Sie Autorisierungscodegewährung, wenn Ihre Integration einen Browser oder Client verwendet, um Anforderungen an einen Webserver zu stellen.
  - Verwenden Sie JWT Grant, wenn jeder Anwender Ihrer Integration einen einzelnen Systemaccount für die Anmeldung verwendet.

  Weitere Informationen dazu, wann eine der Setup-Methoden ausgewählt werden soll, finden Sie unter Wählen Sie den OAuth-Typ aus In DocuSign-Entwicklerdokumentation .

- Ihr Unternehmen hat möglicherweise ein DocuSign-Konto für jede Abteilung, die DocuSign verwendet. Um mehrere Accounts mit dieser Spoke zu verwenden, erstellen Sie für jeden Account einen untergeordneten Alias. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie den Basis-Alias mit dem untergeordneten Alias in Ihren Flows überschreiben. Zur Laufzeit identifiziert das System den untergeordneten Alias, der dem Account zugeordnet ist, und sendet die richtigen Verbindungs- und Anmeldeinformationen in der Anforderung.
  - Weitere Informationen zum untergeordneten Alias und zum Überschreiben des Basis-Alias finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.
  - Informationen zum Einrichten mehrerer Accounts finden Sie unter Erstellen Sie untergeordnete Aliasse für zusätzliche DocuSign-Accounts.

  Wenn Ihr Unternehmen nur über einen Account verfügt, können Sie den Standard verwenden **Docusign** Alias, der mit der Spoke bereitgestellt wird, und fahren Sie mit dem Einrichten der DocuSign-Spoke mit fort Autorisierungscode-Gewährung Oder JWT-Gewährung .

MID Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem DocuSign-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und geben Sie bei Bedarf an MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mithilfe der Autorisierungscodegewährung ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz- und DocuSign eSignature-Spoke durch Verwendung des Autorisierungscodes zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die DocuSign eSignature-Spoke.
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie DocuSign eSignature-Spoke mit Autorisierungscode-Gewährung einrichten, müssen Sie die Spoke nicht mit JWT-Gewährung einrichten.

Konfigurieren Sie den DocuSign-Account

Konfigurieren Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung über Ihren DocuSign-Account, um die Authentifizierung mit der DocuSign eSignature-Spoke zu aktivieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Führen Sie diese Schritte über Ihren DocuSign-Account aus. Siehe Docusign Developer Center Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen. DocuSign verwendet einen geskripteten Webhook, um signierte Dokumentdaten an zu senden ServiceNow Instanz. Dadurch können Flow-Designer einen Flow anhalten, bis ein Dokument signiert wurde, und Dokumentdaten im Flow verwenden.

Vorbereitungen
DocuSign-Anforderungen:

- DocuSign-Account
- DocuSign-App für die Integration mit konfiguriert ServiceNow
- Erforderliche Rolle: DocuSign-Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an DocuSign-Account Als Administrator.
2. Registrieren Sie Ihre Anwendung über Ihren DocuSign-Account.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass Sie auswählen **Autorisierungscode-Gewährung** Option für **Anwenderanwendung** .

3. Generieren Sie einen Integratorschlüssel und einen geheimen Schlüssel.
4. Zeichnen Sie die Werte des Integratorschlüssels und des geheimen Schlüssels auf, um die App als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.
   Sie benötigen diese Werte, wenn Sie Konfigurieren Sie die Verbindung für DocuSign eSignature-Spoke.
5. Fügen Sie hinzu ServiceNow OAuth-Umleitungs-URL in Ihrem DocuSign-Account.

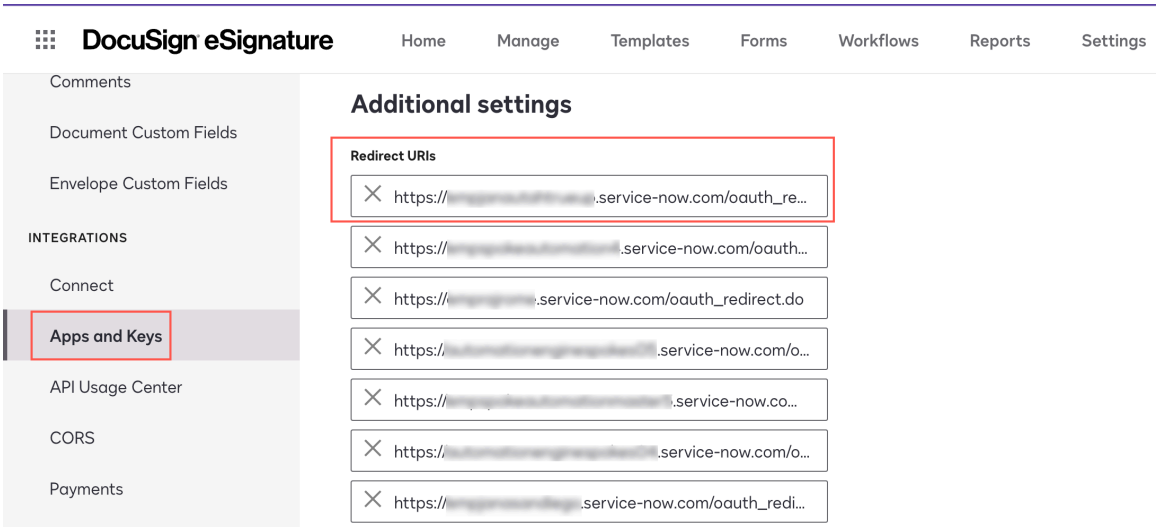
   a. Navigieren zu **Integrationen** > **App und Schlüssel**an.

   b. Unter **Apps und Integrationsschlüssel** , Suchen Sie die erforderliche App.

   c. Klicken Sie für die erforderliche App auf **Aktionen** Dropdown-Liste, und klicken Sie auf **Bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

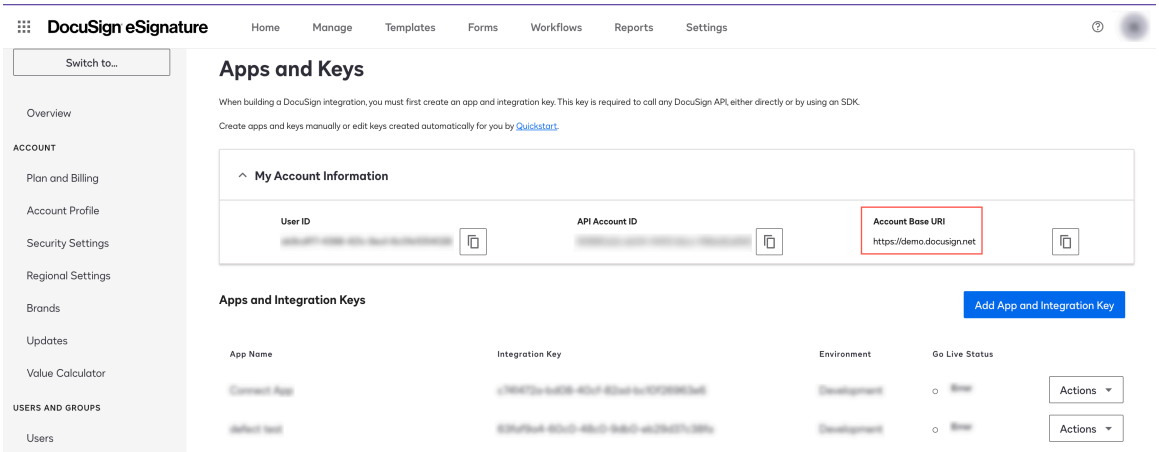
d. Unter **Zusätzliche Einstellungen** , Klicken Sie auf **Fügen Sie URI hinzu** Und fügen Sie den OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format hinzu: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do .



6. Rufen Sie den Wert von ab **Account-Basis-URI** Aus dem DocuSign-Account.

a. Navigieren zu **Integrationen** > **App und Schlüssel**an.

b. Unter **Meine Account-Informationen** , Sie finden den Wert von **Account-Basis-URI** .



c. Kopieren Sie diesen Wert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.

Konfigurieren Sie die Verbindung für DocuSign eSignature-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz und die DocuSign-Account-Instanz mithilfe der Autorisierungscodegewährung, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

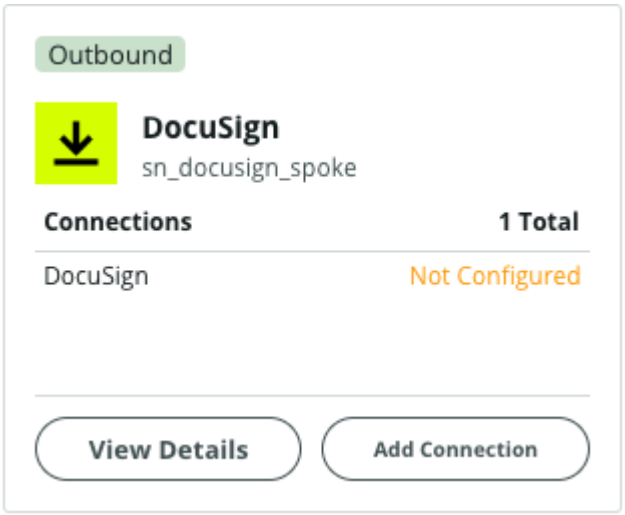
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für DocuSign, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Hinweis:
Klicken Sie nicht auf Verbindung hinzufügen.



5. Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .

6. Füllen Sie die Felder im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

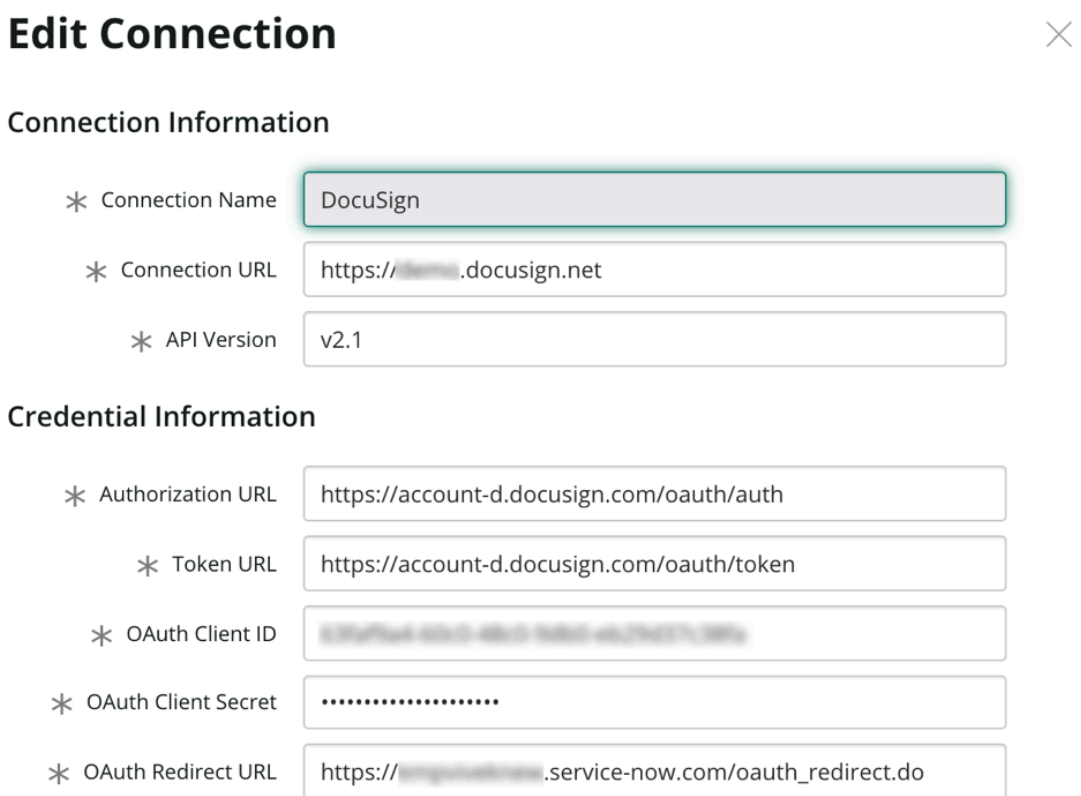
Formular „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Eindeutiger Name zur Identifizierung der Verbindung.
Verbindungs-URL	**Account-Basis-URI** Zum Herstellen einer Verbindung mit der DocuSign-Umgebung. Dieser Wert kann von Ihrem DocuSign-Account abgerufen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den DocuSign-Account.
API-Version	DocuSign-API-Version. Der Standardwert ist v2.1.
Autorisierungs-URL	DocuSign-Autorisierungs-URL. ○ Geben Sie für die Entwickler-Sandbox-Umgebung ein `https://account-d.docusign.com/oauth/auth` . ○ Geben Sie für das Live-Produktionssystem ein `https://account.docusign.com/oauth/auth` .
Token-URL	URL, von der aus ServiceNow Instanz ruft das Zugriffstoken ab.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Geben Sie für die Entwickler-Sandbox-Umgebung ein `https://account-d.docusign.com/oauth/token` . ○ Geben Sie für das Live-Produktionssystem ein `https://account.docusign.com/oauth/token` . Weitere Informationen finden Sie unter . Nach Dem Go-Live Und Anwenderinformationen-Endpunktreferenz In Docusign Developer Center Dokumentation.
OAuth-Client-ID	Integratorschlüssel Ihres DocuSign-Accounts.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Schlüssel (geheimer Clientschlüssel) Ihres DocuSign-Accounts.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie diese URL Ihrem DocuSign-Account hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den DocuSign-Account.



7. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mit JWT-Gewährung ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und DocuSign durch Verwendung der JWT-Berechtigung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die DocuSign eSignature-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Wichtig:
Wenn Sie DocuSign eSignature-Spoke mit JWT-Grant einrichten, müssen Sie die Spoke nicht mit Autorisierungscode-Grant einrichten.

Konfigurieren Sie den DocuSign-Account

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung von Ihrem Docusign-Account, um die OAuth 2.0-Authentifizierung mit Docusign eSignature-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

DocuSign-Anforderungen:

- DocuSign-Account
- DocuSign-App für die Integration mit konfiguriert ServiceNow
- Erforderliche Rolle: DocuSign-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

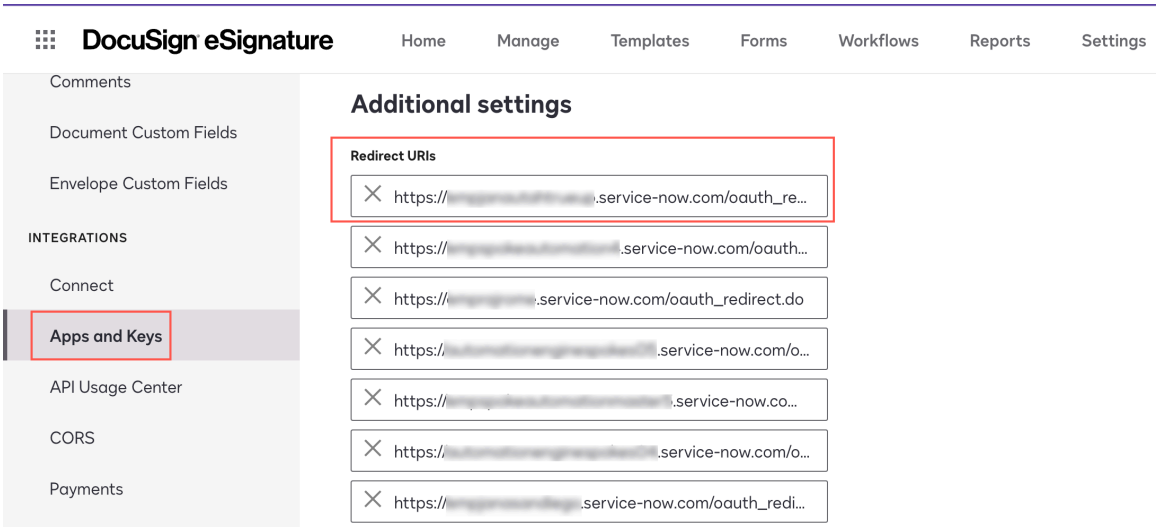
Führen Sie diese Schritte über Ihren DocuSign-Account aus. Siehe Docusign Developer Center Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen. DocuSign verwendet einen geskripteten Webhook, um signierte Dokumentdaten an zu senden ServiceNow Instanz. Dadurch können Flow-Designer einen Flow anhalten, bis ein Dokument signiert wurde, und Dokumentdaten im Flow verwenden.

Prozedur

1. Registrieren Sie Ihre Anwendung über Ihren DocuSign-Account.
2. Generieren Sie einen Integratorschlüssel und einen geheimen Schlüssel.
3. Zeichnen Sie die Werte des Integratorschlüssels und des geheimen Schlüssels auf, um die App als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.
   Sie benötigen diese Werte, wenn Sie Registrieren Sie DocuSign als OAuth-Anbieter
4. Klicken Sie Auf **FÜGEN SIE EIN RSA-SCHLÜSSELPAAR HINZU** Und zeichnen Sie auf **Schlüsselpaar-ID** , **Öffentlicher Schlüssel** , Und **Privater Schlüssel** .
5. Fügen Sie hinzu ServiceNow OAuth-Umleitungs-URL in Ihrem DocuSign-Account.
   a. Navigieren zu **Integrationen** > **App und Schlüssel**an.
   b. Unter **Apps und Integrationsschlüssel** , Suchen Sie die erforderliche App.
   c. Klicken Sie für die erforderliche App auf **Aktionen** Dropdown-Liste, und klicken Sie auf **Bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

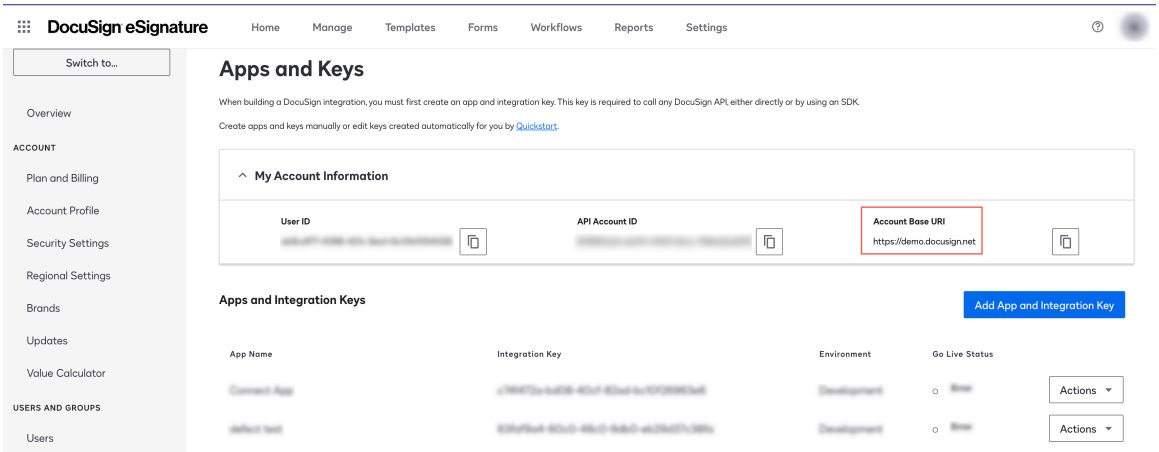
d. Unter **Zusätzliche Einstellungen** , Klicken Sie auf **Fügen Sie URI hinzu** Und fügen Sie den OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format hinzu: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .



6. Rufen Sie den Wert von ab **Account-Basis-URI** Aus dem DocuSign-Account.

a. Navigieren zu **Integrationen** > **App und Schlüssel**an.

b. Unter **Meine Account-Informationen** , Sie finden den Wert von **Account-Basis-URI** .



c. Kopieren Sie diesen Wert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.

Generieren Sie das JKS-Zertifikat

Generieren Sie ein JKS-Zertifikat für die JWT-Authentifizierung von Docusign eSignature-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie den Texteditor für Code wie Sublime-Text.

2. Erstellen Sie eine neue Datei.

3. Fügen Sie den privaten Schlüssel ein, den Sie zuvor aus Ihrer DocuSign-Integrator-App generiert haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den DocuSign-Account.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie sowohl den Anfang als auch das Ende des privaten Schlüssels einschließen.

4. Speichern Sie die Datei mit der Erweiterung .key, z. B. `privatekey.key` .
5. Öffnen Sie das Terminal, und navigieren Sie zu dem Verzeichnis, in dem Sie die Datei mit gespeichert haben .Schlüssel Erweiterung.
6. Erstellen Sie ein von DER CA signiertes Zertifikat mit Ihrem privaten Schlüssel, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
openssl req -new -x509 -key <file-name>.key -out <certificate-name>.pem -days 1095
```

Das System fordert Sie auf, erforderliche Details wie Ländername, Bezirksname usw. anzugeben.

7. Geben Sie die erforderlichen Details ein.
8. Erstellen Sie eine PKCS 12-Datei mit Ihrem privaten Schlüssel und dem VON DER CA signierten Zertifikat, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
openssl pkcs12 -export -in <certificate-name>.pem -inkey <file-name>.key -certfile
 <certificate-name>.pem -out <PKCS-12-file-name>.p12
```

Das System fordert Sie auf, ein Passwort anzugeben.

9. Geben Sie das Exportpasswort an.
10. Erstellen Sie die JKS-Datei, indem Sie diesen Befehl ausführen:

```
keytool -importkeystore -srckeystore <PKCS-12-file-name>.p12 -srcstoretype pkcs12
 -destkeystore <JKS-certificate-filename>.jks -deststoretype JKS
```

Das System fordert Sie auf, ein Passwort anzugeben.

11. Geben Sie die Passwörter des Ziel- und Quellschlüsselspeichers an.

Hängen Sie ein Java Key Store-Zertifikat an den an Docusign eSignature-Spoke

Aktivieren Sie die JWT-Bearer-Token-Authentifizierung, indem Sie ein gültiges Java Keystore (JKS)-Zertifikat an anhängen Docusign eSignature-Spoke.

Vorbereitungen

- Stellen Sie die Verfügbarkeit eines gültigen Java-Schlüsselspeicher-Zertifikats sicher
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

X.509-Zertifikatformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Beispiel: `Docusign-Zertifikat` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Benachrichtigung bei Ablauf	Definieren Sie Anwender, die benachrichtigt werden sollen, wenn das Zertifikat abläuft.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Geben Sie die Anzahl der Tage ein, die eine Benachrichtigung gesendet werden soll, bevor das Zertifikat abläuft.
Aktiv	Aktivieren
Typ	Wählen Sie Aus **Java-Schlüsselspeicher** .
Läuft in Tagen ab	Geben Sie die Anzahl der Tage ein, bis das Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Geben Sie ein Passwort ein, das dem Zertifikat zugeordnet ist.
Kurzbeschreibung	Geben Sie eine Zusammenfassung des Zertifikats ein.

4. Klicken Sie auf das Anhangssymbol ( ) Und hängen Sie ein JKS-Zertifikat an.
5. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** .

Erstellen Sie einen JWT-Signaturschlüssel für Docusign eSignature-Spoke

Erstellen Sie einen JSON Web Token (JWT)-Signaturschlüssel, der Ihrem Java Keystore-Zertifikat zugewiesen werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

JWT-Schlüssel-Formularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, um den JWT-Signaturschlüssel eindeutig zu identifizieren. Beispiel: DocuSign-JWT-Schlüssel .
Signatur-Schlüsselspeicher	Wählen Sie das gültige JKS-Zertifikat aus, das in der vorherigen Aufgabe angehängt wurde. Beispiel: Docusign-Zertifikat .
Schlüssel-ID	Geben Sie eine Schlüssel-ID ein, um zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden.
Signaturalgorithmus	Wählen Sie einen Algorithmus aus, der mit dem JWT-Schlüssel signiert werden soll.
Signaturschlüssel-Passwort	Geben Sie ein Passwort ein, das dem Signaturschlüssel zugeordnet ist.
Aktiv	Aktivieren.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen JWT-Provider für Docusign eSignature-Spoke

Fügen Sie Ihrem einen JSON-Webtoken-Anbieter (JWT) hinzu ServiceNow-Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formularfelder des JWT-Anbieters

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie ein n ein ame zur eindeutigen Identifizierung des JWT-Anbieters. Beispiel: DocuSign-JWT-Provider .
Ablaufintervall (Sek.)	Geben Sie eine Zahl in Sekunden ein, um l festzulegen Lebensdauer von JWT-Anbieter Token .
Signierkonfiguration	Wählen Sie ein aus JWT-Signaturschlüssel. Beispiel: DocuSign-JWT-Schlüssel .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Die zugehörigen Listen „Standard-Ansprüche“ und „Anwenderdefinierte Ansprüche“ werden angezeigt.
5. Geben Sie auf derselben Seite des JWT-Anbieterdatensatzes Werte für ein **iss** , **Untergeordnet** , Und **aud** In **Standardansprüche** Zugehörige Liste.

Anspruch	Wert
iss	<your_integration_key>
Untergeordnet	<your_user_ID>
aud	account-d.docusign.com

Weitere Informationen finden Sie unter So erhalten Sie ein Zugriffstoken mit JWT Grant In Docusign Developer Center .

6. Fügen Sie ein Datensatz in **Anwenderdefinierte Ansprüche** Zugehörige Liste und Füllen Sie das Formular aus .

Felder der zugehörigen Liste für anwenderdefinierte Ansprüche

Feld	Wert
Anspruchname	scope
Anspruchwerttyp	Zeichenfolge
Anspruchwert	Identitätswechsel der Signatur

7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Sie DocuSign als OAuth-Anbieter

Verwenden Sie die Informationen, die während der Konfiguration des Docusign-Accounts generiert wurden, um Docusign als OAuth-Anbieter zu registrieren und der Instanz die Anforderung von OAuth 2.0-Token zu gestattet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von OAuth-Anwendung?**
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
   Das System zeigt ein leeres Formular „Anwendungsregistrierungen“ an.
4. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein DocuSign-OAuth .
Client-ID	Geben Sie den Integratorschlüssel ein, den Sie während der DocuSign-Account-Konfiguration generiert haben.
Geheimer Clientschlüssel	Geben Sie das geheime Clientgeheimnis ein, das Sie während der DocuSign-Account-Konfiguration generiert haben.
Standardgewährungstyp	Wählen Sie Aus **JWT-Bearer** .
Autorisierungs-URL	○ Geben Sie für die Entwickler-Sandbox-Umgebung ein https://account-d.docusign.com/oauth/auth . ○ Geben Sie für das Live-Produktionssystem ein https://account.docusign.com/oauth/auth .
Token-URL	○ Geben Sie für die Entwickler-Sandbox-Umgebung ein https://account-d.docusign.com/oauth/token . ○ Geben Sie für das Live-Produktionssystem ein https://account.docusign.com/oauth/token . Weitere Informationen finden Sie unter . Nach Dem Go-Live Und Anwenderinformationen-Endpunktreferenz In Docusign Developer Center Dokumentation.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   - Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen und füllt die aus **Umleitungs-URL** .
   - Das System wird ausgefüllt **OAuth-Entitätsprofil** Mit **Gewährungstyp** Als **JWT-Bearer** . Beispiel: **OAuth-Entitätsprofil** Wird standardmäßig erstellt **Name** , **DocuSign OAuth default_Profile**
6. Fügen Sie einen Datensatz in ein **Bereiche der OAuth-Entität** Zugehörige Liste, und füllen Sie die Werte aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listenfelder für OAuth-Entitätsbereiche

Feld	Wert
Name	scope
OAuth-Bereich	Identitätswechsel der Signatur

7. Kopieren Sie den Wert aus **Umleitungs-URL** .
8. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
9. Melden Sie sich bei Ihrem DocuSign-Account an, um die Konfiguration Ihrer anwenderdefinierten DocuSign-Anwendung zu bearbeiten.
   Siehe Docusign Developer Center Für Anweisungen.
10. Fügen Sie den Wert der Umleitungs-URL in den Umleitungs-URI für Ihre anwenderdefinierte DocuSign-Anwendung ein.
    Fügen Sie beispielsweise ein `https://instance.service-now.com/oauth_redirect.do`

Ergebnisse

Die Instanz kann OAuth 2,0-Token für die Spoke anfordern.

Hinweis:
Wenn ein OAuth-Token abläuft, generiert die Spoke in den meisten Fällen automatisch ein neues Token neu. Wenn ein Token abläuft und nicht erneut generiert wird, kann ein Administrator das Spoke-OAuth-Token erneut generieren.

Einwilligung einholen

Holen Sie die ausdrückliche Zustimmung für ein ServiceNow Anwendung von DocuSign.

Erforderliche Rolle: Administrator

Holen Sie die Einwilligung für einen Organisationsadministrator ein

Siehe DocuSign-Entwicklerdokumentation (Administratoreinwilligung für interne Anwendungen) Für Anweisungen zum Einholen der Einwilligung für einen Organisationsadministrator.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Docusign eSignature-Spoke

Erstellen Sie Datensätze für Anmeldeinformationen für die anwenderdefinierte Docusign-OAuth-Anwendung, die Sie während der Konfiguration des Docusign-Accounts erstellt haben. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Docusign-Spoke nutzt diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Füllen Sie diese Werte aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Docusign-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das OAuth-Profil aus, das Sie erstellt haben, als Sie die anwenderdefinierte DocuSign-Anwendung als OAuth-Anbieter registriert haben. Wählen Sie beispielsweise aus **DocuSign OAuth default_Profile** .
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Speichern Sie den Datensatz.
6. Klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link zum Generieren des OAuth-Tokens.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Docusign eSignature-Spoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihr Docusign-Account. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Docusign-Spoke nutzt diese Verbindungen, um Aktionen in Docusign auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Docusign** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Docusign-Verbindung .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für DocuSign erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **Docusign-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	○ Geben Sie für die Demoumgebung ein https://demo.docusign.net . ○ Geben Sie für das Live-Produktionssystem den Basis-URI ein, z. B. na2.docusign.net Oder eu.docusign.net . Anweisungen zum Abrufen des Basis-URI finden Sie unter Nach Dem Go-Live Und Anwenderinformationen-Endpunktreferenz In Docusign Developer Center Dokumentation.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Synchronisieren Sie ServiceNow mit Docusign, um über die Docusign-Spoke auf Docusign-Konten, -Vorlagen und -Umschläge zuzugreifen. Siehe Synchronisieren Sie DocuSign mit ServiceNow.

Erstellen Sie untergeordnete Aliasse für zusätzliche DocuSign-Accounts

Erstellen Sie einen untergeordneten Verbindungsalias unter dem Basisalias für jeden Account, wenn Ihre DocuSign-Implementierung mehrere DocuSign-Accounts enthält.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Docusign** > **Verbindungsaliase**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. In **Name** Feld einen beschreibenden Namen für den Account hinzufügen, z. B. `DocuSign-HR-Account` .
4. Speichern Sie den Datensatz.

Richten Sie Auslöser für die DocuSign eSignature-Spoke ein

Richten Sie den Auslöser ein, um die Rückruf-URL auf Ihrem zu generieren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie ein Integration Hub-Abonnement an.
- Aktivieren und richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke ein.
- Erforderliche Rolle: admin.

Aktivieren Sie die Systemeigenschaft für den Gewährungstyp „Client-Anmeldeinformationen“

Erstellen oder aktivieren Sie die Systemeigenschaft glide.oauth.inbound.client.credential.grant_type.enabled, um den Gewährungstyp für OAuth-Client-Anmeldeinformationen für eingehende Integrationen vom DocuSign-OAuth-Client an zu verwenden ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen zum Gewährungstyp für Client-Anmeldeinformationen finden Sie unter Client Credentials .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Alle Eigenschaften**an.
2. Suchen Sie nach `glide.oauth.inbound.client.credential.grant_type.enabled` Systemeigenschaft.
3. Öffnen Sie den Datensatz.
4. Für **Wert** , Eingabetaste `Wahr` .
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Anwendungsregistrierung, um die eingehenden Anrufe zu authentifizieren

Erstellen Sie eine Anwendungsregistrierung in ServiceNow Instanz zur Authentifizierung der eingehenden Anrufe.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen OAuth-API-Endpunkt für externe Clients** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes. Beispiel: `Externer Docusign-Auslöser` .
OAuth-Anwendungsanwender	Anwenderrolle, der der OAuth-Token-Flow zugeordnet ist. **Wichtig:** Standardmäßig wird dieses Feld nicht im Formular „Anwendungsregistrierungen“ angezeigt. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um das Feld im Formular anzuzeigen. Informationen zum Konfigurieren des Formularlayouts finden Sie unter Configuring the form layout .

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
   Anwendungsregistrierungsdatensatz wird erstellt und Wert von **Geheimer Client-Schlüssel** Wird generiert.

   Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Client-ID** Und **Geheimer Client-Schlüssel** Zur späteren Verwendung.

Aktivieren Sie die Auslöserdefinition für ServiceNow Instanz

Aktivieren Sie die Auslöserdefinition, um die Rückruf-URL auf Ihrem zu generieren ServiceNow Instanz.

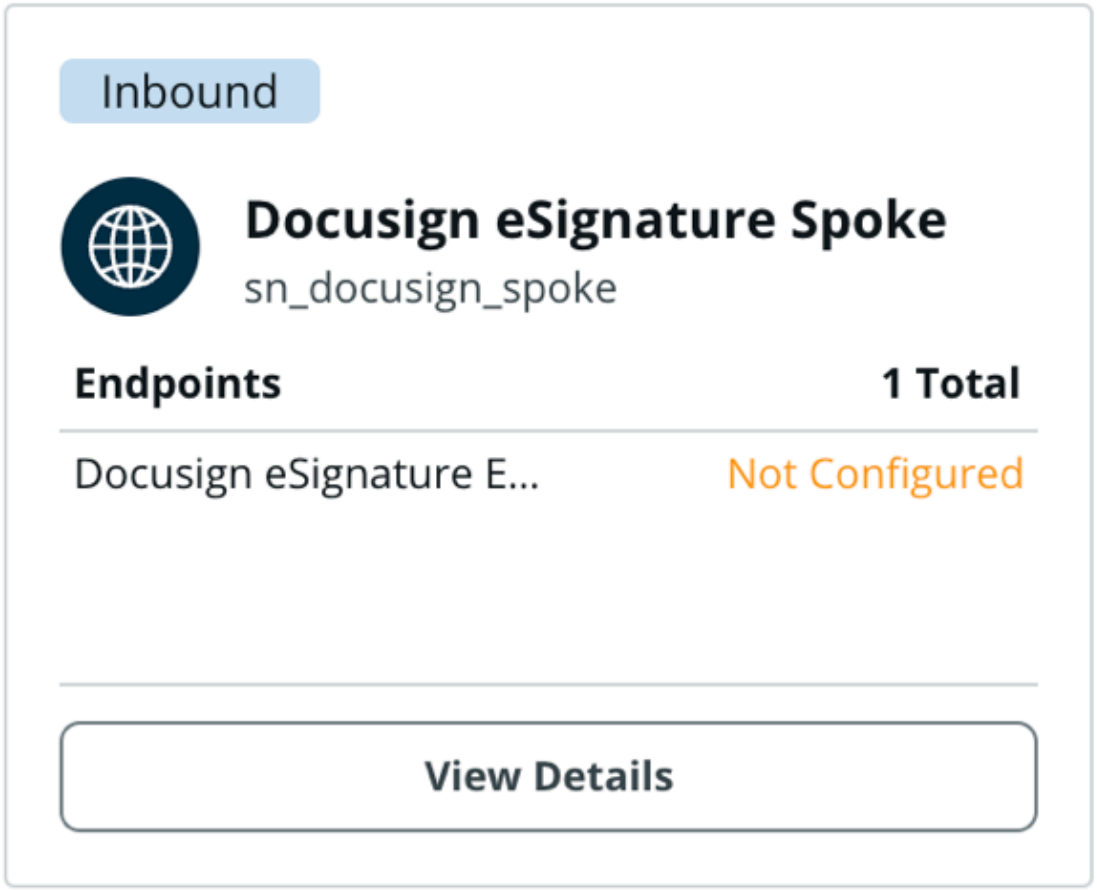
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
DocuSign verwendet die Rückruf-URL, um die Nutzlast sicher an zu senden ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Eingehend** Registerkarte.
4. Suchen Sie nach **DocuSign eSignature-Spoke** Karte und wählen Sie aus **Details Anzeigen** .



5. Wählen Sie **Konfigurieren**.

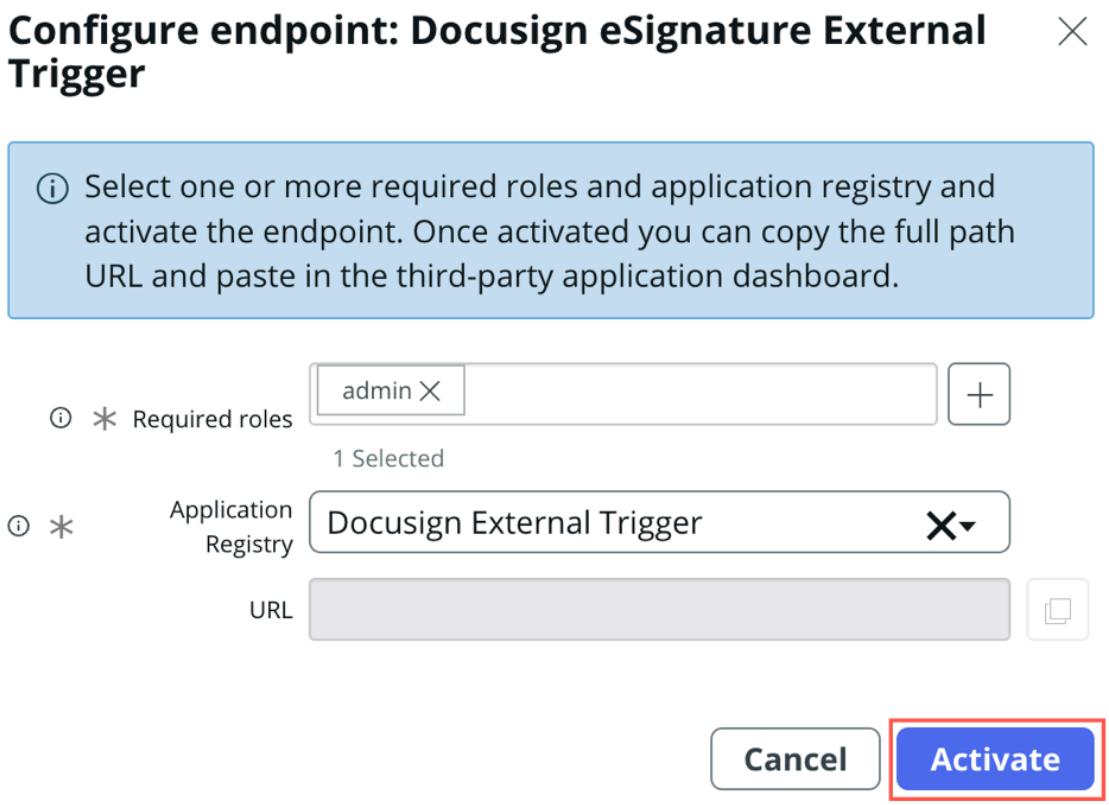
6. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Erforderliche Rollen	Rollen, mit denen der Flow ausgelöst wird. Wählen Sie beispielsweise aus **Administrator** .
Applikationsregistrierung	Wählen Sie die Anwendungsregistrierung aus, die Sie zur Authentifizierung eingehender Anrufe

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

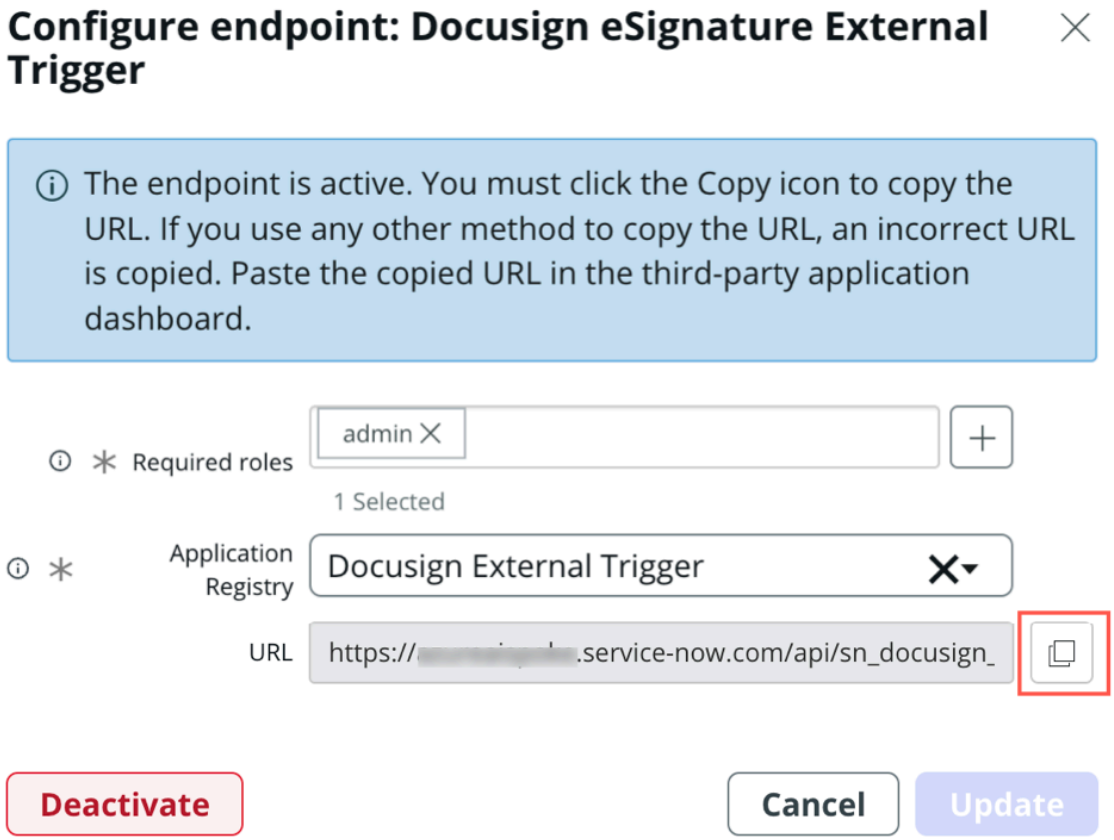
Feld	Beschreibung
	erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **Externer Docusign-Auslöser** .



7. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
   Der Endpunkt und der Wert von sind aktiviert **URL** Wird generiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **URL** Zur späteren Verwendung.



Fügen Sie die Konfiguration im DocuSign-Account hinzu

Fügen Sie im DocuSign-Account eine anwenderdefinierte Konfiguration hinzu, um Echtzeitdaten-Updates an zu senden ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

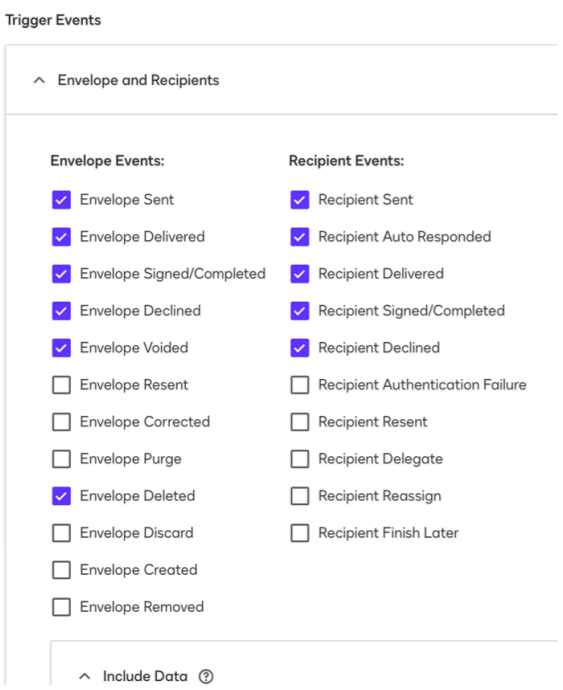
Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator beim DocuSign-Account an.
2. Klicken Sie Auf **Administrator** .
3. Navigieren zu **Integrationen** > **Connect**an.
4. Unter **Konfigurationen** , Klicken Sie auf **Fügen Sie Konfiguration Hinzu** Und wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** .
5. Geben Sie die Werte im Formular ein.

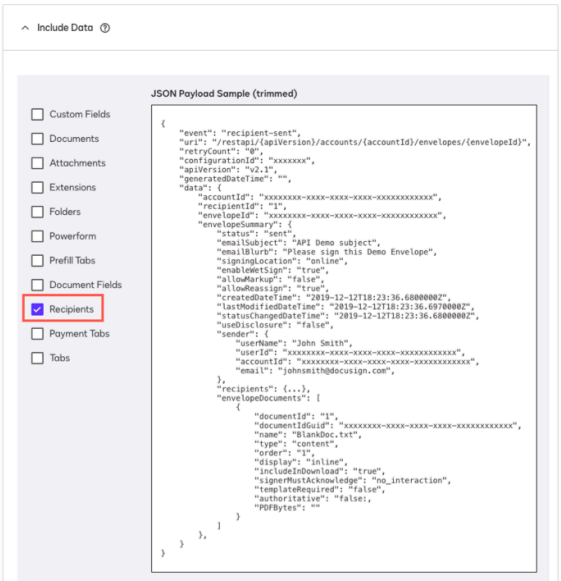
Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des anwenderdefinierten Konfigurationsdatensatzes.
Zu veröffentlichende URL	Geben Sie die URL ein, die beim Aktivieren der Auslöserdefinition

Automatische Übersetzung

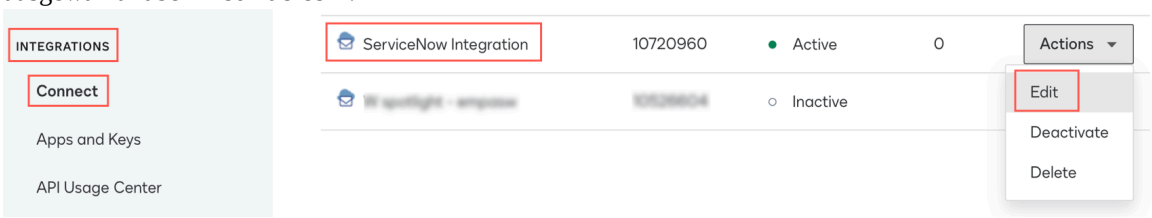
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	generiert wird, in diesem Format: `https://<ServiceNow-instance-name>.service-now.com/api/sn_docusign_spoke/docusign_esignature_external_trigger` . Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Auslöserdefinition für ServiceNow Instanz.
Datenformat	Stellen Sie sicher, dass Sie auswählen **REST v2.1** .
Ereignisnachrichtenzustellungsmodus	Wählen Sie Aus **Einzelne Nachrichten senden (SIM)** .
Ereignisse auslösen	Erweitern Sie **Umschlag und Empfänger** Und wählen Sie diese Ereignisse aus: ○ Umschlag gesendet ○ Umschlag geliefert ○ Umschlag Signiert/Abgeschlossen ○ Umschlag abgelehnt ○ Umschlag storniert ○ Umschlag gelöscht ○ Empfänger gesendet ○ Empfänger Hat Automatisch Geantwortet ○ Empfänger geliefert ○ Empfänger Signiert/Abgeschlossen ○ Empfänger abgelehnt 

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Unter **Daten Einbeziehen** , Wählen Sie aus **Empfänger** Option. Wählen Sie andere Optionen entsprechend Ihren Anforderungen aus. 

6. Unter **Integrations- und Sicherheitseinstellungen** , Wählen Sie aus **OAuth einbeziehen (empfohlen)** Kontrollkästchen.
7. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Konfiguration Hinzu** .
   Der anwenderdefinierte Konfigurationsdatensatz wird erstellt.
8. Klicken Sie Auf **Aktionen** Für den anwenderdefinierten Konfigurationsdatensatz, den Sie erstellt und ausgewählt haben **Bearbeiten** .



9. Unter **Integrations- und Sicherheitseinstellungen** , Klicken Sie auf **OAuth verwalten** .
   Die **OAuth 2,0** Registerkarte wird angezeigt.
10. Geben Sie die Werte für Client-ID und Client-Geheimnis ein.
    Diese Werte werden erstellt, wenn Sie einen Anwendungsregistrierungsdatensatz in erstellen ServiceNow Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Anwendungsregistrierung, um die eingehenden Anrufe zu authentifizieren.
11. Geben Sie Ein **Autorisierungsserver-URL** In diesem Format: `https://<ServiceNow-instance-name>.service-now.com/oauth_token.do` .
12. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Flows in erstellen Workflow-Studio Verwenden Sie diese Auslöser entsprechend Ihren Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Create a flow with an external trigger .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die DocuSign eSignature-Spoke ein

Konfigurieren Sie den Webhook in Ihrem DocuSign-Account, damit DocuSign Daten an senden kann ServiceNow Wenn ein Empfänger ein Dokument signiert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Verbinden Sie eine anwenderdefinierte Konfiguration, damit Ihre DocuSign-Anwendung Ereignisse und Daten für freigeben kann ServiceNow Instanz.

   a. Melden Sie sich als Administrator bei Ihrem DocuSign-Account an.

   b. Navigieren Sie im Administrator-Dashboard zu **Integrationen** > **Connect**an.

   c. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Konfiguration Hinzu** .
   Eine Liste der Konfigurationstypen wird angezeigt.

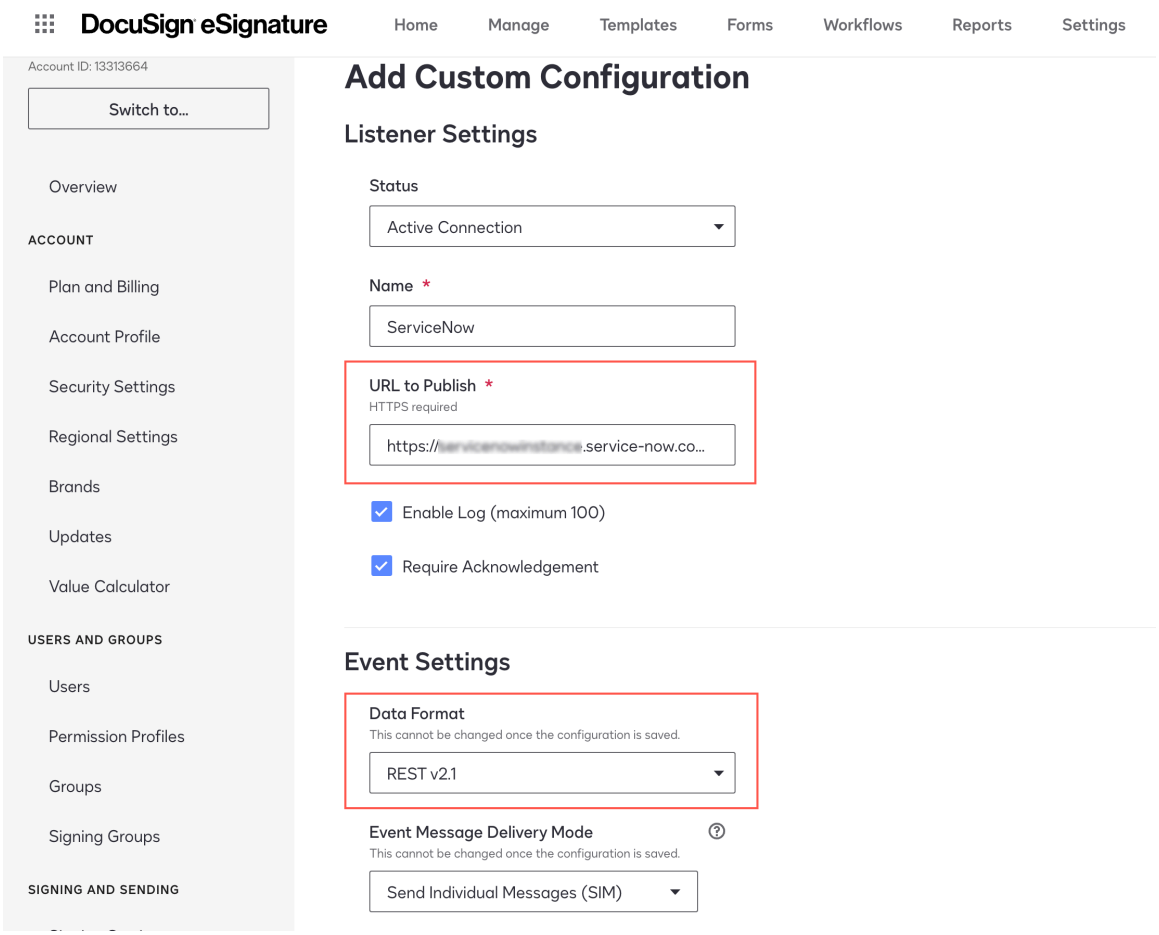
   d. Wählen Sie Aus **Anwenderdefiniert** .

   e. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung der anwenderdefinierten Konfiguration.
Zu veröffentlichende URL	Fügen Sie Ihren hinzu ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: ▪ Unter **Ereigniseinstellungen** , Wenn Sie auswählen **Datenformat** Als **Veraltet** , Eingabetaste `https://{instance-name}.service-now.com/api/sn_docusign_spoke/docusign_webhook` ▪ Unter **Ereigniseinstellungen** , Wenn Sie auswählen **Datenformat** Als **REST v2.1** , Eingabetaste, `https://{instance-name}.service-now.com/api/sn_docusign_spoke/docusign_webhook_rest`
Datenformat	Wählen Sie entweder aus **Veraltet** Oder **REST v2.1** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Stellen Sie sicher, dass diese Auswahl mit der URL übereinstimmt, die Sie in angegeben haben **Zu veröffentlichende URL** .

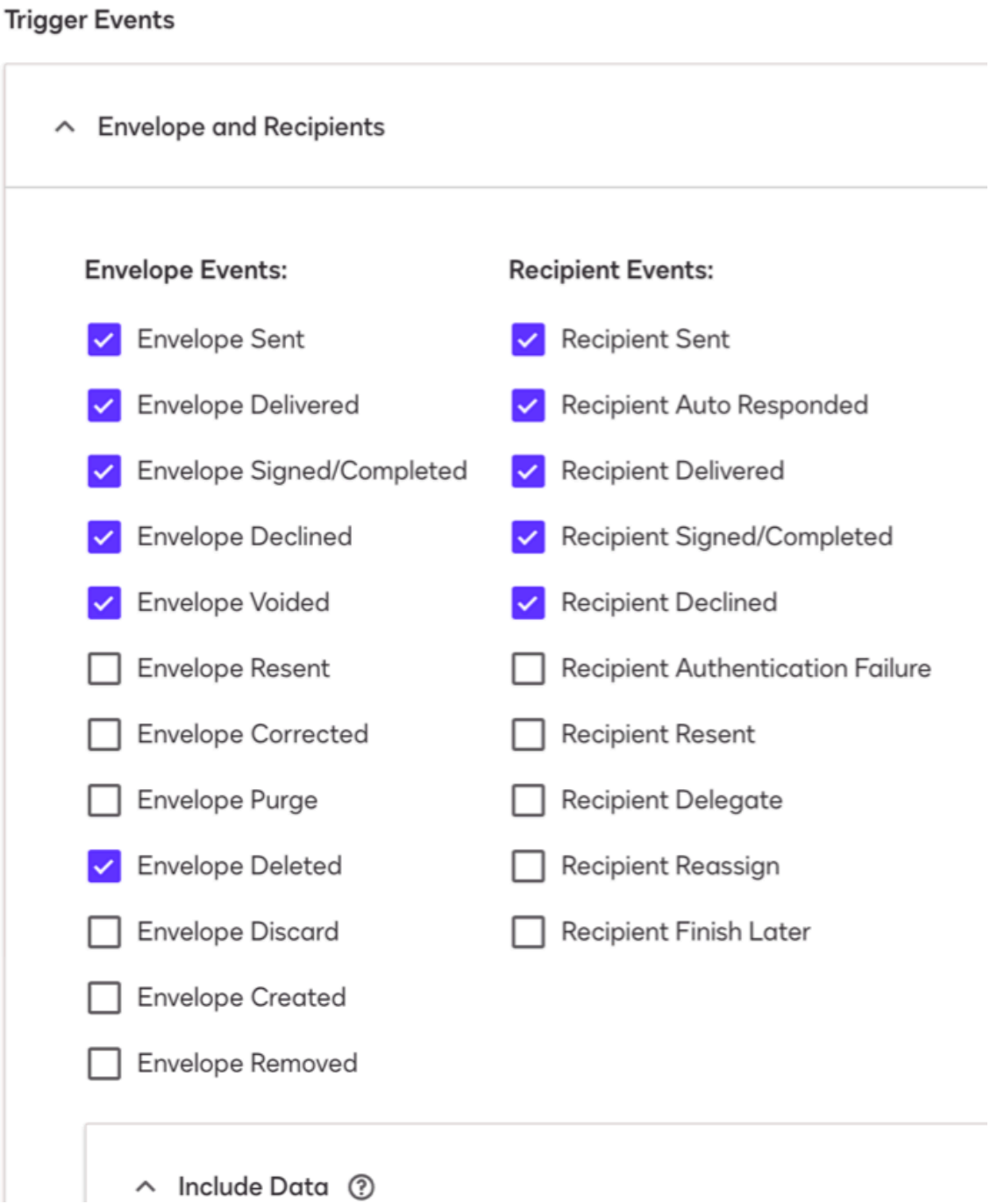


2. Unter **Lösen Sie Ereignisse Aus** , Aktivieren Sie DocuSign, um Umschlagereignisse für freizugeben ServiceNow Durch Auswahl dieser Ereignisse:

   - Umschlag gesendet
   - Umschlag geliefert
   - Umschlag Signiert/Abgeschlossen
   - Umschlag abgelehnt
   - Umschlag storniert
   - Umschlag gelöscht
   - Empfänger gesendet
   - Empfänger Hat Automatisch Geantwortet
   - Empfänger geliefert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

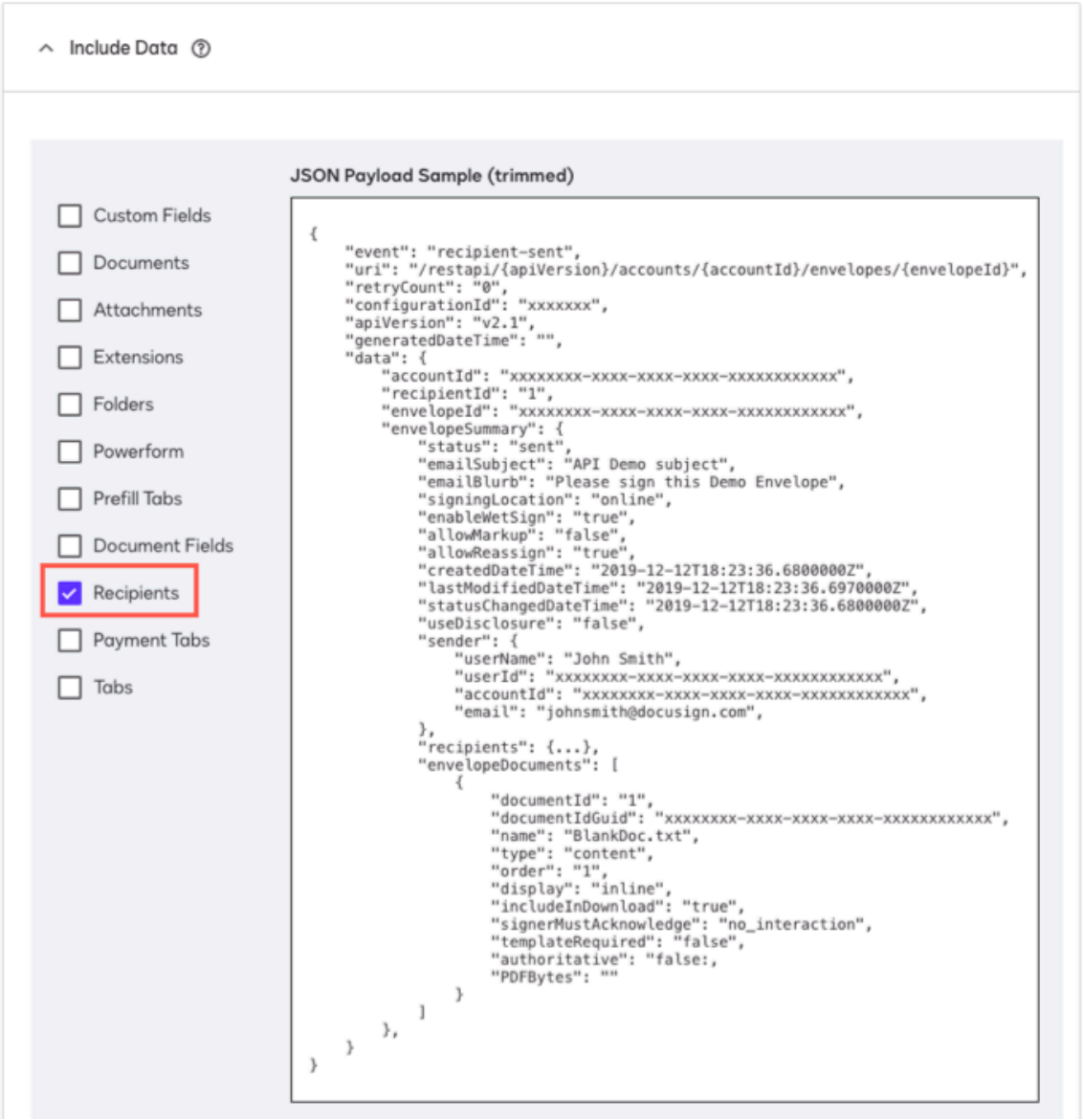
- Empfänger Signiert/Abgeschlossen
- Empfänger abgelehnt



3. Unter **Daten Einbeziehen** , Wählen Sie aus **Empfänger** Option.

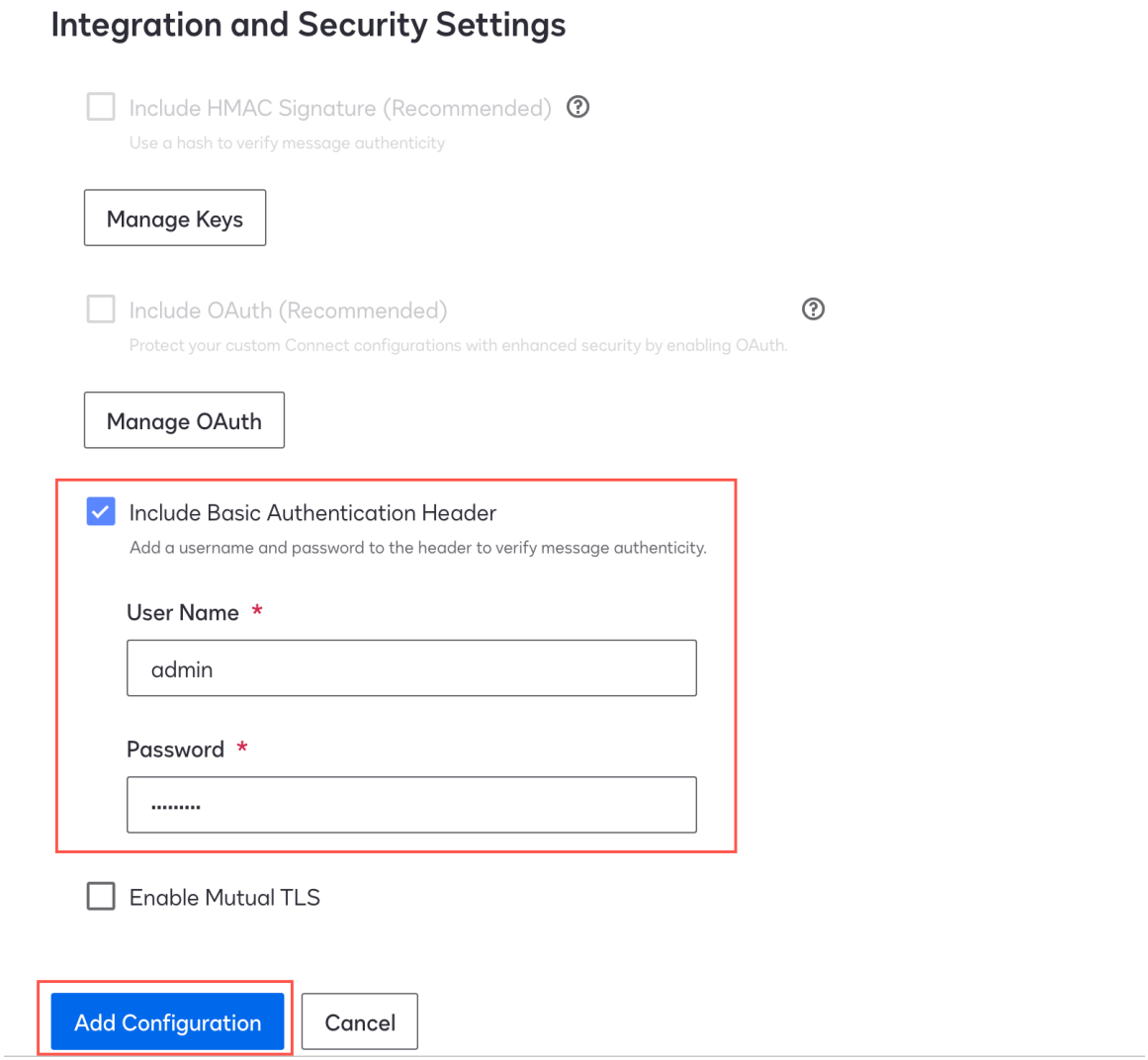
Wählen Sie andere Optionen entsprechend Ihren Anforderungen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie aus **Basisautorisierung einschließen** Option im Header, und geben Sie an ServiceNow Instanz-Anmeldeinformationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Konfiguration Hinzu** .

Synchronisieren Sie DocuSign mit ServiceNow

Synchronisieren Sie ServiceNow mit Docusign, um über die Docusign-Spoke auf Docusign-Konten, -Vorlagen und -Umschläge zuzugreifen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

- IntegrationHub-Abonnement anfordern
- Aktivieren Sie DocuSign-Spoke
- Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mit JWT-Gewährung ein

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Planen Sie einen Auftrag, um DocuSign täglich mit Ihrer ServiceNow-Instanz zu synchronisieren, oder synchronisieren Sie Daten nach Bedarf.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Planen Sie einen Auftrag, um DocuSign-Daten mit Ihrer ServiceNow-Instanz zu synchronisieren.

   a. Navigieren zu **Docusign** > **Geplante Aufgabe**an.
   Die geplante Aufgabe „Accounts und Vorlagen abrufen“ wird geöffnet.

   b. Wählen Sie **Aktiv** aus.

   Die Docusign eSignature-SpokeSynchronisiert täglich Accounts, Vorlagen und Umschläge.

2. Synchronisieren Sie DocuSign-Daten nach Bedarf mit einer UI-Aktion.

   a. Navigieren zu **Docusign** > **Accounts**an.
   Die Tabelle „Accounts“ [sn_docusign_Spoke_Accounts] wird geöffnet.

   b. Klicken Sie auf **Accounts Abrufen** Zugehöriger Link.

   Das System synchronisiert alle Accounts, die über einen OAuth-Anmeldeinformationsdatensatz verknüpft sind, und füllt die Tabellen „Vorlagen“ und „Umschläge“ mit DocuSign-Daten aus. Verwenden Sie Vorlagen- und Umschlagdatensätze beim Erstellen von Flows.

Aktivieren Docusign eSignature-SpokeKatalogelemente

Löst Ereignisse in Docusign aus, wenn ein Element im Servicekatalog angefordert wird. Beispiel: Das Katalogelement „Dokument für digitale Signatur senden“ löst einen Beispiel-Flow aus, der ein Docusign-Dokument an einen festgelegten Empfänger sendet.

Vorbereitungen

- IntegrationHub-Abonnement anfordern
- Aktivieren Sie die DocuSign eSignature-Spoke
- Aktivieren Sie die Flow Designer-Unterstützung für das Plugin „Servicekatalog“ (com.glideapp.servicecatalog.flow_designer)
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Docusign eSignature-Spoke fügt Katalogelemente zur Verwendung mit den Docusign eSignature-Spoke-Beispiel-Flows hinzu. Aktivieren Sie vor dem Auslösen eines Docusign eSignature-Spoke-Beispiel-Flows diese Katalogelemente.

Katalogelement	Beschreibung
Dokument zur digitalen Signatur senden	Sendet ein Dokument zur digitalen Signatur an Docusign.
Vorlage demonstrieren – Stellenangebot an Kandidaten senden	Versendet ein Stellenangebot mithilfe einer Docusign-Vorlage.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Servicekatalog** > **Artikel verwalten**an.
2. Suchen und wählen Sie aus **Dokument zur digitalen Signatur senden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
4. Öffnen Sie den Datensatz, **Dokument zur digitalen Signatur senden** .
5. In **Prozess-Engine** Wählen Sie die Registerkarte aus **Dokument zur digitalen Signatur senden** Für **Flow** .
6. Suchen und wählen Sie aus **Senden Sie ein Beschäftigungsangebot mithilfe der DocuSign-Vorlage an den Kandidaten** .
7. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
8. Öffnen Sie den Datensatz, **Senden Sie ein Beschäftigungsangebot mithilfe der DocuSign-Vorlage an den Kandidaten** .
9. In **Prozess-Engine** Wählen Sie die Registerkarte aus **Senden Sie ein Beschäftigungsangebot mithilfe der DocuSign-Vorlage an den Kandidaten** Für **Flow** .

Ergebnisse

Wenn eines dieser Elemente im Servicekatalog angefordert wird, wird der zugeordnet Docusign eSignature-SpokeBeispiel-Flow löst Aktionen in DocuSign aus und führt sie aus.

Ändern Sie die DocuSign-API-Version

Standardmäßig sendet die DocuSign-Spoke REST-API-Anforderungen an die DocuSign-API v2. Um die Vorwärtskompatibilität zu gewährleisten und die neuere API von DocuSign zu nutzen, können Sie ein Verbindungsattribut aktualisieren, um API-Anforderungen an die DocuSign-API v2.1 zu senden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Unterschied zwischen den beiden APIs finden Sie unter Docusign-Entwickler Website.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Docusign** > **Verbindungsaliase**an.
2. Öffnen Sie den Verbindungsalias, für den Sie die Version aktualisieren möchten.
   Nur Anforderungen, die mit diesem Alias gesendet werden, verwenden die neue API-Version. Wenn Sie beispielsweise die API-Version für alle Anforderungen aktualisieren möchten und Ihre Implementierung mehrere Verbindungsaliasse verwendet, müssen Sie jeden Verbindungsalias aktualisieren.
3. In **Verbindungsattribute** Zugehörige Liste hinzufügen oder bearbeiten **API-Version** Datensatz.

Feld	Wert
Typ	Zeichenfolge
Bezeichnung	API-Version
Spaltenname	api_version
Standardwert	v2.1

4. Speichern Sie den Datensatz oder senden Sie ihn ab.

Ergebnisse

Wenn die DocuSign-Spoke eine API-Anforderung stellt, verwendet sie die im Verbindungsattribut festgelegte API-Version **Standardwert** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anleitung zu einem Utomulieren Sie bei Bedarf Signaturanforderungen

Senden Sie DocuSign-Signaturanforderungen bei Bedarf mithilfe von Informationen in Ihrer ServiceNow-Instanz, indem Sie Flows in Flow Designer erstellen.

Vorbereitungen

- Integration Hub-Abonnement anfordern
- Aktivieren Sie DocuSign-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator
- Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mit JWT-Gewährung ein oder Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mithilfe der Autorisierungscodegewährung ein

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Passen Sie Flows in Flow Designer basierend auf Ihren Anforderungen an.

Prozedur

1. In Workflow-Studio, Erstellen Sie einen Flow.
2. Geben Sie An **AUSLÖSER** Zum Initiieren des Flows.
3. Geben Sie eine der folgenden Aktionen an, die während des Flows ausgeführt werden sollen:
   - **Ad-Hoc-Signaturanforderung An Anwender Senden**
   - **Ad-Hoc-Signaturanforderung An Anwender Senden – Inline**
4. **Wahlweise:** Zum Anhalten des Flows UN ti l das angegebene Dokument wurde signiert oder abgelehnt. Wählen Sie aus **Warten Sie auf Signatur von DocuSign** Aktion.
5. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Um eine eingebettete Signatur-URL zu senden, wählen Sie aus **Eingebettete Signatur Verwenden** , Und **Eingebetteter Signaturempfänger [Anwender]** .
   - Um ein Dokument zum Signieren zu senden, geben Sie Details zum DocuSign-Account, zum PDF-Dokument, zum Empfänger, zur E-Mail und zum Ablauf des Umschlags an.
   - Das ausgewählte Dokument oder die eingebettete Signatur-URL wird zum Signieren an die Empfänger gesendet. Beim Signieren des Dokuments wird die Empfängerdetails werden automatisch ausgefüllt.
   - Ein Umschlagdatensatz wird in erstellt **Umschläge** Tabelle. Der Umschlagstatus und andere Details werden aktualisiert.

So automatisieren Sie Signieranforderungen mithilfe von Vorlagen

Senden Docusign Signaturanforderungen mithilfe von DocuSign-Vorlagen und -Informationen in Ihrer ServiceNow-Instanz durch Erstellen von Flows in Flow Designer. Beispiel: `Mitarbeiterangebot senden` .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

- Anforderung Integration Hub Abonnement
- Aktivieren Sie die DocuSign eSignature-Spoke
- Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mit JWT-Gewährung ein Oder Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mithilfe der Autorisierungscodegewährung ein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Passen Sie Flows basierend auf Ihren Anforderungen an.

Prozedur

1. Erstellen Sie in DocuSign Dokumentvorlagen, und geben Sie Empfängerrollen an, z. B. `Kandidat` Und `Manager` .
   Das System ruft andere Empfängerdetails wie Name und E-Mail ab, wenn der Flow ausgelöst wird.
2. Erstellen Sie in Workflow-Studio einen neuen Flow.
3. Geben Sie An **AUSLÖSER** Zum Initiieren des Flows.
4. Geben Sie eine der folgenden Aktionen an, die während des Flows ausgeführt werden sollen, und geben Sie Empfängerdetails an:
   - **Entwurfsumschlag aus Vorlage erstellen**
   - **Empfänger-ID nach Rollenname abrufen**
   - **Dem Umschlag Empfänger hinzufügen**
   - **Empfänger-ID nach Rollenname abrufen**
   - **Dem Umschlag Empfänger hinzufügen**
   - **Feld-ID abrufen**
   - **Legen Sie Den Feldwert Fest**
   - **Umschlag senden**
   - **Feldwert Abrufen**
5. **Wahlweise:** Halten Sie den Flow an UN ti l das angegebene Dokument wird signiert oder abgelehnt, indem Sie auswählen **Warten Sie auf Signatur von DocuSign** Aktion.
   - Das ausgewählte Dokument oder die eingebettete Signatur-URL wird zum Signieren an die Empfänger gesendet. Beim Signieren des Dokuments werden die Empfängerdetails automatisch ausgefüllt.
   - Ein Umschlagdatensatz wird in erstellt **Umschläge** Tabelle. Der Umschlagstatus und andere Details werden aktualisiert.

So trennen Sie DocuSign-Accountdaten

Beschränken Sie den Zugriff auf DocuSign-Daten basierend auf der Rolle eines Anwenders. Beispielsweise kann Ihr Unternehmen über einen DocuSign-Account verfügen, der vom HR-Team und einen anderen von der Rechtsabteilung verwendet wird. Um die Daten zwischen diesen beiden Accounts getrennt zu halten, können Sie für jeden Account eine Rolle erstellen und sie dem Account-Datensatz hinzufügen.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Aktivieren Sie die DocuSign eSignature-Spoke
- Erstellen Sie untergeordnete Aliasse für zusätzliche DocuSign-Accounts
- Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mit JWT-Gewährung ein oder Richten Sie die DocuSign eSignature-Spoke mithilfe der Autorisierungscodegewährung ein
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Rolle für jeden DocuSign-Account, auf den Sie den Zugriff beschränken möchten.
   a. Navigieren zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Rollen**an.
   b. Wählen Sie in der Tabelle Rollen [sys_user_role] die Option aus **Neu** .
   c. Überprüfen Sie, ob der Wert von **Anwendung** Feld ist **Docusign-Spoke** .
   Wenn ein anderer Bereich aufgeführt ist, ändern Sie den Umfang in **Docusign-Spoke** .
   d. In **Suffix** Feld einen Namen hinzufügen, um den Account anzugeben, für den die Rolle gilt, z. B. Rechtsabteilung .
   e. Speichern Sie den Datensatz.
   f. Notieren Sie sich den Namen der gerade erstellten Rolle.
   Beispiel: **sn_docusign_Spoke.Legal** .
2. Fügen Sie die Rolle dem zugeordneten Account in der Tabelle „Accounts“ hinzu.
   a. Navigieren zu **Docusign** > **Accounts**an.
   b. Öffnen Sie den Account-Datensatz, auf den Sie den Zugriff beschränken möchten.
   c. In **Rolle** Feld, fügen Sie die zugehörige Rolle hinzu.
   d. Wählen Sie **Aktualisieren**.
3. Gewähren Sie den gewünschten Anwendern die Rolle.
   a. Navigieren zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender**an.
   b. Öffnen Sie den Datensatz für den Anwender, dem Sie Zugriff gewähren möchten.
   c. Fügen Sie die von Ihnen erstellte Rolle der zugehörigen Liste „Rollen“ hinzu.

Ergebnisse

Nur Anwender mit der festgelegten Rolle haben Zugriff auf DocuSign-Daten, die dem Account zugeordnet sind.

Dropbox Business-Spoke

Verwenden Sie Dropbox-Geschäft anstelle von Anhängen in ServiceNow als Dateispeicher. Diese Spoke fügt Ihrer ServiceNow-Instanz Dropbox-Speicher hinzu und ermöglicht Benutzern das Referenzieren von Dropbox-Dateien in ServiceNow-Datensätzen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Dropbox-Geschäft-Spokev 1.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

API-Version v2.

Spoke-Subflows

Die Dropbox-Geschäft-SpokeStellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren Dropbox Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Flow	Beschreibung
Dateiänderungen Verarbeiten	Subflow zum Verarbeiten von Dateiänderungen in Dropbox.
Bearbeiten Sie Änderungen An Teammitgliedern	Subflow zum Verarbeiten von Änderungen an Teammitgliedern in Dropbox.

Spoke-Aktionen

Die Dropbox-Geschäft-SpokeStellt auszuführende Aktionen bereit Dropbox Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datei- und Orderverwaltung	Kopieren Sie Die Dropbox-Datei In Den Anhang	Kopiert einen Dropbox Datei und hängt sie an ein an ServiceNow Datensatz. Wenn ein ServiceNow Der Incident-Datensatz wird als Eingabe bereitgestellt, der angegebene Datensatz wird ihm angehängt.
	Datei oder Ordner kopieren	Erstellt eine Kopie des angegebenen Dropbox Datei oder Ordner in Dropbox.
	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner unter dem angegebenen Pfad in Dropbox.
	Datei oder Ordner löschen	Löscht eine Datei oder einen Ordner im angegebenen Pfad in Dropbox.
	Dateiänderungen abrufen – Webhook	Ruft die in festgestellten Dateiänderungen ab Dropbox.
	Ordner suchen	Sucht nach dem Inhalt von Dropbox Ordner und gibt ein Objekt zurück, das Informationen zum Ordner enthält
	Neuesten Cursor aktualisieren	Aktualisiert den neuesten Cursorwert für das entsprechende Team in der Tabelle „Teamdetails“.
	Laden Sie den Anhang in hoch Dropbox	Kopiert einen ServiceNow Anhang zu Dropbox Ordner. Wird in den angegebenen Ordner kopiert. Um den Dateinamen während der Kopie zu ändern, verwenden Sie den optionalen Dateinamen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt einer angegebenen Gruppe Anwender hinzu
	Anwender zu Team hinzufügen	Fügt einem angegebenen Team Anwender hinzu.
	Administratordetails abrufen	Ruft Details des Administratorkontos ab, das zum Generieren des Zugriffstokens verwendet wurde.
	Aktuellen Account abrufen	Ruft Informationen zum aktuellen Account ab.
	Teammitgliedsinformationen abrufen	Ruft Informationen zu angegebenen Teammitgliedern ab. Gibt Profil- und Rollendetails zurück.
	Gruppen in Team suchen	Listet alle Gruppen im Team auf. Die Ausgabe enthält Gruppen-IDs, die Anzahl der Mitglieder, den Gruppennamen und die Rolle der Anwender, die die Gruppe verwalten.
	Anwender in Gruppe suchen	Listet alle Mitglieder in der bestimmten Gruppe auf. Gibt Anwenderprofildaten und -Rolle in der Gruppe zurück.
	Anwender in Team suchen	Listet alle Mitglieder im Team auf. Gibt Anwenderprofildaten, Mitgliedschaftstyp und Rolle zurück.
	Anwender aus Team entfernen	Entfernt Anwender aus einem Team. Zu den Optionen gehören das Beibehalten von Dateien und der Zugriff auf Teamfreigaben, das Beibehalten von E-Mail-Accounts und uneingeschränkten Teamfreigaben sowie das Löschen relevanter Daten.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen oder mehrere Anwender aus einer vorhandenen Gruppe.

Dropbox Business Spoke-Account-Anforderungen

Die Dropbox-Geschäft-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Dropbox-Geschäft.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Dropbox Business-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Dropbox Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und bei Bedarf angeben MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Einrichten Dropbox Business-Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen einer ServiceNow-Instanz und einem ein Dropbox Geschäftsanwendung durch Einrichten der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Dropbox Business-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Einrichten von Dropbox-Geschäft-Spoke, Enthält Aktionen in Dropbox App-Konsole, in ServiceNow AI Platform® Anwenderoberfläche, und in der Workflow-Studio. Das Setup ist einfacher, wenn Sie jede dieser Seiten auf separaten Registerkarten geöffnet lassen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen drei Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Teammanagement, Dateizugriff und Inhaltsalias in dieser Reihenfolge einrichten. Die Verbindungs- und Anmeldeinformationsformulare enthalten die OAuth 2,0-Anmeldeinformationen, die zum Herstellen einer Verbindung mit erforderlich sind Dropbox Geschäftsanwendung. Vor dem Einrichten des Formulars müssen Sie die erforderlichen Daten konfigurieren, indem Sie eine OAuth 2,0-Authentifizierung im einrichten Dropbox Ende der Geschäftsanwendung Sie müssen auch sicherstellen, dass Sie den Alias und die Anwendungsregistrierungen bereits eingerichtet haben.

Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein

Richten Sie eine OAuth 2,0-Authentifizierung zwischen ein Dropbox Geschäftsanwendung und ServiceNow Instanz durch Einrichten einer anwenderdefinierten Instanz Dropbox Geschäftsanwendung.

Vorbereitungen

Setup-Anforderungen für OAuth 2,0:

- A Dropbox Geschäftskonto.
- Erforderliche Rolle: Teamadministrator.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

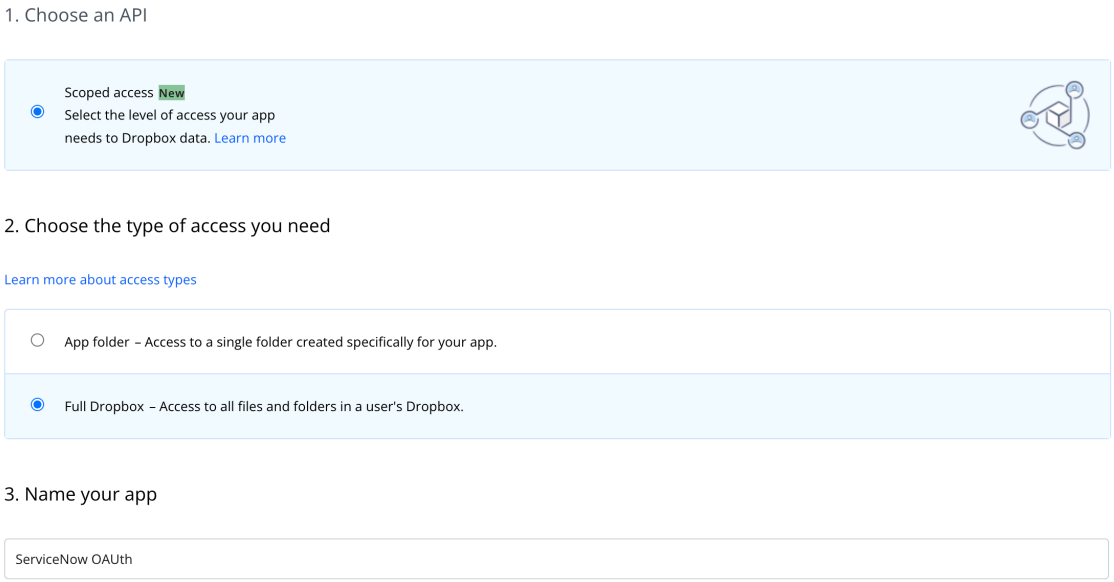
Mit diesem Verfahren wird eine anwenderdefinierte Anwendung auf dem erstellt Dropbox Geschäftskonto. Die Anwendung stellt die OAuth 2,0-Anmeldeinformationen bereit, die zum Einrichten der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für alle drei erforderlich sind Dropbox Geschäftsaliasse. Weitere Informationen zum Einrichten von Anwendungen finden Sie unter https://www.dropbox.com/developers/documentation .

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der Dropbox Professional My Apps-Konsole an, https://www.dropbox.com/developers/apps .
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine App** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Führen Sie auf der Seite neue App erstellen auf der DBX-Plattform die folgenden Aktionen



aus.

a. Wählen Sie unter API auswählen die Option bereichsbezogener Zugriff aus.

b. Wählen Sie unter Wählen Sie die Art des benötigten Zugriffs aus, den entsprechenden Zugriffstyp aus.

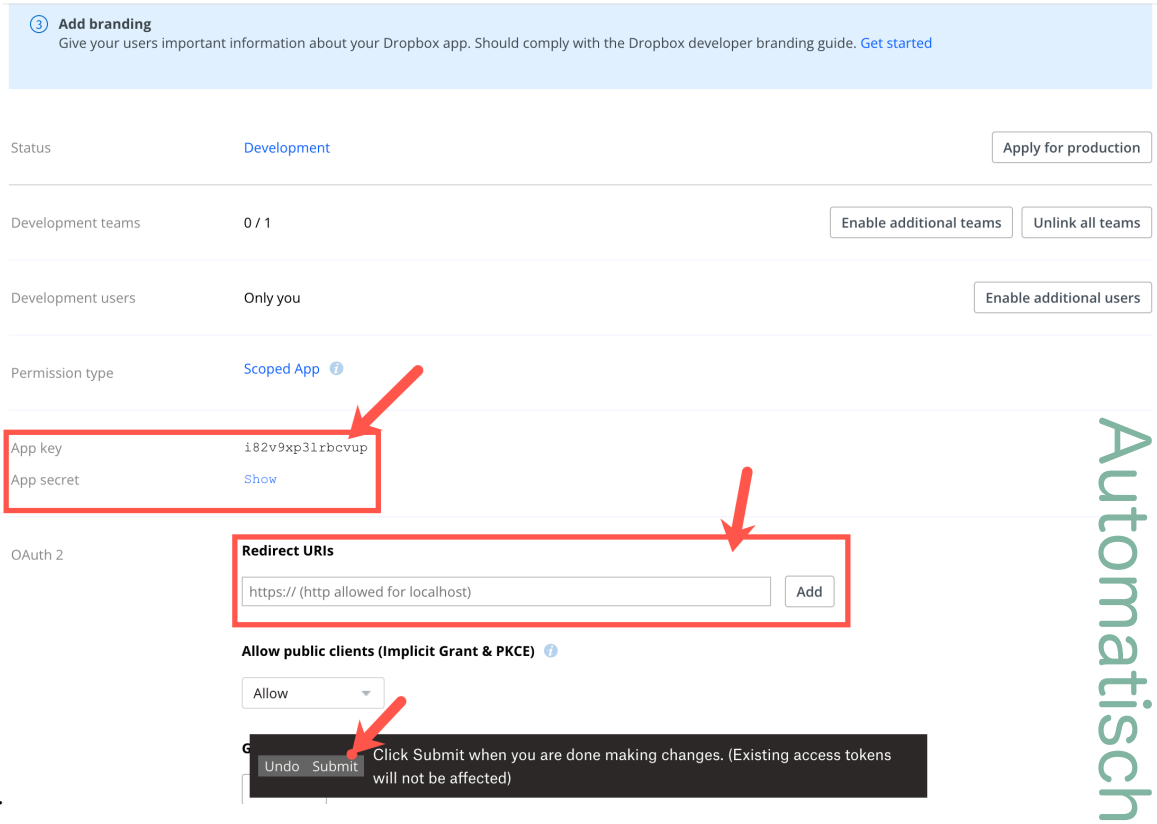
c. Geben Sie unter App benennen einen anwenderdefinierten Namen für die Anwendung ein.

d. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine App** .
Die anwenderdefinierte Anwendung wird erstellt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Führen Sie zum Einrichten der OAuth 2,0-Anwendung die folgenden Schritte unter aus **Einstellungen**Registerkarte der anwenderdefinierten Anwendung.



a. Kopieren Sie den Wert, und speichern Sie ihn unter dem App-Schlüssel.
Verwenden Sie den App-Schlüsselwert im Feld Client-ID der Anwendungsregistrierung auf der ServiceNow Instanz.

b. Wählen Sie unter dem Geheimnis der App anzeigen, und kopieren und speichern Sie den Wert.

> **Tipp:**
> Sie benötigen sowohl die Werte „App-Schlüssel“ als auch „App-Geheimnis“, wenn Sie die Anwendungsregistrierungen in einrichten ServiceNow Instanz.

c. Geben Sie im Feld Umleitungs-URIs den ein ServiceNow Instanz-URL im Format https://instancename/oauth_redirect.do .

> **Hinweis:**
> Sie können mehrere URIs hinzufügen.

d. **Wahlweise:** Um einen Umleitungs-URI hinzuzufügen, wählen Sie aus **Hinzufügen** Und geben Sie dann ein ServiceNow Instanz-URL.

e. Wählen Sie **Absenden**.

Alle drei Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für die Dropbox Die Geschäftsanwendung verwendet denselben App-Schlüssel, denselben App-Schlüssel und denselben Umleitungs-URI, den Sie in diesem Schritt eingerichtet haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Dropbox Business Team Management-Alias

Erstellen Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Dropbox Business Team Management-Alias

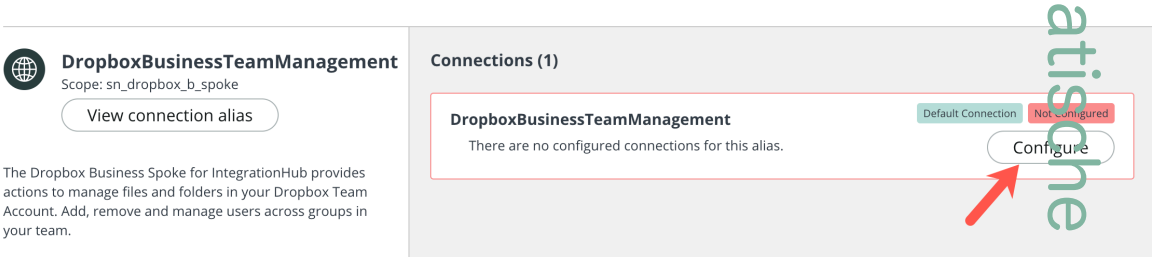
Erstellen Sie Verbindungsdatensätze zu einem Dropbox-GeschäftAccount. Ein Verbindungsalias löst Ihren auf Dropbox Verbindung und Anmeldeinformationen zur Laufzeit. Pro Verbindungsalias ist jeweils nur eine Verbindung aktiv.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte „Verbindungen“ aus.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Dropbox` .
4. Wählen Sie auf der Kachel DropboxBusinessTeamManagement die Option aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.



6. Füllen Sie die Details im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung zwischen Dropbox Geschäftsanwendung und ServiceNow Instanz. **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name ist DropboxBusinessTeamManagement. Um einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen weiteren Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz.
Verbindungs-URL	Die URL, die mit verbunden werden soll Dropbox Geschäftskonto. Die URL ist https://api.dropboxapi.com .
API-Version	Die Version der API.
Anmeldeinformationsname	Der anwenderdefinierte Name der Anmeldeinformationen für den Zugriff auf Dropbox Geschäftskonto.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Entitätsname	Der anwenderdefinierte Name der OAuth-Entität, die Sie in erstellt haben Dropbox Geschäftskonto.
OAuth-Client-ID	Die Client-ID, die Sie in der anwenderdefinierten generiert haben Dropbox Geschäftsanwendung. Informationen zum Generieren finden Sie unter Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein.
OAuth-Client-Geheimnis	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie in der anwenderdefinierten generiert haben Dropbox Geschäftsanwendung. Informationen zum Generieren finden Sie unter Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein.
OAuth-Umleitungs-URL	Der Umleitungs-URI, den Sie in angegeben haben Dropbox Geschäftsanwendung.

7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Ein temporäres OAuth-Token wird generiert.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Dropbox Geschäftsdateizugriff-Alias

Erstellen Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Dropbox Geschäftsdateizugriff-Alias

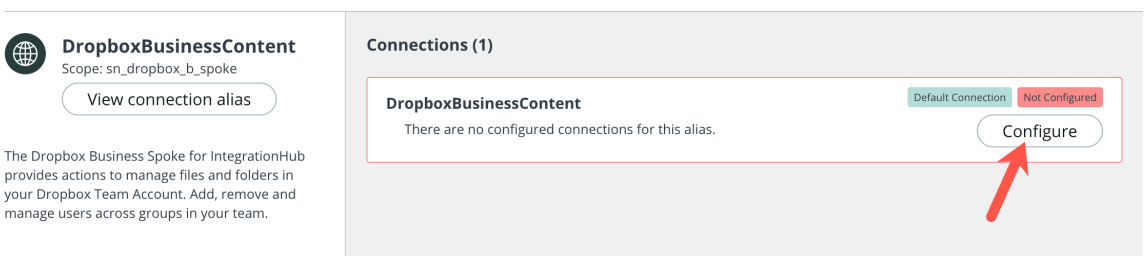
Erstellen Sie Verbindungsdatensätze zu einem Dropbox Geschäftsaccount für den DropboxBusinessFileAccess-Alias. Verbindungsaliasse lösen Ihren auf Dropbox Verbindung und Anmeldeinformationen zur Laufzeit. Pro Verbindungsalias ist jeweils nur eine Verbindung aktiv.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte „Verbindungen“ aus.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Dropbox` .
4. Wählen Sie in der Kachel DropboxBusinessFileAccess die Option aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie



Konfigurieren.

6. Füllen Sie die Details im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung zwischen Dropbox Geschäftsanwendung und ServiceNow Instanz. **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name ist DropboxBusinessFileAccess. Um einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen weiteren Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz.
Verbindungs-URL	Die URL, die mit verbunden werden soll Dropbox Geschäftskonto. Die URL ist https://api.dropboxapi.com .
API-Version	Die Version der API.
Anmeldeinformationsname	Der anwenderdefinierte Name der Anmeldeinformationen für den Zugriff auf Dropbox Geschäftskonto.
OAuth-Entitätsname	Der anwenderdefinierte Name der OAuth-Entität, die Sie in erstellt haben Dropbox Geschäftskonto.
OAuth-Client-ID	Die Client-ID, die Sie in der anwenderdefinierten generiert haben Dropbox Geschäftsanwendung. Informationen zum Generieren finden Sie unter Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein.
OAuth-Client-Geheimnis	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie in der anwenderdefinierten generiert haben Dropbox Geschäftsanwendung. Informationen zum Generieren finden Sie unter Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein.
OAuth-Umleitungs-URL	Der Umleitungs-URI, den Sie in angegeben haben Dropbox Geschäftsanwendung.

7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Ein temporäres OAuth-Token wird generiert.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Dropbox Inhaltsalias

Erstellen Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für Dropbox Inhaltsalias

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze zu einem Dropbox Geschäftsaccount für den DropboxBusinessContent-Alias. Verbindungsaliasse lösen Ihren auf Dropbox Verbindung und Anmeldeinformationen zur Laufzeit. Pro Verbindungsalias ist jeweils nur eine Verbindung aktiv.

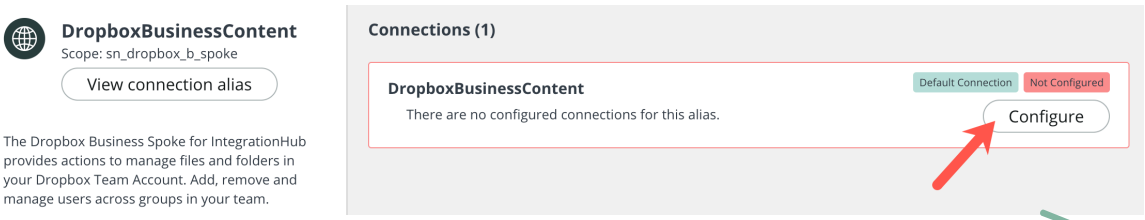
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte „Verbindungen“ aus.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Dropbox` .
4. Wählen Sie auf der Kachel DropboxBusinessContent die Option aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.



6. Füllen Sie die Details im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung zwischen Dropbox Geschäftsanwendung und ServiceNow Instanz. **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name ist DropboxBusinessContent. Um einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen weiteren Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz.
Verbindungs-URL	Die URL, die mit verbunden werden soll Dropbox Geschäftskonto. Die URL ist https://api.dropboxapi.com .
API-Version	Die Version der API.
Anmeldeinformationsname	Der anwenderdefinierte Name der Anmeldeinformationen für den Zugriff auf Dropbox Geschäftskonto.
OAuth-Entitätsname	Der anwenderdefinierte Name der OAuth-Entität, die Sie in erstellt haben Dropbox Geschäftskonto.
OAuth-Client-ID	Die Client-ID, die Sie in der anwenderdefinierten generiert haben Dropbox Geschäftsanwendung. Informationen zum Generieren finden Sie unter Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein.
OAuth-Client-Geheimnis	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie in der anwenderdefinierten generiert haben Dropbox Geschäftsanwendung. Informationen zum Generieren finden Sie unter Richten Sie die OAuth 2,0-Authentifizierung ein.
OAuth-Umleitungs-URL	Der Umleitungs-URI, den Sie in angegeben haben Dropbox Geschäftsanwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Ein temporäres OAuth-Token wird generiert.

Ergebnisse

Die Dropbox-Geschäft-SpokeIst eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

Dun&Bradstreet-DirectPlus-Spoke

Verwalten Sie umfassende Geschäftsdaten und Analytics-Aufgaben in Ihrem Dun- und Bradstreet-Account von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Dun und Bradstreet DirectPlus-Spoke v1.0.0 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Dun und Bradstreet DirectPlus v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Dun- und Bradstreet Direct+-Account

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Flows

Die Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Dun und Bradstreet DirectPlus Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Suchen Sie nach Unternehmen	Ruft die Lieferanteninformationen ab und überprüft, ob der Lieferant in einem guten Geschäftszustand ist, bevor ein neuer Lieferant im nachgelagerten System erstellt wird.

Spoke-Aktionen

Die Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Daten- und Analytics-Aufgaben Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenblockverwaltung	Datenblöcke anhand der DUNS-Nummer nachschlagen	Ruft Informationen zum angegebenen Datenblock für die angegebene D-U-N-S-Nummer (Data Universal Numbering System) ab.
Profilverwaltung	Detailliertes Branchenprofil nachschlagen	Ruft detaillierte Informationen zur angeforderten Branche ab, einschließlich Branchenindikatoren, Herausforderungen, Finanzen und Branchenprognose.
Berichtsverwaltung	Unternehmensbericht nachschlagen	Ruft den Geschäftsinformationsbericht und den umfassenden Bericht von Dun and Bradstreet(D&B) ab, der zur Bestimmung der Rentabilität, Stabilität, Rentabilität und Zahlungsleistung eines Unternehmens verwendet werden kann, um das Risiko für neue oder vorhandene Geschäftsbeziehungen zu bewerten. **Hinweis:** PDF-Berichte sind nicht für alle Märkte verfügbar, einschließlich Kanada. Verwenden Sie für eine bessere globale Abdeckung das HTML-Format des Berichts.
Suchverwaltung	Mit Typeahead-Suche Unternehmen nachschlagen	Ruft die Unternehmensdatensätze basierend auf dem Suchbegriff und anderen zusätzlichen Attributen des Unternehmens ab. **Hinweis:** Diese Aktion gibt die 25 besten übereinstimmenden Ergebnisse zurück.
	Identitätsabgleich mit Datenbereinigung	Ruft die besten Übereinstimmungen für angegebene Suchparameter mit proprietären Dun- und Bradstreet-Algorithmen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	und -abgleich nachschlagen	**Hinweis:** Bei Mehrprozessen gibt diese Aktion nur ein Ergebnis zurück. Für eine landesweite Suche in den USA gibt diese Aktion maximal 100 Ergebnisse zurück. In allen anderen Szenarien gibt diese Aktion die 25 besten übereinstimmenden Ergebnisse zurück.

Spoke-Modul

Die Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke Fügt hinzu Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Unternehmen	Listet alle verfügbaren Unternehmensdatensätze auf.

Richten Sie ein Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Dun und Bradstreet Direct+ Mithilfe von Client-ID und geheimer Client-Schlüssel Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke

Fügen Sie eine Dun- und Bradstreet DirectPlus-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

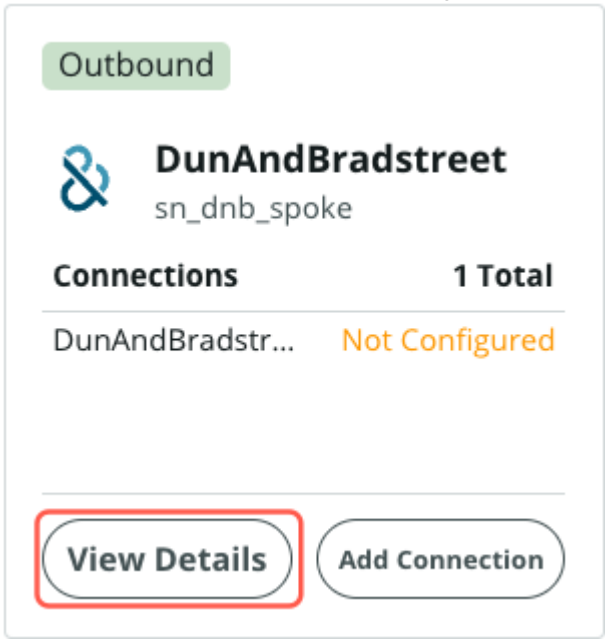
- Rufen Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis Ihres Dun- und Bradstreet-Accounts vom Account-Administrator ab.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **DunAndBradstreet** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

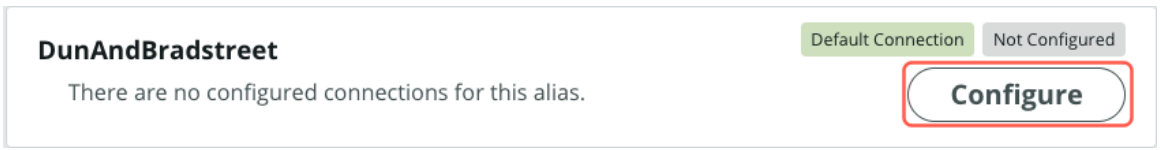
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Dun- und Bradstreet DirectPlus-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen**.



- Um mehr als einen Dun- und Bradstreet DirectPlus-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

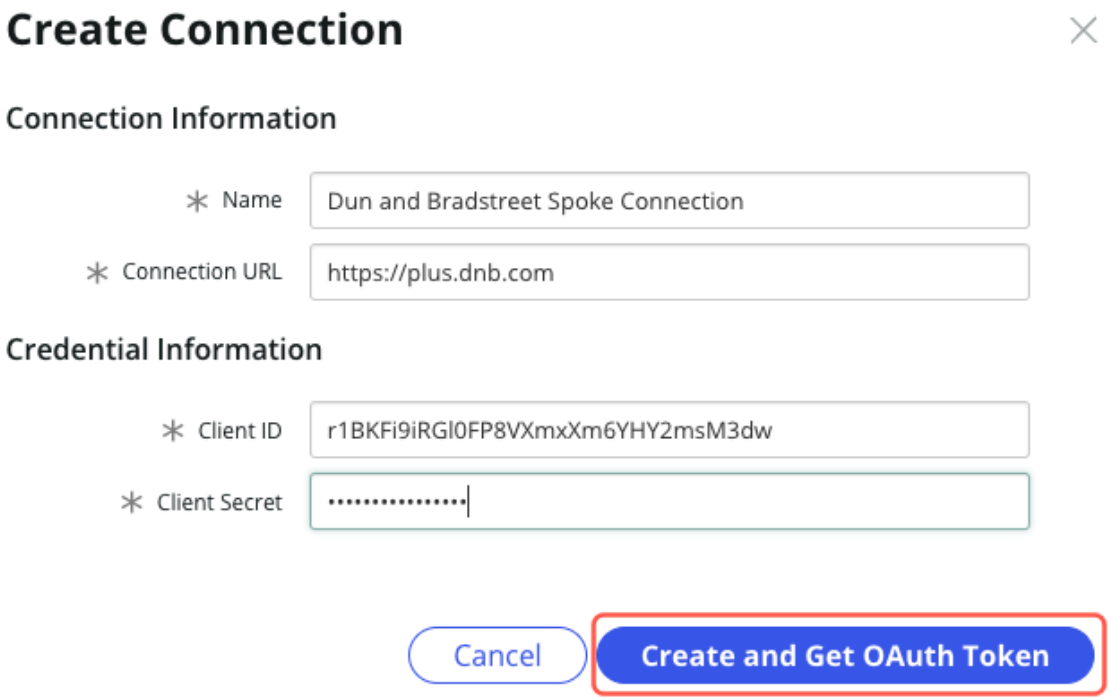
Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus:

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: Dun- und Bradstreet Directplus-Verbindung
Verbindungs-URL	URL der Dun- und Bradstree Direct+-Instanz. Geben Sie Ein https://plus.dnb.com .
Client-ID	Client-ID Ihres Dun and Bradstreet DirectPlus-Accounts.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel Ihres Dun- und Bradstreet-DirectPlus-Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Konfigurieren und OAuth-Token abrufen** .

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Ethoca-Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz mit Ihrem Ethoca-Konto, um die Lösung von Kartenkonflikten zu verwalten und Betrug zu verhindern. Mit dieser Spoke können Sie auf detaillierte Händlerinformationen und die Abonnementsteuerung zugreifen, digitale Belege anzeigen und deren Konflikte verwalten.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Spoke-Version

Ethoca-Spoke V 3.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für Verbraucherübersichtlichkeit und entwickelt Verwaltung Von Ausstellerwarnungen .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schlüsselfunktionen

- Optimiert Konfliktlösungsprozesse
- Erleichtert die Zusammenarbeit zwischen Ausstellern und teilnehmenden Händlern durch Ethoca-Warnungen während des Konfliktlebenszyklus
- Löst Fälle in der Phase vor dem Konflikt, von denen sowohl Aussteller als auch Karteninhaber profitieren
- Reduziert das Auftreten von Konflikten und Ausgleichen

Spoke-Anforderungen

- IntegrationHub-Abonnement
- Ethoca-Konfigurationsdetails wie Zertifikat, Schlüsselalias, Verbraucherschlüssel und Schlüsselspeicher-Passwort

Spoke-Abhängigkeiten

Stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Bei Verwendung außerhalb der Spoke-Implementierung sind einige dieser Plugins lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen.

Spoke-Aktionen

Die Ethoca-Spoke Bietet Aktionen zum Abrufen ergänzender Händler- und Transaktionsinformationen. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verbraucherübersicht	Consumer Clarity durchsuchen	Ermöglicht Karteninhabern, ihre Kreditkartentransaktionen mit klaren Händlerinformationen und Transaktionsdetails anzuzeigen.
Management von Ausstellerwarnungen	Transaktionswarnung erstellen	Übermittelt einen Batch von Transaktionen (bestätigter Betrug oder Kundenkonflikte) an Ethoca. Diese Transaktionen werden verarbeitet und als Warnungen an Händler geliefert.
	Status der Transaktionswarnung nach Batch suchen	Gibt den Verarbeitungsstatus zuvor übermittelter Transaktionsanforderungen zurück.
	Warnungsstatus suchen	Stellt den Status der an den Händler übermittelten Warnung bereit.
	Warnungsergebnis nach Batch-Stream suchen	Ruft eine Liste von Warnungen und deren Ergebnissen basierend auf der Batch-ID ab, die vom Endpunkt „Batch senden“ oder dem Ethoca-Benachrichtigungsrückruf bereitgestellt wird. Die Ergebnisse werden mit bis zu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		50 Warnungen pro Anforderung und maximal 1000 Warnungen pro Batch paginiert. **Hinweis:** Um die Aktion Warnungsergebnis nach Batch-Stream suchen zu aktivieren, installieren Sie das Plugin ServiceNow IntegrationHub Action Template – Data Stream (com.Glide.Hub.action_type.datastream).

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie Ethoca-Spoke ein

Richten Sie Ethoca-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ethoca Account, der das OAuth-Protokoll (Version 1.0a) für die Kategorie „Verbraucherrechte“ verwendet und Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung für die Kategorie „Warnungsmanagement für Aussteller“ verwendet, um sich zu authentifizieren ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Ethoca Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Für die Kategorie Consumer Clarity

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit dem Ethoca-Account in der Kategorie Consumer Clarity unter Verwendung des OAuth-Protokolls (Version 1.0a) zur sicheren Autorisierung und Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Führen Sie diese Schritte aus:

- Hängen Sie ein Ethoca-Zertifikat an
- Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze
- Erstellen Sie Verbindungsdatensätze

Hängen Sie ein Ethoca-Zertifikat an

Verwenden Sie das während des generierte Zertifikat Ethoca Account-Konfiguration zum Signieren der Anforderung und der Nutzlasten.

Vorbereitungen

- Gültiges Ethoca-Zertifikat
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

X.509-Zertifikatformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, um das Zertifikat zu identifizieren.
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Aus PKCS12-Schlüsselspeicher .
Benachrichtigung bei Ablauf	Wählen Sie die Liste der Anwender aus, die benachrichtigt werden sollen, wenn das Zertifikat abläuft.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Geben Sie die Anzahl der Tage ein, nach denen eine Benachrichtigung an Anwender gesendet wird, bevor ein Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort für den Zugriff auf das Zertifikat. Verwenden Sie beim Erstellen des Zertifikats das angegebene Zielschlüsselspeicher-Passwort.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Clientzertifikats.
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung des Anwender-Client-Zertifikats.

4. Klicken Sie auf das Symbol Anhänge verwalten ( ) Und hängen Sie ein Ethoca-Zertifikat an.
5. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** Dient zum Validieren des Zertifikats.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihren Ethoca-Account. Die Ethoca Der Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie Aus **Ethoca-Anmeldeinformationen** .
   Ein leeres Ethoca-Anmeldeinformationsformular wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Beispiel: Ethoca-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
Schlüssel-Alias	Schlüsselalias, der dem Ethoca-Account zugeordnet ist.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort, das dem Zertifikat zugeordnet ist.
Verbraucherschlüssel	Verbraucherschlüssel, den Sie während der Ethoca-Konfiguration generiert haben.
Zertifikat	Wählen Sie das neu erstellte Ethoca-Zertifikat aus.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Ethoca** . **Hinweis:** Anwender werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Ethoca Account. Die Ethoca-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Ethoca .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Ethoca** .
3. Auf der **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit Ihrer Ethoca-Instanz. Eingabe: https://sandbox.api.ethocaweb.com/ethoca .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für Ethoca erstellt haben. Beispiel: Ethoca-Anmeldeinformationen .

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für die Kategorie „Verwaltung von Ausstellerwarnungen“

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit dem Ethoca-Account in der Kategorie „Verwaltung von Ausstellerwarnungen“ mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Führen Sie diese Schritte aus:

- Erstellen Sie Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung
- Erstellen Sie Verbindungsdatensätze

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung

Erstellen Sie Anmeldeinformationen, um auf zuzugreifen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Anmeldeinformationen Für Ethoca-Warnungen`
Anwendername	Name zum Identifizieren des Benutzers.
Passwort	Passwort zur Verwendung dieser Anmeldeinformationen.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Plattform diese Anmeldeinformationen bei der Anmeldung bei Geräten testet. Standardwert: `100` .

5. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Ethoca Account. Die Ethoca-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Ethoca-Warnungen .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Ethoca-Warnungen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Auf der **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung, die mit der Ethoca-Instanz hergestellt wurde. Der Standardname der ersten Verbindung wird automatisch so zugewiesen, dass er dem im Formular „Verbindungen und Anmeldeinformationen“ auf der Seite „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ angegebenen Namen entspricht.
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für Ethoca-Warnungen erstellt haben. Beispiel: Anmeldeinformationen Für Ethoca-Warnungen .
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit Ihrer Ethoca-Instanz. Eingabe: https://sandbox.ethocaweb.com/ethoca-rest .

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Equifax Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Equifax Spoke, um auf wichtige Informationen zum Kreditverlauf für einen Kunden, Betrugswarnungen, Verifizierung der digitalen Identität, Transaktionsprüfung und andere relevante Daten zuzugreifen.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Equifax Spoke V 1.0.0 Unterstützt Equifax OneView – 1.0.2212 (Verbraucher-API).

Schlüsselfunktionen

Equifax Mit Spoke kann ein Flow Designer die folgenden Aufgaben ausführen:

- Greifen Sie auf Kundeninformationen zu, z. B. den Kreditverlauf für einen Kunden, die Kreditpunktzahl für einen Kunden und Betrugswarnungen.
- Bewerten Sie die Kreditwürdigkeit eines Kunden, um Kreditentscheidungen schneller zu treffen.
- Überprüfen Sie die Kundenidentitäten, um sicherzustellen, dass Sie über genaue Informationen verfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Equifax Spoke bietet Aktionen (unter Equifax Kreditberichtskategorie), um Aufgaben zu automatisieren, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Equifax Kreditauskunft	One View Credit-Bericht suchen	Stellt die JSON-Antwort bereit, die den Kreditverlauf des Kunden angibt.
	One View Credit-Bericht nach Anforderungs-ID suchen	Stellt den PDF-Bericht des Kreditverlaufs für den Kunden bereit.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Equifax Spoke.

Einrichten Equifax Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Equifax Spoke durch Verwendung der Standardauthentifizierung oder OAuth 2,0-Authentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Equifax-Spoke aktivieren
- Stellen Sie sicher, dass die abhängigen Plugins aktiviert sind.
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Equifax Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die Informationen, die während der Anwendungskonfiguration generiert wurden, um sich zu registrieren Equifax Als OAuth-Provider. Die OAuth-Provider-Registrierung aktiviert ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Client-ID und geheimer Clientschlüssel, der aus der Konfiguration der Drittpartei generiert wurde Equifax Anwendung

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von OAuth-Anwendung? .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise Folgendes ein: Equifax OAuth
Client-ID	<Client ID>, die während erstellt wurden Equifax Account-Konfiguration.
Geheimer Clientschlüssel	<Client Secret>, die während erstellt wurden Equifax Account-Konfiguration.
Autorisierungs-URL	Endpunkt des Autorisierungscode-Flows des OAuth-Servers. Nur für den Berechtigungstyp „Autorisierungscode“ erforderlich.
Token-URL	Endpunkt-Token des OAuth-Servers. Beispiel: xxx.equifax.com .
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort.
Logo-URL	URL, die ein Bild enthält, das als Anwendungslogo verwendet werden soll.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Client-Anmeldeinformationen** aus.
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 1430 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Gegenseitige Authentifizierung aktivieren	Option zur Verwendung der gegenseitigen Authentifizierung für Tokenanforderung und -sperrung. Für diese Option muss ein Profil für gegenseitige Authentifizierung angegeben werden.
Anmeldeinformationen senden	Option, ob oder wie Authentifizierungsinformationen zur Identifizierung der Anwendung und ihrer autorisierten Anwender an den OAuth-Server gesendet werden sollen. Wählen Sie Aus **In Anforderungstext** .

5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Übermitteln** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen OAuth 2,0-Anmeldeinformationsdatensatz für Equifax Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Equifax Anwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während erstellt haben Equifax Account-Konfiguration. Die Equifax Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen in zu autorisieren Equifax Anwendung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Equifax OAuth2.0 API-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das OAuth-Profil aus, das Sie bei der Registrierung des anwenderdefinierten Profils erstellt haben *Equifax*Anwendung als OAuth-Provider. Wählen Sie beispielsweise aus *Equifax***OAuth-Standardprofil** .
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Wählen Sie **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, wählen Sie aus **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Equifax Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Equifax Anwendung mit den angegebenen Anmeldeinformationsaliassen. Sie müssen den Anmeldeinformationsdatensatz für auswählen Equifax Anwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während erstellt haben Equifax Account-Konfiguration.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, z. B. *`Equifax`*. .
3. Von **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: *`Equifax`*Verbindung .
Anmeldeinformation	Basisauthentifizierung oder OAuth 2,0-Anmeldeinformationsdatensatz erstellt für *`Equifax`*. Beispiel: *`Equifax`*OAuth2.0-API-Anmeldeinformationen .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Beispiel: sn_equifax_Spoke.Equifax
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll *`Equifax`*.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Abrufen Equifax OAuth-Token

Generieren Sie Equifax Zugriffstoken.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus Equifax Datensatz mit Spoke-OAuth-Anmeldeinformationen.

   Example
   Wählen Sie beispielsweise aus **Equifax OAuth2.0-Anmeldeinformationen** .
3. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **OAuth-Token abrufen** .

F5 BIG-IP-SPOKE

Verwalten Sie Server und Pools im F5 BIG-IP-System.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Version

BIG-IP 13.1,0.

Spoke-Version

F5 BIG-IP-Spokev 1.3.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Flows

Die F5 BIG-IP-SpokeStellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von F5-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Lokales Datenverkehrsmanagement mit F5 Big-IP	Erstellt einen virtuellen Server, ordnet ihn einem Pool zu und fügt Poolmitglied im BIG-IP-System von einem hinzu ServiceNow Servicekataloganforderung.

Spoke-Subflows

Die F5 BIG-IP-SpokeStellt Beispielsubflows bereit, um die Automatisierung von F5-Aufgaben zu demonstrieren. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Flow	Beschreibung
F5-Server: Poolverwaltung	Erstellt einen Pool im BIG-IP-System und verwaltet ihn.

Spoke-Aktionen

Die F5 BIG-IP-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von F5-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Poolverwaltung	Pool erstellen	Erstellt einen Pool im BIG-IP-System.
	Pool-Mitglied hinzufügen	Erstellt ein Poolmitglied im BIG-IP-System.
	Pool prüfen	Überprüft die Poolintegrität im BIG-IP-System. Gibt zurück, ob der Pool verfügbar, nicht verfügbar, offline ist oder ob der Status unbekannt ist.
	Pool löschen	Löscht einen Pool aus dem BIG-IP-System.
	Poolmitglied deaktivieren	Deaktiviert ein Poolmitglied im BIG-IP-System.
	Poolmitglied aktivieren	Aktiviert ein Poolmitglied eines angegebenen Pools im BIG-IP-System.
	Poolmitglieder abrufen	Ruft die Liste der Mitglieder eines angegebenen Pools aus dem BIG-IP-System ab.
	Pool-Mitglied entfernen	Löscht ein Poolmitglied im BIG-IP-System.
Serververwaltung	Profil zu virtuellem Server hinzufügen	Fügt einem virtuellen Server im BIG-IP-System ein Profil hinzu. Mit Profilen können Sie den Netzwerkverkehr steuern. Sie können beispielsweise HTTP-Verbindungen zum virtuellen Server aktivieren.
	Virtuellen Server erstellen	Erstellt einen virtuellen Server im BIG-IP-System.
	Virtuellen Server löschen	Löscht einen virtuellen Server aus dem BIG-IP-System.
	Virtuellen Server aktualisieren	Aktualisiert virtuelle Serverattribute im BIG-IP-System.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
F5 BIG-IP-Pool-Management KI-Agent	Verwaltet (d. h. fügt ein Poolmitglied hinzu, ruft Poolmitglieder ab, deaktiviert ein Poolmitglied, entfernt ein Poolmitglied, erstellt einen Pool, löscht einen Pool, überprüft einen Pool) Pools im BIG-IP-System.
F5 BIG-IP-Servermanagement KI-Agent	Verwaltet (d. h. fügt einem virtuellen Server ein Profil hinzu, löscht einen virtuellen Server, aktualisiert einen virtuellen Server, erstellt einen virtuellen Server) Server im BIG-IP-System.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet diesen Alias-Datensatz, um Aktionen zu autorisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen	Beschreibung	Anforderungen für Verbindungsalias
F5_BIG_IP	Verbindung zum F5 BIG-IP-System.	• Verbindungstyp: HTTP • Verbindungs-URL: URL des Hostcomputers, auf dem der F5-Server installiert ist.

Um den Spoke-Verbindungsalias zu verwenden, erstellen Sie einen zugehörigen Verbindungsdatensatz und einen zugehörigen Anmeldeinformationsdatensatz. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Konfigurieren Sie eine Verbindung für F5 BIG-IP-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem F5 BIG-IP-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und geben Sie bei Bedarf an MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für F5 BIG-IP-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und F5 mit Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie F5 BIG-IP-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie nach **F5_BIG_IP** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
5. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Datensatzes des F5 BIG-IP-Verbindungsalias.
Verbindungs-URL	URL des Hostcomputers, auf dem der F5 BIG-IP-Server installiert ist.
Anwendername	Ihr F5 BIG-IP-Anwendername.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Passwort	Ihr F5 BIG-IP-Anwendername.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

First Advantage-Spoke

Verwalten und verfolgen Sie die Hintergrundverifizierungen von Kandidaten mit First AdvantageVon Ihrem ServiceNow Instanz. Verwalten Sie Anwender, Accounts, Kandidaten, Einladungen und Aufträge in First AdvantageVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

First Advantage-Spokev 1.7.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt First Advantage API-Version V 1,1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- First Advantage Account
- API Key

Hinweis:
Wenden Sie sich an First AdvantageTeam zum Abrufen des API-Schlüssels.

- Account-ID

Hinweis:
Wenden Sie sich an First AdvantageTeam, um die Account-ID zu erhalten.

Spoke-Flows

Die First Advantage-SpokeStellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren First AdvantageAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
First Advantage: Hintergrundverifizierung des Kandidaten mit Einladung	Initiiert eine Hintergrundprüfung des Kandidaten mithilfe der Einladung. Sendet eine Anforderung an den Kandidaten, um eine Bewerbung abzuschließen. Informationen zum Erstellen eines Falls finden Sie unter Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow.
First Advantage: Hintergrundverifizierung des Kandidaten mit Auftrag	Initiiert eine Hintergrundprüfung des Kandidaten mithilfe der Reihenfolge. Ein Auftragsdatensatz wird erstellt, und die Anforderung zur Angabe wichtiger Details wird an den Kandidaten gesendet. Informationen zum Erstellen eines Falls finden Sie unter Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow.
First Advantage: (Bestellen als) Hintergrundverifizierung des Kandidaten mit Auftrag	Initiiert eine Hintergrundprüfung des Kandidaten mithilfe der Bestellung und erteilt die Bestellung im Namen des erforderlichen Anwenders.
First Advantage: (Bestellen als) Hintergrundverifizierung des Kandidaten mit Einladung	Initiiert eine Hintergrundprüfung des Kandidaten mithilfe der Einladung und erteilt eine Bestellung im Namen des erforderlichen Anwenders.

Spoke-Subflows

Die First Advantage-SpokeStellt einen Beispiel-Subflow bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren First AdvantageAufgaben. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Der verfügbare Beispiel-Subflow ist „Pakete abrufen“. Der Subflow ruft Pakete in ab First AdvantageUnd speichert die Details in Pakete Tabelle.

Spoke-Aktionen

Die First Advantage-SpokeBietet Aktionen zur Verwaltung von Accounts, Kandidaten, Einladungen, Aufträgen und Anwendern, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Account-Details abrufen	Ruft Details von ab First AdvantageAccount.
	Account-Pakete abrufen	Ruft die Details aller Pakete in einem Account ab.
	Account-Profile abrufen	Ruft die Details aller Profile in einem Account ab.
	Account-Anwender abrufen	Ruft die Details aller Anwender in einem Account ab.
Kandidatenmanagement	Neuen Kandidaten erstellen	Erstellt ein Kandidatenprofil für die Hintergrundverifizierung.
	Kandidat nach Kandidaten-ID abrufen	Ruft die Details des erforderlichen Kandidaten ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Dokumente für einen bestimmten Kandidaten abrufen	Ruft die Dokumente ab, die dem erforderlichen Kandidaten zugeordnet sind.
	Überwachungs-Produktdetails für einen bestimmten Kandidaten abrufen	Ruft die Details des Überwachungsprodukts für den erforderlichen Kandidaten ab.
	Kandidatendetails aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Kandidatenprofils.
Management einladen	Einladung erstellen	Erstellen Sie eine Einladung für den Kandidaten zum Ausfüllen der Bewerbung.
	Einladungsstatus nach Antragsteller-ID abrufen	Ruft den aktuellen Status der Einladung für den erforderlichen Bewerber ab.
	Einladungsansichts-Links nach Anwendungs-ID abrufen	Ruft einen sicheren Link ab, um auf das Profil zuzugreifen, das der Kandidat abschließen muss.
Auftragsmanagement	Auftrag erstellen	Erstellt einen First AdvantageÜberprüfungsreihenfolge.
	Auftragsbericht nach Auftrags-ID abrufen	Ruft den abgeschlossenen Auftragsbericht für den erforderlichen Auftrag ab.
	Auftragsstatus nach Auftrags-ID abrufen	Ruft den aktuellen Auftragsstatus für den erforderlichen Auftrag ab.
Anwenderverwaltung	Anwender aktivieren	Aktiviert den erforderlichen Anwender.
	Anwender erstellen	Erstellt ein Anwenderprofil.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert den erforderlichen Anwender.
	Anwenderpasswort aktualisieren	Aktualisiert das Passwort des erforderlichen Anwenders.
	Anwenderprofil aktualisieren	Aktualisiert Informationen im Profil des erforderlichen Anwenders.

Spoke-Modul

Die First Advantage-SpokeFügt ein hinzu First Advantage-SpokeModul zu Ihrem ServiceNow Instanz. Die First Advantage-SpokeSynchronisiert und speichert Informationen zu First AdvantageFälle, Aufgaben, Mitarbeiteraufgaben, Auftragsaufgaben und Pakete.

Die First Advantage-SpokeEnthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Accounts	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen der Details aller in verfügbaren Accounts First Advantage. Um die Account-Details anzuzeigen, müssen Sie die Spoke einrichten und die Accounts synchronisieren.
Details zum FADV-Webhook-Client	Ermöglicht Ihnen das Einrichten First AdvantageWebhook durch Angabe des Schlüssels für First AdvantageWebhook-Client.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Neuen First Advantage-Fall erstellen	Ermöglicht es Ihnen, die Hintergrundprüfung des erforderlichen Kandidaten mithilfe von „Einladen“ oder „Bestellen von“ zu initiieren ServiceNow.
First Advantage-Fälle	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen einer Liste aller First AdvantageFälle, die mit Einladung und Bestellung erstellt wurden.
Pakete	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen der Details aller in verfügbaren Pakete First Advantage. Um die Paketdetails anzuzeigen, müssen Sie die Spoke einrichten und die Pakete synchronisieren.
Arbeitsaufgaben	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen einer Liste aller First AdvantageAuftragsdatensätze.
Mitarbeiteraufgaben	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen einer Liste aller First AdvantageMit Einladung erstellte Fälle.

Die First Advantage-SpokeEnthält die folgenden Tabellen:

- First Advantage-Aufgabe [sn_fadv_Spoke_First_Advantage_Task]
- First Advantage-Mitarbeiteraufgabe [sn_fadv_Spoke_First_Advantage_Employee_Task_table]
- Pakete [sn_fadv_Spoke_Packages]
- FADV-Webhook-Client-Details [sn_fadv_Spoke_Webhook_Client_Details]

Tabelle	Beschreibung
First Advantage-Aufgabe	D Alle von First AdvantageAuftragsdatensätze .
First Advantage-Mitarbeiteraufgabe	Details aller First AdvantageEinladungsdatensätze.
Pakete	First AdvantagePakete, die mit synchronisiert werden ServiceNow®.
Details zum FADV-Webhook-Client	Client-Details zum Einrichten von First AdvantageWebhook.

Spoke-Anwenderrollen

- First Advantage-Administrator
- First Advantage-Anwender

Nur Anwender mit der First Advantage-Administratorrolle können anzeigen **Details zum FADV-Webhook-Client** Modul.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein First Advantage-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein First Advantage-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem First AdvantageAccount, der einen API-Schlüssel zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie First Advantage-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

[store-future: BEGIN review]

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen First Advantage-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für First Advantage-Spoke. Die First Advantage-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie Aus **API-Schlüssel-Anmeldeinformationen** .
   Ein leeres Formular mit API-Schlüssel-Anmeldeinformationen wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein FADV-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
API-Schlüssel	API-Schlüssel für generiert First AdvantageInstanz. **Hinweis:** Wenden Sie sich an First AdvantageTeam zum Abrufen des API-Schlüssels.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

[End]

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für First Advantage-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, um Ihren zu integrieren ServiceNow Instanz und First Advantage-Server. Ihr ServiceNow Die Instanz verwendet diesen Verbindungsdatensatz, um die First Advantage Spoke-Aktionen auszuführen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

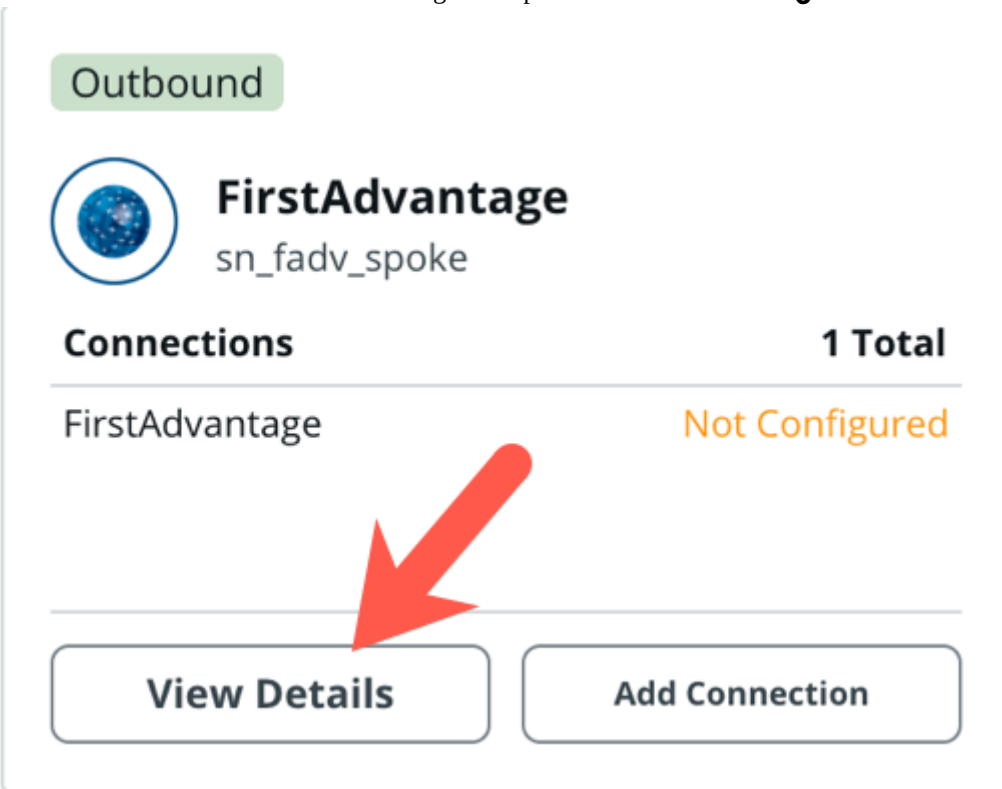
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Rufen Sie den API-Schlüssel vom First Advantage-Server ab.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
3. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `First Advantage` .
   Bestätigen Sie, dass **Ausgehend** Registerkarte ist ausgewählt.
5. Wählen Sie auf der Kachel FirstAdvantage die Option aus **Details Anzeigen** .



6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Füllen Sie das Formular aus.

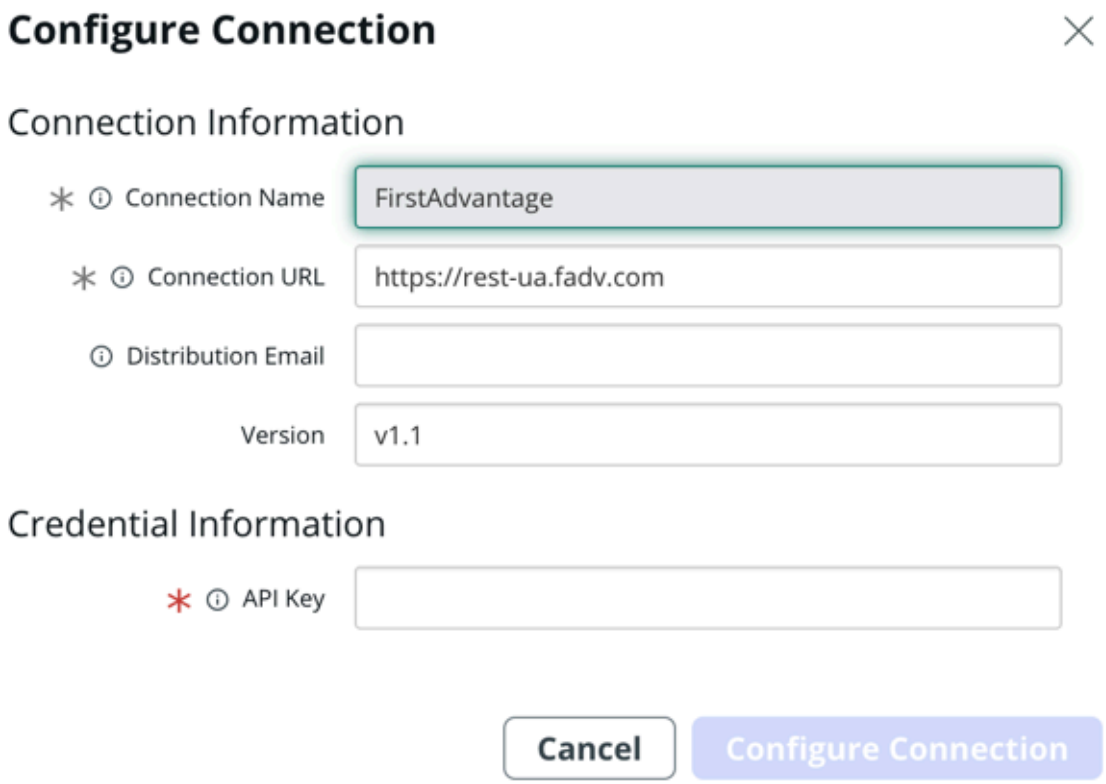
Verbindungsformular für First Advantage-Spoke

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Datensatzes ist mit dem des Verbindungsalias identisch. Sie können einen anderen Namen angeben, wenn Sie einen Verbindungsdatensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Option zum Bereitstellen der Verbindungs-URL für den First Advantage-Server. Die URL ist https://rest-ua.fadv.com .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Distributions-E-Mail	Option zum Bereitstellen einer Verteilungs-E-Mail-ID.
Version	Option zum Bereitstellen der Version der API.
API-Schlüssel	Option zum Eingeben des API-Schlüssels, den der First Advantage-Server zur Authentifizierung von Zugriffsanforderungen verwendet.



8. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
   Der Verbindungsdatensatz ist konfiguriert.

Erstellen First Advantagestatus in Ihrem ServiceNow Instanz

Erstellen First Advantagestatus, die in angezeigt werden sollen **Status** Liste in Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Erstellen Sie die status Entwurf, bereit und in Bearbeitung

Erstellen Sie die status Entwurf, bereit und in Bearbeitung in der Tabelle „Aufgabe“ [Aufgabe].

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Geben Sie im Filternavigator ein `sys_choice.list` .
   Die Datensätze in der Auswahltabelle [sys_choice] werden angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus, und erstellen Sie drei Datensätze für den Status Entwurf.

Datensatz 1: Entwurfsstatus

Feld	Wert
Tabelle	Aufgabe [task]
Element	Status
Bezeichnung	Entwurf
Wert	137

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die genauen Zahlen im angeben **Wert** Feld wie hier erwähnt. Die Spoke-Flows werden nicht ausgelöst, wenn sich diese Zahlen ändern.
- Stellen Sie sicher, dass der Datensatz in erstellt wird **Global** Anwendung.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Erstellen Sie auf ähnliche Weise Datensätze für die status „bereit“ und „in Bearbeitung“.

Datensatz 2: Status „bereit“

Feld	Wert
Tabelle	Aufgabe [task]
Element	Status
Bezeichnung	Bereit
Wert	173

Datensatz 3: Status „in Bearbeitung“

Feld	Wert
Tabelle	Aufgabe [task]
Element	Status
Bezeichnung	In Bearbeitung
Wert	181

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die genauen Zahlen im angeben **Wert** Feld wie hier erwähnt. Die Spoke-Flows werden nicht ausgelöst, wenn sich diese Zahlen ändern.
- Stellen Sie sicher, dass der Datensatz in erstellt wird **Global** Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Die status Entwurf, bereit und in Bearbeitung werden in der Tabelle Aufgabe [Aufgabe] erstellt

Erstellen Sie die status Abgeschlossen und Abgebrochen

Erstellen Sie die status „Abgeschlossen“ und „Abgebrochen“ in der Tabelle „First Advantage-Aufgabe“ [sn_fadv_Spoke_first_Advantage_Task].

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **Arbeitsaufgaben**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass der Datensatz in erstellt wird **First Advantage** Anwendung.

3. Rechtsklick **Status** Und klicken Sie auf **Konfigurieren Sie Auswahlmöglichkeiten** .
4. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Status „Abgebrochen“ zu erstellen:

   a. Geben Sie Ein `Abgebrochen` In **Neuer Elementtext** .

   b. Geben Sie Ein `149` In **Numerischer Wert** .

      Hinweis:
      Stellen Sie sicher, dass Sie die genauen Zahlen im angeben **Numerischer Wert** Feld wie hier erwähnt. Die Spoke-Flows werden nicht ausgelöst, wenn sich diese Zahlen ändern.

   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

   d. Klicken Sie auf **Speichern**.

5. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Status „Abgeschlossen“ zu erstellen:

   a. Geben Sie Ein `Abgeschlossen` In **Neuer Elementtext** .

   b. Geben Sie Ein `127` In **Numerischer Wert** .

      Hinweis:
      Stellen Sie sicher, dass Sie die genauen Zahlen im angeben **Numerischer Wert** Feld wie hier erwähnt. Die Spoke-Flows werden nicht ausgelöst, wenn sich diese Zahlen ändern.

   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

   d. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ergebnisse
Die status „Abgeschlossen“ und „Abgebrochen“ werden in der Tabelle „First Advantage-Aufgabe“ [sn_fadv_Spoke_first_Advantage_Task] erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie die status „Abgeschlossen – Erfolg“ und „Abgeschlossen – Geschäftsunterbrechung“

Erstellen Sie die status „Abgeschlossen – Erfolg“ und „Abgeschlossen – Geschäftsunterbrechung“ in der Tabelle „First Advantage-Mitarbeiteraufgabe“ [sn_fadv_Spoke_First_Advantage_Employee_Task_table].

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **Mitarbeiteraufgabe**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

> **Hinweis:**
> Stellen Sie sicher, dass der Datensatz in erstellt wird **First Advantage** Anwendung.

3. Rechtsklick **Status** Und klicken Sie auf **Konfigurieren Sie Auswahlmöglichkeiten** .
4. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Status „Abgebrochen“ zu erstellen:
   a. Geben Sie Ein `Abgeschlossen: Erfolg` In **Neuer Elementtext** .
   b. Geben Sie Ein `161` In **Numerischer Wert** .

   > **Hinweis:**
   > Stellen Sie sicher, dass Sie die genauen Zahlen im angeben **Numerischer Wert** Feld wie hier erwähnt. Die Spoke-Flows werden nicht ausgelöst, wenn sich diese Zahlen ändern.

   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Status „Abgeschlossen“ zu erstellen:
   a. Geben Sie Ein `Abgeschlossen: Deal Gebrochen` In **Neuer Elementtext** .
   b. Geben Sie Ein `117` In **Numerischer Wert** .

   > **Hinweis:**
   > Stellen Sie sicher, dass Sie die genauen Zahlen im angeben **Numerischer Wert** Feld wie hier erwähnt. Die Spoke-Flows werden nicht ausgelöst, wenn sich diese Zahlen ändern.

   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ergebnisse
Die status „Abgeschlossen – Erfolg“ und „Abgeschlossen – Deal gebrochen“ werden in der Tabelle „First Advantage-Mitarbeiteraufgabe“ [sn_fadv_Spoke_First_Advantage_Employee_Task_table] erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einrichten First AdvantageWebhooks

Erhalten Sie Updates zu Einladungs- und Bestellereignissen auf Ihrem ServiceNow Instanz durch Einrichten der Webhooks.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Erstellen Sie einen Autorisierungsschlüssel für die First Advantage-Spoke

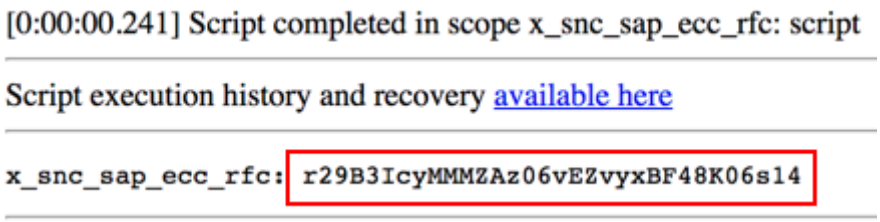
Erstellen Sie einen Autorisierungsschlüssel, um Anforderungen von Jenkins zu autorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Skripts – Hintergrund**an.
2. Geben Sie diesen Befehl in ein **Skript ausführen (JavaScript auf Server ausgeführt)** Textfeld:
   `gs.info(GlideSecureRandomUtil.getSecureRandomString(32));`
3. Klicken Sie auf **Skript ausführen**.
4. Kopieren Sie den generierten Wert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.



Geben Sie den Schlüssel in an ServiceNow Instanz

Richten Sie ein First AdvantageWebhook durch Angabe des Schlüssels für First AdvantageWebhook-Client.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen Autorisierungsschlüssel für die First Advantage-Spoke Und notieren Sie den Wert.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **Details zum FADV-Webhook-Client**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes.
Autorisierungsschlüssel	Autorisierungsschlüssel, den Sie generiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Autorisierungsschlüssel für die First Advantage-Spoke.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Greifen Sie auf API-Endpunkte zu

Greifen Sie auf den API-Endpunkt für die Einladungs- und Auftragsereignisse zu, und geben Sie die erforderlichen Details für frei First AdvantageZum Einrichten der Webhooks.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted REST APIs**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für First Advantage-Spoke, Beispiel: **First Advantage-Webhook** .
3. In **Ressourcen** Registerkarte:
   a. Öffnen Sie den Datensatz für das Einladungsereignis, z. B. **Einladungsstatus** .
   b. Kopieren Sie den in angegebenen Pfad, und zeichnen Sie ihn auf **Ressourcenpfad** , Beispiel: `/api/sn_fadv_Spoke/fadv/einladen_Status` .
   c. Öffnen Sie den Datensatz für das Auftragsereignis, z. B. **Auftragsstatus** .
   d. Kopieren Sie den in angegebenen Pfad, und zeichnen Sie ihn auf **Ressourcenpfad** , Beispiel: `/api/sn_fadv_Spoke/fadv/order_Status` .

Nächste Maßnahme
Kontakt First AdvantageZum Einrichten von Webhooks für Ihren ServiceNow Instanz. Geben Sie diese Details hierfür mit frei First Advantage:

- Anwenderdefinierter Header in diesem Format: `FadvKey-<authorization-key>` .

Hinweis:

  - Stellen Sie sicher, dass der anwenderdefinierte Header nur dieses Format hat. Die Spoke-Flows werden bei einer Änderung nicht ausgelöst.
  - Geben Sie denselben Schlüssel an, den Sie zuvor in angegeben haben **First Advantage-Spoke** > **Details zum FADV-Webhook-Client**an.
  - Verwenden Sie denselben Fall wie hier erwähnt: `FadvKey` .

- API-Endpunkt für die Einladungsereignisse in diesem Format: `<ServiceNow-instance-URL>/api/sn_fadv_Spoke/fadv/einladen_Status`
- API-Endpunkt für die Auftragsereignisse in diesem Format: `<ServiceNow-instance-URL>/api/sn_fadv_Spoke/fadv/order_Status`

Synchronisieren First AdvantageAccounts und Pakete mit ServiceNow

Speichern Sie die Details des First AdvantageAccounts und Pakete durch Synchronisierung First AdvantageAccounts und Pakete mit ServiceNow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: First Advantage-Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **Accounts**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie die Werte im Formular ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Account-Formular

Feld	Beschreibung
Primärer Account	Option, um anzugeben, dass der Account ein primärer Account ist. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen .
Account-ID	ID des primären Accounts.
Account-Name	Name des primären Accounts.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der primäre Account wird erstellt, und der Datensatz wird angezeigt.
5. Navigieren zu **First Advantage-Spoke** > **Accounts**an.
6. Klicken Sie auf **Accounts Abrufen** Zugehörige Liste.
7. Navigieren zu **First Advantage-Spoke** > **Pakete**an.
8. Klicken Sie auf **Pakete Abrufen** Zugehöriger Link.

Ergebnisse
Die First AdvantageAccount- und Paketdetails werden abgerufen.

Hinweis:
Nur Anwender mit der FADV-Administratorrolle können die Account- und Paketdetails synchronisieren. Anwender mit der FADV-Anwenderrolle können nur die abgerufenen Details anzeigen.

Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow

Initiieren Sie die Hintergrundprüfung des erforderlichen Kandidaten mithilfe von „Einladen“ oder „Bestellen von“ ServiceNow.

Vorbereitungen

- Richten Sie ein First Advantage-Spoke
- Synchronisieren First AdvantageAccounts und Pakete mit ServiceNow
- Erstellen Sie Anwender in der Anwendertabelle [sys_user]. Die Hintergrundprüfung kann nur für diese Anwender durchgeführt werden.
- Erforderliche Rolle: First Advantage-Administrator oder First Advantage-Anwender

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **Neuen First Advantage-Fall erstellen**an.
   Formular zur Bereitstellung von First AdvantageFalldetails werden angezeigt.
2. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
E-Mail-Verteiler für E-Mail-Einladung von First Advantage verwenden	Option zum Senden einer Einladungs-E-Mail an alle Anwender in der Verteilungs-E-Mail.
Anwender auswählen	Anwender in der Anwendertabelle [sys_user].

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Vorname	Vorname des ausgewählten Anwenders. Der Wert wird basierend auf dem in ausgewählten Anwender automatisch ausgefüllt **Wählen Sie Anwender Aus** .
Nachname	Nachname des ausgewählten Anwenders. Der Wert wird basierend auf dem in ausgewählten Anwender automatisch ausgefüllt **Wählen Sie Anwender Aus** .
E-Mail	E-Mail-Adresse des ausgewählten Anwenders. Der Wert wird basierend auf dem in ausgewählten Anwender automatisch ausgefüllt **Wählen Sie Anwender Aus** .
Einen Account auswählen	First Advantage Account, um die Hintergrundprüfung durchzuführen.
Paket auswählen	First Advantage Paket zur Durchführung der Hintergrundprüfung.
Kurzbeschreibung	Kurze Beschreibung der Hintergrundprüfung.
Name des Agent	Service Desk-Mitarbeiter, der die Hintergrundprüfung durchführen soll.
Einladungs-Link senden	Option zum Senden einer Einladungs-E-Mail. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird eine Anforderung zum Abschließen einer Bewerbung über eine Einladungs-E-Mail an den Kandidaten gesendet. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, wird eine Auftrags-E-Mail an den Anwender gesendet. Ein Auftragsdatensatz wird erstellt, und die Anforderung zur Angabe wichtiger Details wird an den Kandidaten gesendet. **Hinweis:** ○ Wenn **Einladungslink senden** Die Option ist ausgewählt. Eine Reihenfolge wird erst erstellt, nachdem der Kandidat das Bewerbungsformular ausgefüllt hat. ○ Wenn **Einladungslink senden** Option ist nicht ausgewählt, ein Auftrag wird sofort erstellt. Auf Ereignisse-Updates kann in zugegriffen werden ServiceNow Instanz .
„Bestellen als“ verwenden	Option zum Aufgeben der Bestellung im Namen des erforderlichen Anwenders.
E-Mail (Bestellen Als)	E-Mail-ID des erforderlichen Anwenders. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **„Bestellen Als“ Verwenden** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.
Account-ID (Bestellen als)	Account-ID des erforderlichen Anwenders. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **„Bestellen Als“ Verwenden** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.
Anwender-ID (Bestellen als)	Anwender-ID des erforderlichen Anwenders. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **„Bestellen Als“ Verwenden** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.
   A First AdvantageAufgabe wird in erstellt ServiceNow Instanz mit **Status** Als **Entwurf** . Auf den Fall kann zugegriffen werden, indem Sie zu navigieren **First Advantage-Spoke** > **First Advantage-Fälle**an.

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung in First AdvantageVon ServiceNow Mit Einladung

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung des erforderlichen Kandidaten, indem Sie eine Anforderung zum Abschließen einer Bewerbung über eine Einladungs-E-Mail senden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow

> **Hinweis:**
> Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Option ist ausgewählt und **„Bestellen Als“ Verwenden** Option ist nicht ausgewählt.

- Erforderliche Rolle: First Advantage-Administrator oder First Advantage-Anwender

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **First Advantage-Fälle**an.
2. Suchen Sie nach der erforderlichen Aufgabe.
3. Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Option ist ausgewählt und **„Bestellen Als“ Verwenden** Option ist nicht ausgewählt.
4. Ändern Sie **Status** Der Aufgabe von **Entwurf** Bis **Bereit** .
   - First Advantage – Hintergrundverifizierung des Kandidaten mithilfe des Einladungs-Flows wird ausgelöst.
   - **Status** Wird in geändert **In Bearbeitung** .
   - In **Mitarbeiteraufgaben** Registerkarte wird ein Datensatz und seine Details wie erstellt **Nummer** , **Einladungs-ID** Und so weiter, sind ausgefüllt. Öffnen Sie den Datensatz, um auf Details wie zuzugreifen **Einladungs-URL** , **Kandidaten-ID** , Und so weiter. Außerdem werden hier Echtzeitaktualisierungen angezeigt.

     > **Hinweis:**
     > Die **Mitarbeiteraufgaben** Auf der Registerkarte werden alle Einladungsdatensätze angezeigt, die für den Anwender erstellt wurden.

   - In **Auftragsverlauf** Registerkarte wird ein Datensatz und seine Details wie erstellt **Nummer** , **Kurzbeschreibung** Und so weiter, sind ausgefüllt.

     > **Hinweis:**
     > Die **Auftragsverlauf** Auf der Registerkarte werden alle Auftragsdatensätze angezeigt, die für den Anwender erstellt wurden.

   - Echtzeitaktualisierungen und Systemadministratorereignisse werden in angezeigt **Auftragsdetails** Registerkarte.

     > **Hinweis:**
     > **Auftrags-ID** Wird erst ausgefüllt, nachdem die Einladung erfolgreich ausgeführt wurde. Beispiel: **Auftrags-ID** Wird nicht ausgefüllt, wenn der Kandidat das Ausfüllen des Bewerbungsformulars abgelehnt hat.

   - Eine Einladungs-E-Mail wird an den Kandidaten gesendet.

Ergebnisse

Nach dem Zugriff auf die Einladungs-E-Mail kann der Kandidat entweder das Bewerbungsformular ausfüllen oder ablehnen. Wenn der Kandidat das Bewerbungsformular ausfüllt und übermittelt, First AdvantageGenehmigt, bricht die Aufgabe ab oder lehnt sie ab, nachdem die Hintergrundverifizierung durchgeführt wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der Status und alle anderen Details können in Echtzeit aufgerufen werden, indem Sie zu navigieren **First Advantage-Spoke** > **Mitarbeiteraufgaben**an.
- Gastereignisse werden im entsprechenden Datensatz der First Advantage-Mitarbeiteraufgabe angezeigt.

Hinweis:

- Sie müssen die Webhooks einrichten, um die Aktualisierungen des Gastereignisses zu erhalten. Siehe Einrichten First AdvantageWebhooks Informationen zum Einrichten der Webhooks.
- Wenn der Kandidat die Anforderung zur Hintergrundverifizierung abgelehnt hat, wird der Auftragsdatensatz für die Aufgabe nicht erstellt.

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung in First AdvantageVon ServiceNow Mit Auftrag

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung des erforderlichen Kandidaten, indem Sie eine E-Mail senden, in der die wichtigsten Informationen angefordert werden.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Und **„Bestellen Als“ Verwenden** Optionen sind nicht ausgewählt.

- Erforderliche Rolle: First Advantage-Administrator oder First Advantage-Anwender

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Auftrag wird initiiert, wenn First AdvantageVerfügt über alle grundlegenden Informationen zum Kandidaten und erfordert nur einige wichtige vertrauliche Informationen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **First Advantage-Fälle**an.
2. Suchen Sie nach der erforderlichen Aufgabe.
3. Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Und **„Bestellen Als“ Verwenden** Optionen sind nicht ausgewählt.
4. Ändern Sie **Status** Der Aufgabe von **Entwurf** Bis **Bereit** .
   - First Advantage – Hintergrundverifizierung des Kandidaten mithilfe des Auftrags-Flows wird ausgelöst.
   - **Status** Wird in geändert **In Bearbeitung** .
   - In **Auftragsverlauf** Registerkarte wird ein Datensatz und seine Details wie erstellt **Auftrags-ID** , **Nummer** , **Kurzbeschreibung** Und so weiter, sind ausgefüllt.
   - Echtzeitaktualisierungen und Systemadministratorereignisse werden in angezeigt **Auftragsdetails** Registerkarte.

     Hinweis:
     Die **Auftragsverlauf** Auf der Registerkarte werden alle Auftragsdatensätze angezeigt, die für den Anwender erstellt wurden.

   - Eine Auftrags-E-Mail wird an den Kandidaten gesendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Eine E-Mail wird an den Kandidaten gesendet, um nur die vertraulichen Informationen anzufordern. Echtzeitaktualisierungen und Gastereignisse werden im angezeigt **Auftragsdetails** Registerkarte. First AdvantageGenehmigt, bricht die Aufgabe ab oder lehnt sie ab, nachdem die Hintergrundverifizierung durchgeführt wurde.

Hinweis:
Sie müssen die Webhooks einrichten, um die Aktualisierungen des Gastereignisses zu erhalten. Siehe Einrichten First AdvantageWebhooks Informationen zum Einrichten der Webhooks.

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung in First Advantage von ServiceNow Verwenden Sie die Einladung im Namen eines anderen Anwenders

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung des erforderlichen Kandidaten, indem Sie im Namen eines anderen Anwenders eine Anforderung zum Abschließen einer Bewerbung per Einladungs-E-Mail senden.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Und **„Bestellen Als“ Verwenden** Optionen sind ausgewählt.

- Erforderliche Rolle: First Advantageadministrator oder First AdvantageAnwender

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **First Advantage-Fälle**an.
2. Suchen Sie nach der erforderlichen Aufgabe.
3. Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Und **„Bestellen Als“ Verwenden** Optionen sind ausgewählt.
4. Ändern Sie **Status** Der Aufgabe von **Entwurf** Bis **Bereit** .
   - First Advantage – Hintergrundverifizierung des Kandidaten mithilfe des Einladungs-Flows wird ausgelöst.
   - **Status** Wird in geändert **In Bearbeitung** .
   - In **Mitarbeiteraufgaben** Registerkarte wird ein Datensatz und seine Details wie erstellt **Nummer** , **Einladungs-ID** Und so weiter, sind ausgefüllt. Öffnen Sie den Datensatz, um auf Details wie zuzugreifen **Einladungs-URL** , **Kandidaten-ID** , Und so weiter. Außerdem werden hier Echtzeitaktualisierungen angezeigt.

     Hinweis:
     Die **Mitarbeiteraufgaben** Auf der Registerkarte werden alle Einladungsdatensätze angezeigt, die für den Anwender erstellt wurden.

   - In **Auftragsverlauf** Registerkarte wird ein Datensatz und seine Details wie erstellt **Nummer** , **Kurzbeschreibung** Und so weiter, sind ausgefüllt.

     Hinweis:
     Die **Auftragsverlauf** Auf der Registerkarte werden alle Auftragsdatensätze angezeigt, die für den Anwender erstellt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Echtzeitaktualisierungen und Systemadministratorereignisse werden in angezeigt **Auftragsdetails** Registerkarte.

  Hinweis:
  Auftrags-ID Wird erst ausgefüllt, nachdem die Einladung erfolgreich ausgeführt wurde. Beispiel: **Auftrags-ID** Wird nicht ausgefüllt, wenn der Kandidat das Ausfüllen des Bewerbungsformulars abgelehnt hat.

- Eine Einladungs-E-Mail wird an den Kandidaten gesendet.

Ergebnisse

Nach dem Zugriff auf die Einladungs-E-Mail kann der Kandidat entweder das Bewerbungsformular ausfüllen oder ablehnen. Wenn der Kandidat das Bewerbungsformular ausfüllt und übermittelt, First AdvantageGenehmigt, bricht die Aufgabe ab oder lehnt sie ab, nachdem die Hintergrundverifizierung durchgeführt wurde.

- Der Status und alle anderen Details können in Echtzeit aufgerufen werden, indem Sie zu navigieren **First Advantage-Spoke** > **Mitarbeiteraufgaben**an.
- Gastereignisse werden im entsprechenden Datensatz der First Advantage-Mitarbeiteraufgabe angezeigt.

Hinweis:

- Sie müssen die Webhooks einrichten, um die Aktualisierungen des Gastereignisses zu erhalten. Siehe Einrichten First AdvantageWebhooks Informationen zum Einrichten der Webhooks.
- Wenn der Kandidat die Anforderung zur Hintergrundverifizierung abgelehnt hat, wird der Auftragsdatensatz für die Aufgabe nicht erstellt.

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung in First AdvantageVon ServiceNow Mit Auftrag

Initiieren Sie die Hintergrundverifizierung des erforderlichen Kandidaten, indem Sie im Namen des erforderlichen Anwenders eine E-Mail senden, in der die wichtigsten Informationen angefordert werden.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen Fall in First AdvantageVon ServiceNow

  Hinweis:
  Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Option ist nicht ausgewählt und **„Bestellen Als“ Verwenden** Option ist ausgewählt.

- Erforderliche Rolle: First Advantage-Administrator oder First Advantage-Anwender

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Auftrag wird initiiert, wenn First AdvantageVerfügt über alle grundlegenden Informationen zum Kandidaten und erfordert nur einige wichtige vertrauliche Informationen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **First Advantage-Spoke** > **First Advantage-Fälle**an.
2. Suchen Sie nach der erforderlichen Aufgabe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Stellen Sie sicher, dass **Einladungslink senden** Option ist nicht ausgewählt und **„Bestellen Als“ Verwenden** Option ist ausgewählt.
4. Ändern Sie **Status** Der Aufgabe von **Entwurf** Bis **Bereit** .
   - First Advantage – Hintergrundverifizierung des Kandidaten mithilfe des Auftrags-Flows wird ausgelöst.
   - **Status** Wird in geändert **In Bearbeitung** .
   - In **Auftragsverlauf** Registerkarte wird ein Datensatz und seine Details wie erstellt **Auftrags-ID** , **Nummer** , **Kurzbeschreibung** Und so weiter, sind ausgefüllt.
   - Echtzeitaktualisierungen und Systemadministratorereignisse werden in angezeigt **Auftragsdetails** Registerkarte.

     Hinweis:
     Die **Auftragsverlauf** Auf der Registerkarte werden alle Auftragsdatensätze angezeigt, die für den Anwender erstellt wurden.

   - Eine Auftrags-E-Mail wird an den Kandidaten gesendet.

Ergebnisse

Eine E-Mail wird an den Kandidaten gesendet, um nur die vertraulichen Informationen anzufordern. Echtzeitaktualisierungen und Gastereignisse werden im angezeigt **Auftragsdetails** Registerkarte. First AdvantageGenehmigt, bricht die Aufgabe ab oder lehnt sie ab, nachdem die Hintergrundverifizierung durchgeführt wurde.

Hinweis:
Sie müssen die Webhooks einrichten, um die Aktualisierungen des Gastereignisses zu erhalten. Siehe Einrichten First AdvantageWebhooks Informationen zum Einrichten der Webhooks.

FRISS Spoke

Integrieren Sie eine ServiceNow Instanz mit Ihrem FRISS Account, um die Betrugserkennungsfunktionen für Ansprüche zu nutzen und Betrug früh im Anspruchsverfahren zu erkennen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt FRISS-API-Version v 2,0 Kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Schlüsselfunktionen

FRISS Mit Spoke kann ein Flow Designer Folgendes tun:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Integrieren Sie mit FRISS API für Ansprüche zum Speichern der von zurückgegebenen Punktzahlen FRISS In das relevante Anspruchsdatenobjekt.
- Erkennen Sie Betrug, während Sie Ihre Schadenfälle verwalten.
- Rufen Sie Echtzeitpunktzahlen Ihrer Schadenfalldaten in verschiedenen Phasen des Schadenprozesses ab.
- Verwenden Sie die Anwenderoberfläche für die Portfolioüberwachung.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:

- Einige dieser Plugins erfordern möglicherweise die entsprechende Lizenzierung, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.
- Der Eingabeparameter für Flow-Aktionen wird zur Verwendung bereitgestellt. Weitere Informationen zur Beispieleingabedatenstruktur und zu Datentypen, die in einem Array und Objekt verwendet werden, finden Sie unter Komplexe Daten .

Spoke-Aktionen

Die FRISS Spoke bietet Aktionen, die ausgelöst werden FRISS Vertrauen Sie der Automatisierung als Reaktion auf Ereignisse, die in auftreten ServiceNow Instanz. Diese Aktionen werden in der Kategorie „Schadenbetrugsmanagement“ klassifiziert. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Stream mit Verlauf nach Anspruchs-ID suchen	Ruft alle Untersuchungsergebnisse nach Anspruchs-ID ab.
Punktzahl des Betrugsindikators nach Untersuchungs-ID suchen	Ruft die Betrugspunktzahl ab, die von FRISS für einen Anspruch berechnet wurde, der durch eine Untersuchungs-ID identifiziert wurde.
Untersuchungs-ID suchen	Sendet eine Anforderung zum Berechnen eines FRISS Punktzahl für einen Anspruch und gibt eine eindeutige ID namens Untersuchungs-ID zurück.
Verlauf nach Anspruchs-ID löschen	Löscht die Untersuchung, die einer Anspruchs-ID zugeordnet ist.
Verlauf nach Untersuchungs-ID löschen	Löscht die Untersuchung anhand des Bezeichners einer Überprüfung durch FRISS.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Weitere Informationen zum Einrichten der FRISS-Spoke finden Sie unter Richten Sie ein FRISS Spoke.

Richten Sie ein FRISS Spoke

Sie können eine integrieren ServiceNow Instanz und FRISS Account mithilfe des API-Schlüssels und der Mandanten-ID zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die FRISS-Spoke.
- Wenden Sie sich an das FRISS-Supportteam, und erhalten Sie die Verbindungs-URL, um eine Verbindung mit Ihrem FRISS-Account herzustellen.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für FRISS Spoke in Ihrem ServiceNow Instanz:

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

   b. Wählen Sie **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?**

   c. Wählen Sie Aus **API-Schlüssel-Anmeldeinformationen** .
   Ein leeres Formular mit API-Schlüssel-Anmeldeinformationen wird angezeigt.

   d. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

   Formular „API-Schlüssel-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein FRISS-Spoke-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
API-Schlüssel	FRISS-Token in diesem Format: <Wert von ID+key> .
Betrifft	Option, die nicht für diese Spoke gilt.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. 100 ein.

   e. Wählen Sie **Absenden**.

2. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für FRISS Spoke in Ihrem ServiceNow Instanz:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz FRISS.

c. Von **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

d. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein FRISS .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für FRISS erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **FRISS-Spoke-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL zum Herstellen einer Verbindung mit dem FRISS-Account.
Attribute	Nachfolgende Aufrufe, die Sie für die FRISS-API autorisieren können. Verwenden Sie die folgenden zwei Parameter, um Anrufe zu autorisieren: ▪ **Mandant_ID** : Ein Bezeichner des Mandanten, wie in der FRISS-Identität definiert. Dieser Bezeichner wird Ihnen von FRISS bereitgestellt. ▪ **api_Version** : Der API-Versionsschlüssel, der von der früheren Anforderung aus der FRISS-Identität abgerufen wurde. **Hinweis:** Dieser API-Versionsschlüssel ist kurzlebig, daher müssen Sie jedes Mal, wenn er abläuft, einen neuen generieren.

e. Wählen Sie **Absenden**.

GitHub Spoke

Verwalten Sie die verteilte Versionskontrolle und den Quellcode in GitHub von Ihrer ServiceNow-Instanz aus. Erstellen Sie Flows in ServiceNow, um gemeinschaftliche Features wie die Nachverfolgung von Fehlern, Feature-Anforderungen und Aufgaben für Projekte in GitHub zu verwalten. Zeigen Sie aussagekräftige Nutzungsdaten für GitHub Enterprise Cloud- und GitHub Enterprise Server-Softwareabonnements an, und analysieren Sie diese, damit Sie veraltete Lizenzen zurückfordern können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

GitHub-Spokev 3. 3 . 0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt GitHubAPI-Version v 3, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- GitHub Account
- Anwender mit Administratoranmeldeinformationen
- Token zur Authentifizierung von ServiceNow Instanz

Siehe GitHub Dokumentation Für Anweisungen zum Erstellen von GitHub Account und Generieren eines Tokens.

GitHub Webhooks-Modul

Bidirektionale Webhooks können eingerichtet werden, um über die erforderlichen Ereignisse benachrichtigt zu werden. Die Weiterleitungsrichtlinie definiert Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um zu benachrichtigen ServiceNow App. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in GitHubÜber die Sie benachrichtigt werden möchten. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst die Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, der wiederum automatisiert GitHubAufgaben.

Die bidirektionalen Webhooks erfordern ein separates Setup und können unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Standardmäßig ist die Anwendung GitHub-Webhooks in verfügbar GitHub-SpokeUnd verfügt über die folgenden Module:

- GitHub Webhook-Registrierungen
- GitHub Webhook-Weiterleitungsrichtlinien

Verwenden Sie GitHubWebhook-Registrierungsmodul zum Zuweisen eines Tokens und Bereitstellen des API-Pfads. Sie müssen hier eine Rückruf-URL generieren und diese URL in angeben GitHub. Eine standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie wird in bereitgestellt GitHubModul „Webhook-Weiterleitungsrichtlinien“. Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie unterstützt diese GitHubFelder:

Unterstützt GitHubFelder		
Aktion	Projektkartenersteller	Ref
Basisreferenz	Projektkartenhinweis	Referenztyp
Commit-Kommentar-Text	Vorheriger Hinweis zur Projektkarte	Assets freigeben
Commit-Kommentar erstellt um	Projektkarte aktualisiert um	Release-Autor
Pfad des Commit-Kommentars	Projektspalte erstellt um	Release-Text

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützt GitHub Felder		
Commit-Kommentar aktualisiert um	Name der Projektspalte	Release erstellt um
Anwender des Commit-Kommentars	Vorheriger Name der Projektspalte	Release-Entwurf
Push erzwingen	Projektspalte aktualisiert um	Release-Name
URL der GitHub-Instanz	Projekt erstellt um	Release veröffentlicht um
Problem zugewiesen zu	Projektname	Name des Release-Tag
Problembeauftragte	Vorheriger Text zum Projekt	Release-Ziel-Commits
Problemtext	Vorheriger Name des Projekts	Repository archiviert
Problem geschlossen um	Projektstatus	Repository erstellt um
Problemkommentar	Projekt aktualisiert am	Repository-Beschreibung
Problemkommentar-Anzahl	Pull Request zugewiesen zu	Repository inaktiv
Problemkommentar erstellt um	Beauftragte für Pull Request	Vollständiger Repository-Name
Problemkommentar aktualisiert um	Text des Pull Request	Repository hat Probleme
Problem erstellt um	Pull Request geschlossen um	Repository hat Projekte
Problem bezeichnet als	Anzahl des Pull Request-Kommentare	Repository-Importstatus
Problembezeichnungen	Pull Request erstellt um	Repository-Lizenz
Problem gesperrt	Pull Request-Entwurf	Anzahl offener Probleme im Repository
Problemmeilenstein	Pull Request bezeichnet als	Repository-Besitzer
Vorheriger Text des Problems	Pull Request-Bezeichnungen	Repository privat
Vorheriger Kommentar des Problems	Pull Request gesperrt	Repository zuletzt gepusht am
Vorheriger Meilenstein des Problems	Pull Request zusammenführbar	Repository mit Stern versehen am
Vorheriger Titel des Problems	Pull Request zusammengeführt	Repository aktualisiert um
Problem zuvor zugewiesen an	Pull Request zusammengeführt um	Von Repository-Schwachstellenwarnung betroffener Bereich
Problem zuvor bezeichnet als	Pull Request-Meilenstein	Externer Bezeichner der Repository-Schwachstellenwarnung
Problemstatus	Vorheriger Text des Pull Request	Repository-Schwachstellenwarnung behoben in
Problemtitel	Vorheriger Titel des Pull Request	Paketname der Repository-Schwachstellenwarnung
Problem aktualisiert um	Pull Request zuvor zugewiesen zu	Beschreibung der Sicherheitswarnung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützt GitHubFelder		
Problemanwender	Pull Request zuvor bezeichnet als	Sicherheitswarnungs-ID
Meilenstein geschlossen um	Rebase von Pull Request möglich	Sicherheitswarnung veröffentlicht um
Meilenstein erstellt um	Text des Pull Request Review	Schweregrad der Sicherheitswarnung
Ersteller des Meilensteins	Kommentar zum Pull Request Review	Zusammenfassung der Sicherheitswarnung
Beschreibung des Meilensteins	Anzahl der Kommentare zum Pull Request Review	Sicherheitswarnung aktualisiert um
Meilenstein fällig am	Kommentar zum Pull Request Review erstellt um	Sicherheitswarnung zurückgezogen um
Status des Meilensteins	Pfad der Kommentardatei zum Pull Request Review	Absenderanmeldung
Titel des Meilensteins	Vorheriger Kommentar zum Pull Request Review	Status-Commit-Nachricht
Meilenstein aktualisiert um	Kommentar zum Pull Request Review aktualisiert um	Statuskontext
Organisationsbeschreibung	Vorheriger Text des Pull Request Review	Status erstellt um
Organisationsanmeldung	Status des Pull Request Review	Statusbeschreibung
Vorabversion	Status des Pull Request	Statusname
Projekttext	Titel des Pull Request	Statuszustand
Projektkarte archiviert	Pull Request aktualisiert um	Status aktualisiert um
Projektkarte erstellt um	Pull Request-Anwender	Webhook-Ereignis

Um andere Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie zu verwenden, erstellen Sie im eine Weiterleitungsrichtlinie GitHubWebhook-Weiterleitungsrichtlinien-Modul und geben Sie Bedingungen entsprechend Ihren Anforderungen an. Siehe Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die GitHub-Spoke ein Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der Webhooks.

Spoke-Auslöser

ServiceNow Unterstützt bestimmte Ereignisse in GitHub Die Auslöser erstellen. Sie müssen zuerst einen Flow mit einer unterstützten Auslöserdefinition konfigurieren. Wenn ein Ereignis, z. B. eine Push-Anforderung, auf der auftritt GitHub, Sendet die Nutzlast über einen Webhook an die ServiceNow Instanz. Danach wird der von Ihnen konfigurierte Flow am ausgelöst ServiceNow Instanz zum Automatisieren eines Workflows. Die unterstützten Ereignisse sind:

Kategorie	Auslöser	Beschreibung
Branch-Verwaltung	Branch erstellt	Flow wird ausgelöst, wenn Sie eine Verzweigung in erstellen GitHub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Auslöser	Beschreibung
Repository-Verwaltung	Pull Request geöffnet	Flow wird ausgelöst, wenn Sie eine neue Abrufanforderung für initiieren GitHub.
	Pull Request bearbeitet	Flow wird ausgelöst, wenn Sie eine Abrufanforderung für aktualisieren GitHub.
	Pull Request geschlossen	Flow wird ausgelöst, wenn Sie eine Abrufanforderung für schließen GitHub.
	Pull Request zugewiesen	Flow wird ausgelöst, wenn Sie einem Anwender in eine Abrufanforderung zuweisen GitHub.
	Pull Request erneut geöffnet	Flow wird ausgelöst, wenn Sie eine Abrufanforderung für erneut öffnen GitHub.
	Repository-Fork	Flow wird ausgelöst, wenn Sie ein Repository in verlinken GitHub.
	Repository-Push	Flow wird ausgelöst, wenn Sie in ein Repository verschieben GitHub.
Releasemanagement	Release erstellt	Flow wird ausgelöst, wenn die Details eines Release am erstellt werden GitHub.
	Release bearbeitet	Flow wird ausgelöst, wenn die Details eines Release am aktualisiert werden GitHub.
	Release gelöscht	Flow wird ausgelöst, wenn ein Release in entfernt wird GitHub.
	Release veröffentlicht	Flow wird ausgelöst, wenn ein Release am freigegeben wird GitHub.

Informationen zum Einrichten der Auslöser für GitHub Spoke, siehe Aktivieren Sie die Auslöserdefinition für ServiceNow Instanz. Weitere Informationen zur eingehenden Integration finden Sie unter Bedingte und ereignisgesteuerte eingehende Integration.

Spoke-Subflows

Die GitHub-SpokeStellt einen Beispiel-Subflow bereit, um verschiedene zu verarbeiten GitHubWebhook-Ereignisse. Verfügbare Beispiel-Subflows sind:

Spoke-Subflows

Subflow	Beschreibung	Unterstützt GitHubEreignis
Verarbeiten Sie GitHub-Verzweigungs-	Verarbeitet Verzweigungs-	Verzweigung und Tag

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows (Fortsetzung)

Subflow	Beschreibung	Unterstützt GitHubEreignis
und Tag-Webhook-Ereignisse	und Tag-Webhook-Ereignisse.	
Verarbeitet GitHub-Commit-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Commit-Webhook-Ereignisse.	Commit
Verarbeiten Sie Webhook-Ereignisse für GitHub-Problem	Verarbeitet Problem-Webhook-Ereignisse.	Problem
Verarbeitet GitHub-Meilenstein-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Meilenstein-Webhook-Ereignisse.	Meilenstein
Verarbeitet Webhook-Ereignisse des GitHub-Projekts	Verarbeitet Projekt-Webhook-Ereignisse.	Projekt
Verarbeiten Sie Webhook-Ereignisse für GitHub-Abrufanforderungen	Verarbeitet Webhook-Ereignisse für Abrufanforderungen.	Pull Request
Verarbeiten Sie GitHub-Push-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Webhook-Ereignisse für Push-Anforderungen.	Push-Anforderung
Verarbeitet GitHub-Release-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Release-Webhook-Ereignisse.	Release
Verarbeiten Sie Webhook-Ereignisse des GitHub-Repositorys	Verarbeitet Repository-Webhook-Ereignisse.	Repository
Verarbeitet GitHub-Sicherheits-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Sicherheits-Webhook-Ereignisse.	Sicherheit
Verarbeiten Sie GitHub-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet alle GitHubWebhook-Ereignisse.	**Hinweis:** Dieser Subflow verarbeitet alle GitHubEreignisse. Sie können diesen Subflow anpassen, um andere zu verarbeiten GitHubWebhook-Ereignisse, die standardmäßig nicht unterstützt werden.

Dient zum Erstellen von Subflows zur Verarbeitung anderer GitHubWebhook-Ereignisse oder verarbeiten unterstützte GitHubWebhook-Ereignisse anders. Passen Sie den Subflow „GitHub-Webhook-Ereignisse verarbeiten“ an. Dazu müssen Sie eine Kopie des Subflows erstellen, die Nutzlast analysieren und den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Nutzlast ist eine der Eingaben für den Subflow.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beim Anpassen von Subflows müssen Sie bestätigen, dass die Subflows so konfiguriert sind, dass unendliche Schleifen vermieden werden.

Hinweis:

- Sie müssen Webhooks konfigurieren, um den Spoke-Subflow zu verwenden. Siehe Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die GitHub-Spoke ein Informationen zum Einrichten und Konfigurieren des Webhooks.
- Die Beispiel-Subflows werden standardmäßig als Anwender ausgeführt. Sie kann so konfiguriert werden, dass sie als System ausgeführt wird.
- GitHub-Spoke Unterstützt Anwendungs-/JSON-Nutzlast. Konfigurieren Sie GitHubWebhook entsprechend. Siehe GitHub Entwickler Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren eines Webhooks.

Spoke-Aktionen

Die GitHub-SpokeBietet Aktionen zur Verwaltung von Verzweigungen, Problemen, Repositorys und Quellcode, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Branch-Verwaltung	Branch erstellen	Erstellt eine Verzweigung in GitHubBasierend auf einer bestimmten Commit-SHA.
	Branch löschen	Löscht eine Verzweigung aus der GitHubRepository.
	Branch abrufen	Ruft die Details einer Verzweigung in ab GitHubRepository.
	Schutz des Branch abrufen	Ruft die Einschränkungsdetails der erforderlichen Verzweigung ab.
	Listen Sie Verzweigungen Auf	Ruft die Liste aller Verzweigungen in einem Repository ab.
	Schutz des Branch entfernen	Entfernt den Schutz für die erforderliche Verzweigung.
	Schutz des Branch aktualisieren	Aktualisiert den Schutz für die erforderliche Verzweigung.
Problemverwaltung	Kommentar zu Problem erstellen	Erstellt einen Kommentar zu einem erforderlichen Problem.
	Problem erstellen	Erstellt ein Problem für das erforderliche Repository.
	Kommentar zu Problem löschen	Löscht einen Kommentar zu einem erforderlichen Problem.
	Problem sperren	Sperrt das erforderliche Problem. Dadurch wird die Konversation nur auf Mitarbeitende beschränkt.
	Kommentare zum Problem nachschlagen	Ruft die Liste der Kommentare zu einem Problem ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie Nach Problemen	Ruft die Liste der Probleme für ein Repository ab.
	Problem entsperren	Entsperrt das erforderliche Problem. Dadurch wird eine Konversation für alle Anwender geöffnet.
	Kommentar zu Problem aktualisieren	Aktualisiert einen Kommentar zu einem Problem.
	Problem aktualisieren	Aktualisiert die Details des erforderlichen Problems.
Metadatenabruf	Felder anhand der Aktion nachschlagen	Ruft die Liste der Felder für einen Aktionsfilter in ab GitHubFeldtabelle.
	Metadaten von Branches nachschlagen	Ruft Metadaten der Verzweigungen ab.
	Metadaten von Problemen nachschlagen	Ruft Metadaten der Probleme ab.
	Metadaten von Meilensteinen nachschlagen	Ruft Metadaten der Meilensteine ab.
	Metadaten von Pull Requests nachschlagen	Ruft Metadaten der Abrufanforderungen ab.
Organisationsmanagement	Organisationsplan abrufen	Ruft den Plannamen einer Organisation ab.
	Liste der Organisationsmitglieder	Ruft die Liste aller Mitglieder in einer Organisation ab.
	Organisations-Repositorys auflisten	Ruft die Liste aller Repositorys in einer Organisation ab.
	Organisationsmitglied entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer Organisation.
	Stream mit Organisationsereignissen nachschlagen	Ruft die Liste der Ereignisse in einer Organisation bis zum angegebenen Rückblicktag ab.
	Stream „Externe Mitarbeitende einer Organisation“ suchen	Ruft die Liste aller externen Mitarbeitenden in einer Organisation ab.
	Externen Mitarbeitenden aus Organisation entfernen	Entfernt einen externen Mitarbeitenden aus einer Organisation.
	Stream „Ausstehende externe Mitarbeitende einer Organisation“ suchen	Ruft eine Liste der ausstehenden Mitarbeitenden in einem Repository ab.
	Stream mit Organisationseinladungen suchen	Ruft eine Liste von Einladungen innerhalb einer Organisation ab.
Repository-Verwaltung	Mitarbeitenden hinzufügen	Fügt dem erforderlichen Repository einen Mitarbeitenden hinzu.
	Kommentar zum Pull Request erstellen	Erstellen Sie Überprüfungskommentare für eine Abrufanforderung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Meilenstein erstellen	Erstellt einen Meilenstein für das erforderliche Repository.
	Pull Request erstellen	Erstellt eine Abrufanforderung für ein Repository.
	Antwort auf Kommentar zum Pull Request Review erstellen	Erstellt eine Antwort auf einen Überprüfungskommentar für eine Abrufanforderung.
	Repository erstellen	Erstellt ein Repository in GitHub.
	Kommentar zum Pull Request löschen	Löscht den Überprüfungskommentar zu einer Abrufanforderung.
	Meilenstein löschen	Löscht den Meilenstein aus dem erforderlichen Repository.
	Kommentare zu Pull Request auflisten	Ruft die Liste aller Überprüfungskommentare zu einer Abrufanforderung ab.
	Meilensteine auflisten	Ruft die Liste aller Meilensteine in einem Repository ab.
	Repository-Ereignisse auflisten	Ruft die Liste der Ereignisse in einem Repository ab.
	Suchen Sie Nach Abrufanforderungen	Ruft die Details von Abrufanforderungen für ein Repository ab.
	Repositorys Suchen	Ruft die Details von Repositorys basierend auf einem bestimmten Anwender oder einer bestimmten Organisation ab.
	Pull Request zusammenführen	Führt die Abrufanforderung mit einem Repository zusammen.
	Mitarbeitenden entfernen	Entfernt den mitarbeitenden aus einem Repository.
	Kommentar zu Pull Request aktualisieren	Aktualisiert Überprüfungskommentare, die für eine Abrufanforderung bereitgestellt wurden.
	Meilenstein aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Meilensteins in einem Repository.
	Pull Request aktualisieren	Aktualisiert die Details einer Abrufanforderung in einem Repository.
	Repository aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Repositorys in GitHub.
Quellcodeverwaltung	Kommentar zu Commit erstellen	Erstellt einen Kommentar für den erforderlichen Commit mit mit seiner SHA.
	Erstellen oder aktualisieren Sie eine Datei	Erstellt eine Datei oder aktualisiert eine vorhandene Datei in einem Repository.
	Kommentare nach Commit-ID abrufen	Ruft Kommentare ab, die für einen einzelnen Commit angegeben wurden.
	Commit-Informationen anhand der ID abrufen	Ruft den Inhalt der erforderlichen Commit-Referenz ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Dateiinhalt abrufen	Ruft den Inhalt einer Datei in einem Repository ab. **Hinweis:** Diese Aktion unterstützt Dateien mit einer Dateigröße bis zu 1 MB.
	Commits in einem Repository auflisten	Ruft die Details aller Commits ab, die in einem Repository vorgenommen wurden.
Anwenderverwaltung	Ruft alle Anwender für Enterprise Server ab	Ruft die Liste aller ab GitHub Enterprise-Server-Anwender.
	Listet Organisationen für den authentifizierten Anwender auf	Ruft die Liste der Organisationen ab, in denen der angemeldete Anwender Mitglied ist.
	Anwender sperren	Hält an GitHub Anwenderaccount.
	Authentifizierten Anwender suchen	Ruft Informationen zum authentifizierten Anwender ab.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für die Branch-Verwaltung in GitHub	Verwaltet und verwaltet GitHub Verzweigungen. Ruft außerdem Informationen zu ab GitHub Verzweigungen.
KI-Agent für Problemmanagement in GitHub	Verwaltet und automatisiert GitHub-bezogene Aufgaben in Integration Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Repository-Verwaltung in GitHub	Verwaltet die GitHub-Repositorys, indem die Repository-Vorgänge, Abrufanforderungen, Kommentare zu Abrufanforderungen und Meilensteinen verarbeitet werden.
KI-Agent für Quellcodeverwaltung in GitHub	Verwaltet Quellcode und verarbeitet die Repository-Dateien, Commits und Kommentare.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Module

Die GitHub Spoke fügt diese Module zu hinzu ServiceNow Instanz.

Modul	Beschreibung
GitHub Besitzer	Zeigt an GitHub Von Ihnen erstellte Besitzerdatensätze.
GitHub Repositorys	Zeigt die Details von an GitHub Repositorys, die dem zugeordnet sind GitHub Besitzer.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein GitHub Spoke.

Richten Sie ein GitHub Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit GitHub Und GitHub Enterprise-Server zum Automatisieren von Flows und Ausführen von Aktionen für GitHub Und GitHub Enterprise-Server. Erstellen Sie beispielsweise einen Flow, der eine Verzweigung in erstellt GitHub Und ruft die zugehörigen Details ab.

https://player.vimeo.com/video/958553772?badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

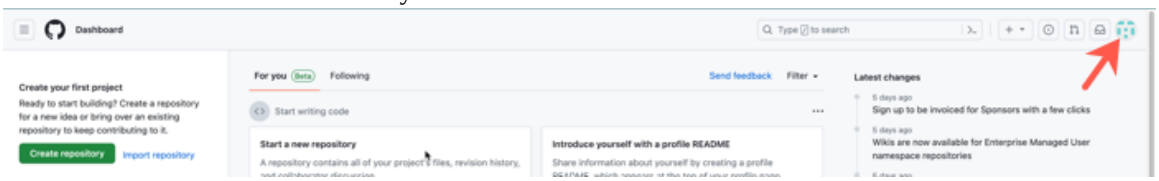
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- GitHub-Spoke aktivieren
- Ein Account mit GitHub Zum Erstellen persönlicher Zugriffstoken.
- Wenn Sie verwenden GitHub Enterprise-Server, ein Account zum Erstellen persönlicher Zugriffstoken.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Generieren Sie ein persönliches Zugriffstoken in GitHub Account.

   a. Melden Sie sich bei https://github.com/ an.

   b. Wählen Sie im Dashboard Ihr Profilsymbol aus.



   c. Wählen Sie Aus **Einstellungen** .

   d. Wählen Sie auf der Seite „Einstellungen“ im linken Bereich aus **Entwicklereinstellungen** .

   e. Navigieren Sie auf der Seite „Entwicklereinstellungen“ im linken Bereich zu **Persönliche Zugriffstoken** > **Token (klassisch)**an.

   f. Auswahlvorgang **Neues Token generieren** > **Neues Token generieren (klassisch)**an.

   g. In **Hinweis** , Geben Sie eine Beschreibung oder den Zweck des persönlichen Zugriffstoken ein.

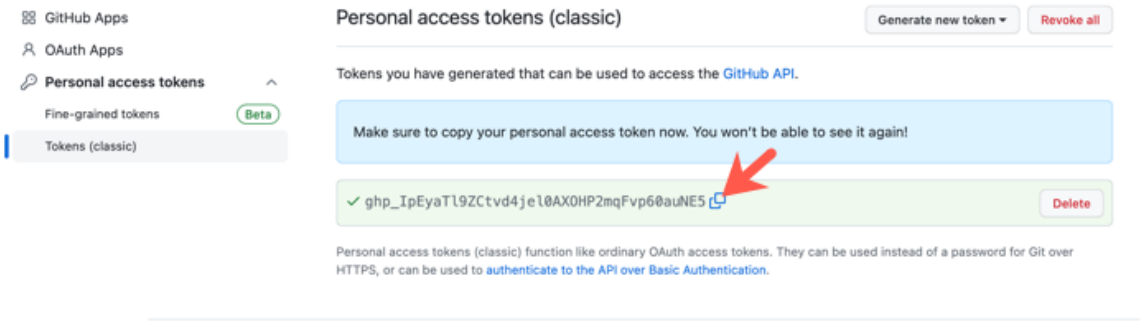
   h. In **Ablauf** , Legen Sie den Ablaufzeitraum des Tokens fest, oder wählen Sie kein Ablauf aus.

   i. Unter **Wählen Sie Umfänge aus** Wählen Sie die Bereiche aus, die den Zugriff für das persönliche Zugriffstoken definieren, das Sie generieren.

   j. Wählen Sie Aus **Token generieren** .
   Das persönliche Zugriffstoken wird generiert.

   k. Um das persönliche Zugriffstoken zu kopieren, wählen Sie die Schaltfläche Kopieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wichtig:
Bewahren Sie das persönliche Zugriffstoken an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen ihn, wenn Sie einen Verbindungsdatensatz für GitHub erstellen.

2. Konfigurieren Sie den Verbindungsdatensatz, der Ihre verbindet ServiceNow Instanz mit GitHub.

a. Melden Sie sich bei an ServiceNow.

b. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

c. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

d. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

e. Suchen Sie nach **GitHub** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

f. Füllen Sie die Details im Formular aus.

Formular „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist **GitHub** .
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung mit GitHub. Geben Sie https://api.github.com ein.
MID-Server verwenden	▪ Geben Sie Ein 1 Wenn Ihr ServiceNow Instanz erfordert einen MID-Server, um eine Verbindung mit herzustellen GitHub. ▪ Geben Sie Ein 0 Wenn Ihr ServiceNow Instanz erfordert keinen MID-Server, um eine Verbindung mit herzustellen GitHub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wichtig: Um diese Option zu aktivieren, müssen Sie bereits einen MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet haben. Siehe MID Server Für detaillierte Anweisungen.
API-Schlüssel	Persönliches Zugriffstoken, das Sie in GitHub generiert haben.

g. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .
Der GitHub-Verbindungsdatensatz wird erstellt.

3. Wenn Sie GitHub Enterprise-Server verwenden, konfigurieren Sie **GitHub-Server** Verbindung.

Wichtig:
Generieren Sie ein persönliches Zugriffstoken auf der GitHub Enterprise-Server.

Um zu lernen, wie Sie ein persönliches Zugriffstoken auf der generieren GitHub Enterprise-Server, siehe Integrate with GitHub Enterprise Server .

a. Wählen Sie aus GitHub Serververbindungskarte.

b. Wählen Sie **Details anzeigen**.

c. Füllen Sie das Formular aus.

Formular „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Der Name der Verbindung. **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist GitHub-Server. Um eine Verbindung mit Ihrem anwenderdefinierten Namen zu erstellen, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** Und füllen Sie das Formular aus.
Verbindungs-URL	URL Ihrer GitHub-Instanz.
MID-Server verwenden	▪ Geben Sie Ein 1 Wenn Ihr ServiceNow Instanz erfordert einen MID-Server, um eine Verbindung mit herzustellen GitHub Enterprise-Server. ▪ Geben Sie Ein 0 Wenn Ihr ServiceNow Für die Instanz ist kein MID-Server erforderlich, um eine Verbindung mit herzustellen GitHub Enterprise-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wichtig: Um diese Option zu aktivieren, müssen Sie bereits einen MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet haben. Siehe MID Server Für detaillierte Anweisungen.
API-Schlüssel	Persönliches Zugriffstoken, das Sie auf dem GitHub Enterprise-Server generiert haben.

d. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .
Der GitHub Enterprise Server-Verbindungsdatensatz ist konfiguriert.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die GitHub-Spoke ein

Konfigurieren Sie den Webhook, den Sie abonnieren möchten GitHubMit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- GitHub-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Registrieren GitHubWebhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen GitHubIn ServiceNow Um zu benachrichtigen ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten GitHub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

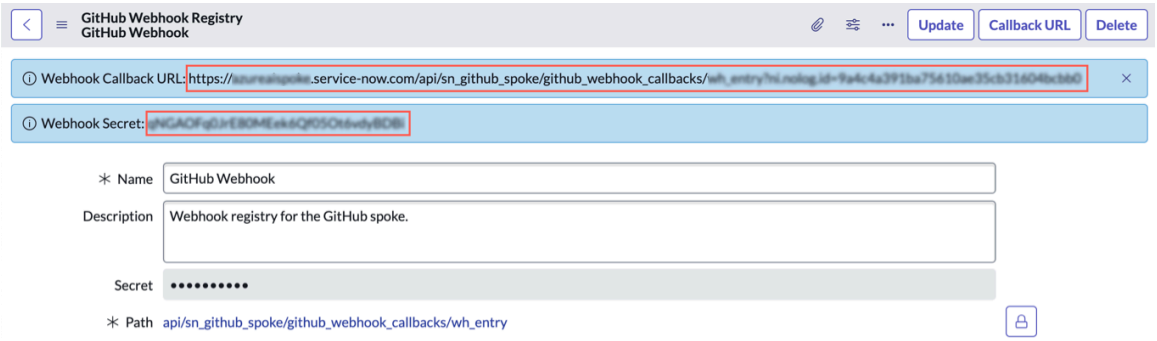
1. Navigieren zu **Alle** > **GitHub-Webhooks** > **GitHub-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „GitHub-Webhook-Registrierung“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: GitHub-Webhook .
Beschreibung	Beschreibung des Datensatzes.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Callback URL**.
Das System zeigt an **Webhook-Rückruf-URL** Und **Webhook-Geheimnis** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Webhook-Rückruf-URL** Und **Webhook-Geheimnis** .

Ergebnisse

Die GitHubWebhook ist in registriert ServiceNow Instanz.

Fügen Sie die Rückruf-URL in hinzu GitHub

Geben Sie die Webhook-Rückruf-URL in an GitHubAccount zum Erstellen des Webhooks.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem GitHub-Konto an.
2. Navigieren Sie zum erforderlichen Repository.
3. Wählen Sie Aus **Einstellungen** .
4. Wählen Sie im linken Bereich aus, **Webhooks** .
5. Wählen Sie Aus **Webhook Hinzufügen** .
6. Geben Sie die Webhook-Rückruf-URL in ein **Nutzlast-URL** Und geheim in **Geheimnis** .

Siehe GitHub Entwickler Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren eines Webhooks.

Hinweis:
GitHub-SpokeUnterstützt **Anwendung/JSON** Nutzlast. Konfigurieren Sie GitHubWebhook entsprechend. Siehe GitHub Entwickler Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren eines Webhooks.

Ergebnisse

Die Rückruf-URL wird in hinzugefügt GitHubAccount. Sie können Weiterleitungsrichtlinien und Subflows gemäß Ihren Anforderungen erstellen. Siehe Anpassen A bidirektionaler Webhook Informationen zum Erstellen neuer Weiterleitungsrichtlinien und Subflows .

Passen Sie den bidirektionalen Webhook in an GitHub-Spoke

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow gemäß Ihren Anforderungen in GitHub-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie in den GitHub-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien-Modulen löst relevant aus GitHubsubflow und benachrichtigt ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten GitHub. Siehe GitHub Spoke Für Informationen zum GitHubFelder, die die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie und unterstützt GitHubEreignisse, die von Subflows unterstützt werden. Um andere Felder in Ihrem anwenderdefinierten Subflow zu verwenden und Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie anzupassen, führen Sie diese Schritte aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des erforderlichen Subflows.
4. Passen Sie den erforderlichen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn. Siehe Subflows werden erstellt Für weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows und GitHub Spoke Für Informationen zum GitHubFelder, die die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie und unterstützt GitHubEreignisse, die von Subflows unterstützt werden.
5. Navigieren zu **GitHub-Webhooks** > **GitHub-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten GitHub. Siehe GitHub Spoke Für Informationen zu den unterstützten Feldern.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol. **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument:** Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist `Flow [sys_Hub_Flow]` .

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Ergebnisse

Weiterleitungsrichtlinie und Subflow werden erstellt.

Richten Sie Auslöser für die GitHub-Spoke ein

Richten Sie den Auslöser ein, um das Geheimnis und die Rückruf-URL auf Ihrem zu generieren ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie die GitHub-Spoke ein.
- Erforderliche Rolle: admin.

Aktivieren Sie die Auslöserdefinition für ServiceNow Instanz

Aktivieren Sie die Auslöserdefinition, um das Geheimnis und die Rückruf-URL auf Ihrem zu generieren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin.

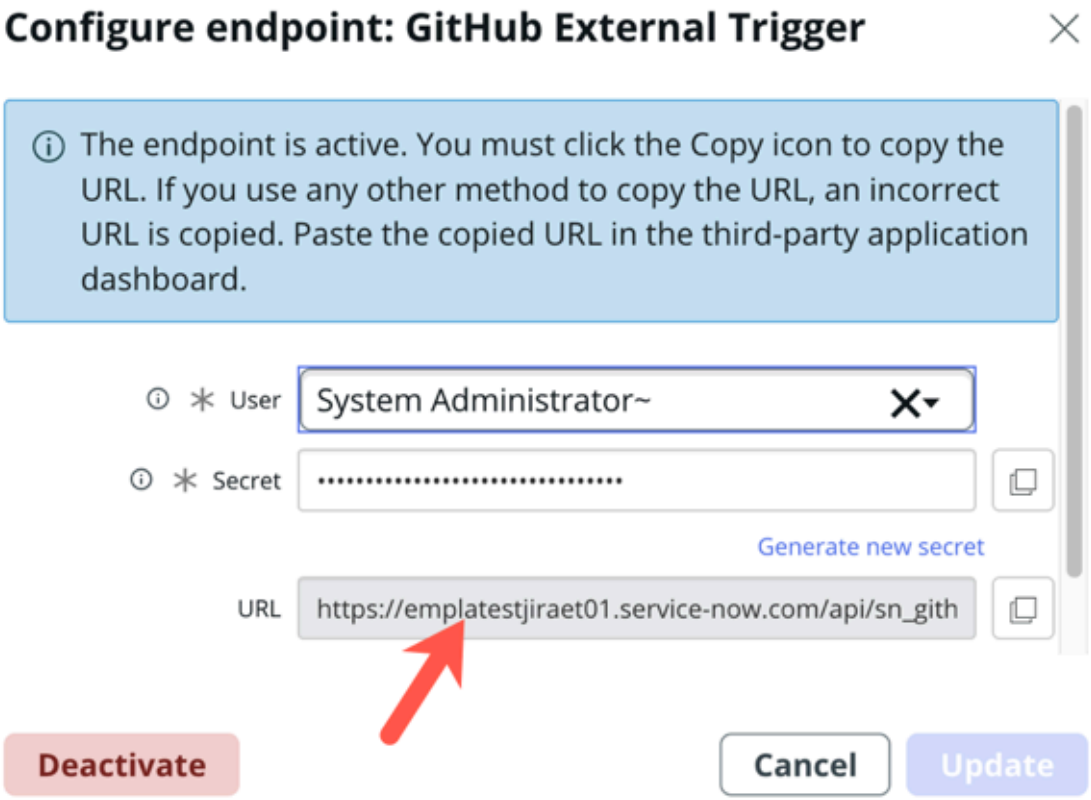
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

GitHub Verwendet das Geheimnis und die Rückruf-URL, um die Nutzlast sicher an den zu senden ServiceNow Instanz. Die ServiceNow Die Instanz verifiziert das Geheimnis, das GitHub die Nutzlast sendet und akzeptiert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Eingehend** Registerkarte.
4. Suchen Sie die GitHub-Spoke-Karte, und wählen Sie aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Wählen Sie im Feld Anwender den Anwendernamen aus, in dessen Namen die eingehende Sitzung oder der Flow ausgelöst wird.
7. Wählen Sie Aus **Geheimnis generieren** Um das Geheimnis zu generieren.
   Das Geheimnis wird verwendet, um die Nutzlast des Webhooks zu signieren. Sie müssen das Geheimnis in GitHub konfigurieren.
   Das Geheimnis wird im Feld Geheimnis generiert.
8. Wählen Sie **Aktivieren**.
   Die Rückruf-URL wird im Feld URL generiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Kopieren Sie die Werte von **Geheimnis** Und **URL** Zur späteren Verwendung.
10. Schließen Sie das Fenster.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie Geheimnis und Rückruf-URL auf GitHub

Konfigurieren Sie Geheimnis und Rückruf-URL auf GitHub

Legen Sie das Geheimnis und die Rückruf-URL fest, um zu aktivieren GitHub Um Webhooks sicher an zu senden ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an GitHub Account.
2. Navigieren Sie zum erforderlichen Repository.
3. Wählen Sie Aus **Einstellungen** .
4. Wählen Sie im linken Bereich aus, **Webhooks** .
5. Wählen Sie Aus **Webhook Hinzufügen** .
6. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Webhook-Auslöser

Feld	Beschreibung
Nutzlast-URL *	Option zum Bereitstellen der Nutzlast-URL für GitHub, die GitHub zum Senden der Nutzlast über den Webhook verwendet. Geben Sie die URL ein, die Sie beim Aktivieren des Auslösers generiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Auslöserdefinition für ServiceNow Instanz.
Inhaltstyp *	Option zum Auswählen des Inhaltsformats der Nutzlast. Wählen Sie Aus **Anwendung/JSON** .
Geheimnis	Option zum Bereitstellen des Geheimnisses, das ServiceNowÜberprüft, wann der Webhook von GitHub empfangen wird. Geben Sie das Geheimnis ein, das Sie beim Aktivieren des Auslösers generiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Auslöserdefinition für ServiceNow Instanz.
Welche Ereignisse möchten Sie diesen Webhook auslösen?	Option zum Festlegen des Ereignisses, das den Webhook auslöst. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ Nur das Push-Ereignis: Löst den Webhook aus, wenn ein Push-Ereignis in GitHub vorhanden ist. ○ Alles senden: Löst Webhooks aus, wenn ein Ereignis auftritt. ○ Lassen Sie mich einzelne Ereignisse auswählen: Löst den Webhook aus, wenn Sie ein Ereignis angeben.

7. Wählen Sie Aus **Webhook Hinzufügen** .

GitLab-Spoke

Verwalten Sie den DevOps-Lebenszyklus in GitLab von Ihrer ServiceNow-Instanz aus. Erstellen Sie Flows in ServiceNow, um Verzweigungen, Gruppen, Probleme, Zusammenführungsanforderungen, Projekte und Quellcode in GitLab zu verwalten.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

GitLab-Spokev 2.2.0 Ist die neueste Version.

Kompatible Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt GitLabAPI-Version v4, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- GitLab Account
- Eine Anwendung in GitLabFür die Integration mit konfiguriert ServiceNow
- **Anwendungs-ID** Und **Geheimnis** Von GitLabAnwendung

Siehe https://docs.gitlab.com/ee/integration/oauth_provider.html Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren von Anwendungen.

Spoke-Aktionen

Die GitLab-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit GitLabAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Branch-Verwaltung	Verzweigungs-Tags oder Commits vergleichen	Vergleicht Verzweigungen, Tags oder Commits.
	Branch erstellen	Erstellt eine Verzweigung im erforderlichen Projekt.
	Branch löschen	Löscht die erforderliche Verzweigung aus einem Projekt.
	Löscht Zusammengeführte Verzweigungen	Löscht die erforderliche zusammengeführte Verzweigung aus einem Projekt.
	Branch nachschlagen	Ruft die Details der erforderlichen Verzweigung ab.
	Stream mit Branches nachschlagen	Ruft eine Liste von Verzweigungen und die Verzweigungsdetails in einem Projekt ab.
	Verzweigung Schützen	Schützt eine Verzweigung in einem Projekt mit Zugriffsebenen.
	Heben Sie Den Schutz Der Verzweigung Auf	Hebt den Schutz einer Verzweigung in einem Projekt mit Zugriffsebenen auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Fügen Sie Einer Gruppe einen Anwender hinzu	Fügt Anwender zu hinzu GitLabGruppe.
	Entfernen Sie den Anwender aus Einer Gruppe	Entfernt den Anwender aus einem GitLabGruppe.
Problemverwaltung	Problem erstellen	Erstellt ein Problem im erforderlichen Projekt.
	Problemnotiz Erstellen	Erstellt eine Problemnotiz für das erforderliche Problem.
	Problemnotiz Löschen	Löscht eine Problemnotiz für das erforderliche Problem.
	Suchen Sie nach Stream mit Problemnotizen	Ruft alle Problemnotizen in einem Problem ab.
	Stream mit Problemen suchen	Ruft eine Liste von Problemen und Problemdetails ab.
	Problem aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Problems.
	Problemnotiz Aktualisieren	Aktualisiert eine Problemnotiz in einem Projekt.
Zusammenführen Von Anforderungsmanagement	Zusammenführungsanforderung Akzeptieren	Genehmigt eine Zusammenführungsanforderung in GitLab.
	Erstellen Sie Eine Zusammenführungsanforderung	Erstellt eine Zusammenführungsanforderung in GitLab.
	Erstellen Sie Eine Notiz Zur Zusammenführungsanforderung	Erstellt eine Notiz für die erforderliche Zusammenführungsanforderung.
	Löschen Sie Die Notiz Zur Zusammenführungsanforderung	Löscht eine Notiz für die erforderliche Zusammenführungsanforderung.
	Suchen Sie nach Stream „alle Zusammenführungsanforderungen“	Ruft die Liste der Zusammenführungsanforderungen in einem Projekt ab.
	Suchen Sie nach Zusammenführungsanforderungsnotizen	Ruft die Liste der Zusammenführungsanforderungsnotizen in einem Projekt ab.
	Aktualisieren Sie Die Zusammenführungsanforderung	Aktualisiert Details der erforderlichen Zusammenführungsanforderung.
	Aktualisieren Sie Den Hinweis Zur Zusammenführungsanforderung	Aktualisiert Details der erforderlichen Zusammenführungsanforderungsnotiz.
Paketverwaltung	Löschen Sie Die Paketdatei	Löscht eine Paketdatei aus der Projektpaketregistrierung.
	Projektpaket Löschen	Löscht ein Paket aus der Projektpaketregistrierung.
	Löschen Sie Das Registrierungs-Repository	Entfernt ein Registrierungs-Repository aus einem Projekt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Löschen Sie Registrierungs-Repository-Tags	Entfernt Registrierungs-Repository-Tags in einem Batch aus einem Projekt.
	Sucht nach Details einer Registrierung	Ruft Details eines Registrierungs-Repositorys für ein angegebenes Projekt ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Paketdateien	Ruft die Liste der Paketdateien eines einzelnen Pakets ab.
	Suchen Sie nach Paketen im Gruppen-Stream	Ruft eine Liste von Projektpaketen und Paketdetails auf Gruppenebene ab.
	Suchen Sie nach Paketen im Projekt-Stream	Ruft eine Liste von Projektpaketen und Paketdetails ab.
	Suchen Sie nach Projektpaket	Ruft die Details des angegebenen Pakets für ein angegebenes Projekt ab.
	Sucht nach Registrierungs-Repositorys	Ruft eine Liste der Registrierungs-Repositorys für ein angegebenes Projekt ab.
Pipeline-Management	Suchen Sie die Projekt-Pipeline nach ID	Ruft die Details einer angegebenen Pipeline für ein angegebenes Projekt ab.
	Suchen Sie nach Stream „Projekt-Pipeline-Aufträge“	Ruft die Liste der Aufträge in einer Projekt-Pipeline ab.
	Suchen Sie nach Projekt-Pipeline-Testbericht	Ruft den Testbericht der angegebenen Pipeline für das angegebene Projekt ab.
	Suchen Sie nach Stream „Projekt-Pipelines“	Ruft die Liste der Pipelines in einem Projekt ab.
Projekt-Hook-Management	Projekt-Hook Erstellen	Erstellt einen Hook zu einem Projekt.
	Projekt-Hook Löschen	Entfernt einen Hook aus einem Projekt.
	Suchen Sie nach Projekt-Hook	Ruft Details eines angegebenen Hook in einem Projekt ab.
	Suchen Sie nach Projekt-Hooks	Ruft Details aller Hooks in einem Projekt ab.
	Aktualisieren Sie Den Projekt-Hook	Aktualisiert Details eines Hook für ein angegebenes Projekt.
Projektmanagement	Fügen Sie Einem Projekt einen Anwender hinzu	Fügt Anwender zu einem Projekt in hinzu GitLab.
	Projekt Archivieren	Archiviert ein Projekt in GitLab.
	Meilenstein erstellen	Erstellt einen Meilenstein in einem GitLabProjekt.
	Projekt erstellen	Erstellt ein Projekt in GitLab.
	Meilenstein löschen	Löscht Meilenstein in einem GitLabProjekt.
	Projekt löschen	Löscht ein Projekt in GitLab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Meilensteinen suchen	Ruft die Details der Meilensteine ab GitLab.
	Projekt suchen	Ruft die Details des angegebenen Projekts ab.
	Suchen Sie nach Stream „Projektaufträge“	Ruft die Projektauftragsdetails ab.
	Stream mit Projekten suchen	Ruft die Details der Projekte ab.
	Entfernen Sie den Anwender aus einem Projekt	Entfernt Anwender aus einem Projekt in GitLab.
	Projekt Für Gruppe Freigeben	Gibt ein Projekt für eine Gruppe in frei GitLab.
	Archivierung Des Projekts Aufheben	Hebt die Archivierung eines Projekts in auf GitLab.
	Heben Sie Die Freigabe Des Projekts Für Die Gruppe Auf	Hebt die Freigabe eines Projekts für eine Gruppe in auf GitLab.
	Meilenstein aktualisieren	Aktualisiert Details eines Meilensteins in einem Projekt.
	Projekt aktualisieren	Aktualisiert Details eines Projekts.
Quellcodeverwaltung	Commit Abrufen	Ruft Details eines Commits in ab GitLab.
	Fügen Sie Dem Repository Eine Neue Datei Hinzu	Fügt einem Repository in eine Datei hinzu GitLab.
Token-Verwaltung	Persönliche Zugriffstoken suchen	Ruft eine Liste persönlicher Zugriffstoken ab.
	Persönliches Zugriffstoken Widerrufen	Widerruft ein persönliches Zugriffstoken.

Spoke-Flows

Die GitLabSpoke bietet Beispiel-Flows, um die Automatisierung von zu demonstrieren GitLabAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

Flow	Beschreibung
Archivieren Sie Projekte, die älter als 6 Monate sind	Archiviert die Projekte, die in den letzten sechs Monaten inaktiv waren.

Spoke-Subflows

Die GitLabSpoke bietet Beispiel-Flows, um die Automatisierung von zu demonstrieren GitLabAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflows	Beschreibung
Verarbeiten Sie Webhook-Ereignisse für die GitLab-Bereitstellung	Verarbeitet Bereitstellungswebhooks in GitLab.
Verarbeiten Sie Webhook-Ereignisse für GitLab-Aufträge	Verarbeitet Auftrags-Webhook-Ereignisse in GitLab.
Verarbeiten Sie Webhook-Ereignisse für GitLab-Zusammenführungsanforderung	Verarbeitet Webhook-Ereignisse für Zusammenführungsanforderungen in GitLab.
Verarbeitet GitLab-Pipeline-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Pipeline-Webhook-Ereignisse in GitLab.
Verarbeiten Sie GitLab-Push-Webhook-Ereignisse	Verarbeitet Push-Webhook-Ereignisse in GitLab.

Spoke Webhooks

Bidirektionale Webhooks können eingerichtet werden, um über die erforderlichen Ereignisse benachrichtigt zu werden. Die Weiterleitungsrichtlinie definiert Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um zu benachrichtigen ServiceNow App. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in GitLabÜber die Sie benachrichtigt werden möchten. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst die Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, wodurch wiederum automatisiert wird GitLabAufgaben.

Die bidirektionalen Webhooks erfordern ein separates Setup und können unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Standardmäßig ist GitLabDie Webhooks-Anwendung ist in verfügbar GitLabSpoke und verfügt über die folgenden Module:

Webhook	Beschreibung
GitLab-Webhook-Registrierungen	Zeigt die Liste der verfügbaren Webhook-Registrierungen an.
GitLab-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien	Zeigt die Liste der verfügbaren Webhook-Weiterleitungsrichtlinien an.

Spoke-Modul

Die GitLab-SpokeStellt die Anwendung Gitlab Token Management bereit, die das Modul Gitlab Token Management enthält. Sie sollten hier aufzeichnen, um Anforderungen von zu authentifizieren ServiceNow Instanz.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein GitLab Spoke.

Richten Sie ein GitLab Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und GitLab Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in GitLab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- GitLab-Spoke aktivieren
- Erstellen Sie einen Account mit GitLab Um https://gitlab.com/users/sign_in .
- Erforderliche Rolle: admin.

Fügen Sie GitLab-Token hinzu

Hinzufügen GitLabToken zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **GitLab-Token-Verwaltung** > **GitLab-Token-Verwaltungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „GitLab-Token-Verwaltung“

Feld	Beschreibung
Geheimnis	Geheimnis, das während erstellt wurde GitLabAnwendungskonfiguration.
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	Lassen Sie das Feld leer. Das System weist das standardmäßige Entitätsprofil automatisch zu, nachdem die Verbindung konfiguriert wurde.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie Auf **Sicheres Token Generieren** .
   Der Wert des generierten sicheren Tokens wird angezeigt.
6. Kopieren Sie den Wert des sicheren Tokens, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

OAuth-Anwendung in erstellen GitLabAccount

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem GitLabAccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit GitLab-Spoke.

Vorbereitungen

- GitLab Account
- Erforderliche Rolle: GitLab admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus Ihrem aus GitLabAccount. Siehe GitLab Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren von Anwendungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Von Ihrem GitLabAccount erstellen Sie eine Anwendung.
2. Geben Sie Ein ServiceNow Instanz-URL in **Umleitungs-URI** .
   Das Format der Umleitungs-URL ist: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_gitlab_spoke/gitlab_oauth_redirect/oauth?secureToken=<Secure-Token>` .

   Ersetzen **<Instance-Name>** Mit dem Namen von ServiceNow Instanz und ersetzen **<Secure-Token>** Mit dem sicheren Token, das Sie in der ServiceNow-Instanz generiert haben.
3. Kopieren und zeichnen Sie auf **Anwendungs-Id** Und **Geheimnis** Zur späteren Verwendung.
   Diese Details sind erforderlich, um die Anwendung als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.

Ergebnisse

Die anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem GitLabAccount wird erstellt und kann in integriert werden ServiceNow Instanz.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die GitLab-Spoke

Fügen Sie eine GitLab-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in der GitLab-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , **Ausgehend** Verbindungen werden standardmäßig angezeigt.
4. Suchen Sie nach **GitLab** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
5. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .
6. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung.
Verbindungs-URL	Geben Sie Ein `https://gitlab.com/api` . **Hinweis:** Wenn Sie installiert haben GitLabGeben Sie auf einem lokalen Server die URL in diesem Format ein: `https://<gitlab-hosted-instance>.com/api`
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des OAuth-Entitätsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Anwendungs-ID, die während erstellt wurde GitLabAnwendungskonfiguration.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimnis, das während erstellt wurde GitLabAnwendungskonfiguration.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Das Format der Umleitungs-URL ist: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_gitlab_spoke/gitlab_oauth_redirect/oauth?secureToken=<Secure-Token>` . Ersetzen **<Instance-Name>** Mit dem Namen von ServiceNow Instanz und ersetzen **<Secure-Token>** Mit dem sicheren Token, das Sie in der ServiceNow-Instanz generiert haben.

7. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die GitLab-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um GitLab mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

Vorbereitungen

- Integration Hub-Abonnement anfordern
- Aktivieren Sie die GitLab-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Registrieren Sie den GitLab-Webhook in der ServiceNow-Instanz

Registrieren Sie GitLab in ServiceNow, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in GitLab auftreten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **GitLab-Webhooks** > **GitLab-Webhook-Registrierungen**an.
2. Zum Abrufen der vorhandenen Webhooks GitLabAccount, klicken Sie auf **Ruft Alle Webhooks Ab** .
3. Klicken Sie auf, um einen Webhook zu erstellen **Neu** .
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Felder	Beschreibung
Name	Name des Webhook Beispiel: `Job-Webhook` .
Beschreibung	Beschreibung des Datensatzes.
Projekt-ID	Eindeutiger Bezeichner des Projekts, für das der Webhook erstellt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder	Beschreibung
Auslöser und SSL	Ereignisse in den Projekten, die Sie abonnieren möchten. Wenn eines dieser Ereignisse auftritt, wird der Webhook ausgelöst.

5. Klicken Sie auf **Geheimes Token Generieren** Zugehöriger Link.
   Das geheime Token wird generiert und angezeigt. Außerdem wird das Datum, an dem das Geheimnis abläuft, in eingetragen **Geheimnis Läuft Ab** .

   Hinweis:
   Das Geheimnis wird alle 30 Tage neu generiert und aktualisiert. Dieses Geheimnis wird auch in aktualisiert GitLab.

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie Einen Webhook** .
   Der Webhook wird in erstellt GitLabUnd seine ID wird in ausgefüllt **Webhook-ID** .

Nächste Maßnahme
Klicken Sie auf , um Details der Webhooks zu aktualisieren oder die abonnierten Ereignisse zu ändern **Aktualisieren Sie Den Webhook** .

Passen Sie einen bidirektionalen Webhook in der GitLab-Spoke an

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow gemäß Ihren Anforderungen in der GitLab-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie in den GitLab-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien-Modulen löst den relevanten GitLab-Subflow aus und benachrichtigt die ServiceNow-App, wenn bestimmte Ereignisse in GitLab auftreten. Um andere Felder in Ihrem anwenderdefinierten Subflow zu verwenden und Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie anzupassen, führen Sie diese Schritte aus.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des erforderlichen Subflows.
4. Passen Sie den erforderlichen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn. Siehe Subflows werden erstellt Für weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows und GitLab-Spoke Informationen zu den GitLab-Feldern, die die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie unterstützt, und den GitLab-Ereignissen, die von Subflows unterstützt werden.
5. Navigieren zu **Alle** > **GitLab-Webhooks** > **GitLab-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien**an.
   Fünf Weiterleitungsrichtlinien sind zusammen mit der Spoke verfügbar. Sie können sie gemäß Ihren Anforderungen konfigurieren oder eine Weiterleitungsrichtlinie erstellen.
6. Um eine Weiterleitungsrichtlinie zu erstellen, klicken Sie auf **Neu** .
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol. **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument:** Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Flow [sys_Hub_Flow] .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in GitLab auftreten.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Ergebnisse
Weiterleitungsrichtlinie und Subflow werden erstellt.

Gmail-Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Google APIs.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

Spoke-Version

Gmail-Spokev 1.3.2 Ist die neueste Version.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Gmail-SpokeStellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren GmailAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Verschieben Sie einen ServiceNow-Anhang in Gmail	Kopiert einen Anhang aus ServiceNow Bis Gmail.

Spoke-Aktionen

Die Gmail-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit GmailAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Bezeichnungsverwaltung	Bezeichnung zu E-Mail hinzufügen	Fügt einer E-Mail eine Bezeichnung hinzu.
	Neue Bezeichnung erstellen	Erstellen Sie eine Bezeichnung in GmailAccount.
	Bezeichnungs-ID nach Name suchen	Ruft Details einer angegebenen Bezeichnungs-IDs ab.
	Bezeichnung aus E-Mail entfernen	Entfernt die angegebene Bezeichnung aus einer E-Mail.
E-Mail-Verwaltung	Anhang zu ServiceNow-Datensatz hinzufügen	Fügen Sie einen Anhang aus einer E-Mail in hinzu GmailAccount zu ServiceNow Datensatz.
	E-Mail-Details abrufen	Ruft Details einer angegebenen E-Mail ab.
	E-Mails suchen	Ruft Details der angegebenen E-Mails ab.
	Auf E-Mail antworten	Sendet einer Antwort auf eine E-Mail.
	E-Mail senden	Senden Sie eine E-Mail von Ihrem GmailAccount für angegebene Empfänger.
	E-Mail löschen	Löscht die angegebene E-Mail.
	E-Mail-Löschung Rückgängig Machen	Ruft die angegebene E-Mail aus dem Papierkorb ab.

Anforderungen für Gmail-Spoke-Account

Die Gmail-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in der Google Developers Console erstellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Gmail-Spoke ein.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Gmail Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und bei Bedarf angeben MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie die Gmail-Spoke ein

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Google APIs.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Installieren Sie das Gmail-Spoke-Plugin auf dem ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um eine ausgehende Integration einzurichten, müssen Sie diese Schritte ausführen.

- Richten Sie eine OAuth 2,0-Client-ID ein
- Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Gmail-Spoke

Richten Sie eine OAuth 2,0-Client-ID ein

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung, um die OAuth 2,0-Authentifizierung von zu aktivieren ServiceNow Von Google APIs.

Vorbereitungen

Google Tasks Integrationsanforderungen:

- Eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com. Sie können nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne in G Suite registrieren.
- Eine Google G Suite oder GmailMit der Domäne erstellte Anmeldung.

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com , Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren G Suite-Administratoranmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
2. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
3. Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
6. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und wählen Sie aus **Erstellen** .
8. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Gmail-Spoke

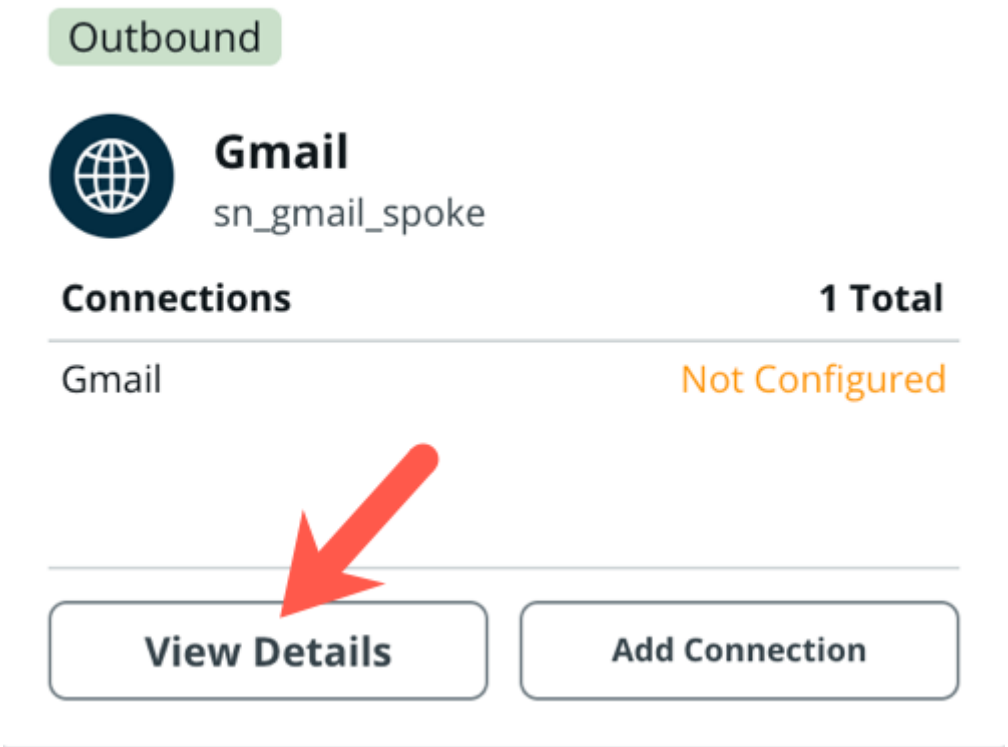
Konfigurieren Sie den Gmail-Verbindungsdatensatz, um eine Verbindung zwischen herzustellen ServiceNow Instanz und Google APIs.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Verbindung und die Anmeldeinformationen enthalten die Details wie Client-ID, geheimer Client-Schlüssel und die Umleitungs-URL Google Workspace Muss authentifizieren ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Gmail` .
5. Wählen Sie **Details anzeigen**.



6. Wählen Sie **Konfigurieren**.

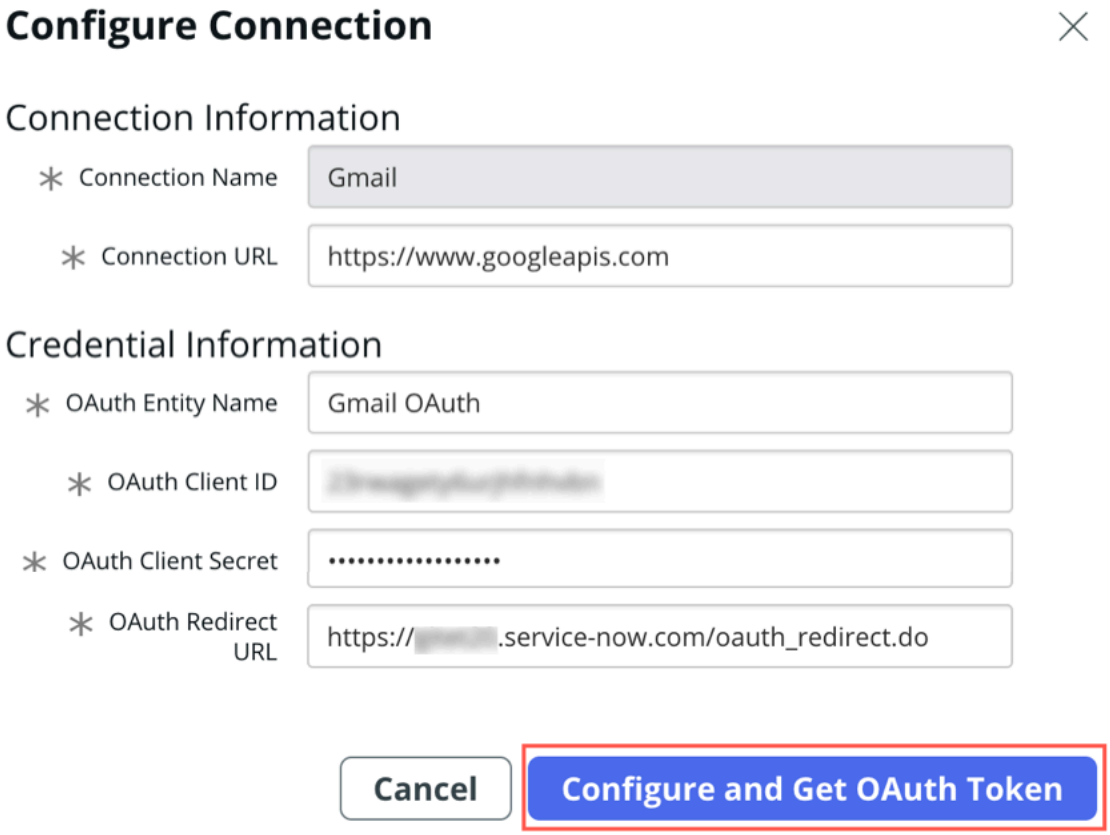
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Füllen Sie das Formular mit den in der Tabelle angegebenen Details aus.

Verbindungsformular konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung zwischen Google Workspace Und ServiceNow Instanz. **Hinweis:** Der Standardname ist Gmail und schreibgeschützt. Sie können jedoch anwenderdefinierte Namen angeben, wenn Sie nach diesem Datensatz weitere Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze einrichten.
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL ein `https://www.googleapis.com` **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie keine Leerzeichen vor oder nach dieser URL einfügen. Wenn Leerzeichen vorhanden sind, schlägt die Verbindung fehl. an.
OAuth-Entitätsname	Name zum Identifizieren des OAuth-Entitätsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Die OAuth-Client-ID, die beim Erstellen der OAuth-Client-ID generiert wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Das Geheimnis des OAuth-Clients, das beim Erstellen der OAuth-Client-ID generiert wurde.
OAuth-Umleitungs-URL	Die OAuth-Umleitungs-URL. Es muss folgendes Format haben: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Sie müssen sich bei Gmail anmelden, nachdem das OAuth-Token ausgegeben wurde.

Google Kalender-Spoke

Verwenden Sie ServiceNow, um Ereignisse und Teilnehmer in Google Kalender zu erstellen und zu aktualisieren.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Kalender-Spokev 2.6.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Google Kalender-SpokeStellt auszuführende Aktionen bereit Google KalenderAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Teilnehmerverwaltung	Fügen Sie Teilnehmer Zu Ereignis Hinzu	Aktualisiert ein Ereignis durch Hinzufügen zur Teilnehmerliste. Von Ihnen angegebene Werte ersetzen die vorhandenen Werte. Felder, die Sie in der Anforderung nicht angeben, ändern sich nicht.
	Entfernen Sie Teilnehmer Aus Dem Ereignis	Aktualisiert ein Ereignis, indem die angegebenen Teilnehmer entfernt werden. Von Ihnen angegebene Werte ersetzen die vorhandenen Werte. Felder, die Sie in der Anforderung nicht angeben, ändern sich nicht.
Ereignismanagement	Ereignis erstellen	Erstellt ein Ereignis im angegebenen Kalender.
	Ereignis aktualisieren	Bearbeiten Sie Ereignisinformationen. Von Ihnen angegebene Werte ersetzen die vorhandenen Werte. Felder, die Sie in der Anforderung nicht angeben, ändern sich nicht.
	Ereignis nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen Ereignisses ab.
	Ereignis löschen	Entfernt ein angegebenes Ereignis aus einem Kalender.
	Stream mit Ereignissen suchen	Ruft Ereignisse in einem angegebenen Kalender basierend auf Startzeit, Endzeit oder Suchbegriffen ab.
	Ereignisse nach Kalender-ID suchen	Ruft Ereignisse im angegebenen Kalender ab.
	Frei- oder Beschäftigt-Zeitpläne suchen	Ruft die frei- oder beschäftigt-Informationen für den angegebenen Satz von Kalendern ab.
	Ereignis verschieben	Verschiebt das angegebene Ereignis in einen anderen Kalender.
Zugriffssteuerungslistenverwaltung	Zugriffssteuerungsliste erstellen	Erstellt eine Zugriffssteuerungsregel.
	Zugriffssteuerungsliste löschen	Löscht die angegebene Zugriffssteuerungsregel.
	Zugriffssteuerungsliste nach Kalender-ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Zugriffssteuerungsregel ab.
	Stream mit Zugriffssteuerungsliste suchen	Ruft die Regeln in der Zugriffssteuerungsliste für den Kalender ab.
	Zugriffssteuerungsliste aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Zugriffssteuerungsregel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kalenderlistenverwaltung	Kalender zur Kalenderliste hinzufügen	Fügt einen vorhandenen Kalender in die Kalenderliste des Anwenders ein.
	Kalender aus Kalenderliste löschen	Entfernt einen Kalender aus der Kalenderliste des Anwenders.
	Kalender aus Kalenderliste nach ID suchen	Ruft den Kalender aus der Kalenderliste des Anwenders ab.
	Kalender im Kalenderlisten-Stream suchen	Ruft Kalender in der Kalenderliste des Anwenders ab.
	Kalender in Kalenderliste aktualisieren	Aktualisiert einen vorhandenen Kalender in die Kalenderliste des Anwenders.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agenten	Beschreibung
Google Kalender-Ereignismanager – KI-Agent	Verwaltet Ereignismanager-Aufgaben (d. h. Ereignisse anhand einer Ereignis-ID suchen, Ereignisse-Streams suchen, ausgelastete Zeitfenster anhand einer Kalender-ID suchen, Ereignisse verschieben, Ereignisse erstellen, Ereignisse anhand einer Kalender-ID suchen, Ereignisse löschen, Ereignisse aktualisieren) in Google Kalender.
Google Kalender-Listenmanager – KI-Agent	Verwaltet Kalenderlistenaufgaben (d. h. einen Kalender aus einer Kalenderliste löschen, einen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agenten	Beschreibung
	Kalender aus einer Kalenderliste anhand einer ID suchen, Kalender aus einer Kalenderliste suchen, Kalender aus einem Kalenderlisten-Stream suchen) in Google Kalender.
Google Kalender – Zugriffssteuerungslistenmanager – KI-Agent	Verwaltet Zugriffssteuerungslistenaufgaben (d. h. aktualisieren Sie eine Zugriffssteuerungsliste, löschen Sie eine Zugriffssteuerungsliste, suchen Sie einen Zugriffssteuerungslisten-Stream, suchen Sie eine Zugriffssteuerungsliste anhand einer Kalender-ID) in Google Kalender.
Google Kalender-Metadatenmanager – KI-Agent	Ruft Metadaten für Zeitzonen (d. h. Metadaten für Zeitzonen suchen) aus Google Kalender ab.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Modul

Die Google Kalender-SpokeFügt Ihrem ein Google Kalender-Modul hinzu ServiceNow Instanz. Das Google Kalender-Modul zeigt die Details der Kalenderlisten an.

Google Calendar Online-Account-Anforderungen

Die Google Kalender-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google G-Suite .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Kalender-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Google Kalender Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und bei Bedarf angeben MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Google Kalender-Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Google Calendar Application Programming Interfaces (API) durch Einrichten eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Kalender-Spoke.
- Stellen Sie sicher, dass Sie über einen verfügen Google Workspace Account.
- Stellen Sie sicher, dass Sie über eine Domäne und eine E-Mail-Adresse im Zusammenhang mit der Domäne verfügen. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com.

  Hinweis:
  Sie können nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne in registrieren Google Workspace.

- Erforderliche Rolle: admin.

OAuth-Anwendung auf erstellen Google Kalender

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf der Google Kalender, der Anforderungen für den Zugriff auf authentifiziert Google Kalender-APIs aus Ihrem ServiceNow Instanz. Nach erfolgreicher Authentifizierung können Sie ein OAuth-Token generieren, das Ihr generiert hat ServiceNow Kann verwenden, um auf zuzugreifen Google Kalender-APIs.

Vorbereitungen

Google Integrationsanforderungen für Kalender-Spoke:

- Eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com. Beachten Sie, dass Sie in nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne registrieren können Google Workspace.
- Google Workspace Anmeldeinformationen, die mit derselben Domäne erstellt wurden.

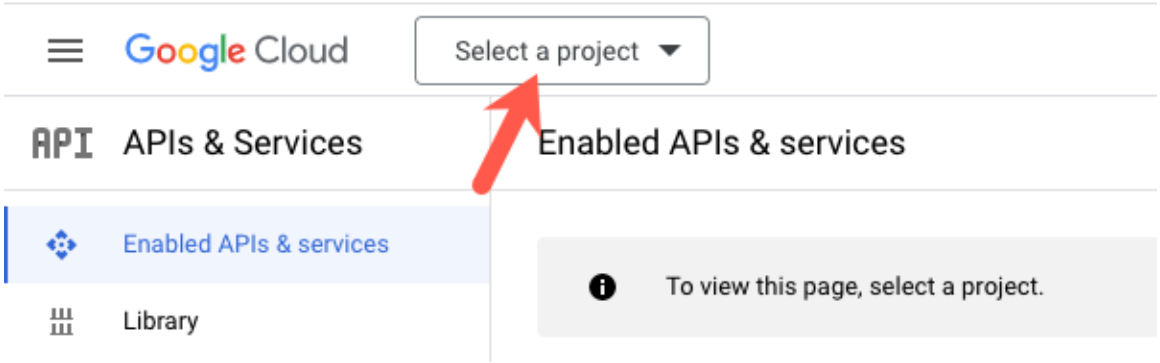
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an https://console.developers.google.com Mit Google Workspace Anmeldeinformationen.
2. Erstellen Sie ein Projekt in Google Workspace.
   Das Projekt stellt die OAuth-Anwendung und die Berechtigungen für den Zugriff auf bereit Google Kalender-APIs aus Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie die Schaltfläche aus.

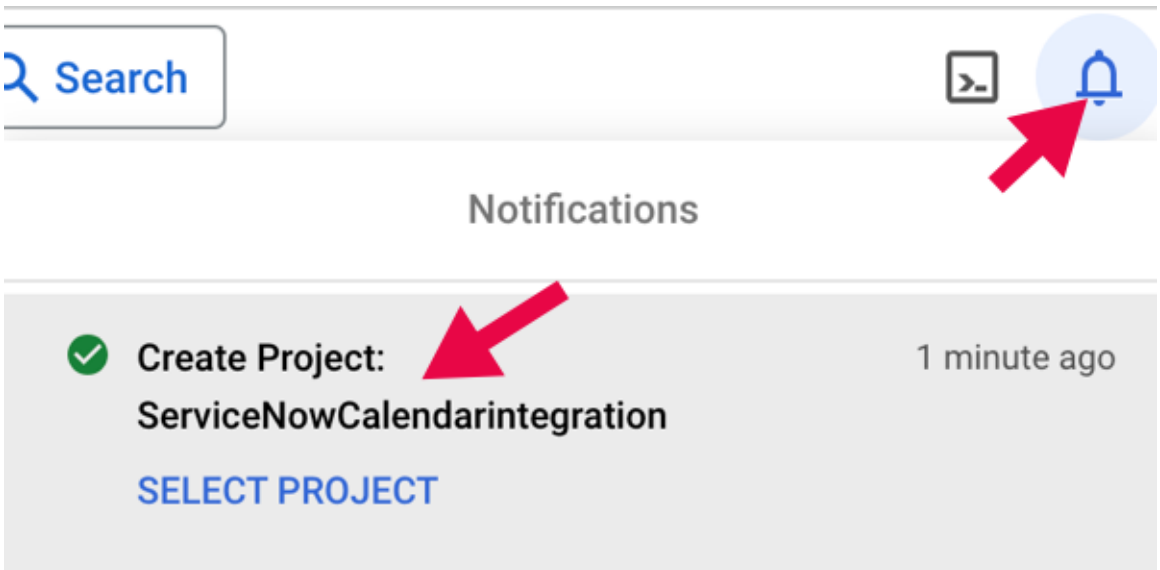


b. Wählen Sie im Fenster Projekt auswählen die Option aus **NEUES PROJEKT** .

c. Geben Sie im Feld Projektname einen eindeutigen Namen für das Projekt ein.

d. Wählen Sie im Feld Standort die Option DURCHSUCHEN, um eine Organisation auszuwählen.

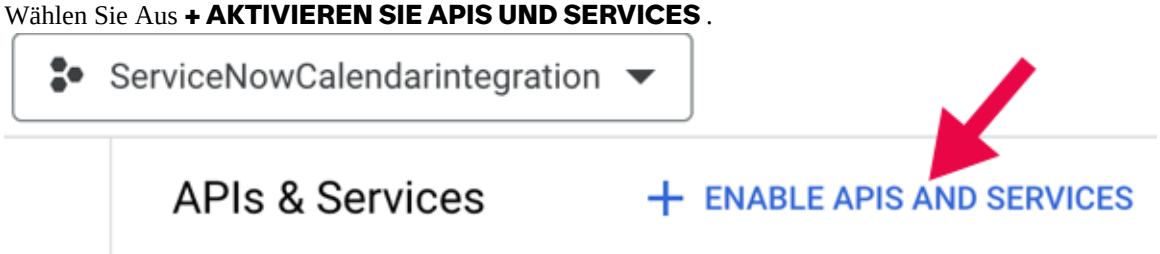
e. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN** .
Das Fenster Benachrichtigungen bestätigt, dass das Projekt erstellt wurde.



f. Wählen Sie PROJEKT AUSWÄHLEN.

3. Aktivieren Sie Google Kalender-API-Berechtigungen.

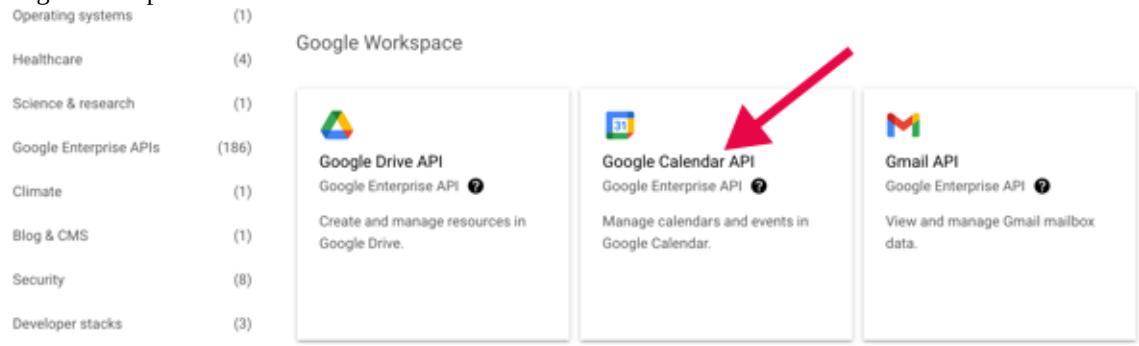
a. Wählen Sie Aus **+ AKTIVIEREN SIE APIS UND SERVICES** .



Automatische Übersetzung

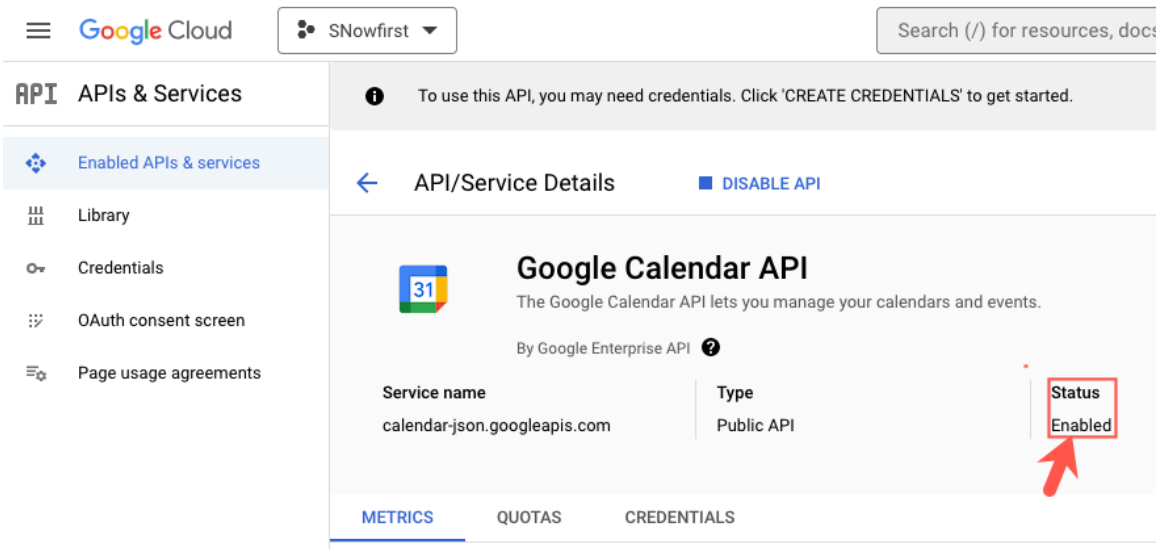
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Navigieren Sie auf der Seite Willkommen bei der API-Bibliothek zur Google Kalender-API-Karte unter Google WorkspaceÜberschrift.



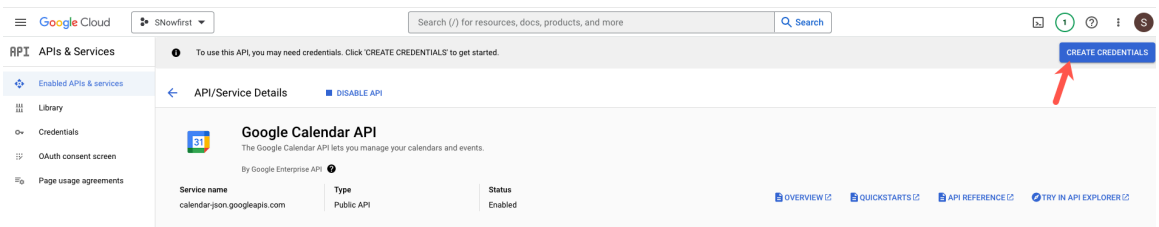
c. Wählen Sie Aus **Google Kalender-API** .

d. Wählen Sie Aus **AKTIVIEREN** .
Die Google Kalender-API ist für Ihr Projekt aktiviert.



4. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen, die im Verbindungs- und Anmeldeinformationsformular gespeichert werden.

a. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN SIE ANMELDEINFORMATIONEN** .



b. Füllen Sie das Formular aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationen der Google Kalender-API

API auswählen	Name der API, die Sie haben ServiceNow Instanzzugriffe. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die Option Google Kalender API ausgewählt ist.
Auf welche Daten greifen Sie zu? *	Typ der Daten, die Sie haben ServiceNow Instanzzugriffe von Google Kalenderanwendung. **Tipp:** Um eine OAuth-Anwendung zu erstellen, wählen Sie Anwenderdaten aus.

c. Wählen Sie Aus **ALS NÄCHSTES** .

d. Füllen Sie das Formular im Abschnitt Bildschirm „OAuth-Einwilligung“ aus.

Formular „OAuth-Einwilligungsbildschirm“

Feld	Beschreibung	Obligatorisch?
App-Name	Anwenderdefinierter Name der OAuth-App.	Ja
Anwendersupport-E-Mail	Benutzer der OAuth-App können ihre Abfragen nach Zustimmung zu dieser E-Mail senden.	Ja
App-Logo	Logo der OAuth-App,	Nein
Kontaktinformationen des Entwicklers	Google Verwendet diese E-Mail-ID, um Sie über Änderungen am Projekt zu informieren.	Ja

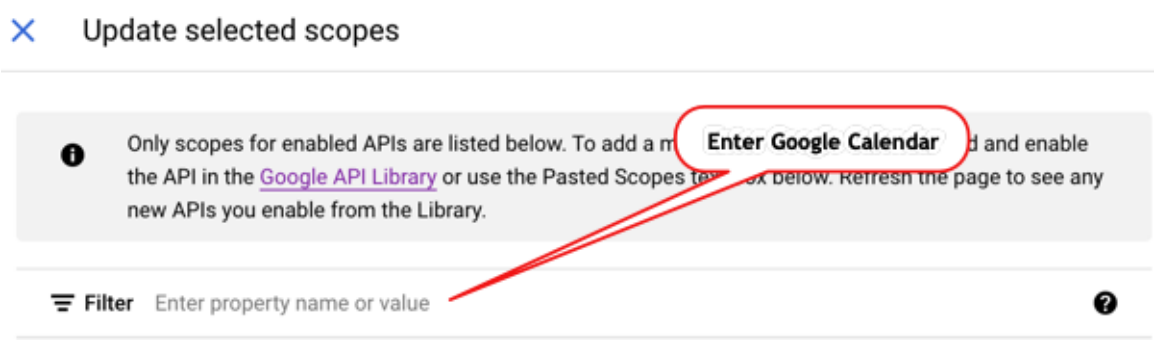
e. Wählen Sie Aus **SPEICHERN UND FORTFAHREN** .

5. Wahlweise: Geben Sie die Berechtigungen für den Zugriff auf eine bestimmte Google Kalender-API an.

a. Wählen Sie unter der Überschrift UMFÄNGE die Option aus **FÜGEN SIE UMFÄNGE HINZU, ODER ENTFERNEN SIE SIE** .

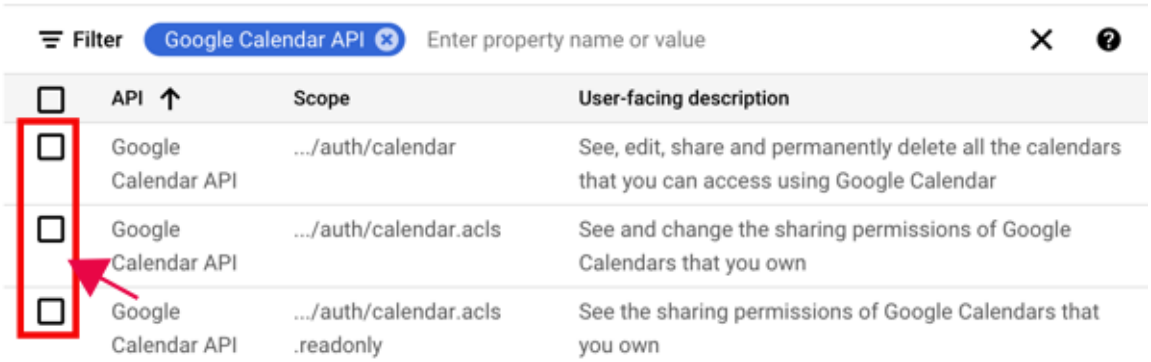
b. Geben Sie im Fenster ausgewählte Bereiche aktualisieren ein `Google-Kalender` Im Feld Eigenschaftsname oder Wert eingeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Wählen Sie in der Liste Google Kalender API aus.

d. Wählen Sie die erforderlichen APIs aus der Liste aus.



e. Wählen Sie Aus **AKTUALISIEREN** .

6. Generieren Sie die OAuth-Client-ID und zugehörige Details.
Sie müssen die OAuth-Client-ID und zugehörige Details in das Verbindungs- und Anmeldeinformationsformular eingeben.

a. Wählen Sie im Feld Anwendungstyp die Option aus Webanwendung .

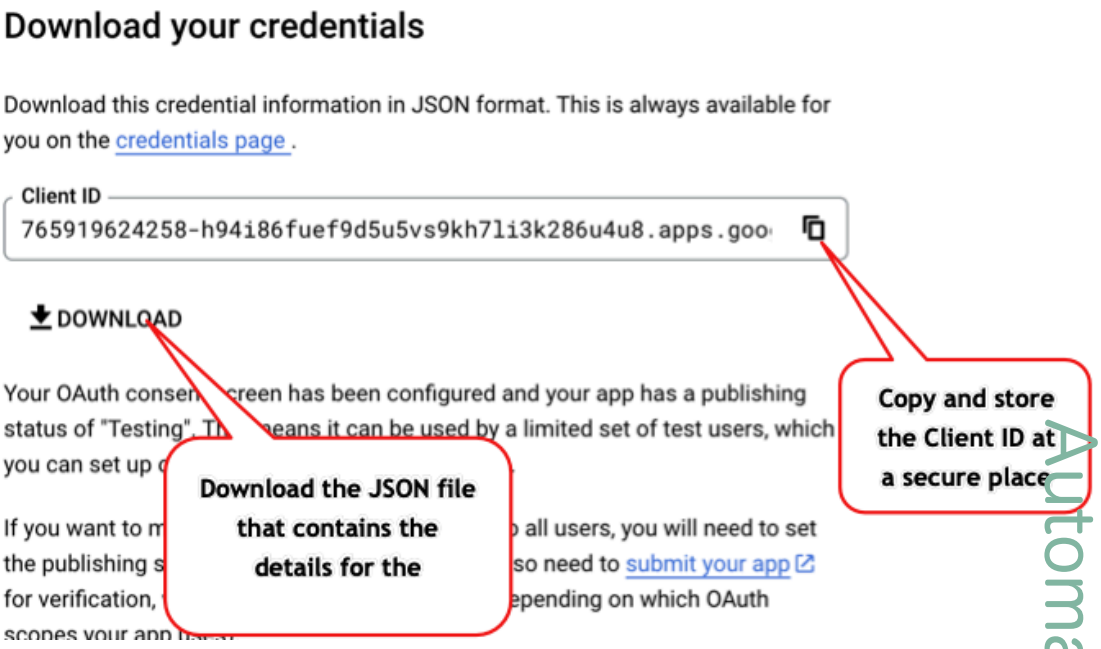
b. Geben Sie im Feld Name einen anwenderdefinierten Namen für die Anwendung ein.

c. Um eine Umleitungs-URL hinzuzufügen, wählen Sie unter der Überschrift autorisierte Umleitungs-URIs die Option aus **+ URI HINZUFÜGEN** .

d. Geben Sie die URL Ihres ein ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN** .
Die Anmeldeinformationen für die OAuth-Anwendung werden erstellt, wie im Bild



dargestellt.

7. Wählen Sie Aus **FERTIG** .

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Google Kalender-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, der Ihren ermöglicht ServiceNow Instanz, die in integriert werden soll Google Kalender-Anwendungsprogrammierschnittstelle (API).

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz enthält die Details, die Sie beim Erstellen der OAuth-App eingerichtet haben. Siehe OAuth-Anwendung auf erstellen Google Kalender.

Prozedur

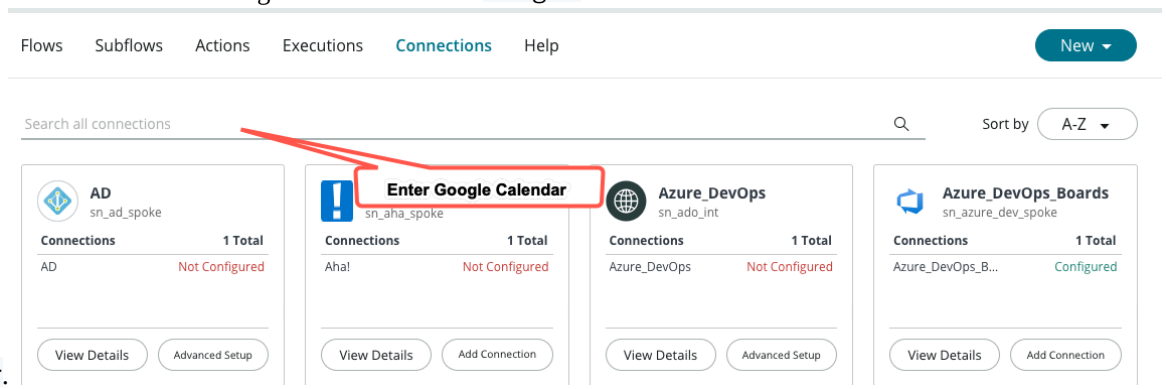
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

2. Wählen Sie Verbindungen.

Automatische Übersetzung

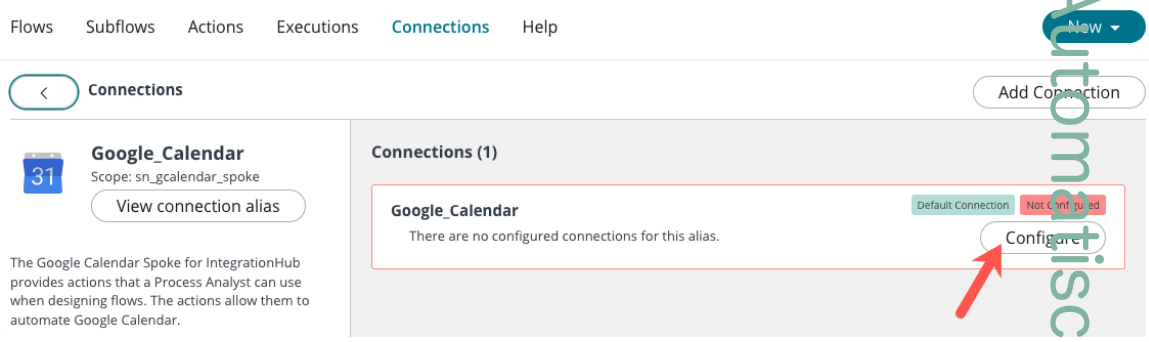
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Google-Kalender.



4. Klicken Sie auf der Karte Google_Calendar auf **Details Anzeigen** .

5. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.



6. Füllen Sie die Details in das Formular aus.

Formular für Google Kalender-Verbindung und -Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung mit Google Kalender-API. **Hinweis:** Der erste und standardmäßige Verbindungsname ist Google_Calendar, der schreibgeschützt ist. Um der Verbindung einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie eine Verbindung, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL zu Google Kalender-APIs. Geben Sie Ein https://googleapis.com .
API-Version	Version von Google Kalender-APIs, die Ihre sind ServiceNow Instanzzugriffe. Geben Sie Ein V3 .
OAuth-Client-ID	Die ID des Clients, der auf die von Ihnen erstellte OAuth-App zugreift.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tipp: Sie finden die OAuth-Client-ID in der JSON-Datei, die Sie beim Erstellen der OAuth-App heruntergeladen haben. Siehe OAuth-Anwendung auf erstellen Google Kalender.
OAuth-Client-Geheimnis	Das Geheimnis, das Sie haben ServiceNow Instanz verwendet, um ihre Identität gegenüber der OAuth-App nachzuweisen. **Tipp:** Sie finden das Geheimnis des OAuth-Clients in der JSON-Datei, die Sie beim Erstellen der OAuth-App heruntergeladen haben. Siehe OAuth-Anwendung auf erstellen Google Kalender.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL zur Anwendung, nachdem die OAuth-App die Anforderung von Ihrem authentifiziert hat ServiceNow Instanz. **Tipp:** Sie finden die OAuth-Umleitungs-URL in der JSON-Datei, die Sie beim Erstellen der OAuth-App heruntergeladen haben. Siehe OAuth-Anwendung auf erstellen Google Kalender.
OAuth-Autorisierungs-URL	Die URL, die vom OAuth-Service Provider bereitgestellt wurde, der Sie haben ServiceNow Instanz kann verwenden, um den OAuth-Autorisierungsprozess zu initiieren. **Tipp:** Sie finden die OAuth-Autorisierungs-URL in der JSON-Datei, die Sie beim Erstellen der OAuth-App heruntergeladen haben.
OAuth-Token-URL	Die URL, die von einem OAuth-Service Provider bereitgestellt wurde, der Ihr ServiceNow Instanz kann verwenden, um einen Autorisierungscode für ein Zugriffstoken auszutauschen. **Tipp:** Sie finden die OAuth-Autorisierungs-URL in der JSON-Datei, die Sie beim Erstellen der OAuth-App heruntergeladen haben.

7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
8. Melden Sie sich bei an Google Workspace Und rufen Sie das OAuth-Token ab.
   Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz wird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Google Chat-Spoke

Verwalten Sie die Kommunikation in Ihren Google Chat-Bereichen direkt über Ihre ServiceNow-Instanz mit Google Chat-Spoke. Erstellen Sie Flows in Ihrer ServiceNow-Instanz, um Medien, Mitglieder, Nachrichten und Bereiche in Google Chat zu verwalten.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Chat-Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Spoke-Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Chat-API v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Zugriff auf Google Chat-API
- Zugriff auf Google Cloud-Konsole

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Chat-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Chat Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
Medienverwaltung	Medien herunterladen	Lädt die hochgeladenen Medien aus Google Chat herunter und hängt sie an den angegebenen Incident-Datensatz an. Mit dieser Aktion werden die in Google Drive hochgeladenen Medien nicht heruntergeladen.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.messages.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.messages
Mitgliederverwaltung	Aktuelle Anwendung zum Bereich hinzufügen	Fügt dem angegebenen Bereich die aktuell aufrufende Anwendung hinzu.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships.app • https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships
	Dem Bereich ein Mitglied hinzufügen	Fügt das angegebene Mitglied dem angegebenen Bereich hinzu.	https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships
	Bereichsmitglied suchen	Ruft Details des angegebenen Mitglieds für den angegebenen Bereich ab.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships
	Stream mit Bereichsmitgliedern suchen	Ruft Mitglieder des angegebenen Bereichs ab, auf den Sie Zugriff haben.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships
	Aktuelle Anwendung aus Bereich entfernen	Entfernt die aktuell aufrufende Anwendung aus dem angegebenen Bereich.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships.app • https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
	Mitglied aus Bereich entfernen	Entfernt das angegebene Mitglied aus dem angegebenen Bereich.	https://www.googleapis.com/auth/chat.memberships
Nachrichtenverwaltung	Nachrichten-Thread erstellen	Erstellt einen Nachrichten-Thread im angegebenen Bereich.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.messages.create • https://www.googleapis.com/auth/chat.messages
	Nachricht löschen	Löscht die angegebene Nachricht aus dem angegebenen Bereich. Alle Thread-Antworten der Nachricht werden ebenfalls gelöscht.	https://www.googleapis.com/auth/chat.messages
	Nachricht suchen	Ruft Details zur angegebenen Nachricht aus dem angegebenen Bereich ab.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.messages.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.messages
	Stream mit Nachrichten suchen	Ruft Nachrichten aus dem angegebenen Bereich ab, in dem Sie Mitglied sind.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.messages.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.messages
	Nachricht an Thread senden	Erstellt eine Nachricht im angegebenen Thread des angegebenen Bereichs.	https://www.googleapis.com/auth/chat.messages
Flächenmanagement	Bereich erstellen	Erstellt einen benannten Bereich in Google Chat.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces.create • https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces
	Bereich löschen	Löscht den angegebenen Google Chat-Bereich.	https://www.googleapis.com/auth/chat.delete

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
	Bereich suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Google Chat-Bereich ab.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces
	Stream mit Bereichen suchen	Ruft einen Stream von Google Chat-Bereichen ab, in denen Sie Mitglied sind.	• https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces.readonly • https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces
	Bereich aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Google Chat-Bereich.	https://www.googleapis.com/auth/chat.spaces

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Google Chat-Mitgliederverwaltung	Führt Aktionen zum Verwalten von Mitgliedern aus (fügt eine aktuelle Anwendung einem Bereich hinzu, entfernt die aktuelle Anwendung aus einem Bereich, fügt einem Bereich ein Mitglied hinzu,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	entfernt ein Mitglied aus einem Bereich, sucht ein Bereichsmitglied) in Google Chat.
Google Chat Space Management KI-Agent	Führt Aktionen zum Verwalten von (sucht einen Bereich, löscht einen Bereich, erstellt einen Bereich, aktualisiert einen Bereich) Bereichen in Google Chat aus.
Google Chat-Nachrichtenmanagement-KI-Agent	Führt Aktionen zum Verwalten von Nachrichten (löscht eine Nachricht, erstellt einen Nachrichten-Thread, sucht nach einer Nachricht, sendet eine Nachricht an den Thread) in Google Chat aus.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Richten Sie ein Google Chat-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Chat Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Google Cloud-Konsole Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Chat-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie OAuth-Anmeldeinformationen in der Google Cloud-Konsole für Google Chat-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationen im Google Cloud-Konsolenaccount, um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Google Chat-Spoke zu aktivieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud-Konsole .

Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine Google Chat-Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Entwickeln Sie Google Chat-Apps Und Quickstart der Google Apps Script Chat-App .
- Erforderliche Rolle: keine

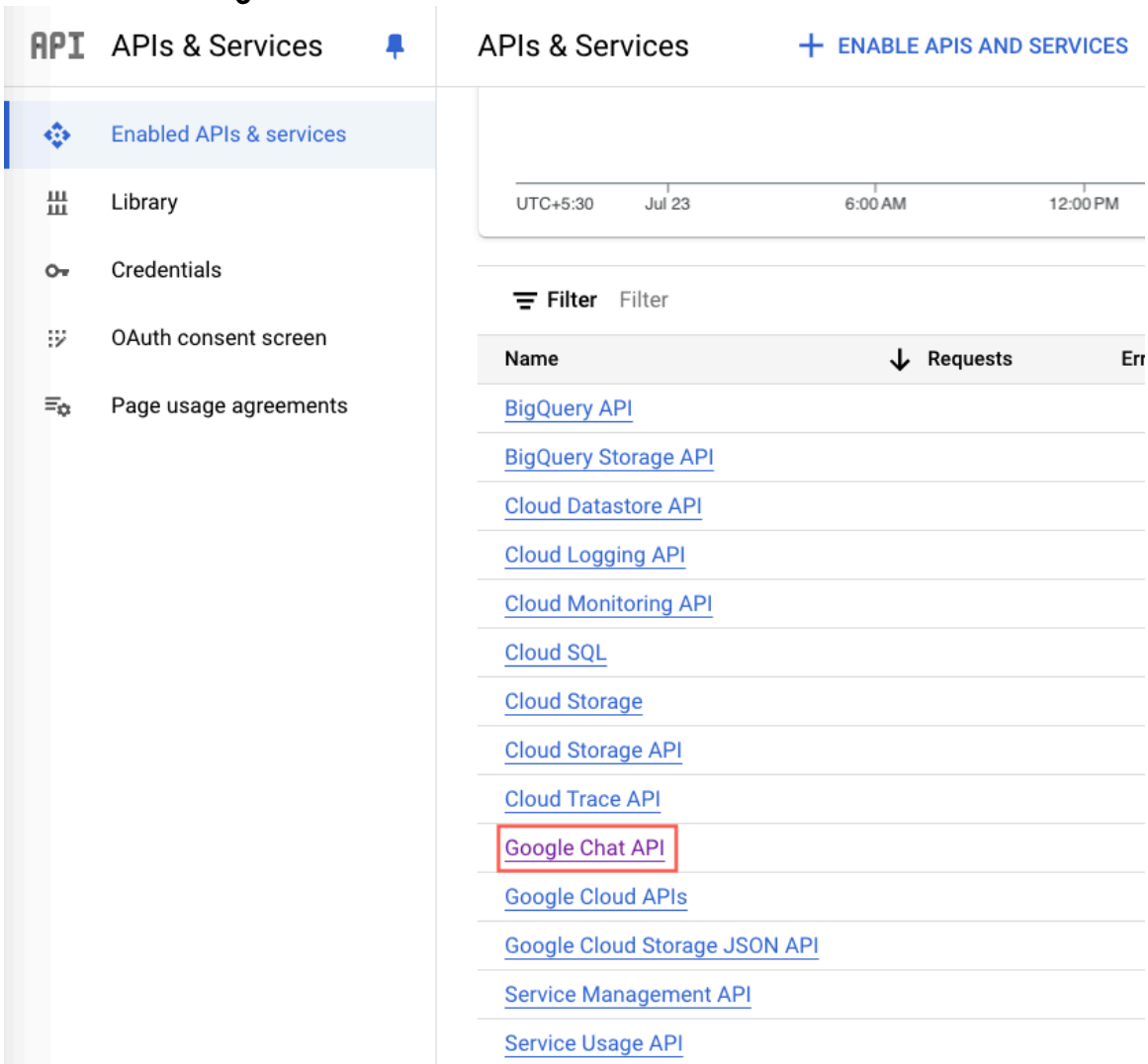
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie in der Google Cloud-Konsole zu **Hauptmenü** > **IAM und Administrator** > **Erstellen Sie ein Projekt**an.
   Sie können auch direkt zu wechseln https://console.cloud.google.com/projectcreate
2. Geben Sie im einen beschreibenden Namen für Ihr Projekt ein **Projektname** Feld.

   Hinweis:
   Die Projekt-ID kann nicht geändert werden, nachdem das Projekt erstellt wurde. Wählen Sie daher eine ID aus, die Ihren Anforderungen für die Lebensdauer des Projekts entspricht.

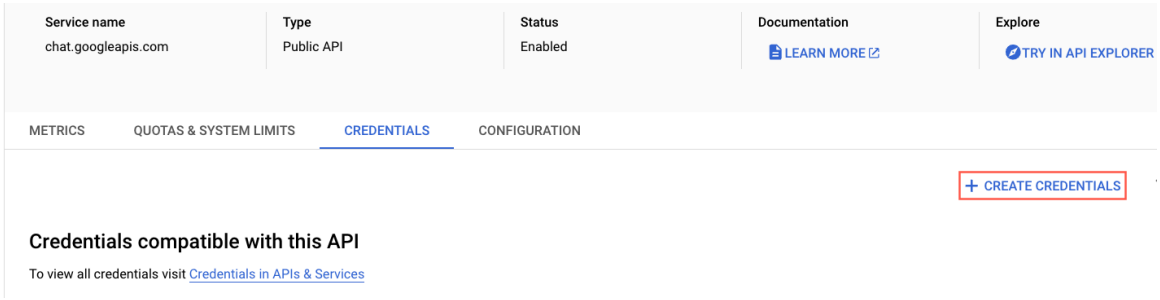
3. Rufen Sie nach dem Erstellen einer Google Chat-App die Bereitstellungs-ID der App ab, und zeichnen Sie sie auf.
   Sie müssen die Bereitstellungs-ID für die Verbindungskonfiguration angeben. Weitere Informationen finden Sie unter Suchen Sie eine Bereitstellungs-ID .
4. Navigieren zu **Navigationsmenü** > **APIs und Services** > **APIs und Services aktiviert**an.
5. Wählen Sie Aus **Google Chat-API** Aus der Liste.



6. Klicken Sie auf **ANMELDEINFORMATIONEN** Registerkarte.
7. Klicken Sie auf **+ ANMELDEINFORMATIONEN ERSTELLEN** Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID.**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

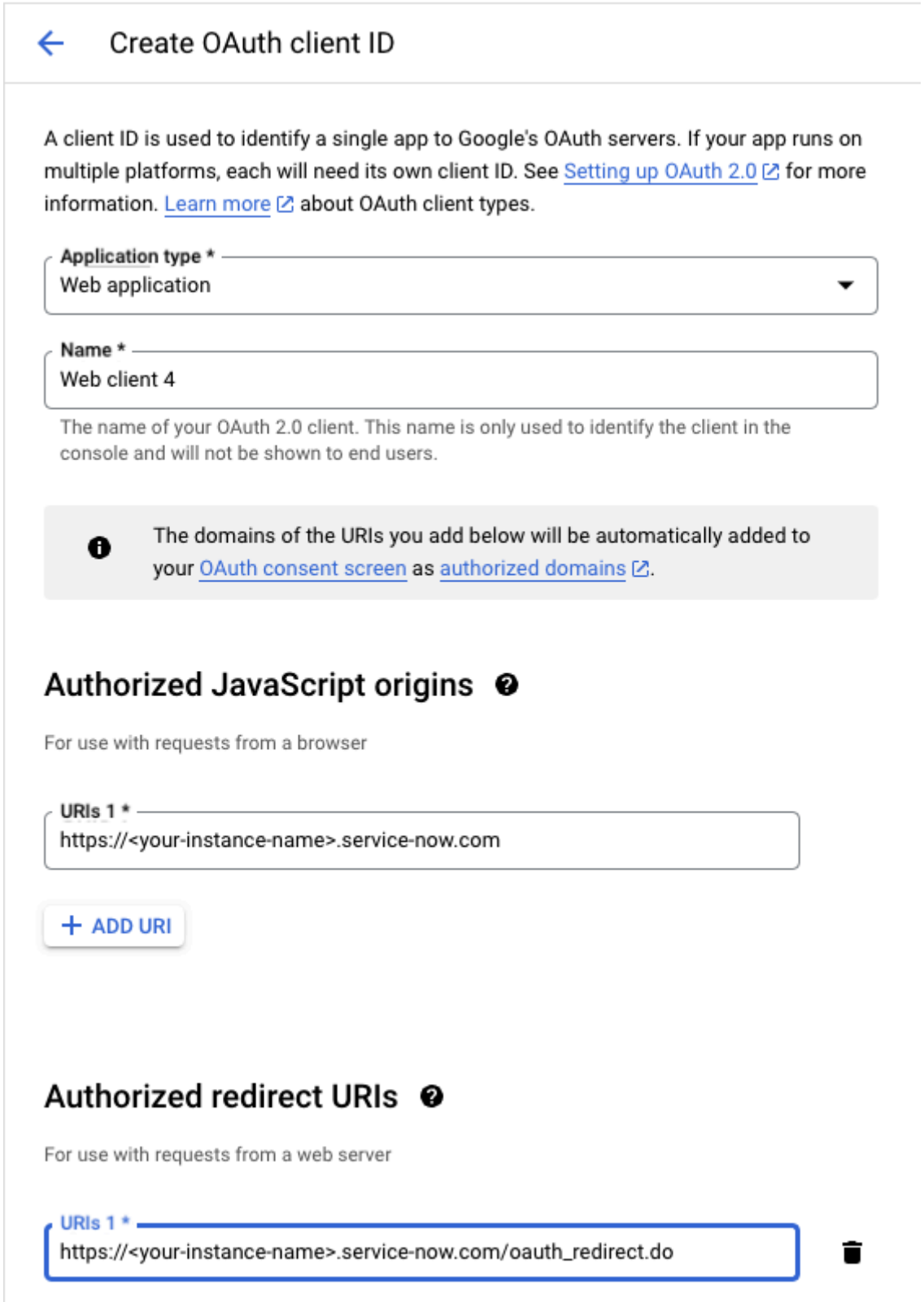


8. Auf der **OAuth-Client-ID erstellen** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Anwendung	Wählen Sie Webanwendung aus der Liste aus.
Name	Geben Sie einen eindeutigen Namen ein, um den OAuth 2,0-Client zu identifizieren.
Autorisierter JavaScript-Ursprünge-URI	Geben Sie den URI Ihrer ServiceNow-Instanz ein. Beispiel: `https://<your-instance-name>.servicen-now.com`
Autorisierte Umleitungs-URIs	Geben Sie den Umleitungs-URI Ihrer ServiceNow-Instanz ein. Beispiel: `https://<your-instance-name>.servicen-now.com/oauth_redirect.do`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Klicken Sie Auf **ERSTELLEN** .
   Ein OAuth-Client wird mit Client-ID und geheimer Clientschlüssel erstellt. Zeichnen Sie die Client-ID und den geheimen Client auf.
10. Klicken Sie auf **KONFIGURATION** Registerkarte und füllen Sie die Felder aus.

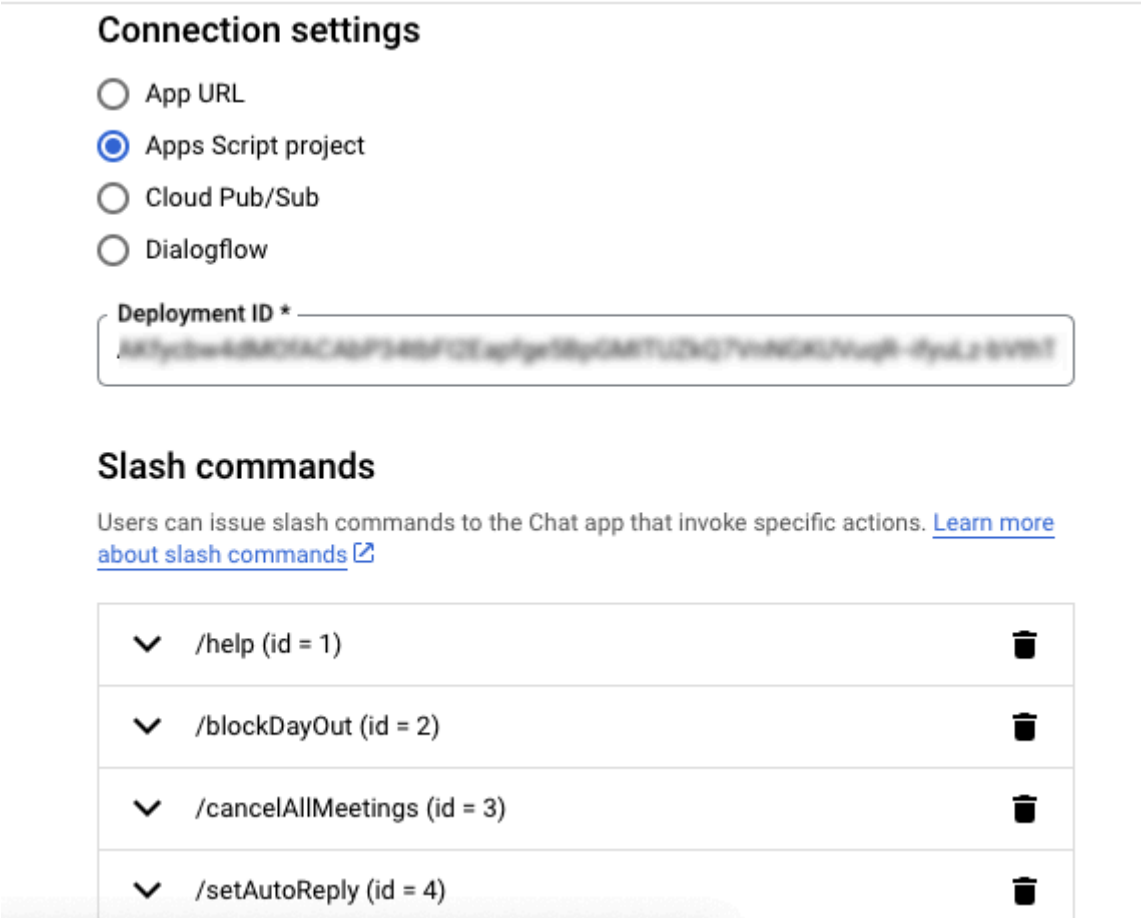
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
App-Name	Geben Sie einen Namen für Ihre Anwendung ein.
Avatar-URL	Geben Sie eine HTTPS-URL für das Avatar-Bild Ihrer App an.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für Ihre Anwendung ein.

11. In **Verbindung** Einstellungen: Geben Sie die Bereitstellungs-ID der Google Chat-App aus Schritt 4 im an **Bereitstellungs-ID** Feld.

Hinweis:
Wenn Sie beim Erstellen der App Schrägstrichbefehle erstellt haben, geben Sie diese an.



12. Speichern Sie die Konfiguration Ihrer App in der Google Cloud-Konsole.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Google Chat-Spoke

Fügen Sie eine Docker-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in Docker-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

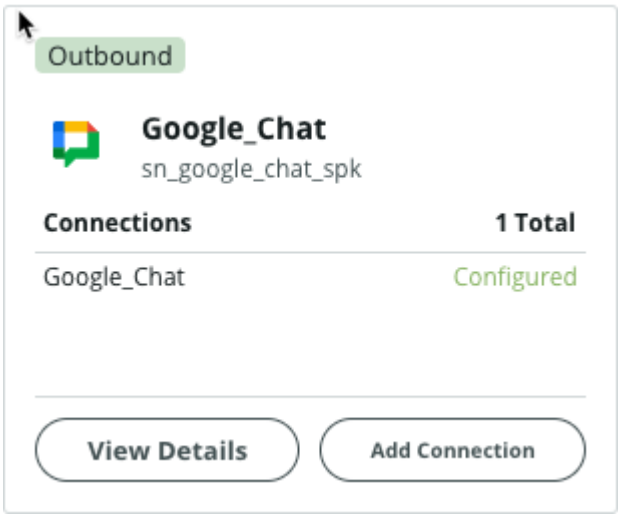
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

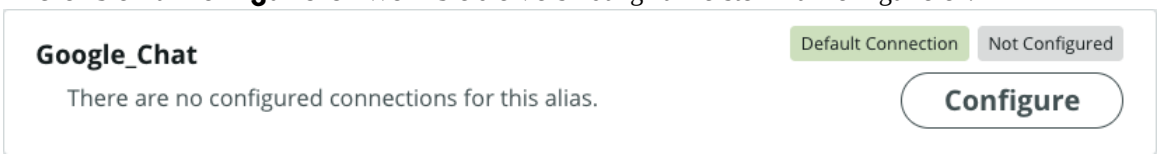
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie den Alias für **Google_Chat** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Hinweis:
Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .



4. Klicken Sie Auf **Konfigurieren** Wenn Sie die Verbindung zum ersten Mal konfigurieren.



5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	URL zu Google Chat APIs. Geben Sie Ein `https://chat.googleapis.com`
API-Version	Version der Google Chat-API. Geben Sie Ein `v1` .
OAuth-Client-ID	OAuth-Client-ID der Google Chat-App in der Google Cloud-Konsole.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer OAuth-Client der Google Chat-App in der Google Cloud-Konsole.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Umleitungs-URL Ihrer ServiceNow-Instanz. Geben Sie in diesem Format ein `https://<your-instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do`

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie werden zur Anmeldeseite für Google-Accounts weitergeleitet.

7. Geben Sie Ihre Google Chat API-Anmeldeinformationen ein.

Ergebnisse

Ein OAuth-Token wird für die Google Chat-Spoke generiert und konfiguriert.

Google Cloud Datastore-Spoke

Verwalten Sie die NoSQL-Datenbankservices in Google Cloud Datastore über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Cloud Datastore-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud-Datenspeicher v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Google Cloud Datastore-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

IntegrationHub (com.glide.hub.integrations)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud Datastore-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Cloud-Datenspeicher Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Entitätsverwaltung	Entitätsexport	Exportiert eine Kopie aller oder einer Teilmenge von Entitäten aus Google Cloud Datastore in ein anderes Speichersystem.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Entitätsimport	Importiert Entitäten in den Google Cloud Datastore.
Indexverwaltung	Index erstellen	Erstellt den angegebenen Index.
	Index löschen	Löscht einen vorhandenen Index.
	Index abrufen	Ruft einen Index ab.
	Index suchen	Ruft die Liste der Indizes ab, die angegebenen Filter entsprechen.
Betriebsmanagement	Vorgang abbrechen	Startet den asynchronen Abbruch bei einem Vorgang mit langer Laufzeit.
	Vorgang löschen	Löscht einen langwierigen Vorgang.
	Vorgang abrufen	Ruft den neuesten Status eines Vorgangs mit langer Laufzeit ab.
	Vorgang suchen	Ruft die Liste der Vorgänge ab, die dem in der Anforderung angegebenen Filter entsprechen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud Datastore-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud Datastore-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz und die Google Cloud Datastore-Spoke mit Google Cloud Platform-Anmeldeinformationen, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud Datastore-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Benutzerdefinierte Anwendungen erstellen

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Google Cloud Datastore-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, indem Sie zu navigieren https://console.cloud.google.com/ .
2. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
3. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
6. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .
7. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
   Das OAuth-Client-Fenster zeigt Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel an.
8. Kopieren Sie diese beiden Werte in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Google Cloud-Datenspeicher Als OAuth-Provider.
   Auf die Client-ID und das Geheimnis kann immer über die Google APIs & Services-Schnittstelle zugegriffen werden. Klicken Sie Auf **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Registrieren Google Cloud-Datenspeicher Als OAuth-Provider

Registrieren G-Suite Als OAuth-Anbieter, damit ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud-Datenspeicher** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud Datastore-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud Datastore-Anwendung.
OAuth-API-Skript	**OAuthGoogleDatastoreUtils** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: `https://accounts.google.com/o/oauth2/auth` .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: `https://oauth2.googleapis.com/token` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Google Cloud Datastore-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die anwenderdefinierte Google Cloud Datastore-Anwendung. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Google Cloud Datastore-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

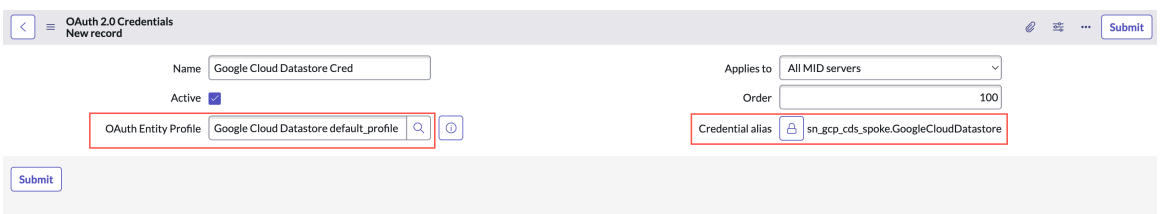
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudDatastore** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Google Cloud-Datenspeicher-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud Datastore default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcp_cds_Spoke.GoogleCloudDatastore** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Google Cloud DNS Spoke

Verwalten Sie öffentliche Zonen und private verwaltete DNS-Zonen in mit Google Cloud DNS Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud DNS API-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Version

Google Cloud DNS-Spoke Version ist 1,0.2.

Spoke-Anforderungen

Die Google Cloud DNS Spoke erfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google Cloud Platform.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Google Cloud Virtual Network-Spoke
- Google Identity and Access-Spoke

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud DNS-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Change-Management	Change erstellen	Aktualisiert die Ressourcendatensatz-Sammlung.
	Change abrufen	Ruft die Details einer vorhandenen Änderung ab.
	Changes suchen	Ruft die Liste der Changes an einer Sammlung für einen Ressourcendatensatz innerhalb der angegebenen verwalteten Zone ab.
DNS-Schlüsselverwaltung	DNS-Schlüssel abrufen	Ruft Details zu einem vorhandenen DNS-Schlüssel ab.
	DNS-Schlüssel suchen	Ruft die Liste der DNS-Schlüssel in eine Sammlung für eine Ressourcendatensatz-Sammlung ab, die in der angegebenen verwalteten Zone verfügbar ist.
Zonenverwaltung	Verwaltete Zone für privat erstellen	Erstellt eine verwaltete private Zone mit privaten DNS-Datensätzen.
	Verwaltete Zone für öffentlich erstellen	Erstellt eine verwaltete öffentliche Zone.
	Verwaltete Zone löschen	Löscht die angegebene vorhandene verwaltete Zone.
	Verwaltete Zone abrufen	Ruft die Details der angegebenen verwalteten Zone ab.
	Verwaltete Zonen suchen	Ruft die Liste der verwalteten Zonen ab, die im angegebenen Projekt verfügbar sind.
	Verwaltete Zone für privat aktualisieren	Aktualisiert die Details der angegebenen verwalteten Zone.
	Verwaltete Zone für öffentlich aktualisieren	Aktualisiert die Details der angegebenen verwalteten Zone.
Betriebsmanagement	Vorgang abrufen	Ruft die Details eines vorhandenen Vorgangs ab.
	Vorgänge suchen	Ruft eine Liste der Vorgänge ab, die für die angegebene verwaltete Zone verfügbar sind.
Richtlinienverwaltung	Richtlinie erstellen	Erstellt eine Richtlinie.
	Richtlinie löschen	Löscht die angegebene Richtlinie.
	Richtlinie abrufen	Ruft die Details zur angegebenen Richtlinie ab.
	Richtlinien suchen	Ruft eine Liste der Richtlinien ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.
	Richtlinie aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Richtlinie.
Projektmanagement	Projekt abrufen	Ruft die Details zum angegebenen Projekt ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ressourcen-Datensatzverwaltung	Datensatzgruppen der Ressource suchen	Ruft eine Liste der Sammlungen von Ressourcendatensätzen ab, die mit in der angegebenen verwalteten Zone verfügbar sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud DNS Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud DNS Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud DNS Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Google Cloud Platform Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud DNS-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Benutzerdefinierte Anwendungen erstellen

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Cloud DNS Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, indem Sie zu navigieren https://console.cloud.google.com/ .
2. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
3. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
6. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .
7. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
   Das OAuth-Client-Fenster zeigt Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Kopieren Sie diese beiden Werte in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Google Cloud DNS Als OAuth-Provider.
   Auf die Client-ID und das Geheimnis kann immer über die Google APIs & Services-Schnittstelle zugegriffen werden. Klicken Sie Auf **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Registrieren Google Cloud DNS Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen Google Cloud DNS Zu registrierende Anwendungskonfiguration Google Cloud DNS Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud DNS** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud DNS-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud DNS-Anwendung.
OAuth-API-Skript	**OAuthGoogleCloudDNSUtils** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: `https://accounts.google.com/o/oauth2/auth` .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: `https://oauth2.googleapis.com/token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Google Cloud DNS-Spoke

Erstellen Sie einen Standard-Anmeldeinformationsdatensatz für die Google Cloud DNS-Anwendung. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Google Cloud DNS-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudDNS** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.

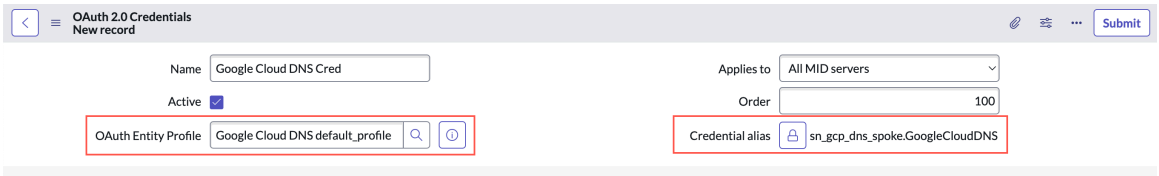
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Google Cloud DNS-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud DNS default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcp_dns_Spoke.GoogleCloudDNS** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Google Cloud-Funktionen Spoke

Verwalten Sie Funktionen, die an Ereignisse angehängt sind , Mit Google Cloud-Funktionen Account von ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Cloud-Funktionen v 1.0.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud-Funktionen API-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Google Cloud-Funktionen Spoke-Anforderungen

Die Google Cloud-Funktionen Spoke erfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google Cloud Platform.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Google Identity and Access-Spoke
- Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke
- Spoke von Google Cloud Storage
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud-Funktionen Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Google Cloud-Funktionen Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Funktionsmanagement	Funktion für Ereignis erstellen	Erstellt eine Funktion für ein Ereignis.
	Funktion für HTTP erstellen	Erstellen Sie eine Funktion zum Verarbeiten einer HTTP-Anforderung.
	Funktion löschen	Löscht die angegebene Funktion.
	Download-URL generieren	Ruft Details einer signierten URL ab, um den Quellcode der bereitgestellten Funktion herunterzuladen.
	Upload-URL generieren	Ruft Details einer signierten URL zum Hochladen des Quellcodes der bereitgestellten Funktion ab.
	Funktion abrufen	Ruft Informationen zur angegebenen Funktion ab.
	IAM-Richtlinie abrufen	Ruft Details der IAM-Zugriffssteuerungsrichtlinie für eine Funktion ab.
	Funktionen suchen	Ruft eine Liste der Funktionen ab, die am angegebenen Speicherort verfügbar sind.
	IAM-Richtlinie festlegen	Legt die IAM-Zugriffssteuerungsrichtlinie für die angegebene Funktion fest.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Funktion aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Funktion.
Standortmanagement	Standorte suchen	Ruft eine Liste der im angegebenen Projekt verfügbaren Standorte ab.
Betriebsmanagement	Vorgang abrufen	Ruft Details zum angegebenen Vorgang ab.
	Vorgänge suchen	Ruft die Liste der Vorgänge ab, die im angegebenen Projekt verfügbar sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud-Funktionen Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud-Funktionen Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud-Funktionen Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Google Cloud Platform Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Google Cloud-Funktionen -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie Google Cloud Anwendung „Funktionen“

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Cloud-Funktionen Spoke.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, indem Sie zu navigieren https://console.cloud.google.com/ Und erstellt ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen.
2. Öffnen Sie Ihr neues Projekt, und wählen Sie im Menü „APIs und Services“ die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
3. Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` , Und wählen Sie aus **Speichern** .
4. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
5. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und wählen Sie aus **Erstellen** .
7. Kopieren Sie Ihre Client-ID und den geheimen Clientschlüssel aus dem OAuth-Client-Fenster in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Google Cloud-Funktionen Als OAuth-Provider. Auf die Client-ID und das Geheimnis kann über die Google APIs & Services-Schnittstelle zugegriffen werden. Wählen Sie Aus **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Registrieren Google Cloud-Funktionen Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen Google Cloud-Funktionen Zu registrierende Anwendungskonfiguration Google Cloud-Funktionen Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud-Funktionen** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud Functions-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud Functions-Anwendung.
OAuth-API-Skript	**OauthGoogleCloudFunctionsUtils** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: `https://accounts.google.com/o/oauth2/auth` .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: `https://oauth2.googleapis.com/token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Google Cloud-Funktionen Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Google Cloud-Funktionen Anwendung. Die Google Cloud-Funktionen Der Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

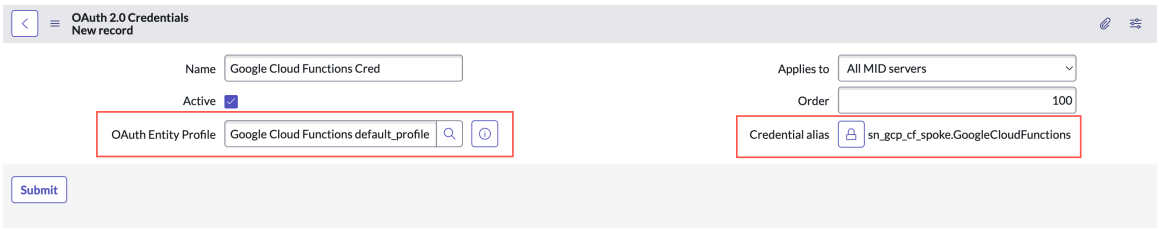
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudFunctions** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Google Cloud-Funktionen-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud-Funktionen default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcp_cf_Spoke.GoogleCloudFunctions** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Google Cloud Load Balancer-Spoke

Verwalten Sie den Lastenausgleich Ihres externen oder internen Virtual Private Cloud (VPC)-Netzwerks über die ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Google Cloud Load Balancer-Spoke V 1.0.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud-Lastenausgleichsmodul v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Google Cloud Platform (GCP)-Account mit Zugriff auf Google Compute Engine und Google Virtual Private Network.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Google Compute Engine-Spoke (sn_gCompute_Spoke)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Google Cloud Load Balancer-Spoke Stellt Subflows zur Automatisierung bereit Google Cloud-Lastenausgleichsmodul Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Verfügbare Subflows:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung des HTTPS-Lastenausgleichsmoduls	Erstellen Sie einen HTTPS-Lastenausgleichsmodul für Einen neuen Back-End-Service	Erstellt ein HTTPS-Lastenausgleichsmodul für einen neuen Back-End-Service im angegebenen Projekt.
	Erstellen Sie einen HTTPS-Lastenausgleichsmodul für einen vorhandenen Back-End-Service	Erstellt einen HTTPS-Lastenausgleichsmodul für einen vorhandenen Back-End-Service im angegebenen Projekt.
	Löschen Sie den HTTPS-Lastenausgleichsmodul	Löscht die Komponenten des angegebenen Lastenausgleichsmoduls.
	Suchen Sie nach Komponenten des HTTPS-Lastenausgleichsmoduls	Ruft eine Liste der Namen aller Komponenten ab, die einem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		HTTPS-Lastenausgleichsmodul zugeordnet sind.
Verwaltung des HTTP-Lastenausgleichsmoduls	Erstellen Sie Einen HTTP-Lastenausgleichsmodul für Einen neuen Back-End-Service	Erstellt einen HTTP-Lastenausgleichsmodul für einen neuen Back-End-Service im angegebenen Projekt.
	Erstellen Sie einen HTTP-Lastenausgleichsmodul für einen vorhandenen Back-End-Service	Erstellt einen HTTP-Lastenausgleichsmodul für einen vorhandenen Back-End-Service im angegebenen Projekt.
	Löschen Sie den HTTP-Lastenausgleichsmodul	Löscht die Komponenten eines HTTP-Lastenausgleichsmoduls.
	Suchen Sie nach Komponenten des HTTP-Lastenausgleichsmoduls	Ruft eine Liste mit Namen aller Komponenten ab, die einem HTTP-Lastenausgleichsmodul zugeordnet sind.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud Load Balancer-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Cloud-Lastenausgleichsmodul Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Servicemanagement für Back-Ends	Back-End-Service erstellen	Erstellt einen Back-End-Service.
	Back-End-Service löschen	Löscht den angegebenen Back-End-Service
	Back-End-Service Abrufen	Ruft die Details des angegebenen Back-End-Service ab.
	Integrität des Back-End-Services abrufen	Ruft die Integritätsdetails des angegebenen Back-End-Service ab.
	Back-End-Services suchen	Ruft eine Liste aller Back-End-Services ab.
	Back-End-Service aktualisieren	Aktualisiert die Details des angegebenen Back-End-Service.
Globale Adressverwaltung	Globale Adresse erstellen	Erstellt eine globale Adresse.
	Globale Adresse löschen	Löscht die angegebene globale Adresse.
	Globale Adresse abrufen	Ruft die Details aller globalen Adressen ab.
	Globale Adressen suchen	Ruft eine Liste aller globalen Adressen ab.
Globale Verwaltung von Weiterleitungsregeln	Globale Weiterleitungsregel erstellen	Erstellt eine globale Weiterleitungsregel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Globale Weiterleitungsregel löschen	Löscht die angegebene globale Weiterleitungsregel.
	Globale Weiterleitungsregel abrufen	Ruft die Details einer globalen Weiterleitungsregel ab.
	Globale Weiterleitungsregeln suchen	Ruft eine Liste aller globalen Weiterleitungsregeln ab.
	Ziel für globale Weiterleitungsregel festlegen	Weist der angegebenen globalen Weiterleitungsregel Zielinformationen zu.
Verwaltung der HTTP-Integritätsprüfung	Eine HTTP-Integritätsprüfung erstellen	Erstellt eine HTTP-Zustandsüberprüfung
	Eine HTTP-Integritätsprüfung löschen	Löscht die angegebene HTTP-Integritätsprüfung.
	HTTP-Integritätsprüfung abrufen	Ruft die Details der angegebenen HTTP-Integritätsprüfung ab.
	HTTP-Integritätsprüfungen suchen	Ruft eine Liste aller HTTP-Integritätsprüfungen ab.
	Eine HTTP-Integritätsprüfung aktualisieren	Aktualisiert die Details der angegebenen HTTP-Integritätsprüfung.
Verwaltung des HTTP-Lastenausgleichsmoduls	Ressourcenname abrufen	Ruft den Namen der Ressource aus einer Ressourcen-URL ab.
Verwaltung der HTTPS-Integritätsprüfung	Eine HTTPS-Integritätsprüfung erstellen	Erstellt eine HTTPS-Integritätsprüfung.
	Eine HTTPS-Integritätsprüfung löschen	Löscht die angegebene HTTPS-Integritätsprüfung.
	HTTPS-Integritätsprüfung abrufen	Ruft die Details der angegebenen HTTPS-Integritätsprüfung ab.
	HTTPS-Integritätsprüfung suchen	Ruft eine Liste von HTTPS-Integritätsprüfungen ab.
	Eine HTTPS-Integritätsprüfung aktualisieren	Aktualisiert die Details der angegebenen HTTPS-Integritätsprüfung.
Management für Instanzgruppen-Manager	Instanzgruppenmanager erstellen	Erstellt einen Instanzgruppenmanager.
	Instanz in Instanz-Manager-Gruppe erstellen	Erstellt eine Instanz im angegebenen Instanzgruppenmanager.
	Instanzgruppenmanager löschen	Löscht den angegebenen Instanzgruppenmanager.
	Instanzgruppenmanager abrufen	Ruft die Details eines angegebenen Instanzen-Gruppenmanagers ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Instanzgruppenmanager suchen	Ruft eine Liste der verwalteten Instanzgruppen ab.
	Nach verwalteten Instanzen in Instanzgruppenmanager suchen	Ruft eine Liste der verwalteten Instanzen in einer angegebenen verwalteten Instanzgruppe ab.
	Größe Instanzgruppenmanager ändern	Ändert die Anzahl der Instanzen in einem angegebenen Instanzgruppenmanager.
	Instanzvorlage eines Instanzgruppenmanagers aktualisieren	Weist dem angegebenen Instanzgruppenmanager die Details der Instanzvorlage zu.
Management des Ziel-HTTP-Proxys	Ziel-HTTP-Proxy erstellen	Erstellt einen Ziel-HTTP-Proxy.
	Ziel-HTTP-Proxy löschen	Löscht den angegebenen Ziel-HTTP-Proxy.
	Ziel-HTTP-Proxy abrufen	Ruft die Details des angegebenen Ziel-HTTP-Proxys ab.
	Ziel-HTTP-Proxys suchen	Ruft eine Liste aller Ziel-HTTP-Proxys ab.
	URL-Zuordnung von Ziel-HTTP-Proxy aktualisieren	Weist die URL-Zuordnungsinformationen dem angegebenen Ziel-HTTP-Proxy zu.
Ziel-HTTPS-Proxy-Verwaltung	Ziel-HTTPS-Proxy erstellen	Erstellt einen Ziel-HTTPS-Proxy.
	Ziel-HTTPS-Proxy löschen	Löscht den angegebenen Ziel-HTTPS-Proxy.
	Ziel-HTTPS-Proxy abrufen	Ruft die Details des angegebenen Ziel-HTTPS-Proxys ab.
	Ziel-HTTPS-Proxys suchen	Ruft eine Liste der Ziel-HTTPS-Proxys ab.
	SSL-Zertifikate auf Ziel-HTTPS-Proxy festlegen	Weist dem angegebenen Ziel-HTTPS-Proxy SSL-Zertifikate zu.
	Legen Sie die URL-Zuordnung auf den Ziel-HTTPS-Proxy fest	Weist dem angegebenen Ziel-HTTPS-Proxy URL-Zuordnungsinformationen zu.
URL-Zuordnungsverwaltung	URL-Zuordnung erstellen	Erstellt eine URL-Zuordnung.
	URL-Zuordnung löschen	Löscht die angegebene URL-Zuordnung.
	URL-Zuordnung abrufen	Ruft die Details der angegebenen URL-Zuordnung ab.
	Suchen nach URL-Zuordnungen	Ruft die Details aller URL-Zuordnungen ab.
	URL-Zuordnung aktualisieren	Aktualisiert die Details der URL-Zuordnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud Load Balancer-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud Load Balancer-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud-Lastenausgleichsmodul Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Google Cloud Storage Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud Load Balancer-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Benutzerdefinierte Anwendungen erstellen

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Google Cloud Load Balancer-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, indem Sie zu navigieren https://console.cloud.google.com/ .
2. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
3. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
6. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .
7. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
   Das OAuth-Client-Fenster zeigt Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Kopieren Sie diese beiden Werte in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Google Cloud-Lastenausgleichsmodul Als OAuth-Provider.
   Auf die Client-ID und das Geheimnis kann immer über die Google APIs & Services-Schnittstelle zugegriffen werden. Klicken Sie Auf **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Registrieren Google Cloud-Lastenausgleichsmodul Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen Google Cloud Storage Zu registrierende Anwendungskonfiguration Google Cloud-Lastenausgleichsmodul Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud-Lastenausgleichsmodul** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud Load Balancer-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud Load Balancer-Anwendung.
OAuth-API-Skript	**OAuthGoogleCloudLoadBalancerUtil** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: `https://accounts.google.com/o/oauth2/auth` .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: `https://oauth2.googleapis.com/token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Google Cloud Load Balancer-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die anwenderdefinierte Google Cloud Load Balancer-Anwendung. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Google Cloud Load Balancer-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

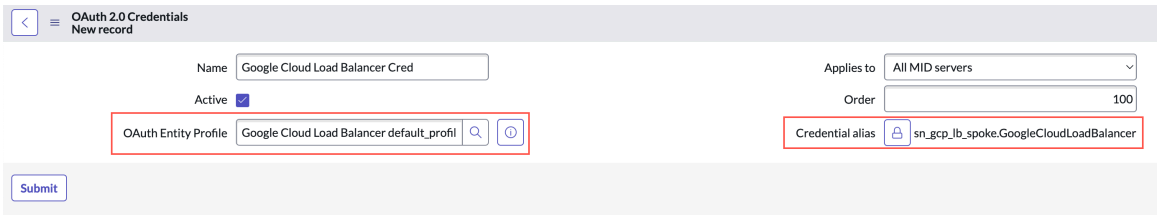
1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudLoadBalancer** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Google Cloud Load Balancer-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud Load Balancer, default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcp_LB_Spoke.GoogleCloudLoadBalancer** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Google Cloud Pub Sub-Spoke

Verwalten Sie den Google Cloud Pub/Sub Messaging-Service über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud Pub Sub v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Google Cloud Pub Sub-Spokev 1.0.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Google Cloud-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Google Identity and Access-Spoke (sn_gcp_ID_ACC_spk)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Google Cloud Pub Sub-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Google Cloud Pub/Sub Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Google PubSub-Nachrichten	Empfängt Nachrichten aus einem Unterthema und zeigt die Nachrichten in Protokollen an.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud Pub Sub-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Snapshot-Verwaltung	Snapshot erstellen	Erstellt einen Snapshot aus dem angeforderten Abonnement.
	Snapshot löschen	Entfernt den angegebenen vorhandenen Snapshot.
	Snapshot-IAM-Richtlinie abrufen	Ruft die IAM-Richtlinie des Snapshots ab.
	Snapshots suchen	Ruft eine Liste vorhandener Snapshots ab.
	Snapshot-IAM-Richtlinie festlegen	Weist die Zugriffssteuerungsrichtlinie dem angegebenen Snapshot zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Snapshot aktualisieren	Aktualisiert einen vorhandenen Snapshot.
Abonnement-Management	Bestätigen	Bestätigt die Nachrichten, die den Bestätigungs-IDs in der Bestätigungsanforderung zugeordnet sind.
	Frist bestätigen	Aktualisiert die Bestätigungsfrist in Sekunden für eine bestimmte Nachricht.
	Pull-Abonnement erstellen	Erstellt ein Abruf-Abonnement für das angegebene Thema.
	Push-Abonnement erstellen	Erstellt ein Push-Abonnement für das angegebene Thema.
	Abonnement löschen	Löscht ein vorhandenes Abonnement für das angegebene Projekt.
	Abonnement abrufen	Ruft die Konfigurationsdetails des angegebenen Abonnements ab.
	Abonnement-IAM-Richtlinie abrufen	Ruft die Zugriffssteuerungsrichtlinie für das angegebene Abonnement ab.
	Abonnements suchen	Ruft eine Liste von Abonnements ab.
	Nachrichten abrufen	Ruft die Nachricht für das angegebene Projekt asynchron ab.
	Abonnement beantragen	Sucht ein vorhandenes Abonnement zu einem bestimmten Zeitpunkt oder zu einem angegebenen Snapshot.
	Abonnement-IAM-Richtlinie festlegen	Weist die Zugriffssteuerungsrichtlinie dem angegebenen Abonnement zu.
	Push-Konfiguration aktualisieren	Aktualisiert die Push-Konfiguration für das angegebene Abonnement.
	Abonnement aktualisieren	Aktualisiert das angegebene vorhandene Abonnement.
Themenverwaltung	Thema erstellen	Erstellt ein Thema mit dem angegebenen Namen.
	Thema löschen	Löscht das angegebene Thema.
	IAM-Richtlinie abrufen	Ruft die angegebene Zugriffssteuerungsrichtlinie einer Ressource ab.
	Thema abrufen	Ruft die Konfigurationsdetails des angegebenen Themas ab.
	Themen suchen	Ruft eine Liste von Themen ab.
	Nachrichten veröffentlichen	Fügt dem angegebenen Thema eine oder mehrere Nachrichten hinzu.
	IAM-Richtlinie festlegen	Weist der angegebenen Ressource die Zugriffssteuerungsrichtlinie zu.
	Thema aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Thema.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud Pub Sub-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud Pub Sub-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud Pub Sub Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Google Cloud-Account Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud Pub Sub-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Benutzerdefinierte Anwendungen erstellen

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Google Cloud Pub Sub-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, indem Sie zu navigieren https://console.cloud.google.com/ .
2. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
3. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
6. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .
7. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
   Das OAuth-Client-Fenster zeigt Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel an.
8. Kopieren Sie diese beiden Werte in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Sie Google Cloud Pub Sub als OAuth-Anbieter.
   Auf die Client-ID und das Geheimnis kann immer über die Google APIs & Services-Schnittstelle zugegriffen werden. Klicken Sie Auf **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Registrieren Sie Google Cloud Pub Sub als OAuth-Anbieter

Verwenden Sie die Informationen, die während der Konfiguration der Google Cloud Pub Sub-Anwendung generiert wurden, um Google Cloud als OAuth-Anbieter zu registrieren und zuzulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie die Google Identity and Access-Spoke.

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud Pub Sub** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud Pub Sub-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud Pub-Unteranwendung.
OAuth-API-Skript	**OauthGooglePubSubUtils** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: `https://accounts.google.com/o/oauth2/auth` .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: `https://oauth2.googleapis.com/token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Google Cloud Pub Sub-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den Google Cloud-Account. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Google Cloud Pub Sub-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudPubSub** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

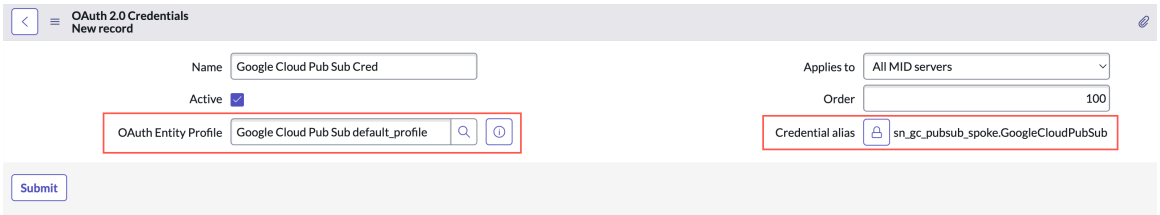
Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Google Cloud Pub-Unteranmeldeinformation` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud Pub Sub default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gc_pubsub_Spoke.GoogleCloudPubSub** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Google Cloud SQL-Spoke

Verwalten Sie die Bereitstellung von MySQL und PostgreSQL in Google Cloud SQL über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Cloud SQL Spoke V 1.0.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud SQL V1beta4 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Google Cloud Platform-Account
- Google Identity and Access-Spoke (sn_gcpcloudsql_spk)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- · ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- · ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- · ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- · ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- · Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud SQL Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigung
Sicherungsausführung Management:	Sicherung erstellen	Erstellt eine Sicherung.	Cloudsql.BackupRuns.create
	Sicherungsausführung löschen	Löscht eine Sicherung.	cloudsql.backupRuns.delete
	Sicherungsausführung abrufen	Ruft die Details der Sicherung ab.	Cloudsql.BackupRuns.Get
	Nach Sicherungsausführungen suchen	Ruft eine Liste der Sicherungsausführungen ab.	Cloudsql.backupRuns.list
Datenbankmanagement	Datenbank erstellen	Erstellt eine Datenbank.	Cloudsql.Datenbanken.erstellen
	Datenbank löschen	Löscht eine Datenbank.	cloudql.databases.delete
	Datenbank abrufen	Ruft Details der Instanz ab.	cloudsql.databases.get
	Datenbanken suchen	Ruft eine Liste der Datenbanken ab.	cloudsql.databases.list
	Datenbank aktualisieren	Aktualisiert eine Datenbank.	cloudsql.databases.update
Instanzenverwaltung	Instanz klonen	Klont eine Instanz.	cloudsql.instances.clone
	Instanz erstellen	Erstellt eine Instanz.	cloudsql.instances.create
	Instanz löschen	Löscht eine Instanz.	cloudsql.instances.delete
	Instanz abrufen	Ruft Details der Instanz ab.	cloudsql.instances.get
	Instanzen suchen	Ruft eine Liste der Instanzen ab.	cloudsql.instances.clone

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigung
	Instanz neu starten	Startet eine Instanz neu.	cloudsql.instances.restart
	Instanz aktualisieren	Aktualisiert eine Instanz.	cloudql.instances.update
Vorgänge	Vorgang abrufen	Ruft Details zum Vorgang ab.	N/V
	Vorgänge suchen	Ruft eine Liste der Vorgänge ab.	N/V
Stufen	Ebenen suchen	Ruft eine Liste der Stufen ab.	N/V
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender.	cloudsql.users.create
	Anwender löschen	Löscht einen Anwender	cloudsql.users.delete
	Anwender suchen	Ruft eine Liste der Anwender ab.	cloudsql.users.list
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert einen Anwender.	cloudsql.users.update

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud SQL-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud SQL-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz und die Google Cloud SQL-Spoke mithilfe der Google Cloud Platform-Anmeldeinformationen, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud SQL-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie die Google Cloud SQL-Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Google Cloud SQL-Spoke.

Vorbereitungen

Google Identity and Access Integrationsanforderungen:

- Google Cloud SQL-Account.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihrem Google Cloud Platform Administrator-Anmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
   b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.
   c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .
   b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .
5. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
6. Kopieren Sie Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können, wenn Sie Google Cloud SQL als OAuth-Anbieter registrieren.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

Registrieren Sie Google Cloud SQL als OAuth-Anbieter

Verwenden Sie die während der Konfiguration des Google Cloud SQL-Accounts generierten Informationen, um die Google Cloud SQL-Anwendung als OAuth-Anbieter zu registrieren und der Instanz zu ermöglichen, OAuth 2,0-Token anzufordern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Google Cloud SQL** .
3. Füllen Sie im Formular diese Felder aus:

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud SQL-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das Sie beim Erstellen der Anwendung generiert haben.
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort. Wählen Sie Aus `OAuthGCPSQLUtil` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://accounts.google.com/o/oauth2/v2/auth` .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://oauth2.googleapis.com/token` .
Umleitungs-URL	URL von ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Google Cloud SQL-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz, um die anwenderdefinierte Google Cloud-Anwendung zu verbinden, die Sie während der Account-Konfiguration erstellt haben. Die Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Google Cloud SQL-Spoke verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

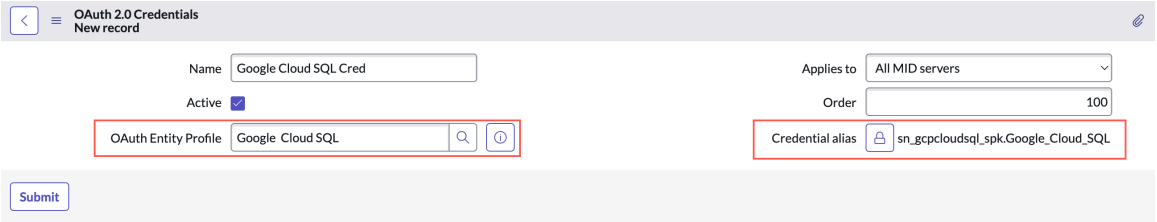
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Google_Cloud_SQL** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Google Cloud SQL-Anmeldeinformation` .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud SQL** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcpcloudsql_spk.Google_Cloud_SQL** Ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Spoke von Google Cloud Storage

Verwalten Sie die Speicherung und den Abruf von Daten in Google Cloud von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Cloud Storage-Spoke v 1.0.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Google Cloud Storage-Account-Anforderungen

Die Google Cloud Storage-Spoke Erfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in Google Cloud Platform.s erstellen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für API-Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Subflows

Die Google Cloud Storage-SpokeStellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Google Cloud StorageAufgaben. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Verschieben Sie Ein Objekt	Verschiebt ein Objekt aus dem Quell-Bucket in den Ziel-Bucket.
Benennen Sie Ein Objekt Um	Benennt das angegebene Objekt um.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud Storage-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Cloud StorageWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Damit die Spoke-Aktionen ausgeführt werden können, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Projekt oder Ihre Organisation in Google Cloud Platform über die genannten Berechtigungen verfügt. Verfügbare Spoke-Aktionen sind:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
Bucket-Zugriffssteuerungsverwaltung	Bucket-Zugriffssteuerung erstellen/aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert eine Bucket-Zugriffssteuerung.	• Speicher.Buckets.Abrufen • Speicher.Buckets.getIamPolicy • storage.buckets.setIamPolicy • Speicher.Buckets.Update
	Bucket-Zugriffssteuerung löschen	Löscht die angegebene Bucket-Zugriffssteuerung.	• Speicher.Buckets.Abrufen • Speicher.Buckets.getIamPolicy • storage.buckets.setIamPolicy • Speicher.Buckets.Update
	Alle Bucket-Zugriffssteuerungen auflisten	Ruft die Liste aller Bucket-Zugriffssteuerungen ab.	• Speicher.Buckets.Abrufen • Speicher.Buckets.getIamPolicy
Bucket-Verwaltung	Bucket erstellen	Erstellt einen Bucket in Google Cloud Storage.	Speicher.Buckets.Erstellen
	Bucket löschen	Löscht den angegebenen Bucket in Google Cloud Storage.	storage.buckets.delete

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
	Bucket-Details abrufen	Ruft Details des angegebenen Buckets in ab Google Cloud Storage.	• Speicher.Buckets.Abrufen • Speicher.Buckets.getIamPolicy
	Bucket-Bezeichnungen abrufen	Ruft Bezeichnungen des angegebenen Buckets in ab Google Cloud Storage.	• Speicher.Buckets.Abrufen • Speicher.Buckets.getIamPolicy
	IAM-Richtlinie abrufen	Ruft die IAM-Richtlinie des angegebenen Buckets in ab Google Cloud Storage.	Speicher.Buckets.getIamPolicy
	Alle Buckets auflisten	Ruft Details aller Buckets in ab Google Cloud Storage.	• Speicher.Buckets.Liste • Speicher.Buckets.getIamPolicy
	Bucket-Details aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Buckets in Google Cloud Storage.	• Speicher.Buckets.Update • storage.buckets.setIamPolicy
	Bucket-IAM-Richtlinie aktualisieren	Aktualisiert die IAM-Richtlinie des angegebenen Buckets in Google Cloud Storage.	storage.buckets.setIamPolicy
Objekt-Zugriffssteuerungsverwaltung	Objektzugriffssteuerung erstellen/aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert eine Objektzugriffssteuerung.	• Speicher.Objekte.Abrufen • Speicher.Objekte.getIamPolicy • storage.objects.setIamPolicy • Speicher.Objekte.Update
	Objektzugriffssteuerung löschen	Löscht die angegebene Objektzugriffssteuerung.	• Speicher.Objekte.Abrufen • Speicher.Objekte.getIamPolicy • storage.objects.setIamPolicy • Speicher.Objekte.Update
	Alle Objektzugriffssteuerungen auflisten	Ruft die Liste aller Objektzugriffssteuerungen ab.	• Speicher.Objekte.Abrufen • Speicher.Objekte.getIamPolicy

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
Objektverwaltung	Objekt kopieren	Kopiert ein Objekt aus einem Bucket in einen anderen Bucket.	• Speicher.Objekte.erstellen (für den Ziel-Bucket) • storage.objects.delete (für den Ziel-Bucket) • Speicher.Objekte.GET (für den Quell-Bucket)
	Ein Objekt löschen	Löscht ein Objekt in einem Bucket.	storage.objects.delete
	Objekt in ServiceNow herunterladen	Lädt das angegebene Objekt in herunter ServiceNow.	• Speicher.Objekte.Abrufen • Speicher.Objekte.getIamPolicy
	Objektdetails abrufen	Ruft die Details des angegebenen Objekts ab.	• Speicher.Objekte.Abrufen • Speicher.Objekte.getIamPolicy
	Alle Objekte auflisten	Ruft die Liste aller Objekte im angegebenen Bucket ab.	• Speicher.Objekte.Liste • Speicher.Objekte.getIamPolicy
	Objekt neu schreiben	Schreibt ein Objekt aus dem Quell-Bucket in den Ziel-Bucket um.	• Speicher.Objekte.erstellen (für den Ziel-Bucket) • storage.objects.delete (für den Ziel-Bucket) • Speicher.Objekte.GET (für den Quell-Bucket)
	Objektdetails in einem Bucket aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Objekts in einem Bucket.	• Speicher.Objekte.Update • storage.objects.setIamPolicy
	Objektspeicherklasse aktualisieren	Aktualisiert die Speicherklasse des angegebenen Objekts.	• Speicher.Objekte.Update • storage.objects.setIamPolicy
	Objekt hochladen	Lädt ein Objekt in den angegebenen Bucket hoch.	• Speicher.Objekte.Erstellen • storage.objects.delete

Weitere Informationen zu den erforderlichen Berechtigungen finden Sie unter IAM-Berechtigungsreferenz .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud Storage-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud Storage-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud Storage-SpokeIndem Sie G Suite-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud Storage-Spoke.
- Zugriff auf Google Cloud Platform.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie Google Cloud StorageAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Google Cloud-Plattform-Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Cloud Storage-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.cloud.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
   b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.
   c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .
   b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
6. Kopieren Sie Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Google Cloud StorageAls OAuth-Provider.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

Registrieren Google Cloud StorageAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die während generierten Informationen Google Cloud StorageAccount-Konfiguration zum Registrieren von Google Cloud StorageAnwendung als OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud Storage** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud Storage-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud Storage-Anwendung.
OAuth-API-Skript	**OAuthGoogleCloudStorageUtils** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: `https://accounts.google.com/o/oauth2/auth` .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: `https://oauth2.googleapis.com/token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für Google Cloud Storage-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz, um eine Verbindung mit herzustellen Google Cloud StorageAnwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während der Account-Konfiguration erstellt haben. Die Google Cloud Storage-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

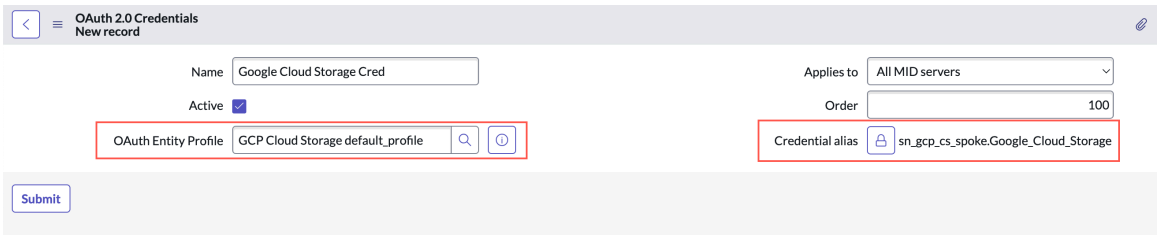
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Google_Cloud_Storage** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Google Cloud Storage-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **GCP Cloud Storage default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcp_cs_Spoke.Google_Cloud_Storage** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Google Cloud Translator-Service-Spoke

Stellt Subflows und Aktionen bereit, um den vom Benutzer eingegebenen Text dynamisch zu übersetzen und die Sprache des Texts mithilfe des Google-Übersetzungsservice zu erkennen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Abonnement

Diese Spoke erfordert eines der folgenden Abonnements:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Beliebig ServiceNow Abonnement, das Professional oder höher ist und enthält Dynamische Übersetzung.
- IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Siehe Google Cloud Translator-Service-Spoke In ServiceNow Store.

Unterstützte Versionen

Google Translate API Version v3.

Umfang der Spoke im Framework für dynamische Übersetzung

Zu verwenden Google Cloud Translator Service-SpokeIn Dynamische Übersetzung Framework: Stellen Sie sicher, dass die Spoke in installiert ist ServiceNow Store Und das Plugin „dynamische Übersetzung“ ist aktiv. Weitere Informationen finden Sie unter Dynamische Übersetzung an.

Spoke-Flows

Diese Spoke hat keine Beispiel-Flows.

Spoke-Subflows

Die Google Cloud Translator Service-SpokeStellt Subflows im Status „veröffentlicht“ zur Integration in bereit GoogleÜbersetzungsservice. Diese Subflows können als Teil anderer Subflows und Flows verwendet werden.

Subflow	Beschreibung
Sprache erkennen	Enthält eine Reihe von Eingaben, Aktionen und Ausgaben, um die Sprache des Eingabetexts zu erkennen.
Übersetzen Sie Text In Mehrere Sprachen	Enthält eine Reihe von Eingaben, Aktionen und Ausgaben, um den Eingabetext in mehrere Sprachen zu übersetzen.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud Translator Service-SpokeStellt Aktionen zur Integration mit bereit GoogleÜbersetzungsservice. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Sprache erkennen	Erkennt die Sprache des Eingabetexts.
Text In Eine Einzelne Sprache Übersetzen	Übersetzt den Eingabetext in eine einzelne Sprache.
Übersetzen Sie Text In Mehrere Sprachen	Übersetzt den Eingabetext in mehrere Sprachen.

Google Account-Anforderungen

Die Google Cloud Translator Service-SpokeErfordert die Konfiguration Ihres Google Cloud-Accounts, um ein OAuth 2,0 JWT Bearer Grant-Token zu generieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den GoogleTranslation-Alias-Datensatz (sn_google_trans.GoogleTranslation), um Aktionen zu autorisieren. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud Translator-Service-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud Translator-Service-Spoke

Integrieren Sie Ihr Google Account bei Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Cloud Translator-Service-Spoke.
- Erstellen Sie einen Service-Account in Google Cloud, generieren Sie einen Service-Account-Schlüssel vom Typ JSON, und laden Sie ihn herunter. Informationen zum Erstellen des Service-Account-Schlüssels finden Sie unter Google Dokumentation.
- Aktivieren Sie den Cloud Translation API-Service. Informationen zum Aktivieren eines Service finden Sie unter Google Dokumentation.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie ein Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat

Verschlüsseln Sie die von erhaltenen Sicherheitszertifikate Google Durch Erstellen einer Java Keystore-Datei (JKS).

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Laden Sie eine JSON-Datei mit dem Service-Account-Schlüssel aus herunter Google. Informationen zum Herunterladen der JSON-Datei finden Sie unter Google Dokumentation. Im Folgenden finden Sie eine Beispiel-JSON-Datei:


```
{
  "type": "service_account",
  "project_id": "primeval-nectar-242610",
  "private_key_id": "0c6c7b1511f1c236c1300c5933d528bbf45314e5",
  "private_key": "-----BEGIN PRIVATE
 KEY-----\nMIIEvQKBADANBgkqhkiG9w0BAQEFAASCBKcwggSjAgEAAoIBAQDg97zOxfOeny
u2\niXC8ArQHaAgOiy27sjG3jJXohUdHkawuX+nQLWZkIbZYlZX+cMjNfpUFpzeHRkPm\n5OQ
2bjHCgCTVFCbToKIH+VkMpS7LO+TFKW2TkWJHzWO2Xv30bT+2HkSb4tTZisMg\nV/sI6dGJ
aOko4yTIBwZc7vlr28nGJdw945+9NVkEPm/G8drYJRTlrImyfnnD0RGR\npyKctHAC3wZ/rCE
5b/VIHK5ZKspRT/qXVwZsH5pW7a8NDrB1z+YQIGGOjlfINxBE\nQCE5GhiUF+XscfGdq30cuIF
oILO9xAk/41yQb8ziDr4Ru5H1UF0ljp4t6fLw3k2o\noDsr+R
+XAgMBAAECggEAA03QIY9JsSowR6mEE+YsQ7GU8LW9kbSfw0zWxMf0UIpE\np5e0BOEt0E
modmuX/NkmMdJqmN8oUx3GkIULDvuWUn90SwbVPSVuS8SvOJ7SbZyv\nEvA1UkX/1gMftE
V34FecaG3QXyO5MYq2q+pu3uYkNCrsxbN0TlXAE6xU0G81auoL\nYII7pzVfcxDW5Of5VI5Au
Mc8+0rgadvOPu3JThjjauMvnDPKi5sbKDsDCfTqqDys\nHMny8+uhfCOr2JtTgpc4HUgqGKpA
LAUQvRZYmmlKqfBNgXo+dDBKJsd7pD9NnxQn\nM7l8wqQ0kS2kfcJsHNcV4ZUORabz1q1MF
lVdxxeijQKBgQD5r7J/MgN4LLekaimE\n3T27KTA12aikQl0LORQHLbHZRexVD41WoRrQySSzU
vQKXSiwZwRQLO/hptDRnUyh\n6WVQLwtSiNvItLu+8Ak2mb3F+NDEFb/R1FPdTR30G7wXE
```


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
eau1+cm8+8N63ehFAW4\n7IXTyDhtO5c3deXN7SDrRFjrnQKBgQDmqAdRkKPwau6q+zSGPx
qcFqlXS+ghpQkT\nUPxe45aZdRuFUOUCWA9BIbMnIVHZUDnQpiIbfBJ9Tcs2/vBwLt2QjziZPb
nIlmkp\nqIF4t5edar8Z6vn0lWmeupAmlFqKN7GoopUD+RIto68BfSKIPczfGLtu3PxLEmgj\nRY
zY5HUTwwKBgCZ05zssCtjBmm9aYpayNMXU7DX/FjhmeEo4Olt4sEHUwTfAs3Y6\nThUGRf7
QsgG+o3u4AjQPF8tblCIU5i6x8gbNmCLYLXHWVGxuMB0WxOHvFsh8yRSa\nbWhSbmCgvPG
Ysj0Px+x5+cHdGInYuaDn3RznY7l/SiUipYh4E2/pEQEJAoGAdu1G\nMMESNkD8ZD5324wn7T
kmATPLMaXFYydLqKVSHjeqg/eszKOY4e09UXiFJjZeSP2P\n8nnrkp4M3INgd4dCiGnANgsEg
q9C887FSvfmfazvca6dSIXNWqE4+Btf/4ot2RRT\nHyRKQiv2bR8XMgYjXxiCc+wPTank9eLDd
4V79D8CgYEA6EywngiI5bVO5ksW9gyp\n0u5eieKMNYndPq5lyw1POyN9nx/iYQ3m2FI7d2K7a
BpK0AXkLZQqv5tbqrF2fvdO\nbm4eLISLg8kdZ09OohAsRuZ6JG2aICw4vTWgQyRWLe4RxdoY
9gGKh8N844tUU7uN\nPCsWu/rdB8dT8wqerTFo81U=\n-----END PRIVATE KEY-----\n",
 "client_email":
"service-now-google-trans-v3@primeval-nectar-242610.iam.gserviceaccount.com",
 "client_id": "113255944370425109391",
 "auth_uri": "https://accounts.google.com/o/oauth2/auth",
 "token_uri": "https://oauth2.googleapis.com/token",
 "auth_provider_x509_cert_url": "https://www.googleapis.com/oauth2/v1/certs",
 "client_x509_cert_url":
"https://www.googleapis.com/robot/v1/metadata/x509/service-now-google-trans-v3%40pri
meval-nectar-242610.iam.gserviceaccount.com"
}
```

Prozedur

1. Führen Sie in der JSON-Datei die folgenden Schritte für aus `Private_key` Wert.
   a. Entsperren Sie das Escape von `\N` Zeichen.

      Tipp:
      Um Zeichen in einer JSON-Datei zu entsperren, können Sie eine JSON-Zeichenfolge in ein JavaScript-Objekt analysieren.

   b. Speichern Sie den privaten Schlüssel in einer Datei mit der Erweiterung „.pem“.
2. Führen Sie in der JSON-Datei die folgenden Schritte für aus `Client_x509_cert_url` Wert.
   a. Öffnen Sie den für angegebenen Link `Client_x509_cert_url` .
   b. Entsperren Sie das Escape von `\N` Zeichen für das Zertifikat, das der in der JSON-Datei erwähnten privaten_key_ID zugeordnet ist.
   c. Speichern Sie den Zertifikatwert in einer Datei mit der Erweiterung „.pem“.
3. Verwenden Sie den Befehl openssl, um eine PKCS 12-Datei mit dem kürzlich erstellten privaten Schlüssel und den Zertifikatdateien zu erstellen.

   ```
   openssl pkcs12 -export -in [path to certificate] -inkey [path to private key] -certfile [path to
   certificate ] -out testkeystore.p12
   ```

   Beispiel: Wenn „certificate.pem“ das Zertifikat und „privatekey.pem“ der private Schlüssel ist:

   ```
   openssl pkcs12 -export -in certificate.pem -inkey privatekey.pem -certfile certificate.pem -out
   testkeystore.p12
   ```

   Eine PKCS 12-Datei, testkeystore.p12, wird erstellt.
4. Geben Sie ein Exportpasswort oder ein Quellschlüsselspeicher-Passwort an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie sollten dieses Passwort angeben, wenn Sie einen JWT-Schlüssel für erstellen Google Cloud Translator Service-Spoke.

5. Verwenden Sie den Befehl keytool, um eine JKS-Datei aus der PKCS 12-Datei zu erstellen.

```
keytool -importkeystore -srckeystore testkeystore.p12 -srcstoretype pkcs12 -destkeystore
 wso2carbon.jks -deststoretype JKS
```

Hinweis:
TestKeyStore.p12 ist die PKCS 12-Datei und wso2carbon.jks ist die JKS-Datei.

6. Geben Sie ein Passwort für den Zielschlüsselspeicher an.

Hinweis:
Sie sollten dieses Passwort angeben, wenn Sie ein JKS-Zertifikat an anhängen Google Cloud Translator Service-Spoke.

Hängen Sie ein Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat an an an Google Cloud Translator-Service-Spoke

Aktivieren Sie die JWT-Client-Authentifizierung, indem Sie ein gültiges Java Keystore-(JKS-)Zertifikat an anhängen Google Cloud Translator Service-Spoke.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Gültiges Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

X.509-Zertifikatformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Bezeichner des Zertifikats.
Benachrichtigung bei Ablauf	Anwender, die benachrichtigt werden sollen, wenn das Zertifikat abläuft.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Anzahl der Tage, die eine Benachrichtigung gesendet werden soll, bevor das Zertifikat abläuft.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Zertifikats.
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Aus **Java-Schlüsselspeicher** .
Läuft in Tagen ab	Anzahl der Tage, bis das Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort für den Zugriff auf das Zertifikat. Verwenden Sie beim Erstellen des JKS-Zertifikats das angegebene Zielschlüsselspeicher-Passwort. Weitere Informationen zu diesem Passwort finden Sie unter Erstellen Sie ein Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat.
Kurzbeschreibung	Zusammenfassung des Zertifikats.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf das Symbol Anhänge verwalten ( ) Und hängen Sie ein JKS-Zertifikat an.
5. Klicken Sie auf, um das JKS-Zertifikat zu validieren **Validiert Speicher/Zertifikate** .
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen JWT-Signaturschlüssel für Google Cloud Translator-Service-Spoke

Weisen Sie Ihrem Java Keystore-Zertifikat einen JSON Web Token (JWT)-Signaturschlüssel zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

JWT-Schlüssel-Formularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Bezeichner des JWT-Signaturschlüssels.
Signatur-Schlüsselspeicher	Gültiges JKS-Zertifikat, für das Sie den Schlüssel zuweisen möchten.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID, um zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden.
Signaturalgorithmus	Algorithmus zum Signieren mit dem Schlüssel.
Signaturschlüssel-Passwort	Passwort, das dem Schlüssel zugeordnet ist. Verwenden Sie beim Erstellen des JKS-Zertifikats das Exportpasswort oder das Quellschlüsselspeicher-Passwort. Weitere Informationen zu diesem Passwort finden Sie unter Erstellen Sie ein Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Schlüssels.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen JWT-Provider für Google Cloud Translator-Service-Spoke

Fügen Sie einen JSON-Webtoken-Anbieter (JWT) zu hinzu Google Cloud Translator Service-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder des JWT-Anbieters

Feld	Beschreibung
Name	Bezeichner des JWT-Providers.
Ablaufintervall (Sek.)	Anzahl der Sekunden, die die Lebensdauer des JWT-Provider-Tokens angeben. Geben Sie An `3600` .
Signierkonfiguration	JWT-Signaturschlüssel.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Geben Sie in der zugehörigen Liste Standardansprüche die Werte für diese Ansprüche ein.

Anspruch

Anspruchsname	Anspruchswert
aud	https://www.googleapis.com/oauth2/v4/token
iss	`client_email` Wert aus der JSON-Datei.

6. Erstellen Sie in der zugehörigen Liste Anwenderdefinierte Ansprüche **Umfang** Anspruch, und geben Sie den Wert als ein `https://www.googleapis.com/auth/cloud-translation` .
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie die Anmeldeinformationen für den GoogleTranslation-Alias

Autorisieren Sie Aktionen von Google Cloud Translator Service-SpokeIndem Sie die Google OAuth 2,0-Anmeldeinformationen konfigurieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie die Google OAuth 2,0-Anmeldeinformationen aus.
3. Öffnen Sie den in angegebenen Datensatz **OAuth-Entitätsprofil** Feld.
4. In **JWT-Anbieter** Feld den JWT-Provider angeben, den Sie verwenden möchten.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
6. Um zu überprüfen, ob ein OAuth-Zugriffstoken generiert wird, um eine Verbindung zu den Übersetzungsservices von Google herzustellen, klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link der Google OAuth 2,0-Anmeldeinformationen.

Konfigurieren Sie die Verbindungsattribute für den GoogleTranslation-Alias

Stellen Sie eine Verbindung zum Übersetzungsservice von Google her, indem Sie die Google-Verbindung konfigurieren. Geben Sie Informationen an, die von HTTP(s)-Aktionen oder -Aktivitäten verwendet werden, um eine Verbindung mit diesem Service herzustellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: connection_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Verbindungen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Google** .
3. Füllen Sie die Felder in der zugehörigen Liste „Attribute“ des Formulars „HTTP(S)-Verbindung“ aus.

Formularfelder für HTTP(S)-Verbindung

Feld	Wert erforderlich
location	Standort des Kunden. Wenn der Wert beim Erstellen eines Accounts in Google Cloud nicht angegeben ist, geben Sie an `Global` .
project_id	Bezeichner eines Projekts. Geben Sie an *`project_id`*Wert aus der JSON-Datei.
Version	API-Version, für die die zugehörigen Spokes erstellt wurden. Der Standardwert ist `V3beta1` . Da Google jetzt die v3-Version unterstützt, können Sie diesen Wert als überschreiben `V3` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Google Cloud Virtual Network-Spoke

Verwalten Sie Firewall, Netzwerk, Subnetzwerk und IP-Adresse in Google Virtuelles Cloud-Netzwerk von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Cloud Virtual Network-Spokev 1.0.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow-Flow-Designe r: Dyna mic-Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Google Persistent Disk-Spoke (sn_gpdisk_Spoke)
- Google Compute Engine-Spoke (sn_gCompute_Spoke)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Google Cloud Virtual Network-Account-Anforderungen

Die Google Cloud Virtual Network-Spoke Erforderlich Eine anwenderdefinierte App, die Sie in der Google Cloud Platform erstellen.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für API-Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud Virtual Network-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Cloud Virtual NetworkWenn Ereignisse in ServiceNow auftreten. Damit die Spoke-Aktionen ausgeführt werden können, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Projekt oder Ihre Organisation in Google Cloud Platform über die genannten Berechtigungen verfügt. Verfügbare Spoke-Aktionen sind:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
Adressverwaltung	IP-Adresse für Region erstellen	Erstellt eine Adressressource im angegebenen Projekt unter Verwendung der in der Anforderung enthaltenen Daten.	Berechnen.Adressen.Erstellen
	IP-Adresse löschen	Löscht die angegebene Adressressource.	compute.addresses.delete
	IP-Adresse abrufen	Ruft Details der angegebenen Adressressource ab.	Berechnen.Adressen.Abrufen
Firewall-Verwaltung	Firewall für Ausgang erstellen	Erstellt eine Firewall für die Ausgangsregel im angegebenen Projekt.	Berechnen.Firewalls.Erstellen
	Firewall für Eingang erstellen	Erstellt eine Firewall für eine Eingangsregel im angegebenen Projekt.	Berechnen.Firewalls.Erstellen
	Firewall löschen	Löscht die angegebene Firewall.	compute.firewalls.delete
	Firewall abrufen	Ruft die Details des angegebenen Firewall ab.	Berechnen.Firewalls.Abrufen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
	Firewall für Ausgang aktualisieren	Aktualisiert eine Firewall für die Ausgangsregel im angegebenen Projekt.	Compute.Firewalls.Update
	Firewall für Eingang aktualisieren	Aktualisiert eine Firewall für die Eingangsregel im angegebenen Projekt.	Compute.Firewalls.Update
Metadatenabrufverwaltung	Adressen auflisten	Ruft eine Liste von Adressen ab, die in der angegebenen Region enthalten sind.	Berechnen.Adressen.Liste
	Firewalls auflisten	Ruft eine Liste der Firewalls ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	Compute.Firewalls.list
	Netzwerke auflisten	Ruft eine Liste der Netzwerke ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	compute.networks.list
	Subnetzwerke Auflisten	Ruft eine Liste der Subnetzwerke ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	Compute.subNetworks.list
Netzwerkverwaltung	Netzwerk erstellen	Erstellt ein Netzwerk im angegebenen Projekt.	compute.networks.create
	Netzwerk löschen	Löscht das angegebene Netzwerk.	compute.networks.delete
	Netzwerk abrufen	Ruft die Details des angegebenen Netzwerks ab.	compute.networks.get
Subnetzwerkverwaltung	Subnetzwerk erstellen	Erstellt ein Subnetzwerk im angegebenen Projekt.	Berechnen.Subnetzwerke.Erstellen
	Löschen Sie Das Subnetzwerk	Löscht das angegebene Subnetzwerk.	compute.subnetworks.delete
	IP-CIDR-Bereich erweitern	Erweitert den IP-CIDR-Bereich des Subnetzwerks auf einen angegebenen Wert.	Compute.subNetworks.expandIpCidrRange
	IAM-Richtlinie abrufen	Ruft Details der Zugriffssteuerungsrichtlinie für eine Ressource ab.	Compute.SubNetworks.getIamPolicy
	Subnetzwerk Abrufen	Ruft Details des angegebenen Subnetzwerks ab.	Compute.Subnetzwerke.Get
	IAM-Richtlinie festlegen	Legt die Zugriffssteuerungsrichtlinie	compute.subnetworks.setIamPolicy

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
		für eine angegebene Ressource fest.	

Weitere Informationen zu den erforderlichen Berechtigungen finden Sie unter IAM-Berechtigungsreferenz .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud Virtual Network-Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud Virtual Network-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud Virtual Network-SpokeDurch Verwendung von OAuth 2,0-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Google Compute Engine-Spoke.
- Aktivieren Sie Google Cloud Virtual Network-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für Google Compute Engine-Spoke, Beispiel: `Google Compute-Anmeldeinformation` .
3. Für **Anmeldeinformationsalias** Wählen Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen des aus Google Cloud Virtual Network-Spoke.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie Auf **OAuth-Token abrufen** .

Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke

Verwalten Sie Connector und Vorgänge in Ihrem Google Cloud-VPC-Zugriff Account von ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Die aktuelle Google Cloud VPC Access-SpokeVersion ist 1.0.1 .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Cloud-VPC-Zugriff API-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke-Anforderungen

Die Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke erfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google Cloud Platform.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Google Identity and Access-Spoke
- Google Cloud Virtual Network-Spoke
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Google Cloud-VPC-Zugriff Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Connector-Management	Connector erstellen	Erstellt einen Connector im angegebenen Projekt.
	Connector löschen	Löscht den angegebenen VPC-Zugriff Connector.
	Konnektor abrufen	Ruft den angegebenen ab VPC-Zugriff Connector.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Connectors suchen	Ruft die Liste von ab VPC-Zugriff Connectors, die am angegebenen Speicherort verfügbar sind.
Standortmanagement	Standorte suchen	Ruft die Liste der im angegebenen Projekt verfügbaren Standorte ab.
Betriebsmanagement	Vorgang abrufen	Ruft Details zum angegebenen Vorgang ab.
	Vorgänge suchen	Ruft eine Liste der verfügbaren Vorgänge mit am angegebenen Speicherort ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke.

Richten Sie ein Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Cloud-VPC-Zugriff Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Google Cloud Platform Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Google Cloud-VPC-Zugriff -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie Google Cloud-VPC-Zugriff Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke.

Vorbereitungen

- Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .

b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.

c. Geben Sie die autorisierte Domäne an service-now.com .

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .

b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.

4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .

5. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do Und klicken Sie auf **Erstellen** .

6. Kopieren Sie Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie bei der Registrierung verwenden können Google Cloud-VPC-Zugriff Als OAuth-Provider.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Schnittstelle zugreifen, indem Sie klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

Registrieren Google Cloud-VPC-Zugriff Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen Google Cloud-VPC-Zugriff Zu registrierende Anwendungskonfiguration Google Cloud-VPC-Zugriff Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Google Cloud VPC-Zugriff** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der Google Cloud VPC Access-Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis der Google Cloud VPC Access-Anwendung.
OAuth-API-Skript	**OAuthGoogleVPCAccessUtils** Ist standardmäßig ausgewählt.
Autorisierungs-URL	Der OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt: https://accounts.google.com/o/oauth2/auth .
Token-URL	Der OAuth-Server-Token-Endpunkt: https://oauth2.googleapis.com/token .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Wenn leer gelassen, generiert die Instanz die URL automatisch.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Google Cloud-VPC-Zugriff Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Google Cloud-VPC-Zugriff Anwendung. Die Google Cloud-VPC-Zugriff Der Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

- Registrieren Google Cloud-VPC-Zugriff Als OAuth-Provider
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudVPCAccess** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Google Cloud VPC-Zugriffsberechtigung` .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Cloud VPC-Zugriff, default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gcp_vpca_Spoke.GoogleCloudVPCAccess** Ist ausgewählt.

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Google Compute Engine-Spoke

Starten und verwalten Sie virtuelle Computer in Google Compute Engine-Spoke von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Compute Engine-Spokev 1.0.5 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Google Persistent Disk-Spoke (sn_gpdisk_Spoke)
- Google Cloud Virtual Network-Spoke (sn_gcp_vpc_Spoke)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Google Anforderungen des Compute Engine-Spoke-Accounts

Die Google Compute Engine-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in Google Cloud Platform erstellen.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für API-Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Aktionen

Die Google Compute Engine-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Compute EngineWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Damit die Spoke-Aktionen ausgeführt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

werden können, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Projekt oder Ihre Organisation in Google Cloud Platform über die genannten Berechtigungen verfügt. Verfügbare Spoke-Aktionen sind:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
Instanzvorlagenverwaltung	Instanzvorlage erstellen	Erstellt eine Instanzvorlage.	compute.instanceTemplates.create
	Instanzvorlage aus Instanz erstellen	Erstellt eine Instanzvorlage anhand der Instanz.	compute.instanceTemplates.create
	Instanzenvorlagen löschen	Löscht die angegebene Instanzvorlage.	compute.instanceTemplates.delete
	Instanzvorlage abrufen	Ruft Details der angegebenen Instanzvorlage ab.	compute.instanceTemplates.get
Verwaltung der Rechnertypen	Rechnertyp nach Zone abrufen	Ruft Details des angegebenen Rechnertyps nach Zone ab.	Compute.machineTypes.Get
Metadatenabrufverwaltung	Instanzenvorlagen auflisten	Ruft eine Liste von Instanzvorlagen ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	compute.instanceTemplates.list
	Rechnertypen nach Zone auflisten	Ruft eine Liste der Rechnertypen ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	Compute.machineTypes.list
	Regionen auflisten	Ruft eine Liste der Regionen ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	compute.regions.list
	VM-Instanzen nach Zone auflisten	Ruft eine Liste der VM-Instanzen ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	compute.instances.list
	Zonen auflisten	Ruft eine Liste der Zonen ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	Compute.Zones.list
Regionsverwaltung	Region abrufen	Ruft die angegebene Regionsressource ab.	Berechnen.Regionen.Abrufen
VM-Instanzverwaltung	Datenträger anhängen	Verbindet eine vorhandene Datenträgerressource mit einer Instanz.	compute.instances.attachDisk
	Instanz erstellen	Erstellt eine Instanzressource im angegebenen Projekt.	compute.instances.create
	Instanz löschen	Löscht die angegebene Instanz.	compute.instances.delete

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
	Datenträger trennen	Trennt einen Datenträger von einer Instanz.	compute.instances.detachDisk
	IAM-Richtlinie abrufen	Ruft die Zugriffssteuerungsrichtlinie für eine Ressource ab.	compute.instances.getIamPolicy
	Instanz nach Zone abrufen	Ruft die angegebene Instanz nach Zone ab.	compute.instances.get
	Instanz zurücksetzen	Setzt die Instanz zurück.	compute.instances.reset
	IAM-Richtlinie festlegen	Legt die Zugriffssteuerungsrichtlinie für eine angegebene Ressource fest.	compute.instances.setIamPolicy
	Bezeichnungen für Instanz festlegen	Legt Bezeichnungen für eine Instanz fest.	compute.instances.setLabels
	Tags für Instanz festlegen	Legt Tags für die angegebene Instanz fest.	compute.instances.setTags
	Instanz starten	Startet eine Instanz.	compute.instances.start
	Instanz stoppen	Stoppt eine Instanz.	compute.instances.stop
Zonenverwaltung	Zone abrufen	Ruft Informationen zur angegebenen Zone ab.	Berechnen.Zonen.Abrufen

Weitere Informationen zu den erforderlichen Berechtigungen finden Sie unter IAM-Berechtigungsreferenz .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Compute Engine-Spoke.

Richten Sie ein Google Compute Engine-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Compute Engine-SpokeDurch Verwendung von OAuth 2,0-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Compute Engine-Spoke.
- Zugriff auf Google Cloud Platform.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Dieses Verfahren beschreibt die Schritte zum Konfigurieren der anwenderdefinierten App mit OAuth. Sie können die anwenderdefinierte App auch über den Service-Account konfigurieren, der JWT-Token zugeordnet ist. Weitere Informationen zum Einrichten der Spoke mit JWT-Token finden Sie unter Authentifizierungsmethode auswählen – Service-Accounts Und Richten Sie den OAuth-Provider mit dem JWT-Bearer-Gewährungstyp ein .

Konfigurieren Sie Google Compute EngineAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Google Cloud-Plattform-Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Compute Engine-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform . Siehe Google Cloud Platform Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
   b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.
   c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .
   b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .
5. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
6. Kopieren Sie Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren Google Compute EngineAls OAuth-Provider.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

Registrieren Google Compute EngineAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die während generierten Informationen Google Compute EngineAccount-Konfiguration zum Registrieren von Google Compute EngineAnwendung als OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie in ServiceNow zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **Google Compute Engine** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular „Anwendungsregistrierungen“ aus:

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zum eindeutigen Identifizieren des Datensatzes, z. B. Google Compute Engine .
Client-ID	Client-ID von Google Compute EngineAnwendung, die Sie in G Suite erstellt haben.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel, den Sie beim Erstellen der Anwendung in G Suite generiert haben.
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort. Wählen Sie Aus OAuthGoogleComputeUtil
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein https://accounts.google.com/o/oauth2/v2/auth .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein https://oauth2.googleapis.com/token .
Umleitungs-URL	URL von ServiceNow Instanz in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Google Compute Engine-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz, um eine Verbindung mit herzustellen Google Compute EngineAnwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während der Account-Konfiguration erstellt haben. Die Google Compute Engine-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

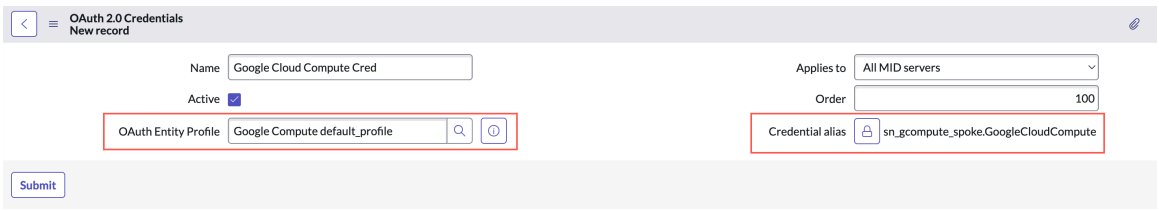
1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **GoogleCloudCompute** .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Google Cloud Compute-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das standardmäßige OAuth-Entitätsprofil aus. **Google Compute default_Profile** .
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, der diesem Datensatz zugeordnet ist. Der Standardalias-Datensatz **sn_gCompute_Spoke.GoogleCloudCompute** Ist ausgewählt.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Google Directory-Spoke

Verwalten Sie Gruppen, Mitglieder und Anwender in Google DirectoryVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Hinweis:

- In dieser Version wird der Aliastyp in geändert **Verbindung und Anmeldeinformationen** . Der Aliastyp unterstützt mehrere Verbindungen.
- Wenn Sie ein Upgrade auf Google Directory-Spoke v1.1.2 durchführen, müssen Sie den Alias-Datensatz neu konfigurieren.

Spoke-Version

Google Directory-Spoke V 1.5.2 Ist die neueste Version.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Google Verzeichnisaccount-Anforderungen

Die Google Directory-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in der Google Developers Console erstellen.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für API-Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Subflows

Die Google DirectorySpoke stellt Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben bereit. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Diese Webhook-Subflows führen bestimmte Aufgaben aus, wenn Webhooks Änderungen an Anwenderressourcen in ausführen Google Verzeichnis. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Erstellen Google Subflow Für Verzeichnisanwender-Webhook	Wenn Sie die Details eines Anwenders in Google Directory aktualisieren, benachrichtigt ein Webhook Ihren ServiceNow Instanz. Jetzt, wenn Sie ausführen Erstellen Sie Einen Webhook-Subflow Für Verzeichnisanwender , Erstellt ein Abonnement und einen Eintrag für Tabelle „Google Directory-Webhook-Registrierungen“ . **Hinweis:** Um den Subflow auszuführen, müssen Sie die Webhook-URL angeben, die verwendet wird ServiceNow Stellt für eingehende Webhooks im Test-Subflow-Fenster bereit. Das Webhook-URL-Format ist https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_googledir_spoke/google_directory_webhook_callbacks/wh_entry .
Prozess Google Subflow Für	Prozesse Google Verzeichnis-Webhooks, wenn Anwenderdetails in aktualisiert werden Google Verzeichnis. Die Google Directory Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Google Directory-Webhook Flows.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Verzeichnisanwender-Webhook	

Spoke-Aktionen

Die Google Directory-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google DirectoryWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe.
	Gruppe löschen	Löscht eine Gruppe.
	Gruppendetails nach Gruppen-E-Mail oder -ID suchen	Ruft Details der angegebenen Gruppen basierend auf Gruppen-E-Mail oder ID ab.
	Stream mit allen Gruppen suchen	Ruft die Details aller Gruppen ab.
	Stream mit Gruppen anhand von Filterkriterien suchen	Ruft Details der angegebenen Gruppen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Gruppendetails aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Gruppe.
Mitgliederverwaltung	Mitglied zu einer Gruppe hinzufügen	Fügt der angegebenen Gruppe ein Mitglied hinzu.
	Mitgliedschaft einer Gruppe überprüfen	Überprüft, ob der angegebene Anwender Mitglied der Gruppen-E-Mail oder ID ist.
	Mitgliedsdetails in Gruppe suchen	Ruft die Details des erforderlichen Mitglieds in der angegebenen Gruppe ab.
	Mitglieder einer Gruppe nach Gruppen-E-Mail oder ID suchen	Ruft die Details aller Mitglieder in der angegebenen Gruppe ab.
	Mitglied aus Gruppe entfernen	Entfernt das angegebene Mitglied aus einer Gruppe.
	Mitglied aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Mitglieds in einer Gruppe.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender.
	Zufälliges Passwort generieren	Generiert ein zufälliges Passwort mit der angegebenen Länge.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Erteilen Sie Dem Anwender Administrator	Erteilt dem angegebenen Anwender Administratorrechte.
	Stream aller Anwender nach Kunden-ID suchen	Ruft eine paginierte Liste aller Anwender in einer Domäne ab, einschließlich gelöschter Anwender, wenn `showDeleted`Ist auf festgelegt `Wahr` .
	Anwenderdetails nach Anwender-E-Mail oder ID suchen	Ruft Details des angegebenen Anwenders ab.
	Stream mit Anwendern anhand von Filterkriterien suchen	Sucht nach Anwendern, die den Filterkriterien entsprechen. Diese Aktion akzeptiert den Abfrageparameter, bei dem es sich um eine Suchabfrage handelt, die eine oder mehrere Suchklauseln kombiniert.
	Anwender erneut aktivieren	Reaktiviert den angegebenen Anwender. **Hinweis:** Gehen Sie bei der Verwendung dieser Aktion vorsichtig vor, da sie sich auf den Account des anderen Anwenders auswirken kann.
	Anwenderpasswort zurücksetzen	Setzt das Passwort des Anwenders zurück. **Hinweis:** Gehen Sie bei der Verwendung dieser Aktion vorsichtig vor, da sie sich auf den Account des anderen Anwenders auswirken kann. Standardmäßig ist **Änderung Des Passworts Erzwingen** Die Option ist aktiviert, und der Anwender wird gezwungen, das Passwort bei der ersten Anmeldung zu ändern.
	Administrator von Anwender widerrufen	Widerruft die Administratorrechte des angegebenen Anwenders.
	Anwender sperren	Hält den angegebenen Anwender an. **Hinweis:** Gehen Sie bei der Verwendung dieser Aktion vorsichtig vor, da sie sich auf den Account des anderen Anwenders auswirken kann.
	Anwenderdetails aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Anwender.
Webhook-Verwaltung	Abonnementkanal erstellen	Erstellt einen Abonnementkanal, der nach Änderungen in der Anwenderliste sucht.
	Abonnementkanal beenden	Stoppt die Überwachung von Ressourcen über den angegebenen Kanal vor Ablauf des Abonnements.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Schemaverwaltung	Schema nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen Schemas ab.
	Schemas suchen	Ruft Details aller Schemas für einen Kunden ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Directory-Spoke.

Richten Sie ein Google Directory-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Directory-SpokeIndem Sie G Suite-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Directory-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie Google DirectoryAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Google G-Suit-Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google DirectorySpoke.

Vorbereitungen

Google Directory Integrationsanforderungen:

- Eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com. Beachten Sie, dass Sie in G Suite nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne registrieren können.
- Eine Google G Suite oder Anmeldung, die mit der Domäne erstellt wurde.

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Developer Console . Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen finden Sie in der G Suite-Produktdokumentation.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren G Suite-Administratoranmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .

b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.

c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .

b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.

4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .

5. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
Das OAuth-Client-Fenster zeigt Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel an.

6. Kopieren Sie diese beiden Werte in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können, wenn Sie die Google Directory-Verbindung in der ServiceNow-Instanz hinzufügen.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

Hinzufügen Google DirectoryVerbindung in ServiceNow Instanz

Fügen Sie hinzu Google DirectoryVerbindung in Workflow-Studio Zum Konfigurieren von Google DirectorySpoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

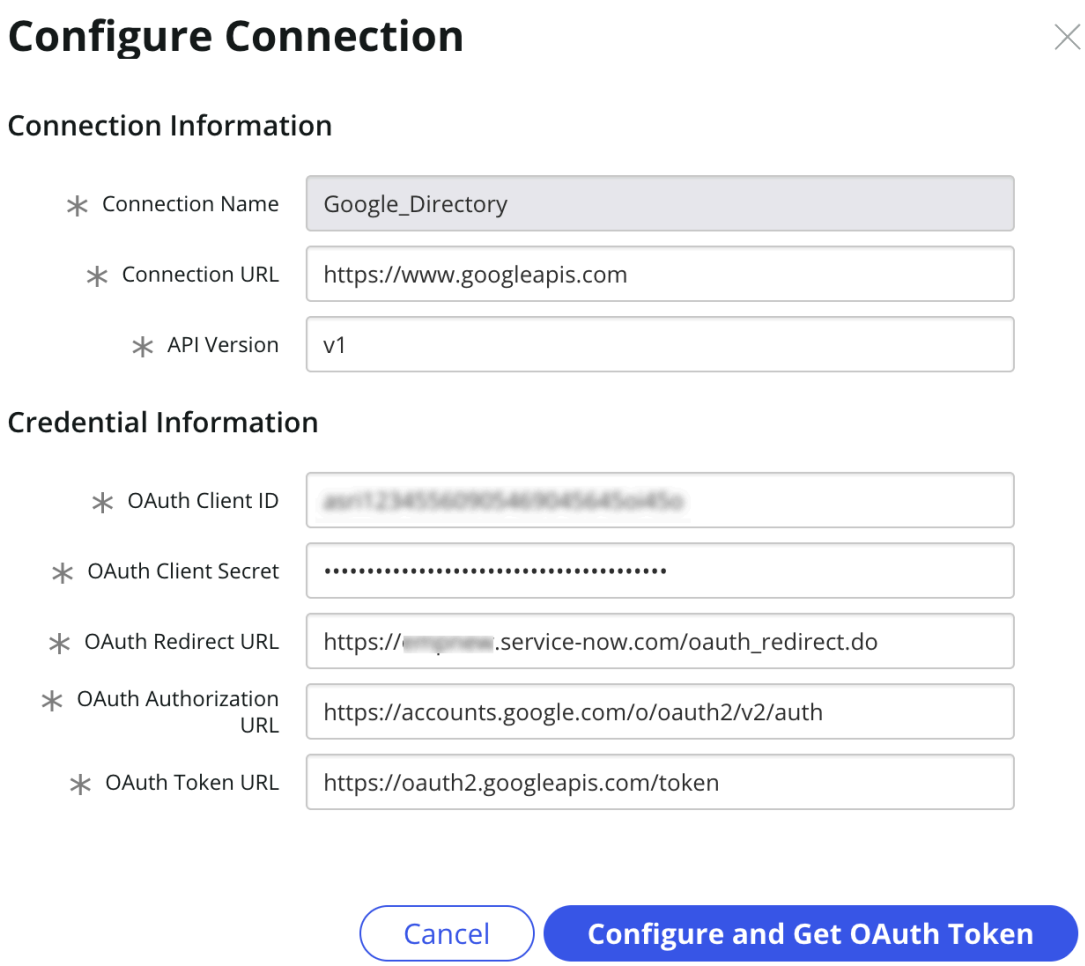
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie nach **Google Directory** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Google Directory-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .
   - Um mehr als einen Google Directory-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungs-URL	URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Google Directory. Geben Sie Ein `https://googleapis.com` .
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Google Directory-Anmeldeinformation` .
OAuth-Name	Name zur Identifizierung des OAuth-Datensatzes. Beispiel: `Google_Directory OAuth` .
OAuth-Client-ID	Client-ID von Google App.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Client-Schlüssel von Google App.
OAuth-Umleitungs-URL	Umleitungs-URL in angegeben Google App. Dieser Wert wird automatisch ausgefüllt.
OAuth-Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://accounts.google.com/o/oauth2/v2/auth` .
OAuth-Token-URL	Token-URL. Geben Sie Ein `https://oauth2.googleapis.com/token` .



6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Klicken Sie im Popup-Fenster auf **Zulassen** .
   Das OAuth-Zugriffstoken wird für generiert Google DirectorySpoke.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Google Directory-Spoke ein

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie im Modul „Google Directory-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien“ löst den Subflow „Google Directory-Anwender-Webhook verarbeiten“ aus und benachrichtigt die ServiceNow-App, wenn bestimmte Ereignisse in Google Directory auftreten. Um andere Felder in Ihrem anwenderdefinierten Subflow zu verwenden und Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie anzupassen, führen Sie diese Schritte aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Subflows Aus.
3. Geben Sie im Feld Name ein `Verarbeiten Sie Den Google Directory-Anwender-Webhook-Subflow` Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .
4. Wählen Sie den Subflow aus.
5. Wählen Sie auf der Subflow-Seite Google Directory-Anwender verarbeiten Webhook das Symbol Menü „weitere Aktionen“ ( ).
6. Wählen Sie Aus **Subflow Kopieren** .
7. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
8. Geben Sie im Filterfeld ein `Google Directory-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien` .
9. Wählen Sie **Neu**.
10. Füllen Sie das Formular aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eine eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Anwendung	Die Anwendung ist auf Global festgelegt.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Anforderung verarbeitet wird.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob die Antwort die Standardantwort ist.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in Google Directory auftreten.

11. Wählen Sie **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Google Docs-Spoke

Verwalten Sie Dokumente in Google Docs über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Docs-Spoke V 1.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google-Dokumente v1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Google Cloud-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google-Dokumente Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Google-Dokumente Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Dokumentenmanagement	Dokument erstellen	Erstellt ein Dokument in Google Docs.
	Fußzeile erstellen	Erstellt eine Fußzeile im angegebenen Dokument.
	Header erstellen	Erstellt einen Header im angegebenen Dokument.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Dokumentdetails abrufen	Ruft die Struktur des angegebenen Dokuments als JSON-Objekt ab.
	Text in Dokument suchen	Sucht nach dem erforderlichen Dokument basierend auf dem Suchtext oder Inhalt.
	Dokument aktualisieren	Aktualisiert den Inhalt eines Dokuments mit dem angegebenen HTML-Inhalt.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Google Docs-Dokumentverwaltung	Verwalten Sie Dokumente (d. h. Dokument erstellen, Kopf- oder Fußzeile erstellen, Dokumentdetails abrufen, Text im Dokument suchen) in Google Docs.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google-Dokumente.

Richten Sie ein Google-Dokumente

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google-Dokumente Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in G Suite-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google-Dokumente Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie die Google Docs-Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem G Suite-Account, um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Google Docs-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

- Eine Google G Suite oder Anmeldung, die mit der Domäne erstellt wurde
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihren Google G Suite-Account aus. Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen finden Sie in der G Suite-Produktdokumentation.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren G Suite-Administratoranmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Legen Sie die autorisierte Domäne fest.
   a. Von **APIs und Services** Menü auswählen **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
   b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.
   c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
3. Suchen Sie nach der Google Docs-API, und aktivieren Sie sie.
4. Erstellen Sie die OAuyth-Client-ID.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .

b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.

5. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .

6. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
   Dieser Umleitungs-URI muss mit übereinstimmen **Umleitungs-URL** Sie geben an, wenn Sie eine Verbindung für die Google Docs-Spoke konfigurieren.

7. Das OAuth-Client-Fenster zeigt Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel an.

   Kopieren Sie diese beiden Werte in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können, wenn Sie eine Verbindung für die Google Docs-Spoke konfigurieren.

Tipp:

Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Google Docs-Spoke

Fügen Sie eine Google Docs-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen in Google Docs-Spoke.

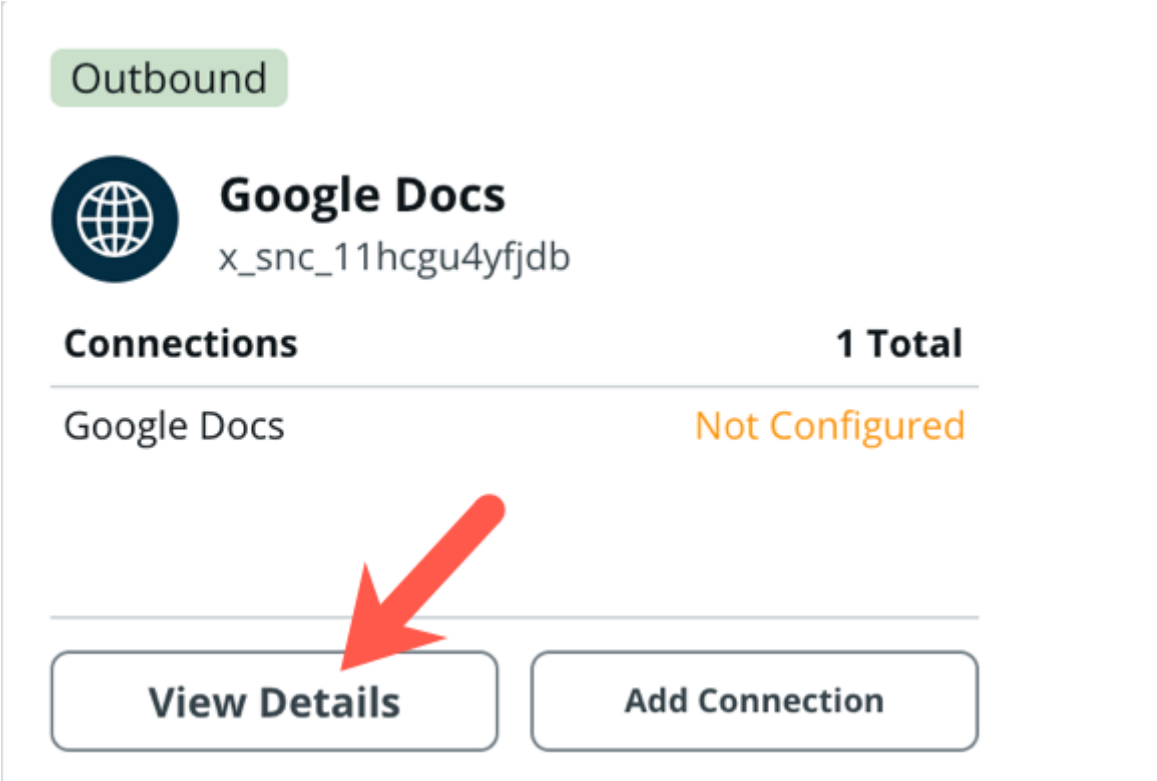
Vorbereitungen

- Konfigurieren Sie die Google Docs-Anwendung
- Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Google-Dokumente` .
5. Wählen Sie auf der Google Docs-Karte aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Wählen Sie **Konfigurieren**.

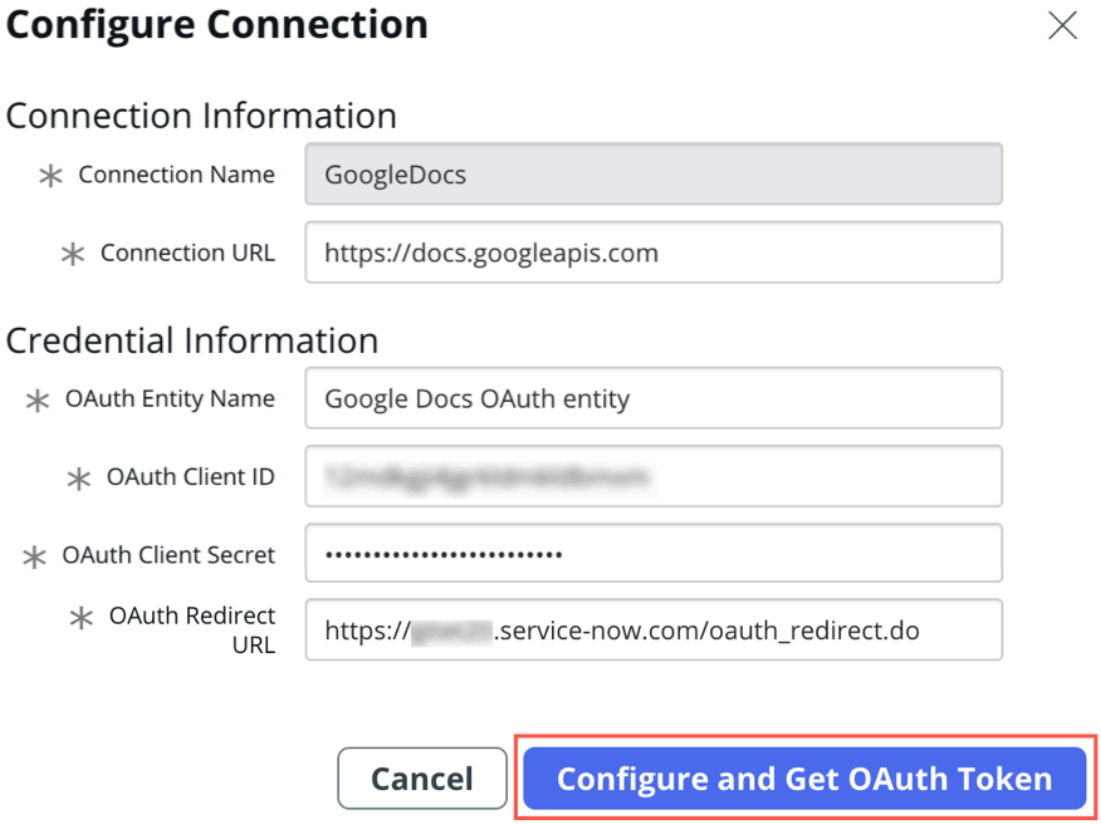
7. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `Google Docs-Verbindung` .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL für die Spoke. Geben Sie Ein `https://www.googleapis.com/`
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des OAuth-Entitätsdatensatzes. Beispiel: `Google Docs-Entität` .
OAuth-Client-ID	Client-ID, die beim Erstellen der Anwendung in G Suite generiert wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der beim Erstellen der Anwendung in G Suite generiert wurde.
OAuth-Umleitungs-URL	Umleitungs-URL von ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance_name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

8. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Melden Sie sich bei an Google Um das OAuth-Token abzurufen.

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Google Drive Spoke

Verwenden Sie Google Drive anstelle von Anhängen in ServiceNow als Dateispeicher. Fügt Ihrer ServiceNow-Instanz Google Drive-Speicher hinzu und ermöglicht Benutzern das Referenzieren von Google Drive-Dateien in ServiceNow-Datensätzen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Drive-Spokev 2.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

API-Version v3.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Google Drive-SpokeStellt auszuführende Aktionen bereit Google DriveAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datei- und Orderverwaltung	Anhang auf Laufwerk kopieren	Kopiert einen ServiceNow Anhang zu Google DriveOrdner. Es wird entweder auf das Stammlaufwerk des aktuellen Accounts oder in den angegebenen Ordner kopiert. Um den Dateinamen während der Kopie zu ändern, verwenden Sie den optionalen Dateinamen.
	Dok-Datei in Anhang kopieren	Kopiert eine Datei Google DriveUnd hängt es an ein an ServiceNow Datensatz.
	Datei kopieren	Erstellt eine Kopie von Google DriveDatei und wendet alle Metadatenaktualisierungen an, z. B. eine Änderung des Dateinamens, der Dateibeschreibung, des Speicherorts des übergeordneten Ordners, wenn die Datei mit einem Stern versehen ist oder von Anwendern mit Autorenberechtigungen freigegeben wird.
	Kopieren Sie Die Laufwerksdatei In Den Anhang	Kopiert eine Laufwerksdatei nach ServiceNow Anhang. Wenn ein ServiceNow Datensatz wird als Eingabe angegeben, der Datensatz muss an ihn angehängt werden.
	Dateiüberarbeitung als Anhang kopieren	Kopiert die Überarbeitungs-ID einer Datei-ID in einen beliebigen Datensatz auf der ServiceNow Instanz.
	Ordner erstellen	Erstellt einen Google DriveOrdner, der in anderen Ordnern geschachtelt werden kann.
	Löschen Sie Die Laufwerksdatei Oder Den Ordner	Löscht dauerhaft eine Laufwerksdatei oder einen Ordner im Besitz von Google DriveAccount-Anwender, ohne ihn in den Papierkorb zu verschieben. Zum Löschen von Ordnern muss der Anwender der Besitzer des Ordners und seines Inhalts sein
	Dateiüberarbeitung löschen	Löscht eine Überarbeitung einer Datei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Dateien und Ordnern suchen	Ruft die Liste mit Dateien und Ordnern ab.
	Dateiüberarbeitungs-Stream suchen	Ruft die Liste aller Überarbeitungen einer Datei ab.
	Datei suchen	Ruft die Metadateninformationen aus einer Datei-ID ab.
	Stream mit Dateien suchen	Ruft eine Liste mit Google Drive-Dateien basierend auf den angegebenen Suchparametern ab.
	Stream mit Ordnern suchen	Ruft eine Liste mit Google Drive-Ordnern basierend auf den angegebenen Suchparametern ab.
	Aktualisieren Sie Den Anhang Zu Laufwerk	Aktualisiert den Inhalt einer Datei, behält jedoch die vorherigen Versionen und Metadaten bei. Mit dieser Aktion wird nur der Inhalt von aktualisiert Google DriveDatei. Metadaten werden nicht aktualisiert.
	Aktualisieren Sie Datei- Oder Ordnermetadaten	Aktualisiert die Metadaten einer Datei oder eines Ordners. Dies kann eine Änderung des Dateinamens, eine Änderung der Dateibeschreibung, eine Verschiebung in einen neuen übergeordneten Ordner, eine Änderung des Status mit Stern oder eine Änderung der Freigabeberechtigungen sein.
	Dateien oder Ordner anhand des Namens suchen	Ruft die Details der Dateien oder Ordner ab, einschließlich ID für den angegebenen Dateinamen oder Ordnernamen.
Berechtigungsverwaltung	Datei- oder Ordnerberechtigung erstellen	Fügt einem bestimmten Anwender, einer Gruppe, einer Domäne oder einem beliebigen Benutzer eine Berechtigung für eine Datei oder einen Ordner hinzu. Wenn Anwender oder Gruppe ausgewählt ist, ist die E-Mail-Adresse für diese Anwender und Gruppen erforderlich. Wenn Domäne ausgewählt ist, ist der Domänenname erforderlich. Wenn jemand ausgewählt ist, verfügt jeder über Berechtigungen für die Datei oder den Ordner.
	Datei- Oder Ordnerberechtigung Löschen	Entfernt eine Berechtigung für einen bestimmten Anwender, eine Gruppe, eine Domäne oder jeden für eine Datei oder einen Ordner.
	Stream mit Berechtigungen suchen	Ruft die Liste der Berechtigungen für Dateien oder freigegebene Laufwerke ab.
	Übertragen Sie Das Eigentum An Allen Anwenderdaten	Überträgt das Eigentum an Daten von einem Anwender an einen anderen innerhalb einer Domäne. Alle vorherigen Berechtigungen des alten Besitzers werden entfernt, und neue Besitzberechtigungen werden für den neuen Anwender erstellt.
	Aktualisieren Sie Die Datei- Oder Ordnerberechtigung	Aktualisiert eine bestimmte Berechtigung, indem die Rolle aktualisiert wird.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agenten	Beschreibung
Google Drive Berechtigungsmanager – KI-Agent	Verwaltet Datei- oder Ordnerberechtigungen (Datei- oder Ordnerberechtigungen erstellen, Besitzrechte für alle Anwenderdaten übertragen, Datei- oder Ordnerberechtigungen aktualisieren, Datei- oder Ordnerberechtigungen löschen) in Google Drive.
Google Drive Datei- und Ordnermanager – KI-Agent	Verwaltet Dateien und Ordner (Dokumentdatei in Anhang kopieren, Dateiüberarbeitung als Anhang kopieren, Datei oder Ordner löschen, Anhang auf Laufwerk aktualisieren, Laufwerkdatei in Anhang kopieren, Anhang auf Laufwerk kopieren, Anhang auf Laufwerk kopieren, Datei auf Laufwerk kopieren, Datei kopieren, Dateiüberarbeitung löschen, Ordner erstellen, Dateien oder Ordner nach Namen suchen, Datei- oder Ordnermetadaten aktualisieren, Datei suchen) in Google Drive.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Google Drive Online-Account-Anforderungen

Die Google Drive-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google DriveEnterprise oder Google G-Suite .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Google Drive Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Google Drive Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und bei Bedarf angeben MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Einrichten Google Drive Spoke

Integrieren Sie eine ServiceNow Instanz und Google Drive-SpokeMit Google Drive Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Drive-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Google Drive Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Google DriveAccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Drive-Spoke.

Vorbereitungen

Google Drive Integrationsanforderungen:

- Eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com. Beachten Sie, dass Sie nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne in GSuite oder Google Drive registrieren können.
- Eine Google G Suite oder Google DriveMit der Domäne erstellte Anmeldung.
- A Google DriveAccount.

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte in Ihrer Google G Suite oder aus Google DriveAccount. Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen finden Sie in der G Suite-Produktdokumentation.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich beim G Suite-Portal an, https://gsuite.google.com/ , Mit Ihren Domänen-E-Mail-Anmeldeinformationen.
2. Geben Sie Ihren Geschäftsnamen, die Anzahl der Mitarbeiter und Ihr Land ein, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .
3. Geben Sie den Namen des Administratorkontakts, die E-Mail-Adresse und die geschäftliche Telefonnummer ein, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .
4. Geben Sie die Domäne ein, die dieser Spoke zugeordnet ist.
5. Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort für Ihre Domäne an.
6. Fügen Sie dem G Suite-Account Anwender hinzu.
7. Verifizieren Sie Ihre Domäne und E-Mail-Adresse.
   Benutzer müssen ihre eigenen Anmeldungen erstellen, indem sie zur Google-Dokumentation navigieren.
8. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren G Suite-Administratoranmeldeinformationen.
9. Suchen Sie nach Google DriveAPI und aktivieren Sie sie.
10. Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsanwendung, und speichern Sie die Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel.
    Das geheime Clientgeheimnis wird nur für kurze Zeit als nur-Text angezeigt. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Konfigurieren Sie Google Drive Verbindung.

Konfigurieren Sie Google Drive Verbindung

Verwenden Sie die während generierten Informationen Google DriveAccount-Konfiguration zum Registrieren von Google DriveAnwendung als OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

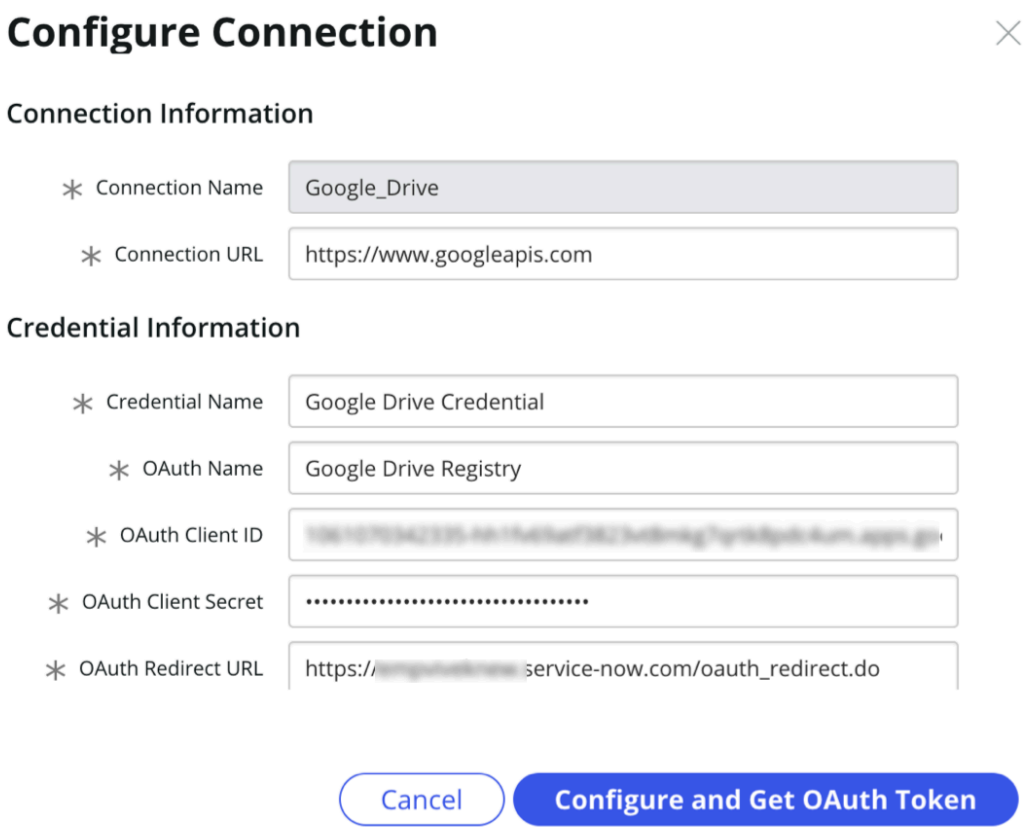
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie nach **Google Drive** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Dient zum Konfigurieren des Standarddatensatzes für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, der zusammen mit geliefert wird Google Drive Spoke, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Dient zur Verwaltung von mehr als einem Google Drive Spoke-Verbindungsdatensätze. Sie sollten einen neuen untergeordneten Aliasdatensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL ein `https://www.googleapis.com/` .
Anmeldedaten	
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Name	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID der Google Drive-Anwendung, die Sie in G Suite erstellt haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, den Sie beim Erstellen der Anwendung in G Suite generiert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do`



6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Google Hangouts-Spoke

Verwenden Sie ServiceNow, um Ereignisse und Teilnehmer in Google Hangouts zu erstellen und zu aktualisieren.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Wichtig:
Google Hat das Ende der Lebensdauer für angekündigt Google Hangouts. Die Google Hangouts-Spoke ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt oder ist für eine neue Aktivierung verfügbar. Google Kalender bietet die neueste Experience für diese Funktion. Weitere Informationen finden Sie unter Verwerfungsprozess [KB0867184] artikel in der Now Support Knowledge Base.

Spoke-Version

Google Hangouts-Spokev 1.1.0 Ist die neueste Version. Die Google Hangouts-Spoke ist jetzt veraltet und wird nicht mehr unterstützt oder ist für eine neue Aktivierung verfügbar.

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

Spoke-Aktionen

Die Google Hangouts-SpokeStellt auszuführende Aktionen bereit Google HangoutsAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Teilnehmer	Fügen Sie Dem Hangout Teilnehmer Hinzu	Aktualisiert einen Treffpunkt durch Hinzufügen zur Teilnehmerliste. Von Ihnen angegebene Werte ersetzen die vorhandenen Werte. Felder, die Sie in der Anforderung nicht angeben, ändern sich nicht.
	Entfernen Sie Teilnehmer Aus Hangout	Aktualisiert einen Treffpunkt, indem die angegebenen Teilnehmer entfernt werden. Von Ihnen angegebene Werte ersetzen die vorhandenen Werte. Felder, die Sie in der Anforderung nicht angeben, ändern sich nicht.
Ereignismanagement	Erstellen Sie Hangout	Erstellt einen Treffpunkt für den angegebenen Kalender.
	Hangout Aktualisieren	Bearbeiten Sie die Abwesenheitsinformationen. Von Ihnen angegebene Werte ersetzen die vorhandenen Werte. Felder, die Sie in der Anforderung nicht angeben, ändern sich nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Hangout nach ID abrufen	Gibt den angegebenen Treffpunkt zurück.
	Löschen Sie Hangout	Entfernt einen angegebenen Treffpunkt aus einem Kalender.

Google Hangouts Online-Account-Anforderungen

Die Google Hangouts-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google G-Suite .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Google Hangouts-Spoke einrichten.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Google Hangouts Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Google Hangouts-Spoke einrichten

Integrieren Sie eine ServiceNow Instanz und Google HangoutsIndem Sie G Suite-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Hangouts-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Google HangoutsAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem G Suite-Account, um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit zu aktivieren Google Hangouts-Spoke.

Vorbereitungen

Google Hangouts Integrationsanforderungen:

- Eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com. Beachten Sie, dass Sie in G Suite nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne registrieren können.
- Eine Google G Suite oder Anmeldung, die mit der Domäne erstellt wurde.

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihren Google G Suite-Account aus. Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen finden Sie in der G Suite-Produktdokumentation.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren G Suite-Administratoranmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
   c. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** Geben Sie den Anwendungsnamen ein.
   d. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` . Klicken Sie Auf **Speichern** .
2. Suchen Sie nach Google HangoutsAPI und aktivieren Sie sie.
3. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .
5. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
   Dieser Umleitungs-URI muss mit übereinstimmen **Umleitungs-URL** Sie geben an, wenn Sie eine Verbindung für die Google Hangouts-Spoke konfigurieren.
6. Kopieren Sie im OAuth-Client-Fenster Ihre Client-ID und den geheimen Client-Schlüssel in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können, wenn Sie eine Verbindung für die Google Hangouts-Spoke konfigurieren. Auf die Client-ID und das Geheimnis kann immer über die Google APIs & Services-Schnittstelle zugegriffen werden. Klicken Sie Auf **Anmeldeinformationen** Und wählen Sie den Namen der OAuth 2,0-Client-ID aus.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Google Hangouts-Spoke

Fügen Sie eine Google Hangouts-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in der Google Hangouts-Spoke zu authentifizieren.

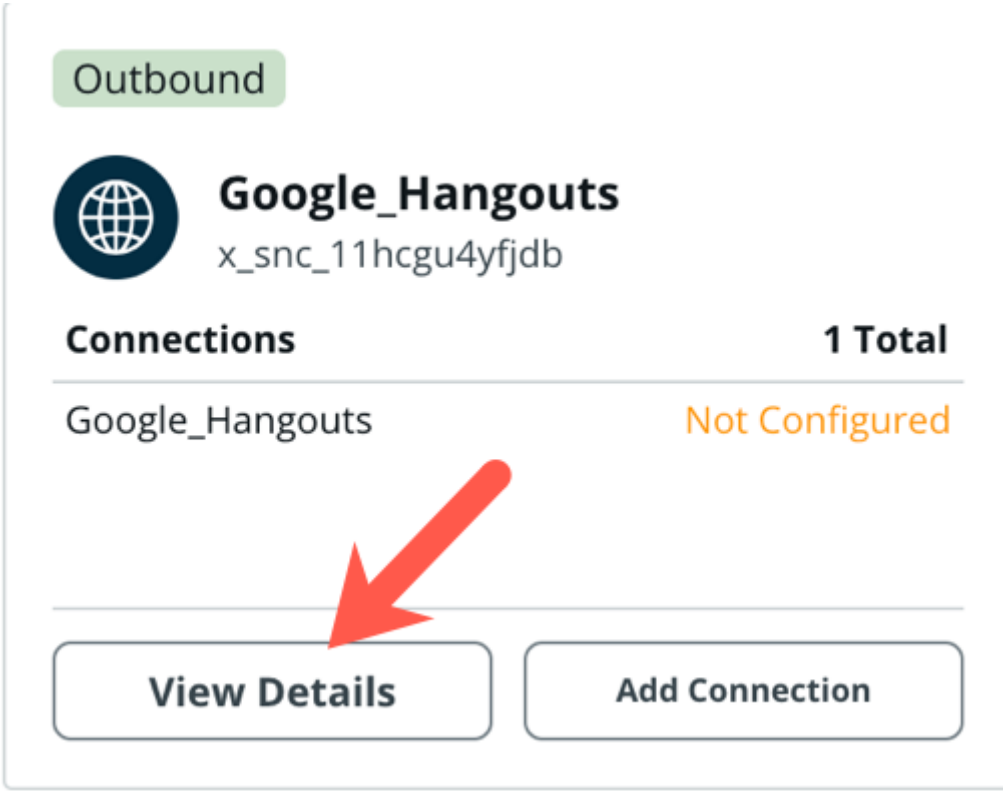
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Google_Hangouts` .
5. Wählen Sie auf der Karte Google_Hangouts die Option aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



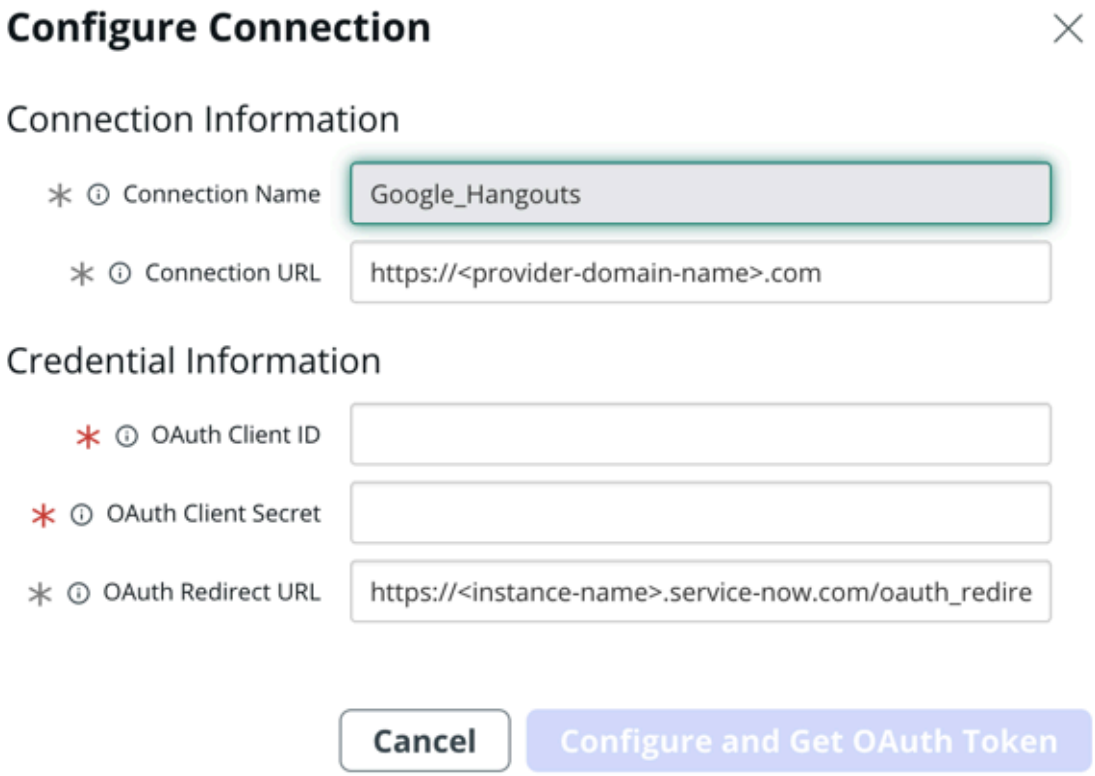
6. Wählen Sie **Konfigurieren**.

7. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `Google_Hangouts` .
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL ein `https://www.googleapis.com/` .
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des OAuth-Entitätsdatensatzes. Beispiel: `Google Hangout Entität.1` .
OAuth-Client-ID	Geben Sie die Client-ID der Google Hangouts-Anwendung ein, die Sie in G Suite erstellt haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geben Sie das geheime Clientgeheimnis ein, das Sie beim Erstellen der Anwendung in G Suite generiert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Umleitungs-URL Ihrer ServiceNow-Instanz in diesem Format: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).
9. Melden Sie sich bei an Google Um das OAuth-Token abzurufen.

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Google Identity and Access-Spoke

Verwalten Sie Ordner, Projekte, Rollen und Service-Accounts in Google Identity and Access Management und Google Resource Manager.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Identity and Access-Spokev 1.1.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde nur für die Ordnerverwaltungskategorie der API-Version v2 und v1 für andere Kategorien erstellt, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Anforderungen

Google Cloud Platform Account.

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows und Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Google Identity and Access-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Google Identity and Access Management- und Google Resource Manager-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Damit die Spoke-Aktionen ausgeführt werden, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Projekt oder Ihre Organisation in Google Cloud Platform Hat die genannten Berechtigungen. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigung
Ordnerverwaltung	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner.	ressourcenmanager.Ordner.Erstellen
	Ordner löschen	Löscht einen Ordner.	resourcemanager.folders.delete
	Untergeordneten Ordner suchen	Ruft die Informationen eines untergeordneten Ordners ab.	ressourcenmanager.Ordner.Abrufen
	Ordner suchen	Ruft die Liste der Ordner ab.	resourcemanager.folders.list
	Ordner umbenennen	Benennt den angegebenen Ordner um.	ressourcenmanager.Ordner.Update
	Ordner wiederherstellen	Stellt den angegebenen Ordner wieder her.	ressourcenmanager.Ordner.Löschung rückgängig machen
Organisationsmanagement	Organisation nach Organisations-ID suchen	Ruft Liste der angegebenen Organisation ab.	resourcemanager.organizations.get
Projektmanagement	Projekt erstellen	Erstellt ein Projekt.	resourcemanager.projects.create

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigung
	Projekt löschen	Löscht das angegebene Projekt.	resourcemanager.projects.delete
	Projekt nach Projekt-ID suchen	Ruft die Details des angegebenen Projekts ab.	resourcemanager.projects.get
	Projekte suchen	Ruft die Liste der Projekte ab.	resourcemanager.projects.list
	Stream mit Projekten suchen	Ruft die Liste der Projekte als komplexes Objekt ab.	resourcemanager.projects.list
	Projekt umbenennen	Benennt das angegebene Projekt um.	resourcemanager.projects.update
	Projekt wiederherstellen	Stellt das angegebene Projekt wieder her.	resourcemanager.projects.undelete
Rollenverwaltung	Rolle Für Organisation Erstellen	Erstellt eine anwenderdefinierte Rolle für eine Organisation.	iam.Rollen.Erstellen
	Rolle Für Projekt Erstellen	Erstellt eine anwenderdefinierte Rolle für das angegebene Projekt.	iam.Rollen.Erstellen
	Rolle Für Organisation Löschen	Löscht eine anwenderdefinierte Rolle für die angegebene Organisation.	iam.roles.delete
	Rolle Für Projekt Löschen	Löscht eine anwenderdefinierte Rolle für das angegebene Projekt.	iam.roles.delete
	Rolle für Organisation suchen	Ruft Details der anwenderdefinierten Rolle für die angegebene Organisation ab.	iam.Rollen.Abrufen
	Sucht nach Rolle für Projekt	Ruft Details der anwenderdefinierten Rolle für das angegebene Projekt ab.	iam.Rollen.Abrufen
	Rollen in Organisation nach Organisations-ID suchen	Ruft die Liste der anwenderdefinierten Rollen für die angegebene Organisation ab.	iam.Rollen.Liste
	Rollen in Organisations-Stream suchen	Ruft die Liste der anwenderdefinierten Rollen für die angegebene	iam.Rollen.Liste

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigung
		Organisation als komplexes Objekt ab.	
	Rollen im Projekt nach Projekt-ID suchen	Ruft die Liste der anwenderdefinierten Rollen für das angegebene Projekt ab.	iam.Rollen.Liste
	Rollen in Projekt-Stream suchen	Ruft die Liste der anwenderdefinierten Rollen in der angegebenen Projekt-ID ab.	iam.Rollen.Liste
	Rolle Für Organisation Wiederherstellen	Stellt die angegebene anwenderdefinierte Rolle für eine Organisation wieder her.	iam.Rollen.Löschen rückgängig machen
	Rolle Für Projekt Wiederherstellen	Stellt die angegebene anwenderdefinierte Rolle für ein Projekt wieder her.	iam.Rollen.Löschen rückgängig machen
Service-Account-Verwaltung	Service-Account suchen	Ruft die Details des angegebenen Service-Accounts ab.	iam.serviceAccounts.get
	Servicekonten nach Projekt-ID suchen	Ruft die Liste der Service-Accounts in einem Projekt ab.	iam.serviceAccounts.list

Weitere Informationen zu den erforderlichen Berechtigungen finden Sie unter IAM-Berechtigungsreferenz .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Google Identity and Access-Spoke ein.

Richten Sie die Google Identity and Access-Spoke ein

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz und die Google Identity and Access-Spoke, indem Sie Google Cloud Platform-Anmeldeinformationen verwenden, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Identity and Access-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie Google Identity and AccessAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Google Identity and Access-Spoke.

Vorbereitungen

Google Identity and Access Integrationsanforderungen:

- Google Cloud Platform Account.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Cloud Platform.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihrem Google Cloud Platform Administrator-Anmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
   b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.
   c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.
   a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .
   b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .
5. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .
6. Kopieren Sie Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können, wenn Sie Google Identity and Access als OAuth-Anbieter registrieren.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Google Identity and AccessAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die während generierten Informationen Google Identity and AccessAccount-Konfiguration zum Registrieren von Google Identity and AccessAnwendung als OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz , **Google Cloud-Plattform** .
3. Füllen Sie im Formular diese Felder aus:

Feld	Beschreibung
Name	Name zum eindeutigen Identifizieren des Datensatzes, z. B. Google-Identität und -Zugriff .
Client-ID	Client-ID von Google Identity and AccessAnwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das Sie beim Erstellen der Anwendung generiert haben.
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort. Wählen Sie Aus OAuthGoogleIAMUtil .
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein https://accounts.google.com/o/oauth2/v2/auth .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein https://oauth2.googleapis.com/token .
Umleitungs-URL	URL von ServiceNow Instanz in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Google Identity and Access-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze, um eine Verbindung mit herzustellen Google Identity and AccessAnwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während der Account-Konfiguration erstellt haben. Die Google Identity and Access-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Wählen Sie OAuth 2.0-Anmeldeinformationen aus.
3. Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Anmeldeinformationen ein, z. B. `GCPIAM-Anmeldeinformation` .
4. Klicken Sie auf **OAuth-Entitätsprofil** Suchsymbol ( ) Und wählen Sie das Profil mit dem Namen der OAuth-Anwendungsregistrierung aus, die Sie bei der Registrierung von erstellt haben Google Identity and AccessService als OAuth-Provider.
5. Klicken Sie Auf **Oauth-Token Abrufen** .

Google Meet Spoke

Richten Sie einen Flow ein, und führen Sie verschiedene Aktionen für aus Google Treffen Sie sich nach der Integration von ServiceNow Instanz mit dem Google Meet-Account. Sie können beispielsweise als Teil des Flows einen Besprechungsbereich einrichten oder eine aktive Konferenz beenden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Meet-Spoke V 1.1.0 Ist die neueste Spoke-Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Meet-API v2 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Google API-Zugriff erfüllen
- Google Treffen Sie den Cloud-Konsolenzugriff

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Google Meet Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Meet Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
Konferenzverwaltung	Konferenz suchen	Zum Abrufen von Details des Konferenzdatensatzes, der einem bestimmten Google Meet-Bereich zugeordnet ist.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Stream mit Konferenzen suchen	Ruft eine Liste von Konferenzdatensätzen ab, die optional gefiltert und durch eine angegebene Seitengröße beschränkt werden können.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
Flächenmanagement	Besprechungsbereich erstellen (Konversationsbereit)	Erstellt einen Google Meet Space und gibt den Link für Teilnehmer frei, an denen sie teilnehmen und zusammenarbeiten können.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Aktive Konferenz beenden	Beendet die aktive Google Meet-Sitzung, trennt die Verbindung aller Teilnehmer und schließt die Besprechung ab.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
			• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Besprechungsraum nachschlagen	Ruft Konferenzdatensatzdetails ab, einschließlich der Konfiguration und des aktuellen Konferenzstatus für einen bestimmten Google Meet Space.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Besprechungsbereich aktualisieren (Konversationsbereit)	Aktualisiert die Einstellungen eines vorhandenen Google Meet Space.	https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
Teilnehmerverwaltung	Teilnehmer suchen	Ruft Details eines Teilnehmers an einer Google Meet-Konferenz ab.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Teilnehmersitzung nachschlagen	Ruft die Details einer bestimmten Sitzung, einschließlich Start- und Endzeiten der Sitzung, in einer Google Meet-Konferenz ab.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Teilnehmer-Stream nachschlagen	Ruft eine paginierte Liste von Teilnehmern in einer angegebenen Google Meet-Konferenz mit optionaler Filterung ab.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
	Stream mit Teilnehmersitzungen suchen	Ruft einen paginierten Stream von Sitzungen für einen bestimmten Teilnehmer einer Google Meet-Konferenz ab.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
Artefaktverwaltung	Aufzeichnung suchen	Ruft die Details einer Google Meet-Aufzeichnung ab, einschließlich Status, Zeitstempel und Google Drive-Standort.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Stream mit Aufzeichnungen suchen	Ruft eine paginierte Liste von Aufzeichnungen für eine bestimmte Google Meet-Konferenz ab, einschließlich Aufzeichnungsstatus, Zeitstempel und Google Drive-Standort.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Transkript suchen	Ruft die Details eines Google Meet-Transkripts ab, einschließlich Status, Zeitstempel und Dokumentspeicherort in Google Docs.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Transkripteintrag nachschlagen	Ruft einen bestimmten Transkripteintrag aus einer Google Meet-Konferenz ab, einschließlich Inhalt, Sprecherdetails und Zeitstempel.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Umfänge (mindestens ein Bereich ist erforderlich)
	Transkript-Stream suchen	Ruft eine paginierte Liste von Transkripts für eine bestimmte Google Meet-Konferenz ab, einschließlich Transkriptstatus, Zeitstempel und Dokumentspeicherort in Google Docs.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created
	Stream mit Transkripteinträgen suchen	Ruft eine Liste der Transkripteinträge für eine bestimmte Google Meet-Konferenz ab, einschließlich Details wie Teilnehmer, Transkripttext, Sprache und Zeitstempel.	• https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.readonly • https://www.googleapis.com/auth/meetings.space.created

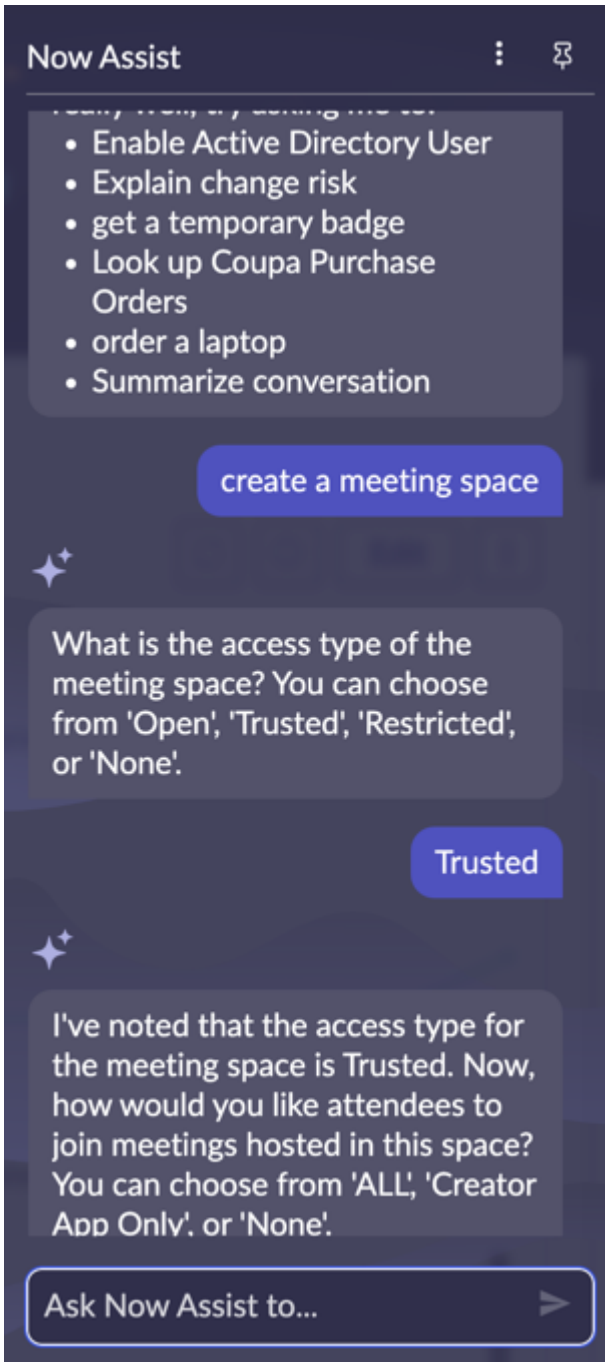
Verfügbare Konversationsaktionen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und verwenden Sie die Konversationsfähigkeit von IntegrationHub Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

Unterstützte Aktionen

Aktion	Monatlich
Besprechungsraum erstellen	Im Dialogfeld Now Assist fragen nach... Feld den Ausdruck eingeben, der Now Assist auffordert, die Aktion auszuführen, und drücken **Geben Sie Ein** . Beispiel: Erstellen Sie einen Besprechungsbereich .
Besprechungsraum aktualisieren	Im Dialogfeld Now Assist fragen nach... Feld den Ausdruck eingeben, der Now Assist auffordert, die Aktion auszuführen, und drücken **Geben Sie Ein** . Beispiel: Aktualisieren Sie einen Besprechungsbereich .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Meet Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Google Meet Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Treffen Sie sich, indem Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in erstellen Google Cloud-Konsole zum Authentifizieren von ServiceNow-Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Meet Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie OAuth-Anmeldeinformationen für Google Erfüllen Sie die API

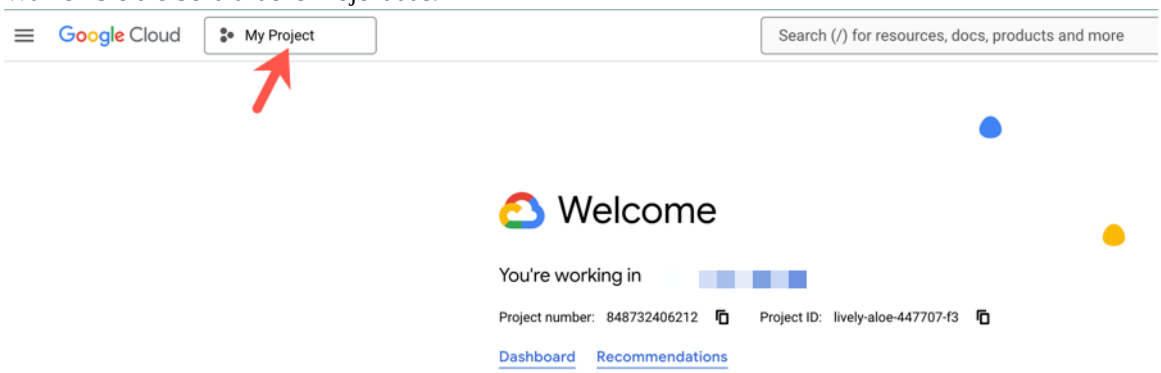
Erstellen Sie OAuth-Anmeldeinformationen, die Ihr haben ServiceNow Instanz verwendet, um ihre Anforderungen für eine Verbindung von authentifiziert zu haben Google Cloud-Konsole.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Google Cloud-Konsole .
2. Wählen Sie die Schaltfläche Projekt aus.

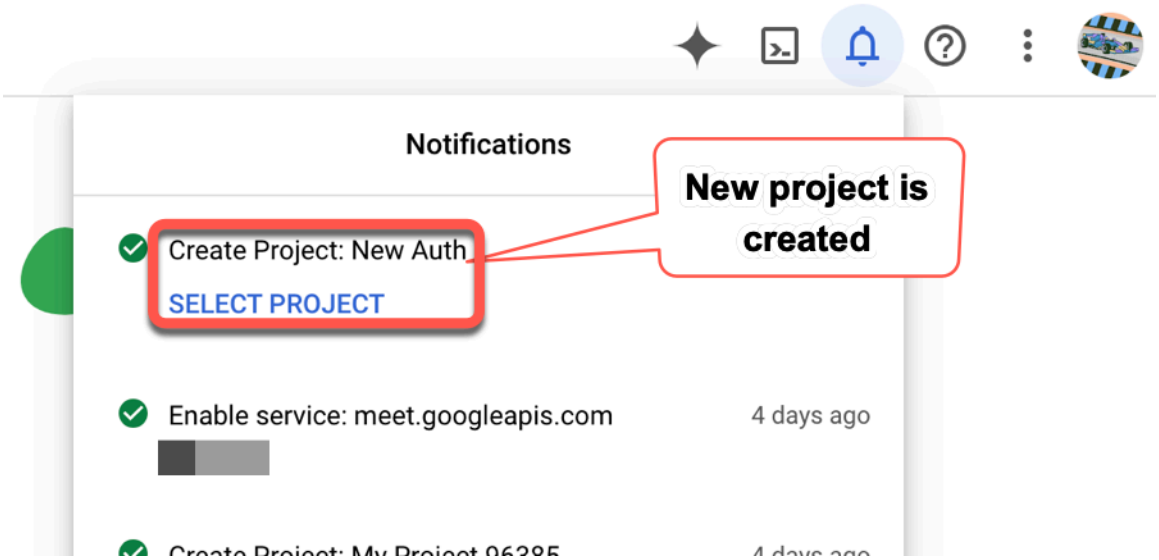


3. Wählen Sie im Fenster Projekt auswählen die Option aus **NEUES PROJEKT** .
4. Richten Sie das neue Projekt ein.
   a. Geben Sie im Feld Projektname den Projektnamen ein.
   b. Wählen Sie im Feld Standort die Option aus **DURCHSUCHEN** Um eine Organisation auszuwählen.
   c. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN** .

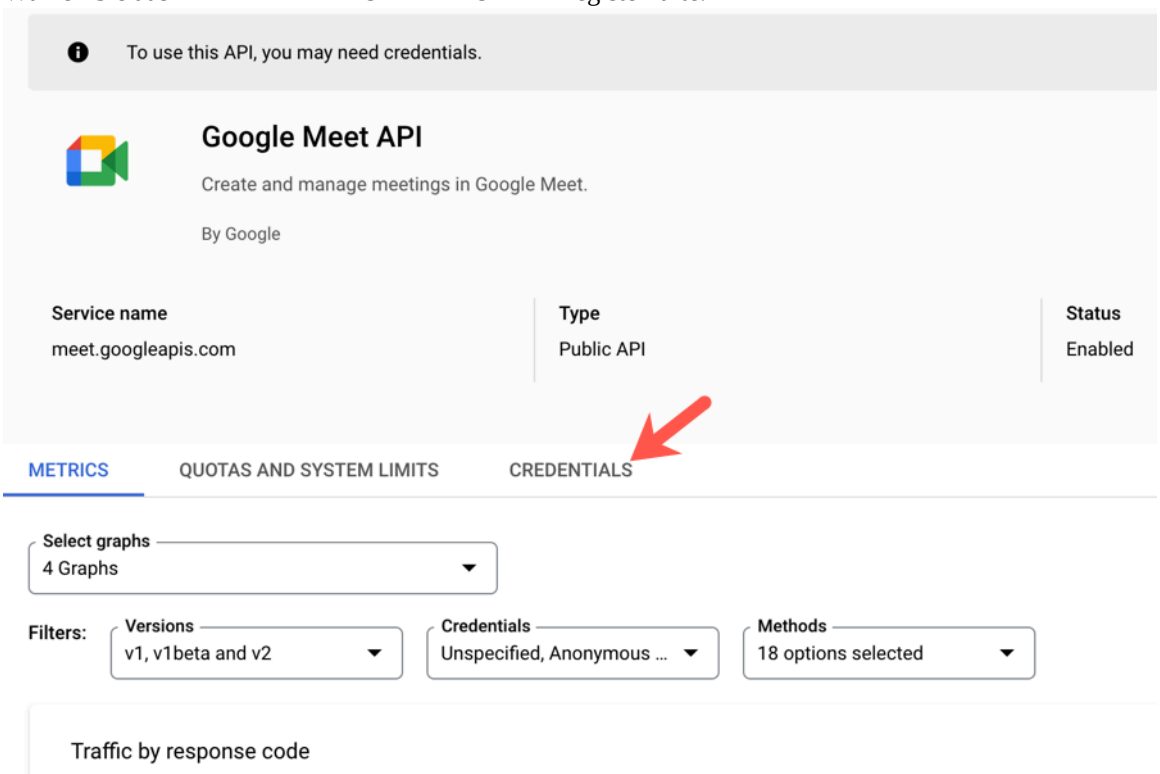
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benachrichtigungen zeigen an, dass das Projekt erstellt wurde.



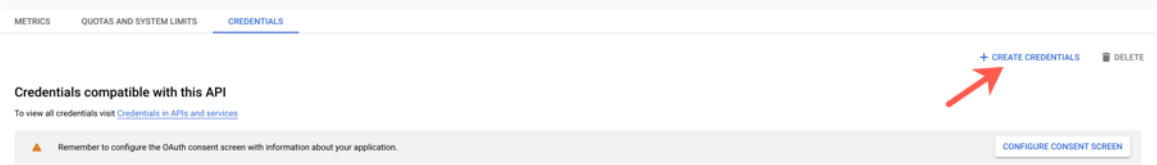
5. Wählen Sie Aus **WÄHLEN SIE PROJEKT AUS** .
6. Navigieren zu **Navigationsmenü** > **APIs und Services** > **APIs und Services aktiviert**an.
7. Wählen Sie Aus **+AKTIVIEREN SIE APIS UND SERVICES** .
8. Geben Sie im Feld Suche nach APIs und Services den Wert ein `Google Meet REST API` Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .
9. Wählen Sie Aus **Google Meet REST API** .
10. Wählen Sie Aus **AKTIVIEREN** .
11. Wählen Sie aus **ANMELDEINFORMATIONEN** Registerkarte.



Automatische Übersetzung

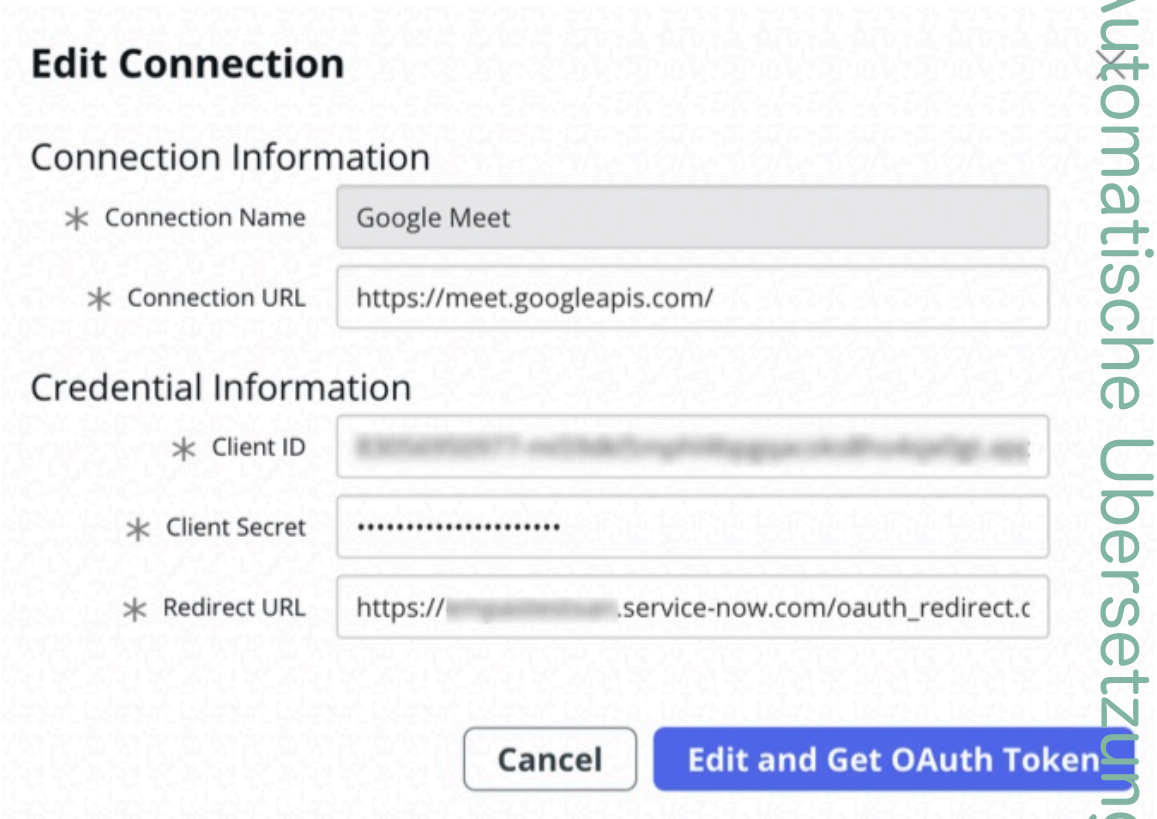
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

12. Wählen Sie Aus **+ ANMELDEINFORMATIONEN ERSTELLEN** Und wählen Sie dann aus **OAuth-Client-ID.**



13. Wählen Sie Aus **BILDSCHIRM „EINWILLIGUNG KONFIGURIEREN“** .

> **Hinweis:**
> Aktualisierungstoken läuft in 7 Tagen ab, wenn ein Google Cloud Platform-Projekt mit einem OAuth-Einwilligungsbildschirm für einen externen Anwendertyp konfiguriert ist und sein Veröffentlichungsstatus lautet **Wird Getestet** . Um neues OAuth abzurufen, klicken Sie auf **Bearbeiten und OAuth-Token abrufen** Indem Sie zur zugehörigen Verbindung navigieren.



Automatische Übersetzung

14. Wählen Sie Aus **Intern** .
15. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN** .
16. Füllen Sie das Formular aus.

OAuth-Anwendungsdetails

Feld	Beschreibung
App-Name	Option zum Angeben eines Namens der OAuth-Anwendung, die Sie erstellen.
Anwendersupport-E-Mail	Option zum Bereitstellen der E-Mail-ID, mit der Anwender der OAuth-Anwendung Support anfordern können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Kontaktinformationen des Entwicklers	Option zur Angabe der E-Mail-ID des Entwicklers der OAuth-Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1 **OAuth consent screen** — 2 Scopes — 3 Test users — 4 Summary

OAuth consent screen management is changing. This page has been replaced with a new, easier-to-use experience. The current pages will only be available for a few more days.

GO TO NEW EXPERIENCE

App information

This shows in the consent screen, and helps end users know who you are and contact you

App name *

The name of the app asking for consent

User support email *

For users to contact you with questions about their consent. Learn more

App logo

This is your logo. It helps people to recognise your app and is displayed on the OAuth consent screen.
After you upload a logo, you will need to submit your app for verification unless the app is configured for internal use only or has a publishing status of 'Testing'. Learn more

Logo file to upload BROWSE

Upload an image, not larger than 1 MB on the consent screen that will help users recognise your app. Allowed image formats are JPG, PNG and BMP. Logos should be square and 120px by 120px for the best results.

App domain

To protect you and your users, Google only allows apps using OAuth to use Authorised Domains. The following information will be shown to your users on the consent screen.

Application home page

Provide users a link to your home page

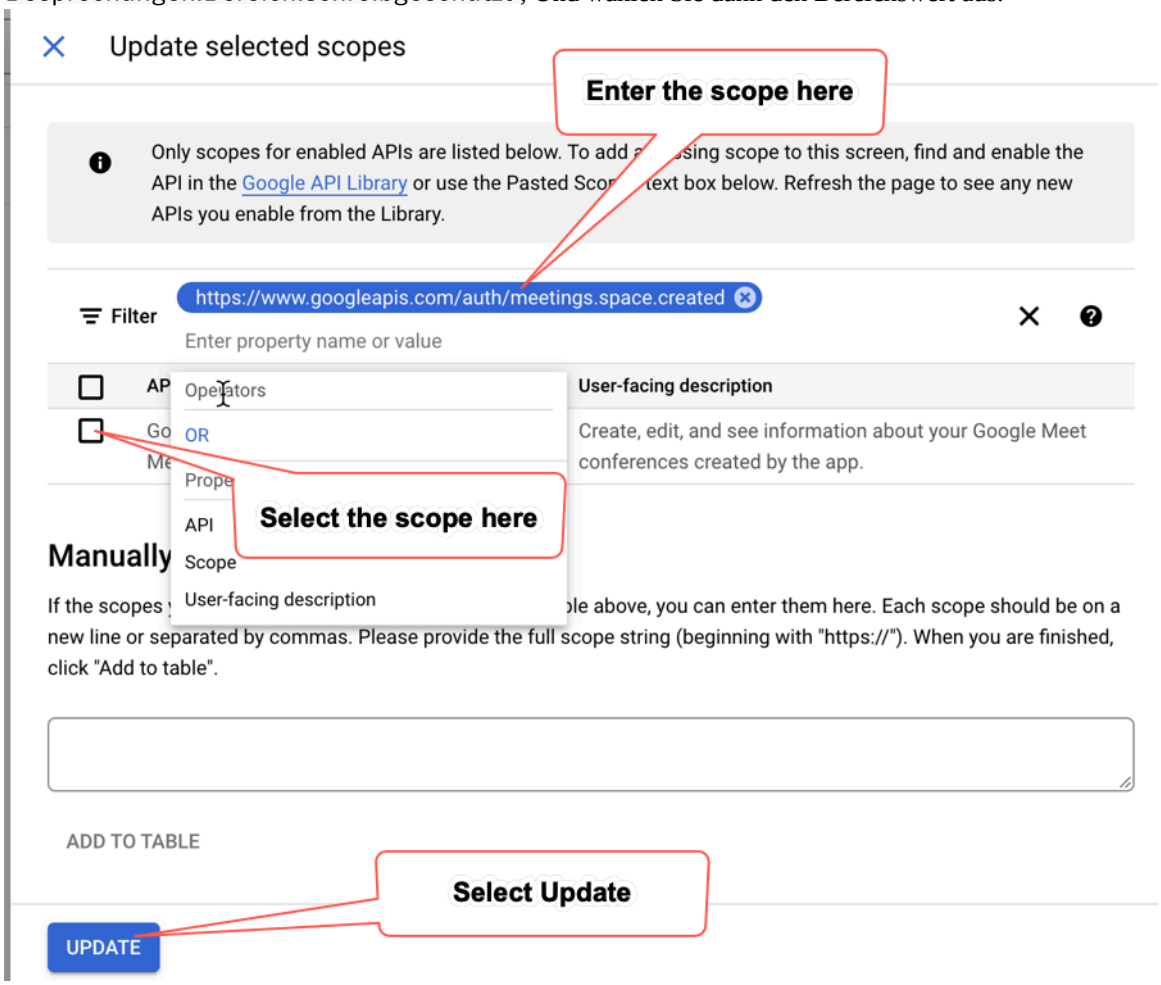
Application privacy policy link

Provide users a link to your public privacy policy

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

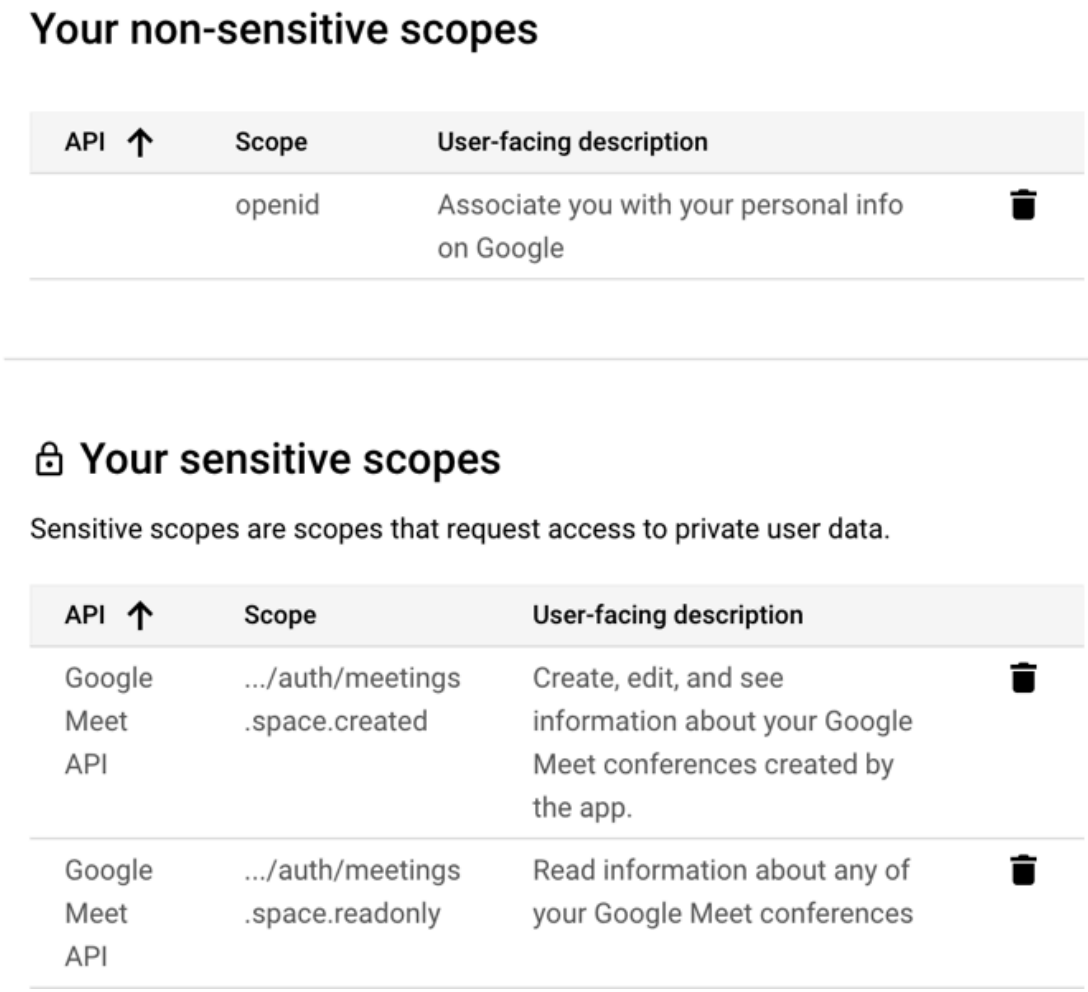
17. Wählen Sie Aus **SPEICHERN UND FORTFAHREN** .
18. Wählen Sie Aus **FÜGEN SIE UMFÄNGE HINZU, ODER ENTFERNEN SIE SIE** .
19. Geben Sie im Feld Filter den Umfang ein `Besprechungen.Bereich.erstellt` , `openid` , Und `Besprechungen.Bereich.schreibgeschützt` , Und wählen Sie dann den Bereichswert aus.



20. Wählen Sie Aus **AKTUALISIEREN** .
    Die Umfänge werden unter den Abschnitten „Ihre nicht sensiblen Bereiche“ und „Ihre sensiblen Bereiche“ angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Your non-sensitive scopes

API	Scope	User-facing description
	openid	Associate you with your personal info on Google

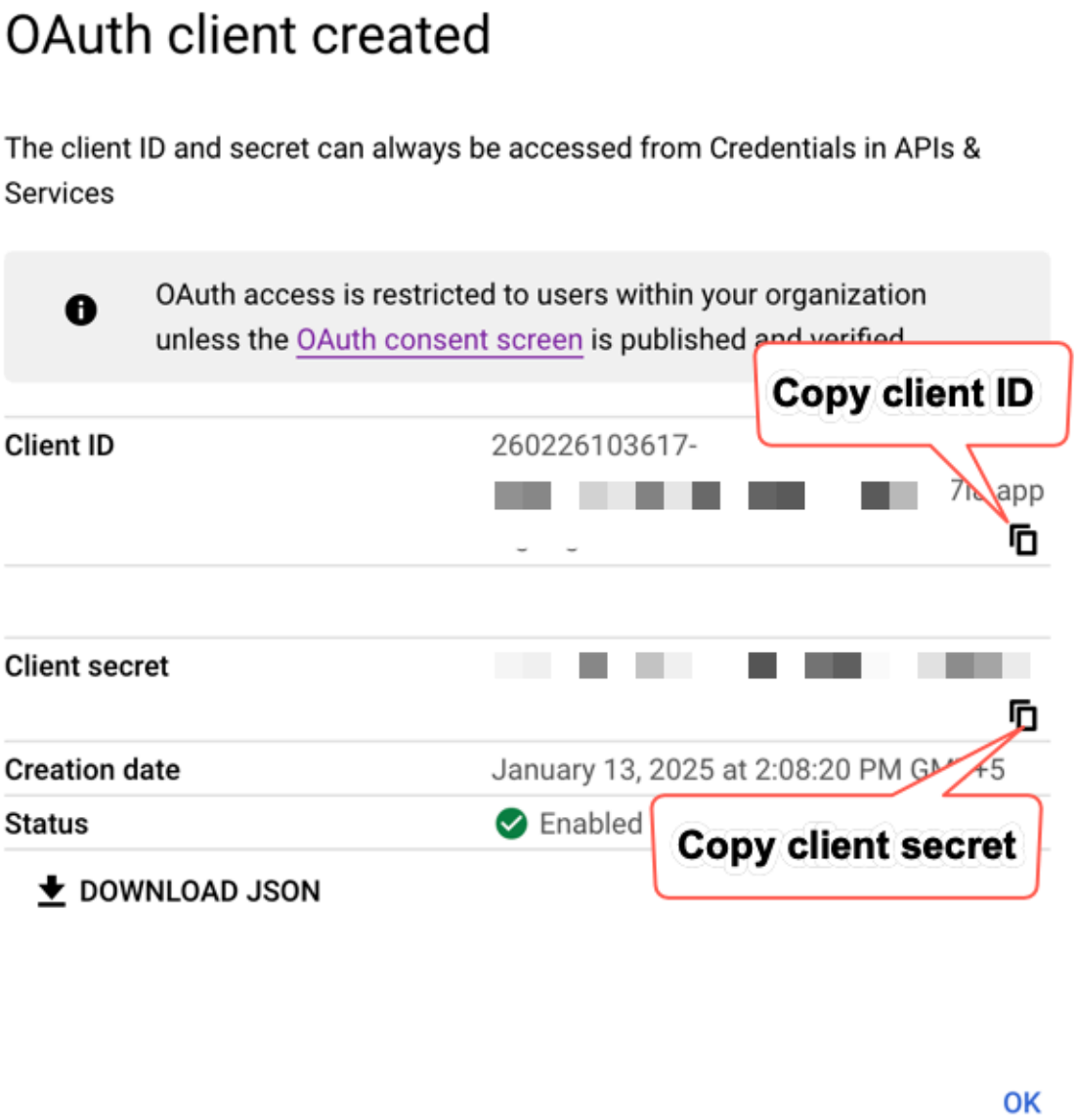
Your sensitive scopes

Sensitive scopes are scopes that request access to private user data.

API	Scope	User-facing description
Google Meet API	.../auth/meetings .space.created	Create, edit, and see information about your Google Meet conferences created by the app.
Google Meet API	.../auth/meetings .space.readonly	Read information about any of your Google Meet conferences

21. Wählen Sie Aus **SPEICHERN UND FORTFAHREN** .
22. Wählen Sie im linken Bereich aus **Anmeldeinformationen** .
23. Navigieren zu **+ANMELDEINFORMATIONEN ERSTELLEN OAuth-Client-ID** .
24. Wählen Sie im Feld Anwendungstyp die Option aus **Webanwendung** .
25. Geben Sie im Feld Name einen Namen der Anwendung ein.
26. Wählen Sie unter autorisierte Umleitungs-URIs die Option aus **+URI HINZUFÜGEN** .
27. Geben Sie im Feld URI1 die Umleitungs-URL im Format ein `https://<your-instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
28. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN** .
29. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis, und speichern Sie es an einem sicheren Ort.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



30. Wählen Sie **OK**.

Konfigurieren Sie die Verbindung für Google Meet Spoke

Richten Sie die Verbindung zwischen ein ServiceNow Instanz und Google Treffen Sie APIs.

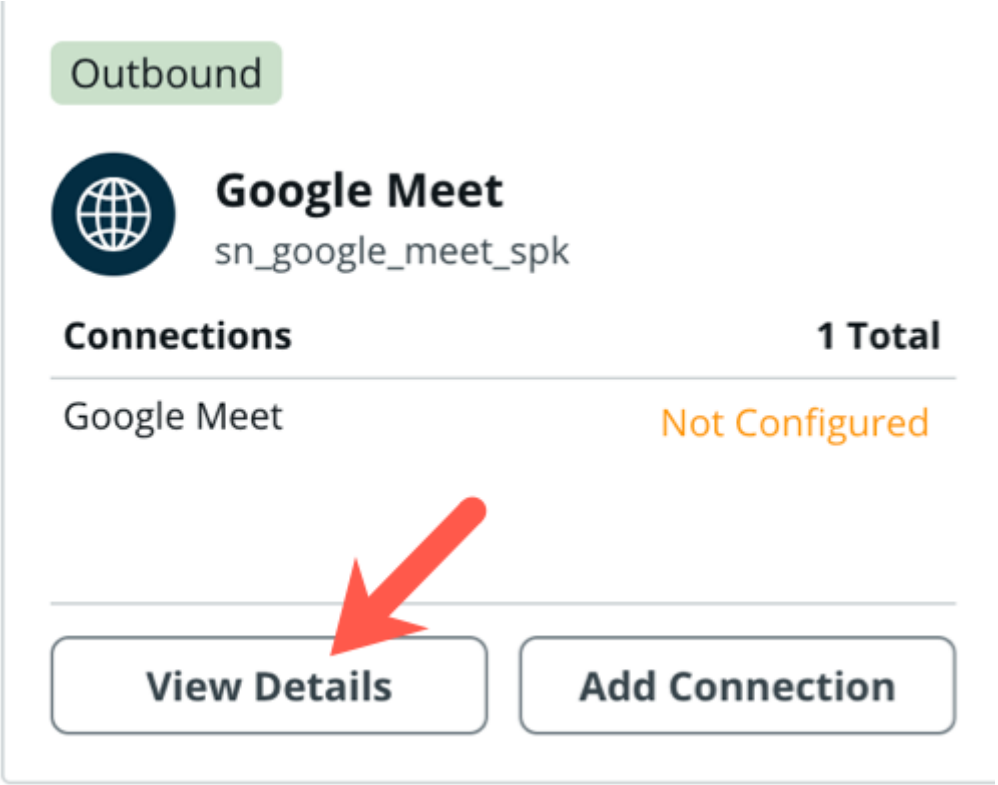
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Bestätigen Sie, dass **Ausgehend** Registerkarte ist ausgewählt.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Google Meet .
5. Wählen Sie auf der Google Meet-Kachel die Option aus **Details Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

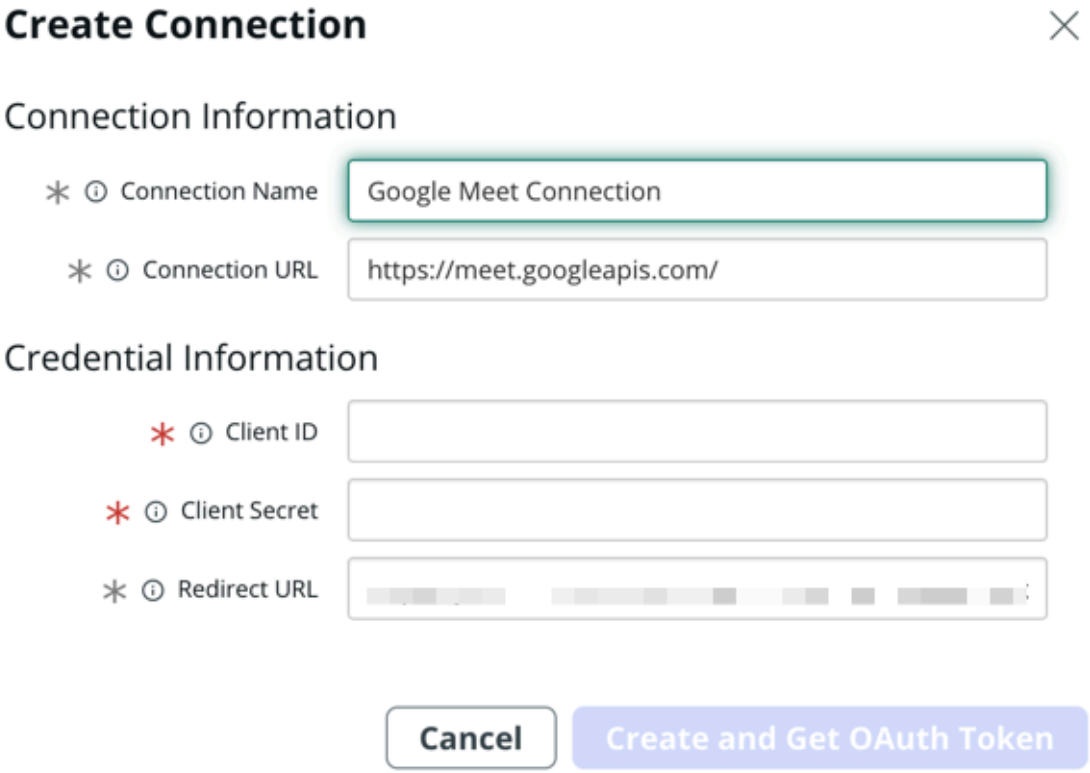


6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung für Google Meet Spoke erstellen

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name, der den Verbindungsdatensatz eindeutig identifiziert.
Verbindungs-URL	URL zu Google Meet APIs. Geben Sie Ein `https://meet.googleapis.com` .
Client-ID	OAuth-Client-ID der Google Meet OAuth-App, die Sie in der Google Cloud-Konsole erstellt haben.
Geheimer Clientschlüssel	OAuth-Clientgeheimnis der Google Meet OAuth-App, die Sie in der Google Cloud-Konsole erstellt haben.
Umleitungs-URL	OAuth-Umleitungs-URL Ihrer ServiceNow-Instanz. Geben Sie in diesem Format ein `https://<your-instance-name>.service.now.com/oauth_redirect.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.
   Sie müssen sich bei der Google Cloud-Konsole anmelden, um das OAuth-Token abzurufen.

Google Persistent Disk-Spoke

Verwalten Sie Datenträger, Snapshots und Images in Google Persistent DiskVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Persistent Disk-Spokev 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für API-Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Google Cloud Virtual Network-Spoke (sn_gcp_vpc_Spoke)
- Google Compute Engine-Spoke (sn_gCompute_Spoke)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Google Persistent Disk-Account-Anforderungen

Die Google Persistent Disk-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in der Google Cloud Platform erstellen.

Spoke-Aktionen

Die Google Persistent Disk-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Persistent DiskWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Damit die Spoke-Aktionen ausgeführt werden können, müssen Sie sicherstellen, dass Ihr Projekt oder Ihre Organisation in Google Cloud Platform über die genannten Berechtigungen verfügt. Verfügbare Spoke-Aktionen sind:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
Datenträgerverwaltung	Datenträger erstellen	Erstellt einen persistenten Datenträger im angegebenen Projekt.	Berechnen.Datenträger.Erstellen
	Datenträger löschen	Löscht den angegebenen persistenten Datenträger.	compute.disks.delete
	Datenträger abrufen	Ruft Details des angegebenen persistenten Datenträgers ab.	compute.disks.get
	Datenträgertyp nach Zone abrufen	Ruft die Details des angegebenen Datenträgertyps nach Zone ab.	Compute.diskTypes.Get
	Größe des Datenträgers ändern	Ändert die Größe des angegebenen persistenten Datenträgers.	Berechnen.Datenträger.Größe ändern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Berechtigungen erforderlich
Image-Verwaltung	Image für Datenträger erstellen	Erstellt ein Image im angegebenen Projekt.	Berechnen.Bilder.Erstellen
	Image für Image erstellen	Erstellt ein Image im angegebenen Projekt.	Berechnen.Bilder.Erstellen
	Image für Snapshot erstellen	Erstellt ein Image im angegebenen Projekt.	Berechnen.Bilder.Erstellen
	Bild löschen	Löscht das angegebene Image.	compute.images.delete
	Image abrufen	Ruft Details des angegebenen Images ab.	Berechnen.Bilder.Abrufen
Metadatenabrufverwaltung	Datenträgertypen nach Zone auflisten	Ruft eine Liste der Datenträgertypen ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	Compute.diskTypes.list
	Datenträger auflisten	Ruft eine Liste von persistenten Datenträgern ab, die in der angegebenen Zone enthalten sind.	compute.disks.list
	Images auflisten	Ruft die Liste der Images ab, die für das angegebene Projekt verfügbar sind.	Berechnen.Bilder.Liste
	Snapshots auflisten	Ruft die Liste der Snapshot-Ressourcen ab, die im angegebenen Projekt enthalten sind.	Berechnen.Snapshots.Liste
Snapshot-Verwaltung	Snapshot erstellen	Erstellt einen Snapshot eines angegebenen persistenten Datenträgers.	Berechnen.Snapshots.Erstellen
	Snapshot löschen	Löscht die angegebene Snapshot-Ressource.	compute.snapshots.delete
	Snapshot abrufen	Ruft Details des angegebenen Snapshots ab.	Berechnen.Snapshots.Abrufen

Weitere Informationen zu den erforderlichen Berechtigungen finden Sie unter IAM-Berechtigungsreferenz .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Persistent Disk-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Google Persistent Disk-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Persistent Disk-SpokeIndem Sie G Suite-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Persistent Disk-Spoke.
- Aktivieren und richten Sie ein Google Compute Engine-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Datensatz für öffnen Google Compute Engine-Spoke. Beispiel: Google Compute-Anmeldeinformation .
3. Für **Anmeldeinformationsalias** Wählen Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen des aus Google Persistent Disk-Spoke.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie Auf **Oauth-Token Abrufen** .

Google Blätter-Spoke

Verwalten Sie Tabellen in Google Blätter aus Ihrer ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Google Blätter-Spoke V 1.0.7 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Google Blätter v4 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Google Cloud Platform-Account.

Spoke-Aktionen

Die Google Blätter-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google Blätter Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Blattverwaltung	Zeile hinzufügen	Fügt einem Blatt eine Zeile mit den angegebenen Werten hinzu.
	Zellen löschen	Löscht die Werte im Blatt für den angegebenen Bereich.
	Blatt kopieren	Kopiert ein Blatt aus einer Tabelle in eine andere Tabelle.
	Blatt erstellen	Erstellt ein Blatt in der angegebenen Tabelle.
	Blatt löschen	Löscht ein Blatt in der Tabelle.
	Zellenwerte abrufen	Ruft die Werte im Blatt für den angegebenen Bereich ab.
	Zellen aktualisieren	Aktualisiert einen Bereich von Zellenwerten in einem Blatt.
Tabellenkalkulationsverwaltung	Tabellenkalkulationsdetails abrufen	Ruft Details zur angegebenen Tabelle ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Blatt-Spoke.

Richten Sie ein Google Blatt-Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Google Erstellt durch Einrichten eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Sheets-Spoke-Plugin .
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Google Die Blätter-API authentifiziert die Anforderungen von Ihrem ServiceNow Instanz über eine OAuth-Anwendung. Sie müssen Richten Sie die OAuth-App auf ein Google Blätter-API Durch Besuch von https://console.developers.google.com/ . Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz enthält die Informationen Google Die Blätter-API muss die Anforderungen von authentifizieren ServiceNow Instanz.

Richten Sie die OAuth-App auf ein Google Blätter-API

Richten Sie eine OAuth-Anwendung auf dem ein Google Blätter-API zum Aktivieren der Authentifizierung von Anforderungen von ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie ein Geschäftskonto in https://console.developers.google.com/
- Erstellen Sie eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com.

  Hinweis:
  Sie können nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne in Google Workspace registrieren.

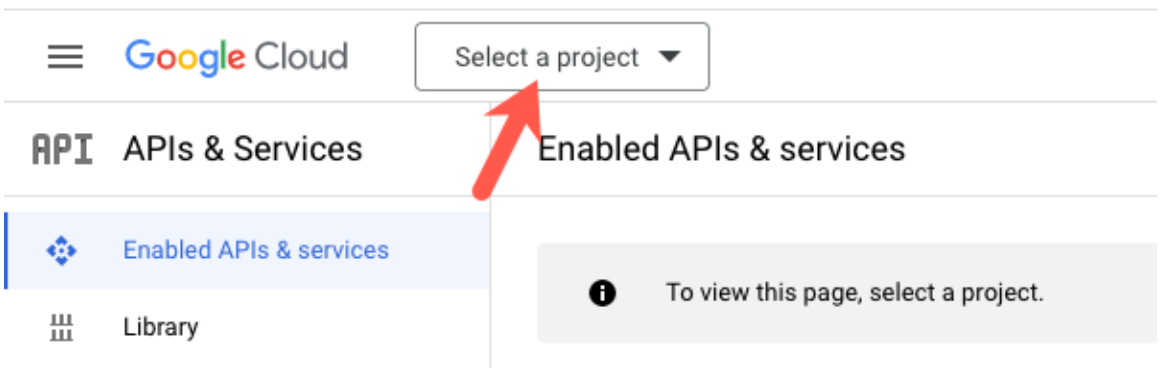
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Richten Sie ein Projekt auf der ein Google Workspace.
   Das Projekt enthält die Details der OAuth-Anwendung und der API-Berechtigungen (Application Programming Interface), falls zutreffend.

   a. Melden Sie sich bei an https://console.developers.google.com/ Mit derselben Domänen-E-Mail-ID und demselben Passwort wie in den Voraussetzungen erwähnt.

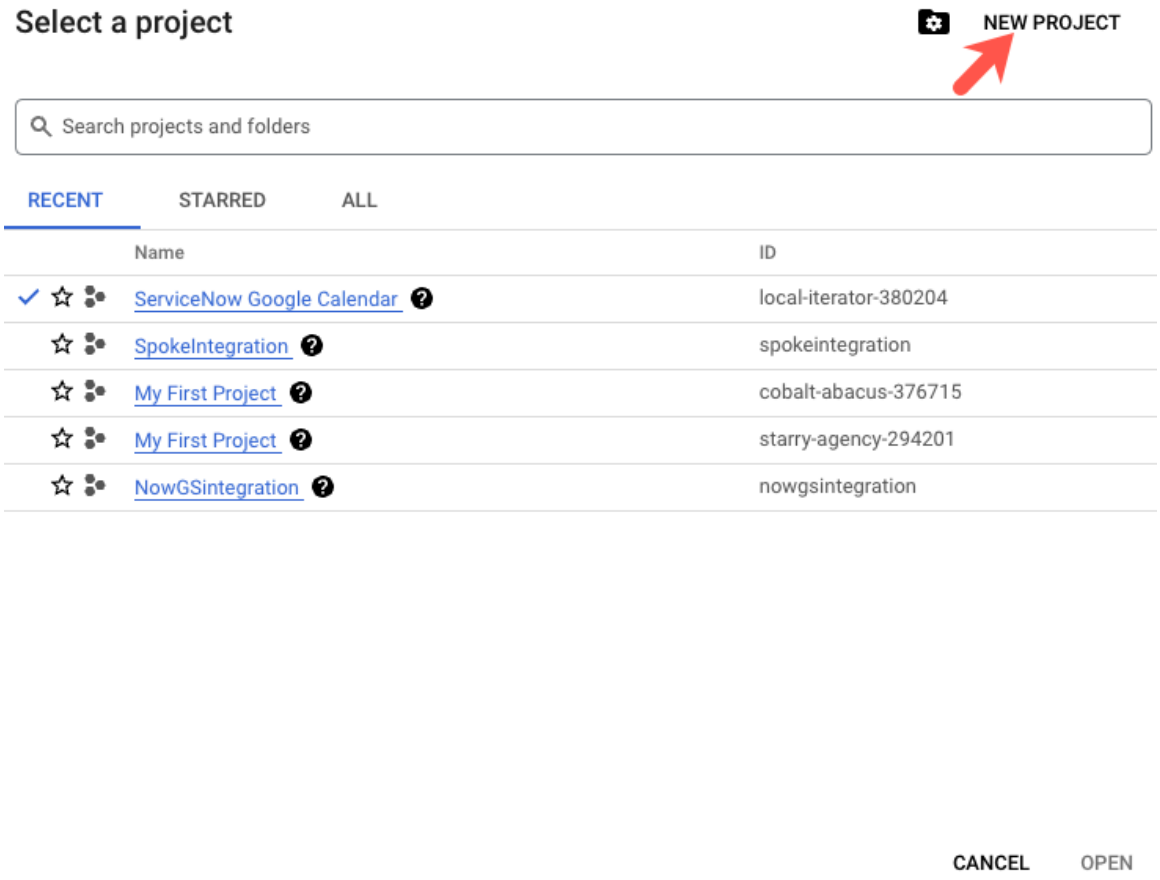
   b. Wählen Sie die Schaltfläche aus.



   c. Wählen Sie Aus **NEUES PROJEKT** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

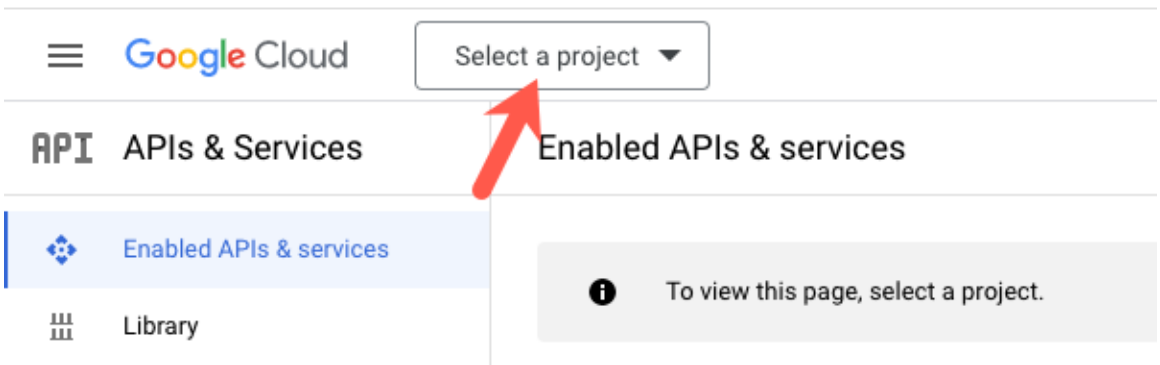


d. Geben Sie im Feld Projektname* einen eindeutigen Namen für das Projekt ein.

e. Wählen Sie im Feld Standort* die Option aus **DURCHSUCHEN** Um eine Organisation auszuwählen.

f. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN** .
Das Projekt wird erstellt.

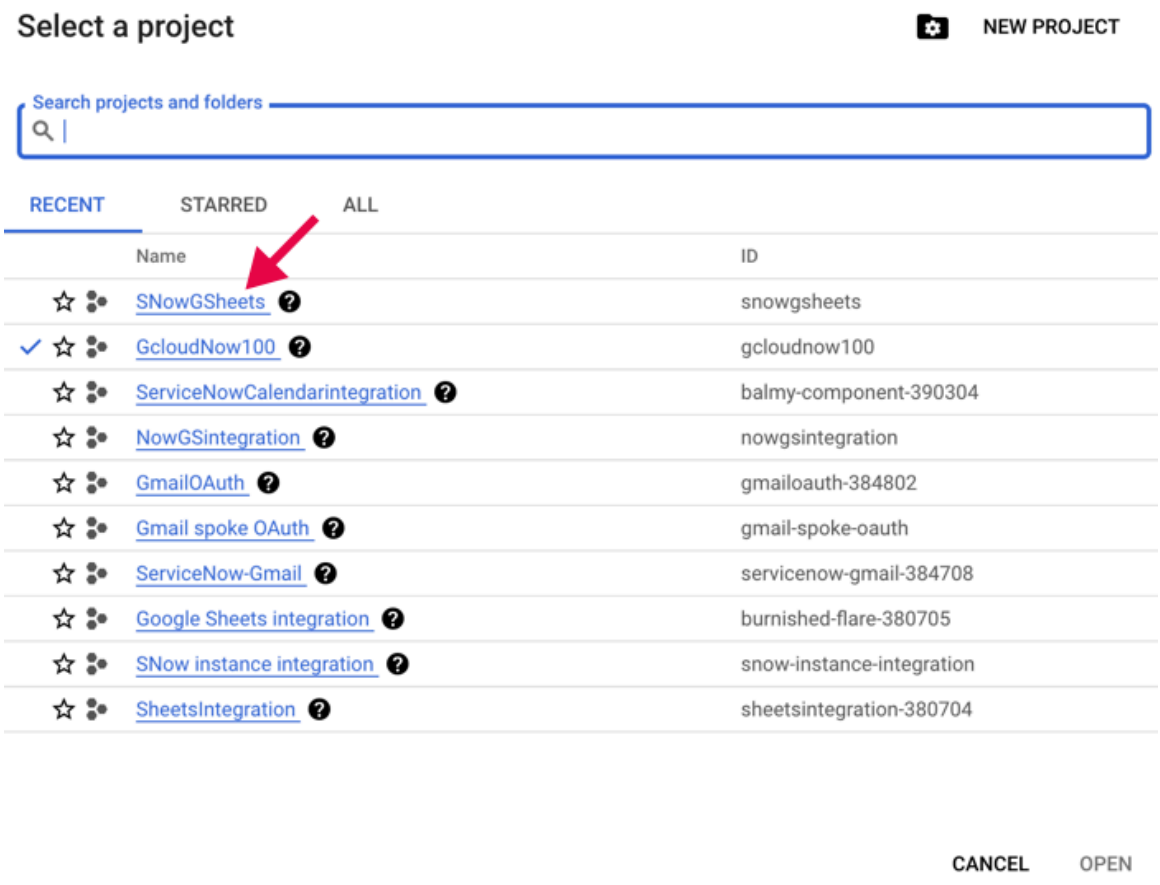
g. Wählen Sie die Schaltfläche aus.



2. Wählen Sie das von Ihnen erstellte Projekt aus.

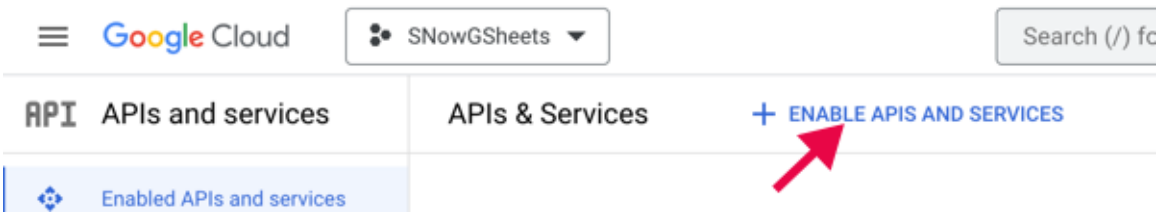
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Aktivieren Sie Google Blätter-API.

a. Klicken Sie Auf **+AKTIVIEREN SIE APIS UND SERVICES** .



b. Geben Sie auf der Seite Willkommen bei der API-Bibliothek ein `Google-Tabellen` Im Suchfeld.

c. Drücken Sie die **Eingabetaste**.

d. Wählen Sie aus Google API-Schaltfläche „Blätter“.

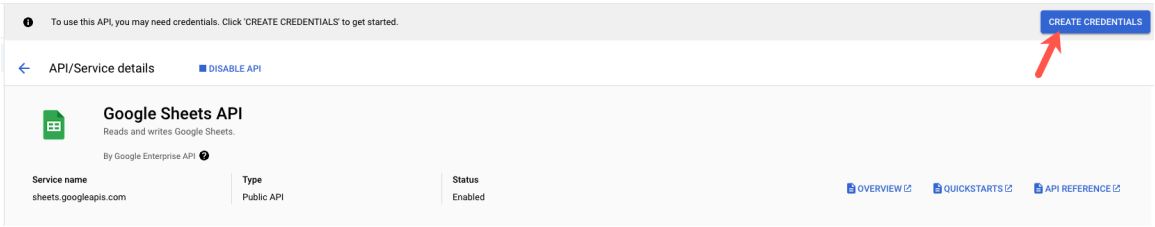
e. Wählen Sie Aus **AKTIVIEREN** .
Die Google Blätter-APIs sind in Ihrem Projekt aktiviert.

4. Erstellen Sie die OAuth-App und Anmeldeinformationen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **ERSTELLEN SIE ANMELDEINFORMATIONEN** .



b. Füllen Sie das Formular aus.

Google Sheets API-Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Wählen Sie eine API* aus	Name der API, für die Sie die Anmeldeinformationen erstellen. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie Google Sheets API auswählen.
Auf welche Daten greifen Sie zu? *	Typ der Daten Ihres ServiceNow Greift über die APIs zu. **Tipp:** Wählen Sie Anwenderdaten aus.

c. Klicken Sie Auf **ALS NÄCHSTES** .

d. Füllen Sie das Formular aus.

Google Sheets API-Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung	Obligatorisch?
App-Name	Name der OAuth-App.	Ja
Anwendersupport-E-Mail	E-Mail, an die Anwender Abfragen zu ihrer Einwilligung an Sie senden können.	Ja
Logodatei zum Hochladen	Logo, das die OAuth-App darstellt.	Nein
Kontaktinformationen des Entwicklers	Google Wendet sich an den Entwickler der OAuth-App, wenn Änderungen am Projekt vorhanden sind.	Ja

e. Klicken Sie Auf **SPEICHERN UND FORTFAHREN** .

5. Wahlweise: Definieren Sie die API-Umfänge.

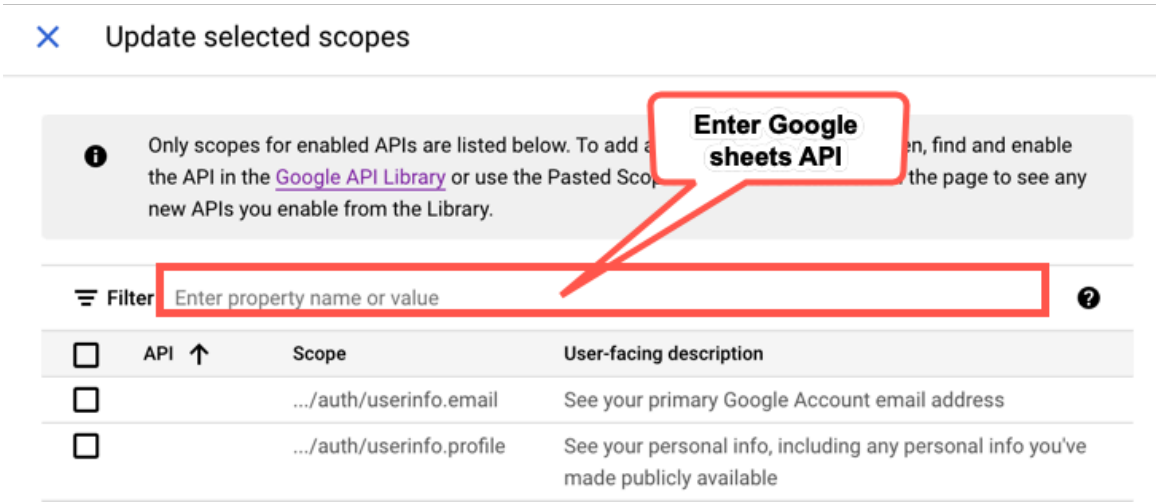
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit API-Umfängen können Sie bestimmte APIs auswählen. Mit dem Bereich „/auth/Spreadsheets“ können Sie beispielsweise Tabellen erstellen, bearbeiten oder entfernen.

a. Klicken Sie Auf **FÜGEN SIE UMFÄNGE HINZU, ODER ENTFERNEN SIE SIE** .

b. Geben Sie Ein `Google Sheets-API` , Wie in der Abbildung dargestellt.



c. Wählen Sie einen oder mehrere Bereiche aus.

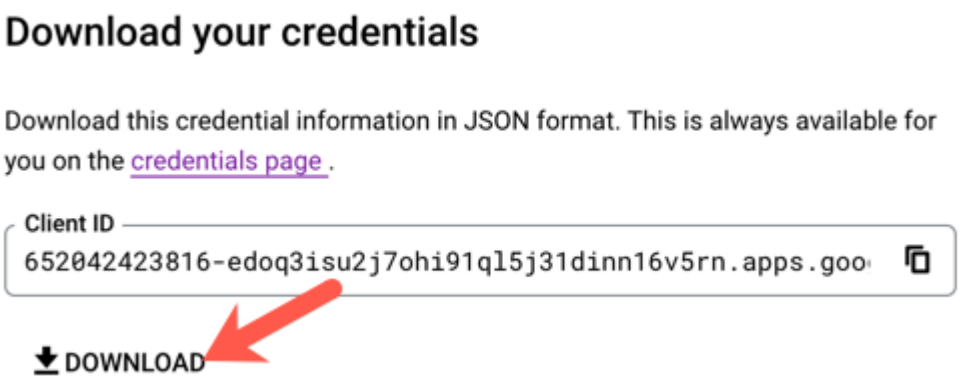
d. Klicken Sie Auf **AKTUALISIEREN** .

e. Klicken Sie Auf **SPEICHERN UND FORTFAHREN** .

6. Generieren Sie die OAuth-Client-ID.
   a. Wählen Sie in der Liste Anwendungstyp* die Option aus `Webanwendung` .
   b. Geben Sie im Feld Name* einen eindeutigen Namen des OAuth-Clients ein.
7. Klicken Sie unter der Überschrift autorisierte Umleitungs-URIs auf **+ URI HINZUFÜGEN** .
8. Geben Sie im Feld URI den Umleitungs-URI im folgenden Format ein: `https://instance.service-now.com/oauth_redirect.do` .
9. Klicken Sie Auf **ERSTELLEN** .
   Die OAuth-Details werden in einer JSON-Datei generiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tipp:
Klicken Sie auf „HERUNTERLADEN“, um die JSON-Datei zur späteren Referenz herunterzuladen.



10. Klicken Sie Auf **FERTIG** .
    Sie haben die OAuth-Anwendung auf erstellt Google Workspace.

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Google Blätter-Spoke

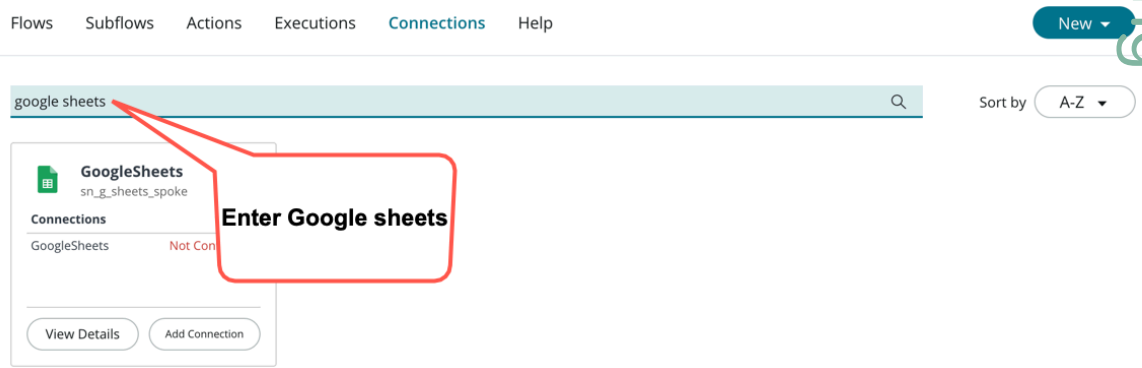
Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, der die Details enthält, die zum Herstellen einer Verbindung mit erforderlich sind Google Tabellen-Anwendungsprogrammierschnittstellen (API) auf dem Google Workspace.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung für Google Blätter-APIs in Google Workspace. Informationen zum Erstellen einer OAuth-Anwendung finden Sie unter Richten Sie die OAuth-App auf ein Google Blätter-API.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie Auf Verbindungen.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Google-Blätter.

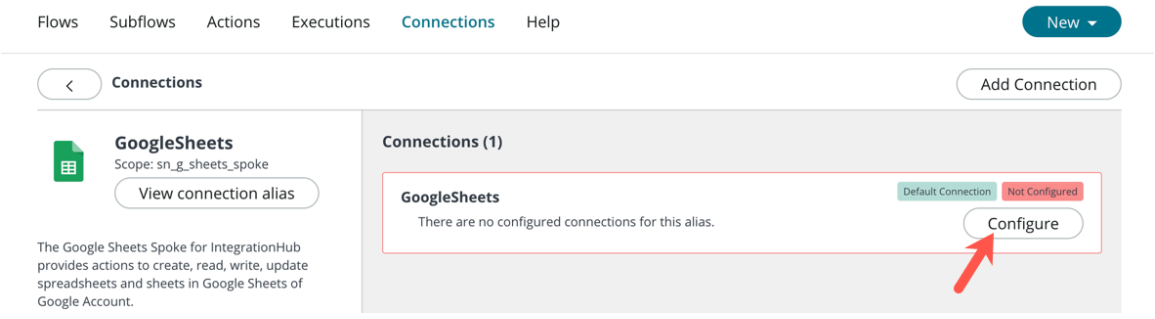


4. Klicken Sie auf der Karte GoogleSheets auf **Details Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie Auf **Konfigurieren**, Wie in der Abbildung dargestellt.



6. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung **Hinweis:** Das Feld ist schreibgeschützt.
Verbindungs-URL	Die URL, die für die Verbindung mit Google Sheets APIs verwendet wird. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `https://sheets.googleapis.com/v4/spreadsheets`
Anmeldeinformationsname	Name des Berechtigungsnachweises Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `Google Sheets-Spoke-Anmeldeinformationen` .
OAuth-Entitätsname	Name des OAuth-Entitätsprofils. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `Google Sheets-Spoke OAuth` .
OAuth-Client-ID	Client-ID der Google Sheets-Anwendung, die Sie in G Suite registriert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das generiert wird, wenn Sie die Anwendung in Google API Console registriert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL. Das Format der URL ist `https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do`

7. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

Google Aufgaben-Spoke

Verwalten Sie Google-Aufgaben und -Listen über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

Spoke-Version

Google Tasks-Spokev 1.4.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Subflows

Die Google Tasks-SpokeStellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren Google Tasks. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Verschieben Sie einen ServiceNow-Anhang nach Google Tasks	Kopiert einen Anhang aus ServiceNow Bis Google Tasks.

Spoke-Aktionen

Die Google Tasks-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Google TasksWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Aufgabenmanagement	Aufgabe abschließen	Markieren Sie eine Aufgabe in einer Aufgabenliste als abgeschlossen.
	Aufgabe erstellen	Erstellen Sie eine Aufgabe in einer Aufgabenliste.
	Aufgabe löschen	Löschen Sie eine Aufgabe aus einer Aufgabenliste.
	Aufgabe abrufen	Ruft Details einer angegebenen Aufgabe aus einer Aufgabenliste ab.
	Suchen Sie Nach Aufgaben	Ruft Details der angegebenen Aufgaben aus einer Aufgabenliste ab.
	Aufgabe aktualisieren	Aktualisieren Sie die Details der angegebenen Aufgabe in einer Aufgabenliste.
Aufgabenlistenverwaltung	Aufgabenliste Erstellen	Erstellen Sie eine Aufgabenliste in Ihrem Google TasksAccount.
	Aufgabenliste Löschen	Löschen Sie die angegebene Aufgabenliste.
	Ruft Alle Aufgabenlisten Ab	Rufen Sie die Details aller Aufgabenlisten in ab Google TasksAccount.
	Aufgabenliste Abrufen	Ruft Details einer angegebenen Aufgabenliste ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Aufgabenliste Aktualisieren	Aktualisieren Sie die Details einer angegebenen Aufgabenliste.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Google Tasks Task Management KI-Agents	Verwaltet Aufgabenverwaltungsaufgaben (d. h. Aufgabenlisten-ID aus einem Aufgabenlisten-Namen abrufen, Aufgaben löschen, Aufgaben abrufen, Aufgaben aktualisieren, Aufgaben erstellen, schließen Sie eine Aufgabe ab) in Google Tasks.
KI-Agent für Aufgabenlistenverwaltung in Google Tasks	Verwaltet Aufgabenlisten-Verwaltungsaufgaben (d. h. Aufgabenliste aktualisieren, Aufgabenliste löschen, Aufgabenliste abrufen, Aufgabenliste erstellen, Aufgabenliste erstellen, ruft alle Aufgabenlisten ab, ruft eine Aufgabenlisten-ID aus einem Aufgabenlisten-Namen ab) in Google Tasks.
KI-Agenten für Google Tasks	Ruft die Aufgabenlisten-ID aus einem Aufgabenlisten-Namen aus Google Tasks ab.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Google Aufgaben-Spoke-Account-Anforderungen

Die Google Tasks-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in der Google Developers Console erstellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Google Aufgaben-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Google Tasks Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und bei Bedarf angeben MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Google Aufgaben-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Google Tasks-SpokeIndem Sie die G Suite-Anmeldeinformationen verwenden, um zu authentifizieren ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Google Tasks-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Richten Sie eine OAuth 2,0-Client-Anwendung ein

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung, um die OAuth 2,0-Authentifizierung von zu aktivieren ServiceNow Von Google Workspace.

Vorbereitungen

Google Tasks Integrationsanforderungen:

- Eine Domäne und eine E-Mail-Adresse, die der Domäne zugeordnet sind. Zum Beispiel www.mydomain.com und jane-admin@mydomain.com. Beachten Sie, dass Sie in G Suite nur eine E-Mail-Adresse pro Domäne registrieren können.
- Eine Google G Suite oder GmailMit der Domäne erstellte Anmeldung.

Erforderliche Rolle: admin.

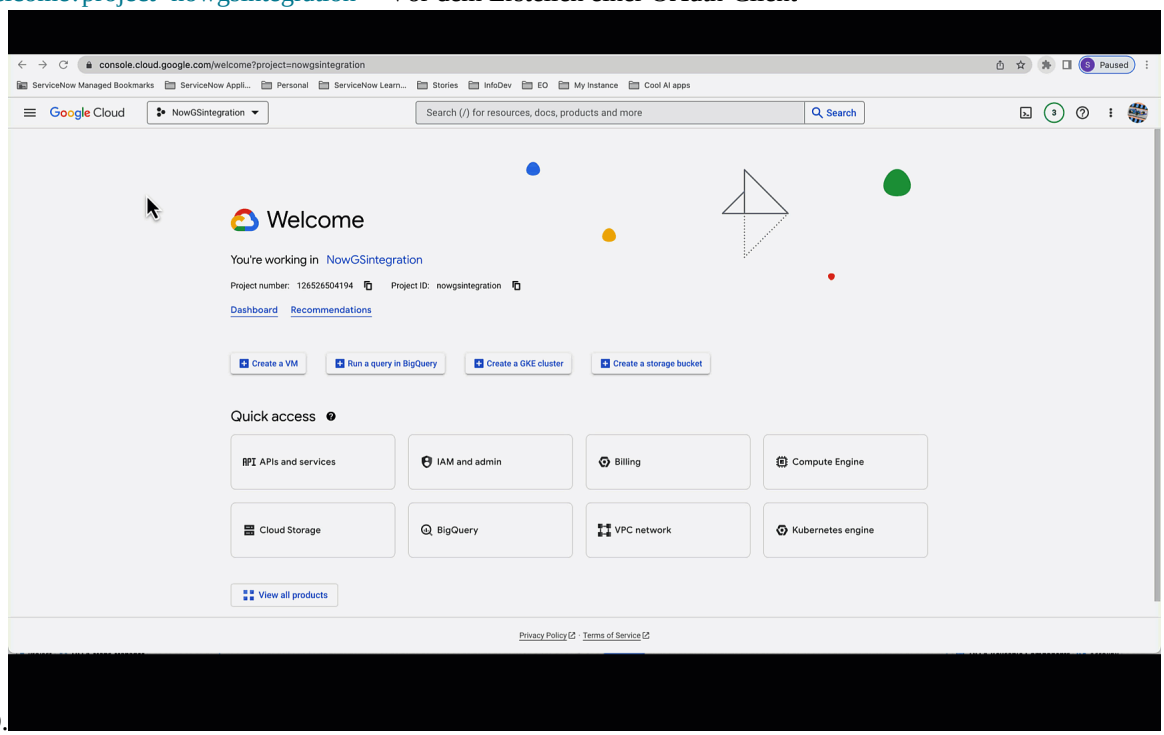
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus dem aus Google Developer Console . Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen finden Sie in der G Suite-Produktdokumentation.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://console.developers.google.com , Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren G Suite-Administratoranmeldeinformationen, und öffnen Sie das Projekt.
2. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .
3. Geben Sie den Anwendungsnamen ein, und geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .
4. Wählen Sie **Speichern**.
5. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** , Und wählen Sie aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.
6. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **Webanwendung** .
7. Geben Sie den folgenden autorisierten Umleitungs-URI ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und wählen Sie aus **Erstellen** .
8. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei.
   Die Animation zeigt die Einrichtung der OAuth-Client-ID. Sie müssen die Google Tasks-API auf aktivieren https://console.cloud.google.com/welcome?project=nowgsintegration Vor dem Erstellen einer OAuth-Client-ID.



Tipp:
Speichern Sie die JSON-Datei mit den OAuth-Clientdetails zur späteren Referenz.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Google Aufgaben-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, um eine Verbindung zwischen herzustellen ServiceNow Instanz und Google Workspace.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Verbindung und die Anmeldeinformationen enthalten die Details wie Client-ID, geheimer Client-Schlüssel und die Umleitungs-URL Google Workspace Muss authentifizieren ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie Integrationen Aus.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Google-Aufgaben` .
4. Wählen Sie auf der Google-Aufgaben-Kachel aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie das Formular mit den in der Tabelle angegebenen Details aus.

Verbindungsformular konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung zwischen Google Workspace Und ServiceNow Instanz. **Hinweis:** Der Standardname ist Google Tasks und schreibgeschützt. Sie können jedoch anwenderdefinierte Namen angeben, wenn Sie nach diesem Datensatz weitere Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze einrichten.
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL ein `https://www.googleapis.com` **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie keine Leerzeichen vor oder nach dieser URL einfügen. Wenn Leerzeichen vorhanden sind, schlägt die Verbindung fehl. an.
OAuth-Client-ID	Die OAuth-Client-ID, die beim Erstellen der OAuth-Client-ID generiert wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Das Geheimnis des OAuth-Clients, das beim Erstellen der OAuth-Client-ID generiert wurde.
OAuth-Umleitungs-URL	Die OAuth-Umleitungs-URL. Es muss das Format https://<instance-name.service-now.com>/oauth_redirect.do haben.

7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GoTo Spoke

Die GoTo-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für GoTo-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung für GoToMeeting, GoToWebinar und GoToConnect, um zu ermitteln, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

GoTo Spoke V 2.0.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für LogMeIn Admin Center v5.29.0 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

GoTo administrator-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Gehe zu Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit GoTo Aufgaben, wenn Ereignisse auftreten In Ihrem ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verbindungsverwaltung	Stream mit Connect-Anwendern suchen	Ruft eine Liste aller Anwender mit ab GoToConnect Lizenz in einem GoTo Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream der Anwenderaktivitätszusammenfassung suchen	Ruft eine Zusammenfassung aller Anwenderaktivitäten ab, einschließlich Informationen zum Satz von Anwendern und den zugehörigen Metriken.
	Stream der Anwenderaktivitätsdetails suchen	Ruft die Aktivitätsdatensätze des bestimmten Anwenders ab.
Lizenzverwaltung	Suchen Sie Nach Lizenzen	Ruft eine Liste aller Produktlizenzen in einem ab GoTo Account.
	Anwenderlizenz entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer angegebenen Produktlizenz.
Besprechungsmanagement	Historischen Besprechungsbericht abrufen	Meldet den Besprechungsverlauf aller Organisatoren in einem GoTo Account während eines bestimmten Datumsbereichs.
	Bericht zu bevorstehender Besprechung abrufen	Meldet Besprechungen, die für alle Organisatoren in einem geplant sind GoTo Account während eines bestimmten Datumsbereichs.
Anwenderverwaltung	Anwender löschen	Löscht einen Anwender aus einem GoTo Account.
	Authentifizierten Anwender suchen	Ruft Details des authentifizierten Anwenders ab, einschließlich Informationen zu den Accounts, die der Anwender besitzt.
	Anwender suchen	Ruft eine Liste aller Anwender in einem ab GoTo Account.
Webinarverwaltung	Webinare abrufen	Ruft eine Liste aller Webinare für ab GoTo Account.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Gehe zu Spoke.

Richten Sie ein Gehe zu Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und GoTo Durch Erstellen eines anwenderdefinierten OAuth-Clients in GoTo Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Gehe zu Spoke .
- GoTo Erforderliche Rolle: Anwender mit einem LogMeIn-Entwickler-Account und einem Administratoraccount.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen GoTo OAuth-Client

Erstellen Sie einen OAuth-Client für die Authentifizierung GoTo API-Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Gehe zu einem Anwender mit einem LogMeIn-Entwickler-Account und einem Administrator-Account.

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Wechseln Sie zum Developer Center .
2. Melden Sie sich mit Ihrem LogMeIn-Entwickler-Account an.
   Wenn Sie noch keinen LogMeIn-Entwickler-Account eingerichtet haben, finden Sie unter So melden Sie sich an oder erstellen Sie einen Entwickler-Account Für detaillierte Anweisungen.
3. Wählen Sie auf der Homepage von LogMeIn-Entwicklern die aus **OAuth-Clients** Registerkarte.
4. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie einen Client** .
5. Geben Sie auf der Registerkarte Details des Formulars die Clientdetails ein.

Registerkarte „Details“ des Formulars „Client erstellen“

Feld	Beschreibung
Clientname	Name des OAuth-Clients.
Beschreibung	Optionale Beschreibung für den OAuth-Client.
Umleitungs-URLs	Umleitungs-URL von ServiceNow Instanz, in der Sie integrieren GoTo Anwendungen. Geben Sie Ein https://< *Instanz-url* >/oauth_redirect.do , Wobei < *Instanz-url* > ist die URL von ServiceNow Instanz.

6. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
7. Geben Sie auf der Registerkarte Umfänge die Zugriffsebene an, die der OAuth-Client auf Ihren hat GoTo Anwender und Anwendungen.

Registerkarte „Umfänge“

Feld	Beschreibung
Profil	OAuth-Umfänge zum Abrufen und Ändern von Anwenderinformationen für Ihre authentifizierten Anwender. Die **Rufen Sie Anwenderinformationen ab** Bereich ist automatisch aktiviert. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um zu aktivieren **Ändern Sie die Anwenderdetails** Umfang.
GoToMeeting, GoToWebinar, Oder GoTo Schulung	OAuth-Bereich zum Erstellen, Starten und Ändern von Sitzungen für Ihren GoToMeeting, GoToWebinar, Und GoTo Schulungsanwendungen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um diesen Bereich zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die SaaS-Lizenzmanagement GoTo Die -Integration unterstützt keine Lizenzverwaltung für GoTo Anwendung „Training“.
GoTo Assist Remote-Support oder Service Desk	OAuth-Bereich zum Erstellen, Starten und Ändern von Sitzungen für GoTo Assist Remote Support- und Service Desk-Anwendungen. Lassen Sie dieses Kontrollkästchen deaktiviert. **Hinweis:** Die SaaS-Lizenzmanagement GoTo Die -Integration unterstützt keine Lizenzverwaltung für GoTo Assist-Anwendungen.
SCIM	OAuth-Bereich für die Automatisierung der Anwenderverwaltung mit dem SCIM-Protokoll (System for Cross-Domain Identity Management). Lassen Sie dieses Kontrollkästchen deaktiviert.
Admin Center	OAuth-Bereich für die Verwaltung von LogMeIn-Anwendern über die GoTo Admin Center. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um diesen Bereich zu aktivieren.
GoToConnect	OAuth-Bereich für die Initiierung von Telefonanrufen und anderen Telefonservices mit GoToConnect. Wenn GoToConnect Lizenz ist aktiviert. Aktivieren Sie diese Kontrollkästchen: ○ Zugriff auf Anrufverlauf für Telefonleitungen in der Telefonanlage [cr.v1.read] ○ Rufen Sie Ihre Telefonleitungsinformationen ab [users.v1.lines.read]

8. Klicken Sie auf **Speichern**.
9. Kopieren Sie auf der Registerkarte Anmeldeinformationen die Werte in **Client-ID** Und **Geheimer Clientschlüssel** Felder.
   Speichern Sie sie an einem sicheren Ort, um sie später zu verwenden.
10. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um sicherzustellen, dass Sie das geheime Clientgeheimnis gespeichert haben.
11. Klicken Sie auf **Erledigt**.

Erstellen Sie einen GoTo Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen GoTo Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Klicken Sie Auf **Details Anzeigen** Für Ihren GoTo Verbindung.
4. Suchen Sie in der Liste der verfügbaren Verbindungen nach GoTo Und klicken Sie dann auf **Konfigurieren**.
   Das Dialogfeld Verbindung konfigurieren wird geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Dialogfeld „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des GoTo Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Name	Name von GoTo Anmeldeinformationen. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Ihrem zugewiesen ist GoTo OAuth-Client.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der Ihrem zugewiesen ist GoTo OAuth-Client.
OAuth-Umleitungs-URL	Umleitungs-URL von ServiceNow Instanz, in der Sie integrieren GoTo Anwendungen. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).
   Das Dialogfeld App autorisieren wird geöffnet.
7. Klicken Sie im Dialogfeld auf **Zulassen** .
   Das OAuth-Zugriffstoken wird zur Autorisierung von verfügbar GoTo Verbindung.
8. Wenn GoToConnect Lizenz ist aktiviert. Navigieren Sie zu **Verbindungen** Registerkarte.
9. Suchen Sie die Verbindung für GoToConnect Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
10. Klicken Sie Auf **OAuth-Token abrufen** Dient zum Generieren eines Tokens für GoToConnect.

GovNotify Spoke

Verwenden Sie GovNotify Spoke zum Senden von E-Mails, Texten und Briefen basierend auf der Automatisierung in Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

GovNotify Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt GovNotify API-Version v2 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Flows

Die GovNotify-Spoke Stellt den Beispiel-Flow „Textnachricht an Anwender senden“ bereit, um zu demonstrieren, dass eine Textnachricht an den angegebenen Anwender

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

gesendet wird. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die GovNotify-Spoke Stellt den Beispiel-Subflow GovNotify-Webhook-Rückruf bereit, um Automatisierungsaufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Aktionen

Die GovNotify-Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Benachrichtigungsstatus nach ID suchen	Ruft die neueste Benachrichtigung anhand der Benachrichtigungs-ID ab.
Benachrichtigungen suchen	Ruft bis zu 250 Nachrichten und Status einer Seite ab.
Einen Brief senden	Sendet ein physisches Benachrichtigungsschreiben an einen Empfänger.
Textnachricht senden	Sendet eine Textnachricht an einen Empfänger.
E-Mail senden	Sendet eine E-Mail-Benachrichtigung an den Empfänger.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
GovNotify-Nachrichtenmanager	Verwaltet Benachrichtigungen und Nachrichten (d. h. Senden einer Textnachricht, einer E-Mail oder eines

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	Briefes, Suchen nach Benachrichtigungen, Suchen nach Benachrichtigungsstatus nach ID) in GovNotify .

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Modul

Die GovNotify-Spoke Fügt hinzu GovNotify-Spoke Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Client-Details	Speichert den Clientdatensatz, der die Anforderungen authentifiziert.
Anmeldeinformationen	Enthält den Standard-Anmeldeinformationsdatensatz von GovNotify Spoke.
Vorlagen	Zeigt die Details der Vorlagen in an GovNotify Account.
Textbenachrichtigungen	Zeigt die Details der gesendeten Textnachrichten an.
Transaktionen	Zeigt die Details aller gesendeten Nachrichten an. Die Datensätze enthalten Transaktionen für E-Mails, Textnachrichten und Briefe.
Webhook-Entscheidungsantworten	Speichert den Webhook-Antwortdatensatz, der den erforderlichen Subflow auslöst.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein GovNotify Spoke.

Richten Sie ein GovNotify Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz und GovNotify Account mit JWT-Authentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- GovNotify -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

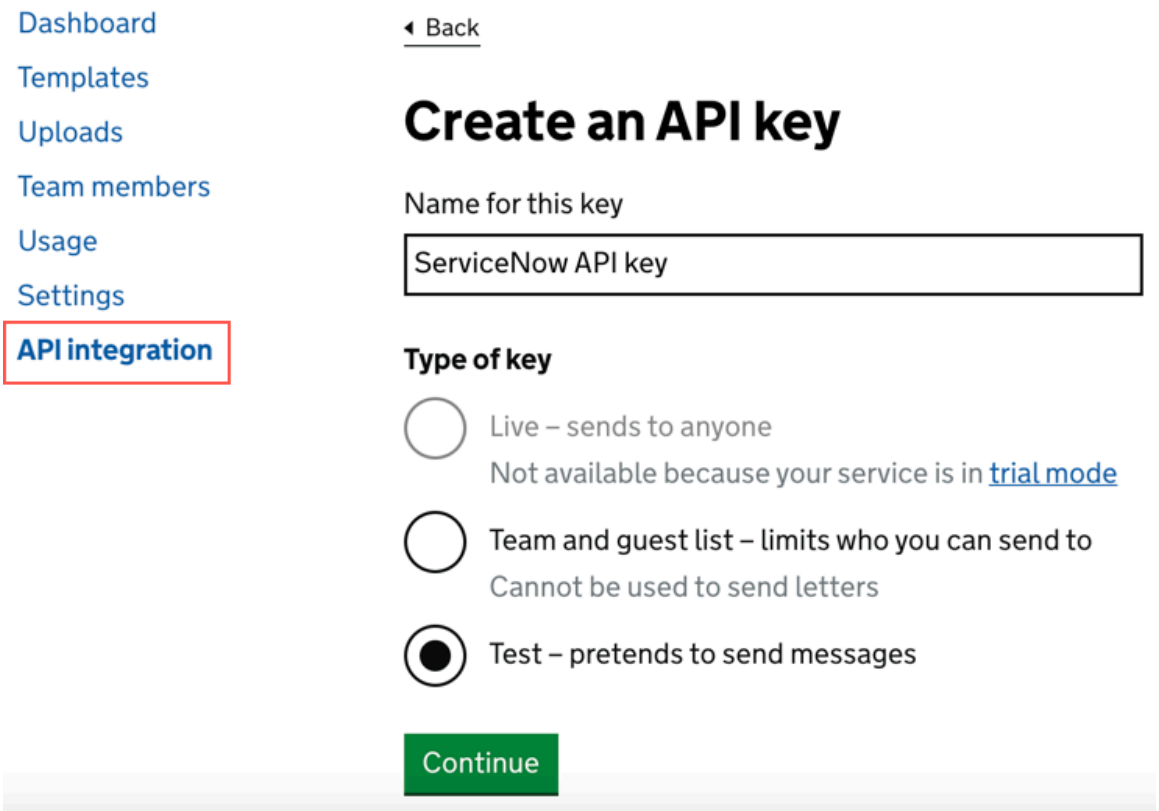
1. In GovNotify Account erstellen Sie einen API-Schlüssel.

   a. Melden Sie sich bei an GovNotify Account als Administrator.

   b. Navigieren zu **API-Integration** Und klicken Sie auf **API-Schlüssel** .

   c. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie einen API-Schlüssel** .

   d. Geben Sie im Formular einen Namen für den API-Schlüssel an, und wählen Sie den erforderlichen Schlüsseltyp aus.



   e. Klicken Sie auf **Fortsetzen**.
   Der API-Schlüssel wird in diesem Format angezeigt: {Key_Name}-{iss-uuid}-{Secret-key-uuid} . Beispiel: Wenn der API-Schlüssel lautet My_Test_key-26785a09-ab16-4eb0-8407-a37497a57506-3d844edf-8d35-48ac-975b-e847b4f122b0 :

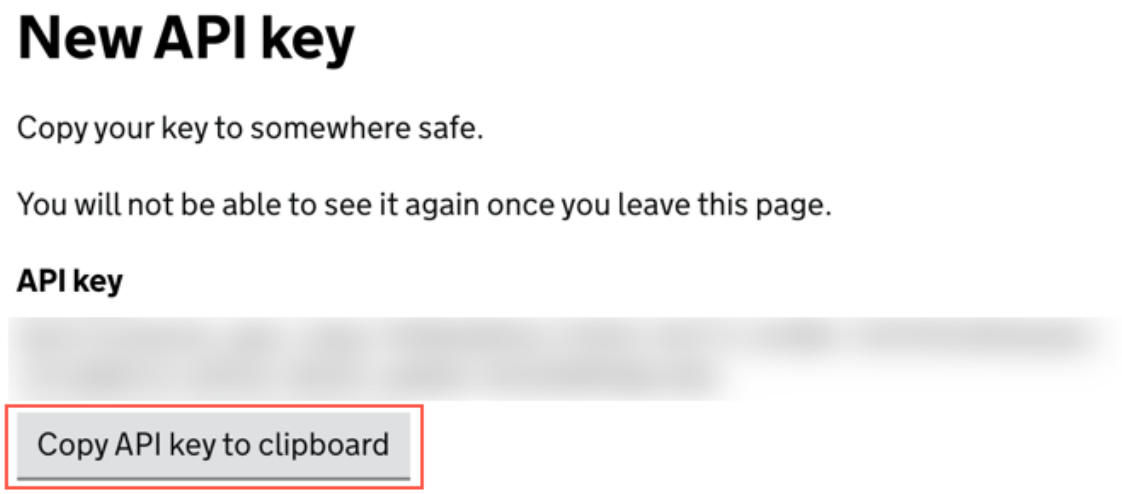
   - API-Schlüsselname ist: `Mein_Test_key`
   - iss (Service-ID) ist: `26785a09-ab16-4eb0-8407-a37497a57506`
   - Geheimer Schlüssel oder Signaturschlüssel ist: `3d844edf-8d35-48ac-975b-e847b4f122b0`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Header In GovNotify-REST-API-Dokumentation .

f. Klicken Sie Auf **Kopieren Sie den API-Schlüssel in die Zwischenablage** Und notieren Sie den Wert für die spätere Verwendung.



2. Konfigurieren Sie den Standard-JWT-Schlüsseldatensatz in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **GovNotify-Schlüssel** .

c. Geben Sie den Signaturschlüssel ein, den Sie aus dem API-Schlüssel in kopiert haben **Signaturschlüssel** .

d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

3. Konfigurieren Sie den Standard-JWT-Provider-Datensatz in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **System-OAuth** > **JWT-Anbieter**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **GovNotify-JWT-Provider** .

c. In **Standardansprüche** Klicken Sie auf die Registerkarte **iss** Datensatz.

d. Geben Sie den iss-Wert (Service-ID) ein, den Sie aus dem API-Schlüssel in kopiert haben **Anspruchswert** .

e. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

4. Konfigurieren Sie den Standard-Anmeldeinformationsdatensatz in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **GovNotify-Spoke** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **GovNotify-Anmeldeinformation** .

c. Für **JWT-Anbieter** , Wählen Sie den JWT-Provider aus, den Sie konfiguriert haben.

d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

5. Konfigurieren Sie den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **GovNotify** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Klicken Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Neu**.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformation	Von Ihnen konfigurierter Anmeldeinformationsdatensatz. Beispiel: `GovNotify-Anmeldeinformation` .
Verbindungs-URL	URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll GovNotify Account. Geben Sie Ein `https://api.notifications.service.gov.uk` .

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Richten Sie den Webhook für ein GovNotify Spoke

Konfigurieren Sie einen Webhook, den Sie abonnieren möchten GovNotify Mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Richten Sie ein GovNotify Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Kopieren Sie die geskriptete REST-API-URL für GovNotify Spoke von Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **System-Webservices** > **Scripted REST APIs**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **GovNotify-Rückruf** .

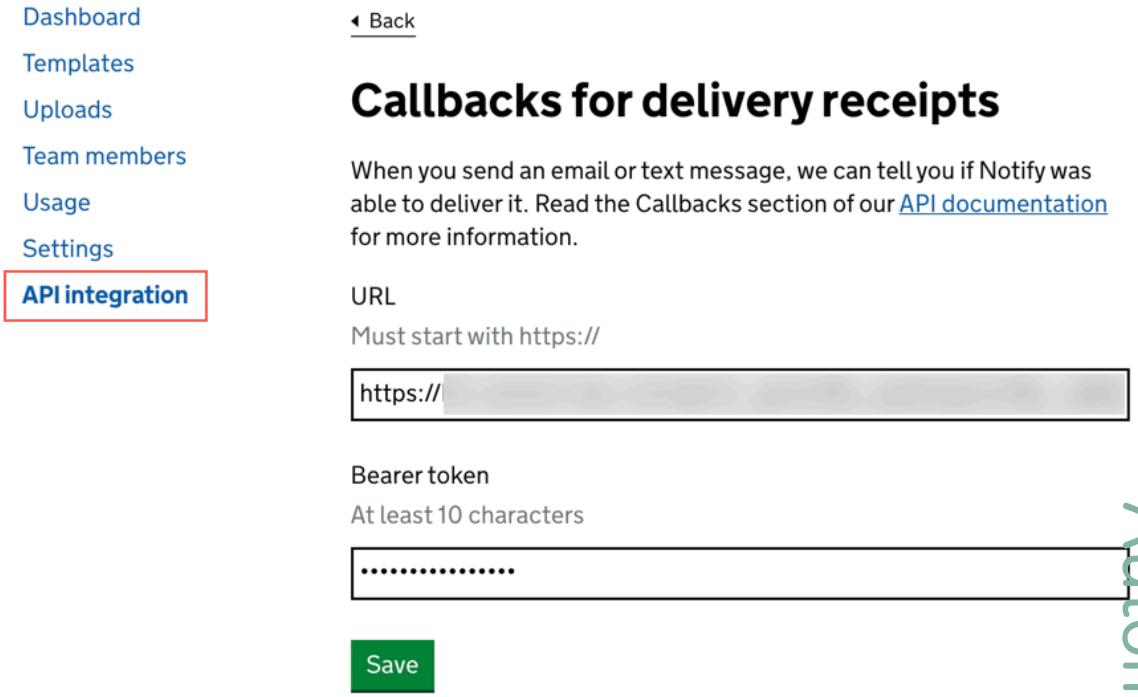
c. Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **Basis-API-Pfad** Zur späteren Verwendung.

2. Fügen Sie die Rückruf-URL in hinzu GovNotify Account.

a. Melden Sie sich bei an GovNotify Account als Administrator.

b. Navigieren zu **API-Integration** Und klicken Sie auf **Rückrufe** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Geben Sie im Formular diese Werte ein.

Feld	Beschreibung
URL	Rückruf-URL in diesem Format: https://<ServiceNow-instance>.com/<base-api-path> .
Bearer-Token	Token zum Authentifizieren der Anforderung. Geben Sie ein Token gemäß Ihren Anforderungen ein.

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

3. Erstellen Sie einen Clientdatensatz in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **GovNotify-Spoke** > **Client-Details**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Clientdatensatzes.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Autorisierungsschlüssel	Bearer-Token, das Sie in angegeben haben GovNotify Account.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Erstellen Sie einen Webhook-Antwortdatensatz in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **GovNotify-Spoke** > **Webhook-Entscheidungsantworten**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Subflow	Subflow, der ausgelöst werden muss. Wählen Sie den Standard-Subflow oder den Subflow aus, den Sie gemäß Ihren Anforderungen konfiguriert haben.
Beschreibung	Beschreibung der Webhook-Entscheidungsantwort.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

5. Konfigurieren Sie die Webhook-Entscheidungsrichtlinie in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Entscheidungstabellen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **GovNotify-Webhook-Entscheidungsrichtlinie** .

c. In **Entscheidungen** Registerkarte öffnen Sie **Standardentscheidung** Datensatz.

d. Für **Antwort** , Wählen Sie die sys_ID des von Ihnen erstellten Webhook-Antwortdatensatzes aus.

e. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
Der im Webhook-Antwortdatensatz konfigurierte Subflow wird ausgelöst, wenn die Bedingungen in der Webhook-Entscheidungsrichtlinie erfüllt sind.

Gremlin-Spoke

Simulieren Sie Ausfälle, und verwalten Sie Angriffe mit GremlinInstanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Gremlin-Spoke V 1.0.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt GremlinVersion v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Richten Sie Clients gemäß Ihren Anforderungen ein.
- Administratorzugriff auf GremlinDashboard.
- Team in Ihrem GremlinAccount für die Integration mit ServiceNow Instanz. Weitere Informationen zum Erstellen von Teams finden Sie unter Teams .
- Team-ID und API-Schlüssel des Teams. Kopieren Sie diesen Wert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf. Weitere Informationen zum Zugriff auf diese Werte finden Sie unter Signaturbasierte Authentifizierung Abschnitt.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Gremlin-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit GremlinAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Angriffsverwaltung	Angriff erstellen	Erstellt einen Angriff auf GremlinPlattform.
	Angriffsdetails abrufen	Ruft Details zu einem Angriff ab.
	Angriffsausführungen abrufen	Ruft eine Liste der Ausführungen ab, die einem Angriff zugeordnet sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Alle Angriffe stoppen	Hält alle aktiven Angriffe im Idempotent an GremlinPlattform.
	Angriffe suchen	Listet alle Angriffe auf auf auf GremlinPlattform. **Hinweis:** • Standardmäßig kann diese Aktion Daten bis zu 5 MB abrufen. Sie können konfigurieren *glide.pf.rest.response_payload_max_size*Eigenschaft zum Abrufen von Daten bis zu 10 MB. Wenn die Daten in der Antwort mehr als 10 MB betragen, wird ein Fehler angezeigt. • Da nur Daten mit bis zu 10 MB abgerufen werden können, können Sie auch die Anzahl der Datensätze angeben, die im Eingabefeld abgerufen werden sollen. **Anzahl der zurückzugebenden Datensätze** .
Angriffszeitplan-Verwaltung	Angriffszeitplan erstellen	Erstellt einen Angriffszeitplan für GremlinPlattform.
	Angriffszeitplan löschen	Löscht den angegebenen Anhängezeitplan.
	Details zum Angriffszeitplan abrufen	Ruft Details zum angegebenen Angriffszeitplan ab.
	Zeitpläne für aktive Angriffe suchen	Listet alle Angriffszeitpläne auf GremlinPlattform.

Hinweis:

- Die Zeitzone, die in den Spoke-Aktionen berücksichtigt wird, ist mit der Zeitzone Ihres identisch ServiceNow Instanz.
- Basierend auf Ihrem GremlinLizenz, wenn Sie keinen Zugriff auf bestimmte haben GremlinFunktionalität können Sie die zugehörigen Spoke-Aktionen in nicht verwenden ServiceNow Auch Instanz.
- Für einige Argumente, die erforderlich sind `Wahr` Oder `Falsch` Als Eingabe der ist-Wert, der GremlinDie Plattform berücksichtigt, kann sich von dem von Ihnen angegebenen Wert unterscheiden.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für GremlinSpoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für GremlinSpoke

Autorisieren Sie GremlinSpoke-Aktionen durch Erstellen eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes für die in registrierte Anwendung Gremlin. Die GremlinDer Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen und Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Gremlin-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindung und Anmeldeinformationen** > **Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Gremlin** .
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Standardmäßig ist dies `Gremlin-Verbindung` . Sie können sie entsprechend Ihren Anforderungen ändern.
Verbindungs-URL	URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Gremlin. Standardmäßig ist dies `https://api.gremlin.com` .
API-Version	API-Version von GremlinPlattform. Standardmäßig ist dies `v1` .
Team-ID	Team-ID Ihres Teams.
API-Schlüssel	API-Schlüssel Ihres Teams.
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Standardmäßig ist dies `Gremlin-Anmeldeinformationen` . Sie können sie entsprechend Ihren Anforderungen ändern.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Guidewire Spoke

Integrieren Sie eine ServiceNow Instanz mit Ihrem Guidewire Account zum Suchen von Informationen zu Versicherungskunden und Police und zum Verwalten von Ansprüchen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version (Guidewire Application Programming Interface) erstellt Elysisch (2022.05) , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein. Diese Spoke unterstützt auch APIs in Guidewire Cloud InsuranceSuite.

Schlüsselfunktionen

Guidewire Mit der Spoke-Anwendung kann ein Flow Designer Workflows aus Aktionen erstellen, die die Guidewire InsuranceSuite Cloud APIs aufrufen. Diese Aktionen können von allen Subflows innerhalb der Versicherungsanwendungen aufgerufen werden, die eine Echtzeitintegration mit Guidewire ermöglichen. Verwalten Sie ClaimCenter-, PolicyCenter- und ContactManager-Aktionen, die:

- Erstellen, Abbrechen, übermitteln, validieren, aktualisieren, und schließen Sie Ansprüche.
- Verwalten Sie Kundenkontaktdetails.
- Ruft Richtlinien ab, die dem Kunden zugeordnet sind.
- Löschen oder ändern Sie die Anspruchsdetails.
- Fügen Sie Notizen zu Ansprüchen hinzu.

Spoke-Anforderungen

Guidewire Account

Spoke-Abhängigkeiten

Stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Bei Verwendung außerhalb der Spoke-Implementierung sind einige dieser Plugins lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen.

Spoke-Aktionen

Die Guidewire-Spoke bietet Aktionen zum Auslösen der Cloud-InsuranceSuite-Prozesse von Guidewire, wenn Ereignisse in Ihrer ServiceNow-Instanz auftreten. Diese Spoke ist in die meisten APIs von Guidewire ContactManager, PolicyCenter und ClaimCenter integriert, die für Kfz- und Sachversicherungsansprüche relevant sind. Sie können die verfügbaren Aktionen erweitern und an Ihre Geschäftsanforderungen anpassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Für alle in dieser Spoke enthaltenen Guidewire-Aktionen wird nur eine Teilmenge der Felder aus Guidewire-Antworten in die Aktionsausgaben analysiert. Diese Spoke gibt die gesamte Guidewire-JSON-Antwort zurück.
- Streaming-Aktionen rufen Datensätze einzeln anstelle der gesamten Liste gleichzeitig ab.

Folgende Aktionen sind verfügbar.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kontaktmanagement	Unternehmen im Kontakte-Stream suchen	Ruft basierend auf Suchparametern einen Stream von Unternehmenskontaktdatensätzen aus Guidewire ContactManager ab.
	Unternehmenskontakt in ContactManager nach Kontakt-ID suchen	Ruft die Details eines Unternehmenskontaktdatensatzes mithilfe seiner Kontakt-ID vom ContactManager von Guidewire ab.
	Suchen Sie nach Contact Manager-Typliste	Listet die verfügbaren Werte für eine bestimmte Typliste in ContactManager auf. Der Typlisten-Name wird in der Beschreibung jedes Felds angegeben, das eine Typlisten-Aufzählung verwendet.
	Personenkontakt in ContactManager nach Kontakt-ID suchen	Ruft die Details eines Personenkontaktdatensatzes mithilfe seiner Kontakt-ID vom ContactManager von Guidewire ab.
	Personen im Kontakte-Stream suchen	Ruft basierend auf Suchparametern eine Liste von Personenkontaktdatensätzen aus Guidewire ContactManager ab.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Richtlinienverwaltung	Policentransaktion binden und ausgeben	Initiiert die Validierung von Daten, um die Abdeckung wirksam zu machen, und löst die Erstellung eines Bindungsdokumens aus t .
	Policenstornierung initiieren	Startet den Stornierungsprozess, indem die angegebene Richtlinie ausgewählt und die erforderlichen Informationen und der Grund für die Stornierung angegeben werden.
	Unternehmens-Account nach Account-ID suchen	Ruft Informationen zum Account eines Unternehmens ab, einschließlich aller Richtlinien und anderer Interaktionen, basierend auf seiner Account-ID.
	Stream mit Unternehmens-Accounts suchen	Ruft einen Stream aller Unternehmensaccount-Datensätze aus dem Guidewire-System ab, die den Eingabekriterien entsprechen. Abgerufene Informationen können Details wie den Namen des Unternehmens, Kontaktinformationen und andere relevante Informationen enthalten.
	Stream mit Versicherungspolicen suchen	Ruft eine Liste von Versicherungspolicen aus der Guidewire PolicyCenter-Anwendung ab. Abgerufene Informationen können Policennummern, Gültigkeitsdaten,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Ablaufdaten, Abdeckungen, Vermerke, und andere relevante Informationen.
	Versicherungspolice nach Policen-ID suchen	Ruft Informationen zu einer Versicherungspolice basierend auf ihrer Policen-ID ab. Abgerufene Informationen können das Gültigkeitsdatum einer Richtlinie, das Ablaufdatum, die Richtlinienlimits, Selbstbehalte, Vermerke, und andere relevante Informationen zur bereitgestellten Abdeckung.
	Personen-Account nach Account-ID suchen	Ruft Informationen zum Account einer Person ab, einschließlich der IDs aller Richtlinien und Account-Details wie Vorname, Nachname und bevorzugte Währung, basierend auf ihrer Account-ID.
	Stream mit Personen-Accounts suchen	Ruft einen Stream aller Personenaccount-Datensätze aus dem Guidewire-System ab. Abgerufene Informationen können Details wie Name der Person, Kontaktinformationen, Richtliniendetails und andere relevante Informationen enthalten.
	PolicyCenter-Typliste suchen	Listet die verfügbaren Werte für eine bestimmte Typliste in PolicyCenter auf. Der Typlisten-Name wird in der Beschreibung jedes Felds angegeben, das eine Typlisten-Aufzählung verwendet.
	Policenkontakt nach Kontakt-ID suchen	Ruft die Details eines Policenkontaktdatensatzes mithilfe seiner Kontakt-ID vom PolicyManager von Guidewire ab.
	Inhalt des Richtliniendokuments nach Dokument-ID suchen	Ruft den Inhalt eines bestimmten Richtliniendokuments mithilfe seiner eindeutigen Dokument-ID ab.
	Suchen Sie nach Policendokumentinhalt nach Stream mit Richtlinien-ID	Ruft den Richtlinieninhalt aller Dokumente ab, die der angegebenen Richtlinie zugeordnet sind, mithilfe des Richtlinien-ID-Streams.
	Sucht Policenstandorte nach Richtlinien-ID	Ruft eine Liste der physischen Standorte ab, die einer angegebenen Versicherungspolice zugeordnet sind, basierend auf der Policen-ID, und gibt Informationen wie Postanschrift, Rechnungsadresse und Sachadresse zurück.
	Produkt nach Produkt-ID suchen	Rufen Sie Informationen zum spezifischen Versicherungsprodukt basierend auf der Produkt-ID ab.
	Nach Stream „Abdeckbare Produktelemente nach Positions-ID“ suchen	Ruft basierend auf der Positions-ID Informationen zu den Abdeckungen und Optionen ab, die einer bestimmten Versicherungsproduktlinie zugeordnet sind.
	Nach Stream „Abdeckbare Produktabdeckungen für Position nach ID des abdeckbaren Elements“ suchen	Ruft Ab Informationen über die verschiedenen Arten von Versicherungsschutz, die von einem Versicherungsprodukt angeboten werden, anhand der ID, die jeder Art von Deckung innerhalb des Produkts zugewiesen ist.
	Nach Stream „Produktabdeckungen	Ruft Informationen zu Produktabdeckungen ab, die einem bestimmten Linien-ID-Stream zugeordnet sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	nach Positions-ID“ suchen	
	Produktlinien nach Produkt-ID-Stream suchen	Ruft basierend auf der Produkt-ID Informationen zu den Produktlinien ab, die dem spezifischen Produkt zugeordnet sind.
	Angebot für Policentransaktion	Generiert ein Angebot für eine Richtlinientransaktion.
	Policentransaktion zurückziehen	Bricht eine Policentransaktion ab oder widerruft sie, die initiiert wurde oder in Bearbeitung ist.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anspruchsverwaltung	Anspruchsentwurf abbrechen	Verwirft den Anspruchsentwurf und entfernt alle Informationen zum Anspruchsentwurf aus der ClaimCenter-Datenbank.
	Anspruch schließen	Aktualisiert den Status des Anspruchs auf „Geschlossen“ oder „erledigt“ und aktualisiert alle zugehörigen Finanztransaktionen, um die endgültige Abwicklung des Anspruchs widerzuspiegeln. **Hinweis:** Neben der Aktualisierung des Anspruchsstatus kann die Aktion „Anspruch schließen“ auch andere zugehörige Aufgaben umfassen. Aufgaben können das Schließen aller zugehörigen Aktivitäten oder Aufgaben und das Generieren von Abschlussberichten oder Dokumentationen im Zusammenhang mit dem Schadenfall umfassen. Die Details dieser Aktion können je nach variieren Guidewire Verwendete Anwendung sowie die spezifischen Geschäftsprozesse und Workflows, die vom Versicherungsunternehmen befolgt werden.
	Risiko für Schadenfall schließen	Schließt das angegebene Risiko basierend auf der Risiko-ID.
	Schecksätze für Schadenfall erstellen	Erstellt eine Reihe von Schecks und Zahlungstransaktionen für einen Anspruch.
	Schadenfallkontakt erstellen	Erstellt einen ClaimContact für den Anspruch.
	Dokument für Anspruch erstellen	Erstellt ein Dokument für den Anspruch.
	Entwurf für automatischen Anspruch mit zusätzlichen Objekten erstellen (zusammengesetzte Anforderungen)	
	Anspruchsentwurf erstellen	Erstellt einen nicht offenen Anspruchsentwurf mit Anspruchs-ID und Anspruchsnummer in der ClaimCenter-Datenbank.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Risiko für Schadenfall erstellen	Erstellt ein Risikoobjekt zur Nachverfolgung potenzieller Zahlungen für den angegebenen Anspruch.
	Incident für feste Sachwerte in Schadenfall erstellen	Erstellt ein Incident-Objekt, das Verlustinformationen zu einer festen Eigenschaft erfasst.
	Verletzungs-Incident für Schadenfall erstellen	Erstellt ein Incident-Objekt zum Erfassen von Schadeninformationen zu einer einzelnen Verletzung für den angegebenen Schadenfall.
	Minimalen Anspruchsentwurf erstellen	Erstellt einen Versicherungsanspruch mit minimalen Anfangsdaten, die für den Anspruch erforderlich sind.
	Notiz zu Schadenfall erstellen	Erstellt eine Notiz zu einem vorhandenen Anspruch oder einer vorhandenen Aktivität.
	Rückstellungen im Schadenfall erstellen	Erstellt finanzielle Rückstellungen für einen Anspruch in der Guidewire ClaimCenter-Anwendung basierend auf den angegebenen Parametern. Parameter können die Art des Schadens, der Schweregrad des Schadens, die geschätzten Reparatur- oder Austauschkosten und andere relevante Faktoren umfassen.
	Fahrzeug-Incident in Schadenfall erstellen	Erstellt ein Incident-Objekt, das Verlustinformationen zu einem Fahrzeug erfasst.
	Check für Schadenfall löschen	Löscht einen einzelnen Scheck, der Geschäftsbeschränkungen unterliegt, aus dem Anspruch.
	Schadenfallkontakt löschen	Löscht einen Anspruchskontakt aus dem angegebenen Anspruch.
	Dokument für Schadenfall löschen	Löscht ein Dokument aus dem Anspruch.
	Risiko für Schadenfall löschen	Löscht ein Risikoobjekt aus dem angegebenen Anspruch.
	Incident für feste Sachwerte in Schadenfall löschen	Löscht ein Incident-Objekt für feste Sachwerte aus dem angegebenen Anspruch.
	Verletzungs-Incident für Schadenfall löschen	Löscht ein Verletzungs-Incident-Objekt aus dem angegebenen Anspruch.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Fahrzeug-Incident in Schadenfall löschen	Löscht ein Fahrzeug-Incident-Objekt aus dem angegebenen Schadenfall.
	Schadenfall nach Schadenfall-ID suchen	Ruft detaillierte Informationen zu einem Anspruch basierend auf der Anspruchs-ID aus der ClaimCenter-Datenbank ab.
	ClaimCenter-Typliste suchen	Listet die verfügbaren Werte für eine bestimmte Typliste in ClaimCenter auf. Der Typlisten-Name wird in der Beschreibung jedes Felds angegeben, das eine Typlisten-Aufzählung verwendet.
	Schadenfall-Stream suchen	Ruft Anspruchsdatensätze basierend auf eingegebenen Kriterien ab.
	Kontakte für Schadenfall nach Schadenfall-ID-Stream suchen	Ruft Kontaktinformationen aus der ClaimCenter-Datenbank ab, die dem Anspruch zugeordnet sind, basierend auf der Anspruchs-ID.
	Personen im Kontakte-Stream suchen	Ruft Ab Ein Stream von Datensätzen mit Informationen zu Personen, die einer bestimmten Police oder einem bestimmten Anspruch zugeordnet sind. Mit dieser Aktion wird durchsucht Guidewire System, wenn mindestens ein Suchkriterium angegeben ist, z. B. Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer oder Policennummer einer Person. Diese Aktion ermöglicht eine effizientere Verarbeitung durch das anfordernde System.
	Policendeckungen für Schadenfall nach Schadenfall-ID-Stream suchen	Ruft die Abdeckungsdetails ab, die der Versicherungspolice zugeordnet sind.
	Sucht Policenstandorte für Schadenfall nach ID-Stream	Ruft die physischen Standorte ab, die der Versicherungspolice zugeordnet sind.
	Sucht Police für Schadenfall nach Schadenfall-ID	Ruft die Policeninformationen ab, die dem Anspruch zugeordnet sind, basierend auf der Anspruchs-ID aus der ClaimCenter-Datenbank.
	Policen-Fahrzeuge für Schadenfall nach Schadenfall-ID-Stream suchen	Ruft die Fahrzeugrisikoeinheiten ab, die einer Versicherungspolice zugeordnet sind.
	Anspruch übermitteln	Übermittelt den Entwurf des Anspruchs als offenen Anspruch mit zugewiesener offener Anspruchsnummer und führt ein automatisiertes Anspruchs-Setup durch, einschließlich Geschäftsregeln.
	Scheck für Anspruch aktualisieren	Aktualisiert den Status eines Schecks für einen Anspruch.
	Anspruch aktualisieren	Aktualisiert die Details des Anspruchs, einschließlich Informationen des Antragstellers, Policendetails, Verlustdetails und Anspruchsstatus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Schadenfallkontakt aktualisieren	Aktualisiert einen Anspruchskontakt für den angegebenen Anspruch.
	Anspruch mit zusammengesetzter Anforderung aktualisieren	Aktualisiert einen Anspruch, indem mehrere Updates in einer einzigen zusammengesetzten Anforderung kombiniert werden.
	Dokument für Anspruch aktualisieren	Ermöglicht das Ändern des Inhalts eines Dokuments, das einem Anspruch zugeordnet ist, und aktualisiert das angegebene Dokument.
	Risiko für Schadenfall aktualisieren	Aktualisiert ein Risikoobjekt, den geschätzten Verlustbetrag/ potenzielle Zahlungen, für den angegebenen Anspruch.
	Incident für feste Sachwerte in Schadenfall aktualisieren	Aktualisiert einen vorhandenen Incident, der einem festen Sachwert für den angegebenen Versicherungsanspruch in zugeordnet ist Guidewire.
	Verletzungs-Incident für Schadenfall akualisieren	Aktualisiert ein Incident-Verletzungsobjekt zum Erfassen von Schadeninformationen zu einer einzelnen Verletzung für den angegebenen Schadenfall.
	Fahrzeug-Incident für Schadenfall aktualisieren	Aktualisiert einen vorhandenen Incident, der einer Verletzung für den angegebenen Versicherungsanspruch zugeordnet ist.
	Anspruch validieren	Überprüft, ob der angegebene Anspruch bestimmte vom Versicherer festgelegte Kriterien oder Anforderungen erfüllt, bevor er weiter in verarbeitet werden kann Guidewire.
	Validieren Sie Das Risiko	Validiert das Risiko basierend auf der Risiko-ID und gibt eine Antwort zurück, die angibt, ob das Risiko gültig ist oder nicht.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Guidewire Spoke.

Richten Sie ein Guidewire Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Guidewire Standardauthentifizierung oder OAuth 2,0-Authentifizierung zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Guidewire Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie aus, und implementieren Sie Guidewire Authentifizierungsansatz, der für Ihre Anwendung geeignet ist. Siehe Guidewire Dokumentation für Auswählen eines Authentifizierungs-Flows Für Details.
- Stellen Sie sicher, dass die abhängigen Plugins aktiviert sind.
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Guidewire Als OAuth-Provider

Verwenden Sie Informationen Wird während des generiert Guidewire Zu registrierende Anwendungskonfiguration Guidewire Als OAuth-Provider. Die OAuth-Provider-Registrierung aktiviert ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Client-ID und geheimer Clientschlüssel, der aus der Konfiguration der Guidewire-Anwendung des Drittanbieters generiert wurde

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von OAuth-Anwendung? .
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise Folgendes ein: Guidewire-OAuth
Client-ID	<Client ID>, der während der Konfiguration des Guidewire-Accounts erstellt wurde.
Geheimer Clientschlüssel	<Client Secret>, der während der Konfiguration des Guidewire-Accounts erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt.
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort.
Logo-URL	URL, die ein Bild enthält, das als Anwendungslogo verwendet werden soll.
Standardgewährungstyp	Gewährungstyp, der zum Erstellen des Tokens verwendet wird. .
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Gegenseitige Authentifizierung aktivieren	Option zur Verwendung der gegenseitigen Authentifizierung für Tokenanforderung und -sperrung. Für diese Option muss ein Profil für gegenseitige Authentifizierung angegeben werden.
Anmeldeinformationen senden	Option, ob oder wie Authentifizierungsinformationen zur Identifizierung der Anwendung und ihrer autorisierten Anwender an den OAuth-Server gesendet werden sollen.

5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Übermitteln** .

Erstellen Sie einen OAuth 2,0-Anmeldeinformationsdatensatz für Guidewire Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Guidewire Anwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während erstellt haben Guidewire Account-Konfiguration. Die Guidewire Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen in zu autorisieren Guidewire Anwendung. Die Guidewire Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Das folgende Beispiel zeigt die Schritte zum Erstellen eines Anmeldeinformationsdatensatzes für Guidewire PolicyCenter, Guidewire ContactManager, oder Guidewire ClaimCenter.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein `Anmeldeinformationen der Guidewire-OAuth2.0-API` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Aktiv	Aktivieren
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das OAuth-Profil aus, das Sie bei der Registrierung des anwenderdefinierten Profils erstellt haben Equifax Anwendung als OAuth-Provider. Wählen Sie beispielsweise aus **Equifax-OAuth-Standardprofil** .
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Wählen Sie **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, wählen Sie aus **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link.

Erstellen Sie einen Datensatz mit Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung für Guidewire Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Standardauthentifizierung für Guidewire Anwendung. Die Guidewire Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen in zu autorisieren Guidewire PolicyCenter, Guidewire ContactManager und Guidewire ClaimCenter .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Das folgende Beispiel zeigt die Schritte zum Erstellen eines Datensatzes mit Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung Guidewire PolicyCenter, Guidewire ContactManager und Guidewire ClaimCenter .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Klicken Sie auf Basisanmeldedaten.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Guidewire.
Anwendername	Anwendername, der als Anmeldeinformationen eingegeben werden soll.
Passwort	Passwort, das als Anmeldeinformationen eingegeben werden soll.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie aus **Übermitteln** .

Wechseln Sie zwischen Standardauthentifizierung und OAuth 2,0-Anmeldeinformationen

Sie können je nach Ereignis- oder Sicherheitsanforderungen zwischen implementierter Standardauthentifizierung und OAuth 2,0-Authentifizierung wechseln.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Erstellen Sie einen Datensatz mit Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung für Guidewire Spoke
- Registrieren Guidewire Als OAuth-Provider

Das folgende Beispiel zeigt die Schritte zum Wechseln von der Standardauthentifizierung zu OAuth 2,0 für Guidewire ClaimCenter-Anwendung.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle Verbindungen Und Anmeldeinformationen Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie Aus Die Guidewire ClaimCenter-Datensatz, den Sie neu konfigurieren möchten.
3. Von **Verbindungen** Registerkarte öffnen Sie den vorhandenen Zielverbindungsdatensatz.
4. In **Anmeldeinformationen** Feld das Referenzsuchsymbol auswählen.
5. Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus.

   - Wenn Sie die Authentifizierungsmethode von Standardauthentifizierung zu OAuth 2,0 wechseln, wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, der während des OAuth-Setups erstellt wurde.
   - Wenn Sie die Authentifizierungsmethode von OAuth 2,0 zu Standardauthentifizierung wechseln, wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, der während des Setups der Standardauthentifizierung erstellt wurde.

6. Speichern Sie den Datensatz.

Nächste Maßnahme

Abrufen Guidewire OAuth-Token

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Guidewire Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Guidewire Anwendung. Die Guidewire Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Guidewire PolicyCenter, Guidewire ContactManager und Guidewire ClaimCenter .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das folgende Beispiel zeigt die Schritte zum Erstellen eines Verbindungsdatensatzes für Guidewire PolicyCenter, Guidewire ContactManager oder Guidewire ClaimCenter.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, z. B. **Guidewire ClaimCenter** .
3. Von **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Guidewire-Verbindung .
Anmeldeinformation	Basisauthentifizierung oder OAuth 2,0-Anmeldeinformationsdatensatz erstellt für Guidewire. Beispiel: Anmeldeinformationen der Guidewire-OAuth2.0-API .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Guidewire** .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Abrufen Guidewire OAuth-Token

Generieren Sie Guidewire Zugriffstoken.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus Guidewire Datensatz mit Spoke-OAuth-Anmeldeinformationen.

Example
Wählen Sie beispielsweise aus **Guidewire OAuth2.0-Anmeldeinformationen** .

3. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **OAuth-Token abrufen** .

Ergebnisse

Die Guidewire Spoke erhält ein neues OAuth-Zugriffstoken.

iManage Spoke

Automatisieren Sie die Verwaltung von Dokumenten, Ordnern, Arbeitsbereichen und Anwendern, während Sie gleichzeitig eine nahtlose Zusammenarbeit innerhalb von ermöglichen iManage. Diese Automatisierungslösung erleichtert Aufgaben wie das Erstellen, Herunterladen, Hochladen, Aktualisieren und Entfernen von Dateien in iManage Direkt von ServiceNow AI Platform.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

iManage Spoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Rollen

Alle iManage Anwender werden der vordefinierten Standardrolle zugewiesen. Da die Standardrolle automatisch allen Anwendern zugewiesen wird, verfügt sie aus Sicherheitsgründen über eingeschränkte Berechtigungen. Die iManage Der Administrator kann die Berechtigungen dieser Rolle ändern, sie jedoch nicht löschen. Andere Rollen können nach Bedarf erstellt, gelöscht oder geändert werden.

Der iManage-Spoke-Anwender [sn_imanage_spk.user] ist verfügbar, wenn die iManage-Spoke installiert ist. Die Rolle ist für Anwender erforderlich, die auf den externen iManage-Speicher zugreifen.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow® IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow® IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow® IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

iManage Arbeits-API (REST API v2).

Spoke-Aktionen

iManage Stellt Aktionen zur Automatisierung der Aufgaben in der folgenden Tabelle bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow.

Hinweis:
Um nicht autorisierten Zugriff zu verhindern, stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Anwender über die geringsten Berechtigungen für die Spoke-Aktionen verfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Authentifizierung	Nach Discovery suchen	Ruft die Kunden-ID und andere Details ab.
Anwenderverwaltung	Nach Stream „Bibliotheksanwender“ suchen	Ruft eine Liste von Anwendern aus der spezifischen Bibliothek ab.
Arbeitsbereichsverwaltung	Nach Arbeitsbereichssicherheit suchen	Ruft die Standardsicherheit des Arbeitsbereichs ab Und eine Liste der Anwender und Gruppen, die Zugriff auf den Arbeitsbereich haben.
	Nach Anwenderzugriffsberechtigung für Arbeitsbereich suchen	Ruft eine Liste von Anwendern in der angegebenen Bibliothek ab, die optional nach Suchkriterien gefiltert wird.
	Arbeitsbereich erstellen	Erstellt einen Arbeitsbereich.
	Arbeitsbereich löschen	Löscht einen angegebenen Arbeitsbereich.
	Nach Stream „Bibliotheksarbeitsbereiche“ suchen	Ruft eine Liste der Arbeitsbereiche in der spezifischen Bibliothek ab.
	Nach Arbeitsbereich suchen	Ruft das Arbeitsbereichsprofil und ab Wenn die Liste der zulässigen Vorgänge für die Arbeitsbereich-ID abgerufen wird, Abhängig von der Anforderung.
	Arbeitsbereiche suchen	Ruft eine Liste aller Arbeitsbereiche ab.
	Arbeitsbereichsordner auf Stammebene erstellen	Erstellt einen Ordner auf der Stammebene des angegebenen Arbeitsbereichs.
	Nach Vorgängen des Anwenderarbeitsbereichs suchen	Ruft die Vorgänge ab, die der aktuelle Anwender für den bestimmten Arbeitsbereich ausführen kann.
	Arbeitsbereich aktualisieren	Aktualisiert die Informationen eines angegebenen Arbeitsbereichs.
	Aktualisieren Sie die Sicherheit von Arbeitsbereichsanwendern und -Gruppen	Aktualisiert die Standardsicherheit des angegebenen Arbeitsbereichs und den Zugriff auf den Arbeitsbereich durch Anwender und Gruppen.
	Nach Stream „Arbeitsbereichcontainer“ suchen	Ruft die Ordnerstruktur aus einer angegebenen Vorlage ab.
Ordnerverwaltung	Ordner löschen	Löscht einen angegebenen Ordner.
	Nach Stream „Ordnerinhalt“ suchen	Ruft den Inhalt des angegebenen Ordners ab.
	Nach Stream „Bibliotheksordner“ suchen	Ruft eine Liste von Ordnern aus der angegebenen Bibliothek ab.
	Nach Ordnerprofil suchen	Ruft das Ordnerprofil der angegebenen Ordner-ID ab.
	Nach Ordnersicherheit suchen	Ruft Details der Zugriffsberechtigung und der Standardsicherheit des angegebenen Ordners ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ordnereigenschaften aktualisieren	Aktualisiert die Ordnereigenschaften mit den angegebenen Eigenschaften.
	Unterordner erstellen	Erstellt einen Ordner im angegebenen Ordner.
	Nach Ordnerpfad suchen	Ruft den Pfad des angegebenen Ordners ab.
	Nach Ordnervorgängen suchen	Ruft die Vorgänge ab, die der aktuelle Anwender für den angegebenen Ordner ausführen darf.
	Ordnersicherheit aktualisieren	Aktualisiert die Zugriffsberechtigung S Und Standardsicherheit eines Ordners.
	Dokument aus Ordner entfernen	Löscht das angegebene Dokument aus dem Ordner.
Dokumentenmanagement	Dokument löschen	Löscht das Dokument, das einer Dokument-ID zugeordnet ist.
	Nach Dokumentvorgängen suchen	Ruft den Satz von Vorgängen ab, die der aktuelle Anwender für ein Dokument ausführen kann.
	Dokument in Ordner hochladen	Lädt ein Dokument in einen bestimmten Ordner hoch.
	Nach Dokumentprofil suchen	Ruft das Profil eines angegebenen Dokuments ab.
	Nach Dokumenten suchen	Ruft Dokumente ab, die den angegebenen Dokumentprofilfeldern entsprechen.
	Nach Stream „Dokumentversionen“ suchen	Ruft die Profile aller Versionen eines Dokuments ab.
	Neue Dokumentversion hochladen	Erstellt eine neue Version des angegebenen Dokuments und lädt sie hoch.
	Stream mit Bibliotheksdokumenten suchen	Ruft alle Dokumente ab, die den angegebenen Suchkriterien entsprechen.
	Dokument mit Dateiname herunterladen	Lädt ein Dokument herunter und speichert es auf einem lokalen Computer.
	Dokument herunterladen	Lädt das spezifische Dokument auf den lokalen Computer herunter.
	Nach Stream „Übergeordnete Ordner angegebener Dokumente“ suchen	Ruft eine Liste der direkt übergeordneten Ordner eines angegebenen Dokuments ab.
	Dokumentversion hochstufen	Erstellt eine Version des Dokuments aus einem gespeicherten Dokumentstatus.
	Nach der aktuellen Dokumentversionsnummer suchen	Ruft die neueste Version eines angegebenen Dokuments ab.
	Nach Anwenderzugriff auf Dokument suchen	Ruft die Zugriffsberechtigung eines Anwenders für das angegebene Dokument ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Nach Dokumentsicherheit suchen	Ruft die Zugriffsberechtigung und die Standardsicherheit für das Dokument ab, das der angegebenen Dokument-ID zugeordnet ist.
	Dokumentsicherheit aktualisieren	Aktualisiert die Zugriffsberechtigung oder Standardsicherheit oder beide des Dokuments, das der angegebenen Dokument-ID zugeordnet ist.

iManage Online-Account-Anforderungen

Die iManage Spoke erfordert iManage Arbeitsaccount und Zugriff auf iManage Control Center zum Generieren von OAuth 2,0-Token.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten iManage Spoke.

Einrichten iManage Spoke

Integrieren Sie eine ServiceNow Instanz und iManage Spoke mit iManage Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow#Anforderungen.

Vorbereitungen

- Anforderung Ein IntegrationHub Abonnement .
- Aktivieren Sie iManage Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Fordern Sie eine Anwendung mit an iManage

Fordern Sie eine Anwendung mit an iManage Und registrieren Sie es in iManage Control Center.

Vorbereitungen

Sie müssen über verfügen iManageAnmeldeinformationen für Account- und Mandantenadministrator.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Senden Sie als iManage Cloud-Kunde (cloudimanage.com) eine E-Mail mit den folgenden Details an appregistration@imanage.com.
   - Anwendungsname: ServiceNow – externer Speicher
   - Redirect_Url: `<your-instance>/oauth_redirect.do`
   - Kundenname: Geben Sie den Namen Ihres Kunden an
   - Mandanten-/Kunden-ID: Geben Sie Ihre Mandanten- oder Kunden-ID an

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Imanage überprüft und antwortet mit der Client-ID und dem Geheimnis

2. Sobald Sie die Client-ID/-Geheimnis haben, registrieren Sie Ihre Anwendung im iManage Control Center, indem Sie dem Dokument folgen Hinzufügen einer Anwendung .

Hinweis:

- Diese Integrationsfähigkeit wurde für iManage Cloud validiert. Wenn Sie es für iManage On-Premise verwenden möchten, überprüfen Sie, ob es Ihre Anforderungen erfüllt, bevor Sie es verwenden.
- Wenn Sie ein lokaler iManage-Anwender sind, befolgen Sie das Dokument Hinzufügen eines Anwendungspakets Um Ihre Anwendung zu registrieren.

Nächste Maßnahme

Registrieren iManage Als OAuth-Provider.

Registrieren iManage Als OAuth-Provider

Registrieren iManage Als OAuth-Provider, damit die Instanz OAuth 2,0-Token anfordern kann.

Vorbereitungen

Beachten Sie die folgenden Anforderungen:

- IntegrationHub Abonnement.
- iManage Zugriffsanmeldeinformationen
- Die iManage Spoke muss aktiviert sein

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Auf Ihrem ServiceNow® Instanz, navigieren Sie zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Auf der Seite Mit dem Titel **Welche Art von OAuth-Anwendung** , Wählen Sie aus **Stellen Sie eine Verbindung zu einem OAuth-Drittanbieter her** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zum Identifizieren des Datensatzes, z. B. , `IManage OAuth-Profil` .
Client-ID	Anwendungs-ID von iManage Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie beim Erstellen der Anwendung generiert haben.
Standardgewährungstyp	Der Wert in diesem Feld muss sein **Passwort** .
Token-URL	Der Wert in diesem Feld muss sein `https://cloudimanage.com/auth/oauth2/token` . Möglicherweise müssen Sie das Feld entsperren, um den Wert einzugeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Umleitungs-URL	Der Wert in diesem Feld muss sein https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do . Möglicherweise müssen Sie das Feld entsperren, um den Wert einzugeben.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie aus **Speichern** .
Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Ergebnisse
Imanage ist als OAuth-Provider registriert, wodurch die Instanz OAuth 2,0-Token anfordern kann.

Nächste Maßnahme
Integrieren Sie iManage Spoke mit ServiceNow Instanz.

Integrieren Sie iManage Spoke mit ServiceNow Instanz

Integrieren Sie die Verbindung An Ihren iManageAccount. Die iManageSpoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen iManage.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > *iManage*an.
2. Wählen Sie aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt iManage Spoke-Verbindung.
Verbindungs-URL	Die URL zum Herstellen einer Verbindung mit der Spoke. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt https://cloudimanage.com . Aktualisieren Sie die Standard-URL auf Ihre spezifische URL, die zum Herstellen der Verbindung erforderlich ist.
OAuth-Entitätsname	Name des OAuth-Entitätsprofils. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt iManage Spoke-Authentifizierung.
OAuth-Client-ID	Client-ID von iManage Anwendung, die Sie im Registrierungsportal registriert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Client-Schlüssel, der generiert wird, wenn Sie die Anwendung in registriert haben iManage Portal.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL. Das Format der URL ist https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do .

4. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Ergebnisse
Die iManage Spoke Ist eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Infoblox-Spoke

Automatisieren Sie Netzwerkverwaltungsaufgaben in Infoblox von Ihrer ServiceNow-Instanz aus. Registrieren oder löschen Sie beispielsweise IP-Adressen auf einem Infoblox-Server.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Infoblox-Spokev 2.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Infoblox-Versionen 2,7, 2,11 und können mit anderen zukünftigen API-Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- Plugin „Remotetabellen“ (com.Glide.script.vtable)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Infoblox-SpokeStellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Zuweisung von IP-Adressen im Infoblox-Rasterserver zu automatisieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Infoblox – IP in IPAM registrieren oder reservieren	Registriert oder reserviert eine IP-Adresse in Infoblox basierend auf einer Servicekatalogelementanforderung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Infoblox-SpokeStellt Beispielsubflows zum Registrieren und Reservieren von IP-Adressen bereit.

Flow	Beschreibung
Registrieren Sie den AName-Datensatz, und rufen Sie Netzwerkdetails ab	Registriert einen AName-Datensatztyp auf dem DNS-Server und ruft Netzwerkdetails wie Netzwerkoptionen und ID ab.
Verarbeiten Sie eingehende Benachrichtigungen aus Infoblox	Empfängt die eingehenden Benachrichtigungen von Infoblox und protokolliert die Details.

Spoke-Modul

Die Infoblox-SpokeFügt Ihrer Instanz die Infoblox-Anwendung hinzu und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
CName-Datensätze	Listet alle CNAME-Datensätze auf.
Webhook-Registrierung	Listet alle Webhook-Registrierungen für die Spoke auf.

Spoke-Aktionen

Die Infoblox-SpokeBietet Aktionen zum Verwalten von IP-Adressen und Netzwerken in Infoblox über Ihren ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
DHCP-Verwaltung	IP-Reservierung löschen	Löscht den IP-Adressbereich von einem Infoblox-Server.
	Sucht nach IP-Adressreservierung	Listet die IP-Adressreservierung auf dem DHCP-Server für eine bestimmte Infoblox-Netzwerkansicht auf.
	IP-Adressbereich reservieren	Reserviert einen IP-Adressbereich auf dem Infoblox-Server.
DNS-Verwaltung	IPs zum Host-Datensatz hinzufügen	Fügt die angegebene Liste von IPs den vorhandenen IP-Adressen im angegebenen Hostdatensatz hinzu.
	IPs des Host-Datensatzes ändern	Ersetzt die IP-Adressen des angegebenen Host-Datensatzes durch die neue Liste der IPs.
	Host-Datensatz erstellen	Erstellt einen Hostdatensatz in Infoblox.
	DNS-Datensatz löschen	Löscht einen DNS-Datensatz auf dem Grid-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	CName-Datensätze suchen	Listet CNAME-Datensätze auf, die auf dem Infoblox-Server vorhanden sind.
	DNS-Datensätze suchen	Listet DNS-Datensätze auf, die auf dem Infoblox-Server vorhanden sind.
	Host-Datensatz nach Referenz suchen	Ruft die Details des angegebenen Host-Datensatzes ab.
	Stream mit Host-Datensätzen suchen	Ruft die Details aller Host-Datensätze ab.
	AName-Datensatz registrieren	Registriert einen AName-Datensatztyp auf dem DNS-Server. Ein AName-Datensatz speichert die Zuordnung zwischen dem vollqualifizierten Domänennamen und der IP-Adresse.
	CName-Datensatz registrieren	Registriert einen CNAME-Datensatz im Infoblox DNS-Server. Ein CNAME-Datensatz ist ein Alias für den vollqualifizierten Domänennamen.
	AName-Datensatz aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften des angegebenen AName-Datensatzes.
	CName-Datensatz aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften des angegebenen CName-Datensatzes.
	Host-Datensatz aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften des angegebenen Host-Datensatzes.
Generisch	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz in Infoblox für das angegebene Objekt.
	Datensatz löschen	Löscht den angegebenen Datensatz.
	Datensatz nach Referenz suchen	Ruft die Details des angegebenen Datensatzes ab.
	Stream mit Datensätzen nach Kriterien suchen	Ruft die Details aller Datensätze für das angegebene Schemaobjekt ab.
	Stream mit Datensätzen suchen	Ruft die Details aller Datensätze des angegebenen Objekttyps ab.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert einen Datensatz in Infoblox für das angegebene Objekt.
IPAM-Verwaltung	IPAM-IP-Adressreservierung löschen	Löscht eine IPAM-IP-Adressreservierung in Infoblox.
	IPAM-Reservierungen suchen	Listet die IP-Adressen innerhalb eines bestimmten Infoblox-Servers auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	IPAM-IP-Adresse registrieren	Registriert die IP-Adressen auf einem bestimmten Infoblox-Server.
	IPAM-IP-Adressen reservieren	Reserviert die IP-Adressen innerhalb eines bestimmten Infoblox-Servers.
Metadatenabruf	Definition von erweiterbaren Attributen suchen	Ruft die Definitionen der erweiterbaren Attribute ab.
	Objekt-Metadaten suchen	Ruft die Liste aller unterstützten Felder für einen bestimmten Vorgang für das angegebene Schemaobjekt ab.
	Allgemeine WAPI-Metadaten suchen	Ruft die Liste aller unterstützten Objekte in der konfigurierten API-Version ab.
Netzwerkverwaltung	Netzwerk erstellen	Erstellt ein Netzwerk innerhalb eines bestimmten Infoblox-Servers.
	Netzwerk löschen	Löscht ein Netzwerk innerhalb eines bestimmten Infoblox-Servers.
	Netzwerkdetails suchen	Ruft die Netzwerkdetails innerhalb eines bestimmten Infoblox-Servers ab.
	Netzwerk aktualisieren	Aktualisiert das Netzwerk innerhalb eines bestimmten Infoblox-Servers.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den Infoblox-Alias-Datensatz, um Aktionen zu autorisieren.

Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen	Beschreibung	Anforderungen für Verbindungsalias
Infoblox	Verbindung mit Infoblox-Server	• Verbindungstyp: HTTP • Verbindungs-URL: URL des Hostcomputers, auf dem der Infoblox-Server installiert ist.

Um den Spoke-Verbindungsalias zu verwenden, erstellen Sie einen zugehörigen Verbindungsdatensatz und einen zugehörigen Anmeldeinformationsdatensatz. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Infoblox-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf ausgeführt werden müssen MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Infoblox-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Infoblox-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Infoblox mit Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Infoblox-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für die Infoblox-Spoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihren Infoblox-Account. Die Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Infoblox-Spoke verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in Infoblox auszuführen.

Vorbereitungen

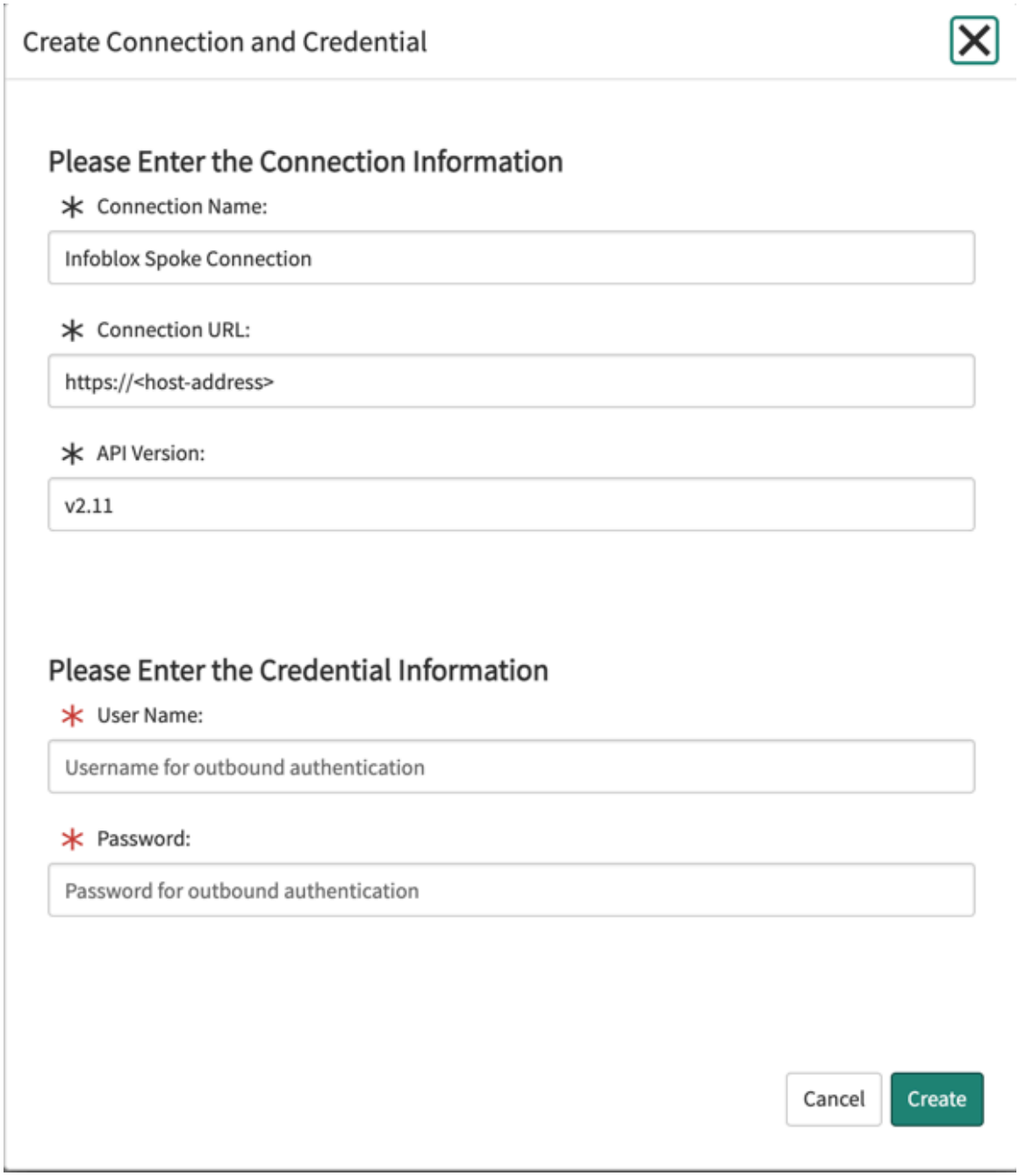
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Infoblox-Datensatz.
3. Von **Zugehörige Links** Klicken Sie auf Abschnitt **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Eindeutiger Name zur Identifizierung der Verbindung. Beispiel: Infoblox-Spoke-Verbindung.
Verbindungs-URL	Host-URL für die Verbindung mit Ihrem Infoblox-Account.
API-Version	API-Version von Inblox. Dieses Feld wird automatisch in ausgefüllt V2.11
Anwendername	Anwendername Ihres Infoblox-Accounts.
Passwort	Passwort Ihres Infoblox-Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Infoblox-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Infoblox mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Infloblox-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Sie einen Infoblox-Webhook

Registrieren Sie einen Infoblox-Webhook in einer ServiceNow-Instanz, um die ServiceNow-Anwendung zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in Infoblox auftreten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Infoblox-Spoke** > **Webhook-Registrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Infoblox-Webhook-Registrierung

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung der Webhook-Registrierung. **Hinweis:** Der Name darf nur sein `Infoblox-Webhook-Authentifizierung` .
Anwendername	Anwendername, der in der Konfiguration des ausgehenden Infoblox-Endpunkts angegeben ist.
Passwort	Passwort, das in der Konfiguration des ausgehenden Infoblox-Endpunkts angegeben ist.
Beschreibung	Beschreibung der Webhook-Registrierung.
Pfad	Infoblox-Webhook-Pfad. Dieses Feld wird automatisch mit ausgefüllt `api/sn_infoblox_Spoke/infoblox_Webhook` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Callback URL**.
   Das System zeigt die Webhook-Rückruf-URL an.
6. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie auf.

Fügen Sie die Rückruf-URL in Infoblox hinzu

Geben Sie eine Webhook-Rückruf-URL im Infoblox-Account an, um einen Webhook zu erstellen.

Vorbereitungen

- Registrieren Sie einen Infoblox-Webhook
- Laden Sie ausgehende Infoblox-Vorlagen aus dem herunter KB0966373
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Infoblox-Account an.
2. Erstellen Sie einen Webhook in Ihrem Infoblox-Account.
   Weitere Informationen finden Sie unter KB0966373 .
3. Konfigurieren Sie einen ausgehenden Endpunkt für Ihren ServiceNowInstanz.
   Weitere Informationen zum Konfigurieren ausgehender Infoblox-Endpunkte finden Sie unter Über Ausgehende Vorlagen .
4. Konfigurieren Sie Vorlagen, indem Sie die Vorlagen aus dem hochladen KB0966373 artikel.

Vorlagen

Vorlagenname	Beschreibung
Host_Address_IPv4_Insert.txt	Vorlage zum Konfigurieren von Benachrichtigungen , wenn einem Host eine neue IPv4-Adresse hinzugefügt wird.
Range_IPv4_Insert.txt	Vorlage zum Konfigurieren von Benachrichtigungen, wenn ein neuer IPv4-Bereich hinzugefügt wird.
Network_Insert.txt	Vorlage zum Konfigurieren von Benachrichtigungen, wenn ein neues IPv4-Netzwerk hinzugefügt wird.
Host_Address_IPv6_Insert.txt	Vorlage zum Konfigurieren von Benachrichtigungen, wenn einem Host eine neue IPv6-Adresse hinzugefügt wird.

5. Konfigurieren Sie Benachrichtigungsregeln mit dem Benachrichtigungsassistenten.

Jack Henry jXchange Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz mit Ihrem Jack Henry jXchange Account für den Zugriff auf Kunden- und Account-Informationen.

Wichtig:
Ab Release Utah wurde die Integration von Financial Services Operations mit der Anwendung Jack Henry Associates (JHA) jXchange in Integration von Financial Services Operations mit Jack Henry jXchange umbenannt.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie ServiceNow Store Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zu Release-Hinweisen für alle veröffentlichten Apps finden Sie unter ServiceNow Store Release-Hinweise zum Versionsverlauf an.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Die aktuelle Version von Jack Henry Associates jXchange-Spokelst V 2.0.3.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

Stellen Sie sicher, dass Sie sich an wenden Jack Henry jXchange administrator und halten Sie diese Details bereit:

- Anwendername von Jack Henry jXchange Account.
- Passwort von Jack Henry jXchange Account.
- Gültiger Verbrauchername.
- Gültiges Verbraucherprodukt.
- Weiterleitungs-ID des Instituts.
- Institutsumgebung.
- SOAP-Verbindungs-URL.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Integration Hub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow Integration Hub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Jack Henry jXchange-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um Automatisierungsaufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Suchen Sie nach Transaktionsupdates	Löst den Subflow „Transaktionsupdates suchen“ aus und ruft die neuesten Transaktionsupdates ab.
Beispiel für den Flow „Kundeninformationen abrufen“	Ruft die Kundeninformationen ab und protokolliert sie.

Spoke-Subflows

Die Jack Henry jXchange-Spoke Stellt einen Beispiel-Subflow mit dem Subflow „Transaktionsupdates suchen“ bereit, um zu demonstrieren, wie die neuesten Transaktionsupdates abgerufen werden. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Jack Henry jXchange Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung von Kundeninformationen	Kundeninformationen nach ID suchen	Ruft Kundeninformationen basierend auf dem Kundenbezeichner ab.
	Stream mit Kundeninformationen suchen	Ruft Kundeninformationen bei einem Service Provider ab
Verwaltung von Finanzkontoinformationen	Finanzkonto nach Kontodetails suchen	Ruft Finanzkontoinformationen eines Kunden nach Kontodetails ab, die bei einem Service Provider vorhanden sind
	Stream mit Finanzkonten suchen	Ruft Finanzkontoinformationen von Kunden ab, die bei einem Service Provider vorhanden sind
	Stream „Finanztransaktionen suchen“	Ruft Finanzkontotransaktionen eines Accounts bei einem Service Provider ab
	Einlagensaldo des Finanzkontos aktualisieren	Aktualisiert den Einlagensaldo eines Finanzkontos bei einem Service Provider

Spoke-Modul

Die Jack Henry jXchange-Spoke Fügt hinzu Financial Services Operations Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Kunden	Ruft die Kundendaten von ab und zeigt sie an Jack Henry jXchange Account. Wenn ein Anwender zu navigiert, **JHA** > **Remotetabellen** > **Kunden**, Die Aktion „Kunden-Informationsstrom suchen“ wird ausgelöst, und die Daten werden abgerufen.
Accounts	Ruft die Accountdaten von ab und zeigt sie an Jack Henry jXchange Account. Wenn ein Anwender zu navigiert, **JHA** > **Remotetabellen** > **Accounts**, Die Aktion Stream mit Finanzkonten suchen wird ausgelöst, und Daten werden abgerufen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Jack Henry jXchange Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Jack Henry jXchange Spoke

Integrieren Sie ServiceNow und Jack Henry jXchange Account mithilfe von Jack Henry jXchange Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz zur Authentifizierung von ServiceNow-Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Jack Henry jXchange -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
3. Öffnen Sie den Datensatz, **JHA** .
4. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
SOAP-Verbindungs-URL	SOAP-Endpunkt, der mit verbunden werden soll Jack Henry jXchange Account. Geben Sie Ein https://jxdmz.jackhenry.com/jxchange/2008/ServiceGateway/ServiceGateway.svc .
Gültiger Verbrauchername	Gültiger Verbrauchername für Anbieter.
Gültiges Verbraucherprodukt	Gültiges Verbraucherprodukt für Anbieter.
Weiterleitungs-ID des Instituts	Weiterleitungs-ID des Instituts für Anbieter.
Institutsumgebung	Institutsumgebung für Anbieter.
Anwendername	Anwendername zur Authentifizierung der ausgehenden Anforderungen.
Passwort	Passwort zur Authentifizierung der ausgehenden Anforderungen.

6. Klicken Sie auf **Erstellen**.
7. Navigieren zu **Integrations-Hub** > **SOAP-Sicherheitsrichtlinien**an.
8. Öffnen Sie den Datensatz, **JHA-Sicherheitsrichtlinie** .
9. Für **WS-Security Anwendernamenprofil** , Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, der für erstellt wird Jack Henry jXchange Spoke.
10. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jamf-Spoke

Verwalten Sie Anwender, Mobilgeräte, Gruppen und Computer in der Jamf Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Spoke-Version

Jamf Spoke V 1.0.7 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Jamf Classic- und Pro-APIs, können jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST(com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und benötigen entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Subflows

Die Jamf-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben bereit. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Daten erkennen und speichern	Erkennt die Daten aus dem Jamf Server und aktualisiert die Datensätze in den Tabellen „Anwendung“, „Gruppe“ und „Richtlinie“.
Suchen Sie nach Anwendungsdetails	Ruft die zusätzlichen Details für Anwendungen ab und aktualisiert die entsprechenden Datensätze in der Anwendungstabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Anwendung Bereitstellen	Fügt den angegebenen Anwender oder das angegebene Gerät der angegebenen Gruppe in hinzu Jamf Server.
Anwendung Widerrufen	Entfernt den angegebenen Anwender oder das angegebene Gerät aus der angegebenen Gruppe in Jamf Server.
Konfigurationsdaten suchen	Ruft Konfigurationsdaten für das angegebene angeforderte Element oder den angegebenen Softwarekonfigurations-Datensatz ab.

Hinweis:
Diese Subflows sind nur verfügbar, wenn Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung Ist installiert.

Spoke-Aktionen

Die Jamf-Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Computerverwaltung	Anwendung nach ID suchen	Ruft Details einer Anwendung nach ID in ab Jamf .
	Stream mit Anwendungen suchen	Ruft alle Anwendungen ab.
	Computer nach Seriennummer suchen	Ruft Details des Computers nach Seriennummer in ab Jamf .
	Stream mit Computern suchen	Ruft allgemeine und Hardwaredetails aller Computer ab.
	Paket nach ID suchen	Ruft Details des Pakets nach ID in ab Jamf .
	Stream mit Paketen suchen	Ruft alle Pakete ab.
	Stream mit Richtlinien suchen	Ruft alle Richtlinien ab.
	Richtlinie nach ID suchen	Ruft Details der Richtlinie nach ID in ab Jamf .
Datenverwaltung **Hinweis:** Diese Aktionen sind nur verfügbar, wenn Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung Ist installiert.	Konfigurationsdaten suchen	Ruft die Konfigurationsdaten für das angegebene angeforderte Element oder den Softwarekonfigurationsdatensatz ab.
	Softwaredaten vorbereiten	Bereitet die Softwaredaten für das angegebene angeforderte Element vor, das für die Bereitstellung oder den Widerruf verwendet werden kann.
Gruppenverwaltung	Computer zu statischer Gruppe hinzufügen	Fügt einer statischen Gruppe in einen vorhandenen Computer hinzu Jamf .
	Mobilgerät zu statischer Gruppe hinzufügen	Fügt einer statischen Gruppe in ein vorhandenes Mobilgerät hinzu Jamf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwender zu statischer Gruppe hinzufügen	Fügt einer statischen Gruppe in einen vorhandenen Anwender hinzu Jamf .
	Ist „Computer in Gruppe“	Überprüft, ob ein vorhandener Computer Mitglied der angegebenen Gruppe in ist Jamf .
	Ist Mobilgerät in Gruppe	Überprüft, ob ein vorhandenes Mobilgerät Mitglied der angegebenen Gruppe in ist Jamf .
	Ist Anwender in Gruppe	Überprüft, ob ein vorhandener Anwender Mitglied der angegebenen Gruppe in ist Jamf .
	Computergruppe nach ID suchen	Ruft Details der Computergruppe nach ID in ab Jamf .
	Stream mit Computergruppen suchen	Ruft alle Computergruppen ab.
	Mobilgerätegruppe nach ID suchen	Ruft Details der Mobilgerätegruppe nach ID in ab Jamf .
	Stream mit Mobilgerätegruppen suchen	Ruft alle Mobilgerätegruppen ab.
	Anwendergruppe nach ID suchen	Ruft Details der Anwendergruppe nach ID in ab Jamf .
	Anwendergruppen-Stream suchen	Ruft alle Anwendergruppen ab.
	Computer aus statischer Gruppe entfernen	Entfernen Sie einen vorhandenen Computer aus einer statischen Gruppe in Jamf .
	Mobilgerät aus statischer Gruppe entfernen	Entfernen Sie ein vorhandenes Mobilgerät aus einer statischen Gruppe in Jamf .
	Anwender aus statischer Gruppe entfernen	Entfernen Sie einen vorhandenen Anwender aus einer statischen Gruppe in Jamf .
Mobilgeräteverwaltung	Mobilgerätanwendung nach ID suchen	Ruft Details der Mobilgerätanwendung nach ID von ab Jamf . **Hinweis:** Konfigurieren Sie die Systemeigenschaft `com.glide.attachment.max_get_size`Zum Anpassen der Größe des Anhangs, der abgerufen werden kann. Der Standardwert ist 5 MB.
	Stream mit Mobilgerätanwendungen suchen	Ruft alle Mobilgerätanwendungen ab.
	Mobilgerät nach Seriennummer suchen	Ruft Details des Mobilgeräts nach Seriennummer in ab Jamf .
	Stream mit Mobilgeräten suchen	Ruft die Details aller Mobilgeräte ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Anwender nach ID suchen	Ruft Details des Anwenders nach ID in ab Jamf .
	Anwender nach Namen suchen	Ruft Details des Anwenders nach Anwendername in ab Jamf .
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender ab.

Spoke-Modul

Die Jamf-Spoke Fügt Ihrer Instanz die Jamf-Anwendung hinzu. Die Anwendung enthält diese Module, und Daten, auf die über die Spoke-Module zugegriffen wird, werden in den entsprechenden Tabellen gespeichert:

Modul	Beschreibung	Tabelle
Anwendungen	Zeigt die Liste der Anwendungen aus dem an Jamf Server.	Anwendung [sn_jamf_Spoke_Application]
Gruppen	Zeigt die Liste der Gruppen aus dem an Jamf Server.	Gruppe [sn_jamf_Spoke_Group]
Konfigurationen	Speichert Softwarekonfigurationsdetails für die Anwendungen.	Konfiguration [sn_jamf_Spoke_sf_config]
Richtlinien	Zeigt die Liste der Richtlinien aus dem an Jamf Server.	Richtlinie [sn_jamf_Spoke_Policy]
Serverinstanzen	Speichert Details der Anbieterserver.	Serverinstanz [sn_jamf_Spoke_Server]

Hinweis:
Diese Module und Tabellen sind nur verfügbar, wenn Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung Ist installiert.

Eine andere Tabelle ist Jamf Anmeldeinformationen [sn_jamf_Spoke_jamf_credential] sind verfügbar, die Details der Anmeldeinformationsdatensätze speichern. Diese Tabelle ist zusammen mit verfügbar Jamf Spoke und erfordert keine Installation von Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Jamf Spoke.

Richten Sie ein Jamf Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jamf Instanz, die verwendet Jamf Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Jamf -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

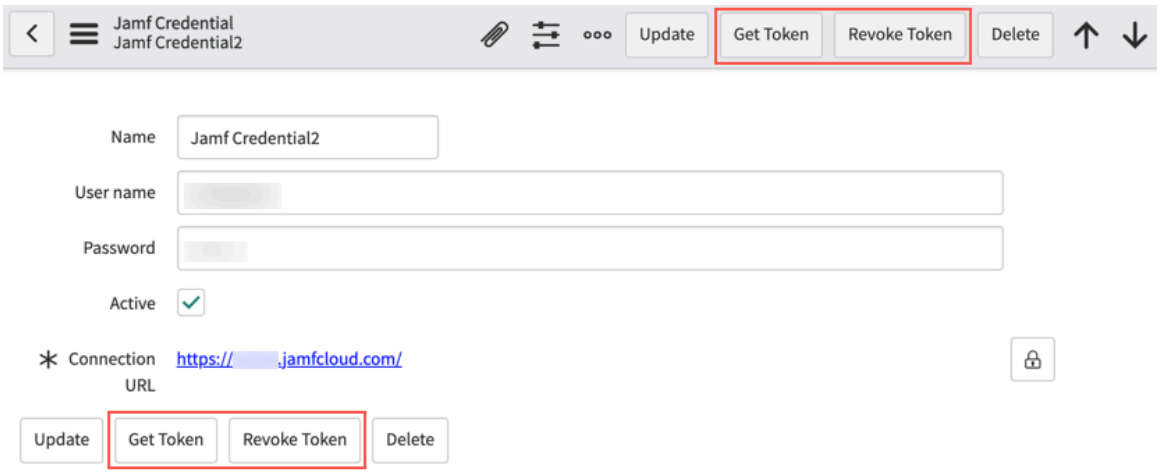
Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Jamf** .
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL, um eine Verbindung mit herzustellen Jamf Instanz in diesem Format: `https://<Instance-name>.jamfcloud.com/` .
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anwendername	Anwendername des Jamf Account.
Passwort	Passwort des Jamf Account.
Verbindungs-URL	Basis-URL, um eine Verbindung mit herzustellen Jamf Instanz in diesem Format: `https://<Instance-name>.jamfcloud.com/` .

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Hinweis:
Bei Bedarf können Sie Token abrufen und Token widerrufen, indem Sie einen neuen Anmeldeinformationsdatensatz für den Standard-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jenkins Spoke

Verwalten Sie Builds, Benutzer, Einstellungen und Aufträge auf dem Jenkins-Server. Rufen Sie Jenkins-Daten ab, die in einem Flow verwendet werden sollen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Alle Versionen zwischen 1.651.1 und 2.150.3.

Spoke-Version

Jenkins Spoke V 2.3.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Aktionen

Die Jenkins Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Jenkins Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Build-Verwaltung	Build löschen	Löscht einen Build aus einem Jenkins Serverauftrag.
	Alle Builds abrufen	Ruft alle Builds für einen bestimmten ab Jenkins Serverauftrag. Gibt die URL, die Build-Nummer und die Klasse jedes Builds zurück.
	Build-Verlauf abrufen	Ruft einen Bereich des Build-Verlaufs für einen bestimmten Auftrag von ab Jenkins Server.
	Build-Informationen abrufen	Ruft den Build-Zeitstempel, den Build-Status und die vollständigen Build-Informationen eines bestimmten Auftrags von ab Jenkins Server.
	Build-Nummer abrufen	Ruft die Build-Nummer für ein ab Jenkins Serverauftrag basierend auf einem vordefinierten Build-Filter, z. B. dem letzten erfolgreichen Build.
	Build durchführen	Führt einen Auftrag auf dem aus Jenkins Server.
Konfigurationsverwaltung	Jenkins-Anmeldeinformationen erstellen	Erstellt Jenkins Server-Anmeldeinformationen.
	Knoten erstellen	Erstellt einen Knoten, den Sie mit der Java Web Start-Software starten können. Ein Knoten ist ein Computer, der Teil von ist Jenkins Umgebung und in der Lage, Aufgaben auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Knoten löschen	Löscht einen Knoten aus der Jenkins Server.
	CSRF-Token abrufen	Ruft ein CSRF-Token ab, wenn Ihr Jenkins Auf dem Server ist die Option „Exploits für Cross Site Request Forgery verhindern“ aktiviert. **Hinweis:** Wenn Ihr Jenkins Auf dem Server ist CSRF-Schutz aktiviert. Verwenden Sie diese Aktion zum Abrufen eines Tokens zur Verwendung für den restlichen Ablauf. Die Aktion gibt das Token als Datenpille zur Verwendung in anderen Aktionen in dem Ablauf aus.
	Version abrufen	Ruft ab Jenkins Serverversion.
	Jenkins neu starten	Startet neu Jenkins Server.
	Testverbindung	Testet die Verbindung mit Jenkins Server.
Job-Verwaltung	Auftrag kopieren	Erstellt einen Auftrag durch Kopieren eines vorhandenen Jenkins Serverauftrag.
	Ordner erstellen	Erstellt einen Jenkins Serverordner zum Organisieren der Aufträge.
	Auftrag erstellen	Erstellt einen Jenkins Serverauftrag aus einer XML-Datei.
	Ordner löschen	Löscht eine vorhandene Jenkins Serverordner.
	Auftrag löschen	Löscht einen Jenkins Serverauftrag.
	Alle Aufträge aus Ordner abrufen	Ruft alle Aufträge von einem bestimmten ab Jenkins Serverordner. Gibt die Klasse und den Namen jedes Auftrags bis zur angegebenen Anzahl von Ebenen zurück.
	Build-Zeitstempel abrufen	Ruft den Build-Zeitstempel eines angegebenen ab Jenkins Serverauftrag.
	Konsolenausgabe abrufen	Ruft die Build-Konsolenausgabe von ab Jenkins Serverauftrag.
	Auftragskonfiguration abrufen	Ruft die XML-Konfiguration für ein ab Jenkins Serverauftrag.
	Auftrag neu laden	Lädt neu Jenkins Serverauftrag.
	Auftrag umbenennen	Benennt einen um Jenkins Serverauftrag.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Jenkins Serveranwender.
	Anwender löschen	Löscht eine vorhandene Jenkins Serveranwender.
Ansichtsverwaltung	Job zur Ansicht hinzufügen	Fügt dem einen Auftrag hinzu Jenkins Serveransicht. Ansichten sind Container zum Organisieren von Aufträgen. Wenn eine Jenkins-Instanz wächst, können Sie Ansichten für entsprechende Gruppen und Kategorien erstellen. Sie können beispielsweise

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		eine Build-Ansicht erstellen, in der nur die Build-spezifischen Aufträge angezeigt werden.
	Ansicht erstellen	Erstellt einen Jenkins Serveransicht.
	Ansicht löschen	Löscht einen Jenkins Serveransicht.
	Alle Aufträge aus Ansicht abrufen	Ruft alle Aufträge aus einem ab Jenkins Serveransicht. Gibt die Klasse und den Namen der Aufträge der obersten Ebene zurück.
	Auftrag aus Ansicht entfernen	Entfernt einen Auftrag aus einem Jenkins Serveransicht.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Jenkins-Ansichtsmanagement-KI-Agents	Verwaltet Auftragsdatensätze und ruft Details aller Aufträge von einem ab Jenkins Serveransicht.
Jenkins-Auftragsmanagement KI-Agents	Verwaltet Aufträge und ruft Details aller Aufträge von einem bestimmten ab Jenkins Serverordner.
Jenkins-Konfigurationsmanagement-KI-Agents	Verwaltet einen Knoten aus dem Jenkins Server. Ruft ein CSRF-Token ab, wenn Ihr Jenkins Auf dem Server ist die Option „Exploits für Cross Site Request Forgery verhindern“ aktiviert.
Jenkins-Anwendermanagement-KI-Agents	Verwaltet Jenkins Serveranwender-recor.ds

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
Jenkins-Build-Management-KI-Agents	Verwaltet einen Build aus einem Jenkins Serverauftrag und ruft die erforderlichen Build-Details ab.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Unterstützung für CRSF-Token

Wenn Ihr Jenkins Auf dem Server ist die Option „Exploits für Cross Site Request Forgery verhindern“ aktiviert. Bestimmte Aktionen erfordern ein eindeutiges Token. Verwenden Sie die Aktion CSRF-Token abrufen zum Abrufen eines Tokens zur Verwendung für den restlichen Ablauf. Die Aktion gibt das Token als Datenpille zur Verwendung in anderen Aktionen in dem Ablauf aus.

Verbindungs- und Anmeldeinformationsanforderungen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet Jenkins Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen. Um den Spoke-Verbindungsalias zu verwenden, erstellen Sie einen zugehörigen Verbindungsdatensatz und einen zugehörigen Anmeldeinformationsdatensatz.

Informationen zur Spoke-Einrichtung finden Sie unter Richten Sie Jenkins-Spoke ein.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden die REST-Aufrufe, die auf einem ausgeführt werden müssen MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Jenkins-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie Jenkins-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jenkins mit Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Jenkins-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für die Jenkins-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den Jenkins-Server. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Jenkins-Spoke verwenden diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
   Ein leeres Formular mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Jenkins-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Ihr Jenkins-Anwendername.
Passwort	Ihr Jenkins-Passwort.
Aktiv	Aktivieren
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für die Jenkins-Spoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihrem Jenkins-Account. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Jenkins-Spoke verwendet diese Verbindungen, um Aktionen auf Jenkins auszuführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Jenkins** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein `Jenkins-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für Jenkins erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **Jenkins-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	Die URL des Hostcomputers, auf dem Jenkins installiert ist.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Jenkins v2-Spoke

Verwalten Sie Builds, Benutzer, Einstellungen und Aufträge auf dem Jenkins-Server. Rufen Sie Jenkins-Daten ab, die in einem Flow verwendet werden sollen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Jenkins v2-Spoke`v 1.2.0` Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Anforderungen

Die Jenkins v2-Spoke`v2` erfordert die Generierung eines API-Tokens. Siehe Sicherheitshärtung: Neues API-Token-System in Jenkins 2,129+ Für weitere Informationen zu den API-Token.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

Alle Versionen zwischen 2.176.2 und 2.222.1.

Spoke-Module

Sie können konfigurieren Jenkins v2-Spokev2, um Updates von Jenkins auf Ihrem zu erhalten ServiceNow Instanz. In den Weiterleitungsrichtlinien Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um Aktualisierungen an Ihrem zu erhalten ServiceNow Instanz ist definiert. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst die Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, der wiederum die Jenkins-Aufgaben automatisiert. Dies erfordert ein separates Setup und kann unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Siehe Richten Sie einen Webhook für die Jenkins-Spoke ein Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der Webhooks. Informationen zur Verwendung anderer Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie oder zum Anpassen der Standard-Subflows finden Sie unter Passen Sie einen Webhook an.

Weiterleitungsrichtlinien und Subflows unterstützen diese Felder:

- Stichwörter
- Build-Nummer
- Aufgabenname
- Job-Pfad
- Zugehörige Felder anzeigen

Standardmäßig ist die Anwendung Jenkins v2 in verfügbar Jenkins v2-SpokeUnd hat diese Module:

Modul	Beschreibung
Webhook-Antwort-Subflows	Details des Webhook-Autorisierungsschlüssels zum Autorisieren von Anforderungen von Jenkins.
Details zum Webhook-Client	Details zu den Subflows in Jenkins v2-Spoke.

Die Jenkins v2-Spokev2 enthält diese Tabellen:

- Subflow für Jenkins v2-Webhook-Antwort [sn_jenkinsv2_Spoke_Webhook_answer_Subflow]
- Jenkins-Webhook-Client-Details [sn_jenkinsv2_Spoke_Webhook_Client_Details]

Spoke-Subflows

Die Jenkins v2-SpokeStellt Beispielsubflows bereit, um die Automatisierung von Jenkins-Aufgaben zu demonstrieren. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Jenkins-Auftrag Erstellen	Erhält Updates von Jenkins im ServiceNow Instanz.
Subflow für Jenkins-Webhook-Antwort:	Erstellt den Jenkins-Auftrag und ruft die Informationen ab. Um diesen Subflow anzupassen, erstellen Sie eine Kopie des Subflows, und ändern Sie ihn entsprechend Ihren Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Informationen zum Prozess-Build	
Jenkins-Auftrag mit Parametern erstellen	Erstellt einen Jenkins-Auftrag mit den angegebenen Parametern und ruft die Informationen ab.

Spoke-Aktionen

Die Jenkins v2-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Jenkins-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Build-Verwaltung	Löschen Erstellen	Löscht einen Build aus einem Jenkins-Serverauftrag.
	Build Abrufen ID	Ruft die Build-ID eines ausgeführten Auftrags vom Jenkins-Server ab.
	Build Abrufen Zeitstempel	Ruft den Build-Zeitstempel eines bestimmten Jobs vom Jenkins-Server ab.
	Konsole Abrufen Ausgabe	Ruft eine Build-Konsolenausgabe für einen bestimmten Job vom Jenkins-Server ab.
	Liste Builds	Ruft alle Builds für einen bestimmten Auftrag vom Jenkins-Server ab.
	Build mit durchführen Parameter	Führt einen Auftrag mit Parametern auf dem Jenkins-Server aus.
	Build Abrufen Verlauf	Ruft einen Bereich des Build-Verlaufs für einen bestimmten Auftrag vom Jenkins-Server ab.
	Build Abrufen Informationen	Ruft den Build-Zeitstempel, den Build-Status und die vollständigen Build-Informationen eines bestimmten Auftrags vom Jenkins-Server ab.
	Build Abrufen Nummer	Ruft die Build-Nummer für einen Jenkins-Serverauftrag basierend auf einem vordefinierten Build-Filter ab, z. B. letzter erfolgreicher Build.
	Durchführen Erstellen	Führt einen Auftrag auf dem Jenkins-Server aus.
	Builds nach Datumsbereich suchen	Ruft alle Builds zwischen dem Datumsbereich für einen bestimmten Auftrag vom Jenkins-Server ab.
	Commits nach Build suchen	Ruft die Commits eines bestimmten Builds für einen angegebenen Auftrag vom Jenkins-Server ab.
	Phasenknoten nach Build suchen	Ruft Informationen über die Sonar-Aktionen, neustartbare Phasen und Knoten aller Phasen eines bestimmten Builds für einen bestimmten Pipeline-Auftrag vom Jenkins-Server ab.
	Phasen nach Build suchen	Ruft den Build-Status, die Startzeit, die Endzeit, die Dauer und die Phasen eines bestimmten Builds für einen bestimmten Pipeline-Auftrag vom Jenkins-Server ab.
	Testbericht nach Build suchen	Ruft Informationen über die Testzusammenfassungen, die Gesamtzahl der ausgeführten Tests, bestandenen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Tests, fehlgeschlagenen Tests, übersprungenen Tests und die Zeit ab, die für die Ausführung von JUnit-Tests in einem bestimmten Build für einen bestimmten Auftrag vom Jenkins-Server benötigt wird.
Konfigurationsverwaltung	Erstellen Knoten	Erstellt einen Knoten, den Sie mit der Java Web Start-Software starten können. Ein Knoten ist ein Computer, der Teil der Jenkins-Umgebung ist und Aufgaben ausführen kann.
	Löschen Knoten	Löscht einen Knoten vom Jenkins-Server.
	Abrufen Version	Ruft die Jenkins-Serverversion ab.
	Starten Sie Neu Jenkins	Startet den Jenkins-Server neu.
	Testen Verbindung	Testet die Verbindung zum Jenkins-Server.
Job-Verwaltung	Kopieren Auftrag	Erstellt einen Auftrag durch Kopieren eines vorhandenen Jenkins-Serverauftrags.
	Erstellen Ordner	Erstellt einen Jenkins-Serverordner zum Organisieren von Aufträgen.
	Erstellen Auftrag	Erstellt einen Jenkins-Serverauftrag aus einer XML-Datei.
	Ordner löschen	Löscht einen vorhandenen Jenkins-Serverordner.
	Auftrag löschen	Löscht einen Jenkins-Serverauftrag.
	Aufträge nach Ordner auflisten	Ruft alle Aufträge für einen bestimmten Ordner vom Jenkins-Server ab.
	Auftragskonfiguration abrufen	Ruft die XML-Konfiguration für einen Jenkins-Serverauftrag ab.
	Neu Laden Auftrag	Lädt einen Jenkins-Serverauftrag neu.
	Umbenennen Auftrag	Benennt einen Jenkins-Serverauftrag um.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Jenkins-Serveranwender.
	Anwender löschen	Löscht einen vorhandenen Jenkins-Serveranwender.
Ansichtsverwaltung	Job zur Ansicht hinzufügen	Fügt der Jenkins-Serveransicht einen Auftrag hinzu. Ansichten sind Container zum Organisieren von Aufträgen. Wenn eine Jenkins-Instanz wächst, können Sie Ansichten für entsprechende Gruppen und Kategorien erstellen. Sie können beispielsweise eine Build-Ansicht erstellen, die nur Build-spezifische Aufträge anzeigt.
	Ansicht erstellen	Erstellt eine Jenkins-Serveransicht.
	Ansicht löschen	Löscht eine Jenkins-Serveransicht.
	Aufträge nach Ansicht auflisten	Ruft alle Aufträge aus einer Ansicht auf dem Jenkins-Server ab.
	Auftrag aus Ansicht entfernen	Entfernt einen Auftrag aus einer Jenkins-Serveransicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungs- und Anmeldeinformationsanforderungen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den Jenkins v2-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren. Um den Spoke-Verbindungsalias zu verwenden, erstellen Sie einen zugehörigen Verbindungsdatensatz und einen zugehörigen Anmeldeinformationsdatensatz. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Jenkins-Spoke ein.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf ausgeführt werden müssen MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Jenkins-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie die Jenkins-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jenkins mit Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Jenkins-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Jenkins v2-Spoke

Fügen Sie eine Jenkins v2-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen in Jenkins v2-Spoke.

Vorbereitungen

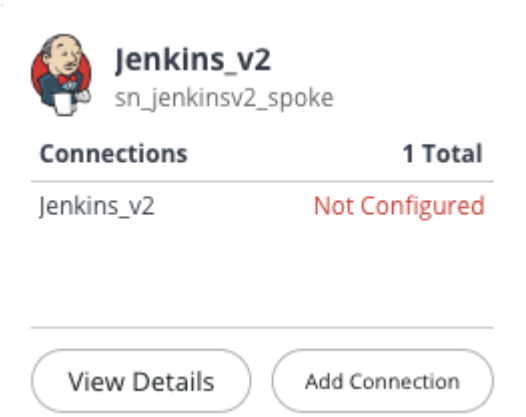
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **Jenkins_v2** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

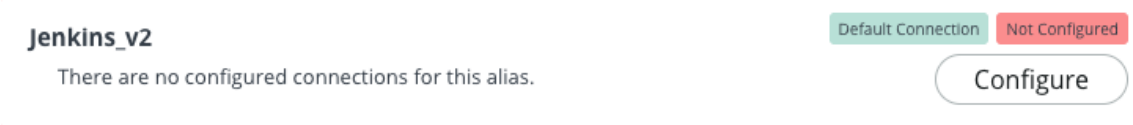
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Jenkins v2-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .



- Um mehr als oneJenkins v2-Spoke-Verbindungsdatensätze zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

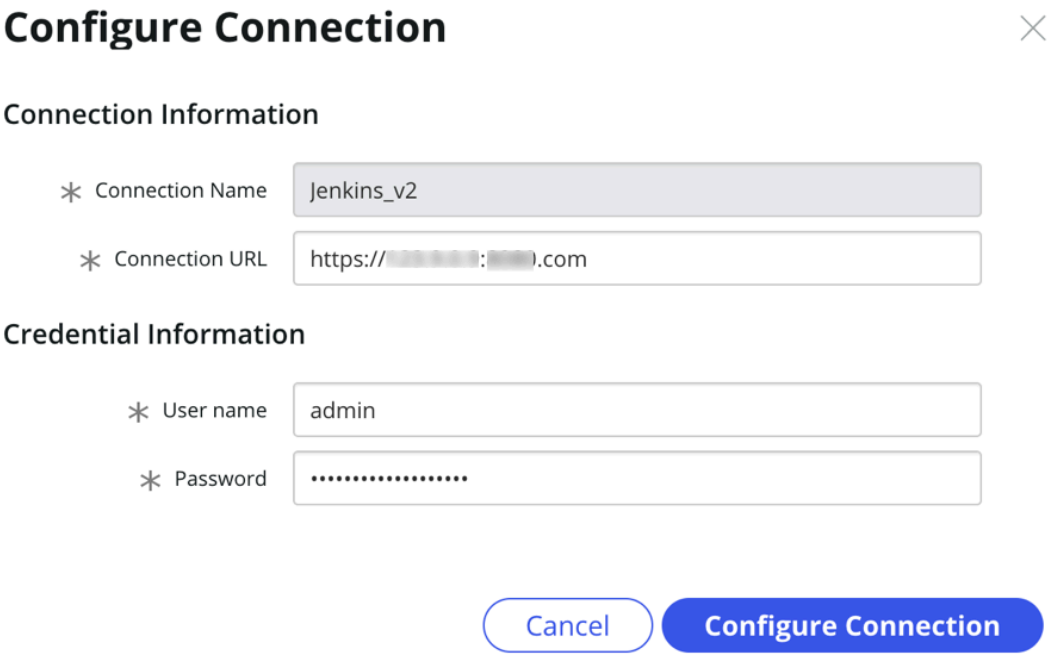


5. Füllen Sie die Felder im Verbindungsformular aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: `Jenkins v2-Verbindung` .
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit Jenkins. Das Format der URL muss lauten: http :// <host_ip_address>:<port>. Beispiel: `http ://198.51.100.24:8080` .
Anwendername	Anwendername Ihres Jenkins-Accounts.
Passwort	API-Token Ihres Jenkins-Accounts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .
7. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Verbindungen**an.
8. Öffnen Sie den neu erstellten Verbindungsdatensatz für die Jenkins v2-Spoke.
9. Von **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Geben Sie die MID-Server-Einstellungen an.

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Richten Sie einen Webhook für die Jenkins-Spoke ein

Richten Sie eine Webhook-Anwendung ein, um die erforderlichen Updates von Jenkins auf Ihrem zu erhalten ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Autorisierungsschlüssel für erstellen Jenkins v2-Spoke

Erstellen Sie einen Autorisierungsschlüssel, um Anforderungen von Jenkins zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Skripts – Hintergrund**an.
2. Geben Sie diesen Befehl in ein **Skript ausführen (JavaScript auf Server ausgeführt)** Textfeld:
   `gs.info(GlideSecureRandomUtil.getSecureRandomString(32));`
3. Klicken Sie auf **Skript ausführen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Kopieren Sie den generierten Wert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.

Autorisierungsschlüssel für Webhook angeben

Autorisieren Sie Anforderungen von Jenkins, indem Sie den Autorisierungsschlüssel für den Webhook in Ihrem angeben ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Jenkins v2** > **Details zum Webhook-Client**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

Formular „Jenkins-Webhook-Client-Details“

Feld	Beschreibung
Autorisierungsschlüssel	Autorisierungsschlüssel, den Sie generiert haben. Siehe Autorisierungsschlüssel für erstellen Jenkins v2-Spoke Weitere Informationen finden Sie unter .
Name	Name zur Identifizierung des Webhook-Client-Datensatzes.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Autorisierungsschlüssel in Jenkins angeben

Erhalten Sie Updates von Jenkins, indem Sie den Autorisierungsschlüssel in Jenkins angeben.

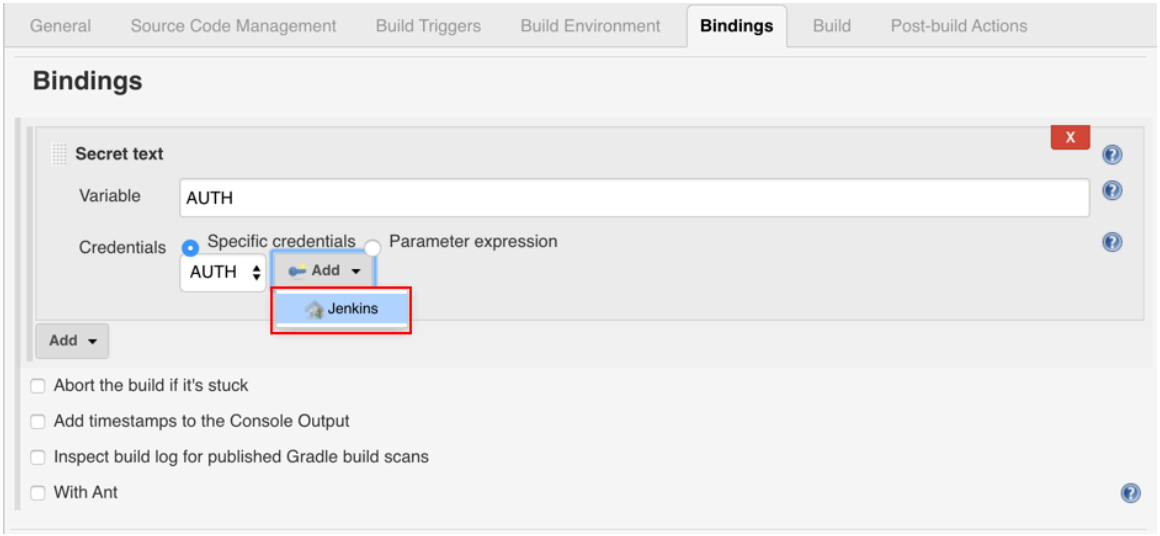
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Jenkins-Account an.
2. Klicken Sie auf den Auftrag, für den Sie Ihren Webhook konfigurieren möchten, und öffnen Sie ihn.
3. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
4. In **Bindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Hinzufügen** Und wählen Sie aus **Jenkins** .

   Weitere Informationen zur Verwendung des Plugins finden Sie unter Bindung Von Anmeldeinformationen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Jenkins-Anmeldeinformationsanbieter“

Feld	Beschreibung
Art	Wählen Sie Aus **Geheimer Text** .
Geheimnis	Geben Sie den Autorisierungsschlüssel ein. Siehe Autorisierungsschlüssel für erstellen Jenkins v2-Spoke Weitere Informationen finden Sie unter .
ID	Geben Sie einen eindeutigen Bezeichner an, um den Datensatz zu identifizieren.

6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
7. In **Aktionen nach dem Build** Konfigurieren Sie die Aufgabe, und geben Sie das Skript an, um Aktualisierungen an Ihrem zu erhalten ServiceNow Instanz.
   - Beispiel Windows **Skript** : `Curl „https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_jenkinsv2_spoke/jenkins_v2_webhook/build_status" -X POST -H „content-type:Application/JSON“ -H „jenkinsKey: %<ID>%“ -d „{\„Job_Name\“:\"%JOB_NAME%\",\"Job_Pfad\":\"%JOB_URL%\",\"Build_Number\":\"%Build_number%\"}`
   - Beispiel-Shell **Skript** : `Curl „https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_jenkinsv2_spoke/jenkins_v2_webhook/build_status" -X POST -H „content-type:Application/JSON“ -H „jenkinsKey: ${<ID>}“ -d „{\"Job_Name\":\"${JOB_NAME}\",\"Job_Path\":\"${JOB_URL}\",\"Build_Number\":\"${Build_number}\"}"`

   Hinweis:
   Die ID im Skript ist die ID, die Sie im Formular „Jenkins-Anmeldeinformationsanbieter“ angegeben haben.

   Weitere Informationen zur Verwendung des Plugins finden Sie unter Aufgabe nach dem Build .
8. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Geben Sie eine Beschreibung für den Subflow an

Geben Sie anwenderfreundliche Beschreibungen für die Subflows in an Jenkins v2-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Jenkins v2** > **Webhook-Antwort-Subflows**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung des Subflows.
Subflow	Erforderlicher Subflow in Jenkins v2-Spoke.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Geben Sie Antworten auf die Entscheidungstabelle an

Geben Sie Subflows als Antworten auf die in der Entscheidungstabelle genannten Bedingungen an. Wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind, wird der zugehörige Subflow ausgelöst.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Entscheidungstabellen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **Jenkins v2-Spoke** .
3. In **Entscheidungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in Jenkins auftreten. Siehe Jenkins v2-Spoke Für Informationen zu den unterstützten Feldern.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Subflow für Jenkins v2-Webhook-Antwort [sn_jenkinsv2_Spoke_Webhook_answer_Subflow] .

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Passen Sie einen Webhook an

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie, und passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des erforderlichen Standard-Subflows.
4. Passen Sie den Subflow „Jenkins-Webhook-Antwort: Verarbeiten Sie den Subflow „Build-Informationen“ gemäß Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
   Siehe Subflows werden erstellt Für weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows und Jenkins v2-Spoke Informationen zu den Feldern, die von Weiterleitungsrichtlinien und Subflows unterstützt werden.
5. Navigieren zu **Jenkins v2** > **Webhook-Antwort-Subflows**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung des Subflows.
Subflow	Erforderlicher Subflow in Jenkins v2-Spoke.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

9. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Entscheidungstabellen**an.
10. Öffnen Sie den Datensatz für **Jenkins v2** Spoke.
11. In **Entscheidungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
12. Füllen Sie im Formular diese Felder aus:

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in Jenkins auftreten. Siehe Jenkins v2-Spoke Für Informationen zu den unterstützten Feldern.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	a. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Subflow für Jenkins v2-Webhook-Antwort [sn_jenkinsv2_Spoke_Webhook_answer_Subflow] .

13. Klicken Sie auf **Absenden**.

Jira Service Management-Spoke

Automatisieren Sie Servicemanagement-Aufgaben in Jira Service Management von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Jira Service Management-Spoke V 1.1.1 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

JIRA-Servicemanagement-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Integrationen – Framework für externe Authentifizierung (com.Glide.external.App)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Jira Service Management-Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Metadaten	Service Desk-IDs suchen (Metadaten)	Ruft die Liste aller Service Desk-IDs aus der angegebenen JIRA-Instanz ab.
Organisationsmanagement	Organisation zu Service Desk hinzufügen	Fügt der angegebenen Service Desk-Instanz die angegebene Organisations-ID hinzu.
	Anwender zu Organisation hinzufügen	Fügt der angegebenen Organisation Anwender hinzu.
	Organisation erstellen	Erstellt einen Organisations-Account für die angegebene Servicemanagement-Instanz.
	Organisation löschen	Löscht einen Organisationsaccount aus der angegebenen Servicemanagement-Instanz.
	Organisationen suchen	Ruft die Liste der Organisationen in der Servicemanagement-Instanz ab.
	Anwender in Organisation suchen	Ruft die Liste der Anwender in einer Organisation ab.
	Organisation aus Service Desk entfernen	Entfernt die angegebene Organisation aus der angegebenen Service Desk-Instanz.
	Anwender aus Organisation entfernen	Entfernt Anwender aus der angegebenen Organisation.
Anforderungsmanagement	Kundenanforderungs-Teilnehmer hinzufügen	Fügt Kunden zur Anforderung für die angegebene Service Desk-Instanz hinzu.
	Kundenanforderung erstellen	Erstellt eine Kundenanforderung für die angegebene Service Desk-Instanz.
	Kundenanforderungskommentar erstellen	Erstellt einen Kundenanforderungskommentar für die angegebene Service Desk-Instanz.
	Temporären Anhang erstellen	Erstellt einen temporären Anhang für die angegebene Anforderung. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Service Management Cloud.
	Temporäre Datei erstellen	Erstellt eine temporäre Datei für die angegebene Anforderung.
	Kommentaranhang suchen	Ruft den Kommentaranhang für die angegebene Problem-ID oder den angegebenen Problemschlüssel ab. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Service Management Cloud.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Kundenanforderungskommentare suchen	Ruft die Liste der Kundenanforderungskommentare für den Service Desk ab.
	Kundenanforderungs-Teilnehmer suchen	Ruft die Liste der Anforderungsteilnehmer im Zusammenhang mit der Kundenanforderung für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	Verlauf von Kundenanforderungsstatus suchen	Ruft den Statusverlauf der Kundenanforderung für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	Kundenanforderungsübergänge suchen	Ruft eine Liste von Kundenanforderungsübergängen für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	Kundenanforderungen suchen	Ruft eine Liste der Kundenanfragen für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	SLA-Informationen suchen	Ruft die SLA-Informationen für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	Abonnementstatus suchen	Ruft den Abonnementstatus für die angegebene Service Desk-Instanz ab. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Service Management Cloud.
	Kundenanforderungsübergang durchführen	Ändert den Status einer Kundenanforderung für die angegebene Service Desk-Instanz. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Service Management Cloud.
	Kundenanforderungs-Teilnehmer entfernen	Entfernt eine Kundenanforderung aus der angegebenen Service Desk-Instanz.
	Kundenanforderung abonnieren	Abonniert eine Kundenanforderung für die angegebene Service Desk-Instanz.
Service Desk-Verwaltung	Kunden hinzufügen	Fügt die angegebenen Anwender dem Service Desk hinzu.
	Probleme in Warteschlange suchen	Ruft die Liste der Probleme in einer Warteschlange für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	Warteschlange suchen	Ruft die Liste der in der Service Desk-Instanz angegebenen Warteschlangen ab.
	Anforderungstypfelder suchen	Ruft die Liste der Anforderungstypfelder für die angegebene Service Desk-Instanz ab.
	Anforderungstypen suchen	Ruft die Liste der Anforderungstypen für die angegebene Service Desk-Instanz ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Service Desks suchen	Ruft die Liste aller Service Desk für die angegebene Servicemanagement-Instanz aus der JIRA-Instanz ab.
	Anwenderaccount-ID suchen	Ruft die Anwender-Account-ID des Anwenders ab. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Service Management Cloud.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zur Spoke-Einrichtung finden Sie unter Richten Sie ein Jira Service Management-Spoke.

Richten Sie ein Jira Service Management-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jira-Servicemanagement Mithilfe von Standardauthentifizierung Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Jira Service Management-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Generieren Sie ein API-Token für einen Atlassian-Account

Generieren Sie einen Atlassian Account-API-Token zum Authentifizieren von Anforderungen für Spokes, die einem zugeordnet sind Atlassian Account.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie einen haben Atlassian Account.

Erforderliche Rolle: Atlassian Administrator-Anmeldeinformationen

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

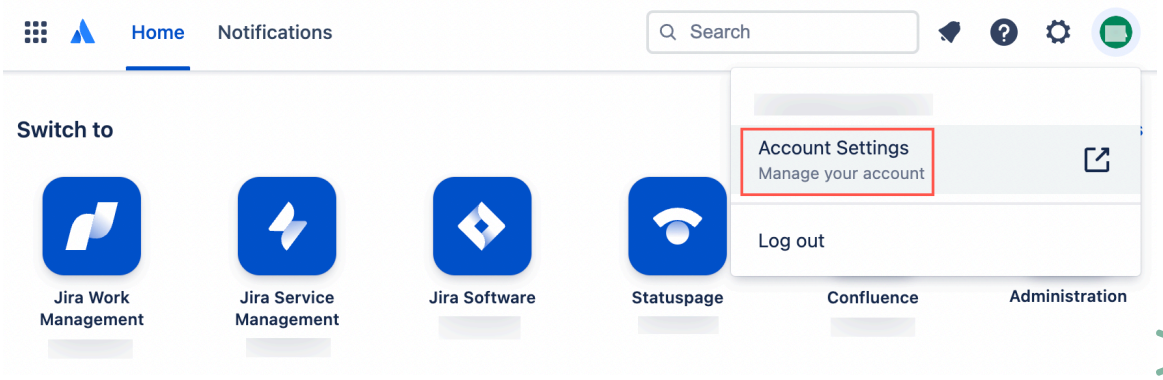
Führen Sie diese Schritte aus Ihrem aus Atlassian Account. Siehe Atlassian-Entwickler Portaldokumentation mit Anweisungen zum Generieren Ihres API-Tokens.

Hinweis:
Dieses Verfahren gilt nur für Sie 'Re Mit Jira Cloud Abonnement.

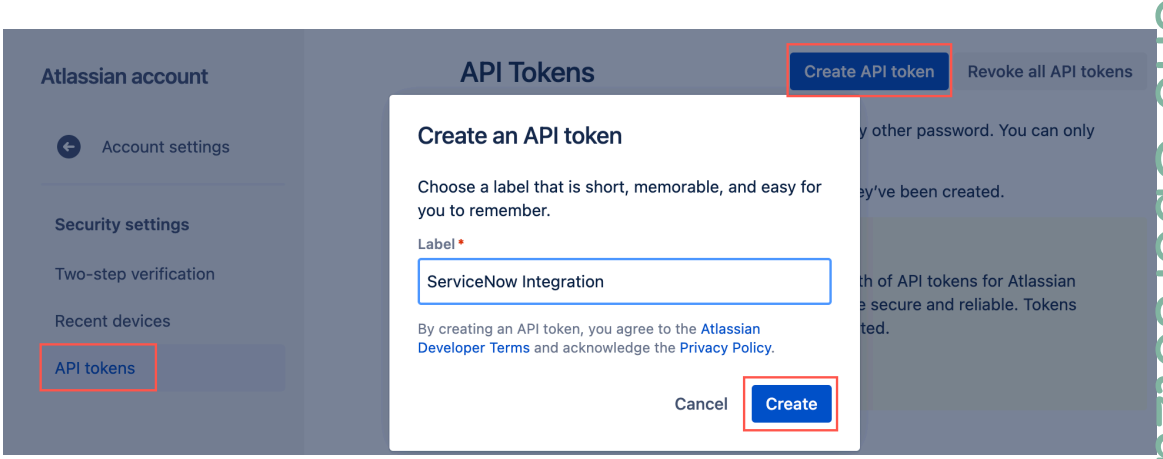
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Atlassian Start Als Administrator.
2. Wechseln Sie zu Ihrem Account-Profilfoto, und wählen Sie aus **Account-Einstellungen** .



3. Wechseln Sie zu **Sicherheit** .
4. Wählen Sie im Abschnitt API-Token die Option aus **Erstellen und verwalten Sie API-Token** .
5. Wählen Sie Aus **API-Token** .
6. Geben Sie im Formular einen Integrationsnamen für an **Bezeichnung** Feld.
7. Wählen Sie **Erstellen** aus.

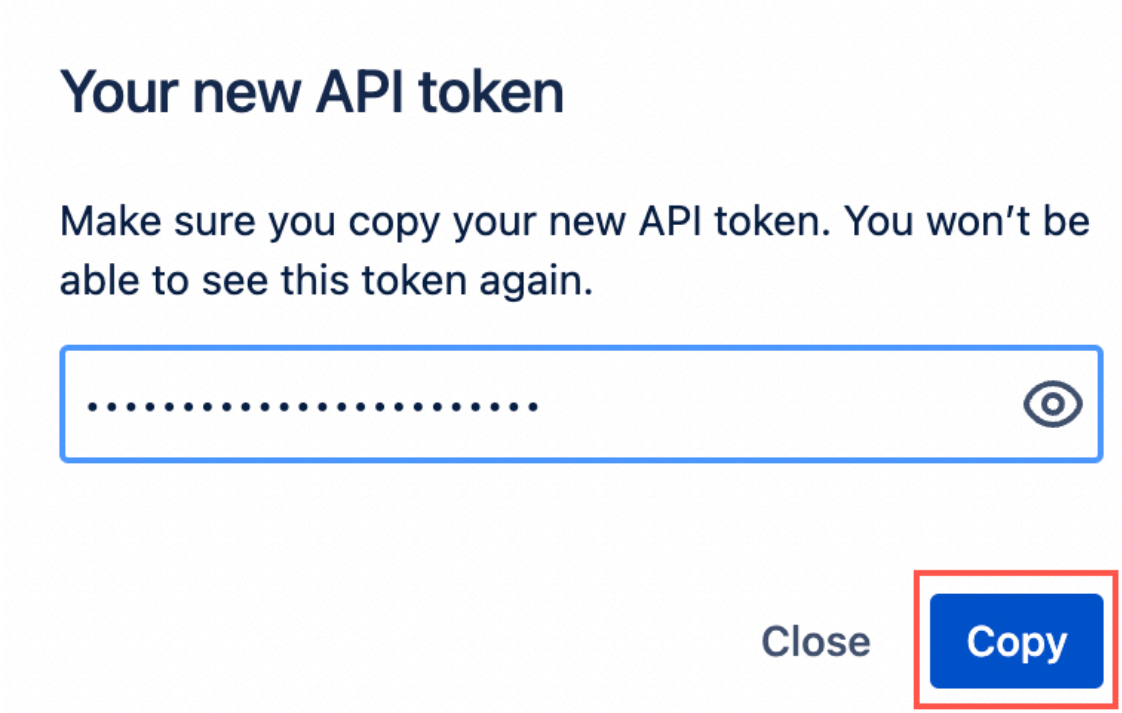


Das API-Token wird generiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Wählen Sie Aus **Kopieren** Und notieren Sie den Wert des API-Tokens zur späteren Verwendung.



Nächste Maßnahme

Verwenden Sie Ihr API-Token, um die Cloud-Verbindung für eine Jira- oder Jira Service Management-Spoke zu konfigurieren.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für eine Jira Service Management-Spoke

Fügen Sie eine Jira Service Management-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um sich zu authentifizieren ServiceNow Anforderungen in einer Jira Service Management-Spoke.

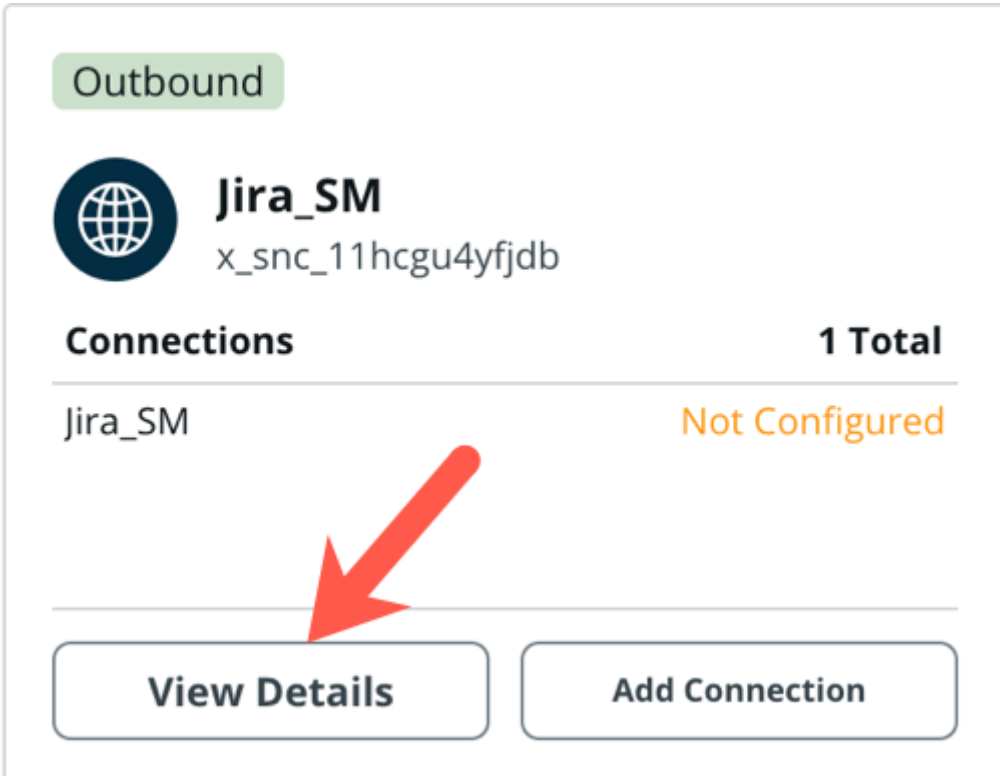
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
3. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
4. Verwenden Sie das Suchfeld, um nach zu suchen **Jira_SM** Verbindungsalias.
5. Wählen Sie **Details anzeigen**.

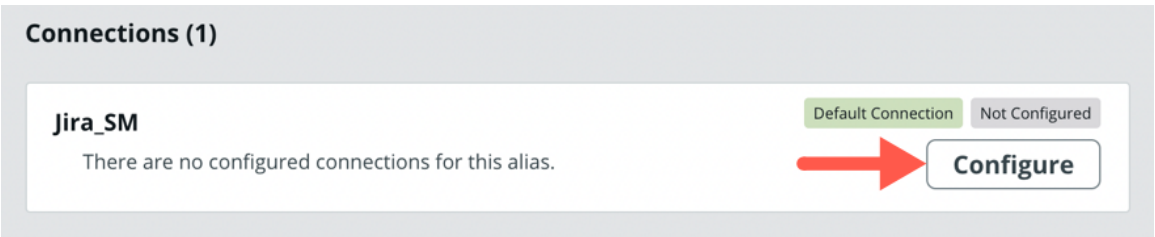
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Konfigurieren Sie eine Cloud-Verbindung.

a. Fügen Sie eine Cloud-Verbindung hinzu, oder bearbeiten Sie sie.

- Um eine vorhandene Verbindung einzurichten, wählen Sie aus **Konfigurieren** Oder **Bearbeiten** .



- Wählen Sie aus, um eine neue Verbindung zu erstellen und zu konfigurieren **Verbindung Hinzufügen** .

Hinweis:
Informationen zur Unterstützung mehrerer Verbindungen über eine Spoke finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

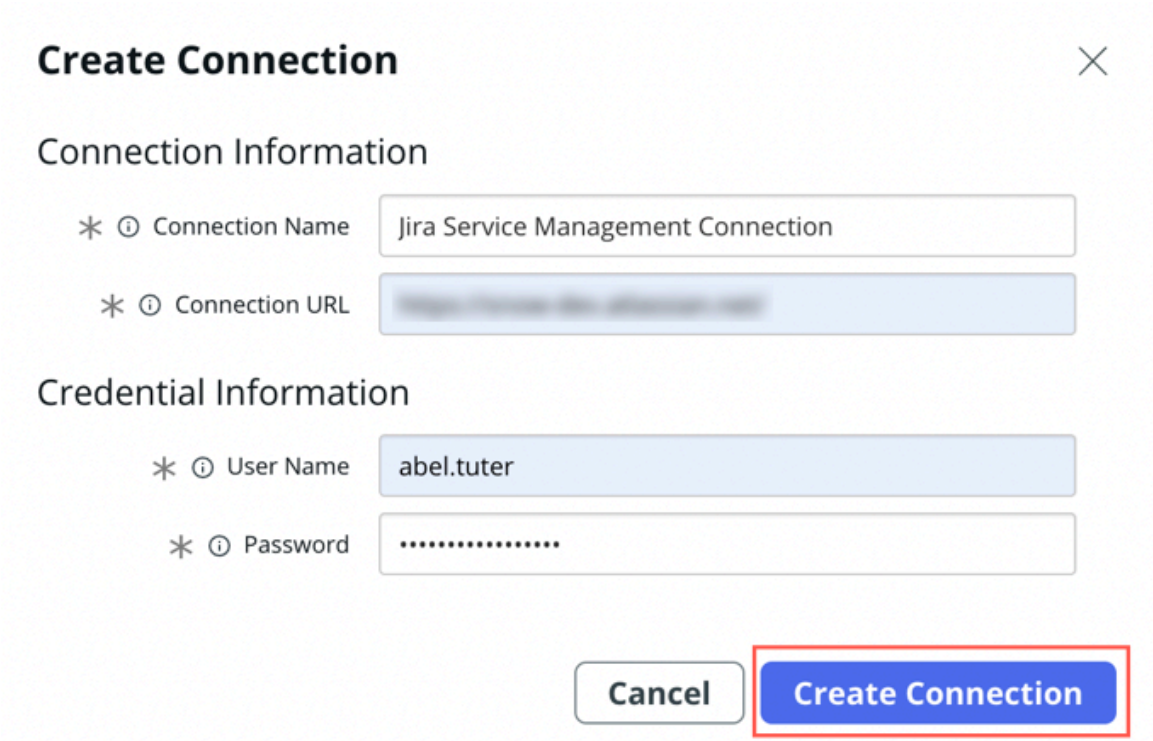
b. Füllen Sie im Konfigurationsformular die Felder für eine Cloud-Verbindung aus.

Feld	Wert
Verbindungsname	Beispiel: `jira_sm_Cloud_conn` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Verbindungs-URL	Die Instanz-URL in diesem Format: `<provider-domain-name>.atlassian.net` .
Anwendername	Ihr Atlassian E-Mail-Adresse des administratorkontos.
Passwort	Das in generierte API-Token Generieren Sie ein API-Token für einen Atlassian-Account.



c. Bestätigen Sie Ihre Konfiguration.

- Wählen Sie für eine vorhandene Verbindung aus **Bearbeiten Sie Die Verbindung** .
- Wählen Sie für eine neue Verbindung aus **Verbindung Erstellen** .

d. Wiederholen Sie diese Schritte für eine Serververbindung mit den folgenden Informationen.

Feld	Wert
Verbindungsname	Beispiel: `jira_sm_Server_conn` .
Verbindungs-URL	Die URL der Jira-Serverinstanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Anwendername	Anwendername des Administratoranwenders.
Passwort	Das Passwort des Administratoranwenders.

Jira Spoke

Verwalten Sie Probleme, Benutzer, Stories und Gruppen in Jira. Rufen Sie Jira-Daten ab, die in einem Flow verwendet werden sollen. Verwenden Sie bidirektionale Webhooks, und abonnieren Sie Jira mit einer ServiceNow-Callback-URL.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Jira Spoke V 5.3.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – Verbindungsinformationen abrufen (com.glide.hub.action_step.get_connection_info)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Integrationen – Framework für externe Authentifizierung (com.Glide.external.App)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für API-Version v2 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Hinweis:

- Wenn Ihr Jira Instanz unterstützt eine andere API-Version. Geben Sie die API-Version in an **API-Version** Unter der zugehörigen Liste Attribute. Standardmäßig ist **API-Version** Ist 2 . Siehe Konfigurieren Sie eine Verbindung für Jira-Spoke Informationen zum Erstellen eines Verbindungsdatensatzes.
- Jira Service Desk wird von der Spoke nicht unterstützt.

Jira Webhooks-Modul

Bidirektionale Webhooks können eingerichtet werden, um über die erforderlichen Ereignisse benachrichtigt zu werden. Die Weiterleitungsrichtlinie definiert Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um zu benachrichtigen ServiceNow Instanz. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in JiraÜber die Sie benachrichtigt werden möchten. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst die Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, der wiederum automatisiert Jira Aufgaben.

Die bidirektionalen Webhooks erfordern ein separates Setup und können unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Standardmäßig ist Jira Die Webhooks-Anwendung ist in verfügbar Jira Und verfügt über die folgenden Module:

- Jira-Webhook-Registrierungen
- Jira-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien

Verwenden Sie Jira Webhook-Registrierungsmodul zum Zuweisen eines Tokens und Bereitstellen des API-Pfads. Sie müssen hier eine Rückruf-URL generieren und die URL in angeben Jira. Eine standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie wird in bereitgestellt Jira Modul „Webhook-Weiterleitungsrichtlinien“. Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie unterstützt diese Felder:

Kategorie	Feld
Problem	• Jira-Instanz-URL • Webhook-Ereignis • Problembeschreibung • Erstellt • Aktualisiert • Problemlösung • Lösung des vorherigen Problems • Problemzusammenfassung • Problemtyp • Typ des vorherigen Problems • Problempriorität • Priorität des vorherigen Problems

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Feld
	• Problemstatus • Status des vorherigen Problems • Problemstatuskategorie • Statuskategorie des vorherigen Problems • Projekt
Kommentar	• Jira Instanz-URL • Webhook-Ereignis • Kommentar • Erstellt • Aktualisiert • Problemzusammenfassung • Problemtyp • Problempriorität • Problemstatus • Problemstatuskategorie • Projekt
Arbeitsprotokoll	• Jira Instanz-URL • Webhook-Ereignis • Aufgewendete Arbeitsprotokollzeit • Erstellt • Aktualisiert
Anhang	• Jira Instanz-URL • Webhook-Ereignis • Erstellt • Dateiname der Anlage • Anhangsgröße • Mime-Typ des Anhangs
Projekt	• Jira Instanz-URL • Webhook-Ereignis • Projekt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Feld
Version	• Jira Instanz-URL • Webhook-Ereignis • Version • Versionsbeschreibung • Mit Version zusammengeführt • Mit Versionsbeschreibung zusammengeführt

Um andere Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie zu verwenden, erstellen Sie im eine Weiterleitungsrichtlinie Jira Webhook-Routing-Richtlinienmodul und geben Sie Bedingungen entsprechend Ihren Anforderungen an. Siehe Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Jira-Spoke ein Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der Webhooks.

Spoke-Subflow

Die Jira Stellt einen Beispiel-Subflow bereit, um verschiedene zu verarbeiten Jira Webhook-Ereignisse. Der verfügbare Beispiel-Subflow ist Prozess Jira Webhooks. Der Prozess Jira Der Webhooks-Subflow unterstützt diese Felder:

Kategorie	Feld
Problem	• Anwender • Problem • Anhänge • Problem-Change-Protokoll • Projekt
Kommentar	• Problem • Projekt • Kommentar
Arbeitsprotokoll	Arbeitsprotokoll
Anhänge	Anhang
Projekt	Projekt
Version	Version
Webhook-Ereignis	
Zeitstempel	
Nutzlast **Hinweis:** Dies ist das gesamte JiraNutzlast.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um den Standard-Subflow anzupassen, müssen Sie eine Kopie des Beispiel-Subflows erstellen, die Nutzlast analysieren und den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Nutzlast ist eine der Eingaben für den Subflow.

Beim Anpassen von Subflows müssen Sie sicherstellen, dass die Subflows so konfiguriert sind, dass unendliche Schleifen vermieden werden.

Hinweis:

- Sie müssen Webhooks konfigurieren, um den Spoke-Subflow zu verwenden. Siehe Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Jira-Spoke ein Informationen zum Einrichten und Konfigurieren des Webhooks.
- Der Beispiel-Subflow wird standardmäßig als Anwender ausgeführt. Th E subflow Kann so konfiguriert werden, dass sie als System ausgeführt wird.

Spoke-Auslöser

Verwenden Sie Auslöser in Jira-SpokeUm die erforderlichen Ereignisse zu abonnieren. Mit dem Endpunkt können Webhooks eine Verbindung mit Ihrer ServiceNow-Instanz herstellen. Sie können die Flows so konfigurieren, dass sie nur ausgeführt werden, wenn die angegebenen Auslöserbedingungen erfüllt sind. Die unterstützten Ereignisse sind:

Kategorie	Auslöser	Beschreibung
Tafelmanagement	Tafel gelöscht	Auslöser wird initiiert, wenn eine Tafel gelöscht wird.
	Tafel aktualisiert	Auslöser wird initiiert, wenn eine Tafel aktualisiert wird.
	Tafel erstellt	Auslöser wird initiiert, wenn eine Tafel erstellt wird.
Kommentarverwaltung	Kommentar gelöscht	Auslöser wird initiiert, wenn ein Kommentar gelöscht wird.
	Kommentar aktualisiert	Auslöser wird initiiert, wenn ein Kommentar aktualisiert wird.
	Kommentar erstellt	Auslöser wird initiiert, wenn ein Kommentar erstellt wird.
Problemmanagement	Problem aktualisiert	Auslöser wird initiiert, wenn ein Problem aktualisiert wird. Ereignisse wie „Problem zugewiesen“, „Problem gelöst“, „Problem geschlossen“, „Problem erneut geöffnet“, „Problem verschoben“, und andere Ereignisse, die sich auf die Aktualisierung eines Problems beziehen, gehören zu diesem Webhook-Ereignis.
	Problem zugewiesen	Auslöser wird initiiert, wenn ein Problem zugewiesen wird.
	Problem gelöscht	Auslöser wird initiiert, wenn ein Problem gelöscht wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Auslöser	Beschreibung
	Problem erstellt	Auslöser wird initiiert, wenn ein Problem erstellt wird.
Sprint-Management	Sprint aktualisiert	Auslöser wird initiiert, wenn ein Sprint aktualisiert wird.
	Sprint gelöscht	Auslöser wird initiiert, wenn ein Sprint gelöscht wird.
	Sprint erstellt	Auslöser wird initiiert, wenn ein Sprint erstellt wird.
	Sprint geschlossen	Auslöser wird initiiert, wenn ein Sprint geschlossen wird.
	Sprint gestartet	Auslöser wird initiiert, wenn ein Sprint gestartet wird.

Informationen zum Einrichten der Auslöser für die Jira-Spoke finden Sie unter Richten Sie Auslöser für die Jira-Spoke ein. Weitere Informationen zur eingehenden Integration finden Sie unter Bedingte und ereignisgesteuerte eingehende Integration.

Spoke-Aktionen

Verwenden Sie Aktionen in Jira-SpokeIn Workflow-Studio Zur Automatisierung JiraAufgaben, wenn ein Ereignis in auftritt ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Hinweis:

- Einige der Spoke-Aktionen ab diesem Release haben nicht **Verbindungsalias** Eingabe.

  Die vorhandenen Flows in Ihrer Instanz, die Aktionen der vorherigen Versionen verwenden, funktionieren weiter. Diese früheren Aktionen werden jedoch umbenannt, indem hinzugefügt wird `Veraltet` Suffix, und Sie können sie ab dieser Version nicht verwenden.

- Fehlerauswertungsfunktionen werden in einigen der Spoke-Aktionen bereitgestellt.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Audit-Management	Stream mit Audit-Protokollen suchen	Ruft die Anmeldeaktivität für den Atlassian ab Jira Anwenderabonnements. **Hinweis:** Diese Aktion wird in unterstützt Jira Server 9 und frühere Versionen, und Jira Cloud.
	Stream mit Auditprotokollen suchen (Server 10 und höher)	Ruft Audit-Protokolldatensätze aus dem ab Jira Instanz innerhalb eines angegebenen Datumsbereichs.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Diese Aktion wird in unterstützt Jira Server 9 und höher.
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt einen bestimmten Anwender einer Gruppe in hinzu Jira.
	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in Jira.
	Stream mit Gruppen suchen	Ruft alle Gruppen im Atlassian-Account ab, einschließlich der Standardgruppen. **Hinweis:** Diese Aktion kann mit verwendet werden Jira Nur Cloud-Abonnement.
	Stream mit Anwendern anhand von Gruppennamen suchen	Ruft Details aller Mitglieder in einer Atlassian-Gruppe ab.
	Gruppe entfernen	Entfernt die angegebene Gruppe aus Jira.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus einer Gruppe in Jira.
Problemverwaltung	Anmerkung hinzufügen	Fügt dem angegebenen Problem in einen Kommentar hinzu Jira.
	Beobachter hinzufügen	Fügt den angegebenen Anwender als Beobachter für das angegebene Problem hinzu.
	Problem zuweisen	Weist das Problem in zu Jira An den Anwender.
	Anhang kopieren	Kopiert den erforderlichen Anhang, der zugeordnet ist Die ServiceNow Zeichnen Sie das erforderliche Problem in auf Jira.
	Problem erstellen	Erstellt ein Problem in Jira. Abhängig davon, wie Ihre Organisation verwendet Jira, Ein Problem kann einen Softwarefehler, eine Projektaufgabe, ein Help Desk-Ticket oder mehr darstellen. Ein Problem in Jira Stellt eine Aufgabe in dar ServiceNow AI Platform.
	Anhang löschen	Löscht den erforderlichen Anhang in Jira.
	Problem löschen	Löscht ein Problem in Jira.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Beobachter löschen	Löscht den Anwender als Beobachter für das angegebene Problem.
	Übergang ausführen	Wechselt ein Problem in Jira Von einem Status in einen anderen.
	Problemtypstatus nach Projekt suchen	Ruft Details der Status in einem Projekt ab.
	Problem suchen	Ruft die Details für ein Problem ab.
	Problemprioritäten suchen	Ruft die Liste der Problemprioritäten und -details für einzelne Problemprioritäten ab.
	Stream mit Problemen suchen	Ruft eine Liste von Problemen ab, die einer JQL-Abfragezeichenfolge entsprechen.
	Stream mit Sprint-Problemen suchen	Ruft die Details aller Probleme für den angegebenen Sprint ab.
	Übergänge suchen	Ruft Informationen zu allen Übergängen für eine bestimmte Problem-ID ab.
	Beobachter suchen	Ruft die Liste der Beobachter für das angegebene Problem ab.
	Problem aktualisieren	Aktualisiert eine festgelegte Anzahl von Feldern eines Problems in Jira Mit Werten, die als Eingabe übergeben werden.
Metadatenabruf	Erstellbare Felder abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller Felder in einem Pflichtfeld ab Jira Projekt.
	Bearbeitbare Felder abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller bearbeitbaren Felder in einem Pflichtfeld ab Jira Problem.
	Problemtypen abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller Problemtypen in einem erforderlichen ab Jira Projekt.
Projektmanagement	Projekt erstellen	Erstellt ein Projekt in Jira.
	Projekt suchen	Ruft Details des angegebenen Projekts anhand seiner ID oder seines Schlüssels ab.
	Projekte suchen	Ruft Details aller Projekte ab. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Server.
	Stream mit Projekten suchen	Ruft Details aller Projekte ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Diese Aktion funktioniert nur für Jira Cloud.
	Projekten zuweisbare Anwender suchen	Ruft eine Liste von Anwendern ab, die Problemen in einem oder mehreren Projekten zugewiesen werden können.
Sprint-Management	Sprint erstellen	Erstellt einen Sprint in Jira.
	Sprint löschen	Löscht einen Sprint in Jira.
	Sprint suchen	Ruft die Details des erforderlichen Sprints als komplexes Objekt ab.
	Sprints nach Tafel suchen	Ruft die Details aller Sprints in der erforderlichen Tafel ab.
	Sprint aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Sprints in Jira.
Story-Management	Story erstellen	Erstellt eine Story in Jira Cloud-Instanz. Dies ist mit Story im ServiceNow Agile Development-Plugin vergleichbar.
	Stream mit Stories suchen	Ruft Details aller Stories ab.
	Story aktualisieren	Aktualisiert eine festgelegte Anzahl von Feldern einer Story in Jira Cloud mit den angegebenen Eingabewerten.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in Jira. **Hinweis:** Diese Aktion wird nicht unterstützt, wenn die OAuth 2,0-Authentifizierung verwendet wird.
	Authentifizierten Anwender suchen	Ruft Details des authentifizierten Anwenderaccounts ab.
	Gruppenmitgliedschaften für Anwender suchen	Ruft Details aller Gruppen eines Atlassian-Anwenders ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Details aller Atlassian ab Jira Anwenderabonnements. **Hinweis:** Diese Aktion kann mit verwendet werden Jira Nur Cloud-Abonnement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Anwendern anhand von Namen suchen	Ruft eine Liste von Anwendern ab, die der Suchzeichenfolge entsprechen. **Hinweis:** Diese Aktion kann mit verwendet werden Jira Nur Serverabonnement.
	Anwender entfernen	Entfernt einen Anwender aus Jira. **Hinweis:** Diese Aktion wird nicht unterstützt, wenn die OAuth 2,0-Authentifizierung verwendet wird.
Dienstprogrammaktionen	Problemanhang in Datensatz kopieren	Kopiert den Anhang aus Jira An einen beliebigen Datensatz in ServiceNow Instanz. Wenn Sie diese Aktion in einem Subflow verwenden, stellen Sie sicher, dass die Inhalts-URL-Datenpille im Feld Anhang-URL angegeben ist.
	Felder suchen	Ruft den internen Namen und andere Details der erforderlichen Feldbezeichnung in ab Jira.
	Problem aus Kommentar suchen	Ruft die Details des Problems ab, indem die Nutzlast für den angegebenen Kommentar analysiert wird. Sie können diese Aktion im Prozess verwenden Jira Webhook-Subflow für lokalen Jira-Server, wenn nur kommentarbezogene Informationen ohne Details zu angegeben sind Jira Problem. Wenn beispielsweise nur Kommentarinformationen angegeben sind, analysiert diese Aktion die Nutzlast und extrahiert die Problemdetails.
	Neuesten Anhang für Problem suchen	Ruft den neuesten Anhang für das angegebene Problem von ab Jira. Sie können diese Aktion in einem Flow oder Subflow zur Validierung verwenden. Beispielsweise fügt ein Subflow nur dann einen zusätzlichen Anhang hinzu, wenn der neueste Anhang eines Problems in ist Jira Entspricht nicht dem angegebenen Anhang.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Neuesten Kommentar für Problem suchen	Ruft den neuesten Kommentar für das angegebene Problem aus Jira ab. Sie können diese Aktion in einem Flow oder Subflow zur Validierung verwenden. Beispielsweise fügt ein Subflow nur dann einen zusätzlichen Kommentar hinzu, wenn der neueste Kommentar eines Problems in angezeigt wird Jira Entspricht nicht dem angegebenen Kommentar.
	Server suchen	Ruft allgemeine Informationen zur aktuellen Jira-Instanz ab.
Webhook-Verwaltung	Webhooks suchen	Ruft Details aller registrierten Webhooks von ab Jira Instanz.
	Webhook abonnieren	Registriert einen Webhook in Jira Instanz.
	Webhook abbestellen	Löscht den registrierten Webhook in Jira Instanz.
	Webhook aktualisieren	Aktualisiert den Webhook mit der angegebenen ID in Jira. **Hinweis:** Diese Aktion wird nicht unterstützt, wenn die OAuth 2,0-Authentifizierung verwendet wird.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Story-Management in Jira	Ruft Informationen zu Stories in einem Stream ab, erstellt neue Stories und aktualisiert vorhandene Stories.
KI-Agent für Jira-Dienstprogrammverwaltung	Stellt Dienstprogrammaktionen bereit, die Problemanhänge in einen Datensatz kopieren, den neuesten Anhang und Kommentare zu einem Jira-Problem abrufen und Felddetails mithilfe von Bezeichnungen abrufen können. Stellt einen genauen Datenabruf sicher.
KI-Agent für Jira-Anwenderverwaltung	Erstellt und entfernt den erforderlichen Anwender. Ruft Informationen zu Anwendern, Gruppenmitgliedschaften und authentifizierten Anwenderaccounts ab.
KI-Agent für Audit-Management in Jira	Verwaltet Audit-Protokolle und bietet umsetzbare Einblicke, indem sich wiederholende Aufgaben automatisiert werden.
KI-Agent für Sprint-Management in Jira	Löscht Sprints, aktualisiert Sprint-Details und ruft bestimmte Sprint-Informationen ab.
KI-Agent für Jira-Projektmanagement	Ruft Projektdetails ab, erstellt neue Projekte, ruft Projektstreams ab und identifiziert Anwender, die Projekten zugewiesen werden können.
KI-Agent für Jira-Gruppenverwaltung	Verwaltet Gruppen, indem Aktionen wie das Erstellen und Löschen von Gruppen, das Hinzufügen und Entfernen von Anwendern, das Abrufen von Details zu Gruppen, das Abrufen von Daten und Updates und das Abrufen von Gruppenmitgliedern ausgeführt werden.
KI-Agent für Jira-Problemmanagement	Verwaltet Probleme, indem Aktionen wie das Löschen von Problemen, das Verwalten von Übergängen, die Verarbeitung von Beobachtern und die Arbeit mit Anhängen ausgeführt werden. Verwaltet auch Übergänge, Kommentare, Anhänge und Beobachter.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jira Account-Anforderungen

Die Jira Erfordert die Generierung eines API-Tokens für Jira Mit Ihrem Atlassian-Account.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet Jira Alias-Datensatz. Um diese Aktionen zu verwenden, müssen Sie eine erstellen c Onnection-Datensatz und ein c Datensatz mit Anmeldeinformationen und ordnen Sie sie dem zu Jira Alias-Datensatz.

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Jira Alias zum Konfigurieren des Endpunkts, für den die Aktionen verwendet werden Ausführen.

Richten Sie ein Jira Spoke Für Jira Cloud

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz Mit Jira Cloud-Instanz Um die Anforderungen von zu authentifizieren ServiceNow.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Jira-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einrichten Jira Spoke für Ihren Jira Cloud-Instanz mit Standardauthentifizierung oder OAuth-Authentifizierung gemäß Ihren Anforderungen.

Option 1: Standardauthentifizierung wird verwendet (API-Token)

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jira Cloud-Instanz, die einen API-Schlüssel zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Demonstriert die Integration der ServiceNow-Instanz und der Jira Cloud-Instanz mithilfe eines API-Schlüssels

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine integrieren ServiceNow Instanz mit mehreren JiraInstanzen. Erstellen Sie für diese Integration einen Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen sowie einen Verbindungsdatensatz für jeden Jira Instanz.

Generieren Sie ein API-Token für einen Atlassian-Account

Generieren Sie einen Atlassian Account-API-Token zum Authentifizieren von Anforderungen für Spokes, die einem zugeordnet sind Atlassian Account.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie einen haben Atlassian Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Atlassian Administrator-Anmeldeinformationen

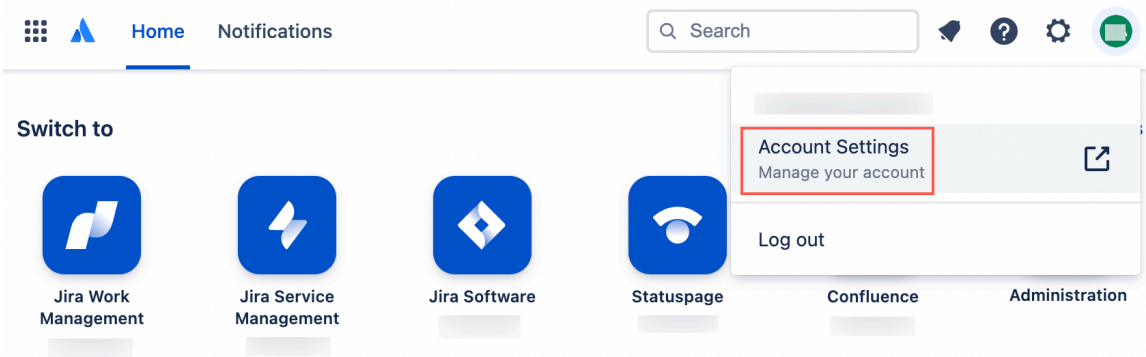
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus Ihrem aus Atlassian Account. Siehe Atlassian-Entwickler Portaldokumentation mit Anweisungen zum Generieren Ihres API-Tokens.

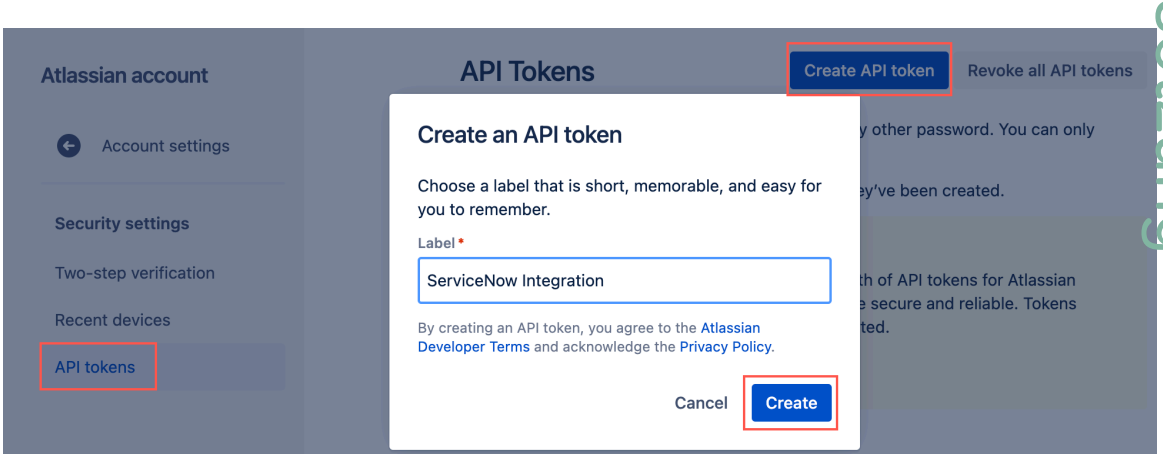
Hinweis:
Dieses Verfahren gilt nur für Sie 'Re Mit Jira Cloud Abonnement.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Atlassian Start Als Administrator.
2. Wechseln Sie zu Ihrem Account-Profilfoto, und wählen Sie aus **Account-Einstellungen** .



3. Wechseln Sie zu **Sicherheit** .
4. Wählen Sie im Abschnitt API-Token die Option aus **Erstellen und verwalten Sie API-Token** .
5. Wählen Sie Aus **API-Token** .
6. Geben Sie im Formular einen Integrationsnamen für an **Bezeichnung** Feld.
7. Wählen Sie **Erstellen** aus.

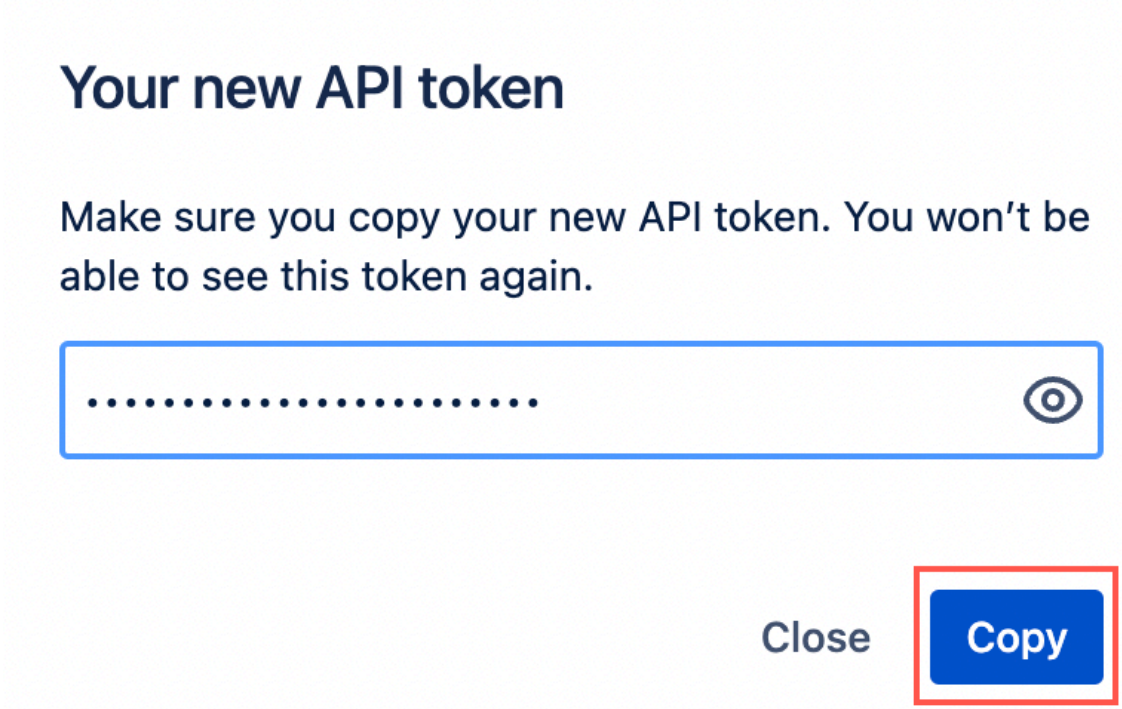


Das API-Token wird generiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Wählen Sie Aus **Kopieren** Und notieren Sie den Wert des API-Tokens zur späteren Verwendung.



Nächste Maßnahme

Verwenden Sie Ihr API-Token, um die Cloud-Verbindung für eine Jira- oder Jira Service Management-Spoke zu konfigurieren.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Jira-Spoke

Fügen Sie eine Jira-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen in Jira-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

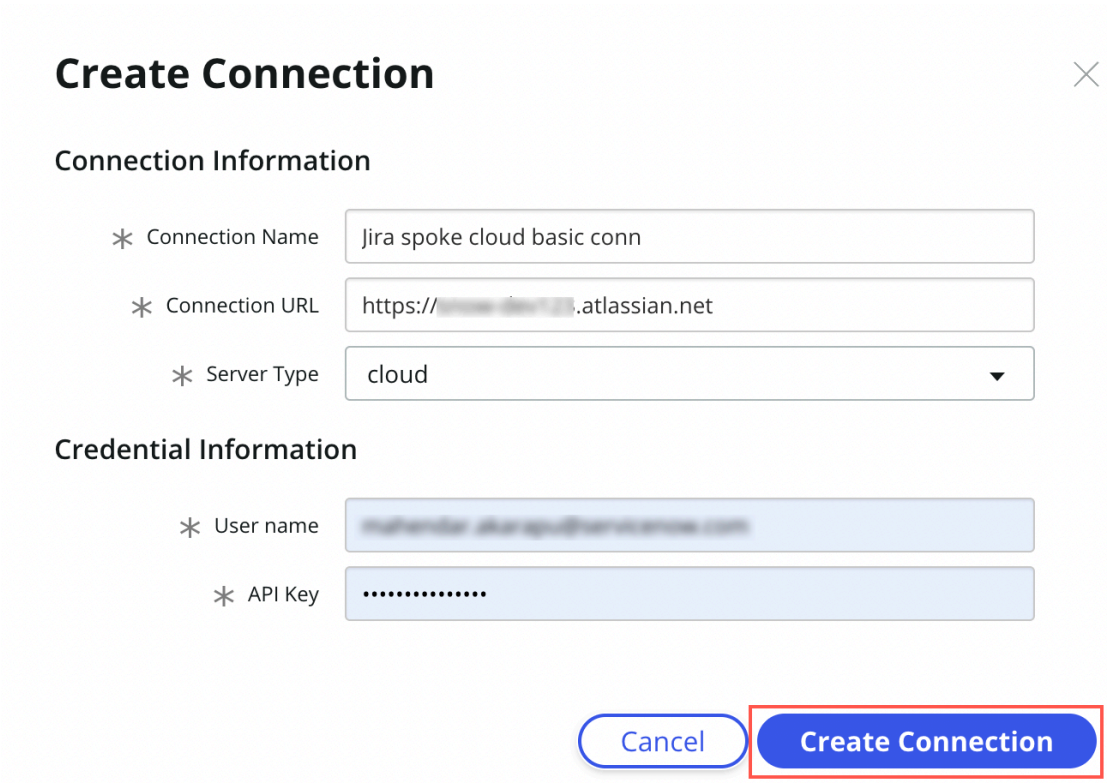
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , **Ausgehend** Verbindungen werden standardmäßig angezeigt.
4. Suchen Sie nach **Jira** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Jira-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um mehr als einen Jira-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .
5. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: `Jira-Spoke-Cloud-Basisverbindung` .
Verbindungs-URL	URL Ihrer Jira-Instanz in diesem Format: `https://<provider-domain-name>.atlassian.net` .
Servertyp	Wählen Sie Aus **Cloud** .
Anwendername	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Anwenders ein.
API-Schlüssel	Geben Sie das API-Token ein, das Sie für Ihre Jira Cloud-Instanz generiert haben.



6. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

Option 2: Standardauthentifizierung verwenden (API-Token mit Bereichen)

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jira Cloud-Instanz, die einen API-Schlüssel mit Bereichen zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine integrieren ServiceNow Instanz mit mehreren JiraInstanzen. Erstellen Sie für diese Integration einen Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen sowie einen Verbindungsdatensatz für jeden Jira Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Generieren Sie ein API-Token für einen Atlassian-Account mit Umfängen

Generieren Sie einen Atlassian Account-API-Token mit den erforderlichen Bereichen zum Authentifizieren von Anforderungen für Spokes, die einem zugeordnet sind Atlassian Account.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie einen haben Atlassian Account.

Erforderliche Rolle: Atlassian Administrator-Anmeldeinformationen

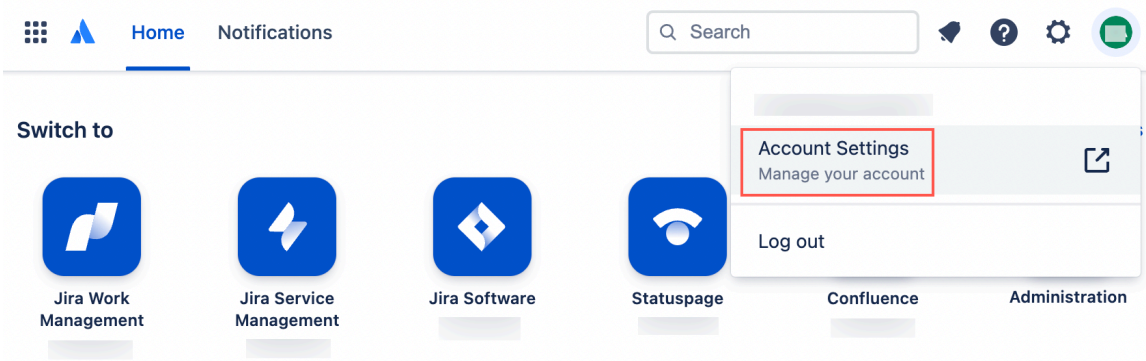
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus Ihrem aus Atlassian Account. Siehe Atlassian-Entwickler Portaldokumentation mit Anweisungen zum Generieren Ihres API-Tokens.

Hinweis:
Dieses Verfahren gilt nur, wenn Sie das Jira Cloud-Abonnement verwenden.

Prozedur

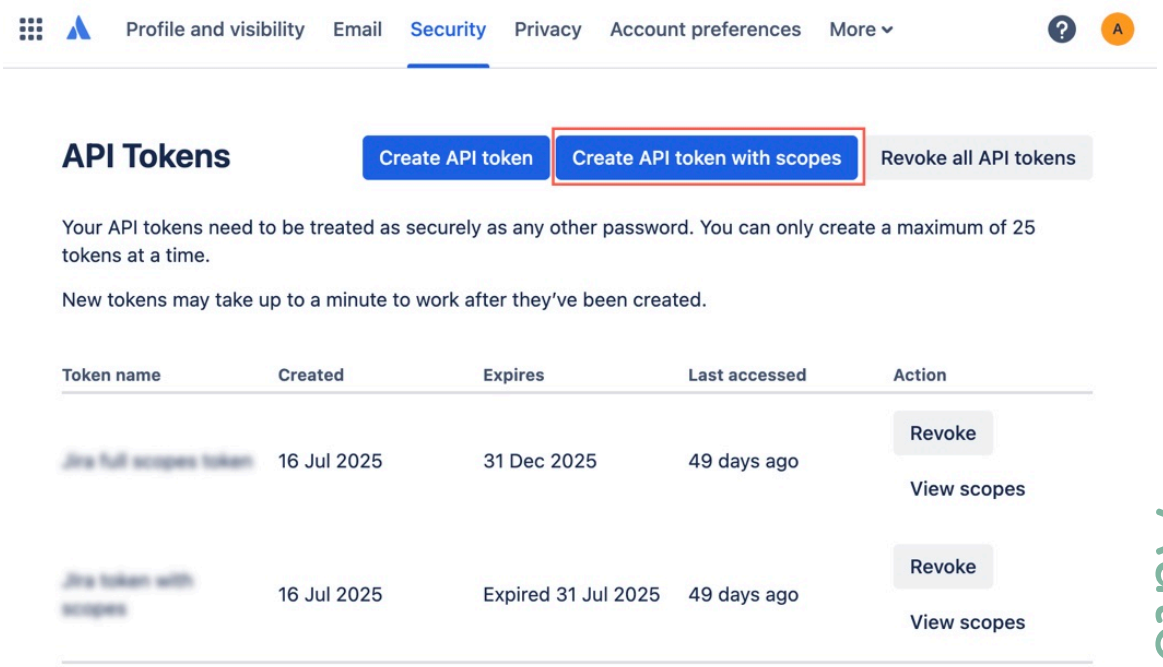
1. Melden Sie sich bei an Atlassian Start Als Administrator.
2. Wechseln Sie zu Ihrem Account-Profilfoto, und wählen Sie aus **Account-Einstellungen** .



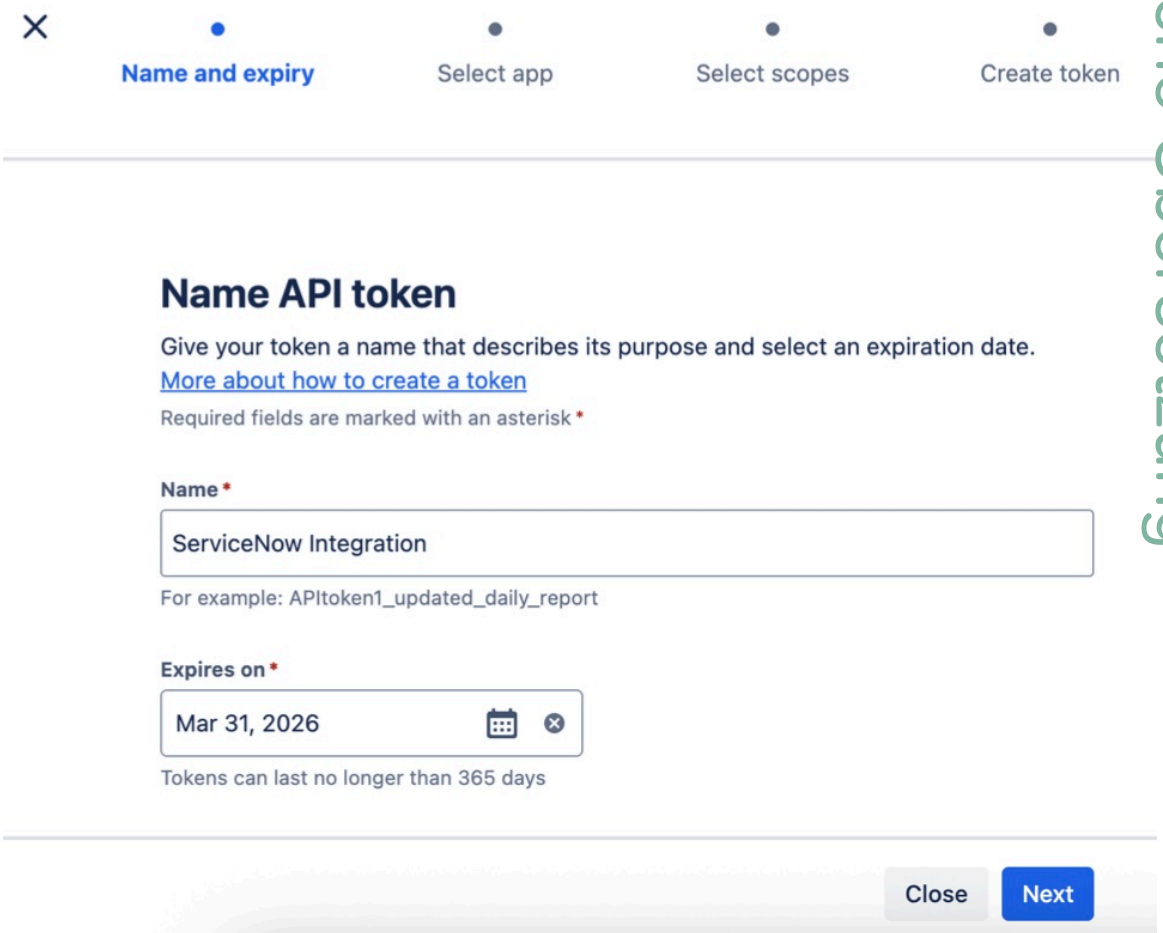
3. Wechseln Sie zu **Sicherheit** .
4. Wählen Sie im Abschnitt API-Token die Option aus **Erstellen und verwalten Sie API-Token** .
5. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie ein API-Token mit Bereichen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



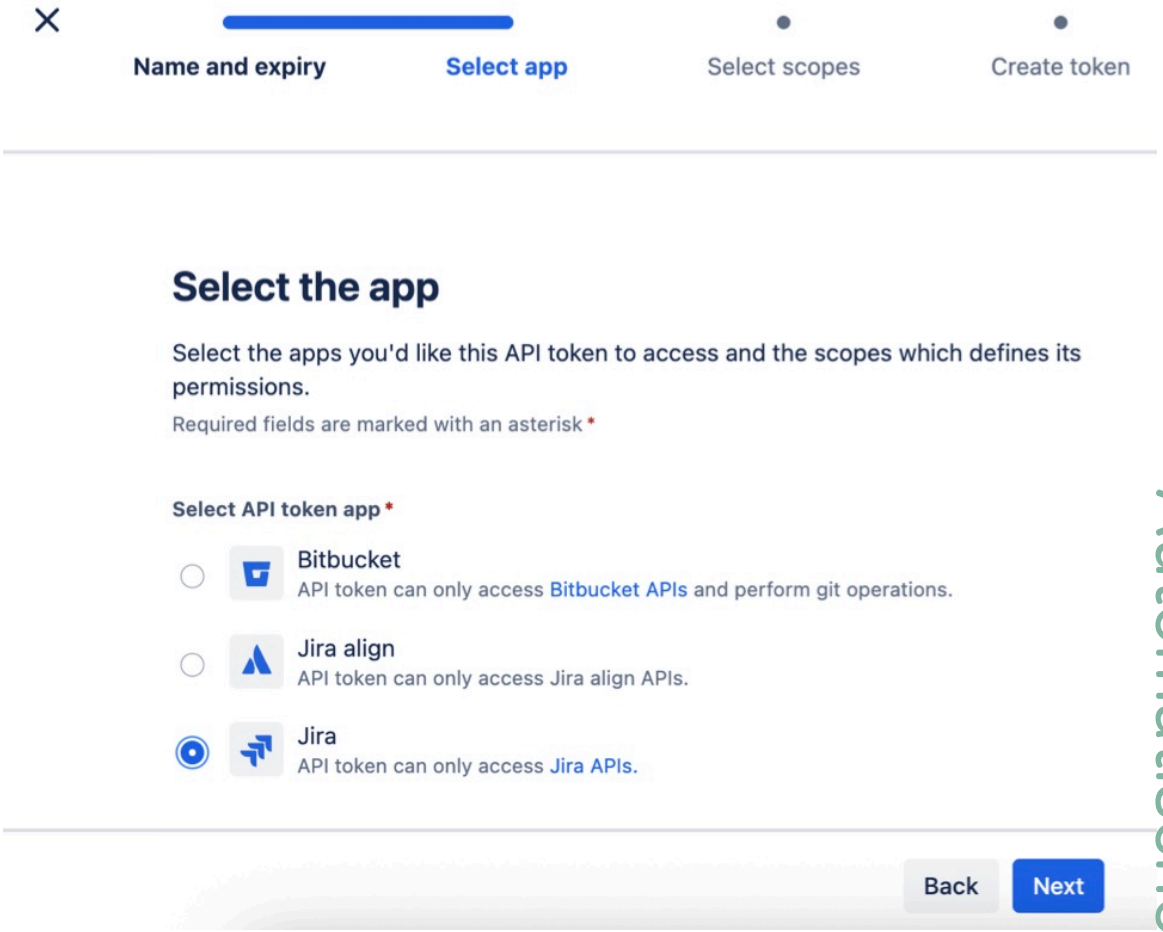
6. Geben Sie im Formular Name API Token ein **Name** Wählen Sie ein Ablaufdatum für das Token aus, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .



7. Wählen Sie im Formular App auswählen die Option aus **Jira** Und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

Automatische Übersetzung

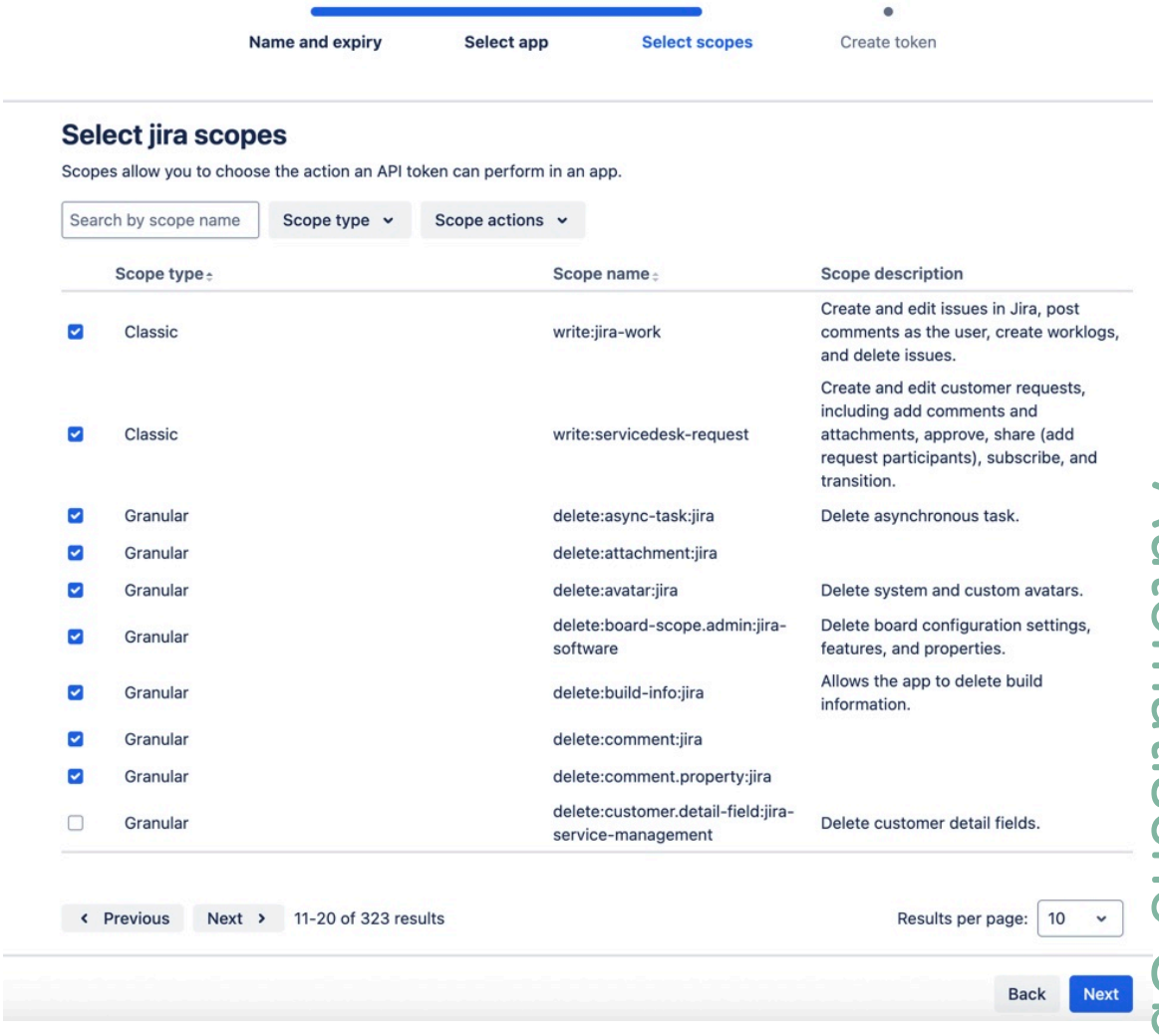
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Wählen Sie im Formular „Jira-Umfänge auswählen“ die erforderlichen Umfänge aus, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

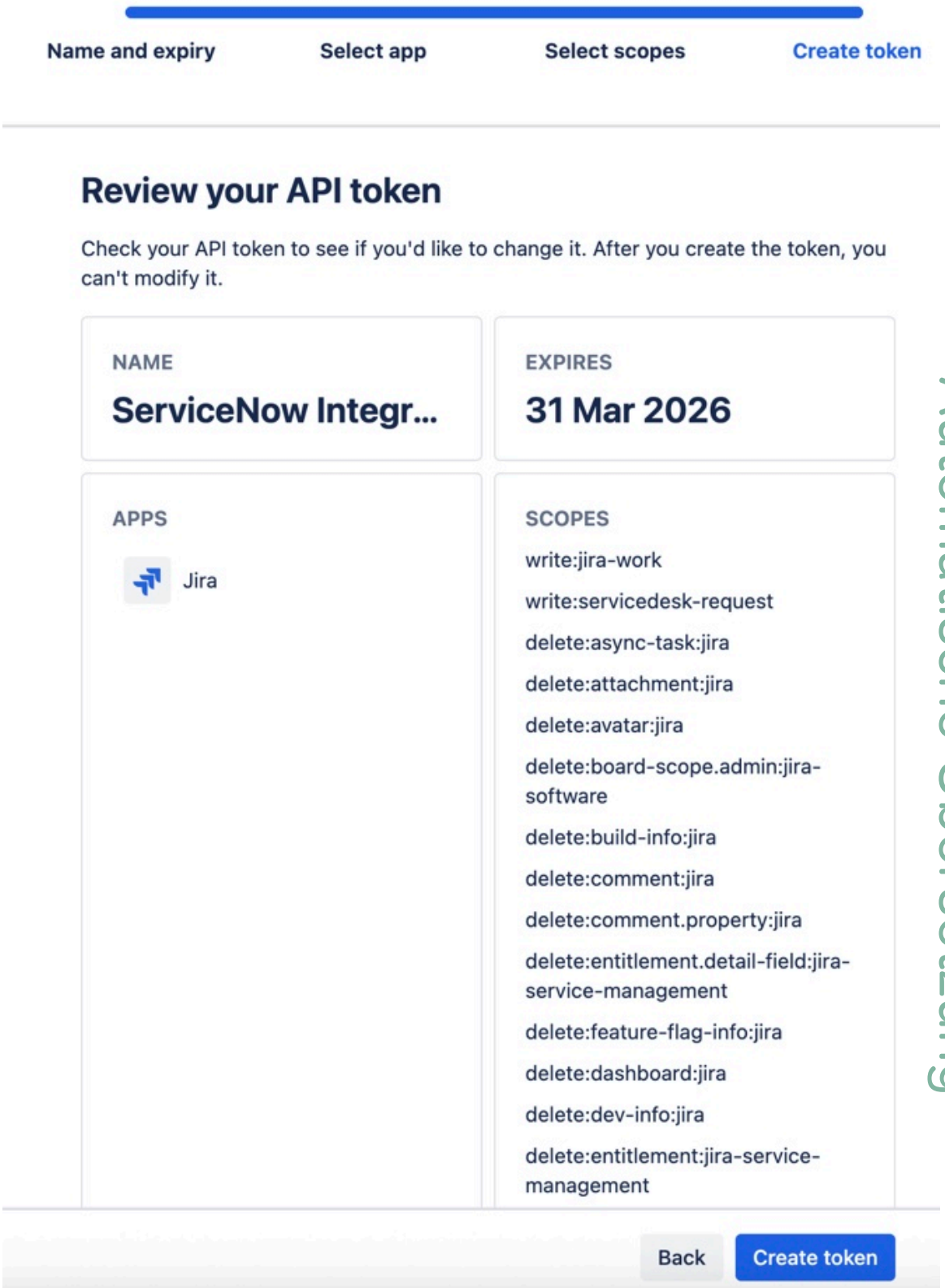


Details zu den Bereichen, die zur Verwendung der erforderlichen Spoke-Aktionen erforderlich sind, finden Sie unter Erforderliche API-Token-Umfänge.

9. Überprüfen Sie die API-Tokenbereiche, und klicken Sie auf **Token erstellen** .

Automatische Übersetzung

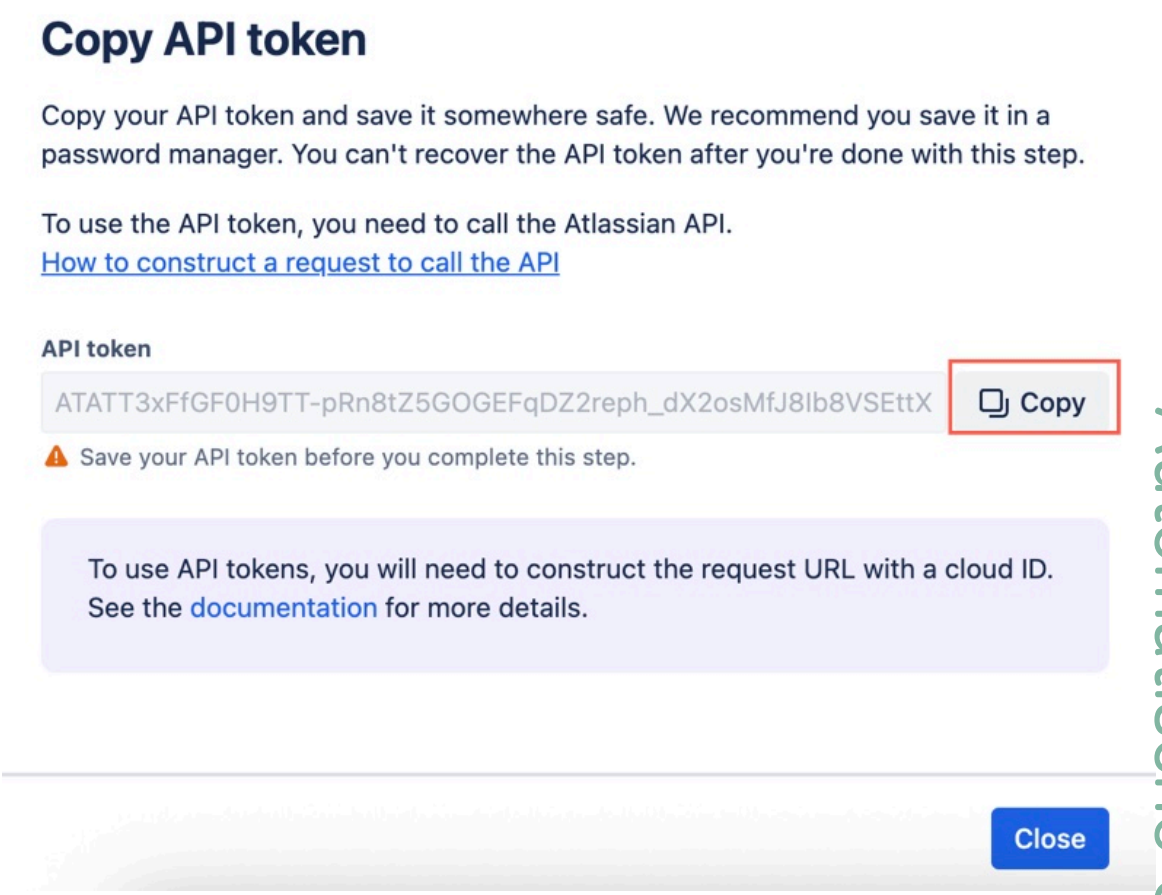
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

API-Token wird generiert und angezeigt. Kopieren Sie den Tokenwert, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.



Automatische Übersetzung

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Jira-Spoke

Fügen Sie eine Jira-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen in Jira-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

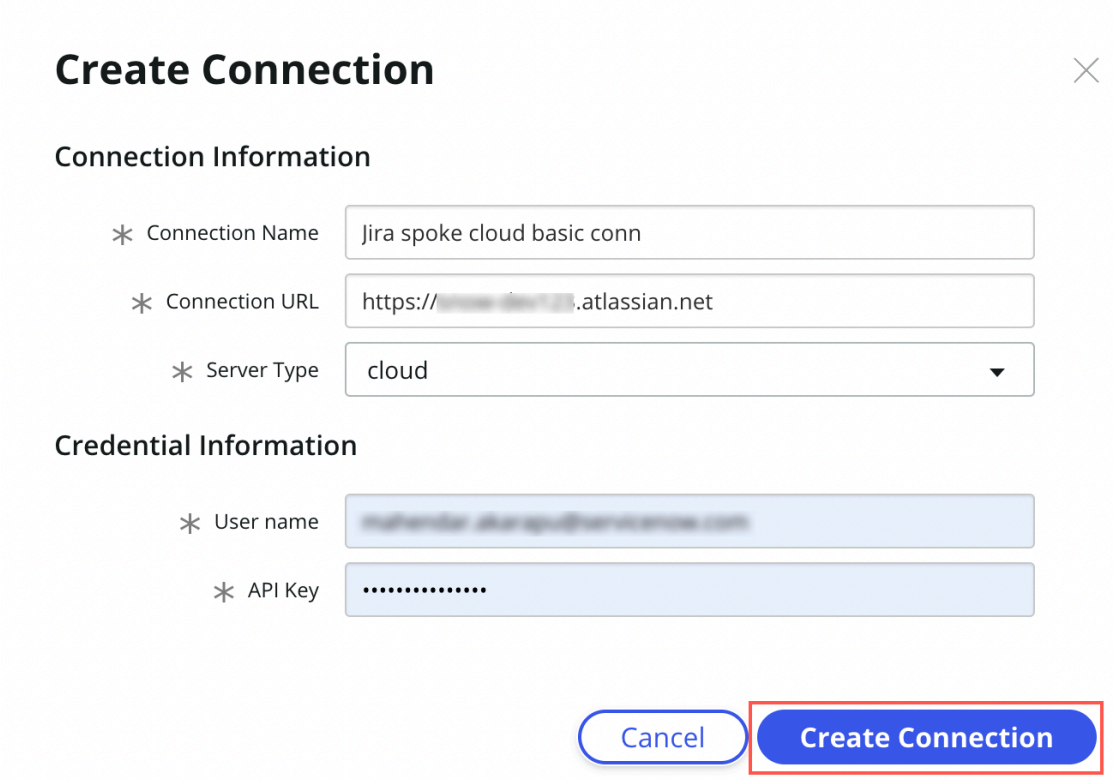
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , **Ausgehend** Verbindungen werden standardmäßig angezeigt.
4. Suchen Sie nach **Jira** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Jira-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um mehr als einen Jira-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

5. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: `Jira-Spoke-Cloud-Basisverbindung` .
Verbindungs-URL	URL Ihrer Jira-Instanz in diesem Format: `https://<provider-domain-name>.atlassian.net` .
Servertyp	Wählen Sie Aus **Cloud** .
Anwendername	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Anwenders ein.
API-Schlüssel	Geben Sie das API-Token ein, das Sie für Ihre Jira Cloud-Instanz generiert haben.



6. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

Erforderliche API-Token-Umfänge

API-Tokenbereiche, die zur Verwendung der erforderlichen Spoke-Aktion erforderlich sind, werden hier aufgelistet.

Diese Umfänge werden benötigt, wenn Sie Jira-Spoke für Jira Cloud mithilfe eines API-Tokens mit Umfang einrichten. Weitere Informationen finden Sie unter Option 2: Standardauthentifizierung verwenden (API-Token mit Bereichen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
Audit-Management	Stream mit Audit-Protokollen suchen	Ruft die Anmeldeaktivität für den Atlassian ab Jira Anwenderabonnements. **Hinweis:** Diese Aktion wird in unterstützt Jira Server 9 und frühere Versionen, und Jira Cloud.	Verwalten:jira-Configuration	Lesen:Audit-log:jira, read:user:jira
	Stream mit Auditprotokollen suchen (Server 10 und höher)	Ruft Audit-Protokolldatensätze aus dem ab Jira Instanz innerhalb eines angegebenen Datumsbereichs. **Hinweis:** Diese Aktion wird in unterstützt Jira Server 9 und höher.	Diese Aktion wird nur auf Jira-Server unterstützt.	
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt einen bestimmten Anwender einer Gruppe in hinzu Jira.	Verwalten:jira-Configuration	Schreiben:Gruppe:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Gruppe:jira, lesen:Anwender:jira
	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in Jira.	Verwalten:jira-Configuration	Lesen:Gruppe:jira, lesen:Anwender:jira, schreiben:Gruppe:jira, lesen:Avatar:jira
	Stream mit Gruppen suchen	Ruft alle Gruppen im Atlassian-Account ab, einschließlich der Standardgruppen.	Lesen:jira-user	Lesen:Gruppe:jira

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Hinweis: Diese Aktion kann mit verwendet werden Jira Nur Cloud-Abonnement.		
	Stream mit Anwendern anhand von Gruppennamen suchen	Ruft Details aller Mitglieder in einer Atlassian-Gruppe ab.	Verwalten:jira-Configuration	Lesen:Gruppe:jira, lesen:Anwender:jira, lesen:Avatar:jira
	Gruppe entfernen	Entfernt die angegebene Gruppe aus Jira.	Verwalten:jira-Configuration	Löschen:Gruppe:jira
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus einer Gruppe in Jira.	Verwalten:jira-Configuration	Schreiben:Gruppe:jira
Problemverwaltung	Anmerkung hinzufügen	Fügt dem angegebenen Problem in einen Kommentar hinzu Jira.	Schreiben:jira-work	Lesen:Kommentar:jira, lesen:comment.property:jira lesen:Gruppe:jira, lesen:Projekt:jira, lesen:Projekt-role:jira, lesen:Anwender:jira, schreiben:Kommentar:jira, lesen:Avatar:jira
	Beobachter hinzufügen	Fügt den angegebenen Anwender als Beobachter für das angegebene Problem hinzu.	Schreiben:jira-work	Schreiben:Problem.Beobachter:jira
	Problem zuweisen	Weist das Problem in zu Jira An den Anwender.	Schreiben:jira-work	Schreiben:Problem:jira
	Anhang kopieren	Kopiert den erforderlichen Anhang, der zugeordnet ist Die ServiceNow Zeichnen Sie das erforderliche Problem in auf Jira.	Schreiben:jira-work	Lesen:Anwender:jira, schreiben:Anhang:jira, lesen:Anhang:jira, lesen:Avatar:jira
	Problem erstellen	Erstellt ein Problem in Jira. Abhängig davon, wie Ihre	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Schreiben:Problem:jira, schreiben:Kommentar:jira, schreiben:comment.property:jira,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Organisation verwendet Jira, Ein Problem kann einen Softwarefehler, eine Projektaufgabe, ein Help Desk-Ticket oder mehr darstellen. Ein Problem in Jira Stellt eine Aufgabe in dar ServiceNow AI Platform.		schreiben:Anhang:jira, lesen:Problem:jira
	Anhang löschen	Löscht den erforderlichen Anhang in Jira.	Schreiben:jira-work	Löschen:Anhang:jira
	Problem löschen	Löscht ein Problem in Jira.	Schreiben:jira-work	Löschen:Problem:jira
	Beobachter löschen	Löscht den Anwender als Beobachter für das angegebene Problem.	Schreiben:jira-work	Schreiben:Problem.Beobachter:jira
	Übergang ausführen	Wechselt ein Problem in Jira Von einem Status in einen anderen.	Schreiben:jira-work	Schreiben:Problem:jira, schreiben:issue.property:jira
	Problemtypstatus nach Projekt suchen	Ruft Details der Status in einem Projekt ab.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem-Status:jira, lesen:Problem-type:jira, lesen:Status:jira
	Problem suchen	Ruft die Details für ein Problem ab.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem-Meta:jira, lesen:Problem-Security-Level:jira, lesen:Problem.Stimme:jira, lesen:issue.changelog:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:jira, lesen:Problem:jira, read:Status:jira, read:user:jira, read:field-Configuration:jira
	Problemprioritäten suchen	Ruft die Liste der Problemprioritäten und -details für einzelne	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Lesen:Priorität:jira

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Problemprioritäten ab.		
	Stream mit Problemen suchen	Ruft eine Liste von Problemen ab, die einer JQL-Abfragezeichenfolge entsprechen.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem-Details:jira, lesen:Audit-log:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Feldkonfiguration:jira, lesen:Problem-Meta:jira
	Stream mit Sprint-Problemen suchen	Ruft die Details aller Probleme für den angegebenen Sprint ab.	Keine klassischen Bereiche verfügbar.	Lesen:Sprint:jira-Software , lesen:Problem-Details:jira, lesen:jql:jira
	Übergänge suchen	Ruft Informationen zu allen Übergängen für eine bestimmte Problem-ID ab.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem.Übergang:jira, read:Status:jira, read:field-Configuration:jira
	Beobachter suchen	Ruft die Liste der Beobachter für das angegebene Problem ab.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem.Watcher:jira, lesen:Anwender:jira, lesen:Avatar:jira
	Problem aktualisieren	Aktualisiert eine festgelegte Anzahl von Feldern eines Problems in Jira Mit Werten, die als Eingabe übergeben werden.	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Schreiben:Problem:jira
Metadatenabruf	Erstellbare Felder abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller Felder in einem Pflichtfeld ab Jira Projekt.	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Lesen:Problem-Meta:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Feld-Konfiguration:jira
	Bearbeitbare Felder abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller bearbeitbaren Felder in einem Pflichtfeld ab Jira Problem.	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Lesen:Problem-Meta:jira, read:field-Configuration:jira
	Problemtypen abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller Problemtypen in einem erforderlichen ab Jira Projekt.	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Lesen:Problem-Meta:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Feld-Konfiguration:jira
Projektmanagement	Projekt erstellen	Erstellt ein Projekt in Jira.	Verwalten:jira-Configuration	Schreiben:Projekt:jira, lesen:Projekt:jira
	Projekt suchen	Ruft Details des angegebenen Projekts anhand	Schreiben:jira-work, lesen:jira-work	Lesen:Problem-type:jira, read:project:jira,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		seiner ID oder seines Schlüssels ab.		read:project.property:jira, read:user:jira, read:Application-role:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Gruppe:jira, lesen:Problem-type-hierarchy:jira, lesen:Projekt-Kategorie:jira, lesen:Projekt-Version:jira, lesen:Projekt-Version:jira, lesen:project.component:jira
	Projekte suchen	Ruft Details aller Projekte ab. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Server.	Diese Aktion wird nur auf Jira-Server unterstützt.	
	Stream mit Projekten suchen	Ruft Details aller Projekte ab. **Hinweis:** Diese Aktion funktioniert nur für Jira Cloud.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem-type:jira, read:project:jira, read:project.property:jira, read:user:jira, read:Application-role:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Gruppe:jira, lesen:Problem-type-hierarchy:jira, lesen:Projekt-Kategorie:jira, lesen:Projekt-Version:jira, lesen:Projekt-Version:jira, lesen:project.component:jira
	Projekten zuweisbare Anwender suchen	Ruft eine Liste von Anwendern ab, die Problemen in einem oder mehreren Projekten zugewiesen werden können.	Lesen:jira-user	Lesen:Projekt:jira, lesen:Anwender:jira, lesen:Application-role:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Gruppe:jira

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
Sprint-Management	Sprint erstellen	Erstellt einen Sprint in Jira.	Es sind keine klassischen Bereiche verfügbar.	Lesen:Board-scope:jira-Software , lesen:Projekt:jira Sprint erstellen – write:Sprint:jira-Software
	Sprint löschen	Löscht einen Sprint in Jira.	Es sind keine klassischen Bereiche verfügbar.	Löschen:Sprint:jira-Software
	Sprint suchen	Ruft die Details des erforderlichen Sprints als komplexes Objekt ab.	Es sind keine klassischen Bereiche verfügbar.	Lesen:Sprint:jira-Software
	Sprints nach Tafel suchen	Ruft die Details aller Sprints in der erforderlichen Tafel ab.	Es sind keine klassischen Bereiche verfügbar.	Lesen:Sprint:jira-Software
	Sprint aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Sprints in Jira.	Es sind keine klassischen Bereiche verfügbar.	Schreiben:Sprint:jira-Software
Story-Management	Story erstellen	Erstellt eine Story in Jira Cloud-Instanz. Dies ist mit Story im ServiceNow Agile Development-Plugin vergleichbar.	Schreiben:jira-work	Schreiben:Problem:jira, schreiben:Kommentar:jira, schreiben:comment.property:jira, schreiben:Anhang:jira, lesen:Problem:jira
	Stream mit Stories suchen	Ruft Details aller Stories ab.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem-Details:jira, lesen:field.default-value:jira, lesen:Feld.Option:jira, lesen:Feld:jira, lesen:Gruppe:jira
	Story aktualisieren	Aktualisiert eine festgelegte Anzahl von Feldern einer Story in Jira Cloud mit den angegebenen Eingabewerten.	Schreiben:jira-work	Schreiben:Problem:jira
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in Jira.	Bereichsbezogenes API-Token wird für diese Aktion nicht unterstützt.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Hinweis: Diese Aktion wird nicht unterstützt, wenn die OAuth 2,0-Authentifizierung verwendet wird.		
	Authentifizierten Anwender suchen	Ruft Details des authentifizierten Anwenderaccounts ab.	Lesen:jira-user	Lesen:Anwendungsrolle:jira, lesen:Gruppe:jira, lesen:Anwender:jira, lesen:Avatar:jira
	Gruppenmitgliedschaften für Anwender suchen	Ruft Details aller Gruppen eines Atlassian-Anwenders ab.	Lesen:jira-user	Lesen:Gruppe:jira
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Details aller Atlassian ab Jira Anwenderabonnements. **Hinweis:** Diese Aktion kann mit verwendet werden Jira Nur Cloud-Abonnement.	Lesen:jira-user	Lesen:Anwender:jira, lesen:Application-role:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Gruppe:jira
	Stream mit Anwendern anhand von Namen suchen	Ruft eine Liste von Anwendern ab, die der Suchzeichenfolge entsprechen. **Hinweis:** Diese Aktion kann mit verwendet werden Jira Nur Serverabonnement.	Diese Aktion wird nur auf Jira-Server unterstützt.	
	Anwender entfernen	Entfernt einen Anwender aus Jira.	Bereichsbezogenes API-Token wird für diese Aktion nicht unterstützt.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Hinweis: Diese Aktion wird nicht unterstützt, wenn die OAuth 2,0-Authentifizierung verwendet wird.		
Dienstprogrammaktionen	Problemanhang in Datensatz kopieren	Kopiert den Anhang aus Jira An einen beliebigen Datensatz in ServiceNow Instanz. Wenn Sie diese Aktion in einem Subflow verwenden, stellen Sie sicher, dass die Inhalts-URL-Datenpille im Feld Anhang-URL angegeben ist.	Keine anwendbaren Bereiche, da der Jira-Endpunkt in dieser Aktion nicht verwendet wird.	
	Felder suchen	Ruft den internen Namen und andere Details der erforderlichen Feldbezeichnung in ab Jira.	Lesen:jira-work	Lesen:Feld:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:Projektkategorie:jira, lesen:Projekt:jira, lesen:Feld-Konfiguration:jira
	Problem aus Kommentar suchen	Ruft die Details des Problems ab, indem die Nutzlast für den angegebenen Kommentar analysiert wird. Sie können diese Aktion im Prozess verwenden Jira Webhook-Subflow für lokalen Jira-Server, wenn nur kommentarbezogene Informationen ohne Details zu angegeben sind Jira Problem. Wenn beispielsweise nur Kommentarinformationen angegeben sind, analysiert diese	Keine anwendbaren Bereiche, da der Jira-Endpunkt in dieser Aktion nicht verwendet wird.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Aktion die Nutzlast und extrahiert die Problemdetails.		
	Neuesten Anhang für Problem suchen	Ruft den neuesten Anhang für das angegebene Problem von ab Jira. Sie können diese Aktion in einem Flow oder Subflow zur Validierung verwenden. Beispielsweise fügt ein Subflow nur dann einen zusätzlichen Anhang hinzu, wenn der neueste Anhang eines Problems in ist Jira Entspricht nicht dem angegebenen Anhang.	Lesen:jira-work	Lesen:Problem-Meta:jira, lesen:Problem-Security-Level:jira, lesen:Problem.Stimme:jira, lesen:issue.changelog:jira, lesen:Avatar:jira, lesen:jira, lesen:Problem:jira, read:Status:jira, read:user:jira, read:field-Configuration:jira
	Neuesten Kommentar für Problem suchen	Ruft den neuesten Kommentar für das angegebene Problem aus Jira ab. Sie können diese Aktion in einem Flow oder Subflow zur Validierung verwenden. Beispielsweise fügt ein Subflow nur dann einen zusätzlichen Kommentar hinzu, wenn der neueste Kommentar eines Problems in angezeigt wird Jira Entspricht nicht dem angegebenen Kommentar.	Lesen:jira-work	Lesen:Kommentar:jira, lesen:comment.property:jira, lesen:Gruppe:jira, lesen:Projekt:jira, lesen:Projekt-role:jira, lesen:Anwender:jira, lesen:Avatar:jira
	Server suchen	Ruft allgemeine Informationen zur aktuellen Jira-Instanz ab.	Beliebiger Umfang	Beliebiger Umfang
Webhook-Verwaltung	Webhooks suchen	Ruft Details aller registrierten	Bereichsbezogenes API-Token wird für diese Aktion nicht unterstützt.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Umfang erforderlich (Klassisch)	Erforderliche Umfänge (granular)
		Webhooks von ab Jira Instanz.		
	Webhook abonnieren	Registriert einen Webhook in Jira Instanz.	Bereichsbezogenes API-Token wird für diese Aktion nicht unterstützt.	
	Webhook abbestellen	Löscht den registrierten Webhook in Jira Instanz.	Bereichsbezogenes API-Token wird für diese Aktion nicht unterstützt.	
	Webhook aktualisieren	Aktualisiert den Webhook mit der angegebenen ID in Jira. **Hinweis:** Diese Aktion wird nicht unterstützt, wenn die OAuth 2,0-Authentifizierung verwendet wird.	Bereichsbezogenes API-Token wird für diese Aktion nicht unterstützt.	

Option 3: OAuth-Authentifizierung wird verwendet

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem Jira Account, der OAuth zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

https://player.vimeo.com/video/975244143?h=e12ca3f6f8&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie eine OAuth 2,0-Integration in Jira Account

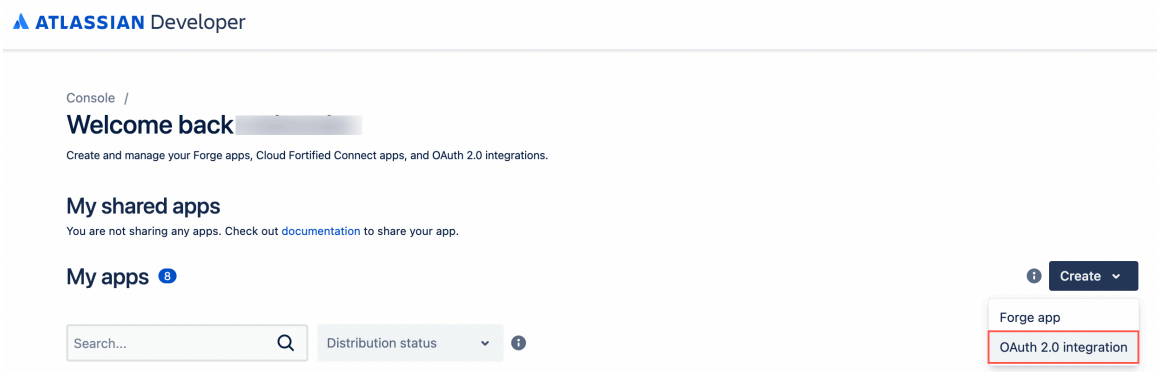
Erstellen Sie eine OAuth 2,0-Integration in Atlassian Entwicklerkonsole zum Authentifizieren der Anforderungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

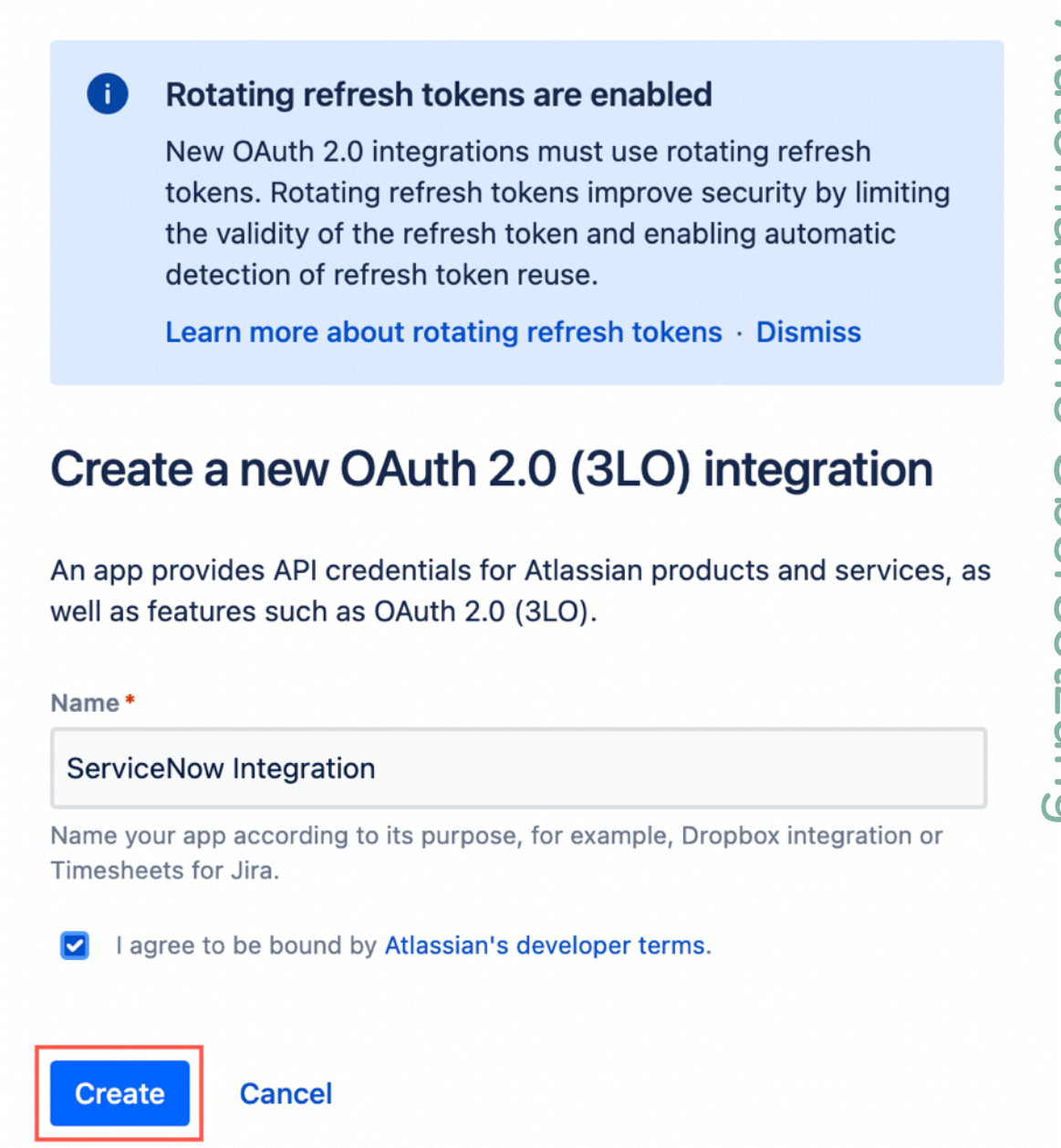
Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Atlassian Entwicklerkonsole Als Administrator.
2. Unter **Meine Apps** , Klicken Sie auf **Erstellen** Und wählen Sie aus **OAuth 2,0-Integration** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Geben Sie im Formular den Namen der Integration an, und klicken Sie auf **Erstellen** .



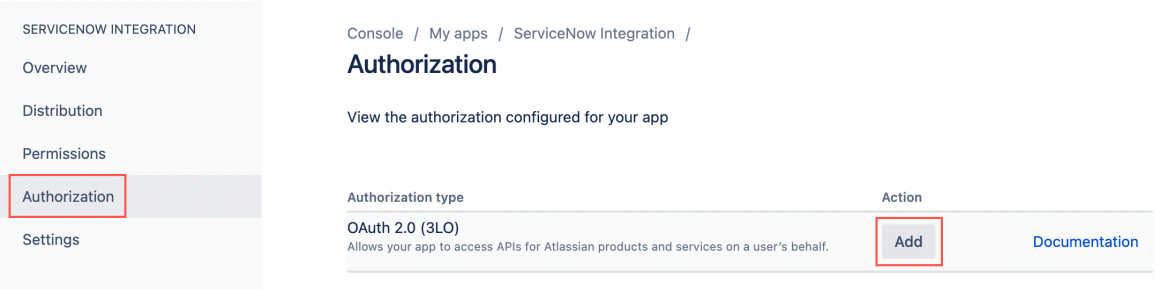
Die Integration wird erstellt und der Wert von **App-ID** Wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

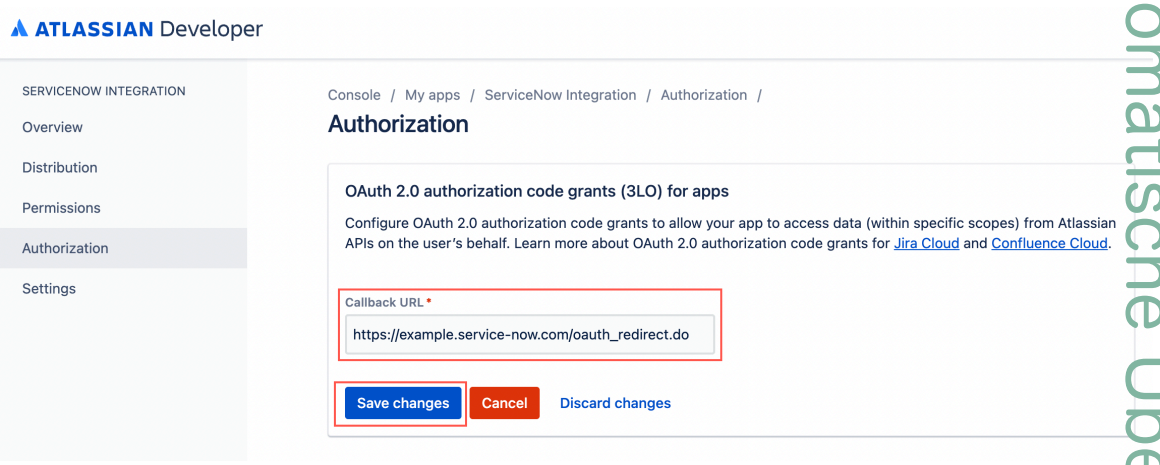
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie Auf **Autorisierung** .

   a. Klicken Sie Auf **Hinzufügen** Unter **Aktion** .



   b. In **Rückruf-URL** , Geben Sie die URL Ihres an ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
   Beispiel: `https://example.service-now.com/oauth_redirect.do`



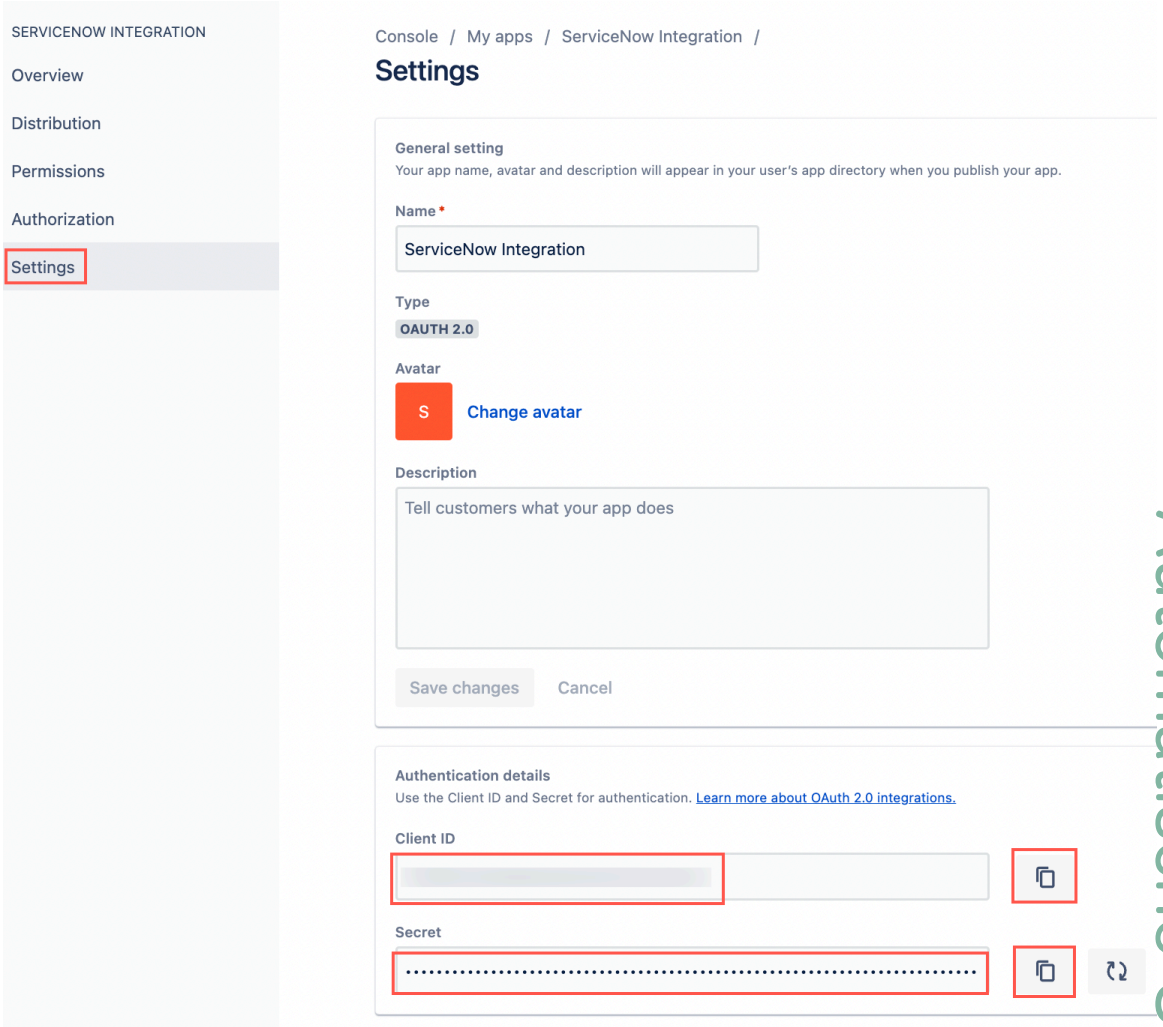
   c. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

5. Klicken Sie auf **Einstellungen**.

   Unter **Authentifizierungsdetails** , Kopieren Sie die Werte von **Client-ID** Und **Geheimer Client-Schlüssel** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Berechtigungen** .

   a. In **Klassische Umfänge** Stellen Sie sicher, dass Sie diese Bereiche auswählen.

   - Verwalten:jira-Configuration
   - Verwalten:jira-Projekt
   - Verwalten:jira-Webhook
   - Lesen:jira-work
   - Lesen:jira-user
   - Schreiben:jira-work

   b. In **Granulare Umfänge** Stellen Sie sicher, dass Sie diese Bereiche auswählen.

   - Löschen:Sprint:jira-Software
   - Lesen:Problem-Details:jira
   - Lesen:jql:jira
   - Lesen:Sprint:jira-Software
   - Schreiben:Sprint:jira-Software

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Lesen:Board-scope:jira-Software
- Lesen:Projekt:jira

Sie können andere Bereiche entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

Rufen Sie den Wert der Cloud-ID ab

Rufen Sie den Wert der Cloud-ID des ab Jira Cloud-Instanz. Dieser Wert ist während der Konfiguration des Verbindungsdatensatzes in erforderlich ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Atlassian Administration Als Administrator.
2. Klicken Sie Auf **Wählen Sie Aus** Für die erforderliche Organisation.
3. Von **Jira-Software** Produkt, klicken Sie auf **Verwalten Sie den Produktzugriff** .
   Ein neues Fenster wird geöffnet, und die URL hat dieses Format: `https://admin.atlassian.com/s/<Cloud-ID>/Apps` .
4. Kopieren Sie den Wert der Cloud-ID zur späteren Verwendung.

Erstellen Sie eine Anwendungsregistrierung in ServiceNow Instanz

Verwenden Sie die Informationen, die beim Erstellen der OAuth 2,0-Integration generiert werden, um einen Anwendungsregistrierungsdatensatz in zu erstellen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von OAuth-Anwendung? .
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes. Beispiel: Registrierung der Jira-Cloud-OAuth-App .
Client-ID	Client-ID, die beim Erstellen der OAuth 2,0-Integration in generiert wurde Atlassian Entwicklerkonsole.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel, der beim Erstellen der OAuth 2,0-Integration in generiert wurde Atlassian Entwicklerkonsole.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Eingabe: `https://auth.atlassian.com/authorize` .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Eingabe: `https://auth.atlassian.com/oauth/token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Das System generiert die URL beim Speichern der Anwendungsregistrierung.
URL zur Token-Aktualisierung	URL zum Aktualisieren eines Tokens. Eingabe: `https://auth.atlassian.com/oauth/token` . **Hinweis:** Dieses Feld ist im Formularlayout ausgeblendet. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld anzuzeigen.

5. In **Bereiche der OAuth-Entität** Erstellen Sie diese Entitätsbereichsdatensätze.

Name	OAuth-Anwendungsbereich
`Löschen:Sprint:jira-Software`	`Löschen:Sprint:jira-Software`
`Verwalten:jira-Configuration`	`Verwalten:jira-Configuration`
`Verwalten:jira-Projekt`	`Verwalten:jira-Projekt`
`Verwalten:jira-Webhook`	`Verwalten:jira-Webhook`
`offline_access`	`offline_access`
`Lesen:Problem-Details:jira`	`Lesen:Problem-Details:jira`
`Lesen:jira-user`	`Lesen:jira-user`
`Lesen:jira-work`	`Lesen:jira-work`
`Lesen:jql:jira`	`Lesen:jql:jira`
`Lesen:Sprint:jira-Software`	`Lesen:Sprint:jira-Software`
`Schreiben:jira-work`	`Schreiben:jira-work`
`Schreiben:Sprint:jira-Software`	`Schreiben:Sprint:jira-Software`
`Lesen:Board-scope:jira-Software`	`Lesen:Board-scope:jira-Software`
`Lesen:Projekt:jira`	`Lesen:Projekt:jira`

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Klicken Sie auf **OAuth-Entitätsprofile** Registerkarte und öffnen Sie den Standarddatensatz. Beispiel: **Jira-OAuth-Profil** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. In **Bereiche des OAuth-Entitätsprofils** Stellen Sie sicher, dass dieselben Entitätsbereiche angegeben sind.
   Andernfalls fügen Sie neue Zeilen ein, und wählen Sie dieselben Entitätsbereiche aus, die Sie zuvor in angegeben hatten **Bereiche der OAuth-Entität** Registerkarte.
9. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Jira Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Jira Account. Die Jira Der Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes für Jira Spoke. Beispiel: Jira-Cloud-OAuth-Anmeldeinformationen .
OAuth-Einheitenprofil	Standard-OAuth-Entitätsprofildatensatz, der erstellt wird, wenn der Anwendungsregistrierungsdatensatz konfiguriert ist.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Jira Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Jira Account. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindung, um Aktionen in auszuführen Jira.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

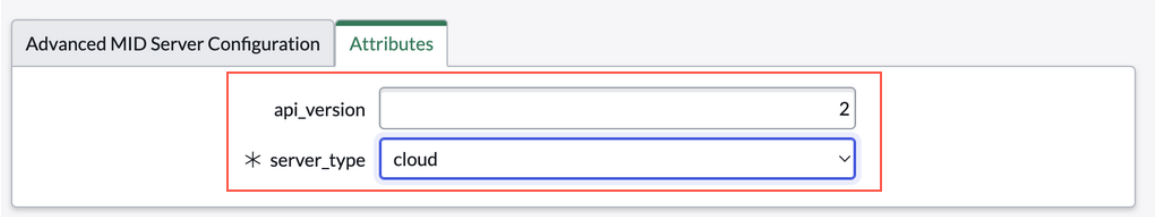
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **Jira** Das mit der Spoke geliefert wurde.
3. Auf der **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Geben Sie diese Werte ein, und klicken Sie auf **Übermitteln** .

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Jira-Cloud-OAuth-Verbindung .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den für Jira erstellten Anmeldeinformationsdatensatz aus. Wählen Sie beispielsweise aus **Jira-Cloud-OAuth-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL Ihrer Jira-Instanz in diesem Format ein: https://api.atlassian.com/ex/jira/<Cloud-ID> . Informationen zum Abrufen des Werts der Cloud-ID finden Sie unter Rufen Sie den Wert der Cloud-ID ab.

5. Geben Sie in der zugehörigen Liste Attribute diese Werte an.
   a. Geben Sie den Wert ein 2 Für **api_Version** .
   b. Geben Sie den Wert ein Cloud Für **Server_type** .



6. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
8. Öffnen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für erstellt haben Jira Spoke.
   Beispiel: **Jira-OAuth-Anmeldeinformationen** .
9. Klicken Sie auf den zugehörigen Link OAuth-Token abrufen.
   In einem neuen Fenster fordert das System Zugriff auf an Atlassian Account.
10. Klicken Sie auf **Akzeptieren**.
    Zugriff wird gewährt Atlassian Account und eine Bestätigungsnachricht werden in angezeigt ServiceNow Instanz, in der das Aktualisierungstoken verfügbar ist.

Richten Sie ein Jira Spoke für Jira Server

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Jira Serverinstanz, von der die Anforderungen authentifiziert werden sollen ServiceNow.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Jira-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einrichten Jira Spoke für Ihren Jira Serverinstanz mit Standardauthentifizierung. Für diese Standardauthentifizierung können Sie je nach Anforderung entweder API-Schlüssel oder Anwendername und Passwort verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option 1: Anwendername und Passwort werden verwendet

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jira Server mit Anwendername und Passwort zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Demonstriert die Integration der ServiceNow-Instanz mit Jira Server mithilfe von Anwendername und Passwort.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

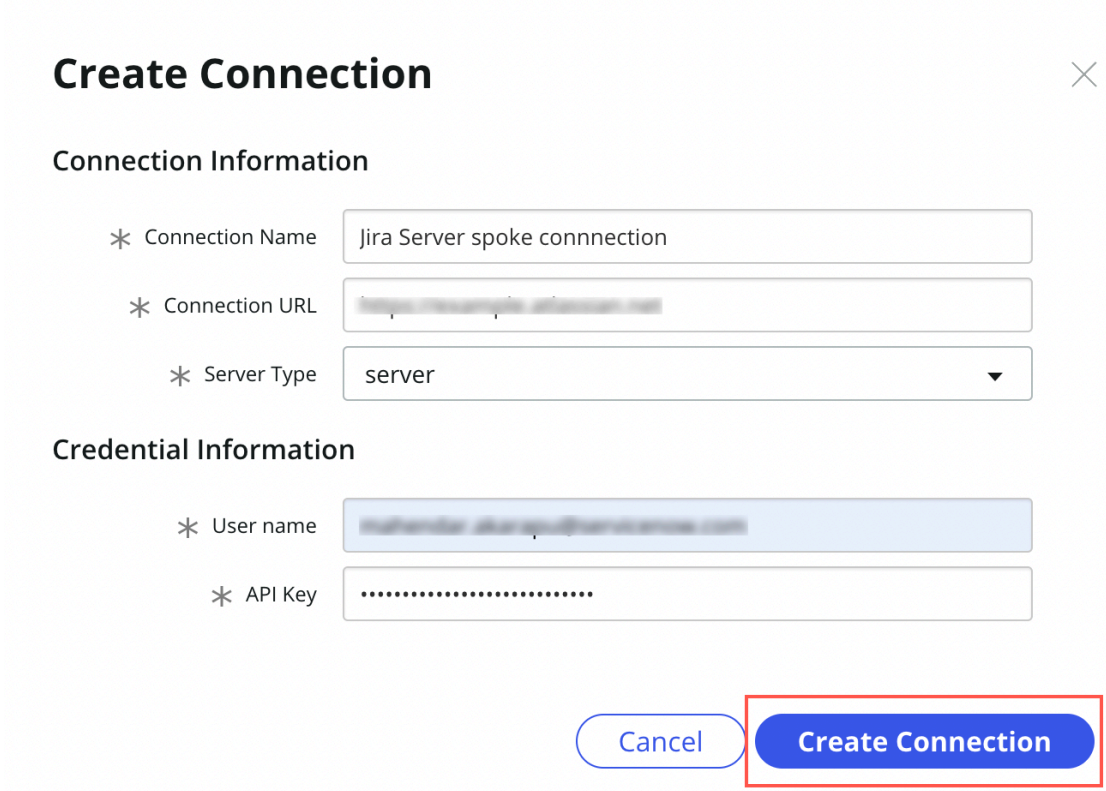
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , **Ausgehend** Verbindungen werden standardmäßig angezeigt.
4. Suchen Sie nach **Jira** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Jira-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um mehr als einen Jira-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .
5. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: `Jira-Server-Spoke-Verbindung` .
Verbindungs-URL	URL Ihrer Jira Server-Instanz.
Servertyp	Wählen Sie Aus **Server** .
Anwendername	Geben Sie den Anwendernamen des zugeordneten Jira Server-Accounts ein.
API-Schlüssel	Geben Sie das Passwort des zugehörigen Jira Server-Accounts ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

Option 2: API-Schlüssel wird verwendet

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Jira Server, der API-Schlüssel zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Demonstriert die Integration der ServiceNow-Instanz und des Jira-Servers mithilfe des API-Schlüssels.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Generieren Sie ein persönliches Zugriffstoken

Generieren Sie ein persönliches Zugriffstoken aus der Jira Server-Instanz.

Vorbereitungen

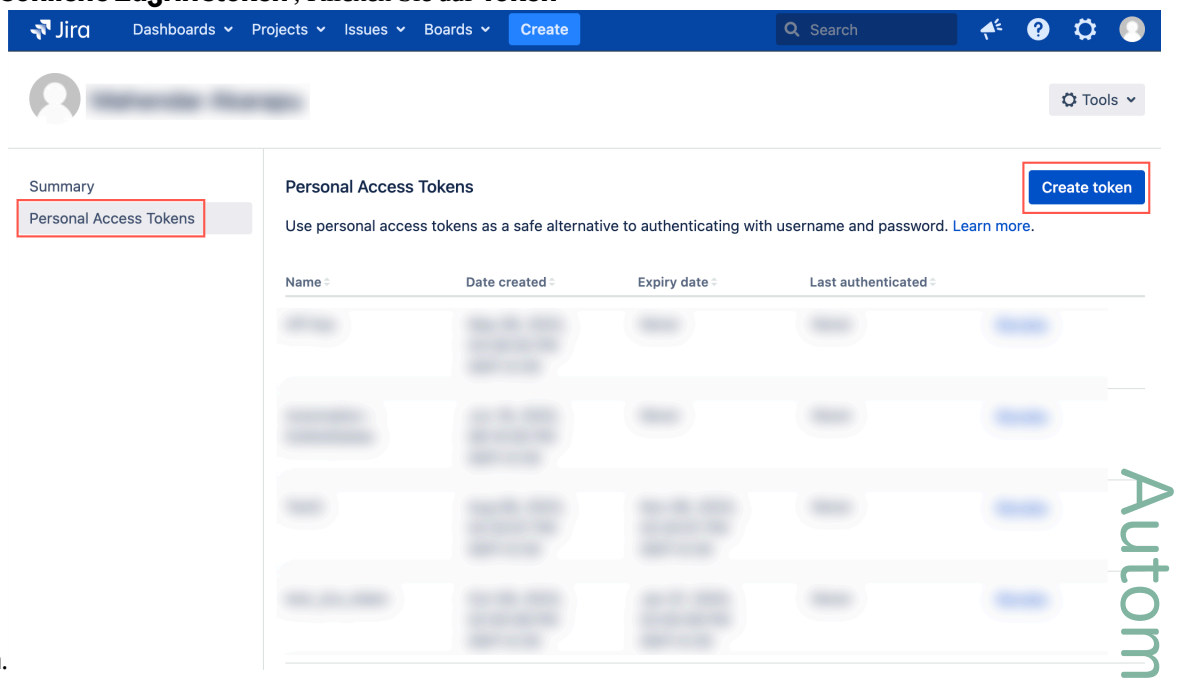
- Zugriff auf Jira Server-Instanz.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei der Jira Server-Instanz an.
2. Klicken Sie auf das Anwenderprofilsymbol, und klicken Sie auf **Profil** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

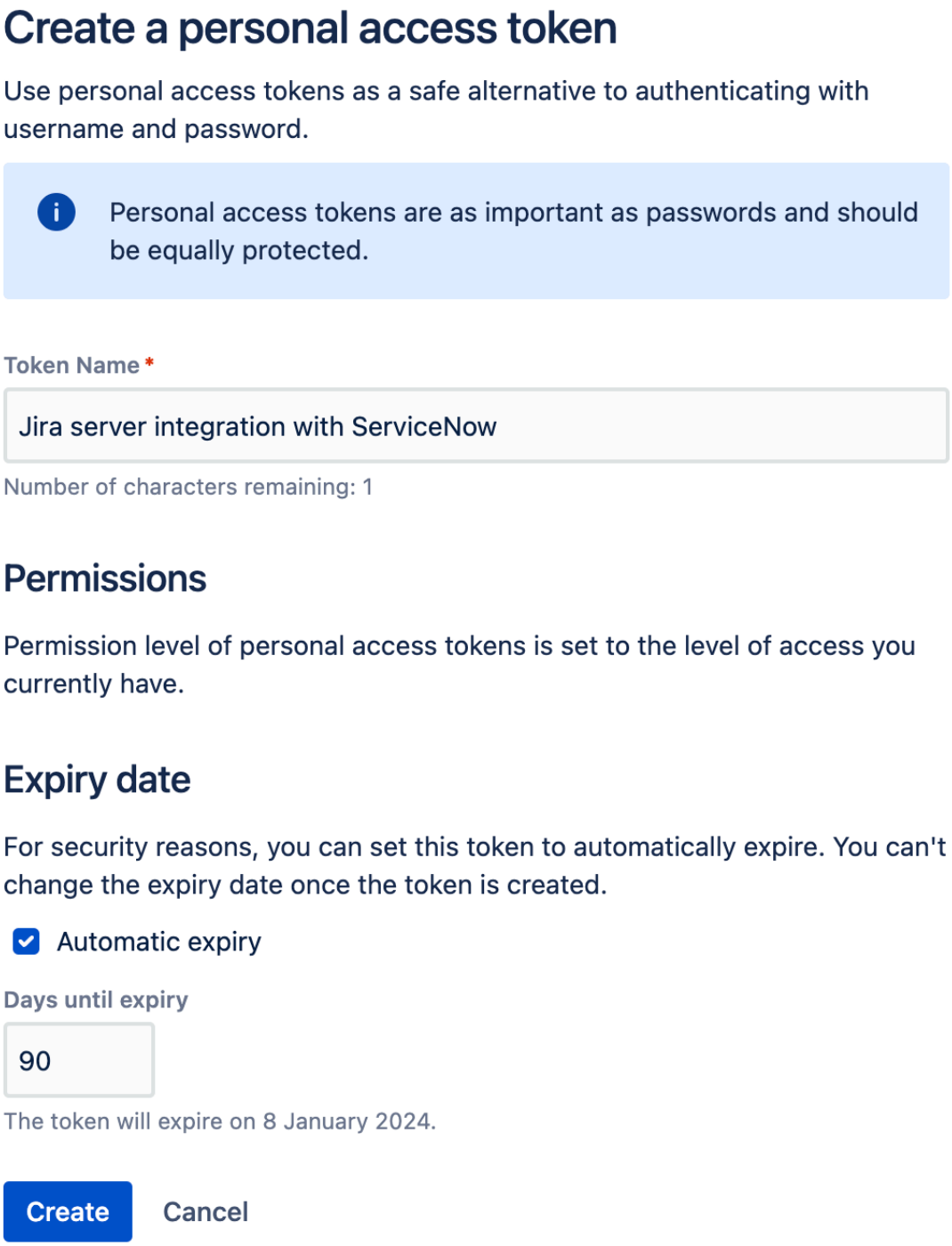
3. Unter **Persönliche Zugriffstoken** , Klicken Sie auf **Token erstellen**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Geben Sie im Formular „Persönliches Zugriffstoken erstellen“ die erforderlichen Werte

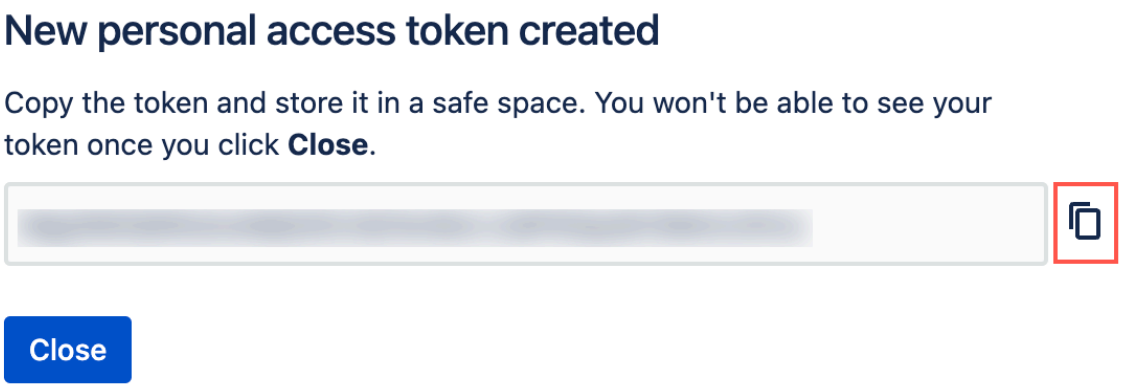


ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Wert des persönlichen Zugriffstokens wird generiert und angezeigt. Kopieren Sie diesen Wert zur späteren



Verwendung.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Jira-Spoke

Erstellen Sie einen API-Schlüssel-Anmeldeinformationsdatensatz, um die Anforderungen von ServiceNow zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Die Systemmeldung Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? wird angezeigt.
3. Wählen Sie Aus **API-Schlüssel-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Jira-Server-API-Schlüssel-ID` .
API-Schlüssel	Geben Sie den Wert in diesem Format ein: `Bearer <Persönliches Zugriffstoken>` . `<Persönliches Zugriffstoken>` Ist der Wert des persönlichen Zugriffstokens, das Sie im Jira-System-Dashboard erstellt haben.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Jira Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Jira Account. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindung, um Aktionen in auszuführen Jira.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Automatische Übersetzung

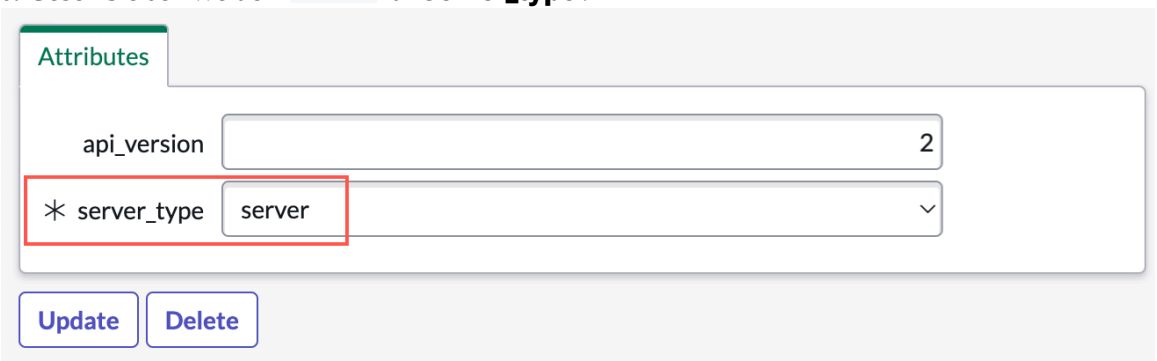
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **Jira** Das mit der Spoke geliefert wurde.
3. Auf der **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Geben Sie diese Werte ein, und klicken Sie auf **Übermitteln** .

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein `Jira-Server-API-Schlüsselverbindung` .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den für Jira erstellten Anmeldeinformationsdatensatz aus. Wählen Sie beispielsweise aus **Jira-Server-API-Schlüssel-ID** .
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL Ihrer Jira Server-Instanz ein.

5. Geben Sie in der zugehörigen Liste Attribute diese Werte an.
   a. Geben Sie den Wert ein `2` Für **api_Version** .
   b. Geben Sie den Wert ein `Server` Für **Server_type** .



6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Jira-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, den Sie abonnieren möchten Jira Mit ServiceNow Rückruf-URL.

Demonstriert, wie ein bidirektionaler Webhook für eingerichtet wird Jira Spoke.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Jira-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen A Token

Erstellen Sie ein Token, das in eingebettet werden soll JiraWebhook-URL.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In Navigieren Ion Filter , Eingabetaste `Token_Verification.list` .
   Das System zeigt Datensätze in der Tabelle „Token-Verifizierungen“ an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „Token-Verifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Tokens. Beispiel: `Jira-Token` .
Beschreibung	Beschreibung des Tokens.
Token	Authentifizierungstoken. Dieses Token ist verschlüsselt und in die URL eingebettet.

Ergebnisse
Das Token wird erstellt, um in eingebettet zu werden JiraWebhook-URL.

Registrieren A JiraWebhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen JiraWebhook in ServiceNow Um zu benachrichtigen ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Jira.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Jira-Webhooks** > **Jira-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Jira-Webhook-Registrierung“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Jira-Webhook` .
Beschreibung	Beschreibung des Datensatzes.
Token	Authentifizierungstoken. Dieses Token ist verschlüsselt und in die URL eingebettet. Beispiel: `Jira-Token` .
Pfad	Jira Webhook-Pfad. Standardmäßig dies Pfad Ist auf festgelegt `api/sn_jira_Spoke/jira_Webhook_Callbacks/wh_entry` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Callback URL**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System zeigt an w Ehook c Allback-URL.

6. Kopieren und zeichnen Sie auf w Ehook c Allback-URL.

Ergebnisse

Die JiraWebhook ist in registriert ServiceNow Instanz.

Fügen Sie eine Rückruf-URL in hinzu Jira

Geben Sie eine Webhook-Rückruf-URL in an JiraAtlassian-Account zum Erstellen eines Webhooks.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an JiraAtlassian-Account.
2. Erstellen Sie einen Webhook in Ihrem Atlassian-Account.
3. Geben Sie die Webhook-Rückruf-URL in ein **URL** Feld.
   Siehe Atlassian-Entwickler Portaldokumentation mit Anweisungen zum Erstellen eines Webhooks.

Ergebnisse

Die Rückruf-URL wird in hinzugefügt JiraAtlassian-Account. Sie können Weiterleitungsrichtlinien und Subflows gemäß Ihren Anforderungen erstellen. Siehe Anpassen A bidirektionaler Webhook Informationen zur Erstellung neuer Weiterleitungsrichtlinien und Subflows.

Anpassen A bidirektionaler Webhook

Erstellen A Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und -Subflow gemäß Ihren Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie im Modul „Jira-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien“ Löst den Subflow „Jira-Webhooks verarbeiten“ aus und benachrichtigt den ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Jira. Siehe Jira Spoke Informationen zu den Feldern, die von der Standard-Weiterleitungsrichtlinie und den Subflows unterstützt werden. Um andere Felder in Ihrem anwenderdefinierten Subflow zu verwenden und Bedingungen in der Weiterleitungsrichtlinie anzupassen, führen Sie diese Schritte aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows „Jira-Webhooks verarbeiten“.
4. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn. Siehe Subflows werden erstellt Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows Und Jira Spoke Informationen zu den Feldern, die von der Standard-Weiterleitungsrichtlinie und den Subflows unterstützt werden .
5. Navigieren zu **Jira-Webhooks** > **Jira-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die d Die Fehlerantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus dem Dokument aus Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Flow [sys_Hub_Flow] .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten Jira. Siehe Jira Webhooks Für Informationen zu den unterstützten Feldern.
Antwort	Subflow, der Muss Wird ausgelöst, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Ergebnisse
Die r Outing-Richtlinie und Subflow werden erstellt.

Richten Sie Auslöser für die Jira-Spoke ein

Richten Sie Auslöser für die Jira-Spoke für die erforderlichen Ereignisse ein. Mit dem Endpunkt können Webhooks eine Verbindung mit Ihrer ServiceNow-Instanz herstellen.

https://player.vimeo.com/video/1109174361?h=eeb0b782e1&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Konfigurieren Sie Auslöser in der ServiceNow-Instanz

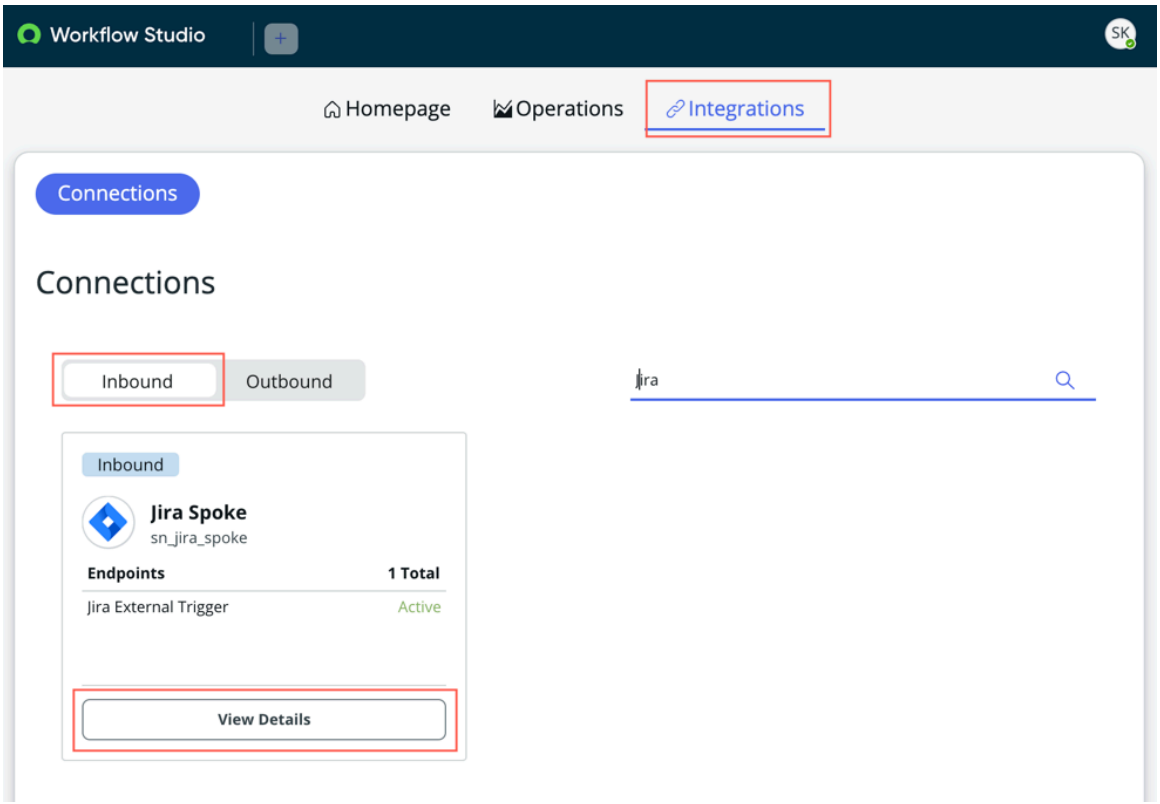
Konfigurieren Sie den Endpunkt für Webhooks in Jira, die die Token-Authentifizierung unterstützen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

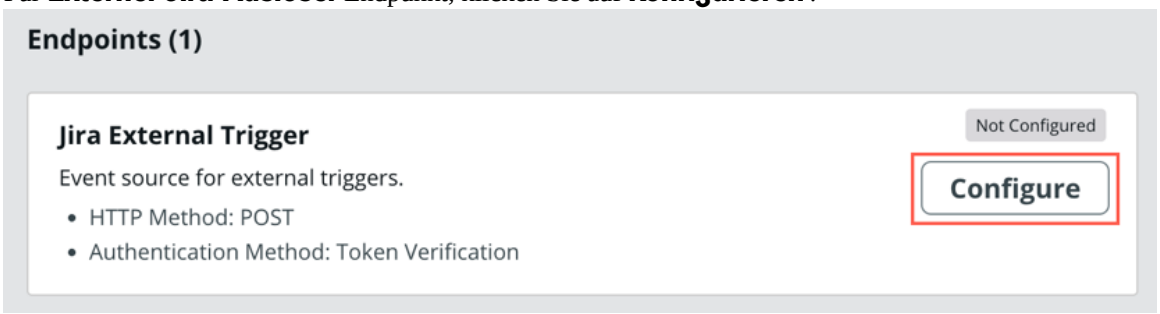
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Eingehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie nach **Jira-Spoke** Endpunkt, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



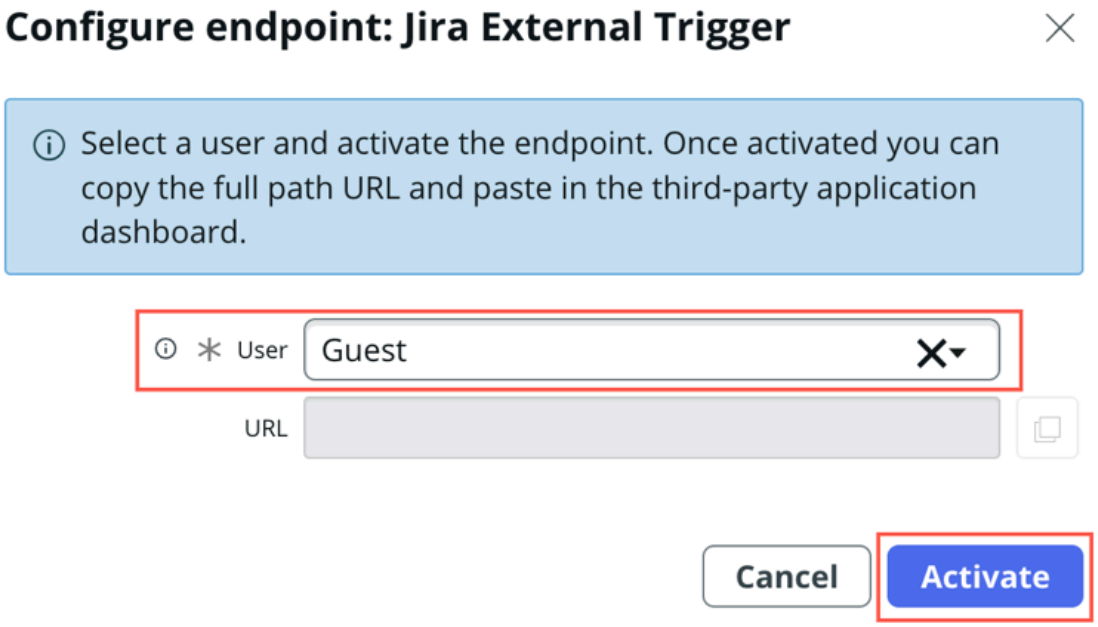
5. Für **Externer Jira-Auslöser** Endpunkt, klicken Sie auf **Konfigurieren** .



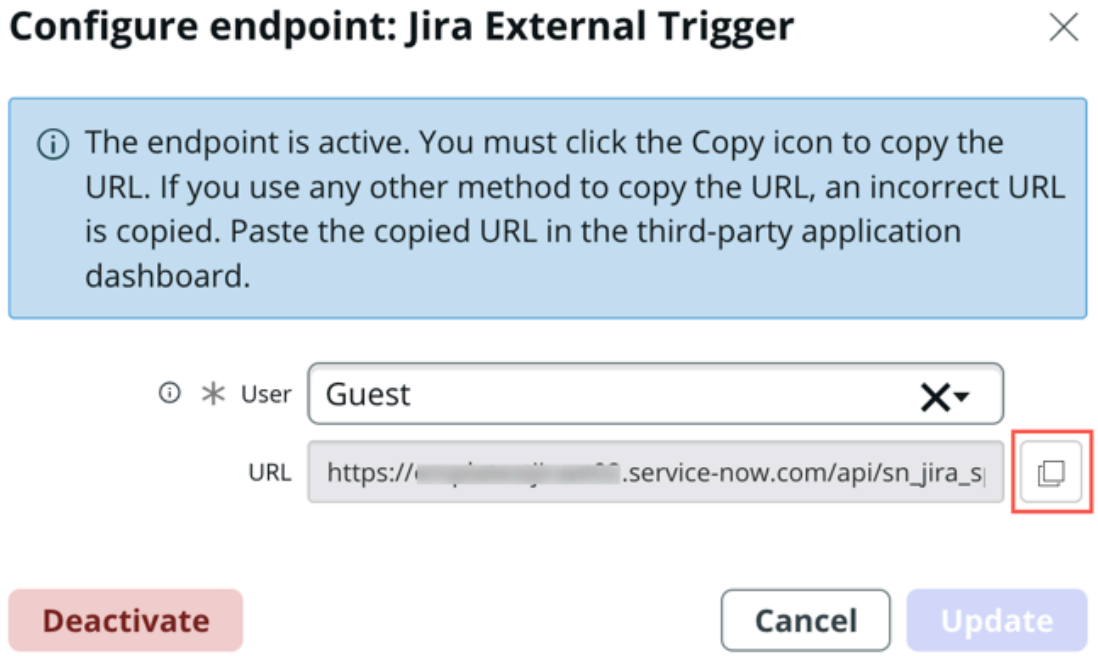
6. Wählen Sie den Anwender aus, der den Endpunkt auslösen kann, und klicken Sie auf **Aktivieren** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Kopieren Sie die generierte Endpunkt-URL.



Fügen Sie die Endpunkt-URL in Jira hinzu

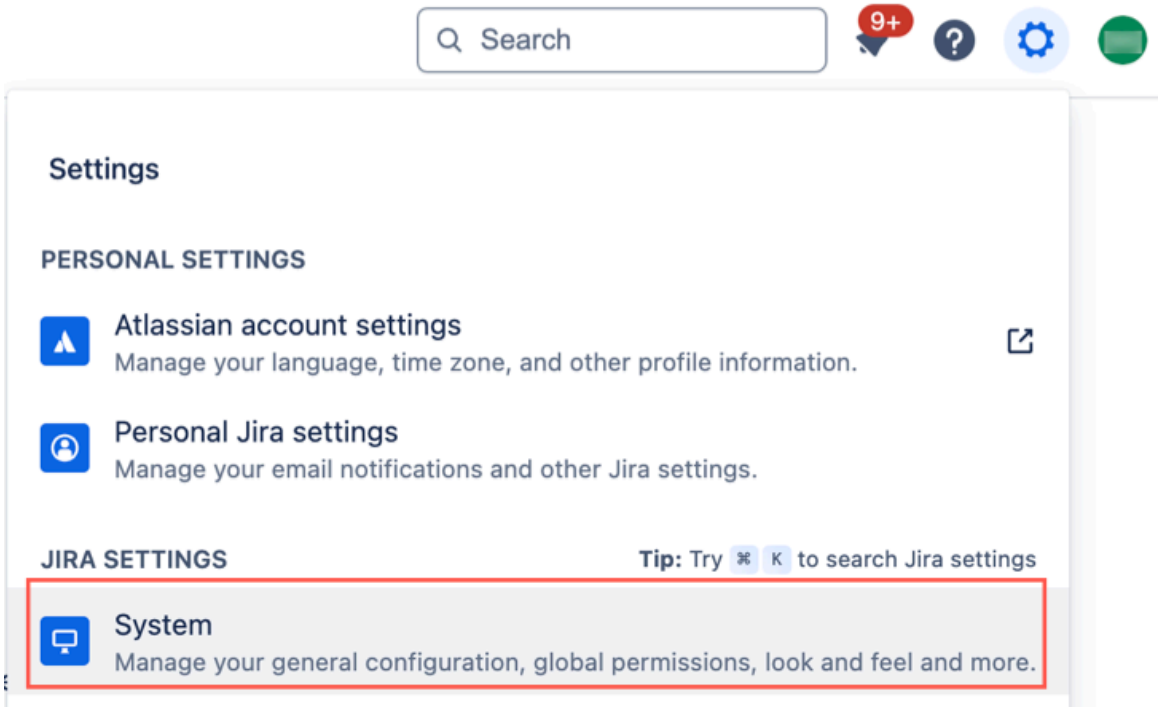
Fügen Sie die Endpunkt-URL hinzu, die in Ihrer ServiceNow-Instanz im Jira Atlassian-Account generiert wird, damit Webhooks eine Verbindung mit Ihrer ServiceNow-Instanz herstellen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

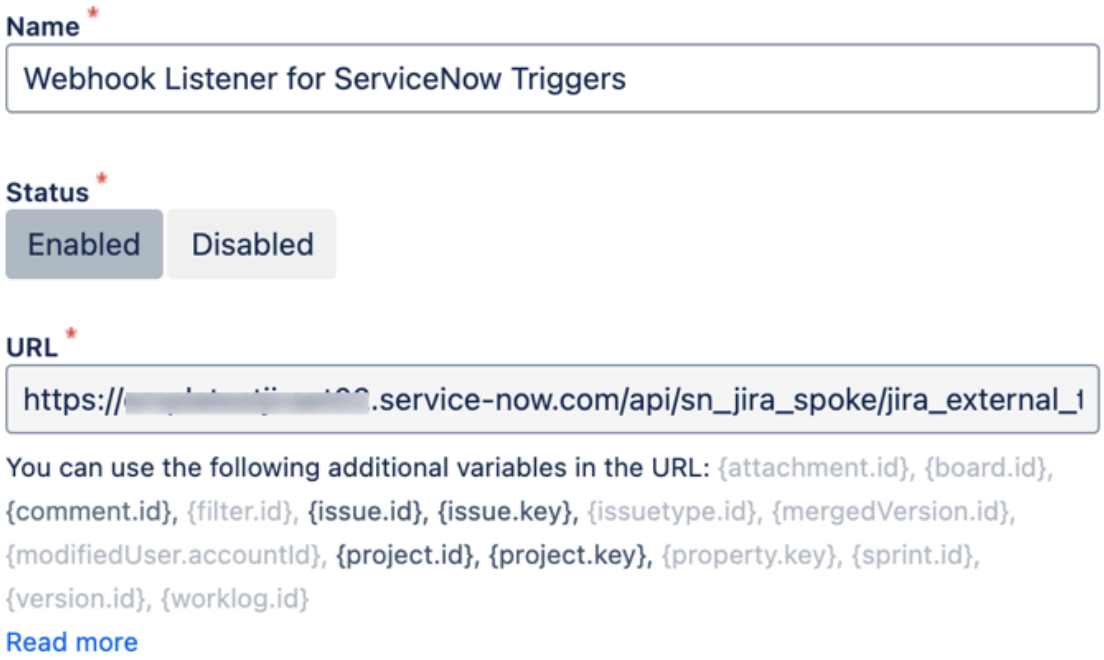
1. Melden Sie sich bei an JiraAtlassian-Account.
2. Navigieren zu **JIRA-EINSTELLUNGEN** > **System**an.



3. Unter **Erweitert** , Klicken Sie auf **Webhooks** .
4. Klicken Sie Auf **+Erstellen Sie einen Webhook** .
5. Geben Sie die Werte im Formular ein.

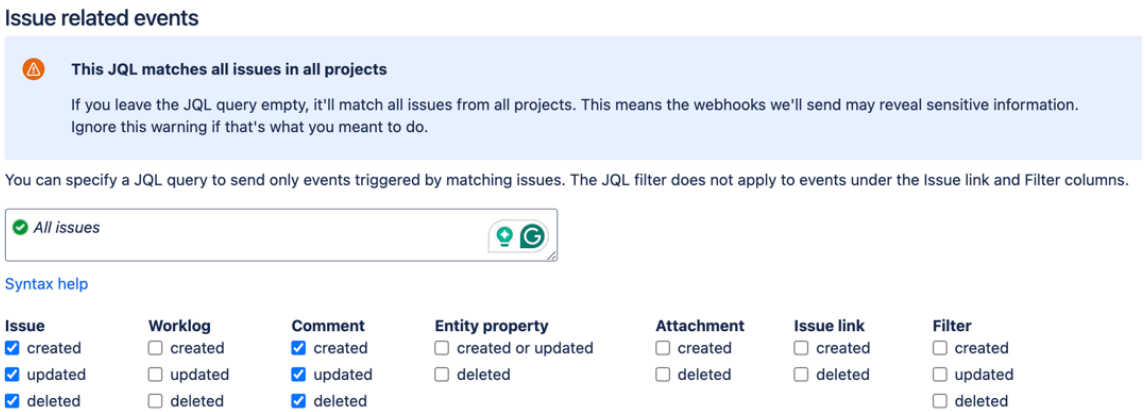
Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Webhooks.
URL	Fügen Sie die generierte Endpunkt-URL ein, die nach Ihnen generiert wurde Konfigurierte Auslöser in der ServiceNow-Instanz .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Wählen Sie die unterstützten Ereignisse entsprechend Ihren Anforderungen aus.

   Eine Liste der unterstützten Ereignisse finden Sie unter Spoke-Auslöser Abschnitt.



7. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Kubernetes-Spoke

Automatisieren Sie Änderungen in Kubernetes, wenn ein Event in ServiceNow auftritt.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Kubernetes-Spokev 1,3 . 0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

Spoke-Aktionen

Die Kubernetes-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Kubernetes-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Endpunktverwaltung	Endpunkte erstellen	Erstellt einen Endpunkt in der Kubernetes-Instanz.
	Endpunkte löschen	Löscht einen Endpunkt aus der Kubernetes-Instanz.
Namespace-Verwaltung	Namespace erstellen	Erstellt einen Namespace in der Kubernetes-Instanz.
	Namespace löschen	Löscht einen Namespace aus der Kubernetes-Instanz.
Knotenverwaltung	Knoten erstellen	Erstellt einen Knoten in der Kubernetes-Instanz.
	Knoten löschen	Löscht einen Knoten in der Kubernetes-Instanz.
	Knoten überprüfen	Überprüft einen angegebenen Knoten in der Kubernetes-Instanz und gibt Knoteninformationen und -Status zurück.
Pod-Verwaltung	Pod erstellen	Erstellt einen Pod in der Kubernetes-Instanz.
	Pod löschen	Löscht einen Pod aus der Kubernetes-Instanz.
	Pod inspizieren	Überprüft den angegebenen Pod in der Kubernetes-Instanz und gibt Pod-Informationen und Status zurück.
Geheimnisverwaltung	Docker-Hub-Geheimnis erstellen	Erstellt ein Geheimnis in der Kubernetes-Instanz.
	Docker-Hub-Geheimnis löschen	Löscht ein Geheimnis aus der Kubernetes-Instanz.
Servicemanagement	Service erstellen	Erstellt einen Service auf einem Kubernetes-Server.
	Service löschen	Löscht einen Service vom Kubernetes-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Volume-Verwaltung	Persistentes Volume erstellen	Erstellt ein persistentes Volume in der Kubernetes-Instanz.
	Anspruch auf persistentes Volume erstellen	Erstellt einen persistenten Volume-Anspruch in einer Kubernetes-Instanz.
	Persistentes Volume löschen	Löscht ein persistentes Volume aus der Kubernetes-Instanz.
	Anspruch auf persistentes Volume löschen	Löscht einen persistenten Volume-Anspruch aus der Kubernetes-Instanz.
	Anspruch auf persistentes Volume inspizieren	Überprüft einen persistenten Volume-Anspruch in einer Kubernetes-Instanz und gibt Anspruchsinformationen und -Status zurück.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Kubernetes-Endpunktmanagement	Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) einen Endpunkt in der Kubernetes-Instanz.
KI-Agent für Kubernetes-Namespace-Verwaltung	Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) einen Namespace in der Kubernetes-Instanz.
KI-Agent für Kubernetes-Knotenverwaltung	Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) den angegebenen Knoten in der Kubernetes-Instanz und überprüft ihn.
KI-Agent für Kubernetes-Pod-Management	Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) den angegebenen Pod in der Kubernetes-Instanz und überprüft ihn.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Kubernetes-Geheimnismanagement	Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) ein Geheimnis in der Kubernetes-Instanz.
Kubernetes-Servicemanagement-KI-Agent	Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) einen Service in der Kubernetes-Instanz.
Kubernetes-Volume-Management-KI-Agent	• Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) ein persistentes Volume. • Verwaltet (d. h. erstellt oder löscht) den angegebenen persistenten Volume-Anspruch und überprüft ihn.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Kubernetes-Account-Anforderungen

Die Kubernetes-SpokeErfordert die Generierung und Konfiguration Ihres Kubernetes-Accounts zur Verwendung eines Web-API-Schlüssels.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den Kubernetes-Alias-Datensatz, um Aktionen zu autorisieren. Um den Spoke-Verbindungsalias zu verwenden, erstellen Sie einen zugehörigen Verbindungsdatensatz und einen zugehörigen Anmeldeinformationsdatensatz. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Kubernetes-Spoke ein.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Kubernetes-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und geben Sie bei Bedarf an MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie die Kubernetes-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Kubernetes, die einen API-Schlüssel und ein Zertifikat zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Kubernetes-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Generieren Sie ein Kubernetes-API-Token und -Zertifikat

Generieren Sie ein Zugriffstoken und ein Zertifikat aus Ihrem Kubernetes-Account für die API-Schlüsselauthentifizierung.

Vorbereitungen

Kubernetes-Anforderungen:

- Kubernetes-Account.
- Erforderliche Rolle: Administrator mit Anmeldeinformationen auf dem Hostcomputer, auf dem Kubernetes installiert ist.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte auf Ihrem Kubernetes-Hostcomputer aus. Siehe Kubernetes-Dokumentation Anweisungen zum Generieren Ihres API-Tokens und des Client-Zertifikats.

Prozedur

1. Generieren Sie auf Ihrem Kubernetes-Host-Computer ein Zugriffstoken, um mit Kubernetes-APIs zu interagieren.
   Dieses Token läuft nicht ab.
2. Kopieren Sie das Zugriffstoken, und zeichnen Sie es auf, um Anmeldeinformationsdatensätze auf Ihrem zu erstellen ServiceNow Instanz.
3. Generieren Sie ein Clientzertifikat, um es auf hochzuladen ServiceNow Instanz.

Laden Sie das Kubernetes-Client-Zertifikat hoch

Laden Sie das Kubernetes-Client-Zertifikat auf Ihren hoch ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von API-Anforderungen beim Kubernetes-Hostcomputer.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-LDAP** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus, und geben Sie das Zertifikat in ein **PEM-Zertifikat** Feld.
   Weitere Informationen zum Hochladen von Zertifikaten finden Sie unter Laden Sie ein Zertifikat in eine Instanz hoch .
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

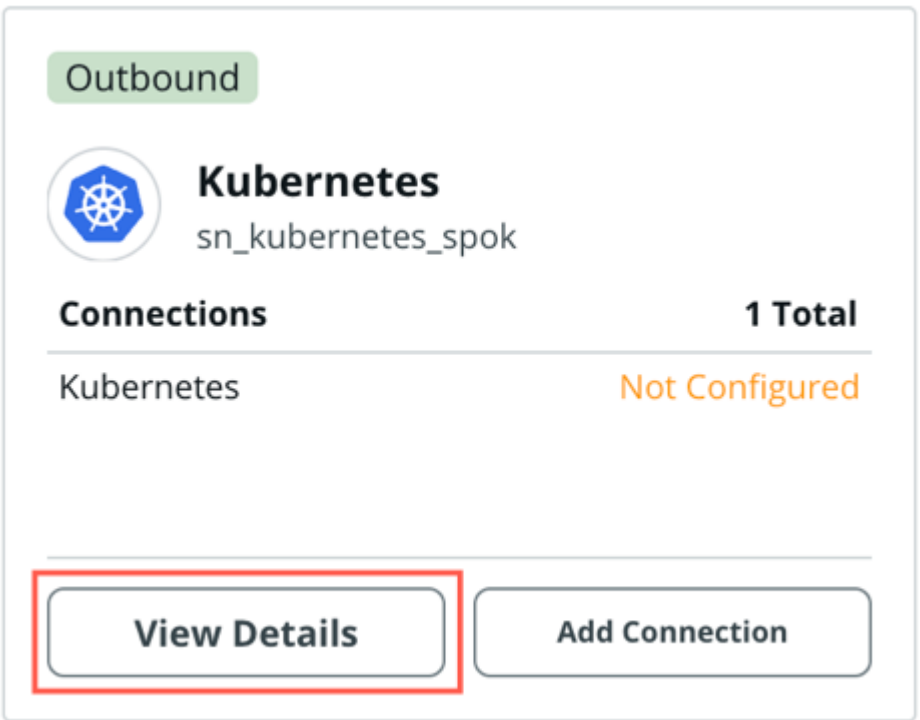
Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Kubernetes-Spoke

Fügen Sie die Kubernetes-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in der Kubernetes-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

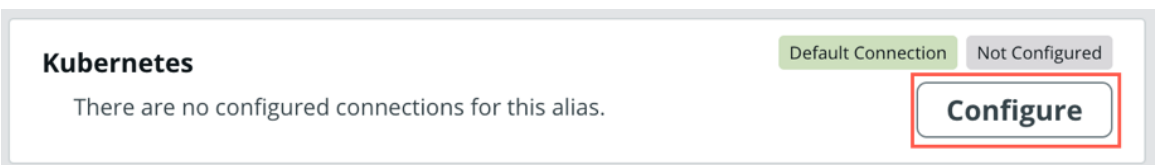
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **Kubernetes** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Kubernetes-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .



   - Um mehr als einen Kubernetes-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

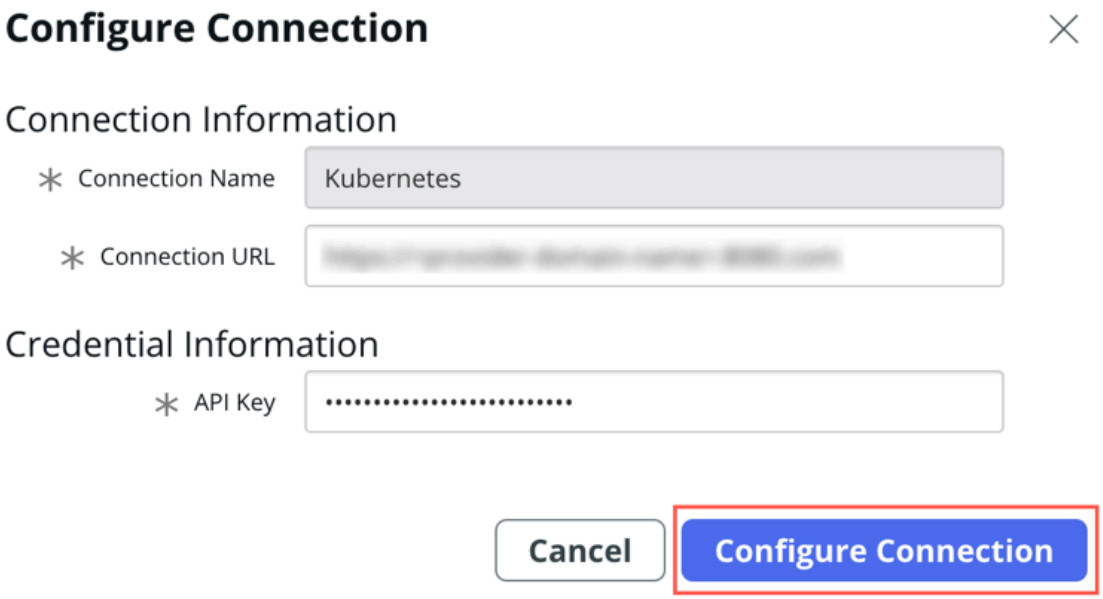


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Kubernetes-Verbindungsalias-Datensatzes.
Verbindungs-URL	IP-Adresse und Port des Hostcomputers, auf dem Kubernetes installiert ist.
API-Schlüssel	Token, das Sie von Kubernetes in diesem Format erhalten haben: `Bearer {Zugriffstoken}` .



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Deaktivieren Sie die Remote-SSL-Hostverifizierung

Eine Systemeigenschaft verhindert Kubernetes-SpokeAus der Verarbeitung von Kubernetes-Antworten. Legen Sie fest *com.glide.communications.httpclient.verify_hostname*Systemeigenschaft auf „falsch“, um die Integration zu aktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Geben Sie `sys_properties.list` im Anwendungsnavigator ein.
   Die Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] wird geöffnet.
2. Suchen Sie nach der Systemeigenschaft *com.glide.communications.httpclient.verify_hostname*.
3. Legen Sie den Wert auf „falsch“ fest.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legal Tracker Spoke

Legal Tracker Spoke ermöglicht eine nahtlose Integration von Thomson Reuters Legal Tracker Anwendung mit ServiceNow® Instanz, mit der Rechtsabteilungen Angelegenheiten für externe Kanzleien und externe Rechtsbeistände erstellen und Ausgaben nachverfolgen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Legal Tracker Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow® IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow® IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow® IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Legal Tracker API (REST API V1)

Spoke-Aktionen

Legal Tracker Stellt Aktionen zur Automatisierung der Aufgaben in der folgenden Tabelle bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz.

Hinweis:
Um nicht autorisierten Zugriff zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Anwender über die geringsten Berechtigungen für die Spoke-Aktionen verfügen.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender im aktuellen Unternehmen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Unternehmensliste	Nach Stream „Unternehmen“ suchen	Ruft eine Liste von Unternehmen ab, auf die der aktuelle Anwender zugreifen kann.
Standortmanagement	Nach Stream „Länder“ suchen	Fragt Länder basierend auf einer OData-Filterabfrage ab.
Data Warehouse-Zugriffsverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Organisationseinheiten	Ruft alle Organisationseinheiten ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Praxisgruppen	Ruft alle Praxisgruppen ab.
	Suchen Sie nach Stream für materielles Recht	Ruft alle materiellen Gesetze ab.
Verwaltung Von Kreditorendaten-Exchange	Nach Stream „AP-Routen“ suchen	Ruft alle AP-Routen ab, die für den Anwender verfügbar sind.
Angelegenheitsverwaltung	Angelegenheit erstellen	Erstellt einen Datensatz für eine Angelegenheit auf der Legal Tracker Anwendung.
	Suchen Sie nach dem Status der Angelegenheit	Ruft den vorhandenen Status für eine Angelegenheit anhand der Angelegenheiten-ID ab.
	Nach Angelegenheitsbudgets suchen	Ruft Informationen zu einem durch die Angelegenheit-ID, die Quelle, die firmID und den firmType identifizierten Themenbudget ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Angelegenheiten	Ruft eine Liste von Angelegenheiten ab.
	Angelegenheit nach ID suchen	Ruft Informationen zu einer Angelegenheit nach Angelegenheiten-ID ab.
	Nach Vorlagen suchen	Ruft eine Liste von Angelegenheitsvorlagen ab.
	Nach Vorlagentypen suchen	Ruft eine Liste von Typen für die Angelegenheitsvorlage ab.
	Angelegenheitsfelder nach ID suchen	Ruft ein Feld „Angelegenheit“ nach Feld-ID ab.
	Nach Finanzangelegenheiten suchen	Ruft die Gesamtausgaben und Budgetinformationen für eine Angelegenheit in der konfigurierten Währung der Angelegenheit ab.

Spoke-Anwenderrollen

Der Legal Tracker-Spoke-Anwender [sn_legal_trckr_spk.user] ist verfügbar, wenn die Legal Tracker-Spoke installiert ist. Die Rolle ist für Anwender erforderlich, die auf Legal Tracker zugreifen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legal Tracker Online-Account-Anforderungen

Die Legal Tracker Spoke erfordert einen Legal Tracker Account zum Generieren von OAuth 2,0-Token.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Legal Tracker Spoke.

Richten Sie ein Legal Tracker Spoke

Integrieren Sie eine ServiceNow Instanz und Legal Tracker Spoke mit Legal Tracker Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow#Anfragen an die Rechtsabteilung.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Legal Tracker-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Legal Tracker Als OAuth-Provider

Registrieren Legal Tracker Als OAuth-Provider, damit die Instanz OAuth 2,0-Token anfordern kann.

Vorbereitungen

Sie müssen über das folgende Setup verfügen, um sich zu registrieren Legal Tracker OAuth-Anbieter:

- IntegrationHub-Abonnement
- Legal Tracker Zugriffsanmeldeinformationen
- Die Legal Tracker Spoke muss aktiviert sein

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Auf Ihrem ServiceNow® Instanz, navigieren Sie zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Auf der **Welche Art von OAuth-Anwendung** Seite auswählen **Stellen Sie eine Verbindung zu einem OAuth-Drittanbieter her** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Datensatzes, z. B. Legal Tracker OAuth-Profil.
Client-ID	Anwendungs-ID von Legal Tracker Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Das geheime Clientgeheimnis, das Sie beim Erstellen der Anwendung generiert haben.
Standardgewährungstyp	Der Wert in diesem Feld muss sein **Passwort** .
Token-URL	Der Wert in diesem Feld muss sein **https://api.thomsonreuters.com/auth/oauth2/token** . Möglicherweise müssen Sie das Feld entsperren, um den Wert einzugeben.
Umleitungs-URL	Der Wert in diesem Feld muss sein **https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do** . Möglicherweise müssen Sie das Feld entsperren, um den Wert einzugeben.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.
   Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Ergebnisse
Legal Tracker Ist als OAuth-Provider registriert, wodurch die Instanz OAuth 2,0-Token anfordern kann.

Nächste Maßnahme
Integrieren Sie Legal Tracker Hat mit Ihrem gesprochen ServiceNow Instanz.

Integrieren Sie Legal Tracker Hat mit Ihrem gesprochen ServiceNow Instanz

Erstellen und integrieren Sie die Verbindung mit Legal Tracker Account. Die Legal Tracker Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Legal Tracker.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie Aus **Legal Tracker** .
3. Wählen Sie aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Wert erforderlich
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt Legal Tracker Spoke-Verbindung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungs-URL	Die URL für die Verbindung mit der Spoke. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt **https://api.thomsonreuters.com** .
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Standardmäßig ist dieser Wert **Legal Tracker-Spoke-Anmeldeinformationen** Sie können es jedoch ändern.
OAuth-Name	Name des OAuth-Entitätsprofils. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt Legal Tracker Spoke-Authentifizierung.
OAuth-Client-ID	Client-ID von Legal Tracker Anwendung, die Sie im Registrierungsportal registriert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Client-Schlüssel, der generiert wird, wenn Sie die Anwendung in registriert haben Legal Tracker Portal.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL. Das Format der URL ist https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do.

5. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Ergebnisse
Die Legal Tracker Spoke Ist eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

Lenovo Spoke

Rufen Sie die Garantiedetails Ihrer Hardware-Assets von ab Lenovo.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Lenovo Garantie-API v2.5, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Die Client-ID muss von bereitgestellt werden Lenovo. Wenn Sie keinen haben, wenden Sie sich an den Ihrer Organisation Lenovo Vertriebs- oder Servicevertreter.

Spoke-Abhängigkeiten

Die Lenovo Spoke hat keine Abhängigkeit von einem anderen Plugin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Lenovo Spoke bietet Aktionen zum automatisieren Herunterladen von Asset-Garantieinformationen, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktion ist verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Asset-Garantie Herunterladen	Stellen Sie eine Verbindung mit her Lenovo Garantie-API zum Herunterladen von Asset-Garantieinformationen.

Hinweis:
Weitere Informationen zum Abrufen von Asset-Garantiedetails von Lenovo, Siehe Integration with Lenovo for asset warranty details .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Zur Verwendung der Aktionen in Lenovo Spoke, Sie müssen einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz erstellen, um sich zu authentifizieren und eine Verbindung zu herzustellen Lenovo. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Lenovo Spoke

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Lenovo Spoke

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Lenovo Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen in Lenovo Spoke.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Lenovo-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindung und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie Aus **Lenovo** .
3. Von **Zugehörige Links** , Wählen Sie aus **Neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen** .
4. **Wahlweise:** Ändern Sie den Standardverbindungsnamen für die Verbindung in Lenovo Garantie-API in **Verbindungsname** Feld.
   Standardmäßig ist dieses Feld auf festgelegt **Lenovo-Verbindung** .

Wichtig:
Ändern Sie die im Feld Verbindungs-URL angegebene Standard-URL nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **Client-ID** Geben Sie die von bereitgestellte Client-ID ein Lenovo.
6. Wählen Sie **Erstellen** aus.

Ergebnisse

Die Lenovo Die Verbindung wurde erfolgreich erstellt und auf der Registerkarte „Verbindungen“ aufgeführt.

Looker Spoke

Verwalten Sie Abonnements für Looker, indem Sie die Nutzung basierend auf der Zeit der letzten Anmeldung und den Aktivitätssitzungen analysieren, um zu bestimmen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Looker Spoke V 1.0.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Looker Account mit Administratorrolle.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstromeingaben (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Looker Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Looker Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Rollenverwaltung	Rollen suchen	Ruft alle Rollen in einem Account ab.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender in einem Account ab.
	Anwender aktualisieren	Ändert die Details des angegebenen Anwenders.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender und die zugehörigen Datensätze aus dem Account.
	Anwendereingaben – Dynamisch	Ruft die Liste der Felder ab, die als dynamische Eingabe verwendet werden sollen.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten von Looker Spoke.

Einrichten von Looker Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Looker Mit Looker Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Konfigurieren Looker API-Schlüsseleinstellungen

Konfigurieren Sie API-Schlüsseleinstellungen zum Verwalten und Abrufen Looker API-Schlüssel.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Looker-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Looker admin.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu Looker Instanz (https://<instancename>.looker.com/).
2. Wählen Sie das Zahnradsymbol, um Administratoreinstellungen zu öffnen.
3. Auswahlvorgang **Anwender** > **Öffnen Sie den Administrator-Anwenderaccount**an.
4. Wählen Sie Aus **Bearbeiten Sie API3-Schlüssel** Auf der Registerkarte Profil.
5. Wählen Sie Aus **Neuer API3-Schlüssel** .
6. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis zur späteren Verwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Lucidchart Diagrammerstellung-Spoke

Verwenden Lucidchart Zum Erstellen von Architekturdiagrammen. Integrieren Sie Ihr Anwendungs-Portfoliomanagement Instanz mit Ihrem Lucidchart Account, über den Sie direkt auf Ihre Lucid-Diagramme zugreifen können APM.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Lucidchart Diagramming-Spoke Version 1,0.

Unterstützte Versionen

Lucidchart-API Version 1,0.

Spoke-Anforderungen

Die Lucidchart Diagramming-Spoke erfordert die Erstellung eines Arbeitsbereichs und einer anwenderdefinierten App in Ihrem Lucid-Account, um OAuth 2,0-Token für die Lucidchart Diagramming-Spoke zu generieren. Siehe Erstellen Sie einen OAuth 2,0-Client in Lucidchart und Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für die Lucidchart Diagramming-Spoke.

Spoke-Aktionen

Die Lucidchart Diagramming-Spoke bietet **Erstellen Sie Ein Diagramm** Aktion zum direkten Zugriff auf Ihren Lucid-Account über ServiceNow® Erstellen Sie ein Architekturdiagramm, und erstellen Sie es.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für die Lucidchart Diagramming-Spoke.

Erstellen Sie einen OAuth 2,0-Client in Lucidchart

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Ihrem Lucidchart Account. Erstellen Sie in eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung Lucidchart Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Lucidchart Account.
- Erforderliche Rolle: Lucidchart admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Lucid-Account, um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit der Lucidchart Diagramming-Spoke zu aktivieren.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Lucid-Account an (Www.lucid.App) Mithilfe der Administratoranmeldeinformationen.
2. Klicken Sie in der linken Navigation auf **Administrator** .
3. Auswahlvorgang **App-Integration** > **Allgemein**an.
4. Klicken Sie in der Karte Anwenderdefiniertes OAuth auf **Einstellungen** .
   Die Seite „OAuth 2,0-Clients“ wird angezeigt.
5. Geben Sie einen Namen für den Client ein, und klicken Sie auf **Erstellen Sie einen OAuth 2,0-Client** .
6. Klicken Sie Auf **Details** Und zeigen Sie die Details der Client-ID und des geheimen Clientgeheimnisses an.
   Die Details zur Client-ID und zum geheimen Client sind erforderlich, um die Anwendung als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.

Ergebnisse

Die anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Lucid-Account wird erstellt und kann in integriert werden ServiceNow Instanz.

Erstellen Sie eine Ordnerstruktur in Lucidchart

Stellen Sie sicher, dass Sie mindestens einen Ordner im Ordner „meine Dokumente“ Ihres Computers erstellt haben.

Vorbereitungen

- Lucidchart Account.
- Erforderliche Rolle: Lucidchart admin.

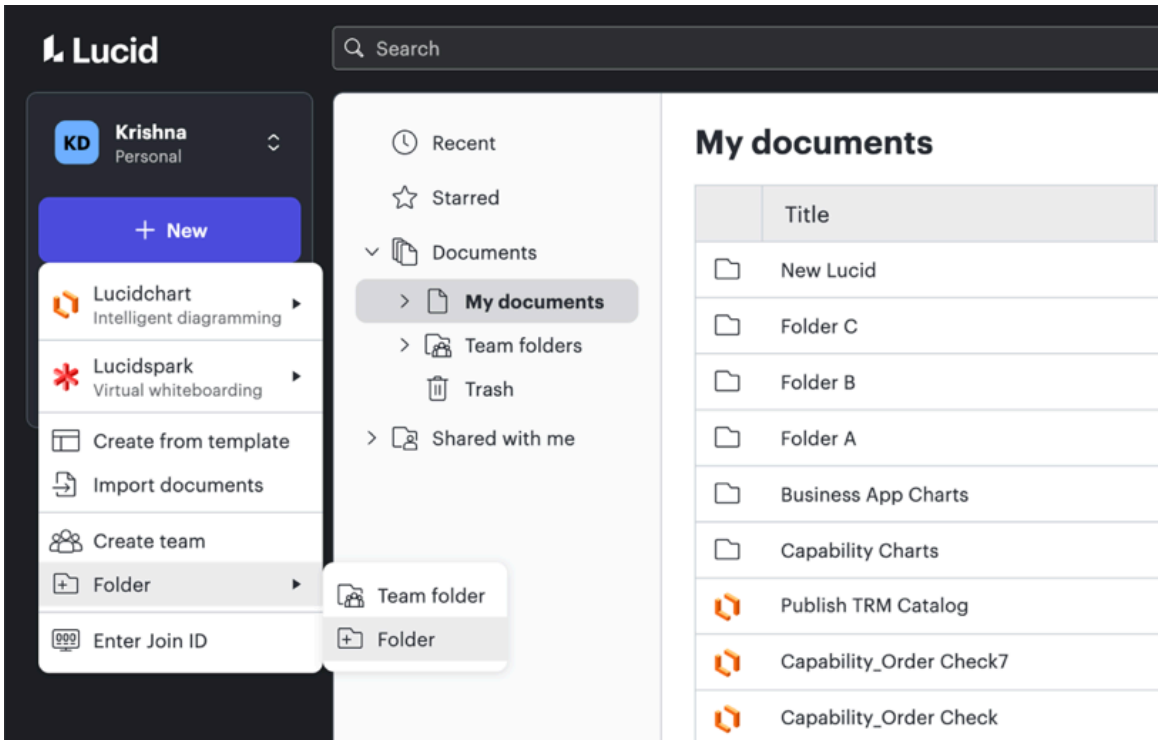
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen über eine Ordnerstruktur in verfügen Lucidchart Portal, für das die UI-Aktion „Diagramm erstellen“ funktionieren soll. Wenn Sie keinen Ordner in erstellt haben Lucidchart, Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Ordner zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu https://lucid.app/documents#/documents%3Ffolder_id=home
2. Melden Sie sich bei an Lucidchart Account mit denselben Anmeldeinformationen, die Sie zum Erstellen des OAuth 2,0-Clients verwendet haben.
3. Wählen Sie in der linken Navigation aus **+Neu** Schaltfläche, und wählen Sie dann aus **Ordner** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Geben Sie einen Namen für den Ordner ein.
5. Stellen Sie sicher, dass der Ordner unter „Dokumente“ erstellt wird.

Zugehörige Informationen

Create a Lucidchart diagram for a business application in the EA Workspace

Create a Lucidchart diagram for a business capability in the Enterprise Architecture Workspace

Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für die Lucidchart Diagramming-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Lucidchart Anwendung. Die Lucidchart Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Lucidchart-Spoke aktivieren
- Registrieren Sie Ihre Anwendung mit der Lucid-API-Konsole, und notieren Sie die Client-ID und den geheimen Clientschlüssel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen OAuth 2,0-Client in Lucidchart.
- Erforderliche Rolle: ServiceNow Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Lucidchart-Datensatz.
3. Klicken Sie im Abschnitt „zugehörige Links“ auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie die Felder im Popup-Fenster aus.

Popup-Fenster „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt **Lucid-Spoke-Verbindung** .
Verbindungs-URL	Die URL, die für die Verbindung mit Lucid-APIs verwendet wird. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt https://api.lucid.co .
OAuth-Entitätsname	Name des OAuth-Entitätsprofils. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt **Lucid-Anmeldeinformationen** .
OAuth-Client-ID	Client-ID, die beim Erstellen der OAuth-Client-Anwendung in der Lucid API-Konsole generiert wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der beim Erstellen der OAuth-Client-Anwendung in der Lucid-API-Konsole generiert wurde.
OAuth-Autorisierungs-URL	Lucid-Autorisierungs-URL. Dieses Feld wird automatisch auf https://lucid.app/oauth2/authorizeUser gesetzt.
OAuth-Token-URL	Lucid-Token-URL. Dieses Feld wird automatisch auf https://api.lucid.co/oauth2/token gesetzt.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL. Dieses Feld ist ein automatisch generierter Wert. Sie müssen diese URL kopieren und in den Lucid OAuth-Client für die Integration einfügen. Das Format der URL ist https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do .

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

Ergebnisse

Ein Anwendungsregistrierungs-, Verbindungsdatensatz- und Anmeldeinformationsdatensatz wird in erstellt ServiceNow Instanz.

Metrikus-Spoke

Metrikus-Spoke bietet Aktionen zum Abrufen von Daten von verschiedenen Sensoren (z. B. Belegungssensoren, Luftqualitätssensoren, Temperatursensoren usw.), die sich an einem Arbeitsplatz befinden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Dies Poke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Metrikus-Spoke: IntegrationHub-Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Metrikus Beta v1.0 .

Schlüsselfunktionen

Metrikus-Spoke Integration mit Flow Designer-Integrations-Hub. Ruft die Belegungssensordaten von ab Metrikus Und bietet Folgendes:

- Ruft Ereignisdaten ab. Beispiel: Wenn ein Mitarbeiter einen Besprechungsraum betritt,wenn ein Mitarbeiter einen Schreibtisch belegt).Belegungsdaten für abrufen Arbeitsplatz-Connectoren Bereichsdatensätze von Metrikus.
- Rufen Sie Belegungsdaten ab.
- Die Belegungsdaten werden zum Konfigurieren des automatischen Reservierungs-Check-ins verwendet.
- Workplace Service Delivery Standortverzeichnis zeigt den Belegungsstatus für einen ausgewählten Standort oder Bereich an.

Spoke-Anforderungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie haben Metrikus Anmeldeinformationen.
- Metrikus Angegebene Client-ID und geheimer Client-Schlüssel.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit [com.glide.hub.integration.runtime]
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – OpenAPI [com.Glide.Hub.action_STEP.openapi]
- Metrikus Spoke [com.sn.wsd.metrikus.Spoke]

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Metrikus-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktionen

Aktionen	Beschreibung
Platzstruktur suchen	Ruft alle Bereiche zusammen mit der Standorthierarchie aus ab Metrikus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen (Fortsetzung)

Aktionen	Beschreibung
Raumbelegungsbatches suchen	Ruft Batches von Flächen ab (z. B. 2000) und ruft Belegungsdaten von ab Metrikus Damit alle Batches kombiniert und zugeordnet werden können.
Aktuelle Schreibtischbelegung suchen	Ruft Belegungsdaten für Schreibtische in einem Batch ab (z. B. 2000.)
Aktuelle Platzbelegung suchen	Ruft Belegungsdaten für Bereiche in einem Batch ab (z. B. 2000)
Schreibtischbelegungsbatches suchen	Ruft Batches von Schreibtischen ab (z. B. 2000) und ruft Belegungsdaten ab, mit denen sie kombiniert und zugeordnet werden sollen Metrikus-Spoke.

Spoke-Subflows

Die Metrikus-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Arbeitsplatz-Connectoren Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Ruft alle Belegungen nach IDs ab	Ruft Belegungsdaten beider ab Arbeitsplatz-Connectoren Räume und Schreibtische.
Belegung nach Schreibtischen nach IDs abrufen	Ruft Belegungsdaten aller Schreibtische ab. Aufgerufen von **Ruft alle Belegungen nach IDs ab** Subflow.
Belegung nach Flächen abrufen	Ruft die Belegung aller Bereiche ab. Aufgerufen von **Ruft alle Belegungen nach IDs ab** Subflow.

Spoke-Anwenderrollen

Die Metrikus Spoke stellt die Systemadministrator-Anwenderrolle zur Steuerung des Zugriffs auf Daten bereit:

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Einrichten Metrikus Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Metrikus Spoke. Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen in Metrikus Zu authentifizierende Spoke ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Stellen Sie sicher, dass Sie aktiviert haben Metrikus-Spoke Plugin-Abhängigkeiten.
- Aktivieren Sie Metrikus-Spoke Plugin (sn_wsd_Metrikus_Spoke).
- Metrikus Client-ID und geheimer Clientschlüssel.
- Erforderliche Rolle: admin.

Integrieren Metrikus Mit ServiceNow Instanz

Erstellen Sie die Verbindungsdatensätze mit Ihrem Metrikus Account. Die Metrikus Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Metrikus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > *IntegrationHub* > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > *Metrikus*an.
2. Wählen Sie aus **Erstellen Sie Neue Verbindungen Und Anmeldeinformationen** Zugehöriger Link.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Geben Sie die Verbindungsinformationen ein

Feld	Beschreibung und Wert erforderlich
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt Metrikus Spoke-Verbindung.
Verbindungs-URL	Die URL zum Herstellen einer Verbindung mit der Spoke. Dieses Feld wird automatisch auf https://nextgen-api.metrikus.io gesetzt.

Geben Sie die Anmeldeinformationen ein

Feld	Beschreibung und Wert erforderlich
Anmeldeinformationsname	Name des Metrikus Spokec-Anmeldeinformationen. Beispiel: **Metrikus-Anmeldeinformationen**
Token-URL	Token-URL-Adresse https://nextgen-api.metrikus.io/oauth/token .
OAuth-Client-ID	Client-ID von Metrikus Anwendung zur Registrierung im Registrierungsportal.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der beim Registrieren von generiert wird Metrikus Anwendung in Metrikus Portal.

4. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Die Metrikus-Spoke Ist eingerichtet und in integriert ServiceNow® Store Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Navigieren zu **Alle** > *Arbeitsplatz-Connectoren* > **Provider-Connector-Konfiguration** Tabelle. Die Workplace Core Die in dieser Tabelle angegebenen Standorte werden den von bereitgestellten externen IDs zugeordnet Metrikus. Die von Metrikus bereitgestellten externen IDs werden umgewandelt, um Arbeitsplatzbelegungsdaten in abzurufen Arbeitsplatz-Connectoren Tabelle mit Daten zur Bereichsbelegung.

Magnit Spoke

Die ServiceNow® MagnitSpoke ruft externe Mitarbeiter aus dem ab MagnitAnwendung in ein ServiceNowInstanz und erstellt Onboarding-Aufgaben für diese externen Mitarbeiter aus einem ServiceNowInstanz.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

MagnitSpoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die MagnitSpoke-Aktionen werden verwendet, um Daten aus einem abzurufen MagnitAnwendung in ein ServiceNowInstanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Korrelations-ID für Delta-Abruf suchen	Ruft die Korrelations-ID für einen Delta-Abruf ab. Diese Aktion wird von verarbeitet MagnitAnwendungsende
Korrelations-ID für vollständigen Abruf suchen	Ruft die Korrelations-ID für einen vollständigen Abruf ab. Diese Aktion wird von verarbeitet MagnitAnwendungsende
Stream mit externen Mitarbeitern suchen	**Korrelations-ID für Delta-Abruf suchen** Oder **Korrelations-ID für vollständigen Abruf suchen** Wird durch übergeben **Suchen Sie nach Stream mit externen Mitarbeitern** Aktion zum Abrufen vollständiger Daten oder Teildaten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skripteinbindungen installiert

Diese Skripteinbindungen werden mit installiert MagnitAnwendung.

Skripteinbindungen für Magnit

Skripteinbindung	Beschreibung
MagnitErrorHandler	Fehler-Handler-Skript für MagnitSpoke-Aktionen. Beispielsweise enthält eine Fehlermeldung, die angezeigt werden muss, wenn eine Aktion fehlschlägt.
MagnitUtil	Dienstprogrammfunktionen für MagnitSpoke-Aktionen. Beispiel: Validieren der obligatorischen Eingaben.

Bearbeiten MagnitOAuth

Erstellen Sie automatisch Anwendungsregistrierung, Anmeldeinformationen und Verbindungen, indem Sie bearbeiten MagnitOAuth-Formular.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Magnit-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Ein Standarddatensatz von Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen ist beim Aktivieren von verfügbar MagnitSpoke.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für MagnitSpoke.
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie im Datensatzfenster Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen die Felder aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	URL von MagnitInstanz.
Anmeldeinformationsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Name	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die von empfangen wird Magnit.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der von empfangen wird Magnit.
OAuth-Token-URL	Token-Generierungs-URL

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
6. Geben Sie Ein **Anwendername** Und **Passwort** .
7. Klicken Sie Auf **OAuth-Token abrufen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mastercard-Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Mastercard Mastercom API Suite und Mastercom Extended APIs zur Verwaltung des gesamten Kartenkonflikts-Lebenszyklus. Bearbeiten Sie Aufgaben wie das Durchsuchen von Transaktionen, das Erstellen von Ansprüchen und die Verarbeitung von Ausgleichs-, vor-Arbitration- und Arbitrationsfalleinreichungen effizient.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Spoke-Version

Mastercard-Spoke v 3.0.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für erstellt Mastercom v6 .

Schlüsselfunktionen

Mastercard-Spoke Ermöglicht einem Flow Designer das Erstellen von Workflows mit Aktionen, die Mastercom aufrufen. Dies umfasst die Möglichkeit:

- Transaktionen durchsuchen
- Erstellen Sie Ansprüche, und initiieren Sie Ausgleiche
- Verwalten Sie die nahtlose Einreichung von Fällen vor der Arbitration und Arbitration
- Arbeiten Sie mit Händlern zusammen, um Ausgleiche zu verhindern
- Überwachen Sie Konflikte während des gesamten Konfliktlebenszyklus
- Beschleunigen Sie das End-to-End-Konfliktmanagementverfahren

Spoke-Anforderungen

- IntegrationHub-Abonnement
- Mastercard-Konfigurationsdetails wie Zertifikat, Schlüsselalias, Verbraucherschlüssel und Schlüsselspeicher-Passwort

Spoke-Abhängigkeiten

Stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Mastercard-Spoke Bietet Aktionen zur Vereinfachung der Lösung von Kartenkonflikten. Folgende Aktionen sind verfügbar:

- **Aktionen mit vertraulichen Informationen** – Diese Aktionen enthalten vertrauliche Informationen im Anforderungs- und Antworttext. Bei Verwendung von Mastercom APIs wird die Verwendung einer Tokenisierungslösung empfohlen. Dies umfasst die Verwendung eines Anforderungsgenerators zum sicheren Erstellen von Anforderungen und eines Antwortparsers zur Verarbeitung verschlüsselter API-Antworten.

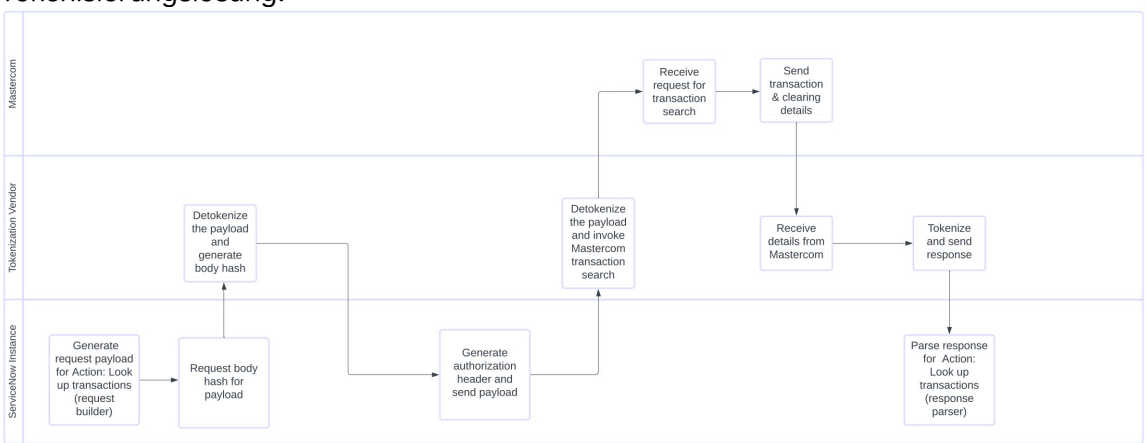
Aktionen mit vertraulichen Informationen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Mastercom-Ausgleichsverwaltung	Sucht nach Anforderungs-Builder für Ausgleichsdokumente	Ruft ausgleichsbezogene Dokumente im erforderlichen Format ab und analysiert sie.
	Sucht nach Antwortparser für Ausgleichsdokumente	
Mastercom # Falleinreichungsverwaltung	Anforderungs-Builder zum Erstellen eines Falls	Ermöglicht Ausstellern oder Erwerbern, einen Fall vor der Arbitration, Arbitration, Pre-Compliance oder Compliance einzureichen und optional Dokumente hochzuladen. Sie können den Endpunkt auch verwenden, um ein Formular für einen beschleunigten Abrechnungskonflikt (EBDF) zu erstellen und an den Anspruch anzuhängen.
	Fall erstellen – Antwortparser	
	Nach Falldokumenten suchen – Anforderungs-Builder	Ruft Dokumente ab, die einem Fall zugeordnet sind, und analysiert sie im bevorzugten Format.
	Nach Falldokumenten suchen – Antwortparser	
Transaktionen	Autorisierungsdetails für Anforderungs-Builder der Transaktion nachschlagen	Ruft Autorisierungsdetails für die ursprüngliche Transaktion ab, die am Anspruch beteiligt ist, und analysiert sie.
	Autorisierungsdetails für Antwortparser der Transaktion durchsuchen	
	Clearing-Details des Transaktionsanforderungs-Generators suchen	Ruft Clearing-Details für die ursprüngliche Transaktion ab, die am Anspruch beteiligt war, und analysiert sie.
	Clearing-Details für Antwortparser für Transaktionen nachschlagen	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anforderungs-Builder für Transaktionen nachschlagen	Sucht nach Informationen zu einer ursprünglichen Transaktion, und analysiert sie, um anforderungsbezogene Aktionen zu unterstützen.
	Antwortparser für Transaktionen nachschlagen	
Ansprüche	Ansprüche in einem Warteschlangen-Anforderungs-Builder nachschlagen	Ruft eine Liste von Ansprüchen in der Warteschlange innerhalb des angegebenen Datumsbereichs ab und analysiert sie.
	Ansprüche in einer Antwortparser-Warteschlange nachschlagen	
	Anspruchsdetails nach Anspruchs-ID suchen Anforderungsgenerator	Ruft detaillierte Informationen zu einem bestimmten Anspruch und den zugehörigen Fällen ab und analysiert sie.
	Antwortparser für Anspruchsdetails nach Anspruchs-ID nachschlagen	

Das folgende Beispiel veranschaulicht die Lösungsübersicht bei der Integration in eine Tokenisierungslösung:



• The sensitive infromation like PAN number from the Card Managment System will be tokenized by the tokenization vendor and stored in ServiceNow

- **Aktionen mit nicht vertraulichen Informationen** – Sie können diese Mastercom-APIs direkt über aufrufen ServiceNow Instanz.

Aktionen mit nicht vertraulichen Informationen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Mastercom # Falleinreichungsverwaltung	Fallstatus suchen	Ermöglicht Ausstellern und Erwerbern die Suche nach dem Status von Dokumenten für eine bestimmte Liste von Fällen.
	Maßnahmen für den Fall ergreifen	Ermöglicht Ausstellern oder Erwerbern, Maßnahmen für eine Falleinreichung zu ergreifen, z. B. Akzeptieren, Ablehnen, Widerlegen, Eskalation,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		oder ziehen Sie zurück, mit oder ohne Anhängen von Dokumenten.
	Nach der Liste der Ansprüche suchen	Ermöglicht Ausstellern oder Erwerbern, eine Liste der Ansprüche abzurufen, die den vorhandenen Fällen zugeordnet sind.
Mastercom-Ausgleichsverwaltung	Ausgleiche bestätigen	Verschiebt einen Ausgleich oder eine zweite Darstellung aus der unbearbeiteten Warteschlange in die bearbeitete Warteschlange.
	Ausgleich erstellen	Erstellt Ausgleiche und zweite Präsentationen mit der Option zum Hochladen von Begleitdokumenten.
	Daten für Ausgleiche laden	Ruft Informationen zu einem potenziellen ersten Ausgleich oder einer zweiten Präsentation ab, bevor der Ausgleich erstellt wird.
	Ausgleichsdokumente suchen	Ruft Dokumente im erforderlichen Format ab, das dem Ausgleichstyp zugeordnet ist.
	Status von Ausgleichsbildern suchen	Ruft Dokumente mit dem Status „Abgeschlossen“, „Ausstehend“, „Fehlgeschlagen“, „nicht verfügbar“ oder „Dokument nicht zutreffend“ für Ausgleiche ab.
	Status von Ausgleichen nachschlagen	Ruft den Status von Dokumenten für eine bestimmte Liste von Anspruchs-IDs und Ausgleichs-IDs ab. **Hinweis:** Aussteller und Erwerber können maximal 2.000 Ausgleichs-IDs in einer einzigen Anforderung senden.
	Ausgleich rückgängig machen	Macht einen vorhandenen Ausgleich rückgängig, wenn der Aussteller irrtümlich einen Ausgleich erstellt.
	Ausgleich aktualisieren	Aktualisiert vorhandene Ausgleiche mit Memos oder Dokumenten.
Mastercom-Anspruchsverwaltung	Anspruch erstellen	Aussteller verwenden diesen Endpunkt, um einen Anspruch zu erstellen, der vor dem Erstellen einer Abrufanforderung oder eines ersten Ausgleichs erforderlich ist.
	Maßnahmen für vorhandenen Anspruch ergreifen	Aussteller verwenden diesen Endpunkt, um Maßnahmen (Erneut öffnen oder Schließen) für einen vorhandenen Anspruch durchzuführen.
Mastercom-Betrugsverwaltung	Betrug erstellen	Erstellt ein Betrugselement, wenn der Aussteller feststellt, dass eine Transaktion betrügerisch war.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Mit Mastercom können Aussteller Betrugselemente in der Betrugs- und Verlustdatenbank erstellen. Aussteller müssen jedoch die Anwendung „Betrug und Verlust“ verwenden, um weitere Aktualisierungen an Betrugselementen vorzunehmen.
	Betrugsbezogene Informationen suchen	Aussteller verwenden diesen Endpunkt, um betrugsbezogene Informationen zu erhalten, die mit einem Anspruch verknüpft sind, bevor ein Betrugselement für den Anspruch erstellt wird.
Mastercom-Warteschlangenverwaltung	Warteschlangennamen suchen	Ruft eine Liste von Warteschlangennamen ab.
Integritätsprüfung	API-Suite-Integrität suchen	Ruft den Status der Mastercom-API-Suite ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Mastercard-Spoke ein

Richten Sie die Mastercard-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Mastercard Account, der das OAuth-Protokoll (Version 1.0a) für die sichere Autorisierung zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Mastercard Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Hängen Sie ein Mastercard-Zertifikat an

Verwenden Sie das während des generierte Zertifikat Mastercard Account-Konfiguration zum Signieren der Anforderung und der Nutzlasten.

Vorbereitungen

- Gültiges Mastercard-Zertifikat
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

X.509-Zertifikatformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, um das Zertifikat zu identifizieren.
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Aus PKCS12-Schlüsselspeicher .
Benachrichtigung bei Ablauf	Wählen Sie die Liste der Anwender aus, die benachrichtigt werden sollen, wenn das Zertifikat abläuft.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Geben Sie die Anzahl der Tage ein, nach denen eine Benachrichtigung an Anwender gesendet wird, bevor ein Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort für den Zugriff auf das Zertifikat. Verwenden Sie beim Erstellen des Zertifikats das angegebene Zielschlüsselspeicher-Passwort.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Clientzertifikats.
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung des Anwender-Client-Zertifikats.

4. Wählen Sie das Symbol Anhänge verwalten ( ) Und hängen Sie ein Mastercard-Zertifikat an.
5. Wählen Sie Aus **Validiert Speicher/Zertifikate** Dient zum Validieren des Zertifikats.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Mastercard-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Ihre Mastercard-Account-Konfiguration. Die Mastercard Spoke-Verbindung und der Anmeldeinformationsalias verwenden diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie Aus **Mastercard-Anmeldeinformationen** .
   Ein Mastercard-Anmeldeinformationsformular wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Beispiel: `Mastercard-Anmeldeinformationen` .
Aktiv	Aktivieren
Schlüssel-Alias	Schlüsselalias, der dem Mastercard-Account zugeordnet ist.
Schlüsselspeicher-Passwort	Das dem Zertifikat zugeordnete Passwort.
Verbraucherschlüssel	Verbraucherschlüssel, den Sie während der Mastercard-Konfiguration generiert haben.
Zertifikat	Wählen Sie das neu erstellte Mastercard-Zertifikat aus.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus **Mastercard-Algorithmus** . **Hinweis:** Sie werden davor gewarnt, den Standardauthentifizierungsalgorithmus direkt zu ändern.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die Mastercard-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihre Mastercard-Account-Konfiguration. Die Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Mastercard-Spoke verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in Mastercard auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für **Mastercard-Verbindung** .
3. Auf der **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit Ihrer Mastercard-Instanz. Beispiel: `https://sandbox.api.mastercard.com` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für Mastercard erstellt haben.

5. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
6. Stellen Sie sicher **api_Version** Ist festgelegt `V6` In der zugehörigen Liste Attribute.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft 365 Excel-Spoke

Verwalten Sie Microsoft Office 365 Excel-Arbeitsmappen, die in Microsoft OneDrive gespeichert sind, von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft 365 Excel-Spoke V 1.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Office 365 Excel v1.0 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Microsoft Azure Portal-Account
- Client-ID und Client-Geheimnis der im Azure-Portal registrierten Anwendung

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

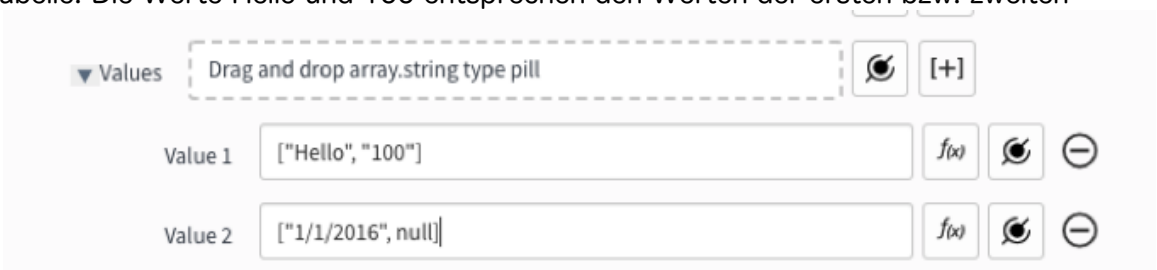
Die Microsoft 365 Excel-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Zell- und Bereichsverwaltung	Zellendetails abrufen	Ruft die Eigenschaften der angegebenen Zelle ab.
	Zellen abrufen	Ruft die Eigenschaften des angegebenen Zellenbereichs ab.
	Zellen aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften des angegebenen Zellenbereichs.
Tabellenverwaltung	Zeilen hinzufügen	Fügt der angegebenen Tabelle eine oder mehrere Zeilen hinzu.
	Tabelle erstellen	Fügt dem Arbeitsblatt eine Tabelle hinzu.
	Tabellenzellen abrufen	Ruft die Eigenschaften des angegebenen Tabellenzellenbereichs ab.
	Tabellendetails abrufen	Ruft die Eigenschaften der angegebenen Tabelle ab.
	Tabellenspalten suchen	Listet die Details des angegebenen Spaltenbereichs aus der ausgewählten Tabelle auf.
	Tabellenzeilen suchen	Listet die Details des angegebenen Zeilenbereichs aus der ausgewählten Tabelle auf.
Arbeitsmappenverwaltung	Arbeitsmappen suchen	Listet alle Arbeitsmappen im angegebenen Ordner auf.
Arbeitsblattverwaltung	Arbeitsblatt hinzufügen	Fügt einer Arbeitsmappe ein Arbeitsblatt hinzu.
	Verwendete Zellen abrufen	Ruft die Eigenschaften des angegebenen Zellenbereichs im Arbeitsblatt ab.
	Arbeitsblattdetails abrufen	Ruft die Eigenschaften des Arbeitsblatts ab.
	Arbeitsblätter suchen	Listet alle Arbeitsblätter in der Arbeitsmappe auf.
	Arbeitsblatt aktualisieren	Aktualisiert ein Arbeitsblatt einer Arbeitsmappe.

Hinweis:
Sie müssen die Eingabewerte für angeben **Zellen Aktualisieren** Und **Zeile Hinzufügen** Aktionen, wie in den folgenden Beispielen gezeigt.

Aktion „Zeile hinzufügen“: Die Aktionseingabe, Wert 1, entspricht der ersten Zeile in Ihrer Tabelle. Die Werte Hello und 100 entsprechen den Werten der ersten bzw. zweiten Spalte.

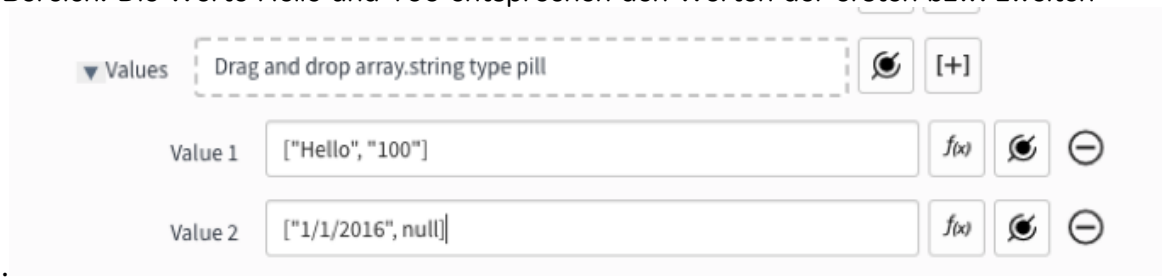


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
{
"values" : [["Hello", "100"],["1/1/2016", null]],
"formulas" : [[null, null], [null, "=B1*2"]],
"numberFormat" : [[null,null], ["m-ddd", null]]
}
```

Sie müssen Werte im gleichen Format für die Aktionseingaben angeben: Formeln, Formeln R1C1, Formeln lokal und Zahlenformat. Weitere Informationen finden Sie unter Zeile Hinzufügen .

Aktion „Zellen aktualisieren“: Die Aktionseingabe, Wert 1, entspricht der ersten Zeile in Ihrem Bereich. Die Werte Hello und 100 entsprechen den Werten der ersten bzw. zweiten Spalte.




```
{
"values" : [["Hello", "100"],["1/1/2016", null]],
"formulas" : [[null, null], [null, "=B1*2"]],
"numberFormat" : [[null,null], ["m-ddd", null]]
}
```

Sie müssen Werte im gleichen Format für die Aktionseingaben angeben: Formeln, Formeln R1C1, Formeln lokal und Zahlenformat. Weitere Informationen finden Sie unter Aktualisieren Sie Die Rage .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft 365 Excel-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft 365 Excel-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft 365 Excel Mithilfe von OAuth Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Microsoft 365 Excel-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft 365 Excel-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft Azure-Portal Account. Die Microsoft 365 Excel-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

- Registrieren Sie Ihre ServiceNow-Instanz in Microsoft Azure-Portal Und notieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis. Fügen Sie außerdem die Bereiche offline_Access, Files.ReadWrite.all und Files.ReadWrite in den API-Berechtigungen für die Anwendung hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter QuickStart: Registrieren Sie eine Anwendung bei der Microsoft Identity Platform .

  Hinweis:
  Stellen Sie sicher, dass sich der Umleitungs-URI der Instanz im befindet `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Format.

- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie **Microsoft_365_Excel** Datensatz.
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `Microsoft 365 Excel-Spoke-Verbindung` Anmeldeinformation.
Verbindungs-URL	Die URL, die für die Verbindung mit Microsoft Office 365 Excel verwendet wird. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `https://graph.microsoft.com/v1.0`
Anmeldeinformationsname	Name des Berechtigungsnachweises Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `Microsoft 365 Excel-Spoke-Anmeldeinformationen`
OAuth-Entitätsname	Name des OAuth-Entitätsprofils. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `Microsoft 365 Excel-Spoke OAuth`
OAuth-Client-ID	Client-ID der Microsoft Office 365 Excel-Anwendung, die Sie im Azure Portal registriert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Client-Schlüssel, den Sie für die registrierte Anwendung im Azure-Portal anfordern.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL. Das Format der URL ist `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do`

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Dynamics 365 Spoke

Verwenden Microsoft Dynamics 365 Spoke zum Verwalten von Anwendern und Aktivitäten in Dynamics 365.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Graph: v1.0 Und Microsoft Dynamics 365: V9.0 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Version

Microsoft Dynamics 365 v 1.0.8 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie über den globalen Administrator und verfügen Microsoft Dynamics 365 Administratorrolle im Microsoft Admin Centre.
- Sie müssen eine OAuth 2,0-App in Azure AD erstellen und das OAuth 2,0-Token generieren.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Dynamics 365 Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Microsoft Dynamics 365 Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender in einer Organisation ab.
	Suchen Sie nach Stream „Dynamics CRM-Anwender“	Ruft Details aller Anwender mit Zugriff auf das Microsoft Dynamics CRM-System ab.
	Dynamics-Objektschema suchen (dynamisch)	Ruft die Liste der Felder für den angegebenen Entitätsnamen ab, der als dynamische Eingabe verwendet werden soll.
SKU-Verwaltung	Abonnierte SKUs nachschlagen	Ruft alle Abonnements ab, die eine Organisation erworben hat.
Audit-Management	Suchen Sie nach Audit-Protokoll-Stream	Ruft alle Audit-Protokolle im System ab.
Verwaltung Von Aktivitätszeigern	Suchen Sie nach Stream mit Aktivitätszeigern	Ruft alle ausgeführten Kalenderaktivitäten ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Microsoft Dynamics 365 und Einrichten Microsoft Azure Active Directory an.

Diese Spoke erfordert das Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordern

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Graph: v1.0 Und Microsoft 365 Dynamics: V9.0 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie über den globalen Administrator und verfügen Microsoft Dynamics 365 Administratorrolle im Microsoft Admin Centre.
- Sie müssen eine OAuth 2,0-App in Azure AD erstellen und das OAuth 2,0-Token generieren.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Dynamics 365 Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Microsoft 365 Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender in einer Organisation ab.
SKU-Verwaltung	Abonnierte SKUs nachschlagen	Ruft alle Abonnements ab, die eine Organisation erworben hat.
Audit-Management	Suchen Sie nach Audit-Protokoll-Stream	Ruft alle Audit-Protokolle im System ab.
Verwaltung Von Aktivitätszeigern	Suchen Sie nach Stream mit Aktivitätszeigern	Ruft alle ausgeführten Kalenderaktivitäten ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zur Spoke-Einrichtung finden Sie unter Einrichten Microsoft Dynamics 365 an.

Microsoft Dynamics 365 einrichten

Legen Sie die Einstellungen auf Systemebene für fest Microsoft Dynamics 365.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Gehen Sie zu https://admin.powerplatform.microsoft.com/ .
2. Wählen Sie unter Umgebungen die Umgebung aus, für die Sie die Dynamikaktivitäten abrufen möchten. Die Details der ausgewählten Umgebung werden angezeigt.
3. Klicken Sie im oberen Menüband auf **Einstellungen** . Die Seite „Einstellungen“ wird angezeigt.
4. Klicken Sie Auf **Audit und Protokolle** . Der Abschnitt „Audit-Einstellungen“ wird angezeigt.
5. Aktivieren Sie alle der folgenden Kontrollkästchen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Starten Sie Das Auditing
- Protokollzugriff
- Protokolle lesen

6. Klicken Sie Auf **Zusätzliche Audit-Einstellungen** .
7. Von **Einstellungen** Liste, wählen Sie Auditing aus, und klicken Sie auf **Globale Audit-Einstellungen** .
8. Aktivieren Sie die folgenden Kontrollkästchen.
   - Starten Sie Das Auditing
   - Audit-Anwenderzugriff
   - Starten Sie Das Lesen Des Audits
   - Allgemeine Entitäten
   - Vertriebsentitäten
   - Kundenservice-Entitäten
9. Klicken Sie auf **OK**.

Einrichten Microsoft Azure Active Directory

Einrichten Microsoft Azure Active Directory (AD).

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Globaler Administrator und Dynamics 365-Administrator im Microsoft admin Center.

Prozedur

1. Öffnen Microsoft Azure App-Registrierungsseite und melden Sie sich mit einem Administratorkonto an.
2. Wählen Sie Aus **+ neue Registrierung** .
   Die Seite „Anwendung registrieren“ wird angezeigt.
3. In **Name** Geben Sie den Namen der Anwendung ein, die Sie registrieren möchten.
4. Wählen Sie unter unterstützte Account-Typen einen Account mit dem erforderlichen Organisationsverzeichnis aus.
5. Wählen Sie **Registrieren** aus.
6. Öffnen Sie die Anwendung, die Sie registriert haben, und navigieren Sie zu **Übersicht** Abschnitt.
7. Erfassen Sie die Anwendungs-ID (Client) und die Anwendungs-ID (Mandant).
8. Navigieren Sie zum Abschnitt Zertifikate und Geheimnisse.
9. Erstellen Sie ein geheimes Clientschlüssel, und erfassen Sie den geheimen Clientschlüssel.
   Sie benötigen den geheimen Clientschlüssel, wenn Sie Ihren konfigurieren ServiceNow Instanz.
10. Wählen Sie unter API-Berechtigung die Option aus **+ Berechtigung hinzufügen** Und wählen Sie dann aus **APIs, die meine Organisation verwendet** .
11. Wählen Sie Aus Microsoft Graph Und fügen Sie nach Bedarf die erforderlichen Berechtigungen für Delegierte und Anwendungstypen hinzu.
    - `Organisation.Lesen.Alle`
    - `Anwender.Lesen.Alle`
    - `Offline_Access`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

12. Wählen Sie Dynamics CRM aus, und fügen Sie die folgende Berechtigung hinzu.
    User_Identitätswechsel

    Hinweis:
    Diese Schritte gelten nicht für user_impersonation oder Microsoft Dynamics CRM Verbindung, da der Bereich user_impersonation als Delegierte Berechtigung in angeboten wird Microsoft Dynamics CRM.

13. Wählen Sie unter Einwilligung erteilen die Option aus **Erteilen Sie die Zustimmung des Administrators** .
14. Geben Sie im Abschnitt Authentifizierung unter Umleitungs-URI den Umleitungs-URI des ein ServiceNow Instanz.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Dynamics 365

Erstellen Sie eine Verbindung für Microsoft Dynamics 365 Anwendung. Die Microsoft Dynamics 365 Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Microsoft Dynamics 365.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Globaler Administrator und Dynamics 365-Administrator in Microsoft admin Center

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie den Aliasdatensatz für aus **Microsoft 365 Dynamics** .
3. Wählen Sie auf der Seite Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen die Option aus **Erstellen Sie eine neue Verbindung und Anmeldeinformationen** .
4. Führen Sie im Fenster Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen die folgenden Schritte aus :

    a. In **Verbindungs-URL** Feld die Verbindungs-URL eingeben.
    Um die Verbindungs-URL abzurufen, melden Sie sich bei an Microsoft Administratorportal und navigieren Sie zu **Admin Center** > **Alle Admin Center** > **Wählen Sie Dynamics 365 Apps aus** > **Umgebungen**an. Wählen Sie die Umgebung aus, in die Sie integrieren möchten. Die Umgebungs-URL ist die Verbindungs-URL.

    b. Unter **Geben Sie die Anmeldeinformationen ein** Wählen Sie den Berechtigungstyp aus, um sicherzustellen, dass Ihre Anwendung korrekt und sicher auf Daten zugreift.
    Der Berechtigungstyp kann sein **Anwendungsberechtigungen** Oder **Delegierte Berechtigungen** Abhängig von den Datenzugriffsanforderungen der Anwendung.

    c. In **OAuth-Client-ID** Geben Sie die OAuth-Client-ID ein, die Sie von erhalten haben Einrichten Microsoft Azure Active Directory.

    d. In **Geheimer OAuth-Client** Geben Sie den geheimen OAuth-Clientschlüssel ein, den Sie von erhalten haben Einrichten Microsoft Azure Active Directory.

5. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Active Directory Spok E

Erstellen, löschen und verwalten Sie Objekte in Microsoft Active Directory, z. B. Benutzer, Gruppen und Computer.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Wichtig:

- Beginnend mit Vancouver Release, Microsoft Active Directory-Spoke wird auf die zukünftige Einstellung vorbereitet. Sie ist ausgeblendet und nicht mehr in neuen Instanzen aktiviert, wird jedoch weiterhin unterstützt. Microsoft Active Directory v2-Spoke bietet die neueste Experience für diese Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter Verwerfungsprozess [KB0867184] artikel in der Now Support Knowledge Base.
- Diese Spoke ist als Teil des Familien-Release verfügbar. Diese Spoke kann zur Verarbeitung der Computerobjekte verwendet werden.

Spoke-Anforderungen

Bestätigen Sie, dass die Active Directory-Webservices (ADWS) auf dem Server bereitgestellt werden, auf dem Microsoft AD installiert ist. Informationen zur Bereitstellung von ADWS finden Sie unter https://learn.microsoft.com/en-us/services-hub/unified/health/remediation-steps-ad/configure-the-active-directory-web-services-adws-to-start-automatically-on-all-servers Informationen zur Bereitstellung von ADWS.

Da Ihre Instanz einen haben muss MID-Server Richten Sie die PowerShell ein, und konfigurieren Sie sie für die Verwendung von MID-Server Muss über Port 9389 auf ADWS zugreifen können.

In MID-Server Und Microsoft AD-Server führen Sie diese PowerShell-Befehle aus, um das Active Directory-Modul zu installieren:

```
PS> Import-Module ServerManager
PS> Install-WindowsFeature -Name RSAT-AD-PowerShell
```

Spoke-Flows

Die Microsoft Active Directory Spoke stellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von Active Directory-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Anwender-Offboarding	Deaktiviert einen AD-Anwenderaccount und entfernt den Anwender aus allen AD-Gruppen, wenn ein ServiceNow Anwenderdatensatz ist deaktiviert.
Anwender-Onboarding	Erstellt und aktiviert einen AD-Anwenderaccount, wenn ein ServiceNow Anwenderdatensatz ist aktiviert.

Spoke-Subflows

Diese Spoke hat keine Beispiel-Subflows.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft AD-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Microsoft Active Directory-Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Computerverwaltung	Computer erstellen	Erstellt einen Computer-Account in Active Directory.
	Computer löschen	Löscht einen Computer aus Active Directory.
	Computer deaktivieren	Deaktiviert einen Computer-Account in Active Directory.
	Computer aktivieren	Aktiviert einen Computer-Account in Active Directory.
	Computer-OU abrufen	Ruft die Organisationseinheit (OU) eines Computerkontos ab.
	Ist Computer aktiviert	Überprüft den Status des angegebenen Computer-Accounts in Active Directory.
	Computer in OU verschieben	Ändert die Organisationseinheit (OU) eines Computer-Accounts in Active Directory.
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt einer Active Directory-Gruppe einen vorhandenen Active Directory-Anwender hinzu.
	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in Active Directory.
	Gruppe löschen	Löscht eine Gruppe aus Active Directory.
	Gruppe nachschlagen	Ruft die Details einer bestimmten Gruppe in Active Directory ab, einschließlich der Gruppenkategorie, des Umfangs und des eindeutigen Namens.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen vorhandenen Anwender aus einer Gruppe in Active Directory.
Passwortverwaltung	Anwenderpasswort ändern	Ändert das Anwenderpasswort in AD. Die Passworteingabe muss den Active Directory-Passwortanforderungen entsprechen.
	Ist Anwender-Account gesperrt	Überprüft den gesperrten Status des angegebenen Anwenderaccounts in Active Directory.
	AD-Anwenderpasswort zurücksetzen	Setzt das Passwort eines Anwenders in Active Directory zurück.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender ohne Passwort in Active Directory. Um einem Benutzer das Festlegen eines Passworts zu ermöglichen, melden Sie sich bei AD an, erstellen Sie ein Standardpasswort für den Benutzer, und aktivieren Sie die Passwortzurücksetzung.
	Anwender löschen	Löscht einen Anwender aus Active Directory.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen Anwenderaccount in Active Directory.
	Anwender aktivieren	Aktiviert einen Anwenderaccount in Active Directory.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ist Anwender aktiviert	Überprüft den Status eines Anwenderaccounts in Active Directory.
	Ist Anwender In Gruppe	Überprüft, ob ein vorhandener Active Directory-Anwender Mitglied einer Active Directory-Gruppe ist.
	Anwender suchen	Ruft die Details eines bestimmten Anwenders in Active Directory ab.
	AD-Account entsperren	Entsperrt einen Anwenderaccount in Active Directory.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert Anwenderattribute in Active Directory.
	Startverzeichnis von Benutzer aktualisieren	Aktualisiert das Startverzeichnis für einen Anwender in Active Directory.
Objektverwaltung	AD-Objekt erstellen	Erstellt ein Objekt eines beliebigen Typs, das in Active Directory unterstützt wird.
	AD-Objekt löschen	Löscht ein Objekt beliebiger Art aus Active Directory.
	Abfrage-AD	Fragt AD für Objekte ab, die von einem Suchfilter angegeben werden.
	AD-Objekt-OU aktualisieren	Ändert die Organisationseinheit (OU) eines Objekts in Active Directory.
	AD-Objektablauf aktualisieren	Aktualisieren Sie das Account-Ablaufdatum eines Objekts in Active Directory.

MID Server-Anforderungen

Zur Verwendung dieser Aktionen muss Ihre Instanz über einen verfügen MID-Server Richten Sie die PowerShell ein und konfigurieren Sie sie für die Verwendung. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Informationen finden Sie unter MID-Server .

Hinweis:
MID und Microsoft Active Directory Muss auf verschiedenen Servern installiert sein.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den AD-Alias-Datensatz, um Aktionen in Microsoft Active Directory zu autorisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsalias	Beschreibung	Verbindungs-URL
AD	Verbindung mit Microsoft Active Directory.	Die URL des Hostcomputers, auf dem Microsoft Active Directory installiert ist.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Microsoft Active Directory Spoke.

Einrichten Microsoft Active Directory Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Microsoft AD-Account mit Windows-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Microsoft Active Directory-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Microsoft AD-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den Microsoft Active Directory-Host. Der Microsoft AD-Spoke Alias für Verbindungen und Berechtigungen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie Aus **Windows-Anmeldeinformationen** .
   Ein leeres Formular mit Windows-Anmeldeinformationen wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein AD-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
Anwendername	Geben Sie einen Anwendernamen mit Zugriff auf den Ziel-Windows-Host ein. Weitere Informationen zu Windows-Berechtigungen finden Sie unter Windows-Anmeldeinformationen .
Passwort	Geben Sie das Passwort für den Account ein.
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise aus **Alle MID-Server** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft AD-Spoke

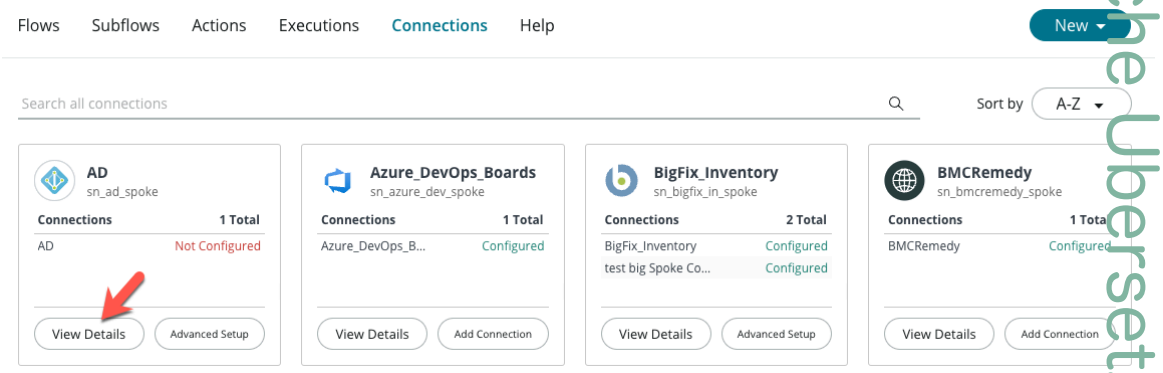
Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die Microsoft Active Directory-Hostmaschine. Der Microsoft AD-Spoke Alias für Verbindungen und Berechtigungen verwendet diese Verbindung zum Durchführen von Aktionen in Microsoft Active Directory.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Microsoft AD-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

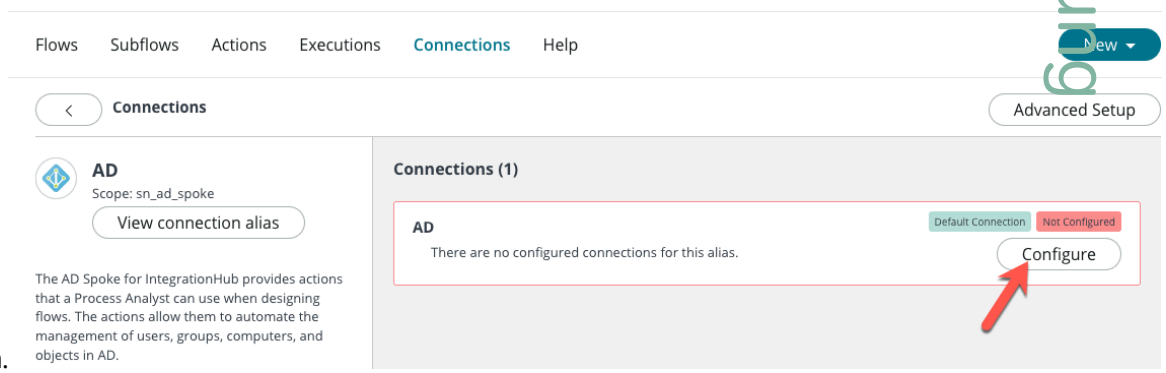
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Verbindungen** .
3. Auf der **AD** Karte, klicken Sie auf **Details**



Anzeigen.

4. Klicken Sie auf



Konfigurieren.

5. Geben Sie diese Werte ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein `AD-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für Windows Active Directory erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **AD-Anmeldeinformationen** .
Host	Geben Sie den vollqualifizierten Domänennamen des Zielhosts ein, auf dem Microsoft Active Directory installiert ist. Beispiel: `<host>.<domain>.com` .
MID-Server verwenden	Aktivieren
Standardport überschreiben	Geben Sie den Zielport ein, der von der Verbindung verwendet wird. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Microsoft Active Directory v2-Spoke

Erstellen, löschen und verwalten Sie Objekte in Microsoft Active Directory, Z. B. Anwender, Gruppen und Computer.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Active Directory v2-Spoke V 2.5.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Active Directory .

Spoke-Anforderungen

Stellen Sie sicher, dass Active Directory Web Services (ADWS) auf demselben Server bereitgestellt werden, auf dem Microsoft A installiert ist Ktiv D Eindeutig Ist installiert. Der MID-Server kann über Port 9389 auf die Active Directory Web Services (ADWS) zugreifen. Weitere Informationen zur ADWS-Bereitstellung finden Sie unter Microsoft-Dokumentation .

In MID-Server Und Microsoft Active Directory v2 Server führen Sie die folgenden PowerShell-Befehle aus, um das Active Directory-Modul zu installieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
PS> Import-Module ServerManager
PS> Install-WindowsFeature -Name RSAT-AD-PowerShell
```

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- IHUB-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – PowerShell (com.Glide.Hub.action_STEP.powershell)

Hinweis:
Bei Verwendung außerhalb der Spoke-Implementierung sind einige dieser Plugins lizenzierbare Funktionen und erfordern Lizenzen.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Active Directory v2-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung der Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Computer zu Gruppen hinzufügen	Fügt den Computer-Account einer oder mehreren Gruppen in Active Directory (AD) hinzu.
	Computer zu Gruppe hinzufügen	Fügt der Gruppe in Active Directory (AD) einen oder mehrere Computeraccounts hinzu.
	Anwender zu Gruppen hinzufügen	Fügt einer oder mehreren Gruppen in Active Directory (AD) einen Anwender hinzu.
	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt der Gruppe in Active Directory (AD) einen oder mehrere Anwenderaccounts hinzu.
	Gruppe erstellen	Erstellt die Gruppe in Active Directory (AD).
	Gruppe löschen	Löscht die Gruppe aus Active Directory (AD).
	Ist Gruppe vorhanden	Überprüft, ob die Gruppe in Active Directory (AD) vorhanden ist.
	Ist Anwender in Gruppe	Überprüft, ob ein vorhandener Anwender bereits Mitglied einer Gruppe in Active Directory (AD) ist.
	Gruppe suchen	Ruft die Gruppe aus Active Directory (AD) ab.
	Computer aus Gruppen entfernen	Entfernt den Computer-Account aus einer oder mehreren Gruppen im Active Directory (AD).
	Computer aus Gruppe entfernen	Entfernt einen oder mehrere Computer aus der Gruppe in Active Directory (AD).
	Anwender aus Gruppen entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer oder mehreren Gruppen in Active Directory (AD).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen oder mehrere Anwender aus der Gruppe in Active Directory (AD).
Anwenderauthentifizierung	Anwenderpasswort ändern	Ändert das Passwort des Anwenders in Active Directory (AD). Das Passwort muss den AD-Passwortanforderungen entsprechen.
	Details zum Ablauf des Anwenderpassworts suchen	Ruft die Passwortablaufdetails für den Anwender aus Active Directory (AD) ab.
	Zufälliges Passwort generieren	Generiert das zufällige Passwort gemäß der Active Directory (AD)-Passwortrichtlinie.
	Ist Anwender gesperrt	Überprüft den gesperrten Status des Anwenderaccounts in Active Directory (AD).
	Anwenderpasswort zurücksetzen	Setzt das Passwort des Anwenders in Active Directory (AD) zurück.
	Anwender freischalten	Entsperrt den Anwenderaccount in Active Directory (AD).
Computerverwaltung	Computer erstellen	Erstellt einen Computer-Account in Active Directory (AD).
	Computer deaktivieren	Deaktiviert den Computer-Account im Active Directory (AD).
	Ist Computer vorhanden	Überprüft den Status des Computer-Accounts im Active Directory.
	Ist Computer deaktiviert	Überprüft den Status des Computer-Accounts in Active Directory (AD).
	Computer aktivieren	Aktiviert den Computer-Account in Active Directory (AD).
	Computer suchen	Ruft einen Computer-Account aus Active Directory (AD) ab.
	Computer aktualisieren	Aktualisiert einen Computer-Account in Active Directory (AD).
	Computer löschen	Löscht einen Computer-Account aus Active Directory (AD).
Objektverwaltung	Objekt erstellen	Erstellt einen Objekt-Account in Active Directory (AD).
	Objekt-OE aktualisieren	Aktualisiert die Organisationseinheit (OU) eines Objekt-Accounts im Active Directory (AD).
	Objektablauf aktualisieren	Aktualisiert das Account-Ablaufdatum des Objekt-Accounts in Active Directory (AD).
	Objekt nach Filter suchen	Ruft Objektaccounts basierend auf einem Suchfilter in Active Directory (AD) ab.
	Objekt löschen	Löscht einen Objekt-Account aus Active Directory (AD).
Anwenderverwaltung	Anwender löschen	Löscht den Anwender aus Active Directory (AD).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwenderaccount in Active Directory (AD) und legt ein Passwort fest. **Hinweis:** Ab Microsoft Active Directory v2-Spoke v2.1.1 gelten diese Änderungen: • **Sam-Account-Name** Ist in verfügbar **Zusätzliche Felder** Dropdown-Liste. • Wenn ein Anwender erstellt wird, wird der Anwenderprinzipalname (UPN) in diesem Format generiert: `<username>@<DNS-domain-name>` .
	Anwender deaktivieren (Konversationsbereit)	Deaktiviert ein Benutzerkonto in Active Directory (AD).
	Ist Anwender vorhanden	Überprüft, ob der Anwenderaccount in Active Directory (AD) vorhanden ist.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert einen Anwenderaccount in Active Directory (AD).
	Anwender aktivieren (Konversationsbereit)	Aktiviert ein Benutzerkonto in Active Directory (AD).
	Anwender suchen (Konversationsbereit)	Ruft einen Anwenderaccount aus Active Directory (AD) ab. **Hinweis:** Now Assist für Konversations-Spokes Plugin ist erforderlich, um die Konversationsfähigkeit der Aktion zu verwenden.
	Ist Anwender deaktiviert	Überprüft, ob der Anwenderaccount in Active Directory (AD) inaktiv ist.
	Abrufen Zusätzliche Anwenderfelder (Metadaten)	Ruft Informationen aus den zusätzlichen Feldern in einem Anwenderaccount aus Active Directory (AD) ab.

Hinweis:
Diese Spoke wird nicht mit einem Lastenausgleichsmodul getestet.

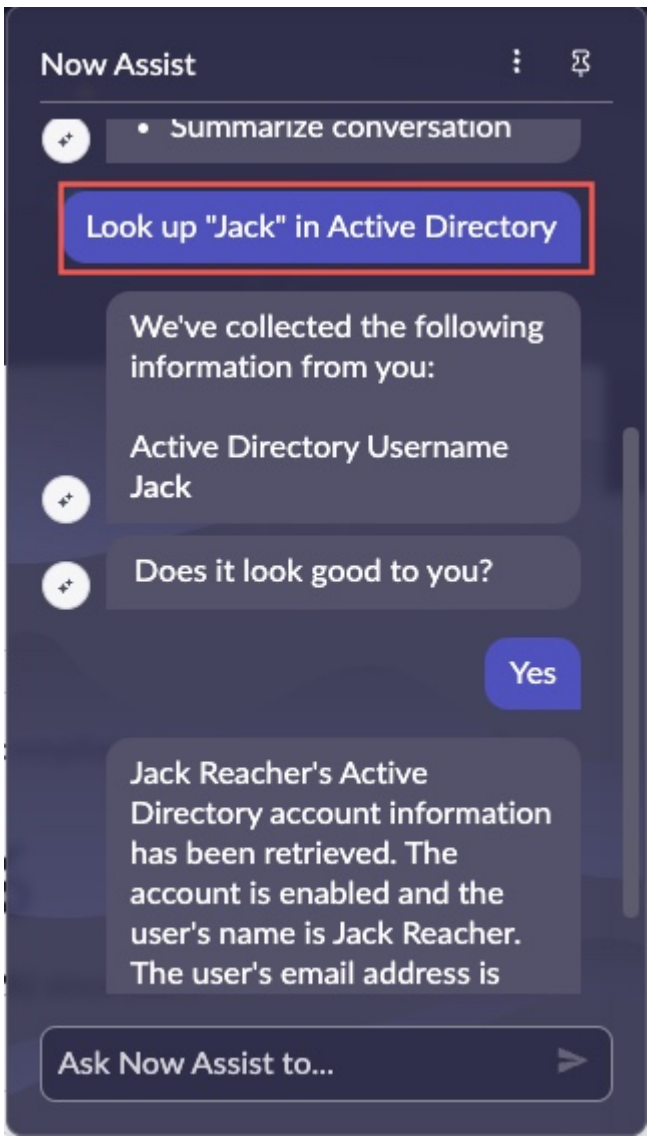
Verfügbare Konversationsaktionen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Aktionen

Aktion	Monatlich
Anwender deaktivieren	Im Dialogfeld Now Assist fragen nach... Feld den Ausdruck eingeben, der Now Assist auffordert, die Aktion auszuführen, und drücken **Geben Sie Ein** . Deaktivieren Sie den Anwender „Jack“ in Active Directory.
Anwender aktivieren	Im Dialogfeld Now Assist fragen nach... Feld den Ausdruck eingeben, der Now Assist auffordert, die Aktion auszuführen, und drücken **Geben Sie Ein** . Beispiel: Aktivieren Sie den Anwender „Jack“ in Active Directory.
Anwender suchen	Im Dialogfeld Now Assist fragen nach... Feld den Ausdruck eingeben, der Now Assist auffordert, die Aktion auszuführen, und drücken **Geben Sie Ein** . Beispiel: Sucht nach Anwender „Jack“ in Active Directory.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Objektmanager für Microsoft Active Directory	Verwaltet Objektaccounts in Active Directory (AD) und ruft ihre Details ab.
Microsoft Active Directory-Anwenderauthentifikator	Verwaltet Anwenderaccounts und Passwörter in Active Directory (AD) und ruft ihre Details ab.
Gruppenmanager für Microsoft Active Directory	Verwaltet Gruppen in Active Directory (AD) und ruft ihre Details ab.
Computermanager für Microsoft Active Directory	Verwaltet Computer in Active Directory (AD) und ruft ihre Details ab.
Anwendermanager für Microsoft Active Directory	Verwaltet Anwender in Active Directory (AD) und ruft ihre Details ab.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Active Directory v2-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Um diese Aktionen verwenden zu können, muss MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet und für die Verwendung von PowerShell konfiguriert sein. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Weitere Informationen zu finden MID-Server, Siehe MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Hinweis:
Sie müssen installieren MID-Server Und Microsoft Active Directory Auf verschiedenen Servern.

Richten Sie ein Microsoft Active Directory v2-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Active Directory v2-Spoke mithilfe von Windows Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Active Directory v2-Spoke.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Active Directory v2-Spoke

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz, um eine Verbindung mit herzustellen Microsoft Active Directory v2-Spoke-Host und aktivieren Sie Microsoft Active Directory v2-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

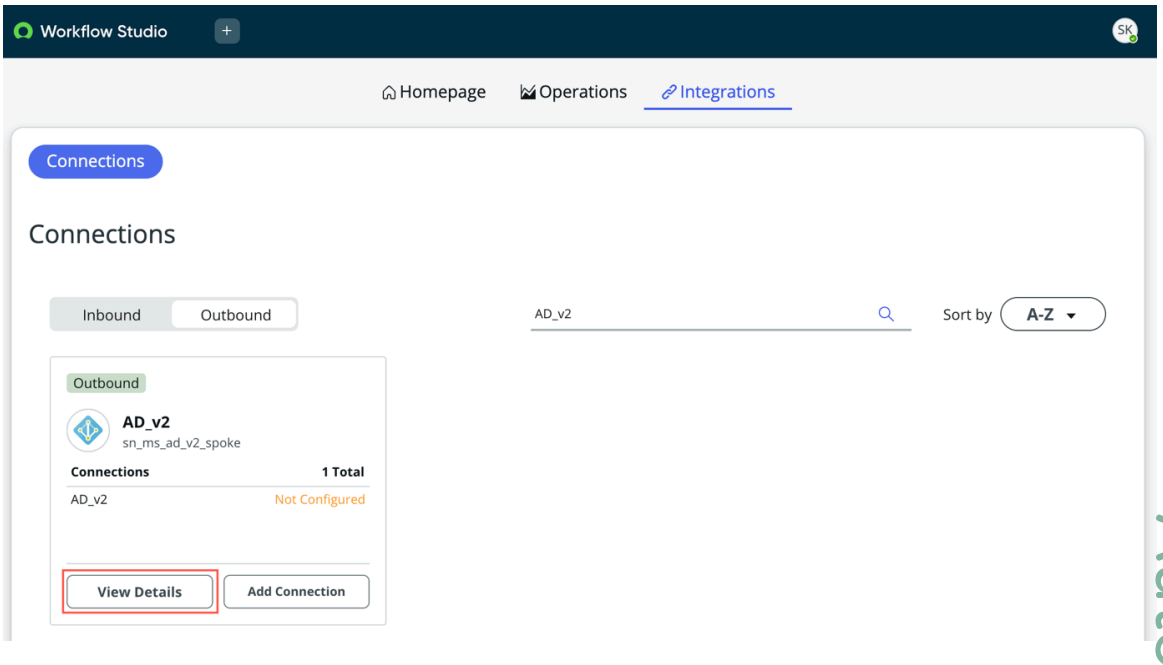
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

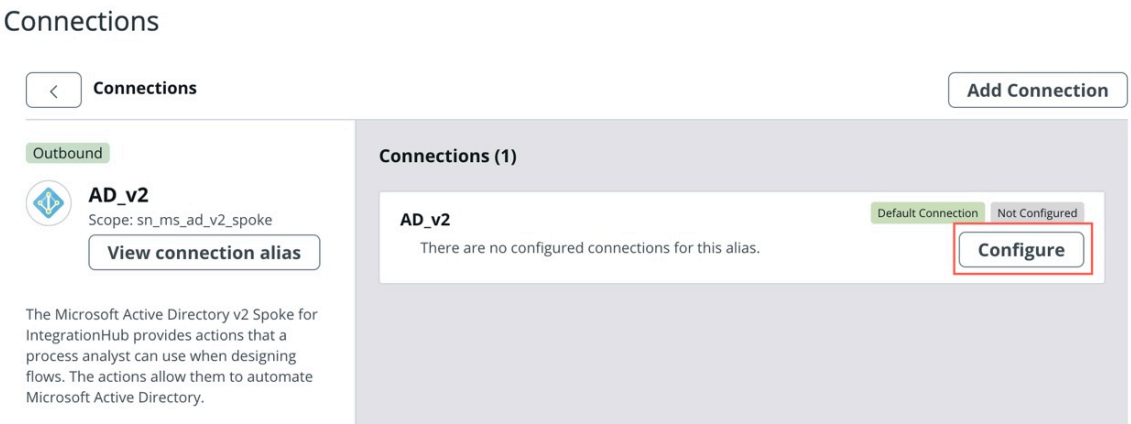
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Klicken Sie Auf **Verbindungen** .
4. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.
5. Suchen Sie nach **AD_v2** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten**



6. Geben Sie die folgenden Details in das Formular ein.

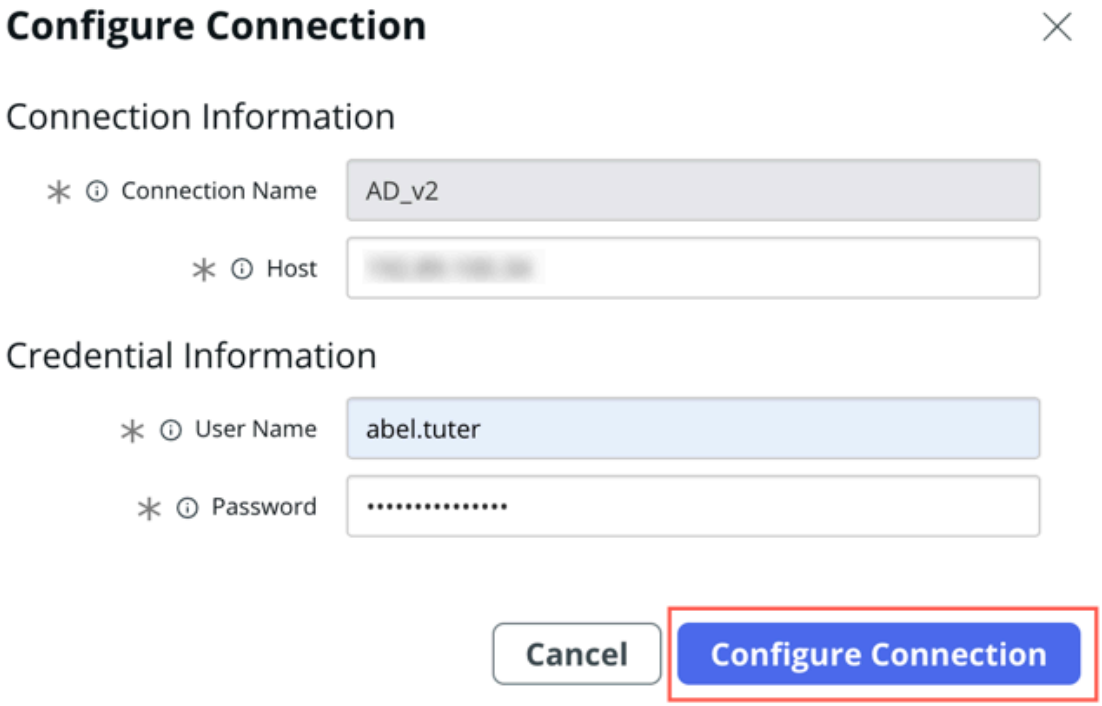
Verbindungsformular erstellen

Feld	Informationen
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes.
Host	Vollqualifizierter Domänenname oder IP-Adresse des Zielhosts, auf dem Microsoft AD installiert ist. Beispiel: `<host>.<domain>.com` .
Anwendername	Anwendername mit Zugriff auf den Zielhost von Windows.
Passwort	Passwort für den Account.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsformular erstellen



7. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Nächste Maßnahme

Zur Verwendung der Spoke-Aktionen muss Ihre Instanz über verfügen MID-Server Richten Sie PowerShell ein und konfigurieren Sie sie. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Weitere Informationen zu finden MID-Server, Siehe MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Hinweis:
Sie müssen installieren MID-Server Und Microsoft Active Directory Auf verschiedenen Servern.

Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Spoke

Verwalten Sie Abfragen, Ereignisse und Metriken in Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Microsoft Azure Application Insights-Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Azure-Anwendungseinblicke API-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Registrieren Sie die Anwendung im Microsoft Azure-Portal, und zeichnen Sie die Zugriffsschlüssel und Verzeichnis-IDs auf. Weitere Informationen finden Sie unter Such-API für Azure-Anwendungseinblicke In Azure Application Insights – REST API-Dokumentation .
- Fügen Sie die Umleitungs-URL Ihres hinzu ServiceNow Instanz in Ihrer registrierten Anwendung. Die Umleitungs-URL muss dieses Format haben: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung und Autorisierung für die Azure Time Series Insights API In Microsoft-Dokumente .
- Erstellen Sie einen API-Schlüssel, und zeichnen Sie die Werte des API-Schlüssels und der App-ID auf. Diese Werte werden als Eingaben für die Spoke-Aktionen benötigt. Weitere Informationen finden Sie unter API-Schlüssel und Anwendungs-ID werden abgerufen In Azure Application Insights – REST API-Dokumentation .

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Flow Designer-Aktionsschritt – Payload Builder (com.Glide.Hub.action_STEP.Payload)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Application Insights-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ereignismanagement	Ereignis suchen	Ruft die Daten für ein einzelnes Ereignis ab.
	Ereignisse nach Typ suchen	Führt eine OData-Abfrage für Ereignisse aus.
	OData-Metadaten suchen	Ruft die OData EDMX-Metadaten ab, die das Ereignisdatenmodell beschreiben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung von Metriken	Metrik-Metadaten suchen	Ruft die Metadaten ab, die die verfügbaren Metriken beschreiben.
	Metrik suchen	Ruft die Metrikwerte für eine einzelne Metrik ab.
	Metriken suchen	Ruft die Metrikwerte für mehrere Metriken ab.
Abfrageverwaltung	Abfrage ausführen	Führt eine Analytics-Abfrage für Daten aus.
	Abfrage suchen	Führt eine Analytics-Abfrage für Daten aus.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Azure Application Insights-Spoke.

Richten Sie ein Azure Application Insights-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsalias auf Ihrem ServiceNow Instanz. Der Alias aktiviert Ihren ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth-Token von Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Und aktiviert die Authentifizierung seiner Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Azure Application Insights-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Registrieren Microsoft Azure Anwendungseinblicke als OAuth-Anbieter

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf Microsoft Azure Die Anforderungen für OAuth-Token von authentifiziert ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an.
2. Wählen Sie Aus **App-Registrierungen** .
3. Wählen Sie Aus **Neue Registrierung** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

OAuth-Anwendungsdetails

Feld	Beschreibung
Name	Name der OAuth-Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Unterstützte Account-Typen	Option zum Festlegen, wer die von Ihnen erstellte OAuth-Anwendung für den Zugriff verwenden kann Microsoft Azure Blob-Speicher.
Umleitungs-URI (optional)	Option zum Bereitstellen des Umleitungs-URI. Das Umleitungs-URI-Format ist https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do. Wählen Sie in der Liste Plattform auswählen die Option aus **Web** .

5. Wählen Sie **Registrieren** aus.
   Die OAuth-Anwendung ist registriert.
6. Kopieren Sie die Werte aus den folgenden Feldern unter der Überschrift „Essentials“:
   - Anwendungs-ID (Client)
   - Verzeichnis-ID (Mandant)
7. Wählen Sie im Feld Client-Anmeldeinformationen die Option aus **Fügen Sie ein Zertifikat oder ein Geheimnis hinzu** .
8. Wählen Sie unter der Überschrift geheime Clientgeheimnisse die Option aus **Neues geheimes Clientgeheimnis** .
9. Führen Sie im Fenster geheimer Client hinzufügen die folgenden Aktionen aus.
   a. Geben Sie im Feld Beschreibung eine Beschreibung des geheimen Clientschlüssels ein.
   b. Geben Sie im Feld Ablauf den Ablaufzeitraum des geheimen Clientschlüssels ein.
   c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
      Das geheime Clientgeheimnis wird generiert.
10. Kopieren Sie unter der Überschrift „Wert“ das geheime Clientgeheimnis, und speichern Sie es an einem sicheren Ort.
    Microsoft Azure Application Insights ist als OAuth-Anbieter registriert, und die zum Einrichten des Verbindungsdatensatzes erforderlichen Informationen sind verfügbar.

Erstellen Sie einen Verbindungsalias-Datensatz

Geben Sie die Details im Verbindungsalias-Formular an. Ihr ServiceNow Die Instanz verwendet diese Details, um OAuth-Token von anzufordern Microsoft Azure-Anwendungseinblicke .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
3. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
4. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Suchen Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen nach Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Verbindungsalias-Datensatz.

   Hinweis:
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiviert. Oder schalten Sie um, um es zu aktivieren.

6. Auf der Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Verbindungsalias-Kachel auswählen **Details Anzeigen** .
7. Wählen Sie **Konfigurieren**.
8. Füllen Sie das Formular aus.

Microsoft Azure Application Insights-Verbindungsalias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsalias-Datensatzes.
Autorisierungs-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet, um OAuth-Token von anzufordern Microsoft Azure-Anwendungseinblicke . Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/Autorisieren` .
Token-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet zum Abrufen des OAuth-Tokens. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/Token` .
Token-Sperr-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet zum Abbrechen des OAuth-Tokens. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/widerrufen` . **Hinweis:** Dieses Feld ist nicht obligatorisch.
Client-ID	Eindeutige ID der OAuth-Anwendung, die Sie in erstellt haben Microsoft Azure-Anwendungseinblicke . Die Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Verwendet diese ID, um Ihren zu authentifizieren ServiceNow Instanzanforderungen.
Geheimer Clientschlüssel	Das Geheimnis, das Microsoft Azure-Anwendungseinblicke Verwendet zum Authentifizieren von ServiceNow Instanzanforderungen. Sie generieren das geheime Clientgeheimnis, wenn Sie die OAuth-Anwendung auf erstellen Microsoft Azure-Anwendungseinblicke .
Umleitungs-URL	Bestimmte Adresse, an die die Drittpartei-Anwendung Ihren sendet ServiceNow Instanz

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	zurück, nachdem die Anforderung authentifiziert wurde. Sie müssen die Umleitungs-URL festlegen, wenn Sie die OAuth-Anwendung in erstellen Microsoft Azure-Anwendungseinblicke .

9. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Sie müssen sich bei anmelden https://portal.azure.com/ Bevor das OAuth-Token bereitgestellt wird.

   Bei erfolgreicher Authentifizierung wird die Anforderung authentifiziert, und das OAuth-Token ist verfügbar.

Microsoft Azure Artifacts-Spoke

Verwalten Sie Microsoft Azure-Artefakte über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Azure Artifacts-Spoke V 1.0.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Azure-Artefakte 6,0-Preview.1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Azure Devops-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Artifacts-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Microsoft Azure-Artefakte Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Artefaktverwaltung	Paketdetails abrufen	Ruft Details des angegebenen Pakets ab.
	Details der Paketversion abrufen	Ruft Versionsdetails des angegebenen Pakets ab.
	Paketversionen suchen	Ruft eine Liste von Paketversionen ab.
	Pakete suchen	Ruft eine Liste von Paketen ab.
Verwaltung der Änderungsnachverfolgung	Feed-Änderung abrufen	Ruft Details zum aktuellen Status eines Feeds ab.
	Feed-Änderungen suchen	Ruft eine Liste der Änderungen eines Feeds ab.
	Paketänderungen suchen	Ruft eine Liste von Paketen ab, die sich in einem Feed geändert haben.
Feed-Verwaltung	Feed erstellen	Erstellt einen Feed zur Verarbeitung verschiedener Pakettypen.
	Feed löschen	Entfernt den Feed und alle zugehörigen Pakete.
	Feed-Details abrufen	Ruft die Details des Feeds ab.
	Feeds suchen	Ruft eine Liste von Feeds ab.
	Feed aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Feed.
Metadatenabruf	Paket-IDs suchen	Ruft die Metadaten einer Liste von Paket-IDs ab.
	Paketversions-IDs suchen	Ruft die Metadaten einer Liste von Paketversions-IDs ab.
	Projekte suchen	Ruft eine Liste aller Projekte in einer Organisation ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Artifacts-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Azure Artifacts-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Azure-Artefakte Standardauthentifizierung zur Authentifizierung verwenden ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Azure Artifacts-Spoke .
- Erstellen Sie ein persönliches Zugriffstoken in Ihrem Azure DevOps-Account, und zeichnen Sie es zur späteren Verwendung auf.
- Erforderliche Rolle: admin.

Rufen Sie das persönliche Zugriffstoken ab

Erstellen und zeichnen Sie die persönlichen Zugriffstoken in Ihrem Microsoft Azure-Portal auf. Die persönlichen Zugriffstoken sind erforderlich, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei Ihrem Azure Artifacts-Portal an.
2. Navigieren zu **Anwendereinstellungen** > **Persönliche Zugriffstoken**an.
3. Klicken Sie Auf **Neues Token** .
4. Füllen Sie im Formular die erforderlichen Felder aus.
5. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   Das Token wird angezeigt.
6. Kopieren Sie den Wert des Tokens, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Microsoft Azure Artifacts-Spoke

Fügen Sie eine Microsoft Azure Artifacts-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **sn_ms_artfcts_spke** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Microsoft Azure Artifacts-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .
   - Um mehr als einen Microsoft Azure Artifacts-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf Verbindung hinzufügen klicken. Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Microsoft Azure-Artefaktverbindung .
Verbindungs-URL	URL der Microsoft Azure Artifacts-Instanz. Geben Sie beispielsweise die URL in diesem Format ein: https://feeds.dev.azure.com/
Anmeldeinformationsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Anmeldeinformationen Für Microsoft Azure-Artefakte .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer Azure Artifacts-Instanz.
Passwort	Persönliches Zugriffstoken zur Authentifizierung von Azure-Artefakten.

6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
   Die Verbindung für die Microsoft Azure Artifacts-Spoke wird erstellt.
7. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
8. Öffnen Sie Microsoft Azure-Artefakte Verbindungs- und Anmeldeinformationstyp.
9. Von Verbindungen Registerkarte öffnen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz, der aus der Verbindungsvorlage erstellt wird.
10. Klicken Sie auf das Schlosssymbol neben **Anmeldeinformationsalias** Feld.
11. Suchen Sie nach sn_ms_artfcts_spke.Microsoft_Azure_Project Und wählen Sie es aus der Liste aus.
12. Speichern Sie den Datensatz.

Ergebnisse

Die Microsoft Azure Artifacts-Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Microsoft Azure Automatisierungs-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Microsoft Azure Automatisierung. Verwalten Sie die cloudbasierten Automatisierungs- und Konfigurationsservices von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Die Microsoft Azure Automation Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Azure Automatisierung 2023-11-01 Version, kann jedoch mit den späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Microsoft Azure Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Azure Resource Management-Spoke (sn_Azure_rm_Spoke) V2.0.0 wird installiert, und in Ihrer Instanz wird ein Verbindungsalias erstellt.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Weitere Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Die Automatisierungs-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Microsoft Azure Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Konto erstellen	Erstellt einen Automatisierungs-Account.
	Account löschen	Löscht einen Account.
	Account suchen	Ruft die Details eines Automatisierungs-Accounts mithilfe der Ressourcengruppe ab.
	Accounts-Stream nach Ressourcengruppe suchen	Ruft die Liste der Accounts ab, die unter der angegebenen Ressourcengruppe vorhanden sind. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Accounts-Stream nach Abonnement-ID suchen	Ruft die Liste der Accounts ab, die unter der angegebenen Abonnement-ID vorhanden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		sind. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Konto aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Automatisierungs-Accounts.
Job-Verwaltung	Auftrag erstellen	Erstellt einen Auftrag des Runbooks.
	Auftrag suchen	Ruft die Details eines Runbook-Auftrags ab.
	Auftragsausgabe suchen	Ruft die Details einer ausgeführten Auftragsausgabe ab, die durch die Auftrags-ID identifiziert wird.
	Auftragszeitplan suchen	Ruft die Details einer geplanten Aufgabe ab.
	Auftragszeitplan-Stream suchen	Ruft die Liste der geplanten Aufgaben ab, die in einem Automatisierungs-Account vorhanden sind. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Stream mit Aufträgen suchen	Ruft die Liste der Runbook-Aufgaben in einem Automatisierungs-Account ab. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Auftrag fortsetzen	Nimmt den anhand des Auftragsnamens identifizierten Auftrag wieder auf.
	Auftrag anhalten	Stoppt die nach Aufgabenname identifizierte Auftragsausführung.
	Auftrag aussetzen	Hält den anhand des Auftragsnamens identifizierten Auftrag an.
Auftragszeitplanverwaltung	Auftragszeitplan erstellen	Erstellt einen Zeitplan für eine Auftragsausführung.
	Auftragszeitplan löschen	Löscht einen Auftragszeitplan.
Runbook-Verwaltung	Runbook erstellen	Erstellt ein Runbook.
	Runbook löschen	Löscht ein Runbook.
	Runbook suchen	Ruft die Details eines Runbooks ab.
	Runbook-Inhalt suchen	Ruft den Inhalt eines Runbooks ab.
	Runbooks-Stream suchen	Ruft die Liste der Runbooks in einem Automatisierungs-Account ab. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Runbook aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Runbooks.
Zeitplanverwaltung	Zeitplan erstellen	Erstellt einen Zeitplan.
	Zeitplan löschen	Löscht einen Zeitplan.
	Zeitplan suchen	Ruft die Details eines Zeitplans ab.
	Nach Stream „Zeitpläne“ suchen	Ruft die Liste der Zeitpläne in einem Automatisierungs-Account ab. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Zeitplan aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Zeitplans.
Software-Update-Konfigurationsverwaltung	Stream von Maschinenläufen zur Software-Update-Konfiguration suchen	Ruft die Liste der Softwareupdate-Konfigurationscomputerausführungen ab, die in einem Automatisierungsaccount vorhanden sind. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Software-Update-Konfigurationsausführung suchen	Ruft die Details einer Softwareupdate-Konfigurationsausführung ab.
	Stream mit Software-Update-Konfigurationsausführungen suchen	Ruft die Liste der Software-Update-Konfigurationsausführungen ab, die in einem Automatisierungs-Account vorhanden sind. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
Konfigurationsverwaltungsstatus	DSC-Konfiguration kompilieren	Erstellt den Kompilierungsauftrag für die Konfiguration des gewünschten Status.
	DSC-Konfiguration erstellen	Erstellt die gewünschte Statuskonfiguration.
	DSC-Konfiguration suchen	Ruft die Details der Konfiguration des gewünschten Zustands ab.
	DSC-Konfigurationsinhalt suchen	Ruft den Inhalt der Konfiguration des gewünschten Zustands ab.
	DSC-Konfigurations-Stream suchen	Ruft die Liste der DSC-Konfigurationen in einem Automatisierungs-Account ab. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Stream mit Knoten suchen	Ruft die Liste der Knoten in einem Automatisierungs-Account ab. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	DSC-Konfiguration aktualisieren	Aktualisiert die Konfiguration des gewünschten Zustands.
	Knoten-DSC-Konfiguration aktualisieren	Aktualisiert die Details der gewünschten Statuskonfiguration für den angegebenen Knoten (VM).
Watcher-Verwaltung	Beobachter löschen	Löscht den Beobachter.
	Beobachter-Stream suchen	Ruft die Liste der Beobachter in einem Automatisierungs-Account ab. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Beobachter starten	Startet den Beobachter.
	Beobachter anhalten	Stoppt den Beobachter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Microsoft Azure Automatisierungs-Spoke

Zum Ausführen der Aktionen von Microsoft Azure Automation Spoke, müssen Sie zuerst installieren und konfigurieren Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke. Es ist keine separate Konfiguration der Microsoft Azure Automation-Spoke erforderlich. Zum Anzeigen des Verfahrens zum Einrichten von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke, siehe Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

Microsoft Azure Blob Storage-Spoke

Verwalten Sie Azure-Blobs und -Container von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Azure Blob StorageSpoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – JSON-Parser (com.Glide.Hub.action_Step.jsonparser)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- IHUB-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2023-11-03 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

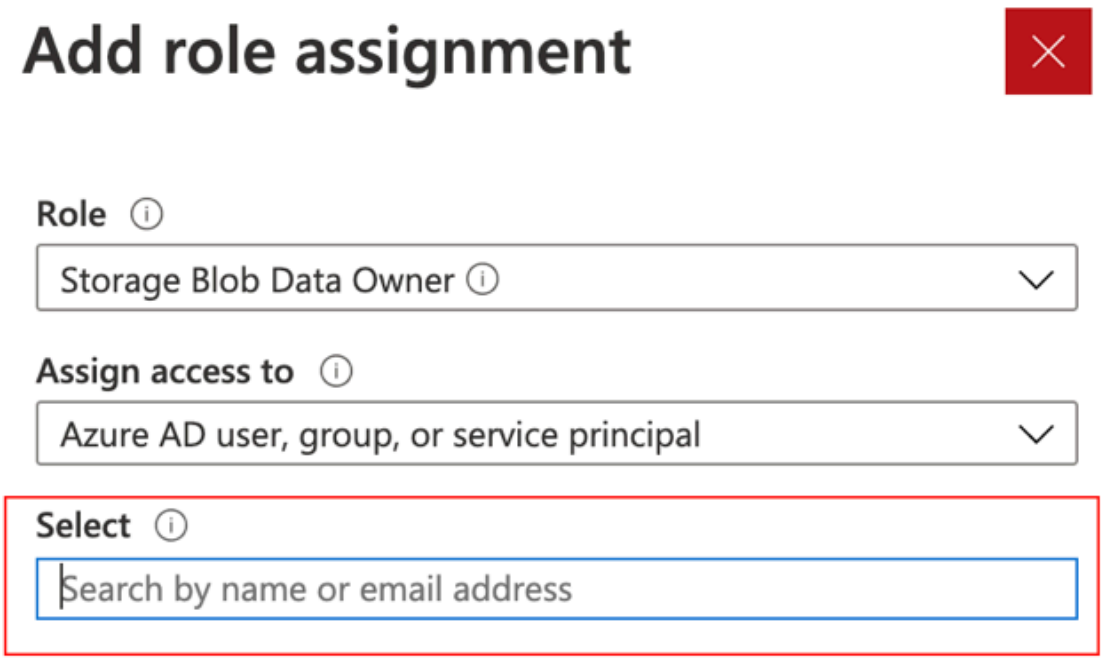
Spoke-Anforderungen

- Speicher-Account in Ihrem Microsoft Azure Portal für die Integration mit ServiceNow Instanz.

Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass Sie über die Rolle Speicher-Blob-Datenbesitzer verfügen.

So weisen Sie die Rolle zu:

1. Melden Sie sich bei Ihrem Speicher-Account an, und navigieren Sie zu Zugriffssteuerung (IAM).
2. Wählen Sie die Rollenzuweisung hinzufügen, und wählen Sie die Rolle Speicher-Blob-Datenbesitzer aus.
3. Weisen Sie dem erforderlichen Azure AD-Anwender, der gewünschten Gruppe oder dem Serviceprinzip Zugriff zu. Wählen Sie die E-Mail-Adresse des Azure-Accounts aus, und speichern Sie die Änderungen.



Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie das Azure-Portal, um eine Azure-Rolle für den Zugriff auf Blob- und Warteschlangendaten zuzuweisen .

- Zeichnen Sie die Zugriffsschlüssel und die Verzeichnis-ID auf, und speichern Sie sie zur späteren Verwendung.

Spoke-Subflows

Die Azure Blob StorageSpoke stellt Beispielsubflows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Azure Blob StorageAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Subflow	Beschreibung
Blob Verschieben	Verschiebt einen Blob aus dem Quellcontainer in den Zielcontainer.
Blob Umbenennen	Benennt den angegebenen Blob um.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Blobs-Stream suchen	Ruft die Details aller Blobs in einem Container ab.
Stream mit Containern suchen	Ruft eine Liste von Containern unter dem angegebenen Speicher-Account ab.

Spoke-Aktionen

Die Azure Blob StorageSpoke bietet Aktionen zur Automatisierung Azure Blob StorageAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Blob-Verwaltung	Blob an anhängen ServiceNow Datensatz	Hängt einen Blob an ServiceNow Datensatz.
	Blob kopieren	Kopiert ein Blob aus einem Container in einen anderen Container.
	Blob löschen	Löscht den angegebenen Blob.
	Blob leasen	Erstellt eine Sperre für einen Blob für Schreib- und Löschvorgänge.
	Blob suchen	Ruft Details des angegebenen Blobs ab.
	Blobs suchen	Ruft alle Details aller Blobs in einem Container ab.
	Lease für Blob freigeben	Gibt eine Sperre für einen Blob frei.
	Snapshot-Blob	Erstellt einen Snapshot für das angegebene Blob.
	Anhang in Container hochladen	Lädt ein Blob in den angegebenen Container hoch.
Container-Verwaltung	Container erstellen	Erstellt einen Container unter dem angegebenen Account.
	Container löschen	Löscht einen Container.
	Container leasen	Erstellt eine Sperre für den Container für Löschvorgänge.
	Container suchen	Ruft Details des angegebenen Containers ab.
	Container nachschlagen	Ruft die Liste der Container unter dem angegebenen Speicher-Account ab.
	Lease für Container freigeben	Gibt eine Sperre für einen Container frei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Blob Storage-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Azure Blob Storage-Spoke

Konfigurieren Sie Microsoft Azure BLOB Storage-Verbindungsalias-Datensatz auf Ihrem ServiceNow Instanz. Dadurch wird die Authentifizierung von Verbindungsanforderungen von aktiviert ServiceNow Instanz von Microsoft Azure Portal.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Azure Blob Storage-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Microsoft Azure BLOB-Speicher als OAuth-Provider

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf Microsoft Azure Die Anforderungen für OAuth-Token von authentifiziert ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an.
2. Wählen Sie Aus **App-Registrierungen** .
3. Wählen Sie Aus **Neue Registrierung** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

OAuth-Anwendungsdetails

Feld	Beschreibung
Name	Name der OAuth-Anwendung.
Unterstützte Account-Typen	Option zum Festlegen, wer die von Ihnen erstellte OAuth-Anwendung für den Zugriff verwenden kann Microsoft Azure Blob-Speicher.
Umleitungs-URI (optional)	Option zum Bereitstellen des Umleitungs-URI. Das Umleitungs-URI-Format ist https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do. Wählen Sie in der Liste Plattform auswählen die Option aus **Web** .

5. Wählen Sie **Registrieren** aus.
   Die OAuth-Anwendung ist registriert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Kopieren Sie die Werte aus den folgenden Feldern unter der Überschrift „Essentials“:
   - Anwendungs-ID (Client)
   - Verzeichnis-ID (Mandant)
7. Wählen Sie im Feld Client-Anmeldeinformationen die Option aus **Fügen Sie ein Zertifikat oder ein Geheimnis hinzu** .
8. Wählen Sie unter der Überschrift geheime Clientgeheimnisse die Option aus **Neues geheimes Clientgeheimnis** .
9. Führen Sie im Fenster geheimer Client hinzufügen die folgenden Aktionen aus.
   a. Geben Sie im Feld Beschreibung eine Beschreibung des geheimen Clientschlüssels ein.
   b. Geben Sie im Feld Ablauf den Ablaufzeitraum des geheimen Clientschlüssels ein.
   c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
      Das geheime Clientgeheimnis wird generiert.
10. Kopieren Sie unter der Überschrift „Wert“ das geheime Clientgeheimnis, und speichern Sie es an einem sicheren Ort.
11. Fügen Sie die API-Berechtigung hinzu.
    a. Wählen Sie im linken Bereich aus **API-Berechtigungen** .
    b. Wählen Sie Aus **Fügen Sie eine Berechtigung hinzu** .
    c. Wählen Sie im Fenster API-Berechtigungen anfordern die Option aus **Azure-Speicher** .
    d. Wählen Sie Aus **Delegierte Berechtigungen** .
    e. Wählen Sie unter Berechtigungen die Option aus **Greifen Sie Auf Azure Storage Zu** .
    f. Wählen Sie **Berechtigungen hinzufügen**.
       Die Berechtigung wird hinzugefügt und unter der Überschrift „API/Berechtigungsname“ sichtbar.
    g. Wählen Sie Aus **Erteilen Sie die Administratoreinwilligung für ServiceNow** .
    h. Wählen Sie **Ja**.

Microsoft Azure BLOB Storage ist als OAuth-Service Provider registriert.

Konfigurieren Sie eine Verbindung mit Microsoft Azure

Konfigurieren Sie den Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen von Microsoft Azure BLOB-Speicher zum Senden einer Anforderung für ein OAuth-Token von Ihrem ServiceNow Instanz und lassen Sie sie von authentifizieren Microsoft Azure Portal. Nach der Authentifizierung steht Ihrer Instanz ein OAuth-Token für den Zugriff auf zur Verfügung Microsoft Azure Blob-Speicher.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Microsoft Azure Blob-Speicher.
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiviert. Wenn die Registerkarte nicht aktiviert ist, schalten Sie die Option zum Aktivieren um.
4. Auf der Microsoft Azure Kachel „BLOB-Speicher“ auswählen **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie das Formular aus.

Microsoft Azure Blob Storage-Verbindungsalias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsalias-Datensatzes. Der Standardname des ersten Verbindungsdatensatzes ist mit dem Alias identisch. Sie können den Namen nicht aktualisieren.
Autorisierungs-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet, um OAuth-Token von anzufordern Microsoft Azure Portal. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/Autorisieren` . Verwenden Sie die Mandanten-ID, die Sie bei der Registrierung der OAuth-Anwendung generiert haben.
Token-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet zum Abrufen des OAuth-Tokens. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/Token` . Verwenden Sie die Mandanten-ID, die Sie bei der Registrierung der OAuth-Anwendung generiert haben.
Token-Sperr-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet zum Abbrechen des OAuth-Tokens. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/widerrufen` . Verwenden Sie die Mandanten-ID, die Sie bei der Registrierung der OAuth-Anwendung generiert haben. **Hinweis:** Dieses Feld ist nicht erforderlich.
Client-ID	Eindeutige ID der OAuth-Anwendung, die Sie auf erstellt haben Microsoft Azure Portal. Die Microsoft Azure Das Portal verwendet diese ID, um Ihren zu authentifizieren ServiceNow Instanzanforderungen.
Geheimer Clientschlüssel	Das Geheimnis, das Microsoft Azure Das Portal verwendet zur Authentifizierung von ServiceNow Instanzanforderungen. Sie generieren das geheime

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Clientgeheimnis, wenn Sie die OAuth-Anwendung auf erstellen Microsoft Azure Portal.
Umleitungs-URL	Bestimmte Adresse, an die die Drittpartei-Anwendung Ihren sendet ServiceNow Instanz zurück, nachdem die Anforderung authentifiziert wurde. Das Format der Umleitungs-URL ist https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do .

7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Sie müssen sich bei anmelden https://portal.azure.com/ Bevor das OAuth-Token bereitgestellt wird.

   Bei erfolgreicher Authentifizierung wird die Anforderung authentifiziert, und das OAuth-Token ist verfügbar.

Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke

Verwalten Sie Microsoft Azure Cosmos DB über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Azure Cosmos DB v2 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Microsoft Azure Portal-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Microsoft Azure Resource Management-Spoke (com.sn.ms.Azure.resource.mgmt.Spoke) v 2.0.0 wird installiert, und in Ihrer Instanz wird ein Verbindungsalias erstellt.
- Der Verbindungsalias von Microsoft Azure Cosmos DB SAS ist in Ihrer Instanz konfiguriert.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Microsoft Azure Cosmos DB Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Cassandra-Datenbankverwaltung	Cassandra-Keyspace erstellen	Erstellt einen Cassandra-Keyspace innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe.
	Cassandra-Keyspace löschen	Löscht den angegebenen Cassandra-Keyspace innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe.
	Cassandra-Keyspaces suchen	Ruft die Details des angegebenen Cassandra-Keyspaces innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe ab.
	Cassandra-Keyspace-Durchsatz suchen	Ruft die Details des Durchsatzes des angegebenen Cassandra-Keyspace innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe ab.
	Cassandra-Keyspaces suchen	Listet alle Cassandra-Keyspaces in der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe auf.
	Cassandra-Keyspace-Durchsatz aktualisieren	Aktualisieren Sie den Durchsatz des angegebenen Cassandra-Keyspaces innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe.
Core SQL-Datenbankmanagement	Datenbank erstellen	Erstellt eine Datenbank unter einem angegebenen Datenbank-Account.
	Berechtigung erstellen	Erstellt eine Berechtigung in der angegebenen Datenbank.
	Anwender erstellen	Erstellt den Anwender in einer angegebenen Datenbank.
	Datenbank löschen	Löscht die in einem angegebenen Datenbank-Account angegebenen Datenbankinformationen.
	Berechtigung löschen	Löscht die angegebenen Berechtigungsinformationen eines Anwenders.
	Anwender löschen	Löscht den Anwender der angegebenen Datenbank.
	Datenbank suchen	Ruft die in einem angegebenen Datenbank-Account angegebenen Datenbankinformationen ab.
	Datenbanken suchen	Listet alle Datenbanken in dem angegebenen Datenbank-Account auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Berechtigung suchen	Ruft die angegebenen Berechtigungsinformationen eines Anwenders ab.
	Berechtigungen suchen	Listet alle Berechtigungen der angegebenen Datenbank auf.
	Anwender suchen	Ruft die in einer angegebenen Datenbank angegebenen Datenbankinformationen ab.
	Anwender suchen	Listet alle Anwender der angegebenen Datenbank auf.
	Berechtigung ersetzen	Ersetzt die angegebene Berechtigung.
	Anwender ersetzen	Ersetzt den angegebenen Anwender in einer angegebenen Datenbank durch einen anderen Anwender.
Datenbank-Account-Management	DB-Account erstellen	Erstellt einen Account in Azure Cosmos DB.
	DB-Account löschen	Löscht das angegebene Cosmos DB-Account.
	Optionen für DB-Account aktivieren oder deaktivieren	Aktualisiert die Details eines angegebenen Datenbank-Accounts.
	Zugriffsschlüssel suchen	Listet alle Zugriffsschlüssel im angegebenen Azure Cosmos DB-Datenbank-Account auf.
	Verbindungszeichenfolgen suchen	Listet alle Verbindungszeichenfolgen im angegebenen Azure Cosmos DB-Account auf.
	DB-Account suchen	Ruft den DB-Account für die angegebene Abonnement-ID und Ressourcengruppe ab.
	DB-Accounts nach Ressourcengruppe suchen	Ruft die Liste der DB-Accounts für die angegebene Abonnement-ID und Ressourcengruppe ab.
	DB-Accounts anhand Abonnement-ID suchen	Ruft die Liste der DB-Accounts für die angegebene Abonnement-ID ab.
	Nutzungen suchen	Ruft die neuesten Daten im angegebenen Datenbank-Account ab.
	Zugriffsschlüssel erneut generieren	Generiert einen Zugriffsschlüssel für den angegebenen Azure-Cosmos DB-Account neu.
	Failover-Priorität aktualisieren	Aktualisiert die Details eines angegebenen Datenbank-Accounts.
Mongo-Datenbankmanagement	MongoDB-Datenbank erstellen	Erstellt die angegebene MongoDB-Datenbank innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe.
	MongoDB-Datenbank löschen	Löscht die angegebene MongoDB-Datenbank innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe.
	MongoDB-Datenbank suchen	Ruft die Details der bereitgestellten MongoDB-Datenbank innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	MongoDB-Datenbankdurchsatz suchen	Ruft die Details des Durchsatzes der bereitgestellten MongoDB-Datenbank innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe ab.
	MongoDB-Datenbanken suchen	Listet alle MongoDB-Datenbanken in der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe auf.
	MongoDB-Datenbankdurchsatz aktualisieren	Erstellt einen Cassandra-Keyspace innerhalb der angegebenen Abonnement-ID und Ressourcengruppe.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Azure Cosmos DB Spoke durch Erfüllung der folgenden Abhängigkeiten:

- Installieren und konfigurieren Sie einen Verbindungsalias von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke. Informationen zum Anzeigen des Verfahrens finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.
- Konfigurieren Sie einen Verbindungsalias von Microsoft Azure COSMOS DB SAS. Informationen zum Anzeigen des Verfahrens finden Sie unter Erstellen Sie einen Verbindungsalias-Datensatz für Microsoft Azure COSMOS DB SAS.

Richten Sie ein Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Azure Cosmos DB Durch Installation und Konfiguration von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke-Verbindungsalias und konfigurieren von Microsoft Azure COSMOS DB SAS-Verbindungsalias.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Azure Cosmos DB-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie einen Verbindungsalias-Datensatz für Microsoft Azure COSMOS DB SAS

Erstellen Sie einen Verbindungsalias-Datensatz für Microsoft Azure Cosmos DB SAS, um die Aktionen in der Kategorie Core SQL Database Management von auszuführen Microsoft Azure COSMOS DB-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Microsoft Azure COSMOS DB SAS .
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiv. Wenn die Registerkarte nicht aktiv ist, schalten Sie sie um, um zu aktivieren.
4. Auf der Microsoft Azure COSMOS DB SAS-Kachel, wählen Sie aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie das Formular aus.

Setup-Informationen für COSMOS DB SAS-Verbindungsalias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsdatensatzes.
Anmeldeinformationsname	Name der Anmeldeinformationen, die für den Zugriff auf die Cosmos DB SAS verwendet werden.
Freigegebener Zugriffsschlüsselname	Name des gemeinsam genutzten Zugriffsschlüssels für die Cosmos DB SAS.
Freigegebener Zugriffsschlüssel	Freigegebener Zugriffsschlüssel für die Cosmos DB SAS. Generieren Sie den Schlüssel aus dem Microsoft Azure Portal.

7. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke

Automatisieren Sie den Prozess der Verwaltung von Arbeitselementen in Azure DevOps BoardsVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Azure DevOps Boards-Spokev 3.1.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Azure DevOps BoardsREST API Version 4,1 und TFS 2018 Update 3, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- IHub-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Anforderungen

- Azure DevOps instance
- Persönliche Zugriffstoken (Pats) zur Authentifizierung Azure DevOps

Siehe Azure DevOps Dokumentation Informationen zum Erstellen eines persönlichen Zugriffstokens.

Spoke-Aktionen

Die Azure DevOps Boards-SpokeStellt Aktionen zur Verwaltung von Arbeitselementen bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kernprozessmanagement	Iteration erstellen	Erstellt eine Azure DevOps-Iteration.
	Iteration löschen	Löscht eine Azure DevOps-Iteration nach Pfad.
	Team-Iteration löschen	Löscht die Iterationen in einem Team oder löscht sie.
	Erstellbare Felder nachschlagen	Rufen Sie die Liste sämtlicher Felder in einem erforderlichen Azure DevOps-Projekt ab.
	Bereichspfade nachschlagen	Ruft alle Bereichspfade in einem Projekt ab.
	Bearbeitbare Felder nachschlagen	Ruft die Liste aller Felder in einem erforderlichen Arbeitselement zur Bearbeitung ab.
	Bereichspfad eines Teams nachschlagen	Ruft alle Bereichspfade eines Teams ab.
	Iteration anhand des Pfades nachschlagen	Iteration nach Pfad abrufen.
	Iterationspfade nachschlagen	Ruft alle Iterationspfade in einem Projekt ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Iterationspfade eines Teams nachschlagen	Ruft alle Iterationspfade eines Teams ab.
	Prozesse suchen	Ruft die Liste aller Azure DevOps-Prozesse ab.
	Stream mit Projekten suchen	Ruft die Details aller Azure DevOps-Projekte ab
	Stream mit Überarbeitungen von Arbeitselementen suchen	Ruft die Überarbeitungen des Berichtselements für die Batch-Verarbeitung ab.
	Stream mit Arbeitselemente-Links suchen	Rufen Sie Links zu Reporting-Arbeitselementen für die Batch-Verarbeitung ab.
	Abfragen anhand der WIQL nachschlagen	Ruft die Ergebnisse der Abfrage anhand der WIQL ab.
	Teameinstellungen nachschlagen	Ruft die Einstellungen für Backlog- und Standarditerationen eines Teams ab.
	Teams suchen	Ruft alle Teams in einem Projekt ab.
	Arbeitselementdaten anhand der ID nachschlagen	Ruft alle Daten eines Arbeitselements ab.
	Arbeitselementbeziehungen anhand der ID nachschlagen	Ruft alle Beziehungen eines Arbeitselements ab.
	Arbeitselementtypen nachschlagen	Ruft die Liste aller Arbeitselementtypen in einem erforderlichen Azure DevOps-Projekt ab.
	Felder von Arbeitselementtypen anhand des Prozesses nachschlagen	Ruft die Liste aller Felder eines Arbeitselementtyps durch einen Prozess aus Azure DevOps ab.
	Iteration in Team buchen	Fügt einem Azure DevOps-Team eine Azure DevOps-Iteration hinzu.
	Berichte Zu Überarbeitungen Von Arbeitselementen	Fügt Reportingarbeitselementüberarbeitungen für die Batch-Verarbeitung hinzu.
	Iteration aktualisieren	Aktualisiert eine Azure DevOps-Iteration.
	Stream mit Projekten suchen	Ruft die Liste aller ab Azure DevOpsProjekte.
	Arbeitselementtypen nach Prozess abrufen	Ruft die Liste aller Arbeitselementtypen in einem erforderlichen ab Azure DevOpsProzess.
	Arbeitselementtypen abrufen	Ruft die Liste aller Arbeitselementtypen in einem erforderlichen ab Azure DevOpsProjekt.
	Bereich nach Pfad suchen	Ruft den Bereich eines Projekts anhand seines Pfades ab.
	Bereichspfad eines Teams nachschlagen	Ruft alle Bereichspfade eines Teams ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Bereichspfade nachschlagen	Ruft alle Bereichspfade in einem Projekt ab.
	Erstellbare Felder nachschlagen	Ruft die Liste aller Felder in einem erforderlichen Azure DevOps-Projekt ab.
	Bearbeitbare Felder nachschlagen	Ruft die Liste aller Felder in einem erforderlichen Arbeitselement zur Bearbeitung ab.
	Iteration anhand des Pfades nachschlagen	Ruft die Iteration nach Pfad ab.
	Iterationspfade nachschlagen	Ruft alle Iterationspfade in einem Projekt ab.
	Iterationspfade eines Teams nachschlagen	Ruft alle Iterationspfade eines Teams ab.
	Prozesse suchen	Ruft die Liste aller Azure DevOps-Prozesse ab.
	Arbeitselemente suchen	Ruft die Liste der Arbeitselemente ab.
	Teameinstellungen nachschlagen	Ruft die Einstellungen für Backlog und Standard-Iteration eines Teams ab.
	Teams suchen	Ruft alle Teams in einem Projekt ab.
	Arbeitselementdaten anhand der ID nachschlagen	Ruft alle Daten eines Arbeitselements ab.
	Arbeitselementbeziehungen anhand der ID nachschlagen	Ruft alle Beziehungen eines Arbeitselements ab.
	Felder von Arbeitselementtypen anhand des Prozesses nachschlagen	Ruft die Liste aller Felder eines Arbeitselementtyps durch einen Prozess aus Azure DevOps ab.
	Arbeitselementtypen nachschlagen	Ruft die Liste aller Arbeitselementtypen in einem erforderlichen Azure DevOps-Projekt ab.
	Arbeitselementtypen anhand des Prozesses nachschlagen	Ruft die Liste aller Arbeitselementtypen anhand eines Prozesses aus Azure DevOps ab.
	Abfragen anhand der WIQL nachschlagen	Ruft die Ergebnisse der Abfrage anhand der WIQL ab.
Arbeitselementverwaltung	Link zwischen Arbeitselementen erstellen	Erstellt über-/untergeordnete Beziehungen zwischen den Arbeitselementen.
	Arbeitselement erstellen	Erstellt ein neues Arbeitselement in Ihrer Instanz der Azure DevOps-Cloud. Das Arbeitselement kann einen bestimmten Arbeitselementtyp oder einen anwenderdefinierten Arbeitselementtyp aufweisen, je nachdem, wie Ihre Organisation Azure DevOps angepasst hat.
	Dienst-Hook erstellen	Erstellt ein neues Abonnement für einen Azure DevOps-Service-Hook.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Arbeitselement löschen	Löscht das erforderliche Arbeitselement in Ihrem Azure DevOpsInstanz.
	Link zwischen Arbeitselementen löschen	Löscht die Verknüpfung zwischen Arbeitselementen.
	Arbeitselement aktualisieren	Aktualisiert ein Arbeitselement in Ihrer Instanz der Azure DevOps-Cloud.
	Projektdetails des Arbeitselements aktualisieren	Wechselt zwischen Projekten in derselben Organisation.
	Anhang hinzufügen	Fügt dem erforderlichen Arbeitselement in der Azure DevOps-Instanz einen Anhang hinzu, der einem ServiceNow-Datensatz zugeordnet ist.

Spoke-Auslöser

ServiceNow Unterstützt bestimmte Ereignisse in der Azure DevOps-Instanz, die Auslöser erstellen. Sie müssen zuerst einen Flow mit einer unterstützten Auslöserdefinition konfigurieren. Wenn ein Ereignis, zu dem beispielsweise ein Arbeitselement kommentiert wird, in Azure DevOps auftritt, wird die Nutzlast über einen Webhook an die gesendet ServiceNow Instanz. Danach wird der von Ihnen konfigurierte Flow am ausgelöst ServiceNow Instanz zum Automatisieren eines Workflows. Die unterstützten Ereignisse sind:

Kategorie	Auslöser	Definition
Arbeitselementverwaltung	Arbeitselement kommentiert am	Auslöser wird initiiert, wenn ein Arbeitselement kommentiert wird.
	Arbeitselement erstellt	Auslöser wird initiiert, wenn ein neues Arbeitselement erstellt wird.
	Arbeitselement gelöscht	Auslöser wird initiiert, wenn ein Arbeitselement gelöscht wird.
	Arbeitselement wiederhergestellt	Auslöser wird initiiert, wenn ein Arbeitselement neu wiederhergestellt wird.
	Arbeitselement aktualisiert	Auslöser wird initiiert, wenn ein Arbeitselement geändert wird.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Microsoft Azure DevOps Boards für Core Process Management KI-Agent	Verwaltet zentrale Prozessverwaltungsaufgaben (d. h. nach einem Projektstrom suchen, Bereichspfade suchen, einen Bereichspfad eines Teams suchen, Arbeitselementtypen nach Prozess suchen, Teameinstellungen suchen, eine Iteration nach Pfad suchen, Arbeitselementdaten nach ID suchen, erstellbare Felder suchen, Arbeitselementtypen suchen, Iterationspfade eines Teams suchen, Prozesse suchen, bearbeitbare Felder suchen, Bereich nach Pfad suchen, löschen Sie eine Team-Iteration, suchen Sie Arbeitselementbeziehungen nach ID, suchen Sie Abfragen nach Wiql, erstellen Sie eine Iteration, suchen Sie Arbeitselementtypfelder nach Prozess, suchen Sie Teams, veröffentlichen Sie eine Iteration in einem Team, suchen Sie Iterationspfade, aktualisieren Sie eine Iteration, löschen Sie eine Iteration) in Microsoft Azure DevOps Tafeln.
Microsoft Azure DevOps Verwaltung von Arbeitselementen für Tafeln – KI-Agent	Verwaltet Aufgaben zur Verwaltung von Arbeitselementen (d. h. Hinzufügen eines Anhangs, Löschen eines Arbeitselements, Erstellen eines Links zwischen Arbeitselementen, Erstellen eines Service-Hook, Löschen eines Links zwischen Arbeitselementen, Aktualisieren von Projektdetails für Arbeitselemente) in Microsoft Azure DevOps Tafeln.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Wenn Sie verschiedene Verbindungen in Ihrem Flow, Ihren Subflows und Aktionen verwenden möchten, erstellen Sie den untergeordneten Alias, und wählen Sie den Standardalias-Datensatz als übergeordnetes Element aus. Um den untergeordneten Alias zu konfigurieren, führen Sie die gleichen Schritte aus, die zum Konfigurieren des übergeordneten Alias erforderlich sind. Je nach Anforderung und Einrichtung können Sie in Flow, Subflows und Aktionen entweder den übergeordneten Alias oder den untergeordneten Alias auswählen.

Sie können auch mehrere verwenden Azure DevOpsAccounts. In diesem Fall sollten Sie die entsprechende angeben **Passwort** Beim Konfigurieren des Anmeldeinformationsdatensatzes und geben Sie den entsprechenden an **Verbindungs-URL** Beim Konfigurieren des Verbindungsdatensatzes.

- Informationen zum Einrichten der Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke mit OAuth finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke mit OAuth.
- Informationen zum Einrichten der Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke mit persönlichem Zugriffstoken finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke mit persönlichem Zugriffstoken.

Richten Sie ein Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke mit OAuth

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Azure DevOps BoardsVerwenden der OAuth 2,0-Authentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

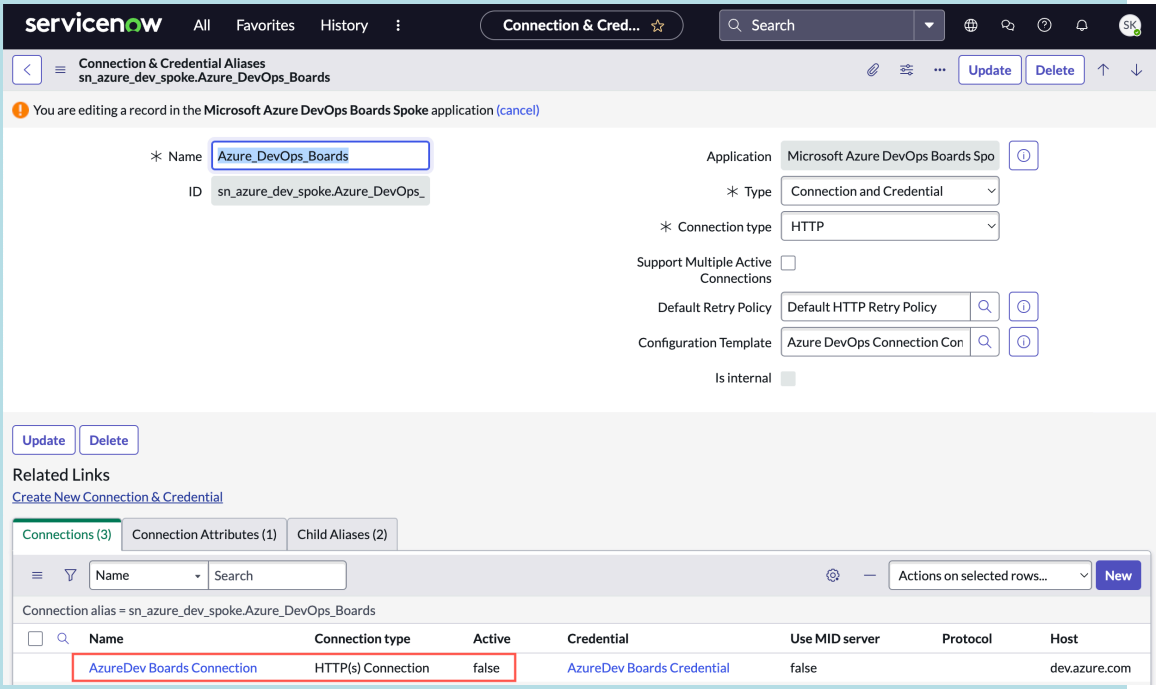
Vorbereitungen

- Fordern Sie ein Integration Hub-Abonnement an.
- Azure DevOps Boards-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

- Wenn Sie einrichten Azure DevOps Boards-SpokeMit OAuth müssen Sie die Spoke nicht mit dem persönlichen Zugriffstoken einrichten.
- Wenn Azure DevOps Boards-Spokelst bereits konfiguriert und eingerichtet. Stellen Sie sicher, dass Sie den Wert von festlegen **Aktiv** Bis **Falsch** Für die vorhandene Verbindung, bevor Sie mit der Einrichtung der Spoke mit OAuth fortfahren.



Anwendungen mit dem Microsoft Azure-Portal registrieren

Autorisierung für erteilen ServiceNow Instanz durch Registrierung einer Anwendung im Microsoft Azure-Portal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

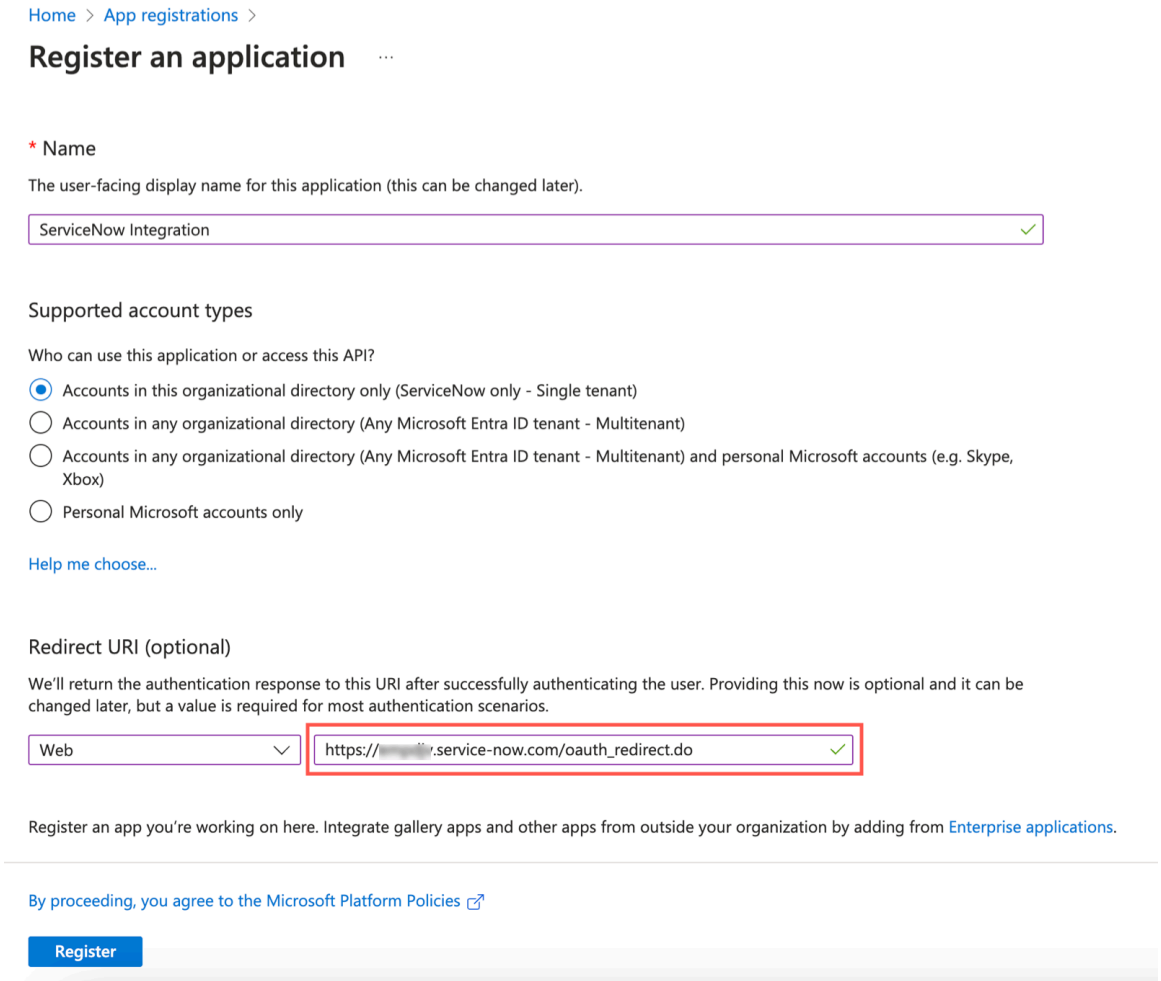
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über das Microsoft Azure-Portal aus.

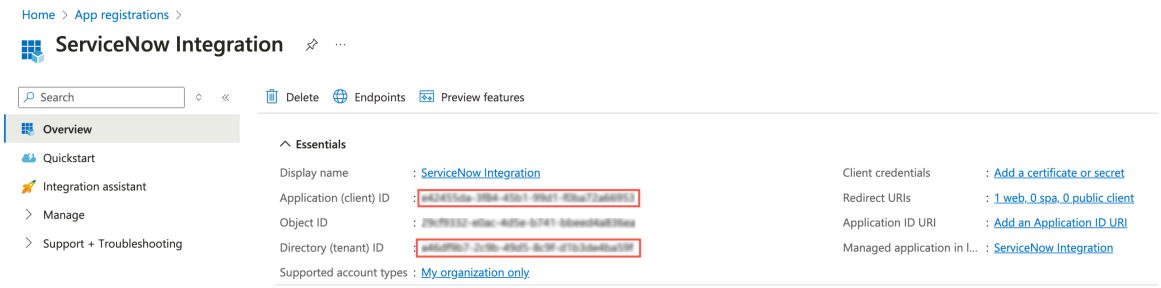
Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal Als Administrator.
2. Klicken Sie Auf **App-Registrierungen** .
3. Klicken Sie auf **New registration (Neue Registrierung)**.
4. Füllen Sie im Formular die Felder entsprechend Ihren Anforderungen aus.
   Geben Sie für Umleitungs-URI an ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie auf **registrieren**.
   Die Anwendung und die Werte von werden erstellt **Anwendungs-ID (Client)** Und **Verzeichnis-ID (Mandant)** Werden angezeigt.

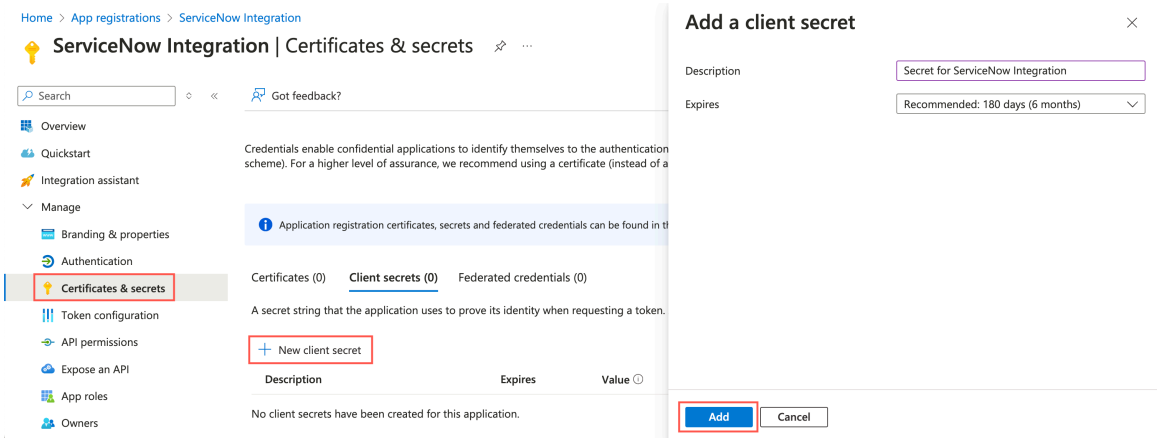


6. Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Anwendungs-ID (Client)** Und **Verzeichnis-ID (Mandant)** .
7. Generieren Sie ein geheimes Clientgeheimnis für die Anwendung.
   a. Unter **Verwalten** , Klicken Sie auf **Zertifikate und Geheimnisse** .
   b. Klicken Sie auf **New client secret** (Neuer geheimer Clientschlüssel).
   c. Geben Sie im Formular eine Beschreibung ein, und geben Sie die Dauer an, nach der das Geheimnis abläuft.

Automatische Übersetzung

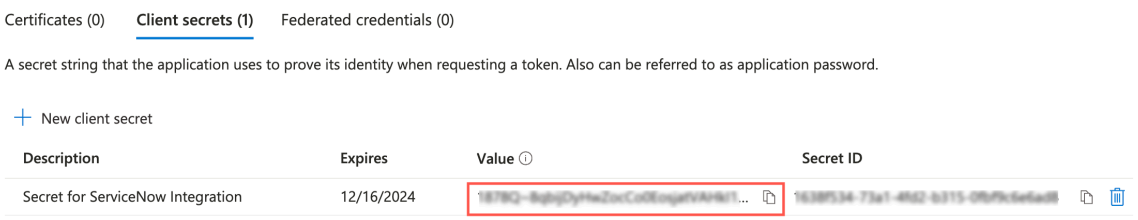
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Das geheime Clientgeheimnis wird erstellt, und sein Wert wird angezeigt.

e. Kopieren Sie den Wert des geheimen Clientschlüssels zur späteren Verwendung.

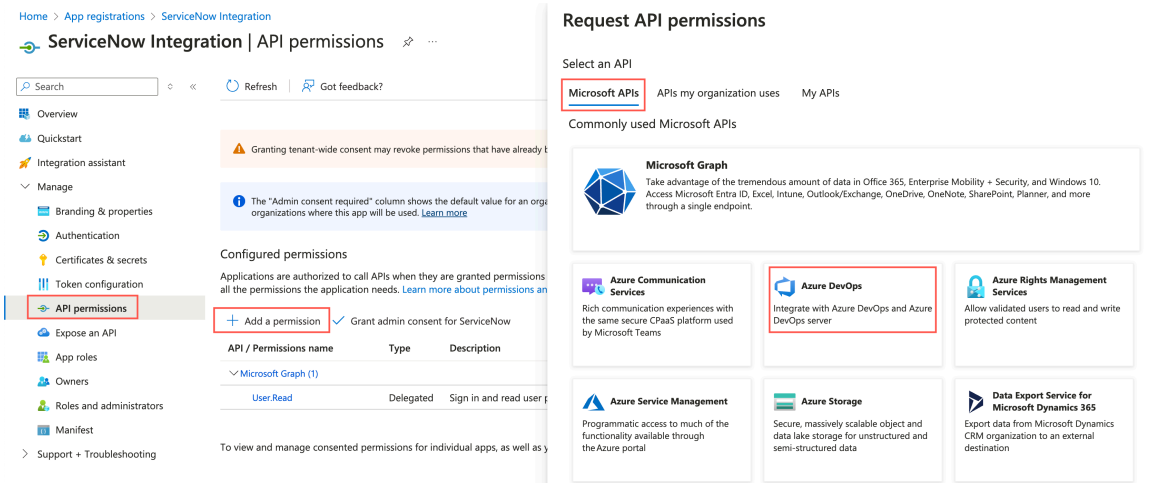


8. Stellen Sie der Anwendung die erforderlichen API-Berechtigungen bereit.

a. Unter **Verwalten** , Klicken Sie auf **API-Berechtigungen** .

b. Klicken Sie auf **Add a permission (Berechtigung hinzufügen)**.

c. Unter **Microsoft-APIs** , Klicken Sie auf **Azure DevOps** .



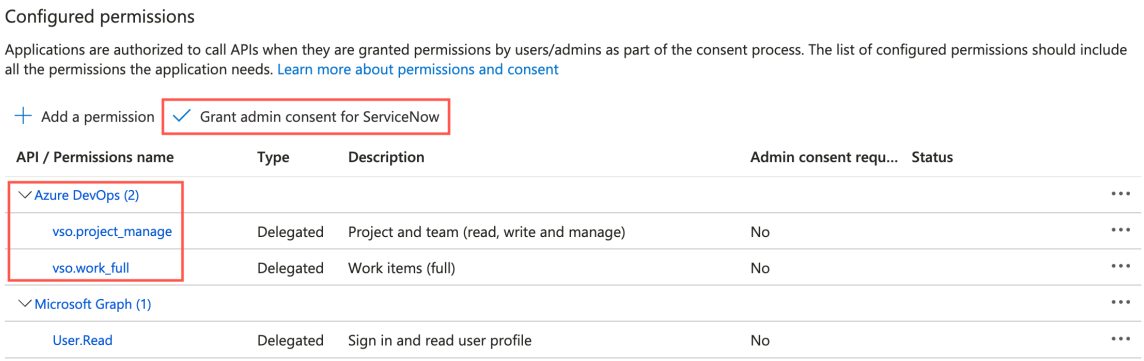
d. Erweitern Sie **vso** Und wählen Sie diese Berechtigungen aus **vso.project_manage** Und **vso.work_Full** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die **Anwender.Lesen** Berechtigung unter **Microsoft Graph** Ist standardmäßig ausgewählt. Konfigurieren Sie andere Berechtigungen entsprechend Ihren Anforderungen.

e. Klicken Sie Auf **Erteilen Sie die Administratoreinwilligung für ServiceNow** .



f. Bestätigen Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, dass Sie die Administratoreinwilligung für ServiceNow erteilen möchten.

Ergebnisse

Eine Anwendung wurde im Microsoft Azure-Portal registriert. Sie können diese Anwendung verwenden, um über die ServiceNow-Instanz eine Verbindung zu Ihrem Azure DevOps-Projekt herzustellen.

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Anwendungsregistrierung in ServiceNow Instanz

Verwenden Sie die Informationen, die beim Registrieren einer Anwendung im Microsoft Azure-Portal generiert wurden, um einen Anwendungsregistrierungsdatensatz in Ihrer ServiceNow-Instanz zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von OAuth-Anwendung?
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes. Beispiel: Azure DevOps-Boards – OAuth-App-Reg .

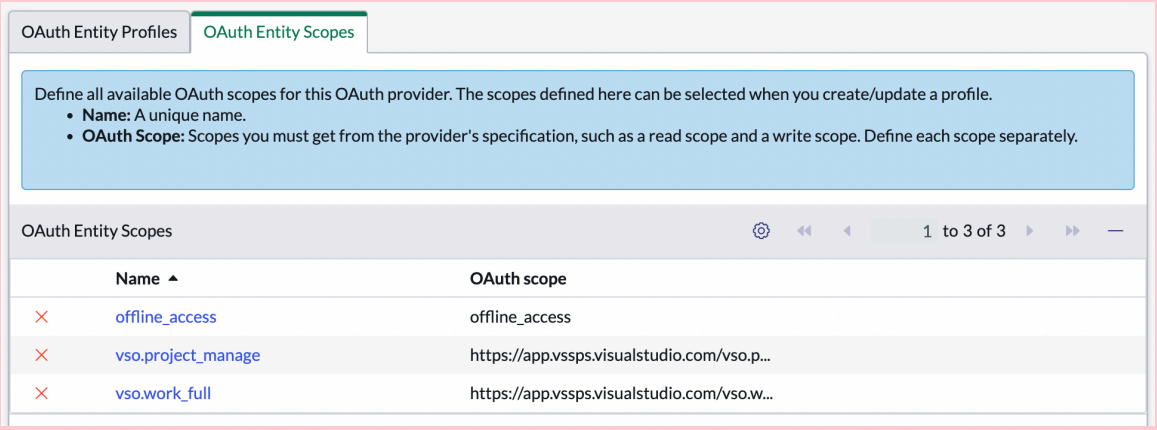
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client-ID	Wert der nach Ihnen generierten Anwendungs-(Client-)ID Registrierte Anwendung im Azure-Portal .
Geheimer Clientschlüssel	Wert des geheimen Clientgeheimnisses, der nach Ihnen generiert wurde Registrierte Anwendung im Azure-Portal .
Standardgewährungstyp	Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Token-URL	Token-URL in diesem Format: `https://login.microsoftonline.com/<Tenant_ID>/oauth2/v2.0/Token` . Ersetzen `<Tenant_ID>` Mit dem Wert der nach Ihnen generierten Verzeichnis-ID (Mandant) Registrierte Anwendung im Azure-Portal .
Autorisierungs-URL	URL in diesem Format autorisieren: `https://login.microsoftonline.com/<Tenant_ID>/oauth2/v2.0/autorisieren` . Ersetzen `<Tenant_ID>` Mit dem Wert der nach Ihnen generierten Verzeichnis-ID (Mandant) Registrierte Anwendung im Azure-Portal .

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **OAuth-Einheitenumfänge**.
6. Fügen Sie zwei Zeilen mit diesen Werten ein.

Name	OAuth-Anwendungsbereich
`vso.project_manage`	`https://app.vssps.visualstudio.com/vso.project_manage`
`vso.work_Full`	`https://app.vssps.visualstudio.com/vso.work_full`
`offline_access`	`offline_access`



7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Der Anwendungsregistrierungsdatensatz wird erstellt, und ein OAuth-Entitätsprofildatensatz wird erstellt. Beispiel: **Azure DevOps Boards – OAuth-App-Reg. default_Profile** .

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Azure DevOps Boards-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den Azure DevOps Boards-Account. Die Azure DevOps Boards-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Geben Sie die Werte im Formular ein.

   Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Azure DevOps-Spoke-OAuth-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das OAuth-Entitätsprofil aus, das beim Erstellen des Anwendungsregistrierungsdatensatzes erstellt wurde. Beispiel: **Azure DevOps Boards – OAuth-App-Reg. default_Profile** .

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
6. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.
   Das OAuth-Aktualisierungstoken wird bei der Authentifizierung generiert, und die Ablaufdetails werden ebenfalls angezeigt.

[End]

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke

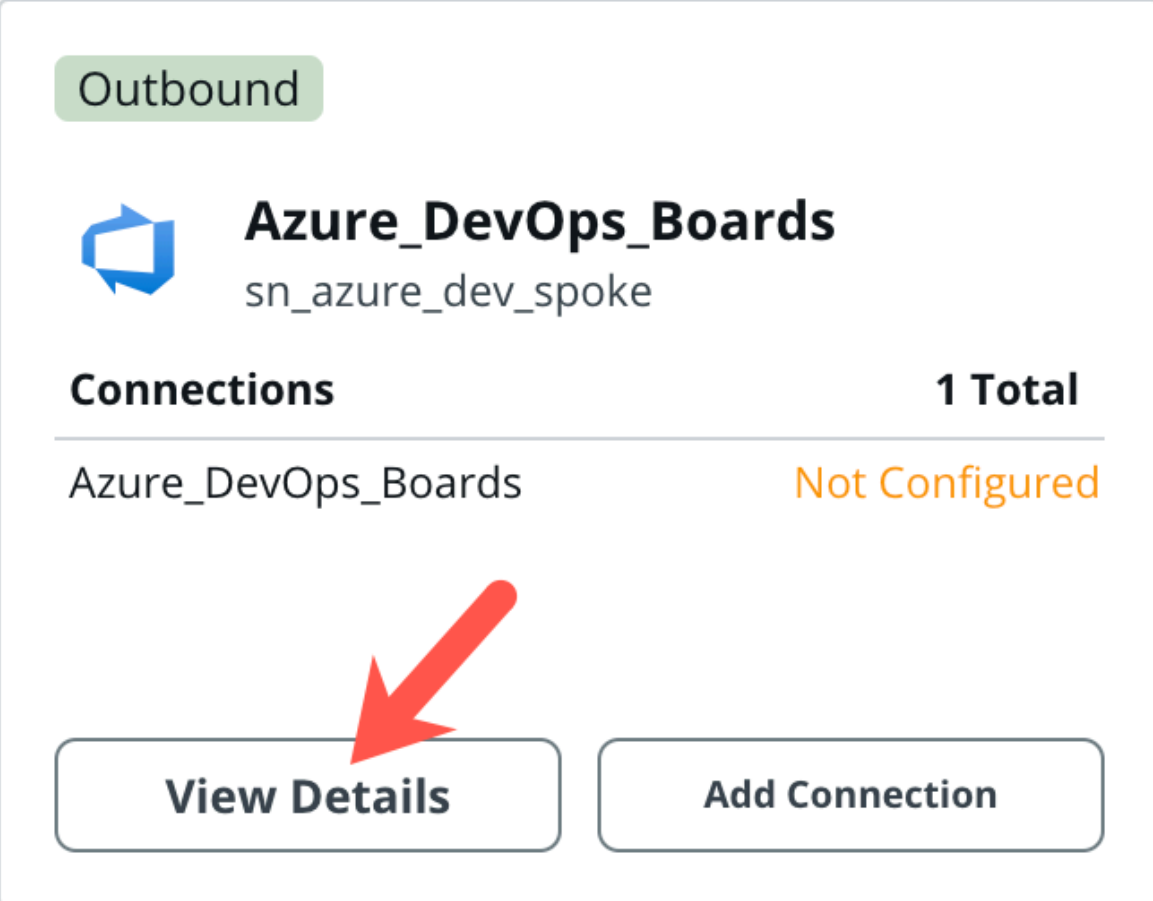
Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, mit dem die ServiceNow-Instanz Verbindungsanforderungen an senden kann Microsoft Azure DevOps Tafeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Azure DevOps-Tafeln` .
   Bestätigen Sie, dass **Ausgehend** Registerkarte ist ausgewählt.
4. Wählen Sie in der Kachel Azure_DevOps_Boards die Option aus **Details Anzeigen** .



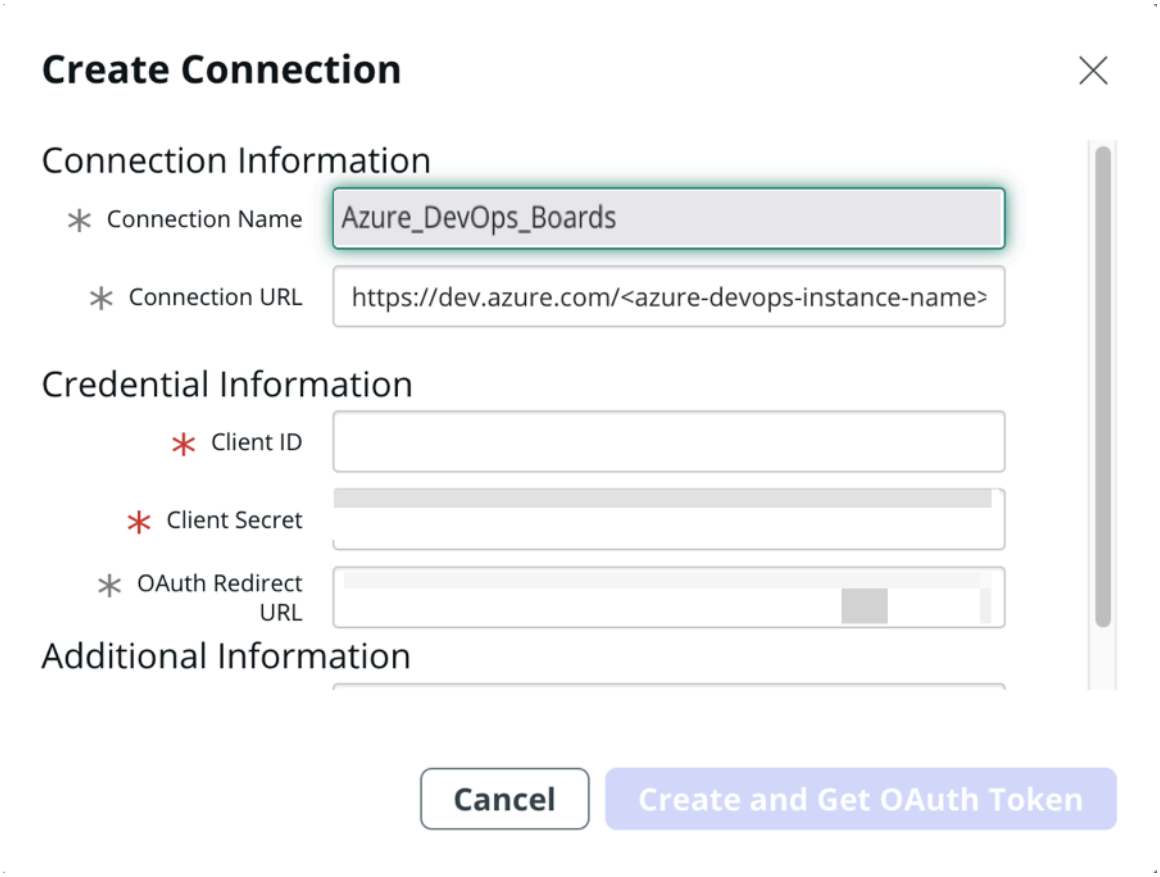
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindungsformular für Azure DevOps Boards

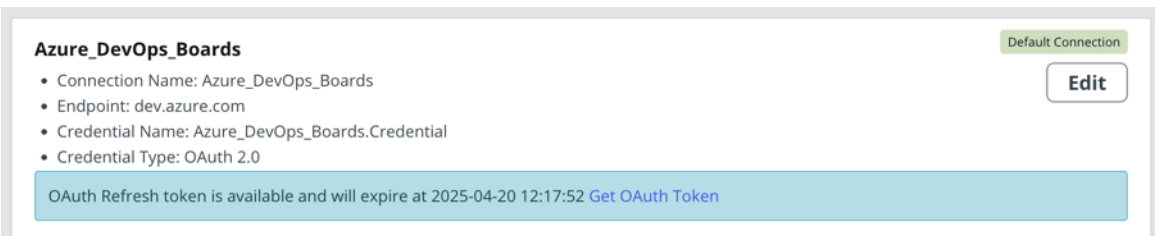
Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Option zur Angabe des Namens des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes, den Sie erstellen, ist Azure_DevOps_Boards.
Verbindungs-URL	Option zum Bereitstellen des Endpunkts, den der Alias für die Interaktion mit Ihrer Azure DevOps-Umgebung verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client-ID	Option zum Bereitstellen der Client-ID, die Sie beim Registrieren einer Anwendung in generiert haben Microsoft Azure Portal.
Geheimer Clientschlüssel	Option zum Bereitstellen des geheimen Clientgeheimnisses, das Sie beim Registrieren einer Anwendung in generiert haben Microsoft Azure Portal.
OAuth-Umleitungs-URL	Option zum Bereitstellen der Umleitungs-URL. Sie müssen die Umleitungs-URL im Format angeben https://<your-instance-name>.service.now.com/oauth_redirect.do .
Mandanten-ID	Option zum Bereitstellen der Mandanten-ID, die Sie beim Registrieren einer Anwendung in generiert haben Microsoft Azure Portal.



7. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.
   Sie melden sich bei an Microsoft Azure Portal und nach erfolgreicher Authentifizierung wird das OAuth-Token ausgegeben.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke mit persönlichem Zugriffstoken

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Azure DevOps BoardsStandardauthentifizierung wird zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Azure DevOps Boards-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie verschiedene Verbindungen in Ihrem Flow, Ihren Subflows und Aktionen verwenden möchten, erstellen Sie den untergeordneten Alias, und wählen Sie den Standardalias-Datensatz als übergeordnetes Element aus. Um den untergeordneten Alias zu konfigurieren, führen Sie die gleichen Schritte aus, die zum Konfigurieren des übergeordneten Alias erforderlich sind. Je nach Anforderung und Einrichtung können Sie in Flow, Subflows und Aktionen entweder den übergeordneten Alias oder den untergeordneten Alias auswählen. Sie können auch mehrere verwenden Azure DevOpsAccounts. In diesem Fall sollten Sie die entsprechende angeben **Passwort** Beim Konfigurieren des Anmeldeinformationsdatensatzes und geben Sie den entsprechenden an **Verbindungs-URL** Beim Konfigurieren des Verbindungsdatensatzes.

Rufen Sie das persönliche Zugriffstoken ab

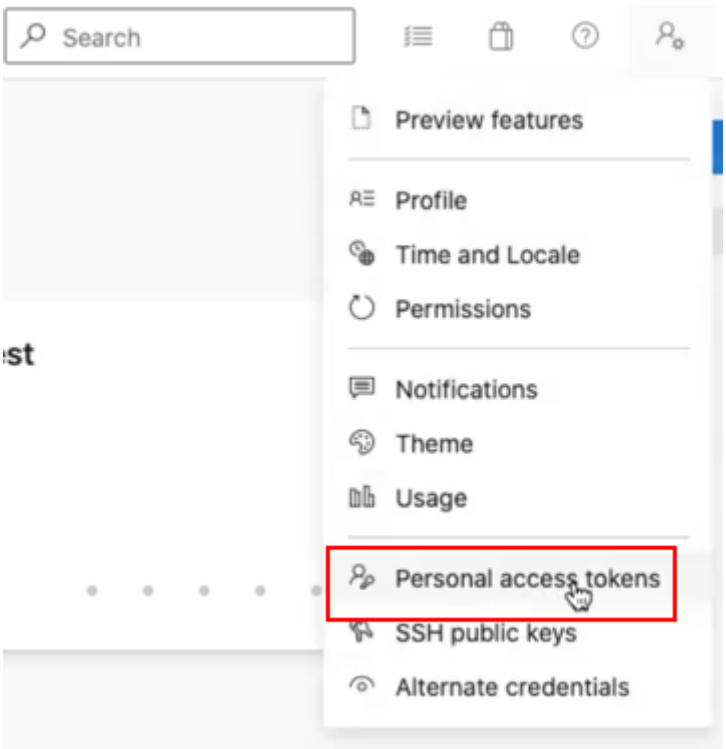
Authentifizieren Azure DevOps BoardsMithilfe der persönlichen Zugriffstoken.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

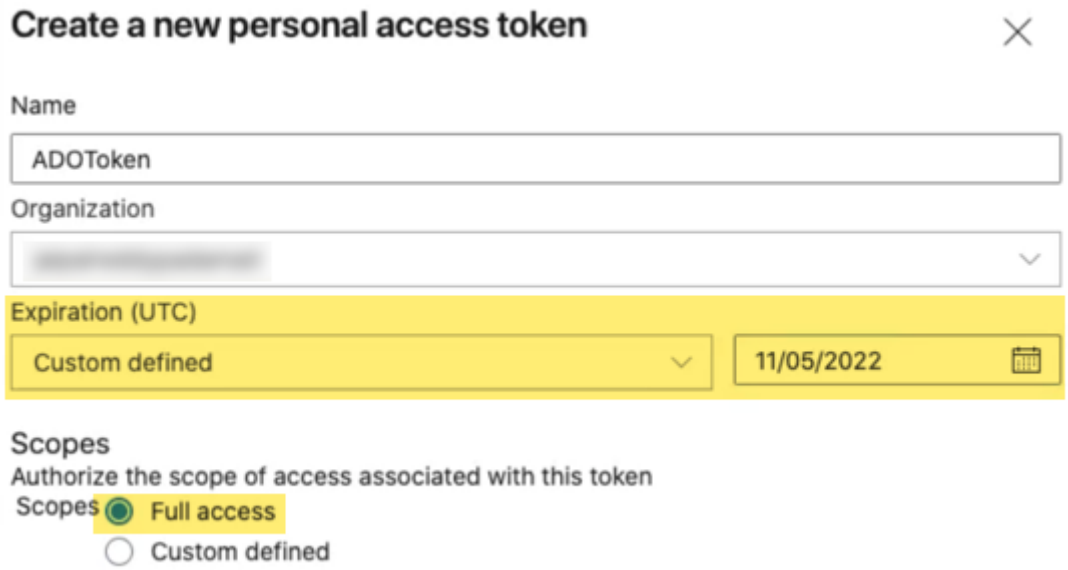
Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei Ihrem Azure DevOps-Portal an.
2. Navigieren zu **Anwendereinstellungen** > **Persönliche Zugriffstoken**an.

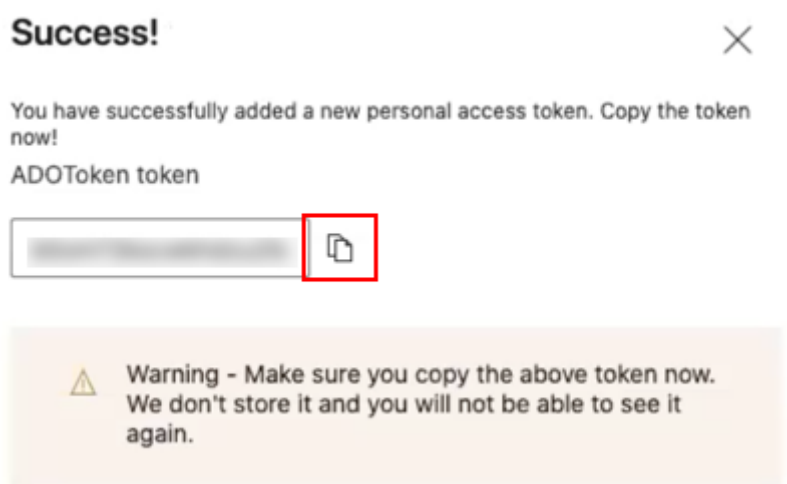


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie Auf **Neues Token** .
4. Füllen Sie im Formular die erforderlichen Felder aus.



5. Klicken Sie auf **Erstellen**.



Das Token wird angezeigt.

6. Kopieren Sie den Wert des Tokens, und zeichnen Sie ihn zur späteren Verwendung auf.

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke

Fügen Sie ein hinzu, und konfigurieren Sie es Azure DevOps BoardsZu authentifizierende Verbindung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie unter welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? Die Option Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung aus.
4. Füllen Sie das Formular aus.

Anmeldeinformationstabelle

Feld	Details
Name	Option zur Angabe des Namens, der den Datensatz identifiziert.
Reihenfolge	Option zur Angabe der Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet werden. Geben Sie z. B. 100 ein.
Anwendername	Option zur Angabe des Anwendernamens, den Sie als Anmeldeinformationen eingeben.
Passwort	Option zum Bereitstellen des Passworts, das Sie als Anmeldeinformationen eingeben.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Anmeldeinformationen werden erstellt.
6. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
7. Suchen Sie nach dem Alias Azure_DevOps_Boards.
8. Wählen Sie den Alias Azure_DevOps_Boards aus.
9. Unter **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
10. Füllen Sie das Formular aus.

HTTP(s)-Verbindung

Feld	Beschreibung
Name	Option zur Angabe eines eindeutigen Namens der Verbindung.
Aktiv	Option, um anzugeben, dass diese Verbindung aktiv ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können entweder den Verbindungsdatensatz für OAuth 2,0 oder den für die Standardauthentifizierung aktiv halten. Wenn Sie beide Verbindungsdatensätze aktiv halten möchten, erstellen Sie einen der Verbindungsdatensätze unter einem untergeordneten Alias unter dem Azure_DevOps_Boards-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.
Anmeldeinformation	Option zum Auswählen der Anmeldeinformationen, die Sie zuvor erstellt haben.
Domäne	Option zum Bereitstellen der Domäne, zu der die Verbindung gehört.
Verbindungsalias	Option zum Bereitstellen des übergeordneten Verbindungsalias. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `sn_Azure_dev_Spoke.Azure_DevOps_Boards` .
URL-Builder	Geben Sie entweder die Verbindungs-URL manuell ein, oder verwenden Sie das System, um die URL basierend auf den Eingaben zu erstellen. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL aus den folgenden Feldern berechnet: ○ Gegenseitige Authentifizierung – Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die gegenseitige Authentifizierung verwendet wird. ○ Protokoll – Wenn keine gegenseitige Authentifizierung verwendet wird, geben Sie das Protokoll ein. Der Standardwert ist HTTPs. ○ Protokollprofil – Wenn die gegenseitige Authentifizierung verwendet wird, geben Sie das Protokollprofil aus „sys_protocol_profile“ ein. ○ Host ○ Port ○ Basispfad – Pfad der Verbindungszeichenfolge.

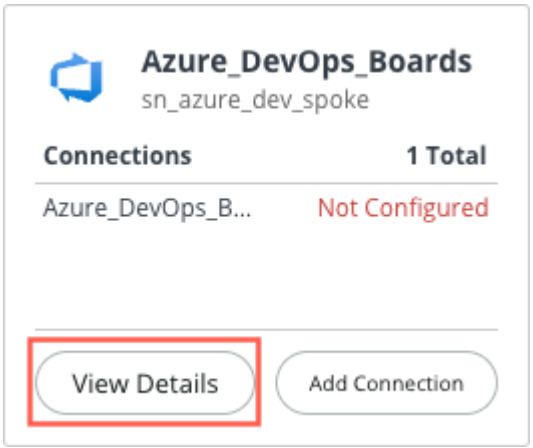
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokoll + :// + Host:Port +URL. Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ nicht aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokollprofil + :// + Host:Port +URL
Verbindungs-URL	Wenn der URL-Builder deaktiviert ist, geben Sie die Verbindungs-URL in dieses Feld ein. **Hinweis:** Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokoll + :// + Host:Port +URL. Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ nicht aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokollprofil + :// + Host:Port +URL
MID-Server verwenden	Option zum Angeben des MID-Servers.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Millisekunden, die das System auf eine erfolgreiche Hostverbindung wartet. Wenn während dieser Zeit keine erfolgreiche Verbindung hergestellt wird, läuft die Verbindungsanforderung ab. Lassen Sie dieses Feld leer, um den Standard-Zeitüberschreitungswert für Verbindungen zu verwenden.

11. Wählen Sie **Absenden**.
12. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
13. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
14. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
15. Suchen Sie den Alias für **Azure_DevOps_Boards** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

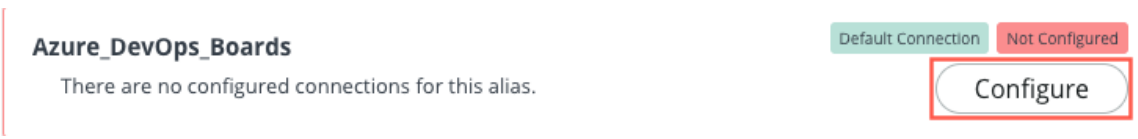
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Azure DevOps Boards-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .



- Um mehr als einen Azure DevOps Boards-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

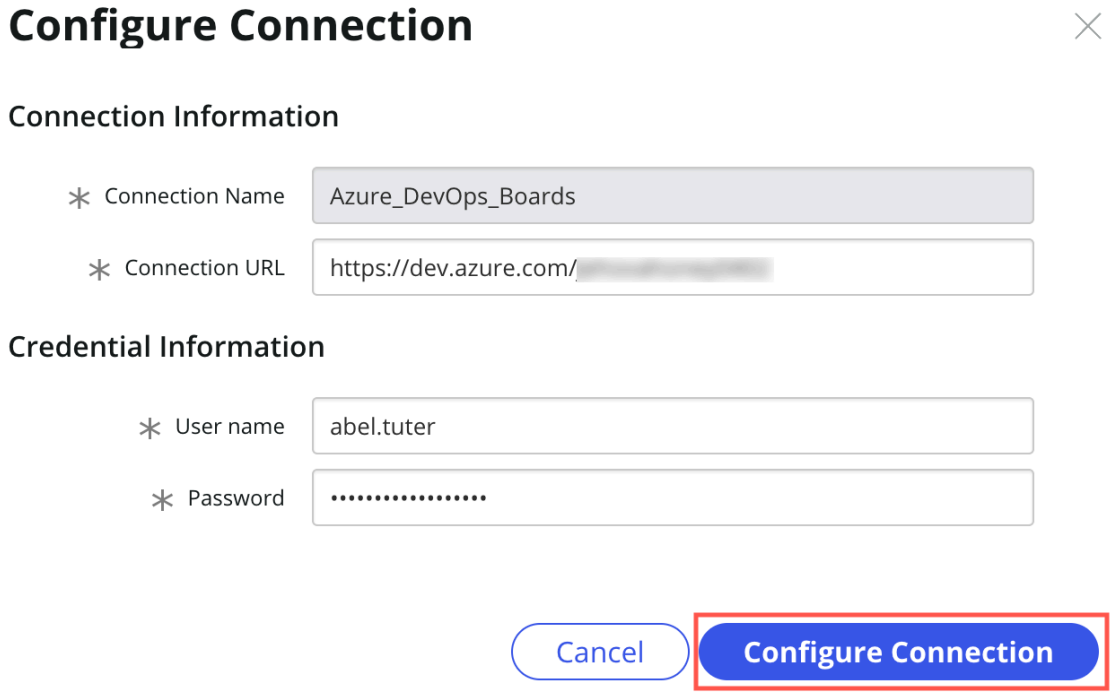
Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



16. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Azure DevOps-Boards-Verbindung .
Verbindungs-URL	URL der Azure DevOps-Instanz Geben Sie beispielsweise die URL in diesem Format ein: `https://dev.azure.com/<instance-name>` .
Anwendername	Anwendername, der sich bei anmelden soll Azure DevOpsInstanz.
Passwort	Persönliches Zugriffstoken zur Authentifizierung Azure DevOps.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



17. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Richten Sie Auslöser für die Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke ein

Externe Auslöser für einrichten Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke in ServiceNow Ermöglicht Ihnen das Erstellen von Auslösern in Azure DevOps, die einen Flow in initiieren ServiceNow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Konfigurieren Sie Auslöser in der ServiceNow-Instanz

Konfigurieren Sie den Endpunkt für Webhooks in Microsoft Azure DevOps, die die Token-Authentifizierung unterstützen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

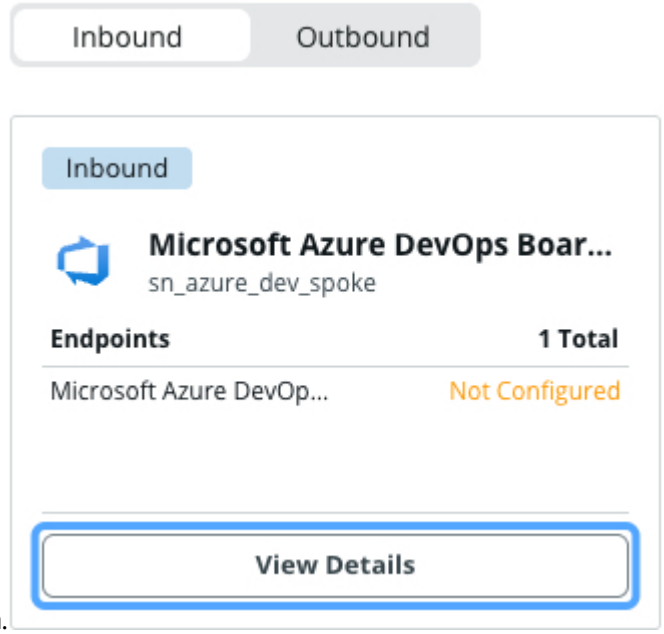
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

3. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Eingehend** Verbindungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Suchen Sie nach **Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke** Endpunkt, und klicken Sie auf **Details Anzeigen**.

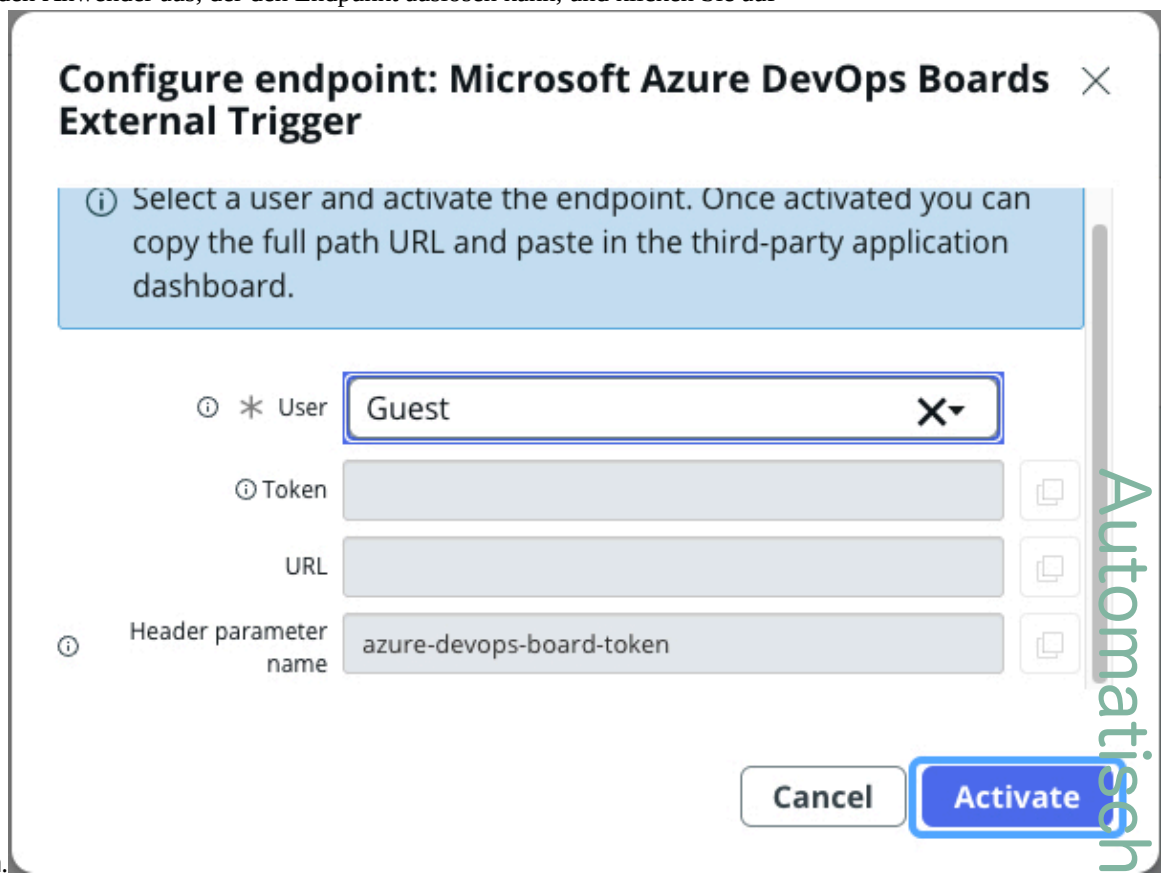


5. Für **Externer Auslöser für Microsoft Azure DevOps-Tafeln** Endpunkt, klicken Sie auf **Konfigurieren**.

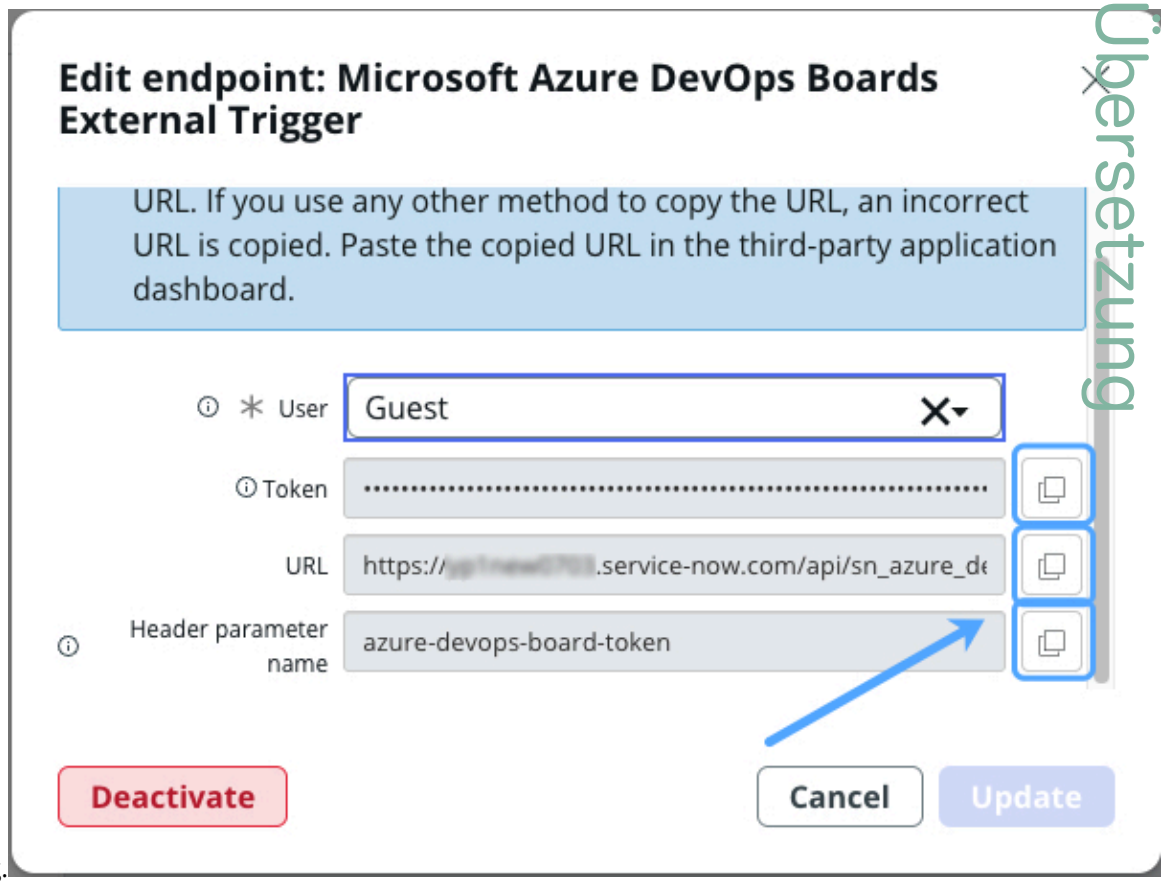
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie den Anwender aus, der den Endpunkt auslösen kann, und klicken Sie auf **Aktivieren**.



Kopieren und speichern Sie das generierte Token, die URL und den Namen des Headerparameters zur weiteren Verwendung.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie ein Service Hook-Abonnement für die Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke

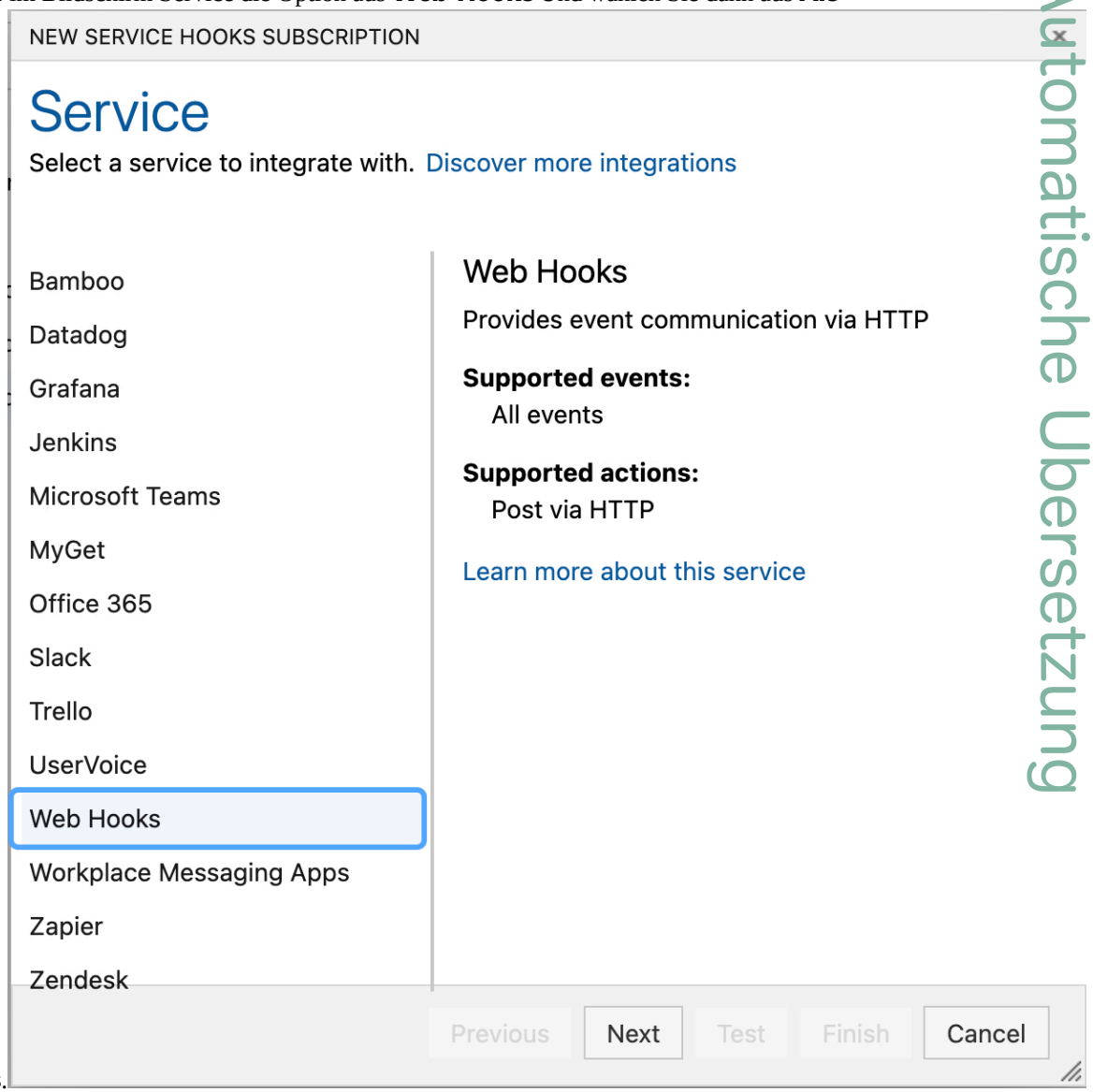
Erstellen und konfigurieren Sie einen Service-Webhook in der Microsoft Azure DevOps for Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Konfigurieren Sie Auslöser in der ServiceNow-Instanz

Prozedur

1. Navigieren Sie in Ihrem Azure DevOps-Projekt zu **Projekteinstellungen** > **Service Hooks** Unter https://<organization-name>/<project-name>/_settings/serviceHooks.
2. Wählen Sie auf der Seite „Service Hooks“ die aus **+** Symbol oder **Abonnement erstellen** .
3. Wählen Sie im Bildschirm Service die Option aus **Web-Hooks** Und wählen Sie dann aus **Als Nächstes**.

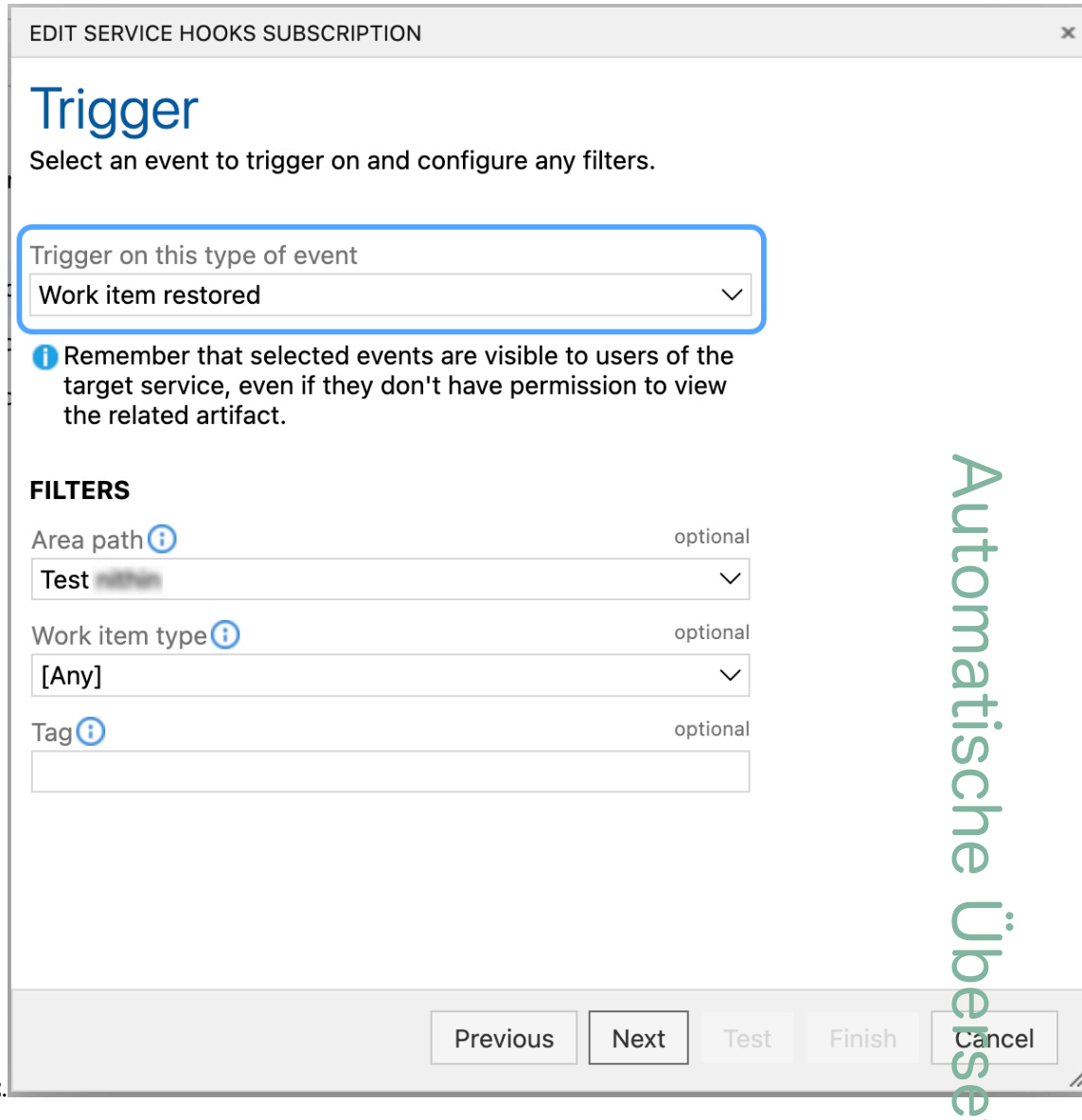


4. Von **Auslöser für diesen Ereignistyp** Wählen Sie ein unterstütztes Azure DevOps-Ereignis aus, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie beispielsweise aus **Arbeitselement wiederhergestellt**.

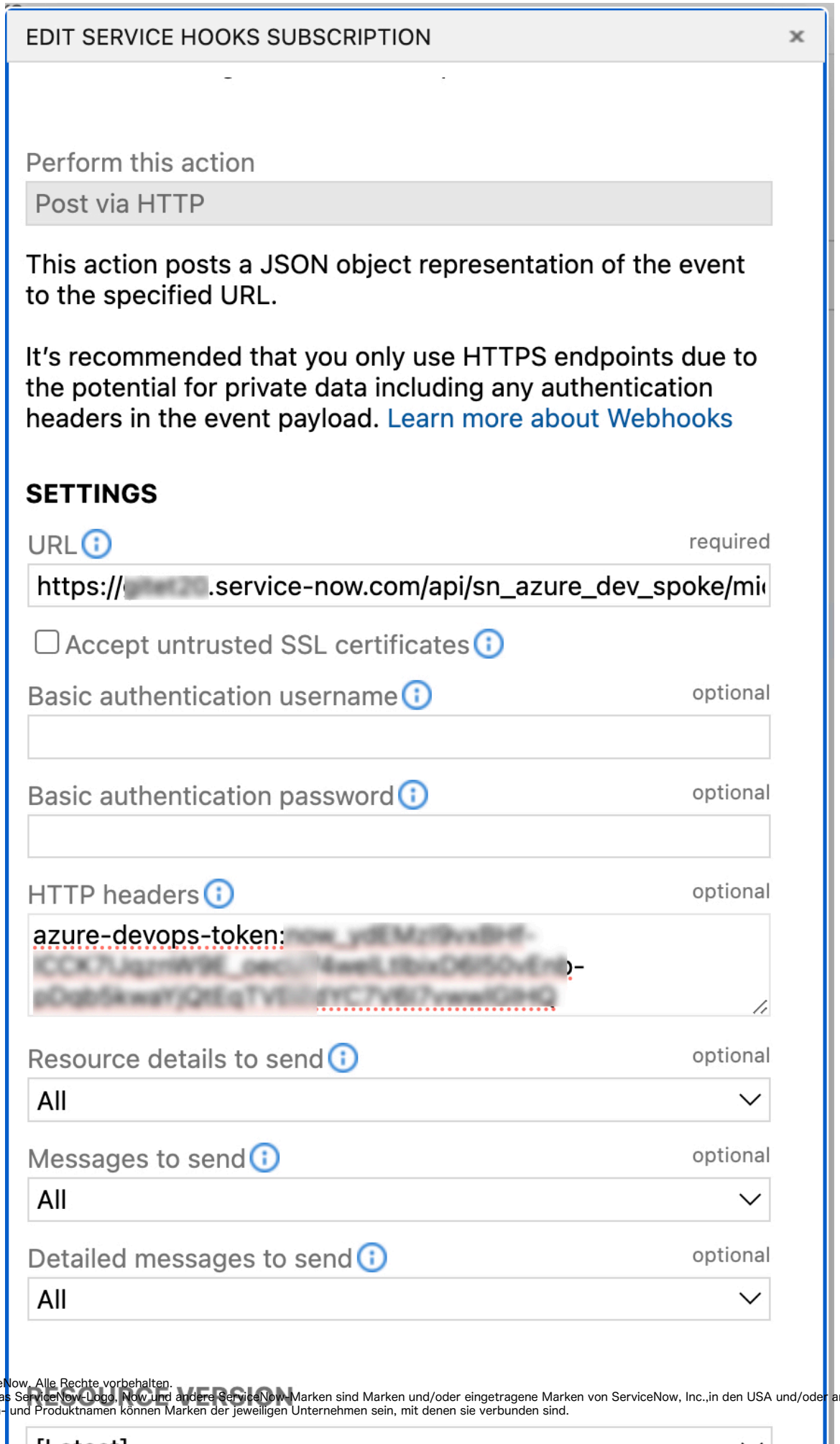


5. Füllen Sie die Felder für eine Aktion im ABONNEMENTFORMULAR „NEUE SERVICE HOOKS“ aus.

Feld	Beschreibung
URL	URL, die beim Konfigurieren von Auslösern in der ServiceNow-Instanz im Feld URL generiert wird.
HTTP-Header	Schlüssel-Wert-Paar aus Headerparameter und Token, das in diesem Format generiert wurde: `azure-devops-Board-Token: <token-value>`
RESSOURCENVERSION	Wählen Sie [Aktuell] Aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow, Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PROVIDED VERSION

6. Klicken Sie auf **Fertigstellen**.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6 für die folgenden unterstützten Ereignisauslöser:
   - Arbeitselement kommentiert am
   - Arbeitselement erstellt
   - Arbeitselement gelöscht
   - Arbeitselement wiederhergestellt
   - Arbeitselement aktualisiert

Ergebnisse

Jetzt können Sie einen Flow erstellen und die unterstützten Auslöserereignisse im Flow verwenden.

Microsoft Azure DevOps-Pipelines-Spoke

Die Microsoft Azure DevOps Mit der Pipelines-Spoke können Sie Ihre Arbeit an Pipelines in automatisieren Azure DevOps. Erstellen Sie einen Flow mit den Aktionen, die Ihre Arbeit automatisieren Azure DevOps. Erstellen Sie beispielsweise einen Flow, der das Abrufen der Details von Protokollen für eine Pipeline automatisiert.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Azure DevOps Pipelines REST API Version 7,0 und Azure DevOps Server 2022 kann jedoch mit den späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Version

Microsoft Azure DevOps Pipelines-Spoke v1.0.0 ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Spoke-Abhängigkeiten sind installiert
- Persönliches Zugriffstoken wird am generiert Azure DevOps
- Microsoft Azure DevOps Der Pipelines-Alias ist in Ihrer ServiceNow-Instanz eingerichtet
- Microsoft Azure DevOps Das Plugin „Pipelines-Spoke“ wird auf Ihrer ServiceNow-Instanz installiert

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Com.Glide.Hub.action_type.datastream
- com.glide.hub.integration.runtime
- Com.Glide.cobject
- Com.Glide.Hub.action_STEP.Rest

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure DevOps Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Azure DevOps-Pipelines Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Hinweis:
Um die Aktionen auszuführen, müssen Sie zuerst eine ausgehende Integration einrichten, indem Sie konfigurieren Microsoft Azure DevOps Datensatz für Pipelines-Spoke-Verbindung und -Anmeldeinformationen.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Pipeline-Management	Suchen Sie nach Stream mit Pipelines	Ruft die Details aller Pipelines ab, z. B. ID und Name für einen Azure DevOps Projekt.
	Nach Pipeline suchen	Ruft die Details einer Pipeline ab, z. B. die ID und den Namen der Pipeline.
Ausführungsverwaltung	Pipeline Ausführen	Führt eine Pipeline basierend auf den von Ihnen angegebenen Details aus.
	Suchen Sie nach „Ausführen“	Ruft Details einer Ausführung ab, z. B. Name und ID für eine Pipeline.
	Nach Ausführungen suchen	Ruft die Liste der 10000 häufigsten Ausführungen ab, z. B. Name und ID für eine Pipeline.
Protokoll-Management	Nach Protokollen suchen	Ruft die Details aller Protokolle ab, z. B. URL und signierter Inhalt für eine entsprechende Pipeline-Ausführung.
	Nach Protokoll suchen	Ruft die Details eines Protokollobjekts wie ID und URL für eine entsprechende Pipeline-Ausführung ab.
Artefaktverwaltung	Artefakt suchen	Ruft ein Artefaktobjekt aus einer Pipeline-Ausführung ab.
Dienstprogrammaktionen	Datei an ServiceNow-Datensatz anhängen	Hängt die Protokoll- oder Artefaktdatei an einen ServiceNow-Datensatz an.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Richten Sie die Microsoft Azure DevOps-Pipelines-Spoke ein

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und Azure DevOps Pipelines-Anwendung durch Einrichten eines Verbindungsdatensatzes.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Azure DevOps-Pipelines Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie den Standardverbindungsdatensatz

Konfigurieren Sie den Standardverbindungsdatensatz für Ihren Azure DevOps Pipelines-Anwendung, die die Integration Ihrer ServiceNow-Instanz mit ermöglicht Azure DevOps Pipelines-Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Erstellen Sie ein persönliches Zugriffstoken in Azure DevOps Portal.
   Azure DevOps Die Anwendung authentifiziert die ServiceNow-Instanzzugriffsanforderung basierend auf dem präsentierten persönlichen Zugriffstoken.

   a. Melden Sie sich bei an Azure DevOps Portal.

   b. Wählen Sie auf der Zielseite das Symbol Anwendereinstellungen ( ).

   c. Wählen Sie im Menü die Option aus **Persönliche Zugriffstoken** .

   d. Wählen Sie auf der Seite persönliche Zugriffstoken die Option aus **+ Neues Token** .

   e. Füllen Sie das Formular Neues persönliches Zugriffstoken erstellen aus.

Erstellen Sie ein neues persönliches Zugriffstoken

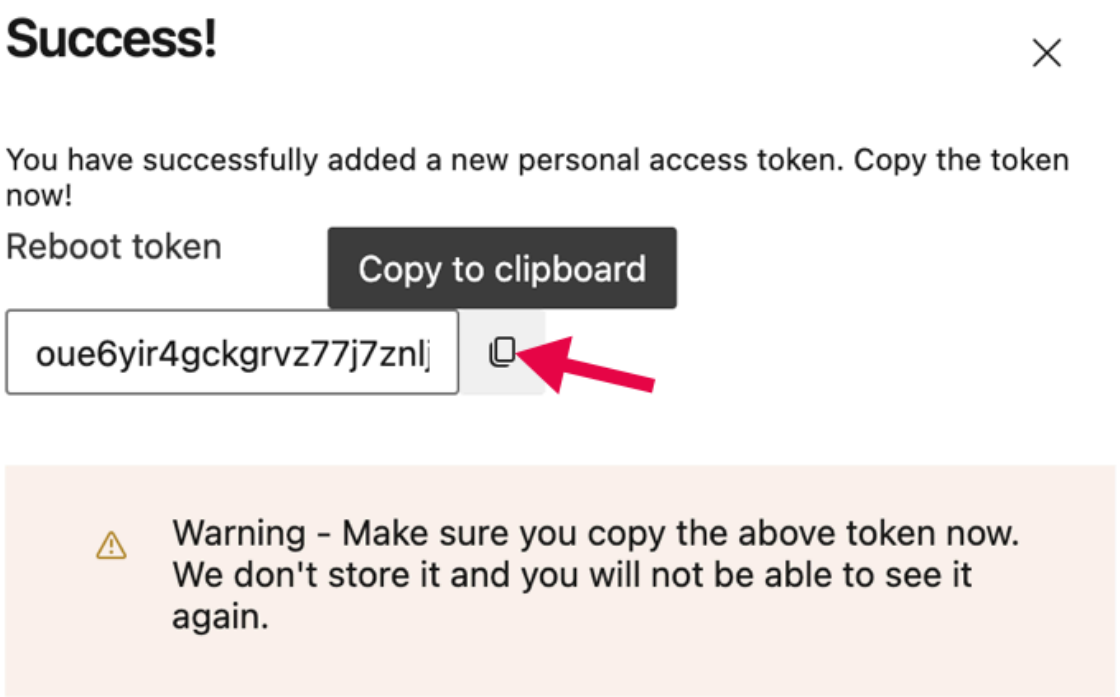
Feld	Beschreibung
Name	Anwenderdefinierter Name des persönlichen Zugriffstoken.
Organisation	Sie enthält alle Ressourcen und Einstellungen im Zusammenhang mit der DevOps-Pipeline und dem Projektmanagement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tipp: Um den Namen der Organisation zu finden, navigieren Sie zur Homepage der DevOps-Pipeline-Anwendung. Der Name der Organisation wird über der Registerkarte „Projekte“ angegeben.
Ablauf (UTC)	Ablaufdatum des persönlichen Zugriffstoken.
Anwendungsbereiche	Ressourcen oder Einstellungen in Azure DevOps Pipelines-Anwendung, auf die Sie mit dem persönlichen Zugriffstoken zugreifen können. Wählen Sie Anwenderdefiniert aus, und wählen Sie im Abschnitt Build Lesen und ausführen.

f. Wählen Sie **Erstellen** aus.

g. Um das persönliche Zugriffstoken zu kopieren, klicken Sie auf die Schaltfläche in Zwischenablage kopieren.



h. Wählen Sie **Schließen**.

2. Konfigurieren Sie den Standardverbindungsdatensatz in Ihrer ServiceNow-Instanz.

a. Melden Sie sich bei Ihrer ServiceNow-Instanz an.

b. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

c. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

Automatische Übersetzung

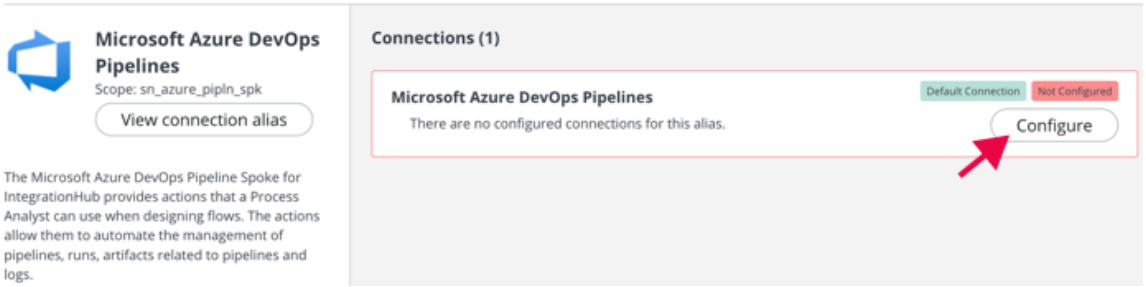
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .

e. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Microsoft Azure DevOps-Pipelines` .

f. Klicken Sie in der Karte Microsoft Azure DevOps-Pipelines auf **Details Anzeigen** .

g. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.



h. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

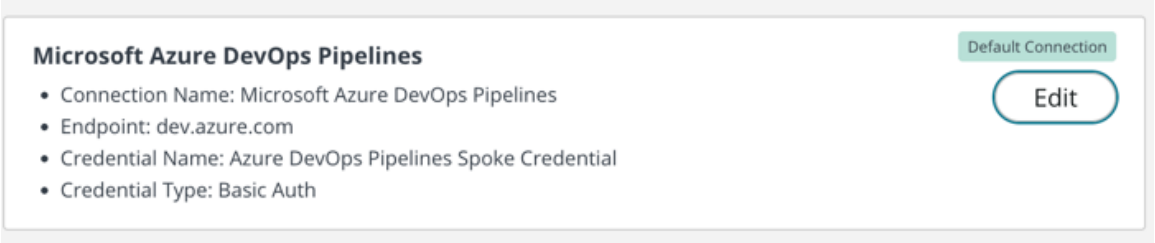
Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name der ersten Verbindung ist Microsoft Azure DevOps-Pipelines. **Hinweis:** Um einen anwenderdefinierten Namen einer Verbindung anzugeben, müssen Sie einen Verbindungsdatensatz erstellen. Wählen Sie zum Erstellen aus **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL zu Azure DevOps Pipelines-Anwendung. Das URL-Format ist `https://dev.azure.com/<organization>` . Ersetzen Sie die Platzhalter-<organization> durch den Organisationsnamen in Azure DevOps Pipelines-Anwendung. **Tipp:** Sie finden den Namen der Organisation unter der Spalte Organisation der Seite „persönliche Zugriffstoken“.
Persönliches Zugriffstoken	Geben Sie das von Ihnen erstellte persönliche Zugriffstoken ein.

i. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Verbindungsdatensatz wird erstellt.



Microsoft Azure Verwalteter Speicher-Spoke

Verwalten Sie Microsoft Azure Verwaltete Datenträger von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Die Microsoft Azure Verwalteter Speicher – Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Microsoft Azure Die Ressourcenmanagement-Spoke (com.sn.ms.Azure.resource.mgmt.Spoke) ist auf Ihrem installiert und konfiguriert ServiceNow Instanz.
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage: Datenstrom
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt – Verbindungsinformationen abrufen
- Microsoft Azure Die virtuelle Netzwerk-Spoke ist auf Ihrem installiert und konfiguriert ServiceNow Instanz.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2023-10-02 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit den späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- Anwenderaccount mit vollem Zugriff auf Microsoft Azure Verwaltete Datenträger.
- Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows oder Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Managed Storage-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Microsoft Azure Datenträger und Datenträger-Snapshots, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenträgerverwaltung	Zugriff auf Datenträger widerrufen	Hebt den Zugriff auf den angegebenen Datenträger auf.
	Verwalteten Datenträger für Upload erstellen	Erstellt einen Datenträger mit der angegebenen Upload-Größe. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Datenträgergröße aktualisieren	Aktualisiert die Größe des angegebenen Datenträgers.
	Datenträger-Tags festlegen	Aktualisiert die Tags des angegebenen Datenträgers. Die bereitgestellten Tags ersetzen alle vorhandenen Tags auf dem Datenträger.
	Zugriff auf Datenträger gewähren	Gewährt Zugriff auf den angegebenen Datenträger.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Tipp: Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Datenträger-Speicher-Account aktualisieren	Aktualisiert die Details des Speicherkontos, das dem angegebenen Datenträger zugeordnet ist. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Datenträger löschen	Löscht den angegebenen Datenträger. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Verwalteten Datenträger erstellen	Erstellt einen Datenträger mit der in GB angegebenen Datenträgergröße. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Datenträger suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Datenträger in der angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Datenträger-Stream nach Ressourcengruppe suchen	Ruft die Liste der Datenträger in der angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Verwalteten Datenträger aus Snapshot erstellen	Erstellt einen Datenträger anhand eines Snapshots. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Datenträger-Stream nach Abonnement-ID suchen	Ruft die Liste der Datenträger im angegebenen Azure-Abonnement ab.
Datenträger-Snapshot-Verwaltung	Zugriff auf Snapshot gewähren	Gewährt Zugriff auf den angegebenen Snapshot. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Snapshots-Stream nach Ressourcengruppe suchen	Ruft die Liste der Snapshots in der angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Snapshot-Größe aktualisieren	Aktualisiert die Größe des angegebenen Snapshots. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Snapshot-Speicher-Account aktualisieren	Aktualisiert Tags des angegebenen Snapshots.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Tipp: Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Snapshots-Stream nach Abonnement-ID suchen	Ruft die Liste der Snapshots im angegebenen Azure-Abonnement ab.
	Snapshot erstellen	Erstellt einen Snapshots anhand eines Datenträgers. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Snapshot löschen	Löscht den angegebenen Snapshot. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.
	Zugriff auf Snapshot widerrufen	Hebt den Zugriff auf den angegebenen Snapshot auf. **Tipp:** Suchen Sie den aktuellen Status eines Vorgangs mithilfe der Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Snapshot suchen	Ruft angegebene Snapshot-Informationen in der angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Snapshot-Tags festlegen	Aktualisiert Tags des angegebenen Snapshots. Die bereitgestellten Tags ersetzen alle vorhandenen Tags im Snapshot.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke Und Richten Sie die Microsoft Azure Virtual Network-Spoke ein.

[store-future: BEGIN review]

Microsoft Azure Managed Storage-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und von Azure verwalteter Speicher mit OAuth-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Azure Managed Storage-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Konfigurieren Sie die App-Registrierung für Microsoft Azure Managed Storage-Spoke

Konfigurieren Sie die App-Registrierung über Ihren Azure-Account, um Umleitungs-URIs, Anmeldeinformationen und Berechtigungen für den Zugriff auf Web-APIs für Ihre Anwendung hinzuzufügen.

Vorbereitungen

- Azure-Account mit Administratorrechten.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen finden Sie unter QuickStart: Konfigurieren Sie eine Client-Anwendung für den Zugriff auf Web-APIs

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Azure-Portal .
2. Registrieren Sie Ihre App mit den folgenden Plattformeinstellungen.

Registrierungseinstellungen

Einstellung	Wert
Name	Geben Sie die Web-App/API ein.
Unterstützte Account-Typen	Geben Sie die Account-Typen an, die die Anwendung verwenden können.
Umleitungs-URI	Geben Sie den URI in diesem Format an: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do Ersetzen Sie <instance> durch den Namen Ihrer ServiceNow-Instanz.

3. Zeichnen Sie die Client-ID und den geheimen Client der App auf, die für die Authentifizierung verwendet werden.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Registrieren Azure Managed StorageAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die Authentifizierungsinformationen aus der Azure-Account-Konfiguration, um sich zu registrieren Azure Managed StorageAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Registrierungsdatensatz der Azure Resource Management-Anwendung.
3. Füllen Sie im Formular die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die während der Registrierung eines virtuellen Azure-Accounts erstellt wurde.
Geheimer Clientschlüssel	Schlüsselwert, der während der Registrierung des virtuellen Azure-Accounts erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	Die für die Autorisierung verwendete URL. Das Format der URL ist https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/autorisieren . Ersetzen Sie <Directory ID> in Ihrer Azure-Konfiguration durch die Verzeichnis-ID.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Token-URL	Die für OAuth-Token verwendete URL. Das Format der URL ist https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/Token . Ersetzen Sie <Directory ID> durch die Verzeichnis-ID in Ihren Azure-Konfigurationseigenschaften.
Umleitungs-URL	Die URL der Instanz, die für die Umleitung verwendet wird. Das Format der URL ist https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do . Ersetzen Sie <instance> durch den Namen Ihrer ServiceNow-Instanz.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft Azure Managed Storage-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Azure Managed StorageApp-Registrierung, die Sie erstellt haben. Die Microsoft Azure Managed Storage-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?**
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Anmeldeinformationsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Von Azure Verwalteter Speicher .
OAuth-Einheitenprofil	Das OAuth-Profil, das Sie erstellt haben, als Sie die anwenderdefinierte Azure Managed Storage-Anwendung als OAuth-Anbieter registriert haben. Geben Sie Ein Azure Resource Management default_Profile
Anmeldeinformationsalias	Der Anmeldeinformationsalias, den Sie bei der Registrierung der anwenderdefinierten Azure Managed Storage-Anwendung erstellt haben. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, und geben Sie ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	sn_Azure_ms_Spoke.Azure_Managed_Storage , sn_Azure_rm_Spoke.Azure_Resource_Mangement , sn_Azure_vm_Spoke.Azure_Virtual_Machine , sn_Azure_vn_Spoke.Azure_Virtual_Network

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

OAuth-Token für erneut generieren Microsoft Azure Managed Storage-Spoke

Generieren Sie ein OAuth-Token erneut, wenn es abläuft.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus Azure Managed StorageOAuth-Anmeldeinformationsdatensatz.
   Wählen Sie beispielsweise aus Azure Managed StorageAnmeldeinformationen.
3. Klicken Sie im Abschnitt „zugehörige Links“ auf **OAuth-Token abrufen** .

[End]

Microsoft Azure Notification Hub-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit Microsoft Azure Notification Hub. Verwalten Sie Azure-Benachrichtigungs-Hubs von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Azure Notification Hub-Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Azure Notification Hub Version 2023-09-01 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Speicheraccount in Ihrem Microsoft Azure-Portal für die Integration mit ServiceNow Instanz.
- Registrieren Sie die Anwendung im Microsoft Azure-Portal, und zeichnen Sie die Zugriffsschlüssel und Verzeichnis-IDs auf.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, überprüfen Sie, ob diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Flow Designer-Aktionsschritt – Payload Builder (com.Glide.Hub.action_STEP.Payload)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Verbindungsinformationen abrufen (com.Glide.Hub.action_STEP.get_connection_info)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- IHUB-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)
- Microsoft Azure Die Ressourcenmanagement-Spoke ist installiert, und der Verbindungsdatensatz ist auf Ihrem konfiguriert ServiceNow Instanz.
- Microsoft Azure Der Datensatz des Benachrichtigungs-Hub-SAS-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen ist auf Ihrem konfiguriert ServiceNow Instanz.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Notification Hub-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Azure Notification Hub Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Installationsverwaltung	Installation erstellen oder aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert eine Installation.
	Installation löschen	Löscht eine Installation.
	Installation suchen	Ruft die Installation basierend auf der Installations-ID ab.
	Installation aktualisieren	Aktualisiert eine Installation teilweise mit dem JSON-Patch.
	Namespaces-Stream nach	Gibt die Liste der verfügbaren Namespaces in einer Ressourcengruppe zurück.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ressourcengruppe suchen	
	Namespaces-Stream nach Abonnement-ID suchen	Gibt die Liste der verfügbaren Namespaces im Abonnement zurück.
Namespace-Verwaltung	Namespace suchen	Gibt die Details des angegebenen Namespace zurück.
	Namespace erstellen oder aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert einen Benachrichtigungs-Hub-Namespace. **Hinweis:** Dieser Vorgang ist idempotent.
	Namespace löschen	Löscht einen vorhandenen Namespace. Dieser Vorgang entfernt auch alle zugehörigen Benachrichtigungs-Hubs unter dem Namespace.
	Namespace aktualisieren	Patcht den vorhandenen Namespace.
Verwaltung des Benachrichtigungs-Hub	Benachrichtigungs-Hub erstellen oder aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert einen Benachrichtigungs-Hub in einem Namespace.
	Notification Hub löschen	Löscht einen mit einem Namespace verknüpften Benachrichtigungs-Hub.
	Benachrichtigungs-Hub suchen	Gibt die Details des angegebenen Benachrichtigungs-Hubs zurück.
	Stream mit Benachrichtigungs-Hubs nach Namespace suchen	Gibt die Liste der mit einem Namespace verknüpften verfügbaren Benachrichtigungs-Hubs zurück.
Registrierungsmanagement	APNS-Registrierung erstellen	Erstellt eine Registrierung für ein APNS-Gerät (Apple Push Notification Service). Diese Methode generiert eine Registrierungs-ID, mit der Sie diese Registrierung abrufen, aktualisieren und löschen können.
	GCM-Registrierung erstellen	Erstellt eine Registrierung für das Google Cloud Messaging (GCM)-Gerät. Diese Methode generiert eine Registrierungs-ID, mit der Sie diese Registrierung abrufen, aktualisieren und löschen können.
	Registrierungs-ID erstellen	Gibt eine Registrierungs-ID zurück (ohne eine Registrierung zu erstellen).
	Registrierung löschen	Löscht eine Registrierung.
	Registrierung suchen	Ruft Informationen zu einer Registrierung ab.
	APNS-Registrierung aktualisieren	Aktualisiert eine vorhandene APNS-Registrierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	GCM-Registrierung aktualisieren	Aktualisiert eine vorhandene GCM-Registrierung.
	Registrierungs-Stream suchen	Ruft alle Registrierungen ab.
Benachrichtigungsverwaltung	Native APNS-Benachrichtigung senden	Sendet eine APNS-native Benachrichtigung über einen Benachrichtigungs-Hub.
	Native GCM-Benachrichtigung senden	Sendet eine GCM-native Benachrichtigung über einen Benachrichtigungs-Hub.
	Benachrichtigung an Geräte-Handle senden	Sendet eine Benachrichtigung direkt an ein Geräte-Handle (ein gültiges Token, ausgedrückt durch den Benachrichtigungstyp). **Hinweis:** Anwender dieser API müssen keine Registrierungen oder Installationen verwenden.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Notification Hub-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Azure Notification Hub-Spoke

Richten Sie Ihr ein ServiceNow Instanz, die in integriert werden soll Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub. Mit der Einstellung wird aktiviert Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Azure Notification Hub Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Einrichten Microsoft Azure Resource Management-Verbindungsalias

Richten Sie ein Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Verbindungsalias zum Ausführen der Aktionen in den Kategorien Benachrichtigungs-Hub-Verwaltung und Namespace-Verwaltung von Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zum Anzeigen des Verfahrens zum Einrichten von Microsoft Azure Resource Management-Verbindungsalias , Siehe Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

Richten Sie den Microsoft Azure Notification Hub SAS-Verbindungsalias ein

Stellen Sie eine Verbindung zwischen her Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub SAS-Verbindungsalias und Microsoft Azure Portal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Microsoft Azure Mit dem Benachrichtigungs-Hub-SAS-Verbindungsalias können Sie die Aktionen in den Kategorien „Installationsmanagement“, „Benachrichtigungsmanagement“ und „Registrierungsmanagement“ des ausführen Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub Spoke.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
4. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .
5. Suchen Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen nach Microsoft Azure Datensatz des Benachrichtigungs-Hub-SAS-Verbindungsalias.

   Hinweis:
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiviert. Oder schalten Sie um, um es zu aktivieren.

6. Auf der Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub SAS-Verbindungsalias-Kachel, wählen Sie aus **Details Anzeigen** .
7. Wählen Sie **Konfigurieren**.
8. Füllen Sie das Formular aus.

Setup-Informationen für Microsoft Azure Notification Hub SAS-Alias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsdatensatzes.
Anmeldeinformationsname	Name der Anmeldeinformationen, die für den Zugriff auf das Microsoft Azure Notification Hub SAS verwendet werden.
Freigegebener Zugriffsschlüsselname	Name des gemeinsam genutzten Zugriffsschlüssels für Microsoft Azure Notification Hub SAS.
Freigegebener Zugriffsschlüssel	Freigegebener Zugriffsschlüssel für Microsoft Azure Notification Hub SAS. Generieren Sie den Schlüssel aus dem Microsoft Azure Portal. Informationen zum Anzeigen des Verfahrens finden Sie unter Generieren Sie einen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	freigegebenen Zugriffsschlüssel für Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub SAS.

9. Wählen Sie **Erstellen** aus.

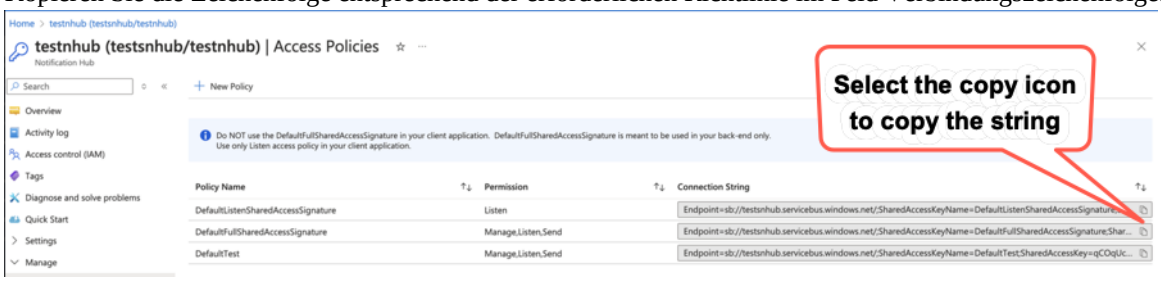
Generieren Sie einen freigegebenen Zugriffsschlüssel für Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub SAS

Generieren Sie einen freigegebenen Zugriffsschlüssel, den Sie angeben müssen, um eine Verbindung zwischen herzustellen Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub SAS-Verbindungsalias und Microsoft Azure Portal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com an.
2. Wählen Sie Aus **Benachrichtigungs-Hubs** .
3. Wählen Sie den erforderlichen Benachrichtigungs-Hub aus, und wählen Sie dann aus **Anwenden** .
4. Wählen Sie einen Benachrichtigungs-Hub aus, um ihn zu öffnen.
   Die Spoke führt die Aktionen für den Benachrichtigungs-Hub aus, den Sie öffnen.
5. Wählen Sie unter Verwalten die Option aus **Zugriffsrichtlinien** .
6. Kopieren Sie die Zeichenfolge entsprechend der erforderlichen Richtlinie im Feld Verbindungszeichenfolge.



7. Kopieren Sie aus der Zeichenfolge, die Sie kopiert haben, den freigegebenen Zugriffsschlüssel.
   Kopieren Sie den Wert des SharedAccessKey in die Zeichenfolge.

Zugehörige Informationen

Richten Sie den Microsoft Azure Notification Hub SAS-Verbindungsalias ein

Microsoft Azure RBAC-Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz mit Microsoft Azure RBAC, um Rollen zu verwalten und Details zu Rollenzuweisungen für Gruppen und Anwender abzurufen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Azure RBAC-Spoke V 1.0.2 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Graph REST API v1.0 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure RBAC-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
Gruppenverwaltung	Sucht Gruppen nach Rollenstream	Listet alle Gruppen auf, die die angegebene Rolle enthalten.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
Rollenverwaltung	Rolle der Gruppe zuweisen	Weist einer Gruppe die erforderliche Rolle zu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis
	Rolle dem Anwender zuweisen	Weisen Sie einem Anwender die erforderliche Rolle zu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis
	Rollen suchen	Ruft Details der erforderlichen Rolle ab oder ruft Details aller Rollen in Entra ID ab, wenn keine Eingaben angegeben werden.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
	Rollen nach Gruppe suchen	Listet Details aller Rollen in einer Gruppe auf.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
	Rollen nach Anwender suchen	Listet alle Rollen des Anwenders auf.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
	Entfernen Sie eine Rolle aus einem Anwender oder einer Gruppe	Entfernen Sie die erforderliche Rolle für einen Anwender oder eine Gruppe.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis
Anwenderverwaltung	Anwender nach Rollen-Stream suchen	Listet Details aller Anwender auf, die über die erforderliche Rolle verfügen.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt
			Anwendung	RoleManagement.Lesen.Verzeichnis, RoleManagement.Lesen.alle, Verzeichnis.Lesen.alle, RoleManagement.Lesen.Schreiben.Verzeichnis, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle

Automatische Übersetzung

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Richten Sie die Microsoft Azure RBAC-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Azure RBAC mit OAuth 2,0-Authentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie ein Integration Hub-Abonnement an.
- Aktivieren Sie die Microsoft Azure RBAC-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

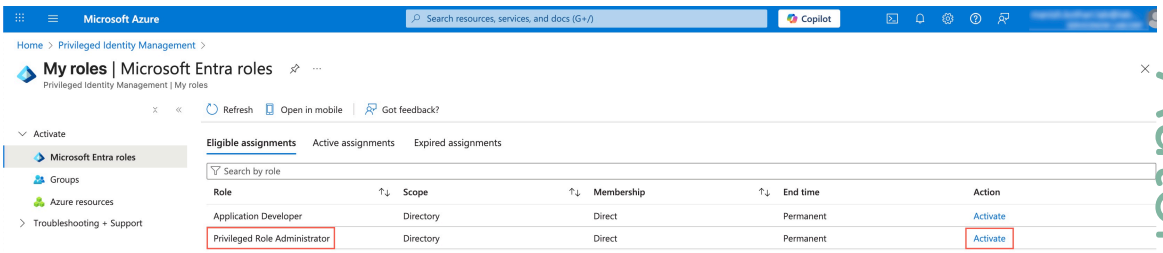
Anwendungen mit dem Microsoft Azure-Portal registrieren

Autorisierung für erteilen ServiceNow Instanz durch Registrierung einer Anwendung im Microsoft Azure-Portal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator der privilegierten Rolle

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal Als Administrator.
2. Unter **Azure-Services** , Klicken Sie auf **Microsoft Entra Privileged Identity** .
3. Unter **Aufgaben** , Klicken Sie auf **Meine Rollen** .
4. Stellen Sie sicher **Administrator Der Privilegierten Rolle** Rolle ist verfügbar und aktiviert.



Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

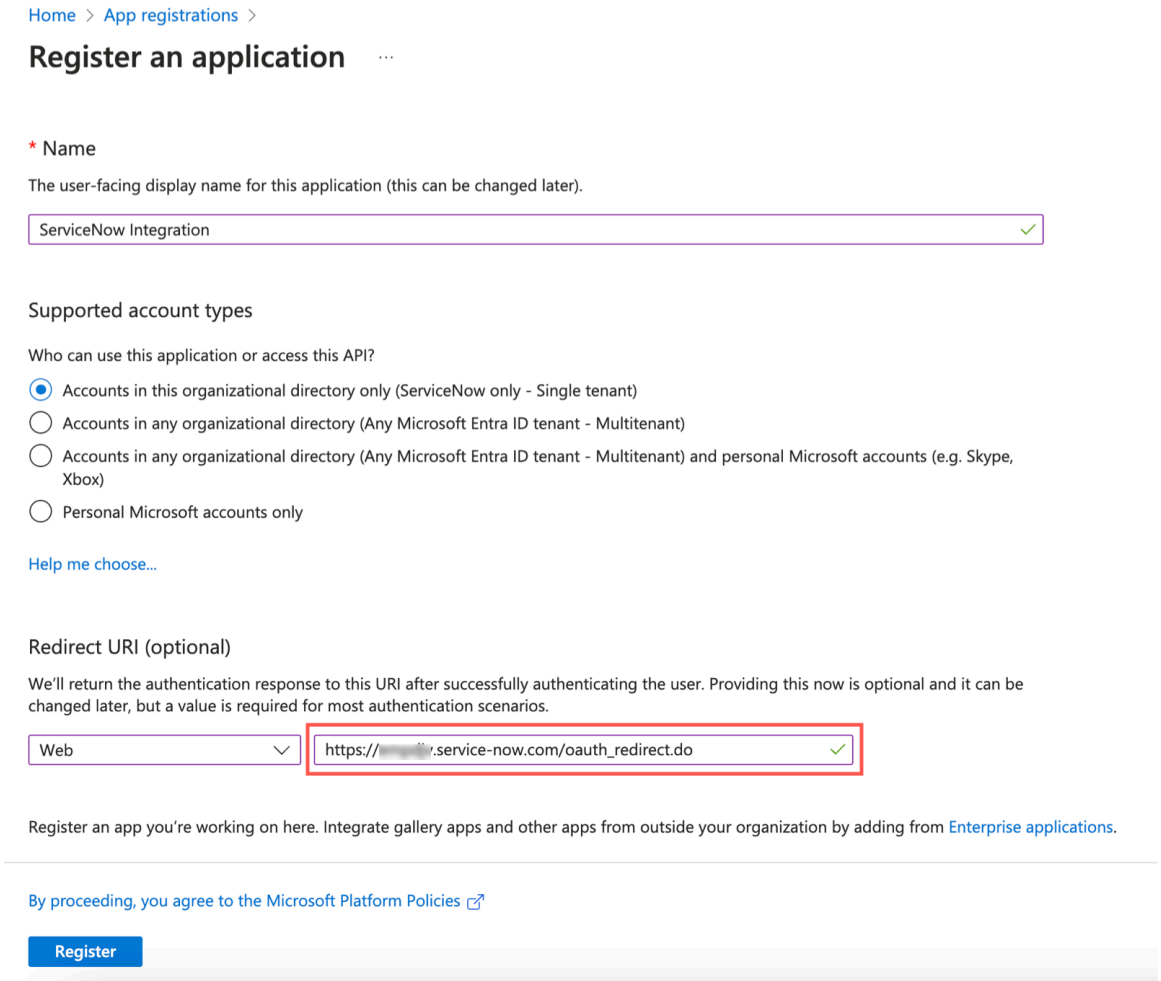
Führen Sie diese Schritte über das Microsoft Azure-Portal aus.

Prozedur

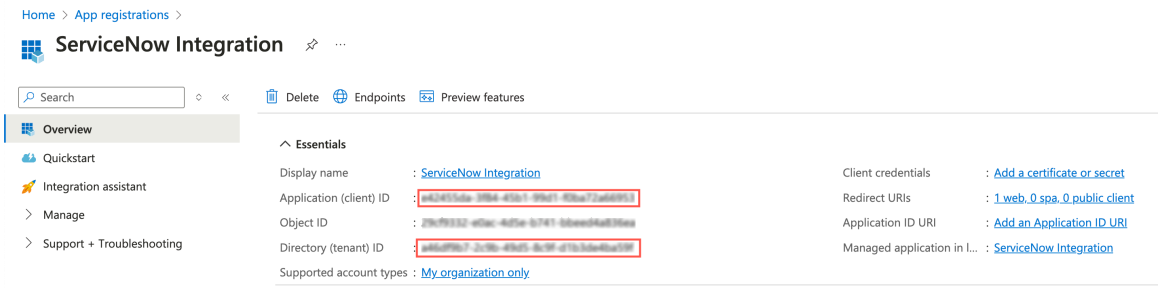
1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal Als Administrator.
2. Klicken Sie Auf **App-Registrierungen** .
3. Klicken Sie auf **New registration (Neue Registrierung)**.
4. Füllen Sie im Formular die Felder entsprechend Ihren Anforderungen aus.
   Geben Sie für Umleitungs-URI an ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie auf **registrieren**.
   Die Anwendung und die Werte von werden erstellt **Anwendungs-ID (Client)** Und **Verzeichnis-ID (Mandant)** Werden angezeigt.

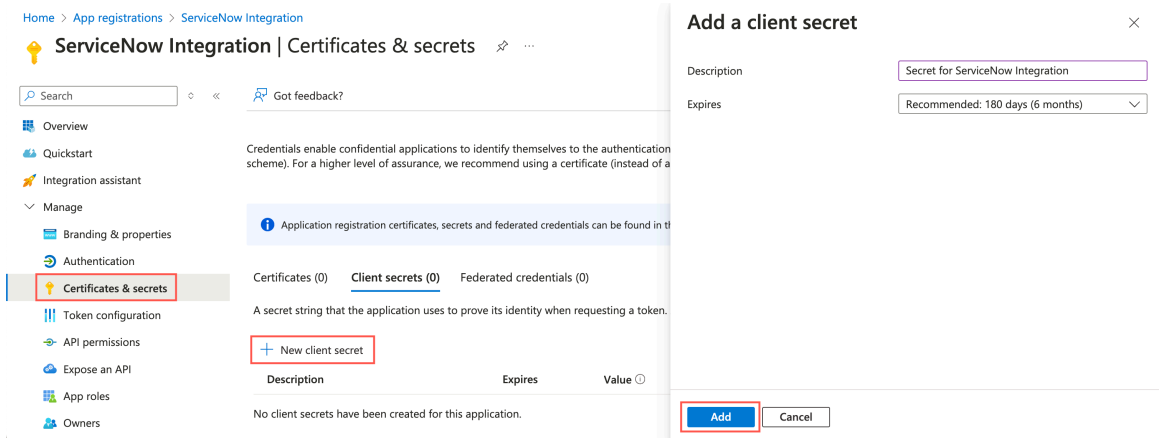


6. Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Anwendungs-ID (Client)** Und **Verzeichnis-ID (Mandant)** .
7. Generieren Sie ein geheimes Clientgeheimnis für die Anwendung.
   a. Unter **Verwalten** , Klicken Sie auf **Zertifikate und Geheimnisse** .
   b. Klicken Sie auf **New client secret** (Neuer geheimer Clientschlüssel).
   c. Geben Sie im Formular eine Beschreibung ein, und geben Sie die Dauer an, nach der das Geheimnis abläuft.

Automatische Übersetzung

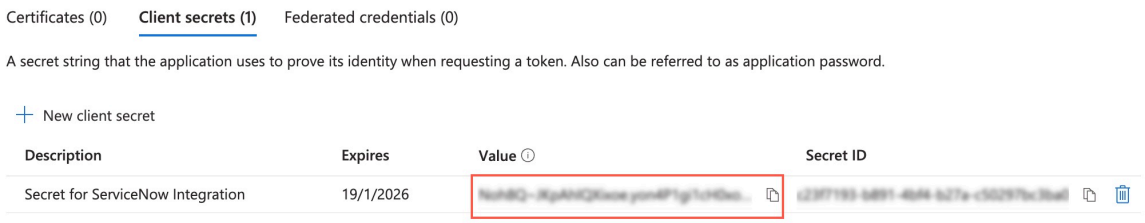
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Das geheime Clientgeheimnis wird erstellt, und sein Wert wird angezeigt.

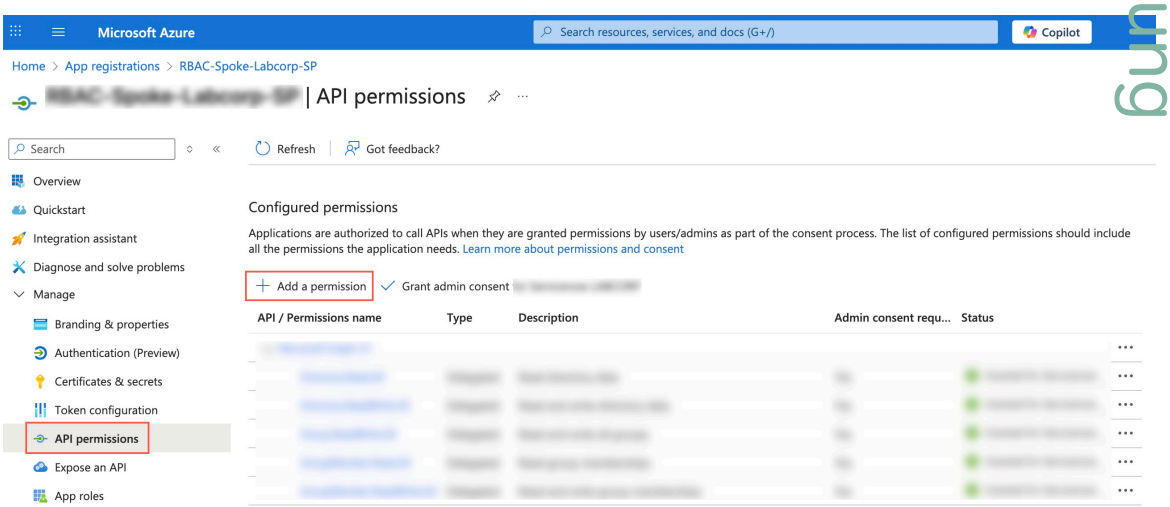
e. Kopieren Sie den Wert des geheimen Clientschlüssels zur späteren Verwendung.



8. Geben Sie die erforderlichen API-Berechtigungen an.

a. Unter **Verwalten** , Klicken Sie auf **API-Berechtigungen** .

b. Klicken Sie Auf **Fügen Sie eine Berechtigung hinzu** Um die erforderlichen Berechtigungen für den Zugriff auf die APIs hinzuzufügen.
Informationen zu den Berechtigungen, die zum Ausführen der erforderlichen Aktionen erforderlich sind, finden Sie im Abschnitt „Spoke-Aktionen“ hier: Microsoft Azure RBAC-Spoke.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Klicken Sie Auf **Erteilen Sie die Administratoreinwilligung für ServiceNow** .
Siehe QuickStart: Konfigurieren Sie eine Client-Anwendung für den Zugriff auf eine Web-API Weitere Informationen finden Sie unter .

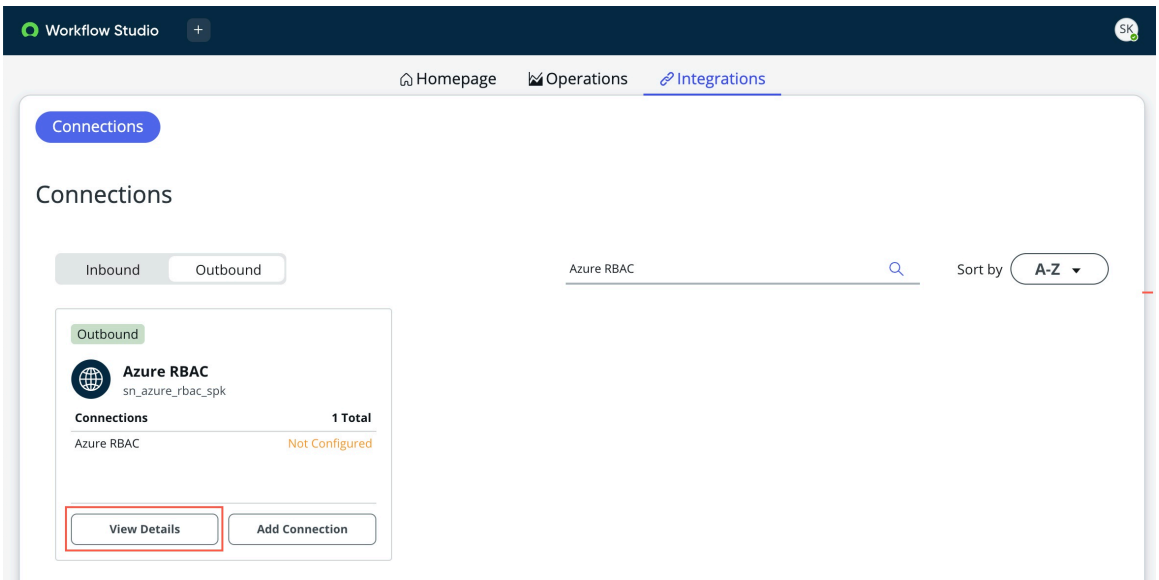
Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz für die Microsoft Azure RBAC-Spoke

Fügen Sie eine Microsoft Azure RBAC-Spoke-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um sich zu authentifizieren ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

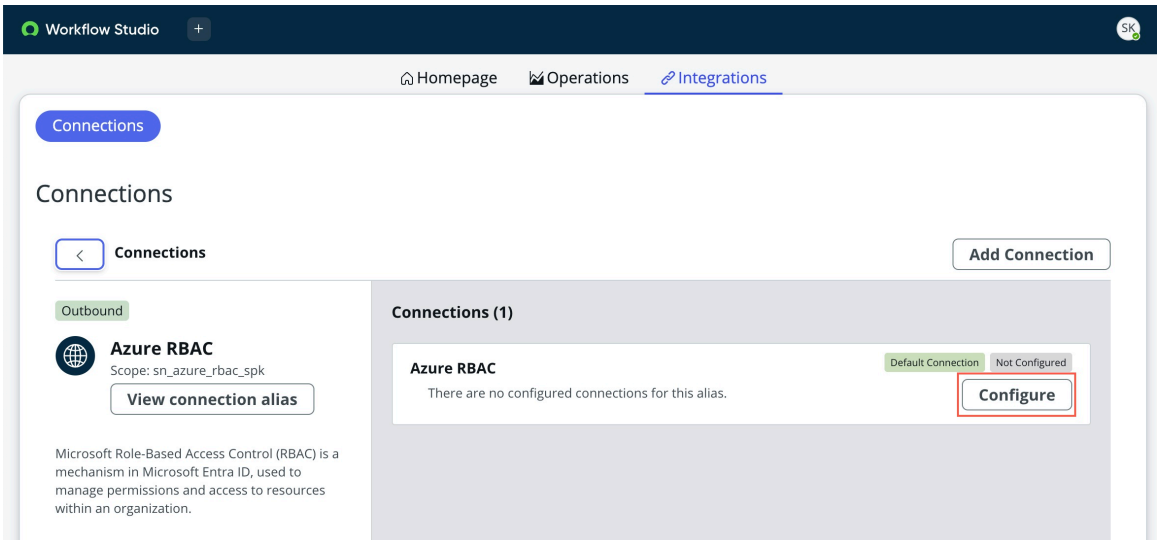
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **Azure RBAC** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Microsoft Azure RBAC-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .



   - Um mehr als einen Microsoft Azure RBAC-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

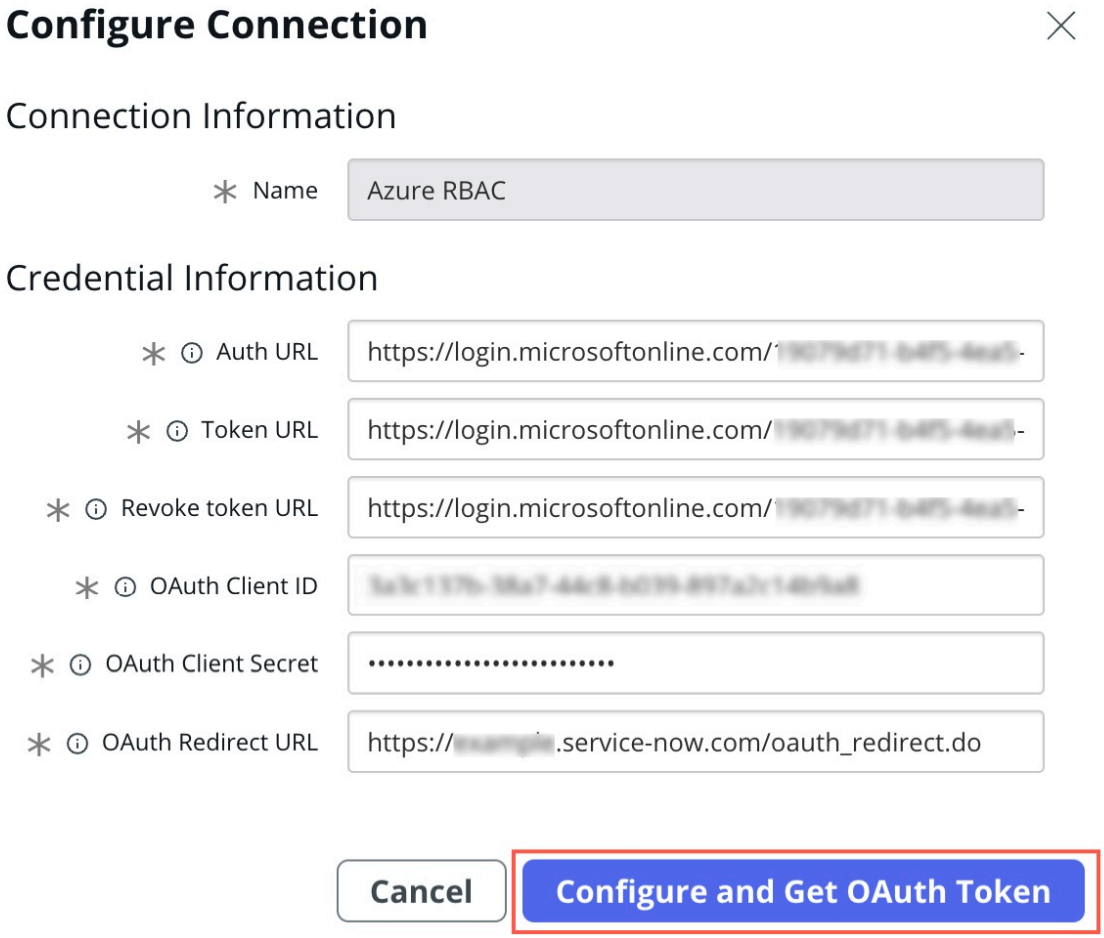


5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Name	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Standardmäßig lautet der Name **Azure RBAC** .
Anmeldedaten	
Authentifizierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/autorisieren` .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/Token` .
URL des Widerrufs-Tokens	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/widerrufen` .
OAuth-Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
OAuth-Client-Geheimnis	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke

Azure Resource ManagementErmöglicht Ihnen das Erstellen, Aktualisieren und Löschen der Ressourcen in Ihrem Microsoft Azure Abonnement von innerhalb ServiceNow.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Diese Spokes hängen von der Installation von ab Microsoft Azure Plugin „Ressourcenmanagement-Spoke“ und dessen Setup für die Ausführung ihrer Aktionen.

- Microsoft Azure SQL Database-Spoke
- Microsoft Azure Virtuelle Netzwerk-Spoke

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Microsoft Azure Verwalteter Speicher-Spoke
- Microsoft Azure COSMOS DB-Spoke
- Microsoft Azure Benachrichtigungs-Hub-Spoke
- Microsoft Azure Traffic Manager-Spoke
- Microsoft Azure Automatisierungs-Spoke
- Microsoft Azure VM-Spoke

Spoke-Version

Microsoft Azure Resource ManagementSpoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2021-04-01 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit den späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Die Ressourcenmanagement-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung der Ressourcenverwaltungsaufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Metadatenabruf	Datenbanken suchen	Ruft eine Liste von Datenbanken auf einem Server ab.
	Elastische Pools suchen	Ruft eine Liste von elastischen Pools in Microsoft Azure ab.
	Standorte suchen	Ruft eine Liste von Standorten ab.
	Betriebsstatus der Ressource suchen	Gibt den Betriebsstatus der Ressource (VM, Netzwerk, Datenträger usw.) zurück, die erstellt oder aktualisiert wird.
	Ressourcengruppen suchen	Ruft eine Liste von Ressourcengruppen ab.
	SQL-Server suchen	Ruft eine Liste von Servern in einer Ressourcengruppe ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Azure Ressourcenmanagement durch Konfiguration von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Verbindungsdatensatz auf Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung auf der Microsoft Azure-Portal.
- Microsoft Azure Resource Management-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Sie Microsoft Azure Resource Management als OAuth-Anbieter

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf Microsoft Azure Die Anforderungen für OAuth-Token von authentifiziert ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an.
2. Wählen Sie Aus **App-Registrierungen** .
3. Wählen Sie Aus **Neue Registrierung** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

OAuth-Anwendungsdetails

Feld	Beschreibung
Name	Name der OAuth-Anwendung.
Unterstützte Account-Typen	Option zum Festlegen, wer die von Ihnen erstellte OAuth-Anwendung für den Zugriff verwenden kann Microsoft Azure Ressourcenmanagement.
Umleitungs-URI (optional)	Option zum Bereitstellen des Umleitungs-URI. Das Umleitungs-URI-Format ist https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do. Wählen Sie in der Liste Plattform auswählen die Option aus **Web** .

5. Wählen Sie **Registrieren** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die OAuth-Anwendung ist registriert.

6. Kopieren Sie die Werte aus den folgenden Feldern unter der Überschrift „Essentials“:
   - Anwendungs-ID (Client)
   - Verzeichnis-ID (Mandant)
7. Wählen Sie im Feld Client-Anmeldeinformationen die Option aus **Fügen Sie ein Zertifikat oder ein Geheimnis hinzu** .
8. Wählen Sie unter der Überschrift geheime Clientgeheimnisse die Option aus **Neues geheimes Clientgeheimnis** .
9. Führen Sie im Fenster geheimer Client hinzufügen die folgenden Aktionen aus.
   a. Geben Sie im Feld Beschreibung eine Beschreibung des geheimen Clientschlüssels ein.
   b. Geben Sie im Feld Ablauf den Ablaufzeitraum des geheimen Clientschlüssels ein.
   c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
      Das geheime Clientgeheimnis wird generiert.
10. Kopieren Sie unter der Überschrift „Wert“ das geheime Clientgeheimnis, und speichern Sie es an einem sicheren Ort.
    Microsoft Azure Resource Management ist als OAuth-Anbieter registriert, und die zum Einrichten des Verbindungsdatensatzes erforderlichen Informationen sind verfügbar.

Verbindungsdatensatz erstellen

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Azure Ressourcenmanagement durch Konfiguration von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Verbindungsdatensatz auf Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
4. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .
5. Suchen Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen nach Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Verbindungsalias-Datensatz.

   Hinweis:
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiviert. Oder schalten Sie um, um es zu aktivieren.

6. Auf der Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Verbindungsalias-Kachel auswählen **Details Anzeigen** .
7. Wählen Sie **Konfigurieren**.
8. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Azure Resource Management-Verbindungsalias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsalias-Datensatzes.
Autorisierungs-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet, um OAuth-Token von anzufordern Microsoft Azure Portal. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/Autorisieren` .
Token-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet zum Abrufen des OAuth-Tokens. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant}/oauth2/v2.0/token` .
Token-Sperr-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet zum Abbrechen des OAuth-Tokens. Die URL muss das folgende Format haben: `https://login.microsoftonline.com/{tenant ID}/oauth2/v2.0/widerrufen` . **Hinweis:** Dieses Feld ist optional.
Client-ID	Eindeutige ID der OAuth-Anwendung, die Sie auf erstellt haben Microsoft Azure Portal. Die Microsoft Azure Das Portal verwendet diese ID, um Ihren zu authentifizieren ServiceNow Instanzanforderungen.
Geheimer Clientschlüssel	Das Geheimnis, das Microsoft Azure Das Portal verwendet zur Authentifizierung von ServiceNow Instanzanforderungen. Sie generieren das geheime Clientgeheimnis, wenn Sie die OAuth-Anwendung auf erstellen Microsoft Azure Portal.
Umleitungs-URL	Bestimmte Adresse, an die die Drittpartei-Anwendung Ihren sendet ServiceNow Instanz zurück, nachdem die Anforderung authentifiziert wurde. Sie müssen die Umleitungs-URL festlegen, wenn Sie die OAuth-Anwendung in erstellen Microsoft Azure Portal.

9. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
   Sie müssen sich bei anmelden https://portal.azure.com/ Bevor das OAuth-Token bereitgestellt wird.

   Bei erfolgreicher Authentifizierung wird die Anforderung authentifiziert, und das OAuth-Token ist verfügbar.

Microsoft Azure SQL Database-Spoke

Konfigurieren und verwalten Sie Microsoft Azure SQL-Datenbanken aus innerhalb von ServiceNow Instanz. Wenn Sie installieren Microsoft Azure SQL-Datenbank-Spoke erhalten Sie auch Microsoft Azure SQL Resource Management-Spoke . Die Microsoft Azure

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ressourcenmanager bietet eine Verwaltungsebene, mit der Sie die Ressourcen in erstellen, aktualisieren und löschen können Microsoft Azure Abonnement.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Azure SQL Database-Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2021-11-01 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit den späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

Anwender mit vollem Zugriff auf Microsoft Azure Azure Cloud Computing.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Azure Resource Management-Spoke (sn_Azure_rm_Spoke) v 2.0.0 wird installiert, und in Ihrer Instanz wird ein Verbindungsalias erstellt.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Weitere Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Microsoft Azure Microsoft Azure SQL Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenbankmanagement	Generische Datenbank erstellen	Erstellt eine generische Datenbank in Microsoft Azure.
	Hyperscale-Datenbank erstellen	Erstellt eine Hyperscale-Datenbank in Microsoft Azure.
	vCore-Datenbank erstellen	Erstellt eine vCore-Datenbank in Microsoft Azure.
	Datenbank löschen	Löscht die erforderliche Datenbank auf einem Server.
	Datenbank suchen	Ruft die Details einer Datenbank ab.
	Datenbankenstream nach elastischem Pool suchen	Ruft eine Liste von Datenbanken in einem elastischen Pool ab.
	Datenbankenstream nach Server suchen	Ruft eine Liste von Datenbanken auf einem Server ab.
	Betriebsstatus suchen	Generiert den Betriebsstatus einer Datenbank, die erstellt oder aktualisiert wird.
	Datenbank umbenennen	Benennt eine Datenbank um.
	Datenbank aktualisieren	Aktualisiert die SKU oder die Eigenschaften einer Datenbank.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Richten Sie ein Microsoft Azure SQL Database-Spoke

Zum Ausführen der Aktionen von Microsoft Azure SQL Database-Spoke, müssen Sie zuerst installieren und konfigurieren Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke. Es ist keine separate Konfiguration der Microsoft Azure SQL Database-Spoke erforderlich. Zum Anzeigen des Verfahrens zum Einrichten von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke, siehe Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

Microsoft Azure Traffic Manager-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit Azure Traffic Manager. Verwalten Sie die DNS-basierte Datenverkehrsverteilung und den Lastenausgleich von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Azure Traffic Manager-Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Azure Traffic Manager 01. April 2022 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Client-ID und Client-Geheimnis des Azure Traffic Manager, der im Azure-Portal registriert ist.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Azure Resource Management-Spoke (sn_Azure_rm_Spoke) v 2.0.0 wird installiert, und in Ihrer Instanz wird ein Verbindungsalias erstellt.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Weitere Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Azure Traffic Manager-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit DNS-basierter Lastenausgleich des Datenverkehrs Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Endpunktverwaltung	Endpunkt erstellen	Erstellt einen Traffic Manager-Endpunkt.
	Endpunkt löschen	Löscht einen Traffic Manager-Endpunkt.
	Endpunkt suchen	Ruft die Details eines Traffic Manager-Endpunkts ab.
	Endpunkt aktualisieren	Aktualisiert einen Traffic Manager-Endpunkt.
Profilverwaltung	Profil erstellen	Erstellt ein Traffic Manager-Profil.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Profil löschen	Löscht ein Traffic Manager-Profil.
	DNS-Namensverfügbarkeit suchen	Überprüft die Verfügbarkeit eines relativen DNS-Namens für einen Traffic Manager.
	Profil suchen	Traffic Manager-Profil suchen.
	Profile nach Ressourcengruppe suchen	Sucht Traffic Manager-Profile nach Ressourcengruppe.
	Profile nach Abonnement-ID suchen	Traffic Manager-Profile anhand der Abonnement-ID suchen.
	Profil aktualisieren	Aktualisiert ein Traffic Manager-Profil.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Richten Sie ein Microsoft Azure Traffic Manager-Spoke

Zum Ausführen der Aktionen von Microsoft Azure Traffic Manager-Spoke müssen Sie zuerst installieren und konfigurieren Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke. Es ist keine separate Konfiguration der Microsoft Azure Traffic Manager-Spoke erforderlich. Zum Anzeigen des Verfahrens zum Einrichten von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke, siehe Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

[store-future: BEGIN review]

Richten Sie ein Azure Traffic Manager-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Azure Traffic Manager Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Azure Traffic Manager Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Azure Traffic Manager Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Registrieren Azure Traffic Manager Als OAuth-Provider

Registrieren Azure Traffic Manager Als OAuth-Anbieter, damit ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen **Azure-Ressourcenmanagement** Datensatz.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die während erstellt wurde Azure Traffic Manager Anwendungskonfiguration.
Geheimer Clientschlüssel	Schlüsselwert, der während der Konfiguration der Azure Traffic Manager-Anwendung erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Eingabe: `https://login.microsoftonline.com/<directory- id>/oauth2/v2.0/autorisieren` Und ersetzen `<directory- id>` Mit der Verzeichnis-ID Ihres Azure Traffic Manager-Accounts.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Eingabe: `https://login.microsoftonline.com/<directory- id>/oauth2/v2.0/Token` Und ersetzen `<directory- id>` Mit der Verzeichnis-ID Ihres Azure Traffic Manager-Accounts.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und ersetzen `<instance>` Mit dem Namen Ihrer ServiceNow-Instanz.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Azure Traffic Manager Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Azure Traffic Manager Account. Die Azure Traffic Manager Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie **Azure_Traffic_Manager** Datensatz.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte Anmeldeinformationen auf **Neu** .

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

OAuth 2,0-Anmeldeinformationsfelder

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Anmeldeinformationsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Azure Traffic Manager` .
Aktiv	Option zum Aktivieren der Anmeldeinformationen.
OAuth-Einheitenprofil	Das OAuth-Profil, das Sie erstellt haben, als Sie die anwenderdefinierte Azure Traffic Manager-Anwendung als OAuth-Anbieter registriert haben. Geben Sie Ein `Azure Resource Management default_Profile`
Betrifft	Option, um die Anmeldeinformationen allen MID-Servern oder nur den angegebenen MID-Servern zuzuweisen.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden. Geben Sie z. B. `100` ein.
Anmeldeinformationsalias	Der Anmeldeinformationsalias der abhängigen Azure Resource Management-Spoke. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, und geben Sie ein `sn_Azure_rm_Spoke.Azure_Resource_Mangement`

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

[End]

Microsoft Azure Vm-Spoke

Verwalten Sie Microsoft Azure Virtuelle Maschine (VM) von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Die Microsoft Azure VM-Spoke V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – Verbindungsinformationen abrufen (com.glide.hub.action_step.get_connection_info)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke v2.0. Nach der Installation müssen Sie die Verbindung für konfigurieren Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke v2.0-Verbindungsdatensatz, um OAuth-Token von anzufordern Microsoft Azure Portal.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2024-03-01 (Application Programming Interface) erstellt, ist jedoch möglicherweise mit den späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- Microsoft Azure Resource Management-Spoke (com.sn.ms.Azure.resource.mgmt.Spoke)
- Microsoft Azure Virtual Network-Spoke (com.sn.ms.azure.virtual.network.spoke)
- Microsoft Azure Managed Storage-Spoke (com.sn.ms.Azure.Managed.Storage.Spoke)

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows oder Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Die Virtual Machine-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Microsoft Azure VM-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Image-Verwaltung	Image aus virtueller Maschine erstellen	Erstellt ein Image aus einer vorhandenen virtuellen Maschine.
	Bild löschen	Löscht ein Image.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Verwenden Sie die Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke, um den Status des Vorgangs zu finden.
	Image suchen	Ruft Image-Informationen aus einer angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Images-Stream nach Ressourcengruppe suchen	Ruft eine Liste von Bildern in einer Ressourcengruppe ab.
	Images-Stream nach Abonnement-ID suchen	Ruft die Liste der Images im Abonnement ab.
	Tags für Image festlegen	Legt die Tags für das Bild fest. **Hinweis:** Verwenden Sie die Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke, um den Status des Vorgangs zu finden.
Verwaltung virtueller Maschinen	Datenträger anhängen	Hängt den Datenträger an die virtuelle Maschine an.
	Erstellen Sie eine virtuelle Maschine.	Erstellt einen virtuellen Computer.
	Virtuelle Maschine aus Image erstellen	Erstellt virtuelle Computer aus einem Image.
	Zuteilung der virtuellen Maschine aufheben	Fährt den virtuellen Computer herunter und gibt die Rechenressourcen frei.
	Virtuelle Maschine löschen	Löscht einen virtuellen Computer.
	Datenträger trennen	Trennt den Datenträger von der virtuellen Maschine.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Verwenden Sie die Aktion „Betriebsstatus der Ressource suchen“ in der Azure Resource Management-Spoke, um den Status des Vorgangs zu finden.
	Virtuelle Maschine generalisieren	Setzt den BS-Status der virtuellen Maschine auf „Generalisiert“.
	Virtuelle Maschine suchen	Ruft Informationen zu einer virtuellen Maschine ab.
	Laufzeitdetails für virtuelle Maschine suchen	Ruft die Informationen zum Laufzeitstatus einer virtuellen Maschine ab.
	Stream virtueller Maschinen nach Ressourcengruppe suchen	Ruft eine Liste von virtuellen Maschinen in einer Ressourcengruppe ab.
	VM-Stream nach Abonnement-ID suchen	Ruft alle virtuellen Computer im angegebenen Abonnement ab.
	Virtuelle Maschine ausschalten	Schaltet eine virtuelle Maschine aus oder stoppt sie.
	Virtuelle Maschine erneut bereitstellen	Fährt die virtuelle Maschine herunter, verschiebt sie auf einen neuen Knoten und fährt sie wieder hoch.
	Größe der virtuellen Maschine ändern	Ändert die Größe der angegebenen virtuellen Maschine. **Hinweis:** Dieser Vorgang kann eine Weile dauern.
	Virtuelle Maschine neu starten	Startet eine virtuelle Maschine neu.
	Virtuelle Maschine starten	Startet einen virtuellen Computer.
Verwaltung von VM-Image-Ressourcen	Image einer virtuellen Maschine suchen	Ruft ein Image eines virtuellen Computers ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Microsoft Azure Vm-Spoke

Zum Ausführen der Aktionen von Microsoft Azure VM-Spoke, müssen Sie zuerst installieren und konfigurieren Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke. Es ist keine separate Konfiguration der Microsoft Azure Virtual Machine-Spoke erforderlich. Zum Anzeigen des Verfahrens zum Einrichten von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke, siehe Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

Microsoft Azure Virtuelle Netzwerk-Spoke

Verwalten Sie Microsoft Virtuelles Azure-Netzwerk(Vnet) von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Azure Spoke des virtuellen Netzwerks V 2.0.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – Verbindungsinformationen abrufen
- Azure Resource Management-Spoke (sn_Azure_rm_Spoke) v 2.0.0 wird installiert, und in Ihrer Instanz wird ein Verbindungsalias erstellt.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Weitere Informationen zu den Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die API-Version 2023 01.09.01 für das Auflisten von Netzwerkschnittstellennamen nach ResourceGroup und das Suchen von Netzwerkschnittstellen nach Ressourcengruppe und 2019-11-01 für andere Aktionen erstellt, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Microsoft Azure Resource Management-Spoke (com.sn.ms.Azure.resource.mgmt.Spoke)
- Microsoft Azure-Abonnement mit Zugriff auf den Azure Virtual Network-Service

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows und Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Azure Virtual Network-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Microsoft Azure Virtual Network-Aufgaben, wenn Ereignisse in der ServiceNow-Instanz auftreten. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Management der Netzwerkschnittstelle	Netzwerkschnittstelle erstellen	Erstellt eine Netzwerkschnittstelle.
	Netzwerkschnittstelle löschen	Löscht die angegebene Netzwerkschnittstelle.
	Netzwerkschnittstelle suchen	Ruft die angegebenen Netzwerkschnittstellendaten aus der angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Stream mit Netzwerkschnittstellen nach Ressourcengruppe suchen	Listet alle Netzwerkschnittstellen in der angegebenen Ressourcengruppe auf. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Stream mit Netzwerkschnittstellen nach Abonnement-ID suchen	Listet alle Netzwerkschnittstellen in der angegebenen Abonnement-ID auf. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Netzwerkschnittstellen-Tags aktualisieren	Aktualisiert Tags auf der Netzwerkschnittstelle.
Öffentliche IP-Adressverwaltung	Öffentliche IP-Adresse erstellen	Erstellt eine öffentliche IP-Adresse gemäß der angegebenen Ressourcengruppe.
	Öffentliche IP-Adresse löschen	Löscht die angegebene öffentliche IP-Adresse in einer angegebenen Ressourcengruppe.
	Öffentliche IP-Adresse suchen	Ruft die angegebenen öffentlichen IP-Adressdaten in einer angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Stream öffentlicher IP-Adressen nach Ressourcengruppe suchen	Listet alle öffentlichen IP-Adressen in der angegebenen Ressourcengruppe auf. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream öffentlicher IP-Adressen nach Abonnement-ID suchen	Listet alle öffentlichen IP-Adressen im angegebenen Abonnement auf. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Tags für öffentliche IP-Adresse aktualisieren	Aktualisiert Tags für die öffentliche IP-Adresse.
Subnetzverwaltung	Subnetz erstellen	Erstellt ein Subnetze im angegebenen virtuellen Netzwerk.
	Subnetz löschen	Angegebenes Subnetz in einem angegebenen virtuellen Netzwerk und einer angegebenen Ressourcengruppe löschen.
	Subnetz suchen	Ruft die angegebenen Subnetzinformationen in einem angegebenen virtuellen Netzwerk und einer Ressourcengruppe ab.
	Stream mit Subnetzen suchen	Listet alle Subnetze im angegebenen virtuellen Netzwerk. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
Verwaltung von virtuellen Netzwerken	Virtuelles Netzwerk erstellen	Erstellt ein virtuelles Netzwerk in der angegebenen Ressourcengruppe.
	Virtuelles Netzwerk mit Subnetz erstellen	Erstellt ein virtuelles Netzwerk mit dem bereitgestellten Subnetz in der angegebenen Ressourcengruppe.
	Virtuelles Netzwerk löschen	Löscht das angegebene virtuelle Netzwerk in einer angegebenen Ressourcengruppe.
	Virtuelles Netzwerk suchen	Ruft die Informationen zum angegebenen virtuellen Netzwerk in einer angegebenen Ressourcengruppe ab.
	Stream mit Nutzungsstatus des virtuellen Netzwerks suchen	Listet den Nutzungsstatus des virtuellen Netzwerks in einer angegebenen Ressourcengruppe auf. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Stream mit virtuellen Netzwerken nach Ressourcengruppe suchen	Listet alle virtuellen Netzwerke in der angegebenen Ressourcengruppe auf. Die Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Stream mit virtuellen Netzwerken nach Abonnement-ID suchen	Listet alle virtuellen Netzwerke im angegebenen Abonnement auf. Die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Seitengröße ist gemäß Microsoft auf 100 festgelegt.
	Tags für virtuelles Netzwerk aktualisieren	Aktualisiert Tags im virtuellen Netzwerk.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Richten Sie ein Microsoft Azure Virtuelle Netzwerk-Spoke

Zum Ausführen der Aktionen von Microsoft Azure Virtuelle Netzwerk-Spoke, müssen Sie zuerst installieren und konfigurieren Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke. Keine separate Konfiguration von Microsoft Azure Virtuelle Netzwerk-Spoke ist erforderlich. Zum Anzeigen des Verfahrens zum Einrichten von Microsoft Azure Ressourcenmanagement-Spoke, siehe Richten Sie ein Microsoft Azure Resource ManagementSpoke.

[store-future: BEGIN review]

Richten Sie die Microsoft Azure Virtual Network-Spoke ein

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz und das Azure Virtual Network mithilfe von OAuth-Anmeldeinformationen, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Microsoft Azure Virtual Network-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Konfigurieren Sie die App-Registrierung für Microsoft Virtuelles Azure-Netzwerk-Spoke

Konfigurieren Sie die App-Registrierung über Ihren Azure-Account, um Umleitungs-URIs, Anmeldeinformationen und Berechtigungen für den Zugriff auf Web-APIs für Ihre Anwendung hinzuzufügen.

Vorbereitungen

- Azure-Account mit Administratorrechten.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen finden Sie unter QuickStart: Konfigurieren Sie eine Client-Anwendung für den Zugriff auf Web-APIs .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Azure-Portal .
2. Registrieren Sie Ihre App mit den folgenden Plattformeinstellungen.

Registrierungseinstellungen

Einstellung	Wert
Name	Geben Sie die Web-App/API ein.
Unterstützte Account-Typen	Geben Sie die Account-Typen an, die die Anwendung verwenden können.
Umleitungs-URI	Geben Sie den URI in diesem Format an: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do Ersetzen Sie <instance> durch den Namen Ihres ServiceNow Instanz.

3. Zeichnen Sie die Client-ID und den geheimen Client der App auf, die für die Authentifizierung verwendet werden.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Registrieren Virtuelles Azure-NetzwerkAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die Authentifizierungsinformationen aus der Azure-Account-Konfiguration, um sich zu registrieren Virtuelles Azure-NetzwerkAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Registrierungsdatensatz der Azure Resource Management-Anwendung.
3. Füllen Sie im Formular die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die während der Registrierung eines virtuellen Azure-Accounts erstellt wurde.
Geheimer Clientschlüssel	Schlüsselwert, der während der Registrierung des virtuellen Azure-Accounts erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	Die für die Autorisierung verwendete URL. Das Format der URL ist https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/autorisieren . Ersetzen Sie <Directory ID> in Ihrer Azure-Konfiguration durch die Verzeichnis-ID.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Token-URL	Die für OAuth-Token verwendete URL. Das Format der URL ist https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/Token . Ersetzen Sie <Directory ID> durch die Verzeichnis-ID in Ihren Azure-Konfigurationseigenschaften.
Umleitungs-URL	Die URL der Instanz, die für die Umleitung verwendet wird. Das Format der URL ist https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do . Ersetzen Sie <instance> durch den Namen Ihrer ServiceNow-Instanz.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft Virtuelles Azure-Netzwerk-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für die von Ihnen erstellte Registrierung der Azure Managed Storage-App. Die Microsoft Virtuelles Azure-Netzwerk-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?**
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Anmeldeinformationsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Virtuelles Azure-Netzwerk .
OAuth-Einheitenprofil	Das OAuth-Profil, das Sie bei der Registrierung des anwenderdefinierten Profils erstellt haben Virtuelles Azure-NetzwerkAnwendung als OAuth-Provider. Geben Sie Ein Azure Resource Management default_Profile
Anmeldeinformationsalias	Der Anmeldeinformationsalias, den Sie bei der Registrierung der anwenderdefinierten Anwendung erstellt haben Virtuelles Azure-NetzwerkAnwendung. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, und geben Sie ein. sn_Azure_ms_Spoke.Azure_Managed_Storage

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	, sn_Azure_rm_Spoke.Azure_Resource_Mangement , sn_Azure_vm_Spoke.Azure_Virtual_Machine , sn_Azure_vn_Spoke.Azure_Virtual_Network

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

OAuth-Token für erneut generieren Microsoft Virtuelles Azure-Netzwerk-Spoke

Generieren Sie ein OAuth-Token erneut, wenn es abläuft.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie den Azure Virtual Network OAuth-Anmeldeinformationsdatensatz aus.
   Wählen Sie beispielsweise Anmeldeinformationen für Azure Virtual Network aus.
3. Klicken Sie im Abschnitt „zugehörige Links“ auf **OAuth-Token abrufen** .
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

[End]

Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke

Stellt Baseline-Aktionen zur Integration von bereit ServiceNow Instanz mit Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations. Sie können Geschäftsereignisse abrufen und verarbeiten, die in der Anwendung Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ausgelöst werden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke V 2.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Dynamics Version: 10.0.16 PU40 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Account .

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- IHUB-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)
- ServiceNow IntegrationHub Starter Pack-Installationsprogramm (com.glide.hub.integrations)
- Explicit Roles (com.glide.explicit_roles)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Daten-Streaming (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Daten werden synchronisiert Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Microsoft D365 FinOps – Datensatzsynchronisierung	Synchronisiert Daten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations mit Ihrer ServiceNow-Instanz.

Spoke-Subflows

Die Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Erstellen Sie Datensätze Für Anlagegüter	Erstellt mehrere feste Asset-Datensätze in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Erstellen Sie eine Bestellung und Bestellpositionen	Erstellt eine Bestellung und mehrere Bestellpositionen in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Metadaten Herunterladen/ Aktualisieren	Lädt die Metadaten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations herunter und aktualisiert sie.
Aktualisieren Sie Bestellung und Bestellpositionen	Aktualisiert die Bestellung und Bestellpositionen in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung von Account-Codes	Stream mit Account-Codes suchen	Ruft Accountcodes aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
Lieferortverwaltung	Stream mit Lieferort suchen	Ruft Lieferorte aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
Anlagevermögensverwaltung	Feste Assets erstellen	Erstellt Datensätze zu Anlagegütern in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Wareneingangsverwaltung	Wareneingang erstellen	Erstellt Wareneingangsdatensätze in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Rechnungsverwaltung	Rechnung erstellen	Erstellt Rechnungsdatensätze in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Hauptartikel-Verwaltung	Stream mit Hauptartikel suchen	Ruft Elementmaster aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
Verwaltung juristischer Personen	Verwaltung juristischer Personen	Ruft juristische Personen aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
Metadatenabruf	Metadaten von Auswahlmöglichkeiten suchen	Ruft die Auswahlwerte aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten für erstellbare Felder suchen	Ruft erstellbare Felder für eine Entität aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten für bearbeitbare Entitäten suchen	Ruft bearbeitbare Entitäten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten von Entitätsfilter suchen	Ruft Filterfelder einer Entität aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten von Navigationseigenschaften suchen	Ruft die Navigationseigenschaften einer Entität Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	OData-Metadaten suchen	Ruft Metadatendokument aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten für lesbare Entitäten suchen	Ruft alle lesbaren Entitäten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Metadaten von Datensatzschema suchen	Ruft die Schematabelle eines Datensatzes aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten von zugehörigem Datensatzschema suchen	Ruft das Schema einer zugehörigen Entität aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Metadaten für aktualisierbare Felder suchen	Ruft aktualisierbare Felder einer Entität aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
Bestellungsverwaltung	Bestellung erstellen	Erstellt einen Bestelldatensatz aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
	Bestellposition erstellen	Erstellt einen Bestellpositionsdatensatz aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
	Datensatz löschen	Löscht einen Datensatz in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
	Datensatz nach Geschäftsschlüsseln suchen	Ruft Details eines Datensatzes für den angegebenen Geschäftsschlüssel aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Datensätze mit Suchabfrage suchen	Ruft Datensätze für die angegebene Suchabfrage aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Stream mit Datensätzen suchen	Ruft Datensätze einer Tabelle durch Datenstreaming aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Zugehörige Datensätze suchen	Ruft die zugehörigen Datensätze einer Entität aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Datensatz in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Lieferantenverwaltung	Stream mit Lieferanten suchen	Ruft Lieferanteninformationen aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab.
Verwaltung von Transferaufträgen	Transferauftrag erstellen	Erstellt einen Transferauftragsdatensatz in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.
Verwaltung von Transferaufträgen	Transferauftragsposition erstellen	Erstellt einen Transferauftrags-Positionsdatensatz in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.

Spoke-Modul

Die Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke Fügt hinzu Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Microsoft D365 FinOps-Metadaten	Zeigt die Details aller Microsoft Dynamic 365 Finance and Operations-Entitäten an. **Hinweis:** Die **Suchen Sie nach Metadaten für aktualisierbare Felder** Und **Suchen Sie nach Metadaten für erstellbare Felder** Aktionen verwenden die Entitätsdatensätze aus diesem Modul, um dynamische Eingabefelder zu erstellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Microsoft Azure Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Stellen Sie nach der Konfiguration des Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen sicher, dass Sie die neuesten Metadaten aus der Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Anwendung abrufen.

Registrieren Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations Als OAuth-Provider

Registrieren Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations Als OAuth-Anbieter, damit ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz für Microsoft D365 Fin und Ops Spoke OAuth .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise Folgendes ein: Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations OAuth
Client-ID	Client-ID, die während erstellt wurde Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations Anwendungskonfiguration.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das während der Konfiguration der Anwendung Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations erstellt wurde.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Eingabe: https://login.microsoftonline.com/<AzureTenantID>/oauth2/v2.0/autorisieren
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Eingabe: https://login.microsoftonline.com/<AzureTenantID>/oauth2/v2.0/Token
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do
OAuth-API-Skript	Skript zum Anpassen der Anforderung und Antwort. Wählen Sie .
Logo-URL	URL, die ein Bild enthält, das als Anwendungslogo verwendet werden soll.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Client-Anmeldeinformationen** aus.
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Gegenseitige Authentifizierung aktivieren	Option zur Verwendung der gegenseitigen Authentifizierung für Tokenanforderung und -sperrung. Für diese Option muss ein Profil für gegenseitige Authentifizierung angegeben werden.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations . Die Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke Aliasse für Verbindungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **MicrosoftD365FinAndOps** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations . Suchen und auswählen MicrosoftD365FinAndOps.Anmeldeinformationen .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Geben Sie Ein sn_ms_fin_OPS_spk.MicrosoftD365FinAndOps
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Microsoft Dynamics 365 für Finance and Operations** . Eingabe: https://<instance_ID>.cloudax.dynamics.com/
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Rufen Sie Metadaten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab

Rufen Sie die Metadaten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations ab, und speichern Sie sie in Ihrer ServiceNow-Instanz. Dynamische Aktionen erfordern die neuesten Metadaten aus Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Microsoft D365 FinOps-Metadaten** > **Microsoft D365 FinOps-Metadateninhalte**an.
2. Klicken Sie Auf **Metadaten Abrufen/Aktualisieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie den Alias aus, um aktualisierte Metadaten aus der Microsoft Dynamics 365 Finance and Operation-Anwendung abzurufen, und klicken Sie auf **Ok** .

> **Hinweis:**
> Stellen Sie sicher, dass Sie die neuesten Metadaten abrufen, wenn Änderungen in der Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Anwendung auftreten.

Richten Sie den bidirektionalen Webhook für die Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke ein

Konfigurieren Sie den Webhook, um Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke mit zu abonnieren ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Microsoft D365 fno-Spoke** > **FnO-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die Webhook-Registrierung. Beispiel: Webhook für Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations .
Beschreibung	Optionale Beschreibung für den Webhook.
Rückruf-URL generieren	Option zum Generieren einer Rückruf-URL, die zum Registrieren des Webhooks im Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Portal verwendet wird.
Neues Geheimnis generieren	Option zum Generieren eines geheimen Schlüssels für den Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Webhook. **Hinweis:** Wenn Sie ein neues Geheimnis generieren, stellen Sie sicher, dass Sie die Rückruf-URL auch nach dem Generieren des Geheimnisses generieren. Zeichnen Sie die Rückruf-URL für die Registrierung der App im Azure-Portal auf.

Passen Sie den bidirektionalen Webhook in der Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Spoke an

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow gemäß Ihren Anforderungen in der Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des erforderlichen Subflows.
4. Passen Sie den erforderlichen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
5. Navigieren zu **Microsoft D365 FnO-Spoke** > **Fno-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol. **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument:** Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist `Flow [sys_Hub_Flow]` .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations auftreten. Siehe Microsoft Dynamics 365 for Finance and Operations-Spoke Für Informationen zu den unterstützten Feldern.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Ergebnisse
Weiterleitungsrichtlinie und Subflow werden erstellt.

Registrieren Sie eine App im Microsoft Azure-Portal für Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Spoke

Registrieren Sie Ihre ServiceNow-Instanz im Microsoft Azure-Portal, um die Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Spoke zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Azure-Portal an.
2. Navigieren Sie zu App-Registrierungen, und registrieren Sie eine App für den Webhook.
3. Erstellen Sie einen Schlüsselspeicher mit dem Azure-Portal.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Schlüsselspeicher mit dem Azure-Portal .

4. Navigieren Sie zu **Zugriffsrichtlinien** .
5. Erstellen Sie eine Zugriffsrichtlinie.
6. Wählen Sie Aus **Abrufen** Klicken Sie unter geheime Berechtigungen, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .
7. In **Prinzipal** Suchen Sie nach dem Namen der zuvor registrierten App, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .
8. In **Anwendung (optional)** Klicken Sie auf Weiter.
9. In **Überprüfen und erstellen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Erstellen** .
10. Navigieren Sie zu **Geheimnisse** Abschnitt.
11. Klicken Sie auf **+ Generieren/Importieren** .
12. Geben Sie auf der Seite „Geheimnis erstellen“ einen Namen ein, und geben Sie die Rückruf-URL an, die von Ihrer ServiceNow-Instanz generiert wurde.
13. Klicken Sie auf **Erstellen**.
14. Melden Sie sich bei Ihrem Microsoft Dynamics 365 Finance and Operations-Portal an.
15. Navigieren zu **Systemverwaltung** > **Geschäftsereignisse** > **Geschäftsereigniskatalog**an.
16. Navigieren Sie zur Registerkarte Endpunkte, und klicken Sie auf **Neu** .
17. Wählen Sie in der Standardansicht den Endpunkttyp HTTPS aus, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .
18. Tragen Sie die Details in das Formular ein.

Endpunktname	Name des Endpunkts.
Endpunkttyp	Typ des Endpunkts.
Key Vault	Schlüsselspeicher, der für die Anwendung erstellt wurde.
ID der Azure Active Directory-Anwendung	Objekt-ID der Anwendung.
Geheimer Azure-Anwendungsschlüssel	Geheimnis für die Anwendung erstellt
DNS-Name des SchlüsselTresors	Tresor-URI der Anwendung.
Geheimer SchlüsselVault-Name	Name des SchlüsselVault-Geheimnisses.

19. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Zugangsrichtlinie für den Schlüsselbereich für die Anwendung erstellt wird. Die Zugriffsrichtlinie sollte es der Anwendungsregistrierung ermöglichen, auf Geheimnisse aus dem Schlüsselspeicher zuzugreifen.

20. Navigieren Sie zur Registerkarte Geschäftsereignisse, und suchen Sie nach einer Kategorie. Beispiel: Bestellungen.
21. Wählen Sie die erforderliche Kategorie aus der Liste aus, und klicken Sie auf **Aktivieren** .
22. Wählen Sie im Abschnitt Neues Geschäftsereignis konfigurieren die juristische Person und den Endpunktnamen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

23. Klicken Sie Auf Ok.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass diese API-Berechtigungen für die Anwendung aktiviert sind.

- Greifen Sie auf den anwenderdefinierten Dynamics AX-Service zu
- Greifen Sie auf Dynamics AX-Daten zu
- Greifen Sie online als Organisationsanwender auf Dynamics AX zu

Ergebnisse
Der Webhook ist registriert und bereit zum Testen.

Microsoft Dynamics CRM-Spoke

Stellen Sie die Baseline-Aktionen zur Interaktion mit Microsoft Dynamic Entities durch Introspektion bereit.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Dynamics CRM-Spoke V 1.7.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Infoblox-Spoke bietet Beispiel-Flows zum Erstellen einer Verkaufschance in Dynamics CRM.

Flow	Beschreibung
Erstellen Sie eine Verkaufschance in Dynamics CRM	Erstellt eine Opportunity in Dynamics CRM und aktualisiert den Opportunity-Datensatz in Ihrer ServiceNow-Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Diese Spoke wird mit den folgenden Subflows geliefert.

Subflow	Beschreibung
Process Dynamics CRM-Webhook	Empfängt die dynamische CRM-Webhook-Benachrichtigung, konvertiert sie in ein Array von Objekten und protokolliert die Details.
Process Dynamics CRM-Webhook für Verkaufschance	Empfängt die Benachrichtigung über den dynamischen CRM-Webhook und aktualisiert den Datensatz der Verkaufschancentabelle.

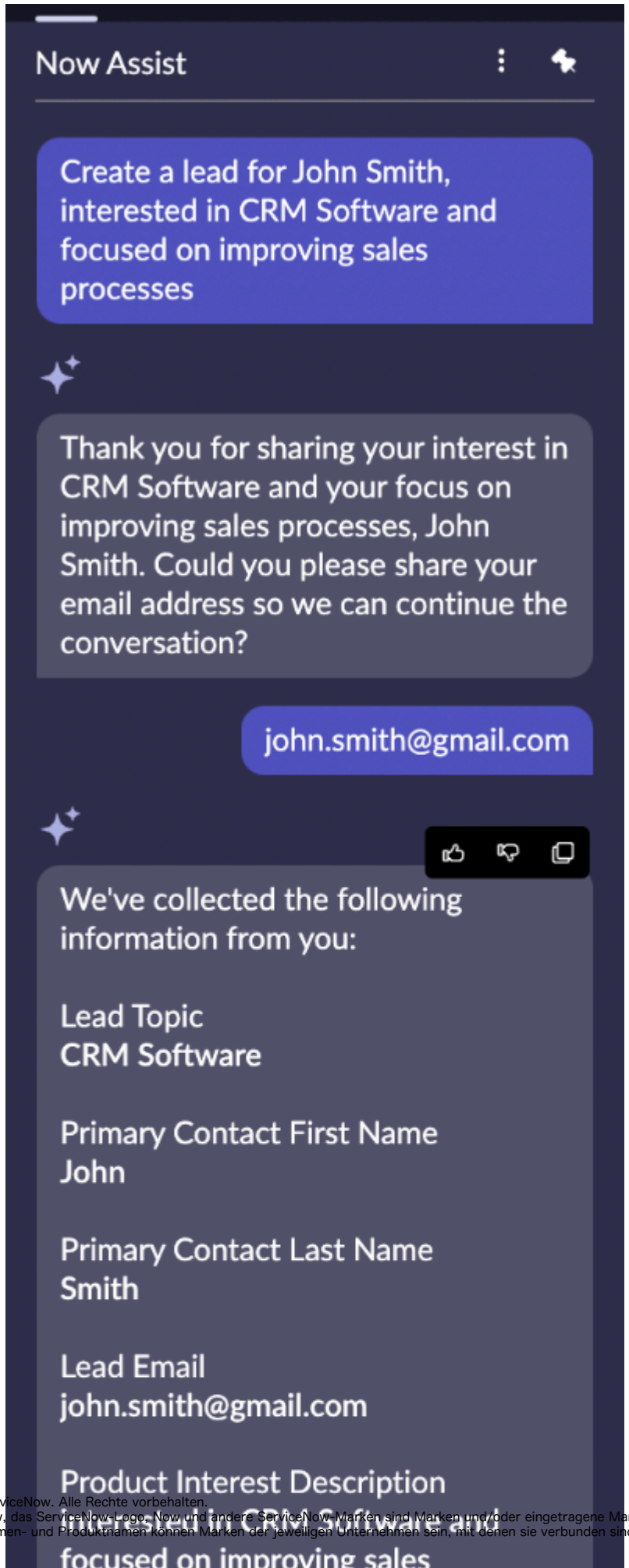
Verfügbare Beispiel-Subflows für Konversationen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

Konversations-Subflow	Monatlich
Möglichkeiten suchen – Beispiel	Ruft Jobangebotsdetails basierend auf den angegebenen Filterkriterien aus Microsoft Dynamics CRM ab.
Suchen Kontakte – Beispiel	Ruft Kontaktdetails aus Microsoft Dynamics CRM basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
Suchen Accounts – Beispiel	Ruft Account-Details basierend auf den angegebenen Filterkriterien aus Microsoft Dynamics CRM ab.
Suchen Leads – Beispiel	Ruft Leads-Details aus Microsoft Dynamics CRM basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
Erstellen Lead – Beispiel	Erstellt einen Lead in Microsoft Dynamics CRM.

In diesem Beispiel wird ein Lead für John Smith erstellt, der sich für CRM-Software interessiert und sich auf die Verbesserung von Vertriebsprozessen konzentriert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Dynamics CRM-SpokeStellt die Baseline-Aktionen zur Interaktion mit Microsoft Dynamic Entitäten durch Introspektion bereit.

Verfügbar Microsoft Dynamics CRM-SpokeAktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Konto erstellen	Erstellen Sie in einen Account Microsoft Dynamics CRM.
	Account-Details nach Account-ID suchen	Rufen Sie die Details des erforderlichen Accounts in ab Microsoft Dynamics CRM.
	Stream mit Accounts suchen	Ruft Details aller Accounts in ab Microsoft Dynamics CRM.
Fallmanagement	Fall erstellen	Fall in erstellen Microsoft Dynamics CRM.
	Falldetails nach Fall-ID suchen	Rufen Sie Details des angegebenen Falls in ab Microsoft Dynamics CRM.
Kontaktmanagement	Kontakt erstellen	Erstellen Sie einen Kontakt in Microsoft Dynamics CRM.
	Kontaktdetails nach Kontakt-ID suchen	Rufen Sie Details des erforderlichen Kontakts in ab Microsoft Dynamics CRM.
	Stream mit Kontakten suchen	Rufen Sie Details aller Jobangebote in ab Microsoft Dynamics CRM.
Lead-Verwaltung	Lead erstellen	Lead in erstellen Microsoft Dynamics CRM.
	Lead-Details nach Lead-ID suchen	Rufen Sie Details des erforderlichen Leads in ab Microsoft Dynamics CRM.
Metadatenabruf	Entitäten suchen	Rufen Sie alle Entitäten und ihre logischen Namen in ab Microsoft Dynamics CRM.
	Metadaten von Entität suchen	Rufen Sie alle Metadaten ab, die für den erforderlichen Entitätstyp in verfügbar sind Microsoft Dynamics CRM.
	Entitäts-URL suchen	Ruft alle Entitäten und ihren Entitätssatznamen (öffentlicher URL-Name) ab, die in verfügbar sind Microsoft Dynamics CRM.
	Feldauswahlliste suchen	Ruft alle Auswahllisten für die Felder im Format „Name-Bezeichnung-Paar“ ab.
Opportunity-Management	Möglichkeit erstellen	Erstellen Sie eine Verkaufschance in Microsoft Dynamics CRM.
	Stream mit Opportunitys suchen	Ruft Details aller Jobangebote in Microsoft Dynamics CRM ab.
	Opportunity-Details nach Opportunity-ID suchen	Rufen Sie die Details der erforderlichen Verkaufschance in ab Microsoft Dynamics CRM.
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellen Sie einen Datensatz in Microsoft Dynamics CRM.
	Datensatz löschen	Löscht einen Datensatz in Microsoft Dynamics CRM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbar Microsoft Dynamics CRM-SpokeAktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Primäre Attribute und logischen Namen suchen	Ruft primäre Attribute und den logischen Namen für die angegebene Entität ab.
	Datensatz nach Datensatz-ID suchen	Ruft Informationen des angegebenen Datensatzes in einer Entität ab.
	Datensatz mit Suchabfrage suchen	Ruft den Datensatz basierend auf der Suchabfrage und der in der Auswahlliste ausgewählten Entität ab.
	Datensätze Suchen (Vor Paris-Version)	Ruft Datensätze basierend auf der Suchabfrage und der spezifischen Entität ab.
	Stream mit Datensätzen suchen	Ruft Datensätze basierend auf der Suchabfrage und der spezifischen Entität ab.
	Subflow-Hilfsaktion	Analysiert die JSON-Eingabe und konvertiert sie in ein Array-Objekt. Diese Aktion kann zum Erstellen von Subflows verwendet werden.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisieren Sie einen Datensatz in Microsoft Dynamics CRM.

Spoke-Modul

Die Microsoft Dynamics CRMSpoke fügt einen hinzu Microsoft Dynamics CRMModul zu Ihrem ServiceNow Instanz. Das Modul „Jobangebote“ zeigt die Details der Jobangebote an.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den Aliasdatensatz Microsoft_Dynamics_CRM, um Aktionen zu autorisieren.

Verbindungsalias	Beschreibung	Verbindungs-URL
Microsoft_Dynamics_CRM	Verbindung mit Microsoft Dynamics CRM	URL, die beim Erstellen Ihrer Anwendung in Azure konfiguriert wird. Diese URL endet mit dynamics.com .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Microsoft Dynamics CRM-Spoke einrichten.

Microsoft Dynamics CRM-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Dynamics CRMMithilfe von WindowsZu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Installieren Sie Microsoft AD.
- Aktivieren Sie Microsoft Dynamics CRM-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus, um alle zu verwenden Microsoft Dynamics CRM-SpokeAktionen.

Konfigurieren Microsoft Dynamics CRMAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Microsoft Dynamics CRMAccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Microsoft Dynamics CRM.

Vorbereitungen

Microsoft Dynamics CRM Anforderungen:

- Microsoft Dynamics CRM Account
- Microsoft Azure Account
- Erforderliche Rolle: Microsoft Dynamics CRMAdministrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihren Azure Developer-Account aus. Siehe Azure Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure App-Registrierungsportal Mit Anmeldeinformationen Ihrer Organisation.
2. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, indem Sie den Anwendungsnamen, den unterstützten Account-Typ und den Umleitungs-URI eingeben und dann auf klicken **Registrieren** .
   Eine Übersicht über die grundlegenden Informationen der Anwendung wird angezeigt.
3. Kopieren Sie die Anwendungs-ID in eine Textdatei.
   Sie verwenden diese ID und das im nächsten Schritt generierte geheime Clientgeheimnis, um die App als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz. Sie verwenden die Anwendungs-ID als Client-ID, wenn Sie die Anwendung mit verbinden ServiceNow.
4. Fügen Sie einen geheimen Clientschlüssel hinzu.

   a. Navigieren Sie in Microsoft Azure zu **Verwalten** > **Zertifikate und Geheimnisse**an.

   b. Geben Sie eine Beschreibung und ein Ablaufdatum an, und klicken Sie auf **Hinzufügen** .

   Hinweis:
   Das geheime Clientgeheimnis wird nur für kurze Zeit als nur-Text angezeigt. Sie verwenden das geheime Clientgeheimnis, wenn Sie die Anwendung mit verbinden ServiceNow.

5. Aktivieren Sie die Berechtigungen, die die Anwendung unterstützen soll.
   Weitere Informationen finden Sie unter Microsoft Graph-Berechtigungsreferenz .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren Sie in Microsoft Azure zu **Verwalten** > **API-Berechtigungen**an.

b. Klicken Sie auf die Microsoft Graph-Kachel.

c. Wählen Sie die Berechtigungen Delegiert oder Anwendung aus, die die Anwendung unterstützt.
Mit delegierten Berechtigungen kann die Anwendung als angemeldeter Anwender auf die API zugreifen.
Mit Anwendungsberechtigungen kann die Anwendung als Hintergrundservice oder Daemon ohne angemeldeten Anwender ausgeführt werden.

d. Klicken Sie auf **Berechtigungen hinzufügen**.

Nächste Maßnahme

Registrieren Microsoft Dynamics CRMAls OAuth-Provider.

Registrieren Microsoft Dynamics CRMAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die während generierten Informationen Microsoft Dynamics CRMZu registrierende Accountkonfiguration Microsoft Dynamics CRMAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Dynamics CRM.
- Erstellen Sie einen Microsoft Dynamics CRMAnwendung.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren Sie in ServiceNow zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Auf dem Bildschirm mit dem Titel **Welche Art von OAuth-Anwendung** , Wählen Sie aus **Stellen Sie eine Verbindung zu einem OAuth-Drittanbieter her** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

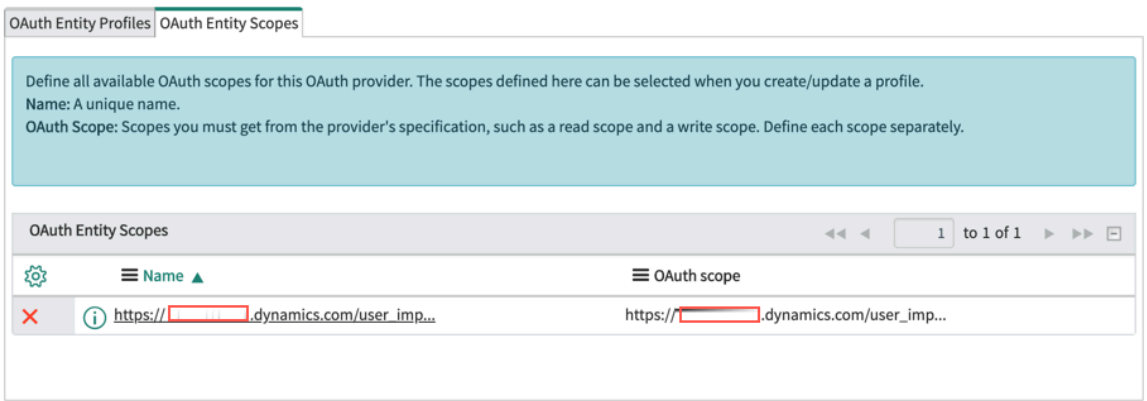
Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie beispielsweise einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren Dynamics CRM OAuth-Profil .
Client-ID	Geben Sie die Anwendungs-ID des ein Microsoft Dynamics CRMAnwendung, die Sie in Azure erstellt haben.
Geheimer Clientschlüssel	Geben Sie das geheime Clientgeheimnis ein, das Sie beim Erstellen der Anwendung in Azure generiert haben.
Standardgewährungstyp	Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Autorisierungs-URL	Klicken Sie auf das Schlosssymbol ( ), Eingabetaste https://login.microsoftonline.com/common/oauth2/v2.0/authorize Gefolgt von einem Fragezeichen und dem Ressourcenattribut Ihrer Instanz, und klicken Sie dann erneut auf das Sperrsymbol. Das Ressourcenattribut der URL. Beispiel: ?

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
	Resource=https://mycompany.crm.dynamics.com . Dieses Attribut ist die URL von Microsoft Anwendung.
Token-URL	Klicken Sie auf das Schlosssymbol ( ), Eingabetaste https://login.microsoftonline.com/common/oauth2/v2.0/token , Und klicken Sie dann erneut auf das Schlosssymbol.
Umleitungs-URL	Klicken Sie auf das Schlosssymbol ( ), Eingabetaste https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do , Und klicken Sie dann erneut auf das Schlosssymbol.

5. In **Bereiche der OAuth-Entität** Zugehörige Liste bearbeiten Sie den angegebenen Entitätsbereich, um die URL Ihres einzubeziehen Microsoft Dynamics CRMAnwendung.

   Der Name und der OAuth-Bereich sind häufig dieselbe Zeichenfolge.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Nächste Maßnahme
Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Microsoft Dynamics CRM.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft Dynamics CRM-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft Dynamics CRMAnwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während erstellt haben Microsoft Dynamics CRMAccount-Konfiguration. Die Microsoft Dynamics CRM-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Dynamics-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das OAuth-Profil aus, das Sie bei der Registrierung des anwenderdefinierten Profils erstellt haben Microsoft Dynamics CRMAnwendung als OAuth-Provider. Wählen Sie beispielsweise aus **Dynamics-OAuth-Profil** .
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Speichern Sie den Datensatz.
6. Klicken Sie unter zugehörige Links auf **OAuth-Token abrufen** .
   Das System zeigt eine Bestätigungsmeldung an, dass der OAuth-Token-Flow erfolgreich abgeschlossen wurde. Überprüfen Sie die Details, wenn der Flow nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie Popup-Fenster in Ihrem Browser zulassen.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Microsoft Dynamics CRM-Spoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihren Microsoft Azure-Account. Die Microsoft Dynamics CRM-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen für auszuführen Microsoft Dynamics CRM.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für Microsoft Dynamics CRMAnwendung.
3. Auf der **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres Element an **HTTP(s)-Verbindung** Formular.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein Ms Dynamics CRM-Verbindung .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, für den Sie erstellt haben Microsoft Dynamics CRM. Wählen Sie beispielsweise aus **Ms Dynamics-Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Wählen Sie den Verbindungsalias-Datensatz aus, für den Sie erstellt haben Microsoft Dynamics CRM.
Aktiv	Aktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungs-URL	Geben Sie die Stamm-Dynamics-URL ein. Beispiel: `https://<SiteName>.dynamics.com` .

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Konfigurieren Microsoft Dynamics CRMWebhook-Details

Registrieren Microsoft Dynamics CRMWebhook in ServiceNow Um zu benachrichtigen ServiceNow Anwendung, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Microsoft Dynamics CRM.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

- Microsoft Dynamics CRM Erfordert die Registrierung über das Windows-Plugin-Registrierungstool. Informationen zur Installation des Windows-Plugin-Registrierungstool finden Sie im Microsoft-Dokument Laden Sie Tools aus NuGet herunter .
- Die Endpunkt-URL ist ServiceNow Instanz-URL, an die Ereignisinformationen veröffentlicht werden. Beispiel: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_ms_crm_spoke/dynamics_webhook_callbacks` .
- Das Schlüssel-Wert-Paar, das Sie zum Registrieren des Webhooks im Plugin-Registrierungstool verwenden, ist mit dem Namen und Autorisierungsschlüssel in Dynamics CRM-Webhook-Details identisch.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Dynamics CRM-Webhook-Details** > **Client-Details**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. In **Name** Geben Sie den Plugin-Schlüssel des Webhooks ein.
4. In **Autorisierungsschlüssel** Feld den Wert aus dem Schlüssel-Wert-Paar des Webhooks eingeben.

Konfigurieren Microsoft Dynamics CRMWebhook-Entscheidungsrichtlinie

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des standardmäßigen Beispiel-Subflows Process Dynamics CRM-Webhook.
4. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn. Siehe Create a subflow in Workflow Studio Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows.
5. Navigieren zu **Dynamics CRM-Webhook-Details** > **Entscheidungsrichtlinie**an.
6. Auf der **Entscheidungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Antwort	Option zum Festlegen, ob diese Antwort die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol. **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument:** Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Dynamics CRM-Webhook-Antwort-Subflow [sn_ms_crm_Spoke_Dynamic_crm_Webhook_answer_Subflow] .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten Microsoft Dynamics CRM.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Ergebnisse
Entscheidungsrichtlinie und Subflow werden erstellt.

Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke

Die Microsoft Die Endpoint Configuration Manager (MECM)-Spoke automatisiert Aktionen zur Verwaltung von Anwendersammlungen, Gerätesammlungen, Geräten und Anwendungsbereitstellungen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke V 1.8.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für Configuration Manager 2006 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – PowerShell (com.Glide.Hub.action_STEP.powershell)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – JDBC (com.Glide.Hub.action_STEP.jdbc)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und benötigen entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Subflows

Die Microsoft Endpoint Configuration Manager-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben bereit. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Microsoft Beschreibungen des Endpoint Configuration Manager-Spoke-Subflows

Subflow	Beschreibung
Anwendung Widerrufen	Fügt einer deinstallierten Sammlung einen Anwender oder ein Gerät hinzu und entfernt es dann aus der installierten Sammlung auf dem MECM-Server.
Konfigurationsdaten suchen	Ruft die Konfigurationsdaten für das angeforderte Element ab.
Anwendung Bereitstellen	Fügt einer installierten Sammlung einen Anwender oder ein Gerät hinzu und entfernt es dann aus der deinstallierten Sammlung auf dem MECM-Server.
Daten erkennen und speichern	Sucht die Daten vom Server und aktualisiert dann die Datensätze in den Tabellen „Anwendung“, „Sammlung“ und „Bereitstellung“.

Hinweis:
Diese Subflows sind nur verfügbar, wenn Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung Ist installiert.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Endpoint Configuration Manager-Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse auf Ihrem auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Beschreibungen der Endpoint Configuration Manager-Spoke-Aktion

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Erweiterte Aktionen	Stream mit Gerätesammlungen suchen (Datenbank)	Ruft die Gerätesammlungsdaten über die Java Database Connectivity (JDBC)-Verbindung vom MECM-Server ab.
	Stream mit Anwendersammlungen suchen (Datenbank)	Ruft die Anwendererfassungsdaten über die JDBC-Verbindung vom MECM-Server ab.
Anwendungen	Anwendungen suchen	Ruft die Anwendungsdaten vom MECM-Server ab.
Geräteverwaltung	CMPivot-Antwort nach Vorgangs-ID suchen	Ruft die CMPivot-Antwort vom MECM-Server ab.
	Gerät nach ID suchen	Ruft die Gerätedaten vom MECM-Server ab.
	CMPivot-Abfrage ausführen	Führt die CMPivot-Abfrage aus und ruft die Vorgangs-IDs vom MECM-Server ab.
	MECM-Skript ausführen	Führt das MECM-Skript aus und gibt die Vorgangs-ID vom MECM-Server zurück.
	MECM-Skript nach Name suchen	Ruft den Global Unique Identifier (GUID) des MECM-Skripts vom MECM-Server ab.
	MECM-Skriptantwort nach Vorgangs-ID suchen	Ruft die MECM-Skriptantwort vom MECM-Server ab.
	Antwort der MECM-Skriptausführung suchen	Ruft die MECM-Skriptausführungsantwort vom MECM-Server ab.
Datenverwaltung **Hinweis:** Diese Aktionen sind nur verfügbar, wenn Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung Ist installiert.	Konfigurationsdaten suchen	Ruft die Konfigurationsdaten aus dem angeforderten Element oder der Softwarekonfiguration ab.
	Bereitstellungsdaten vorbereiten	Bereitet die Bereitstellungsdaten für das angeforderte Element vor.
	Sperrdaten vorbereiten	Bereitet die Widerrufsdaten für das angeforderte Element vor.
	Erkannte Daten speichern	Speichert die Anwendungen und Bereitstellungsdaten in den entsprechenden Tabellen.
Bereitstellungen	Bereitstellungen suchen	Ruft die Bereitstellungsdaten vom MECM-Server ab.
Gerätesammlungen	Zu Gerätesammlung hinzufügen	Fügt das benannte Gerät der angegebenen Sammlung hinzu.
	Ist Gerät in der Sammlung	Überprüft, ob ein Gerät in der Gerätesammlung auf dem MECM-Server vorhanden ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Beschreibungen der Endpoint Configuration Manager-Spoke-Aktion (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Gerätesammlungen suchen	Ruft die Gerätesammlungsdaten vom MECM-Server ab.
	Aus Gerätesammlung entfernen	Entfernt das angegebene Gerät aus der Sammlung auf dem MECM-Server.
Anwendersammlungen	Zu Anwendersammlung hinzufügen	Fügt einer Sammlung einen Anwender hinzu.
	Ist Anwender in der Sammlung	Überprüft, ob ein Anwender in einer Anwendersammlung auf dem MECM-Server vorhanden ist.
	Anwendersammlungen suchen	Ruft die Anwendererfassungsdaten vom MECM-Server ab.
	Aus Anwendersammlung entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer Sammlung auf dem MECM-Server.

Spoke-Modul

Die MECM-Spoke fügt Ihrer Instanz die MECM-Anwendung hinzu. Die Anwendung enthält die folgenden Module und Daten, auf die über die in den jeweiligen Tabellen gespeicherten Spoke-Module zugegriffen wird:

Microsoft Beschreibungen des Endpoint Configuration Manager-Spoke-Moduls

Modul	Beschreibung	Tabelle
Anwendungen	Zeigt die Liste der Anwendungen aus dem an Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.	Anwendung [sn_ms_epcfgmgr_spk_Applica
Konfigurationen	Speichert die Softwarekonfigurationsdetails für die Anwendungen.	Konfiguration [sn_ms_epcfgmgr_spk_sf_conf
Serverinstanzen	Speichert die Details der bereitgestellten Server.	Serverinstanz [sn_ms_epcfgmg
Bereitstellungen	Zeigt die Liste der Bereitstellungen aus dem an Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.	Bereitstellung [sn_ms_epcfgmgr_spk_Deploy
Sammlungen	Zeigt die Liste der Sammlungen aus dem an Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.	Sammlung [sn_ms_epcfgmgr_spk_Collect

Hinweis:
Diese Module sind nur verfügbar, wenn Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung Ist installiert.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Konfigurieren Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Und richten Sie die Spoke ein.

MID-Server-Anforderungen

Um diese Aktionen verwenden zu können, muss MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet und für die Verwendung von PowerShell konfiguriert sein. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Konfigurieren Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Und richten Sie die Spoke ein

Folgen Sie dem Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Konfigurationsverfahren in der angezeigten Reihenfolge.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender Remote-PowerShell-Sitzungen mit dem MECM-Server einrichten kann. Die Spoke-Skripts verwenden `Microsoft.PowerShell32`Konfiguration zum Erstellen von Sitzungen. Informationen zu Anwenderberechtigungen finden Sie unter Anwenderberechtigungen In Microsoft Lernen .

Konfigurieren Sie die Anwendungsadministratorrolle auf der Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server

Stellen Sie sicher, dass Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Administrator-Anwender verfügt über die richtigen Berechtigungen zum Bereitstellen von Software, und PowerShell ist ordnungsgemäß konfiguriert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendungsadministrator

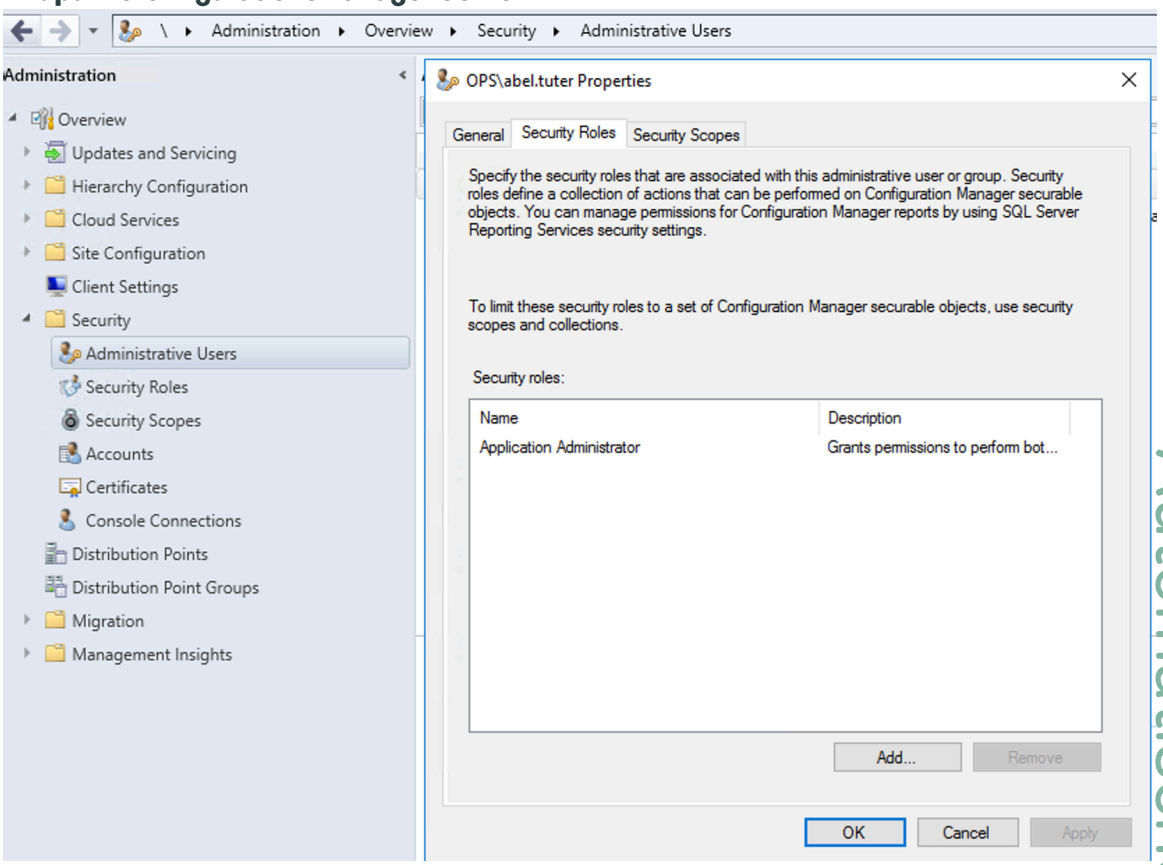
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Anweisungen gelten für Microsoft Windows Server 2016 Standard.

Prozedur

1. In Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Konsole, navigieren Sie zu **Administration** > **Security** > **Administrative Anwender**an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Benutzer, dem Sie die Anwendungsadministratorrolle zuweisen möchten.
3. Wählen im Dropdown-Menü **Eigenschaften** aus.
4. Klicken Sie im Dialogfeld „Eigenschaften“ auf die Registerkarte **Sicherheitsrollen**.
5. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer über die Anwendungsadministratorrolle verfügt.
6. Wenn der Benutzer diese Rolle noch nicht inne hat, klicken Sie auf **Hinzufügen**, wählen diese Rolle aus der Liste aus und klicken auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gewährung der Anwendungsadministratorrolle auf dem Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server

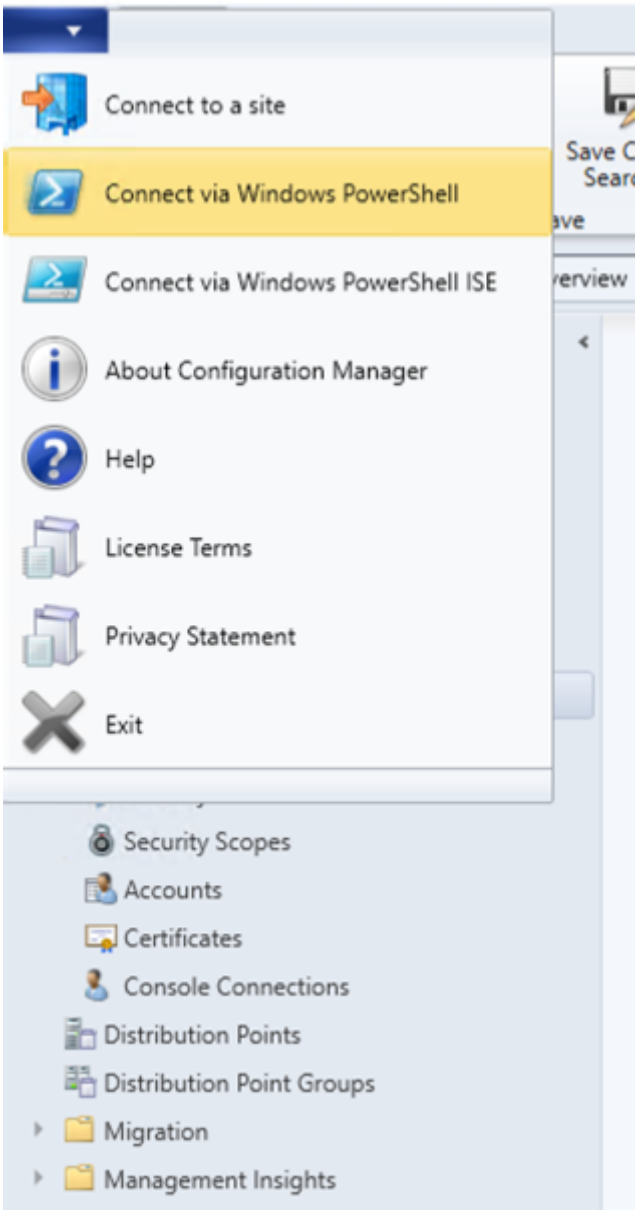


7. Melden Sie sich bei an Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Als Anwender mit der Rolle „Anwendungsadministrator“.
8. Öffnen Sie das Menü in der linken oberen Ecke der Konsole, und wählen Sie **Verbindung über Windows PowerShell herstellen** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindung zu PowerShell herstellen



9. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer auf die CM-Konsole zugreifen kann.
   Durch diese Aktion wird der Umgebungspfad zu PowerShell für den angemeldeten Anwendungsadministratorbenutzer festgelegt.

Aktualisieren Sie Microsoft Cmdlet-Bibliotheken des Endpoint Configuration Manager

Stellen Sie sicher, dass Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Cmdlet-Bibliothek ist aktuell.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Entweder Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Aktueller Anwender oder Systemadministrator, je nach Einstellungen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Die Cmdlet-Bibliothek installiert und aktualisiert Windows PowerShell-Modul. Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Sucht täglich nach Bibliotheksaktualisierungen. Veraltete Bibliotheken können zu Discovery von führen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Server schlägt fehl, da das System nicht analysieren kann Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Aktivitätsausgabe. Dies ist eine Beispielwarnmeldung.

```
WARNING: An update to the Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Cmdlet
Library is available. Please go to
'http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=528947' to download the latest version.
Running cmdlet version: 5.0.8231.1004 Latest cmdlet version: 5.0.8328.1155
```

Laden Sie die neueste Version der Cmdlet-Bibliothek von http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=528947 herunter. Installationsanweisungen finden Sie unter https://technet.microsoft.com/de-de/library/dn958404(v=sc.20).aspx .

Wenn Sie eine frühere Versionsbibliothek verwenden möchten, verwenden Sie dieses Verfahren, um die cm-Update-Prüfung zu deaktivieren, wodurch Discovery ohne Probleme fortfahren kann.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Konsole als Administrator.
2. Öffnen Sie das Menü in der linken oberen Ecke der Konsole.
3. Wählen **Verbindung über Windows PowerShell herstellen** aus.
4. Führen Sie einen der folgenden Befehle aus, um die Aktualisierungsprüfung zu deaktivieren:
   - **Pro Benutzer**: `Set-CMCmdletUpdateCheck -CurrentUser -IsUpdateCheckEnabled 0`
   - **Pro System**: `Set-CMCmdletUpdateCheck -System -IsUpdateCheckEnabled 0`

   Wichtig:
   Das Cmdlet für „Pro System“ muss in einer Windows PowerShell-Sitzung mit erhöhten Rechten ausgeführt werden.
5. Führen Sie den Befehl `Get-CMCmdletUpdateCheck` zum Aktualisieren der Konsole und zum Überprüfen der Einstellungen aus.
6. Stellen Sie sicher, dass der Wert der Konfigurationsvariable `IsEnabled` in **Falsch** geändert wurde. Dies bedeutet, dass die Warnung für eine veraltete Cmdlet-Bibliothek für die angegebenen Benutzer deaktiviert ist.
7. Um die Aktualisierungsprüfung erneut zu aktivieren, führen Sie den Befehl `-IsUpdateCheckEnabled 1` entweder für den aktuellen Benutzer oder für das System aus.

Richten Sie ein Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Account, der die PowerShell- und JDBC-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie den Standardalias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um Anforderungen zu authentifizieren.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft Endpunktkonfigurations-Spoke** .

   c. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Serverinstanzname	Name des Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.
Host	Domänenname des Anbieters.
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anwendername	Anwendername, der bei angemeldet werden soll Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.
Passwort	Passwort für die Anmeldung bei Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.

   e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

2. Um die beiden erweiterten Aktionen zu verwenden, Stream mit Gerätesammlungen suchen (Datenbank) und Stream mit Anwendersammlungen suchen (Datenbank), konfigurieren Sie die JDBC-Anmeldeinformationen.

   Hinweis:
   Wenn Sie verwenden Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke mit Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung, Sie müssen die JDBC-Anmeldeinformationen konfigurieren.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft-Endpunktkonfiguration – JDBC** .

   c. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des JDBC-Verbindungsdatensatzes. Beispiel: JDBC-Verbindung .
Host	Hostname oder IP-Adresse des Datenbankservers.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenbankname	Name der Datenbank.
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `JDBC-Anmeldeinformationen` .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei der JDBC-Datenbank. Stellen Sie sicher, dass die Anwenderrolle mit DB_datareader mindestens öffentlich ist.
Passwort	Passwort für die Anmeldung bei der JDBC-Datenbank.

e. Klicken Sie auf **Erstellen**.
Wenn die MecmConnector-JAR-Datei auf dem MID-Server nicht vorhanden ist, starten Sie den MID-Server neu, damit die JAR-Datei von der Instanz mit dem MID-Server synchronisiert wird.

Nächste Maßnahme

Zur Verwendung von Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke mit Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung, Siehe CSD 2,0 für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager.

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft Endpoint Configuration Manager Spoke-REST-Aktionen

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Microsoft Endpoint Configuration Manager . Die Microsoft Endpoint Configuration Manager Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Microsoft Endpoint Configuration Manager .

Vorbereitungen

- Um abzurufen **Bereich** Wert vom Microsoft Endpoint Configuration Manager-Server: Gehen Sie wie folgt vor:
  1. Öffnen **Programme** > **Verwaltungstools** > **Active Directory-Verwaltung**an.
  2. Wählen Sie Aus **Active Directory-Domänen und -Trusts** .

     Die Active Directory-Domänennamen werden aufgelistet. Der Active Directory-Domänenname ist auch der zugehörige Kerberos-Bereichsname und DNS-Domänenname. Wählen Sie die Domäne aus, die Sie für die Integration verwenden möchten.
- Nachdem Sie Realm-Details abgerufen haben, führen Sie den folgenden Befehl in der Befehlszeile aus, um den Wert der Key Distribution Center abzurufen.

  `Nslookup -type=srv _kerberos._tcp.<REALM_NAME_IN_UPPER_CASE>`

  Kopieren Sie `svr-Hostname` Wert aus der Liste, und verwenden Sie ihn als **Schlüsselverteilungszentrum** Wert.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **Microsoft-Endpunktkonfiguration REST** .
3. Von **Zugehörige Links** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: Ms Endpoint Configuration Manager – REST-Verbindung .
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Microsoft Endpoint Configuration Manager** . Eingabe: https://<computer_name>.com
Anmeldeinformationsname	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Microsoft Endpoint Configuration Manager . Beispiel: Ms Endpoint Configuration Manager-Anmeldeinformation .
Anwendername	Anwendername für die Verbindung mit Ihrem Microsoft Endpoint Configuration Manager-Account. **Hinweis:** Sie müssen den Anwendernamen ohne Präfix mit dem Domänennamen angeben.
Passwort	Passwort für die Verbindung mit Ihrem Microsoft Endpoint Configuration Manager-Account.
Schlüsselverteilungszentrum	Schlüsselverteilungszentrum des Microsoft Endpoint Configuration Manager-Servers.
Bereich	Active Directory-Domänenname in Großbuchstaben vom Microsoft Endpoint Configuration Manager-Server. Beispiel: OPS.LAB3.EXAMPLE.COM

Hinweis:
Wenn im Anmeldeinformationsdatensatz entweder die Werte für das Schlüsselverteilungs-Center oder die Realm geändert werden, müssen Sie den MID-Server neu starten, um das Update zu synchronisieren. Da Schlüsselverteilungs-Center- und Realm-Werte auf dem MID-Server als JRE-Eigenschaften festgelegt sind.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie vor der Verwendung von REST-basierten Aktionen sicher, dass die MID-JAR-Datei MecmConnector in vorhanden ist <MID Folder>\Agent\extlib Auf MID-Server.

Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke)

Anwender, Anwendungen, Gruppen, Geräte, Mandanten verwalten Service-Prinzipale und Passwörter. Wenden Sie Lizenzen an, und stellen Sie Benutzer in Office 365 bereit.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke) v 4.6.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- IHUB-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – PowerShell (com.Glide.Hub.action_STEP.powershell)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Remote-Verzeichnissynchronisierung

Spoke-Flows

Die Microsoft Entra ID-Spoke stellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von Microsoft Entra-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Anwender-Offboarding	Deaktiviert einen Entra ID-Anwenderaccount und entfernt den Anwender aus den Entra ID-Gruppen, wenn ein vorhanden ist ServiceNow Anwenderdatensatz ist deaktiviert.
Anwender-Onboarding	Erstellt und aktiviert einen Entra ID-Anwenderaccount, wenn ein ServiceNow Anwenderdatensatz ist aktiviert.

Spoke-Subflows

Die Microsoft Entra ID-Spoke stellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von Entra-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Anwender zu Gruppe hinzufügen	Sucht nach den Gruppen, die ein sind ServiceNow Der Anwenderdatensatz gehört zu und fügt den zugehörigen Entra ID-Anwenderaccount denselben Entra ID-Gruppen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare Beispiel-Subflows für Konversationen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

Beispiel für Konversations-Subflows

Konversations-Subflow	Beschreibung
Gruppen suchen – Beispiel	Ruft Informationen zu den angegebenen Gruppen in der Entra-ID ab.
Gruppenmitglieder suchen – Beispiel	Ruft Informationen zu den angegebenen Gruppenmitgliedern in der Entra-ID ab.
Anwender suchen – Beispiel	Ruft Informationen zu Anwendern in der Entra-ID ab.
Direkt unterstellte Mitarbeiter suchen – Beispiel	Ruft Informationen zu den direkt unterstellten Mitarbeitern in der Entra-ID ab.
Anwender mit E-Mail-Adresse zu Gruppe hinzufügen – Beispiel	Fügt den angegebenen Entra ID-Anwender der angegebenen Entra ID-Gruppe mithilfe der E-Mail-Adresse des Anwenders hinzu.
Anwender zu einer Gruppe hinzufügen – Beispiel	Fügt den angegebenen Entra ID-Anwender der angegebenen Entra ID-Gruppe hinzu.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Entra ID-Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Entra-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Hinweis:

- Eine der genannten Berechtigungen ist zum Aufrufen der API erforderlich.
- Stellen Sie sicher, dass Sie sich dieser Überlegungen bewusst sind:
  - Wählen Sie die Delegierte Berechtigung aus, wenn Sie beabsichtigen, zu verwenden **Autorisierungscode** Gewährungstyp beim Registrieren von Entra ID als OAuth-Provider.
  - Wählen Sie die Anwendungsberechtigung aus, wenn Sie verwenden möchten **Client-Anmeldeinformationen** Gewährungstyp beim Registrieren von Entra ID als OAuth-Provider.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
Audit-Protokolle	Stream mit Anmeldungen suchen	Ruft die Liste der Anmeldungen ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	AuditLog.Lesen
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	AuditLog.Lesen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
Gruppenverwaltung	Besitzer zu Gruppe hinzufügen	Fügen Sie einer vorhandenen Gruppe in einen Besitzer hinzu Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
	Benutzer zu Gruppe hinzufügen	Fügen Sie einer Gruppe in einen vorhandenen Anwender hinzu Microsoft Entra-ID. **Hinweis:** Das Hinzufügen eines Anwenders zu einer E-Mail-fähigen Sicherheitsgruppe wird von nicht unterstützt Microsoft Graph-Sicherheits-API. Weitere Informationen finden Sie unter https://learn.microsoft.com/en-us/graph/api/resources/groups-overview?view=graph-rest-1.0&tabs=http .	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Directory.Lese-S Directory.Acces
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	GroupMember.I Schreiben.alle u
	Office 365-Gruppe erstellen	Erstellt eine Office 365-Gruppe, die für die anderen Mitglieder in der Gruppe freigegeben werden kann.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Erstellen Verzeichnis.Les
	Stream mit Gruppenmitgliedschaft nach Verzeichnis suchen	Ruft die Liste der Gruppenmitgliedschaften ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Verzeichnis.Les Gruppe.Lesen.al Gruppenmitglied
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Verzeichnis.Les

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
				Gruppe.Lesen.al Gruppenmitglied
	Sicherheitsgruppe erstellen	Erstellt eine Sicherheitsgruppe, wenn Sie einer Gruppe von Anwendern Zugriffsberechtigungen gewähren möchten.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Erstelle Verzeichnis.Les
	Gruppe suchen	Gibt die gefundenen Gruppeninformationen basierend auf den Suchkriterien zurück.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.al Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	L Gruppe suchen Mitgliederstream	Ruft die Liste der Mitglieder der angegebenen Gruppe ab.	Anwendung	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.S
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.S
	Gruppe suchen Mitgliedschafts-Stream	Ruft die Liste der Gruppen für den angegebenen Anwender als komplexes Objekt ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Lesen Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Directory.Read.
	Stream mit transitiver Gruppenmitgliedschaft suchen	Ruft die Liste der Gruppen für den angegebenen Anwender als komplexes Objekt ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Nicht unterstütz
			Delegiert (privates	Nicht unterstütz

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (niedrigste Berechtigungen)	
			Microsoft-Konto)	
			Anwendung	Gruppen.Lesen.A Sites.Vollsteuer
	Gruppe löschen	Löscht die angegebene Gruppe aus Entra ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Lesen.S
	Besitzer zu Gruppe hinzufügen	Fügt der angegebenen Gruppe in der Entra-ID die angegebenen Anwender als Besitzer hinzu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
	Besitzer aus Gruppe entfernen	Entfernt den Besitzer aus einer Gruppe in Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
	Rem ove-Anwender von Grou p	Entfernt einen vorhandenen Anwender aus einer Gruppe in Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Directory.Lese-S Directory.Acces
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Schreiben.alle
	L Gruppen-Stream nach Verzeichnis suchen	Ruft die Liste der Gruppen in der Verzeichnisintegration ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.al Verzeichnis.Zug

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Stream mit Gruppen suchen	Listet alle Gruppen in einer Organisation auf.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.al Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Fügen Sie der Gruppe Anwender hinzu	Fügen Sie einer Gruppe in vorhandene Anwender hinzu Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	GroupMember.L Schreiben.alle u
	Upd ATE Office 365 Gro Aktiv	Aktualisiert die angegebene Office 365-Gruppe.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
Lizenzverwaltung	Abonnierte SKU nachschlagen	Ruft die Details der angegebenen abonnierten SKU ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Organisation.Le Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Organisation.Le Verzeichnis.Les

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (den höchsten Berechtigungen	
				Verzeichnis.Les Organisation.Le
	Sehen Sie Nach Abonnierte SKUs angemeldet	Ruft die Liste der kommerziellen Abonnements ab, die eine Organisation erworben hat.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Organisation.Le Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les Organisation.Le
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Organisation.Le Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les Organisation.Le
	A Anwenderlizenz abgleichen	Onboardet einen vorhandenen Anwender in der an Microsoft Entra-ID für Office 365 und gewähren Sie Zugriff auf Services.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les
	Re Anwenderlizenz verschieben	Entfernt eine Lizenz von einem Anwender in Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les
Anwendungsmanagement	Stream mit App-Rollenzuweisungen suchen	Ruft die Liste der App-Rollen ab, die einem Anwender zugewiesen wurden.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	User.ReadBasic AppRoleAssign
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Directory.Read. AppRoleAssign
	Anwenderanwendungszugriff widerrufen	Entfernt eine App-Rollenzuweisung, die einem Anwender gewährt wurde.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	AppRoleAssign
			Delegiert (privates	Nicht unterstütz

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
			Microsoft-Konto)	
			Anwendung	AppRoleAssign
	Stream mit Anwendungen suchen	Ruft die Liste der Anwendungen ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwendung.Les Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Application.Rea Application.Rea
			Anwendung	Anwendung.Les Anwendung.Rea Anwendung.Rea Verzeichnis.Les
Geräteverwaltung	Gerät zu Gruppe hinzufügen	Fügt einer Gruppe in der Entra-ID ein vorhandenes Gerät hinzu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	GroupMember.I Schreiben.alle u
	Ist Gerät in Gruppe	Überprüft, ob ein vorhandenes Gerät Mitglied einer Gruppe in Entra ID ist.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gerät.Lesen.alle Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gerät.Lesen.alle Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Geräte zu Gruppe hinzufügen	Fügt die angegebenen Geräte der angegebenen Gruppe in Entra ID hinzu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppe.Lesen.S Verzeichnis.Les
	Stream mit Geräten suchen	Listet alle Geräte in einer Organisation auf, die die angegebene Filterabfrage erfüllen, falls vorhanden.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gerät.Lesen.alle Verzeichnis.Les

Automatisch übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gerät.Lesen.alle Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Gerät aus Gruppe entfernen	Entfernen Sie ein vorhandenes Gerät aus einer Gruppe in der Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Schreiben.alle
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Gruppe.Lese-Sc Schreiben.alle
Organisationsmanagement	Mandanten suchen	Ruft Details des aktuell authentifizierten Mandanten ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	GeräteManagem GeräteManagem
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	GeräteManagem GeräteManagem
Anwenderauthentifizierung	Anwenderanmeldungssitzungen widerrufen	Widerruft die Anwenderanmeldungssitzungen, damit Administratoren die Ungültigkeit aller Anmeldungssitzungen eines angegebenen Anwenders automatisieren können.		
Service-Prinzipalmanagement	Sehen Sie Nach Dem Service-Prinzipal-Stream zugewiesene App-Rolle aktivieren	Ruft die Liste der Service-Prinzipalzuweisungen ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwendung.Les Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwendung.Les Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Sehen Sie Nach Stream „Up-Service-Prinzipale“	Ruft die Liste der Service-Prinzipale ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwendung.Les Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwendung.Les Verzeichnis.Les
Passwortverwaltung	Res Et-Passwort	Setzt das Passwort des Entra ID-Anwenderkontos zurück. **Hinweis:** Diese Spoke-Aktion setzt das Passwort von Anwendern zurück, die nur in Entra ID erstellt wurden, und setzt das Passwort der föderierten Anwender nicht zurück.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Nicht unterstütz
	L Passwortablauf suchen	Ruft Passwortablaufdetails für den angegebenen Anwender ab Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	User.ReadBasic Anwender.Read Directory.ReadV
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Passwort ändern	Ändert das Passwort eines Anwenders in Microsoft Entra-ID. Stellen Sie sicher, dass das Passwort die Entra ID-Passwortanforderungen erfüllt.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Nicht unterstütz
	Zufälliges Passwort generieren	Generiert das zufällige Passwort gemäß der standardmäßigen Entra ID-Passwortrichtlinie. **Hinweis:** Sie müssen das KMF-Plugin installieren, bevor Sie diese Aktion ausführen.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Keine.
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	
			Anwendung	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (den höchsten Berechtigungen	
Anwenderverwaltung	Anwender suchen	Ruft einen Anwenderaccount aus Entra ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	User.ReadBasic Anwender.Read Directory.ReadV
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Stream mit Anwendern nach Verzeichnis suchen	Ruft die Liste der Anwender aus einem Verzeichnis ab.	Anwendung	User.ReadBasic Anwender.Read Directory.ReadV
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.S
	Anwenderanmeldungssitzungen widerrufen	Macht alle angemeldeten Sitzungen eines Anwenders für ungültig.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Verzeichnis.Les
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Nicht unterstütz
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender mit den angegebenen Details.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les
	Anwender löschen	Löscht einen Anwender aus Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen Anwender in Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Anwender.Leser Anwender.Mana Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Anwender.Leser
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Anwender aktivieren	Aktiviert einen Anwenderaccount in Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Anwender.Leser Anwender.Mana Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Anwender.Leser
			Anwendung	Anwender.Leser Anwender.Mana Verzeichnis.Les
	Aktuelles Delta-Token für Anwender abrufen	Gibt das aktuelle Delta-Token für die Anwender zurück.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	User.ReadBasic Anwender.Read Directory.ReadV
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les
	Ist Anwender aktiviert	Überprüft, ob der angegebene Anwenderaccount in aktiviert ist Microsoft Entra-ID.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Anwender.Leser Anwender.Leser Anwender.Leser Directory.Read. Directory.Acces
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Anwender.Leser
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (den höchsten Berechtigungen	
	Ist Anwender in Gruppe	Überprüft, ob der angegebene Anwenderaccount Mitglied der angegebenen Gruppe in Entra ist.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	User.ReadBasic Verzeichnis.Les Anwender.Read Directory.ReadV Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	User.ReadBasic Verzeichnis.Les Anwender.Read Verzeichnis.Rea
	Stream mit Anwendern suchen	Listet alle Anwender in einer Organisation oder Anwender auf, die für die angegebene Suchabfrage, der Filter und das nächste Token zutreffen, falls vorhanden.	Anwendung	User.ReadBasic Anwender.Read Directory.ReadV
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.S
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert Anwendereigenschaften in Entra ID mit den angegebenen Details. **Hinweis:** Entra-ID lässt das Aktualisieren von Werten auf Null nicht zu. Null- oder leere Werte werden in Entra ID verworfen, wenn Null als Eingabe übergeben wird.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Lesen Anwender.Lesen Anwender.Mana Verzeichnis.Les Verzeichnis.Zug
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Anwender.Lesen
			Anwendung	Anwender.Lesen Anwender.Mana Verzeichnis.Les
	Besitzt der Anwender die Gruppe	Überprüft, ob ein vorhandener Anwender Besitzer einer Gruppe in Entra ID ist.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.S
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Gruppenmitglied Gruppe.Lesen.al Gruppe.Lesen.S

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen den höchsten Berechtigungen	
	Stream mit inkrementellen Änderungen für Anwender suchen	Ruft die Liste der Anwender in Entra ID ab. Mit Delta-Token können Sie Änderungen an Anwendern erkennen, ohne den gesamten Anwendersatz abrufen zu müssen.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Leser Anwender.Leser Anwender.Leser Anwender.Leser Directory.Read.
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstütz
			Anwendung	Anwender.Leser Verzeichnis.Les Verzeichnis.Les

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Microsoft Entra ID-Anwendermanagement-KI-Agent	Automatisiert Anwender- und Gruppenverwaltungsaufgaben in Microsoft Entra-ID. Der KI-Agent erstellt, aktiviert und deaktiviert Anwender, verwaltet Sicherheits- und Bürogruppen und führt erweiterte Abfragen durch, z. B. das Abrufen inkrementeller Changes oder direkt unterstellte Mitarbeiter.
Microsoft KI-Agent für Entra ID-Gruppenverwaltung	Automatisiert Anwender- und Gruppenverwaltungsaufgaben in Microsoft Entra-ID. Der KI-Agent ruft Gruppendetails ab, verwaltet Gruppenmitgliedschaften, erstellt Sicherheitsgruppen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	und automatisiert die Anwenderbereitstellung in Office 365.
Microsoft Entra ID-Lizenzmanagement-KI-Agent	Automatisiert die Verwaltung von Benutzern, Sicherheitsgruppen und Bürogruppen in Microsoft Entra-ID. Der KI-Agent ruft Details zu den abonnierten SKUs ab, weist Anwenderlizenzen zu und entfernt Anwenderlizenzen.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Microsoft Entra ID-Account-Anforderungen

Die Microsoft Entra ID-Spoke erfordert die Erstellung einer anwenderdefinierten App auf Ihrem Microsoft Entra-Account zum Generieren von OAuth 2,0-Token. Siehe: Erstellen Sie einen Microsoft Entra ID-Anwendung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet AzureAD Alias-Datensatz zum Autorisieren von Aktionen für Microsoft Entra ID.

Verbindungsalias	Beschreibung	Verbindungs-URL
AzureAD	Verbindung mit Microsoft Entra ID.	https://graph.microsoft.com

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Microsoft Entra ID-Spoke.

Einrichten Microsoft Entra ID-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Microsoft Entra-Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Microsoft Entra-ID zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Demonstriert, wie das eingerichtet wird Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Dieses Video wird mit erstellt ServiceNow Instanz von Utah Version und Flow Designer-UI werden angezeigt. Wenn Sie verwenden ServiceNow Instanz von Washington DC Version oder höher, führen Sie die gleichen Schritte aus, und navigieren Sie zu Workflow-Studio Anstelle von Flow Designer.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Entra ID-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Microsoft Entra ID-Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte App mit Ihrem Azure-Portal, um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit zu aktivieren Microsoft Entra ID-Spoke.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Entra ID-Spoke.
- Microsoft Entra ID-Spoke-Anforderungen:
  - Microsoft Entra ID-Account
  - Microsoft Entra ID-Administrator-Anmeldeinformationen
- Erforderliche Rolle: Administrator

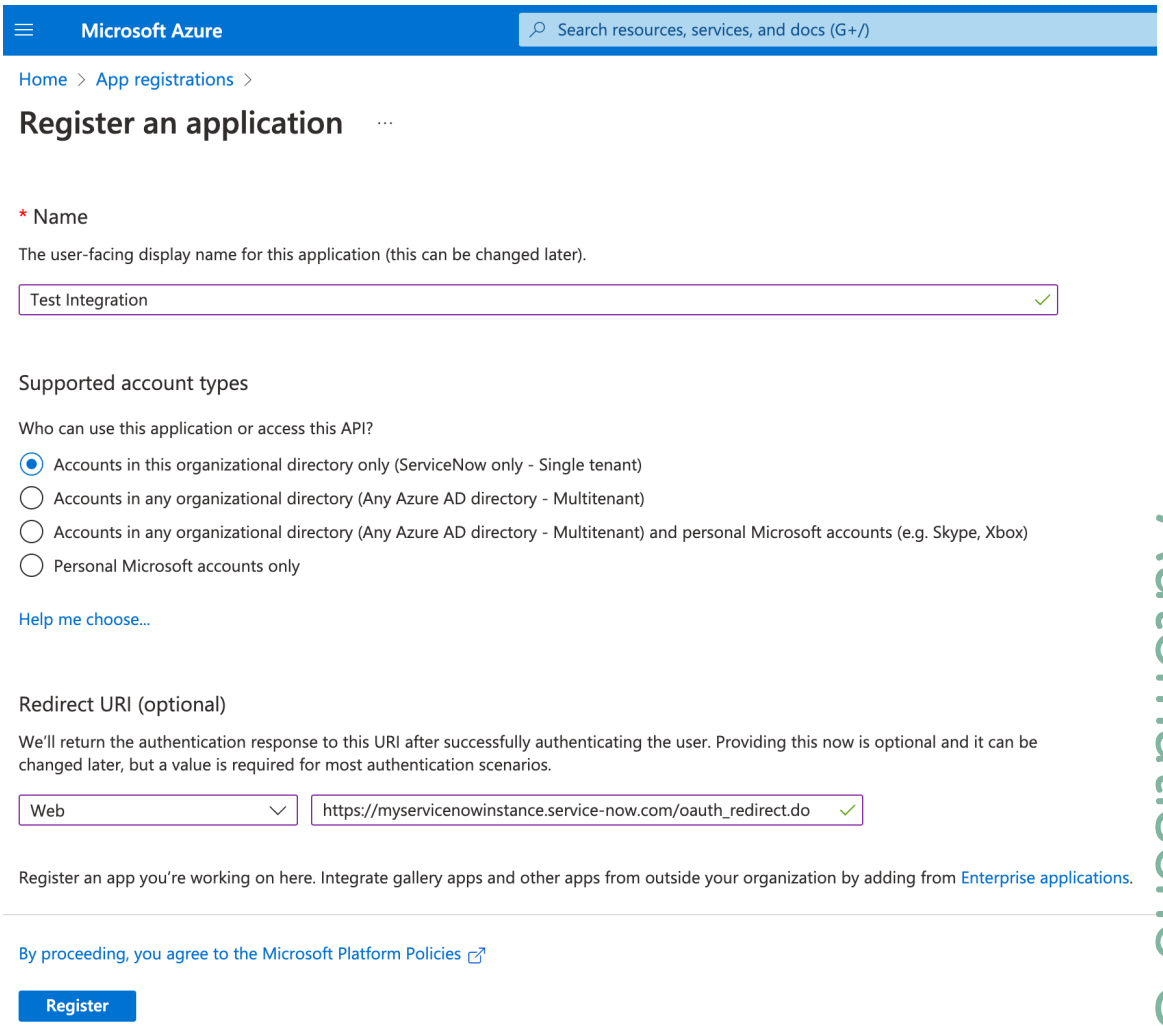
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihr Azure-Portal aus. Siehe Dokumentation zur Microsoft Identity Platform Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Greifen Sie über Ihr Azure-Portal auf zu Microsoft Entra-ID.
2. Erstellen Sie einen Microsoft Entra ID-Anwendung.
   Alternativ können Sie eine vorhandene Anwendung verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie die vorhandene Anwendung wie hier beschrieben konfigurieren.
3. Navigieren Sie zu **App-Registrierungen** Und klicken Sie auf **Neue Registrierung** .
4. Füllen Sie die Werte im Formular aus.
5. In **Umleitungs-URI** , Geben Sie Ihr ein ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
   Siehe Erstellen Sie ein Microsoft Entra-Anwendungs- und Serviceprinzip, das auf Ressourcen zugreifen kann Anweisungen zum Registrieren und Konfigurieren einer Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

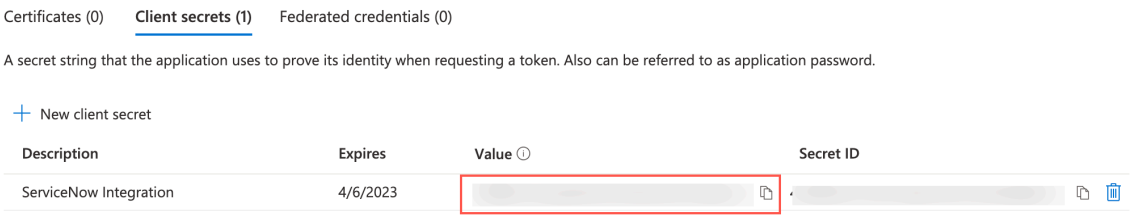


6. Klicken Sie auf **registrieren**.
   Die Anwendung wird erstellt, und die erforderlichen Details werden angezeigt.
7. Kopieren Sie den Wert der Verzeichnis-ID, und zeichnen Sie ihn auf.
   Dieser Wert ist erforderlich, um die App als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.

8. Klicken Sie Auf **Zertifikate und Geheimnisse** .
9. Klicken Sie auf **New client secret** (Neuer geheimer Clientschlüssel).
   Geheimnis wird generiert und angezeigt.
10. Kopieren Sie den Wert, und zeichnen Sie ihn auf.
    Dieser Wert ist erforderlich, um die App als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz.

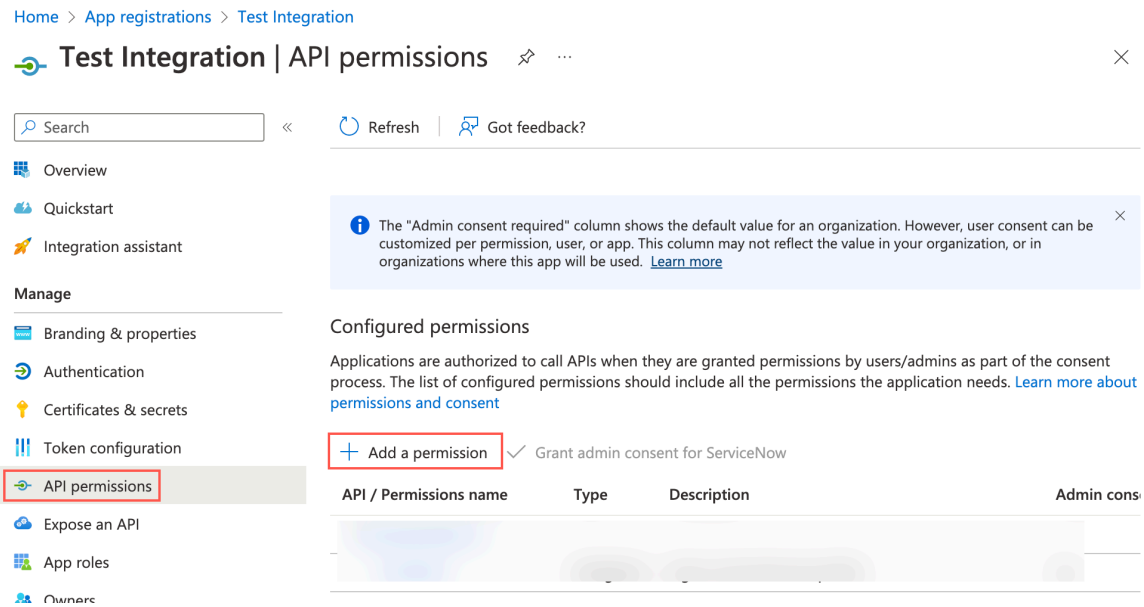
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



11. Klicken Sie Auf **API-Berechtigungen** .
12. Klicken Sie Auf **Fügen Sie eine Berechtigung hinzu** Um die erforderlichen Berechtigungen für den Zugriff auf die APIs hinzuzufügen.

    Informationen zu den Berechtigungen, die zum Ausführen der erforderlichen Aktionen erforderlich sind, finden Sie im Abschnitt „Spoke-Aktionen“ hier: Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke).



13. Gewähren Sie Ihrer Anwendung die Zustimmung des Administrators.
    Siehe QuickStart: Konfigurieren Sie eine Client-Anwendung für den Zugriff auf eine Web-API Weitere Informationen finden Sie unter .

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Microsoft Entra ID-Spoke

Konfigurieren Sie eine Verbindung mit Microsoft Entra ID-Account. Die Microsoft Entra ID-Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Microsoft Entra-ID.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

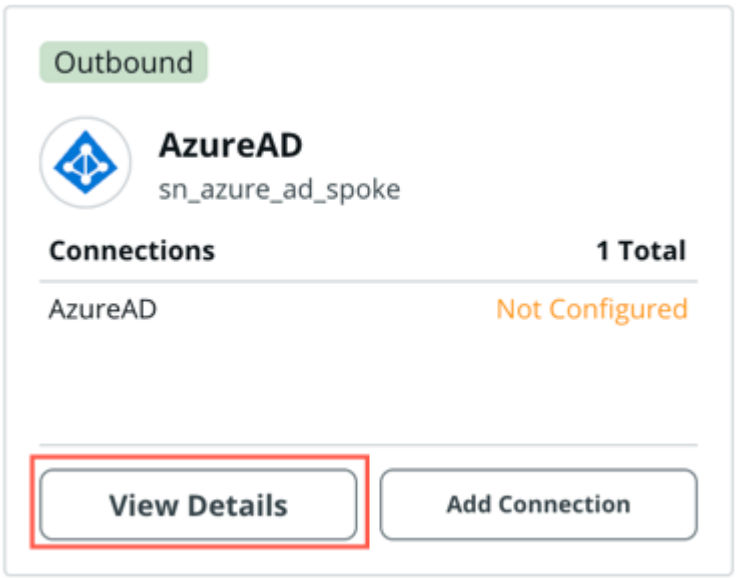
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

Automatische Übersetzung

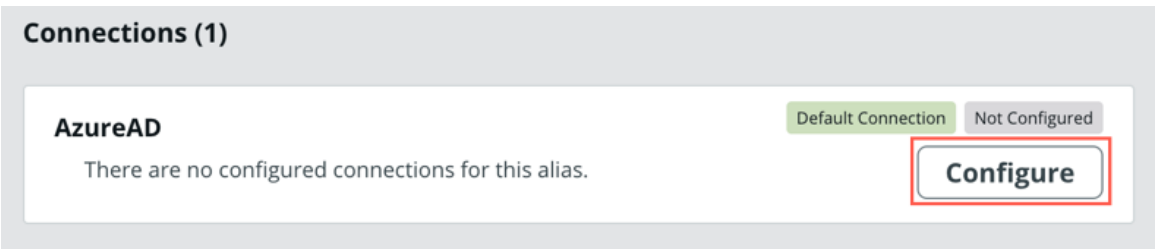
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Suchen Sie den Alias für **AzureAD** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Entra ID-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .



   - Um mehr als einen Entra ID-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



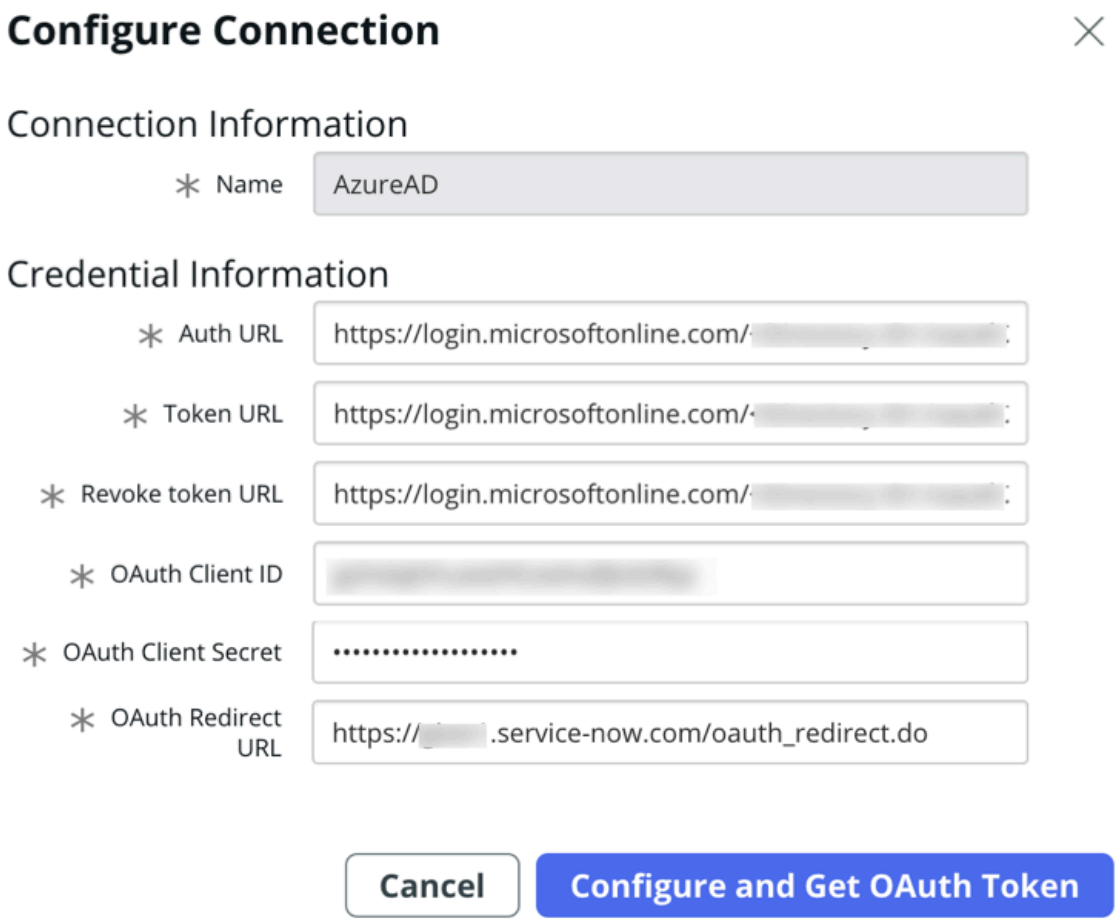
5. Füllen Sie diese Felder im Formular aus:

Feld	Wert erforderlich
Verbindungsinformation	
Name	Automatisch generierter Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Anmeldedaten	
Authentifizierungs-URL	Autorisierungs-URL in diesem Format: `https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/autorisieren` . Ersetzen `<Directory ID>` Mit der Verzeichnis-ID in Ihrer Entra ID-Konfiguration.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Token-URL	Token-URL in diesem Format: `https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/Token` . Ersetzen `<Directory ID>` Mit der Verzeichnis-ID in Ihrem Microsoft Entra ID-Konfigurationseigenschaften.
URL des Widerrufs-Tokens	Token-URL in diesem Format widerrufen: `https://login.microsoftonline.com/<Directory ID>/oauth2/v2.0/widerrufen` . Ersetzen `<Directory ID>` Mit der Verzeichnis-ID in Ihren Entra ID-Konfigurationseigenschaften.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Sie während der Registrierung der Entra ID-Anwendung erstellt haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Schlüsselwert, den Sie während der Registrierung der Entra ID-Anwendung erstellt haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Umleitungs-URL von ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .



Automatische Übersetzung

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Ergebnisse

Die Microsoft Entra ID-Spoke ist eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Standardmäßig , Der Gewährungstyp des Anwendungsregistrierungsdatensatzes ist auf festgelegt **Autorisierungscode** .

- Wenn Sie Anmeldeinformationen eines Azure-Anwenders verwenden möchten, um das OAuth-Token abzurufen und alle Flows mit dieser Anwenderdelegierung auszuführen, verwenden Sie **Autorisierungscode** . Derzeit wird die Delegierung von Berechtigungen an jeden angemeldeten ServiceNow-Anwender nicht unterstützt.
- Wenn Sie einer App anstelle eines einzelnen Anwenders die Berechtigung erteilen möchten, ändern Sie den Gewährungstyp in **Client-Anmeldeinformationen** . Dadurch wird sichergestellt, dass alle Flows, entweder interaktiv oder im Hintergrund, die App-Berechtigungen zum Ausführen der Flows verwenden. Weitere Informationen zur Verwendung von Client-Anmeldeinformationen finden Sie unter KB0993701 .
- In Situationen, in denen Sie nicht einen Gewährungstyp verwenden können, aber beide erfordern **Autorisierungscode** Und **Client-Anmeldeinformationen** Gewähren Sie Typen, um die Aktionen auszuführen, erstellen Sie einen untergeordneten Alias.

Generieren Sie das Entra ID-OAuth-Token erneut

Generieren Sie das Entra ID OAuth-Token erneut, wenn es abläuft.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie den Datensatz mit den OAuth-Anmeldeinformationen für Entra ID-Spoke aus.

   Example
   Wählen Sie beispielsweise aus **Azure AD-Anmeldeinformationen** .
3. Klicken Sie unter zugehörige Links auf **OAuth-Token abrufen** .

Microsoft Exchange Online Spoke

Die Microsoft Exchange Online-Spoke erstellt und verwaltet Kalender und E-Mail in Microsoft Exchange Online. Um Benutzer und Gruppen zu erstellen, zu verwalten oder zu löschen, verwenden Sie die Microsoft Azure AD-Spoke.

Hinweis:
Anwender- und Gruppenverwaltung kann mit durchgeführt werden Microsoft Azure AD Nur und nicht Microsoft Exchange Online-Spoke.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Microsoft Exchange Online-Spokev 3.11.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Remotetabellen (com.Glide.script.vtable)
- Systemimport-Datenquelle (com.Glide.System_Import_Data_Source)
- IHub-Spoke-Util-Paket (com.snc.ihub_Spoke_util_Pack)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Version

Microsoft Graph REST API v1.0

Spoke-Modul

Die Microsoft Exchange Online-SpokeFügt Ihrer Instanz die Microsoft Exchange Online-Anwendung hinzu und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Ereignisse	Zeigt die Liste der Ereignisse in Microsoft Exchange Online an.
Abonnements	Zeigt die Liste der Abonnements in Microsoft Exchange Online an.
Webhook-Registrierung	Zeigt die Liste der Webhook-Registrierungen von Microsoft Exchange Online an.
Kalender	Zeigt eine Liste von Kalendern in Microsoft Exchange Online an.
Kalenderereignisse – Daten umwandeln	Zeigt die Liste der Datensätze aus der Datenquelle an.

Spoke-Flows

Die Microsoft Exchange Online-Spoke bietet Beispiel-Flows im Status „veröffentlicht“, um die Automatisierung der Abonnementverlängerung zu demonstrieren. Verfügbare Beispiel-Flows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
Abonnements Verlängern	Ruft alle Abonnementdatensätze ab und verlängert die Abonnements, wenn eine Verlängerung erforderlich ist, basierend auf der Ablaufzeit. Wenn für ein Abonnement der Status „wird gelöscht“ markiert ist, wird der Datensatz gelöscht und nicht für die Verlängerung berücksichtigt.

Spoke-Subflows

Die Spoke stellt Subflows im Status „veröffentlicht“ zur Integration in bereit Microsoft Exchange Online Service. Diese Subflows können als Teil anderer Subflows und Flows verwendet werden.

Kategorie	Subflows	Beschreibung
Webhook-Verwaltung	Überprüfen Sie Das Ereignisabonnement	Überprüft, ob ein Webhook-Abonnement mit der angegebenen Ereignisressource oder der Benachrichtigungs-URL und dem Change-Typ vorhanden ist.
	Abonnementdatensatz erstellen oder aktualisieren	Überprüft, ob der angegebene Abonnementdatensatz in Microsoft Exchange Online vorhanden ist, und aktualisiert den Abonnementdatensatz, falls vorhanden. Wenn der Abonnementdatensatz nicht vorhanden ist, wird ein neuer Abonnementdatensatz erstellt.
	Erstellen oder aktualisieren Sie Abonnements für Ressourcen	Sucht nach den Abonnements für die angegebenen Ressourcen. Wenn das Abonnement für die angegebenen Ressourcen nicht vorhanden ist, werden neue Abonnements erstellt. **Hinweis:** Dieser Subflow ist nur verfügbar, wenn Workplace-Kalender-Synchronisierung Plugin ist bereits installiert.
	Abonnement löschen	Löscht das angegebene Abonnement, wenn das angegebene Abonnement nur mit der angegebenen Anwendung verknüpft ist.
	Entferntes Abonnement Neu Erstellen	Erstellt ein entferntes Webhook-Abonnement anhand der Details aus dem zugehörigen Abonnementdatensatz neu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Subflows	Beschreibung
	Abonnement-Lebenszyklusmanagement	Verwaltet den Lebenszyklus eines Webhook-Abonnements.
Kalenderverwaltung	Kalendersynchronisierung	Synchronisiert den Kalender, indem Ereignisse aus der Tabelle „transformierte Daten für Exchange Online-Kalenderereignisse“ abgerufen und die abgerufenen Ereignisse zu hinzugefügt werden Microsoft Exchange Online Ereignistabelle. Erstellt ein Abonnement, wenn für den angegebenen Kalender des Anwenders kein gültiges Abonnement vorhanden ist.
	Erstellen oder aktualisieren Sie einen Ereignisdatensatz	Sucht nach dem spezifischen vorhandenen Ereignisdatensatz und aktualisiert mit den angegebenen Eigenschaften. Wenn der angegebene Ereignisdatensatz nicht vorhanden ist, wird ein neuer Ereignisdatensatz erstellt.
	Löschen Sie Das Kalenderplanungsereignis	Löscht das angegebene Ereignis in Microsoft Exchange Online und die zugehörigen Datensätze aus Ereignistabellen, zugehörigen Anhängen, zugehörigen Datensätzen aus Ereignisteilnehmern und Ereignis zu Abonnement-m2m-Tabellen.
	Löschen Sie Den Ereignisdatensatz	Löscht den angegebenen Ereignisdatensatz aus Ereignistabellen und den zugehörigen Anhängen, zugehörigen Datensätzen aus Ereignisteilnehmern und Ereignis in Abonnement-m2m-Tabellen.
	Ereignis-Lebenszyklusmanagement	Ruft die Ereignisdetails ab und aktualisiert die Datensätze in den Tabellen „Ereignis“, „Teilnehmer“ und „Ereignis“ entsprechend in Abonnement-m2m.
	Anhänge zum Ereignisdatensatz suchen und aktualisieren	Ruft die Anhänge eines bestimmten Ereignisdatensatzes aus Microsoft Exchange Online ab und aktualisiert sie.
	Kalenderplanungs-Change suchen und aktualisieren	Ruft die Ereignisdetails eines angegebenen Ereignisdatensatzes ab und aktualisiert sie.
	Synchronisieren Sie Ereignisse	Synchronisiert die Kalenderansicht basierend auf den Daten aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Subflows	Beschreibung
		der Tabelle „transformierte Daten für Exchange Online-Kalenderereignisse“.
	Aktualisieren Sie Das Kalenderplanungsereignis	Aktualisiert die Eigenschaften eines Ereignisobjekts in Microsoft Exchange Online und den zugehörigen Datensatz in der Ereignistabelle.

Hinweis:

- Verwenden Sie die Tabelle „Microsoft Exchange Online-Webhook-Registrierung“, um eine Rückruf-URL zu generieren und den geheimen Wert (Clientstatus) für Webhook-Abonnements zu speichern.
- Stellen Sie sicher, dass das Webhook-Abonnement in der Tabelle „Microsoft Exchange Online-Abonnements“ gespeichert ist und das Feld Status auf aktiv festgelegt ist.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Exchange Online-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Kalender- und E-Mail-Aufgaben bereit, wenn ein Incident in erstellt wird ServiceNow Instanz.

Microsoft Exchange Online Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kalenderverwaltung	Anhang in Kalenderereignis kopieren	Kopiert einen ServiceNow Anhang zu ExchangeKalenderereignis.
	Kalenderereignis erstellen	Erstellt ein Ereignis im Standardkalender des Anwenders und gibt die Zeitzone für die Start- und Endzeiten des Ereignisses an.
	Wiederkehrende Kalenderereignisse erstellen	Erstellt ein wiederkehrendes Ereignis im Standardkalender des Anwenders und gibt die Zeitzone für die Start- und Endzeiten des Ereignisses an.
	Anhang löschen	Löscht den angegebenen Anhang im angegebenen Ereignis.
	Kalenderereignis löschen	Löscht ein Kalenderereignis.
	Besprechungszeiten suchen	Ruft Besprechungszeiten und -Orte basierend auf der Verfügbarkeit des Besprechungsorganisators und der Teilnehmer für die angegebene Zeit und Standorte ab.
	Anhänge nach Ereignis-ID suchen	Rufe alle Anhänge im angegebenen Ereignis ab.
	Kalender nach ID suchen	Ruft die Kalenderdetails für die angegebene ID ab.
	Kalenderereignisse nach Anwender-ID suchen	Ruft die Liste der Ereignisobjekte im Postfach des Anwenders ab.
	Kalenderansichts-Stream suchen	Ruft die Liste der Besprechungseinträge für die angegebene Anwender-ID für den angegebenen Zeitraum ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Exchange Online Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Kalendern suchen	Ruft Details der Kalender aller Anwender ab.
	Ereignis anhand ID suchen	Ruft die Kalendererereignisdetails für die angegebene ID ab.
	Zeitpläne suchen	Ruft die Liste der Zeitpläne ab.
	Abwesenheitseinstellungen suchen	Ruft die Details der Abwesenheitseinstellungen für die angegebenen Empfänger ab.
	Zeitzonen suchen	Ruft Details aller verfügbaren Zeitzonen ab.
	Kalendererereignis aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften eines Ereignisobjekts.
E-Mail-Verwaltung	Nachricht löschen	Löscht die Nachricht im Posteingang eines Anwenders oder aus einem anwenderdefinierten Ordner.
	Sucht E-Mail-Ordner nach Anwender-ID	Ruft alle E-Mail-Ordner für eine angegebene Anwender-ID ab.
	Nachrichten nach E-Mail-Ordner-ID suchen	Ruft alle Nachrichten in einem E-Mail-Ordner ab.
	Nachrichten nach Anwender-ID suchen	Ruft alle Nachrichten im Posteingangsordner des Anwenders ab.
	E-Mail senden	Sendet eine E-Mail mit dem Nachrichtenbetreff und dem Nachrichtentext an die angegebene Empfängerliste.
	Automatische Postfach-Antwort festlegen	Legt die automatische Antwortnachricht des Anwenders für den angegebenen Zeitraum fest.
Webhook-Verwaltung	Abonnement anhand ID suchen	Ruft Details des Webhook-Abonnements für die angegebene ID ab.
	Stream mit Abonnements suchen	Ruft Details aller Webhook-Abonnements ab.
	Webhook-Abonnement verlängern	Verlängert das Abonnement des angegebenen Webhooks.
	Webhook abonnieren	Erstellt ein Webhook-Abonnement für die angegebene Ressource.
	Webhook abbestellen	Löscht das angegebene Webhook-Abonnement.
Postfachverwaltung	Postfach erstellen	Erstellt gleichzeitig Postfächer und Anwenderaccounts.
	Postfach löschen	Löscht oder deaktiviert gleichzeitig Postfächer und Anwenderaccounts.
	Postfach aktivieren	Aktiviert ein Postfach in Microsoft Exchange Online. Das Postfach kann sich in einem archivierten Status befinden.
	Postfach suchen	Ruft die Liste der Postfächer ab.

Zum Ausführen dieser Aktionen sind folgende Berechtigungen erforderlich:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für erforderliche Berechtigungen Microsoft Exchange Online Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Berechtigungstyp	Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)
Kalenderverwaltung	Anhang in Kalenderereignis kopieren	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.ReadWrite
		Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Kalenderereignis erstellen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.ReadWrite
		Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Wiederkehrende Kalenderereignisse erstellen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.ReadWrite
		Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Anhang löschen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.ReadWrite
		Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Kalenderereignis löschen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.ReadWrite
		Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Besprechungszeiten suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesen, Kalender.Lesen.Lesen
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt.
		Anwendung	Nicht unterstützt.
	Anhänge nach Ereignis-ID suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.Read

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für erforderliche Berechtigungen Microsoft Exchange Online Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Berechtigungstyp	Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.Read
		Anwendung	Calendars.Read
	Kalender nach ID suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Anwendung	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
	Kalenderereignisse nach Anwender-ID suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Anwendung	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
	Kalenderansichts-Stream suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Anwendung	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
	Stream mit Kalendern suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen.Freigegeben, Kalender.Lesen.Lesen, Kalender.Lesen.Schreiben
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen.Freigegeben, Kalender.Lesen.Lesen, Kalender.Lesen.Schreiben
		Anwendung	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
	Ereignis anhand ID suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesebestimmlich, Kalender.Lesen
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Kalender.Lesebestimmlich, Kalender.Lesen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für erforderliche Berechtigungen Microsoft Exchange Online Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Berechtigungstyp	Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)
		Anwendung	Kalender.Lesebestimmlich, Kalender.Lesen
	Zeitpläne suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Nicht unterstützt.
		Anwendung	Kalender.Lesebestimmt, Kalender.Lesen, Kalender.Lesen
	Abwesenheitseinstellungen suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	E-Mail.Lesen, E-Mail.Lesen.Freigegeben
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	E-Mail.Lesen
		Anwendung	E-Mail.Lesen
	Zeitzonen suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Anwender.Lesen, Anwender.ReadBasic.alle
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Anwender.Lesen
		Anwendung	Anwender.Lesen.Alle
	Kalenderereignis aktualisieren	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Calendars.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Calendars.ReadWrite
		Anwendung	Calendars.ReadWrite
E-Mail-Verwaltung	Nachricht löschen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	E-Mail.Lesen/Schreiben
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	E-Mail.Lesen/Schreiben
		Anwendung	E-Mail.Lesen/Schreiben
	Sucht E-Mail-Ordner nach Anwender-ID	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
		Anwendung	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für erforderliche Berechtigungen Microsoft Exchange Online Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Berechtigungstyp	Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)
	Nachrichten nach E-Mail-Ordner-ID suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
		Anwendung	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
	Nachrichten nach Anwender-ID suchen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
		Anwendung	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
	E-Mail senden	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	E-Mail.Senden
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	E-Mail.Senden
		Anwendung	E-Mail.Senden
	Automatische Postfach-Antwort festlegen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	MailboxSettings.Lese-/Schreibzugriff
		Delegiert (privates Microsoft-Konto)	MailboxSettings.Lese-/Schreibzugriff
		Anwendung	MailboxSettings.Lese-/Schreibzugriff
Postfachverwaltung	Postfach erstellen	Diese Aktionen verwenden powershell-Cmdlets und erfordern daher keine API-Berechtigungen.	
	Postfach löschen		
	Postfach aktivieren		
	Postfach suchen		

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Microsoft Exchange Online KI-Agent für Kalenderverwaltung	Automatisiert Workflows im Zusammenhang mit dem Kalender in Microsoft Exchange Online Z. B. Kalenderereignismanagement, Anhangsverarbeitung und Zeitzonensuchen.
Microsoft Exchange Online Raummanagement-KI-Agent	Automatisiert Workflows im Zusammenhang mit der Raumverwaltung in Microsoft Exchange Online Z. B. „Stream mit Räumen suchen“.
Microsoft Exchange Online Verwaltung des Metadatenabrufs – KI-Agent	Automatisiert Workflows im Zusammenhang mit der Verwaltung von Raummetadaten in Microsoft Exchange Online Z. B. nach Raummetadaten und Zeitzonen-Metadaten suchen.
Microsoft Exchange Online KI-Agent des Besprechungsplaners	Automatisiert Kalenderverwaltungsaufgaben in Microsoft Exchange Online. Damit können Anwender die verfügbaren Besprechungszeitfenster finden und die Besprechungen entsprechend erstellen.
Microsoft Exchange Online E-Mail-Manager	Automatisiert E-Mail-Verwaltungsaufgaben in Microsoft Exchange Online Z. B. E-Mail-Ordner und -Nachrichten suchen, Nachrichten löschen und automatische Postfachantworten festlegen.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Microsoft Account-Anforderungen

Die Microsoft Exchange Online-SpokeMuss eine Anwendung mit registrieren Microsoft Azure-Portal zum Generieren von OAuth 2,0-Token.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Microsoft Exchange Online-Spoke einrichten.

MID-Server-Anforderungen

Um diese Aktionen verwenden zu können, muss MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet und für die Verwendung von PowerShell konfiguriert sein. Stellen Sie sicher, dass Power Shell mit EXO V2-Modul installiert ist. Dieses Modul ist zum Ausführen der Postfachverwaltungsaktionen erforderlich. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Postfachalias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zu finden MID-Server, Siehe MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Microsoft Exchange Online-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Exchange OnlineAccount durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Microsoft Exchange OnlineZur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Exchange Online-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Sie eine Anwendung mit Microsoft Azure-Portal

Autorisierung für erteilen ServiceNow Instanz durch Registrierung einer Anwendung bei Azure AD.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Azure Active Directory-Administrator

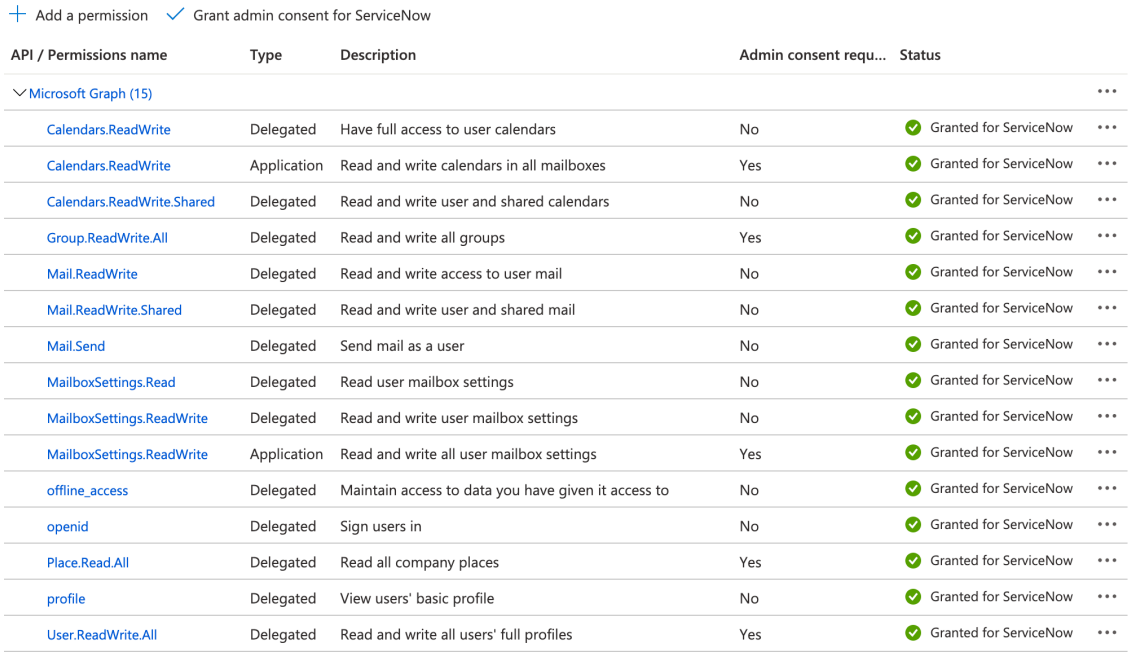
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte im Microsoft Azure-Portal aus. Anweisungen zum Registrieren einer Anwendung finden Sie unter Microsoft Azure-Dokumentation an.

Prozedur

1. Fügen Sie im Microsoft Azure-Portal die **Umleitungs-URIs** im folgenden Format hinzu: `https://<Instanzname>.service-now.com/oauth_redirect.do`.
2. Wählen Sie für **Required Permissions (Erforderliche Berechtigungen)** die Option **Microsoft Graph** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Notieren Sie sich den **geheimen Clientschlüssel** zur Verwendung in späteren Konfigurationen.

Ergebnisse
Die Anwendung ServiceNow wird mit Microsoft Azure AD erstellt.

Registrieren Microsoft Exchange OnlineAls OAuth-Provider

Registrieren Microsoft Exchange OnlineAls OAuth-Anbieter, damit ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie die Informationen, die während der Registrierung der Anwendung im Microsoft Azure-Portal generiert wurden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **Microsoft Exchange Online** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Microsoft Exchange Online.
Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
Geheimer Clientschlüssel	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.
OAuth-API-Skript	Optionales Skript zur Anpassung der Anforderung und der Antwort.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Logo-URL	URL, die ein Bild enthält, das als Anwendungslogo verwendet werden soll.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie `https://login.microsoftonline.com/<Verzeichnis-ID>/oauth2/v2.0/authorize` ein.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie `https://login.microsoftonline.com/<Verzeichnis-ID>/oauth2/v2.0/token` ein.
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie `https://<Instanzname>.service-now.com/oauth_redirect.do` ein.
Gegenseitige Authentifizierung aktivieren	Option zur Verwendung der gegenseitigen Authentifizierung für Tokenanforderung und -sperrung. Für diese Option muss ein Profil für gegenseitige Authentifizierung angegeben werden.
Anmeldeinformationen senden	Anmeldeinformationen für Client in der Anforderung.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Ein vom System generiertes OAuth-Entitätsprofil wird erstellt und in der zugehörigen Liste „OAuth-Entitätsprofile“ angezeigt. Beispiel: `Microsoft Exchange Online default_profile`.
5. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
6. Öffnen Sie den Datensatz, **Microsoft Exchange Online_clientCredentials** .
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
Geheimer Clientschlüssel	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Client-Anmeldeinformationen** aus.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie `https://login.microsoftonline.com/<Verzeichnis-ID>/oauth2/v2.0/token` ein.
Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie `https://<Instanzname>.service-now.com/oauth_redirect.do` ein.

8. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Ein vom System generiertes OAuth-Entitätsprofil wird erstellt und in der zugehörigen Liste „OAuth-Entitätsprofile“ angezeigt. Beispiel: `Microsoft Exchange Online_clientCredentials default_profile`.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft Exchange Online-Spoke

Autorisieren Sie Microsoft Exchange Online-SpokeAktionen durch Erstellen von Anmeldeinformationsdatensätzen für die in registrierte Anwendung Microsoft Azure-Portal. Die Microsoft Exchange OnlineAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Die Systemmeldung Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? wird angezeigt.
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Exchange_Online_Credentials`.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von Microsoft Exchange Online-Spoke als OAuth-Provider mit **Autorisierungscode** als **Standardgewährungstyp** erstellt wurde. Beispiel: `Microsoft Exchange Online`.
Betrifft	MID Servers, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. `100` ein.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
8. Klicken Sie auf **Neu**.
   Die Systemmeldung Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? wird angezeigt.
9. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
10. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Exchange_Online_Credentials_clientCred.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von erstellt wurde Microsoft Exchange Online-SpokeAls OAuth-Provider mit **Standardgewährungstyp** Als **Client-Anmeldeinformationen** . Beispiel: Microsoft Exchange Online_clientCredentials default_profile.
Betrifft	MID Servers, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. 100 ein.

11. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
12. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Ergebnisse
Die Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft Exchange Online-SpokeWerden erstellt.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft Exchange Online-Spoke Postfachaktionen

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft Exchange Online-Spoke Postfachaktionen. Die Microsoft Exchange Online-Spoke Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Mailbox-Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen

- Stellen Sie sicher, dass DER MID-Server eingerichtet und konfiguriert ist
- Stellen Sie sicher, dass Power Shell mit EXO V2-Modul installiert ist. Dieses Modul ist zum Ausführen von Postfachverwaltungsaktionen erforderlich.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie Aus **Windows-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Windows-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Ms Exchange Online Postfach-Anmeldeinformation.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anwendername	Anwendername mit Zugriff auf den Zielhost von Windows.
Passwort	Passwort für den Account.
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle gelten MID Servers In Ihrem Netzwerk oder in einem oder mehreren **Bestimmte MID-Server** . Geben Sie die MID-Server an, die diese Anmeldeinformationen in verwenden sollen **MID-Server** Feld.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: `100` .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Ein Windows-Anmeldeinformationsdatensatz wird für erstellt Microsoft Exchange Online-Spoke Postfachaktionen.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Microsoft Exchange Online-Spoke

Führen Sie Aktionen in aus Microsoft Exchange Onlineindem Sie Verbindungsdatensätze für erstellen Microsoft Exchange OnlineAccount. Die Microsoft Exchange Online-SpokeAlias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen zum Ausführen von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft_Exchange_Online**.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Verbindungen“ auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Exchange_Online_Connection`.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformationen	Für Microsoft Exchange Online erstellter Anmeldeinformationsdatensatz. Beispiel: Exchange_Online_Credentials.
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL. Geben Sie https://graph.microsoft.com ein.
MID Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server s. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste „Erweiterte MID-Server Konfiguration“.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
6. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
7. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft_Exchange_Online_clientCred**.
8. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Verbindungen“ auf **Neu**.
9. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Exchange_Online_Connection_clientCred.
Anmeldeinformation	Für Microsoft Exchange Online erstellter Anmeldeinformationsdatensatz. Beispiel: Exchange_Online_Credentials_clientCred.
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL. Geben Sie https://graph.microsoft.com ein.
MID Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server s. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste „Erweiterte MID-Server Konfiguration“.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

10. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Die Microsoft Exchange Online-SpokeIst eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Exchange Online-SpokePostfachaktionen

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Microsoft Exchange Online-SpokePostfachaktionen. Die Microsoft Exchange Online-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um nur Postfachaktionen auszuführen.

Vorbereitungen

- Stellen Sie sicher, dass DER MID-Server eingerichtet und konfiguriert ist
- Stellen Sie sicher, dass Power Shell mit EXO V2-Modul installiert ist. Dieses Modul ist zum Ausführen von Postfachverwaltungsaktionen erforderlich.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie **Microsoft Exchange Online MID** Datensatz.
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Ms Exchange Online-Postfachverbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Microsoft Exchange Online-Spoke-Mailbox-Aktionen . Beispiel: Ms Exchange Online-Spoke-Mailbox-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Microsoft Exchange Online** . Eingabe: 127.0.0.1
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Zu verwendende Option MID Servers Für diese Verbindung. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Für wird ein Verbindungsdatensatz erstellt Microsoft Exchange Online-Spoke Postfachaktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Generieren Sie erneut Microsoft Exchange OnlineOAuth-Token

Autorisieren Sie Microsoft Exchange Online-SpokeDurch erneutes Generieren von Microsoft Exchange OnlineOAuth-Token nach Ablauf.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus Microsoft Exchange Online-SpokeOAuth-Anmeldeinformationsdatensatz.
3. Um das OAuth-Token erneut zu generieren, klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link.

Ergebnisse
Die Microsoft Exchange Online-SpokeEmpfängt ein neues OAuth-Zugriffstoken.

Microsoft Exchange Server Spoke

Die Microsoft Exchange Server-Spoke erstellt und verwaltet Adresslisten-, Postfach- und Kalenderereignisse im Microsoft Exchange Mail-System.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Exchange Server-Spokev 2.5.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – PowerShell (com.Glide.Hub.action_STEP.powershell)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Versionen

- Exchange Server2016 installiert auf Windows-Server2016

> **Hinweis:**
> Die Erstellen Kalenderereignis für Aktionen „Anwender“ und „Raumverfügbarkeit suchen“ werden nur für unterstützt Exchange Server2013.

- Exchange Server2013 installiert auf Windows-Server2012 R2

Diese Spoke ist möglicherweise mit den früheren Versionen von kompatibel Microsoft Exchange Server.

Spoke-Anforderungen

PowerShell-Remoting muss auf dem Ziel aktiviert sein Exchange Server. Weitere Informationen zu finden Microsoft Exchange Server, Siehe Exchange Server-Dokumentation .

Spoke-Flows

Die Exchange ServerSpoke bietet Beispiel-Flows, um die Automatisierung von zu demonstrieren Exchange ServerAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Aus Abonnements Abrufen	Verwendet den Subflow Elemente aus Abonnement-ID suchen, um die geänderten Elemente in einem aktiven Abonnement regelmäßig abzurufen und die Details in der zu speichern ServiceNow Instanz.
Kalenderelement im Element-ID-Flow suchen	Verwendet den Subflow Elemente aus Abonnement-ID suchen, um die Details der geänderten Elemente in einem Abonnement im Modul „Abonnement zu Ereigniszuordnung“ anzuzeigen.
Abonnement verlängern	Verwendet den Subflow „Abonnement verlängern“, um das Abonnement zu verlängern.

> **Hinweis:**
> Abonnements sind 24 Stunden gültig und Flows verlängern die Abonnements regelmäßig. Wenn bei den Drittanbieteranwendungen Fehler auftreten, werden Abonnements nicht verlängert. Das heißt, **Aktiv** Ist auf festgelegt **Falsch** . Bei einem Fehler sollten Sie den Flow „Abonnement erstellen“ verwenden, um ein Abonnement zu erstellen.

Spoke-Subflows

Die Exchange ServerSpoke stellt Beispielsubflows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Exchange ServerAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Suchen Sie nach Elementen aus der Abonnement-ID	Speichert die Details der geänderten Elemente in einem Abonnement in der Zuordnung von Ereignis zu Abonnement Tabelle.
Abonnement erstellen	Erstellt ein Abonnement für das angegebene Postfach und fügt es zu hinzu Abonnement Tabelle. Wenn das Abonnement bereits vorhanden ist, fügt der Subflow dem Abonnementdatensatz die Anwendungsdetails hinzu.
Abonnement verlängern	Verlängert ein Abonnement für das angegebene Postfach.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Exchange Server-SpokeBietet Aktionen zum Automatisieren von Adresslisten-, Postfach- und Kalenderereignisaufgaben.

Microsoft Exchange Server Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Adresslistenverwaltung	Adressliste anhand der enthaltenen Empfänger erstellen	Erstellt eine neue Adressliste in Exchange ServerMit **Enthaltene Empfänger** Feld.
	Adressliste mit Empfängerfilter erstellen	Erstellt eine neue Adressliste in Exchange ServerMit **Empfänger** Feld.
	Adressenliste löschen	Löscht die erforderliche Adressliste für einen erforderlichen Exchange Server.
	Ruft Adresslistendetails Ab	Ruft die Details einer erforderlichen Adressliste in einem erforderlichen ab Exchange Server.
	Suchen Sie Nach Adressliste	Ruft die Adresslistendetails für einen erforderlichen ab Exchange ServerMithilfe einer Suchabfrage.
	Adresslistendetails suchen	Ruft Details der angegebenen Adressliste nach Identität ab.
	Adressenliste verschieben	Verschiebt eine Adressliste an einen anderen Standort in der Adresshierarchie.
	Adressliste synchronisieren	Aktualisiert E-Mail-Clients mit den neuesten Details für eine erforderliche Adressliste in Exchange Server.
	Adressliste anhand der enthaltenen	Aktualisiert Details und Empfänger einer erforderlichen Adressliste mithilfe von **Enthaltene Empfänger** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Exchange Server Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Empfänger aktualisieren	
	Adressliste mit Empfängerfilter aktualisieren	Aktualisiert Details und Empfänger von erforderlichen Adresslistendetails mithilfe von **Empfängerfilter** Feld.
Postfachverwaltung	Kalenderereignis für Anwender erstellen	Erstellt ein Kalenderereignis in Exchange Server. Kalenderereignis kann entweder eine Besprechung oder ein Termin sein. **Hinweis:** • Diese Aktion wird nur für unterstützt Exchange Server2013. • Diese Aktion verwendet den Exchange_https-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.
	Mailbox erstellen	Erstellt gleichzeitig Postfächer und Anwenderaccounts.
	Mailbox löschen	Löscht ein Postfach in Exchange Server.
	Mailbox deaktivieren	Deaktiviert ein Postfach in Exchange Server.
	Mailbox aktivieren	Aktiviert ein Postfach in Exchange Server.
	Kalender nach Ereignis-ID suchen	Ruft die Liste der Kalenderereignisse ab.
	Postfach suchen	Ruft Postfacheigenschaften für ein bestimmtes Postfach in ab Exchange Server.
	Raumverfügbarkeit suchen	Ruft die Verfügbarkeitsantwort für ein bestimmtes Array von Raumobjekten ab.
	Postfach aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften eines Postfachs in Exchange Server.
	Automatische Postfach-Antwort festlegen	Plant die automatische Antwort für ein bestimmtes Postfach in Exchange Server.
	Raumpostfächer Suchen	Ruft alle Raumpostfächer in ab Exchange Server.
Besprechungsmanagement	Besprechungsvorschläge suchen	Ruft Besprechungsvorschläge für die angegebenen Postfächer ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Exchange Server Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Kalenderbesprechung aktualisieren	Aktualisiert ein vorhandenes Kalenderereignis, das bereits erstellt wurde. Beim Aktualisieren der Besprechung wird zusätzlich zum Speichern des geänderten Terminelements im Kalenderordner die aktualisierte Besprechungsanforderung an alle Teilnehmer gesendet.
	Stream mit Besprechungen suchen	Ruft Details der Besprechungen des Anwenders innerhalb der angegebenen Start- und Endzeit ab.
	Ordner-ID suchen	Ruft die Ordner-ID des erforderlichen Ordners ab.
	Kalenderereignis für Anwender löschen	Löscht das angegebene vorhandene Kalenderereignis. Das Update wird an alle Teilnehmer gesendet.
	Anwenderverfügbarkeit suchen	Ruft die Verfügbarkeitsantwort für ein bestimmtes Postfach ab.
Abonnement-Management **Hinweis:** Die Exchange ServerSpoke unterstützt nur die Kalenderereignisse.	Abonnement erstellen	Erstellt ein neues Abonnement für das angegebene Postfach.
	Kalenderelement anhand Element-ID suchen	Ruft die Kalenderinformationen für die angegebene Kalender-ID ab.
	Ereignisse nach Abonnement-ID suchen	Ruft die neuesten Änderungen im Kalenderordner für das Abonnement seit dem letzten Wasserzeichen ab.
Anhangverwaltung	Anhang in Ereignisdatensatz kopieren	Kopiert den Anhang eines Kalenderereignisses in den angegebenen Datensatz in der ServiceNow-Instanz.
	Anhang erstellen	Fügt Anhänge zu einem Ereignis hinzu.
	Anhang löschen	Löscht einen Anhang, der der angegebenen Anhang-ID zugeordnet ist.
	Anhänge aus Ereignisdatensatz löschen	Löscht einen oder mehrere Anhänge, die dem angegebenen Ereignisdatensatz zugeordnet sind.
	Anhang nach Anhangs-ID suchen	Ruft den angegebenen Anhang ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Module

Die Exchange ServerSpoke fügt einen hinzu Microsoft Exchange Server Spoke-Modul zu Ihrem ServiceNow Instanz. Daten sind diese Module werden ausgefüllt, wenn die zugehörigen Flows ausgeführt werden:

Modul	Beschreibung
Abonnements	Zeigt Details der Abonnements in an Exchange Server. Daten werden in diesem Modul ausgefüllt, wenn die Subflows „Abonnements erstellen“ und „Abonnements verlängern“ ausgeführt werden.
Ereignisse	Zeigt Details der Ereignisse in an Exchange Server. Daten werden in diesem Modul ausgefüllt, wenn der Flow Kalenderelement aus Element-ID suchen ausgeführt wird.
Ereignisteilnehmer	Zeigt Details der Ereignisteilnehmer in den Ereignissen an. Daten werden in diesem Modul ausgefüllt, wenn der Flow Kalenderelement aus Element-ID suchen ausgeführt wird.
Zuordnung von Abonnement zu Ereignissen	Zeigt Details der Abonnements und Ereignisse an. Daten werden in diesem Modul ausgefüllt, wenn der Subflow Elemente aus Abonnement-ID suchen ausgeführt wird.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Zwei Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen werden erstellt, wenn Microsoft Exchange Server-Spokelst aktiviert, Exchange und Exchange_https.

Hinweis:

- Der Alias „Exchange_https“ wird nur auf unterstützt Exchange Server2013.
- Der Exchange_https-Alias ist für die Verwendung von erforderlich Erstellen Kalendererereignis für Aktionen „Anwender“ und „Raumverfügbarkeit suchen“.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Exchange Server Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Ihre Instanz muss einen haben MID-Server Richten Sie die Ausführung von PowerShell 2,0 ein und konfigurieren Sie sie. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Microsoft Exchange Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Microsoft Exchange Server Spoke

Verbinden Sie mit ServiceNow Instanz mit Microsoft Exchange ServerDurch Einrichten der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für beide Microsoft Exchange ServerDie bei der Installation bereitgestellt werden IntegrationHub In Ihrer Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die neueste Microsoft Exchange Server-SpokePlugin auf Ihrem ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Microsoft Exchange Server Spoke stellt zwei Aliasse bereit: Exchange und Exchange_https Und ihre jeweiligen Konfigurationsvorlagen als sofort einsatzbereite Komponenten, wenn Sie installieren Microsoft Exchange Server . Mit diesen sofort einsatzbereiten Komponenten können Sie die Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für beide Aliasse einfach einrichten, indem Sie nur die Verbindungs- und Anmeldeinformationen bereitstellen. Die sofort einsatzbereiten Komponenten sind bereits für Sie konfiguriert. Informationen zum Erstellen von Verbindungen und Anmeldeinformationsdatensätzen finden Sie unter:

- Konfigurieren Sie eine Verbindung für den Exchange-Alias
- Konfigurieren Sie eine Verbindung für den Exchange_https-Alias

Sie können alle Spoke-Aktionen außer ausführen Erstellen Kalenderereignis für Aktionen „Anwender“ und „Raumverfügbarkeit suchen“. Die Erstellen Kalenderereignis für Aktionen „Anwender“ und „Raumverfügbarkeit suchen“ werden nur für unterstützt Exchange Server2013.

Hinweis:
Die Anwenderdetails, die im Anmeldeinformationsdatensatz angegeben sind, müssen die Rolle zum Identitätswechsel der Anwendung haben.

Zur Verwendung von Erstellen Kalenderereignis für die Aktionen „Anwender“ und „Raumverfügbarkeit suchen“ führen Sie die gleichen Schritte erneut für den Exchange_https-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen aus. MID-Server Ist zum Ausführen dieser Aktion nicht erforderlich.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für den Exchange-Alias

Konfigurieren Sie eine Verbindung für den Exchange-Alias, um eine Verbindung zwischen herzustellen ServiceNow® Instanz und Microsoft Exchange Server Host.

Vorbereitungen

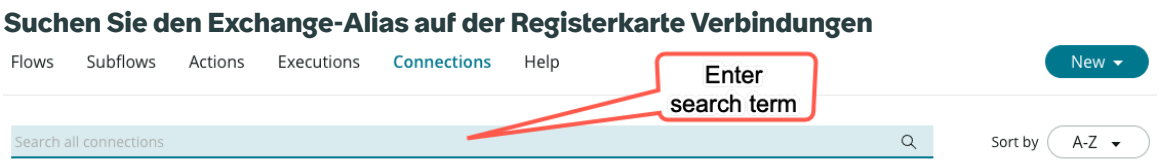
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie nach **Austausch** Alias.

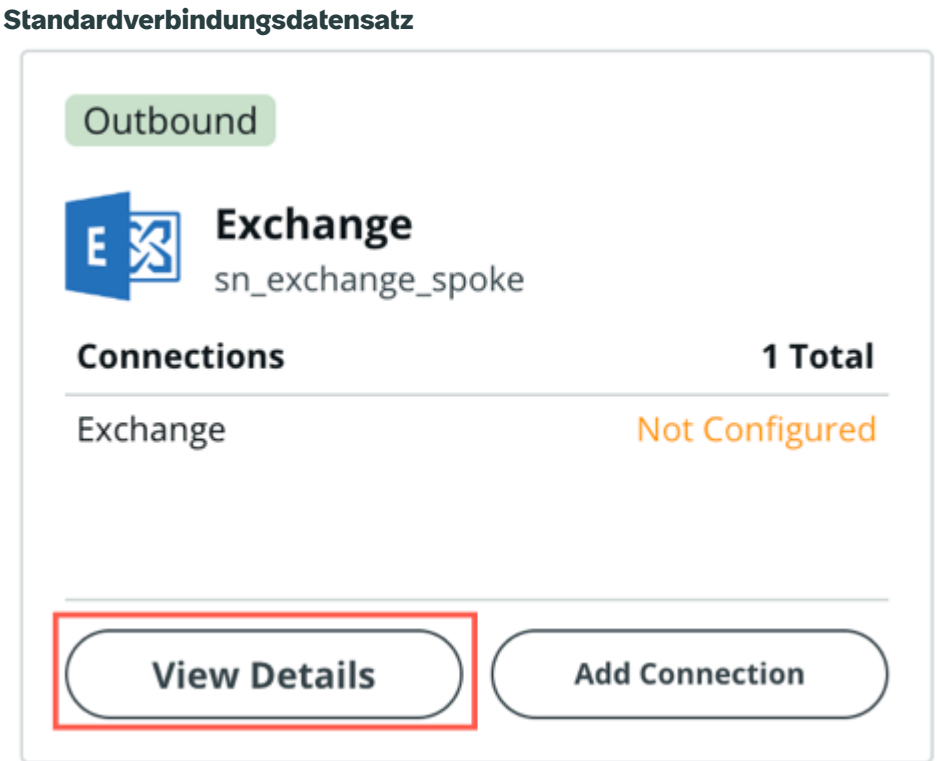
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tipp:
Um den Alias zu finden, geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Austausch` .



Die Exchange-Aliaskachel wird unter angezeigt **Verbindungen** Registerkarte.

5. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.
   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Microsoft Exchange Server-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen**



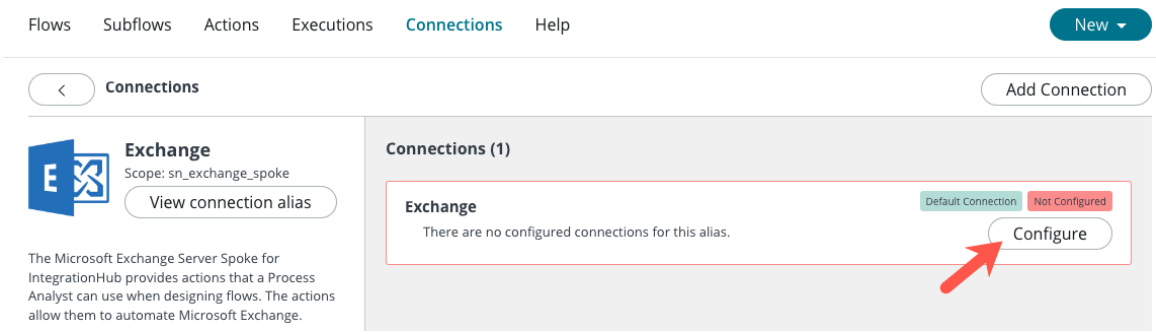
   - Um mehr als einen Microsoft Exchange Server-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schaltfläche für Exchange-Alias konfigurieren



6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

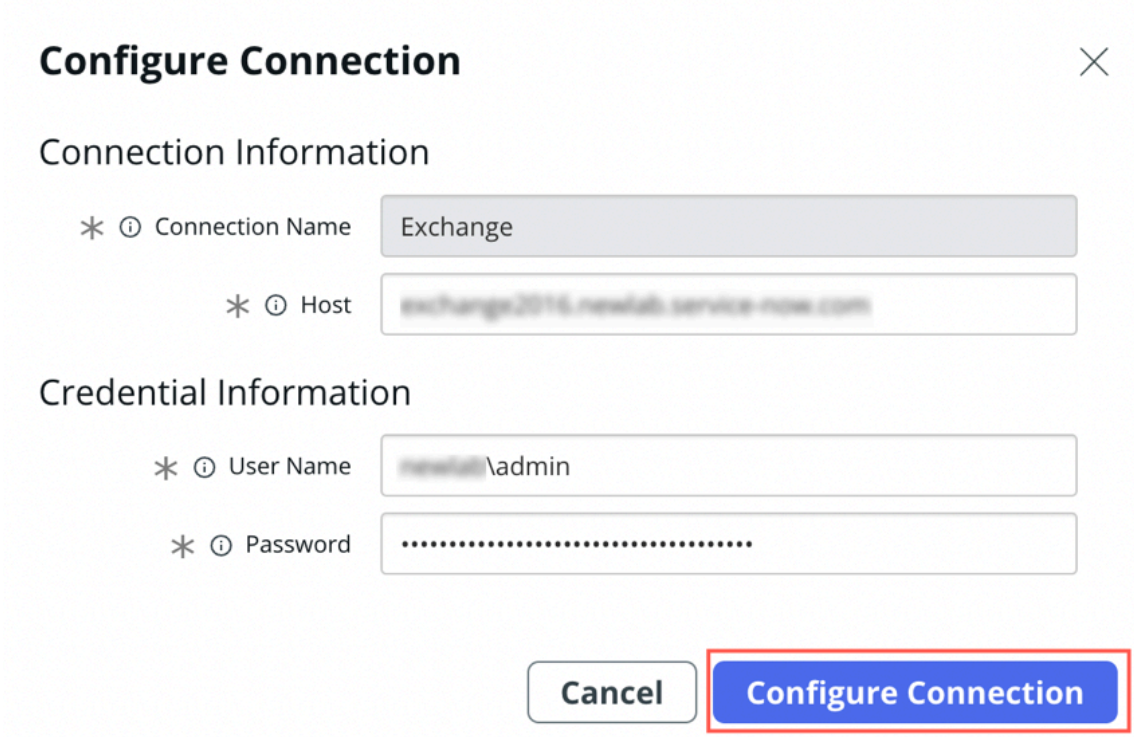
Formular für Exchange-Alias-Verbindung und -Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name, der den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz eindeutig identifiziert. Beispiel: Microsoft Exchange. **Hinweis:** Der Verbindungsname des ersten Datensatzes ist schreibgeschützt. Sie können anwenderdefinierte Namen für die nachfolgenden Datensätze angeben.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem Microsoft Exchange Server Ist installiert. Beispiel: `<host>.<domain>.com` .
Anwendername	Anwendername mit Zugriff auf das Ziel Windows Host.
Passwort	Passwort für den Account.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verbindung konfigurieren“



7. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für den Exchange-Alias wird erstellt.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für den Exchange_https-Alias

Konfigurieren Sie eine Verbindung für den Exchange_https-Alias, um eine Verbindung zwischen herzustellen ServiceNow® Instanz und Microsoft Exchange Server Host.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

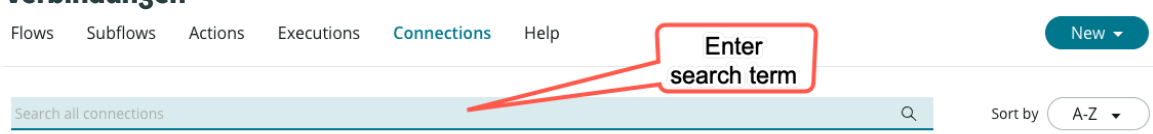
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

4. Suchen Sie nach **Exchange_https** Alias.

Tipp:
Um den Alias zu finden, geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Exchange_https` .

Durchsuchen Sie den Alias Exchange_https auf der Registerkarte Verbindungen



Die Aliaskachel Exchange_https wird unter angezeigt **Verbindungen** Registerkarte.

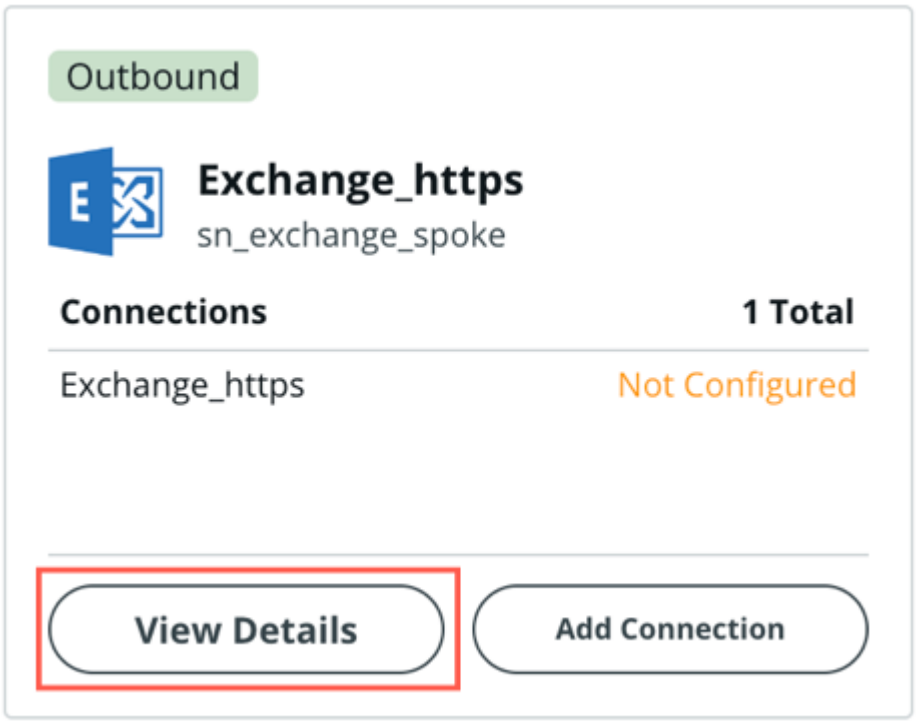
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

- Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Microsoft Exchange Server-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen**

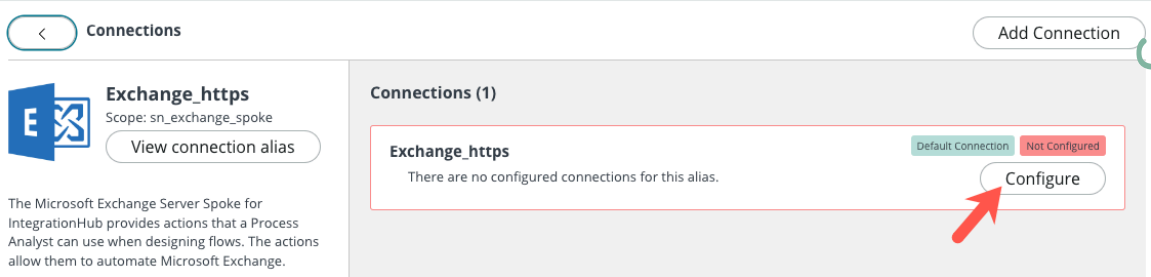
Standardverbindungsdatensatz



- Um mehr als einen Microsoft Exchange Server-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

Schaltfläche für Exchange_https-Verbindungsdatensatzalias konfigurieren



6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Exchange_https-Verbindungsformular

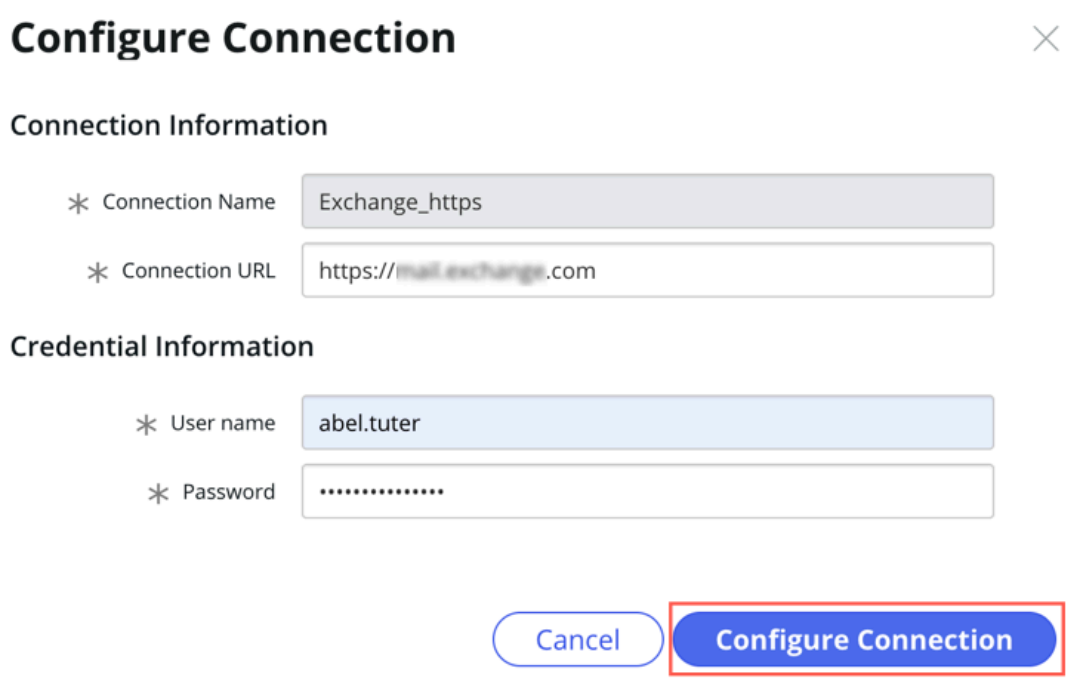
Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name, der den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz eindeutig identifiziert. Beispiel: Exchange_https.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Der Verbindungsname des ersten Datensatzes ist schreibgeschützt. Sie können anwenderdefinierte Namen für die nachfolgenden Datensätze angeben.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem Microsoft Exchange Server Ist installiert. Beispiel: `https://mail.example.com/EWS/Exchange.asmx` Kann das Format der Host-URL sein, wobei ○ `mail.example.com` Ist der Platzhalter für die Domäne Ihres Exchange-Servers ○ `/EWS/Exchange.asmx` Ist der Pfad zum Exchange Web Services (EWS)-Endpunkt
Anwendername	Anwendername mit Zugriff auf das Ziel Windows Host.
Passwort	Passwort für den Account.

Formular „Verbindung konfigurieren“



7. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für den Alias „Exchange_https“ wird erstellt.

Microsoft Intune Spoke

Verwalten Sie Geräte und Anwendungen in der Microsoft Intune Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Die Microsoft Intune Spoke V 1.1.9 Ist die neueste Version.

Hinweis:
Die Bereitstellung von Anwendungen auf Android-Geräten wird nicht unterstützt.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Intune Application Programming Interface (API) Version v1, kann jedoch mit den späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Weitere Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Subflows

Die Microsoft Intune-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben bereit. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Anwendung Bereitstellen	Fügt den angegebenen Anwender oder das angegebene Gerät einer Gruppe in hinzu Microsoft Intune Server.
Daten erkennen und speichern	Erkennt die Daten aus dem Microsoft Intune Server und aktualisiert die Datensätze in den Tabellen „Anwendung“ [sn_ms_intune_Spoke_Application],

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
	„Gruppe“ [sn_ms_intune_Spoke_Group] und „Bereitstellung“ [sn_ms_intune_Spoke_Deployment].
Suchen Sie nach Anwendungsdetails	Ruft die zusätzlichen Bereitstellungsdetails für Anwendungen ab und aktualisiert die entsprechenden Datensätze in der Bereitstellungstabelle.
Konfigurationsdaten suchen	Ruft Konfigurationsdaten für das angegebene angeforderte Element oder den angegebenen Softwarekonfigurations-Datensatz ab.
Anwendung Widerrufen	Entfernt den angegebenen Anwender oder das angegebene Gerät aus der angegebenen Gruppe in Microsoft Intune Server.

Wichtig:
Um diese Subflows zu verwenden, installieren Sie Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Intune-Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwendungsmanagement	Verwaltete Anwendung abrufen	Ruft alle Details einer Anwendung ab.
	Anwendungszuweisungen suchen	Ruft die Anwendungszuweisungsdaten aus dem ab Microsoft Intune-Server.
	Verwaltete Anwendungen suchen	Ruft eine Liste aller Anwendungen ab.
Geräteverwaltung	Verwaltetes Gerät löschen	Löscht ein verwaltetes Gerät.
	Verwaltetes Gerät abrufen	Ruft die Details eines verwalteten Geräts ab.
	Verwaltete Geräte suchen	Ruft die Details eines verwalteten Geräts ab.
	Verwaltete Geräte nach Anwendung suchen	Ruft die Details eines verwalteten Geräts in einer Anwendung ab.
	Verwaltete Geräte nach Anwender suchen	Ruft die Details eines verwalteten Geräts für einen Anwender ab.
	Verwaltetes Gerät aktualisieren	Aktualisiert die Details eines verwalteten Geräts.
Metadatenabruf	Anwendungs-ID suchen	Gibt die Anwendungs-ID für die dynamische Eingabe der Aktion „verwaltete Geräte nach Anwendung suchen“ zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenverwaltung **Wichtig:** Um diese Aktionen zu verwenden, installieren Sie Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung.	Konfigurationsdaten suchen	Ruft die Konfigurationsdaten aus einem angeforderten Element oder einer Softwarekonfiguration ab.
	Softwaredaten vorbereiten	Bereitet die Softwaredaten für das angegebene angeforderte Element vor, das für die Bereitstellung oder den Widerruf verwendet werden kann.

Spoke-Modul

Die Microsoft Intune-Spoke Fügt hinzu Microsoft Intune-Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung	Tabelle
Anwendungen	Zeigt die Liste der Anwendungen aus dem an Microsoft Intune Server.	Anwendung [sn_ms_intune_Spoke_Application]
Gruppen	Zeigt die Liste der Gruppen aus dem an Microsoft Intune Server.	Gruppe [sn_ms_intune_Spoke_Group]
Konfigurationen	Speichert Softwarekonfigurationsdetails für die Anwendungen.	Konfiguration [sn_ms_intune_Spoke_sf_config]
Bereitstellungen	Zeigt die Liste der Bereitstellungen auf der an Microsoft Intune Server.	Bereitstellung [sn_ms_intune_Spoke_Deployment]
Serverinstanzen	Speichert Details der Anbieterserver.	Serverinstanz [sn_ms_intune_Spoke_Server]

Wichtig:
Um diese Module und Tabellen zu verwenden, installieren Sie Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Intune-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Intune-Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Microsoft Optimieren Sie den Account, indem Sie in eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung erstellen Microsoft Intune.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Intune-Plugin.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Sie die OAuth-Anwendung mit Microsoft Azure-Portal

Autorisierung für erteilen ServiceNow Instanz durch Registrierung einer Anwendung in Microsoft Entra ID.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Azure Active Directory-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte im Microsoft Azure-Portal aus.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal.
   Anweisungen zum Registrieren einer Anwendung finden Sie unter Tutorial: Registrieren Sie eine App bei Azure Active Directory In Microsoft Azure-Dokumentation an.
2. Fügen Sie im Azure-Portal hinzu **Umleitungs-URIs** .
   Der Umleitungs-URI muss das Format haben `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung und Autorisierung für die Azure Time Series Insights API .
3. Für **Erforderliche Berechtigungen** Stellen Sie sicher, dass Sie diese Berechtigungen bereitstellen:

Configured permissions

Applications are authorized to call APIs when they are granted permissions by users/admins as part of the consent process. The list of configured permissions should include all the permissions the application needs. Learn more about permissions and consent

+ Add a permission ✓ Grant admin consent for ServiceNow

API / Permissions name	Type	Description	Admin consent required
Microsoft Graph (11)			
DeviceManagementApps.ReadWrite.All	Delegated	Read and write Microsoft Intune apps	Yes
DeviceManagementApps.ReadWrite.All	Application	Read and write Microsoft Intune apps	Yes
DeviceManagementManagedDevices.PrivilegedOperations.All	Delegated	Perform user-impacting remote actions on Microsoft Intune devices	Yes
DeviceManagementManagedDevices.PrivilegedOperations.All	Application	Perform user-impacting remote actions on Microsoft Intune devices	Yes
DeviceManagementManagedDevices.ReadWrite.All	Delegated	Read and write Microsoft Intune devices	Yes
DeviceManagementManagedDevices.ReadWrite.All	Application	Read and write Microsoft Intune devices	Yes
email	Delegated	View users' email address	No
offline_access	Delegated	Maintain access to data you have given it access to	No
openid	Delegated	Sign users in	No
profile	Delegated	View users' basic profile	No
User.ReadWrite.All	Delegated	Read and write all users' full profiles	Yes

   Abhängig von Ihren Anforderungen können die Berechtigungen vom Typ sein, **Anwendung** , Oder **Delegiert** . Weitere Informationen finden Sie unter QuickStart: Konfigurieren Sie eine Client-Anwendung für den Zugriff auf eine Web-API In Microsoft-Dokumente .
4. Erstellen Sie im Azure-Portal ein geheimes Clientgeheimnis.
   Weitere Informationen finden Sie unter Option 2: Erstellen Sie ein neues Anwendungsgeheimnis .
5. Kopieren Sie das geheime Clientgeheimnis zur späteren Referenz.

Ergebnisse

Die Anwendung ServiceNow wird mit Microsoft Azure AD erstellt.

Registrieren Microsoft Intune Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die Informationen, die während der Anwendungskonfiguration in generiert wurden Microsoft Zu registrierendes Azure-Portal Microsoft Intune Als OAuth-Anbieter, damit ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **Microsoft Intune** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
Geheimer Clientschlüssel	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/autorisieren .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/Token .
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie Ein https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft Intune Spoke

Autorisieren Sie Microsoft Intune Spoke-Aktionen durch Erstellen von Anmeldeinformationsdatensätzen für die in registrierte Anwendung Microsoft Azure-Portal. Die Microsoft Intune Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Ms Intune-Anmeldeinformation` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von erstellt wurde Microsoft Intune Als OAuth-Provider. Beispiel: `Microsoft Intune default_Profile` .

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Microsoft Intune Spoke

Führen Sie Aktionen in aus Microsoft Intune Indem Sie Verbindungsdatensätze für erstellen Microsoft Intune Account. Die Microsoft Intune Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen zum Ausführen von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, **Microsoft_Intune** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Ms Intune-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Microsoft Intune-Spoke . Beispiel: `Ms Intune-Anmeldeinformation` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL. Geben Sie `https://graph.microsoft.com` ein.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **Attribute** Registerkarte angeben `v1.0` Für **u_Version** .
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Die Microsoft Intune Spoke ist eingerichtet und Microsoft Intune Ist in integriert ServiceNow Instanz.

Microsoft OneDrive Spoke

Automatisieren Sie die Datei- und Ordnerverwaltung sowie die Zusammenarbeit in Microsoft OneDrive. Fügt Microsoft OneDrive-Daten zu Ihrer ServiceNow-Instanz hinzu.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft OneDrive-Spoke`v 2.6.0` Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

Spoke-Flows

Die Microsoft OneDrive-SpokeGibt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus an, um die Automatisierung zu demonstrieren Microsoft OneDriveAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Abonnements Verlängern	Verlängert die abgelaufenen Abonnements, indem das Ablaufdatum des Abonnements aktualisiert wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Microsoft OneDrive-SpokeStellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren Microsoft OneDriveAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Laden Sie die neue OneDrive-Datei in ServiceNow herunter	Lädt die neuen Dateien, die in einer Ressource hochgeladen wurden, in einen ServiceNow-Datensatz herunter
Webhook abonnieren	Abonniert eine Listener-Anwendung, um Benachrichtigungen zu erhalten, wenn sich Daten ändern.
Changes synchronisieren	Verfolgt Änderungen an einem Laufwerk und seinen untergeordneten Elementen im Zeitablauf nach.
Aktuelle URL des Dokuments abrufen	Ruft den neuesten Pfad einer Datei in OneDrive mithilfe der SYS-ID des Dokuments als Eingabe ab. Zur Verwendung dieses Subflows müssen eine entsprechende OneDrive-Verbindung und -Anmeldeinformation erstellt werden, und ein OneDrive-Autorisierungstoken muss verfügbar sein.
Verbinden Sie das Dokument erneut über Microsoft OneDrive	Ruft die neueste Web-URL und webdav-URL eines Dokuments aus Microsoft OneDrive ab, indem die SYS-ID des Dokuments, die SYS-ID des Anbieterdetails, der Zieltabellenname, die SYS-ID der Zieltabelle und der Dokumentname verwendet werden. Zur Verwendung dieses Subflows müssen eine entsprechende OneDrive-Verbindung und -Anmeldeinformation erstellt werden, und ein OneDrive-Autorisierungstoken muss verfügbar sein.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft OneDrive-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit Microsoft OneDriveAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Laufwerksverwaltung	Laufwerksinformationen suchen	Ruft die Metadaten eines bestimmten ab Microsoft OneDriveLaufwerk
Ordnerverwaltung	Datei- oder Ordnerelement verschieben	Verschiebt eine Datei oder einen Ordner nach Microsoft OneDriveZum Zielstandort.
	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner in Microsoft OneDrive.
	Datei- oder Ordnernamen aktualisieren	Aktualisiert den Namen für ein Datei- oder Ordnerelement nach ID.
	Datei- oder Ordnerelement löschen	Löscht eine Datei oder einen Ordner aus Microsoft OneDrive.
Dateiverwaltung	In Datei prüfen	Checkt ein Laufwerkselement ein und sendet eine Freigabeeinladung. Wenn Sie eine Datei

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		einchecken, können andere Anwender auf die eingecheckte Datei zugreifen.
	Datei auschecken	Checkt ein Laufwerkselement aus OneDrive aus. Wenn Sie ein Laufwerkselement auschecken, können andere Anwender das Dokument nicht bearbeiten. Andere Anwender können auch die Änderungen, die Sie im Dokument vorgenommen haben, erst sehen, wenn Sie das Dokument eingecheckt haben.
	OneDrive-Datei in Anhang kopieren	Kopiert eine Datei in Microsoft OneDriveZu einem Anhang in einem Datensatz in einem ServiceNow Datensatz.
	Anhang auf OneDrive kopieren	Kopiert einen Anhangsdatensatz in ServiceNow Bis Microsoft OneDrive
	Datei- oder Ordnerelement kopieren	Erstellt asynchron eine Kopie von Microsoft OneDriveElement (einschließlich untergeordneter Elemente) unter einem neuen übergeordneten Element oder mit einem neuen Namen.
	Elemente suchen	Ruft eine Liste von Laufwerkselementen aus einem Pfad oder der Quelle und Quell-ID eines Laufwerkselements ab.
	Suchen Sie Datei- oder Ordnerelementinformationen nach ID	Ruft Dateimetadaten-Informationen aus der Datei- oder Ordner-ID in ab Microsoft OneDrive.
	Suchen Sie Datei- oder Ordnerelementinformationen nach Pfad	Ruft Dateimetadaten-Informationen aus dem Dateipfad in ab Microsoft OneDrive.
	Anhang über Pfad auf OneDrive kopieren	Kopiert einen Anhangsdatensatz in ServiceNow auf OneDrive.
	Kopieren Sie die OneDrive-Datei mithilfe des Dateipfads in den Anhang	Kopiert eine Datei mit ihrem Pfad in OneDrive in einen Anhang in einem Datensatz in ServiceNow.
	Kopieren Sie die OneDrive-Dateiversion in den Anhang	Kopiert eine Datei auf OneDrive in einen Anhang in einem Datensatz in ServiceNow.
	Version einer Datei löschen	Löscht die angegebene Version einer Datei aus OneDrive.
	Alle Versionen einer Datei suchen	Ruft alle Versionen einer Datei auf OneDrive ab.
	Dateiversion wiederherstellen	Stellt die angegebene Dateiversion wieder her, und machen Sie diese Version zur neuesten.
	Datei hochladen und ersetzen	Lädt die aktualisierte Version einer vorhandenen Datei hoch oder ersetzt die vorhandene Datei durch eine neue Datei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Die maximale Größe der Datei darf 4 MB nicht überschreiten.
Dokumente durchsuchen	Durchsuchen Sie Dateien oder Ordnerelemente	Durchsucht die Laufwerkselemente (Dateien oder Ordner) basierend auf Metadatenattributen wie dem Elementnamen.
Dokumentfreigabe	Mitarbeitenden hinzufügen	Fügt einer Datei oder einem Ordner einen Mitarbeitenden und seine Berechtigungen hinzu. Sie können den Mitarbeitenden anhand seines Azure AD-Alias oder einer Objekt-ID identifizieren.
	Mitarbeitende suchen	Listet alle mitarbeitenden Details auf, die einer Datei oder einem Ordner in zugeordnet sind Microsoft OneDrive.
	Mitarbeitenden entfernen	Entfernt einen mitarbeitenden aus einer Datei oder einem Ordner in Microsoft OneDrive.
Berechtigungsverwaltung	Berechtigung hinzufügen	Sendet eine Freigabeeinladung für ein Laufwerkselement. Mit einer Freigabeeinladung können die Empfänger auf das Laufwerkselement zugreifen und optional eine E-Mail mit einem Freigabelink senden.
	Freigabelink erstellen	Erstellt einen Freigabelink, mit dem Sie ein Laufwerkselement für andere Anwender freigeben können.
	Berechtigung löschen	Entfernt den Zugriff auf ein Laufwerkselement.
	Berechtigungen suchen	Ruft die Freigabeberechtigungen eines Laufwerkselements ab.
	Berechtigung aktualisieren	Aktualisiert das Ablaufdatum des Abonnements.
Webhook-Verwaltung	Webhook abonnieren	Erstellt ein Abonnement, das Benachrichtigungen sendet, wenn sich Daten ändern.
	Webhook abbestellen	Löscht die angegebene Abonnement-ID.
	SyncToken für Abonnement abrufen	Ruft das neueste Synchronisierungstoken für die angegebene Abonnement-ID ab.
	Abonnements suchen	Ruft die Liste der aktiven Abonnements ab.
	Abonnement verlängern	Aktualisiert das Ablaufdatum des Abonnements.
	Changes synchronisieren	Verfolgt Änderungen an einem Laufwerk und den untergeordneten Laufwerken im Laufe der Zeit.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Microsoft OneDrive KI-Agent für Freigabeverwaltung	Fügt einen mitarbeitenden hinzu oder entfernt ihn und verwaltet seine Berechtigungen für eine Datei oder einen Ordner in Microsoft OneDrive. Listet außerdem alle Mitarbeitenden-Details auf, die einer Datei oder einem Ordner zugeordnet sind.
Microsoft OneDrive Laufwerkmanagement-KI-Agent	Ruft die Metadaten eines bestimmten Laufwerks in ab Microsoft OneDrive.
Microsoft OneDrive KI-Agent für Dateiverwaltung	Verwaltet Dateien, Dateiversionen und Anhänge in Microsoft OneDrive. Ruft außerdem Details der erforderlichen Datei ab.
Microsoft OneDrive Ordnerverwaltung – KI-Agent	Verwaltet Ordner in Microsoft OneDrive.
Microsoft OneDrive Berechtigungsmanagement-KI-Agent	Erstellt einen Freigabelink für ein Laufwerkselement und verwaltet Berechtigungen.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Modul

Bidirektionale Webhooks können eingerichtet werden, um Benachrichtigungen über die erforderlichen Ereignisse zu erhalten. Die Weiterleitungsrichtlinie definiert Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in OneDrive, über die Sie benachrichtigt werden möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst eine Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, der wiederum die OneDrive-Aufgaben automatisiert.

Die bidirektionalen Webhooks erfordern ein separates Setup und können unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Standardmäßig ist die Anwendung OneDrive Webhooks in der OneDrive-Spoke verfügbar und verfügt über die folgenden Module:

Modul	Beschreibung
OneDrive SyncToken	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen von SyncTokens von OneDrive.
OneDrive-Webhook-Registrierungen	Ermöglicht Ihnen das Erstellen und Anzeigen der OneDrive-Webhooks in ServiceNow.
Richtlinie für OneDrive-Webhook-Weiterleitung	Ermöglicht Ihnen das Erstellen und Anzeigen der Weiterleitungsrichtlinien für die OneDrive-Webhooks in ServiceNow. Sie können die Bedingungen in den Weiterleitungsrichtlinien auch Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.

OneDrive Online-Account-Anforderungen

Die Microsoft OneDrive-SpokeErfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in Microsoft Azure erstellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Einzelmandant

Die OneDrive-Spoke enthält den OneDrive-Alias-Datensatz zum Autorisieren von Aktionen auf Microsoft OneDrive. Wählen Sie diesen Alias im Mandantendatensatz aus, um Änderungen in zu autorisieren Microsoft OneDriveFür einen einzelnen Mandanten.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Microsoft OneDrive-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Microsoft OneDrive-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und geben Sie bei Bedarf an MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Einrichten Microsoft OneDrive-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft OneDrive-Spoke Durch Verwendung von OAuth 2,0-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft OneDrive-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Microsoft OneDriveAnwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung aus Ihrem Microsoft OneDriveAccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Microsoft OneDrive-Spoke.

Vorbereitungen

Microsoft OneDrive Anforderungen:

- Microsoft OneDrive Account
- Microsoft Azure Account
- Erforderliche Rolle: Microsoft OneDriveAnmeldeinformationen des Mandantenadministrators

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihren Azure Developer-Account aus. Siehe Azure Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure App-Registrierungsportal Mit Anmeldeinformationen Ihrer Organisation.
2. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung.
   Geben Sie den Anwendungsnamen, den unterstützten Account-Typ und den Umleitungs-URI ein, und klicken Sie dann auf **Registrieren** .
   Eine Übersicht über die grundlegenden Informationen der Anwendung wird angezeigt.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass Sie den Umleitungs-URI in diesem Format eingeben: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

3. Kopieren Sie die Anwendungs-ID in eine Textdatei.
   Sie verwenden diese ID und das im nächsten Schritt generierte geheime Clientgeheimnis, um die App als OAuth-Drittanbieter auf Ihrem zu registrieren ServiceNow Instanz. Sie verwenden die Anwendungs-ID als Client-ID, wenn Sie die Anwendung mit verbinden ServiceNow.
4. Fügen Sie einen geheimen Clientschlüssel hinzu.

   a. Navigieren Sie in Microsoft Azure zu **Verwalten** > **Zertifikate und Geheimnisse**an.

   b. Geben Sie eine Beschreibung und ein Ablaufdatum an, und klicken Sie auf **Hinzufügen** .

   Hinweis:
   Das geheime Clientgeheimnis wird nur für kurze Zeit als nur-Text angezeigt. Sie verwenden das geheime Clientgeheimnis, wenn Sie die Anwendung mit verbinden ServiceNow.

5. Aktivieren Sie die Berechtigungen, die die Anwendung unterstützen soll.
   Weitere Informationen finden Sie unter Microsoft Graph-Berechtigungsreferenz .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren Sie in Microsoft Azure zu **Verwalten** > **API-Berechtigungen**an.

b. Klicken Sie auf die Microsoft Graph-Kachel.

c. Wählen Sie die Berechtigungen Delegiert oder Anwendung aus, die die Anwendung unterstützt. Mit delegierten Berechtigungen kann die Anwendung als angemeldeter Anwender auf die API zugreifen. Mit Anwendungsberechtigungen kann die Anwendung als Hintergrundservice oder Daemon ohne angemeldeten Anwender ausgeführt werden. Sie Muss diese API-Berechtigungen in erwähnen **OAuth-Entitätsbereiche** Registerkarte beim Konfigurieren von Anwendungsregistrierung .

Hinweis:
Sie müssen sicherstellen, dass diese API-Berechtigungen für Ihre anwenderdefinierte App bereitgestellt werden.

Name	OAuth-Anwendungsbereich
Calendars.ReadWrite	Calendars.ReadWrite
Calendars.ReadWrite.Shared	Calendars.ReadWrite.Shared
E-Mail	E-Mail
Dateien.Lesen	Dateien.Lesen
Dateien.Lesen.Alle	Dateien.Lesen.Alle
offline_access	offline_access

d. Klicken Sie auf **Berechtigungen hinzufügen**.

Registrieren Microsoft OneDriveAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die während generierten Informationen Microsoft OneDriveZu registrierende Accountkonfiguration Microsoft OneDriveAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft OneDrive-Spoke.
- Erstellen Microsoft OneDriveAnwendung.
- Wenn Sie eine Registrierung einer einzelnen Mandanten-App verwenden, erhalten Sie den Wert von **Verzeichnis-ID (Mandant)** Über das Azure-Portal.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren Sie in ServiceNow zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Auf dem Bildschirm mit dem Titel **Welche Art von OAuth-Anwendung** , Wählen Sie aus **Stellen Sie eine Verbindung zu einem OAuth-Drittanbieter her** .
4. Geben Sie diese Werte im Formular „Anwendungsregistrierungen“ ein:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie beispielsweise einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren `OneDrive-OAuth-Profil` .
Client-ID	Geben Sie die Anwendungs-ID der OneDrive-Anwendung ein, die Sie in Azure erstellt haben.
Geheimer Clientschlüssel	Geben Sie das geheime Clientgeheimnis ein, das Sie beim Erstellen der Anwendung in Azure generiert haben.
Standardgewährungstyp	Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Autorisierungs-URL	○ Wenn Sie eine Registrierung für mehrere Mandanten verwenden, klicken Sie auf das Sperrsymbol , Eingabetaste `https://login.microsoftonline.com/common/oauth2/v2.0/authorize` , Und klicken Sie dann erneut auf das Schlosssymbol. ○ Wenn Sie die Registrierung einer App mit einem einzelnen Mandanten verwenden, klicken Sie auf das Sperrsymbol , Eingabetaste `https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/autorisieren` , Und klicken Sie dann erneut auf das Schlosssymbol. Ersetzen Sie in der URL `<Directory-ID>` Mit dem Wert von **Verzeichnis-ID (Mandant)** Vom Azure-Portal abgerufen.
Token-URL	Klicken Sie auf das Schlosssymbol , Eingabetaste `https://login.microsoftonline.com/common/oauth2/v2.0/token` , Und klicken Sie dann erneut auf das Schlosssymbol.
Umleitungs-URL	Klicken Sie auf das Schlosssymbol , Eingabetaste `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` , Und klicken Sie dann erneut auf das Schlosssymbol.

5. In **Bereiche der OAuth-Entität** Zugehörige Liste: Fügen Sie Umfänge hinzu, die den Berechtigungen entsprechen, die Sie bei der Konfiguration von definiert haben Microsoft OneDriveAnwendung.
Klicken Sie Auf **Fügen Sie eine neue Zeile ein** Und geben Sie den Namen und den OAuth-Umfang der Berechtigung ein. Der Name und OAuth Umfang ist oft dieselbe Zeichenfolge. Stellen Sie sicher, dass diese Bereiche angegeben sind.

Name	OAuth-Anwendungsbereich
Calendars.ReadWrite	Calendars.ReadWrite
Calendars.ReadWrite.Shared	Calendars.ReadWrite.Shared
E-Mail	E-Mail
Dateien.Lesen	Dateien.Lesen
Dateien.Lesen.Alle	Dateien.Lesen.Alle
offline_access	offline_access

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die hier genannten Umfänge müssen mit den API-Berechtigungen übereinstimmen, die während der bereitgestellt wurden Anwenderdefinierte App-Konfiguration .

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen.

Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für Microsoft OneDriveSpoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihren Microsoft OneDriveAccount. Die Microsoft OneDriveAliasse für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Microsoft OneDrive.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **OneDrive**an.
2. Von **Zugehörige Links** , Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
3. Füllen Sie diese Felder im Formular aus:

Feld	Wert erforderlich
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf Microsoft OneDrive-Spoke-Verbindung festgelegt
Verbindungs-URL	Die URL zum Herstellen einer Verbindung mit der Spoke. Dieses Feld wird automatisch auf https://graph.microsoft.com festgelegt
OAuth-Entitätsname	Name des OAuth-Entitätsprofils. Dieses Feld wird automatisch auf Microsoft OneDrive-Spoke-Authentifizierung festgelegt.
OAuth-Client-ID	Client-ID der OneDrive-Anwendung, die Sie im Microsoft Azure App-Registrierungsportal registriert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der generiert wird, wenn Sie die Anwendung im Microsoft Azure-Portal registriert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL. Das Format der URL ist https://<your-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do

4. Klicken Sie auf OAuth-Token erstellen und abrufen.

Ergebnisse
Die Microsoft OneDrive-Spoke Ist eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Microsoft OneDrive-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um OneDrive mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Microsoft OneDrive-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Sie einen OneDrive-Webhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen OneDrive-Webhook in ServiceNow, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in OneDrive auftreten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Microsoft OneDrive-Spoke** > **OneDrive-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Microsoft OneDrive-Webhook-Registrierungen

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: OneDrive-Webhook .
Beschreibung	Beschreibung des Datensatzes.
Pfad	OneDrive-Pfad. Standardmäßig ist dieser Pfad auf festgelegt api/sn_onedrive_Spoke/onedrive/Abonnement
Geheimer Schlüssel	Geheimer Schlüssel für den Zugriff auf den OneDrive-Webhook. **Hinweis:** Die **Geheimer Schlüssel** Der Feldwert wird automatisch ausgefüllt, wenn der Webhook-Registrierungsdatensatz gespeichert wird.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie Auf **Rückruf-URL** .
   Das System zeigt die Webhook-Rückruf-URL an.
6. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie auf.

Passen Sie den bidirektionalen OneDrive-Webhook an

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weiterleitungsrichtlinien im Modul „OneDrive-Webhook-Weiterleitungsrichtlinie“ lösen die Subflows aus und benachrichtigt die ServiceNow-Instanz, wenn bestimmte Ereignisse in Ihrem OneDrive-Account auftreten. Informationen zu den Feldern, die von der Weiterleitungsrichtlinie und den Subflows unterstützt werden, finden Sie unter OneDrive-Spoke.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie eines beliebigen Standard-Subflows, z. B. „Changes synchronisieren“.
4. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
   Siehe Subflows werden erstellt Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows und finden Sie unter OneDrive-Spoke v1.6 Für Informationen zu den unterstützten Subflows.
5. Navigieren zu **Microsoft OneDrive-Spoke** > **Richtlinie für OneDrive-Webhook-Weiterleitung**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Tabellenname lautet Flow [sys_Hub_Flow] .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in OneDrive auftreten.
Antwort	Subflow, der ausgelöst wird, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Die Weiterleitungsrichtlinie und der Subflow werden erstellt.

Microsoft SCCM-Spoke

Automatisieren Sie die Verwaltung von Benutzersammlungen, Gerätesammlungen und Anwendungsbereitstellungen auf einem Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft SCCM-Spoke V 1.1.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Flows und -Subflows

Diese Spoke hat keine Beispiel-Flows oder Subflows.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Spoke Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von SCCM-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwendungsmanagement	Anwendungen abrufen	Ruft die Anwendungsdaten vom SCCM-Server ab.
Bereitstellungsmanagement	Bereitstellungen abrufen	Ruft Bereitstellungsdaten vom SCCM-Server ab.
Geräteverwaltung	Zu Gerätesammlung hinzufügen	Fügt einer Sammlung in SCCM ein Gerät hinzu.
	Gerätesammlungen abrufen	Ruft Gerätesammlungsdaten vom SCCM-Server ab.
	Ist Gerät in Sammlung	Überprüft, ob ein angegebenes Gerät in einer Gerätesammlung vorhanden ist.
	Aus Gerätesammlung entfernen	Entfernt ein Gerät aus einer vorhandenen Gerätesammlung.
Anwenderverwaltung	Zu Anwendersammlung hinzufügen	Fügt einer Sammlung in SCCM einen Anwender hinzu.
	Anwendersammlungen abrufen	Ruft Anwendererfassungsdaten vom SCCM-Server ab.
	Ist Anwender in Sammlung	Überprüft, ob ein angegebener Anwender in einer Anwendersammlung vorhanden ist.
	Aus Anwendersammlung entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer Anwendersammlung.

Informationen zum Anzeigen von Eingaben und Ausgaben für diese Aktivitäten finden Sie unter SCCM-Aktivitätenpaket .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Diese Spoke verwendet den SCCM-Alias-Datensatz, um Aktionen auf einem Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Server zu autorisieren.

Verbindungsalias	Beschreibung	Verbindungs-URL
SCCM	Verbindung zum SCCM-Server.	Die URL des Hostcomputers, auf dem der SCCM-Server installiert ist.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft SCCM-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Um diese Aktionen verwenden zu können, muss MID-Server auf Ihrer Instanz eingerichtet und für die Verwendung von PowerShell konfiguriert sein. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Microsoft SCCM-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SCCM mit Windows-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft SCCM-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.
- Konfigurieren Sie den MID-Server für SCCM-Aktivitäten .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender Remote-PowerShell-Sitzungen mit einrichten kann Microsoft SCCM-Server. Die Spoke-Skripts verwenden `Microsoft.PowerShell32`Konfiguration zum Erstellen von Sitzungen. Informationen zu Anwenderberechtigungen finden Sie unter Anwenderberechtigungen In Microsoft Lernen .

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SCCM-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den SCCM-Server. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der SCCM-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Erforderliche Rolle: Administrator
- Konfigurieren Sie den MID-Server für SCCM-Aktivitäten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie Aus **Windows-Anmeldeinformationen** .
   Ein leeres Formular mit Windows-Anmeldeinformationen wird angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein, und klicken Sie dann auf **Übermitteln** .

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein SCCM-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
Anwendername	Geben Sie einen Anwendernamen mit Zugriff auf den Ziel-Windows-Host ein. Weitere Informationen zu Windows-Berechtigungen finden Sie unter Windows-Anmeldeinformationen .
Passwort	Geben Sie das Passwort für den Account ein.
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise aus **Alle MID-Server** .
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die SCCM-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren SCCM-Hostcomputer. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der SCCM-Spoke verwendet diese Verbindung, um Aktionen in SCCM auszuführen.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SCCM-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **SCCM** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres Formular „Standardverbindung“ an.
4. Geben Sie diese Werte ein, und klicken Sie dann auf **Übermitteln** .

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein SCCM-Verbindung .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für Windows erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **SCCM-Anmeldeinformationen** .
Host	Geben Sie den vollqualifizierten Domänennamen des Zielhosts ein, auf dem der SCCM-Server installiert ist. Beispiel: `<host>.<domain>.com` .
MID-Server verwenden	Aktivieren
Standardport überschreiben	Geben Sie den Zielport ein, der von der Verbindung verwendet wird. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie DEN MID-Server als vertrauenswürdigen WinRM-Host

Microsoft Security Response Center Spoke

Integrieren Sie Microsoft Security Response Center API mit Ihrem ServiceNow Instanz zur Untersuchung aller Berichte über Sicherheitsschwachstellen, die sich auf auswirken Microsoft Produkte und Services und sammeln Informationen, um Sicherheitsrisiken zu verwalten und das System zu schützen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Security Response Center Spoke V 1.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Security Response Center API-Version 2020 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Security Response Center-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Missbrauchsmanagement	Missbrauchmeldung übermitteln	Übermittelt den Bericht über das Common Missbrauchs Reporting System (CARS) an das Microsoft Computer Emergency Response Team.
Sicherheitsmanagement	Sicherheits-Update-Details abrufen	Ruft Informationen zur spezifischen CVRF-ID ab.
	Sicherheitsupdates suchen	Ruft die Liste aller Microsoft-Sicherheitsupdates ab.
	Sicherheitsupdates nach Schlüssel suchen	Ruft die Liste der Sicherheitsupdates basierend auf der angegebenen ID, dem CVE oder dem Jahr ab.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbarer KI-Agent ist Microsoft Security Response Center Sicherheitsmanager. Dieser KI-Agent ruft Details der Sicherheitsupdates basierend auf der angegebenen ID, dem CVE oder dem Jahr ab.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Security Response Center Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Security Response Center Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Microsoft Security Response Center Instanz durch Einrichten eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

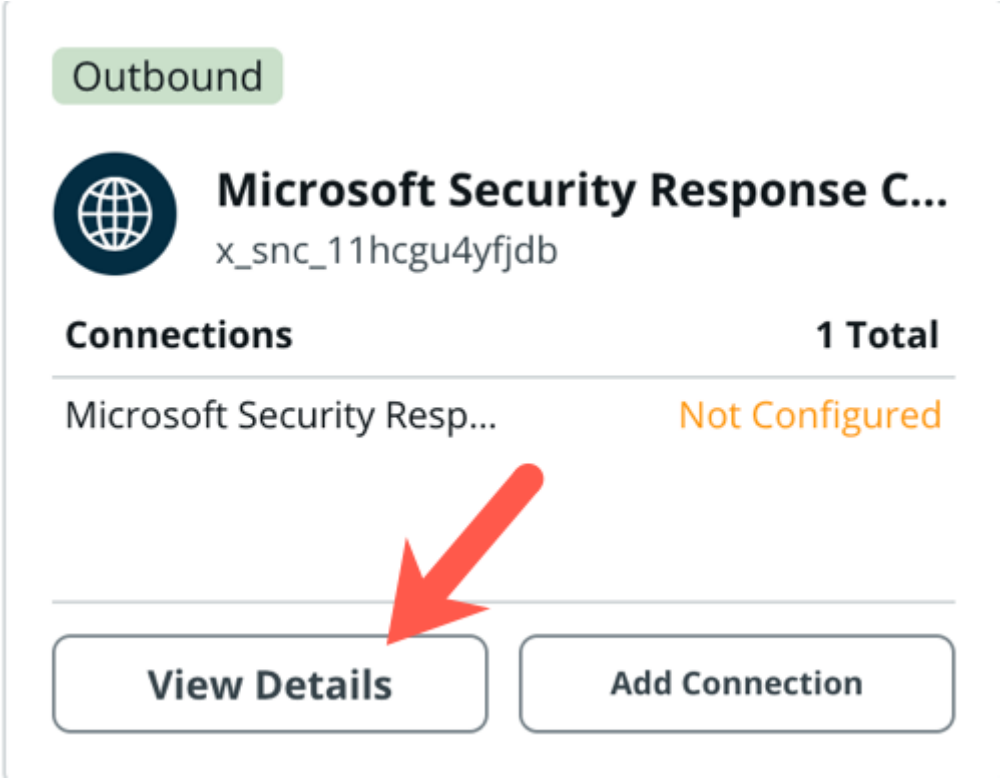
Vorbereitungen

- Administratorzugriff auf Microsoft Security Response Center Portal.
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Microsoft Security Response Center-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

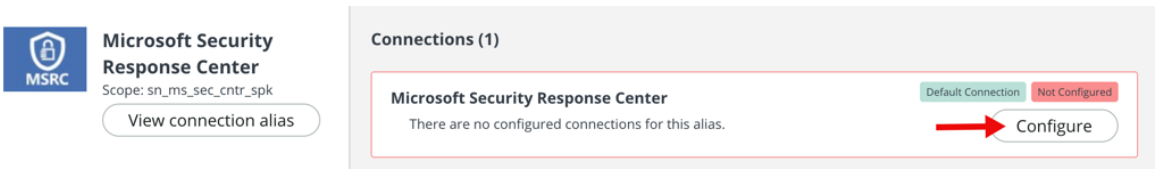
Prozedur

1. Rufen Sie den API-Schlüssel aus dem ab Microsoft Security Response Center Portal, das Sie im Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz angeben müssen.
2. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
4. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
5. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Microsoft Security Response Center .
6. Wählen Sie in der Kachel Microsoft Security Response Center die Option aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Wählen Sie **Konfigurieren**.



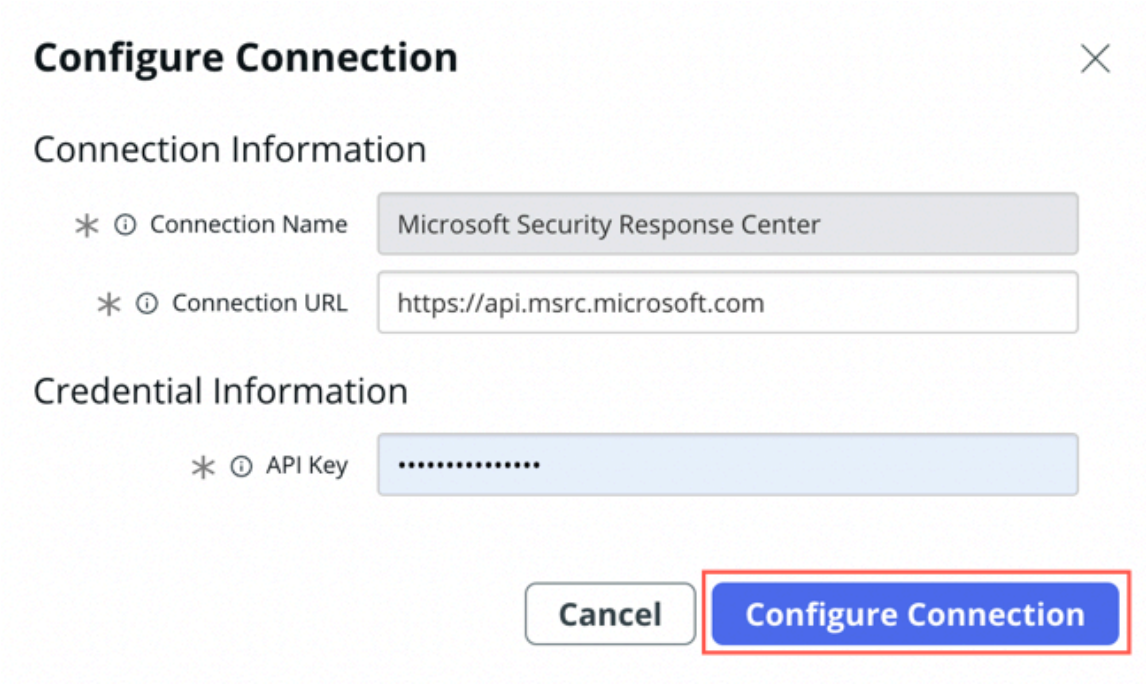
8. Füllen Sie das Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Eindeutiger Name des Verbindungsdatensatzes **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist Microsoft Security Response Center. Um einen anwenderdefinierten Verbindungsnamen anzugeben, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** Dient zum Erstellen eines Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Die URL zum Microsoft Security Response Center-Server. Die URL lautet https://api.msrc.microsoft.com.
API-Schlüssel	API-Schlüssel, den Sie aus kopiert haben Microsoft Sicherheitsupdate-API Seite.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Microsoft SharePoint Online Spoke

Die Microsoft SharePoint Online Spoke integriert Ihre ServiceNow® Instanz mit Microsoft SharePoint Online Damit Sie verschiedene vordefinierte Aktionen als Teil von automatisieren können Workflow. Sie können beispielsweise einen Ordner in umbenennen Microsoft SharePoint Online Wenn ein Datensatz in der Datenbank aktualisiert wird.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft SharePoint Online Spoke V 2.10.0 Ist die neueste Version.

Hinweis:
Die Microsoft SharePoint Online-Spokes unterstützen SharePoint nicht vor Ort.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

Microsoft SharePoint Application Programming Interface (API) Version v1.

Spoke-Flows

Die Microsoft SharePoint Online Spoke stellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Microsoft SharePoint Online Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Beispiel-Flows.

Flow	Beschreibung
Neuer Anhang im Datensatz erstellt einen Ordner und kopiert den Anhang	Wenn ein Anhang in einer Datenbanktabelle erstellt wird, wird ein Ordner für einen Wissensdatensatz auf der erstellt Microsoft SharePoint Online Spoke. Dann wird der Anhang in den Ordner kopiert.
Erstellen Sie Eine Website Für Die Knowledge Base	Wenn eine Knowledge Base in der Datenbanktabelle erstellt wird, erstellt der Flow eine Site dafür auf der Microsoft SharePoint Online

Hinweis:

- Wenn Single Sign-on (SSO) eingerichtet ist, können Sie die Aktion Anwenderinformationen nach Anmeldenamen suchen verwenden und überprüfen, ob Sie für die Ausführung der Spoke-Aktionen genehmigt sind.
- Flow-Designer und Aktionsdesigner müssen sicherstellen, dass die Anwenderautorisierungsprüfungen durchgeführt werden, bevor der Flow oder die Aktion ausgeführt wird.

Spoke-Subflows

Die Microsoft SharePoint Online Spoke bietet einen Beispiel-Subflow im Entwurfsstatus, um die Automatisierung zu demonstrieren Microsoft SharePoint Online Aufgaben. Um den Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

Subflow	Beschreibung
Entfernen Sie den Anwender, und fügen Sie ihn Einer Gruppe hinzu	Entfernt einen Anwender aus einem Microsoft SharePoint Online Gruppieren Sie und fügt einen neuen Anwender hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Moderne Website löschen (ohne O365-Gruppe)	Löscht die moderne Website, die der Nicht-O365-Gruppe (Kommunikationswebsite) zugeordnet ist.
Übermitteln Sie die moderne Website (mit O365-Gruppe) zum Löschen	Übermittelt eine moderne Website (mit O365-Gruppe) zum Löschen. **Hinweis:** Es kann bis zu 30 Minuten dauern, bis die Website im Abschnitt „gelöschte Websites“ des SharePoint-Administratorportals verschoben wird.

Hinweis:
Flow-Designer und Aktionsdesigner müssen sicherstellen, dass Anwenderautorisierungsprüfungen durchgeführt werden, bevor der Flow oder die Aktion ausgeführt wird.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft SharePoint Online Spookestellt Aktionen zur Automatisierung verschiedener Elemente bereit Microsoft SharePoint Online Aufgaben, die auf den Auslösern in basieren ServiceNow Instanz.

Sie können einige Aktionen ausführen, indem Sie die SharePoint Online-Verbindung verwenden und die verbleibenden Aktionen über die SharePoint Graph-Verbindung.

Die Aktionen in der folgenden Tabelle verwenden die SharePoint Online-Verbindung und den Alias für Anmeldeinformationen.

Aktionen mit Sharepoint Online Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
Site-Verwaltung	Moderne Website erstellen	Erstellt eine moderne Website vom Typ „Kommunikationswebsites“ und „nicht-Gruppen-zugeordnete Teamstandorte“.
	Unterwebsite erstellen	Erstellt eine Unterwebsite in SharePoint Online. Der Mandant bestimmt den Stammspeicherort.
	Moderne Website löschen	Löscht die moderne Website, die einer nicht-O365-Gruppe (Kommunikationswebsite) zugeordnet ist.
	Unterwebsite löschen	Entfernt eine Unterwebsite aus SharePoint Online. Die verwendete Verbindungs-URL bestimmt den Stammspeicherort.
	Informationen zu moderner Website suchen	Ruft Details einer modernen Website ab.
	Changes für Website suchen	Ruft die Änderungen für eine Site ab, die auf den Abfragebedingungen basiert.
	Rollenzuweisungen suchen	Ruft alle Rollenzuweisungen ab, die auf der Website definiert sind.
	Websitesammlungs-ID suchen	Sucht nach einer bestimmten Site-ID.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen mit Sharepoint Online Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Unterwebsite-Details suchen	Sucht nach Informationen zu einer Unterwebsite.
	Websiteinformationen aktualisieren	Aktualisiert einen Microsoft SharePoint Online Website.
Ordnerverwaltung	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner in einer Dokumentbibliothek auf einem Microsoft SharePoint OnlineWebsite.
	Ordner löschen	Löscht einen Ordner in Microsoft SharePoint Online. **Hinweis:** Sie erhalten keine Warnung oder Benachrichtigung, bevor der Ordner entfernt wurde.
	Dateien in einem Ordner auflisten	Ruft eine Liste von Dateien in einem Ordner ab.
	Ordner in einem Ordner auflisten	Ruft eine Liste der Ordner in einem Ordner ab.
	Ordner suchen	Sucht nach einem Ordner in Microsoft SharePoint Online Und gibt seine Eigenschaften zurück. Beispielsweise kann die Ausgabe die Eigenschaft „relative URL“ enthalten.
	Einen Ordner umbenennen	Benennt einen Ordner in um Microsoft SharePoint Online.
	Ordner für Gruppe freigeben	Gibt einen Ordner für eine Gruppe in frei Microsoft SharePoint Online. Die Gruppe muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
	Ordner für Anwender freigeben	Gibt einen Ordner für einen Anwender in frei Microsoft SharePoint Online. Der Anwender muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
	Freigabe des Ordners für Gruppe aufheben	Entfernt den Zugriff auf einen Ordner aus einer Gruppe. Die Gruppe muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
	Ordnerfreigabe für Anwender aufheben	Entfernt den Zugriff eines Anwenders auf einen Ordner. Der Anwender muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
Dateiverwaltung	SharePoint-Datei an einen Datensatz anhängen	Hängt an Microsoft SharePoint Online Datei in einem ServiceNow Datensatz.
	Datei einchecken	Legt eine Datei in fest Microsoft SharePoint Online Im Status „eingecheckt“. Um die Versionsnummer der Datei zu finden, nachdem ihr Status auf „eingecheckt“ festgelegt wurde, verwenden Sie die Aktion „Dateidetails suchen“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen mit Sharepoint Online Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
		Hinweis: Die Datei wurde bereits hochgeladen, und die Aktion aktualisiert nur den Status der einzucheckenden Datei.
	Datei auschecken	Legt eine Datei in fest Microsoft SharePoint Online Im Status „ausgecheckt“. Um die Versionsnummer der Datei zu finden, nachdem ihr Status auf „ausgecheckt“ festgelegt wurde, verwenden Sie die Aktion „Dateidetails suchen“. **Hinweis:** Die Datei wurde bereits heruntergeladen, und die Aktion aktualisiert nur den Status der Datei in „ausgecheckt“.
	Anhang in Ordner kopieren	Kopiert einen ServiceNow Anhang zu Microsoft SharePoint Online Ordner.
	Datei kopieren	Kopiert eine Datei mit einem neuen Namen.
	Textdatei erstellen	Erstellt eine Textdatei mit den von Ihnen angegebenen Informationen.
	Datei löschen	Löscht eine Datei in Microsoft SharePoint Online.
	Dateidetails suchen	Sucht die Dateidetails in Microsoft SharePoint Online.
	Datei verschieben	Verschiebt eine Datei in an einen anderen Speicherort Microsoft SharePoint Online.
	Datei für Gruppe freigeben	Gibt eine Datei für eine Gruppe in frei Microsoft SharePoint Online. Die Gruppe muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
	Datei für Anwender freigeben	Gibt eine Datei mit einem frei Microsoft SharePoint Online Anwender. Der Anwender muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
	Freigabe der Datei für Gruppe aufheben	Entfernt den Zugriff auf eine Datei aus einem Microsoft SharePoint Online Gruppe. Die Gruppe muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
	Dateifreigabe für Anwender aufheben	Entfernt den Zugriff auf eine Datei aus einem Microsoft SharePoint Online Anwender. Der Anwender muss zu gehören Microsoft SharePoint Online Mandantenaccount.
Anwenderverwaltung	Anwenderinformationen nach Anmeldename	Durchsucht einen Microsoft SharePoint Online Website für Informationen zu einem Anwender und gibt die Informationen zurück.
	Anwenderinformationen nach E-Mail suchen	Durchsucht den angegebenen Microsoft SharePoint Online Website für einen bestimmten Anwender und gibt SharePoint-Informationen zu diesem Account zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen mit Sharepoint Online Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	SharePoint-Gruppen des Anwenders suchen	Durchsucht Microsoft SharePoint Online Website für Informationen zu allen Gruppen, denen ein Anwender angehört, und gibt die Informationen zurück.
Suchverwaltung	Stream mit Suchabfrageergebnissen suchen	Durchsucht die SharePoint-Stammwebsite und ruft das Ergebnis basierend auf der angegebenen Suchabfrage ab.
Gruppenverwaltung	Rolle zu Website hinzufügen	Fügt eine Rolle zu hinzu Microsoft SharePoint Online Anwender oder Gruppe.
	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt einen Anwender zu hinzu Microsoft SharePoint Online Websitegruppe.
	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in einem Microsoft SharePoint Online Website.
	Gruppe löschen	Löscht eine Gruppe in einem Microsoft SharePoint Online Website.
	Gruppe nach Name suchen	Sucht nach einer Gruppe anhand ihres Namens an einem Websitestandort in Microsoft SharePoint Online. Wenn kein Standort angegeben ist, durchsucht die Aktion den Stammstandort des Mandanten.
	Rolle von Site entfernen	Entfernt Berechtigungen von einer Gruppe oder einem Anwender.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen Anwender aus einem Microsoft SharePoint Online Websitegruppe.
	Gruppenbesitzer aktualisieren (Anwender)	Aktualisiert einen Anwender als Gruppenbesitzer.
	M365-Mitglieder nach Website-Gruppe suchen	Ruft eine Liste der Anwender und M365-Gruppen ab, die einem zugeordnet sind Microsoft SharePoint Online Standortgruppe.
Listenverwaltung	Liste erstellen	Erstellt eine Liste in einem Microsoft SharePoint Online Website mit Titel und Beschreibung.
	Listenabonnement erstellen	Erstellt ein Webhook-Abonnement für eine Liste.
	Liste nach ID löschen	Löscht eine Liste in einem Microsoft SharePoint Online Site anhand ihrer ID.
	Listendetails nach ID suchen	Sucht nach einer Liste in einem Microsoft SharePoint Online Site anhand ihrer ID.
	Listen-ID nach Titel suchen	Sucht nach einer Liste in einem Microsoft SharePoint Online Durch den Titel.
	Aktualisiert die Liste in einer Website anhand der ID	Aktualisiert eine Liste in einem Microsoft SharePoint Online Site anhand ihrer ID.
Listenelementverwaltung	Listenelement erstellen	Erstellt ein Listenelement in einer Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen mit Sharepoint Online Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Listenelement nach ID löschen	Löscht ein Listenelement anhand der Listen-ID und der Listenelement-ID.
	Listenelement nach ID suchen	Sucht nach einem Listenelement sowohl anhand der Listen-ID als auch der Listenelement-ID.
	Listenelemente in einer Liste suchen	Ruft eine Liste von Elementen aus einer Liste in verschiedenen Formaten ab.
	Listenelement nach ID aktualisieren	Aktualisiert einen Listenelementtitel anhand seiner ID.

Hinweis:
Flow-Designer und Aktionsdesigner müssen sicherstellen, dass Anwenderautorisierungsprüfungen durchgeführt werden, bevor der Flow oder die Aktion ausgeführt wird.

Diese Aktionen verwenden den SharePoint Graph-Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen:

Aktionen mit SharePoint-Diagramm Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
Change-Management	Änderungsabfrageeigenschaften abrufen	Ruft die Change-Abfrageeigenschaften ab, die zum Definieren einer Abfrage verwendet werden, die für das Change-Protokoll ausgeführt wird.
	Delta-Link-Token für Laufwerk abrufen	Ruft das neueste Delta-Link-Token für ein Laufwerk ab.
	Nächstes Token abrufen	Ruft das nächste Link-Token aus der Tabelle „Next Link Token“ der SharePoint-Ressource ab.
Dateiverwaltung	Link zum Herunterladen der Datei abrufen	Ruft die Download-URL der Datei ab.
	Dateiberechtigungen suchen	Ruft die Berechtigungen für eine Datei ab.
	Dateien suchen	Ruft alle Dateien auf einem Laufwerk ab.
Listenverwaltung	Listenabonnement erstellen	Erstellt ein Webhook-Abonnement für eine Liste.
	Listenabonnement verlängern	Verlängert ein Webhook-Abonnement für eine Liste.
	Listenabonnement löschen	Löscht das Webhook-Abonnement für eine Liste.
	Liste abrufen	Ruft die Details einer Liste vom SharePoint-Mandanten ab.
	Laufwerke suchen	Ruft alle Laufwerke für eine Site ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen mit SharePoint-Diagramm Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
Site-Verwaltung	Moderne Website mit der O365-Gruppe löschen	Übermitteln Sie die moderne Website, die der O365-Gruppe (Teamwebsite) zugeordnet ist, zum Löschen. Löscht die zugeordnete 0365-Gruppe, die die Site löscht. **Hinweis:** Nach der Ausführung kann es bis zu 30 Minuten dauern, bis eine Site gelöscht wird.
	Informationen zu modernen Website-Gruppen suchen	Ruft die zugehörigen O365-Gruppendetails einer modernen Website (Teamwebsite) ab.
	Websitesammlungen suchen	Ruft alle Websitesammlungen ab.
	Unterwebsites suchen	Ruft Details aller Unterwebsites für eine Website ab.
	Root-Site-Abonnement erstellen	Erstellt ein Webhook-Abonnement für eine Stammwebsite.
	Websiteberechtigungen suchen	Ruft alle Berechtigungen für eine Website ab.
	Website abrufen	Ruft die Websitedetails ab.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
Microsoft SharePoint Online KI-Agent für Dateiverwaltung	Automatisiert dateibezogene Aufgaben wie das Freigeben von Dateien für Anwender oder Gruppen, Kopieren von Dateien, Verschieben von Dateien, Erstellen von Textdateien, Abrufen von Dateidetails, und Verwalten von Dateiberechtigungen.
Microsoft SharePoint Online Listenmanagement-KI-Agent	Automatisiert SharePoint-Vorgänge, z. B. das Verwalten von Listen, das Erstellen und verlängern von Abonnements, das Abrufen von Listendetails und die Automatisierung von Workflows.
Microsoft SharePoint Online Site-Management-KI-Agent	Automatisiert SharePoint-Vorgänge, z. B. das Erstellen und Löschen von Websites, das Verwalten von Websitesammlungen, das Abrufen von Websiteinformationen und die Automatisierung von SharePoint-Workflows.
Microsoft SharePoint Online Gruppenmanagement-KI-Agent	Automatisiert Gruppenverwaltungsprozesse, z. B. das Hinzufügen oder Entfernen von Anwendern aus Gruppen, das Erstellen oder Löschen von Gruppen, das Aktualisieren der Gruppenverantwortung und das Verwalten von Rollen innerhalb von SharePoint-Websites.
Microsoft SharePoint Online Listenelementverwaltung – KI-Agent	Automatisiert SharePoint-Vorgänge, z. B. Erstellen, Aktualisieren, Löschen und Abrufen von Listenelementen.
Microsoft SharePoint Online KI-Agent für Anwenderverwaltung	Automatisiert Anwenderverwaltungsaufgaben wie das Abrufen der SharePoint-Gruppen eines Anwenders, Anwenderinformationen nach Anmeldenamen und Anwenderdetails per E-Mail.
Microsoft SharePoint Online Ordnerverwaltung – KI-Agent	Automatisiert Ordnerverwaltungsaufgaben, z. B. Umbenennen von Ordnern, Erstellen von Ordnern, Freigeben und Aufheben der Freigabe von Ordnern für Anwender oder Gruppen, Auflisten von Dateien und Ordnern und Löschen von Ordnern.
Microsoft SharePoint Online Change-Management-KI-Agent	Führen Sie die Aktionen Nächstes Token abrufen und Delta-Link-Token für Laufwerk abrufen aus.
Microsoft SharePoint Online Suchmanagement-KI-Agent	Ruft die erforderlichen Suchanfrageergebnisse ab und ermöglicht Anwendern die Optimierung von Prozessen.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

SharePoint Online-Account-Anforderungen

Die Microsoft SharePoint Online Spoke erfordert, dass Sie eine anwenderdefinierte App in Ihrem SharePoint Online-Account erstellen, um OAuth 2,0-Token zu generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Einzelmandant

Diese Spoke enthält den MicrosoftSharepointOnline-Alias-Datensatz, für den Aktionen autorisiert werden sollen Microsoft SharePoint Online. Wählen Sie diesen Alias im Mandantendatensatz aus, um Änderungen in zu autorisieren Microsoft SharePoint Online Für einen einzelnen Mandanten.

Mehrere Mandanten

Diese Spoke enthält den MicrosoftSharepointOnline-Alias-Datensatz, für den Aktionen autorisiert werden sollen Microsoft SharePoint Online. Erstellen Sie einen Aliasdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für jede zusätzliche Mandantenwebsite, die Sie unterstützen möchten. Wählen Sie den richtigen Alias im Mandantendatensatz aus, um Änderungen in Microsoft SharePoint Online zu autorisieren. Erstellen Sie einen Aliasdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für jede zusätzliche Mandantenwebsite, die Sie unterstützen möchten. Wählen Sie den richtigen Alias im Mandantendatensatz aus, um Änderungen in Microsoft SharePoint Online zu autorisieren. Siehe Erstellen Sie Aliasse für mehrere Mandanten.

Hinweis:

Standardmäßig sind drei Aliasdatensätze für die Spoke verfügbar: SharePoint Online, SharePoint Graph und SharePoint Graph Root Site Subscription. Jedem Aliasdatensatz muss ein Mandant zugeordnet werden. Wenn Sie alle SharePoint Online-, Graph- und Stammabonnementaktionen in der Spoke verwenden möchten, müssen Sie sicherstellen, dass Sie drei Mandantendatensätze in den Mandantentabellen der Microsoft SharePoint Online-Spoke erstellt haben, damit jeder Mandantendatensatz seinem jeweiligen Alias-Datensatz zugeordnet ist.

- Wenn Sie eine Integration für einen einzelnen Mandanten konfigurieren, verwenden Sie die vorhandene **MicrosoftSharepointOnline** Alias-Datensatz.
- Sie können mehrere Mandanten mit verwenden **Microsoft SharePoint Graph** Nur Verbindungsalias.

Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung in Microsoft Azure, um Verbindungsanforderungen von Ihrer ServiceNow-Instanz zu verifizieren und zu autorisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

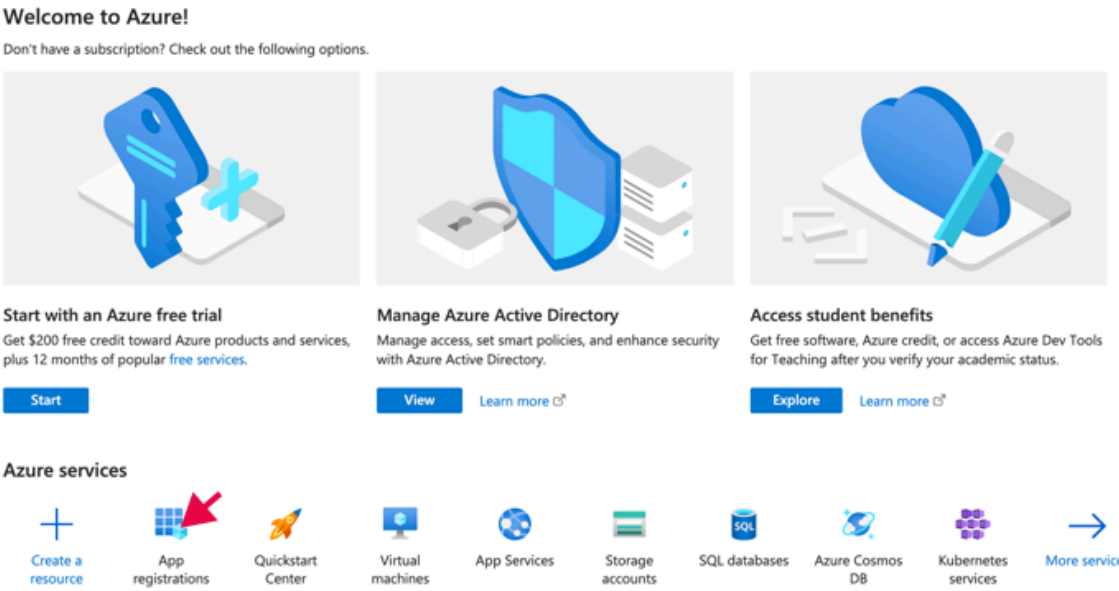
Zugriff auf das Microsoft Azure-Portal, um eine OAuth-Anwendung zu erstellen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine Anwendung in Microsoft Azure.

a. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an.

b. Wählen Sie Aus **App-Registrierungen** .



c. Wählen Sie auf der Seite „App-Registrierungen“ die Option aus **+ neue Registrierung** .

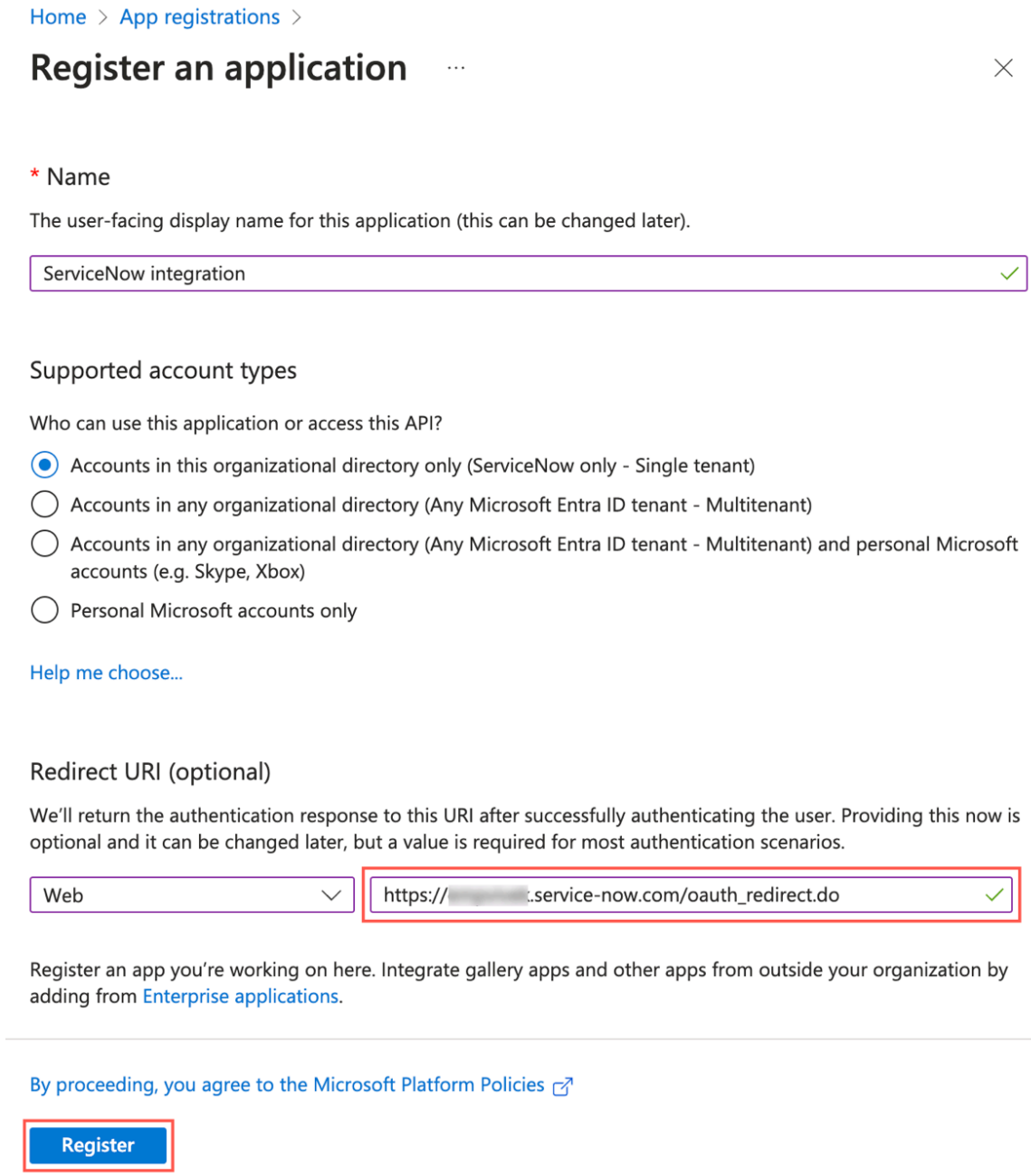
d. Füllen Sie das Formular aus.

Registrieren Sie eine Anwendung

Feld	Beschreibung
Name	Anwenderdefinierter Name der OAuth-Anwendung, die Sie erstellen.
Unterstützte Account-Typen	Accounts, die der Mandant im Microsoft Azure AD-Verzeichnis unterstützt.
Umleitungs-URI	Die Umleitungs-URL zu Ihrer ServiceNow-Instanz, die online eine Verbindung zu Microsoft SharePoint anfordert. Wählen Sie in der Liste Plattform auswählen die Option Web aus, und geben Sie die URL der ServiceNow-Instanz im Format ein `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

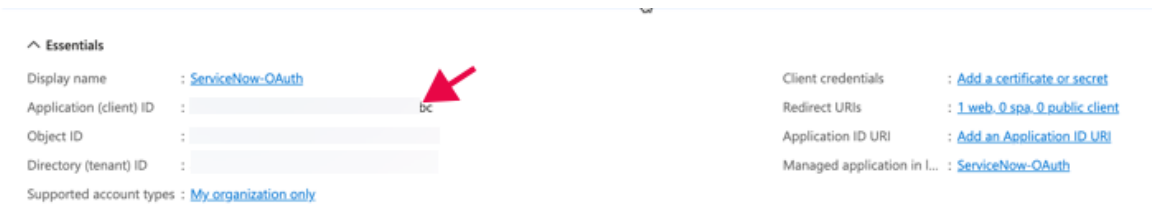
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



e. Wählen Sie **Registrieren** aus.
Die OAuth-App ist registriert.

2. Um die Anwendungs-ID von der OAuth-Anwendungsseite abzurufen, kopieren Sie die Anwendungs-ID (Client).



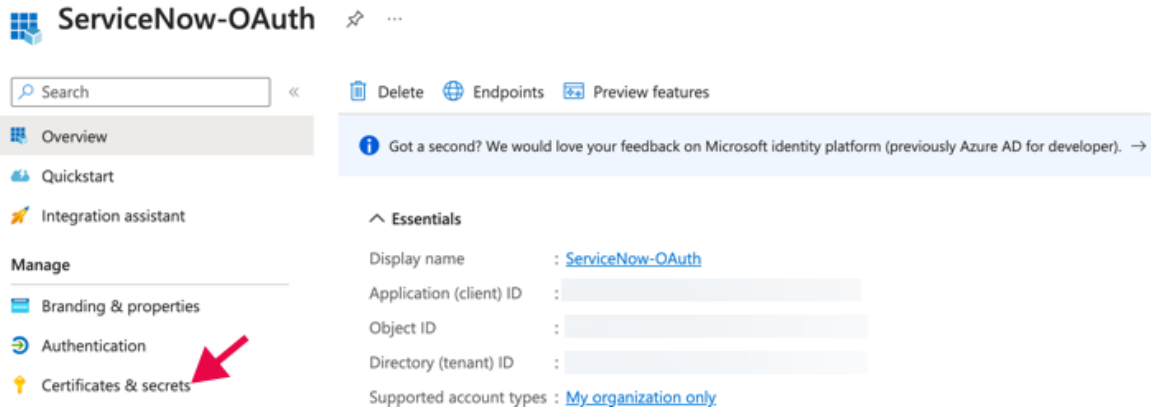
Sie benötigen die Anwendungs-ID (Client), wenn Sie den Verbindungsdatensatz für Microsoft SharePoint Graph einrichten.

Automatische Übersetzung

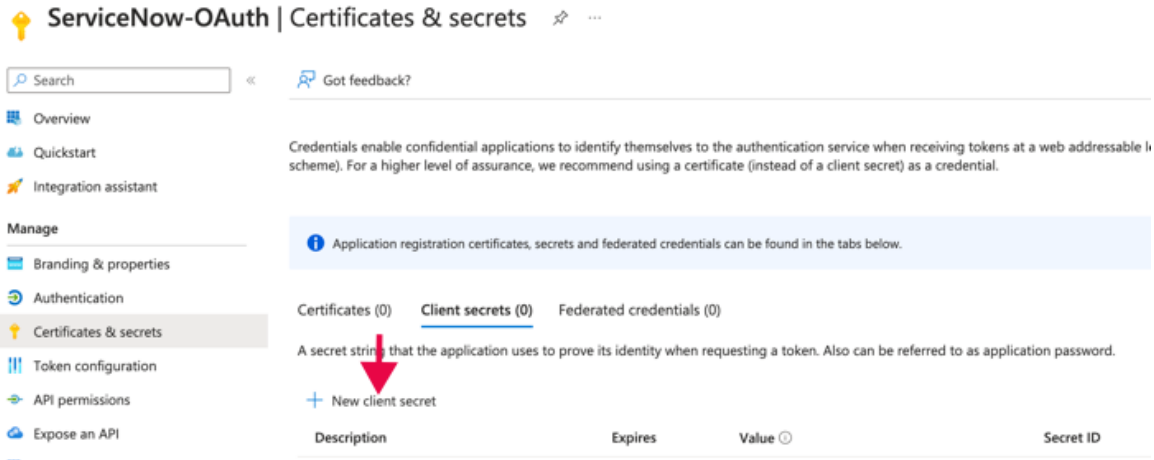
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Rufen Sie das geheime Clientgeheimnis ab.

a. Wählen Sie auf der Seite der OAuth-Anwendung Zertifikate und Geheimnisse aus.



b. Wählen Sie Aus **+ Neues geheimer Client** .



c. Richten Sie das geheime Clientgeheimnis ein.

- Beschreibung: Eine kontextbezogene Beschreibung des geheimen Clientgeheimnisses.
- Läuft ab: Zeitgrenze, nach der das geheime Clientgeheimnis ungültig ist.

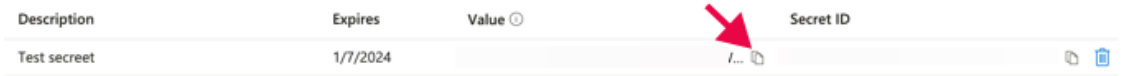
Hinweis:
Sie benötigen das geheime Clientgeheimnis, wenn Sie den Verbindungsdatensatz für Microsoft SharePoint Graph einrichten.

d. Wählen Sie **Hinzufügen**.
Das geheime Clientgeheimnis wird generiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Kopieren Sie das Geheimnis, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.



Konfigurieren Sie die Microsoft SharePoint Graph-Verbindung

Konfigurieren Sie ein Microsoft SharePoint Graph-Verbindung und ein Verbindungsdatensatz, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz, die mit Microsoft SharePoint mithilfe von Microsoft Graph integriert werden soll.

Vorbereitungen

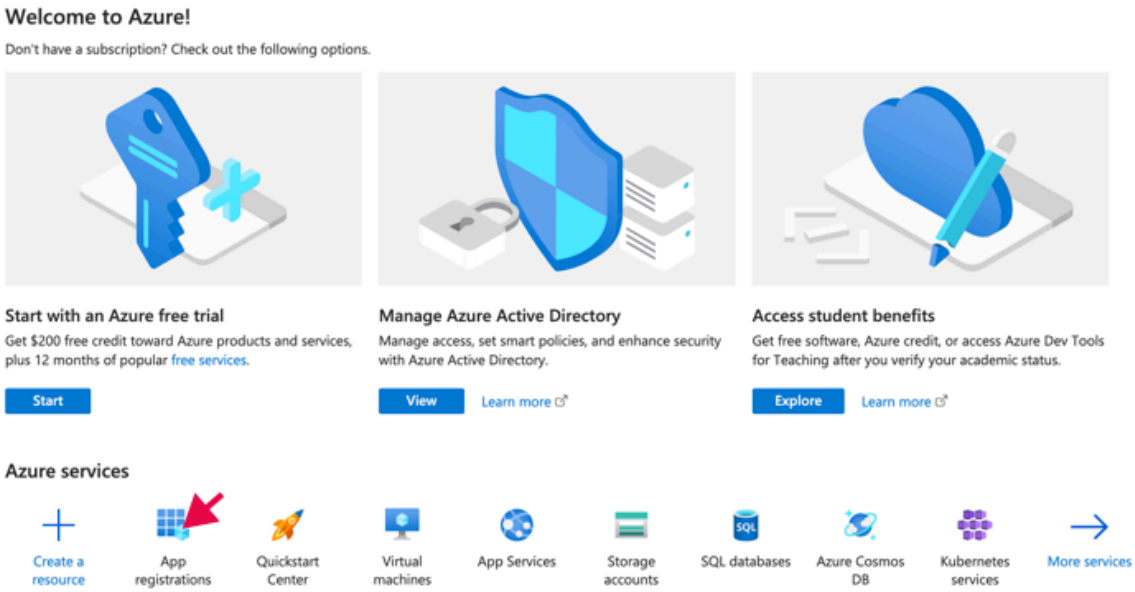
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft SharePoint Online-Spoke.
- Zugriff auf das Microsoft Azure-Portal.
- Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf Microsoft Azure-Portal.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

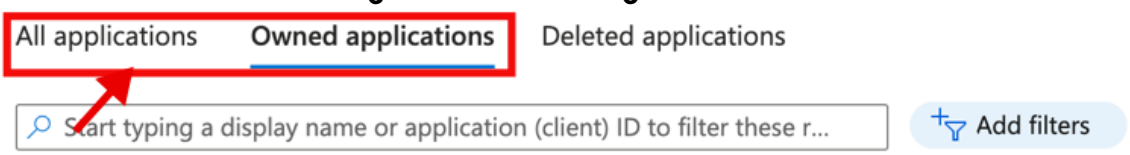
1. Konfigurieren Sie eine SharePoint Graph-Verbindung, indem Sie Berechtigungen hinzufügen.

a. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an.

b. Wählen Sie Aus **App-Registrierungen** .



c. Wählen Sie Aus **Alle Anwendungen** Oder **Anwendungen im Besitz** .



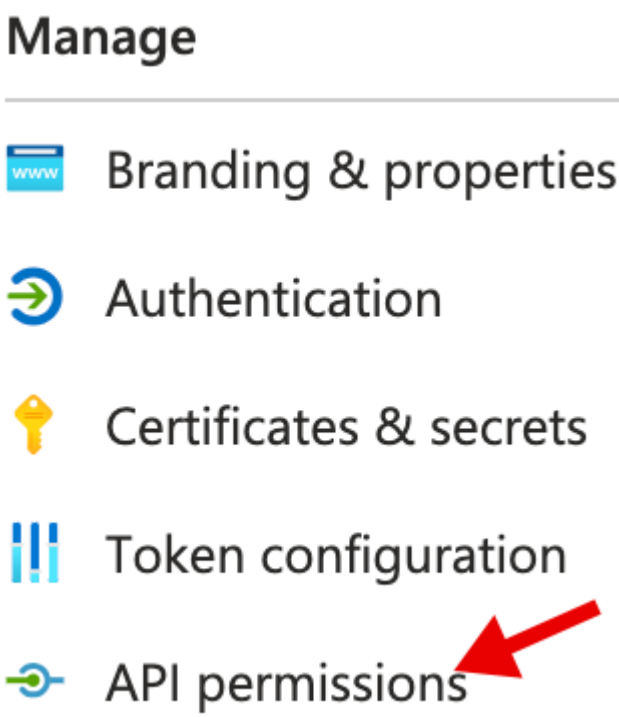
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie im Suchfeld den Namen der erstellten OAuth-Anwendung ein.
Informationen zum Konfigurieren einer OAuth-Anwendung finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.

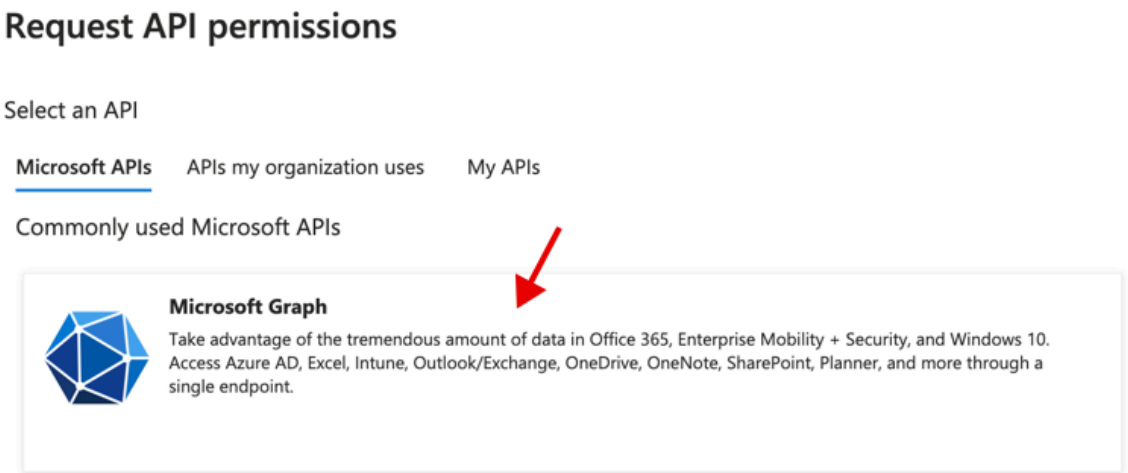
e. Wählen Sie in den Suchergebnissen den Namen der konfigurierten OAuth-Anwendung aus.

f. Wählen Sie im linken Bereich unter der Überschrift Verwalten API-Berechtigungen aus.



g. Wählen Sie unter der Überschrift konfigurierte Berechtigungen die Option aus **+ Berechtigung hinzufügen** .

h. Wählen Sie im Fenster API-Berechtigungen anfordern die Option aus **Microsoft Graph** .



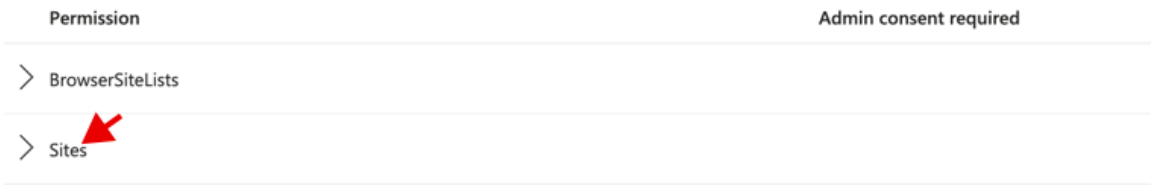
i. Wählen Sie Aus **Delegierte Berechtigungen** .

Automatische Übersetzung

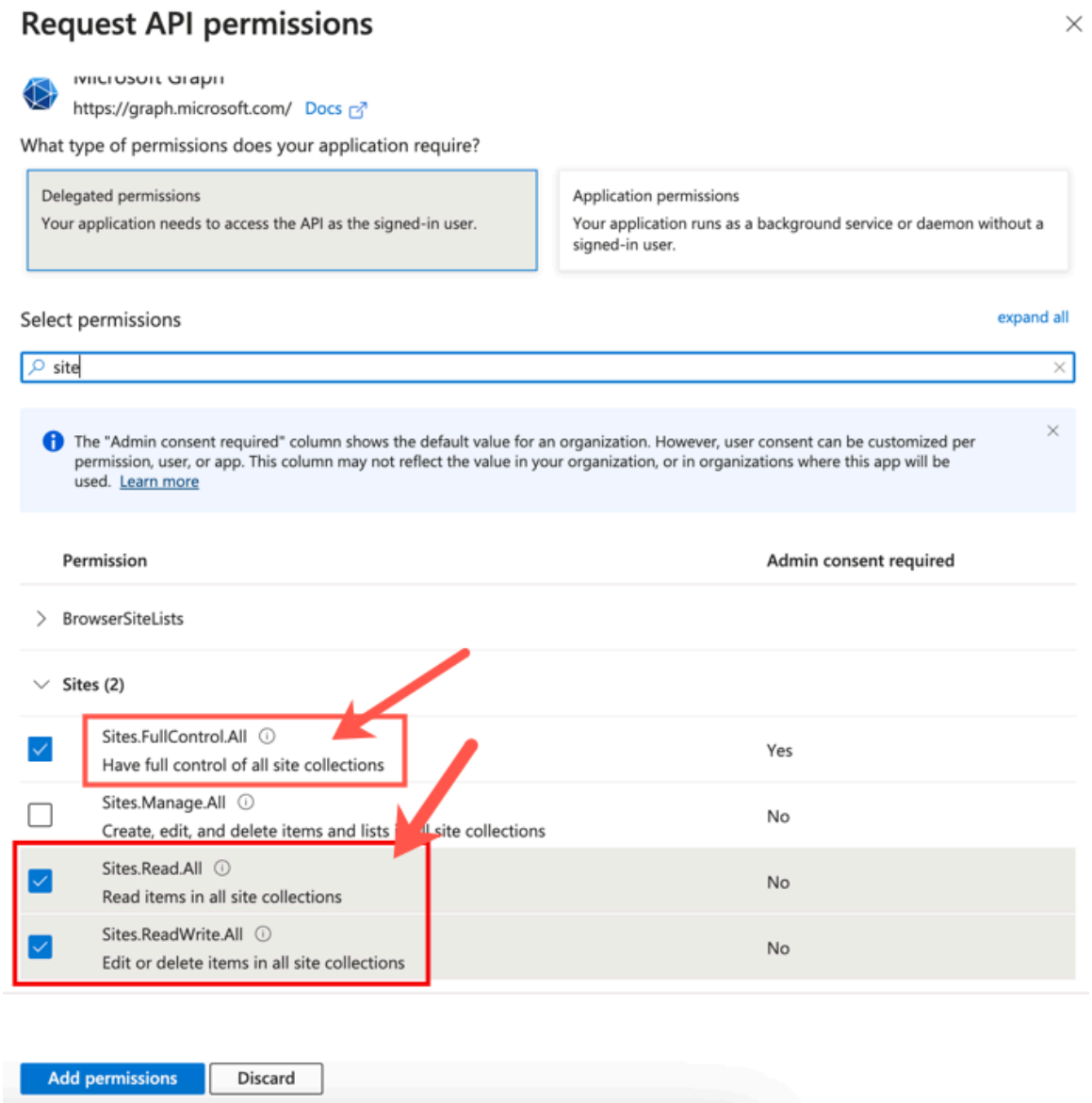
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

j. Geben Sie unter der Überschrift Berechtigungen auswählen ein `Website` Im Suchfeld.

k. Erweitern Sie die Sites-Liste.



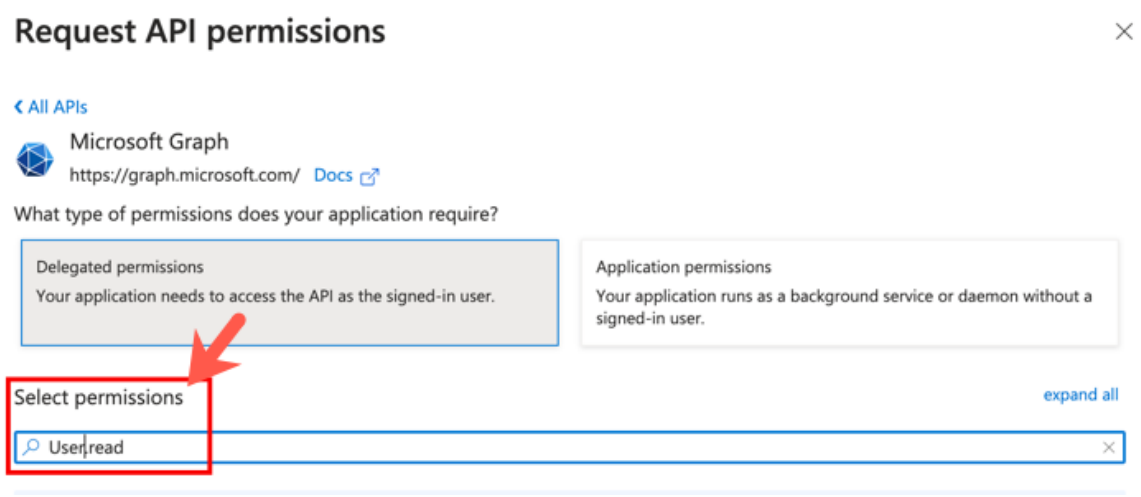
l. Wählen Sie Aus `Sites.Vollkontrolle.alle` , `Sites.Lesen.Alle` Und `Sites.Lesen.Schreiben.alle` .



m. Geben Sie unter der Überschrift Berechtigungen auswählen ein `Anwender.Lesen` Im Suchfeld.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



n. Wählen Sie **Berechtigungen hinzufügen**.
Die Berechtigung wird hinzugefügt.

API / Permissions name	Type	Description	Admin consent requ...	Status
Microsoft Graph (3)				
Sites.Read.All	Delegated	Read items in all site collections	No	Granted for ServiceNow
Sites.ReadWrite.All	Delegated	Edit or delete items in all site collections	No	
User.Read	Delegated	Sign in and read user profile	No	Granted for ServiceNow

o. Wahlweise: Um die Zustimmung des Administrators zu gewähren, wählen Sie unter der Überschrift konfigurierte Berechtigungen die Option aus **Erteilen Sie die Zustimmung des Administrators** .

p. Wahlweise: Wählen Sie **Ja**.
Die Administratoreinwilligung ist obligatorisch, wenn der Wert in der Spalte „Administratoreinwilligung erforderlich“ für die Sites.Lesen.alle Berechtigung „Ja“ ist.

2. Konfigurieren Sie den Microsoft SharePoint Graph-Verbindungsdatensatz.

a. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.

Hinweis:
Die URL der Instanz und die der Instanz, die Sie als Umleitungs-URL angegeben haben, müssen identisch sein.

b. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

c. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Microsoft SharePoint` .

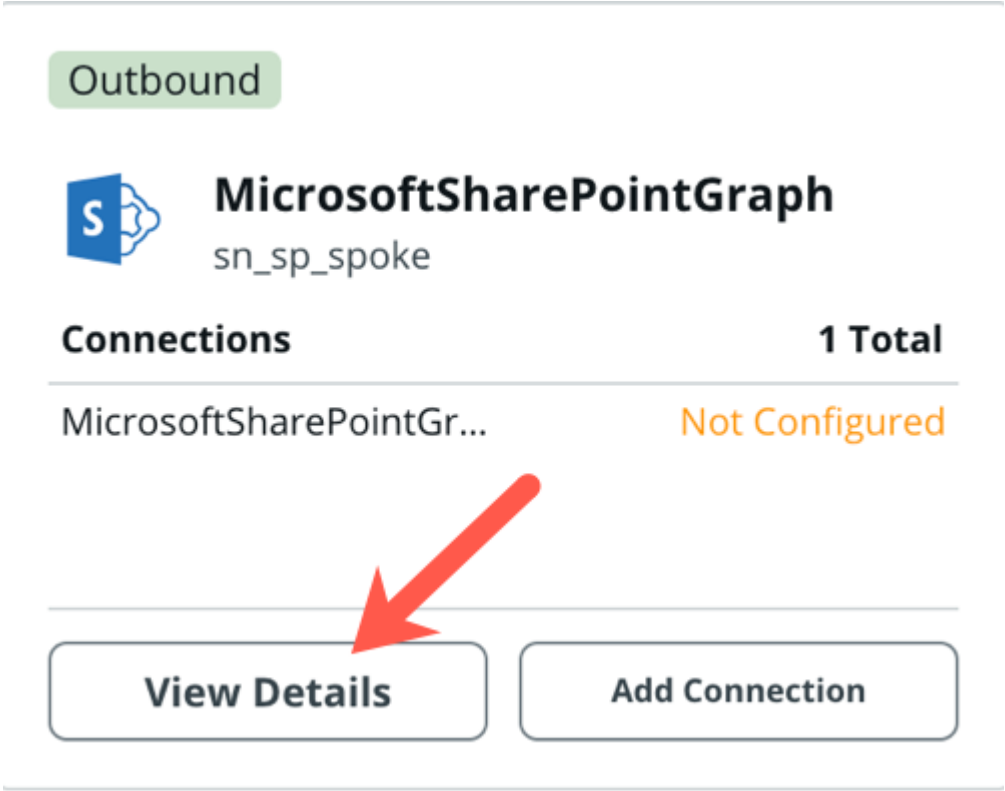
Hinweis:
Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig ausgewählt. Bestätigen Sie, dass **Ausgehend** Registerkarte ist bereits ausgewählt.

e. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Microsoft SharePoint` .

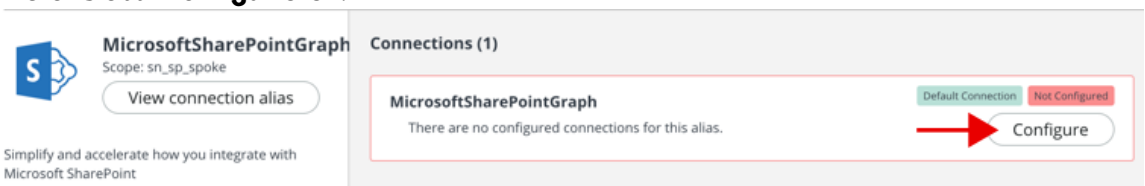
f. Klicken Sie in der MicrosoftSharePointGraph-Kachel auf **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung



g. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.

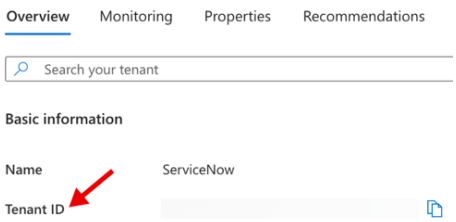


h. Füllen Sie diese Details im Formular aus.

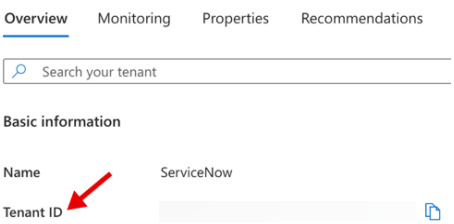
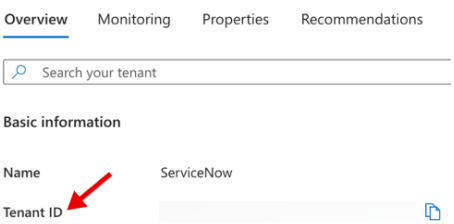
Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Der Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist MicrosoftSharePointGraph. Um einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, müssen Sie einen Verbindungsdatensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL für die Verbindung mit den Microsoft Graph APIs. Die URL ist https://graph.microsoft.com/v1.0 .
OAuth-Entitätsname	Name der von Ihnen erstellten OAuth-Anwendung. Informationen zum Erstellen einer OAuth-App finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die beim Erstellen der OAuth-App generiert wurde. Informationen, wo Sie die Client-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

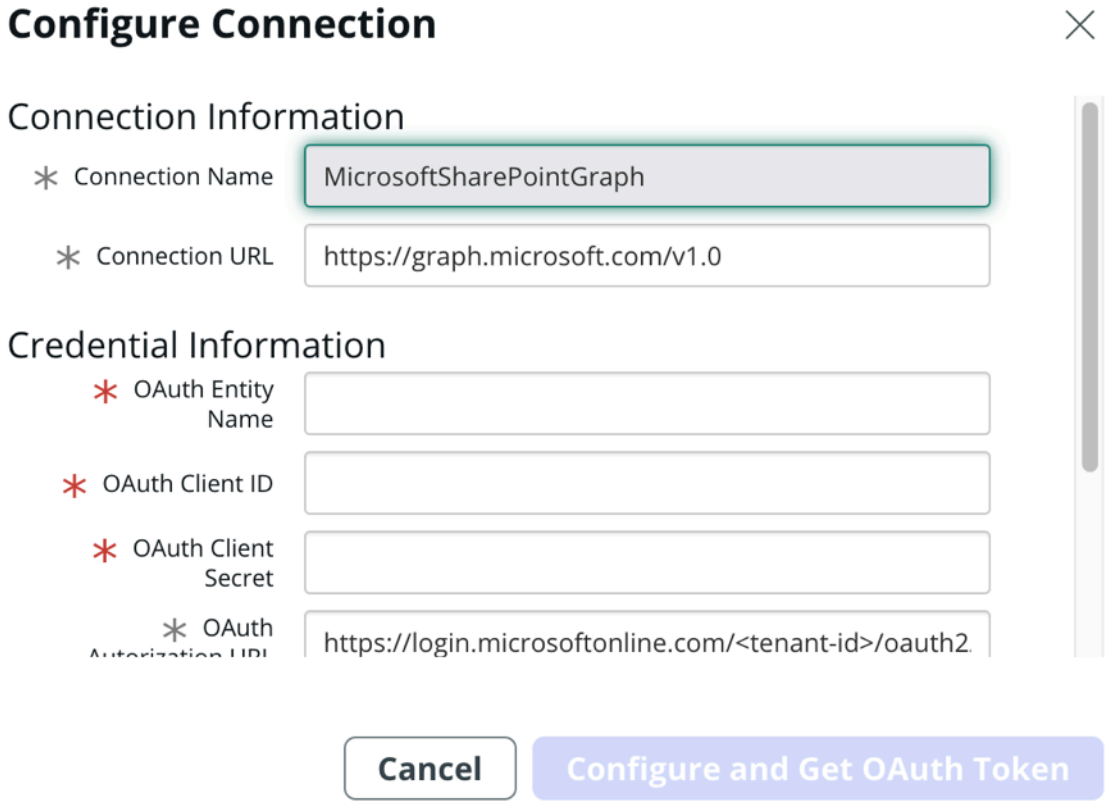
Feld	Beschreibung
	ID finden können, finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der beim Erstellen der OAuth-App generiert wurde. Informationen, wo Sie die Client-ID finden können, finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.
OAuth-Autorisierungs-URL	Die URL muss folgendes Format haben: `https://login.microsoftonline.com/<tenant-id>/oauth2/v2.0/Authorize?response_Mode=query` . **Tipp:** Um die Mandanten-ID zu finden, führen Sie die Schritte aus. i. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an. ii. Wählen Sie unter der Überschrift Azure Active Directory verwalten die Option aus **Anzeigen** . Die Mandanten-ID ist unter der Überschrift „grundlegende Informationen“ verfügbar. 
OAuth-Token-URL	Die URL muss folgendes Format haben: `https://login.microsoftonline.com/<tenant-id>/oauth2/v2.0/Token` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tipp: Um die Mandanten-ID zu finden, führen Sie die Schritte aus. i. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an. ii. Wählen Sie unter der Überschrift Azure Active Directory verwalten die Option aus **Anzeigen** . Die Mandanten-ID ist unter der Überschrift „grundlegende Informationen“ verfügbar. 
Token-Sperr-URL	Die URL muss folgendes Format haben: `https://login.microsoftonline.com/<tenant-id>/oauth2/v2.0/Token` . **Tipp:** Um die Mandanten-ID zu finden, führen Sie die Schritte aus. i. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an. ii. Wählen Sie unter der Überschrift Azure Active Directory verwalten die Option aus **Anzeigen** . Die Mandanten-ID ist unter der Überschrift „grundlegende Informationen“ verfügbar. 
OAuth-Umleitungs-URL	Die URL muss folgendes Format haben: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

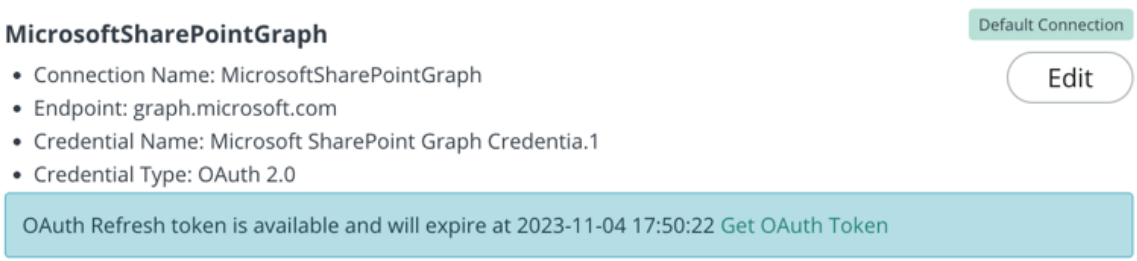
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



i. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .

3. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen). Der Verbindungsdatensatz wird erstellt.



4. Zur Verwendung von Microsoft Diagrammaktion erstellen Sie einen Datensatz in der Mandantentabelle (sn_sp_Spoke_Tenant) auf Ihrem ServiceNow Instanz.

Hinweis:
Nachdem Sie das OAuth-Token konfiguriert und abgerufen haben, wird ein Anwendungsregistrierungsdatensatz mit den von Ihnen angegebenen Details erstellt. Wählen Sie in diesem Anwendungsdatensatz keine aus **OAuth-API-Skript** .

Konfigurieren Sie den Microsoft SharePoint Online-Verbindungsdatensatz

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Microsoft SharePoint Online, indem Sie einrichten Microsoft SharePoint Online und ein Verbindungsdatensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Microsoft SharePoint Online Spoke aktivieren
- Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung auf Microsoft Azure-Portal.
- Zugriff auf das Microsoft Azure-Portal
- Erforderliche Rolle: Administrator

Zertifikat für Windows generieren

Generieren Sie eine digitale Zertifikatdatei im .cer-Format, um sie in Microsoft Azure hochzuladen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://learn.microsoft.com/en-us/sharepoint/dev/solution-guidance/security-apponly-azuread#setting-up-an-azure-ad-app-for-app-only-access .
2. Führen Sie das PowerShell-Skript aus.
   Das Skript generiert zwei Dateien mit den Erweiterungen .PFX und .CER.

   Hinweis:
   Speichern Sie das Passwort, das zum Verschlüsseln des privaten Schlüssels verwendet wird, um die PFX-Datei und die CER-Dateien zu generieren, oder speichern Sie es.

3. Verwenden Sie die PFX-Datei, um eine Java Key Store-Datei (JKS) zu erstellen.

   Hinweis:
   Speichern Sie das Passwort, das zum Generieren der JKS-Datei aus der PFX-Datei verwendet wird, oder speichern Sie es.

Generieren Sie ein selbstsigniertes Zertifikat für Mac

Generieren Sie eine digitale Zertifikatdatei im .cer-Format, um sie in Microsoft Azure hochzuladen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie das Terminal auf Ihrem Mac-Computer.
2. Ersetzen Sie den Platzhalter `<filename>` Mit einem Dateinamen Ihrer Wahl und führen Sie dieses Skript aus `Keytool -genkey -keyalg RSA -Alias selbstsigniert -Keystore <filename>.jks -storepass <Passwort für Schlüsselspeicher eingeben> -Gültigkeit 720 -Schlüsselgröße 2048` .

   Hinweis:
   Das Passwort für den Schlüsselspeicher muss mindestens sechs Zeichen enthalten.

   Der Schlüsselspeicher fordert Sie auf, bestimmte Informationen einzugeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Geben Sie Ihre anwenderdefinierten Informationen ein, wie in der Abbildung
```
What is your first and last name?
  [Unknown]:  John Smith
What is the name of your organizational unit?
  [Unknown]:  UIN
What is the name of your organization?
  [Unknown]:  UTR
What is the name of your City or Locality?
  [Unknown]:  Texas
What is the name of your State or Province?
  [Unknown]:  Texas
What is the two-letter country code for this unit?
  [Unknown]:  1
Is CN=John Smith, OU=UIN, O=UTR, L=Texas, ST=Texas, C=1 correct?
  [no]:  Yes
```
angegeben.

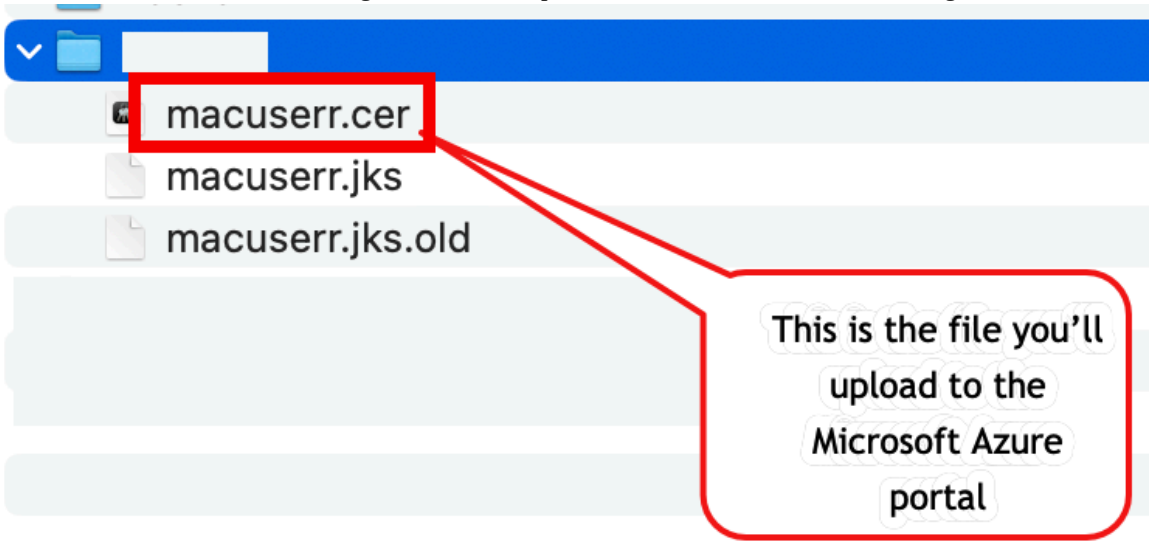
4. Drücken Sie **Zurück** .
Es wird empfohlen, zum PKCS12-Format zu migrieren.

5. Ersetzen Sie den Platzhalter <filename> Mit einem Dateinamen Ihrer Wahl und führen Sie dieses Skript aus Keytool – Importkeystore – srckeystore <filename>.jks – destkeystore <filename>.jks – deststoretype pkcs12 .

6. Geben Sie das Quellschlüsselspeicher-Passwort ein.
Die Migration zu PKCS12 ist erfolgreich.

7. Ersetzen Sie den Platzhalter <filename> Mit einem Dateinamen Ihrer Wahl und führen Sie dieses Skript aus Keytool -exportcert -keyalg RSA -alias selbstsigniert -Keystore <filename>.jks -storepass <Passwort zum Schlüsselspeicher> -rfc -file <filename>.cer .
Das Skript generiert die .cer-Datei.

8. Um die .cer-Datei zu suchen, navigieren Sie zum Speicherort auf Ihrem lokalen Datenträger.



Automatische Übersetzung

Konfigurieren Sie eine Anwendung in Microsoft Azure

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte App mit Ihrem Azure-Portal, um Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

- Zugriff auf das Microsoft Azure-Portal
- Erforderliche Rolle: Administrator

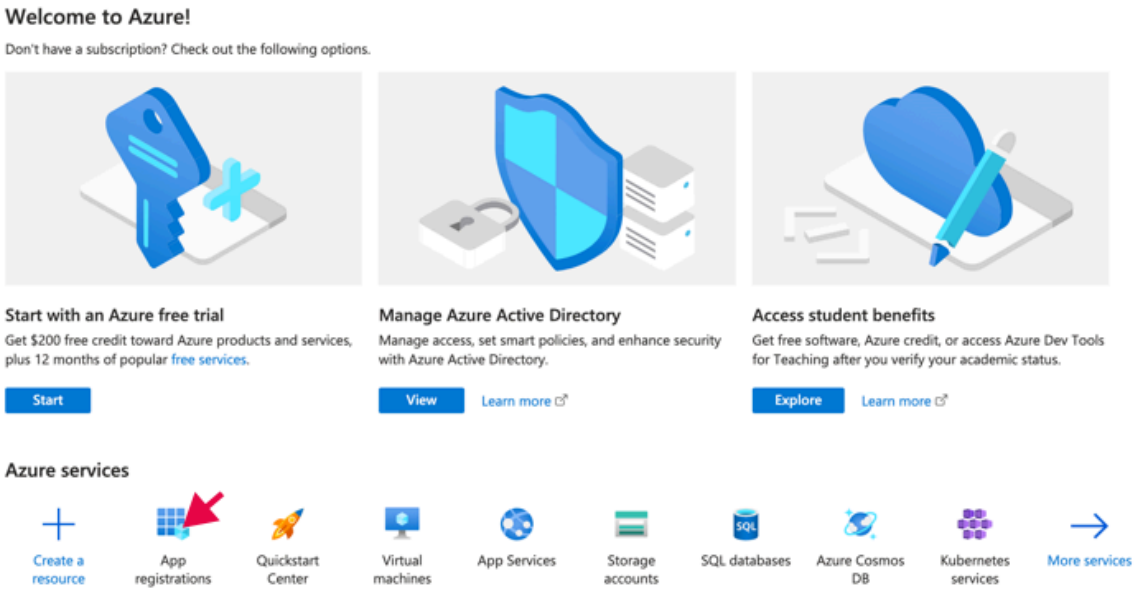
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

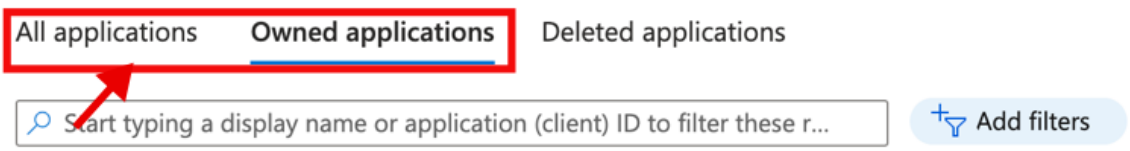
1. Laden Sie das Zertifikat in hoch Microsoft Azure Portal.

   a. Melden Sie sich bei https://portal.azure.com/ an.

   b. Wählen Sie Aus **App-Registrierungen** .



   c. Wählen Sie Aus **Alle Anwendungen** Oder **Anwendungen im Besitz.**

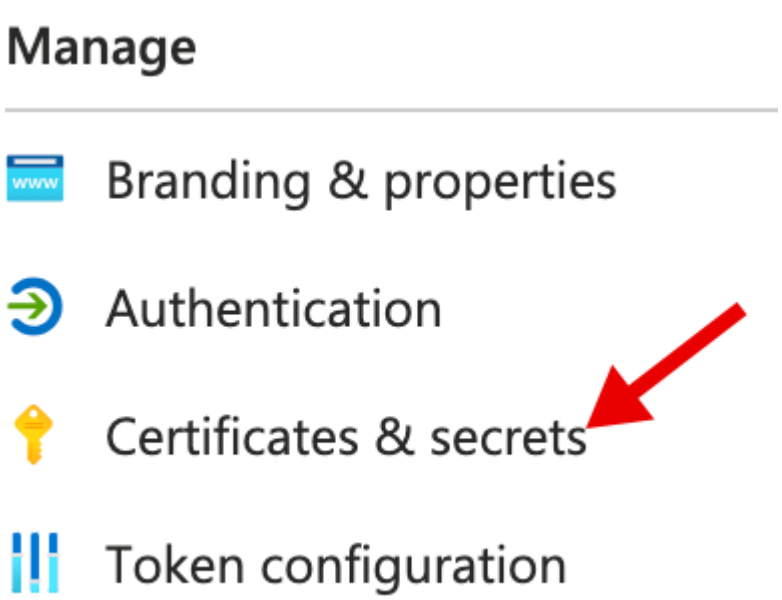


   d. Geben Sie im Suchfeld den Namen der erstellten OAuth-Anwendung ein.
   Informationen zum Konfigurieren einer OAuth-Anwendung finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.

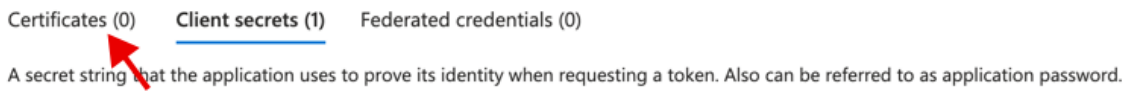
   e. Wählen Sie im linken Bereich unter der Überschrift Verwalten Zertifikate und Geheimnisse aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



f. Wählen Sie unter Zertifikate und Geheimnisse Zertifikate aus.



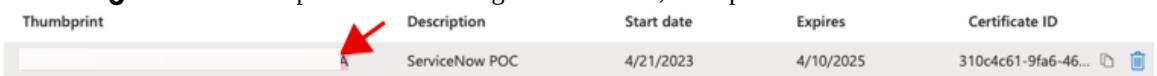
g. Wählen Sie Aus **Zertifikat hochladen** .

h. Wählen Sie im Fenster Zertifikat hochladen das Ordnersymbol ( ), um zur von Ihnen generierten .cer-Datei zu navigieren.

i. Geben Sie im Feld Beschreibung eine Beschreibung des Zertifikats ein.

j. Wählen Sie **Hinzufügen**.
Das Zertifikat wird hochgeladen.

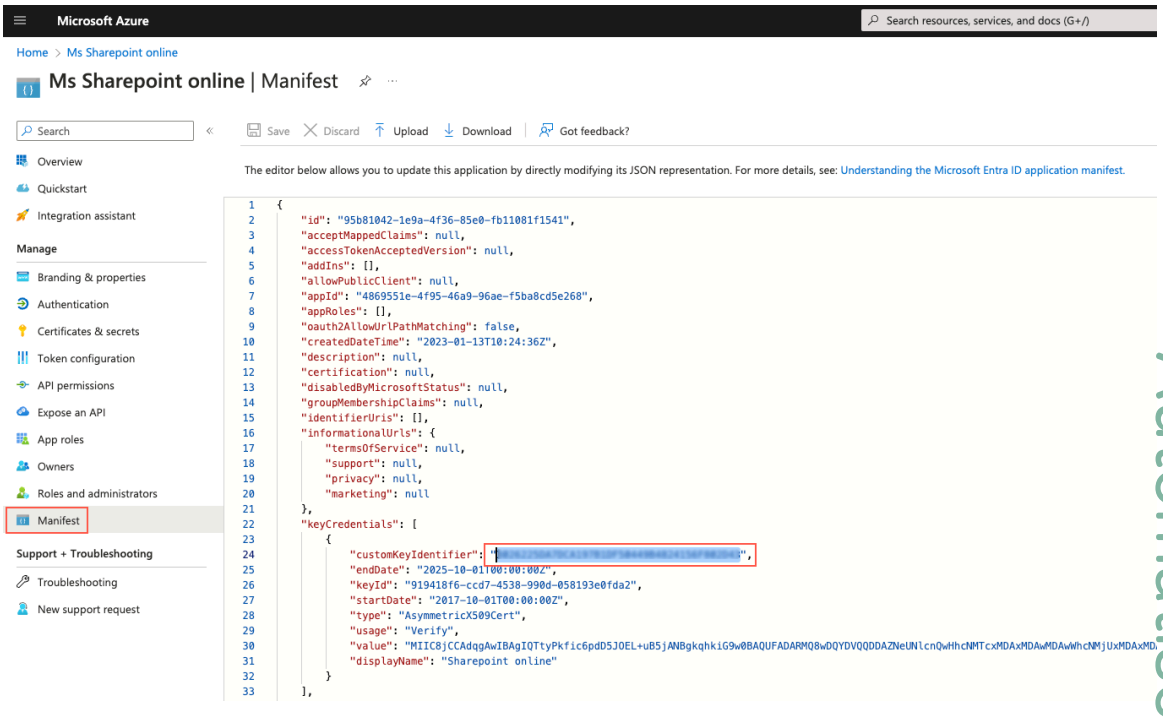
k. Unter **Fingerabdruck** Kopieren Sie den Fingerabdruckwert, und speichern Sie ihn an einem sicheren Ort.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie den gesamten Wert von kopieren **Fingerabdruck** .

Alternativ können Sie kopieren **Fingerabdruck** Durch Klicken **Manifest** .



I. Codieren Sie den Fingerabdruckwert in einen Base64-Wert, und zeichnen Sie den Wert zur späteren Verwendung auf.

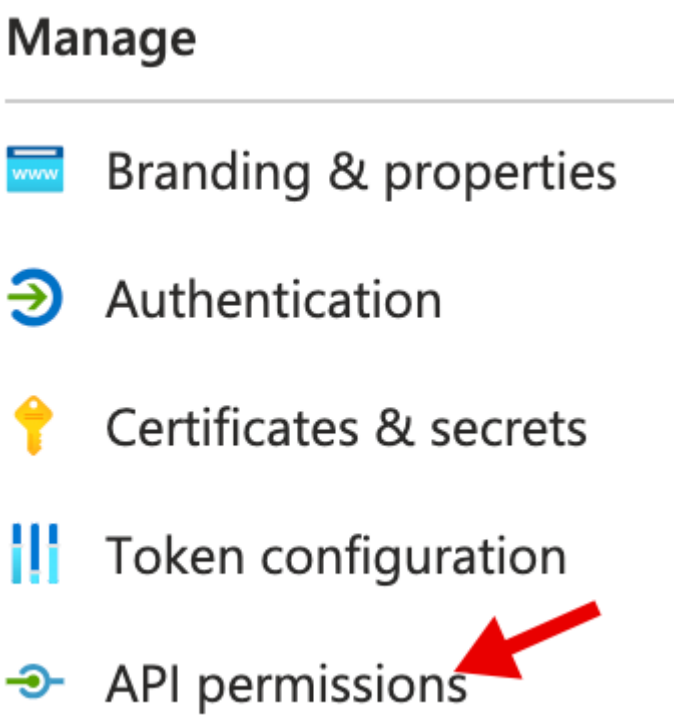
Hinweis:
Sie können ein Hexadezimal-zu-Base64-Konvertertool (Hex-zu-Base64) verwenden, um zu codieren **Fingerabdruck** Wert für einen Base64-Wert.

2. Erhalten Sie Berechtigungen für den Zugriff auf die REST APIs, die die Spoke zum Automatisieren von Aktionen benötigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im linken Bereich unter der Überschrift Verwalten API-Berechtigungen aus.

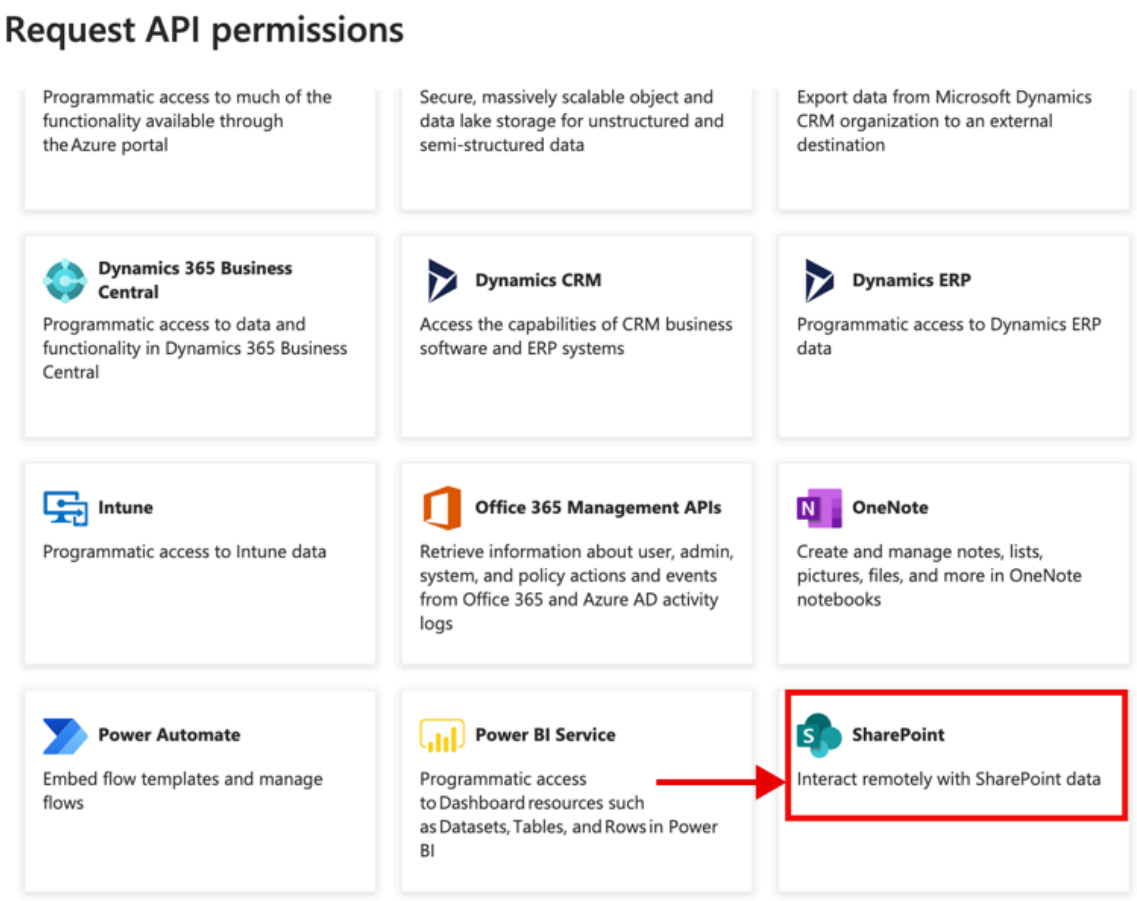


b. Wählen Sie unter der Überschrift konfigurierte Berechtigungen die Option aus **+ Berechtigung hinzufügen** .

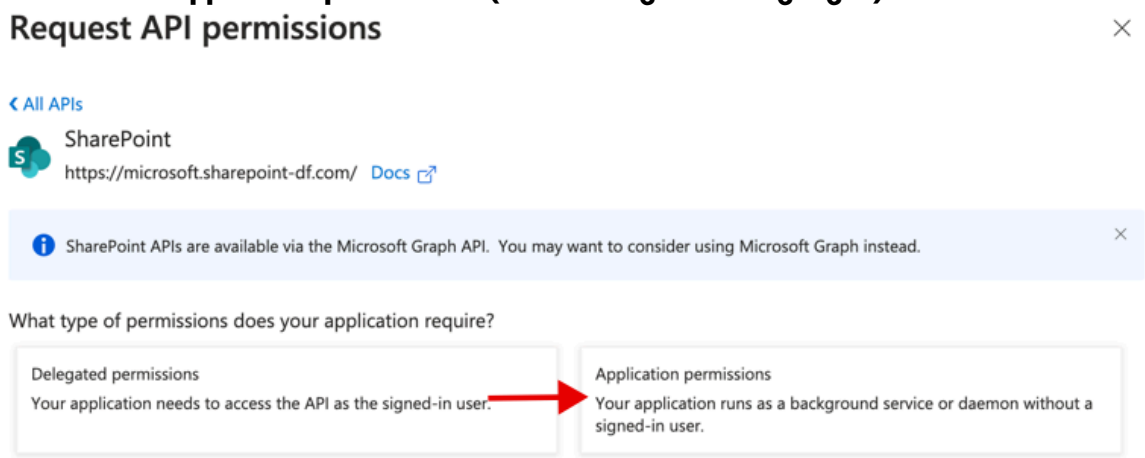
c. Wählen Sie im Fenster API-Berechtigungen anfordern die Option aus **SharePoint** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



d. Klicken Sie auf **Application permissions (Anwendungsberechtigungen)**.

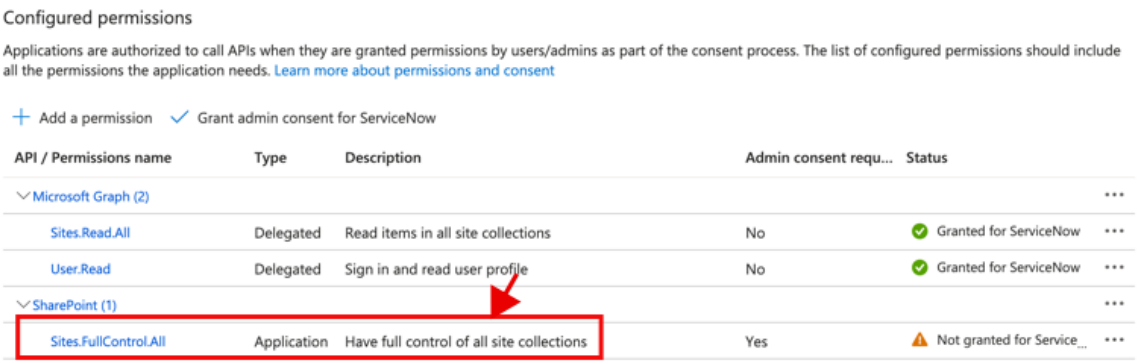


e. Erweitern Sie die Sites-Liste.

f. Wählen Sie Sites.Vollsteuerung.alle aus.
Ihre ServiceNow-Instanz hat jetzt die vollständige Kontrolle über alle Websites in Microsoft SharePoint Online.

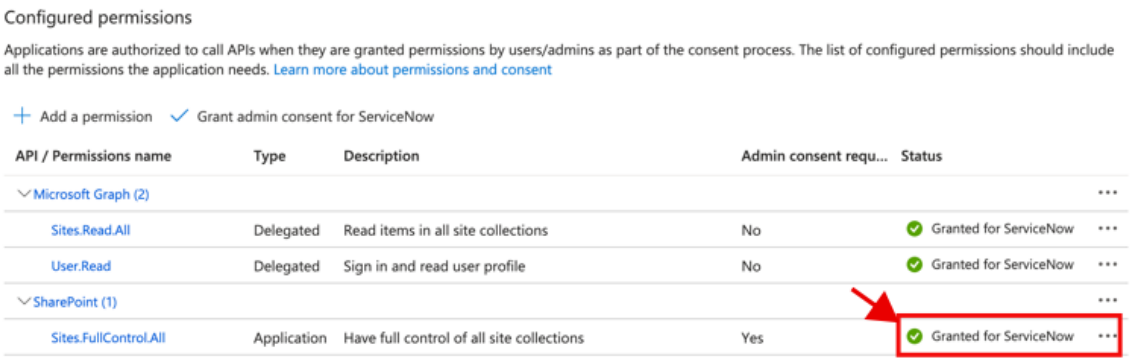
g. Wählen Sie **Berechtigungen hinzufügen**.
Die Berechtigungen werden hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



h. Wählen Sie aus, um die Zustimmung des Administrators zu gewähren **Erteilen Sie die Administratoreinwilligung für ServiceNow** .

i. Wählen Sie im Bestätigungsfenster „Administratoreinwilligung erteilen“ die Option aus **Ja** .
Die Administratoreinwilligung wird gewährt.



Tipp:
Wenn Sie andere Berechtigungen außer verwenden möchten `Sites.Vollkontrolle.alle` , Wenden Sie sich an Ihre SharePoint- und Azure-Administratoren, um die genauen Berechtigungen zu ermitteln, die für Ihre Organisationsrichtlinien erforderlich sind.

Hängen Sie ein Java Key Store-Zertifikat an

Aktivieren Sie die JWT-Bearer-Token-Authentifizierung, indem Sie ein gültiges Java Key Store (JKS)-Zertifikat anhängen.

Vorbereitungen

- Gültiges Java Key Store-Zertifikat
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.

2. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft SharePoint Online-Zertifikat** .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie den Standarddatensatz verwenden **Microsoft SharePoint Online-Zertifikat** Nur.

3. Geben Sie das Passwort ein, das der JKS-Datei in zugeordnet ist **Schlüsselspeicher-Passwort** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie Aus **Java-Schlüsselspeicher** Als **Typ** .
5. Klicken Sie auf das Anhangssymbol ( ) Und hängen Sie das von Ihnen generierte JKS-Zertifikat an. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.
6. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** .
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie den JWT-Signaturschlüssel

Erstellen Sie einen JSON Web Token (JWT)-Signaturschlüssel, der Ihrem Java Key Store-Zertifikat zugewiesen werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft SharePoint Online-JWT-Schlüssel** .
3. Geben Sie das Passwort ein, das zum Verschlüsseln des privaten Schlüssels verwendet wird, um die PFX-Datei und die CER-Datei in zu generieren **Signaturschlüsselpasswort** .
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie den JWT-Provider

Fügen Sie Ihrem einen JSON-Webtoken-Anbieter (JWT) hinzu ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **Anwendungs-ID (Client)** Und **Verzeichnis-ID (Mandant)** Der Anwendung, die Sie im Azure-Portal registriert hatten.

- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **JWT-Anbieter**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft SharePoint Online-JWT-Anbieter** .
3. Geben Sie Werte für ein **iss** , **Untergeordnet** , Und **aud** In der zugehörigen Liste „Standardansprüche“.

Feld	Wert
aud	Microsoft Online-URL in diesem Format: `https://login.microsoftonline.com/<tenant-id>/oauth2/Token` . Ersetzen `<tenant-id>` Mit **Verzeichnis-ID (Mandant)** Wert Ihrer Anwendung wurde im Azure-Portal registriert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
iss	**Anwendungs-ID (Client)** Der Anwendung, die Sie im Azure-Portal registriert hatten.
Untergeordnet	**Anwendungs-ID (Client)** Der Anwendung, die Sie im Azure-Portal registriert hatten.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Registrieren Sie Microsoft SharePoint Online als OAuth-Anbieter

Verwenden Sie die während generierten Informationen Microsoft SharePoint OnlineZu registrierende Accountkonfiguration Microsoft SharePoint OnlineAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

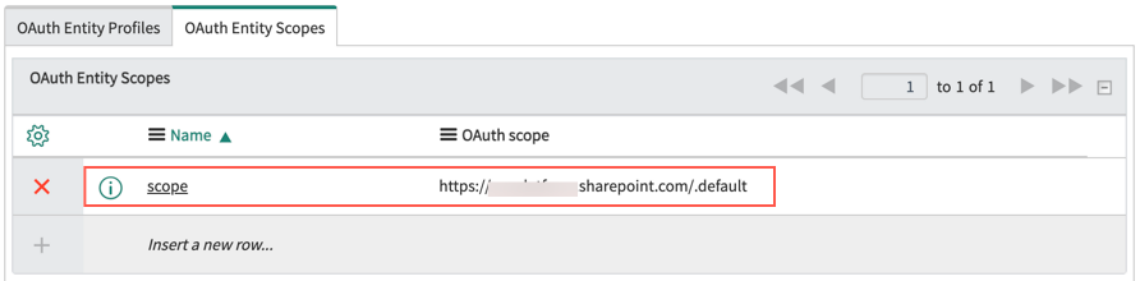
1. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von OAuth-Anwendung?**
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
   Das System zeigt ein leeres Formular „Anwendungsregistrierungen“ an.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein SharePoint-OAuth-Profil .
Client-ID	Client-ID in diesem Format: <ClientID> .
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das Sie während der erstellt haben Microsoft SharePoint OnlineAccount-Konfiguration.
OAuth-API-Skript	Wählen Sie Aus **OAuthUtilSPJWTOnline** .
Standardgewährungstyp	Wählen Sie **Client-Anmeldeinformationen** aus.
Token-URL	Token-URL in diesem Format: https://login.microsoftonline.com/<tenant-id>/oauth2/Token . Ersetzen <tenant-id> Mit **Verzeichnis-ID (Mandant)** Wert Ihrer Anwendung wurde im Azure-Portal registriert.

5. Fügen Sie in der zugehörigen Liste OAuth-Entitätsbereiche einen Datensatz mit diesen Werten ein.

Name	OAuth-Anwendungsbereich
scope	https://<MS-SharePoint-tenant-name>.sharepoint.com/.default

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen und erstellt die zugehörige Liste „OAuth-Entitätsprofile“.

Ergebnisse

Die Instanz kann OAuth 2,0-Token für die Spoke anfordern.

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für die Microsoft SharePoint Online-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Microsoft SharePoint OnlineAnwenderdefinierte OAuth-Anwendung, die Sie während erstellt haben Microsoft SharePoint OnlineAccount-Konfiguration. Die Microsoft SharePoint Online-SpokeAliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein SharePoint-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Aktivieren
OAuth-Einheitenprofil	Wählen Sie das OAuth-Profil aus, das Sie bei der Registrierung des anwenderdefinierten Profils erstellt haben Microsoft SharePoint OnlineAnwendung als OAuth-Provider. Wählen Sie beispielsweise aus **SharePoint-OAuth-Profil** .
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Speichern Sie den Datensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für die Microsoft SharePoint Online-Spoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihren Microsoft SharePoint OnlineAccount. Die Microsoft SharePoint Online-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen für auszuführen Microsoft SharePoint Online.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für MicrosoftSharePointOnline.
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein `SharePoint-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, für den Sie erstellt haben Microsoft SharePoint Online. Wählen Sie beispielsweise aus **SharePoint-Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Wählen Sie den Verbindungsalias-Datensatz aus, für den Sie erstellt haben Microsoft SharePoint Online.
Aktiv	Aktivieren
Verbindungs-URL	Geben Sie die SharePoint-Root-URL ein. Beispiel: `https://<SiteName>.sharepoint.com` .

5. In **Attribute** Geben Sie den Base64-codierten Wert von ein **Fingerabdruck** .

   Hinweis:
   Die **Fingerabdruck** Wert ist ein hexadezimaler Wert. Sie können ein Hexadezimal-zu-Base64-Konvertertool (Hex-zu-Base64) verwenden, um zu codieren **Fingerabdruck** Wert für einen Base64-Wert.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Microsoft SharePoint OnlineAccount ist in integriert ServiceNow Instanz und Spoke können verwendet werden.

   Hinweis:
   Wenn Single Sign-on eingerichtet ist, konfigurieren Sie Ihre Flows, um die Anwenderdetails von abzurufen Microsoft SharePoint OnlineMithilfe der Spoke-Aktion Anwenderinformationen nach Anmeldenamen suchen, um zu überprüfen, ob der Anwender berechtigt ist, die erforderlichen Aktionen auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

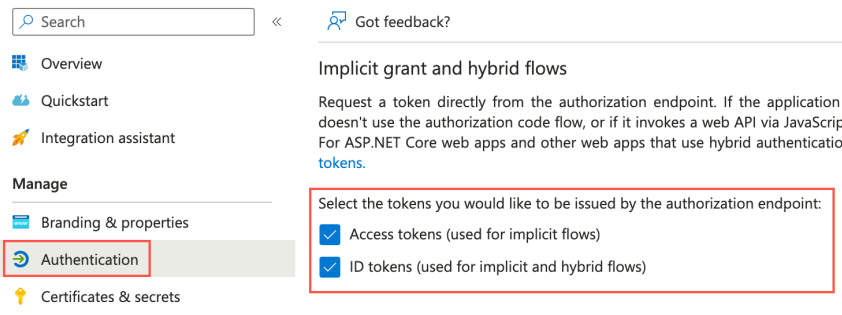
1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten Anmeldeinformationsdatensatz. Beispiel: **SharePoint-Anmeldeinformationen** .
3. Klicken Sie unter zugehörige Links auf **OAuth-Token abrufen** .

   Das System zeigt eine Bestätigungsmeldung an, dass der OAuth-Token-Flow erfolgreich abgeschlossen wurde. Überprüfen Sie die Details, wenn der Flow nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

   Hinweis:
   - Bestätigen Sie, dass der Fingerabdruck im Verbindungsdatensatz definiert wurde
   - Bestätigen Sie, dass Sie Popup-Fenster in Ihrem Browser zulassen.

   Das Spoke-Setup ist abgeschlossen, und Sie können die Flows entsprechend Ihren Anforderungen verwenden.

   Hinweis:
   Wenn das generierte Token nach dem Spoke-Setup nicht funktioniert, öffnen Sie Ihre OAuth-Anwendung im Azure-Portal, und aktivieren Sie die beiden Kontrollkästchen unter **Implizite Gewährung und Hybrid-Flows**.



Erstellen Sie Aliasse für mehrere Mandanten

Erstellen Sie einen Aliasdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für jede zusätzliche Mandantenwebsite, die Sie unterstützen möchten. Wählen Sie den richtigen Alias im Mandantendatensatz aus, um Änderungen in Microsoft SharePoint Online zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie eine Integration für einen einzelnen Mandanten konfigurieren, verwenden Sie die vorhandene **MicrosoftSharepointOnline** Alias-Datensatz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Sie können mehrere Mandanten mit verwenden **Microsoft SharePoint Graph** Nur Verbindungsalias.
- Standardmäßig sind drei Aliasdatensätze für die Spoke verfügbar: SharePoint Online, SharePoint Graph und SharePoint Graph Root Site Subscription. Jedem Aliasdatensatz muss ein Mandant zugeordnet werden. Wenn Sie alle SharePoint Online-, Graph- und Stammabonnementaktionen in der Spoke verwenden möchten, müssen Sie sicherstellen, dass Sie drei Mandantendatensätze in den Mandantentabellen der Microsoft SharePoint Online-Spoke erstellt haben, damit jeder Mandantendatensatz seinem jeweiligen Alias-Datensatz zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Ein leerer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen wird geöffnet
3. Auf der **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen** Füllen Sie die folgenden Werte aus.

Formularfelder für Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Feld	Wert
Name	Eindeutiger Name
Typ	Verbindung und Anmeldeinformationen
Verbindungstyp	HTTP

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Ordnen Sie dem Alias einen Anmeldeinformationsdatensatz und einen Verbindungsdatensatz zu, um Aktionen auf der SharePoint-Mandantenwebsite zu autorisieren. Erstellen Sie einen Aliasdatensatz und zugehörige Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für jeden Mandanten, den Sie unterstützen möchten.

Definieren Microsoft SharePoint OnlineMandanten

Definieren Sie ein Profil für Microsoft SharePoint OnlineMandantenstandort. Die Microsoft SharePoint Online-SpokeVerwendet den Mandantendatensatz und den zugehörigen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um Aktionen für auszuführen Microsoft SharePoint Online.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft SharePoint Online** > **Mandanten**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Mandanten ein.
Alias	Wählen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen aus. Wenn Sie die Integration für einen einzelnen Mandanten konfigurieren, wählen Sie aus **MicrosoftSharepointOnline** Alias. Wenn Sie die Integration für mehrere Mandanten konfigurieren, wählen Sie den gewünschten Alias aus.
SharePoint-Stamm-URL	Geben Sie die SharePoint-Root-URL ohne das Präfix https:// ein. Beispiel: <SiteName>.sharepoint.com
Mandanten-ID	Geben Sie die Mandanten-ID ein. Dies ist die Verzeichnis-ID für das Azure AD-Verzeichnis, das unterstützt Microsoft SharePoint OnlineMandant, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die OAuth-Anwendung in Microsoft Azure.
Ressourcen-ID	Wird automatisch mit ausgefüllt **00000003-0000-0ff1-ce00-000000000000** .

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Wenn Sie eine Integration mit mehreren konfigurieren Microsoft SharePoint OnlineMandanten, erstellen Sie nach Bedarf zusätzliche Mandantenprofile.

Konfigurieren Sie den Datensatz des SharePoint Graph-Stammstandortabonnements für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft SharePoint OnlineDurch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Microsoft SharePoint OnlineZur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen
- Anforderung IntegrationHub Abonnement
- Microsoft SharePoint Online-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie die Aktion Stamm-Site-Abonnement erstellen und konfigurieren möchten **SharePointGraphRootSiteSubscription** Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Sie müssen einen anderen Mandanten erstellen.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **SharePointGraphRootSiteSubscription** .
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie diese Details im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des Datensatzes der OAuth-Anwendungsregistrierung.
OAuth-Client-ID	Client-ID in diesem Format: `<ClientID>@<TenantID>` .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das Sie während der erstellt haben Microsoft SharePoint OnlineAccount-Konfiguration.
OAuth-Token-URL	Token-URL in diesem Format: `https://login.microsoftonline.com/<tenant-id>/oauth2/v2.0/Token`

Hinweis:
Sie können Standardwerte entsprechend Ihren Anforderungen ändern.

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

Microsoft Teams Kommunikation Spoke

Verwalten Sie Gruppenanrufe und -Besprechungen in Microsoft Teams Kommunikation Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Teams Kommunikation Spoke V 1.4.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft Teams Kommunikation API-Version v1 und Beta-Version , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Hinweis:
Die Spoke-Aktionen „Online-Meeting erstellen“ und „Teilnehmer stummschalten“ verwenden die Beta-API-Version. Alle verbleibenden Aktionen verwenden die API-Version v1.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Teams Communications-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anrufverwaltung	Gruppenanruf löschen	Löscht den angegebenen aktiven Gruppenanruf.
	Gruppenanruf-Details abrufen	Ruft Details des angegebenen aktiven Gruppenaufrufs ab.
	Gruppenanruf-Teilnehmerdetails abrufen	Ruft die Eigenschaften und Beziehungen eines Teilnehmerobjekts oder einer Liste von Teilnehmerobjekten aus ab Microsoft Graph-API.
	Teilnehmer zu Gruppenanruf einladen	Lädt Teilnehmer zum angegebenen aktiven Gruppenanruf ein.
	Gruppenanruf aktiv halten	Hält einen Gruppenanruf aktiv, wenn die Keep-Alive-Anforderung innerhalb von 45 Minuten nach der vorherigen Anforderung erfolgt. Wenn die Anforderung nicht innerhalb von 45 Minuten erfolgt, wird der Gruppenanruf als inaktiver Anruf betrachtet.
	Teilnehmer in Gruppenanruf stummschalten	Schaltet einen oder mehrere Teilnehmer in einem aktiven Gruppenanruf stumm.
	Gruppenanruf starten	Initiiert einen Gruppenanruf.
Besprechungsmanagement	Anwender-Online-Besprechung erstellen	Erstellt ein Anwender-Online-Meeting mit /users/{userid}/onlineMeetings Microsoft Graph-API-Endpunkt.
	Online-Besprechung erstellen	Erstellt ein Anwender-Online-Meeting mit /Communications/onlineMeeting Microsoft Graph-API-Endpunkt.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Teams Communications-Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Teams Communications-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft Teams Kommunikation Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Microsoft Teams Kommunikation Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Teams Communications-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

App zum Ermöglichen von Anrufen in Microsoft Teams erstellen

Erstellen Sie eine App für ausgehende Anrufe von Microsoft Teams.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator, Microsoft Teams administrator, Microsoft Azure Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Teams-Entwicklerportal .

   Hinweis:

   Das Entwicklerportal für die Government Community Cloud (GCC) ist nur über eine Anwendung in Microsoft Teams zugänglich. Sie ist nicht als separate, eigenständige Website verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Entwicklerportal für Teams . Um eine App für GCC zu erstellen, müssen Sie die App aus erstellen Microsoft Teams.

2. Erstellen Sie eine App.

   a. Navigieren zu **Apps** > **Neue App**an.

   b. Geben Sie auf der Popup-Seite „App hinzufügen“ einen gültigen Namen für die App ein, und wählen Sie aus **Hinzufügen** .

   c. Füllen Sie die Felder auf der Seite „App-Details“ aus.

App-Detailseite

Feld	Beschreibung
Kurzer Name	Name der Anwendung. Beispiel: ServiceNow Für Notify Microsoft Teams.
Vollständiger Name	Vollständiger Name der Anwendung.
App-ID	Eindeutige Identifikationsnummer für die App.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Diese App-ID unterscheidet sich von der Bot-ID/App-ID, die in weiteren Schritten generiert wird.
Kurzbeschreibung	Kurze Beschreibung der App.
Long Description (Ausführliche Beschreibung)	Detaillierte Beschreibung der App.
Version	Version für die App. Beispiel: 1,0.
Entwickler- oder Unternehmensname	Name Ihres Unternehmens.
Website	Link zur Website Ihres Unternehmens.
Datenschutzrichtlinie	Link zur Datenschutzerklärung für die App.
Terms of use (Nutzungsbedingungen)	Link zu den Nutzungsbedingungen der App.

d. Wählen Sie **Speichern**.
In wird eine App erstellt Microsoft Teams.

3. Erstellen Sie einen Bot für die neue App.

a. Navigieren zu **Konfigurieren** > **App-Funktionen**an.

b. Wählen Sie Aus **Bot** .

c. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen neuen Bot** .

d. Wählen Sie Aus **Neuer Bot** .

e. Geben Sie auf der Popup-Seite „Bot hinzufügen“ einen gültigen Namen für Bot ein, und wählen Sie aus **Hinzufügen** .

f. Kopieren Sie den Bot-ID-Wert des neuen Bots mit einer der folgenden Optionen in ein Notizblock. Dies ist Ihre App-Client-ID.

- Kopieren Sie die ID aus der Browser-URL.
- Navigieren Sie zurück zu **Bots** > **Tools**, Und kopieren Sie die Bot-ID.

g. Wechseln Sie zu **Kanäle** , Aktivieren **Microsoft Teams** , Und wählen Sie aus **Speichern** .

h. Wählen Sie Aus **Geheime Clientgeheimnisse** Und geben Sie ein geheimes Clientgeheimnis für Ihren Bot ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein geheimer Clientschlüssel wird generiert.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie das generierte geheime Clientgeheimnis in einen Notizblock kopieren, da es nicht mehr angezeigt wird.

4. Kopieren Sie die Client-ID oder Bot-ID Von Der neue Bot für die Anwendung (Client-ID).
   a. Wechseln Sie zu **Apps** Und wählen Sie die von Ihnen erstellte App aus.
   b. Navigieren zu **Konfigurieren** > **Basisinformationen**an.
   c. Fügen Sie die Client-ID/Bot-ID ein, die Sie in Schritt 3f kopiert haben **Anwendungs-ID (Client)** Feld und wählen Sie aus **Speichern** .
5. Konfigurieren Sie zusätzliche App-Funktionen für den neuen Bot.
   a. Wechseln Sie zu **Apps** Und wählen Sie die von Ihnen erstellte App aus.
   b. Navigieren zu **Konfigurieren** > **App-Funktionen** > **Bot** > **Wählen Sie einen vorhandenen Bot aus** Und wählen Sie den von Ihnen erstellten Bot aus.
   c. Wählen Sie Aus **Unterstützt Audioanrufe** Und **Unterstützt Videoanrufe** Aus „Was kann Ihr Bot tun?“.
   d. Wählen Sie Aus **Persönlich** , **Team** , Und **Gruppenchat** Unter „Wählen Sie die Bereiche aus, in denen Personen diesen Befehl verwenden können“.
6. Kopieren Sie die neuen App-Attribute.
   a. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal Als Microsoft Azure administrator.
   b. Navigieren zu **Azure-Services** > **Azure Active Directory** > **Verwalten** > **App-Registrierungen**an.
   c. Suchen und öffnen Sie den neuen Bot, der für die Spoke erstellt wurde, anhand des Namens oder der Anwendungs-(Client-)ID.
   d. Notieren Sie sich die Client-ID/Anwendungs-ID (Client), die Objekt-ID und die Mandanten-ID, um diese Werte in Ihrem zu aktualisieren ServiceNow Instanz in späteren Verfahren.

Hinweis:
Die im Microsoft Teams-Entwicklerportal erstellte bot-ID und die Anwendungs-ID (Client) im Microsoft Azure-Portal sind identisch.

Verwalten Sie Berechtigungen, und authentifizieren Sie App Und Bot in Microsoft Azure Portal

Weisen Sie Benutzern Berechtigungen zu, damit die Benutzer sich erfolgreich authentifizieren und in Microsoft Teams an Telefonkonferenzen teilnehmen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Microsoft Azure Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die für erforderlichen Berechtigungen verwalten App Und Bot zum Ausführen der erforderlichen Aktionen für Telefonkonferenzen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal .
2. Navigieren zu **Azure-Services** > **Azure Active Directory** > **Verwalten** > **App-Registrierungen**an.
3. Suchen und öffnen Sie den in Schritt 3 erstellten Bot im Abschnitt App zum Ermöglichen von Anrufen in Microsoft Teams erstellen Nach Name oder nach Anwendungs-(Client-)ID.
4. Navigieren zu **Verwalten** > **API-Berechtigungen** > **Fügen Sie eine Berechtigung hinzu** > **Microsoft Graph** Und wählen Sie aus **Anwendungsberechtigungen** .
5. Suchen und wählen Sie die folgenden Werte mit aus **Wählen Sie Berechtigungen aus** , Und wählen Sie dann aus **Fügen Sie Berechtigungen hinzu** Um die Berechtigung zu gewähren.
   - **Anwender.Lesen.Alle** Aus Anwenderliste.
   - **OnlineMeetings.Lesen/Schreiben.alle** Aus der OnlineMeetings-Liste.
   - **Anrufe.InitiateGroupCall.alle** , **Anrufe.JoinGroupCall.alle** , **Anrufe.JoinGroupCallAsGast.alle** Aus Anrufliste.
6. Gewähren Sie Administratoren Zugriff auf Microsoft Azure Anwendungen, die eine Administratorgenehmigung erfordern.
   a. Wählen Sie Aus **Erteilen Sie die Administratoreinwilligung für <tenant>** Auf der Seite „API-Berechtigungen“.
   b. Wählen Sie Aus **Ja** Auf der Popup-Seite „Bestätigung der Administratoreinwilligung erteilen“.

Erstellen Sie einen Serviceanwender, von dem aus Anrufe getätigt werden sollen Microsoft Teams

Erstellen Sie eine Serviceanwenderrolle, um Online-Meetings im Namen von Anwendern in zu starten Microsoft Teams.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Azure-Portal .
2. Erstellen Sie einen Serviceanwender.
   a. Navigieren zu **Azure-Services** > **Anwender**an.
   b. Wählen Sie Aus **Neuer Anwender** .
   c. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Neuer Benutzer

Feld	Beschreibung
Benutzername	Option zur Angabe des Benutzernamens für den Benutzer.
Name	Option zur Angabe des Namens des Benutzers.

   d. Wählen Sie **Erstellen** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Wählen Sie den erstellten Anwender aus, um die Details anzuzeigen.

> **Hinweis:**
> Stellen Sie sicher, dass der Serviceanwender über die erforderliche Lizenz/das erforderliche Abonnement und einen gültigen Nutzungsstandort für Telefonkonferenzen verfügt Microsoft Teams.

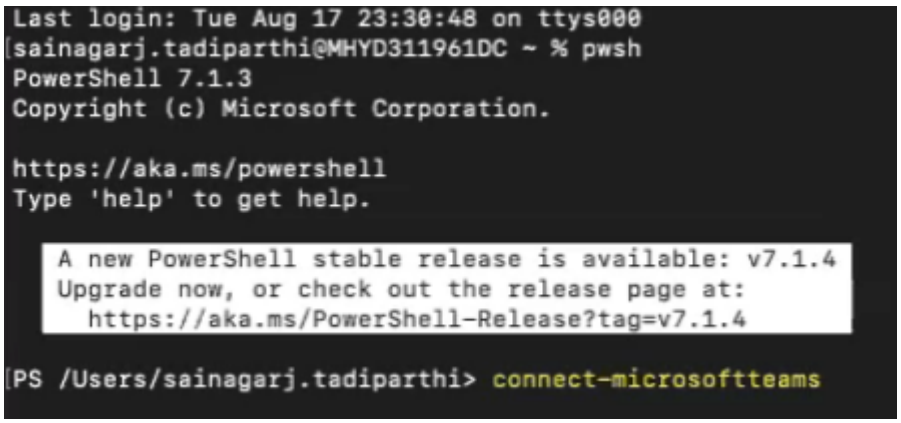
3. Führen Sie den PowerShell-Befehl über Terminal auf macOS oder über die Eingabeaufforderung auf Windows OS aus.

a. Geben Sie den Befehl ein `Pwsh` Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .

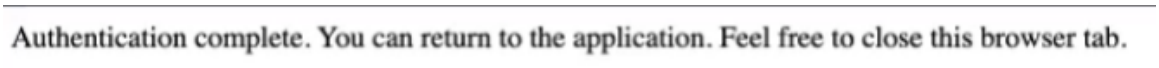
b. Verbinden Sie den Microsoft-Mandanten mit PowerShell.

c. Führen Sie den folgenden Befehl in PowerShell aus.

```
connect-microsoftteams
```



Nach erfolgreicher Verbindung wird im Browser eine Bestätigungsmeldung angezeigt.



PowerShell zeigt auch die Mandantendetails an.

4. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um eine neue Anwendungszugriffsrichtlinie in PowerShell zu erstellen.

Verwenden Sie die in Schritt 3 im Abschnitt erstellte Bot-ID Erstellen Sie eine App in Microsoft Teams, um Anrufe zu tätigen Als AppId für den Befehl.

Weitere Informationen zur Anwendungszugriffsrichtlinie finden Sie unter Konfigurieren Sie den Anwendungszugriff auf Online-Meetings .

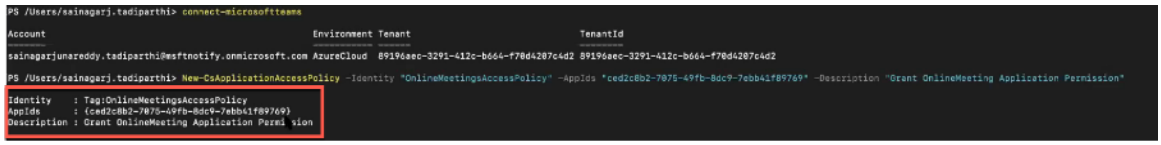
```
Syntax:
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
New-CsApplicationAccessPolicy -Identity "<PolicyName (can be anything)>" -AppIds
"<AppIds>" -Description "<Policy Description>"

Example:
If you have a Self-configured (single tenant) setup, use the application ID from Azure portal.

For Example: New-CsApplicationAccessPolicy -Identity "OnlineMeetingsAccessPolicy"
-AppIds "aaaaaaaa-1234-er4r-8dc9-123456789012" -Description "Grant OnlineMeeting
Application Permission"
```

Nach dem erfolgreichen Erstellen der Richtlinie werden die Details in PowerShell angezeigt.



5. Führen Sie die Anwenderberechtigungsrichtlinie in PowerShell aus.

   a. Wechseln Sie zu Microsoft Azure-Portal .

   b. Navigieren zu **Startseite** > **Anwender**an.

   c. Wählen Sie den erstellten Anwender aus.

   d. Kopieren Sie **Objekt-ID** Des Anwenders zu Notizblock.

   e. Verwenden Sie den im vorherigen Schritt erstellten Richtliniennamen als **Richtlinienname** Des Befehls und des **Objekt-ID** Als **AnwenderAzureID** Bzw. im Befehl, der in PowerShell ausgeführt werden soll.

```
Syntax:

Grant-CsApplicationAccessPolicy -Identity "<UserAzureID>" -PolicyName "<PolicyName>"

Example:

Grant-CsApplicationAccessPolicy -Identity "fdcd9c17-ceae-468f-906f-2er76b4dd0f4"
-PolicyName "OnlineMeetingsAccessPolicy"
```

Registrieren Microsoft Teams Kommunikation Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die Informationen, die während der Anwendungskonfiguration in generiert wurden Microsoft Zu registrierendes Azure-Portal Microsoft Teams Kommunikation Als OAuth-Anbieter, damit ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von OAuth-Anwendung? .
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
Geheimer Clientschlüssel	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/autorisieren .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/Token .
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie Ein https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do .
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Client-Anmeldeinformationen** aus.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
6. In **Bereiche der OAuth-Entität** Fügen Sie eine Zeile ein, und füllen Sie diese Werte aus:

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes des Entitätsbereichs. Beispiel: Ms Teams – OAuth-Bereich für Kommunikation .
OAuth-Anwendungsbereich	OAuth-Entitätsbereich. Geben Sie Ein .Standard .

7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
8. In **OAuth-Entitätsprofile** Registerkarte öffnen Sie Standard Profildatensatz .
9. In **Bereiche der OAuth-Entität** Registerkarte einen Datensatz einfügen.
10. Suchen und wählen Sie den von Ihnen erstellten OAuth-Entitätsbereich aus.
11. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Microsoft Teams Kommunikation

Autorisieren Sie Microsoft Teams Kommunikation Spoke-Aktionen durch Erstellen von Anmeldeinformationsdatensätzen für die in registrierte Anwendung Microsoft Azure-Portal. Die Microsoft Teams Kommunikation Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, **MSTeamsCommunicationsSpoke** .
3. Von **Anmeldeinformationen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Ms Teams-Kommunikations-Anmeldeinformation` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von erstellt wurde Microsoft Teams Kommunikation Als OAuth-Provider. Beispiel: `Ms Teams – OAuth-Prof` .

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
7. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Microsoft Teams Graph Spoke

Die Microsoft Teams Graph-Spoke verwaltet Anwendungen, Kalender, Teams, Kanäle, Chats, Benachrichtigungen und Webhooks in Microsoft Teams. Um Benutzer und Gruppen zu erstellen, zu verwalten oder zu löschen, verwenden Sie die Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke).

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Teams in Microsoft Teams Graph-SpokeWerden aus den Gruppen in erstellt Microsoft Entra-ID (früher Microsoft Azure Active Directory). Dient zum Erstellen eines Teams mit Microsoft Teams Graph-Spoke, Die zugeordnete Gruppe muss in vorhanden sein Microsoft Entra-ID.
- Anwender- und Gruppenverwaltung kann mit durchgeführt werden Microsoft Nur Entra-ID und nicht Microsoft Teams Graph-Spoke.
- Teams können aus erstellt werden Microsoft Nur Office 365-Gruppe.
- Die Team-ID in Microsoft TeamsIst mit der Gruppen-ID der zugeordneten Gruppe in identisch Microsoft Entra-ID.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Microsoft Teams Graph-Spokev 4.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Microsoft Graph REST API v1.0.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Flow Designer-Modell (com.glide.hub.designer_backend.model)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Remotetabellen (com.Glide.script.vtable)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – Verbindungsinformationen abrufen (com.glide.hub.action_step.get_connection_info)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Microsoft Teams Graph-SpokeStellt einen Beispiel-Flow bereit, Updates von ServiceNow-Incident-Arbeitsnotizen im Microsoft Teams-Chat veröffentlichen, um zu demonstrieren, wie die Aufgabe automatisiert wird, eine Microsoft Teams-Chat-Nachricht an den zugewiesenen Anwender mit Details zu den neuesten Arbeitsnotizen zu veröffentlichen, die dem Incident hinzugefügt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Microsoft Teams Graph-SpokeStellt Beispiele für Subflows bereit, um die Automatisierung der Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Microsoft Teams Graph Spoke-Subflows

Subflow	Beschreibung
Incident-Details posten	Postet Details des erforderlichen Incidents in einem Microsoft Teams-Kanal.
Eingehende Benachrichtigungen Verarbeiten	Ruft die Details der angegebenen Nachricht basierend auf den vom Webhook-Abonnement empfangenen Eingabedaten ab.
Subflow „Webhook-Abonnementhilfe Verlängern“	Verlängert ein Abonnement, wenn eine Verlängerung erforderlich ist. Dies wird basierend auf Eingaben entschieden.
Verlängern Sie Webhook-Abonnements	Ruft alle Webhook-Abonnements ab und verlängert sie, wenn eine Verlängerung erforderlich ist.
Webhook abonnieren	Erstellt ein Webhook-Abonnement für den Kanal des angegebenen Teams.

Spoke-Aktionen

Die Microsoft Teams Graph-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung von Team- und Kanalaufgaben bereit, wenn ein Incident in erstellt wird ServiceNow Instanz.

Sie können einige Aktionen ausführen, indem Sie die Microsoft Teams-Spoke-Verbindung und die verbleibenden Aktionen über die Microsoft Teams Graph Client-Anmeldeinformationen-Verbindung verwenden.

Die Aktionen in der folgenden Tabelle verwenden den Datensatz des Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Diese Aktionen erfordern die delegierten Berechtigungen.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
Anwendungsmanagement	Anwendung für Anwender installieren	Installiert die angegebene Anwendung im persönlichen Bereich des Anwenders.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	TeamsAppInstallation.ReadWriteSelfFo TeamsAppInstallation.ReadWriteForUs
	Anwender-App-Installation suchen	Ruft die Details der Installation der angegebenen Anwendung für den Anwender ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	TeamsAppInstallation.ReadForUser, TeamsAppInstallation.ReadWriteSelfFo TeamsAppInstallation.ReadWriteForUs

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
Kalenderverwaltung	Zeitpläne suchen	Ruft die Verfügbarkeitsinformationen (frei oder beschäftigt) für eine Sammlung von Anwendern, Verteilungslisten oder Ressourcen (Räume oder Geräte) für den angegebenen Zeitraum ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kalender.Lesen, Kalender.Lesen.Lesen
Channel-Management	Mitglied zu Kanal hinzufügen	Fügt dem angegebenen Kanal das angegebene Mitglied hinzu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMember.Lesen.Schreiben.alle
	Kanal erstellen	Erstellen Sie einen neuen Kanal in einem Team.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kanal.Erstellen, Gruppe.ReadWrite.All**, Directory.ReadWrite.All**
	Kanal löschen	Entfernt den angegebenen Kanal aus dem erforderlichen Team und löscht alle Konversationen.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Kanal.Löschen.alle, Gruppe.Lesen.alle**, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle**
	Kanal suchen	Ruft die Eigenschaften und Beziehungen eines Kanals ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Channel.ReadBasic.alle, ChannelSettings.Read.All, ChannelSettings.ReadWrite.All, Group.Read.All**, Group.ReadWrite.All**, Directory.Read.All**, Directory.ReadWrite.All**
	Kanal nach Name suchen	Ruft die Kanal-ID und die Eigenschaften anhand eines Kanalnamens und einer Team-ID ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Channel.ReadBasic.alle, ChannelSettings.Read.All, ChannelSettings.ReadWrite.All, Group.Read.All**, Group.ReadWrite.All**, Directory.Read.All**, Directory.ReadWrite.All**
	Nach Kanalmitgliedern suchen	Ruft eine Liste von Kanalmitgliedern ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMember.Lesen.alle, ChannelMember.Lesen.alle
	Kanalnachrichten suchen	Ruft die Liste der Nachrichten in	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	KanalNachricht.Lesen.alle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
		einem Kanal eines Teams ab.		
	Nach Kanälen suchen	Ruft die Liste der Nachrichten der Kanäle in diesem Team ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Channel.ReadBasic.alle, ChannelSettings.Read.All, ChannelSettings.ReadWrite.All, Group.Read.All**, Group.ReadWrite.All**, Directory.Read.All**, Directory.ReadWrite.All**
	Mitglied aus Kanal entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus dem angegebenen Kanal.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMember.Lesen.Schreiben.alle
Chat-Verwaltung	Chat erstellen	Erstellt einen Chat zwischen den Anwendern.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Chat.Erstellen, Chat.Lesen/ Schreiben
	Stream mit Chat-Nachrichten-Deltas suchen	Ruft die Liste der Nachrichten (ohne Antworten) aus dem Kanal eines Teams ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
			Delegiert (privates Microsoft-Konto)	Mail.ReadBasic, Mail.Read, Mail.ReadWrite
	Chatnachrichten suchen	Ruft die Liste der Nachrichten in einem Chat ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Chat.Lesen, Chat.Lesen
	Chats suchen	Ruft die Liste der Chats ab, an denen der Anwender teilnimmt.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Chat.ReadBasic, Chat.Lesen, Chat.ReadSchreiben
	Nachricht suchen	Ruft die Details der angegebenen Nachricht ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Chat.Lesen, Chat.Lesen
	Stream mit Nachrichtenantworten suchen	Ruft die Liste der Antworten für die angegebene Nachricht aus dem Kanal eines Teams ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	KanalNachricht.Lesen.alle
	Nachricht in Chat posten	Postet eine Nachricht in einem Microsoft Teams-Chat.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChatMessage.Send, Chat.ReadWrite, Group.ReadWrite.All
Benachrichtigungsverwaltung	Chat-Details posten	Postet Details des erforderlichen	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMessage.Send, Group.ReadWrite.All**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
		Change in einem Microsoft Teams-Kanal.		
	Incident-Details posten	Postet Details des erforderlichen Incidents in einem Microsoft Teams-Kanal.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMessage.Send, Group.ReadWrite.All**
	Nachricht posten	Postet eine Nachricht in einem Microsoft Teams-Kanal.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMessage.Send, Group.ReadWrite.All**
	Problemdetails posten	Postet Details des erforderlichen Problems in einem Microsoft Teams-Kanal.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMessage.Send, Group.ReadWrite.All**
	Antwort auf Nachricht posten	Postet eine Antwort auf die angegebene Nachricht.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMessage.Send, Group.ReadWrite.All**
	Datensatzdetails posten	Postet Details des angegebenen Datensatzes im angegebenen Microsoft Teams-Kanal.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	ChannelMessage.Send, Group.ReadWrite.All**
Team-Management	Mitglied zu Team hinzufügen	Fügt den angegebenen Anwender dem angegebenen Team hinzu.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Teammitglied.Lesen.Schreiben.alle
	Team archivieren	Wenn ein Team archiviert wird, können Anwender keine Nachrichten mehr in einem Kanal im Team senden oder „gefällt mir“-Nachrichten mehr senden oder keine Aktualisierungen der Teameinstellungen vornehmen.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	TeamSettings.ReadWrite.All, Group.ReadWrite.All**, Directory.ReadWrite.All**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
	Team erstellen	Erstellen Sie ein Team aus einer vorhandenen Office 365-Gruppe. **Hinweis:** Die Team-ID ist mit der Gruppen-ID identisch.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.Schreiben.alle, Verzeichnis.Lesen.Schreiben.alle
	Team löschen	Löscht das angegebene Team.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Gruppe.Lesen.Schreiben.alle
	Nach Team suchen	Ruft die Eigenschaften und Beziehungen eines Teams ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Team.ReadBasic.alle, TeamSettings.Read.All, TeamSettings.ReadWrite.All, Group.Read.All**, Group.ReadWrite.All**, Directory.Read.All**, Directory.ReadWrite.All**
	Nach Stream „Teammitglieder“ suchen	Ruft eine Liste von Team-Mitgliedern ab.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Teamkollege.Lesen.alle, Teamkollege.Lesen.alle
	Teams nach Anwender suchen	Listet Teams des Anwenders mit IDs und Anzeigenamen auf.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Team.ReadBasic.alle, TeamSettings.Read.All, TeamSettings.ReadWrite.All, Anwender.Lesen.alle, Anwender.Lesen.alle, Anwender.ReadWrite.alle, Directory.Read.All**, Directory.ReadWrite.All**
	Mitglied aus Team entfernen	Entfernt das angegebene Mitglied aus dem angegebenen Team.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	Teammitglied.Lesen.Schreiben.alle
	Archivierung des Teams aufheben	Stellt ein archiviertes Team wieder her. Ermöglicht Mitgliedern, in Kanälen im Team zu posten, Kommentare abzugeben und Posts erneut mit	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	TeamSettings.ReadWrite.All, Group.ReadWrite.All**, Directory.ReadWrite.All**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Microsoft Teams-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
		„gefällt mir“ zu versehen.		
	Team aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften eines bestimmten Teams.	Delegiert (Arbeits- oder Schulaccount)	TeamSettings.ReadWrite.All, Group.ReadWrite.All**, Directory.ReadWrite.All**

Die Aktionen in der folgenden Tabelle verwenden den Microsoft Teams Graph Client-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Diese Aktionen erfordern die Anwendungsberechtigungen.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen des Microsoft Teams Graph Client verwenden

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
Kalenderverwaltung	Besprechung erstellen	Erstellt ein Online-Besprechungsereignis im MS Teams-Kalender.	Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Besprechung löschen	Löscht das Besprechungsereignis im MS Teams-Kalender.	Anwendung	Calendars.ReadWrite
	Besprechung suchen	Ruft Details zum Besprechungsereignis aus dem MS Teams-Kalender ab.	Anwendung	Calendars.Read
	Nach Besprechungsserienelementen suchen	Ruft die ID der wiederkehrenden untergeordneten Besprechung vom MS Teams-Kalender ab.	Anwendung	Calendars.Read
	Stream mit Besprechungen suchen	Ruft Details zum Besprechungsereignissen aus dem MS Teams-Kalender ab.	Anwendung	Kalender.Lesen, Kalender.Lesen.Lesen
	Besprechung aktualisieren	Erstellt ein Online-Besprechungsereignis im MS Teams-Kalender.	Anwendung	Calendars.ReadWrite
Webhook-Verwaltung	Nach Webhook-Abonnement suchen	Ruft Details des erforderlichen	Anwendung	ChannelMessage.Lesen.alle, Chat.Lesen.alle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Teams Graph Spoke-Aktionen, die den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen des Microsoft Teams Graph Client verwenden (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Berechtigungen (von den niedrigsten bis zu den höchsten Berechtigungen)	
		Webhook-Abonnements ab.		
	Nach Stream „Webhook-Abonnements“ suchen	Ruft Details aller Webhook-Abonnements ab.	Anwendung	ChannelMessage.Lesen.alle, Chat.Lesen.alle
	Webhook-Abonnement verlängern	Erneuert das angegebene Webhook-Abonnement.	Anwendung	ChannelMessage.Lesen.alle, Chat.Lesen.alle
	Webhook abonnieren	Erstellt ein Webhook-Abonnement für die angegebene Ressource.	Anwendung	ChannelMessage.Lesen.alle, Chat.Lesen.alle
	Webhook abbestellen	Löscht das angegebene Webhook-Abonnement.	Anwendung	ChannelMessage.Lesen.alle, Chat.Lesen.alle

Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass Sie über diese standardmäßigen Spoke-Konfigurationen informiert sind.

- Standardmäßig ist der Gewährungstyp auf festgelegt **Autorisierungscode** .
- Alle Aktionen in den Kategorien „Anwendungsmanagement“, „Kanalmanagement“, „Chatmanagement“, „Benachrichtigungsmanagement“ und „Teammanagement“ sowie „Zeitpläne suchen“ in der Kategorie „Kalenderverwaltung“ verwenden **Microsoft Teams-Spoke** Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen und diese Aktionen erfordern delegierte Berechtigungen.
- Die Spoke-Aktionen „Kalender“ und „Webhook-Management“ (mit Ausnahme der Aktion „Zeitpläne suchen“ in „Kalenderverwaltung“) verwenden **Microsoft Teams Graph Client-Anmeldeinformationen** Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen und diese Aktionen erfordern Anwendungsberechtigungen.

Wenn Sie die Microsoft Teams Graph-Spoke ohne Anwenderinteraktion verwenden möchten, sollten Sie den Gewährungstyp in ändern **Client-Anmeldeinformationen** Damit die ServiceNow-Anwendung ohne Anwenderbeteiligung auf die Microsoft Teams Graph API zugreifen kann. Anweisungen zum Ändern des Gewährungstyps und der erforderlichen Konfigurationen finden Sie unter Knowledge Base-artikel – KB1635160 Ein ServiceNow: NOW-Support .

Weitere Informationen zu den erforderlichen Berechtigungen finden Sie unter Microsoft Teams Dokumentation an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige der Spoke-Aktionen erfordern die Kanal-ID, die Gruppen-ID oder die Team-ID als eine der Eingaben. Um diese Details zu erfahren, melden Sie sich bei an Microsoft Teams, Navigieren Sie zu **Teams** , Und klicken Sie auf **Rufen Sie den Link zum Kanal ab** Für den erforderlichen Kanal. Der Kanallink enthält die erforderlichen Details. Beispiel: Wenn der Kanallink lautet `https://teams.microsoft.com/l/channel/19%3a1a3730712e245a0af31e4095d66d613%40Thread.skype/Neu%2520Kanal%2520in%2520Team?groupId=7fb91938-5e8c-4968-bf7d-3987df7716f3&tenantId=a46df9b7-2c9b-49d5-8c9f-d1b3de4ba59f` , Die Gruppen-ID und die Team-ID sind `7fb91938-5e8c-4968-bf7d-3987df7716f3` , Und die Kanal-ID ist `19:1aa3730712e245a0af31e4095d66d613@thread.skype` Oder `1aa3730712e245a0af31e4095d66d613` .

Weitere Informationen zum Zugriff auf die Kanal-ID und Gruppen-ID über Microsoft Teams, Siehe Microsoft Teams Dokumentation an.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Microsoft Teams KI-Agent für Anwendungsmanagement	Automatisiert Aufgaben im Zusammenhang mit Microsoft Teams und IntegrationHub. Führt Aktionen aus, z. B. Suche nach App-Installationen und Installation von Anwendungen für die Anwender.
Microsoft Teams Kanalmanagement-KI-Agent	Verwaltet Microsoft Teams Kanäle über IntegrationHub. Es bietet Funktionen wie das Erstellen von Kanälen, das Verwalten von Mitgliedern und das Abrufen von Kanalinformationen.
Microsoft Teams Chat-Management-KI-Agent	Automatisiert Workflows zwischen ServiceNow und Microsoft Teams Durch Bereitstellung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	von Fähigkeiten wie der Suche nach Chats und Nachrichten.
Microsoft Teams Benachrichtigungsmanagement-KI-Agent	Automatisiert die Kommunikation zwischen ServiceNow und Microsoft Teams Durch Senden von Nachrichten, Updates und Antworten auf Microsoft Teams Kanäle. Der Service Desk-Mitarbeiter unterstützt Aktionen wie „Change-Details veröffentlichen“, „Nachricht veröffentlichen“ und „Antwort auf Nachricht veröffentlichen“, um ein effektives Benachrichtigungsmanagement für Change-Anforderungen sicherzustellen.
Microsoft Teams KI-Agent für Teammanagement	Automatisiert Aufgaben wie das Erstellen und Verwalten von Teams, das Hinzufügen oder Entfernen von Mitgliedern und das Abrufen von teambezogenen Informationen. Verbessert Teammanagement- und Kommunikations-Workflows innerhalb einer Organisation.
Microsoft Teams KI-Agent für Kalenderverwaltung	Automatisiert Workflows zwischen ServiceNow Und Microsoft Teams. Stellt Funktionen zur Kalenderverwaltung bereit. Führt Aktionen wie Löschen und Abrufen von Besprechungsdetails aus.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Module

Die Microsoft Teams Graph-SpokeFügt Ihrer ServiceNow-Instanz die Microsoft Teams Graph-Spoke hinzu und enthält diese Module.

Microsoft Teams Graph-Spoke-Module

Modul	Beschreibung
Delta-Token	Zeigt die Liste der verfügbaren Delta-Token an.
Webhook-Registrierung	Zeigt die Liste der verfügbaren Webhook-Registrierungen an.
Webhook-Entscheidungsrichtlinie	Zeigt die Liste der Entscheidungsrichtlinien an.
Webhook-Abonnements	Zeigt die Details von Webhook-Abonnements an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Account-Anforderungen

Die Microsoft Teams Graph-SpokeErfordert die Registrierung einer Anwendung mit Microsoft Azure-Portal zum Generieren von OAuth 2,0-Token.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Teams Graph-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Die Microsoft Teams Graph-SpokeAktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einer ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Microsoft Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Microsoft Teams Graph-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Microsoft TeamsAccount durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Microsoft Zu authentifizierendes Azure-Portal ServiceNow Anforderungen.

Demonstriert, wie die Microsoft Teams Graph-Spoke eingerichtet wird.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Microsoft Teams Graph-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Sie eine Anwendung mit Microsoft Azure-Portal

Autorisierung für erteilen ServiceNow Instanz durch Registrierung einer Anwendung in Microsoft Entra-ID (früher Microsoft Azure Active Directory).

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Microsoft Entra ID-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte im Microsoft Azure-Portal aus.

Prozedur

1. In Microsoft Azure-Portal kopieren und aufzeichnen **Verzeichnis-ID** Zur späteren Verwendung.
   Weitere Informationen finden Sie unter Ruft Mandanten- und App-ID-Werte für die Anmeldung ab In Microsoft Entra ID-Dokumentation an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Registrieren Sie Ihre Anwendung im Azure-Portal. Anweisungen zum Registrieren einer Anwendung finden Sie unter Tutorial: Registrieren Sie eine App mit Microsoft Entra-ID In Microsoft-Dokumente .
3. Kopieren und zeichnen Sie auf **Anwendungs-ID** Zur späteren Verwendung.
4. Fügen Sie hinzu **Umleitungs-URL** In diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
   Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung und Autorisierung für die Azure Time Series Insights API In Microsoft-Dokumente .
5. Wählen Sie für **Required Permissions (Erforderliche Berechtigungen)** die Option **Microsoft Graph** aus.

   Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen und Einwilligung in der Microsoft Identity Platform In Microsoft-Dokumente .

   Informationen zu den Berechtigungen, die für die Verwendung der Spoke-Aktionen erforderlich sind, finden Sie im Abschnitt Spoke-Aktionen in Microsoft Teams Graph Spoke. Gewähren Sie Berechtigungen entsprechend Ihren Anforderungen. Weitere Informationen zu den Berechtigungen finden Sie unter Microsoft Graph REST API v1.0-Referenz In Microsoft-Dokumente .
6. Notieren Sie sich den **geheimen Clientschlüssel** zur Verwendung in späteren Konfigurationen.

Ergebnisse
Die ServiceNow Anwendung wird mit erstellt Microsoft Entra-ID.

Konfigurieren Sie Verbindungen für Microsoft Teams Graph-Spoke

Fügen Sie hinzu, und konfigurieren Sie Microsoft TeamsVerbindungen zum Authentifizieren von ServiceNow-Anforderungen in Microsoft Teams Graph-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Konfigurieren Sie **Microsoft Teams-Spoke** Verbindung.

   a. Suchen Sie nach **Microsoft Teams-Spoke** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

   Hinweis:
   Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .

   b. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .

   c. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Alias-Datensatzes, der dieser Verbindung zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL. Geben Sie https://graph.microsoft.com ein.
API-Version	Der Wert ist auf festgelegt **v1.0** Standardmäßig. Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, aktualisieren Sie die Versionsnummer hier.
Autorisierungs-URL	OAuth-Autorisierungscode-Endpunkt. Geben Sie Ein https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/autorisieren .
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/Token .
Token-Sperr-URL	OAuth-Servertoken-Rücknahme-Endpunkt.
OAuth-Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
OAuth-Client-Geheimnis	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie Ein https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do .

d. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

4. Konfigurieren Sie **Microsoft Teams Graph Client-Anmeldeinformationen** Verbindung.
Mit Ausnahme der Aktion „Zeitpläne suchen“ verwenden alle anderen Kalender- und Webhook-Management-Spoke-Aktionen diesen Verbindungsdatensatz.

a. Suchen Sie nach **Microsoft Teams Graph Client-Anmeldeinformationen** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

> **Hinweis:**
> Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .

b. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .

c. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Konfigurieren Sie Die Verbindung Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Alias-Datensatzes, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL. Geben Sie https://graph.microsoft.com ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
API-Version	Der Wert ist auf festgelegt **v1.0** Standardmäßig. Wenn Sie eine andere API-Version verwenden, aktualisieren Sie die Versionsnummer hier.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://login.microsoftonline.com/<Directory-ID>/oauth2/v2.0/Token` .
OAuth-Client-ID	Während der Anwendungsregistrierung erstellte Anwendungs-ID.
OAuth-Client-Geheimnis	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.

d. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindungen sind konfiguriert, und die Spoke kann verwendet werden.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für ein Microsoft Teams Graph-Spoke

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Microsoft Teams mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

https://player.vimeo.com/video/1017605866?h=b990f0cb15&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen
- Fordern Sie das erforderliche IntegrationHub-Abonnement an
- Microsoft Teams Graph-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

Registrieren Sie einen Microsoft Teams Graph-Webhook in der ServiceNow-Instanz

Registrieren Sie Microsoft Teams in Ihrer ServiceNow-Instanz, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in Microsoft Teams auftreten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Microsoft Teams Graph-Spoke** > **Webhook-Registrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Felder im Formular aus:

Name	Name zur Identifizierung der Webhook-Registrierung. Beispiel: `Webhook-Registrierung für ms Teams Graph` .
Clientstatus	Clientstatus

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pfad	Microsoft Teams Graph-Webhook-Pfad. Dieses Feld wird automatisch in ausgefüllt `api/sn_msteams_ahv2/ms_Teams_Webhook` .
Beschreibung	Beschreibung der Webhook-Registrierung.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Callback URL**.
   Das System füllt die Webhook-Rückruf-URL automatisch aus.

Erstellen Sie ein Webhook-Abonnement für einen Kanal

Erstellen Sie ein Webhook-Abonnement für den erforderlichen Kanal in einem Team, indem Sie den Subflow „Webhook abonnieren“ testen.

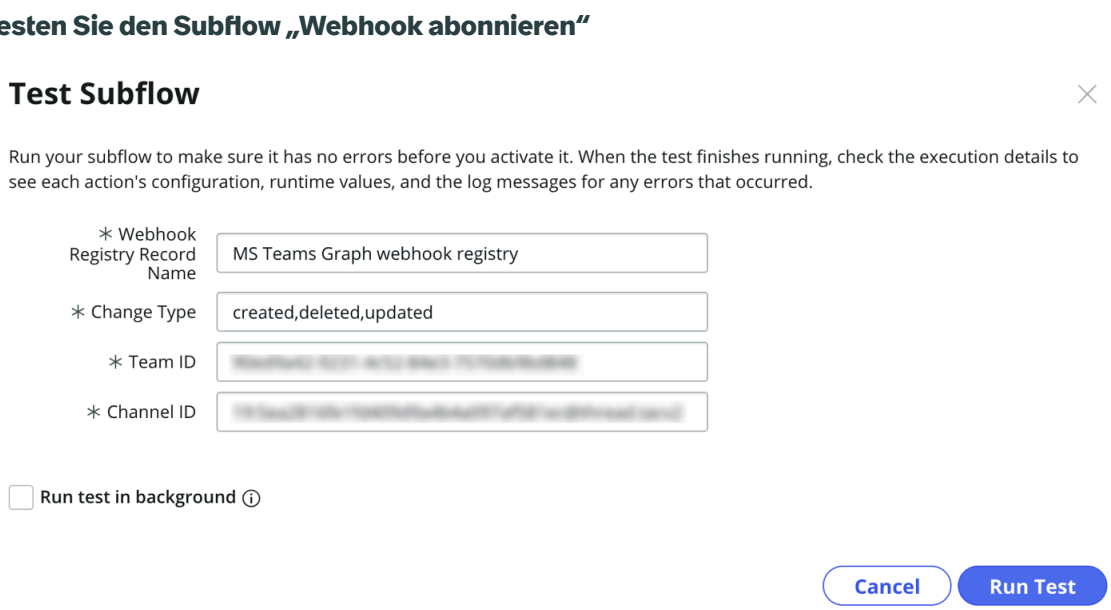
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Öffnen Sie **Webhook Abonnieren** subflow.
4. Klicken Sie auf **Testen**.
5. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Webhook-Registrierung – Datensatzname	Name des Webhook-Datensatzes, den Sie bei der Bereitstellung angegeben haben Der Webhook wurde in der ServiceNow-Instanz registriert . Beispiel: `Webhook-Registrierung für ms Teams Graph` .
Change-Typ	Typ des Change in der abonnierten Ressource, der eine Change-Benachrichtigung senden soll. Die unterstützten Werte sind: `Erstellt` , `Aktualisiert` , Und `Gelöscht` . Sie können mehrere kommagetrennte Werte angeben.
Team-ID	Eindeutiger Bezeichner des Teams.
Kanal-ID	Eindeutiger Bezeichner des Kanals.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Test ausführen**.
   Abonnement für den erforderlichen Kanal wird erstellt.

   Siehe Subflows werden erstellt Weitere Informationen zum Testen von Subflows.

Passen Sie einen Spoke-Subflow an

Passen Sie den erforderlichen Subflow an, der mit der Spoke geliefert wird, indem Sie eine Kopie davon erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Öffnen Sie den erforderlichen Subflow, der zusammen mit der Microsoft Teams Graph-Spoke geliefert wird.
   Beispiel: **Eingehende Benachrichtigungen Verarbeiten** subflow.
4. Klicken Sie auf das Symbol „weitere Aktionen“ ( ) Und wählen Sie aus **Subflow kopieren** .
5. In **Neuer Flow-Name** , Geben Sie einen eindeutigen Namen ein, den der kopierte Subflow haben soll.
   Beispiel: **Kopie des Prozesses für eingehende Benachrichtigungen** subflow.
6. Klicken Sie auf **Kopieren**.
   Eine Kopie des Subflows wird erstellt.
7. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
   Siehe Subflows werden erstellt Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows.

Konfigurieren Sie die Microsoft Teams Graph-Webhook-Entscheidungsrichtlinie

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow entsprechend Ihren Anforderungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Teams Graph-Spoke** > **Webhook-Entscheidungsrichtlinie**
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden soll, wenn die Bedingungen erfüllt sind. a. Klicken Sie auf die Suche Symbol . b. Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument** : Liste. Beispiel: **Kopie des Prozesses für eingehende Benachrichtigungen** .
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob diese Antwort die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt sein müssen, wenn der eingehende Webhook Daten von Microsoft Teams bereitstellt.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

[store-future: BEGIN review]

Generieren Sie erneut Microsoft TeamsOAuth-Token

Autorisieren Sie Microsoft Teams Graph-SpokeDurch erneutes Generieren von Microsoft TeamsOAuth-Token nach Ablauf.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus Microsoft Teams Graph-SpokeOAuth-Anmeldeinformationsdatensatz.
3. Um das OAuth-Token erneut zu generieren, klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Die Microsoft Teams Graph-SpokeEmpfängt ein neues OAuth-Zugriffstoken.

[End]

Microsoft Teams-Spoke

Die Microsoft Teams-Spoke bietet Aktionen zum Veröffentlichen von Nachrichten und ServiceNow Incident-, Problem- und Change-Datensatzdetails in Microsoft Teams-Kanäle.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Wichtig:
Ab dem Yokohama-Release wird die Microsoft Teams-Spoke auf die zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Microsoft Teams Graph-Spoke bietet die neueste Experience für diese Funktionalität.

Suchen Sie nach dem Begriff, um weitere Informationen zu erhalten Microsoft Teams-Spoke für ServiceNow IntegrationHub In Plugins planned for deprecation .

Spoke-Version

Microsoft Teams-Spoke V 1.1.3 Ist die neueste Version.

Microsoft Teams-Aktionen

Die Microsoft Teams-Spoke ist eine verfügbare Integration über IntegrationHub. Sie können die folgenden Microsoft Teams-Aktionen in einem Flow angeben:

Aktion	Beschreibung
Nachricht veröffentlichen	Sendet eine Nachricht mit einem Webhook-Konnektor an einen Microsoft Teams-Kanal. Geben Sie die Webhook-URL, den Titel und die zu sendende Nachricht an.
Change-Details veröffentlichen	Sendet Details zu einem ServiceNow-Change-Datensatz mit einem Webhook-Konnektor an einen Microsoft Teams-Kanal. Geben Sie die Webhook-URL und den zu sendenden Change-Datensatz an.
Incident-Details veröffentlichen	Sendet Details zu einem ServiceNow-Incident-Datensatz mit einem Webhook-Konnektor an einen Microsoft Teams-Kanal. Geben Sie die Webhook-URL und den zu sendenden Incident-Datensatz an.
Problemdetails veröffentlichen	Sendet Details zu einem ServiceNow-Problemdatensatz mit einem Webhook-Konnektor an einen Microsoft Teams-Kanal. Geben Sie die Webhook-URL und den zu sendenden Problemdatensatz an.

Microsoft Teams

Die folgenden Eingaben sind für die Microsoft Team-Aktionen gleich:

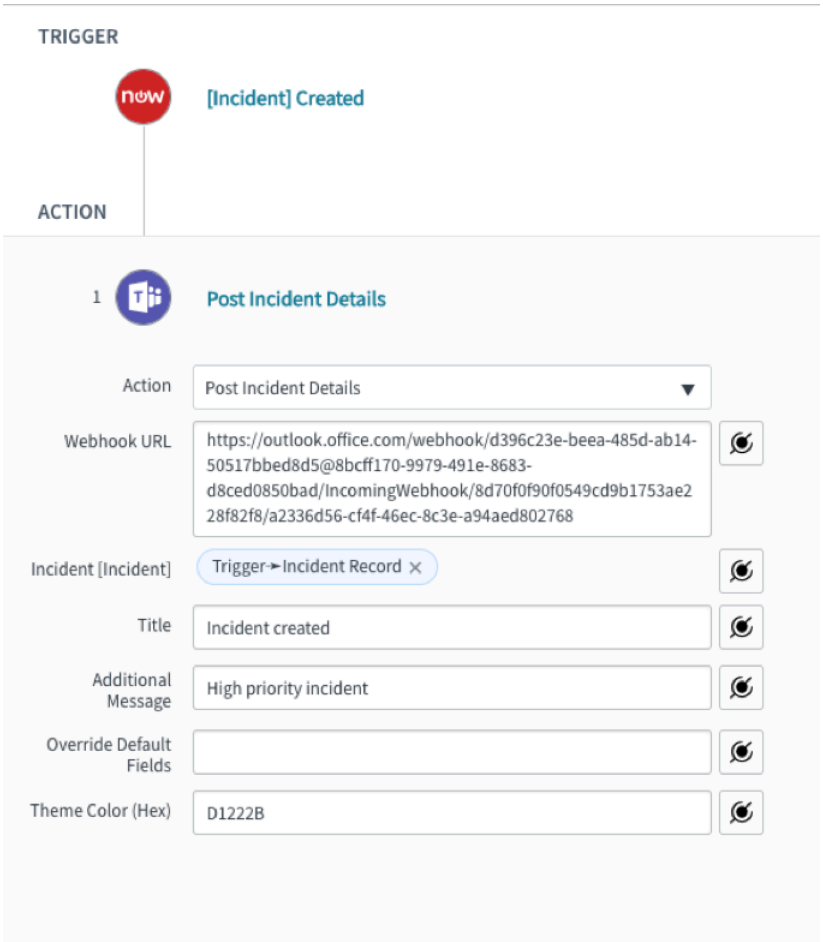
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabe	Beschreibung
[Erforderlich] Webhook-URL	Der Microsoft Teams-Webhook zum Senden einer Nachricht. Richten Sie den Webhook ein, bevor Sie diese Aktion konfigurieren. Informationen finden Sie in der Dokumentation zum benutzerdefinierten Webhook für eingehende Anrufe für Microsoft Teams.
[Optional] Titel	Titel der Nachricht.
[Optional] Zusätzliche Nachricht	Ermöglicht das Hinzufügen einer Nachricht vor den Datensatzdetails.
[Optional] Standardfelder überschreiben	Sie können eine durch Kommas getrennte Liste von Feldnamen angeben, die anstelle der Standardfelder gesendet werden sollen. Standardfelder sind Kurzbeschreibung, Kategorie, Status, Priorität und Zuweisungsgruppe.
[Optional] Designfarbe (Hex)	Hex-Code-Wert der Farbe, mit der die Nachricht hervorgehoben werden soll.
[Optional] Aktions-URL	URL der Seite, die geöffnet wird, wenn Sie auf die Schaltfläche klicken. Weitere Informationen finden Sie unter https://learn.microsoft.com/en-us/microsoftteams/platform/webhooks-and-connectors/how-to/connectors-using?tabs=cURL .
[Optional] Aktionsname	Name der Aktion, die Sie mit dem Flow automatisieren können.

Beispiel

Sie können einem Flow die Microsoft Teams-Aktion „Incident-Details veröffentlichen“ hinzufügen, die neu erstellte Incidents mit hoher Priorität und eine angegebene Designfarbe identifiziert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Miro Spoke

Die Miro-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Miro-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung Ihres Miro Enterprise-Kontos, um festzustellen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Miro Spoke V 3.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für Miro Enterprise Version v2 und Miro SCIM Version v1 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Miro Unternehmensadministrator-Account
- SSO/SAML für aktiviert Miro Account

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Miro-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Miro Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Hinweis:
Um nicht autorisierten Zugriff zu verhindern, stellen Sie sicher, dass der erforderliche Bereich in Miro über die geringsten Berechtigungen für die Spoke-Aktionen verfügt.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Miro-Umfänge
Verwaltung von Tafelelementen	Kartenelement zu Tafel hinzufügen	Fügt einer Tafel in Miro ein Kartenelement hinzu.	Tafeln:Schreiben
	Formelement zu Tafel hinzufügen	Fügt einer Tafel in Miro ein Formelement hinzu.	Tafeln:Schreiben
	Haftnotizelement zu Tafel hinzufügen	Fügt einer Tafel in Miro ein Haftnotizelement hinzu.	Tafeln:Schreiben
	Textelement zu Tafel hinzufügen	Fügt einer Tafel in Miro ein Textelement hinzu.	Tafeln:Schreiben
Tafelmanagement	Tafel erstellen	Erstellt eine Tafel in Miro.	Tafeln:Schreiben
	Tafel löschen	Löscht die angegebene Tafel in Miro.	Tafeln:Schreiben
	Tafel suchen	Ruft Informationen zur angegebenen Tafel aus Miro ab.	Tafeln:gelesen
	Stream mit Tafeln suchen	Ruft Informationen zu allen Tafeln in Miro ab.	Tafeln:gelesen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Erforderliche Miro-Umfänge
	Tafel aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Tafel in Miro.	Tafeln:Schreiben
Team-Management	Anwender zu Team hinzufügen	Fügt dem Team einen Miro-Anwender hinzu.	Organisationen:Teams:Schreiben
	Team erstellen	Erstellt ein neues Team in Miro.	Organisationen:Teams:Schreiben
	Team löschen	Löscht ein Team aus der Organisation.	Organisationen:Teams:Schreiben
	Nach Team suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Team aus Miro ab.	Organisationen:Teams:lesen
	Teams-Stream suchen	Ruft die Liste der Teams in der Organisation ab.	Organisationen:Teams:lesen
	Anwender aus Team entfernen	Entfernt einen Miro-Anwender aus dem Team.	Organisationen:Teams:Schreiben
	Team aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Team in Miro.	Organisationen:Teams:Schreiben
Anwenderverwaltung	Anwender aktivieren	Aktiviert den angegebenen Anwender im Miro-Account.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender im Miro-Account.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen Miro Anwenderaccount.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.
	Anwender löschen	Löscht einen Anwender aus einem Miro Account.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.
	Authentifizierten Anwender suchen	Ruft Informationen zum authentifizierten Anwenderaccount ab.	Keine.
	Stream mit Organisationsmitgliedern suchen	Ruft die Details aller Mitglieder in einer Organisation ab.	Organisationen: Lesen
	Anwender suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Anwender ab.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die Liste der Anwender in einer Organisation ab.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Anwender in Miro.	Nicht zutreffend. Dies ist eine Miro-SCIM-Aktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent zur Verwaltung von Miro-Tafelelementen	Verwaltet Tafelelementaufgaben (d. h. Hinzufügen eines Haftnotizelements zu einer Tafel, Hinzufügen eines Formelements zu einer Tafel, Hinzufügen eines Kartenelements zu einer Tafel, Hinzufügen eines Textelements zu einer Tafel) in Miro.
KI-Agent für die Miro-Teamverwaltung	Verwaltet Teammanagementaufgaben (d. h. ein Team aktualisieren, einen Anwender aus einem Team entfernen, ein Team löschen, einem Team einen Anwender hinzufügen, ein Team suchen, ein Team erstellen) in Miro.
KI-Agent für die Miro-Anwenderverwaltung	Verwaltet Anwenderverwaltungsaufgaben (d. h. einen authentifizierten Anwender suchen, einen Anwender löschen, einen Anwender erstellen, einen Anwender aktivieren, einen Anwender deaktivieren, aktualisieren Sie einen Anwender, suchen Sie nach einem Anwender) in Miro.
KI-Agent für die Verwaltung von Miro-Tafeln	Verwaltet Tafelverwaltungsaufgaben (d. h. Erstellen einer Tafel, Aktualisieren einer Tafel, Suchen einer Tafel, Löschen einer Tafel) in Miro.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Flows

Die Miro-Spoke bietet Beispiel-Flows, um die Automatisierung der Miro-Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Fügen Sie dem Miro-Team Anwender hinzu	Sucht einen Anwender und das zugehörige Team in Miro basierend auf dem Gruppenmitglied und der Gruppe in Ihrer ServiceNow-Instanz und fügt den Anwender dann dem Miro-Team hinzu.
Entfernen Sie den deaktivierten Anwender aus Miro Teams	Sucht nach einem Anwender in Miro Teams, Gruppenmitgliedern in Ihrer ServiceNow-Instanz und entfernt den Anwender dann aus jedem Team in Miro.

Spoke-Modul

Die Miro-Spoke fügt Ihrer ServiceNow-Instanz ein Miro-Spoke-Modul hinzu. Das Miro-Spoke-Modul synchronisiert und speichert Informationen zu Miro Teams und Miro-Anwendern. Die Miro-Spoke enthält die folgenden Tabellen:

- Miro-Teams (sn_miro_Spoke_Teams)
- Miro-Anwender (sn_miro_Spoke_users)

Modul	Beschreibung
Miro-Teams	Listet alle Teams in Miro auf.
Miro-Anwender	Listet alle Anwender in Miro auf.

Integrations-Hub-Importe

Die Miro-Spoke fügt Ihrer ServiceNow-Instanz die folgenden Integration Hub-Importe hinzu. Die Integration Hub-Importe helfen Ihnen, Daten aus dem Miro-Account in Ihre ServiceNow-Instanz automatisiert zu importieren. Weitere Informationen zu Integration Hub-Importen finden Sie unter IntegrationHub – Import.

Importieren	Beschreibung
Erstellen oder aktualisieren Sie Miro Teams-Datensätze	Importiert Teamdetails aus dem Miro-Account in die Miro Teams-Tabelle.
Erstellen oder aktualisieren Sie Miro-Anwenderdatensätze	Importieren Sie Anwenderdetails aus dem Miro-Account in die Miro-Anwendertabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Miro-Spoke.

Richten Sie ein Miro-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Miro Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Miro Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Miro-Spoke .
- Erforderliche Rolle:
  - ServiceNow-Administrator
  - Miro Unternehmensadministrator

Erstellen Sie einen Miro Enterprise OAuth 2,0-Anwendung

Erstellen Sie einen Miro Enterprise OAuth 2,0-Anwendung, um den Zugriff auf zu ermöglichen Miro API.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Miro Unternehmensadministrator.

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Miro-Plattform .
2. Wenn Sie keine Teams in Ihrer Organisation erstellt haben oder die OAuth 2,0-Anwendung mit gefälschten Daten erstellen und testen möchten, Rufen Sie ein Entwicklerteam ab .
3. Im Seitenheader von Miro Plattform, klicken Sie auf **Ihre Apps** .
   Die Anmeldeseite wird geöffnet.
4. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldeinformationen zum Unternehmensadministrator an.
   Ihr Standardorganisationsprofil wird geöffnet.
5. Klicken Sie oben im linken Navigationsbereich auf das Organisationsprofilsymbol, um die Organisation auszuwählen, für die Sie die OAuth 2,0-Anwendung erstellen möchten.
   Das Profil für die ausgewählte Organisation wird geöffnet.
6. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf **Profileinstellungen** .
7. Wählen Sie aus **API, SDK und Embed** Registerkarte Ihrer Profileinstellungen.
8. Wählen Sie im Abschnitt Ihre Apps die aus **Ich stimme den Nutzungsbedingungen zu** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie dann auf **Erstellen Sie eine neue App** .
   Das Dialogfeld „neue App erstellen“ wird geöffnet.
9. Füllen Sie im Dialogfeld die Felder aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dialogfeld „neue App erstellen“

Feld	Beschreibung
App-Name	Name der OAuth 2,0-Anwendung.
Beschreibung	Kurze Beschreibung der OAuth 2,0-Anwendung.

10. Wählen Sie das Team aus, für das Sie die OAuth 2,0-Anwendung erstellen möchten.
11. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie eine App** .
    Die Einstellungen für Ihre neu erstellte App werden geöffnet.
12. In Ihrer App < *App-Name* > Abschnitt kopieren Sie die Werte in **Client-ID** Und **Geheimer Clientschlüssel** Felder.
    Speichern Sie sie an einem sicheren Ort, um sie später zu verwenden.
13. Geben Sie im Abschnitt „Umleitungs-URLs“ die URL des OAuth-Providers ein, an den Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen** .
    Geben Sie Ein https:// *Instanz* .service-now.com/oauth_redirect.do , Wobei < *Instanz* > ist der Name von ServiceNow Instanz.
14. Aktivieren Sie im Abschnitt „OAuth-Bereiche“ **Organisationen: Lesen** OAuth-Bereich.
    OAuth-Bereiche geben die Zugriffsebene an, die die Anwendung auf Ihre geschützten Ressourcen hat. Mit dem Bereich „Organizations:Read OAuth“ kann Ihre Anwendung Informationen über Ihre Organisationen und Organisationsmitglieder lesen.

Nächste Maßnahme

Lassen Sie Ihr Organisationsprofil offen, damit Sie SCIM (System für domänenübergreifendes Identitätsmanagement) auf Ihrem aktivieren können Miro Enterprise Account.

Aktivieren Sie SCIM auf Ihrem Miro Enterprise Account

Aktivieren Sie SCIM (System für domänenübergreifendes Identitätsmanagement) auf Ihrem Miro Enterprise Account, damit Sie ein API-Zugriffstoken zur Authentifizierung von generieren können Miro API-Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Miro Unternehmensadministrator

Prozedur

1. Im linken Navigationsbereich von Miro Organisationsprofil, klicken Sie auf **Sicherheit** .
2. Wählen Sie auf der Seite Sicherheit die Option auf aus **Aktivieren Sie SSO/SAML** .
3. Nachdem SSO/SAML aktiviert ist, wählen Sie die Option zum Aktivieren aus **SCIM-Bereitstellung** .
   Miro Generiert automatisch Ihr API-Zugriffstoken und zeigt es in an **Api-Token** Feld.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie aus **Senden Sie E-Mail-Benachrichtigungen an Anwender, die von SCIM bereitgestellt werden** Kontrollkästchen, das zugelassen werden soll Miro Zum Senden von E-Mail-Benachrichtigungen an alle Anwender, die mit SCIM bereitgestellt wurden.
5. Kopieren Sie das API-Zugriffstoken in **Api-Token** Feld.
   Speichern Sie sie an einem sicheren Ort, um sie später verwenden zu können.

Erstellen Sie einen Miro Enterprise Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen Miro Enterprise Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
   Workflow-Studio wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , **Ausgehend** Verbindungen werden standardmäßig angezeigt.
4. Klicken Sie Auf **Details Anzeigen** Für Ihren Miro Enterprise Verbindung.
5. Von Ihrem Miro Enterprise Verbindungsdetails, klicken Sie auf **Verbindung Hinzufügen** .
   Das Dialogfeld Verbindung erstellen wird geöffnet.
6. Füllen Sie im Dialogfeld die Felder aus.

Dialogfeld „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des Miro Enterprise Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Ihrem zugewiesen ist Miro Enterprise OAuth 2,0-Anwendung.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der Ihrem zugewiesen ist Miro Enterprise OAuth 2,0-Anwendung.
OAuth-Umleitungs-URL	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Dieses Feld wird automatisch basierend auf der Umleitungs-URL ausgefüllt, die Sie in angegeben haben Erstellen Sie einen Miro Enterprise OAuth 2,0-Anwendung.

7. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
   Die Miro Das Dialogfeld „OAuth-Autorisierung“ wird geöffnet.
8. Suchen Sie im Dialogfeld das Team, das Sie erstellt haben Miro Enterprise OAuth 2,0-Anwendung für und klicken Sie dann auf **Installieren** .
   Das OAuth-Zugriffstoken wird zur Autorisierung von verfügbar Miro Enterprise Verbindung.

Erstellen Sie einen Miro Enterprise SCIM-Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen Miro Enterprise SCIM und Ihr ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Klicken Sie Auf **Details Anzeigen** Für Ihren Miro Enterprise SCIM-Verbindung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Von Ihrem Miro Enterprise SCIM-Verbindungsdetails klicken Sie auf **Verbindung Hinzufügen** .
   Das Dialogfeld Verbindung erstellen wird geöffnet.
5. Füllen Sie im Dialogfeld die Felder aus.

Dialogfeld „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des Miro Enterprise SCIM-Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Anmeldedaten	
API-Token	API-Zugriffstoken für die Authentifizierung Miro API-Anforderungen. Geben Sie dasselbe API-Zugriffstoken ein, das Sie generiert und kopiert haben Aktivieren Sie SCIM auf Ihrem Miro Enterprise Account.

6. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

monday.com Spoke

Die monday.com-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für monday.com-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung für ein monday.com-Konto, um festzustellen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Anforderungen

monday.com-Administratoraccount.

Spoke-Version

monday.com v 1.1.5 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die monday.com Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit monday.com Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Tafelmanagement	Abonnenten zur Tafel hinzufügen	Fügt die angegebenen Abonnenten einer Tafel hinzu.
	Tafel archivieren	Archiviert die angegebene Tafel.
	Tafel erstellen	Erstellt eine Tafel.
	Tafel löschen	Löscht die angegebene Tafel.
	Abonnenten von Tafel löschen	Löscht die angegebenen Abonnenten aus einer Tafel.
	Tafel duplizieren	Erstellt Duplikate der angegebenen Tafel.
	Tafelaktivitätenstrom suchen	Ruft die Aktivitäten der angegebenen Tafel ab.
	Tafel nach ID suchen	Ruft die Details der angegebenen Tafel ab.
	Stream mit Tafeln suchen	Ruft eine Liste der Tafeln ab.
	Tafelbeschreibung aktualisieren	Aktualisiert die Beschreibung der angegebenen Tafel.
Spaltenverwaltung	Spalte erstellen	Erstellt eine Spalte in der angegebenen Tafel.
	Spalten nach Tafel-ID suchen	Ruft Details aller Spalten in der angegebenen Tafel ab.
	Spaltentitel aktualisieren	Aktualisiert den Titel der angegebenen Spalte.
Spaltenwertverwaltung	Spaltenwerte suchen	Ruft Details der Spaltenwerte in der angegebenen Tafel und dem angegebenen Element ab.
Dateiverwaltung	Datei zu Dateispalte hinzufügen	Fügt der Dateispalte eines bestimmten Elements eine Datei hinzu.
	Datei zu Update hinzufügen	Fügt dem angegebenen Update eine Datei hinzu.
	Datei nach ID suchen	Ruft Details der angegebenen Datei ab.
	Dateien nach Tafel-ID suchen	Ruft Details von Dateien in der angegebenen Tafel ab.
Gruppenverwaltung	Gruppe archivieren	Archiviert die angegebene Gruppe.
	Gruppe erstellen	Erstellt eine leere Gruppe in der angegebenen Tafel.
	Gruppe löschen	Löscht die angegebene Gruppe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Gruppe duplizieren	Erstellt ein Duplikat der angegebenen Gruppe.
	Gruppe nach ID suchen	Ruft die Gruppendetails für die angegebene Tafel-ID und Gruppen-ID ab.
	Gruppen nach Tafel-ID suchen	Ruft die Details aller Gruppen in einer Tafel ab.
Artikelverwaltung	Element archivieren	Archiviert das angegebene Element.
	Element-Updates löschen	Löscht alle Updates für ein bestimmtes Element, einschließlich Antworten und Likes.
	Element erstellen	Erstellt ein Element in einer Gruppe.
	Unterelement erstellen	Erstellt ein neues Unterelement für das angegebene übergeordnete Element. **Hinweis:** Zum Erstellen von Unterelementen über die API muss die Tafel bereits über eine Spalte für Unterelemente verfügen oder mindestens ein Unterelement erstellt haben.
	Element löschen	Löscht das angegebene Element aus einer Gruppe.
	Element duplizieren	Erstellt ein Duplikat des angegebenen Elements in einer Gruppe.
	Elemente suchen	Ruft Details der Elemente in der angegebenen Tafel und Gruppe ab.
	Elemente nach IDs suchen	Ruft Details der angegebenen Elemente ab.
	Stream mit Elementen nach Tafel-ID suchen	Ruft die Elemente für die angegebene Tafel ab.
	Element in Gruppe verschieben	Verschiebt ein Element zwischen Gruppen auf derselben Tafel.
Benachrichtigungsverwaltung	Benachrichtigung erstellen	Erstellt eine Benachrichtigung mit den angegebenen Details.
Tag-Verwaltung	Tag erstellen oder suchen	Erstellt ein Tag, wenn der angegebene Tag-Typ nicht vorhanden ist. Wenn das Tag bereits vorhanden ist, werden die Details des Tags abgerufen.
	Freigebbare oder private Tags suchen	Ruft Details der tafelspezifischen Tags „Privat“ oder „freigebbar“ ab.
	Tag nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen öffentlichen Tags ab, das auf den Haupttafeln angezeigt wird. Standardmäßig sind die Haupttafeln für alle Anwender auf Mitglieds- und Betrachterebene zugänglich.
	Tags suchen	Ruft Details aller öffentlichen Tags ab, die auf den Haupttafeln angezeigt werden. Standardmäßig sind die Haupttafeln für alle Anwender auf Mitglieds- und Betrachterebene zugänglich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Team-Management	Team nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen Teams ab.
	Teams suchen	Ruft Details der Teams ab.
Update-Verwaltung	Update erstellen	Fügt dem angegebenen Element ein Update hinzu.
	Update löschen	Löscht das angegebene Update eines Elements.
	Aktualisierungs-Stream suchen	Ruft die Liste der Updates ab.
Anwenderverwaltung	Anwender suchen	Ruft Details des angegebenen Anwendertyps ab.
	Anwender nach IDs suchen	Ruft Details der angegebenen Anwender ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die Liste der Anwender ab.
Webhook-Verwaltung	Webhook erstellen	Erstellt ein Webhook-Abonnement basierend auf dem angegebenen Ereignis.
	Webhook löschen	Löscht den angegebenen Webhook.
Arbeitsbereichsverwaltung	Teams zu Arbeitsbereich hinzufügen	Fügt die angegebenen Teams dem erforderlichen Arbeitsbereich hinzu.
	Anwender zu Arbeitsbereich hinzufügen	Fügt die angegebenen Anwender dem erforderlichen Arbeitsbereich hinzu und definiert, ob die Anwender als reguläre Abonnenten oder als Besitzer des Arbeitsbereichs hinzugefügt werden.
	Arbeitsbereich erstellen	Erstellt einen Arbeitsbereich.
	Teams aus Arbeitsbereich löschen	Löscht die angegebenen Teams aus dem erforderlichen Arbeitsbereich.
	Anwender aus Arbeitsbereich löschen	Löscht die angegebenen Anwender aus einem Arbeitsbereich.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Spoke-Modul

Die Spoke monday.com fügt Ihrer Instanz die Monday-Spoke-Anwendung hinzu und enthält die folgenden Module:

Modul	Beschreibung
Anwender	Zeigt die Liste der Anwender in monday.com an.
Tafeln	Zeigt die Liste aller Tafeln aus monday.com an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Routing-Richtlinien	Zeigt die Liste der Weiterleitungsrichtlinien für monday.com Spoke an.
Webhook-Registrierung	Zeigt die Liste der Webhook-Registrierungen für monday.com Spoke an.

Spoke-Subflows

Die monday.com-Spoke stellt Subflows im Status „veröffentlicht“ zur Integration in die monday.com-Anwendung bereit.

Kategorie	Subflow	Beschreibung
Webhook-Verwaltung	Verarbeiten Sie Monday-Webhooks	Wird ausgeführt, wenn ein zugehöriges abonniertes Ereignis in monday.com ausgelöst wird

Spoke-Tabelle

Die Spoke monday.com fügt die folgende Tabelle hinzu:

Tabelle	Beschreibung
Montag – Tafeln	Speichert alle Tafeln, die in Ihrem monday.com-Account vorhanden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein monday.com Spoke.

Richten Sie ein monday.com Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und monday.com Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in monday.com Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie monday.com Spoke .
- monday.com Erforderliche Rolle: administrator.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen monday OAuth2-Anwendung

Erstellen Sie einen monday OAuth2-Anwendung zum Autorisieren des Zugriffs auf monday.com API.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: monday.com admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
A monday Mit der Anwendung können Sie Workflows, Anwender-Experiences und Produkte zusätzlich zu den vorhandenen erstellen monday.com Arbeitsbetriebssystem (Arbeitsbetriebssystem). Wenn Sie einen konfigurieren monday Anwendung zur Verwendung von OAuth2 wird Zugriff auf gewährt monday.com API, damit sie Anwenderdaten lesen und ändern kann.

Prozedur
1. Wechseln Sie in einem Webbrowser zu monday.com .
2. Melden Sie sich mit Ihren Administratoranmeldeinformationen an.
3. Klicken Sie unten im linken Navigationsmenü auf Ihr Profilsymbol, und wählen Sie dann aus **Entwickler** .
   Die Seite „meine Apps“ wird geöffnet.
4. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie Eine App** .
   Die Seite „Basisinformationen“ für die neue Anwendung wird geöffnet.
5. Füllen Sie die Felder im Abschnitt „Informationen anzeigen“ aus.

Informationen Anzeigen

Feld	Beschreibung
Name	Name des monday Anwendung.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Anwendung.

6. **Wahlweise:** Fügen Sie im selben Abschnitt Ihr eigenes Anwendungssymbol hinzu, indem Sie auf das automatisch generierte Symbol klicken und dann ein Symbolbild auswählen.
   Sie können die Symbolfarbe auch ändern, indem Sie auf klicken **App-Farbe** Und wählen Sie dann entweder eine voreingestellte oder eine anwenderdefinierte Farbe aus. Wenn Sie kein eigenes Anwendungssymbol hinzufügen oder keine Symbolfarbe auswählen, verwendet die Anwendung das automatisch generierte Symbol und die Standardsymbolfarbe.
7. Kopieren Sie im Abschnitt „App-Anmeldeinformationen“ die Werte in **Client-ID** Und **Geheimer Client-Schlüssel** Felder.
   Speichern Sie sie an einem sicheren Ort, um sie später zu verwenden.
8. Klicken Sie Auf **Speichern Sie Die App** .
9. Navigieren Sie im linken Navigationsmenü der neuen Anwendung zu **Allgemein** > **OAuth**an.
   Die **Umfänge** Die Registerkarte der Seite „OAuth und Berechtigungen“ wird geöffnet.
10. Geben Sie im Abschnitt Umfänge an, wie die Anwendung auf verschiedene Arten von Anwenderdaten zugreifen oder diese verwenden kann, indem Sie die Kontrollkästchen für die folgenden OAuth-Umfänge entsprechend Ihren Anforderungen aktivieren:
    - **Ich:lesen**
    - **Tafeln:gelesen**
    - **Tafeln:Schreiben**
    - **Arbeitsbereiche: Lesen**
    - **Arbeitsbereiche:Schreiben**
    - **Anwender:lesen**
    - **Anwender:schreiben**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Account: Lesen**
- **Benachrichtigungen:Schreiben**
- **Updates:Lesen**
- **Updates:Schreiben**
- **Assets: Lesen**
- **Tags:gelesen**
- **Teams: Lesen**
- **Webhooks:schreiben**

Weitere Informationen zu Berechtigungsbereichen finden Sie unter Richten Sie Berechtigungsbereiche Ein .

11. Klicken Sie Auf **Funktion „Speichern“** .
12. Wählen Sie aus **Umleitungs-URLs** Registerkarte der Seite „OAuth und Berechtigungen“.
13. Geben Sie im Abschnitt Umleitungs-URLs die URL des OAuth-Providers ein, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden.
Geben Sie Ein https:// *Instanz* .service-now.com/oauth_redirect.do , Wobei < *Instanz* > ist der Name von ServiceNow Instanz.
14. Klicken Sie Auf **Funktion „Speichern“** .
15. Navigieren zu **Verwalten** > **App-Versionen**an.
16. Klicken Sie unter auf das drei-Punkte-Menü **Aktionen** Und wählen Sie aus **Zu Live heraufstufen** .
Weitere Informationen finden Sie unter Heraufstufen einer Entwurfsversion auf Live .
17. Von **Ausgewählte Version heraufstufen** Popup: Klicken Sie auf **Heraufstufen** .

Erstellen Sie einen monday Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen monday Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie Ihren monday Verbindung herstellen und klicken Sie dann auf **Verbindung Hinzufügen** .
Das Dialogfeld Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen wird geöffnet.
4. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Dialogfeld „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung
Verbindungs-URL	Basis-URL für monday.com API. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt https://api.monday.com/v2 .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Ihrem zugewiesen ist monday Anwendung.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der Ihrem zugewiesen ist monday Anwendung.
OAuth-Umleitungs-URL	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Dieses Feld wird automatisch basierend auf der Umleitungs-URL ausgefüllt, die Sie in angegeben haben Erstellen Sie einen monday OAuth2-Anwendung.

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
   Das Dialogfeld App autorisieren wird geöffnet.
6. Melden Sie sich im Dialogfeld mit derselben an monday.com Anmeldeinformationen, die Sie zum Erstellen von verwendet haben monday Anwendung.
7. Klicken Sie auf **Zulassen**.
   Das OAuth-Zugriffstoken wird zur Autorisierung von verfügbar monday Verbindung.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die monday.com-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um monday.com mit zu abonnieren ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die monday.com-Spoke.
- Richten Sie ein monday.com Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Registrieren Sie den monday-Webhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen monday-Webhook in ServiceNow Um zu benachrichtigen ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in monday.com auftreten

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Monday-Spoke** > **Webhook** > **Routing-Richtlinien** > **Webhook-Registrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung der Webhook-Registrierung. Beispiel: `monday-Spoke-Webhook-Registrierung` .
Pfad	monday-Webhook-Pfad.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Token	Authentifizierungstoken von Ihrem ServiceNow Instanz, die zur Validierung von monday.com Spoke-Anforderungen verwendet wird.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Callback URL**.
   Das System zeigt die Webhook-Rückruf-URL an.
6. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie auf.

Ergebnisse
Der monday-Webhook ist in registriert ServiceNow Instanz- und Rückruf-URL werden generiert.

Fügen Sie in monday.com eine Rückruf-URL hinzu

Geben Sie eine Webhook-Rückruf-URL in Ihrem monday-Account an, um einen Webhook zu erstellen.

Vorbereitungen
- Registrieren Sie den monday-Webhook, und generieren Sie die Rückruf-URL in Ihrem ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Melden Sie sich bei an monday.com .
2. Navigieren zu **Arbeitsbereich** > **Integrieren** > **Integrations Center** > **Webhooks** > **Zu Tafel hinzufügen**an.
3. Öffnen Sie einen Arbeitsbereich, und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf **Integrieren** .
4. In **Integrations Center** Klicken Sie auf die Registerkarte **Webhooks** .
5. Wählen Sie einen Ereignistyp aus, und klicken Sie auf **Zu Tafel hinzufügen** .
6. Geben Sie die generierte Rückruf-URL aus an ServiceNow Instanz und klicken Sie auf **Verbinden** .

Passen Sie den bidirektionalen Webhook in der monday.com-Spoke an

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie, und passen Sie einen Subflow an Ihre Anforderungen an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie eines der verfügbaren Sublflows.
4. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Navigieren zu **Monday-Spoke** > **Routing-Richtlinien**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Antwort	Option zum Festlegen, ob diese Antwort die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. a. Klicken Sie auf das Suchsymbol. b. Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der aus **Dokument** : Liste. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Flow [sys_Hub_Flow].
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt sein müssen, wenn der eingehende Webhook Daten von monday.com bereitstellt.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Metrikus-Spoke

Metrikus-Spoke bietet Aktionen zum Abrufen von Daten von verschiedenen Sensoren (z. B. Belegungssensoren, Luftqualitätssensoren, Temperatursensoren usw.), die sich an einem Arbeitsplatz befinden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Dies Poke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Metrikus-Spoke: IntegrationHub-Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Metrikus Beta v1.0 .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schlüsselfunktionen

Metrikus-Spoke Integration mit Flow Designer-Integrations-Hub. Ruft die Belegungssensordaten von ab Metrikus Und bietet Folgendes:

- Ruft Ereignisdaten ab. Beispiel: Wenn ein Mitarbeiter einen Besprechungsraum betritt,wenn ein Mitarbeiter einen Schreibtisch belegt).Belegungsdaten für abrufen Arbeitsplatz-Connectoren Bereichsdatensätze von Metrikus.
- Rufen Sie Belegungsdaten ab.
- Die Belegungsdaten werden zum Konfigurieren des automatischen Reservierungs-Check-ins verwendet.
- Workplace Service Delivery Standortverzeichnis zeigt den Belegungsstatus für einen ausgewählten Standort oder Bereich an.

Spoke-Anforderungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie haben Metrikus Anmeldeinformationen.
- Metrikus Angegebene Client-ID und geheimer Client-Schlüssel.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit [com.glide.hub.integration.runtime]
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – OpenAPI [com.Glide.Hub.action_STEP.openapi]
- Metrikus Spoke [com.sn.wsd.metrikus.Spoke]

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Metrikus-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktionen

Aktionen	Beschreibung
Platzstruktur suchen	Ruft alle Bereiche zusammen mit der Standorthierarchie aus ab Metrikus.
Raumbelegungsbatches suchen	Ruft Batches von Flächen ab (z. B. 2000) und ruft Belegungsdaten von ab Metrikus Damit alle Batches kombiniert und zugeordnet werden können.
Aktuelle Schreibtischbelegung suchen	Ruft Belegungsdaten für Schreibtische in einem Batch ab (z. B. 2000.)
Aktuelle Platzbelegung suchen	Ruft Belegungsdaten für Bereiche in einem Batch ab (z. B. 2000)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen (Fortsetzung)

Aktionen	Beschreibung
Schreibtischbelegungsbatches suchen	Ruft Batches von Schreibtischen ab (z. B. 2000) und ruft Belegungsdaten ab, mit denen sie kombiniert und zugeordnet werden sollen Metrikus-Spoke.

Spoke-Subflows

Die Metrikus-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Arbeitsplatz-Connectoren Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Ruft alle Belegungen nach IDs ab	Ruft Belegungsdaten beider ab Arbeitsplatz-Connectoren Räume und Schreibtische.
Belegung nach Schreibtischen nach IDs abrufen	Ruft Belegungsdaten aller Schreibtische ab. Aufgerufen von **Ruft alle Belegungen nach IDs ab** Subflow.
Belegung nach Flächen abrufen	Ruft die Belegung aller Bereiche ab. Aufgerufen von **Ruft alle Belegungen nach IDs ab** Subflow.

Spoke-Anwenderrollen

Die Metrikus Spoke stellt die Systemadministrator-Anwenderrolle zur Steuerung des Zugriffs auf Daten bereit:

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Einrichten Metrikus Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Metrikus Spoke. Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen in Metrikus Zu authentifizierende Spoke ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Stellen Sie sicher, dass Sie aktiviert haben Metrikus-Spoke Plugin-Abhängigkeiten.
- Aktivieren Sie Metrikus-Spoke Plugin (sn_wsd_Metrikus_Spoke).
- Metrikus Client-ID und geheimer Clientschlüssel.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrieren Metrikus Mit ServiceNow Instanz

Erstellen Sie die Verbindungsdatensätze mit Ihrem Metrikus Account. Die Metrikus Spoke-Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Metrikus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > *IntegrationHub* > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > *Metrikus*an.
2. Wählen Sie aus **Erstellen Sie Neue Verbindungen Und Anmeldeinformationen** Zugehöriger Link.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Geben Sie die Verbindungsinformationen ein

Feld	Beschreibung und Wert erforderlich
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt Metrikus Spoke-Verbindung.
Verbindungs-URL	Die URL zum Herstellen einer Verbindung mit der Spoke. Dieses Feld wird automatisch auf https://nextgen-api.metrikus.io gesetzt.

Geben Sie die Anmeldeinformationen ein

Feld	Beschreibung und Wert erforderlich
Anmeldeinformationsname	Name des Metrikus Spokec-Anmeldeinformationen. Beispiel: **Metrikus-Anmeldeinformationen**
Token-URL	Token-URL-Adresse https://nextgen-api.metrikus.io/oauth/token .
OAuth-Client-ID	Client-ID von Metrikus Anwendung zur Registrierung im Registrierungsportal.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der beim Registrieren von generiert wird Metrikus Anwendung in Metrikus Portal.

4. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Die Metrikus-Spoke Ist eingerichtet und in integriert ServiceNow® Store Instanz.

Nächste Maßnahme

Navigieren zu **Alle** > *Arbeitsplatz-Connectoren* > **Provider-Connector-Konfiguration** Tabelle. Die Workplace Core Die in dieser Tabelle angegebenen Standorte werden den von bereitgestellten externen IDs zugeordnet Metrikus. Die von Metrikus bereitgestellten externen IDs werden umgewandelt, um Arbeitsplatzbelegungsdaten in abzurufen Arbeitsplatz-Connectoren Tabelle mit Daten zur Bereichsbelegung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

NAVEX EthicsPoint-Spoke

Die Navex EthicsPoint Spoke Ermöglicht Ihnen das Abrufen von Mitarbeiterbeziehungsfällen aus einer Navex EthicsPoint-Instanz in eine ServiceNowInstanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Navex EthicsPoint Spoke v1.0.1 ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – JSON-Parser [com.Glide.Hub.action_Step.jsonparser]
- IntegrationHub Standard-Spokes [com.Glide.Hub.action_STEP.xmlparser]

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Navex EthicsPoint Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anhangverwaltung	Falldatei suchen – Anhangsdatei	Ruft den Falldateianhang ab.
	Falltextdatei suchen	Ruft die Falltextdatei ab.
Fallmanagement	Untergeordnete Notiz hinzufügen	Fügt dem angegebenen Fall eine untergeordnete Notiz hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Teilnehmer hinzufügen	Fügt dem angegebenen Fall einen Teilnehmer hinzu.
	Vollständigen Fall suchen	Ruft den vollständigen Fall für die angegebene Fall-ID ab.
	Teilnehmer suchen	Ruft den Teilnehmer für die angegebene ID ab.
	Abfrage-Fall-Stream suchen	Ruft den Abfragefall-Stream für den Fall ab.
	Fall aktualisieren	Aktualisiert den Fall für die angegebene Fall-ID.
	Teilnehmer aktualisieren	Aktualisiert den Teilnehmer für den angegebenen Fall.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Navex EthicsPoint SpokeSpoke.

Einrichten Navex EthicsPoint SpokeSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Navex EthicsPoint SpokeInstanz, die die Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Navex EthicsPoint Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung

Integrieren Sie ServiceNowInstanz und die Navex EthicsPoint-Instanz mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNowAnforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
Anwendername	Anwendername, der als Anmeldeinformationen eingegeben werden soll.
Passwort	Passwort, das als Anmeldeinformationen eingegeben werden soll.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze mit Ihrer Navex EthicsPoint-Instanz. Die Navex EthicsPoint Spoke Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in der Navex EthicsPoint-Instanz auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie die folgenden Datensätze, und erstellen Sie Verbindungen für jeden der Datensätze.
   Für jede Verbindung müssen Sie auch Erstellen Sie Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung.
   - NavexConnection für Anhang
   - NavexConnection für Fallmanagement
   - NavexConnection für Suchliste
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Anmeldeinformation	Datensatz mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung, den Sie für Navex EthicsPoint erstellt haben.
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	URL der Navex EthicsPoint-Instanz.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung. Wählen Sie die Option aus.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **Attribute** Geben Sie den Wert in ein **Passwort** Und **Anwendername** Felder.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Okta Spoke

Verwenden Sie Okta zum Verwalten von Benutzern, Passwörtern und Gruppen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Okta-Spokev 4.7.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Com.Glide.cobject:sys,com.Glide.script.vtable
- Com.snc.Remote_Directory_Sync
- XML-Parser für ServiceNow IntegrationHub (com.Glide.Hub.action_STEP.xmlparser)
- Flow Designer-Modell (com.glide.hub.designer_backend.model)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Unterstützte Versionen

API-Version v1.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Flows

Die Okta-SpokeStellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von Anwender- und Gruppenverwaltungsaufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Fügen Sie der Okta-Gruppe einen Anwender hinzu	Wenn ein Anwender erstellt wird, wird der Anwender der angegebenen Gruppe hinzugefügt.
Onboarding für Anwender in Okta	Wenn ein Anwender in erstellt wird ServiceNow, Erstellt und aktiviert den Anwender in Okta.
Entfernen Sie die Okta-Gruppenmitgliedschaft bei Deaktivierung	Wenn ein Anwender deaktiviert ist, wird er aus allen Okta-Gruppen entfernt.

Hinweis:
Okta verfügt über die Anwendung ServiceNow_UD, in der Anwender bereitgestellt werden können ServiceNow. ServiceNow Kann auch so konfiguriert werden, dass Anwender in Okta bereitgestellt werden. Daher ServiceNow Administratoren müssen bestätigen, dass kein Zirkelanwender erstellt wird.

Spoke-Subflows

Die Okta-Spoke bietet Beispielsubflows, um die Automatisierung von Okta-Aufgaben zu demonstrieren. Verfügbare Subflows sind:

Subflow-Kategorie	Subflow	Beschreibung
Webhook-Verwaltung	Aktivieren Sie Anwendungsereignishook Aktivieren	Überprüft, ob ein Ereignishook für „Application-Lifecycle-activate“ in Okta vorhanden ist.
	Eingehende Integration von Okta zu ServiceNow	Ermöglicht die eingehende Integration von Okta in eine ServiceNow-Instanz. Überprüft, ob ein Ereignishook für eine Anwendung vorhanden ist. Wenn der Ereignis-Hook nicht vorhanden ist, wird ein neuer Ereignis-Hook erstellt. **Hinweis:** Stellen Sie sicher **Konfigurations-URI** Feldwert hat dieses Format: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_okta_spoke/oktawebhook`
Gruppenverwaltung	Gruppen Abrufen	Aktualisiert eine vorhandene Gruppe oder erstellt eine Gruppe in Okta.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow-Kategorie	Subflow	Beschreibung
Anwendungsmanagement	Erstellen oder aktualisieren Sie einen Okta-Anwendungsdatensatz	Erstellt einen Okta-Anwendungsdatensatz oder aktualisiert einen vorhandenen Okta-Anwendungsdatensatz.

Verfügbare Beispiel-Subflows für Konversationen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

Beispiel für Konversations-Subflows

Konversations-Subflow	Beschreibung
Anwenderpasswort Ablaufen Lassen – Beispiel	Läuft das Passwort des Anwenders in Okta ab.
Auf temporäres Passwort zurücksetzen – Beispiel	Setzt das Passwort des Anwenders in Okta auf ein temporäres Passwort zurück.
Gruppendetails suchen – Beispiel	Ruft Details der erforderlichen Gruppe in Okta ab.
Anwenderprofil suchen – Beispiel	Ruft Details des erforderlichen Anwenderprofils in Okta ab.
Anwender zu Gruppe hinzufügen – Beispiel	Fügt der erforderlichen Gruppe einen Anwender hinzu.
Gruppenmitglieder suchen – Beispiel	Ruft Details von Anwendern in der erforderlichen Gruppe in Okta ab.
Ist Anwender in Gruppe – Beispiel	Gibt an, ob der Anwender Mitglied der angegebenen Gruppe ist.
Anwender nach Anwendung suchen – Beispiel	Ruft Details von Anwendern ab, die Zugriff auf die bestimmte Anwendung haben.

Spoke-Modul

Die Okta-Spoke fügt Ihrer ServiceNow-Instanz die Okta-Anwendung hinzu und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Okta-Anwendungen	Zeigt die Liste der Anwendungen an.
Okta-Gruppen	Zeigt die Liste der Anwendergruppen in Okta an.
Okta-Anwender	Zeigt die Liste der Anwender in Okta an.
Okta-Webhook-Registrierung	Zeigt die Liste der Webhook-Registrierungen an.

Spoke-Aktionen

Die Okta-SpokeBietet Aktionen zum Authentifizieren und Verwalten von Anwendern und Gruppen. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Anwender aktivieren	Startet den Prozess der Aktivierung eines Anwenders in Okta, indem neuen oder zurückkehrenden Anwendern ermöglicht wird, ihren Okta-Account über eine Aktivierungs-URL zu konfigurieren. Mit dieser Aktion kann Okta die Aktivierungs-URL entweder als E-Mail an den Anwender senden oder die Aktivierungs-URL als Datenpille zurückgeben, die in einer späteren Aktion zum Senden einer E-Mail oder Benachrichtigung verwendet werden kann.
	Anwendersitzung löschen	Löscht alle aktiven Sitzungen, die Sie mit Okta haben, wodurch der Anwender gezwungen wird, sich bei der nächsten Verwendung von Okta erneut anzumelden.
	Anwender erstellen	Erstellt den angegebenen Anwender in Okta mit den angegebenen Standard-, optional- und Pflichtfeldwerten. **Hinweis:** Okta verfügt über die Anwendung ServiceNow_UD, in der Anwender bereitgestellt werden können ServiceNow. ServiceNow Kann auch so konfiguriert werden, dass Anwender in Okta bereitgestellt werden. Daher ServiceNow Administratoren müssen bestätigen, dass kein Zirkelanwender erstellt wird.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert den angegebenen Anwender in Okta, wodurch die Gruppen und Anwendungszuweisungen des Anwenders entfernt und der Anwenderstatus in DEAKTIVIERT geändert wird. Diese Aktion wird häufig verwendet, wenn ein Anwender das Unternehmen auf unbestimmte Zeit verlässt. **Hinweis:** Führen Sie diese Aktion nicht für Anwender mit dem Status „NICHT BEREITGESTELLT“ aus.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender in Okta, wodurch der Anwender vollständig entfernt wird. Diese Aktion wird häufig verwendet, um Ihre Anwenderbasis

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		zu bereinigen, nachdem Compliance-Vorschriften erfüllt wurden.
	Ist Anwender-Account gesperrt	Bestimmt, ob ein Anwender-Account gesperrt ist.
	Suchen Sie nach Okta-Anwender-ID	Ruft die Okta-Anwender-ID für die angegebene Okta-Anmelde-ID oder den Anmelde-Kurznamen ab.
	Sucht Anwenderaccount-Details nach Anwender-ID	Ruft Anwenderdetails für die angegebene Okta-Anwender-ID ab.
	Anwenderprofil nach Anwender-ID suchen	Ruft Anwenderprofildetails für die angegebene Okta-Anwender-ID ab.
	Anwenderaktivierung neu starten	Startet die Aktivierung des angegebenen Anwenders in Okta neu. Verwenden Sie diese Aktion, wenn der Anwender seine Aktivierung nicht mit dem von bereitgestellten Aktivierungscode oder Link abgeschlossen hat **Aktivieren Sie Den Anwender** Aktion.
	Anwender sperren	Hält den angegebenen Anwender in Okta an, indem der Anwenderstatus von „AKTIV“ in „ANGEHALTEN“ geändert wird. Verwenden Sie diese Aktion beispielsweise, um den Zugriff für Anwender auszusetzen, die sich in vorübergehender Beurlaubung befinden. Um einen ausgesetzten Anwender erneut zu aktivieren, verwenden Sie **Sperre Aufheben** Aktion.
	Sperre des Anwenders aufheben	Hebt die Unterbrechung des angegebenen Anwenders in Okta auf.
	Anwenderprofil aktualisieren	Aktualisiert die Anwenderprofildetails für den angegebenen Anwender in Okta.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Anwender basierend auf dem Filterwert aus Okta ab.
Passwortverwaltung	Anwenderpasswort ändern	Ändert das Passwort des angegebenen Anwenders, nachdem das aktuelle Passwort des Anwenders validiert wurde.
	Anwenderpasswort ablaufen lassen	Läuft das Passwort des angegebenen Anwenders in Okta ab. Diese Aktion wird häufig als Reaktion verwendet, um Versuche mit Verstößen zu stoppen.
	Auf temporäres Passwort zurücksetzen	Setzt das Passwort des angegebenen Anwenders in Okta auf ein temporäres Passwort zurück. Diese Aktion wird häufig verwendet, um einen Anwender anzumelden, der sein Passwort vergessen hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwenderfaktoren zurücksetzen	Setzt alle Multifaktor-Zugriffsgeräte für den angegebenen Anwender in Okta zurück. Diese Aktion wird häufig verwendet, wenn ein Anwender sein Multifaktor-Authentifizierungsgerät oder seine Multifaktor-Authentifizierungsmethode verliert.
	Anwenderpasswort festlegen	Legt das Passwort des angegebenen Anwenders in Okta fest.
	Anwender freischalten	Entsperrt den angegebenen Anwender in Okta.
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt den angegebenen Anwender der angegebenen Gruppe in Okta hinzu.
	Gruppe erstellen	Erstellt die angegebene Gruppe in Okta.
	Gruppen Abrufen	Ruft alle neuen und aktualisierten Gruppen in Okta ab.
	Ist Anwender In Gruppe	Bestimmt, ob der angegebene Anwender Mitglied der angegebenen Gruppe in Okta ist.
	Sucht nach Gruppendetails nach Gruppen-ID	Ruft Gruppendetails für die angegebene Okta-Gruppen-ID ab.
	Gruppen-ID nach Name suchen	Ruft Gruppendetails und Gruppen-ID für den angegebenen Okta-Gruppennamen ab.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus der angegebenen Okta-Gruppen-ID.
	Gruppe aktualisieren	Aktualisiert die Gruppendetails für die angegebene Okta-Gruppen-ID.
	Stream mit Gruppen suchen	Ruft Gruppen basierend auf den Filterkriterien aus Okta ab.
Verwaltung Gruppenmitgliedschaft	Stream mit Gruppenmitgliedern suchen	Ruft Anwender aus der angegebenen Okta-Gruppe ab.
	Anwendergruppen-Stream suchen	Ruft die Gruppeninformationen aus Okta ab, zu der der Anwender gehört.
Anwendungszugriffsmanagement	Stream mit Anwendern anhand von Anwendungs-ID suchen	Ruft Anwender ab, die Zugriff auf die angegebene Anwendung haben.
	Stream mit Gruppen nach Anwendungs-ID suchen	Ruft Gruppen ab, die Zugriff auf die angegebene Anwendung haben.
	Anwenderanwendungszugriff widerrufen	Widerruft den Zugriff auf eine Anwendung für den erforderlichen Anwender.
Anwendungsmanagement	Stream mit Anwendungen suchen	Ruft Anwendungen aus Okta basierend auf den Filterkriterien ab. Weitere Informationen zu den Kriterien, die Sie im angeben können **Filter** Eingabe, siehe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Listen Sie Anwendungen auf In Okta-Entwicklerdokumentation .
	Anwendung anhand von Anwendungs-ID suchen	Ruft Details der angegebenen Anwendungs-ID in Okta ab.
	Stream mit App-Launcher-Anwendungen suchen	Ruft Anwendungen ab, die entweder aktiv sind oder Anwendern zugewiesen sind.
Protokollverwaltung	Stream mit Okta-Protokollen suchen	Ruft die Protokolle in Okta ab, die nach dem angegebenen Filterwert und innerhalb der angegebenen Zeitdauer gefiltert werden. Weitere Informationen zu den Ereignistypen und Systemprotokollen finden Sie unter Ereignistypen In Okta-Entwicklerdokumentation .
Metadatenabruf	Zusätzliche Felder für Anwender suchen	Ruft die Metadaten der zusätzlichen Felder für einen Anwender in Okta ab.
	Anwendungsmetadaten nachschlagen	Ruft die Metadaten von Anwendungen in Okta ab.
	Ereignis-Hooks-Metadaten suchen	Ruft die Metadaten der Ereignis-Hooks in Okta ab. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie diese Aktion zusammen mit den Aktionen verwenden, die die Ereignis-Hook-ID als dynamische Eingabe verwenden.
	Gruppenmetadaten suchen	Ruft die Metadatendetails der Gruppen in Okta ab.
Webhook-Verwaltung	Ereignis-Hook aktivieren	Ändert den Status des angegebenen Ereignis-Hook in Okta in „aktiv“.
	Ereignis-Hook erstellen	Erstellt einen aktiven Ereignis-Hook in Okta. **Hinweis:** Stellen Sie sicher **Konfigurations-URI** Feldwert hat dieses Format: `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_okta_spoke/oktawebhook`
	Ereignis-Hook deaktivieren	Legt den Status des angegebenen Okta-Ereignishooks auf „Inaktiv“ fest.
	Ereignis-Hook anhand von ID suchen	Ruft Details des Okta-Ereignishooks für die angegebene ID ab.
	Ereignis-Hooks suchen	Ruft Details aller Ereignis-Hooks in Okta ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ereignis-Hook aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Ereignishook in Okta. **Hinweis:** Stellen Sie sicher **Konfigurations-URI** Feldwert hat dieses Format: https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_okta_spoke/oktawebhook
	Ereignis-Hook überprüfen	Überprüft und ruft einen externen Serviceendpunkt ab, der für einen Ereignishook in Okta konfiguriert ist.

Verfügbare Konversationsaktionen

Installieren Sie Now Assist für Konversations-Spokes, und nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von Integration Hub-Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist In Konversations-Spokes.

Die verfügbare Konversationsaktion ist Gruppe erstellen, die eine Gruppe in Okta mit den angegebenen Details erstellt.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Okta Gruppenmanagement-KI-Agent	Automatisiert gruppenbezogene Aufgaben in Okta Verwenden IntegrationHub Zum Beispiel die Verwaltung von Gruppen, die Verarbeitung von

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	Anwendermitgliedschaften und das Abrufen von Gruppendetails.
Okta KI-Agent für Passwortverwaltung	Automatisiert passwortbezogene Workflows in Okta Von IntegrationHub. Automatisieren Sie Aktionen wie das Zurücksetzen des Passworts auf temporäre Werte, das Festlegen eines neuen Passworts, das Ablaufdatum von Passwörtern, das Entsperren von Anwenderaccounts, das Zurücksetzen von Anwenderauthentifizierungsfaktoren und das Ändern von Anwenderpasswörtern.
Okta Verwaltung der Gruppenmitgliedschaft – KI-Agent	Automatisiert gruppenbezogene Workflows in Okta Von IntegrationHub. Automatisieren Sie Aktionen wie „Stream mit Anwendergruppen suchen“ und „Stream mit Gruppenmitgliedern suchen“.
Okta KI-Agent für Anwenderverwaltung	Automatisiert Anwenderverwaltungs-Workflows in Okta Von IntegrationHub. Automatisieren Sie Aktionen wie die Verwaltung von Anwenderaccounts, Sitzungen und Status.
Okta Anwendungszugriffsmanagement – KI-Agent	Automatisiert Zugriffsmanagement-Workflows in Okta Von IntegrationHub. Automatisieren Sie Aktionen wie das Suchen von Anwendern und Gruppen nach Anwendungs-ID-Stream und das Widerrufen des Anwenderanwendungszugriffs.
Okta KI-Agent für Anwendungsmanagement	Automatisiert Anwendungsmanagement-bezogene Workflows in Okta Von IntegrationHub. Automatisieren Sie Aktionen, z. B. Anwendungen suchen, Anwendungsdetails nach ID abrufen und erstellen oder aktualisieren Okta Anwendungsdatensätze.
Okta Protokollverwaltung – KI-Agent	Automatisiert Protokollmanagement-bezogene Workflows in Okta Von IntegrationHub. Automatisieren Sie Aktionen wie „Suchen Okta Protokoll-Stream“.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Okta-Account-Anforderungen

Die Okta-SpokeErfordert die Generierung und Konfiguration Ihres Okta-Accounts zur Verwendung eines Web-API-Schlüssels.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anforderungen an Anmeldeinformationen und Verbindungsalias

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Diese Spoke verwendet den Okta-Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Okta Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Okta-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und geben Sie bei Bedarf an MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Einrichten Okta Spoke

Integrieren Sie Okta Spoke mit Okta Dient zur Automatisierung verschiedener Aktionen für Okta. Sie können beispielsweise die Aktivierung eines Anwenders in automatisieren Okta. Verbinden Sie zur Integration mit ServiceNow Instanz und Okta Mithilfe eines API-Schlüssels oder einer OAuth-Authentifizierung.

Richten Sie die Okta-Spoke ein.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Okta Spoke in Ihrer ServiceNow-Instanz.
- Account mit Okta Entwicklerportal.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Je nach Anforderung können Sie die Spoke mit einem API-Schlüssel oder OAuth-Anmeldeinformationen einrichten. Sie können jedoch jeweils nur einen Alias für eine ServiceNow-Domäne verwenden.

Einrichten Okta Spoke mit API-Schlüssel

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Okta Account, der einen API-Schlüssel zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Generieren Sie einen API-Schlüssel, um die Authentifizierung anzufordern

Generieren Sie einen API-Schlüssel in Ihrer Okta-Organisation oder Ihrem Entwickler-Account, damit der Verbindungsdatensatz von authentifiziert wird Okta Entwickler- oder Organisationskonto.

Vorbereitungen

Okta Anforderungen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

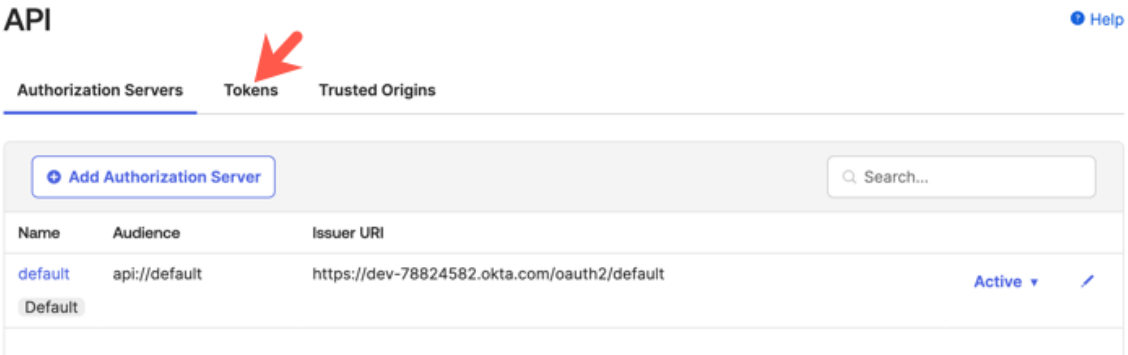
- Okta Organisations- oder Entwickleraccount
- Erforderliche Rolle: Okta Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dem API-Schlüssel kann das Okta-Organisations- oder Entwicklerkonto eine Zugriffsanforderung von authentifizieren ServiceNow Instanz.

Prozedur

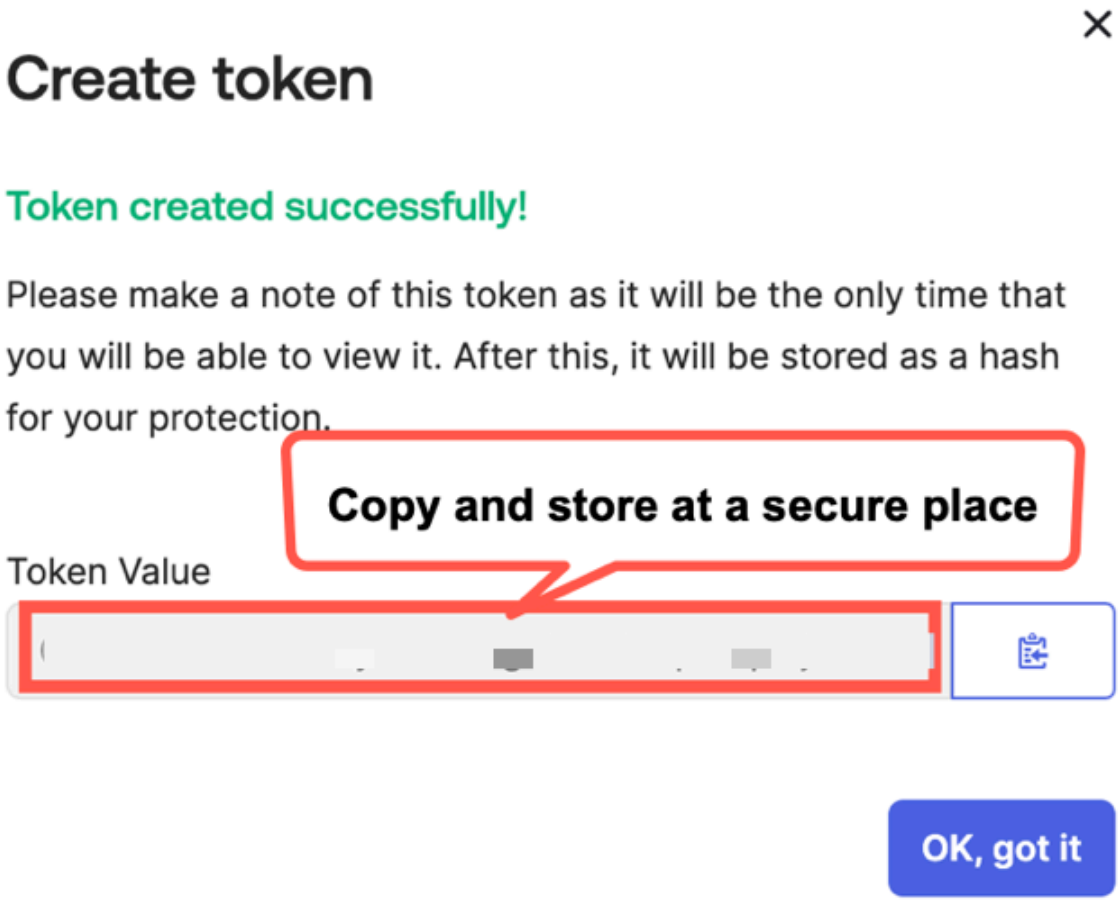
1. Melden Sie sich bei https://developer.okta.com/login/ an.
2. Navigieren Sie im linken Bereich zu **Sicherheit** > **API**an.
3. Wählen Sie auf der API-Seite Token aus.



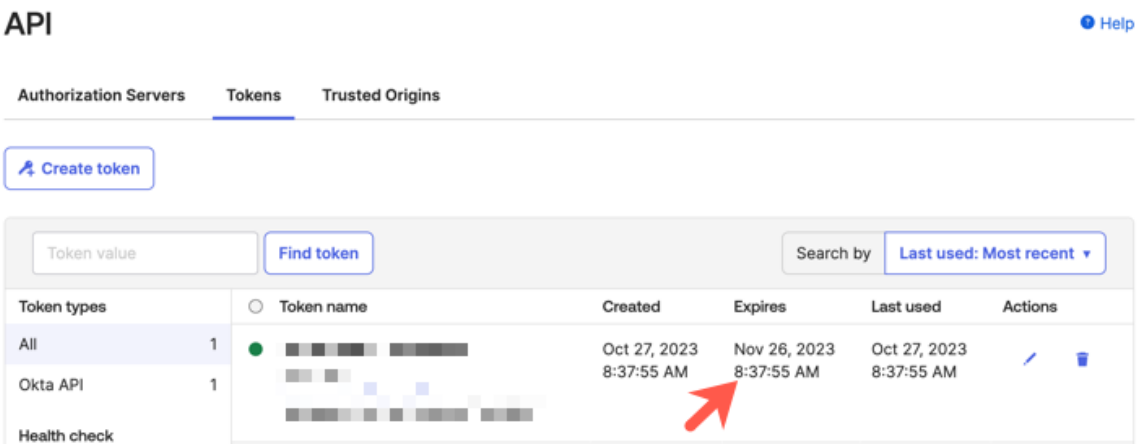
4. Wählen Sie Aus **Token erstellen** .
5. Geben Sie im Fenster Token erstellen einen Namen für das Token ein.
6. Wählen Sie Aus **Token erstellen** .
   Das Token wird erstellt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Kopieren Sie das API-Token, und speichern Sie es an einem gesicherten Ort.
   Beachten Sie das Ablaufdatum des Tokens.



Erstellen Sie einen API-Schlüssel-Anmeldeinformationsdatensatz für Okta Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für die von Ihnen erstellte Okta-Anwendung. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Okta-Spoke verwenden diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie Aus **API-Schlüssel-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Ein anwenderdefinierter Name, der den Datensatz eindeutig identifiziert. Beispiel: `Okta-Anmeldeinformationen` .
Aktiv	Aktiviert den Anmeldeinformationsdatensatz, damit er für die Verbindung mit dem Okta-Account verwendet wird.
API-Schlüssel	API-Token, das Sie in Ihrem Okta-Account im Format generiert haben `SSWS-<API token>` . Ersetzen `<API token>` Mit dem API-Token. Informationen zum Generieren eines API-Tokens finden Sie unter Generieren Sie einen API-Schlüssel, um die Authentifizierung anzufordern.
Betrifft	MID-Server, der diese Anmeldeinformationen verwenden kann. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Reihenfolge (Sequenz), in der diese Anmeldeinformationen verwendet werden, wenn versucht wird, auf die Okta-API zuzugreifen. Je kleiner die Zahl, desto höher werden die Anmeldeinformationen in der Liste angezeigt. Richten Sie die Reihenfolge der Berechtigungsnachweise ein, wenn Sie eine große Anzahl von Berechtigungsnachweisen verwenden oder wenn die Sicherheitsvorkehrung nach drei fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen Benutzer sperrt. Wenn alle Berechtigungsnachweise dieselbe Auftragsnummer haben (oder keine), versucht die Instanz die Berechtigungsnachweise in zufälliger Reihenfolge. Geben Sie z. B. `100` ein.
Anmeldeinformationsalias	Der Anmeldeinformationsalias für Okta-Spoke, der zur Laufzeit aufgelöst wird, wenn eine Verbindung zur Okta-API hergestellt wird.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Okta Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die Okta-API. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Okta-Spoke verwendet diese Verbindung, um Aktionen in Okta auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Okta** .
3. Von **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Geben Sie einen beliebigen Namen ein, um den Verbindungsdatensatz eindeutig zu identifizieren. Geben Sie beispielsweise ein `Okta-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für Okta erstellt haben. Wählen Sie beispielsweise aus **Okta-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	Geben Sie Ihre Okta-Organisations-URL ein. Beispiel: `https://dev-418994.oktapreview.com` .

5. Wählen Sie **Absenden**.

Einrichten Okta OAuth-Anmeldeinformationen werden verwendet

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Okta Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Okta Dient zur Authentifizierung von ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Zugriff auf Okta Entwicklerkonsole
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung in Okta

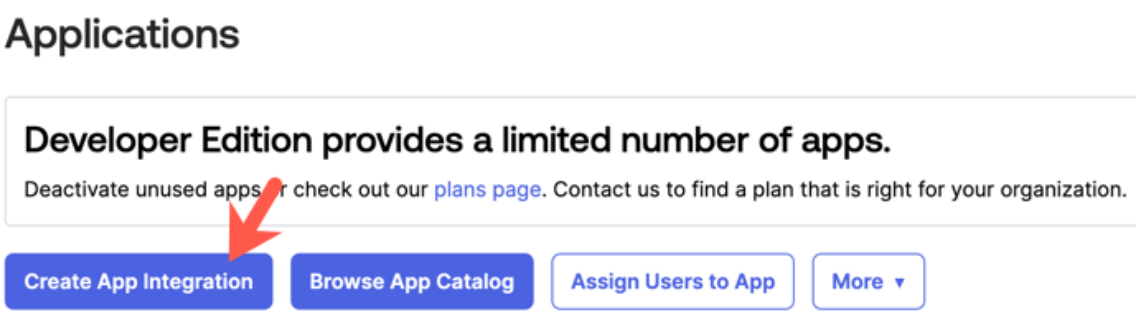
Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Okta Entwickleraccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung der Anforderungen von Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator
Administratorzugriff auf Okta Entwickler- oder Organisationsaccount

Prozedur

1. Melden Sie sich bei https://developer.okta.com/login/ an.
2. Wählen Sie im linken Bereich aus **Anwendungen** > **Anwendungen** > **an.**
3. Wählen Sie auf der Seite Anwendungen die Option aus **App-Integration Erstellen** .



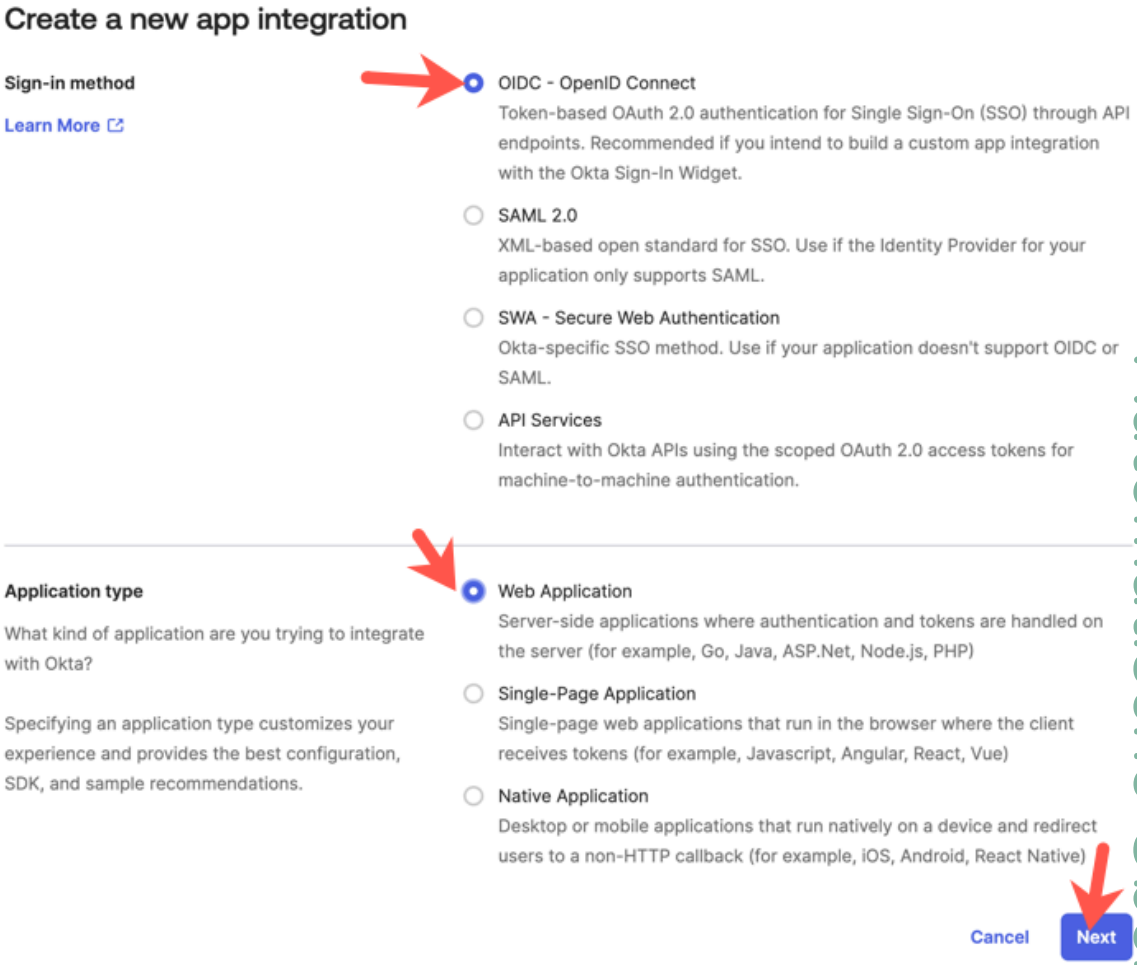
4. Wählen Sie im Fenster neue App-Integration erstellen die Option OIDC – OpenID Connect aus.
5. Auswahlvorgang

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- OIDC: OpenID Connect
- Web-Anwendung

6. Wählen Sie



Weiter.

7. Füllen Sie das Formular aus.

Neue Web-App-Integration

Feld	Beschreibung
Name der App-Integration	Anwenderdefinierter Name der OAuth-Anwendung.
Logo	Logo der OAuth-Anwendung. Das Hochladen eines Logos ist optional.
Gewährungstyp	Der Typ des zu verwendenden OAuth 2,0-Flows, abhängig vom Typ der Anwendung, die Sie erstellen. Informationen zur Auswahl der entsprechenden Option finden Sie unter https://developer.okta.com/docs/concepts/oauth-openid/#openid-connect . Wählen Sie die Optionen aus: ○ Autorisierungscode ○ Token neu laden ○ Implizit (Hybrid)

Automatische Übersetzung

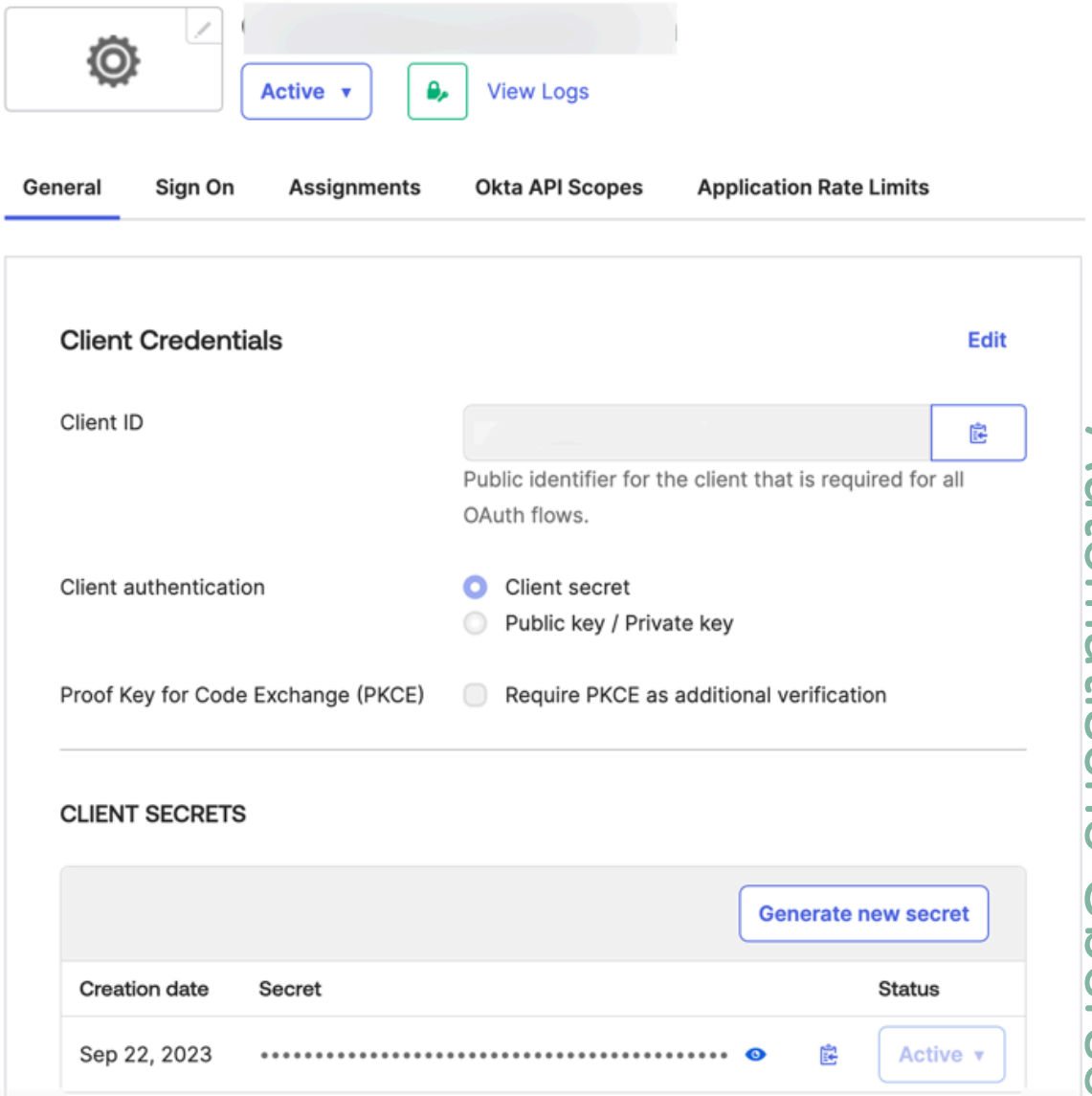
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	▪ ID-Token mit impliziten Gewährungstyp zulassen ▪ Zugriffstoken mit impliziten Gewährungstyp zulassen
Anmelde-Umleitungs-URIs	Der URI, der die Authentifizierungsantwort und das ID-Token von Okta empfängt. Geben Sie Ihre ServiceNow-Instanz-URL im Format ein `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
Abmeldeumleitungs-URIs	Der URI, der Okta kontaktiert, um eine Anwendersitzung zu schließen. Geben Sie Ihre ServiceNow-Instanz-URL im Format ein `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do`
Basis-URIs	URI des selbst gehosteten Okta-Widgets. Die Angabe des Basis-URI ist optional.
Kontrollierter Zugriff	Option zum Zuweisen des Zugriffs auf die Okta-Integration in Ihrer Organisation. So weisen Sie Zugriff zu: ○ Um jedem in der Organisation Zugriff zuzuweisen, wählen Sie aus **Allen in Ihrer Organisation Zugriff gewähren** . ○ Wählen Sie aus, um ausgewählten Gruppen Zugriff zuzuweisen **Beschränken Sie den Zugriff auf ausgewählte Gruppen** Und geben Sie die Gruppennamen in das Feld ausgewählte Gruppe(n) ein. ○ Wählen Sie aus, um den Zugriff nach der Integration zuzuweisen **Gruppenzuweisung vorerst überspringen** .

8. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die OAuth-Anwendung wird



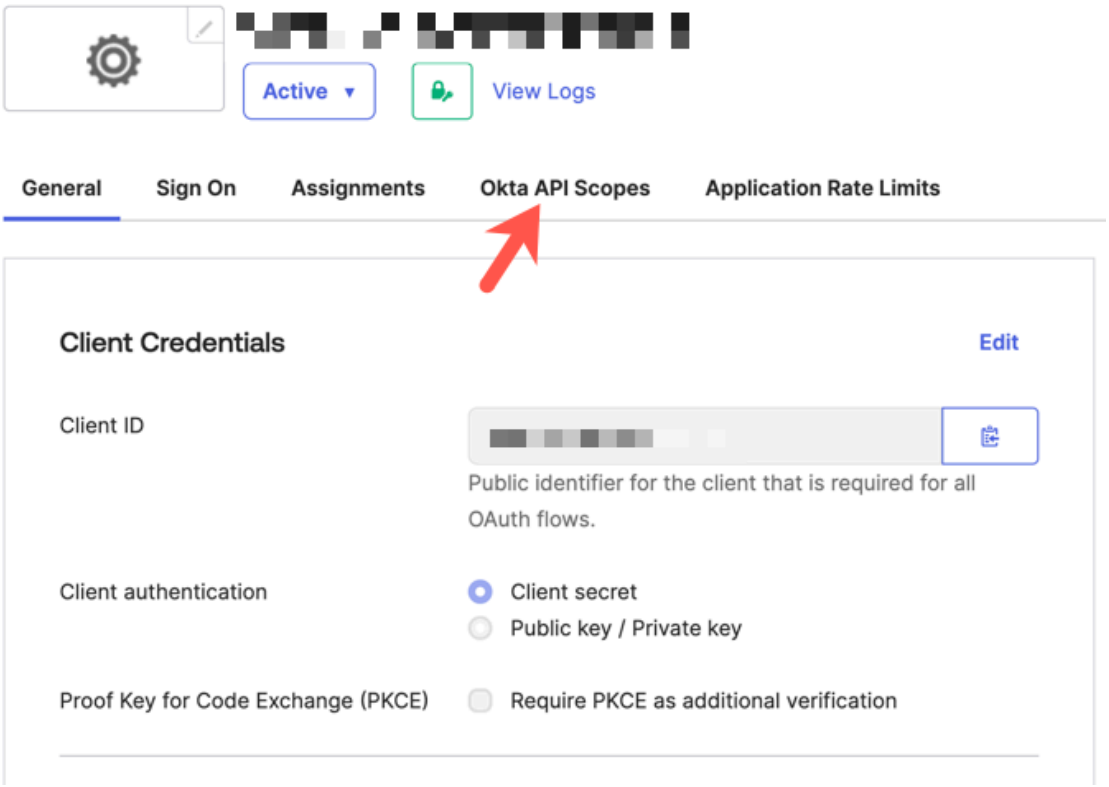
erstellt.

9. Gewähren Sie Berechtigungen für den Zugriff auf Okta-APIs.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Okta-API-Bereiche** .



b. Unter **Aktionen** , Wählen Sie aus **Gewähren Sie für die APIs** .

> **Hinweis:**
> Dies sind alle OAuth-Bereiche, die erforderlich sind, damit alle Spoke-Aktionen funktionieren. Wenn Sie nur eine Teilmenge der verfügbaren Spoke-Aktionen verwenden, können Sie basierend auf Ihren eigenen Sicherheitsanforderungen nur die erforderlichen Bereiche auswählen.

- okta.users.manage
- okta.Apps.Verwalten
- okta.logs.read
- okta.groups.read
- okta.groups.manage
- okta.users.read
- okta.apps.read
- okta.eventHooks.read
- okta.eventHooks.Verwalten

Weitere Informationen zu den API-Umfängen finden Sie unter Definieren Sie zulässige Bereiche In Okta-Entwicklerdokumentation .

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Okta Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, der die Informationen enthält, um eine Verbindung mit herzustellen Okta Server. Ihr ServiceNow Die Instanz verwendet dieses Formular, um Authentifizierungsanforderungen an die OAuth-Anwendung zu senden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

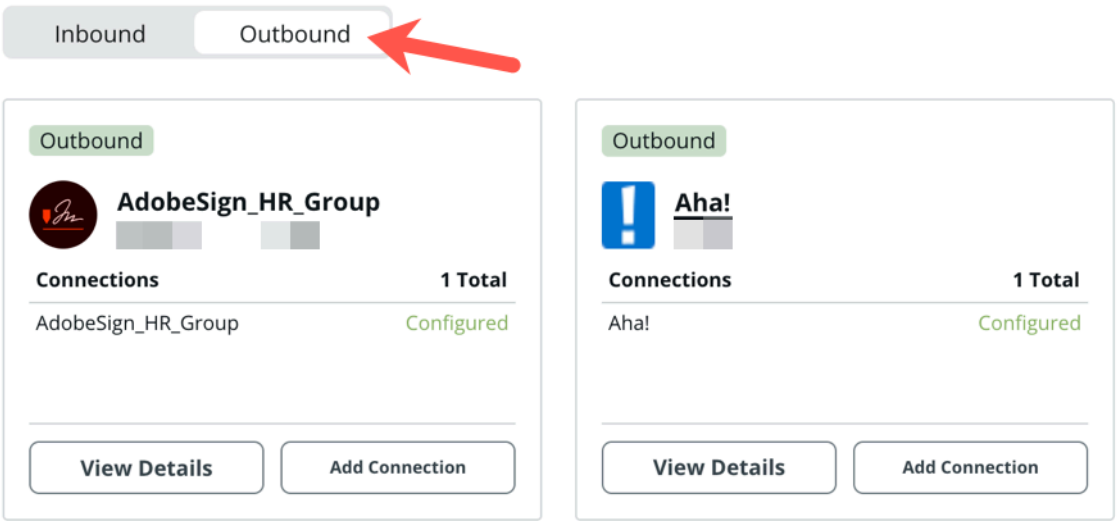
Wichtig:
Wenn Sie verschiedene OAuth-Bereiche konfiguriert haben, wie in Schritt 9 von erwähnt Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung in Okta, Führen Sie dieses Verfahren nicht durch. Führen Sie stattdessen die in beschriebenen Schritte aus Connect to a third-party OAuth provider Und fügen Sie die entsprechenden OAuth-Umfänge hinzu, die an Ihrer Okta-Webanwendung ausgerichtet sind, die in Schritt 9 von gewährt werden Erstellen Sie eine OAuth-Anwendung in Okta.

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

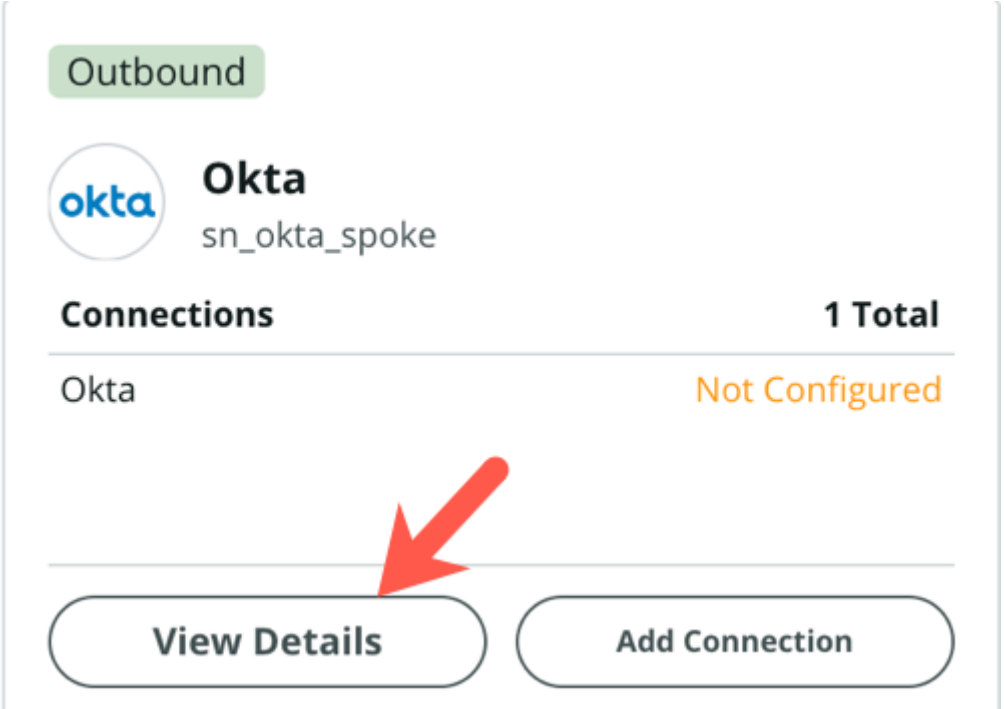
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Okta` .

Hinweis:
Die Registerkarte ausgehend ist standardmäßig aktiviert. Bestätigen Sie, dass sie aktiviert ist.



4. Wählen Sie auf der Kachel Okta-Spoke die Option aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



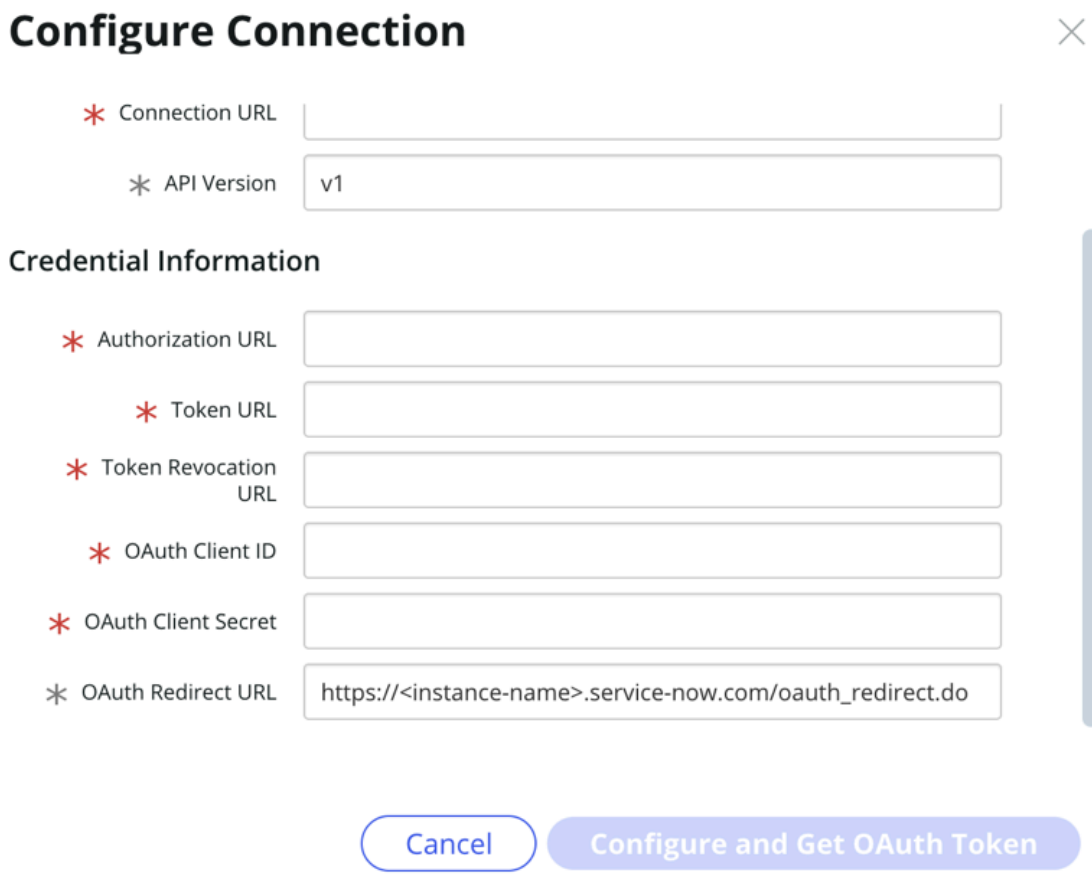
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Name	Name der Verbindung, die mit der Okta-Instanz hergestellt wurde. Der Standardname der ersten Verbindung wird automatisch so zugewiesen, dass er dem im Formular „Verbindungen und Anmeldeinformationen“ auf der Seite „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ angegebenen Namen entspricht. Um Ihren anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL für die Verbindung mit dem Okta-Server. Das URL-Format ist https://[yourOktaDomain].com.
API-Version	Die Version der Okta-APIs.
Autorisierungs-URL	Die URL, die die OAuth-Anwendung in Okta bereitstellt, um die Autorisierung für den Zugriff auf den Okta-Ressourcenserver zu beantragen. Das Format ist `https://{youroktadomain}.com/oauth2/{API Version}/Autorisieren` .
Token-URL	Die URL zum Abrufen des Zugriffstoken. Das Format ist `https://{youroktadomain}.com/oauth2/{API Version}/Token` .
Token-Sperr-URL	Die vom OAuth-Autorisierungsserver bereitgestellte URL, mit der eine Client-Anwendung den Widerruf oder Abbruch von Zugriffstoken und Aktualisierungstoken anfordern kann, die zuvor ausgegeben wurden. Das Format ist `https://{youroktadomain}.com/oauth2/{API Version}/widerrufen` .
OAuth-Client-ID	Die im Account des Okta-Entwicklers generierte Client-ID.
OAuth-Client-Geheimnis	Das geheime Clientgeheimnis, das im Account des Okta-Entwicklers generiert wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Umleitungs-URL	Leiten Sie die URL zu um ServiceNow Instanz. Das Format ist `https://{instance-name}.service-now.com/oauth_redirect.do` .



7. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
Das OAuth-Zugriffstoken wird für die Okta-Spoke generiert.

Hinweis:
Sie müssen sich bei Okta anmelden, bevor das OAuth-Zugriffstoken gewährt wird.

Okta-Gruppen abrufen

Rufen Sie Okta-Gruppen in Ihre Instanz ab, damit Sie sie verschiedenen Anwendern zuweisen können. Sie können die Gruppen nach Bedarf oder nach Zeitplan abrufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: okta.admin

Prozedur

1. Dient zum Abrufen von Okta-Gruppen nach Bedarf.

a. Navigieren zu **Okta-Spoke** > **Okta-Gruppen**an.

b. Wählen Sie Aus **Okta-Gruppen abrufen** .
Der Subflow „Gruppen abrufen“ wird ausgelöst.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. In der Liste „Okta-Gruppen“ können Sie Folgendes überprüfen:

Spalte	Beschreibung
Name	Name der Okta-Gruppe.
Beschreibung	Beschreibung der Okta-Gruppe.
Gruppen-ID	Gruppen-ID der Okta-Gruppe.
Typ	Typ der Okta-Gruppe.
Gruppenerstellungsdatum	Datum, an dem die Okta-Gruppe erstellt wurde.
Datum der letzten Aktualisierung der Gruppe	Datum, an dem die Okta-Gruppe zuletzt aktualisiert wurde.
Erstellt	Datum, an dem die Okta-Gruppe zum ersten Mal mit Ihrer ServiceNow-Instanz synchronisiert wurde.
Aktualisiert	Datum, an dem die Okta-Gruppe zuletzt mit Ihrer ServiceNow-Instanz synchronisiert wurde.

2. Rufen Sie Okta-Gruppen auf einer geplanten Basis ab.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**an.

b. Öffnen Sie **Okta-Gruppen Abrufen** Datensatz.

c. Aktualisieren Sie die Felder nach Bedarf.

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass **Aktiv** Die Option ist ausgewählt, damit die geplante Aufgabe zur Verwendung aktiviert ist.
- Die Spalte aktualisiert in Ihrer ServiceNow-Instanz zeigt die Zeit an, zu der die Okta-Gruppendetails aktualisiert wurden.

d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für ein Okta Spoke

Konfigurieren Sie einen Webhook, den Sie abonnieren möchten Okta Mit einer ServiceNow-Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Installieren oder aktivieren Sie Okta Spoke-Plugin
- Erforderliche Rolle: Administrator

Registrieren Okta Webhook

Registrieren Sie einen Okta-Webhook in Ihrer ServiceNow-Instanz, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in Okta auftreten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Okta-Spoke** > **Okta-Webhook-Registrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name zur Identifizierung der Webhook-Registrierung. **Hinweis:** Der Name darf nur sein `Okta-Webhook-Authentifizierung` .
Beschreibung	Kurzbeschreibung der Webhook-Registrierung.
Authentifizierungsschlüssel	Authentifizierungsschlüssel, der für die Verbindung mit dem Okta-Webhook verwendet wird.
Authentifizierungswert	Authentifizierungswert, der für die Verbindung mit dem Okta-Webhook verwendet wird.

4. Wählen Sie **Absenden**.

OneLogin Spoke

Verwalten Sie Anwender, Passwörter, Rollen und Gruppen in der OneLogin Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

OneLogin V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die OneLogin-Spoke Stellt Aktionen für bereit Zum Verwalten von Anwendern, Passwörtern, Rollen und Gruppen . Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Gruppen suchen	Ruft die Liste der in verfügbaren Gruppen ab OneLogin Account.
Passwortverwaltung	Sperrstatus abrufen	Ruft den Sperrstatus des Anwenders in ab OneLogin .
	Anwender sperren	Sperrt den angegebenen Anwenderaccount in OneLogin .
	Anwender freischalten	Entsperrt Anwender in OneLogin .
	Passwort aktualisieren	Aktualisiert das Passwort des Anwenders in OneLogin .
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in OneLogin .
	Anwenderdetails abrufen	Ruft Details des erforderlichen Anwenders in ab OneLogin .
	Anwender suchen	Ruft die Details zu den erforderlichen Anwendern ab.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert die Attribute eines Anwenders in OneLogin .
Anwenderrollenverwaltung	Rolle zuweisen	Weist dem Anwender in der eine Rolle zu OneLogin Account.
	Rollen nach Anwender abrufen	Ruft die Rollen-IDs ab, die dem Anwender in zugewiesen sind OneLogin Account.
	Suchen Sie nach Rollen	Ruft Details der Rollen ab.
	Rolle entfernen	Entfernt die angegebene Rolle, die einem Anwender im OneLogin-Konto zugewiesen ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein OneLogin Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem finden Sie MID-Server, Siehe Integrationsschritte

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein OneLogin Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und OneLogin Account, der die OAuth-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Erstellen Sie API-Anmeldeinformationen in OneLogin Portal

Erstellen Sie API-Anmeldeinformationen in OneLogin Portal zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung und zum Abrufen der Werte der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels.

Vorbereitungen

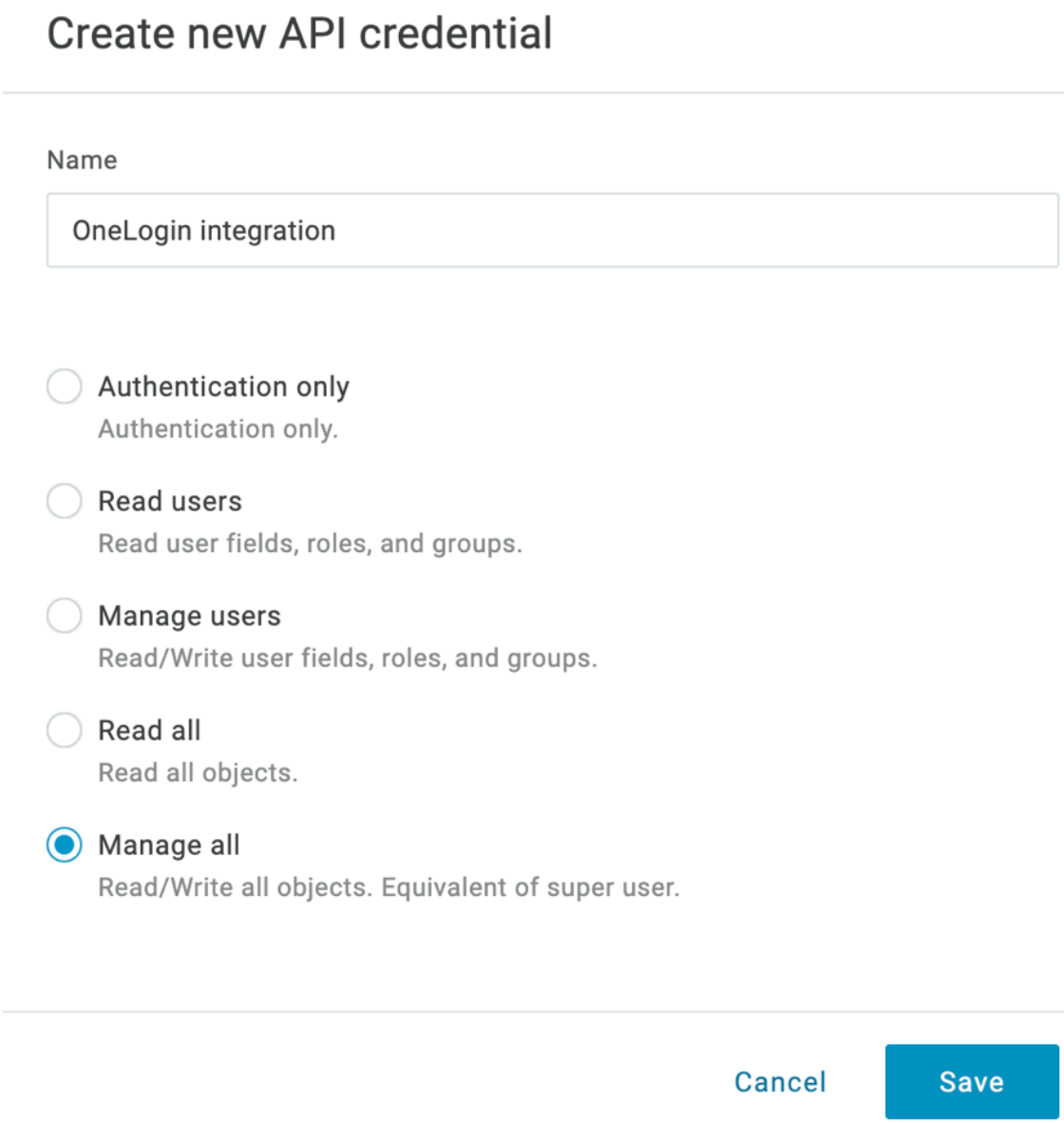
Erforderliche Rolle: administrator oder Accountbesitzer.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an OneLogin Account als Accountbesitzer oder Administrator.
2. Navigieren zu **Entwickler** > **API-Anmeldeinformationen**an.
3. Klicken Sie auf der Seite „API-Zugriff“ auf **Neue Anmeldeinformationen** .
4. Geben Sie im Formular den Anmeldeinformationsnamen ein, und wählen Sie den Bereich für die Anmeldeinformationen aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Arbeiten mit API-Anmeldeinformationen .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie entweder auswählen **Verwalten Sie Anwender** Oder **Verwalten Sie alle** Berechtigung.

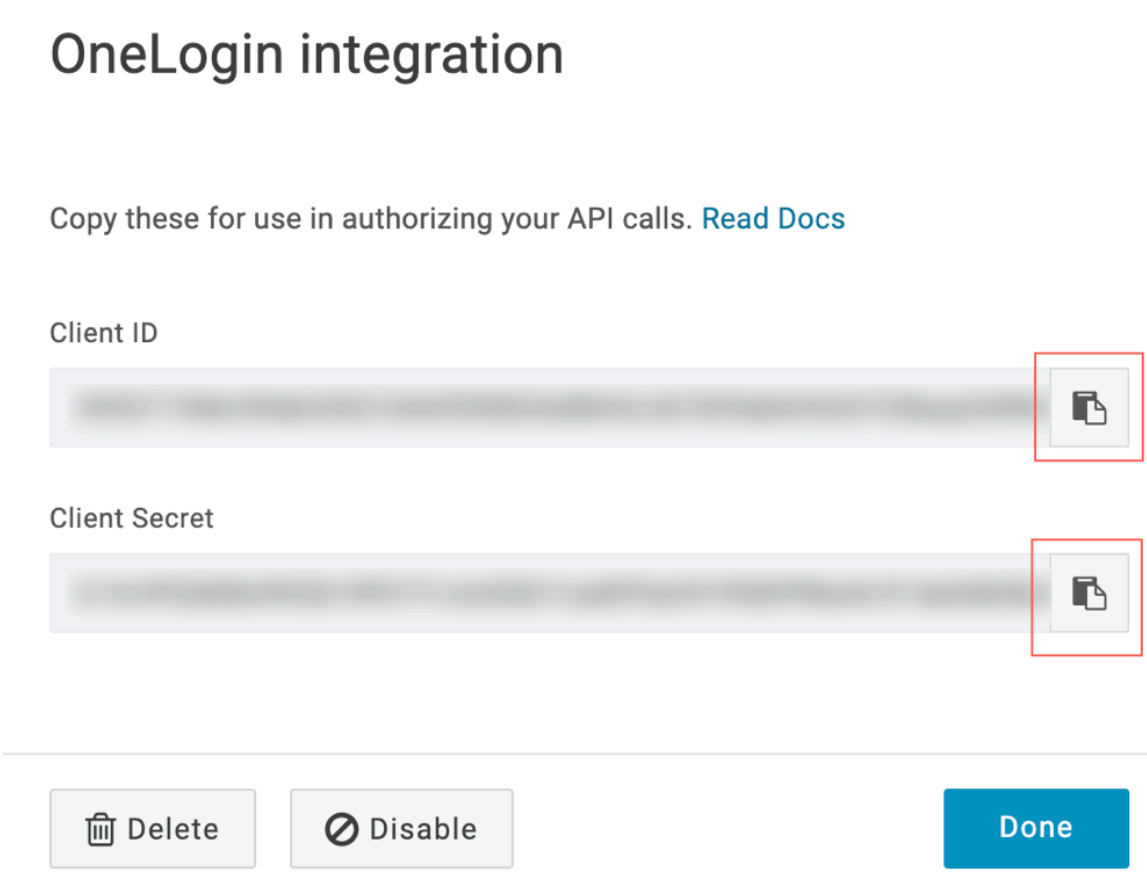
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie auf **Speichern**.
Die Werte der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels werden angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

6. Kopieren Sie die Werte der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels, und zeichnen Sie sie auf, um sie später zu verwenden.

Konfigurieren Sie OneLogin Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Konfigurieren Sie den Standardalias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um die zu integrieren ServiceNow Instanz und OneLogin Zu authentifizierender Account ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- OneLogin -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindung und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **OneLogin** .
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL in diesem Format: `https://api.<region>.onelogin.com` . Ersetzen `<region>` Mit der Region von OneLogin Account.
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des OAuth-Datensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID der in erstellten Anmeldeinformationen OneLogin Portal.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel der in erstellten Anmeldeinformationen OneLogin Portal.
OAuth-Token-URL	Token-URL in diesem Format: `https://api.<region>.onelogin.com/auth/oauth2/v2/token` . Ersetzen `<region>` Mit der Region von OneLogin Account.

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
   ServiceNow Instanz ist in integriert OneLogin Account.

Spoke von Oracle Autonomous DB

Verwalten Sie die Vorgänge der autonomen Oracle-Datenbank über Ihre ServiceNow-Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Autonomous DB-Spoke V 1.0.6 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Autonome Oracle-DB 20160918 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Oracle Autonomous DB-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Oracle Cloud IAM-Spoke (com.sn.oci.iam.Spoke)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Autonomous DB-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Autonome Oracle-DB Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenbanksicherungsmanagement	Datenbanksicherung erstellen	Erstellt eine autonome Datenbanksicherung für die angegebene Datenbank basierend auf den angegebenen Anforderungsparametern.
	Datenbanksicherung abrufen	Ruft die Details der angegebenen autonomen Datenbanksicherung ab.
	Datenbanksicherungen suchen	Ruft eine Liste der autonomen Datenbanksicherungen basierend auf der angegebenen Datenbank-ID oder Compartment-ID ab.
Datenbankmanagement	Datenbank erstellen	Erstellt eine autonome Datenbank.
	Datenbank durch Klonen erstellen	Erstellt einen Klon der vorhandenen autonomen Datenbank.
	Datenbank löschen	Löscht die angegebene autonome Datenbank.
	Registrierung von Datenbank Data Safe aufheben	Hebt die Registrierung der angegebenen autonomen Datenbank asynchron mit Data Safe auf.
	Failover-Datenbank	Initiiert eine Failover-Datenbank der angegebenen autonomen Datenbank in einer Standby-Datenbank.
	Datenbank abrufen	Ruft die Details der angegebenen autonomen Datenbank ab.
	Datenbanken suchen	Ruft eine Liste der autonomen Datenbanken ab.
	Datenbank Data Safe registrieren	Registriert die angegebene autonome Datenbank asynchron mit Data Safe.
	Datenbank neu starten	Startet die angegebene autonome Datenbank neu.
	Datenbank starten	Startet die angegebene autonome Datenbank.
	Datenbank stoppen	Stoppt die angegebene autonome Datenbank.
	Datenbank aktualisieren	Aktualisiert die angegebene autonome Datenbank.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenbankversion	Datenbankversionen suchen	Ruft die Liste der unterstützten Versionen der autonomen Datenbank ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Autonomous DB-Spoke.

Richten Sie ein Oracle Autonomous DB-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Autonome Oracle-DB Mithilfe von Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.
- Aktivieren Sie Oracle Autonomous DB-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Oracle Cloud IAM-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Oracle Cloud IAM Account. Die Oracle Cloud IAM-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Verwenden Sie den öffentlichen Schlüssel aus der JKS-Datei (Java Keystore), und generieren Sie einen Fingerabdruck aus Ihrem Oracle Cloud-Account. Weitere Informationen zum Fingerabdruck finden Sie unter Erforderliche Schlüssel und OCIDs .

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle IAM Cloud Anmeldeinformation.
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des OCI-Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Cloud IAM-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Oracle Cloud IAM Account. Die Oracle Cloud IAM-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Oracle Cloud IAM .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **OracleIAM_credentialANDconnecton** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle IAM-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Autonomous DB-Spoke . Beispiel: Oracle IAM-Anmeldeinformation .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Suchen und auswählen sn_oci_iam_Spoke.OracleIAM_credentialAN
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem **Oracle Cloud IAM** Server wird gehostet. Beispiel: database.ap-mumbai-1.oraclecloud.com an.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Oracle Cloud IAM** . Beispiel: https://database.ap-mumbai-1.oraclecloud.com .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID Servers für diese Verbindung. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Oracle Autonomous DB-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Autonome Oracle-DB Account. Die Oracle Autonomous DB-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle IAM Cloud Anmeldeinformation.
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des OCI-Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID (Kid) hilft zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	im folgenden Format sein: Ocid1.tenancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint>.
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anmeldeinformationsalias	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz. Wenn Sie bereits einen Anmeldeinformationsalias erstellt haben, suchen und wählen Sie den Datensatz aus.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Autonomous DB-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Autonome Oracle-DB Account. Die Oracle Autonomous DB-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Autonome Oracle-DB .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **Autonome Oracle-Datenbank** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle Auto DB-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Autonomous DB-Spoke . Beispiel: Oracle ADB-Creds .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Suchen und auswählen sn_oci_adb_Spoke.Oracle_Autonomous_Database
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem **Autonome Oracle-DB** Server wird gehostet. Beispiel: database.ap-mumbai-1.oraclecloud.com an.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Autonome Oracle-DB** . Beispiel: https://database.ap-mumbai-1.oraclecloud.com .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID Servers für diese Verbindung. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Oracle Speicher Blockieren Spoke

Verwalten Sie Blockspeicher und -Volumes in Oracle Speicher Blockieren Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Speicher Blockieren Spoke V 1.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Speicher Blockieren API-Version 20160918, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Oracle Cloud IAM-Spoke
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Block Storage-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle Speicher Blockieren Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung der Volumesicherung	Depot für Volumesicherung ändern	Verschiebt eine Volumesicherung in ein anderes Compartment desselben Mandaten.
	Volumesicherung erstellen	Erstellt eine neue Sicherung des angegebenen Volumes.
	Volumesicherung löschen	Löscht eine Volumesicherung.
	Volumesicherung abrufen	Ruft Informationen zur angegebenen Volumesicherung ab.
	Volume-Sicherungen suchen	Ruft die Liste der Volumesicherungen im angegebenen Compartment ab.
	Volumesicherung aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Volumesicherung.
Verwaltung der Volume-Sicherungsrichtlinie	Volume-Sicherungsrichtlinie erstellen	Erstellt eine anwenderdefinierte Sicherungsrichtlinie.
	Volume-Sicherungsrichtlinie löschen	Löscht eine anwenderdefinierte Sicherungsrichtlinie.
	Volume-Sicherungsrichtlinie abrufen	Ruft Details der angegebenen Volumesicherungsrichtlinie ab.
	Volume-Sicherungsrichtlinien suchen	Ruft die Liste der Volumesicherungsrichtlinien im angegebenen Compartment ab.
	Volume-Sicherungsrichtlinie aktualisieren	Aktualisiert eine anwenderdefinierte Sicherungsrichtlinie.
Verwaltung der Volumegruppensicherung	Depot für Volumegruppensicherung ändern	Verschiebt eine Volumengruppensicherung in ein anderes Compartment desselben Mandaten.
	Volumegruppensicherung erstellen	Erstellt eine neue Sicherungsvolumegruppe der angegebenen Volumegruppe.
	Volume-Gruppensicherung löschen	Löscht die angegebene Volume-Gruppensicherung.
	Volumegruppensicherung abrufen	Ruft Details der angegebenen Volumegruppensicherung ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Volume-Gruppensicherungen suchen	Ruft die Liste der Volumegruppensicherungen im angegebenen Compartment ab.
	Volumegruppensicherung aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Volumegruppensicherung.
Verwaltung der Volume-Gruppe	Volumegruppen-Depot ändern	Verschiebt eine Volumegruppe in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandanten.
	Volumegruppe erstellen	Erstellt eine neue Volumegruppe im angegebenen Compartment.
	Volumegruppe löschen	Löscht die angegebene Volumegruppe.
	Volumegruppe abrufen	Ruft Details der angegebenen Volumegruppe ab.
	Volumegruppen suchen	Ruft die Liste der Volumegruppen im angegebenen Compartment ab.
	Volumegruppe aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Volumegruppe.
Volume-Verwaltung	Volume verbinden	Hängt der angegebenen Instanz das angegebene Speichervolume an.
	Volume-Depot ändern	Verschiebt ein Volume in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandanten.
	Volume erstellen	Erstellt ein neue Volumes im angegebenen Compartment.
	Volume löschen	Löscht das angegebene Volume.
	Volume trennen	Trennt ein Speichervolume von einer Instanz.
	Volume abrufen	Ruft Details des angegebenen Volumes ab.
	Volumeanhang abrufen	Ruft Informationen zu dem angegebenen Volumeanhang ab.
	Volumeanhänge suchen	Ruft die Liste der Volume-Anhänge im angegebenen Compartment ab.
	Volumes suchen	Ruft die Liste des Volume im angegebenen Compartment ab.
	Volume aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Volume im angegebenen Compartment.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Speicher Blockieren Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Oracle Speicher Blockieren Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Speicher Blockieren Account mithilfe von OCI SHA256WithRSA-Signatur Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.
- Oracle Speicher Blockieren -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein JKS-Zertifikat.
   Sie können ein JKS-Zertifikat für erstellen Oracle Speicher Blockieren Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen des JKS-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein Java Keystore-(JKS-)Zertifikat.
2. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat.
   Sie können ein X.509-Zertifikat für erstellen Oracle Speicher Blockieren Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen eines X.509-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat für die Oracle Cloud IAM-Spoke.
3. Erstellen Sie einen untergeordneten Alias in Oracle Cloud-IAM-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.
   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

Formular „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Aliasdatensatzes. Beispiel: Oracle Block Storage-Alias .
Übergeordneter Alias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen von Oracle Cloud-IAM-Spoke. Beispiel: **sn_oci_iam_Spoke.OracleIAM_credentialANDconnecton** .

   d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
4. Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Oracle Speicher Blockieren Spoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

c. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .

d. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Hinweis:
Sie können Details der Zertifikate angeben, die Sie speziell für erstellt haben Oracle Speicher Blockieren Spoke, oder geben Sie Details der vorhandenen Zertifikate an, die Sie für die Oracle Cloud IAM-Spoke erstellt haben.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle Block Storage-Anmeldeinformation .
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

5. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Speicher Blockieren Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten untergeordneten Aliasdatensatz, z. B. **Oracle Obj Storage-Alias** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle Block Storage-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Speicher Blockieren Spoke. Beispiel: Oracle Block Storage-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Oracle Speicher Blockieren . Beispiel: https://iaas.ap-mumbai-1.oraclecloud.com .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die ServiceNow Instanz und Oracle Speicher Blockieren Account sind integriert. Sie können die Spoke-Aktionen verwenden, um Flows zu erstellen und Aufgaben nach Bedarf zu automatisieren.

Oracle Startvolume Spoke

Verwalten Sie Startvolumes, Sicherungen und KMS-Schlüssel in Oracle Startvolume Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Startvolume v 1.0.6 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Startvolume API-Version 20160918, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Oracle Cloud IAM-Spoke
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Boot Volume-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung für Startvolume-Sicherung	Depot für Startvolumesicherung ändern	Verschiebt eine Startvolume-Sicherung in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandaten.
	Startvolumesicherung kopieren	Erstellt eine Sicherungskopie des Startvolumes in der angegebenen Region.
	Startvolumesicherung erstellen	Erstellt eine Sicherung des Startvolumes des angegebenen Startvolumes.
	Startvolumesicherung löschen	Löscht eine Startvolumesicherung
	Startvolumesicherung abrufen	Ruft Informationen für die angegebene Startvolumesicherung ab.
	Startvolumesicherungen suchen	Listet die Sicherung der Startvolumes im angegebenen Compartment auf.
	Startvolumesicherung aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Startvolumesicherung.
KMS-Schlüsselverwaltung für Startvolume	KMS-Schlüssel für Startvolume löschen	Entfernt den Verschlüsselungsschlüssel für die Schlüsselverwaltung, der dem angegebenen Startvolume zugewiesen ist.
	KMS-Schlüssel für Startvolume abrufen	Ruft den Verschlüsselungsschlüssels für die Schlüsselverwaltung ab, der dem angegebenen Startvolume zugewiesen ist.
	KMS-Schlüssel für Startvolume aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Volume mit einem neuen Verschlüsselungsschlüssel für die Schlüsselverwaltung.
Startvolumeverwaltung	Startvolume anhängen	Hängt das angegebene Startvolume an die angegebene Instanz an.
	Depot für Startvolume ändern	Verschiebt ein Startvolume in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandaten.
	Startvolume erstellen	Erstellt ein Startvolume im angegebenen Compartment.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Startvolume löschen	Löscht das angegebene Startvolume.
	Startvolume trennen	Trennt ein Start-Volume von einer Instanz.
	Startvolume abrufen	Ruft Informationen für das angegebene Startvolume ab.
	Startvolume-Anhang abrufen	Ruft Informationen zu dem angegebenen Startvolumeanhang ab.
	Startvolume-Anhänge suchen	Listet die Startvolume-Anhänge im angegebenen Compartment auf.
	Startvolumes suchen	Listet die Startvolumes im angegebenen Compartment auf.
	Startvolume aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Startvolume.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Startvolume Spoke.

Richten Sie ein Oracle Startvolume Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Startvolume Account mithilfe von OCI SHA256WithRSA-Signatur Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.
- Oracle Startvolume -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein JKS-Zertifikat.
   Sie können ein JKS-Zertifikat für erstellen Oracle Startvolume Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen des JKS-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein Java Keystore-(JKS-)Zertifikat.
2. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat.
   Sie können ein X.509-Zertifikat für erstellen Oracle Startvolume Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen eines X.509-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat für die Oracle Cloud IAM-Spoke.
3. Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Oracle Startvolume Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

c. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .

d. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Hinweis:
Sie können Details der Zertifikate angeben, die Sie speziell für erstellt haben Oracle Startvolume Spoke, oder geben Sie Details der vorhandenen Zertifikate an, die Sie für die Oracle Cloud IAM-Spoke erstellt haben.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle Boot Vol.-Anmeld .
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

4. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Startvolume Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Aliasdatensatz von Oracle Startvolume Spoke, z. B. **Oracle_Boot_Volume_Connection** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle-Startvolume-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Startvolume Spoke. Beispiel: Oracle Boot Vol.-Anmeld .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Oracle Startvolume . Beispiel: https://iaas.ap-mumbai-1.oraclecloud.com .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die ServiceNow Instanz und Oracle Startvolume Account sind integriert. Sie können die Spoke-Aktionen verwenden, um Flows zu erstellen und Aufgaben nach Bedarf zu automatisieren.

Oracle Cloud IAM-Spoke

Verwalten Sie Anwenderidentitäten und Anwenderzugriff in Oracle Infrastructure Identity and Access Management (IAM) von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Cloud IAM-Spoke V 1.1.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Cloud IAM 20160918 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Oracle Cloud-Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Cloud IAM-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle Cloud IAM Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Compartment-Verwaltung	Massenlöschung von Ressourcen durchführen	Löscht mehrere Ressourcen aus dem angegebenen Compartment in einem Batch.
	Massenverschiebung von Ressourcen durchführen	Verschiebt mehrere Ressourcen in einem Batch aus einem Compartment in ein anderes Compartment.
	Depot erstellen	Erstellt ein untergeordnetes Compartment im angegebenen übergeordneten Compartment.
	Depot abrufen	Ruft Details des angegebenen Compartments ab.
	Depots suchen	Ruft eine Liste von Compartments im angegebenen Mandanten ab.
	Depot verschieben	Verschiebt das angegebene untergeordnete Compartment in ein anderes übergeordnetes Compartment im selben Mandanten.
	Depot wiederherstellen	Stellt ein gelöschtes Compartment wieder her und ändert seinen Status in „aktiv“.
	Depot aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Compartment.
Gruppenverwaltung	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe im angegebenen Mandanten.
	Gruppe löschen	Löscht die angegebene Gruppe.
	Gruppe abrufen	Ruft Informationen zu der angegebenen Gruppe ab.
	Gruppen suchen	Ruft eine Liste von Gruppen im angegebenen Mandanten ab.
	Gruppe aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Gruppe.
OCI-Metadaten	Mandanten abrufen	Ruft Informationen zum angegebenen Mandanten ab
	Verfügbare Domänen suchen	Ruft eine Liste der Verfügbarkeitsdomänen im angegebenen Mandanten ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Regionen suchen	Ruft eine Liste aller von Oracle Cloud Infrastructure angebotenen Regionen ab.
Richtlinienverwaltung	Richtlinie erstellen	Erstellen Sie eine Richtlinie im angegebenen Compartment.
	Richtlinie löschen	Löscht die angegebene Richtlinie.
	Richtlinie abrufen	Ruft Informationen zur angegebenen Richtlinie ab.
	Richtlinien suchen	Ruft eine Liste von Richtlinien im angegebenen Compartment ab.
	Richtlinie aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Richtlinie.
Anwenderverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt den angegebenen Anwender der angegebenen Gruppe hinzu.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender.
	Anwender abrufen	Ruft die Details des angegebenen Anwenders ab.
	Anwendergruppenmitgliedschaft suchen	Ruft eine Liste der Anwendergruppenmitgliedschaften im angegebenen Mandanten ab.
	Anwender suchen	Ruft eine Liste der Anwender im angegebenen Mandanten ab.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer Gruppe, indem die entsprechende Anwendergruppenmitgliedschaft gelöscht wird.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Anwender.
	Anwenderfähigkeiten aktualisieren	Aktualisiert die Fähigkeiten des angegebenen Anwenders.
	Anwenderstatus aktualisieren	Hebt die Sperre des angegebenen Anwenders auf.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.

Richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Cloud IAM Mithilfe von OCI SHA256WithRSA-Signatur Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Oracle Cloud IAM-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Erstellen Sie ein Java Keystore-(JKS-)Zertifikat

Verwenden Sie das Keytool-Dienstprogramm, um Zertifikate zu generieren, zu importieren und zu exportieren.

Vorbereitungen

- Stellen Sie sicher, dass das Keytool-Dienstprogramm auf Ihrem Computer installiert ist.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Wechseln Sie in das Verzeichnis, in dem das Zertifikat gespeichert werden soll.
   Standardmäßig erstellt Keytool eine Schlüsselspeicherdatei in dem Verzeichnis, in dem die Schlüsselspeicherbefehle ausgeführt werden.
2. Geben Sie den folgenden keytool-Befehl ein, um das Zertifikat in der Schlüsselspeicherdatei Keystore.jks zu generieren:
   `Keytool -genkeypair -alias <mycertificate> -keyalg RSA -keysize 2048 -Gültigkeit 365 -Keystore Keystore.jks -storepass your_Keystore_password -keypass your_key_password`

   Hinweis:
   Ersetzen Sie die Platzhalter <mycertificate>, <your_keystore_password> und <your_key_password> in allen Beispielbefehlen durch Ihren Zertifikatnamen, das Schlüsselspeicher-Passwort und das Schlüsselpasswort.

3. Geben Sie Ihren Vornamen und Nachnamen, Ihre Organisation und andere Details in den Keytool-Prompt ein.
   Diese Details sind zum Generieren des Zertifikats erforderlich.
4. Geben Sie die folgenden Befehle in der folgenden Reihenfolge ein.

```
keytool -export -alias sample -storepass <storepassword> -file server.cer -keystore
 keystore.jks
keytool -import -v -trustcacerts -alias sample -file server.cer -keystore cacerts.jks -keypass
 <keypassword> -storepass <storepassword>
keytool -export -alias sample -keystore keystore.jks -rfc -file public.cert
keytool -export -alias sample -keystore keystore.jks -rfc -file certificate.pem
keytool -list -rfc -keystore keystore.jks -alias sample -storepass <storepassword>
keytool -importkeystore -srckeystore keystore.jks -destkeystore keystore.p12 -deststoretype
 PKCS12 -srcalias <alias> -deststorepass <storepassword> -destkeypass <keypassword>
openssl pkcs12 -in keystore.p12 -nokeys -out cert.pem
openssl pkcs12 -in keystore.p12 -nodes -nocerts -out PrivateKey.pem
openssl rsa -in key.pem -pubout -out PublicKey.pem
keytool -list -v -keystore keystore.p12 -storetype PKCS12 -storepass <storepassword>
```

   Verifiziert die generierte Datei „Keystore.jks“ im Zielverzeichnis.
5. Geben Sie den folgenden Befehl ein, um den öffentlichen Schlüssel aus der Java Keystore-Datei zu extrahieren.
   `openssl x509 -pubkey -noout -in cert.pem > publickey.pem`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat für die Oracle Cloud IAM-Spoke

Sie müssen ein X.509-Zertifikat erstellen und die Java Keystore-Datei daran anhängen. Dieses Zertifikat wird für die Verbindung mit Oracle Cloud IAM verwendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

X.509-Zertifikatformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Zertifikats. Beispiel: OCI-IAM-Zertifikat
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Aus **Java-Schlüsselspeicher** .
Benachrichtigung bei Ablauf	Liste der Personen, die benachrichtigt werden sollen, wenn ein Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort des Schlüsselspeichers.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Anzahl der Tage, in denen eine Warnung an den Anwender gesendet wird, bevor das Zertifikat abläuft.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Zertifikats.
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung für den Schlüsselspeicher.

4. Klicken Sie auf das Anhangssymbol, und laden Sie die Datei „Keystore.jks“ hoch.
5. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** .

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Oracle Cloud IAM-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Oracle Cloud IAM Account. Die Oracle Cloud IAM-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Verwenden Sie den öffentlichen Schlüssel aus der JKS-Datei (Java Keystore), und generieren Sie einen Fingerabdruck aus Ihrem Oracle Cloud-Account. Weitere Informationen zum Fingerabdruck finden Sie unter Erforderliche Schlüssel und OCIDs .

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle IAM Cloud Anmeldeinformation.
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des OCI-Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Cloud IAM-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Oracle Cloud IAM Account. Die Oracle Cloud IAM-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Oracle Cloud IAM .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **OracleIAM_credentialANDconnecton** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle IAM-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Autonomous DB-Spoke . Beispiel: Oracle IAM-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Suchen und auswählen sn_oci_iam_Spoke.OracleIAM_credentialAN
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Oracle Cloud IAM** . Beispiel: https://database.ap-mumbai-1.oraclecloud.com .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Oracle Compute-Engine Spoke

Verwalten Sie Bilder und Instanzen in Oracle Compute-Engine Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Compute-Engine v 1.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Compute-Engine API-Version 20160918, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Oracle Cloud IAM-Spoke
- Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Compute Engine-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle Compute-Engine Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderdefinierte Image-Verwaltung	Image-Depot ändern	Verschiebt ein Image in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandaten.
	Image erstellen	Erstellt ein anwenderdefiniertes Bild im angegebenen Compartment.
	Bild löschen	Löscht das angegebene anwenderdefinierte Image.
	Bild exportieren	Exportiert das angegebene Image in den Oracle Cloud Infrastructure Object Storage-Service.
	Image abrufen	Ruft ein angegebenes anwenderdefiniertes Image ab.
	Bilder suchen	Ruft eine Liste der Images ab, die in dem angegebene Compartment verfügbar sind.
	Image aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen anwenderdefinierten Images.
Bildform-Kompatibilitätsmanagement	Bildform-Kompatibilität hinzufügen	Fügt der Liste der kompatiblen Ausprägungen für das Image eine Ausprägung hinzu.
	Bildform-Kompatibilität löschen	Löscht einen Kompatibilitätseintrag für die Bildform.
	Bildform-Kompatibilität abrufen	Ruft einen angegebenen Eintrag aus der Liste der kompatiblen Ausprägungen eines Image ab.
	Bildform-Kompatibilität suchen	Ruft eine Liste aller kompatiblen Formen für das angegebene Bild ab.
Instanzkonfigurationsverwaltung	Instanzkonfigurations-Depot ändern	Verschiebt eine Instanzkonfiguration in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandaten.
	Instanzkonfiguration erstellen	Erstellt eine Instanzkonfiguration.
	Instanzkonfiguration löschen	Löscht die angegebene Instanzkonfiguration.
	Instanzkonfiguration abrufen	Ruft die angegebene Instanzkonfiguration ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Instanzkonfigurationen suchen	Ruft eine Liste der Instanzkonfigurationen im angegebene Compartment ab.
	Instanzkonfiguration aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Instanzkonfiguration.
Instanzenverwaltung	Instanz-Depot ändern	Verschiebt eine Instanz in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandaten.
	Instanz erstellen	Erstellt eine Instanz.
	Instanz löschen	Löscht die angegebene Instanz.
	Instanz abrufen	Ruft Informationen zu der angegebenen Instanz ab.
	Instanzaktion	Führt eine angegebene Leistungsaktion auf einer Instanz aus.
	Instanzen suchen	Ruft eine Liste der Instanzen im angegebene Compartment ab.
	Instanz aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Instanz.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Compute-Engine Spoke.

Richten Sie ein Oracle Compute-Engine Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Compute-Engine Account mithilfe von OCI SHA256WithRSA-Signatur Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke.
- Oracle Compute-Engine -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein JKS-Zertifikat.
   Sie können ein JKS-Zertifikat für erstellen Oracle Compute-Engine Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen des JKS-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein Java Keystore-(JKS-)Zertifikat.
2. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können ein X.509-Zertifikat für erstellen Oracle Compute-Engine Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen eines X.509-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat für die Oracle Cloud IAM-Spoke.

3. Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Oracle Compute-Engine Spoke.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

   c. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

   Hinweis:
   Sie können Details der Zertifikate angeben, die Sie speziell für erstellt haben Oracle Compute-Engine Spoke, oder geben Sie Details der vorhandenen Zertifikate an, die Sie für die Oracle Cloud IAM-Spoke erstellt haben.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle CE-Anmeldeinformation .
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

   e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

4. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Compute-Engine Spoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Aliasdatensatz von Oracle Startvolume Spoke, z. B. **Oracle_Compute_Engine** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Oracle CE-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Startvolume Spoke. Beispiel: `Oracle CE-Anmeldeinformation` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Oracle Compute-Engine . Beispiel: `https://iaas.ap-mumbai-1.oraclecloud.com` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die ServiceNow Instanz und Oracle Compute-Engine Account sind integriert. Sie können die Spoke-Aktionen verwenden, um Flows zu erstellen und Aufgaben nach Bedarf zu automatisieren.

Oracle EBS Spoke

Vertriebsaufträge, Beschaffung, Finanzen, Kunden, Hauptbücher verwalten und so weiter, in Oracle EBS Instanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Hinweis:
Die Pakete sollten neu bereitgestellt werden, wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Oracle EBS-Spoke v1.1 von Oracle EBS-Spoke v1. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Oracle EBS Spoke.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Oracle EBS-Spoke V 1.13.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für diese Versionen erstellt, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

- Betriebssystemversion: Red hat Enterprise Linux Release 8,9 (Ootpa)
- Oracle Datenbankversion: 12.1.0.2.0
- Oracle Version der E-Business Suite-Anwendungsstufe: 12.2. 12
- Oracle WebLogic Server-Version: 10.3.6.0.171017 PSU
- Oracle WebTier-Version: 11.1.1.9
- Oracle Formulare und Berichte: 10.1.2.3

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Oracle EBS-Spoke Stellt einen Beispiel-Flow bereit, in dem Tageskurse nachschlagen, um Automatisierungsaufgaben zu demonstrieren. Der Flow wird täglich ausgeführt und ruft die täglichen Wechselkurse aus ab Oracle EBS für das aktuelle Datum und speichert die Details in Ihrem ServiceNow Instanz.

Spoke-Subflows

Die Oracle EBS-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben bereit. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Kreditorenrechnungen: Schnittstelleneinträge erstellen	Erstellt Schnittstelleneinträge von Kreditorenrechnungen in Oracle EBS.
Kreditorenrechnungen: Verarbeitungsdetails abrufen	Ruft den Status des gleichzeitigen Programms und andere Details aus ab Oracle EBS.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Rufen Sie Kreditorenrechnungsdetails ab	Ruft die Kreditorenrechnungsdetails von ab Oracle EBS.
Anlagegüter: Schnittstelleneinträge Erstellen	Erstellt Schnittstelleneinträge von festen Assets in Oracle EBS.
Anlagegüter: Verarbeitungsdetails Abrufen	Ruft den Status des gleichzeitigen Programms und andere Details aus ab Oracle EBS.
Journalstatus Abrufen	Ruft den aktuellen Status eines Hauptbuchjournal-Headers ab.
Wareneingänge: Schnittstelleneinträge Erstellen	Erstellt Schnittstelleneinträge von Wareneingängen in Oracle EBS.
Wareneingänge: Verarbeitungsdetails Abrufen	Ruft den Status des gleichzeitigen Programms und andere Details aus ab Oracle EBS.
Bestellungen: Schnittstelleneinträge Erstellen	Erstellt Schnittstelleneinträge von Bestellungen in Oracle EBS.
Bestellungen: Verarbeitungsdetails Abrufen	Ruft den Status des gleichzeitigen Programms und andere Details aus ab Oracle EBS.

Spoke-Aktionen

Die Oracle EBS-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Genehmigungsmanagement	Genehmigungsanforderung genehmigen oder ablehnen	Genehmigt die angegebene Genehmigungsanforderung in Oracle EBS oder lehnt sie ab.
	Genehmigung abbrechen	Bricht die angegebene Genehmigungsanforderung in Oracle EBS ab.
Finanzwesen	Kreditorenrechnung erstellen – Gleichzeitiges Programm ausführen	Führt das gleichzeitige Programm aus, das Rechnungsdaten aus der Schnittstellentabelle in die Basistabelle von importiert Oracle EBS.
	Kreditorenrechnung abrufen	Ruft Details der erforderlichen Kreditorenrechnung ab.
	Anlagegut abrufen	Ruft Details des erforderlichen Anlageguts ab.
	Lieferanten abrufen	Ruft Details des erforderlichen Lieferanten ab.
	Lieferanten-Site abrufen	Ruft Details des erforderlichen Lieferantenstandorts ab.
	Anlagegut importieren – Gleichzeitiges Programm ausführen	Führt das gleichzeitige Programm aus, das die Daten des Anlageguts aus der Schnittstellentabelle in die Basistabelle von importiert Oracle EBS.
	Debitorenrechnungen suchen	Ruft Details der Debitorenrechnungen ab.
	Tageskurs suchen	Ruft Details des angegebenen Tageskurses basierend auf den Eingabekriterien ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Juristische Person suchen	Ruft Details einer erforderlichen juristischen Person ab.
	Lieferorte suchen	Ruft Details der erforderlichen Versandorte basierend auf den Eingabekriterien ab.
Bestandsmanagement	Bestand übermitteln – Gleichzeitiges Programm ausführen	Übermittelt ein CC-Programm für Bestandsartikel.
	Bestandsartikel aktualisieren	Aktualisiert Details der Bestandsartikel.
Rechnungsverwaltung	Zahlung autorisieren – Zurückhaltung anwenden	Hält die angegebenen Rechnungen mit autorisierter Zahlung in Oracle EBS zurück.
	Zahlung autorisieren – Zurückhaltung aufheben	Gibt die Sperre für die angegebenen autorisierten Zahlungsrechnungen in Oracle EBS frei.
	Rechnung stornieren	Storniert eine Rechnung in Oracle EBS.
	Kreditorenrechnung erstellen	Erstellt eine Kreditorenrechnung (Kreditorenbuchhaltung) in Oracle EBS. **Hinweis:** Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist create_ap_Invoice_v3. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
	Kreditorenrechnungen suchen	Ruft Rechnungsdetails für Kreditoren (Kreditorenbuchhaltung) aus Oracle EBS ab.
	Rechnungszahlungsstatus suchen	Ruft den Rechnungszahlungsstatus aus Oracle EBS ab.
	Rechnung übermitteln – Gleichzeitiges Programm ausführen	Übermittelt eine Rechnung – gleichzeitiges Programm in Oracle EBS ausführen.
Journalhauptbuch	Journale erstellen	Erstellt ein Journal.
	Hauptbuch-Journal-Batch abrufen	Ruft Details des erforderlichen Hauptbuchjournal-Batches ab.
	Hauptbuch-Journal-Header abrufen	Ruft Details des erforderlichen Hauptbuch-Journalheaders ab.
	Hauptbuch abrufen	Ruft Details des erforderlichen Hauptbuchs ab.
	Hauptbuch-Nebenbuchkonto abrufen	Ruft Details des erforderlichen Hauptbuch-Nebenbuchkontos ab.
	Journale importieren – Gleichzeitiges Programm ausführen	Führt das gleichzeitige Programm aus, das Journaldaten aus der Schnittstellentabelle in die Basistabelle von importiert Oracle EBS.
	Hauptbuchsaldo suchen	Ruft Details des erforderlichen Hauptbuchsaldos basierend auf den Eingabekriterien ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Hauptbuchsalden suchen	Ruft Details des erforderlichen Hauptbuchsaldos basierend auf der Eingabeabfrage ab.
	Hauptbuch-Codekombinationen suchen	Ruft Details der erforderlichen Hauptbuchcodekombinationen basierend auf der Eingababfrage ab.
	Hauptbuch-Journale suchen	Ruft Details der erforderlichen Hauptbuchjournale basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Hauptbücher suchen	Ruft Details der erforderlichen Hauptbücher basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Hauptbuch-Nebenbuchkonten suchen	Ruft Details der erforderlichen Hauptbuch-Nebenbuchkonten basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Journale buchen – Gleichzeitiges Programm ausführen	Führt das gleichzeitige Programm aus, das die nicht gebuchten Journale veröffentlicht.
	Journale stornieren – Gleichzeitiges Programm ausführen	Führt das gleichzeitige Programm aus, das die gebuchten Journale rückgängig macht.
Master	Element erstellen	Erstellt ein Element.
	Kostenstelle suchen	Ruft Details zur erforderlichen Kostenstelle ab.
	Element suchen	Ruft Details zum erforderlichen Element ab.
	Elementkategorie suchen	Ruft Details zur erforderlichen Elementkategorie ab.
Dienstprogrammaktionen	Eingabe-Payload mit Querverweis generieren	Generiert eine Eingabenutzlast des Array-Typs für „Aktionen aus Subflow-Eingabenutzlast erstellen“, während das konfigurierte Querverweisfeld mit den ServiceNow-IDs zugewiesen wird.
	Zusätzliche EBS-Felder abrufen	Ruft eine Liste von Feldern ab, die basierend auf einer Eingabezeichenfolge, dem internen Aktionsnamen, weiter als dynamische Vorlage oder dynamisches Objekt verwendet werden können.
	Datensätze abrufen	Ruft Daten aus einem Oracle EBS-Modul mithilfe einer SQL-Abfrage ab.
	Nach allgemeinen Objektdetails suchen	Ruft die allgemeinen Details des angegebenen Objekts ab.
	Status für gleichzeitiges Programm suchen	Ruft den Status einer gleichzeitigen Anforderung ab.
	OEBS-Datensatzdetails analysieren	Konvertiert die JSON-Ausgabe der Aktion „Datensätze abrufen“ in das strukturierte Objektformat.
	Warten auf Abschluss der Anforderung	Wartet, bis der Status der Anforderung abgeschlossen ist.
Verwaltung von Transferaufträgen	Transferauftrag erstellen	Erstellt einen Transferauftrag mit den angegebenen Details.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Transferaufträge suchen	Ruft Details der erforderlichen Transferaufträge ab.
Beschaffung	Wareneingänge erstellen	Erstellt einen Wareneingang.
	Versandvorabmitteilung abrufen	Ruft Details der erforderlichen Versandvorabmitteilung ab.
	Versandvorabmitteilungen suchen	Ruft Details zu mehreren Versandvorabmitteilungen basierend auf der Eingabeabfrage ab.
Asset-Management	Asset erstellen	Erstellt ein Asset mit den angegebenen Details.
	Stream mit Asset-Kategorien suchen	Ruft die Details der nach Asset-Kategorien suchen ab.
	Asset übermitteln – Gleichzeitiges Programm ausführen	Gibt den gleichzeitigen Status des angegebenen Assets in Oracle EBS zurück.
Rechnungen und Zahlungen	Rechnungsdetails suchen	Ruft Details der erforderlichen Rechnungen ab.
	Ausstehende Salden suchen	Ruft Details der erforderlichen ausstehenden Salden ab.
	Zahlungsdetails suchen	Ruft Details der erforderlichen Zahlungen ab.
	Zahlungsstatus suchen	Ruft den Status der erforderlichen Zahlungen ab.
Kunde	Kundenaccount erstellen	Erstellt einen Kundenaccount.
	Rolle für Kunden-Account erstellen	Erstellt eine Kundenaccount-Rolle.
	Kundenkontakt erstellen	Erstellt einen Kundenaccount-Kontakt.
	Kundenbeziehung erstellen	Erstellt einen Kundenbeziehungsdatensatz.
	Person erstellen	Erstellt einen Personendatensatz.
	Kunden-Accounts suchen	Ruft Details der erforderlichen Kundenaccounts ab.
	Kundenkontakte suchen	Ruft die erforderlichen Kundenkontakte ab.
	Kunden-Account aktualisieren	Aktualisiert die Details des erforderlichen Kundenaccounts.
	Kundenkontakt aktualisieren	Aktualisiert die Details des erforderlichen Kundenkontakts.
Kundenauftrag	Stream mit Kundenauftragsstatus suchen	Ruft Statusdetails der erforderlichen Kundenaufträge ab.
	Stream mit Kundenaufträgen suchen	Ruft Details der erforderlichen Kundenaufträge ab.
Vertragsmanagement	Vertrag erstellen	Erstellt einen Vertrag in Oracle EBS.
	Vertrag Erstellen: Gleichzeitiges Programm Ausführen	Ruft den gleichzeitigen Status des Vertrags in Oracle EBS ab.
Bestellungsverwaltung	Bestellung stornieren	Storniert die Bestellung.
	Pauschalfreigabe erstellen	Erstellt eine Pauschalfreigabe in Oracle EBS.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist create_blanket_Release_v2. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
	Pauschalfreigabe Erstellen: Gleichzeitiges Programm Ausführen	Ruft den gleichzeitigen Status der Rahmenfreigabe in Oracle EBS ab.
	Rahmeneinkaufsvertrag erstellen	Erstellt einen Rahmeneinkaufsvertrag. **Hinweis:** Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist create_blanket_Purchase_Agreement_v2. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
	Bestellung erstellen	Erstellt Bestellungen in Oracle EBS. **Hinweis:** Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist create_Purchase_order_v3. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
	Bestellung Erstellen – Gleichzeitiges Programm Ausführen	Führt das gleichzeitige Programm aus, das die Bestelldaten aus der Schnittstellentabelle in die Basistabelle von importiert Oracle EBS.
	Rahmeneinkaufsvertrag aktualisieren	Aktualisiert die Details des angegebenen Rahmeneinkaufsvertrags. **Hinweis:** Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist Update_blanket_Purchase_Agreement_v2. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert die Bestellung in Oracle EBS.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist Update_Purchase_order_v3. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
Belegverwaltung	Wareneingang der Bestellung stornieren	Storniert den Wareneingang der Bestellung (PO). **Hinweis:** Der interne Name der aktuellen Version der Aktion ist CREATE_po_Goods_Receipt_v2. Um es zu verwenden, müssen Sie die neueste Version der Spoke aus dem installieren ServiceNow Speichern.
	Wareneingang Erstellen – Gleichzeitiges Programm Ausführen	Erstellt einen guten Beleg im gleichzeitigen Programmmodus.
	Wareneingang der Bestellung erstellen	Erstellt einen Wareneingang für eine Bestellung (PO) in Oracle EBS.
	Bestellbelege suchen	Ruft Bestellbelege (PO) aus Oracle EBS ab.
	Wareneingang der Bestellung aktualisieren	Aktualisiert einen Wareneingang einer Bestellung (PO) in Oracle EBS.
Lieferantenverwaltung	Bankkonto erstellen	Erstellt ein Bankkonto.
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten in Oracle EBS.
	Lieferanten-Site erstellen	Erstellt einen Lieferantenstandort in Oracle EBS.
	Lieferanten deaktivieren	Deaktiviert den angegebenen Lieferanten in Oracle EBS.
	Lieferantenstandort deaktivieren	Deaktiviert den angegebenen Lieferantenstandort in Oracle EBS.
	Bankkonto-Stream suchen	Ruft die Bankkontodetails des Lieferanten ab.
	Nach Stream mit Lieferantenstandort suchen	Ruft die Lieferantenstandortdetails aus Oracle EBS ab.
	Stream mit Lieferanten suchen	Ruft die Lieferantendetails aus Oracle EBS ab.
	Bankkonto aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Bankkonto in Oracle EBS.
	Lieferanten aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Lieferantendetails in Oracle EBS.
	Lieferantenstandort aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Lieferantenstandortdetails in Oracle EBS.
	Lieferantenbankkonto stornieren	Macht das Lieferantenbankkonto als ungültig.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Stammdatenverwaltung	Anhänge suchen	Ruft die Dateianhänge im Zusammenhang mit Bestellung, Lieferant und anderen angegebenen Details aus Oracle EBS ab.
	Währungen suchen	Ruft Währungsdetails aus Oracle EBS ab.
	Stream mit Hauptbuchkonten suchen	Ruft Details zum Hauptbuchkonto aus Oracle EBS ab.
	Nach Stream für Hauptbuch-Kostenstelle suchen	Ruft die Kostenstellendetails aus Oracle EBS ab.
	Hauptbuch-Tageskurse suchen	Ruft Tageskursdetails zum Hauptbuchkonto aus Oracle EBS ab.
	Hauptbücher suchen	Ruft Details zum Hauptbuch aus Oracle EBS ab.
	Juristische Personen (Hauptbuch) suchen	Ruft Details zur juristischen Hauptbuchentität aus Oracle EBS ab.
	Stream mit HR-Standorten suchen	Ruft die Details der HR-Standorte aus Oracle EBS ab.
	Stream mit Bestandselementen suchen	Ruft die Bestandsartikeldetails aus Oracle EBS ab.
	Stream mit Elementkategorien suchen	Ruft die Elementkategoriedetails aus Oracle EBS ab.
	Betriebseinheiten suchen	Ruft Betriebseinheitsdetails aus Oracle EBS ab.
	Nach Zahlungsbedingungen suchen	Ruft Details zur Zahlungsbedingung ab.
	Nach Einkaufsgruppen suchen	Ruft Einkäufergruppendetails aus Oracle EBS ab.
	Einkäuferorganisationen suchen	Ruft Einkäuferorganisationsdetails aus Oracle EBS ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle EBS Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Oracle EBS-Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Ihr Oracle Die EBS-Instanz ist nur in einem privaten Netzwerk zugänglich. Sie müssen verwenden MID-Server.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Oracle EBS Spoke

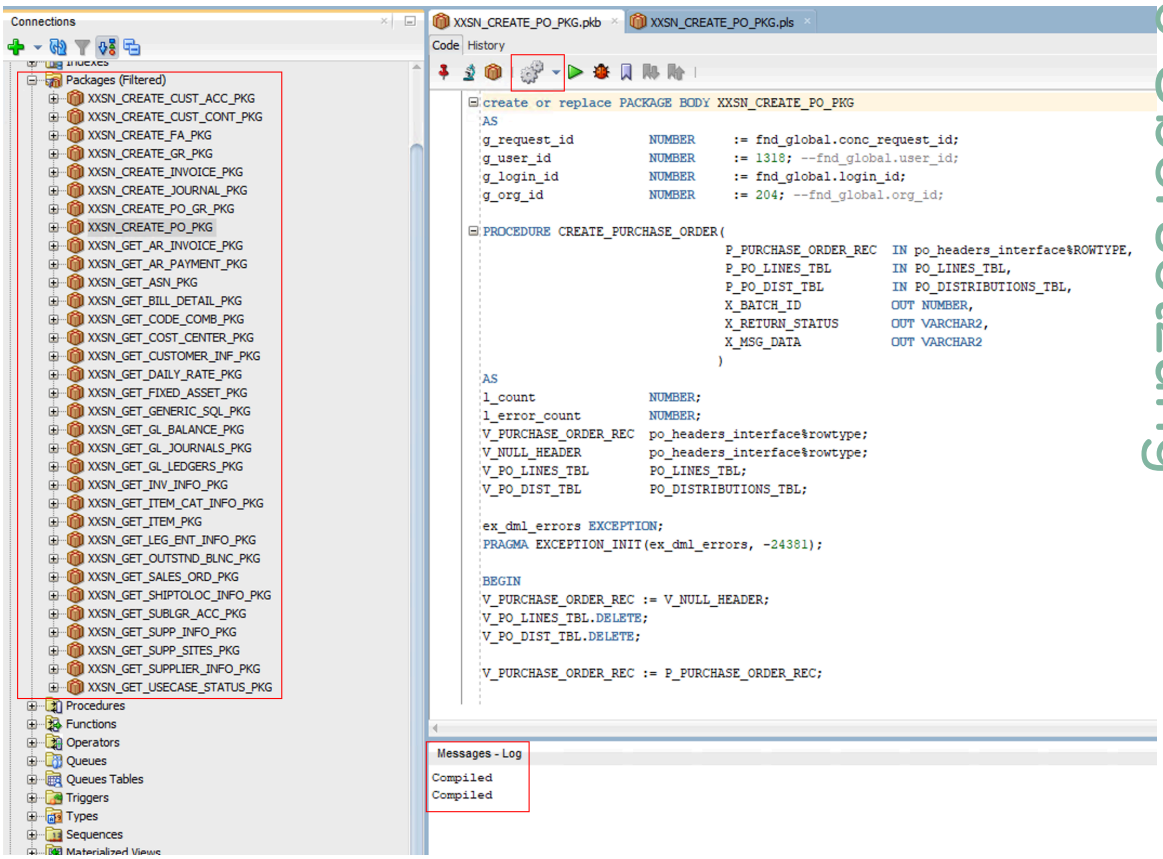
Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Oracle EBS Instanz, die eine Standardauthentifizierung zur Authentifizierung von verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Oracle EBS -Spoke aktivieren
- Administratorzugriff auf Oracle EBS Account.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Von ServiceNow® Store Laden Sie die Projektdatei Oracle_e-Business_Suite spoke_dependencies.zip herunter, und speichern Sie sie im erforderlichen lokalen Ordner.
2. Entpacken Sie den Inhalt der Datei Oracle_e-Business_Suite spoke_dependencies.zip.
3. Kompilieren Sie in SQL Developer oder einem SQL-Client alle PKB- und PLS-Dateien im APP-Schema.



4. Stellen Sie im Oracle EBS-Server bereit Oracle EBS REST-API.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zu den Schritten zum Aktivieren der REST-API pro Erweiterung finden Sie unter Anwenderdefinierte Integrationsschnittstellen und -Services verwalten .

Sie müssen diese Schritte für jede PLS-Datei ausführen. Bei der Bereitstellung jeder PLS-Datei müssen Sie die relevanten Werte angeben. Hier wird das Verfahren mit beschrieben *XXSN_CREATE_PO_PKG.pls* Als Beispiel.

a. Kopieren Sie die kompilierten .pls-Dateien des Pakets, und laden Sie sie in diese jeweiligen Verzeichnisse hoch:

- $PO_TOP/Patch/115/sql/tmp/
- $PO_TOP/Patch/115/sql/

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen $PO_TOP Mit dem Modul, zu dem das Paket gehört, z. B. $AP_TOP , $PO_TOP , Und so weiter.

b. Melden Sie sich bei PuTTY Ihres an Oracle EBS Server und führen Sie den Integrations-Repository-Parser aus.

i. Um eine iLDT-Datei (*.ildt) zu generieren, führen Sie den Integrations-Repository-Parser mit dieser Syntax aus:

```
$IAS_ORACLE_HOME/perl/bin/perl $FND_TOP/bin/irep_parser.pl -g -v
 -username=sysadmin
 po:patch/115/sql:XXSN_CREATE_PO_PKG.pls:12.0=$PO_TOP/patch/115/sql/tmp/XXS
N_CREATE_PO_PKG.pls
```

ii. Wenn Sie keine ILDT-Datei für die Datei XXSN_CREATE_PO_PKG.pls generieren, ersetzen Sie Po Und $PO_TOP Mit erforderlich Oben .

iii. Wenn Sie keine ILDT-Datei für die Datei XXSN_CREATE_PO_PKG.pls generieren, ersetzen Sie XXSN_CREATE_PO_PKG.pls Mit dem erforderlichen Paketnamen.

```
# Interface Repository Annotation Processor, 12.0.0

#
# Generating annotation output.
# Processing file 'XXSN_CREATE_PO_PKG.pls'.
# Using YAPP-based parser.
#  Found a package-level annotation for 'XXSN_CREATE_PO_PKG'.
#  Found a detail-level annotation...
# Found a procedure named 'CREATE_PURCHASE_ORDER'.
#  Found a detail-level annotation...
# Found a procedure named 'SUBMIT_PURCHASE_ORDER_CC'.
#  Found a detail-level annotation...
# Found a procedure named 'CANCEL_PO'.
# Done all files.
```

c. Laden Sie die generierte iLDT-Datei in das Integrations-Repository hoch, indem Sie diesen Befehl ausführen:

```
$FND_TOP/bin/FNDLOAD apps/apps 0 Y UPLOAD
 $FND_TOP/patch/115/import/wfirep.lct XXSN_CREATE_PO_PKG_pls.ildt
```

Hinweis:
Ersetzen XXSN_CREATE_PO_PKG_ Mit dem erforderlichen Paketnamen.

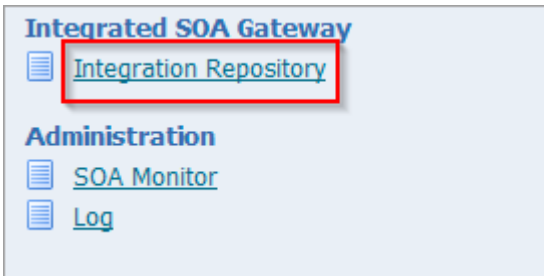
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

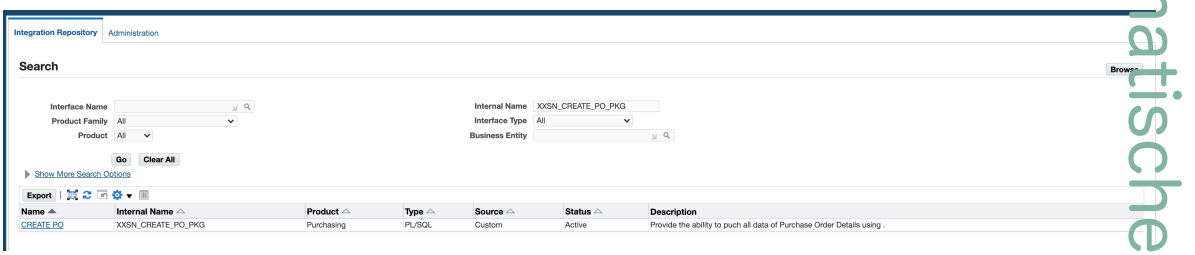
```
bash-4.2$ $FND_TOP/bin/FNDLOAD apps/apps 0 Y UPLOAD $FND_TOP/patch/115/import/wfirep.lct XXSN_CREATE_PO_PKG_pls.ildt
Log filename : L7734829.log


Report filename : O7734829.out
```

d. Melden Sie sich bei an Oracle E-Business Suite-Instanz als Systemadministrator.

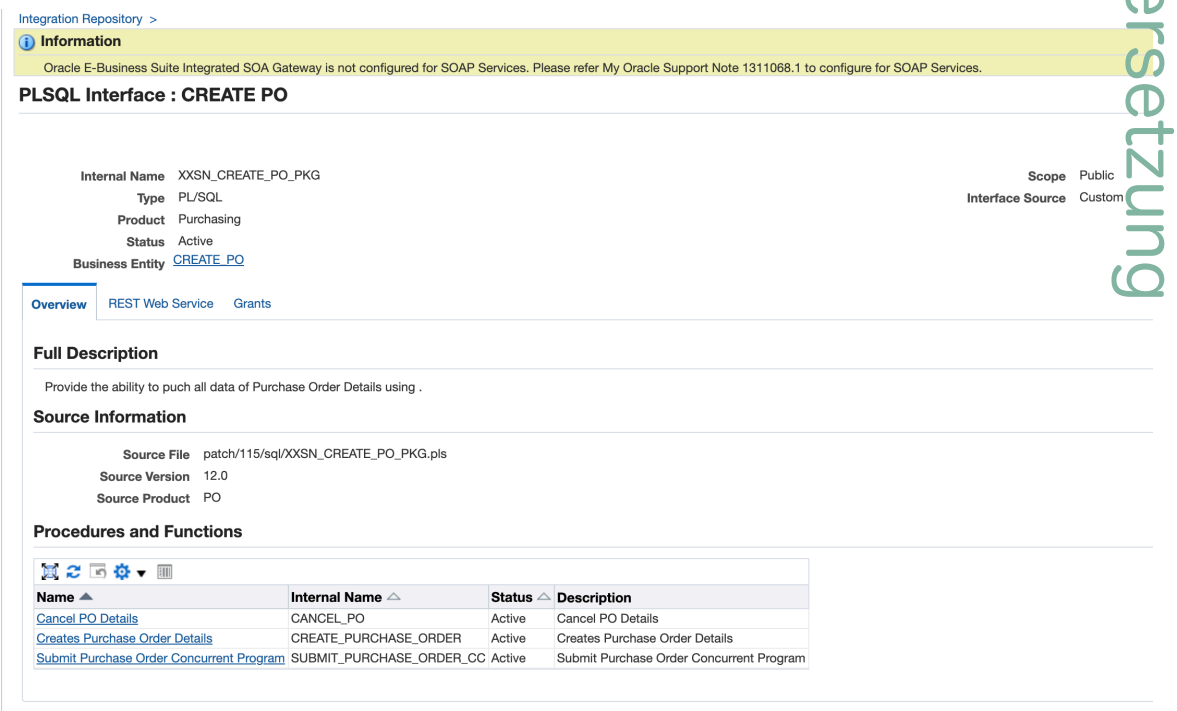
e. Wechseln Sie zu **Integriertes SOA-Gateway** Verantwortlichkeit und wählen Sie aus **Integrations-Repository** .



f. Suchen Sie nach dem Webservice mit dem internen Namen, `XXSN_CREATE_PO_PKG` .



g. Klicken Sie auf den Link im Suchergebnis, um auf die Liste der verfügbaren Metods im Schnittstellenpaket zuzugreifen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

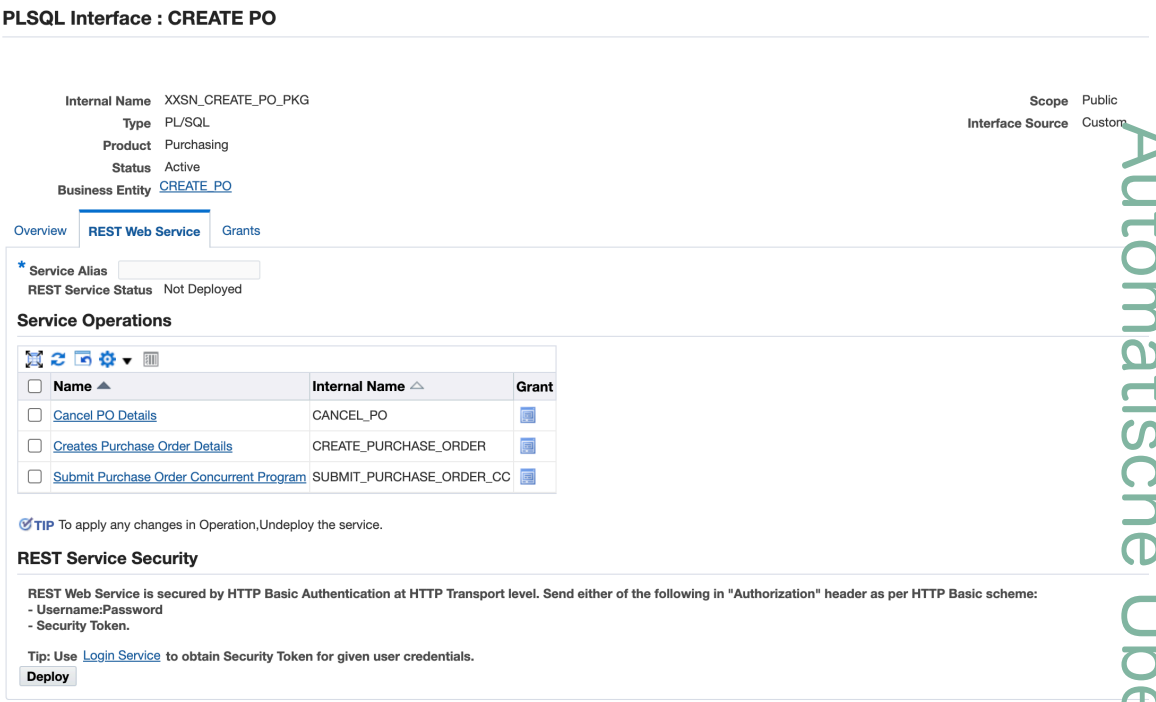
Hinweis:
Im PL/SQL-Schnittstellentyp sind sowohl SOAP- als auch REST-Webservices verfügbar. Dieses Verfahren konzentriert sich jedoch auf den REST-Webservice.

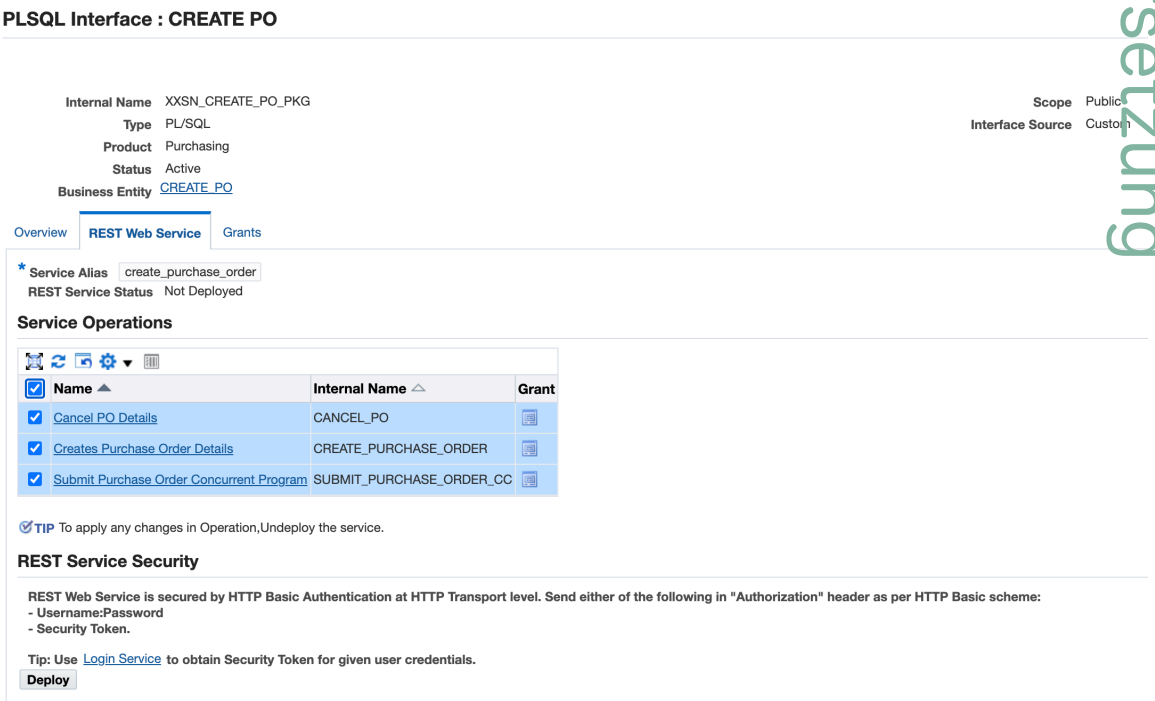
h. Klicken Sie auf **REST-Webservice** Registerkarte.

i. Legen Sie einen Alias für diesen Service fest. Für Beispiel, `HR` .

ii. Klicken Sie auf **Bereitstellen**.

i. Zeigen Sie die Methode Bestellung erstellen an, indem Sie auf klicken **REST-Webservice** Registerkarte.

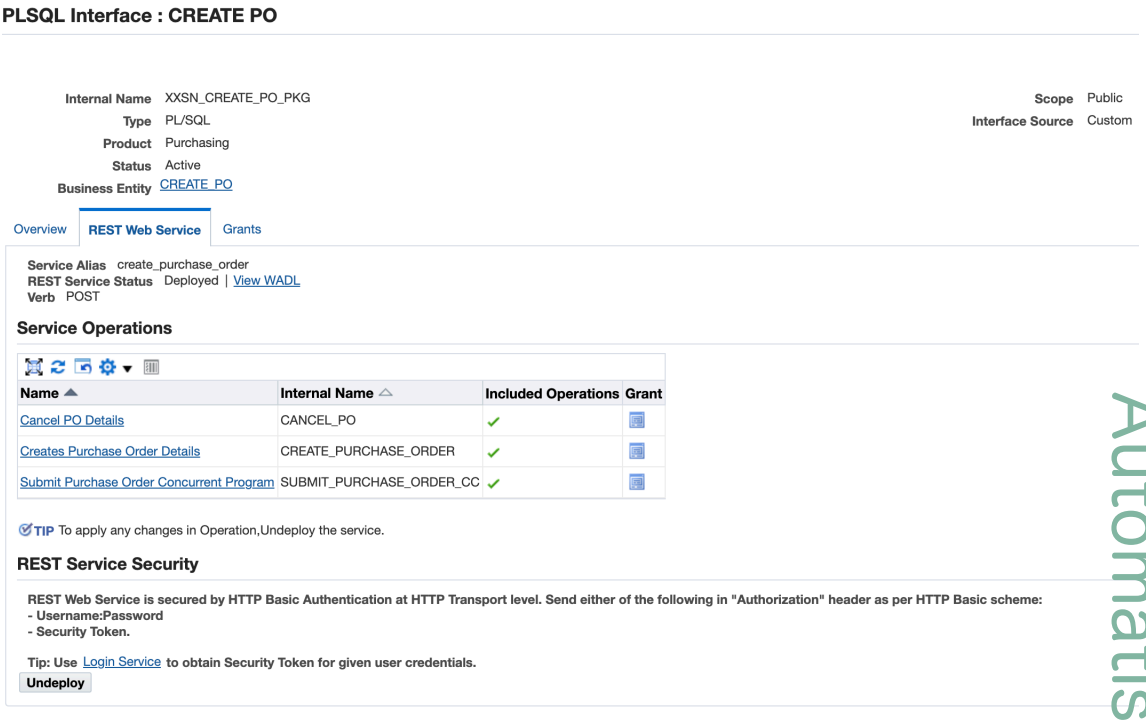




Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

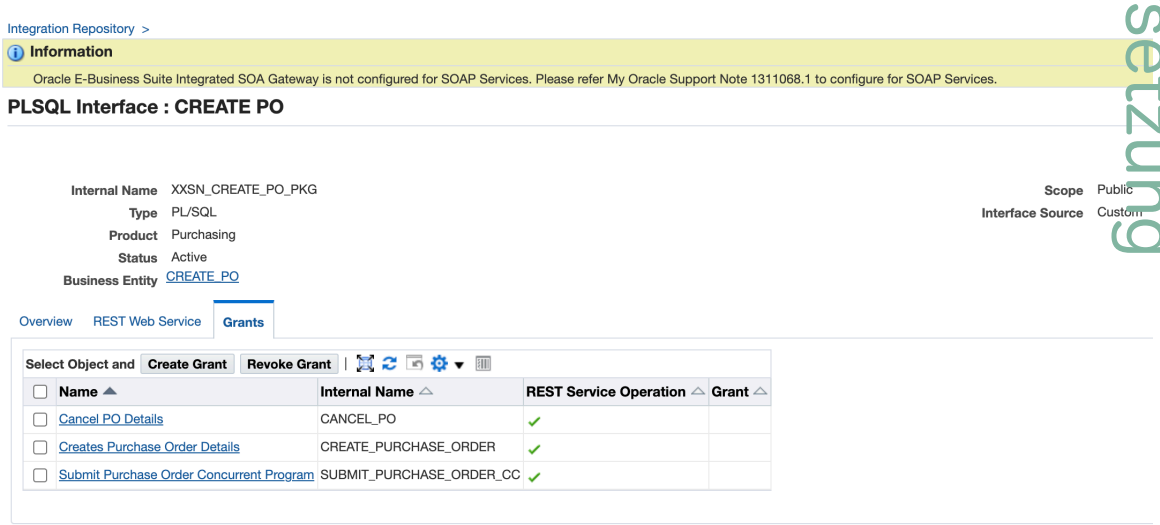
j. Geben Sie den eindeutigen Service-Aliasnamen ein, und wählen Sie aus **Bestellung erstellen** Methode und klicken Sie auf **Bereitstellen** .



Eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt, dass der Service erfolgreich bereitgestellt wurde.

k. Klicken Sie Auf **Zeigen Sie WADL an** Um auf den physischen Speicherort des Serviceendpunkts zuzugreifen, auf dem der Service gehostet wird.

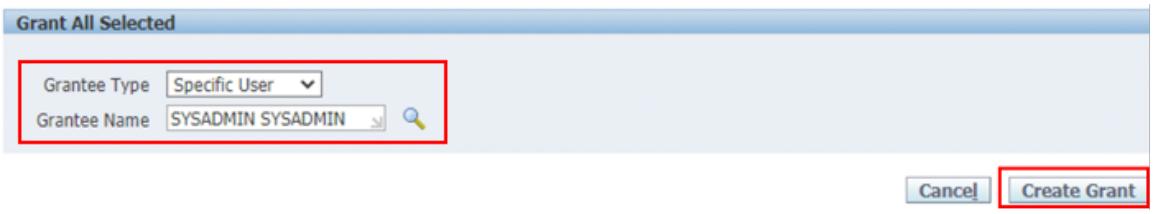
l. Öffnen Sie **Gewährt** Wählen Sie die Registerkarte aus **Bestellung erstellen** , Und klicken Sie auf **Erstellen Sie Eine Gewährung** .



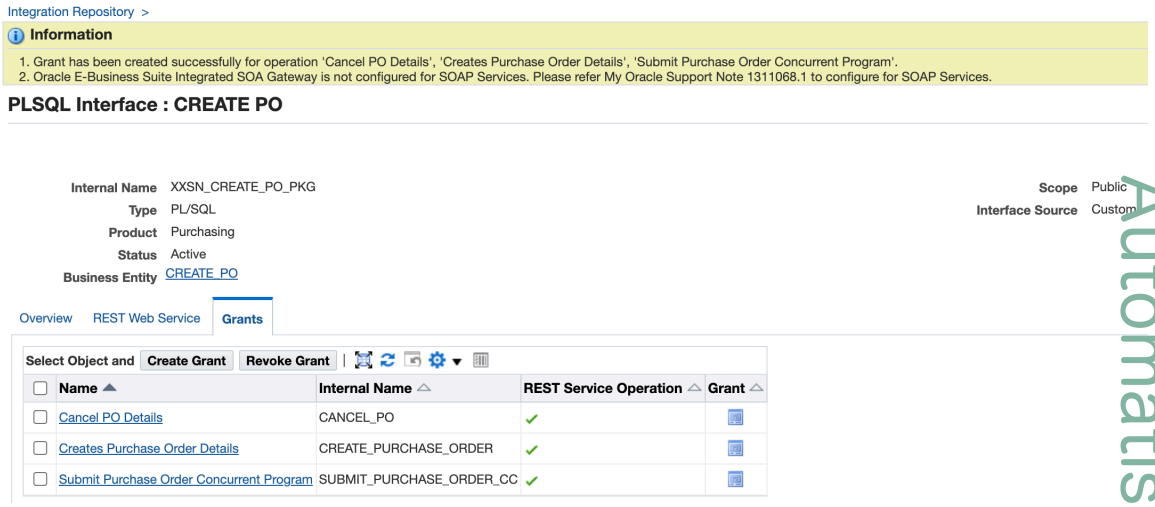
m. Wählen Sie einen Berechtigten-Typ aus, geben Sie den Anwendernamen ein, dem Sie den Zugriff zur Verwendung des Webservice gewähren möchten, und klicken Sie auf **Erstellen Sie Eine Gewährung** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt, in der darauf hingewiesen wird, dass die Gewährung erfolgreich erstellt wurde.



Hinweis:

Klicken Sie auf, um die Gewährung zu widerrufen **Berechtigungen Widerrufen** In **Gewährt** Registerkarte und wählen Sie die erforderlichen Anwender aus.

n. Führen Sie die obigen Schritte für alle erforderlichen Aktionen aus, und stellen Sie sicher, dass Sie dieselben Namen (die der jeweiligen Aktion zugeordnet sind) verwenden, wie in der Spalte „Ressourcenpfad“ der folgenden Tabelle erwähnt:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Action Name	Category	Resource Path
Cancel Purchase Order	Procurement	webservices/rest/create_purchase_order/cancel_po/
Create AP Invoice	Finance	webservices/rest/create_ap_invoice/create_ap_invoice/
Create AP Invoice - Run Concurrent Program	Finance	webservices/rest/create_ap_invoice/submit_ap_invoice_cc/
Create Customer Account	Customer	webservices/rest/create_customer_acc/create_cust_accounts/
Create Customer Account Role	Customer	webservices/rest/create_customer_contact/create_cust_acct_role/
Create Customer Contact	Customer	webservices/rest/create_customer_contact/create_contact_points/
Create Customer Relation	Customer	webservices/rest/create_customer_contact/create_cust_relation/
Create Fixed Assets	Finance	webservices/rest/create_fa_mass/create_fa_entries/
Create Goods Receipt- Run Concurrent Program	Procurement	webservices/rest/create_po_gr/submit_rcv_trans_cc/
Create Goods Receipts	Procurement	webservices/rest/create_gr/create_goods_rec/
Create Item	Master	webservices/rest/item/process_item/
Create Journals	Journal Ledger	webservices/rest/create_gl_journal/create_journal_entries/
Create Person	Customer	webservices/rest/create_customer_contact/create_person/
Create Purchase Order	Procurement	webservices/rest/create_purchase_order/create_purchase_order/
Create Purchase Order - Run Concurrent Program	Procurement	webservices/rest/create_purchase_order/submit_purchase_order_cc/
Create Vendor	Finance	webservices/rest/supplier/create_vendor/
Create Vendor Site	Finance	webservices/rest/supplier/create_vendor_site/
Generate Input Payload With Crossreference	Utility Actions	N/A
Get Additional EBS Fields	Utility Actions	N/A
Get Advance Shipment Notice	Procurement	webservices/rest/get_adv_ship_notice_info/get_asn_info/
Get AP Invoice	Finance	webservices/rest/get_ap_inv_info/get_inv_info/
Get Fixed Asset	Finance	webservices/rest/get_fa_inf/get_fixed_asset_info/
Get GL Journal Batch	Journal Ledger	webservices/rest/get_je_journals/get_gl_journals_info/
Get GL Journal Header	Journal Ledger	webservices/rest/get_je_journals/get_gl_je_info/
Get GL Ledger	Journal Ledger	webservices/rest/get_gl_ldgr/get_gl_ledgers_info/
Get GL Subledger Account	Journal Ledger	webservices/rest/get_gl_sub_ledger_acc/get_gl_subldgr_acc_info/
Get OEBS Processed Records	Utility Actions	webservices/rest/get_usecase_status/get_usecase_sql_proc/
Get Records	Utility Actions	webservices/rest/get_generic_sql/get_generic_sql_proc/
Get Ship To Location	Finance	webservices/rest/get_shipto_loc_info/get_shipto_loc_info/
Get Vendor	Finance	webservices/rest/get_ap_supplier_info/get_ap_supp_info/
Get Vendor Site	Finance	webservices/rest/get_supp_sites/get_supp_sites_info/
Import Fixed Asset - Run Concurrent Program	Finance	webservices/rest/create_fixed_asset/post_mass_additions_cc/
Import Journals - Run Concurrent Program	Journal Ledger	webservices/rest/create_gl_journal/submit_journal_import_cc/
Look up Advance Shipment Notices	Procurement	webservices/rest/get_adv_ship_notice_info/get_asn_info/
Look up AP Invoices	Finance	webservices/rest/get_ap_inv_info/get_invoice_tree_info/
Look up AR Invoices	Finance	webservices/rest/get_ar_invs_info/get_ar_invoice/
Look up Bill Details	Bills and Payment	webservices/rest/get_bill_detail_info/get_bill_detail_info/
Look up Cost Center	Master	webservices/rest/get_cost_center_info/get_cc_info/
Look up Cost Centers	Master	webservices/rest/get_cost_center_info/get_cc_info/
Look up Customer Accounts	Customer	webservices/rest/get_cust_inf/get_customer_acc/
Look up Customer Contacts	Customer	webservices/rest/get_cust_inf/get_customer_contact/
Look up Daily Rate	Finance	webservices/rest/get_daily_rate/get_gl_daily_rates_info/
Look up Daily Rates	Finance	webservices/rest/get_daily_rate/get_gl_daily_rates_info/
Look up Fixed Assets	Finance	webservices/rest/get_fa_inf/get_fixed_asset_info/
Look up GL Balance	Journal Ledger	webservices/rest/get_gl_balances/get_gl_balances_info/
Look up GL Balances	Journal Ledger	webservices/rest/get_gl_balances/get_gl_balances_info/
Look up GL Code Combinations	Journal Ledger	webservices/rest/get_code_combination/get_code_comb_info/
Look up GL Journals	Journal Ledger	webservices/rest/get_je_journals/get_gl_je_tree_info/
Look up GL Ledgers	Journal Ledger	webservices/rest/get_gl_ldgr/get_gl_ledgers_info/
Look up GL Subledger Accounts	Journal Ledger	webservices/rest/get_gl_sub_ledger_acc/get_gl_subldgr_acc_info/
Look up Item	Master	webservices/rest/get_items_info/get_item_master/
Look up Item Categories	Master	webservices/rest/get_item_categories/get_item_category/
Look up Item Category	Master	webservices/rest/get_item_categories/get_item_category/
Look up Items	Master	webservices/rest/get_items_info/get_item_master/
Look up Legal Entities	Finance	webservices/rest/get_legal_entity_info/get_le_info/
Look up Legal Entity	Finance	webservices/rest/get_legal_entity_info/get_le_info/
Look up Outstanding Balances	Bills and Payment	webservices/rest/get_outstnd_blnc_info/get_ar_outstnd_blnc_info/
Look up Payment Details	Bills and Payment	webservices/rest/get_ar_payment_info/get_ar_payment_details_info/
Look up Payment Status	Bills and Payment	webservices/rest/get_ar_payment_info/get_ar_payment_status_info/
Look up Sales Order Status	Sales Order	webservices/rest/get_sales_ords_info/get_order_status_info/
Look up Sales Orders	Sales Order	webservices/rest/get_sales_ords_info/get_so_info/
Look up Ship To Locations	Finance	webservices/rest/get_shipto_loc_info/get_shipto_loc_info/
Look up Vendor Sites	Finance	webservices/rest/get_supp_sites/get_supp_sites_info/
Look up Vendors	Finance	webservices/rest/get_ap_supplier_info/get_ap_supp_info/
Parse OEBS Record Details	Utility Actions	N/A
Post Journals - Run Concurrent Program	Journal Ledger	webservices/rest/create_gl_journal/post_journal_batches_cc/
Reverse Journals - Run Concurrent Program	Journal Ledger	webservices/rest/create_gl_journal/reverse_journal_batches_cc/
Update Customer Account	Customer	webservices/rest/create_customer_acc/update_cust_accounts/
Update Customer Contact	Customer	webservices/rest/create_customer_contact/update_contact_points/
Update Purchase Order	Procurement	webservices/rest/update_purchase_order/update_po/

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

o. Starten Sie den Server neu, und führen Sie die folgenden Schritte mit PuTTY aus, wenn Sie sich bei anmelden Oracle EBS Server.

i. Befehle ausführen: `CD $ADMIN_SCRIPTS_HOME` Und `./adadminsrvctl.sh anhalten` .

ii. Geben Sie das WebLogic-Passwort und das EBS-Passwort ein.

iii. Befehl ausführen, `./adadminsrvctl.sh Start` .

iv. Geben Sie das WebLogic-Passwort und das EBS-Passwort ein.

v. Um den Status zu überprüfen, führen Sie den Befehl aus. `./adadminsrvctl.sh-Status` .

5. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Oracle EBS Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .

c. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: OEBS-Anmeldeinformation .
Anwendername	Anwendername, der bei angemeldet werden soll Oracle EBS Instanz.
Passwort	Passwort für die Anmeldung bei Oracle EBS Instanz.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

6. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle EBS Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz für Oracle EBS Spoke.

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: OEBS-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für erstellt haben Oracle EBS Spoke.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL, um eine Verbindung mit herzustellen Oracle EBS Instanz.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Oracle Financial Cloud Spoke

Verwalten Sie Rechnungen, Hauptbuch und Datensätze in einem Oracle Financial Cloud Instanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Financial Cloud Spoke V 1.0.6 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Financial Cloud API-Version 11.13.18.05, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Spoke Für Dienstprogrammaktionen
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Oracle Financial Cloud-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Oracle Financial Cloud Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Verbuchte Kreditorenrechnungen abrufen	Ruft Informationen zu den verbuchten Kreditorenrechnungen ab. Dieser Flow löst den Subflow „verbuchte Kreditorenrechnung abrufen“ aus und enthält die Aktion „Datensatzdetails suchen“.
Journale importieren	Importiert die Journaldatensätze aus Ihrem ServiceNow Instanz an Oracle Financial Cloud System. Um die Journaldatensätze zu importieren, müssen Sie die erforderlichen Datensätze im Modul „GL-Schnittstelle“ erstellen.
Kreditorenrechnungen importieren	Importiert Kreditorenrechnungspositionen und Kreditorenrechnungsdatensätze aus Ihrem ServiceNow Instanz an Oracle Financial Cloud System. Um die Datensätze für die Kreditorenrechnungsposition und die Kreditorenrechnungsposition zu importieren, müssen Sie die erforderlichen Datensätze in den Modulen Schnittstelle für Kreditorenrechnungen und Schnittstelle für Kreditorenrechnungspositionen erstellen.

Hinweis:
Die Erfolgsmeldung, die nach Flow-Ausführungen während der Datenimporte aus angezeigt wird ServiceNow Instanz an Oracle Financial Cloud System, gibt nur an, dass Daten erfolgreich an übertragen wurden Oracle Financial Cloud System. Sie müssen sicherstellen, dass der Datenimport erfolgreich abgeschlossen wurde, indem Sie auf zugreifen Oracle Financial Cloud System.

Spoke-Subflows

Die Oracle Financial Cloud-Spoke Stellt einen Beispiel-Subflow bereit, um die Automatisierung zu demonstrieren Oracle Financial Cloud Aufgaben. Der Subflow ruft die Datensätze der verbuchten Kreditorenrechnung ab und wird im Flow „verbuchte Kreditorenrechnungen abrufen“ verwendet. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Financial Cloud-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle Financial Cloud Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung aller Datensätze	Datensatz erstellen	Erstellt ein Objekt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

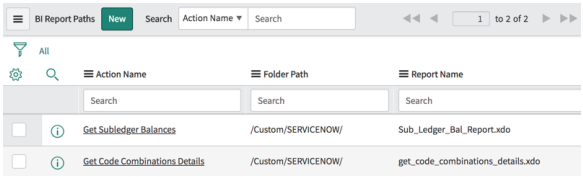
Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Datensatzdetails suchen	Ruft Datensatzdetails in einem Objekt ab.
	Datensatzdetails nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen Datensatzes in einem Objekt ab.
Rechnungsverwaltung für Kreditorenkonten	Kreditorenrechnungen importieren	Importiert die Rechnungen für umsetzbare Zahlungen.
	Kreditorenrechnungspositionen suchen	Ruft Informationen zu den Kreditorenrechnungspositionen ab.
	Kreditorenrechnungen suchen	Ruft Informationen zu den Rechnungen für umsetzbare Zahlungen ab.
Währungskonvertierung	Währungskurse suchen	Ruft Informationen zu den Währungskursen ab.
Hauptbuch	Codekombinationsdetails abrufen	Ruft Informationen zu den Codekombinationen ab.
	Nebenbuchsalden abrufen	Ruft Informationen zu den Nebenbuchsalden ab.
	Journale importieren	Importiert Details zu den Journalen.
	Buchsaldo suchen	Ruft Informationen zu den Hauptbuchsalden ab.
Lieferanten-Datensatzverwaltung	Lieferanten suchen	Ruft Informationen zu den Lieferanten ab.

Spoke-Module

Die Oracle Financial Cloud-Spoke Fügt hinzu Oracle Financial Cloud Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Ausgewiesene Kreditorenrechnungen	Zeigt Informationen zu den verbuchten Kreditorenrechnungen an. Diese Informationen werden abgerufen, wenn der Flow „verbuchte Kreditorenrechnungen abrufen“ ausgelöst wird.
Schnittstelle für Kreditorenrechnungen	Zeigt die Rechnungsdatensätze der Kreditorenbuchhaltung an. Der Administrator muss diese Datensätze in erstellen ServiceNow Instanz in diesem Modul. Der Flow Kreditorenrechnungen importieren importiert diese Rechnungen aus Ihrem ServiceNow Instanz an Oracle Financial Cloud System.
Schnittstelle für Kreditorenrechnungspositionen	Zeigt die Datensätze der Kreditorenrechnungsposition an. Der Administrator muss diese Datensätze in erstellen ServiceNow Instanz in diesem Modul. Der Flow Kreditorenrechnungen importieren importiert diese Rechnungen aus Ihrem ServiceNow Instanz an Oracle Financial Cloud System.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
BI-Berichtspfade	Zeigt Informationen zum Ordnerpfad an, in dem der erforderliche Bericht gespeichert wird. Mit den Aktionen Nebenbuchsalden abrufen und Codekombinationsdetails abrufen werden die Nebenbuchsalden aus diesen Ordnerpfaden abgerufen. Der Administrator muss zwei Datensätze für die beiden Aktionen erstellen und den Ordnerpfad in diesem Modul angeben. 
Währungskurse abrufen	Zeigt Informationen zu den Währungskursen an. Die Währungskurse werden aus der Remote-Tabelle abgerufen. Rufen Sie die Währungskurse ab [sn_ofc_Spoke_St_get_currency_rates]. Sie können die Remote-Tabelle als Referenz verwenden und eine weitere Remote-Tabelle für Währungskurse gemäß Ihren Anforderungen erstellen.
GL-Schnittstelle	Zeigt die Journaldatensätze an. Der Flow „Journale importieren“ importiert diese Datensätze aus Ihrem ServiceNow Instanz an Oracle Financial Cloud System. Der Administrator muss die erforderlichen Journaldatensätze in diesem Modul erstellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Zwei Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze sind zusammen mit der Spoke verfügbar. Sie müssen diesen Alias-Datensatz konfigurieren, um die Spoke zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Financial Cloud-Spoke.

Hinweis:
Abhängig von Oracle Financial Cloud Richtlinien und Account-Einstellungen müssen Sie möglicherweise die Anmeldeinformationen in Ihrem Anmeldeinformationsdatensatz regelmäßig ändern oder aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Financial Cloud-Spoke.

Richten Sie ein Oracle Financial Cloud-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Financial Cloud Instanz mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Oracle Financial Cloud-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Oracle Financial Cloud-Spoke

Konfigurieren Sie eine Verbindung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen in einer Oracle Financial Cloud-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Konfigurieren Sie einen **OracleCloudFinancials** Verbindung.

   a. Suchen Sie nach **OracleCloudFinancials** Verbindungsalias.
   Es gibt zwei Optionen.

Option	Beschreibung
Details anzeigen	Dient zum Konfigurieren des mit der Spoke gelieferten Standarddatensatzes für Verbindungen und Anmeldeinformationen.
Verbindung hinzufügen	Dient zum Verwalten von mehr als einem Spoke-Verbindungsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen

   b. Wählen Sie **Details anzeigen**.

   c. Konfigurieren, bearbeiten oder fügen Sie eine Verbindung hinzu.

   - Wählen Sie Aus **Konfigurieren** Oder **Bearbeiten** Dient zum Einrichten einer vorhandenen Verbindung.
   - Wählen Sie Aus **Verbindung Hinzufügen** Dient zum Erstellen und Konfigurieren einer neuen Verbindung.

   d. Füllen Sie die Felder im Konfigurationsformular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Verbindungsname	`OracleCloudFinancials` .
Verbindungs-URL	Die Instanz-URL in diesem Format: `<provider-domain-name>.fa.ocs.oraclecloud.com/` .
Anwendername	Der Anwendername des Oracle-Accounts.
Passwort	Das Passwort des Oracle-Administratoraccounts.

e. Bestätigen Sie Ihre Konfiguration.

Wählen Sie für eine vorhandene Verbindung aus **Bearbeiten Sie Die Verbindung** . Wählen Sie für eine neue Verbindung aus **Verbindung Erstellen** .

4. Wiederholen Sie Schritt 3, um zu konfigurieren **OrancleCloudFinancialsReport** Mit den folgenden Informationen:

Feld	Wert
Verbindungsname	`OracleCloudFinancialsReport` .
Verbindungs-URL	Die Instanz-URL in diesem Format: `<provider-domain-name>.fa.ocs.oraclecloud.com/xmlpserver/services/v2/ReportService` .
Anwendername	Der Anwendername des Oracle-Accounts.
Passwort	Das Passwort des Oracle-Administratoraccounts.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie die erforderlichen Datensätze in diesen Spoke-Modulen:

- Schnittstelle für Kreditorenrechnungen
- Schnittstelle für Kreditorenrechnungspositionen
- BI-Berichtspfade
- GL-Schnittstelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Oracle HCM-Cloud-Spoke

Verwalten Sie Arbeitsstrukturen und Humankapital in Oracle HCM-Cloud-Instanz von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle HCM Cloud-Spoke v 4.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle HCM Cloud API Version 11.13.18.05, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Oracle HCM Cloud-Abonnement.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, überprüfen Sie, ob diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- Große API für JSON- und XML-Nutzlastgenerator (com.Glide.Streaming_Builder)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Oracle HCM Cloud-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Oracle HCM-Cloud-Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Aktive Abteilung Abrufen	Ruft die aktiven Abteilungsinformationen ab, indem Sie aufrufen **Suchen Sie nach Abteilungen** Aktion.

Spoke-Aktionen

Die Oracle HCM Cloud-Spoke Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung aller Datensätze	Datensatzdetails suchen	Ruft alle Datensatzdetails ab.
	Zeiterfassungsdetails suchen	Ruft den Zeitnachweis des Mitarbeiters für die angegebene Zeit ab.
Abwesenheitsverwaltung	Urlaubssaldo suchen	Ruft die Auszeitdetails eines Mitarbeiters ab.
	Abwesenheitstyp suchen	Ruft den Abwesenheitstyp für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Suchen Sie nach Grund für den Abwesenheitstyp	Ruft Abwesenheitstypgründe für alle verfügbaren Abwesenheitstypen ab.
	Urlaub beantragen	Auszeit für den angegebenen Mitarbeiter beantragen.
Mitarbeiterinformationsmanagement	Personendetails aktualisieren	Aktualisiert die Mitarbeiterdetails, z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum oder Blutgruppe.
Management von Mitarbeiterdokumenten	Mitarbeiterdokumente nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft die Dokumente eines Mitarbeiters anhand der Mitarbeiter-ID ab.
	Anhänge Von Mitarbeiterdokumenten Abrufen	Ruft die Anhänge des Dokuments eines Mitarbeiters ab.
Leistungsverwaltung	Leistungsregistrierungen suchen	Ruft die Leistungsregistrierungsdetails eines Mitarbeiters ab.
Vergütungsverwaltung	Gesamtvergütung abrufen	Ruft die Gesamtvergütungsdetails eines Mitarbeiters ab.
	Individuelle Vergütung suchen	Ruft die individuellen Vergütungsdetails eines Mitarbeiters ab.
Mitarbeiter-Atom-Feeds	Atom Feeds-Stream mit Mitarbeiterzuweisungen suchen	Ruft die an Mitarbeiterzuweisungen vorgenommenen Änderungen ab.
	Suchen Sie nach Atom Feeds Stream mit neuen Mitarbeitern	Ruft Informationen zu den Mitarbeitern ab, die kürzlich eingestellt wurden.
	Atom Feeds-Stream mit Mitarbeiterkündigungen suchen	Ruft Informationen zu den gekündigten Mitarbeitern ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Atom Feeds-Stream mit Mitarbeiteraktualisierungen suchen	Ruft Informationen zu den Mitarbeiteraktualisierungen ab.
Feedback-Management	Feedback suchen	Ruft das für die Mitarbeiter erhaltene Feedback ab.
Zielverwaltung	Nach Zielen suchen	Ruft die Ziele eines Mitarbeiters ab.
Human Capital Management	Stream mit Abteilungen suchen	Ruft Informationen zu den Abteilungen ab.
	Mitarbeiterzuweisungen suchen	Ruft Informationen zu den Mitarbeiterzuweisungen ab.
	Stream mit Mitarbeitern suchen	Ruft Informationen zu den Mitarbeitern ab.
	Ruft Den Feiertagskalender Des Anwenders Ab	Ruft Informationen zu den Feiertagen für das angegebene Jahr im angegebenen Land ab.
	Stream mit Aufträgen suchen	Ruft Informationen zu den Aufträgen ab.
	Stream mit Standorten suchen	Ruft Informationen zu den Standorten ab.
	Stream mit Organisationen suchen	Ruft eine Liste von Organisationen aus ab Oracle HCM.
	Stream mit Positionen suchen	Ruft Informationen zu den Positionen ab.
	Stream mit Mitarbeitern suchen	Ruft Informationen zu den Mitarbeitern ab.
	Stream mit aktiven und inaktiven Mitarbeitern suchen	Ruft Informationen zu den aktiven und inaktiven Mitarbeitern ab.
Job-Verwaltung	Nach Bewerbungsanhang suchen	Ruft die Anhänge der Stellenbewerbung ab.
	Nach Stream „Bewerbungen“ suchen	Ruft eine Liste von Bewerbungen aus ab Oracle HCM.
	Nach Einstellungskandidaten suchen	Ruft die Details eines Kandidaten für die Personalbeschaffung ab.
	Nach Stream „Personalbeschaffung – Stellengesuche“ suchen	Ruft eine Liste der Stellenausschreibungen für die Personalbeschaffung ab.
Metadatenabruf	Oracle Cloud HCM Array-Objektschema abrufen	Ruft Informationen zu ab Oracle Cloud-HCM-Array-Objektschema.
	Oracle Cloud HCM-Objekt-Metadaten abrufen	Ruft Informationen zu ab Oracle Cloud-HCM-Objektmetadaten.
	Oracle Cloud HCM-Objekte abrufen	Ruft Informationen von ab Oracle Cloud-HCM-Objekte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
LuG-Verwaltung	Externe Bankkonten suchen	Ruft Informationen zu externen Bankkonten für Mitarbeiter ab.
	Gehaltsabrechnung suchen	Ruft Gehaltsabrechnungsinformationen eines Mitarbeiters ab.
	Gesetzgebungsdatengruppe suchen	Ruft Details zur Gesetzgebungsdatengruppe für einen Mitarbeiter ab.
	Gehaltsabrechnung suchen	Ruft Gehaltsabrechnungsdetails für einen Mitarbeiter ab.
	Lohnelemente suchen	Ruft Gehaltselementinformationen von Mitarbeitern ab.
Workstructures Atom Feeds	Atom Feeds-Stream mit Aufträgen suchen	Ruft die in Aufträgen vorgenommenen Änderungen ab.
	Atom Feeds-Stream mit Standorten suchen	Ruft die an Standorten vorgenommenen Änderungen ab.
	Atom Feeds-Stream mit Organisationen suchen	Ruft die in Organisationen vorgenommenen Änderungen ab.
	Atom Feeds-Stream mit Positionen suchen	Ruft die an Positionen vorgenommenen Änderungen ab.

Spoke-Modul

Die Oracle HCM Cloud-Spoke Fügt hinzu Oracle HCM-Cloud-Anwendung für Ihre Instanz und enthält die Module in der folgenden Tabelle.

Modul	Beschreibung
BI-Berichtspfade	Listet die BI-Berichtspfade für die Aktionen auf.
Feiertagskalender suchen	Listet die Feiertagskalender auf.
Neue Positionen	Listet die verfügbaren neuen Positionen auf.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Konfigurieren Sie Oracle HCM Cloud-Spoke Verbindungsdatensatz.

Richten Sie ein Oracle HCM Cloud-Spoke

Richten Sie die Oracle HCM-Spoke ein, um Ihre zu integrieren ServiceNow Instanz mit den Oracle REST APIs.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Oracle HCM Cloud-Spoke.
- Zugriff auf Oracle HCM-Mandantenstandort.
- Stellen Sie sicher, dass OpenSSL auf Ihrem Computer installiert ist.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Oracle REST APIs erfordern eine JWT-Authentifizierung von Anforderungen, die Ihr haben ServiceNow Instanzmarken. Zum Einrichten von Oracle HCM Cloud-Spoke, Sie müssen Ihre ServiceNow-Instanz aktivieren, um die JWT-Authentifizierung zu verarbeiten, den Verbindungsdatensatz zu konfigurieren und die Rollen hinzuzufügen, die zum Ausführen von erforderlich sind Oracle HCM Cloud-Spoke Aktionen.

Generieren Sie das X.509-Schlüsselpaar und Fingerabdrücke auf Ihrem Mac-Computer

Generieren Sie das X.509-Schlüsselpaar und seinen Fingerabdruck auf Ihrem Mac-Computer, das Sie in den Oracle HCM-Mandanten hochladen.

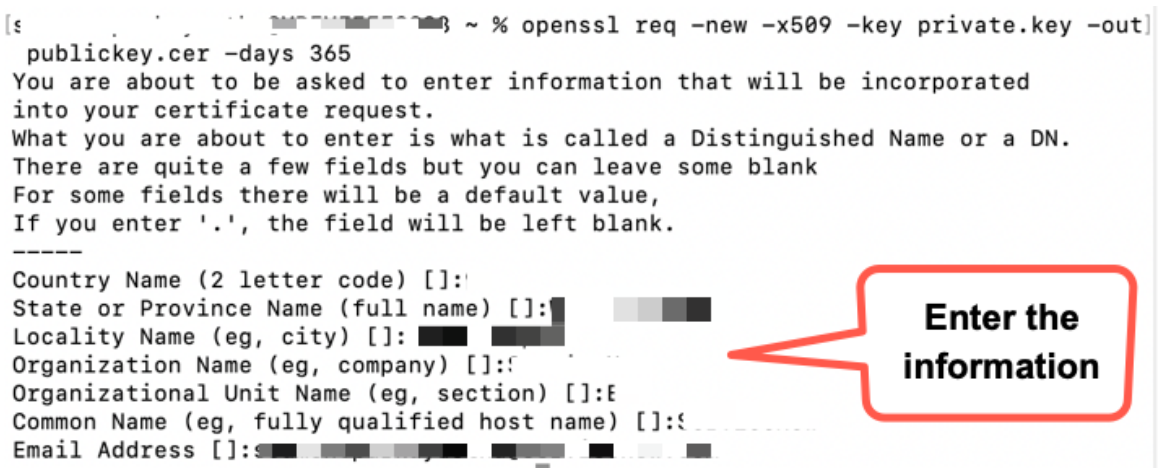
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Stellen Sie sicher, dass OpenSSL installiert ist. Um sicherzustellen, dass OpenSSL installiert ist, führen Sie den Befehl aus `openssl-Version` Auf dem Terminal.

Prozedur

1. Öffnen Sie das Terminal.
2. Um den privaten Schlüssel zu generieren, führen Sie den Befehl aus `openssl-Genrsa – out private.key 2048` .
   Der private Schlüssel wird
   ```
   Generating RSA private key, 2048 bit long modulus
   .....+++++
   ..........+++++
   e is 65537 (0x10001)
   ```
   generiert.
3. Um den öffentlichen Schlüssel zu generieren, führen Sie den Befehl aus `openssl REQ -New -x509 -key private.key -out publickey.cer -Tage 365` .
4. Geben Sie die Informationen ein.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der öffentliche Schlüssel wird generiert.

5. Um den Fingerabdruck zu generieren, führen Sie den Befehl aus `openssl x509 -sha1 -in publickey.cer -noout -Fingerabdruck` .
   Der Fingerabdruck wird in Form eines Hexadezimalwerts generiert.
6. Konvertieren Sie den Hexadezimalwert in einen Base64-Wert.
7. Kopieren Sie den Base64-Wert, und speichern Sie ihn an einem sicheren Ort.
   Sie benötigen den Base64-Wert, wenn Sie den Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen in Ihrer ServiceNow-Instanz konfigurieren.

Generieren Sie ein X.509-Schlüsselpaar und Fingerabdrücke auf Ihrem Windows-Computer

Generieren Sie das X.509-Schlüsselpaar und seinen Fingerabdruck auf Ihrem Windows-Computer, das Sie in den Oracle HCM-Mandanten hochladen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Stellen Sie sicher, dass OpenSSL installiert ist.

Prozedur

1. Kopieren Sie auf Ihrem Windows-Computer den Pfad nach `Ablage` Ordner unter `OpenSSL-Win<bit>` Ordner.
2. Führen Sie die Eingabeaufforderung als Administrator aus.
3. Verwenden Sie in der Eingabeaufforderung `CD` Befehl zum Ändern des aktuellen Verzeichnisses in `Ablage` Ordner.
4. Um den privaten Schlüssel zu generieren, führen Sie den Befehl aus `openssl-Genrsa – out private.key 2048` .
   Der private wird unter dem bin-Ordner generiert.
5. Um den öffentlichen Schlüssel zu generieren, führen Sie den Befehl aus `openssl REQ -New -x509 -key private.key -out publickey.cer -Tage 365` .
6. Geben Sie die Informationen ein.
   Sie können ein oder mehrere Felder leer lassen.

   Der öffentliche Schlüssel wird im bin-Ordner generiert.
7. Um den Fingerabdruck zu generieren, führen Sie den Befehl aus `openssl x509 -sha1 -in publickey.cer -noout -Fingerabdruck` .
   Der Fingerabdruck wird in Form eines Hexadezimalwerts generiert.
8. Konvertieren Sie den Hexadezimalwert in einen Base64-Wert.
9. Kopieren Sie den Base64-Wert, und speichern Sie ihn an einem sicheren Ort.
   Sie benötigen den Base64-Wert, wenn Sie die Verbindungen und Anmeldeinformationsdatensätze in Ihrer ServiceNow-Instanz konfigurieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen vertrauenswürdigen Aussteller

Erstellen Sie einen vertrauenswürdigen Aussteller auf der Oracle HCM-Mandantenwebsite, der die Authentizität des öffentlichen Zertifikats zertifiziert, das Sie auf Ihrem Mac- oder Windows-Computer generiert haben.

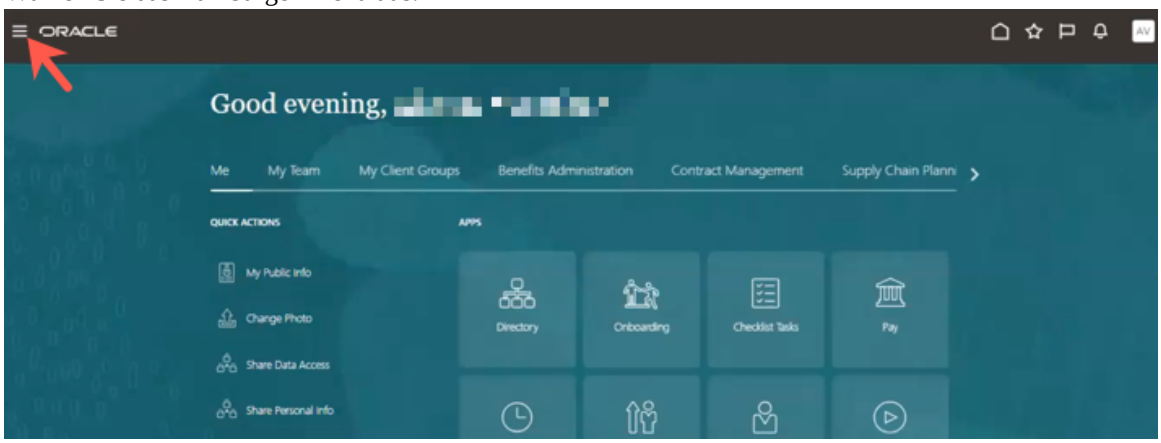
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Sie haben die privaten und öffentlichen Zertifikate generiert.

Zugriff auf die Oracle HCM-Mandantenwebsite.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der Oracle HCM-Mandantenwebsite an.
2. Wählen Sie das Hamburger-Menü aus.



3. Navigieren zu **Tools** > **Sicherheitskonsole**an.
4. Wählen Sie im linken Bereich API-Authentifizierung aus.
5. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie den Oracle API-Authentifizierungsanbieter** .
6. Wählen Sie **Bearbeiten**.
7. Geben Sie im Feld Vertrauenswürdiger Aussteller einen anwenderdefinierten Namen für den vertrauenswürdigen Aussteller ein.

   Tipp:
   Kopieren Sie den Namen des vertrauenswürdigen Ausstellers, und speichern Sie ihn an einem gesicherten Ort.

8. Wählen Sie im Feld Tokentyp die Option aus **JWT** .
9. Wählen Sie Aus **Speichern und schließen** .
10. Wählen Sie im linken Bereich aus **Öffentliche Zertifikate für eingehende API-Authentifizierung** .
11. Wählen Sie Aus **Neues Zertifikat Hinzufügen** .
12. Geben Sie im Feld Zertifikatalias den Namen des vertrauenswürdigen Ausstellers ein, den Sie erstellt haben.
13. Wählen Sie im Feld öffentliches Zertifikat importieren die Option aus **Wählen Sie Datei** Um das von Ihnen generierte öffentliche Zertifikat auszuwählen und hochzuladen.
14. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Generieren Sie eine Java-Schlüsselspeicherdatei

Konvertieren Sie das von Ihnen generierte öffentliche Zertifikat in eine Java-Schlüsselspeicherdatei auf Ihrem Computer, da Ihre ServiceNow-Instanz eine Java-Schlüsselspeicherdatei unterstützt. Nach dem Generieren müssen Sie die Datei in Ihre ServiceNow-Instanz hochladen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie die Eingabeaufforderung auf Ihrem Computer.
2. Verwenden Sie `CD` Befehl zum Ändern des Verzeichnisses an den Speicherort, an dem Sie das öffentliche Zertifikat generiert haben.
3. Führen Sie den Befehl in der Eingabeaufforderung aus `openssl pkcs12 -Export -in publickey.cer -inkey private.key -out <your-file-name>.p12 -Name „<your-custom-name>“` .
4. Erstellen Sie in der Eingabeaufforderung „Passwort für Export eingeben“ ein Exportpasswort.
5. Geben Sie in der Eingabeaufforderung Verifying – Enter Export Password (Verifying – Enter Export Password) das von Ihnen erstellte Exportpasswort erneut ein.
   Die P12-Datei wird erstellt.
6. Kopieren Sie die P12-Datei in den entsprechenden JDK/bin-Ordner Ihres Computers.

   Hinweis:
   Je nach Betriebssystem Ihres Computers kann der Speicherort des JDK/bin-Ordners variieren.

7. Kopieren Sie den Pfad in den Ordner JDK/bin.
8. Verwenden Sie in der Eingabeaufforderung `CD` Befehl zum Ändern des aktuellen Verzeichnisses in den Ordner JDK/bin.
9. Um die P12-Datei in eine Java-Schlüsselspeicherdatei zu konvertieren, führen Sie den Befehl aus `Keytool -Importkeystore -srckeystore <P12-file-name>.p12 -srcstoretype pkcs12 -destkeystore <Java-KeyStore-filename>.jks` .
10. Erstellen Sie in der Eingabeaufforderung Passwort des Zielschlüsselspeichers eingeben ein Passwort.
11. Geben Sie in der Eingabeaufforderung „Neues Passwort erneut eingeben“ das von Ihnen erstellte Zielschlüsselspeicher-Passwort erneut ein.
12. Geben Sie in der Eingabeaufforderung Quellschlüsselspeicher-Passwort eingeben dasselbe Passwort ein, das Sie zum Generieren der P12-Datei erstellt haben.
    Die Java-Schlüsselspeicherdatei wird im JDK/bin-Speicherort erstellt.

Laden Sie das Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat in die ServiceNow-Instanz hoch

Laden Sie das Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat in Ihre ServiceNow-Instanz hoch, um die Erstellung von Verbindungen und Anmeldeinformationen zu ermöglichen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

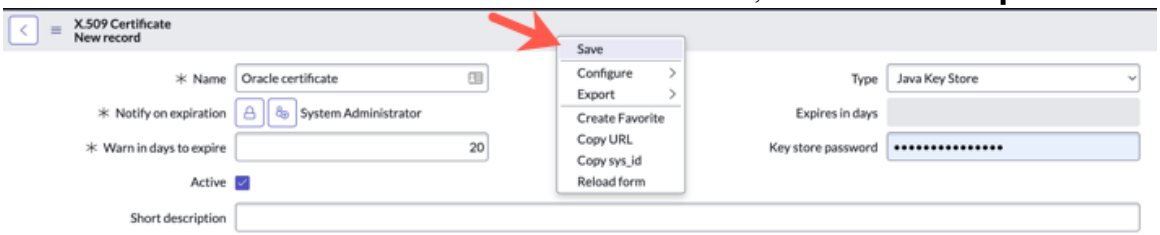
Prozedur

1. Navigieren Sie in Ihrer ServiceNow-Instanz zur X.509-Zertifikatliste, indem Sie eingeben `sys_certificate.LIST` Im Navigationsfilter.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Neuer Datensatz

Feld	Beschreibung
Name	Anwenderdefinierter Name des Zertifikats.
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Java Key Store Aus.
Benachrichtigung bei Ablauf	Die Rolle, die benachrichtigt werden soll, wenn das Zertifikat abläuft.
Läuft in Tagen ab	Die Gültigkeit des Zertifikats.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Die Anzahl der Tage, vor denen die Rolle eine Warnung vor Ablauf erhält.
Schlüsselspeicher-Passwort	Schlüsselspeicher-Passwort, das Sie erstellt haben.
Aktiv	Gibt an, dass das Java Key Store-Zertifikat aktiv ist.
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung des Datensatzes.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Banner des Datensatzes, und wählen Sie aus **Speichern** .

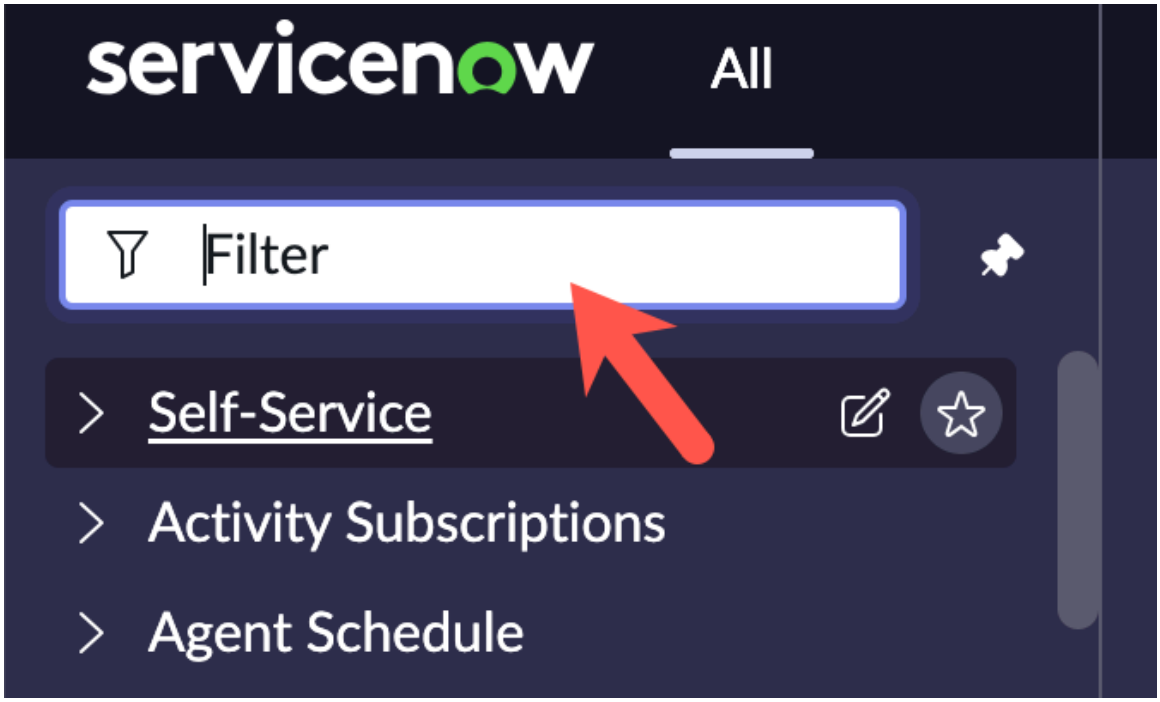


5. Wählen Sie aus **Verwalten Sie Anhänge** Symbol ( ), um die Java-Schlüsselspeicherdatei anzuhängen.

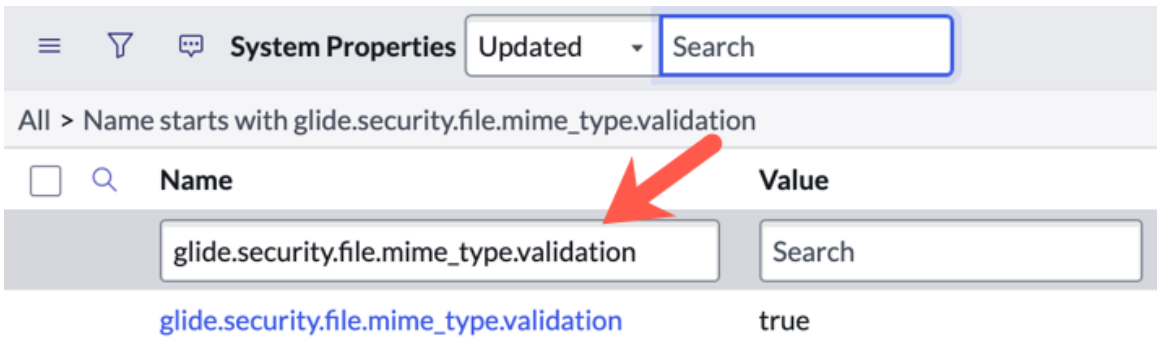
Trouble?
Wenn Ihre Instanz einen Fehler vom Typ „<file-name>.jks-Dateityp nicht zulässig oder MIME-Typ stimmt nicht mit dem Dateiinhalt überein“ anzeigt, führen Sie die Schritte aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben Sie im Filterfeld Ihrer Instanz ein `sys_properties.LIST` Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .



b. Geben Sie im Feld Name der Seite „Systemeigenschaften“ ein `glide.security.file.mime_type.validation` Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .



c. Wählen Sie die Systemeigenschaft glide.security.file.mime_type.validation aus.

d. Aktualisieren Sie im Feld Wert den Wert auf `Falsch` .

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Banner des Formulars, und wählen Sie aus **Speichern** .

6. Wählen Sie **Speichern**.

7. Um das Zertifikat zu validieren, wählen Sie den Link Speicher/Zertifikate validieren.
Sie haben das Java Key Store-Zertifikat in Ihre ServiceNow-Instanz hochgeladen.

Konfigurieren Sie Oracle HCM Cloud-Spoke Verbindungsdatensatz

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Oracle HCM-Instanzen durch Erstellen von Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätzen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Oracle HCM Cloud-Spoke Spoke-Plugin auf der ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Legen Sie die Verbindung und die Anmeldeinformationen für fest Oracle Cloud-HCM-Instanz.

   a. Wählen Sie Verbindungen.

   b. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.

   c. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Oracle HCM` .

   d. Wählen Sie auf der Kachel OracleCloudHCM die Option aus **Details Anzeigen** .

   e. Wählen Sie **Konfigurieren**.

   f. Füllen Sie das Formular aus.

Formular zur Konfiguration von Oracle HCM Cloud-Verbindungen und -Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Name	Name der Verbindung **Hinweis:** Für die erste Verbindung ist der Standardname OracleCloudHCM, der schreibgeschützt ist. Für alle Verbindungsdatensätze, die Sie nach dem ersten Datensatz einrichten, können Sie jedoch einen anwenderdefinierten Namen angeben.
Verbindungs-URL	URL zur Verbindung mit dem Oracle HCM-Mandanten.
Version	Version der Oracle-API.
JWT-Providername	Name des JWT-Providers.
JWT-Schlüsselname	Name des JWT-Schlüssels.
Signatur-Schlüsselspeicher	Name des von Ihnen erstellten Schlüsselspeichers. Informationen zum Erstellen eines Schlüsselspeichers finden Sie unter Laden Sie das Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat in die ServiceNow-Instanz hoch.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Signaturschlüssel-Passwort	Passwort, das Sie beim Erstellen der Java-Schlüsselspeicherdatei erstellt haben.
Anspruchswert des Ausstellers (iss)	Der Wert, den Sie beim Erstellen eines vertrauenswürdigen Ausstellers konfiguriert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen vertrauenswürdigen Aussteller.
Anspruchswert des Antragstellers	Anwendername Die Zugriff auf den REST API-Endpunkt hat.
Fingerabdruck-/x5t-Wert	Basis 64-Wert, den Sie beim Generieren des Fingerabdrucks erhalten haben.

g. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Hinweis:
Führen Sie die Schritte aus, um die standardmäßige Ablaufzeit eines Tokens zu aktualisieren.

a. Geben Sie im Filterfeld Ihrer Instanz ein `sys_properties.LIST` Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .

b. Geben Sie im Feld Name der Seite „Systemeigenschaften“ ein `jwt.provider.expiry.interval.limit` und Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .

c. Aktualisieren Sie auf der Seite jwt.provider.expiry.interval.limit den Wert im Feld Wert.

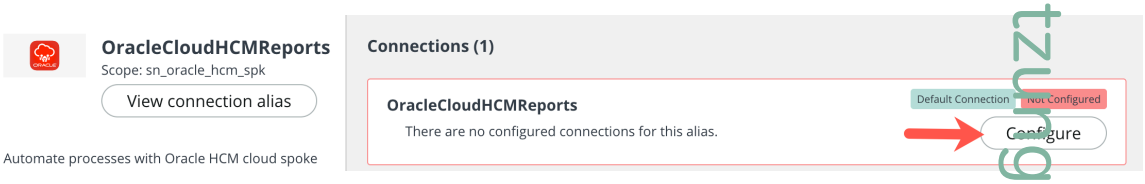
d. Navigieren zu **Alle** > **JWT-Anbieter**an.

e. Legen Sie denselben Ablaufwert in Sekunden im Feld Ablaufintervall (Sek.) fest.

3. Legen Sie die Verbindung und die Anmeldeinformationen für fest Oracle Cloud-HCM-Berichtsinstanz.

a. Wählen Sie in der Kachel OracleCloudHCMReports die Option aus **Details Anzeigen** .

b. Wählen Sie



Konfigurieren.

c. Füllen Sie die Details im Formular aus.

Oracle Cloud HCM-Berichte – Verbindungsdatensatzformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Für die erste Verbindung ist der Standardname OracleCloudHCMReports, der schreibgeschützt ist. Für alle Verbindungsdatensätze, die Sie nach dem ersten Datensatz einrichten, können Sie jedoch einen anwenderdefinierten Namen angeben.
Verbindungs-URL	URL zur Verbindung mit der Oracle HCM Cloud Reports-Instanz. Das Format ist `https://<provider-domain-name>.com`
Anwendername	Anwendername, auf dem sich bei Ihrem Zielhost anmelden soll Oracle Cloud-HCM-Berichte ist installiert.
Passwort	Passwort zur Authentifizierung und Anmeldung bei Ihrem Zielhost auf dem Oracle Cloud-HCM-Berichte ist installiert.

d. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Erstellen Sie Rollen in Oracle HCM Cloud

Erstellen Sie Rollen, um alle Aktionen in der Oracle HCM-Spoke auszuführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Zugriff auf den Oracle HCM Cloud-Mandanten mit der Rolle „IT-Sicherheitsmanager“.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie benötigen sowohl Seeding- als auch anwenderdefinierte Rollen in Oracle HCM Cloud. Die Tabelle enthält die Rollen, die Sie benötigen.

Oracle HCM Cloud-Rollen

Rollenname	Rollencode
Anwendungsadministrator	ORA_FND_APPLICATION_ADMINISTRATOR_JOB
Administrator Der Anwendungsimplementierung	ORA_ASM_APPLICATION_IMPLEMENTATION_ADMIN_ABSTRA
Berater Für Anwendungsimplementierung	ORA_ASM_APPLICATION_IMPLEMENTATION_CONSULTANT_J
Anwendungsimplementierungsmanager	ORA_ASM_APPLICATION_IMPLEMENTATION_MANAGER_JOB
Employee_SN	PER_EMPLOYEE_ABSTRACT_SN
Human Capital Management Integration Specialist_SN	HUMAN_CAPITAL_MANAGEMENT_INTEGRATION_SPECIALIST
Human Resource Analyst_ViewAll	PER_HUMAN_RESOURCE_ANALYST_JOB_VIEWALL
Human Resource Manager_ViewAll	PER_HUMAN_RESOURCE_MANAGER_JOB_VIEWALL
Human Resource Specialist_ViewAll	PER_HUMAN_RESOURCE_SPECIALIST_JOB_VIEWALL

Automatische Übersetzung

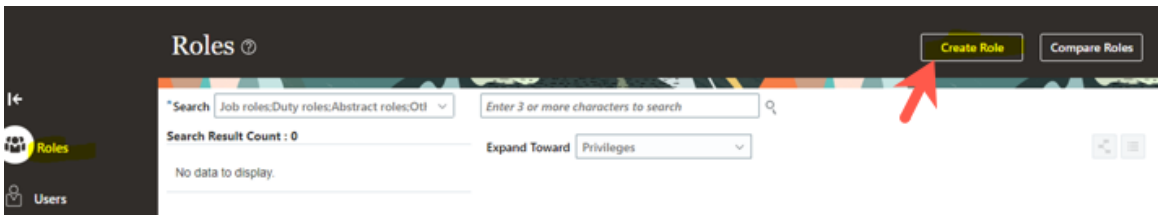
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Oracle HCM Cloud-Rollen (Fortsetzung)

Rollenname	Rollencode
Linienmanager_SN	PER_LINE_MANAGER_ABSTRACT_CUSTOM
Produktmanagement VP	ORA_ACE_PRODUCT_MANAGEMENT_VP_JOB
Produktmanager	ORA_EGP_PRODUCT_MANAGER_JOB
Recruiter	ORA_IRC_RECRUITER_JOB
Recruiting-Administrator	ORA_PER_RECRUITING_ADMINISTRATOR_JOB
Personalbeschaffungsmitarbeiter	ORA_IRC_RECRUITING_AGENT_JOB
Recruiting-Manager	ORA_IRC_RECRUITING_MANAGER_JOB
SN_Access Jobangebots-Marketplace	SN_Access_Opportunity_Marketplace

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Oracle HCM Cloud an.
2. Navigieren Sie im linken Bereich zu **Tools** > **Sicherheitskonsole**an.
3. Wählen Sie Rollen Aus.
4. Wählen Sie Aus **Rolle Erstellen** .



5. Geben Sie im Feld Suche den Rollennamen ein, und drücken Sie **Geben Sie Ein** .
   In den Suchergebnissen wird der Rollenname als eines der Ergebnisse angezeigt.
6. Wählen Sie die Schaltfläche Aktionen aus, und wählen Sie aus **Rolle Kopieren** .

7. Wählen Sie im Fenster Kopieroptionen die Option aus **Rolle Kopieren** .
8. Geben Sie im Feld Rollenname den Rollennamen ein, und wählen Sie aus **Als Nächstes** .
9. Um zu den nächsten Seiten zu wechseln und die angezeigten Informationen zu überprüfen, wählen Sie aus **Als Nächstes** Auf den nachfolgenden Seiten.
   Seiteninformationen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Basisinformationen

b. Funktionssicherheitsrichtlinien

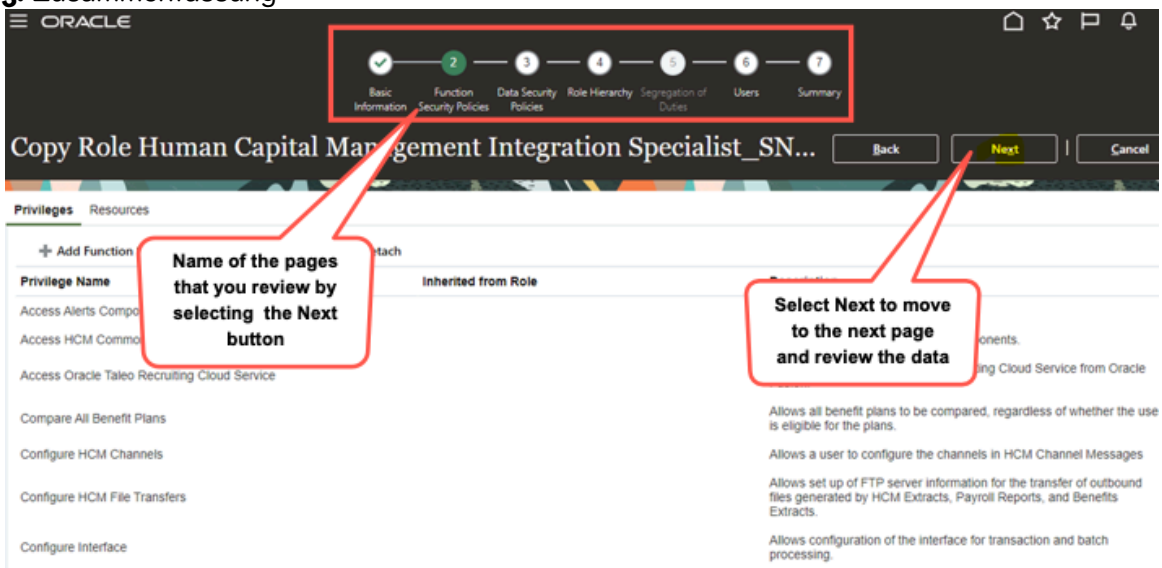
c. Datensicherheitsrichtlinien

d. Rollenhierarchie

e. Aufgabentrennung

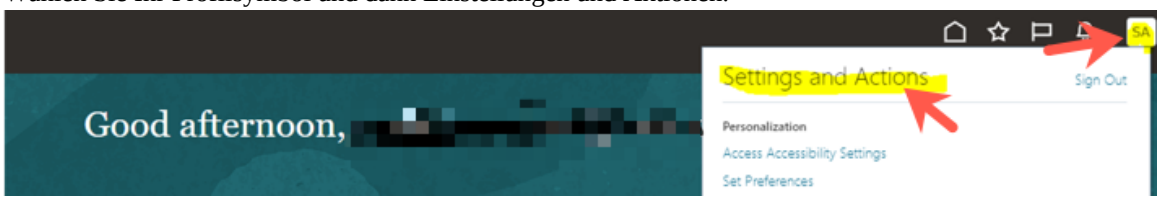
f. Anwender

g. Zusammenfassung



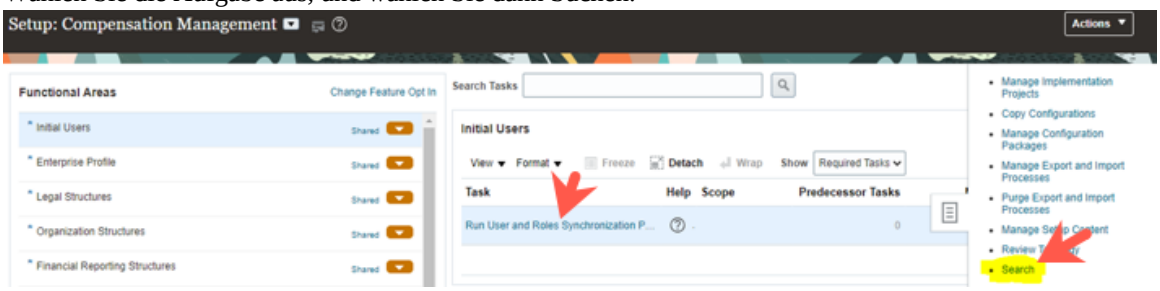
10. Wählen Sie Aus **Übermitteln und schließen** .

11. Wählen Sie Ihr Profilsymbol und dann Einstellungen und Aktionen.



12. Wählen Sie Aus **Setup und Wartung** .

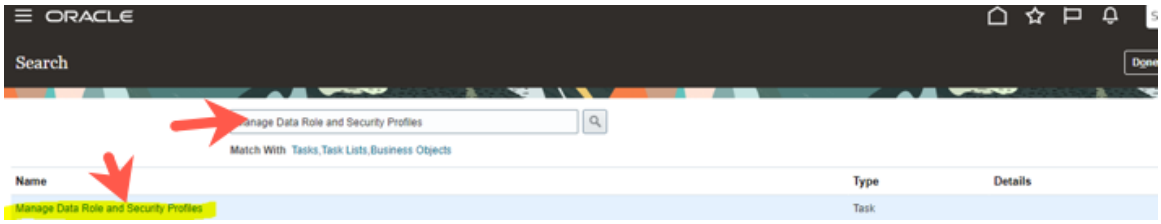
13. Wählen Sie die Aufgabe aus, und wählen Sie dann Suchen.



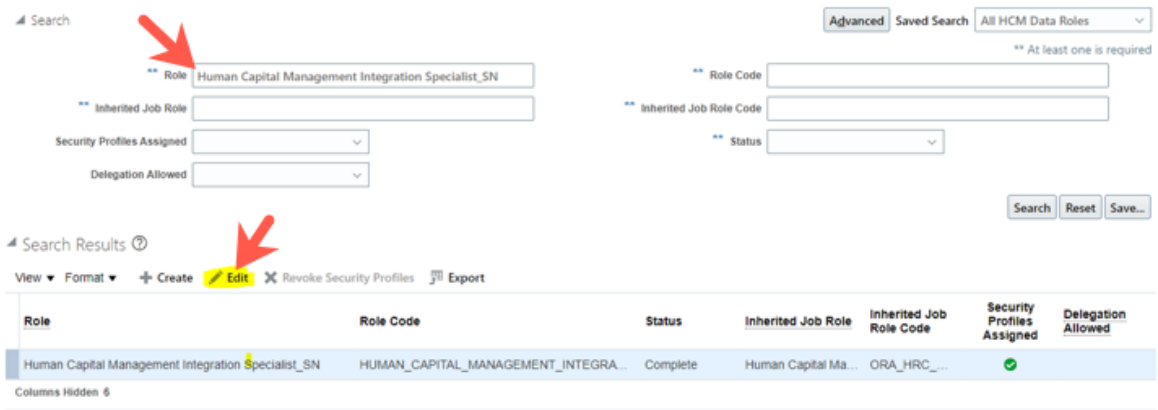
14. Geben Sie im Suchfeld ein Datenrolle und Sicherheitsprofile verwalten Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

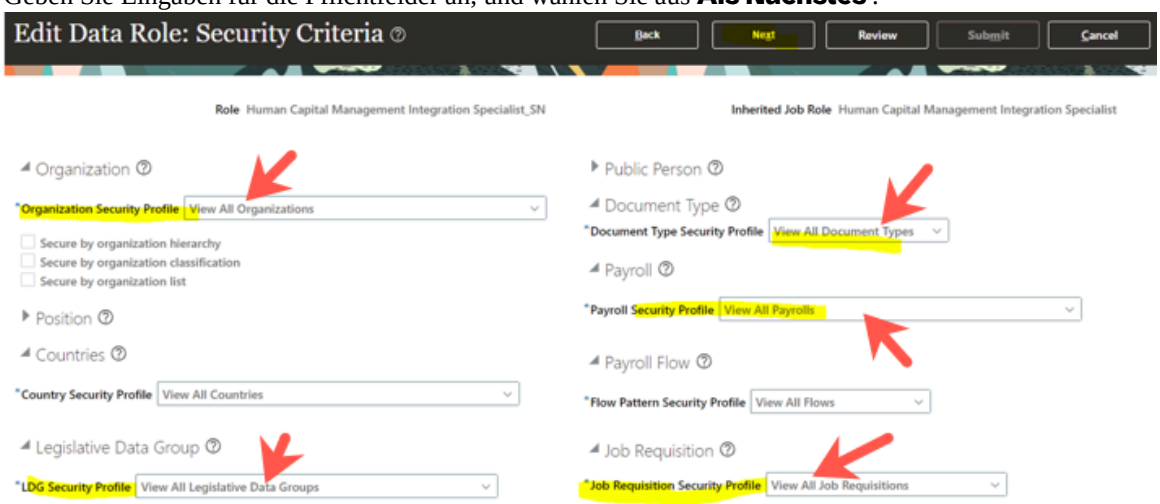


15. Geben Sie im Feld Rolle den Rollennamen ein, und wählen Sie aus **Bearbeiten** .



16. Wählen Sie **Weiter**.

17. Geben Sie Eingaben für die Pflichtfelder an, und wählen Sie aus **Als Nächstes** .



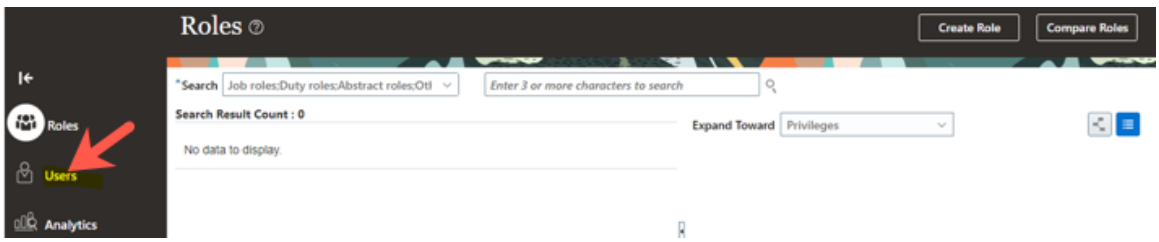
18. Um durch die nächsten Seiten zu navigieren, wählen Sie aus **Als Nächstes** Auf den nachfolgenden Seiten.

19. Wählen Sie **Absenden**.

20. Weisen Sie dem Anwender die Rolle zu.

    a. Navigieren Sie im linken Bereich zu **Tools** > **Sicherheitskonsole**an.

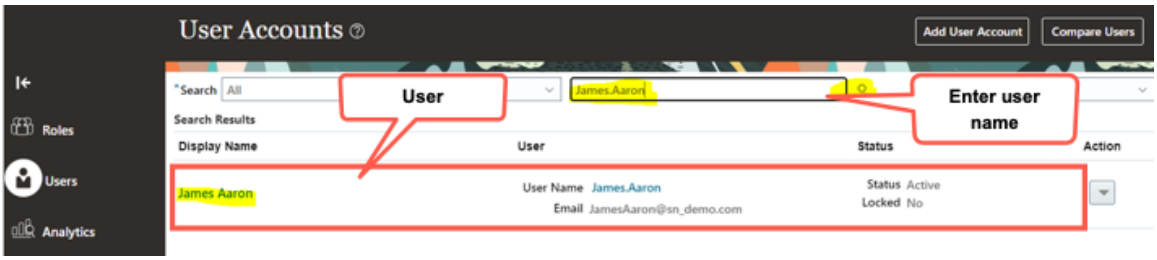
    b. Wählen Sie im linken Bereich Anwender aus.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Geben Sie im Feld Anwendername einen Anwendernamen ein, und wählen Sie das Suchsymbol aus. Der Anwendername und seine Details werden angezeigt.



d. Wählen Sie den Anwendernamen-Link aus.

e. Wählen Sie auf der Seite „Anwenderaccount bearbeiten“ die Option aus **Bearbeiten** .

f. Wählen Sie auf der Seite „Anwenderaccount bearbeiten“ die Option aus **Rolle Hinzufügen** .

g. Stellen Sie im Feld Suche sicher, dass die Option Rollen ausgewählt ist, und geben Sie dann den Rollennamen ein.

h. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Rollenmitgliedschaft Hinzu** .

i. Wählen Sie **Fertig**.

j. Wählen Sie Aus **Speichern und schließen** .

Erstellen Sie BI-Berichtspfade für Oracle HCM Cloud-Spoke

Erstellen Sie BI-Berichtspfade, um die Ordnerpfade anzugeben, in denen die Berichte gespeichert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Oracle HCM Cloud** > **BI-Berichtspfade**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Berichtname	Name des BI-Berichts.
Aktionsname	Name der Aktion
Ordnerpfad	Ordnerpfad von Oracle HCM Cloud.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für BI-Berichtspfade

Berichtname	Aktionsname	Ordnerpfad
Feiertagskalenderbericht.xdo	Feiertagskalender suchen	/Anwenderdefiniert/Human Capital Management/
Legislativdatagroup Report.xdo	ID der Gesetzgebungsdatengruppe abrufen	/Anwenderdefiniert/Human Capital Management/
USOnlineGehaltsabrechnung.xdo	Gehaltsabrechnung suchen	/Human Capital Management/ Gehaltsabrechnung/ Zahlungsverteilung/USA/
Elementbildschirmeintrag VALUES.xdo	Lohnelemente suchen	/Anwenderdefiniert/Human Capital Management/
Individueller Vergütungsbericht.xdo	Individuelle Vergütung suchen	/Anwenderdefiniert/Human Capital Management/

Hinweis:
Berichtsname und Ordnerpfad können je nach Oracle HCM Cloud-Instanz variieren.

Oracle NetSuite-Spoke

Automatisieren Sie die Vorgänge zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (CRUD) von Datensätzen in Oracle NetSuite von Ihrem ServiceNow Instanz mithilfe von Oracle NetSuite-Spoke. Es bietet vorkonfigurierte Aktionen, Subflows, Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen sowie geskriptete REST-APIs für diese Vorgänge.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle NetSuite-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle NetSuite API-Version 1,0 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.object)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Oracle NetSuite-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Oracle NetSuite Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Datensatzdetails Abrufen (Eingehend)	Löst die Aktion „Datensatzdetails suchen“ aus. Die Ausgabe der Aktion wird als Referenz protokolliert. Sie können den Protokollierungsschritt durch anwenderdefinierte Logik ersetzen, z. B. das Erstellen von Datensätzen in einer gewünschten Tabelle, je nachdem, ob Datensatzdetails gespeichert werden müssen.
Bestellung Erstellen (Ausgehend)	Löst die Aktion „Datensatz erstellen“ der Oracle NetSuite-Spoke aus. Erforderliche Daten werden über Subflow-Eingaben bereitgestellt, und alle Felder sind genau gemäß den API-Anforderungen strukturiert. Alle Subflow-Eingaben werden direkt an die Aktion übergeben, mit Ausnahme eines: Die Eingabe vom Typ „Array of Objects“ wird mit der Methode OracleNetsuiteUtils.stringifyArray(Array) in eine Zeichenfolge konvertiert, bevor sie übergeben wird. Diese Methode sollte für alle Array-Eingaben des Objekttyps verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle NetSuite-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle NetSuite Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz, der einem Objekt in Oracle NetSuite entspricht. Erstellen Sie beispielsweise einen neuen Datensatz für das Objekt: „Purchaseorder“.
	Datensatz löschen	Löschen Sie einen Datensatz, der einem Objekt in Oracle NetSuite entspricht. Löschen Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		beispielsweise einen Datensatz für das Objekt: „Account“.
	Datensatzdetails suchen	Ruft beliebige Datensatzdetails aus Oracle NetSuite ab.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert einen Datensatz, der einem Objekt in Oracle NetSuite entspricht. Aktualisieren Sie beispielsweise einen Datensatz für das Objekt: „Purchaseorder“.
	Suchen Sie nach Datensatzlisten-Stream	Ruft die Liste für einen bestimmten Datensatz oder ein bestimmtes Objekt aus Oracle NetSuite ab. Rufen Sie beispielsweise die Liste aller Bestellungen ab.
Metadatenabruf	Objekte abrufen (Metadaten)	Ruft die Liste aller Datensätze oder Objekte aus Oracle NetSuite ab.
	Objektschema Abrufen (Metadaten)	Ruft alle Schema- oder Felddaten aus Oracle NetSuite für ein bestimmtes Objekt ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten Oracle NetSuite-Spoke.

Einrichten Oracle NetSuite-Spoke

Richten Sie Ihr ein ServiceNow Instanz und Oracle NetSuite-Anwendung, damit sie integriert sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Oracle NetSuite-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Konfigurieren Sie OAuth 2,0 in Oracle NetSuite

Konfigurieren Sie ein OAuth 2,0-Profil auf Oracle NetSuite, die die Integration zwischen IT und ermöglicht ServiceNow Instanz über das OAuth 2,0-Framework.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Oracle NetSuite.
2. Navigieren zu **Setup** > **Integration** > **Integrationen verwalten**an.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Füllen Sie das Formular aus.

OAuth 2,0-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Option zum Eingeben eines eindeutigen Namens für das OAuth-Integrationsprofil.
Beschreibung	Option zum Eingeben einer Beschreibung des OAuth-Integrationsprofils.
Autorisierungscode-Gewährung	Option, um den Flow anzugeben, den die ServiceNow-Instanz für den Zugriff auf Oracle NetSuite verwendet.
Umleitungs-URI	Option zum Eingeben des Umleitungs-URI der ServiceNow-Instanz im folgenden Format: `https://<instancename>.service-now.com/oauth_rediect.do` .
REST-Webservices	Option zur Angabe des Umfangs.

5. Wählen Sie **Speichern**.
   Die Client-ID und der geheime Client-Schlüssel werden generiert.
6. Kopieren und speichern Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis an einem sicheren Ort.
   Sie benötigen die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis, wenn Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen in Ihrer ServiceNow-Instanz konfigurieren.

Updatesatz Hochladen

Laden Sie den Update-Satz hoch, und bestätigen Sie ihn ServiceNow Instanz zur Bereitstellung einer Skripteinbindung namens OAuthCustomOracleNetsuitGlobal für die ServiceNow-Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das OAuthCustomOracleNetsuitGlobal-Skript im Update-Satz enthält Methoden für Oracle OAuth-Verbindungen, die speziell für entwickelt wurden Oracle NetSuite-Integration. Sie können den Update-Satz über ServiceNow-Instanzen hinweg hochladen und bestätigen und ihnen die Verarbeitung ermöglichen Oracle NetSuite-Integration.

Prozedur

1. Von Oracle NetSuite-Spoke Seite auf ServiceNow Store , Laden Sie herunter OAuthCustomOracleNetsuitGlobal Update-Satz von auf Ihren lokalen Datenträger.
2. Navigieren zu **Systemupdate-Sätze** > **Abgerufene Update-Sätze**an.
3. Wählen Sie unter zugehörige Links Update-Satz aus XML importieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie Aus **Wählen Sie Datei** Und navigieren Sie dann zum Standort von OAuthCustomOracleNetsuitGlobal Update-Satz.
5. Wählen Sie **Hochladen** aus.
6. Wählen Sie Aus **Update-Satz Bestätigen** .
   Das OAuthCustomOracleNetsuitGlobal-Skript wird in der ServiceNow-Instanz bereitgestellt.

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle NetSuite

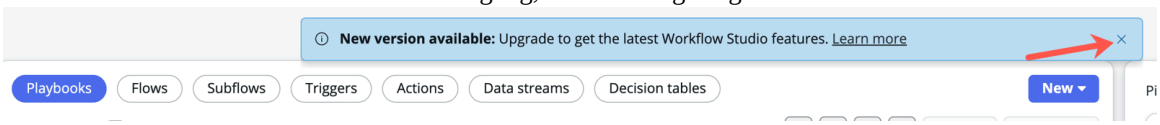
Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz zwischen ServiceNow Instanz und Oracle NetSuite. Der Datensatz speichert zentral Anmeldeinformationen, OAuth-Token, Client-ID und Client-Geheimnis und ist eine wiederverwendbare Verbindung über Flows hinweg.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

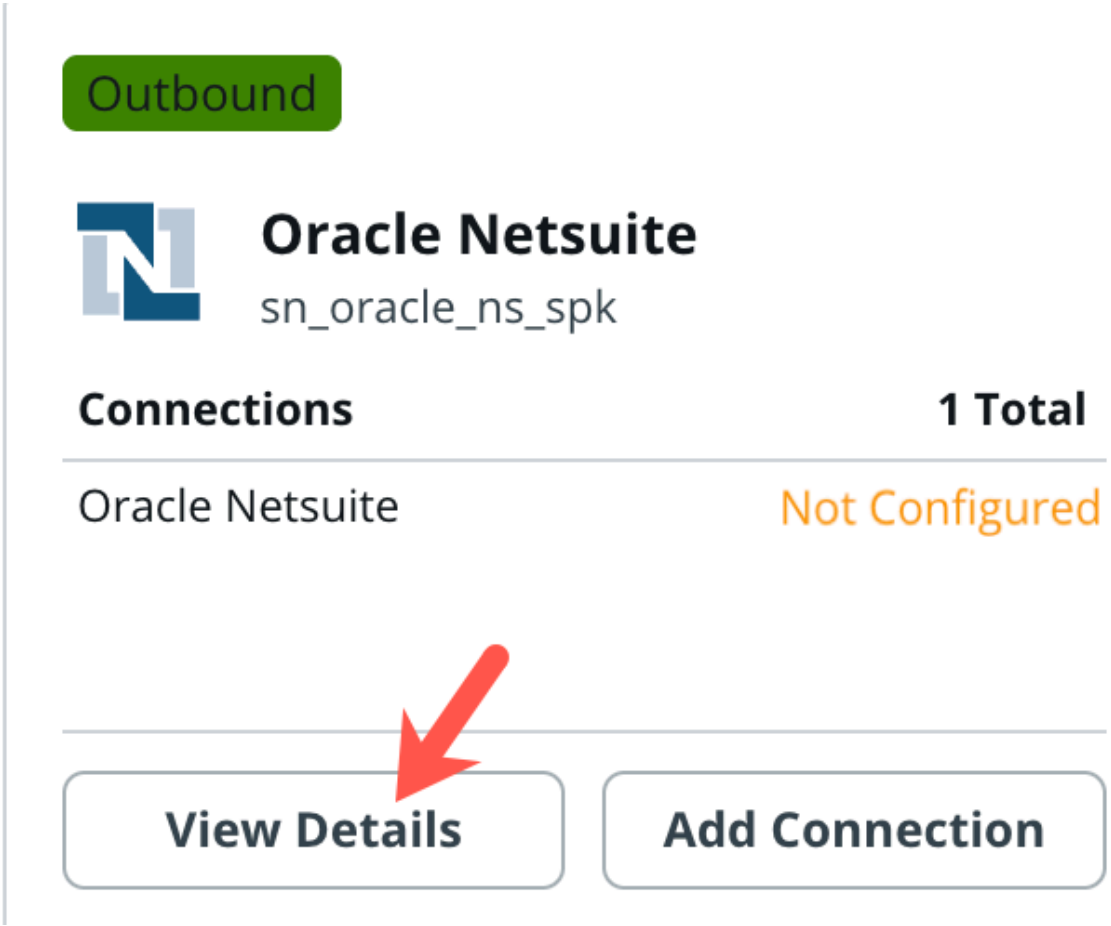
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. **Wahlweise:** Schließen Sie die Benachrichtigung, wenn sie angezeigt wird.

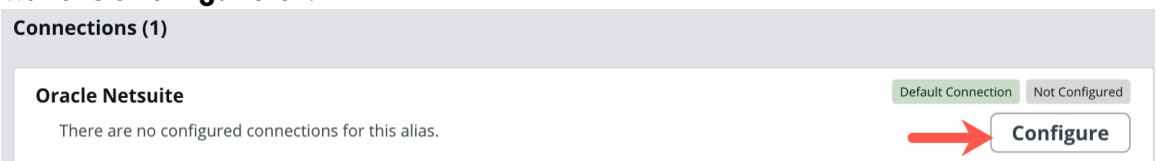


3. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
4. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
5. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein Oracle NetSuite .
   Wenn **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig ausgewählt. Sie können diesen Schritt ausführen. Wenn sie nicht ausgewählt ist, bestätigen Sie, dass Sie sie ausgewählt haben.
6. Wählen Sie auf der Oracle NetSuite-Karte aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Wählen Sie **Konfigurieren**.



8. Füllen Sie das Formular aus.

Formular „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Option zum Bereitstellen eines eindeutigen Namens für den Verbindungsdatensatz.
Verbindungs-URL	Option zum Bereitstellen der Basis-API-URL der Drittpartei-Anwendung Ihres ServiceNow Instanz stellt eine Verbindung zu her.
OAuth-Entitätsname	Option zur Angabe des Namens des Datensatzes der OAuth-Entitätskonfiguration in ServiceNow.
OAuth-Client-ID	Option zum Bereitstellen der OAuth-Client-ID, die Sie zuvor generiert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Option zum Bereitstellen des OAuth-Clientgeheimnisses, das Sie zuvor generiert haben.
OAuth-API-Skript	Option zum Bereitstellen einer optionalen Skripteinbindung in ServiceNow Mit dem der

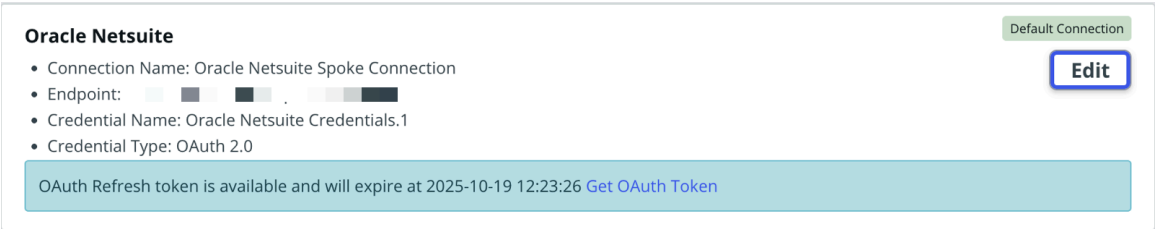
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	OAuth-Flow angepasst werden kann. Sie müssen auswählen OAuthCustomOracleNetsuitGlobal Skript, das Sie heruntergeladen haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Option zum Eingeben des Umleitungs-URI der ServiceNow-Instanz im folgenden Format: https://<instancename>.service-now.com/oauth_rediect.do .
OAuth-Autorisierungs-URL	Option zur Angabe der URL des Autorisierungsservers von Oracle NetSuite.
OAuth-Token-URL	Option zum Bereitstellen des Endpunkts, der nach der Autorisierung Zugriffstoken ausgibt.

9. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
Das OAuth-Zugriffstoken wird für die Oracle NetSuite-Spoke generiert.

Hinweis:
Sie müssen sich bei Oracle NetSuite anmelden, bevor das OAuth-Zugriffstoken gewährt wird.



Generieren Sie ein Webhook-Authentifizierungstoken

Generieren Sie ein Authentifizierungstoken, das aktiviert Oracle NetSuite-Anforderungen an Ihren ServiceNow Instanz, die authentifiziert werden soll. Die Anforderungen enthalten Ereignisse, die in auftreten Oracle NetSuite-Echtzeit. Beispielsweise sendet Oracle NetSuite eine Benachrichtigung, wenn ein Kundendatensatz erstellt wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Überspringen Sie dieses Verfahren, wenn Sie keinen eingehenden Anruf von initiieren müssen Oracle NetSuite an ServiceNow.

Oracle NetSuite-Webhook, eine vorkonfigurierte Beispiel-skriptbasierte REST-API, ist auf Ihrem verfügbar ServiceNow Instanz. Er hört auf Ereignisse, die auf auftreten Oracle NetSuite-Echtzeit und protokolliert den Status der Ereignisse als Erfolg oder Fehler in Ihrer ServiceNow-Instanz. Um die Authentifizierung der Ereignisse zu aktivieren, die Oracle NetSuite an die geskriptete REST API sendet, müssen Sie ein Authentifizierungstoken in der Oracle NetSuite-Webhook-Registrierung generieren. Das Token ist in dem Webhook enthalten, der Oracle NetSuite sendet.

Um auf den Webhook zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **System-Webservices** > **Geskriptete Webservices** > **geskriptete REST-APIs** Geben Sie im Feld Name ein Oracle NetSuite-Webhook , Und drücken Sie **Geben Sie Ein** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

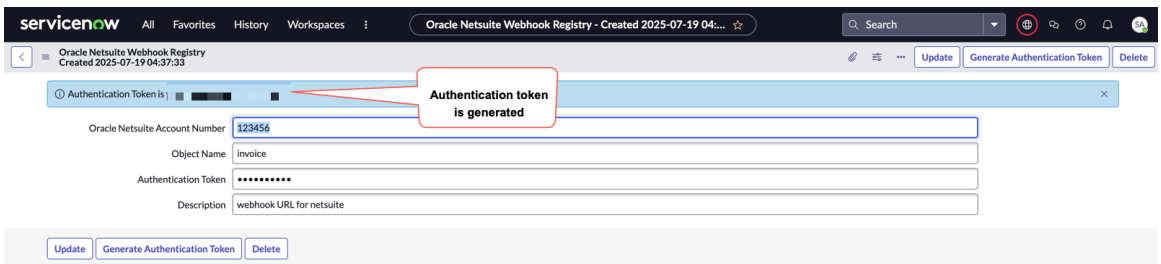
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Oracle Netsuite-Spoke** > **Webhook-Registrierung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

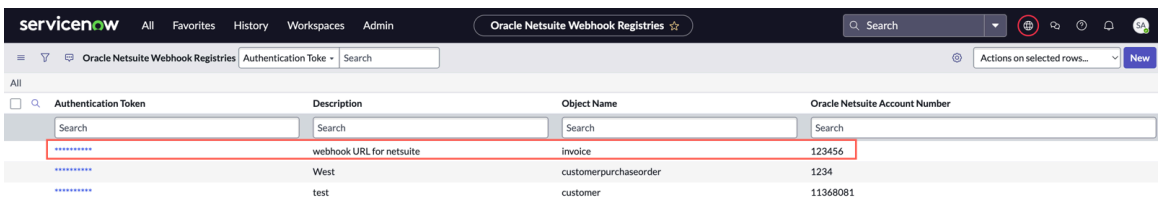
Oracle Netsuite-Webhook-Registrierung

Feld	Beschreibung
Oracle Netsuite-Account-Nummer	Option zum Eingeben der Kontonummer, die Oracle NetSuite bereitstellt.
Objektname	Option zur Angabe des Typs des Objekts in Oracle NetSuite, das in den Webhook aufgenommen wird. Beispiel: Kunde.
Authentifizierungs-Token	Option zum Generieren des Authentifizierungstoken, das Oracle NetSuite verwendet, um seine Anforderungen auf Ihrem zu authentifizieren ServiceNow Instanz. Das Token wird generiert, nachdem Sie ausgewählt haben **Generieren Sie Ein Authentifizierungstoken** .
Beschreibung	Option zum Eingeben einer Beschreibung des Webhooks.

4. Wählen Sie Aus **Generieren Sie Ein Authentifizierungstoken** .
   Das Authentifizierungstoken wird generiert.



5. Kopieren und speichern Sie das Authentifizierungstoken an einem sicheren Ort.
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Der Webhook wird in der Webhook-Registrierung aufgezeichnet.



Stellen Sie SuiteScript in bereit Oracle NetSuite

Stellen Sie ein SuiteScript bereit, das aktiviert Oracle NetSuite zum Senden von Echtzeitereignisdetails an die geskriptete API in Ihrem ServiceNow Instanz, die den Webhook verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

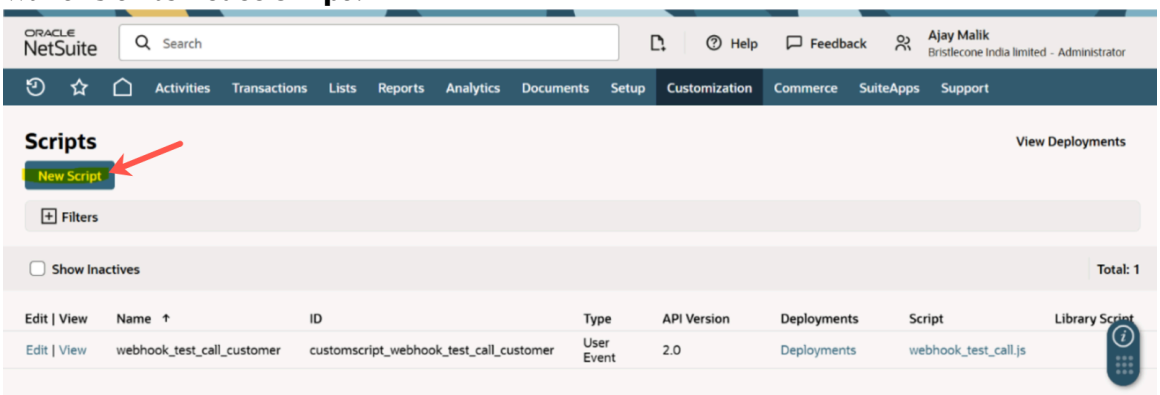
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Überspringen Sie dieses Verfahren, wenn Sie keinen eingehenden Anruf von initiieren müssen Oracle NetSuite an ServiceNow.

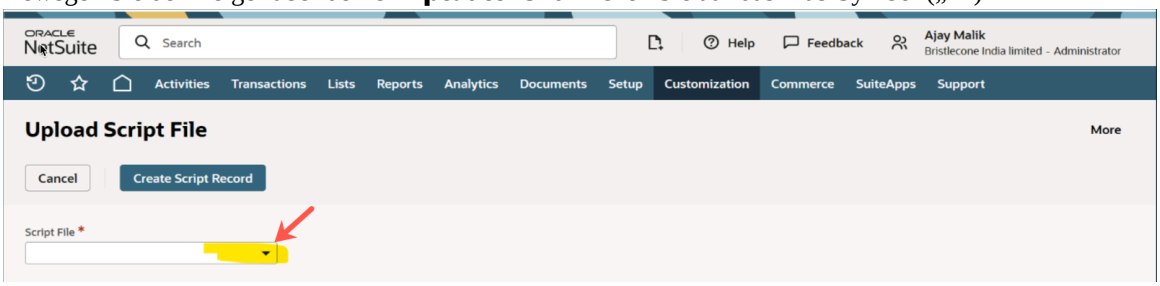
ServiceNow stellt ein vorkonfiguriertes Beispiel-SuiteScript bereit, das Sie aktualisieren und aktivieren können, dass Oracle NetSuite Echtzeitereignisse an die geskriptete API in Ihrer ServiceNow-Instanz sendet. Sie aktualisieren das SuiteScript, indem Sie das generierte Authentifizierungstoken, die ServiceNow-Webhook-URL, das Objekt und das angeben Oracle NetSuite-Kontonummer an entsprechenden Stellen im NetSuite-Skript. Nachdem Sie das Beispiel-NetSuite-Skript konfiguriert haben, müssen Sie es in der Oracle NetSuite-Anwendung bereitstellen, damit es Ereignisse an die geskriptete API in Ihrer ServiceNow-Instanz senden kann.

Prozedur

1. Von Oracle NetSuite-Spoke Seite auf ServiceNow Store , Laden Sie herunter servicenow_Webhook_call.js Datei auf Ihrem lokalen Datenträger.
2. Melden Sie sich bei Oracle NetSuite an.
3. Navigieren zu **Anpassung** > **Skripterstellung** > **Skripte** > **Neu**an.
4. Wählen Sie Aus **Neues Skript** .



5. Bewegen Sie den Zeiger über den **Skriptdatei** Und klicken Sie auf das Plus-Symbol („+“)



6. Füllen Sie das Formular aus.

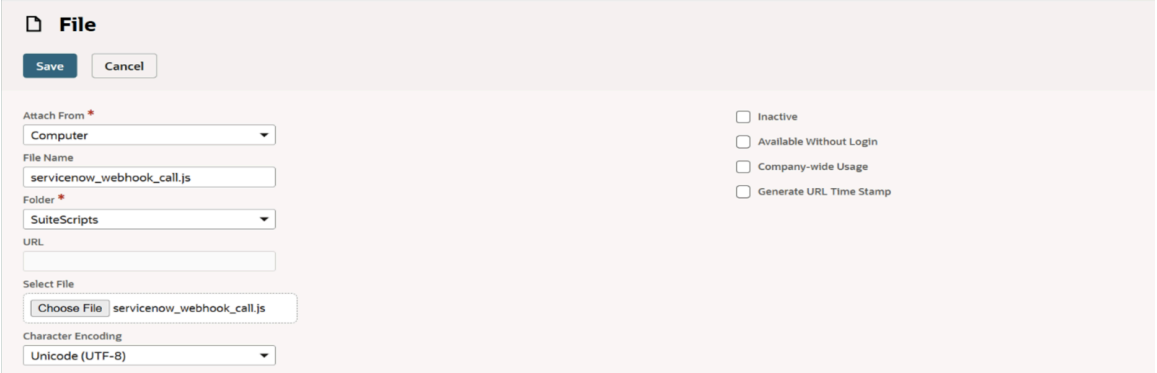
Dateitabelle

Feld	Beschreibung
Von Anhängen	Option zum Angeben des Standorts, von dem Sie das SuiteScript anhängen.

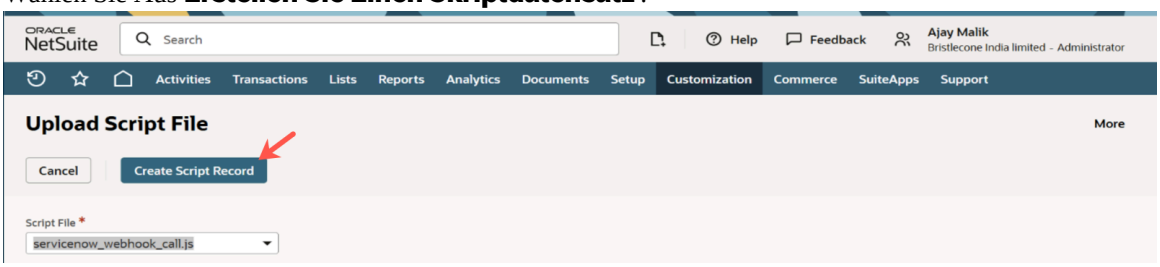
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

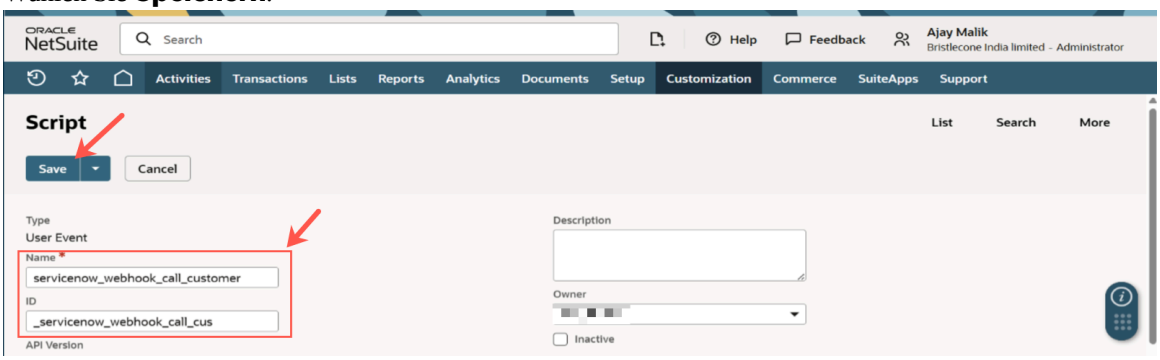
Feld	Beschreibung
Dateiname	Option zur Angabe des Namens der SuiteScript-Datei. **Wichtig:** Sie müssen die Erweiterung (.js) der SuiteScript-Datei mit ihrem Namen angeben.
Ordner	Option zur Angabe des Namens des Ordners, der die SuiteScript-Datei enthält.
Datei auswählen	Option zum Auswählen der SuiteScript-Datei.



7. Wählen Sie **Speichern**.
8. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Einen Skriptdatensatz** .



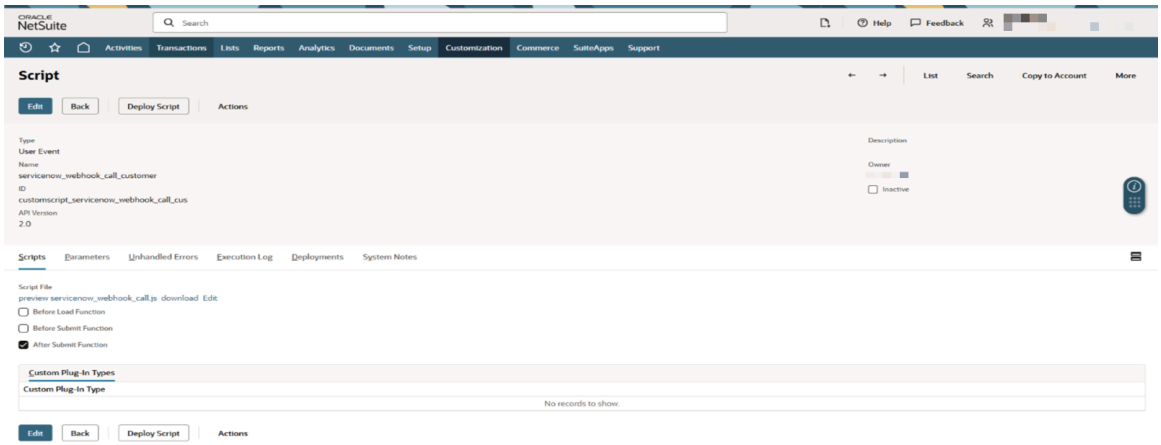
9. Geben Sie im Feld Name einen eindeutigen Namen ein.
   Beispiel: `servicenow_Webhook_call_Customer` .
10. Geben Sie ein ID-Format mit Unterstrichen an.
    Beispiel: `_servicenow_Webhook_call_cus`
11. Wählen Sie **Speichern**.



Der Bildschirm „Skriptdatensatz“ wird angezeigt.

12. Wählen Sie Aus **Skript Bereitstellen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



13. Geben Sie auf der Seite Skriptbereitstellung den Namen des Objekts in das Feld gilt für ein.
    Beispiel für ein Objekt: Kunde.
14. Geben Sie die ID ein, die Sie bereits zuvor im Verfahren erstellt haben.
15. Geben Sie nach Bedarf Informationen in die anderen Felder ein.
16. Wählen Sie **Speichern**.
    Das NetSuite-Skript wird bereitgestellt.

Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke

Verwalten Sie Objekte, Buckets und Namespace in Oracle Objektspeicherverwaltung Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke V 1.0.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Objektspeicherverwaltung API-Version 20160918, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Oracle Cloud IAM-Spoke
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Object Storage Management-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle Objektspeicherverwaltung Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Bucket-Verwaltung	Bucket erstellen	Erstellt einen Bucket in der angegebenen Oracle Cloud-Namespace.
	Bucket löschen	Löscht den angegebenen Bucket.
	Bucket abrufen	Ruft Details des angegebenen Buckets ab.
	Buckets suchen	Ruft eine Liste der Buckets im angegebenen Compartment ab.
	Bucket erneut verschlüsseln	Verschlüsselt den angegebenen Bucket erneut.
	Bucket aktualisieren	Aktualisiert die Details des angegebenen Buckets.
Namespace-Metadaten	Namespace abrufen	Ruft den Namen des Objektspeicher-Namespace für den Anwender ab.
Objektverwaltung	Objekt kopieren	Erstellt eine Anforderung zum Kopieren eines Objekts innerhalb einer Region oder in eine andere Region.
	Objekt erstellen oder aktualisieren	Erstellt ein neues Objekt oder überschreibt ein vorhandenes Objekt mit demselben Namen
	Objekt löschen	Löscht das angegebene Objekt.
	Get Object	Ruft das angegebene Objekt ab.
	Objekte suchen	Ruft eine Liste von Objekten im angegebenen Bucket ab.
	Objekt erneut verschlüsseln	Verschlüsselt das angegebene Objekt erneut.
	Objekt umbenennen	Benennt das angegebene Objekt um.
	Objekt wiederherstellen	Stellt das angegebene Objekt wieder her.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke.

Richten Sie ein Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Objektspeicherverwaltung Account mithilfe von OCI SHA256WithRSA-Signatur Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.
- Oracle Objektspeicherverwaltung -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein JKS-Zertifikat.
   Sie können ein JKS-Zertifikat für erstellen Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen des JKS-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein Java Keystore-(JKS-)Zertifikat.
2. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat.
   Sie können ein X.509-Zertifikat für erstellen Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen eines X.509-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat für die Oracle Cloud IAM-Spoke.
3. Erstellen Sie einen untergeordneten Alias in Oracle Cloud-IAM-Spoke-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.

   c. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

   Formular „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Aliasdatensatzes. Beispiel: Oracle Obj Storage-Alias .
Übergeordneter Alias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen von Oracle Cloud-IAM-Spoke. Beispiel: **sn_oci_iam_Spoke.OracleIAM_credentialANDconnecton** .

   d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

4. Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

c. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Hinweis:
Sie können Details der Zertifikate angeben, die Sie speziell für erstellt haben Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke, oder geben Sie Details der vorhandenen Zertifikate an, die Sie für die Oracle Cloud IAM-Spoke erstellt haben.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: OCI-Objekt-Anmeldeinformation .
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

5. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten untergeordneten Aliasdatensatz. Beispiel: **Oracle Obj Storage-Alias** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Oracle Obj Storage-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Objektspeicherverwaltung Spoke. Beispiel: `OCI-Objekt-Anmeldeinformation` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Oracle Objektspeicherverwaltung . Beispiel: `https://objectstorage.ap-mumbai-1.oraclecloud.com` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die ServiceNow Instanz und Oracle Objektspeicherverwaltung Account sind integriert. Sie können die Spoke-Aktionen verwenden, um Flows zu erstellen und Aufgaben nach Bedarf zu automatisieren.

Oracle Peoplesoft Financial Spoke

Verwalten Sie Finanzen und Beschaffung in Oracle Peoplesoft Financial Instanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Peoplesoft Financial Spoke V 1.0.7 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

- PeopleSoft FSCM 9,2 – Image 37 aktualisieren
- PeopleTools 8.58.05
- Oracle Database 19.3.0.0
- Elasticsearch 7.0.0
- Kibana 7.0.0

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Oracle Linux 7,8x
- Oracle Database-Version über 12.2.0.0
- PeopleTools über 8,56

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Remotetabellen (com.Glide.script.vtable)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – XML-Parser (com.Glide.Hub.action_step.xmlparser)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Oracle PeopleSoft Financial-Spoke Stellt einen Beispiel-Flow mit der Bezeichnung Bestellung erstellen bereit, um die Automatisierung der Bestellerstellung zu demonstrieren. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die Oracle PeopleSoft Financial-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben bereit. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
BU- und Lieferantenvalidierung	Validiert, ob ein Lieferant oder ein Geschäftsbereich in vorhanden ist Oracle Peoplesoft Financial .
Bestellung nach BU-Validierung erstellen	Validiert einen Geschäftsbereich, bevor eine Bestellung mit diesem Geschäftsbereich erstellt wird.
Lieferanten Werden Abgefragt	Ruft Details der täglichen Lieferanten basierend auf der angegebenen Abfragehäufigkeit ab und erstellt oder aktualisiert Datensätze in der PSFT-Datentabelle basierend auf der Lieferanten-ID.

Spoke-Aktionen

Die Oracle PeopleSoft Financial-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Finanzwesen	Massenjournale erstellen	Erstellt Massenjournale.
	Rechnung erstellen	Erstellt eine Rechnung in Oracle Peoplesoft Financial .
	Geschäftsbereich nach Geschäftsbereich-ID abrufen	Ruft Details des angegebenen Geschäftsbereichs ab.
	Abteilung nach Abteilungs-ID abrufen	Ruft die Details der Abteilungskostenstelle der angegebenen Abteilung ab.
	Details zum Hauptbuchkonto abrufen	Ruft Details des angegebenen GI-Accounts ab.
	Elementdetails abrufen	Ruft Details der Elemente basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Kreditorenrechnungsposition suchen	Ruft die Kreditorenrechnungspositionsdetails des angegebenen Gutscheins ab.
	Kreditorenrechnungskopf suchen	Ruft Details der Kreditorenrechnungsheader basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Geschäftsbereiche suchen	Ruft Details der Geschäftsbereiche basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Währungskurs suchen	Ruft Details zum Währungsmarktkurs basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Abteilungen suchen	Ruft Details der Abteilungen basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Hauptbuchsaldo suchen	Ruft Details des GI-Saldos basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Rechnungszahlungsstatus suchen	Ruft die Liste der Rechnungsstatus basierend auf den Eingabekriterien ab.
Beschaffung	Bestellung abbrechen	Bricht die angegebene Bestellung ab.
	Angebotsereignis erstellen	Erstellt ein Angebotsereignis im angegebenen Geschäftsbereich.
	Massen-Assets erstellen	Erstellt Assets mit den angegebenen Details.
	Massen-Wareneingänge erstellen	Erstellt Wareneingänge mit den angegebenen Details.
	Auftrag erstellen	Erstellt eine Bestellung mit den angegebenen Details.
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten mit den angegebenen Details.
	Lieferort nach Lieferort-ID abrufen	Ruft alle Details zu Lieferorten basierend auf der eingegebenen Lieferadresse-ID ab.
	Lieferanten nach Lieferanten-ID abrufen	Ruft die Lieferantendetails basierend auf der eingegebenen Lieferanten-ID ab.
	Anlagegüter suchen	Ruft Details aller festen Assets basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Vorabversandbelege suchen	Ruft Details der Vorabversandbelege basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Angebotsereignis suchen	Ruft Details aller Angebotsereignisse basierend auf den Eingabekriterien ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Bestell-Header suchen	Ruft Details des Bestell-Headers basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Sucht nach Bestellposition	Ruft Details der Bestellposition basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Lieferorte suchen	Ruft eine Liste aller Lieferorte basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Lieferanten suchen	Ruft Details aller Lieferanten basierend auf den Eingabekriterien ab.
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert Details der Bestellung.
Dienstprogramm	Prozessauslöser	Löst den angegebenen Prozess aus.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Peoplesoft Financial Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Zur Verwendung dieser Aktionen muss Ihre Instanz über einen verfügen MID-Server Richten Sie die Verwendung von SOAP ein und konfigurieren Sie sie. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte. Weitere Informationen zu finden MID-Server, Siehe MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Oracle Peoplesoft Financial Spoke

Integrieren Sie Oracle Peoplesoft Financial Und ServiceNow Instanzen und authentifizieren Sie die Anforderungen mithilfe der Standardauthentifizierung.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Oracle Peoplesoft Financial -Spoke aktivieren
- Stellen Sie sicher, dass Sie Zugriff auf haben Oracle Peoplesoft-Anwendungsdesigner.
- Erforderliche Rollen: ServiceNow administrator und Oracle Peoplesoft Financial Systemadministrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

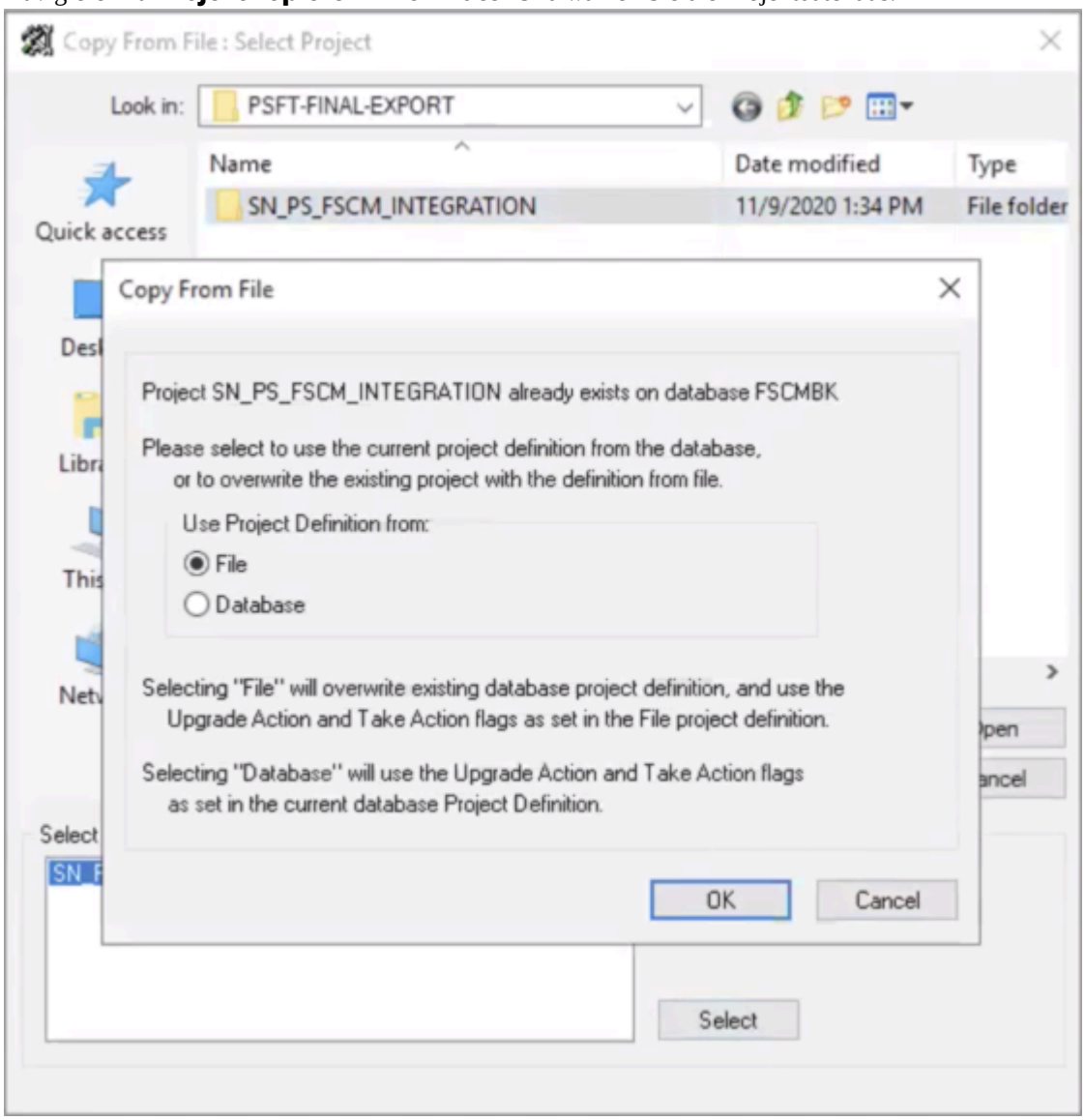
Prozedur

1. Importieren Sie im Anwendungsdesigner Oracle Peoplesoft Financial Projekt.

   a. Von ServiceNow® Store Laden Sie die Projektdatei SN_PS_FSCM_INTEGRATION.zip herunter, und speichern Sie sie im erforderlichen lokalen Ordner.

   b. Importieren Sie Oracle Peoplesoft Financial Projekt in die Zielumgebung, d. h. Oracle Peoplesoft-Anwendungsdesigner.

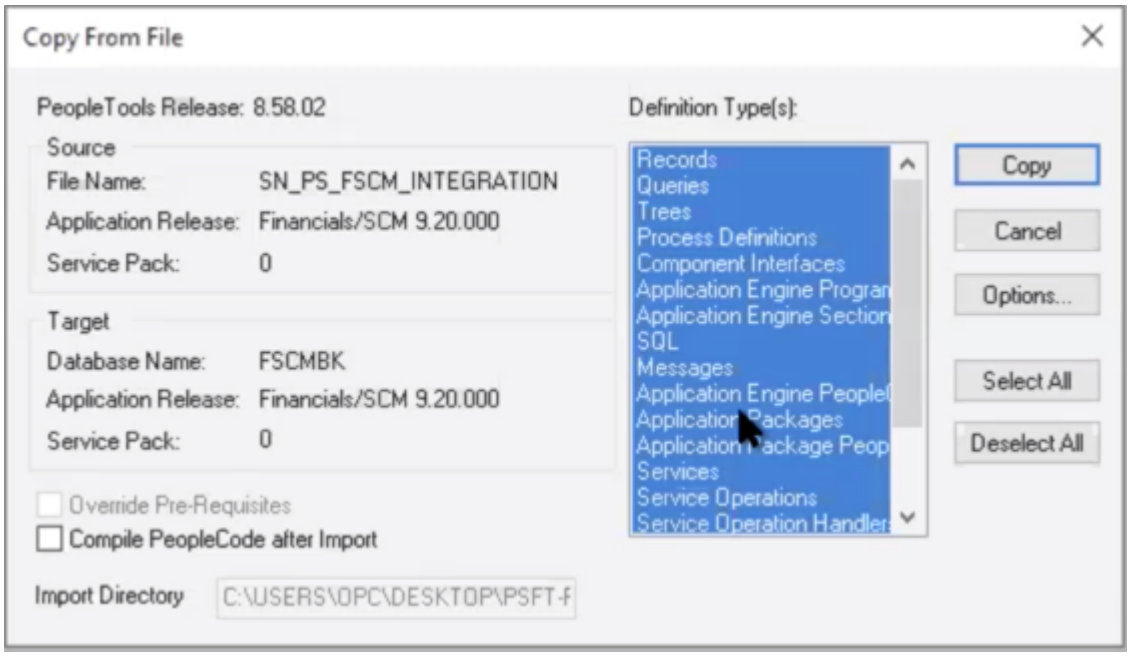
   c. Navigieren zu **Projekt kopieren** > **Von Datei** Und wählen Sie die Projektdatei aus.



   d. Klicken Sie Auf **Kopieren** Zum Kopieren der Definitionstypen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

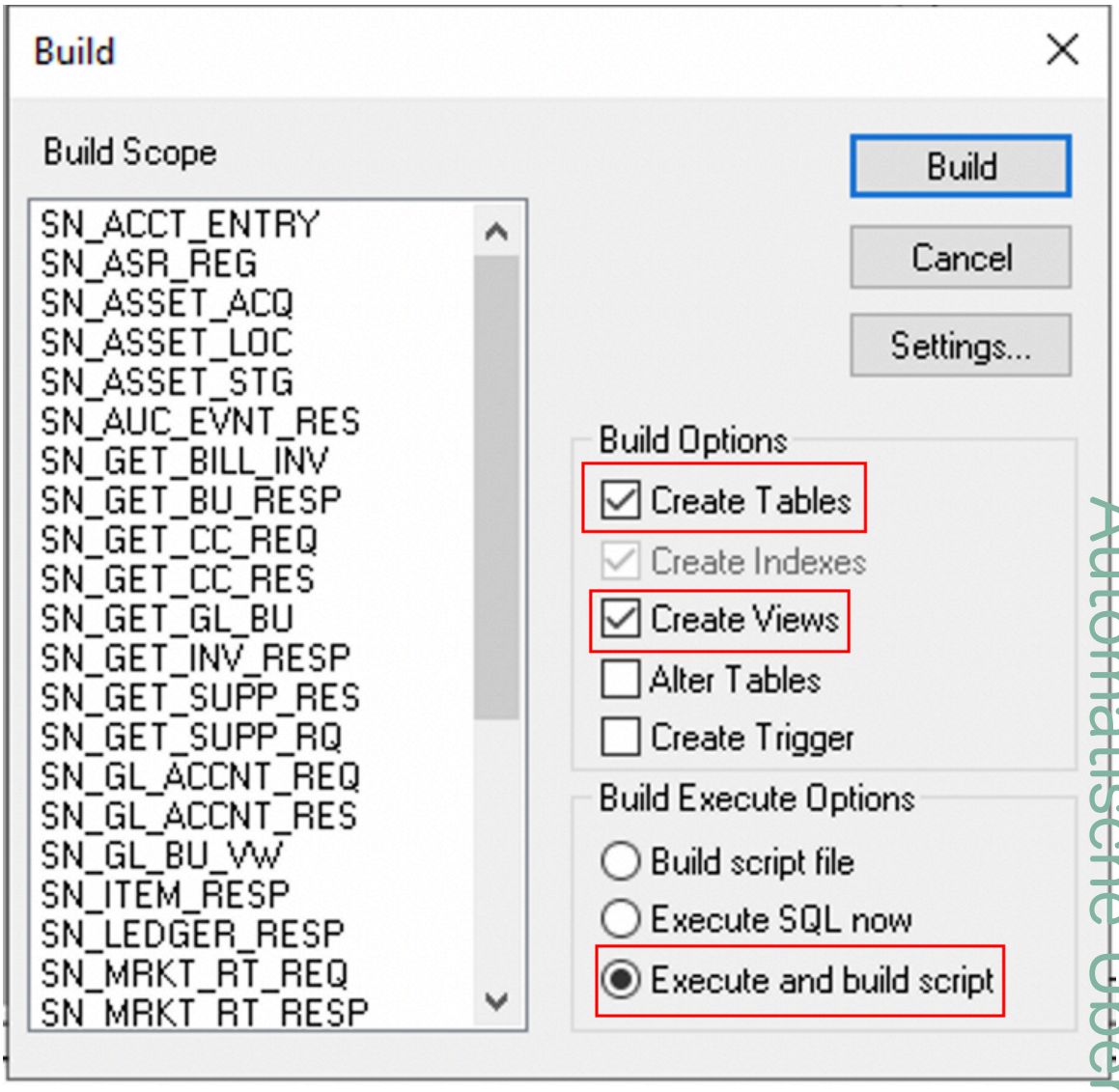


e. Überprüfen Sie, ob das Projekt alle Objekte enthält: Anwendungspakete, Datensätze, Services und Service Operations.

f. Erstellen Sie das Projekt, indem Sie zu navigieren **Build** > **Projekt**an.

g. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Tabellen** , **Erstellen Sie Ansichten** , Und **Skript ausführen und erstellen** Optionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die erforderlichen Tabellen werden im Ziel erstellt Oracle Peoplesoft Financial Datenbank.

2. Aktivieren Sie die erforderlichen Webservices auf Ihrem Oracle Peoplesoft Financial Instanz.

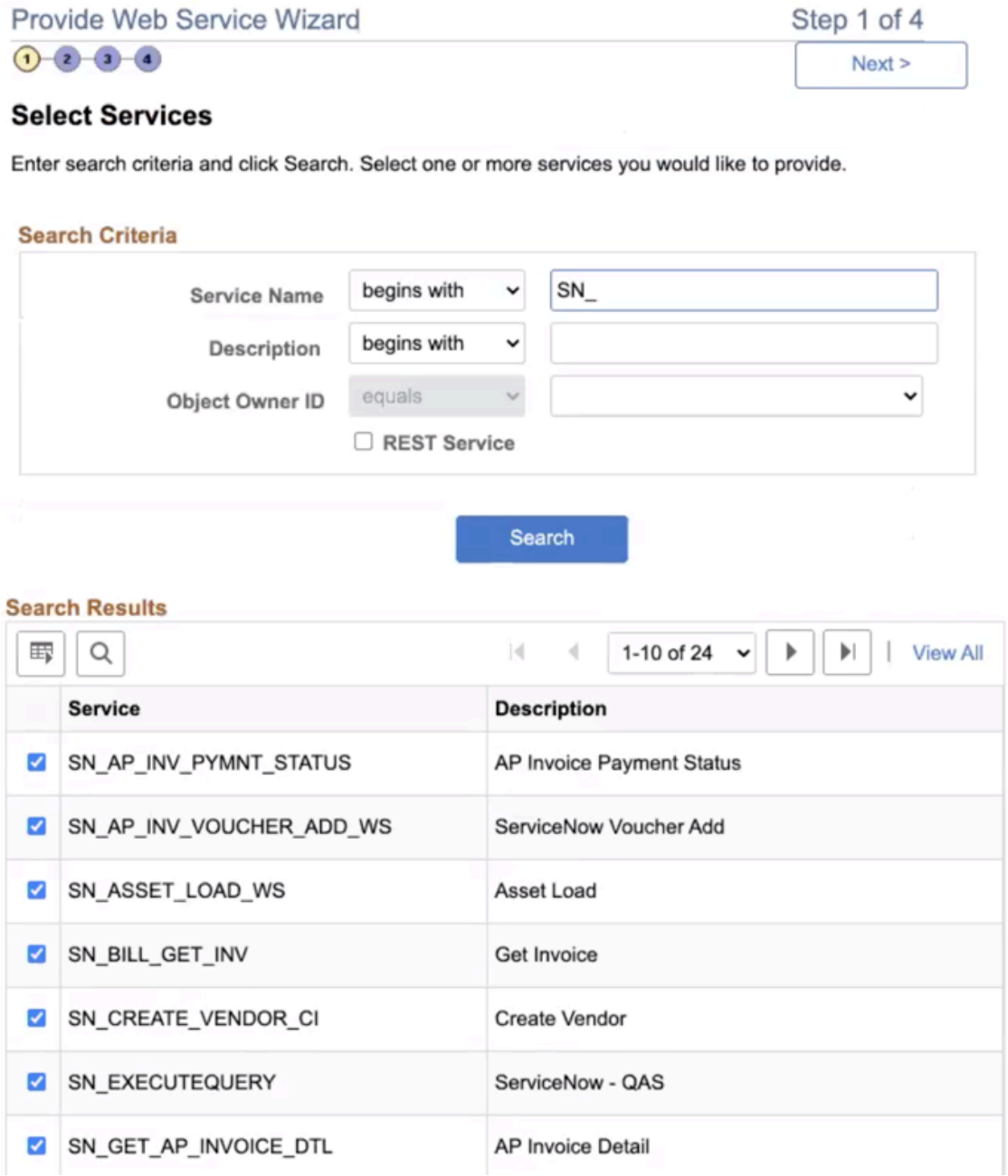
a. Melden Sie sich bei an Oracle Peoplesoft Financial Instanz als Systemadministrator.

b. Navigieren zu **Navigator** > **Personen-Tools** > **Integrations-Broker** > **Webservices** > **Geben Sie Den Webservice An**an.

c. Geben Sie in den Suchkriterien an `sn_` Für **Servicename** Und klicken Sie auf **Suchen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



d. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die erforderlichen Webservices, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie 24 ServiceNow-Webservices auswählen.

Service	Beschreibung
SN_AP_INV_PYMNT_STATUS	Zahlungsstatus der Kreditorenrechnung
SN_AP_INV_VOUCHER_ADD_WS	ServiceNow-Gutschein hinzufügen
SN_ASSET_LOAD_WS	Asset-Laden
SN_BILL_GET_INV	Rechnung Abrufen
SN_CREATE_VENDOR_CI	Lieferanten erstellen
SN_EXECUTEQUERY	ServiceNow: QAS
SN_GET_AP_INVOICE_DTL	Kreditorenrechnungsdetail
SN_GET_ASR	Versandvorabschein
SN_GET_ASSET	SN_GET_ASSET
SN_GET_BID_EVENT	ServiceNow-Gebotsereignis
SN_GET_CC	Const Center abrufen
SN_GET_CURRENCY_RATES	Währungskurse abrufen
SN_GET_GL_ACCOUNT	GI-Accounts abrufen
SN_GET_GL_BALANCE	Hauptbuchdaten
SN_GET_GL_BU	Hauptbuch-BU abrufen
SN_GET_ITEM_MASTER	Elementmaster
SN_GET_POHDR	Bestell-Header
SN_GET_POLN	Bestellposition abrufen
SN_GET_SHIPTO_LOCATIONS	Lieferorte abrufen
SN_GET_SUPPLIERS	Lieferanten/Lieferanten Abrufen
SN_JOURNAL_LOAD	ServiceNow-Journal laden
SN_MANAGE_PROCESSES	ServiceNow Process-Webservice
SN_PO_CANCEL	SN-BESTELLUNG STORNIEREN
SN_RECPT_LOAD	Beleg aus SN

e. Unter **Vorgänge** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den erforderlichen Webservice, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

f. Klicken Sie Auf **WSDL anzeigen** Um die WSDL-Datei anzuzeigen, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

g. In **Geben Sie Veröffentlichungsoptionen An** , Klicken Sie auf **Beenden** .
Die generierte WSDL-URL wird in diesem Format angezeigt: `<Base-URL>/<webservice-endpoint>.WSDL`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

h. Navigieren zu **Navigator** > **Personen-Tools** > **Integrations-Broker** > **Webservices** > **CI-basiert Services**an.

i. Führen Sie die gleichen Schritte aus, die Sie zuvor für die Webservices ausgeführt haben.

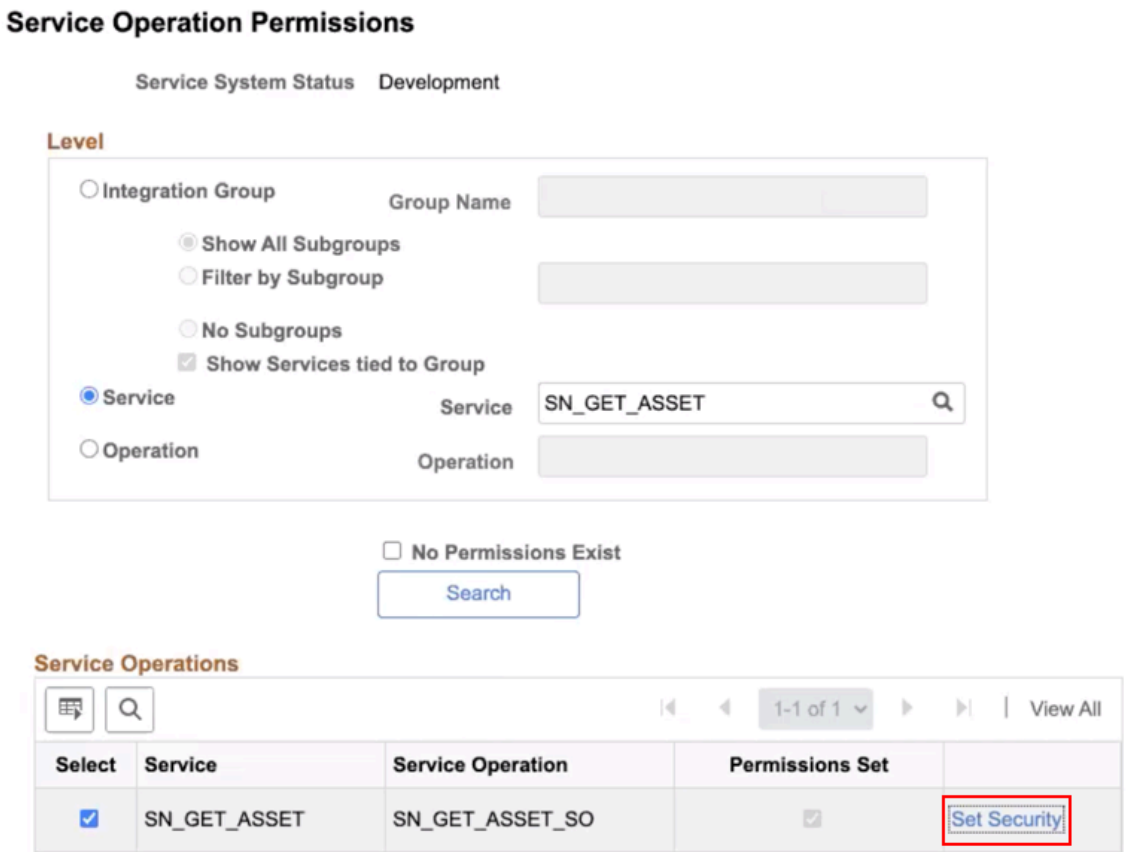
> **Hinweis:**
> Konfigurieren Sie die Webservices entsprechend Ihren Anforderungen.

3. Stellen Sie die erforderlichen Berechtigungen für die Webservices bereit.

a. Melden Sie sich bei an Oracle Peoplesoft Financial Instanz als Systemadministrator.

b. Navigieren zu **Navigator** > **Personen-Tools** > **Integrations-Broker** > **Webservices** > **Servicedienstprogramme** > **Servicevorgangsberechtigungen**an.

c. Wählen Sie Aus **Service** Option: Geben Sie den Servicenamen in an **Service** , Und klicken Sie auf **Suchen** .

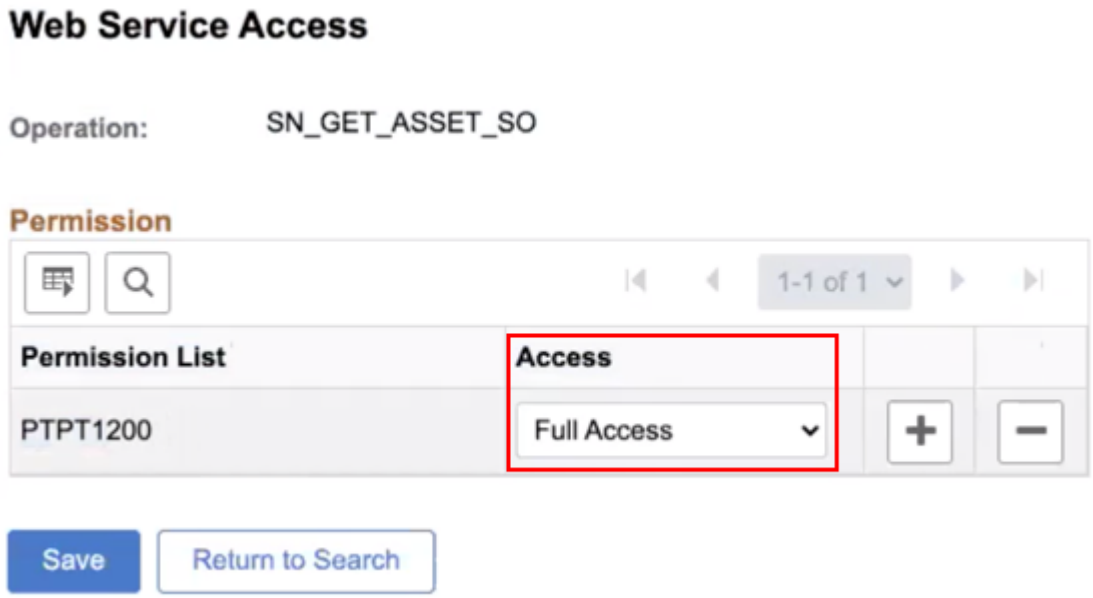


d. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den erforderlichen Webservice, und klicken Sie auf **Legen Sie Die Sicherheit Fest** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. In **Webservice-Zugriff** , Geben Sie Zugriff gemäß Ihren Anforderungen an, und klicken Sie auf **Speichern** .



4. Verwenden von SQL Developer oder Data Mover in Oracle PeopleSoft-Anwendungsdesigner stellen Sie eine Verbindung zur Datenbank her, und führen Sie diese Skripts aus, um sicherzustellen, dass der Journaleintrag SN_ACCT_ENTRY erstellt ist.

```
SET DEFINE OFF;

Insert into PS_SOURCE_TBL
 (SETID,SOURCE,EFFDT,EFF_STATUS,DESCR,JRNL_BALANCE_OPTN,JRNL_EDIT_ERR_OPT
N,JRNL_AMT_ERR_OPTN,JRNL_DT_ERR_OPTN,JRNL_DT_ERR_OPTN2,CONTROL_TOTAL_O
PTN,CURRENCY_BAL_OPTN,EXCHANGE_RATE_OPTN,BASE_CUR_ADJ_OPTN,JRNL_FOREI
GN_OPTN,POST_ZERO_SW,JRNL_APPRVL_OPTN,BD_JRNL_APPR_OPTN,BUSPROCNAME,A
PPR_RULE_SET,BUSPROCNAME_BD,APPR_RULE_SET_BD,PHYSICAL_NATURE,DOC_TYPE
_OPTN,DOC_TYPE) values
 ('SHARE','SN',to_date('01-JAN-00','DD-MON-RR'),'A','ServiceNow','R','R','R','D','D','R','D','D','D
','D','N','D','D',' ',' ',' ',' ',' ','D',' ');
```

```
Insert into PS_JRNLGEN_DEFN
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,DESCR,RECNAME,RECNAME_UPDATE,RECNAME_REFREC_KE
Y,FIELDNAME_ACCTDATE,FIELDNAME_MON_AMT,FIELDNAME_FRN_AMT,FIELDNAME_S
TAT_AMT,FIELDNAME_DESCR,FIELDNAME_JRNL_REF,FIELDNAME_OPEN_KEY,FIELDNAM
E_STLMT_DT,FIELDNAME_DT_STAMP,SYSTEM_SOURCE,BUDGET_AMT_TYPE,PNLNAME,
DRILL_DOWN_OPTN,KK_SKIP,JGEN_KK_OPTN,KK_AMOUNT_TYPE,APPL_JRNL_ID_DFLT)
 values ('SHARE','SNOW_PSFT','ServiceNow Accounting
 Entries','SN_ACCT_ENTRY','SN_ACCT_ENTRY','
 ','ACCOUNTING_DT','MONETARY_AMOUNT','FOREIGN_AMOUNT','STATISTIC_AMOUNT','LI
NE_DESCR','
 ','JRNL_LN_REF','ACCOUNTING_DT','DTTM_STAMP','GOT','OT','JGEN_ACCTG_DRILL','Y','1','
V','1',' ');
```

```
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',1,'ACCOUNT','ACCOUNT','Y');
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',2,'ALTACCT','ALTACCT','Y');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',3,'OPERATING_UNIT','OPERATING_UNIT','Y');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',4,'DEPTID','DEPTID','Y');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',5,'PRODUCT','PRODUCT','Y');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',6,'PROJECT_ID','PROJECT_ID','Y');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',7,'AFFILIATE','AFFILIATE','Y');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFNV
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,CHARTFIELD,CF_SUMMARIZE
_OPT) values ('SHARE','SNOW_PSFT',8,'STATISTICS_CODE','STATISTICS_CODE','Y');
```

```
Insert into PS_JRNLGEN_DEFMB
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME) values
 ('SHARE','SNOW_PSFT',1,'BUSINESS_UNIT');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFMB
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME) values
 ('SHARE','SNOW_PSFT',2,'TRANSACTION_ID');
Insert into PS_JRNLGEN_DEFMB
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME) values
 ('SHARE','SNOW_PSFT',3,'LEDGER_GROUP');
Insert into PS_JRNLGEN_TGRP
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,FIELD_VALUE1) values
 ('SHARE','SNOW_PSFT',1,'BUSINESS_UNIT',' ');
Insert into PS_JRNLGEN_TGRP
 (SETID,ACCTG_DEF_NAME,FIELD_SEQUENCE,FIELDNAME,FIELD_VALUE1) values
 ('SHARE','SNOW_PSFT',2,'TRANSACTION_ID',' ');
Insert into PS_JRNLGEN_APPL_ID
 (SETID,APPL_JRNL_ID,EFFDT,EFF_STATUS,DESCR,JOURNAL_ID_MASK,JRNL_DT_OPTN,J
RNL_DT_ALT_OPTN,JOURNAL_DATE,STAY_IN_PERIOD,SOURCE,CURR_EFFDT_FLG,JRNL_
DESCR,LINE_DESCR,TRANS_REF_NUM,JRNL_LN_REF,HOW_SPECIFY,ACCOUNT_SPECIFY,
DEFAULT_SPECIFY,TREE_NAME,TREE_LEVEL,REVERSAL_CD,ENTRY_SYNC,BUS_UNIT_OP
TN,DOC_TYPE) values
 ('SHARE','SNOW_PSFT',to_date('01-JAN-00','DD-MON-RR'),'A','ServiceNow Journal
 Template','SN','A','BF',null,'N','SN','J','ServiceNow External Journals','ServiceNow Journal
 Template',' ',' ','D','1','D',' ',' ','N','Y','A','GN-JG');
```

```
Insert into
 PS_JRNLGEN_REQUEST(OPRID,RUN_CNTL_ID,REQUEST_NBR,PROCESS_FREQUENCY,PR
OCESS_STATUS,PROCESS_INSTANCE,PROCESS_ORIG,DTTM_STAMP_SEC,SETID,FROM_D
T_OPTN,FROM_DT,TO_DT_OPTN,TO_DT,APPL_JRNL_ID,LEDGER_GROUP,BUSINESS_UNIT,
ACCTG_DEF_NAME,JRNL_EDIT_OPTN,JRNL_BGTCHK_OPTN,JRNL_POST_OPTN,RTM_PRC
S_FLG) values ('VP1','SN-PSFT',1,'A','C',200255,'P',to_timestamp('16-JUL-20
 02.03.43.204000000 PM','DD-MON-RR HH.MI.SSXFF
 AM'),'SHARE','N',null,'C',null,'SNOW_PSFT','RECORDING',' ','SNOW_PSFT','Y','N','N',' ');
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
Insert into PS_PRCSRUNCNTL (OPRID,RUN_CNTL_ID,LANGUAGE_CD,LANGUAGE_OPTION)
 values ('VP1','SN-PSFT','ENG','O');
Insert into PS_PRCSRUNCNTL (OPRID,RUN_CNTL_ID,LANGUAGE_CD,LANGUAGE_OPTION)
 values ('VP1','SN_LOAD_1','ENG','O');
Insert into PS_PRCSRUNCNTL (OPRID,RUN_CNTL_ID,LANGUAGE_CD,LANGUAGE_OPTION)
 values ('VP1','SN_PSFT_AP_VOUCHER_BUILD','ENG','O');
```

5. Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Peoplesoft Financial Spoke.

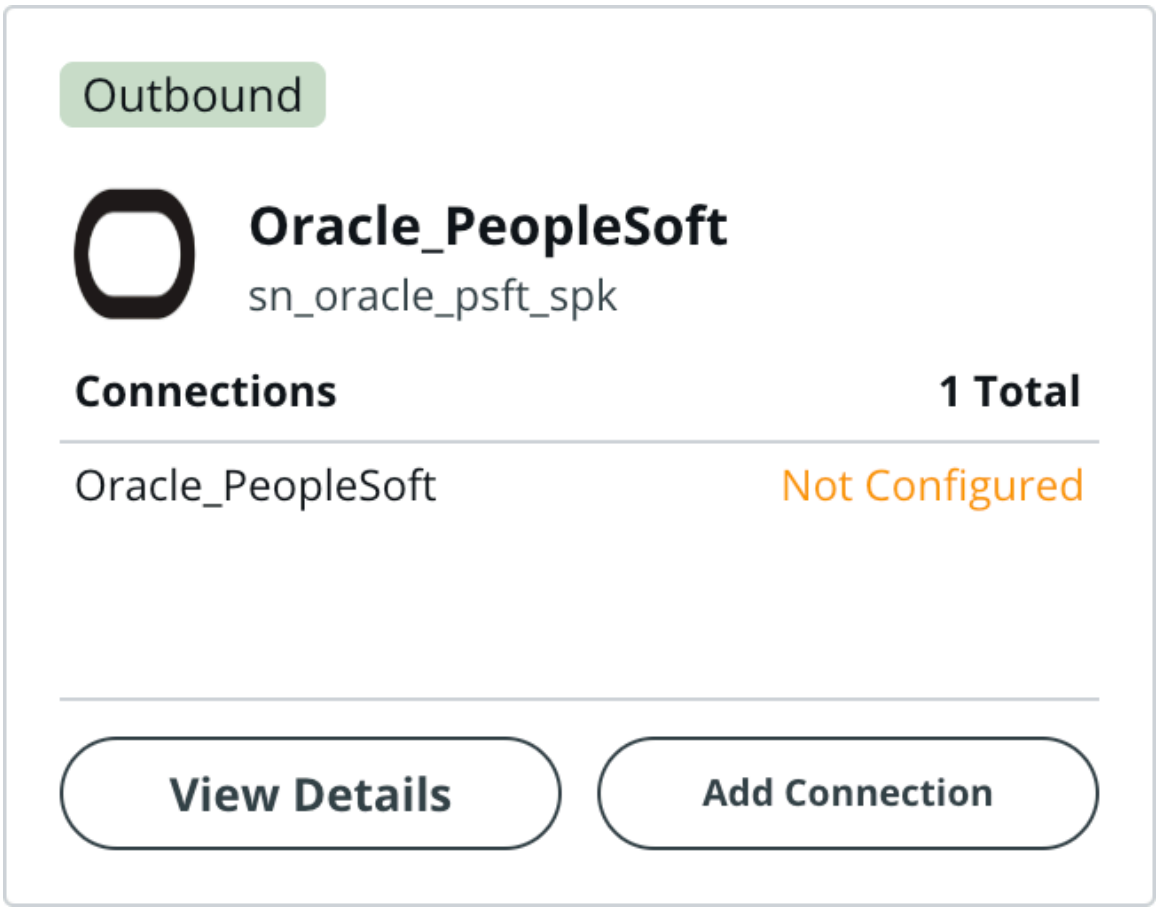
a. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.

b. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**

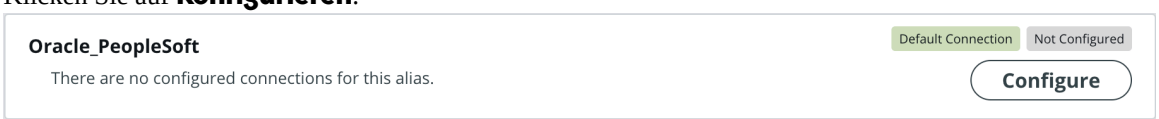
c. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.

d. Suchen Sie nach **Oracle_PeopleSoft** Alias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Hinweis:
Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .



e. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** , Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung.
Verbindungs-URL	Basis-URL, die aus der generierten WSDL-URL abgerufen wurde. **Hinweis:** Entfernen Sie `<webservice-endpoint>.WSDL` Teil der WSDL-URL bei Angabe der Verbindungs-URL.
Anwendername	Anwendername von Oracle Peoplesoft Financial Account.
Passwort	Passwort von Oracle Peoplesoft Financial Account.

g. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

6. Geben Sie An Oracle Peoplesoft Financial Anmeldeinformationen zur Verwendung der Aktion „Prozessauslöser“.

a. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.

b. Navigieren zu **Oracle Peoplesoft-Anmeldeinformationen** > **Oracle Peoplesoft-Anmeldeinformationen**an.

c. Klicken Sie auf **Neu**.

d. Geben Sie im Formular den Anwendernamen und das Passwort des Anwenders mit den erforderlichen Berechtigungen ein.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

7. Ruft Details der täglichen Lieferanten bis zum erforderlichen Datum ab.

a. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.

b. Navigieren zu **PSFT-Flow-Ausführung** > **PSFT-Flow-Ausführungen**an.

c. Klicken Sie auf **Neu**.

d. Wählen Sie das Datum aus, bis zu dem Sie die täglichen Lieferantendaten abrufen möchten **Letzte Erfolgreiche Ausführung** .

e. Klicken Sie auf **Absenden**.
Basierend auf dem Auslöser, den Sie im Subflow „Lieferanten abfragen“ konfiguriert haben, werden Daten regelmäßig abgerufen. Um die Daten anzuzeigen, navigieren Sie zu **PSFT** > **PSFT-Daten**an.

Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke

Verwalten Sie Netzwerke, Weiterleitungstabellen, Sicherheitslisten und Subnetze in Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke V 1.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk API-Version 20160918, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Oracle Cloud IAM-Spoke
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Oracle Virtual Cloud Network-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Netzwerkverwaltung	Netzwerk-Depot ändern	Verschiebt die angegebene VCN in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandanten.
	Netzwerk erstellen	Erstellt ein virtuelles Cloud-Netzwerk.
	Netzwerk löschen	Löschen Sie die angegebene VCN.
	Netzwerk abrufen	Ruft Details der erforderlichen VCN ab.
	Netzwerke suchen	Listet die VCNs im angegebenen Compartment auf.
	Netzwerk aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen VCN.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung der Weiterleitungstabelle	Weiterleitungstabellen-Depot ändern	Verschiebt eine Weiterleitungstabelle in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandaten.
	Weiterleitungstabelle erstellen	Erstellt eine Weiterleitungstabelle für die angegebene VCN.
	Weiterleitungstabelle löschen	Löschen Sie die angegebene Weiterleitungstabelle.
	Weiterleitungstabelle abrufen	Ruft die angegebenen Weiterleitungstabellendetails ab.
	Weiterleitungstabellen suchen	Listet die Weiterleitungstabelle im angegebenen Compartment auf.
	Weiterleitungstabelle aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Weiterleitungstabelle.
Sicherheitslistenverwaltung	Sicherheitslisten-Depot ändern	Verschiebt die angegebene Sicherheitsliste in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandanten.
	Sicherheitsliste erstellen	Erstellt eine Sicherheitsliste für die angegebene VCN.
	Sicherheitsliste löschen	Löscht die angegebene Sicherheitsliste.
	Sicherheitsliste abrufen	Ruft die Informationen der angegebenen Sicherheitsliste ab.
	Sicherheitslisten suchen	Listet die Sicherheitslisten im angegebenen Compartment auf.
	Sicherheitsliste aktualisieren	Aktualisiert den Anzeigenamen oder die Regeln der angegebenen Sicherheitsliste.
Subnetzverwaltung	Subnetz-Depot ändern	Verschiebt das angegebene Subnetz in ein anderes Compartment innerhalb desselben Mandanten.
	Subnetz erstellen	Erstellt ein Subnetz im angegebenen VCN.
	Subnetz löschen	Löscht das angegebene Subnetz.
	Subnetz abrufen	Ruft die Details des angegebenen Subnetzes ab.
	Subnetze suchen	Listet die Subnetze im angegebenen Compartment auf.
	Subnetz aktualisieren	Aktualisiert das Subnetz im angegebenen VCN.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Account mithilfe von OCI SHA256WithRSA-Signatur Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Oracle Cloud IAM-Spoke.
- Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein JKS-Zertifikat.
   Sie können ein JKS-Zertifikat für erstellen Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen des JKS-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein Java Keystore-(JKS-)Zertifikat.
2. **Wahlweise:** Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat.
   Sie können ein X.509-Zertifikat für erstellen Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke oder verwenden Sie das für erstellte Zertifikat Oracle Cloud-IAM-Spoke. Informationen zum Erstellen eines X.509-Zertifikats finden Sie unter Erstellen Sie ein X.509-Zertifikat für die Oracle Cloud IAM-Spoke.
3. Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

   c. Wählen Sie Aus **OCI SHA256WithRSA-Signatur** .

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

> **Hinweis:**
> Sie können Details der Zertifikate angeben, die Sie speziell für erstellt haben Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke, oder geben Sie Details der vorhandenen Zertifikate an, die Sie für die Oracle Cloud IAM-Spoke erstellt haben.

Formular „OCI SHA256WithRSA-Signaturanmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle Virtual Cloud Network-Anmeldeinformation .
Zertifikat-Sys-ID	SYS-ID des Signaturzertifikats.
Alias	Alias des Schlüsselspeichers.
Alias-Passwort	Alias-Passwort des Schlüsselspeichers.
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID hilft, zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	werden. Die Schlüssel-ID muss durch Schrägstriche (/) getrennte Werte von Mandanten-OCID, Anwender-OCID und Fingerabdruck im folgenden Format sein: Ocid1.Mandancy.oc1..<unique_ID>/ ocid1.user.oc1..<unique_ID>/<key_fingerprint> .
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle MID-Server im Netzwerk gelten.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Authentifizierungsalgorithmus	Anwenderdefinierter Authentifizierungsalgorithmus für ausgehende Signaturanforderungen. Wählen Sie Aus OCI SHA256RSA-Signaturalgorithmus

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

4. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Aliasdatensatz von Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke, z. B. **Oracle_VCN_Connection** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Oracle_VCN_Conn .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Spoke. Beispiel: Oracle Virtual Cloud Network-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk . Beispiel: https://iaas.ap-mumbai-1.oraclecloud.com .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die ServiceNow Instanz und Oracle Virtuelles Cloud-Netzwerk Account sind integriert. Sie können die Spoke-Aktionen verwenden, um Flows zu erstellen und Aufgaben nach Bedarf zu automatisieren.

PagerDuty Spoke

Die PagerDuty Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für PagerDuty Softwareabonnements. Analysieren Sie Bereitschaftsbenutzer,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

um festzustellen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie ServiceNow Store-Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt PagerDuty v 1.4.1 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

PagerDuty Globaler Administratoraccount.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die PagerDuty-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit PagerDuty Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
PagerDuty Abonnements Herunterladen	Lädt Anwenderabonnements aus dem herunter PagerDuty Portal. Um diesen Subflow zu verwenden, führen Sie die in beschriebenen Schritte aus Integration mit PagerDuty .
PagerDuty Abonnement Zurückfordern	Deaktiviert Anwenderaccounts in PagerDuty. Um diesen Subflow zu verwenden, führen Sie die in beschriebenen Schritte aus Integration mit PagerDuty .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
PagerDuty Aktualisieren Sie Die Anwenderaktivität	Ruft die Aktivität von Anwendern ab, die sich in einem Rufbereitschaftszeitplan befinden. Um diesen Subflow zu verwenden, führen Sie die in beschriebenen Schritte aus Integration mit PagerDuty .

Spoke-Aktionen

Die PagerDuty-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit PagerDuty Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Audit-Management	Suchen Sie nach Stream mit Audit-Datensatz	Ruft Informationen zur Liste der Audits ab.
Business-Servicemanagement	Business-Service erstellen	Erstellt einen Business-Service, indem das Feld Nummer übergeben wird.
	Business-Service-Abonnenten erstellen	Erstellt einen Business-Service-Abonnenten.
	Business-Service löschen	Löscht einen Business-Service.
	Business-Service nach ID suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Business-Service ab.
	Business-Service-Abhängigkeiten anhand der Business-Service-ID suchen	Ruft die Business-Service-Abhängigkeiten nach Business-Service-ID ab.
	Business-Service-Abonnenten anhand der Business-Service-ID suchen	Ruft Business-Service-Abonnenten nach Business-Service-ID ab.
	Nach Stream „Business-Services“ suchen	Ruft einen Business-Services-Stream ab.
	Business-Service-Abonnenten entfernen	Entfernt den angegebenen Business-Service-Abonnenten.
	Business-Service aktualisieren	Aktualisiert einen Business-Service.
Verwaltung von Eskalationsrichtlinien	Eskalationsrichtlinie löschen	Löscht die angegebene Eskalationsrichtlinie.
	Nach Stream „Eskalationsrichtlinien“ suchen	Ruft Informationen über die Liste der Eskalationsrichtlinien ab.
	Eskalationsrichtlinie nach ID suchen	Ruft die Eskalationsrichtlinie nach ID ab.
	Eskalationsrichtlinie aktualisieren	Aktualisiert eine Eskalationsrichtlinie.
	Eskalationsrichtlinie erstellen	Erstellt eine Eskalationsrichtlinie
Erweiterungsverwaltung	Erweiterung erstellen	Erstellt eine Erweiterung.
	Erweiterung nach ID suchen	Ruft Informationen zur angegebenen Erweiterung ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Nach Stream „Erweiterungen“ suchen	Ruft Informationen zur Liste der Erweiterungen ab.
	Erweiterung aktualisieren	Aktualisiert eine Erweiterung.
Incident-Management	Incident erstellen	Erstellt einen Incident mit den angegebenen Details.
	Incident nach ID suchen	Ruft Informationen zu einem Incident anhand seiner ID ab.
	Nach Stream „Incidents“ suchen	Ruft Informationen zur Liste der Incidents ab.
	Incident aktualisieren	Aktualisiert einen Incident mit den angegebenen Details.
Benachrichtigungsverwaltung	Suchen Sie Nach Benachrichtigungs-Stream	Ruft die Liste der Benachrichtigungen ab.
Zeitplanverwaltung	Zeitplan erstellen	Erstellt einen Zeitplan.
	Zeitplan nach ID suchen	Ruft Informationen zu einer Zeitplan-ID ab.
	Nach Stream „Zeitpläne“ suchen	Ruft Informationen zur Liste der Zeitpläne ab.
	Zeitplan aktualisieren	Aktualisiert einen Zeitplan mit den angegebenen Informationen.
Servicemanagement	Service erstellen	Erstellt einen Service
	Service nach ID suchen	Ruft die Details eines Service anhand seiner ID ab.
	Nach Stream „Services“ suchen	Ruft Informationen zur Liste der Services ab.
	Service aktualisieren	Aktualisiert einen Service mit den angegebenen Informationen.
Tag-Verwaltung	Tag erstellen	Erstellt ein Tag.
	Tag löschen	Löscht das angegebene Tag.
	Tag nach ID suchen	Ruft Informationen zum spezifischen Tag ab.
	Nach Stream „Tags“ suchen	Ruft Informationen zu den erforderlichen Tags ab.
	Tags zuweisen	Weist der erforderlichen Entität Tags zu.
Team-Management	Eskalationsrichtlinie zu Team hinzufügen	Fügt die Eskalationsrichtlinie einem Team mit den angegebenen Details hinzu.
	Anwender zu Team hinzufügen	Fügt dem angegebenen Team Anwender hinzu.
	Team erstellen	Erstellt ein Team.
	Teamabonnements erstellen	Erstellt ein Teamabonnement.
	Team löschen	Löscht das angegebene Team.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Nach Abonnements in Team suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Abonnement in einem Team ab.
	Team nach ID suchen	Ruft das spezifische Team nach ID ab.
	Teams-Stream suchen	Ruft die Informationen zur Liste der Teams ab.
	Anwender in Team suchen	Ruft Informationen zu den angegebenen Anwendern aus einem Team ab.
	Eskalationsrichtlinie aus Team entfernen	Entfernt die angegebene Eskalationsrichtlinie aus dem angegebenen Team.
	Teamabonnements entfernen	Entfernt das angegebene Teamabonnement.
	Anwender aus Team entfernen	Entfernt den angegebenen Anwender aus dem angegebenen Team.
	Team aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Teams.
Webhook-Verwaltung	Webhook-Abonnement erstellen	Erstellt ein Webhook-Abonnement.
	Webhook löschen	Löscht einen Webhook.
	Webhook-Abonnement nach ID suchen	Ruft Informationen zur angegebenen Webhook-Abonnement-ID ab.
	Nach Stream „Webhook-Abonnement“ suchen	Ruft Informationen zur Liste der Webhook-Abonnements ab.
	Webhook-Abonnement aktualisieren	Aktualisiert das angegebene Webhook-Abonnement.
Anwenderverwaltung	Anwender suchen	Ruft alle ab PagerDuty Anwenderabonnements.
	Rufbereitschaftsanwender suchen	Ruft Informationen zum letzten Zeitpunkt ab, zu dem ein Anwender einen Rufbereitschaftszeitplan hatte.
	Anwender entfernen	Deaktiviert einen Anwenderaccount in PagerDuty.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Informationen zur Liste der Anwender ab.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert die Details des angegebenen Anwenders.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Einrichten PagerDuty Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und PagerDuty Server mit einem Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz.

Vorbereitungen

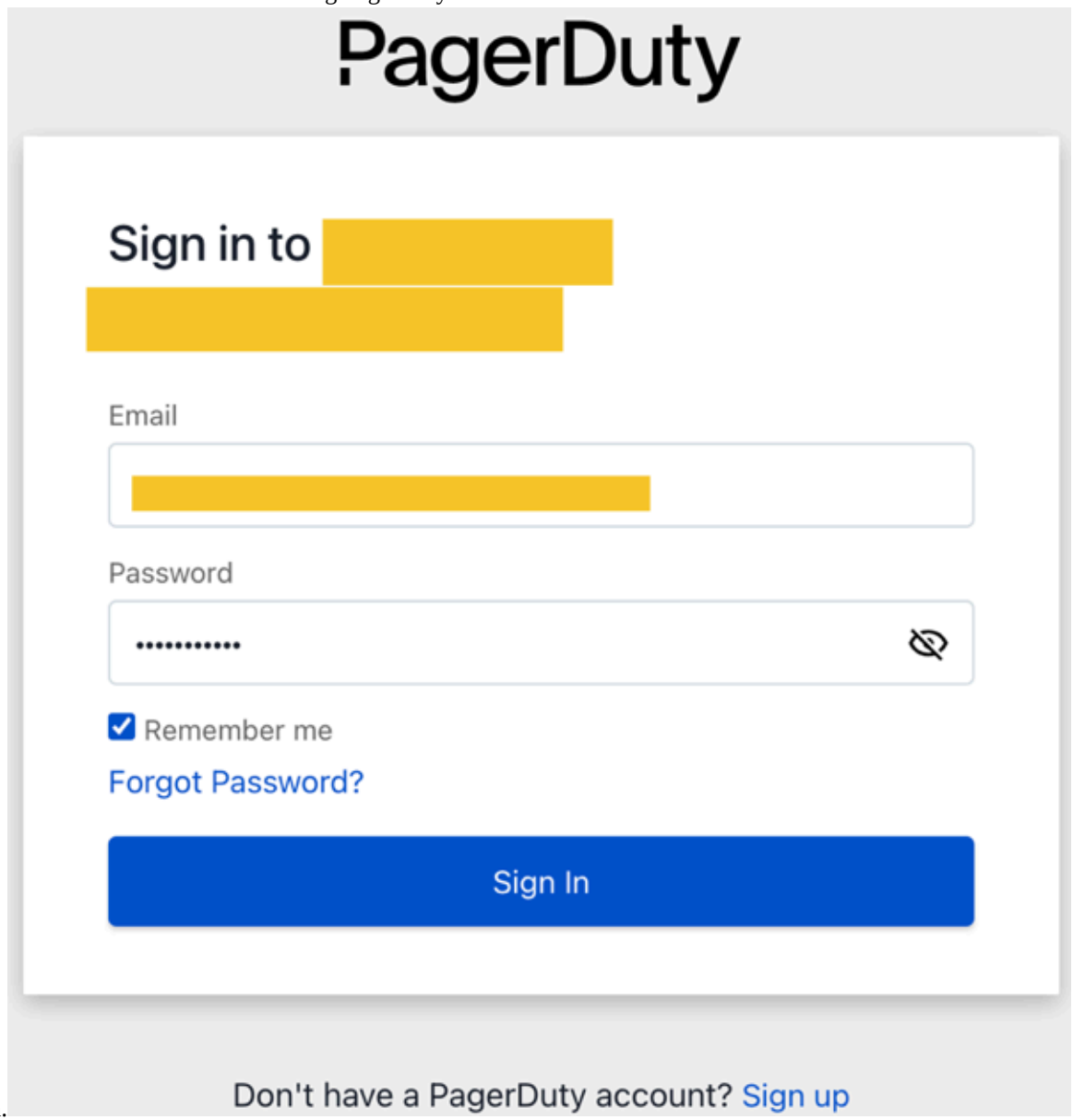
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- PagerDuty-Spoke aktivieren
- Zugriff auf PagerDuty Anwendung, damit Sie die OAuth 2,0-App einrichten können.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Einrichten PagerDuty Als OAuth-Provider.

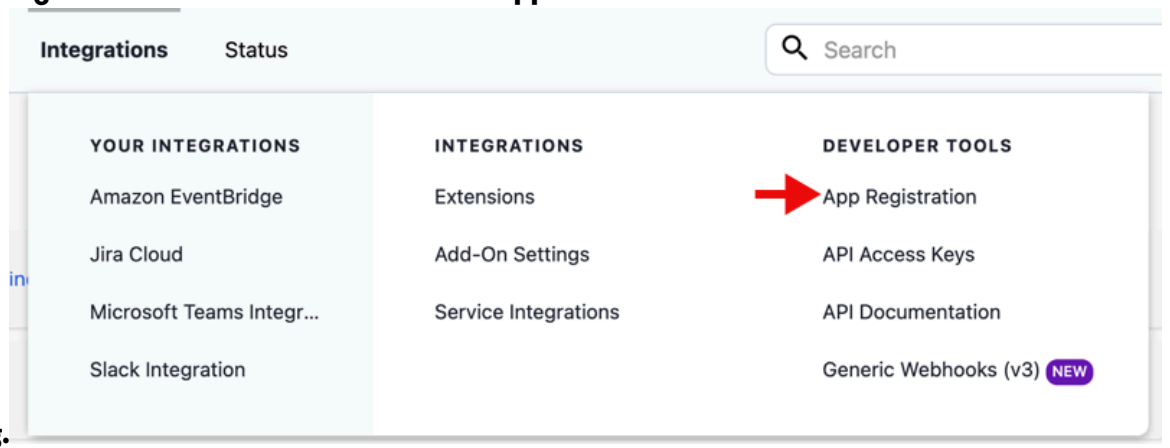
   a. Melden Sie sich bei der Anwendung PagerDuty an.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Navigieren zu **Integrationen** > **ENTWICKLERTOOLS** > **App-Registrierung.**



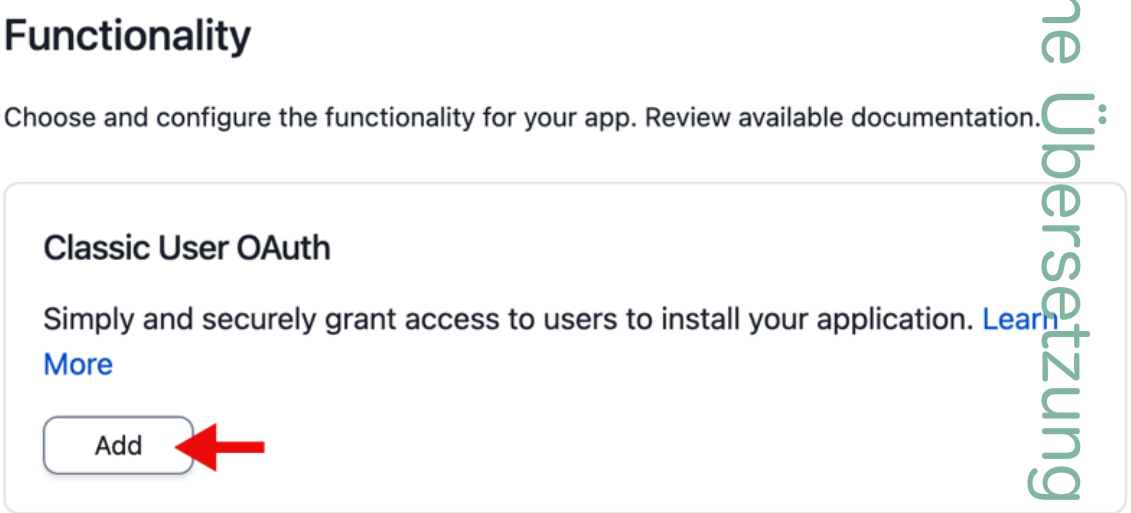
c. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie Eine Neue App** .

d. Geben Sie im Feld App-Name einen eindeutigen Namen für die OAuth-App ein.

e. Geben Sie im Feld Kurzbeschreibung eine kurze Beschreibung der OAuth-App ein.

f. Wählen Sie **Speichern**.

g. Wählen Sie unter der Überschrift OAuth für klassische Anwender die Option aus **Hinzufügen**.



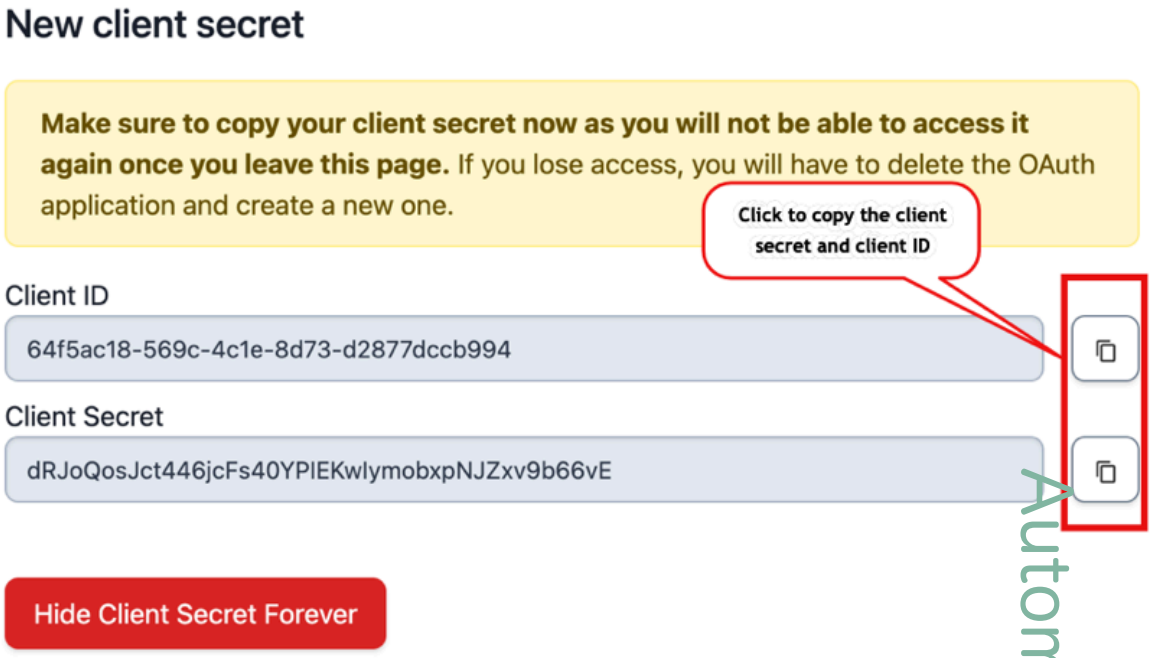
h. Geben Sie im Feld Umleitungs-URL Ihren ein ServiceNow-Instanz-URL.

i. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PagerDuty Generiert die Client-ID und das geheime



Clientgeheimnis.

j. Kopieren und speichern Sie die Client-ID und das Geheimnis.
Sie benötigen die Client-ID und das Geheimnis, wenn Sie den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz einrichten.
Sie haben festgelegt PagerDuty OAuth-App.

2. Richten Sie den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz ein.

a. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.

b. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer.**

c. Wählen Sie Verbindungen.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `PagerDuty` .

e. Auf der PagerDuty Kachel auswählen **Details Anzeigen** .

f. Wählen Sie **Konfigurieren**.

g. Füllen Sie das Formular „Verbindung erstellen“ aus.

Verbindung erstellen

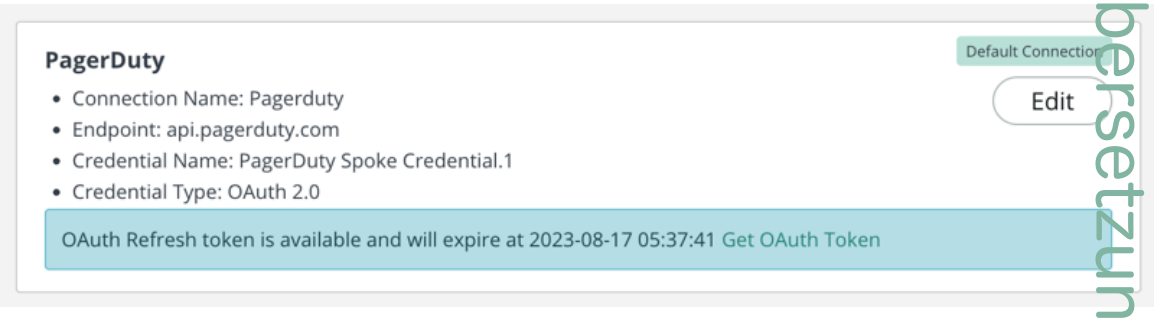
Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Der standardmäßige und schreibgeschützte Name der ersten Verbindung ist PagerDuty. Um einen anwenderdefinierten Namen für die Verbindung anzugeben, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
Name	Name des Berechtigungsnachweises **Hinweis:** Der standardmäßige und schreibgeschützte Name der ersten Anmeldeinformationen ist PagerDuty. Um einen anwenderdefinierten Namen für die Anmeldeinformationen anzugeben, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
OAuth-Client-ID	OAuth-Client-ID, die Sie beim Einrichten der OAuth-App generiert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer OAuth-Client-Schlüssel, den Sie beim Einrichten der OAuth-App generiert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Die Umleitungs-URL, die Sie beim Einrichten der OAuth-App angegeben haben.

h. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.
Das OAuth-Token wird verfügbar.



Plivo-Spoke

Ermöglichen Sie die Kommunikation mit Ihren Kunden mithilfe von PlivoPlattform von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

Plivo-Spoke V 1.0.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt PlivoAPI-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Administratorzugriff auf PlivoKonsole.
- **AUTHENTIFIZIERUNGS-ID** Und **AUTORISIERUNGSTOKEN** . Sie finden diese Vales im Dashboard von PlivoAccount. Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung In Plivo-Dokumentation .

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Plivo-Spoke Stellt Beispielsubflows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren PlivoAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Plivo-Aufruf-Handler	Verwaltet Anrufe, die dem zugeordnet sind PlivoAccount.
Plivo-SMS-Handler	Verwaltet SMS, die dem zugeordnet sind PlivoAccount.

Beim Anpassen von Subflows müssen Sie sicherstellen, dass die Subflows so konfiguriert sind, dass unendliche Schleifen vermieden werden.

Hinweis:

- Sie müssen Webhooks konfigurieren, um den Spoke-Subflow zu verwenden. Siehe Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für ein PlivoSpoke Informationen zum Einrichten und Konfigurieren des Webhooks.
- Der Beispiel-Subflow wird standardmäßig als Anwender ausgeführt. Der Subflow kann so konfiguriert werden, dass er als System ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Plivo-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von bereit PlivoAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwendungsmanagement	Anwendung erstellen	Erstellt eine Anwendung.
	Anwendung löschen	Löscht eine Anwendung.
	Get-Anwendung	Ruft Details einer Anwendung ab.
	Anwendungen suchen	Ruft eine Liste mit allen Anwendungs-IDs ab.
	Anwendung aktualisieren	Aktualisiert die Details einer Anwendung.
Anrufverwaltung	Get-Aufruf	Ruft den Call Detail Record (CDR) des Anrufs ab.
	Anruf durch Aufhängen beenden	Beendet einen laufenden Anruf oder bricht einen ausgehenden Anruf in der Warteschlange ab.
	Anruf suchen	Ruft Details des angegebenen Anrufs ab.
	Anruf tätigen	Initiiert einen ausgehenden Anruf.
	Aufzeichnung des Anrufs starten	Startet die Aufzeichnung eines laufenden ausgehenden Anrufs.
	Aufzeichnung des Anrufs stoppen	Stoppt alle laufenden Aufzeichnungen für die angegebene Anruf-UUID.
Konferenzverwaltung	Konferenz abrufen	Ruft Details einer Konferenz ab.
	Konferenz auflegen	Legt alle laufenden Konferenzen in Ihrem Account auf.
	Teilnehmer auflegen	Legt ein Mitglied in einer Konferenz auf.
	Kick-Mitglied	Trennt ein Mitglied in einer Konferenz.
	Konferenzen suchen	Ruft eine Liste aller Konferenzen ab, die für Ihren Account ausgeführt werden.
	Mitglied stummschalten	Schaltet Mitglieder in einer Konferenz stumm.
	Stummschaltung für Teilnehmer aufheben	Hebt die Stummschaltung von Mitgliedern in einer Konferenz auf.
SMS-Verwaltung	Nachricht abrufen	Ruft die Details der angegebenen Nachricht ab.
	Nachricht suchen	Ruft die Details der Nachrichten ab.
	Massen-SMS senden	Sendet eine SMS an mehrere Telefonnummern.
	SMS senden	Sendet die SMS an die angegebene Nummer.

Spoke-Modul

Webhooks können eingerichtet werden, um über die erforderlichen Ereignisse benachrichtigt zu werden. Die Weiterleitungsrichtlinie definiert Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um zu benachrichtigen ServiceNow Instanz. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in PlivoÜber die Sie benachrichtigt werden möchten. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst die Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, wodurch wiederum automatisiert wird PlivoAufgaben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Webhooks erfordern ein separates Setup und können unabhängig verwendet werden, ohne die Spoke-Aktionen zu verwenden. Die Plivo-Spoke Fügt hinzu Plivo-Spoke Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Plivo-Webhook-Registrierungen	Erstellen und zeigen Sie an PlivoWebhooks in ServiceNow.
Richtlinie für die Plivo-Webhook-Weiterleitung	Erstellen und zeigen Sie die Weiterleitungsrichtlinien für an PlivoWebhooks in ServiceNow. Sie können die Bedingungen in den Weiterleitungsrichtlinien auch Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.

Verwenden Sie das Modul „Plivo-Webhook-Registrierungen“, um einen zu registrieren PlivoWebhook. Sie müssen eine Rückruf-URL generieren und diese URL in Ihrem angeben PlivoAccount.

Weiterleitungsrichtlinien und Subflows unterstützen diese PlivoFelder:

- Stichwörter
- Anrufereignis
- Anrufername
- Ereignistyp
- SMS-Text
- An Nummer
- Zugehörige Felder anzeigen

Erstellen Sie eine Weiterleitungsrichtlinie im Plivo-Webhook-Weiterleitungsrichtlinien-Modul, und geben Sie Bedingungen gemäß Ihren Anforderungen an. Siehe Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für ein PlivoSpoke Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der Webhooks.

Spoke-Anwenderrollen

Die Plivo-Spoke Stellt eine Plivo-Administratorrolle (sn_plivo_Spoke.Plivo_Admin) bereit.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Plivo-Spoke.

Richten Sie ein Plivo-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und PlivoAccount durch Verwendung der Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Plivo-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Plivo-Spoke

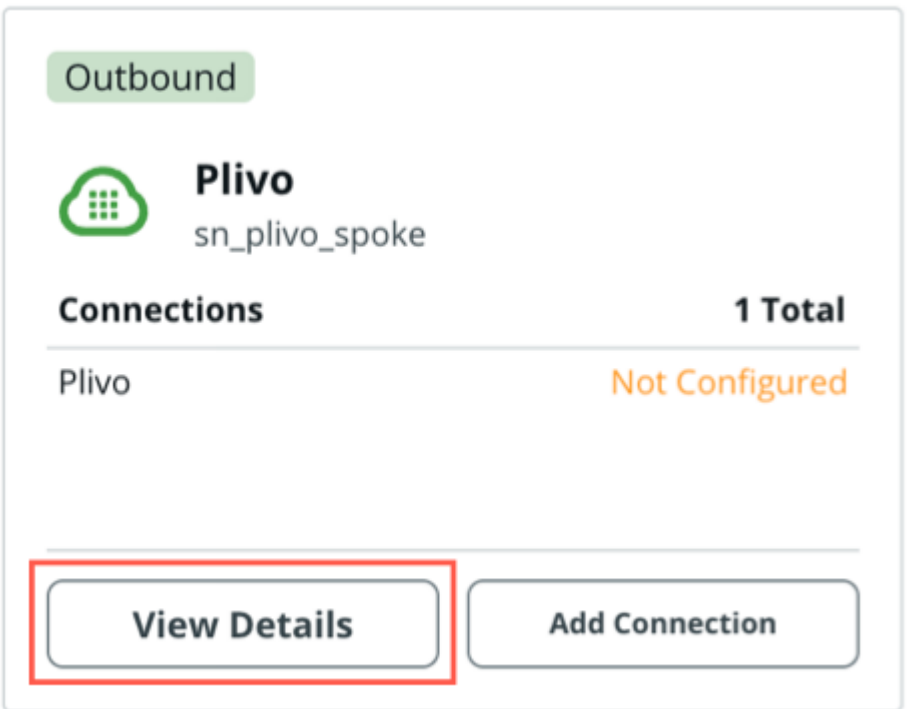
Fügen Sie eine Plivo-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in Plivo-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen

- Werte von **AUTHENTIFIZIERUNGS-ID** Und **AUTORISIERUNGSTOKEN** . Sie finden diese Vales im Dashboard von PlivoAccount. Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung In Plivo-Dokumentation .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

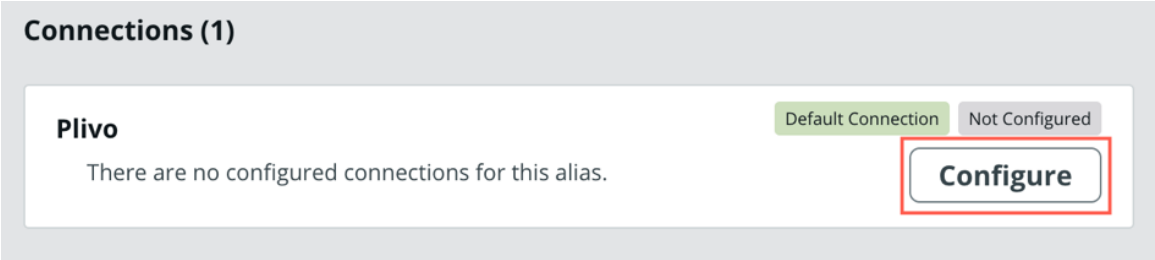
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
4. Suchen Sie den Alias für **Plivo** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Plivo-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um mehr als einen Plivo-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



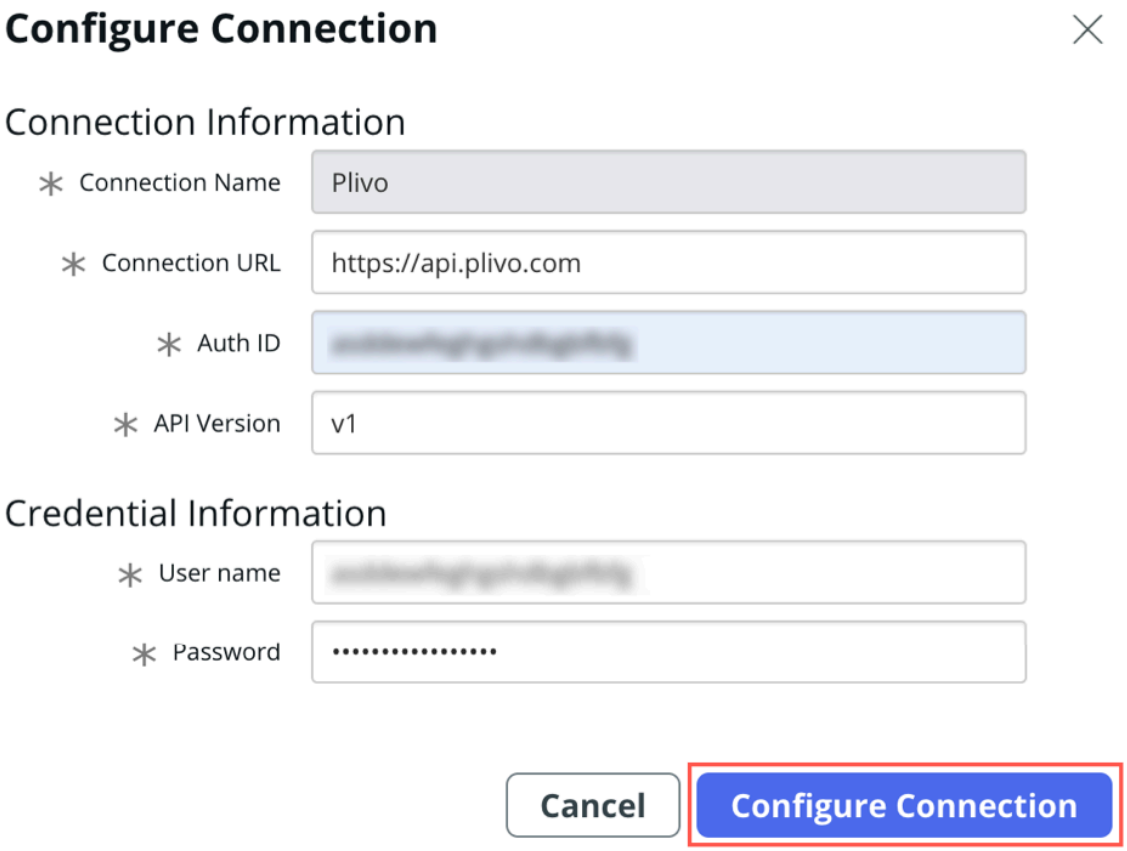
5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus:

Konfigurationsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Plivo. Geben Sie Ein `https://api.plivo.com` .
Authentifizierungs-ID	Authentifizierungs-ID von PlivoAccount.
API-Version	API-Version von PlivoAccount. Geben Sie Ein `v1` .
Anwendername	Authentifizierungs-ID von PlivoAccount.
Passwort	Authentifizierungstoken von PlivoAccount.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für ein PlivoSpoke

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Ihren zu abonnieren PlivoAccount mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Plivo-Spoke aktivieren
- Richten Sie ein Plivo-Spoke
- Erforderliche Rolle: sn_plivo_Spoke.Plivo_Admin und Decision_table_admin.

Registrieren Sie einen PlivoWebhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen PlivoWebhook in Ihrem ServiceNow Instanz, die benachrichtigt werden soll ServiceNow App, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Plivo.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_plivo_Spoke.Plivo_Admin und Decision_table_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Plivo-Spoke** > **Plivo-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Plivo-Webhook-Registrierung“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Plivo-Webhook` .
Beschreibung	Beschreibung des Datensatzes.
Pfad	Plivo Webhook-Pfad. Standardmäßig ist dieser Pfad auf festgelegt `api/sn_plivo_Spoke/plivo_webhook_Handler/wh_entry` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Callback URL**.
   Das System zeigt die Webhook-Rückruf-URL an.
6. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie auf.

Ergebnisse
Die PlivoWebhook ist in registriert ServiceNow Instanz.

Fügen Sie eine Rückruf-URL in Plivo hinzu

Geben Sie eine Webhook-Rückruf-URL in an PlivoAccount zum Erstellen eines Webhooks.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_plivo_Spoke.Plivo_Admin und Decision_table_admin

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an PlivoKonsole.
2. Erstellen Sie eine Anwendung in PlivoKonsole gemäß Ihren Anforderungen.
   Weitere Informationen zum Erstellen einer Anwendung in finden Sie Plivo-Konsole siehe Abschnitt Anwendung erstellen in Tätigen Sie Ihren ersten ausgehenden Anruf Seite von Plivo-Dokumentation .
   Sie können auch auf verweisen Plivo-Anwendungsdokumentation Weitere Informationen zum Erstellen und Aktualisieren einer Anwendung mit PlivoAPIs.
3. Geben Sie die Webhook-Rückruf-URL in ein **NACHRICHTEN-URL** Und **ANTWORT-URL** , Und konfigurieren Sie die Anwendung entsprechend Ihren Anforderungen.

Ergebnisse
Die Rückruf-URL wird in hinzugefügt PlivoAccount. Sie können Weiterleitungsrichtlinien und Subflows gemäß Ihren Anforderungen erstellen. Siehe Erstellen Sie eine Weiterleitungsrichtlinie, und passen Sie den Webhook an Informationen zur Erstellung neuer Weiterleitungsrichtlinien und Subflows.

Erstellen Sie eine Weiterleitungsrichtlinie, und passen Sie den Webhook an

Erstellen Sie eine Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und einen Subflow gemäß Ihren Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_plivo_Spoke.Plivo_Admin und Decision_table_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Weiterleitungsrichtlinie im Plivo-Webhook-Weiterleitungsrichtlinienmodul löst die Subflows aus und benachrichtigt den ServiceNow Instanz, wenn bestimmte Ereignisse in auftreten PlivoAccount. Siehe Plivo-Spoke Informationen zu den Feldern, die von der Weiterleitungsrichtlinie und den Subflows unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows.
   Zwei Subflows sind zusammen mit verfügbar PlivoSpoke; Plivo-Anrufhandler und Plivo-SMS-Handler. Sie können eine Kopie von einem dieser Subflows gemäß Ihren Anforderungen erstellen.
4. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
   Siehe Subflows werden erstellt Weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows und finden Sie unter Plivo-Spoke Für Informationen zu den unterstützten Feldern.
5. Navigieren zu **Plivo-Spoke** > **Plivo-Webhook-Weiterleitungsrichtlinie**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist Flow [sys_Hub_Flow] .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten Plivo.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

Weiterleitungsrichtlinien und Subflows unterstützen diese PlivoFelder:

- Stichwörter
- Anrufereignis
- Anrufername
- Ereignistyp
- SMS-Text
- An Nummer
- Zugehörige Felder anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

> **Hinweis:**
> Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Ergebnisse
Die Weiterleitungsrichtlinie und der Subflow werden erstellt.

Pluralsight Spoke

Verwalten Sie Anwender, Lerninhalte, Kurse usw. in Pluralsight Kompetenzaccount von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Pluralsight Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die Pluralsight GraphQL API Version v1 erstellt, kann jedoch mit anderen zukünftigen API-Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

> **Hinweis:**
> Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Pluralsight-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Pluralsight Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kursverwaltung	Kurse nachschlagen	Ruft Details des angegebenen ab Pluralsight Kurse.
Lern-Verwaltungssystem	Lernstatus für Kurs suchen	Ruft den Lernstatus des angegebenen ab Pluralsight Kurs.
	Lernstatus für Anwender suchen	Ruft den Lernstatus für den angegebenen ab Pluralsight Anwender.
	Datenstrom zum Lernstatus suchen	Ruft den Lernstatus des angegebenen Kurses in ab Pluralsight .
Kompetenzenmanagement	Nach Ergebnissen der Kompetenzbewertung suchen	Ruft die Ergebnisse der Kompetenzbewertung in ab Pluralsight . **Hinweis:** • Zur Verwendung dieser Aktion ist ein Pluralsight-Enterprise-Plan erforderlich. • Die Aktionsausgabe, **Anzahl Der Versuche** Beginnt mit **0** Und dieser Wert wird mit dem Wert von synchronisiert Pluralsight .
	Kompetenzbewertungen suchen	Ruft die Liste aller verfügbaren Kompetenzbewertungen in ab Pluralsight Die von einem Anwender übernommen werden kann.
	Nach Kompetenz-IQ-Zusammenfassung suchen	Ruft die KompetenzIQ-Zusammenfassung in ab Pluralsight .
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in Pluralsight . **Hinweis:** Der API-Schlüssel muss über die Schreibberechtigung verfügen, um diese Aktion auszuführen.
	Anwender deaktivieren	Entfernt die Lizenz eines Anwenders aus dem Plan in Pluralsight . **Hinweis:** Der API-Schlüssel muss über die Schreibberechtigung verfügen, um diese Aktion auszuführen.
	Anwender einladen	Lädt den angegebenen Anwender zu einem Plan in ein Pluralsight . **Hinweis:** Der API-Schlüssel muss über die Schreibberechtigung verfügen, um diese Aktion auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwender suchen	Ruft Details der Anwender in ab Pluralsight .

Siehe Richten Sie ein Pluralsight Spoke Informationen zum Einrichten von Pluralsight Spoke.

Richten Sie ein Pluralsight Spoke

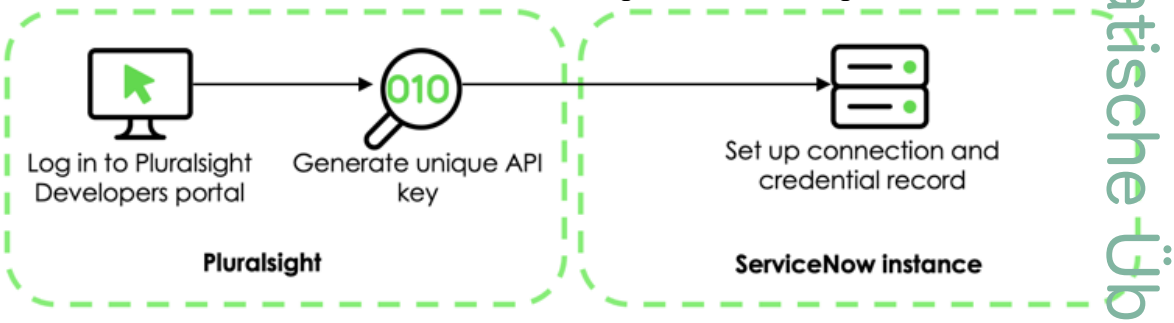
Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Pluralsight Kompetenzaccount, der einen API-Schlüssel für verwendet Haben ServiceNowInstanz Anforderungen Vom Pluralsight-Host authentifiziert .

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Pluralsight -Spoke aktivieren
- Administratorzugriff auf Pluralsight Kompetenzaccount.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dieser Aufgabe können Sie Ihren integrieren ServiceNow Instanz mit dem Pluralsight-Host. Sehen Sie sich den Flow an, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



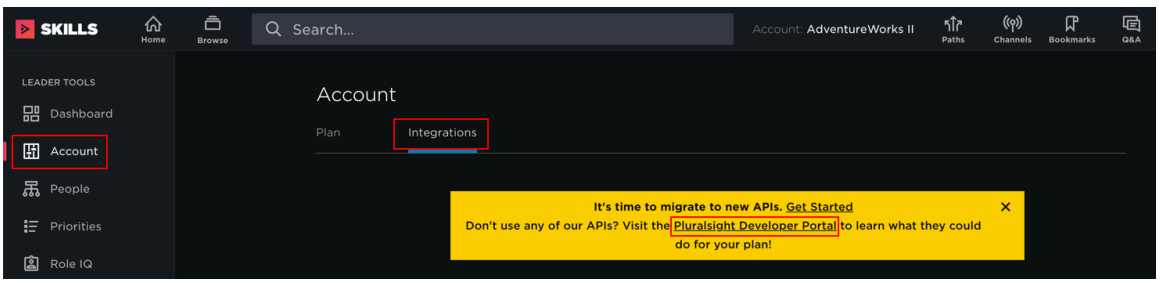
Prozedur

1. Erstellen Sie einen API-Schlüssel in Ihrem Pluralsight Kompetenzaccount.

a. Melden Sie sich bei an Pluralsight Kompetenzaccount Als Administrator.

b. Navigieren Sie zu **Account** Und klicken Sie auf **Integrationen** Registerkarte.

c. Klicken Sie auf die Schaltfläche Pluralsight Entwickler-Portal Link.

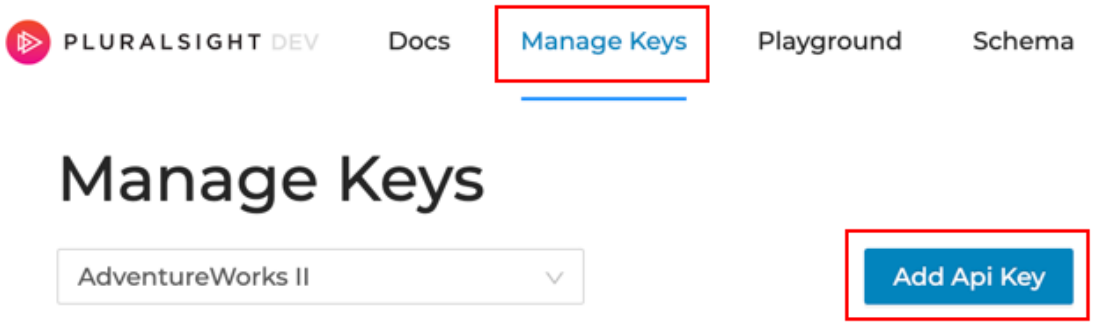


d. In Pluralsight Entwickler-Portal , Klicken Sie auf **Schlüssel Verwalten** Registerkarte.

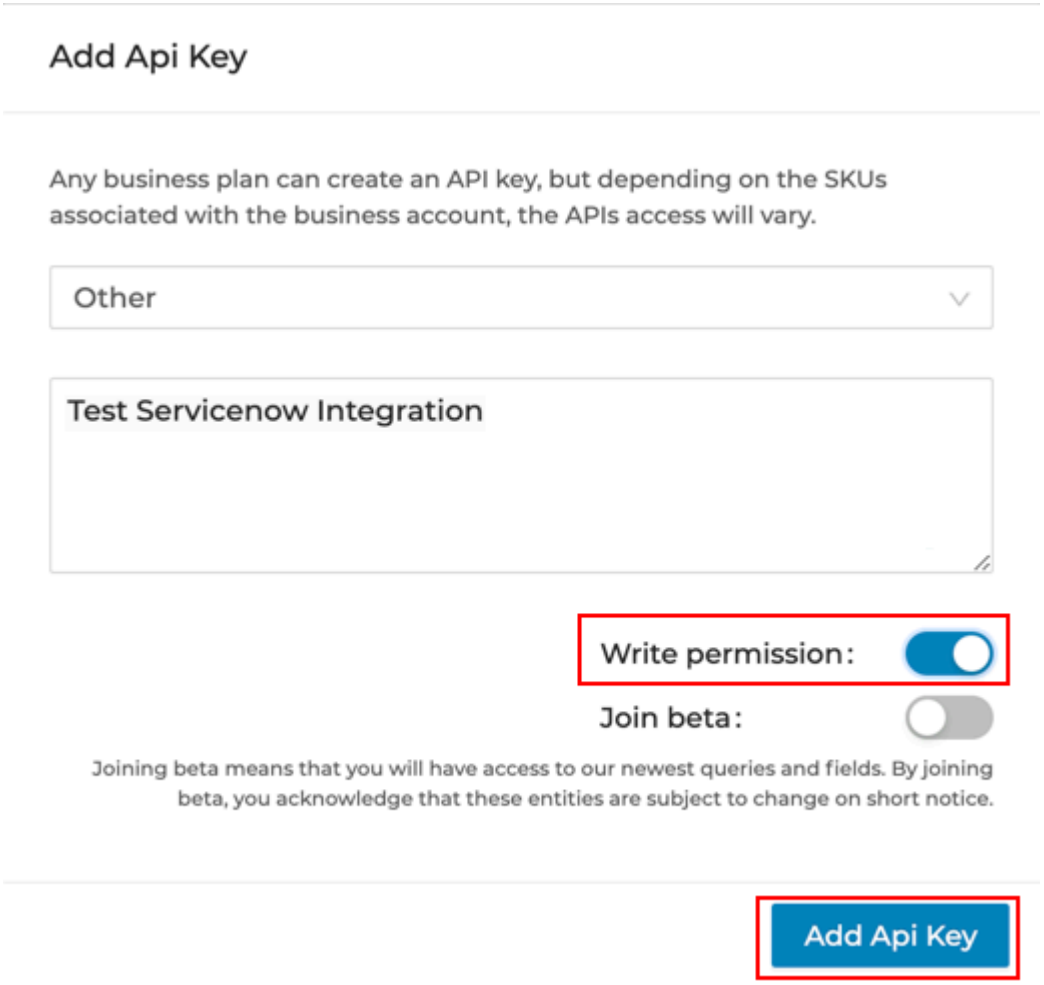
e. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Einen Api-Schlüssel Hinzu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



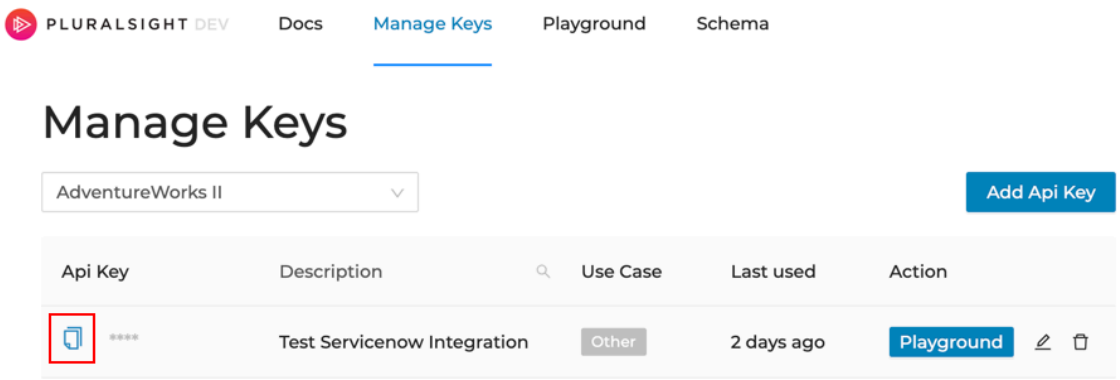
f. Füllen Sie die Felder im Formular aus, und gewähren Sie Schreibberechtigungen für den API-Schlüssel.



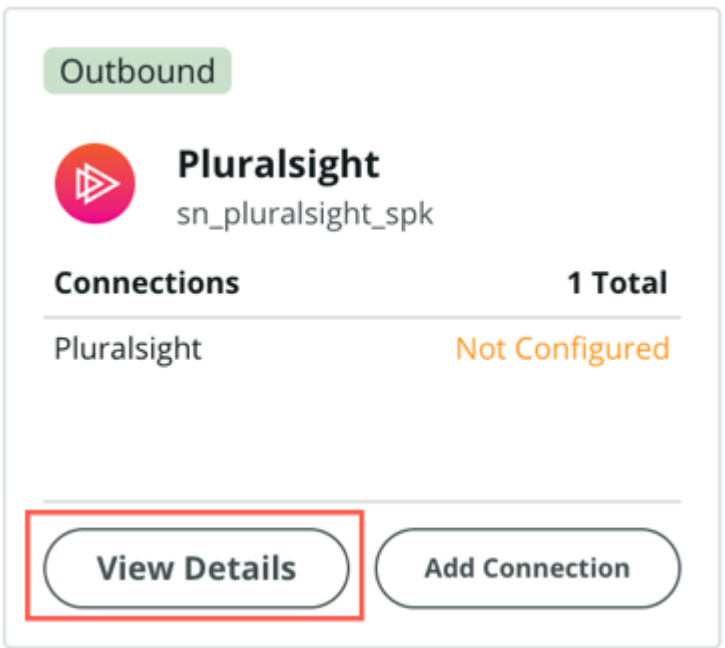
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

g. Kopieren Sie den API-Schlüssel zur späteren Verwendung.



2. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
3. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
5. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.
6. Suchen Sie den Alias für **Pluralsight** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Pluralsight-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .

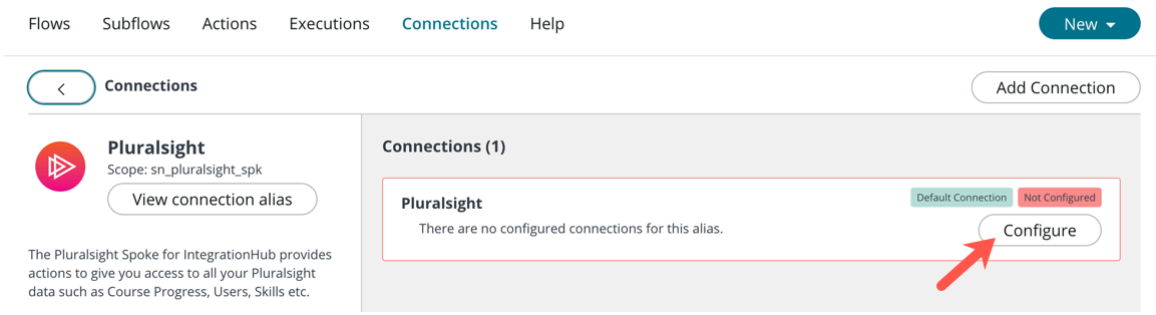


   - Um mehr als einen Pluralsight-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

Automatische Übersetzung

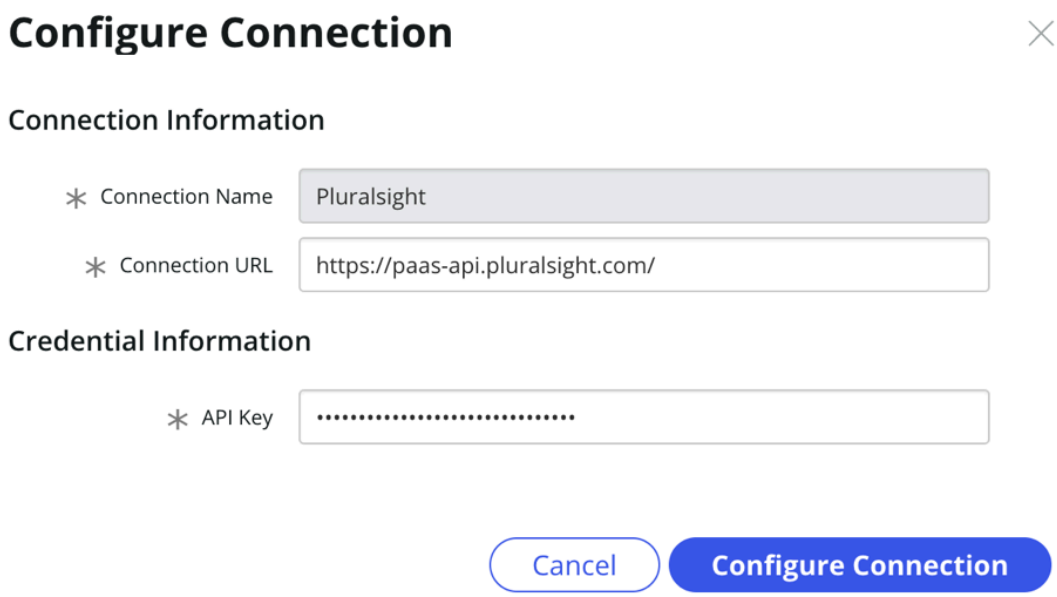
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Füllen Sie im Formular „Verbindung konfigurieren“ die Werte aus.

Formular „Verbindung konfigurieren“

Verbindungsname	Name der Verbindung zwischen ServiceNow Instanz und Pluralsight-Host. Der Verbindungsname ist schreibgeschützt.
Verbindungs-URL	Die URL zum Pluralsight-Kompetenzkonto. Geben Sie Ein https://paas-api.pluralsight.com/
API-Schlüssel	API-Schlüssel, der zuvor aus dem Pluralsight-Entwicklerportal generiert wurde.



8. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
Der Verbindungsdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen wird erstellt.

Qualtrics-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit Qualtrics. Verwalten Sie die Verteilung der webbasierten Umfrage in Qualtrics von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Qualtrics-Spokev 1.2.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Qualtrics V3 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Qualtrics Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Qualtrics-SpokeStellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren QualtricsAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Verteilung erstellen, wenn der Incident	Erstellt eine Verteilung für eine Umfrage und sendet die Umfrage an den Incident-Anrufer, wenn ein Incident geschlossen wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
geschlossen wird	
Kontakt nach E-Mail suchen	Ruft Details des Kunden und die Kundenpunktzahl ab. Das heißt Kundennutzen und Kundenzufriedenheit, die basierend auf der konfigurierten Entscheidungsrichtlinie hoch oder niedrig sein können.
Upsert für Kontakt oder Verbraucher zu Qualtrics	Aktualisiert Details der vorhandenen Verbraucherdatensätze oder erstellt einen Verbraucherdatensatz in Qualtrics. Dieser Flow wird ausgelöst, wenn ein Datensatz in im Modul „Kontakte und Verbraucher“ von erstellt oder aktualisiert wird ServiceNow Instanz. Wenn ein Datensatz erstellt wird, wird das Modul „Kontakte und Verbraucher“ Ihres erstellt ServiceNow Instanz, der Kontakt oder Verbraucher auf hochladen QualtricsFlow wird ausgelöst und erstellt den Datensatz in Qualtrics. Außerdem die Referenz-ID, die in generiert wird Qualtrics, Wird im Modul „Kontakte und Verbraucher“ von aktualisiert ServiceNow Instanz.

Spoke-Subflows

Die Qualtrics-SpokeStellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit QualtricsAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Kontakt in Mailingliste suchen	Ruft die Such-ID des angegebenen Kontakts ab.
Mailingliste nach Name suchen	Ruft die ID der Mailingliste für den angegebenen Namen ab.
Nachricht nach Name suchen	Ruft die ID der Nachricht für den angegebenen Namen ab.
Umfrage nach Name suchen	Ruft die ID der Umfrage mit dem angegebenen Namen ab.

Spoke-Aktionen

Die Qualtrics-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit QualtricsAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kontaktmanagement	Kontakt erstellen	Erstellt einen Kontakt im angegebenen Verzeichnis.
	Kontakt nach E-Mail suchen	Ruft Kontakte in einem Verzeichnis der erforderlichen E-Mail-Adresse ab.
	Stream für E-Mail-Verteiler-Verlauf des Kontakts suchen	Ruft den Verteilungs-E-Mail-Verlauf für den angegebenen Kontakt in einem Verzeichnis ab.
	Stream mit Antwortverteilerverläufen für Kontakte suchen	Ruft eine Liste des Verteilungsantwortverlaufs für einen angegebenen Kontakt in einem Verzeichnis ab.
	Stream mit Kontakten suchen	Ruft eine Liste von Kontakten aus einem Verzeichnis ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Kontakt aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Kontaktdetails im angegebenen Verzeichnis.
Verteilungsverwaltung	Verteilung erstellen	Erstellt eine Verteilung für eine Umfrage.
	Stream mit Verteilungslinks suchen	Ruft eine Liste von Verteilungslinks für eine vorhandene Verteilung der angegebenen Umfrage ab.
	Stream mit Verteilungen suchen	Ruft eine Liste von Verteilungen für eine Umfrage ab.
Bibliotheksverwaltung	Stream mit Bibliotheksnachrichten suchen	Ruft eine Liste von Nachrichten in einer Bibliothek ab.
Verwaltung der Mailingliste	Kontakt in Mailingliste erstellen	Erstellt einen Verzeichniskontakt in einer angegebenen Mailingliste.
	Suchen Sie im Stream mit Mailinglisten nach Kontakt	Ruft einen Kontakt aus einer Mailingliste im angegebenen Verzeichnis ab.
	Suchen Sie nach Mailinglisten	Ruft eine Liste von Mailinglisten in einem Verzeichnis ab.
	Kontakt aus Mailingliste entfernen	Entfernt einen Kontakt aus der angegebenen Mailingliste.
Metadatenabruf	Verzeichnisse suchen (Metadaten)	Ruft die Metadaten einer Liste von Verzeichnissen innerhalb einer Marke ab. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass diese Aktion immer zusammen mit relevanten Aktionen verwendet wird, die dynamische Eingaben verwenden.
	Metadaten zu Bibliotheken suchen	Ruft eine Liste von Bibliotheken ab. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass diese Aktion immer zusammen mit relevanten Aktionen verwendet wird, die dynamische Eingaben verwenden.
Umfragemanagement	Suchen Sie nach Umfragen	Ruft eine Liste der Umfragen ab, die dem Anwender zur Verfügung stehen.
Abonnement-Management für Ereignisse	Abonnement erstellen	Erstellt ein Ereignisabonnement.
	Abonnement nach Abonnement-ID suchen	Ruft alle Ereignisabonnements ab.
	Stream mit Abonnements suchen	Ruft alle Ereignisabonnements ab.

Spoke-Module

Die Qualtrics-SpokeStellt diese Module bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Kontakte und Verbraucher	Erstellen, Anzeigen und Ändern der Kontakt- und Verbraucherdatensätze. Wenn hier ein Datensatz erstellt oder aktualisiert wird, wird der Flow Kontakt oder Verbraucher zu Qualtrics hochladen ausgelöst.
Zuordnungsantworten der Qualtrics-Bewertung	Zeigen Sie die Antworten der Punktzahlzuordnung an.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Qualtrics-Spoke.

Richten Sie ein Qualtrics-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Qualtrics Durch Registrierung Qualtrics Als OAuth-Provider zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Qualtrics-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Rufen Sie die erforderlichen Details vom Qualtrics-Account ab

Kopieren Sie die Werte des Tokens, der Organisations-ID, der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels aus Ihrem Qualtrics-Account, und zeichnen Sie sie zur Authentifizierung auf.

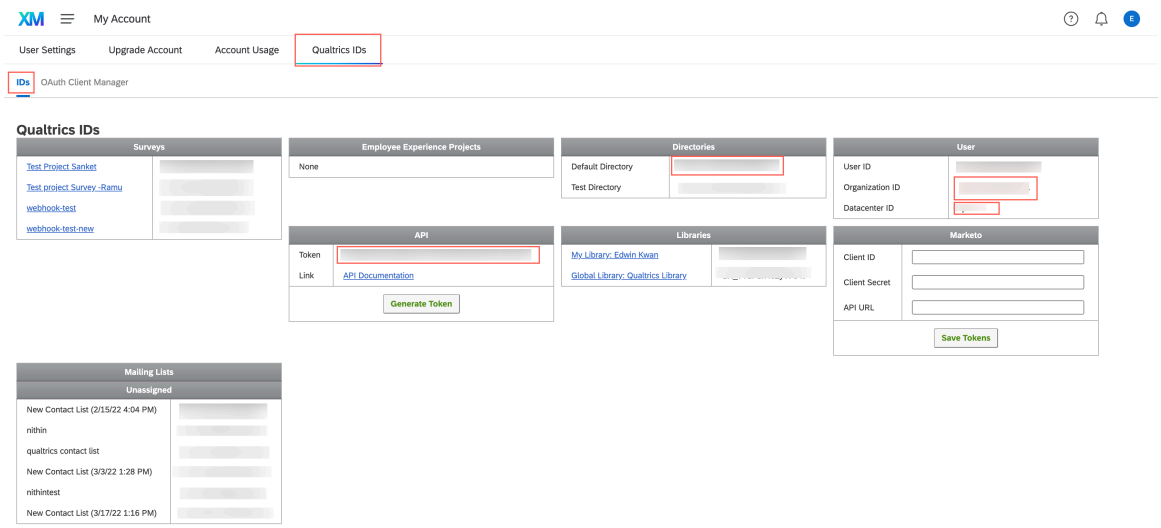
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei Ihrem Qualtrics-Account an.
2. Navigieren zu **Account-Einstellungen** > **Qualtrics-IDs**an.
3. Unter **Anwender** , Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Organisations-ID** Und **Rechenzentrum-ID** .
4. Unter **Verzeichnisse** , Kopieren und notieren Sie den Wert von **Standardverzeichnis** .
5. Unter **API** , Kopieren und notieren Sie den Wert von **Token** .

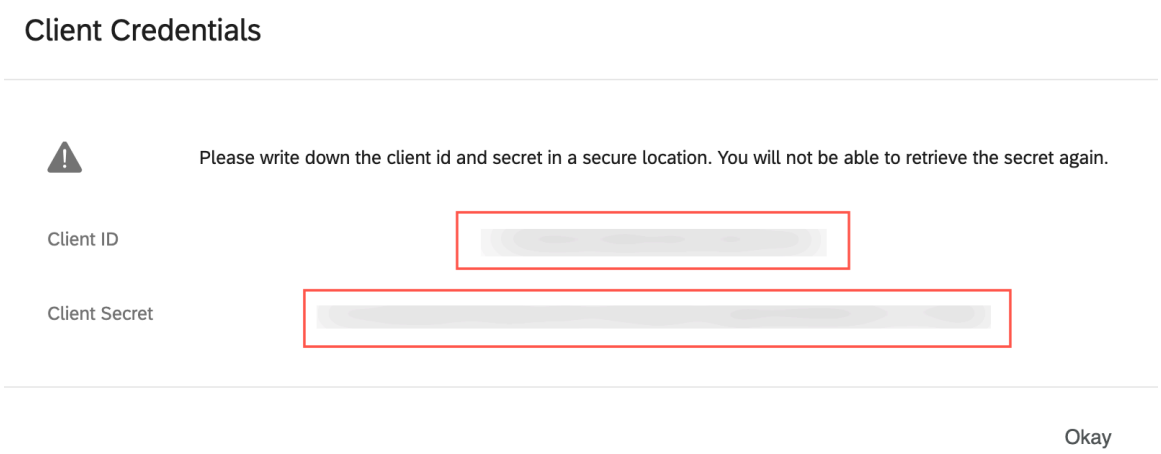
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **OAuth-Client-Manager** Registerkarte.
7. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie Einen Client** .
8. Füllen Sie die Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Clientdatensatzes.
Anwendungsbereiche	Wählen Sie Aus `Verwalten:alle` .
Gewährungstyp	Wählen Sie `Client-Anmeldeinformationen` aus.

9. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie Einen Client** .



Die Werte für Client-ID und Client-Geheimnis werden angezeigt. Kopieren Sie diese Werte, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.

Konfigurieren Sie eine Verbindung

Fügen Sie eine Qualtrics-Verbindung zur Authentifizierung hinzu, und konfigurieren Sie sie ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

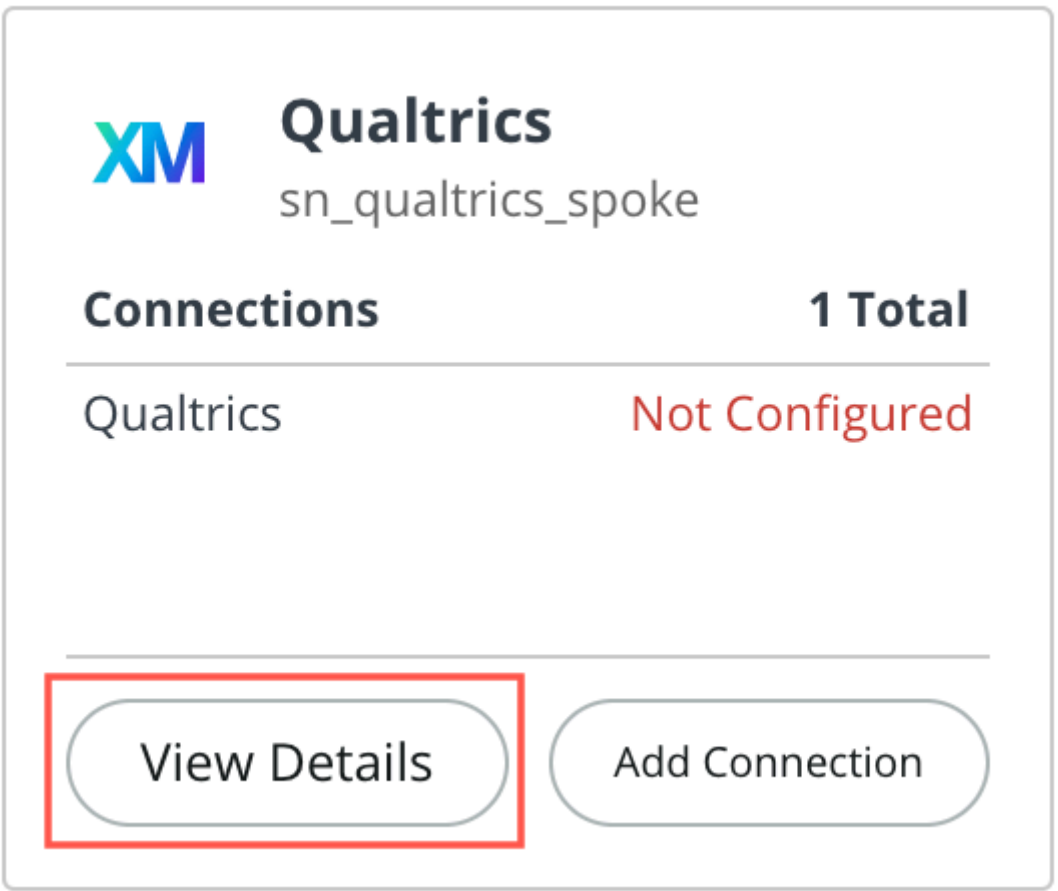
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

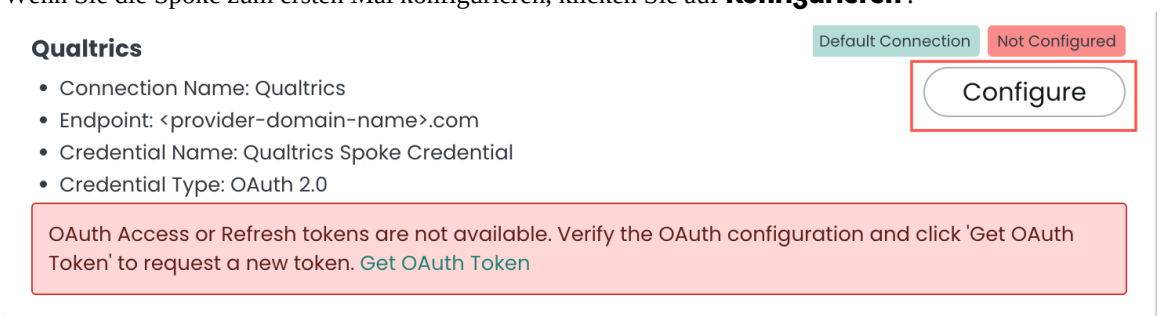
Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie den Alias für **Qualtrics** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Hinweis:
Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .



4. Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .



5. Füllen Sie die Felder im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Qualtrics** . Eingabe: `https://<Organization-ID>.qualtrics.com/API/v3`
X-API-TOKEN	Eindeutiges Token, das Sie aus den Qualtrics-Account-Einstellungen kopiert haben.
OAuth-Name	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Sie beim Erstellen eines Clients in Ihrem Qualtrics-Account kopiert hatten.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das Sie kopiert haben, als Sie einen Client in Ihrem Qualtrics-Account erstellt haben.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Eingabe: `https://<Data-Center-ID>.qualtrics.com/oauth2/token` . **Hinweis:** Wählen Sie das Qualtrics-Rechenzentrum basierend auf Ihrem geografischen Standort aus.

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

Ergebnisse
Die Spoke ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Konfigurieren Sie den Systemparameter

Konfigurieren Sie den Systemparameter *`sn_qualtrics_spoke.qualtrics_directory`*Und geben Sie an QualtricsVerzeichnis-ID, die in den Flows verwendet werden kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Geben Sie im Filternavigator ein `sys_properties.list` .
2. Suchen und öffnen Sie den Datensatz mit **Name** Als **sn_qualtrics_Spoke.qualtrics_Directory** .
3. In **Wert** , Geben Sie an QualtricsVerzeichnis-ID.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rally Spoke

Verwalten Sie Abonnements für Rally, indem Sie die Nutzung basierend auf der letzten Anmeldung und der Aktivitätszeit analysieren, um zu bestimmen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Rally Spoke V 1.0.3 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

Rally Account mit Administratorrolle.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstromeingaben (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Rally Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Rally Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Abonnement-Management	Stream mit Abonnements suchen	Ruft alle Abonnements ab.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender in einem Account ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwender aktualisieren	Ändert die Details des angegebenen Anwenders.
	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender und die zugehörigen Datensätze aus dem Account.
	Anwendereingaben – Dynamisch	Ruft die Liste der Felder ab, die als dynamische Eingabe verwendet werden sollen.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Rally Spoke.

Richten Sie ein Rally Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Rally Mit Rally Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Registrieren Sie einen Rally OAuth-Anwendung

Registrieren Sie Rally OAuth-Anwendung für den Zugriff auf Rally API 2,0 und zum Empfangen einer Client-ID und eines geheimen Clientschlüssels.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Rally-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an CA Agile Central Mithilfe Ihrer Administratoranmeldeinformationen.
2. Auswahlvorgang **OAUTH-CLIENTS** > **Erstellen Sie Einen Neuen Client**an.
3. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld „OAuth-Client erstellen“ aus.

Feld	Wert
Anwendungsname	Geben Sie einen Namen für die Anwendung an.
Callback URL	Rückruf-URL von ServiceNow Instanz, in die die Anwendung integriert werden soll. Beispiel: `https://<instance_url>/oauth_redirect.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie **Weiter**.
5. Kopieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis zur späteren Verwendung.

Redox Electronic Health Record Spoke

Ermöglichen Sie die Kommunikation mit Ihren Kunden mithilfe von Redox Plattform von Ihrem ServiceNow Instanz.

Wichtig:

Ab dem Yokohama-Release Redox Electronic Health Record SpokeWird auf zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwerfungsprozess [KB0867184] artikel in Now Support Knowledge Base.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Redox Electronic Health Record Spoke v 1.0.3 Ist die aktuelle Version.

Schlüsselfunktionen

Die Redox Electronic Health Record Spoke Ermöglicht einem Krankenhaus, einem Kostenträger (Versicherung) oder einem Biowissenschaftsunternehmen Folgendes:

- Aktivieren Sie die Interoperabilität mit einer elektronischen Patientenakte (EMR) oder einem anderen Gesundheitssystem, indem Sie nutzen ServiceNow Datenmodell für Healthcare and Life Sciences, das auf dem Health Insurance Portability and Accountability Act (HIPAA) und den Branchenstandards Health Level Seven International (HL7) basiert. Weitere Informationen finden Sie unter Datenmodell für Gesundheitswesen und Biowissenschaften .
- Verbessern Sie die Patientenversorgung und senken Sie die Kosten, indem Sie Datenduplizierung und Dateneingabe reduzieren.
- Stellen Sie eine Verbindung zum Gesundheitswesen-Ökosystem her, indem Sie patientenorientierte Workflows aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Administratorzugriff auf Redox Dashboard.
- **API-Schlüssel** Und **Quellgeheimnis** . Sie finden diese Werte im Dashboard von Redox Account. Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizieren Sie einen API-Schlüssel In Redox Dokumentation an.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Integration Hub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Redox Electronic Health Record Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Redox Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Zeitplanung	Termin erstellen	Erstellt einen neuen Termin.
	Termin neu planen	Plant einen vorhandenen Termin neu.
	Termin ändern	Ändert einen vorhandenen Termin.
	Termin absagen	Bricht einen vorhandenen Termin ab.
	Gebuchte Termine suchen	Fragt gebuchte Termine innerhalb eines bestimmten Zeitbereichs ab und gibt sie zurück.
	Verfügbare Zeitfenster suchen	Fragt Zeiten ab, zu denen ein Termin innerhalb eines bestimmten Zeitbereichs gebucht werden kann, und gibt diese zurück.
Klinische Zusammenfassung	Neueste klinische Zusammenfassung suchen	Fragt die neueste klinische Zusammenfassung für einen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		bestimmten Patienten im angegebenen Gesundheitssystem ab und gibt sie zurück.
	Suchen Sie Nach Besuchszusammenfassung	Fragt Besuchszusammenfassungen für einen bestimmten Patienten im angegebenen Gesundheitssystem innerhalb des angegebenen Zeitrahmens ab und gibt sie zurück.
	Besuchsinformationen senden	Sendet eine Besuchszusammenfassung an eine andere Anwendung oder an ein EHR.
Medien	Mediendokument erstellen	Fügt der Patientenakte ein neues Mediendokument hinzu.
	Mediendokument ersetzen	Ersetzt ein Mediendokument, das zuvor der Patientenakte hinzugefügt wurde.
	Mediendokument löschen	Löscht ein Mediendokument, das zuvor der Patientenakte hinzugefügt wurde.
	Suchen Sie Nach Mediendokumenten	Fragt Mediendokumente basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab und gibt sie zurück.
Notizen	Notizdokument erstellen	Fügt der Patientenakte ein neues Notizdokument hinzu.
	Notizdokument ersetzen	Ersetzt ein Notizdokument, das zuvor der Patientenakte hinzugefügt wurde.
	Notizdokument löschen	Löscht ein Notizdokument, das zuvor der Patientenakte hinzugefügt wurde.
	Suchen Sie Nach Hinweisdokumenten	Fragt Notizdokumente basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab und gibt sie zurück.
Patientenschulung	Patientenschulung Senden	Fügt einer Patientenakte Schulungszuweisungen hinzu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Patienten-Update Senden	Aktualisiert Schulungszuweisungen in einer Patientenakte
	Patientenschulung Löschen Senden	Entfernt Schulungszuweisungen aus der Patientenakte
Patientenadministrator	Demografische Daten und Besuchsinformationen des Patienten suchen	Fragt demografische Patientendaten und Besuchsinformationen ab und gibt sie zurück.
	Aufgenommene Patienten suchen	Fragt alle derzeit aufgenommenen Patienten aus einer Einrichtung ab und gibt sie zurück.
Empfehlung	Überweisung aktualisieren	Ändert eine Empfehlung.
Ergebnis	Ergebnisse suchen	Fragt die Ergebnisse von Diagnosetests ab, einschließlich Labors, Radiologie und Bildgebung, und gibt sie zurück.
	Rufen Sie Diagnoseinformationen Ab	Zeigt eine Diagnosergebnisnachricht an.
Impfung	Patientenimpfungen suchen	Fragt die Impfungen des Patienten basierend auf demografischen Daten ab und gibt sie zurück.
	Suchen Sie Nach Impfstoffverwaltung	Fragt Informationen zur Impfstoffverabreichung ab und gibt sie zurück.
Patientensuche	Patient Suchen	Fragt einen vorhandenen Patentdatensatz ab und gibt ihn zurück.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Redox Electronic Health Record Spoke.

Richten Sie ein Redox Electronic Health Record Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und Redox Engine mit eingehender und ausgehender Konfiguration.

Vorbereitungen

Wichtig:

Ab dem Yokohama-Release Redox Electronic Health Record Spoke Wird auf zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwerfungsprozess [KB0867184] artikel in Now Support Knowledge Base.

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Administratorzugriff auf haben Redox Engine-Dashboard https://dashboard.redoxengine.com/#/login .
- Aktivieren Sie Redox Electronic Health Record Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Aufgabe gibt das Verfahren zum Einrichten der eingehenden und ausgehenden Transaktionen zwischen ServiceNow Instanz und Redox Engine. Nachdem Sie die eingehenden Transaktionen konfiguriert haben, die Redox Die Engine kann Anrufe an tätigen ServiceNow REST Application Programming Interface (API). Das ausgehende Setup aktiviert den ServiceNow Instanz, um authentifiziert zu werden und eine Verbindung mit herzustellen Redox Engine.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Redox Electronic Health Record Spoke Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz.
   Dieses Verfahren aktiviert die ausgehenden Transaktionen.
2. Konfigurieren Sie das externe Redox-Gesundheitssystem als Quellsystem für Redox Electronic Health Record Spoke.
   Dieses Verfahren aktiviert die eingehenden Transaktionen.

Erstellen Sie einen Redox Electronic Health Record Spoke Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz

Aktivieren Sie Ihren ServiceNow Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Redox Engine durch Einrichten eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

Vorbereitungen

Wichtig:

Ab dem Yokohama-Release Redox Electronic Health Record Spoke Wird auf zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt.

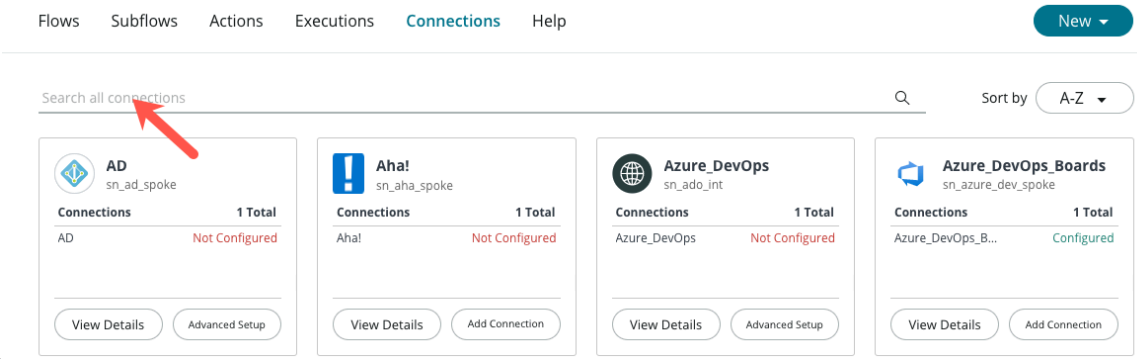
Weitere Informationen finden Sie unter Verwerfungsprozess [KB0867184] artikel in Now Support Knowledge Base.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

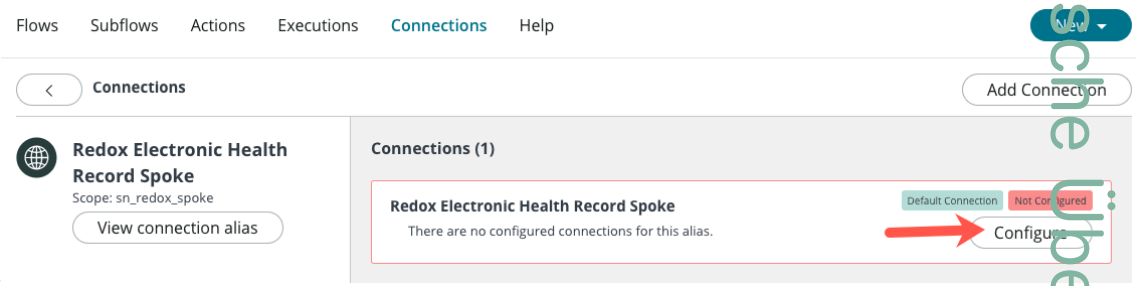
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
3. Wählen Sie auf der Flow Designer-Seite Verbindungen aus.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein *Redox*.



5. Auf der Redox Electronic Health Record Spoke Karte, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
6. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.



7. Füllen Sie im Formular „Verbindung konfigurieren“ Details aus.

Formular „Verbindung konfigurieren“

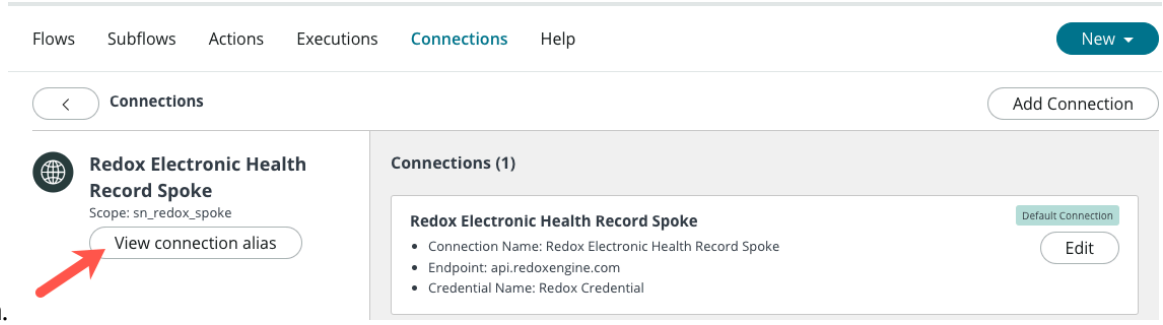
Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung **Hinweis:** Wenn Sie den ersten Datensatz erstellen, dann Redox Electronic Health Record Spoke Ist der Standardname und ist schreibgeschützt. Wenn Sie danach einen Datensatz erstellen, können Sie einen anwenderdefinierten Verbindungsnamen angeben.
Verbindungs-URL	Die URL, die mit verbunden werden soll Redox Engine. Geben Sie https://api.redoxengine.com/ ein.
Name	Name des Redox Electronic Health Record Spoke Anmeldeinformationen. Der Standardname ist Redox Anmeldeinformationen, Sie können sie jedoch aktualisieren.
API-Schlüssel	Der API-Schlüssel für den Zugriff auf Redox Engine-Dashboard. Sie müssen den Schlüssel auf generieren Redox Engine-Dashboard https://dashboard.redoxengine.com/#/login .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

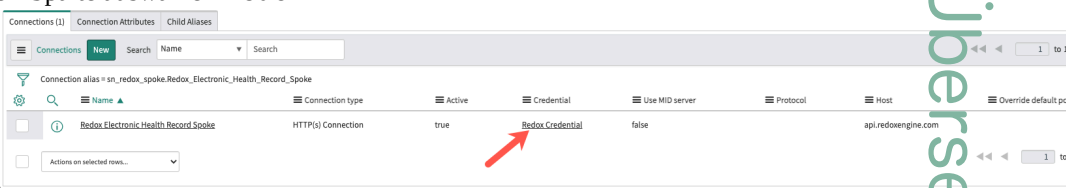
Feld	Beschreibung
	Tipp: Informationen zum Generieren des API-Schlüssels finden Sie unter Redox Entwicklerdokumentation.
Geheimnis	Das geheime Quellgeheimnis für den Zugriff auf Redox Engine-Dashboard. Sie müssen das Geheimnis auf generieren Redox Engine-Dashboard https://dashboard.redoxengine.com/#/login . **Tipp:** Informationen zum Generieren des Geheimnisses finden Sie unter Redox Entwicklerdokumentation.

8. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
   Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz wird erstellt.
9. Klicken Sie Auf **Zeigen Sie den Verbindungsalias**



an.

10. In **Anmeldeinformationen** Spalte auswählen **Redox-**



Anmeldeinformationen.

11. Klicken Sie auf der Redox-Anmeldeinformationsseite auf **Token Abrufen** Dient zum Generieren eines Tokens für die Erstellung authentifizierter Anforderungen aus den Spoke-Aktionen.

Konfigurieren Sie das externe Redox-Gesundheitssystem als Quellsystem für Redox Electronic Health Record Spoke

Aktivieren Sie Redox Electronic Health Record Spoke Zum Senden von Daten an externe Redox Gesundheitssystem, indem Sie die Quell- und Ziel-IDs des Systems in konfigurieren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Wichtig:

Ab dem Yokohama-Release Redox Electronic Health Record Spoke Wird auf zukünftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwerfungsprozess [KB0867184] artikel in Now Support Knowledge Base.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

- Konfigurieren Sie die Tabelle „Quellsystem“ [sn_hcls_Source_System], um Daten an einen externen zu senden Redox Gesundheitssystem mithilfe von Redox Inbound Integration Anwendung.
  Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie ein externes Redox-Gesundheitssystem als Quellsystem für eine anwenderdefinierte Integration .
- Geben Sie die Ziel-ID an, die in der Tabelle „Quellsystem“ [sn_hcls_Source_System] für jede Spoke-Aktion in Ihrem Flow verwendet wird.

Roadmunk Spoke

Die Roadmunk-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Roadmunk-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung für Ihr Roadmunk-Konto, um zu ermitteln, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Roadmunk Spoke v1.6.4 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Roadmunk Release-Version vom Juni 2021, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Roadmunk Account mit der Benutzerrolle „Account-Administrator“.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Roadmunk-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Roadmunk Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Account suchen	Ruft Informationen zu ab Roadmunk Account.
Feedback-Management	Stream mit Feedback suchen	Ruft eine Liste aller Feedbacks ab.
Ideenverwaltung	Stream mit Ideen suchen	Ruft eine Liste aller Ideen ab.
Roadmap-Verwaltung	Stream mit Roadmaps suchen	Ruft eine Liste aller Roadmaps ab.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft eine Liste aller Anwender in einem Account ab.
	Anwender mit Datei suchen	Ruft eine Liste von Anwendern aus einer Datei ab, die an einen Datensatz angehängt ist.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen Roadmunk Anwender.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Roadmunk-Spoke.

Richten Sie ein Roadmunk-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Roadmunk durch Verwendung eines API-Zugriffstoken zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Roadmunk-Spoke .
- Roadmunk Erforderliche Rolle: Account-Administrator.
- Erforderliche Rolle: admin.

Generieren Sie einen Roadmunk API-Zugriffstoken

Generieren Sie ein API-Zugriffstoken, das den Zugriff auf autorisiert Roadmunk GraphQL-API.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Roadmunk Account-Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Roadmunk .
2. Melden Sie sich mit Ihren Accountadministratoranmeldeinformationen an.
   Die Roadmunk Dashboard wird geöffnet.
3. Im linken Navigationsmenü von Roadmunk Dashboard klicken Sie auf Ihr Profilsymbol, und wählen Sie dann aus **Account-Einstellungen** .
   Ihre Accounteinstellungen werden geöffnet.
4. Wählen Sie im Seitenheader Ihrer Account-Einstellungen die aus **Integrationen** Registerkarte.
5. Klicken Sie unter vorhandene Integrationen auf **Fügen Sie eine Integration hinzu** .
6. Wenn Sie aufgefordert werden, eine zu konfigurierende Integration auszuwählen, wählen Sie aus **API-Token** .
   Die Roadmunk Formular „API-Token“ wird geöffnet.
7. Geben Sie einen Namen für Ihr API-Zugriffstoken in ein **Anwendungsname** Feld.
8. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie ein API-Token** .
   Das API-Zugriffstoken wird generiert, und dann wird das Dialogfeld „API-Token erstellt“ geöffnet.
9. Kopieren Sie im Dialogfeld Ihr API-Zugriffstoken, indem Sie auf klicken **In Zwischenablage Kopieren** .
   Speichern Sie sie an einem sicheren Ort, um sie später verwenden zu können.

Erstellen Sie einen Roadmunk Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen Roadmunk Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz, damit Ihre Instanz Anwenderdaten aus Ihren Anwendungen abrufen kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie Ihren Roadmunk Verbindung herstellen und klicken Sie dann auf **Verbindung Hinzufügen** .
   Das Dialogfeld Verbindung erstellen wird geöffnet.
4. Füllen Sie im Dialogfeld die Felder aus.

Dialogfeld „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des Roadmunk Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt **https://app-gateway.roadmunk.com** , Wo **App** Ist die standardmäßige geografische Region (Nordamerika), in der die Verbindung erstellt wird. Wenn Sie die Verbindung außerhalb des Standards erstellen **App** Region (Nordamerika) können Sie den Wert der Region in eine der beiden ändern **EU** (Europa) oder **apac** (Asien-Pazifik-Region).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anmeldedaten	
API-Token	API-Zugriffstoken, das den Zugriff auf autorisiert Roadmunk GraphQL-API. Geben Sie dasselbe API-Zugriffstoken ein, das Sie in generiert haben Generieren Sie einen Roadmunk API-Zugriffstoken.

5. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

Saba Spoke

Die SabaMit Spoke können Sie Lernkurse, Kursaktivitäten und Anwender aus einem abrufen SabaInstanz in einem ServiceNowInstanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SabaSpoke V 1.0.4 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – JSON-Parser [com.Glide.Hub.action_Step.jsonparser]
- IntegrationHub Standard-Spokes [com.Glide.Hub.action_STEP.xmlparser]

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Flows

Die SabaSpoke bietet einen Flow zum Abrufen von Token auf geplanter Basis. Aktivieren Sie den Flow, um sicherzustellen, dass die Spoke-Aktionen ordnungsgemäß funktionieren.

Flow	Beschreibung
Saba-Token Abrufen	Ruft Zugriffstoken für ab SabaUnd generiert alle sechs Tage ein neues Aktualisierungstoken.

Spoke-Aktionen

Die SabaSpoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Saba-Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Autorisierungscode Abrufen	Ruft den Autorisierungscode ab, der zum Abrufen des Zugriffstoken in erforderlich ist SabaSystem.
Zugriffstoken abrufen	Ruft das Zugriffstoken für Saba basierend auf Anwendername, Passwort, Autorisierungscode, Verbindungsalias und Anwendungsregistrierung ab.
Aktualisierungstoken abrufen	Ruft das Aktualisierungstoken für ab Saba.
Saba-System-Zeitzonendifferenz Abrufen	Vergleicht die Zeitzonen von SabaSystem und ServiceNowPlattform und ruft den Unterschied ab.
Stream mit Kursen suchen	Ruft die Hauptansicht ab, um Kursdaten abzurufen. Dies basiert auf Filtern wie Anzahl pro Seite und Startseite.
Aktivitätenstrom für Anwenderkurs nachschlagen	Ruft den Anwenderfortschritt für Kurselemente ab.
Stream mit Anwendern suchen	Ruft Daten von Mitarbeitern aus ab SabaSystem.
Speichern Sie Die Zuweisung	Erstellt oder aktualisiert eine Standardzuweisung.

Spoke-Modul

Die SabaSpoke fügt einen hinzu SabaAnwendung für Ihren ServiceNow Instanz. Die SabaDie Anwendung verfügt über das folgende Modul:

Modul	Beschreibung
Anmeldeinformationen	Details, die zum Abrufen von Token aus erforderlich sind SabaSystem.

Saba Spoke-Account-Anforderungen

Die SabaSpoke erfordert die Registrierung einer OAuth 2,0-Anwendung in Ihrem Saba-Account, um OAuth 2,0-Token für die Saba-Spoke zu generieren. Zeichnen Sie die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

generierte Client-ID, das geheime Clientgeheimnis, den Anwendungsschlüssel, den Integrationsanwendernamen und das Passwort für die spätere Verwendung auf.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Einrichten SabaSpoke.

Einrichten SabaSpoke

Integrieren Sie die Anwendung Saba mit Ihrer ServiceNow-Instanz. Registrieren Sie eine OAuth-Anwendung in SabaUnd authentifizieren Sie Anforderungen von einem ServiceNowInstanz.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Saba-Spoke aktivieren
- Saba Anmeldeinformationen für Integrationsanwender oder -Administrator.
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Anwendungsregistrierung, die Verbindungen und die Anmeldeinformationen im Anwendungsbereich liegen.

Registrieren SabaAls OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen SabaErstellung und Konfiguration der zu registrierenden Anwendung SabaAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für SabaSpoke.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Anwendungsregistrierungen

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes.
Client-ID	Client-ID, die während der Anwendungskonfiguration in erstellt wurde Saba.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das während der Anwendungskonfiguration in erstellt wurde Saba.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Standardgewährungstyp	Gewährungstyp, der zum Herstellen des Tokens verwendet wird: **Autorisierungscode**
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält: **Saba-Spoke**
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung. Wählen Sie die Option aus.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SabaSpoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze zu Ihrem SabaAnwendung. Die SabaDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Saba.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für SabaSpoke.
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Anmeldeinformation	OAuth-Anmeldeinformationsdatensatz, für den Sie erstellt haben Saba.
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Geben Sie beispielsweise ein `sn_saba_Spoke.Saba`
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	URL von SabaInstanz.
MID-Server verwenden	Dieses Feld gilt nicht.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung. Wählen Sie die Option aus.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Saba-Spoke

Autorisieren Sie die Saba-Spoke-Aktionen, indem Sie Anmeldeinformationsdatensätze für die in Saba registrierte Anwendung erstellen. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Saba-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen zu autorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie OAuth 2.0-Anmeldeinformationen aus.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Saba.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.
OAuth-Einheitenprofil	Standard-OAuth-Entitätsprofil der Saba-Spoke.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung für SabaSpoke

Integrieren Sie ServiceNowInstanz und SabaInstanz mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNowAnforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie auf Basisanmeldedaten.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Zum Beispiel Saba.
Anwendername	Anwendername, der als Anmeldeinformationen eingegeben werden soll.
Passwort	Passwort, das als Anmeldeinformationen eingegeben werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Geben Sie Saba-Anwenderanmeldeinformationen an

Erstellen Sie einen Datensatz, um Details und Anmeldeinformationen des erforderlichen Saba-Anwenders bereitzustellen. Die Saba-Spoke verwendet diese Anwenderanmeldeinformationen, um Aktionen in Saba auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Saba** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Saba-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibungen
Anmeldeinformation	Verweis auf SabaDatensatz mit Anmeldeinformationen des Integrationsanwenders.
Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias	Standardalias-Datensatz, der zugeordnet ist SabaSpoke.
Aktualisierungs-Token läuft ab	Datum und Uhrzeit bis wann SabaAktualisierungstoken läuft ab. Sobald der Flow „Saba-Token abrufen“ aktiviert ist, wird der SabaSpoke generiert regelmäßig ein neues Token, bevor das aktuelle Aktualisierungstoken abläuft.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Klicken Sie auf , um das Saba-Token zu generieren **Saba-Token Abrufen** Zugehöriger Link.

Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Die Salesforce Marketing Cloud-Spoke wurde von Bristlecone, Inc. erstellt. Diese Spoke bietet Aktionen zum Abrufen von Datensätzen aus Ihren Salesforce Marketing Cloud-Datenerweiterungen und zum Abrufen und Aktualisieren von Benutzerinformationen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Salesforce Marketing Cloud Spoke V 1.5.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Salesforce Marketing Cloud Unternehmens-Edition.

Spoke-Anforderungen

Administratoranwender mit Berechtigungen zum Erstellen neuer Anwender und Rollen in Salesforce Marketing Cloud.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Salesforce Marketing Cloud-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Salesforce Marketing Cloud Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datenerweiterungsverwaltung	Datenerweiterungsattribute suchen	Ruft Datensätze aus Datenerweiterungen mit weniger als 2500 Datensätzen ab.
	Datenerweiterungsattribute für Massen-Datensatz-Stream suchen	Ruft Massendatensätze aus Datenerweiterungen ab.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Anwendereigenschaften für ab Salesforce Marketing Cloud Anwender basierend auf den angegebenen Anwendereigenschaften und den zugehörigen Filtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anwender anhand Anwender-ID aktualisieren	Aktualisiert Anwendereigenschaften basierend auf der Anwender-ID.

Spoke-Tabellen

Die Salesforce Marketing Cloud-Spoke Fügt die folgende Tabelle hinzu:

Tabelle	Beschreibung	Felder
Konfigurationen	Zeigt die Liste von an Salesforce Marketing Cloud Konfigurationen, z. B. Datenerweiterungen.	• Konfigurationstyp • Konfigurationswert

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Die Salesforce Marketing Cloud Spoke verwendet einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für das Verbindungs-Setup und das Anwenderprofil, das an die SOAP-Sicherheitsrichtlinien für das Anmeldeinformationssetup angehängt ist. Wenn Sie eine Verbindung zu mehreren herstellen Salesforce Marketing Cloud Umgebungen müssen Sie in jeder Umgebung dieselben Anmeldeinformationen verwenden.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Salesforce Marketing Cloud-Spoke.

Richten Sie ein Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Salesforce Marketing Cloud Mit Salesforce Marketing Cloud Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Salesforce Marketing Cloud-Spoke .
- Salesforce Marketing Cloud Erforderliche Rolle: administratoranwender mit Berechtigungen zum Erstellen neuer Anwender und Rollen.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Standardauthentifizierung für Salesforce Marketing Cloud-Spoke
2. **Wahlweise:** Verwenden von OAuth 2,0 für Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Standardauthentifizierung für Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Sie können die Standardauthentifizierung verwenden, um die ServiceNow-Anforderungsinstanz mit Salesforce Marketing Cloud-Spoke zu validieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Anwender für den Zugriff auf Salesforce Marketing Cloud SOAP-API

Erstellen Sie einen Anwender, mit dem Sie auf zugreifen können Salesforce Marketing Cloud SOAP-API. Mit der SOAP-API können Sie Datensätze von Ihrem abrufen Salesforce Marketing Cloud Datenerweiterungen und erhalten Sie Informationen über Salesforce Marketing Cloud Anwender.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Salesforce-Administratoranwender mit Berechtigungen zum Erstellen neuer Anwender und Rollen.

Prozedur

1. Wechseln Sie in einem Webbrowser zu Salesforce Marketing Cloud Instanz.
2. Melden Sie sich mit Ihren Administratoranmeldeinformationen an.
3. Klicken Sie im Seitenheader Ihrer Instanz auf Ihr Profilsymbol, und wählen Sie dann aus **Setup** .
   Die Seite Setup wird geöffnet.
4. Erstellen Sie einen Salesforce Marketing Cloud Anwender.

   a. Navigieren zu **Administration** > **Anwender** > **Anwender** Und klicken Sie dann auf **Erstellen** .
   Das Formular „neuer Anwender“ wird geöffnet.

   b. Füllen Sie die Felder im Formularabschnitt „Allgemeine Einstellungen“ aus.

Allgemeine Einstellungen

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Benutzers.
Antwort-E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse, von der Sie E-Mail-Nachrichten senden und beantworten möchten. Salesforce Marketing Cloud Sendet auch Anforderungen zu vergessenem Passwort an diese E-Mail-Adresse. Nachdem Sie eine E-Mail-Adresse eingegeben haben, klicken Sie auf **Verifizieren** Dient zum Überprüfen der E-Mail-Adresse.
Dropdownliste „zu von Name hinzufügen“	Option zum Senden der Antwort-E-Mail-Adresse über einen Domänenverifizierungsprozess, bevor die E-Mail-Adresse in einer E-Mail ausgefüllt wird.
Benachrichtigungs-E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse, die Sie senden möchten Salesforce Marketing Cloud Benachrichtigungen an.
Anwendername	Anwendername des Anwenders
Externer Schlüssel	Schlüssel, der den Anwender während API-Aufrufen eindeutig identifiziert.
Zeitzone	Zeitzone, in der sich der Anwender befindet.
Kulturcode	Sprache, die auf verwendet wird Salesforce Marketing Cloud Anwenderoberfläche für diesen Anwender.
API-Anwender	Option, die angibt, ob der Anwender auf zugreifen kann Salesforce Marketing Cloud APIs. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um diese Option zu aktivieren.
Temporäres Passwort	Temporäres Passwort, mit dem sich der Anwender zum ersten Mal anmelden kann. Der Anwender wird bei der ersten Anmeldung aufgefordert, dieses Passwort zu ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Kennwort überprüfen	Feld zum Überprüfen des temporären Passworts.

c. Klicken Sie auf **Speichern**.

5. Erstellen Sie eine Anwenderrolle, mit der zugewiesene Anwender auf zugreifen können Salesforce Marketing Cloud SOAP-API und verwalten Sie auch Anwender und Datenerweiterungen.

a. Navigieren zu **Administration** > **Anwender** > **Rollen** Und klicken Sie dann auf **Erstellen** .
Das Formular „neue Rolle“ wird geöffnet.

b. Füllen Sie die Felder im Abschnitt „Eigenschaften“ aus.

Eigenschaften

Feld	Beschreibung
Name	Name der Anwenderrolle.
Externer Schlüssel	Schlüssel, der die Anwenderrolle eindeutig identifiziert.
Beschreibung	Beschreibung der Anwenderrolle.

c. Erweitern Sie im Abschnitt „Berechtigungen“ das **E-Mail** > **Abonnenten** > **Datenerweiterung** Berechtigungskategorie und dann auswählen **Zulassen** Kontrollkästchen für die Zugriffsberechtigungen zum Anzeigen und Verwalten von Daten.

d. Erweitern Sie **E-Mail** > **Administrator** > **API-Zugriff** Berechtigungskategorie und dann auswählen **Zulassen** Kontrollkästchen für die Webservice-API-Zugriffsberechtigung.

e. Erweitern Sie **Administration** > **Anwender** Berechtigungskategorie und dann auswählen **Zulassen** Kontrollkästchen für die folgenden Zugriffsberechtigungen:

- Ansicht
- Aktualisieren
- Deaktivieren
- Verwalten Sie Geschäftsbereiche

f. Klicken Sie auf **Speichern**.

6. Weisen Sie die Anwenderrolle Ihrem zu Salesforce Marketing Cloud Anwender.

a. Navigieren zu **Administration** > **Anwender** > **Anwender**an.

b. Aktivieren Sie in der Liste der verfügbaren Anwender das Kontrollkästchen für den Anwender, den Sie in erstellt haben Schritt 4 .

c. Klicken Sie Auf **Verwalten Sie Rollen** .
Das Formular „Rollen“ für den ausgewählten Anwender wird geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie im Abschnitt „Rollen“ auf **Bearbeiten Sie Rollen** .

e. Wenn die Liste der verfügbaren Rollen angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Anwenderrolle, die Sie in erstellt haben Schritt 5 .

f. Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Salesforce Marketing Cloud

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Salesforce Marketing Cloud Damit Sie eine Verbindung mit herstellen können ServiceNow Instanz mit Salesforce Marketing Cloud SOAP-API.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen die Option aus **SalesforceMarketingCloud** .
3. Klicken Sie im Formular Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
   Das Dialogfeld Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen wird geöffnet.
4. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Dialogfeld „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name der Verbindung
SOAP-Verbindungs-URL	URL Ihres SOAPConnection-Endpunkts. Geben Sie Ein `https://< Subdomäne >.soap.marketingcloudapis.com/Service.asmx` , Wobei < *Subdomäne* > ist Ihr Salesforce Marketing Cloud Subdomäne.
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Anwenderprofil-Name	Name Ihrer Anmeldeinformationen.
Anwendername	Anwendername des Anwenders, auf den Sie zugreifen können Salesforce Marketing Cloud SOAP-API mit. Geben Sie den Anwendernamen des Anwenders ein, den Sie in erstellt haben Erstellen Sie einen Anwender für den Zugriff auf Salesforce Marketing Cloud SOAP-API.
Passwort	Passwort des Anwenders, auf den Sie zugreifen können Salesforce Marketing Cloud SOAP-API mit. Geben Sie das Passwort des Anwenders ein, den Sie in erstellt haben Erstellen Sie einen Anwender für den Zugriff auf Salesforce Marketing Cloud SOAP-API.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden von OAuth 2,0 für Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Sie können OAuth 2,0 verwenden, um die Instanz von ServiceNow-Anforderungen mit Salesforce Marketing Cloud-Spoke zu validieren.

Erstellen Sie OAuth 2,0-Anmeldeinformationen für Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Erstellen Salesforce Marketing Cloud OAuth 2,0-Anmeldeinformationen zur Verwendung der Salesforce Marketing Cloud-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Salesforce Marketing Cloud Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Salesforce Marketing Cloud Mandant.
2. Navigieren zu **Setup-Startseite** > **Plattformtools** > **Apps** > **Installierte Pakete**an.
3. Wählen Sie Aus **Neu** Dient zum Erstellen eines Pakets.
4. Wählen Sie Aus **Fügen Sie Eine Komponente Hinzu** .
5. Wählen Sie Aus **API-Integration** Zu integrieren Salesforce Marketing Cloud APIs zu Ihrer Anwendung.
6. Wählen Sie **Weiter**.
7. Wählen Sie Aus **Server-zu-Server** Als Integrationstyp.
8. Wählen Sie **Weiter**.
9. Wählen Sie die erforderlichen Bereiche für Ihre Integration aus.
10. Wählen Sie **Speichern**.
    Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis werden in Ihrer Konfigurationszusammenfassung angezeigt. Navigieren Sie unter zum Abschnitt Komponenten **SETUP** > **INSTALLIERTE PAKETE** > **DETAILS** Dient zum Anzeigen der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels. Kopieren Sie die Werte, um sie später zu verwenden.

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für die Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für die OAuth 2,0-Autorisierung der Salesforce Marketing Cloud-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

- Erstellen Sie OAuth 2,0-Anmeldeinformationen für Salesforce Marketing Cloud-Spoke

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie **SalesforceMarketingCloudSOAPConnection** Datensatz.
3. Von **Zugehörige Links** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Link.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung. Beispiel: `SFMC-SOAP-Verbindung` .
SOAP-Verbindungs-URL	URL Ihres SOAP-Verbindungsendpunkts. Geben Sie Ein `https://<subdomain>.soap.marketingcloudapis.com/Service.asmx` , Wo `<subdomain>` Ist Ihre Salesforce Marketing Cloud-Subdomäne.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die für die Salesforce Marketing Cloud-Spoke erstellt wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, der für die Salesforce Marketing Cloud-Spoke erstellt wurde.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Umleitungs-URL. Es muss das Format haben `https://<instance-name.service-now.com>/oauth_redirect.do` .
Datenerweiterung „Kontaktanzahl“	Name der Datenerweiterung, aus der Sie die Daten des Berichts „Kontaktanzahl“ abrufen möchten.

5. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Salesforce-Spoke

Die Salesforce-Spoke wird von Bristlecone, Inc. erstellt. Greifen Sie über die ServiceNow-Instanz auf Daten in den Objekten „Account“, „Kontakt“, „Fall“, „Lead“, „Verkaufschance“, „Auftrag“ und „Benutzer“ Ihrer Salesforce-Instanz zu und verwalten Sie diese.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Salesforce-Spokev 2.3.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für erstellt SalesforceAPI-Version v48.0, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Salesforce Account
- Salesforce administrator-Anmeldeinformationen
- Salesforce Verbundene App, die für die Integration mit konfiguriert ist ServiceNow
- SalesforceDetails zur verbundenen App, z. B. Verbraucherschlüssel und Verbraucher Geheimnis.
- IntegrationHub-Abonnement

Hinweis:
Für Anwender, die installiert haben SalesforceSpoke v1, von können Sie kein Upgrade durchführen SalesforceSpoke v1 zu SalesforceSpoke v1.2 direkt. Um ein Upgrade durchzuführen, müssen Sie deinstallieren SalesforceSpoke v1 und installieren Sie dann SalesforceSpoke v1.2.

Beachten Sie auch, dass SalesforceSpoke v1 ist für zertifiziert New York Und SalesforceSpoke v1.2 ist in Orlando und Paris zertifiziert.

Spoke-Subflows

Die Salesforce-SpokeStellt Subflows für den Zugriff auf und die Verwaltung von Daten in bereit SalesforceAccount-, Fall-, Vertrags- und Verkaufschancenobjekte.

Subflow	Beschreibung
Account-Subflow	Verarbeitet Daten im Account-Objekt, wenn SalesforceWebhook wird ausgelöst.
Fall-Subflow	Verarbeitet Daten im Fallobjekt, wenn SalesforceWebhook wird ausgelöst.
Vertrags-Subflow	Verarbeitet Daten im Vertragsobjekt, wenn SalesforceWebhook wird ausgelöst.
Subflow Der Verkaufschance	Verarbeitet Daten im Opportunity-Objekt, wenn SalesforceWebhook wird ausgelöst.
Salesforce-Subflow	Verarbeitet Daten in beliebigen SalesforceObjekt, wenn SalesforceWebhook wird ausgelöst.

Spoke-Aktionen

Die Salesforce-SpokeBietet Aktionen zum Zugriff auf und Verwalten von Daten in Salesforce , Account, Kontakt, Fall, Lead, Opportunity, Auftrag und Anwender Objekte .

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Konto erstellen	Erstellt einen Account in Salesforce.
	Accounts suchen	Ruft alle Account-Details auf Basis der angegebenen SQL-Abfrage ab.
	Datensätze für Account suchen	Ruft alle Datensätze für einen Account basierend auf dem angegebenen Beziehungsnamen ab.
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz in Salesforce.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie relevante Aktionen zum Erstellen des Datensatzes verwenden S Für Account, Kontakt, Fall, Lead, Verkaufschance, Auftrag, und Anwender.
	Datensatz löschen	Löscht einen Datensatz in Salesforce.
	Datensatzdetails abrufen	Ruft den spezifischen Datensatz in ab SalesforceNach Datensatz-ID.
	Suchen Sie nach Anhang aus Datensätzen	Ruft einen Anhang aus einem Datensatz ab, wenn er mit der Salesforce Classic-Ansicht hochgeladen wurde.
	Verträge suchen	Ruft alle Vertragsdetails auf Basis der angegebenen SOQL-Abfrage ab.
	Zugehörige Datensätze suchen	Ruft alle Datensätze für den angegebenen Objektnamen ab, die dem angegebenen Beziehungsnamen zugeordnet sind.
	Subflow-Hilfsaktion	Analysiert die JSON-Eingabe des Subflows und generiert ein Array von Objekten.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert einen Datensatz in Salesforce.
	Dokument aus Datensatz suchen	Ruft ein Dokument aus einem Datensatz ab, wenn es mit der Salesforce Lightning-Ansicht hochgeladen wurde.
Fallmanagement	Fall erstellen	Erstellt einen Fall in Salesforce.
Lead-Verwaltung	Lead erstellen	Erstellt einen Lead in Salesforce.
Metadatenabruf	Metadaten: Service-Cloud-Funktion Überprüfen	Überprüft, ob Salesforce Service Cloud Ist für das Ziel aktiviert Salesforce Instanz. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die unter Erstellen eines beschriebenen Schritte aus Salesforce CRM-Integrationsprofilabschnitt in Integration mit Salesforce CRM .
	Metadaten: Ruft Account-Typen Ab	Ruft alle in Salesforce verfügbaren Account-Typen ab.
	Metadaten: Erstellbare Felder Abrufen	Ruft eine Liste erstellbarer Felder in einem erforderlichen Standard oder anwenderdefinierten Feld ab SalesforceTabelle.
	Metadaten: Erstellbare Objekte Abrufen	Ruft eine Liste von erstellbaren Objekten in ab Salesforce.
	Metadaten: Löschbare Objekte Abrufen	Ruft eine Liste von löschbaren Objekten in ab Salesforce.
	Metadaten: Aktualisierbare Felder Abrufen	Ruft eine Liste aktualisierbarer Felder in einem erforderlichen Standard oder anwenderdefinierten Element ab SalesforceTabelle.
	Metadaten: Aktualisierbare Objekte Abrufen	Ruft eine Liste von aktualisierbaren Objekten in ab Salesforce.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Metadaten: Account-Felder Abrufen	Ruft eine Liste von Feldern in ab SalesforceAccount-Objekt.
	Metadaten: Fallursprungswerte Abrufen	Ruft eine Liste der Fallursprünge in ab Salesforce. Das Wertfeld des Fallursprungs aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Fallprioritäten Abrufen	Ruft eine Liste von Fallprioritäten in ab Salesforce. Das Wertfeld der Fallpriorität aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Fallgründe Abrufen	Ruft eine Liste der Fallgründe in ab Salesforce. Das Wertfeld des Fallgrunds aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Fallstatuswerte Abrufen	Ruft eine Liste von Fallstatuswerten in ab Salesforce. Das Wertfeld des Fallstatus aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Branchen für Accounts abrufen	Ruft alle Branchen ab, die für Accounts in Salesforce verfügbar sind.
	Metadaten: Branchen für Lead abrufen	Ruft eine Liste von Branchen in ab SalesforceLead-Objekt. Das Wertfeld der Branche aus der SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Lead-Status Abrufen	Ruft eine Liste von Lead-Statuswerten in ab Salesforce. Das Wertfeld des Lead-Status aus der SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Objekte Abrufen	Ruft alle verfügbaren Objektnamen in Salesforce ab.
	Metadaten: Verkaufschancenphasen Abrufen	Ruft eine Liste der Verkaufschancenphasen in ab Salesforce. Das Wertfeld der Opportunity-Phase aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Opportunity-Typen Abrufen	Ruft eine Liste von Opportunity-Typen in ab Salesforce. Das Wertfeld des Opportunity-Typs aus der SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Ruft Auftragsstatuswerte Ab	Ruft eine Liste von Auftragsstatuswerten in ab Salesforce. Das Wertfeld des Auftragsstatus aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Organisationstyp Abrufen	Ruft den Organisationstyp von ab Salesforce Instanz. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die unter Erstellen eines beschriebenen Schritte aus Salesforce Abschnitt „Integrationsprofil“ in Integration mit Salesforce .
	Metadaten: Datensatzfelder Abrufen	Ruft alle Datensatzfelder für den angegebenen Tabellennamen ab.
	Metadaten: Ruft Beziehungsfelder Ab	Ruft alle Beziehungsfelder für den angegebenen Objektnamen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Metadaten: Ruft Beziehungsnamen Ab	Ruft die Beziehungsnamen für den angegebenen Objektnamen ab.
	Metadaten: Anwender-E-Mail-Codierungen Abrufen	Ruft eine Liste von E-Mail-Codierungen in ab SalesforceAnwenderobjekt. Das Wertfeld der E-Mail-Codierung aus dem SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Anwendersprachen Abrufen	Ruft eine Liste von Sprachen in ab SalesforceAnwenderobjekt. Das Wertfeld der Anwendersprache aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Anwendergebietsschemata Abrufen	Ruft eine Liste von Gebietsschemata in ab SalesforceAnwenderobjekt. Das Wertfeld des Anwendergebietsschemas aus SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Metadaten: Anwenderzeitzonen Abrufen	Ruft eine Liste von Zeitzonen in ab SalesforceAnwenderobjekt. Das Wertfeld der Zeitzone aus der SalesforceDer Antworttext ist dem Namensfeld in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
Opportunity-Management	Möglichkeit erstellen	Erstellt eine Verkaufschance in Salesforce.
Auftragsmanagement	Auftrag erstellen	Erstellen S Ein Auftrag in Salesforce.
Lizenzverwaltung	Stream mit Anwenderlizenzen suchen	Ruft Anwenderabonnementinformationen ab, die in verfügbar sind Salesforce. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die unter Erstellen eines beschriebenen Schritte aus Salesforce CRM-Integrationsprofilabschnitt in Integration mit Salesforce CRM .
	Stream mit nutzungsbasierten Berechtigungen suchen	Ruft die Nutzungsdetails für die Ressourcen ab. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die unter Erstellen eines beschriebenen Schritte aus Salesforce CRM-Integrationsprofilabschnitt in Integration mit Salesforce CRM .
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in Salesforce.
	Anwenderprofile suchen	Ruft eine Liste von Anwenderprofilen in ab Salesforce. Die Felder „Name“ und „ID“ der Anwenderprofile aus dem SalesforceDer Antworttext wird den Bezeichnungs- und Namensfeldern in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Anwenderrollen suchen	Ruft eine Liste von Anwenderrollen in ab Salesforce. Die Felder „Name“ und „ID“ der Anwenderprofile aus dem SalesforceDer Antworttext wird den Bezeichnungs- und Namensfeldern in der JSON-Ausgabe zugeordnet.
	Anwender suchen	Ruft Anwenderattribute für ab Salesforce Anwender. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die unter Erstellen eines beschriebenen Schritte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		aus Salesforce CRM-Integrationsprofilabschnitt in Integration mit Salesforce CRM .
	Anwender entfernen	Fordert einen Anwenderaccount in zurück Salesforce. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die unter Erstellen eines beschriebenen Schritte aus Salesforce CRM-Integrationsprofilabschnitt in Integration mit Salesforce CRM .

Salesforce Account-Anforderungen

Die Salesforce-SpokeErfordert die Konfiguration von SalesforceAccount zum Generieren eines OAuth 2,0 JWT-Bearer-Gewährungs-Tokens.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Salesforce-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Salesforce Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein Salesforce-Spoke

Integrieren Sie Ihr SalesforceAccount bei Ihrem ServiceNow Instanz. Erstellen Sie in eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung SalesforceUnd authentifizieren Sie Anforderungen von ServiceNow.

Vorbereitungen

- Anforderung Ein IntegrationHub Abonnement
- Salesforce-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Zwei Spoke-Setup-Verfahren werden hier beschrieben. Führen Sie einen der Verfahren gemäß Ihren Anforderungen aus.

- Informationen zum Einrichten der Spoke mit der OAuth-Autorisierungsvorlage finden Sie unter Option 1: Richten Sie die ein Salesforce-SpokeOAuth-Autorisierungsvorlage verwenden.
- Informationen zum Einrichten der Spoke mit dem JWT-Signaturschlüssel finden Sie unter Option 2: Einrichten Die Salesforce-SpokeMit JWT-Signaturschlüssel.

Hinweis:
Löschen Sie den Standardverbindungsalias-Datensatz nicht. Dies kann zu einem unerwarteten Verhalten führen. Konfigurieren Sie Ihre Verbindung mit dem Standardverbindungsalias.

Erstellen Sie eine verbundene App in Salesforce

Erstellen Sie eine verbundene App in Ihrem SalesforceAccount zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit Salesforce-Spoke.

Vorbereitungen

- Salesforce Account
- Erforderliche Rolle: SalesforceAdministrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte aus Ihrem aus SalesforceAccount. Siehe Erstellen Sie eine verbundene App In Salesforce Trailblazer-Forum Dokumentation für Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren verbundener Apps.

Prozedur

1. Von Ihrem SalesforceAccount erstellen Sie eine verbundene App.
2. Konfigurieren Sie die verbundene App, um Ihren zu aktivieren SalesforceAnwendung zum Freigeben von Daten für Ihren ServiceNow Instanz.

   a. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie OAuth-Einstellungen** Und konfigurieren Sie die Authentifizierungseinstellungen.

   b. Wenn Sie die Spoke mit dem JWT-Signaturschlüssel einrichten möchten, wählen Sie aus **Verwenden Sie Digitale Signaturen** Und laden Sie ein Java Keystore (JKS)-Zertifikat hoch.

   c. Wählen Sie die OAuth-Bereiche aus:

      - **Auf Ihre Daten zugreifen und verwalten (api)**
      - **Anforderungen jederzeit in Ihrem Namen ausführen (REFRESH_Token, offline_Access)**

   d. Geben Sie An ServiceNow Instanz-URL in Rückruf-URL in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do`

   e. Nachdem Sie die verbundene App erstellt haben, unter **OAuth-Richtlinien** Legen Sie auf der Seite „Richtlinien bearbeiten“ diese Werte fest:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Zulässige Anwender	Vom Administrator genehmigte Anwender sind vorautorisiert
IP-Einschränkungen	IP-Einschränkungen lockern

f. Konfigurieren Sie die Anwenderbereitstellung für die verbundene App entsprechend Ihren Anforderungen.

3. Zeichnen Sie die Werte von auf **Verbraucherschlüssel** Und **Verbrauchergeheimnis** .

Hinweis:

- Weisen Sie Profil und Berechtigungssatz entsprechend Ihren Anforderungen zu.
- Geben Sie in OAuth-App-IP-Einschränkungen OAuth-Richtlinien an, um sicherzustellen, dass die verbundene App wie eine Standard-App funktioniert.

Ergebnisse

Die verbundene App wird in erstellt Salesforce.

Option 1: Richten Sie die ein Salesforce-SpokeOAuth-Autorisierungsvorlage verwenden

Integrieren Sie Ihr SalesforceAccount bei Ihrem ServiceNow Instanz. Erstellen Sie in eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung SalesforceUnd authentifizieren Sie Anforderungen von ServiceNow OAuth-Autorisierungsvorlage verwenden.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine verbundene App in Salesforce
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindung und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

2. Öffnen Sie den Datensatz, **Salesforce** .

3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.

4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL (Instanz-URL)	Basis-URL, um eine Verbindung mit herzustellen SalesforceInstanz in diesem Format: `https://<instance-name>.salesforce.com`
OAuth-Client-ID	Verbraucherschlüssel, den Sie während des generiert haben SalesforceKonfiguration der verbundenen App.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Client-Geheimnis	Verbrauchergeheimnis, das Sie während des generiert haben SalesforceKonfiguration der verbundenen App.
OAuth-Umleitungs-URL	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
   Das Dialogfeld „OAuth2-Authentifizierung“ wird angezeigt.
6. Melden Sie sich bei an Salesforceadministrator-Account, den Sie zum Erstellen von verwendet haben SalesforceAnwendung.
   Ihr ServiceNow Instanz erstellt ein OAuth-Token für SalesforceUnd kehrt Sie dann automatisch zum Formular „Integrationsprofil“ zurück.
7. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

Option 2: Einrichten Die Salesforce-SpokeMit JWT-Signaturschlüssel

Integrieren Sie Ihr SalesforceAccount bei Ihrem ServiceNow Instanz. Erstellen Sie in eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung SalesforceUnd authentifizieren Sie Anforderungen von ServiceNow Mit JWT-Signaturschlüssel.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie eine verbundene App in Salesforce
- Erforderliche Rolle: admin

Hängen Sie ein Java Key Store-Zertifikat an den an Salesforce-Spoke

Aktivieren Sie JSON-Webtoken (JWT) Bearer gewährt Tokenauthentifizierung, indem ein gültiges Java Keystore-(JKS-)Zertifikat an angehängt wird Salesforce-Spoke.

Vorbereitungen

- Gültiges Java-Schlüsselspeicher-Zertifikat
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

X.509-Zertifikatformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Salesforce-Zertifikat .
Ablaufbenachrichtigung	Option zum Senden einer Benachrichtigung, wenn das Zertifikat abläuft.
Benachrichtigung bei Ablauf	Anwender t Hat sind Wird benachrichtigt, wenn das Zertifikat abläuft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Anzahl der Tage, die eine Benachrichtigung gesendet werden soll, bevor das Zertifikat abläuft.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Zertifikats.
Format	Zertifikatformat. Die Instanz unterstützt die Formate PEM und DER.
Typ	Typ des Zertifikats. Wählen Sie Aus **Java-Schlüsselspeicher** .
Gültig ab	Datum, ab dem das Zertifikat gültig ist.
Läuft ab	Datum, an dem das Zertifikat abläuft.
Läuft in Tagen ab	Anzahl der Tage, bis das Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Passwort, das dem Zertifikat zugeordnet ist.
Kurzbeschreibung	Zusammenfassung des Zertifikats.
PEM-Zertifikat	Inhalte des X509-Zertifikats.

4. Klicken Sie auf das Anhangssymbol ( ) Und hängen Sie ein JKS-Zertifikat an.
5. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** .

Ergebnisse
Das JKS-Zertifikat wird erstellt und an angehängt Salesforce-Spoke.

Erstellen Sie einen JWT-Signaturschlüssel für Salesforce-Spoke

Erstellen Sie einen JSON Web Token (JWT)-Signaturschlüssel, der Ihrem Java Keystore-Zertifikat zugewiesen werden soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Schlüssel**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „JWT-Schlüssel“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des JWT-Signaturschlüssels. Beispiel: `Salesforce-JWT-Schlüssel` .
Signatur-Schlüsselspeicher	Gültiges JKS-Zertifikat, das an die vorherige Aufgabe angehängt wurde. Beispiel: `Salesforce-Zertifikat` .
Schlüssel-ID	Schlüssel-ID, um zu identifizieren, welcher Schlüssel verwendet wird, wenn mehrere Schlüssel zum Signieren von Token verwendet werden.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält. Wählen Sie Salesforce-Spoke aus.
Signaturalgorithmus	Algorithmus zum Signieren mit dem JWT-Schlüssel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Signaturschlüssel-Passwort	Passwort, das dem Signaturschlüssel zugeordnet ist.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Zertifikats.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der JWT-Schlüssel wird erstellt und dem JKS-Zertifikat zugewiesen.

Erstellen Sie einen JWT-Provider für Salesforce-Spoke

Fügen Sie Ihrem einen JSON-Webtoken-Anbieter (JWT) hinzu ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **JWT-Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „JWT-Provider“

Feld	Beschreibung
Name	N ame zur eindeutigen Identifizierung des JWT-Anbieters. Beispiel: `Salesforce JWT-Anbieter` .
Ablaufintervall (Sek.)	Nummer , In Sekunden , Zum Festlegen der Lebensdauer von JWT-Provider-Token.
Signierkonfiguration	JWT-Signaturschlüssel aus dem vorherigen Schritt. Beispiel: `Salesforce-JWT-Schlüssel` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Die zugehörigen Listen „Standard-Ansprüche“ und „Anwenderdefinierte Ansprüche“ werden angezeigt.
5. In **Standardansprüche** Zugehörige Liste: Geben Sie Werte für ein **iss** , **Untergeordnet** , Und **aud** .
   Siehe OAuth 2,0-JWT-Bearer-Flow für Server-zu-Server-Integration In Salesforce Trailblazer-Forum Dokumentation für Anweisungen.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse
Der JWT-Provider wird zu hinzugefügt ServiceNow Instanz.

Registrieren Salesforce Als Ein OAuth-Provider

Verwenden Sie die während generierten Informationen Salesforce Konfiguration der verbundenen App, die registriert werden soll Salesforce Als OAuth-Anbieter und Aktivieren Die Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von OAuth-Anwendung?
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
   Das System zeigt ein leeres Formular „Anwendungsregistrierungen“ an.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Salesforce OAuth .
Client-ID	Verbraucherschlüssel Das Sie haben während der generiert Salesforce Konfiguration der verbundenen App.
Geheimer Clientschlüssel	Verbrauchergeheimnis Das Sie haben während der generiert Salesforce Konfiguration der verbundenen App.
OAuth-API-Skript	Optionales Skript zur Anpassung der Anforderung und der Antwort.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie Aus **JWT-Bearer** .
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält. Wählen Sie Salesforce aus.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.
Autorisierungs-URL	Dieses Feld muss leer gelassen werden.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
	○ Geben Sie für die Produktionsinstanz ein https://login.salesforce.com/services/oauth2/token . ○ Geben Sie für die Sandbox-Instanz ein https://test.salesforce.com/services/oauth2/token
Token-Sperr-URL	Dieses Feld muss leer gelassen werden.
Umleitungs-URL	Dieses Feld muss leer gelassen werden.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   - Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen und füllt die aus **Umleitungs-URL** Feld .
   - Das System wird ausgefüllt **OAuth-Entitätsprofil** Mit **Gewährungstyp** Als **JWT-Bearer** . Beispiel: **OAuth-Entitätsprofil** Wird standardmäßig erstellt **Name** , **Salesforce JWT-Provider, default_Profile** .
6. Kopieren Sie den Wert aus Die **Umleitungs-URL** Feld .
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
8. Protokoll In zu SalesforceAccount zum Bearbeiten der Konfiguration Ihrer verbundenen App. Siehe Salesforce Trailblazer-Forum Dokumentation für Anweisungen.
9. Fügen Sie den Wert der Umleitungs-URL in die Rückruf-URL Ihres ein SalesforceVerbundene App. Fügen Sie beispielsweise ein https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do .

Ergebnisse
Die Instanz kann OAuth 2,0-Token für anfordern Salesforce Spoke.

Hinweis:
Wenn ein OAuth-Token abläuft, generiert die Spoke in den meisten Fällen automatisch ein neues Token neu. Wenn ein Token abläuft und nicht erneut generiert wird, wird ein Anwender mit Administrator Rolle Kann das Spoke-OAuth-Token erneut generieren.

Erstellen c Reinformationsdatensätze für Salesforce-Spoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze Für Die SalesforceVerbundene App Das Sie haben erstellt. Die Salesforce-SpokeVerwendung des Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen Diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Im Popup-Fenster wird ein leeres OAuth 2,0-Anmeldeinformationsformular angezeigt.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Salesforce-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil Das Sie haben erstellt, als Sie registriert haben SalesforceApp als OAuth-Anbieter verbunden. Wählen Sie beispielsweise aus **Salesforce OAuth default_Profile** .
Betrifft	MID-Server, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. 100 ein.

5. Speichern Sie den Datensatz.
6. Klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link zum Generieren des OAuth-Tokens.

Ergebnisse
Der Anmeldeinformationsdatensatz für Salesforce-SpokeWird erstellt.

Erstellen c Onnection-Datensätze für Salesforce-Spoke

Erstellen c Onnection-Datensätze Für Ihr SalesforceAccount. Die Salesforce-SpokeVerwendung des Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen Diese Verbindungen, in denen Aktionen ausgeführt werden sollen Salesforce.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **Salesforce** .
3. Ein Die **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Salesforce-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz Sie Das Erstellt für Salesforce. Wählen Sie beispielsweise aus **Salesforce-Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungs-URL	Basis-URL, um eine Verbindung mit herzustellen SalesforceInstanz. Beispiel: `https://<instance-name>.salesforce.com` .
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Servers. Wenn Wählen Sie diese Option aus Kontrollkästchen , Definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
6. Stellen Sie sicher **api_Version** Ist festgelegt `V48.0` In Die zugehörige Liste „Attribute“.

Ergebnisse

Die Salesforce-SpokeIst eingerichtet und in integriert ServiceNow Instanz.

Richten Sie einen bidirektionalen Webhook ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, den Sie abonnieren möchten SalesforceEreignisse mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei an SalesforceInstanz.
2. Beziehen Sie sich auf SalesforceInstanzdetails.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie Instanzinformationen für Ihre Salesforce-Organisation an wissensartikel In Salesforce Trailblazer-Forum an.

   a. Wenn Sie nicht haben SalesforceAnwenderdefinierte Domänen, erhalten Sie SalesforceInstanzname Auf der Seite „Unternehmensinformationen“.

   b. Wenn Sie anwenderdefinierte Domänen haben, navigieren Sie zu **Domänenverwaltung** > **Meine Domäne** Und kopieren Sie den Domänennamen.
   Beispiel: Wenn der vollständige Domänenname auf der Seite lautet **newdomain-customdomain.my.salesforce.com** , Kopieren Sie den Wert, und zeichnen Sie ihn auf `Newdomain-customdomain` .
3. Rufen Sie die 18-stellige Organisations-ID Ihres ab SalesforceInstanz.

   a. Navigieren Sie in zur Entwicklerkonsole SalesforceInstanz und diese Abfrage ausführen:

   ```
   Select Id from Organization
   ```

   b. Kopieren Sie den Wert der 18-stelligen Organisations-ID, und zeichnen Sie ihn auf.
4. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
5. Erstellen Sie eine Webhook-Registrierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Salesforce-Webhook-Registrierung** > **Salesforce-Webhook-Registrierungen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

Feld	Beschreibung
Organisations-ID	18-stellige Organisations-ID Ihres SalesforceInstanz.
Instanzname	Name des SalesforceInstanz, die von der Seite „Unternehmensinformationen“ oder der anwenderdefinierten Domäne von abgerufen wurde SalesforceInstanz abgerufen von **Domänenverwaltung** > **Meine Domäne**an.

d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

6. Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **Salesforce-Webhook-Rückrufe** .

c. In **Ressourcen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Standard-Rückruf** Datensatz.

d. Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **Ressourcenpfad** .
Erforderlich ServiceNow Endpunkt-URL ist: `https://<intance-name>.service-now.com/<resource-path>`

7. Konfigurieren Sie die Standard-Subflows, oder erstellen Sie Customsubflows.
Diese Subflows werden ausgelöst, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten SalesforceInstanz. Weitere Informationen finden Sie unter Subflows werden erstellt .

8. Konfigurieren Sie die Webhook-Weiterleitungsrichtlinie.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Entscheidungstabellen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **Webhook-Richtlinie Für Salesforce-Entscheidung** .

c. In **Entscheidungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten Salesforce.

Hinweis:
Standardmäßig diese SalesforceObjekte werden in den Webhook-Weiterleitungsrichtlinien unterstützt:

- Account
- Fall
- Vertrag
- Verkaufschance

Sie können die Standardentscheidungstabelle so konfigurieren, dass sie andere unterstützt SalesforceObjekte gemäß Ihren Anforderungen.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.

9. Von Ihrem SalesforceInstanz, erstellen Sie eine ausgehende Nachricht.

Informationen zum Erstellen der ausgehenden Nachricht finden Sie unter Aktionen Für Ausgehende Nachrichten In Salesforce Trailblazer-Forum an.

10. Geben Sie unter Endpunkt-URL die Endpunkt-URL in folgendem Format ein: https://<intance-name>.service-now.com/<resource-path>.

SAP Ariba Spoke

Die SAP Ariba-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie die primären und Transaktionsdaten von Einkaufs- und Beschaffungs-Suites in der SAP Ariba Instanz aus Ihrem ServiceNow Instanz. Das SAP Ariba-System bietet eine einzelne SaaS-Angebotsedition, und die SAP Ariba-Spoke funktioniert unverändert, unabhängig vom ausgewählten Rechenzentrum.

Wichtig:
Die SAP Ariba-Spoke verwendet die REST APIs des ITK-Service (Datei-Upload oder Dateidownload) im MIME-Mehrteilformat und nicht im ITK-JAR-Format. Also, obwohl SAP Ariba angekündigt hat Ende der Lebensdauer Von ITK-JAR bis 31. Dezember 2023, was zur Entfernung von ITK von der SAP-Download-Website und dem SAP-Portal geführt hat, hat die vorhandene SAP Ariba-Spoke keine Auswirkungen auf die Funktionalität.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die Website ServiceNow Store , um sich alle verfügbaren Apps anzusehen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP Ariba Spoke V 1.10.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Aktivieren Sie REST-Services zum Hochladen von Dateien oder zum Herunterladen von Dateien, indem Sie ein freigegebenes Geheimnis erstellen. Kopieren Sie das Integrationspasswort, und zeichnen Sie es auf, um es später verwenden zu können.

  Hinweis:
  Wenn Sie zwei gemeinsam genutzte Geheimnisse erstellen möchten, eines für die Beschaffung einer Suite und ein anderes für den Kauf einer Suite, müssen Sie dasselbe gemeinsam genutzte Geheimnis angeben.

  - Um ein gemeinsames Geheimnis für die Beschaffungs-Suite zu erstellen, navigieren Sie zu **Verwaltung** In Ihrem SAP Ariba Lösung.
  - Um ein gemeinsames Geheimnis für den Kauf einer Suite zu erstellen, navigieren Sie zu **Core-Administration** In Ihrem SAP Ariba Lösung.

  So erstellen Sie ein neues freigegebenes Geheimnis:

  1. Melden Sie sich bei Ihrer SAP Ariba-Lösung an.
  2. Wählen Sie Aus **Verwalten** Im Navigationsmenü.
  3. Wählen Sie Aus **Core-Administration** Oder **Verwaltung** .
  4. Wählen Sie den Erweiterungspfeil für aus **Integrationsmanager** .
  5. Wählen Sie Aus **Integration Toolkit-Sicherheit** .
  6. In **Authentifizierung Des Gemeinsam Genutzten Geheimnisses** Geben Sie das Integrationspasswort in ein **Integrationspasswort** .
  7. Wählen Sie **Speichern**.

  Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .

- Kopieren Sie den Bereich von , und zeichnen Sie ihn auf SAP Ariba Instanz.
- In **Verwaltung** , Erstellt einen eingehenden Endpunkt in **Endpunktkonfiguration** Unter **Integrationsmanager** . Kopieren Sie das Anmeldepasswort, das Sie unter angegeben haben, und zeichnen Sie es auf **HTTP-Authentifizierung** . Informationen zum Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Konfigurieren Sie die SAP Ariba-Lösung In SAP-Hilfeportal .

  So erstellen Sie einen Integrationsendpunkt in Ihrer SAP Ariba-Lösung:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Melden Sie sich bei Ihrer SAP Ariba-Lösung an.
2. Wählen Sie Aus **Verwalten** Im Navigationsmenü.
3. Wählen Sie Aus **Verwaltung** .
4. Wählen Sie den Erweiterungspfeil für aus **Integrationsmanager** .
5. Wählen Sie Aus **Endpunktkonfiguration** .
6. Wählen Sie **Neu erstellen**.
7. Geben Sie auf der Seite „Endpunktkonfiguration – Endpunkt erstellen“ einen Namen für den Endpunkt in ein **Name** Und wählen Sie aus **Eingehend** Für **Typ** .
8. In **HTTP-Authentifizierung** Geben Sie im Abschnitt eine Anwender-ID ein **Melden Sie Sich An** Feld und ein Passwort in **Passwort** Feld.

   Sie benötigen die Anwender-ID und das Passwort, um Ihre HTTP-Aufrufe später zu authentifizieren.
9. Wählen Sie **Speichern**.

Aktivieren Sie den SOAP-Service der Aufgabe „Beschaffungsprojekt importieren“ für Ihren eingehenden Endpunkt in **Integrationskonfiguration** Unter **Integrationsmanager** .

- Kopieren Sie die URL, und zeichnen Sie sie in der Integrationsaufgabe auf **URL** Feld.
- Öffnen Sie die WSDL-Datei. Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf *`targetNamespace`*Parameter.

Für Informationen zur Integrationsaufgabe **URL** Und *`targetNamespace`*, Siehe Konfigurieren Sie die SAP Ariba-Lösung In SAP-Hilfeportal .

So aktivieren Sie eine Integrationsaufgabe und verknüpfen sie mit einem vorhandenen Endpunkt:

1. Melden Sie sich bei Ihrer SAP Ariba-Lösung an.
2. Wählen Sie Aus **Verwalten** Im Navigationsmenü.
3. Wählen Sie Aus **Verwaltung** .
4. Wählen Sie den Erweiterungspfeil für aus **Integrationsmanager** .
5. Wählen Sie Aus **Integrationskonfiguration** .
6. Suchen Sie die Aufgabe, die Sie aktivieren möchten.

   Wählen Sie Aus **Alle Auflisten** Oder geben Sie Suchkriterien ein.
7. Klicken Sie auf **Search** (Suchen).
8. Wählen Sie Aus **Aktionen** Und wählen Sie aus **Bearbeiten** Für die erforderliche Aufgabe.
9. Wählen Sie auf der Seite „Datenimport-/Exportaufgabe bearbeiten“ die Option aus **Aktiviert** Für **Status** .
10. Für **Endpunkt** , Wählen Sie den erforderlichen Endpunkt aus.
11. Wählen Sie **Speichern**.

- In **Core-Administration** , Erstellt einen eingehenden Endpunkt in **Endpunktkonfiguration** Unter **Integrationsmanager** . Kopieren Sie das Anmeldepasswort, das Sie unter angegeben haben, und zeichnen Sie es auf **HTTP-Authentifizierung** . Informationen zum

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Konfigurieren Sie die SAP Ariba-Lösung In SAP-Hilfeportal .

So erstellen Sie einen Integrationsendpunkt in Ihrer SAP Ariba-Lösung:

1. Melden Sie sich bei Ihrer SAP Ariba-Lösung an.
2. Wählen Sie Aus **Verwalten** Im Navigationsmenü.
3. Wählen Sie Aus **Core-Administration** .
4. Wählen Sie den Erweiterungspfeil für aus **Integrationsmanager** .
5. Wählen Sie Aus **Endpunktkonfiguration** .
6. Wählen Sie **Neu erstellen**.
7. Geben Sie auf der Seite „Endpunktkonfiguration – Endpunkt erstellen“ einen Namen für den Endpunkt für ein **Name** .
8. Wählen Sie Aus **Eingehend** Für **Typ** .
9. In **HTTP-Authentifizierung** Geben Sie im Abschnitt eine Anwender-ID ein **Melden Sie Sich An** Feld und ein Passwort in **Passwort** Feld.

   Sie benötigen die Anwender-ID und das Passwort, um Ihre HTTP-Aufrufe später zu authentifizieren.
10. Wählen Sie **Speichern**.

Aktivieren Sie den SOAP-Service der Aufgabe „Lieferanten importieren“ für Ihren eingehenden Endpunkt in **Integrationskonfiguration** Unter **Integrationsmanager** .

- Kopieren Sie die URL, und zeichnen Sie sie in der Integrationsaufgabe auf **URL** Feld.
- Öffnen Sie die WSDL-Datei. Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf *`targetNamespace`*Parameter.

So aktivieren Sie eine Integrationsaufgabe und verknüpfen sie mit einem vorhandenen Endpunkt:

1. Melden Sie sich bei Ihrer SAP Ariba-Lösung an.
2. Wählen Sie Aus **Verwalten** Im Navigationsmenü.
3. Wählen Sie Aus **Core-Administration** .
4. Wählen Sie den Erweiterungspfeil für aus **Integrationsmanager** .
5. Wählen Sie Aus **Integrationskonfiguration** .
6. Suchen Sie die Aufgabe, die Sie aktivieren möchten.

   Wählen Sie Aus **Alle Auflisten** Oder geben Sie Suchkriterien ein.
7. Klicken Sie auf **Search** (Suchen).
8. Wählen Sie Aus **Aktionen** Und wählen Sie aus **Bearbeiten** Für die erforderliche Aufgabe.
9. Wählen Sie auf der Seite „Datenimport-/Exportaufgabe bearbeiten“ die Option aus **Aktiviert** Für **Status** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Für **Endpunkt** , Wählen Sie den erforderlichen Endpunkt aus.
11. Wählen Sie **Speichern**.

Für Informationen zur Integrationsaufgabe **URL** Und *targetNamespace*, Siehe Konfigurieren Sie die SAP Ariba-Lösung In SAP-Hilfeportal .

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Flow Designer-Aktionsschritt – Skript auf MID (com.glide.hub.action_step.script_mid)
- Spoke Für Dienstprogrammaktionen

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die SAP Ariba-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SAP Ariba Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Importieren Sie Einkäufer Von Lieferantenorganisationen	Importiert Lieferantenorganisationen aus ServiceNow Zur Einkaufs-Suite von SAP Ariba Instanz.
Importieren Sie Die Beschaffung Von Lieferantenorganisationen	Importiert Lieferantenorganisationen aus ServiceNow Zur Beschaffungs-Suite von SAP Ariba Instanz.

Spoke-Subflows

Die SAP Ariba-Spoke Stellt Beispielsubflows bereit, um die Reihenfolge der wiederverwendbaren Aktionen in einem Flow zu demonstrieren. Um die Beispiel-Subflows anzupassen, kopieren Sie sie in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Subflow	Beschreibung
Exportaufgabe suchen – Subflow v2 (Xanadu und höher)	Sucht nach der ZIP-Datei des Exportaufgabenereignisses und kopiert die ZIP-Datei an einen SFTP-Speicherort. Dann wird die Datei entpackt, und die entpackten XLS- oder CSV-Dateien

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows (Fortsetzung)

Subflow	Beschreibung
	werden in den angegebenen kopiert ServiceNow Tabellendatensatz.
Aktualisieren Sie den Subflow „Anforderungsbeispiel“	Aktualisiert die in der Nutzlast angegebenen Anforderungen.
Subflow „Anforderungsbeispiel erstellen“	Erstellt einen Anforderungsdatensatz, nachdem überprüft wurde, ob eine Anforderung mit den angegebenen Anforderungsdetails nicht vorhanden ist.

Hinweis:
Der Beispiel-Subflow erfordert einen Serverhost, einen Port und ein Arbeitsverzeichnis.

Spoke-Aktionen

Die SAP Ariba-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SAP Ariba Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Exportverwaltung	Ariba-Datei In Datenquelle Kopieren	Übernimmt die SYS-ID des Quelldatensatzes und überträgt den Anhang an die Zieldatenquelle.
Import-Management	Ariba-Importaufgabe Ausführen	Löst aus SAP Ariba Importaufgabe für den angegebenen Vorgang.
	Suchen Sie nach Exportaufgabe	Führt ein Ariba-Exportaufgabenereignis aus, bei dem eine ZIP-Datei als Antwort empfangen und in der ausgewählten Datenquelle gespeichert wird.
Rechnungsverwaltung	Suchen Sie CXML FÜR Rechnungen	Ruft Rechnungen aus dem SAP-Geschäftsnetzwerk im cXML-Format ab.
	Suchen Sie nach CXML-ID für ausstehende Nachrichten	Ruft die ID der ausstehenden Nachrichten im CXML-Format ab.
	Rechnung ablehnen CXML	Lehnt die angegebene Rechnung ab, die von Lieferanten im SAP-Geschäftsnetzwerk übermittelt wurde.
Genehmigungen Beschaffungsmanagement	Suchen Sie nach Genehmigungsstatus	Ruft Aufgaben ab, die zur Genehmigung ausstehen.
	Suchen Sie nach Stream mit nachgelagerten Genehmigungen	Ruft Details zu den genehmigbaren Rechnungen oder Anforderungen ab.
	Aktualisieren Sie Den Nachgelagerten Genehmigungsstatus	Ruft die Details von Genehmigungsentitäten ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Genehmigungsbeschaffungsmanagement	Genehmigungsstatus Erstellen	Führt die angegebene Aktion für eine Entität aus. Mögliche Werte für die Entitätsaufgabe sind „Genehmigen“, „Ablehnen“ und „Ablehnen mit“.
	Suchen Sie nach Genehmigungsentitäten	Ruft die Details von Genehmigungsentitäten ab.
Käuferverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Bestellpositionen	Ruft Informationen aus Einzelposten in Bestellungen für einen angegebenen Käufer ab.
	Stream mit Bestellungen suchen	Ruft Headerinformationen in Bestellungen für einen angegebenen Käufer ab.
Beschaffungs-Exportmanagement	Nachgelagerte Lieferantenstandorte suchen	Initiiert einen Ariba-Exportprozess und fordert das System auf, eine ZIP-Datei zu generieren und bereitzustellen, die wichtige Daten enthält, die als Antwort in der ausgewählten Datenquelle des Anwenders gespeichert sind.
	Suchen Sie nach Belegen	Initiiert einen Ariba-Exportprozess und fordert das System auf, eine ZIP-Datei zu generieren und bereitzustellen, die wichtige Daten enthält, die als Antwort in der ausgewählten Datenquelle des Anwenders gespeichert sind.
Beschaffungs-Importmanagement	Nachgelagerten Lieferanten Importieren	Erstellt oder aktualisiert Lieferantendetails im Ariba-System zusammen mit dem Lieferantenstandort und dem Überweisungsort des Lieferanten.
Belegverwaltung	Eingang erstellen	Erstellt einen Beleg oder Importbeleg aus externen Anwendungen.
Anforderungsmanagement (SOAP-basiert)	Anforderung erstellen	Erstellt einen Anforderungsdatensatz mit den angegebenen Details.
	Anforderung aktualisieren	Aktualisiert einen Anforderungsdatensatz mit den angegebenen Informationen.
Beschaffungsmanagement (REST-basiert)	Stream mit Wechselkursen suchen	Ruft Details zu Wechselkursen ab.
	Stream für Kostenstellen suchen	Ruft Kostenstellendetails aus SAP ARIBA REST ab.
	Stream mit Währungskursen suchen	Ruft Details zu den Währungskursen ab.
	Suchen Sie nach Stream mit festen Assets	Ruft Details zu festen Assets aus SAP ARIBA REST ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Hauptbuchkonten suchen	Ruft Details der verfügbaren primären Datenentitäten ab.
	Stream juristischer Personen suchen	Ruft Metadaten für juristische Person ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialgruppen	Ruft die primären Daten der Materialgruppe aus SAP Ariba ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialien	Ruft die allgemeinen Daten von Materialien in SAP Ariba REST ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Zahlungsbedingungen	Ruft Details der verfügbaren primären Datenentitäten ab.
	Suchen Sie nach Stream „Einkaufsgruppen“	Ruft Einkaufsgruppendetails aus dem SAP-System ab.
	Suchen Sie nach Stream „Einkäuferorganisationen“	Ruft Details zur Einkaufsorganisation aus SAP ARIBA REST ab.
	Suchen Sie nach Stream mit vorgelagerten Lieferantenstandorten	Ruft die primären Daten von Lieferantenstandorten ab.
Beschaffungsereignismanagement	Erstellen Sie Ein Zuschlagsszenario	Erstellt ein Zuschlagsszenario mit den angegebenen Details.
	Erstellen Sie Ereignispositionen	Fügt dem angegebenen Ereignis Einzelposten hinzu und legt Bedingungswerte wie angegeben fest.
	Erstellen Sie Ereignisfragen	Fügt dem angegebenen Ereignis Fragen hinzu und legt die Begriffswerte wie angegeben fest.
	Erstellen Sie Elementanhänge	Lädt eine Datei als Anhang für das angegebene Element und den angegebenen Begriff im angegebenen Ereignis hoch. Das Element und die Bedingung müssen vorhanden sein. Der Ereignisstatus muss sein **Entwurf** .
	Beschaffungsereignis erstellen	Initiiert den Prozess zum Erstellen eines Beschaffungsereignisses, z. B. einer Anforderung für einen Vorschlag (RFP), im SAP Ariba Event Management.
	Lieferantenzuschlag Erstellen	Vergibt dem Lieferanten durch Anerkennung seines erfolgreichen Vorschlags.
	Lieferanteneinladungen Erstellen	Lädt mehrere Lieferanten zum angegebenen Ereignis ein.
	Löschen Sie Lieferanteneinladungen	Löscht mehrere Lieferanten für das angegebene Ereignis.
	Laden Sie den Anhang aus den Antworten des	Ruft Details der Lieferantenantwort ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Lieferantenangebots herunter	
	Sucht Gebote mit Zuschlag	Ruft Details der Gebote mit Zuschlag für ein Ereignis ab.
	Suchen Sie nach Ereignisvorlagen	Ruft Beschaffungsvorlagen-IDs und andere Vorlagendetails ab, einschließlich Elementdefinitionen.
	Suchen Sie nach Lieferantengeboten	Ruft Lieferantengebote für ein Ereignis ab.
	Aktualisieren Sie Den Ereignisstatus	Ändert den Status eines Ereignisses mithilfe seines eindeutigen Bezeichners, d. h. der Ereignis-ID.
Lieferantenverwaltung	Erstellen Sie Ein Beschaffungsprojekt	Erstellt ein Beschaffungsprojekt mit den angegebenen Details.
	Aktualisieren Sie Das Beschaffungsprojekt	Aktualisiert die Projekt-Header-Felder eines vorhandenen Beschaffungsprojekts.
Beschaffungsmanagement (REST-basiert)	Stream mit Abteilungen suchen	Ruft die primären Daten der Abteilung ab, die im System verfügbar sind.
Lieferantenmanagement (REST-basiert)	Suchen Sie nach Stream mit vorgelagerten Lieferanten	Ruft die allgemeinen Daten des primären Lieferanten ab.
	Nachgelagerten Stream „Überweisungsstandort“ suchen	Ruft Details der verfügbaren Stammdatenentitäten ab.
	Suchen Sie nach Stream mit nachgelagerten Lieferanten	Ruft#Details zu den#Lieferanten ab.
Lieferantenmanagement (SOAP-basiert)	Lieferanten Erstellen	Erstellt einen Lieferanten mit den angegebenen Details.

Spoke-Modul

Die SAP Ariba-Spoke Fügt hinzu SAP Ariba Spoke-Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Ariba-Exportkonfigurationsdefinition	Zeigt die Liste der verfügbaren Exportkonfigurationen an. Standardmäßig sind 33 Exportkonfigurationen zusammen mit der Spoke verfügbar. Sie können die standardmäßige Exportkonfiguration ändern oder Exportkonfigurationen gemäß den Anforderungen erstellen. Wenn Sie beispielsweise die Aktion Ariba-Exportaufgabe ausführen in Ihrem Flow verwendet haben, um Belege zu exportieren, werden Daten von abgerufen SAP Ariba Instanz

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
	an ServiceNow Instanz. Sie müssen diese Datensätze in die Datenquelle kopieren. Andernfalls werden die Datensätze nach dem in genannten Zeitraum gelöscht `Ariba-Exportaufgabenplaner` Geplantes Skript ist abgelaufen. Sie können die Aktion Ariba-Datei in Datenquelle kopieren in Ihrem Flow verwenden, um den Datensatz in Ihre Datenquelle zu kopieren.
Ausführung Der Ariba-Exportaufgabe	Zeigt an CSV-Dateien, die generiert werden, wenn Daten aus exportiert werden SAP Ariba Instanz an ServiceNow Instanz . Sie müssen diese Datensätze in die Datenquelle kopieren. Andernfalls werden die Datensätze nach dem in genannten Zeitraum gelöscht `Ariba-Exportaufgabenplaner` Geplantes Skript ist abgelaufen.
Ariba-Importkonfigurationsdefinition	Zeigt die Liste der verfügbaren Importkonfigurationen an. Standardmäßig sind zwei Importkonfigurationen zusammen mit der Spoke verfügbar. Sie müssen die Aktion Ariba-Importaufgabe ausführen in Ihrem Flow verwenden, um die erforderlichen Datensätze zu erstellen. • Wenn Sie ausgewählt haben **MasterDataBatchPull** Aufgabe in der Aktion Ariba-Importaufgabe ausführen, die primäre Datensätze für die Beschaffungs-Suite Werden in erstellt oder aktualisiert SAP Ariba Instanz. • Wenn Sie ausgewählt haben **CombinedDataPull** Aufgabe in der Aktion Ariba-Importaufgabe ausführen, die primäre Datensätze für die Einkaufs-Suite Werden in erstellt oder aktualisiert SAP Ariba Instanz.
Lieferanten-IDs – Käufer	Wird Angezeigt Informationen zu den Lieferanten in der Einkaufs-Suite . Der Administrator muss die Lieferantendatensätze hier erstellen. Die Aktion „Lieferanten-IDs suchen – Käuferdatensätze“ im Beispiel-Flow „Lieferantenorganisationen importieren“ verwendet diese Datensätze, um den Flow auszuführen.
Lieferanten-IDs-Beschaffung	Wird Angezeigt Informationen zu den Lieferanten in der Beschaffungs-Suite . Ein Administrator muss die Lieferantendatensätze hier erstellen. Die Aktion „Beschaffungsdatensätze für Lieferanten-IDs suchen“ im Beispiel-Flow „Lieferantenorganisationen importieren“ verwendet diese Datensätze, um den Flow auszuführen.
Einkäufer Der Lieferantenorganisationen	Wird Angezeigt Informationen zu den Lieferantenorganisationen in der Einkaufs-Suite . Der Administrator muss hier Datensätze erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
	Die Aktion „Einkäuferdatensätze von Lieferantenorganisationen suchen“ im Beispiel-Flow „Einkäufer von Lieferantenorganisationen importieren“ verwendet diese Datensätze, um den Flow auszuführen.
Beschaffung Von Lieferantenorganisationen	Wird Angezeigt Informationen zu den Lieferantenorganisationen in der Beschaffungs-Suite . Ein Administrator muss hier Datensätze erstellen. Die Aktion „Bezugsdatensätze für Lieferantenorganisationen suchen“ im Beispiel-Flow „Lieferantenorganisationen importieren“ verwendet diese Datensätze, um den Flow auszuführen.

Daten, auf die über diese Spoke-Module zugegriffen wird, werden in diesen Tabellen gespeichert:

Tabelle	Beschreibung
Ariba-Exportkonfigurationsdefinition [sn_sap_ariba_Spoke_ariba_file_Definition]	Speichert Informationen zu den Exportkonfigurationen.
Ariba-Importkonfigurationsdefinition [sn_sap_ariba_Spoke_ariba_Import_Configuration_Definition]	Speichert Informationen zu den Importkonfigurationen.
Ausführung der Ariba-Exportaufgabe [sn_sap_ariba_Spoke_ariba_Task_Execution]	Speichert Informationen zum CSV-Dateien, die generiert werden, wenn Daten aus exportiert werden SAP Ariba Instanz an ServiceNow Instanz .
Beschaffung von Lieferantenorganisationen [sn_sap_ariba_Spoke_Import_Supplier_Organizations_csv]	Speichert Informationen zu den Lieferantenorganisationen in der Beschaffungs-Suite . Der Administrator muss diese Datensätze im Modul „Beschaffung von Lieferantenorganisationen“ erstellen.
Lieferanten-IDs-Beschaffung [sn_sap_ariba_Spoke_Supplier_IDs]	Speichert Informationen zu den Lieferanten in der Beschaffungs-Suite . Der Administrator muss diese Datensätze im Modul „Lieferanten-IDs-Beschaffung“ erstellen.
Lieferanten-IDs – Käufer [sn_sap_ariba_Spoke_Supplier_IDs_Buyer]	Speichert Informationen zu den Lieferanten in der Einkaufs-Suite . Der Administrator muss diese Datensätze im Modul „Lieferanten-IDs – Käufer“ erstellen.
Einkäufer von Lieferantenorganisationen [sn_sap_ariba_Spoke_Supplier_Organizations]	Speichert Informationen zu den Lieferantenorganisationen in der Einkaufs-Suite . Der Administrator muss diese Datensätze im Modul „Einkäufer“ für Lieferantenorganisationen erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geplantes Spoke-Skript und Systemeigenschaft

Ein geplantes Skript, `Ariba-Exportaufgabenplaner` , Und Systemeigenschaft, `sn_sap_ariba_spoke.ariba.export.task.scheduler`, Sind zusammen mit der Spoke verfügbar. Die Systemeigenschaft definiert die Anzahl der Tage, um die alle Datensätze gelöscht werden, die älter sind. Das Skript verwendet diesen Wert, um die Datensätze zu löschen, die nicht in die Datenquelle kopiert wurden.

- Um das geplante Skript anzuzeigen, geben Sie ein `Sysauto_script_list.do` Suchen Sie im Filternavigator nach dem Skript, `Ariba-Exportaufgabenplaner` .
- Um die Systemeigenschaft anzuzeigen, navigieren Sie zu **Systemeigenschaften** > **Alle Eigenschaften** Und suchen Sie nach der Systemeigenschaft, `sn_sap_ariba_spoke.ariba.export.task.scheduler`.

Sie können das geplante Skript und die Systemeigenschaft entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Diese Alias-Datensätze für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind zusammen mit der Spoke verfügbar:

Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias	Zugeordnete Spoke-Aktionskategorie
SAP_Ariba_Import	Import-Management
SAP_Ariba_Export	Exportverwaltung
SAP_Ariba_Sourcing	Beschaffungsverwaltung
SAP_Ariba_Suppliers	Lieferantenmanagement (SOAP-basiert)
SAP Ariba SSH	SSH-Verwaltung
SAP Ariba Rest Procurement	Beschaffungsmanagement (REST-basiert)
SAP Ariba Rest-Käufer	Käuferverwaltung
SAP Ariba Rest Sourcing	Beschaffungsmanagement (REST-basiert)
SAP Ariba Procurement-Export	Beschaffungs-Exportmanagement
SAP Ariba SOAP-Belege	Belegverwaltung
Import von SAP Ariba Procurement	Beschaffungs-Importmanagement
SAP Ariba Rest-Lieferanten	Lieferantenmanagement (REST-basiert)
SAP Ariba-Genehmigungen Beschaffung	Genehmigungen Beschaffungsmanagement

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias	Zugeordnete Spoke-Aktionskategorie
SAP Ariba-Genehmigungsbeschaffung	• Beschaffung-Management Für Genehmigungen • Genehmigungen Beschaffungsmanagement
SAP Ariba Rest-Ereignis	Beschaffungsereignismanagement
SAP Ariba-SOAP-Anforderung	Anforderungsmanagement (SOAP-basiert)

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SAP Ariba Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist SAP Ariba Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem finden Sie MID-Server, Siehe Integrationsschritte

Hinweis:
Der Linux-Server, der zum Erstellen des SSH-Anmeldeinformationsdatensatzes erforderlich ist, muss auf dem Computer oder virtuellen Computer desselben Netzwerks installiert sein, auf dem Ihr MID-Server installiert ist.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein SAP Ariba Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP Ariba Durch Verwendung der Anmeldeinformationen SSH, Standardauthentifizierung und API-Schlüssel zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SAP Ariba Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, der für die Verwendung von Aktionen in einer Aktionskategorie konfiguriert werden muss, finden Sie unter Aliasanforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

Prozedur

1. Konfigurieren Sie **SAP_Ariba_Import** Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAP_Ariba_Import** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Klicken Sie auf den zugehörigen Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `SAP Ariba-Importverbindung` .
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll SAP Ariba Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com`
Bereichswert	Bereich von SAP Ariba Instanz.
Freigegebenes Geheimnis	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Freigegebene geheime Authentifizierung In SAP-Hilfeportal .
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `SAP Ariba-Import-Anmeldeinformationen` .
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Freigegebene geheime Authentifizierung In SAP-Hilfeportal .

e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

2. Konfigurieren Sie **SAP_Ariba_Export** Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAP_Ariba_Export** .

c. Klicken Sie auf den zugehörigen Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `SAP Ariba-Exportverbindung` .
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll SAP Ariba Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com`
Bereichswert	Bereich von SAP Ariba Instanz.
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `SAP Ariba-Export-Anmeldeinformationen` .
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .

e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

3. Konfigurieren Sie **SAP_Ariba_Sourcing** Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAP_Ariba_Sourcing** .

c. Klicken Sie auf den zugehörigen Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `SAP Ariba Sourcing-Verbindung` .
Verbindungs-URL	Integrationsaufgabe **URL** Wird erstellt, wenn Sie den SOAP-Service der Aufgabe „Beschaffungsprojekt importieren“ für den eingehenden Endpunkt in aktiviert haben **Verwaltung** . Für Informationen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	zur Integrationsaufgabe **URL** Und `targetNamespace`, Siehe Aktivieren Sie eine Integrationsaufgabe In SAP-Hilfeportal .
Ziel-Namespace	Wert von `targetNamespace`Parameter in WSDL-Datei, die in erstellt wurde **Verwaltung** . Für Informationen zur Integrationsaufgabe **URL** Und `targetNamespace`, Siehe Aktivieren Sie eine Integrationsaufgabe In SAP-Hilfeportal .
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: SAP Ariba Sourcing-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Passwort	Anmeldepasswort, das unter der HTTP-Authentifizierung angegeben wird, wenn Sie einen eingehenden Endpunkt in erstellt haben **Verwaltung** . Informationen zum Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Neuen Integrationsendpunkt Erstellen In SAP-Hilfeportal .

e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

4. Konfigurieren Sie **SAP_Ariba_Suppliers** Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAP_Ariba_Suppliers** .

c. Klicken Sie auf den zugehörigen Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: SAP Ariba-Lieferantenverbindung .
Verbindungs-URL	Integrationsaufgabe **URL** Wird erstellt, wenn Sie den SOAP-Service der Aufgabe „Beschaffungsprojekt importieren“ für den eingehenden Endpunkt in aktiviert haben **Verwaltung** . Für Informationen zur Integrationsaufgabe **URL** Und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	`targetNamespace`, Siehe Aktivieren Sie eine Integrationsaufgabe In SAP-Hilfeportal .
Ziel-Namespace	Wert von `targetNamespace`Parameter in WSDL-Datei, die in erstellt wurde **Verwaltung** . Für Informationen zur Integrationsaufgabe **URL** Und `targetNamespace`, Siehe Aktivieren Sie eine Integrationsaufgabe In SAP-Hilfeportal .
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: SAP Ariba Sourcing-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Passwort	Anmeldepasswort, das unter der HTTP-Authentifizierung angegeben wird, wenn Sie einen eingehenden Endpunkt in erstellt haben **Verwaltung** . Informationen zum Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Neuen Integrationsendpunkt Erstellen In SAP-Hilfeportal .

e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

5. Erstellen Sie einen SSH-Anmeldeinformationsdatensatz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAP Ariba SSH** .

c. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .

d. Wählen Sie Aus **SSH-Anmeldeinformationen** .

e. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: SAP Ariba SSH-Anmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung beim Linux-Server, auf dem SFTP und SSH eingerichtet sind.
Passwort	Passwort für die Anmeldung beim Linux-Server, auf dem SFTP und SSH eingerichtet sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Der Linux-Server muss auf dem Computer oder der virtuellen Maschine des gleichen Netzwerks installiert werden, auf dem Ihr MID-Server installiert ist.

f. Klicken Sie auf **Absenden**.

6. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Rest Procurement** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

b. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

c. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Rest Procurement** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

7. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Rest-Käufer** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Rest-Käufer** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Ariba-Netzwerk-ID	Eindeutiger Bezeichner des SAP Ariba-Netzwerkkontos.
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

8. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Rest Sourcing** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Rest Sourcing** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

9. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Procurement-Export** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Procurement-Export** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Gemeinsames Geheimnis	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Freigegebene geheime Authentifizierung In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

10. Konfigurieren Sie **SAP Ariba SOAP-Belege** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba SOAP-Belege** Verbindung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
Anmeldedaten	
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Passwort	Anmeldepasswort, das unter der HTTP-Authentifizierung angegeben wird, wenn Sie einen eingehenden Endpunkt in der Administration erstellt haben. Informationen zum Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Neuen Integrationsendpunkt Erstellen In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

11. Konfigurieren Sie **Import von SAP Ariba Procurement** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **Import von SAP Ariba Procurement** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
Bereich	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Anmeldedaten	
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Passwort	Anmeldepasswort, das unter der HTTP-Authentifizierung angegeben wird, wenn Sie einen eingehenden Endpunkt in der Administration erstellt haben. Informationen zum Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Neuen Integrationsendpunkt Erstellen In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

12. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Rest-Lieferanten** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Rest-Lieferanten** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://s1.ariba.com` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

13. Konfigurieren Sie **SAP Ariba-Genehmigungen Beschaffung** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba-Genehmigungen Beschaffung** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://openapi.ariba.com/` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

14. Konfigurieren Sie **SAP Ariba-Genehmigungsbeschaffung** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba-Genehmigungsbeschaffung** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://openapi.ariba.com/` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Anmeldedaten	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

15. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Rest-Ereignis** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Rest-Ereignis** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://openapi.ariba.com/` .
API-Version	API-Version der SAP Ariba-Instanz.
Bereichswert	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
API-Schlüssel	Integrationspasswort für die auf einem gemeinsamen Geheimnis basierende Authentifizierung bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Sicherheitskonfiguration für Master Data Integration In SAP-Hilfeportal .
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer SAP Ariba-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsschlüssel und OAuth-Client-ID Ihrer Anwendung finden In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

16. Konfigurieren Sie **SAP Ariba-SOAP-Anforderung** Verbindung.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie nach **SAP Ariba-SOAP-Anforderung** Verbindung.

e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Bereich	Bereich Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: `https://example.ariba.com/Buyer/soap/sample/RequisitionImportPull` .
Anmeldedaten	
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Ariba-Instanz.
Passwort	Anmeldepasswort, das unter der HTTP-Authentifizierung angegeben wird, wenn Sie einen eingehenden Endpunkt in der Administration erstellt haben. Informationen zum Erstellen eines Endpunkts finden Sie unter Neuen Integrationsendpunkt Erstellen In SAP-Hilfeportal .

h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

17. Konfigurieren Sie **SAP Ariba Rest-Rechnungen** Verbindung.

    a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

    b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

    c. Schalten Sie ein/aus, und aktivieren Sie **Ausgehend** Verbindungen.

    d. Suchen Sie nach **SAP Ariba Rest-Rechnungen** Verbindung.

    e. Klicken Sie auf **Details anzeigen**.

    f. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

    g. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Käufer-Netzwerk-ID	Eindeutiger Bezeichner, der der Organisation eines Käufers im Ariba-Netzwerk zugewiesen ist.
Gemeinsames Geheimnis	Eindeutiger Code oder Schlüssel, der zur Authentifizierung der Integration zwischen dem Ariba-Netzwerk und der ServiceNow-Instanz verwendet wird.
Anwenderagent	Software oder Anwendung, die für den Zugriff auf das Ariba-Netzwerk verwendet wird.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit der SAP Ariba-Instanz. Beispiel: https://example.ariba.com .

    h. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Käufer- und Lieferantendatensätze in diesen Spoke-Modulen:

- Lieferanten-IDs – Käufer
- Lieferanten-IDs-Beschaffung
- Einkäufer Der Lieferantenorganisationen
- Beschaffung Von Lieferantenorganisationen

Aktionen in den Beispiel-Flows erfordern diese Datensätze.

SAP Commerce Cloud-Spoke

Die SAP Commerce Cloud-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Erstellt Rufen Sie den Inhalt des Einkaufswagens, die Bestelldetails und den Bestellverlauf für einen ausgewählten Kunden ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt SAP Commerce Cloud-Version: 2011.4-2011-20210310.1-32b1627-2011- spartacus (Hauptversion: 201, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

SAP Commerce Cloud-Abonnement.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Version

SAP Commerce Cloud-Spoke v 1.1.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Aktionen

Die SAP Commerce Cloud Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse auftreten In Ihrem ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Auftragsmanagement	Suchen Sie Nach Auftragsdetails	Ruft Auftragsdetails des angegebenen Auftrags ab.
	Suchen Sie Nach Aufträgen	Ruft den Auftragsverlauf für die angegebene Anwender-ID ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Einkaufswagen	Suchen Sie Nach Einkaufswagen	Ruft den Inhalt des Einkaufswagens für die angegebene Anwender-ID ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SAP Commerce Cloud-Spoke.

Richten Sie ein SAP Commerce Cloud-Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit SAP Commerce Cloud zum Automatisieren verschiedener Aktionen auf dem SAP Commerce-Cloud. Sie können beispielsweise einen Flow einrichten, der jeden Tag zu einer bestimmten Zeit nach einem Einkaufswagen sucht.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Installieren Sie SAP Commerce Cloud-Plugin.
- Erforderliche Rolle: admin.
- Zugriff auf SAP Backoffice-Account.

Erstellen Sie SAP Commerce Cloud-Anmeldeinformationen

Generieren Sie die Anmeldeinformationen, die Sie zum Erstellen des Verbindungsdatensatzes für verwenden SAP Commerce Cloud-Spoke. Ihr ServiceNow Instanz verwendet den Verbindungsdatensatz, der mit verbunden ist SAP Commerce-Cloud.

Vorbereitungen

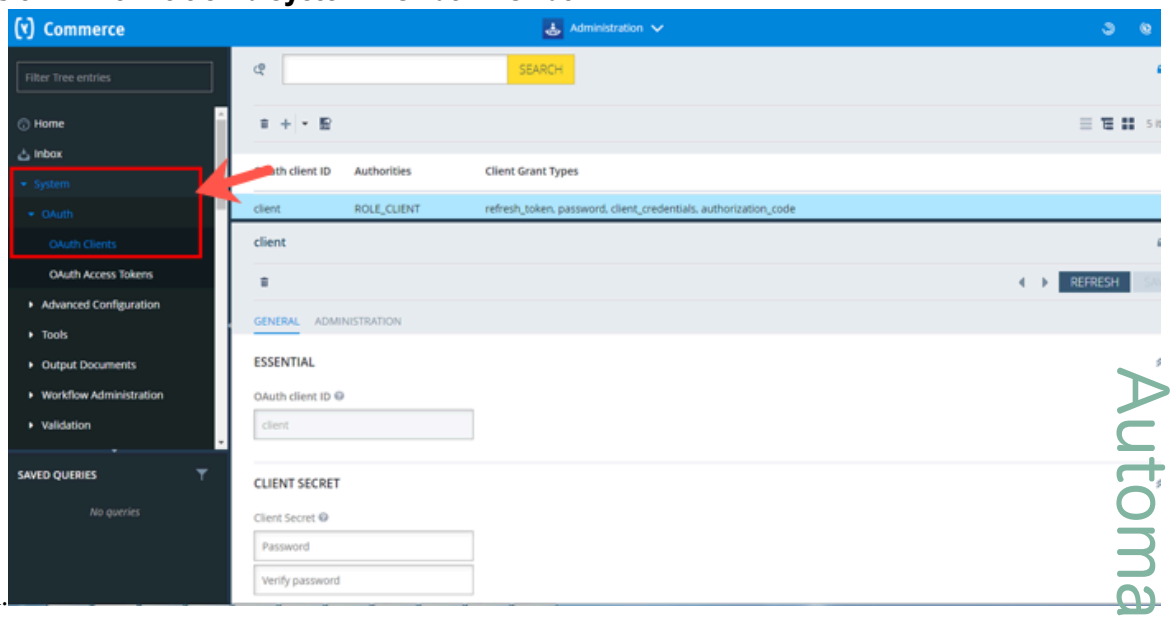
Erforderliche Rolle: Administrator

Zugriff auf SAP Backoffice-Account.

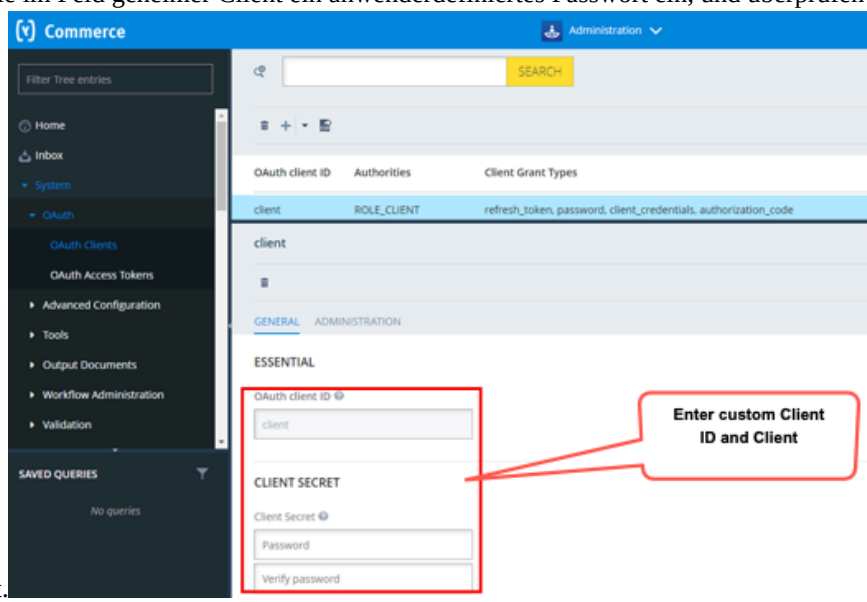
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an SAP Backoffice-Account.
2. Wechseln Sie im linken Bereich zu **System** > **OAuth** > **OAuth-Clients**an.



3. Um eine Client-ID zu erstellen, wählen Sie das Symbol Client-ID hinzufügen ( ).
4. Geben Sie in der OAuth-Client-ID eine anwenderdefinierte Client-ID ein.
5. Geben Sie im Feld geheimer Client ein anwenderdefiniertes Passwort ein, und überprüfen Sie dann das Passwort.



6. Fügen Sie unter STANDARD die Details hinzu.
   a. Fügen Sie unter „Behörden“ ROLE_CLIENT hinzu.
   b. Fügen Sie unter Client-Gewährungstypen die Details hinzu.
      - Client_credentials
      - REFRESH_Token

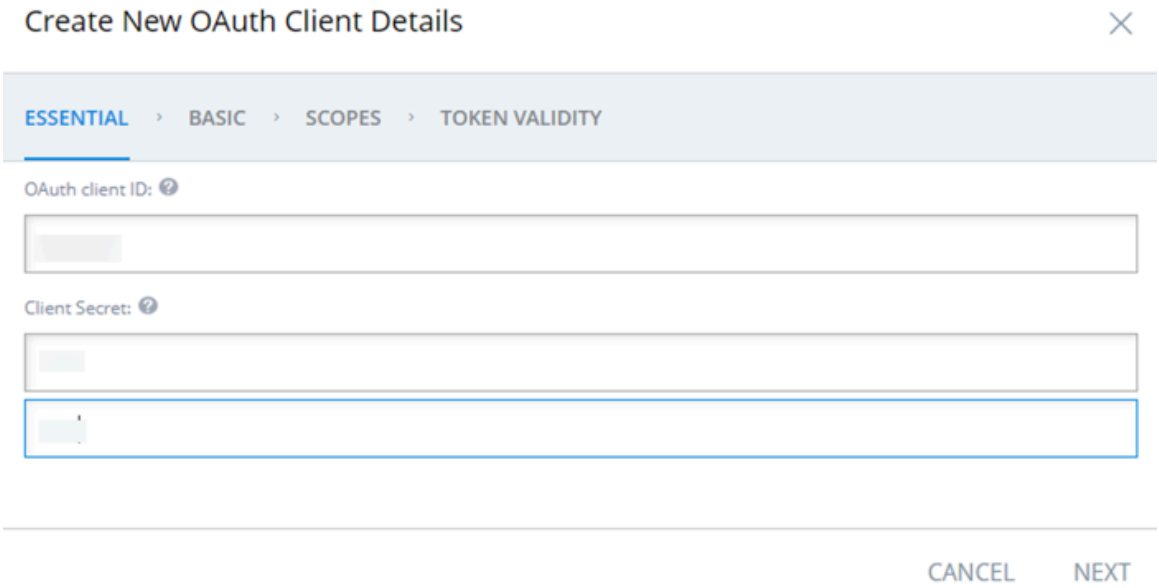
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Passwort
- Authorization_Code

c. Fügen Sie unter Umfänge Standard hinzu.

7. Führen Sie im Fenster neue OAuth-Clientdetails erstellen die Schritte



aus.

a. Geben Sie unter ESSENTIAL die anwenderdefinierte OAuth-Client-ID und den geheimen Client ein.

b. Fügen Sie unter „STANDARD“ „ROLE_CLIENT“ hinzu, und fügen Sie unter „Client-Grant-Typen“ die Werte hinzu.

- Client_credentials
- REFRESH_Token
- Passwort
- Authorization_Code

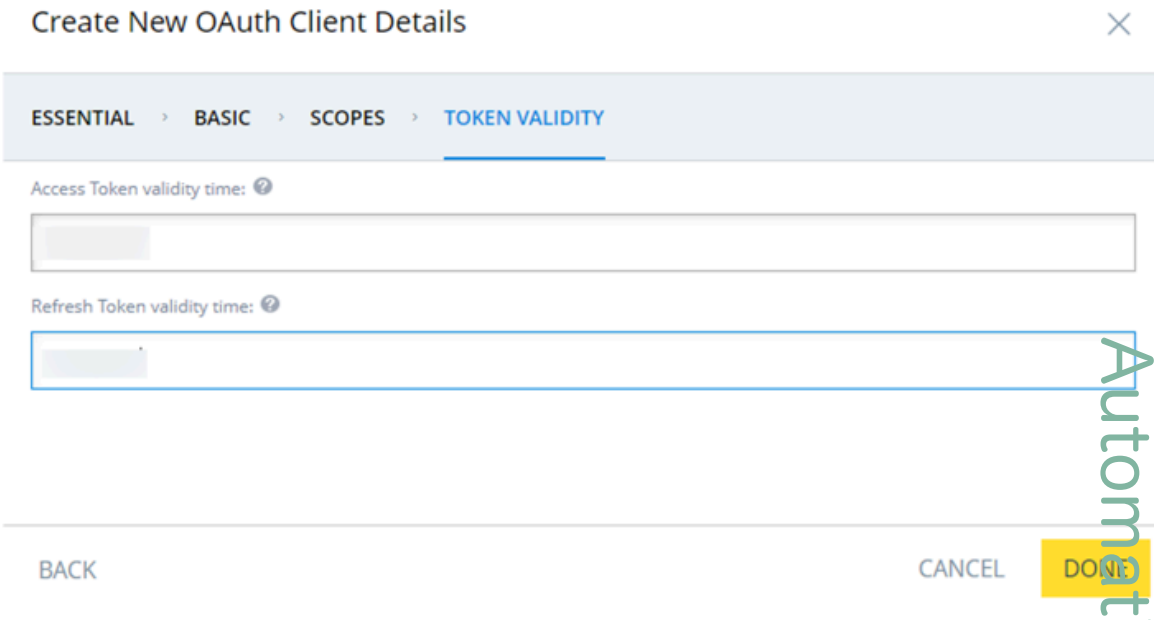
c. Fügen Sie unter UMFÄNGE den Eintrag Standard hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie unter TOKEN-GÜLTIGKEIT die Zeit ein, für die das Token für den Zugriff auf die SAP Commerce Cloud gültig ist.

e. Wählen Sie Aus



FERTIG.

Die Anmeldeinformationen zum Erstellen eines SAP Commerce Cloud-Verbindungsdatensatzes werden erstellt.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die SAP Commerce Cloud-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, der Ihren ermöglicht ServiceNow Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll SAP Commerce Cloud-Datensatz. Der Verbindungsdatensatz enthält die zugrunde liegenden Verbindungsinformationen, die für die Integration mit erforderlich sind SAP Commerce-Cloud.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .
3. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein SAP Commerce Cloud .
5. Wählen Sie auf der Karte SAPCommerceCloud die Option aus **Details Anzeigen** .
6. Wählen Sie **Konfigurieren**.
7. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist SAPCommerceCloud. Um einem Verbindungsdatensatz einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, müssen Sie einen Verbindungsdatensatz erstellen, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL, die Ihre ist ServiceNow Instanz verwendet, um eine Verbindung mit herzustellen SAP Commerce-Cloud.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die Sie auf Ihrem generiert haben SAP Backoffice-Account.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel, den Sie auf Ihrem generiert haben SAP Backoffice-Account.
OAuth-Umleitungs-URL	URL von ServiceNow Instanz im Format `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
OAuth-Token-URL	URL im Format `https://<instance-name>/AuthorizationServer/oauth/Token` .

8. Wählen Sie Aus **OAuth-Token erstellen und abrufen.**
   Das OAuth-Token wird generiert und Ihr ServiceNow Ist mit verbunden SAP Commerce-Cloud.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP Commerce Cloud

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP Commerce Cloud-Spoke Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in SAP Commerce Cloud Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren SAP Commerce Cloud .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP Commerce Cloud-Anmeldeinformation Anmeldeinformation.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung von erstellt wurde SAP Commerce Cloud Als OAuth-Provider. Beispiel: SAP Commerce Cloud default_Profile OAuth-Profil.
Betrifft	Option zum Festlegen, ob die Anmeldeinformationen für alle gelten MID Servers In Ihrem Netzwerk oder in einem oder mehreren **Bestimmte MID-Server** . Geben Sie die MID-Server an, die diese Anmeldeinformationen in verwenden sollen **MID-Server** Feld.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: `100` .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SAP Commerce Cloud

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren SAP Commerce Cloud Account. Die SAP Commerce Cloud Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SAP Commerce Cloud .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für SAP Commerce Cloud .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindung Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SAP Commerce Cloud-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt SAP Commerce Cloud Spoke. Beispiel: `SAP Commerce Cloud-Anmeldeinformation` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	IP-Adresse des Zielhosts, in dem SAP Commerce Cloud Server ist installiert.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

SAP Concur Spoke

Die SAP Concur-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Ausgaben, Zahlungen, Einkäufe, Anwender, Reisen verwalten und so weiter in SAP Concur Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

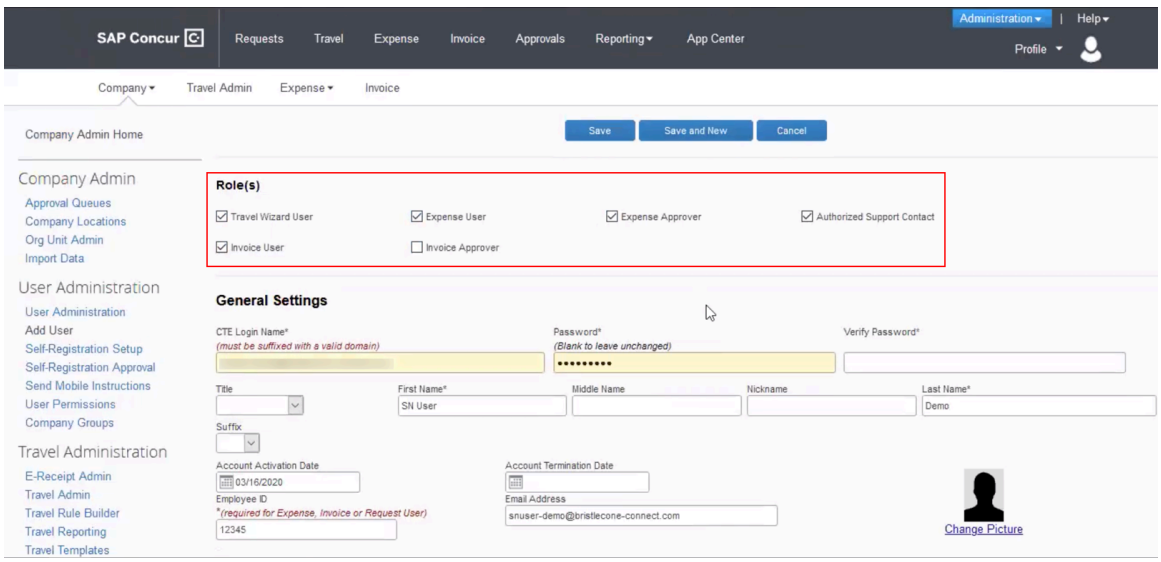
Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP Concur-Spoke V 2.1.2 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

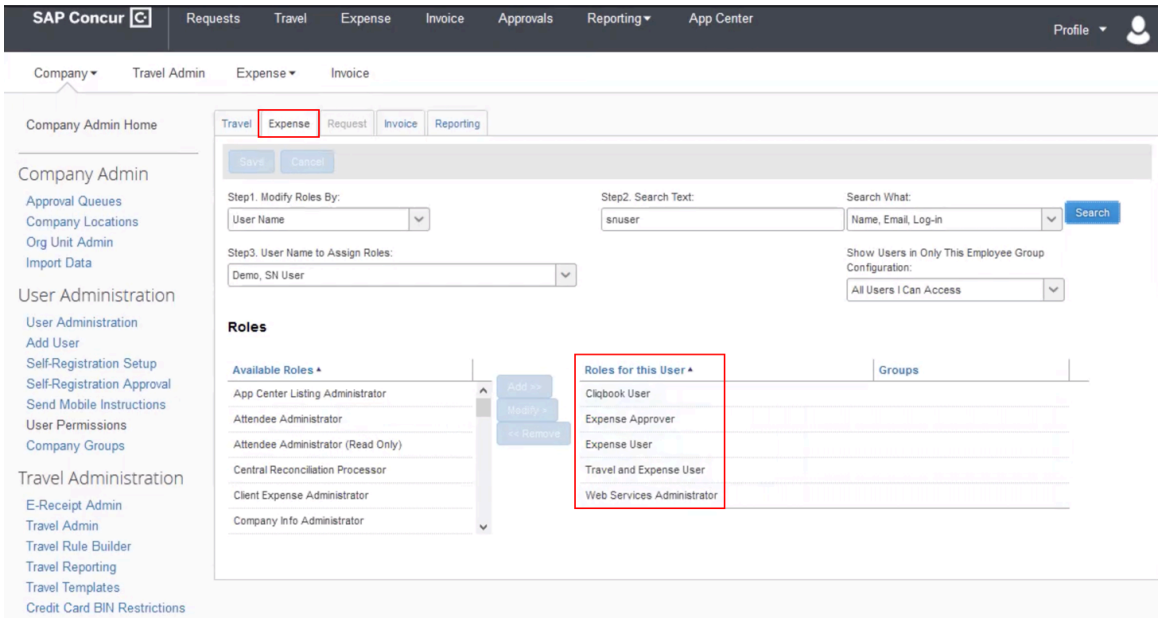
- SAP Concur API-Anwender mit diesen Rollen:
  - Reiseassistentenanwender
  - Ausgabenanwender
  - Ausgabengenehmiger
  - Autorisierter Support-Kontakt
  - Rechnungsanwender

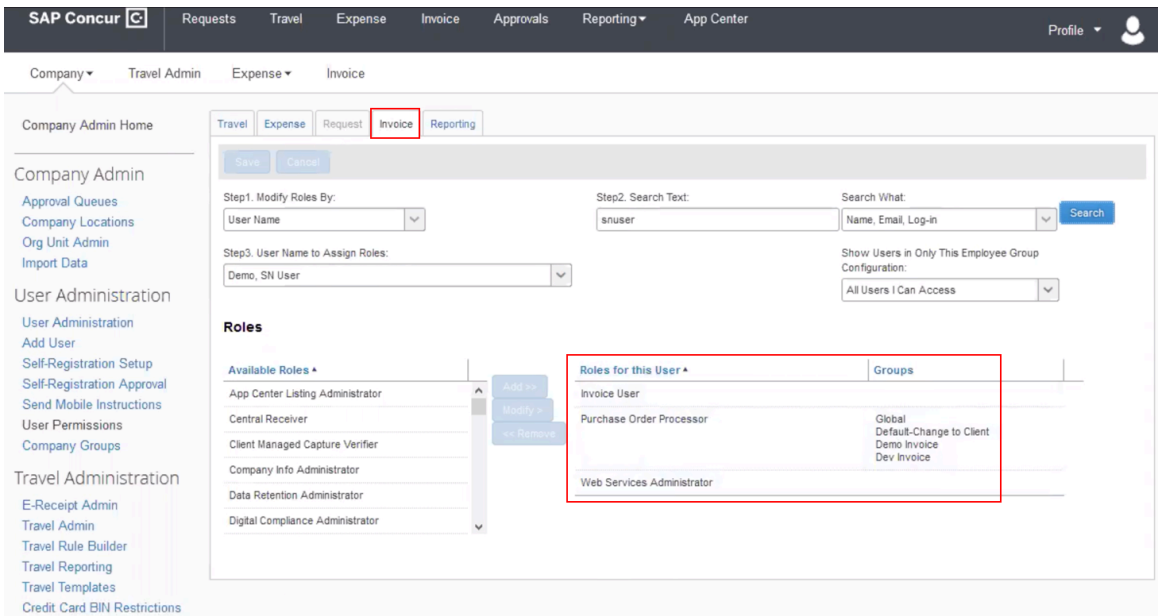


- SAP Concur API-Anwender mit diesen Ausgaben-API- und Rechnungsanwenderberechtigungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.





- Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um Werte von Client-ID, Client-Geheimnis, Unternehmens-ID und Unternehmens-Anforderungstoken abzurufen und den Umfang der Client-Anwendung zu definieren.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Remotetabellen (com.Glide.script.vtable)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die SAP Concur-Spoke Bietet einen Beispiel-Flow „alle geänderten Ausgabenberichte abrufen“, um zu demonstrieren, wie die Ausgabenberichte abgerufen werden, die innerhalb von 24 Stunden nach dem Datum der letzten Änderung des angegebenen Ausgabenberichts geändert wurden. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die SAP Concur-Spoke Stellt einen Beispiel-Subflow bereit, die Workflow-Schritt-ID für Kostenbericht abrufen, um zu demonstrieren, wie die Workflow-Schritt-ID einer Ausgabenabrechnung abgerufen wird, basierend darauf, ob die angegebene Ausgabenabrechnung übermittelt wurde oder nicht. Die ID des ausgegebenen Workflow-Schritts ist erforderlich, um die Aktion Workflow-Aktion für Kostenbericht ausführen auszuführen. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Aktionen

Die SAP Concur-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ausgabenkonfigurationsmanagement	Rufen Sie Kostengruppenkonfigurationen Ab	Ruft die gesamte Ausgabengruppenkonfiguration für den angegebenen Anwender ab.
Ausgabeneintragsverwaltung	Kosteneintrag Erstellen	Erstellt einen neuen Ausgabeneintrag für den angegebenen Anwender.
	Löschen Sie Den Ausgabeneintrag	Löscht die angegebene Ausgabeneingabe.
	Ruft Kosteneintragsdetails Ab	Ruft Details der angegebenen Ausgabeneingabe ab.
	Suchen Sie nach Ausgabeneinträgen	Ruft alle Ausgabeneinträge ab, die dem Anwender gehören.
	Suchen Sie nach Stream mit Ausgabenaufgliederungen	Ruft alle Ausgabenaufgliederungen ab, die dem Anwender gehören.
	Aktualisieren Sie Den Ausgabeneintrag	Aktualisiert Details der angegebenen Ausgabeneingabe.
Ausgabenberichtsverwaltung	Kostenbericht Erstellen	Erstellt eine Spesenabrechnung mit den bereitgestellten Daten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Workflow-Aktion für Kostenbericht ausführen	Führt eine Workflow-Aktion für eine Ausgabenabrechnung mithilfe der Workflow-Schritt-ID aus. **Hinweis:** Eine der Aktionseingaben ist die Workflow-Schritt-ID. Verwenden Sie den Standard-Subflow „Ausgabenbericht-Workflow-Schritt-ID abrufen“, um den erforderlichen Workflow-Schritt-ID-Wert zu erhalten.
	Rufen Sie Kostenberichtsdetails Ab	Ruft Details der angegebenen Spesenabrechnung ab.
	Kommentare suchen	Ruft die Kommentare aus dem angegebenen Berichtsheader und aus der spezifischen Ausgabe in einer Spesenabrechnung ab.
	Suchen Sie nach Ausgabenberichten	Ruft alle Ausgabenberichte ab, die dem Anwender gehören, basierend auf den Suchkriterien.
	Spesenabrechnungen nach dem Datum der letzten Änderung suchen	Ruft die Berichte ab, die innerhalb von 24 Stunden nach dem angegebenen Datum der letzten Änderung des Berichts geändert wurden.
	Spesenabrechnung Übermitteln	Übermittelt eine Spesenabrechnung für den angegebenen Bericht.
	Aktualisieren Sie Den Ausgabenbericht	Aktualisiert Details der Spesenabrechnung für den angegebenen Bericht.
Reiseplanverwaltung	Suchen Sie nach Reiseplan nach Reise-ID	Ruft Informationen zur erforderlichen Reise ab.
Verwaltung Von Zahlungsanforderungen	Zahlungsanforderung erstellen	Erstellt eine Zahlungsanforderung mit allen relevanten Details, einschließlich Einzelposten und zugeordneten Zuteilungen.
	Rufen Sie Details Zur Zahlungsanforderung Ab	Ruft Details wie Header der Zahlungsanforderung, Positionselement der Zahlungsanforderung und Zuteilung der Zahlungsanforderung für die angegebene Zahlungsanforderung ab.
	Zahlungsanforderung Aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Zahlungsanforderung, z. B. Einzelposten und zugehörige Zuteilungen.
Bestellungsverwaltung	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung in SAP Concur .
	Ruft Bestelldetails Ab	Ruft Informationen zur angegebenen Bestellung ab.
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Bestellung.
Belegverwaltung	Bild-URL des Ausgabeneintrags-Belegs abrufen	Ruft die Bild-URL des Ausgabeneintrags-Belegs der angegebenen Ausgabeneingabe ab.
	Ruft die Bild-URL für den Ausgabenbericht-Beleg ab	Ruft die Bild-URL des Ausgabenberichts-Belegs der angegebenen Ausgabenabrechnung ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Bild „Ausgabenbericht-Beleg Buchen“	Erstellt ein Belegbild für die angegebene Spesenabrechnung.
Anwenderverwaltung	Anwenderdetails abrufen	Ruft Details des angegebenen Anwenders ab. **Hinweis:** Mit dieser Aktion werden nur Details der Ausgabenanwender abgerufen.
	Anwender suchen	Ruft Details des erforderlichen Anwenders basierend auf den angegebenen Suchkriterien ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Details aller Anwender in einem bestimmten Unternehmen ab. Der Filtervorgang kann auch verwendet werden, um die Identitätsinformationen des erforderlichen Anwenders abzurufen.
Webhook-Verwaltung	Webhook-Abonnement erstellen	Erstellt Abonnements in SAP Concur für das ausgewählte Thema mit dem angegebenen Endpunkt.

Spoke-Modul

Die SAP Concur-Spoke Fügt hinzu SAP Concur Spoke-Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
SAP Concur-Ausgabeneinträge	Zeigen Sie Details der Ausgabeneinträge an. Nach Ihnen Richten Sie die SAP Concur-Spoke ein Und ordnen Sie die Anwender im SAP Concur-Modul „Anwenderzuordnungen“ zu, ruft das System Details der Ausgabeneinträge ab und füllt sie in diesem Modul aus.
Details zu SAP Concur-Spesenabrechnung	Zeigen Sie die Spesenabrechnungsdetails an. Konfigurieren Sie den Standard-Flow „alle geänderten Kostenberichte abrufen“ entsprechend Ihren Anforderungen zum Abrufen und Ausfüllen von Daten.
Datum der letzten Änderung des SAP Concur-Ausgabenberichts	Zeigen Sie den letzten Zeitstempel oder das Datum der letzten Änderung an, an dem der Flow ausgeführt oder Berichte gefiltert wurden. Konfigurieren Sie den Standard-Flow „alle geänderten Kostenberichte abrufen“ entsprechend Ihren Anforderungen zum Abrufen und Ausfüllen von Daten.
SAP Concur-Ausgabenberichte	Zeigen Sie die Ausgabenberichte an. Nachdem Sie eingerichtet haben Richten Sie die SAP Concur-Spoke ein Und ordnen Sie die Anwender zu, ruft das System Details der Ausgabenberichte ab und füllt sie in diesem Modul aus.
SAP Concur-Anwenderzuordnungen	Zuordnung ServiceNow Anwender mit den entsprechenden Anwender-IDs in versehen SAP Concur .

Spoke-Anwenderrollen

Die SAP Concur-Spoke Stellt diese Anwenderrollen bereit, um den Zugriff auf Daten zu steuern:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderrolle	Beschreibung
sn_sap_Concur_spok.SAP Concur Spoke-Administrator	Benutzer mit dieser Rolle können alle Vorgänge ausführen.
sn_sap_Concur_spok.SAP Concur-Ausgabeneinträge-Anwender	Benutzer mit dieser Rolle können nur die Daten anzeigen, die im SAP Concur-Ausgabeneinträge-Modul verfügbar sind.
sn_sap_Concur_spok.SAP Concur-Ausgabenberichte-Anwender	Benutzer mit dieser Rolle können nur die Daten anzeigen, die im Modul „SAP Concur-Ausgabenberichte“ verfügbar sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die SAP Concur-Spoke ein.

Konfigurieren Sie SAP Concur-Spoke

Konfigurieren Sie SAP Concur-Spoke zur Integration von ServiceNow Instanz mit SAP Concur. Nach der Integration können Sie Flows erstellen und Aktionen für automatisieren SAP Concur. Sie können beispielsweise einen Flow erstellen, damit beim Auftreten eines Auslösers Reiseplandetails basierend auf der Reise-ID abgerufen werden.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die SAP Concur-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie SAP Concur-Ereignisabonnementservice-Alias.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   b. Wählen Sie Verbindungen.
   c. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.
   d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `SAP Concur` .
   e. Auf der SAP Concur-Ereignisabonnementservice-Karte auswählen **Details Anzeigen** .
   f. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   g. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist SAP Concur-Ereignisabonnementservice. Um einen Datensatz mit Ihrem anwenderdefinierten Namen zu erstellen, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL zur Verbindung mit SAP Concur APIs im Format `https://www-{region}.api.concursolutions.com` .
Version	API-Version.
Token-URL	Token-URL zum Abrufen des OAuth-Tokens im Format `https://{region}.api.concursolutions.com/oauth2/v0/token`.
Client-ID	In SAP Concur generierte Client-ID. **Hinweis:** Wenn Sie nicht über die Client-ID verfügen, wenden Sie sich an Ihren SAP Concur SME.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel in SAP Concur generiert. **Hinweis:** Wenn Sie das geheime Clientgeheimnis nicht haben, wenden Sie sich an Ihren SAP Concur SME.

h. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
Das OAuth-Token und der Verbindungsdatensatz für werden generiert SAP Alias für Concur-Ereignisabonnementservice wird erstellt.

2. Konfigurieren Sie SAP Concur v4-APIs-Alias.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Wählen Sie Verbindungen.

c. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `SAP Concur` .

e. Auf der SAP Concur v4 APIs-Karte auswählen **Details Anzeigen** .

f. Wählen Sie **Konfigurieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

g. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist SAP Concur v4 APIs. Um einen Datensatz mit Ihrem anwenderdefinierten Namen zu erstellen, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL zur Verbindung mit SAP Concur APIs im Format `https://{region}.api.concursolutions.com` .
Version	API-Version.
Token-URL	Token-URL zum Abrufen des OAuth-Tokens im Format `https://{region}.api.concursolutions.com/oauth2/v0/token`.
Client-ID	In SAP Concur generierte Client-ID. **Hinweis:** Wenn Sie nicht über die Client-ID verfügen, wenden Sie sich an Ihren SAP Concur SME.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel in SAP Concur generiert. **Hinweis:** Wenn Sie das geheime Clientgeheimnis nicht haben, wenden Sie sich an Ihren SAP Concur SME.

h. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
Das OAuth-Token und der Verbindungsdatensatz für werden generiert SAP Concur v4-APIs-Alias wird erstellt.

3. Konfigurieren Sie SAP Concur-Alias.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Wählen Sie Verbindungen.

c. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `SAP Concur` .

e. Wählen Sie auf der SAPConcur-Karte aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Wählen Sie **Konfigurieren**.

g. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist SAPConcur. Um einen Datensatz mit Ihrem anwenderdefinierten Namen zu erstellen, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL zur Verbindung mit SAP Concur APIs im Format `https://{region}.api.concursolutions.com` .
Token-URL	Token-URL zum Abrufen des OAuth-Tokens im Format `https://{region}.api.concursolutions.com/oauth2/v0/token`.
Client-ID	In SAP Concur generierte Client-ID. **Hinweis:** Wenn Sie nicht über die Client-ID verfügen, wenden Sie sich an Ihren SAP Concur SME.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel in SAP Concur generiert. **Hinweis:** Wenn Sie das geheime Clientgeheimnis nicht haben, wenden Sie sich an Ihren SAP Concur SME.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Umleitungs-URL im Format `https://<instancename>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

h. Wählen Sie Aus **OAuth-Token konfigurieren und abrufen** .
Das OAuth-Token wird generiert, und der Verbindungsdatensatz für den SAPConcur-Alias wird erstellt.

Richten Sie die SAP Concur-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP Concur Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in SAP Concur Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- SAP Concur -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Registrieren SAP Concur Als OAuth-Provider.

   a. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von OAuth-Anwendung?**

   c. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
   Das System zeigt ein leeres Formular „Anwendungsregistrierungen“ an.

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung der Anwendungsregistrierung. Beispiel: SAP Concur OAuth .
Client-ID	Client-ID von SAP Concur Client-Anwendung. Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um diesen Wert zu erhalten.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel von SAP Concur Client-Anwendung. Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um diesen Wert zu erhalten.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie Aus **Passwortanmeldeinformationen Des Ressourcenbesitzers** .
Token-URL	URL, von der aus ServiceNow Instanz ruft das Zugriffstoken ab. Format der Token-URL ist, https://<host-name>/oauth2/v0/Token . Hier ist der Hostname der vollqualifizierte Domänenname des Zielhosts, auf dem SAP Concur installiert ist.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do .

   e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

   - Das System validiert die OAuth-Anmeldeinformationen und füllt die aus **Umleitungs-URL** .
   - Das System wird ausgefüllt **OAuth-Entitätsprofil** Mit **Gewährungstyp** Als **Passwortanmeldeinformationen Des Ressourcenbesitzers** . Beispiel: **OAuth-Entitätsprofil** Wird standardmäßig erstellt **Name** , **SAPConcur**

2. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP Concur Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .

c. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein SAP Concur-Anmeldeinformation .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das Sie bei der Registrierung des anwenderdefinierten Profils erstellt haben SAP Concur Anwendung als OAuth-Provider. Wählen Sie beispielsweise aus **SAPConcur** .
Betrifft	Wählen Sie die MID-Server aus, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie beispielsweise **Alle MID Server** aus.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der diese Anmeldeinformationen angewendet werden sollen. Geben Sie z. B. 100 ein.

e. Speichern Sie den Datensatz.

3. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SAP Concur Spoke.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Offen für den Datensatz, **SAPConcur** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein SAP Concur-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, für den Sie erstellt haben SAP Concur . Wählen Sie beispielsweise aus **SAP Concur-Anmeldeinformation** .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll SAP Concur In diesem Format: <Host>/api .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem SAP Concur installiert ist. Beispiel: `us.api.concursolutions.com` Oder `eu.api.concursolutions.com` .
Protokoll	`https`
Basispfad	`/api`

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Generieren Sie ein OAuth-Token, indem Sie angeben SAP Concur API-Anwenderanmeldeinformationen.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten Anmeldeinformationsdatensatz.
Beispiel: **SAP Concur-Anmeldeinformation**

c. Klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** Zugehöriger Link und geben Sie an SAP Concur API-Anwenderanmeldeinformationen zum Generieren des OAuth-Tokens.

5. Verbindung konfigurieren, **SAP Concur-Ereignisabonnementservice** .

a. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Suchen Sie nach **SAP Concur-Ereignisabonnementservice** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

d. Um die Spoke zum ersten Mal zu konfigurieren, wählen Sie aus **Konfigurieren** Oder klicken Sie auf **Bearbeiten** .

e. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsalias-Datensatzes.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL in diesem Format: `https://www-<Region>.api.concursolutions.com` . Ersetzen `<Region>` Mit der entsprechenden SAP Concur-Region.
Version	Geben Sie Ein `v4` .
Token-URL	Token-URL in diesem Format: `https://<Region>.api.concursolutions.com/oauth2/v0/token` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Ersetzen <Region> Mit der entsprechenden SAP Concur-Region.
Client-ID	Client-ID von SAP Concur Client-Anwendung. Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um diesen Wert zu erhalten.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel von SAP Concur Client-Anwendung. Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um diesen Wert zu erhalten.

f. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

Eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt, dass das OAuth-Token erfolgreich generiert wurde.

6. Verbindung konfigurieren, **SAP Concur v4-APIs** .

a. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

c. Suchen Sie nach **SAP Concur v4-APIs** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

d. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .

e. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsalias-Datensatzes.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL in diesem Format: https://<Region>.api.concursolutions.com . Ersetzen <Region> Mit der entsprechenden SAP Concur-Region.
Version	Geben Sie Ein v4 .
Token-URL	Token-URL in diesem Format: https://<Region>.api.concursolutions.com/oauth2/v0/token . Ersetzen <Region> Mit der entsprechenden SAP Concur-Region.
Client-ID	Client-ID von SAP Concur Client-Anwendung. Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um diesen Wert zu erhalten.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel von SAP Concur Client-Anwendung. Kontakt SAP Concur

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Implementierungsteam, um diesen Wert zu erhalten.

f. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
In einem neuen Fenster werden Sie aufgefordert, einzugeben **Anwendername** Und **Passwort** .

g. Für **Anwendername** , Geben Sie die Unternehmens-ID von an SAP Concur Instanz und für **Passwort** , Geben Sie den Wert des Unternehmens-Anforderungstoken an.

Hinweis:
Kontakt SAP Concur Implementierungsteam, um die Werte der Unternehmens-ID und des Unternehmens-Anforderungs-Tokens abzurufen.

h. Klicken Sie Auf **OAuth-Token abrufen** .

7. Zuordnung SAP Concur -Anwender für ServiceNow Anwender im SAP Concur-Modul „Anwenderzuordnungen“.

a. Navigieren zu **SAP Concur-Spoke** > **SAP Concur-Anwenderzuordnungen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
ServiceNow-Anwender	Verweis auf den Anwenderdatensatz in der Anwendertabelle [sys_user].
SAP Concur-Anwender-ID	Anwender-ID des erforderlichen Anwenders in SAP Concur .

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Wenn ein Anwender versucht, auf Daten im SAP Concur-Ausgabeneintragsmodul zuzugreifen, ohne dem entsprechenden zugeordnet zu werden SAP Concur Anwender-ID im SAP Concur-Modul „Anwenderzuordnungen“ wird diese Fehlermeldung angezeigt.Ein Anwender mit dem Anwendernamen-Administrator ist nicht vorhanden.

Ordnen Sie zu ServiceNow Anwender zur entsprechenden Anwender-ID in SAP Concur Zugriff zu groß auf Daten im SAP Concur-Ausgabeneintragsmodul.

- SAP Concur Spoke ist eingerichtet.
- Daten werden abgerufen und in angezeigt SAP Concur Ausgabeneinträge und SAP Concur Ausgabenberichte-Module.

SAP ECC-IDoc Spoke

Die SAP ECC IDoc-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie Finanzen, Artikel und Beschaffung in SAP ECC-IDoc Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP ECC-IDoc Spoke V 1.5.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für diese erstellt SAP ECC-IDoc Versionen, können jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein:

- SAP-Anwendungsversion: SAP ECC6 (Spoke wurde auf EHp8 entwickelt.)
- NetWeaver-Version: SAP NW 7,5
- SAP JCo:3.0.20

Spoke-Anforderungen

- Wenden Sie sich an den Administrator von SAP ECC-IDoc Erstellen Sie ein Konto, und erhalten Sie diese proprietären SAP-JAR-Dateien und andere erforderliche Dateien:
  - sapidoc3.jar Und sapjco3.jar .
  - Libsapjco3.so : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer, rufen Sie diese Datei ab.
  - Sapjco3.dll : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Windows Computer, rufen Sie diese Datei ab.

  Eine JAR-Datei, sapConnector-1.0.1.jar Ist zusammen mit der Spoke verfügbar, um eine anwenderdefinierte Schnittstelle zwischen bereitzustellen SAP ECC-IDoc Account und ServiceNow Instanz. Die JAR-Datei wird als Teil der Spoke in Ihrem installiert ServiceNow Instanz.
- Kopieren Sie den Clientwert des Zielhosts, auf dem sich befindet, und zeichnen Sie ihn auf SAP ECC-IDoc Server ist installiert.
- Wenn Sie diese Spoke zusammen mit verwenden SAP ECC RFC Stellen Sie während Spoke-Upgrades sicher, dass Sie beide Spokes aktualisieren.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Flow Designer-Aktionsschritt – Skript auf MID (com.glide.hub.action_step.script_mid)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die SAP ECC IDoc-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SAP ECC-IDoc Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Finanzwesen	Feste Assets erstellen	Erstellt ein Anlagegut in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Erstellen Sie ein Hauptbuchkonto	Erstellt ein Hauptbuchkonto in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Rechnung erstellen	Erstellt ein Rechnungsdokument in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Journaleintrag Veröffentlichen	Veröffentlicht einen Journaleintrag in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Aktualisieren Sie Anlagegüter	Aktualisiert Details der festen Assets in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Aktualisieren Sie das Hauptbuchkonto	Aktualisiert die Details des angegebenen Hauptbuchkontos in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
Elemente	Material Erstellen	Erstellt ein Material (Element) in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Material Aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Materials (Elements) in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
Beschaffung	Wareneingang erstellen	Erstellt einen Wareneingang in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten in Ihrem SAP ECC-IDoc Account.
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Bestellung in SAP ECC-IDoc Account.
Kunde	Erstellen Sie Einen Kunden	Erstellt einen Kundenaccount in SAP ECC-IDoc .
	Kunden aktualisieren	Aktualisieren Sie die Details des erforderlichen Kundenaccounts in SAP ECC-IDoc .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden das Protokoll „Remote Function Call“ (RFC) (proprietäres SAP-Protokoll – SAP-Standardschnittstelle) mit dem ALE-Framework (Application Link Enabling), das auf einer Instanz oder ausgeführt werden kann MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist SAP ECC-IDoc Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem MID-Server finden Sie unter Integrationsschritte.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein SAP ECC IDoc-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP ECC-IDoc Spoke mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SAP ECC IDoc-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren MID-Server Für SAP ECC-IDoc Spoke

Konfigurieren MID-Server Verwendung der proprietären SAP-JAR-Dateien zur Integration SAP ECC-IDoc Account bei Ihrem ServiceNow® Instanz.

Vorbereitungen

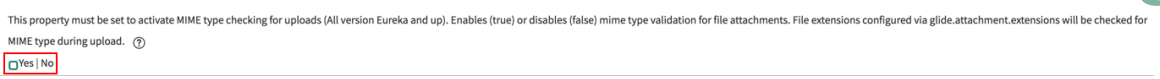
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Sicherheit**an.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer

2. **Wahlweise:** Deaktivieren Sie die MIME-Typvalidierung für Dateianhänge.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server auf einem Linux-Computer installiert ist.

3. Navigieren zu **MID-Server** > **JAR-Dateien**an.
4. Laden Sie die erforderlichen proprietären SAP-Dateien (JAR, SO oder DLL) hoch, die Sie nach der Kontaktaufnahme mit erhalten haben SAP ECC-IDoc administrator.
   Weitere Informationen finden Sie unter Synchronisieren Sie eine JAR-Datei mit MID-Servern .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass die Dateien im synchronisiert sind <MID-Server-root-directory>/Agent/extlib Verzeichnis. Wenn die Dateien nicht synchronisiert sind, starten Sie neu MID-Server.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP ECC IDoc-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP ECC-IDoc Account. Die SAP ECC IDoc-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP ECC-IDoc-Anmeldeinformation .
Anwendername	Anwendername, der sich bei anmelden soll SAP ECC-IDoc Account.
Passwort	Passwort zur Authentifizierung und Anmeldung bei SAP ECC-IDoc Account.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: 100 .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SAP ECC IDoc-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren SAP ECC-IDoc Account. Die SAP ECC IDoc-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SAP ECC-IDoc .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für SAP ECC-IDoc .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP ECC-IDoc-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt SAP ECC IDoc-Spoke . Beispiel: SAP ECC-IDoc-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem SAP ECC-IDoc Server ist installiert.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server für diese Verbindung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und definieren Sie die Felder in **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Registerkarte.

5. In **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Geben Sie diese Details an.

Feld	Beschreibung
Fähigkeiten	Fähigkeiten der MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt die Aktion oder Aktivität von einem MID-Server aus, das die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Erforderliche Fähigkeiten bestimmen, welcher MID-Server zur Laufzeit ausgewählt ist. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .
MID-Anwendung	Anwendung von MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt die Aktion einem MID-Server aus, das die ausgewählte Anwendung unterstützt. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .

6. In **Attribute** Geben Sie diese Details an.

Feld	Beschreibung
Client	Clientwert des Zielhosts, auf dem SAP ECC-IDoc Server ist installiert.
u_System_number	Systemnummer des Zielhosts, auf dem SAP ECC-IDoc Server ist installiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
u_lang	Auf dem Zielhost ausgewählte Sprache, auf der die SAP ECC-IDoc Server ist installiert.

7. Klicken Sie auf **Absenden**.

SAP ECC RFC Spoke

Die SAP ECC RFC-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Elemente, Journale, Beschaffung und andere, in SAP ECC RFC Account von Ihrem ServiceNow® Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP ECC RFC Spoke V 2.8.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für diese erstellt SAP ECC RFC Versionen und die Spoke ist mit den folgenden Versionen kompatibel:

- SAP-Anwendungsversion, in der Spoke entwickelt wird: SAP EHP8 für ERP6.0
- Kompatible SAP-Anwendungsversionen: SAP ECC6.0 Basispaket bis zum neuesten SAP EHP8 für ERP6.0
- SAP JCo: 3.0.20 oder höher

Spoke-Anforderungen

- Wenden Sie sich an den Administrator von SAP ECC RFC Erstellen Sie ein Konto, und erhalten Sie diese proprietären SAP-JAR-Dateien und andere erforderliche Dateien:
  - sapjco3.jar .
  - Libsapjco3.so : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer, rufen Sie diese Datei ab.
  - Sapjco3.dll : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Windows Computer, rufen Sie diese Datei ab.

  Eine JAR-Datei, sapConnector-1.0.1.jar , Ist zusammen mit der Spoke verfügbar, um eine anwenderdefinierte Schnittstelle zum Interagieren und Ausführen von RFCs und IDocs in bereitzustellen SAP ECC RFC Account. Die JAR-Datei wird als Teil der Spoke in Ihrem installiert ServiceNow Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Kopieren Sie den Clientwert des Zielhosts, auf dem sich befindet, und zeichnen Sie ihn auf SAP ECC RFC Server ist installiert.
- Konfigurieren Sie die Werte dieser Systemeigenschaften:
  - `com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit`: Diese Eigenschaft serialisiert JSON-Objekte und stellt sicher, dass die Daten im erforderlichen Format vorliegen. Geben Sie die Anzahl der Bytes gemäß Ihren Anforderungen an. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio System\n-Eigenschaften an.
  - `glide.rest.max_content_length`: Diese Eigenschaft gibt die Nutzlastgröße an. Geben Sie die maximale Nutzlastgröße an, die Sie in Ihren Flows verwenden möchten. Der Höchstwert, den Sie für diese Eigenschaft angeben können, beträgt 25 MB.
- Wenn Sie diese Spoke zusammen mit verwenden SAP ECC-IDoc , SAP S4 HANA IDoc, SAP S4 HANA RFC-Spokes stellen Sie während Spoke-Upgrades sicher, dass Sie alle Spokes auf die neuesten Versionen aktualisieren.

Hinweis:
Wenn Sie die Spoke von einer früheren Version aktualisieren, müssen Sie den MID-Server neu starten.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die SAP ECC RFC-SPOKE Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SAP ECC RFC Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn Zur erforderlichen Anwendung Umfang. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Anwender Nach Rolle Abrufen	Ruft Details von ab SAP ECC RFC Anwender mit der angegebenen Rolle. Auf die Anwenderdetails kann zugegriffen werden, indem Sie zu navigieren **SAP ECC RFC-SPOKE** > **SAP ECC-Anwender**an.
Eingehende Rechnung Abrufen	Ruft Details der eingehenden ab SAP ECC RFC Rechnungen. Auf die Rechnungsdetails kann zugegriffen werden, indem Sie zu navigieren **SAP ECC RFC-SPOKE** > **SAP ECC-Rechnungsdaten**an.
Erstellen Sie einen Kundenauftrag, und suchen Sie den Status	Erstellt einen Kundenauftrag und ruft die Statusinformationen ab.
Kostenstelle Erstellen	Demonstriert die Verwendung von RFC ausführen und Erstellen Sie Ein Tabellenfeldobjekt Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die SAP ECC RFC-SPOKE Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SAP ECC RFC Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Elemente	Suchen Sie nach Materialgruppen	Ruft die Liste der Materialgruppen von ab SAP ECC RFC Account.
	Materialien nach Werk suchen	Ruft die Liste der Materialien (Elemente) basierend auf den Auswahlkriterien der Anlage ab.
	Suchen Sie nach Materialien nach Lagerort	Ruft die Liste der Materialien (Elemente) basierend auf den Auswahlkriterien für den Lagerstandort ab.
Journale	Journaleintrag Veröffentlichen	Veröffentlicht einen Journaleintrag auf einem Hauptbuchkonto in Ihrem SAP ECC RFC Account.
	Journaleintrag Umkehren	Storniert einen Journaleintrag in einem Hauptbuchkonto in Ihrem SAP ECC RFC Account.
Suchvorgänge	Suchen Sie Kostenstellen nach Steuerungsbereich	Ruft Kostenstellen basierend auf dem Steuerungsbereich von ab SAP ECC RFC Account.
Metadatenabruf	RFC-Eingabeschema suchen	Ruft das Eingabeschema für den RFC ab SAP ECC RFC Dynamisch.
	RFC-Ausgabeschema suchen	Ruft das Ausgabeschema von ab SAP ECC RFC Dynamisch für die ausgewählte RFC.
	Suchen Sie nach Eingabetadaten für RFC-Tabellenfeld	Ruft das Eingabeschema dynamisch aus ab SAP ECC RFC , Für das ausgewählte Feld in den RFC-Tabellen.
	Suchen Sie nach Ausgabemetadaten für RFC-Tabellenfeld	Ruft das Ausgabeschema dynamisch aus ab SAP ECC RFC , Für das ausgewählte Feld in den RFC-Tabellen.
	Suchen Sie nach Eingabemetadaten für RFC-Tabellen	Ruft dynamisch das Tabelleneingabeschema für den RFC ab SAP ECC RFC .
	RFC-Eingabemetadaten suchen	Ruft das Eingabeschema für RFC dynamisch aus SAP ECC – RFC ab.
	RFC-Ausgabemetadaten suchen	Ruft das Ausgabeschema für den ausgewählten RFC dynamisch aus SAP ECC – RFC ab.
Beschaffung	Zahlung Autorisieren	Erstellt ein Autorisierungszahlungsdokument in SAP ECC RFC.
	Anlagegut erstellen	Erstellen Sie ein Anlagegut in SAP ECC RFC .
	Servicewareneingang Erstellen	Erstellt ein Servicegütereingangsdokument in SAP ECC – RFC.
	Wareneingang erstellen	Erstellt ein Wareneingangsdokument in SAP ECC RFC .
	Rechnung erstellen	Erstellt eine Rechnung in SAP ECC RFC .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Rechnung stornieren	Bricht ein Rechnungsdokument in SAP ECC – RFC ab.
	Wareneingang Stornieren	Storniert ein Wareneingangsdokument in SAP ECC – RFC.
	Erstellen Sie Eine Rechnung Ohne Bestellung	Erstellt ein Rechnungsdokument ohne Bestellung in SAP ECC – RFC.
	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung in SAP ECC RFC .
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten in SAP ECC RFC.
	Lieferanten Aktualisieren	Aktualisiert Details eines Lieferanten in SAP ECC RFC.
	Suchen Sie nach Asset-Kategorie	Ruft Details des angegebenen Assets aus SAP ECC – RFC ab.
	Rechnungen suchen	Ruft Details der angegebenen Rechnung aus SAP ECC – RFC ab.
	Rechnungen nach Datum suchen	Ruft Rechnungen von ab SAP ECC RFC Basierend auf dem angegebenen Datum.
	Suchen Sie nach Bestellungen und Bestellpositionen	Ruft Details der Bestellung und Bestellpositionen aus SAP ECC – RFC ab.
	Suchen Sie nach Bestellanhängen	Ruft die Details der Bestellung aus SAP ECC – RFC ab.
	Suchen Sie nach Belegen	Ruft die Details der Belege aus SAP ECC – RFC ab.
	Lieferanten suchen	Ruft Lieferantendetails aus SAP ECC – RFC ab.
	Versandvorabmitteilungen suchen	Ruft Details der Versandvorabmitteilungen in SAP ECC – RFC ab.
	Zahlungsstatus für Rechnung suchen	Ruft den Zahlungsstatus für die Rechnung aus SAP ECC – RFC ab.
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert eine vorhandene Bestellung in SAP ECC RFC
Datensatzverwaltung	RFC ausführen	Führt einen RFC aus der verfügbaren Liste für die Erstellungs-, Update- oder Lesevorgänge aus.
	RFC für Suchvorgänge ausführen	Führt einen RFC aus der verfügbaren Liste der Lesevorgänge aus.
Rechnungen und Zahlung	Rechnungsdetails nach ID suchen	Ruft Rechnungen basierend auf dem Kundenauftrag von ab SAP ECC RFC .
	Suchen Sie Nach Ausstehendem Saldo	Ruft den ausstehenden Saldo eines Kunden aus ab SAP ECC RFC .
	Suchen Sie Nach Zahlungen	Ruft ausstehende Zahlungen des Kunden von ab SAP ECC RFC .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kunde	Kundeninformationen Suchen	Ruft Kundeninformationen basierend auf dem Unternehmenscode und dem Kunden von ab SAP ECC RFC .
Transferauftrag	Transferauftrag und Einzelposten erstellen	Erstellt einen Transferauftrag in SAP ECC – RFC.
	Suchen Sie Transferauftrag und Positionen	Ruft Transferaufträge aus SAP ECC – RFC ab.
Dienstprogramm	Erstellen Sie Ein Tabellenfeldobjekt	Umhüllt Anwendereingaben für das ausgewählte Tabellenfeld der angegebenen BAPI in einem Objekt.
Bestand (oder) Vertrieb	Suchen Sie nach Teilebestand	Ruft den Bestand für die Anlage und das Material aus ab SAP ECC RFC .
Financial Management	Asset erstellen	Erstellt ein Asset in SAP ECC – RFC mit den angegebenen Details.
Kundenauftrag	Erstellen Sie Einen Kundenauftrag	Erstellt einen Vertriebsauftrag in SAP ECC RFC .
	Suchen Sie Nach Kundenauftrag	Ruft Kundenauftragsdetails von ab SAP ECC RFC .
	Suchen Sie Nach Kundenaufträgen	Ruft Kundenaufträge basierend auf dem Kunden von ab SAP ECC RFC .
	Kundenauftrag Aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Kundenauftrags in SAP ECC RFC .

Spoke-Module

Die SAP ECC RFC-SPOKE Fügt hinzu SAP ECC RFC Spoke-Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
SAP ECC-Flow-Ausführungen	Zeigt das Datum der letzten erfolgreichen Ausführung des Flows „eingehende Rechnung abrufen“ an. Vor der ersten Flow-Ausführung müssen Sie in diesem Modul einen Datensatz erstellen, um das Datum anzugeben, ab dem die Details der eingehenden Rechnung abgerufen werden sollen.
SAP ECC Rechnungen Daten	Zeigt die vom Flow „eingehende Rechnung abrufen“ abgerufenen Datensätze an.
SAP ECC-RFCs	Zeigt die Liste der BAPIs an. Die Aktionen „RFC ausführen“ und „RFC für Suchvorgänge ausführen“ verwenden dies als Eingabe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
	Hinweis: Der Wert des Vorgangstyps wird verwendet, um die Art des Vorgangs anzugeben, für den die BAPI erwartet wird. Wenn der Vorgang gelesen wird, ist der Vorgang sowohl in den Aktionen „RFC ausführen“ für „Vorgänge suchen“ als auch „RFC ausführen“ verfügbar. Wenn der Vorgang „Schreiben“ ist, ist der Vorgang nur für die Aktion „RFC ausführen“ als Eingabe verfügbar.
SAP ECC-Anwender	Zeigt Details von an SAP ECC RFC Anwender. Der Flow „Anwender nach Rolle abrufen“ ruft Details der Anwender mit der angegebenen Rolle ab.

Spoke-Anwenderrollen

Die SAP ECC RFC-SPOKE Stellt Anwenderrollen zur Steuerung des Zugriffs auf Daten bereit.

- Anwender mit der Rolle sn_sap_ecc_rfc_spo.SAP_ECC_RFC_Spoke_Admin haben Zugriff auf die Spoke-Tabellen.
- Benutzer mit der Rolle sn_sap_ecc_rfc_spo.SAP_ECC_RFC_Spoke_Read können Daten in der Tabelle und im Modul „SAP ECC RFCs“ anzeigen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SAP ECC RFC-SPOKE.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden das RFC-Protokoll (Remote Function Call) (proprietäres SAP-Protokoll – SAP-Standardschnittstelle), das auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden kann. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist SAP ECC RFC Spoke-Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem finden Sie MID-Server, Siehe Integrationsschritte

Hinweis:

- Wenn MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer, führen Sie die Konfigurationen als durch Skizziert In Konfigurieren MID-Server Für SAP ECC RFC Spoke.
- Wenn MID-Server Ist auf einem installiert Windows Computer, keine Konfigurationen erforderlich.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein SAP ECC RFC-SPOKE

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP ECC RFC Account mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung für die Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SAP ECC IDoc-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

[store-future: BEGIN review]

Importieren Sie Transportanforderungsdateien in SAP

Richten Sie eine Importtransportanforderung im SAP ECC RFC-System ein, um zusätzliche Beschaffungs- und Beschaffungsanwendungsfälle zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > > an.

[End]

Konfigurieren MID-Server Für SAP ECC RFC Spoke

Konfigurieren MID-Server Verwendung der proprietären SAP-JAR-Dateien zur Integration SAP ECC RFC Account bei Ihrem ServiceNow® Instanz.

Vorbereitungen

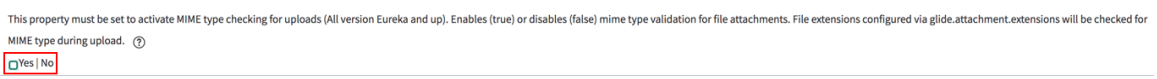
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. **Wahlweise:** Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Sicherheit**an.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer

2. **Wahlweise:** Deaktivieren Sie die MIME-Typvalidierung für Dateianhänge.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer

3. Navigieren zu **MID-Server** > **JAR-Dateien**an.

4. Laden Sie die erforderlichen proprietären SAP-Dateien (JAR, SO oder DLL) hoch, die Sie nach der Kontaktaufnahme mit erhalten haben SAP ECC RFC administrator.
   Weitere Informationen finden Sie unter Synchronisieren Sie eine JAR-Datei mit MID-Servern .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Stellen Sie sicher, dass die Dateien im synchronisiert sind <MID-Server-root-directory>/Agent/extlib Verzeichnis. Wenn die Dateien nicht synchronisiert sind, starten Sie neu MID-Server.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP ECC RFC-SPOKE

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP ECC RFC Account. Die SAP ECC RFC-SPOKE Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP ECC-RFC-ANMELDEINFORMATION .
Anwendername	Anwendername, der sich bei anmelden soll SAP ECC RFC Account.
Passwort	Passwort zur Authentifizierung und Anmeldung bei SAP ECC RFC Account.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: 100 .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SAP ECC RFC-SPOKE

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren SAP ECC RFC Account. Die SAP ECC RFC-SPOKE Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SAP ECC RFC .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für SAP ECC RFC .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindung Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP ECC RFC-VERBINDUNG .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt SAP ECC RFC-SPOKE . Beispiel: SAP ECC-RFC-ANMELDEINFORMATION .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	IP-Adresse des Zielhosts, in dem SAP ECC RFC Server ist installiert.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server für diese Verbindung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und definieren Sie die Felder in **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Registerkarte.

5. In **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Geben Sie diese Details an.

Feld	Beschreibung
Fähigkeiten	Fähigkeiten der MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt die Aktion oder Aktivität von einem MID-Server aus, das die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Erforderliche Fähigkeiten bestimmen, welcher MID-Server zur Laufzeit ausgewählt ist. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .
MID-Anwendung	Anwendung von MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt die Aktion einem MID-Server aus, das die ausgewählte Anwendung unterstützt. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .

6. In **Verbindungsattribute** Geben Sie diese Details an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client	Clientwert des Zielhosts, auf dem SAP ECC RFC Server ist installiert.
Systemnummer	Systemnummer des Zielhosts, auf dem SAP ECC RFC Server ist installiert.
Sprache	Auf dem Zielhost ausgewählte Sprache, auf der die SAP ECC RFC Server ist installiert.

7. **Wahlweise:** Wenn Sie eine Verbindung zu einer SAP-Umgebung mit Lastenausgleich herstellen möchten, geben Sie Werte für diese zusätzlichen Felder in an **Verbindungsattribute** Registerkarte:
   - **Nachrichtenserver**
   - **Gruppe**
   - **Host**
8. Klicken Sie auf **Absenden**.

SAP Fieldglass Spoke

Die SAP Fieldglass-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Hergestellt Verwalten Sie Stellenausschreibungen, Mitarbeiter, Zeitnachweise und Ausgaben sowie Genehmigungen in SAP Fieldglass Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP Fieldglass Spoke V 1.2.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt SAP Fieldglass 2020,05 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Hinweis:
SAP Fieldglass APIs unterstützen JSON standardmäßig nicht. Sie müssen sich an wenden SAP Fieldglass Unterstützung zum Aktivieren der JSON-Unterstützung für die APIs.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Kopieren Sie den API-Schlüssel, und zeichnen Sie ihn auf. Wenden Sie sich an SAP Fieldglass Support-Team, wenn Sie nicht über den Wert verfügen.
- Standardmäßig sind nicht alle APIs aktiviert. Wenden Sie sich an SAP Fieldglass Support-Team zum Aktivieren dieser APIs und Aktivieren der JSON-Unterstützung für diese APIs:

API-Typ	API
Stellenausschreibung	Stellenausschreibung Hochladen
	Upload Der Stellenausschreibung
	Upload Der Neuverteilung Der Stellenausschreibung
	Upload Der Kostenstellenzuteilung Für Stellenausschreibung
	Upload Der Standard-Qualifizierung Für Stellenausschreibung
	Upload Des Abschlussvorgangs Der Stellenausschreibung
	Auftragssuchende Lehnt Den Upload Ab
Stellenausschreibung Des Lieferanten	Stellenausschreibung Abrufen
	Auftragssucher Übermitteln
Arbeitsauftragsverwaltung	Arbeitsauftrags-Upload
	Upload Der Arbeitsauftragsüberarbeitung
	Arbeitsauftragsabschluss – Upload
Lieferant: Arbeitsauftrag	Arbeitsauftragsangebot Abrufen
	Arbeitsauftragsangebot Akzeptieren
	Mehrfachrate Für Arbeitsauftrag Akzeptieren
	Arbeitsauftragsangebot Ablehnen
	Arbeitsauftragsüberarbeitung Akzeptieren
	Arbeitsauftragsüberarbeitung Ablehnen
Mitarbeiter	Delta-einzeiliger Download des aktiven Mitarbeiters (LastRundate)
	Aktiver Mitarbeiter-Download
Zeitnachweis und Ausgaben	Zeitnachweis Hochladen
	Kostenblatt hochladen
	Genehmigter Kostenblattdownload (LastRundate)
	Genehmigter Download des Zeitnachweises im festen Format (LastRundate)
	Upload Der Ablehnung Des Zeitnachweises
Genehmigungen und Ablehnung	Genehmigungen
Stammdaten	Lieferanten-Download
	Ursachencode-Download
	Geschäftsbereich-Download

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

API-Typ	API
	Kostenstellen-Download
	Download Der Juristischen Person
	Schichtdownload
	Kostenzeitplan-Download
	Download Der Websitedetails

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- Verschlüsselungsunterstützung (com.Glide.Encryption)
- Plugin „Key Management Framework“ (com.Glide.kmf.global)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die SAP Fieldglass-Spoke Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung der Aufgaben zu demonstrieren. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Beispiel für den Flow „Genehmigung und Metadaten suchen“	Genehmigt die ausstehenden Genehmigungen in SAP Fieldglass .
Beispiel für einen Suchflow	Ruft Daten zu derzeit aktiven Mitarbeitern und Daten zu Mitarbeitern ab, die seit dem letzten erfolgreichen Ausführungsdatum des Connectors Überarbeitungen hatten, oder lädt sie herunter.

Spoke-Aktionen

Die SAP Fieldglass-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Käufer: Genehmigungen und Ablehnung	Genehmigen	Genehmigt die ausstehenden Genehmigungen in SAP Fieldglass .
	Suchen Sie nach ausstehenden Genehmigungen	Ruft die Liste der ausstehenden Genehmigungen ab.
	Suchen Sie nach Ablehnungsgründen	Ruft die Liste der verfügbaren Ablehnungsgründe ab.
	Ablehnen	Lehnt die ausstehenden Genehmigungen in ab SAP Fieldglass .
Käufer: Stellenausschreibung	Schließen Sie Die Stellenausschreibung	Schließt die angegebene Stellenausschreibung in SAP Fieldglass .
	Schließen Sie Die Stellenausschreibung In Massenarbeit	Schließt mehrere Stellenausschreibungen in SAP Fieldglass .
	Stellenausschreibung Erstellen	Erstellt eine Stellenausschreibung in SAP Fieldglass .
	Auftragssucher Ablehnen	Lehnt die angegebene Stellensuchende in ab SAP Fieldglass .
	Lehnen Sie Die Auftragssucher-Massenaktion Ab	Lehnt mehrere Stellensuchende in ab SAP Fieldglass .
	Stellenausschreibung Aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Stellenausschreibung.
	Aktualisieren Sie Die Zuteilung Der Kostenstelle Für Stellenausschreibung	Aktualisiert den Kostenstellencode für die vorhandene Stellenausschreibung.
	Aktualisieren Sie Die Massenzuteilung Der Kostenstelle Für Stellenausschreibung	Aktualisiert den Kostenstellencode für mehrere vorhandene Stellenausschreibungen.
	Aktualisieren Sie Die Verteilung Der Stellenausschreibung	Verteilt Einzel- oder Massenauftragsveröffentlichung an die Lieferanten.
	Aktualisieren Sie Die Qualifizierung Für Stellenausschreibungen	Aktualisiert oder lädt eine oder mehrere Stellenveröffentlichungsvorlagen oder Qualifizierungsdaten für die erforderliche Stellenausschreibung hoch.
Käufer: Zeitnachweis und Ausgaben	Suchen Sie nach genehmigten Kostenblättern	Ruft Details der genehmigten Kostenabrechnungen ab.
	Suchen Sie nach genehmigten Zeitnachweisen	Ruft Details des genehmigten Zeitnachweises ab.
	Zeitnachweis-Massenaktion Ablehnen	Lehnt einen einzelnen Zeitnachweis oder einen Massenzeitnachweis ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Laden Sie Den Kostenbogen Hoch	Lädt Kostenblatt in hoch SAP Fieldglass .
	Zeitnachweise Hochladen	Lädt Zeitnachweise in hoch SAP Fieldglass .
Käufer: Arbeitsauftragsmanagement	Schließen Sie Den Arbeitsauftrag	Schließt einen Arbeitsauftrag, wenn Mitarbeiter nicht integriert wurden.
	Überarbeiten Sie Den Arbeitsauftrag	Überarbeitet den angegebenen Arbeitsauftrag in SAP Fieldglass .
	Arbeitsauftrag Hochladen	Lädt den Arbeitsauftrag nach hoch SAP Fieldglass .
Käufer: Mitarbeiter	Suchen Sie aktive Worker	Ruft Daten im Zusammenhang mit derzeit aktiven Mitarbeitern ab oder lädt sie herunter.
	Suchen Sie nach Delta aktiver Worker	Ruft Daten zu Mitarbeitern ab, die seit dem letzten erfolgreichen Ausführungsdatum des Connectors Überarbeitungen hatten, oder lädt sie herunter.
	Laden Sie SOW-Mitarbeiter hoch	Lädt einen SOW-Mitarbeiter für die vorhandene Arbeitsbeschreibung hoch oder erstellt ihn.
Metadatenabruf	Käufer-Token Abrufen	Generiert Zugriffstoken für SAP Fieldglass Käufer.
	Lieferanten-Token Abrufen	Generiert Zugriffstoken für SAP Fieldglass Lieferant.
	Letztes Ausführungsdatum	Ruft die erforderlichen Daten nach dem Datum der letzten Ausführung ab.
	Geschäftsbereiche suchen	Ruft die Liste der verfügbaren Geschäftsbereiche ab.
	Kostenstellen suchen	Ruft die Liste der verfügbaren Kostenstellen ab.
	Juristische Personen suchen	Ruft die Liste der verfügbaren juristischen Personen ab.
	Suchen Sie nach Kostenzeitplänen	Ruft die Liste der verfügbaren Kostenzeitpläne ab.
	Ursachencodes suchen	Ruft die Liste der verfügbaren Ursachencodes ab.
	Suchen Sie nach Schichtdetails	Ruft eine Liste der verfügbaren Schichten ab.
	Suchen Sie nach Site-Details	Ruft die Liste der verfügbaren Sites ab.
	Lieferanten suchen	Ruft die Liste der verfügbaren Lieferanten ab.
	Beispiel für JSON-Parser-Aktion	Analysiert das JSON-Objekt und konvertiert es in ein Array von Objekten.
Lieferant: Stellenausschreibung	Stellenausschreibung Abrufen	Ruft Details der erforderlichen Stellenausschreibung ab.
	Auftragssucher Übermitteln	Übermittelt einen Stellensuchenden in SAP Fieldglass .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Lieferant: Arbeitsauftrag	Akzeptieren Sie Mehrere Raten Für Arbeitsaufträge	Akzeptiert mehrere Arbeitsauftragsraten in SAP Fieldglass .
	Arbeitsauftragsangebot Akzeptieren	Akzeptiert Arbeitsauftrag in SAP Fieldglass .
	Arbeitsauftragsüberarbeitung Akzeptieren	Akzeptiert den überarbeiteten Arbeitsauftrag in SAP Fieldglass .
	Akzeptieren Sie Die Überarbeitung Des Arbeitsauftrags Mit Mehreren Raten	Akzeptiert den überarbeiteten Arbeitsauftrag mit mehreren Raten.
	Arbeitsauftragsangebot Ablehnen	Lehnt den angegebenen Arbeitsauftrag ab.
	Arbeitsauftragsüberarbeitung Ablehnen	Lehnt den überarbeiteten Arbeitsauftrag ab.
	Arbeitsauftragsangebot Abrufen	Ruft Details des erforderlichen Arbeitsauftrags ab.

Spoke-Module

Die SAP Fieldglass-Spoke Fügt hinzu SAP Fieldglass Spoke-Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Downloads Aktiver Mitarbeiter	Zeigt Details der aktiven Mitarbeiter an. Daten werden abgerufen, wenn Sie die Aktion aktive Mitarbeiter suchen Spoke ausführen.
Erstellen Sie Stellenausschreibungen	Zeigt Details zu den Stellenausschreibungen an. Daten werden aus abgerufen SAP Fieldglass Instanz, nachdem Sie den Webhook eingerichtet haben. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie einen Webhook für ein SAP Fieldglass Spoke.
SAP Fieldglass-Käuferanmeldeinformationen	Zeigt die Datensätze der Käuferanmeldeinformationen an.
SAP Fieldglass-Module	Zeigt Details zu den Modulen an. Die Spoke-Aktionen verwenden diese Module während der Flow-Ausführung intern. Sie können die Module entsprechend Ihren Anforderungen verwalten.
SAP Fieldglass-Lieferantenanmeldeinformationen	Zeigt die Lieferantenanmeldeinformationsdatensätze an.
SAP Fieldglass-Webhook-Registrierungen	Zeigt die Webhook-Registrierungen an. Sie können eine Webhook-Registrierung für ein Ereignis gemäß Ihren Anforderungen erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie einen Webhook für ein SAP Fieldglass Spoke.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Zwei Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind zusammen mit Spoke verfügbar: Ein Datensatz für den Lieferanten und ein anderer Datensatz für den Käufer. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SAP Fieldglass-Spoke.

Generieren Sie einen API-Schlüssel

Generieren Sie einen API-Schlüssel für den SAP Fieldglass-Mandanten, damit Ihre ServiceNow-Instanz eine Verbindung zum SAP Fieldglass-Mandanten herstellen kann. Sie geben den API-Schlüssel im SAP Fieldglass-Spoke-Verbindungsdatensatz an, und der SAP Fieldglass-Mandant authentifiziert Ihre ServiceNow-Instanz basierend auf dem API-Schlüssel.

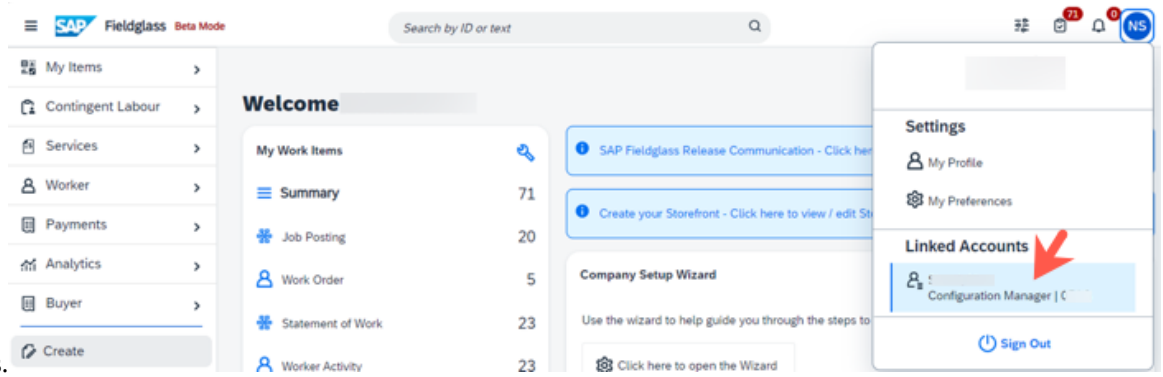
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Zugriff auf SAP Fieldglass-Mandantenaccount.

Prozedur

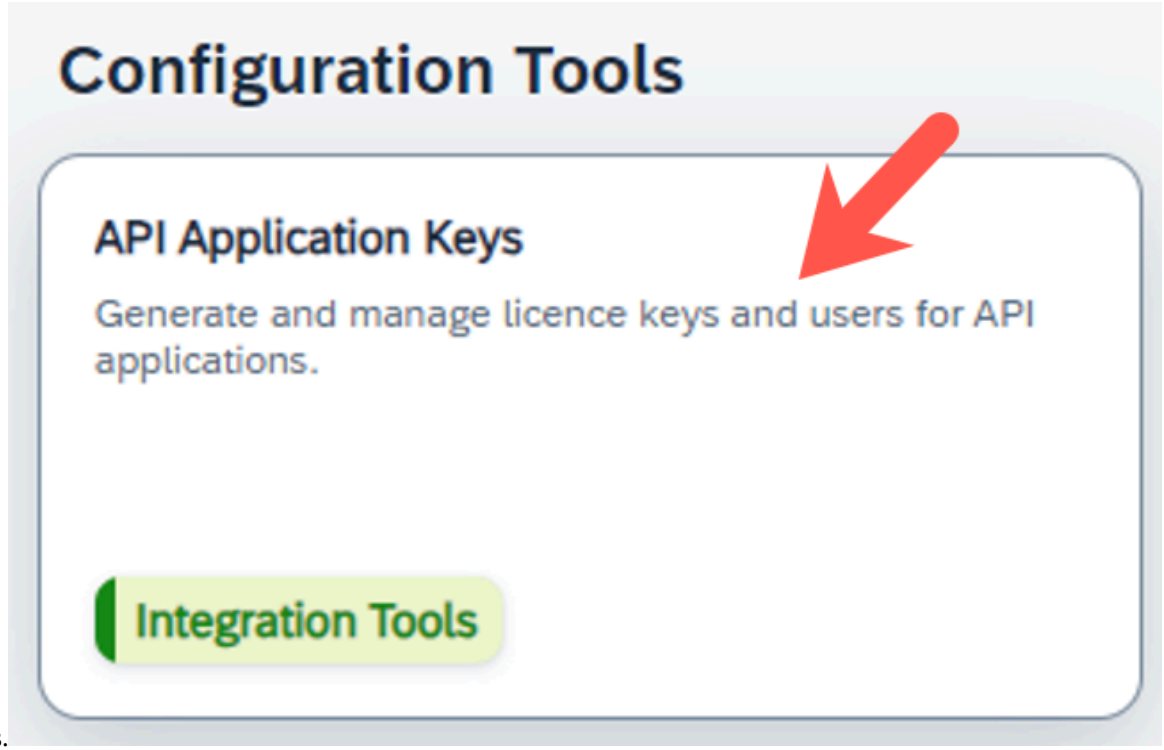
1. Melden Sie sich bei Ihrem SAP Fieldglass-Mandantenaccount an.
2. Wählen Sie Verknüpfte Accounts

Aus.

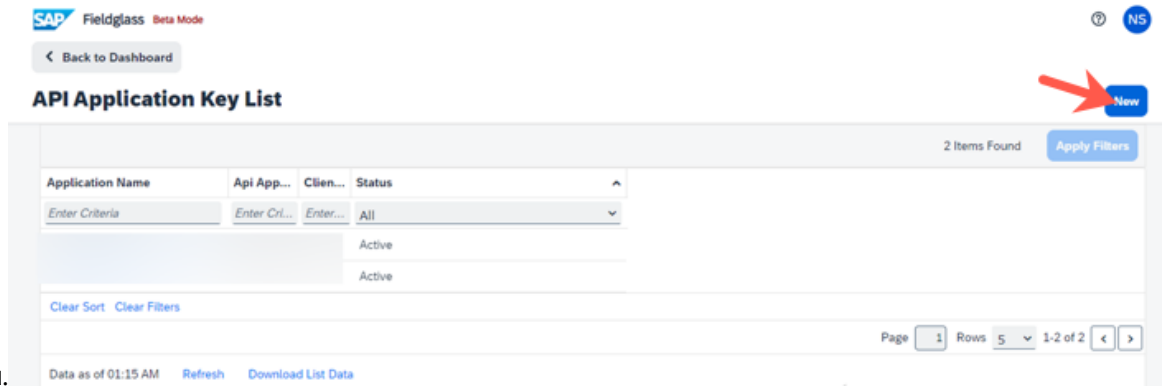


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie im Self-Service-Dashboard die Karte API-Anwendungsschlüssel aus.



4. Wählen Sie **Neu**.

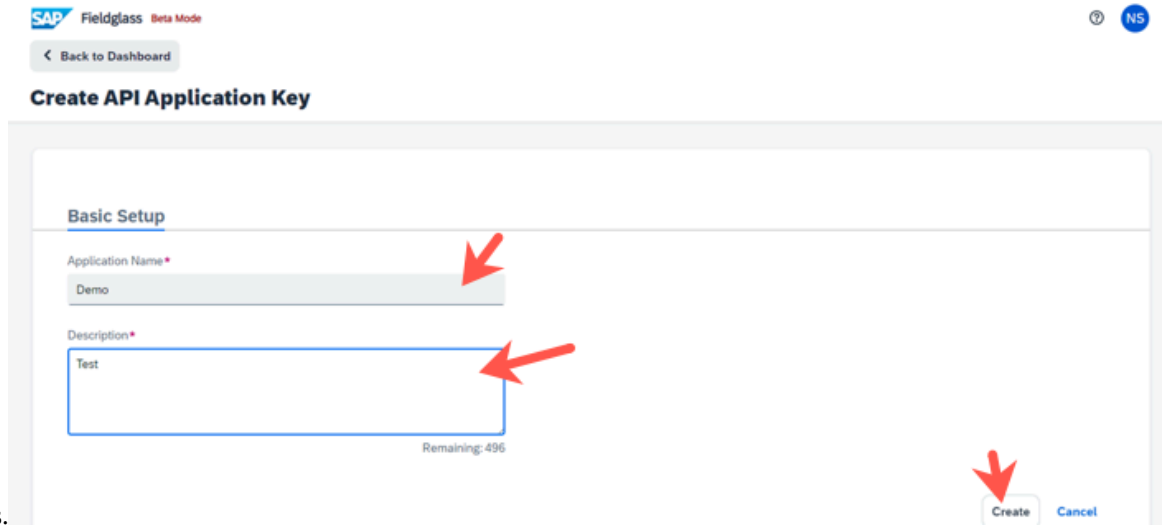


5. Geben Sie auf der Seite Anwendungsschlüssel erstellen Werte ein.
   - Anwendungsname: Name der Anwendung.
   - Beschreibung: Anwenderdefinierte Beschreibung des API-Schlüssels.

Automatische Übersetzung

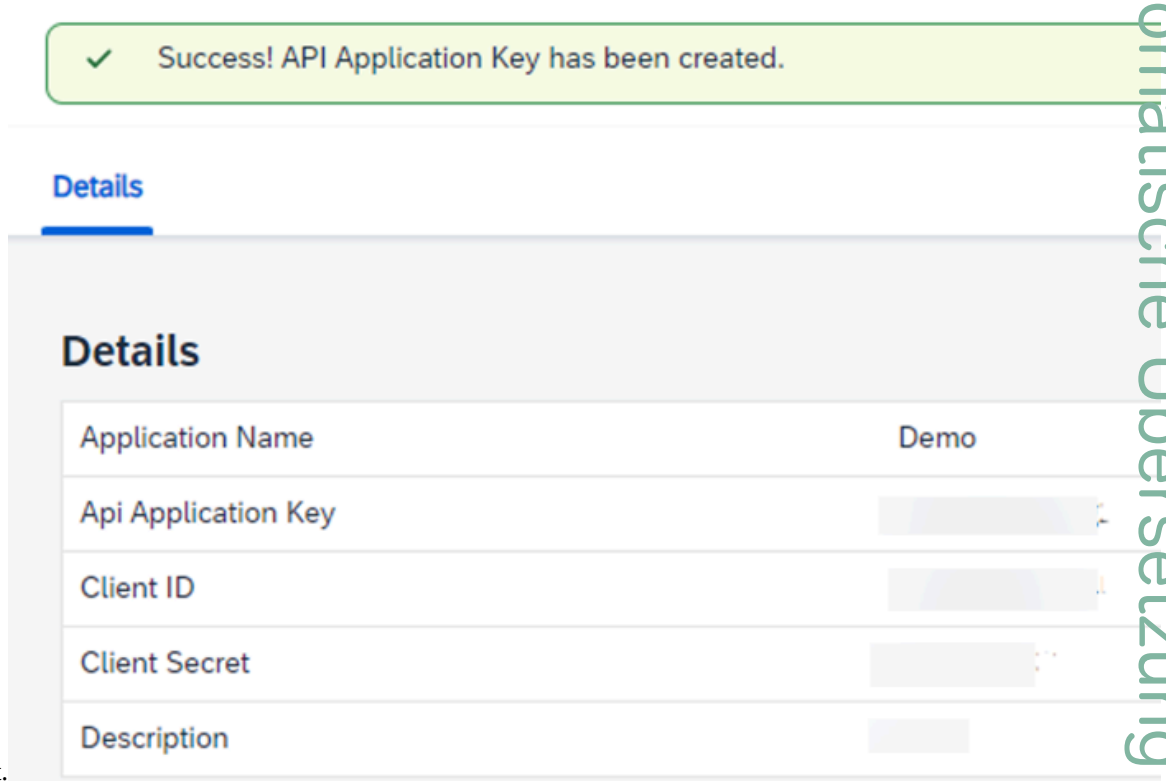
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie **Erstellen**



aus.

Der API-Schlüssel und andere Details werden



generiert.

Automatische Übersetzung

Konfigurieren SAP Fieldglass-Verbindungsdatensatz

Konfigurieren Sie den Verbindungsdatensatz, um Ihren zu aktivieren ServiceNow Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll SAP Fieldglass-Mandant.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den API-Schlüssel aus dem generiert haben SAP Fieldglass-Mandant.
- Aktivieren Sie SAP Fieldglass-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie den Verbindungsdatensatz für den SAPFieldGlassBuyer-Alias.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   b. Wählen Sie Verbindungen.
   c. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.
   d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `SAP Fieldglass` .
   e. Auf der SAP SAPFieldGlassBuyer-Karte auswählen **Details Anzeigen** .
   f. Wählen Sie **Konfigurieren**.
   g. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist SAPFieldglassBuyer-Verbindung. Um einen Datensatz mit Ihrem anwenderdefinierten Namen zu erstellen, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL zum Herstellen einer Verbindung mit SAP Fieldglass APIs im Format `https://<SAP Fieldglass-Umgebungs-URL>.com/api` .
Name	Anwenderdefinierter Name der Anmeldeinformationen für den Zugriff auf den SAP Fieldglass-Mandanten.
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung beim SAP Fieldglass-Mandanten.
Passwort	Passwort für die Anmeldung beim SAP Fieldglass-Mandanten.
ApiKey	API-Schlüssel des Käufers.

   h. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

2. Konfigurieren Sie den Verbindungsdatensatz für den SAPFieldGlassSupplier-Alias.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   b. Wählen Sie Verbindungen.
   c. Aktivieren Sie die Registerkarte ausgehend.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein SAP Fieldglass .

e. Auf der SAP SAPFieldGlassSupplier-Karte auswählen **Details Anzeigen** .

f. Wählen Sie **Konfigurieren**.

g. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung konfigurieren

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbindungsdatensatzes. Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des ersten Verbindungsdatensatzes ist SAPFieldGlassSupplier Connection. Um einen Datensatz mit Ihrem anwenderdefinierten Namen zu erstellen, wählen Sie aus **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	URL zum Herstellen einer Verbindung mit SAP Fieldglass APIs im Format https://<SAP Fieldglass-Umgebungs-URL>.com/api .
Name	Anwenderdefinierter Name der Anmeldeinformationen für den Zugriff auf den SAP Fieldglass-Mandanten.
Anwendername	Anwendername SAP Fieldglass-Käufermandant.
Passwort	Passwort des SAP Fieldglass-Käufermandanten.
ApiKey	API-Schlüssel des Lieferanten.

h. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Richten Sie ein SAP Fieldglass-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP Fieldglass Account, der API-Schlüssel zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren SAP Fieldglass-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie den Aliasdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für SAP Fieldglass Käuferinstanz.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAPFieldGlassBuyer** .

   c. Klicken Sie auf den zugehörigen Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen.

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Name	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: SAP Fieldglass-Käuferverbindung .
Verbindungs-URL	URL der SAP Fieldglass-Käuferinstanz.
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: SAP Fieldglass-Käuferanmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Fieldglass-Käuferinstanz.
Passwort	Passwort für die Anmeldung bei Ihrer SAP Fieldglass-Käuferinstanz.
ApiKey	API-Schlüssel Ihrer SAP Fieldglass-Käuferinstanz.

   e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

2. Konfigurieren Sie den Aliasdatensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen für SAP Fieldglass Lieferanteninstanz.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz, **SAPFieldGlassSupplier** .

   c. Klicken Sie auf den zugehörigen Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen.

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Name	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `SAP Fieldglass-Lieferantenverbindung` .
Verbindungs-URL	URL der SAP Fieldglass-Lieferanteninstanz.
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein.	
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `SAP Fieldglass-Lieferantenanmeldeinformationen` .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei Ihrer SAP Fieldglass-Lieferanteninstanz.
Passwort	Passwort für die Anmeldung bei Ihrer SAP Fieldglass-Lieferanteninstanz.
ApiKey	API-Schlüssel Ihrer SAP Fieldglass-Lieferanteninstanz.

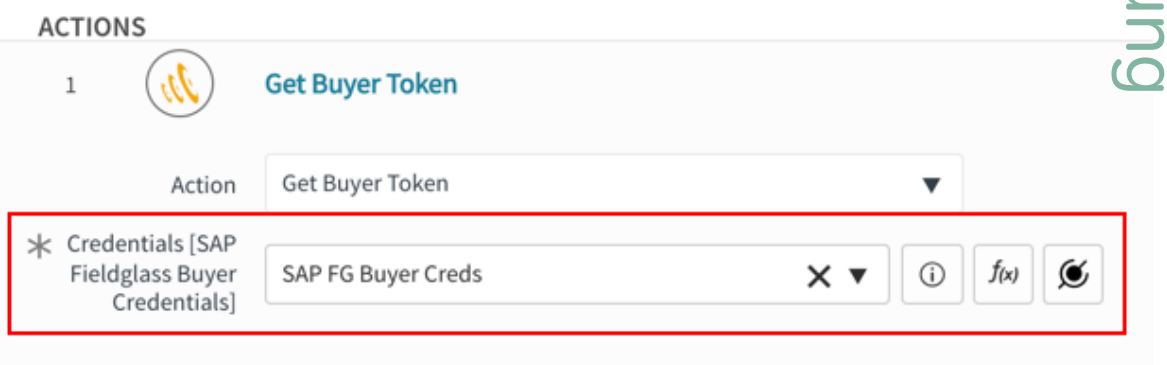
e. Klicken Sie auf **Erstellen**.

3. Erstellen Sie einen Flow, um ein Käufertoken zu generieren.

a. Navigieren zu **Flow Designer** > **Designer**an.

b. Erstellen Sie einen Flow, und fügen Sie die Aktion Käufer-Token-Spoke abrufen ein.
Weitere Informationen zum Erstellen von Flows finden Sie unter Flows werden erstellt .

c. Wählen Sie den Käufer-Anmeldeinformationsdatensatz für aus **Anmeldeinformationen [SAP Fieldglass-Käuferanmeldeinformationen]** .



d. Testen Sie den Flow.
Nach erfolgreicher Ausführung werden diese Felder automatisch in ausgefüllt SAP Fieldglass Datensatz mit Käuferanmeldeinformationen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Zugriffstoken** : Zugriffstoken wird generiert.
- **Tokenstatus** : Status ist auf festgelegt **Aktiv** .
- **Ablauf** : Ablaufdatum und -Uhrzeit des Zugriffs-Tokens werden angezeigt.

4. Erstellen Sie einen Flow, um ein Lieferanten-Token zu generieren.

   a. Navigieren zu **Flow Designer** > **Designer**an.

   b. Erstellen Sie einen Flow, und schließen Sie die Aktion „Lieferanten-Token-Spoke abrufen“ ein. Weitere Informationen zum Erstellen von Flows finden Sie unter Flows werden erstellt .

   c. Wählen Sie den Lieferantenanmeldeinformationsdatensatz für aus **Anmeldeinformationen [SAP Fieldglass-Lieferantenanmeldeinformationen]** .

   d. Testen Sie den Flow.
   Nach erfolgreicher Ausführung werden diese Felder automatisch in ausgefüllt SAP Fieldglass Lieferantenanmeldeinformationsdatensatz:
   - **Zugriffstoken** : Zugriffstoken wird generiert.
   - **Tokenstatus** : Status ist auf festgelegt **Aktiv** .
   - **Ablauf** : Ablaufdatum und -Uhrzeit des Zugriffs-Tokens werden angezeigt.

Richten Sie einen Webhook für ein SAP Fieldglass Spoke

Rufen Sie die erforderlichen Informationen von ab SAP Fieldglass Instanz für Ihren ServiceNow Instanz durch Einrichten des Webhooks zur Authentifizierung der Anforderungen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **SAP Fieldglass-Spoke** > **SAP Fieldglass-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „SAP Fieldglass-Webhook-Registrierung“

Feld	Beschreibung
SAP Fieldglass-Ereignis	Ereignis, für das Sie den Webhook einrichten möchten. Beispiel: Stellenausschreibung erstellen .
Anwendername	Lassen Sie dieses Feld leer.
Passwort	Lassen Sie dieses Feld leer.
SAP Fieldglass-Instanz	URL von SAP Fieldglass Instanz.

4. Klicken Sie Auf **Generieren Sie Anwendernamen und Passwort** .
   Anwendername Und **Passwort** Werden angezeigt.
5. Kopieren Sie die Werte, und zeichnen Sie sie auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Geben Sie Informationen für die entsprechenden Teams frei.
   - Wenden Sie sich an SAP Fieldglass Team zum Konfigurieren des Webhook-Endpunkts.
   - Geben Sie die Kombination aus Anwendername und Passwort für den frei SAP Fieldglass Team.

SAP S4 HANA-IDoc Spoke

Die SAP S4 HANA IDoc-Spoke wurde von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie Finanzen, Artikel und Beschaffung in SAP S4 HANA-IDoc Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP S4 HANA-IDoc Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für diese erstellt SAP S4 HANA-IDoc Versionen, können jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein:

- SAP-Anwendungsversion: SAP S/4HANA 1909 und höher
- NetWeaver-Version: SAP NW 7,5
- SAP JCo:3.0.20

Spoke-Anforderungen

- Wenden Sie sich an den Administrator von SAP S4 HANA-IDoc Erstellen Sie ein Konto, und erhalten Sie diese proprietären SAP-JAR-Dateien und andere erforderliche Dateien:
  - sapidoc3.jar Und sapjco3.jar .
  - Libsapjco3.so : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer, rufen Sie diese Datei ab.
  - Sapjco3.dll : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Windows Computer, rufen Sie diese Datei ab.

  Eine JAR-Datei, sapConnector-1.0.1.jar Ist zusammen mit der Spoke verfügbar, um eine anwenderdefinierte Schnittstelle zwischen bereitzustellen SAP S4 HANA-IDoc Account und ServiceNow Instanz. Die JAR-Datei wird als Teil der Spoke in Ihrem installiert ServiceNow Instanz.
- Kopieren Sie den Clientwert des Zielhosts, auf dem sich befindet, und zeichnen Sie ihn auf SAP S4 HANA-IDoc Server ist installiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um Informationen zu Autorisierungszwecken abzurufen, verwenden Sie die Aktion RFC-Spoke ausführen in SAP S4 HANA RFC Spoke.
- Wenn Sie diese Spoke zusammen mit verwenden SAP ECC-IDoc , SAP ECC RFC, SAP S4 HANA RFC-Spokes stellen Sie während Spoke-Upgrades sicher, dass Sie alle Spokes auf die neuesten Versionen aktualisieren.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Flow Designer-Aktionsschritt – Skript auf MID (com.glide.hub.action_step.script_mid)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die SAP S/4 HANA IDoc-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SAP S4 HANA-IDoc Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Kundenkonto	Kundenaccount erstellen	Erstellt einen Kundenaccount in SAP S/4HANA.
	Kunden-Account aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Kundenaccounts in SAP S/4HANA.
Finanzwesen	Feste Assets erstellen	Erstellt ein festes Asset in SAP S4 HANA-IDoc .
	Erstellen Sie ein Hauptbuchkonto	Erstellt ein Hauptbuchkonto in SAP S4 HANA-IDoc .
	Rechnung erstellen	Erstellt ein Rechnungsdokument in SAP S4 HANA-IDoc .
	Journaleintrag Veröffentlichen	Bucht einen Journaleintrag in einem Hauptbuchkonto SAP S4 HANA-IDoc .
	Aktualisieren Sie Anlagegüter	Aktualisiert Details eines Anlageguts in SAP S4 HANA-IDoc .
	Aktualisieren Sie das Hauptbuchkonto	Aktualisiert Details des angegebenen Hauptbuchkontos in SAP S4 HANA-IDoc .
Elemente	Material Erstellen	Erstellt ein Material (Element) in SAP S4 HANA-IDoc .
	Material Aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Materials (Elements) in SAP S4 HANA-IDoc .
Beschaffung	Wareneingang erstellen	Erstellt einen Wareneingang in SAP S4 HANA-IDoc .
	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung in SAP S4 HANA-IDoc .
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten in SAP S4 HANA-IDoc .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Bestellung in SAP S4 HANA-IDoc .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SAP S4 HANA-IDoc Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden das Protokoll „Remote Function Call“ (RFC) (proprietäres SAP-Protokoll – SAP-Standardschnittstelle) mit dem ALE-Framework (Application Link Enabling), das auf einer Instanz oder ausgeführt werden kann MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist SAP S4 HANA-IDoc Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem finden Sie MID-Server, Siehe Integrationsschritte

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein SAP S4 HANA-IDoc Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP S4 HANA-IDoc Spoke mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- SAP S4 HANA-IDoc -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Um Informationen abzurufen, verwenden Sie die Aktion RFC-Spoke ausführen in SAP S4 HANA RFC Spoke.

Prozedur

1. Konfigurieren MID-Server Verwenden der proprietären SAP-JAR-Dateien.

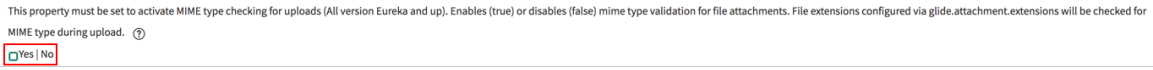
   a. **Wahlweise:** Navigieren zu **Systemeigenschaften** > **Sicherheit**an.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer

   b. **Wahlweise:** Deaktivieren Sie die MIME-Typvalidierung für Dateianhänge.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis:
Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer.

c. Navigieren zu **MID-Server** > **JAR-Dateien**an.

d. Laden Sie die erforderlichen proprietären SAP-Dateien (JAR, SO oder DLL) hoch, die Sie nach der Kontaktaufnahme mit erhalten haben SAP S4 HANA-IDoc administrator.
Weitere Informationen finden Sie unter Synchronisieren Sie eine JAR-Datei mit MID-Servern .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Dateien im synchronisiert sind <MID-Server-root-directory>/Agent/extlib Verzeichnis. Wenn die Dateien nicht synchronisiert sind, starten Sie neu MID-Server.

2. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP S4 HANA-IDoc Account.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

c. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP S4 HANA-IDoc-Anmeldeinformation .
Anwendername	Anwendername, der sich bei anmelden soll SAP S4 HANA-IDoc Account.
Passwort	Passwort zur Authentifizierung und Anmeldung bei SAP S4 HANA-IDoc Account.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: 100 .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

3. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren SAP S4 HANA-IDoc Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für SAP S4 HANA-IDoc .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: SAP S4 HANA-IDoc-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt SAP S/4 HANA IDoc-Spoke . Beispiel: SAP S4 HANA-IDoc-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem SAP S4 HANA-IDoc Server ist installiert.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server für diese Verbindung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und definieren Sie die Felder in **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Registerkarte.

e. In **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Geben Sie diese Details an.

Feld	Beschreibung
Fähigkeiten	Fähigkeiten der MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt die Aktion oder Aktivität von einem MID-Server aus, das die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Erforderliche Fähigkeiten bestimmen, welcher MID-Server zur Laufzeit ausgewählt ist. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .
MID-Anwendung	Anwendung von MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt die Aktion einem MID-Server aus, das die ausgewählte Anwendung unterstützt. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .

f. In **Attribute** Geben Sie diese Details an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client	Clientwert des Zielhosts, auf dem SAP S4 HANA-IDoc Server ist installiert.
u_System_number	Systemnummer des Zielhosts, auf dem SAP S4 HANA-IDoc Server ist installiert.
u_lang	Auf dem Zielhost ausgewählte Sprache, auf der die SAP S4 HANA-IDoc Server ist installiert.

g. Klicken Sie auf **Absenden**.

SAP S4 HANA OData-Spoke

Die SAP S4 HANA OData-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie Artikel, Journale, Beschaffung und Transaktionen im SAP S4 HANA OData-Account von Ihrem aus ServiceNow® Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP S4 HANA OData-Spoke V 1.9.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für SAP S4 HANA 1909 und SAP Version 2020 (für Bestellung) erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- SAP S4 HANA OData-Account
- Konfigurieren Sie den Wert dieser Systemeigenschaft:

  `com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit`: Diese Eigenschaft serialisiert JSON-Objekte und stellt sicher, dass die Daten im erforderlichen Format vorliegen. Geben Sie die Anzahl der Bytes gemäß Ihren Anforderungen an. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Systemeigenschaften an.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Geplante Aufgaben

Die SAP S4 HANA ODATA Spoke wird mit geliefert *Generate Token and Cookie*Geplante Aufgabe.

Generate Token and Cookie: Diese geplante Aufgabe wird alle 26 Minuten ausgeführt, wodurch ein Token und ein Cookie erstellt werden.

Hinweis:
Die Aktion „Token abrufen“ hängt von dieser geplanten Aufgabe ab.

Spoke-Aktionen

Die SAP S4 HANA ODATA Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung SAP S4 HANA ODATA Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Stammdatenverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Unternehmenscodes	Ruft Details aller verfügbaren Unternehmenscodes ab.
	Stream mit Währungen suchen	Ruft Details aller verfügbaren Währungen ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Geschäftspartnern	Ruft die Datenfelder des Geschäftspartners aller verfügbaren Datensätze im System ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Wechselkurse	Ruft Details aller Währungswechselkurse ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Kostenstellen	Ruft Details aller Kostenstellen ab.
	Sucht Hauptbuchkonten im Kontenplan-Stream	Ruft die Details aller Hauptbuchkonten ab, die in Ihrem System verfügbar sind.
	Suchen Sie nach Stream mit Kontendiagrammen	Ruft Details der verfügbaren Kontendiagramme ab.
	Stream Mit Anlagenadressen Suchen	Ruft Details des angegebenen Anlagenadressmasters ab.
	Suchen Sie nach Stream „Einkäuferorganisationen“	Ruft Details aller Einkaufsorganisationen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie nach Stream mit Zahlungsbedingungen	Ruft alle Details der Zahlungsbedingungen ab.
	Suchen Sie nach Einkaufsgruppen-Stream	Ruft Details des angegebenen Einkaufsgruppen-Masters ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialgruppen	Ruft den Materialgruppen-Stream synchron ab.
	Sucht nach Stream mit Basismaßeinheit	Ruft die Liste der Einträge aus dem Text der Maßeinheit ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Geschäftspartneradressen	Ruft Adressdatenfelder für Geschäftspartner aller verfügbaren Datensätze in Ihrem SAP S4 HANA OData-Account ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialien	Ruft Details aller allgemeinen Daten des Produktstammes ab.
Dienstprogrammverwaltung	Letztes Ausführungsdatum suchen	Ruft das Datum und die Uhrzeit der letzten Ausführung des Flows ab.
	Token Abrufen	Ruft das CSRF-Token (Cross-Site Request Forgery) und das Cookie für andere Spoke-Aktionen ab. **Hinweis:** Diese Aktion wird alle 6 Stunden über die geplante Aufgabe „Token und Cookie generieren“ ausgeführt und aktualisiert die Systemeigenschaften.
Bestellungsverwaltung	Bestellposition aktualisieren	Aktualisiert die Artikeldetails eines Artikels in einer Bestellung mithilfe der Bestellnummer und des Bestellelements.
	Bestellung für ASN aktualisieren	Aktualisiert die Artikeldetails in einer Bestellung.
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert die Header-Details für die angegebene Bestellnummer.
	Stream mit Bestellungen suchen	Ruft allgemeine Details des angegebenen Produktmasters ab.
	Erstellen Sie Eine Rechnung Ohne Bestellung	Erstellt eine Lieferantenrechnung, z. B. anhand des Unternehmenscodes, des Rechnungsbruttobetrags und der Rechnungspartei.
	Bestellposition Stornieren	Löscht einen Artikel in einer Bestellung für die angegebene Bestellnummer und Artikelnummer.
	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung mit den angegebenen Details.
	Erstellen Sie eine Position für eine vorhandene Bestellung	Erstellt eine Position in der vorhandenen Bestellung mit den Header- und Artikeldetails, die im Anforderungstext übergeben werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Zahlungsmanagement	Zahlung Autorisieren	Entfernt Zahlungssperren, die zum Zeitpunkt der Dokumenterstellung festgelegt wurden.
	Zahlungsbedingung suchen	Ruft Details der Zahlungsbedingungen ab.
	Suchen Sie nach Stream für Zahlungen und Zahlungsstatus	Ruft Zahlungsinformationen wie Transaktionswährung, Kunde, Zahlungsstatus, Buchhaltungsdokument und Buchungsdatum ab.
Belegverwaltung	Servicewareneingang Erstellen	Erstellt einen Servicegütereingang in SAP S4 HANA OData.
	Wareneingang Stornieren	Bricht das Materialdokument für die angegebene Materialdokumentnummer und das Jahr des Materialdokuments ab.
	Wareneingang erstellen	Erstellt einen Materialdokumentkompost nach Header und Element für einen bestimmten Geschäftsprozess.
	Beleg für Versandvorabbenachrichtigung erstellen	Erstellt ein Materialdokument mit einem Header und einem Element für einen Geschäftsprozess.
	Beleg suchen	Ruft die Belegdetails für das angegebene Materialdokument und andere Materialdokumentdetails ab.
Rechnungsverwaltung	Rechnung erstellen	Erstellt eine Lieferantenrechnung basierend auf den angegebenen Details, z. B. Unternehmenscode, Rechnungsbruttobetrag und Rechnungspartei
	Rechnung stornieren	Löschen Sie eine Lieferantenrechnung, die nicht mit der Lieferantenrechnung und dem Geschäftsjahr gebucht wurde.
	Stream mit Rechnungen suchen	Ruft allgemeine Daten des Lieferantenstamms ab.
Versandmanagement	Versandvorabbenachrichtigung Erstellen	Erstellt eine eingehende Lieferung basierend auf der angegebenen Bestellung.
	Suchen Sie nach Versandvorabbenachrichtigung	Ruft die Details der Versandvorabmitteilung für die angegebene Lieferdokumentnummer ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Lieferadressen	Ruft die Anlagenadressdetails ab.
Lieferantenverwaltung	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten.
	Lieferantenbankkonto Löschen	Löscht die Bankdaten für die angegebene Geschäftspartnernummer und die Bankleitzahl.
	Suchen Sie nach Stream mit Lieferanten	Ruft Details des angegebenen Lieferantenstammes ab.
	Aktualisieren Sie Die Adresse Des Geschäftspartners	Aktualisiert die Adressdaten des Geschäftspartners des Datensatzes,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		der anhand der Adress-ID und der Geschäftspartnernummer identifiziert wird.
	Lieferantenunternehmen Aktualisieren	Aktualisiert die Daten des Lieferantenunternehmens mithilfe der Felder Lieferant und Unternehmenscode.
	Aktualisieren Sie Die Geschäftspartnerbank	Aktualisiert Bankdaten des Geschäftspartnerdatensatzes, der anhand der Geschäftspartnernummer und der Bankidentifikation identifiziert wird.
	Aktualisieren Sie Den Lieferanten	Aktualisiert die Details des angegebenen Lieferanten.
	Aktualisieren Sie Die Faxnummer Des Lieferanten	Aktualisiert die Faxnummer mithilfe der Adress-ID.
	Aktualisieren Sie Die E-Mail-Adresse Des Lieferanten	Aktualisiert die E-Mail-Adresse mithilfe der Adress-ID.
	Aktualisieren Sie Die Telefonnummer Des Lieferanten	Aktualisiert die mobilen oder Telefonadressdaten des Geschäftspartners des Datensatzes, der anhand der Adressen-ID identifiziert wird.
	Unternehmenscode für vorhandenen Lieferanten erstellen	Erstellt einen Unternehmenscode für einen vorhandenen Lieferanten.
	Bankdetails für vorhandenen Lieferanten erstellen	Erstellt neue Bankdaten von Geschäftspartnern, die mit dem Geschäftspartner verknüpft sind.

Spoke-Modul

Die SAP S4 HANA OData-Spoke fügt Ihrem ein SAP S4 HANA OData-Modul hinzu ServiceNow Instanz.

Modul	Beschreibung
Remotetabelle > **Bestellungen**	Ruft alle vorhandenen Bestellungen in SAP S4 HANA OData ab.
Eingehender Flow > **Bestellungen**	Listet die neuesten Änderungen des Bestellstatus zwischen der letzten erfolgreichen Laufzeit und der aktuellen Laufzeit auf.
Eingehender Flow > **Letzte erfolgreiche Ausführung**	Listet die Details der letzten erfolgreichen Ausführung der Flows auf.

Spoke-Flow

Die SAP S4 HANA OData-Spoke fügt den folgenden Flow hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
Beispiel für den Flow „Bestellungen suchen“	Ruft die Liste der letzten Änderungen des Bestellstatus zwischen der letzten erfolgreichen Laufzeit und der aktuellen Laufzeit ab.

Spoke-Subflow

Die SAP S4 HANA OData-Spoke fügt den folgenden Subflow hinzu.

Subflow	Beschreibung
Beispiel Für Den Subflow „Bestellung Erstellen“	Sucht, ob eine Bestellung vorhanden ist, und erstellt eine Bestellung, wenn keine Ergebnisse gefunden werden.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Richten Sie die SAP S4 HANA OData-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP S4 HANA OData-Spoke Mithilfe von Standardauthentifizierung Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SAP S4 HANA OData-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SAP S4 HANA OData-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP S4 HANA OData-Spoke . Die SAP S4 HANA OData-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie **SAP S4 HANA ODATA** Datensatz.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte zugehörige Links die Option aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: SAP S4 HANA OData-Verbindung .
Verbindungs-URL	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem der SAP S4 HANA OData-Server installiert ist.
MID-Server verwenden	Option zum Auswählen des MID-Servers. Dieses Feld ist standardmäßig ausgewählt.
Anwendername	Anwendername Ihres SAP S4 HANA OData-Accounts.
Passwort	Passwort Ihres SAP S4 HANA OData-Accounts.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.

SAP S4 HANA Public Cloud-Spoke

Die SAP S4 HANA Public Cloud-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie primäre Daten, Bestellungen, Belege und Lieferanten in der Public Cloud-Instanz SAP S4 HANA von Ihrem aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SAP S4 HANA Public Cloud Spoke v1.3 ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für SAP S4 HANA 1909 erstellt, ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

Spoke-Anforderungen

- SAP S4 HANA Public Cloud-Account
- Konfigurieren Sie den Wert dieser Systemeigenschaft:

  com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit: Diese Eigenschaft serialisiert JSON-Objekte und stellt sicher, dass die Daten im erforderlichen Format vorliegen. Geben Sie die Anzahl der Bytes gemäß Ihren Anforderungen an. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Systemeigenschaften an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die SAP S4HANA Public Cloud-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung von Aufgaben bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Stammdatenverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Geschäftspartneradressen	Ruft Adressdatenfelder für Geschäftspartner aller verfügbaren Datensätze im System ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Geschäftspartnern	Ruft die Datenfelder des Geschäftspartners aller verfügbaren Datensätze im System ab.
	Sucht nach Stream mit Basismaßeinheit	Liest eine Reihe von Einträgen aus dem Text der Maßeinheit.
	Suchen Sie nach Stream mit Kontendiagrammen	Ruft Details der verfügbaren Kontendiagramme ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Unternehmenscodes	Ruft die Details im Zusammenhang mit Unternehmenscodes ab.
	Stream für Kostenstellen suchen	Ruft Details aller Kostenstellen ab.
	Sucht Hauptbuchkonten im Kontenplan-Stream	Ruft die Details der verfügbaren Hauptbuchkonten für den Kontenplan ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialgruppen	Ruft den Materialgruppen-Stream synchron ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialien	Ruft Details aller allgemeinen Daten des Produktstammes ab.
Bestellungsverwaltung	Stream mit Bestellungen suchen	Ruft allgemeine Daten des erforderlichen Produktmasters ab.
	Erstellen Sie eine Bestellung und Bestellpositionen	Erstellt eine neue Bestellung mit den Header- und Artikeldetails, die im Anforderungstext übergeben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Belegverwaltung	Eingang erstellen	Erstellt ein Materialdokument nach Header und Element für den spezifischen Geschäftsprozess.
	Servicewareneingang Erstellen	Erstellt einen Service-Wareneingang in SAP S4 Hana Cloud.
	Stream mit Belegen suchen	Ruft Details zu Materialdokumenten ab.
Lieferantenverwaltung	Lieferanten erstellen	Erstellt einen neuen Lieferanten mit den angegebenen Details.
	Stream mit Lieferanten suchen	Ruft allgemeine Daten des Lieferantenstamms ab.
Rechnungsverwaltung	Rechnung erstellen	Erstellt eine Lieferantenrechnung anhand des Unternehmenscodes, des Rechnungsbruttobetrags und der Rechnungspartei.
	Stream mit Rechnungen suchen	Liest die Lieferantenrechnungsdaten, z. B. die Lieferantenrechnung, das Geschäftsjahr, den Unternehmenscode, die Dokumentwährung, das Dokumentdatum, der Rechnungsbruttobetrag, die Rechnungspartei und das Buchungsdatum.
Versandmanagement	Suchen Sie nach Stream mit Versandvorabmitteilung	Ruft allgemeine Daten der erforderlichen Versandvorabmitteilungen ab.
Dienstprogrammverwaltung	Token und Cookie abrufen	Ruft das CSRF-Token (Cross-Site Request Forgery) und das Cookie für andere Spoke-Aktionen ab. **Hinweis:** Diese Aktion wird alle 6 Stunden über die geplante Aufgabe „Token und Cookie generieren“ ausgeführt und aktualisiert die Systemeigenschaften.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die allgemeinen Daten der im System vorhandenen Anwender ab. Die abgerufenen Daten sind Anwender-ID, Anwendername, Beschreibung, E-Mail-Adresse usw.

Geplante Spoke-Aufgabe

Die SAP S4HANA Public Cloud-Spoke Stellt eine geplante Aufgabe bereit, Token und Cookie generieren – Cloud-Spoke. Diese geplante Aufgabe wird alle 26 Minuten ausgeführt, wodurch ein Token und ein Cookie erstellt werden. Die Aktion Token und Cookie-Spoke abrufen hängt von dieser geplanten Aufgabe ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die SAP S4 HANA Public Cloud Spoke ein.

Richten Sie die SAP S4 HANA Public Cloud Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP S4 HANA Public Cloud-Instanz durch Verwendung der Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die SAP S4 HANA Public Cloud-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **SAP S4 HANA CLOUD** .
3. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Geben Sie diese Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung mit der öffentlichen SAP S4 HANA-Cloud-Instanz.
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung bei der Public Cloud-Instanz von SAP S4 HANA.
Passwort	Passwort für die Anmeldung bei der öffentlichen SAP S4 HANA-Cloud-Instanz.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.

SAP S4 HANA RFC Spoke

Die SAP S4 HANA RFC-Spoke wurde von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie Beschaffung, Datensätze, Journale und andere in SAP S4 HANA RFC Account von Ihrem ServiceNow® Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Version

SAP S4 HANA RFC Spoke V 2.5.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für diese erstellt SAP S4 HANA RFC Versionen, können jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein:

- SAP-Anwendungsversion: SAP S4 HANA 1909 und höher
- NetWeaver-Version: SAP NW 7,5
- SAP JCo:3.0.20

Spoke-Anforderungen

- Wenden Sie sich an den Administrator von SAP S4 HANA RFC Erstellen Sie ein Konto, und erhalten Sie diese proprietären SAP-JAR-Dateien und andere erforderliche Dateien:
  - sapjco3.jar .
  - Libsapjco3.so : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer, rufen Sie diese Datei ab.
  - Sapjco3.dll : Wenn Sie MID-Server Ist auf einem installiert Windows Computer, rufen Sie diese Datei ab.

  Eine JAR-Datei, sapConnector-1.0.jar , Ist zusammen mit der Spoke verfügbar, um eine anwenderdefinierte Schnittstelle zum Interagieren und Ausführen von RFCs und IDocs in bereitzustellen SAP S4 HANA RFC Account. Die JAR-Datei wird als Teil der Spoke in Ihrem installiert ServiceNow Instanz.
- Kopieren Sie den Clientwert des Zielhosts, auf dem sich befindet, und zeichnen Sie ihn auf SAP S4 HANA RFC Server ist installiert.
- Konfigurieren Sie die Werte dieser Systemeigenschaften:
  - *com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit*: Diese Eigenschaft serialisiert JSON-Objekte und stellt sicher, dass die Daten im erforderlichen Format vorliegen. Geben Sie die Anzahl der Bytes gemäß Ihren Anforderungen an. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio System\n-Eigenschaften an.
  - *glide.rest.max_content_length*: Diese Eigenschaft gibt die Nutzlastgröße an. Geben Sie die maximale Nutzlastgröße an, die Sie in Ihren Flows verwenden möchten. Der Höchstwert, den Sie für diese Eigenschaft angeben können, beträgt 25 MB.
- Wenn Sie diese Spoke zusammen mit verwenden SAP ECC-IDoc , SAP S4 HANA IDoc, SAP ECC RFC-Spokes, stellen Sie während Spoke-Upgrades sicher, dass Sie alle Spokes auf die neuesten Versionen aktualisieren.

Hinweis:
Um Informationen zu Autorisierungszwecken abzurufen, verwenden Sie die Aktion RFC-Spoke ausführen.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die SAP S/4 HANA RFC-SPOKE Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SAP S4 HANA RFC Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Eingehende Rechnung Abrufen	Ruft die Rechnungsdaten regelmäßig ab. Diese Daten werden im SAP S/4HANA-Rechnungsdatenmodul angezeigt.
Anwender nach Rolle abrufen	Ruft Details der Anwender basierend auf der angegebenen Anwenderrolle ab. Diese Daten werden im Modul „SAP S/4HANA-Anwenderdatensätze“ angezeigt.

Spoke-Aktionen

Die SAP S/4 HANA RFC-SPOKE Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SAP S4 HANA RFC Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Elemente	Suchen Sie nach Materialgruppen	Ruft Details der Materialgruppen ab.
	Materialien nach Werk suchen	Ruft Details der Materialien (Elemente) basierend auf den Anlagenauswahlkriterien ab.
	Suchen Sie nach Materialien nach Speicherorten	Ruft Details der Materialien (Elemente) basierend auf den Auswahlkriterien für den Lagerstandort ab.
Journale	Journaleintrag Veröffentlichen	Bucht einen Journaleintrag auf einem Hauptbuchkonto in SAP S4 HANA RFC .
	Journaleintrag Umkehren	Kehrt einen Journaleintrag in einem Hauptbuchkonto in um SAP S4 HANA RFC .
Suchvorgänge	Suchen Sie Kostenstellen nach Steuerungsbereich	Ruft Details der Kostenstellen basierend auf dem Steuerungsbereich ab.
Metadatenabruf	RFC-Eingabeschema abrufen	Ruft das Eingabeschema für den RFC dynamisch ab.
	RFC-Ausgabeschema abrufen	Ruft das Ausgabeschema für den RFC dynamisch ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie nach Eingabetadaten für RFC-Tabellenfeld	Ruft das Eingabeschema dynamisch aus ab SAP S4 HANA RFC Für das ausgewählte Feld in den RFC-Tabellen.
	Suchen Sie nach Ausgabemetadaten für RFC-Tabellenfeld	Ruft das Ausgabeschema dynamisch aus ab SAP S4 HANA RFC Für das ausgewählte Feld in den RFC-Tabellen.
	Suchen Sie nach Eingabemetadaten für RFC-Tabellen	Ruft das Tabelleneingabeschema für den RFC dynamisch aus ab SAP S4 HANA RFC .
Beschaffung	Zahlung Autorisieren	Erstellt ein Autorisierungszahlungsdokument in SAP S/4 HANA – RFC.
	Anlagegut erstellen	Erstellt ein festes Asset in SAP S4 HANA RFC .
	Wareneingang erstellen	Erstellt ein Wareneingangsdokument in SAP S4 HANA RFC .
	Rechnung erstellen	Erstellt ein Rechnungsdokument in SAP S4 HANA RFC .
	Rechnung stornieren	Bricht ein Rechnungsdokument in SAP S/4HANA RFC ab.
	Wareneingang Stornieren	Storniert ein Wareneingangsdokument in SAP S/4HANA – RFC.
	Erstellen Sie Eine Rechnung Ohne Bestellung	Erstellt ein Rechnungsdokument ohne Bestellung in SAP S4 HANA – RFC.
	Bestellung erstellen	Erstellt eine Bestellung in SAP S4 HANA RFC .
	Servicewareneingang Erstellen	Erstellt ein Servicegütereingangsdokument in SAP S/4HANA – RFC.
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten in SAP S/4HANA – RFC.
	Suchen Sie nach Asset-Kategorie	Ruft Details zum angegebenen Asset aus SAP S/4HANA – RFC ab.
	Rechnungen suchen	Ruft Details der Rechnungen aus SAP S/4 HANA – RFC ab.
	Suchen Sie nach Bestellanhängen	Ruft Details des Bestellanhangs aus SAP S/4HANA RFC ab.
	Rechnungen nach Datum suchen	Ruft Details der Rechnungen basierend auf dem Eingabedatum ab.
	Suchen Sie nach Bestellungen und Bestellpositionen	Ruft Details der Bestellungen und Bestellpositionen aus SAP S/4 HANA – RFC ab.
	Suchen Sie nach Belegen	Ruft Details der Belege aus SAP S/4HANA RFC ab.
	Lieferanten suchen	Ruft Lieferantendetails aus SAP S/4HANA – RFC ab.
	Versandvorabmitteilungen suchen	Ruft Versandvorabmitteilungen in SAP S/4HANA – RFC ab.
	Zahlungsstatus für Rechnung suchen	Ruft den Zahlungsstatus für die Rechnung aus SAP S/4HANA – RFC ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Bestellung aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Bestellung.
	Lieferanten Aktualisieren	Aktualisiert Details eines Lieferanten in SAP S/4HANA – RFC.
Datensatzverwaltung	RFC ausführen	Führt einen RFC aus der verfügbaren Liste für den Erstellungs-, Update- oder Lesevorgang aus.
	RFC für Suchvorgänge ausführen	Führt einen RFC aus der verfügbaren Liste aus.
Transferauftrag	Transferauftrag und Einzelposten erstellen	Erstellt einen Transferauftrag in SAP S/4HANA – RFC.
	Suchen Sie Transferauftrag und Positionen	Ruft Transferaufträge aus SAP S/4HANA – RFC ab.
Dienstprogramm	Erstellen Sie Tabellenfeldmetadaten	Umhüllt Anwendereingaben für das ausgewählte Tabellenfeld der angegebenen BAPI in einem Objekt.
Financial Management	Asset erstellen	Erstellen Sie ein Asset in SAP S4 HANA – RFC mit den angegebenen Details.
Kundenauftrag	Erstellen Sie Einen Kundenauftrag	Erstellt einen Vertriebsauftrag in SAP S/4HANA – RFC.
	Suchen Sie nach Kundenauftrag	Ruft Kundenauftragsdetails aus SAP S/4HANA – RFC ab.
	Verkaufsaufträge suchen	Ruft Kundenaufträge basierend auf der angegebenen Kundennummer aus SAP S/4HANA – RFC ab.
	Kundenauftrag Aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Kundenauftrags in SAP S/4HANA – RFC.
Rechnungen und Zahlungen	Rechnungsdetails nach ID suchen	Ruft Rechnungsdetails für die angegebene Dokument-ID aus SAP S/4HANA – RFC ab.
	Suchen Sie nach ausstehendem Saldo	Ruft den ausstehenden Saldo eines Kunden aus SAP S/4HANA – RFC ab.
	Suchen Sie nach Zahlungen	Ruft ausstehende Zahlungen des Kunden aus SAP S/4HANA – RFC ab.
Kundenmanagement	Kundeninformationen suchen	Ruft Kundeninformationen für den angegebenen Unternehmenscode und die angegebene Kundennummer aus SAP S/4HANA – RFC ab.
Bestand (oder) Vertrieb	Suchen Sie nach Teilebestand	Ruft den Bestand für die angegebene Anlage und das angegebene Material aus SAP S/4HANA-RFC ab.

Spoke-Modul

Die SAP S/4 HANA RFC-SPOKE Fügt hinzu SAP S4 HANA RFC Spoke-Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
SAP S/4 HANA: RFCS	Zeigt die Listen-RFCs an. Einige RFCs werden zusammen mit der Spoke bereitgestellt. Sie können zusätzliche RFCs gemäß Ihren Anforderungen erstellen. Die Aktion RFC ausführen verwendet diese Datensätze als Eingabe.
SAP S/4 HANA-Flow-Ausführungen	Zeigt die Daten an, an denen der Flow „eingehende Rechnung abrufen“ ausgeführt wird. Nachdem Sie eingerichtet haben SAP S4 HANA RFC Spoke erstellen Sie einen Datensatz, um das Datum anzugeben, bis zu dem Sie die Rechnungsdaten abrufen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein SAP S4 HANA RFC Spoke.
SAP S/4 HANA-Rechnungsdaten	Zeigt Details der Rechnungsdaten an. Passen Sie den Standard-Flow „eingehende Rechnung abrufen“ an, und führen Sie ihn aus, um die Rechnungsdaten abzurufen.
SAP S/4 HANA-Anwenderdatensätze	Zeigt Details der Anwender basierend auf ihrer Anwenderrolle an. Passen Sie den Standard-Flow „Anwender nach Rolle abrufen“ an, und führen Sie ihn aus, um die Anwenderinformationen abzurufen.

Spoke-Anwenderrollen

Die SAP S4 HANA RFC Stellt die Anwenderrolle sn_sap_s4_hana_rfc.SAP_S4_HANA_RFC_Spoke_Admin bereit, um den Zugriff auf Daten zu steuern. Anwender mit der Rolle sn_sap_s4_hana_rfc.SAP_S4_HANA_RFC_Spoke_Admin haben Zugriff auf die Spoke-Tabellen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden das RFC-Protokoll (Remote Function Call) (proprietäres SAP-Protokoll – SAP-Standardschnittstelle), das auf einer Instanz oder ausgeführt werden kann MID-Server. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der zugeordnet ist SAP S4 HANA RFC Spoke-Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Ausführen von Aktionen auf dem finden Sie MID-Server, Siehe Integrationsschritte

Hinweis:

- Wenn MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer, führen Sie die Konfigurationen als durch Skizziert In Richten Sie ein SAP S4 HANA RFC Spoke.
- Wenn MID-Server Ist auf einem installiert Windows Computer, keine Konfigurationen erforderlich.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein SAP S4 HANA RFC Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SAP S4 HANA RFC Spoke mithilfe der Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- SAP S4 HANA RFC -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Um Informationen zu Autorisierungszwecken abzurufen, verwenden Sie die Aktion RFC-Spoke ausführen.

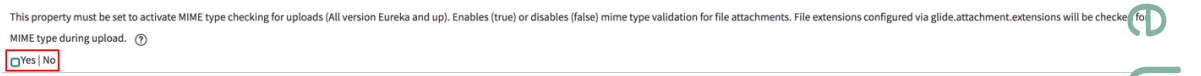
Prozedur

1. Konfigurieren MID-Server Verwenden der proprietären SAP-JAR-Dateien.

   a. **Wahlweise:** Navigieren zu **Systemeigenschaften** > **Sicherheit**an.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer

   b. **Wahlweise:** Deaktivieren Sie die MIME-Typvalidierung für Dateianhänge.

   Hinweis:
   Dies gilt nur, wenn Ihr MID-Server Ist auf einem installiert Linux Computer.

   c. Navigieren zu **MID-Server** > **JAR-Dateien**an.

   d. Laden Sie die erforderlichen proprietären SAP-Dateien (JAR, SO oder DLL) hoch, die Sie nach der Kontaktaufnahme mit erhalten haben SAP S4 HANA RFC administrator.
   Weitere Informationen finden Sie unter Synchronisieren Sie eine JAR-Datei mit MID-Servern .

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass die Dateien im synchronisiert sind <MID-Server-root-directory>/Agent/extlib Verzeichnis. Wenn die Dateien nicht synchronisiert sind, starten Sie neu MID-Server.

2. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SAP S4 HANA RFC Account.

   a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

   c. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SAP S4 HANA RFC-ANMELDEINFORMATION` .
Anwendername	Anwendername, der sich bei anmelden soll SAP S4 HANA RFC Account.
Passwort	Passwort zur Authentifizierung und Anmeldung bei SAP S4 HANA RFC Account.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Beispiel: `100` .
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

3. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren SAP S4 HANA RFC Account.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für SAP S4 HANA RFC .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

d. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SAP S4 HANA RFC-VERBINDUNG` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt SAP S/4 HANA IDoc-Spoke . Beispiel: `SAP S4 HANA RFC-ANMELDEINFORMATION` .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem SAP S4 HANA RFC Server ist installiert.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server für diese Verbindung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und definieren Sie die Felder in **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. In **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Geben Sie diese Details an.

Feld	Beschreibung
MID-Auswahl	Option zur Auswahl MID-Server Nach Bedarf. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist in der Liste „Quellverbindung“ ausgewählt.
MID-Anwendung	Option zur Verwendung von MID-Server Zum Ausführen des SFTP-Schritts. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Liste „Quellverbindung“ und ausgewählt **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .
Fähigkeiten	Fähigkeit von MID-Server. Wählen Sie Aus **SSH** . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Liste „Quellverbindung“ und ausgewählt **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt. Erforderliche Fähigkeiten bestimmen, welcher MID-Server zur Laufzeit ausgewählt ist. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .
MID-Server	Datenpille des erforderlichen MID-Server. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Liste „Quellverbindung“ und ausgewählt **Bestimmter MID-Server** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.

f. In **Attribute** Geben Sie diese Details an.

Feld	Beschreibung
u_Client	Clientwert des Zielhosts, auf dem SAP S4 HANA RFC Server ist installiert.
u_System_number	Systemnummer des Zielhosts, auf dem SAP S4 HANA RFC Server ist installiert.
u_lang	Auf dem Zielhost ausgewählte Sprache, auf der die SAP S4 HANA RFC Server ist installiert.

g. Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Erstellen Sie einen Datensatz im SAP S/4HANA-Flow-Ausführungsmodul, um das Datum anzugeben, bis zu dem Sie die Rechnungsdaten abrufen möchten.

a. Navigieren zu **SAP S/4HANA: RFC-SPOKE** > **SAP S/4HANA-Flow-Ausführungen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. In **Letzte Erfolgreiche Ausführung** Geben Sie das Datum an, bis zu dem Sie die Rechnungsdaten abrufen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.
Der Flow „eingehende Rechnung abrufen“ verwendet dieses Datum als Eingabe und ruft die Rechnungsdaten ab. Abhängig vom konfigurierten Flow-Auslöser ruft der Flow „eingehende Rechnung abrufen“ regelmäßig die Rechnungsdaten ab. Um die Rechnungsdaten anzuzeigen, navigieren Sie zu **SAP S/4HANA: RFC-SPOKE** > **SAP S/4HANA-Rechnungsdaten**an.

Ergebnisse
Die Spoke ist konfiguriert, und die Aktionen können verwendet werden.

Hinweis:
Wenn Sie mehrere Verbindungen verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass Sie sie als untergeordnete Alias-Datensätze unter dem Standard-Verbindungsalias-Datensatz erstellen. Außerdem müssen Sie sicherstellen, dass alle Verbindungsdatensätze aktiv sind.

SCCM-Nutzungsmetering-Spoke

Verwalten Sie den Prozess zum Abrufen von Softwarenutzungsdaten von einem Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) Usage Metering-Server. Rufen Sie mit dieser Spoke Daten zur Messung der Softwarenutzung und dazu ab, wann die Software zuletzt verwendet wurde.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SCCM-Nutzungsmessungs-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Microsoft SCCM-Version 1602, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Microsoft System Center-Konfigurationsmanagement – Nutzungsmessung Serverversion 2012 R2 mit aktivierter Softwaremessung. Weitere Informationen zur Softwaremessung finden Sie unter Softwaremessung in Configuration Manager

  Hinweis:
  Stellen Sie sicher, dass in SCCM Messregeln für die erforderliche Software konfiguriert sind.

- Microsoft SQL Server 2014

Spoke-Flows und Subflows

Diese Spoke hat keine Flows und Subflows.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die SCCM Usage MeteringSpoke bietet Aktionen zum Abrufen von Software-Nutzungsdaten aus einem Microsoft System Center-Konfigurationsmanagement – Nutzungsmessung Server. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Spoke-Aktionen

Aktion	Beschreibung
Zuletzt verwendete Softwaredaten abrufen	Ruft die letzten Nutzungsdaten der erforderlichen Software vom Microsoft SCCM-Server ab.
Software-Nutzungsdaten abrufen	Ruft die Nutzungsmessung der erforderlichen Software vom Microsoft SCCM-Server ab.

Hinweis:

Die Spoke-Aktionen unterstützen eine maximale Nutzlast von 10 MB vom SCCM-Server für den JDBC-Schritt.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SCCM Usage MeteringSpoke.

MID Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder EINEM MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem Microsoft SCCM Usage Metering-Alias zugeordnet ist, um zu konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt werden, und um MID-Server-Auswahlattribute festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein SCCM Usage MeteringSpoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SCCM mit Java Database Connectivity (JDBC)-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- SCCM Usage Metering-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für SCCM Usage MeteringSpoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für den SCCM-Server. Die Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen der SCCM-Nutzungsmetering-Spoke verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in SCCM auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anmeldeinformationen und Verbindungen** > **Verbindungen**an.
2. Klicken Sie Auf **Neu** Und wählen Sie aus **JDBC-Verbindung** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Anhand der Auswahl der Datenbank im Feld **Format** wird festgelegt, welche Felder verfügbar sind.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name der JDBC-Verbindung. Beispiel: `JDBC MySQLProd` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationen für den JDBC-Provider. Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort der Datenbank ein.
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der der Verbindung zugeordnet ist.
Abfragezeitüberschreitung	Maximal verstrichene Zeit, die die JDBC-Abfrage ohne Antwort ausführen darf.
Verbindungszeitüberschreitung	Maximale Dauer, die die JDBC-Aktivität wartet, während versucht wird, eine Verbindung zur Zieldatenbank herzustellen.
Aktiv	Option zum Aktivieren der Verbindung.
Domäne	Domäne für die Tabelle. Standardmäßig wird die Tabelle „JDBC-Verbindung“ [jdbc_connection] in der Domäne global ausgeführt.
Format	Datenbanktyp für die Verbindung. Die Auswahlmöglichkeiten sind: ○ **MySQL** ○ **Oracle** ○ **SQL Server** ○ **Keine**
Host	Hostname oder IP-Adresse des Datenbankservers.
Oracle-Anschluss	Port, den die Oracle-Datenbank verwendet. Der Standardwert ist **1521**. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Oracle** Ist aus der Liste Format ausgewählt.
Oracle-SID	Bezeichner der Oracle-Datenbank-Site. Der Standardwert ist **orcl**. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Oracle** Ist aus der Liste Format ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenbankname	Name der Datenbank. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **MySQL** Oder **SQLServer** Ist aus der Liste Format ausgewählt.
Standardport überschreiben	Port, den die ausgewählte Datenbank verwendet. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **MySQL** Oder **SQLServer** Ist aus der Liste Format ausgewählt.
Instanzname	Instanzname für den ausgewählten SQLServer. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **SQLServer** Ist aus der Liste Format ausgewählt.
Verbindungs-URL	URL, die MID-Server Verwendet, um eine Verbindung mit der angegebenen Datenbank herzustellen. Die URL wird beim Speichern des Formulars automatisch erstellt und ist für die Standarddatenbanken schreibgeschützt. Beispiel: jdbc:<database>://<hostname>;selectMethods=Cursor;databaseName=<database_name>. **Hinweis:** Wenn das ausgewählte Format keine der Standarddatenbanken ist, müssen Sie die Verbindungs-URL manuell erstellen. Damit der MID-Server die Verbindung erstellen kann.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung von MID-Server Für die Aktion. Wenn diese Option ausgewählt ist, definieren Sie Felder in **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Abschnitt.
Fähigkeiten	Fähigkeiten, die MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Wird nur angezeigt, wenn **MID-Server verwenden** Ist ausgewählt. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .
MID-Anwendung	Anwendung, die MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Wird nur angezeigt, wenn **MID-Server verwenden** Ist ausgewählt. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl .

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für SCCM Usage MeteringSpoke

Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für den SCCM-Server. Die SCCM Usage MeteringDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie Aus **JDBC-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung der Anmeldeinformationen.
Aktiv	Option zur Verwendung der Anmeldeinformationen.
Betrifft	Option zum Überprüfen, ob die Anmeldeinformationen für gelten **Alle MID-Server** In Ihrem Netzwerk oder in einem oder mehreren **Bestimmte MID-Server** . Geben Sie an MID Servers Die diese Anmeldeinformationen in verwenden sollten **MID-Server** Feld.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. 100 ein.
Anwendername	Anwendername für den Zugriff auf die Datenbank.
Passwort	Passwort für den Zugriff auf die Datenbank.
Anmeldeinformationsalias	Der Spoke zugeordneter Anmeldeinformationsalias.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

SecureWorks CTP-Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz mit der SecureWorks Counter Threat Platform (CTP). Verwalten Sie Ereignisse und Tickets in der SecureWorks Counter Threat Platform von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SecureWorks CTP-Spoke V 1.0.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt SecureWorks CTP V4 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

SecureWorks-Portal-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die SecureWorks CTP-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SecureWorks CTP Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ereignismanagement	Ereignisdetails abrufen	Ruft die Details eines bestimmten Ereignisses ab.
	Neueste Ereignisse abrufen	Ruft Details einer Liste der letzten Ereignisse ab.
Ticketverwaltung	Ticket zu Secureworks SOC zuweisen	Weist dem Team der SecureWorks Security Operations Center (SOC) ein Ticket zu.
	Secureworks-Ticket schließen	Schließt das angegebene SecureWorks-Ticket.
	Ticketdetails abrufen	Ruft die Details des angegebenen SecureWorks-Tickets ab.
	Tickets suchen	Ruft eine Liste mit Tickets aus Secureworks ab.
	Arbeitsprotokoll in Secureworks-Ticket posten	Fügt dem SecureWorks-Ticket ein Arbeitsprotokoll hinzu.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SecureWorks CTP-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie ein SecureWorks CTP-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SecureWorks CTP Durch Registrierung einer anwenderdefinierten Anwendung in Secureworks-Portal Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SecureWorks CTP-Spoke .
- Erstellen Sie ein API-Passwort aus dem Abschnitt „Account-Management“ Ihres SecureWorks CTP-Accounts.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SecureWorks CTP-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SecureWorks CTP Account. Die SecureWorks CTP-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?
3. Wählen Sie Aus **API-Schlüssel-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

API Key-Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein Secureworks-Anmeldeinformation
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
API-Schlüssel	API-Schlüssel, der in Ihrem SecureWorks-Account generiert wurde. Geben Sie den API-Schlüssel in diesem Format ein: APIKEY-Anwendername:password
Betrifft	MID-Server, die diese Anmeldeinformationen verwenden können.
Reihenfolge	Sequenz, in der die Anmeldeinformationen angewendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformationsalias	Alias zur Verwendung der Anmeldeinformationen. Klicken Sie auf das Vorhängeschloss-Symbol, und geben Sie ein sn_SW_ctp_Spoke.SecureWorks

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SecureWorks CTP-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Secureworks Account. Die SecureWorks CTP-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um API-Aktionen in auszuführen SecureWorks-Portal .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für **Secureworks** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Secureworks-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt SecureWorks CTP-Spoke . Geben Sie die von Ihnen erstellten Anmeldeinformationen ein. Zum Beispiel Secureworks-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist. Der Standardalias ist sn_SW_ctp_Spoke.SecureWorks .
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll **Secureworks** . Eingabe: https://api.secureworks.com
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

ServiceNow Remote-Instanz-Spoke

Integrieren Sie lokal und Remote ServiceNow Instanzen zum Exportieren, Importieren und Verwalten von Datensätzen aus Ihrer lokalen Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement für die lokale Instanz, in der sie installiert wird. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

ServiceNow Remote-Instanz-Spoke V 2.2.7 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Orlando Version und höher.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Anforderungen

Stellen Sie sicher, dass die Spoke-Anwender nur über die erforderlichen Mindestberechtigungen für den Zugriff auf Daten in verfügen ServiceNow Tabellen. Weisen Sie Anwendern dieser Spoke keine Rollen mit erhöhten Berechtigungen zu, es sei denn, dies ist sehr erforderlich. Diese Praxis stellt einen kontrollierten Zugriff auf Daten sicher.

Hinweis:
Die Begriffe Remote-Instanz und lokale Instanz werden in diesen Kontexten verwendet:

- Lokale Instanz: Dies ist die ServiceNow-Instanz, von der aus die Kommunikation initiiert und hergestellt wird.
- Remote-Instanz: Dies ist die ServiceNow-Instanz, mit der die lokale Instanz kommuniziert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die ServiceNow Remote-Instanz-Spoke Bietet Aktionen zum Exportieren, Importieren und Verwalten von Datensätzen, wenn Ereignisse in Ihrem lokalen auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verwaltung von Change-Anforderungen	Change-Anforderungsdatensatz exportieren	Exportiert einen Change-Anforderungsdatensatz aus der lokalen Instanz in eine Remote-Instanz.
	Change-Anforderungsdatensatz importieren	Importiert einen Datensatz aus der Tabelle „Change-Anforderung“ der Remote-Instanz in die lokale Instanz.
Incident-Management	Incident-Datensatz exportieren	Exportiert einen Incident-Datensatz aus der lokalen Instanz in eine Remote-Instanz.
	Incident-Datensatz importieren	Importiert einen Datensatz aus der Incident-Tabelle der Remote-Instanz in die lokale Instanz.
Problem-Management	Problemdatensatz exportieren	Exportiert einen Problemdatensatz aus der lokalen Instanz in eine Remote-Instanz.
	Problemdatensatz importieren	Importiert einen Datensatz aus der Problemtabelle der Remote-Instanz in die lokale Instanz.
Tabellenverwaltung	Felder nach Remotetabelle suchen	Ruft alle Felder aus der angegebenen Remote-Tabelle ab.
	Tabellen für lokale Importsätze suchen	Ruft Informationen zur angegebenen lokalen Importsatztabelle ab.
	Tabellen für Remote-Importsätze suchen	Ruft Informationen zur angegebenen Remote-Importtabelle ab.
	Remotetabellen suchen	Ruft Informationen zur angegebenen Remote-Tabelle ab.
Anhangverwaltung	Anhang aus Remote-Instanz kopieren	Kopiert den erforderlichen Anhang aus der Remote-Instanz. **Hinweis:** Sie müssen den erforderlichen Anhang nur mit Datenpillen auswählen.
	Anhang in Remote-Instanz kopieren	Kopiert den erforderlichen Anhang in die Remote-Instanz. **Hinweis:** Sie müssen den erforderlichen Anhang nur mit Datenpillen auswählen.
	Namen lokaler Anhänge suchen	Ruft den Namen des erforderlichen Anhangs ab.
Fallmanagement	Fall als Incident exportieren	Exportiert einen Falldatensatz als Incident-Datensatz aus der lokalen Instanz in eine Remote-Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Falldatensatz exportieren	Exportiert einen Falldatensatz aus der lokalen Instanz in die Remote-Instanz.
	Fallaufgaben-Datensatz exportieren	Exportiert einen Fallaufgabendatensatz aus der lokalen Instanz in die Remote-Instanz.
	Incident als Fall exportieren	Exportiert einen Incident-Datensatz als Falldatensatz aus der lokalen Instanz in die Remote-Instanz.
	Fall als Incident importieren	Importiert einen Datensatz aus der Falltabelle der Remote-Instanz als Incident-Datensatz in die lokale Instanz.
	Falldatensatz importieren	Importiert einen Datensatz aus der Falltabelle der Remote-Instanz in die lokale Instanz.
	Fallaufgaben-Datensatz importieren	Importiert einen Datensatz aus der Aufgabe Tabelle der Remote-Instanz für die lokale Instanz.
	Incident als Fall importieren	Importiert einen Datensatz aus der Incident-Tabelle der Remote-Instanz als Falldatensatz in die lokale Instanz.
Datensatzverwaltung	Remote-Datensatz erstellen oder aktualisieren	Erstellt einen Datensatz oder aktualisiert einen vorhandenen Datensatz in der Remote-Instanz.
	Remote-Datensatz mit Importsatz erstellen oder aktualisieren	Erstellt einen Datensatz im Remote-Importsatz.
	Remote-Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz in der Remote-Instanz.
	Remote-Datensatz löschen	Löscht den Datensatz in der Remote-Instanz.
	Datensatz mit Importsatz exportieren	Exportiert einen Datensatz aus der ausgewählten lokalen Tabelle in eine Remote-Instanz.
	Remote-Datensatz abrufen	Ruft die erforderlichen Datensatzinformationen von der Remote-Instanz ab.
	Datensatz mit Importsatz importieren	Importiert einen Datensatz aus der Tabelle in der Remote-Instanz in die lokale Instanz.
	Remote-Datensatz suchen	Ruft den erforderlichen Datensatz aus der Remote-Instanz ab.
	Remote-Datensätze suchen	Ruft mehrere Datensätze aus der Remote-Instanztabelle ab.
	Remote-Datensatz aktualisieren	Aktualisiert den erforderlichen Datensatz in der Remote-Instanz.

Hinweis:
Die **Unternehmen** Das Feld ist erforderlich, um Datensätze mit den Standard-Transformationszuordnungen zu importieren oder zu exportieren. Benutzer können die Transformationszuordnungen jedoch entsprechend ihren Anforderungen ändern. Verwenden Sie auch die Importsätze, wenn Sie mit der Integration arbeiten, die die Datenübertragung umfasst.

Spoke-Transformationszuordnungen

Die ServiceNow Remote-Instanz-Spoke bietet Beispiel-Transformationszuordnungen im aktiven Status und zugehörige Beispielzieltabellen, um die Verwendung von Transformationszuordnungen zum Speichern des Remote zu demonstrieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow Instanzdaten in Ihrem lokalen ServiceNow Tabellen. Sie können diese Beispiel-Transformationszuordnungen und Zieltabellen als Referenz verwenden, um Transformationszuordnungen gemäß Ihren Anforderungen zu erstellen.

Weitere Informationen finden Sie unter Transformationszuordnungen .

Hinweis:

- Standardmäßig verwendet die Beispiel-Transformationszuordnungen **sys_ID** Als Zusammenfügungsfeld. Sie können das Transformationszuordnungsskript entsprechend Ihren Anforderungen anpassen, um das Zusammenfügungsfeld zu ändern.
- Standardmäßig verwenden die Export- und Importaktionen die Spoke-Tabellen. Sie können dies ändern, um verschiedene Importsätze zu verwenden.
- Die Zeitzonen können sich in unterscheiden ServiceNow Instanzen. Stellen Sie sicher, dass Sie Flows entsprechend anpassen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Für diese Spoke sind zwei Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen erforderlich: Einer für die lokale Instanz und ein anderer für die Remote-Instanz. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein ServiceNow Remote-Instanz-Spoke.

Richten Sie ein ServiceNow Remote-Instanz-Spoke

Integrieren Sie lokal und Remote ServiceNow Instanzen durch Erstellen eines OAuth-API-Endpunkts auf Remote ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie ServiceNow Remote-Instanz-Spoke Remote und lokal ServiceNow Instanzen.

Hinweis:
Die Begriffe Remote-Instanz und lokale Instanz werden in diesen Kontexten verwendet:

- Lokale Instanz: Dies ist die ServiceNow-Instanz, von der aus die Kommunikation initiiert und hergestellt wird.
- Remote-Instanz: Dies ist die ServiceNow-Instanz, mit der die lokale Instanz kommuniziert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Die Administratorrolle ist nur erforderlich, um die Spoke einzurichten.

Um die Spoke zu verwenden, stellen Sie sicher, dass die Spoke-Anwender nur über die erforderlichen Mindestberechtigungen für den Zugriff auf Daten in verfügen ServiceNow Tabellen. Weisen Sie Anwendern dieser Spoke keine Rollen mit erhöhten Berechtigungen zu, es sei denn, dies ist sehr erforderlich. Diese Praxis stellt einen kontrollierten Zugriff auf Daten sicher.

Die Integrationsanwender müssen über verfügen Flow_Operator und andere erforderliche Rollen für den Zugriff auf die Tabelle, mit der sie interagieren möchten. Außerdem benötigen sie Rollen für den Zugriff auf die Tabellen „Tabelle“ [sys_DB_object] und „Wörterbucheintrag“ [sys_dictionary], um dynamische Optionen wie Tabellennamen und Felder in einer Tabelle anzuzeigen.

Remote registrieren ServiceNow Instanz als OAuth-Provider

Remote registrieren ServiceNow Instanz als OAuth-Provider, also der lokale ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

Vorbereitungen

- In der Remote ServiceNow Instanz:
  - Erstellen Sie einen OAuth-API-Endpunkt für externe Clients. In **Umleitungs-URL** Geben Sie die URL des lokalen an ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Endpunkt für Clients, um auf die Instanz zuzugreifen .
  - Kopieren Sie die Werte der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels, und zeichnen Sie sie auf.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Offen für den Datensatz, **RemoteSpoke** .
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die auf der Remote erstellt wurde ServiceNow Instanz.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Client-Schlüssel, der auf der Remote erstellt wurde ServiceNow Instanz.
Autorisierungs-URL	URL des Remote ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_auth.do` .
Token-URL	URL des Remote ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_token.do` .
Umleitungs-URL	URL von Lokal ServiceNow Instanz in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Lebensdauer von Aktualisierungstoken	Zeit in Sekunden, die das Aktualisierungstoken gültig ist. Die Standardzeit beträgt 8.640.000 Sekunden.
PKCE erforderlich	Option, damit öffentliche Clients für eine Autorisierung PKCE obligatorisch machen können. **Hinweis:** Sie können den **Autorisierungscode** nur dann als **Standardgewährungstyp** verwenden, wenn **PKCE** aktiviert ist.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Remote ServiceNow Instanz

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Remote ServiceNow Instanz. Die ServiceNow Remote-Instanz-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Sie müssen diese Aufgabe in einem lokalen ausführen ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Remote-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das während der Registrierung der Remote erstellt wurde ServiceNow Instanz als OAuth-Provider. Wählen Sie beispielsweise aus **RemoteSpoke default_Profile** .
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. 100 ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für das Remote ServiceNow Instanz

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihre Remote ServiceNow Instanz. Die ServiceNow Remote-Instanz-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen auszuführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Sie müssen diese Aufgabe in einem lokalen ausführen ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, **ServiceNowRemoteInstance** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Remote-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für Remote erstellt ServiceNow Instanz. Beispiel: **Remote-Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	URL des Remote ServiceNow Instanz. Beispiel: `https://<remote-instance-name>.service-now.com/` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den lokalen ServiceNow Instanz

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für den lokalen ServiceNow Instanz. Die ServiceNow Remote-Instanz-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie müssen diese Aufgabe in einem lokalen ausführen ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Lokale Anmeldeinformationen .
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung beim lokalen ServiceNow Instanz.
Passwort	Passwort für die Anmeldung beim lokalen ServiceNow Instanz.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für den lokalen ServiceNow Instanz

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren lokalen ServiceNow Instanz. Die ServiceNow Remote-Instanz-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen auszuführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Sie müssen diese Aufgabe in einem lokalen ausführen ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, **ServiceNowRemoteInstanceLocalAlias** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Lokale Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für lokal erstellt ServiceNow Instanz. Beispiel: **Lokale Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Verbindungs-URL	URL des lokalen ServiceNow Instanz. Beispiel: https://<local-instance-name>.service-now.com/ .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

ServiceNow University Spoke

Verwalten Sie die Kurse in der ServiceNow University Plattform von Ihrem ServiceNow Instanz. Rufen Sie beispielsweise die Details aller Kurse für ab ServiceNow University Durch Ausführen einer Spoke-Aktion von ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

ServiceNow University Spoke-Abonnement

Die ServiceNow University Spoke ist mit der ITSM Enterprise-Lizenz verfügbar. Sie können integrieren Coaching mit Lerninhalten Mit ServiceNow University. Weitere Informationen finden Sie unter External Content Integration Sources .

Spoke-Aktionen

Die ServiceNow-Universität Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung ServiceNow University Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Stream mit Kursen suchen	Stellt Kursdetails bereit.
Suchen Sie nach Aktivitätenstrom für Anwenderkurse	Stellt Kursaktivität für alle Anwender für einen bestimmten Zeitraum bereit.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Einrichten von ServiceNow University Spoke

Verbinden ServiceNow University Mit Coaching mit Lerninhalten Um Kurse aus abzurufen ServiceNow University In Ihren ServiceNow Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- ServiceNow University-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

- Integrieren Coaching mit Lerninhalten Mit ServiceNow University. Weitere Informationen finden Sie unter External Content Integration Sources .
- Kontakt nowlearningapi@servicenow.com Um Ihre Spoke-Anmeldeinformationen abzurufen.

Hinweis:
Sie benötigen ein ITSM Enterprise-Lizenzabonnement, um Ihre Spoke-Anmeldeinformationen zu erhalten.

- Weitere Informationen zu OAuth-Anmeldeinformationen finden Sie unter OAuth 2.0 credentials .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen Und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie *`ServiceNow University`*.
3. Wählen Sie aus **Neue Verbindungs- Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link. Die **Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen** Formular wird angezeigt.
4. Erstellen Sie ServiceNow University Verbindung.

   a. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Ein eindeutiger Name für die Verbindung, z. B. ServiceNow University Verbindung.
Verbindungs-URL	Die ServiceNow Server zum Abrufen der API-Informationen. **Standardwert** : https://api.servicenow.com .
API-Version	Version der Verbindungs-URL für die Verbindung mit dem Verbindungsserver. **Standardwert** : V1
Ocp-Apim-Subscription-Key	Verschlüsselungsschlüssel für ServiceNow University Abonnement. Kontakt nowlearningapi@servicenow.com Um Ihren Verschlüsselungsschlüssel abzurufen.
OAuth-Anmeldeinformationen	
Anmeldeinformationsname	Ein eindeutiger Name für die Anmeldeinformationen, z. B. ServiceNow University Anmeldeinformationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Token-URL	Geben Sie in Ihrem Webbrowser Folgendes ein: https://ssosignon.servicenow.com/oauth2/ausxfcnusg830r7kp0x7/v1/token Dies ist der Link zum OAuth-Server-Token-Endpunkt.
Client-ID	Die Client-ID der Anwendung, die auf dem OAuth-Server des Drittanbieters registriert ist. Kontakt nowlearningapi@servicenow.com Um Ihre Client-ID abzurufen.
Geheimer Clientschlüssel	Das geheime Clientgeheimnis der Anwendung, die auf dem OAuth-Server des Drittanbieters registriert ist. Kontakt nowlearningapi@servicenow.com Um Ihr geheimes Clientgeheimnis abzurufen.
Anwendername	Anwendername für den Zugriff auf die Anmeldeinformationen. Kontakt nowlearningapi@servicenow.com Um Ihren Anwendernamen abzurufen.
Passwort	Passwort für den Zugriff auf die Anmeldeinformationen. Kontakt nowlearningapi@servicenow.com Um Ihr Passwort zu erhalten.
Umfang	Validiert ServiceNow University Anwendungsprogrammierschnittstelle (API) basierend auf den im Anwendungsbereich festgelegten Parametern. **Standardwert:** openid-E-Mail offline_Access

b. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Ergebnisse

Der von Ihnen erstellte Verbindungsalias wird in der zugehörigen Liste „Verbindung“ und „Anmeldeinformationen“ angezeigt.

Wichtig:

- Sie können nur eine Verbindung in der zugehörigen Liste Verbindungen haben. Wenn Sie eine weitere Verbindung erstellen, müssen Sie die erste inaktiv machen.
- Das OAuth-Token wird auch in angezeigt **Spoke der ServiceNow University** > **Anmeldeinformationen**an. Sie können nur einen aktiven haben ServiceNow University Anmeldeinformationen. Wenn Sie weitere Anmeldeinformationen erstellen, müssen Sie die ersten inaktiv machen.

Konfigurieren Sie ServiceNow University Aktionsflow in Workflow-Studio

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und ServiceNow University Mithilfe von Oauth Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Haben ein ITSM Enterprise-Lizenzabonnement.
- Integrieren Coaching mit Lerninhalten Mit ServiceNow University. Weitere Informationen finden Sie unter External Content Integration Sources .
- Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Aktionen** aus.
3. Rufen Sie die Kursdetails von ab ServiceNow ServiceNow University.

   a. Wählen Sie Aus **Stream mit Kursen suchen** .

   b. In **Eingaben** Aktionsgliederung, wählen Sie aus **Testen** Und geben Sie den Eingabewert für die folgenden Felder an:

Feld	Beschreibung
Typ	Typ des Kurses, z. B. ein Pfad.
Aktualisiert	Ruft Kursaktualisierungen ab dem angegebenen Datum ab.
Erstellt	Ruft Kurse ab, die ab dem angegebenen Datum erstellt wurden.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der der Kurs angezeigt werden muss.
Seitengröße	Die Anzahl der Kurse pro Seite.
Offset	Ruft das Element aus dem angegebenen Offset ab. Wenn der Offset beispielsweise 10 ist, ruft die Anwendung ihn aus dem 10. Element ab.

   c. Wählen Sie **Test ausführen**.

   Die **Ausgaben** Die Aktionsstruktur zeigt die folgenden Kursdetails an:

Feld	Beschreibung
Anzahl	Kursidentifikationsnummer.
Name	Name des Inhalts.
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung für den Inhalt.
Beschreibung	Inhaltsbeschreibung.
Typ	Kurstyp; z. B. ob der Kurs ein Pfad oder eine Sammlung ist.
Status	Der Status jedes Kurses, z. B. ob er sich im Status „Entwurf“ oder „veröffentlicht“ befindet.
Portallink	URL für den Zugriff auf den Kurs.

4. Konfigurieren Sie die Kursaktivität für alle Anwender für einen bestimmten Zeitraum.

Hinweis:
Der Standardzeitraum für Kursaktivitäten beträgt 30 Tage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Suchen Sie nach Anwenderkurs-Aktivitätenstrom** .

b. In **Eingaben** Geben Sie den Datentyp für die folgenden Felder an:

Feld	Beschreibung
Status	Der Status jedes Kurses, z. B. ob er sich im Status „Entwurf“ oder „veröffentlicht“ befindet.
Anwender-E-Mails	E-Mail-Adresse der Anwender, die der Kursaktivität zugeordnet sind.
Registriert	Datum, an dem sich der Anwender für den Kurs registriert hat.
Abgeschlossen	Ruft Kurse ab, die nach dem angegebenen Datum abgeschlossen wurden.
Aktualisiert	Ruft Kursaktualisierungen ab dem angegebenen Datum ab.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der der Kurs angezeigt werden muss.
Seitengröße	Die Anzahl der abzurufenden Seiten.
Offset	Ruft das Element aus dem angegebenen Offset ab. Wenn der Offset beispielsweise 10 ist, ruft die Anwendung ihn aus dem 10. Element ab.

c. Wählen Sie **Test ausführen**.

In **Ausgaben** Geben Sie den Ausgabewert für die folgenden Felder an:

Feld	Beschreibung
Anwender-E-Mail	Anwender-E-Mails, die der Kursaktivität zugeordnet sind.
Content-Name	Name des Inhalts.
Inhaltsnummer	Die Inhalts-ID-Nummer.
Fertigstellungsgrad	Prozentualer Abschluss des Kurses.
Status	Kursstatus.
Abschlussdatum	Das Datum, an dem der Kurs abgeschlossen wurde.
Registrierungsdatum	Das Datum, an dem sich der Anwender für den Kurs registriert hat.

Zugehörige Informationen

Building actions

Shodan Spoke

Verwalten Sie Exploits, Warnungen, Hosts und andere in Shodan Account von Ihrem ServiceNow® Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Shodan Spoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Shodan Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Shodan Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Exploit-Management	Suche ausnutzen	Sucht nach Exploits aus Schwachstellen-Datenquellen.
	Exploit-Anzahl abrufen	Ruft die Anzahl der Exploits für eine bestimmte Abfrage ab.
Netzwerkwarnungsverwaltung	Warnungsdetails abrufen	Ruft Details der spezifischen Netzwerkwarnung ab.
	Warnungen suchen	Ruft die Liste der Netzwerkwarnungen ab.
Suchverwaltung	Hostdetails abrufen	Ruft Details aller Services ab, die der angegebenen Host-IP zugeordnet sind.
	Hostanzahl abrufen	Ruft die Gesamtzahl der Hosts ab, die mit der angegebenen Abfrage und den angeforderten Aspektinformationen übereinstimmen.
	Shodan suchen	Ruft Details aus einem ab Shodan Suchen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Zwei Alias-Datensätze für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind zusammen mit verfügbar Shodan Spoke.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Shodan Spoke.

Richten Sie ein Shodan Spoke

Integrieren Sie Shodan Account und Ihr ServiceNow® Instanz, die die API-Schlüssel verwendet.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Shodan-Spoke aktivieren
- API-Schlüssel von Shodan Account.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für Shodan Spoke

Hinzufügen und konfigurieren Shodan Zu authentifizierende Verbindungen ServiceNow® Anforderungen an Shodan Server.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen zwei Verbindungen konfigurieren: SHODAN und Shodan-Exploit.

Vorbereitungen

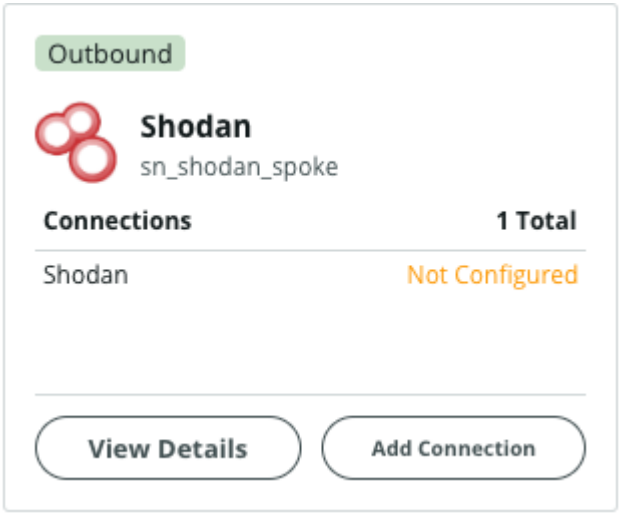
- Erforderliche Rolle: Administrator
- Melden Sie sich bei an Shodan Account und API-Schlüssel abrufen.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie die Shodan-Verbindung.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
   b. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
   c. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Shodan` .
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiv. Wenn sie nicht aktiv ist, schalten Sie sie um, um zu aktivieren.
   d. Wählen Sie auf der Kachel „Shodan-Alias“ die Option aus **Details Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

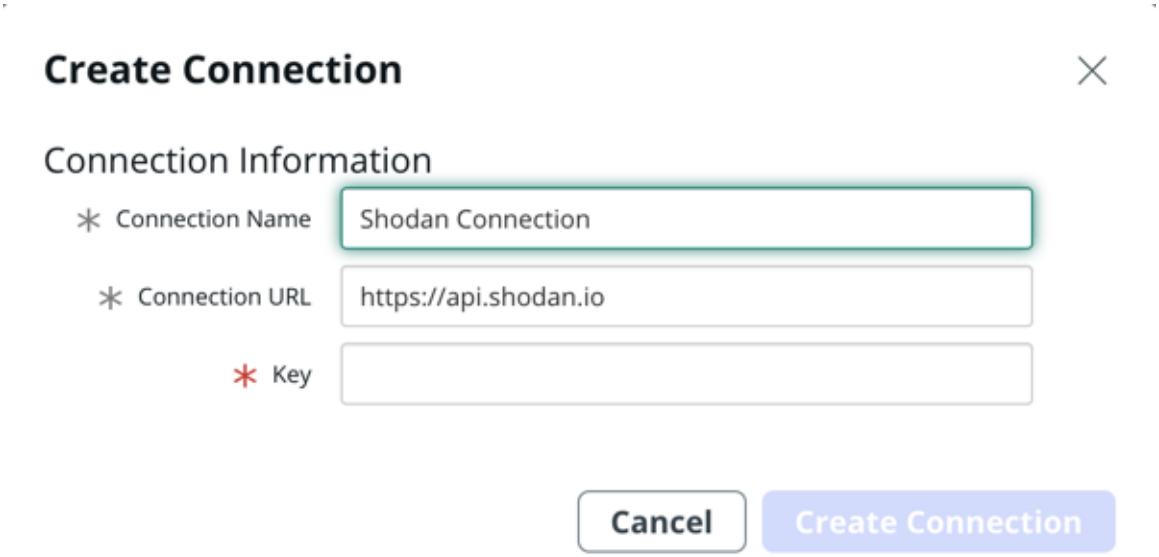


e. Wählen Sie **Konfigurieren**.

f. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindungsformular für SHODAN-Alias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Der Standardwert ist Shodan.
Verbindungs-URL	URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Shodan. Der Standardwert ist `https://api.shodan.io`
Schlüssel	API-Schlüssel von Ihrem Shodan Account.



g. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

2. Konfigurieren Sie die Shodan-Exploit-Verbindung.

Automatische Übersetzung

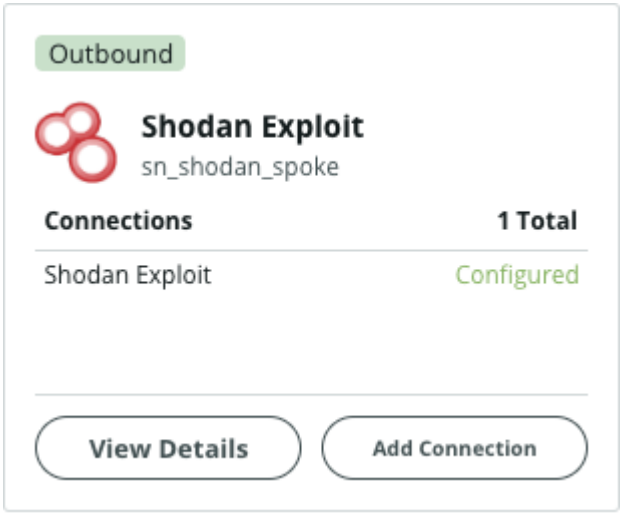
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

b. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.

c. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Shodan-Exploit` .
Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig aktiv. Wenn sie nicht aktiv ist, schalten Sie sie um, um zu aktivieren.

d. Wählen Sie auf der Kachel „Shodan-Exploit-Alias“ die Option aus **Details Anzeigen** .



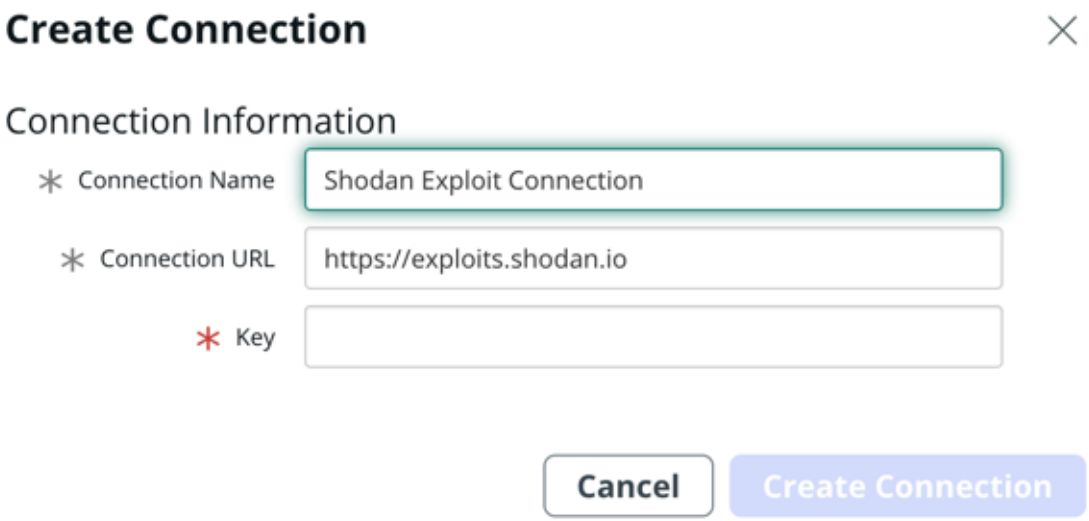
e. Wählen Sie **Konfigurieren**.

f. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindungsformular für SHODAN-Exploit-Alias

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung der Verbindung. Der Standardwert ist Shodan.
Verbindungs-URL	URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Shodan. Der Standardwert ist `https://api.shodan.io`
Schlüssel	API-Schlüssel von Ihrem Shodan Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



g. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

Slack Spoke

Verwenden Sie Slack Spoke zum Veröffentlichen von Nachrichten und Verwalten des Zugriffs auf Kanäle.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht . Um mehr über das Abonnement zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren Account Manager.

Spoke-Version

Die Slack Spoke V 1.8.0 Ist die neueste Version.

Slack-Account-Anforderungen

Die Slack Spoke erfordert die Erstellung eines Arbeitsbereichs und einer anwenderdefinierten App auf Ihrem Slack Account, der generiert werden soll OAuth 2,0-Token für die Slack-Spoke. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Slack-App.

Hinweis:
Das hier beschriebene Spoke-Einrichtungsverfahren erfordert nur Bot-Anwender-Token. Sie können die Aktionen „Anwender erstellen“ und „Anwender deaktivieren“ nicht verwenden, wenn Sie die Bot-Token-Umfänge verwenden. Zur Verwendung dieser Aktionen müssen Sie ein Anwendertoken von Ihrem Slack-Account abrufen .

Spoke-Subflows

Die Slack Spoke bietet einige Beispiel-Subflows, um die Automatisierung von zu demonstrieren Slack Arbeitsbereichsaufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Fügen Sie Slack-Anwenderdetails nach Mitglieds-ID ein	Fügt Details des erforderlichen Anwenders basierend auf der Mitglieds-ID in das Modul „Slack-Anwender-Cache“ ein.
Fügen Sie Slack-Anwenderdetails nach Anwender-ID ein	Fügt Details des erforderlichen Anwenders basierend auf der Anwender-ID in das Slack-Anwendercache-Modul ein.
Umsetzbare Nachricht posten	Postet eine umsetzbare Nachricht in einem Slack Kanal. **Hinweis:** Dieser Subflow erfordert eine ausgehende Konfiguration als Eingabe. Passen Sie die standardmäßigen ausgehenden Konfigurationen an, oder erstellen Sie eine ausgehende Konfiguration gemäß Ihren Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz.
Genehmigungsnachricht posten	Veröffentlicht eine Genehmigungsnachricht in einem Slack Kanal. **Hinweis:** Dieser Subflow erfordert eine ausgehende Konfiguration als Eingabe. Passen Sie die standardmäßigen ausgehenden Konfigurationen an, oder erstellen Sie eine ausgehende Konfiguration gemäß Ihren Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz.
Beantworten Sie die Slack-Genehmigungsnachricht	Postet eine Bestätigungsnachricht auf einem Slack Kanal.
Antworten Sie auf den Slack-Befehl	Postet eine Antwort auf einen Befehl in einem Slack Kanal.
Auf Slack-Nachrichtenaktion antworten	Veröffentlicht eine Benachrichtigung in einem Slack Kanal.

Stellen Sie beim Anpassen der Subflows sicher, dass die Subflows so konfiguriert sind, dass unendliche Schleifen vermieden werden.

Spoke-Aktionen

Die Slack Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung von Slack Arbeitsbereichsaufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Konversationsmanagement	Anwender zu Kanal hinzufügen	Fügt dem angegebenen Kanal in Slack einen vorhandenen Anwender hinzu Arbeitsbereich.
	Kanal archivieren	Archiviert einen Kanal in einem Slack Arbeitsbereich.
	Konversation umbenennen	Benennt eine Konversation um.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Konversationsinfo suchen	Ruft Informationen zu einer Konversation ab.
	Kanal erstellen	Erstellt einen Kanal in einem Slack-Arbeitsbereich.
	Suchen Sie den Stream mit Anhängen nach Konversations- oder Mitglieds-ID	Ruft Anhänge ab, die sich auf den relevanten Kanal, das Mitglied oder den Bot-Anwender beziehen.
	Kanalverlauf-Stream suchen	Ruft den Verlauf eines Kanals ab. Sie müssen die Kanal-ID sowie das Start- und Enddatum als Eingaben angeben.
	Konversation suchen	Ruft die Konversationsnachrichten für einen Thread aus dem angegebenen Kanal ab.
	Konversation öffnen	Öffnet eine Direktnachricht oder eine Direktnachricht mit mehreren Personen oder setzt sie fort.
	Konversations-IDs-Stream nach Mitglieds-ID suchen	Ruft Details der Konversations-IDs ab, die sich auf das angegebene Mitglied in Slack beziehen.
	Thema für Kanal festlegen	Legt das Thema für einen Slack-Kanal fest.
	Anwender aus Kanal entfernen	Entfernt einen Anwender aus einem Kanal in Slack Arbeitsbereich.
Benachrichtigungsverwaltung	Umsetzbare Nachricht posten	Postet eine umsetzbare Nachricht in einem Slack-Kanal. **Hinweis:** Diese Aktion erfordert eine ausgehende Konfiguration als Eingabe. Passen Sie die standardmäßigen ausgehenden Konfigurationen an, oder erstellen Sie eine ausgehende Konfiguration gemäß Ihren Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz.
	Genehmigungsnachricht posten	Veröffentlicht eine Genehmigungsnachricht in einem Slack Kanal. **Hinweis:** Diese Aktion erfordert eine ausgehende Konfiguration als Eingabe. Passen Sie die standardmäßigen ausgehenden Konfigurationen an, oder erstellen Sie eine ausgehende Konfiguration gemäß Ihren Anforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Change-Details posten	Veröffentlicht Change-Datensatzdetails in einem Kanal.
	Incident-Details posten	Veröffentlicht Incident-Datensatzdetails in einem Kanal.
	Nachricht posten	Postet eine Nachricht in Slack Kanal.
	Antwort in Slack posten	Postet eine Antwort an Slack.
	Genehmigungsdatensatz aktualisieren	Aktualisiert einen Genehmigungsdatensatz.
	Problemdetails posten	Postet ein Problemdatensatzdetail in einem Kanal.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender im Slack-Arbeitsbereich. **Hinweis:** Diese Aktion erfordert ein Anwendertoken aus dem Slack-Account. Wenn Sie Bot-Anwender-Token haben, können Sie diese Aktion nicht verwenden.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert den angegebenen Anwender in der Slack Arbeitsbereich. **Hinweis:** Diese Aktion erfordert ein Anwendertoken von Slack Account. Wenn Sie Bot-Anwender-Token haben, können Sie diese Aktion nicht verwenden.
	Anwender suchen	Gibt Informationen zum angegebenen Anwender oder Bot zurück. Die Informationen können Name, Zeitzone, Arbeitsbereichsadministratorrechte und Teambesitz eines Anwenders oder Bots sein.
	Abonnement deaktivieren	Deaktiviert ein Anwenderabonnement in Slack. Zur Verwendung dieser Aktion führen Sie die Schritte aus, die im Abschnitt Slack Enterprise Grid-Anwendung erstellen und Slack Enterprise-Verbindung erstellen in beschrieben sind Integrating with Slack .
	Stream mit Zugriffsprotokollen suchen	Ruft die Zugriffsprotokolle für alle Anwender seit dem angegebenen ältesten Datum ab. Führen Sie zur Verwendung dieser Aktion die Schritte aus, die im Abschnitt Slack-Arbeitsbereich erstellen und Slack-Arbeitsbereichsverbindung erstellen in beschrieben sind Integrating with Slack .
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft alle Anwender im Slack Enterprise-Raster ab. Zur Verwendung dieser Aktion führen Sie die Schritte aus, die im Abschnitt Slack Enterprise Grid-Anwendung erstellen und Slack Enterprise-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Verbindung erstellen in beschrieben sind Integrating with Slack .

Hinweis:

- Die Aktionen „Anwender erstellen“ und „Anwender deaktivieren“ erfordern den Administratorbereich. Das hier beschriebene Spoke-Einrichtungsverfahren erfordert nur Bot-Anwender-Token. Sie können die Aktionen „Anwender erstellen“ und „Anwender deaktivieren“ nicht verwenden, wenn Sie die Bot-Token-Umfänge verwenden. Zur Verwendung dieser Aktionen müssen Sie ein Anwendertoken von Ihrem Slack-Account abrufen .
- Der Administratorbereich ist nur für Besitzer des Slack-Arbeitsbereichs verfügbar.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Slack Anwendermanager	Verwaltet Slack Benutzer und integriert Slack-Aktionen mit ServiceNow Workflows. Es sucht nach Anwendern und optimiert die Anwenderverwaltung und -Kommunikation innerhalb der Slack-Kanäle.
Slack Benachrichtigungsmanager	Automatisiert Workflows durch Ausführen von Slack Spoke-Aktionen. Damit können Anwender Benachrichtigungen und Updates wie Details zu Incidents, Problemen, Changes und Anforderungen an senden Slack Kanäle. Sie optimiert die Kommunikation und verwaltet Benachrichtigungen besser.
Slack Konversationsmanager	Führt Aktionen aus, z. B. das Festlegen von Kanalthemen, das Umbenennen von Konversationen,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	das Hinzufügen oder Entfernen von Anwendern aus Kanälen, das Erstellen und Archivieren von Kanälen.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Spoke-Module

Die Slack-Spoke fügt die Anwendung Slack zu hinzu ServiceNow Instanz. Die Slack-Anwendung enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Konfiguration des modalen Slack-Elements	Erstellen Sie modale Elemente, und geben Sie Felder an, die in angezeigt werden sollen Slack Modal.
Slack-Anwender-Cache	Greifen Sie auf Informationen zu Anwendern zu, die Aktionen für ausgeführt haben Slack Kanal, der Updates in benötigt hat ServiceNow Instanz oder eine Antwort von ServiceNow Instanz.
Slack-Kanal-Cache	Greifen Sie auf Informationen zu den Kanälen zu, für die Aktionen ausgeführt werden, für die Aktualisierungen erforderlich sind ServiceNow Instanz oder Antwort von ServiceNow Instanz.
Eingehende Entscheidungen	Geben Sie Ereignisse in an Slack Anwendung, für die Aktionen in ausgeführt werden müssen ServiceNow Instanz. Sie können beispielsweise eingehende Entscheidungen angeben, um die Aufgabendetails in zu aktualisieren ServiceNow Instanz, wenn ein Genehmiger die Aufgabe für den entsprechenden genehmigt Slack Kanal. Fünf Beispiele für eingehende Entscheidungen stehen als Referenz zur Verfügung. Passen Sie diese Entscheidungen an, oder erstellen Sie eingehende Entscheidungen entsprechend Ihren Anforderungen. Wenn die in den eingehenden Entscheidungen genannten Bedingungen erfüllt sind, wird der zugehörige Subflow ausgelöst, und im Modul „Slack-Anwender-Cache“ wird ein Datensatz für den Slack-Anwender erstellt, der die eingehende Aktion initiiert hat.
Eingehende Entscheidungen für modale Elemente	Geben Sie Subflows an, die ausgelöst werden müssen, wenn die erforderlichen eingehenden Entscheidungen erfüllt sind. Wenn die in den eingehenden Entscheidungen genannten Bedingungen erfüllt sind, wird der zugehörige Subflow ausgelöst,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
	und im Modul „Slack-Anwender-Cache“ wird ein Datensatz für den Slack-Anwender erstellt, der die eingehende Aktion initiiert hat.
Slack Ausgehende Auswahlmöglichkeiten	Auswahlmöglichkeiten, die als Liste in den Slack-Kanälen angezeigt werden sollen.
Eingehende Slack-Nachricht	Greifen Sie auf Informationen zu den eingehenden Nachrichten an Ihren zu ServiceNow Instanz aus der Slack-Anwendung.
Ausgehende Konfigurationen	Geben Sie Ereignisse in an ServiceNow Instanz, für die Aktionen ausgeführt werden müssen Slack Anwendung. Sie können beispielsweise ausgehende Konfigurationen angeben, an denen eine Nachricht gesendet werden soll Slack Kanal, der um Genehmigung bittet, wenn eine Aufgabe in erstellt wird ServiceNow Instanz. Drei Beispiele für ausgehende Konfigurationen stehen zu Ihrer Referenz zur Verfügung. Passen Sie diese Konfigurationen an, oder erstellen Sie ausgehende Konfigurationen entsprechend Ihren Anforderungen. Die ausgehenden Konfigurationen stellen auch eine Vorlage für die Aktionen „Nachricht mit Aktionen veröffentlichen“ und „Nachricht nach Genehmigung“ bereit. Sie können beispielsweise die ausgehenden Konfigurationen so konfigurieren, dass sie angezeigt werden **Genehmigen** Und **Ablehnen** Schaltflächen in der Genehmigungsnachricht, die auf der entsprechenden gesendet wird Slack Kanal. Wenn die in den ausgehenden Konfigurationen genannten Konfigurationen erfüllt sind, wird der relevante Subflow ausgelöst, um Aktionen in der Slack-Anwendung auszuführen.
Slack-Konfigurationen	Geben Sie Informationen zur Slack-App und zum Signaturschlüssel an.

Die Daten in diesen Modulen werden aus diesen Spoke-Tabellen ausgefüllt:

Tabelle	Felder
Slack-Kanal-Cache [sn_Slack_Ah_v2_Slack_Channel_Cache]	• Kanal-ID • Kanallink • Kanalname • Ersteller • Dokument-ID • Ist archiviert • Ist privat • Quelltabelle
Slack-Konfigurationen [sn_Slack_ah_v2_slack_configurations]	• Geheimer Clientschlüssel • Verbindungsalias

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Felder
	• Eigenschaftsname • Slack-App
Slack-Anmeldeinformationen [sn_Slack_ah_v2_slack_credential]	• Authentifizierungsschlüssel • Aktiv • Kontextname • Domänenname • Datenschutzschlüssel
Ausgehende Slack-Auswahlmöglichkeiten [sn_Slack_Ah_v2_Slack_outbound_choices]	• Name • Aktiv • Sprache • Sequenz • Domäne • Wert
Slack-Anwendercache [sn_Slack_Ah_v2_Slack_user_Details]	• Anzeigename • Slack-Mitglieds-ID • Team-ID • Anwender
Slack-Arbeitsbereich-Token [sn_Slack_Ah_v2_Slack_Workspace_Token]	• Verbindungsalias • Slack-App • Arbeitsbereichsname
Modale Slack-Konfiguration [sn_Slack_ah_v2_slack_Modal_Configuration]	• Modal-Titel • Name • Skriptvalidierung • Anwenderdefiniertes modales Element

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Slack-Spoke einrichten.

Slack-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Slack-Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Slack zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Slack-Spoke.
- Slack-Account.
- Fügen Sie der Anwendertabelle [sys_user] von Slack-Anwender hinzu ServiceNow Instanz, mit **E-Mail** Ist der eindeutige Bezeichner.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das hier beschriebene Spoke-Einrichtungsverfahren erfordert nur Bot-Anwender-Token. Sie können die Aktionen „Anwender erstellen“ und „Anwender deaktivieren“ nicht verwenden, wenn Sie die Bot-Token-Umfänge verwenden. Zur Verwendung dieser Aktionen müssen Sie ein Anwendertoken von Ihrem Slack-Account abrufen .

Konfigurieren Sie die Slack-App

Erstellen Sie eine benutzerdefinierte OAuth-Anwendung für Ihren Slack-Arbeitsbereich, um die OAuth 2.0-Authentifizierung mit der Slack-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

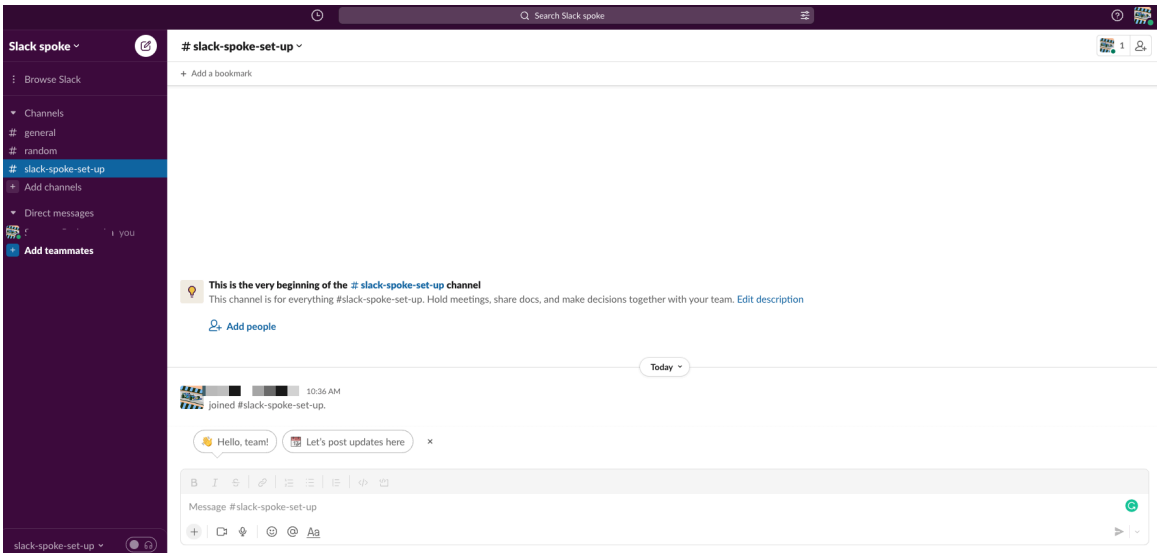
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Schritte über Ihren Slack-Account aus. Sie können eine App erstellen oder eine vorhandene App gemäß den Konfigurationsübersichten hier konfigurieren .

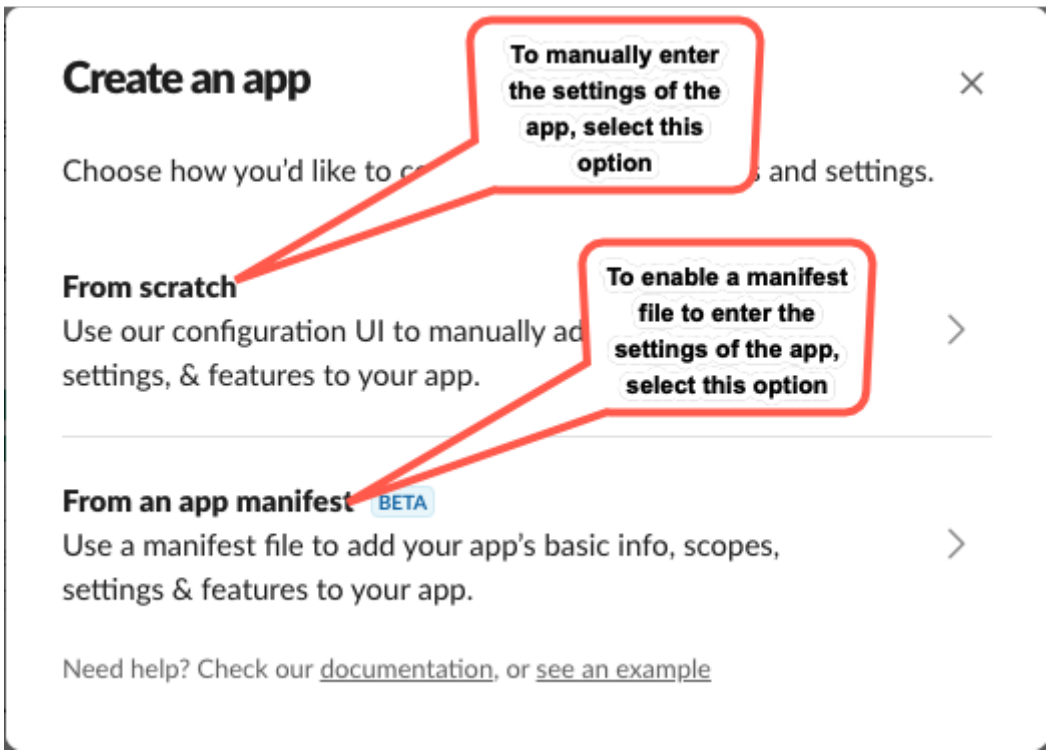
Prozedur

1. Erstellen Sie einen Slack Arbeitsbereich.
   Informationen zum Erstellen eines Arbeitsbereichs finden Sie unter Erstellen Sie einen Slack-Arbeitsbereich .Die folgende Abbildung zeigt einen typischen Slack-Arbeitsbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

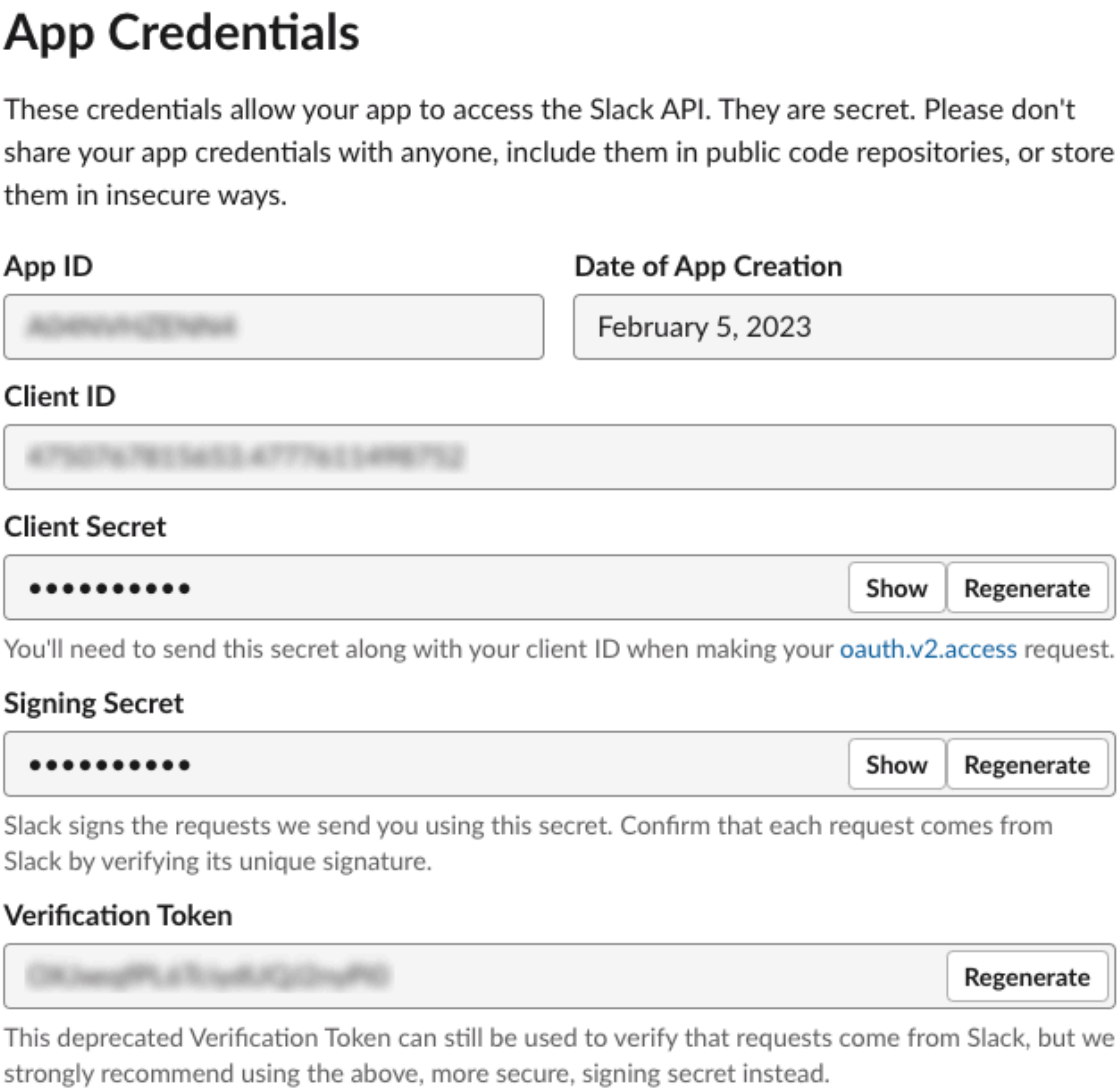


2. Navigieren Sie zu Slack-API Konsole.
3. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie eine App** .
4. Wählen Sie im Fenster App erstellen die am besten geeignete Methode zum Erstellen der App aus.



5. Kopieren Sie auf der Seite „App-Anmeldeinformationen“ auf der Seite „Basisinformationen“ die Werte Client-ID, Client-Geheimnis und Signiergeheimnis Ihrer Slack-App, und zeichnen Sie sie auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie die Client-ID und den geheimen Client ab Für späteren Schritt.

6. Auf der Seite „OAuth und Berechtigungen“:

   a. Geben Sie an ServiceNow Instanz-URL in **Umleitungs-URLs** In diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

   b. Fügen Sie diese hinzu Bot Tokenbereiche :

   - Kanäle:Verlauf
   - Kanäle:Verwalten
   - Kanäle:Lesen
   - Chat:Schreiben
   - Chat:schreiben.anpassen
   - Gruppen: Lesen
   - im:lesen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mpim: Lesen
- Gruppen:Verlauf
- Gruppen:Schreiben
- im:Verlauf
- im:schreiben
- Mpim:Verlauf
- Mpim:schreiben
- Anwender:lesen
- Anwender:read.email
- Dateien:Lesen

Weitere Informationen finden Sie unter Umfänge und Berechtigungen .

Hinweis:
Das hier beschriebene Spoke-Einrichtungsverfahren erfordert nur Bot-Anwender-Token. Sie können die Aktionen „Anwender erstellen“ und „Anwender deaktivieren“ nicht verwenden, wenn Sie die Bot-Token-Umfänge verwenden. Zur Verwendung dieser Aktionen müssen Sie ein Anwendertoken von Ihrem Slack-Account abrufen .

7. Erstellen Sie auf der Seite „Schrägstrichbefehle“ einen Befehl, und geben Sie diese Werte an:

Feld	Wert
Befehl	/Jetzt
Anforderungs-URL	https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_slack_ah_v2/command_service/<slack-app-name>
Kurzbeschreibung	Beschreibung des Befehls.
Nutzungshinweis	Liste der Parameter, die übergeben werden können. Beispiel: [Vorgang] [Tabelle] .

Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines Schrägstrichbefehls Schritt.

8. Auf der Seite „Interaktivität und Verknüpfungen“:

   a. Aktivieren **Interaktivität** Und geben Sie an ServiceNow Instanz-URL in **Anforderungs-URL** In diesem Format: https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_slack_ah_v2/slack/ <slack-app-name> /Interaktivepayload .
   Weitere Informationen finden Sie unter Ihre App wird für Anwenderinteraktionen vorbereitet Abschnitt.

   b. Erstellen Sie eine Verknüpfung, die in Nachrichten angezeigt wird, und geben Sie den Wert ein. Post_message_now Für **Rückruf-ID** .
   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen einer Verknüpfung Abschnitt.

9. Erstellen Sie einen Slack-Bot, und fügen Sie den Bot Ihrer Slack-App und den erforderlichen Kanälen hinzu.
   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Bot für Ihren Arbeitsbereich .

Fügen Sie eine Slack-Verbindung in hinzu ServiceNow Instanz

Fügen Sie die Slack-Verbindung in hinzu Workflow-Studio Zum Konfigurieren der Slack-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , **Ausgehend** Verbindungen werden standardmäßig angezeigt.

> **Hinweis:**
> Sie können mehrere Verbindungen für Ihre Slack-Spoke hinzufügen; eine für jeden Slack-Arbeitsbereich.

4. Klicken Sie auf der Kachel Slack-Spoke auf **Details Anzeigen** .
5. Klicken Sie auf der Seite „Verbindungen“ auf **Konfigurieren** .
   Im Popup-Fenster wird ein leeres Formular „Verbindung konfigurieren“ angezeigt.
6. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindung konfigurieren“

Feld	Beschreibung
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung mit Slack. Geben Sie Ein `https://slack.com` .
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Slack-Anmeldeinformation` .
OAuth-Name	Name zur Identifizierung des OAuth-Datensatzes. Beispiel: `Slack-OAuth` .
OAuth-Client-ID	Client-ID Ihrer Slack-App.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis Ihrer Slack-App.
OAuth-Umleitungs-URL	Umleitungs-URL, die in Ihrer Slack-App bereitgestellt wird. Dieser Wert wird automatisch ausgefüllt.

7. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).
8. Klicken Sie im Popup-Fenster auf **Zulassen** .
   Das OAuth-Zugriffstoken wird für die Slack-Spoke generiert.

Geben Sie den Signaturschlüssel in an ServiceNow Instanz

Geben Sie An Slack App-Details und Signaturschlüssel in Ihrem ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Slack** > **Slack-Konfigurationen**an.
2. Öffnen Sie den Standarddatensatz.
   Sie können auch einen neuen Datensatz erstellen, um andere Signaturschlüssel bereitzustellen.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Slack-Konfiguration“

Feld	Beschreibung
Slack App	Name von Slack App. **Hinweis:** Dieser Name muss mit dem App-Namen übereinstimmen, der beim Erstellen von angegeben wurde Slack App.
Verbindungsalias	Verbindungsalias, der der ausgewählten App in zugeordnet ist **Verbindungen** Registerkarte.
Eigenschaftsname	Name des Slack Konfiguration. Geben Sie Ein `Signaturgeheimnis` .
Signiergeheimnis	Signaturgeheimnis von Slack App.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz

Geben Sie Ereignisse in an ServiceNow Instanz, für die Aktionen für ausgeführt werden müssen Slack-SpokeAnwendung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die ausgehenden Konfigurationen stellen eine Vorlage für die Aktionen „Nachricht mit Aktionen veröffentlichen“ und „Nachricht nach Genehmigung“ bereit Und Subflows . Sie können die standardmäßigen ausgehenden Konfigurationen anpassen oder eine ausgehende Konfiguration gemäß Ihren Anforderungen erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Slack** > **Ausgehende Konfigurationen**an.
2. Klicken Sie Auf **Neu** Um eine ausgehende Konfigurationsvorlage zu erstellen, oder klicken Sie auf die ausgehende Standardkonfiguration, um sie zu konfigurieren.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular „ausgehende Konfiguration“ aus.

Formular „ausgehende Konfiguration“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des ausgehenden Konfigurationsdatensatzes.
Nachrichtentitel	Titel der Nachricht, die in veröffentlicht wird Slack-SpokeKanal. Beispiel: `Ausstehende Genehmigungen für {0}` .
Zieltabelle	ServiceNow Tabelle, aus der die Datensatzdetails abgerufen werden.
Felder	Felder aus dem ServiceNow Tabelle, deren Werte in der Nachricht angezeigt werden müssen, die in veröffentlicht wird Slack-SpokeKanal.
Schaltflächen	Schaltflächen, auf denen die relevanten Anwender Aktionen in ausführen können Slack-SpokeKanal. Beispiel: **Genehmigen** Oder **Ablehnen** Eine Anforderung. Weitere Informationen zu Schaltflächen und ihrem Stil finden Sie unter Schaltflächenelement .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Anwender müssen über die erforderlichen Berechtigungen verfügen, um die erforderlichen Aktionen auszuführen. Beispielsweise muss der Anwender über die erforderlichen Berechtigungen verfügen, um eine Anforderung zu genehmigen oder abzulehnen. Diese Berechtigungen basieren auf Anwenderrollen, die Anwendern in Ihrem zugewiesen sind ServiceNow Instanz.
Auswahlliste	Ausgehende Slack-Auswahlmöglichkeiten wie „Ablehnen“. Diese Optionen werden als Liste im Slack-Kanal angezeigt.
Aktions-ID	Eindeutiger Bezeichner der ausgehenden Konfiguration. **Hinweis:** **Aktions-ID** Der ausgehenden Konfiguration muss in der relevanten eingehenden Entscheidung verwendet werden, um den Flow abzuschließen. Beispiel: **Aktions-ID** Der ausgehenden Konfiguration der Genehmigungsnachricht wird in der eingehenden Entscheidung der Genehmigungsentscheidung bereitgestellt. Dadurch wird sichergestellt, dass bei der Genehmigung oder Ablehnung der Anforderung der relevante Datensatz in Ihrem aktualisiert wird ServiceNow Instanz.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Konfigurieren Sie eingehende Entscheidungen in ServiceNow Instanz

Geben Sie Ereignisse in an Slack-SpokeAnwendung, für die Aktionen in ausgeführt werden müssen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Slack** > **Eingehende Entscheidungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular „Entscheidung“ aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name zur Identifizierung der eingehenden Entscheidung.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist `Flow [sys_Hub_Flow]` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bedingung	Bedingungen, die in erfüllt werden müssen Slack Anwendung, für die Aktionen in ausgeführt werden müssen ServiceNow Instanz. Zum Aktualisieren des relevanten Datensatzes in ServiceNow Instanz, geben Sie an **Aktions-ID** Wert, den Sie während der Bereitstellung angegeben haben Ausgehende Konfigurationen werden konfiguriert In der Bedingung. **Hinweis:** **Aktions-ID** Der ausgehenden Konfiguration muss in der relevanten eingehenden Entscheidung verwendet werden, um den Flow abzuschließen. Beispiel: **Aktions-ID** Der ausgehenden Konfiguration der Genehmigungsnachricht wird in der eingehenden Entscheidung der Genehmigungsentscheidung bereitgestellt. Dadurch wird sichergestellt, dass bei der Genehmigung oder Ablehnung der Anforderung der relevante Datensatz in Ihrem aktualisiert wird ServiceNow Instanz.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Wenn Ereignisse die in der Richtlinie angegebenen Bedingungen erfüllen, wird der zugehörige Subflow ausgelöst.

Hinweis:
Diese eingehenden Entscheidungen werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Informationen zum Anzeigen von modalen Elementen in Slack finden Sie unter Konfigurieren Slack Modale Elemente in ServiceNow Instanz.

Konfigurieren Slack Modale Elemente in ServiceNow Instanz

Erstellen Sie ein modales Element, und geben Sie Felder an, die in angezeigt werden sollen Slack Modal. Die modale UI kann auf zwei Arten generiert werden: Automatisch mithilfe einer ServiceNow-Tabelle und manuell mithilfe einer anwenderdefinierten **Nutzlast Anzeigen** .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: administrator .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Beispiel: Wenn Sie Incidents mithilfe des Modals in erstellen möchten Slack, Das Modal „Incident erstellen“ erfordert **Priorität** , **Kategorie** , Und **Kurzbeschreibung** Felder.

Hinweis:
Modale Elemente können über diese interaktiven Elemente ausgelöst werden Slack Komponenten:

- Befehl,
- Blockaktion,
- Globale Verknüpfung, und
- Nachrichtenverknüpfung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Dient zum Erstellen eines modalen Elements mit UI, das automatisch mit generiert wird ServiceNow Tabelle:

   a. Navigieren zu **Slack** > **Konfiguration des modalen Slack-Elements**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.

   c. Füllen Sie diese Werte im Formular „Konfiguration des modalen Slack“ aus.

Formular „modale Konfiguration von Slack“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Modal zum Erstellen eines Incident` .
Modal-Titel	Modaler Titel, der auf angezeigt wird Slack. Beispiel: `Incident Erstellen` .
Tabelle	ServiceNow Tabelle, die den modalen Feldern entspricht. Zum Beispiel, **Incident [incident]**.
Anwenderdefiniertes modales Element	Option zum Konfigurieren eines anwenderdefinierten Modals.
Eingabefelder	Eingabefelder, die angezeigt werden sollen Slack. Wählen Sie beispielsweise aus **Priorität** , **Kategorie** , Und **Kurzbeschreibung** . Stellen Sie sicher, dass diese modalen Felder der ausgewählten entsprechen ServiceNow Tabelle. Sie können beispielsweise keine aufgabenbezogenen Felder in einem modalen Element anzeigen, das einen Incident erstellt. **Hinweis:** Nur die Feldtypen „Zeichenfolge“, „Datum“ und „Auswahl“ werden unterstützt.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Datensatzes.
Skriptvalidierung	Skript zum Validieren von Eingaben, die vom Anwender im Modal bereitgestellt werden. Um die vom Anwender bereitgestellten Eingaben zu validieren, stellen Sie sicher, dass Sie das Format kennen, in dem Werte aus dem Modal abgerufen werden, und analysieren Sie die Antwort aus Slack. Die Beispielnutzlast, wenn der Anwender Werte für bereitstellt **Priorität** , **Kategorie** , Und **Kurzbeschreibung** Felder im Modal „Incident erstellen“ sind: `{"priority":{"4gk":{"type":"static_select","selected_option":{"text":{"type":"plain_text","text":"1 - Critical","emoji":true},"value":"1"}}},"category":{"iV7":{"type":"static_select","selected_option":{"text":{"type":"plain_text","text":"Software","emoji":true},"value":"software"}}},"short_description":{"XS/Q=":{"type":"plain_text_input","value":"hemanth"}}}` Um Validierungsfehler im Modal anzuzeigen, konfigurieren Sie das Skript so, dass Objektschlüssel, Status und errorObject zurückgegeben werden. „ErrorObject“ muss einen Wert von

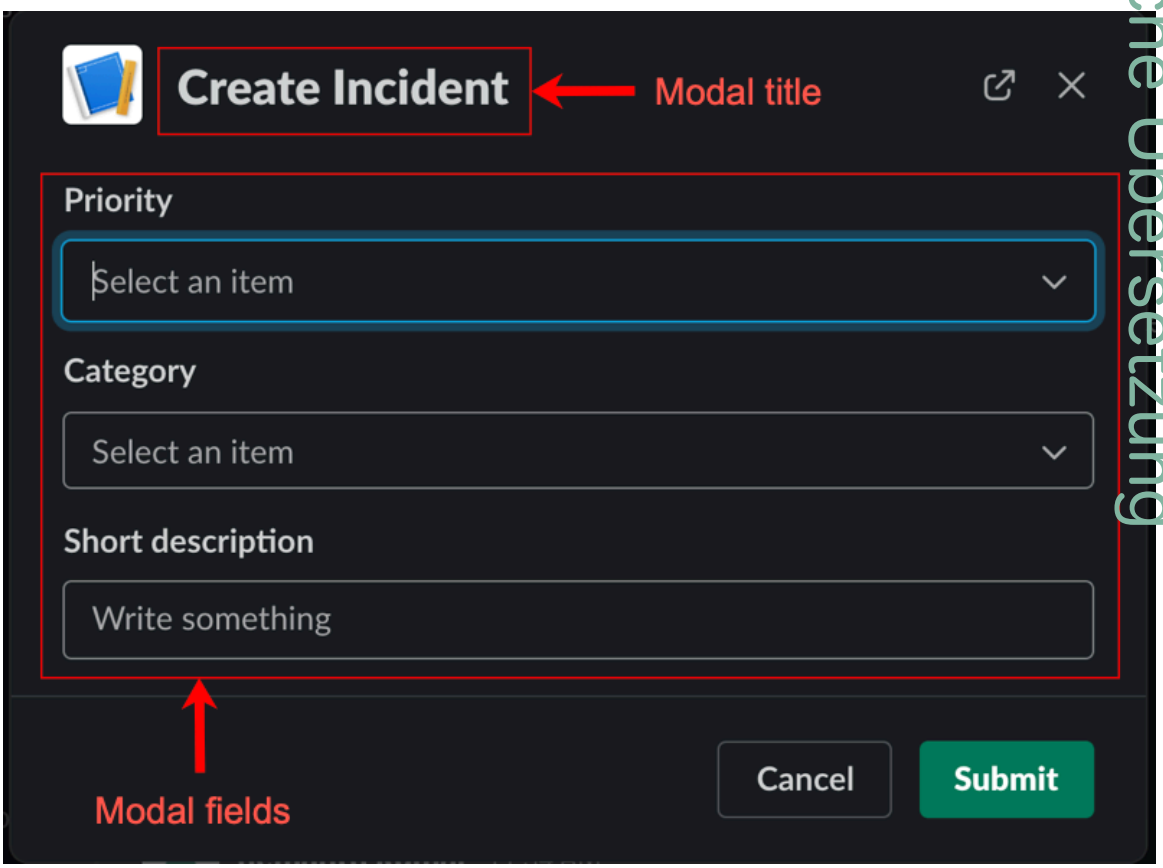
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	„Objekt“ haben, das in Slack angezeigt wird. Das Objekt muss „response_action“ und „error“ haben.
	
	Konfigurieren Sie außerdem das Skript so, dass ein Objekt mit den Schlüsseln Status und statusMessage zurückgegeben wird, wenn keine Validierungsfehler auftreten. StatusMessage ist optional, und Sie können sie entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.
	
	`var data = JSON.parse(payload);`
	`var key = Object.keys(data.short_description);`
	`var shortdesc = data.short_description[key[0]].value;`
	`var result = new Object;`
	`if (shortdesc.length > 10) {`
	`var obj = {`
	`'response_action': "errors",`
	`"errors": {`
	`"short_description": "You have reached your maximum limit of characters allowed"`
	`}`
	`};`
	`result = {`
	`"status": "error",`
	`"errorObject": obj`
	`};`
	`return result;`
	`} else {`
	`result = {`
	`"status": "success",`
	`"statusMessage": "`Request submitted successfully.`"`
	`};`
	`return result;`
	`}`
	`})();`

d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
Das Modal „Incident erstellen“ wird in erstellt Slack.



2. Dient zum Erstellen eines modalen Elements mit UI, das manuell mithilfe eines anwenderdefinierten Elements generiert wird **Nutzlast Anzeigen** :

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Slack** > **Konfiguration des modalen Slack-Elements**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular „Konfiguration des modalen Slack“ aus.

Formular „modale Konfiguration von Slack“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Modal zum Erstellen eines Incident` .
Anwenderdefiniertes modales Element	Option zum Konfigurieren eines anwenderdefinierten Modals. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen.
Nutzlast anzeigen	Nutzlast generiert von Slack Block Kit Builder, der die modale UI definiert. Weitere Informationen finden Sie unter Blockkit Und Gebäude mit Blockkit .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Datensatzes.
Skriptvalidierung	Skript zum Validieren von Eingaben, die vom Anwender im Modal bereitgestellt werden. Um die vom Anwender bereitgestellten Eingaben zu validieren, stellen Sie sicher, dass Sie das Format kennen, in dem Werte aus dem Modal abgerufen werden, und analysieren Sie die Antwort aus Slack. Die Beispielnutzlast, wenn der Anwender Werte für bereitstellt **Priorität** , **Kategorie** , Und **Kurzbeschreibung** Felder im Modal „Incident erstellen“ sind: `{"priority":{"4gk":{"type":"static_select","selected_option":{"text":{"type":"plain_text","text":"1 - Critical","emoji":true},"value":"1"}}},"category":{"iV7":{"type":"static_select","selected_option":{"text":{"type":"plain_text","text":"Software","emoji":true},"value":"software"}}},"short_description":{"XS/Q=":{"type":"plain_text_input","value":"hemanth"}}}` Um Validierungsfehler im Modal anzuzeigen, konfigurieren Sie das Skript so, dass Objektschlüssel, Status und errorObject zurückgegeben werden. „ErrorObject“ muss einen Wert von „Objekt“ haben, das in Slack angezeigt wird. Das Objekt muss „response_action“ und „error“ haben. Konfigurieren Sie außerdem das Skript so, dass ein Objekt mit den Schlüsseln Status und statusMessage zurückgegeben wird, wenn keine Validierungsfehler auftreten. StatusMessage ist optional, und Sie können sie entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	(function execute(payload) {
	var data = JSON.parse(payload);
	var key = Object.keys(data.short_description);
	var shortdesc = data.short_description[key[0]].value;
	var result = new Object;
	if (shortdesc.length > 10) {
	var obj = {
	'response_action': "errors",
	"errors": {
	"short_description": "You have reached your maximum limit of characters allowed"
	}
	};
	result = {
	"status": "error",
	"errorObject": obj
	};
	return result;
	} else {
	result = {
	"status": "success",
	"statusMessage": "`Request submitted successfully.`"
	};
	return result;
	}
	})();

d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
Das Modal „Incident erstellen“ wird in erstellt Slack.

3. Geben Sie Bedingungen an, um zu definieren, wann die modalen Elemente angezeigt werden sollen:

a. Navigieren zu **Slack** > **Eingehende Entscheidungen Für Modale Elemente** .

b. Füllen Sie diese Werte im Formular „Entscheidung“ aus.

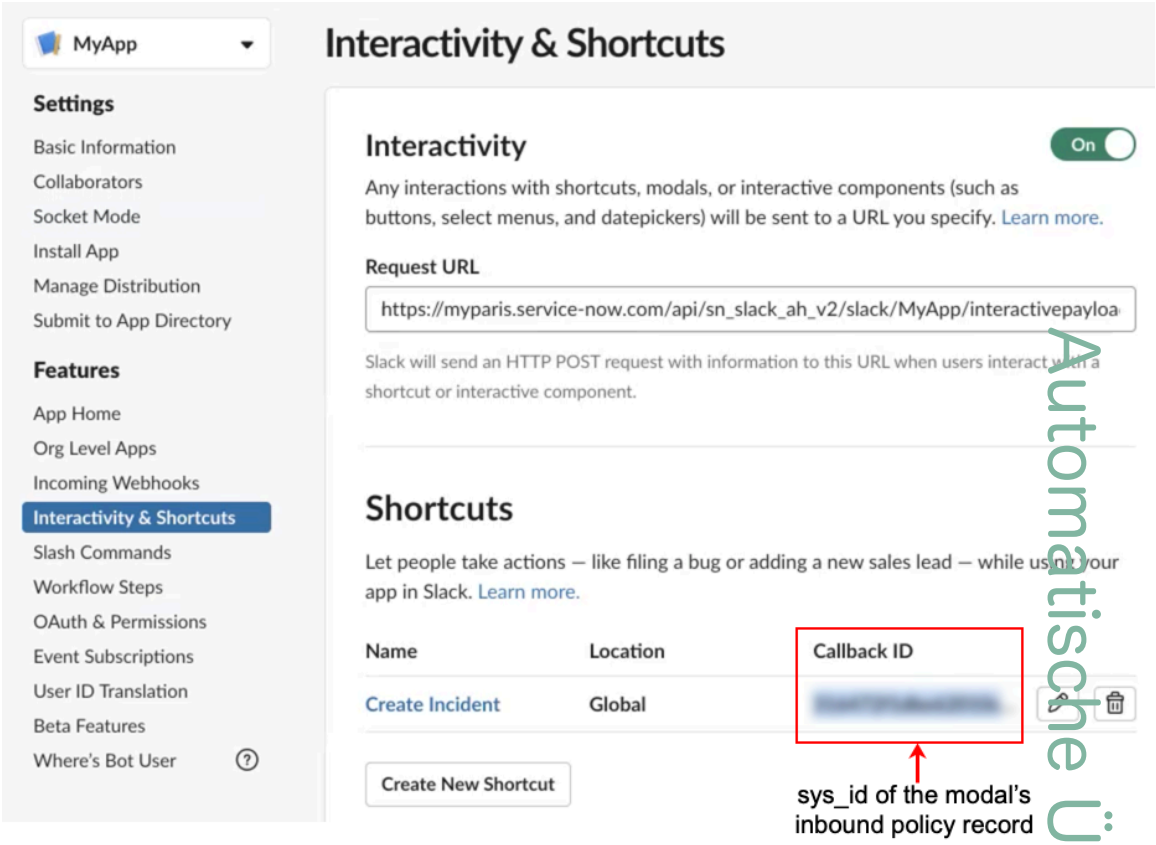
Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name zur Identifizierung der eingehenden modalen Entscheidung.
Antwort	Modal, das angezeigt werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den erforderlichen Datensatz aus der Tabelle „Slack-Modal-Konfiguration“ [sn_Slack_Ah_v2_slack_Modal_Configuration] auswählen.
Standardantwort	Option, um anzugeben, ob dies das standardmäßige modale Element ist. Das standardmäßige Modal gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind.
Bedingung	Bedingungen, die in Ihrer Slack-Anwendung erfüllt sein müssen, um das Modal anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Kopieren Sie den Wert von sys_ID, und zeichnen Sie ihn auf Sie können diese sys_ID als eindeutigen Wert in verwenden **Rückruf-ID** Beim Konfigurieren der Verknüpfung oder Nachrichtenverknüpfung in Ihrer Slack-App.



Hinweis:
Zwei Systemeigenschaften werden hinzugefügt, um die eingehende Kommunikation zu verarbeiten:

Systemeigenschaften

Kategorie	Eigenschaftsnam	Beschreibung	Beispiel
Schrägstrichbefehle	sn_slack_ah_v2.com	Die mit der encodeURIComponent-Methode codierten Zeichen werden intern verarbeitet. Um zusätzliche Sonderzeichen, die in Schrägstrichbefehlen in der Slack-Anwendung verwendet werden, durch ihre codierten URI-Zeichen zu ersetzen, fügen Sie die Zeichen im JSON-Format hinzu.	{ „~“: „%7E“, „\(“: „%28“, }

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Klicken Sie auf **Absenden**.
Wenn Ereignisse in Slack Erfüllen Sie die in der Richtlinie angegebenen Bedingungen. Das zugehörige modale Element wird angezeigt.

> **Hinweis:**
> Diese eingehenden Entscheidungen werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

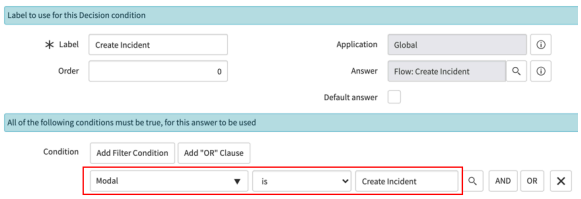
4. Geben Sie Aufgaben an, die ausgeführt werden sollen, wenn der Anwender Werte in den Modalen bereitstellt, indem Sie eine eingehende Richtlinie erstellen:

a. Navigieren zu **Slack** > **Eingehende Entscheidungen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular „Entscheidung“ aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name zur Identifizierung der eingehenden Entscheidung.
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. i. Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). ii. Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist `Flow [sys_Hub_Flow]` . Stellen Sie sicher, dass Sie den Subflow so konfiguriert haben, dass die Antwortnutzlast aus verarbeitet wird Slack Dient zur Automatisierung von Aufgaben.
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz. Geben Sie den modalen Datensatz in der Bedingung an.  **Hinweis:** **Bedingung** Muss eine Bedingung aufweisen, die nur für den modalen Datensatz spezifisch ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.
Wenn der Slack-Anwender Eingaben im Modal bereitstellt, wird der zugehörige Subflow nach der Validierung der Eingaben ausgelöst. Abhängig von den in Ihrem Subflow konfigurierten Automatisierungen werden Aufgaben ausgeführt.

Automatisieren und passen Sie Slack-Aufgaben an

Automatisieren Sie Slack-Aufgaben gemäß Ihren Anforderungen, indem Sie das Beispiel dieser Szenarien als Referenz verwenden.

Sie können die standardmäßigen ausgehenden Konfigurationen, eingehenden Entscheidungen und Subflows als Referenz verwenden, um Aufgaben an Ihre Anforderungen anzupassen.

Example: Automatisieren Sie Slack-Befehle

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Ereignisse zu automatisieren, z. B. Incident-Datensätze basierend auf den Slack-Befehlen zu erstellen:

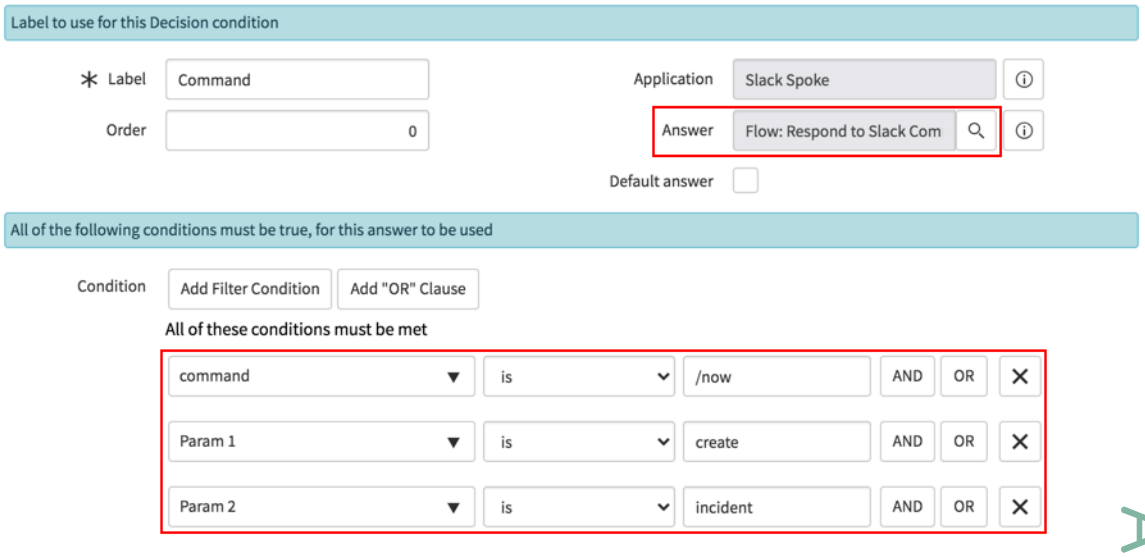
1. Konfigurieren Sie die Slack-Befehle auf der Seite „Schrägstrichbefehle“ Ihrer anwenderdefinierten Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Slack-App.
2. In Workflow-Studio, Erstellen Sie eine Subflow-Konfiguration, um die Incident-Datensätze gemäß Ihren Anforderungen zu erstellen, oder erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows, antworten Sie auf den Slack-Befehl, und konfigurieren Sie ihn.

   Hinweis:
   Erstellen Sie eine Aktion, und verwenden Sie die Nutzlast in der Subflow-Eingabe gemäß Ihren Anforderungen.

3. Konfigurieren Sie eingehende Entscheidungen in ServiceNow Instanz.
   a. In **Bedingung** Stellen Sie sicher, dass Sie den Wert von angeben **Befehl** Als `/Jetzt` Und geben Sie die erforderlichen Parameter an.

      Hinweis:
      Sie können bis zu 2 Parameter in Ihrer Bedingung angeben, um den erforderlichen Subflow auszulösen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



b. In **Antwort** , Wählen Sie den Subflow aus, den Sie konfiguriert haben.

Wenn ein Slack-Anwender den Befehl eingibt, `/Now Incident-<text> erstellen` , Die in der eingehenden Entscheidung angegebene Bedingung ist erfüllt, und der zugehörige Subflow wird ausgelöst. Ebenso können Sie Subflows und eingehende Entscheidungen anpassen, um weitere Slack-Befehle zu konfigurieren, z. B.:

- `/Now listet Incidents auf` Um alle aktiven Incidents aufzulisten, die dem angemeldeten Anwender zugewiesen sind.
- `/Now-Hilfe` Zum Anzeigen aller verfügbaren Befehle und ihrer Beschreibung der Verwendung.
- `/Now Note [Hinweis]` Um dem erforderlichen Incident Notizen hinzuzufügen.
- `/Now Incident erstellen [Kurzbeschreibung] > [optional: Dringlichkeit] > [optional: Auswirkung]` Dient zum Erstellen eines Incidents mit der angegebenen Kurzbeschreibung, Dringlichkeit und Auswirkung. Beispiel: `/Now – Incident-E-Mail erstellen funktioniert nicht > 3 > 2` .

Example: Nachrichtenaktionen automatisieren

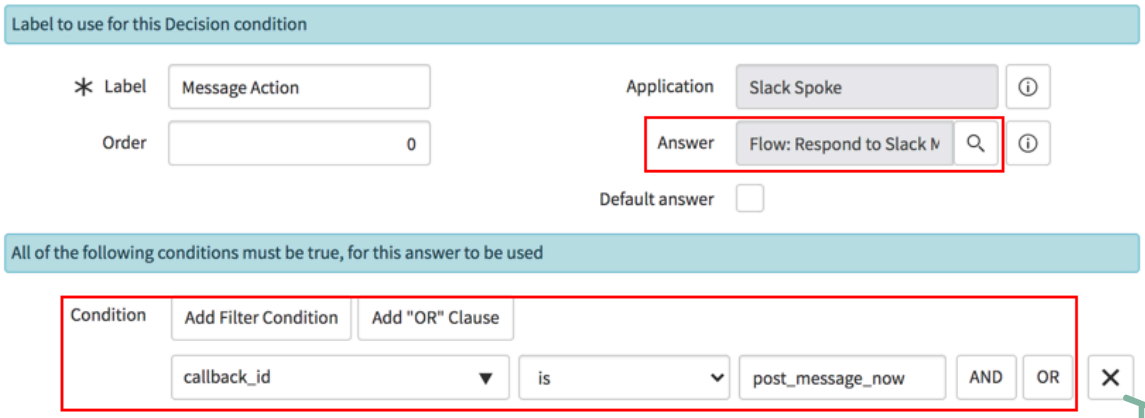
1. Erstellen Sie in Ihrer anwenderdefinierten Slack-Anwendung eine Verknüpfung, die in Nachrichten angezeigt wird, und geben Sie den Wert ein. `Post_message_now` Für **Rückruf-ID** . Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Slack-App.
2. In Workflow-Studio, Erstellen Sie einen Subflow, um die Incident-Datensätze gemäß Ihren Anforderungen zu erstellen, oder erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows, antworten Sie auf Slack-Nachrichtenaktion, und konfigurieren Sie ihn.

   Hinweis:
   Erstellen Sie eine Aktion, und verwenden Sie die Nutzlast in der Subflow-Eingabe gemäß Ihren Anforderungen.

3. Konfigurieren Sie eingehende Entscheidungen in ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. In **Bedingung** Stellen Sie sicher, dass Sie den Wert von angeben **Callback_ID** Als `Post_message_now` Und geben Sie die erforderlichen Parameter an.



b. In **Antwort** , Wählen Sie den Subflow aus, den Sie konfiguriert haben.

Example: Veröffentlichen Sie eine Genehmigungsnachricht

Führen Sie diese Schritte aus, um die Veröffentlichung einer Genehmigungsnachricht in einem Slack-Kanal zu automatisieren.

1. In Workflow-Studio, Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows, antworten Sie auf die Slack-Genehmigungsaktion, und konfigurieren Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen.

> **Hinweis:**
> Erstellen Sie eine Aktion, und verwenden Sie die Nutzlast in der Subflow-Eingabe gemäß Ihren Anforderungen.

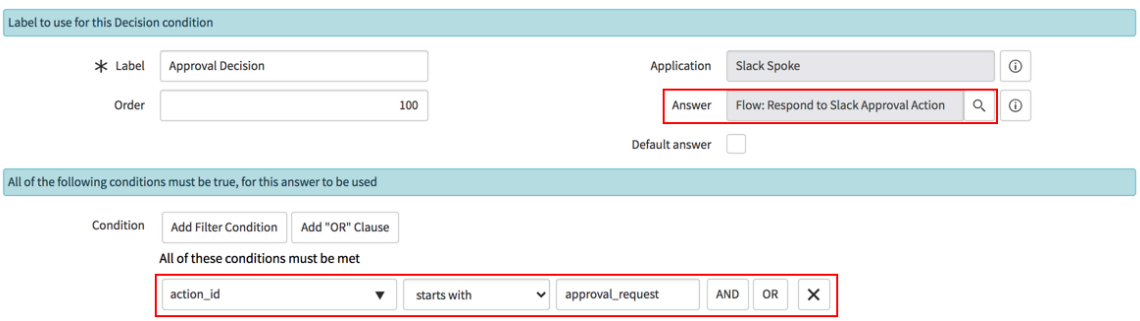
2. Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz

   a. Öffnen Sie die standardmäßige ausgehende Konfiguration, **Genehmigungsnachricht** .

   b. In **Aktions-ID** Geben Sie den eindeutigen Bezeichner für die Automatisierung der Aufgabe zum Veröffentlichen einer Bestätigungsnachricht an. Beispiel: Wert von **Aktions-ID** Kann sein `Approval_Request` .

3. Konfigurieren Sie eingehende Entscheidungen in ServiceNow Instanz.

   a. In **Bedingung** Stellen Sie sicher, dass Sie den Wert von angeben **Aktions-ID** Als `Approval_Request` . Sie können andere Bedingungen entsprechend Ihren Anforderungen angeben.



b. In **Antwort** , Wählen Sie den Subflow aus, den Sie konfiguriert haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Slack-Ereignisse mit der relevanten Aktions-ID übereinstimmen, wird der zugehörige Subflow ausgelöst, d. h. der Subflow „auf Slack-Genehmigungsaktion antworten“. Dieser Subflow enthält die Logik zum Aktualisieren des erforderlichen Datensatzes und zum Senden der relevanten Bestätigungsnachricht im Slack-Kanal.

Example: Anforderung basierend auf Bestätigung zuweisen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Zuweisungsanforderung zu automatisieren:

1. In Workflow-Studio Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows, Rufbereitschaftszuweisung durch Bestätigung, und konfigurieren Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen.

   Hinweis:
   Erstellen Sie eine Aktion, und verwenden Sie die Nutzlast in der Subflow-Eingabe gemäß Ihren Anforderungen.

2. Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz.
   a. Öffnen Sie die standardmäßige ausgehende Konfiguration, **Rufbereitschaft: Zuweisung durch Bestätigung** .
   b. In **Aktions-ID** Geben Sie den eindeutigen Bezeichner für die Automatisierung der Aufgabe zum Veröffentlichen einer Bestätigungsnachricht an. Beispiel: Wert von **Aktions-ID** Kann sein `On_call_assign_by_confirm` .
3. Konfigurieren Sie eingehende Entscheidungen in ServiceNow Instanz.
   a. In **Bedingung** Stellen Sie sicher, dass Sie den Wert von angeben **Aktions-ID** Als `On_call_assign_by_confirm` . Sie können andere Bedingungen entsprechend Ihren Anforderungen angeben.
   b. In **Antwort** , Wählen Sie den Subflow aus, den Sie konfiguriert haben.

Example: Veröffentlichen Sie eine umsetzbare Nachricht

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Veröffentlichung einer umsetzbaren Nachricht zu automatisieren:

1. Konfigurieren Sie ausgehende Konfigurationen in ServiceNow Instanz.
   a. Öffnen Sie die standardmäßige ausgehende Konfiguration, **Rufbereitschaft: Zuweisung durch Bestätigung** .
   b. Wählen Sie Aus **Zieltabelle** Und **Felder** Entsprechend Ihren Anforderungen. Beispiel: **Short_description** Und **Priorität** Von **Aufgabe [Aufgabe]** Tabelle.
   c. Wählen Sie Aus **Schaltflächen** Entsprechend Ihren Anforderungen. Beispiel: `Akzeptieren` Und `Ablehnen` .
   d. In **Aktions-ID** Geben Sie den eindeutigen Bezeichner für die Automatisierung der Aufgabe zum Veröffentlichen einer Bestätigungsnachricht an. Beispiel: Wert von **Aktions-ID** Kann sein `On_call_assign_by_confirm` .
2. In Workflow-Studio Erstellen Sie eine Kopie des Standard-Subflows, Nachricht mit Aktionen veröffentlichen, und konfigurieren Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen.

   Hinweis:
   Erstellen Sie eine Aktion, und verwenden Sie die Nutzlast in der Subflow-Eingabe gemäß Ihren Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. In **SYS_ID des Datensatzes** Geben Sie die SYS-ID des erforderlichen Datensatzes ein. Geben Sie beispielsweise die SYS-ID des Aufgabendatensatzes an.

b. In **Vorlage** Wählen Sie eine Vorlage aus, die Sie in den ausgehenden Konfigurationen erstellt haben.

3. Konfigurieren Sie eingehende Entscheidungen in ServiceNow Instanz.

a. In **Bedingung** Stellen Sie sicher, dass Sie den Wert von angeben **Aktions-ID** Als `On_call_assign_by_confirm` . Sie können andere Bedingungen entsprechend Ihren Anforderungen angeben.

b. In **Antwort** , Wählen Sie den Subflow aus, den Sie konfiguriert haben.

SmartRecruiters Spoke

Die SmartRecruiters-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für SmartRecruiters-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung Ihres SmartRecruiters-Kontos basierend auf mehr als 60 Aktivitäten, einschließlich Erstellung von Jobanwendungen und Jobanzeigen. Verwenden Sie diese Daten, um zu bestimmen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt SmartRecruiters Release-Version vom Januar 2021, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

SmartRecruiters administrator-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die SmartRecruiters-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SmartRecruiters Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Audit-Management	Stream mit Audit-Ereignissen suchen	Ruft die Liste der Audit-Ereignisse für alle Anwender ab.
Anwenderverwaltung	Anwender aktivieren	Aktiviert den Account des angegebenen Anwenders.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert den Account des angegebenen Anwenders.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die Liste aller Anwender in einem Account ab.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SmartRecruiters Spoke.

Richten Sie ein SmartRecruiters Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SmartRecruiters Durch Verwendung von API-Anmeldeinformationen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SmartRecruiters-Spoke .
- SmartRecruiters Erforderliche Rolle: administrator.
- Erforderliche Rolle: admin.

Generieren Sie einen SmartRecruiters API-Schlüssel

Generieren Sie einen API-Schlüssel für die Authentifizierung SmartRecruiters API-Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: SmartRecruiters Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser SmartRecruiters .
2. Melden Sie sich mit Ihren Administratoranmeldeinformationen an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ansicht des -Administrators von SmartRecruiters Portal Wird geöffnet.

3. Im Seitenheader von SmartRecruiters Portal klicken Sie auf Ihr Profilsymbol, und wählen Sie dann aus **Einstellungen/Administrator** .
   Ihre SmartRecruiter-Einstellungen werden geöffnet.
4. Suchen Sie unter Unternehmenseinstellungen den Abschnitt Administration, und wählen Sie dann aus **Apps Und Integrationen** .
   Die Seite Apps und Integrationen wird geöffnet.
5. Wählen Sie aus **ANMELDEINFORMATIONEN** Registerkarte und klicken Sie dann auf **NEUE ANMELDEINFORMATIONEN** .
6. Wenn Sie aufgefordert werden, den Typ der Anmeldeinformationen auszuwählen, die Sie für Ihre Anwendungen generieren möchten, wählen Sie aus **API-Schlüssel** .
7. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
8. Geben Sie einen Namen für Ihren API-Schlüssel in ein **Anmeldeinformationsname** Feld.
9. Geben Sie eine Beschreibung für Ihren API-Schlüssel in ein **Beschreibung** Feld.
10. Klicken Sie auf **Generieren**.
    SmartRecruiters Generiert automatisch Ihren API-Schlüssel und zeigt ihn an.
11. Kopieren Sie Ihren API-Schlüssel, und speichern Sie ihn an einem sicheren Ort, um ihn später verwenden zu können.

Erstellen Sie einen SmartRecruiters Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen SmartRecruiters Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz, damit Ihre Instanz Anwenderdaten aus Ihren Anwendungen abrufen kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie Ihren SmartRecruiters Verbindung herstellen und klicken Sie dann auf **Verbindung Hinzufügen** .
   Das Dialogfeld Verbindung erstellen wird geöffnet.
4. Füllen Sie im Dialogfeld die Felder aus.

Dialogfeld „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des SmartRecruiters Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt **https://api.smartrecruiters.com** .
Anmeldedaten	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
API-Schlüssel	API-Schlüssel für Ihren SmartRecruiters Anwendungen. Geben Sie denselben API-Schlüssel ein, den Sie in generiert haben Generieren Sie einen SmartRecruiters API-Schlüssel.

5. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

Smartsheet Spoke

Die Smartsheet Spoke integriert ServiceNow® Plattform mit Smartsheet Damit Sie verschiedene Aktionen automatisieren können, z. B. das Erstellen von Zellen in einem bestimmten Blatt, wenn eine Datenbanktabelle aktualisiert wird.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Smartsheet Spoke V 2.5.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Smartsheet v1.0.1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Sie müssen über verfügen Smartsheet administrator-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- Die neueste Smartsheet Spoke-Plugin

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und benötigen entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Smartsheet-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Smartsheet Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Die verfügbaren Beispiel-Subflows werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Beschreibungen des Smartsheet-Spoke-Subflows

Subflow	Beschreibung
Smartsheet Abonnements Herunterladen	Lädt Anwenderabonnements aus dem herunter Smartsheet Portal. Um diesen Subflow zu verwenden, führen Sie die in beschriebenen Schritte aus Integration mit Smartsheet .
Smartsheet Aktualisieren Sie Die Anwenderaktivität	Ruft Ab Smartsheet Anwenderaktivität. Um diesen Subflow zu verwenden, führen Sie die in beschriebenen Schritte aus Integration mit Smartsheet .
Smartsheet Abonnement Zurückfordern	Deaktiviert Anwenderaccounts in Smartsheet. Um diesen Subflow zu verwenden, führen Sie die in beschriebenen Schritte aus Integration mit Smartsheet .

Spoke-Aktionen

Die Smartsheet-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Smartsheet Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Die verfügbaren Aktionen werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Beschreibungen der Smartsheet-Spoke

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anhangverwaltung	Datei an Blatt anhängen	Hängt eine Datei an ein Blatt an.
	URL an Blatt anhängen	Hängt eine URL an ein Blatt an.
	Anhang nach ID suchen	Ruft die Informationen zu den Anhängen auf einem Blatt ab.
	Stream mit Anhängen suchen	Ruft die Informationen aller Anhänge auf einem Blatt ab.
Zellenverlauf	Stream mit Zellenverlauf suchen	Ruft die Informationen zum Zellenänderungsverlauf ab.
Spaltenverwaltung	Spalte erstellen	Erstellt die Spalten in einem Blatt.
	Spalte nach ID suchen	Ruft die Informationen zu einer Spalte in einem Blatt ab.
	Stream mit Spalten suchen	Ruft die Informationen aller Spalten aus dem Blatt ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibungen der Smartsheet-Spoke (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Spalte aktualisieren	Aktualisiert eine Spalte in einem Blatt.
Kommentarverwaltung	Kommentar erstellen	Erstellt einen Kommentar in einem Blatt.
	Kommentar mit Anhang erstellen	Erstellt einen Kommentar zu einer Diskussion mit dem Anhang zu einem Blatt. Der Kommentar enthält Kontext und nützliche Informationen.
	Kommentar nach ID suchen	Ruft die Informationen zu einem Kommentar ab.
	Kommentar aktualisieren	Aktualisiert einen Kommentar zu einem Blatt.
Verwaltung blattübergreifender Referenzen	Blattübergreifende Referenz erstellen	Erstellt die blattübergreifende Referenz zwischen zwei Blättern.
	Blattübergreifende Referenz nach ID suchen	Ruft die Informationen zu einer blattübergreifenden Referenz auf einem bestimmten Blatt ab.
	Blattübergreifende Referenz nach ID suchen	Ruft die Informationen zu allen blattübergreifenden Referenzen auf einem bestimmten Blatt ab.
Ereignismanagement	Ereignisberichterstellung prüfen	Überprüft, ob das Add-on für Ereignisberichte für den Kunden aktiviert ist. Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Wert 0 zurückgegeben. Wenn nicht, wird der Wert 1 zurückgegeben.
Ordnerverwaltung	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner im Startbereich von Smartsheet Projekt.
	Stream mit Ordnern suchen	Ruft die Informationen zu allen untergeordneten Ordnern der obersten Ebene im Startbereich von ab Smartsheet Projekt.
	Ordner aktualisieren	Aktualisiert den Namen und den Permalink eines Ordners.
Gruppenverwaltung	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe.
	Stream mit Organisationsgruppen suchen	Ruft Informationen zu allen Gruppen in der Organisation ab.
	Gruppe aktualisieren	Aktualisiert die Details einer Gruppe.
Zeilenverwaltung	Zeile erstellen	Erstellt eine Zeile in einem Blatt.
	Zeile nach ID suchen	Ruft Informationen zu einer Zeile in einem bestimmten Blatt ab.
	Zeile aktualisieren	Aktualisiert eine Zeile in einem Blatt.
Verwaltung von Senden per E-Mail	E-Mail-Bericht	Sendet einen Bericht als Anhang an eine E-Mail.
	Blatt per E-Mail senden	Sendet ein Blatt als Anhang an eine E-Mail.
	Zeilen per E-Mail senden	Sendet Zeilen per E-Mail.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibungen der Smartsheet-Spoke (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Freigabeverwaltung	Geteiltes Blatt erstellen	Gibt ein Blatt für Anwender und Gruppen frei.
	Stream für geteilte Blätter suchen	Ruft eine Liste aller Anwender und Gruppen ab, die ein Blatt teilen.
	Geteiltes Blatt aktualisieren	Aktualisiert die Zugriffsebene eines Anwenders oder einer Gruppe für ein Blatt.
Blattverwaltung	Blatt erstellen	Erstellt ein Blatt im Ordner, wenn die Ordner-ID angegeben ist. Andernfalls wird ein Blatt im Blattordner des Anwenders erstellt.
	Blatt nach ID suchen	Ruft Informationen zu einem Blatt ab.
	Stream für Blätter suchen	Ruft eine Liste aller Blätter ab, auf die der Anwender zugreifen kann.
	Blatt aktualisieren	Aktualisiert ein Blatt.
Anwenderverwaltung	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender.
	Anwender deaktivieren	Deaktiviert den angegebenen Anwenderaccount in Smartsheet.
	Administratoranwender suchen	Ruft die Details des Administratoranwenders ab, der das Zugriffstoken generiert hat.
	Anwender-Aktivitätenstrom suchen	Ruft die Details von Anwenderaktivitäten ab.
	Anwender nach ID suchen	Ruft die Details eines Anwenders ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die Informationen aller Anwender ab.
	Anwender entfernen	Deaktiviert einen Anwenderaccount.
	Anwender aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Anwenders.
Webhook-Verwaltung	Webhook erstellen	Erstellt einen Webhook.
	Webhook löschen	Löscht einen Webhook.
	Webhook nach ID suchen	Ruft die Details eines Webhooks ab.
	Stream mit Webhooks suchen	Ruft die Details aller Webhooks ab.
	Gemeinsames Geheimnis des Webhooks zurücksetzen	Setzt das freigegebene Geheimnis für einen Webhook zurück.
	Webhook aktualisieren	Aktualisiert die Details eines Webhooks.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Smartsheet KI-Agent für Anwenderverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten die Automatisierung von Anwenderverwaltungs-Workflows in Smartsheet Verwenden IntegrationHub. Sie kann Aufgaben wie Erstellen, Aktualisieren, Entfernen von Anwendern und Abrufen von Anwenderinformationen automatisieren.
Smartsheet KI-Agent für Blattverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten die Automatisierung von Blattmanagement-Workflows in Smartsheet Verwenden IntegrationHub. Sie kann die Suche nach Blättern anhand ihrer ID automatisieren.
Smartsheet Spaltenverwaltung – KI-Agent	Unterstützt Prozessanalysten bei der Verwaltung und Automatisierung spaltenbezogener Aufgaben in Smartsheet Was ein besseres Design und die Ausführung von Flows in ermöglicht IntegrationHub. Der Service Desk-Mitarbeiter führt Aufgaben wie das Abrufen einer Liste der verfügbaren Spalten in einem Blatt und eine bestimmte Spalte in einem Blatt aus.
Smartsheet Anhangsmanagement-KI-Agent	Ermöglicht Prozessanalysten, sich zu verbessern Smartsheet Workflows durch Automatisierung von anhangbezogenen Aufgaben, z. B. das Anhängen von Dateien oder URLs, das Suchen von Anhangsströmen und das Suchen von Anhängen nach ID.
Smartsheet Gruppenmanagement-KI-Agent	Ermöglicht Prozessanalysten die Verbesserung von Gruppenverwaltungs-Workflows durch die Automatisierung bestimmter Aufgaben. Der Prozessanalyst kann Aufgaben automatisieren, z. B.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
	das Abrufen der Liste der verfügbaren Gruppen und das Aktualisieren des Gruppennamens.
Smartsheet KI-Agent für Freigabeverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten, Workflows im Zusammenhang mit der Freigabe in zu verbessern Smartsheet Durch die Automatisierung bestimmter Aktionen, z. B. nach Blattfreigabe-Streams suchen und Freigabeblätter erstellen.
Smartsheet Blattübergreifendes Referenzmanagement – KI-Agent	Verbessert Workflows im Zusammenhang mit Querverweisen auf Blätter, indem bestimmte Aufgaben automatisiert werden, z. B. das Suchen nach Streams für blattübergreifende Referenzen und nach ID und das Erstellen eines blattübergreifenden Elements.
Smartsheet KI-Agent für Zeilenverwaltung	Automatisiert die Zeilenverwaltung, indem bestimmte Aufgaben ausgeführt werden, z. B. das Erstellen neuer Zeilen, damit Anwender Daten effektiv verwalten und ihre Prozesse optimieren können.
Smartsheet Kommentarmanagement-KI-Agent	Automatisiert verschiedene Aufgaben im Zusammenhang mit Kommentaren, z. B. Hinzufügen eines Kommentars, Hinzufügen eines Kommentars mit Anhang, Aktualisieren eines Kommentars und Suche nach einem Kommentar.
Smartsheet KI-Agent für Zellenverlauf	Automatisiert verschiedene Aufgaben im Zusammenhang mit dem Verlauf der Daten in den Zellen, z. B. nach dem Zellenverlaufsstrom suchen, um Verlaufsdaten aus abzurufen und zu analysieren Smartsheet Zellen,
Smartsheet Ordnerverwaltung – KI-Agent	Automatisiert ordnerbezogene Aufgaben, z. B. das Abrufen einer Liste verfügbarer Ordner, das Erstellen eines neuen Ordners und das Aktualisieren eines Ordners.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Richten Sie ein Smartsheet Spoke

Richten Sie ein Smartsheet Spoke zum Aktivieren der Integration zwischen ServiceNow® Instanz und Smartsheet.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie das Smartsheet Plugin.
- Erstellen Sie einen Alias für Smartsheet API-Schlüssel (Application Programming Interface).
- Erforderliche Rolle: administrator .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Einrichten umfasst das Generieren eines API-Schlüssels auf dem Smartsheet Und Erstellen eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes auf der ServiceNow Instanz.

Generieren Sie Smartsheet API-Schlüssel (Application Programming Interface)

Generieren Sie Smartsheet API-Schlüssel, der Teil jedes API-Aufrufs in einem HTTP-Autorisierungsheader sein soll. Die Authentifizierung des API-Schlüssels ist Teil des Integrationsprozesses zwischen ServiceNow® Instanz und Smartsheet.

Vorbereitungen

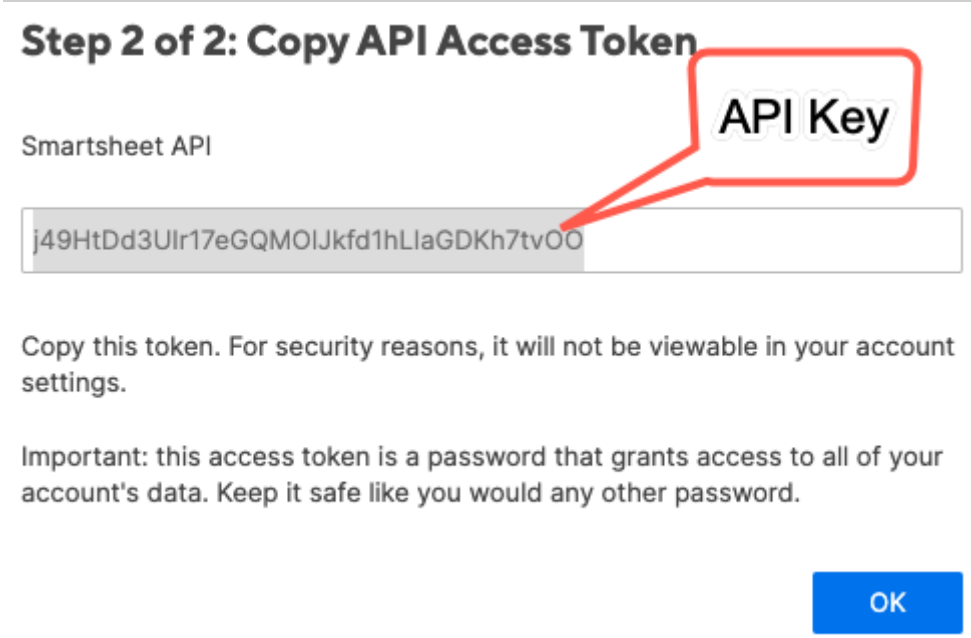
- Erstellen Sie einen Account mit Smartsheet Die API-Schlüssel generieren darf.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei https://app.smartsheet.com/ an.
2. Wählen Sie im linken Bereich die aus Smartsheet Account-Symbol .
3. Wählen Sie Aus **Persönliche Einstellungen** .
4. Wählen Sie aus **API-Zugriff** Registerkarte.
5. Wählen Sie Aus **Neues Zugriffstoken generieren** .
6. Geben Sie im Feld Name des API-Zugriffs-Tokens den Namen des API-Tokens ein.
7. Wählen Sie **OK**.
   Ein API-Schlüssel wird generiert, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

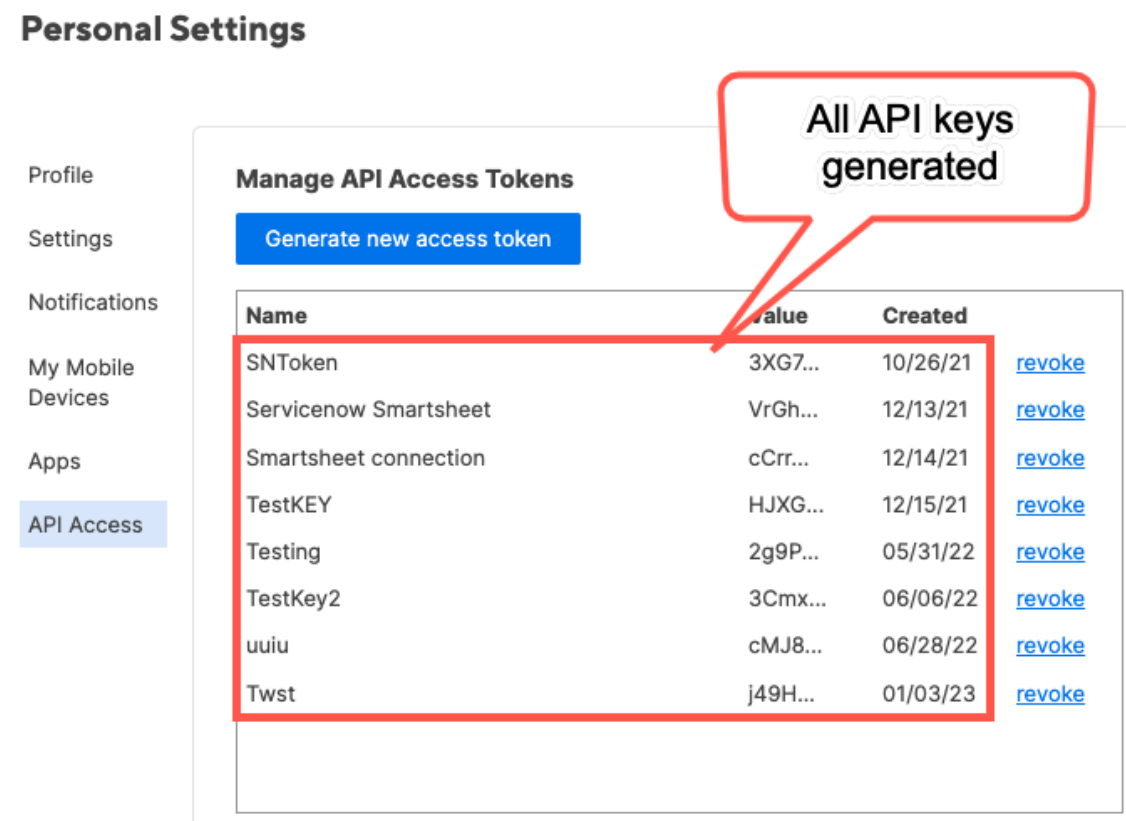
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Smartsheet API-Schlüssel generiert



8. Wählen Sie **OK**.
   Der generierte API-Schlüssel ist im Abschnitt API-Zugriffstoken verwalten verfügbar, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Alle verfügbar Smartsheet API-Schlüssel



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einrichten Smartsheet Spoke Verbindung und Anmeldeinformationen

Richten Sie den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz ein, um zu aktivieren ServiceNow® Instanz, mit der authentifiziert und verbunden werden soll Smartsheet.

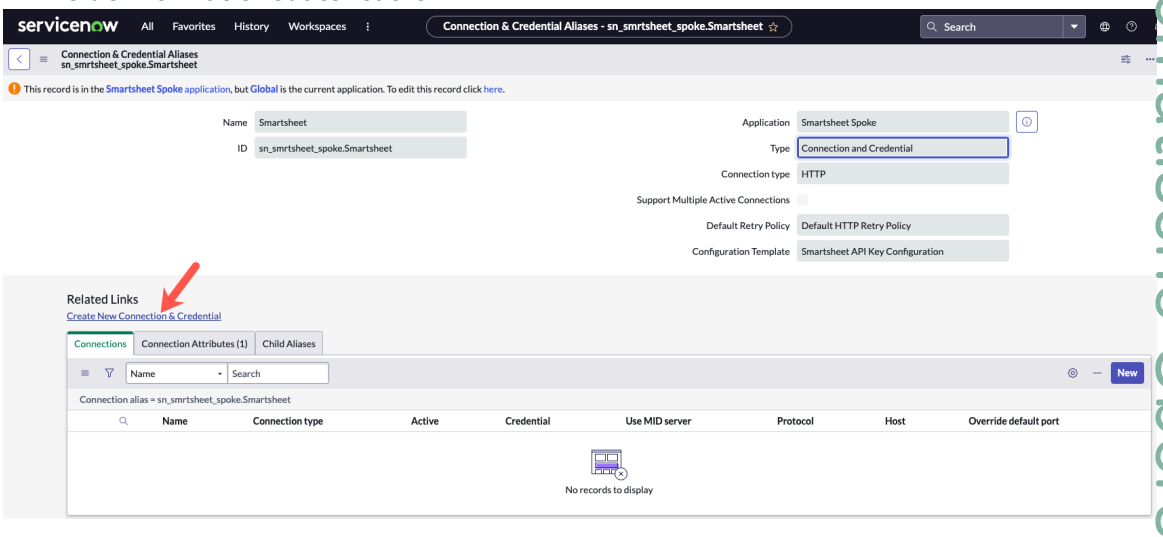
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für Smartsheet Alias.
3. Wählen Sie im Abschnitt zugehörige Links die Option aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
   Das folgende Beispiel zeigt den Link neue Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen, den Sie auswählen, um einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz einzurichten.

Smartsheet Link zur Erstellung von Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätzen



4. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Smartsheet Datensatzformular für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Name	Anwendername, der für die Verbindung mit verwendet wird Smartsheet.
Verbindungs-URL	Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt https://api.smartsheet.com .

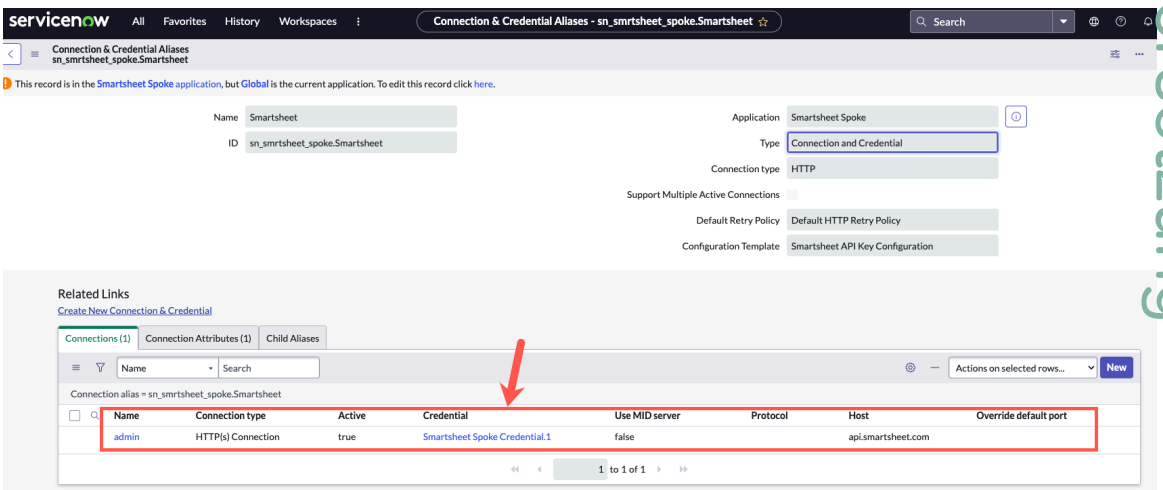
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Ersetzen Sie die Verbindungs-URL basierend auf Regionen durch diese jeweiligen URLs: ○ Smartsheet Gov: https://api.smartsheetgov.com/ ○ Smartsheet Regionen Europa: https://api.smarts H E E t.eu/ ○ Smartsheet Regionen Australien: https://api.smartsheet.au/
API-Schlüssel	API-Schlüssel (Application Programming Interface), der auf generiert wird Smartsheet. **Hinweis:** Informationen zum Generieren des API-Schlüssels finden Sie unter Generieren Sie Smartsheet API-Schlüssel (Application Programming Interface).

5. Wählen Sie **Erstellen** aus.
   In wird ein neuer Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz erstellt **Verbindungen** Registerkarte. Dieser Datensatz ist der Standarddatensatz, es sei denn, Sie erstellen einen anderen Datensatz und legen diesen als Standard fest.

   Das folgende Beispiel zeigt, dass ein Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz erstellt wird und unter verfügbar ist **Verbindungen** Registerkarte.



Snowflake-Spoke

Verwalten Sie die Data Warehousing-Fähigkeiten von Snowflake direkt über Ihre ServiceNow-Instanz. Sie können Abfragen erstellen, löschen, suchen, Datensätze ausführen, und führen Sie andere Datenmanipulationsaufgaben in Snowflake aus Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Snowflake-Spoke V 1.0.3 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Schneeflocke v2 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Snowflake-Account

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Flow Designer – Flow Engine (com.Glide.Hub.Flow_Engine)
- Flow Designer-Aktionsschritt – Payload Builder (com.Glide.Hub.action_STEP.Payload)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Snowflake-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Schneeflocke Datenmanipulationsaufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt mithilfe der Anweisung „EINFÜGEN“ einen Datensatz in den Snowflake-Tabellen mit den angegebenen Details.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Datensätze löschen	Löscht die angegebenen Datensätze in den Snowflake-Tabellen mithilfe der DELETE-Anweisung.
	Anwenderdefinierte Abfrage ausführen	Führt die anwenderdefinierte Abfrage in der Snowflake-Datenbank mithilfe einer anwenderdefinierten Anweisung aus und ruft das Ergebnis ab.
	Spalten nachschlagen	Ruft eine Liste von Spalten aus der Snowflake-Tabelle ab. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Ihr Snowflake-Service-Account über Zugriffsberechtigung für die Spalten verfügt, die Sie abrufen möchten.
	Datensätze suchen	Führt die SELECT-Anweisung aus und ruft die übereinstimmenden Datensätze aus Snowflake-Tabellen ab.
	Tabellen suchen	Ruft eine Liste von Tabellen aus der angegebenen Datenbank und dem angegebenen Lager in Snowflake ab. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Ihr Snowflake-Service-Account über Zugriffsrechte für die Tabellen verfügt, die Sie abrufen möchten.
	Datensätze aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Datensätze in den Snowflake-Tabellen mithilfe der UPDATE-Anweisung.

Richten Sie ein Snowflake-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Snowflake-Spoke Mithilfe von OAuth Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Snowflake-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die Snowflake-Spoke

Fügen Sie eine Snowflake-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen

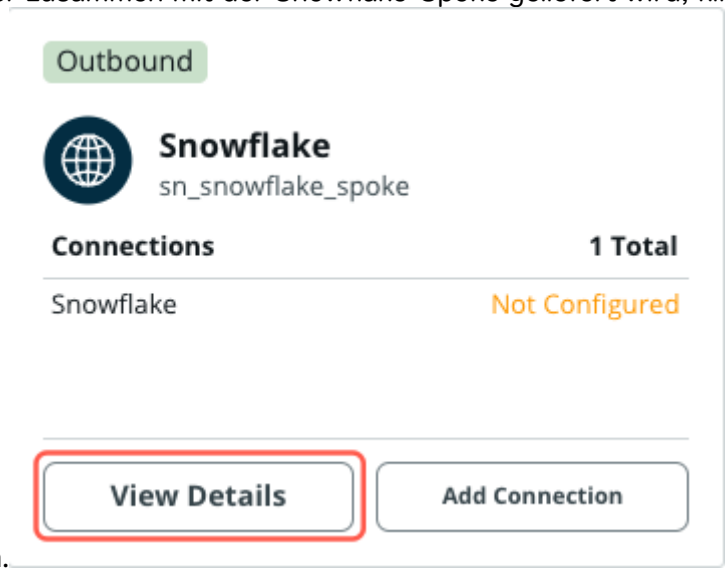
- Rufen Sie die OAuth-Client-ID und das geheime Clientgeheimnis für Ihren Snowflake-Account ab. Weitere Informationen finden Sie unter Snowflake-OAuth .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.
3. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Suchen Sie den Alias für **Schneeflocke** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Snowflake-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen**.



   - Um mehr als einen Snowflake-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

5. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus:

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Verbindung.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung mit Snowflake. Geben Sie die URL in diesem Format ein: `https://<your_domain>.snowflakecomputing.com` .
Name Der Anwendungsregistrierung	Name der Anwendungsregistrierung.
Anmeldeinformationsname	Name zur eindeutigen Identifizierung der Anmeldeinformationen. Beispiel: `Snowflake-Anmeldeinformationen` .
OAuth-Client-ID	OAuth-Client-ID Ihres Snowflake-Accounts.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer OAuth-Client Ihres Snowflake-Accounts.
Autorisierungs-URL	Snowflake-Autorisierungs-URL. Geben Sie die URL in diesem Format ein: `https://<your_domain>.snowflakecomputing.com/oauth/authorize`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Token-URL	URL, von der die ServiceNow-Instanz das Zugriffstoken erhält. Geben Sie die URL in diesem Format ein: `https://<your_domain>.snowflakecomputing.com/oauth/token-request`
Name Des Oauth-Entitätsprofils	Name des OAuth-Entitätsprofils für Ihren Snowflake-Account.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Wird automatisch ausgefüllt.

6. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Konfigurieren und OAuth-Token abrufen** .

Ergebnisse
Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

Socure-Spoke

Integrieren ServiceNow Instanz mit Ihrem Socure Account für den Zugriff auf Informationen zu Punktzahlen, Beobachtungslisten usw.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement
Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Socure Spoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Socure V3.0 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Socure-SpokeStellt Aktionen (in der Kategorie ID-Module) bereit, um Aufgaben zu automatisieren, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Punktzahl für Adress-Risiko suchen	Ruft die Adressrisikopunktzahlen und Ursachencodes ab.
Betrugspunktzahl suchen	Ruft die Betrugspunktzahlen und Ursachencodes ab.
Punktzahl für E-Mail-Risiko suchen	Ruft die E-Mail-Risikopunktzahlen und Ursachencodes ab.
KYC-Punktzahl suchen	Ruft die KYC-Punktzahlen und Ursachencodes (Know Your Customer) ab.
Ursachencodes und Beschreibungen suchen	Ruft die Ursachencodes und Beschreibungen ab.
Punktzahl für Telefonrisiko suchen	Ruft die Telefonrisikopunktzahlen und Ursachencodes ab.
Beobachtungsliste suchen	Ruft die globalen Beobachtungslistenübereinstimmungen ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Socure Spoke.

Richten Sie ein Socure Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Socure Account, der einen API-Schlüssel zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Socure-Spoke aktivieren
- Wenden Sie sich an Socure Support-Team und ruft die Verbindungs-URL ab, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Socure Account.
- Erforderliche Rolle: admin.

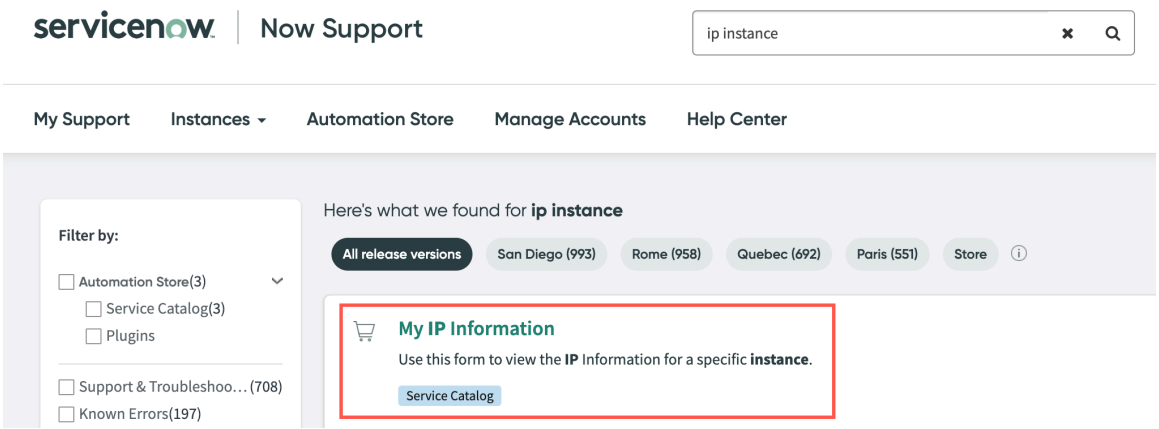
Prozedur

1. Rufen Sie die IP-Adressen von ab ServiceNow Instanz.

   a. Melden Sie sich bei an ServiceNow – NOW-Support an.

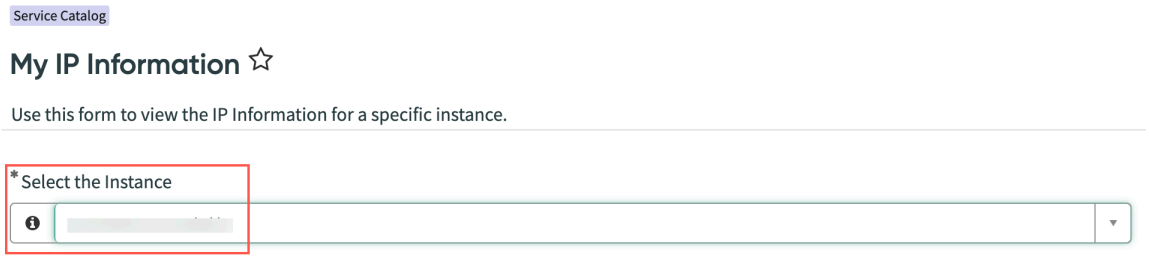
   b. Suchen Sie nach **Meine IP-Informationen** Servicekatalogelement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Klicken Sie auf das Servicekatalogelement.

d. Geben Sie Ihren Instanznamen in an **Wählen Sie die Instanz aus** .

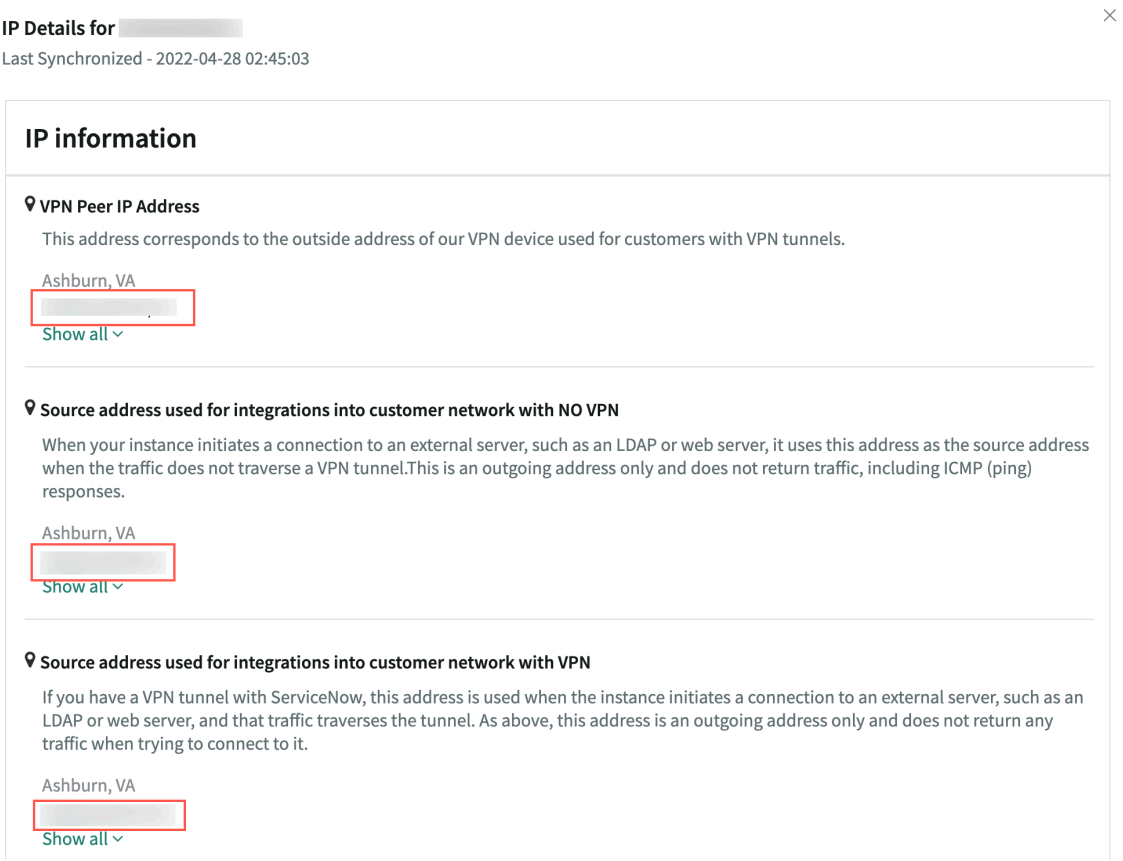


e. Klicken Sie auf **Absenden**.
Die IP-Adressen werden angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Kopieren Sie die IP-Adressen, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.



2. Rufen Sie den Wert des Tokens von ab Socure administrator-Account.

a. Melden Sie sich bei an Socure administrator-Account Mit Ihren Administratoranmeldeinformationen.

b. Klicken Sie auf **Einstellungen** Registerkarte.

c. In **Account-Einstellungen** Geben Sie diese Werte an.

- Wählen Sie Aus **Produktion** Von **Umgebung** Liste.
- In **Zulässige Domänen** , Geben Sie die IP-Adressen Ihres an ServiceNow Instanz. Trennen Sie mehrere IP-Adressen durch Komma (,).
- Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **ID+Schlüssel** Zur späteren Verwendung.

3. Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen Socure Spoke in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .

c. Wählen Sie Aus **API-Schlüssel-Anmeldeinformationen** .
Ein leeres Formular mit API-Schlüssel-Anmeldeinformationen wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Socure-Anmeldeinformationen` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
API-Schlüssel	Socure Token in diesem Format: `SocureApiKey <Wert von ID+key>` .
Betrifft	**Hinweis:** Diese Option gilt nicht für diese Spoke.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. `100` ein.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Socure Spoke in Ihrem ServiceNow Instanz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Offen für den Datensatz für **Socure** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

d. Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Socure-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, für den Sie erstellt haben Socure. Wählen Sie beispielsweise aus **Socure-Anmeldeinformationen** .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Socure Account.

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

SuccessFactors Lern-Spoke

SuccessFactors Die Lern-Spoke kann verwendet werden, um alle lernbezogenen Informationen wie Anwenderdaten, Kursdaten, Synchronisierung von Anwenderaktivitäten, Abrufen von Zuweisungen/Registrierungen usw. abzurufen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für Version erstellt 1,5 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

Schlüsselfunktionen

SuccessFactors Learning Ermöglicht einem Flow Designer:

- Lerninformationen abrufen
- Anwenderdaten
- Kursdaten
- Anwenderaktivität wird synchronisiert

Spoke-Anforderungen

SAP Successfactor-LMS-Modulabonnement

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die SuccessFactors Learning Stellt keine Beispiel-Flows bereit.

Spoke-Subflows

Die SuccessFactors Learning Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Lernen Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Suchen Sie nach Anwendern	Ruft anwenderbezogene Informationen ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Suchen Sie nach Kursen	Rufen Sie kursbezogene Informationen ab.

Spoke-Aktionen

Die SuccessFactors Learning Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Lernen Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Metadatenabruf	Zugriffstoken abrufen	Ruft das Zugriffstoken aus SuccessFactors Learning ab.
Anwenderverwaltung	Suchen Sie nach Anwendern	Ruft Anwenderdetails aus SuccessFactors Learning ab.
Kursmanagement	Suchen Sie nach Kursen	Ruft Kursdetails aus SuccessFactors Learning ab.
	Suchen Sie nach Anwenderaktivitäten	Ruft Anwenderaktivitäten aus SuccessFactors Learning ab.
	Genehmigungen nachverfolgen	Ruft Genehmigungen aus SuccessFactors Learning ab.
	Registrierung suchen	: Ruft Registrierungsdetails aus SuccessFactors Learning ab.
	Erstellen Sie eine Zuweisungsregistrierung	Erstellen Sie eine Zuweisungsregistrierung für SuccessFactors Learning.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Richten Sie ein SuccessFactors Lern-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SuccessFactors Lernen mit SuccessFactors Learning REST Zu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SuccessFactors Learning Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für SuccessFactors Lernen Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihre Spoke. Die SuccessFactors Learning Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in SuccessFactors auszuführen *Lernen*.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz für *SuccessFactors***Lernen** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: <Application-Name>-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt *SuccessFactors*Lernen . Beispiel: <Application-Name>-Anmeldeinformation .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem *Lernen*Server ist installiert. Beispiel: <host>.<domain>.com .
Verbindungs-URL	Basis-URL, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll *Lernen*. Eingabe: https://scfpart001153.scdemo.successfactors.eu/learning
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.
Domäne	Domäne, in der die Aktion ausgeführt wird.
Standardport überschreiben	Von der Verbindung verwendeter Zielport. Wenn leer, verwendet das System den Standardport.
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID Servers für diese Verbindung. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, definieren Sie die Felder in der zugehörigen Liste Erweiterte MID-Serverkonfiguration.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für SuccessFactors Lern-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Spoke. Die SuccessFactors Learning Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
3. Wählen Sie Aus **SuccessFactors Learning REST-Anmeldeinformationen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Lokale Anmeldeinformationen` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Anwendername	Anwendername für die Anmeldung beim lokalen ServiceNow Instanz.
Unternehmens-ID	Vom Kunden bereitgestellte Unternehmens-ID-Informationen.
Anwendertyp	Passwort für die Anmeldung beim lokalen ServiceNow Instanz.
Ressourcentyp	Vom Client bereitgestellte Ressourcentypinformationen.
Client-ID	Eine eindeutige Zeichenfolge, die die vom Client bereitgestellten Registrierungsinformationen darstellt.
Geheimer Clientschlüssel	Ein geheimer Code, der nur der Anwendung und dem Autorisierungsserver bekannt ist.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.

SuccessFactors-Spoke

Die SuccessFactors-SpokeWird von Bristlecone, Inc. Hergestellt Verwalten Sie Daten und Entitäten in SuccessFactorsVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf . Ab 1. März 2022 , Alle SAP-Spokes sind nur im Store verfügbar.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SuccessFactors-Spokev 4.6.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – XML-Parser (com.Glide.Hub.action_step.xmlparser)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- Remotetabellen (com.Glide.script.vtable)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Flows

Die SuccessFactors-SpokeStellt Beispiel-Flows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SuccessFactorsAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Aufgabe Erstellen	Erstellt einen Aufgabendatensatz in SuccessFactors.
Aufgabe Aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Aufgabendatensatzes in SuccessFactors.
Führen Sie den SuccessFactors-Integrations-Flow aus	Ruft ganze Daten oder nur Aktualisierungen ab, die nach der letzten Aktualisierung für die ausgewählten Entitäten von vorgenommen wurden SuccessFactorsAn Ihren ServiceNow Instanz. Standardmäßig können Sie Daten von diesen Entitäten in abrufen SuccessFactors: • Abteilung • Standort • Stellenprofil • Mitarbeiterprofil • Effektives Mitarbeiterprofil • Stellenverlauf, Einschließlich Sekundärer Zuweisungen • Aufgabe

Hinweis:
Die Flows „Aufgabe erstellen“ und „Aufgabe aktualisieren“ demonstrieren die Aufgabendatensatzverwaltung, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Sie können diese Flows entsprechend Ihren Anforderungen anpassen, um Datensätze anderer Entitäten von Ihrem aus zu verwalten ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die SuccessFactors-SpokeStellt Beispiel-Subflows im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SuccessFactorsAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie den Beispiel-Subflow in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Abteilungen suchen	Ruft die Abteilungsdaten von ab SuccessFactorsUnd speichert sie in der SuccessFactors-Bereitstellungstabelle für Abteilungen.
Rufen Sie Effektive Mitarbeiterprofile Ab	Ruft die effektiven Mitarbeiterprofildaten aus ab SuccessFactorsUnd speichert sie in der Staging-Tabelle „SuccessFactors-Mitarbeiterprofile“.
Ruft Den Vollständigen Auftragsverlauf Einschließlich Sekundärer Zuweisungen Ab	Ruft alle primären und sekundären Auftragsverlaufsdaten von ab SuccessFactors.
Ruft Auftragsprofile Ab	Ruft die Stellenprofildaten von ab SuccessFactorsUnd speichert sie in der SuccessFactors-Auftragsprofil-Bereitstellungstabelle.
Standorte abrufen	Ruft die Standortdaten von ab SuccessFactorsUnd speichert sie in der SuccessFactors-Bereitstellungstabelle für Standorte.
Aufgaben Abrufen	Ruft die Aufgabendaten von ab SuccessFactorsUnd speichert sie in der SuccessFactors-Bereitstellungstabelle für eingehende Aufgaben.
Rufen Sie Mitarbeiterprofile Ab	Ruft die Mitarbeiterprofildaten von ab SuccessFactorsUnd speichert sie in der Staging-Tabelle „SuccessFactors-Mitarbeiterprofile“.
Führen Sie den SuccessFactors-Service aus	Ruft ganze Daten oder nur Aktualisierungen ab, die seit der letzten erfolgreichen Laufzeit für die ausgewählten Entitäten vorgenommen wurden.
SuccessFactors-Webhooks verarbeiten	Verarbeitet das SAP SuccessFactors-Webhook-Ereignis. Weitere Informationen zum Einrichten der Webhooks finden Sie unter Richten Sie einen Webhook für ein SuccessFactors-Spoke.
Mitarbeiterprofil nach Unternehmensgebietscode abrufen	Ruft die Daten des Mitarbeiterprofils aus SAP SuccessFactors basierend auf dem Unternehmensgebietscode ab und speichert sie in der „SuccessFactors-Bereitstellungstabelle für Mitarbeiterprofile“. **Hinweis:** Mitarbeiterprofile ohne Beschäftigungs- oder Stelleninformationen werden nicht abgerufen, da der Subflow Daten basierend auf dem Unternehmensgebietscode abruft, der erst zugewiesen wird, nachdem die Beschäftigung dem Mitarbeiter zugewiesen wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die SuccessFactors-SpokeStellt Beispielaktionen im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SuccessFactorsAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Um eine Beispielaktion anzupassen, kopieren Sie sie in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispielaktionen sind:

Hinweis:

- Um zu verhindern, dass nicht autorisierte Anwender auf vertrauliche Daten zugreifen, wurde die hasRole-Funktionalität für die sensiblen Aktionen der SuccessFactors-Spoke implementiert. Daher können Anwender ohne die Rolle „Systemadministrator“ die Aktionen nicht erfolgreich ausführen, wenn sie nicht über die Rolle „SuccessFactors-Spoke-Administrator“ verfügen. Diese Regel gilt ab SuccessFactors-Spoke v3.1.5 und v4.0.3 der Spoke. Weitere Informationen finden Sie unter SuccessFactors-Spoke hasRole-Korrekturdetails Knowledge Base-artikel auf NOW-Support .
- Um zu verhindern, dass nicht autorisierte Anwender Berichte für SuccessFactors-Spoke-Tabellen generieren, werden Report_View-ACLs in die Spoke-Administratorrolle integriert. Daher müssen Sie über die Administratorrolle der SuccessFactors-Spoke verfügen, um einen Bericht zu generieren.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Mitarbeiterverwaltung	Informationen Zur Mitarbeiteradresse	Ruft die Adressinformationen des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Jährliche Vergütung Des Mitarbeiters	Ruft die jährlichen Vergütungsdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Mitarbeitervergütungsdetails	Ruft Vergütungsdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Mitarbeiterdokumente	Ruft alle anzeigbaren Dokumente des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Details Zur Mitarbeiterzahlungsmethode	Ruft die Details zur Zahlungsmethode des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Auszeit Des Mitarbeiters	Ruft die Auszeiten des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Urlaubssalden Des Mitarbeiters	Ruft die Auszeitdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Meine Zeitkartendetails	Ruft die Zeitnachweisdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Ändern Sie Anwenderrollen	Fügt der angegebenen Berechtigungsgruppe einen Anwender hinzu.
	Details Zu Allen Zahlungsmethoden Des Mitarbeiters	Ruft Details aller Zahlungsmethoden des angegebenen Mitarbeiters ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Wiederkehrende Mitarbeitervergütungen	Verwaltet die wiederkehrende Komponente der Vergütung eines angegebenen Mitarbeiters.
	Ruft Leistungsregistrierungen Für Mitarbeiter Ab	Ruft Details der Leistungsregistrierungen des angegebenen Mitarbeiters für einen bestimmten Zeitraum ab.
	Offboarding für einen Mitarbeiter durchführen	Löst den Kündigungsprozess des angegebenen Mitarbeiters aus.
	Organisationsänderung	Ändert die organisationsbezogenen Informationen des angegebenen Mitarbeiters.
	Bericht „Nicht Angezeigt“	Meldet „nicht angezeigt“ für den angegebenen Mitarbeiter.
	Berichtsstruktur	Ruft die Berichtsstruktur des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Urlaub beantragen	Wendet einen Auszeitantrag für den angegebenen Mitarbeiter an.
	Aktualisieren Sie Die Mitarbeiteradresse	Aktualisiert die Adresse des angegebenen Mitarbeiters.
	Aktualisieren Sie das Geburtsdatum des Mitarbeiters	Aktualisiert das Geburtsdatum des angegebenen Mitarbeiters.
	Aktualisieren Sie Die E-Mail-Adresse Des Mitarbeiters	Aktualisiert die Details der E-Mail-Adresse des angegebenen Mitarbeiters.
	Aktualisieren Sie Die Telefonnummer Des Mitarbeiters	Aktualisiert die Telefondetails des angegebenen Mitarbeiters.
	Aktualisieren Sie Die Persönlichen Mitarbeiterdaten	Aktualisiert die persönlichen Daten des angegebenen Mitarbeiters.
	Persönliche Mitarbeiterdaten Aktualisieren – Global	Aktualisiert die globalen Informationen des angegebenen Mitarbeiters.
	Aktualisieren Sie Die Startdaten Des Mitarbeiters	Aktualisiert das Startdatum der Beschäftigung des angegebenen Mitarbeiters.
Grundlegende HR-Daten	Melden Sie sich bei SuccessFactors an	Meldet sich bei an SuccessFactorsUnd ruft die Sitzungs-ID ab.
	Ruft Aktuelle Beschäftigungsinformationen Ab	Ruft die aktuellen Beschäftigungsinformationen von ab SuccessFactors.
	Abteilungen suchen	Ruft die Abteilungsdaten von ab SuccessFactors.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ruft Den Vollständigen Auftragsverlauf Einschließlich Sekundärer Zuweisungen Ab	Ruft die vollständigen Auftragsverlaufsdaten einschließlich sekundärer Zuweisungen von ab SuccessFactors.
	Rufen Sie effektive Mitarbeiter-IDs ab	Ruft die ID der effektiven Mitarbeiterprofile aus ab SuccessFactors.
	Profile nach Personen-ID abrufen	Ruft die Mitarbeiterprofildaten nach Personen-ID von ab SuccessFactors.
	Rufen Sie Effektive Mitarbeiterprofile Ab	Ruft die effektiven Mitarbeiterprofildaten aus ab SuccessFactors.
	Auftragsverlauf Einschließlich Sekundärer Zuweisungen Abrufen (Veraltet)	Ruft die Auftragsverlaufsdaten einschließlich sekundärer Zuweisungen von ab SuccessFactors.
	Ruft Auftragsprofile Ab	Ruft die Stellenprofildaten von ab SuccessFactors.
	Standorte abrufen	Ruft die Standortdaten von ab SuccessFactors.
	Rufen Sie Mitarbeiterprofile Ab	Ruft die Mitarbeiterprofildaten von ab SuccessFactors.
	Feiertagskalender abrufen	Ruft den Feiertagskalender für ein Land ab.
Metadatenabruf **Hinweis:** Um die Aktionen „Erstellbar“, „löschbar“, „aktualisierbar“ und „Metadaten auflisten“ auszuführen, erstellen Sie mit eine Systemeigenschaft **Name** Als `com.glide.attachment.max_get_size`Im globalen Bereich und legen Sie ihn fest **Wert** Bis `20000000` .	Ruft Dynamische Ausgabefelder Ab	Erstellt eine dynamische Ausgabestruktur für die Zuordnung von Feldern in Antwort für die angegebene Entität.
	Entitäten Abrufen – Erstellbar	Ruft die Entitäten ab, für die der Erstellungsvorgang unterstützt wird.
	Entitäten Abrufen: Löschbar	Ruft die Entitäten ab, für die der Löschvorgang unterstützt wird.
	Entitäten Abrufen – Aktualisierbar	Ruft Entitäten ab, für die der Aktualisierungsvorgang unterstützt wird.
	Entitätsliste Abrufen	Ruft die Liste aller Entitäten ab.
	Felder Abrufen – Erstellbar	Ruft alle erstellbaren nicht-Navigationseigenschaften in einer Entität ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Felder Abrufen: Aktualisierbar	Ruft alle aktualisierbaren nicht-Navigationsfelder in einer Entität ab.
	Schlüsselfelder Abrufen	Ruft alle Schlüsselfelder in der angegebenen Entität ab.
	Erforderliche Felder Abrufen – Erstellbar	Ruft alle erforderlichen einfügbaren Felder in der angegebenen Entität ab.
	Ruft Aktualisierbare Aufgabenfelder Ab	Ruft die Liste der aktualisierbaren Felder in der Bereitstellungstabelle für ausgehende Aufgaben ab.
	Rufen Sie Verfügbare Positionen Ab	Ruft alle verfügbaren Positionen für den angegebenen Unternehmens- und Standortcode ab.
	Geschäftsbereiche abrufen	Ruft alle verfügbaren Geschäftsbereiche in ab SuccessFactors.
	Unternehmen Abrufen	Ruft alle verfügbaren aktiven Unternehmen in ab SuccessFactors.
	Länder Abrufen	Ruft alle verfügbaren Länder in ab SuccessFactors.
	Ländercode Abrufen	Ruft den Ländercode eines Landes ab.
	Ruft Dynamische Berechtigungsgruppen Ab	Ruft alle verfügbaren dynamischen Berechtigungsgruppen ab.
	Ruft Ereignisgründe nach Ereignis-ID ab	Ruft alle Ereignisgründe für die angegebene Ereignis-ID ab.
	Ruft Globale Informationen Nach Entität Ab	Ruft Metadaten der Entität ab, die zum Abrufen der globalen Informationen angegeben ist.
	Unterstützte Länder Zum Abrufen Globaler Persönlicher Informationen	Ruft Details der Länder ab, die die Erstellung und Änderung der persönlichen globalen Informationen unterstützen.
	Ruft Standorte Nach Unternehmenscode Ab	Ruft alle aktiven Standorte von ab SuccessFactorsFür den angegebenen Unternehmenscode.
	Ruft Personenpools nach Gruppen-ID ab	Ruft alle Personenpools mit nur der Anwendernamenkategorie für die angegebene Gruppe ab.
	Ruft Auswahllistenoptionen Ab	Ruft alle verfügbaren Auswahllistenoptionen für die angegebene Auswahllisten-ID ab.
	Ruft Auswahllistenoptionen Nach Land Ab	Ruft die Auswahllistenoptionen des angegebenen Landes ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Ruft wiederkehrende Vergütungskomponenten ab, die für den Mitarbeiter definiert sind	Ruft wiederkehrende Vergütungskomponenten und relevante Informationen für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Erforderliche Felder Abrufen – Erstellbar	Ruft alle erforderlichen einfügbaren Felder in der angegebenen Entität ab.
	Ruft Zeittypen nach Anwender-ID ab	Ruft alle verfügbaren Zeittypen des angegebenen Mitarbeiters in SAP SuccessFactors ab.
	Ruft Aktualisierbare Aufgabenfelder Ab	Ruft die Liste der aktualisierbaren Felder in der SuccessFactors-Bereitstellungstabelle für ausgehende Aufgaben ab.
	Suchen Sie nach dem Code für das Unternehmensgebiet	Ruft den gesamten verfügbaren Gebietscode aus SAP SuccessFactors ab.
Datensatzverwaltung	Datensatz erstellen	Erstellt einen Datensatz in SuccessFactors. **Hinweis:** Die Aktion „Datensatz erstellen“ zeigt nicht navigierbare Felder nur in der Liste „erstellbare Felder“ an.
	Datensatz löschen	Löscht den angegebenen Datensatz in SuccessFactors.
	Entität anhand der URL ausführen	Verwendet die Navigations-URL als Eingabe und stellt die Antwort für diese Navigations-URL bereit.
	Datensatz Abrufen	Ruft den Datensatz für die ausgewählte Entität und für die angegebenen Schlüsselfelder ab.
	Datensatz aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Datensatzes.
Aufgaben	Aufgabe Erstellen	Erstellen Sie einen Aufgabendatensatz in SuccessFactors.
	Aufgabe nach ID abrufen	Ruft Details einer Aufgabe von ab SuccessFactors.
	Aufgaben Abrufen	Ruft die Aufgabendaten von ab SuccessFactors, Mit Ausnahme von mit Kategorie-ID 57.
	Aufgabe Aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Aufgabendatensatzes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Suchen Sie nach Anwenderaktivität	Ruft den Zeitpunkt der letzten Aktivität von ab SAP SuccessFactors Anwender.
	Suchen Sie nach SFTP für Anwenderaktivität	Ruft den Zeitpunkt der letzten Aktivität von ab SAP SuccessFactors Benutzer, indem sie den Bericht abrufen, der an einem SSH File Transfer Protocol (SFTP)-Speicherort veröffentlicht wurde.
	Anwender suchen	Ruft die Liste von ab SAP SuccessFactors Anwender.
	Anwender nach Anwender-ID suchen	Ruft die Mitarbeiterdetails des SuccessFactors-Anwenders ab.
	Suchen Sie nach persönlichen Anwenderdetails	Ruft die persönlichen Anwenderdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Anwender sperren	Sperrt einen Anwenderaccount aus.
Dienstprogrammkategorie	Rufen Sie Einen SuccessFactors-Subflow auf	Führt den angegebenen aus SuccessFactorsSpoke-Subflow synchron.
	Rufen Sie den Subflow „SuccessFactors-Service ausführen“ auf	Führt den Subflow „SuccessFactors-Service ausführen“ asynchron aus.
	Flow-Status prüfen	Überprüft, ob der Kontext des Flows ausgeführt wird.
	Datum Der Letzten Ausführung Abrufen	Ruft das Datum und die Uhrzeit der letzten Ausführung des Flows ab.
	Aktualisieren Sie Den Datensatz In Der Bereitstellungstabelle Für Ausgehende Aufgaben	Aktualisiert Details des angegebenen Aufgabendatensatzes in der SuccessFactors-Bereitstellungstabelle für ausgehende Aufgaben. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.
Zielmanagement	Ziele nach Anwender-ID suchen	Ruft Zielinformationen aus SuccessFactors für die angegebene Anwender-ID ab. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
LuG-Verwaltung	Suchen Sie nach Mitarbeitervergütungen	Ruft Gehaltsabrechnungsdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
Kompetenzenmanagement	Kompetenzprofil erstellen oder aktualisieren	Erstellt oder aktualisiert Kompetenzprofil- und Kompetenzzuordnungen für einen bestimmten Mitarbeiter.
	Suchen Sie nach Stream mit Mitarbeiterkompetenzen	Ruft die Kompetenzinformationen des erforderlichen Mitarbeiters ab.
	Nach Stream „Kompetenzen“ suchen	Ruft die Kompetenzinformationen ab.
Job-Verwaltung	Anhang nach ID suchen	Ruft den Anhangsinhalt ab und speichert ihn in der Datenquelle „SuccessFactors Attachments“ für die angegebene Anhangs-ID. Um auf die Anhänge zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen** Und öffnen Sie den Datensatz **SuccessFactors-Anhänge** . Die erforderlichen Dateien werden an diesen Datenquellendatensatz angehängt. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.
	Kandidaten nach ID suchen	Ruft Kandidateninformationen aus SuccessFactors für die angegebene Kandidaten-ID ab. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.
	Nach Stream „Bewerbungen“ suchen	Ruft Bewerbungsinformationen aus SuccessFactors ab. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie nach Stream mit Auftragscodes	Ruft Informationen zu Stellenebene, Beschäftigungstyp und Jobtyp aus SuccessFactors ab. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.
	Stellenausschreibung nach ID suchen	Ruft Details zur Stellenausschreibung für die angegebene Anforderungs-ID ab. **Hinweis:** • Erstellen Sie eine Kopie der Aktion „Stellenausschreibung nach ID suchen“, wenn das API-Attribut „Stellenebenen-ID“ und „Beschäftigungstyp-ID“ mit anderen anwenderdefinierten Attributen außer „customString3“ und „customString4“ konfiguriert ist, und ändern Sie das Nachverarbeitungsskript mit dem erwarteten API-Attributpfad. • Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.
	Suchen Sie nach Stream „Stellenausschreibung“	Ruft Informationen zur Stellenausschreibung aus SuccessFactors ab. **Hinweis:** Nur ein Administratoranwender kann diese Aktion ausführen.
	Suchen Sie nach Stream „Mitarbeiteraufträge“	Ruft alle Informationen zu Mitarbeiteraufträgen aus SuccessFactors ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen Sie nach Stream mit Auftragsprofilen	Ruft Informationen zu Stellenprofilen aus SuccessFactors ab.

Hinweis:
Wenn eine Spoke-Aktion Datum oder Uhrzeit als Eingabe erfordert, stellen Sie sicher, dass Sie den Wert nur in der GMT-Zeitzone angeben.

Spoke-Module

Die SuccessFactors-SpokeStellt Beispielmodule im Entwurfsstatus bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren SuccessFactorsAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Um ein Modul anzupassen, kopieren Sie es in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispielmodule:

Modul	Beschreibung
Abteilungsbereitstellungstabelle	Zeigt die Abteilungsdaten an, die aus abgerufen wurden SuccessFactors.
Staging-Tabelle Für Standorte	Zeigt die Standortdaten an, die von abgerufen wurden SuccessFactors.
Stellenprofil-Bereitstellungstabelle	Zeigt die von abgerufenen Stellenprofildaten an SuccessFactors.
Bereitstellungstabelle Für Mitarbeiterprofile	Zeigt die von abgerufenen Mitarbeiterprofildaten an SuccessFactors.
Bereitstellungstabelle Für Eingehende Aufgaben	Zeigt die von abgerufenen Aufgabendatensätze an SuccessFactors.
Bereitstellungstabelle Für Ausgehende Aufgaben	Zeigt die in erstellten Aufgabendatensätze an ServiceNow. Wenn ein Aufgabendatensatz in erstellt oder aktualisiert wird ServiceNow, Der Flow Aufgabe erstellen oder Aufgabe aktualisieren wird ausgelöst, und derselbe Datensatz wird in erstellt oder aktualisiert SuccessFactors. Alle zugehörigen Datensatzdetails werden aus abgerufen SuccessFactors Und in dieser Bereitstellungstabelle gespeichert. Wenn der Flow den Datensatz in nicht erstellen oder aktualisieren kann SuccessFactors, Der zugeordnete Datensatz oder Aktualisierungen in ServiceNow Wird ebenfalls gelöscht.
Stelleninformationen Und Verlauf Des Mitarbeiters	Zeigt die Auftragsinformationen und den Auftragsverlauf aller Anwender an.
Zeigen Sie Meinen Urlaubssaldo An	Zeigt den Urlaubssaldo des angemeldeten Anwenders an.
Zeigen Sie Meine Auszeitdetails An	Zeigt Details der Auszeitanträge des angemeldeten Anwenders an.
Webhook-Registrierung	Zeigt die Liste der Webhook-Registrierungen an. Der Administrator muss hier eine Webhook-Registrierung erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie einen Webhook für ein SuccessFactors-Spoke.
Meine Zeitkartendetails Für Den Letzten Monat Anzeigen	Zeigt Zeitkartendetails des vorherigen Monats für den angemeldeten Anwender an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Zeigen Sie Mein Mitarbeiterprofil An	Zeigt die Mitarbeiterprofildetails des angemeldeten Anwenders an.
Meinen Feiertagskalender Anzeigen	Zeigt den Feiertagskalender an, der für den angemeldeten Anwender gilt.
Zeigen Sie Meine Berichtsstruktur An	Zeigt die Details der Berichtsstruktur des angemeldeten Anwenders an.
Meine Direktüberweisungsinformationen anzeigen	Zeigt die Details der Direktüberweisung des angemeldeten Anwenders an.
Meine Gesamtvergütung anzeigen	Zeigt die Gesamtvergütungen des angemeldeten Anwenders an.

Um die Daten abzurufen, führen Sie den SuccessFactors-Integrations-Flow ausführen aus. Die Daten in den Bereitstellungstabellen sind sieben Tage lang verfügbar. Während dieses Zeitraums müssen Sie Transformationszuordnungen verwenden, um diese Daten im erforderlichen Ziel zu speichern ServiceNow Tabellen entsprechend Ihren Anforderungen.

Spoke-Transformationszuordnungen

Die SuccessFactors-SpokeStellt Beispiel-Transformationszuordnungen im inaktiven Status und zugehörige Beispielzieltabellen bereit, um die Verwendung von Transformationszuordnungen zum Speichern zu demonstrieren SuccessFactorsDaten in Ihrem ServiceNow Tabellen. Sie können diese Beispiel-Transformationszuordnungen und Zieltabellen als Referenz verwenden, um Transformationszuordnungen gemäß Ihren Anforderungen zu erstellen.

Weitere Informationen finden Sie unter Transformationszuordnungen .

Spoke-Anwenderrollen

Diese Anwenderrollen sind zusammen mit der Spoke verfügbar:

- SuccessFactors-Administrator (sn_successfactors.SuccessFactors-Administrator): Wenn Sie über diese Rolle verfügen, können Sie auf alle Spoke-Module und -Tabellen zugreifen.
- Private SuccessFactors-Daten (sn_successfactors.SuccessFactors Private Daten): Wenn Sie über diese Rolle verfügen, können Sie auf Daten in diesen Spoke-Modulen zugreifen:
  - Meine Direktüberweisungsinformationen anzeigen
  - Meine Gesamtvergütung anzeigen
- Öffentliche SuccessFactors-Daten (sn_successfactors.SuccessFactors Public Data): Wenn Sie über diese Rolle verfügen, können Sie auf Daten in diesen Spoke-Modulen zugreifen:
  - Zeigen Sie Meinen Urlaubssaldo An
  - Zeigen Sie Meine Auszeitdetails An
  - Meine Zeitkartendetails Für Den Letzten Monat Anzeigen
  - Zeigen Sie Mein Mitarbeiterprofil An
  - Meinen Feiertagskalender Anzeigen
  - Zeigen Sie Meine Berichtsstruktur An

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Zwei Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind mit verfügbar SuccessFactors-Spoke. Eine für die SOAP-API und die andere für die OData-API.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SuccessFactors-Spokev4.x.x.

Richten Sie ein SuccessFactors-Spokev4.x.x

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem SuccessFactorsInstanz mit OAuth-Client-Anwendung und API-Schlüssel.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SuccessFactors-Spoke.
- Aktivieren Sie diese Systemeigenschaften:
  - *glide.pf.rest.response_payload_max_size*: Der Höchstwert ist, `10240` .
  - *com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit*: Der Höchstwert ist, `16384` .
  - *com.glide.transform.json.max-partial-length*: Der Höchstwert ist, `65536` .
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Dieses Verfahren gilt, wenn Sie einrichten SuccessFactors-Spokev 4.6.0 Zum ersten Mal. Wenn Sie eine frühere Version von verwenden SuccessFactors-Spoke, Siehe Migrieren Sie zu SuccessFactors-Spokev 4.6.0 Für das Migrationsverfahren.

Weitere Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter SAP SuccessFactors-Spoke – OAuth-Setup und -Migration – vor Tokio, Tokio und darüber hinaus In ServiceNow Community an.

Registrieren Sie die OAuth-Client-Anwendung in SuccessFactors

Aktivieren Sie die Client-Zertifikatauthentifizierung für die ausgehende Kommunikation von SAP Stammdatenservice Durch Generieren von Keystore.jks und Schlüsselspeicher .Cer-Dateien.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Generieren Sie ein gültiges JKS-Zertifikat. Informationen zum Erstellen eines JKS-Zertifikats finden Sie unter Java Keystore (JKS) wird mit privatem Schlüssel und Zertifikatkette erstellt In SAP Hilfeportal , Oder führen Sie die Schritte aus.

  1. Verwenden Sie den Befehl `openssl-Genrsa – out private.key 2048` Zum Generieren der Datei private.key.
  2. Verwenden Sie private.key, um ein x.509-Zertifikat (CER-Datei) zu erstellen, das Ihren öffentlichen Schlüssel enthält.

     Verwenden Sie den Befehl `openssl REQ -New -x509 -key private.key -out publickey.cer -Tage 365`

- Konvertieren Sie den öffentlichen und den privaten Schlüssel in eine P12-Datei.

  Verwenden Sie den Befehl, um den obigen Schritt auszuführen `openssl pkcs12 -Export -in publickey.cer -inkey private.key -out successfactors.p12 -Name „<anwenderdefinierten Namen angeben>“.`

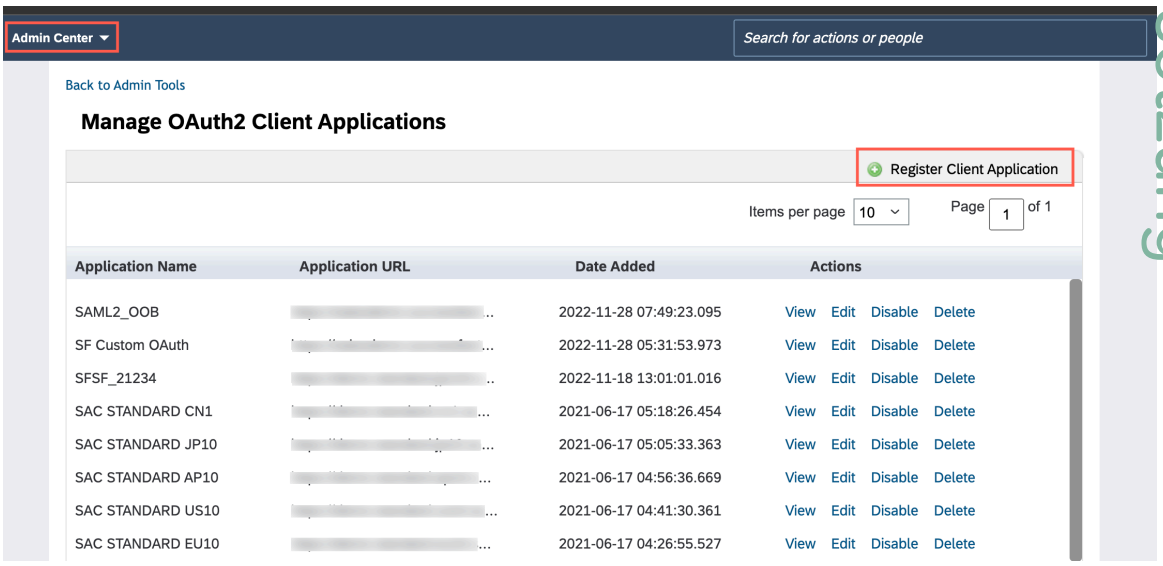
- Konvertieren Sie die .p12-Datei in .jks

  Verwenden Sie den Befehl, um den obigen Schritt auszuführen `Keytool – Importkeystore – srckeystore successfactors.p12 – srcstoretype pkcs12 – destkeystore successfactors.jks` .

- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an SuccessFactorsAccount als Administrator.
2. Navigieren Sie zu **Admin Center** Und klicken Sie auf **Unternehmenseinstellungen** .
3. Klicken Sie Auf **Verwalten Sie OAuth2-Client-Anwendungen** .
4. Klicken Sie Auf **Client-Anwendung Registrieren** .



5. Geben Sie die erforderlichen Details im Formular an.
   In **X.509-Zertifikat** Feld, geben Sie den Inhalt der CERT.PEM-Datei (öffentlicher Schlüssel) ohne Header an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   API-Schlüssel Wird generiert und angezeigt. Kopieren Sie den Wert, und zeichnen Sie ihn für die spätere Verwendung auf.

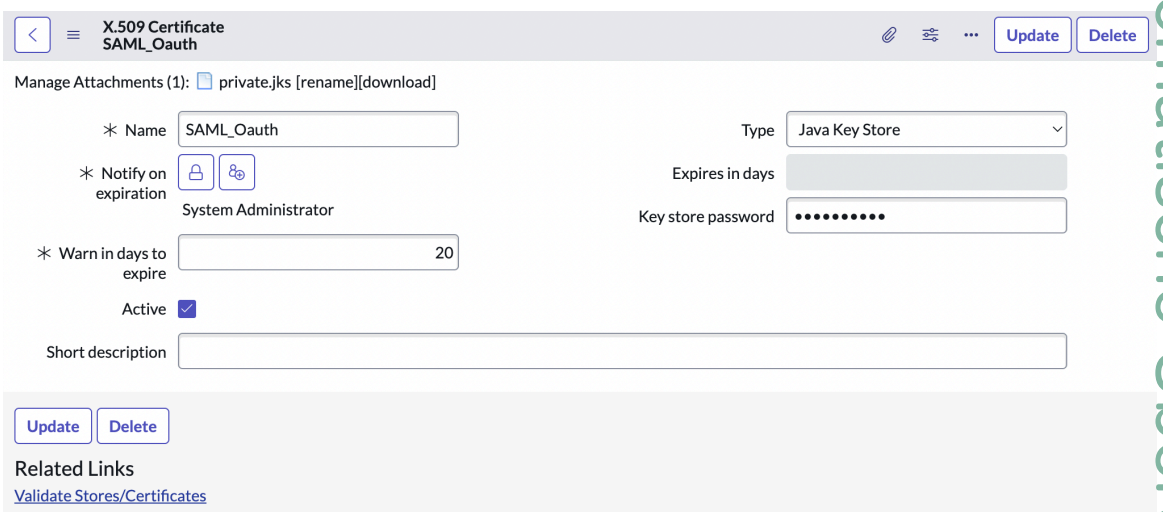
Laden Sie das JKS-Zertifikat in Ihr hoch ServiceNow Instanz

Aktivieren Sie die Client-Zertifikatauthentifizierung für die ausgehende Kommunikation, indem Sie das JKS-Zertifikat in Ihren hochladen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Laden Sie das JKS-Zertifikat auf Ihren hoch ServiceNow Instanz.
   Anweisungen zum Hochladen des JKS-Zertifikats finden Sie unter Laden Sie ein Zertifikat in eine Instanz hoch .



Registrieren SuccessFactorsAls OAuth-Provider

Verwenden Sie den während der Konfiguration der Client-Anwendung generierten API-Schlüssel, um die Anwendung als OAuth-Provider zu registrieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

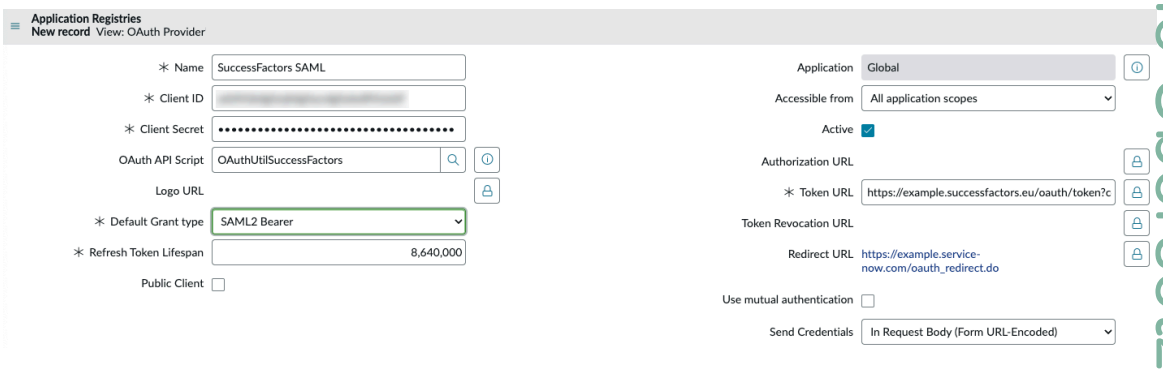
1. In Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Zertifikats. Beispiel: SuccessFactors SAML .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client-ID	Wert des API-Schlüssels, den Sie nach der Registrierung der OAuth-Client-Anwendung in kopiert haben SuccessFactors.
Geheimer Clientschlüssel	**Hinweis:** Zum Registrieren der Anwendung als OAuth-Provider ist kein geheimer Clientschlüssel erforderlich. Sie können einen beliebigen Wert für dieses Feld angeben.
OAuth-API-Skript	Name des OAuth-API-Skripts. Suchen Sie nach `OAuthUtilSuccessFactors` Und wählen Sie es aus der Liste aus.
Standardgewährungstyp	Standardgewährungstyp, der zum Festlegen des Tokens verwendet wird. Wählen Sie Aus **SAML2-Bearer** .
Token-URL	SuccessFactorsOAuth-Serverendpunkt-URL, die die Unternehmens-ID in diesem Format enthält: `https://<SuccessFactors_Instance_Name>/oauth/Token?Company_ID=<Company_ID>` . Beispiel: `https://example.successfactors.eu/oauth/token?company_id=SFCPART123456` .



4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie den SAML2-Assertion-Ersteller-Datensatz

Erstellen Sie einen SAML2-Assertionsdatensatz, um die SAML2-Assertion zu generieren und die Assertion für die Zugriffstoken mit dem Provider auszutauschen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Erstellen Sie einen SAML2-Assertion Producer-Datensatz in Ihrem ServiceNow Instanz.

   a. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **SAML2-Assertionsersteller**an.

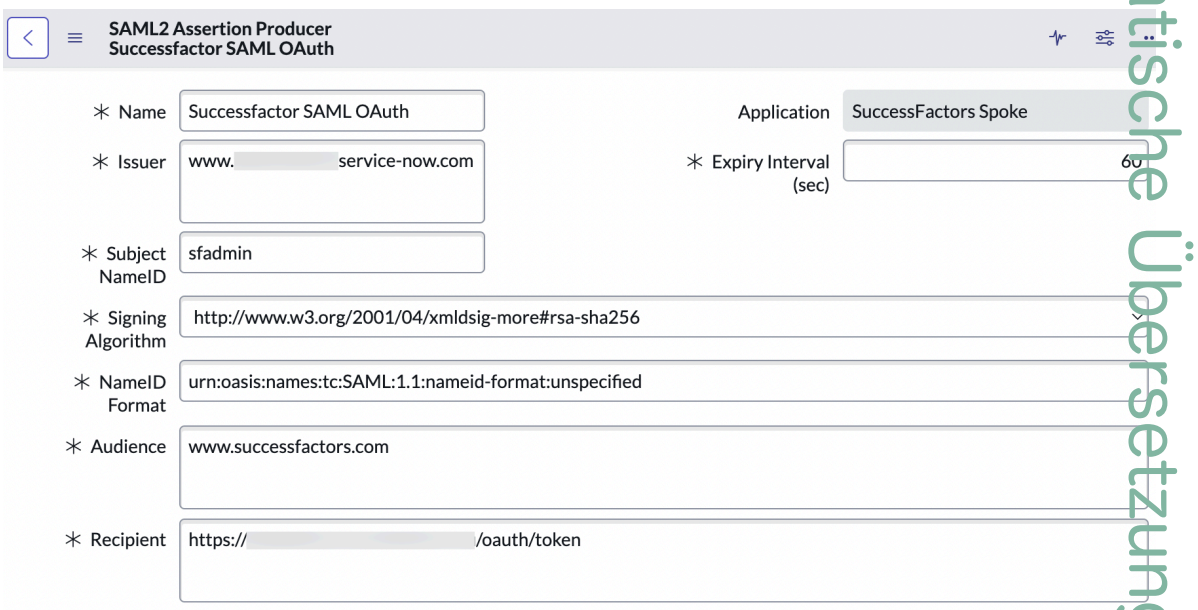
   b. Klicken Sie auf **Neu**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des SAML2-Assertion-Erstellerdatensatzes. Beispiel: `Successfactor SAML OAuth` .
Bearbeiter	Eindeutiger Bezeichner für die ausstellende Entität der Assertion. Geben Sie an ServiceNow Instanz-URL.
Antragsteller-NameID	Anwendername, der bei angemeldet werden soll SuccessFactors Instanz. Beispiel: `Sfadmin` .
Zielgruppe	Beabsichtigte Zielgruppe für die Assertion. Geben Sie den Wert ein, `www.successfactors.com` .
Empfänger	Beabsichtigter Empfänger für die Assertion. Geben Sie die URL in diesem Format ein, `https://<SuccessFactors-Instance-Name>/oauth/Token` .



d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

e. Unter **SAML2-Assertionsschlüsselspeicher** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

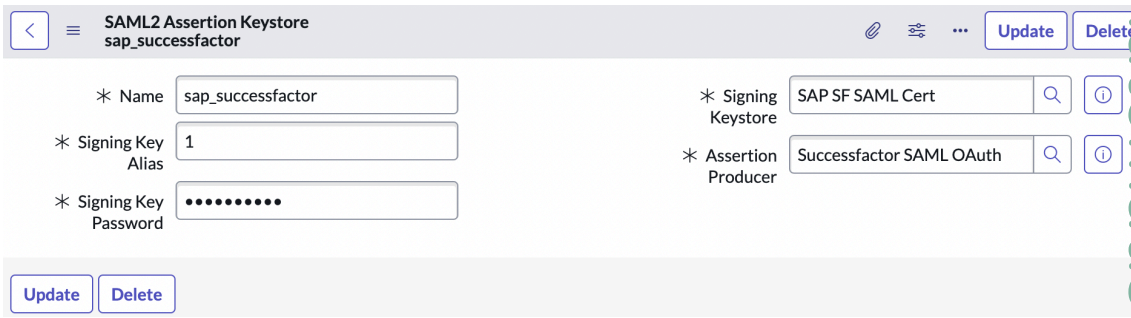
f. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des SAML2-Assertion-Schlüsselspeicher-Datensatzes. Beispiel: `sap_Success Factor` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Signaturschlüsselalias	Alias des Schlüsseleintrags, der im Schlüsselspeicher gespeichert ist, der zum Signieren der Assertion verwendet wird. Beispiel: `1` .
Signaturschlüssel-Passwort	Passwort des Schlüsseleintrags, der im Schlüsselspeicher gespeichert ist, der zum Signieren der Assertion verwendet wird.
Signatur-Schlüsselspeicher	Erforderlicher X.509-Zertifikatdatensatz. Wählen Sie den X.509-Zertifikatdatensatz aus, den Sie zuvor erstellt haben. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie das JKS-Zertifikat in Ihr hoch ServiceNow Instanz.



g. Klicken Sie auf **Absenden**.

h. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **SAML2-Assertionsersteller**an.

i. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten SAML2-Assertion-Ersteller-Datensatz. Beispiel: **Successfactor SAML OAuth** .

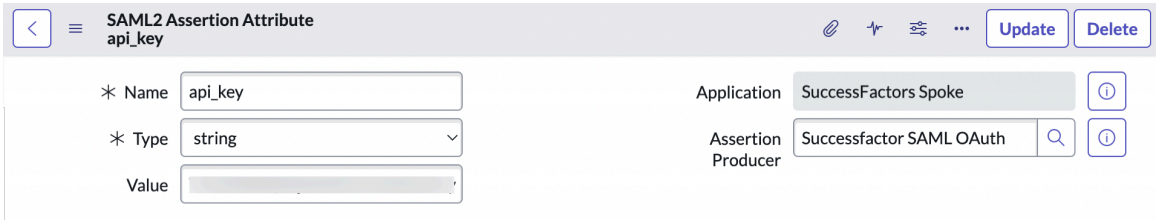
j. Unter **SAML2-Assertionsattribute** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .

k. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des SAML2-Assertion-Attributdatensatzes. Geben Sie Ein `api_key` .
Typ	Typ des **Wert** Feld. Wählen Sie **Zeichenfolge** aus.
Wert	API-Schlüssel, der generiert wurde, nachdem die OAuth-Client-Anwendung in erstellt wurde SuccessFactors.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



l. Klicken Sie auf **Absenden**.

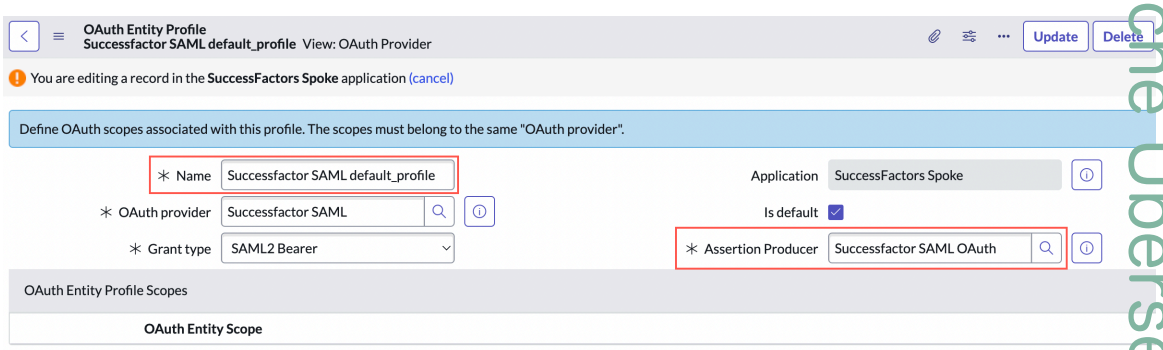
2. Ordnen Sie den SAML2-Assertion-Ersteller dem Anwendungsregistrierungsdatensatz zu.

   a. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

   b. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten Anwendungsregistrierungsdatensatz.
   Beispiel: **SuccessFactors OAuth-Reg** . Weitere Informationen zum Erstellen der Anwendungsregistrierung finden Sie unter Registrieren SuccessFactorsAls OAuth-Provider.

   c. Unter **OAuth-Entitätsprofile** Registerkarte öffnen Sie den Standard-OAuth-Entitätsprofildatensatz.
   Beispiel: **Successfactor SAML default_Profile** .

   d. Für **Assertionsersteller** Wählen Sie den von Ihnen erstellten SAML2-Assertion-Erstellerdatensatz aus.
   Beispiel: **Successfactor SAML OAuth** .



   e. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die OData-API

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die OData-APIs in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen mit der OData-API zu autorisieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

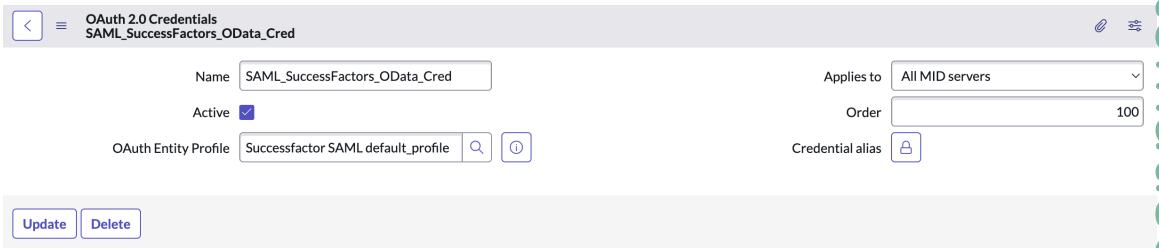
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Ein leeres Formular mit OAuth 2,0-Anmeldeinformationen wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein SAML_SuccessFactors_OData_cred .
OAuth-Einheitenprofil	Datensatz des OAuth-Entitätsprofils, der der von Ihnen erstellten OAuth-Anwendungsregistrierung zugeordnet ist. Beispiel: Successfactor SAML default_Profile . Weitere Informationen zum Erstellen der Anwendungsregistrierung finden Sie unter Registrieren SuccessFactorsAls OAuth-Provider.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. 100 ein.



5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz zum Autorisieren von Aktionen mit der OData-API wird erstellt.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SOAP-API

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SOAP-APIs in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen mithilfe der SOAP-APIs zu autorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

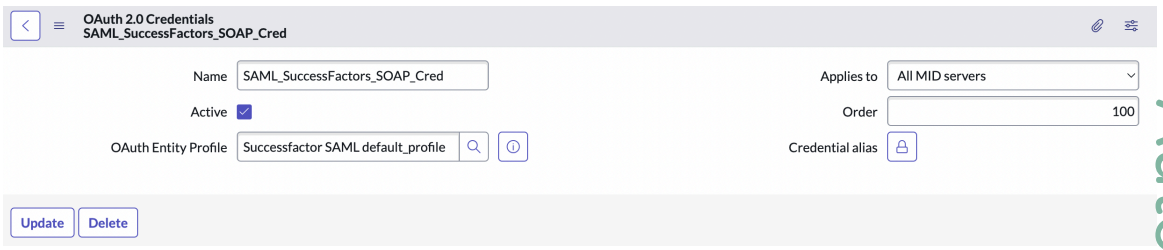
1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
   Ein leeres Formular mit OAuth 2,0-Anmeldeinformationen wird angezeigt.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein SAML_SuccessFactors_SOAP_cred .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
OAuth-Einheitenprofil	Datensatz des OAuth-Entitätsprofils, der der von Ihnen erstellten OAuth-Anwendungsregistrierung zugeordnet ist. Beispiel: `Successfactor SAML default_Profile` . Weitere Informationen zum Erstellen der Anwendungsregistrierung finden Sie unter Registrieren SuccessFactorsAls OAuth-Provider.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. `100` ein.



5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz zum Autorisieren von Aktionen mit der SOAP-API wird erstellt.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die OData-API

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die OData-API in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SuccessFactors.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **SuccessFactors OData** .
   Beispiel: **SuccessFactors_OData** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

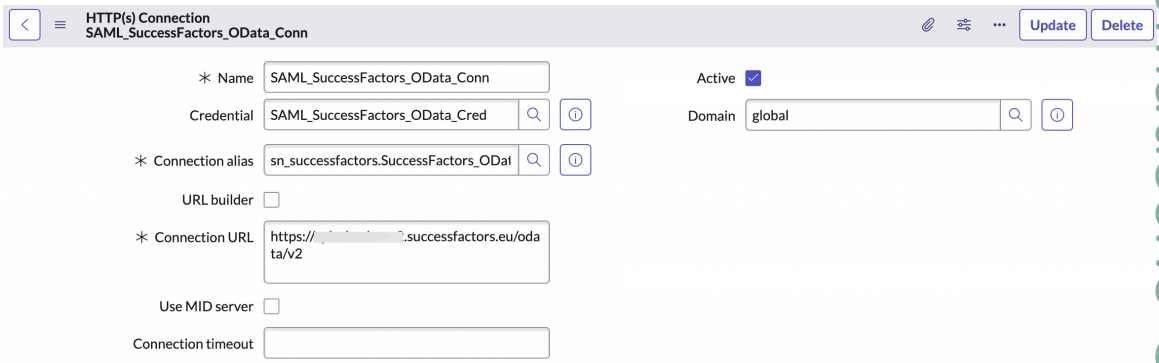
Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SAML_SuccessFactors_OData_Conn` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für die REST API erstellt haben. Beispiel: `SAML_SuccessFactors_OData_cred` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungs-URL	SuccessFactorsService-Stamm-URL in diesem Format: `https://<SuccessFactors_Instance_Name>/odata/v2`. Beispiel: `https://example.successfactors.eu/odata/v2`. **Hinweis:** Wenn Sie einen SAP Cloud-Account verwenden, finden Sie unter Liste der SAP SuccessFactors API-Server In SAP-Hilfeportal Um den richtigen Endpunkt auszuwählen, der für das Ziel des API-Servers erforderlich ist.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.



5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Verbindungsdatensatz für die REST-API in SuccessFactorsWird erstellt.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die SOAP-API

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die SOAP-API in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SuccessFactors.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **SuccessFactors-SOAP-API** .
   Beispiel: **SuccessFactors_Comp_Emp** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

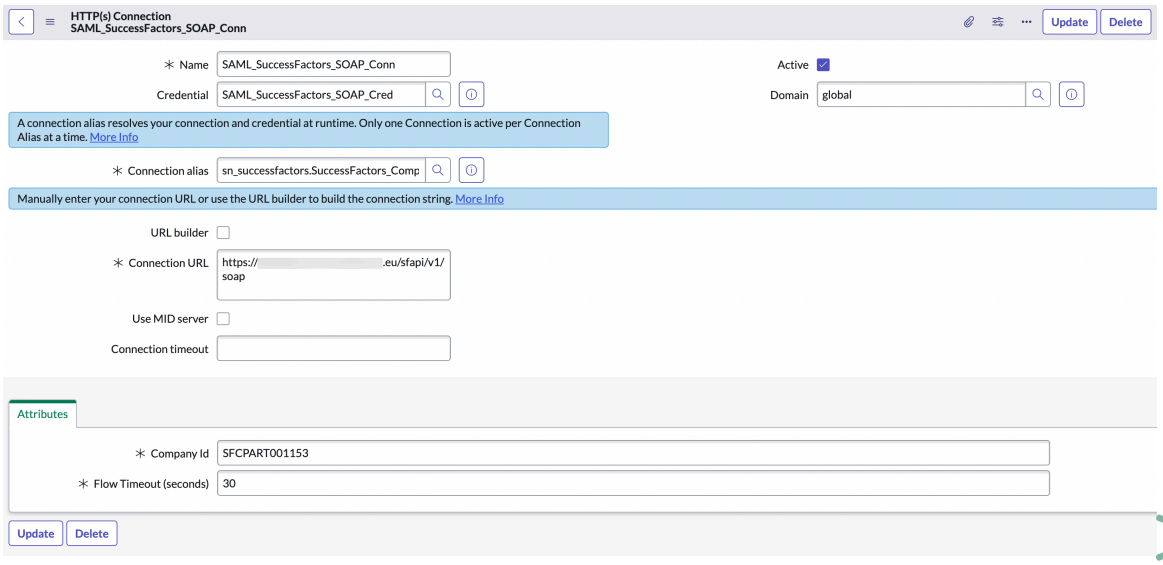
Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SAML_SuccessFactors_SOAP_Conn` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für die SOAP-API erstellt haben. Beispiel: `SAML_SuccessFactors_SOAP_cred` .
Verbindungs-URL	SuccessFactors Verbindungs-URL. Beispiel: `https://<SuccessFactors_Instance_Name>/sfapi/v1/SOAP` . Beispiel: `https://example.successfactors.eu/sfapi/v1/soap` . **Hinweis:** Wenn Sie einen SAP Cloud-Account verwenden, finden Sie unter Liste der SAP SuccessFactors API-Server In SAP-Hilfeportal Um den richtigen Endpunkt auszuwählen, der für das Ziel des API-Servers erforderlich ist.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.

5. In **Attribute** Geben Sie diese Felder an.

Feld	Beschreibung
Unternehmens-Id	Unveränderliche Unternehmens-ID von SuccessFactorsInstanz.
Flow-Zeitüberschreitung (Sekunden)	Maximale Zeit in Sekunden, von der Daten empfangen werden können SuccessFactorsWährend der Flow-Ausführung. Wenn die zum Abrufen von Daten aus SuccessFactors benötigte Zeit die Zeitüberschreitungsdauer überschreitet, wird der Flow oder Subflow abgebrochen. Der Standardwert ist, `30` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Verbindungsdatensatz für die SOAP-API in SuccessFactorsWird erstellt.

Synchronisieren Sie Daten zwischen SuccessFactorsUnd ServiceNow

Passen Sie die Beispiel-Flows entsprechend Ihren Anforderungen an, um Daten zwischen zu synchronisieren SuccessFactorsUnd ServiceNow Instanzen.

Aufgabenentität

Die SuccessFactorsSpoke bietet Beispiel-Flows zum bidirektionalen Synchronisieren von Daten für die Aufgabenentität. Der Beispiel-Flow „SuccessFactors-Integration ausführen“ kann angepasst werden, um Daten von abzurufen SuccessFactors, Während die Flows Aufgabe erstellen und Aufgabe aktualisieren die Aufgabendatensätze in erstellt oder aktualisiert SuccessFactorsWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Stellen Sie beim Anpassen der Beispiel-Flows sicher, dass Sie geeignete Auslöser zum Abrufen und Speichern zukünftiger Updates mithilfe von Transformationszuordnungen bereitstellen.

Andere Standardentitäten

Für diese Entitäten kann der Beispiel-Flow SuccessFactors-Integration ausführen so angepasst werden, dass Daten von abgerufen werden SuccessFactors:

- Abteilung
- Standort
- Stellenprofil
- Mitarbeiterprofil
- Effektives Mitarbeiterprofil
- Stellenverlauf, Einschließlich Sekundärer Zuweisungen

Zum Erstellen oder Aktualisieren von Datensätzen in SuccessFactorsFür diese Entitäten, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erstellen Sie Flows oder Subflows nach Ihrer Auswahl, oder passen Sie die Beispiel-Flows und Subflows an.
- Verwenden Sie Aktionen „Metadatenabruf“ und „Datensatzverwaltung“ in Ihren Flows.
- Stellen Sie sicher, dass Sie geeignete Auslöser bereitstellen, um zukünftige Updates mithilfe von Transformationszuordnungen abzurufen und zu speichern.

Sonstiges SuccessFactorsEntitäten

Abhängig von SuccessFactorsBerechtigungen und Konfigurationen. Sie können auch Daten anderer Entitäten gemäß Ihren Anforderungen synchronisieren.

Richten Sie die SuccessFactors-Spoke v3.x.x ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem SuccessFactors-SpokeInstanz mit grundlegenden Anmeldeinformationen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie SuccessFactors-Spoke.
- Aktivieren Sie diese Systemeigenschaften:
  - *glide.pf.rest.response_payload_max_size*: Der Höchstwert ist, `10240` .
  - *com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit*: Der Höchstwert ist, `16384` .
  - *com.glide.transform.json.max-partial-length*: Der Höchstwert ist, `65536` .
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
SuccessFactors setzt die Standardauthentifizierung bis November 2026 als veraltet fest, daher muss jeder OAuth SAML verwenden, was SuccessFactors-Spokev 4.6.0 Unterstützt.

- Wenn Sie installieren SuccessFactors-SpokeInstallieren Sie zum ersten Mal SuccessFactors-Spokev 4.6.0 . Weitere Informationen zum Einrichten von finden Sie SuccessFactors-Spokev 4.6.0 , Richten Sie ein SuccessFactors-Spokev4.x.x.
- Wenn Sie eine frühere Version von verwenden SuccessFactors-Spoke, Migrieren Sie zu SuccessFactors-Spokev 4.6.0 . Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Sie zu SuccessFactors-Spokev 4.6.0.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die OData-API

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die OData-APIs in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen mit der OData-API zu autorisieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
   Ein leeres Formular mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `SAPSF-OData-Anmeldeinformationen` .
Anwendername	Anwendername mit der OData-API-Berechtigung in diesem Format: `<username>@<SAP-SuccessFactors-CompanyID>` .
Passwort	Zugehöriges Passwort.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. `100` ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz zum Autorisieren von Aktionen mit der OData-API wird erstellt.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SOAP-API

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SOAP-APIs in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen, um Aktionen mithilfe der SOAP-APIs zu autorisieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .
3. Wählen Sie Aus **SuccessFactors-SOAP-Anmeldeinformationen** .
   Ein leeres Formular „SuccessFactors-SOAP-Anmeldeinformationen“ wird angezeigt.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Anmeldeinformationen für SAPSF-Comp-Mitarbeiter` .
Anwendername	Anwendername mit SOAP-API-Berechtigung.
Passwort	Zugehöriges Passwort.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie z. B. `100` ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Anmeldeinformationsdatensatz zum Autorisieren von Aktionen mit der SOAP-API wird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die OData-API

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die OData-API in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SuccessFactors.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **SuccessFactors-OData-API** , Beispiel: **SuccessFactors_OData** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SF_REST` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für die OData-API erstellt haben. Beispiel: `SAPSF-OData-Anmeldeinformationen` .
Verbindungs-URL	SuccessFactors Servicestamm-URL. Beispiel: `https://apisalesdemo4.successfactors.com/odata/v2` . **Hinweis:** Wenn Sie einen SAP Cloud-Account verwenden, finden Sie unter Liste der SAP SuccessFactors API-Server In SAP-Hilfeportal Um den richtigen Endpunkt auszuwählen, der für das Ziel des API-Servers erforderlich ist.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Verbindungsdatensatz für die OData-API in SuccessFactorsWird erstellt.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die SOAP-API

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für die SOAP-API in SuccessFactors. Die SuccessFactors-SpokeDer Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen SuccessFactors.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz für **SuccessFactors-SOAP-API** , Beispiel: **SuccessFactors_Comp_Emp** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
   Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `SF_REST` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für die SOAP-API erstellt haben. Beispiel: `Anmeldeinformationen für SAPSF-Comp-Mitarbeiter` .
Verbindungs-URL	SuccessFactors Verbindungs-URL. Beispiel: `https://salesdemo4.successfactors.com/sfapi/v1/soap` . **Hinweis:** Wenn Sie einen SAP Cloud-Account verwenden, finden Sie unter Liste der SAP SuccessFactors API-Server In SAP-Hilfeportal Um den richtigen Endpunkt auszuwählen, der für das Ziel des API-Servers erforderlich ist.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.

5. In **Attribute** Geben Sie diese Felder an.

Feld	Beschreibung
Unternehmens-Id	Unveränderliche Unternehmens-ID von SuccessFactorsInstanz.
Flow-Zeitüberschreitung (Sekunden)	Maximale Zeit in Sekunden, von der Daten empfangen werden können SuccessFactorsWährend der Flow-Ausführung. Wenn die zum Abrufen von Daten aus SuccessFactors benötigte Zeit die Zeitüberschreitungsdauer überschreitet, wird der Flow oder Subflow abgebrochen. Der Standardwert ist, `30` .

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Der Verbindungsdatensatz für die SOAP-API in SuccessFactorsWird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Synchronisieren Sie Daten zwischen SuccessFactorsUnd ServiceNow

Passen Sie die Beispiel-Flows entsprechend Ihren Anforderungen an, um Daten zwischen zu synchronisieren SuccessFactorsUnd ServiceNow Instanzen.

Aufgabenentität

Die SuccessFactorsSpoke bietet Beispiel-Flows zum bidirektionalen Synchronisieren von Daten für die Aufgabenentität. Der Beispiel-Flow „SuccessFactors-Integration ausführen“ kann angepasst werden, um Daten von abzurufen SuccessFactors, Während die Flows Aufgabe erstellen und Aufgabe aktualisieren die Aufgabendatensätze in erstellt oder aktualisiert SuccessFactorsWenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Stellen Sie beim Anpassen der Beispiel-Flows sicher, dass Sie geeignete Auslöser zum Abrufen und Speichern zukünftiger Updates mithilfe von Transformationszuordnungen bereitstellen.

Andere Standardentitäten

Für diese Entitäten kann der Beispiel-Flow SuccessFactors-Integration ausführen so angepasst werden, dass Daten von abgerufen werden SuccessFactors:

- Abteilung
- Standort
- Stellenprofil
- Mitarbeiterprofil
- Effektives Mitarbeiterprofil
- Stellenverlauf, Einschließlich Sekundärer Zuweisungen

Zum Erstellen oder Aktualisieren von Datensätzen in SuccessFactorsFür diese Entitäten, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow:

- Erstellen Sie Flows oder Subflows nach Ihrer Auswahl, oder passen Sie die Beispiel-Flows und Subflows an.
- Verwenden Sie Aktionen „Metadatenabruf“ und „Datensatzverwaltung“ in Ihren Flows.
- Stellen Sie sicher, dass Sie geeignete Auslöser bereitstellen, um zukünftige Updates mithilfe von Transformationszuordnungen abzurufen und zu speichern.

Sonstiges SuccessFactorsEntitäten

Abhängig von SuccessFactorsBerechtigungen und Konfigurationen. Sie können auch Daten anderer Entitäten gemäß Ihren Anforderungen synchronisieren.

Richten Sie einen Webhook für ein SuccessFactors-Spoke

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Ihren zu abonnieren SuccessFactorsAccount mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Richten Sie ein SuccessFactors-Spokev4.x.x
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie die Standardentscheidungstabelle.
   a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Entscheidungstabellen**an.
   b. Nach dem Datensatz suchen, Successfactors-Webhook Und öffnen Sie es.
   c. In **Entscheidungseingaben** Registerkarte öffnen Sie **Webhook-Ereignis** Datensatz.
   d. In **Auswahlmöglichkeiten** Erstellen Sie einen Datensatz für das Ereignis, für das Sie abonnieren möchten. Geben Sie beispielsweise ein Auszeit Des Mitarbeiters In **Bezeichnung** Und **Name** Zum Abonnieren der Urlaubsereignisse für Mitarbeiter.
   e. Navigieren Sie zurück zu Successfactors-Webhook Datensatz.
   f. In **Entscheidungen** Registerkarte öffnen Sie **Standardentscheidung** Datensatz.
   g. Wählen Sie das erforderliche Webhook-Ereignis in aus **Bedingung** Und wählen Sie den Subflow in aus **Antwort** .
   Wenn das angegebene Webhook-Ereignis auftritt, wird der zugehörige Subflow ausgelöst.

   Hinweis:
   Sie können den Standard-Subflow entsprechend Ihren Anforderungen anpassen oder einen Subflow erstellen.

2. Erstellen Sie eine Webhook-Registrierung.
   a. Navigieren zu **SuccessFactors-Spoke** > **Webhook-Registrierung**an.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Geben Sie im Formular ein SuccessFactors-Webhook-Authentifizierung Für **Name** Und bereitstellen **Beschreibung** .

   Hinweis:
   Die **Name** Der Webhook-Registrierung muss sein SuccessFactors-Webhook-Authentifizierung .

   d. Klicken Sie Auf **Generieren Sie Anwendername und Passwort** .
   Anwendername und Passwort werden generiert, und die Werte werden angezeigt.
   e. Kopieren Sie die Werte der generierten Werte, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.

3. Kopieren Sie den Wert von , und zeichnen Sie ihn auf **Ressourcenpfad** .
   a. Navigieren zu **System-Webservices** > **Scripted REST APIs**an.
   b. Nach dem Datensatz suchen, Successfactors-Webhook Und öffnen Sie es.
   c. In **Ressourcen** Klicken Sie auf die Registerkarte **ProcessWebhook** Datensatz.
   d. Kopieren Sie den in angegebenen Wert, und zeichnen Sie ihn auf **Ressourcenpfad** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Konfigurieren Sie Ereignisse in Ihrem SuccessFactorsInstanz.

   a. Melden Sie sich bei an SuccessFactorsInstanz und navigieren Sie zu **Admin Center** > **Ereignisbenachrichtigungsabonnement**an.

   b. In **Externes Ereignis** Geben Sie diese Werte an:

Feld	Beschreibung
Endpunkt-URL	ServiceNow Instanzendpunkt-URL in diesem Format: `https://<servicenow-instance>.com/<resource-path>`
Authentifizierung	Wählen Sie **Basic** (Standard) aus.
Anwender	Anwendername, der beim Erstellen der Webhook-Registrierung generiert wird.
Passwort	Passwort, wenn die Webhook-Registrierung erstellt wird.

   c. Konfigurieren Sie den Abonnenten in **Abonnent** Registerkarte entsprechend Ihren Anforderungen.

   d. Wählen Sie die erforderliche aus **Serviceereignisbus-Thema** In **Externes SEB-Ereignis** Registerkarte entsprechend Ihren Anforderungen und wählen Sie die Ereignisse aus, für die Sie Benachrichtigungen erhalten möchten. Beispiel: `Auszeit Des Mitarbeiters` .

Migrieren Sie zu SuccessFactors-Spokev 4.6.0

Migrieren Sie von einer früheren Version von SuccessFactors-SpokeBis SuccessFactors-Spokev 4.6.0 Indem Sie die Anmeldeinformationsdatensätze auswählen, die dem zugeordnet sind SuccessFactors-Spokev 4.6.0 .

Vorbereitungen

- Führen Sie diese Verfahren aus, um zu migrieren SuccessFactors-Spokev 4.6.0 .
  - Registrieren Sie die OAuth-Client-Anwendung in SuccessFactors
  - Laden Sie das JKS-Zertifikat in Ihr hoch ServiceNow Instanz
  - Registrieren SuccessFactorsAls OAuth-Provider
  - Erstellen Sie den SAML2-Assertion-Ersteller-Datensatz
  - Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die OData-API
  - Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die SOAP-API
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Dieses Verfahren gilt, wenn Sie derzeit eine frühere Version von verwenden SuccessFactors-SpokeUnd beabsichtigen ein Upgrade auf SuccessFactors-Spokev 4.6.0 .

Wenn Sie einrichten SuccessFactors-Spoke 4.6.0 Informationen zum ersten Mal finden Sie unter Richten Sie ein SuccessFactors-Spokev4.x.x.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Offen für den Datensatz, **SuccessFactors_OData** .
3. In **Verbindungen** Registerkarte öffnen Sie den vorhandenen Verbindungsdatensatz.
4. Für **Anmeldeinformationen** , Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, für den Sie erstellt haben SuccessFactors-Spokev 4.6.0 .
   Beispiel: SAML_SuccessFactors_OData_cred .
5. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
6. Offen für den Datensatz, **SuccessFactors_Comp_Emp** .
7. In **Verbindungen** Registerkarte öffnen Sie den vorhandenen Verbindungsdatensatz.
8. Für **Anmeldeinformationen** , Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, für den Sie erstellt haben SuccessFactors-Spokev 4.6.0 .
   Beispiel: SAML_SuccessFactors_SOAP_cred .

SumTotal Spoke

Lernkurse aus abrufen SumTotalInstanz an ServiceNow Instanz zum Erstellen eines integrierten Lerninhalts-Repositorys.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SumTotal-Spokev 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt SumTotalVersion v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Aktion	Beschreibung
Aktivitätenstrom suchen	Ruft die Hauptansicht ab, um Aktivitäts- oder Kursdaten abzurufen.
Suchen Sie nach Stream mit Lernstatus	Ruft die Hauptansicht ab, um alle transkriptbezogenen Daten des Anwenders abzurufen.
Stream mit Anwendern suchen	Ruft Kerndaten der erforderlichen Mitarbeiter in ab SumTotal.
Speichern Sie Die Zuweisung	Erstellt oder aktualisiert eine Standardzuweisung.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die SumTotal-Spoke ein.

Richten Sie die SumTotal-Spoke ein

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit dem SumTotal-Anwendungshost, damit die SumTotal-Spoke Aktionen auf dem SumTotal-Server ausführen kann.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die SumTotal-Spoke.
- Stellen Sie sicher, dass die SumTotal-Konfigurationsvorlage auf der Seite „SumTotal-Alias“ ausgewählt ist.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dieser Aufgabe können Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz einrichten, damit Ihr verwendet werden kann ServiceNow Die Instanz kann in den SumTotal-Host integriert werden. Der Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen ist ein Formular, das die Konfigurationsvorlage der SumTotal-Spoke sowie die Verbindungs- und Anmeldeinformationsdetails für die Verbindung mit dem SumTotal-Host enthält.

Richten Sie den Datensatz für die Verbindung und Anmeldeinformationen der SumTotal-Spoke ein

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit dem SumTotal-Host durch Einrichten des Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator

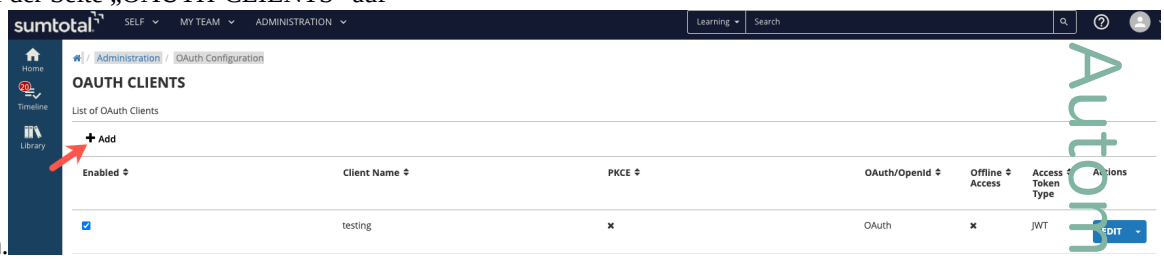
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Bild bietet den Flow zum Erstellen eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

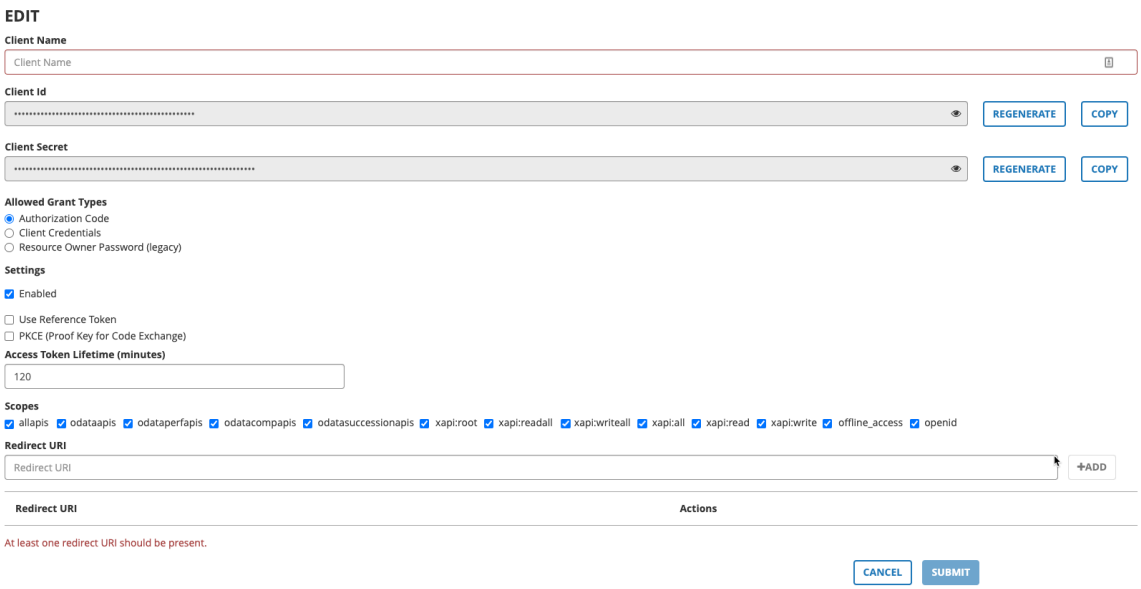
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich beim SumTotal-Host an.
2. Navigieren zu **VERWALTUNG** > **System** > **Konfiguration** > **Technische Konfiguration** > **OAuth-Konfiguration** > **an.**
3. Klicken Sie auf der Seite „OAUTH-CLIENTS“ auf **+Hinzufügen**.



4. Geben Sie auf der BEARBEITUNGSSEITE die Details ein.



Formular „SumTotal OAuth-Client-Setup“

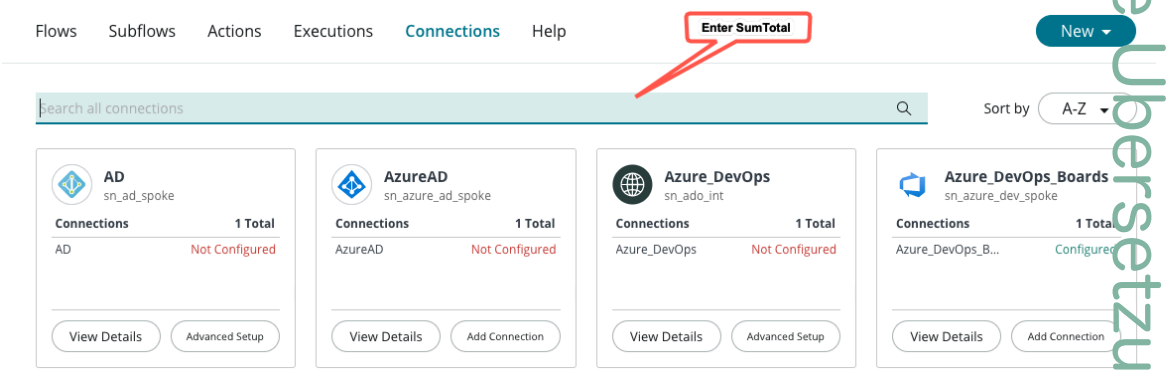
Feld	Beschreibung
Client-Name	Anwenderdefinierter Name des OAuth-Clients.
Client-ID	Eindeutige ID des OAuth-Clients. Sie benötigen es, wenn Sie den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz in einrichten ServiceNow Instanz. **Tipp:** Klicken Sie auf, um die ID zu kopieren **KOPIEREN** .

Automatische Übersetzung

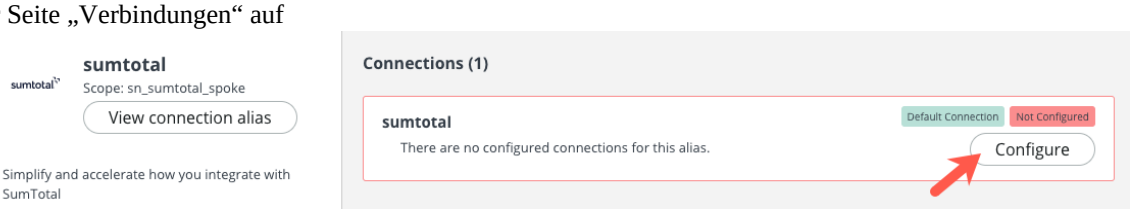
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel zum Einrichten des Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes in ServiceNow Instanz. **Tipp:** Klicken Sie auf, um die ID zu kopieren **KOPIEREN** .
Zulässige Gewährungstypen	Wählen Sie **Client-Anmeldeinformationen** aus.
Einstellungen	Wählen Sie **Aktiviert** aus.
Lebensdauer des Zugriffs-Tokens (Minuten)	Die Dauer des Zugriffs-Tokens.
Anwendungsbereiche	Wählen Sie Aus **Allapis** .
Umleitungs-URI	URL des Standorts, nachdem die App erfolgreich autorisiert und ein Zugriffstoken gewährt wurde.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der SumTotal OAuth-Client wird erstellt.
6. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
7. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer.**
8. Klicken Sie Auf Verbindungen.
9. Um nach dem SumTotal-Verbindungsdatensatz zu suchen, geben Sie ein SumTotal.



10. Klicken Sie in der SumTotal-Verbindungskarte auf **Details Anzeigen** .
11. Klicken Sie auf der Seite „Verbindungen“ auf **Konfigurieren**.



12. Füllen Sie die Details im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.

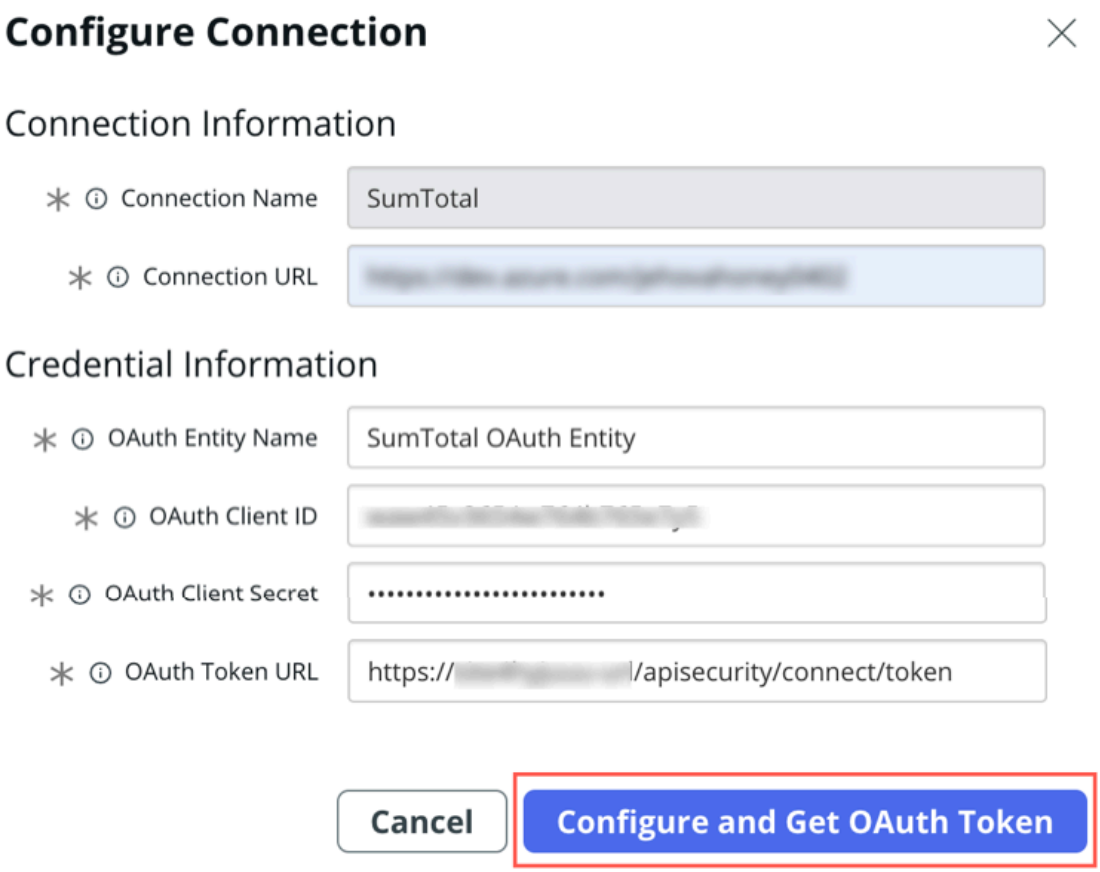
Verbindungsformular konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Der Name ist schreibgeschützt.
Verbindungs-URL	URL zur Verbindung mit dem SumTotal-Host.
OAuth-Entitätsname	Anwenderdefinierter Name der OAuth-Entität.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die vom SumTotal-Host generiert und kopiert wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimer Clientschlüssel wurde vom SumTotal-Host generiert und kopiert.
OAuth-Token-URL	URL zum Token für den Zugriff auf den SumTotal-Host. URL muss im Format https://{site-url}/apisecurity/connect/token eingegeben werden.



13. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).

    Die Spoke ist konfiguriert und kann verwendet werden.

SurveyMonkey Spoke

Verwalten Sie Umfragen, Antworten, Sammler usw. in SurveyMonkey Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

SurveyMonkey Spoke V 2.0.6 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt SurveyMonkey API-Version v3, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Administratorzugriff auf SurveyMonkey API-Entwicklerportal an.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die SurveyMonkey-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit SurveyMonkey Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Sammlerverwaltung	Sammler Erstellen	Erstellt einen Sammler für die angegebene Umfrage. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Sammler erstellen/ändern.
	Löschen Sie Den Sammler	Löscht den angegebenen Sammler. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Sammler erstellen/ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Sammlerdetails Abrufen	Ruft Details des angegebenen Sammlers ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Sammlungen anzeigen“.
	Suchen Sie nach Stream „Sammler“	Ruft Details von Sammlern in der angegebenen Umfrage ab.
Kontaktmanagement	Fügen Sie der Kontaktliste Kontakte hinzu	Erstellt mehrere Kontakte in einer Kontaktliste. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Kontakte erstellen/ändern.
	Erstellen Sie Eine Kontaktliste	Erstellt eine Kontaktliste. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Kontakte erstellen/ändern.
	Löschen Sie Die Kontaktliste	Löscht die angegebene Kontaktliste. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Kontakte erstellen/ändern.
	Kontaktlisten suchen	Ruft alle Kontaktlisten ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Kontakte anzeigen“.
	Suchen Sie Kontakte in der Kontaktliste	Ruft alle Kontakte in einer Kontaktliste ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Kontakte anzeigen“.
	Aktualisieren Sie Die Kontaktliste	Ändert eine Kontaktliste. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Kontakte erstellen/ändern.
Ordnerverwaltung	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner.
	Ordner suchen	Ruft die verfügbaren Ordner ab.
Antwortmanagement	Umfrageantworten suchen	Ruft eine Liste von Antworten ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Antworten anzeigen“.
	Umfragetrends suchen	Ruft die Anzahl der Antworten innerhalb des angegebenen Zeitraums ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Antwortdetails anzeigen“.
Umfragen- und Fragenmanagement	Erstellen Sie Eine Frage	Erstellt eine Frage auf der Umfrageseite. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Umfragen erstellen/ändern“.
	Umfrage erstellen	Erstellt eine leere Umfrage. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Umfragen erstellen/ändern“.
	Frage löschen	Löscht die angegebene Frage. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Umfragen erstellen/ändern“.
	Löschen Sie Die Umfrage	Löscht die angegebene Umfrage. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Umfragen erstellen/ändern“.
	Rufen Sie Umfragedetails Ab	Ruft eine Liste der vollständigen Antworten ab, einschließlich Antworten auf alle Fragen. Öffentliche

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Antwortdetails anzeigen“.
	Suchen Sie nach Fragen	Ruft alle Fragen in der angegebenen Umfrage ab.
	Umfrageseiten suchen	Ruft Details der Seite ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Umfragen anzeigen.
	Suchen Sie nach Umfragen	Ruft eine Liste von Umfragen ab, die dem authentifizierten Anwender gehören oder für ihn freigegeben sind. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich Umfragen anzeigen.
	Frage Aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Frage. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Umfragen erstellen/ändern“
	Umfrage aktualisieren	Ändert Titel, Spitzname oder Sprache der angegebenen Umfrage. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Umfragen erstellen/ändern“.
Team-Management	Suchen Sie nach Teamaktivitätenstrom	Ruft Aktivitätsdaten für das angegebene Team ab.
	Suchen Sie nach Teammitgliedsdetails	Ruft Details des angegebenen Teammitglieds ab.
	Nach Stream „Teammitglieder“ suchen	Ruft Details aller Mitglieder im angegebenen Team ab.
	Teams-Stream suchen	Ruft Details aller Teams ab, zu denen der authentifizierte Anwenderaccount gehört.
Anwenderverwaltung	Anwenderdetails abrufen	Ruft die Account-Details des aktuellen Anwenders einschließlich seines Plans ab. Öffentliche App-Anwender benötigen Zugriff auf den Bereich „Anwender anzeigen“.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein SurveyMonkey Spoke.

Richten Sie ein SurveyMonkey Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und SurveyMonkey Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen SurveyMonkey API-Entwicklerportal zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- SurveyMonkey-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an SurveyMonkey API-Entwicklerportal Als Administrator und fügen Sie eine App hinzu.

   a. In **OAuth-Umleitungs-URL** , Geben Sie ein ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

   b. Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Client-ID** Und **Geheimnis** .

   c. Geben Sie diese Bereiche für die App an:

   - Umfragen Erstellen/Ändern
   - Sammler Erstellen/Ändern
   - Antworten Erstellen/Ändern
   - Zeigen Sie Antwortdetails An
   - Zeigen Sie Kontakte An
   - Webhooks Erstellen/Ändern
   - Zeigen Sie Bibliotheks-Assets An
   - Umfragen anzeigen
   - Sammler Anzeigen
   - Antworten anzeigen
   - Kontakte Erstellen/Ändern
   - Zeigen Sie Anwender An
   - Zeigen Sie Den Webhook An

   Hinweis:
   Wenn Sie zusätzliche Bereiche angeben, stellen Sie sicher, dass Sie diese Bereiche in hinzufügen **Bereiche der OAuth-Entität** Registerkarte der Standardanwendungsregistrierung, die in verfügbar ist ServiceNow Instanz.

2. Konfigurieren Sie die Standardregistrierung der Anwendung.

   a. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz, **Umfrage Monkey** .

   c. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der in erstellten App SurveyMonkey API-Entwicklerportal an.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimnis der in erstellten App SurveyMonkey API-Entwicklerportal an.
Umleitungs-URL	ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Ersetzen `<instance-name>` Mit Ihrem Instanznamen.

Hinweis:
Wenn Sie zusätzliche Bereiche angegeben haben, erstellen Sie Datensätze für diese Bereiche in **Bereiche der OAuth-Entität** Registerkarte.

3. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .

c. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.

d. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie Ein `SurveyMonkey-Anmeldeinformationen` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das Sie bei der Registrierung von erstellt haben SurveyMonkey App als OAuth-Anbieter. Wählen Sie Aus **Umfrage Monkey default_Profile** .
Betrifft	MID-Server, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie Aus **Alle MID-Server** .
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie Ein `100` .

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

4. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Offen für den Datensatz für **SurveyMonkey** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie Ein SurveyMonkey-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für Zoom erstellt haben. Wählen Sie Aus **SurveyMonkey-Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, um eine Verbindung mit herzustellen SurveyMonkey Account. Geben Sie Ein https://api.surveymonkey.net .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

e. **Wahlweise:** In **Attribute** Registerkarte, geben Sie an SurveyMonkey API-Version, wenn sie sich vom Standardwert v3 unterscheidet.

f. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die ServiceNow Instanz und SurveyMonkey Account sind integriert.

Tableau-Spoke

Die Tableau Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Softwareabonnements, damit Sie veraltete Lizenzen zurückfordern können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Tableau API-Version v3.21 , Ist jedoch möglicherweise mit späteren Versionen kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

- Tableau Cloud Account
- Tableau Cloud Erforderliche Rolle: Site-Administrator
- JSON-Webtoken (JWT) verbundene App oder persönliches Zugriffstoken (PAT) zur Authentifizierung von ServiceNow Instanz.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Workflow-Studio – Dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Tableau Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Tableau Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Anwender aus dem ab Tableau Cloud Anwendung.
	Anwender entfernen	Widerruft eine Anwenderlizenz in Tableau Cloud Anwendung.
Organisationsmanagement	Zugriffstoken abrufen	Ruft das Zugriffstoken zum Authentifizieren der API-Aufrufe ab.

Spoke-Anwenderrollen

Die Tableau Spoke stellt bereit Die folgende Anwenderrolle So steuern Sie den Zugriff auf Daten:

Anwenderrolle	Beschreibung
Tableau Administrator (sn_tableau_Spoke.tableau_admin)	Erstellt Verbindungen für Tableau Cloud Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Weitere Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Tableau Spoke.

Richten Sie ein Tableau Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz und Tableau Cloud Dient zur Automatisierung von Flows und zum Ausführen von Aktionen für Tableau Cloud Anwendung.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Tableau-Spoke aktivieren
- Tableau Cloud Erforderliche Rolle: Site-Administrator.

Prozedur

Verwenden Sie einen der folgenden Authentifizierungstypen zur Validierung ServiceNow Instanzanforderungen mit Tableau Spoke.

- Persönliches Zugriffstoken (PAT)
- JSON-Webtoken (JWT)

a. Validieren ServiceNow Instanzanforderungen mit Tableau Spoke mit dem PAT-Authentifizierungstyp.

i. Melden Sie sich bei an Tableau Cloud Account mit Administratoranmeldeinformationen.

ii. Wählen Sie Ihr Profilsymbol aus.

iii. Wählen Sie Aus **Meine Account-Einstellungen** .

iv. Scrollen Sie nach unten zu **Persönliche Zugriffstoken** Abschnitt auf Ihrer Profilseite.

v. Geben Sie im Textfeld einen Tokennamen an.

Beispiel: `Test 1` .

vi. Wählen Sie Aus **Token Erstellen** .

Das persönliche Zugriffstoken wird mit einem Token-Namen und einem Geheimnis generiert.

vii. Wählen Sie aus, um das Geheimnis des persönlichen Zugriffstoken zu kopieren **Geheimnis Kopieren** .

> **Wichtig:**
>
> Bewahren Sie das persönliche Zugriffstoken geheim an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen sie, wenn Sie einen Verbindungsdatensatz für Tableau erstellen.

b. Validieren ServiceNow Instanzanforderungen mit Tableau Spoke mit dem JWT-Authentifizierungstyp.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

i. Melden Sie sich bei an Tableau Cloud Account mit Administratoranmeldeinformationen.

ii. Wählen Sie Ihr Profilsymbol aus.

iii. Wählen Sie im linken Bereich aus **Einstellungen** .

iv. Wählen Sie aus **Verbundene Apps** Registerkarte.

v. Wählen Sie auf der Seite verbundene Apps die aus **Direktes Vertrauen** Option von **Neue Verbundene Apps** Dropdown-Liste.

vi. In **Erstellen Sie Eine Verbundene App** Dialogfeld: Geben Sie den Namen der verbundenen App, die Zugriffsebene und die Listendetails „Domänenberechtigung“ ein.

vii. Wählen Sie **Erstellen** aus.

Die von Ihnen erstellte verbundene App wird auf der Seite „verbundene Apps“ angezeigt. Standardmäßig ist die verbundene App inaktiv.

viii. Um die verbundene App zu aktivieren, wählen Sie das Ellipsensymbol (•••) In der Spalte Aktionen und wählen Sie aus **Aktivieren** .

Der Status der verbundenen App wird als aktiviert angezeigt.

ix. Wählen Sie den Namen der verbundenen App aus.

Bewahren Sie die geheime ID und den geheimen Wert an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen es, wenn Sie einen Verbindungsdatensatz für erstellen Tableau.

x. Wählen Sie aus, um die Client-ID zu kopieren **Client-ID kopieren** .

Bewahren Sie die Client-ID an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen es, wenn Sie einen Verbindungsdatensatz für erstellen Tableau.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Tableau Spoke

Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen für Tableau Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Tableau Cloud Anwendung. Die Tableau Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ServiceNow administrator oder Tableau Cloud Site-Administrator

Registrieren Sie Ihr Tableau Cloud Anwendung.

- Wenn Sie den Authentifizierungstyp „Personal Access Token“ (PAT) verwenden, notieren Sie das Geheimnis des persönlichen Zugriffstoken.
- Wenn Sie den Authentifizierungstyp JSON Web Token (JWT) verwenden, notieren Sie die Client-ID und das geheime Client-Geheimnis.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus **TableauCloud** Datensatz.
   Die Seite Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen wird geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie im Abschnitt zugehörige Links die Option aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .
4. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name der Verbindung Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt *Tableau Cloud*Verbindung .
Verbindungs-URL	Die URL, die für die Verbindung mit dem Server verwendet wird, auf dem Tableau Cloud Ist installiert.
Inhalts-URL	Der dauerhafte Name der Website, bei der Sie sich anmelden möchten. Die Inhalts-URL wird im URL-Pfad von angezeigt Tableau Inhalt in Ihrer Browseradressleiste nach Tableau Server-URL. „MySite“ ist die Inhalts-URL im folgenden Beispiel: http://<server oder Cloud-URL>/#/Site/MySite/Explore .
Geben Sie die Anmeldeinformationen ein. Wählen Sie den Authentifizierungstyp PAT oder JWT aus. Die Felder ändern sich basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Authentifizierungstyp.	
Felder für den PAT-Authentifizierungstyp	
Token-Name	Der Token-Name, den Sie beim Einrichten von angegeben haben Tableau Spoke mithilfe des PAT-Authentifizierungstyps. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Tableau Spoke
Token-Geheimnis	Das Token-Geheimnis, das Sie beim Einrichten von kopiert haben Tableau Spoke mithilfe des PAT-Authentifizierungstyps. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Tableau Spoke. an.
Ablaufintervall (Sek.)	Lebensdauer des generierten persönlichen Zugriffs-Tokens (PAT). Standardwert: 14400 Sek **Wichtig:** Sie dürfen den Wert dieses Felds nicht ändern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Felder für den JWT-Authentifizierungstyp	
Geheime ID	Die geheime ID, die Sie beim Einrichten von kopiert haben Tableau Spoke mit dem JWT-Authentifizierungstyp. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Tableau Spoke.
Geheimer Wert	Der geheime Wert, den Sie beim Einrichten von kopiert haben Tableau Spoke mit dem JWT-Authentifizierungstyp. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Tableau Spoke.
Anwendername	Anwendername, d. h. die E-Mail-Adresse des authentifizierten Tableau Cloud Anwender.
Client-ID	Die Client-ID, die Sie beim Einrichten von kopiert haben Tableau Spoke mit dem JWT-Authentifizierungstyp. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein Tableau Spoke.
Ablaufintervall (Sek.)	Lebensdauer des generierten JSON-Web-Tokens (JWT). Standardwert: 3600 Sek **Wichtig:** Sie dürfen den Wert dieses Felds nicht ändern.

5. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.

Ergebnisse

Ein Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz wird in erstellt ServiceNow Instanz.

[store-future: BEGIN review]

Thomson Reuters Regulatory Intelligence-Spoke

Thomson Reuters Regulatory Intelligence Integration (TRRI) hilft Ihnen, regulatorische Daten zu erfassen, zu überwachen und zu analysieren und Entwicklungen in einer komplexen regulatorischen Umgebung nachzuverfolgen. Verwenden GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke zur Integration in Thomson Reuters Und verbrauchen Sie die TRRI-Feeds in ServiceNow Instanz.

Übersicht

Verwenden Sie Thomson Reuters Geführtes Setup zu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erhalten Sie regulatorische Feeds von Thomson Reuters Die für Ihre Organisation relevant sind
- Transformieren Sie die regulatorische Taxonomie aus und ordnen Sie sie zu Thomson Reuters Zu Ihrer internen regulatorischen Taxonomie
- Laden Sie die transformierten Daten in Ihren ServiceNow Regulatorische Changes instanzen und verwalten

Sehen Sie sich die Prüfliste vor dem Setup für die Integration an:

- Feed-Einstellungen konfigurieren: Konfigurieren und richten Sie den Feed-Inhalt, die Liefereinstellungen und den Lieferort (an den die Feeds geliefert werden) im ein Thomson Reuters Regulatory Intelligence (TRRI) Feeds-Anwenderoberfläche.
- MID-Server einrichten: Thomson Reuters Sendet die regulatorischen Feed-Dateien an den auf dem konfigurierten SFTP-Server Thomson Reuters Portal. Ein Administrator sollte einen MID-Server mit SSH-Fähigkeiten für einrichten GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke, um zu arbeiten und die Feed-Dateidaten vom SFTP-Server in aufzunehmen ServiceNow® Instanz. Der MID-Server wird als Windows-Service oder UNIX-Daemon ausgeführt, um die Kommunikation zwischen einer Instanz und den externen Anwendungen zu erleichtern.

Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zu den Aufgaben, die im geführten Setup von Thomson Reuters Regulatory Intelligence enthalten sind:

- Verbindungen: Erstellen und validieren Sie die Verbindung, die für eine Integration mit erforderlich ist Thomson Reuters. Zu den Aufgaben in diesem Schritt gehören:
  - Verbindung erstellen
  - Verbindung validieren
  - OAuth-Anmeldeinformationen übermitteln
- Integrations-Flows aktivieren: Richten Sie einen Zeitplan ein, und aktivieren Sie die Integrations-Flows zu verschiedenen Zeiten. Es wird empfohlen, die Flows mit einem Zeitabstand auszuführen, z. B. einem Abstand von 12 Stunden zwischen den Flows. Zu den Aufgaben in diesem Schritt gehören:
  - Konfigurieren Sie den Flow, der Feed-Dateien in die Feed-Registrierung einfügt
  - Konfigurieren Sie den Flow, der verarbeitete Feeds in das Zielverzeichnis verschiebt
- Interne Taxonomie erstellen: Erstellen Sie Ihre interne Taxonomie, um den regulatorischen Inhalt zu kategorisieren und zu klassifizieren. Interne Taxonomie kann eine mehrhierarchische Struktur sein. Sie können externe regulatorische Inhalte verwalten und zuordnen Thomson Reuters Taxonomie Ihrer internen Taxonomie. Zu den Aufgaben in diesem Schritt gehören:
  - Interne Taxonomie für Aufsichtsbehörden erstellen
  - Interne Taxonomie für Inhaltstypen erstellen
  - Interne Taxonomie für Gerichtsbarkeit erstellen
  - Interne Taxonomie für Designs erstellen
  - Interne Taxonomie für Sektoren erstellen
- Externe Taxonomie der internen Taxonomie zuordnen: Ordnen Sie die Quelltaxonomie von zu Thomson Reuters Mit der internen Taxonomie, die Sie erstellt haben. Die Aufgabe in diesem Schritt umfasst Zuordnungtaxonomie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Anforderungen

Thomson Reuters Legt die regulatorischen Feed-Dateien an dem in ihrem Portal konfigurierten SFTP-Speicherort ab. Erstellen Sie eine neue SFTP-Verbindung, und importieren Sie die Feed-Dateien, die in importiert wurden ServiceNow Instanz. Die Spoke-Anforderungen sind:

1. Erstellen Sie eine neue SFTP-Verbindung, indem Sie die folgenden Details eingeben:
   - Fügen Sie anwenderdefinierten Namen, Host-IP-Adresse, Portnummer, Anwendername und Passwort hinzu, um eine Verbindung zum SFTP-Server herzustellen
   - Quellpfad zu dem Verzeichnis, das die Feed-Dateien enthält. Siehe Beispielquellpfad:
     - Windows-Anwender: C:\Anwender\samadmin
     - Nicht-Windows-Anwender: /Users/custom.name/samadmin
   - Zielpfad zu dem Verzeichnis, in das die erfolgreich importierten Dateien verschoben werden sollen. Beispiel-Zielpfad anzeigen:
     - Windows-Anwender: C:\Anwender\samadmin\verarbeitet
     - Nicht-Windows-Anwender: /Users/custom.name/samadmin/processed
2. Validieren Sie die Verbindung, bevor sie in den Integrations-Flows verwendet werden kann.
3. Übermitteln Sie OAuth-Anmeldeinformationen, um die Dokumente im Zusammenhang mit dem regulatorischen Ereignistyp von Feeds bereitzustellen.

Spoke-Abhängigkeiten

Installieren Sie die folgenden Anwendungen:

- GRC: Regulatorisches Change-Management
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage: Datenstrom
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsschritt: SFTP

Die folgenden Anwendungen sind für erforderlich GRC: Regulatorisches Change-Management Anwendung:

- GRC: Richtlinien- und Compliance-Management
- GRC: Erweitertes Risikomanagement

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierte Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die regulatorischen Daten, die von empfangen wurden Thomson Reuters Wird verarbeitet und in die Bereitstellungstabellen in einem übernommen ServiceNow® Instanz.

Die GRC: Thomson Reuters Regulatory Intelligence-Spoke bietet die folgenden Aktionen zur Automatisierung von Thomson Reuters Integrationsaufgaben:

- Rufen Sie die zugehörigen Quelldokumente für die regulatorischen Ereignisse ab
- Rufen Sie ab Thomson Reuters Feed-Dateinamen aus dem SFTP-Quellpfad
- Verschieben Sie Thomson Reuters Dateien wurden in den Zielpfad verarbeitet
- Lösen Sie aus Thomson Reuters Geplanter Importauftrag, nachdem die Dateinamen vom SFTP-Server abgerufen wurden
- Validieren Sie Thomson Reuters Pfad und Anmeldeinformationen für Thomson Reuters SFTP-Verbindung

Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Rufen Sie die zugehörigen Dokumente ab	Rufen Sie die zugehörigen Dokumente für die regulatorischen Ereignisse ab	Rufen Sie die zugehörigen Quelldokumente für die regulatorischen Ereignisse ab
Rufen Sie die Namen der Feed-Dateien ab	Rufen Sie ab Thomson Reuters Feed-Dateinamen	Rufen Sie ab Thomson Reuters Feed-Dateinamen aus dem SFTP-Quellpfad
Verschieben Sie die verarbeiteten Dateien in das Zielverzeichnis	Verschieben Sie Thomson Reuters Verarbeitete Dateien	Verschieben Sie Thomson Reuters Dateien wurden in den Zielpfad verarbeitet
Lösen Sie den geplanten Importauftrag aus	Lösen Sie aus Thomson Reuters Geplanter Importauftrag	Lösen Sie aus Thomson Reuters Geplanter Importauftrag, nachdem die Dateinamen vom SFTP-Server abgerufen wurden
Validieren Sie den Pfad und die Anmeldeinformationen	Validieren Sie Thomson Reuters Pfad und die Anmeldeinformationen	Validieren Sie Thomson Reuters Pfad und Anmeldeinformationen zum Testen des Pfads und der Anmeldeinformationen für Thomson Reuters SFTP-Verbindung

Spoke-Modul

Die GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke fügt hinzu GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Geführtes Setup für Thomson Reuters	Stellt Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Konfigurieren des Setups mit bereit GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke
Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen	Richten Sie die SFTP- und OAuth-Verbindung und -Anmeldeinformationen ein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Verbindungen	Dateiverbindungsinformationsdatensatz aus Thomson Reuters. Klicken Sie Auf **Validieren** Dient zum Validieren der Verbindung. Falls bei der Validierung der Verbindung Probleme auftreten, selektieren Sie sie mithilfe eines Integrationsprotokolls. Wenn Sie keine Verbindung verwenden möchten, können Sie sie in den Entwurfsstatus verschieben, indem Sie auf klicken **In Entwurf verschieben** . In der Integration nur die **Dateiverbindungsinformationen** Datensatz, für den der Status lautet **Validiert** Wird in den Flows verwendet.
OAuth-Registrierungseintrag	Zeigt den Datensatz an, wenn OAuth-Verbindungen und -Anmeldeinformationen über den gelieferten Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellt werden
OAuth-Anmeldeinformationen	Zeigt den Datensatz an, wenn OAuth-Anmeldeinformationen erstellt werden
Feed-Registrierung	Enthält einen Datensatz für jede der Feed-Dateien im Quellverzeichnis des SFTP-Speicherorts
Integrationsprotokolle	Zeigt Integrationsprotokolle an. Enthält Integrationsfehler, z. B. Fehler, die beim Validieren einer Verbindung beobachtet wurden, oder andere Fehler in den Integrations-Flows
Datenquelle	Datenquelle, die die Feed-Dateien vom SFTP-Speicherort erfasst und automatisch einen Datensatz in der Tabelle „regulatorischer Feed“ erstellt
Geplanter Import	Der Auftrag, der einen ältesten Eintrag in der Feed-Registrierung scannt und sucht
Taxonomie-XML-Konfiguration	Datensatz, der als Teil von versendet wird Thomson Reuters Komponente. Enthält XPaths und Attribute, die zum Analysieren des hochgeladenen erforderlich sind Thomson Reuters Taxonomiedatei im XML-Format
TR | Aufsichtsbehörden	Konfigurieren Sie einen neuen Datensatz für die externe Aufsichtsbehörde für Thomson Reuters
TR | Inhaltstypen	Konfigurieren Sie einen neuen Datensatz für die externen Inhaltstypen für Thomson Reuters
TR | Gerichtsbarkeiten	Konfigurieren Sie einen neuen Datensatz für die externen Gerichtsbarkeiten für Thomson Reuters
TR | Designs	Konfigurieren Sie einen neuen Datensatz für die externen Designs für Thomson Reuters
TR | Sektoren	Konfigurieren Sie einen neuen Datensatz für die externen Sektoren für Thomson Reuters
Taxonomiezuordnung	Zuordnung Thomson Reuters Taxonomie zu interner Taxonomie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Daten, auf die über diese Spoke-Module zugegriffen wird, werden in diesen Tabellen gespeichert:

Tabellen	Felder
sn_grc_reg_Change_external_Theme	Externes regulatorisches Design
sn_grc_reg_Change_external_Regulatory_body	Externe Aufsichtsbehörde
sn_grc_reg_Change_external_sector	Externer regulatorischer Sektor
sn_grc_reg_Change_external_content_type	Externer regulatorischer Inhaltstyp
sn_grc_reg_Change_external_Jurisdice	Externe regulatorische Gerichtsbarkeit
sn_grc_reg_Change_-Design	Regulatorisches Design
sn_grc_reg_Change_ Regulatory_body	Aufsichtsbehörde
sn_grc_reg_Change_sector	Regulatorischer Sektor
sn_grc_reg_Change_ content_type	Regulatorischer Inhaltstyp
sn_grc_reg_Change_ Gerichtsbarkeit	Regulatorische Gerichtsbarkeit

Spoke-Anwenderrollen

Die GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke verwendet die Rolle „RCM IT Admin“ (sn_grc_reg_change.it_admin), die von bereitgestellt wird Regulatorisches Change-Management Anwendung zur Steuerung des Zugriffs auf die Daten.

Der RCM-Anwender bewertet die Anwendbarkeit eines regulatorischen Feed-Datensatzes, initiiert Auswirkungsbewertungen und schließt die zugewiesenen regulatorischen Change-Aufgaben und Aktionsaufgaben ab.

Der RCM-Anwender erstellt die regulatorischen Change-Aufgaben und die Aktionsaufgaben. Der RCM-Manager weist die regulatorischen Feeds und regulatorischen Change-Aufgaben zu und genehmigt sie.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke.

MID-Server-Anforderungen

MID-Server wird als Windows-Service oder UNIX-Daemon ausgeführt, um die Kommunikation zwischen einer Instanz und den externen Anwendungen zu erleichtern. Thomson Reuters Sendet die regulatorischen Feed-Dateien an den in seinem Portal konfigurierten SFTP-Server. Ein MID-Server mit SSH-Fähigkeiten sollte von einem Administrator für eingerichtet werden GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke to Work und zum Erfassen von Feed-Dateidaten vom SFTP-Speicherort in ServiceNow® Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke

Es gibt zwei Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze: Einen für DEN SFTP-Server und einen anderen für den REST. Die Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen GRC: Thomson Reuters Regulatory IntelligenceSpoke.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- GRC: Thomson Reuters Regulatory Intelligence-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwendung** > **Regulatorisches Change-Management** > **Thomson Reuters** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
   Die folgenden beiden Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind im Lieferumfang enthalten Thomson Reuters:
   - Thomson Reuters REST-API
   - Thomson Reuters SFTP
2. Klicken Sie Auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Unter **Zugehörige Links** Für Thomson Reuters REST API oder Thomson Reuters SFTP.
   Die Details, die im SFTP-Alias und im REST-Alias angegeben werden sollen, unterscheiden sich voneinander. Wenn Sie die Details im Formular Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen eingeben, wird eine neue Verbindung erstellt.
   Die folgenden Felder werden im angezeigt **Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen** SFTP-Aliasformular für Thomson Reuters.

Formular „SFTP-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	Name des SFTP-Verbindungstyps, z. B. Windows SFTP, SFTP-Serverhost und Port des Servers
Anmeldeinformationsinformationen	Name der Anmeldeinformationen, Anwendername und Passwort für den Zugriff auf den SFTP-Server
Nachverarbeitungsinformationen	Quellpfad zu dem Verzeichnis, das die Feed-Dateien enthält, Zielpfad zu dem Verzeichnis, in das die erfolgreich importierten Dateien verschoben werden sollen

Die folgenden Felder werden im angezeigt **Erstellen Sie eine Verbindung und Anmeldeinformationen** REST-Alias-Formular für Thomson Reuters.

REST-Alias-Formular für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformationsinformationen	Geben Sie die OAuth-Client-ID ein
	Geben Sie den geheimen OAuth-Client ein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie Auf **Erstellen** Klicken Sie für das SFTP-Alias-Formular auf **OAuth-Token erstellen und abrufen** Für das REST-Alias-Formular.

   Erstellt Ihren **Verbindung und Anmeldeinformationen** Alias-Formular und **Dateiverbindungsinformationen** Datensatz.

   Hinweis:
   Sobald eine neue Verbindung erstellt wurde, wird ein Datensatz mit Dateiverbindungsinformationen erstellt. Wenn Sie auf klicken **Neu** Unter **Verbindungen** Zugehörige Liste nachdem eine Verbindung erstellt wurde, wird kein neuer Datensatz mit Dateiverbindungsinformationen erstellt.

[End]

Trello Spoke

Verwalten Trello Enterprise-Abonnements mit Ihrem ServiceNow Instanz. Analysieren Sie die Datennutzung für Trello unternehmen und inaktive Abonnements zurückfordern.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Trello Spoke V 1.3.0 Ist die neueste Version.

Spoke-Anforderungen

- Trello Enterprise-Administratorzugriff
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Trello Abonnement ist verknüpft mit Atlassian Account.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr autorisierter Account beides hat Trello Enterprise-Administrator und Atlassian Account-Administratorzugriff.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Flows

Die Trello-Spoke stellt den Flow Trello-Board hochladen bereit, um zu überprüfen, ob eine neue Tafel in der Tabelle „Trello-Boards“ erstellt wurde oder ob eine vorhandene Tafel aktualisiert und entsprechend in Trello synchronisiert wurde. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die Trello-Spoke stellt den Subflow „Trello-Webhook verarbeiten“ bereit, um Daten basierend auf den in Trello vorgenommenen Änderungen abzurufen. Der Subflow wird ausgeführt, wenn der Webhook ausgelöst wird. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Aktionen

Die Trello Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Trello Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Aktionen abrufen	Aktion nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Aktion ab.
	Aktionen anhand der Tafel-ID suchen	Ruft Details der Aktionen von der angegebenen Tafel ab.
	Aktionen nach Karten-ID suchen	Ruft Details der Aktionen von der angegebenen Karte ab.
	Aktionen nach Listen-ID suchen	Ruft Details der Aktionen von der angegebenen Karte ab.
	Aktionen nach Organisations-ID suchen	Ruft Details der Aktionen von der angegebenen Organisation ab.
	Update-Aktion	Aktualisiert den Inhalt eines Kommentars für eine Aktion.
Anhangverwaltung	Anhang auf Karte erstellen	Hängt eine Datei an die erforderliche Karte an.
	Anhang nach ID löschen	Löscht den angegebenen Anhang.
	Anhang nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Anhangs ab.
	Anhänge nach Karten-ID suchen	Anhänge auf der Karte abrufen.
Tafelmanagement	Tafel erstellen	Erstellt eine Tafel mit den angegebenen Details.
	Tafel nach ID löschen	Löscht die angegebene Tafel.
	Tafel nach ID suchen	Ruft Details zur erforderlichen Tafel ab.
	Tafeln nach Organisations-ID suchen	Ruft Details der Tafeln von der angegebenen Organisation ab.
	Tafel aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Tafel.
Kartenmanagement	Karte erstellen	Erstellt eine Karte mit den angegebenen Details.
	Karte nach ID löschen	Löscht die angegebene Karte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Karte nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Karte ab.
	Karte aktualisieren	Aktualisiert die Details der Karte.
Prüflistenverwaltung	Prüfliste erstellen	Erstellt eine Prüfliste mit den angegebenen Details.
	Anhand der ID nach Prüfliste suchen	Ruft Details der erforderlichen Prüfliste ab.
Verwaltung von anwenderdefinierten Feldern	Anwenderdefiniertes Feld erstellen	Erstellt ein anwenderdefiniertes Feld mit den angegebenen Details.
	Anwenderdefiniertes Feld anhand der ID suchen	Ruft Details zum erforderlichen anwenderdefinierten Feld ab.
Bezeichnungsverwaltung	Bezeichnung anhand der ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Plakette ab.
Listenverwaltung	Liste erstellen	Erstellt eine Liste mit den angegebenen Details.
	Liste nach ID suchen	Ruft Details der angegebenen Liste ab.
Organisationsmanagement	Organisation nach ID suchen	Ruft Details der erforderlichen Organisation ab.
Sticker-Verwaltung	Sticker zu Karte hinzufügen	Fügt der erforderlichen Karte einen Sticker hinzu.
	Sticker nach ID löschen	Löscht den angegebenen Sticker.
	Sticker nach ID suchen	Ruft Details des erforderlichen Stickers ab.
	Sticker nach Karten-ID suchen	Ruft Details von Stickern auf einer Karte ab.
	Sticker aktualisieren	Aktualisiert Details des spezifischen Stickers.
Anwenderverwaltung	Suchen Sie nach Unternehmens -ID	Ruft die Organisations-ID des authentifizierten Anwenderaccounts ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Enterprise-Mitgliedern	Ruft Details aller Mitglieder in einer Unternehmensorganisation ab.
	Aktiv-Status des Enterprise-Mitglieds aktualisieren	Aktualisiert den aktiven Status des angegebenen Mitglieds in einem Unternehmen.
	Lizenzstatus des Enterprise-Mitglieds aktualisieren	Aktualisiert, ob das bereitgestellte Mitglied eine der verfügbaren Lizenzen des Unternehmens verwenden soll.
Webhook-Verwaltung	Webhook erstellen	Erstellt einen Webhook mit den angegebenen Details.
	Webhook nach ID löschen	Löscht den angegebenen Webhook.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Module

Die Trello-Spoke fügt die Trello-Spoke-Anwendung hinzu ServiceNow Instanz. Die Trello-Spoke-Anwendung enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Tafeln	Ermöglicht Ihnen das Erstellen von Tafeln in Trello. Wenn Sie hier einen Datensatz erstellen, wird der Flow Trello-Board hochladen ausgelöst und erstellt oder aktualisiert die Tafeldetails in Trello.
Remotetabelle	
Anwender	Ermöglicht Ihnen den Zugriff auf die Trello-Anwenderdetails.
Webhook	
Routing-Richtlinien	Speichert die Weiterleitungsrichtlinien des Trello-Webhooks. Ein Standarddatensatz ist zusammen mit der Spoke verfügbar. Sie können die standardmäßige Weiterleitungsrichtlinie entsprechend Ihren Anforderungen anpassen.
Webhook-Registrierungen	Speichert die Webhook-Registrierungen. Die Webhook-Registrierung registriert einen Trello-Webhook in ServiceNow, um ServiceNow zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in Trello auftreten. Sie können einen Webhook für die erforderliche Tafel erstellen. Wenn Änderungen an der Tafel auftreten, wird der Webhook ausgelöst, der Subflow „Process Trello Webhook“ wird ausgeführt, und die Änderungen an der Tafel können in den Subflow-Protokollen angezeigt werden.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Generieren Trello API-Schlüssel und Token Und Erstellen Sie einen Trello Verbindung.

Richten Sie ein Trello Spoke

Integrieren Sie die ServiceNow-Instanz und Trello Durch Erstellen eines API-Schlüssels in Trello Dient zur Authentifizierung von ServiceNow-Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Trello-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Generieren Trello API-Schlüssel und Token

Generieren Sie einen Trello API-Schlüssel und -Token, um Zugriff auf zu erhalten Trello Portal.

Vorbereitungen

Trello Erforderliche Rolle: administrator

Überprüfen Sie, ob Sie über einen verwalteten Anwenderaccount und verfügen Atlassian administratorzugriff.

Prozedur

1. Wechseln Sie zu Trello .
2. Melden Sie sich als Enterprise-Administrator an.
3. Wechseln Sie zu Entwickler-API-Schlüssel .
4. Kopieren Sie den API-Schlüssel aus dem persönlichen Schlüssel auf der Seite „Entwickler-API-Schlüssel“.
5. Ersetzen Sie im folgenden Link {YourAPIKey} durch den API-Schlüssel, den Sie im letzten Schritt kopiert haben, und öffnen Sie den Link.
   `https://trello.com/1/authorize?expiration=never&scope=read,write,account&response_type=token&name=ServerToken&key={YourAPIKey}`

   Wenn Ihr API-Schlüssel beispielsweise 123xyz ist, öffnen Sie den folgenden Link: `https://trello.com/1/authorize?expiration=never&scope=read,write,account&response_type=token&name=ServerToken&key=123xyz`

   Die Seite „MyPersonalToken“ wird angezeigt und fragt, ob Sie Zugriff auf Ihren Account gewähren möchten.
6. Wählen Sie **Genehmigen** aus.
   Ein API-Token wird generiert. Kopieren Sie dieses API-Token, und speichern Sie es sicher.

Erstellen Sie einen Trello Verbindung

Richten Sie Ihr ein ServiceNow Instanz, die hinzugefügt werden soll Trello API-Schlüssel und API-Token.

Vorbereitungen

ServiceNow Erforderliche Rolle: administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
2. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
3. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
4. Suchen Sie nach Trello Alias-Verbindungsalias und wählen Sie aus **Details Anzeigen** .
5. Konfigurieren Sie Trello Spoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, wählen Sie aus **Konfigurieren** .
- Wenn Sie die Spoke nicht zum ersten Mal konfigurieren, wählen Sie aus **Bearbeiten** .

6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Verbindung bearbeiten“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Geben Sie die URL als ein https://api.trello.com/ .
API-Schlüssel	Der API-Schlüssel, den Sie aus kopiert haben Trello Portal.
API-Token	Das API-Token, das Sie aus kopiert haben Trello Portal.

7. Wählen Sie Aus **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Richten Sie einen Webhook ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Trello mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei Ihrer ServiceNow-Instanz an.
2. Kopieren Sie den Wert des Basis-API-Pfads.
   a. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.
   b. Suchen Sie den Datensatz, **Trello-Webhooks** .
   c. Kopieren Sie den in ausgefüllten Wert **Basis-API-Pfad** Und notieren Sie es zur späteren Verwendung.
3. Erstellen Sie eine Webhook-Registrierung für die Trello-Spoke.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Trello-Spoke** > **Webhook** > **Webhook-Registrierungen**an.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Füllen Sie die Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Webhook-Registrierungsdatensatzes.
Pfad	Basis-API-Pfad-URL, die Sie kopiert haben.
Token	Token-Datensatz gemäß Ihren Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

e. Klicken Sie auf **Callback URL**.

   Die Webhook-Rückruf-URL wird generiert und angezeigt.

f. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.

Nächste Maßnahme

Geben Sie die Webhook-Rückruf-URL an, wenn Sie die Aktion Webhook-Spoke erstellen ausführen. Für die erforderliche Tafel wird der Webhook erstellt.

Twilio-Spoke

Verwenden Sie Twilio-Spoke, um SMS zu versenden, Sprachanrufe zu tätigen und Telefonkonferenzen zu erstellen sowie Anrufe, Kurzwahlnummern, Benachrichtigungsservices und Messaging-Services zu verwalten.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Twilio-Spokev 1.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt TwilioBasisversion 2010-04-01, TwilioMessaging-Version v1 und TwilioNotify-Version v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Twilio Account.
- **AccountSid** Und **Authentifizierungstoken** Des Accounts, um Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung zu erstellen.
- Folgendes Plugins Werden installiert, wenn Sie installieren Twilio Spoke.
  - ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
  - ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
  - ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Siehe Twilio Dokumentation Für Anweisungen zum Erstellen eines Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen

Die Twilio-SpokeBietet Aktionen zum automatisieren Senden von SMS, Tätigen von Sprachanrufen und Erstellen von Telefonkonferenzen, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Anwendung erstellen	Erstellt eine Anwendungsressource in einem TwilioAccount.
	Anwendung löschen	Löscht eine Anwendungsressource aus einem TwilioAccount.
	Get-Anwendung	Ruft die erforderliche Anwendungsressource ab.
	Accounts suchen	Ruft die Account-Ressourcen in einem ab TwilioAccount. Die Liste enthält den Account und seine Unterkontoressourcen.
	Anwendungen suchen	Ruft die Anwendungsressourcen in einem ab TwilioAccount.
	Anwendung aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften einer Anwendungsressource in einem TwilioAccount.
Anrufverwaltung	Anruf aus Warteschlange entfernen	Entfernt einen Anruf aus einer Warteschlange.
	Get-Aufruf	Ruft die erforderliche Anrufressource ab.
	Eingehende Telefonnummer abrufen	Ruft die Ressource für eingehende Telefonnummern ab.
	Anruf durch Aufhängen beenden	Beendet einen laufenden Anruf.
	Eingehende Telefonnummern suchen	Ruft die Ressourcen für eingehende Telefonnummern in einem ab TwilioAccount.
	Anruf mit Aufzeichnung tätigen	Setzt einen Anruf an eine Telefonnummer und zeichnet den Anruf auf.
	Anruf ohne Aufzeichnung tätigen	Tätigt einen Anruf an eine Telefonnummer und zeichnet den Anruf nicht auf.
	Anruf ändern	Ändert einen laufenden Anruf.
	Stummschaltung für Teilnehmer aktivieren oder aufheben	Schaltet eine Teilnehmerressource in einer Telefonkonferenz stumm oder hebt die Stummschaltung auf.
	Teilnehmer aus Telefonkonferenz entfernen	Entfernt eine Teilnehmerressource aus einer Telefonkonferenz.
	Eingehende Telefonnummer aktualisieren	Aktualisiert die Eigenschaften einer Ressource für eingehende Telefonnummern in einem TwilioAccount.
Messaging-Servicemanagement	Telefonnummer zu Messaging-Service hinzufügen	Fügt dem Messaging-Service eine Telefonnummernressource hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Kurzwahlnummer zu Messaging-Service hinzufügen	Fügt dem Messaging-Service eine Kurzwahlressource hinzu.
	Messaging-Service erstellen	Erstellt eine neue Messaging-Serviceressource in einem TwilioAccount.
	Messaging-Service löschen	Löscht eine Messaging-Serviceressource aus einem TwilioAccount.
	Messaging-Service-Telefonnummern suchen	Ruft die Telefonnummernressourcen in einem Messaging-Service ab.
	Kurzwahlen für Messaging-Service suchen	Ruft die Kurzwahlressourcen ab, die einem Messaging-Service zugeordnet sind.
	Messaging-Services suchen	Ruft die Messaging-Serviceressourcen in ab TwilioAccount.
	Telefonnummer aus Messaging-Service entfernen	Entfernt eine Telefonnummernressource aus einem Messaging-Service.
	Kurzwahlressource aus Messaging-Service entfernen	Entfernt eine Kurzwahlressource aus einem Messaging-Service.
Notification Servicemanagement	Notify-Service erstellen	Erstellt eine neue Notify-Serviceressource in einem TwilioAccount.
	Notify-Service löschen	Löscht eine Notify-Serviceressource aus TwilioAccount.
	Notify-Services suchen	Ruft die Notify-Serviceressourcen in einem ab TwilioAccount.
Kurzwahlverwaltung	Kurzwahlnummer abrufen	Ruft eine Kurzwahlressource ab.
	Kurzwahlen suchen	Ruft die Kurzwahlressourcen eines ab TwilioAccount.
	Kurzwahlnummer zurücksetzen	Setzt die Kurzwahlressource zurück.
	Kurzwahlnummer aktualisieren	Aktualisiert Eigenschaften einer Kurzwahlressource in einem TwilioAccount.
Textnachrichten	Massen-SMS senden	Sendet eine SMS an mehrere Telefonnummern.
	SMS senden	Sendet eine SMS an eine Telefonnummer.

Hinweis:
Um Informationen zu Status-Rückrufen zu erhalten, müssen Sie Webhooks in konfigurieren Twilio. Siehe Twilio Dokumentation Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren von Webhooks.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Drei Alias-Datensätze für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind für erforderlich Twilio-Spoke. Jeweils eine für TwilioBasis, TwilioNotify, und TwilioMessaging. Jeder Alias sollte der jeweiligen Twilio-API zugeordnet sein.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Twilio-Spoke einrichten.

Twilio-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und TwilioStandardauthentifizierung wird zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Twilio-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie die Verbindung für Twilio-Spoke

Hinzufügen und konfigurieren Twilio Basis, Twilio Messaging, und Twilio Notify-Verbindungen zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen in Twilio Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Konfigurieren Sie **Twilio_Base** Verbindungsalias.

   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

   b. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

   c. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

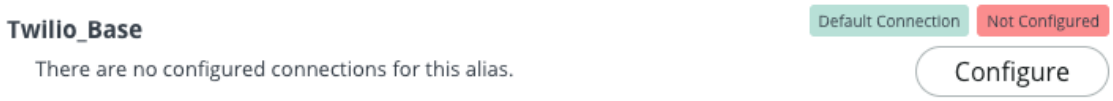
   d. Suchen Sie den Alias für **Twilio_Base** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

   - Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Twilio-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um mehr als einen Twilio Base-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

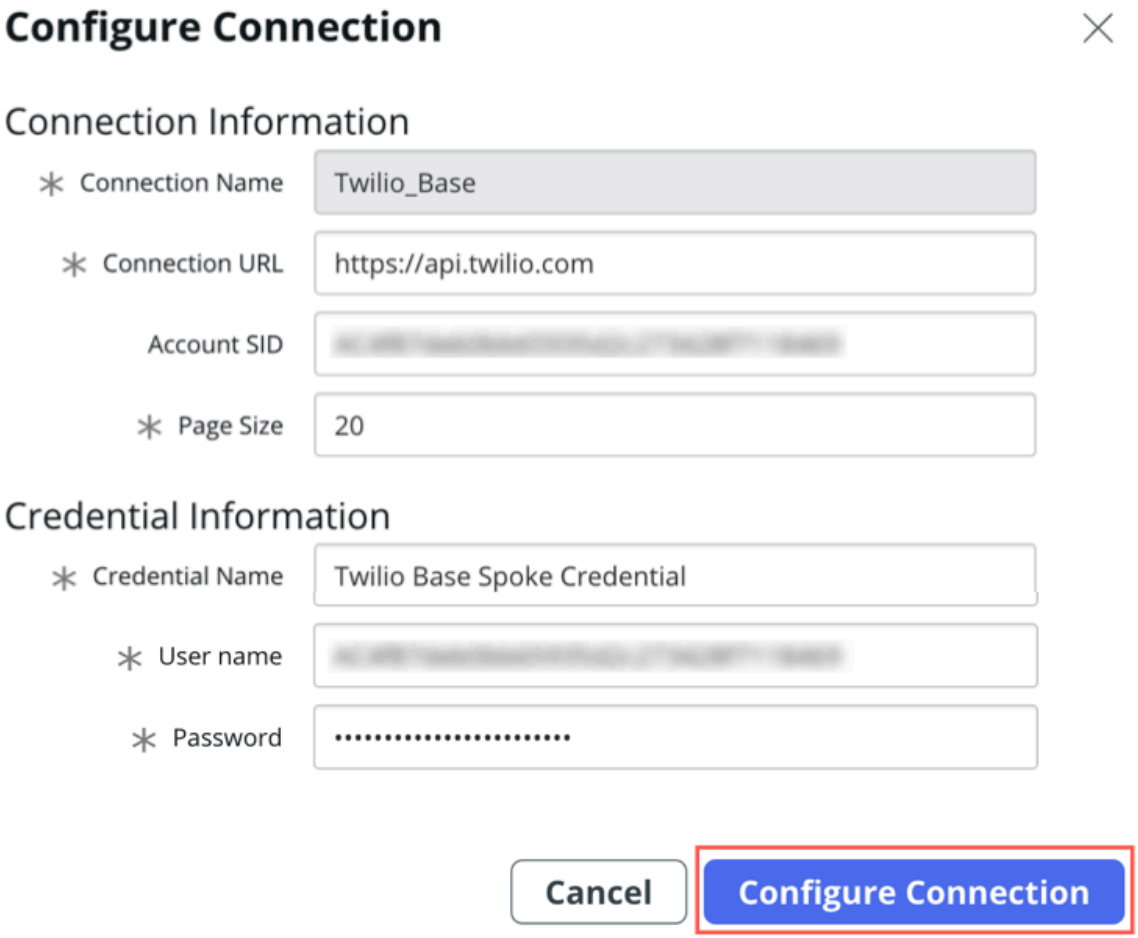


e. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Twilio_Base` .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL für Twilio Base. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `https://api.twilio.com` .
Account-SID	Account String Identifier (SID) von Twilio Base.
Seitengröße	Seitengröße für Datenstrom von Twilio Base.
Anmeldeinformationsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Twilio Base-Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Twilio Base-Spoke-Anmeldeinformationen` .
Anwendername	Account String Identifier (SID) von Twilio Base.
Passwort	Authentifizierungstoken des Twilio-Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



f. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

2. Konfigurieren Sie **Twilio_Messaging** Verbindungsalias.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

b. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

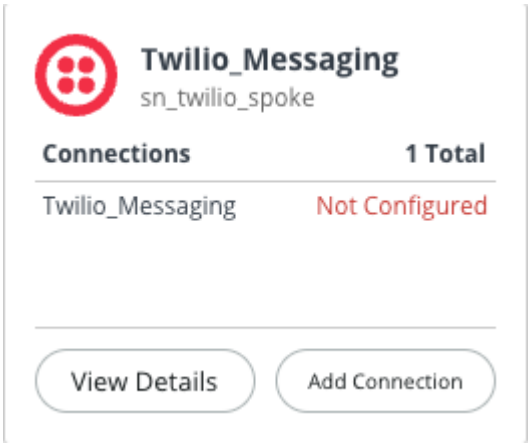
c. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie den Alias für **Twilio_Messaging** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

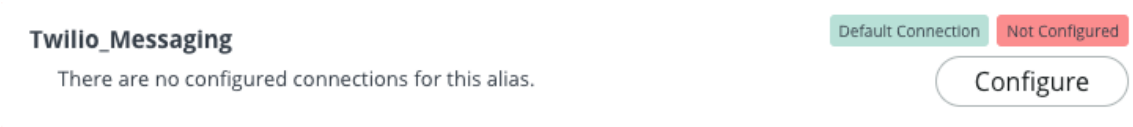
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Twilio-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .



- Um mehr als einen Twilio Messaging-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .



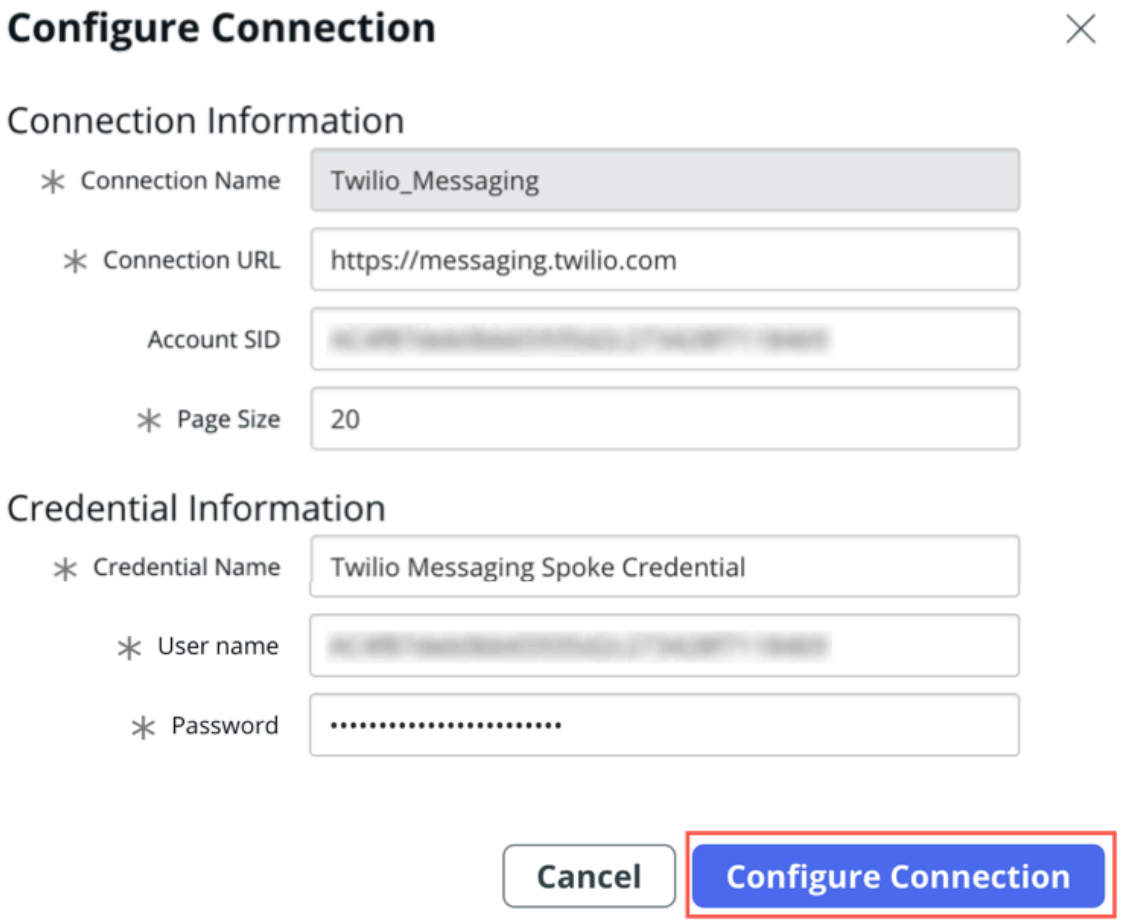
e. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Twilio_Messaging` .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL für Twilio Messaging. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `https://messaging.twilio.com` .
Account-SID	Account String Identifier (SID) von Twilio Messaging.
Seitengröße	Seitengröße für Datenstrom von Twilio Messaging.
Anmeldeinformationsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Twilio Messaging-Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Twilio Messaging-Spoke-Anmeldeinformationen` .
Anwendername	Account String Identifier (SID) des Twilio Messaging-Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Passwort	Authentifizierungstoken des Twilio-Accounts.



f. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

3. Konfigurieren Sie **Twilio_Notify** Verbindungsalias.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

b. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

c. Unter **Verbindungen** , Umschalten und aktivieren **Ausgehend** Verbindungen.

d. Suchen Sie den Alias für **Twilio_Notify** Und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Twilio-Spoke geliefert wird, klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

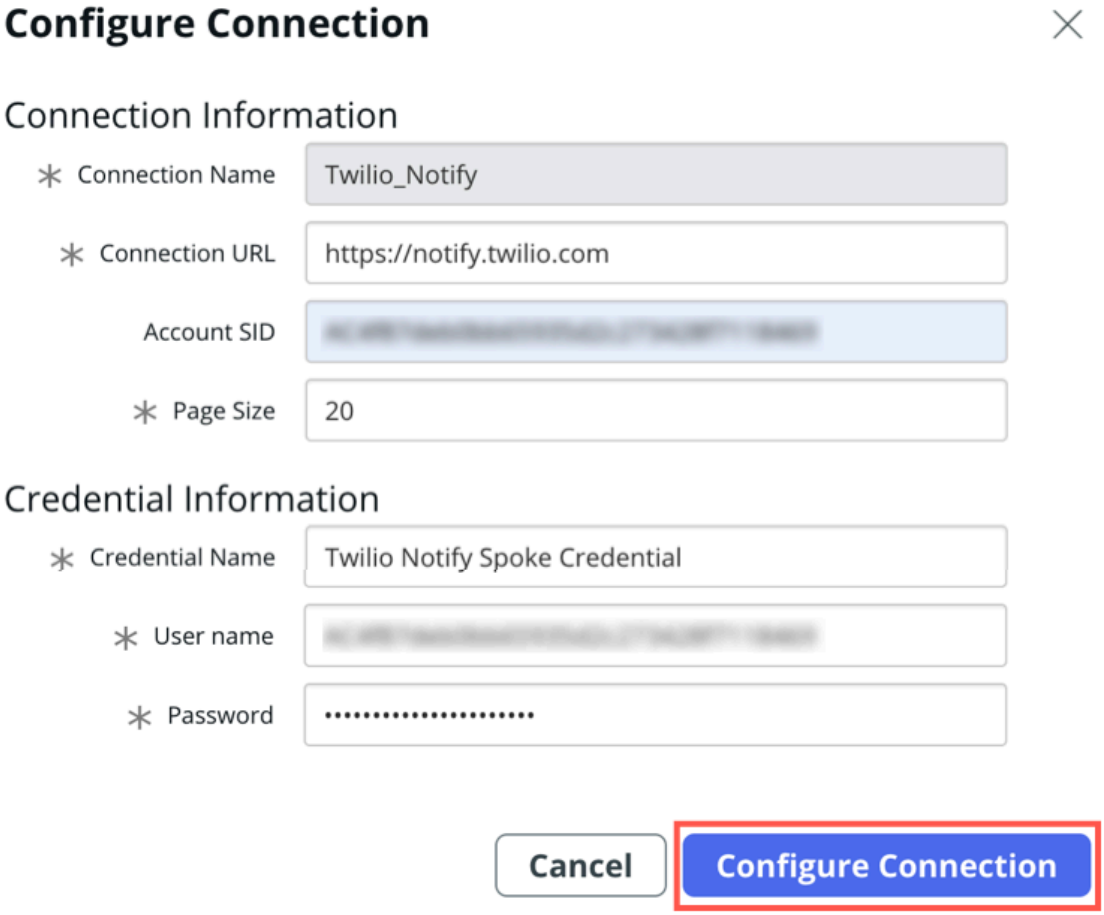
- Um mehr als einen Twilio Notify-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

e. Auf der **Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Twilio_Notify` .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL für Twilio Notify. Dieses Feld wird automatisch auf festgelegt `https://notify.twilio.com` .
Account-SID	Account String Identifier (SID) von Twilio Notify.
Seitengröße	Seitengröße für Datenstrom von Twilio Notify.
Anmeldeinformationsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Twilio Notify-Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Twilio Notify-Spoke-Anmeldeinformationen` .
Anwendername	Account String Identifier (SID) des Twilio Notify-Accounts.
Passwort	Authentifizierungstoken des Twilio-Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



f. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Ergebnisse

Die Spoke-Verbindung ist konfiguriert und kann verwendet werden.

UCF-Spoke

Verwalten Sie Prozesse, um die für Ihre Organisation geltenden Compliance-Anforderungen von Ihrem zu erfassen und zu koordinieren ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

UCFSpoke V 1.1.0 Ist die neueste Version.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für erstellt UCFV2.0, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Anforderungen

- Common Control Hub (CCH)-Account
- CCH-Administrator-Anmeldeinformationen

Spoke-Aktionen

Die UCF-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit UCFAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Inhaltsdatensatz-Verwaltung	Regulatorische Dokumente abrufen	Ruft regulatorische Dokumente ab, die aus heruntergeladen werden UCFHub Für Allgemeine Steuerungen.
	Zuordnung für Zitat und Kontrollziel abrufen	Ruft die Zuordnungsinformationen für Zitat und Kontrollziel ab.
	Zitatdokumente abrufen	Ruft die Zitate ab, die aus heruntergeladen werden UCFHub Für Allgemeine Steuerungen.
	Kontrollzieldokumente abrufen	Ruft das Zitat für Steuerungen ab, die aus heruntergeladen werden UCFHub Für Allgemeine Steuerungen.
Metadatenabruf	Liste regulatorischer Dokumente abrufen	Ruft die Listen mit regulatorischen Dokumenten des aktuellen Anwenders ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein UCF-Spoke.

Richten Sie ein UCF-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und UCFDurch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in UCFZur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie UCF-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie eine Anwendung in UCF

Erstellen Sie eine Anwendung in Common Controls Hub (CCH), um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit zu aktivieren UCF-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: CCH-Administrator

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Anwendung in UCF.
   Ein Schritt-für-Schritt-Verfahren zum Erstellen einer Anwendung mit Ihrem CCH-Account finden Sie unter CCH-Support Dokumentation.
2. Stellen Sie beim Erstellen der Anwendung sicher, dass Sie folgende Informationen angeben:
   - **Umleitungs-URL** : ServiceNow Instanz-URL im Format, `https://<Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do`
   - **Autorisierungs-URL** : Standort auf Ihrer Website, zu dem CCH die interessierten Anwender umleitet.
3. Kopieren und zeichnen Sie auf **Client-ID** Und **Geheimer Client-Schlüssel** Zur späteren Verwendung.

Ergebnisse

Die Anwendung wird in CCH erstellt, um die OAuth 2,0-Authentifizierung mit zu aktivieren UCF-Spoke.

Konfigurieren Sie eine Verbindung für die UCF-Spoke

Fügen Sie eine UCF-Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in der UCF-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie nach **UCF** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
4. Klicken Sie Auf **Bearbeiten** Oder wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Geben Sie die Werte im Formular ein.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Geben Sie Ein `https://api.unifiedcompliance.com/` .
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des OAuth-Entitätsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die während der Anwendungskonfiguration in CCH erstellt wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das während der Anwendungskonfiguration in CCH erstellt wurde.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Das System generiert die URL beim Speichern der Anwendungsregistrierung. Dies ist die URL der ServiceNow-Instanz in diesem Format: `https://<Instance-Name>/service-now.com/oauth_redirect.do` .

6. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.

Udemy-Spoke

Verwalten Sie die Kurse auf der Udemy-Plattform von Ihrem aus ServiceNow Instanz. Rufen Sie beispielsweise die Details aller Kurse in Udemy ab, indem Sie eine Spoke-Aktion von ausführen ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Spoke-Version

Udemy-Spoke V 1.0.2 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für Udemy erstellt API-Version v2 , Kann aber mit späteren Versionen kompatibel sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Um Hilfe zu den Lizenzen zu erhalten, wenden Sie sich an Ihren Account Manager.

Spoke-Aktionen

Die Udemy-Spoke-Aktionen automatisieren die Verwaltung der Kurse auf der Udemy-Plattform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Standard	Stream mit Kursen suchen	Ruft die Details der Kurse in Udemy ab. Zum Beispiel Kurslänge, Beschreibung, Videodauer und Kurstitel.
Lern-Verwaltungssystem	Suchen Sie nach Stream zur Kurssynchronisierung	Ruft Details der Kurse ab. Zum Beispiel Kurstitel, Beschreibung und Dauer. Wenn die Aktion erfolgreich ausgeführt wird, lautet der Status „Erfolg“, oder der Status lautet „Fehler“, und ein entsprechender Fehlercode wird angezeigt.
	Suchen Sie nach Kurssynchronisierungstoken	Ruft das Synchronisierungstoken ab, um den nächsten Satz aktualisierter oder erstellter Kurse abzurufen.
	Aktivitätenstrom für Anwenderkurs nachschlagen	Ruft die Daten zum Fortschritt des Kursabonnenten ab.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Udemy-Spoke ein.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Udemy-Spoke ein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie die Udemy-Spoke ein

Aktivieren Sie Ihren ServiceNow Instanz zur Verbindung mit der Udemy-Instanz, indem ein Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für die Udemy-Spoke eingerichtet wird. Die Udemy-Instanz Verwendet den Datensatz, um die Anforderungen von zu authentifizieren ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

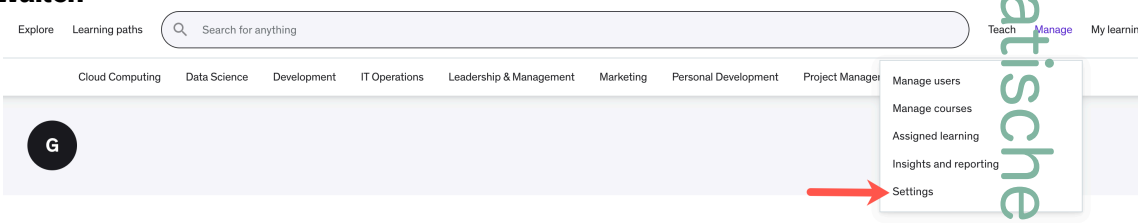
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie das Plugin „Udemy Spoke“.
- Stellen Sie sicher, dass Sie Administratorzugriff auf die Udemy-Instanz haben.
- Erforderliche Rolle: administrator .

Prozedur

1. Generieren Sie einen API-Schlüssel (Application Programming Interface) aus Ihrer Udemy-Instanz.

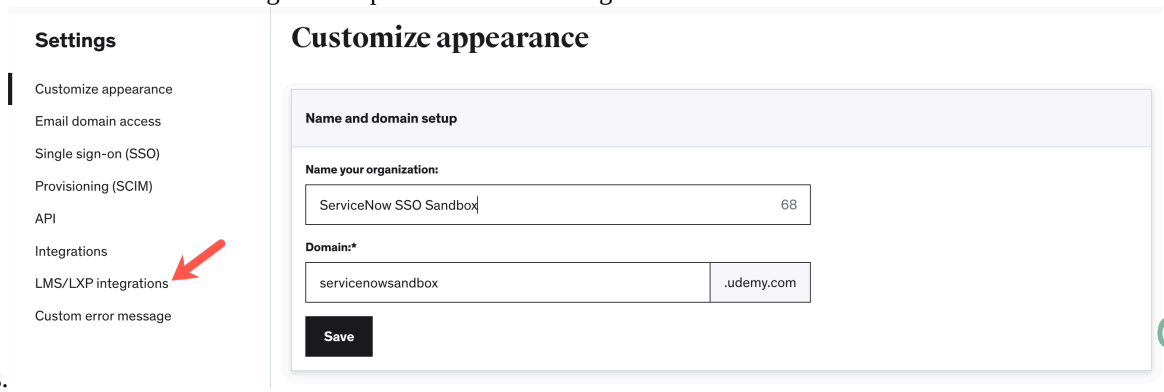
a. Melden Sie sich bei Ihrer Udemy-Instanz an.

b. Navigieren zu **Verwalten** >



Einstellungenan.

c. Wählen Sie unter Einstellungen die Option LMX/LXP-Integrationen



aus.

d. Klicken Sie Auf **Kopieren** Dient zum Kopieren der Client-ID.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Klicken Sie Auf **Kopieren**Dient zum Kopieren des geheimen

Clientschlüssels.

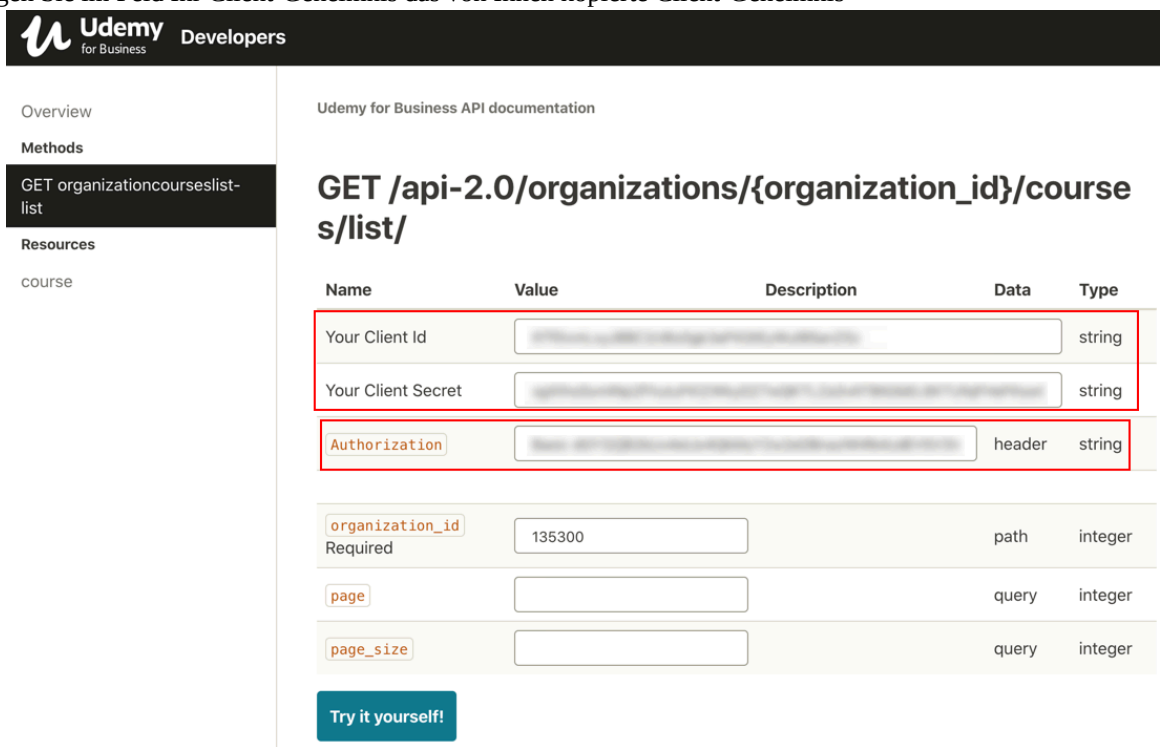
f. Wechseln Sie zu RUFEN SIE /api-2,0/Organizations/{Organization_ID}/courses/list/ AB .

g. Fügen Sie im Feld Ihre Client-ID die Client-ID ein, die Sie kopiert haben.

Automatisch übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

h. Fügen Sie im Feld Ihr Client-Geheimnis das von Ihnen kopierte Client-Geheimnis



ein.

Der API-Schlüssel wird generiert und in angezeigt **Autorisierung** Feld. Kopieren Sie den Wert, und zeichnen Sie ihn für die spätere Verwendung auf.

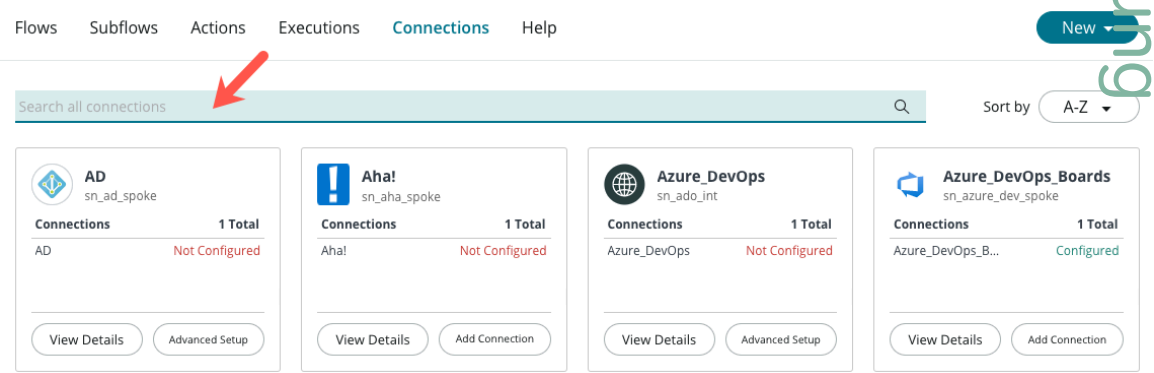
2. Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, um eine Verbindung zur Udemy-Instanz herzustellen.

a. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.

b. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

c. Wählen Sie Verbindungen.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein



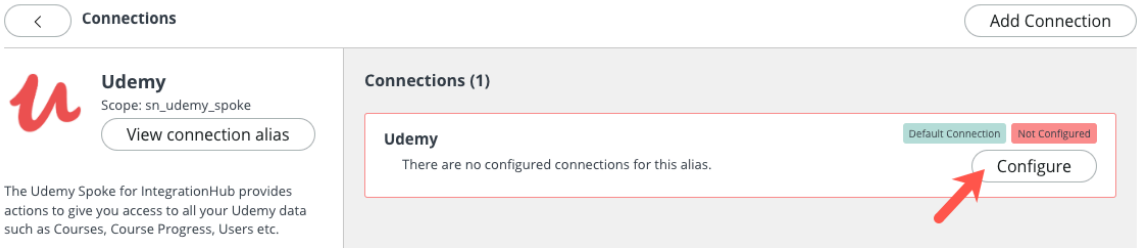
Udemy.

e. Wählen Sie auf der Udemy-Verbindungskarte aus **Details Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.



g. Füllen Sie das Formular mit den Details aus.

Verbindungsformular konfigurieren

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Verbindungsdatensatzes. **Hinweis:** Der Standard- und schreibgeschützte Name der Verbindung ist Udemy für den ersten von Ihnen erstellten Datensatz. Sie können jedoch anwenderdefinierte Verbindungsnamen für alle Verbindungsdatensätze angeben, die Sie nach dem ersten Datensatz erstellen.
Verbindungs-URL	Die URL, die für die Verbindung mit dem Udemy-Server oder der Udemy-Instanz verwendet wird. Das Format ist `https://<provider-domain-name>.com` .
Domänenname	Der Domänenname Ihrer Udemy-Instanz.
Domänen-ID	Die Domänen-ID Ihrer Udemy-Instanz. **Hinweis:** Um die Domänen-ID abzurufen, gehen Sie wie folgt vor: i. Melden Sie sich bei der Udemy-Instanz an. ii. Gehe zu **Verwalten>Einstellungen**an. iii. Wählen Sie im linken Bereich unter Einstellungen API aus. iv. Wählen Sie unter der Überschrift API den Link API-Dokumentation für den Abschnitt Kurse API aus. Der API-Client und die Account-ID sind im Abschnitt „Ihr API-Client“ und „Ihre Account-ID“ verfügbar.
API-Version	Die Version der API, die Sie zum Herstellen einer Verbindung mit der Udemy-Instanz oder dem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Udemy-Server verwenden. Die Standardversion ist api-2,0.
API-Schlüssel	Der von Ihnen generierte API-Schlüssel.
Anmeldeinformationsname	Anwenderdefinierter Name des Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes.

h. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .
Der Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz wird erstellt.

UiPath-Spoke

Geschäftsprozesse in automatisieren UiPathVon Ihrem ServiceNow® Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

UiPath-Spoke V 2.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Version

Diese Spoke wurde für diese erstellt UiPathVersionen, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

- Plattformversion 2020.4.1
- Cloud-Plattform-Version 2022.7.14

Spoke-Anforderungen

Stellen Sie sicher, dass Sie haben UiPathAccountinformationen vor Ihnen Richten Sie ein UiPath-Spoke.

- Wenn Sie verwenden UiPathCloud-Plattform:
  - Token-URL
  - Client-ID
  - Logischer Kontoname
  - Logischer Mandantenname
  - Anwenderschlüssel
- Wenn Sie verwenden UiPathIn privater oder öffentlicher Cloud installierte Plattform:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mandantenname
- Anmeldeinformationen zum Authentifizieren von UiPathOrchestrator-API

Siehe UiPath Dokumentation Weitere Informationen zum Abrufen der erforderlichen Details.

Spoke-Subflows

Die UiPath-SpokeStellt Subflows bereit, um Informationen zu Aufträgen, Prozessen, Robots usw. abzurufen. Verfügbare Subflows:

Subflow	Beschreibung
Verarbeiten Sie den Webhook des UiPath-Auftrags	Ruft Informationen zu den Aufträgen in ab UiPath. Dieser Subflow ist die Antwort für die Standard-Flow-Weiterleitungsrichtlinie „UiPath-Job-Webhook verarbeiten“.
Prozess-UiPath-Prozess-Webhook	Ruft Informationen zu den Prozessen in ab UiPath. Dieser Subflow ist die Antwort für die Standard-Flow: Prozess-UiPath-Prozess-Webhook-Weiterleitungsrichtlinie.
Verarbeiten Sie den UiPath-Robot-Webhook	Ruft Informationen zu den Robots in ab UiPath. Dieser Subflow ist die Antwort für die Standard-Flow: Prozess-UiPath-Robot-Webhook-Weiterleitungsrichtlinie.
Verarbeiten Sie UiPath beliebiger Webhook	Ruft Informationen zu einer anderen erforderlichen Entität ab. Um Informationen zur erforderlichen Entität zu verarbeiten, erstellen Sie eine Kopie dieses Subflows, und passen Sie ihn Ihren Anforderungen entsprechend an.

Hinweis:
Erstellen Sie beim Anpassen eines neuen Subflows eine Kopie eines der Standard-Subflows, um sicherzustellen, dass alle standardmäßigen Eingabenutzlastelemente vorhanden sind.

Spoke-Aktionen

Die UiPath-SpokeBietet Aktionen zum Verwalten von Umgebungen, Aufgaben, Computern, Prozessen, Robots, Warteschlange und Release, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Umgebungsverwaltung **Hinweis:** Diese Aktionen funktionieren nur in klassischen Ordnern.	Umgebung nach ID suchen	Ruft die Details der erforderlichen Umgebung ab.
	Umgebungen suchen	Ruft die Details der erforderlichen Umgebungen ab. Die Umgebungen werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.
	Ordner suchen	Sucht nach Ordnern unter einem Mandanten in UiPath und ruft den Ordnernamen und die ID ab.
Job-Verwaltung	Auftrag nach ID suchen	Ruft die Details des erforderlichen Auftrags ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Aufträge suchen	Ruft die Details der erforderlichen Aufträge ab. Die Aufträge werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.
	Aufträge starten	Startet die Aufträge, um den erforderlichen Prozess auszuführen. **Hinweis:** Wählen Sie bei der Arbeit mit den modernen Ordnern eine der folgenden Optionen aus **Dynamisch Zuordnen** Von **Ausführungsziel** Liste.
Rechnerverwaltung	Computer nach ID suchen	Ruft die Details des erforderlichen Computers ab.
	Maschinen suchen	Ruft die Details der erforderlichen Computer ab. Die Computer werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.
Prozessmanagement	Prozesse suchen	Ruft die Details der erforderlichen Prozesse ab. Die Prozesse werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.
Warteschlangenmanagement	Element zur Warteschlange hinzufügen	Fügt der angegebenen Warteschlange ein neues Element hinzu.
	Warteschlange erstellen	Erstellt eine Warteschlange mit der angegebenen Konfiguration.
	Warteschlange löschen	Löscht die angegebene Warteschlange.
	Warteschlangenelement löschen	Löscht das angegebene Warteschlangenelement.
	Warteschlangenelemente nachschlagen	Ruft eine Liste der Definitionsdatensätze für Warteschlangenelemente ab.
	Warteschlangen suchen	Ruft die Details der erforderlichen Warteschlangendefinitionsdatensätze ab. Die Warteschlangen werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.
Releasemanagement	Release nach ID suchen	Ruft die Details des erforderlichen Release ab.
	Releases suchen	Ruft die Details der erforderlichen Releases ab. Die Releases werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.
Robot-Verwaltung **Hinweis:** Diese Aktionen funktionieren nur in klassischen Ordnern.	Robot erstellen	Erstellt einen Robot in UiPath.
	Robot löschen	Löscht einen Robot in UiPath.
	Sucht Robot nach ID	Ruft die Details des erforderlichen Robot ab.
	Roboter suchen	Ruft die Details der erforderlichen Robots ab. Die Robots werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Management von Benutzersitzungen **Hinweis:** Diese Aktionen funktionieren nur in klassischen Ordnern.	Sitzungen suchen	Ruft die Details der erforderlichen Sitzungen ab. Die Sitzungen werden basierend auf der Filterabfrage abgerufen.

Spoke-Module

Die UiPathSpoke fügt hinzu UiPathAnwendung für Ihren ServiceNow Instanz. Die UiPathDie Anwendung enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
UiPath Webhook-Registrierungen	Enthält Details zu den Webhook-Registrierungsdatensätzen.
UiPath Webhook-Weiterleitungsrichtlinien	Enthält Details zu den Datensätzen der Webhook-Weiterleitungsrichtlinie. Mit der Spoke sind drei Weiterleitungsrichtlinien verfügbar, die Informationen zu Aufträgen, Robots und Prozessen abrufen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein UiPath-Spoke.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder einem MID-Server ausgeführt werden können. Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist UiPath Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden MID-Server Auswahlattribute. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Hinweis:
Die MID-Server Anwender müssen über die Rolle sn_uipath_Spoke.uipath_admin verfügen.

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Richten Sie ein UiPath-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem UiPathZu authentifizierender Account ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie UiPath-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einrichten UiPath-SpokeVerwenden Sie die OAuth-Authentifizierung oder den API-Schlüssel gemäß Ihren Anforderungen.

- Siehe Option 1: OAuth-Authentifizierung wird verwendet Zum Einrichten von UiPath-SpokeOAuth-Authentifizierung wird verwendet.
  - Diese Authentifizierung ist über verfügbar UiPathSpoke v2.2.1.
  - Sie können nicht verwenden MID-Server Wenn Sie die Spoke mit OAuth-Authentifizierung einrichten.
- Siehe Option 2: API-Schlüssel wird verwendet Zum Einrichten von UiPath-SpokeAPI-Schlüssel wird verwendet.

Option 1: OAuth-Authentifizierung wird verwendet

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem UiPathAccount, der OAuth zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:

- Diese Authentifizierung ist über verfügbar UiPathSpoke v2.2.1.
- Sie können nicht verwenden MID-Server Wenn Sie die Spoke mit OAuth-Authentifizierung einrichten.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine Anwendung in Ihrem UiPathAccount.
   a. Melden Sie sich bei an UiPathAccount als Administrator.
   b. Navigieren zu **Administrator** > **Externe Anwendungen**an.
   c. Klicken Sie Auf **+ Anwendung Hinzufügen** .
   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Anwendungsname	Name der OAuth-Anwendung.
Anwendungstyp	Typ der OAuth-Anwendung. Wählen Sie Aus **Vertrauliche Anwendung** .
Ressourcen	Erforderliche Ressource und Umfänge.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	i. Klicken Sie Auf **+ Umfänge Hinzufügen** . ii. Wählen Sie Aus **Orchestrator-API-Zugriff** Von **Ressource** Liste. iii. Wählen Sie diese Anwendungsbereiche aus: ▪ OR.Robots.Lesen ▪ ODER.Robots.Schreiben ▪ OR.Aufträge.Lesen ▪ OR.Aufträge.Schreiben ▪ OR.Computer.Lesen ▪ OR.Ausführung.Lesen ▪ OR.Warteschlangen.Lesen ▪ ODER.Warteschlangen.Schreiben ▪ OR.Ordner.Lesen iv. Klicken Sie auf **Speichern**.
Umleitungs-URL	ServiceNow Instanzumleitungs-URL in diesem Format: `https://<ServiceNow-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do`

e. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
Die Anwendung ist registriert, und Werte der App-ID und des App-Geheimnisses werden angezeigt.

f. Kopieren Sie die Werte der App-ID und des App-Geheimnisses, und zeichnen Sie sie auf.

2. In Ihrem ServiceNow Instanz konfigurieren Sie den erforderlichen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

a. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.

b. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

c. Öffnen Sie den Datensatz für **UiPath** .

d. Für **Konfigurationsvorlage** , Wählen Sie aus **UiPath-Konfigurationsvorlage: OAuth-Client-Anmeldeinformationen** .

e. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.

f. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes der OAuth-Anwendungsregistrierung.
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL in diesem Format: `https://{base_url}/{organization_name}/{tenant-name}/orchestrator_` . Diese URL hängt vom Typ von ab UiPathBereitstellung.
Anmeldeinformationsinformationen	
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
Token-URL	Speicherort des Tokenendpunkts, den die Instanz zum Abrufen und Aktualisieren von Token verwendet. Diese URL hängt vom Typ von ab UiPathBereitstellung.
OAuth-Client-ID	App-ID, die Sie nach der Registrierung der Anwendung in Ihrem kopiert haben UiPathAccount.
OAuth-Client-Geheimnis	App-Geheimnis, das Sie nach der Registrierung der Anwendung in Ihrem kopiert haben UiPathAccount.
OAuth-Umleitungs-URL	ServiceNow Instanzumleitungs-URL in diesem Format: `https://<ServiceNow-instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

g. Klicken Sie auf **Erstellen**.

h. Klicken Sie auf **Absenden**.
Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze werden erstellt.

i. Öffnen Sie den UiPath-Verbindungsdatensatz aus dem **Verbindungen** Registerkarte.

j. Wählen Sie einen Wert für aus **Orchestrator-Funktion Aktiviert** Feld.

Ergebnisse

Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen ist und konfiguriert UiPath-SpokeIst mit OAuth-Authentifizierung eingerichtet.

Option 2: API-Schlüssel wird verwendet

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Ihrem UiPathAccount mit API-Schlüssel zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Von Ihrem UiPathCloud-Account: Rufen Sie die Werte der erforderlichen API-Aktualisierungstoken ab.

   Hinweis:
   Diese Schritte gelten für UiPathCloud-Account.

   a. Melden Sie sich bei an UiPathAccount als Administrator.

   b. Navigieren zu **Einstellungen** > **Datenschutz Und Sicherheit**an.

   c. Klicken Sie für den erforderlichen Mandanten auf **Zeigen Sie den API-Zugriff an** .
   Die Werte von **Anwenderschlüssel** , **Organisations-ID** , **Mandantenname** , Und **Client-ID** Werden angezeigt.

   d. Kopieren Sie diese Werte, und zeichnen Sie sie auf.

2. In Ihrem ServiceNow Instanz konfigurieren Sie den erforderlichen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

   a. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.

   b. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

   c. Öffnen Sie den Datensatz für **UiPath** .

   d. Für **Konfigurationsvorlage** , Wählen Sie aus **UiPath-Konfigurationsvorlage: UiPath-Cloud** Oder **UiPath-Konfigurationsvorlage: Private/öffentliche Cloud** Entsprechend Ihren Anforderungen.

   e. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.

   f. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

   - Wenn Sie ausgewählt haben **UiPath-Konfigurationsvorlage: UiPath-Cloud** Für **Konfigurationsvorlage** , Füllen Sie diese Felder aus.

     Hinweis:
     Diese Option gilt, wenn Sie verwenden UiPathCloud-Account.

     Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `UiPath-Verbindung` .
Verbindungs-URL	Verbindungs-URL in diesem Format: `https://platform.uipath.com/<account-logical-name>/<instance-logical-name>`
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `UiPath-Anmeldeinformationen` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Token-URL	Speicherort des Tokenendpunkts, den die Instanz zum Abrufen und Aktualisieren von Token verwendet. Beispiel: https://account.uipath.com/oauth/token .
Client-ID	Wert der Client-ID, die Sie aus kopiert haben UiPathOrchestrator-Anwendung.
Logischer Kontoname	Organisations-ID, die Sie aus kopiert haben UiPathOrchestrator-Anwendung.
Logischer Mandantenname	Mandantenname, den Sie aus kopiert haben UiPathOrchestrator-Anwendung.
Anwenderschlüssel	Anwenderschlüssel, den Sie aus kopiert haben UiPathOrchestrator-Anwendung.

- Wenn Sie ausgewählt haben **UiPath-Konfigurationsvorlage: Private/öffentliche Cloud** Für **Konfigurationsvorlage** , Füllen Sie diese Felder aus.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: UiPath-Verbindung .
Verbindungs-URL	UiPath Instanz-URL.
Anmeldeinformationsname	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: UiPath-Anmeldeinformationen .
Token-URL	Speicherort des Tokenendpunkts, den die Instanz zum Abrufen und Aktualisieren von Token in diesem Format verwendet: http://<instance-URL>/api/Account/authentifizieren
Mandantenname	Logischer Mandantenname.
Anwendername oder E-Mail	Anwendername oder E-Mail-Adresse zur Authentifizierung von UiPathOrchestrator-API.
Passwort	Zugehöriges Passwort.

Hinweis:

- Sie müssen aktivieren **MID-Server verwenden** Option im Verbindungsdatensatz, und erstellen Sie ein SSL-Zertifikat von einer vertrauenswürdigen Behörde für den lokalen Support.
- Die MID-Server Anwender müssen über die Rolle sn_uipath_Spoke.uipath_admin verfügen.

g. Klicken Sie auf **Erstellen**.

h. Klicken Sie auf **Absenden**.
Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze werden erstellt.

i. Öffnen Sie den UiPath-Verbindungsdatensatz aus dem **Verbindungen** Registerkarte.

j. Wählen Sie einen Wert für aus **Orchestrator-Funktion Aktiviert** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen ist und konfiguriert UiPath-SpokeIst mit API-Schlüssel eingerichtet.

Richten Sie den Webhook ein

Konfigurieren Sie einen Webhook zum Abonnieren von Ereignissen in UiPathAccount mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

- Richten Sie ein UiPath-Spoke
- Erforderliche Rolle: sn_uipath_Spoke.uipath_Webhook_Registry_user und Decision_table_Writer oder admin

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Webhook-Registrierung in Ihrem ServiceNow Instanz.

   a. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.

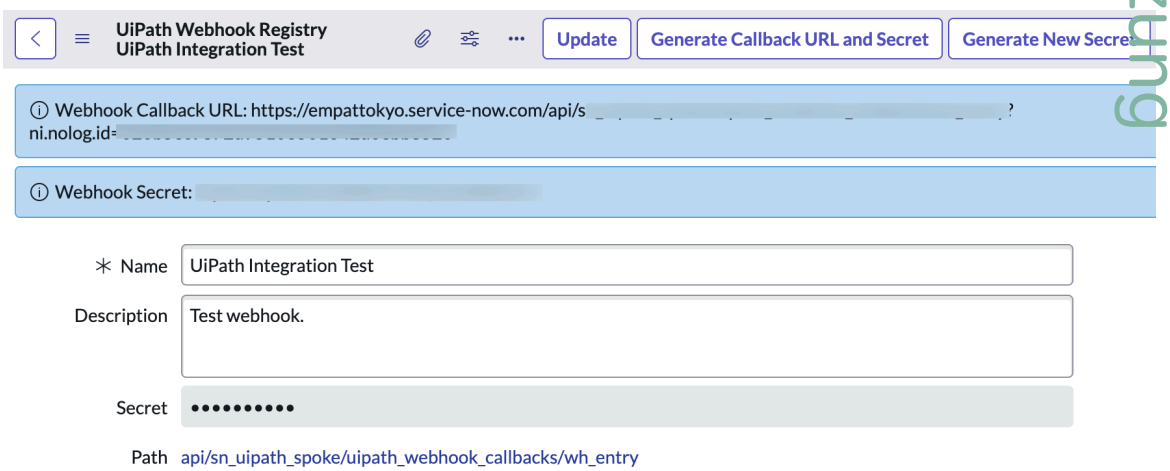
   b. Navigieren zu **UiPath** > **UiPath-Webhook-Registrierung**an.

   c. Klicken Sie auf **Neu**.

   d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Webhook-Registrierungsdatensatzes,
Beschreibung	Beschreibung der Webhook-Registrierung.

   e. Klicken Sie Auf **Rückruf-URL und Geheimnis generieren** .
   Webhook-Rückruf-URL und Geheimnis werden generiert und angezeigt.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Kopieren Sie die Werte der Webhook-Rückruf-URL und des Geheimnisses, und zeichnen Sie sie auf.

> **Hinweis:**
> Sie können das Webhook-Geheimnis regelmäßig ändern, indem Sie auf klicken **Neues Geheimnis Generieren** . Nach dem Ändern des Geheimnisses muss der Wert in aktualisiert werden UiPathAccount.

2. Geben Sie die Webhook-Weiterleitungsrichtlinien in an ServiceNow Instanz.

a. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.

b. Navigieren zu **UiPath** > **Weiterleitungsrichtlinien für UiPath-Webhooks**an.
Zusammen mit der Spoke sind drei Weiterleitungsrichtlinien verfügbar. Sie können diese Datensätze konfigurieren und je nach Anforderung auch weitere Datensätze erstellen.

c. Öffnen Sie den erforderlichen Datensatz.

d. Geben Sie An **Bedingung** Das muss erfüllt werden.

e. Für **Antwort** , Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebene Bedingung erfüllt ist.

f. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

3. Registrieren Sie die Rückruf-URL in UiPathAccount.

a. Melden Sie sich bei an UiPathAccount als Administrator.

b. Navigieren zu **Orchestrator** > **Mandant**an.

c. Klicken Sie auf **Webhooks** Registerkarte.

d. Klicken Sie Auf **+ Webhook hinzufügen** .

e. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
URL	Webhook-Rückruf-URL, die Sie aus Ihrem kopiert haben ServiceNow Instanz.
Aktiviert	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen.
Geheimnis	Webhook-Geheimnis, das Sie aus Ihrem kopiert haben ServiceNow Instanz.
Ereignistyp	Ereignisse, die Sie abonnieren möchten.

f. Klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

UKG-Spoke

Verwalten Sie Urlaubsanträge in KronosVon Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

UKG-Spokev 3.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt KronosVersion v1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Spoke-Flows

Die UKG-SpokeStellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren KronosAufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Kronos: Manager-Urlaubsantrag Erstellen	Erstellt die Zeit der Anforderung für einen Manager oder Mitarbeiter.
Kronos: Neues Aktualisierungs- Und Zugriffstoken Abrufen	Ruft Zugriffstoken für ab KronosUnd generiert regelmäßig ein neues Aktualisierungstoken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow	Beschreibung
Kronos: Aktualisieren Sie Das Zugriffstoken	Aktualisiert das Zugriffstoken für Kronos.
Kronos – Status Des Manager-Auszeitantrags Abrufen Und Aktualisieren	Ruft den Status des Anforderungsstatus für arbeitsfreie Zeit ab und aktualisiert die Details des zugehörigen Anforderungselements.
Kronos: Auszeitdetails Hausverwaltung	Löscht die Auszeitanträge basierend auf den angegebenen Kriterien. Standardmäßig löscht der Flow Urlaubsanträge, die vor 7 Tagen genehmigt wurden.

Jeder Flow löst einen zugehörigen Subflow aus.

Spoke-Subflows

Die KronosSpoke stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit KronosAufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Kronos: Kronos-Token Abrufen	Verwendet die während des Spoke-Setups bereitgestellten Details, um ein gültiges Aktualisierungstoken von abzurufen Kronos.
Kronos: Manager-Urlaubsantrag Erstellen	Erstellt den Auszeitantrag und speichert die Informationen in Ihrem ServiceNow Instanz.
Kronos: Manager-Auszeitantrag	Erstellt den Auszeitantrag für einen Manager oder Mitarbeiter.
Kronos – Statusaktualisierung Für Manager-Urlaubsantrag Abrufen	Ruft den Status des Anforderungsstatus für arbeitsfreie Zeit ab und aktualisiert die Details des zugehörigen Anforderungselements.
Kronos: Housekeeping-Anforderung Von Arbeitsfreier Zeit	Löscht die Auszeitanträge basierend auf den angegebenen Kriterien. Standardmäßig löscht der Subflow Urlaubsanträge, die vor 7 Tagen genehmigt wurden.
Kronos: Verpasste Punches als Mitarbeiter melden	Dieser Subflow erstellt eine Aufgabe, mit der der Manager des Mitarbeiters den fehlenden Eintrag des Mitarbeiters stempeln kann.

Spoke-Aktionen

Die UKG-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung bereit KronosAufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Authentifizierungs-Verwaltung	Kronos-Aktualisierungstoken abrufen	Ruft das Aktualisierungstoken für ab Kronos.
	Kronos-Token abrufen	Ruft das Token für ab Kronos.
Personen	Personen erstellen	Erstellt Datensätze für eine oder mehrere Personen.
	Person nach ID abrufen	Ruft die Details einer Person für die angegebene Datensatz-ID ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Personen abrufen	Wiederholt die Datensatzdetails einer Liste von Personen basierend auf den Suchkriterien.
	Personen aktualisieren	Aktualisiert die Datensätze einer oder mehrerer Personen.
Zeitplanung	Manager-Zeitplan abrufen	Ruft den Zeitplan einer Liste von Mitarbeitern ab.
Standard	Zeitstempel hinzufügen	Fügt einen Zeitstempel für eine Stempeltransaktion eines Mitarbeiters hinzu oder zeichnet ihn auf.
	Zeitkartenmitarbeiter genehmigen	Genehmigt die Mitarbeiterzeitkarte für den angegebenen Datumsbereich.
	Zeitkarten-Manager genehmigen	Fügt eine Managergenehmigung für die Zeitkarte des angegebenen Mitarbeiters hinzu.
	Schichtanforderungen als Manager suchen	Ruft eine oder mehrere Schichtdeckungsanforderungen ab, die den angegebenen Suchkriterien entsprechen.
	Manager für offene Schichtanforderungen suchen	Ruft eine Liste offener Schichtanforderungen basierend auf der Mitarbeiter-ID oder Personalnummer ab.
	Manager für Selbstplanungsanforderungen suchen	Ruft eine Liste von Selbstplanungsanforderungen basierend auf der Mitarbeiter-ID oder Personalnummer ab.
	Manager für Schichttausch-Anforderungen suchen	Ruft eine Liste von Tauschanforderungen basierend auf der Mitarbeiter-ID oder Personalnummer ab.
	Manager-Verfügbarkeitsanfragen suchen	Ruft alle Verfügbarkeitsanfragen für die angegebenen Kriterien ab.
	Anforderung einer Mitarbeiterzeitkarte abrufen	Ruft die Zeitkartendetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Anforderung von Mitarbeiterzeitkarten abrufen	Ruft die Details einer Liste von Zeitkarten für die angegebenen Mitarbeiter oder für die angegebenen Hyperfind-Details ab.
	Manager-Zeitkarte abrufen	Ruft die Zeitkarte des angegebenen Managers ab.
	Manager-Zeitkarten abrufen	Ruft die Details einer Liste von Zeitkarten für die angegebenen Manager oder die angegebenen Hyperfind-Details ab.
	Zeitkartengenehmigungen für Mitarbeiter abrufen	Ruft eine Liste der Genehmigungen von Mitarbeiterzeitkarten für den angegebenen Datumsbereich ab.
	Manager für Zeitkartengenehmigungen abrufen	Gibt eine Liste der Manager-Zeitkartengenehmigungen für den angegebenen Datumsbereich zurück.
	Zeitkarte aktualisieren	Aktualisiert die Zeitkarte des angegebenen Mitarbeiters.
Metadatenabruf	Abgrenzungscodes abrufen	Ruft eine Liste von Abgrenzungscodetypen gemäß den Zugriffsrechten des Anwenders ab.
	Kostenstellen suchen	Ruft eine Liste der verfügbaren Kostenstellen ab.
	Aufträge suchen	Ruft eine Liste der verfügbaren Aufträge ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Arbeitskategorien suchen	Ruft eine Liste der verfügbaren Kategorien ab.
	Arbeitskategorie-Einträge suchen	Ruft eine Liste der verfügbaren Arbeitskategorieeinträge ab.
	Arbeitsregeln suchen	Ruft eine Liste der verfügbaren Arbeitsregeln ab.
	Hyperfind-Abfragen abrufen	Ruft eine Liste von Hyperfind-Abfragen ab.
	Lizenzen abrufen	Ruft eine Liste von Lizenzen ab.
	Zahlungsregeln abrufen	Ruft eine Liste von Zahlungsregeln ab.
	ID des symbolischen Zeitraums abrufen	Ruft den angegebenen symbolischen Zeitraum ab.
	Alle Lohnschlüssel abrufen	Ruft den gesamten Wiedergabecode in ab Kronos.
	Subtyp der Mitarbeiteranfrage abrufen	Ruft eine Liste der Anforderungsuntertypen ab, die der erforderlichen Personalnummer zugeordnet sind.
	Untertypen von Manager-Anforderungen nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft eine Liste der Anforderungsuntertypen ab, die der erforderlichen Mitarbeiter-ID zugeordnet sind.
	Untertyp der Manager-Anforderung nach Personalnummer abrufen	Ruft eine Liste der Anforderungsuntertypen ab, die der erforderlichen Personalnummer zugeordnet sind. Die Aktionsausgabe ist für nachfolgende Aktionen erforderlich, z. B. die Aktion „Abgrenzungssaldo für Mitarbeiter abrufen“ aus der Perspektive des Managers.
	Manager-Qualifizierer für symbolischen Betrag nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft verschiedene Arten von Qualifizierungen für symbolischen Manager-Betrag nach Mitarbeiter-ID ab, z. B. halbtags, ganztägig usw., basierend auf der Mitarbeiter-ID.
	Manager-Qualifizierer für symbolischen Betrag nach Personalnummer abrufen	Ruft verschiedene Arten von Qualifizierungen für symbolischen Manager-Betrag nach Mitarbeiter-ID ab, z. B. halbtags, ganztägig usw., basierend auf der Personalnummer.
	Symbolische Zeiträume abrufen	Ruft alle symbolischen Zeiträume ab.
Zeitplanmanagement	Mitarbeiter-Urlaubsantrag erstellen	Erstellt einen Auszeitantrag basierend auf den angegebenen Eingaben.
	Manager-Urlaubsanträge erstellen	Erstellt einen Auszeitantrag basierend auf den angegebenen Eingaben.
	Mitarbeiterzeitplan suchen	Ruft den Zeitplan des Mitarbeiters ab.
	Mitarbeiter-Abgrenzungssaldo abrufen	Ruft Details zu den verschiedenen Arten von Abgrenzungssalden für Mitarbeiter ab, z. B. bezahlter Urlaub, Krankheitstage usw.
	Anforderungen für Mitarbeiter-Urlaubsanträge abrufen	Ruft Details der Auszeitanträge basierend auf den angegebenen Suchkriterien ab.
	Manager-Abgrenzungssaldo nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Details zu den verschiedenen Arten von Abgrenzungssalden für Manager mithilfe der Mitarbeiter-ID ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Manager-Abgrenzungssaldo nach Personalnummer abrufen	Ruft Details zu den verschiedenen Arten von Abgrenzungssalden für Manager mithilfe der Personalnummer ab.
	Manager-Urlaubsanträge nach Personalnummer abrufen	Ruft Details der Auszeitanträge basierend auf den angegebenen Suchkriterien und der Mitarbeiter-ID ab.
	Manager-Urlaubsanträge nach Personalnummer abrufen	Ruft Details der Auszeitanträge basierend auf den angegebenen Suchkriterien und der Personalnummer ab.
	Mitarbeiter-Urlaubsantrag aktualisieren	Aktualisiert den Status eines Mitarbeiterantrags auf Auszeit.
	Manager-Urlaubsanträge aktualisieren	Aktualisiert den Status eines Managerauszeitantrags.
Zeitnahme	Mitarbeiter-Rückstellungen nach Personalnummer abrufen	Ruft verschiedene Arten von Abgrenzungssalden von Mitarbeitern ab.
	Manager für Zeitkartengenehmigungen abrufen	Ruft eine Liste von Zeitkartengenehmigungen innerhalb des angegebenen Datumsbereichs ab.

Spoke-Modul

Die KronosSpoke fügt einen hinzu KronosAnwendung für Ihren ServiceNow Instanz. Die KronosDie Anwendung verfügt über diese Module.

Modul	Beschreibung
Anmeldeinformationen	Details von KronosAnwender mit Berechtigungen zum Ausführen der erforderlichen Aktionen.
Details zu Auszeitanforderung	Details der Auszeitanträge zusammen mit dem Status.
Details zu Auszeitanforderung – Bereitstellungstabellen	Details der Auszeitanträge aus den Bereitstellungstabellen.

Kronos-Spoke-Account-Anforderungen

Die KronosSpoke erfordert die Registrierung einer OAuth 2,0-Anwendung in Ihrem KronosAccount zum Generieren von OAuth 2,0-Token für KronosSpoke. Zeichnen Sie die generierte Client-ID, das geheime Clientgeheimnis und den Anwendungsschlüssel für später auf Verwenden .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein UKG-Spoke.

Richten Sie ein UKG-Spoke

Integrieren Sie die Anwendung Kronos mit Ihrer ServiceNow-Instanz. Registrieren Sie eine OAuth-Anwendung in Kronos Und authentifizieren Sie Anforderungen von ServiceNow.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie UKG-Spoke.
- Kronos manager-Anwender- oder Superuser-Anmeldeinformationen.
- Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Anwendungsregistrierung, die Verbindungen und die Anmeldeinformationen im Anwendungsbereich liegen.

Sie können auswählen, ob Sie einrichten möchten UKG-SpokeVerwenden der Verbindungsvorlage oder Verwenden von Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätzen gemäß Ihren Anforderungen.

Option 1: Konfigurieren Sie eine Verbindung für die UKG-Spoke

Fügen Sie eine Verbindung hinzu, und konfigurieren Sie sie mithilfe der Verbindungsvorlage, um sich zu authentifizieren ServiceNow Anforderungen in UKG-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

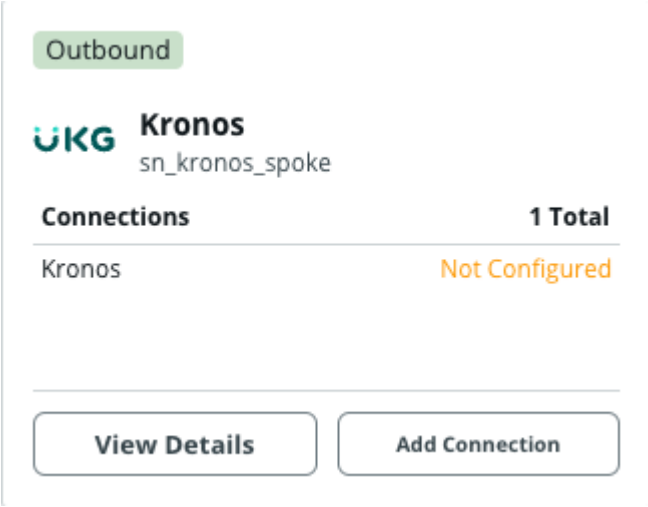
Hinweis:
Wenn Sie von einer früheren Version (vor Version 3,3.0) der Spoke aktualisieren, müssen Sie zuerst den aktuellen Verbindungsdatensatz, den Anmeldeinformationsdatensatz und die Kronos-Anwenderanmeldeinformationen entfernen. Dann können Sie die Verbindung mithilfe der Vorlage einrichten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie nach **UKG-Verbindung** Alias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

Hinweis:
Nicht klicken **Verbindung Hinzufügen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
   Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, klicken Sie auf **Konfigurieren**.

5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein KronosVerbindung
Verbindungs-URL	URL der Kronos-Instanz
App-Schlüssel	Anwendungsschlüssel von KronosInstanz.
OAuth-Entitätsname	Eindeutiger Name zur Identifizierung des OAuth-Entitätsprofils der UKG-Spoke. Wählen Sie beispielsweise aus `UKG-OAuth-Entität` .
OAuth-Client-ID	Client-ID, die während der Anwendungskonfiguration in erstellt wurde Kronos.
OAuth-Client-Geheimnis	Client-Geheimnis, das während der Anwendungskonfiguration in erstellt wurde Kronos.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Beispiel: `https://<Kronos-Instance>.com/api/authentication/Access_Token` .

6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen).
   Eine modale Seite wird angezeigt, um Ihren einzugeben KronosAnmeldeinformationen.
7. Geben Sie ein KronosAnwendername und Passwort, und klicken Sie auf **OAuth-Token abrufen** .

Ergebnisse

Sobald Ihr OAuth-Token erfolgreich abgerufen wurde, können Sie Ihre UKG-Spoke-Verbindung verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option 2: Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für das Setup der UKG-Spoke verwenden

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz und einen Anmeldeinformationsdatensatz zum Einrichten der UKG-Spoke.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:
Wenn Sie bereits eine Verbindung mit der Verbindungsvorlage konfiguriert haben, können Sie dieses Verfahren ignorieren.

Registrieren Sie Kronos als OAuth-Anbieter

Verwenden Sie die während der generierten Informationen KronosErstellung und Konfiguration der zu registrierenden Anwendung KronosAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für KronosSpoke.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Kronos-OAuth-Profil` .
Client-ID	Client-ID, die während der Anwendungskonfiguration in erstellt wurde Kronos.
Geheimer Clientschlüssel	Client-Geheimnis, das während der Anwendungskonfiguration in erstellt wurde Kronos.
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie Aus **Passwortanmeldeinformationen Des Ressourcenbesitzers** .
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält. Wählen Sie Aus **Kronos-Spoke** .
Zugänglich von	Anwendungsbereich, von dem aus auf diese Registrierung zugegriffen werden kann.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung. Wählen Sie die Option aus.
Token-URL	OAuth-Servertoken-Endpunkt. Beispiel: `https://<Kronos-Instance>.com/api/authentication/Access_Token` .
Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Beispiel: `https://<ServiceNow-Instance>.com/oauth_redirect.do` .

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
5. In **Bereiche der OAuth-Entität** Fügen Sie eine Zeile ein, und geben Sie diese Werte an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Name	Kronos
OAuth-Anwendungsbereich	Namensnamen-E-Mail-Nonce openid-Profil-sn-UID

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
7. In **OAuth-Entitätsprofil** Registerkarte auf das Standardprofil klicken, **Kronos OAuth default_Profile** .
8. Fügen Sie einen Datensatz in die zugehörige Liste „OAuth-Entitätsbereich“ ein, und wählen Sie den Standard-Entitätsbereich für aus KronosSpoke, z. B. `Kronos` .
9. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen KronosSpoke

Autorisieren Sie KronosSpoke-Aktionen durch Erstellen von Anmeldeinformationsdatensätzen für die in registrierte Anwendung Kronos. Die KronosDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .
3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: `Kronos-Cred` .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Wählen Sie die Option aus.
OAuth-Einheitenprofil	Standard-OAuth-Entitätsprofil von KronosSpoke. Wählen Sie beispielsweise aus **Kronos OAuth default_Profile** .
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Anmeldeinformationen verwendet wurden. Geben Sie z. B. `100` ein.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Geben Sie An KronosAnwenderanmeldeinformationen

Erstellen Sie einen Datensatz, um Details und Anmeldeinformationen der erforderlichen anzugeben KronosAnwender. Die KronosSpoke verwendet diese Anwenderanmeldeinformationen, um Aktionen in auszuführen Kronos.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Stellen Sie sicher, dass Sie Anmeldeinformationen eines Manageranwenders oder angeben KronosSuperuser. Mit diesen Anmeldeinformationen können Urlaubsanträge von Mitarbeitern und Vorgesetzten verwaltet werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kronos** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Kronos-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibungen
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes.
Anwendungsschlüssel	Anwendungsschlüssel von KronosAnwender.
Anwendername	Anwendername, in dem Sie sich beim Account des Anwenders anmelden möchten Kronos.
Passwort	Passwort des KronosAnwenderaccount.
Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias	Standardalias-Datensatz, der zugeordnet ist KronosSpoke.
Aktualisierungs-Token läuft ab	Datum und Uhrzeit bis wann KronosAktualisierungstoken läuft ab. Die KronosSpoke generiert regelmäßig ein neues Aktualisierungstoken, bevor das aktuelle Aktualisierungstoken abläuft.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Um zu generieren KronosToken, klicken Sie auf **Kronos-Token Abrufen** Zugehöriger Link.

Ergebnisse
Der Subflow Kronos – Kronos-Token abrufen wird ausgelöst. Der Subflow verwendet die während des Spoke-Setups bereitgestellten Details, um ein gültiges Aktualisierungstoken von abzurufen Kronos. Der Subflow aktualisiert dann den Wert von **Aktualisierungstoken Läuft Ab** .

Hinweis:
Um auf weitere Details zu zuzugreifen KronosAktualisierungstoken, navigieren Sie zu **System-OAuth** > **Verwalten Sie Token.**an. Hier wird für jedes Aktualisierungstoken ein Datensatz erstellt.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für KronosSpoke

Erstellen Sie Verbindungsdatensätze für Ihren KronosAnwendung. Die KronosDer Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Kronos.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für KronosSpoke.
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „HTTP(s)-Verbindung“

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie beispielsweise ein `Kronos-Verbindung` .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, für den Sie erstellt haben Kronos. Wählen Sie beispielsweise aus **Kronos-Cred** . Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsdatensatz für erstellen KronosSpoke.
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
URL-Builder	**Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen nicht.
Verbindungs-URL	URL der Kronos-Instanz
MID-Server verwenden	Dieses Feld gilt nicht.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung. Wählen Sie die Option aus.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

5. In **Attribute** Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Beschreibung
u_App_key	Anwendungsschlüssel von KronosAnwender.
u_version	Kronos Version Ihrer Instanz. Geben Sie Ein `v1` .

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie eine Anforderung als Manager mit KronosKatalogelement

Ereignisse in auslösen KronosWenn ein Element im Service angefordert wird Katalog .

Vorbereitungen

- Richten Sie ein UKG-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die KronosSpoke fügt ein Katalogelement zur Verwendung mit hinzu KronosSpoke-Beispiel-Flows.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Self-Service** > **Servicekatalog**an.
2. Klicken Sie Auf **Kronos** .
3. Klicken Sie Auf **Kronos – Auszeitantrag Als Manager Erstellen (Super Access)** .
4. Geben Sie Details zum Auszeitantrag an.

   Hinweis:
   Nachdem Sie einen gültigen angegeben haben **Mitarbeiter-ID** Oder **Personalnummer (Qualifizierer)** , Das System kann einige Zeit in Anspruch nehmen, um die Werte in auszufüllen **Untertypname mithilfe der Mitarbeiter-ID** Und **Qualifizierer für symbolischen Betrag nach Mitarbeiter-ID** , Oder **Untertypname mithilfe der Personalnummer** Und **Qualifizierer Für Symbolischen Betrag Nach Personalnummer** Listen.

5. Klicken Sie auf **Jetzt bestellen**.
   Ein Anforderungselement wird generiert, und seine generierte Nummer wird angezeigt.
6. Klicken Sie auf die Anforderungsnummer, und ändern Sie den Wert von **Genehmigung** Bis **Angefordert** , **Genehmigt** , Oder **Abgelehnt** .
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

- Der Flow Kronos – Manager-Urlaubsantrag erstellen wird ausgelöst.
- Im Modul „Details zum Urlaubsantrag“ wird ein Datensatz erstellt. Der Status des Urlaubsantrags wird aktualisiert, wenn der Flow Kronos – Manager-Urlaubsstatus abrufen und aktualisieren ausgelöst wird.

Spoke Für Dienstprogrammaktionen

Erstellen Sie Dateianhänge und ZIP-Anhänge in Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Dienstprogrammaktionen Spoke V 1.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke ist kompatibel mit ServiceNow Instanz von Yokohama Und spätere Versionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Spoke für Dienstprogrammaktionen Bietet Aktionen zum Automatisieren von Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Standard	Datei zu Zip hinzufügen	Fügt die Datei der Liste der zu komprimierenden Dateien hinzu.
	An Datei mit Trennzeichen anhängen	Erstellt einen Dateizeilendatensatz, der einer Zeile in der begrenzten Datei entspricht.
	An Datei anhängen	Erstellt einen Dateizeilendatensatz, der einer Zeile in der zu erstellenden Datei entspricht.
	Datei beginnen	Erstellt einen Dateidatensatz, an den die eigentliche Datei angehängt wird.
	Zip beginnen	Erstellt einen Dateisatz-Datensatz, an den die ZIP-Datei angehängt wird.
	Datei erstellen	Generiert die Datei und hängt sie an den angegebenen Dateidatensatz an.
	Zip erstellen	Generiert die ZIP-Datei und hängt sie an den angegebenen Dateisatz-Datensatz an. **Hinweis:** Diese Aktion erfordert mindestens eine MID-Server Mit der IntegrationHub-Dienstprogramme-Fähigkeit.
Spoke Util-Aktionen	Datensatz in Objekt konvertieren	Konvertiert den angegebenen Datensatz in ein Objekt.
	Datensatz in Array von Objekten konvertieren	Konvertiert die angegebene Liste von Datensätzen in ein Array von Objekten. **Hinweis:** Flow-Designer müssen Lesezugriff auf die Tabellen „sys_dictionary“ und „sys_DB_object“ haben, um diese Aktion zu verwenden, da das Tabellenschema aus diesen Tabellen ausgefüllt wird.
	Codierte Abfrage generieren	Generiert eine codierte Abfrage mit den angegebenen Namens- und Wertpaaren. Die Ausgabe-codierte Abfrage kann mit jedem Feld vom Typ „dynamische Vorlage“ verwendet werden. Beispielsweise kann die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		codierte Abfrageausgabe der generierten codierten Abfrageaktion als Eingabe für zusätzliche Felder in der Aktion Problem erstellen angegeben werden.
	Neuesten Kommentar zu Datensatz suchen	Ruft den neuesten Kommentar aus dem erforderlichen Datensatz in ab ServiceNow Instanz. Der Ausgabekommentar hat die Form einer Zeichenfolge.

Spoke-Modul und -Tabellen

Die Spoke für Dienstprogrammaktionen Enthält diese Tabellen:

Tabelle	Beschreibung	Felder
Datei [sn_Utility_Spoke_file]	Informationen zu jeder erstellten Datei. Die zugehörige Datei wird an den Datensatz angehängt. **Hinweis:** Sie müssen angeben **Schema** Wenn Sie angeben **Getrennte Datei** Für **Dateityp** .	• Dateiname • Dateityp • Schema
Dateizeile [sn_Utility_Spoke_file_line]	Informationen zu jeder Zeile in einer getrennten Datei.	• Datei • Zeileninhalt
Dateizuordnung [sn_Utility_Spoke_file_Mapping]	Informationen zu Dateien, die einer ZIP-Datei zugeordnet sind. Wenn beispielsweise vier Dateien in eine ZIP-Datei gezippt werden, werden in dieser Tabelle für jede Datei vier Datensätze erstellt.	• Datei • Dateisatz
Dateischema [sn_Utility_Spoke_file_Schema]	Informationen zu den getrennten Dateien.	• Schemaname • Spalten • Trennzeichen • Hat Header • Zitiert
Dateisatz [sn_Utility_Spoke_file_Set]	Informationen zu den ZIP-Dateien. Die zugeordnete ZIP-Datei wird an den Datensatz angehängt.	Name der ZIP-Datei

Die Spoke für Dienstprogrammaktionen Fügt Ihrer Instanz die Anwendung IntegrationHub Utilities hinzu und enthält das Modul „Dateischemas“. Das Modul zeigt Datensätze aus der Tabelle „Dateischema“ an.

Datenaufbewahrungsrichtlinien für das automatische Löschen sind für die Tabellen „Datei“ und „Dateisatz“ verfügbar. Standardmäßig behält das System Daten in den Spoke-Tabellen, mit Ausnahme der Dateischematabelle, bis zu 7 Tage bei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Richtlinien zur automatischen Datenaufbewahrung gelten nicht für Datensätze in der Dateischematabelle.
- Wenn die Dateidatensätze in der Tabelle „Datei“ gelöscht werden, werden auch die entsprechenden Dateizeilendatensätze in der Tabelle „Dateizeile“ gelöscht.
- Wenn die Dateisatzdatensätze in der Dateisatztabelle gelöscht werden, werden auch die entsprechenden Dateizuordnungsdatensätze in der Dateizuordnungstabelle gelöscht.

Um die Datenaufbewahrungsrichtlinie zu ändern, ändern Sie den Wert von **Alter in Sekunden** Im Formular „Automatische Entleerung“ der erforderlichen Tabelle. Weitere Informationen finden Sie unter Autolush-Formular .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Für diese Spoke ist keine Konfiguration des Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erforderlich. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Schema erstellen.

MID-Server-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die entweder auf einer Instanz oder optional über ausgeführt werden können MID-Server. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server .

Hinweis:

- Die Aktion „ZIP erstellen“ in der Spoke erfordert mindestens eine MID-Server Mit der Fähigkeit IntegrationHub-Dienstprogramme oder ALLE. Zum Einrichten und Konfigurieren von MID-Server, Anwender muss die Rolle sn_Utility_Spoke.Utility_actions_admin haben.
- Erstellen Sie eine MID-Server-Eigenschaft Mit **Wert** Als `*.service-now.com` .

Zum Einrichten von MID-Server Informationen zu dieser Spoke finden Sie unter Einrichten MID-Server Für eine Spoke.

Schema erstellen

Erstellen Sie ein Schema, um Dateien mit Trennzeichen in Ihrem zu erstellen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Dienstprogrammaktionen-Spoke.
- Erforderliche Rolle: sn_Utility_Spoke.Utility_actions_admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub-Dienstprogramme** > **Dateigenerator** > **Dateischemata**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Dateischema“

Feld	Beschreibung
Schemaname	Name zur Identifizierung des Schemadatensatzes. Beispiel: `Incident-Schema` .
Trennzeichen	Trennzeichen in der Datei. Beispiel: , Und `\T` . Der Standardwert ist „Wert ist Komma“.
Hat Header	Option, um anzugeben, ob das Schema einen Header hat.
Zitiert	Option zum Escape-Zeichen der Trennzeichen und zum Umschließen aller Werte mit Anführungszeichen.
Spalten	Spalten des Schemas als JSON-Array. Geben Sie für jede Spalte den Spaltennamen und den Datentyp an. Beispiel:

```
[
   {
      "name" : "Number",
      "type" : "string"
   },
   {
      "name" : "Caller First Name",
      "type" : "string"
   },
   {
      "name" : "Caller Last Name",
      "type" : "string"
   },
   {
      "name" : "Short Description",
      "type" : "string"
   },
   {
      "name" : "State",
      "type" : "choice",
      "choices" : [
         {
            "label" : "New",
            "value" : "New"
         },
         {
            "label" : "In Progress",
            "value" : "In Progress"
         },
        {
            "label" : "On Hold",
            "value" : "On Hold"
         },
         {
            "label" : "Resolved",
            "value" : "resolved"
         },
         {
            "label" : "Closed",
            "value" : "closed"
         }
      ]
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	<pre> },
	  {
	  "name" : "Active",
	  "type" : "boolean"
	  }
	]</pre>
	an. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Datenerfassungsaktion für eine dynamische Vorlage .
	
	Hinweis:
	Stellen Sie sicher, dass Sie den Schlüssel und den Wert in Anführungszeichen setzen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Flow mit den Spoke-Aktionen für Dienstprogrammaktionen

Erstellen Sie einen Flow in Workflow-Studio Verwenden der Spoke-Aktionen für Dienstprogrammaktionen, um zwei Dateien zu erstellen: Eine für Incident-Datensätze und eine andere für Anwenderdatensätze, und komprimieren Sie diese beiden Dateien.

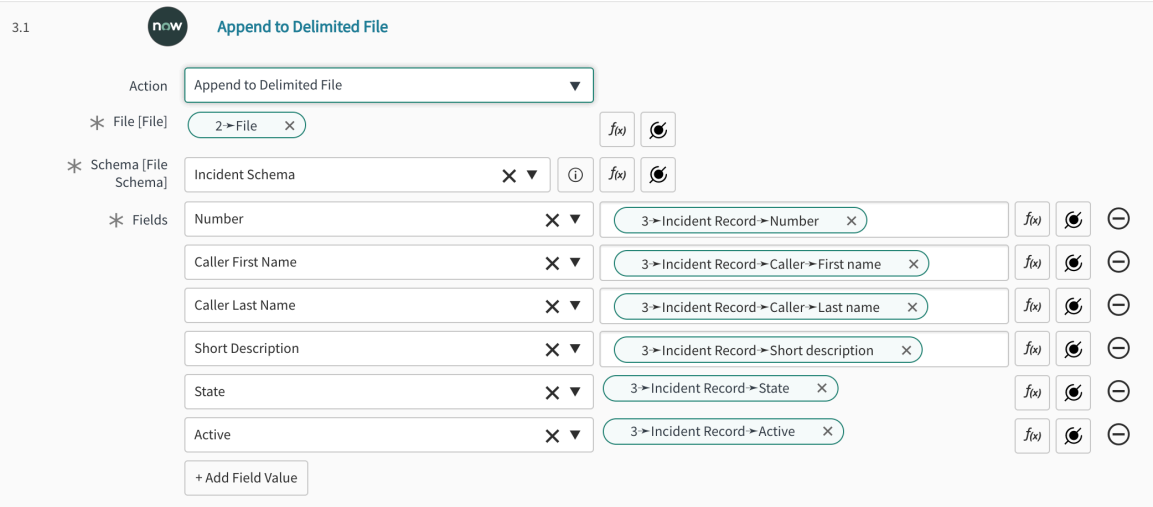
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dieser Beispiel-Flow demonstriert die Verwendung der Spoke-Aktionen für Dienstprogrammaktionen zum Erstellen von Dateien. Sie können den Flow entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

Prozedur

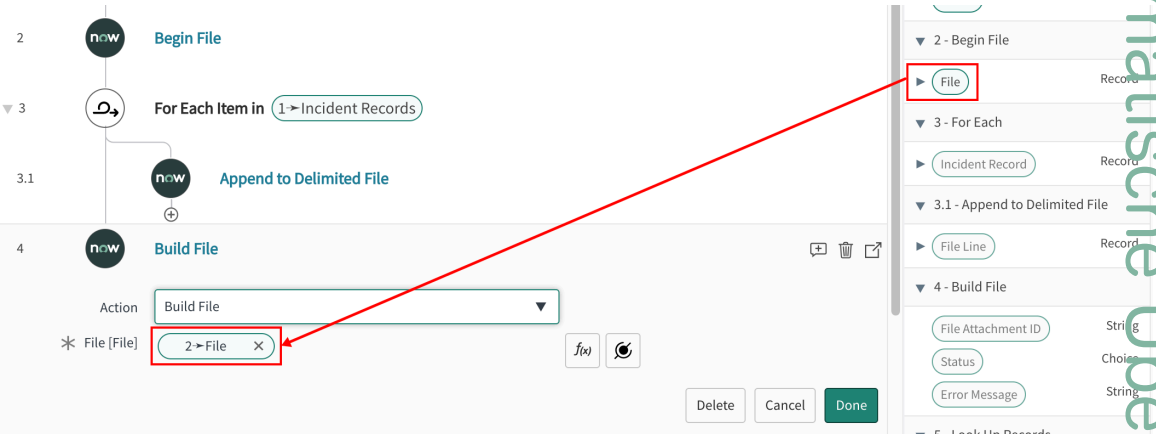
1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Erstellen Sie einen Flow.
   Weitere Informationen finden Sie unter Flows werden erstellt .
3. Fügen Sie im Flow die folgenden Spoke-Aktionen oder Flow-Logiken hinzu:
   a. Aktion „Incident-Datensätze suchen“, um die Incident-Datensätze abzurufen.
   b. Beginnen Sie die Dateiaktion, um eine Datei zu erstellen, die die Incident-Datensätze enthält.
   c. Damit jede Flow-Logik die Aktion an getrennte Datei anhängen auf die Liste der Incident-Datensätze anwenden kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

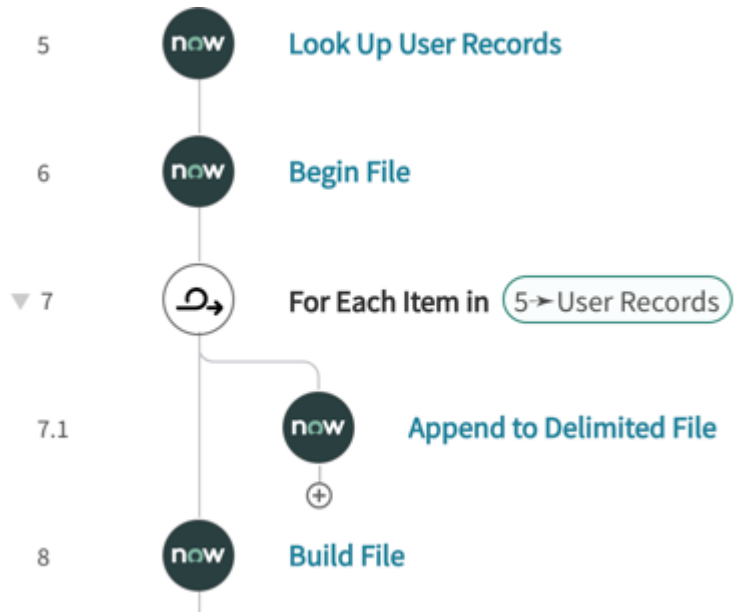


d. Aktion „Datei erstellen“ zum Hinzufügen von Zeilen.

Jeder Incident-Datensatz wird als Zeile in der Datei hinzugefügt.



e. Führen Sie ähnliche Schritte aus, um Datensätze aus der Anwendertabelle [sys_user] abzurufen.

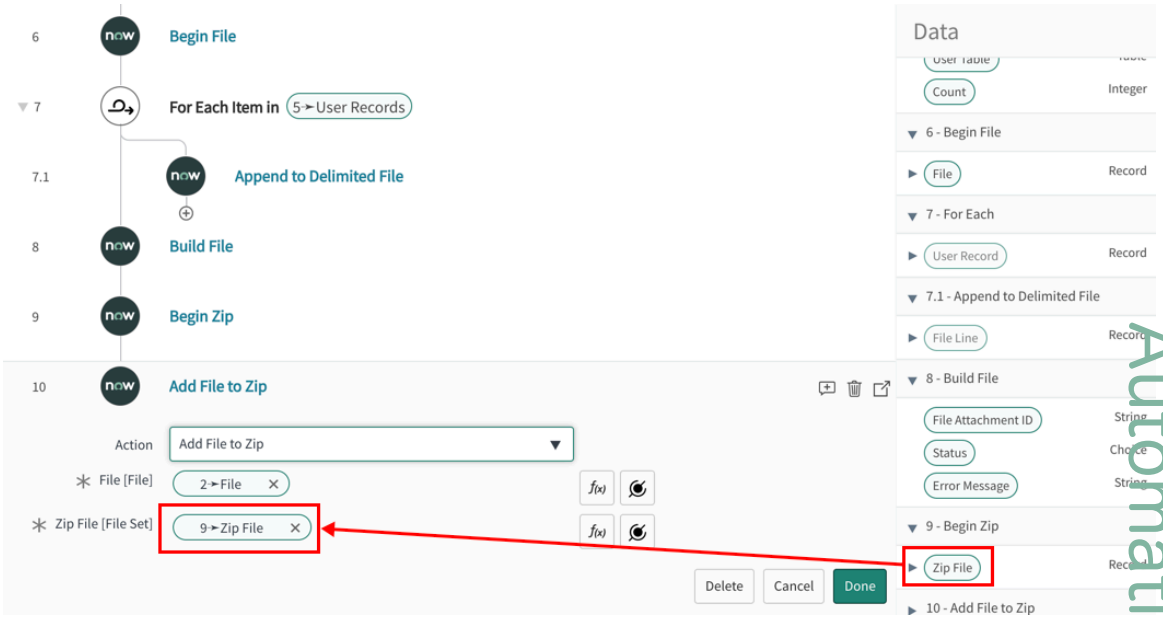


Automatische Übersetzung

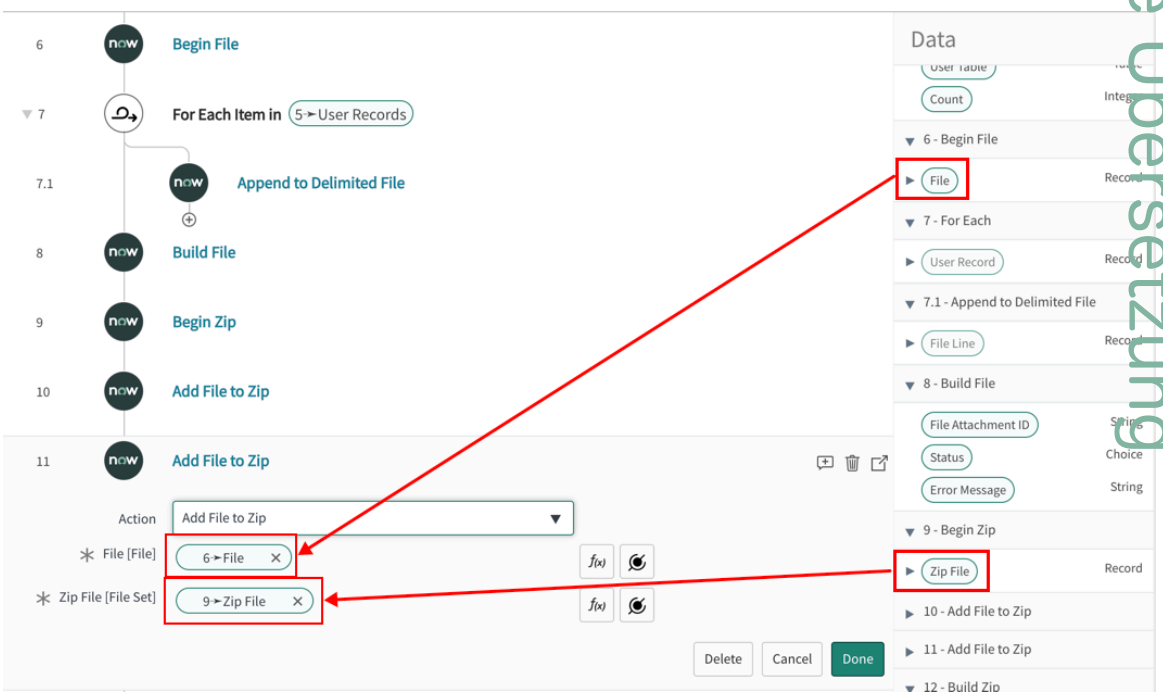
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Beginnen Sie die ZIP-Aktion, um die ZIP-Datei für die Incident- und Anwenderdatensätze zu erstellen.

g. Aktion „Datei zu ZIP hinzufügen“, um der ZIP-Datei eine Datei mit den Incident-Datensätzen hinzuzufügen.



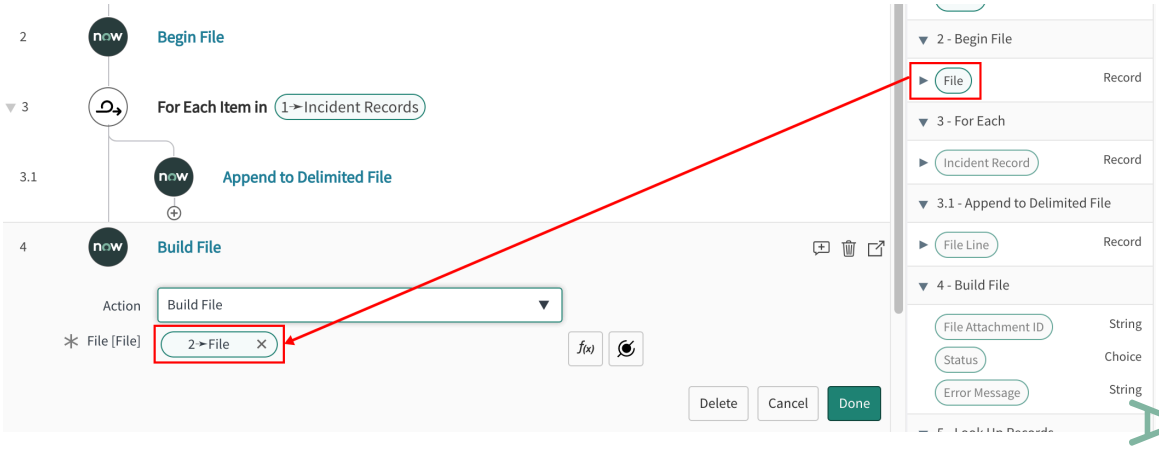
h. Aktion „Datei zu ZIP hinzufügen“, um der ZIP-Datei eine Datei mit den Anwenderdatensätzen hinzuzufügen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

i. Erstellen Sie eine ZIP-Aktion, um die ZIP-Datei zu erstellen, die die Incident- und Anwenderdatensätze enthält.

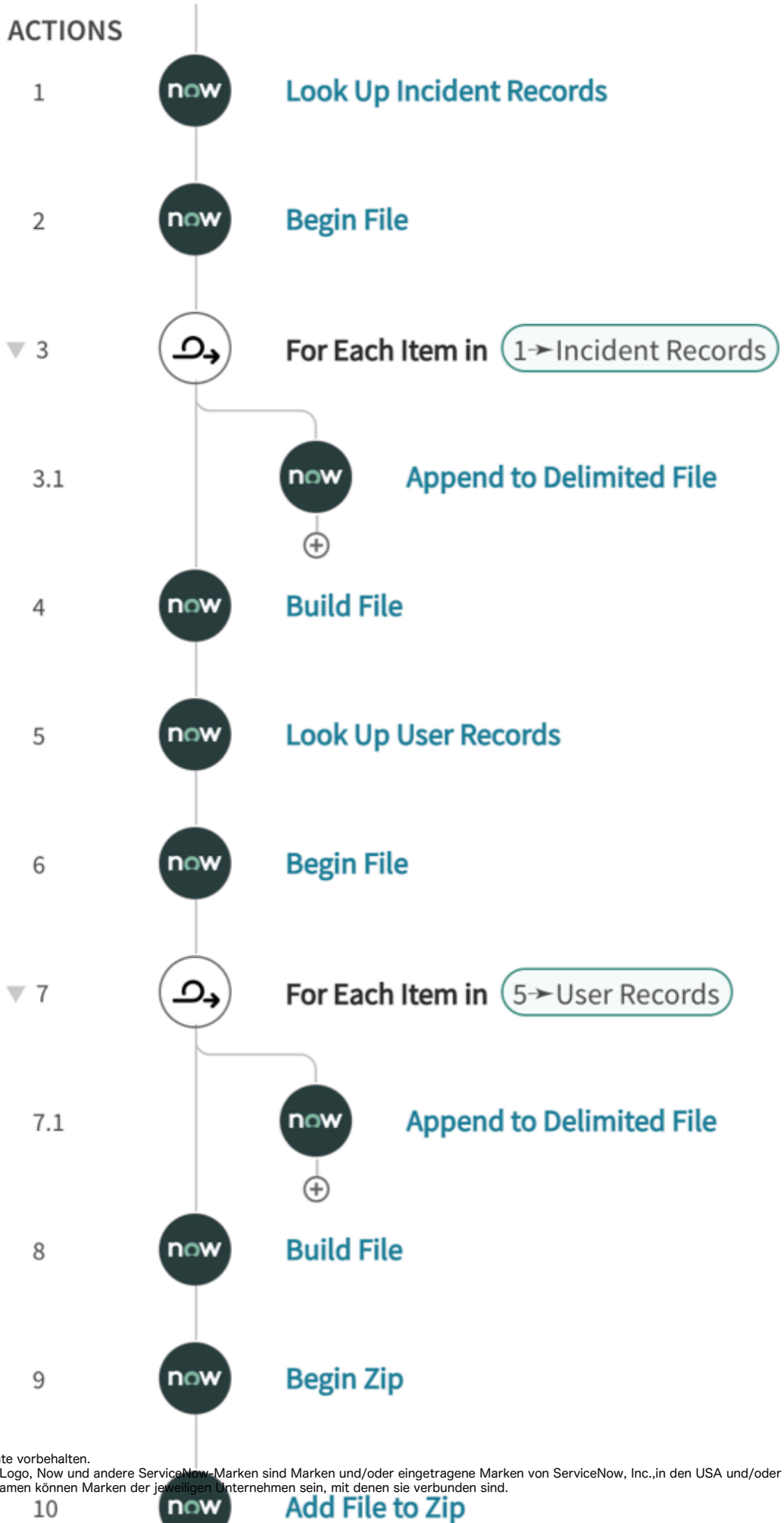


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Speichern, testen und veröffentlichen Sie den Flow, um ihn zu verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verifi-Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Verifi-Spoke Dient zur Optimierung des Prozesses zur Lösung von Kartenkonflikten mithilfe der Verifi-APIs. Diese Integration erleichtert frühzeitige Verbindungen zwischen Ausstellern und Händlern im Konfliktlebenszyklus, wodurch Konfliktlösungen in der Phase vor dem Konflikt vereinfacht und Ausgleiche minimiert werden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Spoke-Version

Verifi-Spoke v1.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Verifi-API Version 4,0 Kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Schlüsselfunktionen

Verifi-Spoke Ermöglicht einem Flow Designer, Workflows mithilfe von Aktionen zu erstellen, die Verifi-APIs aufrufen. Mit dieser Integration können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Behandeln Sie Konflikte mit Händlern, um Eskalationen zu verhindern, was Zeit und Ressourcen für Aussteller und Karteninhaber spart.
- Erstellen, verwalten und schließen Sie Konfliktfälle mithilfe von API-Aktionen, um reibungslosere Vorgänge und eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Stakeholdern sicherzustellen.
- Lösen Sie Konflikte frühzeitig mit direkter Beteiligung des Händlers, um Ausgleiche zu minimieren.
- Nutzen Sie optimierte Prozesse und Lösungen vor Konflikten, um den Aufwand für die Verwaltung von Konflikten zu reduzieren.
- Verbessern Sie die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Karteninhabern, Ausstellern und Händlern.

Spoke-Anforderungen

- IntegrationHub-Abonnement
- Richten Sie den JSON-Web-Token-Schlüssel (JWT) mit einem gemeinsam genutzten Schlüssel (HMAC) ein, und verbinden Sie einen JWT-Provider mit der Signaturkonfiguration, indem Sie eine JWT-Schlüsselreferenz verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Verifi-Spoke Bietet Aktionen zur effizienten Lösung von Streitigkeiten mit Karteninhabern.

Die Aktionen mit vertraulichen Informationen enthalten vertrauliche Informationen im Anforderungs- und Antworttext. Eine Aktion umfasst einen Anforderungsgenerator zum sicheren Erstellen von Anforderungen und einen Antwortparser zur Verarbeitung verschlüsselter API-Antworten. In der folgenden Tabelle sind die Aktionen aufgeführt, die vertrauliche Informationen enthalten.

Aktionen mit vertraulichen Informationen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Verifi-Fallmanagement	Anforderungs-Builder zum Erstellen eines Falls	Verwenden Sie den Anforderungs-Builder- und Antwortparser der Verifi-API „Fall erstellen“, um einen Fall zu erstellen, der den Konflikt des Karteninhabers darstellt, und übermitteln Sie ihn zur Händlerkommunikation.
	Fall erstellen – Antwortparser	
	Nach Fall suchen – Anforderungs-Builder	Verwenden Sie den Anforderungs-Generator und den Antwortparser der API „Fall suchen“, um die Falldetails aus der Verifi-API abzurufen.
	Nach Fall suchen – Antwortparser	
	Nach mehreren Fällen suchen – Anforderungs-Builder	Verwenden Sie den Anforderungs-Generator und den Antwortparser der API „mehrere Fälle suchen“, um mehrere Falldetails aus der Verifi-API abzurufen. Der Aussteller kann mehrere Fall-IDs in einem einzigen Abrufversuch identifizieren.
	Nach mehreren Fällen suchen – Antwortparser	
	CDRN-Berechtigungsanforderungs-Generator	Senden Sie eine Echtzeitprüfung der Händlerberechtigung für einen Fall mithilfe des CDRN-Anrufs nur für Fallanfragen, der durch den Anforderungsgenerator und den Antwortparser der Verifi-Berechtigungs-API erleichtert wird.
	CDRN-Berechtigungs-Antwortparser	
	Fallanforderungsgenerator aktualisieren	Verwenden Sie den Anforderungs-Generator und den Antwortparser der Verifi-Patch-API, um den Fallstatus auf „GESCHLOSSEN“ oder „WIDERRUFEN“ zu aktualisieren. Mit dieser Funktionalität können Aussteller Fallergebnisse effizient verwalten.
	Fallantwortparser aktualisieren	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Verifi-Spoke einrichten

Verifi-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Verifi-Account Mithilfe von JWT-Authentifizierung Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Verifi-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

JSON-Webtoken (JWTs) ermöglichen die Konfiguration von Server-zu-Server-API-Interaktionen zwischen ServiceNow Und externe API-Anbieter, ohne dass ein Anwendereingriff erforderlich ist.

Prozedur

1. Generieren Sie ein JSON-Webtoken (JWT).
   Erstellen Sie ein JWT für Ihre Instanz, indem Sie diesen Link verwenden, um die JWT-Authentifizierung zu aktivieren. Für Verifi-Spoke, Generieren Sie die Autorisierung mit `VerifiAuthorizationTokenGenerator` Skript. Weitere Informationen finden Sie unter Generate a JSON Web Token (JWT) .
2. Erstellen Sie Anmeldeinformationsdatensätze für Verifi-Spoke.
   Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Anwendung. Die Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen. Weitere Informationen finden Sie unter.

Erstellen Sie eine Verbindung und einen Anmeldeinformationsdatensatz für Verifi-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz für Verifi-Spoke Anwendung. Die Verifi-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

- Ein gemeinsames Geheimnis zum Signieren des Authentifizierungstoken.
- Erstellen Sie einen JSON-Web-Token-Schlüssel (JWT). Ordnen Sie der Signaturkonfiguration einen JWT-Provider zu, indem Sie auf einen JWT-Schlüssel verweisen.
- Eine von Verifi zugewiesene Aussteller-ID. Die ID ist in den Anforderungsheadern und dem Authentifizierungstoken enthalten, um den Aussteller zu identifizieren, der API-Aufrufe tätigt.
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie aus **Verifi** Datensatz.
   Die Seite Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen wird geöffnet.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Name	Name des Alias. Ein Alias darf nur Buchstaben, Zahlen und Unterstriche enthalten.
ID	Eindeutiger Bezeichner für den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, basierend auf dem Format `sn_verifi_Spoke.Verifi` .
Anwendung	Anwendungsbereich, dem der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zugewiesen ist. Der aktuelle Sitzungsbereich, den Sie zuletzt in der Anwendungsauswahl ausgewählt haben, wird angezeigt. Beispiel: **Verifi-Spoke** Wird angezeigt, wenn es sich um den aktuellen Bereich für diese Sitzung handelt.
Typ	Aliastyp. Wählen Sie **Verbindung und Anmeldeinformationen** aus.
Verbindungstyp	Name des Verbindungstyps, entweder Standard, HTTP, JDBC, JMS, oder Kafka. Der Standardwert ist HTTP.
Unterstützt mehrere aktive Verbindungen	Bezeichner, der angibt, ob der Alias mehrere aktive Verbindungen unterstützt. Fügen Sie Verbindungen mithilfe der Tabelle „Verbindungen“ hinzu, und ordnen Sie sie dem Alias über die zugehörige Liste „Verbindungen“ zu.
Standard-Wiederholungsrichtlinie	Wiederholungsrichtlinie für den Alias. Weitere Informationen finden Sie unter Wiederholungsrichtlinie .
Konfigurationsvorlage	Konfigurationsvorlage, die zum Erstellen eines Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatzes verwendet werden soll.

4. Wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörige Liste Verbindungen und Verbindungsattribute wird angezeigt.

Zugehörige Liste	Beschreibung
Verbindungen	Zugehörige Verbindungsdatensätze, die diesem Alias zugeordnet sind. Nach dem Erstellen des Alias können Sie die Verbindungsdatensätze definieren und dem Alias zuordnen. Wenn **Unterstützt mehrere aktive Verbindungen** ausgewählt ist, können Sie einem Alias mehrere Verbindungen zuordnen.
Verbindungsattribute	Attribute für die Verbindung. Definieren Sie die Daten, die für eine Verbindung spezifisch sind, und verwenden Sie sie in einem IntegrationHub Integrationsschritt.
Untergeordnete Aliasse	Untergeordnete Aliasse, die dem übergeordneten Alias zugeordnet sind. Nachdem Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellt haben, können Sie einen erstellen *Untergeordneter Alias* Dient zum Konfigurieren mehrerer Verbindungen für dieselbe Anwendungsintegration.

5. **Wahlweise:** Wenn Sie neue Anmeldeinformationen und Verbindungen erstellen möchten, die Ihrem Anmeldeinformationsalias zugeordnet sind, unter *`Related Links`*, Wählen Sie aus **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Füllen Sie die Felder im Dialogfeld aus.

Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen

Feld	Beschreibung
Geben Sie die Verbindungsinformationen ein.	
Verbindungsname	Name der Verbindung
Verbindungs-URL	URL, die für die Verbindung mit dem Server verwendet wird, auf dem Verifi-Spoke Ist installiert.
Bearbeiter	Eine Aussteller-ID, die Sie beim Einrichten von kopiert haben Verifi-Spoke Durch Verwendung des JWT-Authentifizierungstyps.
API-Version	API-Version, für die die zugehörigen Spokes erstellt wurden. Der Standardwert ist `4,0` .
JWT-Anbieter	JWT-Provider, den Sie beim Einrichten von angegeben haben Verifi-Spoke Spoke mithilfe des PAT-Authentifizierungstyps.

6. **Wahlweise:** Wenn Sie einen untergeordneten Alias für Ihren Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen möchten, wählen Sie in der zugehörigen Liste untergeordnete Aliasse die Option aus **Neu** .

   a. Geben Sie einen Namen für den untergeordneten Alias ein, und wählen Sie aus **Übermitteln** .
   Der untergeordnete Alias erbt die Eigenschaften vom übergeordneten Alias. Sie können dann einen untergeordneten Alias so konfigurieren, dass er seinen eigenen Satz von Verbindungs- und Anmeldeinformationen enthält.

Ergebnisse

Ein Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz wird in erstellt ServiceNow Instanz.

Visa-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz mit Visa-Spoke Dient zum nahtlosen Aufrufen von Visa APIs im Prozess „Visa Resolve Online“ (VROL) für Visa-Kartenkonflikte. Sie können die Spoke verwenden, um nach Transaktionen zu suchen, mit Händlern zusammenzuarbeiten, Konflikte zu verwalten und andere Funktionen mit erhöhter Sicherheit auszuführen.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Visum Spoke V 1.2.0 Ist die neueste Version.

Schlüsselfunktionen

Die Funktion umfasst das Erstellen von Aktionen zum Aufrufen von Visa-APIs über VROL (Visa Resolve Online), um den End-to-End-Kartenkonfliktprozess zu verwalten. Dies umfasst Aufgaben wie:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Rufen Sie angereicherte Transaktionsinformationen ab
- Führen Sie Transaktionssuchen durch
- Initiieren Sie die Erstellung von Konfliktfällen
- Übermitteln Sie den Visa-Fragebogen
- Initiieren Sie die vor-Arbitration und Arbitration für vorhandene Konfliktfälle

Spoke-Anforderungen

IntegrationHub-Abonnement

Spoke-Abhängigkeiten

Stellen Sie sicher, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Visa-Spoke Bietet Aktionen zum Aufrufen von Visa-APIs unter VROL (Visa Resolve Online), um den gesamten Kartenkonfliktprozess zu verwalten. Folgende Aktionen sind verfügbar:

- **Aktionen mit vertraulichen Informationen** – Diese Aktionen enthalten vertrauliche Informationen im Anforderungs- und Antworttext. Sie sollten beim Aufrufen dieser VROL-APIs eine Tokenisierungslösung verwenden.

Wichtig:
Sie sollten Flow-Ausführungsprotokolle für Visa APIs deaktivieren, die personenbezogene Daten enthalten. Legen Sie dazu die Eigenschaft fest `com.snc.process_flow.reporting.level` In Systemeigenschaften auf AUS.

Aktionen mit vertraulichen Informationen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Digitales Auftragseinblick-Management	Kaufanfrage des Karteninhabers – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für CardholderPurchaseInquiry. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, zusätzliche Händlerinformationen zu einer Transaktion anzufordern. Es kann auch verwendet werden, um Kaufinformationen für nicht-VisaNet-Transaktionen abzurufen.
	Antwortparser für Kaufanfrage des Karteninhabers	Analysiert die Antwort von CardholderPurchaseInquiry. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		die Möglichkeit, zusätzliche Händlerinformationen zu einer Transaktion anzufordern. Es kann auch verwendet werden, um Kaufinformationen für nicht-VisaNet-Transaktionen abzurufen.
Verwaltung von Transaktionsabfragen	Nach Anforderungs-Builder für alle Transaktionsdetails suchen	Ermöglicht Anwendern, Details für alle geplanten Berichte für die Organisation des Anwenders oder für einen bestimmten Bericht abzurufen.
	Nach Antwortparser für alle Transaktionsdetails suchen	Analysiert die Antwort von „getAllTransDetails“. Aussteller können diese API als alternative Methode verwenden, um vollständige Transaktionsdetails für Transaktionen mit 1 bis 10 VisaNet-Transaktions-IDs als Suchparameter abzurufen.
	Über Fall nach Transaktionsdetails suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für „getTransactionsFromCase“. Aussteller können diese API verwenden, um die TI-Details für die „ausgewählte“ Transaktion im Fall abzurufen, d. h. die ursprüngliche beanstandete Transaktion. Außerdem werden Zusammenfassungen für die Transaktionen „ausgewählt“ und „nicht ausgewählt“ zurückgegeben, die von der TI-Suche zurückgegeben werden und auch mit dem Fall gespeichert werden.
	Nach Transaktionsdetails vom Fall suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort von „getTransactionsFromCase“. Aussteller können diese API verwenden, um die TI-Details für die „ausgewählte“ Transaktion im Fall abzurufen, d. h. die ursprüngliche beanstandete Transaktion. Außerdem werden Zusammenfassungen für die Transaktionen „ausgewählt“ und „nicht ausgewählt“ zurückgegeben, die von der TI-Suche zurückgegeben werden und auch mit dem Fall gespeichert werden.
	Nach Transaktionsdetails suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für getTransDetails. Aussteller können diese API verwenden,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		um Daten auf Detailebene für die zurückgegebene Transaktion abzurufen.
	Nach Antwortparser für Transaktionsdetails suchen	Analysiert die Antwort von getTransDetails. Aussteller können diese API verwenden, um Daten auf Detailebene für die zurückgegebene Transaktion abzurufen.
	Nach Transaktionsabfrageergebnissen suchen, Request Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die getTransInquiryResults. Dadurch wird eine TI-Ereignis-ID (Transaction Inquiry) akzeptiert und Informationen zur Transaktionszusammenfassung zurückgegeben.
	Nach Antwortparser für Transaktionsabfragedetails suchen	Analysiert die Antwort der getTransInquiryResults. Dadurch wird eine TI-Ereignis-ID (Transaction Inquiry) akzeptiert und Informationen zur Transaktionszusammenfassung zurückgegeben.
	Anfragen für mehrere Transaktionen senden – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die submitMultiTranInquiry. Dies stellt eine alternative Methode zur Suche nach Transaktionen mit 1 bis 10 VisaNet-Transaktions-IDs als Suchparameter bereit.
	Anfragen für mehrere Transaktionen senden – Antwortparser	Analysiert die Antwort der submitMultiTranInquiry. Dies stellt eine alternative Methode zur Suche nach Transaktionen mit 1 bis 10 VisaNet-Transaktions-IDs als Suchparameter bereit.
	Anfragen für Transaktionen senden – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die submitTranInquiry. Diese Aktion wird verwendet, um anhand einer Reihe von Suchkriterien nach Transaktionen zu suchen.
	Transaktionsabfrage senden – Antwortparser	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die submitTranInquiry. Diese Aktion wird verwendet, um anhand einer Reihe von Suchkriterien nach Transaktionen zu suchen.
Betrugsberichtsverwaltung	Betrugsbericht übermitteln – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für „SubmitFraudReport“. Mit dieser API kann ein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Anwender einen Betrugsbericht an Visa Resolve Online (VROL) übermitteln, der alle erforderlichen Betrugsdaten enthält, die in der Schnittstellenelementtabelle (IES) aufgeführt sind.
	Betrugsbericht übermitteln – Antwortparser	Analysiert die Antwort für „ÜbermittlungsFraudReport“. Mit dieser API kann ein Anwender einen Betrugsbericht an Visa Resolve Online (VROL) übermitteln, der alle erforderlichen Betrugsdaten enthält, die in der Schnittstellenelementtabelle (IES) aufgeführt sind.
	Nach Konflikteinreichungsdetails suchen – Anforderungs-Builder	Mit dieser Aktion wird die Eingabenutzlast für die getDisputeFilingDetails-API erstellt.
	Nach Konflikteinreichungsdetails suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort von getDisputeFilingDetails. GetDisputeFilingDetails wird verwendet, um Nachrichten mit der Konfliktfalleinreichung und die Bilddetails zusammen mit dem Elementtyp „Konflikteinreichung“ abzurufen.
	Nach Betrugsberichtsdetails suchen – Anforderungs-Builder	Ermöglicht Anwendern, zusätzliche Informationen zu einem zuvor übermittelten Betrugsbericht in Echtzeit anzufordern.
	Nach Antwortparser für Betrugsberichtsdetails suchen	Diese Aktion analysiert den Antworttext, der vom VROL-System nach dem Aufrufen der API zum Abrufen von Betrugsberichtsdetails zurückgegeben wird.
Konfliktfinanzmanagement	Nach Konfliktdetails für finanzielle Beratung suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die GetDisputeFinancialAdviceDetails-API. Ermöglicht Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI), die Daten zur finanziellen Beratung für Konflikte anzufordern.
	Nach Konfliktdetails für finanzielle Beratung suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der GetDisputeFinancialAdviceDetails-API. Ermöglicht Anwendern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		von Real-Time Systems Interface (RTSI), die Daten zur finanziellen Beratung für Konflikte anzufordern.
	Nach Finanzdetails zum Konflikt suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die GetDisputeFinancialDetails-API. Diese api ruft finanzielle Konfliktdetails in einem Fall für den Erwerber oder Aussteller ab.
	Nach Konfliktdetails zu Finanzen suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der GetDisputeFinancialDetails-API. Diese API ruft finanzielle Konfliktdetails in einem Fall für den Erwerber oder Aussteller ab.
Fallmanagement	Manuelle Fallerstellung übermitteln – Anforderungs-Builder	Analysiert die Antwort für „ÜbermittlungsFraudReport“. Mit dieser API kann ein Anwender einen Betrugsbericht an Visa Resolve Online (VROL) übermitteln, der alle erforderlichen Betrugsdaten enthält, die in der Schnittstellenelementtabelle (IES) aufgeführt sind.
	Manuelle Fallerstellung übermitteln – Antwortparser	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die SubmitManualCaseCreation-API. Mit dieser Option kann ein Anwender einen Fall ohne Transaktionen erstellen.
	Nach Falldetails suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für GetCaseDetails. Mit dieser API kann ein Anwender Details zu einem bestimmten VROL-Fall anfordern, einschließlich Transaktionsinformationen, Streitgerichtsbarkeit, Falltyp und andere fallbezogene Felder, wenn VisaCaseNumber und MemberRole bereitgestellt werden. Die in der Antwort zurückgegebenen Informationen hängen von der Rolle des Anwenders ab, der die Anforderung stellt, und von der Phase und dem Status, in der sich der Fall derzeit befindet
	Nach Falldetails suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort für „GetCaseDetails“. Mit dieser API kann ein Anwender Details zu einem bestimmten VROL-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Fall anfordern, einschließlich Transaktionsinformationen, Streitgerichtsbarkeit, Falltyp und andere fallbezogene Felder, wenn VisaCaseNumber und MemberRole bereitgestellt werden. Die in der Antwort zurückgegebenen Informationen hängen von der Rolle des Anwenders ab, der die Anforderung stellt, und von der Phase und dem Status, in der sich der Fall derzeit befindet.
Fragebogenverwaltung	Nach Akzeptanzbenachrichtigungsdetails suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für GetAcceptanceNotificationDetails. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, die Details zur Akzeptanzbenachrichtigung für Konflikte oder Konfliktantworten abzurufen, die akzeptiert und geschlossen wurden.
	Nach Antwortparser für Akzeptanzbenachrichtigungsdetails suchen	Analysiert die Antwort von „GetAcceptanceNotificationDetails“. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, die Details zur Akzeptanzbenachrichtigung für Konflikte oder Konfliktantworten abzurufen, die akzeptiert und geschlossen wurden.
	Nach Konfliktdetails suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für getDisputeDetails. Aussteller können diese API verwenden, um die Rückgabe der Konfliktfragebogendaten im Bildformat sowie in XML anzufordern.
	Nach Konfliktdetails suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort von getDisputeDetails. Aussteller können diese API verwenden, um die Rückgabe der Konfliktfragebogendaten im Bildformat sowie in XML anzufordern.
	Nach Details zur Konfliktantwort suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für GetDisputePreArbResponseDetails. Mit dieser API können Anwender

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		von Real-Time Systems Interface (RTSI) anfordern, dass die Daten des vor-Arbitration-Antwortfragebogens im Bildformat sowie in XML zurückgegeben werden
	Nach Konfliktantwortdetails suchen – Antwortparser	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für GetDisputePreArbResponseDetails. Mit dieser API können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) anfordern, dass die Daten des vor-Arbitration-Antwortfragebogens im Bildformat sowie in XML zurückgegeben werden.
Warteschlangenverwaltung	Nach Warteschlange suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die GetQueue-API. Diese API ruft während des Lebenszyklus des Konflikts Informationen zu einer angegebenen Warteschlange ab, z. B. eingehende Zusammenarbeitswarteschlange und abgelehnte Konfliktformulare.
	Nach Warteschlangen suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der GetQueue-API. Diese API ruft während des Lebenszyklus des Konflikts Informationen zu einer angegebenen Warteschlange ab, z. B. eingehende Zusammenarbeitswarteschlange und abgelehnte Konfliktformulare.
Falleinreichungsverwaltung	Nach Details zur Kontaktnachricht suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für GetContactMessageDetails. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, die Rückgabe der Daten des Kontaktnachrichtenfragebogens im Bildformat sowie in XML anzufordern.
	Nach Details zur Kontaktnachricht suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort von GetContactMessageDetails. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, die Rückgabe der Daten des Kontaktnachrichtenfragebogens im Bildformat sowie in XML anzufordern. Das zurückgegebene Bild wird im TIFF- oder PDF-Format vorliegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		Um den Konflikt als Bild abzurufen, muss der Anwender „<IncludeDisputeAsImageInd>=true“ festlegen.
	Nach Details zur Antwort auf Kontaktnachricht suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für getContactMessageResponseDetails. Mit dieser Aktion können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Details einer Kontaktnachrichtenantwort abrufen.
	Nach Details zur Antwort auf Kontaktnachricht suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort von getContactMessageResponseDetails. Mit dieser Aktion können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Details einer Kontaktnachrichtenantwort abrufen.
Hypersearch – Anforderungsmanagement	HyperSearch – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für HyperSearch. Diese API akzeptiert Fallübereinstimmungsparameter und gibt Informationen zu allen gefundenen Fällen zurück.
	HyperSearch-Antwortparser	Analysiert die Antwort von HyperSearch. Diese API akzeptiert Fallübereinstimmungsparameter und gibt Informationen zu allen gefundenen Fällen zurück.
Verwaltung von Batch-Warteschlangen	Nach Batch-Warteschlange suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die GetBatchQueue-API. Diese API ruft Transaktionen aus der angegebenen RTSI-Batch-Warteschlange ab.
	Nach Batch-Warteschlange suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der GetBatchQueue-API. Diese API ruft Transaktionen aus der angegebenen RTSI-Batch-Warteschlange ab.
Verwaltung von Batch-Warteschlangen	Nach Batch-Warteschlange suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die GetBatchQueue-API. Diese API ruft Transaktionen aus der angegebenen RTSI-Batch-Warteschlange ab.
	Nach Batch-Warteschlange suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der GetBatchQueue-API. Diese API ruft Transaktionen aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		der angegebenen RTSI-Batch-Warteschlange ab.
Verwaltung von Konflikten vor der Arbitration	Nach Antwortdetails zum Konflikt vor der Arbitration suchen – Anforderungs-Builder	Analysiert die Antwort für GetDisputePreArbResponseDetails. Mit dieser API können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) anfordern, dass die Daten des vor-Arbitration-Antwortfragebogens im Bildformat sowie in XML zurückgegeben werden. Das zurückgegebene Bild wird im TIFF- oder PDF-Format vorliegen. Um den Konflikt als Bild abzurufen, muss der Anwender „<IncludeDisputeAsImageInd>=true“ festlegen. Die Bilddaten werden in zurückgegeben <Image>Gruppe in der SIGetDisputePreArbResponseDetailsResponse
	Nach Details zur Antwort zum Konflikt vor der Arbitration suchen – Antwortparser	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für GetDisputePreArbResponseDetails. Mit dieser API können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) anfordern, dass die Daten des vor-Arbitration-Antwortfragebogens im Bildformat sowie in XML zurückgegeben werden.
	Nach Details zum Konflikt vor der Arbitration suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die GetDisputePreArbDetails-API. Zum anfordern, dass die Daten des Fragebogens vor der Arbitration im Bildformat sowie in XML zurückgegeben werden
	Nach Details zum Konflikt vor der Arbitation suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der GetDisputePreArbDetails-API. Zum anfordern, dass die Daten des Fragebogens vor der Arbitration im Bildformat sowie in XML zurückgegeben werden.
Ausnahmedatei-Eintragsverwaltung	Nach Anforderungsgenerator für Abfrageausnahmen suchen	Mit dieser Aktion wird die Anforderungsnutzlast für die API erstellt, die die Ausnahme abfragt.
	Nach Antwortparser für Anfrageausnahme suchen	Diese Aktion analysiert den Antworttext, der vom VROL-System nach dem Aufruf der API-Suchausnahme zurückgegeben wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Nach Ausnahmedetails suchen – Anforderungs-Builder	Mit dieser Aktion wird die Anforderungsnutzlast für die getExceptionDetails-API erstellt.
	Nach Antwortparser für Ausnahmedetails suchen	Diese Aktion analysiert den Antworttext, der vom VROL-System nach dem Aufrufen der getExceptionDetails-API zurückgegeben wird.
	Ausnahme übermitteln – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die submitException. Aussteller können „submitExceptionRequest“ verwenden, um eine Ausnahmedateilliste aus einem neuen oder vorhandenen Fall hinzuzufügen, zu aktualisieren oder zu löschen. Es wird auch verwendet, um eine Liste der abgelehnten Ausnahmedateien zu reparieren.
	Ausnahme übermitteln – Antwortparser	Analysiert die Antwort der submitException. Aussteller können „submitExceptionRequest“ verwenden, um eine Ausnahmedateilliste aus einem neuen oder vorhandenen Fall hinzuzufügen, zu aktualisieren oder zu löschen. Es wird auch verwendet, um eine Liste der abgelehnten Ausnahmedateien zu reparieren.
Verwaltung verschiedener Gebühren	Nach Details zu sonstigen Gebühren suchen – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für getMiscFeeDetails. Mit GetMiscFeeDetailsRequest können Kunden Details für eine sonstige Gebühr anfordern.
	Nach Details zu sonstigen Gebühren suchen – Antwortparser	Analysiert die Antwort der getMiscFeeDetailsRequest. Mit GetMiscFeeDetailsRequest können Kunden Details für eine sonstige Gebühr anfordern.
	Sonstige Gebühren übermitteln – Anforderungs-Builder	Erstellt eine Anforderungsnutzlast für die SubmitMiscFee-API. Mit dieser Option können Kunden eine sonstige Gebühr mit Daten anfordern.
	Sonstige Gebühren übermitteln – Antwortparser	Analysiert die Antwort der SubmitMiscFee-API. Mit dieser Option können Kunden eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		sonstige Gebühr mit Daten anfordern.
Programm-Management für Betrugsüberwachung	Nach GMFP-Details suchen – Anforderungs-Builder	Mit dieser Aktion wird die Anforderungsnutzlast für die API „GetGMFPDetails“ erstellt
	Nach GMFP-Details suchen – Antwortparser	Diese Aktion analysiert den Antworttext, der vom VROL-System nach dem Aufrufen der GMFP-Details-API zurückgegeben wird.

- **Aktionen mit nicht vertraulichen Informationen** – Sie können diese Visa-APIs direkt über aufrufen ServiceNow Instanz.

Aktionen mit nicht vertraulichen Informationen

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Konfliktfinanzmanagement	Konflikt aus Transaktion oder Fall initiieren	Ermöglicht es Anwendern, einen Konflikt aus einer Transaktion oder einem Fall zu initiieren.
	Change-Konfliktstatus	Analysiert die Antwort von CardholderPurchaseInquiry. Diese API bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, zusätzliche Händlerinformationen zu einer Transaktion anzufordern. Es kann auch verwendet werden, um Kaufinformationen für nicht-VisaNet-Transaktionen abzurufen
Fallmanagement	Image suchen	Ruft ein Bild ab, das einem neu erstellten Fall hinzugefügt wurde.
	Bild hochladen	„UploadImage“ wird verwendet, um einem Fall ein Bild hinzuzufügen.
	Bild herunterladen und anhängen	Lädt herunter und hängt an Visa Fallbild zu einem ServiceNow Datensatz.
	Falllösungsstatus aktualisieren	Ermöglicht einem Anwender, den Falllösungsstatus eines Falls zu aktualisieren. Dadurch kann der Fall je nach vorgenommener Statusänderung geschlossen werden.
	Fall aus einer Transaktion erstellen	Aussteller verwenden diese API, um einen Fall aus der Anforderung einer Transaktionsabfrage zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Fragebogenverwaltung	Konfliktfragebogen übermitteln	Mit dieser Aktion können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) den Konfliktfragebogen übermitteln oder speichern.
	Nach Status des Betrugspaketkonflikt-Fragebogens suchen	Bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, Details eines eingereichten Betrugspaketkonflikts abzurufen.
	Betrugspaketkonflikt übermitteln – Fragebogen	Bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, den Fragebogen für Betrugspaket-Konflikt zu übermitteln oder zu speichern. Diese Anforderung kann Bilder enthalten.
Verwaltung von Batch-Warteschlangen	Batch-Warteschlangenelement als gelesen markieren	Markiert Transaktionen als gelesen, um sie aus der Batch-Warteschlange von Real-Time Systems Interface (RTSI) zu entfernen.
Warteschlangenverwaltung	GMFP ignorieren	Ermöglicht es dem Aussteller, den Status der VFMP-Transaktion in „Ignoriert“ zu ändern, indem eine Anforderung mit „GMFPItemID“ gesendet wird, nachdem jede VFMP-Transaktion (Visa Fraud Monitoring Program) in der Warteschlange überprüft wurde.
	Sonstige Gebühr schließen	Bietet die Funktionalität zum Entfernen sonstiger Gebührentransaktionen.
	Nachricht schließen	Bietet die Funktionalität zum Entfernen von Request Proof of Posting(RPP)-Nachrichtentransaktionen.
	Konflikt akzeptieren	Akzeptiert die Konflikthaftung oder akzeptiert die Entscheidung der anderen Seite und entfernt die Konflikttransaktion aus der Warteschlange.
Verwaltung von Transaktionsabfragen	Transaktion zum Schließen	Diese Aktion wird verwendet, um bestimmte Transaktionen zu schließen und aus ihren jeweiligen Warteschlangen zu entfernen.
	Zugeordnete Transaktionen auswählen	AssociatedTranSelection ermöglicht Anwendern, die Zuordnungen einiger oder aller zugeordneten Transaktionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
		innerhalb einer Gruppe zu einer ausgewählten Transaktion in einem Fall zu bestätigen oder zu widerlegen.
	Nach Liste der zugeordneten Transaktionen suchen	Ermöglicht Anwendern das Abrufen einer Liste zugeordneter Transaktionen durch Angabe der zugehörigen Transaktionsgruppen-ID.
	Nach Auswahl zugeordneter Transaktionen suchen	Damit können Anwender die Zuordnungen einiger oder aller zugeordneten Transaktionen in einer Gruppe zu einer ausgewählten Transaktion in einem Fall bestätigen oder widerlegen.
Verwaltung von Konflikten vor der Arbitration	Konflikt vor der Arbitration erstellen	Initiiert die Erstellung einer vor-Arbitration mit dieser API.
	Antwort zum Konflikt vor der Arbitration erstellen	Bietet Anwendern von Real-Time Systems Interface (RTSI) die Möglichkeit, auf eine Vor-Arbitration zu reagieren.
Falleinreichungsverwaltung	Antwort für Kontaktnachricht übermitteln	Mit SubmitContactMessageResponse können Anwender von Real-Time Systems Interface (RTSI) eine Antwort auf eine Kontaktnachricht übermitteln.
	Konflikt einreichen	Senden Sie eine Anforderung zur Einreichung eines Konfliktfalls, einen Widerruf oder eine Anfechtung.
Verwaltung der Berichtsverteilung	Nach Berichtsausgabe suchen	Ermöglicht es Anwendern, den Bericht für ein bestimmtes Ausführungsdatum im CSV-Format abzurufen.
	Nach aktivem Zeitplan suchen	Ermöglicht Anwendern, Details für alle geplanten Berichte für die Organisation des Anwenders oder für einen bestimmten Bericht abzurufen.
Batch-Warteschlangenverwaltung	Batch-Warteschlangenelement als gelesen markieren	Markiert Transaktionen als gelesen, um sie aus der Batch-Warteschlange von Real-Time Systems Interface (RTSI) zu entfernen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Weitere Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Visa-Spoke einrichten.

Visa-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Visa-Spoke Standardauthentifizierung wird zur Authentifizierung verwendet ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Visa-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Laden Sie das Clientzertifikat in Ihre Instanz hoch

Laden Sie das Clientzertifikat auf Ihren hoch ServiceNow Instanz zum Aktivieren der Erstellung von Verbindungen und Anmeldeinformationen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-LDAP** > **Zertifikate**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

X.509-Zertifikatformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, um den Datensatz eindeutig zu identifizieren. Beispiel: Visa-Client-Zertifikat .
Typ	Wählen Sie Aus **PKCS12-Schlüsselspeicher** .
Benachrichtigung bei Ablauf	Definieren Sie Anwender, die benachrichtigt werden sollen, wenn das Zertifikat abläuft.
Tage vor Ablauf benachrichtigen	Geben Sie die Anzahl der Tage ein, die eine Benachrichtigung gesendet werden soll, bevor das Zertifikat abläuft.
Aktiv	Aktivieren
Läuft in Tagen ab	Geben Sie die Anzahl der Tage ein, bis das Zertifikat abläuft.
Schlüsselspeicher-Passwort	Geben Sie ein Passwort ein, das dem Zertifikat zugeordnet ist.
Kurzbeschreibung	Geben Sie eine Zusammenfassung des Zertifikats ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf das Anhangssymbol, und hängen Sie eine Clientzertifikatdatei (.p12) an.
5. Klicken Sie Auf **Validiert Speicher/Zertifikate** Um zu überprüfen, ob das Zertifikat korrekt ist. Wenn die Instanz Fehler mit dem Zertifikat oder Schlüsselspeicher erkennt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Laden Sie ein vertrauenswürdiges Serverzertifikat hoch

Generieren Sie ein Zertifikat für den Visa Resolve Online (VROL)-Endpunkt, und laden Sie es auf Ihren hoch ServiceNow Instanz als TrustCertificate. Indem Sie das vertrauenswürdige Serverzertifikat hochladen, stellen Sie sicher, dass Ihre Instanz eine Verbindung zu einem gültigen und sicheren Service herstellt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Instanz validiert ausgehende Webserviceaufrufe mithilfe des vom Service Provider bereitgestellten Zertifikats.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen neuen Zertifikatdatensatz im Format **PEM** Und Typ **Trust Store-Zertifikat** .
2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Hängen Sie das im Format DER-Zertifikat des Service Providers an.
   - Kopieren Sie das Zertifikat im PEM-Format des Service Providers, und fügen Sie es in ein **PEM-Zertifikat** Feld.

Protokollprofile erstellen

Sie können ein anwenderdefiniertes HTTPS-Protokollprofil erstellen, um die Anmeldeinformationen und Zertifikate anzugeben, die für ausgehende Webservices verwendet werden. Sie können beispielsweise ein anwenderdefiniertes HTTPS-Protokollprofil erstellen, um die gegenseitige Authentifizierung zu aktivieren.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Administrator
- Laden Sie das Clientzertifikat in Ihre Instanz hoch Dient zur Authentifizierung des Client-Zertifikats der Instanz.
- Laden Sie ein vertrauenswürdiges Serverzertifikat hoch Dient zur Authentifizierung des Serverzertifikats des Webservice Providers.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemsicherheit** > **Protokollprofile**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular entsprechend aus.

Name des Formulars

Feld	Beschreibung
Protokoll	Geben Sie einen eindeutigen Namen ein, um dieses HTTPS-Protokoll zu identifizieren, z. B. Visahttps . Mit dem Protokollnamen können Sie zwischen normalen HTTPS-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verbindungen und HTTPS-Verbindungen, die dieses Protokollprofil verwenden, unterscheiden. Der von Ihnen eingegebene Name wird zum Protokollnamen in der URL. Beispiel: Visahttps://endpoint.service.com **Hinweis:** Sie können kein anwenderdefiniertes Protokoll erstellen, dessen Name mit einem vorhandenen Protokollnamen wie HTTPS übereinstimmt.
Schlüsselspeicher	Wählen Sie das Schlüsselspeicherzertifikat aus, das Sie beim Hochladen eines Clientzertifikats erstellt haben. Zum Beispiel Visa-Client-Zertifikat
Standard-Port	Geben Sie die Portnummer für Verbindungen ein, die dieses Protokoll verwenden.

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für den Server für die Standardauthentifizierung

Erstellen Sie Anmeldeinformationen, um auf zuzugreifen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie **Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Anmeldeinformationsformular für die Standardauthentifizierung

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen eindeutigen und beschreibenden Namen für diese Anmeldeinformationen ein.
Anwendername	Name zum Identifizieren des Benutzers.
Passwort	Passwort zur Verwendung dieser Anmeldeinformationen.
Aktiv	Option zum Aktivieren der Verwendung dieser Anmeldeinformationen.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Plattform diese Anmeldeinformationen bei der Anmeldung bei Geräten testet. Je kleiner die Zahl, desto höher werden die Anmeldeinformationen in der Liste angezeigt. Richten Sie die Reihenfolge der Berechtigungsnachweise ein, wenn Sie eine große Anzahl von Berechtigungsnachweisen verwenden oder wenn die Sicherheitsvorkehrung nach drei fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen Benutzer sperrt. Wenn alle Berechtigungsnachweise dieselbe Auftragsnummer haben (oder keine), versucht die Instanz die Berechtigungsnachweise in zufälliger Reihenfolge. Standardwert: 100

5. Wählen Sie **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für Visa

Erstellen Sie einen anwenderdefinierten Anmeldeinformationsdatensatz für Visa-Spoke Account. Die Visa-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anmeldeinformationen und Verbindungen** > **Verbindungen**, Klicken Sie auf **Neu** , Und wählen Sie aus **HTTP(s)-Verbindung** .
2. Fügen Sie die folgenden Verbindungsinformationen hinzu, und klicken Sie auf **Absenden**:

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name dieser HTTP(s)-Verbindung.
Anmeldeinformation	Wählen Sie den Datensatz mit Anmeldeinformationen aus, der zur Autorisierung der Verbindung verwendet wird.
Verbindungsalias	Wählen Sie den Alias-Datensatz aus, der dieser Verbindung zugeordnet werden soll. Mit einem Alias können Sie den Verbindungsdatensatz aktualisieren, ohne Aktionen oder Aktivitäten, die den Alias verwenden, neu zu konfigurieren.
URL-Builder	Geben Sie entweder die Verbindungs-URL manuell ein, oder verwenden Sie das System, um die URL basierend auf den Eingaben zu erstellen. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert. Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL aus den folgenden Feldern berechnet: ○ Gegenseitige Authentifizierung – Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die gegenseitige Authentifizierung verwendet wird. ○ Protokollprofil: Wählen Sie das erstellte Protokoll aus. Beispiel: `Visahttps` . ○ Host: Geben Sie den Visa-Endpunkt ein. Beispiel: `xxx.visa.com` ○ Basispfad – Pfad der Verbindungszeichenfolge. **Hinweis:** Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokoll + :// + Host:Port +URL. Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ nicht aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokollprofil + :// + Host:Port +URL
Verbindungs-URL	Wenn der URL-Builder deaktiviert ist, geben Sie die Verbindungs-URL in dieses Feld ein. **Hinweis:** Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokoll + :// + Host:Port +URL. Wenn „Gegenseitige Authentifizierung“ nicht aktiviert ist, wird die Verbindungs-URL erstellt: Protokollprofil + :// + Host:Port +URL
Aktiv	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um diese Verbindung zu aktivieren.
Domäne	Legen Sie die Domäne, fest in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Sie können jetzt eine benutzerdefinierte HTTP(s)-Aktion oder -Aktivität erstellen.

Vonage-Spoke

Verwalten Sie die Kommunikation über Anrufe, SMS und WhatsApp Mithilfe von Vonage Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Vonage-Spoke V 1.1.5 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Vonage Für diese Versionen, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein:

- Nachrichten-API Version v0.1
- Sprach-API Version v1

Spoke-Anforderungen

- Administratorzugriff auf Vonage Account und Vonage-API-Dashboard .
- Zeichnen Sie die Werte von auf **API-Schlüssel** Und **API-Geheimnis** . Sie können über auf diese Werte zugreifen Vonage API-Dashboard. Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung Seite in Vonage-API-Entwickler Dokumentationswebsite.
- Zeichnen Sie den Wert von auf, und speichern Sie ihn **Signaturgeheimnis** . Sie können auf diesen Wert in zugreifen Account-Einstellungen im Vonage API-Dashboard . Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierung Seite in Vonage-API-Entwickler Dokumentationswebsite.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Subflows

Die Vonage-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Vonage Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Vonage SMS-Webhook	Verarbeitet die SMS-Anforderungen von Vonage .
Vonage Sprachwebhook	Verarbeitet die Sprachanforderungen von Vonage .
Vonage WhatsApp Webhook	Verarbeitet WhatsApp Anforderungen von Vonage .

Um den Standard-Subflow anzupassen, müssen Sie eine Kopie des Beispiel-Subflows erstellen und den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Beim Anpassen von Subflows müssen Sie sicherstellen, dass die Subflows so konfiguriert sind, dass unendliche Schleifen vermieden werden.

Spoke-Aktionen

Die Vonage-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Vonage Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Account-Verwaltung	Account-Saldo abrufen	Ruft den aktuellen Saldo von ab Vonage Account.
Anrufverwaltung	DTMF-Ton in Anruf abspielen	Gibt DTMF-Töne (Dual-tone Multifrequency) in einem aktiven Anruf wieder
	Aufzeichnung An Anhängen ServiceNow Datensatz	Hängt eine Anrufaufzeichnung an das Ziel an ServiceNow Datensatz.
	Ausgehenden Anruf erstellen	Erstellt einen ausgehenden Anruf an eine Telefonnummer.
	NCCO generieren	Erstellt ein Nexmo-Anrufsteuerungsobjekt (Nexmo Call Control Object, NCCO), das in der Aktion Ausgehenden Anruf erstellen verwendet wird.
	Anrufdetails abrufen	Ruft die Details des angegebenen Anrufs ab.
	Anrufe suchen	Ruft Details angegebener Anrufe ab.
	Audio in Anruf wiedergeben	Spielt eine Audiodatei in einem aktiven Anruf ab.
	Text-zu-Sprache in Anruf wiedergeben	Gibt Text-zu-Sprache in einem aktiven Anruf wieder.
	Audio-Wiedergabe in einem Anruf stoppen	Stoppt die Wiedergabe einer Audiodatei in einem aktiven Anruf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Text-zu-Sprache in Anruf anhalten	Stoppt Text-zu-Sprache in einem aktiven Anruf.
	Anruf aktualisieren	Aktualisiert den Status eines aktiven Anrufs.
Nummernverwaltung	Nach eigenen Nummern suchen	Ruft alle eingehenden Nummern ab, die dem Vonage-Konto zugeordnet sind.
SMS-Verwaltung	SMS senden	Sendet eine SMS (Short Message Service) an eine Telefonnummer.
WhatsApp Verwaltung	Kontakte senden	Sendet Kontakte an einen WhatsApp Nummer.
	Standort senden	Sendet geografische Koordinaten eines Standorts an einen WhatsApp Nummer.
	Mediennachricht senden	Sendet eine Mediennachricht an einen WhatsApp Nummer.
	Textnachricht senden	Sendet eine Textnachricht an einen WhatsApp Nummer.
	Textnachricht mithilfe einer Vorlage senden	Sendet eine Textnachricht mithilfe der Vorlage an einen WhatsApp Nummer.

Spoke-Modul

Bidirektionale Webhooks können eingerichtet werden, um über die erforderlichen Ereignisse benachrichtigt zu werden. Die Weiterleitungsrichtlinie definiert Bedingungen, die erfüllt sein müssen, um zu benachrichtigen ServiceNow Instanz. Diese Bedingungen basieren auf den Ereignissen in Vonage Über die Sie benachrichtigt werden möchten. Wenn die Bedingungen erfüllt sind, löst die Weiterleitungsrichtlinie den zugehörigen Subflow aus, wodurch wiederum automatisiert wird Vonage Aufgaben. Standardmäßig ist Vonage Die Spoke-Anwendung ist verfügbar und verfügt über die folgenden Module:

- Vonage Webhook-Registrierungen
- Vonage Webhook-Weiterleitungsrichtlinien

Verwenden Sie Vonage Webhook-Registrierungsmodul zum Zuweisen eines Tokens und Bereitstellen des API-Pfads. Sie müssen hier eine Rückruf-URL generieren und diese URL in angeben Vonage . Standardmäßige Weiterleitungsrichtlinien werden als Referenz in bereitgestellt Vonage Modul „Webhook-Weiterleitungsrichtlinien“. Passen Sie diese Weiterleitungsrichtlinien entsprechend Ihren Anforderungen an. Die Weiterleitungsrichtlinie unterstützt diese Felder:

- Stichwörter
- Anrufrichtung
- Anrufstatus
- Ereignistyp
- Von
- SMS-Status
- SMS-Text
- An
- WhatsApp Nachrichtenstatus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- WhatsApp Text
- Zugehörige Felder anzeigen

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Zwei Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind zusammen mit verfügbar Vonage Spoke:

Vonage Alias	Beschreibung
VonagePrimär	Erforderlich für die Aktionen, die SMS, Nummer und Account verwalten.
Vonage	Erforderlich für die Aktionen, die Anrufe und verwalten WhatsApp .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Vonage-Spoke.

Richten Sie ein Vonage-Spoke

Integrieren Sie Ihr ServiceNow Instanz mit Vonage Instanz zum Aktivieren der Kommunikation zwischen ihnen. Mit dieser Integration ist Ihr ServiceNow Instanz kann Aktionen auf automatisieren Vonage Instanz, während Vonage Instanz kann Nutzlasten an senden ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Vonage-Spoke Plugin auf Ihrem ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: admin.
- Vonage-Entwicklerinstanz-Account.

Konfigurieren Sie die Vonage-Entwicklerinstanz

Generieren Sie wichtige Anmeldeinformationen, z. B. API-Schlüssel, Geheimnisse und Signaturgeheimnisse, um Ihren einzurichten Vonage Entwicklerinstanz. Ihr ServiceNow Die Instanz verwendet diese Anmeldeinformationen im Verbindungsdatensatz, um eine Verbindung mit herzustellen Vonage Entwicklerinstanz.

Vorbereitungen

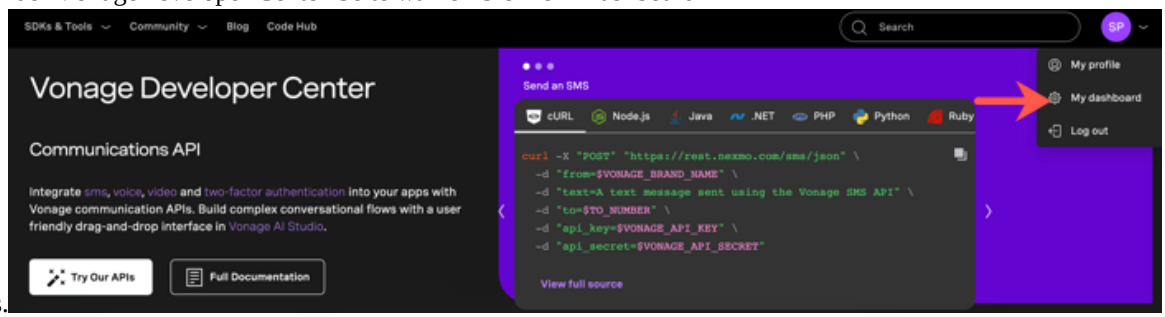
Erforderliche Rolle: Administrator

Zugriff auf Vonage Entwickler-Account.

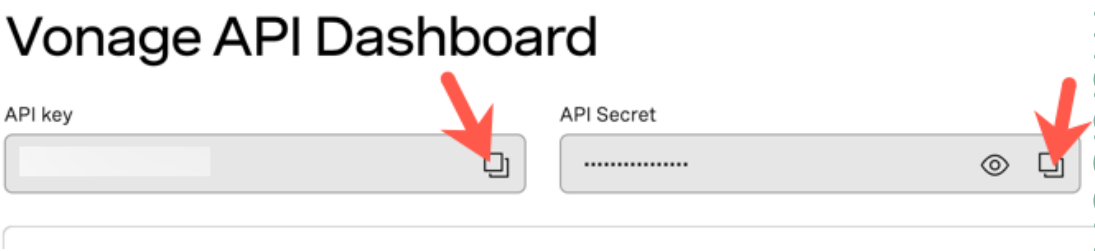
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

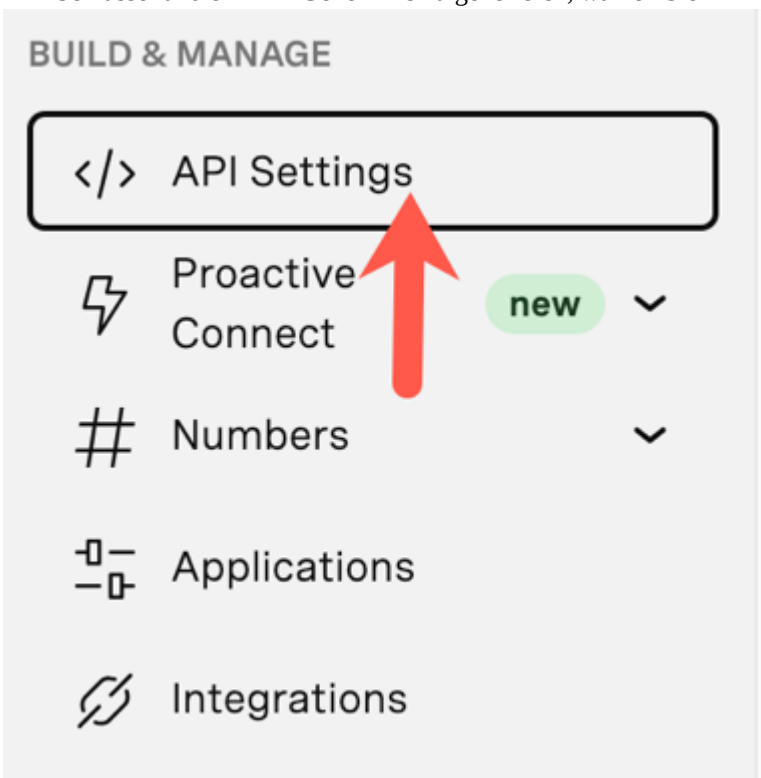
1. Melden Sie sich bei https://developer.vonage.com/en/home an.
2. Auf der VonageDeveloper Center-Seite wählen Sie mein Dashboard aus.



3. Auf der Vonage API-Dashboard-Seite verwenden Sie den Standard-API-Schlüssel und das API-Geheimnis, oder erstellen Sie Ihren anwenderdefinierten API-Schlüssel und das API-Geheimnis.
   a. Um den Standard-API-Schlüssel und das API-Geheimnis zu verwenden, kopieren Sie den Standard-API-Schlüssel und die geheimen API-Werte.



   b. Um einen anwenderdefinierten API-Schlüssel und ein API-Geheimnis zu generieren, wählen Sie im linken Bereich API-Einstellungen aus.



   c. Wählen Sie Aus **Fordern Sie weitere API-Schlüssel an** .
   d. Füllen Sie das Formular aus, und übermitteln Sie es.
   e. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie ein neues Geheimnis** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Geben Sie im Fenster Neues Geheimnis hinzufügen Ihr anwenderdefiniertes Geheimnis ein.

g. Wählen Sie **Speichern**.

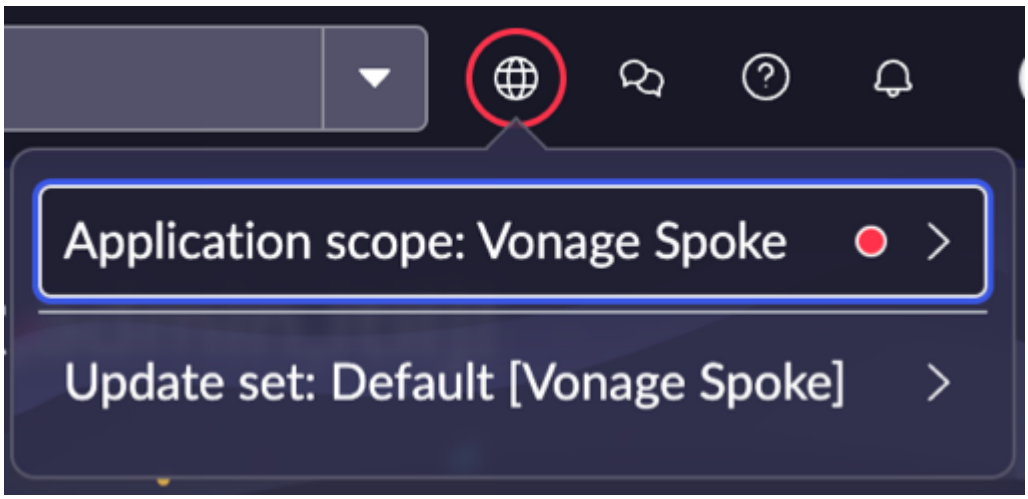
4. Kopieren Sie das Signaturgeheimnis aus dem Feld Signaturgeheimnis.

Konfigurieren Sie den Verbindungsdatensatz für den Vonage-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz, der Ihren ermöglicht ServiceNow Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Vonage Führen Sie eine Instanz aus, und automatisieren Sie verschiedene Aktionen auf dem Vonage Instanz. Erstellen Sie beispielsweise einen Flow für Workflow-Studio Das hat Ihre Vonage Kontosaldo.

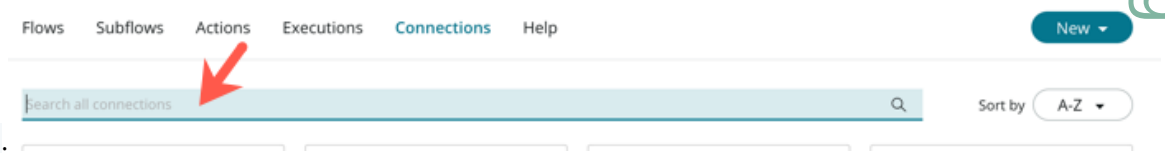
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie sich im befinden **Vonage-Spoke** Umfang.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Verbindungen.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein



Vonage.

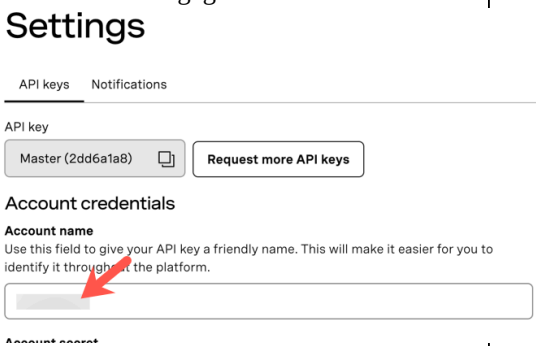
4. Wählen Sie auf der Vonage-Karte aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung erstellen

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des Verbindungsdatensatzes. Um dem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Verbindungsdatensatz einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL für die Verbindung mit der Vonage-API.
Nachrichten-API-Version	Die Version der APIs, die der Verbindungsdatensatz für die Verwendung der SMS-Funktion in der Vonage-Instanz anfordert.
Sprach-API-Version	Die Version der APIs, die der Verbindungsdatensatz für die Verwendung der Sprachfunktion in der Vonage-Instanz anfordert.
Anmeldeinformationsname	Name des Anmeldeinformationsdatensatzes. Der Standardname der bs-Vonage-Anmeldeinformationen, die Sie aktualisieren können.
Anwendungsname	Name des Accounts, den Sie auf der Seite „Einstellungen“ des Vonage-Entwickler-Accounts eingegeben  haben.
API-Schlüssel	API-Schlüssel, den Sie in der Vonage-Entwicklerinstanz erworben haben.
Geheimer API-Schlüssel	API-Geheimnis, das Sie in der Vonage-Entwicklerinstanz erworben haben.
Signaturgeheimnis	Geheimer Signaturschlüssel, den Sie in der Vonage-Entwicklerinstanz erworben haben.

7. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

Konfigurieren Sie den Verbindungsdatensatz für den primären Vonage-Alias

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz, der Ihren ermöglicht ServiceNow Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll Vonage Führen Sie eine Instanz aus, und automatisieren Sie verschiedene Aktionen auf dem Vonage Instanz. Erstellen Sie beispielsweise einen Flow für Workflow-Studio Das hat Ihre Vonage Kontosaldo.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

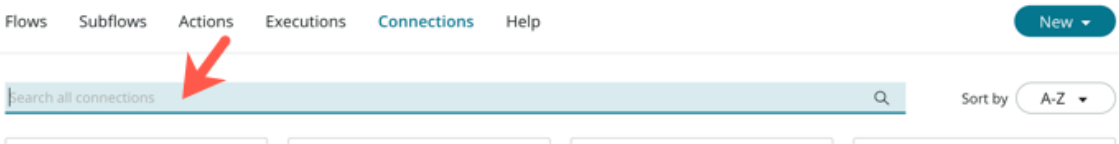
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie sich im befinden **Vonage-Spoke** Umfang.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Verbindungen.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein



Vonage.
4. Wählen Sie auf der Karte VonagePrimary die Option aus **Details Anzeigen** .
5. Wählen Sie **Konfigurieren**.
6. Füllen Sie das Formular aus.

Verbindung erstellen

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Der standardmäßige und schreibgeschützte Name des Verbindungsdatensatzes. Um dem Verbindungsdatensatz einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz, indem Sie auswählen **Verbindung Hinzufügen** .
Verbindungs-URL	Die URL für die Verbindung mit der Vonage-API. Geben Sie https://rest.nexmo.com ein.
API-Schlüssel	API-Schlüssel, den Sie in der Vonage-Entwicklerinstanz erworben haben.
Geheimer API-Schlüssel	API-Geheimnis, das Sie in der Vonage-Entwicklerinstanz erworben haben.

7. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Webhook, um Daten von Vonage zu erhalten

Richten Sie Webhooks für SMS ein, damit die Vonage API-Plattform Daten an Ihre ServiceNow-Instanz senden kann. Wenn beispielsweise ein Flow in Ihrer ServiceNow-Instanz eine API-Anforderung für Anrufdetails an die Vonage-API sendet, die Anforderung jedoch anfänglich fehlschlägt, stellt der Webhook sicher, dass die Vonage-API die Daten später sendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

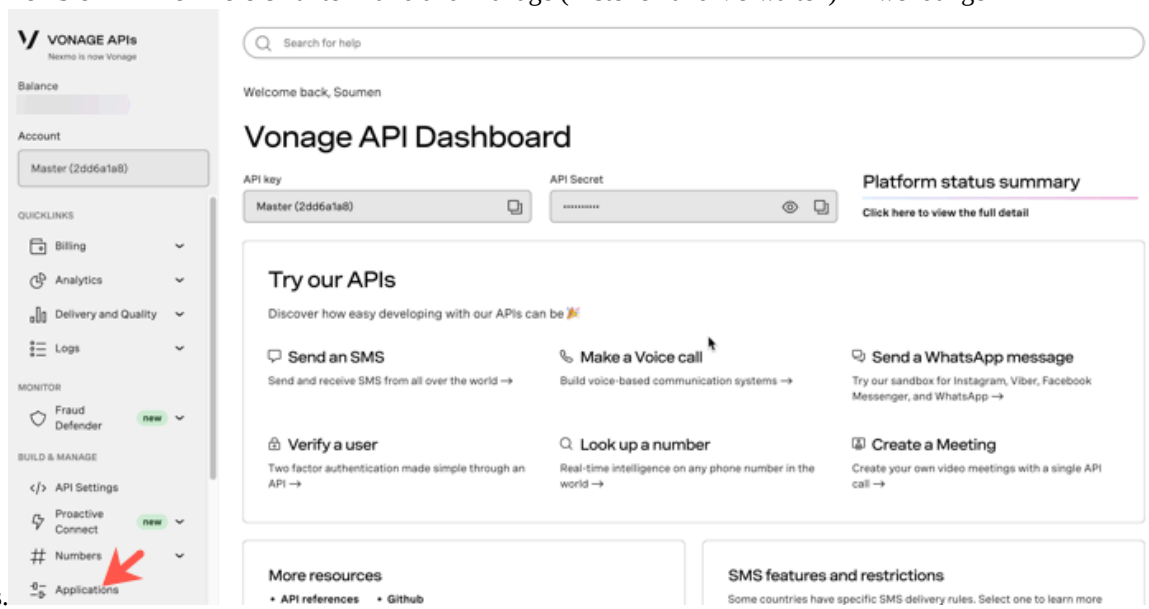
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Vonage-Spoke** > **Vonage-Webhook-Registrierungen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „Vonage-Webhook-Registrierung“

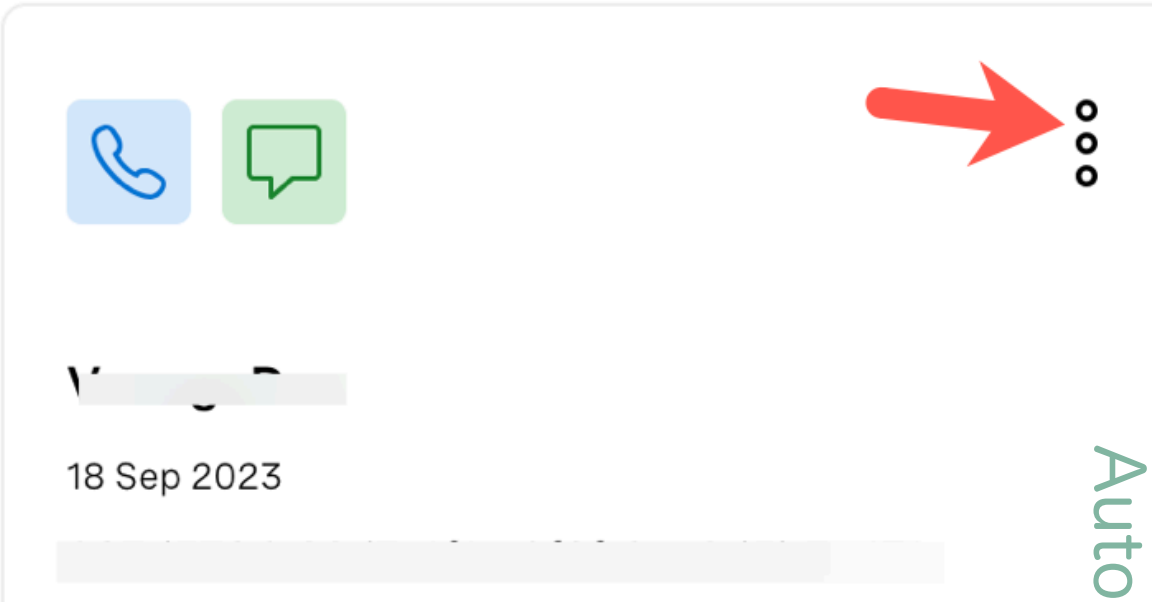
Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Webhook-Datensatzes.
Beschreibung	Beschreibung des Webhook-Datensatzes.
Ereignistyp	Typ des Ereignisses, für das der Webhook eingerichtet ist. Wählen Sie Aus **SMS** .
Geheimer Schlüssel	Geheimer Schlüssel zur Authentifizierung der Webhook-Anforderungen. Geben Sie Ihren anwenderdefinierten geheimen Schlüssel ein.

4. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
5. Wählen Sie Aus **Rückruf-URL** .
   Das System zeigt die Webhook-Rückruf-URL an.
6. Kopieren Sie die Webhook-Rückruf-URL, und zeichnen Sie sie auf.
7. Melden Sie sich bei https://developer.vonage.com/en/home an.
8. Wählen Sie im linken Bereich unter Build and Manage (Erstellen und Verwalten) Anwendungen aus.

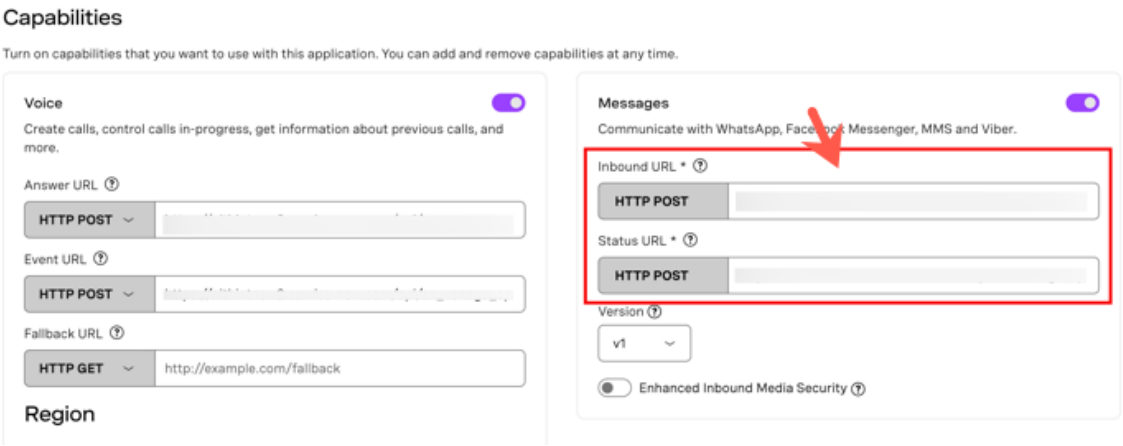


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Wählen Sie auf der Seite „Ihre Anwendungen“ das Menüsymbol (⋮) Für Ihre Anwendung.



10. Wählen Sie **Bearbeiten**.
11. Geben Sie unter der Überschrift Nachrichten die Rückruf-URL in die Felder eingehende URL und Status-URL ein.



12. Wählen Sie im linken Bereich API-Einstellungen aus.
13. Stellen Sie auf der Seite „Einstellungen“ unter der Überschrift „SMS-Einstellungen“ sicher, dass Sie ausgewählt haben **SMS-API** .
14. Füllen Sie die Werte aus.

Feld	Wert
DLR-Webhooks (Delivery Beleg)	Webhook-Rückruf-URL
Webhooks für eingehende SMS	Webhook-Rückruf-URL

15. Wählen Sie **Änderungen speichern**.
SMS-Einstellungen für die Anwendung werden gespeichert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Passen Sie Webhooks und Weiterleitungsrichtlinien an

Passen Sie die Webhook-Weiterleitungsrichtlinie und den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie Auf **Subflows** .
3. Erstellen Sie eine Kopie des erforderlichen Standard-Subflows.
4. Passen Sie den Subflow entsprechend Ihren Anforderungen an, und veröffentlichen Sie ihn.
   Siehe Subflows werden erstellt Für weitere Informationen zum Erstellen und Verwenden von Subflows und Vonage-Spoke Informationen zu den Feldern, die von der Standard-Weiterleitungsrichtlinie und den Subflows unterstützt werden.
5. Navigieren zu **Vonage-Spoke** > **Vonage-Webhook-Weiterleitungsrichtlinie**an.
6. Klicken Sie auf **Neu**.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Entscheidung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutige Bezeichnung zur Identifizierung der Weiterleitungsrichtlinie.
Standardantwort	Option zum Festlegen, ob dies die Standardantwort ist. Die Standardantwort gilt, wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind. **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ). **b.** Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Liste Dokument aus. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Tabellenname** Ist `Flow [sys_Hub_Flow]` .
Bedingung	Bedingungen, die erfüllt werden müssen, wenn die erforderlichen Ereignisse in auftreten Vonage . Unterstützt Vonage Felder sind: ○ Stichwörter ○ Anrufrichtung ○ Anrufstatus ○ Ereignistyp ○ Von ○ SMS-Status ○ SMS-Text ○ An ○ WhatsApp Nachrichtenstatus ○ WhatsApp Text ○ Zugehörige Felder anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Antwort	Subflow, der ausgelöst werden muss, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Diese Weiterleitungsrichtlinien werden in den Entscheidungstabellen gespeichert. Anwender werden davor gewarnt, Daten in diesen Tabellen direkt zu aktualisieren oder zu ändern.

Workday Finanzen Spoke

Die Workday Financials-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Erstellt Ressourcen, Geschäftsbereiche, Journale, Kostenstellen usw. verwalten, in Workday Finanzen Anwendung aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Workday Finanzen Spoke V 2.1.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Workday Finanzen SOAP-API-Version v39.0, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Führen Sie zum Einrichten der Integration folgende Schritte aus:

1. Registrieren Sie Den Integrationssystemanwender.

Hinweis:
Stellen Sie beim Ausfüllen der Accountinformationen sicher, dass Sie auswählen **UI-Sitzungen nicht zulassen** Kontrollkästchen.

2. Erstellen Sie eine Sicherheitsgruppe, und weisen Sie sie dem Integrationssystemanwender zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. In **Aktion** , Navigieren Sie zu **Sicherheitsgruppe** > **Verwalten Sie Domänenberechtigungen für die Sicherheitsgruppe** Und stellen Sie diese Berechtigungen bereit:

Berechtigungen für Domänensicherheitsrichtlinie

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Nur Abrufen	Einrichten: Worktags – Geschäftsbereiche		Allgemeine Finanzmanagement-Worktags
Nur Abrufen	Einrichten: Hauptbuch und Buch		Allgemeines Finanzmanagement
Abrufen und platzieren	Prozess: Journale – Core		Finanzbuchhaltung
Nur Abrufen	Prozess: Journale – Ansicht		Finanzbuchhaltung
Abrufen und platzieren	Prozess: Bestellung – Abbrechen		Beschaffung
Nur Abrufen	Prozess: Versandvorabmitteilung – Ansicht		Beschaffung
Nur Abrufen	Prozess: Lieferantenrechnung – Neu		Lieferantenkonten
Nur Abrufen	Prozess: Angebotsanforderung – Ansicht		Beschaffung
Nur Abrufen	Einrichten: Accounts		Allgemeines Finanzmanagement
Nur Abrufen	Erstellen: Kostenstelle		Organisationen und Rollen
Nur Abrufen	Einrichten: Währungskurse		Allgemeines Finanzmanagement
Nur Abrufen	Einrichten: Währung (Vergütungsfunktionsbereich)		Kernvergütung
Nur Abrufen	Integrations-Build		Integration
Nur Abrufen	Prozess: Geschäfts-Assets		Nachverfolgung Von Geschäfts-Assets
Nur Abrufen	Einrichten: Ausgabenelement		Ausgaben
Nur Abrufen	Einrichten: Einkaufselement		Beschaffung
Nur Abrufen	Berichte: Lieferant		Lieferant
Nur anzeigen	Prozess: Bestellung – Berichterstellung		Beschaffung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Abrufen und platzieren	Integrationsereignis		Integration
Nur anzeigen	Integrationssicherheit		Integration

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Domänensicherheitsrichtlinien für die Sicherheitsgruppe aktiviert sind.

b. Konfigurieren Sie die Geschäftsprozessrichtlinien Ihrer Sicherheitsgruppe, und gewähren Sie diese Berechtigungen:

Berechtigungen für Sicherheitsrichtlinien für Geschäftsprozesse

Vorgang	Geschäftsprozesstyp	Funktionsbereich
Initiieren (Asset Registrieren (Webservice))	Asset-Registrierungsereignis	▪ Business Asset Accounting ▪ Nachverfolgung Von Geschäfts-Assets
Initiieren (Bestelländerungsauftrag Übermitteln (Webservice))	Reihenfolge ändern	Beschaffung
Initiieren (Bestellung Übermitteln (Webservice))	Bestellereignis	Beschaffung
Initiieren (Beleg Übermitteln (Webservice))	Beleg	Beschaffung
Initiieren (Lieferant Übermitteln (Webservice))	Lieferantenereignis	Lieferant
Initiieren (Lieferantenrechnung Übermitteln (Webservice))	Lieferantenrechnungsereignis	Lieferantenkonten

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsrichtlinien für Geschäftsprozesse für die Sicherheitsgruppe aktiviert sind.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Authentifizierung

Workday Bietet eine offene SOAP-API für programmatischen Zugriff auf Business Management-Services bei Bedarf. Workday SOAP-APIs erfordern eine Standardauthentifizierung, d. h. Anwendername und Passwort sind erforderlich.

Hinweis:
Für diese Spokes müssen Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen nicht einrichten.

Spoke-Subflows

Die Workday Financials-Spoke Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Workday Finanzen Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Auftrag erstellen	Erstellt einen Bestelldatensatz in der Tabelle „Bestellung“. So verwenden Sie den Subflow: Richten Sie einen Webhook für ein Workday Financials-Spoke.
Ruft Lieferantenrechnungsdetails Ab	Ruft Details der angegebenen Lieferantenrechnung ab.

Spoke-Aktionen

Die Workday Financials-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Genehmigungsmanagement	Geschäftsprozess genehmigen	Genehmigt den erforderlichen Geschäftsprozess.
	Geschäftsprozess Abbrechen	Bricht den erforderlichen Geschäftsprozess ab.
	Geschäftsprozess Ablehnen	Lehnt den erforderlichen Geschäftsprozess ab.
	Genehmigungen suchen	Ruft die Genehmigungsdatensätze aus Workday ab und speichert die Details als Anhang in Datenquelle Tabelle. **Hinweis:** Zur Verwendung dieser Aktion müssen Sie den RAAS-Bericht für die Aufgabe erstellen und konfigurieren. Anweisungen dazu finden Sie unter Konfigurieren Sie den Aufgabenbericht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Rechnungsverwaltung	Stornieren oder stornieren Sie die Rechnung	Storniert die erforderliche Lieferantenrechnung.
	Lieferantenrechnung Aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Lieferantenrechnung.
Belegverwaltung	Stornieren Sie den Beleg	Bricht den erforderlichen Beleg ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Wareneingängen	Ruft Details der erforderlichen Belege ab.
	Beleg Aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Belegs.
Anforderungsverwaltung	Stream mit Anforderungen suchen	Ruft die Anforderungsdaten ab.
	Anforderung aktualisieren	Aktualisiert Details der erforderlichen Anforderungsdatensätze.
	Anforderung erstellen	Erstellt einen Anforderungsdatensatz mit den angegebenen Details.
Bestellungsverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Bestellungen und Bestellpositionen	Ruft Details der erforderlichen Bestellungen und Bestellpositionen ab.
Stammdatenverwaltung	Suchen Sie Kontaktinformationen des Unternehmens nach ID	Ruft Details des erforderlichen Unternehmenskontakts ab.
	Stream mit Organisationen suchen	Ruft die Organisationsdaten ab.
	Stream mit Standorten suchen	Ruft Details der erforderlichen Standorte ab.
Lieferantenverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Lieferantenverträgen	Ruft Details der Lieferantenverträge ab.
	Lieferanten deaktivieren	Deaktiviert den erforderlichen Lieferanten.
	Lieferantenstandort Erstellen	Erstellt einen Lieferantenstandort mit den angegebenen Details.
	Aktualisieren Sie Den Lieferantenstandort	Aktualisiert Details des erforderlichen Lieferantenstandorts.
	Lieferantenbankkonto löschen oder stornieren	Löscht das erforderliche Lieferantenbankkonto oder macht es ungültig.
	Bankkonto erstellen	Erstellt ein Lieferantenbankkonto mit den angegebenen Details.
	Bankkonto aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Lieferantenbankkontos.
	Lieferanten aktualisieren	Aktualisiert Details des erforderlichen Lieferanten.
Finanzmanagement	Account-Satz nach ID abrufen	Ruft Details des angegebenen Accountsatzes ab.
	Geschäftsbereich nach ID abrufen	Ruft Details des angegebenen Geschäftsbereichs ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Kostenstelle nach ID abrufen	Ruft Details der angegebenen Kostenstelle ab.
	Hauptbuch nach ID abrufen	Ruft Details des angegebenen Hauptbuchdatensatzes ab.
	Account-Sätze suchen	Ruft Details der erforderlichen Accountsätze basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Geschäftsbereiche suchen	Ruft Details der erforderlichen Geschäftsbereiche basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Kostenstellen suchen	Ruft Details der erforderlichen Kostenstellen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Wechselkurse suchen	Ruft Details der erforderlichen Wechselkurse basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Suchen Sie nach Hauptbuchkonten	Ruft die Hauptbuchkonten aus Workday ab und speichert die Details als Anhang in Datenquelle Tabelle. **Hinweis:** Zur Verwendung dieser Aktion müssen Sie den RAAS-Bericht „Hauptbuchkonto“ erstellen und konfigurieren. Anweisungen dazu finden Sie unter Konfigurieren Sie den Bericht „Hauptbuchkonto“.
	Suchen Sie nach Zahlungen und Zahlungsstatus	Ruft die Zahlungs- und Zahlungsstatusdetails aus Workday ab und speichert die Details als Anhang in Datenquelle Tabelle. **Hinweis:** Zur Verwendung dieser Aktion müssen Sie den RAAS-Bericht „Zahlungsstatus“ erstellen und konfigurieren. Anweisungen dazu finden Sie unter Konfigurieren Sie den Bericht „Zahlungsstatus“.
Journaleingabeverwaltung	Buchhaltungsjournal erstellen	Erstellt ein Buchhaltungsjournal.
	Journale suchen	Ruft Details der erforderlichen Journaldatensätze basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Buchhaltungsjournal buchen	Veröffentlicht einen Buchhaltungsjournal-Datensatz.
	Buchhaltungsjournal umkehren	Kehrt das angegebene Buchhaltungsjournal um.
Metadatenabruf	Zusätzliche Felder für Workday Finance abrufen	Ruft zusätzliche Felder für jede Aktion ab.
	Referenz-ID-Liste abrufen	Ruft Werte der Referenz-ID basierend auf dem angegebenen Referenztyp ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Zugriffstoken abrufen	Ruft die Zugriffstoken für die Authentifizierung SOAP-basierter Aktionen mit OAuth 2,0 ab.
Ressourcenmanagement	Bestellung stornieren	Storniert die angegebene Bestellung.
	Shell für feste Assets erstellen	Erstellt eine Anlagegut-Shell.
	Lieferanten erstellen	Erstellt einen Lieferanten mit den angegebenen Details.
	Lieferantenrechnung erstellen	Erstellt eine Lieferantenrechnung mit den angegebenen Details.
	Versandvorabmitteilung nach Nummer abrufen	Ruft Details der angegebenen Versandvorabmitteilung ab.
	Lieferanten nach ID abrufen	Ruft Details des angegebenen Lieferanten ab.
	Lieferantenrechnung nach ID abrufen	Ruft Details der angegebenen Lieferantenrechnung ab.
	Versandvorabmitteilungen suchen	Ruft Details der erforderlichen Versandvorabmitteilungen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Ausgabenelemente suchen	Ruft Details der erforderlichen Ausgabenelemente basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Details für feste Assets suchen	Ruft Details der erforderlichen festen Assets basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Suchen Sie nach Stream mit Materialgruppen	Ruft die Katalogdaten ab.
	Einkaufsposten suchen	Ruft Details der erforderlichen Einkaufsartikel basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Angebotsanfragen suchen	Ruft Details der erforderlichen Anforderung für Angebotsdatensätze basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Lieferantenrechnungen suchen	Ruft Details der erforderlichen Lieferantenrechnungen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Lieferanten suchen	Ruft Details der erforderlichen Lieferanten basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Bestellung übermitteln	Übermittelt die angegebene Bestellung.
	Change-Auftrag für Bestellung übermitteln	Übermittelt den Änderungsauftrag, der der angegebenen Bestellung zugeordnet ist.
	Beleg übermitteln	Übermittelt den angegebenen Beleg.

Spoke-Modul

Die Workday Financials-Spoke Fügt hinzu Workday Finanzanwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Verbindungsdetails	Enthält Informationen zur Basis-URL von Workday Instanz oder Mandant und API-Version.
Geschäftsbereiche abrufen	Zeigt Informationen zu den Geschäftsbereichen an. Der Administrator sollte die Beispiel-Remotetabelle entsprechend seinen Anforderungen konfigurieren.
Bestellungen	Zeigt Informationen zu den Bestellungen an, wenn sie in erstellt werden Workday Anwendung. Um diese Informationen in abzurufen ServiceNow Instanz, müssen Sie Richten Sie einen Webhook für ein Workday Financials-Spoke.
Webhook-Registrierungen	Enthält Datensätze von Webhooks-Registrierungen. Der Administrator sollte hier einen Datensatz erstellen Richten Sie einen Webhook für ein Workday Financials-Spoke Für erforderlich Workday Ereignis.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Workday Financials-Spoke Und Richten Sie einen Webhook für ein Workday Financials-Spoke.

Richten Sie ein Workday Financials-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz Workday Instanz mithilfe des WS-Security Anwendernamenprofils Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Workday Financials-Spoke .
- Erforderliche Rolle: Administrator

Geben Sie an Workday Finanzen Basis-URL

Geben Sie die Basis-URL von an Workday Finanzen Instanz in der Tabelle „Verbindungsdetails“ [connection_Details]. Spoke-Aktionen basierend auf der SOAP-API verwenden Sie diese Details für die Aktionsausführung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabellen**an.
2. Filtern und suchen Sie nach der Tabelle „Verbindungsdetails“.
3. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindungsdetails“

Feld	Beschreibung
Basis-URL	Basis-URL von Workday Instanz- oder Mandantenname.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Version	Version der API. Geben Sie beispielsweise ein V33.2 .

6. Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil für Workday Finanzen Spoke

Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil, um Ihren anzugeben Workday Anmeldeinformationen zum Authentifizieren von Anforderungen ServiceNow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **SOAP-Integrationen** > **WS-Sicherheit-Anwendernamenprofile**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie beispielsweise ein WorkdayFinancials-Anwender .
Anwendung	Anwendung, für die der Datensatz gilt. Wählen Sie Aus **Workday Financials-Spoke** .
Anwendername	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.
Passwort	Passwort des Workday Anwender.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren Sie die SOAP-Sicherheitsrichtlinie für Workday Finanzen Spoke

Konfigurieren Sie das SOAP-Sicherheitsprofil, indem Sie das Sicherheitsanwendernamenprofil hinzufügen, das Sie zum Authentifizieren von Anforderungen aus erstellt haben ServiceNow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **SOAP-Integrationen** > **SOAP-Sicherheitsrichtlinien**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz, **WorkdayFinancials** .
3. Für **WS-Security Anwendernamenprofil** , Wählen Sie das Sicherheits-Anwenderprofil aus, das Sie für erstellt haben Workday Finanzen Spoke.
   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil für Workday Finanzen Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Geben Sie keinen Wert in an **WS-Security X.509-Profil** .
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

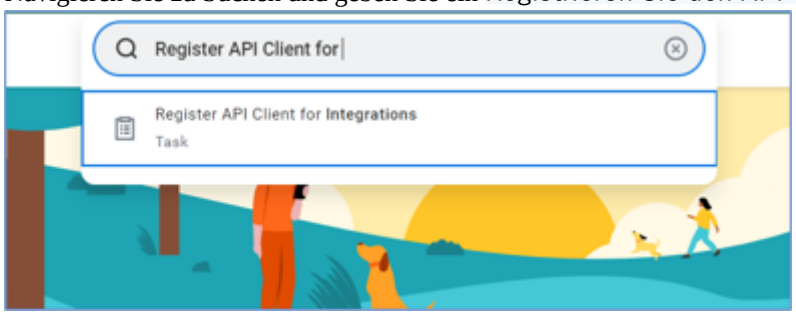
Generieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis für die Workday Financials-Spoke

Registrieren Sie die Workday Financial-Spoke als API-Client in Ihrem Workday-Konto, und generieren Sie die Client-ID, den geheimen Client.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

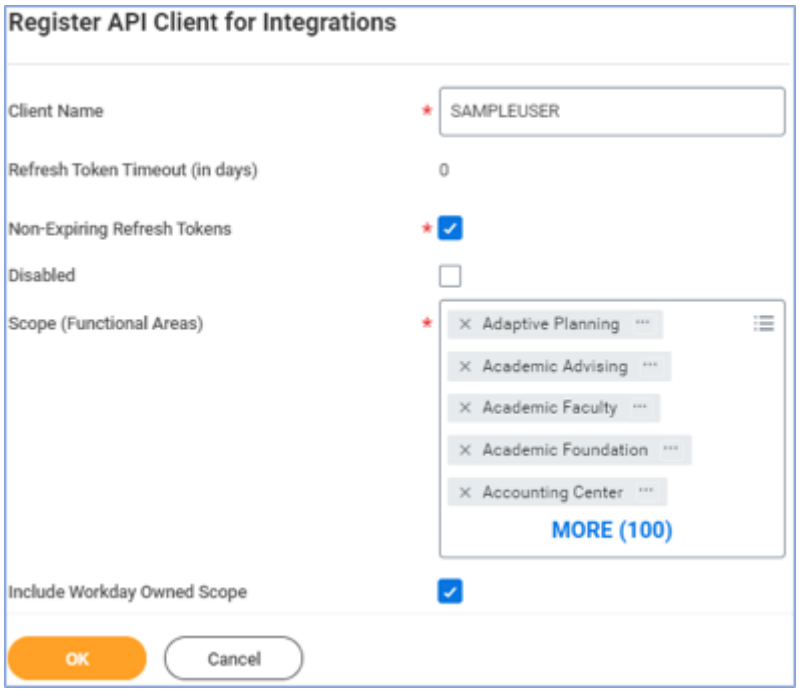
1. Melden Sie sich bei Ihrem Workday-Mandanten an.
2. Navigieren Sie zu Suchen und geben Sie ein Registrieren Sie den API-Client für IntegrationenAufgabe.



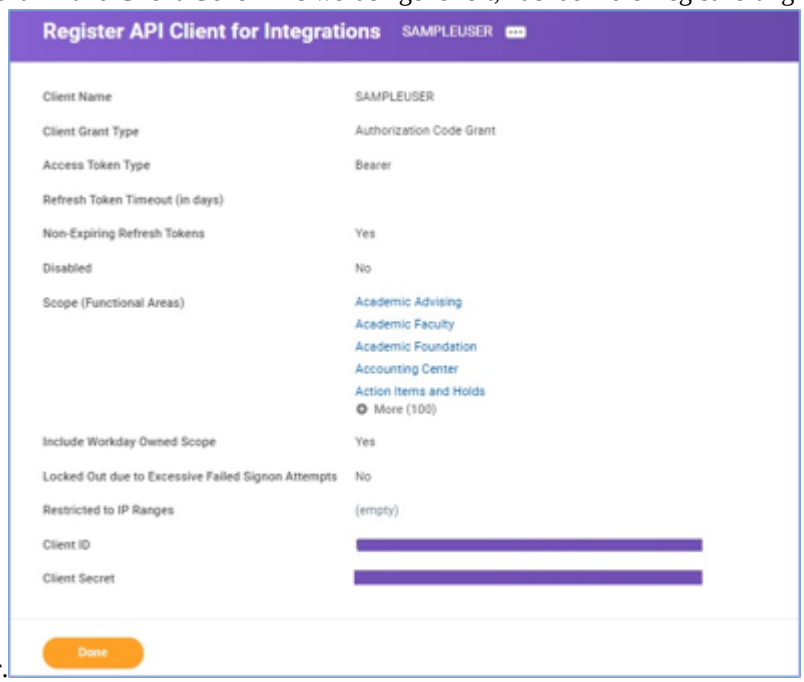
3. Geben Sie im Formular API-Client für Integrationen registrieren die Details ein.

Feld	Beschreibung
Client-Name	Clientname der App. Geben Sie beispielsweise ein Workday Financials-Spoke .
Nicht ablaufende Aktualisierungstoken	Option zum Aktivieren von Aktualisierungstoken, die nicht ablaufen.
Umfang (Funktionsbereiche)	Wählen Sie die erforderlichen Funktionsbereiche aus.
Workday-Eigenen Bereich Einschließen	Option zum Auswählen des Bereichs im Besitz von Workday.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Klicken Sie auf **OK**.
   Client-ID und Client-Geheimnis werden generiert, nachdem die Registrierung erfolgreich war.



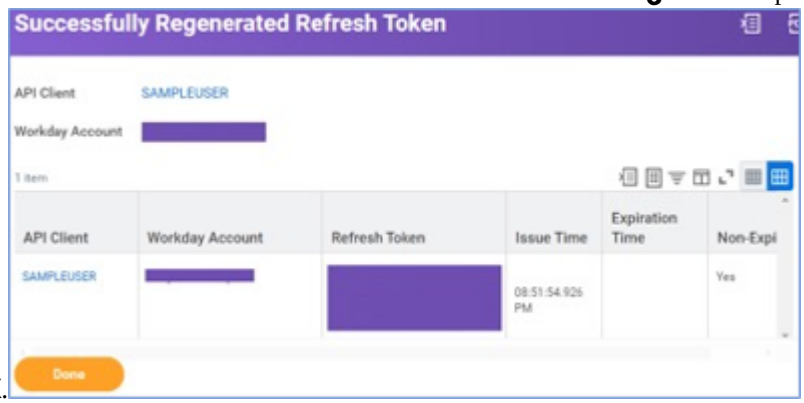
5. Klicken Sie nach dem angegebenen Clientnamen auf die Schaltfläche mit den Auslassungspunkten.

6. Auswahlvorgang **API-Client** > **Verwalten Sie Aktualisierungstoken für Integrationen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie Ihren Workday-Account aus, und klicken Sie auf **OK** .
   Der Bildschirm „Token löschen oder erneut generieren“ wird angezeigt.
8. Wählen Sie Aus **Generieren Sie Ein Neues Aktualisierungstoken** Option und klicken Sie auf **OK**.



Ergebnisse

Ein neues Aktualisierungstoken wird generiert. Kopieren und speichern Sie das Aktualisierungstoken zum Konfigurieren der Systemeigenschaft.

Generieren Sie die Token-URL für die Workday Financials-Spoke

Registrieren Sie den API-Client in Ihrem Workday-Account, und generieren Sie eine Token-URL für die Workday Financials-Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Workday-Mandanten an.
2. Navigieren Sie zu Suchen und geben Sie ein `Registrieren Sie den API-Client` Aufgabe.
3. Geben Sie im API-Client registrieren die Details ein.

Feld	Beschreibung
Client-Name	Clientname der App. Beispiel: `Workday Financials-Spoke` .
Client-Gewährungstyp	Wählen Sie Autorisierungscode Gewähren.
Zugriffstoken-Typ	Zugriffstoken-Typ: Wählen Sie Bearer Aus
Umleitungs-URI	Geben Sie Ihre ServiceNow-URL in diesem Format ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
Nicht ablaufende Aktualisierungstoken	Option zum Aktivieren von Aktualisierungstoken, die nicht ablaufen.
Umfang (Funktionsbereiche)	Wählen Sie die erforderlichen Funktionsbereiche aus.
Workday-Eigenen Bereich Einschließen	Option zum Auswählen von Umfängen, die sich im Besitz von Workday befinden.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Kopieren und speichern Sie den generierten Token-Endpunktwert zum Konfigurieren der Systemeigenschaft.

Konfigurieren Sie Systemeigenschaften für die Workday Financials-Spoke

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften, um OAuth für SOAP-APIs-basierte Aktionen für die Workday Financials-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

- Generieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis für die Workday Financials-Spoke
- Generieren Sie die Token-URL für die Workday Financials-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Alle Eigenschaften**an.
2. In **Anwendung** Spalte, suchen Sie nach `Workday Financials-Spoke` .
3. Öffnen Sie *`sn_workdayfin_spke.glide.hub.clientid`*Systemeigenschaft.
4. Geben Sie die vom Workday-Account generierte Client-ID in ein **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .
5. Öffnen Sie *`sn_workdayfin_spke.glide.hub.clientsecret`*Systemeigenschaft.
6. Geben Sie das geheime Clientgeheimnis ein, das aus dem Workday-Account generiert wurde, in der ein **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .
7. Öffnen Sie *`sn_workdayfin.glide.hub.refreshtoken`*Systemeigenschaft.
8. Geben Sie das Aktualisierungstoken ein, das aus dem Workday-Account in generiert wurde **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .
9. Öffnen Sie *`sn_workdayfin_spke.glide.hub.tokenurl`*Systemeigenschaft.
10. Geben Sie die Token-URL ein, die aus dem Workday-Account in generiert wurde **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .

Ergebnisse
Die erforderlichen Systemeigenschaften sind für die Workday Financials-Spoke konfiguriert.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für die Standardauthentifizierung, um die RAAS-berichtbasierten Aktionen zu verwenden. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Workday Financials-Spoke verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: `Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf **Basisanmeldedaten**.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: `Workday-Finanzdaten-Cred` .
Anwendername	Anwendername des Workday-Anwenders mit Zugriff auf die RAAS-Berichte.
Passwort	Passwort des Workday-Anwenders mit Zugriff auf die RAAS-Berichte.

5. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.

Konfigurieren Sie einen Verbindungsdatensatz

Erstellen und konfigurieren Sie eine Workday Financials-Spoke-Verbindung zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, z. B. **WorkdayFinancials** .
3. Von **Verbindungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: `Workday-Finanzen – Konn` .
Anmeldeinformation	Erforderlicher Anmeldeinformationsdatensatz des Typs „Standardauthentifizierung“. Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie für die Workday Financials-Spoke erstellt haben. Beispiel: `Workday-Finanzdaten-Cred` . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit Ihrer Workday-Instanz.

5. Für **Mandant_Name** In **Attribute** Geben Sie den Wert Ihres Workday-Mandantennamens ein.
6. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie den Aufgabenbericht

Erstellen und konfigurieren Sie den Aufgabenbericht, um die finanzbezogenen Posteingangselemente des Mitarbeiters abzurufen, z. B. Aufgaben, Aktionselemente, Genehmigung usw.

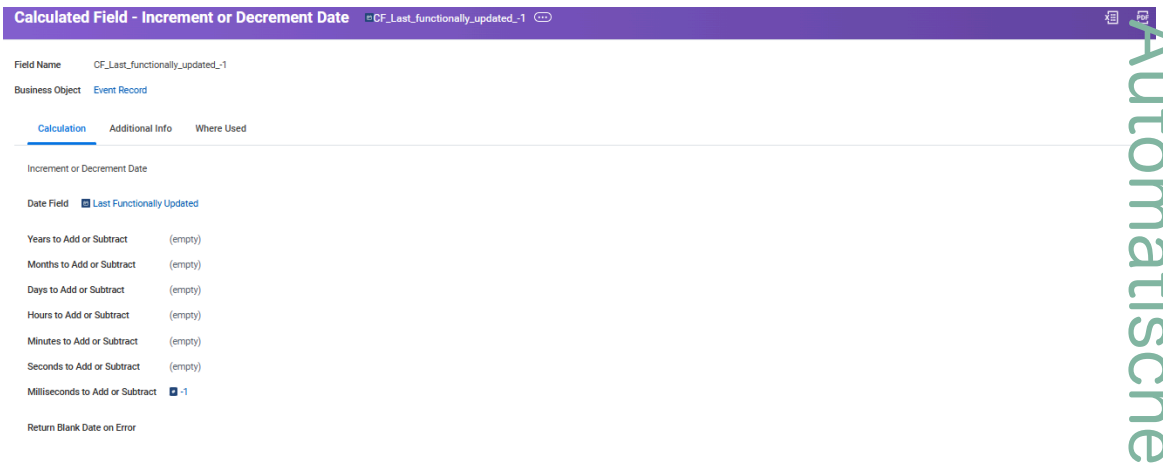
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit Zugriff zum Erstellen eines Berichts und der Berichtsdatenquelle „Geschäftsprozess-Ereignisschritte“.

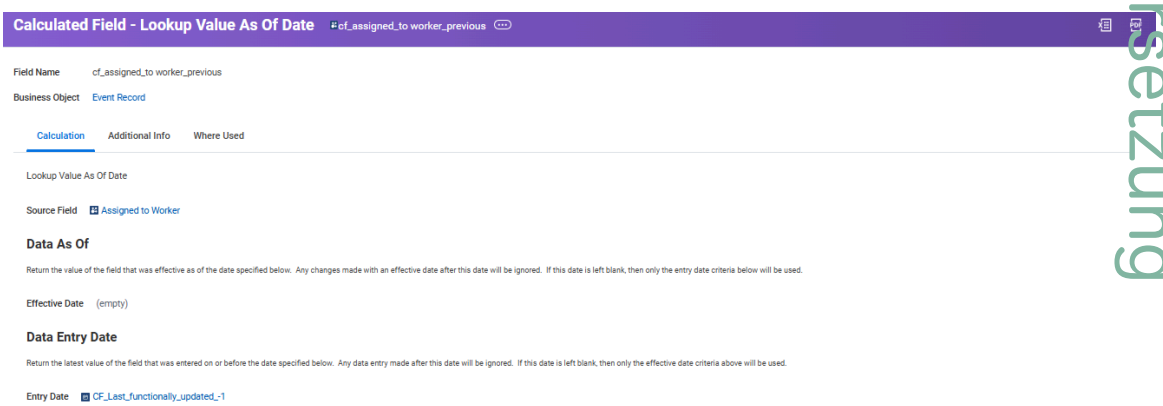
Erstellen Sie alle erforderlichen berechneten Felder.

1. Berechnetes Feld 1:

a. Erstellen Sie ein berechnetes Feld für den Inkrement- und Dekrementtyp mit dem Namen **CF_Last_Functional_updated_-1**.



b. Erstellen Sie einen Suchwert ab dem berechneten Feld vom Typ „Datum“ mit dem Namen **cf_assigned_to_Worker_previous** Und verwenden **CF_Last_Functional_updated_-1** In diesem Feld.

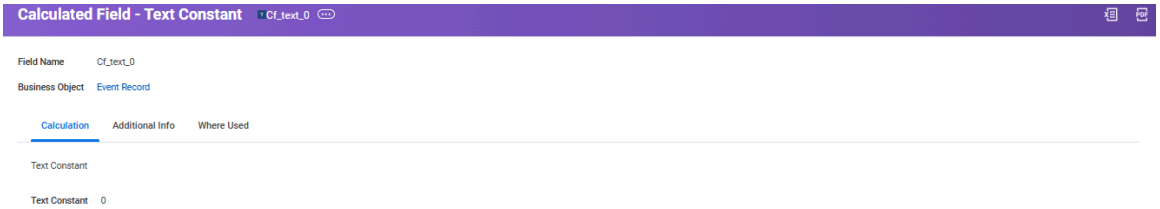


2. Berechnetes Feld 2:

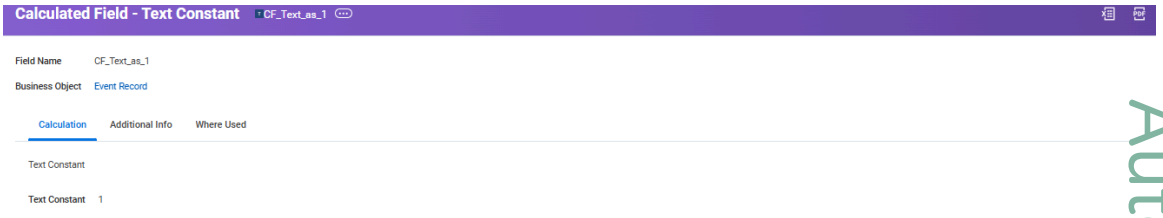
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

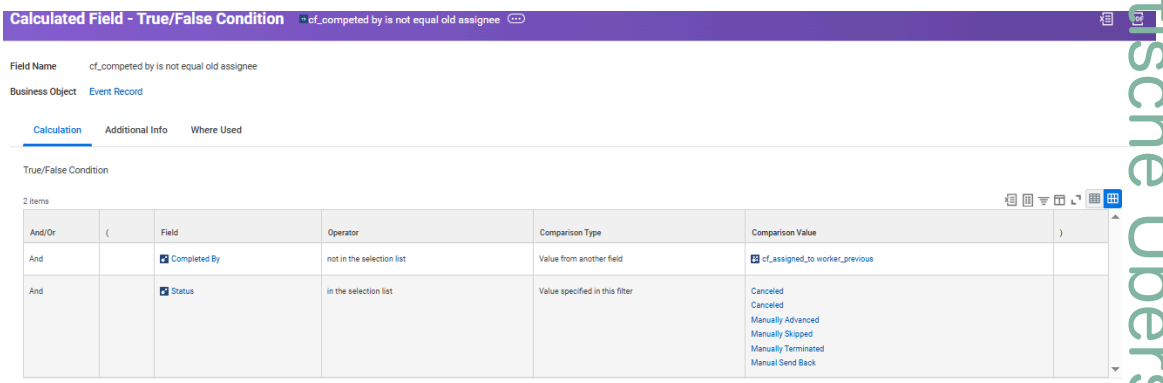
a. Berechnetes Feld vom Typ „Textkonstante“ mit dem Namen erstellen **CF_Text_0** .



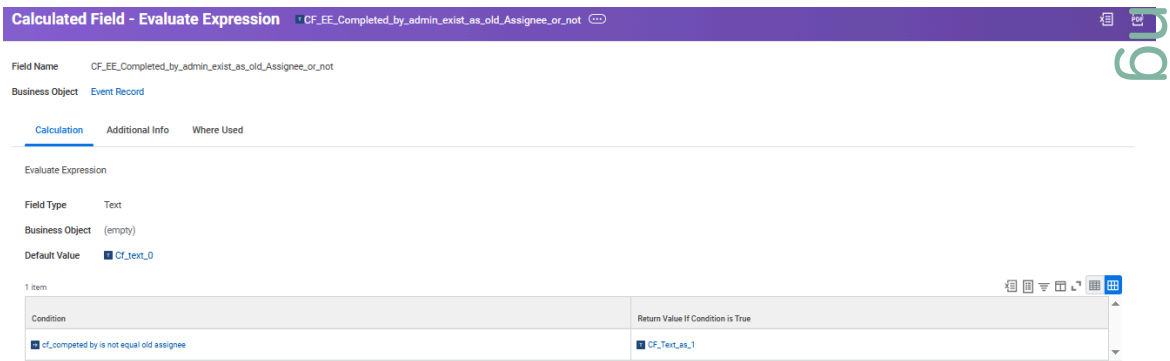
b. Berechnetes Feld vom Typ „Textkonstante“ mit dem Namen erstellen **CF_Text_AS_1** .



c. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp **cf_competed_by_is_not_Equal_Old_Beauftragter** .



d. Berechnetes Feld für Auswertungsausdruck erstellen **CF_EE_completed_by_admin_EXIST_AS_Old_Assignee_or_Not** .

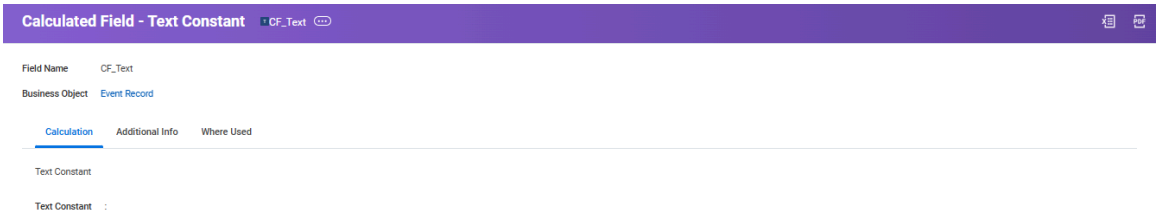


3. Berechnetes Feld 3:

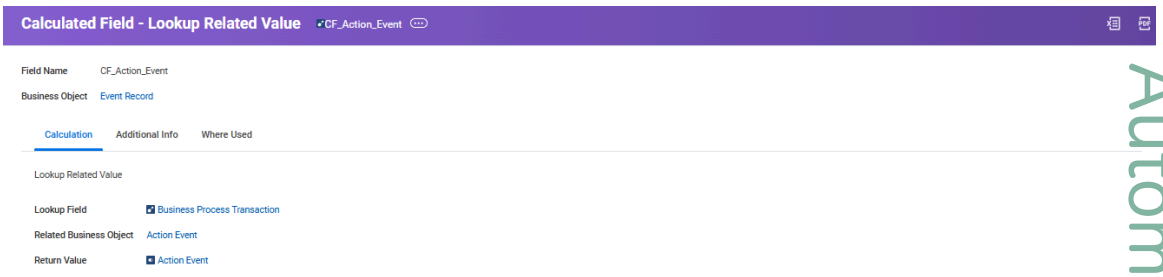
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

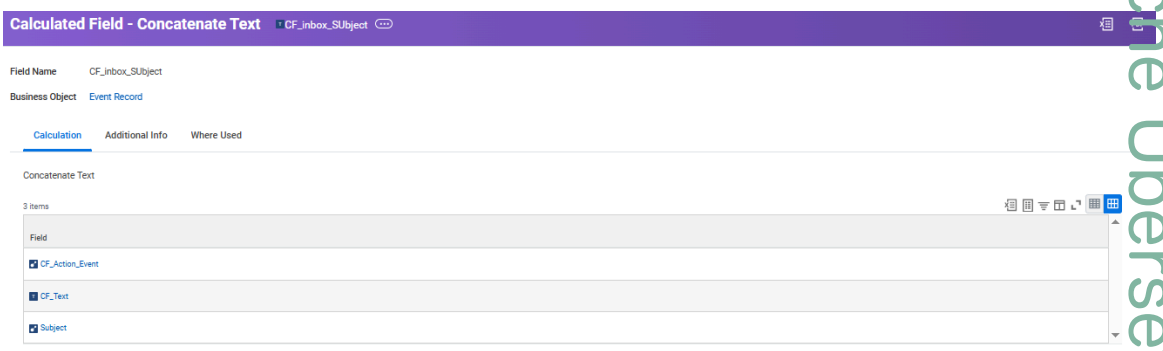
a. Berechnetes Feld vom Typ „Textkonstante“ mit dem Namen erstellen **CF_Text** .



b. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_Action_Event** .

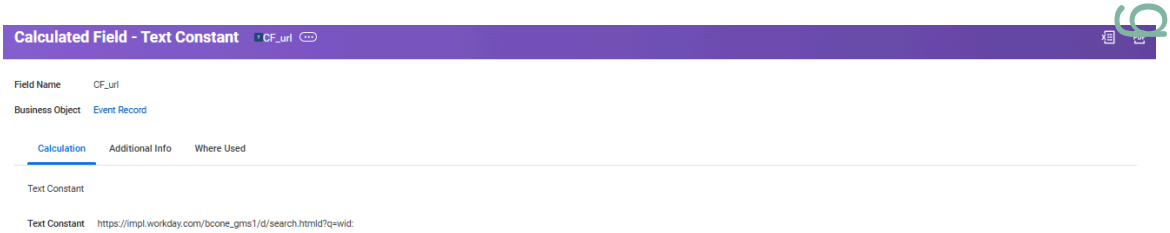


c. Berechnetes Feld des Typs „Verkettung“ mit dem Namen erstellen **CF_Posteingang_Betreff** .



4. Berechnetes Feld 4:

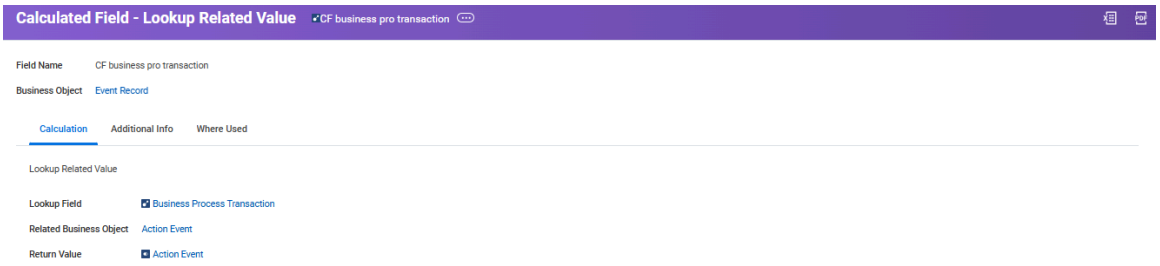
a. Berechnetes Feld vom Typ „Textkonstante“ mit dem Namen erstellen **CF_url** .



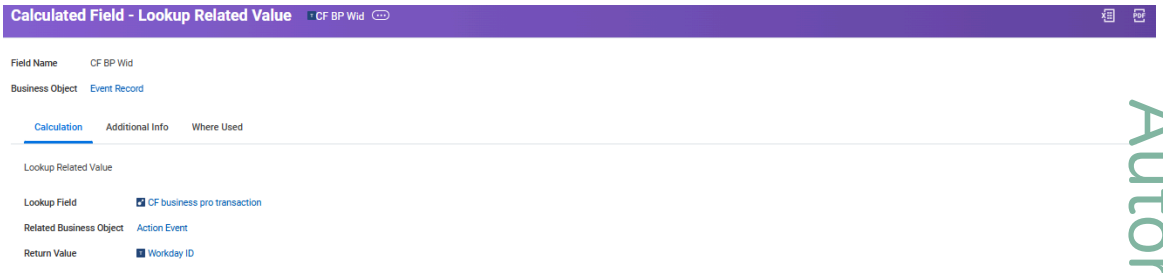
b. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_Business_pro_transaction** .

Automatische Übersetzung

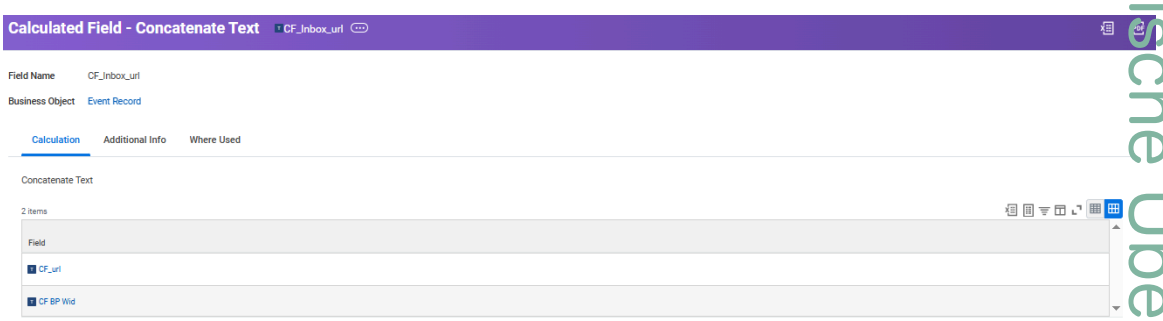
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_BP_Wid** .

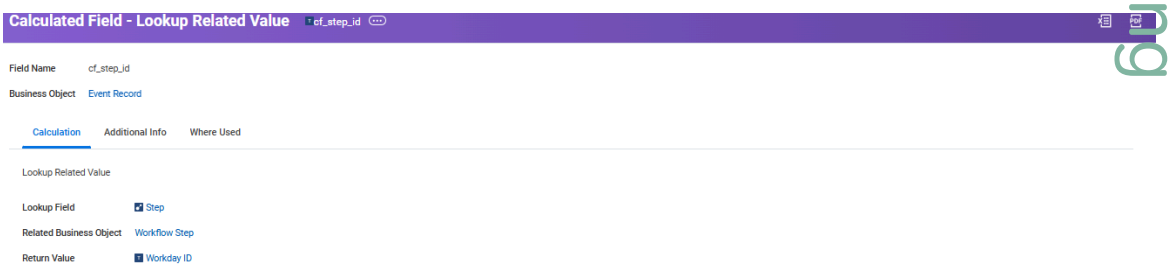


d. Berechnetes Feld des Typs „Verkettung“ mit dem Namen erstellen **CF_Posteingang_url** .



5. Berechnetes Feld 5:

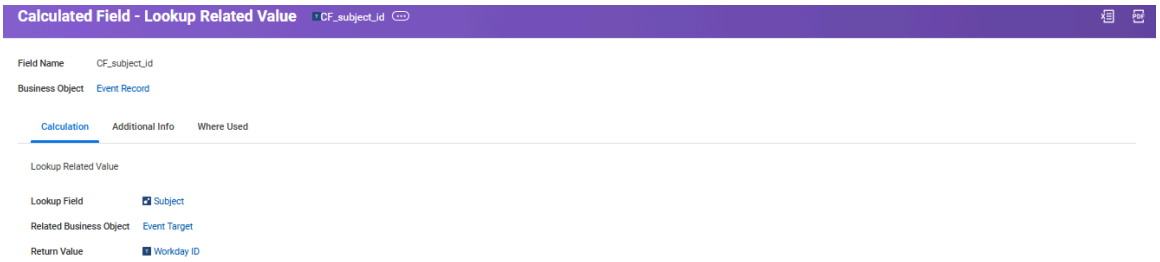
a. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **cf_STEP_ID** .



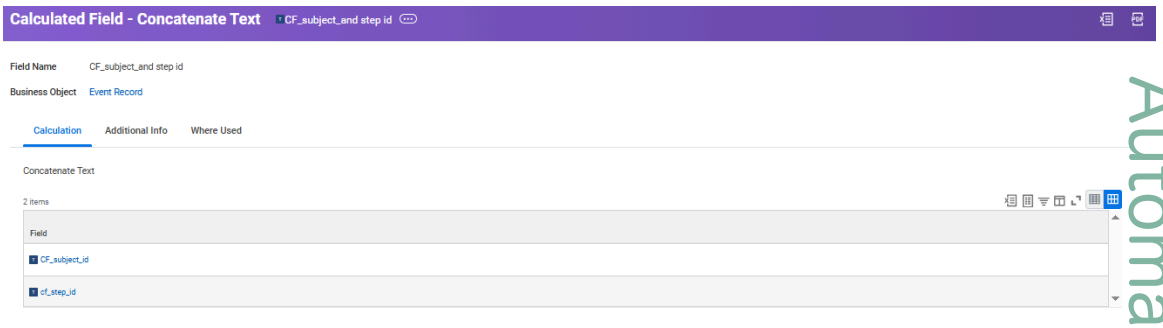
b. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_subject_ID** .

Automatische Übersetzung

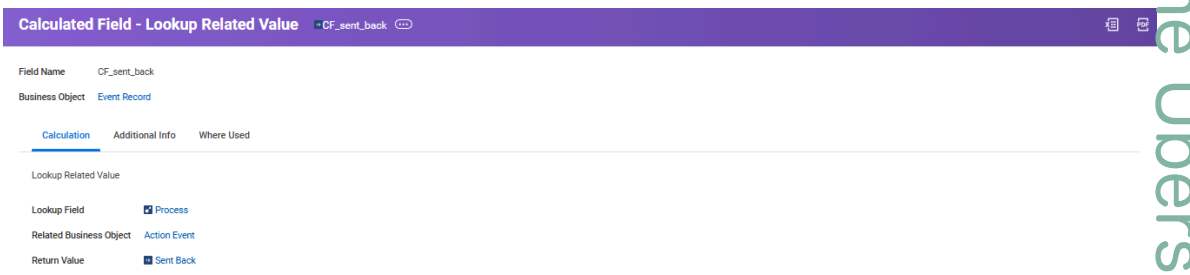
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_subject_and_STEP_ID** .

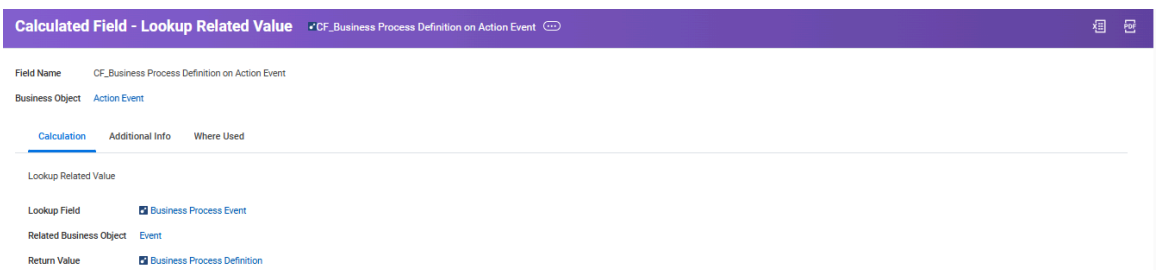


6. Berechnetes Feld 6: Berechnetes Feld mit dem Namen „Suche“ für den zugehörigen Werttyp erstellen **CF_sent_back** .



7. Berechnetes Feld 7:

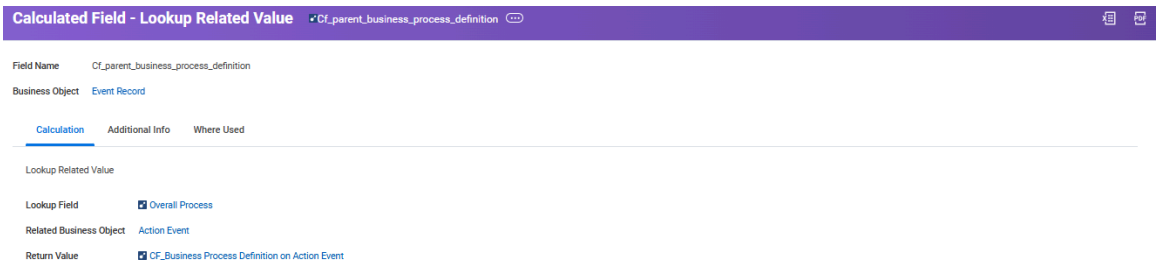
a. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_Business-Prozessdefinition für Aktionsereignis** .



Automatische Übersetzung

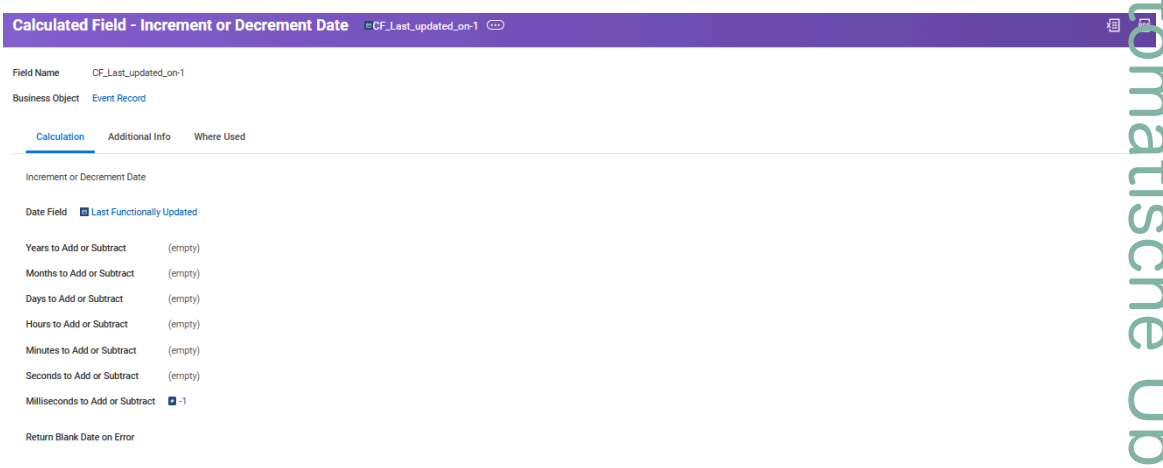
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Berechnetes Feld des Typs „Suche erstellen“ mit dem Namen des zugehörigen Werts **CF_parent_Business_Process_Definition** Und verwenden **CF_Business-Prozessdefinition für Aktionsereignis** Darin.

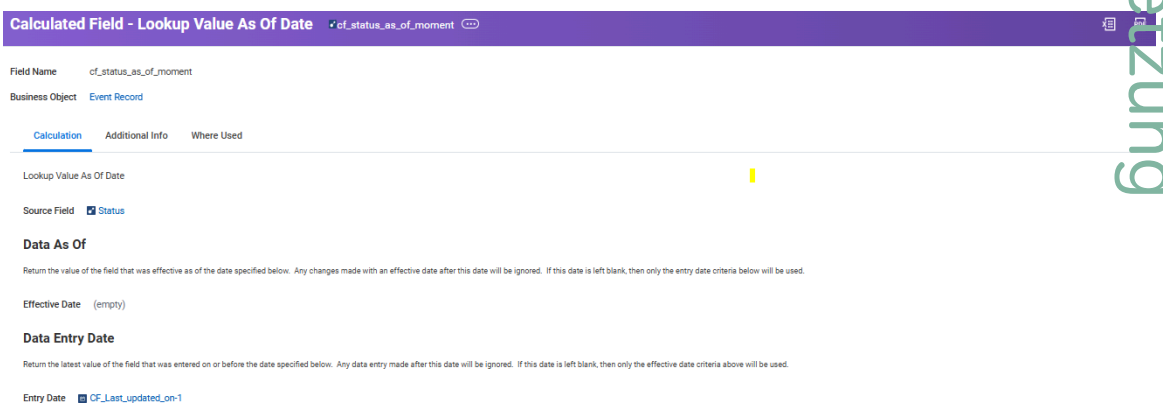


8. Berechnetes Feld 8:

a. Erstellen Sie ein berechnetes Feld für den Inkrement- und Dekrementtyp mit dem Namen **CF_Last_updated_on-1** .



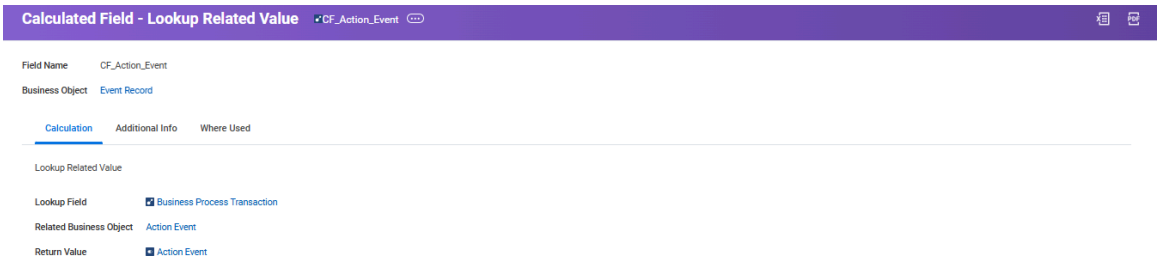
b. Erstellen Sie einen Suchwert ab dem berechneten Feld vom Datumstyp **cf_Status_as_of_Moment** Und verwenden **CF_Last_updated_on-1** In diesem Feld.



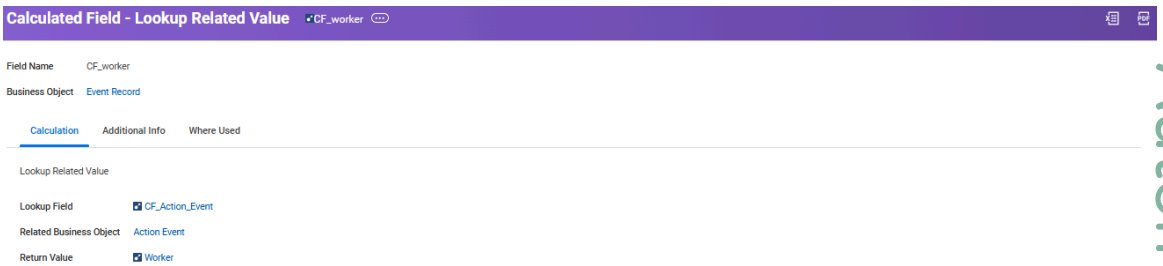
9. Berechnetes Feld 9: Erstellen Sie einen Suchwert ab dem Datumstyp berechnetes Feld mit dem Namen **CF_Action_Event** .

Automatische Übersetzung

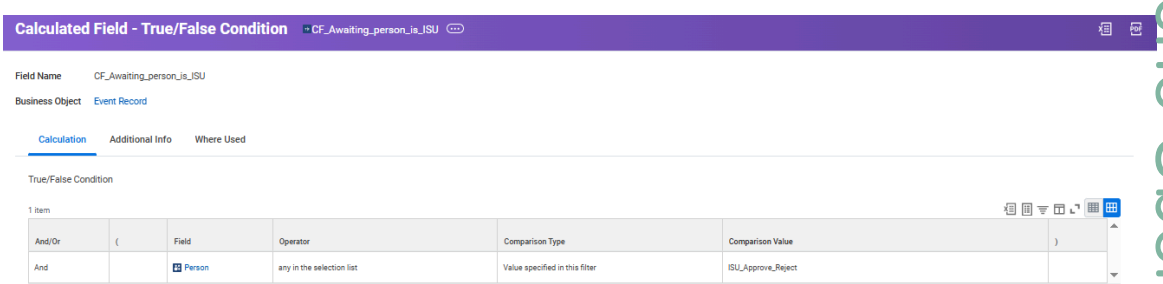
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. Berechnetes Feld 10: Suchwert ab dem Datumstyp berechnetes Feld mit dem Namen erstellen **CF_Worker** Und verwenden **CF_Action_Event** Als Suchfeld.



11. Berechnetes Feld 11: Berechnetes Feld für den Bedingungstyp „wahr/falsch“ mit dem Namen erstellen **CF_Warten_Person_ist_ISU** .



Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- Zu Identifizierungszwecken beginnen alle berechneten Feldnamen mit `CF` .
- Erstellen Sie alle berechneten Felder, die für diesen Bericht erforderlich sind, bevor Sie den Bericht entwickeln, um sicherzustellen, dass sie beim Erstellen des Berichts verfügbar sind.
- Beim Erstellen des Berichts können Sie einen anderen Berichtsnamen auswählen. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Berichtsfeldnamen oder die Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem im Berichtsdokument übereinstimmen müssen.

> **Wichtig:**
> Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der im Berichtsdokument übereinstimmen. Andernfalls schlägt die Aktion fehl.

- **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt in **Überschrift Der Gruppenspalte** Abschnitt muss leer sein.
- Stellen Sie beim Erstellen des Filters sicher, dass Sie dem Filter Klammern hinzufügen.

Automatische Übersetzung

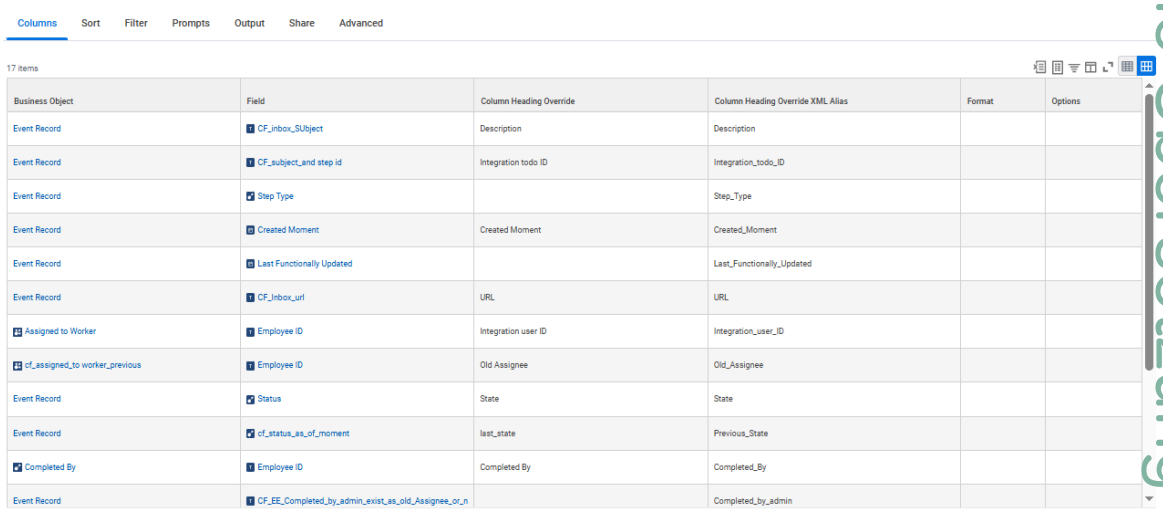
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Alle Berichte müssen von einem ISU-Anwender freigegeben oder im Besitz dieses Anwenders sein, der für den Zugriff auf diese Aktion auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.
- In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Option.

Prozedur

1. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an.
   Beispiel: **SNIH_Posteingang_Items: Finanzelemente** .
3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Option.
5. Wählen Sie Datenquelle als aus **Geschäftsprozess-Ereignisschritte** .
6. Stellen Sie sicher, dass die Option „temporärer Bericht“ deaktiviert ist, und klicken Sie auf **Ok** .

7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.



8. Wählen Sie im Abschnitt „Gruppenspaltenüberschrift“ alle Geschäftsobjekte aus.
   Die Gruppenspaltenüberschrift für jedes Geschäftsobjekt muss leer sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Group Column Headings 5 items

Business Object	Group Column Heading	Group Column Heading XML Alias
Assigned to Worker		assignedToWorkers_group
CF_Action_Event		CF_Action_Event_group
CF_worker		CF_worker_group
Completed By		completedBy_group
cf_assigned_to worker_previous		cf_assigned_to_worker_previous_group

9. In **Filter** Wählen Sie den angezeigten Wert aus, und stellen Sie sicher, dass Sie Klammern hinzufügen.

Columns Sort Filter Prompts Output Share Advanced

Filter on Instances

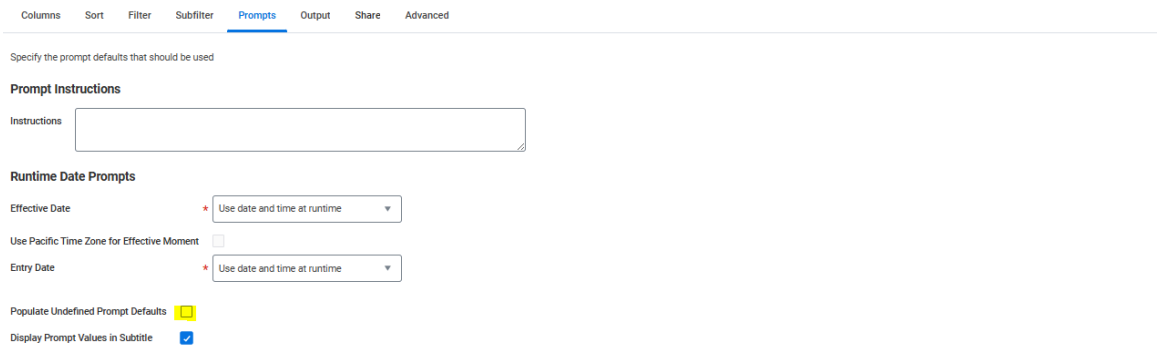
Filter conditions for filtering on instances 22 items

And/Or	(	Field	Operator	Comparison Type	Comparison Value	)	Indexed
Or	(	Status	in the selection list	Value specified in this filter	Awaiting Action In Progress Saved for Later Saved for Later		
And	(	Assigned to Worker	is not empty				
Or		CF_Awaiting_person_is_ISU	equal to	Value specified in this filter	Yes	))	
Or	(	Status	in the selection list	Value specified in this filter	Approved Approvers Added Canceled Canceled Declined Declined Declined Denied Denied In Progress Manually Advanced Manually Terminated Manual Send Back Saved for Later Saved for Later Sent Back		
					Step Completed Submitted Submitted Less (14)		
And		Step Type	not in the selection list	Value specified in this filter	Initiation Integration Service		
And	(	Completed By	is not empty				
Or		CF_Awaiting_person_is_ISU	equal to	Value specified in this filter	Yes	))	
Or	(	Step Type	in the selection list	Value specified in this filter	Initiation		
And		CF_sent_back	equal to	Value specified in this filter	Yes	)	
Or	(	Step Type	in the selection list	Value specified in this filter	Initiation Integration Service		
And		cf_status_as_of_moment	in the selection list	Value specified in this filter	Saved for Later Saved for Later	)	
Or	(	Step Type	in the selection list	Value specified in this filter	Initiation		
And		Cf_parent_business_process_definition	not in the selection list	Value from another field	Business Process Definition	)	
And	(	Status	not in the selection list	Value specified in this filter	Automatic Approval Automatic Cancel Automatic Complete Automatic Initiate Automatic Move Automatic Skip Notification Not Required Less (3)	)	
And		Status	is not empty				
And	(	Assigned to Worker	is not empty				
Or		cf_assigned_to worker_previous	is not empty				
Or	(	Completed By	is not empty				
Or		CF_Awaiting_person_is_ISU	equal to	Value specified in this filter	Yes	))	
And		Last Functionally Updated	greater than or equal to	Prompt the user for the value	Starting Prompt		
And		Last Functionally Updated	less than or equal to	Prompt the user for the value	Ending Prompt		
And		Step Type	is not empty				

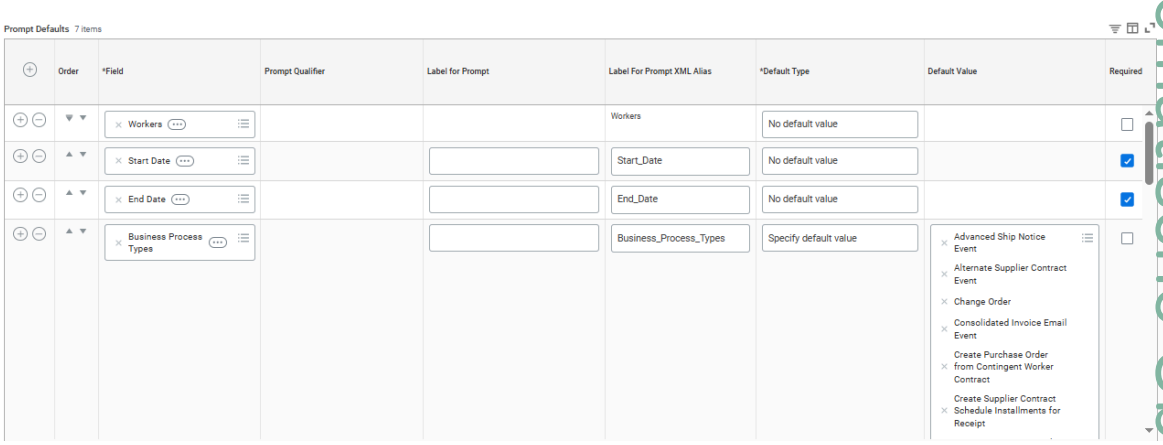
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Löschen Sie im Abschnitt „Eingabeaufforderung“ **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Kontrollkästchen.



11. Wählen Sie den Wert der Prompts in aus **Eingabeaufforderungsstandards** Abschnitt.
Stellen Sie sicher, dass **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Von allen Aufforderungsfeldern müssen mit der angezeigten übereinstimmen.



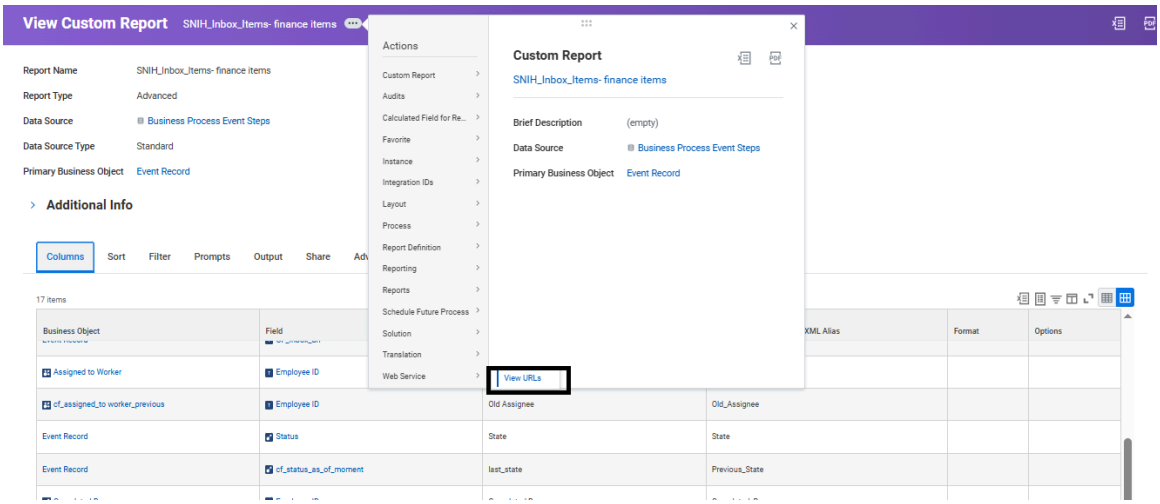
Hinweis:
In Geschäftsprozesstypen sind hier einige Finanz-Geschäftsprozesstypen in der Spalte „Standardwert“ enthalten. Sie können je nach Anforderung weitere Finanz-Geschäftsprozesstypen hinzufügen.

12. Wählen Sie im Abschnitt Erweitert die Option aus **Als Webservice aktivieren** Option und klicken Sie auf **OK** .

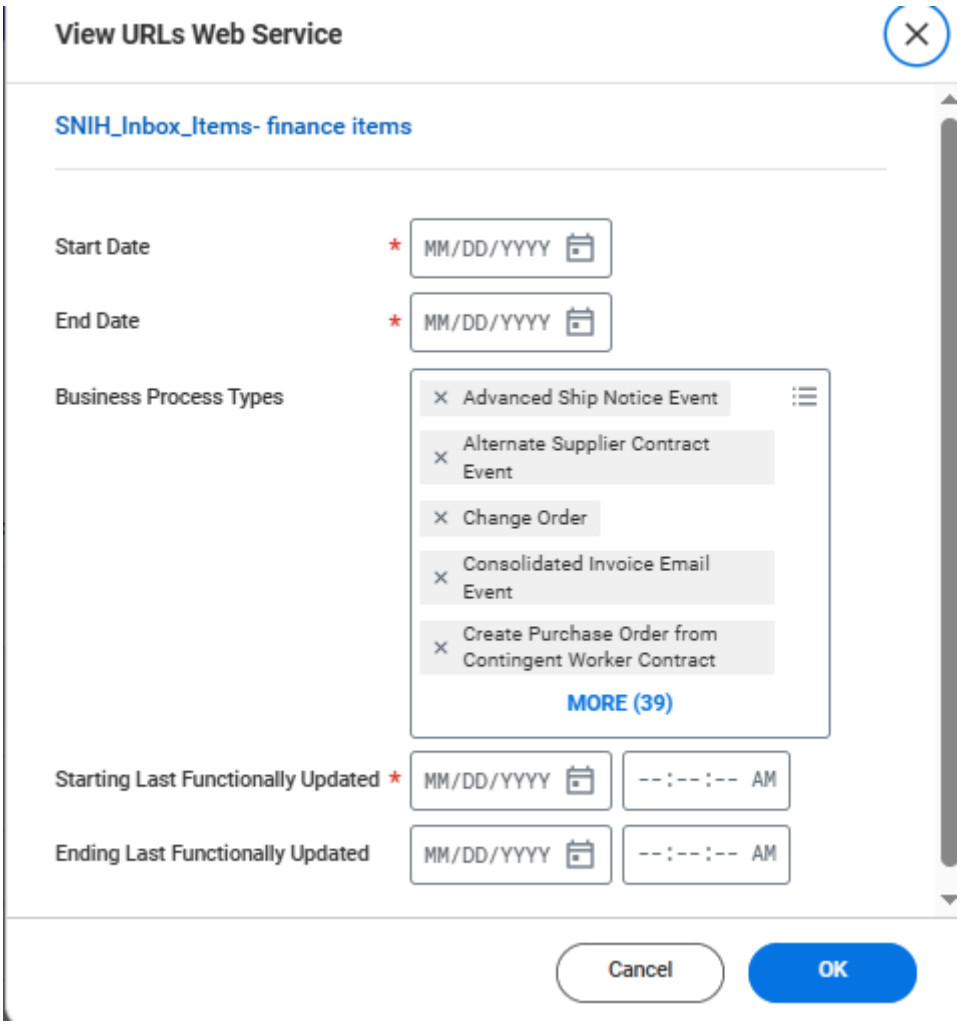
13. Nachdem die Berichtskonfiguration abgeschlossen ist, klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie **Webservice** > **Zeigen Sie URLs an**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



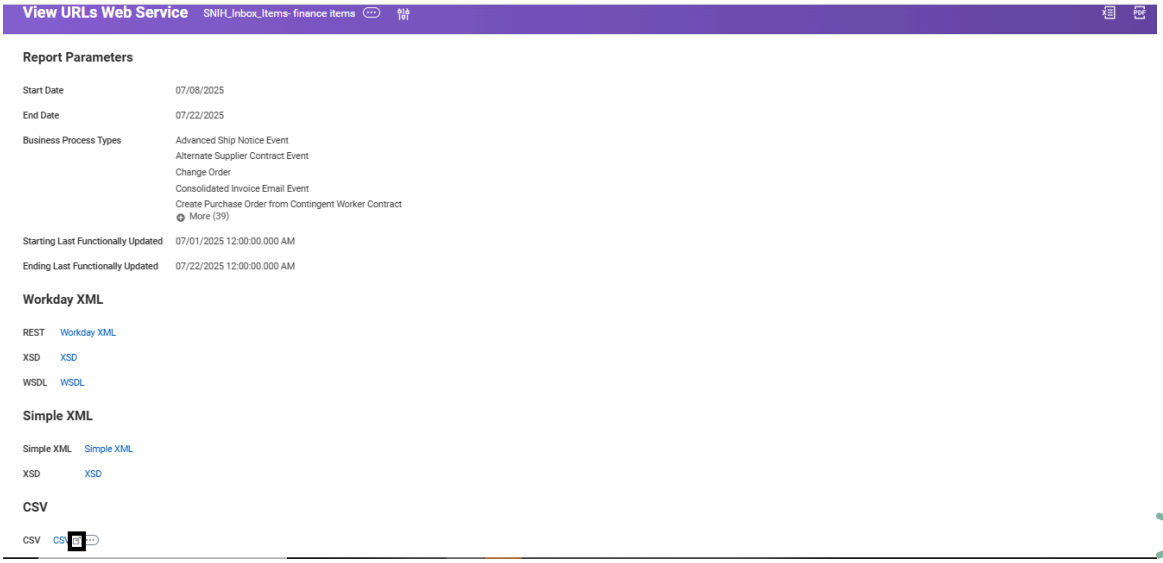
14. Wählen Sie den erforderlichen Datums-/Uhrzeitbereich in den folgenden Parametern aus, und klicken Sie auf **OK** .



15. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ unter auf das markierte Symbol **CSV** Abschnitt.

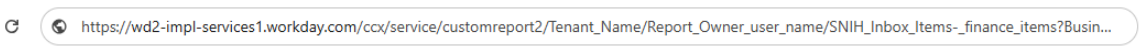
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Bericht wird in einer neuen Browserregisterkarte angezeigt. Sie können die RAAS-URL des Berichts auf der Browserregisterkarte anzeigen und diese Details über diesen Link abrufen.

- **https://wd2-impl-services1.workday.com** Ist die Basis-URL des Workday-Mandanten des Kunden.
- **Mandant_Name** Ist der Workday-Mandant des Kunden.
- **Report_Owner_user_Name** Ist der Anwendername des Besitzers des Berichts.
- **SNIH_Posteingang_Items-_Finance_items** Ist der Berichtsname.



Konfigurieren Sie den Bericht „Hauptbuchkonto“

Erstellen und konfigurieren Sie den Bericht „Hauptbuchkonto“, um die Details des Hauptbuchkontos abzurufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit Zugriff zum Erstellen eines Berichts und der Datenquelle des Hauptbuchkonto-Berichts.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- Zu Identifizierungszwecken beginnen alle berechneten Feldnamen mit `CF` .
- Erstellen Sie alle berechneten Felder, die für diesen Bericht erforderlich sind, bevor Sie den Bericht entwickeln, um sicherzustellen, dass sie beim Erstellen des Berichts verfügbar sind.
- Beim Erstellen des Berichts können Sie einen anderen Berichtsnamen auswählen. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Berichtsfeldnamen oder die Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem im Berichtsdokument übereinstimmen müssen.

Wichtig:
Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der im Berichtsdokument übereinstimmen. Andernfalls schlägt die Aktion fehl.

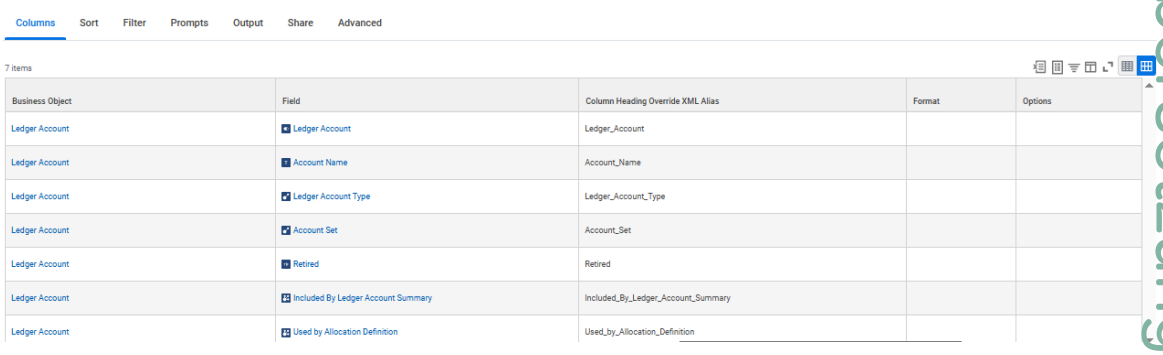
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt in **Überschrift Der Gruppenspalte** Abschnitt muss leer sein.
- Stellen Sie beim Erstellen des Filters sicher, dass Sie dem Filter Klammern hinzufügen.
- Alle Berichte müssen von einem ISU-Anwender freigegeben oder im Besitz dieses Anwenders sein, der für den Zugriff auf diese Aktion auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.
- In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Option.

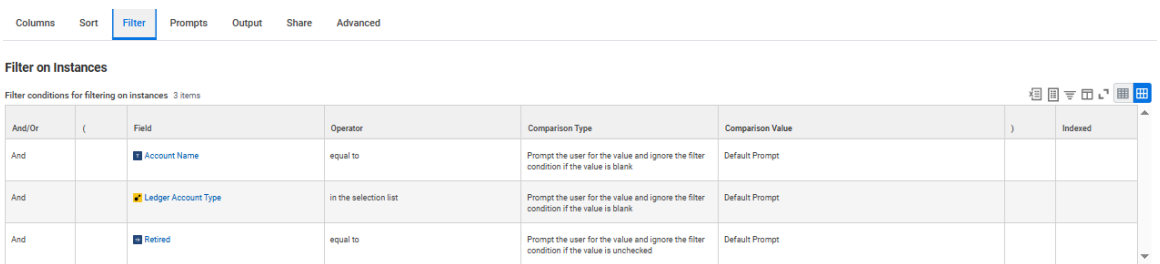
Prozedur

1. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an.
   Zum Beispiel **RPT_ledger_Account** .
3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.
5. Wählen Sie Aus **Datenquelle** Als **Hauptbuchkonten** .
6. Löschen Sie **Temporärer Bericht** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **OK** .

7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.



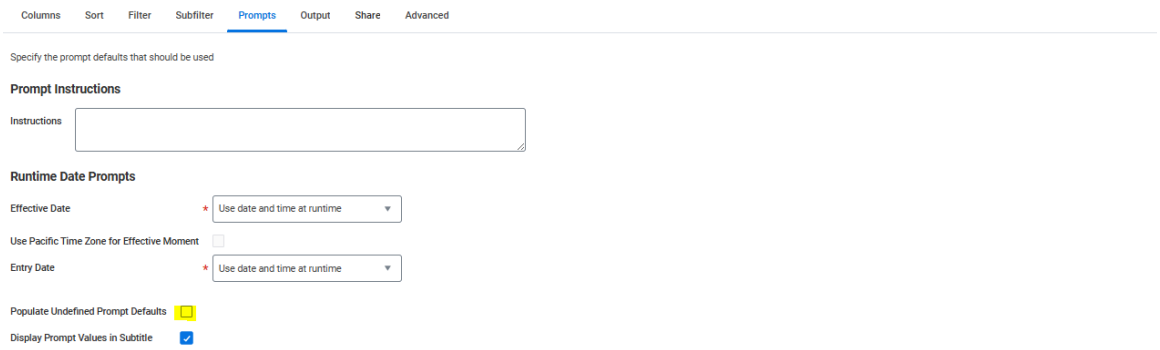
8. In **Filter** Wählen Sie den angezeigten Wert aus, und stellen Sie sicher, dass Sie Klammern hinzufügen.



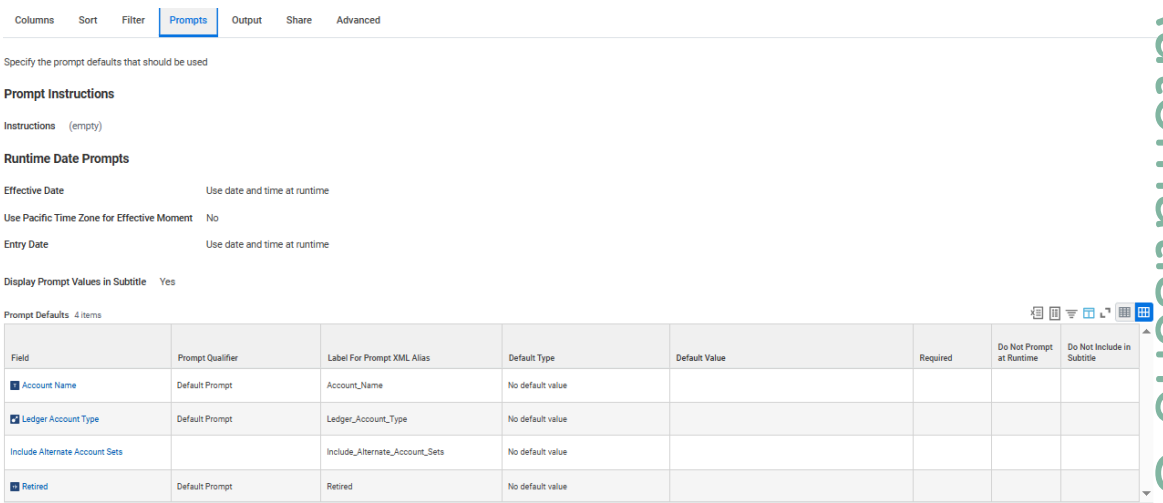
9. Löschen Sie im Abschnitt „Eingabeaufforderung“ **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Kontrollkästchen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

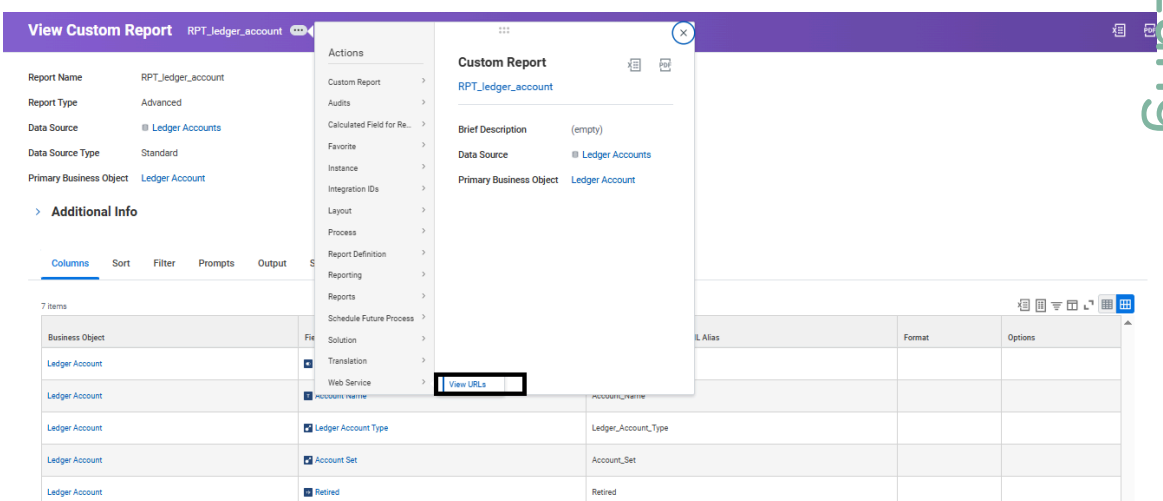


10. Wählen Sie den Wert von Prompts im Abschnitt Prompt Standard aus.
Stellen Sie sicher, dass **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Von allen Aufforderungsfeldern müssen mit der angezeigten übereinstimmen.



11. Wählen Sie im Abschnitt Erweitert die Option aus **Als Webservice aktivieren** Option und klicken Sie auf **OK** .

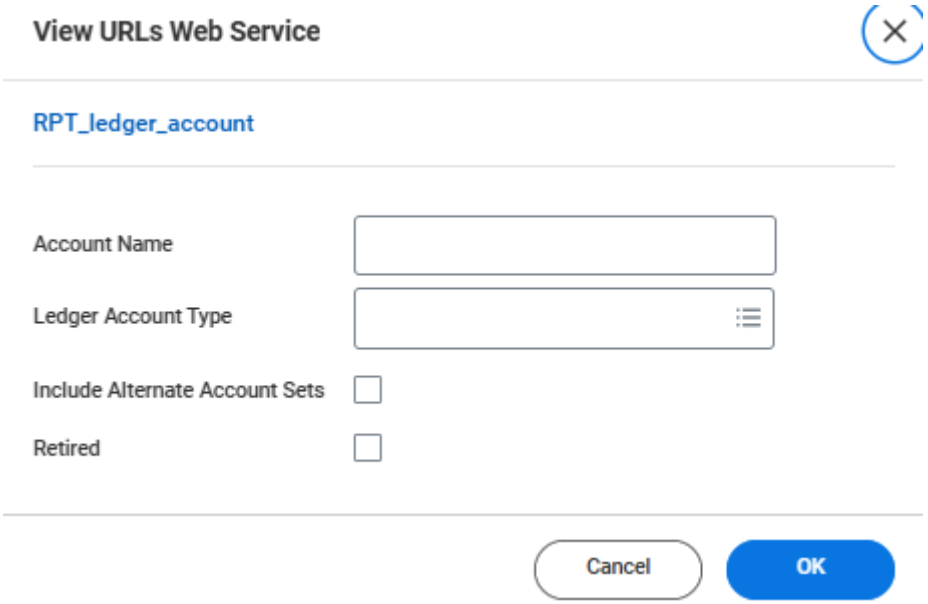
12. Nachdem die Berichtskonfiguration abgeschlossen ist, klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie **Webservice** > **Zeigen Sie URLs an**an.



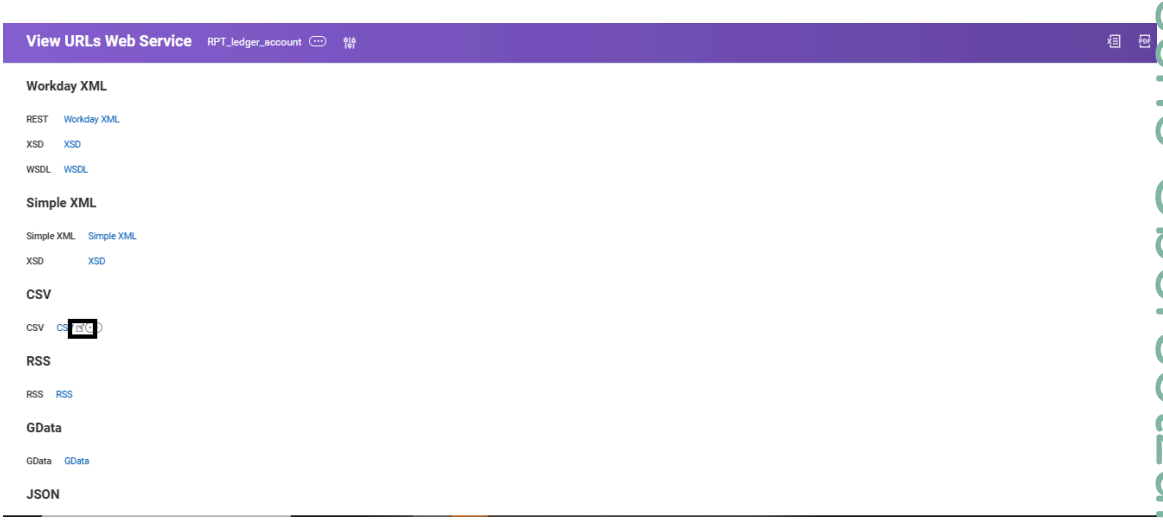
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

13. Wählen Sie den erforderlichen Datums-/Uhrzeitbereich in den folgenden Parametern aus, und klicken Sie auf **OK** .



14. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ auf das markierte Symbol unter dem **CSV** Abschnitt.



Der Bericht wird in einer neuen Browserregisterkarte angezeigt. Sie können die RAAS-URL des Berichts auf der Browserregisterkarte anzeigen und diese Details über diesen Link abrufen.

- **https://wd2-impl-services1.workday.com** Ist die Basis-URL des Workday-Mandanten des Kunden.
- **Mandant_Name** Ist der Workday-Mandant des Kunden.
- **Report_Owner_user_Name** Ist der Anwendername des Besitzers des Berichts.
- **RPT_ledger_Account** Ist der Berichtsname.

Konfigurieren Sie den Bericht „Zahlungsstatus“

Erstellen und konfigurieren Sie den Zahlungsstatusbericht, um die Lieferantenzahlungsinformationen innerhalb des angegebenen Datumsbereichs abzurufen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Anwender mit Zugriff zum Erstellen eines Berichts und die Datenquelle des Berichts „Lieferantenzahlungen“.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- Zu Identifizierungszwecken beginnen alle berechneten Feldnamen mit `CF` .
- Erstellen Sie alle berechneten Felder, die für diesen Bericht erforderlich sind, bevor Sie den Bericht entwickeln, um sicherzustellen, dass sie beim Erstellen des Berichts verfügbar sind.
- Beim Erstellen des Berichts können Sie einen anderen Berichtsnamen auswählen. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Berichtsfeldnamen oder die Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem im Berichtsdokument übereinstimmen müssen.

> **Wichtig:**
> Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der im Berichtsdokument übereinstimmen. Andernfalls schlägt die Aktion fehl.

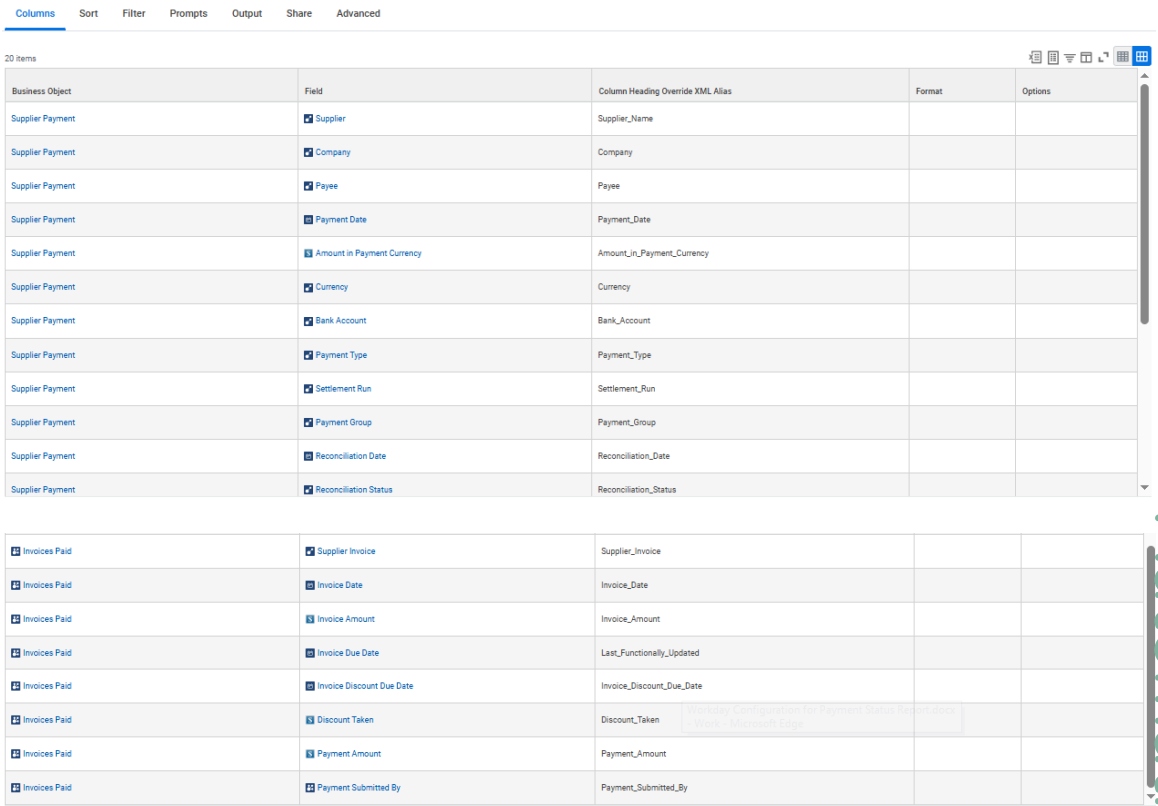
- **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt in **Überschrift Der Gruppenspalte** Abschnitt muss leer sein.
- Stellen Sie beim Erstellen des Filters sicher, dass Sie dem Filter Klammern hinzufügen.
- Alle Berichte müssen von einem ISU-Anwender freigegeben oder im Besitz dieses Anwenders sein, der für den Zugriff auf diese Aktion auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.
- In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Option.

Prozedur

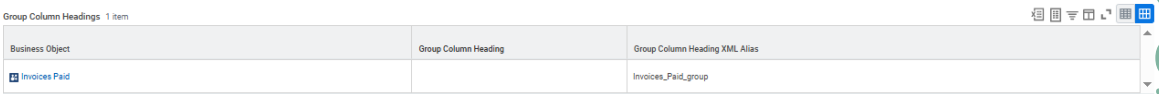
1. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an.
   Zum Beispiel **Bericht zum Status der CR-Zahlung** .
3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.
5. Wählen Sie Aus **Datenquelle** Als **Lieferantenzahlungen** .
6. Löschen Sie **Temporärer Bericht** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **OK** .

7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.

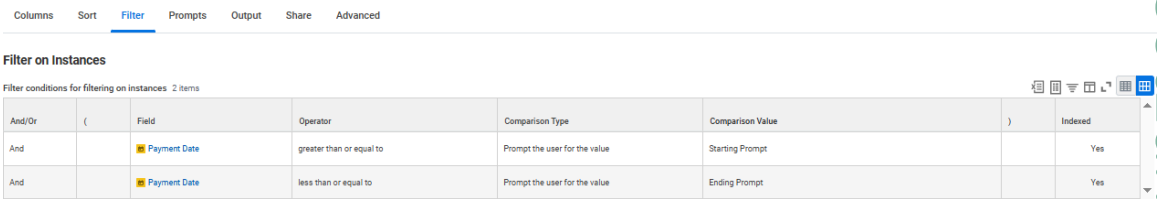
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



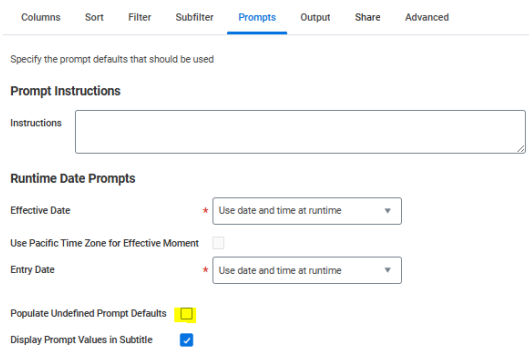
8. Wählen Sie im Abschnitt „Gruppenspaltenüberschrift“ alle Geschäftsobjekte aus.
Die Gruppenspaltenüberschrift für jedes Geschäftsobjekt muss leer sein.



9. In **Filter** Wählen Sie den angezeigten Wert aus, und stellen Sie sicher, dass Sie Klammern hinzufügen.



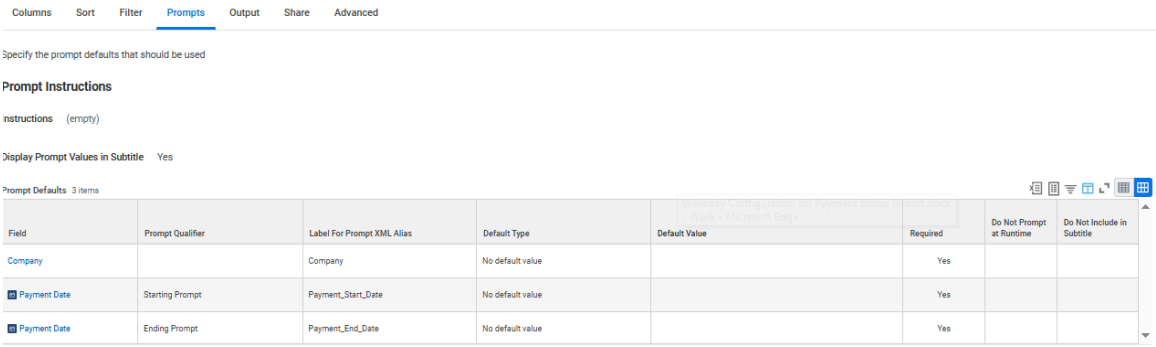
10. Löschen Sie im Abschnitt „Eingabeaufforderung“ **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Kontrollkästchen.



Automatische Übersetzung

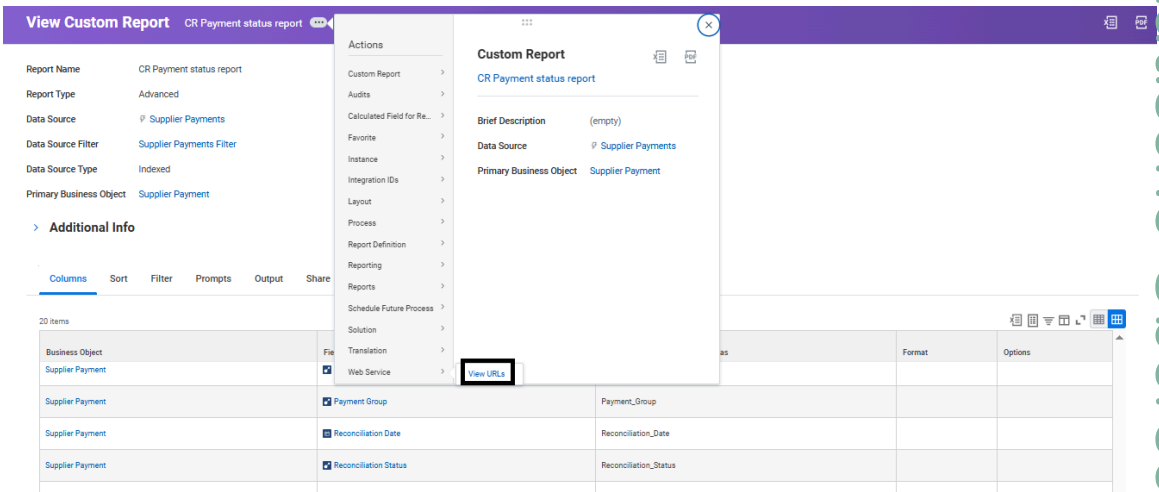
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

11. Wählen Sie den Wert von Prompts im Abschnitt Prompt Standard aus.
Stellen Sie sicher, dass **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Von allen Aufforderungsfeldern müssen mit der angezeigten übereinstimmen.



12. Wählen Sie im Abschnitt Erweitert die Option aus **Als Webservice aktivieren** Option und klicken Sie auf **OK** .

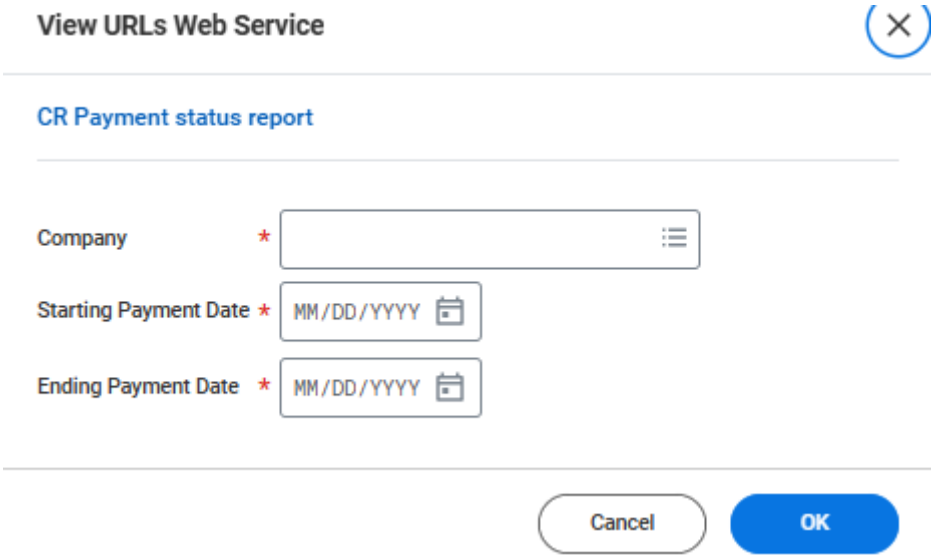
13. Nachdem die Berichtskonfiguration abgeschlossen ist, klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie **Webservice** > **Zeigen Sie URLs an**an.



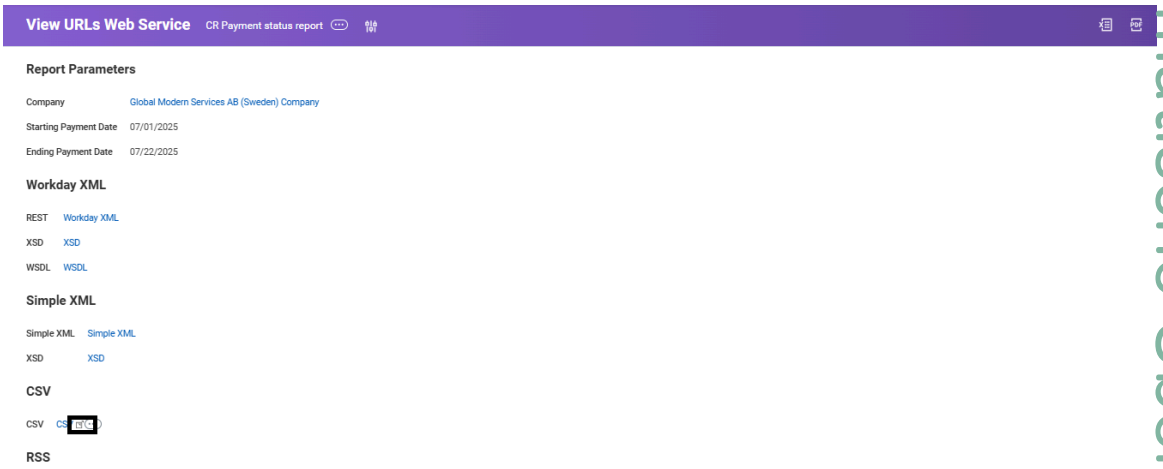
14. Wählen Sie den erforderlichen Datums-/Uhrzeitbereich in den folgenden Parametern aus, und klicken Sie auf **OK** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

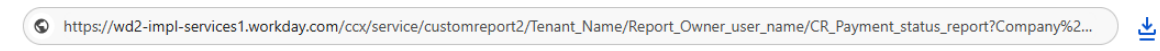


15. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ unter auf das markierte Symbol **CSV** Abschnitt.



Der Bericht wird in einer neuen Browserregisterkarte angezeigt. Sie können die RAAS-URL des Berichts auf der Browserregisterkarte anzeigen und diese Details über diesen Link abrufen.

- **https://wd2-impl-services1.workday.com** Ist die Basis-URL des Workday-Mandanten des Kunden.
- **Mandant_Name** Ist der Workday-Mandant des Kunden.
- **Report_Owner_user_Name** Ist der Anwendername des Besitzers des Berichts.
- **CR_Payment_Status_Report** Ist der Berichtsname.



Richten Sie einen Webhook für ein Workday Financials-Spoke

Richten Sie einen Webhook ein, um die Daten aus dem abzurufen Workday Finanzanwendungen für Ihren ServiceNow Instanz, wenn ein Ereignis auftritt.

Vorbereitungen

- Richten Sie ein Workday Financials-Spoke
- Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von Anforderungen und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabelle**an.
2. Filtern und suchen Sie nach Workday Registrierungstabelle für Financials-Spoke-Webhook, z. B. **Workday Financials-Webhook-Registrierung** .
3. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung des Webhook-Registrierungsdatensatzes. Geben Sie Ein Workday-Ereignis und Authentifizierung für „Bestellung erstellen“ .
UserName	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.
Passwort	Passwort des Workday Anwender.
Workday-Ereignis	Ereignis, für das der Webhook eingerichtet ist. Geben Sie Ein Erstellen Sie eine PO .
Workday-Instanz	Basis-URL von Workday Instanz- oder Mandantenname.

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
7. Klicken Sie Auf **Generieren Sie Anwendernamen und Passwort** .
   Kopieren und notieren Sie die Werte von Anwendername und Passwort. Diese Werte müssen in angegeben werden Workday Instanz zur Authentifizierung der Webhook-Anforderungen.

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz zur späteren Verwendung zur Authentifizierung von Anforderungen und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für Workday Finanzen Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

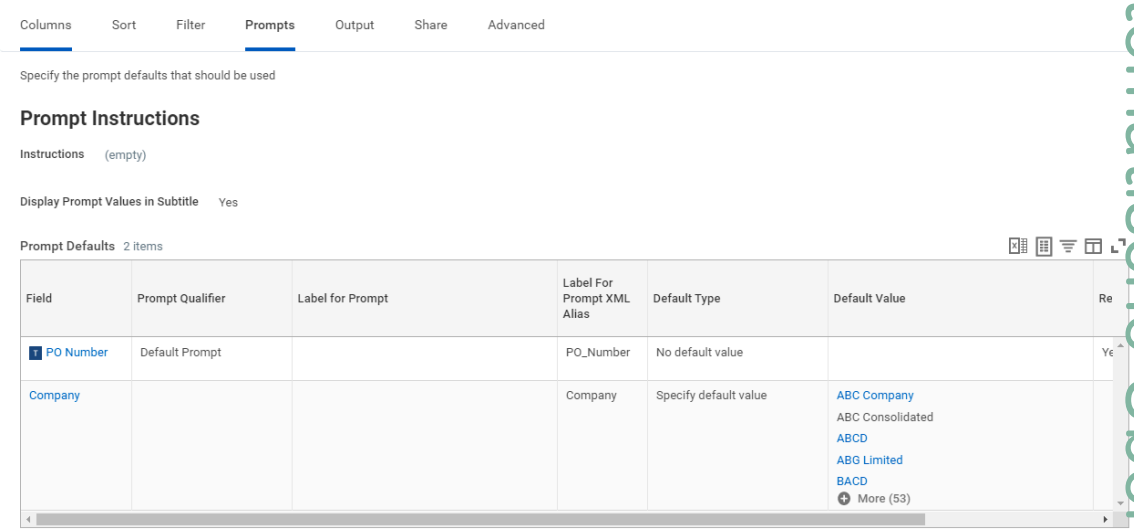
3. In **Ressourcen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Rückruf** Datensatz.
4. Zeichnen Sie den Wert von auf, und speichern Sie ihn **Ressourcenpfad** Zur späteren Verwendung.

Importieren Sie die CLAR-Datei in Ihren Workday Instanz

Import-CLAR-Datei verfügbar unter ServiceNow Store Dient zum Einrichten von Webhooks und zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Workday Studio muss installiert sein.
- Zugriff auf die anwenderdefinierte Berichtserstellungsrichtlinie.
  - Erstellen Sie einen anwenderdefinierten Bericht in Workday Basierend auf der Struktur Purchase_order_Report, und geben Sie den Bericht für den ISU-Anwender frei.
  - Stellen Sie sicher, dass Sie alle Unternehmen in der Unternehmensaufforderung im Bericht auswählen.



- Zugriff zum Bearbeiten der Geschäftsprozessdefinition.
- Zugriff zum Erstellen und Bearbeiten des Integrationssystems.
- Erforderliche Rolle: Administrator

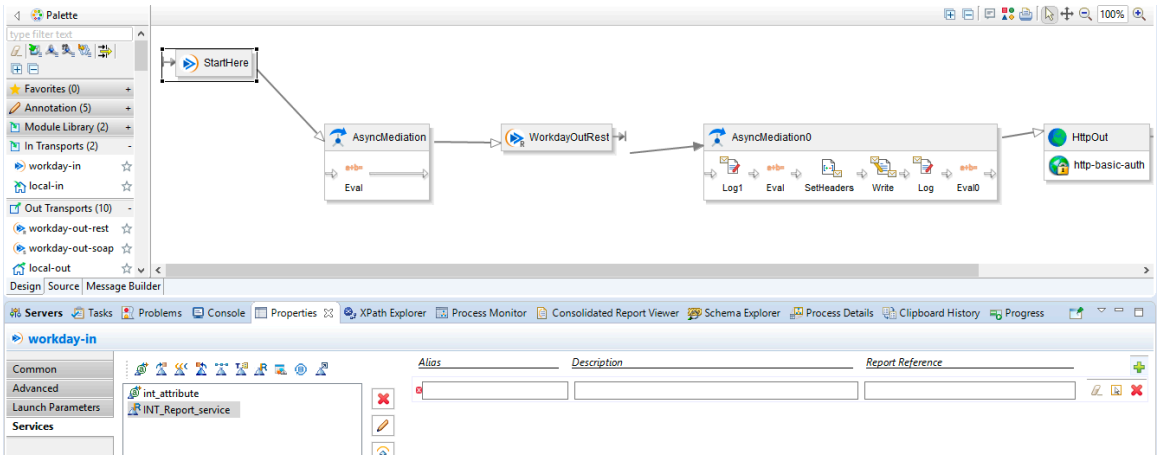
Hinweis:
Außer Integrationsname, Berichtsfeld-XPath (falls erforderlich) und Workday Instanzheader. Anwender werden davor gewarnt, die Werte von Feldern oder Eigenschaften in der CLAR-Datei zu ändern.

Prozedur

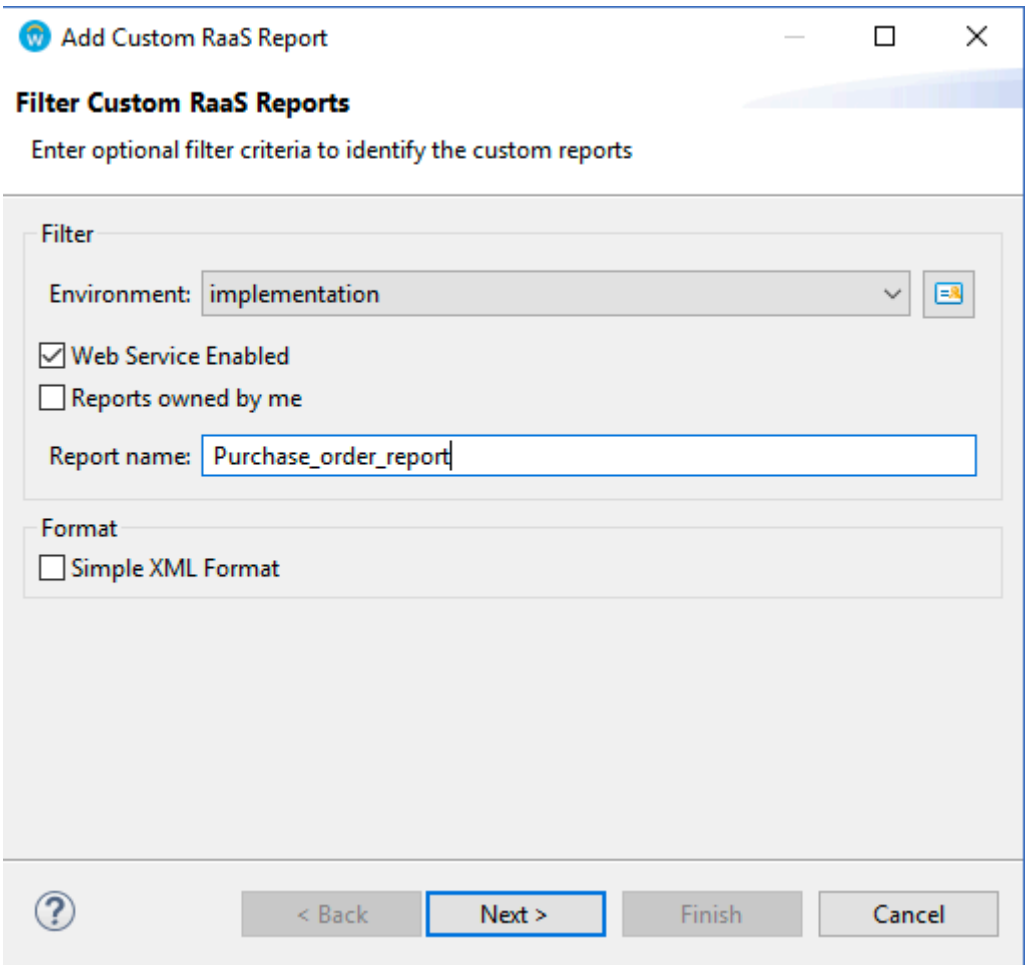
1. Von Workday Financials-Spoke Seite auf ServiceNow Store , Laden Sie herunter Workday-Finance-Webhook-Studio-Sample Datei von **Unterstützende Links und Dokumente** .
2. Entpacken Sie die Beispieldatei, um die CLAR-Datei abzurufen.
3. Importieren Sie die CLAR-Datei in Workday Studio.
4. In **Eigenschaften** Registerkarte von **Starthere** Komponente, navigieren Sie zu **Services** Und wählen Sie den für diesen Webhook erstellten RAAS-Bericht aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



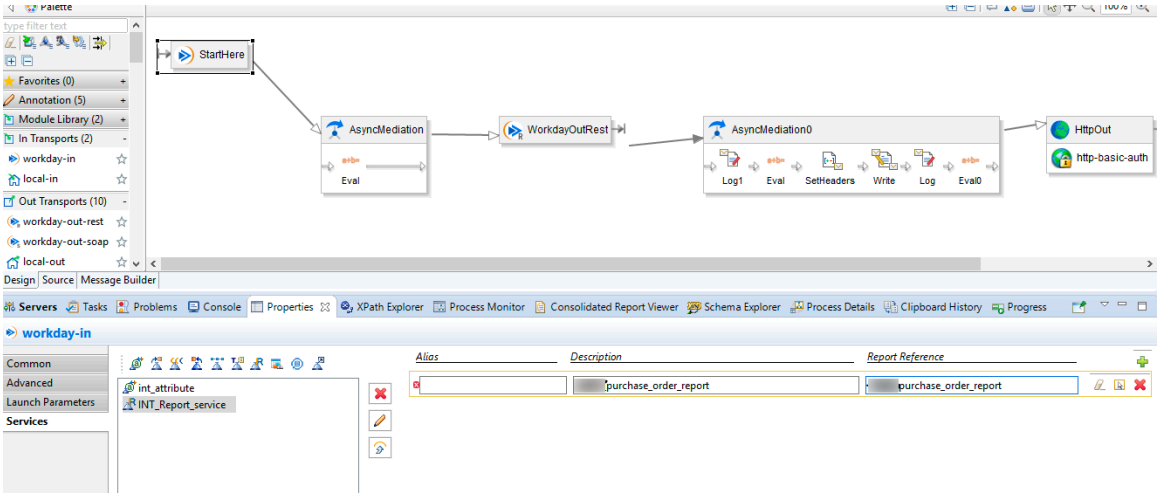
5. Wählen Sie die Umgebung aus, in der Ihr Bericht vorhanden ist, z. B. Implementierung oder Sandbox, und konfigurieren Sie den Bericht entsprechend Ihren Anforderungen.
6. Geben Sie einen Berichtsnamen an, und wählen Sie den erforderlichen Bericht aus.



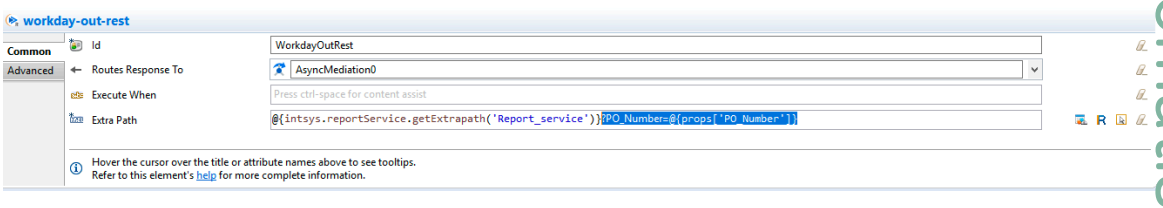
7. Geben Sie den Aliasnamen des Berichts an.

Automatische Übersetzung

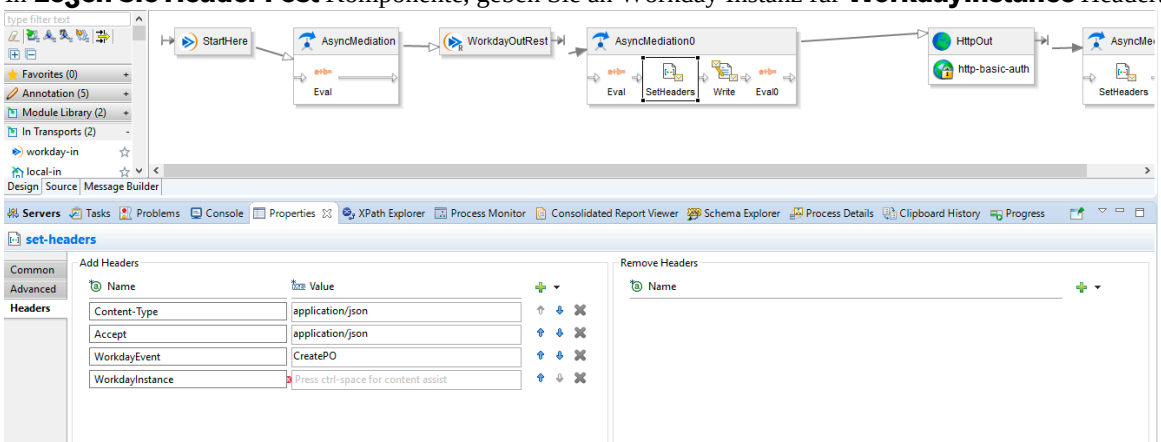
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Nachdem der Berichtsalias hinzugefügt wurde, fügen Sie den ausgewählten Pfad des Berichts in hinzu **Zusätzlicher Pfad** Wird verwendet, um den Bericht basierend auf der Eingabeaufforderung auszuführen.



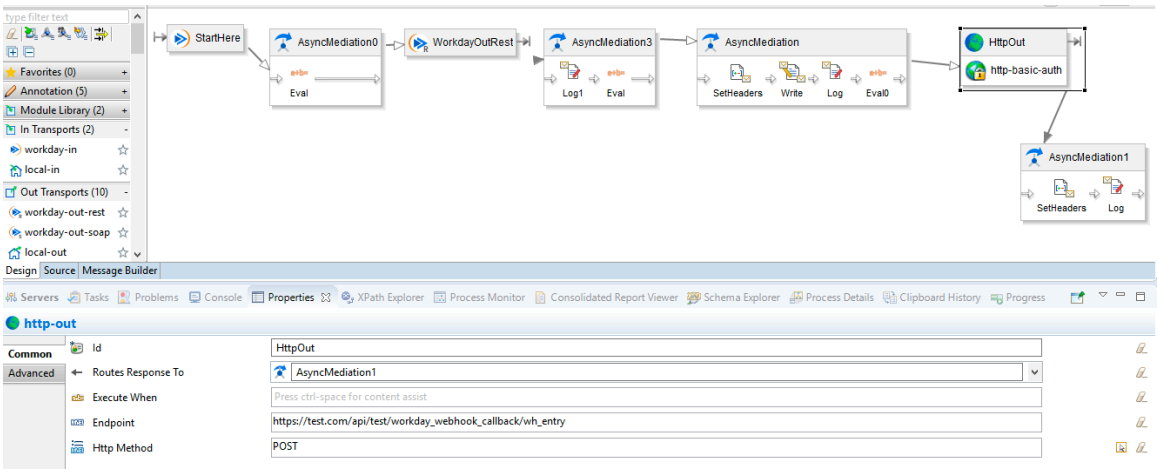
9. In **Legen Sie Header Fest** Komponente, geben Sie an Workday Instanz für **WorkdayInstance** Header.



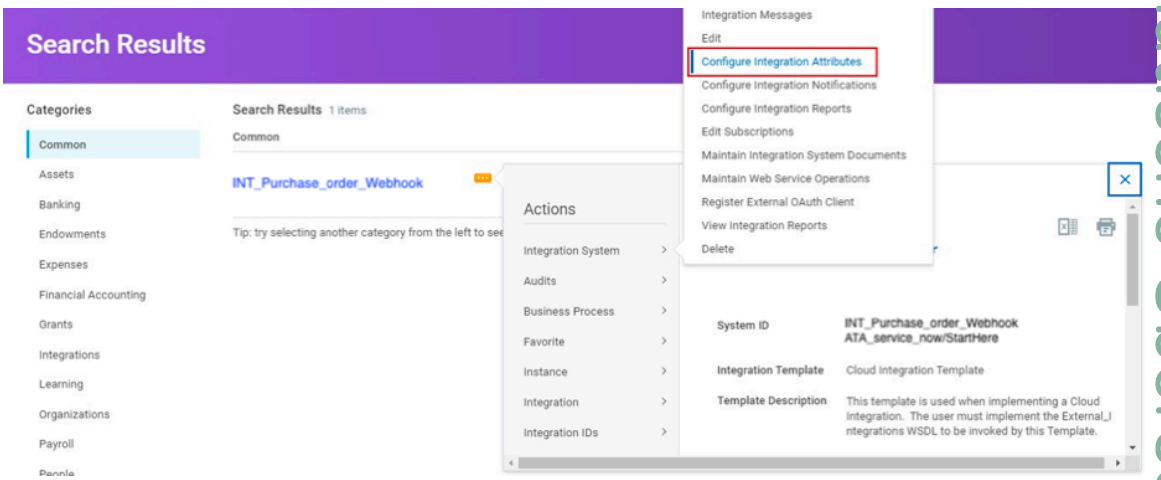
10. In den Eigenschaften von **Httpout** , Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert
Endpunkt	REST-Endpunkt **Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz.
HTTP-Methode	VERÖFFENTLICHEN

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

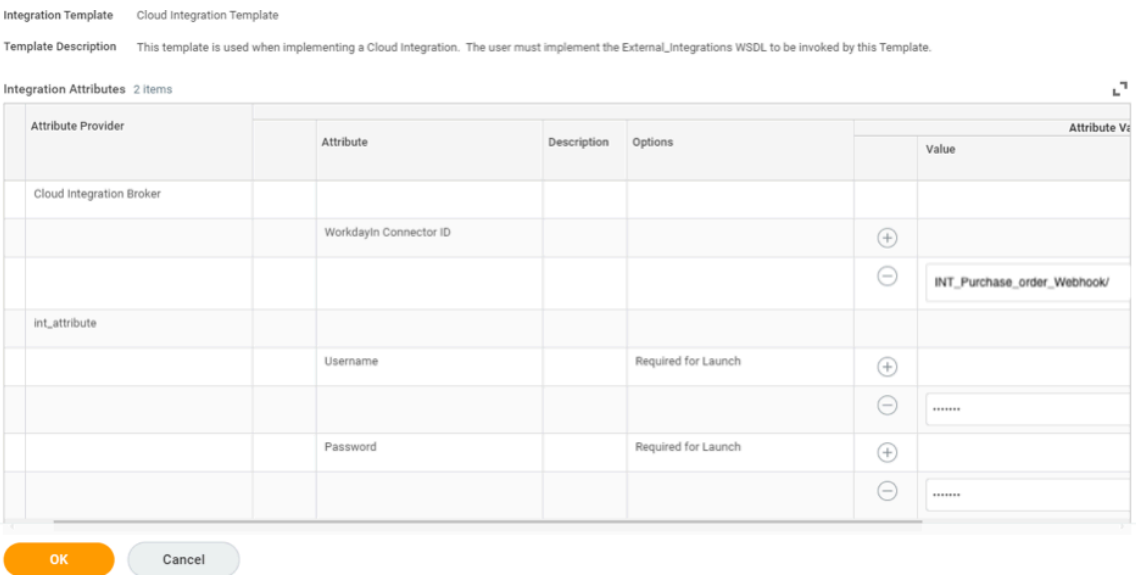


11. Speichern Sie die Änderungen.
12. Wählen Sie im Projekt-Explorer die Integration aus, und stellen Sie sie in bereit Workday System.
13. Melden Sie sich bei an Workday Instanz und navigieren Sie zu **Integration** > **Integrationssystem** > **Konfigurieren Sie Integrationsattribute**an.



14. Geben Sie Anwendername und Passwort in an **Konfigurieren Sie Integrationsattribute** Die Sie in generiert haben Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz.

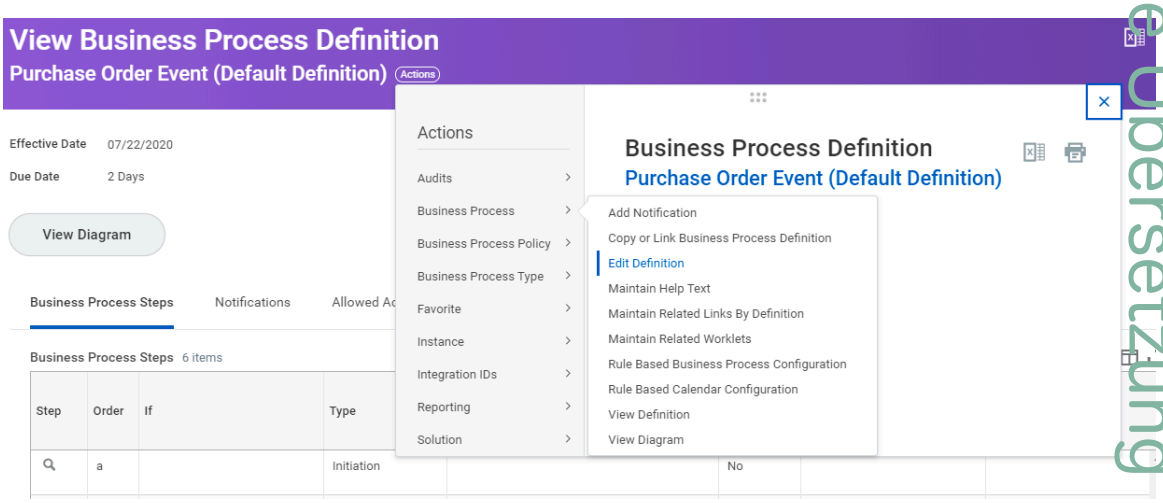
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



15. Ändern Sie einen Geschäftsprozess, und fügen Sie diese Integration Ihrem Geschäftsprozess hinzu.

a. Bearbeiten Sie die Definition des Geschäftsprozesses.

b. Suchen Sie in nach dem Geschäftsprozess „Bestellung“ Workday .
Wenn innerhalb einer Kundenumgebung mehrere Geschäftsprozesse für Bestellungen vorhanden sind, sollten alle Geschäftsprozesse so konfiguriert werden, dass dieser Webhook für alle Bestellungen aktiviert wird



c. Wählen Sie das Gültigkeitsdatum aus, und klicken Sie auf **Ok** .

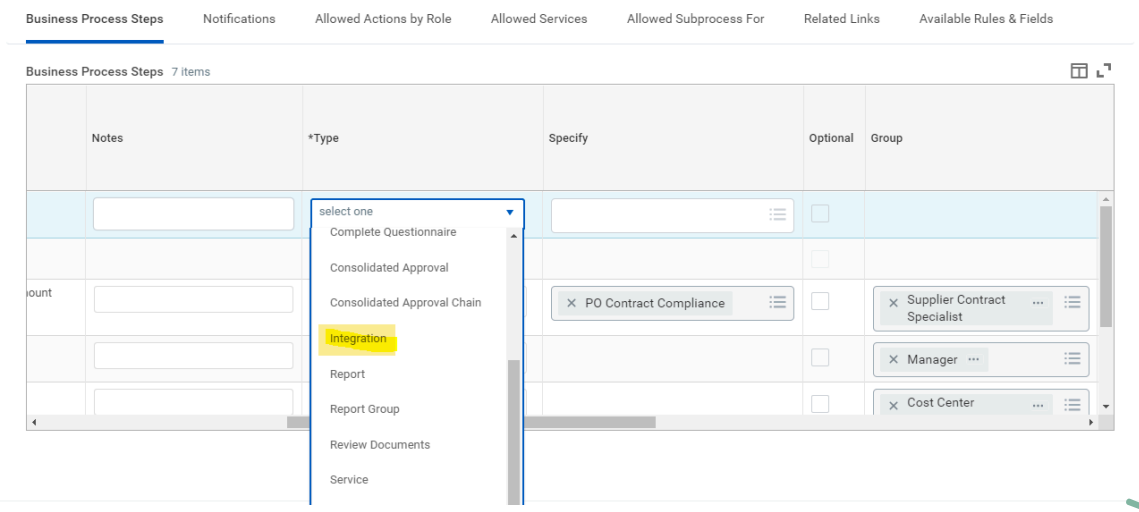
d. Klicken Sie auf das Pluszeichen +, und fügen Sie einen neuen Geschäftsprozessschritt in BP hinzu.

e. Wählen Sie einen Auftrag aus, der nach dem Abschlussschritt des Geschäftsprozesses liegt.

f. Wählen Sie Aus **Typ** Als **Integration** .

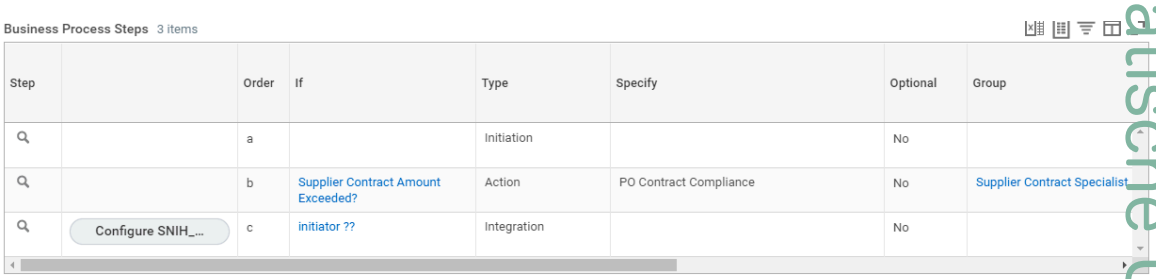
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



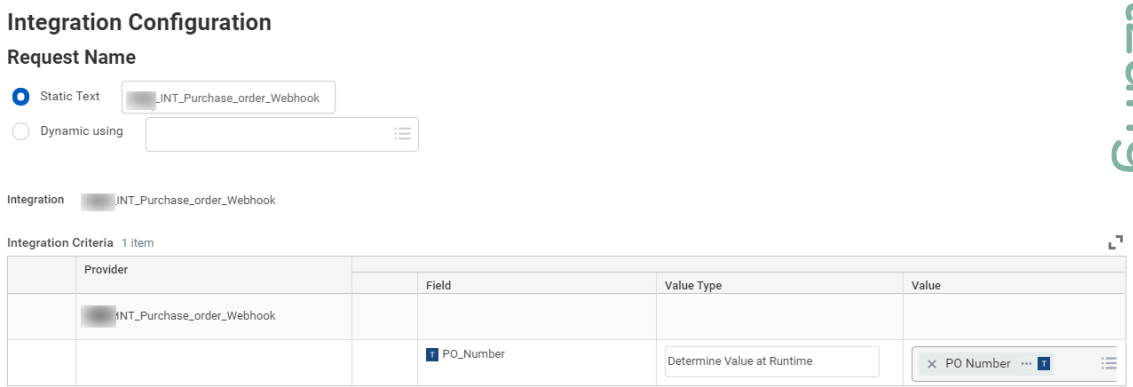
g. Geben Sie den ISU-Anwendernamen in an **Als Anwender ausführen** Und klicken Sie auf **Ok** .

h. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Integration** Im Schritt „neu hinzugefügter Geschäftsprozess“ in „BP einstellen“.



i. Klicken Sie auf der Seite Konfigurationsintegrationsschritt auf **Ok** .

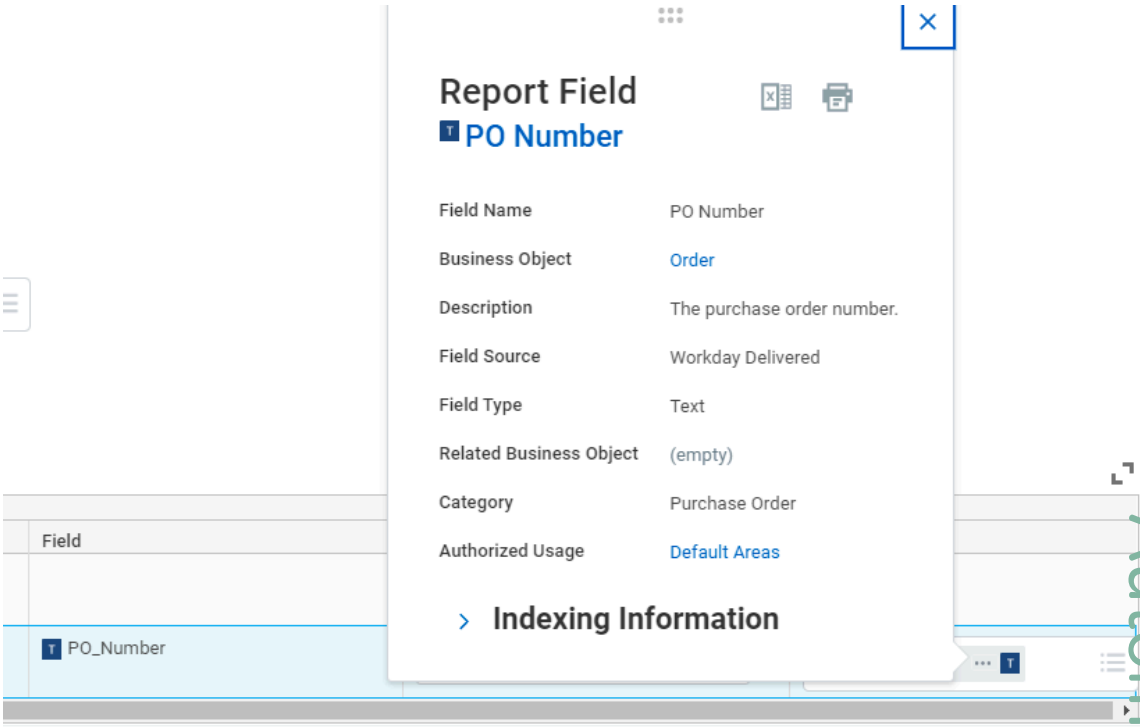
j. Wählen Sie unter Integrationskriterien den Werttyp als aus **Bestimmen Sie den Wert zur Laufzeit** Und wählen Sie Wert als aus **Bestellnummer** .



Ausgewählt **Bestellnummer** Muss wie unten dargestellt sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



k. Klicken Sie auf **OK**.

l. Erstellen Sie einen Bericht für den Webhook mit diesen Details:

Bestellungsberichtsdefinition:

Report Definition	SNIH_purchase_order_report
Report Name	SNIH_purchase_order_report
Report Type	Advanced
Data Source	Purchase Orders
Data Source Filter	Purchase Orders Filter
Data Source Type	Indexed
Primary Business Object	Purchase Order

Spaltenbezeichnungen:

Columns

Business Object	Field	Column Heading Override XML Alias	Format	Options
Purchase Order	PO Number	PO_Number		
Purchase Order	Company	Company		
Purchase Order	Created Moment	Created_Moment		
Purchase Order	Issued Date	Issued_Date		
Purchase Order	Payment Terms	Payment_Terms		

Filter:

Filter

Filter on Instances

Filter conditions for filtering on instances

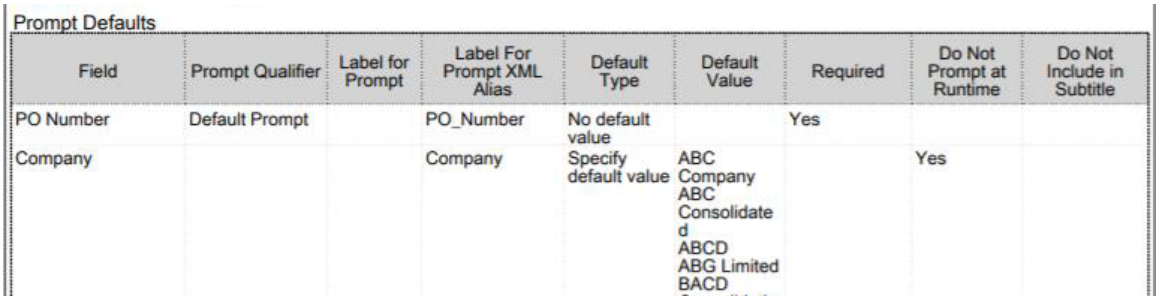
And/Or	(	Field	Operator	Comparison Type	Comparison Value	)	Indexed
And		PO Number	equal to	Prompt the user for the value and ignore the filter condition if the value is blank	Default Prompt		Yes

Condition as Text	PO Number equal to from user input

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prompt, Standard:



Prompt Defaults

Field	Prompt Qualifier	Label for Prompt	Label For Prompt XML Alias	Default Type	Default Value	Required	Do Not Prompt at Runtime	Do Not Include in Subtitle
PO Number	Default Prompt		PO_Number	No default value		Yes		
Company			Company	Specify default value	ABC Company ABC Consolidated ABCD ABG Limited BACD		Yes	

Workday HR Spoke

Die Workday HR-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Erstellt Verwalten Sie Personal, Ressourcen, Gehaltsabrechnung, Leistungen usw. im System von aus ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie ServiceNow Store-Website Um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/content/dam/servicenow-assets/public/en-us/doc-type/legal/snc-addendum-integrationhub.pdf .

Spoke-Version

Workday HR-Spoke V 2.6.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Workday HR SOAP Application Programming Interface (API) Version v33.2 und REST API Version v1 und ist bis kompatibel Workday HR-SOAP-API Version v39.0.

Erforderliche Konfigurationen in Workday

Zum Einrichten der Integration müssen Sie dieses Verfahren zunächst in Workday ausführen:

1. Registrieren Sie einen Integrationssystemanwender.

   Hinweis:
   Bestätigen Sie beim Ausfüllen der Accountinformationen, dass Sie auswählen **UI-Sitzungen nicht zulassen** Kontrollkästchen.

2. Erstellen Sie eine Sicherheitsgruppe, und weisen Sie sie dem Integrationssystemanwender zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. In **Aktion** , Navigieren Sie zu **Sicherheitsgruppe** > **Verwalten Sie Domänenberechtigungen für die Sicherheitsgruppe** Und stellen Sie diese Berechtigungen bereit:

Berechtigungen für Domänensicherheitsrichtlinie

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Nur anzeigen	Berichte: Manager		Besetzung
Nur anzeigen	Berichte: Matrixmanager		Besetzung
Anzeigen und ändern	Geschäftsprozessverwaltung	Geschäftsprozessdelegierung	System
Nur anzeigen	Mitarbeiterdaten: Leistungen	▪ Mitarbeiterdaten: Begünstigte und unterhaltsberechtigte Personen ▪ Mitarbeiterdaten: Jährliche Gutschrift Für Leistung ▪ Mitarbeiterdaten: Leistungsberechtigung ▪ Mitarbeiterdaten: Jahressatz Der Leistungen ▪ Mitarbeiterdaten: Details Zum Gerichtsbeschluss ▪ Mitarbeiterdaten: Stilllegungsdetails ▪ Mitarbeiterdaten: Wellness	▪ Vorteile ▪ Persönliche Daten
Nur anzeigen	Berichte: Lerndatensatz		Learning Core
Nur anzeigen	Mitarbeiterdaten: Zuweisungen Des Finanzierten Plans		Erweiterte Vergütung
Nur anzeigen	Geschäftsprozess-Reporting		System
Nur anzeigen	Workday-Accounts		System
Nur anzeigen	Personendaten: Geschlecht		Persönliche Daten
Nur anzeigen	Verwalten: Organisationsrollen		Organisationen und Rollen
Nur anzeigen	Personendaten: Arbeitsadresse		Kontaktinformationen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Nur anzeigen	Personendaten: Private Telefonnummer		Kontaktinformationen
Nur anzeigen	Personendaten: Telefonnummer (Geschäftlich)		Kontaktinformationen
Abrufen und platzieren	Verwalten: Zahlungsoption		Ausgaben
Abrufen und platzieren	Personendaten: Personenbezogene Daten	▪ Personendaten: Visuelle Umfrage Zur Ethnischen Zugehörigkeit ▪ Personendaten: Lizenzen ▪ Personendaten: Andere IDs ▪ Personendaten: Pässe und Visa ▪ Mitarbeiterdaten: Tabakkonsum	Persönliche Daten
Abrufen und platzieren	Mitarbeiterdaten: Gehaltsabrechnung (Zahlungsoptionen)		Core-Gehaltsabrechnung
Abrufen und platzieren	Mitarbeiterdaten: Gehaltsabrechnungsschnittstelle (Zahlungsoptionen)		Schnittstelle für Gehaltsabrechnung
Abrufen und platzieren	Mitarbeiterdaten: Begünstigte	▪ Mitarbeiterdaten: Zusätzliche Adresse Des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Zusätzliche E-Mail-Adresse des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Zusätzlicher Instant Messenger Des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Zusätzliche Telefonnummer Des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Zusätzliche Webadresse Des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Geburtsdatum des Begünstigten	Vorteile

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
		▪ Mitarbeiterdaten: Geschlecht Des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Amtliche IDs des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Nationale IDs des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Sonstige IDs des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Primäre Adresse des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Primäre E-Mail-Adresse des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Primärer Instant Messenger Des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Primäre Telefonnummer des Begünstigten ▪ Mitarbeiterdaten: Primäre Webadresse Des Begünstigten	
Abrufen und platzieren	Prozess: Zeitblöcke Importieren		▪ Zeitaufzeichnung ▪ Hub Für Zeitnachverfolgung
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Aktuelle Personalinformationen		Besetzung
Nur Abrufen	Einrichten: Kalender		System
Nur Abrufen	Auftragsinformationen		Aufträge Und Profil
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Gehaltsabrechnung (Einkommens-Pfändungsaufträge)		Core-Gehaltsabrechnung
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Gehaltsabrechnung (Einkommens-Pfändungsaufträge) – CAN		KANN Gehaltsabrechnung durchführen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Gehaltsabrechnung (unternehmensspezifisch) – USA		USA-Gehaltsabrechnung
Nur Abrufen	Verwalten: Standort	Standort: Ansicht	Organisationen und Rollen
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Leistungen	▪ Mitarbeiterdaten: Begünstigte und unterhaltsberechtigte Personen ▪ Mitarbeiterdaten: Jährliche Gutschrift Für Leistung ▪ Mitarbeiterdaten: Leistungsberechtigung ▪ Mitarbeiterdaten: Jahressatz Der Leistungen ▪ Mitarbeiterdaten: Details Zum Gerichtsbeschluss ▪ Mitarbeiterdaten: Altersvorsorge ▪ Mitarbeiterdaten: Wellness	▪ Vorteile ▪ Persönliche Daten
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Projektzeitnachweis und Arbeitsblatt		Projektnachverfolgung
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Öffentliche Mitarbeiterberichte		Besetzung
Nur Abrufen	Schnittstelle für Gehaltsabrechnung		Schnittstelle für Gehaltsabrechnung
Nur Abrufen	Berichte: Ergebnisse der Lohnberechnung für Mitarbeiter	▪ Berichte: Ergebnisse der Lohnberechnung für Mitarbeiter (Audits) ▪ Berichte: Ergebnisse der Lohnberechnung für Mitarbeiter (Gehaltsabrechnungen) ▪ Berichte: Ergebnisse der Lohnberechnung für Mitarbeiter (Ergebnisse)	Core-Gehaltsabrechnung
Nur Abrufen	Verwalten: Organisationsintegration		Organisationen und Rollen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorgang	Domänensicherheitsr	Domänensicherheitsrichtlinien, Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Leistungsoptionen		▪ Vorteile ▪ Persönliche Daten
Nur Abrufen	Personendaten: Notfallkontakte		Kontaktinformationen
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Bearbeiten und löschen Sie Mitarbeiterdokumente		Persönliche Daten
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Vergütung nach Organisation		Kernvergütung
Nur Abrufen	Integrations-Build		Integration
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Auszeit (Urlaubssalden)		Auszeit und Beurlaubung
Nur Abrufen	Personendaten: Persönliche Informationen		Persönliche Daten
Nur anzeigen	Mitarbeiterdaten: Öffentliche Mitarbeiterberichte		Besetzung
Nur anzeigen	Integrationssicherheit		Integration
Abrufen und platzieren	Integrationsereignis		Integration

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Domänensicherheitsrichtlinien für die Sicherheitsgruppe aktiviert sind.

b. Konfigurieren Sie die Geschäftsprozessrichtlinien Ihrer Sicherheitsgruppe, und gewähren Sie diese Berechtigungen:

Berechtigungen für Sicherheitsrichtlinien für Geschäftsprozesse

Vorgang	Geschäftsprozesstyp	Funktionsbereich
Initiieren (Rollen zuweisen (Webservice))	Rollen zuweisen	Organisationen und Rollen
Initiieren (Change-Organisationszuweisungen (Webservice))	Change-Organisationszuweisungen für Mitarbeiter	Organisationen und Rollen
Initiieren (Kontaktinformationen Verwalten (Webservice))	Kontakt-Change	Kontaktinformationen
Initiieren (abhängige Person hinzufügen (Webservice))	Abhängiges Ereignis	▪ Vorteile ▪ Persönliche Daten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorgang	Geschäftsprozesstyp	Funktionsbereich
Initiieren (Zusätzliche Mitarbeiterdaten Bearbeiten (Webservice))	Ereignis „Zusätzliche Mitarbeiterdaten Bearbeiten“	Besetzung
Initiieren (Offiziellen Namen Ändern (Webservice))	Änderung des offiziellen Namens	Kontaktinformationen
Initiieren (Nichterscheinen (Webservice))	Nicht wahrgenommen	Besetzung
Initiieren (Persönliche Daten Ändern (Webservice))	Änderung Der Persönlichen Informationen	Persönliche Daten
Initiieren (Beurlaubung beantragen (Webservice))	Beurlaubung beantragen	Auszeit und Beurlaubung
Initiieren (Auszeit eingeben (Webservice))	Urlaub beantragen	Auszeit und Beurlaubung
Initiieren (Mitarbeiter Kündigen (Webservice))	Beendigung	Besetzung

Hinweis:
Bestätigen Sie, dass die Sicherheitsrichtlinien für Geschäftsprozesse für die Sicherheitsgruppe aktiviert sind.

Hinweis:
Wenn Sie Spoke v1 installiert haben, deinstallieren Sie sie, und installieren Sie Spoke v1.1.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Systemimport-Datenquelle (Glide.System_Import_Data_Source)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Workday HR-Spoke Stellt einen Beispiel-Flow „Verify User Sample Flow“ bereit, der die Automatisierung von demonstriert Workday Aufgaben. Dieser Flow ruft den Subflow mit demselben Namen auf, um zu überprüfen, ob der Anwender, der die Anforderung ausgelöst hat, ein gültiger Anwender in ist Workday System. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Workday HR-Spoke stellt Beispiel-Subflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Workday HR-Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Überprüfen Sie Den Anwender-Subflow	Überprüft, ob der Anwender, der die Anforderung ausgelöst hat, ein gültiger Anwender in ist Workday System.
WID für Mitarbeiter abrufen	Ruft WID-Details des Mitarbeiters mithilfe der Aktion „Mitarbeiterprofil suchen“ ab.
Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in der ServiceNow Wenn der Anwender in integriert ist Workday System. Um diesen Subflow zu verwenden, sollten Sie dies tun Richten Sie Webhooks für ein Workday HR Spoke.
Beurlaubung	Ruft die Beurlaubungsdetails eines Mitarbeiters aus Workday mithilfe des Webhook „LeaveofAbsence“ ab.
Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen Anwender in Workday mithilfe des Workday-Webhooks „Anwender deaktivieren“.
Suchen Sie nach Stellenausschreibung	Ruft alle vorhandenen Stellenausschreibungsinformationen aus der Workday-Anwendung in die Tabelle „Stellenausschreibung“ ab.
Stellengesuch aktualisieren	Ruft die Änderungen ab, die an der vorhandenen Stellenausschreibung in Workday mithilfe des UpdateJobRequisition-Webhooks vorgenommen wurden, und speichert die Änderungen in der Tabelle „Stellenausschreibung“.

Spoke-Aktionen, die Workday-SOAP-APIs verwenden

Workday selbst organisiert seine APIs in zwei Hauptkategorien: Öffentliche SOAP-API und REST-API. Daher spiegelt auch die Workday HR-Spoke dasselbe wider. Sie können die Spoke verwenden, indem Sie eine dieser beiden APIs verwenden, aber nicht unbedingt beide, je nachdem, welche Spoke-Aktionen Sie verwenden müssen.

Die Workday HR-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Workday Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Hinweis:
Die SOAP-basierten Aktionen verwenden Workday SOAP-Webservices und erfordern die Ausführung der in genannten Konfigurationen Zu verwendende Konfigurationen Workday SOAP-Standardauthentifizierung mit WS-Security.

Aktionen, die die Workday-SOAP-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
Abwesenheitsverwaltung	Urlaubssalden nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Details zum Urlaubsplansaldo für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Urlaubssaldo suchen	Ruft Details des Urlaubssaldos basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-SOAP-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Beurlaubung beantragen	Erstellt einen Antrag auf lange Beurlaubung oder aktualisiert einen vorhandenen Antrag.
	Urlaub beantragen	Erstellt einen Antrag auf kurzfristige Beurlaubung.
Genehmigungsmanagement	Geschäftsprozess genehmigen	Genehmigt den angegebenen Geschäftsprozess in Workday.
	Geschäftsprozess ablehnen	Lehnt den angegebenen Geschäftsprozess in Workday ab.
Leistungsverwaltung	Abhängig hinzufügen	Fügt dem angegebenen Mitarbeiter eine abhängige Person hinzu.
	Begünstigte ändern	Aktualisiert die Begünstigten-Details des angegebenen Mitarbeiters.
Bargeldverwaltung	Direktüberweisungsinformationen aktualisieren	Aktualisiert Details der aktuellen Zahlungsoptionen.
Metadatenabruf	Zusätzliche Felder für Workday abrufen	Ruft alle zusätzlichen Felder für jede Aktion ab.
	Anwenderdefinierte dynamische Eingabefelder abrufen	Ruft alle anwenderdefinierten dynamischen Eingabefelder ab.
	Anwenderdefinierte dynamische Ausgabefelder abrufen	Ruft alle anwenderdefinierten dynamischen Ausgabefelder ab.
	Objekt für anwenderdefinierte dynamische Felder abrufen	Ruft ein Objekt für das angegebene anwenderdefinierte dynamische Feld ab.
	Übergeordnetes Objekt für anwenderdefinierte dynamische Felder abrufen	Ruft das übergeordnete Objekt für das angegebene anwenderdefinierte dynamische Feld ab.
	Referenz-ID-Liste abrufen	Ruft Werte der Referenz-ID basierend auf ihrem Referenztyp ab.
	Referenz-WID abrufen	Ruft Referenz-IDs für den angegebenen Referenztyp ab.
	Zugriffstoken abrufen	Ruft die Zugriffstoken für die Authentifizierung SOAP-basierter Aktionen mit OAuth 2,0 ab.
LuG-Verwaltung	Meine Steuerabzugsinformationen Kanada nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft alle Arten von Einbehaltungsbeschlüssen aus Kanada für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Meine Steuerabzugsinformationen USA nach	Ruft alle Arten von Einbehaltungsbeschlüssen aus den USA für den angegebenen Mitarbeiter ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-SOAP-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Mitarbeiter-ID abrufen	
	US-LuG-W4-Steueroptionen nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Bundessteueroptionsdaten für W-4 für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	FUTA für LuG-Zahlungsempfänger nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft FUTA-Steueroptionsdaten für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Gehaltsabrechnung USA und lokale Steueroptionen nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Informationen zu den Steueroptionen für staatliche und lokale Steuerbehörden für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Details zur Direktüberweisung suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Zahlungsempfänger ab, der zu einer externen Abrechnungsgruppe gehört.
	US-LuG-W4-Steueroptionen suchen	Ruft die W4-Steuerauswahldetails für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	FUTA-Details für LuG-Zahlungsempfänger suchen	Ruft die FUTA-Details des Gehaltsempfängers für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Gehaltsabrechnungsergebnisse suchen	Ruft Gehaltsabrechnungsergebnisse für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Gehaltsabrechnung USA und lokale Steueroptionen suchen	Ruft Details der Mitarbeitersteueroptionen für die staatlichen und lokalen Steuerbehörden für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Details zu Steueroptionen für ständigen arbeitsrechtlichen Zuständigkeitsbereich suchen	Ruft Details der laufenden Steueroption für die Arbeitsgerichtsbarkeit für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Details zu Steuerabzugsinformationen Kanada suchen	Ruft alle Arten von Einbehaltungsbeschlüssen aus Kanada für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Details zu Steuerabzugsinformationen USA suchen	Ruft alle Arten von Einbehaltungsbeschlüssen aus den USA für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
Ressourcenmanagement	Offiziellen Namen ändern	Ändert oder legt den offiziellen Namen für den angegebenen Mitarbeiter fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-SOAP-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Persönliche Informationen ändern	Ändert die persönlichen Daten des angegebenen Mitarbeiters.
	Mitarbeiterdokumente nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Dokumente des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Meine Vergütungsdetails nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft die Vergütungsdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
	Meine Kontaktdetails nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Kontaktinformationen des angegebenen Mitarbeiters ab, z. B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Begünstigte.
	Meine Organisationsstruktur nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Details der Organisationsstruktur für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Leistungsregistrierungen gesamt nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Details der Leistungsregistrierungen für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Gesamtvergütung nach Mitarbeiter-ID abrufen	Ruft Details der Gesamtvergütungen für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Vergütungsdetails suchen	Ruft Vergütungsdetails für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf Filterkriterien ab.
	Kontaktdetails suchen	Ruft Kontaktdetails für die erforderlichen Mitarbeiter ab, z. B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Begünstigte, basierend auf Filterkriterien.
	Mitarbeiterdokumente suchen	Ruft Dokumente der erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den Filterkriterien ab.
	Feiertagskalender suchen	Ruft die Details der Feiertagskalender ab.
	Jobprofile suchen	Ruft Details des Stellenprofils basierend auf den angegebenen Kriterien ab.
	Standortdetails suchen	Ruft Standortdetails basierend auf den angegebenen Kriterien ab.
	Organisationen suchen	Ruft Details der Organisationen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Zeitnachweisdetails suchen	Ruft Details der Zeitnachweise basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Leistungsregistrierungen gesamt suchen	Ruft Details der Leistungsregistrierungen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-SOAP-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Gesamtvergütungen suchen	Ruft Details der Mitarbeitervergütungen basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Nach Arbeitszeitkalendern suchen	Ruft Details der Arbeitszeitkalender ab.
	Aufgabenverlauf des Mitarbeiters suchen – Bericht	Ruft den Stellenverlauf eines Mitarbeiters ab.
	Mitarbeiterprofil suchen	Ruft Details der Mitarbeiterprofile basierend auf dem Mitarbeitertyp ab.
	Mitarbeiter suchen	Ruft Details ab, z. B. Vorname, Nachname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Instant Messenger, Mitarbeiterposition und Managementkette, basierend auf den angegebenen Filterkriterien.
	Beschäftigungsdaten für Mitarbeiter suchen	Ruft Details ab, z. B. Position, Positionsorganisationen, Positionsmanagementketten und Mitarbeiterstatus, basierend auf den angegebenen Filterkriterien.
	Meine Adresse aktualisieren	Aktualisiert Mitarbeiterdetails wie Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Instant Messenger, und Webadresse.
	Mitarbeiter und Beschäftigungsinformationen suchen	Ruft Mitarbeiterprofilinformationen aus Workday ab.
	Nach Stream mit Professional-Profilen suchen	Ruft Profilinformationen von professionellen Mitarbeitern aus Workday ab.
Besetzung	Organisation ändern	Weist einer besetzten Stelle Werte für Unternehmen, Kostenstelle, Region usw. zu, die für die Personalnutzung konfiguriert sind.
	Rollen ändern	Ändert die Rollen des angegebenen Mitarbeiters.
	Nicht wahrgenommen	Setzt den Einstellungsprozess zurück, wenn ein eingestellter Mitarbeiter am Beitrittsdatum nicht angezeigt wird.
	Offboarding von Mitarbeiter durchführen	Offboarden des angegebenen Mitarbeiters.
	Mitarbeiter einstellen	Stellt einen Anwender als Mitarbeiter für den angegebenen Job ein.
	Einstellungsbeschränkungen festlegen	Erstellt Einstellungsbeschränkungen für eine Aufsichtsorganisation des Stellenmanagements.
	Stelle erstellen	Erstellt oder öffnet eine Position für eine Aufsichtsorganisation mithilfe des Personalmodells für das Positionsmanagement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-SOAP-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Positionen suchen	Ruft positionsbezogene Details basierend auf der Positions-ID aus Workday ab.
	Stelle bearbeiten	Bearbeitet eine Position, die bereits besetzt ist.
	Einstellungsbeschränkungen bearbeiten	Bearbeitet die Einstellungsbeschränkungen für eine Aufsichtsorganisation des Stellenmanagements.
	Job ändern	Ändert die Position eines Mitarbeiters oder eines Mitarbeiters, der gearbeitet hat. Die Arten von Changes umfassen Übertragung, Heraufstufung, Herabstufung, seitliche Umzüge und alle anderen Änderungen der Informationen zur Aufgabe.
	Position schließen	Schließt eine Position.
	Vertrag mit externem Mitarbeiter schließen	Stellt einen Anwender für eine externe Position oder einen externen Auftrag ein.
Zeitaufzeichnung	Erfasste Zeitblöcke aktualisieren	Aktualisiert Details der gemeldeten Zeitblöcke.
Kompetenzenmanagement	Mitarbeiterkompetenzen verwalten	Fügt Kompetenzen hinzu, die einem Mitarbeiter zugeordnet sind, oder entfernt sie.
Stellenverwaltung	Stellengesuch erstellen	Erstellt eine Stellenausschreibung in Workday.
	Nach Stream „Kandidaten“ suchen	Ruft die Kandidateninformationen wie Kandidatendaten, Social Media-Account-Daten und andere aus Workday ab.
	Nach Stream „Vergütungsgruppen“ suchen	Ruft Vergütungsdetails wie das Standardminimum und Maximum des Vergütungsbereichs und andere aus Workday ab.
	Nach Stream „Stellenausschreibungen“ suchen	Ruft Stellenausschreibungsdetails wie Titel der Stellenausschreibung, Beschreibung der Stellenausschreibung, Bildungsdaten, Zertifizierungsdaten und andere aus Workday ab.
	Stream mit Stellengesuchen suchen	Ruft Details zur Stellenausschreibung wie das Startdatum der Personalbeschaffung, das Zieleinstellungsdatum und andere aus Workday ab.
	Stellengesuch aktualisieren	Aktualisiert die angegebene Stellenausschreibung.

Spoke-Aktionen, die Workday REST APIs verwenden

Workday selbst organisiert seine APIs in zwei Hauptkategorien: Öffentliche SOAP-API und REST-API. Daher spiegelt auch die Workday HR-Spoke dasselbe wider. Sie können die Spoke verwenden, indem Sie eine dieser beiden APIs verwenden, aber nicht unbedingt beide, je nachdem, welche Spoke-Aktionen Sie verwenden müssen.

Die Workday HR-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Workday Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die REST-basierten Aktionen verwenden Workday REST-API und erfordert die Ausführung der in genannten Konfigurationen Zu verwendende Konfigurationen Workday REST-API.

Aktionen, die die Workday-REST-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
Abwesenheitsverwaltung	Suchen Sie nach Auszeit- und Beurlaubungsantrag für Mitarbeiter	Ruft die Auszeit- und Beurlaubungsdetails des Mitarbeiters mithilfe des RAAS-Berichts ab.
Genehmigungsmanagement	Nach laufenden Genehmigungsanforderungen suchen	Ruft die Genehmigungsanforderungen ab, die für den angegebenen Datumsbereich von Workday in Bearbeitung sind.
Anwenderdefinierte Aktionen **Hinweis:** Zur Verwendung dieser Aktion müssen Sie einen Datensatz in der Tabelle „Anwenderdefinierte Workday-Objekte“ [x_snc_sn_Workday_s_Workday_custom_objects] erstellen und diese Details angeben: • WS-Alias für übergeordnetes Objekt • WS-Alias für Erweiterungsobjekt • Erweiterungsobjektfelder • Datentyp von Erweiterungsobjektfeld • Feldtyp	Anwenderdefinierte Objektfelder suchen	Ruft Daten ab, die für das angegebene anwenderdefinierte Objekt relevant sind.
	Anwenderdefinierte Berichte suchen	Ruft die anwenderdefinierten Berichte ab.
	Anwenderdefinierte Objektfelder aktualisieren	Aktualisiert Felder im angegebenen anwenderdefinierten Objekt.
LuG-Verwaltung	Gehaltsabrechnung suchen	Ruft Gehaltsabrechnungsdetails des angegebenen Mitarbeiters ab.
Zielverwaltung	Nach Mitarbeiterzielen suchen	Ruft die Mitarbeiterziele aus Workday ab.
Feedback-Management	Nach erhaltenem Feedback suchen	Ruft die Feedbackanforderungen aus Workday ab.
Leistungsmanagement	Nach der neuesten Leistungsbeurteilung	Ruft die neueste Leistungsüberprüfung des Mitarbeiters ab Workday.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-REST-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	des Mitarbeiters suchen	**Wichtig:** Bevor Sie diese Aktion ausführen, müssen Sie einen Bericht einrichten. Wenn Sie die Aktion ausführen, wird der Bericht aufgerufen, und die Daten werden von Workday HR an Ihre ServiceNow-Instanz gesendet. Informationen zum Einrichten des Berichts finden Sie unter Konfigurieren Sie den aktuellen Leistungsüberprüfungsbericht des Mitarbeiters.
	Verlaufsdaten der Mitarbeiterleistungsprüfung suchen	Ruft die Verlaufsdaten in der Mitarbeiterleistungsprüfung ab Workday. **Wichtig:** Bevor Sie diese Aktion ausführen, müssen Sie einen Bericht einrichten. Wenn Sie die Aktion ausführen, wird der Bericht aufgerufen, und die Daten werden von Workday HR an Ihre ServiceNow-Instanz gesendet. Informationen zum Einrichten des Berichts finden Sie unter Konfigurieren Sie den Bericht zur historischen Leistungsüberprüfung des Mitarbeiters.
	Nach Nachfolgeplanung suchen	Ruft die Nachfolgeplanung aus ab Workday. **Wichtig:** Bevor Sie diese Aktion ausführen, müssen Sie einen Bericht einrichten. Wenn Sie die Aktion ausführen, wird der Bericht aufgerufen, und die Daten werden von Workday HR an Ihre ServiceNow-Instanz gesendet. Informationen zum Einrichten des Berichts finden Sie unter Konfigurieren Sie Den Nachfolgeplanungsbericht.
	Nachfolgepool suchen	Ruft den Nachfolgepool aus ab Workday. **Wichtig:** Bevor Sie diese Aktion ausführen, müssen Sie einen Bericht einrichten. Wenn Sie die Aktion ausführen, wird der Bericht aufgerufen, und die Daten werden von Workday HR an Ihre ServiceNow-Instanz gesendet. Informationen zum Einrichten des Berichts finden Sie unter Konfigurieren Sie den Nachfolgepoolbericht.
Kompetenzenmanagement	Mitarbeiterkompetenzen suchen	Ruft Mitarbeiterkompetenzen aus Workday für den angegebenen Datumsbereich ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-REST-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
		Wichtig: Sie müssen einen Bericht in der Workday-Instanz erstellen, um diese Aktion verwenden zu können. • Weitere Informationen zum Extrahieren von Mitarbeiterkompetenzen mit der Kompetenzcloud finden Sie unter Kompetenz „Mitarbeiter extrahieren“ (mit der Kompetenzcloud). • Weitere Informationen zum Extrahieren von Mitarbeiterkompetenzen ohne Kompetenzcloud finden Sie unter Kompetenz „Mitarbeiter extrahieren“ (ohne Kompetenzcloud).
	Nach Kompetenzen suchen	Ruft Kompetenzen aus Workday ab. **Wichtig:** Sie müssen einen Bericht in der Workday-Instanz erstellen, um diese Aktion verwenden zu können. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Bericht, um Kompetenzen zu extrahieren.
Ressourcenmanagement	Meine Berichtsstruktur abrufen	Ruft Details der Berichtsstruktur für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Feiertagskalender eines Mitarbeiters suchen	Ruft Details des Feiertagskalenders für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Referenz-WID der Feiertagskalender eines Mitarbeiters suchen	Ruft Details der Feiertagskalender-WID für den angegebenen Mitarbeiter ab.
	Posteingangselemente suchen	Ruft Posteingangselemente von ab Workday Für den angegebenen Datumsbereich.
	Leistungs- und Leistungsplandetails eines Mitarbeiters suchen	Ruft Details zu Zulagen und Leistungsplan für die erforderlichen Mitarbeiter basierend auf den angegebenen Filterkriterien ab.
	Referenz-WID der Zeitplankalender eines Mitarbeiters suchen	Ruft Arbeitszeitkalender für die erforderlichen Mitarbeiter ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen, die die Workday-REST-APIs verwenden		
Kategorie	**Aktion**	**Beschreibung**
	Gesamtvergütungen mit Bericht suchen	Ruft die Gesamtvergütungen für den angegebenen Berichtsbesitzer und den angegebenen Bericht ab.

Spoke-Module

Die Workday HR-Spoke Fügt hinzu Workday Anwendung für Ihre Instanz und enthält diese Module:

Wichtig:
Die Remote-Tabellen „meine Gesamtvergütungen anzeigen“ [sn_Workday_HR_spke_St_get_Payroll_results] und „Gehaltsabrechnungsergebnisse abrufen“ [sn_Workday_HR_spke_St_View_my_total_Rewards] speichern vertrauliche Daten. Daher ist es ratsam, den Anwendern die Berechtigung zum Anzeigen der in diesen Tabellen gespeicherten Daten zu erteilen.

Modul	Beschreibung
Verbindungsdetails	Enthält Informationen zur Basis-URL von Workday Instanz oder Mandant und API-Version.
Anwenderdefiniertes Objekt	Um die anwenderdefinierten Aktionen zu verwenden, erstellen Sie einen Datensatz im Modul „Anwenderdefinierte Objekte“, und geben Sie diese Details an: • WS-Alias für übergeordnetes Objekt • WS-Alias für Erweiterungsobjekt • Erweiterungsobjektfelder • Datentyp von Erweiterungsobjektfeld • Feldtyp
Meinen Feiertagskalender abrufen	Beispiel für eine Remote-Tabelle, die Sie anpassen sollten, um Details zum Feiertagskalender für den angemeldeten Mitarbeiter abzurufen. In der Remote-Tabellendefinition „meinen Feiertagskalender abrufen“ wird die Aktion „meinen Feiertagskalender abrufen“ aufgerufen, um die Daten abzurufen.
Gehaltsabrechnungsergebnisse abrufen	Beispiel für eine Remotetabelle, die Sie anpassen sollten, um die Gehaltsabrechnungsinformationen abzurufen. In der Remote-Tabellendefinition „Gehaltsabrechnungsergebnisse abrufen“ wird die Aktion Gehaltsabrechnungsergebnisse suchen aufgerufen, um die Daten abzurufen. **Wichtig:** Diese Remote-Tabelle speichert vertrauliche Daten. Daher ist es ratsam, den Anwendern die Berechtigung zum Anzeigen der in diesen Tabellen gespeicherten Daten zu erteilen.
RAAS-Berichtszugriffsdetails	Dient zur Verwendung von Aktionen basierend auf Workday Melden Sie als Service-API, erstellen Sie einen Datensatz im RAAS-Modul „Berichtszugriffsdetails“, und geben Sie Details zu an ServiceNow Anwender zusammen mit Workday Name des Berichtsbesitzers und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
	Workday Berichtsname. Bestätigen Sie, dass der Anwender berechtigt ist, auf diese Berichte zuzugreifen. Erstellen Sie einen Datensatz, und geben Sie diese Werte ein: • **Anwender-ID** : Anwender-ID von ServiceNow Anwender, der berechtigt ist, auf die erforderlichen Berichte zuzugreifen. • **Berichtsname** : Name der RAAS-API beim Konfigurieren in Workday System. • **Anwendername Des Berichtsbesitzers** : Anwendername des RAAS-Besitzers.
Remote-Tabellenkonfigurationen	Ein Eintrag mit Spalten- und Tabellennamen, der aus besteht Workday Mitarbeiter-ID des angemeldeten Anwenders muss in diese Tabelle aufgenommen werden. Beispiel: Spalte „Mitarbeiternummer“ der Anwendertabelle. Das heißt, **Tabellenname** Ist sys_user Und **Feldname** Ist Employee_number . **Hinweis:** Bestätigen Sie, dass Sie den internen Namen der Tabelle und des Felds angeben.
Meine Direktüberweisungsinformationen anzeigen	Beispiel für eine Remotetabelle, die Sie anpassen sollten, um die Informationen zur Direktüberweisung abzurufen. In der Remote-Tabellendefinition „meine Direkteinzahlungsinformationen anzeigen“ wird die Aktion Details zu Direkteinzahlungsinformationen suchen aufgerufen, um die Daten abzurufen.
Meine Gesamtvergütung anzeigen	Beispiel für eine Remote-Tabelle, die Sie anpassen sollten, um die Gesamtvergütungen für einen angemeldeten Mitarbeiter abzurufen. In der Remote-Tabellendefinition „meine Gesamtvergütungen anzeigen“ wird die Aktion Gesamtvergütungen suchen aufgerufen, um die Daten abzurufen. **Wichtig:** Diese Remote-Tabelle speichert vertrauliche Daten. Daher ist es ratsam, den Anwendern die Berechtigung zum Anzeigen der in diesen Tabellen gespeicherten Daten zu erteilen.
Urlaubssaldo anzeigen	Beispiel für eine Remotetabelle, die Sie anpassen sollten, um den Urlaubssaldo für einen angemeldeten Mitarbeiter abzurufen. In der Remote-Tabellendefinition „Urlaubssaldo anzeigen“ wird die Aktion Urlaubssaldo suchen aufgerufen, um die Daten abzurufen.
Webhook-Registrierung	Enthält Datensätze von Webhooks-Registrierungen. Der Administrator sollte den Datensatz hier für erstellen Richten Sie Webhooks für ein Workday HR Spoke Für das erforderliche Workday HR-Ereignis.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Zu verwendende Konfigurationen Workday SOAP-Standardauthentifizierung mit WS-Security

Konfigurieren Sie Ihren ServiceNow Instanz zum Ausführen von Aktionen, die verwenden Workday SOAP-Standardauthentifizierung mit WS-Security.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dies ist das traditionellste Workday-SOAP-Authentifizierungssetup.

Hinweis:
Diese Konfigurationen sind erforderlich, um die SOAP-basierte Spoke zu verwenden Aktionen . Informationen zu den SOAP-basierten Spoke-Aktionen finden Sie im Abschnitt Spoke-Aktionen, die Workday-SOAP-APIs verwenden in Workday HR Spoke.

Geben Sie an Workday HR Basis-URL

Geben Sie die Basis-URL von an Workday HR Instanz in der Tabelle „Verbindungsdetails“ [connection_Details]. Spoke-Aktionen basierend auf der SOAP-API verwenden Sie diese Details für die Aktionsausführung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Workday-HR-Spoke** > **Verbindungsdetails**an.
2. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindungsdetails“

Feld	Beschreibung
Basis-URL	Basis-URL von Workday Instanz- oder Mandantenname. Geben Sie die Basis-URL in diesem Format ein https://<workday_host_url>/ccx/Service/<workday_tenant_name>
Version	Version der API. Geben Sie beispielsweise ein V33.2 .
Webservice-Typ	Typ des Webservice. Wählen Sie Aus SOAP .

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil für Workday HR Spoke

Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil, um Ihren anzugeben Workday Anmeldeinformationen zum Authentifizieren von Anforderungen ServiceNow.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **SOAP-Integrationen** > **WS-Sicherheit-Anwendernamenprofile**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie beispielsweise ein WorkdayHR-Anwender .
Anwendung	Anwendung, für die der Datensatz gilt. Wählen Sie Aus **Workday HR-Spoke** .
Anwendername	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.
Passwort	Passwort des Workday Anwender.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren Sie die SOAP-Sicherheitsrichtlinie für Workday HR Spoke

Konfigurieren Sie das SOAP-Sicherheitsprofil, indem Sie das Sicherheitsanwendernamenprofil hinzufügen, das Sie zum Authentifizieren von Anforderungen aus erstellt haben ServiceNow.

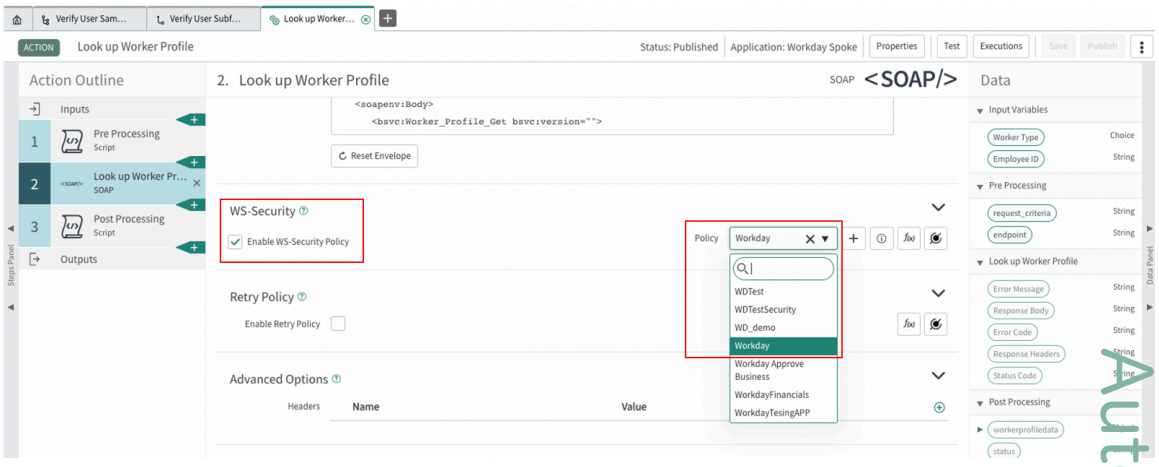
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **SOAP-Integrationen** > **SOAP-Sicherheitsrichtlinien**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für Workday HR Spoke, z. B. **WorkdayHR** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie einen anderen SOAP-Sicherheitsrichtliniendatensatz und nicht den Standarddatensatz verwenden möchten, müssen Sie diesen Datensatz in allen Aktionen auswählen, die verwenden Workday SOAP-Webservices.



Mit Ausnahme dieser aufgeführten Aktionen werden alle anderen Aktionen verwendet Workday SOAP-Webservices:

3. Für **WS-Security Anwendernamenprofil** , Wählen Sie das Sicherheits-Anwenderprofil aus, das Sie für erstellt haben Workday HR Spoke.
   Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil für Workday HR Spoke.
4. Geben Sie keinen Wert in an **WS-Security X.509-Profil** .
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Konfigurationen zur Verwendung von Workday HR SOAP OAuth

Konfigurieren Sie Ihre ServiceNow-Instanz, um Workday HR SOAP-basierte Aktionen mit OAuth 2,0 auszuführen.

Hinweis:
Wenn Sie für SOAP-basierte Aktionen von der Standardauthentifizierung zu OAuth 2,0 migrieren, müssen Sie die Standardauthentifizierungskonfigurationen vor der Migration entfernen.

Generieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis für die Workday HR-Spoke

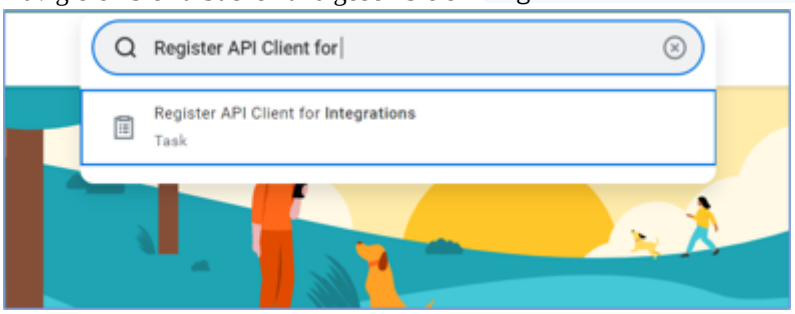
Registrieren Sie die Workday HR-Spoke als API-Client in Ihrem Workday-Account, und generieren Sie die Client-ID, den geheimen Client.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

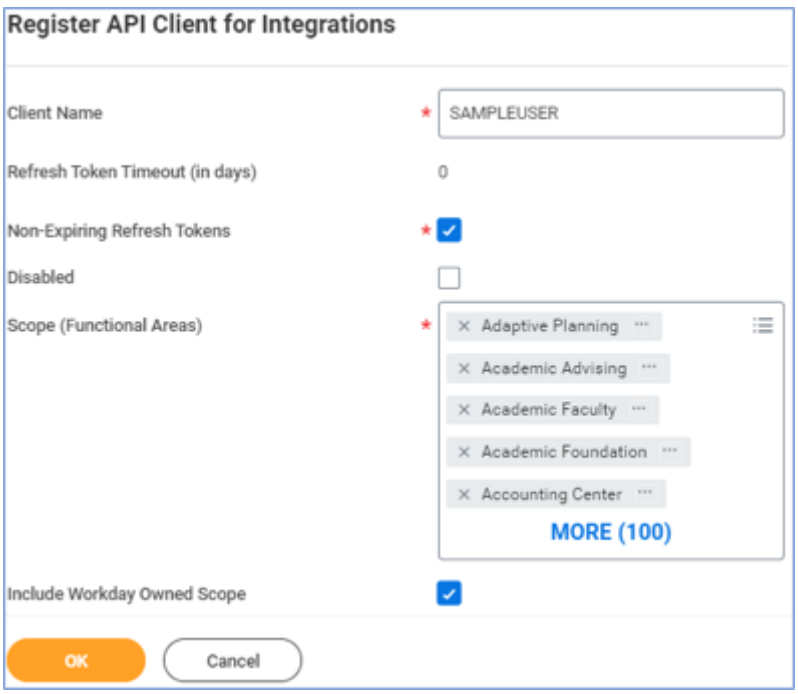
Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Workday-Mandanten an.
2. Navigieren Sie zu Suchen und geben Sie ein Registrieren Sie den API-Client für IntegrationenAufgabe.



3. Geben Sie im Formular API-Client für Integrationen registrieren die Details ein.

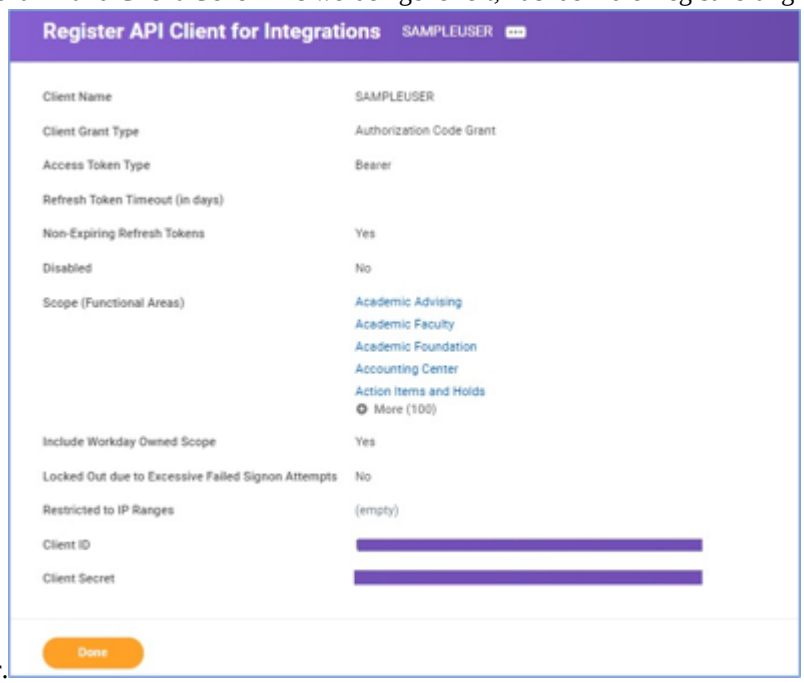
Feld	Beschreibung
Client-Name	Clientname der App. Geben Sie beispielsweise ein Workday HR-Spoke .
Nicht ablaufende Aktualisierungstoken	Option zum Aktivieren von Aktualisierungstoken, die nicht ablaufen.
Umfang (Funktionsbereiche)	Wählen Sie die erforderlichen Funktionsbereiche aus.
Workday-Eigenen Bereich Einschließen	Option zum Auswählen des Bereichs im Besitz von Workday.



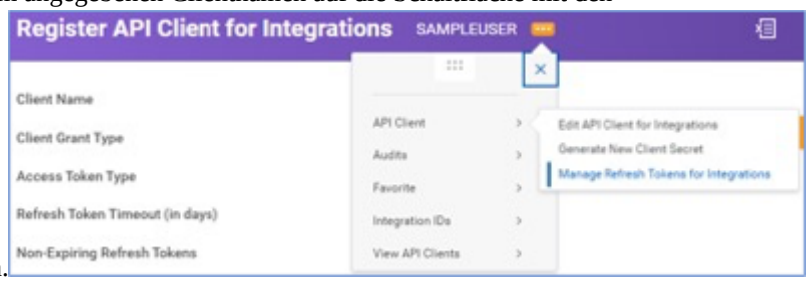
4. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

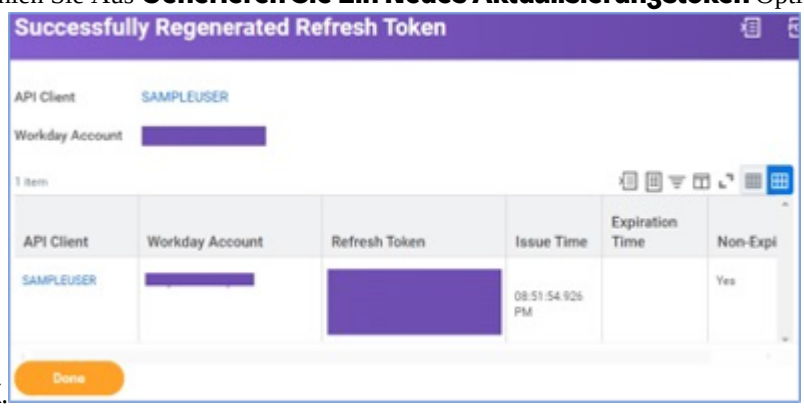
Client-ID und Client-Geheimnis werden generiert, nachdem die Registrierung erfolgreich war.



5. Klicken Sie nach dem angegebenen Clientnamen auf die Schaltfläche mit den Auslassungspunkten.



6. Auswahlvorgang **API-Client** > **Verwalten Sie Aktualisierungstoken für Integrationen** .
7. Wählen Sie Ihren Workday-Account aus, und klicken Sie auf **OK** .
   Der Bildschirm „Token löschen oder erneut generieren“ wird angezeigt.
8. Wählen Sie Aus **Generieren Sie Ein Neues Aktualisierungstoken** Option und klicken Sie auf **OK**.



Ergebnisse

Ein neues Aktualisierungstoken wird generiert. Kopieren und speichern Sie das Aktualisierungstoken zum Konfigurieren der Systemeigenschaft.

Generieren Sie die Token-URL für die Workday HR-Spoke

Registrieren Sie den API-Client in Ihrem Workday-Account, und generieren Sie eine Token-URL für die Workday HR-Spoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Workday-Mandanten an.
2. Navigieren Sie zu Suchen und geben Sie ein `Registrieren Sie den API-Client` Aufgabe.
3. Geben Sie im API-Client registrieren die Details ein.

Feld	Beschreibung
Client-Name	Clientname der App. Beispiel: `Workday HR-Spoke` .
Client-Gewährungstyp	Wählen Sie Autorisierungscode Gewähren.
Zugriffstoken-Typ	Zugriffstoken-Typ: Wählen Sie Bearer Aus
Umleitungs-URI	Geben Sie Ihre ServiceNow-URL in diesem Format ein: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
Nicht ablaufende Aktualisierungstoken	Option zum Aktivieren von Aktualisierungstoken, die nicht ablaufen.
Umfang (Funktionsbereiche)	Wählen Sie die erforderlichen Funktionsbereiche aus.
Workday-Eigenen Bereich Einschließen	Option zum Auswählen von Umfängen, die sich im Besitz von Workday befinden.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Ergebnisse
Kopieren und speichern Sie den generierten Token-Endpunktwert zum Konfigurieren der Systemeigenschaft.

Konfigurieren Sie Systemeigenschaften für die Workday HR-Spoke

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften, um OAuth 2,0 für SOAP APIs-basierte Aktionen für Workday HR-Spoke zu aktivieren.

Vorbereitungen

- Generieren Sie die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis für die Workday HR-Spoke
- Generieren Sie die Token-URL für die Workday HR-Spoke
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Alle Eigenschaften**an.
2. In **Anwendung** Spalte, suchen Sie nach `Workday HR-Spoke` .
3. Öffnen Sie *`sn_workday_hr_spke.glide.hub.clientid`*Systemeigenschaft.
4. Geben Sie die vom Workday-Account generierte Client-ID in ein **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Öffnen Sie *sn_workday_hr_spke.glide.hub.clientsecret* Systemeigenschaft.
6. Geben Sie das geheime Clientgeheimnis ein, das aus dem Workday-Account generiert wurde, in der ein **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .
7. Öffnen Sie *sn_workday_hr.glide.hub.refreshtoken* Systemeigenschaft.
8. Geben Sie das Aktualisierungstoken ein, das aus dem Workday-Account in generiert wurde **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .
9. Öffnen Sie *sn_workday_hr_spke.glide.hub.tokenurl* Systemeigenschaft.
10. Geben Sie die Token-URL ein, die aus dem Workday-Account in generiert wurde **Wert** Feld und klicken Sie auf **Aktualisieren** .

Ergebnisse

Die erforderlichen Systemeigenschaften sind für die Workday HR-Spoke konfiguriert.

Geben Sie an Workday HR Basis-URL

Geben Sie die Basis-URL von an Workday HR Instanz in der Tabelle „Verbindungsdetails“ [connection_Details]. Spoke-Aktionen basierend auf der SOAP-API verwenden Sie diese Details für die Aktionsausführung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Workday-HR-Spoke** > **Verbindungsdetails** an.
2. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Formular „Verbindungsdetails“

Feld	Beschreibung
Basis-URL	Basis-URL von Workday Instanz- oder Mandantenname. Geben Sie die Basis-URL in diesem Format ein `https://<workday_host_url>/ccx/Service/<workday_tenant_name>`
Version	Version der API. Geben Sie beispielsweise ein `V33.2` .
Webservice-Typ	Typ des Webservice. Wählen Sie Aus `SOAP` .

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Zu verwendende Konfigurationen Workday REST-API

Konfigurieren Sie Ihren ServiceNow Instanz zum Ausführen von Aktionen, die verwenden Workday REST-API.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Workday HR Spoke.
- Rufen Sie diese Werte in Workday ab, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf. Diese Werte sind erforderlich, um Ihren Client zu registrieren:
  - Client-ID
  - Geheimer Clientschlüssel
  - Workday REST-API-Endpunkt
  - Token-Endpunkt
  - Autorisierungsendpunkt
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Workday DIE REST and Report-as-a-Service-API (RAAS) arbeitet mit OAuth 2,0 zusammen, um den Zugriff auf Ressourcen in Ihrem zu autorisieren Workday Mandant. Um OAuth 2,0 zu verwenden, müssen Sie Ihren Client im Mandanten mit der Aufgabe API-Client registrieren registrieren registrieren.

Konfigurieren Sie Ihren ServiceNow Instanz, die verwendet werden soll Workday REST API, wenn Sie diese REST-basierten Spoke-Aktionen verwenden müssen:

- Meine Berichtsstruktur abrufen
- Anwenderdefinierte Objektfelder suchen
- Anwenderdefinierte Objektfelder aktualisieren
- Gehaltsabrechnung suchen
- Suchen Sie mit dem Bericht nach Gesamtvergütungen
- Anwenderdefinierte Berichte suchen
- Posteingangselemente suchen
- Leistungs- und Leistungsplandetails eines Mitarbeiters suchen
- Referenz-WID der Feiertagskalender eines Mitarbeiters suchen
- Referenz-WID der Zeitplankalender eines Mitarbeiters suchen
- Feiertagskalender eines Mitarbeiters suchen

Hinweis:
Diese Konfigurationen sind erforderlich, um die REST-basierten Spoke-Aktionen zu verwenden.

Registrieren Workday HR Als OAuth-Provider

Registrieren Sie Workday HR Instanz als OAuth-Provider, also ServiceNow Instanz kann OAuth 2,0-Token anfordern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von OAuth-Anwendung? .
3. Wählen Sie **Verbindung zu einem fremden OAuth-Provider herstellen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie beispielsweise Folgendes ein: Workday HR OAuth
Anwendung	Anwendung, für die der Datensatz gilt. Wählen Sie Aus **Workday HR-Spoke** .
Client-ID	Client-ID, die bei der Registrierung Ihres Clients generiert wurde.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel, der beim Registrieren Ihres Clients generiert wurde.
Autorisierungs-URL	Autorisierungs-Endpunkt, der bei der Registrierung Ihres Clients generiert wurde.
Token-URL	Token-Endpunkt, der bei der Registrierung Ihres Clients generiert wurde.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do
Standardgewährungstyp	Zum Erstellen des Tokens verwendeter Gewährungstyp. Wählen Sie **Autorisierungscode**.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung der Anwendungsregistrierung.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
   Ein OAuth-Entitätsprofil wird erstellt.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Workday HR Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für Workday HR Instanz. Die Workday HR Der Alias für Spoke-Verbindungen und -Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

   Das System zeigt diese Meldung an: Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?

3. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
4. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „OAuth 2.0-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Workday-HR-Berechtigung .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Entitätsprofil, das während der Registrierung von erstellt wurde Workday HR Als OAuth-Provider. Beispiel: OAuth-Profil.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Um das OAuth-Token zu generieren, klicken Sie auf den zugehörigen Link **OAuth-Token abrufen**.

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Workday HR-Spoke

Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz für Ihren Workday HR Instanz. Die Workday HR-Spoke Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden diese Verbindungen, um Aktionen in auszuführen Workday HR .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Öffnen Sie den Aliasdatensatz, **WorkdayHR** .
3. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
4. Füllen Sie diese Felder im Formular aus.

> **Hinweis:**
> Stellen Sie sicher, dass Sie den Verbindungsdatensatz in erstellen **Workday HR-Spoke** Anwendung.

Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Beispiel: Workday HR-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz für erstellt Workday HR-Spoke . Beispiel: Workday-HR-Berechtigung .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	URL, um eine Verbindung mit herzustellen Workday HR Instanz.
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Verbindungsdatensatzes.

5. In **Attribute** Geben Sie diese Werte ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Mandantenname	Mandantenname von Workday Anwendung.
Version	v1

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Richten Sie Webhooks für ein Workday HR Spoke

Rufen Sie Details der erforderlichen Mitarbeiter in ab Workday HR Anwendung für Ihren ServiceNow Instanz durch Einrichten der Webhooks.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Konfigurieren Sie den ServiceNow-Webhook-API-Client für OAuth 2,0 in Workday

Konfigurieren Sie den API-Client in Workday, um Webhook-Anforderungen zu authentifizieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Workday-Administratorrolle oder die Rolle mit der Berechtigung zum Setup des OAuth 2,0-Clients in Workday.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie müssen diesen Schritt nur konfigurieren, wenn Sie die ServiceNow-Plattform als Listener-Endpunkt verwenden und Ereignisbenachrichtigungen von Workday erhalten möchten. Wenn Sie keine Ereignisbenachrichtigungen von Workday erhalten müssen, können Sie die in diesem Abschnitt genannten Konfigurationen überspringen.

Hinweis:
Diese Konfigurationen müssen in Workday ausgeführt werden.

Prozedur

1. In Workday Ccess Die Aufgabe „Mandanten-Setup bearbeiten – Sicherheit“.
2. Wählen Sie aus **OAuth 2,0-Clients aktiviert** Option von **OAuth 2,0-Einstellungen** Abschnitt.
3. Greifen Sie auf die Aufgabe API-Client registrieren zu.
4. Geben Sie ein **Client-Name** .
5. Wählen Sie aus **Client-Gewährungstyp** Als Autorisierungscode-Gewährung.
6. Wählen Sie Aus **Zugriffstoken-Typ** Als Bearer.
7. Geben Sie einen gültigen Umleitungs-URI ein.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass der OAuth 2,0-Umleitungs-URI eine gültige HTTPS-URL ist.

8. **Wahlweise:** Wählen Sie die Aktualisierungs-Token-Zeitüberschreitung in Tagen aus.
9. **Wahlweise:** Wählen Sie die Option nicht ablaufende Aktualisierungstoken aus, um eine Zeitüberschreitung des Aktualisierungstoken zu verhindern.
10. Wählen Sie aus **Erteilen Sie Die Administrative Einwilligung** Option zum Gewähren der OAuth-Berechtigung für einen REST API-Client-Mandanten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie diese Option auswählen, müssen Sie dem Client keinen expliziten Zugriff auf Workday-Funktionsbereiche gewähren.

11. Wählen Sie in der Eingabeaufforderung „Funktionsbereiche“ die Funktionsbereiche aus, auf die Ihr OAuth 2,0-Client Zugriff erfordert.
12. **Wahlweise:** Wenn der OAuth 2,0-Client Zugriff auf Workday-Kerndomänen erfordert, die sich in keinem Funktionsbereich befinden, wählen Sie aus **Workday-Eigenen Bereich Einschließen** Option.

Richten Sie den createUser-Webhook für ein Workday HR-Spoke

Verwenden Sie den createUser-Webhook, um die Details des neu eingearbeiteten Mitarbeiters von Workday in Ihre ServiceNow-Instanz abzurufen.

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz für „Anwenderwebhook erstellen“

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von Anforderungen für den Webhook „Anwender erstellen“ und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ServiceNow Administrator

Hinweis:
Diese Konfigurationen müssen in ausgeführt werden ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabelle**an.
3. Filtern und suchen Sie nach Workday HR Spoke-Webhook-Registrierungstabelle.
   Beispiel: **Workday-Webhook-Registrierung** .
4. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
5. Klicken Sie auf **Neu**.
6. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung des Webhook-Registrierungsdatensatzes. Geben Sie Ein Workday-Ereignis und -Authentifizierung für „Anwender erstellen“ .
UserName	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.
Passwort	Passwort des Workday Anwender.
Workday-Ereignis	Ereignis, für das der Webhook eingerichtet ist. Geben Sie Ein CreateUser .
Workday-Instanz	Workday Host-URL und Mandantenname. Geben Sie die URL in diesem Format ein: https://<workday_host_url>/<workday_tenant_name>

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
8. Klicken Sie Auf **Generieren Sie Anwendernamen und Passwort** .
   Kopieren und notieren Sie die Werte von Anwendername und Passwort. Diese Werte müssen in angegeben werden Workday Instanz zur Authentifizierung der Webhook-Anforderungen.

Hinweis:
Wenn Sie mehr als einen EINSTELLUNGS-BP in Ihrer Umgebung haben, müssen Sie alle EINSTELLUNGS-BPS konfigurieren, um den Webhook „Anwender erstellen“ für alle Transaktionen für EINSTELLUNGS-Mitarbeiter zu aktivieren.

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz für „Anwenderwebhook erstellen“

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz zur späteren Verwendung zur Authentifizierung von Webhook-Anforderungen zum Erstellen von Anwendern und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: ServiceNow admin.

Hinweis:
Diese Konfigurationen müssen in ausgeführt werden ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.
3. Öffnen Sie den Datensatz für Workday HR Spoke.
4. In **Ressourcen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Rückruf** Datensatz.
5. Zeichnen Sie den Wert von auf, und speichern Sie ihn **Ressourcenpfad** Zur späteren Verwendung.

Importieren Sie die CLAR-Datei in Ihren Workday Instanz für „Anwenderwebhook erstellen“

Import-CLAR-Datei verfügbar unter ServiceNow Store Dient zum Einrichten des Webhooks „Anwender erstellen“ und zum Authentifizieren von Anforderungen aus ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Workday Studio muss installiert sein.
- Zugriff auf die anwenderdefinierte Berichtserstellungsrichtlinie.

  Erstellen Sie einen anwenderdefinierten Bericht in Workday basierend auf der Berichtsstruktur New_Hire_Record, und geben Sie den Bericht für den ISU-Anwender frei.
- Zugriff zum Bearbeiten der Geschäftsprozessdefinition.
- Zugriff zum Erstellen und Bearbeiten des Integrationssystems.
- Erforderliche Rolle: Administrator

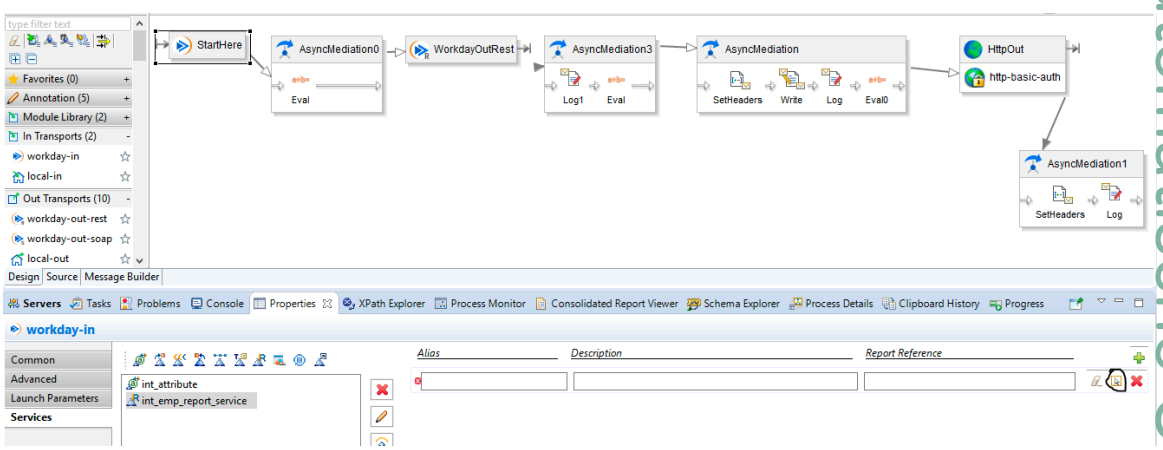
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Außer Integrationsname, Berichtsfeld-XPath (falls erforderlich) und Workday Instanzheader. Anwender werden davor gewarnt, die Werte von Feldern oder Eigenschaften in der CLAR-Datei zu ändern.
- Diese Konfigurationen müssen in Workday Studio ausgeführt werden.

Prozedur

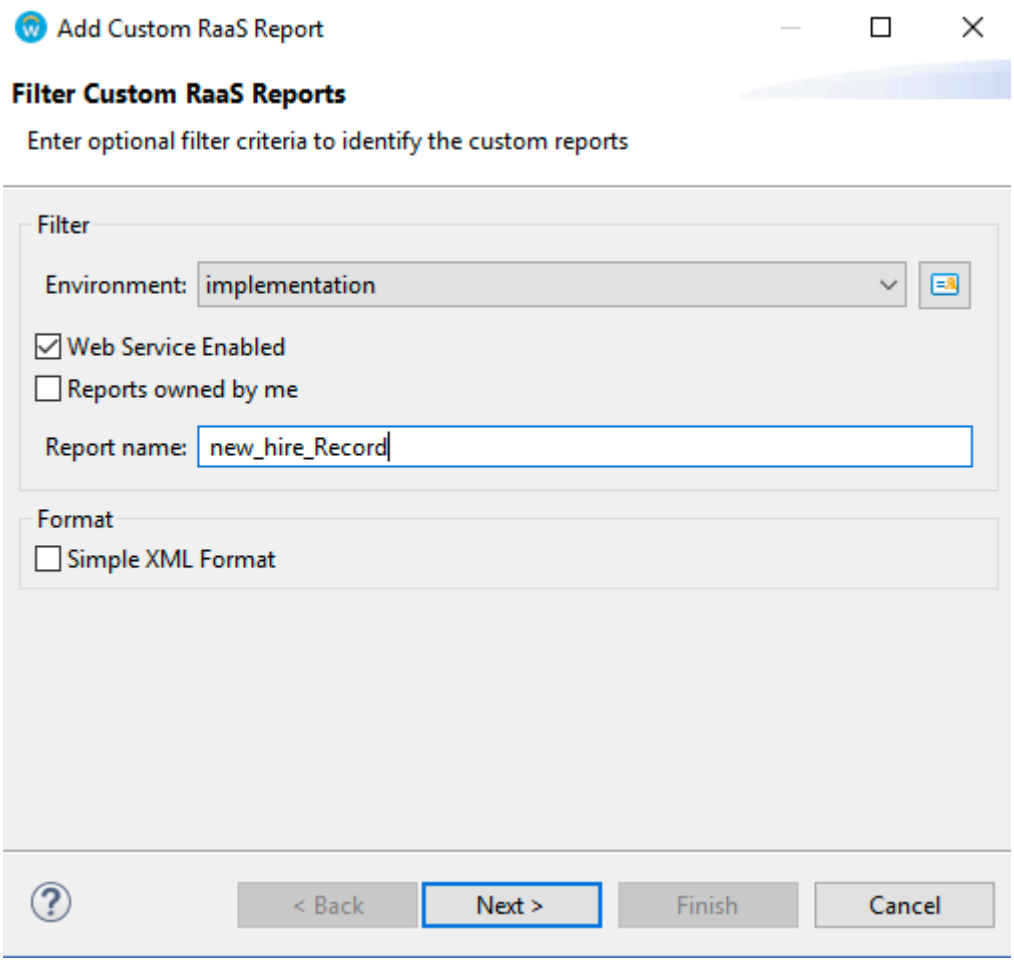
1. Von Workday HR-Spoke Seite auf ServiceNow Store , Laden Sie herunter Workday-HR-Webhook-Studio-sample Datei von **Unterstützende Links und Dokumente** .
2. Entpacken Sie die Beispieldatei, um die CLAR-Datei abzurufen.
3. Importieren Sie die CLAR-Datei in Workday Studio.
4. In **Eigenschaften** Registerkarte von **Starthere** Komponente, navigieren Sie zu **Services** Und wählen Sie den für diesen Webhook erstellten RAAS-Bericht aus.



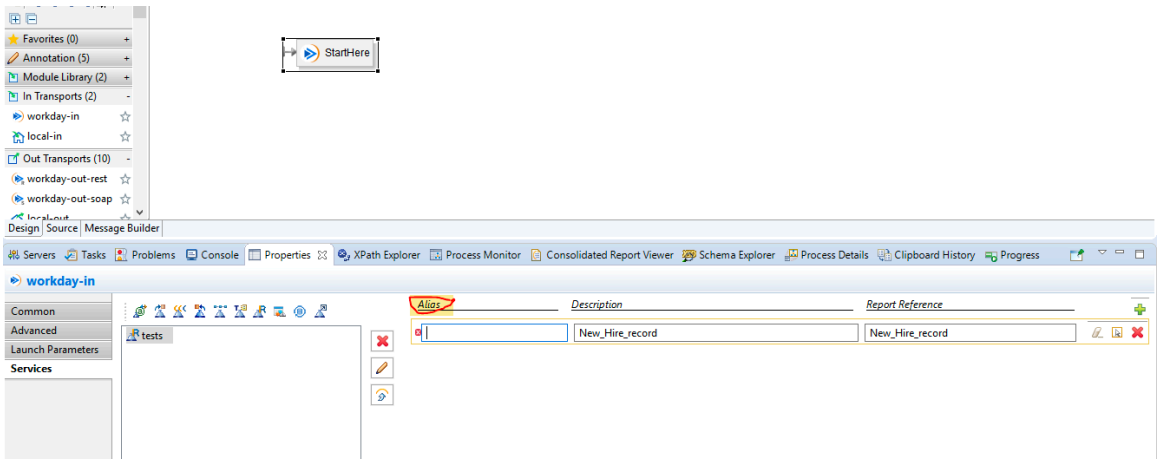
5. Wählen Sie die Umgebung aus, in der Ihr Bericht vorhanden ist, z. B. Implementierung oder Sandbox, und konfigurieren Sie den Bericht entsprechend Ihren Anforderungen.
6. Geben Sie einen Berichtsnamen an, und wählen Sie den erforderlichen Bericht aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Geben Sie den Aliasnamen des Berichts an.

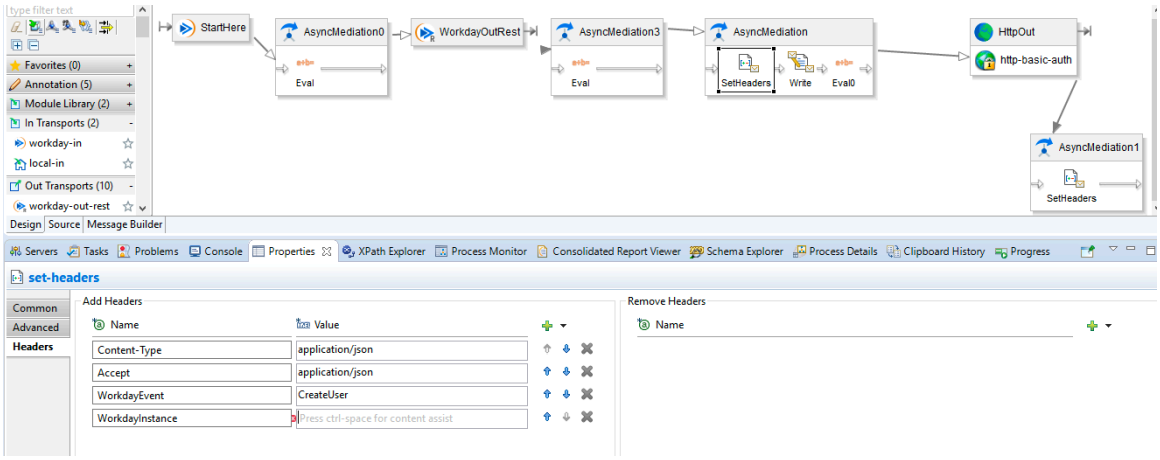


8. Nachdem der Berichtsalias hinzugefügt wurde, fügen Sie den ausgewählten Pfad des Berichts in hinzu **Zusätzlicher Pfad** Wird verwendet, um den Bericht basierend auf der Eingabeaufforderung auszuführen.

9. In **Legen Sie Header Fest** Komponente, geben Sie an Workday Instanz für **WorkdayInstance** Header.

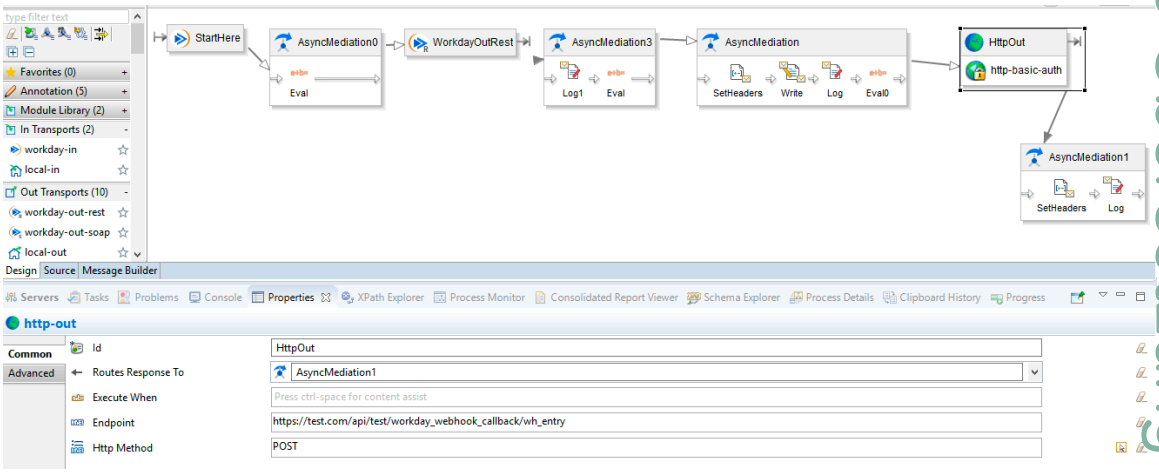
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. In den Eigenschaften von **Httpout** , Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert
Endpunkt	REST-Endpunkt **Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz.
HTTP-Methode	VERÖFFENTLICHEN



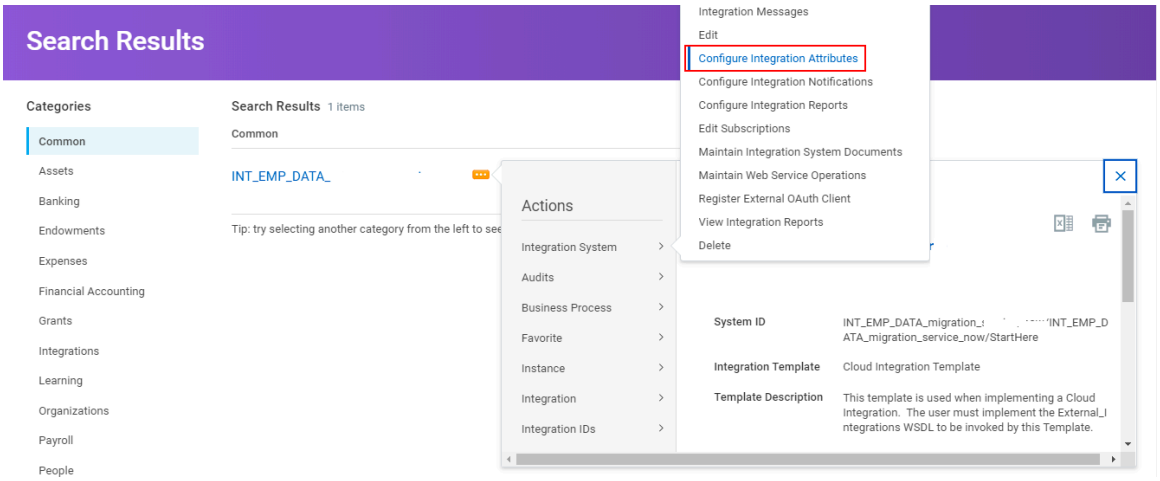
11. Speichern Sie die Änderungen.

12. Wählen Sie im Projekt-Explorer die Integration aus, und stellen Sie sie in bereit Workday System.

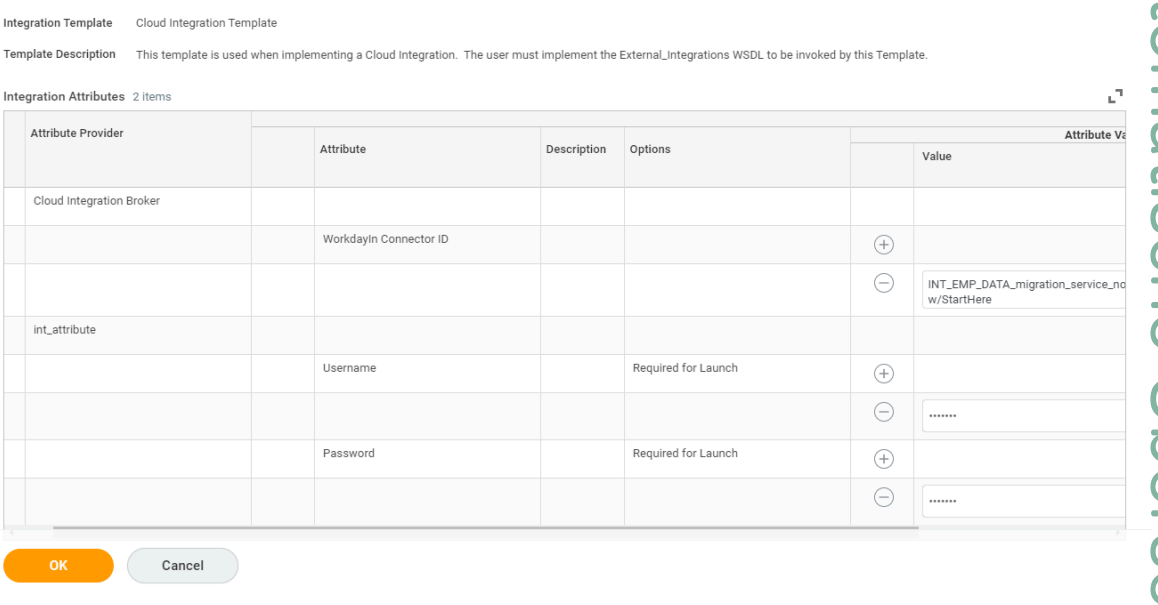
13. Melden Sie sich bei an Workday Instanz und navigieren Sie zu **Integration** > **Integrationssystem** > **Konfigurieren Sie Integrationsattribute**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



14. Geben Sie Anwendername und Passwort in an **Konfigurieren Sie Integrationsattribute** Die Sie in generiert haben Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz.

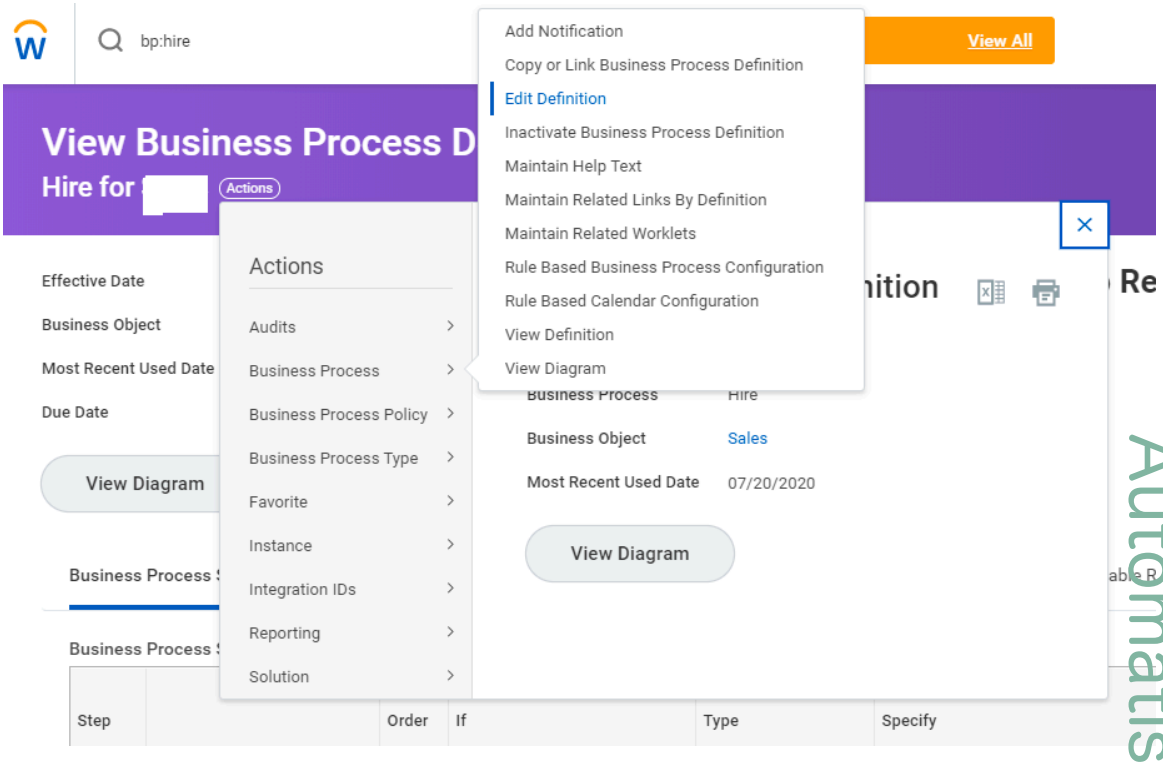


15. Ändern Sie einen Geschäftsprozess, und fügen Sie diese Integration Ihrem Geschäftsprozess hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Bearbeiten Sie die Definition des Geschäftsprozesses.

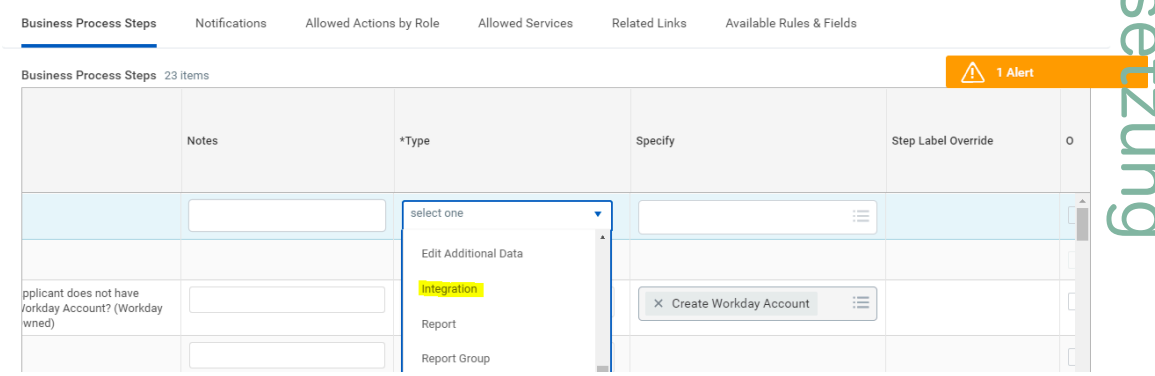


b. Wählen Sie das Gültigkeitsdatum aus, und klicken Sie auf **Ok** .

c. Klicken Sie auf das Pluszeichen +, und fügen Sie einen neuen Geschäftsprozessschritt in BP hinzu.

d. Wählen Sie einen Auftrag aus, der nach dem Abschlussschritt des Geschäftsprozesses liegt.

e. Fügen Sie den Geschäftsprozess hinzu, und wählen Sie aus **Typ** Als **Integration** .

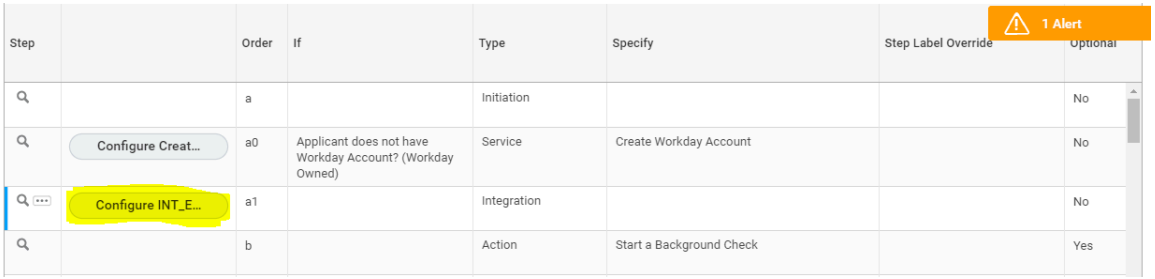


f. Geben Sie den ISU-Anwendernamen in an **Als Anwender ausführen** Und klicken Sie auf **Ok** .

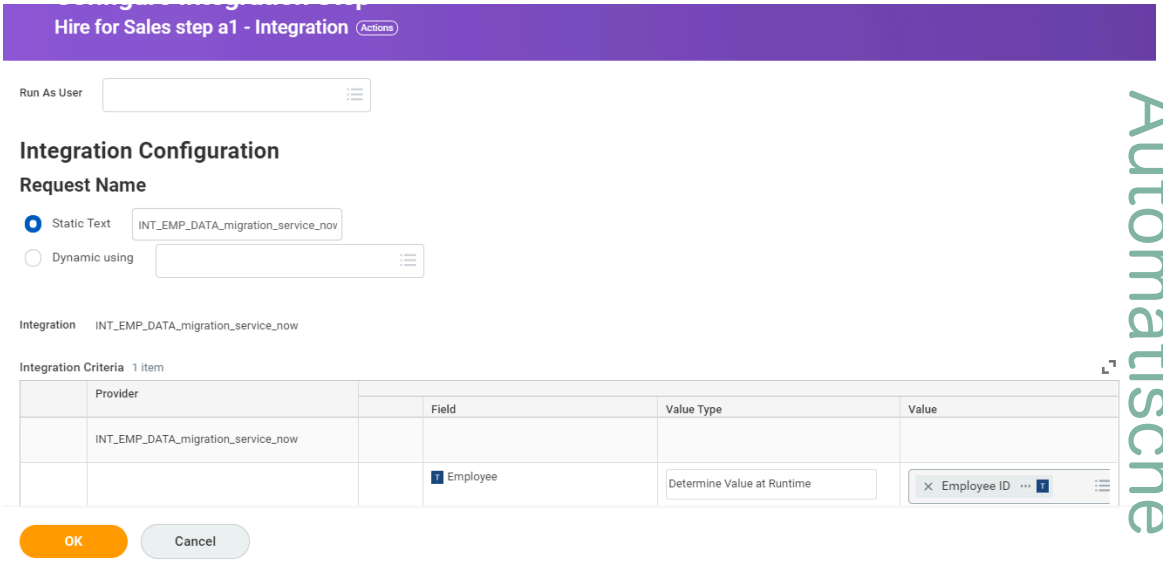
g. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Integration** Im Schritt „neu hinzugefügter Geschäftsprozess“ in „BP einstellen“.

Automatische Übersetzung

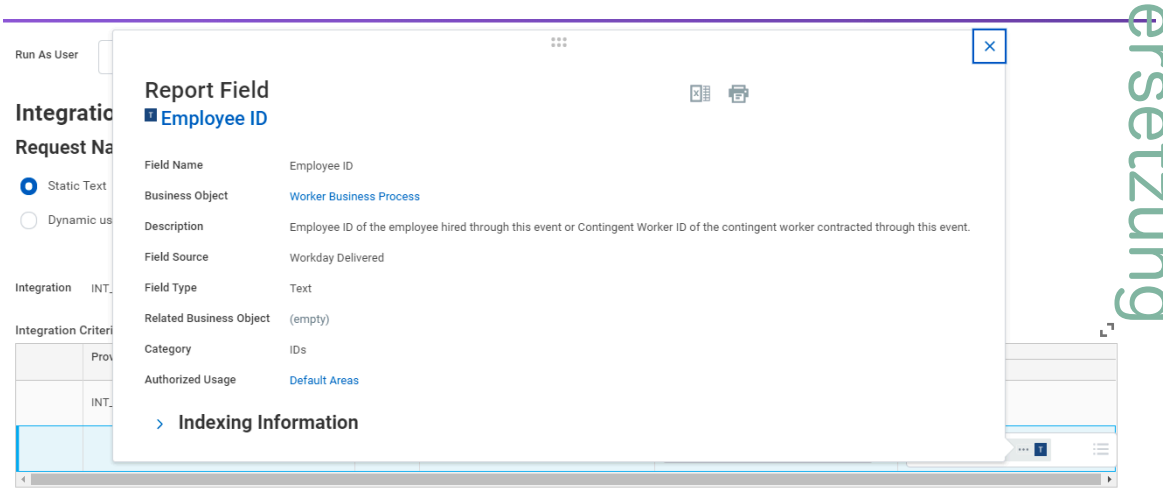
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



h. Wählen Sie unter Integrationskriterien den Werttyp als aus **Bestimmen Sie den Wert zur Laufzeit** Und wählen Sie Wert als aus **Mitarbeiter-ID** .



Ausgewählt **Mitarbeiter-ID** Feld in Wert wird angezeigt.



i. Klicken Sie auf **OK**.

j. Erstellen Sie einen Bericht für den Webhook mit diesen Details:

Berichtsdefinition:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Report Definition	New_Hire_record
Report Name	New_Hire_record
Report Type	Advanced
Data Source	All Workers
Data Source Type	Standard
Primary Business Object	Worker

Spaltenbezeichnungen:

Columns

Business Object	Field	Column Heading Override	Column Heading Override XML Alias	Format	Options
Worker	Employee ID		Employee_ID		
Worker	First Name	First Name	First_Name		
Worker	Middle Name		Middle_Name		
Worker	Last Name		lastName		
Worker	Gender	Gender	Gender		
Worker	Email - Work	Email	Email_Work		
Worker	Preferred Language	Language	Language		
Worker	Supervisory Organization	Department	Department		
Worker	Business Title		Business_Title		
Worker	Organization Roles		Organization_Roles		
Worker	Manager - Level 01	Manager	Manager		
Worker	Company		Company		
Worker	Location		Location		
Worker	Work Address - City	City	City		
Primary Work Address - Country	Alpha-3 Code	Country	Country		
Worker	CF_Street	Street	Street		
Location	Primary Address - State/Province	State	state		
Worker	Work Address - Postal Code	Postal Code	Work_Address_-_Postal_Code		
Worker	Mobile Phone Number		Mobile_Phone_Number		
Worker	Phone - Primary Work	Phone	Business_Phone		
Worker	User Name		User_Name		
Termination History - Approved	Effective Date		effective		

Group Column Headings

Business Object	Group Column Heading XML Alias
Location	location_group
Primary Work Address - Country	Primary_Work_Address_-_Country_group
Termination History - Approved	Termination_History_-_Approved_group

Berechnete Felddetails:

Field Name	CF_Street
Business Object	Worker

Calculation

Concatenates a series of text fields together.

Field
Work Address - Formatted Line 1
Work Address - Formatted Line 2

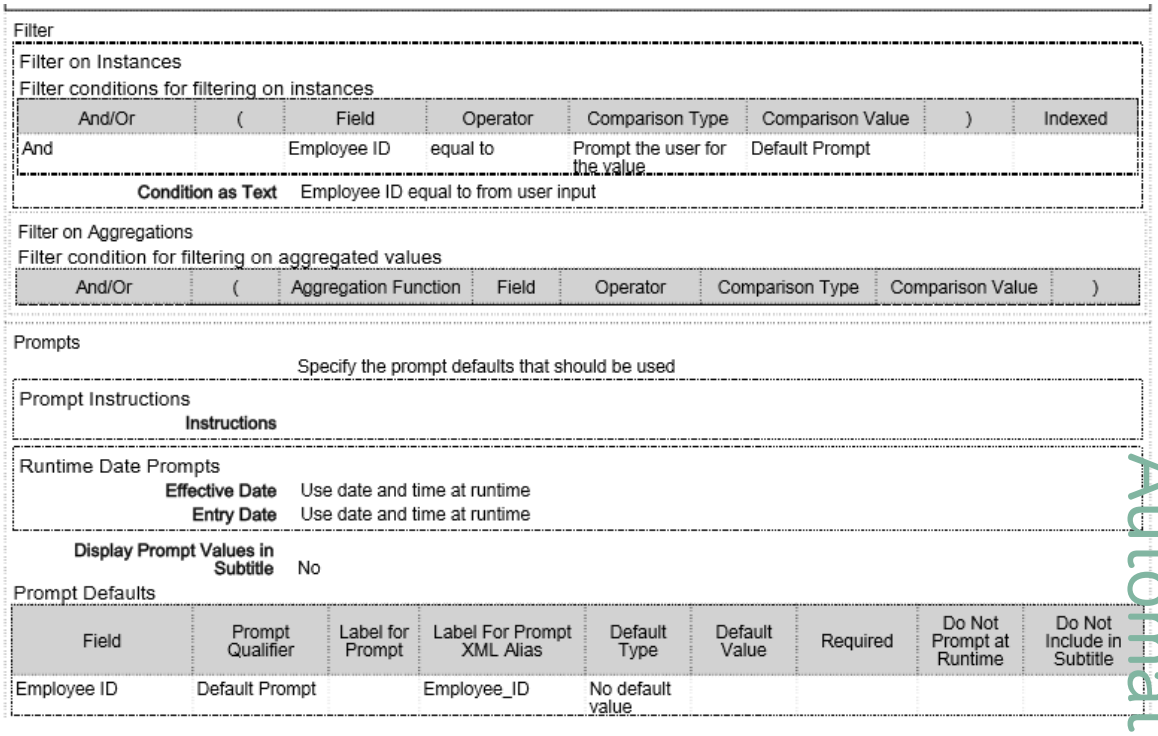
Additional Info

Description	
Category	Uncategorized
Authorized Usage	Default Areas
Intermediate Calculation	
Do Not Use	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Filter- und Aufforderungsdetails:



Filter

Filter on Instances

Filter conditions for filtering on instances

And/Or	(	Field	Operator	Comparison Type	Comparison Value	)	Indexed
And		Employee ID	equal to	Prompt the user for the value	Default Prompt		

Condition as Text Employee ID equal to from user input

Filter on Aggregations

Filter condition for filtering on aggregated values

And/Or	(	Aggregation Function	Field	Operator	Comparison Type	Comparison Value	)

Prompts

Specify the prompt defaults that should be used

Prompt Instructions

Instructions

Runtime Date Prompts

Effective Date Use date and time at runtime

Entry Date Use date and time at runtime

Display Prompt Values in Subtitle No

Prompt Defaults

Field	Prompt Qualifier	Label for Prompt	Label For Prompt XML Alias	Default Type	Default Value	Required	Do Not Prompt at Runtime	Do Not Include in Subtitle
Employee ID	Default Prompt		Employee_ID	No default value				

Richten Sie den Offboarding-Webhook für ein Workday HR-Spoke

Verwenden Sie den Offboarding-Webhook, um die Details des Offboarding-Mitarbeiters von Workday in Ihre ServiceNow-Instanz abzurufen.

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz für Offboarding-Webhook

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von Anforderungen für den Offboarding-Webhook und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:

Diese Konfigurationen müssen in ausgeführt werden ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabelle**an.
3. Filtern und suchen Sie nach Workday HR Spoke-Webhook-Registrierungstabelle.
   Beispiel: **Workday-Webhook-Registrierung** .
4. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
5. Klicken Sie auf **Neu**.
6. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung des Webhook-Registrierungsdatensatzes. Geben Sie Ein Workday-Ereignis und -Authentifizierung für Offboarding .
UserName	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.
Passwort	Passwort des Workday Anwender.
Workday-Ereignis	Ereignis, für das der Webhook eingerichtet ist.
Workday-Instanz	Workday Host-URL und Mandantenname. Geben Sie die URL in diesem Format ein: https://<workday_host_url>/<workday_tenant_name>

7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
8. Klicken Sie Auf **Generieren Sie Anwendernamen und Passwort** .
   Kopieren und notieren Sie die Werte von Anwendername und Passwort. Diese Werte müssen in angegeben werden Workday Instanz zur Authentifizierung der Webhook-Anforderungen.

Hinweis:
Wenn Sie mehr als einen EINSTELLUNGS-BP in Ihrer Umgebung haben, müssen Sie alle EINSTELLUNGS-BPS konfigurieren, um den Webhook „Anwender erstellen“ für alle Transaktionen für EINSTELLUNGS-Mitarbeiter zu aktivieren.

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz für Offboarding-Webhook

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz zur späteren Verwendung zur Authentifizierung von Offboarding-Webhook-Anforderungen und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Diese Konfigurationen müssen in ausgeführt werden ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.
3. Öffnen Sie den Datensatz für Workday HR Spoke.
4. In **Ressourcen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Rückruf** Datensatz.
5. Zeichnen Sie den Wert von auf, und speichern Sie ihn **Ressourcenpfad** Zur späteren Verwendung.

Importieren Sie die CLAR-Datei in Ihren Workday Instanz für Offboarding-Webhook

Import-CLAR-Datei verfügbar unter ServiceNow Store Dient zum Einrichten des Offboarding-Webhooks und zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Workday Studio muss installiert sein.
- Zugriff auf die anwenderdefinierte Berichtserstellungsrichtlinie.

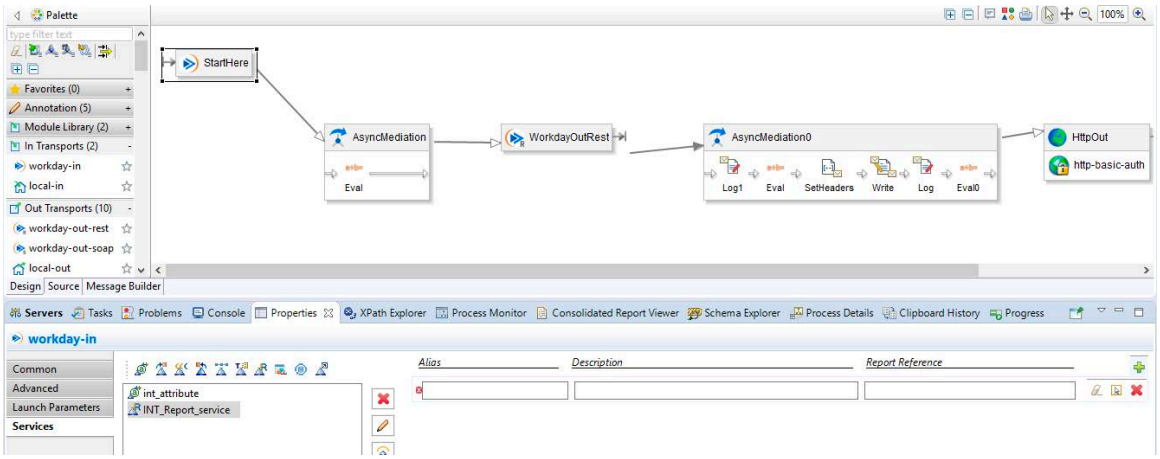
  Erstellen Sie einen anwenderdefinierten Bericht in Workday basierend auf der Berichtsstruktur New_terminated_Record, und geben Sie den Bericht für den ISU-Anwender frei.
- Zugriff zum Bearbeiten der Geschäftsprozessdefinition.
- Zugriff zum Erstellen und Bearbeiten des Integrationssystems.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:

- Außer Integrationsname, Berichtsfeld-XPath (falls erforderlich) und Workday Instanzheader. Anwender werden davor gewarnt, die Werte von Feldern oder Eigenschaften in der CLAR-Datei zu ändern.
- Diese Konfigurationen müssen in Workday Studio ausgeführt werden.

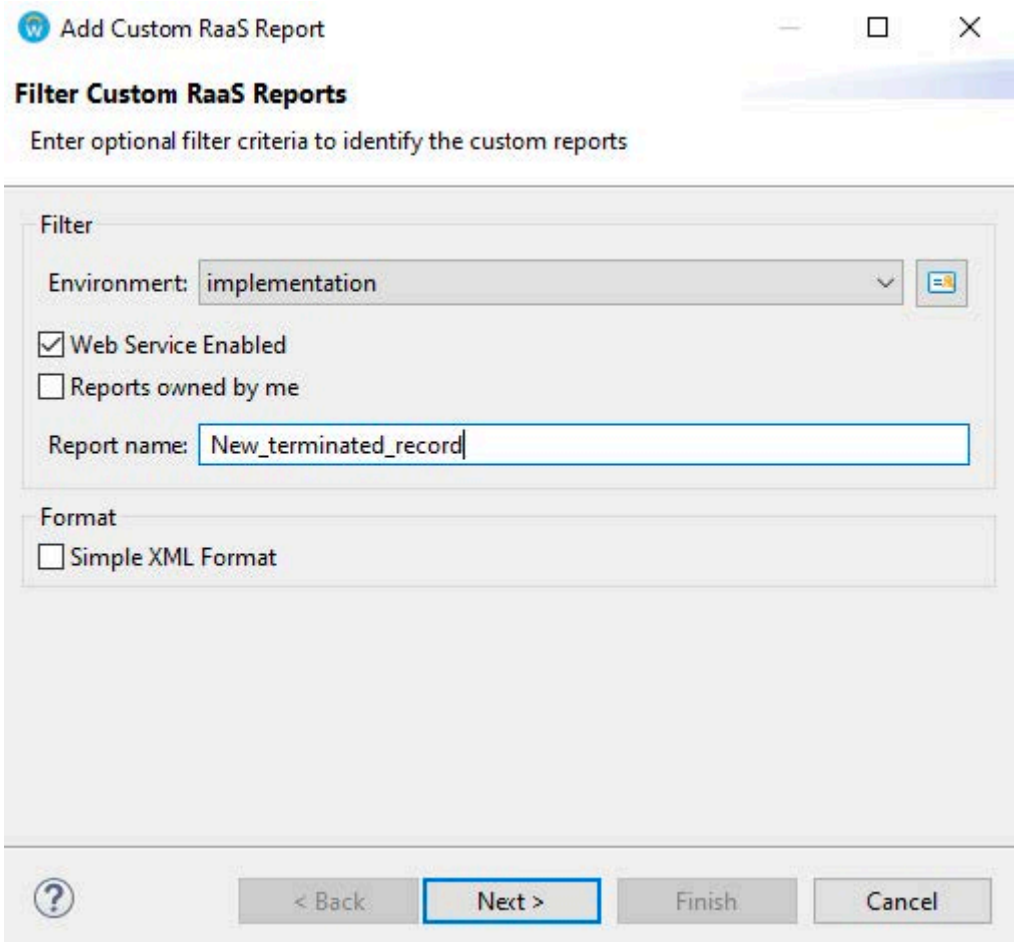
Prozedur

1. Von Workday HR-Spoke Seite auf ServiceNow Store , Laden Sie herunter Workday-HR-Offboarding-Webhook-Studio-sample Datei von **Unterstützende Links und Dokumente** .
2. Entpacken Sie die Beispieldatei, um die CLAR-Datei abzurufen.
3. Importieren Sie die CLAR-Datei in Workday Studio.
4. In **Eigenschaften** Registerkarte von **Starthere** Komponente, navigieren Sie zu **Services** Und wählen Sie den für diesen Webhook erstellten RAAS-Bericht aus.

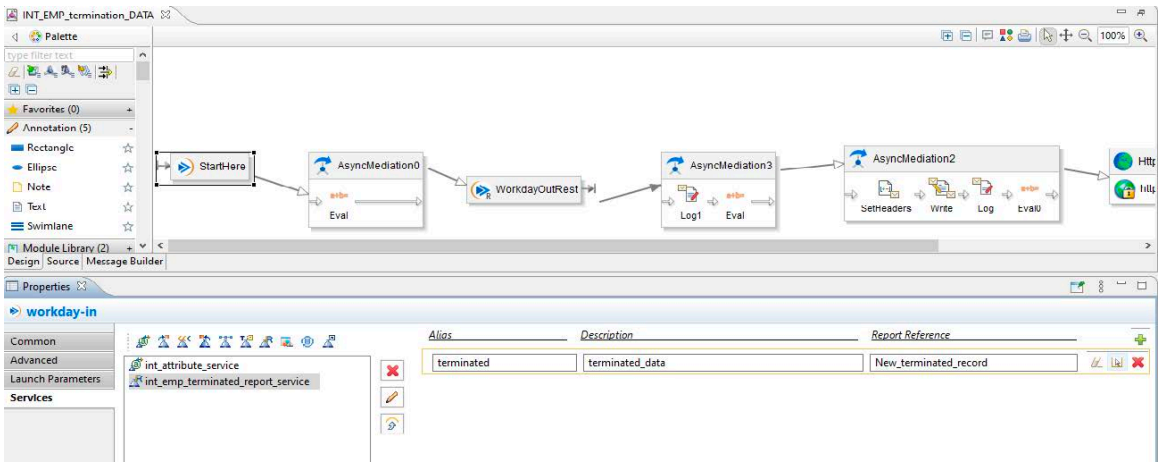


5. Wählen Sie die Umgebung aus, in der Ihr Bericht vorhanden ist, z. B. Implementierung oder Sandbox, und konfigurieren Sie den Bericht entsprechend Ihren Anforderungen.
6. Geben Sie einen Berichtsnamen an, und wählen Sie den erforderlichen Bericht aus.

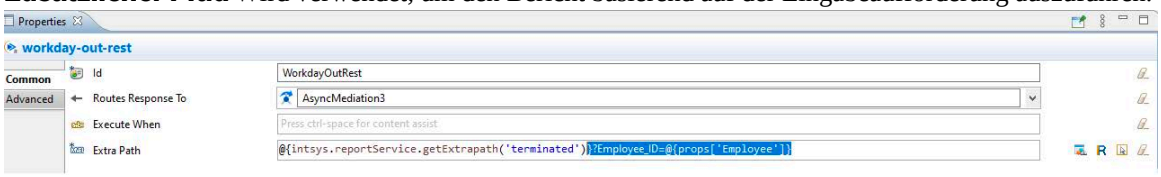
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Geben Sie den Aliasnamen des Berichts an.



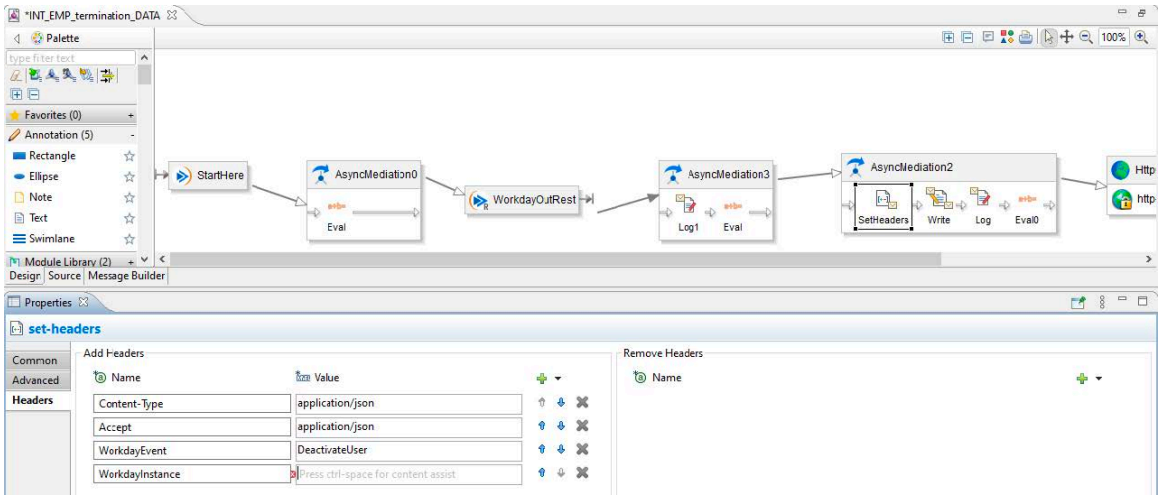
8. Nachdem der Berichtsalias hinzugefügt wurde, fügen Sie den ausgewählten Pfad des Berichts in hinzu **Zusätzlicher Pfad** Wird verwendet, um den Bericht basierend auf der Eingabeaufforderung auszuführen.



9. Wählen Sie den Berichtsalias aus.

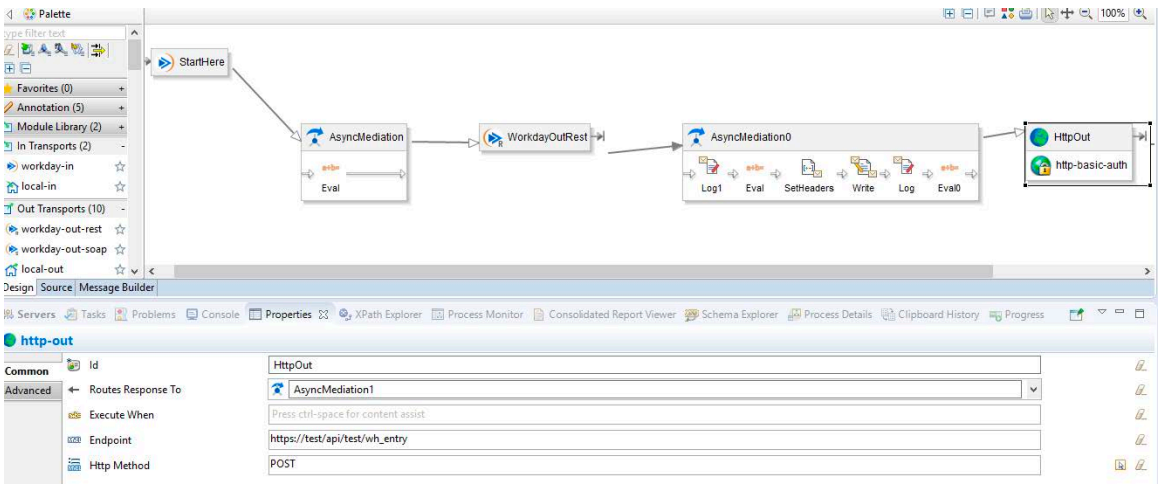
10. In **Legen Sie Header Fest** Komponente, geben Sie an Workday Instanz für **WorkdayInstance** Header.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



11. In den Eigenschaften von **Httpout** , Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert
Endpunkt	REST-Endpunkt **Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz.
HTTP-Methode	VERÖFFENTLICHEN

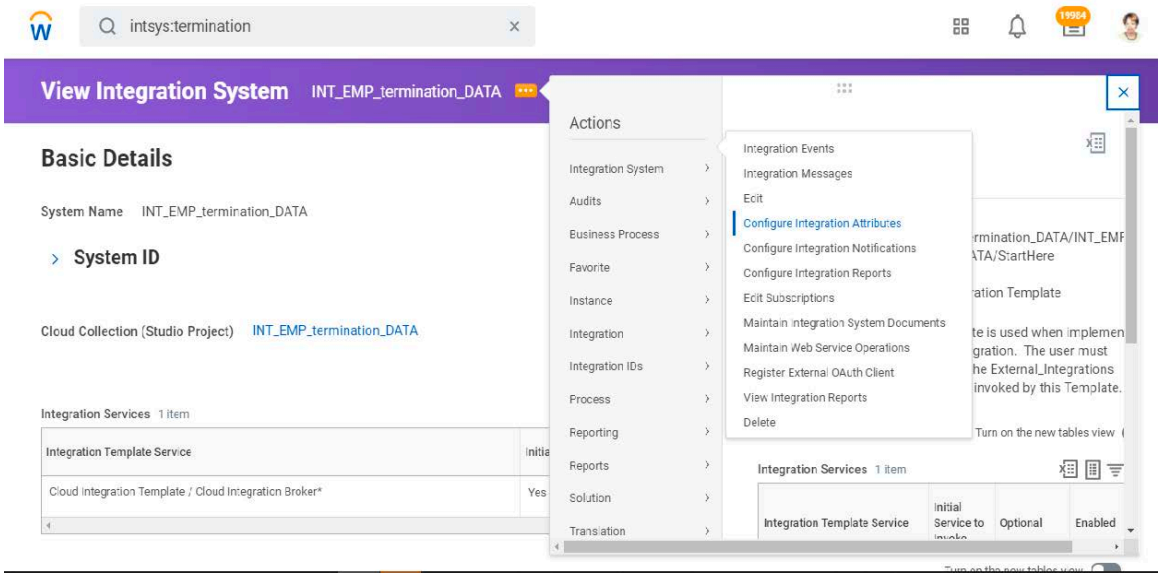


12. Speichern Sie die Änderungen.

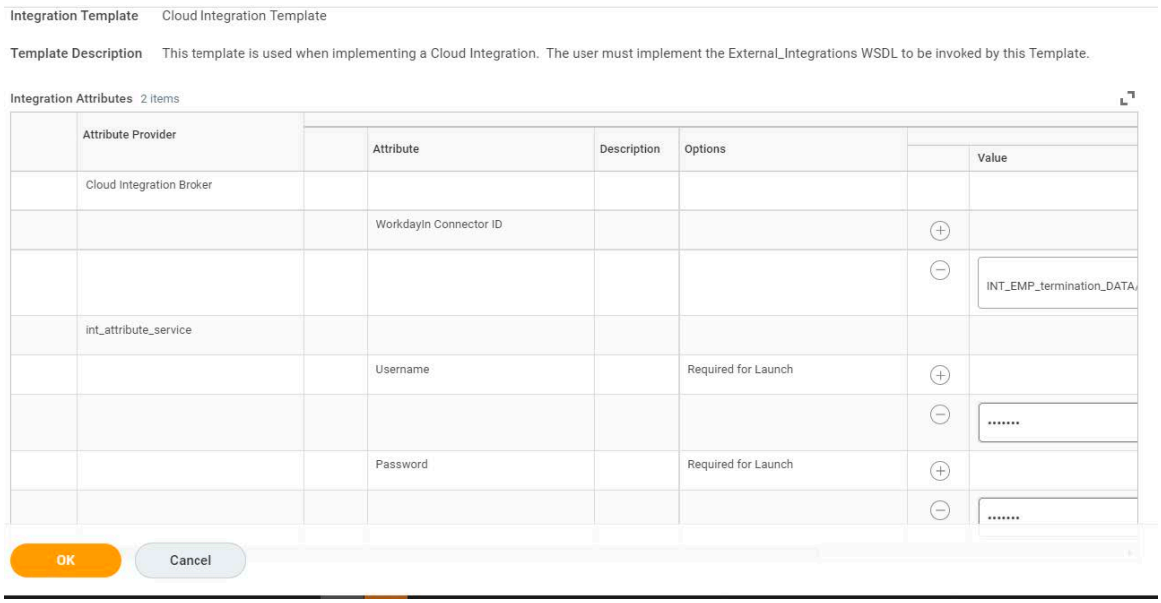
13. Wählen Sie im Projekt-Explorer die Integration aus, und stellen Sie sie in bereit Workday System.

14. Melden Sie sich bei an Workday Instanz und navigieren Sie zu **Integration** > **Integrationssystem** > **Konfigurieren Sie Integrationsattribute**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



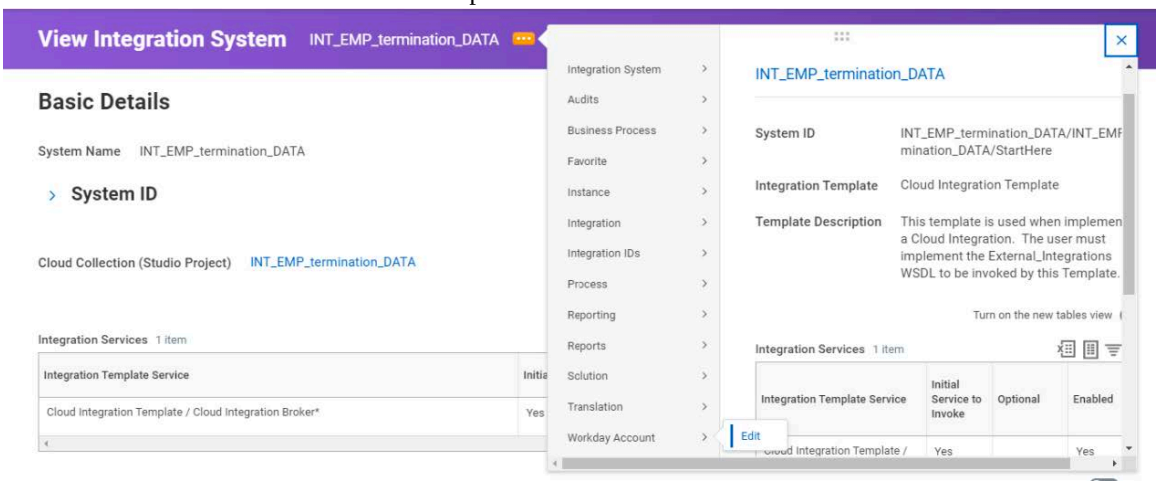
15. Geben Sie Anwendername und Passwort in an **Konfigurieren Sie Integrationsattribute** Die Sie in generiert haben Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz für Offboarding-Webhook.



16. Ändern Sie einen Geschäftsprozess, und fügen Sie diese Integration Ihrem Geschäftsprozess hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Bearbeiten Sie die Definition des Geschäftsprozesses.



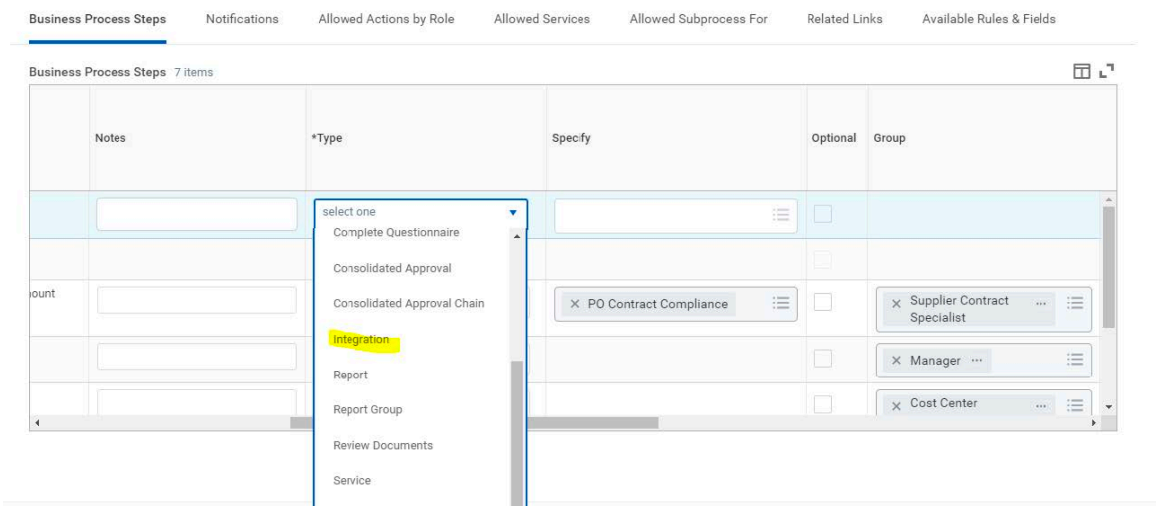
b. Wählen Sie das Kontrollkästchen ISU-Anwender in Workday-Account aus.

c. Wählen Sie das Gültigkeitsdatum aus, und klicken Sie auf **Ok** .

d. Klicken Sie auf das Pluszeichen +, und fügen Sie einen neuen Geschäftsprozessschritt in BP hinzu.

e. Wählen Sie einen Auftrag aus, der nach dem Abschlussschritt des Geschäftsprozesses liegt.

f. Fügen Sie den Geschäftsprozess hinzu, und wählen Sie aus **Typ** Als **Integration** .

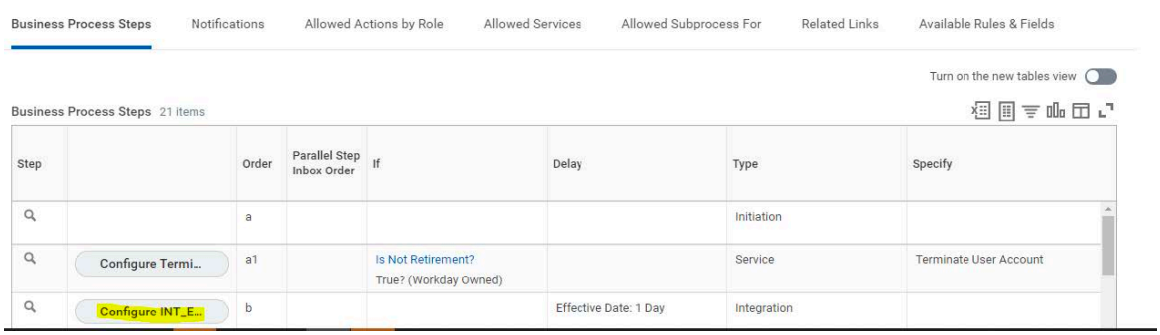


g. Geben Sie den ISU-Anwendernamen in an **Als Anwender ausführen** Und klicken Sie auf **Ok** .

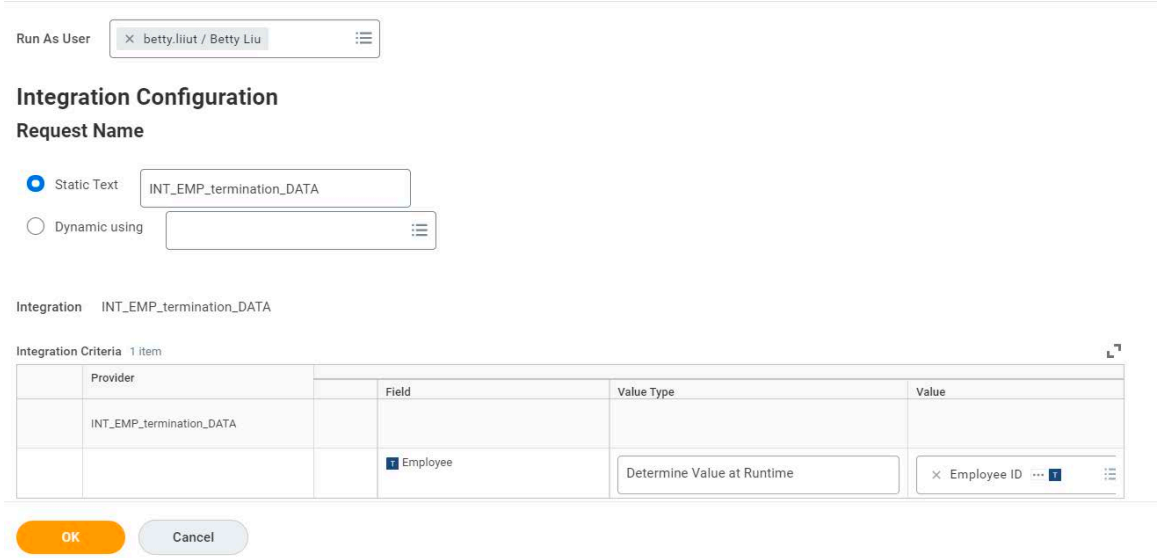
h. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Integration** Im Schritt „neu hinzugefügter Geschäftsprozess“ in „BP einstellen“.

Automatische Übersetzung

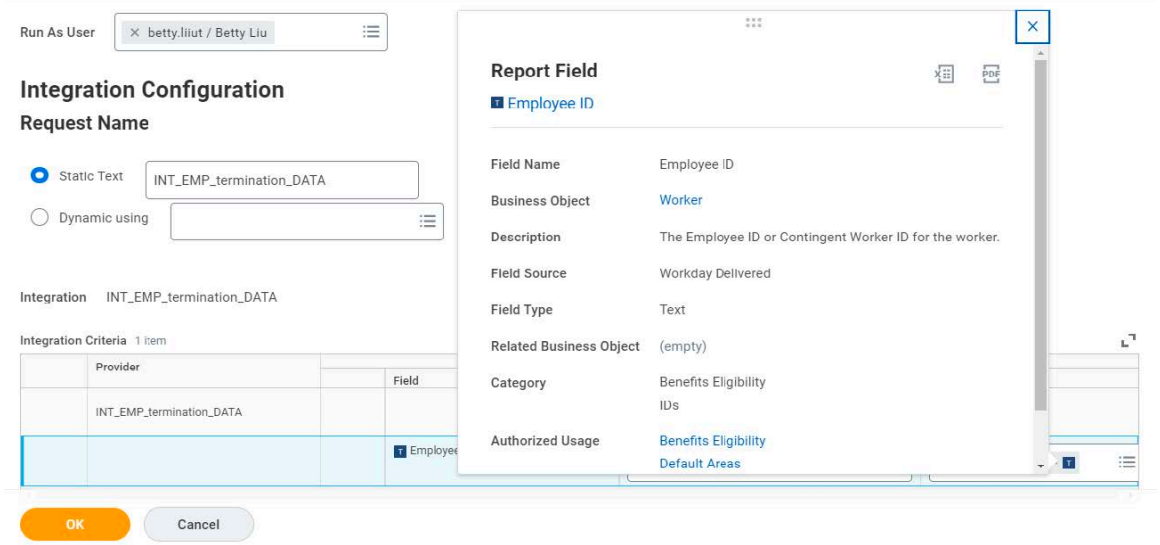
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



i. Wählen Sie unter Integrationskriterien den Werttyp als aus **Bestimmen Sie den Wert zur Laufzeit** Und wählen Sie Wert als aus **Mitarbeiter-ID** .



Der ausgewählte **Mitarbeiter-ID** Feld in Wert wird angezeigt.



j. Klicken Sie auf **OK**.

k. Öffnen **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.

l. Geben Sie den Berichtsnamen ein, z. B. geben Sie ein `New_terminated_Record` .

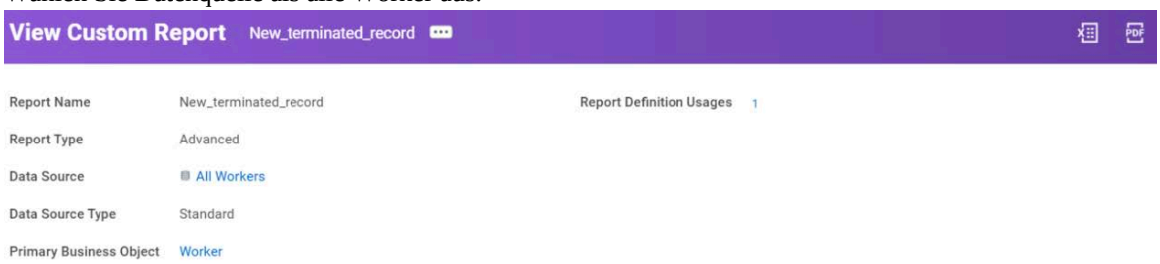
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

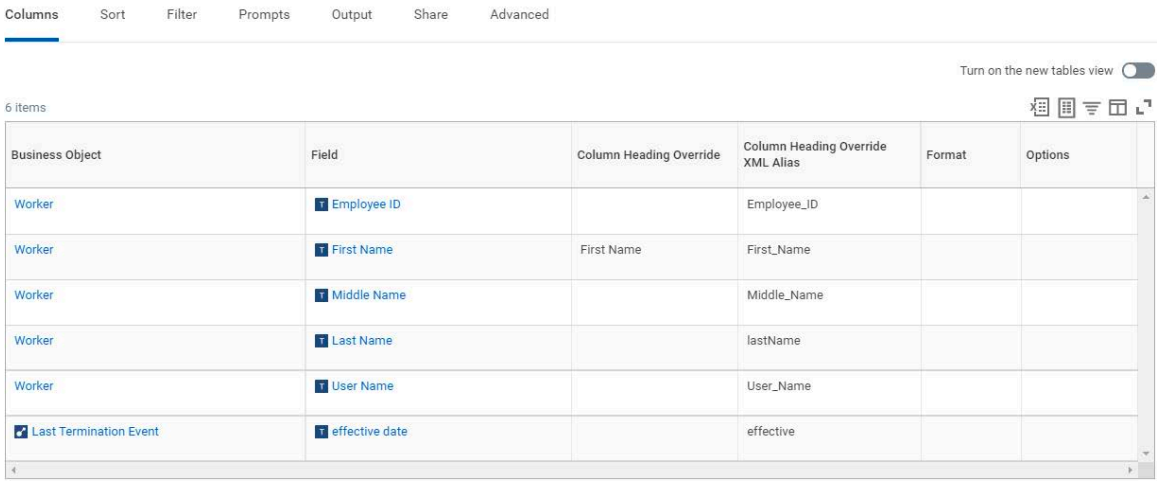
m. Wählen Sie Aus **Berichtstyp** Als erweitert.

n. Deaktivieren Sie die Option für Leistung optimiert.

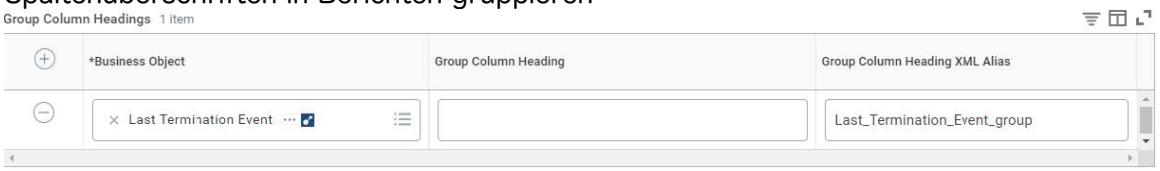
o. Wählen Sie Datenquelle als alle Worker aus.



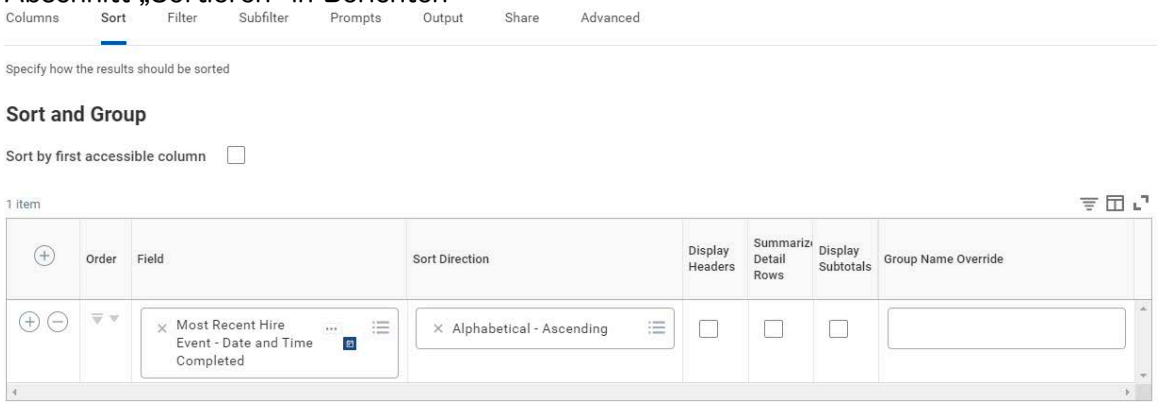
p. Erstellen Sie einen Bericht wie unten gezeigt:



Spaltenüberschriften in Berichten gruppieren

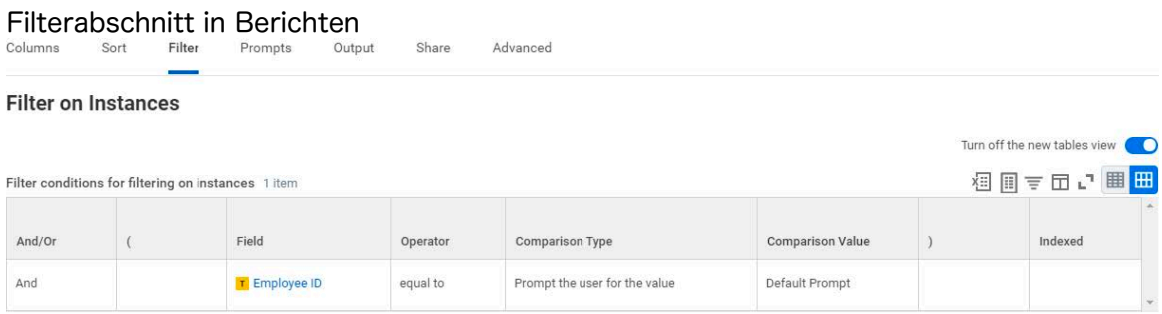


Abschnitt „Sortieren“ in Berichten



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



q. Wählen Sie Aus **Nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen** Option von **Eingabeaufforderungen** Registerkarte.

r. Wählen Sie Aus **Als Webservice aktivieren** Option von **Erweitert** Registerkarte.

Richten Sie LeaveofAbsence-Webhook für ein Workday HR-Spoke

Verwenden Sie den Webhook LeaveofAbsence, um Beurlaubungsdetails eines Mitarbeiters aus Workday an Ihre ServiceNow-Instanz abzurufen.

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz für LeaveofAbsence-Webhook

Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz zum Authentifizieren von Anforderungen für den LeaveofAbsence-Webhook und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:
Diese Konfigurationen müssen in ausgeführt werden ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabelle**an.
3. Filtern und suchen Sie nach Workday HR Spoke-Webhook-Registrierungstabelle, z. B. **Workday-Webhook-Registrierung** .
4. Klicken Sie auf **Liste Anzeigen** Zugehörige Liste.
5. Klicken Sie auf **Neu**.
6. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreibung des Webhook-Registrierungsdatensatzes. Geben Sie Ein Workday-Ereignis und Authentifizierung für Beurlaubung .
UserName	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Passwort	Passwort des Workday Anwender.
Workday-Ereignis	Ereignis, für das der Webhook eingerichtet ist. Geben Sie Ein Abwesenheitsabwesend .
Workday-Instanz	Workday Host-URL und Mandantenname. Geben Sie die URL in diesem Format ein: https://<workday_host_url>/<workday_tenant_name>

7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
8. Klicken Sie Auf **Generieren Sie Anwendernamen und Passwort** .
   Kopieren und notieren Sie die Werte von Anwendername und Passwort. Diese Werte müssen in angegeben werden Workday Instanz zur Authentifizierung der Webhook-Anforderungen.

Hinweis:
Wenn Sie mehr als einen EINSTELLUNGS-BP in Ihrer Umgebung haben, müssen Sie alle EINSTELLUNGS-BPS konfigurieren, um den Webhook „Anwender erstellen“ für alle Transaktionen für EINSTELLUNGS-Mitarbeiter zu aktivieren.

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz für LeaveofAbsence-Webhook

Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz zur späteren Verwendung zur Authentifizierung von Offboarding-Webhook-Anforderungen und zum Abrufen der erforderlichen Daten aus dem Workday Anwendung

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Diese Konfigurationen müssen in ausgeführt werden ServiceNow Instanz.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.
2. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**an.
3. Öffnen Sie den Datensatz für Workday HR Spoke.
4. In **Ressourcen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Rückruf** Datensatz.
5. Zeichnen Sie den Wert von auf, und speichern Sie ihn **Ressourcenpfad** Zur späteren Verwendung.

Importieren Sie die CLAR-Datei in Ihren Workday Instanz für LeaveofAbsence-Webhook

Import-CLAR-Datei verfügbar unter ServiceNow Store Zum Einrichten des LeaveofAbsence-Webhooks und zum Authentifizieren von Anforderungen von ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

- Workday Studio muss installiert sein.
- Zugriff auf die anwenderdefinierte Berichtserstellungsrichtlinie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen anwenderdefinierten Bericht in Workday basierend auf der Berichtsstruktur „Leave_of_absence_Request“, und geben Sie den Bericht für den ISU-Anwender frei.

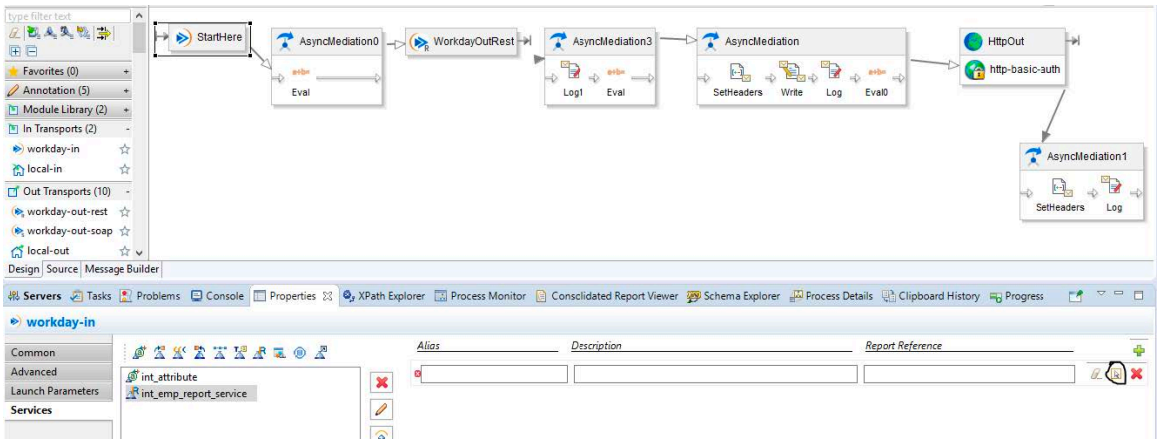
- Zugriff zum Bearbeiten der Geschäftsprozessdefinition.
- Zugriff zum Erstellen und Bearbeiten des Integrationssystems.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Hinweis:

- Außer Integrationsname, Berichtsfeld-XPath (falls erforderlich) und Workday Instanzheader. Anwender werden davor gewarnt, die Werte von Feldern oder Eigenschaften in der CLAR-Datei zu ändern.
- Diese Konfigurationen müssen in Workday Studio ausgeführt werden.

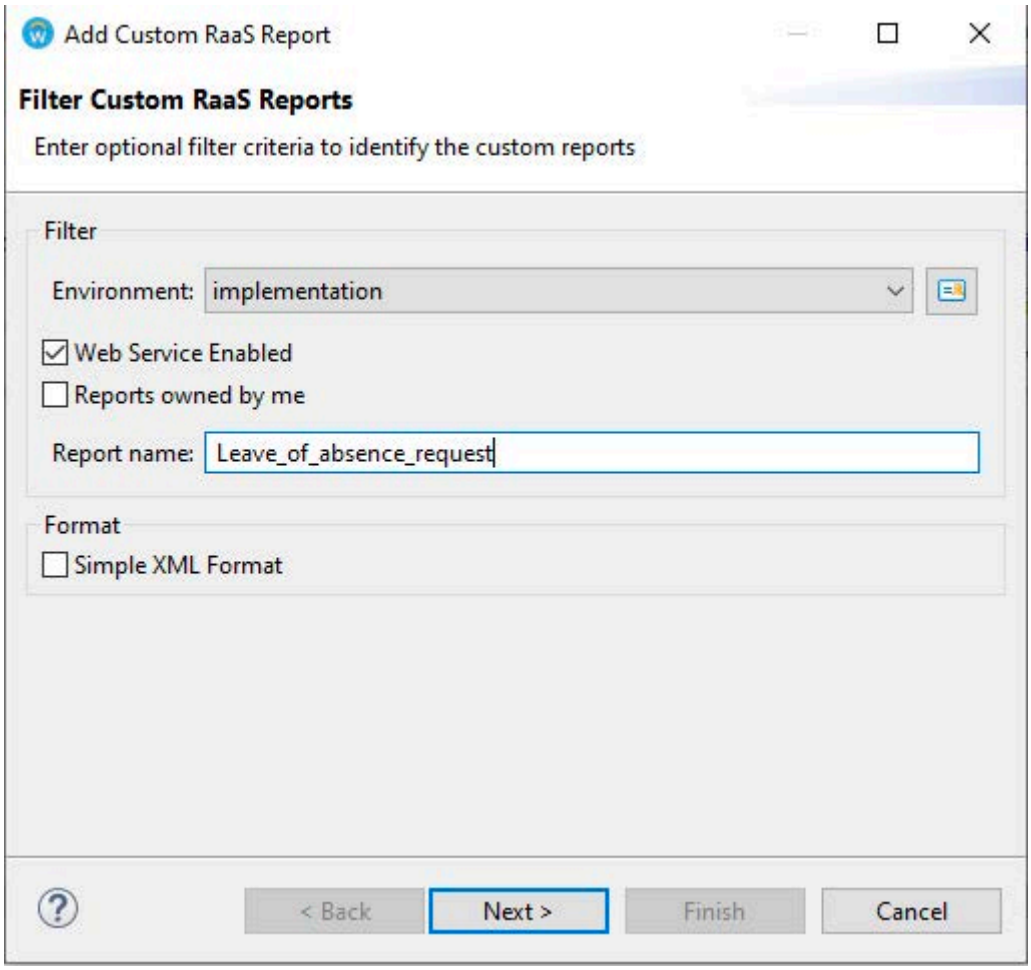
Prozedur

1. Von Workday HR-Spoke Seite auf ServiceNow Store , Laden Sie herunter Workday-HR-Beurlaubung-Webhook-Studio-sample Datei von **Unterstützende Links und Dokumente** .
2. Entpacken Sie die Beispieldatei, um die CLAR-Datei abzurufen.
3. Importieren Sie die CLAR-Datei in Workday Studio.
4. In **Eigenschaften** Registerkarte von **Starthere** Komponente, navigieren Sie zu **Services** Und wählen Sie den für diesen Webhook erstellten RAAS-Bericht aus.

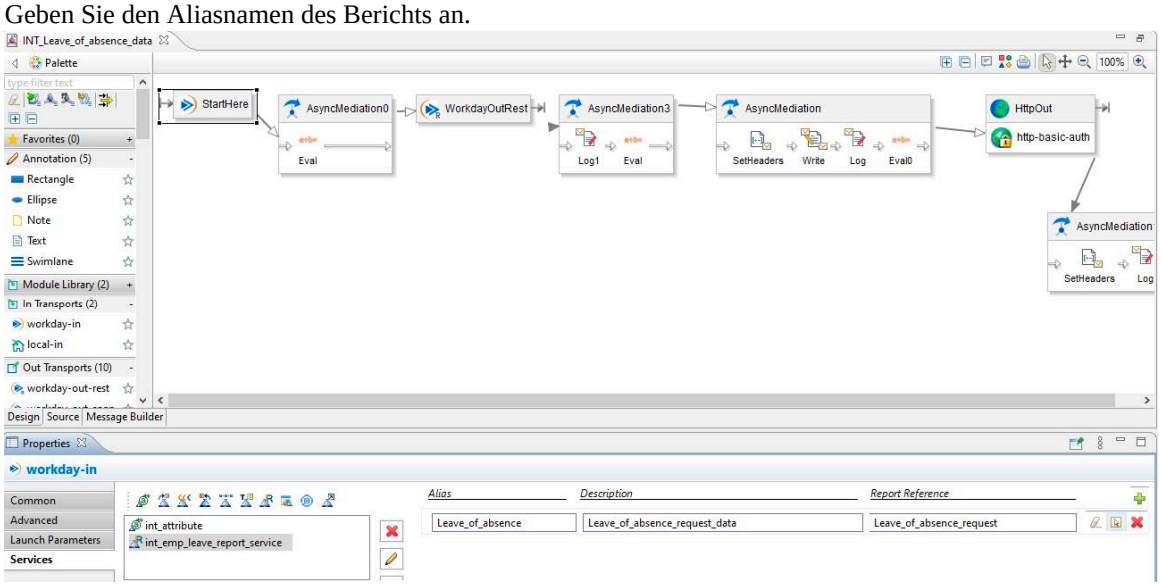


5. Wählen Sie die Umgebung aus, in der Ihr Bericht vorhanden ist, z. B. Implementierung oder Sandbox, und konfigurieren Sie den Bericht entsprechend Ihren Anforderungen.
6. Geben Sie einen Berichtsnamen an, und wählen Sie den erforderlichen Bericht aus.

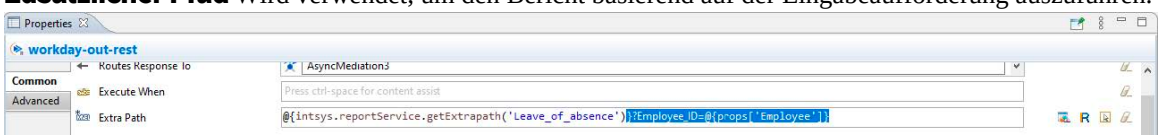
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



7. Geben Sie den Aliasnamen des Berichts an.



8. Nachdem der Berichtsalias hinzugefügt wurde, fügen Sie den ausgewählten Pfad des Berichts in hinzu **Zusätzlicher Pfad** Wird verwendet, um den Bericht basierend auf der Eingabeaufforderung auszuführen.

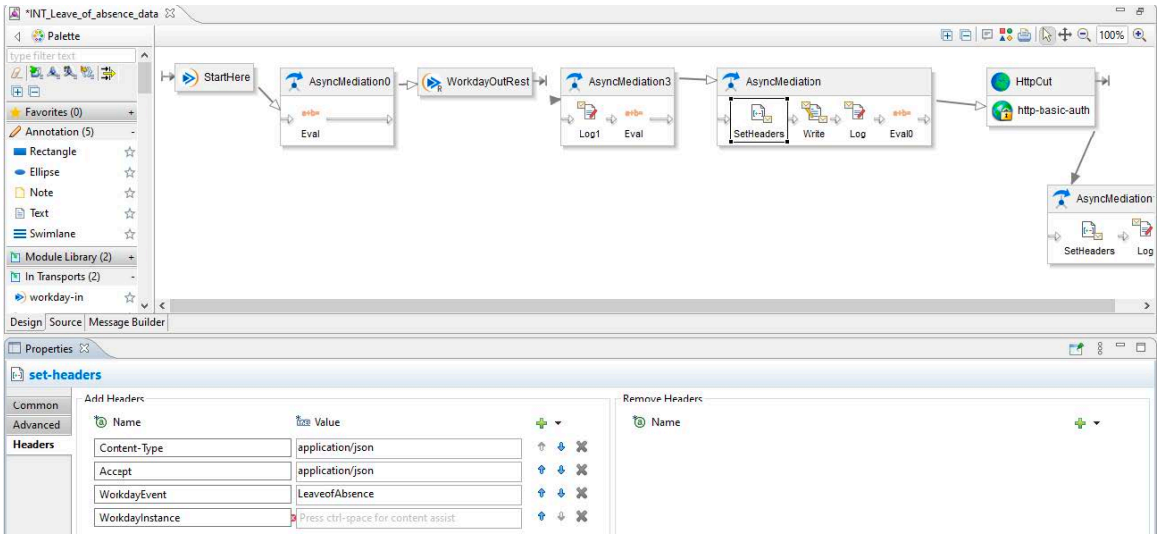


9. Wählen Sie den Berichtsalias aus.

10. In **Legen Sie Header Fest** Komponente, geben Sie an Workday Instanz für **WorkdayInstance** Header.

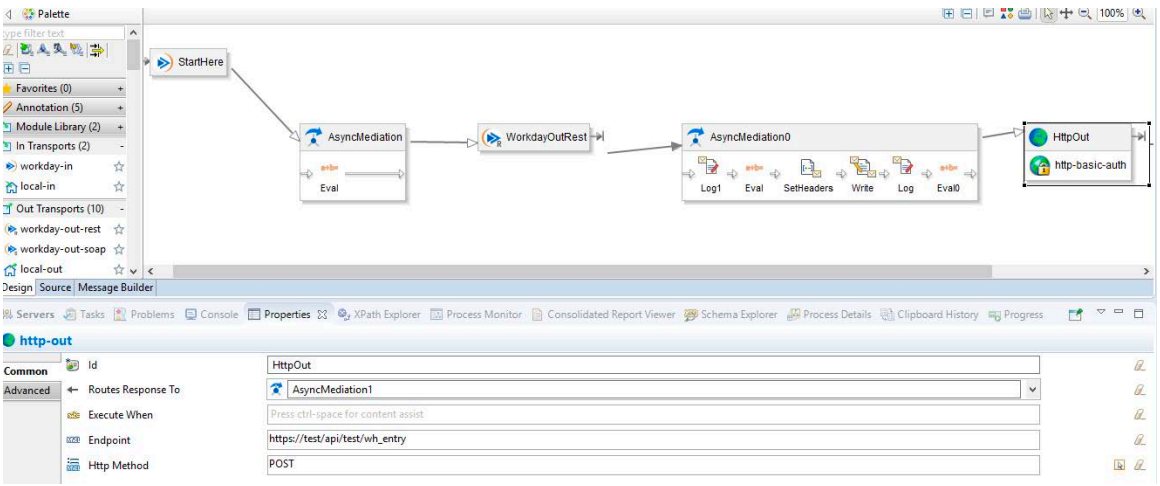
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung



11. In den Eigenschaften von **Httpout** , Geben Sie diese Werte ein.

Feld	Wert
Endpunkt	REST-Endpunkt **Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie den Ressourcenpfad von ab ServiceNow Instanz.
HTTP-Methode	VERÖFFENTLICHEN

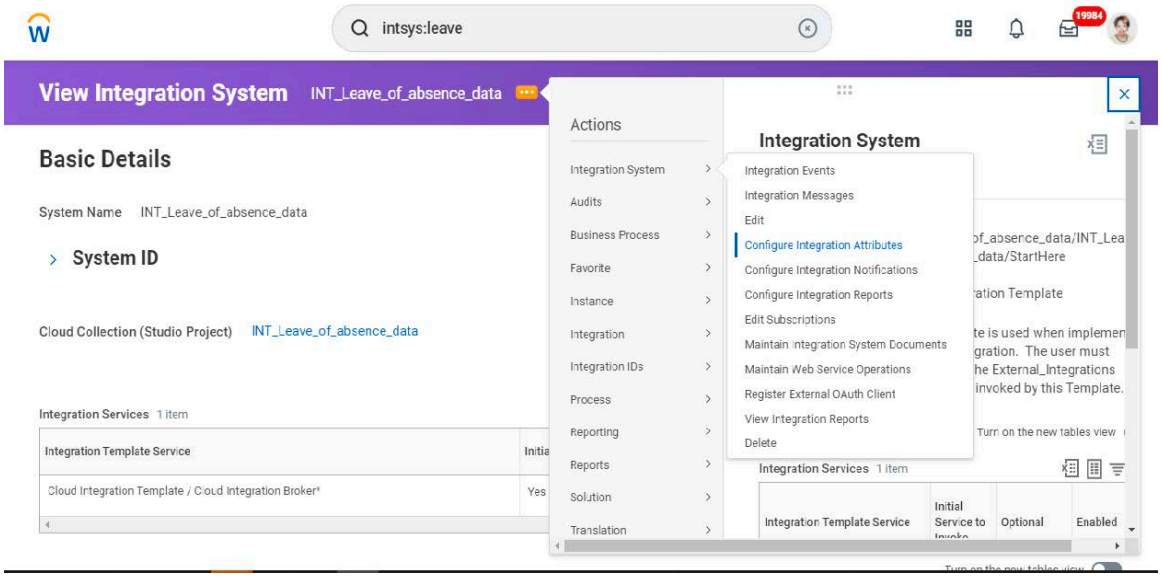


12. Speichern Sie die Änderungen.

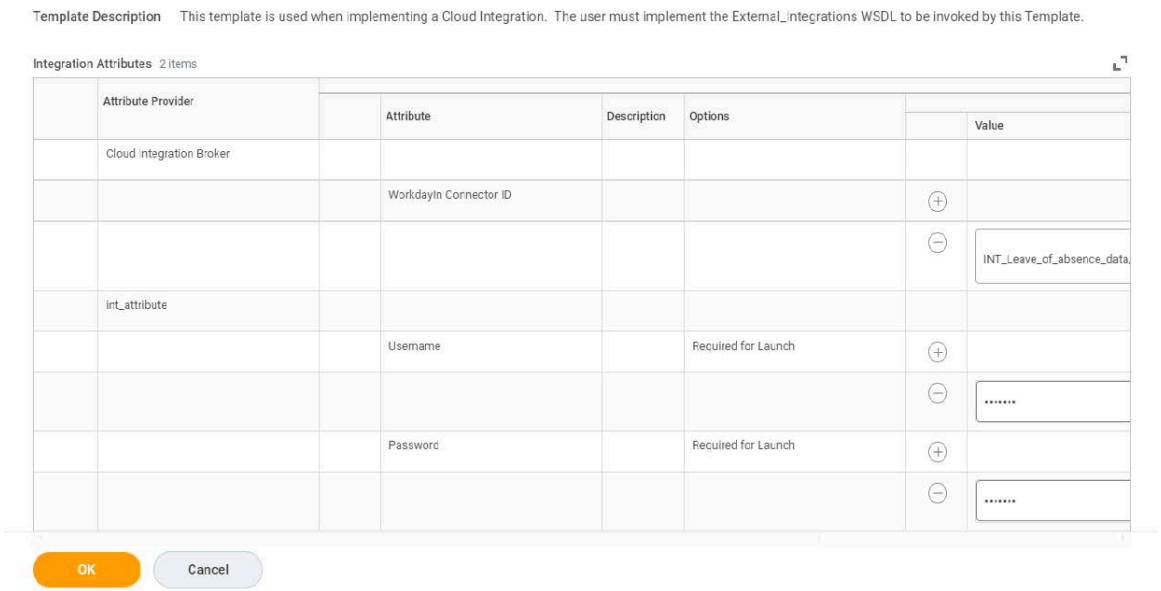
13. Wählen Sie im Projekt-Explorer die Integration aus, und stellen Sie sie in bereit Workday System.

14. Melden Sie sich bei an Workday Instanz und navigieren Sie zu **Integration** > **Integrationssystem** > **Konfigurieren Sie Integrationsattribute**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



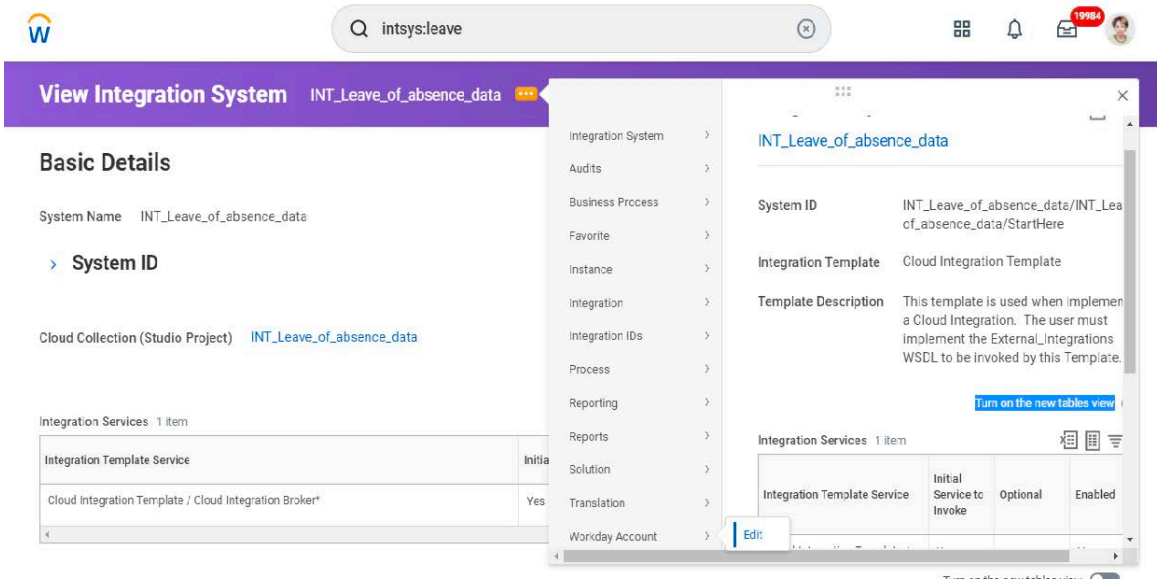
15. Geben Sie Anwendername und Passwort in an **Konfigurieren Sie Integrationsattribute** Die Sie in generiert haben Generieren Sie Anwendername und Passwort in Ihrem ServiceNow Instanz für LeaveofAbsence-Webhook.



16. Ändern Sie einen Geschäftsprozess, und fügen Sie diese Integration Ihrem Geschäftsprozess hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Bearbeiten Sie die Definition des Geschäftsprozesses.



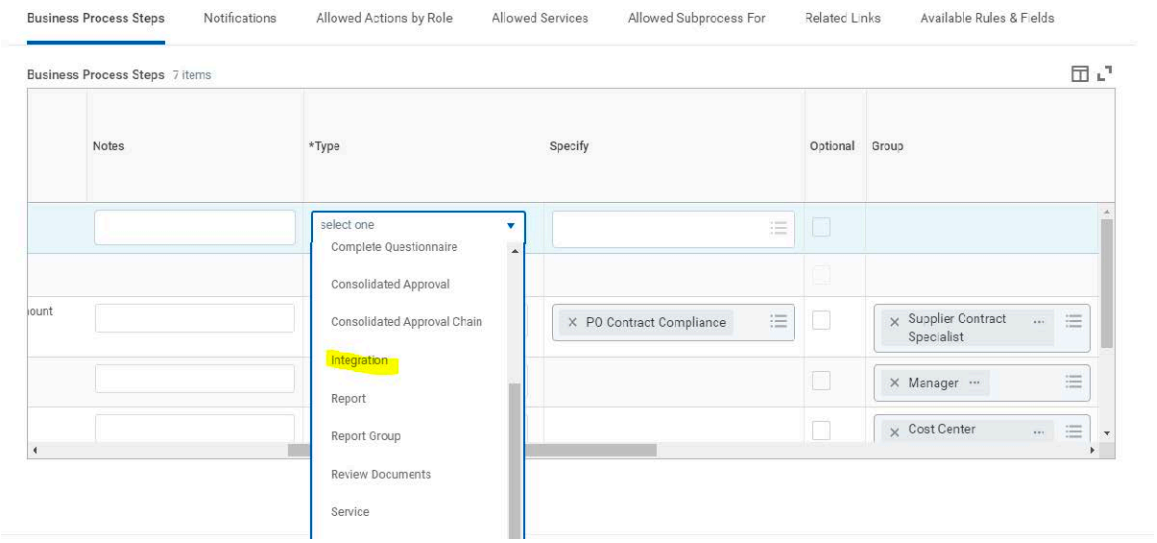
b. Wählen Sie das Kontrollkästchen ISU-Anwender in Workday-Account aus.

c. Wählen Sie das Gültigkeitsdatum aus, und klicken Sie auf **Ok** .

d. Klicken Sie auf das Pluszeichen +, und fügen Sie einen neuen Geschäftsprozessschritt in BP hinzu.

e. Wählen Sie einen Auftrag aus, der nach dem Abschlussschritt des Geschäftsprozesses liegt.

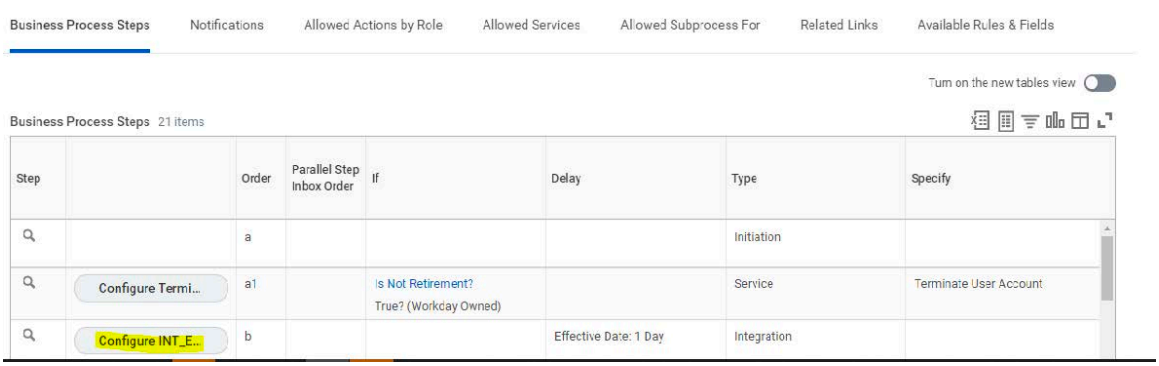
f. Fügen Sie den Geschäftsprozess hinzu, und wählen Sie aus **Typ** Als **Integration** .



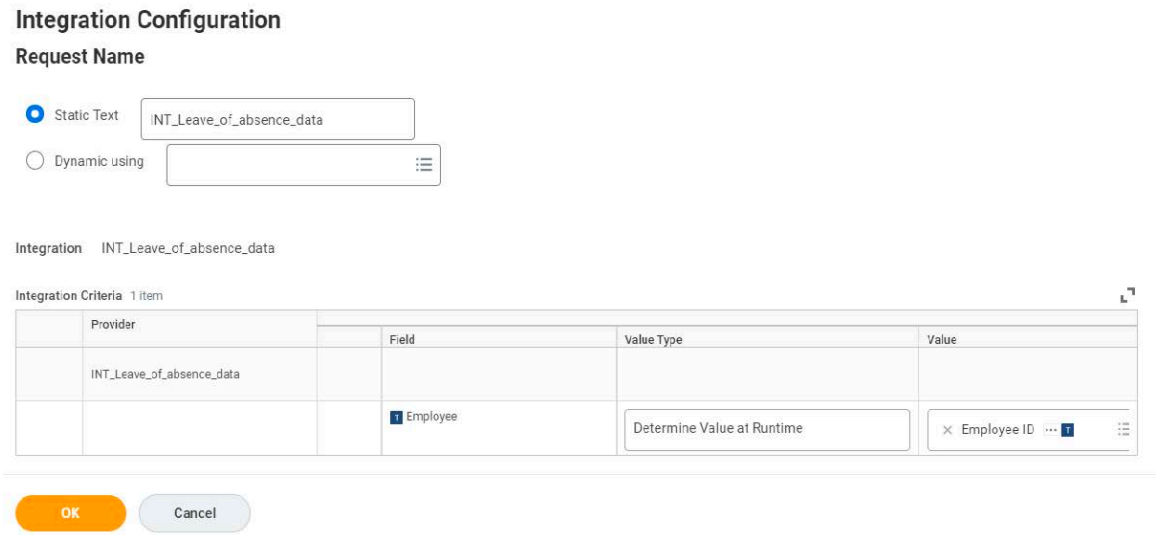
g. Geben Sie den ISU-Anwendernamen in an **Als Anwender ausführen** Und klicken Sie auf **Ok** .

h. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Integration** Im Schritt „neu hinzugefügter Geschäftsprozess“ in „BP einstellen“.

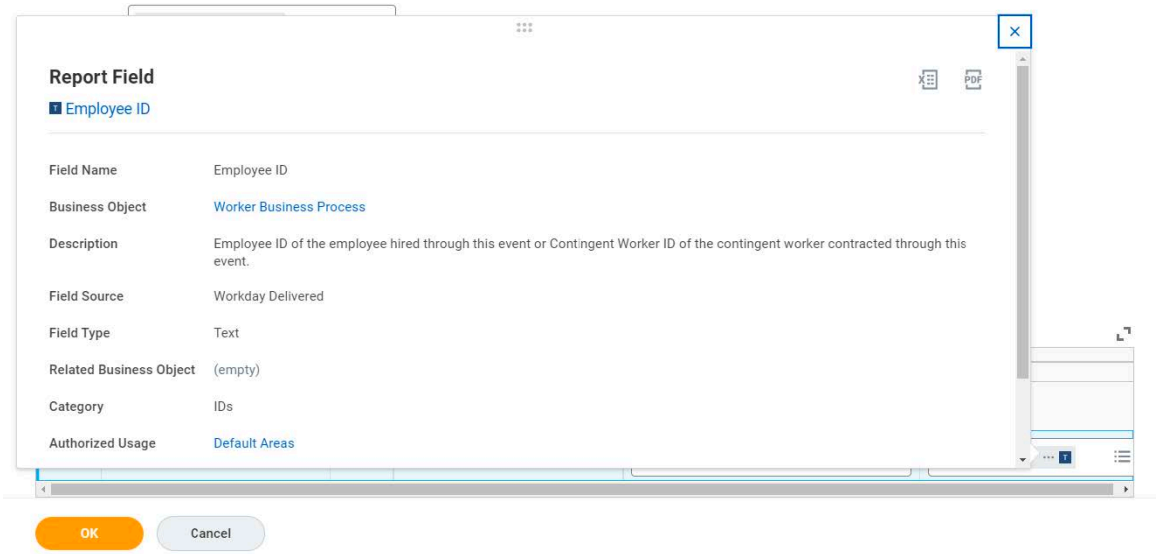
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



i. Wählen Sie unter Integrationskriterien den Werttyp als aus **Bestimmen Sie den Wert zur Laufzeit** Und wählen Sie Wert als aus **Mitarbeiter-ID** .



Ausgewählt **Mitarbeiter-ID** Feld in Wert wird angezeigt.



j. Klicken Sie auf **OK**.

k. Öffnen **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

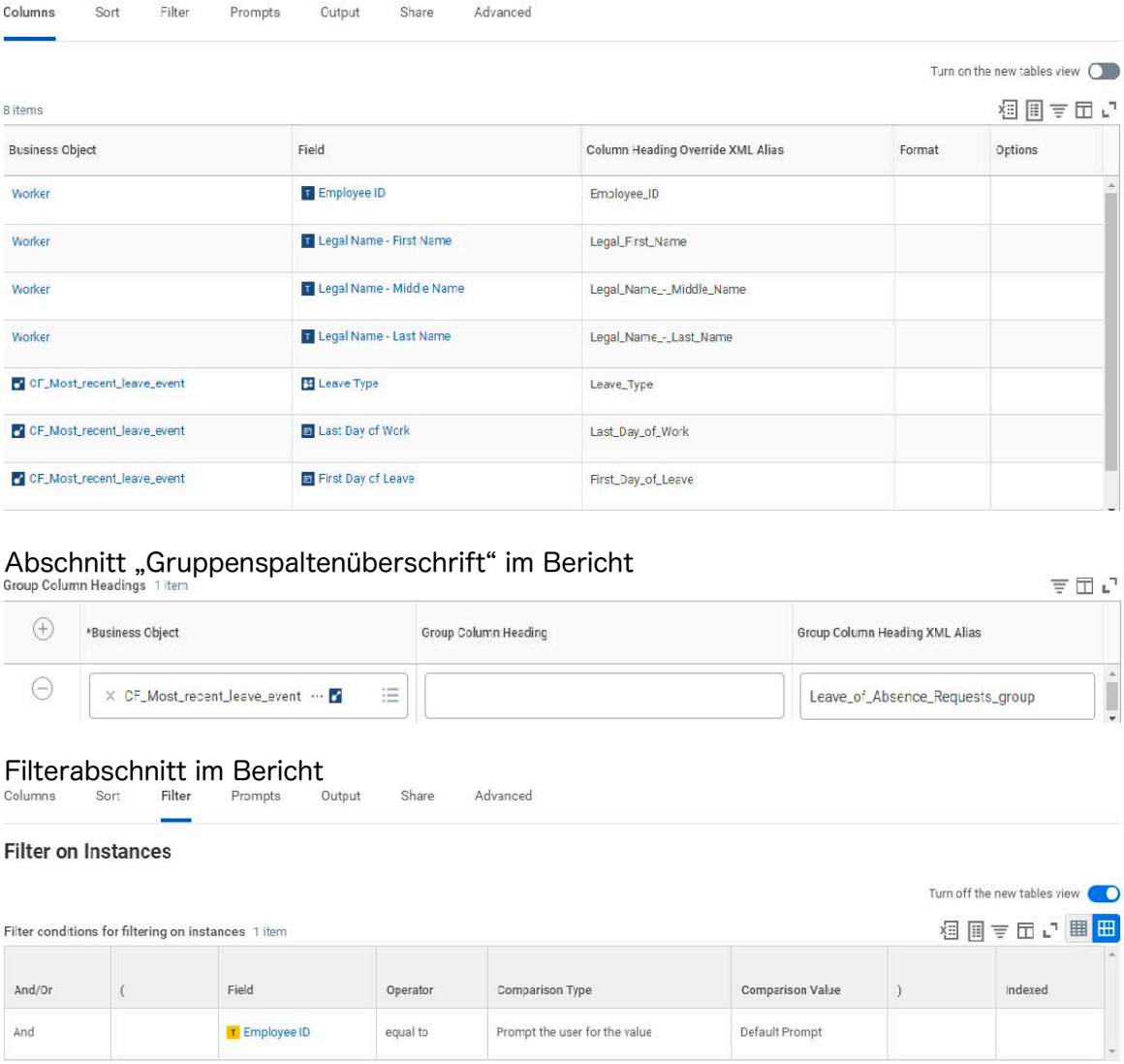
l. Geben Sie den Berichtsnamen ein, z. B. Beurlaubung_von_Abwesenheit_Anforderung .

m. Wählen Sie Aus **Berichtstyp** Als erweitert.

n. Deaktivieren Sie die Option für Leistung optimiert.

o. Wählen Sie Aus **Datenquelle** Als **Alle aktiven und gekündigten Mitarbeiter** .

p. Erstellen Sie einen Bericht wie unten gezeigt:



q. Wählen Sie Aus **Nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen** Option von **Eingabeaufforderungen** Registerkarte.

r. Wählen Sie Aus **Als Webservice aktivieren** Option von **Erweitert** Registerkarte.

Erweitern Sie die Funktionalität von Workday HR Spoke

Erweitern Sie Workday HR Spoke über die Standardfunktionalitäten hinaus, z. B. Hinzufügen neuer Eingabe- und Ausgabefelder.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

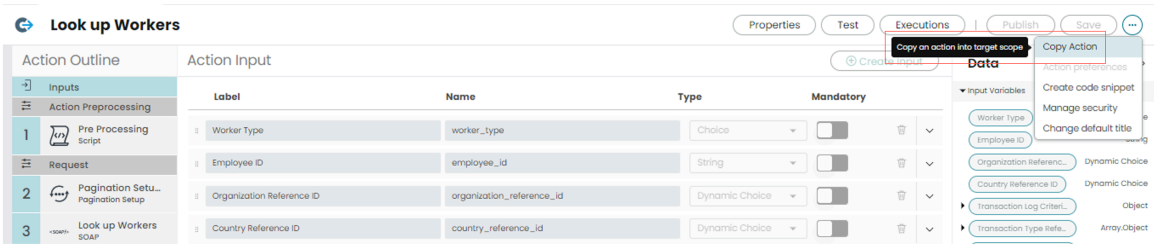
Um zu erweitern Workday HR Spoke, stellen Sie sicher, dass der Administrator über die Kenntnis hat Workday API für öffentliche Webservices Und können konfigurieren Workday System.

Example: Erweitern Sie die Aktion „Mitarbeiter suchen“

Die Aktion „Mitarbeiter suchen“, die zusammen mit der Spoke verfügbar ist, stellt die meisten erforderlichen Eingaben und Ausgaben bereit. Bevor Sie dieser Aktion weitere Eingaben und Ausgaben hinzufügen, erkunden Sie Möglichkeiten zur Verwendung der standardmäßigen Spoke-Aktion.

Diese Aktion transformiert die Eingabefelddatenpillen in Workday HR Spoke mit zugehörigem Workday Fordert eine XML-Nachricht an und rendert synchron zurück Workday Antwort-XML-Nachricht als Ausgabefeld-Datenpillen in ServiceNow Workflow-Studio. Vergewissern Sie sich, dass Sie überprüfen Beispiel für Anforderungsnachricht Und Beispiel für Antwortnachricht .

Ändern oder erweitern Sie die Standardaktion „Mitarbeiter suchen“, indem Sie eine Kopie davon erstellen.

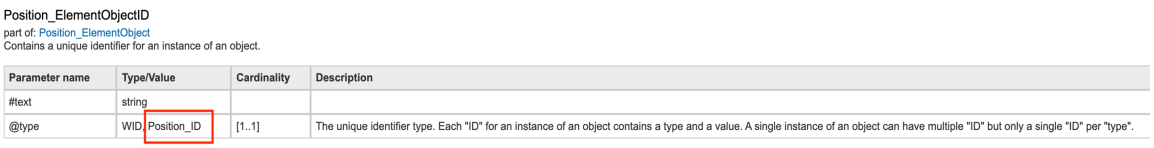


So fügen Sie die Positionsreferenz-ID als Teil der Anforderungskriterien für diese Aktion hinzu:

Hinweis:

- Überprüfen Sie, ob das reguläre Eingabefeld oder das **Zusätzliches Feld** Das Eingabefeld hat die gewünschte Eingabe. Wenn keiner der beiden die gewünschte Eingabe hat, führen Sie diese Anweisungen aus, um das erforderliche Eingabefeld manuell zu erstellen.
- Die Aktion „Mitarbeiter suchen“ unterstützt das Anforderungselement „Positionsreferenz-ID“ in **Zusätzliche Felder** Eingabefeld. Zu Demonstrationszwecken wird dieses Feld manuell in der Anwenderoberfläche hinzugefügt.

1. Bewerten und verstehen Sie, wie die Positionsreferenz-ID in strukturiert ist Workday-Anforderungsnachricht . Der XPath zum Hinzufügen einer Positionsreferenz-ID in der Anforderungsnachricht wird gemäß doppelt gefaltet Community-Beitrag zu Workday Public Web Services .
   a. Attribut „Positionsreferenztyp“ : Get_Worker_Request/Request_Criteria/Position_Reference/@type
   b. Der oben genannte Attributwert gemäß dem Dokument für öffentliche Webservices ist eine hartcodierte „Positions-ID“.


Position_ElementObjectID
part of: Position_ElementObject
Contains a unique identifier for an instance of an object.

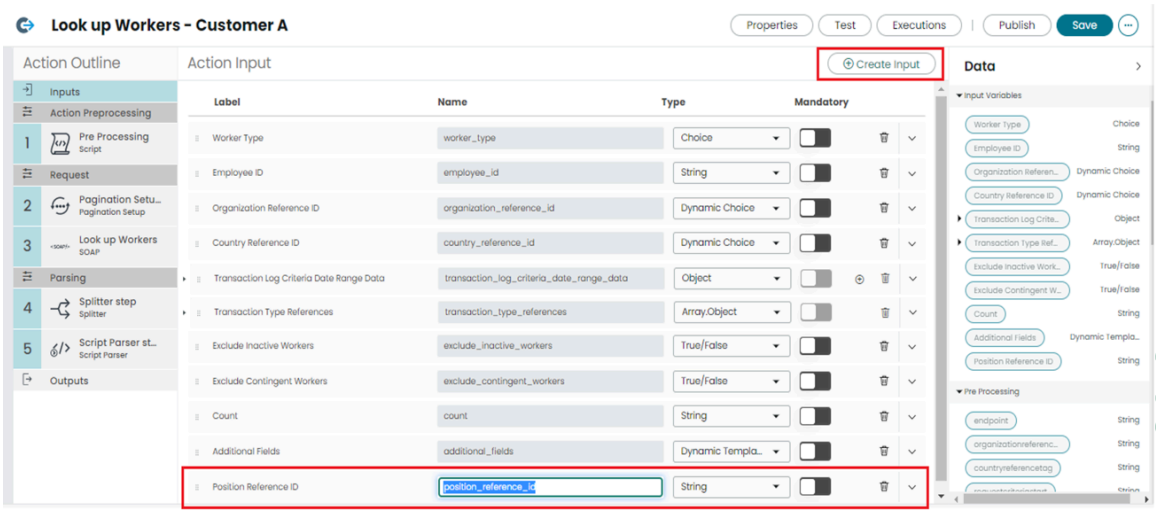
Parameter name	Type/Value	Cardinality	Description
#text	string		
@type	WID, Position_ID	[1..1]	The unique identifier type. Each "ID" for an instance of an object contains a type and a value. A single instance of an object can have multiple "ID" but only a single "ID" per "type".

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Positionsreferenzwert: Get_Worker_Request/Request_Criteria/Position_Reference

d. Der obige ist-Wert ist ein neues Eingabefeld in der Spoke-Aktion.

2. Erstellen Sie eine Eingabevariable in **Aktionseingabe** Schritt. Klicken Sie Auf **Eingabe Erstellen** Und fügen Sie eine einfache Eingabevariable vom Typ Zeichenfolge hinzu.



3. Erstellen Sie eine Eingabevariable im Schritt Vorverarbeitungsskript.

a. Klicken Sie Auf **Variable Erstellen** .

b. Fügen Sie den Namen der Eingabevariable mit dem Namen hinzu **Position_Reference_ID** .

c. Ziehen Sie **Positionsreferenz-ID** Datenpille von **Eingabevariablen** Und legen Sie sie am Wert der Eingabevariable ab.

4. Nutzen Sie das Designmuster von var organisierationReferenceStr im Skriptabschnitt.

a. Erstellen Sie den XML-Knoten, der dem entspricht Workday – Mitarbeiteranforderungsnachricht abrufen In diesem Beispiel.

b. Suchen Sie entsprechend das entsprechende Designmuster im Skriptabschnitt. In diesem Beispiel muss dieser XML-Knoten für die Positionsreferenz erstellt werden.

```
<bsvc:Position_Reference bsvc:Descriptor="string">
<bsvc:ID bsvc:type="Position_ID">string</bsvc:ID>
```

Automatische Übersetzung

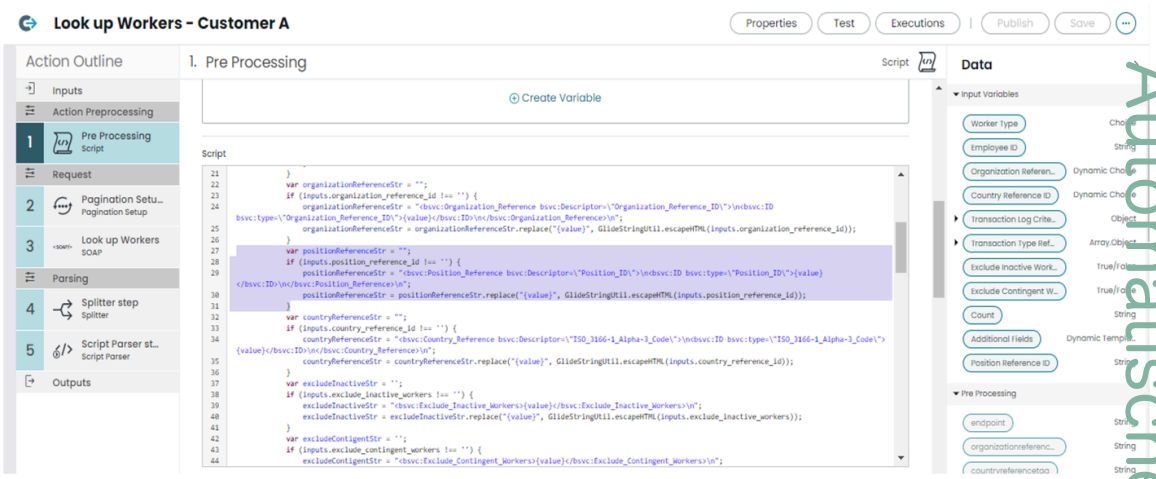
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
</bsvc:Position_Reference>
```

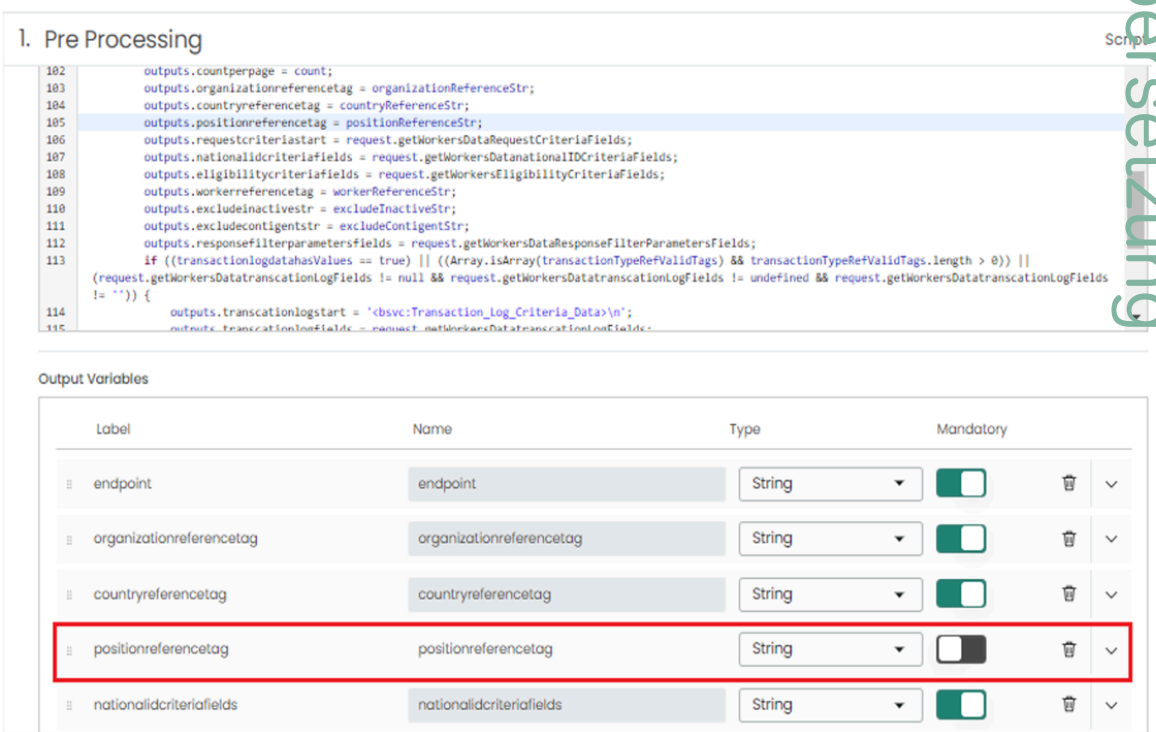
c. Wenn die obige XML mit dem ähnlichen XML-Knoten verglichen wird, ist die Organisationsreferenz ein guter Kandidat, um das zugehörige Designmusterskript aus zu nutzen. In **Skript** Abschnitt befindet sich das zugehörige Skript-Fragment unter „var organisierungReferenceStr.

```
<bsvc:Organization_Reference bsvc:Descriptor="string">
<bsvc:ID bsvc:type="Organization_ID">string</bsvc:ID>
</bsvc:Organization_Reference>
```

d. Verwenden Sie das Code-Snippet „var organisierationReferenceStr“, um den XML-Knoten der Positionsreferenz entsprechend zu erstellen.



e. Im selben Skript, in **VAR-Anforderung** Verwenden Sie das Designmuster, und definieren Sie eine Ausgabevariable.

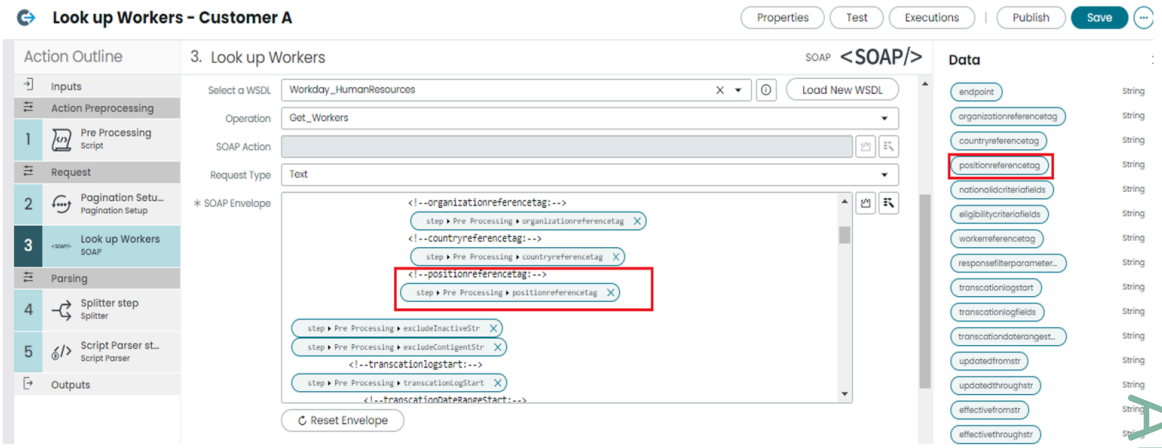


5. Erstellen Sie den XML-Knoten der Position im SOAP-Schritt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

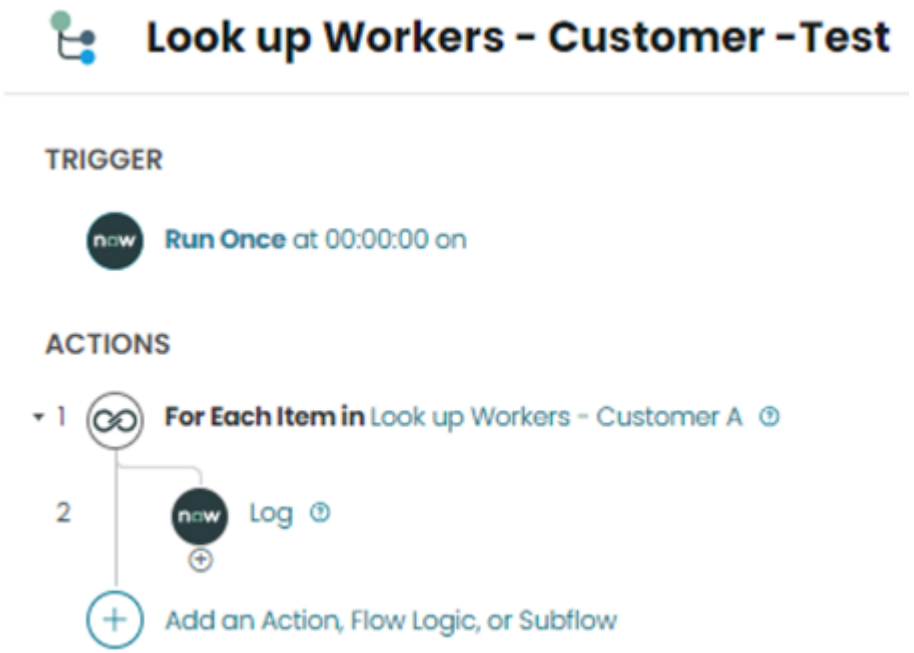
a. Siehe Workday – Mitarbeiteranforderungsnachricht abrufen Und der Positionsreferenzknoten entsprechend.



b. Speichern und veröffentlichen Sie es.

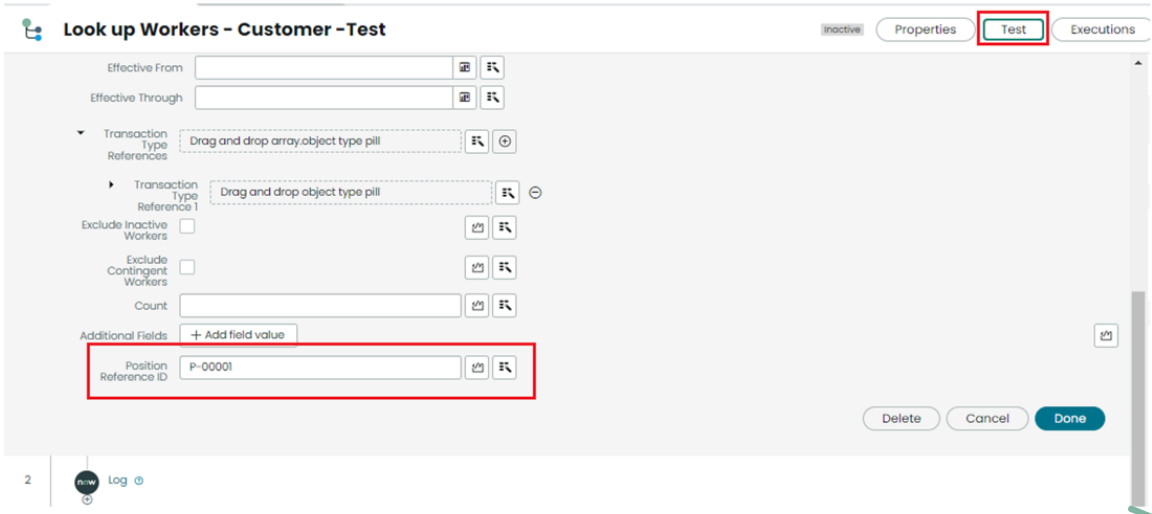
6. Testen Sie die Aktion.

a. Da dies eine Datenstromaktion ist, sollte sie mit einem Flow getestet werden. Erstellen Sie einen Beispiel-Flow mit der darin enthaltenen Aktion.

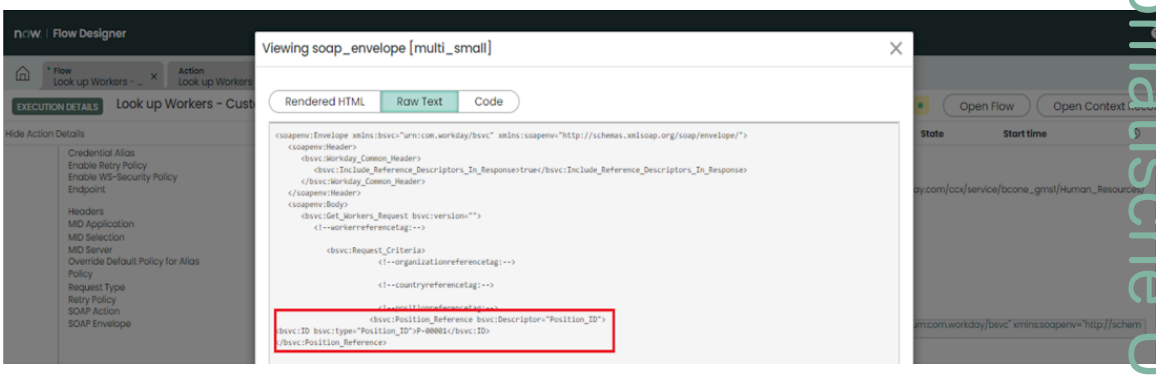


b. Geben Sie An **Positions-ID** Und testen Sie den Flow.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Öffnen Sie die Ausführung, und navigieren Sie zum SOAP-Schritt, um zu überprüfen, ob der aktualisierte XML-Elementknoten mit Positionsreferenz erstellt wurde.



Example: Fügen Sie Ausgabefelder der Workday-Spoke-Aktion hinzu, und ändern Sie sie

Erweitern Sie die Workday-Spoke, um den lokalen Vornamen und den lokalen Nachnamen abzurufen.

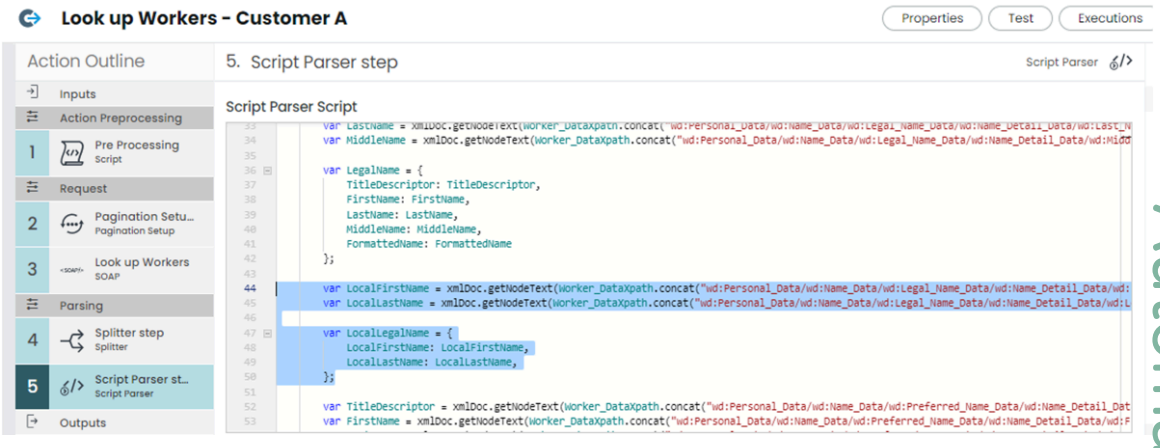
1. Bewerten und verstehen Sie, wie der lokale Name in strukturiert ist Workday-Antwortnachricht .
   - Lokaler Vorname: Der XPath für dieses Element ist GET_Worker_Response/Response_Data/Worker/Worker_Data/Personal_Data/Name_Data/legal_Name_Data/Name_Data/Name_Detail_Data/local_Name_Detail_Data/first_Name
   - Lokaler Nachname: Der XPath für dieses Element ist GET_Worker_Response/Response_Data/Worker/Worker_Data/Personal_Data/Name_Data/legal_Name_Data/Name_Data/Name_Detail_Data/local_Name_Detail_Data/Last_Name
2. Nutzen Sie das Designmuster für den offiziellen Namen im Schritt Skriptparser, und erstellen Sie das Fragment für den lokalen offiziellen Namen.

```
var LocalFirstName =
 xmlDoc.getNodeText(Worker_DataXpath.concat("wd:Personal_Data/wd:Name_Data/wd:Legal_Name_Data/wd:Name_Detail_Data/wd:Local_Name_Detail_Data/wd:First_Name"));
```

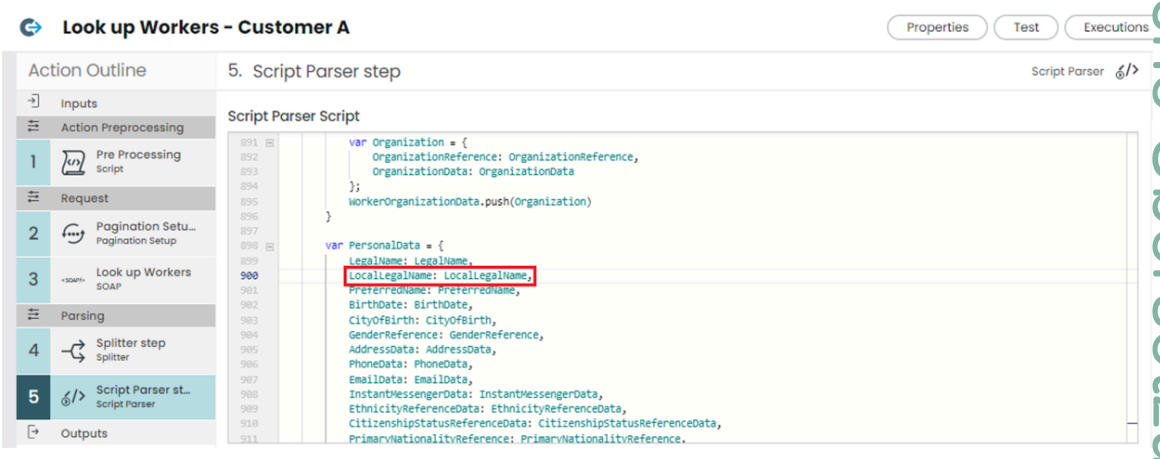
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    var LocalLastName =
xmlDoc.getNodeText(Worker_DataXpath.concat("wd:Personal_Data/wd:Name_Data/wd:Leg
al_Name_Data/wd:Name_Detail_Data/wd:Local_Name_Detail_Data/wd:Last_Name"));

    var LocalLegalName = {
      LocalFirstName: LocalFirstName,
      LocalLastName: LocalLastName,
    };
```



3. Fügen Sie dem PersonalData-Objekt LocalLegalName hinzu.



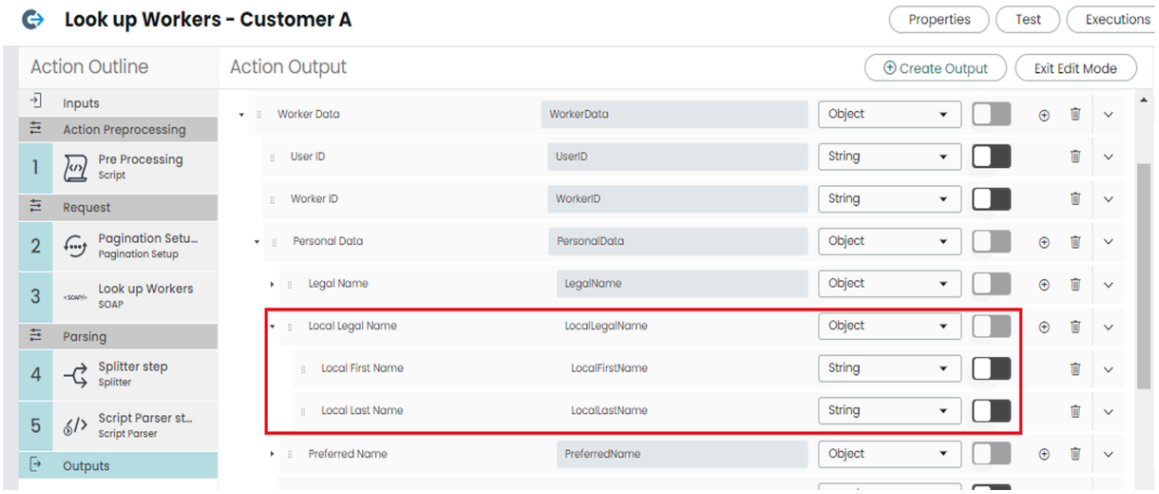
4. Erstellen Sie Ausgabevariablen in **Ausgaben** Schritt.

a. Klicken Sie Auf **Bearbeiten Sie Die Ausgabe** .

b. Ausgabefelder müssen nicht der Hierarchie der exakten Workday-Antwortnachricht folgen. Solange der XPath aus Schritt 2 dem richtigen Workday-XPath folgt, kann die Spoke-Aktion die Elemente entsprechend rendern. In diesem Fall wird hinzugefügt **Lokaler Offizieller Name** Unter **Personenbezogene Daten** Ist ausreichend.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis:

Name der Zeichenfolgenvariablen unter **Name** Abschnitt muss mit demselben VAR-Namen übereinstimmen, der in Schritt 2 oben definiert wurde.

5. Speichern und veröffentlichen Sie die Aktion.

Hinweis:

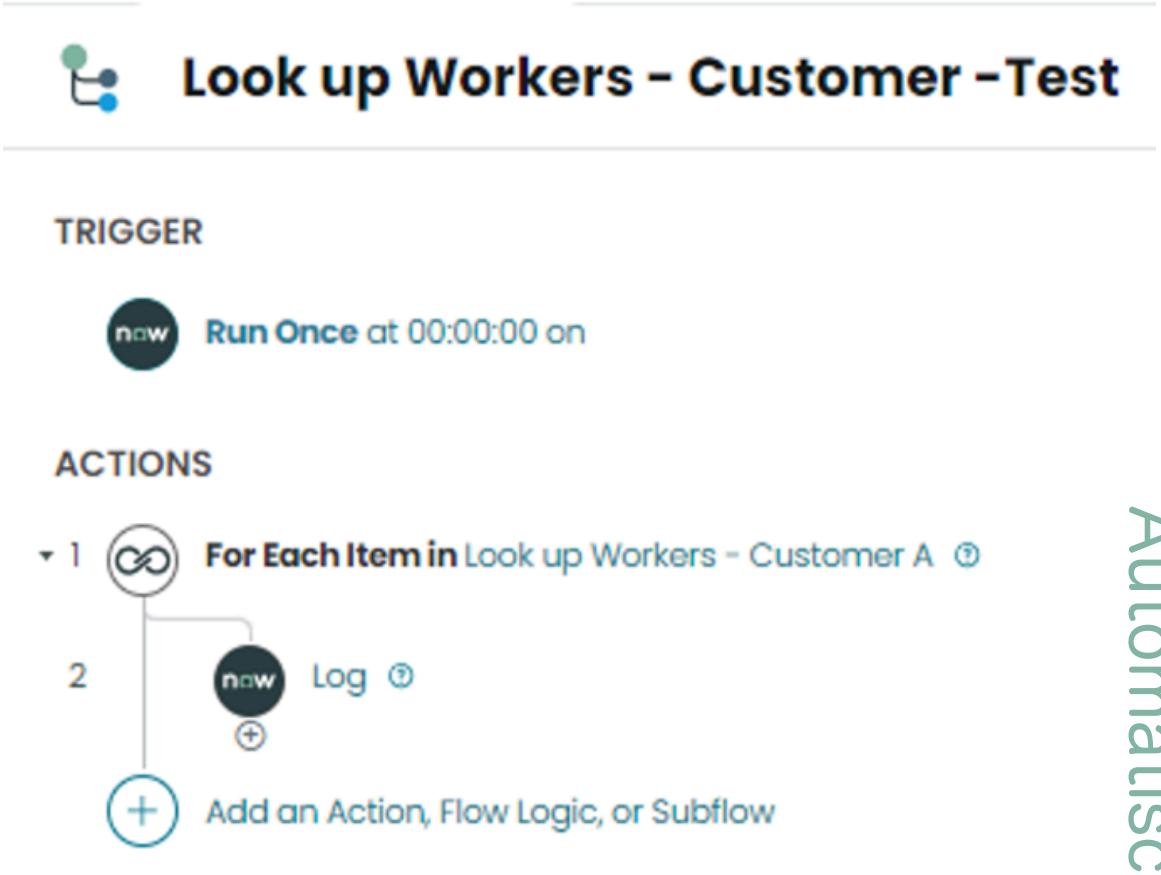
Die Aktion „Mitarbeiter suchen“ hat eine maximale Anzahl von Ausgabeelementen, die eine Datenstromaktion haben kann. Wenn beim Veröffentlichen der kopierten Aktion mit neuen Ausgabeelementen ein Fehler auftritt, löschen Sie einige Ausgabeelemente, die nicht erforderlich sind, und versuchen Sie erneut, sie zu veröffentlichen.

6. Testen Sie die Aktion.

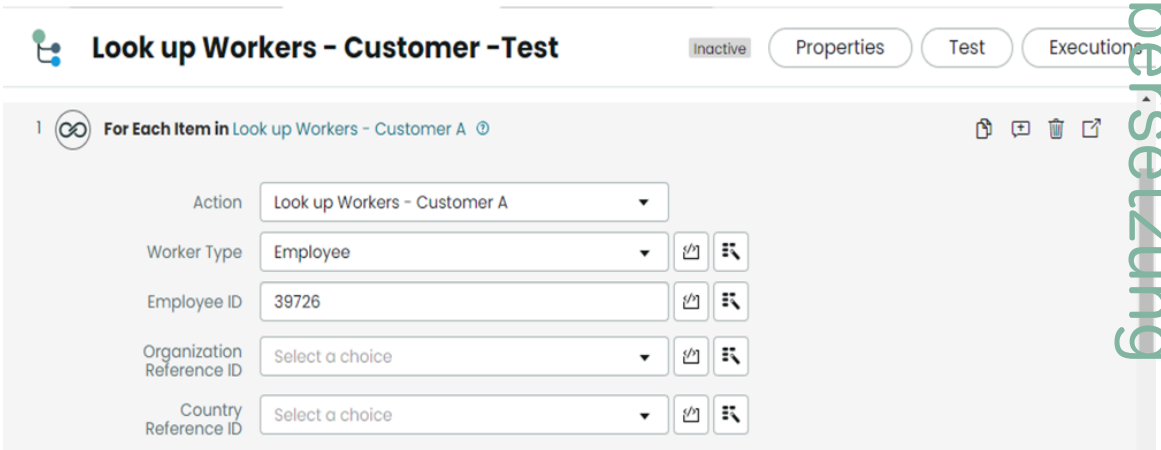
a. Stellen Sie sicher, dass der Betreff des Testmitarbeiters in Workday den lokalen Vornamen und den lokalen Nachnamen hat.

b. Erstellen Sie einen Beispiel-Flow, fügen Sie ihm die Aktion hinzu, und protokollieren Sie die Antwort, um Ausgabeelemente zu verifizieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Geben Sie die Mitarbeiter-ID des zugehörigen Testarbeiters an, um den Flow zu testen und auszuführen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Überprüfen Sie das Protokoll und die Ausführungen, um sicherzustellen, dass der lokale Vorname und der lokale Nachname korrekt abgerufen werden.

Erstellen Sie einen Bericht, um Kompetenzen zu extrahieren

Erstellen Sie einen Bericht, um Kompetenzdetails (verwaltet Kompetenzen und Kompetenz-Cloud-Kompetenzen) basierend auf der Zeitdauer aus Workday zu extrahieren.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Anwender mit Zugriff auf Berichtserstellung und verwaltete Kompetenzen und Kompetenzen – Cloud-Kompetenzen – Berichtsdatenquelle.
- Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln. Dadurch wird sichergestellt, dass während der Berichterstellung alle Felder verfügbar sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Verfahren muss in Ihrer Workday-Instanz durchgeführt werden.

- Stellen Sie beim Erstellen des Berichts sicher, dass der Berichtsname, die Berichtsfeldnamen oder die Überschreibung der Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem Berichtsdokument identisch sein müssen.

> **Wichtig:**
> Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der im Berichtsdokument übereinstimmen.

- Stellen Sie beim Erstellen des Filters sicher, dass Sie dem Filter Klammern hinzufügen.

Automatische Übersetzung

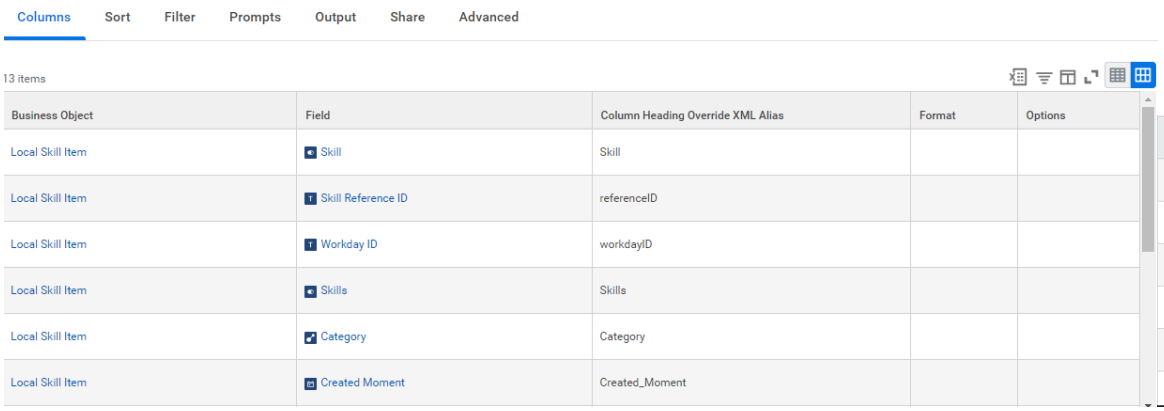
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Alle Berichte müssen sich im Besitz des ISU-Anwenders befinden, der für den Zugriff auf diese Aktion auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.
- In **Erweitert** Stellen Sie sicher, dass der **Als Webservice aktivieren** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.

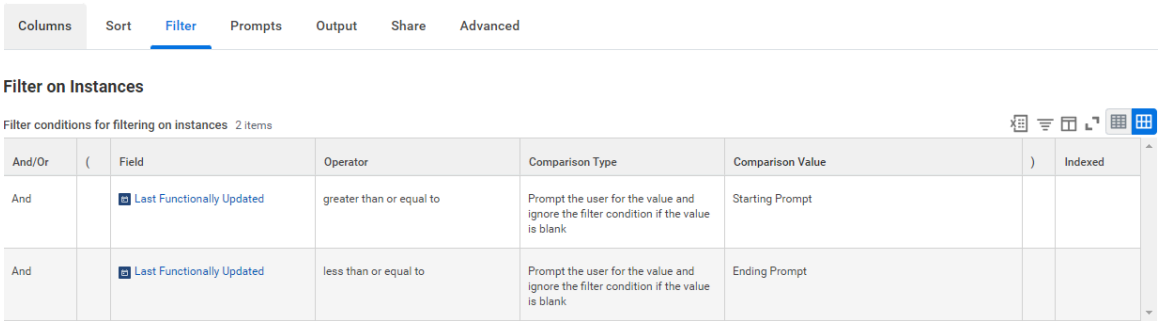
Prozedur

1. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an.
   Beispiel: CR-Kompetenzdetails .
3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.
5. Wählen Sie Aus **Verwaltete Kompetenzen und Kompetenzen Cloud-Kompetenzen** Für **Datenquelle** .
6. Wählen Sie nicht aus **Temporärer Bericht** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf *Ok* .

7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.



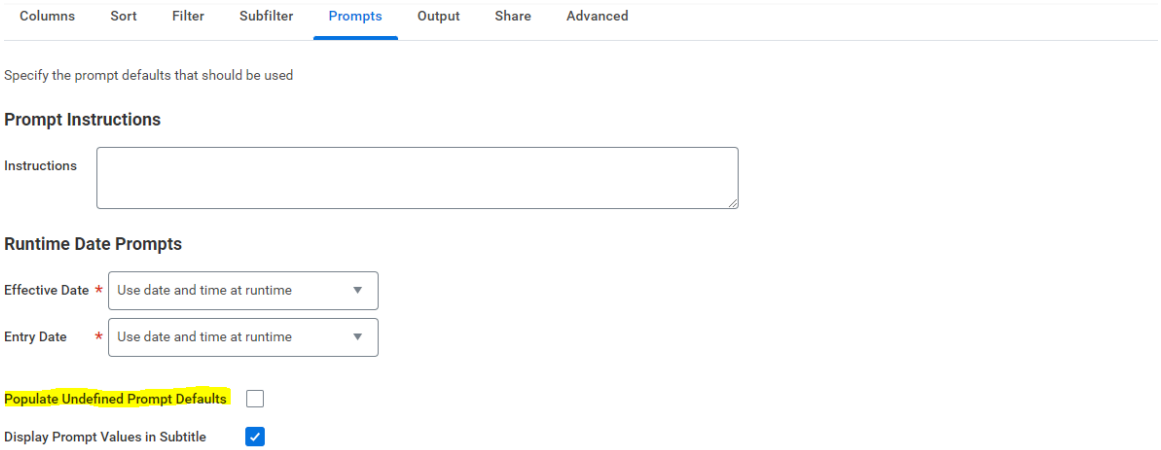
8. In **Filter** Wählen Sie die erforderlichen Werte aus.



9. In **Eingabeaufforderungen** Wählen Sie den Abschnitt aus **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Kontrollkästchen.

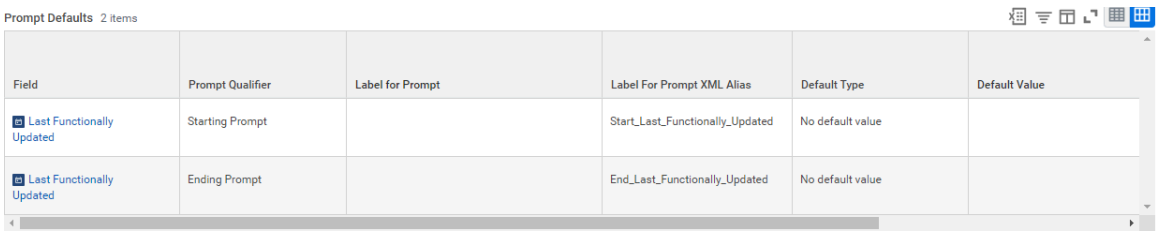
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



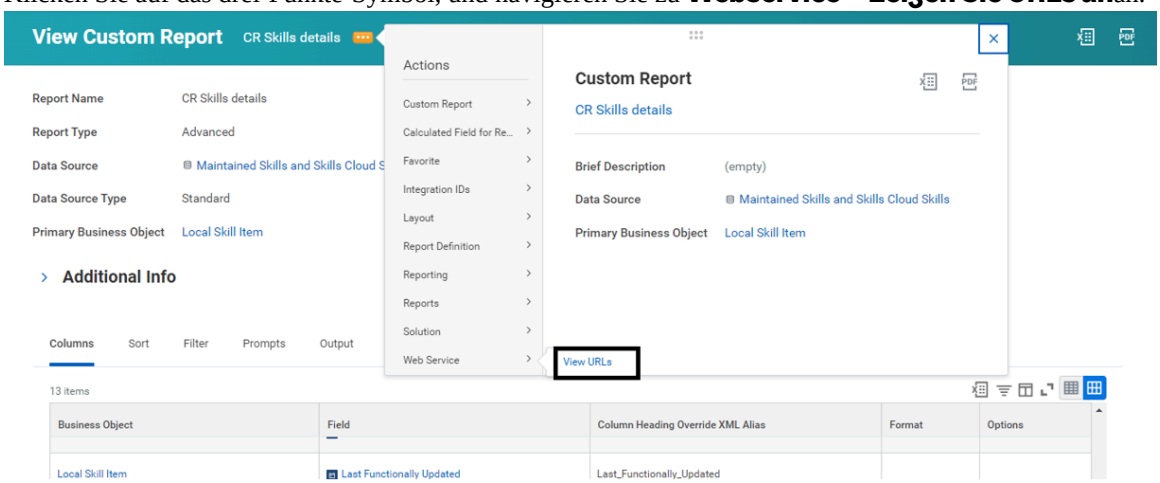
10. Wählen Sie den Wert der Prompts unter aus **Prompt – Standard** Abschnitt.

Stellen Sie sicher, dass **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Werte für alle Eingabeaufforderungsfelder sind hier dargestellt.



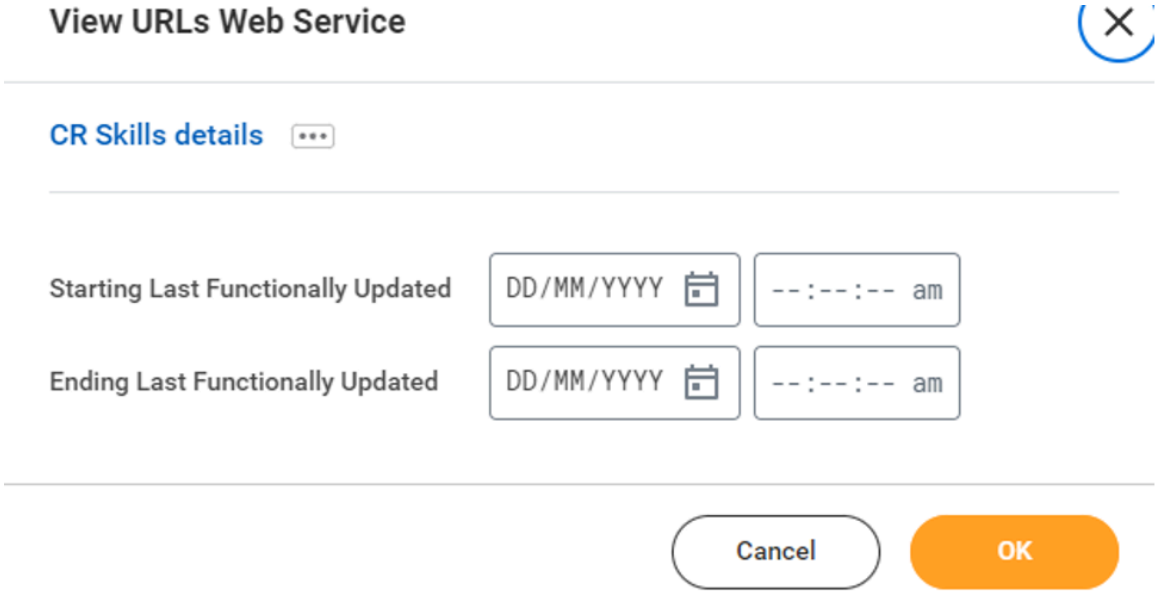
11. In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .

12. Klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservice** > **Zeigen Sie URLs an**an.

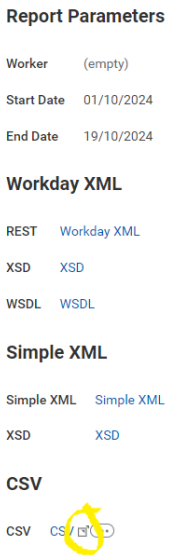


13. Wählen Sie die Zeitdauer aus, für die Sie die Daten extrahieren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

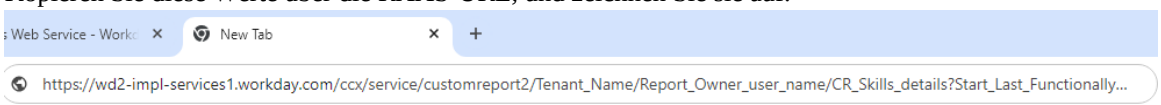


14. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ unter auf das markierte Symbol **CSV** Abschnitt.



Sie werden zu einem neuen Browser navigiert, und die RAAS-URL des Berichts wird angezeigt.

15. Kopieren Sie diese Werte über die RAAS-URL, und zeichnen Sie sie auf.



- https://wd2-impl-services1.workday.com Ist die Basis-URL Ihres Workday-Mandanten.
- **Mandant_Name** Ist Ihr Workday-Mandant.
- **Report_Owner_user_Name** Ist Anwendername des Besitzers des Berichts.
- **CR_Skills_Details** Ist der Berichtsname.

Kompetenz „Mitarbeiter extrahieren“ (mit der Kompetenzcloud)

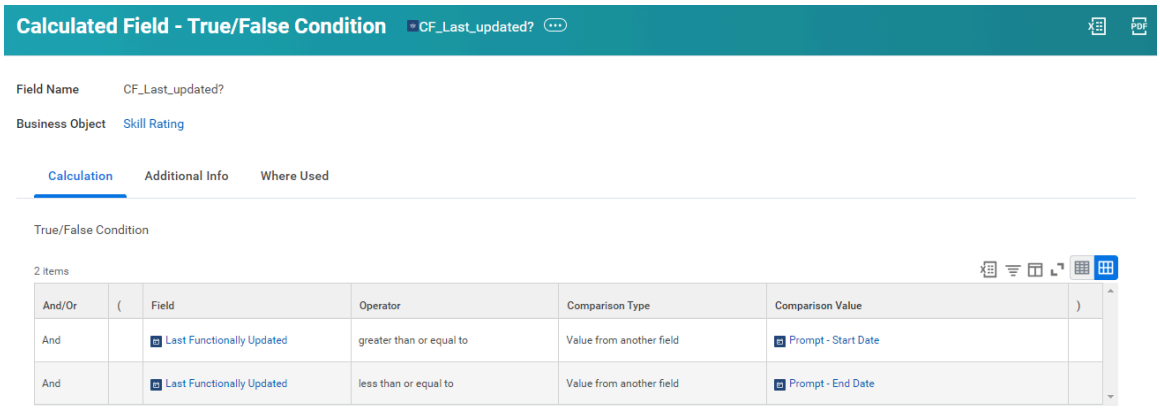
Extrahieren Sie Kompetenzdetails des Mitarbeiters basierend auf Mitarbeiter-ID und Zeitdauer.

Automatische Übersetzung

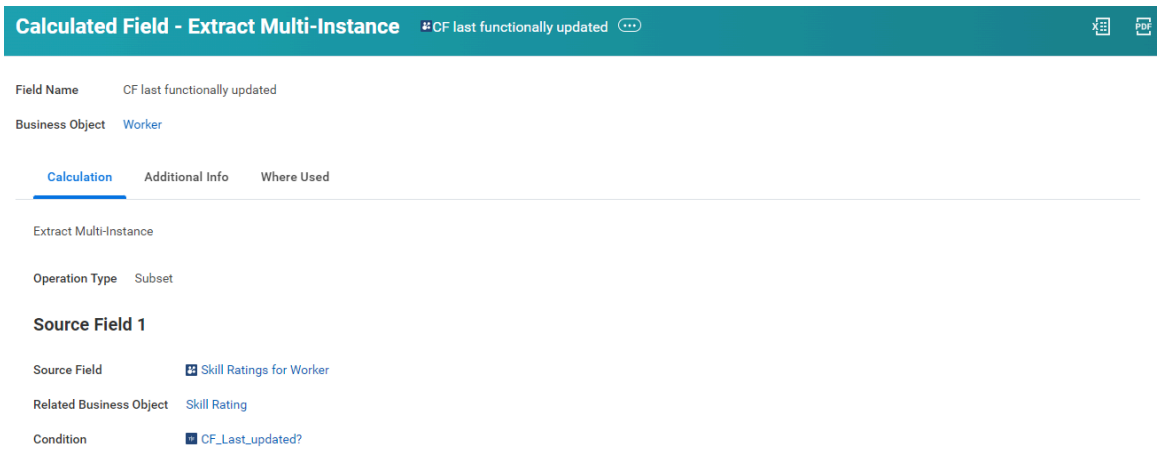
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Anwender mit Zugriff auf die Berichterstellung und die Berichtsdatenquelle „alle aktiven und gekündigten Mitarbeiter“.
- Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln. Dadurch wird sichergestellt, dass während der Berichterstellung alle Felder verfügbar sind.
  - Erstellen Sie ein berechnetes Feld vom Typ „wahr/falsch“ mit dem Namen **CF_Last_updated?** .



  - Erstellen Sie ein berechnetes Feld „Mehrinstanz extrahieren“ mit dem Namen **CF zuletzt funktionell aktualisiert** .



Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Verfahren muss in Ihrer Workday-Instanz durchgeführt werden.

- Stellen Sie beim Erstellen des Berichts sicher, dass der Berichtsname, die Berichtsfeldnamen oder die Überschreibung der Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem Berichtsdokument identisch sein müssen.

> **Wichtig:**
> Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der im Berichtsdokument übereinstimmen.

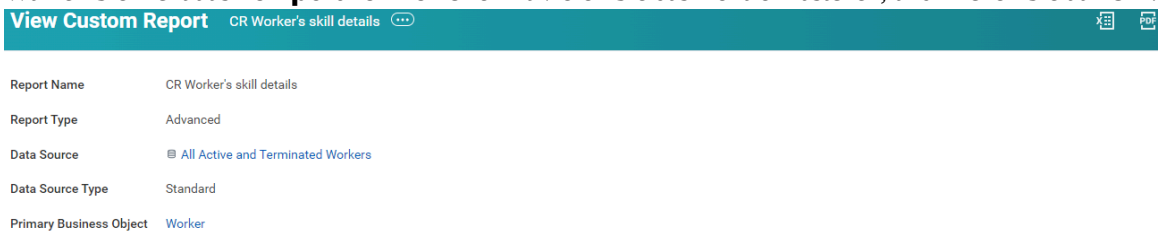
- Stellen Sie beim Erstellen des Filters sicher, dass Sie dem Filter Klammern hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

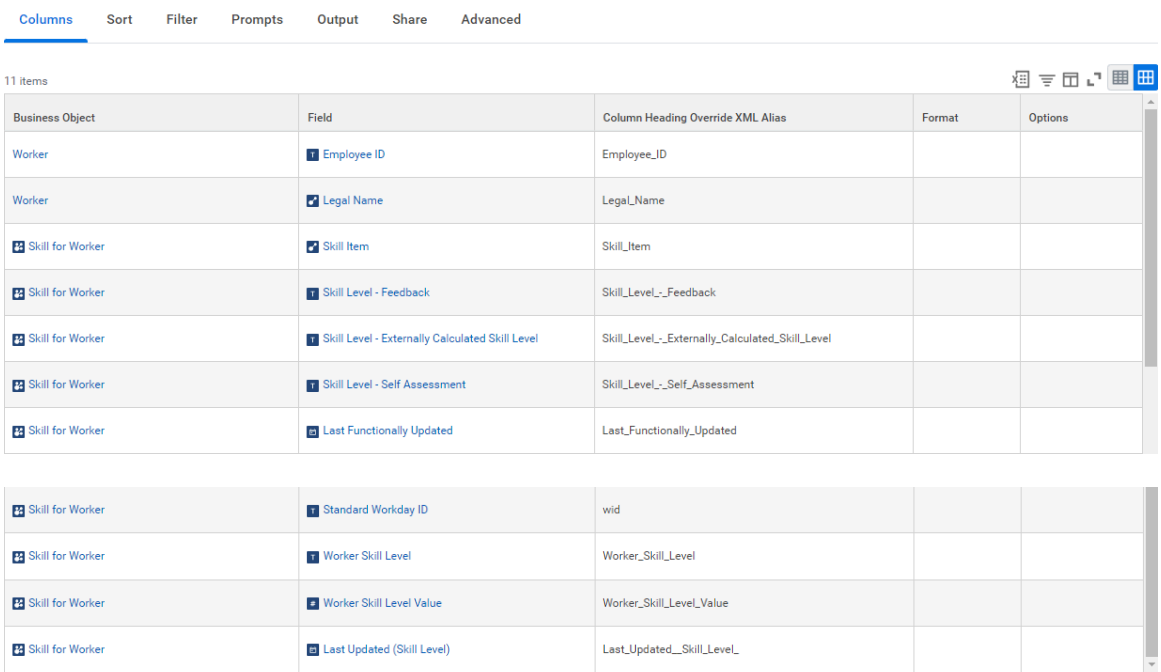
- Alle Berichte müssen sich im Besitz des ISU-Anwenders befinden, der für den Zugriff auf diese Aktion auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.
- In **Erweitert** Stellen Sie sicher, dass der **Als Webservice aktivieren** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.

Prozedur

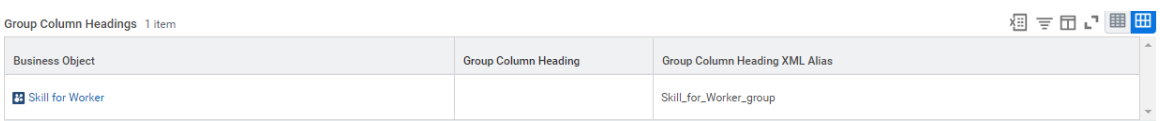
1. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an, um den Bericht zu identifizieren.
   Beispiel: Kompetenzdetails des CR-Mitarbeiters .
3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.
5. Wählen Sie Aus **Alle aktiven und gekündigten Mitarbeiter** Für **Datenquelle** .
6. Wählen Sie nicht aus **Temporärer Bericht** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .



7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.



8. In **Gruppenspaltenüberschriften** Wählen Sie alle Geschäftsobjekte aus.
   Die Gruppenspaltenüberschrift für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

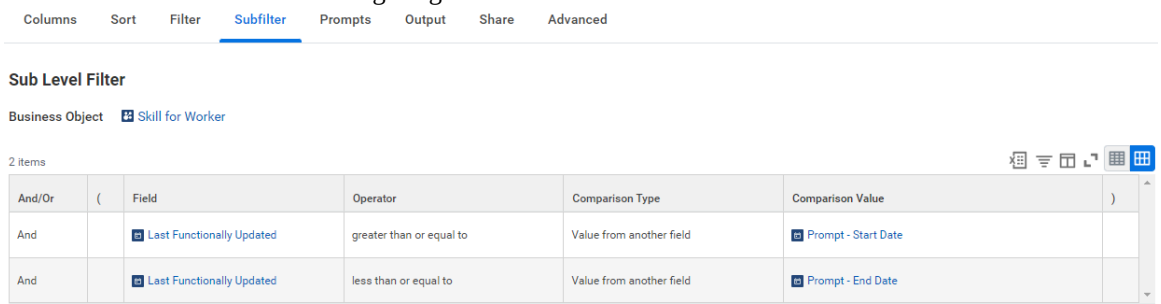


9. In **Filter** Wählen Sie den hier angezeigten Wert aus.

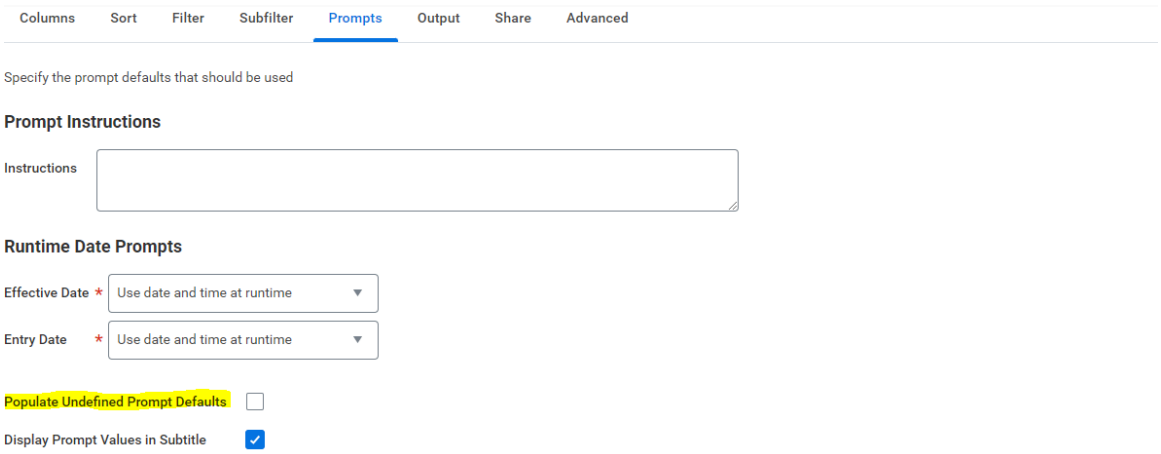
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie eine Klammer hinzufügen, wie hier gezeigt.

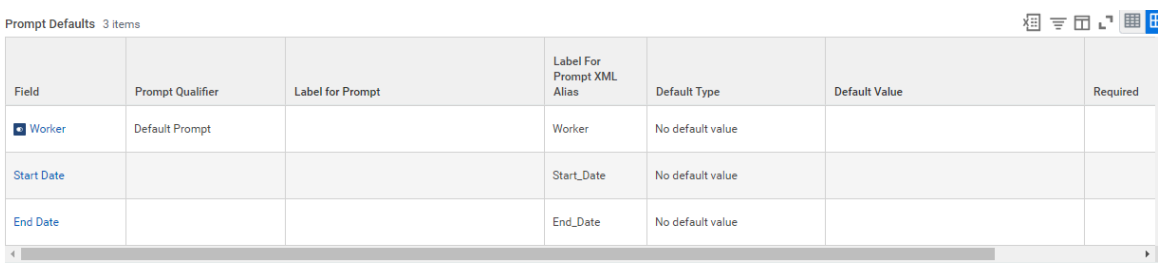
10. In **Unterfilter** Wählen Sie den angezeigten Wert aus.



11. In **Eingabeaufforderungen** Wählen Sie den Abschnitt aus **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Kontrollkästchen.



12. Wählen Sie den Wert der Prompts in aus **Prompt – Standard** Abschnitt wie gezeigt. Stellen Sie sicher, dass **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Die Werte aller Eingabeaufforderungsfelder sind hier dargestellt.

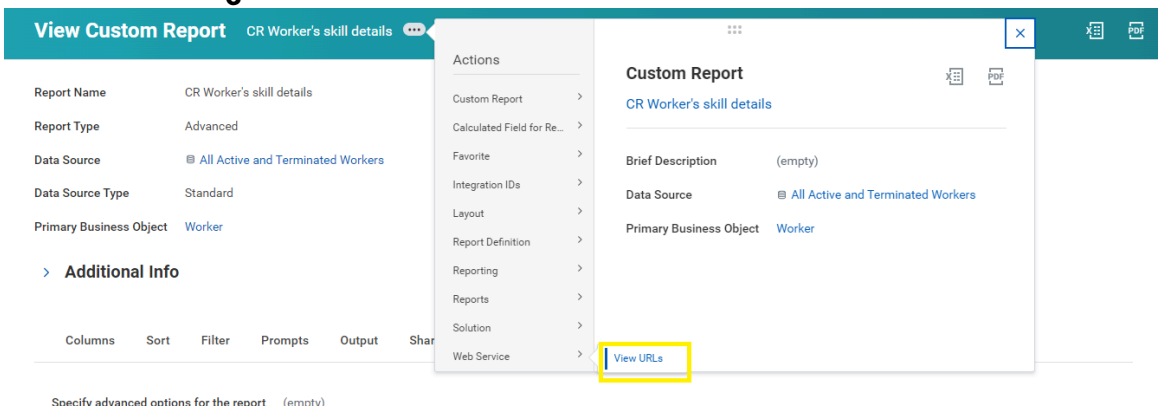


13. In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Aktivieren Sie als Webservice** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .

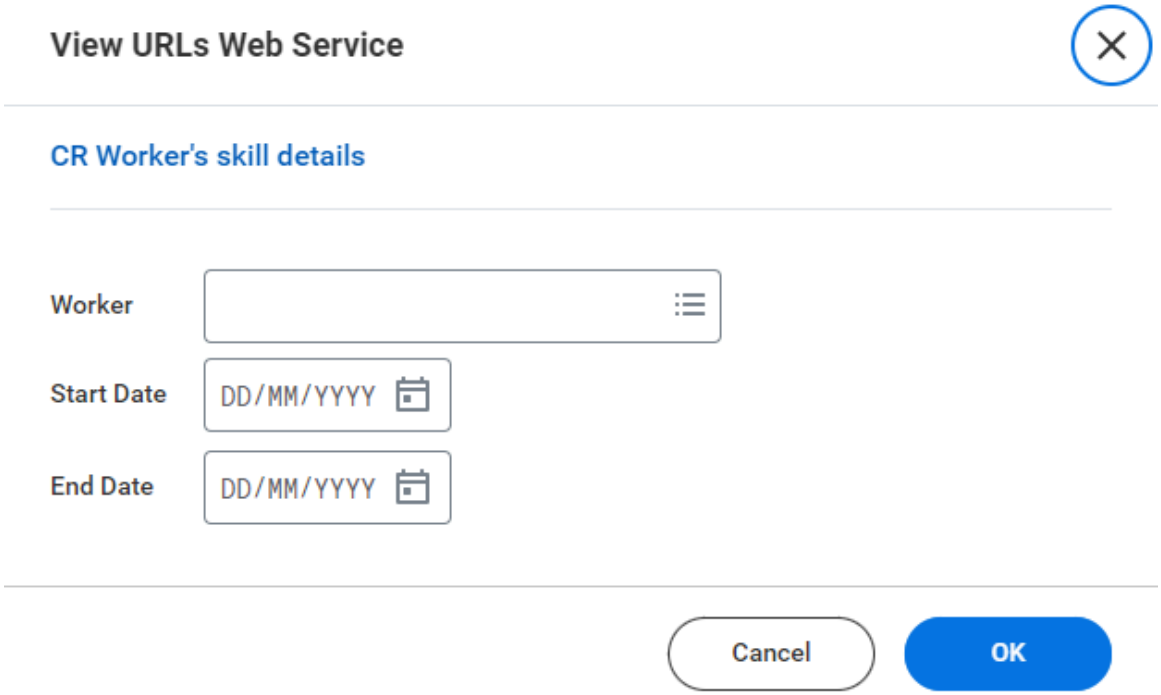
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

14. Klicken Sie nach der Konfiguration des Berichts auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservice** > **Zeigen Sie URLs an**an.



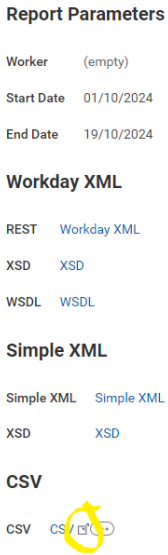
15. Wählen Sie den Mitarbeiter aus, dessen Details Sie anzeigen möchten, oder wählen Sie die Zeitdauer aus, für die Sie die Daten anzeigen möchten.



16. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ auf das markierte Symbol unter dem **CSV** Abschnitt.

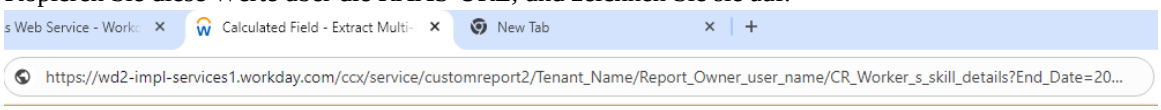
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Sie werden zu einem neuen Browser navigiert, und die RAAS-URL des Berichts wird angezeigt.

17. Kopieren Sie diese Werte über die RAAS-URL, und zeichnen Sie sie auf.



   - `https://wd2-impl-services1.workday.com` Ist die Basis-URL Ihres Workday-Mandanten.
   - **Mandant_Name** Ist Ihr Workday-Mandant.
   - **Report_Owner_user_Name** Ist Anwendername des Besitzers des Berichts.
   - **CR_Worker_s_Skill_Details** Ist der Berichtsname.

Kompetenz „Mitarbeiter extrahieren“ (ohne Kompetenzcloud)

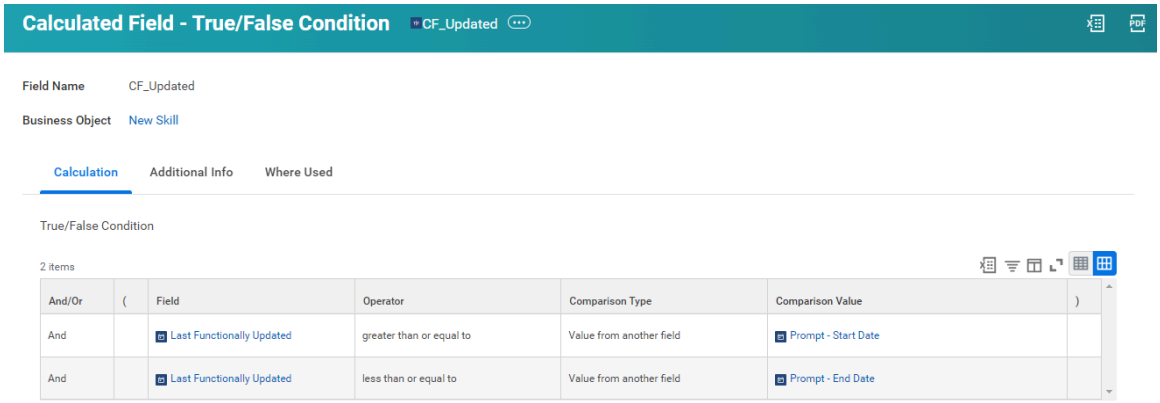
Extrahieren Sie die Kompetenzdetails des Mitarbeiters ohne Kompetenzcloud basierend auf der Mitarbeiter-ID oder der Zeitdauer.

Vorbereitungen

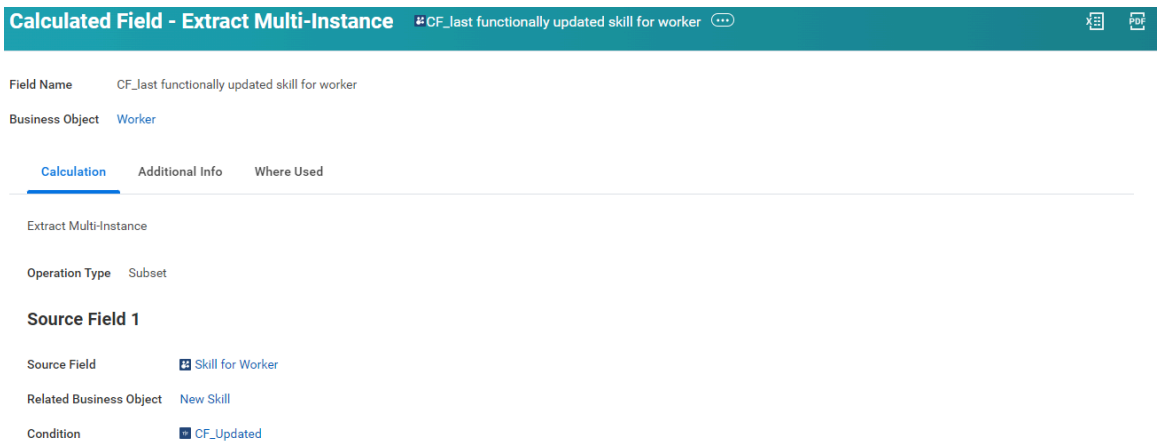
- Erforderliche Rolle: Anwender mit Zugriff auf die Berichterstellung und die Berichtsdatenquelle „alle aktiven und gekündigten Mitarbeiter“.
- Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln. Dadurch wird sichergestellt, dass während der Berichterstellung alle Felder verfügbar sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erstellen Sie ein berechnetes Feld vom Typ „wahr/falsch“ mit dem Namen **CF_updated** .



- Erstellen Sie ein berechnetes Feld „Mehrinstanz extrahieren“ mit dem Namen **CF_Last funktionell aktualisierte Kompetenz für Mitarbeiter** .



Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Verfahren muss in Ihrer Workday-Instanz durchgeführt werden.

- Stellen Sie beim Erstellen des Berichts sicher, dass der Berichtsname, die Berichtsfeldnamen oder die Überschreibung der Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem Berichtsdokument identisch sein müssen.

> **Wichtig:**
> Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der im Berichtsdokument übereinstimmen.

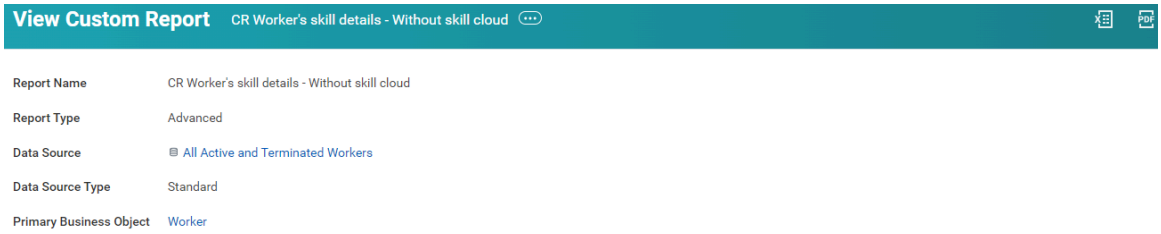
- Stellen Sie beim Erstellen des Filters sicher, dass Sie dem Filter Klammern hinzufügen.
- Alle Berichte müssen sich im Besitz des ISU-Anwenders befinden, der für den Zugriff auf diese Aktion auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.
- In **Erweitert** Stellen Sie sicher, dass der **Als Webservice aktivieren** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.

Prozedur

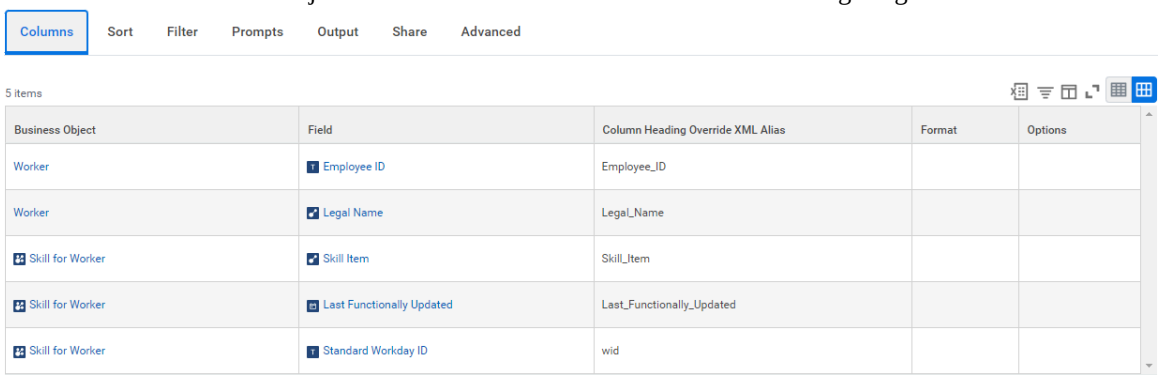
1. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an, um den Bericht zu identifizieren.
   Beispiel: Kompetenzdetails des CR-Mitarbeiters .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.
5. Wählen Sie Aus **Alle aktiven und gekündigten Mitarbeiter** Für **Datenquelle** .
6. Wählen Sie nicht aus **Temporärer Bericht** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .



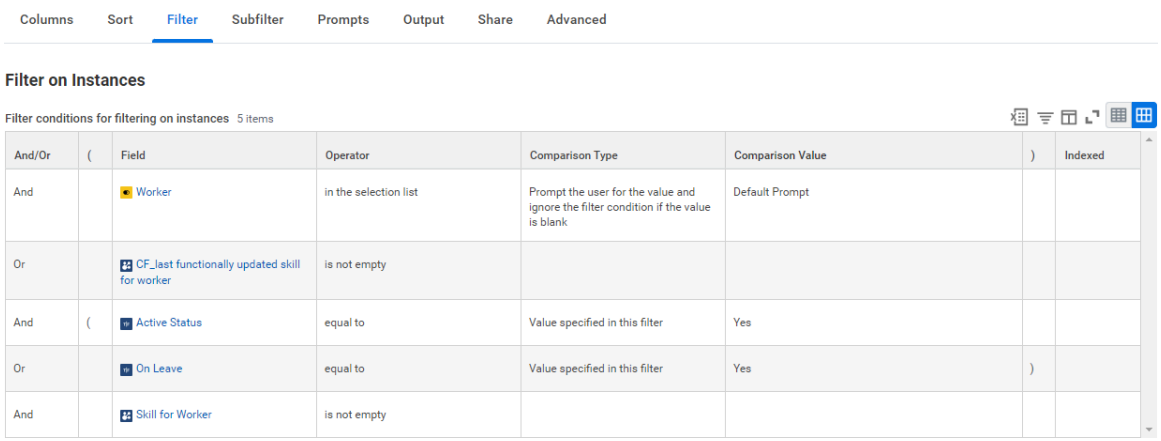
7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für den Bericht und die Berichtsfelder wie angezeigt aus.



8. In **Gruppenspaltenüberschriften** Wählen Sie alle Geschäftsobjekte aus.

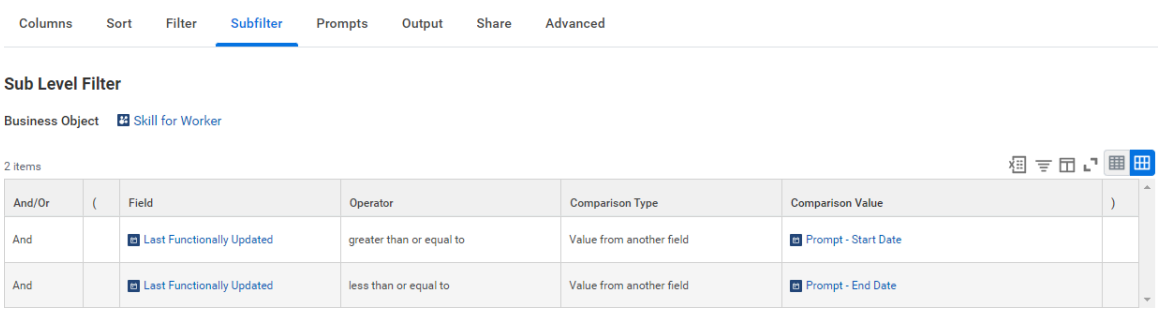
   Die Gruppenspaltenüberschrift für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

9. In **Filter** Wählen Sie den angezeigten Wert aus.
   Stellen Sie sicher, dass Sie eine Klammer wie gezeigt hinzufügen.

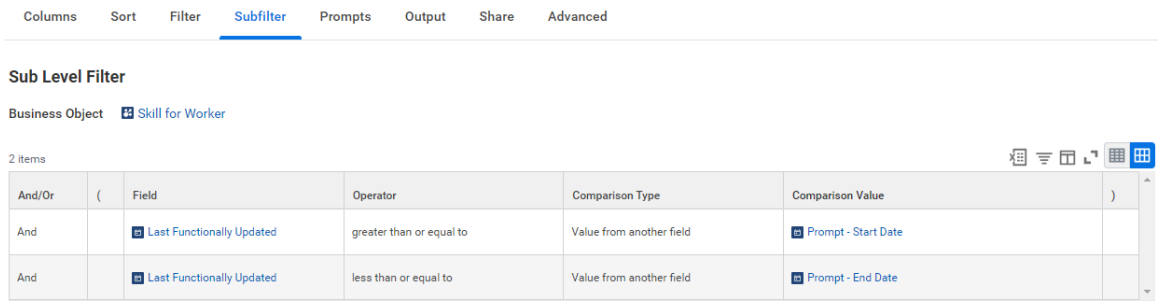


10. In **Unterfilter** Wählen Sie den angezeigten Wert aus.

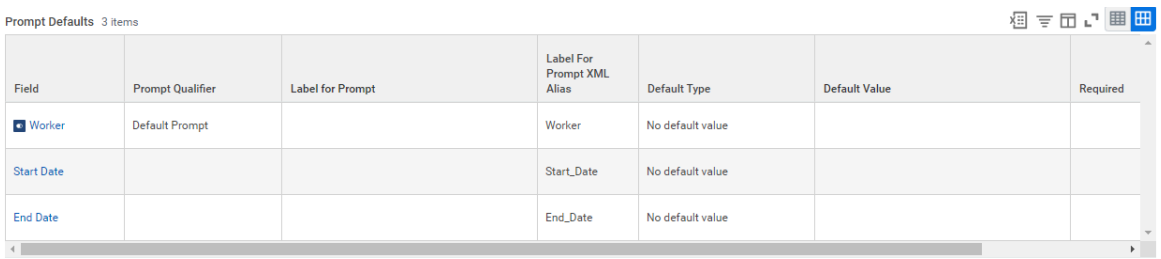
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



11. In **Eingabeaufforderungen** Wählen Sie den Abschnitt aus **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Kontrollkästchen.

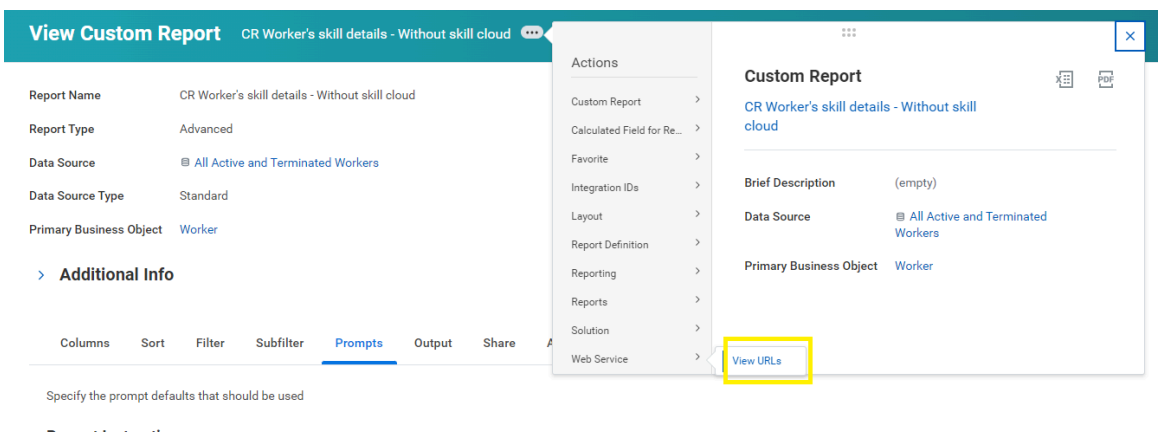


12. Wählen Sie den Wert der Prompts in aus **Prompt – Standard** Abschnitt wie gezeigt. Stellen Sie sicher, dass **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Die Werte aller Eingabeaufforderungsfelder sind hier dargestellt.



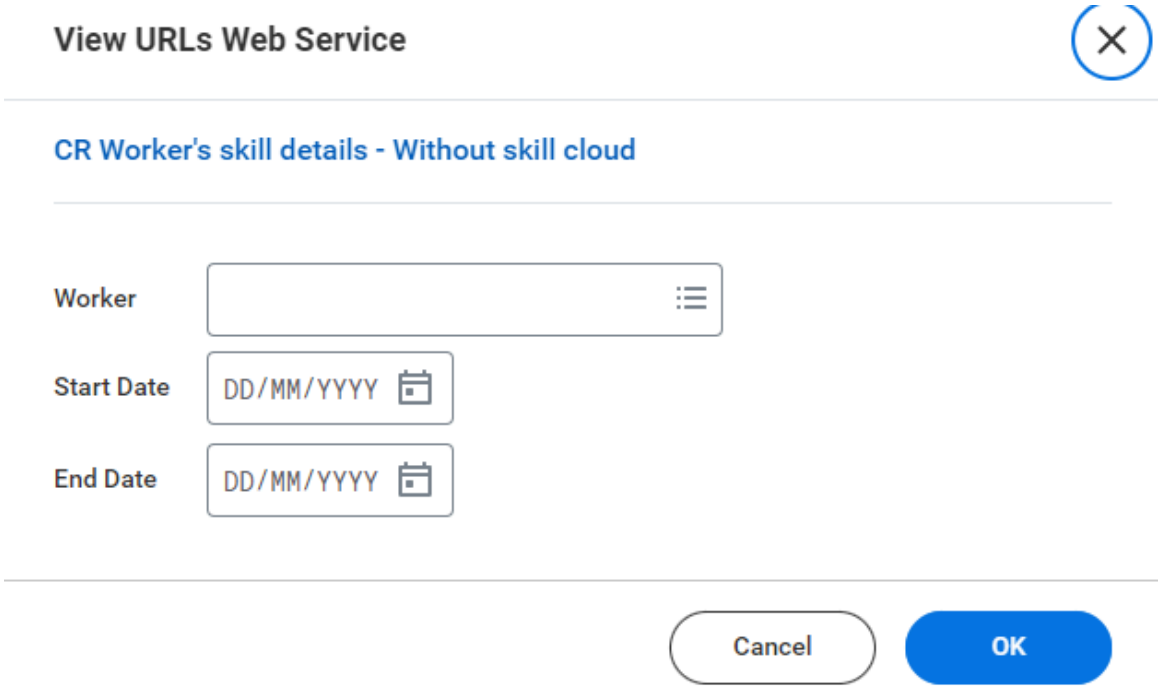
13. In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Aktivieren Sie als Webservice** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .

14. Klicken Sie nach der Konfiguration des Berichts auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservice** > **Zeigen Sie URLs an**an.

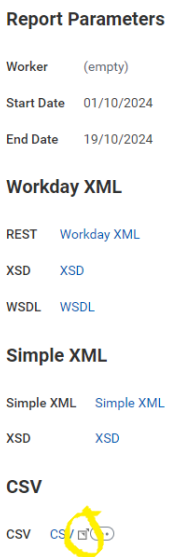


15. Wählen Sie den Mitarbeiter aus, dessen Details Sie anzeigen möchten, oder wählen Sie die Zeitdauer aus, für die Sie die Daten anzeigen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

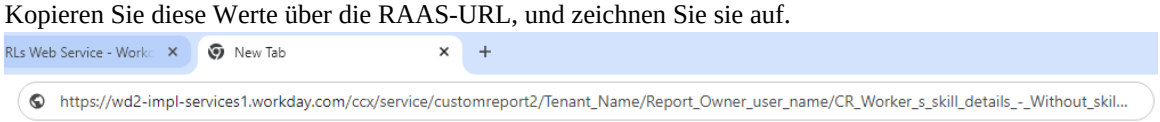


16. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ auf das markierte Symbol unter dem **CSV** Abschnitt.



Sie werden zu einem neuen Browser navigiert, und die RAAS-URL des Berichts wird angezeigt.

17. Kopieren Sie diese Werte über die RAAS-URL, und zeichnen Sie sie auf.



- https://wd2-impl-services1.workday.com Ist die Basis-URL Ihres Workday-Mandanten.
- **Mandant_Name** Ist Ihr Workday-Mandant.
- **Report_Owner_user_Name** Ist Anwendername des Besitzers des Berichts.
- **CR_Worker_s_Skill_Details** Ist der Berichtsname.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie den aktuellen Leistungsüberprüfungsbericht des Mitarbeiters

Richten Sie den Bericht so ein, dass die Aktion „aktuelle Leistungsüberprüfung des Mitarbeiters suchen“ den aktuellen Leistungsüberprüfungsbericht abrufen kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff zum Erstellen der Berichte haben.

Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff auf die Berichtsdatenquelle „Mitarbeiter nach Organisation“ haben.

Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln.

Bestätigen Sie, dass der Berichtsname, die Feldnamen und die Spaltenüberschriften genau so übereinstimmen, wie sie im Berichtsdokument angezeigt werden.

Bestätigen Sie, dass Sie den Filtern Klammern hinzugefügt haben.

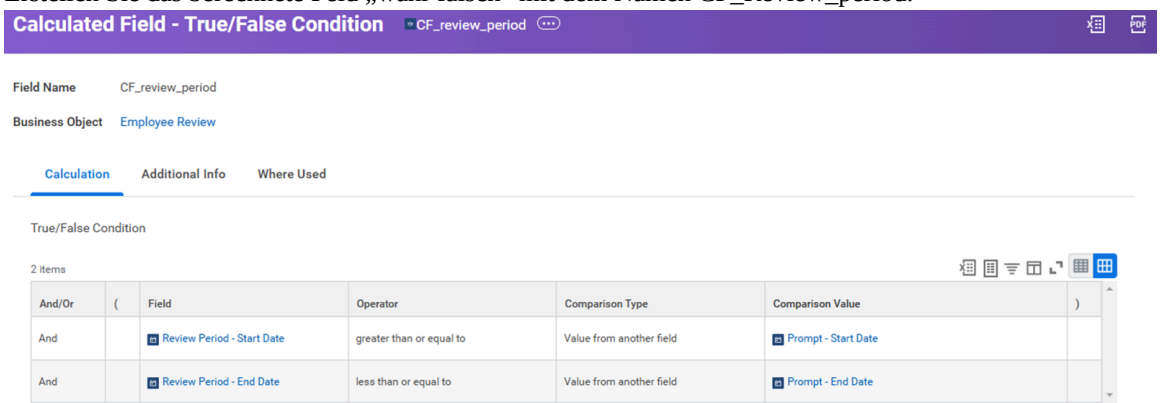
Bestätigen Sie, dass Berichte im Besitz des ISU-Anwenders sind, der für den Zugriff auf diese Aktionen auf der ServiceNow-Plattform verwendet wird.

Bestätigen Sie, dass Sie aktiviert haben **Als Webservice aktivieren** Option.

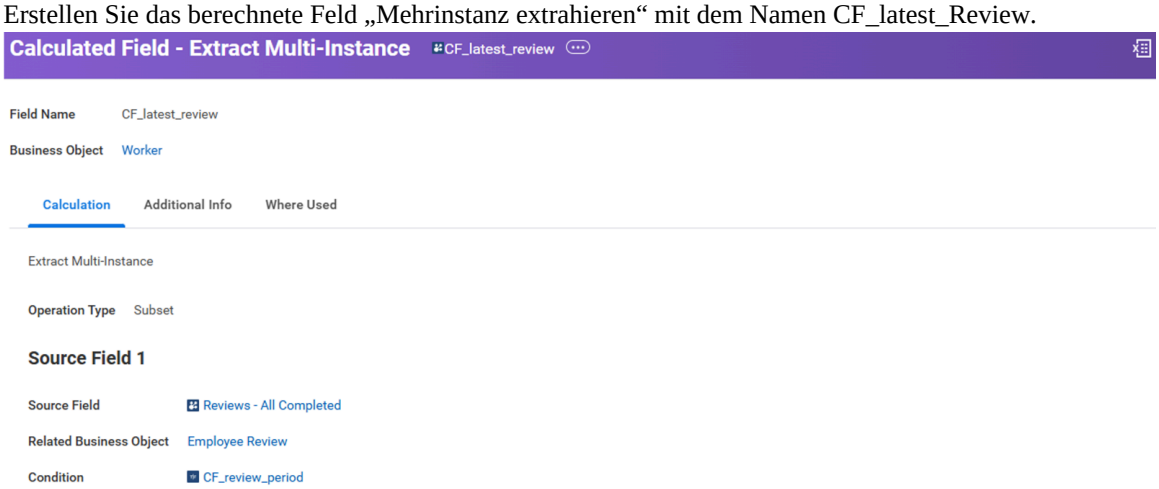
Prozedur

1. Erstellen Sie alle berechneten Felder, damit diese Felder bei der Entwicklung des Berichts verwendet werden können.

   a. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr falsch“ mit dem Namen CF_Review_period.



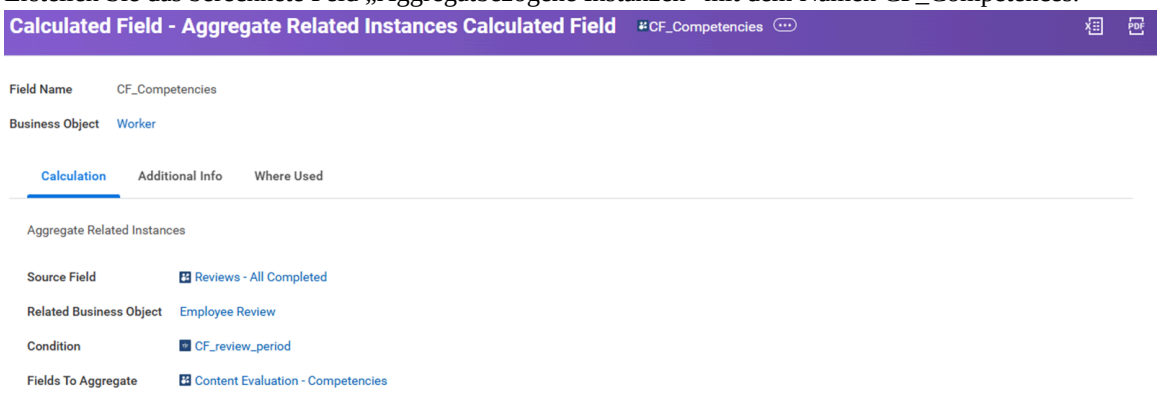
   b. Erstellen Sie das berechnete Feld „Mehrinstanz extrahieren“ mit dem Namen CF_latest_Review.



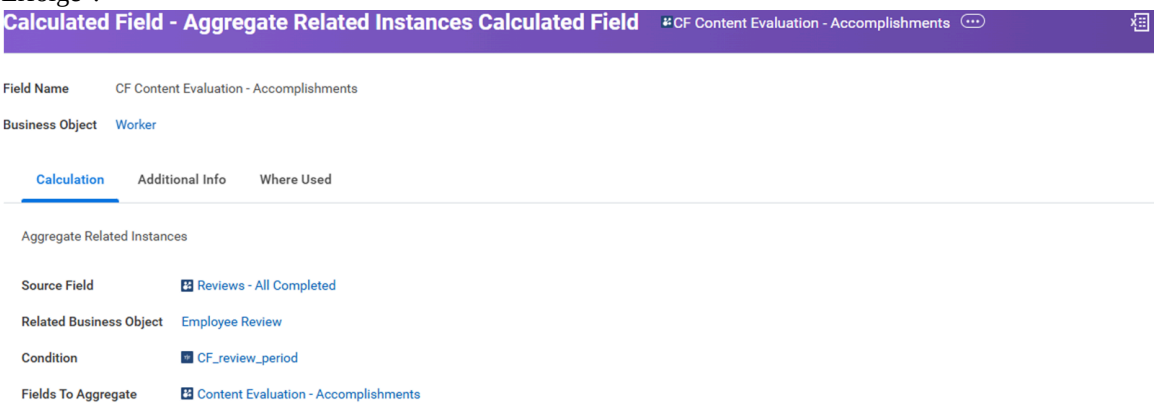
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

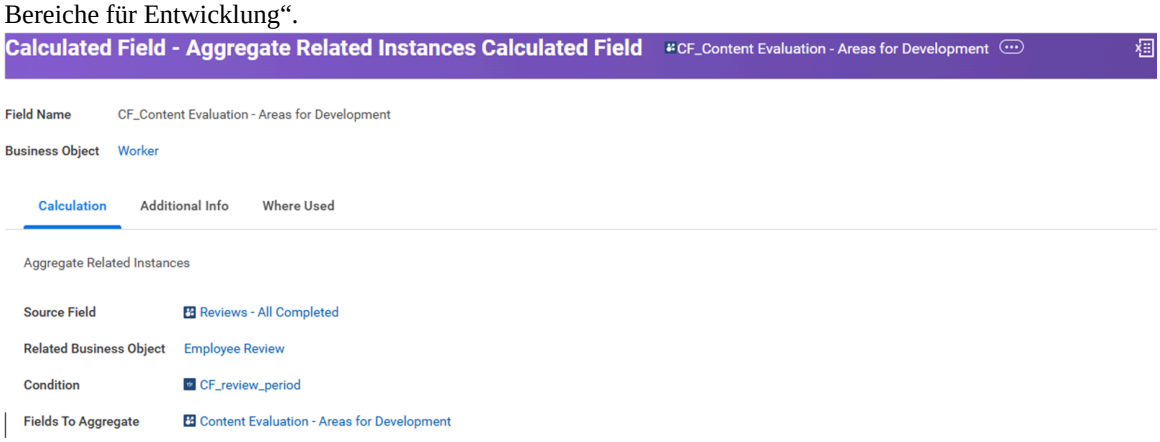
c. Erstellen Sie das berechnete Feld „Aggregatbezogene Instanzen“ mit dem Namen CF_Competences.



d. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF-Inhaltsauswertung – Erfolge“.

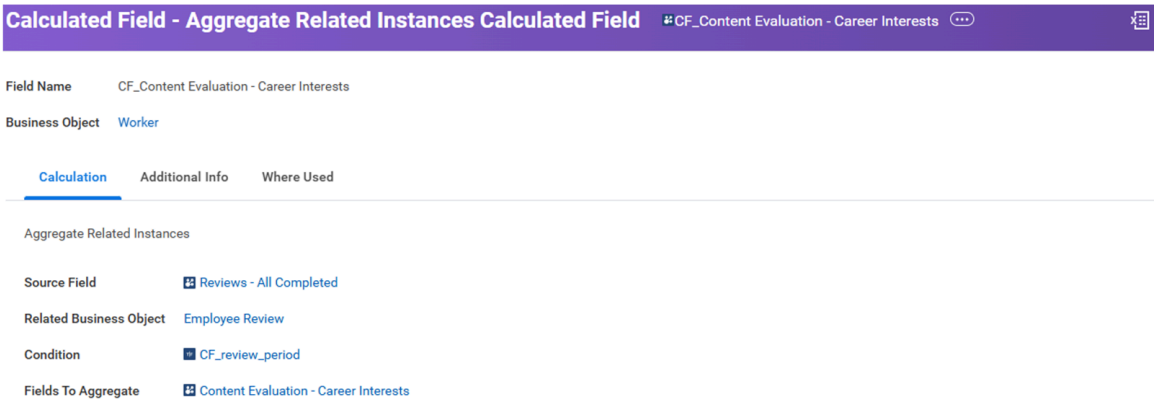


e. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Bereiche für Entwicklung“.

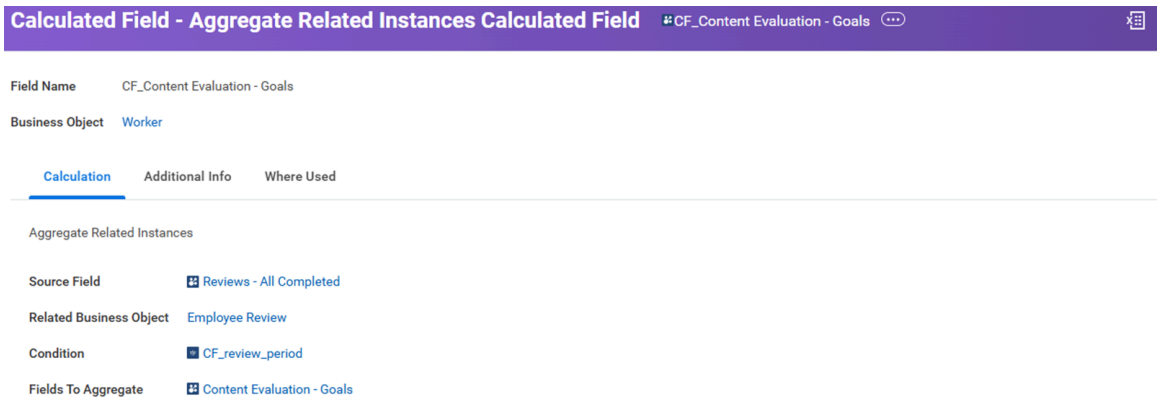


f. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Karriereinteressen“.

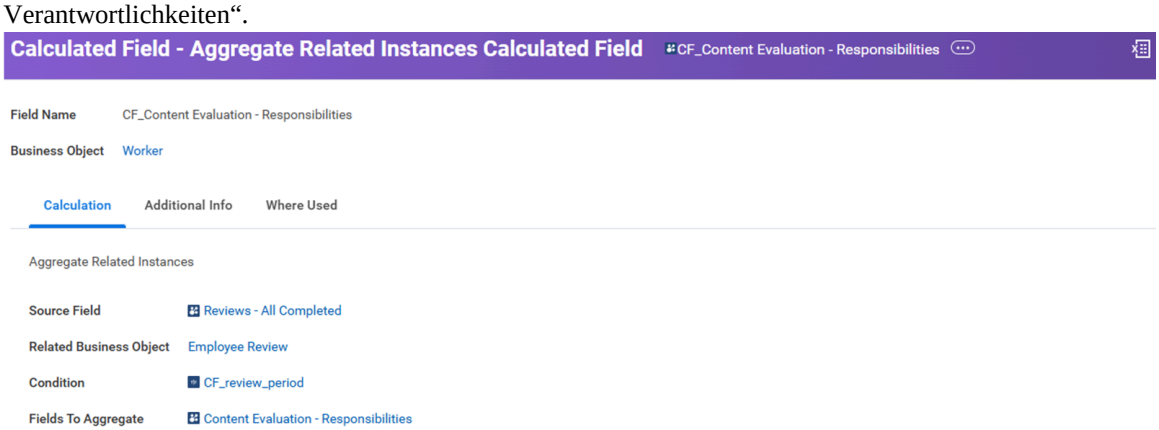
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



g. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Goals“.



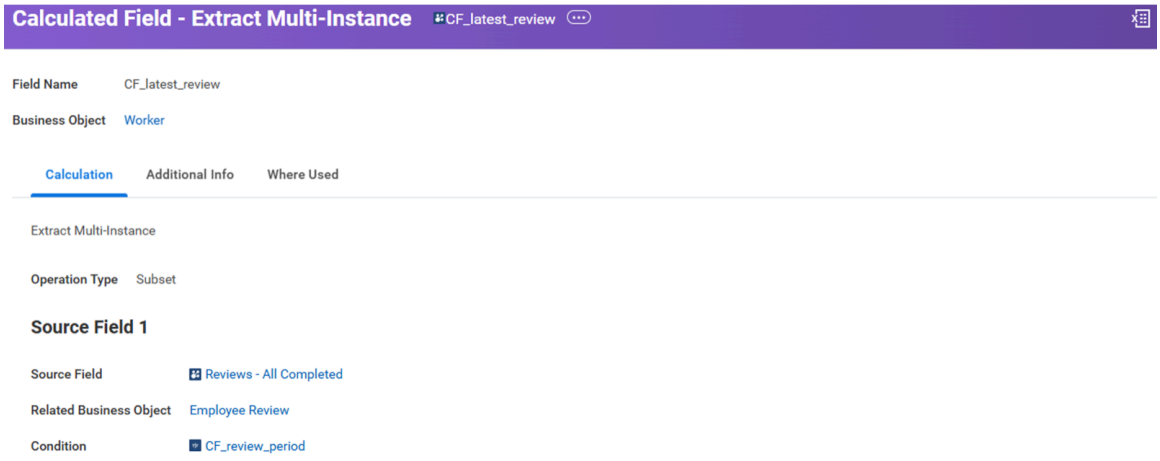
h. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Verantwortlichkeiten“.



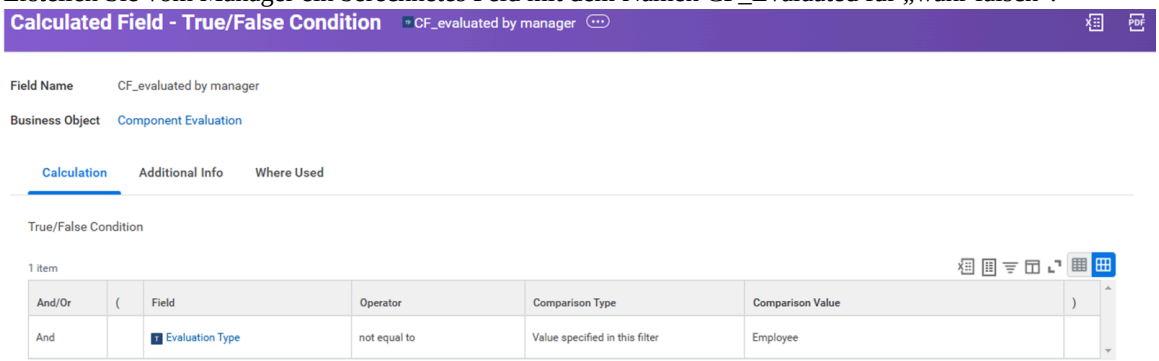
i. Erstellen Sie das berechnete Feld „Mehrinstanzen extrahieren“ mit dem Namen CF_latest_Review.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



j. Erstellen Sie vom Manager ein berechnetes Feld mit dem Namen CF_Evaluated für „wahr falsch“.



2. Erstellen Sie den Bericht.

a. Greifen Sie auf die Aufgabe Anwenderdefinierten Bericht erstellen zu.

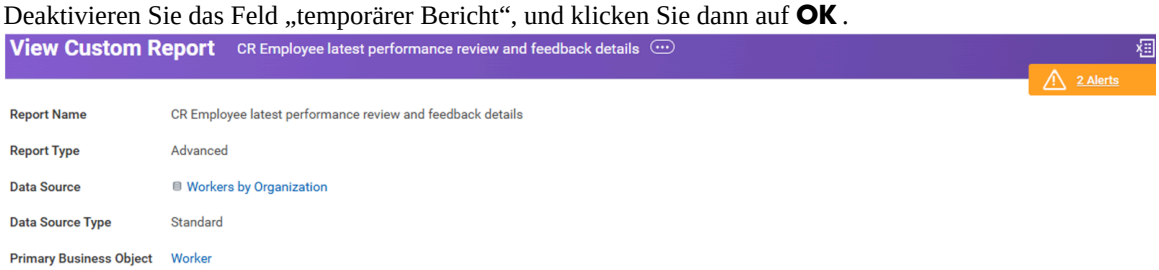
b. Geben Sie einen Berichtsnamen an.
Ein Beispiel für den Berichtsnamen: Details zur aktuellen Leistungsüberprüfung und Feedback des CR-Mitarbeiters.

c. Wählen Sie den Berichtstyp Erweitert aus.

d. Deaktivieren Sie das Feld optimiert für Leistung.

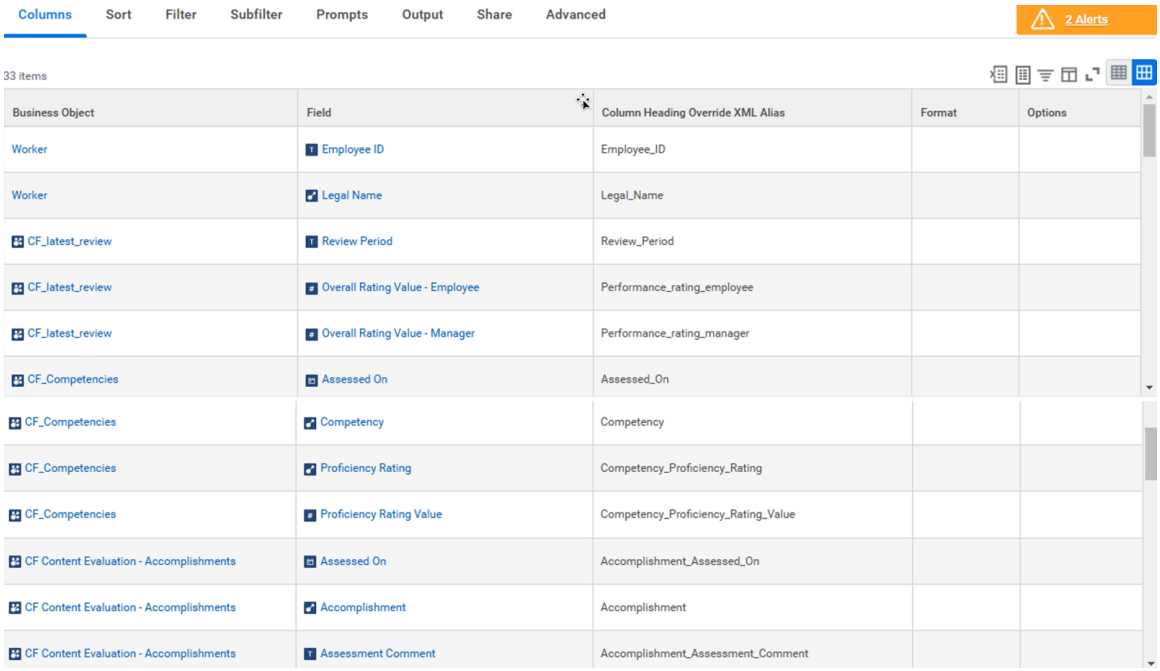
e. Wählen Sie Datenquelle als Mitarbeiter nach Organisation aus.

f. Deaktivieren Sie das Feld „temporärer Bericht“, und klicken Sie dann auf **OK** .

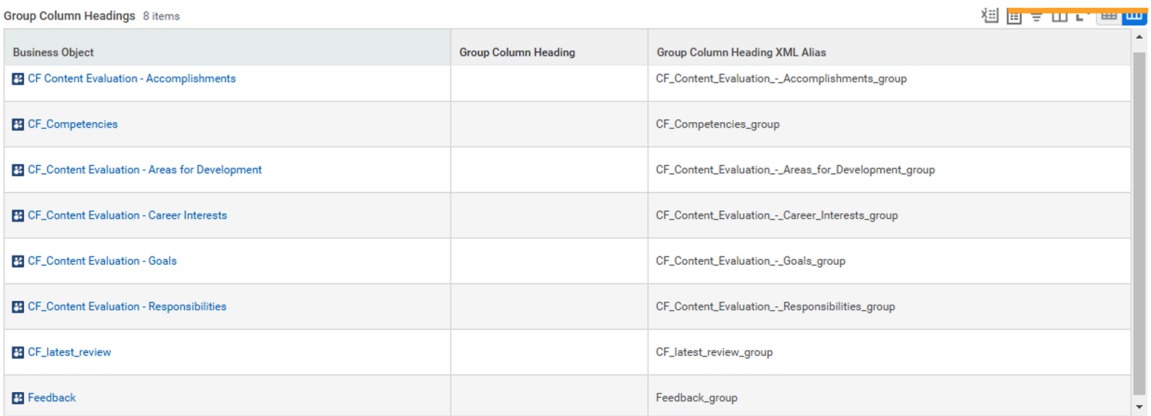


g. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für den Bericht und die Berichtsfelder wie unten angegeben aus.

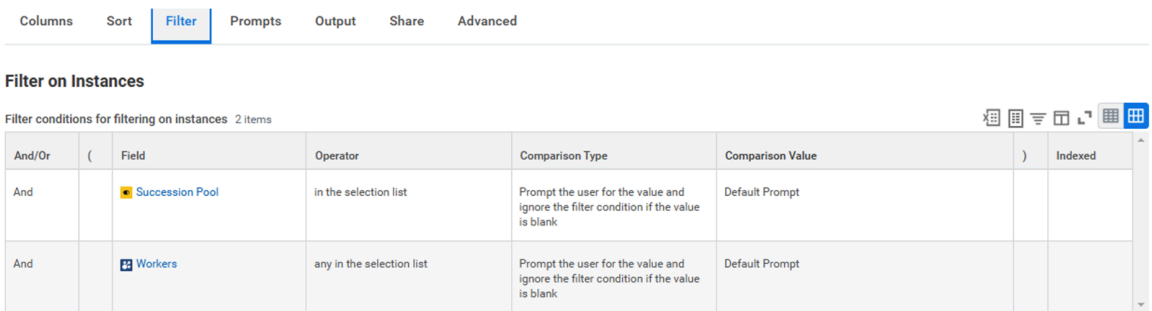
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



h. Wählen Sie im Abschnitt Gruppenspaltenüberschrift die Option alle Geschäftsobjekte wie unten aus. Die Gruppenspaltenüberschrift für jedes Geschäftsobjekt ist leer.



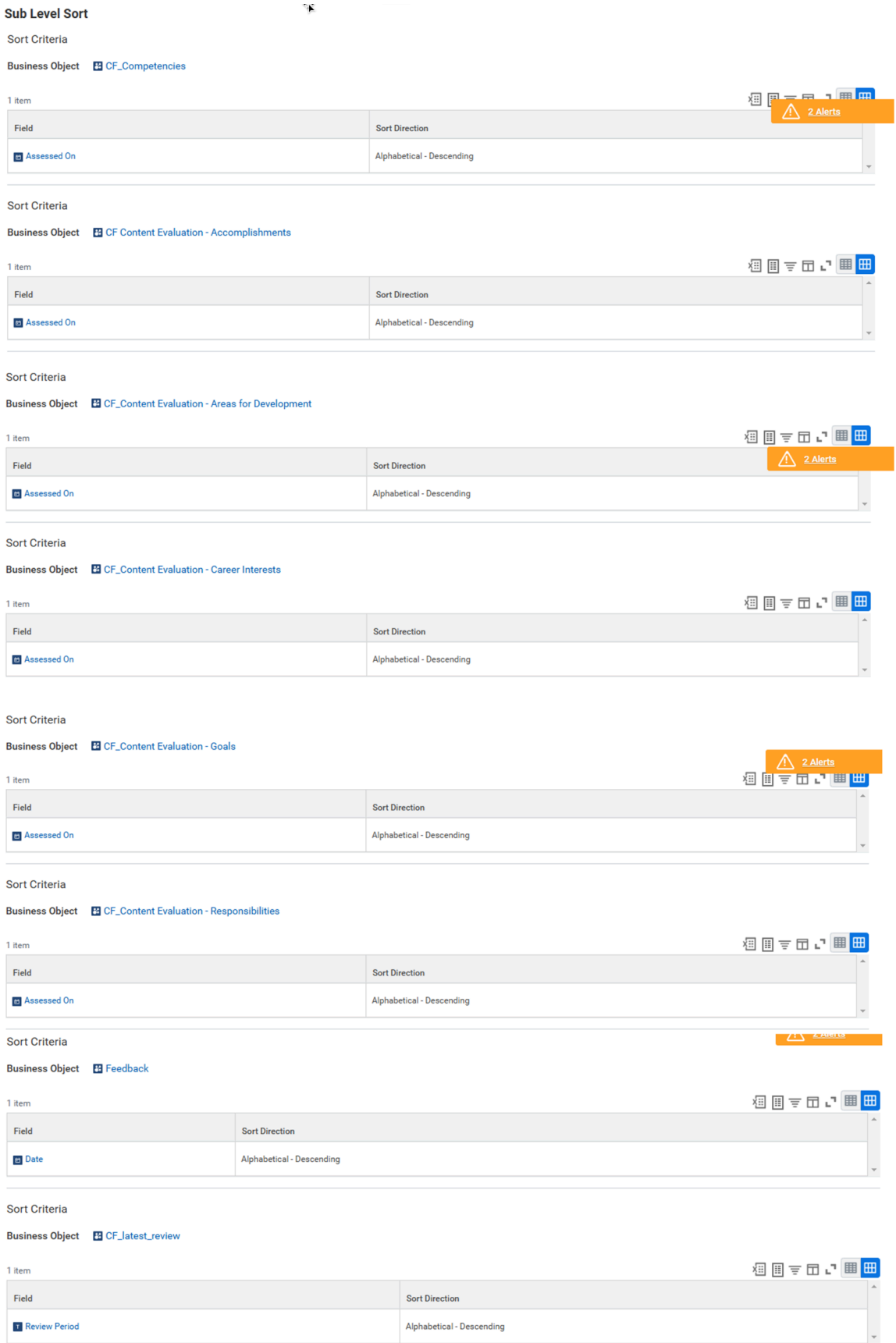
i. Wählen Sie im Abschnitt Filter den unten angegebenen Wert aus.
Bestätigen Sie, dass Sie eine Klammer hinzugefügt haben, wie in der folgenden Abbildung angegeben.



j. Wählen Sie im Abschnitt Sortieren unter Sortierung auf Unterebene den Wert aus, wie in der Abbildung gezeigt.

Automatische Übersetzung

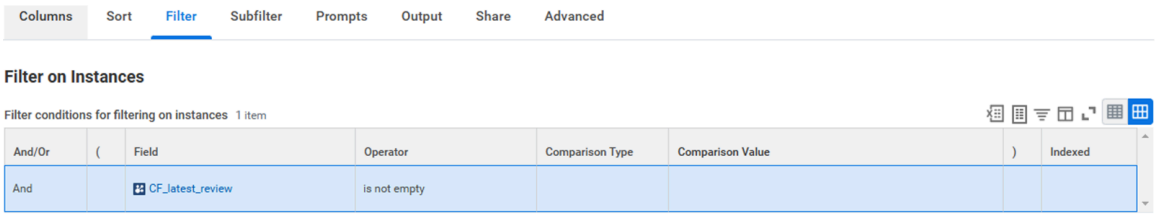
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



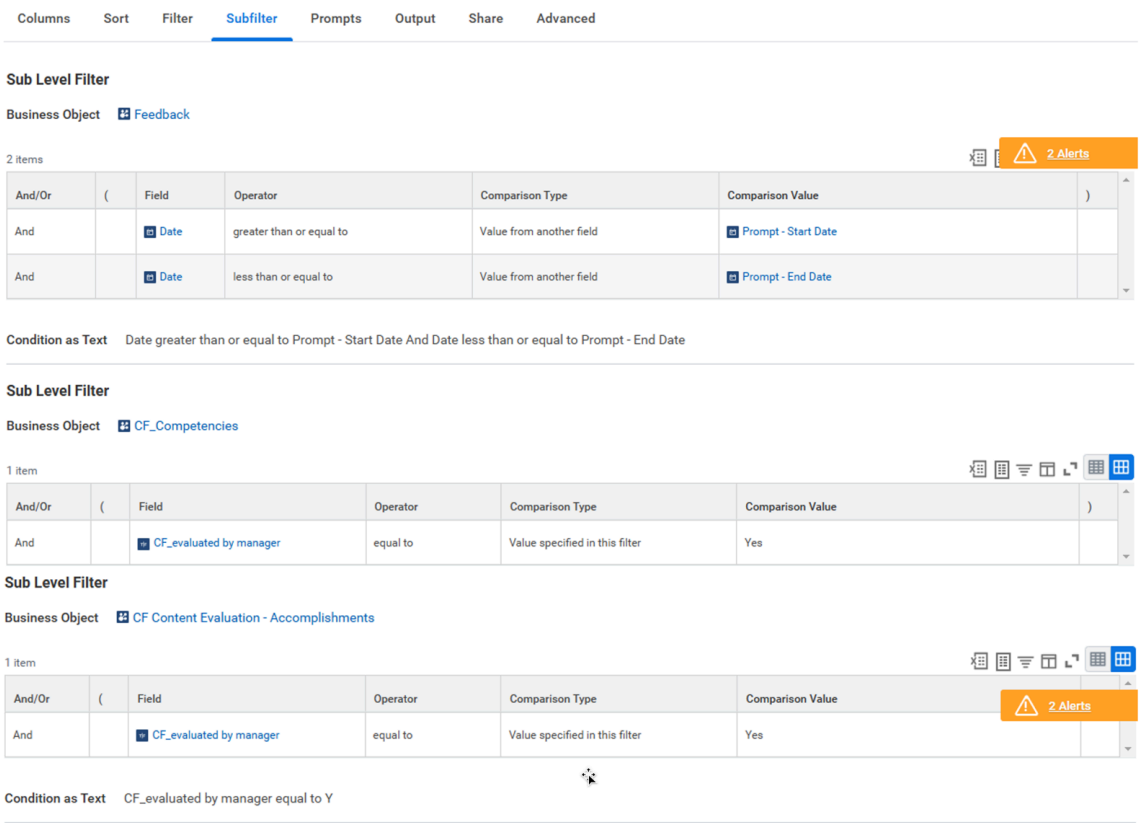
k. Wählen Sie im Abschnitt Filter den unten angegebenen Wert aus.
Bestätigen Sie, dass Sie eine Klammer hinzugefügt haben, wie in der folgenden Abbildung angegeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

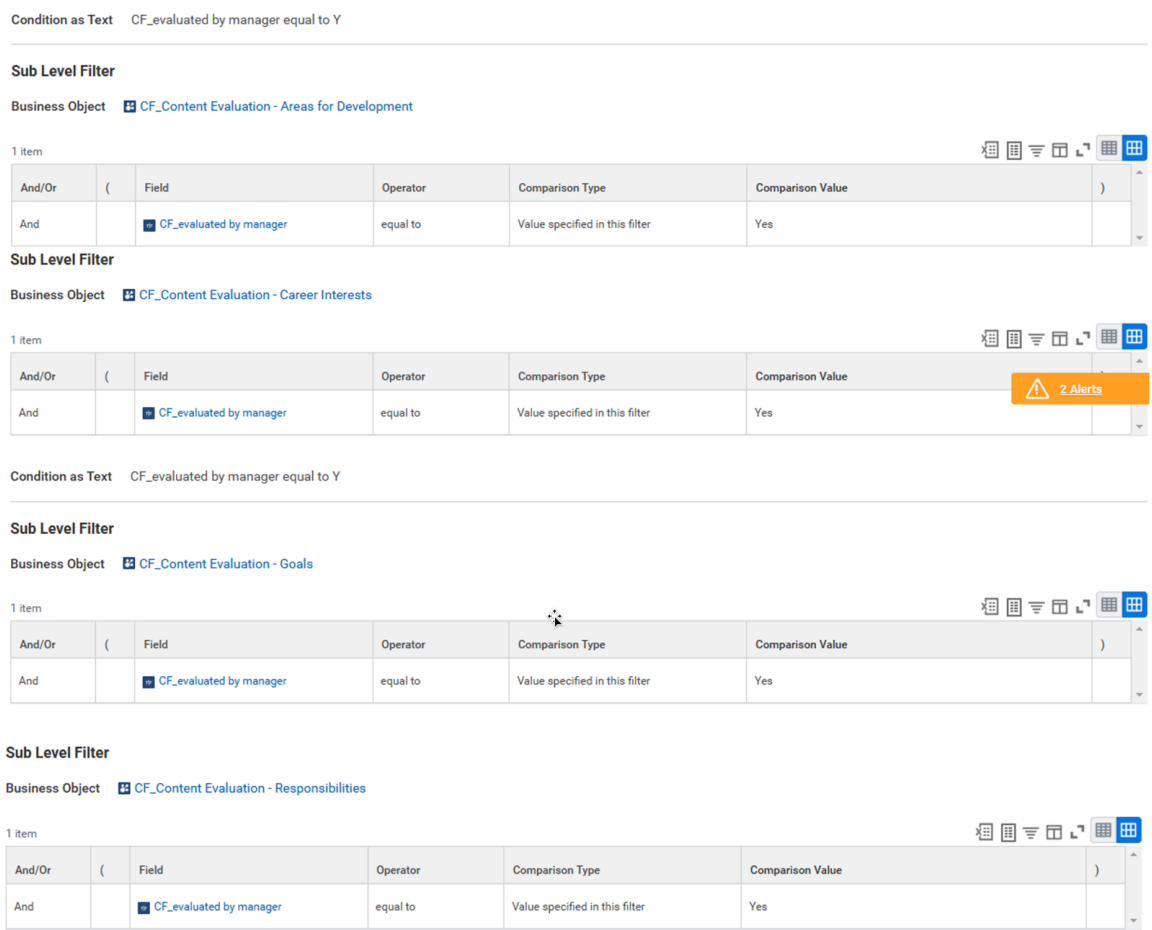


I. Wählen Sie im Abschnitt Unterfilter den unten angegebenen Wert aus.
Bestätigen Sie, dass Sie eine Klammer hinzugefügt haben, wie in der folgenden Abbildung angegeben.

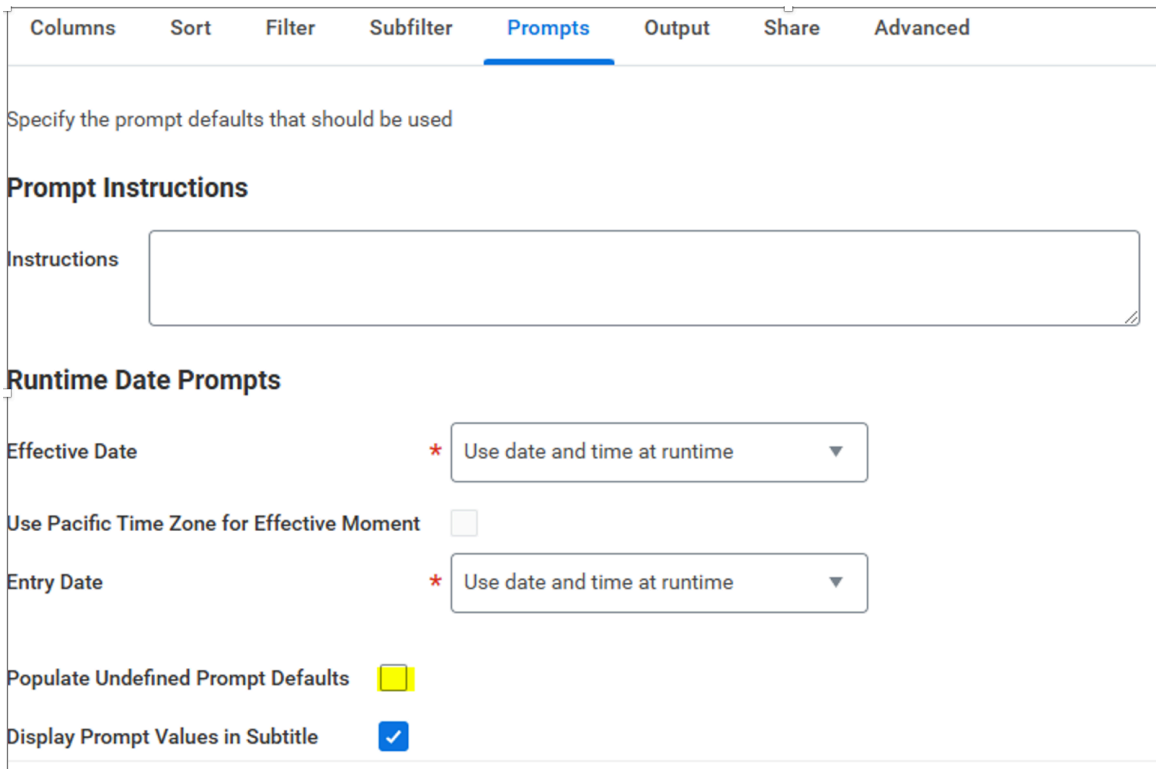


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



m. Klicken Sie im Abschnitt „Eingabeaufforderung“ auf das Kontrollkästchen „nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen“.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

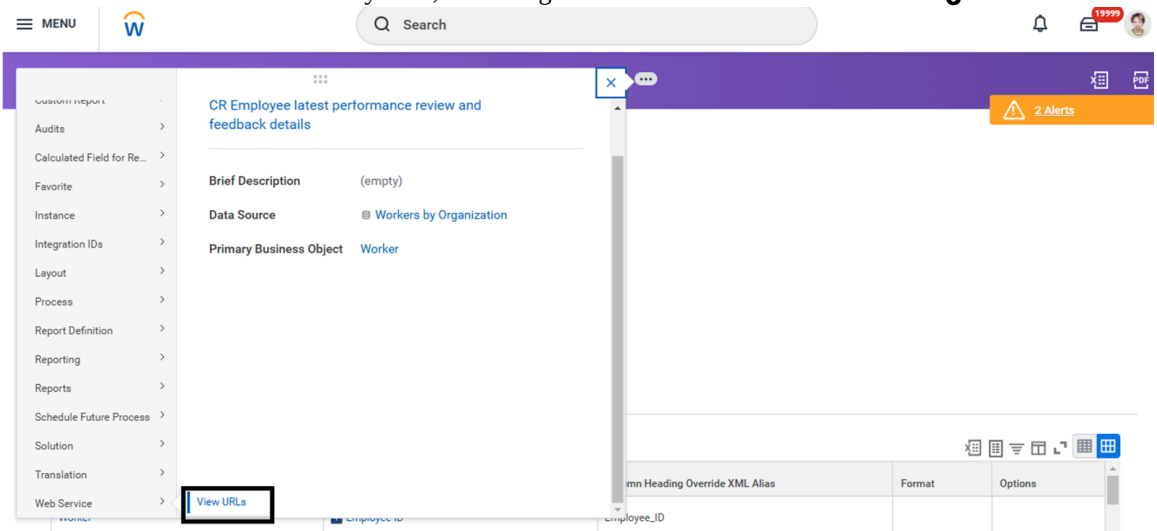
n. Wählen Sie den Wert der Prompts wie unten im Abschnitt Prompt-Standard aus. Bestätigen Sie, dass die Bezeichnung für den XML-Alias für die Eingabeaufforderung aller Eingabeaufforderungsfelder mit der in der folgenden Abbildung angegebenen identisch ist.

Prompt Defaults 5 items

Field	Prompt Qualifier	Label For Prompt XML Alias	Default Type	Default Value	Required	Do Not Prompt at Runtime	Do Not Include in Subtitle
Organizations		Organizations	No default value		Yes		
Include Managers		Include_Managers	No default value				
Include Subordinate Organizations		Include_Subordinate_Organizations	No default value				
Start Date		Start_Date	No default value				
End Date		End_Date	No default value				

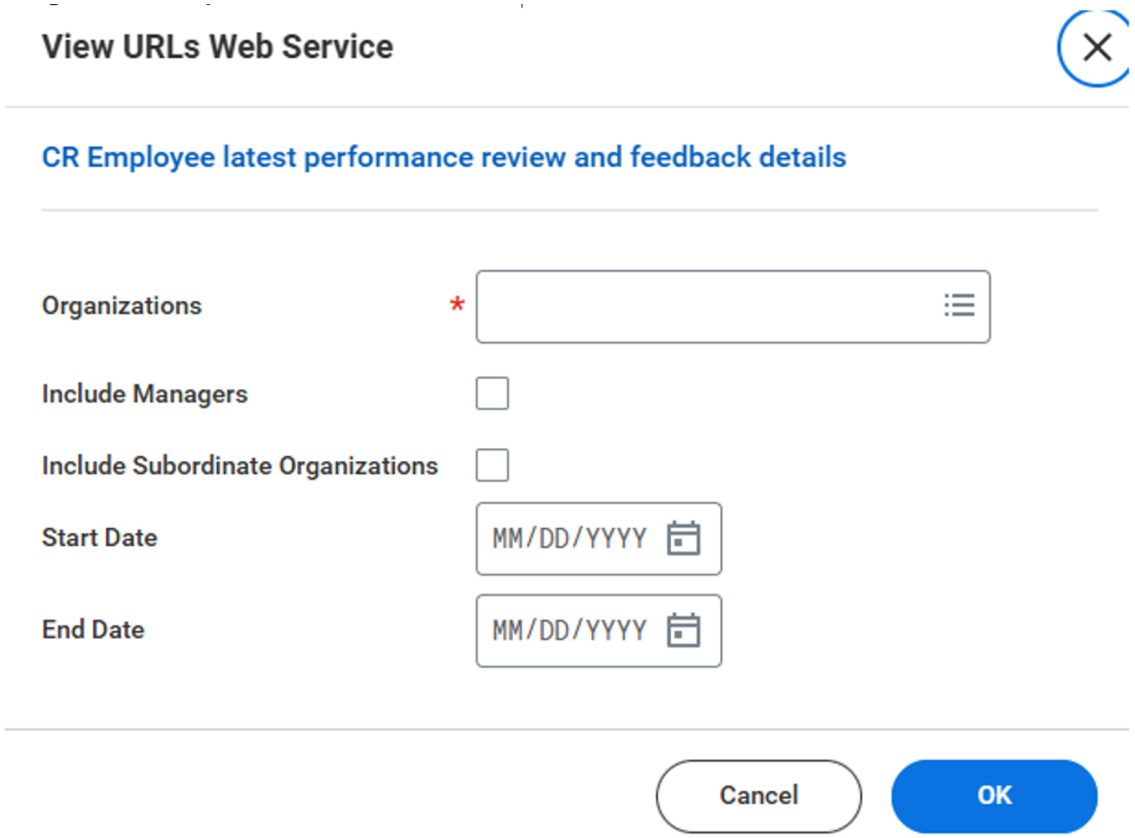
o. Wählen Sie im Abschnitt „Erweitert“ die Option aus **Als Webservice aktivieren** Und klicken Sie dann auf OK.

p. Klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservices> Anzeigen-URLs** .



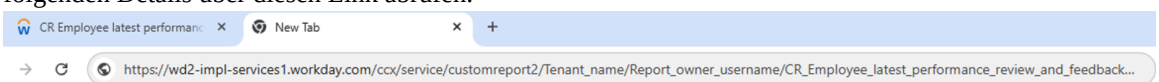
q. Wählen Sie die Organisation aus, für die Sie diesen Bericht ausführen möchten, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie die untergeordnete Organisation und den Manager einschließen möchten, und wählen Sie den Datumsbereich aus, für den Sie die Daten anzeigen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



r. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ im CSV-Abschnitt auf das markierte Symbol. Eine neue Browserregisterkarte wird geöffnet.

s. Zeigen Sie die RAAS-URL des Berichts auf der neuen Browserregisterkarte an, und Sie können die folgenden Details über diesen Link abrufen.



https://wd2-impl-services1.workday.com represents the Base URL of customer’s workday tenant.
Tenant_Name represents customer’s workday tenant.
Report_Owner_user_name represents user name of the report’s owner.
Report_Name Represents report name.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie den Bericht zur historischen Leistungsüberprüfung des Mitarbeiters

Konfigurieren Sie den Bericht, um Informationen zur historischen Leistungsüberprüfung von Mitarbeitern abzurufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff zum Erstellen von Berichten haben.

Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff auf die Berichtsdatenquelle „Mitarbeiter nach Organisation“ haben.

Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln.

Bestätigen Sie, dass der Berichtsname, die Berichtsfeldnamen oder die Überschreibung der Spaltenüberschrift für das jeweilige Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem im Berichtsdokument identisch sind.

Bestätigen Sie, dass die Berichtsfeldbezeichnung mit der im Bericht übereinstimmt.

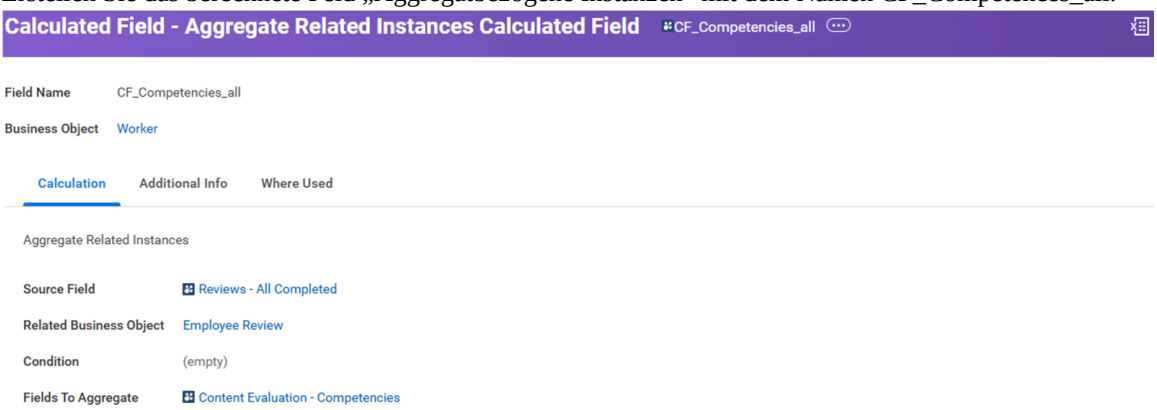
Bestätigen Sie, dass alle Berichte im Besitz des ISU-Anwenders sind.

Bestätigen Sie, dass im Abschnitt „Erweitert“ **Als Webservice aktivieren** Ist ausgewählt.

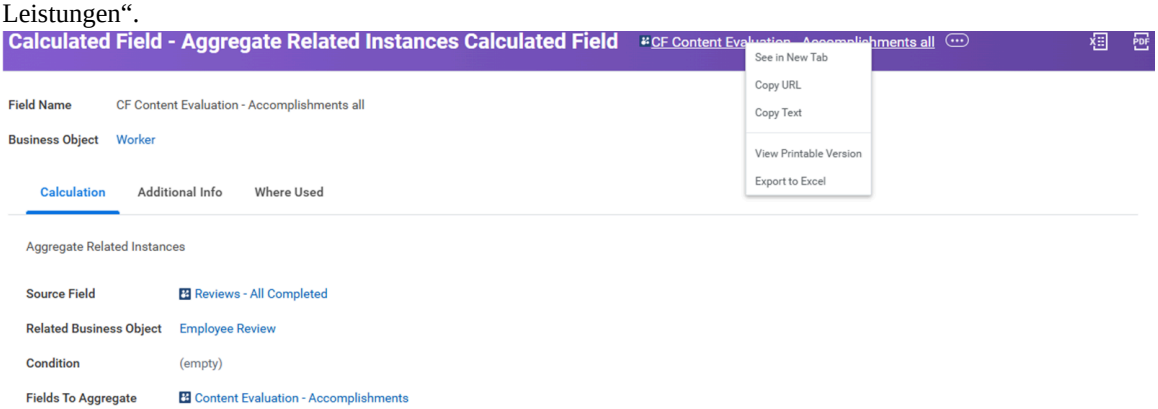
Prozedur

1. Erstellen Sie die berechneten Felder.

a. Erstellen Sie das berechnete Feld „Aggregatbezogene Instanzen“ mit dem Namen CF_Competences_all.

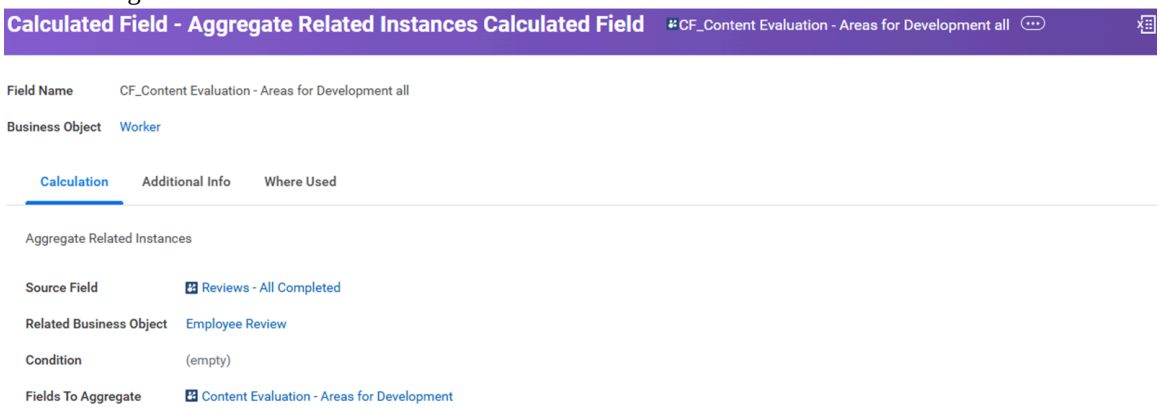


b. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF-Inhaltsauswertung – alle Leistungen“.

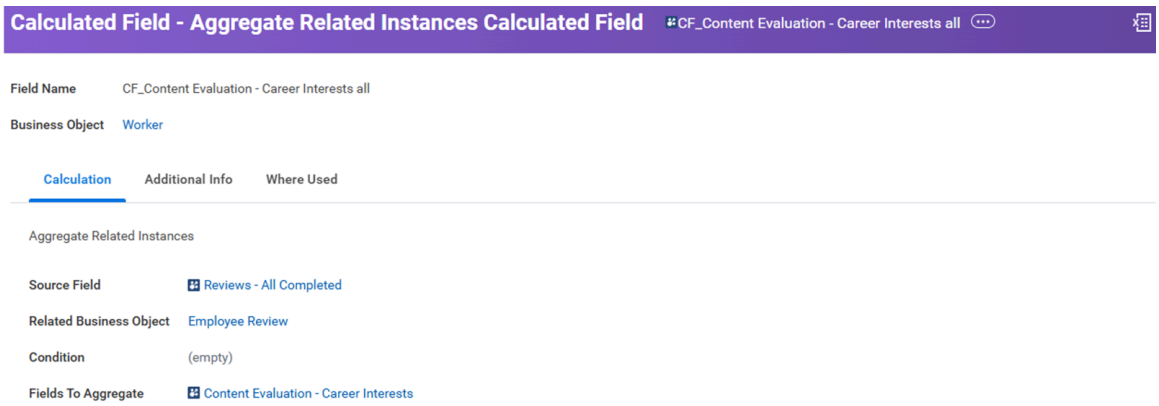


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

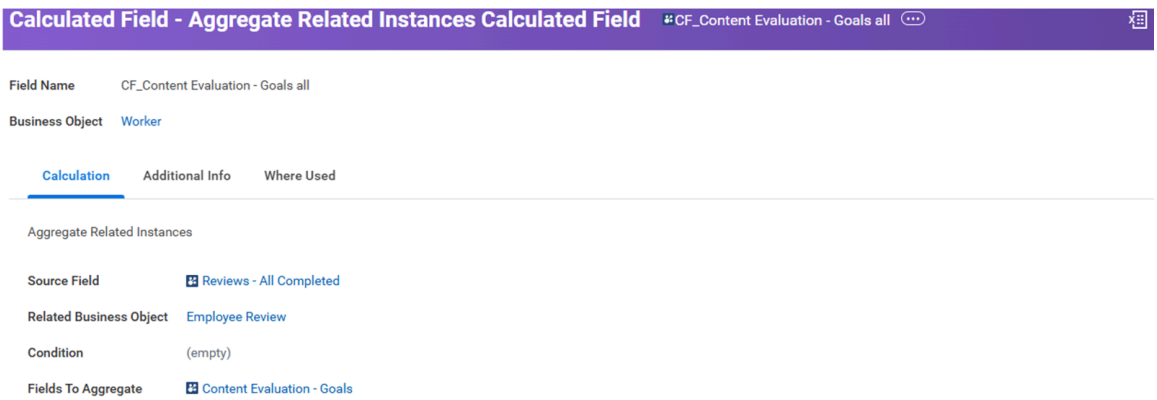
c. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen – CF_Content Evaluation – Bereiche für Entwicklung alle“.



d. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Karriereinteressen alle“.

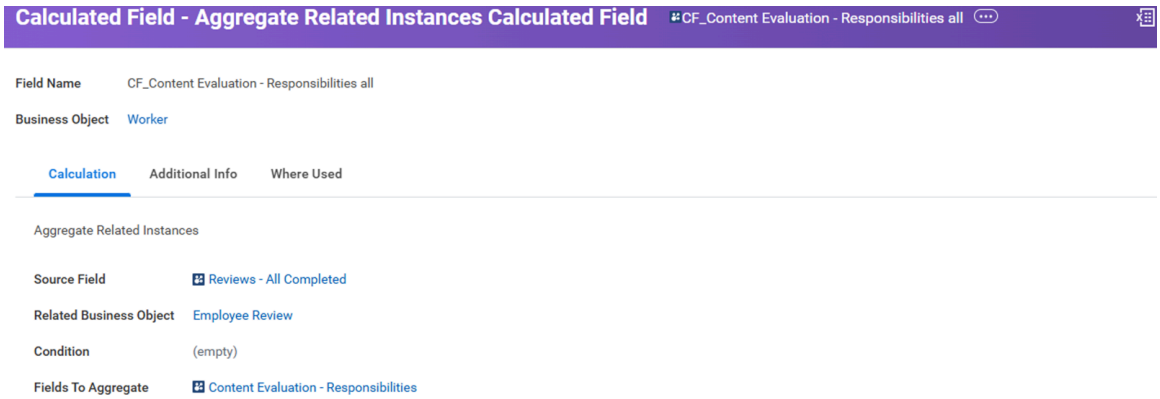


e. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Ziele alle“.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Berechnetes Feld „Aggregatbezogene Instanzen erstellen“ mit dem Namen „CF_Content Evaluation – Verantwortlichkeiten alle“.



2. Erstellen Sie den Bericht.

a. Greifen Sie auf die Aufgabe Anwenderdefinierten Bericht erstellen zu.

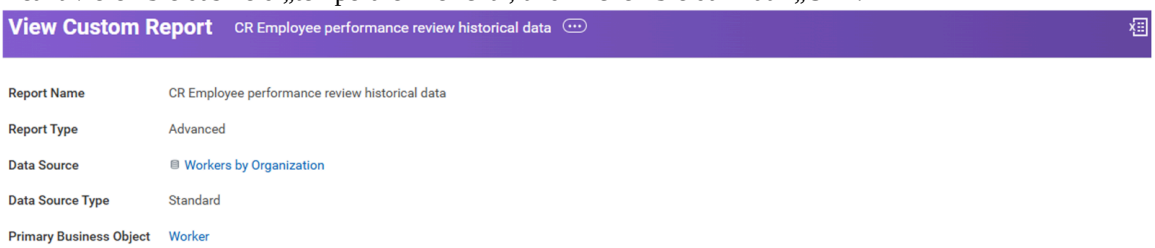
b. Geben Sie einen Berichtsnamen ein.

c. Wählen Sie den Berichtstyp Erweitert aus.

d. Deaktivieren Sie die Option „optimiert für Leistung“.

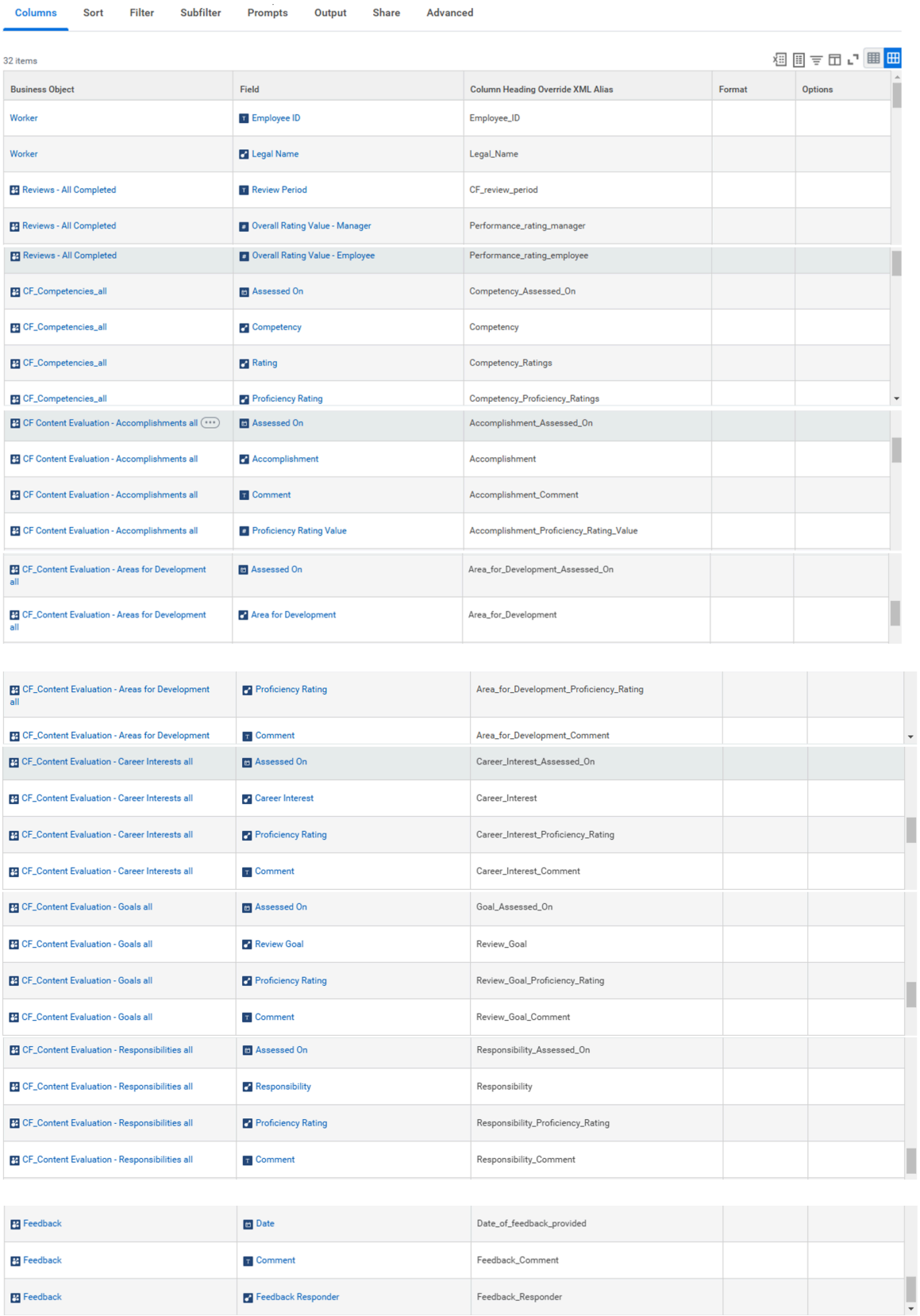
e. Wählen Sie Datenquelle als Mitarbeiter nach Organisation aus.

f. Deaktivieren Sie das Feld „temporärer Bericht“, und klicken Sie dann auf „OK“.



g. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Columns | Sort | Filter | Subfilter | Prompts | Output | Share | Advanced

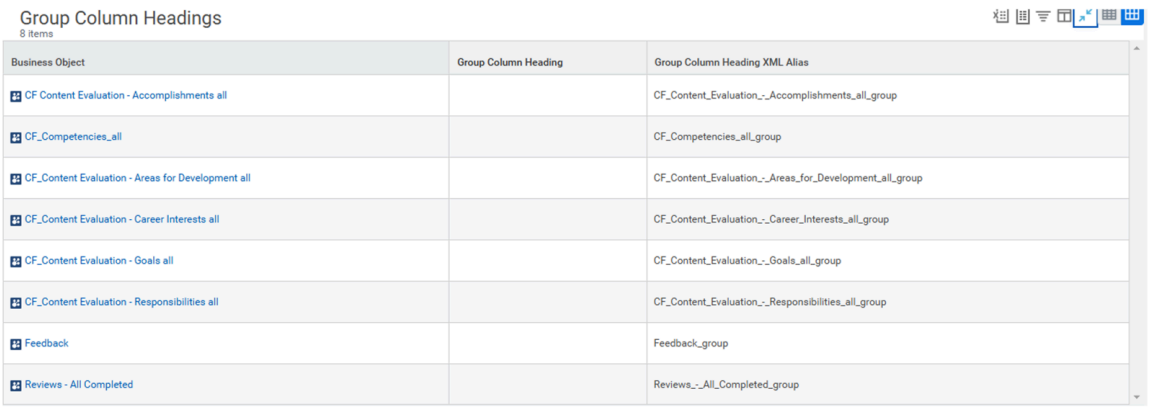
32 items

Business Object	Field	Column Heading Override XML Alias	Format	Options
Worker	Employee ID	Employee_ID		
Worker	Legal Name	Legal_Name		
Reviews - All Completed	Review Period	CF_review_period		
Reviews - All Completed	Overall Rating Value - Manager	Performance_rating_manager		
Reviews - All Completed	Overall Rating Value - Employee	Performance_rating_employee		
CF_Competencies_all	Assessed On	Competency_Assessed_On		
CF_Competencies_all	Competency	Competency		
CF_Competencies_all	Rating	Competency_Ratings		
CF_Competencies_all	Proficiency Rating	Competency_Proficiency_Ratings		
CF Content Evaluation - Accomplishments all	Assessed On	Accomplishment_Assessed_On		
CF Content Evaluation - Accomplishments all	Accomplishment	Accomplishment		
CF Content Evaluation - Accomplishments all	Comment	Accomplishment_Comment		
CF Content Evaluation - Accomplishments all	Proficiency Rating Value	Accomplishment_Proficiency_Rating_Value		
CF_Content Evaluation - Areas for Development all	Assessed On	Area_for_Development_Assessed_On		
CF_Content Evaluation - Areas for Development all	Area for Development	Area_for_Development		
CF_Content Evaluation - Areas for Development all	Proficiency Rating	Area_for_Development_Proficiency_Rating		
CF_Content Evaluation - Areas for Development	Comment	Area_for_Development_Comment		
CF_Content Evaluation - Career Interests all	Assessed On	Career_Interest_Assessed_On		
CF_Content Evaluation - Career Interests all	Career Interest	Career_Interest		
CF_Content Evaluation - Career Interests all	Proficiency Rating	Career_Interest_Proficiency_Rating		
CF_Content Evaluation - Career Interests all	Comment	Career_Interest_Comment		
CF_Content Evaluation - Goals all	Assessed On	Goal_Assessed_On		
CF_Content Evaluation - Goals all	Review Goal	Review_Goal		
CF_Content Evaluation - Goals all	Proficiency Rating	Review_Goal_Proficiency_Rating		
CF_Content Evaluation - Goals all	Comment	Review_Goal_Comment		
CF_Content Evaluation - Responsibilities all	Assessed On	Responsibility_Assessed_On		
CF_Content Evaluation - Responsibilities all	Responsibility	Responsibility		
CF_Content Evaluation - Responsibilities all	Proficiency Rating	Responsibility_Proficiency_Rating		
CF_Content Evaluation - Responsibilities all	Comment	Responsibility_Comment		
Feedback	Date	Date_of_feedback_provided		
Feedback	Comment	Feedback_Comment		
Feedback	Feedback Responder	Feedback_Responder		

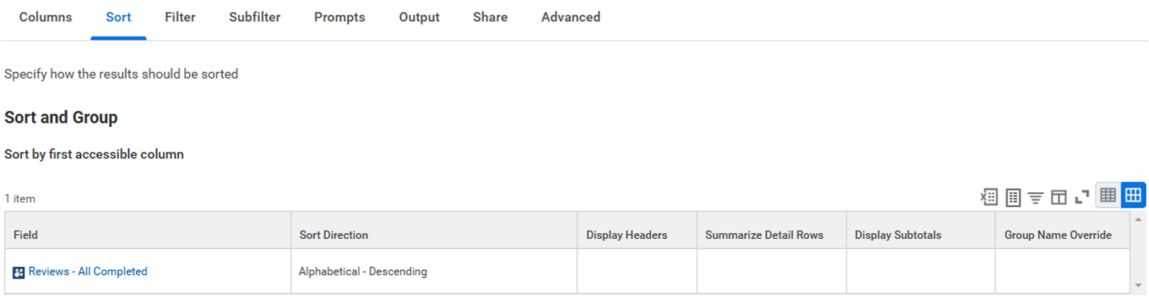
Automatische Übersetzung

h. Wählen Sie im Abschnitt Gruppenspaltenüberschrift alle Geschäftsobjekte wie unten angegeben aus. Die Gruppenspaltenüberschrift für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

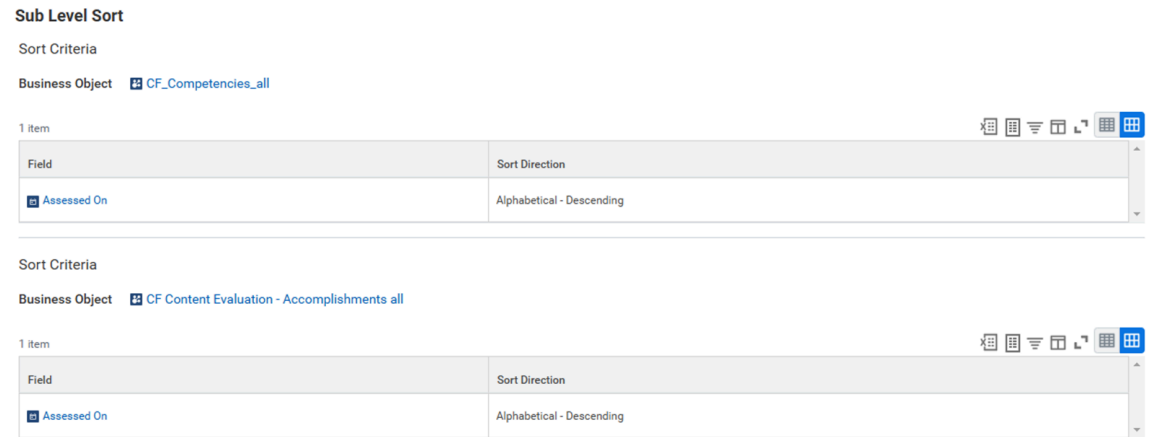
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



i. Wählen Sie im Abschnitt Sortieren den Wert aus.

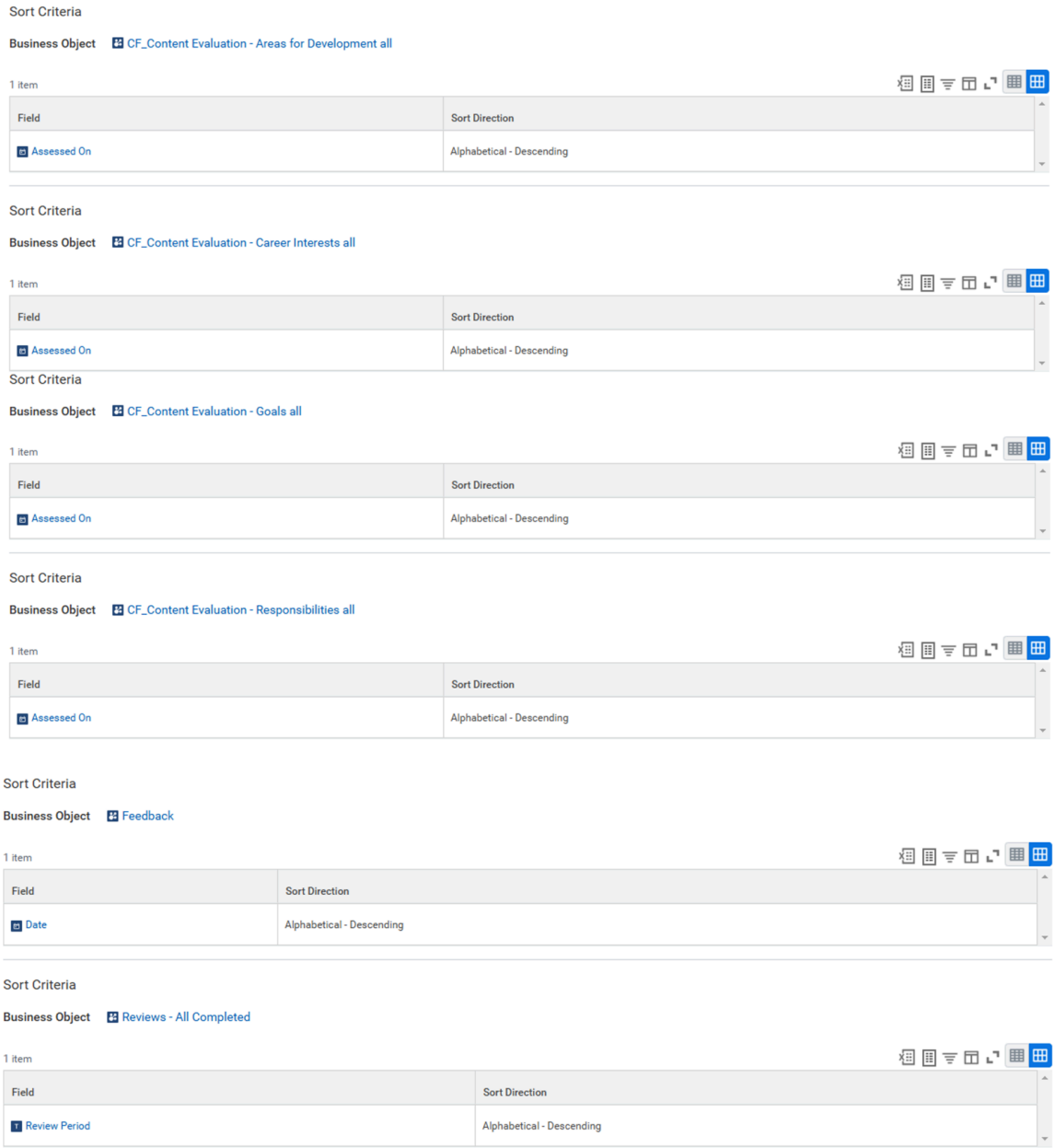


j. Wählen Sie im Abschnitt Sortieren unter Sortierung auf Unterebene den Wert aus.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

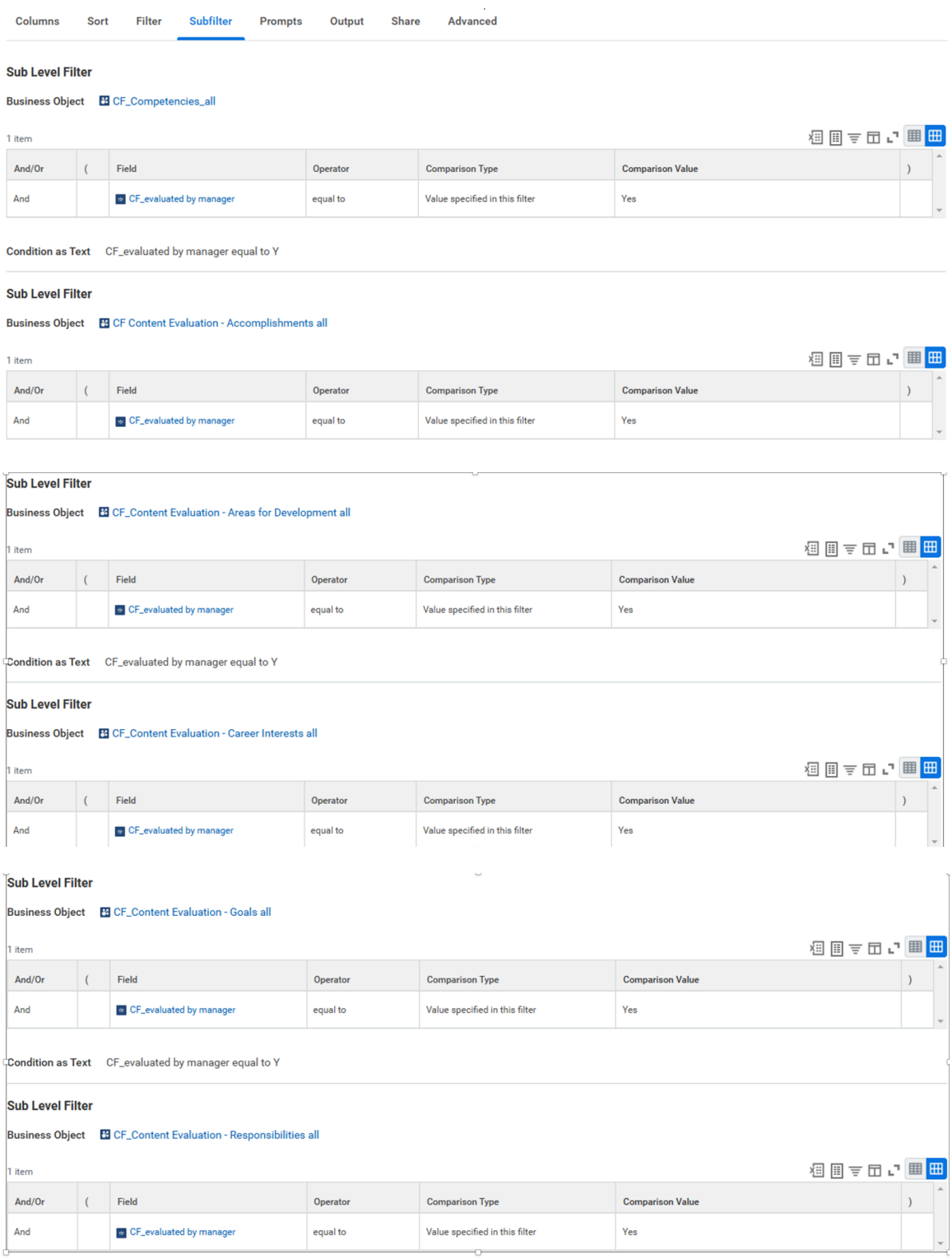


k. Wählen Sie im Abschnitt Filter den unten angegebenen Wert aus.
Fügen Sie eine Klammer wie im Bild angegeben hinzu.

l. Wählen Sie im Abschnitt „Unterfilter“ den Wert aus.
Fügen Sie eine Klammer wie im Bild angegeben hinzu.

Automatische Übersetzung

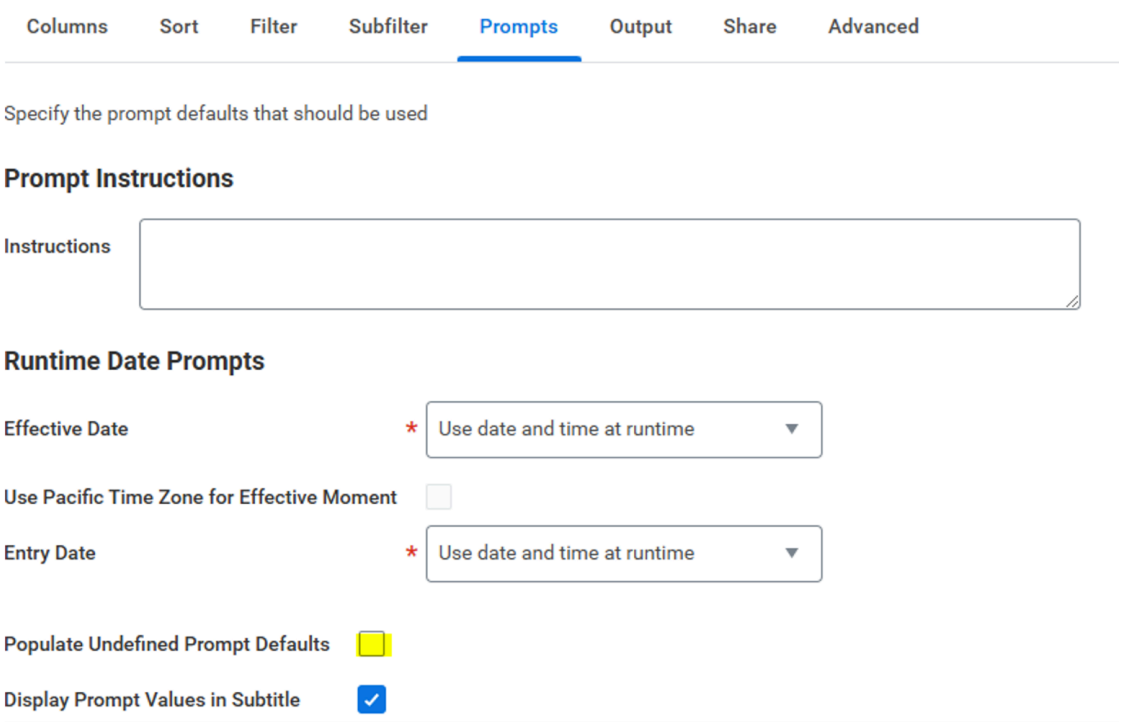
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



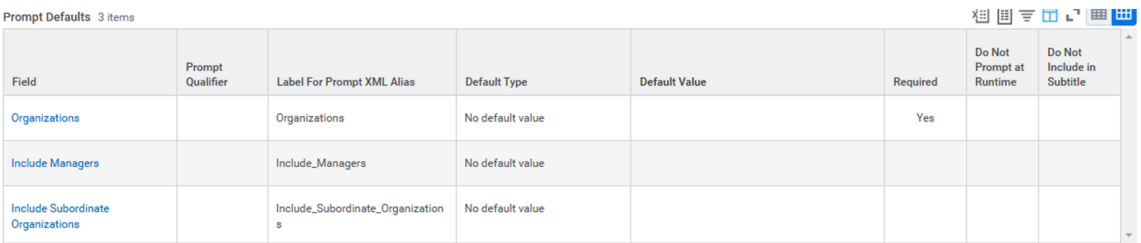
Automatische Übersetzung

m. Klicken Sie im Abschnitt Eingabeaufforderung auf das Kontrollkästchen nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



n. Wählen Sie den Wert der Prompts wie unten im Abschnitt Prompt-Standard aus. Bestätigen Sie, dass die Bezeichnung für den XML-Alias der Eingabeaufforderung aller Eingabeaufforderungsfelder mit der folgenden Abbildung übereinstimmt.

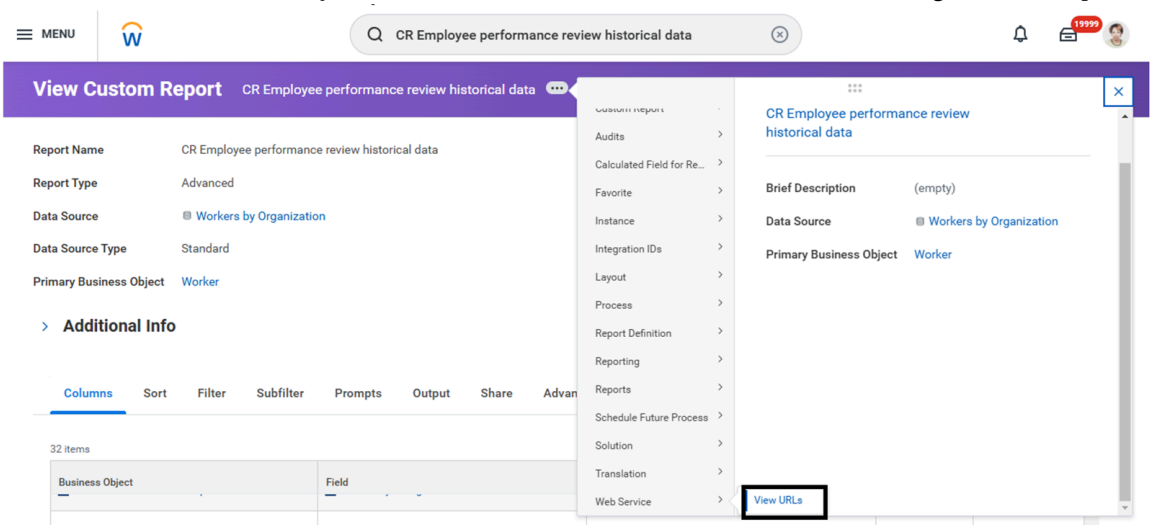


Prompt Defaults 3 items

Field	Prompt Qualifier	Label For Prompt XML Alias	Default Type	Default Value	Required	Do Not Prompt at Runtime	Do Not Include in Subtitle
Organizations		Organizations	No default value		Yes		
Include Managers		Include_Managers	No default value				
Include Subordinate Organizations		Include_Subordinate_Organizations	No default value				

o. Wählen Sie im Abschnitt „Erweitert“ die Option aus **Als Webservice aktivieren** , Und klicken Sie auf OK.

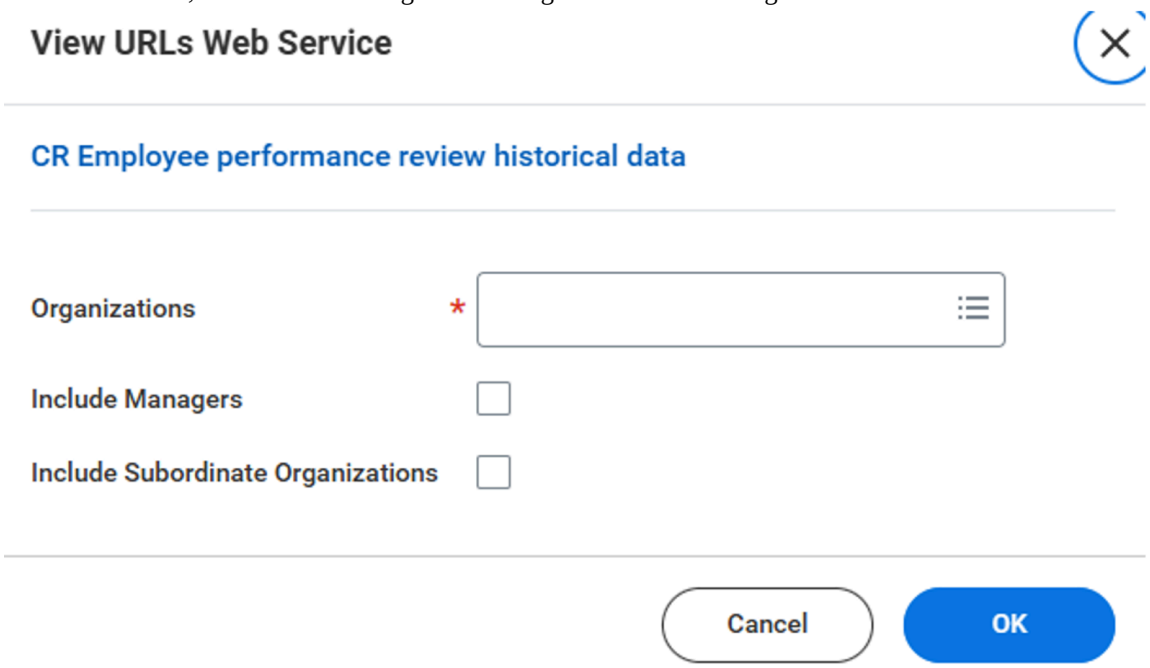
p. Wählen Sie das drei-Punkte-Symbol aus, und wechseln Sie zu **Webservices> Anzeigen-URLs** Option.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

q. Wählen Sie die Organisation aus, für die Sie diesen Bericht ausführen möchten, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie die untergeordnete Organisation und Manager einschließen möchten.



r. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ im CSV-Abschnitt auf das markierte Symbol. Eine neue Browserregisterkarte wird geöffnet.

Sie können die RAAS-URL des Berichts auf der neuen Browserregisterkarte anzeigen.

Konfigurieren Sie den Nachfolgepoolbericht

Konfigurieren Sie den Nachfolgepool-Bericht, um Nachfolgepooldaten basierend auf Nachfolgepool und Mitarbeiter abzurufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff zum Erstellen von Berichten haben.

Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff auf die Berichtsdatenquelle „alle Nachfolgepools“ haben.

Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln.

Bestätigen Sie, dass der Berichtsname, die Berichtsfeldnamen oder die Überschreibung der Spaltenüberschrift für das jeweilige Feld (falls im Berichtsdokument angegeben) mit dem im Berichtsdokument identisch sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

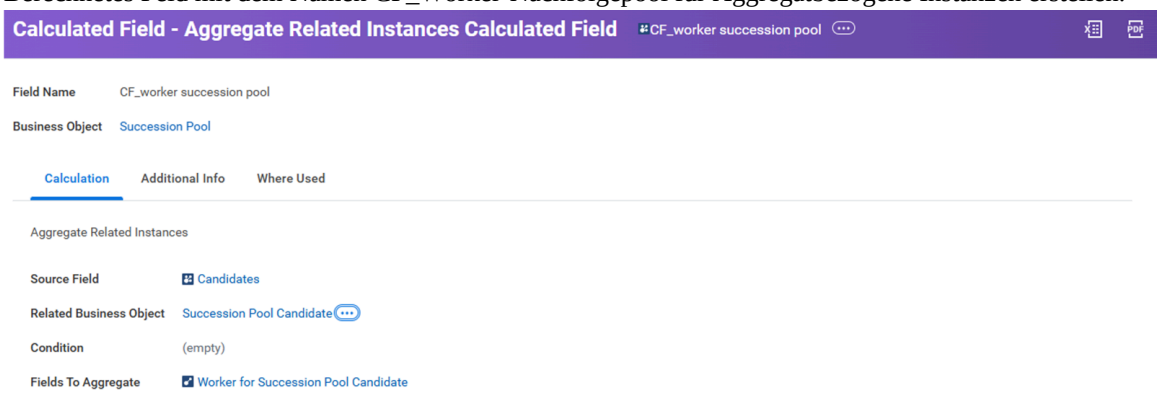
Bestätigen Sie, dass die Berichtsfeldbezeichnung mit der im Bericht übereinstimmt.

Bestätigen Sie, dass alle Berichte im Besitz des ISU-Anwenders sind.

Bestätigen Sie, dass im Abschnitt „Erweitert“ **Als Webservice aktivieren** Ist ausgewählt.

Prozedur

1. Berechnetes Feld mit dem Namen CF_Worker-Nachfolgepool für Aggregatbezogene Instanzen erstellen.



2. Erstellen Sie den Bericht.

   a. Greifen Sie auf die Aufgabe Anwenderdefinierten Bericht erstellen zu.

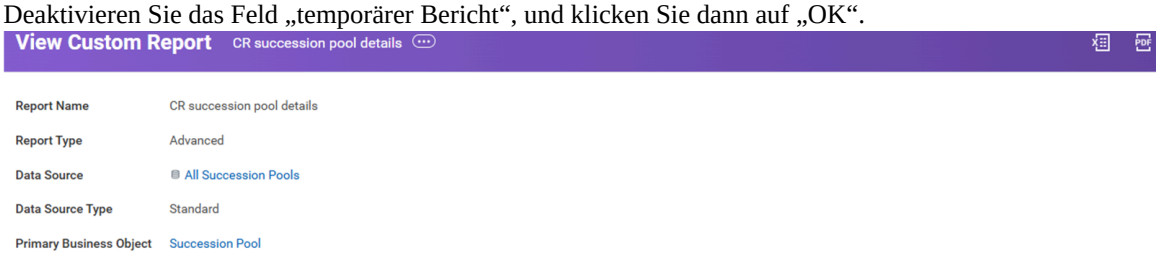
   b. Geben Sie den Berichtsnamen an.

   c. Wählen Sie als Berichtstyp Erweitert aus.

   d. Deaktivieren Sie die Option „optimiert für Leistung“.

   e. Wählen Sie Datenquelle als alle Nachfolgepools aus.

   f. Deaktivieren Sie das Feld „temporärer Bericht“, und klicken Sie dann auf „OK“.



   g. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für den Bericht und die Berichtsfelder wie unten angegeben aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Columns | Sort | Filter | Prompts | Output | Share | Advanced

20 items

Business Object	Field	Column Heading Override XML Alias	Format	Options
Succession Pool	Succession Pool	Succession_Pool		
Succession Pool	Job Profiles	Job_Profiles		
Candidates	Candidate	Candidate		
Candidates	Workday ID	workdayID		
Candidates	Readiness	Readiness		
Candidates	Top Candidate	Top_Candidate		
Candidates	Succession Pool Member	Succession_Pool_Member		
CF_worker succession pool	Employee ID	Employee_ID		
CF_worker succession pool	Workday ID	workdayID		
CF_worker succession pool	Worker	Worker		
CF_worker succession pool	Skills	Skills		
CF_worker succession pool	Rating - Current	Rating_-_Current		
CF_worker succession pool	Rating - Previous	Rating_-_Previous		
CF_worker succession pool	Potential - Completed Rating	Potential_-_Completed_Rating		
CF_worker succession pool	Retention	Retention		
CF_worker succession pool	Loss Impact	Loss_Impact		
CF_worker succession pool	Achievable Level	Achievable_Level		
CF_worker succession pool	Job History Companies	Job_History_Companies		
CF_worker succession pool	Education	education		
CF_worker succession pool	Succession Plans	Succession_Plans		

h. Wählen Sie im Abschnitt Gruppenspaltenüberschrift alle Geschäftsobjekte aus, wie unten gezeigt. Die Überschrift der Gruppenspalte für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

Group Column Headings 2 items

Business Object	Group Column Heading	Group Column Heading XML Alias
CF_worker succession pool		CF_worker_succession_pool_group
Candidates		Candidates_group

i. Wählen Sie im Abschnitt Filter den Wert aus, wie unten angegeben.

Columns | Sort | Filter | Prompts | Output | Share | Advanced

Filter on Instances

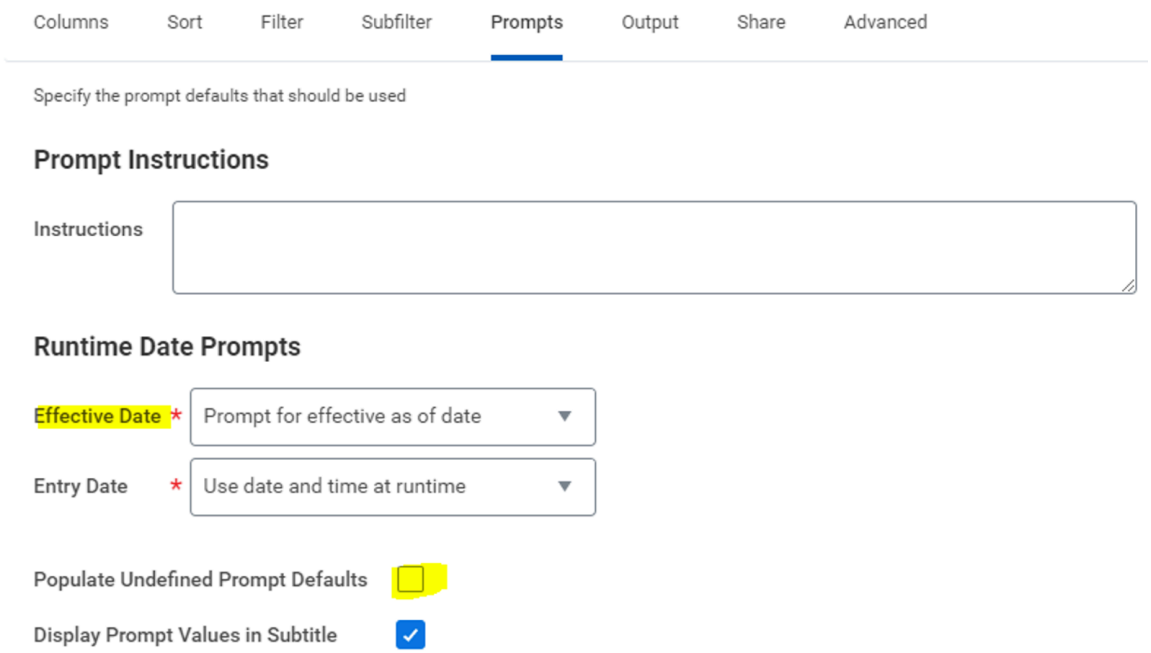
Filter conditions for filtering on instances 2 items

And/Or	(	Field	Operator	Comparison Type	Comparison Value	)	Indexed
And		Succession Pool	in the selection list	Prompt the user for the value and ignore the filter condition if the value is blank	Default Prompt		
And		Workers	any in the selection list	Prompt the user for the value and ignore the filter condition if the value is blank	Default Prompt		

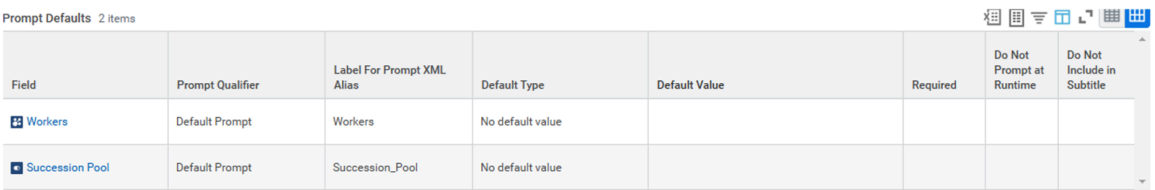
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

j. Wählen Sie im Abschnitt „Eingabeaufforderung“ das hervorgehobene Gültigkeitsdatum als Eingabeaufforderung für „gültig ab“ aus, und klicken Sie dann auf das Kontrollkästchen „nicht definierte Prompt-Standards ausfüllen“.



k. Wählen Sie den Wert der Prompts wie unten im Abschnitt Prompt-Standard aus.
Stellen Sie sicher, dass die Bezeichnung für den XML-Alias der Eingabeaufforderung aller Aufforderungsfelder mit der folgenden Abbildung übereinstimmen muss.

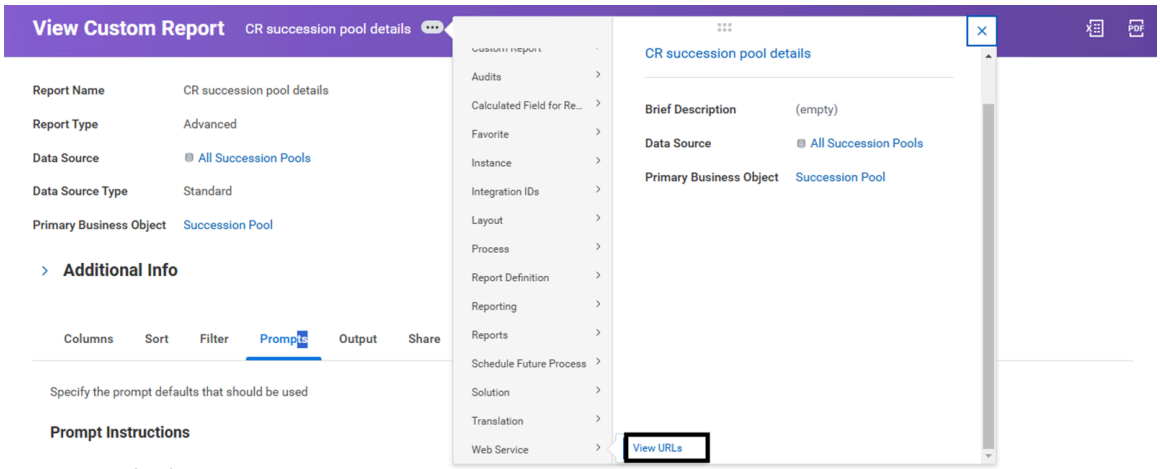


Field	Prompt Qualifier	Label For Prompt XML Alias	Default Type	Default Value	Required	Do Not Prompt at Runtime	Do Not Include in Subtitle
Workers	Default Prompt	Workers	No default value				
Succession Pool	Default Prompt	Succession_Pool	No default value				

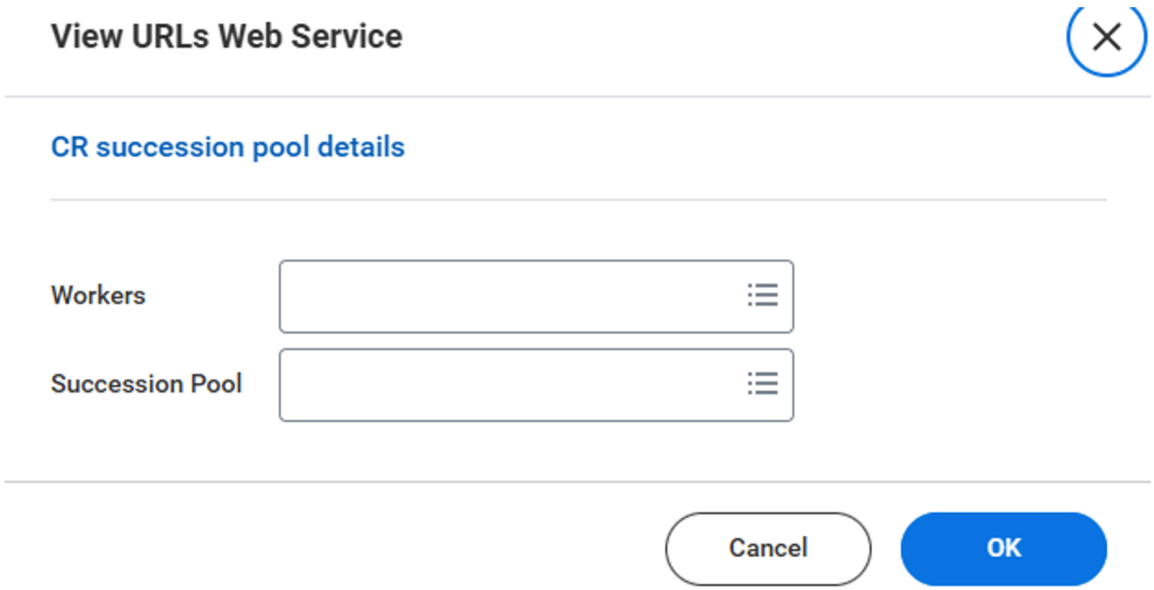
l. Wählen Sie im Abschnitt „Erweitert“ die Option aus **Als Webservice aktivieren** Und klicken Sie dann auf OK.

m. Klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und wechseln Sie dann zu **Webservices> Anzeigen-URLs** Option.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



n. Wählen Sie den Nachfolgepool aus, für den Sie diesen Bericht ausführen möchten.
Wenn Sie einen bestimmten Mitarbeiter aus dem Nachfolgepool möchten, wählen Sie Mitarbeiter aus, andernfalls lassen Sie es leer.



o. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ im CSV-Abschnitt auf das markierte Symbol.
Eine neue Browserregisterkarte wird geöffnet, und Sie können die RAAS-URL des Berichts auf der neuen Browserregisterkarte anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Den Nachfolgeplanungsbericht

Konfigurieren Sie den Nachfolgeplanungsbericht, für den die Aktion Nachfolgeplanung suchen in verwendet wird Workday HR-Spoke verwendet, um die Details der Nachfolgeplanung anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Bestätigen Sie, dass Sie über die Berechtigung zum Erstellen des Berichts verfügen.

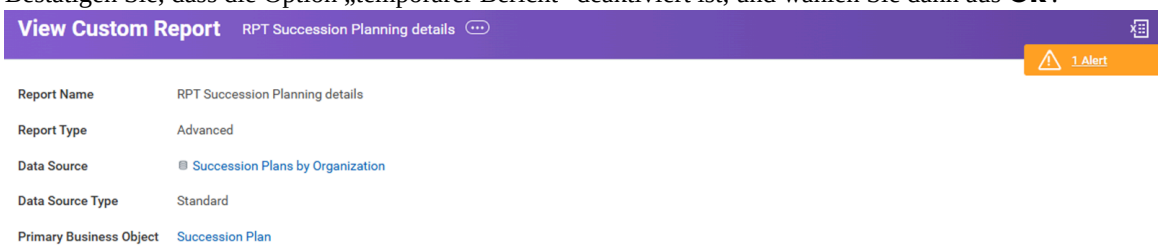
Bestätigen Sie, dass Sie Zugriff auf die Datenquelle der Nachfolgepläne nach Organisation haben.

Bestätigen Sie, dass alle Berichte im Besitz des ISU-Anwenders sind.

Bestätigen Sie, dass **Als Webservice aktivieren** Option im Abschnitt Erweitert ist ausgewählt.

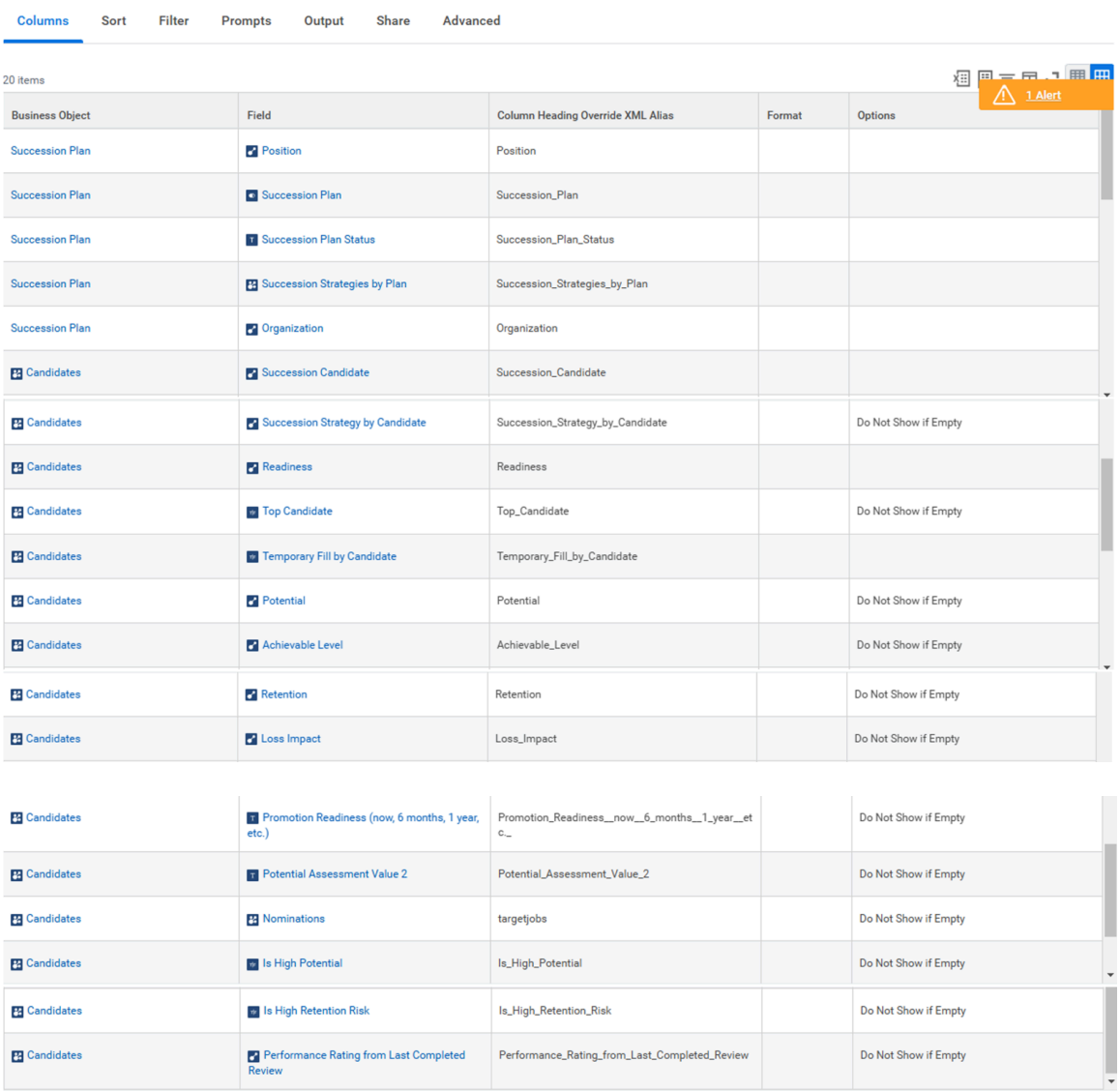
Prozedur

1. Greifen Sie auf die Aufgabe Anwenderdefinierten Bericht erstellen zu.
2. Geben Sie den Berichtsnamen an.
3. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .
4. Deaktivieren Sie **Optimiert für Leistung** Option.
5. Wählen Sie die Datenquelle Nachfolgepläne nach Organisation aus.
6. Bestätigen Sie, dass die Option „temporärer Bericht“ deaktiviert ist, und wählen Sie dann aus **Ok** .



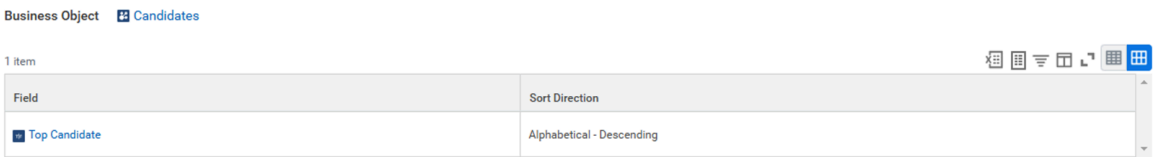
7. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für den Bericht und die Berichtsfelder aus, wie im Bild angegeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



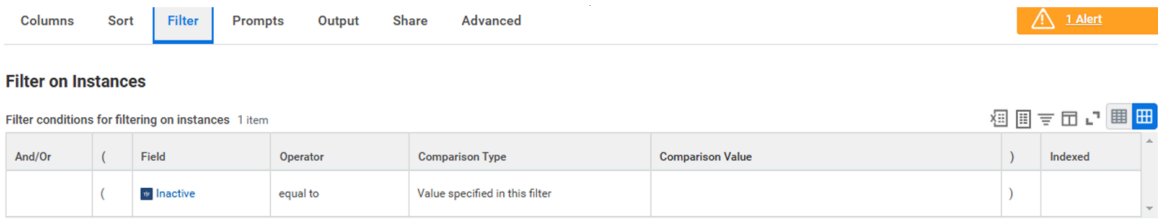
8. Wählen Sie im Abschnitt Überschrift der Spalte Gruppe die Option alle Geschäftsobjekte aus.
Die Überschrift der Gruppenspalte für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

9. Wählen Sie im Abschnitt Sortieren unter Sortierung auf Unterebene den angezeigten Wert aus.

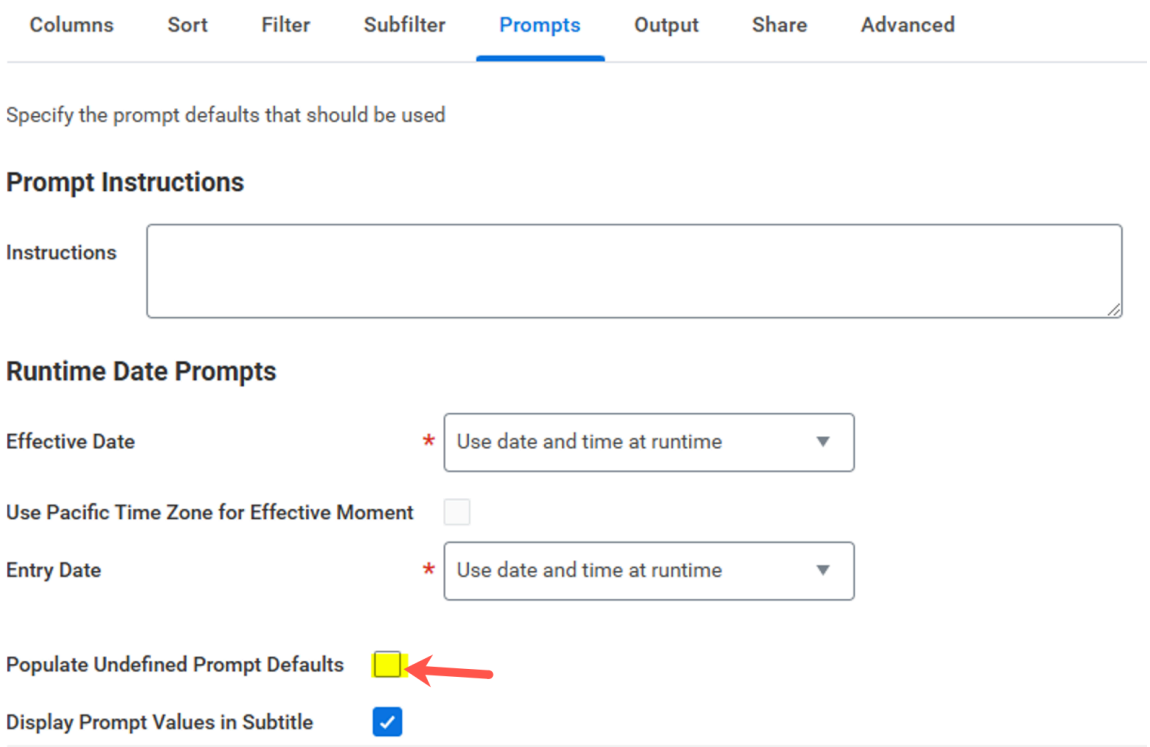


10. Wählen Sie im Abschnitt Filter den unten angegebenen Wert aus.
Fügen Sie eine Klammer wie im Bild angegeben hinzu.

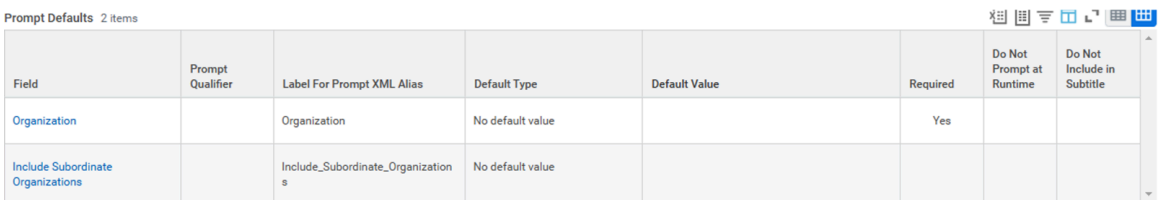
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



11. Klicken Sie im Abschnitt „Eingabeaufforderung“ auf **Füllen Sie Nicht Definierte Prompt-Standards Aus** Option.



12. Wählen Sie den Wert der Prompts wie unten im Abschnitt Prompt Standard aus.
Stellen Sie sicher, dass die Bezeichnung für den XML-Alias der Eingabeaufforderung aller Aufforderungsfelder mit der unten angegebenen identisch sein muss.

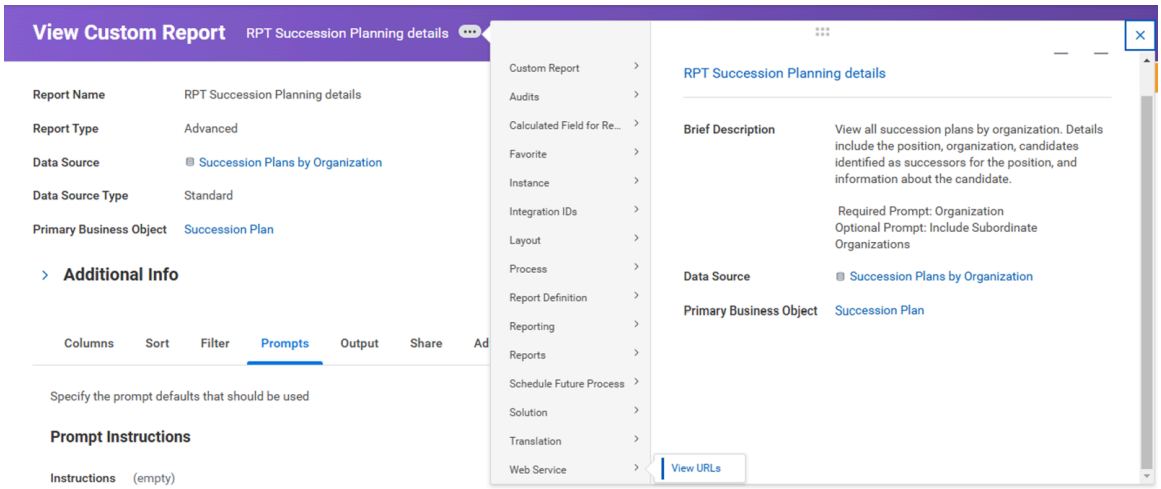


13. Wählen Sie im Abschnitt „Erweitert“ die Option aus **Als Webservice aktivieren** , Und klicken Sie dann auf **OK** .

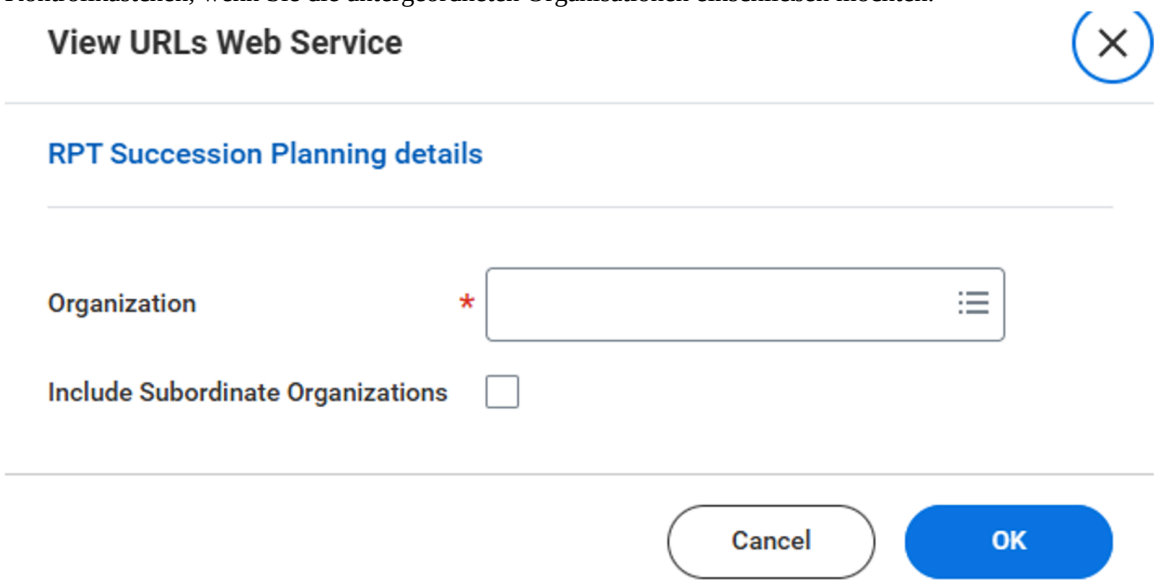
14. Wählen Sie das drei-Punkte-Symbol aus, und wechseln Sie zu **Webservices> Anzeigen-URLs** .

Automatische Übersetzung

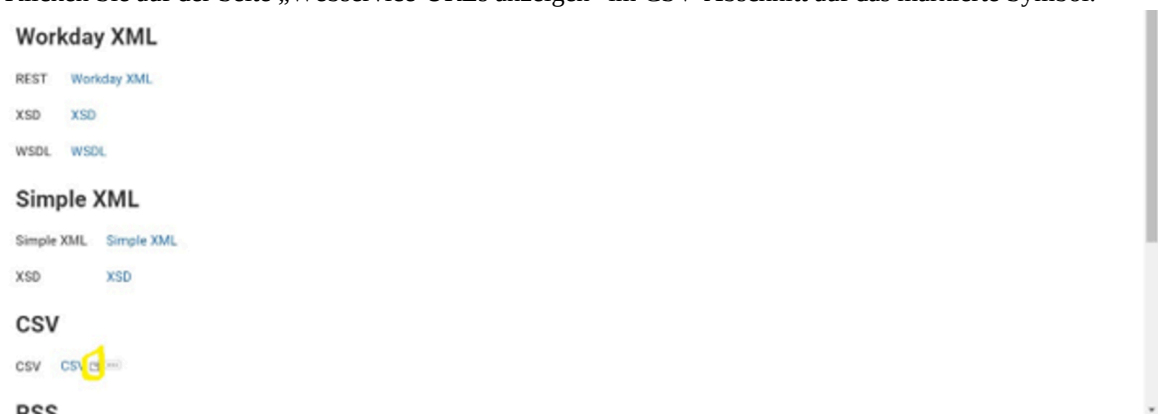
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



15. Wählen Sie die Organisation aus, für die Sie diesen Bericht ausführen möchten, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie die untergeordneten Organisationen einschließen möchten.



16. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ im CSV-Abschnitt auf das markierte Symbol.



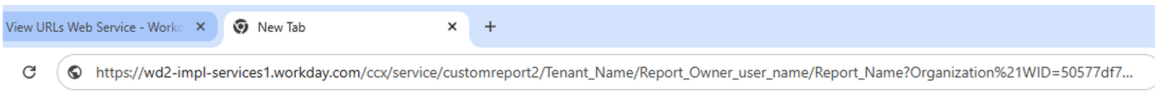
Auf einer neuen Browserregisterkarte werden die folgenden Ergebnisse angezeigt.

Details:

- https://wd2-impl-services1.workday.com stellt die Basis-URL des Workday-Mandanten des Kunden dar.
- Tenant_Name stellt den Workday-Mandanten des Kunden dar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Report_Owner_user_Name stellt den Anwendernamen des Besitzers des Berichts dar.
- Report_Name stellt den Berichtsnamen dar.



Workday Lernen Spoke

Die Workday HR-Spoke wird von Bristlecone, Inc. Entwickelt Verwalten Sie Genehmigungen, Kurse und Anwender in der Workday Lernen Instanz aus Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Workday Lernen Spoke V 1.1.4 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Workday Lernen V36.0, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

- Registrieren Sie Den Integrationssystemanwender.

  Hinweis:
  Stellen Sie beim Ausfüllen der Accountinformationen sicher, dass Sie auswählen **UI-Sitzungen nicht zulassen** Kontrollkästchen.

- Workday DIE REST and Report-as-a-Service-API (RAAS) arbeitet mit OAuth 2,0 zusammen, um den Zugriff auf Ressourcen in Ihrem zu autorisieren Workday Mandant. Um OAuth 2,0 zu verwenden, müssen Sie Ihren Client im Mandanten mit der Aufgabe API-Client registrieren registrieren registrieren.

  Zeichnen Sie diese Werte auf, und speichern Sie sie, während Sie Ihren Client registrieren:
  - Client-ID
  - Geheimer Clientschlüssel
  - Workday REST-API-Endpunkt
  - Token-Endpunkt
  - Autorisierungsendpunkt

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erstellen Sie eine Sicherheitsgruppe, weisen Sie sie dem Integrationssystemanwender zu, und gewähren Sie diese Berechtigungen.

Berechtigungen Für Domänensicherheitsrichtlinie

Vorgang	Domänensicherheitsrich	Domänensicherheitsrich Die Die Berechtigung Erben	Funktionsbereiche
Nur anzeigen	Mitarbeiterdaten: Öffentliche Mitarbeiterberichte		Besetzung
Nur Abrufen	Mitarbeiterdaten: Öffentliche Mitarbeiterberichte		Besetzung
Nur Abrufen	Verwalten: Lerninhalte		Learning Core
Nur anzeigen	Berichte: Lerndatensatz		Learning Core
Nur Abrufen	Berichte: Lerndatensatz		Learning Core
Nur anzeigen	Personendaten: Lernen		Learning Core
Nur Abrufen	Personendaten: Lernen		Learning Core
Nur anzeigen	Geschäftsprozess-Reporting		System
Nur anzeigen	Berichte: Lerndatensatz		Learning Core
Nur Abrufen	Berichte: Lerndatensatz		Learning Core
Abrufen und platzieren	Verwalten: Lernkursregistrierungen		Learning Core
Anzeigen und ändern	Geschäftsprozessverwaltung	Geschäftsprozessdelegierung	System
Nur abrufen	Einrichten: Kompetenzen und Erfahrung		Mitarbeiterprofil und Kompetenzen

Berechtigungen Für Sicherheitsprozesssicherheitsrichtlinie

Vorgang	Geschäftsprozesstyp	Funktionsbereich
Initiieren (Für Lerninhalte Registrieren (Webservice))	Registrieren Sie sich für den Inhalt	Learning Core

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – SOAP (com.Glide.Hub.action_STEP.SOAP)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Ausgaben (com.Glide.Hub.Dynamic_output)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- Systemimport-Datenquelle (Glide.System_Import_Data_Source)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ServiceNow Integration Hub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Workday Lernen Spoke bietet einen Beispiel-Flow, Workday Learning-Integration auslösen. Dieser Flow löst wiederum die Subflows aus, um Aufgaben zu automatisieren. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die Workday Lernen Spoke stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Workday Lernen Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Weisen Sie den Kurs Workday Learning zu	Weist Lernkurse zu ServiceNow Anwender.
Rufen Sie Kurse aus Workday Learning ab	Ruft Details der Lernkurse ab und ordnet Kurse von zu Workday Lernen Bis ServiceNow.
Anwenderaktivität aus Workday Learning abrufen	Ruft Anwenderkursaktivitätsdaten von ab Workday Lernen Und speichert es in ServiceNow Instanz.
Genehmigung für Workday Learning nachverfolgen	Ruft Details von Lernaufgaben ab Workday Lernen Und speichert es in ServiceNow Instanz.
Workday Learning-Anwenderzuordnung	Ordnet Anwender zu Workday Lernen Und ServiceNow Instanz.

Spoke-Aktionen

Die Workday Lernen Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung Workday Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Genehmigungsmanagement	Genehmigungen suchen	Ruft Genehmigungselemente aus dem Posteingang ab.
Kursverwaltung	Zuweisung erstellen	Erstellt eine Registrierung für den Lerninhalt.
	Zuweisung suchen	Ruft Details der Lernzuweisungen ab.
	Stream mit kombinierten Kursen suchen	Ruft Details der kombinierten Kurse ab.
	Kursangebots-Stream suchen	Ruft Details der kombinierten Kursangebote ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit digitalen Kursen suchen	Ruft Details der digitalen Kurse ab.
	Registrierung suchen	Ruft Details der Selbstlernregistrierungen ab.
	Stream „Lektionen“ suchen	Ruft Details der eigenständigen Lektionen ab.
	Stream mit Programmen suchen	Ruft Details der Lernprogramme ab.
Anwenderverwaltung	Stream mit Anwendern suchen	Ruft Mitarbeiterdetails ab, z. B. personenbezogene Daten, Beschäftigungsdaten, E-Mail-Daten, Mitarbeiterreferenzdaten, und so weiter.
Kompetenzmanagement	Nach Stream „Kompetenzen“ suchen	Ruft Details der für das Lernprogramm erforderlichen Kompetenzen ab.

Spoke-Modul

Die Workday Lernen Spoke stellt die Workday Learning-Anwendung mit diesen Modulen bereit:

Modul	Beschreibung
Berichtkonfiguration	Ermöglicht Ihnen das Erstellen eines Datensatzes, um die RAAS-Berichtskonfigurationen anzugeben. In diesem Modul kann nur ein Datensatz erstellt werden.
Konfiguration der Profilsynchronisierung	Mit können Sie die Zeitzone des Workday-Mandanten angeben.
Datenquellen	
Anwenderaktivität synchronisieren	Speichert die Details der Anwenderkursaktivität als Anhang. Diese Details werden von der Aktion „Zuweisung suchen“ abgerufen.
Selbstregistrierungsaktivität	Speichert die Details der Selbstregistrierung des Anwenderkurses als Anhang. Diese Details werden von der Aktion Registrierung suchen abgerufen.
Genehmigung nachverfolgen	Speichert die Details der Aufgabengenehmigungen als Anhang. Diese Details werden von den Aktionen „Genehmigungen suchen“ abgerufen.
Geplante Importe	
Anwenderaktivität synchronisieren	Ermöglicht die Verarbeitung der Transformationsfehler beim Synchronisieren der Anwenderaktivität.
Selbstregistrierungsaktivität	Ermöglicht die Verarbeitung der Transformationsfehler beim Synchronisieren der Selbstregistrierungsaktivität.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modul	Beschreibung
Genehmigung nachverfolgen	Aktiviert die Verarbeitung der Transformationsfehler beim Synchronisieren der Genehmigungen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Workday Lernen Spoke.

Konfigurieren Sie den Bericht „Genehmigung nachverfolgen“

Konfigurieren Sie den Lernzuweisungsbericht in Workday Dient zum Abrufen der Posteingangselemente des Mitarbeiters, z. B. Aufgaben, Aktionselemente, Genehmigung usw.

Vorbereitungen

Anwender mit Zugriff auf die Berichterstellung und die Berichtsdatenquelle „Geschäftsprozess-Ereignisschritte“.

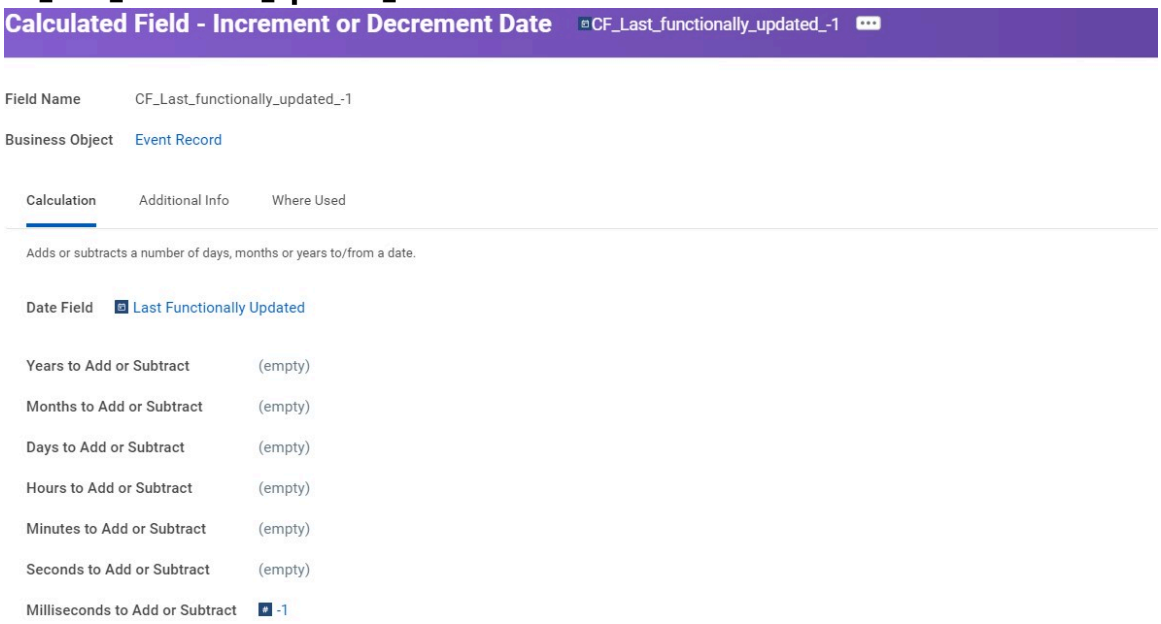
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- Zu Identifizierungszwecken beginnt der gesamte berechnete Feldname mit **CF** .
- Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln. Daher sind beim Erstellen des Berichts alle Felder verfügbar.
- Der Berichtsname kann beim Erstellen des Berichts unterschiedlich sein. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Überschreibung des Berichtsfeldnamens oder der Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (wenn es im Berichtsdokument angegeben ist) mit dem im Berichtsdokument übereinstimmt. Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der Bezeichnung im Berichtsdokument übereinstimmen. Andernfalls schlägt die entwickelte Aktion fehl.
- **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt in **Gruppenspaltenüberschriften** Abschnitt muss leer sein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Erstellen des Filters Klammern hinzufügen.
- Alle Berichte müssen dem ISU-Anwender, der auf diese Aktionen im zugreift, zur Verfügung stehen oder ihm gehören ServiceNow Plattform.
- In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Kontrollkästchen.

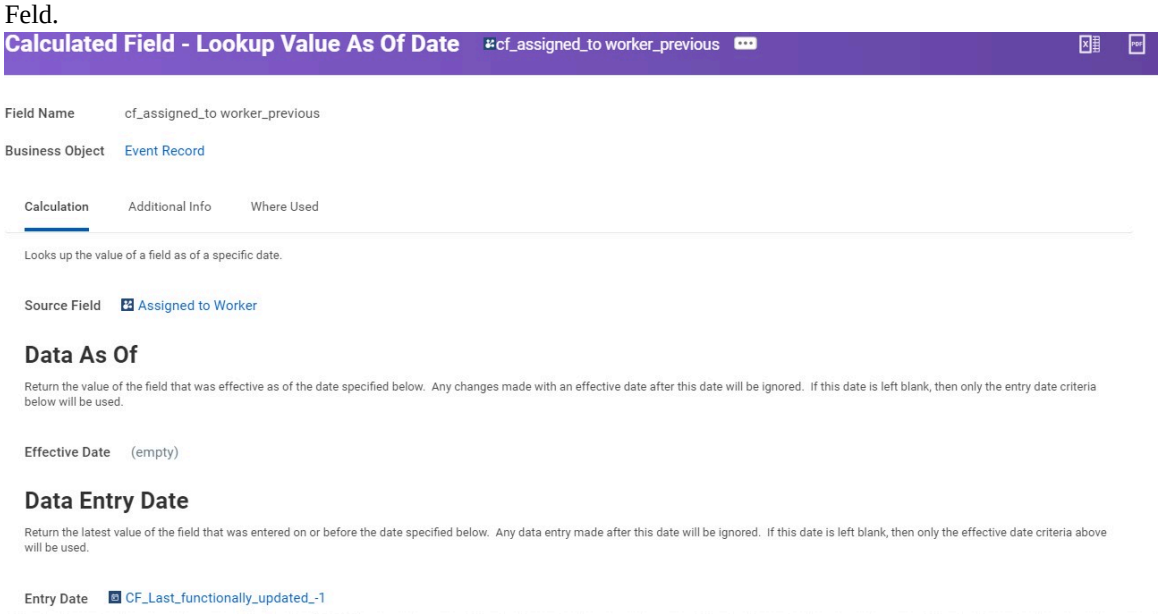
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

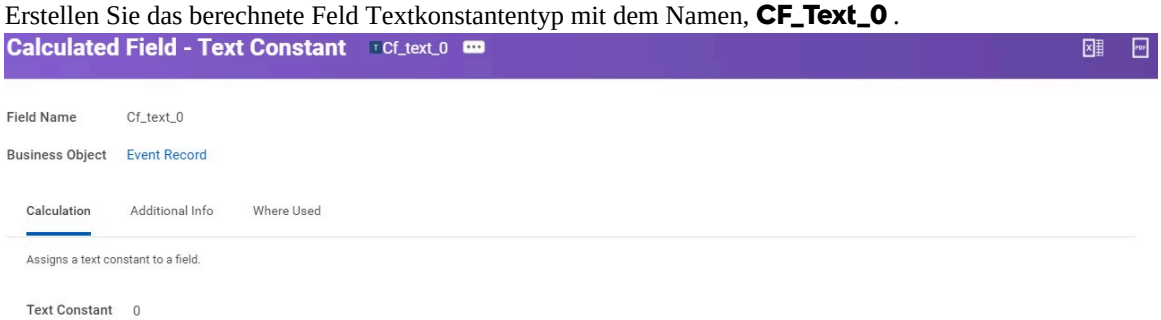
1. Berechnetes Feld vom Typ „Inkrement“ und „Dekrement“ mit dem Namen erstellen, **CF_Last_Functional_updated_-1** .



2. Erstellen Sie den Suchwert ab dem Feld „berechneter Datumstyp“ mit dem Namen, **cf_assigned_to_Worker_previous** Und verwenden **CF_Last_Functional_updated_-1** In diesem Feld.



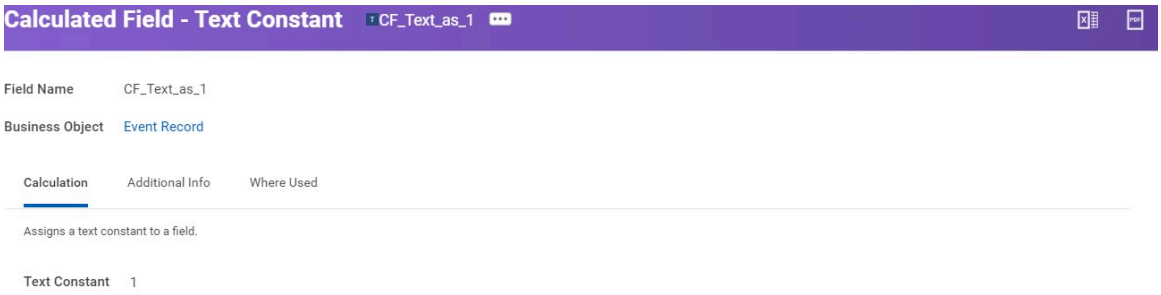
3. Erstellen Sie das berechnete Feld Textkonstantentyp mit dem Namen, **CF_Text_0** .



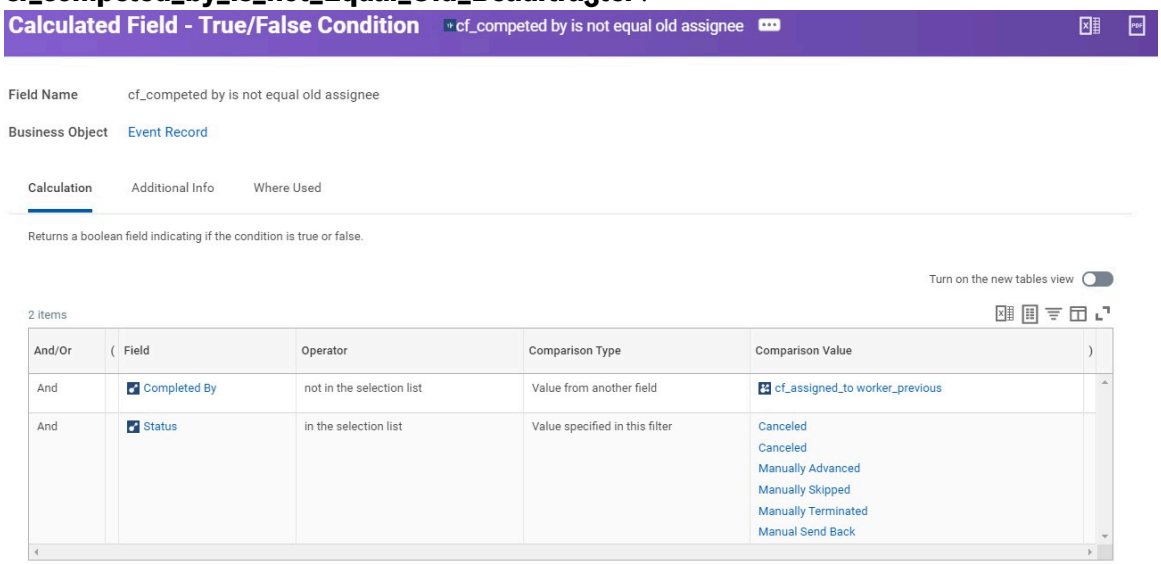
4. Erstellen Sie das berechnete Feld Textkonstantentyp mit dem Namen, **CF_Text_AS_1** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **cf_competed_by_is_not_Equal_Old_Beauftragter** .

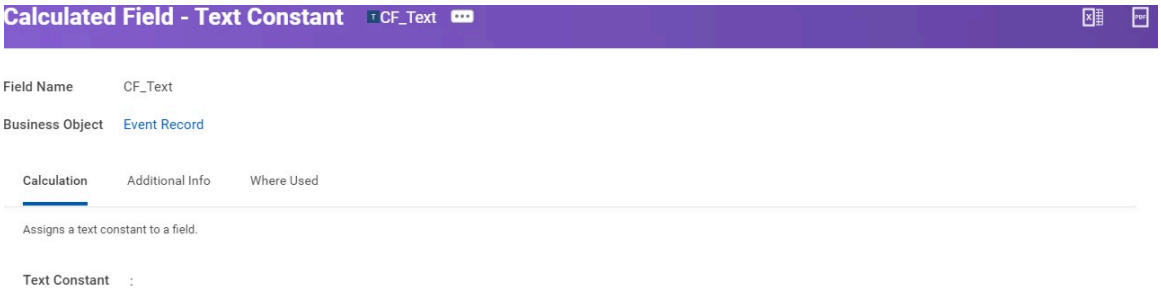


6. Berechnetes Feld „Auswertungsausdruck“ mit dem Namen erstellen, **CF_EE_completed_by_admin_EXIST_AS_Old_Assignee_or_Not** .

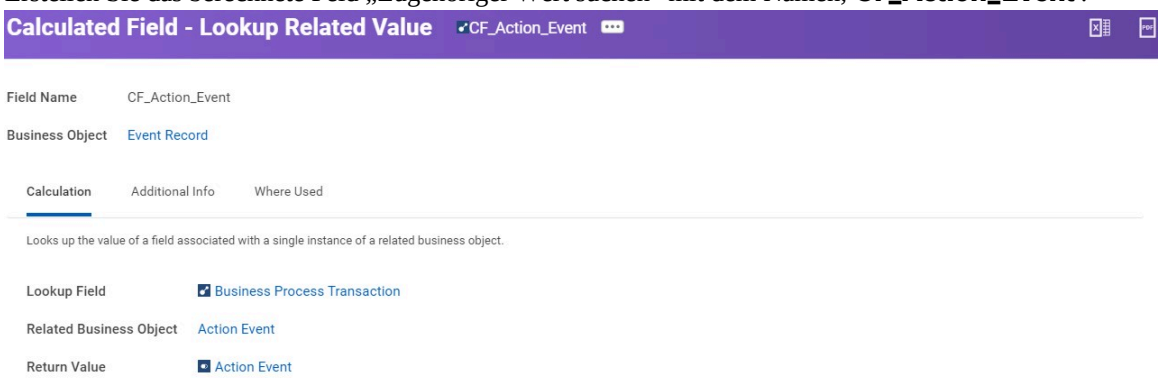
7. Erstellen Sie das berechnete Feld Textkonstantentyp mit dem Namen, **CF_Text** .

Automatische Übersetzung

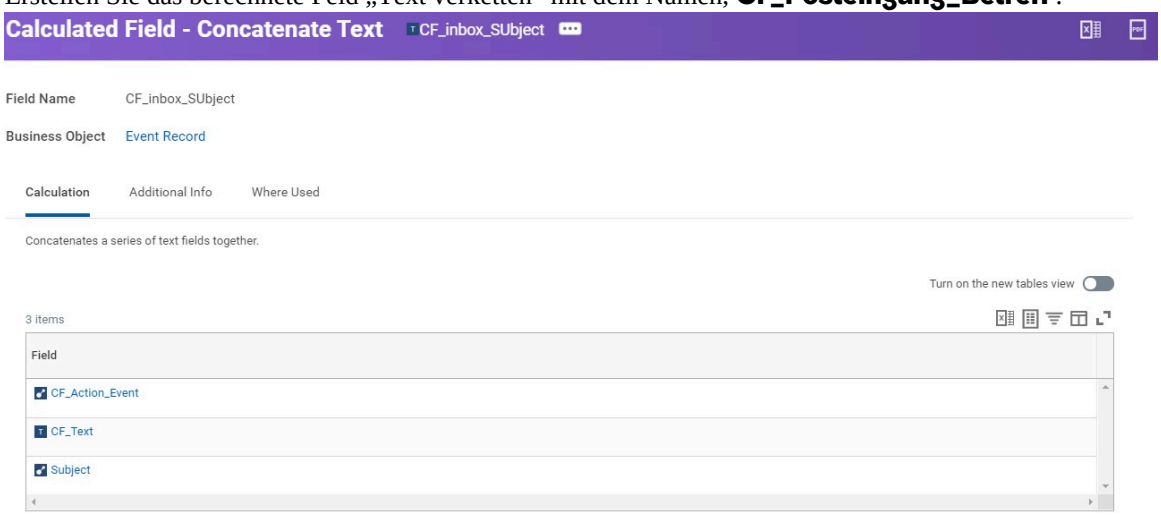
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



8. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Action_Event** .



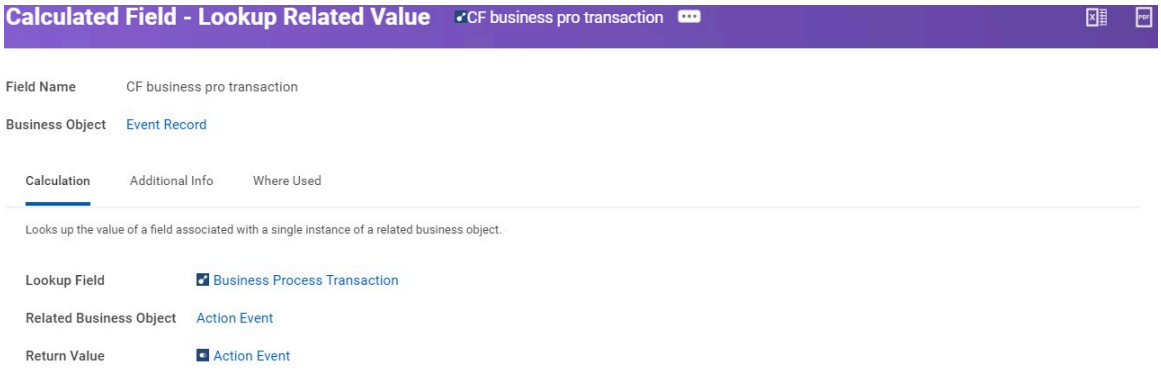
9. Erstellen Sie das berechnete Feld „Text verketten“ mit dem Namen, **CF_Posteingang_Betreff** .



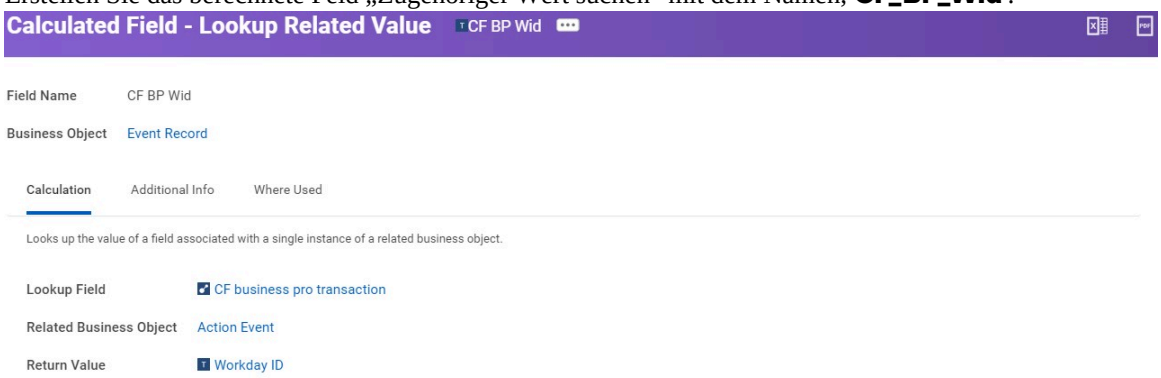
10. Erstellen Sie das berechnete Feld Textkonstantentyp mit dem Namen, **CF_url** .

11. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Business_pro_transaction** .

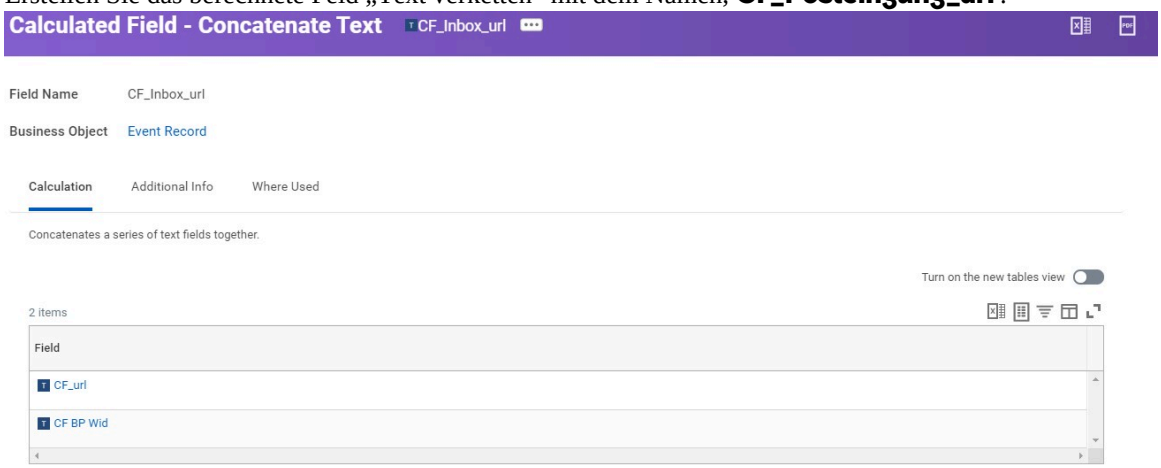
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



12. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_BP_Wid** .



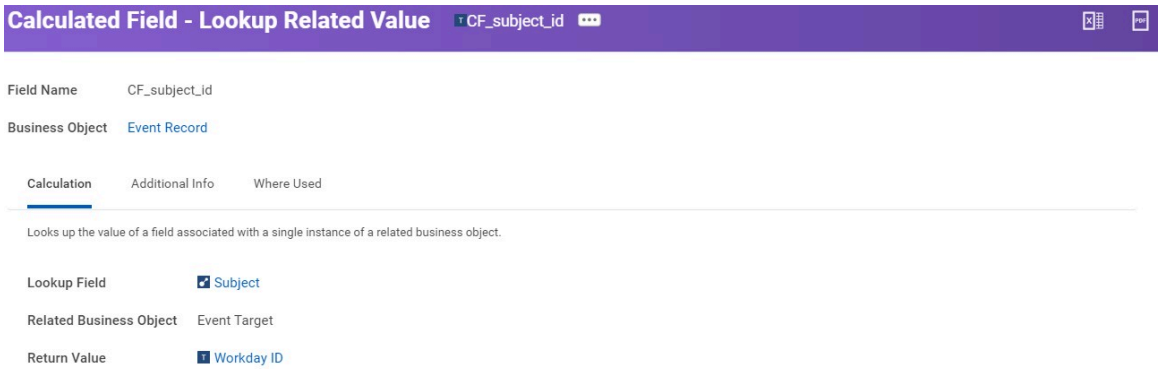
13. Erstellen Sie das berechnete Feld „Text verketten“ mit dem Namen, **CF_Posteingang_url** .



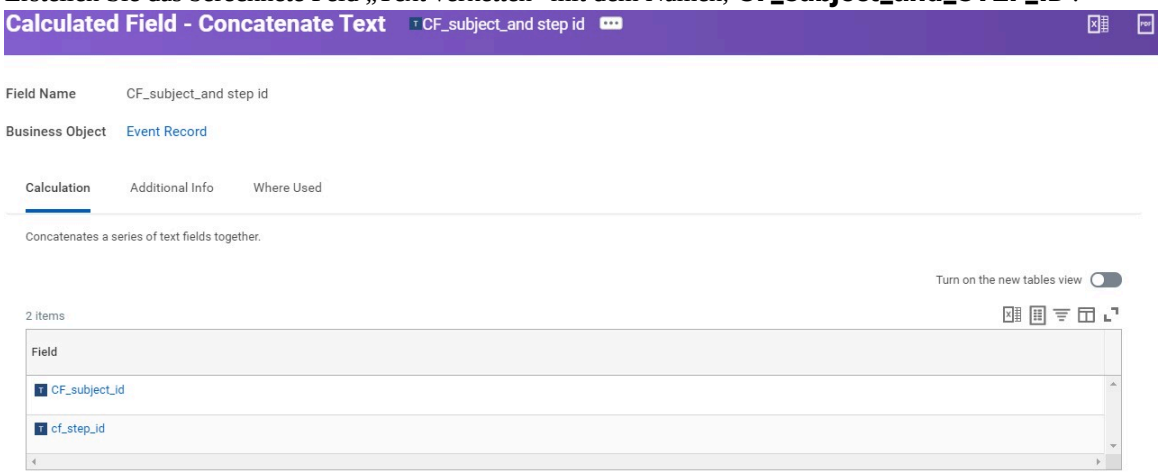
14. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_STEP_ID** .

15. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_subject_ID** .

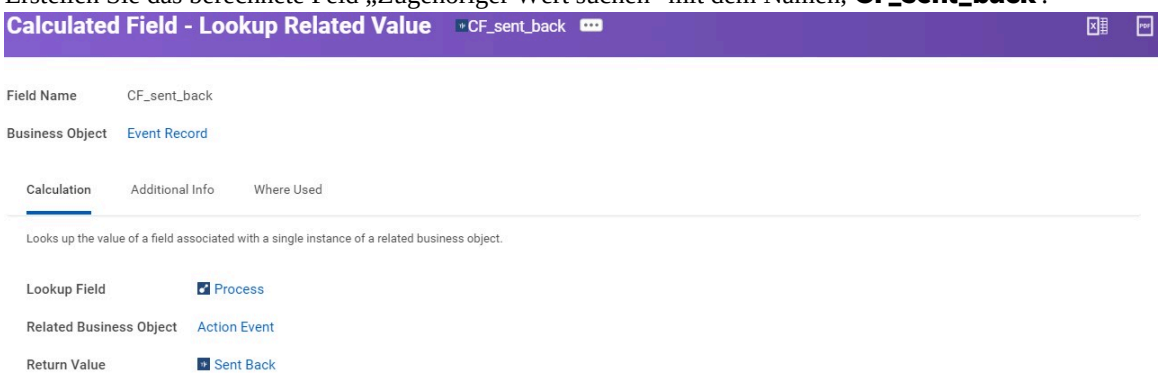
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



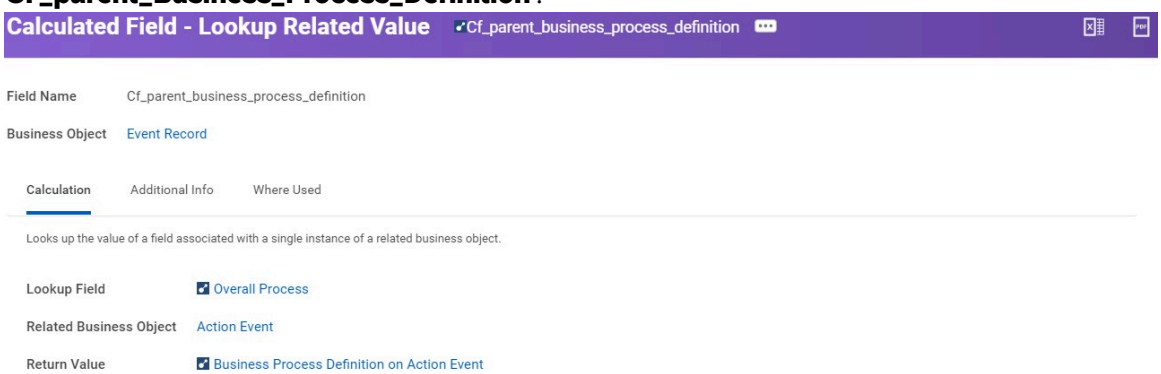
16. Erstellen Sie das berechnete Feld „Text verketten“ mit dem Namen, **CF_subject_and_STEP_ID** .



17. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_sent_back** .

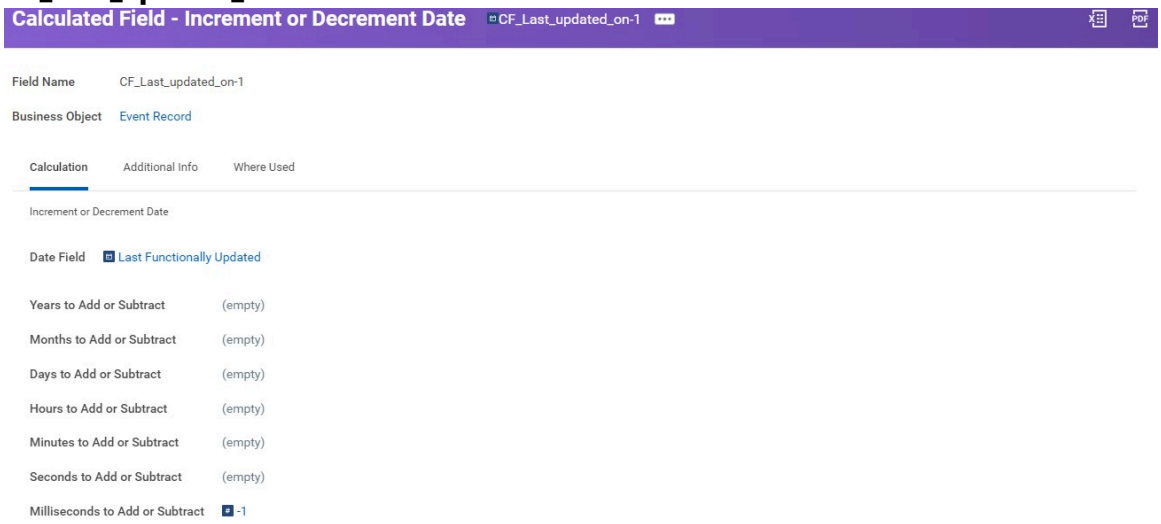


18. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_parent_Business_Process_Definition** .

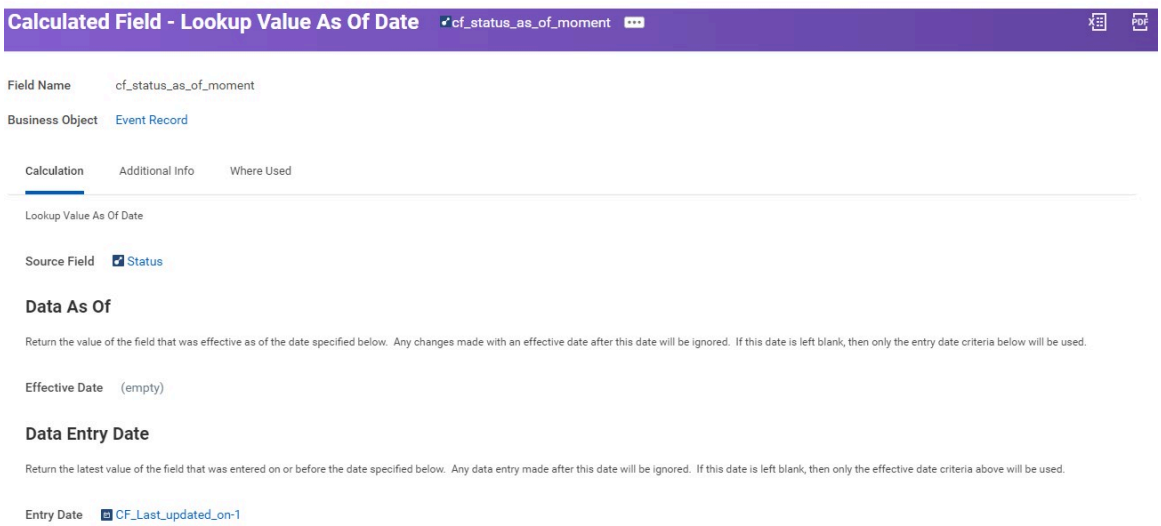


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

19. Erstellen Sie das berechnete Feld „Inkrement- oder Ablehnungsdatumstyp“ mit dem Namen, **CF_Last_updated_on-1** .



20. Erstellen Sie den Suchwert ab dem Feld „berechneter Datumstyp“ mit dem Namen, **cf_Status_as_of_Moment** Und verwenden **CF_Last_updated_on-1** In diesem Feld.



21. Erstellen Sie den Bericht „Genehmigung nachverfolgen“.

a. Zugriff **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.

b. Geben Sie den Berichtsnamen an, z. B. **SNIH_Posteingang_Elemente** .

c. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .

d. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.

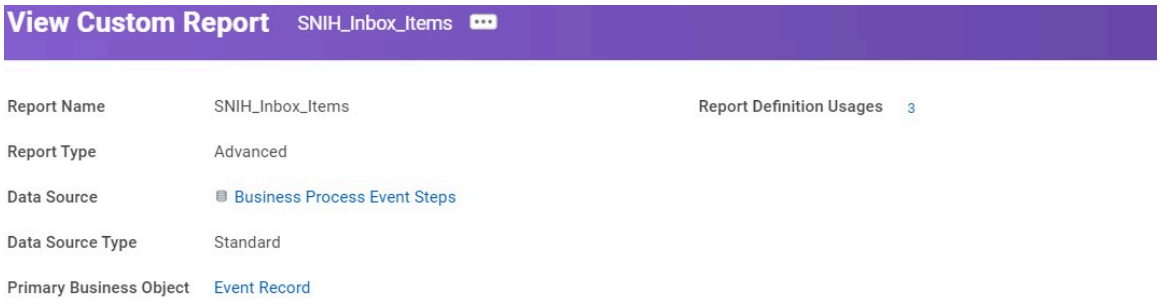
e. Wählen Sie Aus **Geschäftsprozess-Ereignisschritte** Für **Datenquelle** .

f. Nicht auswählen **Temporärer Bericht** Kontrollkästchen.

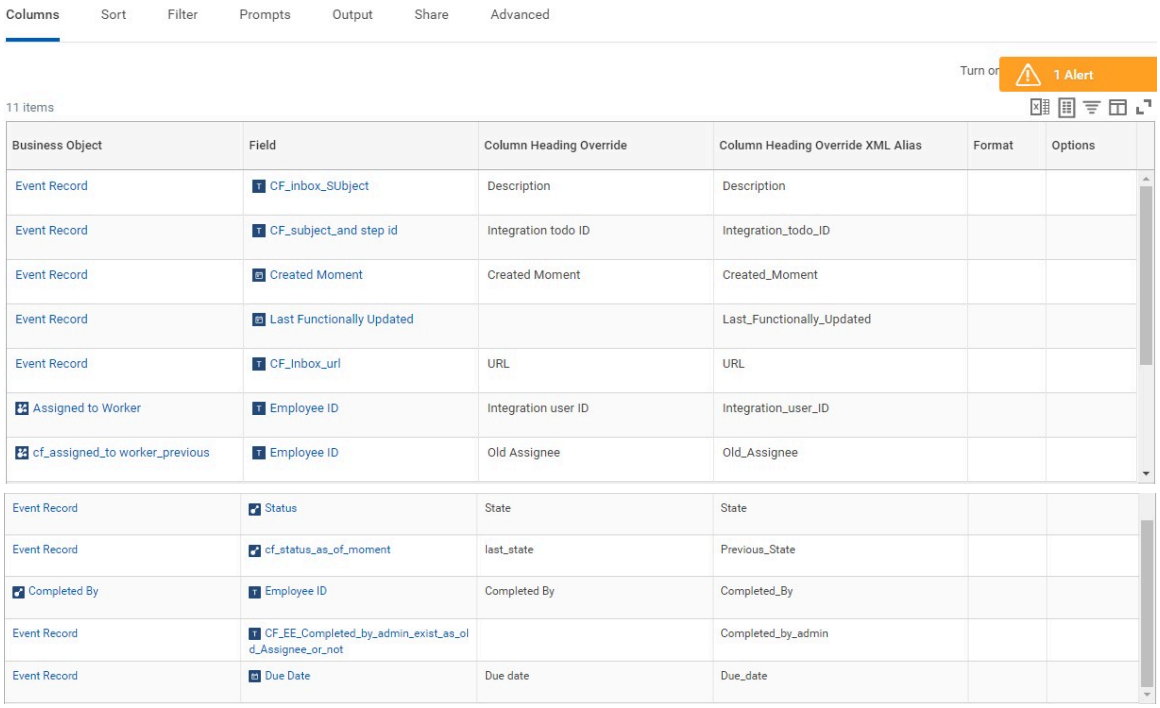
g. Klicken Sie auf **OK**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



h. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für den Bericht und die Berichtsfelder wie hier gezeigt aus.



i. In **Gruppenspaltenüberschriften** Wählen Sie das Geschäftsobjekt wie hier gezeigt aus.

Die **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

j. In **Filterbedingungen zum Filtern nach Instanzen** Wählen Sie die Werte als aus Angezeigt.

Stellen Sie sicher, dass Sie Klammern hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Filter on Instances

Filter conditions for filtering on instances 21 items

And/Or	(	Field	Operator	Comparison Type	Comparison Value	)	Indexed
And		Business Process Name	in the selection list	Value specified in this filter	Cancel Course Offering Cancel Learning Enrollment Drop Learning Enrollment Edit Course Additional Data Edit Course Offering Additional Data Edit Program Additional Data Enroll in Content Manage Course Manage Course Offering Manage Equivalency Rule Manage Extended Enterprise Learner Manage External Learning Instructor Manage External Learning User		
					Manage External Learning User Auto Manage Internal Learning Instructor Manage Learning Certification Rule Manage Lesson Manage Program Mass Cancel Learning Enrollments Request Extended Enterprise Learner Less (15)		
And	((	Status	in the selection list	Value specified in this filter	Awaiting Action In Progress Saved for Later Saved for Later		
And		Assigned to Worker	is not empty			)	
Or	(	Status	in the selection list	Value specified in this filter	Approved Approvers Added Canceled Canceled Declined Declined Declined Denied Denied In Progress		
					Manually Advanced Manually Terminated Manual Send Back Saved for Later Saved for Later Sent Back Step Completed Submitted Submitted Less (14)		
And		Step Type	not in the selection list	Value specified in this filter	Initiation Integration Service		
And		Completed By	is not empty			)	
Or	(	Step Type	in the selection list	Value specified in this filter	Initiation		
And		cf_status_as_of_moment	is not empty				
And		cf_assigned_to worker_previous	is not empty			)	
Or	(	Step Type	in the selection list	Value specified in this filter	Initiation		
And		CF_sent_back	equal to	Value specified in this filter	Yes	)	
Or	(	Step Type	in the selection list	Value specified in this filter	Initiation		
And		Cf_parent_business_process_definition	not in the selection list	Value from another field	Business Process Definition	)	
And	(	Status	not in the selection list	Value specified in this filter	Automatic Approval Automatic Cancel Automatic Complete Automatic Initiate Automatic Move Automatic Skip Notification Not Required Less (3)	)	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

And		Status	is not empty				
And	(	Assigned to Worker	is not empty				
Or		cf_assigned_to worker_previous	is not empty				
Or		Completed By	is not empty			)	
And		Last Functionally Updated	greater than or equal to	Prompt the user for the value	Starting Prompt		
And		Last Functionally Updated	less than or equal to	Prompt the user for the value and ignore the filter condition if the value	Ending Prompt		
And		Step Type	is not empty			)	

k. In **Eingabeaufforderungen** Wählen Sie den Abschnitt aus **Nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen** Kontrollkästchen.

l. Wählen Sie die Werte unter aus **Prompt – Standard** Abschnitt und stellen Sie sicher, dass die Werte von **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Sind wie hier dargestellt.

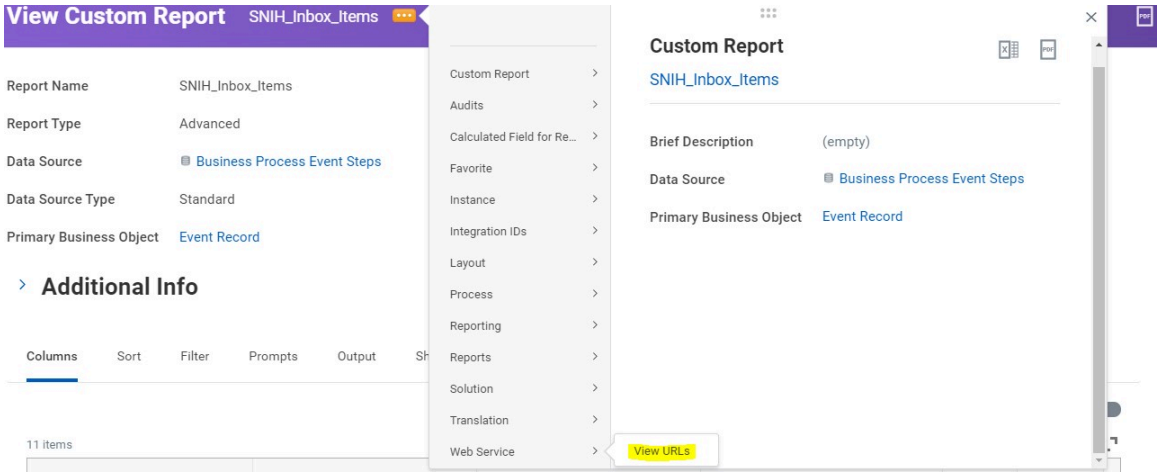
Prompt Defaults 7 items

Field	Prompt Qualifier	Label for Prompt	Label For Prompt XML Alias	Default Type	Default Value	Required	Do Not Prompt at Runtime	Do Not Include in Subtitle
Workers			Workers	No default value			Yes	
Start Date			Start_Date	No default value		Yes		
End Date			End_Date	No default value		Yes		
Business Process Types			Business_Process_Types	No default value			Yes	
Event Record Actions			Event_Record_Actions	No default value			Yes	
Last Functionally Updated	Starting Prompt		Start_Date_and_time	No default value		Yes		
Last Functionally Updated	Ending Prompt		End_Date_and_time	No default value				

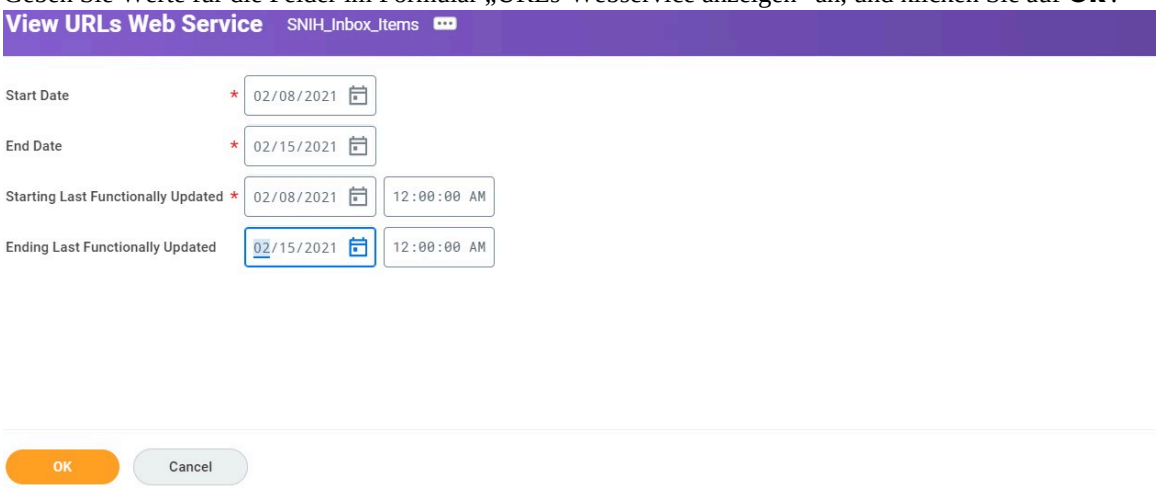
m. In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .

n. Nachdem die Berichtskonfiguration abgeschlossen ist, klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservices** > **Zeigen Sie URLs an**an.

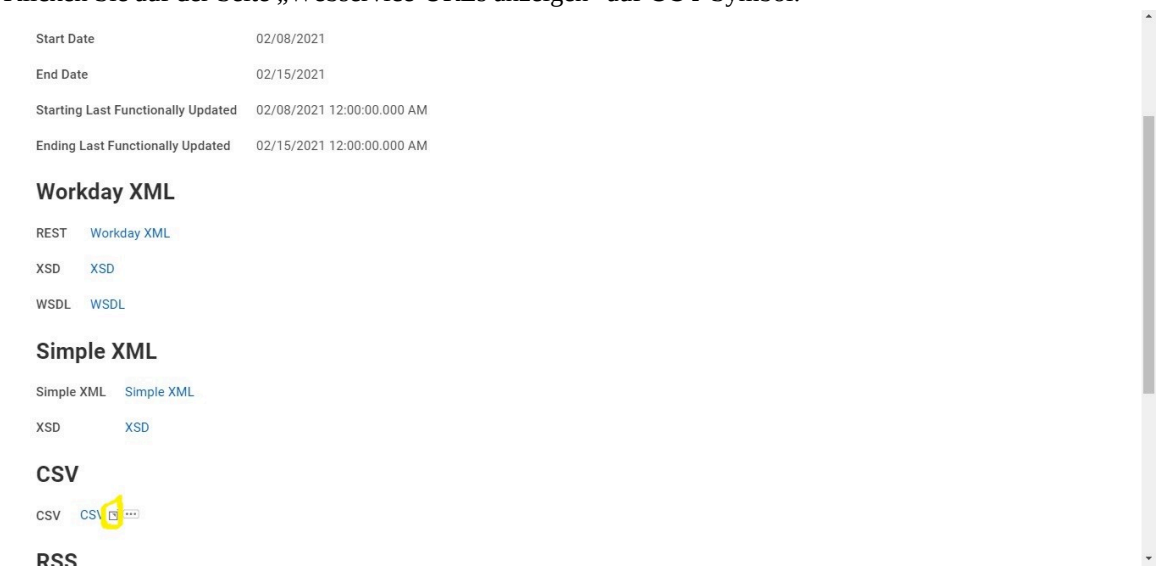
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



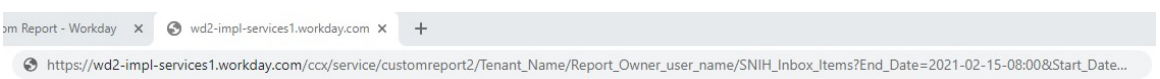
o. Geben Sie Werte für die Felder im Formular „URLs-Webservice anzeigen“ an, und klicken Sie auf **Ok** .



p. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ auf **CSV** Symbol.



Die RAAS-URL des Berichts wird in einer neuen Browserregisterkarte angezeigt.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- https://wd2-impl-services1.workday.com Ist die Basis-URL Ihres Workday-Mandanten.
- Mandant_Name Ist Ihr Workday-Mandant.
- Report_Owner_user_Name Ist der Anwendername des Besitzers des Berichts.
- SNIh_Posteingang_Elemente Ist der Berichtsname.

Konfigurieren Sie den Bericht zur Lernregistrierung

Konfigurieren Sie den Bericht zur Lernregistrierung in Workday Zum Abrufen der Lernregistrierungen des Anwenders.

Vorbereitungen

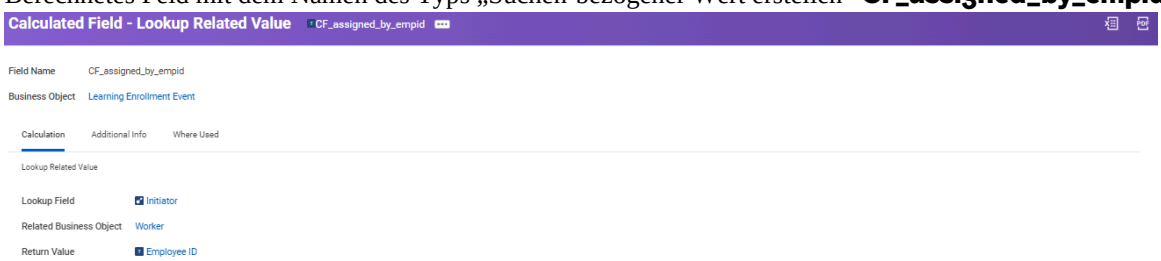
Anwender mit Zugriff auf die Berichterstellung und die Datenquelle „Lernregistrierungen“.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

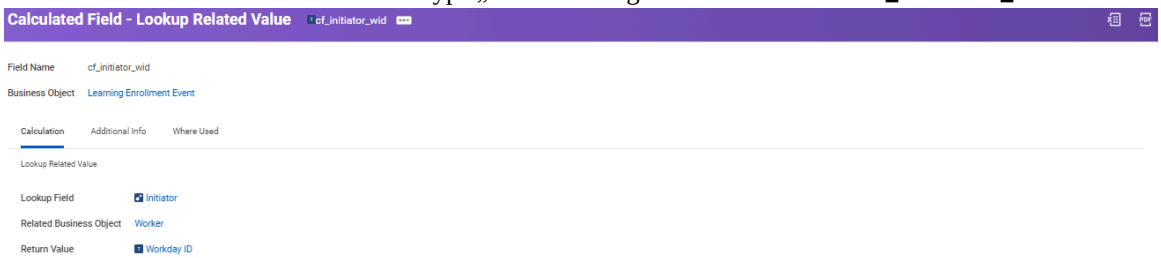
- Zu Identifizierungszwecken beginnt der gesamte berechnete Feldname mit **CF** .
- Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln. Daher sind beim Erstellen des Berichts alle Felder verfügbar.
- Der Berichtsname kann beim Erstellen des Berichts unterschiedlich sein. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Überschreibung des Berichtsfeldnamens oder der Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (wenn es im Berichtsdokument angegeben ist) mit dem im Berichtsdokument übereinstimmt. Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der Bezeichnung im Berichtsdokument übereinstimmen. Andernfalls schlägt die entwickelte Aktion fehl.
- **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt in **Gruppenspaltenüberschriften** Abschnitt muss leer sein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Erstellen des Filters Klammern hinzufügen.
- Alle Berichte müssen dem ISU-Anwender, der auf diese Aktionen im zugreift, zur Verfügung stehen oder ihm gehören ServiceNow Plattform.
- In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Kontrollkästchen.

Prozedur

1. Berechnetes Feld mit dem Namen des Typs „Suchen-bezogener Wert erstellen“ **CF_assigned_by_empid** .

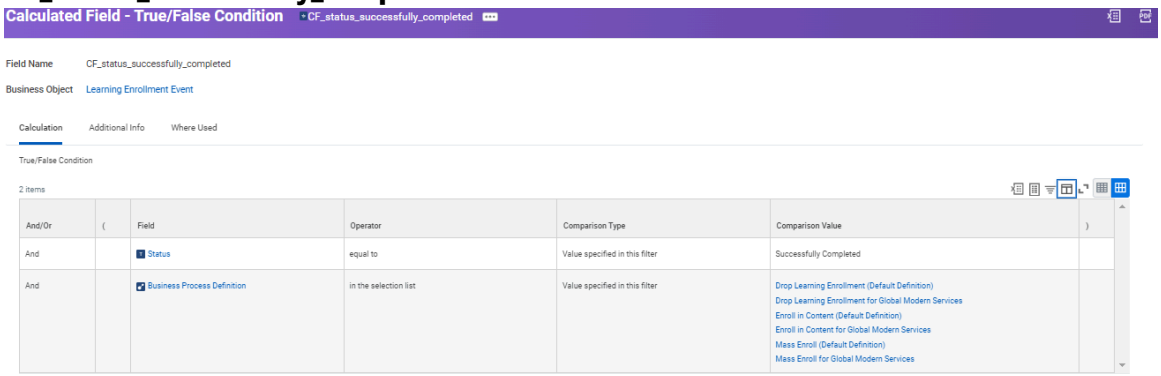


2. Berechnetes Feld mit dem Namen des Typs „Suchen-bezogener Wert erstellen“ **cf_Initiator_wid** .

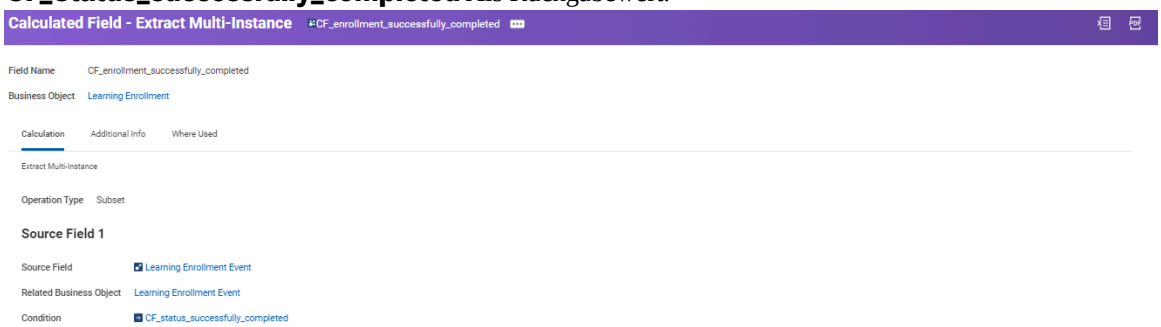


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

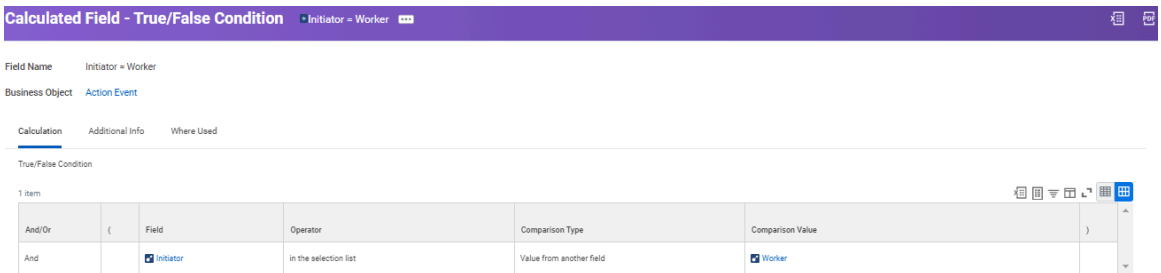
3. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **CF_Status_successfully_completed** .



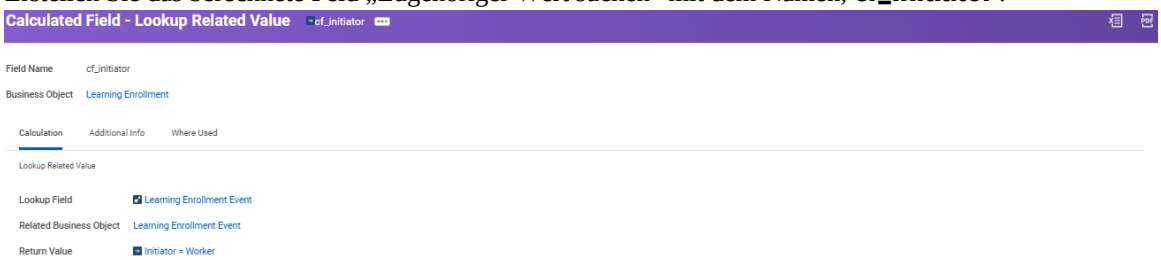
4. Berechnetes Feld vom Typ „Mehrinstanz extrahieren“ mit Name erstellen, **CF_Enrollment_successfully_completed** Und wählen Sie aus **CF_Status_successfully_completed** Als Rückgabewert.



5. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **Initiator = Mitarbeiter** .



6. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Initiator** .



7. Erstellen Sie den Bericht zur Lernregistrierung.

   a. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.

   b. Geben Sie den Berichtsnamen an, z. B. `Test: Lernzuweisung` .

   c. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

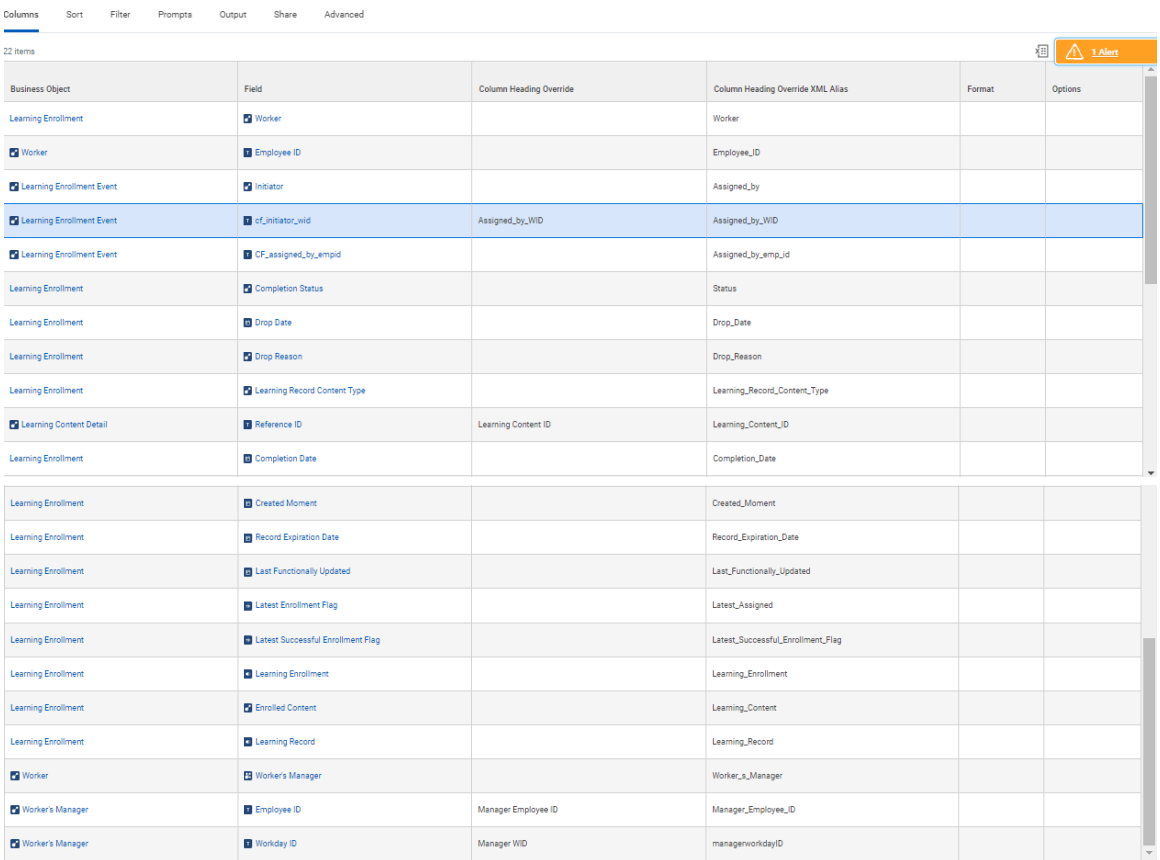
d. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.

e. Wählen Sie Aus **Datenquelle** Als **Lernregistrierungen** .

f. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „temporärer Bericht“ nicht.

g. Klicken Sie auf **OK**.

h. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.



i. In **Gruppenspaltenüberschriften** Wählen Sie alle Geschäftsobjekte aus, wie hier gezeigt.

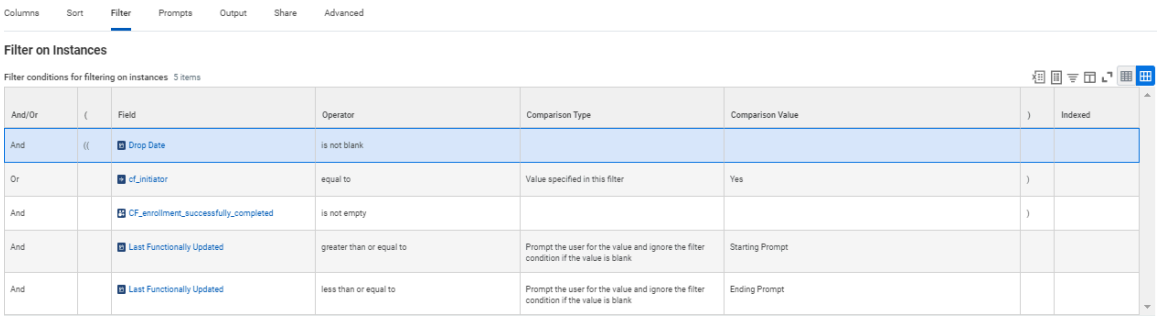
Die **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

j. In **Filter** Wählen Sie die hier angezeigten Werte aus.

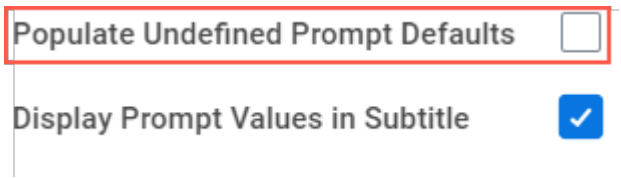
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Klammern hinzufügen.



k. In **Eingabeaufforderungen** Abschnitt, Wählen Sie aus **Nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen** Kontrollkästchen.

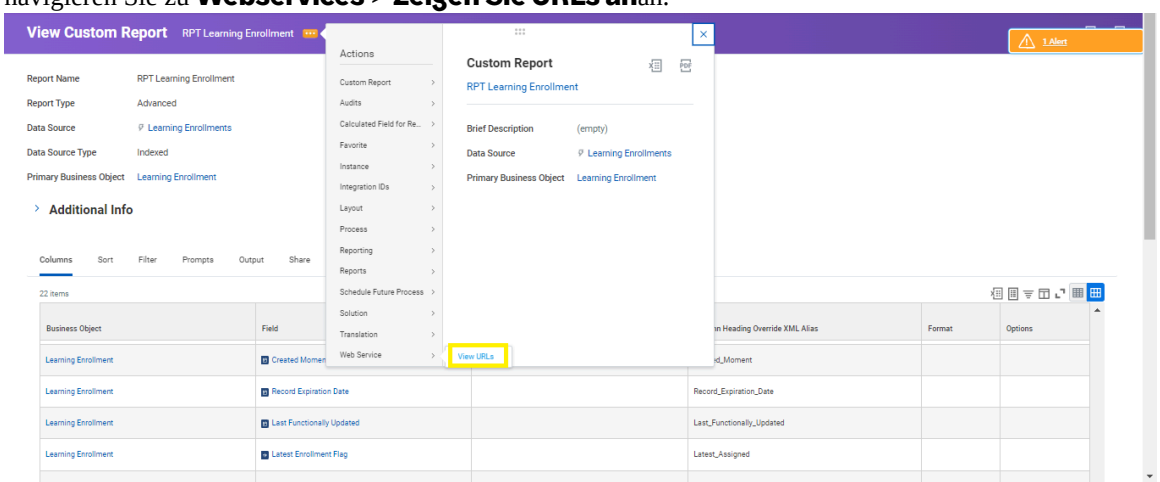


l. Unter **Eingabeaufforderungen** Wählen Sie Werte aus, wie hier gezeigt.

Stellen Sie sicher, dass die Werte von **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Für alle Eingabeaufforderungsfelder sind wie angezeigt.

m. In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .

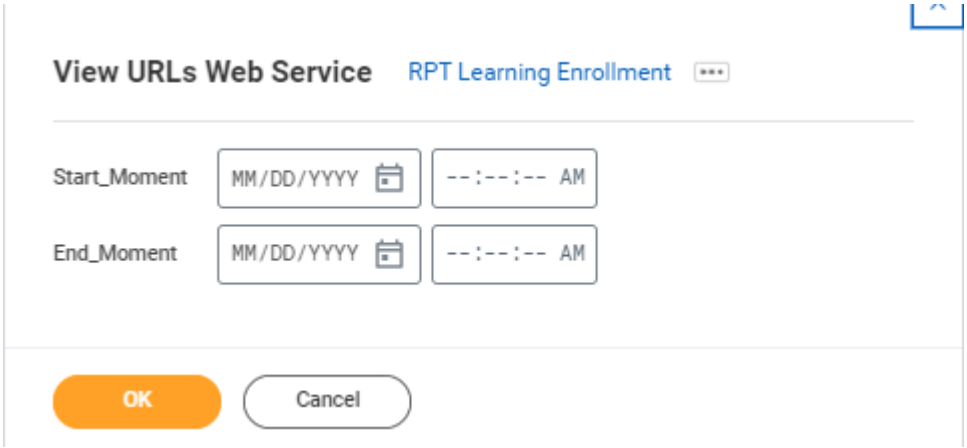
n. Nachdem die Berichtskonfiguration abgeschlossen ist, klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservices** > **Zeigen Sie URLs an**an.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

o. Wählen Sie den Zeitbereich aus, und klicken Sie auf **Ok** .



p. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ auf den aktiven Link, den Sie generieren möchten. Auf einer neuen Browserregisterkarte können Sie auf die RAAS-URL zugreifen.

Konfigurieren Sie den Lernzuweisungsbericht

Konfigurieren Sie den Lernzuweisungsbericht in Workday Zum Abrufen der Lernzuweisungen des Anwenders.

Vorbereitungen

Anwender mit Zugriff auf die Berichterstellung und die Datenquelle „Lernzuweisungen nach Lernorganisation“.

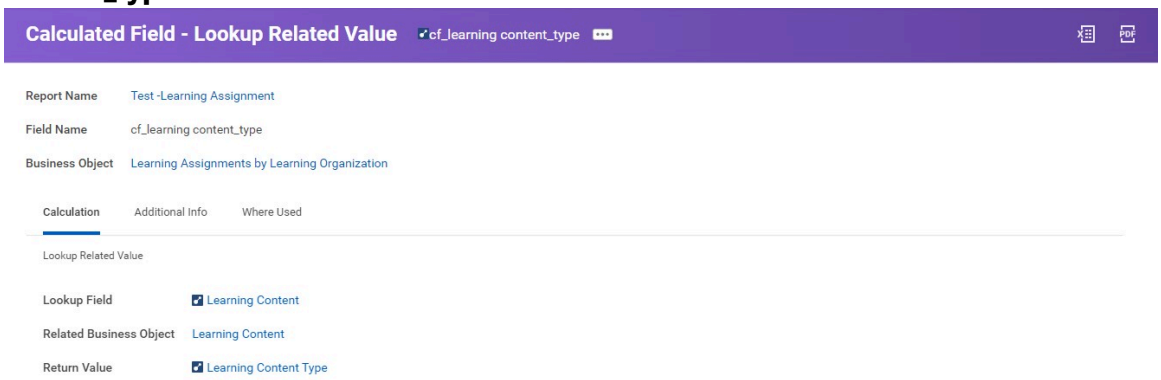
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- Zu Identifizierungszwecken beginnt der gesamte berechnete Feldname mit **CF** .
- Erstellen Sie alle berechneten Felder für diesen Bericht, bevor Sie den Bericht entwickeln. Daher sind beim Erstellen des Berichts alle Felder verfügbar.
- Der Berichtsname kann beim Erstellen des Berichts unterschiedlich sein. Stellen Sie jedoch sicher, dass die Überschreibung des Berichtsfeldnamens oder der Spaltenüberschrift für das entsprechende Feld (wenn es im Berichtsdokument angegeben ist) mit dem im Berichtsdokument übereinstimmt. Die Bezeichnung des Berichtsfelds muss mit der Bezeichnung im Berichtsdokument übereinstimmen. Andernfalls schlägt die entwickelte Aktion fehl.
- **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt in **Gruppenspaltenüberschriften** Abschnitt muss leer sein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie beim Erstellen des Filters Klammern hinzufügen.
- Alle Berichte müssen dem ISU-Anwender, der auf diese Aktionen im zugreift, zur Verfügung stehen oder ihm gehören ServiceNow Plattform.
- In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Kontrollkästchen.

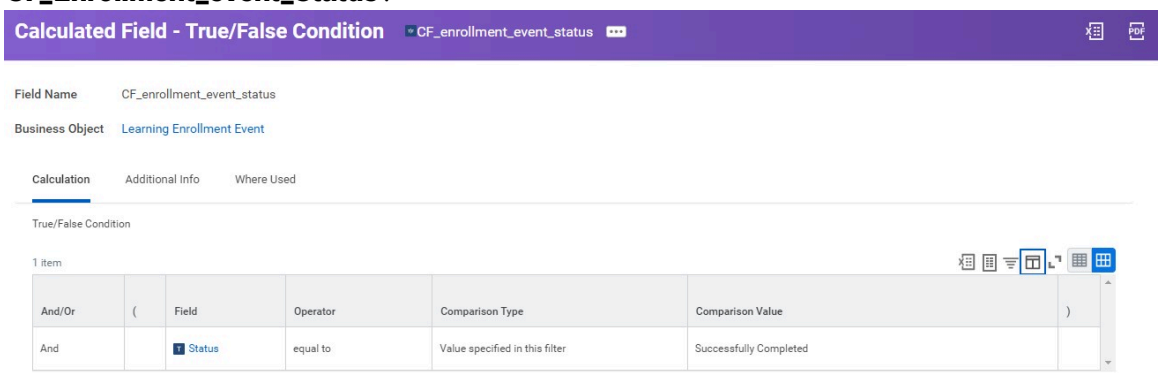
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

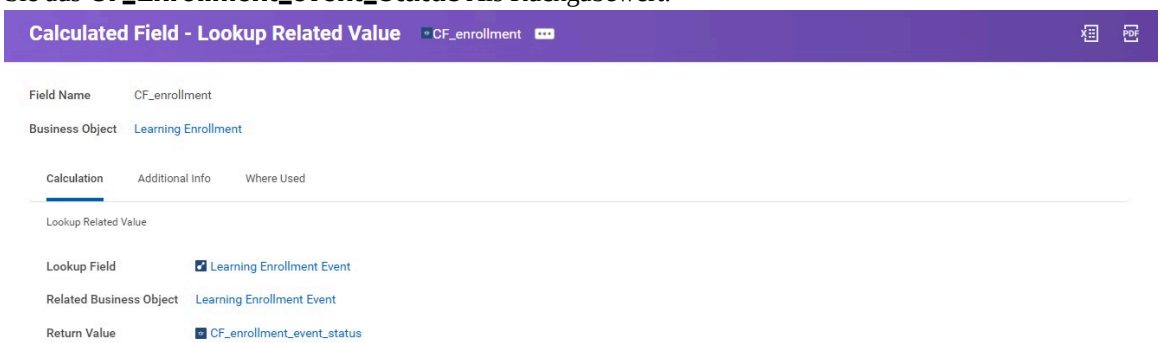
1. Berechnetes Feld mit dem Namen des Typs „Suchen-bezogener Wert erstellen“ **cf_Learning content_type** .



2. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **CF_Enrollment_event_Status** .



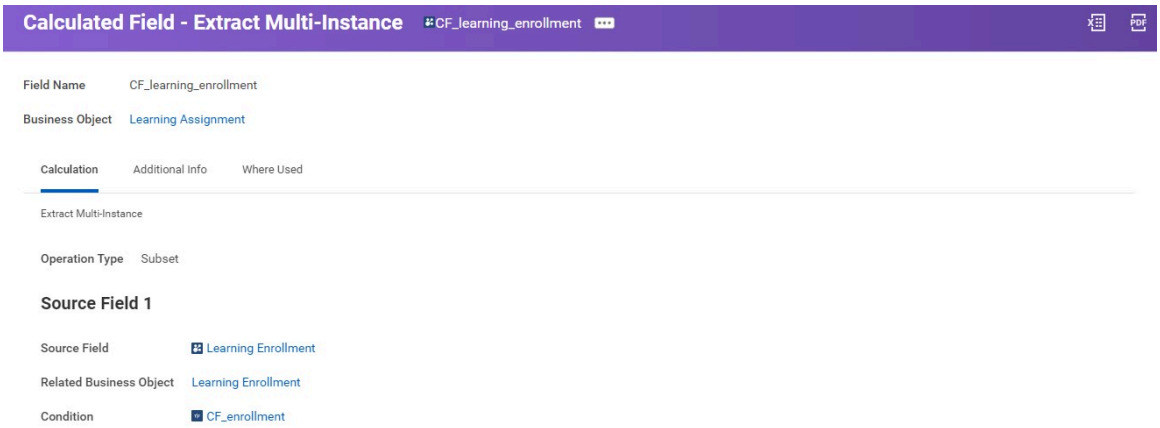
3. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Enrollment** Und wählen Sie aus **CF_Enrollment_event_Status** Als Rückgabewert.



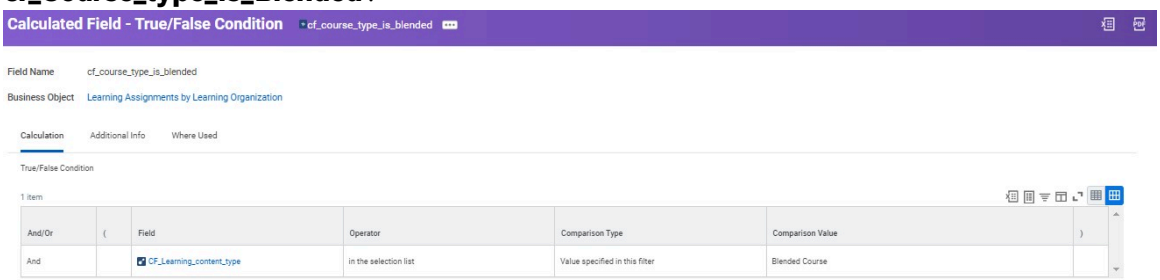
4. Berechnetes Feld vom Typ „Mehrinstanz extrahieren“ mit dem Namen erstellen, **CF_Learning_Enrollment** Und wählen Sie aus **CF_Enrollment** Als Rückgabewert.

Automatische Übersetzung

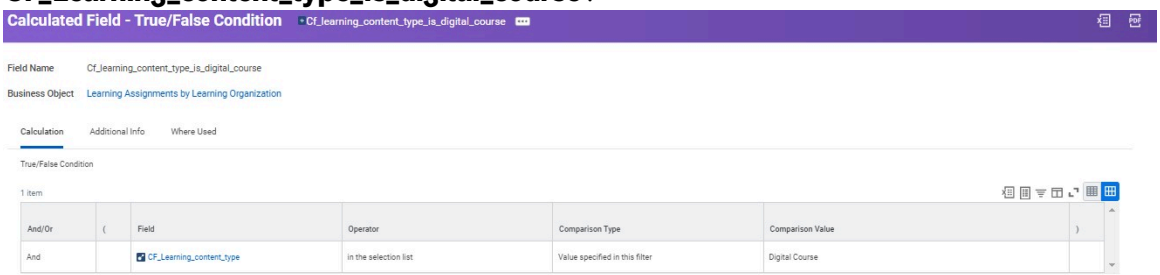
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



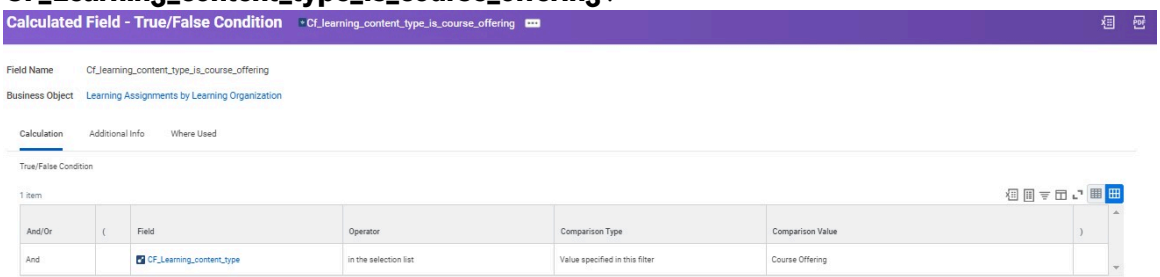
5. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **cf_Course_type_is_Blended** .



6. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **CF_Learning_content_type_is_digital_course** .

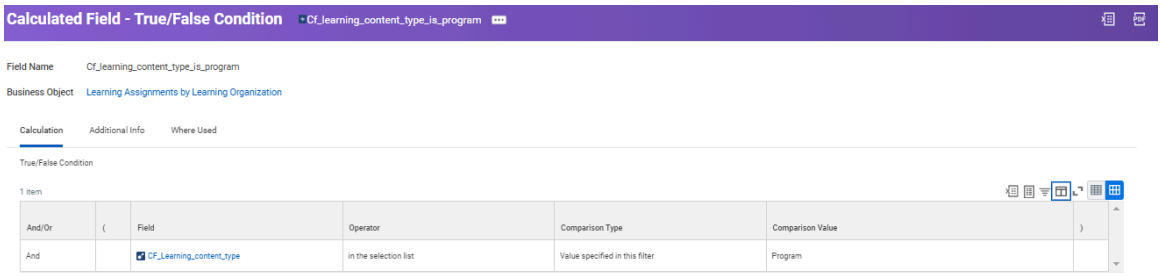


7. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **CF_Learning_content_type_is_course_offering** .

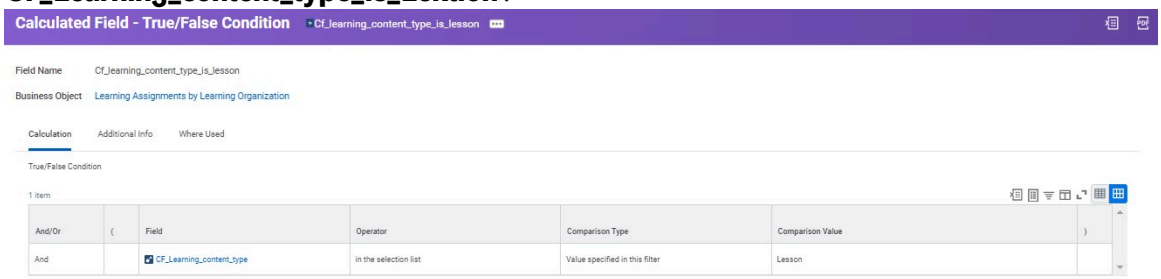


8. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **CF_Learning_content_type_is_program** .

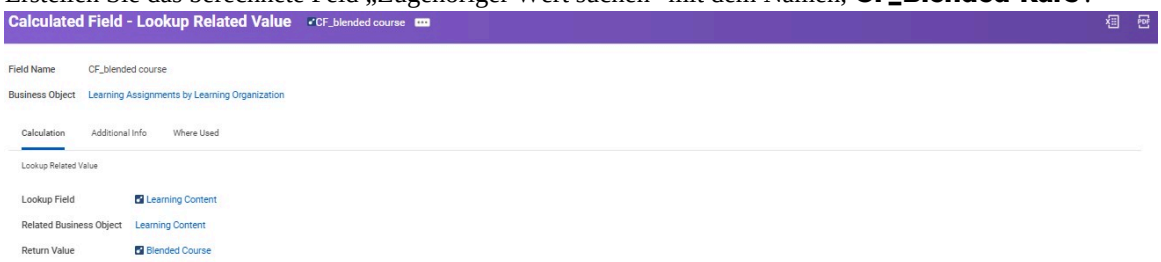
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



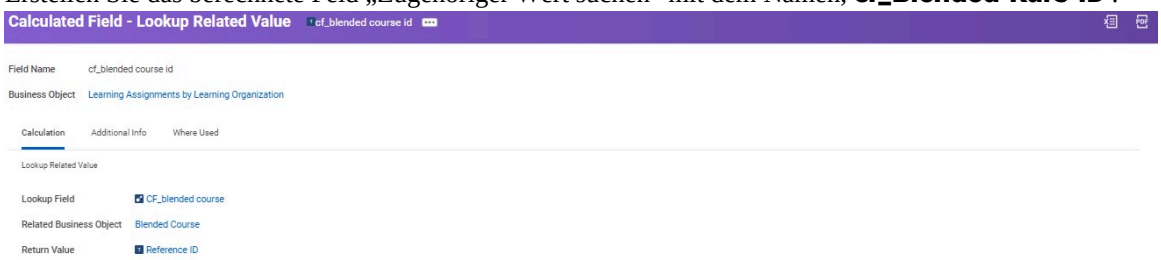
9. Erstellen Sie das berechnete Feld „wahr/falsch“ für den Bedingungstyp mit dem Namen, **CF_Learning_content_type_is_Lektion** .



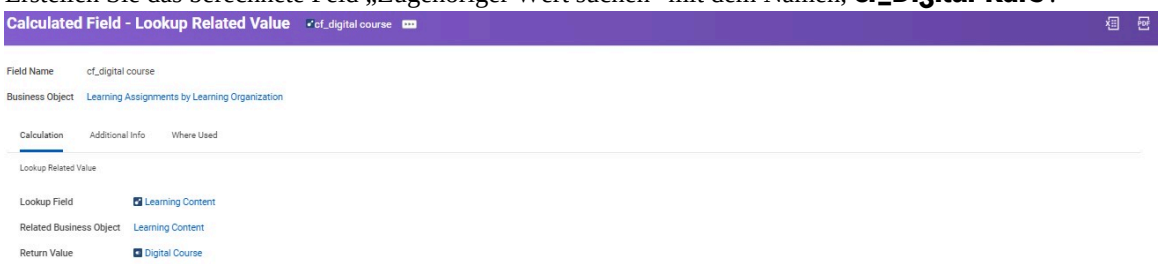
10. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Blended-Kurs** .



11. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Blended-Kurs-ID** .

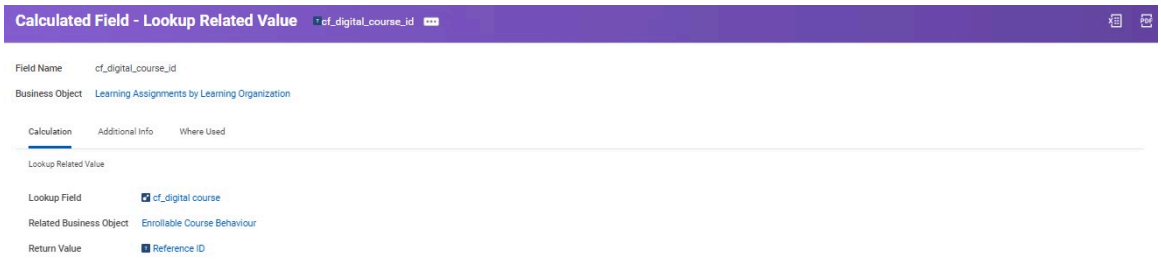


12. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Digital-Kurs** .

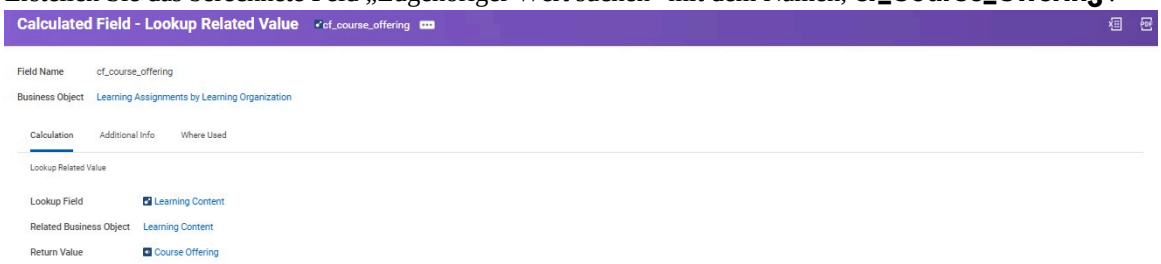


13. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Digital_Course_ID** .

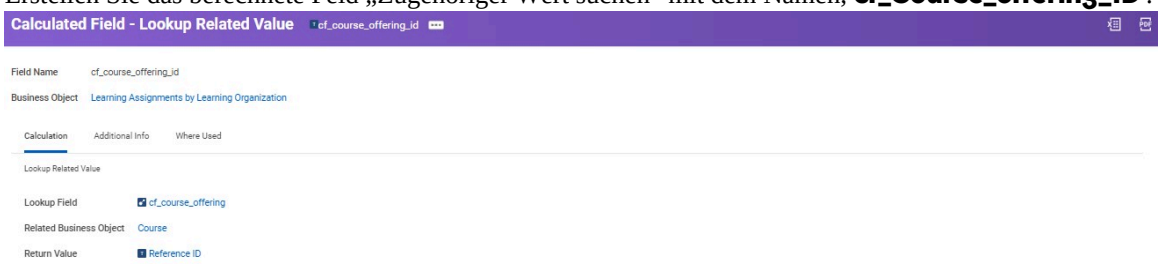
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



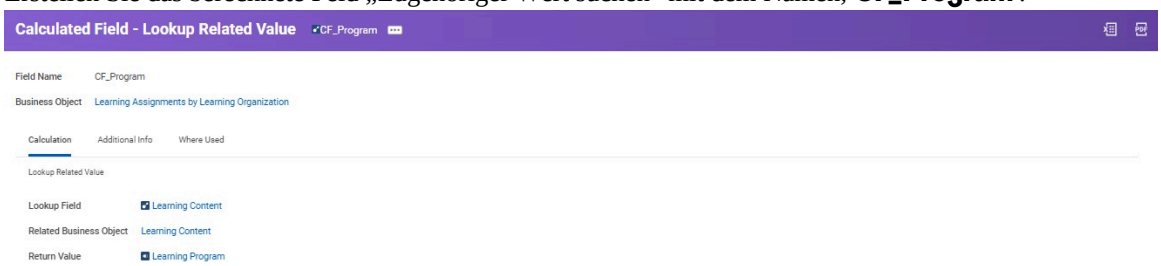
14. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Course_Offering** .



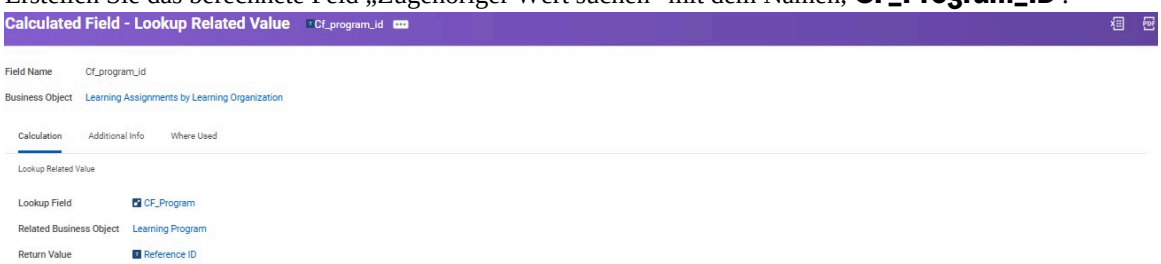
15. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Course_offering_ID** .



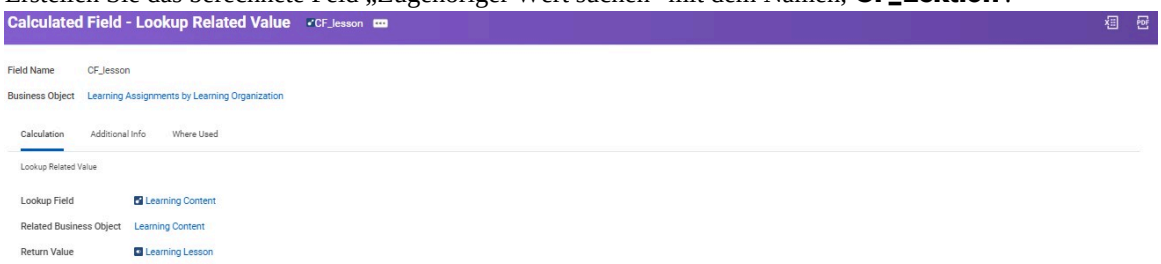
16. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Program** .



17. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Program_ID** .

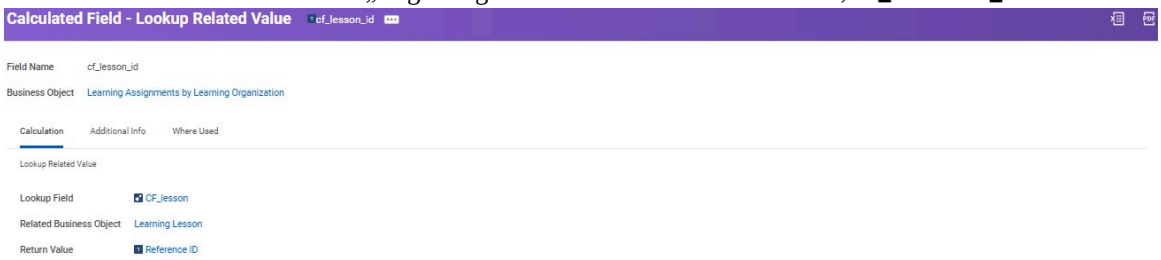


18. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **CF_Lektion** .

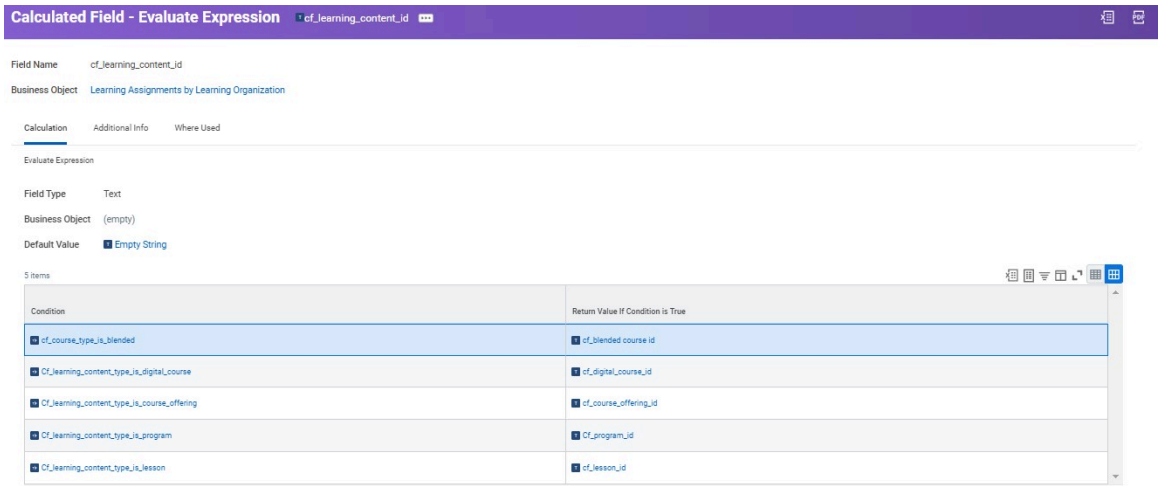


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

19. Erstellen Sie das berechnete Feld „Zugehöriger Wert suchen“ mit dem Namen, **cf_Lektion_ID** .



20. Erstellen Sie das berechnete Feld Ausdruckstyp auswerten mit dem Namen, **cf_Learning_content_ID** Und verwenden Sie alle berechneten Felder, die unter erstellt wurden **Berechnetes Feld 3** .



21. Erstellen Sie den Lernzuweisungsbericht.

a. Greifen Sie auf zu **Erstellen Sie Einen Anwenderdefinierten Bericht** Aufgabe.

b. Geben Sie den Berichtsnamen an, z. B. Test: Lernzuweisung .

c. Wählen Sie den Berichtstyp als aus **Erweitert** .

d. Löschen Sie **Optimiert für Leistung** Kontrollkästchen.

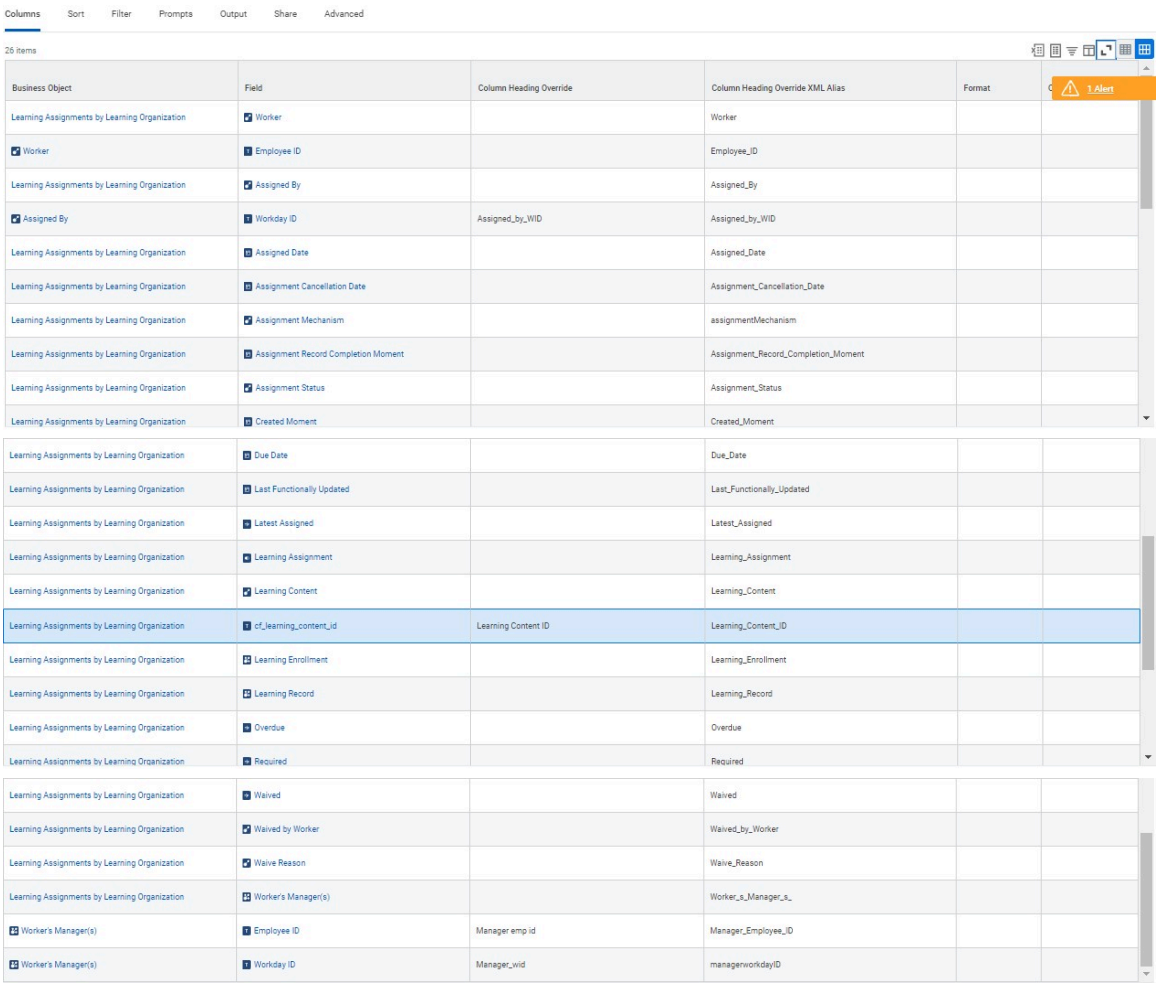
e. Wählen Sie Datenquelle als aus **Lernzuweisungen nach Lernorganisation** .

f. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „temporärer Bericht“ nicht.

g. Klicken Sie auf **OK**.

h. Wählen Sie das Geschäftsobjekt für Berichte und die Berichtsfelder aus.

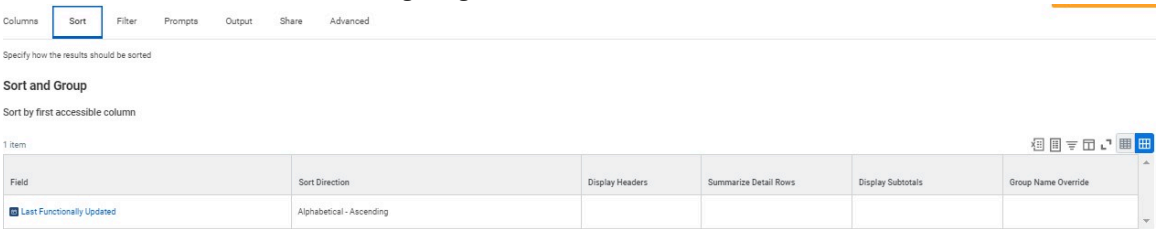
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



i. In **Gruppenspaltenüberschriften** Wählen Sie alle Geschäftsobjekte aus.

Die **Überschrift Der Gruppenspalte** Für jedes Geschäftsobjekt ist leer.

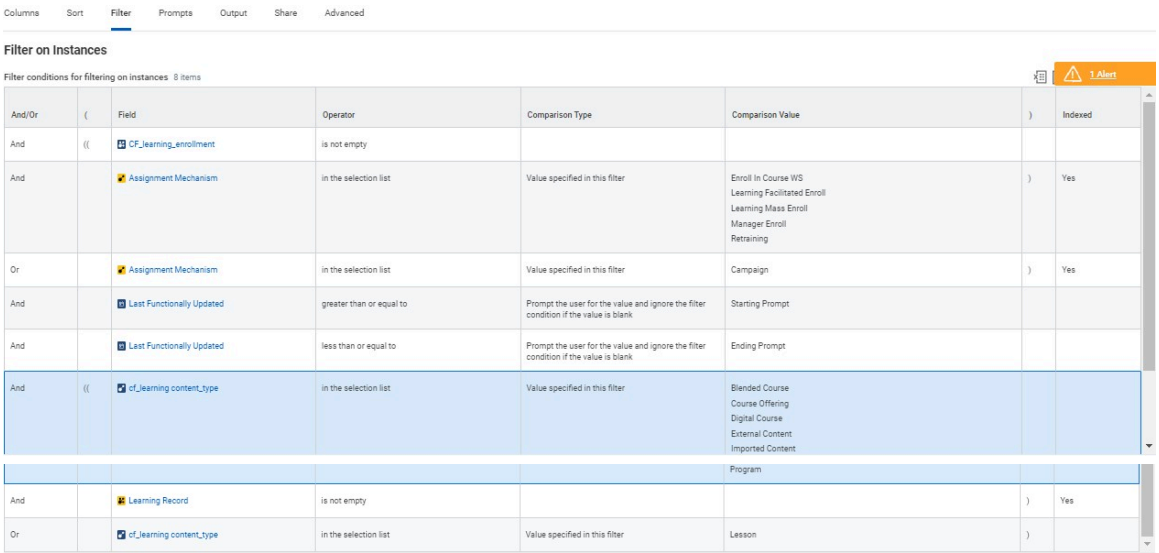
j. In **Sortieren** Wählen Sie die hier angezeigten Werte aus.



k. In **Filter** Wählen Sie die hier angezeigten Werte aus.

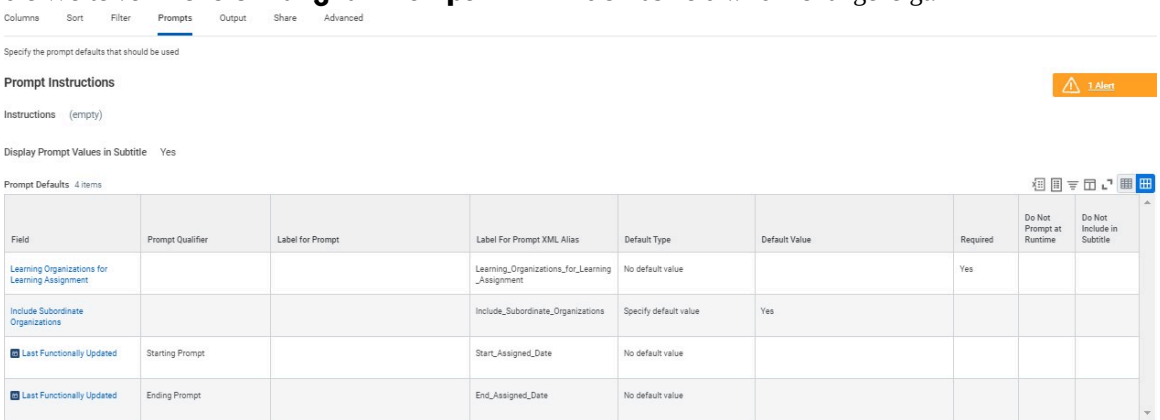
Stellen Sie sicher, dass Sie Klammern hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



l. In **Eingabeaufforderungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Nicht definierte Prompt-Standardwerte ausfüllen** Kontrollkästchen.

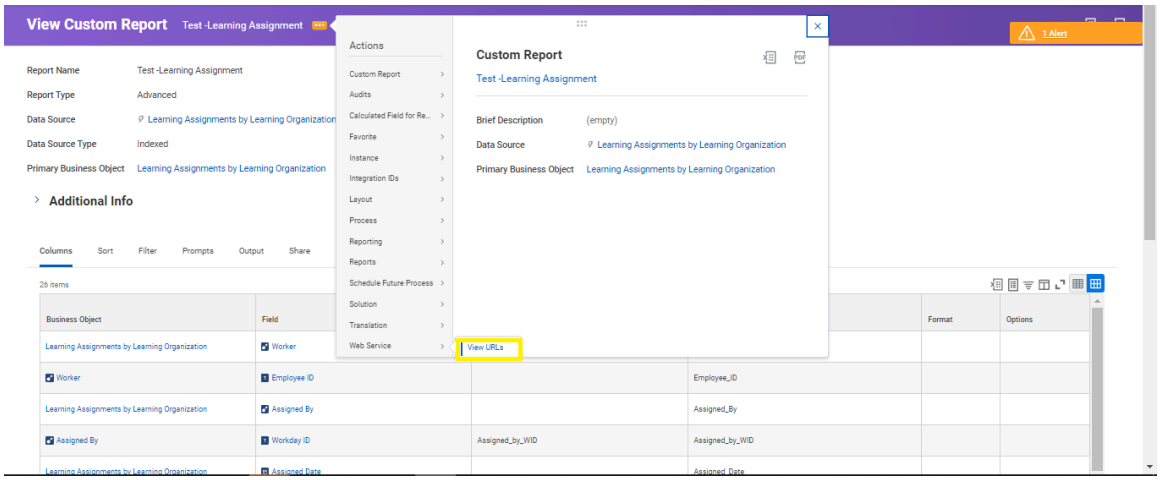
m. Wählen Sie die Werte der Prompts unter aus **Prompt – Standard** Abschnitt und stellen Sie sicher, dass die Werte von **Bezeichnung für Prompt-XML-Alias** Das Feld wird hier angezeigt.



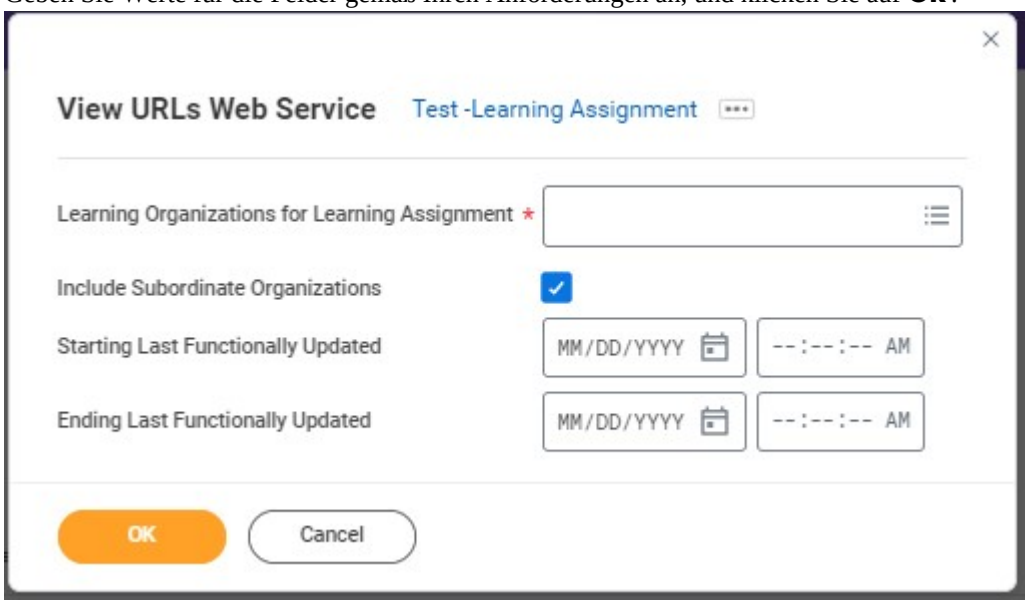
n. In **Erweitert** Wählen Sie den Abschnitt aus **Als Webservice aktivieren** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und klicken Sie auf **Ok** .

o. Nachdem die Berichtskonfiguration abgeschlossen ist, klicken Sie auf das drei-Punkte-Symbol, und navigieren Sie zu **Webservices** > **Zeigen Sie URLs an**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



p. Geben Sie Werte für die Felder gemäß Ihren Anforderungen an, und klicken Sie auf **Ok** .



q. Klicken Sie auf der Seite „Webservice-URLs anzeigen“ auf den aktiven Link, den Sie generieren möchten. Die RAAS-URL wird in einer neuen Browserregisterkarte angezeigt.

Richten Sie ein Workday Lernen Spoke

Integrieren Sie ServiceNow® Instanz Workday Instanz mithilfe von OAuth 2,0 zur Authentifizierung ServiceNow® Anforderungen.

Vorbereitungen

- Konfigurieren Sie diese Berichte in Workday Instanz:
  - Lernzuweisung
  - Lernregistrierung
  - Genehmigung nachverfolgen
- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Workday Lernen -Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zu verwendende Konfigurationen Workday SOAP-Webservices

Konfigurieren Sie Ihren ServiceNow® Instanz zum Ausführen von Aktionen, die verwenden Workday SOAP-Webservices.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Erstellen Sie ein WS-Security-Anwendernamenprofil, um Ihren anzugeben Workday Anmeldeinformationen zum Authentifizieren von Anforderungen ServiceNow®.

   a. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **SOAP-Integrationen** > **WS-Sicherheit-Anwendernamenprofile**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.

   c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

   WS-Sicherheit Anwendernamenprofile (ausgehend)

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie beispielsweise ein Workday Learning-Anwender .
Anwendung	Anwendung, für die der Datensatz gilt. Wählen Sie Aus **Workday Learning-Spoke** .
Anwendername	Workday Anwender, der über Integrationsrechte für verfügt Workday Webservices.
Passwort	Passwort des Workday Anwender.

   d. Klicken Sie auf **Absenden**.

2. Konfigurieren Sie das SOAP-Sicherheitsprofil, indem Sie das Sicherheitsanwendernamenprofil hinzufügen, das Sie zum Authentifizieren von Anforderungen aus erstellt haben ServiceNow.

   a. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **SOAP-Integrationen** > **SOAP-Sicherheitsrichtlinien**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz für Workday Lern-Spoke, z. B. **Workday Lernen** .

   Hinweis:
   Wenn Sie einen anderen SOAP-Sicherheitsrichtliniendatensatz und nicht den Standarddatensatz verwenden möchten, müssen Sie sicherstellen, dass Sie den Datensatz auswählen, den Sie in allen Aktionen erstellt haben, die verwenden Workday SOAP-Webservices.

   c. Für **WS-Security Anwendernamenprofil** , Wählen Sie das Sicherheits-Anwenderprofil aus, das Sie für erstellt haben Workday Lern-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie keinen Wert in an **WS-Security X.509-Profil** .

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

Zu verwendende Konfigurationen Workday REST-API

Konfigurieren Sie den Standardverbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz, indem Sie die erforderlichen Details zum Authentifizieren von Anforderungen angeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Konfigurieren Sie die standardmäßige Anwendungsregistrierung für die Registrierung Workday Lernen als OAuth-Anbieter.

a. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz, **Workday Lernen** .

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die Sie bei der Registrierung eines API-Clients in Ihrem kopiert hatten Workday Instanz.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel, den Sie kopiert hatten, als Sie einen API-Client in Ihrem registriert haben Workday Instanz.
Autorisierungs-URL	Autorisierungs-URL, die Sie bei der Registrierung eines API-Clients in Ihrem kopiert hatten Workday Instanz.
Token-URL	Token-URL, die Sie bei der Registrierung eines API-Clients in Ihrem kopiert hatten Workday Instanz.
Umleitungs-URL	Umleitungs-URL von ServiceNow® Instanz in diesem Format: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
Standardgewährungstyp	Standardgewährungstyp zum Einrichten des OAuth-Tokens. Wählen Sie **Autorisierungscode**.

d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

2. Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren zu **Integrations-Hub** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen? .

c. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anmeldeinformationsdatensatzes. Beispiel: Workday Learning-Anmeldeinformation .
OAuth-Einheitenprofil	Standard-OAuth-Entitätsprofildatensatz. Beispiel: Workday Lernen – Standard_Profile .

e. Klicken Sie auf **Absenden**.

3. Konfigurieren Sie den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.

a. Navigieren zu **Integrations-Hub** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Öffnen Sie **Workday Lernen** Datensatz.

c. Klicken Sie auf der Registerkarte **Verbindungen** auf **Neu**.

d. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Beispiel: **Workday Lernen – Verbindung** .
Anmeldeinformation	Zugeordneter Anmeldeinformationsdatensatz. Wählen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz aus, den Sie zuvor erstellt haben. Beispiel: Workday Learning-Anmeldeinformation .
Verbindungs-URL	URL, um eine Verbindung mit herzustellen Workday Instanz.

e. In **Attribute** Registerkarte geben Sie den Mandantennamen Ihres an Workday Instanz in **Mandantenname** .

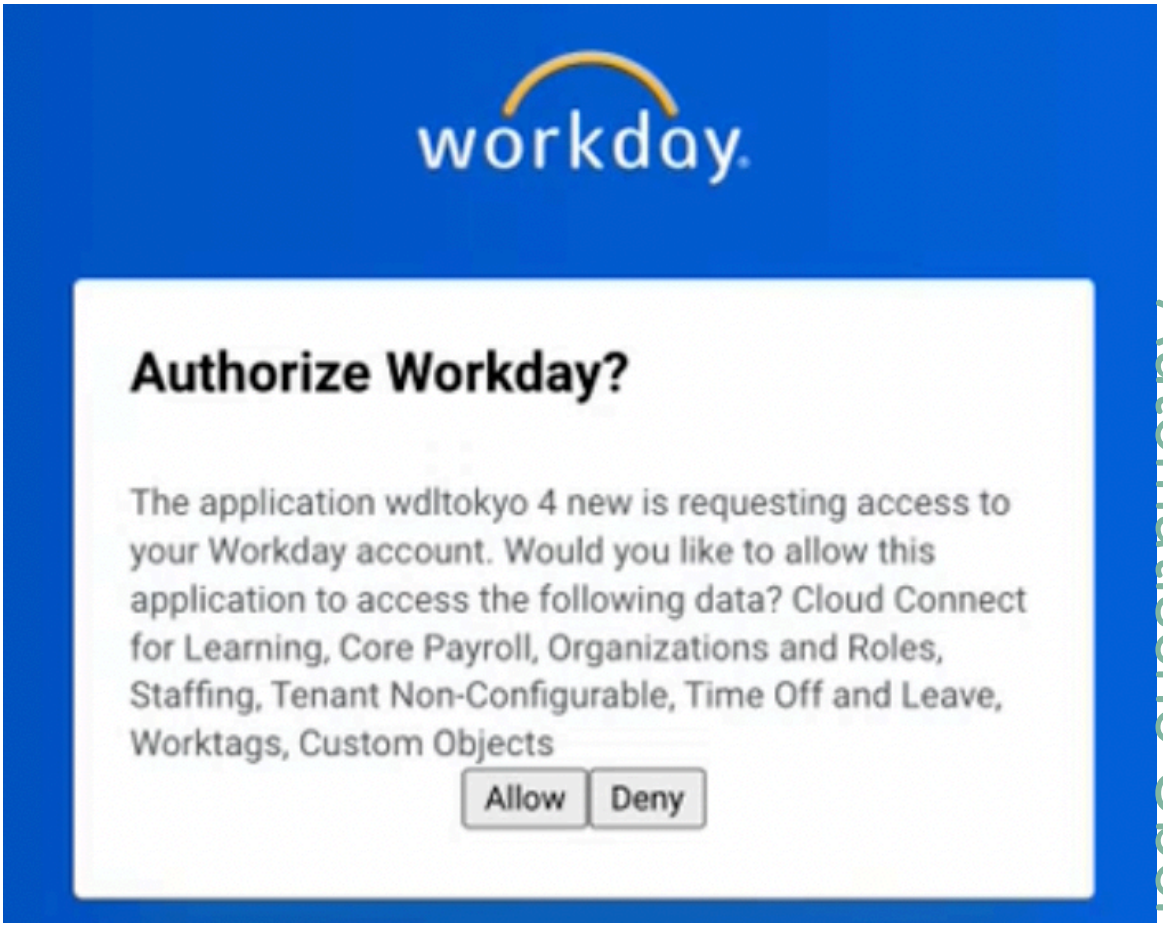
f. Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Navigieren zu **Integrations-Hub** > **Anmeldeinformationen**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Öffnen Sie den Datensatz, **Workday-Berechtigung** .
6. Klicken Sie Auf **OAuth-Token abrufen** .
   Das System fordert zur Bestätigung auf, ob Sie autorisieren möchten Workday.
7. Klicken Sie auf **Zulassen**.



Automatische Übersetzung

Konfigurieren Sie Workday Berichte

Richten Sie die erforderlichen ein Workday Berichte in Ihrem ServiceNow® Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Workday Lernen** > **Berichtkonfiguration**an.
2. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
RAAS-Berichtsname der Workday Lernzuweisung	Berichtsname des RAAS-Berichts für Lernzuweisungen.
Anwendername des Berichtseigentümers der Workday Lernen-Aufgaben	Anwendername des Besitzers des RAAS-Berichts für Lernaufgaben.
RAAS-Berichtsname der Workday Lernen-Aufgaben	Berichtsname des RAAS-Berichts für Lernaufgaben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
RAAS-Berichtsname der Workday Lernen-Registrierung	Berichtsname des RAAS-Berichts zur Lernregistrierung.
Typ der Lernorganisation	Organisationstyp, zu dem der Mitarbeiter gehört. Sie können entweder auswählen **Organisationsreferenz-ID** Oder **WID** .
Anwendername des Berichtseigentümers der Workday Lernen-Registrierung	Anwendername des RAAS-Berichtsbesitzers der Lernregistrierung.
Startdatum/-uhrzeit des ersten Ladevorgangs	Anfangsstartdatum und -Uhrzeit, die für die Aktionen „Genehmigungen suchen“ erforderlich sind.
Anwendername des Berichtseigentümers der Workday Lernzuweisung	Anwendername des RAAS-Berichtsbesitzers der Lernzuweisung.
ID der Lernorganisation	Eindeutige Bezeichner der Organisationen, getrennt durch Kommas (,). Sie können maximal 999 Bezeichner angeben.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Sie können nur einen Datensatz in diesem Modul verwalten.

Zeitzone aktualisieren

Aktualisieren Sie die Zeitzone von Workday Mandant in Ihrem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Workday Lernen** > **Konfiguration der Profilsynchronisierung**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie im Formular aus **Zeitzone des Workday-Mandanten** Und **Domäne** Entsprechend Ihren Anforderungen.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Workfront Spoke

Die Workfront-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Workfront-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung Ihres Workfront-Kontos, um festzustellen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Workfront v 1.2.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Workfront v1.1.1, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Adobe Workfront Administrator-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Workfront-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Workfront Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Dokumentenmanagement	Dokumente einchecken	Checkt ein ausgechecktes Dokument basierend auf seiner ID ein.
	Dokument auschecken	Checkt ein eingechecktes Dokument basierend auf seiner ID aus.
	Ist Dokument verknüpft	Bestimmt, ob das Dokument durch seinen eindeutigen Bezeichner verknüpft ist.
	Ist automatische Nachweisgenerierung aktiviert	Bestimmt, ob der Nachweis für die entsprechende ID automatisch aktiviert ist.
	Stream mit Dokumenten suchen	Ruft die Details aller Zugriffsebenen ab.
	Anlage hochladen	Erstellt ein Dokument in einem Workfront Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Verknüpfung Des Dokuments Aufheben	Hebt die Verknüpfung eines Dokuments mit auf Workfront.
	Anhang zu Handle hochladen	Erstellt ein neues Dokument in der Workfront Instanz.
	Nachweisvorlagen suchen	Ruft alle Informationen zur Nachweisvorlage ab.
	Dokument verschieben	Verschiebt ein Dokument in ein Projekt, eine Aufgabe oder ein Problem.
	Nachweisempfänger suchen	Gibt die Details der Empfänger für die angegebene Vorlage und Nachweisphasen-ID zurück.
	Nachweisphasen suchen	Ruft die Phaseninformationen der Nachweis-ID ab.
	Gesamtgröße der Dokumente suchen	Bestimmt die Größe der Dokumente.
	Anlage zu Objekt hochladen	Erstellt das Dokument oder verknüpft es mit Workfront Objekt nach der Aktion „Anhang zu Handle hochladen“.
	Stream mit Dokumenten suchen	Ruft eine Liste aller Dokumente ab.
	Stream mit Vorlagen suchen	Ruft eine Liste aller Vorlagen ab.
Financial Management	Stream mit Ausgaben suchen	Ruft eine Liste aller Ausgaben ab.
Problemverwaltung	Problem in ein anderes Projekt verschieben	Verschiebt ein Problem in ein Projekt.
	Problem zu Aufgabe verschieben	Verschiebt ein oder mehrere Probleme aus dem Workfront.
	Massenverschiebung von Problemen	Verschiebt Massenprobleme in eine Aufgabe.
Portfoliomanagement	Stream mit Portfolios suchen	Ruft eine Liste aller Portfolios ab.
Programm-Management	Stream mit Programmen suchen	Ruft eine Liste aller Programme ab.
Projektmanagement	Projektzeitleiste berechnen	Berechnet die Zeitleiste für ein Projekt basierend auf seiner ID.
	Projektfinanzen berechnen	Berechnet die Finanzen für ein Projekt mit der angegebenen eindeutigen ID.
	Projektbudget suchen	Legt das Budget für das spezifische Projekt mit der angegebenen eindeutigen ID fest.
	Stream mit Problemen suchen	Ruft eine Liste aller Probleme ab.
	Stream mit Projekten suchen	Ruft eine Liste aller Projekte ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Aufgaben suchen	Ruft eine Liste aller Aufgaben ab.
Datensatzverwaltung	Objektarbeit annehmen	Akzeptiert Arbeit in Workfront Für das kürzlich erstellte Objekt.
	Genehmigung des Objekts genehmigen	Genehmigt die Anforderung für die Genehmigung des Objekts.
	Beauftragten zu Objekt zuweisen	Weist einem ein Team, einen Anwender oder eine Rolle zu Workfront Objekt.
	Mehrere Beauftragten zu Objekt zuweisen	Weist einen zu Workfront Objekt für mehrere Anwender, Rollen oder ein Team.
	Objektdatenerweiterung berechnen	Berechnet die Datenerweiterung für das angegebene Objekt.
	Objekt erstellen	Erstellt ein Objekt in Ihrem Workfront Instanz.
	Objekt löschen	Entfernt ein Objekt aus dem Workfront Instanz.
	Objekt nach ID suchen	Ruft die Details für die angegebene Objekt-ID als Eingabe ab.
	Objektanzahl suchen	Gibt die aktuelle Elementanzahl zurück.
	Objektgenehmigung zurückrufen	Ruft die Genehmigungsanforderung für zurück Workfront Objekt.
	Genehmigung des Objekts ablehnen	Lehnt die Genehmigungsanforderung für ab Workfront Objekt.
	Objektarbeit ablehnen	Lehnt die Arbeitsaktion für das Objekt ab.
	Auf Objektzuweisung antworten	Antwortet auf die Zuweisung eines Objekts.
	Zuweisung von Anwender zu Objekt aufheben	Hebt die Zuweisung eines Anwenders zu einem auf Workfront Objekt.
	Objekt als „Fertig“ aktualisieren	Aktualisiert ein Objekt wie in ausgeführt Workfront.
	Objekt als „Nicht fertig“ aktualisieren	Aktualisiert ein Objekt als nicht geschehen in Workfront.
	Objekt nach ID aktualisieren	Aktualisiert das Objekt in Workfront.
Berichtsverwaltung	Stream mit Filtern suchen	Ruft eine Liste aller Filter ab.
	Stream mit Berichten suchen	Ruft eine Liste aller Berichte ab.
Aufgabenmanagement	Massenkopie von Aufgaben	Kopiert eine oder mehrere Aufgaben aus dem Workfront.
	Massenverschiebung von Aufgaben	Verschiebt eine oder mehrere Aufgaben aus dem Workfront.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Aufgabe verschieben	Verschiebt eine bestimmte Aufgabe in ein anderes Projekt oder eine andere Aufgabe.
Vorlagen-Management	Aufgabenvorlagen suchen	Ruft alle Aufgabenvorlageninformationen ab.
	Projektvorlagen suchen	Ruft alle Projektvorlageninformationen ab.
Anwenderverwaltung	API-Eingaben (Metadaten)	Ruft eine Liste von Feldern für den angegebenen Objektcode ab, die als dynamische Eingabe verwendet werden.
	API-Ausgaben (Metadaten)	Ruft eine Liste von Feldern für den angegebenen Objektcode ab, der als dynamische Ausgabe verwendet wird.
	Stream mit Zugriffsebenen suchen	Ruft eine Liste aller Zugriffsebenen für ab Workfront Lizenzen.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft eine Liste aller Anwender in einem Account ab.
	Anwender aktualisieren	Ändert Details zum angegebenen Anwender.
Webhook-Verwaltung	Stream mit Ereignisabonnements suchen	Ruft die Details aller Ereignisabonnements ab.
	Ereignisabonnement nach ID suchen	Ruft die Details des Ereignisabonnements für die angegebene ID ab.
	Ereignisabonnement erstellen	Erstellt ein neues Ereignisabonnement in Ihrem Workfront Instanz.
	Ereignisabonnement löschen	Entfernt ein Abonnement aus dem Workfront Instanz.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Workfront Spoke.

Richten Sie ein Workfront Spoke

Richten Sie eine ausgehende Integration zwischen ein ServiceNow Instanz und Workfront Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Workfront-Spoke aktivieren
- Workfront Erforderliche Rolle: Administrator
- Erforderliche Rolle: Administrator

Generieren Sie einen Workfront API-Schlüssel

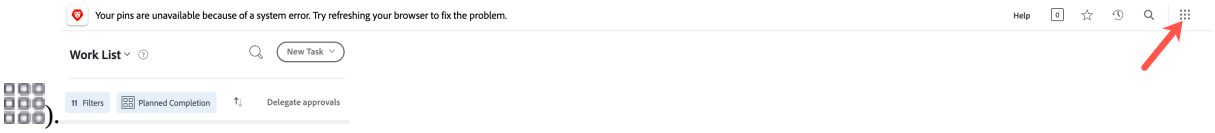
Generieren Sie einen API-Schlüssel für die Authentifizierung Workfront API-Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Workfront Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Adobe Workfront .
2. Melden Sie sich bei an Adobe Workfront Instanz.
3. Im Seitenheader von Adobe Workfront Wählen Sie das Hauptmenüsymbol (

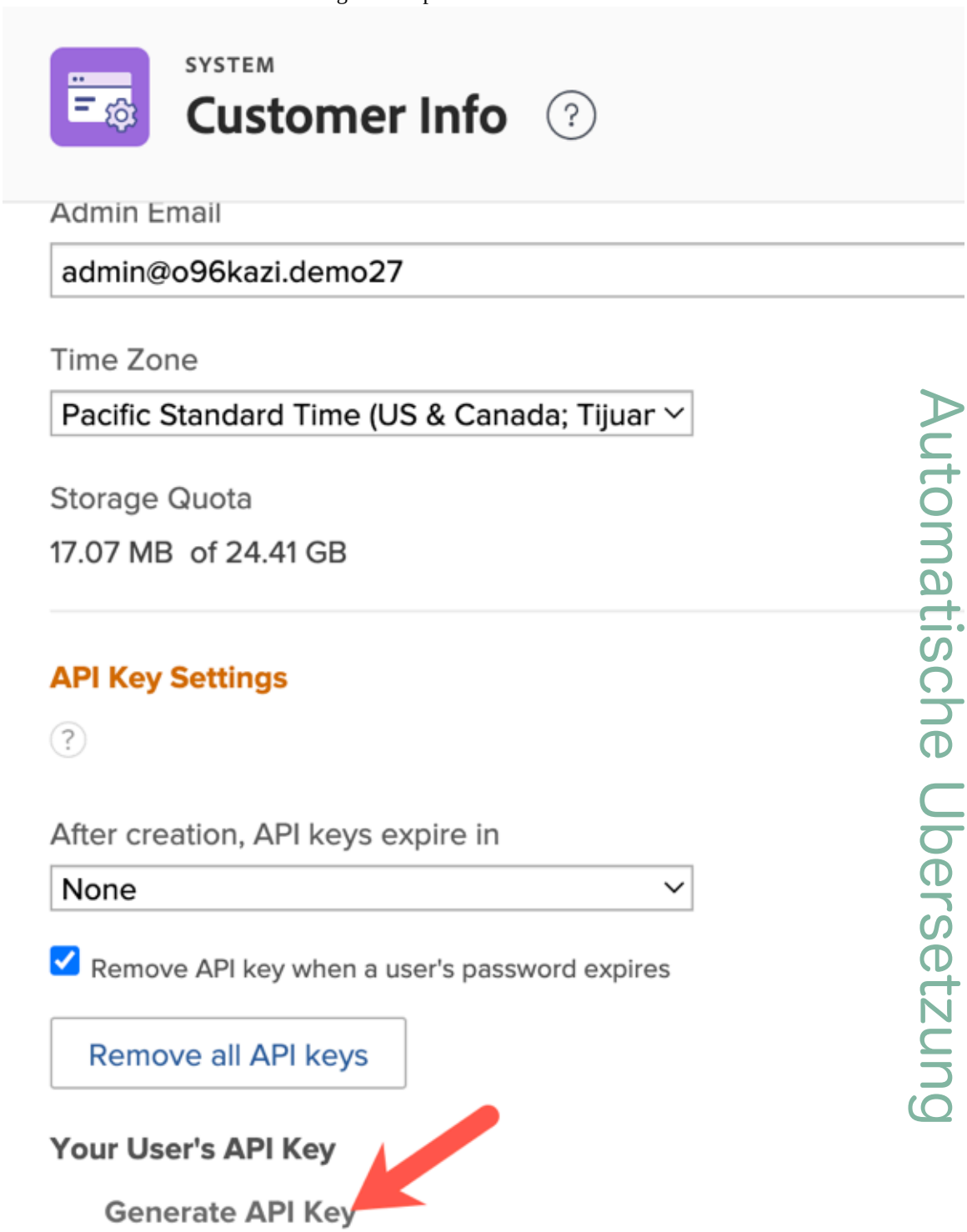


).
4. Wählen Sie das Setup-Symbol ( ).
5. Navigieren Sie im linken Navigationsmenü der Setup-Seite zu **System** > **Kundeninformationen**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie im Abschnitt API-Schlüsseleinstellungen die Option aus **Generieren Sie einen API-**



Schlüssel.
Der API-Schlüssel wird generiert.

7. Kopieren Sie den API-Schlüssel, und speichern Sie ihn zur späteren Verwendung.
8. **Wahlweise:** Um ein Ablaufdatum für den API-Schlüssel festzulegen, in **Nach der Erstellung laufen API-Schlüssel in ab** Wählen Sie den Zeitraum aus.
9. Klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Workfront Verbindungsdatensatz

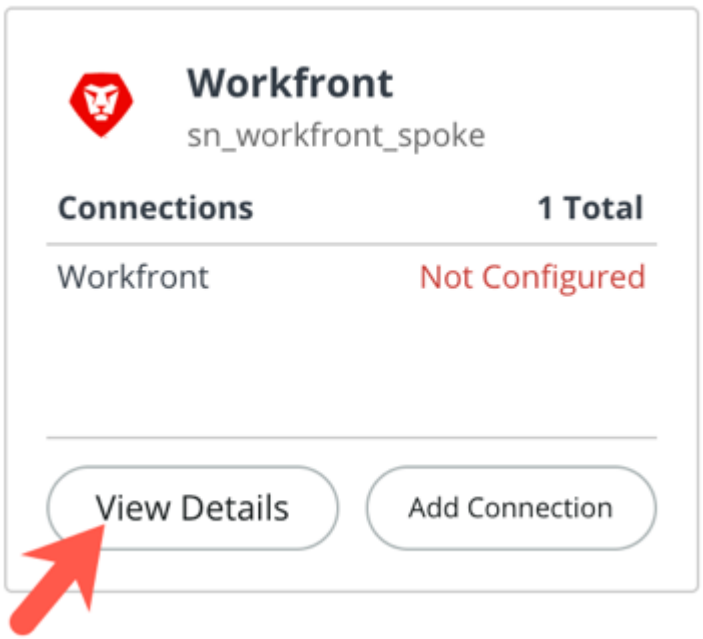
Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz zwischen ServiceNow Instanz und Workfront Instanz. Der Verbindungsdatensatz besteht aus den Verbindungsdetails und dem API-Schlüssel.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

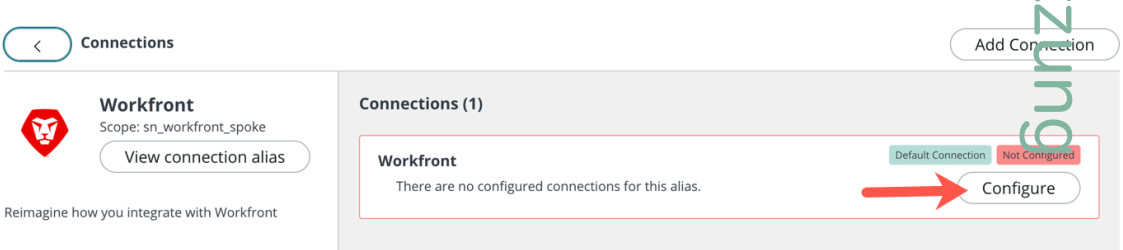
Prozedur

1. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz.
2. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
3. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .
4. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Workfront` .
5. Auf der Workfront Kachel, klicken Sie auf **Details**



Anzeigen.

6. Klicken Sie auf



Konfigurieren.

7. Füllen Sie das Formular aus.

Dialogfeld „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name des Workfront Verbindung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Der Standardname des ersten Verbindungsdatensatzes ist Workfront und ist schreibgeschützt. Um einen anwenderdefinierten Namen anzugeben, müssen Sie einen anderen Verbindungsdatensatz erstellen.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung. Geben Sie Ein `https://< Domänenname >.my.workfront.com` , Wobei < *Domänenname* > ist Ihre Unternehmens-Subdomäne.
API-Schlüssel	Der API-Schlüssel, den Sie aus generiert haben Workfront Instanz. Informationen zum Generieren eines API-Schlüssels finden Sie unter Generieren Sie einen Workfront API-Schlüssel.

8. Klicken Sie Auf **Konfigurieren Sie Die Verbindung** .

Workplace from Facebook Spoke

Verwalten Sie Benutzer, Gruppen und Benachrichtigungen im Workplace from Facebook-Konto von Ihrer ServiceNow-Instanz aus.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Hinweis:
Workplace from FacebookIst kompatibel mit ServiceNow Version, Paris Mit Patch 3 und höher.

Spoke-Version

Workplace from Facebookspo ke V 4.1.1 lst die neueste Version.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern eine entsprechende Lizenz, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden. Informationen zu Lizenzen erhalten Sie von Ihrem Account Manager.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Workplace from Facebook-Spoke Stellt einen Beispiel-Subflow „Abrufen“ bereit Workplace from FacebookGruppen, die die Automatisierung von Gruppenverwaltungsaufgaben demonstrieren. Um den Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in den erforderlichen Anwendungsbereich.

Spoke-Aktionen

Die Workplace from Facebook-Spoke Bietet Aktionen zum Verwalten von Anwendern, Gruppen und Benachrichtigungen. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Gruppenverwaltung	Anwender zu Gruppe hinzufügen	Fügt einer Gruppe in einen Anwender hinzu Workplace from Facebook.
	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe in Workplace from Facebook.
	Deaktivieren Sie Gruppen	Deaktiviert Gruppen, die während der letzten Ausführung des Abrufs nicht aktualisiert wurden Workplace from FacebookGruppen-Subflow.
	Suchgruppen-ID	Ruft die Gruppen-ID für einen bestimmten Gruppennamen in ab Workplace from Facebook.
	Suchen Sie Nach Gruppen	Listet alle Gruppen in auf Workplace from Facebook.
	Anwender aus Gruppe entfernen	Entfernt einen Anwender aus einer Gruppe in Workplace from Facebook.
Gruppen-Post-Management	Veröffentlichen Nachricht	Postet eine Nachricht in Workplace from FacebookGruppe.
	Veröffentlichen Bild	Postet ein Bild und eine Nachricht in einem Workplace from FacebookGruppe.
	Change-Details posten	Veröffentlicht Details zur Change-Anforderung in einem Workplace from FacebookGruppe.
	Incident-Details posten	Veröffentlicht Incident-Details in einem Workplace from FacebookGruppe.
	Problemdetails posten	Veröffentlicht Problemdetails in einem Workplace from FacebookGruppe.
Anwenderverwaltung	Anwender-ID suchen	Ruft die Anwender-ID aus einer registrierten E-Mail in ab Workplace from Facebook.
	Stream mit Organisationsmitgliedern suchen	Ruft eine Liste von#Anwendern in abWorkplace from Facebook.
	Einen Anwender deaktivieren	Deaktiviert einen Workplace from FacebookAnwender.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender in Workplace von Facebook.
	Anwender suchen	Ruft Anwenderdetails basierend auf der registrierten E-Mail-Adresse des Anwenders in Workplace von Facebook ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Ereignismanagement	Stream mit Ereignissen suchen	Ruft Ereignisse von ab Workplace from Facebookcommunity.
Kategorieverwaltung Der Wissensbibliothek	Suchen Sie nach Stream mit Kategorien der Wissensbibliothek	Ruft die in erstellten Wissensbibliothekskategorien ab Workplace from Facebook.
Nachrichtenverwaltung	Suchen Sie nach Stream mit Konversationen	Ruft Konversationen des angegebenen Anwenders ab.
	Suchen Sie nach Feeds-Stream	Ruft Feeds für die angegebene Gruppe ab.
	Change-Details Senden	Sendet Change-Details an Anwender in einem Workplace from FacebookGruppe.
	Bild Senden	Sendet ein Bild oder eine Datei an Anwender in Workplace from Facebook.
	Incident-Details Senden	Sendet Incident-Details an Anwender in einem Workplace from FacebookGruppe.
	Nachricht senden	Sendet Nachrichten von Facebook an Anwender in Workplace.
	Problemdetails Senden	Sendet Problemdetails aus der Facebook-Gruppe an einen Anwender in einem Arbeitsplatz.

Spoke-Module

Die Workplace from Facebook-Spoke Fügt ein hinzu Workplace from FacebookAnwendung für Ihren ServiceNow Instanz und enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Anmeldeinformationen	Zeigt die Anmeldeinformationsdatensätze an, die für erstellt wurden Workplace from Facebook-Spoke . Sie können Anmeldeinformationsdatensätze gemäß Ihren Anforderungen erstellen. Beispiel: Ein Anmeldeinformationsdatensatz für jeden Workplace from FacebookInstanz.
Installieren Sie auf Ihrem Arbeitsplatz	Zeigt den Standard-Anmeldeinformationsdatensatz zum Einrichten von an Workplace from Facebook-Spoke . Weitere Informationen finden Sie unter Workplace from Facebook-Spoke einrichten.
Gruppen-Cache	Zeigt Details der Gruppen in an Workplace from Facebook. Wenn Sie auf klicken **Cache Synchronisieren** , Abruf Workplace from FacebookGruppen-Subflow wird ausgelöst, und die Gruppendetails werden abgerufen.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Workplace from Facebook-Spoke einrichten.

Workplace from Facebook-Spoke einrichten

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Ihr Workplace from FacebookAccount, der verwendet Workplace from FacebookZu authentifizierende Anmeldeinformationen ServiceNow Anforderungen.

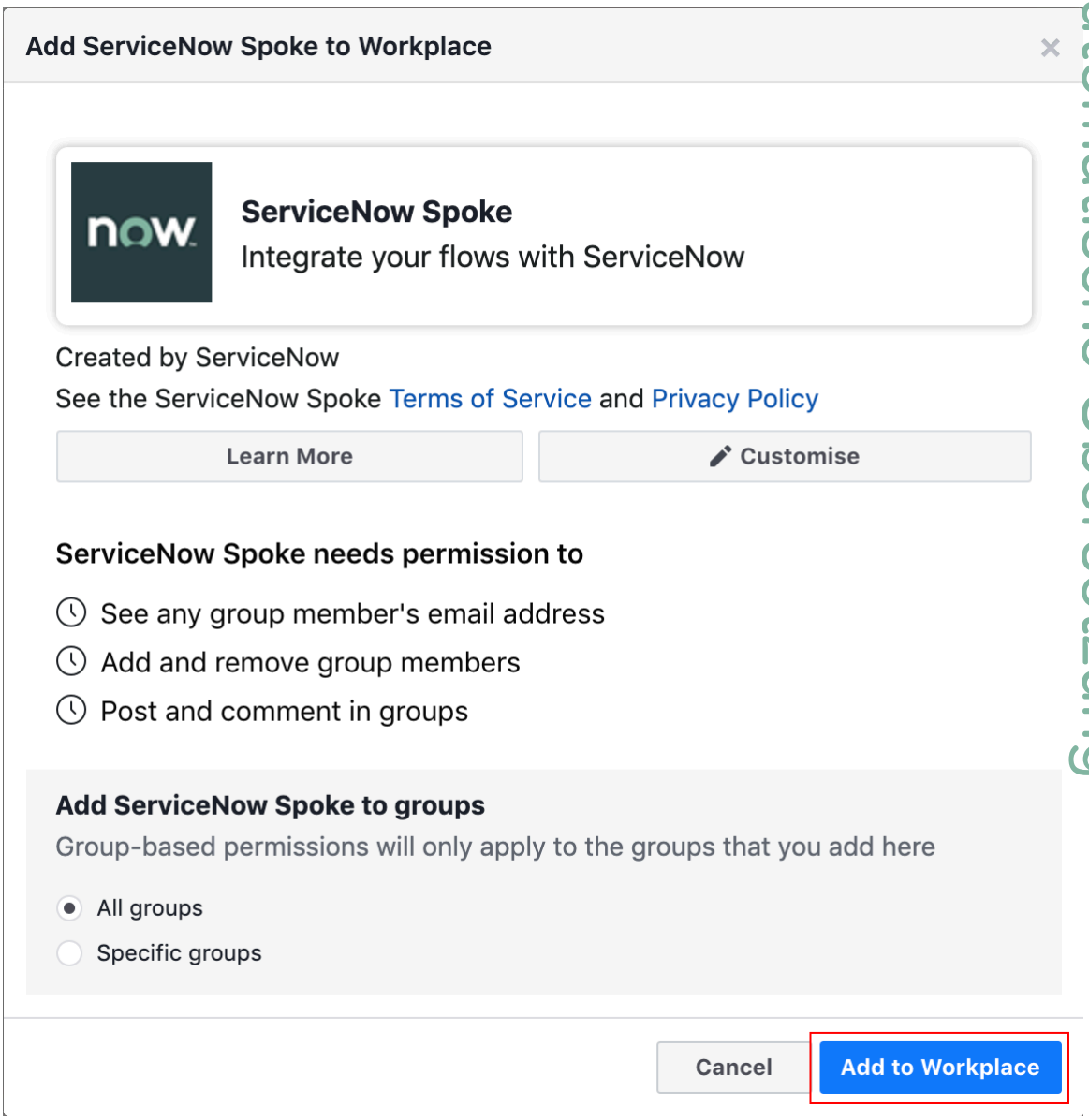
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement
- Workplace from Facebook-Spoke aktivieren
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

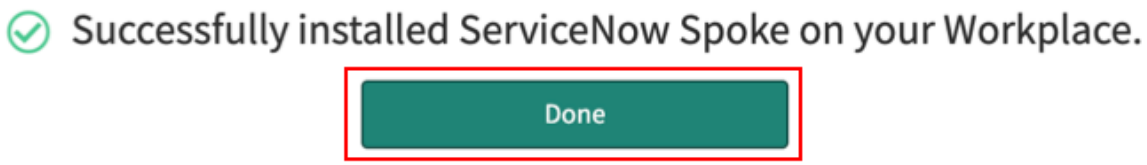
1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsplatz von Facebook** > **Installieren Sie auf Ihrem Arbeitsplatz**an.
2. Klicken Sie Auf **Installieren Sie auf Ihrem Arbeitsplatz** .
   Sie werden zu weitergeleitet Anmeldung/Anmeldung am Arbeitsplatz Seite.
3. Melden Sie sich bei an Workplace from FacebookAccount mit Ihren Anmeldeinformationen.
   Das Popup-Fenster „ServiceNow-Spoke zu Arbeitsplatz hinzufügen“ wird angezeigt.
4. Klicken Sie Auf **Zu Arbeitsplatz hinzufügen** .



Die ServiceNow Spoke wird dem Workplace-Account hinzugefügt, und eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Klicken Sie auf **Erledigt**.
   Sie werden zurück zu weitergeleitet ServiceNow Instanz und die relevanten Felder werden aktualisiert.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie mehrere Verbindungsdatensätze erstellen möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

   a. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

   b. Klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.

   c. Suchen Sie nach **FB_Workplace_Alias** Verbindungsalias, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .

   d. Klicken Sie Auf **Verbindung Hinzufügen** .

   e. Geben Sie einen Namen an, für den der neue Verbindungsdatensatz identifiziert werden soll **Verbindungsname** .

   f. Klicken Sie Auf **Verbindung Erstellen** .

   g. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsplatz von Facebook** > **Anmeldeinformationen**an.

   h. Öffnen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz, der dem von Ihnen erstellten Verbindungsdatensatz zugeordnet ist.

   i. Klicken Sie Auf **Installieren Sie auf Ihrem Arbeitsplatz** .
   Sie werden zu weitergeleitet Anmeldung/Anmeldung am Arbeitsplatz Seite.

   j. Melden Sie sich bei an Workplace from FacebookAccount mit Ihren Anmeldeinformationen.
   Das Popup-Fenster „ServiceNow-Spoke zu Arbeitsplatz hinzufügen“ wird angezeigt.

   k. Klicken Sie Auf **Zu Arbeitsplatz hinzufügen** .
   Die ServiceNow Spoke wird dem Workplace-Account hinzugefügt, und eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt.

   l. Klicken Sie auf **Erledigt**.
   Sie werden zurück zu weitergeleitet ServiceNow Instanz und die relevanten Felder werden aktualisiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Die Workplace from FacebookAccount ist in integriert ServiceNow Instanz.

Workplace from Facebook-Spoke deinstallieren

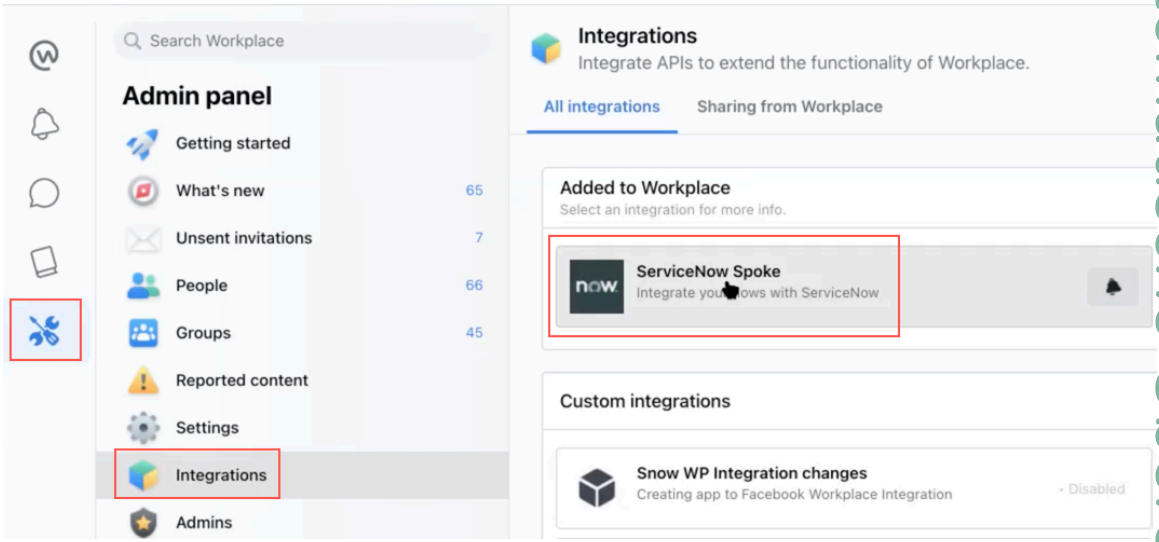
Melden Sie sich bei an Workplace from FacebookAccount zum Deinstallieren von Workplace from Facebook-Spoke .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

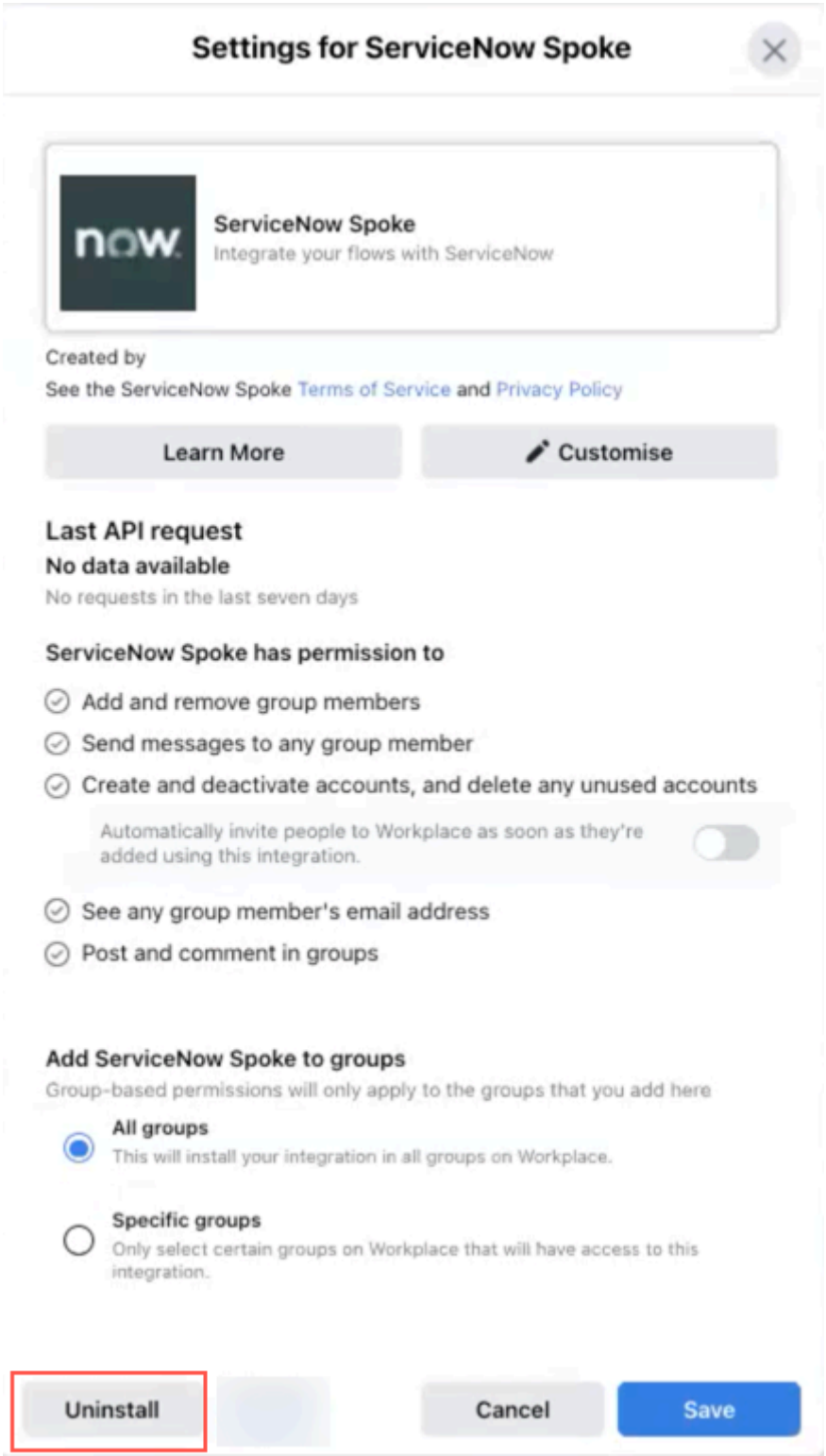
1. Melden Sie sich bei an Workplace from FacebookAccount als Administrator.
2. Navigieren zu **Administratorbereich** > **Integrationen**an.
3. Geben Sie das Passwort ein.
4. Klicken Sie Auf **ServiceNow-Spoke** .



5. Klicken Sie Auf **Deinstallieren** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

6. Bestätigen Sie im Fenster Deinstallieren Ihre Auswahl, indem Sie auf klicken **Deinstallieren** Erneut. Die Workplace from Facebook-Spoke Ist deinstalliert.

Wrike Spoke

Genehmigungen, Anhänge, Ordner, Projekte usw. verwalten in Wrike Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Wrike Spoke V 1.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Wrike API-Version v4, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Hinweis:
Sie müssen haben Wrike Enterprise-Account zum Erstellen einer App und zum Abrufen von Werten der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels aus Wrike Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die Wrike-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Wrike Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Genehmigungsmanagement	Genehmigung für Ordner erstellen	Erstellt eine Genehmigung für den angegebenen Ordner oder das angegebene Projekt.
	Genehmigung für Aufgabe erstellen	Erstellt eine Genehmigung für die angegebene Ordneraufgabe.
	Genehmigung löschen	Bricht die angegebene Genehmigung ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Genehmigungen suchen	Ruft Details der Genehmigungen basierend auf den Filterkriterien ab.
	Genehmigungen nach Ordner suchen	Ruft alle Genehmigungen für den angegebenen Ordner oder das angegebene Projekt ab.
	Genehmigungen nach Aufgabe suchen	Ruft alle Genehmigungen für die angegebene Aufgabe ab.
	Genehmigung aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Genehmigung.
Anhangverwaltung	Anhang löschen	Löscht den angegebenen Anhang.
	Anhang in ServiceNow herunterladen	Lädt den Anhang auf den angegebenen herunter ServiceNow Datensatz.
	Anhänge suchen	Ruft die Liste der Anhänge ab.
	Anhang aktualisieren	Aktualisiert einen zuvor hochgeladenen Anhang mit der neuen Version.
	Anhang an Ordner aktualisieren	Lädt einen Anhang in den angegebenen Ordner hoch.
	Anhang an Aufgabe aktualisieren	Fügt einem Aufgabendatensatz einen Anhang hinzu.
Kommentarverwaltung	Kommentar in Ordner erstellen	Erstellt einen Kommentar im Ordner.
	Kommentar in Aufgabe erstellen	Erstellt einen Kommentar in der Aufgabe.
	Kommentar löschen	Löscht den angegebenen Kommentar.
	Kommentare nach Ordner-ID suchen	Ruft die Ordnerkommentare ab.
	Kommentare nach Aufgaben-ID suchen	Ruft die Aufgabenkommentare ab.
	Kommentar aktualisieren	Aktualisiert den angegebenen Kommentar.
Ordner- und Projektmanagement	Ordner erstellen	Erstellt einen Ordner in einem Ordner.
	Projekt erstellen	Erstellt ein Projekt in einem Ordner.
	Ordner oder Projekt löschen	Verschiebt Ordner, Projekte und alle untergeordneten Ordner und Aufgaben in den Papierkorb, es sei denn, sie haben übergeordnete Elemente außerhalb des Löschbereichs.
	Ordner suchen	Ruft die Liste der Einträge ab, die zum Erstellen einer Ordnerstruktur für den aktuellen Account erforderlich sind.
	Ordner aktualisieren	Aktualisiert Details des Ordners.
	Projekt aktualisieren	Aktualisiert Details des Projekts.
Gruppenverwaltung	Gruppe erstellen	Erstellt eine Gruppe im Account.
	Gruppe löschen	Löscht die angegebene Gruppe.
	Gruppen suchen	Ruft alle Gruppen im Account ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Gruppe aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Gruppe.
Aufgabenmanagement	Aufgabe erstellen	Erstellt eine Aufgabe im Ordner.
	Aufgabe löschen	Löscht die angegebene Aufgabe.
	Aufgaben suchen	Ruft Details aller Aufgaben im aktuellen Account ab.
	Aufgabe aktualisieren	Aktualisiert Details der angegebenen Aufgabe.
Anwenderverwaltung	Anwenderdetails abrufen	Ruft Informationen zum angegebenen Anwender ab.
	Kontakte suchen	Ruft Kontakte aller Anwender und Anwendergruppen im aktuellen Account ab.
	Anwenderdetails aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Anwender.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Wrike-Anhangsverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten, anhangbezogene Workflows in Wrike mit zu automatisieren IntegrationHub. Sie kann Aktionen wie das Aktualisieren von Anhängen zu Aufgaben oder Ordnern, das Herunterladen von Anhängen in ServiceNow und das Löschen von Anhängen automatisieren.
KI-Agent für Wrike-Genehmigungsmanagement	Ermöglicht Prozessanalysten die Automatisierung von Genehmigungs-Workflows in Wrike mit IntegrationHub. Sie kann Aufgaben wie das Löschen von Genehmigungen für Aufgaben oder Ordner automatisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KI-Agent	Beschreibung
KI-Agent für Wrike-Kommentarverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten die Automatisierung von kommentarbezogenen Aufgaben in Wrike, z. B. Erstellen, Aktualisieren und Löschen von Kommentaren nach Ordner oder Aufgaben-ID.
KI-Agent für Wrike-Gruppenverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten, gruppenbezogene Aufgaben in Wrike mit zu automatisieren IntegrationHub. Sie kann Aktionen wie das Löschen von Gruppen automatisieren, um eine effiziente Gruppenverwaltung zu ermöglichen.
KI-Agent für Wrike-Aufgabenmanagement	Ermöglicht Prozessanalysten, Aufgaben in Wrike zu automatisieren, z. B. das Löschen einer Aufgabe.
KI-Agent für Wrike-Anwenderverwaltung	Ermöglicht Prozessanalysten die Automatisierung von Anwender- und Kontaktverwaltungsaufgaben, z. B. das Aktualisieren von Anwenderdetails und das Abrufen von Anwenderdetails.
KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike	Ermöglicht Prozessanalysten, Ordner- und Projektmanagementaufgaben wie das Löschen von Ordnern und Projekten zu automatisieren.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen sowie OAuth-Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die Wrike-Spoke ein.

Richten Sie die Wrike-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Wrike Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Wrike API Zu authentifizierende Entwicklerwebsite ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Wrike-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

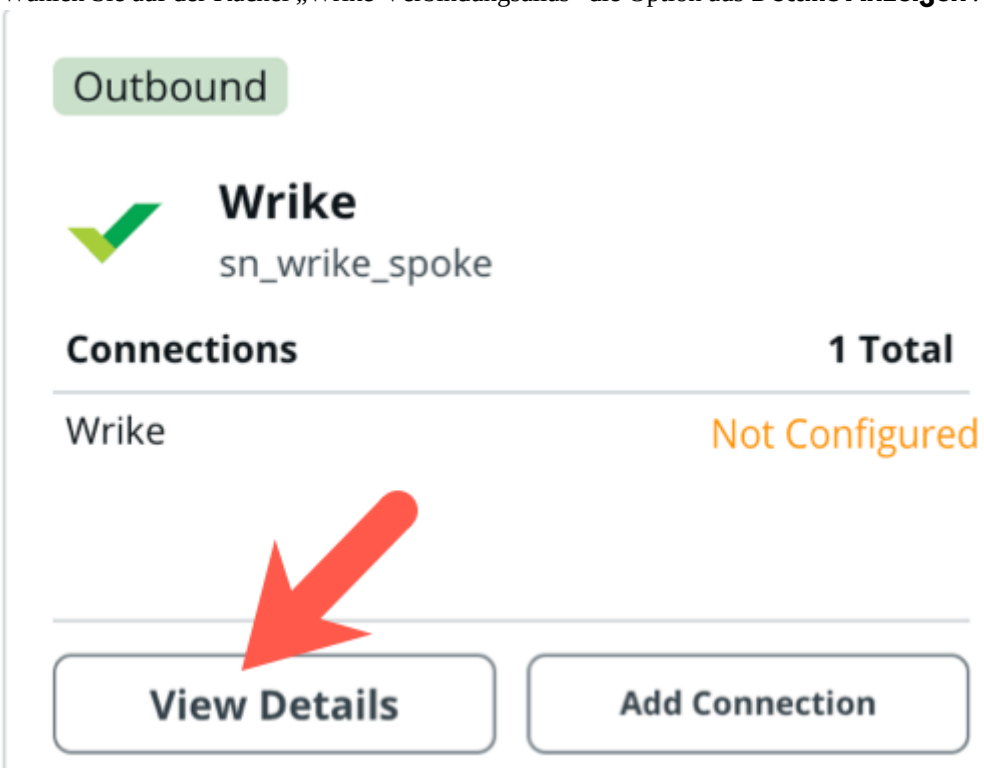
1. Melden Sie sich bei an Wrike Account Als Administrator und fügen Sie eine App hinzu. Weitere Informationen zum Erstellen einer App finden Sie unter OAuth 2,0-Autorisierung .
2. Kopieren Sie die Werte von , und zeichnen Sie sie auf **Client-ID** Und **Geheimer Client-Schlüssel** Zur späteren Verwendung.

   Hinweis:
   Sie müssen haben Wrike Enterprise-Account zum Erstellen einer App und zum Abrufen von Werten der Client-ID und des geheimen Clientschlüssels aus Wrike Account.

3. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
4. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
5. Wählen Sie Aus **Integrationen** .
6. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
7. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Wrike` .

   Hinweis:
   Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig ausgewählt. Oder schalten Sie um, um es auszuwählen.

8. Wählen Sie auf der Kachel „Wrike-Verbindungsalias“ die Option aus **Details Anzeigen** .



9. Wählen Sie **Konfigurieren**.

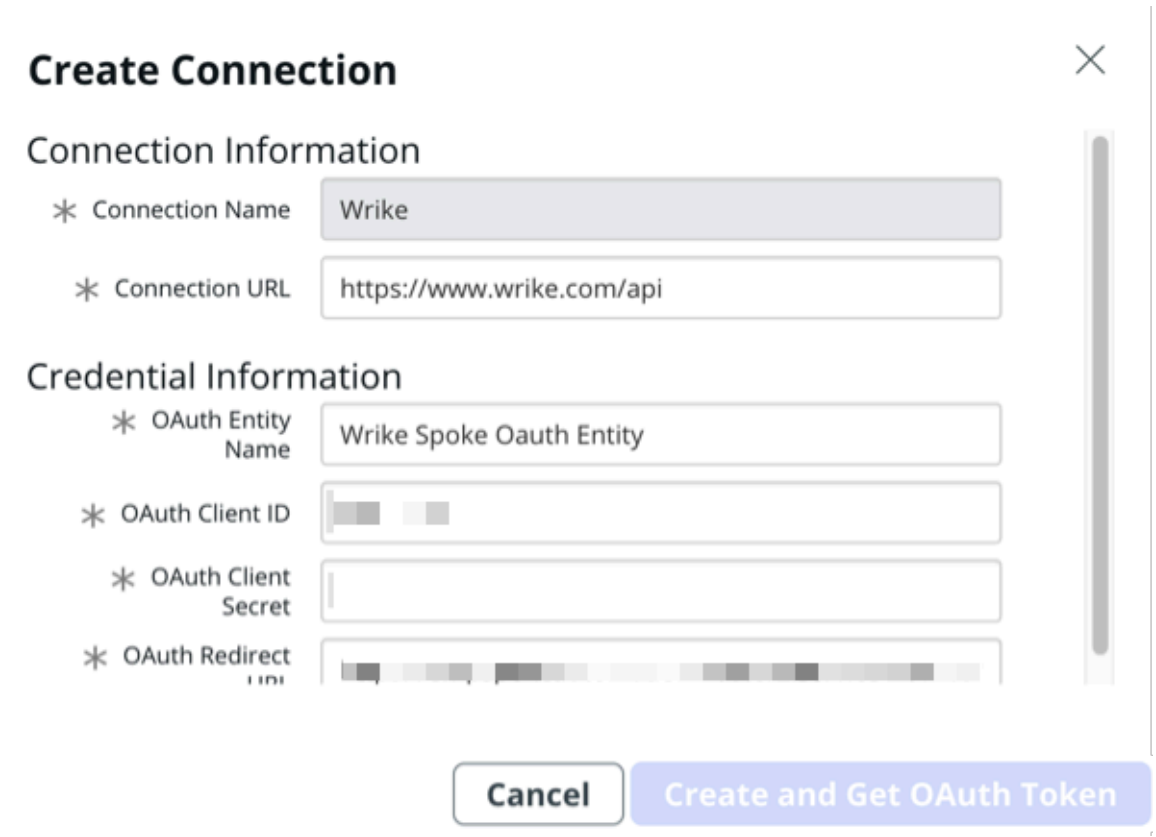
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Füllen Sie das Formular aus.

Formular „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name der Verbindung
Verbindungs-URL	Option zum Bereitstellen der Webadresse, die den Standort und die Zugriffsdetails des Wrike-Portals angibt.
OAuth-Client-ID	Option zum Bereitstellen der OAuth-Client-ID, die Sie beim Einrichten der OAuth-App generiert haben.
OAuth-Client-Geheimnis	Option zum Bereitstellen des OAuth-Clientgeheimnisses, das Sie beim Einrichten der OAuth-App generiert haben.
OAuth-Umleitungs-URL	Option zum Bereitstellen der Umleitungs-URL, die Sie beim Einrichten der OAuth-App angegeben haben. Die Umleitungs-URL muss das Format haben `https://instance-name.service-now.com/oauth_redirect.do` .



11. Wählen Sie **OAuth-Token erstellen und abrufen** aus.
Sie müssen sich beim Portal des Wrike-API-Entwicklers anmelden, bevor Sie das OAuth-Token abrufen.

12. [store-future: BEGIN review] Konfigurieren Sie die Standardregistrierung der Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

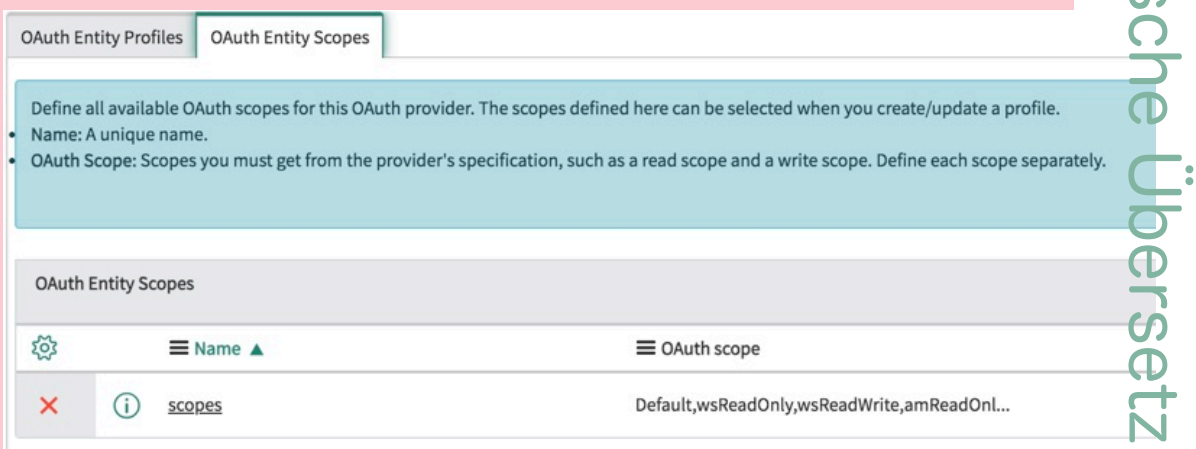
a. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

b. Öffnen Sie den Datensatz **Wrike** .

c. Füllen Sie im Formular die folgenden Werte aus:

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID der in erstellten App Wrike Account an.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Clientschlüssel der in erstellten App Wrike Account an.
Umleitungs-URL	ServiceNow Instanz-URL in diesem Format: `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` . Ersetzen `<instance-name>` Mit Ihrem Instanznamen.

Hinweis:
Wenn Sie zusätzliche Bereiche angegeben haben, erstellen Sie Datensätze für diese Bereiche in **Bereiche der OAuth-Entität** Registerkarte. Geben Sie die durch Komma () getrennten Bereiche ein.



[End]

13. [store-future: BEGIN review] Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.

b. Wählen Sie **Neu**.
Das System zeigt die Meldung an **Welche Art von Anmeldeinformationen möchten Sie erstellen?** .

c. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.

d. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Datensatzes. Geben Sie Ein Wrike-Anmeldeinformationen .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung des Anmeldeinformationsdatensatzes.
OAuth-Einheitenprofil	OAuth-Profil, das Sie bei der Registrierung von erstellt haben Wrike App als OAuth-Anbieter. Wählen Sie Aus **Wrike default_Profile** .
Betrifft	MID-Server, die diese Anmeldeinformationen verwenden können. Wählen Sie Aus **Alle MID-Server** .
Reihenfolge	Reihenfolge zum Anwenden dieser Anmeldeinformationen. Geben Sie Ein 100 .

e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

[End]

14. [store-future: BEGIN review] Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz.

a. Navigieren zu **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.

b. Offen für den Datensatz für **Wrike** .

c. Von **Verbindungen** Klicken Sie auf die Registerkarte **Neu** .
Das System zeigt ein leeres HTTP(s)-Verbindungsformular an.

d. [store-future: BEGIN review] Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Wert erforderlich
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Verbindungsdatensatzes. Geben Sie Ein Wrike-Verbindung .
Anmeldeinformation	Anmeldeinformationsdatensatz, den Sie für Zoom erstellt haben. Wählen Sie Aus **Wrike-Anmeldeinformationen** .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz, der dieser Verbindung zugeordnet ist.
Verbindungs-URL	Basis-URL, um eine Verbindung mit herzustellen Wrike Account. Geben Sie Ein https://www.wrike.com/api .
Aktiv	Option zur aktiven Verwendung dieser Verbindung.
Domäne	Domäne, in der die Aktion oder Aktivität ausgeführt wird.

[End]

e. Wahlweise: In **Attribute** Registerkarte geben Sie an Wrike API-Version, wenn sie sich vom Standardwert v4 unterscheidet.

f. Klicken Sie auf **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die ServiceNow Instanz und Wrike Account sind integriert.
[End]

X-Spoke (früher Twitter-Spoke)

Verwenden Sie die X-Spoke (früher Twitter-Spoke), um private Chats und Gruppen-Chats zu haben und automatisch Nachrichten oder Medien in Ihrem zu tweeten X Account von Ihrem ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

X-Spokev 2.3.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

API-Version v1.1.

Spoke-Anforderungen

- X Entwickler-Account
- XEntwickler-App für den Zugriff auf XAPIs
- Zugriffstoken und Geheimnis von XEntwickler-App
- Verbraucherschlüssel und Geheimnis von Ihrem XEntwickler-App

Siehe X Entwickler Dokumentation mit Anweisungen zum Erstellen der Entwickleranwendung und zum Sammeln der erforderlichen Details.

Spoke-Aktionen

Die X-SpokeStellt Aktionen zur Automatisierung des Tweetings bereit, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Aktion	Beschreibung
Tweet	Tweetet eine Nachricht oder ein Medium. Nachrichten und Medien werden gemäß getweetet XGrenzwerte. **Hinweis:** Wenn Sie Medien tweeten möchten, verwenden Sie vor dieser Aktion in Ihrem anwenderdefinierten Flow die Aktion „Anhangsdatensätze suchen“, um die erforderlichen Medien abzurufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare KI-Agents

Installieren Sie Now Assist für Spokes, und verwenden Sie die verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Die X-Spoke Stellt KI-Agents bereit, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz. Weitere Informationen zu KI-Agents finden Sie unter Now Assist AI agents .

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
X Tweet-Management KI-Agent	Dieser KI-Agent postet Tweets in das von Ihnen konfigurierte X-Handle, die Text enthalten. **Hinweis:** Sie müssen ein gültiges X-Handle konfigurieren, bevor Sie diesen KI-Agent verwenden.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Hinweis:
Zwei Alias-Datensätze für Verbindungen und Anmeldeinformationen sind für erforderlich X-Spoke. Eine zum Tweeten von Nachrichten und eine andere zum Tweeten von Medien. Jeder Alias sollte der jeweiligen X-API zugeordnet sein.

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie die X-Spoke ein.

Richten Sie die X-Spoke ein

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und X-Account, von dem die Anforderungen authentifiziert werden sollen ServiceNow.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die X-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Rufen Sie die Token- und geheimen Werte aus dem X-Entwickleraccount ab

Erstellen Sie eine App im X-Entwickleraccount, und rufen Sie die Werte Zugriffstoken, Zugriffstoken-Geheimnis, Verbraucherschlüssel und Verbrauchergeheimnis für die Authentifizierung der Anforderungen ab.

Vorbereitungen

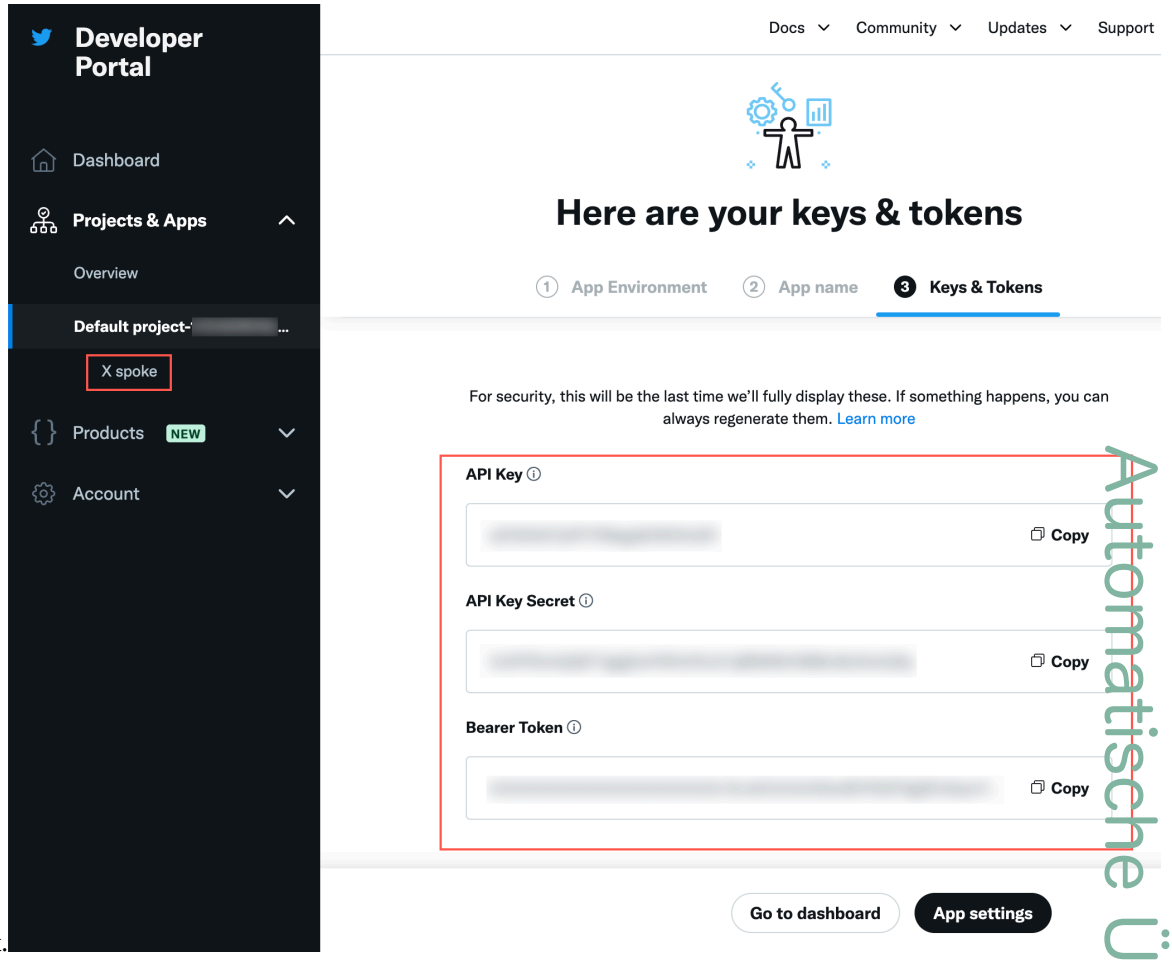
Erforderliche Rolle: X admin.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Entwicklerportal – Twitter-Entwickler – X (früher Twitter) .
2. Rufen Sie die Werte von ab **API-Schlüssel** , **Geheimer API-Schlüssel** , Und **Bearer-Token** .
   a. Navigieren zu **Projekte Und Apps** > **Standardprojekt**an.
   b. Unter **Apps** , Klicken Sie auf **+App Hinzufügen** .
   c. Unter **App-Umgebung** , Wählen Sie die erforderliche Umgebung aus, und klicken Sie auf **Als Nächstes** .
   d. Unter **App-Name** , Geben Sie den App-Namen in an **ENTWICKLUNGS-APP** Und klicken Sie auf **Als Nächstes** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unter **Schlüssel Und Token** , Die Werte von **API-Schlüssel** , **Geheimer API-Schlüssel** , Und **Bearer-Token**Werden angezeigt.



e. Kopieren Sie diese Werte, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.

3. Geben Sie die erforderlichen Berechtigungen für OAuth 1,0 an.

a. Navigieren zu **Projekte Und Apps** > **Standardprojekt**an.

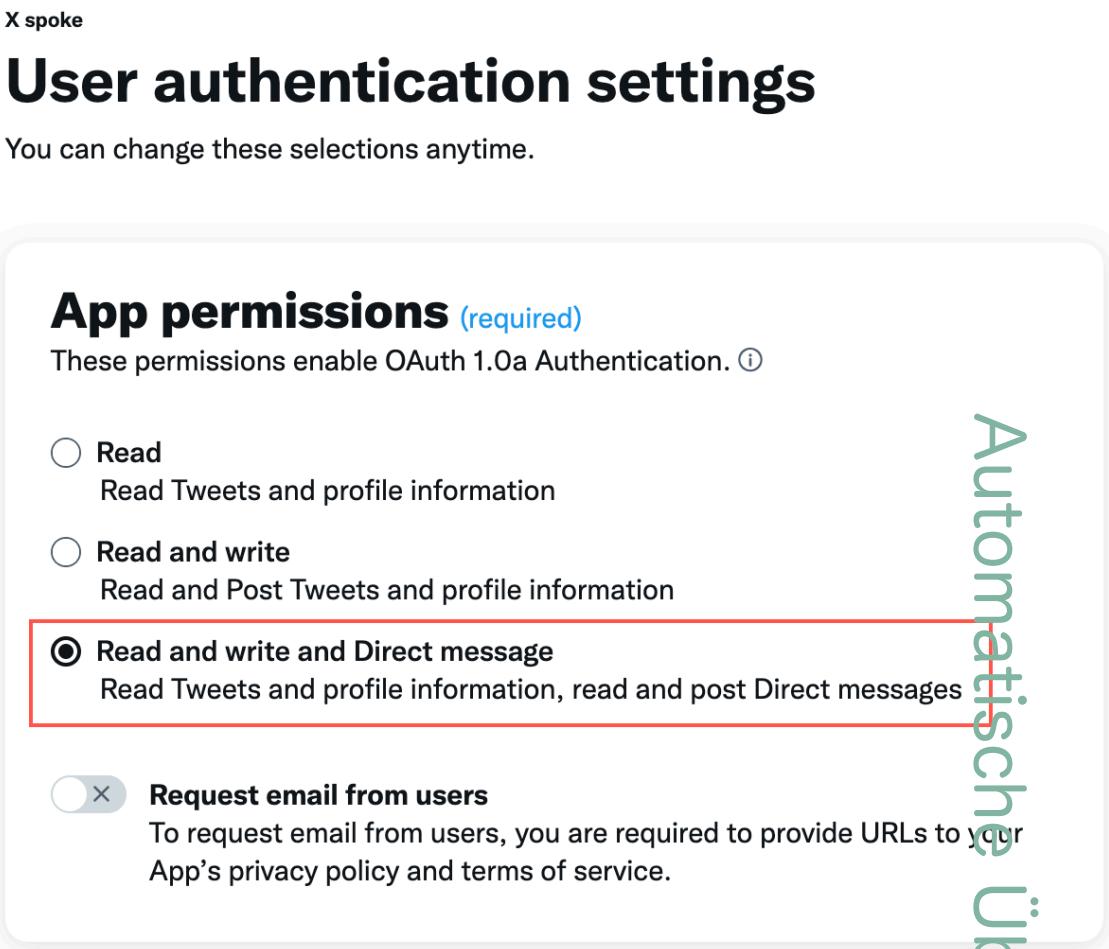
b. Navigieren Sie zu der von Ihnen erstellten App.

c. In **Einstellungen** Registerkarte, unter **Einstellungen für Anwenderauthentifizierung** , Klicken Sie auf **Einrichten** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Auf der Seite „Einstellungen für Anwenderauthentifizierung“ unter **App-Berechtigungen** Wählen Sie aus **Lesen und schreiben und direkte**



NachrichtOption.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.
Das System fordert Sie auf, die Berechtigungen zu bestätigen.

f. Kopieren Sie diese Werte, und zeichnen Sie sie zur späteren Verwendung auf.

g. Klicken Sie auf **Erledigt**.

4. Rufen Sie die Werte von ab **Zugriffstoken** Und **Geheimer Zugriffstoken** .

a. Navigieren zu **Projekte Und Apps** > **Standardprojekt**an.

b. Navigieren Sie zu der von Ihnen erstellten App.

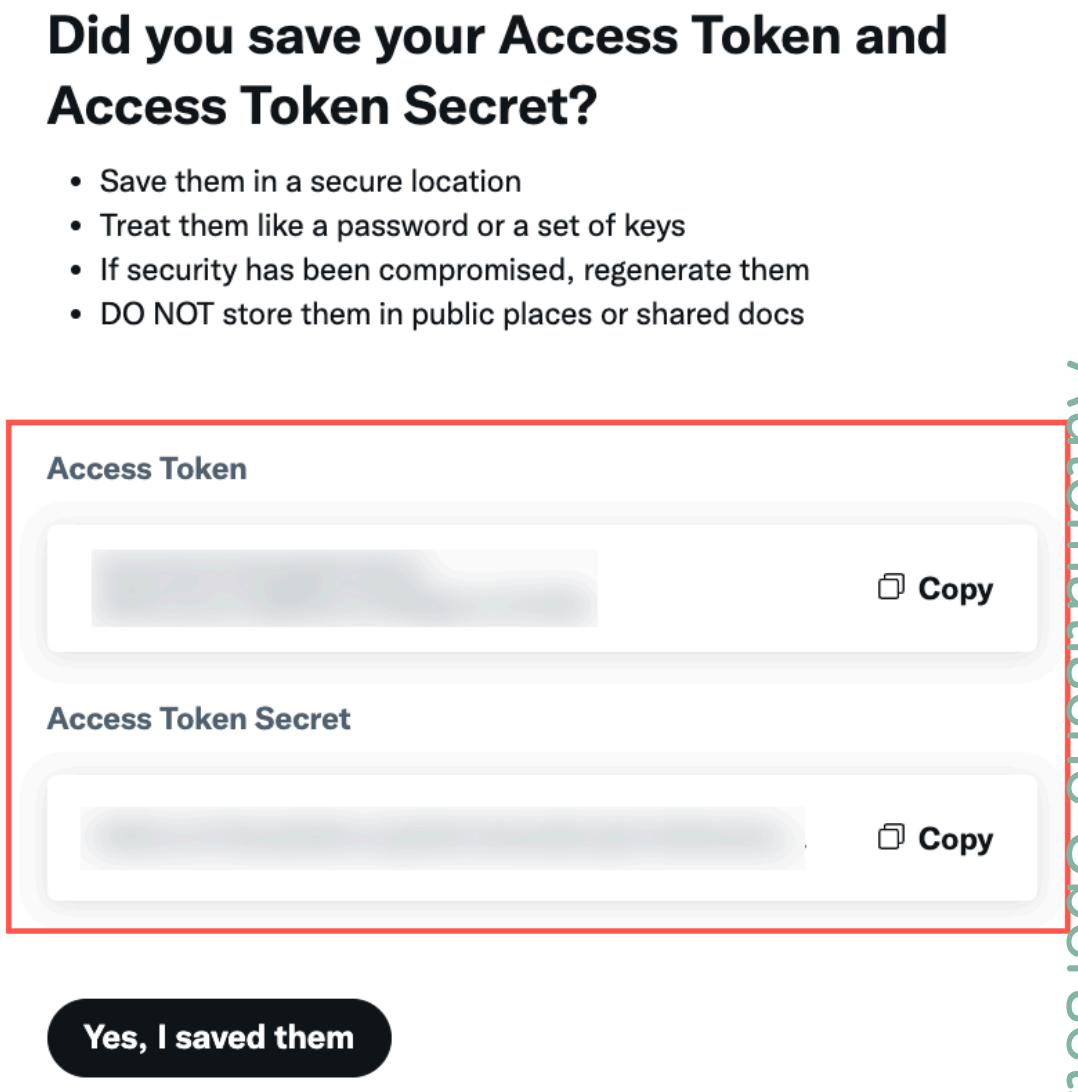
c. Klicken Sie auf **Schlüssel und Token** Registerkarte.

d. Unter **Authentifizierungstoken** , Klicken Sie auf **Erneut Generieren** Für **Zugriffstoken und Geheimnis** .
Das System fordert Sie zur Bestätigung auf.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Klicken Sie Auf **Ja, erneut generieren** .
Die Werte von **Zugriffstoken** Und **Geheimer Zugriffstoken**Werden



angezeigt.

f. Kopieren Sie diese Werte zur späteren Verwendung.

Automatische Übersetzung

Verbindung für die X-Spoke konfigurieren (früher Twitter-Spoke)

Fügen Sie die X-Verbindungen hinzu, und konfigurieren Sie sie, um ServiceNow-Anforderungen in der X-Spoke zu authentifizieren.

Vorbereitungen

- Zugriffstoken und Zugriffstoken-Geheimnis von XEntwickler-App.
- Verbraucherschlüssel und Verbrauchergeheimnis von XEntwickler-App.
- Stellen Sie sicher, dass der Anwendungsbereich X-Bereich ist.
- Erforderliche Rolle: ServiceNow-Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Siehe X Entwickler Dokumentation mit Anweisungen zum Erstellen der Entwickleranwendung und zum Sammeln der erforderlichen Details.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Zwei Verbindungen, **Twitter** Und **Twitter_Media** , Werden im Flow Designer bereitgestellt. Sie müssen beide Verbindungen konfigurieren.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie **Twitter** Verbindungsalias.

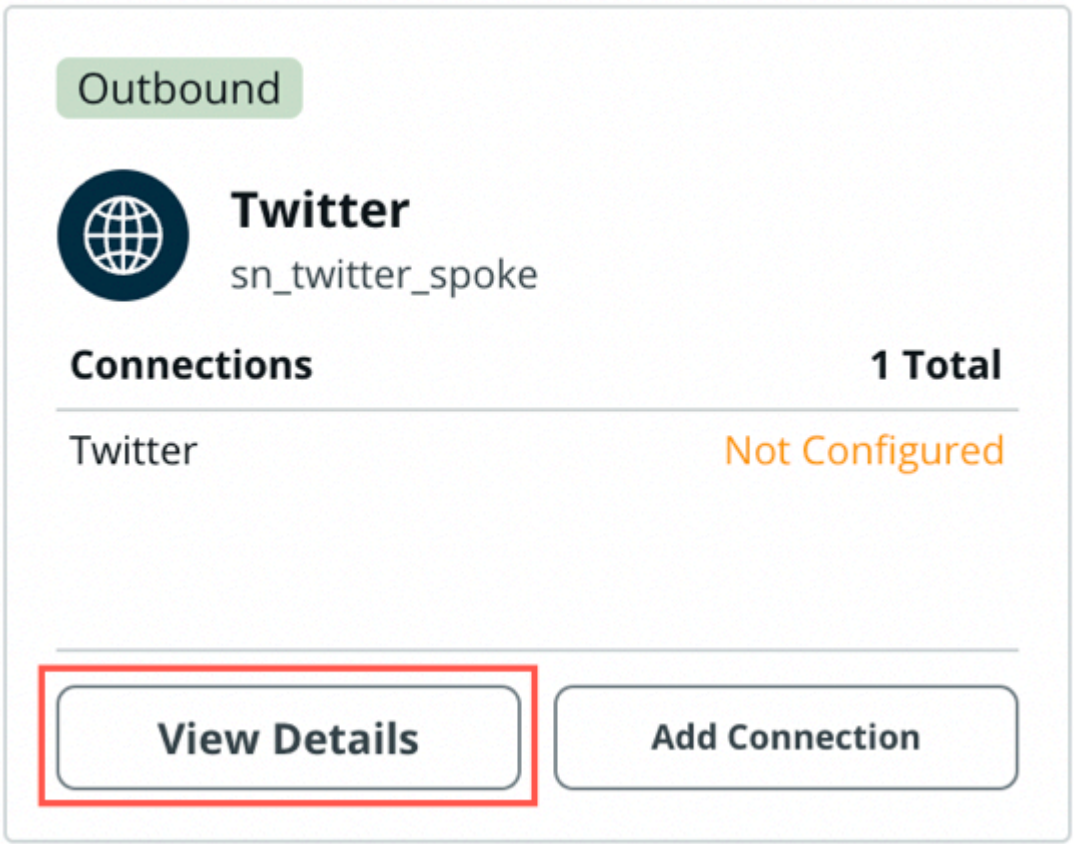
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

   b. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

   c. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.

   d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Twitter` .

   e. Wählen Sie auf der Twitter-Kachel aus **Details Anzeigen** .

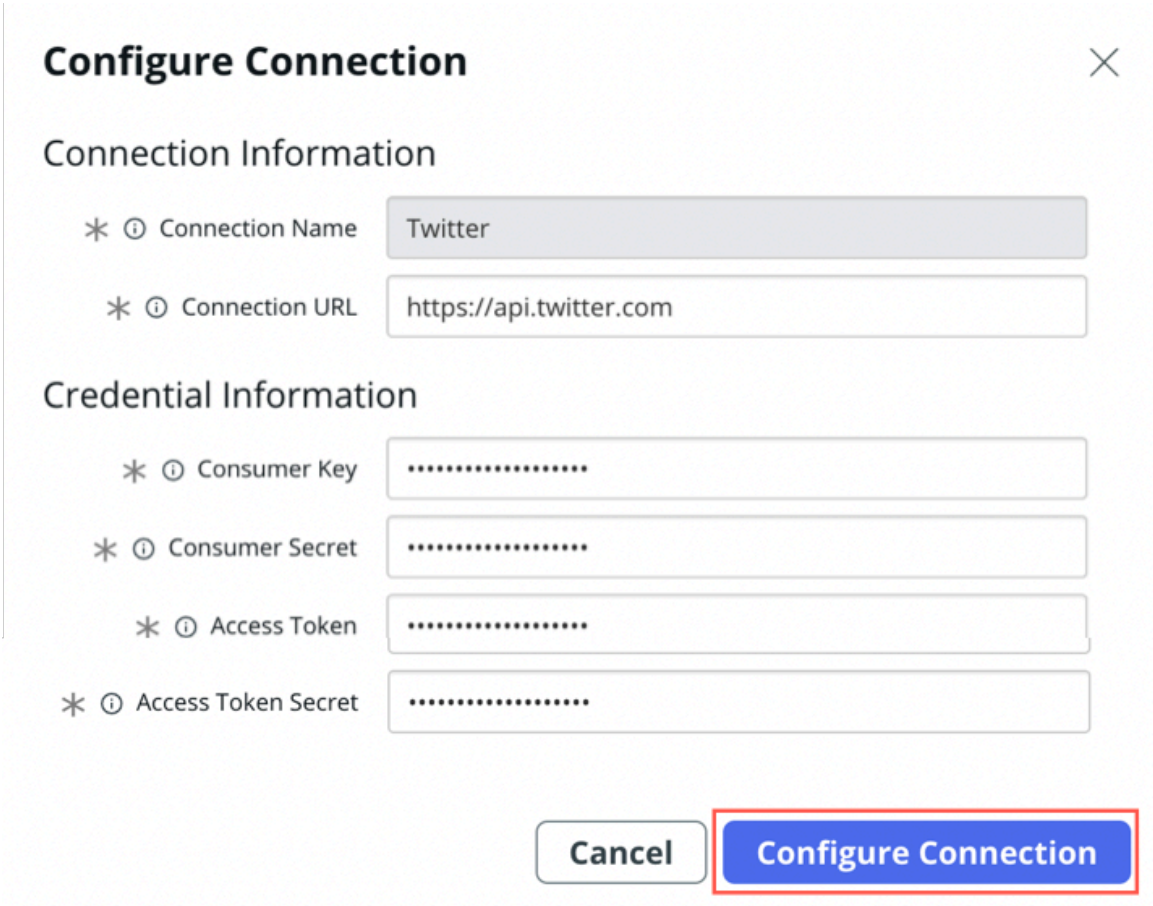


   f. Wählen Sie **Konfigurieren**.

   g. Auf der **Konfigurieren Sie Die Verbindung** Füllen Sie die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Twitter-Verbindungsalias-Datensatzes.
Verbindungs-URL	Geben Sie Ein `https://api.twitter.com` .
Verbraucherschlüssel	Verbraucherschlüssel von XEntwickler-App.
Verbrauchergeheimnis	Verbrauchergeheimnis von XEntwickler-App.
Zugriffstoken	Zugriffstoken von XEntwickler-App.
Zugriffstoken-Geheimnis	Geheimer Zugriffstoken von XEntwickler-App.



Automatische Übersetzung

h. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

2. Konfigurieren Sie **Twitter_Media** Verbindungsalias.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

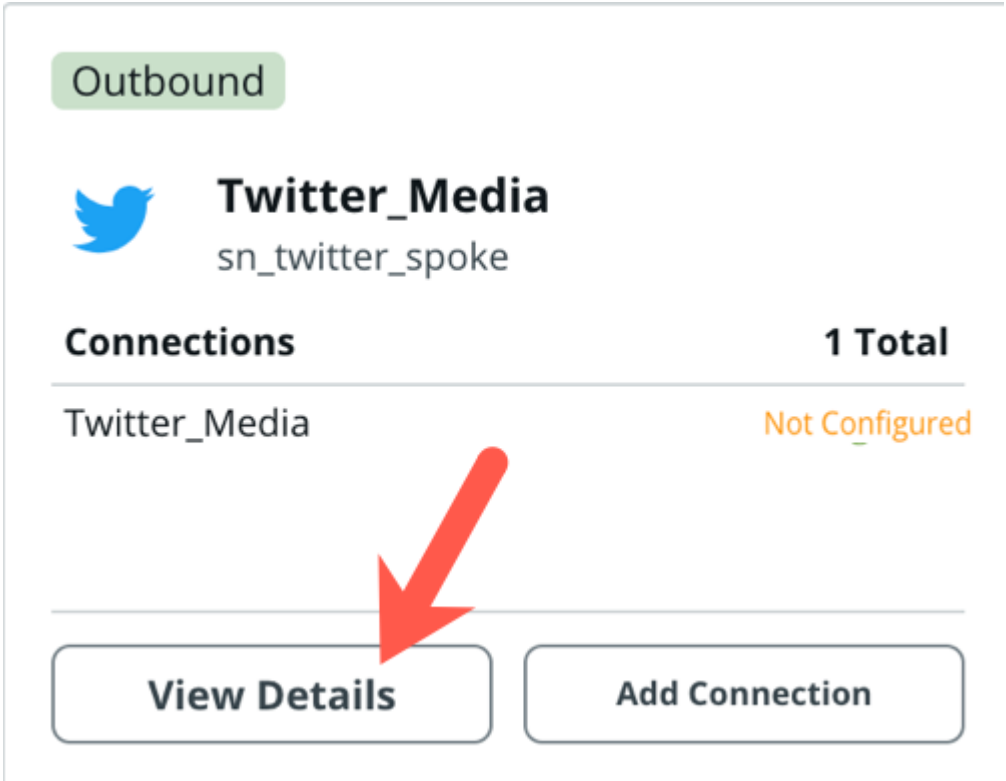
b. Klicken Sie auf die Registerkarte **Integrationen**.

c. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.

d. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Twitter_Media` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Wählen Sie auf der Kachel Twitter_Media die Option aus **Details Anzeigen** .

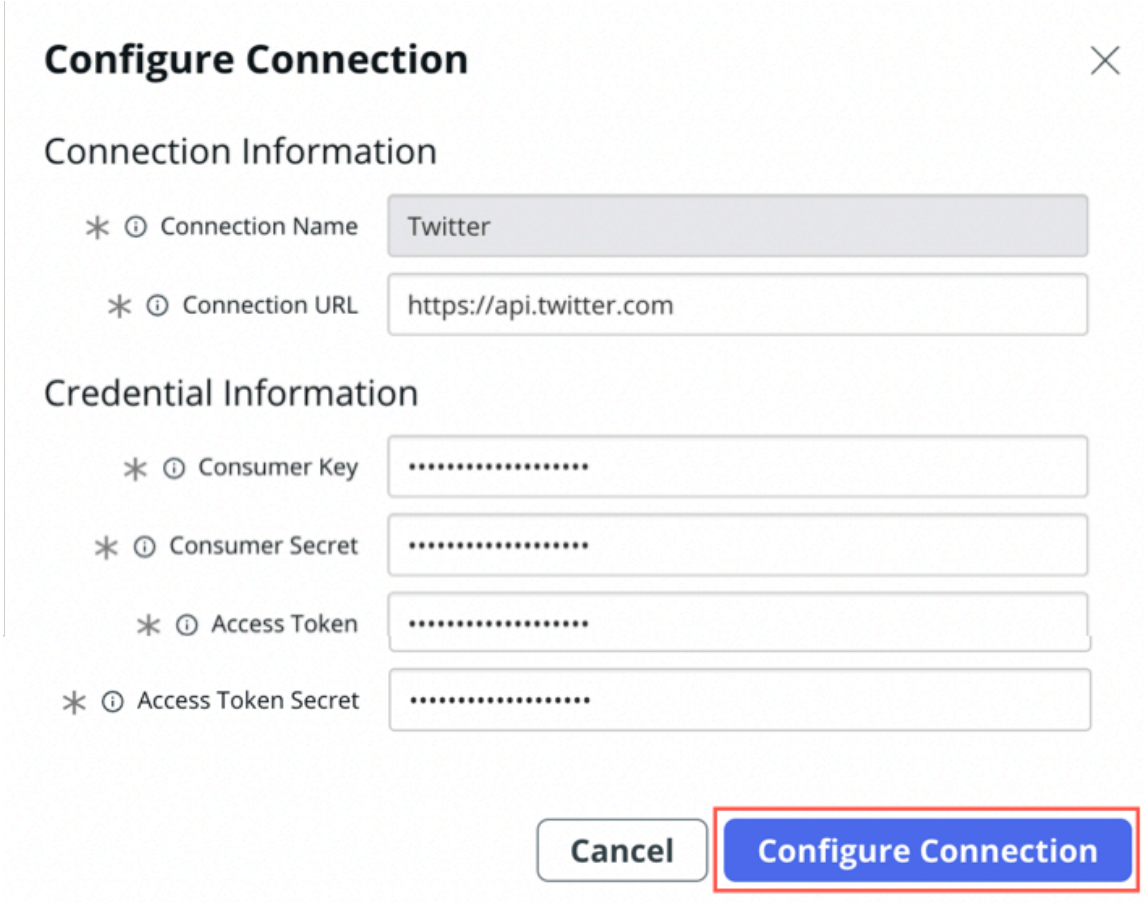


f. Wählen Sie **Konfigurieren**.

g. Auf der **Verbindung Erstellen** Füllen Sie die Felder aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Twitter-Verbindungsalias-Datensatzes.
Verbindungs-URL	Geben Sie Ein `https://upload.twitter.com` .
Verbraucherschlüssel	Verbraucherschlüssel von XEntwickler-App.
Verbrauchergeheimnis	Verbrauchergeheimnis von XEntwickler-App.
Zugriffstoken	Zugriffstoken von XEntwickler-App.
Zugriffstoken-Geheimnis	Geheimer Zugriffstoken von XEntwickler-App.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



h. Wählen Sie Aus **Verbindung Erstellen** .

YouTube Spoke

Verwalten Sie Ihre Videos, Kanäle, Abonnements und Wiedergabelisten in YouTube Account und greifen Sie auf Analytics und Statistiken von zu ServiceNow Instanz.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

YouTube Spoke V 1.0.5 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für diese erstellt YouTube Versionen, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Reporting-API Version v1
- Daten-API-Version v3
- Analytics-API-Version v2

YouTube Spoke-Anforderungen

Die YouTube Spoke erfordert eine anwenderdefinierte App, die Sie in erstellen Google Cloud Platform.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, bestätigen Sie, dass diese abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – REST (com.Glide.Hub.action_STEP.Rest)
- ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Aktionen

Die YouTube Spoke bietet Aktionen zur Automatisierung YouTube Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Analytics	Zielgruppenbindungsstatistiken	Ruft Informationen zu den Statistiken zur Zielgruppenbindung ab.
	Grundlegende Statistiken	Ruft Informationen zu den Basisstatistiken ab.
	Demografie	Ruft Informationen zur Demografie ab. Das heißt, Details zu Alter, Geschlecht und geografischem Standort Ihrer Zielgruppe.
	Geräte-/ Betriebssystemstatistiken	Ruft Informationen zu den Geräten ab, von denen Ihre Zielgruppe auf Ihre Inhalte zugreift.
	Ländercodes abrufen (Metadaten)	Ruft Details zu Ländern und ihren ISO-Codes ab. **Hinweis:** Diese Aktion ist eine Metadatenaktion.
	Quellstatistiken zum Datenverkehr	Ruft Informationen zu den verschiedenen Datenverkehrsquellen ab.
Beschriftungen	Beschriftung löschen	Löscht Beschriftungen in einem Video.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Beschriftungen suchen	Ruft Informationen zu den Beschriftungen in einem Video ab.
Kommentare	Kommentar löschen	Löscht den angegebenen Kommentar zu einem Video.
	Kommentare suchen	Ruft Details zu den Kommentaren der obersten Ebene in einem Kommentar-Thread ab.
	Kommentar veröffentlichen	Veröffentlicht einen Kommentar auf oberster Ebene zu einem Video.
	Auf Kommentar antworten	Veröffentlicht eine Antwort auf einen Kommentar der obersten Ebene zu einem Video.
Gruppen	Gruppen erstellen	Erstellt eine Gruppe für Videos, Kanäle oder Wiedergabelisten.
	Gruppe löschen	Löscht die angegebene Gruppe.
	Gruppenelement löschen	Löscht das angegebene Gruppenelement.
	Element in Gruppe einfügen	Fügt ein Element in die angegebene Gruppe ein.
	Gruppenelemente suchen	Ruft Informationen zu allen Elementen in einer Gruppe ab.
	Gruppen suchen	Ruft Informationen zu den angegebenen Gruppen ab.
Wiedergabeliste	Wiedergabeliste erstellen	Erstellt eine Wiedergabeliste in Ihrem YouTube Account.
	Wiedergabeliste löschen	Löscht eine Wiedergabeliste aus Ihrem YouTube Account.
	Element der Wiedergabeliste löschen	Löscht das angegebene Wiedergabelistenelement.
	In Wiedergabeliste einfügen	Fügt ein Element in die angegebene Wiedergabeliste ein.
Berichte	Berichtsauftrag erstellen	Erstellt einen Berichtsauftrag in YouTube Account. YouTube Generiert den angeforderten Bericht innerhalb von 24 Stunden.
	Auswahl für Berichtstypen abrufen (Metadaten)	Ruft Informationen zur Liste „Berichtstypen“ ab.
	Berichte suchen	Ruft Informationen zu den für einen Auftrag generierten Berichten ab.
	Bericht anzeigen	Ruft Daten in einem Bericht im CSV-Format ab.
Abonnements	Abonnements suchen	Ruft Informationen zu den angegebenen Abonnements ab.
	Kanal abonnieren	Abonniert den erforderlichen Kanal.
	Kanal-Abonnement abbestellen	Hebt das Abonnement des erforderlichen Kanals ab.
Video	Video löschen	Löscht ein hochgeladenes Video.
	Video suchen	Ruft Informationen zum angegebenen Video ab.
	Videos suchen	Ruft Informationen zu den angegebenen mehreren Videos ab.
	Video bewerten / nicht bewerten	Gefällt oder gefällt dem angegebenen Video nicht. Entfernen Sie auch die vorherige Bewertung für ein Video.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Suchen	Sucht nach dem erforderlichen Video, Kanal oder der Wiedergabeliste.
	Miniaturbild auf Video festlegen	Legt ein Miniaturbild für ein hochgeladenes Video fest.
	Video-Metadaten festlegen	Legt die Metadaten eines Videos fest.
	Video hochladen	Lädt ein Video auf Ihren Kanal in hoch YouTube .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein YouTube-Spoke.

Richten Sie ein YouTube-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und YouTube Account durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in erstellen Google Cloud Platform Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie YouTube-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Konfigurieren Sie YouTube Anwendung

Erstellen Sie eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in Ihrem Google Cloud Platform Account zum Aktivieren der OAuth 2,0-Authentifizierung mit YouTube Spoke.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Schließen Sie ab Erstellen Sie ein Google Cloud-Projekt Schritte aus dem Google Cloud Platform . Siehe Erstellen und Verwalten von Projekten Produktdokumentation mit Anweisungen zum Erstellen und Konfigurieren anwenderdefinierter Anwendungen.

Prozedur

1. Registrieren Sie eine neue anwenderdefinierte Anwendung, und öffnen Sie sie.
   a. Navigieren Sie zu https://console.cloud.google.com .
   b. Erstellen Sie ein Projekt mit Ihren Administrator-Anmeldeinformationen.
   c. Öffnen Sie das Projekt.
2. Geben Sie den autorisierten OAuth-Domänennamen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Bildschirm „OAuth-Einwilligung“** .

b. Geben Sie den Anwendungsnamen ein.

c. Geben Sie die autorisierte Domäne an `service-now.com` .

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

3. Erstellen Sie die Anmeldeinformationen.

a. Wählen Sie im Menü APIs und Services die Option aus **Anmeldeinformationen** .

b. Wählen Sie Aus **OAuth-Client-ID erstellen** Von **Erstellen Sie Anmeldeinformationen** Liste.

4. Wählen Sie den Anwendungstyp aus **OAuth-Client-ID** .

5. Geben Sie Folgendes ein **Autorisierter Umleitungs-URI** : `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` Und klicken Sie auf **Erstellen** .

6. Kopieren Sie Ihre Client-ID und das geheime Clientgeheimnis in eine Textdatei, damit Sie sie verwenden können Registrieren YouTube Als OAuth-Provider.

Tipp:
Sie können jederzeit auf die Client-ID und das Geheimnis in der Google APIs & Services-Oberfläche zugreifen, indem Sie auf klicken **Anmeldeinformationen** Und Auswahl des Namens der OAuth 2,0-Client-ID.

Registrieren YouTube Als OAuth-Provider

Verwenden Sie die während der generierten Informationen YouTube Zu registrierende Anwendungskonfiguration YouTube Als OAuth-Anbieter und zulassen ServiceNow Instanz zum anfordern von OAuth 2,0-Token.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

2. Offen für den Datensatz, **Youtube** .

3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID von YouTube Anwendung.
Geheimer Clientschlüssel	Geheimer Client-Schlüssel von YouTube Anwendung.
Umleitungs-URL	OAuth-Rückrufendpunkt in diesem Format: `https://<instance>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

4. Stellen Sie sicher, dass diese Bereiche in verfügbar sind **Bereiche der OAuth-Entität** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	OAuth-Anwendungsbereich
YouTube-Partner	https://www.googleapis.com/auth/youtubepartner
YouTube Reporting S1	https://www.googleapis.com/auth/yt-analytics.readonly
YouTube Reporting S2	https://www.googleapis.com/auth/yt-analytics-monetary.readonly
YouTube-Bereich	https://www.googleapis.com/auth/youtube
YouTube-Umfang SSL erzwingen	https://www.googleapis.com/auth/youtube.force-ssl

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für YouTube-Spoke

Erstellen Sie einen Anmeldeinformationsdatensatz für YouTube Anwendung. Die YouTube-Spoke Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwendet diese Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse Für Verbindungen Und Anmeldeinformationen**an.
2. Datensatz für öffnen YouTube Spoke, z. B. YouTube .
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Anmeldeinformationen** auf **Neu**.
4. Wählen Sie **OAuth 2.0-Anmeldeinformationen** aus.
5. Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Anmeldeinformationen ein, z. B. Youtube_Cred .
6. Klicken Sie auf **OAuth-Entitätsprofil** Suchsymbol ( ) Und wählen Sie das Profil mit dem Namen der OAuth-Anwendungsregistrierung aus, die Sie bei der Registrierung von konfiguriert haben YouTube Service als OAuth-Provider.
   Weitere Informationen finden Sie unter Registrieren YouTube Als OAuth-Provider.
7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
8. Klicken Sie Auf **OAuth-Token abrufen** .

Zendesk Spoke

Die Zendesk-Spoke bietet Aktionen zum Anzeigen und Analysieren aussagekräftiger Nutzungsdaten für Zendesk-Softwareabonnements. Analysieren Sie die Nutzung Ihres Zendesk-Accounts, um festzustellen, welche Lizenzen veraltet sind, damit Sie diese Lizenzen zurückfordern und Ihre potenziellen Einsparungen erzielen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Zendesk Spoke V 1.7.1 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für erstellt Zendesk Version 11015, kann jedoch mit späteren Versionen kompatibel sein.

Spoke-Anforderungen

Zendesk administrator-Account.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow IntegrationHub Aktionsvorlage – Datenstrom (com.Glide.Hub.action_type.datastream)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Spoke-Flows

Die Zendesk-Spoke bietet den Flow „Zendesk-Tickets hochladen“, um zu überprüfen, ob ein neues Ticket in der Zendesk-Tickettabelle erstellt wurde oder ob ein vorhandenes Ticket aktualisiert wurde, und synchronisiert es entsprechend in Zendesk. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich.

Spoke-Subflows

Die Zendesk-Spoke bietet Beispielsubflows zur Demonstration von Automatisierungsaufgaben. Um den Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Subflows:

Subflow	Beschreibung
Erstellen Sie Einen Zendesk-Webhook	Erstellt einen Webhook in Zendesk, wenn eine Anforderung von der Tabelle „Webhook-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
	Registrierungen“ [sn_zendesk_Spoke_Webhook_Registres] empfangen wird.
Verarbeiten Sie Zendesk-Webhook	Fügt Datensätze in die Zendesk-Tickettabelle ein und aktualisiert sie basierend auf den in Zendesk vorgenommenen Änderungen.
Aktualisieren Sie Den Zendesk-Webhook	Aktualisiert die Webhook-Token und synchronisiert sie sowohl in ServiceNow als auch in Zendesk.

Spoke-Aktionen

Die Zendesk-Spoke Stellt Aktionen zur Automatisierung bereit Zendesk Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow Instanz. Folgende Aktionen sind verfügbar:

Kategorie	Aktion	Beschreibung
Aktivitätsverwaltung	Aktivitätenstrom suchen	Ruft Details der Ticketaktivitäten ab. Ticketaktivitäten umfassen das Zuweisen eines Tickets an den Service Desk-Mitarbeiter, das Erhöhen der Priorität eines Tickets, das dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen ist, oder das Hinzufügen eines Kommentars zu einem Ticket, das dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen ist.
	Aktivität nach ID suchen	Ruft Details der angegebenen Ticketaktivität ab. Zu den Aktivitäten gehören das Zuweisen eines Tickets an den Service Desk-Mitarbeiter, das Erhöhen der Priorität eines Tickets, das dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen ist, oder das Hinzufügen eines Kommentars zu einem Ticket, das dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen ist.
Anhangverwaltung	Anhang nach ID suchen	Ruft Anhangsdetails nach Wert der Anhang-ID ab.
	Anlage hochladen	Lädt eine Datei hoch, die Sie anhängen möchten.
Gruppenverwaltung	Gruppe nach ID suchen	Ruft Informationen zu der angegebenen Gruppe ab.
	Stream mit Gruppen suchen	Ruft die Liste aller Gruppen in einem Account ab.
Organisationsmanagement	Organisation nach ID suchen	Ruft Informationen zur angegebenen Organisation ab.
	Stream mit Organisationen suchen	Ruft die Liste aller Organisationen ab.
Anforderungsmanagement	Anforderung erstellen	Erstellt eine Anforderung durch Festlegen einer oder mehrerer Eigenschaften.
	Kommentar nach ID suchen	Ruft den Kommentar ab, der der Anforderung hinzugefügt wurde, der der Anforderungs-ID und der Kommentar-ID entspricht.
	Kommentare nach Anforderungs-ID-Stream suchen	Ruft die Kommentare ab, die der Anforderung im Zusammenhang mit der Anforderungs-ID hinzugefügt wurden, die Sie über die Eingabe gesendet haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Anforderung nach ID suchen	Ruft die Anforderungsdetails nach Wert der Anforderungs-ID ab.
	Anforderungen nach Organisation-ID-Stream suchen	Ruft alle Anforderungen in einem Account ab, die der ID der anfordernden Person entsprechen.
	Anforderungen nach Stream mit ID der anfordernden Person suchen	Ruft alle Anforderungen in einem Account ab, die der ID der anfordernden Person entsprechen.
	Stream mit Anforderungen suchen	Ruft alle Anforderungen in einem Account basierend auf dem Status der Anforderung ab.
	Anforderung nach ID aktualisieren	Aktualisiert die Anforderung mit einem Kommentar oder Mitarbeitenden (cc).
Rollenverwaltung	Anwenderdefinierte Rolle nach ID suchen	Ruft Informationen zur angegebenen anwenderdefinierten Rolle ab.
	Anwenderdefinierte Rollen suchen	Ruft die Liste aller anwenderdefinierten Rollen in einem Enterprise-Account ab.
Suchen	Entitäten nach Parameter-Stream suchen	Ruft alle Tickets, Anforderungen und Anwender in einem Account ab, der sich auf die Abfrage bezieht.
	Anforderungen nach Stichwort-Stream suchen	Ruft alle Anforderungen in einem Account ab, die sich auf die Suchzeichenfolge beziehen.
Verwaltung ausgesetzter Tickets	Mehrere ausgesetzte Tickets nach IDs löschen	Löscht mehrere ausgesetzte Tickets. Eine Liste der IDs ausgesetzter Tickets muss angegeben werden.
	Ausgesetztes Ticket nach ID löschen	Löscht ein bestimmtes ausgesetztes Ticket.
	Ausgesetztes Ticket nach ID suchen	Sucht nach einem bestimmten ausgesetzten Ticket anhand seiner ID.
	Stream mit ausgesetzten Tickets suchen	Ruft die Details der ausgesetzten Tickets ab.
	Ausgesetztes Ticket nach ID wiederherstellen	Stellt die Details des angegebenen ausgesetzten Tickets wieder her.
Ticket-Audit	Audit nach ID suchen	Ruft die Audit-Details eines Tickets ab, das für ein Audit spezifisch ist.
	Audit-Protokoll nach ID suchen	Ruft die Audit-Protokolldetails eines Tickets ab, das für ein Audit spezifisch ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Audit-Protokollen suchen	Ruft das Audit-Protokoll ab, das die verschiedenen Änderungen an einem Zendesk-Account seit der Account-Erstellung anzeigt.
	Stream mit Audits suchen	Ruft die Liste der Audits für alle Tickets ab.
	Stream mit Ticket-Audits suchen	Ruft die Audits für das angegebene Ticket ab.
	Audit als „Privat“ aktualisieren	Aktualisiert einen Kommentar von öffentlich in privat für ein Ticket, das für ein Audit spezifisch ist.
Verwaltung von Ticketkommentaren	Kommentare nach Ticket-ID-Stream suchen	Ruft die Kommentare ab, die dem angegebenen Ticket hinzugefügt wurden.
Ticketverwaltung	Mehrere Tickets erstellen	Erstellt mehrere Tickets mit den angegebenen Details gleichzeitig.
	Ticket erstellen	Erstellt ein Ticket in der Zendesk-Instanz.
	Ticket asynchron erstellen	Erstellt ein Ticket in der Zendesk-Instanz. Die Ticketerstellung kann aufgrund der komplexen Geschäftsregeln manchmal eine Weile dauern. Die asynchrone Erstellung ermöglicht es Ihnen, die Antwort schnell zurückzuerhalten, und stellt einen Hintergrundauftrag in die Warteschlange, um die eigentliche Arbeit zu erledigen.
	Auftragsstatus nach ID suchen	Ruft den Statusdatensatz ab, der erstellt wurde, wenn ein Anwender einen Auftrag startet.
	Stream mit mehreren Tickets suchen	Ruft Details mehrerer Tickets ab.
	Ticket nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen Tickets ab.
	Stream mit Tickets suchen	Ruft die Ticketeigenschaften ab.
	Mehrere ausgesetzte Tickets nach IDs wiederherstellen	Stellt die angegebenen ausgesetzten Tickets wieder her.
	Mehrere Tickets aktualisieren	Aktualisiert Details mehrerer Tickets.
	Ticket aktualisieren	Aktualisiert die angegebenen Eigenschaften eines Tickets.
Verwaltung von Ticketmetriken	Metriken nach ID suchen	Ruft eine bestimmte Metrik oder die erforderlichen Metriken eines Tickets ab.
	Metriken nach Ticket-ID suchen	Ruft die Metrikdetails des angegebenen Tickets ab.
	Stream mit Ticketmetrik-Ereignissen suchen	Ruft die Ticketmetrik-Ereignisse ab, die zur oder nach der Startzeit aufgetreten sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Aktion	Beschreibung
	Stream mit Ticketmetriken suchen	Ruft eine Liste von Tickets zusammen mit ihren Metriken ab.
Anwenderverwaltung	Anwender löschen	Löscht den angegebenen Anwender und die zugehörigen Datensätze aus einem Account. Gelöschte Anwender können nicht wiederhergestellt werden. Um die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, müssen Sie zusätzliche verwenden Anwender Dauerhaft Löschen Aktion zum dauerhaften Löschen des Anwenders nach dem Löschen des Anwenders.
	Anwender erstellen	Erstellt einen Anwender mit den angegebenen Details.
	Stream mit gelöschten Anwendern suchen	Ruft die Liste aller gelöschten Anwender in einem Account ab, einschließlich dauerhaft gelöschter Anwender.
	Anwender nach ID suchen	Ruft die Details des angegebenen Anwenders ab.
	Stream mit Anwendern suchen	Ruft die Liste aller Anwender in einem Account ab.
	Anwender dauerhaft löschen	Löscht den angegebenen Anwender dauerhaft aus einem Account. Bevor Sie den Anwender endgültig löschen können, müssen Sie ihn zuerst mit löschen Löschen Sie Den Anwender Aktion.
	Anwender aktualisieren	Ändert Details zum angegebenen Anwender.
Webhook-Verwaltung	Webhook erstellen	Erstellt einen Webhook mit den angegebenen Details.
	Webhook löschen	Löscht den angegebenen Webhook.
	Webhook-Details nach ID suchen	Ruft Details des angegebenen Webhooks ab.
	Webhook-Signier-Secret nach ID suchen	Ruft das Signiergeheimnis des erforderlichen Webhooks ab.
	Stream mit Webhooks suchen	Ruft Details aller verfügbaren Webhooks ab.
	Webhook-Signier-Secret nach ID zurücksetzen	Setzt das Signiergeheimnis des angegebenen Webhooks zurück.
	Webhook aktualisieren	Aktualisiert Details des angegebenen Webhooks.

Hinweis:
Diese Spoke verfügt über die Aktion „Anwender suchen“ und Software Asset Management Nur zugehörige Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrations-Hub-Importe

Die Zendesk-Spoke fügt Ihrer ServiceNow-Instanz die Importe des Zendesk-Anwenders Integration Hub importieren hinzu. Die Integration Hub-Importe helfen Ihnen, die Daten der Anwender aus dem Zendesk-Account in Ihre ServiceNow-Instanz automatisiert zu importieren. Weitere Informationen zu Integration Hub-Importen finden Sie unter IntegrationHub – Import.

Spoke-Module

Die Zendesk-Spoke fügt die Zendesk-Spoke-Anwendung zu hinzu ServiceNow Instanz. Die Anwendung Zendesk Spoke enthält diese Module:

Modul	Beschreibung
Anwender	Speichert die Details der Zendesk-Anwender. Diese Details werden mit den Importen des Zendesk-Anwenderintegration-Hubs importiert.
Remotetabelle	
Anforderung	Ruft die Details der von der angegebenen anfordernden Person gestellten Anforderungen ab und zeigt sie an. Dafür müssen Sie den Wert von angeben **ID der anfordernden Person** .
Webhook	
Webhook-Registrierungen	Speichert die Webhook-Registrierungen. Die Webhook-Registrierungen registrieren ein Zendesk Webhook in ServiceNow Zu benachrichtigen ServiceNow Wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Zendesk.
Routing-Richtlinien	Speichert die Details des Webhooks.
Tickets	Speichert Details der in Zendesk erstellten oder aktualisierten Tickets.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Zendesk-Spoke.

Richten Sie ein Zendesk-Spoke

Integrieren Sie ServiceNow Instanz und Zendesk Durch Erstellen einer anwenderdefinierten OAuth-Anwendung in Zendesk Zur Authentifizierung ServiceNow Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Zendesk-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie einen Zendesk OAuth-Client

Erstellen Sie einen OAuth-Client für die Authentifizierung Zendesk API-Anforderungen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Zendesk Administrator

Prozedur

1. Öffnen Sie in einem Webbrowser Zendesk .
2. Melden Sie sich mit Ihren Administratoranmeldeinformationen an.
   Die Zendesk Mitarbeiterbereich wird geöffnet.
3. Im linken Navigationsmenü von Zendesk Mitarbeiterbereich, wählen Sie das Administratorsymbol ( ).
   Das Administratormenü wird geöffnet.
4. Navigieren Sie im Menü Administrator zu **Kanäle** > **API**an.
   Die Zendesk API-Seite wird geöffnet.
5. Wählen Sie aus **OAuth-Clients** Registerkarte und klicken Sie dann auf **OAuth-Client hinzufügen** .
6. Das Formular Neuen OAuth-Client erstellen wird geöffnet.
7. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Erstellen Sie ein neues OAuth-Client-Formular

Feld	Beschreibung
Clientname	Name des OAuth-Clients.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des OAuth-Clients.
Unternehmen	Name des Unternehmens, dessen Daten der OAuth-Client über den Zugriff gewährt Zendesk API. Der Unternehmensname wird während der Authentifizierung von angezeigt Zendesk API-Anforderungen. Dieses Feld wird automatisch basierend auf dem Unternehmen ausgefüllt, das Ihr hat Zendesk Account ist zugeordnet. Sie können den Unternehmensnamen jedoch nach Bedarf ändern.
Logo	Logo, das während der Authentifizierung von angezeigt wird Zendesk API-Anforderungen. Klicken Sie auf das grüne Quadrat, um das Logo zu suchen und auszuwählen, das Sie anzeigen möchten.
Eindeutiger Bezeichner	Eindeutiger Bezeichner für den OAuth-Client. Dieses Feld wird automatisch basierend auf dem OAuth-Clientnamen ausgefüllt, den Sie in angegeben haben **Client-Name** Feld. Sie können den eindeutigen Bezeichner jedoch nach Bedarf ändern. **Hinweis:** Der eindeutige Bezeichner wird nur in verwendet Zendesk Code.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Umleitungs-URLs	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Geben Sie Ein https:// *Instanz* .service-now.com/oauth_redirect.do , Wobei < *Instanz* > ist der Name von ServiceNow Instanz.

8. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Das Dialogfeld Bitte speichern Sie das Geheimnis, das angezeigt wird, wird geöffnet.
9. Klicken Sie im Dialogfeld auf **OK** .
   Das Dialogfeld wird geschlossen, und das Formular wird neu geladen.
10. Kopieren Sie den Wert in **Geheimnis** Feld.
    Speichern Sie dies an einem sicheren Ort zur späteren Verwendung.

Erstellen Sie einen Zendesk Verbindung

Erstellen Sie eine Verbindung zwischen Zendesk Anwendungen und Ihr ServiceNow Instanz, damit Ihre Instanz Anwenderdaten aus Ihren Anwendungen abrufen kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ServiceNow Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
   Flow Designer wird auf einer neuen Registerkarte gestartet.
2. Wählen Sie aus **Verbindungen** Registerkarte.
3. Suchen Sie Ihren Zendesk Verbindung herstellen und klicken Sie dann auf **Verbindung Hinzufügen** .
   Das Dialogfeld Verbindung erstellen wird geöffnet.
4. Füllen Sie im Dialogfeld die Felder aus.

Dialogfeld „Verbindung erstellen“

Feld	Beschreibung
Verbindungsinformation	
Verbindungsname	Name des Zendesk Verbindung. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Verbindungs-URL	URL für die Verbindung. Geben Sie Ein https://<subdomain>.zendesk.com , Wobei < *Subdomäne* > ist Ihre Organisationssubdomäne.
Anmeldedaten	
OAuth-Client-ID	Eindeutiger Bezeichner für Zendesk OAuth-Client. Geben Sie denselben eindeutigen Bezeichner ein, den Sie in angegeben haben Erstellen Sie einen Zendesk OAuth-Client.
OAuth-Client-Geheimnis	Geheimnis, das Ihrem zugewiesen ist Zendesk OAuth-Client. Geben Sie dasselbe Geheimnis ein, in das Sie kopiert haben Erstellen Sie einen Zendesk OAuth-Client.
OAuth-Umleitungs-URL	URL des OAuth-Providers, zu dem Anwender nach der Authentifizierung weitergeleitet werden. Dieses Feld wird automatisch basierend auf der Umleitungs-URL ausgefüllt, die Sie in angegeben haben Erstellen Sie einen Zendesk OAuth-Client.

5. Klicken Sie auf **OAuth-Token erstellen und abrufen**.
   Die Zendesk Das Dialogfeld „OAuth-Autorisierung“ wird geöffnet.
6. Klicken Sie im Dialogfeld auf **Autorisieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das OAuth-Zugriffstoken wird zur Autorisierung von verfügbar Zendesk Verbindung.

7. Fügen Sie in Ihrer ServiceNow-Instanz den Umfang des OAuth-Entitätsprofils hinzu.

   a. Navigieren zu **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz für die Zendesk-Spoke. Beispiel: **Zendesk OAuth** .

   c. In **OAuth-Entitätsprofile** Registerkarte den Standarddatensatz öffnen, z. B. **Zendesk.OAuthProfil** .

   d. Fügen Sie eine neue Zeile mit diesen Werten ein.

Feld	Wert
OAuth-Einheitenumfang	Anwender:Lesen schreiben
OAuth-Anwendungsbereich	Lesen schreiben

Richten Sie einen Webhook ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, den Sie abonnieren möchten Zendesk Mit ServiceNow Rückruf-URL.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Registrieren Sie einen Zendesk Webhook in ServiceNow Zu benachrichtigen ServiceNow Wenn bestimmte Ereignisse in auftreten Zendesk.

   a. Melden Sie sich bei an ServiceNow Instanz als Administrator.

   b. Navigieren zu **Zendesk-Spoke** > **Webhook-Registrierungen**an.

   c. Klicken Sie auf **Neu**.

   d. Geben Sie einen Namen an, für den der Webhook-Registrierungsdatensatz identifiziert werden soll **Name** .

   e. Klicken Sie auf den zugehörigen Link Token generieren.
   Ein geheimes Token wird generiert und angezeigt. Diese Werte werden auch in aktualisiert **Token** .

   f. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.

   g. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie Einen Webhook** .
   Es wird eine Bestätigungsnachricht angezeigt, dass die Webhook-Erstellung initiiert wurde, und der Wert von wird angezeigt **Webhook-ID** Ist ausgefüllt.

2. Richten Sie im Zendesk-Account ereignisbasierte Regeln ein, die jedes Mal ausgeführt werden, wenn ein Ticket erstellt oder aktualisiert wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

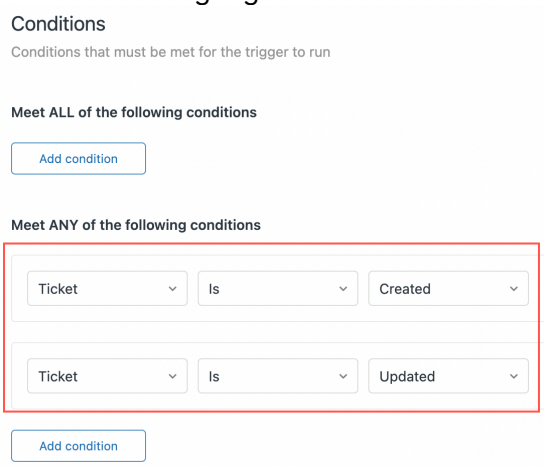
a. Melden Sie sich bei an Zendesk Account.

b. Navigieren Sie zu Zendesk Admin Center.

c. Navigieren zu **Objekte und Regeln** > **Business-Regeln** > **Wiederholungen**an.

d. Klicken Sie Auf **Fügen Sie Auslöser hinzu** .

e. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Auslösername	Name zur Identifizierung des Auslösers.
Kategorie	Erforderliche Ereigniskategorie. Wählen Sie Aus **Tickets** .
Bedingungen	Auslöserbedingungen. Unter **Erfüllen Sie EINE der folgenden Bedingungen**, Geben Sie diese Bedingungen an: 

Aktionen	Wählen Sie Aus **Aktiven Webhook benachrichtigen** Für **Benachrichtigungen** Und wählen Sie aus ServiceNow Webhook.
	
	In **JSON-Text** , Eingabe:
	
	`{`
	`"id":"{{ticket.id}}",`
	`"priority":"{{ticket.priority}}",`
	`"status":"{{ticket.status}}",`
	`"subject":"{{ticket.title}}",`
	`"description":"{{ticket.description}}",`
	`"due_at":"{{ticket.due_date}}",`
	`"requester":"{{ticket.requester.name}}"`
	`}`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Klicken Sie auf **Erstellen**.
Es wird eine Bestätigungsnachricht angezeigt, dass der Auslöser erstellt wurde.

Ergebnisse

Der Webhook ist eingerichtet. Wenn ein Ticket in erstellt oder aktualisiert wird Zendesk, Die Details werden in gespeichert ServiceNow Instanz. Um auf die Zendesk-Tickets in zuzugreifen ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Zendesk-Spoke** > **Webhook** > **Tickets**an.

Zoom Spoke

Erstellen und verwalten Sie Zoom-Meetings mit der Zoom-Spoke in Ihrer ServiceNow-Instanz. Mit dieser Spoke können Sie Teilnehmer hinzufügen, Details abrufen, Meetings beenden oder löschen oder die Teilnehmerdetails einer Konferenz abrufen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Spoke-Version

Zoom-Spokev 4.4.0 Ist die neueste Version.

Unterstützte Versionen

Zoom-API-Version v2.0.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme bei der Installation der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- ServiceNow IntegrationHub Action Step - REST (com.glide.hub.action_step.rest)
- ServiceNow Flow Designer – dynamische Eingaben (com.Glide.Hub.Dynamic_input)
- Key-Management-Framework (com.Glide.kmf.global)
- NOW Platform Encryption (com.glide.now.platform.encryption)
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)

Spoke-Flows

Diese Spoke hat keine Beispiel-Flows.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Subflows

Die Zoom Spoke bietet Beispielsubflows für die Verarbeitung eingehender Ereignisse, die sich auf Besprechungen, Aufzeichnungen, Webinare und Anwender beziehen. Verfügbare Beispiel-Subflows werden in der folgenden Tabelle beschrieben.

Spoke-Subflows

Subflow	Beschreibung
Zoom Verarbeiten Sie Besprechungsereignisse	Handles Zoom Webhook-Ereignisse für Besprechung.
Zoom Verarbeiten Sie Die Aufzeichnung Von Ereignissen	Handles Zoom Webhook-Ereignisse werden aufgezeichnet.
Zoom Verarbeiten Sie Anwenderereignisse	Handles Zoom Webhook-Ereignisse des Anwenders.
Zoom Webinar-Ereignis Verarbeiten	Handles Zoom Webinar-Webhook-Ereignisse.

Spoke-Module

Die Zoom-SpokeFügt hinzu Zoom Anwendung für Ihre Instanz und enthält die Module in der folgenden Tabelle.

Spoke-Module

Modul	Beschreibung
Telefonnummern	Zeigt eine Liste von an Zoom Telefonnummern.
Zoom-Webhook-Registrierungen	Zeigt eine Liste der Webhook-Registrierungen an, die zugeordnet sind Zoom.

Spoke-Aktionen

Die Zoom-SpokeBietet Ihnen Aktionen, mit denen Sie automatisieren können Zoom Aufgaben, wenn Ereignisse in auftreten ServiceNow AI Platform. Die verfügbaren Aktionen werden in der folgenden Tabelle beschrieben.

Spoke-Aktionen

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Granularer Umfang erforderlich
Cloud-Aufzeichnungsverwaltung	Suchen Sie nach Einstellungen für die Besprechungsaufzeichnung	Ruft die Einstellungen der Cloud-Aufzeichnungen der Besprechung ab. **Hinweis:** Das Meeting-Passwort wird abgerufen und als nur-Text angezeigt.	Cloud_Recording:read:Recording_se
	Suchen Sie Besprechungsaufzeichnungen	Ruft alle aufgezeichneten	Cloud_Recording:read:list_Recording

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Granularer Umfang erforderlich
		Besprechungen für die angegebene Besprechungs-ID ab.	
	Stream mit Aufzeichnungen suchen	Listet alle aufgezeichneten Besprechungen des angegebenen Anwenders auf.	Cloud_Recording:read:list_user_Reco
Telefonverwaltung	Weisen Sie dem Anwender einen Anrufplan zu	Weist einem Anwender einen Anrufplan zu.	Telefon:schreiben:Calling_Plan:admin
	Weisen Sie dem Anwender die Telefonnummer zu	Weist einem Anwender, der bereits aktiviert hat, eine Telefonnummer zu Zoom Telefon.	Telefon:write:user_number:admin
	Ländercodes abrufen (Metadaten)	Ruft die Metadaten von Ländern und ihre ISO-Codes ab.	
	Suchen Sie nach dem Stream „Account-Anrufprotokolle“	Ruft die Anrufprotokolle für einen Account ab.	Telefon: Lesen:Liste_Call_Logs:admin
	Suchen Sie nach Anrufplänen	Ruft eine Liste von Aufrufplänen ab.	Telefon:read:list_Calling_Plans:admin
	Telefonnummerndetails suchen	Ruft die Details einer angegebenen Telefonnummer in ab Zoom Account.	Telefon:Lesen:Nummern:Administrator
	Suchen Sie den Stream mit Telefonnummern	Ruft die Liste der Telefonnummern ab.	Telefon:lesen:list_Numbers:admin
	Suchen Sie nach Stream von Telefonanwendern	Ruft alle Anwender ab, die einem Account mit „Zugewiesen“ zugeordnet sind Zoom Telefonlizenzen.	Telefon:lesen:list_users:admin
	Sucht nach Stream mit Anwenderaufrufprotokollen	Ruft die Anrufprotokolle eines Anwenders ab Zoom Telefon.	Telefon: Lesen:Liste_Call_Logs:admin
	Suchen Sie nach dem Telefonprofil des Anwenders	Ruft einen ab Zoom Profil des Telefonanwenders.	Telefon:lesen:Anwender:Administrator
	Sucht nach Stream mit Anwenderaufzeichnungen	Ruft einen ab Zoom Aufzeichnungen des Telefonanwenders.	Telefon:lesen:Liste_Aufzeichnungen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Granularer Umfang erforderlich
	Suchen Sie nach Telefoneinstellungen des Anwenders	Ruft die eines Anwenders ab Zoom Telefonprofil.	Telefon:lesen:user_setting:admin
	Suchen Sie nach Stream mit Sprachnachrichten des Anwenders	Ruft einen ab Zoom Voicemails des Telefonanwenders.	Telefon:lesen:list_Voicemails:admin
	Heben Sie die Zuweisung des Anwenders auf	Hebt die Zuweisung eines Anrufplans an einen Anwender auf, der aktiviert hat Zoom Telefon.	Telefon:löschen:users_Calling_Plan:a
	Heben Sie die Zuweisung der Anwendertelefonnummer auf	Hebt die Zuweisung einer Telefonnummer an einen Anwender auf, der aktiviert hat Zoom Telefon.	Telefon:löschen:user_number:admin
	Aktualisieren Sie die Nummer des Hauptunternehmens	Aktualisiert die Nummer des Hauptunternehmens eines Accounts.	
	Aktualisieren Sie das Telefonprofil des Anwenders	Aktualisiert die eines Anwenders Zoom Telefonprofil.	Telefon:Aktualisieren:Anwender-Administra
	Aktualisieren Sie die Telefoneinstellungen des Anwenders	Aktualisiert die Einstellungen eines bestimmten Zoom Telefonanwender.	Telefon:Update:user_setting:admin
Besprechungsmanagement	Fügen Sie den Besprechungsregistranten hinzu	Registriert einen Teilnehmer für eine bestimmte Besprechung.	Besprechung:Schreiben:Besprechung:Admi
	Besprechung erstellen	Erstellt eine Besprechung für einen Anwender mithilfe von Zoom Anwender-ID oder E-Mail-Adresse und andere Details wie Startzeit, Besprechungstyp und Agenda. Die Aktion kann in den Besprechungsdetails auch die E-Mail-ID eines oder mehrerer alternativer Hosts enthalten.	Besprechung:Schreiben:Besprechung:Admi

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Granularer Umfang erforderlich
	Laden Sie Das Besprechungstranskript Herunter	Lädt das Besprechungstranskript für die angegebene Transkript-ID herunter.	Cloud_Recording:lesen:Aufzeichnung:Adm
	Besprechung löschen	Löscht eine bestimmte Besprechung mithilfe der Besprechungs-ID.	Meeting:löschen:Meeting:Administrator
	Meeting beenden	Beendet eine laufende Besprechung.	Meeting:löschen:Meeting:Administrator
	Suchen Sie nach Besprechungsdetails	Ruft Details einer bestimmten Besprechung anhand der Besprechungs-ID ab.	Meeting:lesen:Meeting:Administrator
	Besprechung aktualisieren	Identifiziert eine Besprechung anhand ihrer ID und aktualisiert dann ihre Details wie Startzeit, Dauer und Thema.	Besprechung:Aktualisieren:Besprechung:Ad
	Suchen Sie nach Instanzen für beendete Besprechungen	Listet alle Besprechungsinstanzen auf, die beendet wurden.	Meeting:read:list_Meetings:admin
	Sucht Live-Besprechungen nach Anwenderstream	Listet alle Live- oder laufenden Meetings für einen bestimmten Anwender auf.	Meeting:read:list_Meetings:admin
	Stream mit Besprechungen suchen	Listet die Besprechungen des angegebenen Anwenders auf.	Meeting:read:list_Meetings:admin
Anwenderverwaltung	Erstellen Sie einen Anwender	Erstellt einen Anwender in Ihrem Account.	Anwender:schreiben:Anwender:admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Granularer Umfang erforderlich
		Hinweis: A Zoom pro-Plan Oder höher ist für diese Aktion erforderlich. Sie müssen die Vorbereitstellung für SSO-Anwender in Ihrem aktivieren Zoom Account.	
	Löschen Sie den Anwender	Löscht einen bestimmten Anwender aus Ihrem Account.	Anwender:löschen:Anwender:Administrator
	Zuordnung des Anwenders aufheben	Hebt die Verknüpfung eines bestimmten Anwenders mit Ihrem Account auf.	Anwender:löschen:Anwender:Administrator
	Sucht nach Anwenderdetails	Ruft die Details eines bestimmten Anwenders in Ihrem Account mithilfe seiner Anwender-ID ab.	Anwender:Lesen:Anwender:Administrator
	Sucht nach Stream „Anwender“	Ruft alle Anwender ab, die Ihrem Account zugeordnet sind.	Anwender:read:list_users:admin
	Aktualisieren Sie die Anwendereinstellungen	Aktualisiert die Einstellungen eines bestimmten Anwenders.	Anwender:Update:user:admin
Chat-Verwaltung	Fügen Sie dem Kanal Mitglieder hinzu	Fügt Mitglieder zu hinzu Zoom Kanal.	Team_Chat:write:members:admin
	Kanal erstellen	Erstellt einen Zoom Kanal.	Team_Chat:write:user_Channel:admin
	Kanal suchen	Ruft die Details von ab Zoom Kanal.	Team_Chat:read:user_Channel:admin
	Suchen Sie nach Stream mit Kanalmitgliedern	Ruft die Details der Mitglieder in ab Zoom Kanal.	Team_Chat:read:list_members:admin
	Suchen Sie nach dem Nachrichten-Stream des Anwender-Chats	Ruft die Details der Chats eines Mitglieds in ab Zoom Kanal.	Team_Chat:read:list_user_messages:admin
	Suchen Sie nach Stream mit Anwenderkanälen	Ruft die Namen von ab Zoom Kanäle.	Team_Chat:read:list_user_channels:admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Aktionen (Fortsetzung)

Kategorie	Aktion	Beschreibung	Granularer Umfang erforderlich
	Entfernen Sie Mitglied aus dem Kanal	Entfernt ein Mitglied aus einem Zoom Kanal.	Team_Chat:DELETE:member:admin
	Chatnachricht senden	Sendet eine Chatnachricht an einen Zoom Kanal.	Team_Chat:write:user_message:admin
	Kanal aktualisieren	Aktualisiert einen Zoom Kanaldetails.	Team_Chat:Update:user_Channel:admin
Dienstprogrammaktionen	Kopieren Sie den Anhang der Chatnachricht in den Datensatz	Kopiert den Anhang, der die Chatnachricht enthält, in den Incident-Datensatz.	Team_Chat:read:user_message:admin

Verfügbare KI-Agents

Installieren Now Assist Für Spokes und beginnen Sie mit der Verwendung der verfügbaren KI-Agents. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Für Spokes.

Diese Spoke bietet eigenständige KI-Agents, die menschliche Intelligenz nachahmen, um Aufgaben in auszuführen ServiceNow Instanz.

- In ServiceNow Agentic-System können Sie einen agentischen Workflow erstellen, der aus einem Satz von Anweisungen für ein großes Sprachmodell (LLM) zusammen mit einem oder mehreren eigenständigen KI-Agents besteht, um ein Ziel auszuführen. Siehe Create an agentic workflow Informationen zum Hinzufügen von KI-Agents zum Erstellen von agentischen Workflows gemäß Ihren Anforderungen und zum Bereitstellen des erforderlichen Auslösers.

  Sie können auch nach anderen verfügbaren KI-Agents suchen und sie Ihrem agentischen Workflow hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Find AI agents .

- Sie können einen Klon des erforderlichen Spoke-KI-Agents erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen anpassen. Siehe Duplicate an AI agent Weitere Informationen zum Erstellen eines Klons.
- Siehe Now Assist AI agents Für Informationen zu KI-Agents.

Verfügbare KI-Agents:

KI-Agent	Beschreibung
Zoom Anwendermanager	Sucht nach den Details eines Anwenders und erstellt, löscht und hebt die Zuordnung eines Anwenders auf.
Zoom Besprechungsmanager	Erstellt, beendet und löscht Besprechungen, sucht nach Besprechungsdetails und fügt einen Besprechungsregistrierten hinzu.
Zoom Aufzeichnungsmanager	Sucht nach Besprechungsaufzeichnungen und Einstellungen für Besprechungsaufzeichnungen.

Suchen Sie nach einem KI-Agenten?

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Möglicherweise sind KI-Agenten mit installiert Now Assist Anwendung, die nicht in Agenten-Workflows verwendet wird. Informationen zum Anzeigen aller in Ihrer Instanz verfügbaren Agenten finden Sie unter Suchen Sie KI-Agenten .
- Um Agenten zu finden, die möglicherweise nicht auf Ihrer Instanz installiert sind, besuchen Sie die KI-Agent-Marketplace Auf ServiceNow Store.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender, der einen KI-Agent ausführt, über die erforderlichen Rollen und Berechtigungen verfügt, um auf Daten zuzugreifen oder Vorgänge für Daten in der Tabelle auszuführen, die dem KI-Agent zugeordnet ist.

Zoom Spoke-Anforderungen

Diese Aktionen verwenden REST-Aufrufe, die auf einer Instanz oder ausgeführt werden können Zoom-Spoke Siehe Flows werden erstellt Weitere Informationen finden Sie unter . Verwenden Sie den Verbindungsdatensatz, der dem zugeordnet ist Zoom Alias zum Konfigurieren, wo Aktionen ausgeführt und festgelegt werden Zoom-Spoke Auswahlattribute. Weitere Informationen zum Alias finden Sie unter Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

Diese Spoke verwendet Zoom Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen zum Autorisieren von Aktionen. Informationen zum Einrichten der Spoke finden Sie unter Richten Sie ein Zoom-Spoke.

Richten Sie ein Zoom-Spoke

Integrieren Sie Ihr Zoom Account bei Ihrem ServiceNow Instanz, damit Sie die Zoom-Spoke verwenden können, um verschiedene Aktionen für Ihren Zoom-Account auszuführen. Sie können auch eine anwenderdefinierte OAuth-Anwendung in erstellen Zoom Account, damit Anforderungen von Ihrer Instanz authentifiziert werden können.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie Zoom-Spoke .
- Erforderliche Rolle: admin.

Erstellen Sie eine verbundene App in Zoom

Erstellen Sie eine verbundene App in Ihrem Zoom Account zum Einrichten einer OAuth 2,0-Authentifizierungsebene zwischen Zoom APIs und Zoom-SpokeAuf der ServiceNow AI Platform. Nach dem Erstellen der verbundenen App können Sie Bereiche hinzufügen, mit denen Sie verschiedene Aktionen über ausführen können Zoom-Spoke.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

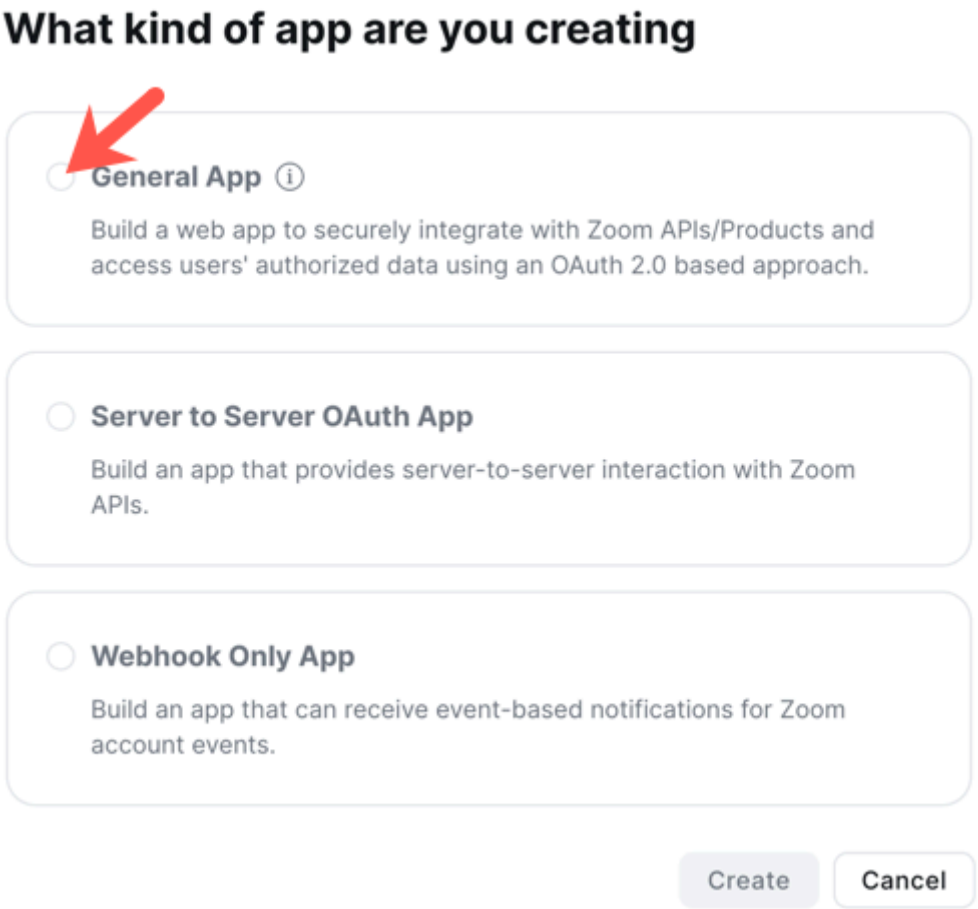
1. Erstellen Sie einen Zoom Account
2. Erforderliche Rolle: Zoom-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

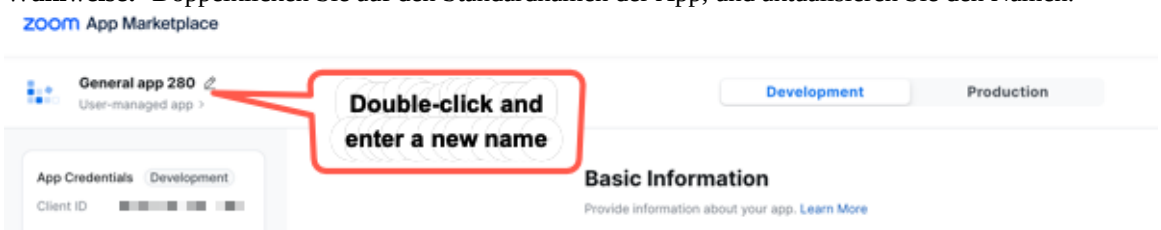
Das Erstellen der verbundenen App ist eine einmalige Aktivität.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Zoom-Marktplatz .
2. Navigieren zu **Entwickeln** > **App Erstellen**an.
3. Wählen Sie Aus **Allgemeine App** .



4. Wählen Sie **Erstellen** aus.
5. **Wahlweise:** Doppelklicken Sie auf den Standardnamen der App, und aktualisieren Sie den Namen.

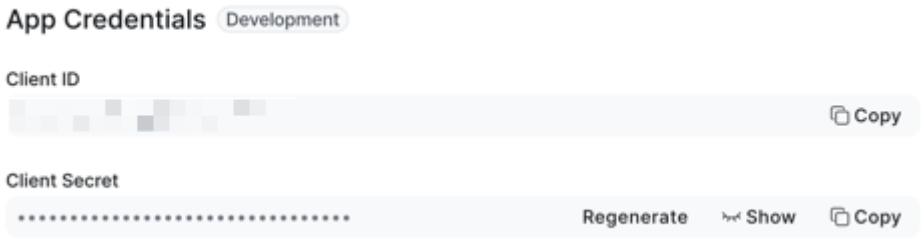


6. Wählen Sie Aus **Vom Administrator verwaltet** .
7. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Kopieren Sie im Abschnitt „App-Anmeldeinformationen“ die Client-ID und das geheime Clientgeheimnis, und speichern Sie sie an einem sicheren Ort.



9. Führen Sie im Abschnitt „OAuth-Informationen“ die Schritte aus.

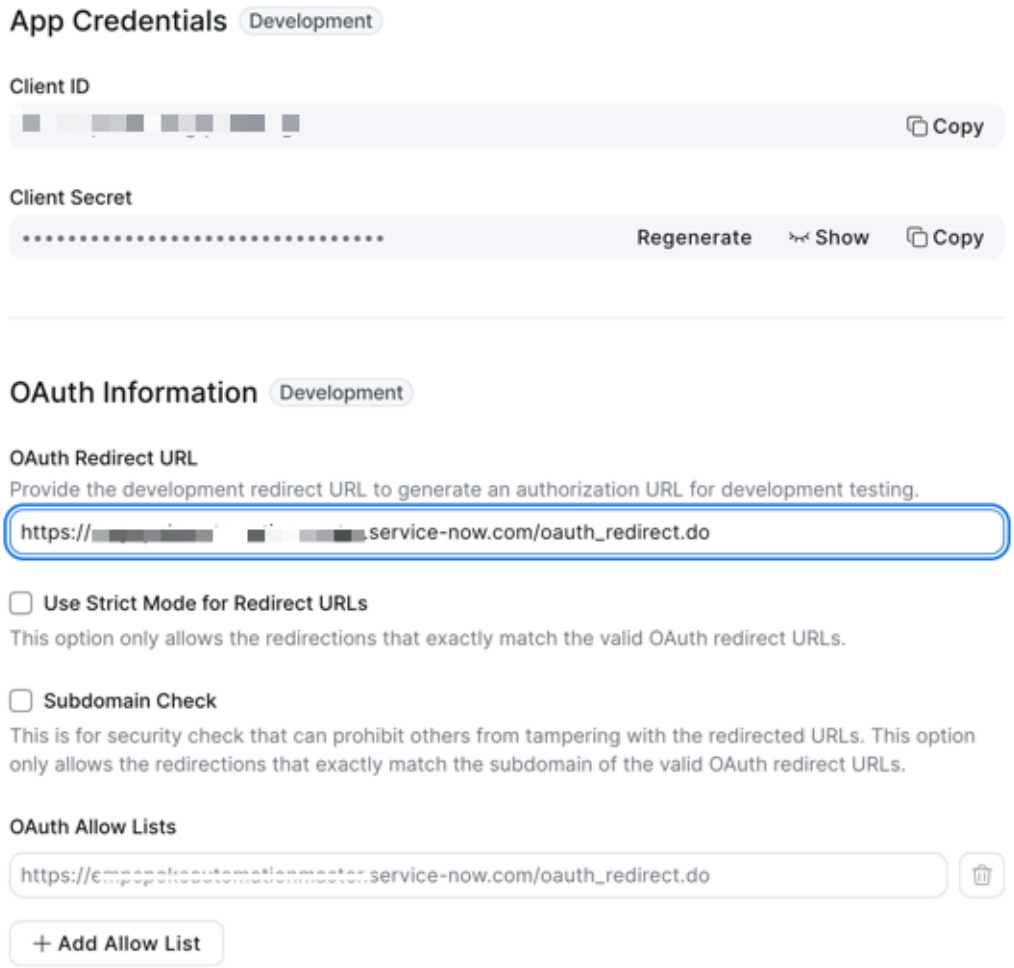
   a. In **OAuth-Umleitungs-URL** Geben Sie die Umleitungs-URL in diesem Format ein: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

   b. Unter **OAuth-Allow-Liste** , Fügen Sie ein hinzu ServiceNow Instanzumleitungs-URL in diesem Format: `https://<ServiceNow-Instance-Name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .
   Ein Token wird generiert. Dieses Token wird von der OAuth-App verwendet, um Zoom-Spokes Zugriff auf die Zoom-APIs zu gewähren.

   c. **Wahlweise:** Um der Allow-Liste eine weitere URL hinzuzufügen, klicken Sie auf **Fügen Sie Eine Neue Liste Hinzu** .
   Das folgende Beispiel zeigt den Bildschirm, den Sie zum Generieren der Anmeldeinformationen für die OAuth-App verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

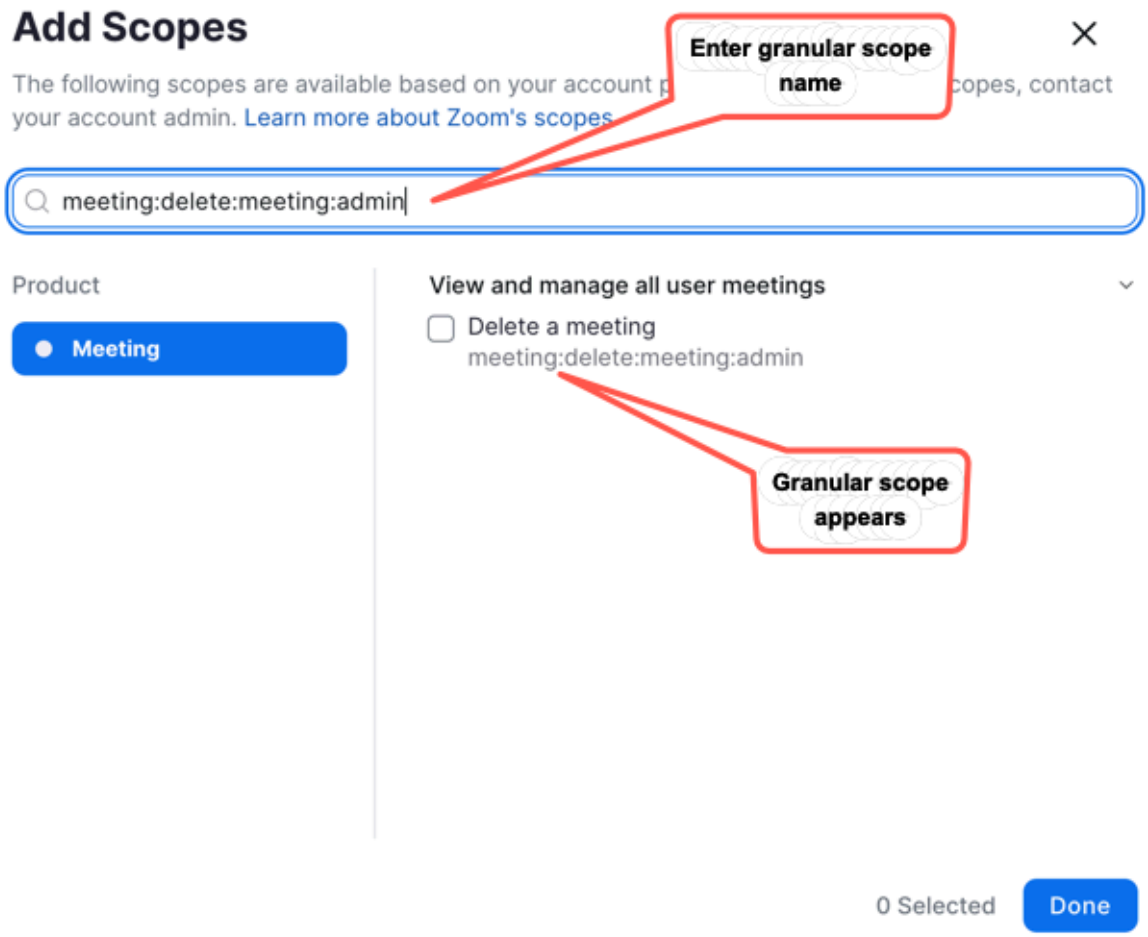
Konfiguration der OAuth-Anmeldeinformationen für Zoom-Spokes



Hinweis:
Informationen zum Unterschied zwischen der Umleitungs-URL für OAuth und der URL, die in der OAuth-Allow-Liste erwähnt wird, finden Sie unter Zoom-Entwicklerforum .

10. Wählen Sie im linken Bereich Zugriff.
11. Kopieren Sie im Abschnitt „Zugriff“ das geheime Token .
12. Wählen Sie im linken Bereich aus **Umfänge** .
13. Wählen Sie Aus **+ Umfänge Hinzufügen** .
14. Geben Sie im Feld Suchumfang den granularen Umfang ein.
    Ein Beispiel für einen granularen Umfang ist `Meeting:löschen:Meeting:Administrator` .
    Der granulare Bereich wird angezeigt.

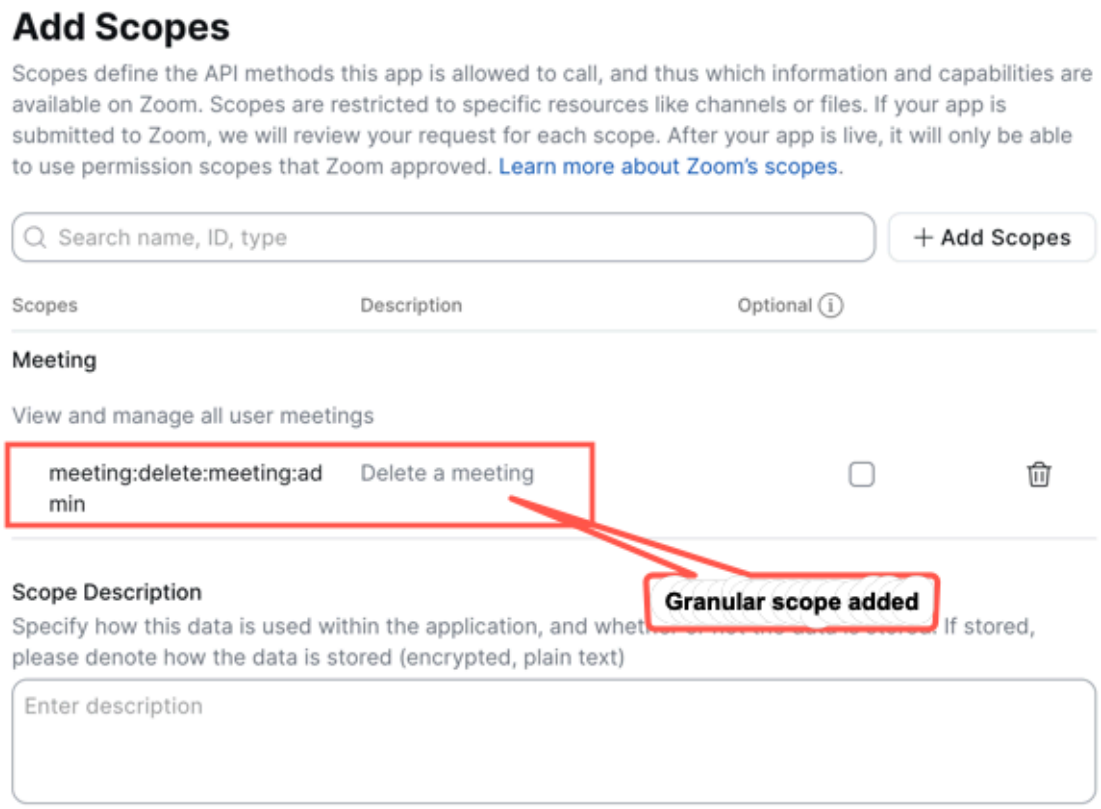
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



15. Wählen Sie den Bereich und dann aus **Fertig** .
Der granulare Umfang wird hinzugefügt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



16. **Wahlweise:** Wiederholen Sie die Schritte, um weitere granulare Umfänge hinzuzufügen.

Fügen Sie eine Zoom-Verbindung in hinzu ServiceNow Instanz

Verwenden Sie die Informationen, die während der Konfiguration des Zoom-Accounts generiert wurden, um sich zu registrieren Zoom-SpokeAls OAuth-Provider und zulassen, dass die Instanz OAuth 2,0-Token anfordert. Fügen Sie die Zoom-Verbindung in hinzu Workflow-Studio Zum Ausführen von Aktionen in Zoom.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Von Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zu **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Integrationen**.
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen ein `Zoom` .

> **Hinweis:**
> Die **Ausgehend** Die Registerkarte ist standardmäßig ausgewählt. Bestätigen Sie, dass **Ausgehend** Registerkarte ist bereits ausgewählt.

4. Wählen Sie auf der Zoom-Karte aus **Details Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

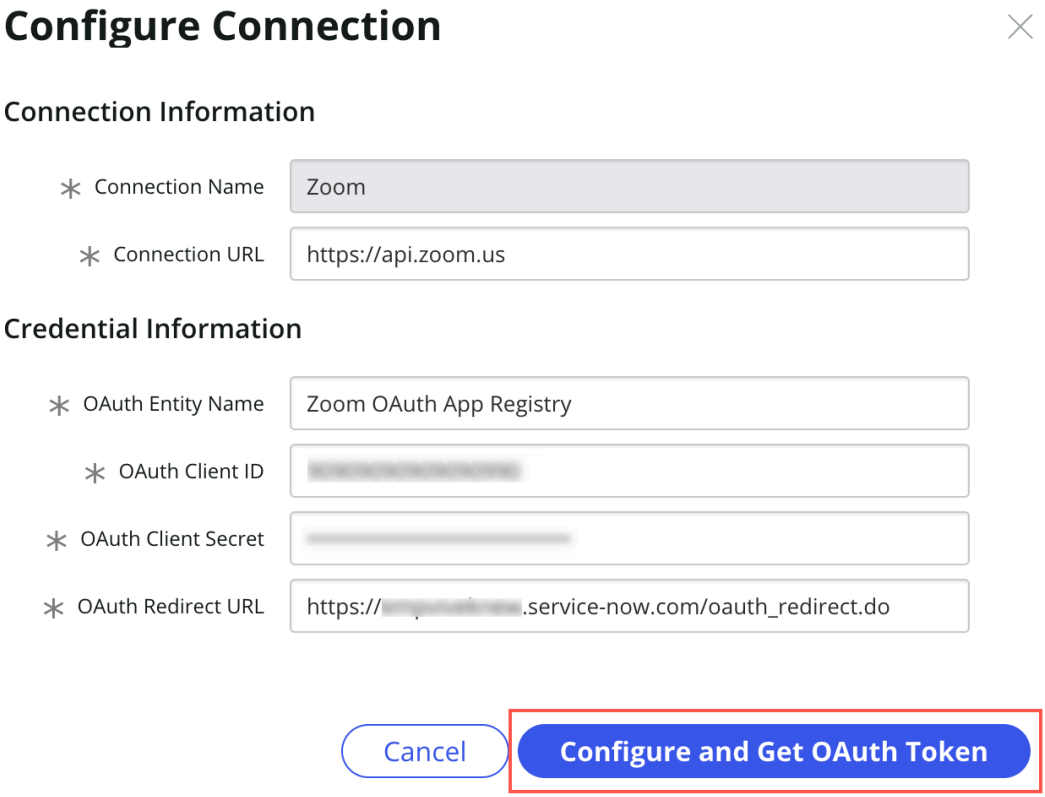
- Klicken Sie auf, um den Standarddatensatz für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu konfigurieren, der zusammen mit der Zoom-Spoke geliefert wird **Details Anzeigen** .
- Um mehr als einen Zoom-Spoke-Verbindungsdatensatz zu verwalten, sollten Sie einen neuen untergeordneten Alias-Datensatz erstellen, indem Sie auf klicken **Verbindung Hinzufügen** . Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Verbindungen finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Wenn Sie die Spoke zum ersten Mal konfigurieren, wählen Sie aus **Konfigurieren** . Klicken Sie andernfalls auf **Bearbeiten** .

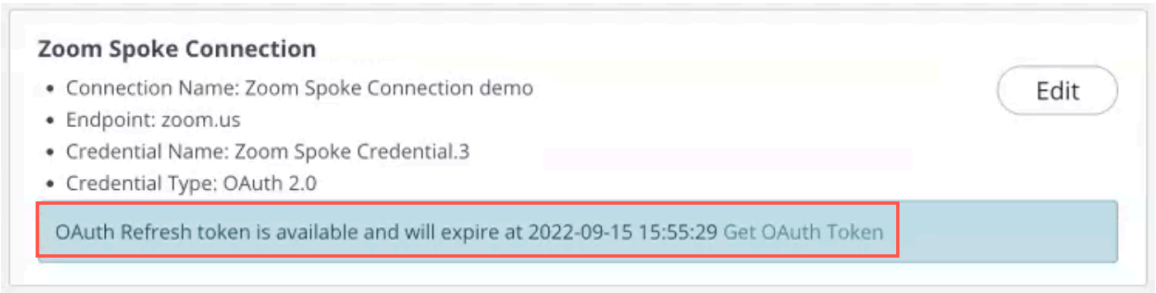
5. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Verbindungsname	Name zur Identifizierung des Verbindungsdatensatzes.
Verbindungs-URL	Basis-URL für die Verbindung mit Ihrer Zoom-Instanz. Geben Sie Ein `https://api.zoom.us` .
OAuth-Entitätsname	Name zur Identifizierung des Anwendungsregistrierungsdatensatzes.
OAuth-Client-ID	Client-ID, die während der Anwendungsregistrierung erstellt wurde.
OAuth-Client-Geheimnis	Während der Anwendungsregistrierung erstellter geheimer Clientschlüssel.
OAuth-Umleitungs-URL	OAuth-Callback-Endpunkt. Geben Sie Ein `https://<instance-name>.service-now.com/oauth_redirect.do` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Configure and Get OAuth Token** (Konfigurieren und OAuth-Token abrufen). Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, dass das Token verfügbar ist.



Richten Sie einen bidirektionalen Webhook für die Zoom-Spoke ein

Konfigurieren Sie einen Webhook, um Zoom mit einer ServiceNow-Rückruf-URL zu abonnieren.

Vorbereitungen

- Fordern Sie an IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren Sie die Zoom-Spoke.
- Erforderliche Rolle: admin.

Fügen Sie eine Endpunkt-URL im Zoom-Account hinzu

Geben Sie eine Endpunkt-URL in Ihrem Zoom-Account an, um einen Webhook für die Zoom-Spoke zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Zoom-Account an.
2. Erstellen Sie eine Webhook-App entsprechend Ihren Anforderungen.
   Weitere Informationen zur App „nur Zoom-Webhook“ finden Sie unter Erstellen Sie eine nur-Webhook-App .
3. Generieren Sie ein geheimes Token, und zeichnen Sie den Tokenwert auf.
4. Erstellen Sie eine Webhook-Validierung für Zoom-Spoke.

   a. Melden Sie sich bei der ServiceNow-Instanz an.
   b. Navigieren zu **Zoom-Spoke** > **Zoom-Webhook-Validierungen.**
   c. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

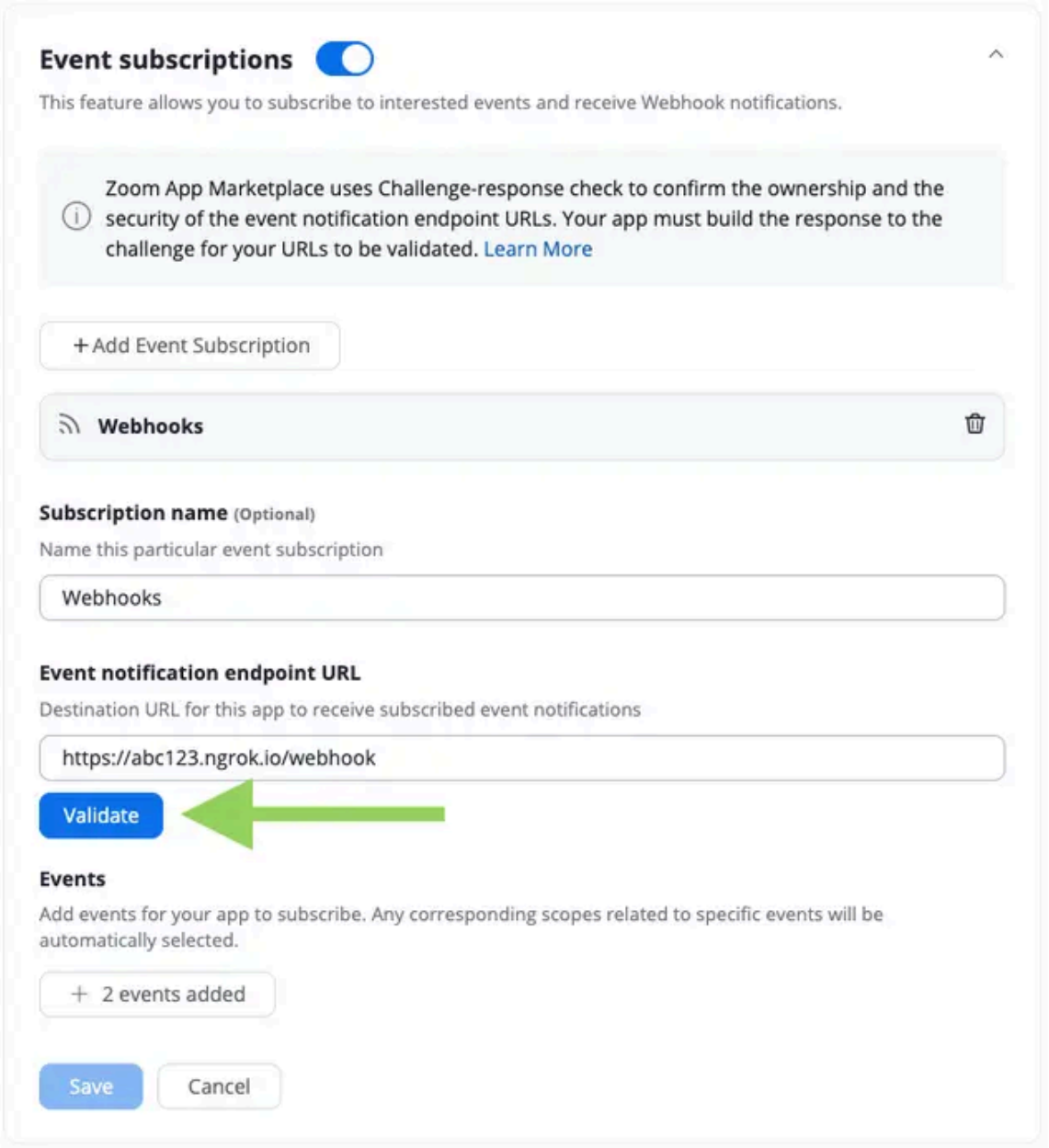
Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name zur Identifizierung des Webhook-Validierungsdatensatzes. Beispiel: Validierung des Zoom-Spoke-Webhooks.
Geheimer Token	Geheimes Token der App in Ihrem Zoom-Account.

   d. Klicken Sie auf „Senden“.

5. Aktivieren Sie Ereignisabonnements, und geben Sie die Endpunkt-URL der Ereignisbenachrichtigung im folgenden Format ein.
   `https://<instance-name>.service-now.com/api/sn_zoom_spoke/zoom_webhook_endpoint/webhook`
6. Validiert die Endpunkt-URL der Ereignisbenachrichtigung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Validieren Sie Ihren Webhook-Endpunkt



7. Geben Sie die Ereignistypen entsprechend Ihren Anforderungen an.

Ergebnisse

Die Endpunkt-URL wird Ihrem Zoom-Account hinzugefügt. Sie können Webhook-Registrierungen und Subflows entsprechend Ihren Anforderungen erstellen.

Registrieren Sie einen Zoom-Webhook in ServiceNow

Registrieren Sie einen Zoom-Webhook in ServiceNow, um die ServiceNow-App zu benachrichtigen, wenn bestimmte Ereignisse in Zoom auftreten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Zoom-Spoke** > **Zoom-Webhook-Registrierungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

> **Hinweis:**
> Wenn Sie eine sofort einsatzbereite Webhook-Registrierung verwenden möchten, öffnen Sie die Registrierung, und aktualisieren Sie das geheime Token.

3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Zoom-Webhook-Registrierung

Feld	Beschreibung
Auslösertyp	Typ des Zoom-Ereignisses, das den Subflow auslöst.
Geheimer Token	Geheimes Token aus Ihrem Zoom-Account, das zum Validieren der Ereignisbenachrichtigung verwendet wird. **Hinweis:** Wenn Sie eine frühere Version der Spoke oder die Standardregistrierung verwenden, aktualisieren Sie die Registrierung, um das Verifizierungstoken durch das geheime Token zu ersetzen.
Subflow-Name	Subflow, der ausgelöst werden soll, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.
Eingabe	Eingabe für die Webhook-Registrierung.
Auslöserobjekt	Zoom-Objekt, das zum Auslösen des Subflows verwendet wird.
Name	Name der Webhook-Registrierung.

Einrichten MID-Server Für eine Spoke

Konfigurieren MID-Server Einstellungen auf Ihrem ServiceNow Instanz, die die Integration in eine Drittpartei-Anwendung über ermöglicht MID-Server Nachdem Sie den Verbindungsdatensatz für eine Spoke eingerichtet haben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Bestätigen Sie, dass Sie den Verbindungsdatensatz für die Spoke eingerichtet haben.

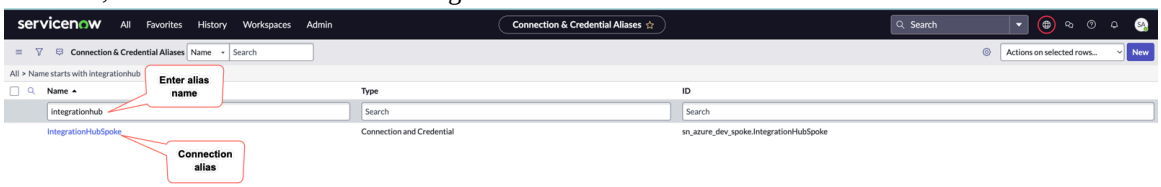
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wird eingerichtet MID-Server Kann für die von Ihnen eingerichtete Spoke obligatorisch oder optional sein. Beispielsweise ist die Konfiguration DES MID-Servers für erforderlich Microsoft Active Directory v2-Spoke Aber optional für Jira Spoke. Verwenden Sie dieses Verfahren, um einzurichten MID-Server Für Ihre Spoke, nachdem Sie Ihre Spoke eingerichtet haben, indem Sie das Formular „Standardverbindungsalias“ ausfüllen.

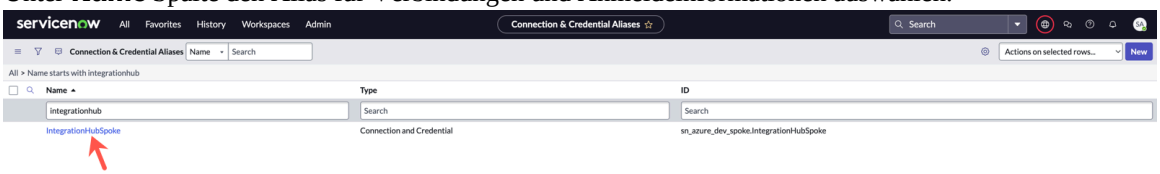
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias**an.
2. Suchen Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen der Spoke.
   Suchen Sie den Alias, indem Sie seinen Namen in eingeben

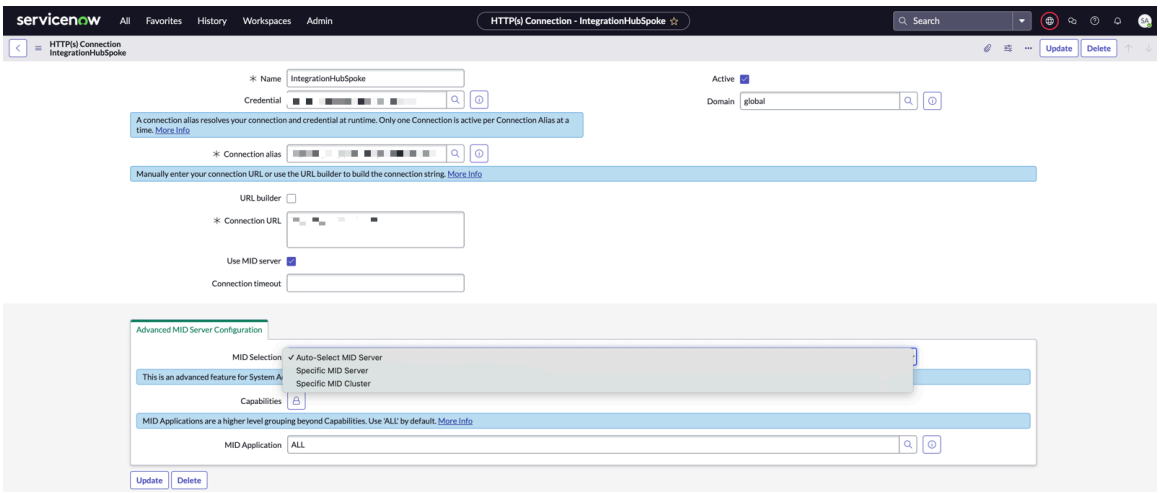


   NameFeld.
3. Unter **Name** Spalte den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen auswählen.



4. In **Verbindungen** Wählen Sie den Standardverbindungsdatensatz für die Spoke aus.

5. Wählen Sie Aus **MID-Server verwenden** .
   Die **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Registerkarte ist aktiviert.



6. Füllen Sie das Formular unter aus **Erweiterte MID-Server-Konfiguration** Registerkarte.

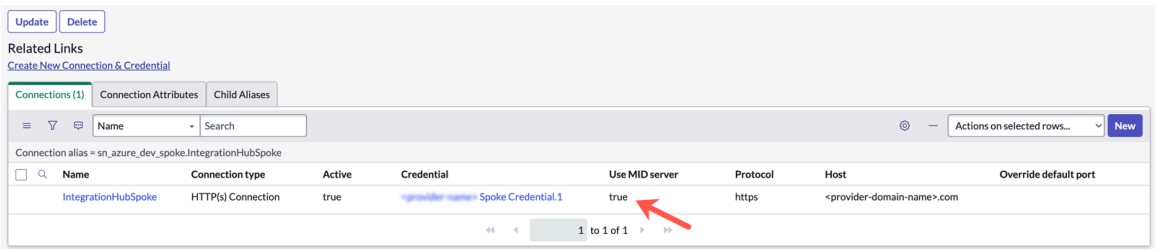
Feld	Beschreibung
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Servers oder MID-Clusters. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **MID-Server automatisch auswählen** : Ihr ServiceNow Instanz wählt aus MID-Server Ohne manuelle Eingabe. ○ **Bestimmter MID-Server** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet MID-Server Die Sie angeben. ○ **Spezifischer MID-Cluster** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet den von Ihnen angegebenen MID-Cluster. Ein MID-Cluster ist eine Gruppe von MID-Servern, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz zur Verarbeitung mehrerer Integrationen und zur Verbesserung der Integrationsgeschwindigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a MID Server cluster .
Fähigkeiten	Die Fähigkeiten, die MID-Server unterstützten muss, um für die Auswahl in Frage zu kommen. Das System führt die Aktion oder Aktivität von einem MID-Server aus, das die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Wird nur angezeigt, wenn **MID-Server verwenden** ausgewählt ist. Erforderliche Fähigkeiten bestimmen, welcher MID-Server zur Laufzeit ausgewählt wird. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl . **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
MID-Anwendung	Die Anwendung, die MID-Server unterstützten muss, um für die Auswahl in Frage zu kommen. Das System führt die Aktion einem MID-Server aus, das die ausgewählte Anwendung unterstützt. Wird nur angezeigt, wenn **MID-Server verwenden** ausgewählt ist. Um mehr darüber zu erfahren, wie MID-Server während der Laufzeit ausgewählt wird, siehe MID Server selection . **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.

7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
Die MID-Server Ist im Verbindungsformular der Spoke aktiviert.



Nächste Maßnahme

Bestätigen Sie, dass das Spoke-Verbindungsformular über die Option MID verwenden verfügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Now Assist In Konversations-Spokes

Verwenden Now Assist In der Anwendung „Konversations-Spokes“, um die Konversationsfähigkeit von zu nutzen IntegrationHub Spoke-Aktionen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie ServiceNow Store Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten.

Fähigkeiten

Führen Sie Geschäftsaktionen über eine Konversationsschnittstelle wie durch Now Assist. Entsperren Sie die interaktive Konversations-Experience, um Ihre Geschäfts-Workflows zu automatisieren. Diese Funktion erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Informationen zum Konfigurieren der Konversationseinstellungen finden Sie unter Conversational actions . Informationen zu den Integration Hub-Spoke-Aktionen, die derzeit konversationsbereit sind, finden Sie unter Available conversational actions .

Unterstützte Versionen

Die Now Assist Die Anwendung „in Conversational Spokes“ wird auf Xanadu Patch 3 und späteren Releases unterstützt.

Aktivierung der Konversationsaktionen

Now Assist Die Anwendung „Spokes für Konversationen“ bietet generative KI-Fähigkeiten, um die Spoke-Aktionen konversationsfähig zu machen. Diese Anwendung erfordert diese Abonnements:

- Now Assist Für Platform-Abonnement (sn_genai_Platform)
- Einer davon Workflow Data Fabric Abonnements:
  - IntegrationHub Professional V4-SKU
  - Workflow Data Fabric Professional V5-SKU
  - Workflow Data Fabric Enterprise v4-SKU
  - Workflow Data Fabric ENTERPRISE-UU V4-SKU

Nach der Installation von Now Assist In der Anwendung Konversations-Spokes können Sie die verfügbaren Konversations-Spoke-Aktionen konfigurieren.

- Siehe Conversational subflows Weitere Informationen zum Konfigurieren der Konversationseinstellungen.
- Siehe In Now Assist skills in the Platform workflow Um mehr über Konversations-Experience und -Kompetenzen zu erfahren.

Now Assist Für Spokes

Verwenden Sie ServiceNow Now Assist KI-Agents, um menschliche Intelligenz zu imitieren, indem sie Large Language Models (LLMS) verwenden, um Aufgaben auszuführen, die von einfachen automatisierten Antworten bis hin zu komplexen Problemlösungen reichen. Nutzen Sie die Konversationsfähigkeit von IntegrationHub Spoke-Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie ServiceNow Store Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten.

Fähigkeiten

KI-Agents sind autonome Systeme, die mit ihrer Umgebung interagieren, um Daten zu sammeln, Entscheidungen zu treffen und Aufgaben abzuschließen, die andernfalls von einem Menschen abgeschlossen werden müssten. Now Assist Produkte stellen KI-Agents bereit, die auf die Anforderungen von Anwendern in verschiedenen Workflows zugeschnitten sind. Sie können Aktionen ergreifen, um auf ein bestimmtes Ziel hinzuarbeiten, z. B. einen Incident oder einen Fall zu lösen, indem Sie den KI-Agents eine Reihe von Anweisungen bereitstellen.

Führen Sie Geschäftsaktionen über eine Konversationsschnittstelle wie durch Now Assist. Entsperren Sie die interaktive Konversations-Experience, um Ihre Geschäfts-Workflows zu automatisieren.

Abhängigkeit

Vor der Verwendung Now Assist Bestätigen Sie für Spokes, dass Sie die neueste verwenden Now Assist Für Plattformversion.

Unterstützte Version

Die Now Assist Die Anwendung „für Spokes“ wird in Xanadu Patch 7 und höher unterstützt.

Wichtig:
Stellen Sie sicher, dass Sie die neueste verfügbare Version von installieren Now Assist Für Spokes-Anwendung.

Aktivierung der Anwendung

Die Now Assist Für die Spokes-Anwendung erfordert diese Abonnements:

- Now Assist Für Platform-Abonnement (sn_genai_Platform)
- Ein IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Nach der Installation von Now Assist Für die Spokes-Anwendung können Sie die verfügbaren KI-Agents verwenden und die verfügbaren Konversations-Spoke-Aktionen konfigurieren.

- Siehe Now Assist AI agents Um mehr über KI-Agents zu erfahren.
- Siehe Conversational subflows Weitere Informationen zum Konfigurieren der Konversationseinstellungen.
- Siehe Conversational actions Um mehr über das Erstellen und Konfigurieren der Konversationskompetenz in zu erfahren Workflow-Studio.
- Siehe In Now Assist skills in the Platform workflow Um mehr über Konversations-Experience und -Kompetenzen zu erfahren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare KI-Agents für IntegrationHub

Now Assist KI-Agents werden mit einigen der bereitgestellt IntegrationHub Spokes, die vorkonfiguriert sind und über Schnittstellen wie aufgerufen werden können KI-Agenten-Studio Und Virtual Agent.

Spoke	KI-Agent
Kubernetes-Spoke	Kubernetes-Endpunktmanagement-KI-Agents
	Kubernetes-Namespace-Management KI-Agents
	Kubernetes-Knotenmanagement-KI-Agents
	Kubernetes-Pod-Management KI-Agents
	Kubernetes-Geheimnismanagement-KI-Agents
	Kubernetes-Servicemanagement-KI-Agents
	Kubernetes-Volume-Management-KI-Agents
Jenkins Spoke	Jenkins-Ansichtsmanagement-KI-Agents
	Jenkins-Auftragsmanagement KI-Agents
	Jenkins-Konfigurationsmanagement-KI-Agents
	Jenkins-Anwendermanagement-KI-Agents
	Jenkins-Build-Management-KI-Agents
Microsoft Active Directory v2-Spoke	Objektmanager für Microsoft Active Directory
	Microsoft Active Directory-Anwenderauthentifikator
	Gruppenmanager für Microsoft Active Directory
	Computermanager für Microsoft Active Directory
	Anwendermanager für Microsoft Active Directory
Microsoft Entra ID-Spoke (früher Microsoft Azure Active Directory-Spoke)	Microsoft Entra ID-Anwendermanager
	Microsoft Entra ID-Gruppenmanager
	Microsoft Entra ID-Lizenzmanager
Microsoft Exchange Online Spoke	Microsoft Exchange Online KI-Agent für Kalenderverwaltung
	Microsoft Exchange Online Raummanagement-KI-Agent
	Microsoft Exchange Online Verwaltung des Metadatenabrufs – KI-Agent
	Microsoft Exchange Online KI-Agent des Besprechungsplaners
	Microsoft Exchange Online E-Mail-Manager
Microsoft OneDrive Spoke	Microsoft OneDrive Drive Management KI-Agent
	KI-Agent für Microsoft OneDrive-Dateiverwaltung
	KI-Agent für Microsoft OneDrive-Ordnerverwaltung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke	KI-Agent
	Microsoft OneDrive-Berechtigungsmanagement-KI-Agent
	KI-Agent für Microsoft OneDrive-Dokumentfreigabe
Microsoft SharePoint Online Spoke	Dateimanager für Microsoft SharePoint Online
	Listenmanager für Microsoft SharePoint Online
	Site-Manager für Microsoft SharePoint Online
	Gruppenmanager für Microsoft SharePoint Online
	Listenelementmanager für Microsoft SharePoint Online
	Anwendermanager für Microsoft SharePoint Online
	Ordnermanager für Microsoft SharePoint Online
	Änderungsmanager für Microsoft SharePoint Online
	Microsoft SharePoint Online-Suchmanagement-KI-Agent
Microsoft Security Response Center Spoke	Microsoft Security Response Center Sicherheitsmanager
Microsoft Teams Graph Spoke	Microsoft Teams KI-Agent für Anwendungsmanagement
	Microsoft Teams Kanalmanagement-KI-Agent
	Microsoft Teams Chat-Management-KI-Agent
	Microsoft Teams Benachrichtigungsmanagement-KI-Agent
	Microsoft Teams KI-Agent für Teammanagement
	Microsoft Teams KI-Agent für Kalenderverwaltung
X-Spoke (früher Twitter-Spoke)	Manager für X-Tweets
Slack Spoke	Slack Anwendermanager
	Slack Benachrichtigungsmanager
	Slack Konversationsmanager
Zoom Spoke	Zoom Anwendermanager
	Zoom Besprechungsmanager
	Zoom Cloud-Aufzeichnungsmanager
F5 BIG-IP-SPOKE	F5 BIG-IP Pool-Management-KI-Agents
	F5 BIG-IP Servermanagement-KI-Agents
Google Chat-Spoke	Google Chat-Mitgliedsmanager
	Google Chat-Raummanager
	Google Chat-Nachrichtenmanager
Google Docs-Spoke	Google Docs-Dokumentmanager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke	KI-Agent
Google Drive Spoke	Google Drive Berechtigungsmanager
	Google Drive Datei- und Ordnermanager
GovNotify Spoke	GovNotify-Nachrichtenmanager
Jira Spoke	KI-Agent für Story-Management in Jira
	KI-Agent für Jira-Dienstprogrammverwaltung
	KI-Agent für Jira-Anwenderverwaltung
	KI-Agent für Audit-Management in Jira
	KI-Agent für Sprint-Management in Jira
	KI-Agent für Jira-Projektmanagement
	KI-Agent für Jira-Gruppenverwaltung
	KI-Agent für Jira-Problemmanagement
Smartsheet Spoke	Smartsheet KI-Agent für Anwenderverwaltung
	Smartsheet KI-Agent für Blattverwaltung
	Smartsheet Spaltenverwaltung – KI-Agent
	Smartsheet Anhangsmanagement-KI-Agent
	Smartsheet Gruppenmanagement-KI-Agent
	Smartsheet KI-Agent für Freigabeverwaltung
	Smartsheet Blattübergreifendes Referenzmanagement – KI-Agent
	Smartsheet KI-Agent für Zeilenverwaltung
	Smartsheet Kommentarmanagement-KI-Agent
	Smartsheet KI-Agent für Zellenverlauf
	Smartsheet Ordnerverwaltung – KI-Agent
Wrike Spoke	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
	KI-Agent für Ordner- und Projektmanagement in Wrike
Okta Spoke	Okta Gruppenmanagement-KI-Agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke	KI-Agent
	Okta KI-Agent für Passwortverwaltung
	Okta Verwaltung der Gruppenmitgliedschaft – KI-Agent
	Okta KI-Agent für Anwenderverwaltung
	Okta Anwendungszugriffsmanagement – KI-Agent
	Okta KI-Agent für Anwendungsmanagement
	Okta Protokollverwaltung – KI-Agent
Box-Spoke	Box KI-Agent für Anwenderverwaltung
	Box Ordnerverwaltung – KI-Agent
	Box KI-Agent für Dokumentfreigabe
	Box Gruppenmanagement-KI-Agent
	Box Metadatenmanagement-KI-Agent
	Box Verwaltung von Aufbewahrungsrichtlinien – KI-Agent
	Box Dokumentmanagement-KI-Agent
	Box Management der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht – KI-Agent
Google Kalender-Spoke	Google Kalender-Ereignismanager – KI-Agent
	Google Kalender-Listenmanager – KI-Agent
	Google Kalender – Zugriffssteuerungslistenmanager – KI-Agent
	Google Kalender-Metadatenmanager – KI-Agent
Google Aufgaben-Spoke	Google Tasks Task Management KI-Agents
	KI-Agent für Aufgabenlistenverwaltung in Google Tasks
	KI-Agenten für Google Tasks
Miro Spoke	Miro Verwaltung von Tafelelementen – KI-Agent
	Miro KI-Agent für Teammanagement
	Miro KI-Agent für Anwenderverwaltung
	Miro Board-Management-KI-Agent
Microsoft Azure DevOps Boards-Spoke	Microsoft Azure DevOps Boards für Core Process Management KI-Agent
	Microsoft Azure DevOps Verwaltung von Arbeitselementen für Tafeln – KI-Agent
GitHub Spoke	KI-Agent für die Branch-Verwaltung in GitHub
	KI-Agent für Problemmanagement in GitHub
	KI-Agent für Repository-Verwaltung in GitHub
	KI-Agent für Quellcodeverwaltung in GitHub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub Lösungen

Automatisieren Sie typische Geschäftsprozesse mit IntegrationHub Lösungen. Lösungen kombinieren vorgefertigte Flows, Aktionen und andere integrationsspezifische Inhalte in einem Paket, um die Prozessautomatisierung zu beschleunigen und zu vereinfachen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Verfügbare Lösungen

Zugriffsmanagement-Automatisierung

Automatisiert die Erfüllung von Zugriffsverwaltungsanforderungen mit Servicekatalog Oder Serviceportal. Die Katalogelemente und Flows unterstützen Anforderungen in Okta, Microsoft Entra ID, Und Microsoft Active Directory.

Client-Softwareverteilung mit IntegrationHub

Verwenden Sie Client Software Distribution (CSD), um Software aus dem Servicekatalog mithilfe von Managementsystemen von Drittanbietern zu verteilen.

Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung

Die Anwendung Client Software Distribution 2,0 (CSD 2,0) ermöglicht Administratoren die Verteilung von Software aus dem Servicekatalog mithilfe von Managementsystemen von Drittanbietern.

Automatisierung der Cloud-Bereitstellung

Automatisiert die Bereitstellung und Bereitstellung der AWS CloudFormation-Services mit Servicekatalog Oder Serviceportal.

Microsoft AD-Spoke für Passwortzurücksetzung

Die Microsoft AD-Spoke für die Passwortzurücksetzung erweitert den ServiceNow Lösung zur Passwortzurücksetzung, in der Passwortverwaltung bereitgestellt werden soll Microsoft Active Directory Umgebungen.

Microsoft Azure AD-Spoke für Passwortzurücksetzung

Die Microsoft Entra ID Spoke für Passwortzurücksetzung erweitert ServiceNow Lösung zur Passwortzurücksetzung, um Passwortverwaltung in Microsoft Azure Active Directory-Umgebungen bereitzustellen.

Integration der Passwortzurücksetzung in Google Directory

Ermöglicht Endanwendern, ihre zurückzusetzen Google Passwörter mit Passwortzurücksetzung Und Google Verzeichnis Spoke.

Integration der Passwortzurücksetzung mit Okta

Verwenden Sie Okta zum Verwalten von Benutzern, Passwörtern und Gruppen.

Retry Handler Framework

Framework, das eine fehlgeschlagene HTTP-Anforderung wiederholt, wenn die API-Quotengrenzen überschritten werden und der Statuscode „429 Zu viele Anforderungen“ zurückgegeben wird. Der HTTP-Header „Retry-After time“ (Wiederholen nach Zeit) wird verwendet, um die Anforderung nach der angegebenen Wiederholungszeit erneut zu versuchen.

ServiceNow Kafka-Verbraucher

Integriert Ihren ServiceNow Instanz mit Kafka-Verbraucher und speichert Daten in ServiceNow Tabellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

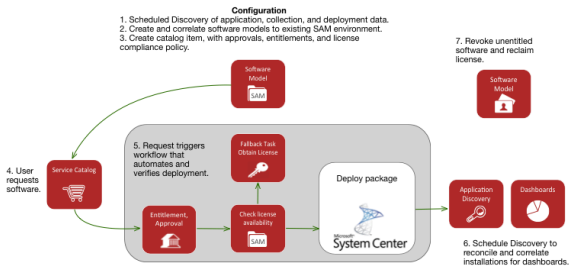
Client-Softwareverteilung mit IntegrationHub

Verwenden Sie Client Software Distribution (CSD), um Software aus dem zu verteilen Servicekatalog Mit Drittpartei-Managementsystemen.

Erstellen Sie alle Datensätze, die erforderlich sind, um Software aus bereitzustellen Servicekatalog Anforderungen, einschließlich Softwaremodelle und Katalogelemente. Sie können die CSD-Anwendung verwenden, um die Bereitstellung und zu automatisieren Widerruf Von Software von einem SCCM-Host mit Microsoft SCCM-Spoke . Sie können Mietzeiträume für Software definieren, die über verteilt wird Servicekatalog Und lassen Sie in einigen Fällen Mietverlängerung zu, wobei Genehmigungen ausstehen. Die Bereitstellung erfolgt mit IntegrationHub Flows, Subflows und Aktionen.

Integration mit Software Asset Management Dient zum Verwalten der Lizenzanzahl für bereitgestellte Software.

CSD-Prozessablauf mit SCCM



Fordern Sie die Verteilung der Client-Software an

Die Client-Softwareverteilung erfordert das Plugin „Orchestration – Client-Softwareverteilung“ (com.snc.Orchestration.Client_sf_Distribution), das auf Anfrage mit einem Abonnement für verfügbar ist IntegrationHub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin „Client-Softwareverteilung“ wird aktiviert Das System Center Configuration Manager-Plugin, das enthält Microsoft SCCM-Spoke Aktionen Dient zum Bereitstellen oder Widerrufen von Software über einen SCCM-Server. Weitere Informationen zu Plugin-Abhängigkeiten finden Sie unter Mit Client-Softwareverteilung installierte Plugins .

Hinweis:
Das Plugin „Client-Softwareverteilung“ wird in einem eigenen Anwendungsbereich ausgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**an.
2. Klicken Sie auf **Plugin anfordern**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zielinstanz	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Plugin-Name	Name des zu aktivierenden Plugins
Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für die Aktivierung dieses Plugins an.	Datum und Uhrzeit, die mindestens zwei Geschäftstage ab der aktuellen Uhrzeit liegen müssen. **Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.
Grund/Kommentare	Informationen, die für das ServiceNow-Personal hilfreich sein könnten, das das Plugin aktiviert. Wenn Sie das Plugin zum Beispiel zu einem bestimmten Zeitpunkt statt während eines der Standard-Aktivierungsfenster aktivieren möchten, geben Sie dies in den Kommentaren an.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Mit Client-Softwareverteilung installierte Komponenten

Mit Client Software Distribution (CSD) werden mehrere Arten von Komponenten installiert.

Installierte Tabellen

Diese Tabellen werden mit dem Plugin „Client-Softwareverteilung“ (com.snc.Orchestration.Client_sf_Distribution) installiert.

Tabellen von Client Software Distribution

Tabelle	Beschreibung
Client Software Distribution-Katalogelement [sn_client_sf_dist_cat_item]	Enthält alle Katalogelemente, die für Client Software Distribution erstellt wurden. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Katalogelement“ [sc_cat_item].
Client Software Distribution-Softwareanforderung [sn_client_sf_dist_req_software]	Enthält die gesamte angeforderte Software und deren Status.
Client Software Distribution-Anwendung [sn_client_sf_dist_application]	Enthält alle erkannten CSD-Anwendungen.
Client Software Distribution-Anbieter [sn_client_sf_dist_provider]	Enthält alle Softwaredistributionsanbieter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellen von Client Software Distribution (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Client Software Distribution-Erweiterungs-Key [sn_client_sf_dist_extension_key]	Enthält die vordefinierten CSD-Erweiterungs-Keys.
Client Software Distribution-Erweiterungspunkt [sn_client_sf_dist_extension_point]	Enthält das Anpassungsskript für die Erweiterungs-Keys.
Client Software Distribution-Softwarekonfiguration [sn_client_sf_dist_software_config]	Basistabelle für alle Softwareanbieterkonfigurationen.
SCCM-Serverinstanz [sn_client_sf_dist_cmdb_ci_sccm_server]	Enthält alle SCCM-Serverinstanzen. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci].
SCCM-Anwendung [sn_client_sf_dist_sccm_application]	Enthält alle erkannten SCCM-Anwendungen. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client Software Distribution-Anwendung“ [sn_client_sf_dist_application].
SCCM-Anwendungskatalogelement [sn_client_sf_dist_sccm_app_cat_item]	Enthält alle Katalogelemente, die für SCCM-Anwendungen erstellt wurden. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client Software Distribution-Katalogelement“ [sn_client_sf_dist_cat_item].
SCCM-Sammlung [sn_client_sf_dist_sccm_collection]	Enthält alle erkannten SCCM-Sammlungen. Enthält alle erkannten SCCM-Sammlungen.
SCCM-Bereitstellung [sn_client_sf_dist_sccm_deployment]	Enthält alle erkannten SCCM-Bereitstellungen. Enthält alle erkannten SCCM-Bereitstellungen.
SCCM-Konfiguration [sn_client_sf_dist_sccm_config]	Enthält die SCCM-Anwendung, Installations- und Deinstallationssammlungen sowie das Discovery-Modell. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client Software Distribution-Softwarekonfiguration“ [sn_client_sf_dist_software_config].

Installierte Plugins

Diese Plugins werden mit dem Plugin „Client-Softwareverteilung“ installiert, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Anweisungen zum Anfordern der Aktivierung von Client Software Distribution (CSD) finden Sie unter Fordern Sie die Verteilung der Client-Software an.

Plugins für IntegrationHub– Client-Softwareverteilung

Plugin	Beschreibung
Orchestration – System Center-Konfigurationsmanager (com.snc.Orchestration.sccm_mgnt)	Installiert die anwenderdefinierten SCCM-Orchestration-Aktivitäten, die auf dem SCCM-Zielhost funktionieren.
Orchestration – Asset-Lease-Management (com.snc.Orchestration.Asset_Lease_Management)	Installiert Lease-Funktionalität Für Software, die über den Servicekatalog verteilt wird. Dies beinhaltet den Beginn, das Ende und die Verlängerung von Mietverträgen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins für IntegrationHub– Client-Softwareverteilung (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
Service Bereichsbezogene API für Katalog (com.glideapp.servicecatalog.scoped.api)	Installiert die API zur Unterstützung der Anwendungserstellung im Servicekatalog.
Software Asset-Management Core (com.snc.sam.Core)	Stellt die Basistabellen für das Software-Asset-Management bereit. Enthält Softwareinstallationen, Nutzungen, Suite-Berechnungen und Discovery-Modelle.
ServiceNow IntegrationHub-Laufzeit (com.glide.hub.integration.runtime)	Ermöglicht die Ausführung von IntegrationHub-Aktionen und -Flows.
Flow Designer-Support für den Servicekatalog (com.glideapp.servicecatalog.flow_designer)	Bietet Support für Workflow-Studio Im Servicekatalog.
Microsoft SCCM-Spoke für IntegrationHub (com.sn.sccm.Spoke)	Stellt Aktionen in bereit Workflow-Studio Mit dem Prozessanalysten die Verwaltung von Anwendersammlungen, Gerätesammlungen und Anwendungsbereitstellungen automatisieren können.
Software Asset-Management-Spoke (com.sn_sam_Spoke)	Stellt Aktionen in bereit Workflow-Studio Für Software Asset Management-Aktivitäten.
Reaktionsfähig Dashboards (com.glideapp.Dashboard)	Erstellt, ändert und gibt Dashboards mithilfe reaktionsfähiger und dynamischer Widget-Layouts frei.
Ausgehend Nachverfolgung (com.Glide.outbound_Tracking)	Verfolgt ausgehende Anforderungen.

Installierte Rollen

Diese Rollen werden mit dem Plugin „Client-Softwareverteilung“ installiert.

Rollen für IntegrationHub– Client-Softwareverteilung

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Administrator für Client Software Distribution [sn_client_sf_dist.csd_admin]	Administratorrolle für die Verwaltung der Anwendung „Client Software Distribution“.	• sam • agent_admin • report_admin • catalog_admin • itil • workflow_admin

Skripteinbindungen installiert

Diese Skripteinbindungen werden mit dem Plugin „Client-Softwareverteilung“ installiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skripteinbindungen für Client-Softwareverteilung

Skripteinbindung	Beschreibung
CSDExtensionPoint	Führt den spezifischen Code des CSD-Anbieters aus
CSDUtil	Dienstfunktionen für die CSD-Anwendung
RefQualsCSD	Referenzqualifizierer-Filter. Dieses Skript bietet die Filterfunktionen für CSD-Anbieter, -Geräte, die SCCM-Anwendung, Installationssammlungen und Deinstallationssammlungen.
SCCMCatItemHandler	Legt die Feldwerte bestimmter SCCM-Katalogelemente fest. Diese Werte umfassen den Tabellennamen des SCCM-Katalogelements, den Namen des Katalogelements, den SCCM-Anbieter und die SCCM-Softwarekonfiguration.
SoftwareCatItemCreator	Erstellt Softwarekatalogelemente.
CSDCatItemHandler	Basisklasse für die Erstellung von CSD-Katalogelementen. Dieses Skript wird von der Aktion „Katalogelement-UI erstellen“ zum Erstellen eines Anwendungskatalogs verwendet.
CSDDemoDataUtil	Füllt Demodaten
CSDDemoDataUtilAjax	Füllt Demodaten

Installierte Eigenschaften

Eigenschaften für Client Software Distribution (CSD) verwalten den Installationsstatus angeforderter Softwarebereitstellungen und konfigurieren geplante Ermittlungen mit Discovery.

Um auf CSD-Eigenschaften zuzugreifen, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung** > **Eigenschaften**an. Folgende Eigenschaften stehen zur Verfügung:

Eigenschaften für Client Software Distribution

Eigenschaft	Name	Beschreibung
Ablaufintervall für Statusprüfung (Tage)	sn_client_sf_dist.softwareInstallExpDays	Steuert, wie viele Tage das System wartet, bevor der Softwareinstallationsstatus ignoriert wird. Die Standardzeit für die Installation von Software beträgt 30 Tage, bevor das System den Installationsstatus einer Bereitstellung nicht mehr überprüft. Installationsstatus sind: • **Nicht installiert**: Der Benutzer hat die angeforderte Software nicht vor Ablauf des konfigurierten Zeitlimits installiert. • **Installiert**: Die Software wurde innerhalb des konfigurierten Zeitlimits installiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Client Software Distribution (Fortsetzung)

Eigenschaft	Name	Beschreibung
		• **Statusprüfung abgelaufen**: Das Zeitlimit für die Installation der angeforderten Software ist abgelaufen. Das System prüft den Status dieser Bereitstellung nicht mehr. • **Zurückgenommen**: Software wurde vom Administrator zurückgenommen. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 30
Statusintervall der Softwareinstallation abgleichen (Stunden)	sn_client_sf_dist.softwareInstallIntervalHour	Legt fest, wann die regelmäßige Aufgabe ausgeführt wird, die den Installationsstatus ermittelt. Standardmäßig überprüft das System den Installationsstatus stündlich. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 24
Regelmäßiges Anwendungs-Discovery-Intervall festlegen (Tage)	sn_client_sf_dist.discoveryExeDay	Legt das Wiederholungsintervall für die regelmäßige Aufgabe fest, die die Discovery von Anwendung ausführt. Discovery wird standardmäßig an dem mit diesem Wert festgelegten Tag um Mitternacht ausgeführt. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5
Ausführungsintervall für Mietzeitplanaufgabe festlegen (Minuten)	sn_client_sf_dist.lease_execution_interval	Intervall, in dem die regelmäßige Aufgabe „CSD-Mietzeitplan“ prüft, ob angeforderte Softwaremietverträge begonnen, beendet oder verlängert wurden. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 1
Zeit vor Mietende zur Benachrichtigung des Anforderers festlegen (Tage)	sn_client_sf_dist.lease_end_notification	Bestimmt, wie viele Tage vor dem Ende eines Software-Leasings die anfordernde Person benachrichtigt werden soll. Wenn Mietverlängerungen zulässig sind, stellen Sie sicher, dass dieser Zeitraum ausreichend Zeit für den Genehmigungsprozess bietet, bevor der Mietvertrag abläuft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Client Software Distribution (Fortsetzung)

Eigenschaft	Name	Beschreibung
		• **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5

Flows und Subflows installiert

Diese Flows und Subflows werden mit dem Plugin „Client-Softwareverteilung“ installiert.

Mit Client-Softwareverteilung installierte Flows

Flow	
Client-Software bestellen	Plant die Installation einer geordneten Anwendung auf dem ausgewählten Gerät. Die Anforderung erfordert Genehmigungen basierend auf der Anwendereingabe in der Katalogelementkonfiguration.
Client-Software Bereitstellen	Stellt eine Software durch Ausführen eines anbieterspezifischen Subflows bereit. Erstellt Katalogaufgaben, wenn bei der Ausführung des Provider-Subflows ein Fehler auftritt.

Mit Client-Softwareverteilung installierte Subflows

Subflow	Beschreibung
Erkennen Und Speichern Sie SCCM-Daten	Ruft Listen von Anwendungen, Sammlungen und Bereitstellungen von SCCM-Servern mit ab Microsoft SCCM-Spoke Aktionen. Ein Administrator führt diesen Subflow aus einer UI-Aktion in einem aus SCCM-Serverinstanzdatensatz .
Bereitstellen SCCM Anwendung	Wird durch den Flow Client-Software bestellen ausgelöst, um Software über den SCCM-Server bereitzustellen. Dieser Subflow fügt entweder den Anwender oder das Gerät der SCCM-Sammlung hinzu.
Widerrufen Client-Software	Beginnt die Software-Zurücknahme für Software, die von einem externen Anbieter bereitgestellt wurde. Administratoren führen diesen Subflow über eine UI-Aktion für den Datensatz „angeforderte Software“ und den Datensatz „installierte Software ohne Berechtigung“ aus. Dieser Subflow löst den entsprechenden Provider-Subflow aus, der den tatsächlichen Widerruf durchführt. Dieser Subflow löst beispielsweise den Subflow SCCM-Anwendung widerrufen für Anwendungen in SCCM-Deinstallationssammlungen aus.
Widerrufen SCCM Anwendung	Nimmt SCCM-Anwendungen zurück, die Mitglieder einer Deinstallationssammlung sind. Der Subflow Clientsoftware widerrufen löst diesen Subflow aus, um Software zu widerrufen, die von einem SCCM-Server bereitgestellt wird. Dieser Subflow verschiebt entweder den Anwender oder das Gerät aus der SCCM-Sammlung in die entsprechende Deinstallationssammlung.
CSD-Benachrichtigung über Leasingende	Benachrichtigt den Anwender über das Leasingenddatum der Software und sendet einen Link, um das Leasingenddatum zu verlängern.
CSD – Softwarenachverarbeitung bereitstellen	Führt die Nachverarbeitung durch, nachdem die Softwarebereitstellung erfolgreich war. Der Flow Client-Software bereitstellen löst diesen Subflow aus.
CSD-Benachrichtigung über Leasingende	Benachrichtigt den Anwender über das Leasingenddatum der Software und sendet einen Link, um das Leasingenddatum zu verlängern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Client-Softwareverteilung installierte Subflows (Fortsetzung)

Subflow	Beschreibung
Sperrdaten vorbereiten	Bereiten Sie die für den Widerrufs-Flow erforderlichen Daten vor.

Lizenzen und Zähler für verteilte Software erstellen

Lizenzen und Softwarezähler sind dem Softwaremodell zugeordnet und müssen erstellt werden, wenn Sie die Lizenz für Software nachverfolgen möchten, die von der Client-Softwareverteilung (CSD) bereitgestellt wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sam oder admin

Sie können Softwarelizenzen und Zähler in Software Asset Management für Softwareelemente erstellen, die von CSD aus dem Servicekatalog bereitgestellt werden. CSD ermittelt anhand des Softwarezählers, ob die Lizenz für die angeforderte Software verfügbar ist. Wenn die **Bewertung** der Lizenz größer als 0 ist, und der Lizenztyp **Nicht zugewiesen** lautet, geht CSD davon aus, dass die Lizenz für die Software verfügbar ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Software Asset** > **Software-Lizenzen**an.
2. Fügen Sie eine neue Softwarelizenz für das in CSD verwendete Softwaremodell hinzu.
3. Navigieren zu **Software Asset** > **Abgleich** > **Softwarezähler**an.
4. Erstellen Sie einen Softwarezähler für das von Ihnen erstellte Softwaremodell.
5. Führen Sie den Zähler aus, um die Softwarelizenzinformationen abzurufen.

Bestellvorgang für Client Software Distribution

Von Client Software Distribution (CSD) bereitgestellte Software kann über den Servicekatalog von einzelnen Anwendern oder von genehmigten Anwendern im Namen anderer bestellt werden.

Katalogelemente für Client Software Distribution verfügen je nach Konfiguration der Bestellung über verschiedene Optionen.

Mietanfangs- und Enddatum

Für die gesamte von CSD bereitgestellte Software müssen die Benutzer das Anfangsdatum für den Mietvertrag angeben. Dies wird durch das Asset-Lease-Management-Plugin erzwungen, das automatisch mit CSD aktiviert wird. Das System füllt vorab aus **Mietbeginn** Feld mit dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit.

Wenn das Katalogelement für die Zurücknahme (Deinstallation) konfiguriert ist, wird auf dem Formular das Feld **Mietende** angezeigt, in dem der Anforderer ein Enddatum und eine Endzeit für den Mietvertrag festlegen kann. Das System überprüft die Benutzereingaben in diesen Feldern, um sicherzustellen, dass die ausgewählten Datumsangaben ein zukünftiges Fenster definieren. Das Feld **Mietende** ist nicht obligatorisch und kann leer gelassen werden, um Software ohne Enddatum zu bestellen.

Hinweis:
Für Systeme, die Software aus Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) bereitstellen, die **Mietende** Feld ist nur verfügbar, wenn Definieren Sie eine SCCM-Konfiguration Gibt eine Deinstallationssammlung an.

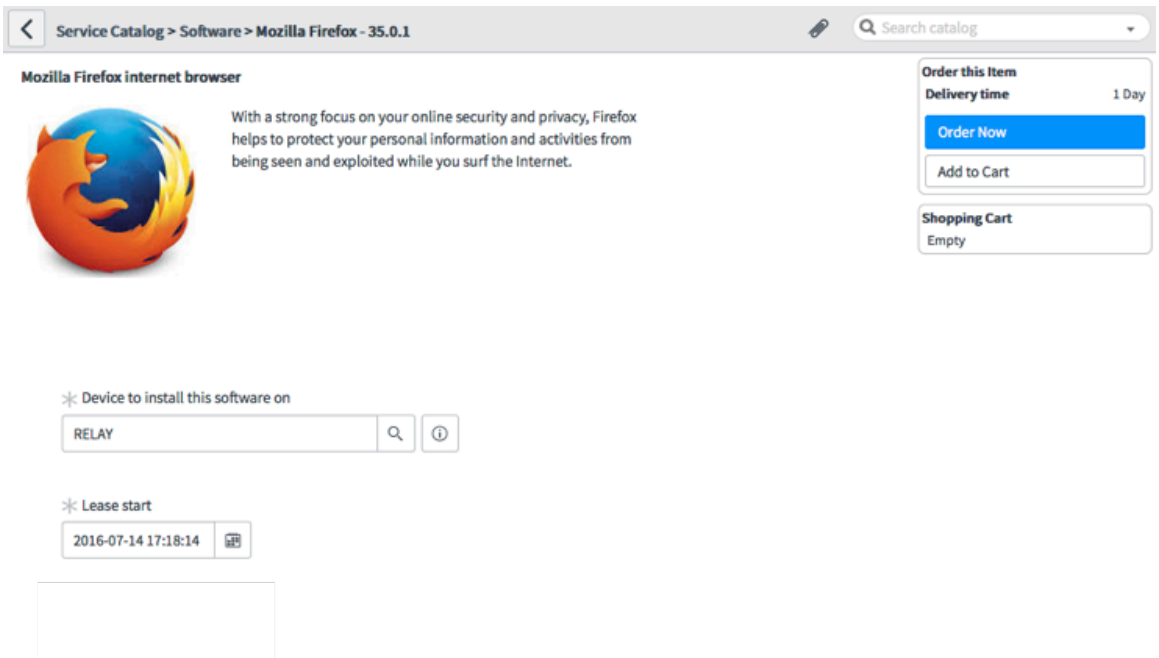
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nur dem angemeldeten Benutzer angebotene Software

Wenn das Softwarekatalogelement mit der deaktivierten Checkbox **Bestellen im Namen von** konfiguriert ist, erscheint das Feld **Benutzer** nicht im Bestellformular. Der angemeldete Benutzer wählt das Gerät, auf dem die Software bereitgestellt werden soll, aus dem Feld **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** aus. In der Liste werden nur die Geräte angezeigt, die dem angemeldeten Benutzer zugewiesen sind.

In diesem Beispiel hat sich ein Anwender beim Servicekatalog angemeldet, um Firefox für den zugewiesenen Computer zu bestellen. Der Anwender wählt den Computer aus einer Liste von Geräten aus und wählt das Datum und die Uhrzeit aus, zu der der Mietbeginn beginnen soll. Diese Software wird über Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) bereitgestellt, es ist jedoch keine Deinstallationssammlung konfiguriert, und die Software kann vom System nicht automatisch zurückgenommen werden. Daher ist das Feld **Mietende** ist nicht verfügbar.

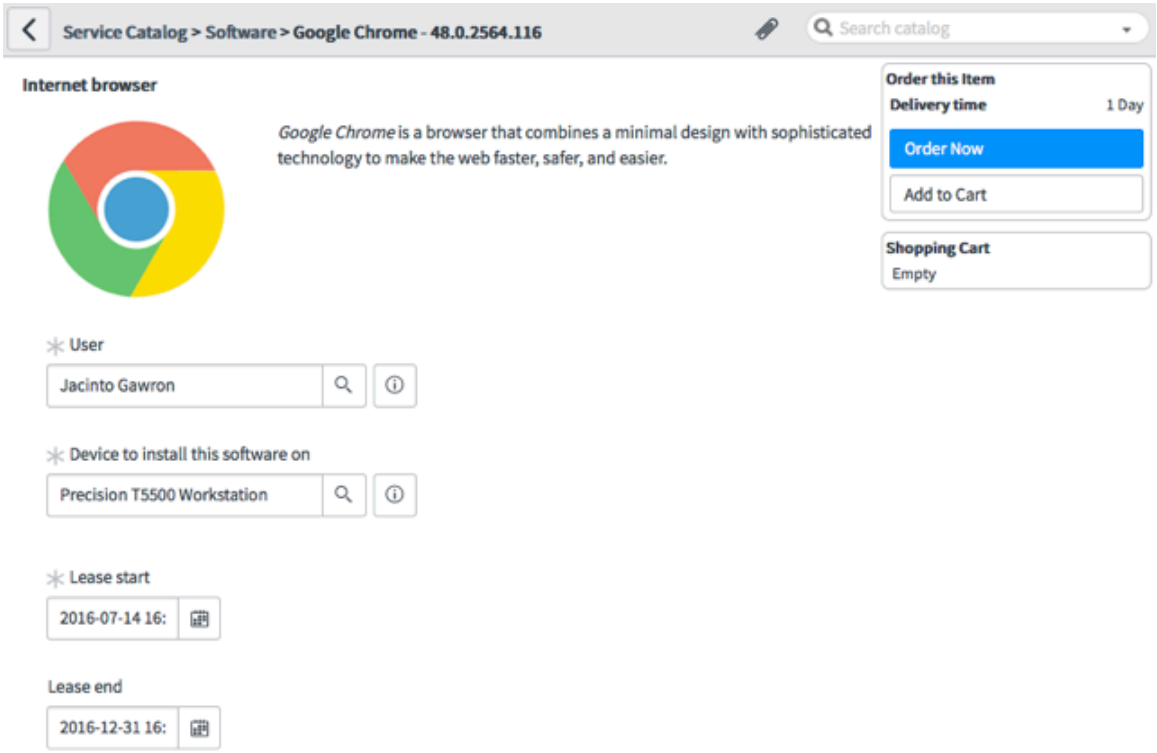


Im Namen eines anderen Benutzers bestellte Software

Wenn das Softwarekatalogelement mit der aktivierten Checkbox **Bestellen im Namen von** konfiguriert ist, wird das Feld **Benutzer** im Formular angezeigt. Der angemeldete Benutzer kann aus diesem Feld einen beliebigen Benutzer auswählen. Im Feld **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** werden nur die Geräte aufgeführt, die dem im Feld **Benutzer** ausgewählten Benutzer zugewiesen sind. Wenn für im Namen eines anderen Benutzers bestellte Software eine Genehmigung erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist.

In diesem Beispiel bestellt ein Vorgesetzter Google Chrome für einen Auftragnehmer. Der Vorgesetzte wählt den Auftragnehmer aus dem Feld **Benutzer** und einen Computer aus der Liste der dem Auftragnehmer zugewiesenen Geräte aus. Diese Software verfügt über eine konfigurierte SCCM-Deinstallationssammlung, die es dem Vorgesetzten ermöglicht, ein Enddatum für den Mietvertrag auszuwählen, das mit dem Ende des Vertrags des Benutzers übereinstimmt. Nach Ablauf des Mietvertrags deinstalliert SCCM die Software automatisch auf dem Gerät.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Softwaremietverträge verlängern

Benutzer von Software, die von Client Software Distribution (CSD) bereitgestellt wird, können die Verlängerung eines Mietfensters anfordern, wenn die Software von einem Softwareverteilungssystem zurückgenommen werden kann.

Vorbereitungen

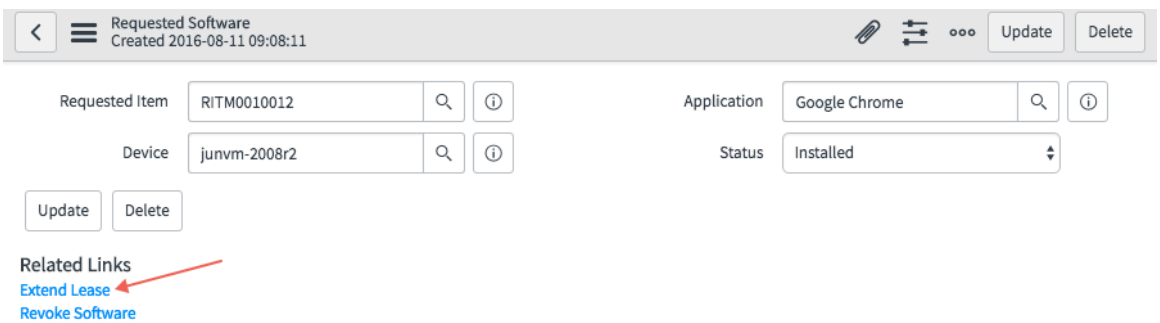
Rolle erforderlich: Jeder Systembenutzer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn für Ihre Software ein Mietenddatum definiert ist und der Softwarestatus **Installiert** lautet, können Sie eine Verlängerung des Mietvertrags beantragen, sofern alle Genehmigungen, die Ihr Unternehmen benötigt, vorliegen.

Prozedur

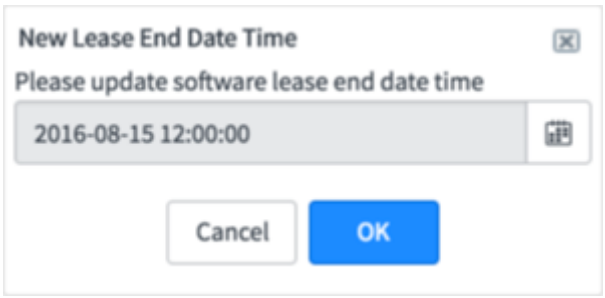
1. Navigieren zu **Alle** > **Servicekatalog** > **Meine Software-Anforderung**an.
   Die Liste zeigt nur die Software, die Sie aus dem Servicekatalog angefordert haben.
2. Wählen Sie den Datensatz für die installierte Software aus, deren Mietvertrag Sie verlängern möchten.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Lease verlängern**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld ein neues Enddatum für den Mietvertrag aus, und klicken Sie auf **OK**. Sie müssen ein Datum nach dem aktuellen Datum auswählen.



Wenn die Mietverlängerung vom Vorgesetzten genehmigt werden muss, werden Sie über die Entscheidung informiert. Wenn die Anforderung genehmigt wurde, wird in einer Benachrichtigung das Enddatum des neuen Mietvertrags angezeigt. Wenn das neue Enddatum innerhalb von 5 Tagen (dem Standardbenachrichtigungszeitraum) nach dem Datum liegt, an dem Sie die Anforderung gestellt haben, sendet CSD eine sofortige Benachrichtigung über das Ende des Mietvertrags.

Wichtig:
Wenn Mietverlängerungen in Ihrer Organisation einer Genehmigung bedürfen, stellen Sie sicher, dass der Genehmiger verfügbar ist und genügend Zeit zur Verfügung steht, um Ihre Verlängerungsanforderung zu bearbeiten. Wenn die Verlängerung nicht vor Ablauf des ursprünglichen Enddatums genehmigt werden kann, wird die Software zurückgenommen.

Client Software Distribution aus SCCM

Verwenden Sie Client Software Distribution (CSD), um Softwarebereitstellungen für bereitzustellen und zu widerrufen Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) und verwalten Sie Verteilungen auf SCCM-Hosts.

Die Microsoft SCCM-Spoke Enthält Aktionen, die CSD verwendet, um Software aus einer Servicekataloganforderung bereitzustellen und Anwender- und Gerätesammlungen auf SCCM-Servern zu verwalten. Darüber hinaus kann CSD die Lizenzanzahl für bereitgestellte Software mit ServiceNow Software Asset Management verwalten, von SCCM bereitgestellte Software ohne Anwenderinteraktion widerrufen und Mietzeiträume verwalten.

SCCM konfigurieren

Befolgen Sie die SCCM-Konfigurationsverfahren in der angegebenen Reihenfolge.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender Remote-PowerShell-Sitzungen mit dem MECM-Server einrichten kann. Die Spoke-Skripts verwenden `Microsoft.PowerShell32`Konfiguration zum Erstellen von Sitzungen. Informationen zu Anwenderberechtigungen finden Sie unter Anwenderberechtigungen In Microsoft Lernen .

Anwendungsadministratorrolle auf dem SCCM-Server konfigurieren

Um Software mit ServiceNow® Client Software Distribution (CSD) bereitzustellen, muss ein SCCM-Administratorbenutzer über die richtigen Berechtigungen zum Bereitstellen von Software verfügen, und PowerShell muss ordnungsgemäß konfiguriert sein.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: SCCM-Anwendungsadministrator.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

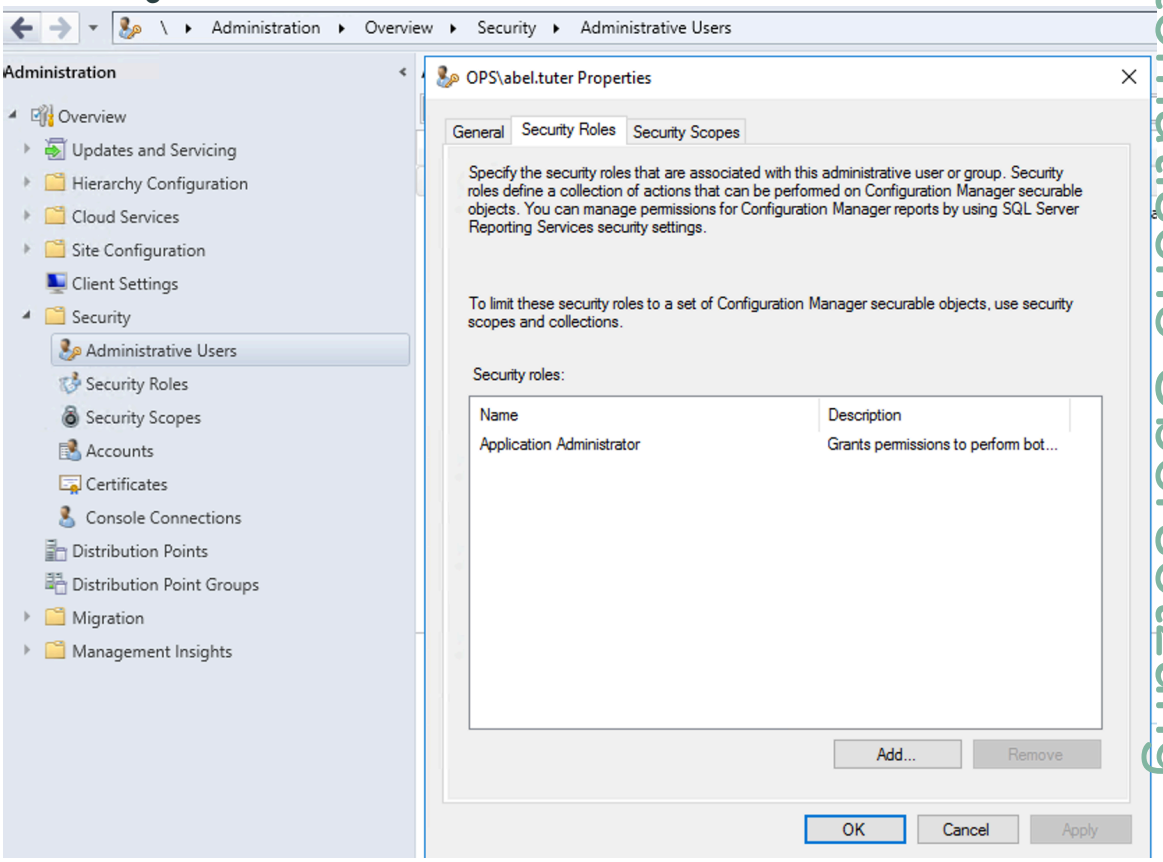
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Anweisungen gelten für Microsoft 2012 R2 Server.

Prozedur

1. Navigieren Sie in der System Center Configuration Manager-Konsole zu **Administration** > **Security** > **Administrative Anwender**an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Benutzer, dem Sie die Anwendungsadministratorrolle zuweisen möchten.
3. Wählen im Dropdown-Menü **Eigenschaften** aus.
4. Klicken Sie im Dialogfeld „Eigenschaften“ auf die Registerkarte **Sicherheitsrollen**.
5. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer über die Anwendungsadministratorrolle verfügt.
6. Wenn der Benutzer diese Rolle noch nicht inne hat, klicken Sie auf **Hinzufügen**, wählen diese Rolle aus der Liste aus und klicken auf **OK**.

Anwendungsadministratorrolle auf dem SCCM-Server zuweisen

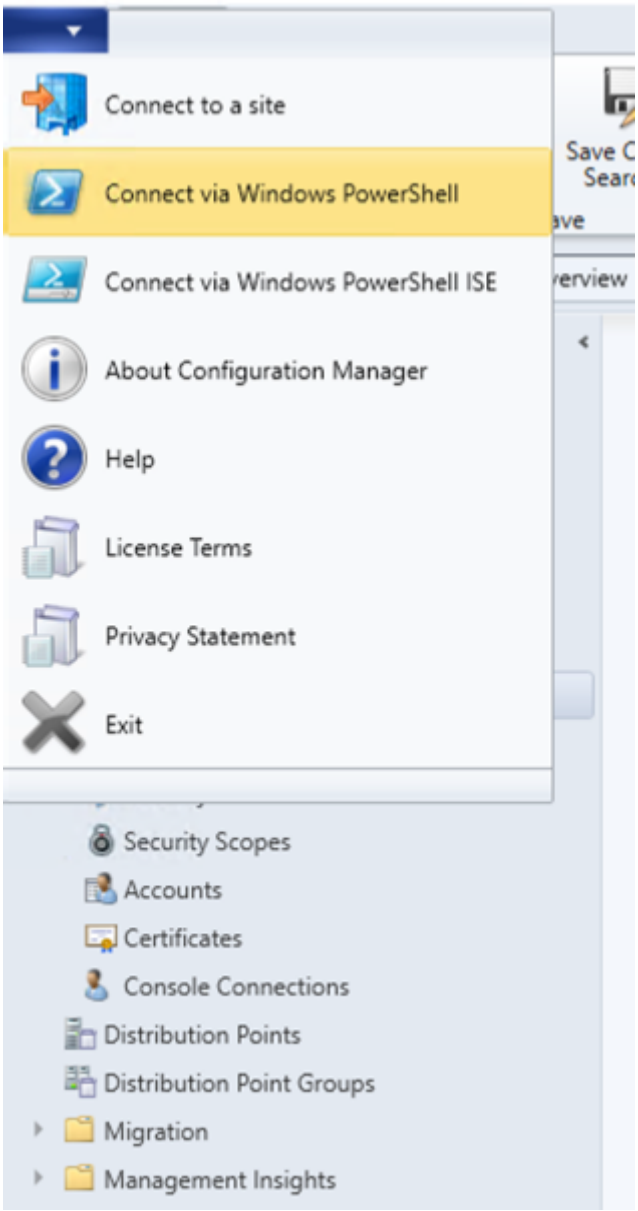


7. Melden Sie sich bei SCCM als Benutzer mit der Anwendungsadministratorrolle an.
8. Öffnen Sie das Menü in der linken oberen Ecke der Konsole, und wählen Sie **Verbindung über Windows PowerShell herstellen** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindung zu PowerShell herstellen



9. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer auf die CM-Konsole zugreifen kann.
   Durch diese Aktion wird der Umgebungspfad zu PowerShell für den angemeldeten Anwendungsadministratorbenutzer festgelegt.

SCCM-Cmdlet-Bibliotheken aktualisieren

Stellen Sie sicher, dass die SCCM-Cmdlet-Bibliothek von System Center Configuration Manager auf dem neuesten Stand ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Entweder aktueller Anwender oder Systemadministrator, je nach Einstellungen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die SCCM-Cmdlet-Bibliothek von System Center Configuration Manager installiert und aktualisiert das Windows PowerShell-Modul für SCCM. SCCM sucht täglich nach Bibliotheksaktualisierungen. Veraltete Bibliotheken können dazu führen, dass die Discovery des SCCM-Servers fehlschlägt, da das System die SCCM-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätsausgabe nicht analysieren kann. Diese Warnmeldung wird in den Eingabedatensätzen der ECC-Warteschlange für die SCCM-GET-Aktivitäten angezeigt:

```
WARNING: An update to the System Center 2012 Configuration Manager Cmdlet
Library is available. Please go to
'http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=528947' to download the latest version.
Running cmdlet version: 5.0.8231.1004 Latest cmdlet version: 5.0.8328.1155
```

Laden Sie die neueste Version der Cmdlet-Bibliothek von http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=528947 herunter. Installationsanweisungen finden Sie unter https://technet.microsoft.com/de-de/library/dn958404(v=sc.20).aspx .

Wenn Sie eine frühere Versionsbibliothek verwenden möchten, verwenden Sie dieses Verfahren, um die cm-Update-Prüfung zu deaktivieren, wodurch Discovery ohne Probleme fortfahren kann.

Prozedur

1. Melden Sie sich als Administrator bei der SCCM-Konsole an.
2. Öffnen Sie das Menü in der linken oberen Ecke der Konsole.
3. Wählen **Verbindung über Windows PowerShell herstellen** aus.
4. Führen Sie einen der folgenden Befehle aus, um die Aktualisierungsprüfung zu deaktivieren:
   - **Pro Benutzer**: `Set-CMCmdletUpdateCheck -CurrentUser -IsUpdateCheckEnabled 0`
   - **Pro System**: `Set-CMCmdletUpdateCheck -System -IsUpdateCheckEnabled 0`

   Wichtig:
   Das Cmdlet für „Pro System“ muss in einer Windows PowerShell-Sitzung mit erhöhten Rechten ausgeführt werden.
5. Führen Sie den Befehl `Get-CMCmdletUpdateCheck` zum Aktualisieren der Konsole und zum Überprüfen der Einstellungen aus.
6. Stellen Sie sicher, dass der Wert der Konfigurationsvariable `IsEnabled` in **Falsch** geändert wurde. Dies bedeutet, dass die Warnung für eine veraltete Cmdlet-Bibliothek für die angegebenen Benutzer deaktiviert ist.
7. Um die Aktualisierungsprüfung erneut zu aktivieren, führen Sie den Befehl `-IsUpdateCheckEnabled 1` entweder für den aktuellen Benutzer oder für das System aus.

Konfigurieren Sie den MID-Server für SCCM-Aktivitäten

Um einen MID-Server mit Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Aktivitäten zu verwenden, konfigurieren Sie ihn für die Kommunikation mit dem SCCM-Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter **cmdb_ci_dns_name.list** ein.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie in das Feld **Name** den vollqualifizierten Domänennamen (FQDN) des SCCM-Servers ein.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **IP-Adresse** auf **Neu**.
6. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse des SCCM-Servers ein.
7. Wählen Sie im Feld **Nic** die Option **eth0** oder Ihren bevorzugten Netzwerkschnittstellencontroller (Network Interface Controller, NIC) aus.
8. Lassen Sie das Feld **Netzmaske** leer.
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für SCCM-Bereitstellungen

Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) erfordert die entsprechenden Anmeldeinformationen, um Anwendungen mit der Anwendung Client-Softwareverteilung bereitzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Client Software Distribution erfordert Windows-Anmeldeinformationen mit Administratorrechten für den SCCM-Server.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Formular „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Alias Beispiel: CSD-Alias .
ID	Vom System generierte eindeutige ID.
Anwendung	Anwendungsbereich, der diesen Datensatz enthält.
Typ	Aliastyp. Wählen Sie **Verbindung und Anmeldeinformationen** aus.
Verbindungstyp	Verbindungstyp. Wählen Sie **Basic** (Standard) aus.
Unterstützt mehrere aktive Verbindungen	Mit dieser Option können Sie festlegen, ob der Alias mehrere aktive Verbindungen unterstützt.
Standard-Wiederholungsrichtlinie	Standardmäßige Wiederholungsrichtlinie, die zugeordnet ist **Verbindungsalias** .
Konfigurationsvorlage	Vorlage, die die Eingaben definiert, die zum Einrichten der Spoke erforderlich sind.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie auf **Neue Verbindung Und Anmeldeinformationen Erstellen** Zugehöriger Link.
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verbindung und Anmeldeinformationen erstellen“

Feld	Beschreibung
Name der SCCM-Serverinstanz	Name zur eindeutigen Identifizierung des SCCM-Servers.
Host	Vollqualifizierter Domänenname des Zielhosts, auf dem der SCCM-Server installiert ist.
Anmeldeinformationsname	Anmeldeinformationsdatensatz, der dem Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zugeordnet ist.
Anwendername	Anwendername mit Zugriff auf den Zielhost von Windows.
Passwort	Passwort für den Account.

7. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Ergebnisse
Verbindungsdatensatz und SCCM-Serverinstanz werden erstellt und dem Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen zugeordnet.

SCCM-Daten für Client Software Distribution abrufen

Rufen Sie die Sammlungen und die Liste der für die Bereitstellung verfügbaren Anwendungen von Ihren SCCM-Servern ab.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Bevor Sie dieses Verfahren beginnen:

- Richten Sie Ihren SCCM-Server (Microsoft System Center Configuration Manager) ein, erstellen Sie die Anwendungen und Sammlungen, und konfigurieren Sie die erforderlichen Bereitstellungen. Weitere Informationen finden Sie in Ihrer SCCM-Dokumentation.
- Konfigurieren Sie die Rolle Anwendungsadministrator auf dem SCCM-Server Mit der Rolle Anwendungsbereitstellungsmanager auf dem SCCM-Server.
- Richten Sie den MID-Server für die Kommunikation mit dem SCCM-Server ein.
- Fügen Sie PowerShell-Anmeldeinformationen zur ServiceNow-Tabelle „Anmeldeinformationen“ [discovery_credentials] für den SCCM-Benutzer hinzu, der über die Rolle „Anwendungsbereitstellungs-Manager“ verfügt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
So füllen Sie die Anwendung „Client Software Distribution“ mit SCCM-Daten aus:

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Serverinstanz**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Identifizieren Sie im Formular „SCCM-Serverinstanz“ den Server anhand des Namens, und wählen Sie den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen aus.

Hinweis:
Verlassen Sie die **Vollqualifizierter Domänenname** Feld leer.

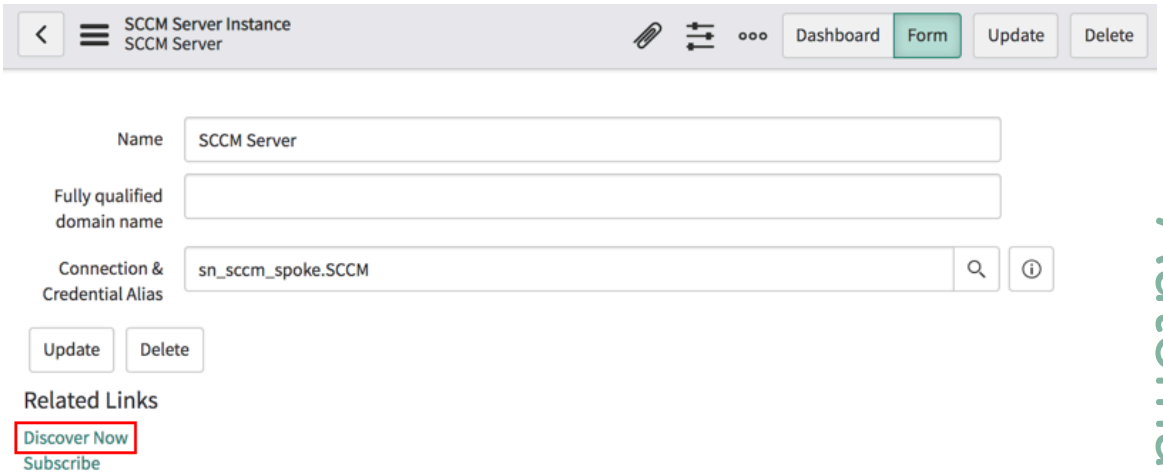
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

   Der neue SCCM-Server wird in der Liste angezeigt.

5. Öffnen Sie den neuen SCCM-Datensatz, und klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Discovery starten**.

   Das System führt den Flow „SCCM erkennen“ aus, der die Anwendungs-, Sammlungs- und Bereitstellungsdaten vom SCCM-Server abruft.



SCCM-Server-Discovery für Client Software Distribution

Der Discovery-Flow füllt ServiceNow-Tabellen mit Sammlungs-, Anwendungs- und Bereitstellungsdaten aus, die von SCCM-Servern abgerufen werden.

Anwender führen aus **Erkennen Sie SCCM** Flow von einem SCCM-Serverinstanz Datensatz, um Folgendes auszufüllen ServiceNow Tabellen:

SCCM-Daten, die in ServiceNow-Tabellen übernommen werden

Tabelle	Felder
SCCM-Anwendung [sn_client_sf_dist_sccm_application]	• name • Herausgeber • Version • Modell • sccm_server
SCCM-Sammlung [sn_client_sf_dist_sccm_collection]	• Name • Typ • sccm_server

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Daten, die in ServiceNow-Tabellen übernommen werden (Fortsetzung)

Tabelle	Felder
SCCM-Bereitstellung [sn_client_sf_dist_sccm_deployment]	• Anwendung • Sammlung • type

Hinweis:
Details zu den Aktionen, die in diesem Flow zum Extrahieren von Daten von einem SCCM-Server verwendet werden, finden Sie unter Microsoft SCCM-Spoke .

Softwaremodelle für SCCM-Anwendungen einrichten

Richten Sie mithilfe der auf dem SCCM-Server ermittelten Anwendungen ein Softwaremodell ein, das von der Anwendung „Software Asset Management“ zum Verwalten von Lizenzen verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Bevor Sie Softwaremodelle erstellen, müssen Sie die Anwendungen ermitteln, die für die Bereitstellung auf dem SCCM-Server verfügbar sind. Siehe Ruft SCCM-Daten für die Verteilung der Client-Software ab Für Details.

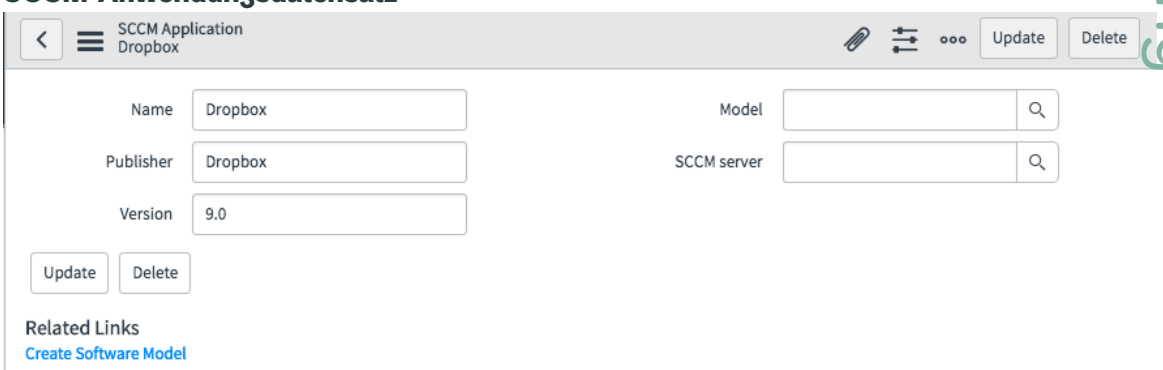
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine SCCM-Anwendung mit einem vorhandenen Softwaremodell verknüpfen oder ein neues Modell erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf dem SCCM-Server ermittelten Anwendungen wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen SCCM-Anwendungsdatensatz.
3. Klicken Sie auf das Lupensymbol im, um eine Verknüpfung mit einem vorhandenen Modell zu erstellen **Modell** Feld und wählen Sie ein Modell aus der Liste aus.

SCCM-Anwendungsdatensatz



4. Um ein Modell zu erstellen, klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Softwaremodell erstellen**.

   a. Füllen Sie die Softwaremodellfelder aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Klicken Sie auf **Absenden**.
Das SCCM-Anwendungsformular wird wieder angezeigt.

SCCM-Konfigurationen definieren

Um Katalogelemente für die SCCM-Softwarebereitstellung zu erstellen oder Ihre Instanz so zu konfigurieren, dass Software über SCCM zurückgenommen werden kann, müssen Sie diese Software zunächst anhand einer SCCM-Konfiguration einer Sammlung zuordnen.

Vorbereitungen

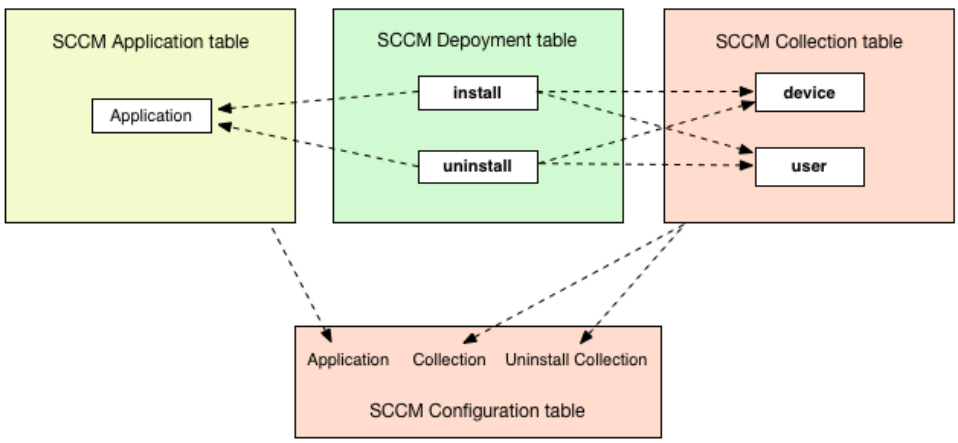
Stellen Sie vor dem Erstellen eines SCCM-Konfigurationsdatensatzes sicher, dass die SCCM-Anwendungen, -Sammlungen und -Bereitstellungen ermittelt wurden, und richten Sie die erforderlichen Softwaremodelle ein.

Erforderliche Rolle: sn_Client_sf_dist.csd_admin oder admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bei der SCCM-Konfiguration wird Software mit SCCM-Sammlungen verknüpft. Um Software von einem SCCM-Server bereitzustellen, muss der Benutzer oder das Gerät Mitglied einer SCCM-Sammlung sein, die einer **Installationsbereitstellung** zugeordnet ist. Mit Client Software Distribution (CSD) können Sie Folgendes tun Widerrufen Sie nicht berechtigte Software Verwendung eines SCCM-Servers, wenn diese Software mit entfernt werden kann **Deinstallieren** Sammlung. Benutzer, die zurücknehmbare Software aus dem Servicekatalog anfordern, können auch das Mietanfangs- und Mietenddatum definieren sowie Mietverlängerungen anfordern.

SCCM-Tabellenverweise

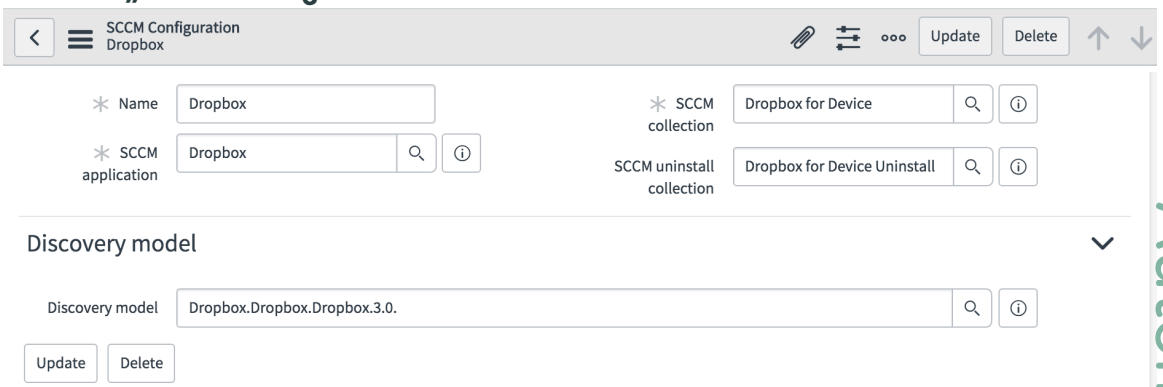


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Anwendungen**an.
2. Öffnen Sie eine Anwendung, die über ein konfiguriertes Softwaremodell verfügt.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Softwarekonfiguration erstellen**.
4. Füllen Sie das Formular aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

Formular „SCCM-Konfiguration“



SCCM-Konfigurationsfelder

Feld	Beschreibung
Name	Erkennbarer Name für diese SCCM-Softwarekonfiguration.
SCCM-Anwendung	Name einer auf dem SCCM-Server gehosteten Anwendung.
SCCM-Sammlung	Name der Sammlung, die der **Installationsbereitstellung** für die ausgewählte Anwendung auf dem SCCM-Server zugeordnet ist. Zur Auswahl stehen nur die Sammlungen, die der Anwendung zugeordnet sind.
SCCM-Deinstallationssammlung	Name der Sammlung, die der **Deinstallationsbereitstellung** für die ausgewählte Anwendung auf dem SCCM-Server zugeordnet ist. Sie müssen eine Deinstallationssammlung angeben, um: ○ Ein Mietenddatum für bereitgestellte Software zu definieren. ○ Mietverlängerungen zulassen. ○ Software vom Computer eines Benutzers zurücknehmen.
Discovery-Modell	Discovery-Modell, das die nicht berechtigte Softwareinstallation mit der SCCM-Konfiguration verknüpft. Client Software Distribution kann anhand des SCCM-Konfigurationsdatensatzes ermitteln, welche Sammlung zum Zurücknehmen der Software verwendet werden soll. Unberechtigte Software ist Software auf dem Computer des Benutzers, zu deren Nutzung der Benutzer nicht berechtigt ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Katalogelemente für eine SCCM-Anwendung erstellen

Erstellen Sie mithilfe der auf dem SCCM-Server erkannten Anwendungen ein Katalogelement für eine Anwendung, die Sie zur Verteilung aus dem Servicekatalog anbieten möchten.

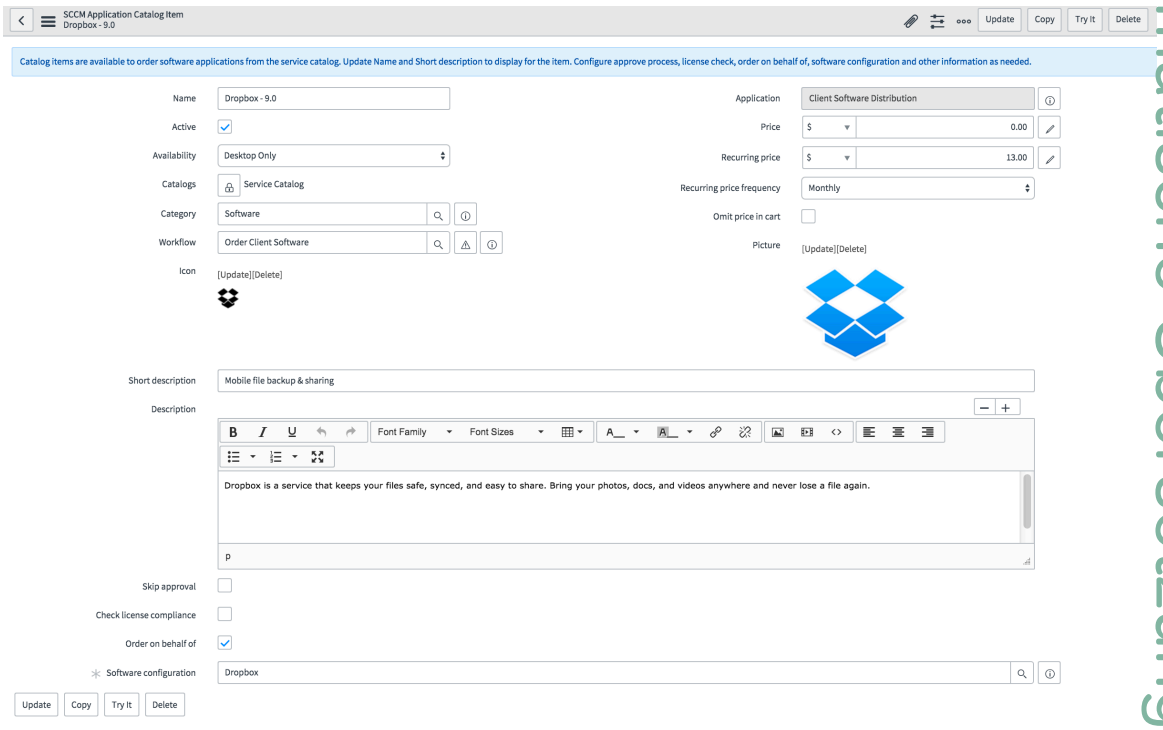
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Bevor Sie ein Katalogelement erstellen, müssen Sie die Anwendung mit einem Softwaremodell verknüpfen und mindestens eine Softwarekonfiguration erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf dem SCCM-Server ermittelten Anwendungen wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen Datensatz für eine SCCM-Anwendung.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Katalogelement erstellen**.
   Ein neuer SCCM-Anwendungskatalogelement-Datensatz wird mit vorkonfigurierten Informationen angezeigt. .



4. Fügen Sie Preisinformationen hinzu, und füllen Sie die folgenden Felder aus, die der Tabelle „Client-Softwareverteilung – Katalogelement“ [sn_Client_sf_dist_Cat_item] vom Plugin „Client-Softwareverteilung“ hinzugefügt wurden:

SCCM-Felder im Katalogelementformular

Feld	Beschreibung
Genehmigung überspringen (Skip_Approval)	Checkbox, die das Überspringen der Freigabe für dieses Element durch den Vorgesetzten des Anforderers zulässt, wenn ein Benutzer es aus dem Servicekatalog bestellt. Verwenden Sie dieses Feld in Verbindung mit dem Feld **Bestellen im Namen von**, um sicherzustellen, dass Software, die von einem angemeldeten Benutzer für einen anderen Benutzer bestellt wurde,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	einer Freigabe bedarf. Standardmäßig ist diese Checkbox deaktiviert, sodass der Vorgesetzte alle neuen Katalogelemente freigeben muss. **Hinweis:** Es sind zwei Genehmigungsebenen möglich. Standardmäßig benötigen alle Kategorieelemente eine Gruppengenehmigung für Elemente über 1000 USD. Wird diese Genehmigung erteilt oder übersprungen, wertet das System die Checkbox **Freigabe überspringen** aus, um zu ermitteln, ob das Softwareelement vom Vorgesetzten des Anforderers genehmigt werden muss.
Lizenz-Compliance prüfen (check_license_compliance)	Kontrollkästchen, das das System zwingt, zu bestimmen, ob die Bereitstellung dieses Elements unter der aktuellen Lizenz zulässig ist.
Bestellen im Namen von	Kontrollkästchen, mit dem der angemeldete Anwender diese Software aus dem Servicekatalog für einen anderen Anwender bestellen kann. Dies ermöglicht es den Service Desk-Mitarbeitern, SCCM-Bereitstellungen für andere Benutzer im System zu bestellen. Standardmäßig ist dieses Feature aktiviert. Um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer Software bestellen, stellen Sie sicher, dass für diese Art der Bereitstellung Freigaben erforderlich sind, indem Sie die Checkbox **Freigabe überspringen** deaktivieren. Wenn für im Namen eines Benutzers bestellte Software eine Freigabe erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist. Für Software, die im Servicekatalog für einen anderen Benutzer angefordert wurde, sind folgende Informationen erforderlich: ○ **Benutzer**: Für die Bereitstellung ausgewählter Benutzer. Dieses Feld wird automatisch mit dem Namen des angemeldeten Benutzers ausgefüllt. Sie können einen anderen Benutzer aus der Liste auswählen. ○ **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** : Gerät, das zum ausgewählten Anwender gehört, auf dem die Software bereitgestellt werden soll. In der Auswahlliste werden nur Geräte angezeigt, die diesem Benutzer gehören. ○ **Mietanfang**: Datum und Uhrzeit für die Bereitstellung der Software. Dies ist die Anfangszeit für den Mietvertrag. Ein Mietvertrag kann unbefristet sein oder eine Mietendzeit haben.
SCCM-Konfiguration	Name des Definieren Sie eine SCCM-Konfiguration Für diese Anwendung. Dieser Datensatz definiert die Sammlung und die Deinstallationssammlung für diese Anwendung. Diese Konfiguration ist für alle vom SCCM-Server ausgeführten Bereitstellungen, Zurücknahmen und Mietverträge erforderlich.

5. Wenn das Katalogelement aufgrund von Kosten genehmigt werden muss, konfigurieren Sie eine Genehmigungsgruppe in **Genehmigt Von Gruppe** Zugehörige Liste.
Standardmäßig wird der Flow „Servicekatalog-Anforderung“ ausgeführt, wenn ein Element bestellt wird, das mehr als 1000 USD kostet, und nach einer entsprechenden Genehmigungsgruppe sucht. Wenn für das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Element keine Genehmigungsgruppe konfiguriert ist, überspringt dieser Flow die Genehmigung vollständig und endet. Das System führt dann den Flow Client-Software bestellen aus, der auswertet **Genehmigung überspringen** Kontrollkästchen, um zu bestimmen, ob eine Genehmigung durch den Manager der anfordernden Person erforderlich ist.

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Das SCCM-Anwendungsliste wird wieder angezeigt.
7. Um alle CSD-Katalogelemente (Client Software Distribution) anzuzeigen, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung** > **Artikel verwalten** > **Softwareelemente**an.

SCCM-Bereitstellungsprozess

Wenn Sie eine SCCM-Anwendung aus einem CSD-Katalogelement (Client Software Distribution) im Servicekatalog bestellen, wird der Flow Client-Software bestellen ausgelöst.

Dieser Prozess stellt eine SCCM-Anwendung über eine Servicekatalogbestellung für einen Benutzer oder ein Gerät bereit:

1. Wenn **Genehmigung überspringen** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement deaktiviert. Der Flow Client-Software bestellen sendet die Kataloganforderung zur Genehmigung an den Manager des anfordernden Anwenders.
2. Wenn **Überprüfen Sie die Lizenz-Compliance** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement aktiviert. Der Flow führt eine Softwarelizenzprüfung durch. Wenn keine Lizenz verfügbar ist, erstellt der Flow eine Katalogaufgabe, um weitere Lizenzen zu erwerben, und weist die Aufgabe der CSD-Administratorgruppe zu.
3. Der Flow Client-Software bestellen löst den Flow SCCM-Anwendung bereitstellen als Subflow aus. Dieser Subflow fügt entweder den Anwender oder das Gerät der SCCM-Sammlung mit hinzu Zu Anwendersammlung hinzufügen oder zu Gerätesammlung hinzufügen Aktionen in Microsoft SCCM-Spoke.
4. Wenn in der Softwarekonfiguration angegeben ist **SCCM-Deinstallationssammlung** Im Softwarekatalogelement überprüft der Subflow „SCCM-Anwendung bereitstellen“, ob der Anwender oder das Gerät in der Deinstallationssammlung vorhanden ist. Der Flow verwendet ist Gerät in Sammlung oder ist Anwender in Sammlung in Microsoft SCCM-Spoke. Wenn der Anwender oder das Gerät in der Deinstallationssammlung vorhanden ist, entfernt der Flow das Gerät oder den Anwender. Der Subflow verwendet die Aktion aus Gerätesammlung entfernen oder aus Anwendersammlung entfernen in Microsoft SCCM-Spoke Vor dem Hinzufügen zur SCCM-Installationssammlung.

Validierungsprozess von Client Software Distribution

Nachdem SCCM Software auf einem Zielcomputer bereitgestellt hat, ermittelt Client Software Distribution (CSD) die Installation und validiert ihren Status.

Client Software Distribution verwendet die folgenden Methoden zum Ermitteln von auf dem Zielcomputer installierter Software:

- **Discovery**: CSD ist für die Nutzung von Discovery konfiguriert, um Softwareinstallationen zu ermitteln. Sie können Discovery jederzeit oder nach einer regelmäßigen Aufgabe manuell ausführen.
- **Microsoft SCCM-Integration**: Sie können SCCM-Daten mit den Funktionen des Plugins „Integration – Microsoft SCCM“ in die CMDB importieren, wenn Discovery in der Instanz nicht aktiv ist.

Die Instanz füllt mit den von Discovery oder dem Plugin „SCCM-Integration“ gesammelten Daten die Tabelle „Softwareinstallation“ [cmdb_sam_sw_install] aus. Um Installationen mit diesen Daten zu validieren, führt CSD die regelmäßige Aufgabe „Angeforderte Software

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

abgleichen“ aus, die Einstellungen von CSD-Eigenschaften verwendet. Bei diesem Prozess werden die in der CMDB gesammelten Softwareinstallationsdaten abgeglichen und die folgenden Statusaktualisierungen vorgenommen:

- **Nicht installiert** Bis **Installiert** : Der Anwender hat die angeforderte Software innerhalb der in konfigurierten Zeitgrenze installiert *sn_client_sf_dist.softwareInstallExpDays*Eigenschaft.
- **Nicht installiert** mit **Statusprüfung abgelaufen**: Das Zeitlimit für die Installation der angeforderten Software durch den Benutzer ist abgelaufen. Das System stoppt die Überprüfung der Installation, wenn das Zeitlimit abläuft.

Zurücknahme von SCCM-Software

Widerrufen Sie Software ohne Anwenderinteraktion mit Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM), wenn die Softwarekonfiguration eine SCCM-Deinstallationssammlung angibt, auch wenn die Software von einem anderen Prozess oder Anwender installiert wurde.

Über den Service Catalog bereitgestellte Software zurücknehmen

Von SCCM bereitgestellte Software kann widerrufen werden, aber nur, wenn der Status der Software lautet **Installiert** Und für die Anwendung, die der Softwarekonfiguration zugeordnet ist, ist eine Deinstallationssammlung konfiguriert.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen Definieren Sie eine SCCM-Konfiguration Für die Anwendung, die eine entsprechende Deinstallationssammlung benennt.
- Verknüpfen Sie das CSD-Katalogelement für die Anwendung mit der SCCM-Konfiguration, die die Deinstallationssammlung angibt.

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Ein Subflow aufgerufen Widerrufen Sie die SCCM-Anwendung Verschiebt entweder den Anwender oder das Gerät aus seiner jeweiligen Sammlung und fügt es der entsprechenden Deinstallationssammlung hinzu. Wenn SCCM eine interne Richtlinienprüfung durchführt und den Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung findet, entfernt SCCM das zugehörige Softwarepaket vom Clientcomputer.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **Berichte** > **Angeforderte Software**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für das SCCM-Softwarepaket, das Sie zurücknehmen möchten. Das Paket muss den **Status Installiert** haben, damit es zurückgenommen werden kann.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Software zurücknehmen**.

   Mit dieser Aktion wird der Flow Clientsoftware widerrufen ausgeführt, der den Subflow SCCM-Anwendung widerrufen auslöst, der den Anwender oder das Gerät aus der Installationssammlung in die Deinstallationssammlung verschiebt. Wenn SCCM eine interne Richtlinienprüfung durchführt und den Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung findet, entfernt SCCM das zugehörige Softwarepaket vom Clientcomputer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nicht berechtigte Software zurücknehmen

Widerrufen Sie Software mit Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM), die ein Anwender nicht verwenden darf, auch wenn die Software von einem anderen Prozess oder Anwender installiert wurde.

Vorbereitungen

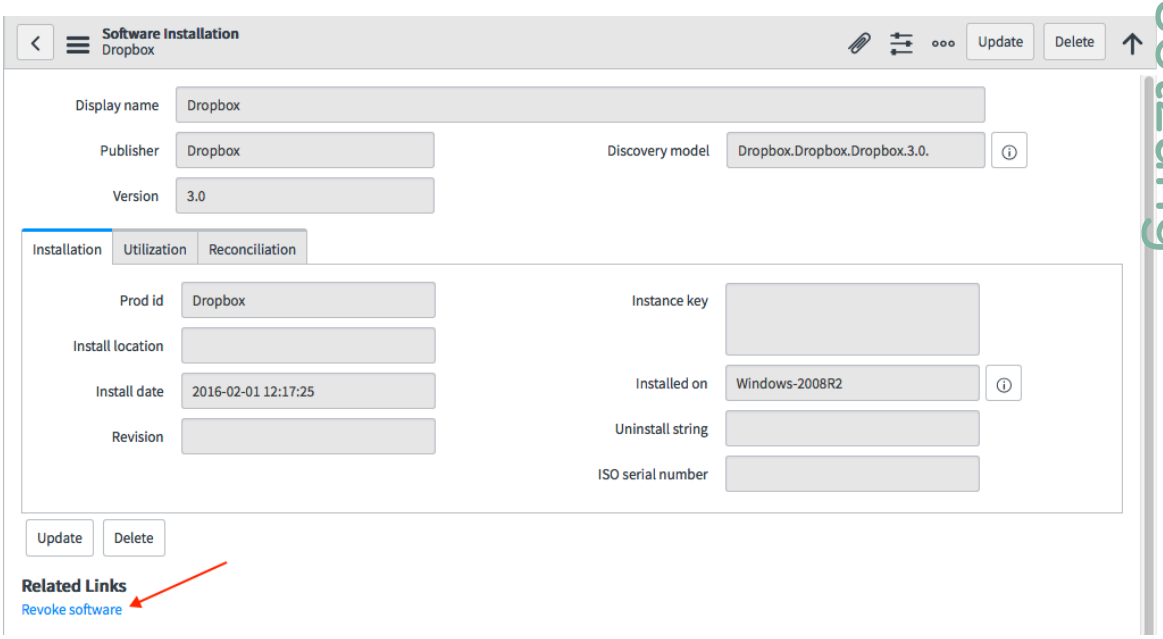
Um Software mit SCCM zu widerrufen, müssen Sie einen erstellen Definieren Sie eine SCCM-Konfiguration Für die Anwendung, in der das entsprechende Software-Discovery-Modell definiert ist. Siehe Software-Discovery-Modelle Discovery-Modelle und Softwareinstallationen .

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Wird von Client Software Distribution (CSD) verwendet Software Asset Management Um nicht berechtigte Softwareinstallationen zu identifizieren. Discovery erkennt die Software auf dem Computer des Benutzers und SAM bestimmt, ob der Benutzer oder das Gerät berechtigt ist, diese Software zu verwenden. Dies kann Software umfassen, die nicht über eine Kataloganforderung installiert wurde, oder Software, die der Benutzer ohne Genehmigung installiert hat. Wenn das Discovery-Modell der Softwareinstallation einer SCCM-Softwarekonfiguration zugeordnet ist, für die eine Deinstallationssammlung definiert ist, kann ein Administrator mit CSD diese Software vom Benutzercomputer ohne Beteiligung des Benutzers zurücknehmen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **Berichte** > **Installierte Software ist nicht berechtigt**an.
2. Wählen Sie den Datensatz der Installation aus, für die nicht berechtigte Benutzer vorhanden sind.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Software zurücknehmen**.
   Mit dieser Aktion wird der Flow Clientsoftware widerrufen ausgeführt, der den Subflow SCCM-Anwendung widerrufen auslöst, der den Anwender oder das Gerät aus der Installationssammlung in die Deinstallationssammlung verschiebt. Wenn SCCM eine interne Richtlinienprüfung durchführt und den Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung findet, entfernt SCCM das zugehörige Softwarepaket vom Clientcomputer.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Software-Widerrufs-Flow

Der Flow „SCCM-Anwendung widerrufen“ verschiebt einen Anwender oder ein Gerät aus einer Installationssammlung in eine Deinstallationssammlung, um die über Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) installierte Software zu widerrufen.

Damit der Widerrufs-Subflow ausgeführt wird, muss das Softwarepaket den Status haben Validierungsprozess für Client-Softwareverteilung Und müssen für eine entsprechende Deinstallationssammlung vorkonfiguriert sein. Siehe Widerrufen Sie die über den Servicekatalog bereitgestellte Software Für Konfigurationsanweisungen. Wenn ein Administrator den Widerrufsprozess initiiert, startet das System den Subflow SCCM-Anwendung widerrufen, um die Anwender- oder Gerätesammlung, die der Installation zugeordnet ist, in die entsprechende SCCM-Deinstallationssammlung zu verschieben. Wenn der SCCM-Server eine Richtlinienprüfung durchführt, sucht er die Ergänzungen der Benutzer- oder Geräte-Deinstallationssammlung und nimmt das dieser Sammlung zugeordnete Softwarepaket zurück.

Der Subflow verwendet zwei anwenderdefinierte Aktionen in Microsoft SCCM-Spoke, Aus Anwendersammlung entfernen und aus Gerätesammlung entfernen, um entweder den Anwender oder das Gerät aus seiner ursprünglichen Sammlung zu entfernen. Der Subflow fügt dann den Anwender oder das Gerät der entsprechenden Deinstallationssammlung auf dem SCCM-Server mit der Aktivität „zu Anwendersammlung hinzufügen“ oder „zu Gerätesammlung hinzufügen“ hinzu.

Hinweis:
Dieser Subflow wird durch den Subflow Clientsoftware widerrufen ausgelöst.

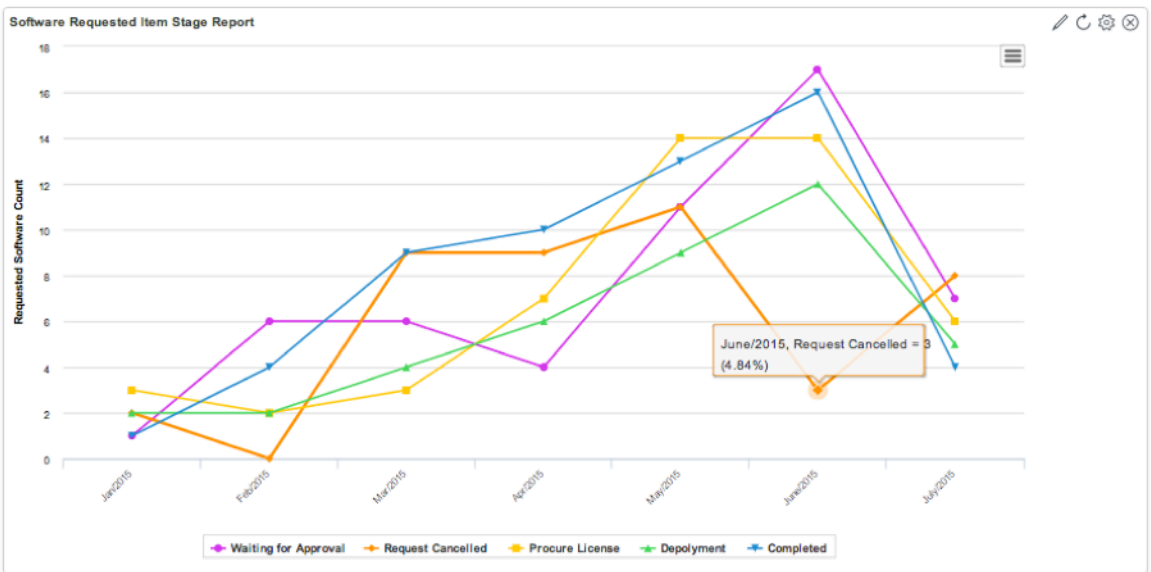
Dashboard von Client Software Distribution

Das CSD-Dashboard bietet eine Sammlung visueller Berichte für die Anwendung „Client Software Distribution“.

CSD-Dashboard

Um auf das CSD-Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung** > **Angeforderte Software** > **Dashboard**an.

Beispielbericht im CSD-Dashboard



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte von Client Software Distribution

Bericht	Beschreibung
Offene Aufgaben	Zeigt alle offenen Aufgaben gruppiert nach dem Stufenwert des angeforderten Elements an. • *Typ* : Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht • *Tabelle:* Katalogaufgabe [sc_task]
Installierte Top-10-Anwendungen	Zeigt die installierten Top-10-Anwendungen nach Anforderungsanzahl an. • **Typ** : Erstellen Sie einen Balkenbericht • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Gesamtzahl angeforderter Softwareanwendungen im Zeitverlauf	Zeigt die Gesamtzahl der monatlich angeforderten Softwareanwendungen an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Bericht zu abgeschlossenen Anforderungen	Zeigt die Gesamtzahl der monatlich abgeschlossenen Softwareanforderungen an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Installierte Software ohne Berechtigung	Zeigt installierte Software an, zu deren Nutzung Benutzer oder Geräte nicht berechtigt sind. Dabei kann es sich um Software handeln, die über CSD oder durch einen anderen Prozess, der nicht der Lizenzierung entspricht, bereitgestellt wurde. Dieser Bericht befindet sich in einer Tabelle „Software Asset Management“. • **Typ** : Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht • **Tabelle**: Software-Installation [cmdb_sam_sw_install]
Softwareinstallationsstatus	Zeigt die Anzahl der monatlich angeforderten Software nach Installationsstatus gruppiert an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Bericht zu angeforderter Software nach Stufe	Zeigt die Summe aller monatlich angeforderten Elemente nach der Stufe der angeforderten Anwendung an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Verfügbare Lizenzanzahl	Zeigt die Lizenzanzahl für alle verfügbaren Anwendungen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte von Client Software Distribution (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
	• **Typ** : Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht • **Tabelle**: SCCM-Anwendungskatalogelement [sn_client_sf_dist_sccm_app_cat_item]

Dashboard „Nutzungsübersicht“

Navigieren zu **Client-Softwareverteilung** > **Nutzungsübersicht** Um die aktuelle Transaktionsanzahl für Ihre Instanz anzuzeigen.

Framework zur Erweiterung von Client Software Distribution

Client-Softwareverteilung (CSD) bietet integrierte Erweiterungspunkte für die Integration von ServiceNow Instanz mit Anbietern von Client-Softwareverteilung, z. B. Casper, Altiris oder LANDesk.

Wichtig:
Die Verwendung von CSD-Erweiterungspunkten ist ein fortgeschrittenes Verfahren, das nur für erfahrene ServiceNow AI Platform-Entwickler vorgesehen ist. Anweisungen zum Anpassen Ihrer Instanz für die Bereitstellung und Zurücknahme von Software eines Softwaredistributionsanbieters finden Sie im Leitfaden zur CSD-Erweiterungsimplementierung.

Anbieter für Client Software Distribution konfigurieren

Identifizieren Sie den Anbieter, und geben Sie die Flows und Subflows an. Und Erweiterungspunkte für einen anwenderdefinierten Softwareverteilungsprozess.

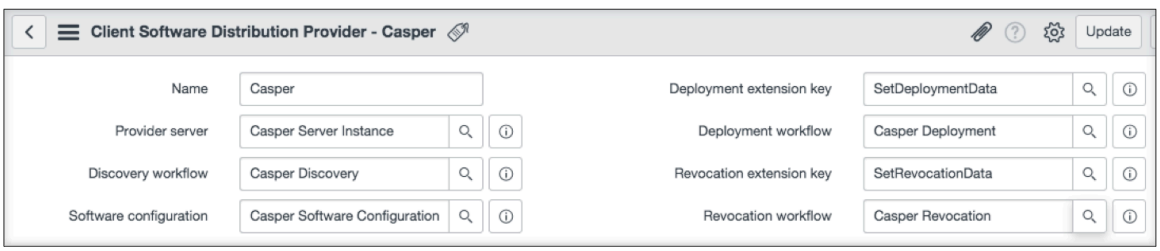
Vorbereitungen

Führen Sie die im Leitfaden für die CSD-Erweiterungsimplementierung beschriebenen Entwicklungsaufgaben aus, bevor Sie dieses Verfahren anwenden.

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **Erweiterungen** > **Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.



Felder für Anbieter von Client Software Distribution

Feld	Beschreibung
Name	Beschreibender Name des Anbieters

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anbieterserver	Tabellenname des Anbieterservers. Sie müssen diese Tabelle als Erweiterung der Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci] erstellen. Beispielsweise können Sie Ihre Tabelle „Casper-Server-Instanz“ [cmdb_ci_casper_server_instance] nennen.
Erkennen Und Subflow „SCCM-Daten speichern“	Subflow, der den Anbieterserver erkennt und die Daten von diesem Server an die Instanz zurückgibt. Dies ist der Subflow, den Sie mit anwenderdefinierten Aktivitäten erstellen, die den Anbieterserver abfragen.
Softwarekonfiguration	Tabellenname der Softwarekonfiguration für diesen Anbieter. Sie erstellen diese Tabelle als Erweiterung der Tabelle „Client Software Distribution“ [sn_client_sf_dist_software_config]. Sie können beispielsweise eine Tabelle mit dem Namen „Casper-Softwarekonfiguration“ [sn_client_sf_dist_casper_sf_config] erstellen.
Erweiterungs-Key für Bereitstellung	Der mit CSD gelieferte **SetDeploymentData**-Key. Dieser Schlüssel richtet die Daten für die Softwarebestellung und -Bereitstellung ein Flow .
Flow „Client-Software bereitstellen“	Flow, der Software vom Anbieterserver bereitstellt. Dies ist der Flow, den Sie mit anwenderdefinierten Aktivitäten erstellt haben, der dem Anbieter mitteilt, wo eine aus dem Servicekatalog angeforderte Anwendung bereitgestellt werden soll.
Erweiterungs-Key für Zurücknahme	Der mit CSD gelieferte **SetRevocationData**-Key. Dieser Key richtet die Daten für die Zurücknahme der Installation ein.
Widerrufen SCCM Anwendungs-Subflow	Subflow, der eine Installation von einem Anbieterserver widerruft. Dies ist der Subflow, den Sie mit anwenderdefinierten Aktivitäten erstellt haben, der dem Anbieter mitteilt, welche Anwendung von einem Gerät entfernt werden soll.

Erweiterungs-Keys von Client Software Distribution

Mit den Erweiterungs-Keys von Client Software Distribution (CSD) können Sie die Bereitstellung und die Zurücknahme von Softwaredistributionsanbietern anpassen.

Mit diesen vordefinierten Schlüsseln können Sie Eingabevariablen für Flows generieren, die Software von externen Verteilungsanbietern bereitstellen und widerrufen:

- **SetDeploymentData** : Legt die Informationen zur Softwarereihenfolge fest und generiert die Eingabevariablen für den Bereitstellungs-Flow.
- **SetRevocationData** : Generiert die Eingabevariablen für den Widerrufs-Flow.
- **CheckRevocable**: Gibt die Bedingungen an, die festlegen, ob eine Installation zurückgenommen werden kann. Wenn die mit der installierten Software verknüpfte Softwarekonfiguration eine Deinstallation zulässt, kann die installierte Software zurückgenommen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erweiterungspunkte von Client Software Distribution

Die Erweiterungspunkte von Client Software Distribution (CSD) erstellen den Anpassungscode für den jeweiligen Anbieter und die Erweiterungs-Keys.

Der Zweck der Erweiterungspunkte besteht darin, Erweiterungsschlüssel einem bestimmten Anbieter zuzuordnen und dann ein Skript zu erstellen, das Eingabevariablen für Ihre anwenderdefinierten Bereitstellungs- und Widerrufs-Flows festlegt. Ein anderes Erweiterungspunktskript teilt CSD mit, ob der Anbieter die Möglichkeit hat, Software zu widerrufen. Wenn dies der Fall ist, aktiviert CSD die UI-Aktion, die den Widerruf beim Anbieter auslöst.

SetDeploymentData

Das diesem Erweiterungsschlüssel zugeordnete Skript muss festlegen `csdExtensionResult`Objekt mit diesen Attributen:

- `deploymentWorkflowInputs` : Objekt, das die Eingabevariablen des Bereitstellungs-Flows angibt.
- `softwareModel`: Sys_ID des Softwaremodells
- `deploymentType`: Eine Ganzzahl. Verwenden Sie **1** für die Bereitstellung für einen Benutzer und **2** für die Bereitstellung für ein Gerät.
- `softwareApplication`: Sys_ID der Softwareanwendung

CheckRevocable

Das diesem Erweiterungsschlüssel zugeordnete Skript ruft den Eingabeparameter ab `csdExtensionInputs.softwareConfiguration`, Ein Datensatz für die Client-Softwareverteilung in der Tabelle „Softwarekonfiguration“ [sn_Client_sf_dist_Software_config]. Die Softwarekonfigurationen aller Anbieter werden von dieser Tabelle aus erweitert, können jedoch unterschiedliche Attribute aufweisen.

Dieses Skript muss festlegen `csdExtensionResult`Objekt zu **Wahr** Oder **Falsch** , Abhängig davon, ob die Softwarekonfiguration die Deinstallation angibt.

SetRevocationData

Das diesem Erweiterungsschlüssel zugeordnete Skript ruft den Eingabeparameter ab `csdExtensionInputs.softwareConfiguration`, Ein Datensatz für die Client-Softwareverteilung in der Tabelle „Softwarekonfiguration“ [sn_Client_sf_dist_Software_config]. Die Softwarekonfigurationen aller Anbieter werden von dieser Tabelle aus erweitert, können jedoch unterschiedliche Attribute aufweisen.

Das Skript muss festlegen `csdExtensionResult`Objekt mit diesen Attributen:

- `revocationWorkflowInput` : Objekt, das die Eingabevariablen des Widerrufs-Flows angibt.
- `softwareModel`: Sys_ID des Softwaremodells
- `deploymentType`: Eine Ganzzahl. Verwenden Sie **1** für die Bereitstellung für einen Benutzer und **2** für die Bereitstellung für ein Gerät.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung

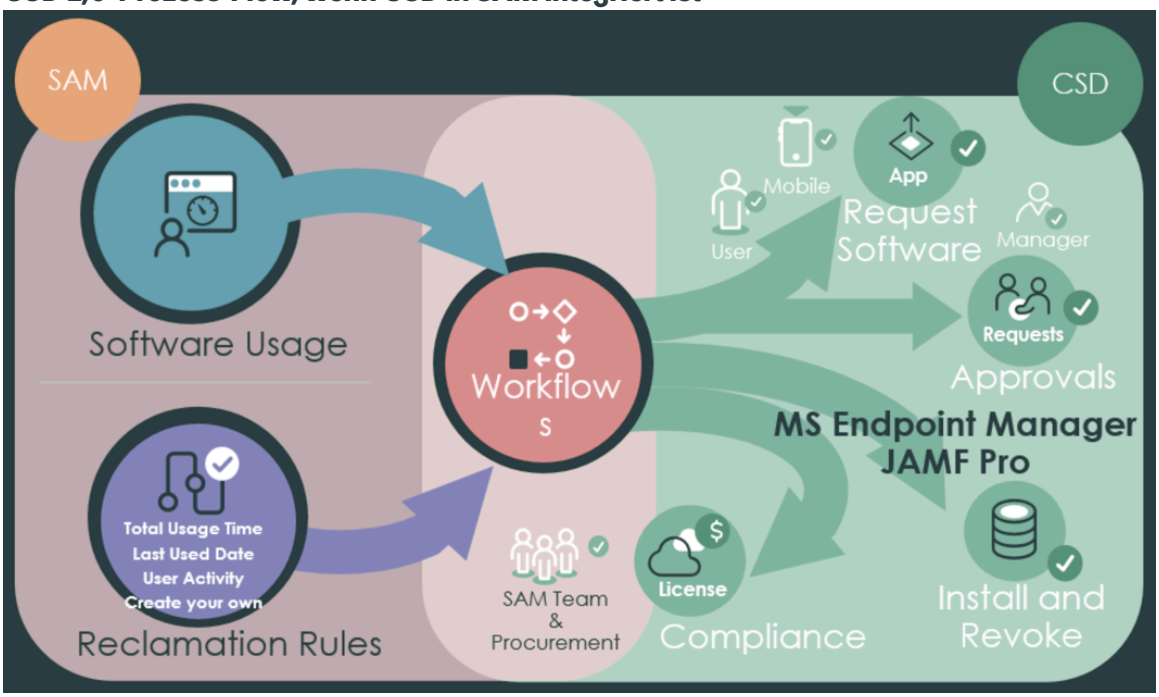
Client-Softwareverteilung 2,0-Anwendung(CSD 2,0) Mit der Anwendung können Administratoren Software aus dem Servicekatalog mithilfe von Managementsystemen von Drittanbietern verteilen.

CSD 2,0 Ermöglicht einem Administrator die Erstellung aller Datensätze, die für die Bereitstellung von Software aus Servicekataloganforderungen erforderlich sind, einschließlich Softwaremodellen und Katalogelementen. Sie können verwenden CSD 2,0 Anwendung zur Automatisierung der Bereitstellung und Widerruf Von Software von einem Drittanbieter von Software, der die anwenderdefinierten Flows verwendet. Sie können Mietzeiträume für Software definieren, die aus dem Servicekatalog verteilt wird, und in einigen Fällen Mietverlängerungen zulassen, wobei Genehmigungen ausstehen. Die Bereitstellung erfolgt mithilfe anbieterspezifischer Spoke-Flows, Subflows und Aktionen. Beispielsweise wird die Bereitstellung mit durchgeführt Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke.

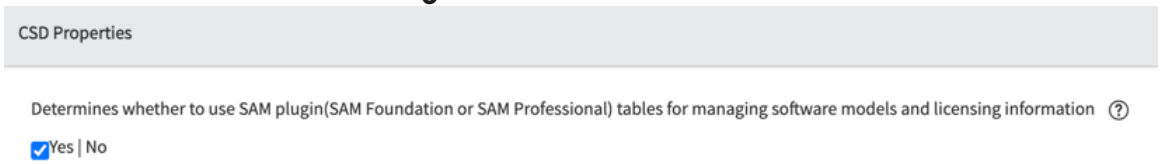
CSD 2,0 Ist auch in integriert Software Asset Management (SAM Professional oder SAM Foundation), um Lizenzinformationen der bereitgestellten Software zu verwalten.

Hinweis:
CSD 2,0 Unterscheidet sich von Client-Softwareverteilung mit IntegrationHub. CSD 2,0 Ist verfügbar für ServiceNow Store.

CSD 2,0 Prozess-Flow, wenn CSD in SAM integriert ist



Hinweis:
Zu integrieren CSD 2,0 Navigieren Sie mit SAM zu **Client-Softwareverteilung 2,0 > Eigenschaften** Und aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Bestimmt, ob SAM-Plugin-Tabellen (SAM Foundation oder SAM Professional) für die Verwaltung von Softwaremodellen und Lizenzierungsinformationen verwendet werden sollen**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtige Überlegungen

Stellen Sie sicher, dass Sie sich dieser Unterschiede zwischen CSD und bewusst sind CSD 2,0 :

	CSD	CSD 2,0
Unterstützte Anbieter	Microsoft System Center Configuration Management (SCCM).	Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager , Jamf , Und Microsoft Intune .
Verfahren zum Hinzufügen eines neuen Anbieters	Anwender muss Erweiterungspunkt-Skripts schreiben.	Anwender können Subflows in verwenden Workflow-Studio. Dies ist einfacher als das Schreiben von Erweiterungspunktskripts in CSD.
Lizenz-Compliance-Prüfung und Berechtigungen	Eng mit den SAM-Lizenzdaten verknüpft.	Flexibilität bei der Auswahl der SAM-Tabellen oder CSD 2,0-Tabellen.
Daten-Discovery	Microsoft SCCM-Anbieter verwendet PowerShell-Cmdlets für die Daten-Discovery.	Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke wird aktualisiert, um das REST-Protokoll für die Daten-Discovery zu verwenden. Dies verbessert die Leistung und reduziert die Belastung von MID-Server AS REST unterstützt Paginierung.
Softwarewiderruf	CSD kann angeforderte Software mithilfe des CSD-Katalogs widerrufen. CSD kann Software auch mit SCCM deinstallieren, wenn der Widerruf von den Reklamationskandidaten für den SCCM-Anbieter ausgelöst wird.	CSD 2,0 Kann angeforderte Software mit widerrufen CSD 2,0 Katalog. CSD 2,0 Kann Software auch mit deinstallieren Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager (Microsoft Intune Und Jamf Werden derzeit nicht unterstützt), wenn der Widerruf von den Reklamationskandidaten ausgelöst wird.

Anwendungsversion

CSD 2,0 v1.2.2 ist die neueste Version.

Fordern Sie an CSD 2,0 Anwendung

Client-Softwareverteilung 2,0-AnwendungPlugin (com.sn.csd) ist auf verfügbar ServiceNow Store Und können mit einem Abonnement von verwendet werden IntegrationHub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Die CSD 2,0 Die Anwendung kann in integriert werden Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Mit Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke-Flow, Subflows und Aktionen zum Bereitstellen oder Widerrufen von Software über einen Endpunktserver.

Hinweis:

- Die CSD 2,0 Plugin wird in einem eigenen Anwendungsbereich ausgeführt.
- Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:
  - Komplexes Objekt (com.Glide.cobject)
  - ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
  - Flow Designer-Unterstützung für den Servicekatalog (com.glideapp.servicecatalog.flow_designer)
  - Bereichsbezogene API für Servicekatalog (com.glideapp.servicecatalog.scoped.api)
- Siehe Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht Für weitere Informationen zu den erforderlichen IntegrationHub Abonnement.

Mit CSD 2,0 installierte Komponenten

Mit der CSD 2,0 -Anwendung werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Installierte Tabellen

Diese Tabellen werden mit installiert Client-Softwareverteilung 2,0-AnwendungPlugin (com.sn.csd).

CSD 2,0 Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Anbieter der Client-Softwareverteilung [sn_csd_Provider]	Enthält alle Softwaredistributionsanbieter.
CSD-Katalogelement-Erfüllungskonfiguration [sn_csd_Cat_item_Fulfillment_config]	Enthält zusätzliche Konfigurationsinformationen, die zum Bestellen eines Katalogelements mit erforderlich sind CSD 2,0 .
Softwarekonfiguration für Client-Softwareverteilung [sn_csd_Software_config]	Basistabelle für alle Softwareanbieterkonfigurationen.
Leasingausführung für Client-Softwareverteilung [sn_csd_Lease_Execution]	Enthält Skripts, die für die Ausführung der Subflows und Flows geplant sind, die der Bereitstellung, dem Widerruf und der Mietverwaltung zugeordnet sind.
Geräteberechtigung [sn_csd_entitlement_Asset]	Enthält Informationen zur Lizenzzuteilung für Geräte.
Client-Softwareverteilungsanwendung [sn_csd_Application]	Basistabelle für alle Software-Provider-Anwendungen.
Lease-Manager für Client-Softwareverteilung [sn_csd_Lease_Manager]	Verknüpft das angeforderte Element mit der erforderlichen Mietausführung und dem erforderlichen Zeitplan.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSD 2,0 Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Anwenderberechtigung [sn_csd_entitlement_user]	Enthält Informationen zur Lizenzzuteilung für Anwender.
Lizenzberechtigung [sn_csd_entitlement]	Übergeordnete Tabelle für die Geräte- und Anwenderberechtigungstabellen.
Mietzeitplan für Client-Softwareverteilung [sn_csd_Lease_schedule]	Enthält die Zeitplaneinträge für Bereitstellung, Lease und Widerruf.
Softwareberechtigung [sn_csd_license]	Enthält Lizenzierungsinformationen des erforderlichen Softwaremodells.
Softwaremodell [sn_csd_Software_Product_model]	Enthält Details zur erforderlichen Software. Die. Zu den Details gehören Anzeigename, Hersteller usw.
Angeforderte Software [sn_csd_req_Software]	Enthält die gesamte angeforderte Software und deren Status.

Installierte Rollen

Diese Rollen werden mit installiert CSD 2,0 Anwendung.

Rollen für IntegrationHub– CSD 2,0

Rollentitel [Name]	Beschreibung
CSD-Administrator [sn_csd.CSD-Administrator]	Administratorrolle für die Verwaltung CSD 2,0 .
CSD-Anwender [sn_csd.CSD-Anwender]	Rolle zum Bestellen von Katalogelementen aus dem Katalog mit CSD 2,0 Und zum Ausführen von Aktionen wie Software widerrufen, Leasing verlängern usw.

Installierte Eigenschaften

Eigenschaften für CSD 2,0 Verwalten Sie den Installationsstatus der angeforderten Softwarebereitstellungen, und konfigurieren Sie geplante Discoveries.

Um auf zuzugreifen CSD 2,0 Eigenschaften, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Eigenschaften**an. Folgende Eigenschaften stehen zur Verfügung:

Eigenschaften für Client Software Distribution

Eigenschaft	Name	Beschreibung
Ablaufintervall der Statusprüfung (Tage). Konfigurieren Sie die Anzahl der Tage, die das System warten soll, bevor der Softwareinstallationsstatus ignoriert wird.	sn_csd.softwareInstallExpDay	Steuert, wie viele Tage das System wartet, bevor der Softwareinstallationsstatus ignoriert wird. Die Standardzeit für die Installation von Software beträgt 30 Tage, bevor das System den Installationsstatus einer Bereitstellung nicht mehr überprüft. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 30

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Client Software Distribution (Fortsetzung)

Eigenschaft	Name	Beschreibung
		Installationsstatus sind: • **Nicht installiert**: Der Benutzer hat die angeforderte Software nicht vor Ablauf des konfigurierten Zeitlimits installiert. • **Installiert**: Die Software wurde innerhalb des konfigurierten Zeitlimits installiert. • **Statusprüfung abgelaufen**: Das Zeitlimit für die Installation der angeforderten Software ist abgelaufen. Das System prüft den Status dieser Bereitstellung nicht mehr. • **Widerrufen** : Software war Widerrufen Vom Administrator. • **Nicht Synchronisiert** : Der Installationsstatus ist nicht mit dem Status auf dem Server synchronisiert. **Hinweis:** Wenn SAM zusammen mit verwendet wird CSD 2,0 , Der Status wird automatisch aktualisiert. Andernfalls sollte der Administrator den Status manuell ändern.
Intervall des Softwareinstallationsstatus (Stunden) abgleichen. Legen Sie das Wiederholungsintervall für die geplante Aufgabe fest, das den Installationsstatus bestimmt.	sn_csd.softwareInstallIntervalHour	Legt fest, wann die regelmäßige Aufgabe ausgeführt wird, die den Installationsstatus ermittelt. Standardmäßig überprüft das System den Installationsstatus stündlich. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 24
Regelmäßiges Anwendungs-Discovery-Intervall festlegen (Tage)	sn_csd.discoveryExeDay	Legt das Wiederholungsintervall für die regelmäßige Aufgabe fest, die die Discovery von Anwendung ausführt. Discovery wird standardmäßig an dem mit diesem Wert festgelegten Tag um Mitternacht ausgeführt. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Client Software Distribution (Fortsetzung)

Eigenschaft	Name	Beschreibung
Ausführungsintervall für Mietzeitplanaufgabe festlegen (Minuten)	sn_csd.Lease_Execution_interval	Intervall, in dem die regelmäßige Aufgabe „CSD-Mietzeitplan“ prüft, ob angeforderte Softwaremietverträge begonnen, beendet oder verlängert wurden. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 1
Legen Sie die Zeit vor Mietende zur Benachrichtigung der anfordernden Person fest (Tage).	sn_csd.Lease_end_Notification	Bestimmt, wie viele Tage vor dem Ende eines Software-Leasings die anfordernde Person benachrichtigt werden soll. Wenn Mietverlängerungen zulässig sind, stellen Sie sicher, dass dieser Zeitraum ausreichend Zeit für den Genehmigungsprozess bietet, bevor der Mietvertrag abläuft. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5
Bestimmt, ob SAM-Plugin-Tabellen (SAM Foundation oder SAM Professional) für die Verwaltung von Softwaremodellen und Lizenzierungsinformationen verwendet werden sollen	sn_csd.useSAMPlugin	Option zur Verwendung des SAM-Plugins zusammen mit CSD 2,0 Und wählen Sie SAM-Tabellen.

Flows, Subflows und Aktionen

Diese Flows, Subflows und Aktionen sind mit CSD 2,0 Anwendung.

Flows verfügbar mit CSD 2,0

Flow	
Client-Software bestellen	Plant die Installation einer geordneten Anwendung auf dem ausgewählten Gerät. Die Anforderung erfordert Genehmigungen basierend auf der Anwendereingabe in der Katalogelementkonfiguration.
Client-Software Bereitstellen	Stellt eine Software durch Ausführen eines anbieterspezifischen Subflows bereit. Erstellt Katalogaufgaben, wenn bei der Ausführung des Provider-Subflows ein Fehler auftritt.

Subflows verfügbar mit CSD 2,0

Subflow	Beschreibung
Lizenz zuweisen	Erstellt einen Berechtigungsdatensatz.
Verlängerung Des Client-Software-Lease	Erweitert das Leasingenddatum der erforderlichen Software.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflows verfügbar mit CSD 2,0 (Fortsetzung)

Subflow	Beschreibung
CSD – Softwarenachverarbeitung bereitstellen	Führt die Nachverarbeitung durch, nachdem die Softwarebereitstellung erfolgreich war.
CSD-Benachrichtigung über Leasingende	Benachrichtigt den Anwender über das Leasingenddatum der Software und sendet einen Link, um das Leasingenddatum zu verlängern.
Leasingdatensätze löschen	Löscht den Mietzeitplan, die Mietausführung und die Mietmanager-Datensätze, die dem angeforderten Element zugeordnet sind.
Anwendung Bereitstellen Vorlage	Flow-Vorlage für den Flow „Anwendung bereitstellen“.
Suchen Sie nach Konfigurationsdatenvorlage	Flow-Vorlage für den Flow „Konfigurationsdaten suchen“.
Anwendungsvorlage Widerrufen	Flow-Vorlage für den Flow „Anwendung widerrufen“.
Widerrufen Sie Die Lizenz	Entfernt den angegebenen Berechtigungsdatensatz.
Client-Software zurücknehmen	Widerruft Software vom Anbieterserver.

Aktionen, die mit verfügbar sind CSD 2,0

Aktion	Beschreibung
CSD abrufen Datensatz-URL	Generiert einen Link für die angeforderte Software.
Datum ist leer	Überprüft, ob das Eingabedatum leer ist.
Lizenzvalidierung	Überprüft die Lizenzverfügbarkeit und ruft die Lizenzinformationen ab, falls verfügbar.
Aktualisieren Sie das Leasingende für das angeforderte Element	Aktualisiert das Leasing-Enddatum des Datensatzes des angeforderten Elements.

Erstellen Sie Lizenzen Für verteilte Software mit CSD 2,0

Lizenzen Sind dem Softwaremodell zugeordnet und müssen erstellt werden, wenn Sie die Lizenz für von bereitgestellte Software nachverfolgen möchten CSD 2,0 .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csd.CSD Administrator

Sie können Softwarelizenzen erstellen In CSD 2,0 Für Softwareelemente, die aus dem Servicekatalog von bereitgestellt werden CSD 2,0 . CSD 2,0 Hängt von ab Zuteilungen verfügbar Um festzustellen, ob die Lizenz für die angeforderte Software verfügbar ist. Wenn **Zuteilungen Verfügbar** Ist größer als 0 , CSD 2,0 Geht davon aus, dass die Lizenz für die Software verfügbar ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Softwareberechtigungen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Anzeigename	Name zur Identifizierung des Lizenzdatensatzes.
Softwaremodell	Softwaremodell aus dem CSD 2,0 Tabelle.
Berechtigungen	Gesamtzahl der Rechte.
Zuordnungstyp	Typ der Lizenzberechtigung. **Hinweis:** ○ Für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager : ▪ Wenn **Installieren Sie Die Sammlung** Angegeben in **Softwarekonfiguration** (Das mit Katalogelement verknüpft ist) ist vom Typ **Gerät** , Die Lizenzprüfung wird für Softwareberechtigungen mit durchgeführt **Zuteilungstyp** Als **Gerät** . ▪ Wenn **Installieren Sie Die Sammlung** Angegeben in **Softwarekonfiguration** (Das mit Katalogelement verknüpft ist) ist vom Typ **Anwender** , Die Lizenzprüfung wird für Softwareberechtigungen mit durchgeführt **Zuteilungstyp** Als **Anwender** . ○ Für Jamf : ▪ Wenn **Gruppe** Angegeben in **Softwarekonfiguration** (Das mit Katalogelement verknüpft ist) ist vom Typ **Mobil** Oder **Computer** , Die Lizenzprüfung wird für Softwareberechtigungen mit durchgeführt **Zuteilungstyp** Als **Gerät** . ▪ Wenn **Gruppe** Angegeben in **Softwarekonfiguration** (Das mit Katalogelement verknüpft ist) ist vom Typ **Anwender** , Die Lizenzprüfung wird für Softwareberechtigungen mit durchgeführt **Zuteilungstyp** Als **Anwender** .

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
Die Lizenz wird mit den erforderlichen Rechten erstellt.

Erstellen Berechtigungen Für verteilte Software mit SAM

Berechtigungen sind dem Softwaremodell zugeordnet und müssen erstellt werden, wenn Sie die Lizenz für von bereitgestellte Software nachverfolgen möchten CSD 2,0 Mit SAM.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sam_admin oder sam_user

Informationen zum Softwareabgleich finden Sie unter Softwareabgleich für Compliance .

Bestellvorgang für Client Software Distribution

Software bereitgestellt von CSD 2,0 Kann vom Servicekatalog von einzelnen Anwendern oder von genehmigten Anwendern im Namen anderer bestellt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSD 2,0 Katalogelemente haben verschiedene Optionen, je nachdem, wie die Bestellung konfiguriert ist.

Mietanfangs- und Enddatum

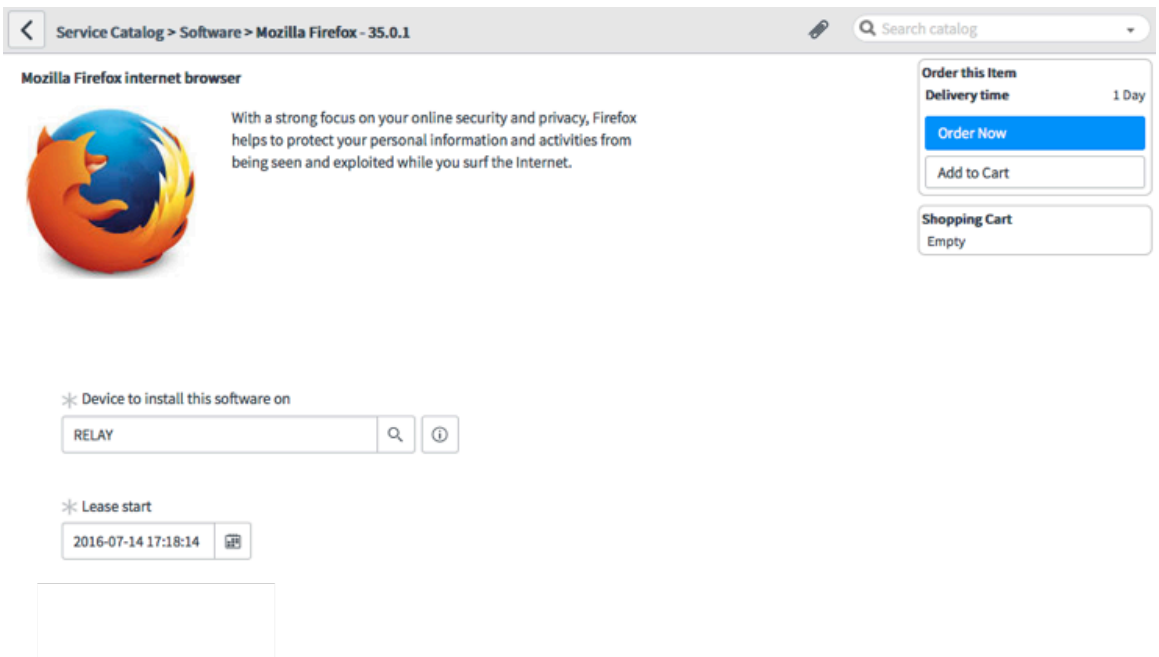
Gesamte Software bereitgestellt von CSD 2,0 Erfordert, dass Anwender das Startdatum für das Leasing angeben.

Wenn das Katalogelement für die Zurücknahme (Deinstallation) konfiguriert ist, wird auf dem Formular das Feld **Mietende** angezeigt, in dem der Anforderer ein Enddatum und eine Endzeit für den Mietvertrag festlegen kann. Das System überprüft die Benutzereingaben in diesen Feldern, um sicherzustellen, dass die ausgewählten Datumsangaben ein zukünftiges Fenster definieren. Das Feld **Mietende** ist nicht obligatorisch und kann leer gelassen werden, um Software ohne Enddatum zu bestellen.

Nur dem angemeldeten Benutzer angebotene Software

Wenn Softwarekatalogelement Ist mit konfiguriert **Zugriffstyp** Als **Eingeschränkt** , **Anwender** Feld wird nicht im Bestellformular angezeigt. Der angemeldete Benutzer wählt das Gerät, auf dem die Software bereitgestellt werden soll, aus dem Feld **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** aus. In der Liste werden nur die Geräte angezeigt, die dem angemeldeten Benutzer zugewiesen sind.

In diesem Beispiel hat sich ein Anwender beim Servicekatalog angemeldet, um Google Chrome für den zugewiesenen Computer zu bestellen. Der Anwender wählt den Computer aus einer Liste von Geräten aus und wählt das Datum und die Uhrzeit aus, zu der der Mietbeginn beginnen soll.



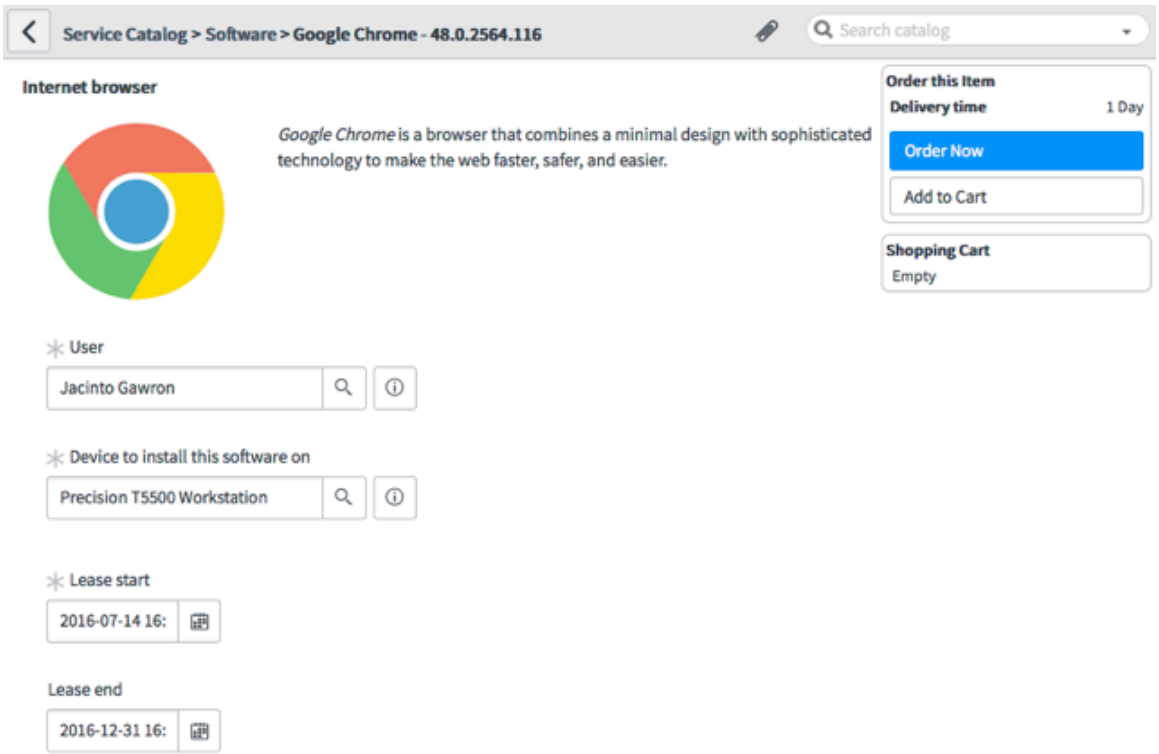
Im Namen eines anderen Benutzers bestellte Software

Wenn das Softwarekatalogelement mit konfiguriert ist **Zugriffstyp** Als **Delegiert** , **Anwender** Feld wird im Formular angezeigt. Der angemeldete Benutzer kann aus diesem Feld einen beliebigen Benutzer auswählen. Im Feld **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** werden nur die Geräte aufgeführt, die dem im Feld **Benutzer** ausgewählten Benutzer zugewiesen sind. Wenn für im Namen eines anderen Benutzers bestellte Software eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Genehmigung erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist.

In diesem Beispiel bestellt ein Vorgesetzter Google Chrome für einen Auftragnehmer. Der Vorgesetzte wählt den Auftragnehmer aus dem Feld **Benutzer** und einen Computer aus der Liste der dem Auftragnehmer zugewiesenen Geräte aus. Diese Software verfügt über einen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Deinstallationssammlung konfiguriert, mit der der Manager ein Enddatum für den Mietvertrag auswählen kann, das mit dem Ende des Vertrags des Anwenders zusammenfällt. Wenn das Leasing abläuft, Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Deinstalliert die Software automatisch vom Gerät.



Hinweis:

- Für Jamf , Die Seriennummer des Geräts muss in der Gerätetabelle ausgefüllt sein.
- Für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager , Der Name muss ausgefüllt werden.

Softwaremietverträge verlängern

Anwender der von bereitgestellten Software CSD 2,0 Kann die Verlängerung eines Mietfensters anfordern, wenn die Software von einem Softwareverteilungssystem widerrufen werden kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- itil und sn_csd.CSD Administrator
- itil und sn_csd.CSD Anwender

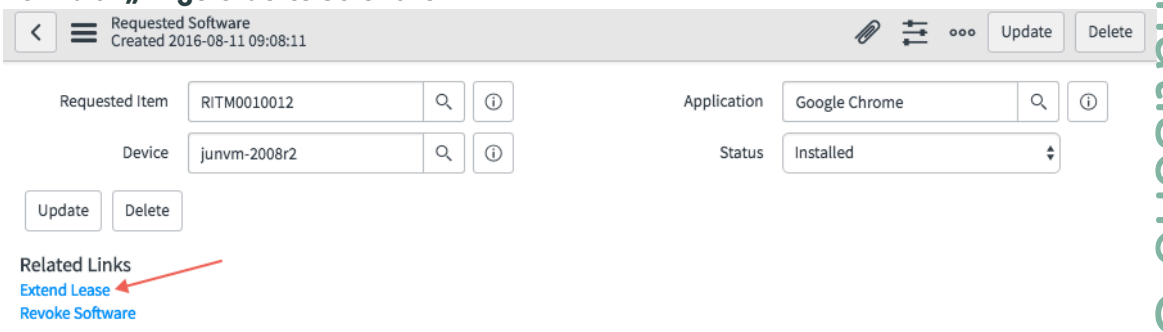
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn für Ihre Software ein Leasingenddatum definiert ist und der Softwarestatus lautet **Installiert** Oder **Nicht Synchronisiert** , Sie können eine Verlängerung des Mietvertrags anfordern, bis Ihre Organisation Genehmigungen benötigt.

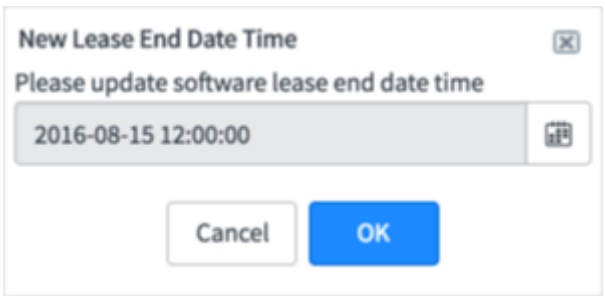
Prozedur

1. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Angeforderte Software**an.
   Die Liste zeigt nur die Software, die Sie aus dem Servicekatalog angefordert haben.
2. Wählen Sie den Datensatz für die installierte Software aus, deren Mietvertrag Sie verlängern möchten.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Lease verlängern**.

Formular „Angeforderte Software“



4. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld ein neues Enddatum für den Mietvertrag aus, und klicken Sie auf **OK**.
   Sie müssen ein Datum nach dem aktuellen Datum auswählen.



Wenn die Mietverlängerung vom Vorgesetzten genehmigt werden muss, werden Sie über die Entscheidung informiert. Wenn die Anforderung genehmigt wurde, wird in einer Benachrichtigung das Enddatum des neuen Mietvertrags angezeigt. Wenn das neue Enddatum innerhalb von 5 Tagen (Standardbenachrichtigungszeitraum) nach dem

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datum liegt, an dem Sie die Anforderung gestellt haben, CSD 2,0 Sendet eine sofortige Benachrichtigung über das Ende des Leasings.

Wichtig:
Wenn Mietverlängerungen in Ihrer Organisation einer Genehmigung bedürfen, stellen Sie sicher, dass der Genehmiger verfügbar ist und genügend Zeit zur Verfügung steht, um Ihre Verlängerungsanforderung zu bearbeiten. Wenn die Verlängerung nicht vor Ablauf des ursprünglichen Enddatums genehmigt werden kann, wird die Software zurückgenommen.

CSD 2,0 für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager

Verwenden Sie CSD 2,0 Zusammen mit Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke zum Bereitstellen und Widerrufen von Softwarebereitstellungen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Und verwalten Sie Verteilungen auf Hosts.

Zur Verwendung von Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke mit CSD 2,0 , Sie müssen aktivieren Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke und CSD 2,0 .

Die Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke Enthält Aktionen, die CSD 2,0 Verwendet, um Software aus einer Servicekataloganforderung bereitzustellen und Anwender- und Gerätesammlungen in zu verwalten Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server. Darüber hinaus CSD 2,0 Kann die Lizenzanzahl für bereitgestellte Software verwalten und von bereitgestellte Software widerrufen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Ohne Anwenderinteraktion und verwalten Sie Mietzeiträume.

Hinweis:
Für Systeme, die Software von bereitstellen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager , **Mietende** Feld ist nur verfügbar, wenn Konfiguration Gibt eine Deinstallationssammlung an.

Verifizieren Sie Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke-Datensätze

Überprüfen Sie, ob die Spoke in integriert ist CSD 2,0 Nach dem Einrichten und Konfigurieren von Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke Und erstellen Sie den zu verwendenden Serverinstanzdatensatz Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke Mit CSD 2,0 .

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke Und richten Sie die Spoke ein. Weitere Informationen zum Spoke-Setup finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke.
- Aktivieren Sie CSD 2,0 Anwendung.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Stellen Sie sicher, dass diese Module verfügbar sind.
   - Anwendungen
   - Konfigurationen
   - Serverinstanzen
   - Bereitstellungen
   - Sammlungen
2. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Tabellen** Und überprüfen Sie, ob diese Tabelle verfügbar ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

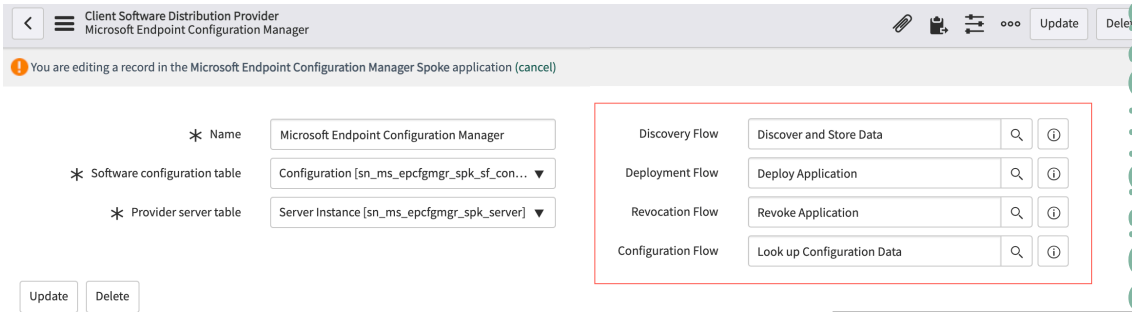
- Bereitstellung [sn_ms_epcfgmgr_spk_Deployment]
- Konfiguration [sn_ms_epcfgmgr_spk_sf_config]
- Sammlung [sn_ms_epcfgmgr_spk_Collection]
- Serverinstanz [sn_ms_epcfgmgr_spk_Server]
- Anwendung [sn_ms_epcfgmgr_spk_Application]

3. Überprüfen Sie, ob die Flows im Anbieterdatensatz korrekt konfiguriert sind.

   a. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Anbieter**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft Endpoint Configuration Manager** .

   c. Überprüfen Sie, ob die Flows im Datensatz korrekt konfiguriert sind.



Hinweis:
Sie können die Standard-Flows entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

Speichern Sie Details des Anbieterservers

Erstellen Sie einen Serverinstanzdatensatz, um Anwendungen zu erkennen und Details des Anbieterservers zu speichern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Endpoint Configuration Manager** > **Serverinstanzen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Formular Werte ein.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Serverinstanzdatensatzes.
Powershell-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen	PowerShell-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, die Sie beim Einrichten von konfiguriert haben Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke. Beispiel: **Microsoft Endpunktkonfigurations-Spoke** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
JDBC-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen	Alias für JDBC-Verbindungen und -Anmeldeinformationen, die Sie beim Einrichten von konfiguriert haben Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke. Beispiel: **Microsoft-Endpunktkonfiguration – JDBC** .

Hinweis:
Sie können nur die Standarddatensätze für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden, die zusammen mit geliefert wurden Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
5. Klicken Sie auf **Entdecken Sie Jetzt** Zugehöriger Link zum Erkennen aller Anwendungen und zum Abrufen von Daten vom Server.
   Der Subflow „Daten erkennen und speichern“ wird ausgelöst. Daten werden abgerufen und in gespeichert Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke Tabellen.

Richten Sie ein Softwaremodell für ein Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendung

Verwenden der auf erkannten Anwendungen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server, richten Sie ein Softwaremodell zum Verwalten von Lizenzen ein.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle:

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- sn_ms_epcfgmgr_spk.Microsoft Endpoint Manager Admin und sn_csd.CSD Admin
- Administrator

Bevor Sie Softwaremodelle erstellen, müssen Sie die Anwendungen erkennen, die für die Bereitstellung auf dem verfügbar sind Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server. Weitere Informationen finden Sie unter CSD 2,0 für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können einen verknüpfen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendung auf ein vorhandenes Softwaremodell oder Erstellung eines neuen Modells.

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Endpoint Configuration Manager** > **Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf erkannten Anwendungen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen Anwendungsdatensatz.
3. Klicken Sie auf das Lupensymbol im, um eine Verknüpfung mit einem vorhandenen Modell zu erstellen **CSD-Softwaremodell** Feld und wählen Sie ein Modell aus der Liste aus.
4. Klicken Sie auf, um ein Modell zu erstellen **Softwaremodell Erstellen** Unter dem zugehörigen Link.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Füllen Sie die Softwaremodellfelder aus.

b. Klicken Sie auf **Absenden**.
Die Ansicht kehrt zu zurück Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendungsliste.

Definieren Sie Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Konfiguration

Ordnen Sie diese Software über eine einer Sammlung zu Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Konfiguration zum Erstellen von Katalogelementen für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Softwarebereitstellung oder zum Konfigurieren Ihrer Instanz zum Widerrufen von Software über Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager .

Vorbereitungen

Bevor Sie erstellen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Konfigurationsdatensatz. Stellen Sie sicher, dass Sie erkannt haben Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendungen, Sammlungen und Bereitstellungen, und richten Sie die erforderlichen Softwaremodelle ein.

Erforderliche Rolle: sn_ms_epcfgmgr_spk.Microsoft Endpoint Manager Administrator oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Der Konfigurationsprozess ordnet Software zu Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Sammlungen. Zum Bereitstellen von Software von einem Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server, Anwender oder Gerät müssen Mitglied von sein Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Sammlung, die einer Installationsbereitstellung zugeordnet ist. CSD 2,0 Ermöglicht Ihnen das Widerrufen Sie nicht berechtigte Software Mit Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server, wenn diese Software mithilfe einer Deinstallationssammlung entfernt werden kann. Benutzer, die zurücknehmbare Software aus dem Servicekatalog anfordern, können auch das Mietanfangs- und Mietenddatum definieren sowie Mietverlängerungen anfordern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Endpoint Configuration Manager** > **Konfigurationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung von Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Softwarekonfigurationsdatensatz.
Anwendung	Name einer Anwendung, die auf gehostet wird Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.
Sammlung installieren	Name der Sammlung, die der Installationsbereitstellung für die ausgewählte Anwendung auf zugeordnet ist Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server. Zur Auswahl stehen nur die Sammlungen, die der Anwendung zugeordnet sind.
Sammlung deinstallieren	Name der Sammlung, die der Deinstallationsbereitstellung für die ausgewählte Anwendung auf zugeordnet ist Microsoft

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Endpunktkonfigurationsmanager Server. Zur Auswahl stehen nur die Sammlungen, die der Anwendung zugeordnet sind. Sie müssen eine Deinstallationssammlung angeben, um: ○ Ein Mietenddatum für bereitgestellte Software zu definieren. ○ Aktivieren Sie Mietverlängerungen. ○ Software vom Computer eines Benutzers zurücknehmen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie ein Katalogelement für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendung

Erstellen Sie ein Katalogelement für eine Anwendung, die Sie zur Verteilung aus dem Servicekatalog anbieten möchten, mithilfe der auf erkannten Anwendungen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle:

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- sn_ms_epcfgmgr_spk.Microsoft Endpoint Manager Admin, catalog_admin und sn_csd.CSD Admin
- Administrator

Bevor Sie ein Katalogelement erstellen, müssen Sie die Anwendung mit einem Softwaremodell verknüpfen und mindestens eine Softwarekonfiguration erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Endpoint Configuration Manager** > **Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf erkannten Anwendungen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen Datensatz für Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Anwendung.
3. Klicken Sie auf **Katalogelement Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie im Formular die erforderlichen Werte aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
Zugriffstyp	Wenn **Delegiert** Ist ausgewählt, kann der angemeldete Anwender diese Software aus dem Servicekatalog für einen anderen Anwender bestellen. Dadurch können Service Desk-Mitarbeiter bestellen Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Bereitstellungen für andere Anwender im System. Standardmäßig ist diese Funktion deaktiviert. Um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer Software bestellen, stellen Sie sicher, dass für diese Art der Bereitstellung Freigaben erforderlich sind, indem Sie die Checkbox **Freigabe überspringen** deaktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn für im Namen eines Benutzers bestellte Software eine Freigabe erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist. Für Software, die im Servicekatalog für einen anderen Benutzer angefordert wurde, sind folgende Informationen erforderlich: ○ **Benutzer**: Für die Bereitstellung ausgewählter Benutzer. Dieses Feld wird automatisch mit dem Namen des angemeldeten Benutzers ausgefüllt. Sie können einen anderen Benutzer aus der Liste auswählen. ○ **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** : Gerät, das zum ausgewählten Anwender gehört, auf dem die Software bereitgestellt werden soll. In der Auswahlliste werden nur Geräte angezeigt, die diesem Benutzer gehören. ○ **Mietanfang**: Datum und Uhrzeit für die Bereitstellung der Software. Dies ist die Anfangszeit für den Mietvertrag. Ein Mietvertrag kann unbefristet sein oder eine Mietendzeit haben. Wenn **Eingeschränkt** Ist ausgewählt, die **Anwender** Feld wird im Bestellformular nicht angezeigt.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
6. **Wahlweise:** In **CSD-Katalogelement-Erfüllungskonfiguration** Öffnen Sie den Standarddatensatz, und geben Sie diese Werte entsprechend Ihren Anforderungen an.

Feld	Beschreibung
Softwarekonfiguration	Name des Konfigurationsdatensatz Für diese Anwendung. Dieser Datensatz definiert die Sammlung und die Deinstallationssammlung für diese Anwendung. Diese Konfiguration ist für alle Bereitstellungen, Widerrufe und Leasings erforderlich, die von durchgeführt werden Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server.
Genehmigung überspringen (Skip_Approval)	Checkbox, die das Überspringen der Freigabe für dieses Element durch den Vorgesetzten des Anforderers zulässt, wenn ein Benutzer es aus dem Servicekatalog bestellt. Verwenden Sie dieses Feld in Verbindung mit **Zugriffstyp** Feld, um sicherzustellen, dass Software, die von einem angemeldeten Anwender im Namen eines anderen Anwenders bestellt wurde, der Genehmigung unterliegt. Standardmäßig ist diese Checkbox deaktiviert, sodass der Vorgesetzte alle neuen Katalogelemente freigeben muss.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Es sind zwei Genehmigungsebenen möglich. Standardmäßig benötigen alle Kategorieelemente eine Gruppengenehmigung für Elemente über 1000 USD. Wird diese Genehmigung erteilt oder übersprungen, wertet das System die Checkbox **Freigabe überspringen** aus, um zu ermitteln, ob das Softwareelement vom Vorgesetzten des Anforderers genehmigt werden muss.
Lizenz-Compliance prüfen (check_license_compliance)	Kontrollkästchen, das das System zwingt, zu bestimmen, ob die Bereitstellung dieses Elements unter der aktuellen Lizenz zulässig ist.

Hinweis:
Wenn das Katalogelement aufgrund von Kosten genehmigt werden muss, konfigurieren Sie eine Genehmigungsgruppe in **Genehmigt Von Gruppe** Zugehörige Liste. Standardmäßig wird der Flow „Servicekatalog-Anforderung“ ausgeführt, wenn ein Element bestellt wird, das mehr als 1000 USD kostet, und nach einer entsprechenden Genehmigungsgruppe sucht. Wenn für das Element keine Genehmigungsgruppe konfiguriert ist, überspringt dieser Flow die Genehmigung vollständig und endet. Das System führt dann den Flow Client-Software bestellen aus, der auswertet **Genehmigung überspringen** Kontrollkästchen, um zu bestimmen, ob eine Genehmigung durch den Manager der anfordernden Person erforderlich ist.

7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Katalogelement wird erstellt und kann über den Servicekatalog bestellt werden.
8. **Wahlweise:** Um alle anzuzeigen CSD 2,0 Katalogelemente, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Softwareelemente**an.

Hinweis:
Wenn Sie keines der genannten Felder oder Registerkarten sehen können, konfigurieren Sie die Formularansicht der Tabelle oder zugehörige Listen entsprechend.

Bereitstellungsprozess

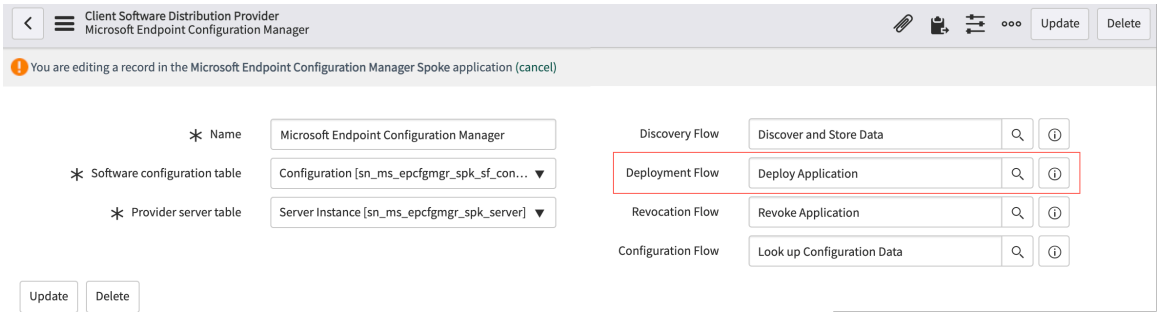
Bestellen Sie eine Anwendung über ein CSD 2,0 Katalogelement im Servicekatalog löst den Flow Client-Software bestellen aus.

Dieser Prozess stellt eine Anwendung für einen Anwender oder ein Gerät über einen Servicekatalog-Auftrag bereit:

1. Wenn **Genehmigung überspringen** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement deaktiviert. Der Flow Client-Software bestellen sendet die Kataloganforderung zur Genehmigung an den Manager des anfordernden Anwenders.
2. Wenn **Überprüfen Sie die Lizenz-Compliance** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement aktiviert. Der Flow führt eine Softwarelizenzprüfung von SAM oder durch CSD 2,0 Abhängig von Ihrer Konfiguration. Wenn keine Lizenz verfügbar ist, erstellt der Flow eine Katalogaufgabe, um weitere Lizenzen zu erwerben, und weist die Aufgabe der CSD-Administratorgruppe zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Der Flow Client-Software bestellen löst den Flow Client-Software bereitstellen aus, der wiederum den Provider-spezifischen auslöst **Bereitstellungs-Flow** Die im Anbieterdatensatz angegeben ist.



CSD 2,0 für Jamf

Verwenden Sie CSD 2,0 Zusammen mit Jamf Spoke zum Bereitstellen und Widerrufen von Softwarebereitstellungen Jamf Und verwalten Sie Verteilungen auf Hosts.

Zur Verwendung von Jamf Spoke mit CSD 2,0 , Sie müssen aktivieren Jamf Spoke und CSD 2,0 .

Die Jamf Spoke Enthält Aktionen, die CSD 2,0 Verwendet, um Software aus einer Servicekataloganforderung bereitzustellen und Anwender- und Gerätesammlungen in zu verwalten Jamf Server. Darüber hinaus CSD 2,0 Kann die Lizenzanzahl für bereitgestellte Software mithilfe von ServiceNow Software Asset Management verwalten und von bereitgestellte Software widerrufen Jamf Ohne Anwenderinteraktion und verwalten Sie Mietzeiträume.

Verifizieren Sie Jamf Spoke-Datensätze

Überprüfen Sie, ob die Spoke in integriert ist CSD 2,0 Nach dem Einrichten und Konfigurieren von Jamf Spoke Und erstellen Sie den zu verwendenden Serverinstanzdatensatz Jamf Spoke Mit CSD 2,0 .

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie Jamf Spoke Und richten Sie die Spoke ein. Weitere Informationen zum Spoke-Setup finden Sie unter Richten Sie ein Jamf Spoke.
- Aktivieren Sie CSD 2,0 Anwendung.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Stellen Sie sicher, dass diese Module verfügbar sind.
   - Anwendungen
   - Konfigurationen
   - Serverinstanzen
   - Bereitstellungen
   - Sammlungen
2. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Tabellen** Und überprüfen Sie, ob diese Tabelle verfügbar ist.
   - Konfiguration [sn_jamf_Spoke_sf_config]
   - Serverinstanz [sn_jamf_Spoke_Server]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

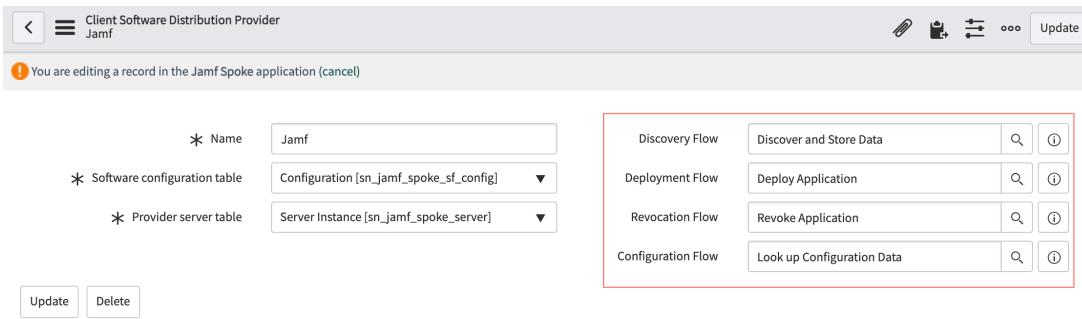
- Richtlinie [sn_jamf_Spoke_Policy]
- Anwendung [sn_jamf_Spoke_Application]
- Gruppe [sn_jamf_Spoke_Group]
- Jamf-Anmeldeinformationen [sn_jamf_Spoke_jamf_credential]

3. Überprüfen Sie, ob die Flows im Anbieterdatensatz korrekt konfiguriert sind.

   a. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Anbieter**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz **Jamf** .

   c. Überprüfen Sie, ob die Flows im Datensatz korrekt konfiguriert sind.



Hinweis:
Sie können die Standard-Flows entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

Store-Details von Jamf Server

Erstellen Sie einen Serverinstanzdatensatz, um Anwendungen zu erkennen und Details von zu speichern Jamf Server.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **JAMF** > **Serverinstanzen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Formular Werte ein.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Serverinstanzdatensatzes.
Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias	Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, die Sie beim Einrichten von konfiguriert haben Jamf Spoke. Beispiel: **Jamf** .

Hinweis:
Sie können nur die Standarddatensätze für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden, die zusammen mit geliefert wurden Jamf-Spoke.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
5. Klicken Sie auf **Entdecken Sie Jetzt** Zugehöriger Link zum Erkennen aller Anwendungen und zum Abrufen von Daten vom Server.
   Der Subflow „Daten erkennen und speichern“ wird ausgelöst. Daten werden abgerufen und in gespeichert Jamf-Spoke Tabellen.

Richten Sie ein Softwaremodell ein

Richten Sie mithilfe der auf dem Jamf-Server erkannten Anwendungen ein Softwaremodell zum Verwalten von Lizenzen ein.

Vorbereitungen

Bevor Sie Softwaremodelle erstellen, müssen Sie die Anwendungen erkennen, die für die Bereitstellung auf dem Jamf-Server verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter CSD 2,0 für Jamf.

Führen Sie diese Schritte aus, wenn Sie ein Softwaremodell für einrichten Jamf Anwendung und Richtlinie.

Erforderliche Rolle: Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- sn_jamf_Spoke.jamf_admin und sn_csd.CSD Admin
- Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einen verknüpfen Jamf Anwendung auf ein vorhandenes Softwaremodell oder Erstellung eines neuen Modells.

Prozedur

1. Bestimmen Sie, ob Sie ein Softwaremodell für die Anwendung oder die Richtlinie einrichten.
   - Wenn Sie ein Softwaremodell für einrichten Jamf Anwendung, navigieren Sie zu **Jamf** > **Anwendungen**an.
   - Wenn Sie ein Softwaremodell für einrichten Jamf Richtlinie, navigieren Sie zu **Jamf** > **Richtlinien**an.

   Eine Liste der auf erkannten Anwendungen oder Richtlinien Jamf Server wird angezeigt.
2. Öffnen Sie den erforderlichen Datensatz.
3. Verknüpfen Sie ein vorhandenes Modell, indem Sie auf das Lupensymbol im klicken **CSD-Softwaremodell** Feld und Auswahl eines Modells aus der Liste.
4. Erstellen Sie ein Modell, indem Sie auf klicken **Softwaremodell Erstellen** Unter dem zugehörigen Link.

   a. Füllen Sie die Softwaremodellfelder aus.

   b. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Ansicht kehrt zu zurück Jamf Anwendungsliste.

Definieren Sie Jamf Konfiguration

Ordnen Sie diese Software über eine einer Gruppe zu Jamf Konfiguration zum Erstellen von Katalogelementen für Jamf Softwarebereitstellung oder zum Konfigurieren Ihrer Instanz zum Widerrufen von Software über Jamf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Bevor Sie erstellen Jamf Konfigurationsdatensatz. Stellen Sie sicher, dass Sie erkannt haben Jamf Anwendungen, Gruppen und Bereitstellungen, und richten Sie die erforderlichen Softwaremodelle ein.

Erforderliche Rolle: sn_jamf_Spoke.jamf_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Jamf Der Konfigurationsprozess ordnet Software zu Jamf Gruppen. Zum Bereitstellen von Software von einem Jamf Server, Anwender oder Gerät müssen Mitglied von sein Jamf Gruppe, die einer Installationsbereitstellung zugeordnet ist. CSD 2,0 Mit können Sie nicht berechtigte Software mit widerrufen Jamf Server, wenn diese Software mithilfe der Installationsgruppe entfernt werden kann, indem Anwender oder Gerät daraus entfernt werden. Benutzer, die zurücknehmbare Software aus dem Servicekatalog anfordern, können auch das Mietanfangs- und Mietenddatum definieren sowie Mietverlängerungen anfordern.

Führen Sie diese Schritte für aus Jamf Anwendungen und Richtlinien.

Prozedur

1. Navigieren zu **Jamf** > **Konfigurationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung von Jamf Softwarekonfigurationsdatensatz.
Gruppe	Name der Gruppe, die der ausgewählten Anwendung auf zugeordnet ist Jamf Server. Dieselbe Gruppe kann sowohl für die Installation als auch für die Deinstallation verwendet werden. Nur die Gruppen, die der Anwendung zugeordnet sind, können ausgewählt werden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie ein Katalogelement für Jamf Anwendung

Erstellen Sie ein Katalogelement für eine Anwendung, die Sie zur Verteilung aus dem Servicekatalog anbieten möchten, mithilfe der auf erkannten Anwendungen Jamf Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- sn_jamf_Spoke.jamf_admin, catalog_admin und sn_csd.CSD Admin
- Administrator

Bevor Sie ein Katalogelement erstellen, müssen Sie die Anwendung mit einem Softwaremodell verknüpfen und mindestens eine Softwarekonfiguration erstellen.

Führen Sie diese Schritte für aus Jamf Anwendungen und Richtlinien.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Erstellen Sie ein Katalogelement für die Anwendung oder die Richtlinie.
   - Wenn Sie ein Katalogelement für erstellen Jamf Anwendung, navigieren Sie zu **Jamf** > **Anwendungen**an.
   - Wenn Sie ein Katalogelement für erstellen Jamf Richtlinie, navigieren Sie zu **Jamf** > **Richtlinien**an.

   Eine Liste der auf erkannten Anwendungen oder Richtlinien Jamf Server wird angezeigt.
2. Öffnen Sie den erforderlichen Datensatz.
3. Klicken Sie auf **Katalogelement Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie im Formular die erforderlichen Werte aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
Zugriffstyp	Wenn **Delegiert** Ist ausgewählt, kann der angemeldete Anwender diese Software aus dem Servicekatalog für einen anderen Anwender bestellen. Dadurch können Service Desk-Mitarbeiter bestellen Jamf Bereitstellungen für andere Anwender im System. Standardmäßig ist diese Funktion deaktiviert. Um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer Software bestellen, stellen Sie sicher, dass für diese Art der Bereitstellung Freigaben erforderlich sind, indem Sie die Checkbox **Freigabe überspringen** deaktivieren. Wenn für im Namen eines Benutzers bestellte Software eine Freigabe erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist. Für Software, die im Servicekatalog für einen anderen Benutzer angefordert wurde, sind folgende Informationen erforderlich: ○ **Benutzer**: Für die Bereitstellung ausgewählter Benutzer. Dieses Feld wird automatisch mit dem Namen des angemeldeten Benutzers ausgefüllt. Sie können einen anderen Benutzer aus der Liste auswählen. ○ **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** : Gerät, das zum ausgewählten Anwender gehört, auf dem die Software bereitgestellt werden soll. In der Auswahlliste werden nur Geräte angezeigt, die diesem Benutzer gehören. ○ **Mietanfang**: Datum und Uhrzeit für die Bereitstellung der Software. Dies ist die Anfangszeit für den Mietvertrag. Ein Mietvertrag kann unbefristet sein oder eine Mietendzeit haben. Wenn **Eingeschränkt** Ist ausgewählt, die **Anwender** Feld wird im Bestellformular nicht angezeigt.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
6. **Wahlweise:** In **CSD-Katalogelement-Erfüllungskonfiguration** Öffnen Sie den Standarddatensatz, und geben Sie diese Werte an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Softwarekonfiguration	Name des Konfigurationsdatensatz Für diese Anwendung. Dieser Datensatz definiert die Sammlung und die Deinstallationssammlung für diese Anwendung. Diese Konfiguration ist für alle Bereitstellungen, Widerrufe und Leasings erforderlich, die von durchgeführt werden Jamf Server.
Genehmigung überspringen (Skip_Approval)	Checkbox, die das Überspringen der Freigabe für dieses Element durch den Vorgesetzten des Anforderers zulässt, wenn ein Benutzer es aus dem Servicekatalog bestellt. Verwenden Sie dieses Feld in Verbindung mit **Zugriffstyp** Feld, um sicherzustellen, dass Software, die von einem angemeldeten Anwender im Namen eines anderen Anwenders bestellt wurde, der Genehmigung unterliegt. Standardmäßig ist diese Checkbox deaktiviert, sodass der Vorgesetzte alle neuen Katalogelemente freigeben muss. **Hinweis:** Es sind zwei Genehmigungsebenen möglich. Standardmäßig benötigen alle Kategorieelemente eine Gruppengenehmigung für Elemente über 1000 USD. Wird diese Genehmigung erteilt oder übersprungen, wertet das System die Checkbox **Freigabe überspringen** aus, um zu ermitteln, ob das Softwareelement vom Vorgesetzten des Anforderers genehmigt werden muss.
Lizenz-Compliance prüfen (check_license_compliance)	Kontrollkästchen, das das System zwingt, zu bestimmen, ob die Bereitstellung dieses Elements unter der aktuellen Lizenz zulässig ist.

Hinweis:
Wenn das Katalogelement aufgrund von Kosten genehmigt werden muss, konfigurieren Sie eine Genehmigungsgruppe in **Genehmigt Von Gruppe** Zugehörige Liste. Standardmäßig wird der Flow „Servicekatalog-Anforderung“ ausgeführt, wenn ein Element bestellt wird, das mehr als 1000 USD kostet, und nach einer entsprechenden Genehmigungsgruppe sucht. Wenn für das Element keine Genehmigungsgruppe konfiguriert ist, überspringt dieser Flow die Genehmigung vollständig und endet. Das System führt dann den Flow Client-Software bestellen aus, der auswertet **Genehmigung überspringen** Kontrollkästchen, um zu bestimmen, ob eine Genehmigung durch den Manager der anfordernden Person erforderlich ist.

7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Katalogelement wird erstellt und kann über den Servicekatalog bestellt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Um alle anzuzeigen CSD 2,0 Katalogelemente, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Softwareelemente**an.

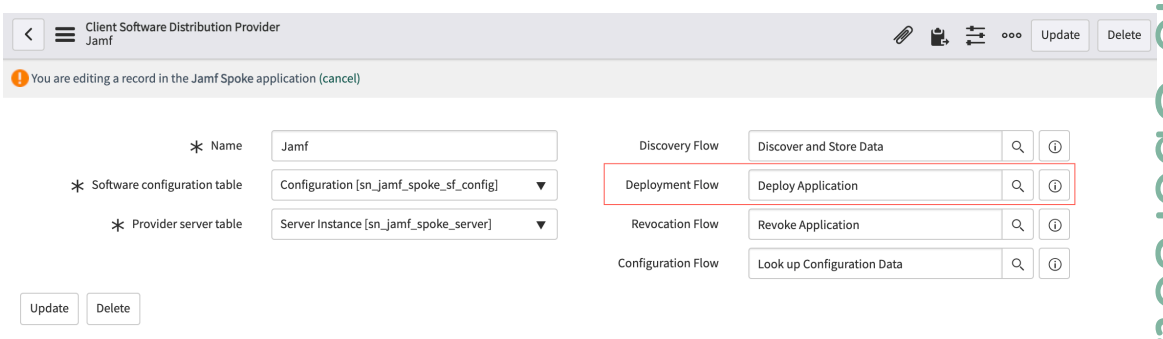
> **Hinweis:**
> Wenn Sie keines der obigen Felder oder Registerkarten sehen können, konfigurieren Sie die Formularansicht der Tabelle oder zugehörige Listen entsprechend.

Bereitstellungsprozess

Bestellen Sie eine Anwendung über ein CSD 2,0 Katalogelement im Servicekatalog löst den Flow Client-Software bestellen aus.

Dieser Prozess stellt eine Anwendung für einen Anwender oder ein Gerät über einen Servicekatalog-Auftrag bereit:

1. Wenn **Genehmigung überspringen** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement deaktiviert. Der Flow Client-Software bestellen sendet die Kataloganforderung zur Genehmigung an den Manager des anfordernden Anwenders.
2. Wenn **Überprüfen Sie die Lizenz-Compliance** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement aktiviert. Der Flow führt eine Softwarelizenzprüfung von SAM oder durch CSD 2,0 Abhängig von Ihrer Konfiguration. Wenn keine Lizenz verfügbar ist, erstellt der Flow eine Katalogaufgabe, um weitere Lizenzen zu erwerben, und weist die Aufgabe der CSD-Administratorgruppe zu.
3. Der Flow Client-Software bestellen löst den Flow Client-Software bereitstellen aus, der wiederum den Provider-spezifischen auslöst **Bereitstellungs-Flow** Die im Anbieterdatensatz angegeben ist.



CSD 2,0 für Microsoft Intune

Verwenden Sie CSD 2,0 Zusammen mit Microsoft Intune Spoke zum Bereitstellen und Widerrufen von Softwarebereitstellungen und zum Verwalten von Verteilungen auf Hosts.

Zur Verwendung von Microsoft Intune Spoke mit CSD 2,0 , Sie müssen aktivieren Microsoft Intune Spoke und CSD 2,0 .

Die Microsoft Intune Spoke Enthält Aktionen, die CSD 2,0 Verwendet, um Software aus einer Servicekataloganforderung bereitzustellen und Anwender und Geräte auf zu verwalten Microsoft Intune Server. Darüber hinaus CSD 2,0 Kann die Lizenzanzahl für bereitgestellte Software mithilfe von ServiceNow Software Asset Management verwalten und von bereitgestellte Software widerrufen Microsoft Intune Ohne Anwenderinteraktion und verwalten Sie Mietzeiträume.

Konfigurieren Sie Gruppenzuweisungen

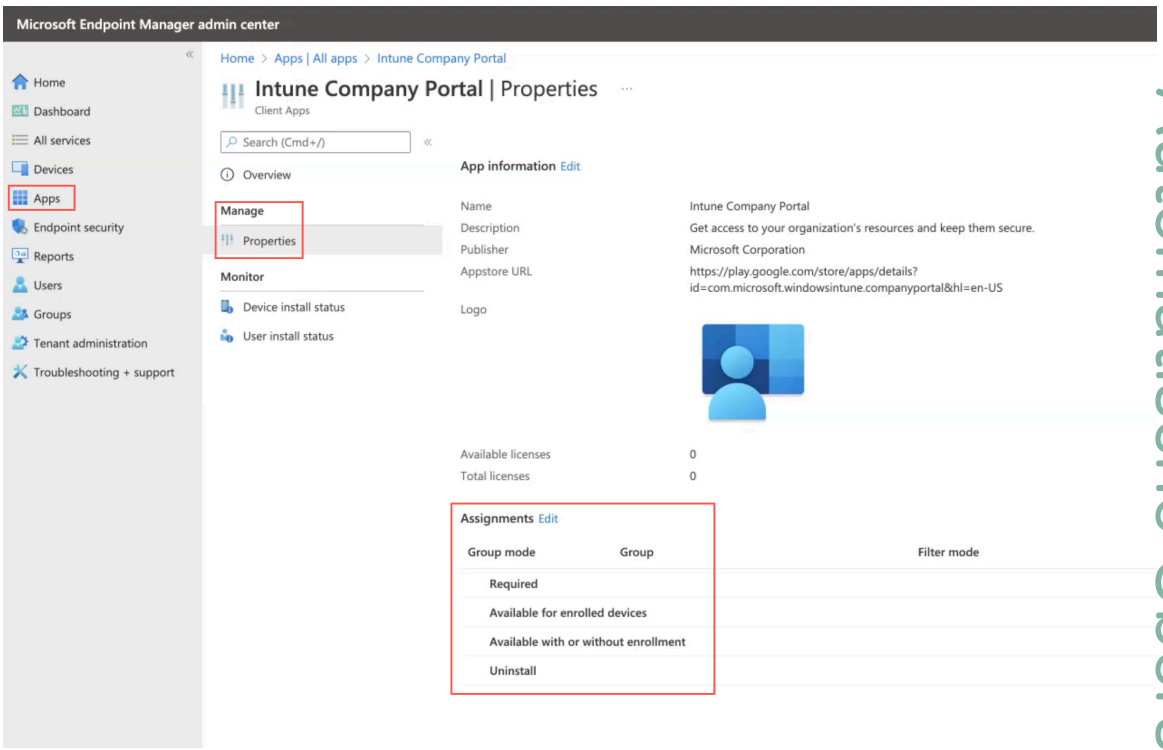
Konfigurieren Sie Gruppenzuweisungen für alle Anwendungen, die Sie bereitstellen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Melden Sie sich bei an Microsoft Endpoint Manager-Administratorcenter Als Administrator.
2. Navigieren zu **Apps** > **Alle Apps**an.
3. Klicken Sie auf die Anwendung, die Sie bereitstellen möchten.
4. Klicken Sie Auf **Eigenschaften** Unter **Verwalten** .
5. Unter **Zuweisungen** , Führen Sie Zuweisungen für die Gruppen durch, die Sie bereitstellen möchten.



Verifizieren Sie Microsoft Intune Spoke-Datensätze

Überprüfen Sie, ob die Spoke in integriert ist CSD 2,0 Nach dem Einrichten und Konfigurieren von Microsoft Intune Spoke Und erstellen Sie den zu verwendenden Serverinstanzdatensatz Microsoft Intune Spoke Mit CSD 2,0 .

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie Microsoft Azure Active Directory-SpokeSpoke und richten Sie die Spoke ein. Weitere Informationen zum Spoke-Setup finden Sie unter Einrichten Microsoft Entra ID-Spoke.
- Aktivieren Sie Microsoft Intune Spoke Und richten Sie die Spoke ein. Weitere Informationen zum Spoke-Setup finden Sie unter Richten Sie ein Microsoft Intune-Spoke.
- Aktivieren Sie CSD 2,0 Anwendung.
- Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

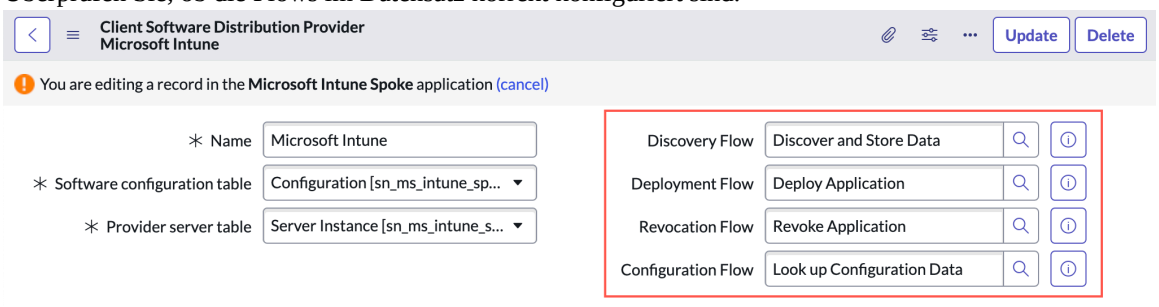
Prozedur

1. Stellen Sie sicher, dass diese Module verfügbar sind.
   - Anwendungen
   - Konfigurationen
   - Serverinstanzen
   - Bereitstellungen
   - Gruppen
2. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Tabellen** Und überprüfen Sie, ob diese Tabelle verfügbar ist.
   - Konfiguration [sn_ms_intune_Spoke_sf_config]
   - Bereitstellung [sn_ms_intune_Spoke_Deployment]
   - Serverinstanz [sn_ms_intune_Spoke_Server]
   - Anwendung [sn_ms_intune_Spoke_Application]
   - Gruppe [sn_ms_intune_Spoke_Group]
3. Überprüfen Sie, ob die Flows im Anbieterdatensatz korrekt konfiguriert sind.

   a. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Anbieter**an.

   b. Öffnen Sie den Datensatz **Microsoft Intune** .

   c. Überprüfen Sie, ob die Flows im Datensatz korrekt konfiguriert sind.



Hinweis:
Sie können die Standard-Flows entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren.

Store-Details von Microsoft Intune Server

Erstellen Sie einen Serverinstanzdatensatz, um Anwendungen zu erkennen und Details von zu speichern Microsoft Intune Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Intune** > **Serverinstanzen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Formular Werte ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Serverinstanzdatensatzes.
Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias	Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, die Sie beim Einrichten von konfiguriert haben Microsoft Intune Spoke. Beispiel: **Microsoft_Intune** .

Hinweis:
Sie können nur die Standarddatensätze für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen verwenden, die zusammen mit geliefert wurden Microsoft Intune Spoke.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
5. Klicken Sie auf **Entdecken Sie Jetzt** Zugehöriger Link zum Erkennen aller Anwendungen und zum Abrufen von Daten vom Server.
   Der Subflow „Daten erkennen und speichern“ wird ausgelöst. Daten werden abgerufen und in gespeichert Microsoft Intune Spoke Tabellen.

Richten Sie ein Softwaremodell ein

Verwenden der auf erkannten Anwendungen Microsoft Intune Server, richten Sie ein Softwaremodell zum Verwalten von Lizenzen ein.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- sn_ms_intune_Spoke.microsoft_intune_admin und sn_csd.CSD Admin
- Administrator

Bevor Sie Softwaremodelle erstellen, müssen Sie die Anwendungen erkennen, die für die Bereitstellung auf dem verfügbar sind Microsoft Intune Server.

Führen Sie diese Schritte aus, wenn Sie ein Softwaremodell für einrichten Microsoft Intune Anwendung .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können einen verknüpfen Microsoft Intune Anwendung auf ein vorhandenes Softwaremodell oder Erstellung eines neuen Modells.

Prozedur

1. N Navigieren Sie zu **Microsoft Intune** > **Anwendungen**an.
   Eine Liste von Anwendungen Erkannt auf Microsoft Intune Server wird angezeigt.
2. Öffnen Sie den erforderlichen Datensatz.
3. Klicken Sie auf das Lupensymbol im, um eine Verknüpfung mit einem vorhandenen Modell zu erstellen **CSD-Softwaremodell** Feld und wählen Sie ein Modell aus der Liste aus.
4. Klicken Sie auf, um ein Modell zu erstellen **Softwaremodell Erstellen** Unter dem zugehörigen Link.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Füllen Sie die Softwaremodellfelder aus.

b. Klicken Sie auf **Absenden**.
Die Ansicht kehrt zu zurück Microsoft Intune Anwendungsliste.

Definieren Sie Microsoft Intune Konfiguration

Ordnen Sie diese Software über eine einer Gruppe zu Microsoft Intune Konfiguration zum Erstellen von Katalogelementen für Microsoft Intune Softwarebereitstellung oder zum Konfigurieren Ihrer Instanz zum Widerrufen von Software über Microsoft Intune .

Vorbereitungen

Bevor Sie erstellen Microsoft Intune Konfigurationsdatensatz. Stellen Sie sicher, dass Sie erkannt haben Microsoft Intune Anwendungen, Gruppen und Bereitstellungen, und richten Sie die erforderlichen Softwaremodelle ein.

Erforderliche Rolle: sn_ms_intune_Spoke.microsoft_intune_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Microsoft Intune Der Konfigurationsprozess ordnet Software zu Microsoft Intune Gruppen. Zum Bereitstellen von Software von einem Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Server, Anwender oder Gerät müssen Mitglied von sein Microsoft Intune Gruppe, die einer Installationsbereitstellung zugeordnet ist. CSD 2,0 Ermöglicht Ihnen das Widerrufen Sie nicht berechtigte Software Mit Microsoft Intune Server, wenn diese Software mithilfe einer Deinstallationsgruppe entfernt werden kann. Benutzer, die zurücknehmbare Software aus dem Servicekatalog anfordern, können auch das Mietanfangs- und Mietenddatum definieren sowie Mietverlängerungen anfordern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Intune** > **Konfigurationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung von Microsoft Intune Softwarekonfigurationsdatensatz.
Anwendung	Name einer Anwendung, die auf gehostet wird Microsoft Intune Server.
Installationsgruppe	Name der Gruppe, die der Installationsbereitstellung für die ausgewählte Anwendung auf zugeordnet ist Microsoft Intune Server. Nur die Gruppen, die der Anwendung zugeordnet sind, können ausgewählt werden.
Deinstallationsgruppe	Name der Gruppe, die der Deinstallationsbereitstellung für die ausgewählte Anwendung auf zugeordnet ist Microsoft Intune Server. Nur die Gruppen, die der Anwendung zugeordnet sind, können ausgewählt werden. Sie müssen eine Deinstallationssammlung angeben, um:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Ein Mietenddatum für bereitgestellte Software zu definieren. ○ Aktivieren Sie Mietverlängerungen. ○ Software vom Computer eines Benutzers zurücknehmen.
Bereitstellungstyp	Entität, für die Softwarebereitstellung oder -Widerruf erforderlich ist.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie ein Katalogelement für Microsoft Intune Anwendungen

Erstellen Sie ein Katalogelement für eine Anwendung, die Sie zur Verteilung aus dem Servicekatalog anbieten möchten, mithilfe der auf erkannten Anwendungen Microsoft Intune Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Stellen Sie sicher, dass der Anwender über eine der beiden genannten Rollen verfügt.

- sn_ms_intune_Spoke.microsoft_intune_admin, catalog_admin und sn_csd.CSD Admin
- Administrator

Bevor Sie ein Katalogelement erstellen, müssen Sie die Anwendung mit einem Softwaremodell verknüpfen und mindestens eine Softwarekonfiguration erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Microsoft Intune** > **Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf erkannten Anwendungen Microsoft Intune Server wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen Datensatz für Microsoft Intune Anwendung.
3. Klicken Sie auf **Katalogelement Erstellen** Zugehöriger Link.
4. Füllen Sie im Formular die erforderlichen Werte aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
Zugriffstyp	Wenn **Delegiert** Ist ausgewählt, kann der angemeldete Anwender diese Software aus dem Servicekatalog für einen anderen Anwender bestellen. Dadurch können Service Desk-Mitarbeiter bestellen Microsoft Intune Bereitstellungen für andere Anwender im System. Standardmäßig ist diese Funktion deaktiviert. Um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer Software bestellen, stellen Sie sicher, dass für diese Art der Bereitstellung Freigaben erforderlich sind, indem Sie die Checkbox **Freigabe überspringen** deaktivieren. Wenn für im Namen eines Benutzers bestellte Software eine Freigabe erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Für Software, die im Servicekatalog für einen anderen Benutzer angefordert wurde, sind folgende Informationen erforderlich: ○ **Benutzer**: Für die Bereitstellung ausgewählter Benutzer. Dieses Feld wird automatisch mit dem Namen des angemeldeten Benutzers ausgefüllt. Sie können einen anderen Benutzer aus der Liste auswählen. ○ **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** : Gerät, das zum ausgewählten Anwender gehört, auf dem die Software bereitgestellt werden soll. In der Auswahlliste werden nur Geräte angezeigt, die diesem Benutzer gehören. ○ **Mietanfang**: Datum und Uhrzeit für die Bereitstellung der Software. Dies ist die Anfangszeit für den Mietvertrag. Ein Mietvertrag kann unbefristet sein oder eine Mietendzeit haben. Wenn **Eingeschränkt** Ist ausgewählt, die **Anwender** Feld wird im Bestellformular nicht angezeigt.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den Header Kopfzeile des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus.
6. **Wahlweise:** In **CSD-Katalogelement-Erfüllungskonfiguration** Öffnen Sie den Standarddatensatz, und geben Sie diese Werte entsprechend Ihren Anforderungen an.

Feld	Beschreibung
Softwarekonfiguration	Name des Konfigurationsdatensatz Für diese Anwendung. Dieser Datensatz definiert die Installationsgruppe und die Deinstallationsgruppe für diese Anwendung. Diese Konfiguration ist für alle Bereitstellungen, Widerrufe und Leasings erforderlich, die von durchgeführt werden Microsoft Intune Server.
Genehmigung überspringen (Skip_Approval)	Checkbox, die das Überspringen der Freigabe für dieses Element durch den Vorgesetzten des Anforderers zulässt, wenn ein Benutzer es aus dem Servicekatalog bestellt. Verwenden Sie dieses Feld in Verbindung mit **Zugriffstyp** Feld, um sicherzustellen, dass Software, die von einem angemeldeten Anwender im Namen eines anderen Anwenders bestellt wurde, der Genehmigung unterliegt. Standardmäßig ist diese Checkbox deaktiviert, sodass der Vorgesetzte alle neuen Katalogelemente freigeben muss.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Es sind zwei Genehmigungsebenen möglich. Standardmäßig benötigen alle Kategorieelemente eine Gruppengenehmigung für Elemente über 1000 USD. Wird diese Genehmigung erteilt oder übersprungen, wertet das System die Checkbox **Freigabe überspringen** aus, um zu ermitteln, ob das Softwareelement vom Vorgesetzten des Anforderers genehmigt werden muss.
Lizenz-Compliance prüfen (check_license_compliance)	Kontrollkästchen, das das System zwingt, zu bestimmen, ob die Bereitstellung dieses Elements unter der aktuellen Lizenz zulässig ist.

Hinweis:
Wenn das Katalogelement aufgrund von Kosten genehmigt werden muss, konfigurieren Sie eine Genehmigungsgruppe in **Genehmigt Von Gruppe** Zugehörige Liste. Standardmäßig wird der Flow „Servicekatalog-Anforderung“ ausgeführt, wenn ein Element bestellt wird, das mehr als 1000 USD kostet, und nach einer entsprechenden Genehmigungsgruppe sucht. Wenn für das Element keine Genehmigungsgruppe konfiguriert ist, überspringt dieser Flow die Genehmigung vollständig und endet. Das System führt dann den Flow Client-Software bestellen aus, der auswertet **Genehmigung überspringen** Kontrollkästchen, um zu bestimmen, ob eine Genehmigung durch den Manager der anfordernden Person erforderlich ist.

7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Katalogelement wird erstellt und kann über den Servicekatalog bestellt werden.
8. **Wahlweise:** Um alle anzuzeigen CSD 2,0 Katalogelemente, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Softwareelemente**an.

Hinweis:
Wenn Sie keines der genannten Felder oder Registerkarten sehen können, konfigurieren Sie die Formularansicht der Tabelle oder zugehörige Listen entsprechend.

Bereitstellungsprozess

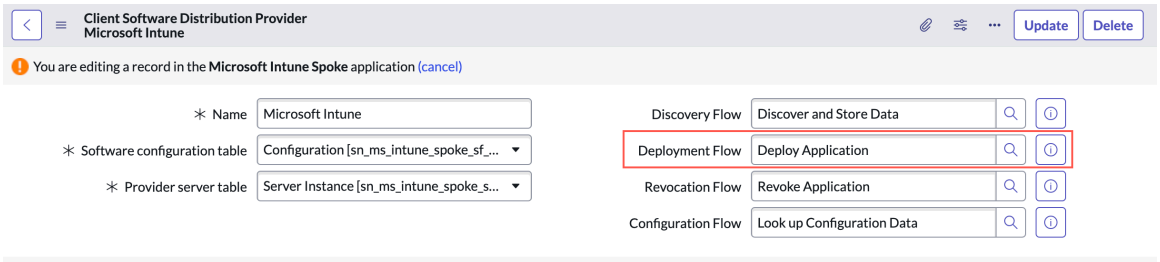
Bestellen Sie eine Anwendung über ein CSD 2,0 Katalogelement im Servicekatalog löst den Flow Client-Software bestellen aus.

Dieser Prozess stellt eine Anwendung für einen Anwender oder ein Gerät über einen Servicekatalog-Auftrag bereit:

1. Wenn **Genehmigung überspringen** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement deaktiviert. Der Flow Client-Software bestellen sendet die Kataloganforderung zur Genehmigung an den Manager des anfordernden Anwenders.
2. Wenn **Überprüfen Sie die Lizenz-Compliance** Das Kontrollkästchen ist im Softwarekatalogelement aktiviert. Der Flow führt eine Softwarelizenzprüfung von SAM oder durch CSD 2,0 Abhängig von Ihrer Konfiguration. Wenn keine Lizenz verfügbar ist, erstellt der Flow eine Katalogaufgabe, um weitere Lizenzen zu erwerben, und weist die Aufgabe der CSD-Administratorgruppe zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Der Flow Client-Software bestellen löst den Flow Client-Software bereitstellen aus, der wiederum den Provider-spezifischen auslöst **Bereitstellungs-Flow** Die im Anbieterdatensatz angegeben ist.



CSD 2,0 Validierungsprozess

Nach Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Stellt Software auf einem Zielcomputer bereit, CSD 2,0 Erkennt die Installation und validiert ihren Status.

Hinweis:
Dies gilt nur, wenn Sie SAM verwenden.

CSD 2,0 Verwendet die folgenden Methoden zum Erkennen von Software, die auf dem Zielcomputer installiert ist:

- Discovery: CSD 2,0 Ist für die Nutzung konfiguriert Discovery Um Softwareinstallationen zu erkennen. Sie können Discovery jederzeit oder nach einer regelmäßigen Aufgabe manuell ausführen.
- Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Integration: Sie können Anbieterdaten mithilfe der Funktionen in der Integration – in die CMDB importieren. Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Plugin, wenn Discovery in der Instanz nicht aktiv ist.

Die Instanz verwendet die von Discovery oder der gesammelten Daten Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Integrations-Plugin zum Ausfüllen der Tabelle „Softwareinstallation“ [cmdb_sam_SW_install]. So validieren Sie Installationen anhand dieser Daten: CSD 2,0 Führt eine geplante Aufgabe mit dem Namen „angeforderte Software abgleichen“ aus, die verwendet CSD-Eigenschaft Einstellungen. Bei diesem Prozess werden die in der CMDB gesammelten Softwareinstallationsdaten abgeglichen und die folgenden Statusaktualisierungen vorgenommen:

- **Nicht installiert** Oder **Nicht Synchronisiert** Bis **Installiert** : Der Anwender hat die angeforderte Software innerhalb der in konfigurierten Zeitgrenze installiert `sn_csd.softwareInstallExpDays`Eigenschaft.
- **Nicht installiert** Oder **Nicht Synchronisiert** Bis **Statusprüfung abgelaufen** : Die Frist für die Installation der angeforderten Software ist abgelaufen. Das System stoppt die Überprüfung der Installation, wenn das Zeitlimit abläuft.

Softwarewiderruf

Widerrufen Sie Software ohne Anwenderinteraktion, wenn die Software widerrufen werden kann und über ein Leasingenddatum mit dem anbieterspezifischen Widerrufs-Flow verfügt.

Über den Service Catalog bereitgestellte Software zurücknehmen

Vom Softwareanbieter bereitgestellte Software kann widerrufen werden, wenn für die Anwendung, die der Softwarekonfiguration zugeordnet ist, eine Deinstallationssammlung konfiguriert ist. CSD 2,0 Kann angeforderte Software mit widerrufen CSD 2,0 Katalog. CSD 2,0 Kann Software auch mit deinstallieren Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager (

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Intune Und Jamf Werden derzeit nicht unterstützt), wenn der Widerruf von den Reklamationskandidaten ausgelöst wird.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen anbieterspezifischen Konfigurationsdatensatz für die Anwendung, der eine entsprechende Deinstallationssammlung benennt.
- Ordnen Sie zu CSD 2,0 Katalogelement für die Anwendung mit der Anbieterkonfiguration, die die Deinstallationssammlung angibt.

Erforderliche Rolle: itil, sn_csd.CSD-Administrator oder sn_csd.CSD-Anwender

Prozedur

1. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Angeforderte Software**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für das Softwarepaket, das Sie widerrufen möchten.
   Das Paket muss einen haben **Status** Von **Installiert** Oder **Nicht Synchronisiert** Widerrufbar sein.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Software zurücknehmen**.

Hinweis:
Mit dieser Aktion wird der Flow Clientsoftware widerrufen ausgeführt, der den anbieterspezifischen Subflow „Anwendung widerrufen“ auslöst.

Integrieren CSD 2,0 Mit anderen Softwareanbietern

Integrieren CSD 2,0 Bei Anbietern von Client-Softwareverteilung, z. B. Casper, Altiris oder LANDesk.

Hinweis:
Wird Erweitert CSD 2,0 Ist ein erweitertes Verfahren, das zur Verwendung durch Experience vorgesehen ist ServiceNow AI Platform Nur Entwickler.

Erstellen Sie Anbietertabellen

Identifizieren und erstellen Sie Tabellen, um erkannte Daten vom Anbieterserver zu speichern.

Beispielsweise werden Anwendungs-, Sammlungs- und Bereitstellungstabellen mit bereitgestellt Microsoft Endpunktkonfigurationsmanager Spoke. Erstellen Sie auf ähnliche Weise Tabellen, um die erkannten Daten zu speichern. Sie müssen Ihre Anwendungstabelle erstellen, die die Tabelle „Client Software Distribution Application“ (sn_csd_Application) erweitert.

- Erstellen Sie eine Anbieterservertabelle, die die Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci] erweitert.
- Erstellen Sie eine Softwarekonfigurationstabelle, die die Tabelle „Softwarekonfiguration für Client-Softwareverteilung“ [sn_csd_Software_config] erweitert.

Erstellen Sie Subflows

Erstellen Sie Subflows in Workflow-Studio Um Daten zu erkennen und zu speichern und die Anwendung bereitzustellen.

Erstellen Sie diese Subflows in Workflow-Studio Entsprechend Ihren Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Daten-Subflow erkennen und speichern:

  Subflow zum Erkennen des Anbieterservers, Abrufen der Daten vom Anbieterserver und Speichern dieser Daten im ServiceNow Instanz. Diese Daten sollten in den Tabellen gespeichert werden, die Sie zuvor zum Speichern der Serverdaten erstellt haben.

- Anwendungs-Subflow Bereitstellen:

  Subflow zur Bereitstellung von Software vom Anbieterserver. Dieser Subflow stellt dem Anbieter Informationen zur Bereitstellung einer aus dem Servicekatalog angeforderten Anwendung bereit.

- Anwendungs-Subflow Widerrufen:

  Subflow zum Widerrufen einer Installation vom Anbieterserver. Dieser Subflow, der dem Anbieter Informationen zum Anwender oder Gerät bereitstellt, von dem die Anwendung entfernt werden soll.

- Konfigurationsdaten-Subflow suchen:

  Subflow zum Abrufen von Konfigurationsdaten für das angegebene angeforderte Element oder den angegebenen Softwarekonfigurationsdatensatz.

Die Subflows Anwendungsvorlage bereitstellen, Konfigurationsdatenvorlage suchen und Anwendungsvorlage widerrufen werden mit bereitgestellt CSD 2,0 . Sie können diese Subflows als Referenz verwenden und Subflows gemäß Ihren Anforderungen erstellen.

Erstellen Sie einen Anbieterdatensatz

Erstellen Sie einen Anbieterdatensatz, um die Flows zu konfigurieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

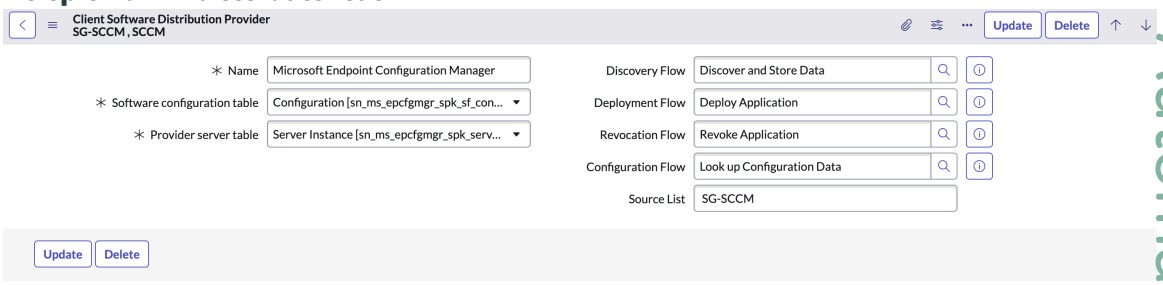
1. Navigieren zu **Client-Softwareverteilung 2,0** > **Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Anbieterdatensatzes.
Softwarekonfigurationstabelle	Softwarekonfigurationstabelle, die Sie erstellt haben. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Softwarekonfiguration für Client-Softwareverteilung“ [sn_csd_Software_config].
Anbieterserver-Tabelle	Von Ihnen erstellte Anbieterservertabelle. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci]
Discovery-Flow	Subflow, den Sie erstellt haben, um den Anbieterserver zu erkennen, die Daten vom Anbieterserver abzurufen und diese Daten im zu speichern ServiceNow Instanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bereitstellungs-Flow	Subflow, den Sie erstellt haben, um Software vom Anbieterserver bereitzustellen.
Widerrufs-Workflow	Subflow, den Sie erstellt haben, um eine Installation vom Anbieterserver zu widerrufen.
Konfigurations-Flow	Subflow, den Sie erstellt haben, um Konfigurationsdaten für das angegebene angeforderte Element oder den angegebenen Softwarekonfigurationsdatensatz abzurufen.
Quellliste	Liste der Discovery-Quellen durch Komma getrennt.

Beispiel für Anbieterdatensatz



4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen Sie UI-Aktionen

Erstellen Sie UI-Aktionen, um Daten zu erkennen, ein Softwaremodell zu erstellen, eine Softwarekonfiguration zu erstellen und ein Katalogelement zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Siehe UI-Aktionen Weitere Informationen zum Erstellen einer UI-Aktion.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine UI-Aktion, um Daten zu erkennen.

   a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **UI-Aktionen**an.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.

   c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des UI-Aktionsdatensatzes. Beispiel: Entdecken Sie Jetzt .
Tabelle	Von Ihnen erstellte Anbieterservertabelle. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci].

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Skript	Skript, das ausgeführt werden soll, wenn die UI-Aktion ausgeführt wird. Geben Sie beispielsweise ein `sn_csd.CSDUtil.startDiscovery(current);`

d. Geben Sie andere Felder entsprechend Ihren Anforderungen an.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.

2. Erstellen Sie eine UI-Aktion, um ein Softwaremodell zu erstellen und mit Ihrer Anbieteranwendung oder -Software zu verknüpfen.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **UI-Aktionen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des UI-Aktionsdatensatzes. Beispiel: Softwaremodell Erstellen .
Tabelle	Anwendungstabelle, die Sie erstellt haben. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client-Software-Verteilungsanwendung“ (sn_csd_Application). **Hinweis:** Sie können entweder SAM oder verwenden CSD 2,0 Softwaremodell und Lizenztabellen. Abhängig davon, wie Bestimmt, ob SAM-Plugin-Tabellen (SAM Foundation oder SAM Professional) für die Verwaltung von Softwaremodellen und Lizenzierungsinformationen verwendet werden sollen Systemeigenschaft (*sn_csd.useSAMPlugin*) Konfiguriert ist. Verwenden Sie die entsprechende Softwaremodelltabelle.
Bedingung	Definiert die Bedingungen, die einschränken, wenn die UI-Aktion angezeigt wird. Wenn beispielsweise das Softwaremodell der Anwendung oder Software zugeordnet ist, können Sie diese UI-Aktion ausblenden. Geben Sie also ein (gs.getProperty("sn_csd.useSAMPlugin") == „wahr“ und& current.model=="" und& (GlidePluginManager().isActive("com.snc.sams") ||

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	GlidePluginManager().isActive("com.snc.samp.Core") || (gs.getProperty("sn_csd.useSAMPlugin") == „falsch“&&&&&&&&&&current.csd_model=")))) .

Skript	Skript, das ausgeführt werden soll, wenn die UI-Aktion ausgeführt wird. Geben Sie beispielsweise ein
	`var newModel = '';`
	`var tableName = '';`
	`if (gs.getProperty("sn_csd.useSAMPlugin") == 'true' && current.model == "" && (GlidePluginManager().isActive("com.snc.sams") || GlidePluginManager().isActive("com.snc.samp.core"))) {`
	`tableName = 'cmdb_software_product_model';`
	`} else {`
	`tableName = 'sn_csd_software_product_model';`
	`}`
	`newModel = new sn_csd.CSDModelUtil().generateModel(current, tableName);`
	`if (newModel != '')`
	`gs.setRedirect(tableName + ".do?sys_id=" + newModel);`

d. Geben Sie andere Felder entsprechend Ihren Anforderungen an.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.

3. Erstellen Sie eine UI-Aktion, um eine Softwarekonfiguration zu erstellen.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **UI-Aktionen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des UI-Aktionsdatensatzes. Beispiel: Softwarekonfiguration Erstellen .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Tabelle	Anwendungstabelle, die Sie erstellt haben. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client-Software-Verteilungsanwendung“ (sn_csd_Application). **Hinweis:** Sie können entweder SAM oder verwenden CSD 2,0 Softwaremodell und Lizenztabellen. Abhängig davon, wie Bestimmt, ob SAM-Plugin-Tabellen (SAM Foundation oder SAM Professional) für die Verwaltung von Softwaremodellen und Lizenzierungsinformationen verwendet werden sollen Systemeigenschaft (*sn_csd.useSAMPlugin*) Konfiguriert ist. Verwenden Sie die entsprechende Softwaremodelltabelle.
Bedingung	Definiert die Bedingungen, die einschränken, wenn die UI-Aktion angezeigt wird. Beispielsweise möchten Sie die UI-Aktion nur anzeigen, wenn das Softwaremodell konfiguriert ist. Geben Sie also ein (gs.getProperty("sn_csd.useSAMPlugin") == 'wahr' und& current.model!="" und& (GlidePluginManager().isActive("com.snc.sams") || GlidePluginManager().isActive("com.snc.samp.Core") || (gs.getProperty("sn_csd.useSAMPlugin") == 'falsch' &&&&&&&&&& current.csd_model!=")))) .

Skript	Skript, das ausgeführt werden soll, wenn die UI-Aktion ausgeführt wird. Geben Sie beispielsweise ein
	
	`var softwareConfig = createConfig(current);`
	`action.setRedirectURL(softwareConfig);`
	
	`function createConfig(appGr) {`
	`  var gr = new GlideRecord("<Provider-software-configuration-table>");`
	`  gr.initialize();`
	`  gr.application = appGr.sys_id;`
	`  gr.name = appGr.display_name;`
	`  gr.insert();`
	`  return gr;`
	`}`
	
	Ersetzen Sie in diesem Beispiel <Provider-software-configuration-table> Mit der von Ihnen erstellten Anbieterservertabelle. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci].

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie andere Felder entsprechend Ihren Anforderungen an.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.

4. Erstellen Sie eine UI-Aktion, um ein Katalogelement zu erstellen.

a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **UI-Aktionen**an.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des UI-Aktionsdatensatzes. Beispiel: Katalogelement Erstellen .
Tabelle	Anwendungstabelle, die Sie erstellt haben. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client-Software-Verteilungsanwendung“ (sn_csd_Application). **Hinweis:** Sie können entweder SAM oder verwenden CSD 2,0 Softwaremodell und Lizenztabellen. Abhängig davon, wie Bestimmt, ob SAM-Plugin-Tabellen (SAM Foundation oder SAM Professional) für die Verwaltung von Softwaremodellen und Lizenzierungsinformationen verwendet werden sollen Systemeigenschaft (*sn_csd.useSAMPlugin*) Konfiguriert ist. Verwenden Sie die entsprechende Softwaremodelltabelle.
Bedingung	Definiert die Bedingungen, die einschränken, wenn die UI-Aktion angezeigt wird. Beispielsweise möchten Sie diese UI-Aktion nur anzeigen, wenn das Softwaremodell konfiguriert ist und mindestens eine Softwarekonfiguration vorhanden ist. Geben Sie also ein sn_csd.CSDUtil.isCSDSoftwareModelAndConfigurationSet(akt „<Softwarekonfigurationstabelle des Anbieters>“, „<interner Name der Spalte der Softwarekonfigurationstabelle, die auf die Anwendungstabelle des Anbieters verweist>“) .
Skript	Skript, das ausgeführt werden soll, wenn die UI-Aktion ausgeführt wird. Geben Sie beispielsweise ein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	var catItemHandler = new sn_csd.CSDCatItemHandler(current);
	var catItem = catItemHandler.createCatalogItem(current);
	
	//first parameter - provider's software configuration table
	//second paramter - internal name of software configuration table's column that refers to the provider's application table
	var sfConfig = catItemHandler.getSoftwareConfig('<provider software configuration table>', '<internal name of software configuration table's column that refers to provider's application table>);
	var gr = new GlideRecord('sn_csd_cat_item_fulfilment_config');
	gr.initialize();
	gr.cat_item = catItem.sys_id;
	gr.provider = '<provider's Sys ID from sn_csd_provider table record>'; //provider's Sys ID from sn_csd_provider table record
	gr.software_config = sfConfig; //populating software configuration
	gr.insert();
	action.setRedirectURL(catItem);

d. Geben Sie andere Felder entsprechend Ihren Anforderungen an.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.

Retry Handler Framework

Framework, das eine fehlgeschlagene HTTP-Anforderung wiederholt, wenn die API-Quotengrenzen überschritten werden und der Statuscode „429 Zu viele Anforderungen“ zurückgegeben wird. Der HTTP-Header „Retry-After time“ (Wiederholen nach Zeit) wird verwendet, um die Anforderung nach der angegebenen Wiederholungszeit erneut zu versuchen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spoke-Anforderungen

Hinweis:
Die App „Handler-Framework wiederholen“ ist nur als Teil von verfügbar Microsoft Exchange Online Spoke Oder Journey-Accelerator App.

- Installieren Sie die Journey Accelerator-App
- Microsoft Exchange Online-Spoke

Spoke-Flows

Die Wiederholen Sie Das Handler-Framework Stellt Beispiel-Flows bereit, um die Automatisierung von zu demonstrieren Journey-Accelerator Aufgaben. Um einen Beispiel-Flow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Flows:

Flow	Beschreibung
Abonnements Verlängern	Ruft alle Abonnementdatensätze ab und verlängert die Abonnements, die kurz vor dem Ablauf stehen. **Hinweis:** Abonnements, die als Status gelöscht wurden, werden nicht für die Verlängerung berücksichtigt.
Warteschlangendatensätze bereinigen	Entfernt die Datensätze aus der Warteschlange „Wiederholung anfordern“ basierend auf Status, Ausführungsstatus und Zeitpunkt der letzten Aktualisierung.
Geplante Aufgabe	Verarbeitet Datensätze aus der Tabelle „Warteschlange anfordern – Wiederholung“.

Spoke-Subflows

Die Wiederholen Sie Das Handler-Framework Stellt Beispielsubflows zur Demonstration der Automatisierung bereit Journey-Accelerator Aufgaben. Um einen Beispiel-Subflow anzupassen, kopieren Sie ihn in einen neuen Anwendungsbereich. Verfügbare Beispiel-Subflows:

Subflow	Beschreibung
Kalendersynchronisierung	Ruft die Ereignisse aus der Tabelle „transformierte Daten für Exchange Online-Kalenderereignisse“ ab und aktualisiert die Ereignisse in der Tabelle „Microsoft Exchange Online-Ereignisse“. Überprüft, ob ein gültiges Abonnement vorhanden ist. Erstellt ein Abonnement, wenn das Abonnement nicht vorhanden ist. **Hinweis:** Sie müssen die erforderlichen Details in der Tabelle „transformierte Daten für Exchange Online-Kalenderereignisse“ aktualisieren, bevor Sie Ereignisdaten synchronisieren.
Abonnementdatensatz erstellen oder aktualisieren	Überprüft, ob ein Abonnement mit den angegebenen Details in Microsoft Exchange Online vorhanden ist. Wenn das Abonnement vorhanden ist, wird der Abonnementdatensatz aktualisiert. Andernfalls wird ein Abonnement in Microsoft Exchange Online erstellt, und ein zugehöriger Datensatz wird erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow	Beschreibung
Löschen Sie Das Kalenderplanungsereignis	Löscht das angegebene Ereignis in Microsoft Exchange Online und den zugehörigen Datensatz aus Ereignistabellen, Anhängen, Datensätzen von Ereignisteilnehmern und Ereignis zu Abonnement-m2m-Tabellen.
Ereignis-Lebenszyklusmanagement	Ruft die Ereignisdetails ab und aktualisiert die Datensatzdetails des Ereignisses, der Teilnehmer und des Ereignisses in Abonnement-m2m-Tabellen.
Anhänge zum Ereignisdatensatz suchen und aktualisieren	Ruft die Anhänge des angegebenen Ereignisses aus Microsoft Exchange Online ab und aktualisiert die abgerufenen Details im Datensatz des angegebenen Ereignisses.
Kalenderplanungs-Change suchen und aktualisieren	Ruft die Ereignisdetails aus Microsoft Exchange Online ab und aktualisiert die Details im Datensatz des angegebenen Ereignisses. Wenn bereits kein Abonnement vorhanden ist, erstellt dieser Subflow ein Abonnement und verknüpft es mit dem Ereignisdatensatz. Wenn in Microsoft Exchange Online kein Ereignis vorhanden ist, werden alle zugehörigen lokalen Datensätze gelöscht.
Kalenderdetails suchen	Ruft die Kalenderdetails ab. **Hinweis:** Dieser Subflow kann nicht wiederverwendet werden, da er Teil des Subflows „Ereignis-Lebenszyklusmanagement“ ist.
Suchen Sie nach Ereignisdetails	Ruft die Ereignisdetails ab. **Hinweis:** Dieser Subflow kann nicht wiederverwendet werden, da er Teil des Subflows „Kalenderplanereignis aktualisieren“ ist.
Entferntes Abonnement Neu Erstellen	Erstellt ein entferntes Webhook-Abonnement anhand der Details aus dem zugehörigen Abonnementdatensatz neu.
Abonnement verlängern	Verlängert ein Webhook-Abonnement, wenn basierend auf den angegebenen Eingaben eine Verlängerung erforderlich ist.
Abonnement-Lebenszyklusmanagement	Demonstriert den Prozess der Abonnementverwaltung für Webhook-Abonnements. Dieser Subflow erstellt ein Ereignis und überprüft, ob ein Webhook-Abonnement vorhanden ist. Wenn kein Webhook-Abonnement vorhanden ist, erstellt der Subflow ein Webhook-Abonnement, ein Ereignis, Teilnehmer und ein Ereignis für ein Abonnement-m2m-Tabellendatensatz.
Synchronisieren Sie Ereignisse	Synchronisiert die Kalenderansicht mit der Tabelle „transformierte Daten für Exchange Online-Kalenderereignisse“. Verwenden Sie diesen Subflow, um verpasste Lebenszyklusbenachrichtigungen für Abonnements zu verwalten. **Hinweis:** Sie müssen die Tabelle mit transformierten Exchange Online-Kalenderereignissen mit den erforderlichen Informationen aktualisieren, bevor Sie Ereignisdaten synchronisieren.
Aktualisieren Sie Das Kalenderplanungsereignis	Aktualisiert die Eigenschaften eines Ereignisobjekts in Microsoft Exchange Online und die zugehörigen Datensätze in der Ereignistabelle.

Hinweis:
Anhänge für Ereignisdatensatz suchen und aktualisieren, Kalenderdetails suchen, Ereignisdetails suchen, Abonnement verlängern Subflows sind in der Subflow-Auswahl ausgeblendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow Kafka-Verbraucher

Integriert Ihren ServiceNow Instanz mit Kafka-Verbraucher und speichert Daten in ServiceNow Tabellen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

IntegrationHub-Abonnement

Diese Spoke erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Gesetzliche Zeitpläne # IntegrationHub # Übersicht .

Unterstützte Versionen

Diese Spoke wurde für die Confluent REST Proxy API v2 erstellt.

Spoke-Abhängigkeiten

Wenn Sie Probleme beim Installieren der App haben, stellen Sie sicher, dass die folgenden abhängigen Plugins installiert sind:

- Confluent-Kafka-REST-Proxy Spoke
- ServiceNow IntegrationHub Runtime (com.glide.hub.integration.runtime)
- ServiceNow IntegrationHub-Aktionsschritt – RTE (com.Glide.Hub.action_STEP.rte)

Hinweis:
Einige dieser Plugins sind lizenzierbare Funktionen und erfordern entsprechende Lizenzen, wenn sie außerhalb der Spoke-Implementierung verwendet werden.

Alias-Anforderungen für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub verwendet Aliasse, um Verbindungs- und Anmeldeinformationen zu verwalten. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungs- oder Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie die Aktionen, die die Verbindung verwenden, nicht aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connections and Credentials .

ServiceNow Kafka-Verbraucher verwendet den Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen von Confluent-Kafka-REST-Proxy Spoke.

ServiceNow Kafka-Verbraucher konfigurieren

Rufen Sie Ereignisse ab, die sich auf die angegebenen Themen beziehen, und speichern Sie sie im erforderlichen ServiceNow Tabellen.

Vorbereitungen

- Anforderung IntegrationHub Abonnement.
- Aktivieren und richten Sie ein Confluent-Kafka-REST-Proxy Spoke.
- Aktivieren Sie ServiceNow Kafka-Verbraucher.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Definieren Sie Entitäten und die Zuordnung zwischen Entitäten. Informationen finden Sie unter Robuste Importsatz-Transformatoren .
- Erforderliche Rolle: import_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Kafka-Verbraucher**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie diese Werte im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur Identifizierung des Datensatzes.
Broker-Verbindungsalias	Verbindungsalias von Confluent-Kafka-REST-Proxy Spoke.
Thema	Thema, aus dem Sie die Ereignisse abrufen möchten.
Definition des robusten Transformators	Definition des robusten Transformators, die für die Ereignistransformation und Datenspeicherung in verwendet wird ServiceNow Tabellen. Informationen finden Sie unter Robuste Importsatz-Transformatoren .
Offset-Ausgangspunkt	Wert des Kafka-Verbrauchers automatisch.Offset.Zurücksetzen . Dies gibt an, was der Kafka-Verbraucher tun soll, wenn kein anfänglicher Offset vorhanden ist oder wenn der aktuelle Offset nicht mehr auf dem Server vorhanden ist. Siehe Kafka 2,7-Dokumentation Weitere Informationen finden Sie unter .
Partitionen pro Gruppe	Anzahl der Partitionen pro Verbraucher-Thread.
Seitengröße (Byte)	Maximale Größe einer Anforderung.
Seitenbegrenzung	Maximale Anzahl von Anforderungen pro Iteration.
Eingebettetes Format	Format der Kafka-Nachricht für das Thema.
Zeitüberschreitung für Anforderung (ms)	Wert von Kafka Consumer.Request.timeout.ms. Dies gibt die maximale Zeit an, die der Client auf die Antwort einer Anforderung wartet. Siehe Kafka 2,7-Dokumentation Weitere Informationen finden Sie unter .
Bei Umwandlungsfehlern anhalten	Option zum Beenden des Abhörens, wenn Transformationsfehler auftreten.
Ausführliche Transformation	Option zum Protokollieren aller importierten Ereignisse im Importsatz und zum Erstellen zusätzlicher Debug-Protokolle für die Transformation.

Hinweis:
Sie müssen einen Kafka-Verbraucherdatensatz für jedes Thema erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Starten Sie Den Senk-Listener** Zugehöriger Link.
   Die Status Des Kafka-Partitionsgruppen-Listeners Die Tabelle wird mit den Themenpartitionsdaten ausgefüllt.
5. **Wahlweise:** Wenn Sie das Hören beenden möchten, klicken Sie auf **Starten Sie Den Senk-Listener** Zugehöriger Link.
6. Navigieren zu **Systemzeitplaner** > **Geplante Aufgaben**an.
7. Öffnen Sie den Datensatz, **Kafka-Verbraucherauslöser** .
8. Von **Auslösertyp** Liste, wählen Sie aus **Intervall** .
9. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Datenstromaktionen und Paginierung

Senden Sie REST-, SOAP- oder JDBC- Anforderungen von Workflow-Studio an APIs, die einen Stream von Antwortdaten größer als 10 MB oder paginierte Ergebnisse zurückgeben. Parsen Sie Streamdaten in eine Reihe komplexer Objektausgaben, und verwenden Sie die Datenpillen in anderen Aktionen in einem Flow.

Erstellen Sie beispielsweise eine DatenstromAktion zum Importieren einer großen Menge von Mitarbeiterdaten von einer HR-Drittpartei-Website. Die DatenstromDie Aktion sendet eine REST-Anforderung an die Drittpartei-Site und verarbeitet die Antwort, um Datensätze in der Anwendertabelle [sys_user] auszufüllen.

Hinweis:
Datenstromaktionen erfordern ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht .

Vorteile

Datenstrom Aktionen bieten diese Vorteile.

- Analysieren und formatieren Sie einen Stream von Antwortdaten, der größer als 10 MB ist.
- Sendet automatisch mehrere Anforderungen an APIs, die Ergebnisse paginieren, falls zutreffend.
- Kann in verwendet werden IntegrationHub – Import Und bis Erstellen Sie eine Datenquelle .
- Ermöglichen Sie Flow-Designern, große Anforderungen ohne komplexe Codierung oder Konfiguration zu verarbeiten.
- Aktivieren Sie Flow Designer für jedes Objekt in einem Datenstrom mit Flow-Logik vom Typ **Für alle** verarbeiten. Beispielsweise können Sie eine Datenstrom-Aktion erstellen, die Dokumentdaten von einer Drittanbieterwebsite importiert. Wenn Sie die Aktion einem Flow hinzufügen, fügt Workflow-Studio die Aktion automatisch einem Flow-Logikblock vom Typ **Für alle** hinzu, sodass Flow-Designer ganz einfach einen Datensatz in ServiceNow für jedes Objekt im Datenstrom erstellen können. Siehe Verwenden Sie einen DatenstromAktion in einem Flow.
- Aktivieren Sie die Wiederverwendung von Flow-Designern DatenstromAktionen in mehreren Flows, die dieselbe Datenquelle auf mehrere Arten verwenden.

Datenstromaktion wird ausgeführt

Es gibt zwei Möglichkeiten, einen auszuführen DatenstromAktion.

Aus einem Flow

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können jedes Objekt in einem Datenstrom mit Flow-Logik vom Typ **Für alle** verarbeiten. Beispielsweise können Sie eine Datenstrom-Aktion erstellen, die Dokumentdaten von einer Drittanbieterwebsite importiert. Wenn Sie die Aktion einem Flow hinzufügen, fügt Workflow-Studio die Aktion automatisch einem Flow-Logikblock vom Typ **Für alle** hinzu, sodass Flow-Designer ganz einfach einen Datensatz in ServiceNow für jedes Objekt im Datenstrom erstellen können. Siehe Verwenden Sie einen DatenstromAktion in einem Flow.

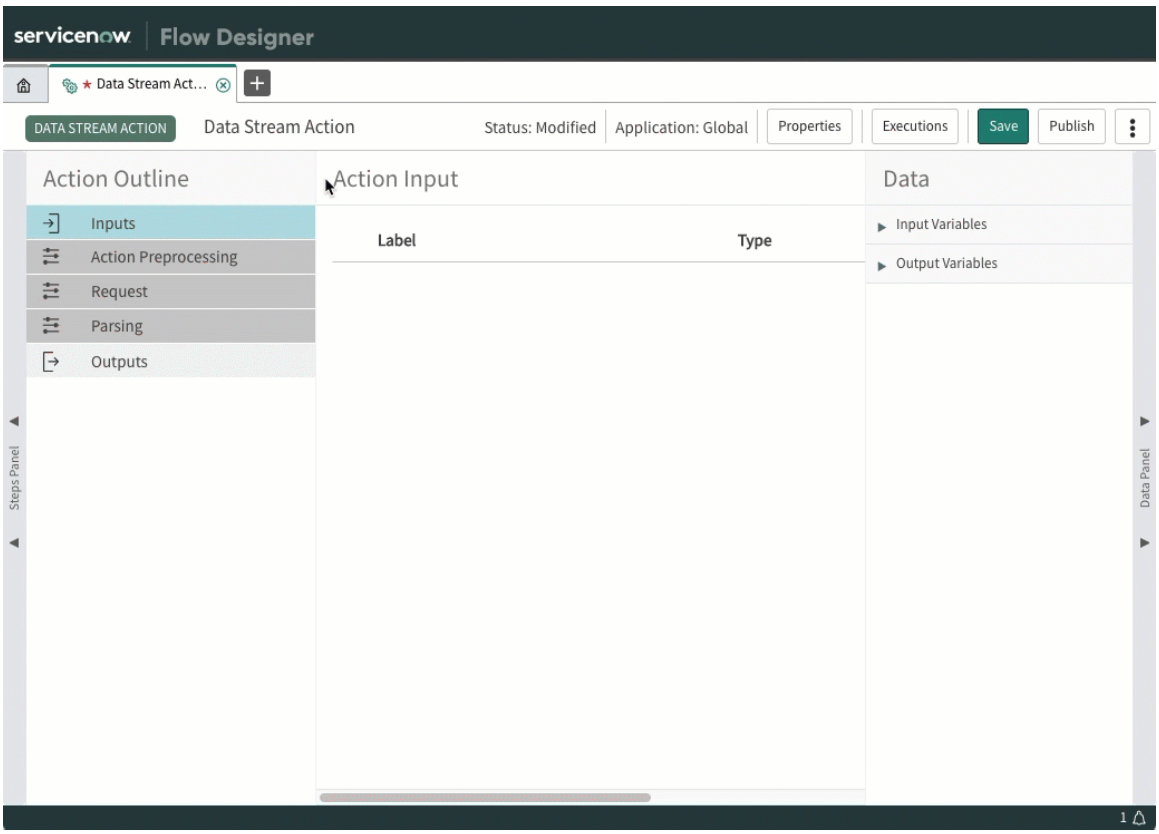
Aus einem Skript

Sie können starten DatenstromVerwenden der Methode executeDataStreamAction() in der FlowAPI-Klasse. Weitere Informationen finden Sie unter FlowAPI .

Aktionsstruktur

Datenstrom Aktionen folgen einer festgelegten Struktur. Befolgen Sie die Anweisungen, um Schritte zur Aktionsstruktur hinzuzufügen und daraus zu entfernen. Sie können einem keine Schritte manuell hinzufügen DatenstromAktion.

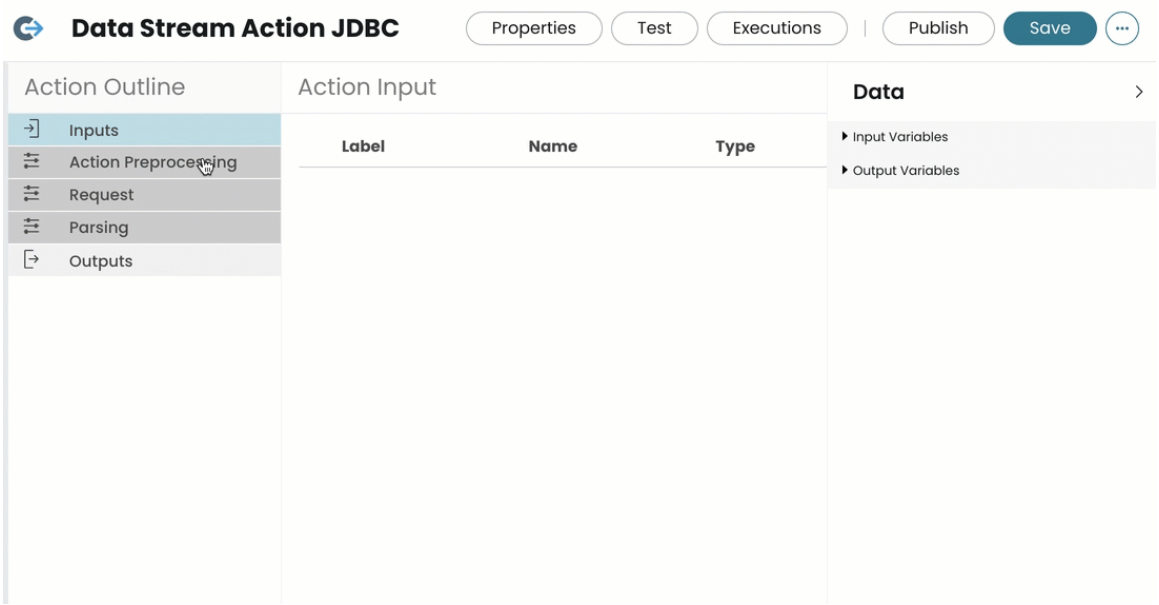
REST- und SOAP-Datenstromaktionen



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JDBC-Datenstromaktion



Hinweis:
Durch das Löschen einer Option auf einer Konfigurationsseite wird der Schritt aus der Gliederung Datenstrom entfernt, und alle dem Schritt zugeordneten Daten werden gelöscht.

Aktionsfehlerauswertung

Verwenden Fehlerauswertung Um Schrittfehler zu erfassen und das Fehlerverhalten jedes Schritts anzugeben, den Sie einer Datenstromaktion hinzufügen. Sie können auch eigene Fehlerbedingungen erstellen, indem Sie angeben, wann eine Aktion einen Fehlerstatus zurückgibt, sowie die Statuscodes und Nachrichten, die sie zurückgibt.

Aktionsvorverarbeitung

Verwenden Sie die Kategorie Aktionsvorverarbeitung, um Verbindungs- und Anmeldeinformationsdetails abzurufen oder ein Vorverarbeitungsskript auszuführen.

Wählen Sie Aus **Rufen Sie die Verbindungsinformationen ab** Zum Abrufen von Verbindungs- und Anmeldeinformationsdetails zur Verwendung in Ihrer Aktion. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Schritt „Verbindungsinformationen abrufen“ als erster Schritt in der Aktionsvorverarbeitung hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Get Connection Info step .

Wählen Sie Aus **Vorverarbeitungsskript aktivieren** Um ein Vorverarbeitungsskript auszuführen, bevor die Aktion die erste API-Anforderung sendet. Validieren Sie beispielsweise Aktionseingaben, oder legen Sie Standardwerte fest. Durch Auswahl dieser Option wird der Aktion Datenstrom ein Skriptschritt hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Script step .

Die Vorverarbeitung wird einmal pro Aktion vor der ersten API-Anforderung ausgeführt.

Dies ist optional DatenstromAktionskomponente, die entweder auf der Instanz oder auf ausgeführt wird MID-Server.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anforderung

Verwenden Sie die Anforderungskategorie, um zu konfigurieren, wie die Aktion API-Anforderungen sendet. Der Abschnitt „Anforderung“ wird einmal pro Seite mit Ergebnissen ausgeführt. Anforderungskomponenten bieten diese Konfigurationsoptionen.

Schritt „Paginierungssetup“

Anforderung Ergebnisse in Stapeln. Sobald eine Seite mit Daten verarbeitet wurde, führt die Aktion Datenstrom den Anforderungsabschnitt erneut aus, um den nächsten Ergebnissatz zurückzugeben.Verwenden Sie den Schritt „Paginierung einrichten“, um die für die API erforderlichen Paginierungsoptionen einzurichten. Konfigurieren Sie den Schritt „Paginierungseinrichtung“ manuell, oder wählen Sie eine vorgefertigte Vorlage aus, um allgemeine Konfigurationen anzuwenden. Wenden Sie beispielsweise die Vorlage **Grenzwert/Offset** an, um die Anzahl der pro Seite zurückgegebenen Elemente (Grenze) und die Startnummer für das erste Element (Offset) anzugeben. Aktualisieren Sie nach dem Anwenden einer Vorlage die Werte, um sicherzustellen, dass die Konfiguration den API-Anforderungen entspricht.

Hinweis:
Für Lizenzierungszwecke zählt jede Anforderung als eine Transaktion, einschließlich jeder Anforderung für die nächste Seite der Ergebnisse.

Der Wert der reservierten schreibgeschützten `GetNextPage` Variable bestimmt, ob eine weitere Seite mit Ergebnissen angefordert werden soll. Solange die `getNextPage`-Variable auf „true“ gesetzt ist und die vorherige Seite Daten enthält, sendet die Aktion weiterhin Anforderungen für die nächste Seite.

Hinweis:
Sie müssen den Wert im Skript explizit auf „wahr“ festlegen, andernfalls wird er standardmäßig auf „falsch“ festgelegt.

Dies ist eine optionale Anforderungskomponente, die nur auf der Instanz ausgeführt wird.

Hinweis:
Paginierung gilt nicht für den JDBC-Schritt.

Skriptschritt

Führen Sie vor jeder Anforderung für die nächste Seite der Ergebnisse ein Skript aus. Verwenden Sie dieses Skript für die Datenvalidierung und -Transformation, wenn Sie eine paginierte API aufrufen. Generieren Sie beispielsweise eine JSON-Nutzlast für die nächste Seitenanforderung. Durch Auswahl dieser Option wird der Aktion Datenstrom ein Skriptschritt hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Script step .

Dies ist eine optionale Anforderungskomponente, die entweder auf der -Instanz oder auf ausgeführt wird MID-Server.

REST- oder SOAP-Schritt

Senden Sie eine REST- oder SOAP-Anforderung an eine Drittanbieter-API. Wählen Sie ein Datenformat aus, um einen zugeordneten Schritt zu hinzuzufügen DatenstromAktion. Weitere Informationen finden Sie unter REST-Schritt und SOAP-Schritt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dies ist eine obligatorische Anforderungskomponente, die entweder auf der Instanz oder auf ausgeführt wird MID-Server.

JDBC-Schritt

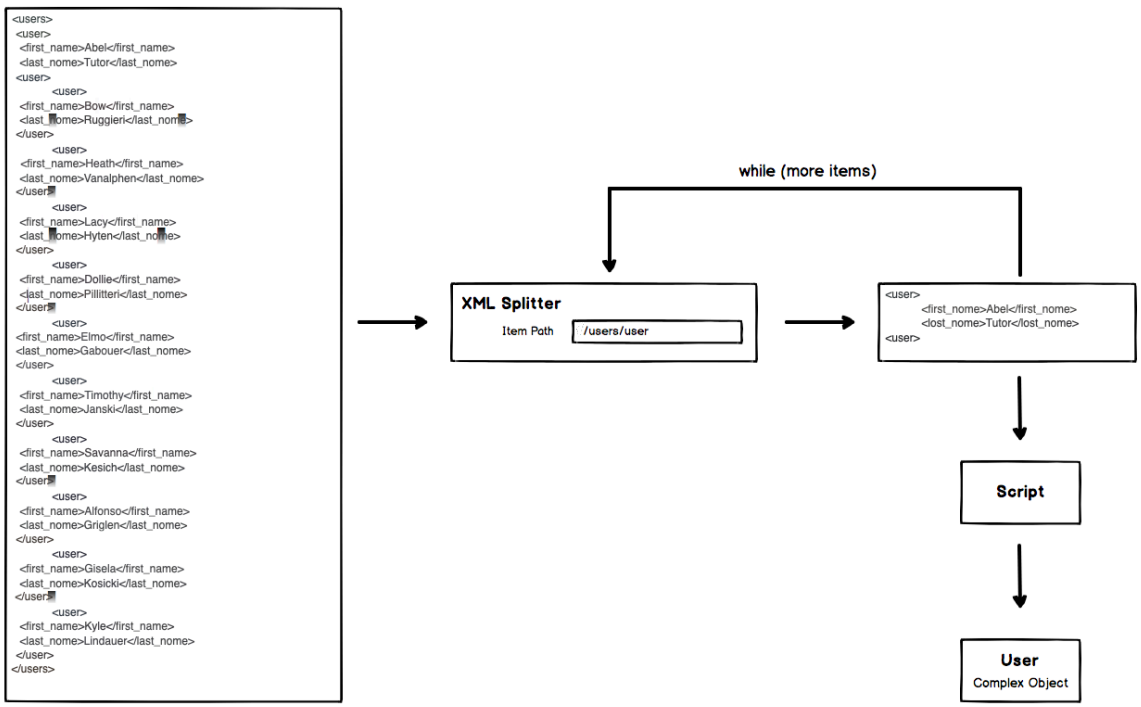
Senden Sie eine JDBC-Anforderung an eine Drittpartei-API. Verwenden Sie das Transformationsskript, um Daten zu formatieren und einen zugehörigen Schritt zu hinzuzufügen DatenstromAktion. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Schritt und JDBC-Schritt testen. Alle Daten werden abgerufen, und Paginierung ist nicht erforderlich.

Dies ist eine obligatorische Anforderungskomponente, die auf einem ausgeführt wird MID-Server.

Analyse in REST- und SOAP-Schritten

Verwenden Sie die Analysekategorie, um zu konfigurieren, wie die Aktion Datenstromelemente in komplexe Datenobjekte trennt. Verwenden Sie den Schritt „Splitter“, um Elemente aus einem XML- oder JSON-Stream zu identifizieren und zu trennen, und verwenden Sie den Schritt „Skriptparser“, um jedes Element in ein komplexes Objekt umzuwandeln. Der Abschnitt „Analyse“ wird einmal pro Element im Stream ausgeführt. Mit können Sie auf Ausgaben aus vorherigen Schritten in Ihrer Datenstromaktion zugreifen `fd_Data` Objekt, ausgenommen:

- REST- oder SOAP-Schritt-Antworttext, Stream oder Ausgabe von Fehlermeldung
- Splitter-Schrittausgaben



Weitere Informationen zu komplexen Daten finden Sie unter Komplexe Daten .
Analysekomponenten bieten diese Konfigurationsoptionen.

Splitter-Schritt

Identifizieren den übergeordneten Knoten im Antwortstream, der einem komplexen Objekt zugeordnet werden soll. Identifizieren Sie beispielsweise ein Benutzerelement in einer XML-Nutzlast, um für jeden Benutzer im Antwortstream ein komplexes Objekt zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie einen Splitter-Typ aus, um wiederholte Elemente in einem XML- oder JSON-Datenstrom zu identifizieren und zu trennen.

- **JSON**: Identifiziert Objekte in einem Stream von JSON-Daten. Verwenden Sie einen JSONPath-Ausdruck, um ein JSON-Array zu identifizieren, das wiederholte Daten enthält.
- **XML**: Identifiziert Objekte in einem Stream von XML-Daten. Verwenden Sie einen XPath-Ausdruck, um ein XML-Element zu identifizieren, das wiederholte Daten enthält.

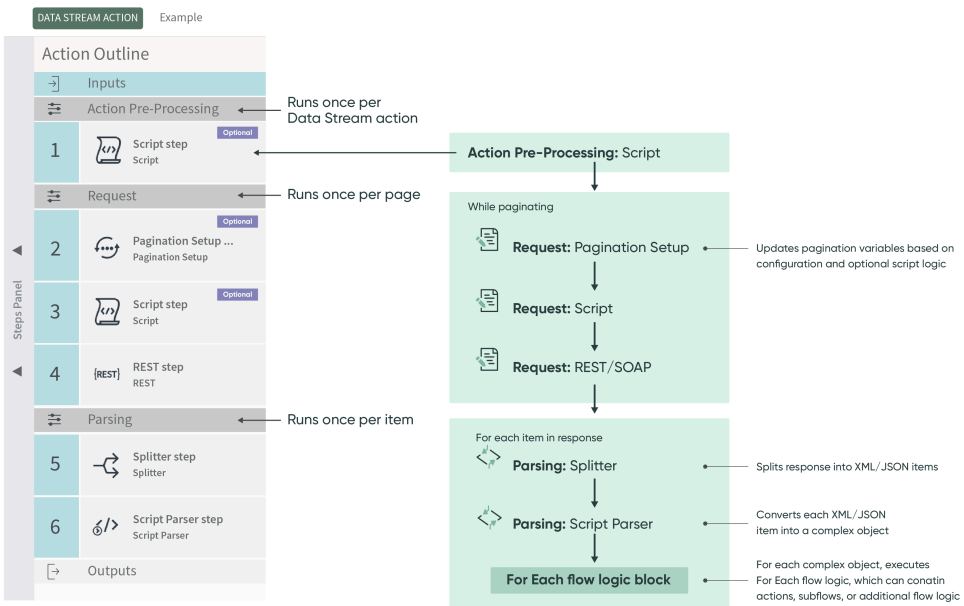
Dies ist eine obligatorische Analysekomponente, die nur auf der Instanz ausgeführt wird.

Schritt „Skript-Parser“

Verwenden JavaScript und ServiceNow-APIs zum Zuordnen von Elementen im Antwortstrom zu einer komplexen Objektausgabe, die vom globalen Objekt `targetObject` dargestellt wird. Ordnen Sie beispielsweise Incident-Datensatzelemente, die im Splitter-Schritt identifiziert wurden, einem komplexen Objekt zu, das Incident-Felder enthält. Wenn der Datenstrom gleichgeordnete Elemente zu dem im Splitter-Schritt identifizierten Element enthält, die keinem komplexen Objekt zugeordnet werden sollen, schließen Sie Bedingungen ein, um diese Elemente auszuschließen.Sie können Elemente im Stream überspringen, indem Sie hinzufügen `Ausgaben.Status = „ÜBERSPRINGEN“` Wo immer benötigt wird, zum Skriptabschnitt des Skriptparser-Schritts.

Dies ist eine obligatorische Analysekomponente, die nur auf der Instanz ausgeführt wird.

Übersicht über REST- und SOAP-Datenstrom-Aktionen



Generieren Sie die Analysephase für REST-basierte Datenstromaktionen

Sie können den Splitter-Schritt, den Skriptparser-Schritt und die Ausgaben für REST-basierte Datenstromaktionen automatisch konfigurieren. Die Funktionalität „REST-Schritt testen“ in REST-basierten Datenstromaktionen führt eine Anforderung an den konfigurierten REST-Endpunkt aus, analysiert die Antwortnutzlast und richtet die Analyse- und Ausgabekomponenten automatisch ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

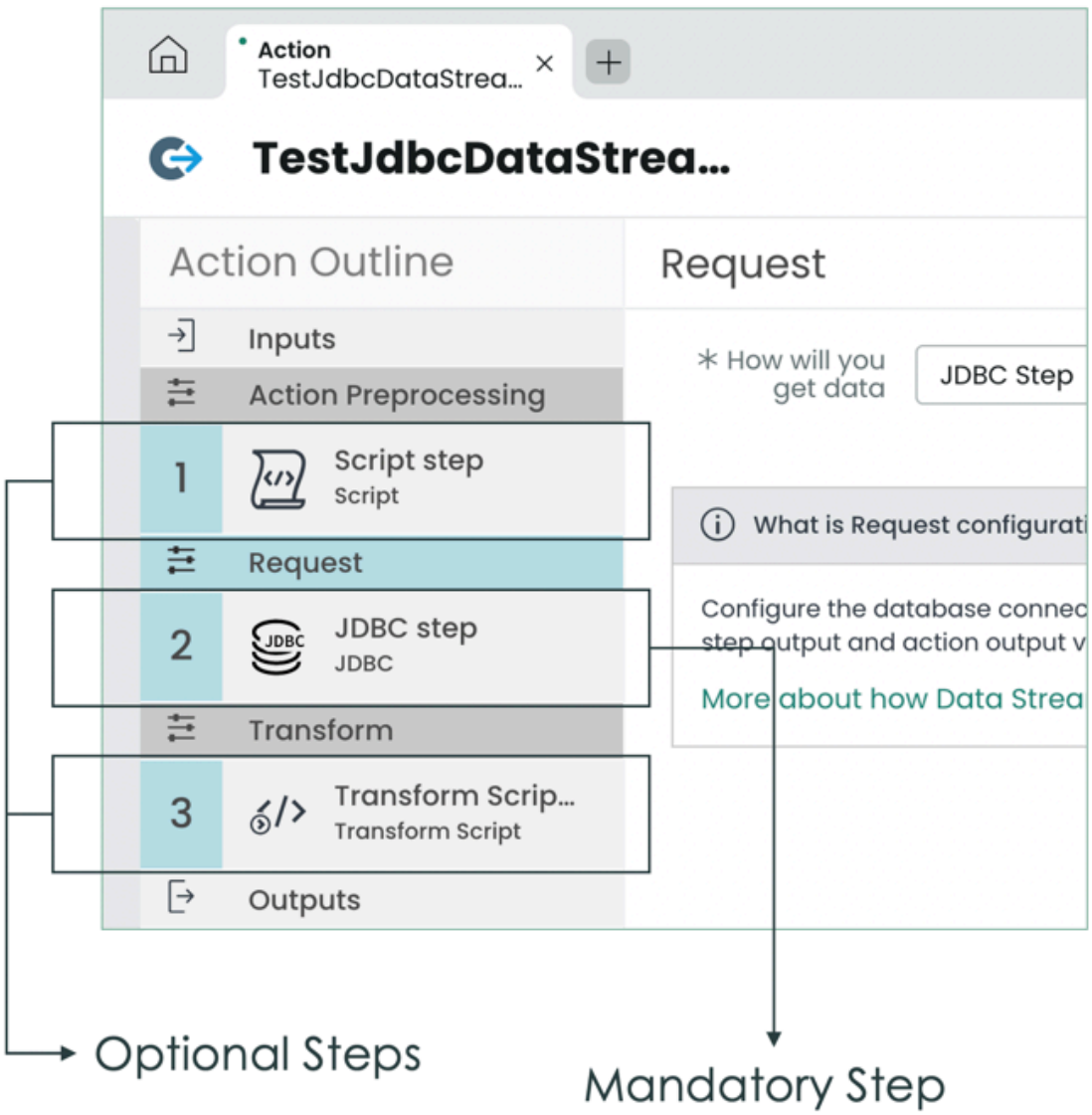
Wenn dem Abschnitt „Anforderung“ einer Datenstromaktion ein REST-Schritt hinzugefügt wird, können Sie die REST-Schritte verwenden **REST-Schritt testen** Schaltfläche zu Generieren Sie den Abschnitt „Analyse“ und die Ausgaben automatisch . Der Abschnitt „Analysieren“ enthält den Splitter- und den Parser-Schritt. Durch die automatische Generierung wird auch die Ausgabe komplexer Objekte im Abschnitt „Ausgaben“ ausgegeben.

Skript in JDBC-Schritt umwandeln

Die JDBC-Datenstromaktion erfordert keine Paginierung. Außerdem sind Splitter- und Parser-Schritte nicht erforderlich.

Der JDBC-Schritt generiert ein komplexes Objekt für jeden abgerufenen Datensatz. Daher sind die Aktionsvorverarbeitung und das Transformationsskript in der JDBC-Datenstromaktion optional. Bei Verwendung des Transformationsskripts muss der Aktionsdesigner den internen Namen der Tabellenspalten im Transformationsskript angeben.

Aktionsübersicht für JDBC-Datenstrom



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenstromausgaben in SOAP- und REST-Schritten

Beim Entwerfen von DatenstromAktion müssen Sie eine einzelne Ausgabe vom Typ „Objekt“ oder „dynamisches Objekt“ erstellen. Der Skriptparser-Schritt ordnet Elemente im Stream diesem Objekt mit zu `TargetObject` Globales Objekt.

Zur Laufzeit teilt das System den Stream der Antwortdaten gemäß auf und analysiert ihn DatenstromKonfiguration. Jedes Element im Stream ist der komplexen Objektstruktur zugeordnet, die durch den Skriptparser-Schritt und die Objektausgabe definiert wird, was zu einer großen Reihe komplexer Objekte führt. Weitere Informationen zu komplexen Daten finden Sie unter Komplexe Daten .

Datenstromausgaben im JDBC-Schritt

Die Ausgabe von JDBC-Schritten ist ein komplexes Objekt-Stream. Gesamte Daten werden nur in einer Anforderung abgerufen.

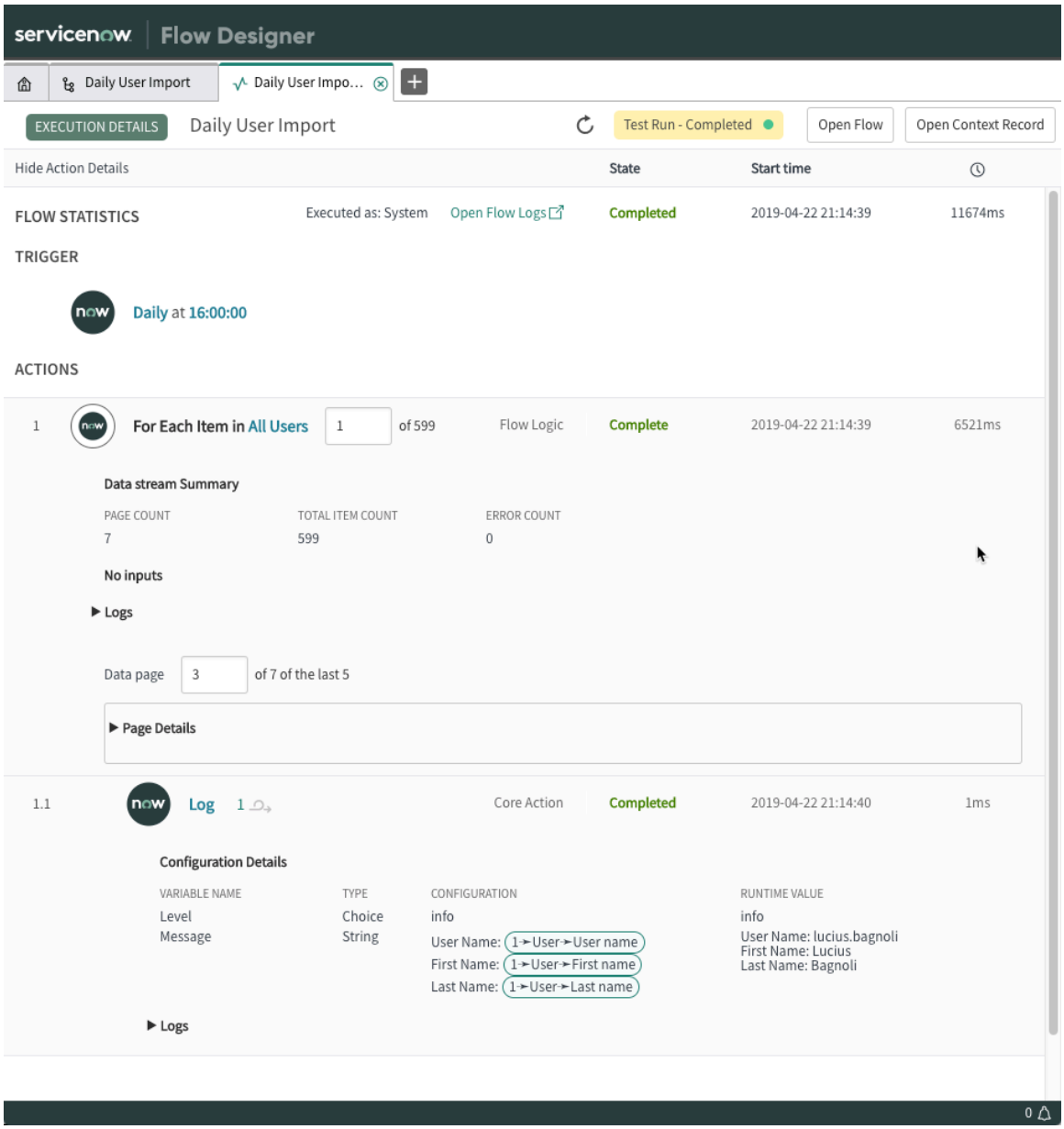
Hinweis:

- Sie können nur Daten abrufen und keine Datensätze mit der JDBC-Datenstromaktion aktualisieren oder löschen.
- Die Felder, **Maximale Zeile** Und **Maximale Nutzlastgröße (KB)** Die im JDBC-Schritt verfügbar sind, sind in der JDBC-Datenstromaktion nicht verfügbar.

Ausführungsdetails in REST- und SOAP-Schritten

Zeigen Sie die Konfigurations- und Laufzeitergebnisse für jedes von einem verarbeitete Element an DatenstromAktion. Wählen Sie eine Datensatznummer aus, um die zugehörigen Konfigurations- und Laufzeitdetails anzuzeigen. Standardmäßig enthalten die Ausführungsdetails Anforderungen für die letzten 1000 Elemente. Um die Anzahl der Elemente in den Ausführungsdetails zu ändern, aktualisieren Sie *`com.snc.process_flow.reporting.datastream.item.lastn`*Systemeigenschaft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Datenstromzusammenfassung

Zeigen Sie eine Übersicht über die Ausführung an, die diese Informationen enthält.

- **Seitenanzahl** : Anzahl der Seiten, die von einer paginierten API zurückgegeben werden.
- **Gesamtanzahl der Elemente** : Anzahl der Elemente im Antwortstrom, die Ausgaben für komplexe Objekte zugeordnet sind.
- **Fehleranzahl** : Anzahl der aufgetretenen Fehler.

Seitendetails

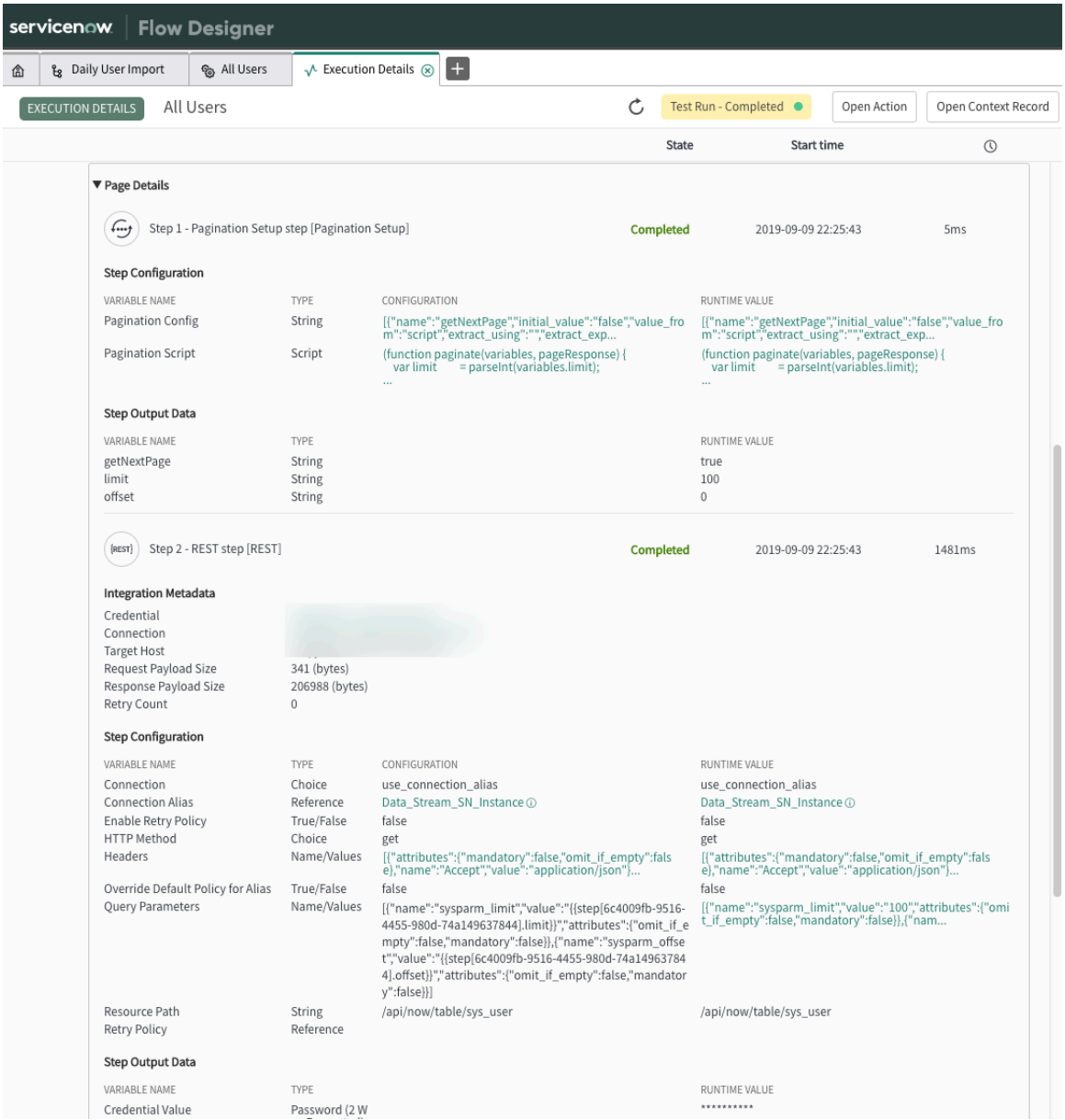
Zeigen Sie Laufzeitdaten für jeden Schritt in an DatenstromAktion. Wählen Sie eine Seite aus, um Laufzeitdetails für jede Anforderung an eine paginierte API anzuzeigen. Standardmäßig enthalten die Ausführungsdetails Anforderungen für die letzten fünf Seiten. Um die Anzahl der Anforderungen in den Ausführungsdetails zu ändern, aktualisieren

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie *com.snc.process_flow.page.reporting.lastn*Systemeigenschaft. Legen Sie den Wert auf fest 0 Um Seiten aus den Ausführungsdetails und zu entfernen -1 Um alle Seiten einzubeziehen.

Hinweis:
Das Einbeziehen aller Seiten kann sich auf die Leistung auswirken und wird nicht empfohlen.



Ausführungsdetails im JDBC-Schritt

Für die JDBC-Datenstromaktion ist keine Erstellung des komplexen Ausgabeobjektschemas erforderlich. Sie können die Abfrage testen und das Abfrageergebnis anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Schritt testen. Konfigurieren Sie MID-Server Eigenschaften *mid.jdbc.datastream.max.record.size*Und *mid.jdbc.datastream.fail.when.attachement.limit.exceeded*Um Daten gemäß Ihren Anforderungen abzurufen. Siehe MID-Server-Eigenschaften Weitere Informationen finden Sie unter .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Überlegungen zum Design der Datenstromaktion

Befolgen Sie diese Überlegungen, wenn Sie eine erstellen DatenstromAktion und beim Hinzufügen von DatenstromAktion zu einem Flow, um Fehler und Leistungsprobleme zu verhindern.

Überlegungen zum Erstellen einer Datenstromaktion

Erstellen DatenstromAktionen mit diesen Erwägungen.

Schreiben Sie die Paginierungslogik gemäß den Anforderungen von Drittparteien

Bewerten Sie das für den Endpunkt eines Drittanbieters erforderliche Format, und verstehen Sie es. Beispielsweise müssen Sie ein Skript schreiben, das die integrierte `getNextPage`-Variable auf „true“ setzt, solange die Antwort ein `nextPage`-Token enthält. Wenn die Antwort das Token nicht enthält, legen Sie die Variable auf „false“ fest. Greifen Sie im Skript auf Variablen in Klammern oder in Punktschreibweise zu. Beispiel: `variables['getNextPage']`. Diese Variable akzeptiert nur den booleschen Datentyp. Der Standardwert ist „false“.

Stellen Sie sicher, dass Vorverarbeitungsskripts keinen aufrufen MID-Server Oder halten Sie die Aktion an.

Datenstromaktionen erfordern eine konstante Verbindung mit dem Antwortstrom. Sie unterstützen keine Vorverarbeitungsskripts, die die Aktion zum Aufrufen eines anhalten MID-Server Oder halten Sie die Aktion an, um auf eine Bedingung oder Dauer zu warten. Ein Vorverarbeitungsskript, das die Aktion aus beliebigem Grund anhält, gibt eine Fehlermeldung zurück.

Konvertieren Sie Datentypen der Paginierungsvariablen, um mathematische Vorgänge auszuführen

Paginierungsvariablen unterstützen nur den Datentyp Zeichenfolge. Zum Ausführen von mathematischen Operationen müssen Sie den Wert in eine ganze Zahl konvertieren, alle erforderlichen Vorgänge ausführen und sie dann wieder in eine Zeichenfolge konvertieren.

```
variables['offset'] = (parseInt(variables['offset']) +
 parseInt(variables['limit'])).toString();
```

Stellen Sie sicher, dass das Paginierungsskript eine Endbedingung hat

Vermeiden Sie Endlosschleifen in Paginierungsanforderungen, indem Sie eine Bedingung erstellen, die die Variable `getNextPage` auf „false“ setzt. Brechen Sie Flows mit langer Ausführungszeit ab. Testen Sie Datenstrom-Aktionen immer, bevor Sie sie in der Produktion verwenden.

Löschen Sie die Konfigurationsseitenoptionen sorgfältig

Durch das Löschen einer Option auf einer Konfigurationsseite wird der Schritt aus der Gliederung Datenstrom entfernt, und alle dem Schritt zugeordneten Daten werden gelöscht.

Berücksichtigen Sie die Größe jeder zurückgegebenen Seite

Versuchen Sie beim Konfigurieren von Paginierungsoptionen sicherzustellen, dass die Größe jeder zurückgegebenen Seite weniger als 1 GB beträgt. Dadurch wird sichergestellt, dass Flow-Designer, die die Aktion verwenden, beim Abrufen von Daten von keine Größenbeschränkungen aufdecken MID-Server. Wenn die Aktion mehr als ein GB Daten pro Seite zurückgibt, muss der Flow Designer möglicherweise die Größenbeschränkung für Anhänge erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter MID-Server Unterstützung für Datenstromaktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Verschachtelung DatenstromAktionen werden nicht unterstützt.
- Stellen Sie bei der Verwendung der Wiederholungsrichtlinie sicher, dass Sie sich dieser Überlegungen bewusst sind:
  - Für die Datenstromaktionen wird nur eine Strategie mit festem Zeitintervall berücksichtigt.
  - Die Gesamtverzögerung (Anzahl multipliziert mit dem Intervall) darf 30 Sekunden nicht überschreiten. Wenn Sie beispielsweise maximal 3 Mal wiederholen möchten, beträgt die maximale Verzögerung für jede Wiederholung 10 Sekunden.
  - Der Datenstromschritt wechselt während des Wiederholungsversuchs nicht in den Status „Warten“.

Überlegungen beim Hinzufügen einer Datenstromaktion zu einem Flow

Fügen Sie ein hinzu DatenstromAktion für einen Flow mit diesen Überlegungen.

Fügen Sie keine Aktionen mit Wartebedingungen zu einem hinzu DatenstromFür jeden Logikblock

Einem „Für alle“-Logikblock in einem Datenstrom kann keine Aktion hinzugefügt werden, die den Flow während der Laufzeit anhält. Datenstrom-Aktionen erfordern eine konstante Verbindung zum Antwortstrom. Beispielsweise können Sie die Aktionen „Genehmigung anfordern“ oder „Auf Bedingung warten“ nicht in der „Für jeden“-Logik in einem Datenstrom verwenden.

Einige Aktionen und Schritte halten einen Flow immer an und können nicht zu hinzugefügt werden DatenstromFür jeden Flow-Logikblock. Einige Aktionen und Schritte können den Flow jedoch je nach Konfiguration anhalten. Überprüfen Sie die Aktionskonfiguration, um sicherzustellen, dass der Flow zur Laufzeit nicht angehalten wird.

Hält den Flow immer an (wird bei Datenstromaktionen nicht unterstützt)	Aktion „Genehmigung anfordern“
	Schritt „Um Genehmigung bitten“
	Auf Bedingungsaktion warten
	Auf Bedingungsschritt warten
Kann den Flow je nach Konfiguration anhalten	Aktion „Katalogaufgabe erstellen“
	Aktion „Aufgabe erstellen“
	Schritt „Aufgabe erstellen“

Fügen Sie keine Aktionen hinzu, die auf ausgeführt werden MID-Server Bis A DatenstromFür jeden Logikblock

Einige Aktionen und Schritte werden immer für ausgeführt MID-Server Und können nicht zu hinzugefügt werden DatenstromFür jeden Flow-Logikblock. Einige Aktionen und Schritte können jedoch für ausgeführt werden MID-Server Abhängig davon, wie sie konfiguriert sind. Überprüfen Sie die Aktionskonfiguration, um sicherzustellen, dass sie nicht auf ausgeführt wird MID-Server Zur Laufzeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wird immer auf einem MID-Server ausgeführt (wird bei Datenstromaktionen nicht unterstützt)	JDBC-Schritt
	PowerShell-Schritt
	SSH-Schritt
Kann je nach Konfiguration auf einem MID-Server ausgeführt werden	REST-Schritt
	Skriptschritt
	SOAP-Schritt

Deaktivieren Sie die Berichterstellung, wenn eine große Anzahl von Datensätzen in für jeden Logikblock verwendet wird

Das Iterieren über eine große Anzahl von Datensätzen kann ressourcenintensiv sein, insbesondere wenn der Logikblock „Für alle“ komplexe Aktionen für jede Iteration enthält. Um Leistungsprobleme zu vermeiden, deaktivieren Sie die Berichterstellung mithilfe der Systemeigenschaft `com.snc.process_flow.reporting.level`. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow Studio flow system properties .

MID-Server Unterstützung für Datenstromaktionen

Ruft Daten über einen ServiceNow® MID-Server ab, wenn eine Datenstrom-Aktion ausgeführt wird.

Wenn diese Option ausgewählt ist, wird MID-Server Ruft die Daten ab und sendet jede Seite als Anhang zur Verarbeitung an die Instanz.

Wichtig:
Beim Ausführen von DatenstromAktion innerhalb des Flows, die Aktionen in **Für Jeden** Block wird immer auf der Instanz ausgeführt.

Diese Schritte können entweder auf ausgeführt werden MID-Server Oder die Instanz:

- Aktionsvorverarbeitungsskript
- Schritt „Skript anfordern“
- REST- oder SOAP-Schritt

Hinweis:
Vermeiden Sie es, die Ausführungsumgebung zwischen der Instanz und dem MID-Server mehrmals zu wechseln. Beispielsweise könnten Sie den Anforderungsskriptschritt für die Ausführung auf dem MID-Server konfigurieren, den REST-Schritt jedoch für die Instanz. In diesem Fall wechselt das System die Umgebung für jede Datenseite zwischen der Instanz und dem MID-Server, was die Leistung beeinträchtigen kann.

Um mehr über die Ausführung eines Schritts auf einem zu erfahren MID-Server, Siehe Integrationsschritte.

Größenbeschränkungen

Wenn bei Ihrem System ein Timeout- oder Größenbegrenzungsproblem auftritt, versuchen Sie, eine der folgenden Anpassungen vorzunehmen:

Erhöhen Sie die REST-Transaktionskontingentregel

Wenn die Verbindung zwischen der -Instanz und dem MID-Server Verlangsamt sich, kann es zu einer Zeitüberschreitung kommen, während Sie auf eine Antwort aus dem REST-Schritt warten. Erhöhen Sie die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardzeitüberschreitung, indem Sie aktualisieren *REST Attachment API request timeout*Transaktionskontingentregel.

- Standard: 60 Sekunden
- Maximum: 300 Sekunden

Erhöhen Sie die Zeitüberschreitung der Instanz

Standardmäßig wartet die Instanz 600 Sekunden, um eine einzelne Seite mit Daten von einem abzurufen MID-Server. Wenn beim Ausführen von eine Zeitüberschreitung auftritt Datenstrom Aktion über einen MID-Server, Ändern Sie diesen Standard, indem Sie erhöhen *datastream_alternative_env_fetch_page_timeout_seconds*Systemeigenschaft.

- Standard: 600 Sekunden
- Maximum: 7200 Sekunden

Erhöhen Sie die Anhangsgröße

Die MID-Server Sendet jede Seite mit Daten als Anhang an die Instanz. Wenn eine Seite mit Daten groß ist, kann sie die zulässige Anhangsgröße überschreiten. Erhöhen Sie die zulässige Größe, indem Sie aktualisieren *com.glide.attachment.max_size*Systemeigenschaft.

- Standard: 1024 MB
- Maximum: Keine

Erstellen Eine Datenstromaktion

Erstellen Sie eine wiederverwendbare Aktion, um einen Stream von Antwortdaten in einem Flow zu verarbeiten.

Vorbereitungen

- Richten Sie eine Anwendung in Guided Application Creator ein Zum Speichern Workflow-Studio Inhalt.
- Deaktivieren Sie alle in Konflikt stehenden Business-Regeln oder Workflows, bevor Sie eine Aktion erstellen.
- Erforderliche Rolle: action_designer oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Erstellen einer anwenderdefinierten Anwendung zur Aufnahme von Workflow-Studio Mit Inhalt können Sie Folgendes tun Bereitstellen Es verwendet das Anwendungs-Repository oder ServiceNow Store.

Hinweis:
Durch das Löschen einer Option auf einer Konfigurationsseite wird der Schritt aus der Gliederung Datenstrom entfernt, und alle dem Schritt zugeordneten Daten werden gelöscht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Flow Designer** > **Designer**an.
2. Klicken Sie auf **Aktionen** Registerkarte und wählen Sie aus **Datenstrom** .
3. Füllen Sie die Aktionseigenschaften aus und klicken Sie auf **Senden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktionsname	Geben Sie einen eindeutigen Namen für Ihre Datenstromaktion ein.
Beschreibung	Beschreibung der Datenstromaktion.
Anwendung	Anwendungsbereich der Datenstromaktion.
Domäne	Domänenbereich der Datenstromaktion. Weitere Informationen zur Domänentrennung finden Sie unter Domain separation explained.
Zusätzliche Eigenschaften	
Zugänglich von	Zugriff von allen Anwendungsbereichen oder nur innerhalb des angegebenen Anwendungsbereichs.
Kategorie	Definierte Kategorie innerhalb des Anwendungsbereichs für eine Aktion. Beginnend mit Xanadu Release können Sie eine anwenderdefinierte Kategorie erstellen, um Ihre Datenstromaktionen zu organisieren.
Schutz	Wählen Sie aus, ob die Datenstromaktion schreibgeschützt ist. Sie können einen Wert nur auswählen, wenn Sie die Datenstromaktion in einem eigenen Anwendungsbereich erstellen. Der Standardwert ist "Kein".
Aktionsanmerkung	Hilfetext, der unter dem Titel der Datenstromaktion in angezeigt wird Workflow-Studio Damit die Autoren der Datenstromaktion verstehen, was die Datenstromaktion bei Verwendung in einem Flow bewirkt.

Ein leerer DatenstromAktion wird geöffnet.

4. Definieren Sie Aktionseingaben, um Daten für die Aktionsschritte verfügbar zu machen.

   a. Wählen Sie **+ Eingabe erstellen** und füllen Sie die Felder aus.
   Eingaben werden im rechten Fensterbereich als Data-Pills dargestellt.

   Weitere Informationen zu Aktionseingaben finden Sie unter Workflow-Studio – Anwenderdefinierte Aktionen werden erstellt an.

5. Klicken Sie Auf **Aktionsvorverarbeitung** In DatenstromSkizzieren und konfigurieren Sie die gewünschten Optionen.

   a. Wählen Sie Aus **Rufen Sie die Verbindungsinformationen ab** Um den Schritt „Verbindungsinformationen abrufen“ als ersten Schritt in der Aktionsvorverarbeitung hinzuzufügen. Mit dem Schritt „Verbindungsinformationen abrufen“ können Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdetails abrufen, die in Ihrer Aktion verwendet werden sollen. Weitere Informationen finden Sie unter Get Connection Info step .

   b. Wählen Sie Aus **Vorverarbeitungsskript aktivieren** Zur Ausführung ein Vorverarbeitungsskript, bevor die Aktion die erste API-Anforderung sendet. Validieren Sie beispielsweise Aktionseingaben, oder legen Sie Standardwerte fest. Die Vorverarbeitung wird einmal pro Aktion vor der ersten API-Anforderung ausgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Durch Auswahl dieser Option wird der Aktion Datenstrom ein Skriptschritt hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Script step .

Wichtig:
Datenstromaktionen erfordern eine konstante Verbindung mit dem Antwortstrom. Sie unterstützen keine Vorverarbeitungsskripts, die die Aktion zum Aufrufen eines anhalten MID-Server Oder halten Sie die Aktion an, um auf eine Bedingung oder Dauer zu warten. Ein Vorverarbeitungsskript, das die Aktion aus beliebigem Grund anhält, gibt eine Fehlermeldung zurück.

6. Klicken Sie Auf **Anforderung** In DatenstromSkizzieren und konfigurieren Sie die gewünschten Optionen.

   a. In **Wie erhalten Sie Daten** Feld auswählen **REST-Schritt** , **SOAP-Schritt** , Oder **JDBC-Schritt** Um den zugehörigen Schritt zu hinzuzufügen DatenstromAktion.

   Weitere Informationen finden Sie unter REST-Schritt, SOAP-Schritt, Und JDBC-Schritt .

   Dieser Abschnitt kann entweder auf ausgeführt werden MID-Server Oder die Instanz. Die Umgebung wird durch bestimmt **MID-Server verwenden** Feld im zugehörigen Verbindungsdatensatz [sys_connection].

   Hinweis:
   - Wenn Sie den JDBC-Schritt verwenden, müssen Sie ihn testen. Nach erfolgreicher Ausführung können Sie das Ergebnis verwenden, um die Schrittausgabe und die Ausgabe der Datenstromaktion zu erstellen.
   - Wenn Sie den REST-Schritt oder SOAP-Schritt verwenden, müssen Sie die Ausgabe der Datenstromaktion manuell erstellen.

   b. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie die Paginierung** Zum anfordern Ergebnisse in Stapeln. Sobald eine Seite mit Daten verarbeitet wurde, führt die Aktion Datenstrom den Anforderungsabschnitt erneut aus, um den nächsten Ergebnissatz zurückzugeben.Mit dieser Option wird der ein Paginierungssetup-Schritt hinzugefügt DatenstromGliederung.

   Hinweis:
   Für einen JDBC-Schritt ist die Paginierung nicht anwendbar. Jede Seite kann bis zu 1 GB Daten abrufen, und eine Anforderung kann bis zu 8 GB Daten abrufen.

   c. Wählen Sie Aus **Führen Sie vor jeder Anforderung ein Skript aus** Zum Ausführen eines Skripts vor jeder Anforderung für die nächste Seite beim Aufrufen einer paginierten API.

   Example
   Schreiben Sie beispielsweise ein Skript, um Variablendatentypen aus der ersten Antwort zu transformieren, bevor Sie eine Anforderung für die nächste Seite senden.

   Durch Auswahl dieser Option wird der Aktion Datenstrom ein Skriptschritt hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Script step .

   Hinweis:
   Für einen JDBC-Schritt gilt dies nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieser Abschnitt kann entweder auf dem MID-Server oder in der Instanz ausgeführt werden. Die Umgebung wird vom Feld **Erforderliche Laufzeit** des Skriptschritts bestimmt.

> **Wichtig:**
> Vermeiden Sie es, die Ausführungsumgebung zwischen der Instanz und dem MID-Server mehrmals zu wechseln. Beispielsweise könnten Sie den Anforderungsskriptschritt für die Ausführung auf dem MID-Server konfigurieren, den REST-Schritt jedoch für die Instanz. In diesem Fall wechselt das System die Umgebung für jede Datenseite zwischen der Instanz und dem MID-Server, was die Leistung beeinträchtigen kann.

7. **Wahlweise:** Wenn Paginierung aktiviert ist, konfigurieren Sie den Schritt Paginierungseinrichtung. Konfigurieren Sie den Schritt „Paginierungseinrichtung“ manuell, oder wählen Sie eine vorgefertigte Vorlage aus, um allgemeine Konfigurationen anzuwenden. Wenden Sie beispielsweise die Vorlage **Grenzwert/ Offset** an, um die Anzahl der pro Seite zurückgegebenen Elemente (Grenze) und die Startnummer für das erste Element (Offset) anzugeben. Aktualisieren Sie nach dem Anwenden einer Vorlage die Werte, um sicherzustellen, dass die Konfiguration den API-Anforderungen entspricht.

   a. Erstellen Sie Paginierungsvariablen.
   Beispiel: Wenn die Drittpartei-API einen verwendet `Grenzwert` Parameter in der Anforderung erstellen `Grenzwert` Variable und legen Sie den Anfangswert fest, um die Anzahl der Ergebnisse pro Seite zu begrenzen. Der Anfangswert wird nur in der ersten Anforderung verwendet. `GetNextPage` Ist eine reservierte, schreibgeschützte Variable. Solange die `getNextPage`-Variable auf „true“ gesetzt ist und die vorherige Seite Daten enthält, sendet die Aktion weiterhin Anforderungen für die nächste Seite.

   b. In **Nächster Wert Von** Feld definieren, wie Paginierungsvariablen einen Wert für nachfolgende Anforderungen erhalten.

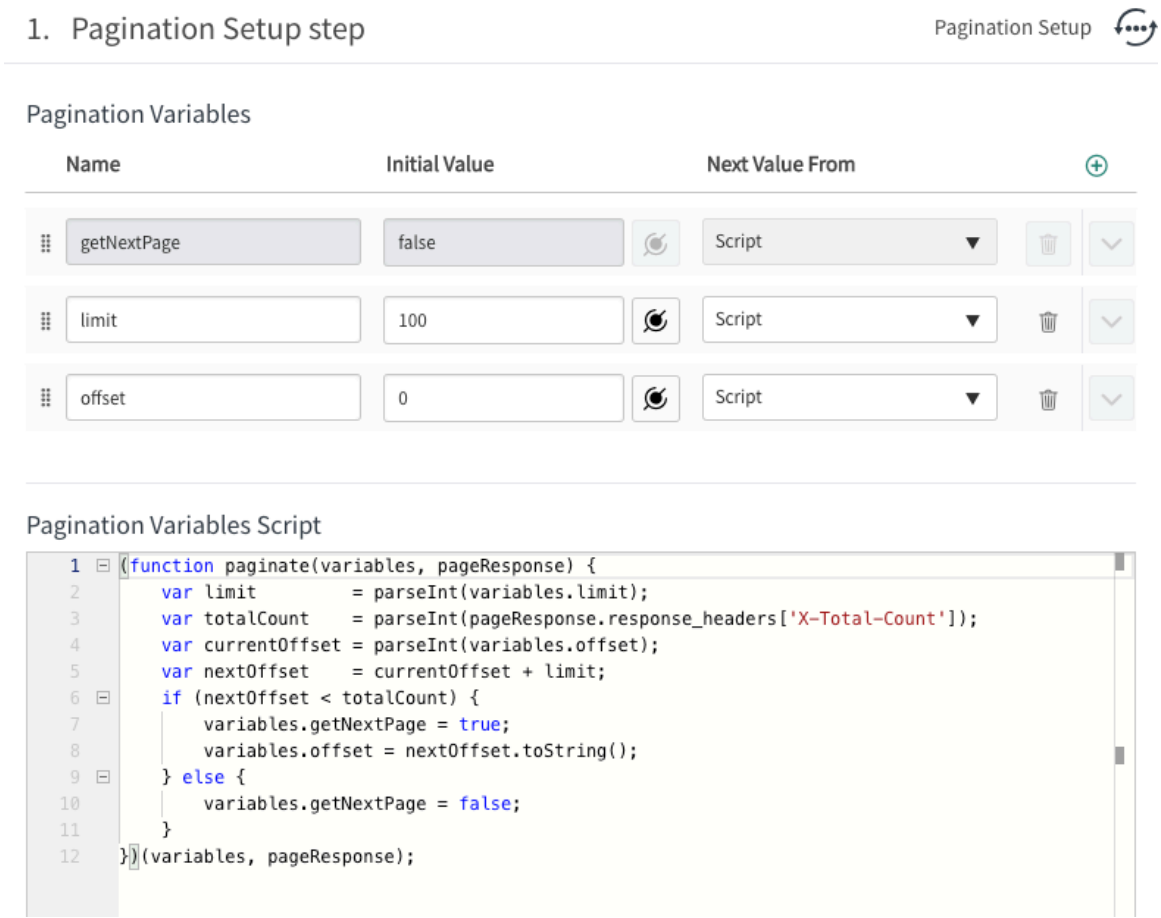
   (Optional) Wählen Sie aus:

   - **Skript** : Schreiben Sie ein Paginierungsvariablen-Skript, um zu definieren, wie Variablen ausgefüllt werden. Paginierungsvariablen unterstützen nur den Datentyp Zeichenfolge. Zum Ausführen von mathematischen Operationen müssen Sie den Wert in eine ganze Zahl konvertieren, alle erforderlichen Vorgänge ausführen und sie dann wieder in eine Zeichenfolge konvertieren.
   - **Antworttext** : Verwenden Sie einen Wert in der Antwort aus der vorherigen Anforderung, um die Variable auszufüllen. Wenn die Antwort das JSON-Format ist, legen Sie fest **Extrahieren Sie den Wert mit** Bis **JSONPath-Ausdruck** Und geben Sie den Pfad zum Wert in an **Ausdruck** Feld. Wenn die Antwort das XML-Format ist, legen Sie fest **Extrahieren Sie den Wert mit** Bis **XPath-Ausdruck** Und geben Sie den Pfad zum Wert an.

Example

In diesem Beispiel ist `GetNextPage` Variable ist bis zum „wahr“ `NextOffset` Variable erreicht den Gesamtanzahlwert, der im API-Antwortheader zurückgegeben wird. Solange die `getNextPage`-Variable auf „true“ gesetzt ist und die vorherige Seite Daten enthält, sendet die Aktion weiterhin Anforderungen für die nächste Seite. Dieses Beispiel enthält eine allgemeine Limit-/Offset-Paginierungskonfiguration. Die Drittpartei-APIs, die Sie haben DatenstromDie Aktion, mit der interagiert, kann ein Seiten-Token oder eine andere Methode verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wichtig:
Vermeiden Sie Endlosschleifen in Paginierungsanforderungen, indem Sie eine Bedingung erstellen, die die Variable getNextPage auf „false“ setzt. Brechen Sie Flows mit langer Ausführungszeit ab. Testen Sie Datenstrom-Aktionen immer, bevor Sie sie in der Produktion verwenden.

8. Klicken Sie Auf **Wird Analysiert** In DatenstromSkizzieren und konfigurieren Sie die gewünschten Optionen.

Hinweis:
Für einen JDBC-Schritt gilt dies nicht.

a. In **Wie werden Sie die einzelnen Datensätze identifizieren** Feld auswählen **JSON/XML-Splitter** Zum Hinzufügen eines Splitter-Schritts zu DatenstromGliederung.

b. In **Wie Sie jedes Element in einem Objekt analysieren** Feld auswählen **Skriptparser** Zum Hinzufügen eines Skriptparser-Schritts zu DatenstromGliederung.

9. Konfigurieren Sie den Schritt Splitter.

Dieser Schritt identifiziert den übergeordneten Knoten im Antwortstream, der einem komplexen Objekt zugeordnet werden soll. Identifizieren Sie beispielsweise ein Benutzerelement in einer XML-Nutzlast, um für jeden Benutzer im Antwortstream ein komplexes Objekt zu erstellen.

Hinweis:
Für einen JDBC-Schritt gilt dies nicht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. In **Quellformat** Wählen Sie das vom Abschnitt „Anforderung“ zurückgegebene Format aus.

- **JSON**: Identifiziert Objekte in einem Stream von JSON-Daten. Verwenden Sie einen JSONPath-Ausdruck, um ein JSON-Array zu identifizieren, das wiederholte Daten enthält.
- **XML**: Identifiziert Objekte in einem Stream von XML-Daten. Verwenden Sie einen XPath-Ausdruck, um ein XML-Element zu identifizieren, das wiederholte Daten enthält.

b. In **Elementpfad** Feld definieren Sie den absoluten Pfad zu dem Element im Datenstrom, den Sie einem Objekt zuordnen möchten.

JSON

Identifizieren Sie den absoluten Pfad zu einem Array von Objekten als JSONPath-Ausdruck. Verwenden Sie zum Beispiel `$.Ergebnis` Zum Trennen jedes Elements in einer JSON `Ergebnis` Array in ein `Ergebnis` Objekt.

Hinweis:
Wenn Sie ein Array am Stammknoten eines JSON-Datenstroms auswählen, zeigt das System den absoluten Pfad als an `$.*` In Ausführungsdetails und Fehlermeldungen.

XML

Identifizieren Sie den absoluten Pfad zu einem sich wiederholenden Datenobjekt als XPath-Ausdruck. Verwenden Sie zum Beispiel `/Ergebnis` Zum Trennen jeder Instanz von `Ergebnis` XML-Element in ein `Ergebnis` Objekt.

Hinweis:
Der Schritt „Splitter“ ignoriert XML-Namespaces.

Example

Angenommen, der REST-Schritt gibt einen Stream von JSON-Daten zurück. Der Elementpfad `.response.result.companies USD` Gibt jedes Element in zurück `Unternehmen` Array.

```
{
 "response": {
  "result": {
   "companies": [
    {
     "name": "company1"
    },
    {
     "name": "company2"
    },
    {
     "name": "company3"
    }
   ],
   "metadata": {
    "token": 1558666526
   }
  }
 }
}
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example

Angenommen, der REST-Schritt gibt einen Stream von XML-Daten zurück. Der Elementpfad `/Response/result/companies/Company` Gibt jeden zurück `Unternehmen` Element aus den XML-Daten.

```
<response>
 <result>
  <companies>
   <company>
    <!-- company 1 info -->
   </company>
   <company>
    <!-- company 2 info -->
   </company>
   <company>
    <!-- company 3 info -->
   </company>
   <company>
    <!-- company 4 info -->
   </company>
   <batch>10645C53D4BED73YQ</batch>
  </companies>
  <metadata>
   <timestamp>1558666526</timestamp>
  </metadata>
 </result>
</response>
```

10. Verwenden Sie im Schritt Skriptparser JavaScript und ServiceNow APIs zum Zuordnen von Elementen im Antwortstrom einer komplexen Objektausgabe, die durch dargestellt wird `TargetObject` Globales Objekt.

Ordnen Sie beispielsweise Incident-Datensatzelemente, die im Splitter-Schritt identifiziert wurden, einem komplexen Objekt zu, das Incident-Felder enthält. Wenn der Datenstrom gleichgeordnete Elemente zu dem im Splitter-Schritt identifizierten Element enthält, die keinem komplexen Objekt zugeordnet werden sollen, schließen Sie Bedingungen ein, um diese Elemente auszuschließen.

Hinweis:
Für einen JDBC-Schritt gilt dies nicht.

Mit können Sie auf Ausgaben aus vorherigen Schritten in Ihrer Datenstromaktion zugreifen `fd_Data` Objekt, ausgenommen:

- REST- oder SOAP-Schritt-Antworttext, Stream oder Ausgabe von Fehlermeldung.
- Splitter-Schrittausgaben.

Example

Ein Beispielskript, das eine JSON-Antwort analysiert.

```
(function parse(inputs, outputs) {
   var record = JSON.parse(inputs.sourceItem);
   outputs.targetObject.id=record.number;
   outputs.targetObject.name=record.short_description;
})(inputs, outputs)
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example
Ein Beispielskript, das eine XML-Antwort analysiert.

```
(function parse(inputs, outputs) {
   var xmlDoc = new XMLDocument(inputs.sourceItem, false);
   outputs.targetObject.id = xmlDoc.getNodeText("/result/number");
   outputs.targetObject.name = xmlDoc.getNodeText("/result/short_description");
})(inputs, outputs)
```

11. **Wahlweise:** Wenn Sie Wählen Sie den JDBC-Schritt aus. Klicken Sie auf **Transformieren** .
Klicken Sie nach dem erfolgreichen Testen des JDBC-Schritts auf **Ergebnis Verwenden** Dient zum Erstellen der Schrittausgabe- und Datenstromaktionsausgabe. Sie können dieses Ergebnis verwenden oder mithilfe des Transformationsskripts anpassen.
    a. Wählen Sie aus **Aktivieren Sie Das Transformationsskript** Kontrollkästchen zum Transformieren und Anpassen der standardmäßigen Datenstromausgabe.
12. Erstellen Sie eine komplexe Objektausgabe.

> **Hinweis:**
> Für einen JDBC-Schritt gilt dies nicht.

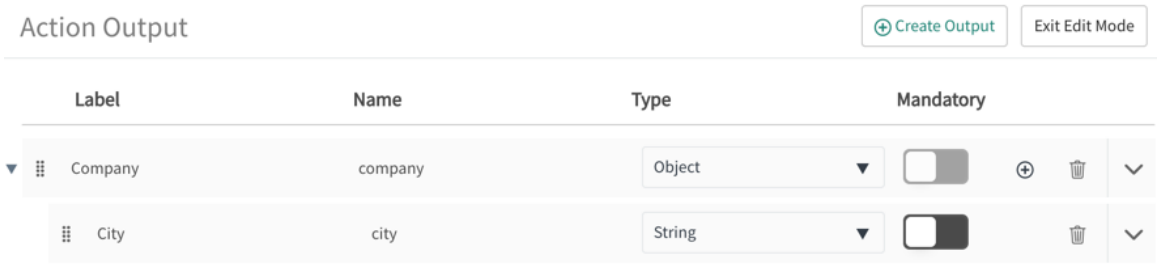
    a. Wählen Sie Aus **Ausgaben** Klicken Sie in der Aktionsstruktur, und klicken Sie auf **+** Dient zum Erstellen einer Ausgabe.
    b. Aktualisieren Sie **Bezeichnung** Feld zur Darstellung des Objekts.

    Example
    Wenn die Aktion beispielsweise einen Stream von Unternehmensdatensätzen analysiert, fügen Sie hinzu **Unternehmen** Bezeichnung.

    c. Aktualisieren Sie **Typ** Feld bis **Objekt** .
    Dies ist die komplexe Objektausgabe, die durch dargestellt wird `TargetObject` Globales Objekt im Schritt „Skriptparser“.
    d. Fügen Sie dem komplexen Objekt untergeordnete Felder mit hinzu **+** Symbol.
    e. Machen Sie den Namen jedes untergeordneten Felds anwenderfreundlicher, damit Sie im Skript sinnvoll darauf verweisen können.

    Der Wert in **Name** Feld ist der interne Name, der im Schritt „Skriptparser“ verwendet wird. Um beispielsweise auf die Ausgabe „Stadt“ im Schritt „Skriptparser“ zu verweisen, würden Sie verwenden `Ausgaben.Zielobjekt.Stadt` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Warnung:
Nach dem Speichern von DatenstromAktion können Sie Werte in nicht ändern **Name** Feld.

13. Klicken Sie auf **Speichern**.
    Workflow-Studio Speichert einen Entwurf der Aktion.

Nächste Maßnahme
Testen Sie einen DatenstromAktion.

Generieren Sie die Analysephase für REST-basierte Datenstromaktionen

Konfigurieren Sie automatisch den Splitter-Schritt, den Skriptparser-Schritt und die Ausgaben für REST-basierte Datenstromaktionen. Die Funktionalität „REST-Schritt testen“ in REST-basierten Datenstromaktionen führt eine Anforderung an den konfigurierten REST-Endpunkt aus, analysiert die Antwortnutzlast und richtet die Analyse- und Ausgabekomponenten automatisch ein.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: action_designer oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn dem Abschnitt „Anforderung“ einer Datenstromaktion ein REST-Schritt hinzugefügt wird, können Sie die REST-Schritte verwenden **REST-Schritt testen** Schaltfläche zum automatischen Generieren des Analyseabschnitts und der Ausgaben. Der Abschnitt „Analysieren“ enthält den Splitter- und den Parser-Schritt. Durch die automatische Generierung wird auch die Ausgabe komplexer Objekte im Abschnitt „Ausgaben“ ausgegeben. Weitere Informationen zu den Teilen einer Datenstromaktion finden Sie unter Datenstromaktionen und Paginierung.

Hinweis:
Das automatische Generieren der Analysephase gilt nur für REST-Schritte innerhalb einer Datenstromaktion. Sie gilt nicht für andere Arten von Schritten, z. B. SOAP- oder JDBC-Schritte. Für REST-Schritte außerhalb einer Datenstromaktion **Test Ausführen** Schaltfläche Testet den Schritt .

Zum automatischen Generieren des Abschnitts „Analyse“ ist Folgendes erforderlich.

- Der Antworttext muss ein gültiges JSON-Objekt sein. Sie können nicht automatisch generieren, wenn die Antwort nicht JSON ist, wenn die JSON leer oder ungültig ist.
- Der Antworttext darf keine Fehler enthalten. Der Antwortstatuscode darf nicht 400–599 sein.
- Das Objekt im Antworttext muss ein Array von Objekten enthalten. Ein gültiges Array von Objekten ist erforderlich, um die Daten zu analysieren und die Analyse- und Ausgabekomponenten festzulegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das folgende Verfahren beginnt im REST-Schritt einer Datenstromaktion. Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Erstellen einer Datenstromaktion finden Sie unter Erstellen Eine Datenstromaktion.

Prozedur

1. Navigieren Sie in Ihrer Datenstromaktion zum REST-Schritt, und füllen Sie die Felder aus. Feldbeschreibungen finden Sie unter REST-Schritt.
2. Wählen Sie aus **REST-Schritt testen** Schaltfläche.
3. Wählen Sie im Feld REST-Schritt testen die Option aus **Test Ausführen** .
4. Überprüfen Sie im Feld REST-Schritt die Ergebnisse des Tests.
5. Wenn Sie die Ergebnisse erwarten, wählen Sie aus **Fahren Sie Fort** .
   - Wenn die Analysephase aufgrund eines Problems (z. B. ungültiges JSON-Objekt) nicht generiert werden kann, wird im Feld REST-Testschritt eine Fehlermeldung angezeigt. Wählen Sie Aus **Abbrechen** , Beheben Sie das Problem, und versuchen Sie es erneut.
   - Wenn keine Probleme auftreten und nicht bereits Konfigurationen für den Splitter-Schritt, den Parser-Schritt oder die Ausgaben vorhanden sind, werden die Analysephase und die Ausgaben automatisch generiert.
   - Wenn keine Probleme auftreten und bereits Konfigurationen für den Splitter-Schritt, den Parser-Schritt oder die Ausgaben vorhanden sind, wird das Fenster Auswählen, welche Überschreibungen angewendet werden sollen geöffnet. Sie können den Splitter-Schritt, den Parser-Schritt, die Ausgaben oder eine Kombination der drei überschreiben. Sie müssen mindestens ein Kontrollkästchen aktivieren, um fortzufahren. Wählen Sie nach der Auswahl aus **Erstellen Sie Schritte** . Die ausgewählten Abschnitte werden erneut generiert.

Ergebnisse

Der Splitter-Schritt, der Parser-Schritt und die Ausgaben werden automatisch generiert. Alle drei können bei Bedarf bearbeitet werden.

Testen Sie einen DatenstromAktion

Testen Sie Ihre Datenstrom-Aktion, um sicherzustellen, dass sie wie erwartet funktioniert, bevor Sie sie einem Flow hinzufügen.

Vorbereitungen

- Erstellen Eine Datenstromaktion
- Erforderliche Rolle: action_designer oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Testen von DatenstromDie Aktion gibt standardmäßig die ersten 20 Elemente zurück. Um diesen Wert zu ändern, fügen Sie hinzu `com.glide.hub.action_type.datastream.test_max_iterations`Systemeigenschaft mit einem Wert zwischen 1 und 50.

Prozedur

1. Öffnen Sie DatenstromAktion, die Sie testen möchten.
   a. Navigieren zu **Flow Designer** > **Designer**an.
   b. Wählen Sie die Registerkarte Aktionen aus.
   c. Wählen Sie die Zeile für aus DatenstromAktion, die Sie testen möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie Aus **Testen** .
   Das System zeigt das Dialogfeld „Testaktion“ an. Der Inhalt des Dialogfelds „Testaktion“ hängt von ab DatenstromAktionseingaben.
3. Geben Sie im Dialogfeld „Testaktion“ Werte für alle Aktionseingaben an, und wählen Sie aus **Test Ausführen** .
4. Öffnen Sie die Ausführungsdetails, um sicherzustellen, dass die Aktion wie erwartet ausgeführt wird.
   Die Ausführungsdetails **Laufzeitwert** Gibt die ersten 20 Elemente zurück, die von zurückgegeben werden DatenstromAktion.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie einen DatenstromAktion in einem Flow.

Verwenden Sie einen DatenstromAktion in einem Flow

Datenstrom-Aktionen verwenden **Für jeden** Flow-Logikoption zum Verarbeiten von Stream-Daten in einem Flow. Angenommen, Sie möchten einen verwenden DatenstromAktion, die Dokumentdaten von einer Drittpartei-Site importiert. Wenn sie einem Flow hinzugefügt wird, wird die Aktion als angezeigt **Für jeden** Flow-Logikblock, mit dem Flow-Designer einfach einen Datensatz in erstellen können ServiceNow Für jedes Objekt im Datenstrom.

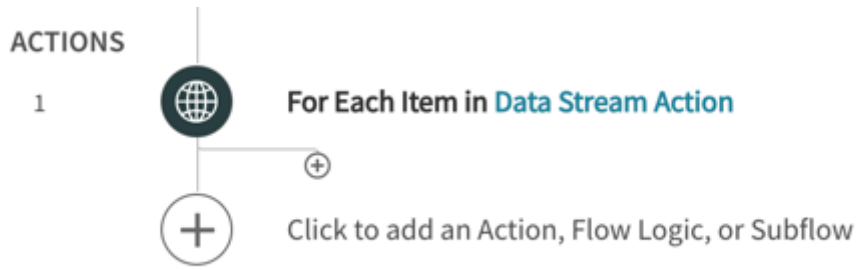
Vorbereitungen

Datenstromaktionen erfordern ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht .

Erforderliche Rolle: flow_designer oder admin.

Prozedur

1. Öffnen Sie den Flow, den Sie hinzufügen möchten DatenstromAktion bis.
2. Fügen Sie hinzu DatenstromAktion für den Flow.
   Die Aktion wird als angezeigt **Für Jeden** Flow-Logikblock.

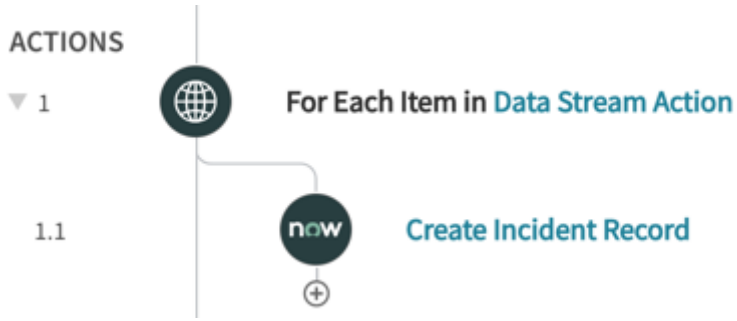


3. Fügen Sie eine untergeordnete Aktion in hinzu **Für Jeden** Flow-Logikblock.

   Diese Aktion wird für jedes Objekt im Datenstrom ausgeführt.

Hinweis:
Einem „Für alle“-Logikblock in einem Datenstrom kann keine Aktion hinzugefügt werden, die den Flow während der Laufzeit anhält. Datenstrom-Aktionen erfordern eine konstante Verbindung zum Antwortstrom. Beispielsweise können Sie die Aktionen „Genehmigung anfordern“ oder „Auf Bedingung warten“ nicht in der „Für jeden“-Logik in einem Datenstrom verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Überlegungen zum Design der Datenstromaktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Workflow-Studio speichert einen Entwurf des Ablaufs, des Auslösers und der Aktionen.

Nächste Maßnahme

Testen Sie den Ablauf, bis er zur Aktivierung bereit ist.

Hinweis:
Das System löst nur aktive Abläufe aus.

Bedingte und ereignisgesteuerte eingehende Integration

IntegrationHub Aktiviert sowohl bedingte als auch ereignisgesteuerte eingehende Integration mit Drittanbieteranwendungen.

Richten Sie eine eingehende Integration mit einer Drittanbieteranwendung ein, indem Sie Flows und Endpunkte einrichten, die externe Webhooks in der Drittanbieteranwendung verwenden. Richten Sie einen bedingten und ereignisgesteuerten Flow ein, indem Sie in der neuen Auslöserauswahl einen externen Auslöser auswählen und dann die Aktionen in der Aktionsauswahl aktivieren Workflow-Studio. Richten Sie anschließend Endpunkte ein, die den externen Webhook aus der Drittanbieteranwendung konfigurieren. Sie führen alle diese Aktionen für aus ServiceNow Instanz.

Sie legen beispielsweise eine eingehende Integration zwischen fest ServiceNow Instanz und eine Drittpartei-Problemverfolgungsanwendung. Wenn Sie ein P1-Prioritätsproblem in der Problemnachverfolgungsanwendung aktualisieren, wird ein Incident-Datenbankdatensatz in der aktualisiert ServiceNow Instanz muss aktualisiert werden.

Um die Integration festzulegen, konfigurieren Sie einen Flow, indem Sie einen externen Auslöser aus der neuen Auslöserauswahl auswählen, die Priorität auf P1 festlegen und dann die Aktionen aus der Aktionsauswahl auf festlegen Workflow-Studio Entsprechend. Der Flow akzeptiert die Nutzlast aus der Problemnachverfolgungs-Anwendung und aktualisiert die Incident-Tabelle. Dann generieren Sie einen Endpunkt in einer externen Ereignisquelle des Basissystems auf Ihrem ServiceNow Instanz aus der Kachel „Anwendung“ auf der Registerkarte „eingehende Verbindungen“, und geben Sie denselben Endpunkt im externen Webhook der Problemnachverfolgungsanwendung an. Wenn Sie jetzt ein P1-Problem in der Problemnachverfolgungs-Anwendung aktualisieren, wird der externe Webhook aktiviert und fungiert als Auslöser für den Flow, den Sie auf Ihrem festgelegt haben ServiceNow Instanz. Davor die ServiceNow Die Instanz authentifiziert den Webhook basierend auf dem Authentifizierungstyp, den die Problemnachverfolgungsanwendung unterstützt. Nach erfolgreicher Authentifizierung löst der Webhook den Flow aus, und der Flow wird ausgeführt.

Richten Sie einen Flow mit externer Auslöserdefinition ein

Richten Sie einen Flow ein, der auf einen ereignisgesteuerten externen Auslöser aus einem Drittparteisystem reagiert und ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

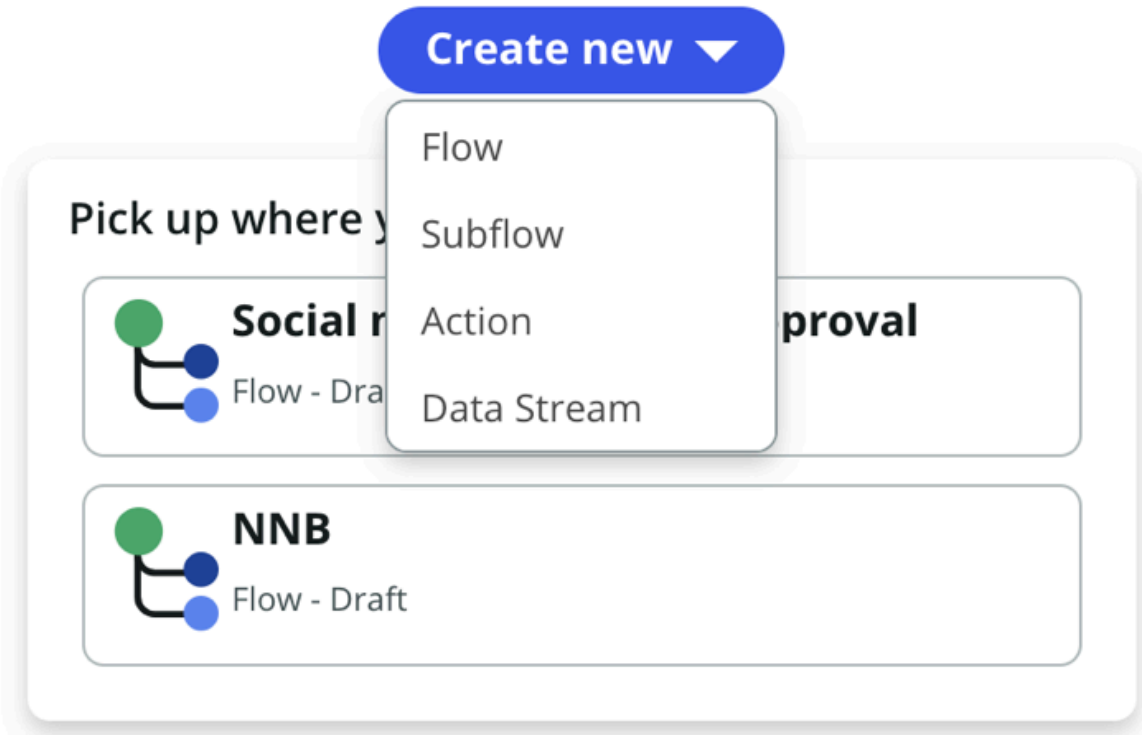
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: flow_designer

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Auswahlvorgang **Neu erstellen** > **Flow**an.



3. Füllen Sie aus **Flow-Eigenschaften** Formular.

Feld	Beschreibung
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung Ihres Flows. Das System erstellt den internen Namen des Flows aus diesem Namen.
Beschreibung	Beschreibung Ihres Flows.
Anwendung	Anwendungsbereich, in dem Sie Ihren Flow erstellen möchten. Die Standardeinstellung ist "Global".
Schutz	Geben Sie an, ob der Flow schreibgeschützt ist. **Hinweis:** Dies ist ein optionales Feld mit zwei Werten: Keine und schreibgeschützt. Wählen Sie „schreibgeschützt“, wenn sich der Flow innerhalb eines Anwendungsbereichs befindet, dessen Eigentümer Sie sind.
Ausführen als	Option zum Angeben des Anwenders, der den Flow ausführt. Sie können den Systemanwender oder den Anwender auswählen, der die Sitzung initiiert. Wählen Sie den Anwender aus, der die Sitzungsoption initiiert, wenn Aktualisierungen von

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	dem Anwender stammen sollen, der den Flow ausgelöst hat. Verwenden Sie diese Option beispielsweise, wenn die Kommentare des Incident-Datensatzes von dem Anwender stammen sollen, der den Flow gestartet hat. Einstellungen für die Option „Ausführen als“ in einem Flow gelten nicht für untergeordnete Subflows. **Hinweis:** Standardmäßig werden Flows als Anwender ausgeführt, der die Sitzung initiiert. Um einen Flow zu erstellen, der mit einem persönlichen OAuth-Token ausgeführt werden kann, wählen Sie den Anwender aus, der die Sitzungsoption initiiert. Wenn der Anwender, der den Flow ausführt, über ein persönliches OAuth-Token verfügt, wird der Flow mit diesem Token ausgeführt. Weitere Informationen zum Erstellen eines persönlichen OAuth-Tokens finden Sie unter OAuth 2,0-Anmeldeinformationen . Wenn Flows als Anwender ausgeführt werden, der die Sitzung initiiert, begrenzt das System Flow-Aktionen nach Anwenderzugriffssteuerungsregel (ACL) Einschränkungen. Stellen Sie sicher, dass Sicherheitsbeschränkungen nicht verhindern, dass Anwender, die den Flow auslösen, Flow-Aktionen ausführen. Flows, die vom initiierenden Anwender ausgeführt werden, berücksichtigen auch anwenderspezifische Einstellungen wie Datums-/Uhrzeitformate. **Hinweis:** Eingehende E-Mail-Flows ignorieren diese Einstellung und werden immer als Anwender ausgeführt, der die Sitzung initiiert. Um Zugriffssteuerungen für einen Flow für eingehende E-Mails zu testen, nehmen Sie die Identität eines typischen Anwenders für eingehende E-Mails an, und lösen Sie den Flow manuell aus.
Mit Rollen ausführen:	Rollen, mit denen der Flow ausgeführt wird. Diese Option ist nur verfügbar, wenn **Ausführen als** Ist auf festgelegt **Anwender, der die Sitzung initiiert** .

4. Wählen Sie **Absenden**.

Hinweis:
Wenn dies Ihr erstes Mal in ist Workflow-Studio, Ein Willkommensbildschirm wird angezeigt. Sie können entweder an der Willkommenstour teilnehmen oder die Tour überspringen.

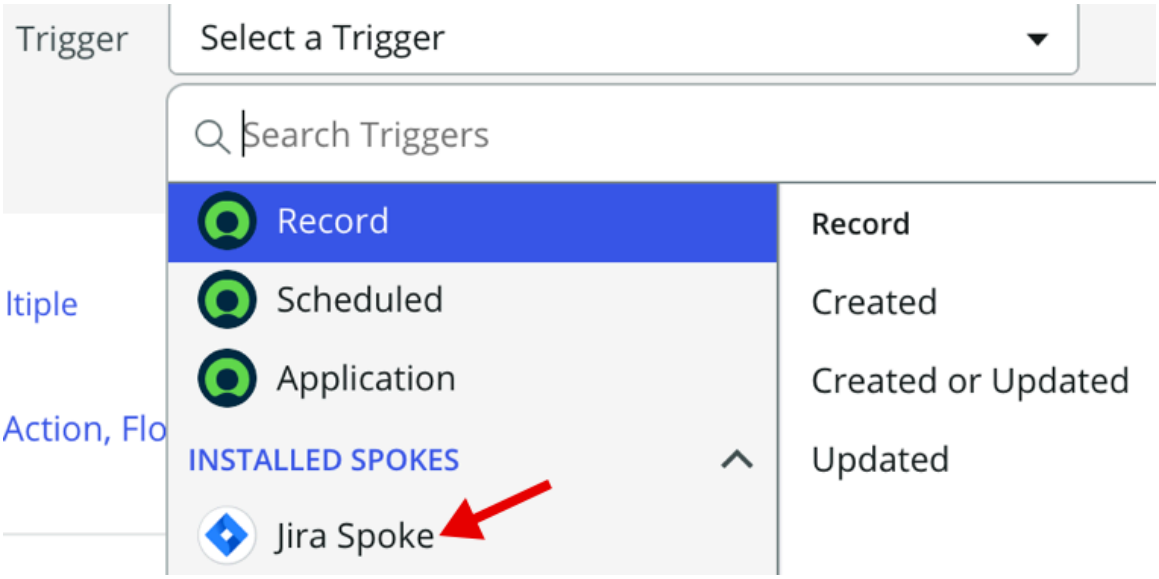
5. Fügen Sie Ihrem Flow einen Auslöser hinzu.

   a. Wählen Sie im Abschnitt AUSLÖSER die Option aus **Fügen Sie einen Auslöser hinzu** .

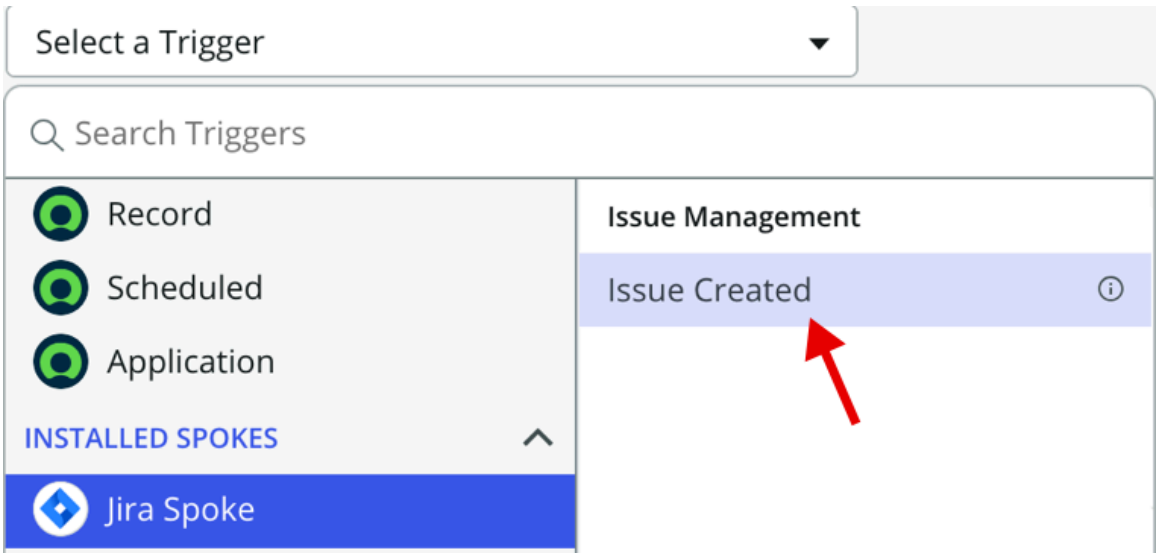
   b. Wählen Sie unter der Überschrift INSTALLIERTE SPOKES eine Spoke aus der Liste Auslöser aus.

Automatische Übersetzung

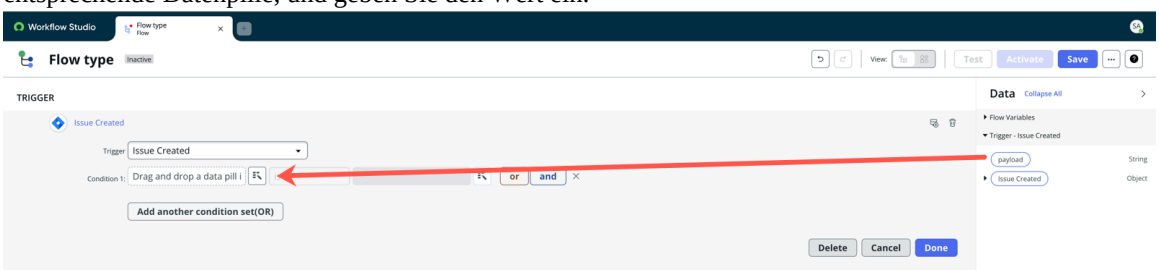
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Wählen Sie die vordefinierte externe Auslöserdefinition aus.



d. Um die Bedingungen für die Ausführung des Flows zu definieren, ziehen Sie im Feld Bedingung 1 die entsprechende Datenpille, und geben Sie den Wert ein.



e. Wahlweise: Um eine zusätzliche Bedingung zu definieren, wählen Sie aus **ODER** Oder **UND** .
Ein Bedingungsfeld wird hinzugefügt.

f. Wahlweise: Ziehen Sie im Feld Bedingung die entsprechende Datenpille, und geben Sie den Wert ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

g. Wählen Sie **Fertig**.
Sie haben den Auslöser eingerichtet.

6. Richten Sie die Aktionen über die Aktionsauswahl ein.

a. Wählen Sie unter AKTIONEN die Option aus .

b. Wählen Sie **Aktion** aus.

c. Wählen Sie unter INSTALLIERTE SPOKES die Spoke aus, und wählen Sie dann die Aktion aus.
Sie können auch eine Aktion aus den Kernaktionen auswählen.

d. Geben Sie die Details für die Aktion an.

e. Wählen Sie **Fertig**.

Sie haben den Flow eingerichtet.

Richten Sie externe Auslöserendpunkte ein

Generieren Sie einen Endpunkt, den der externe Webhook in der Drittanbieteranwendung verwendet, um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz. Sie können die Konfiguration des Endpunkts deaktivieren oder aus der Verbindung entfernen, wenn der Endpunkt den externen Webhook nicht mehr abhören soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_ Administrator

Abonnement erforderlich: Diese Funktion erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

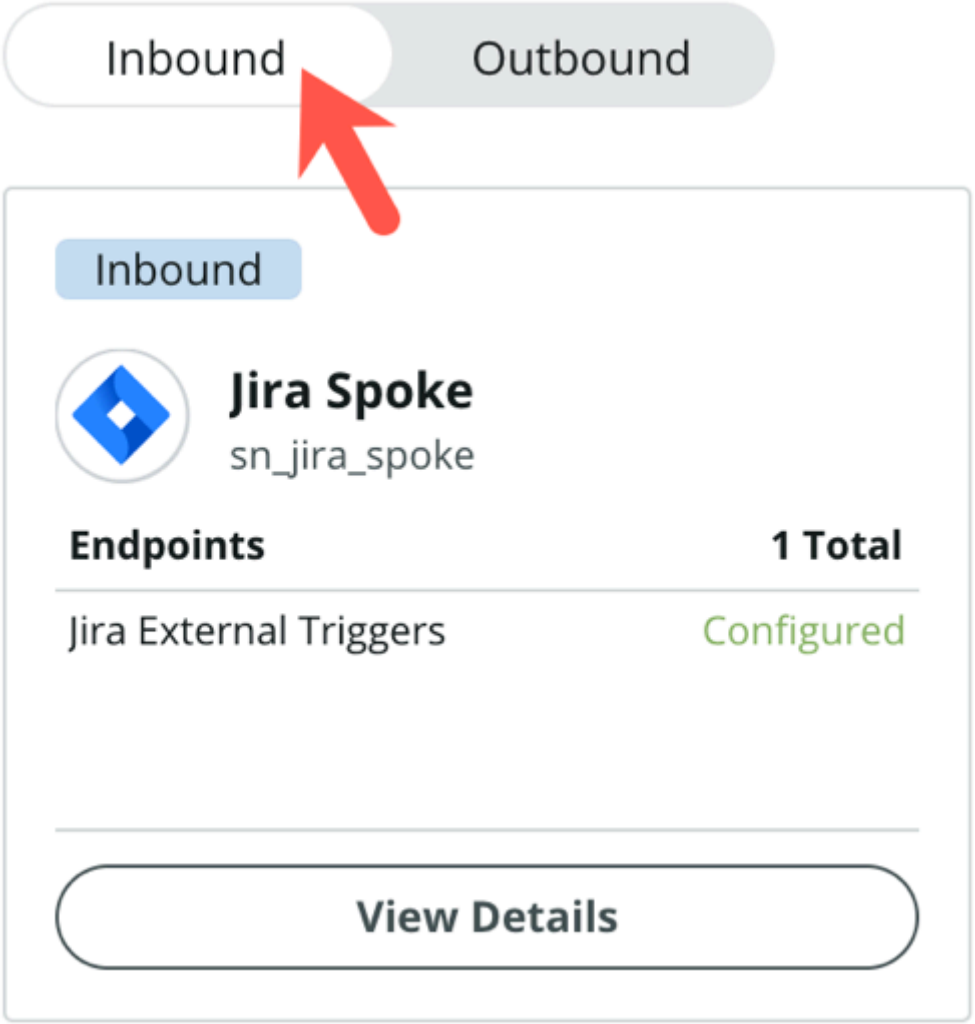
Die Verbindungen, mit denen Sie Endpunkte einrichten können, werden als Basissysteminhalte auf Ihrem verfügbar ServiceNow Instanz, wenn Sie das Spoke-Plugin aus installieren ServiceNow Speichern. Danach können Sie Endpunkte mit Standardauthentifizierungs-, Token- oder Hash-Authentifizierungsmechanismen basierend auf dem Authentifizierungstyp generieren, den die Drittanbieteranwendung unterstützt. Wenn der Webhook versucht, eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz wird zuerst mit der in der Endpunktverbindung eingerichteten Authentifizierungsmethode authentifiziert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie Aus **Verbindungen** .
3. Geben Sie im Feld alle Verbindungen durchsuchen den Namen der Spoke ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Spoke-Verbindungskarte wird mit angezeigt **Eingehend**Standardmäßig ausgewählte



Registerkarte.

4. Wählen Sie **Details anzeigen**.
5. Richten Sie externe Auslöserendpunkte mit verschiedenen Authentifizierungstypen ein.
   a. Verwalten Sie Endpunkt mit Unterstützung für die Standardauthentifizierung.
   b. Verwalten Sie Endpunkt mit Unterstützung von Hash-Nachrichten.
   c. Verwalten Sie Endpunkt mit Token-Unterstützung.
   d. Verwalten Sie Endpunkt mit OAuth 2,0-Unterstützung

Verwalten Sie Endpunkt mit Unterstützung für die Standardauthentifizierung

Generieren Sie einen Endpunkt für Webhooks in Drittanbieteranwendungen, die die Standardauthentifizierung unterstützen. Der Endpunkt ermöglicht es Webhooks, eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz. Sie können die Konfiguration des Endpunkts deaktivieren oder aus der Verbindung entfernen, wenn der Endpunkt den externen Webhook nicht mehr abhören soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: Diese Funktion erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie den Endpunkt mit Unterstützung für die Standardauthentifizierung

Konfigurieren Sie den Endpunkt, der den Webhook aus einer Drittanbieteranwendung abhört.

Vorbereitungen

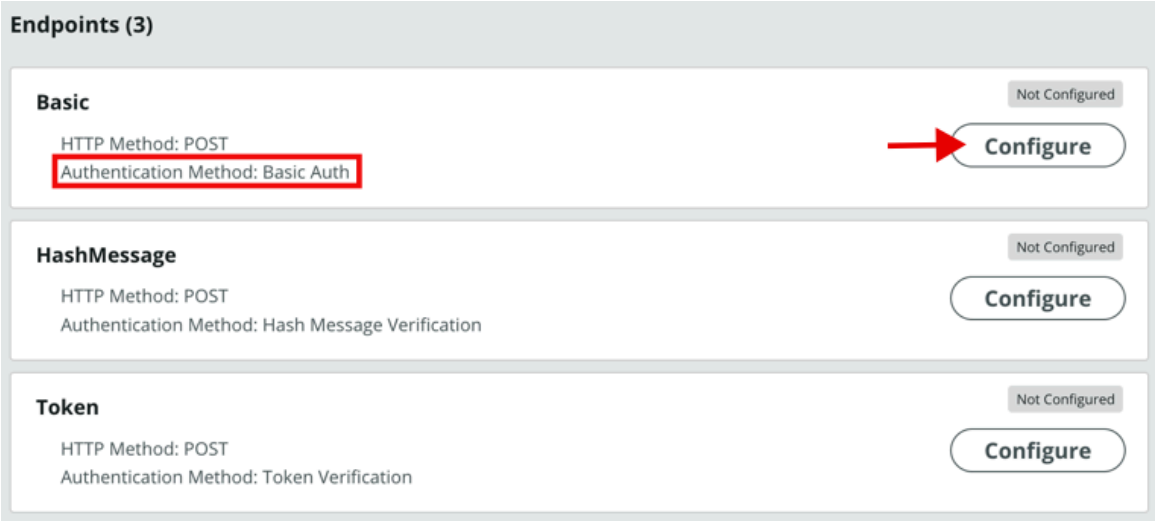
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

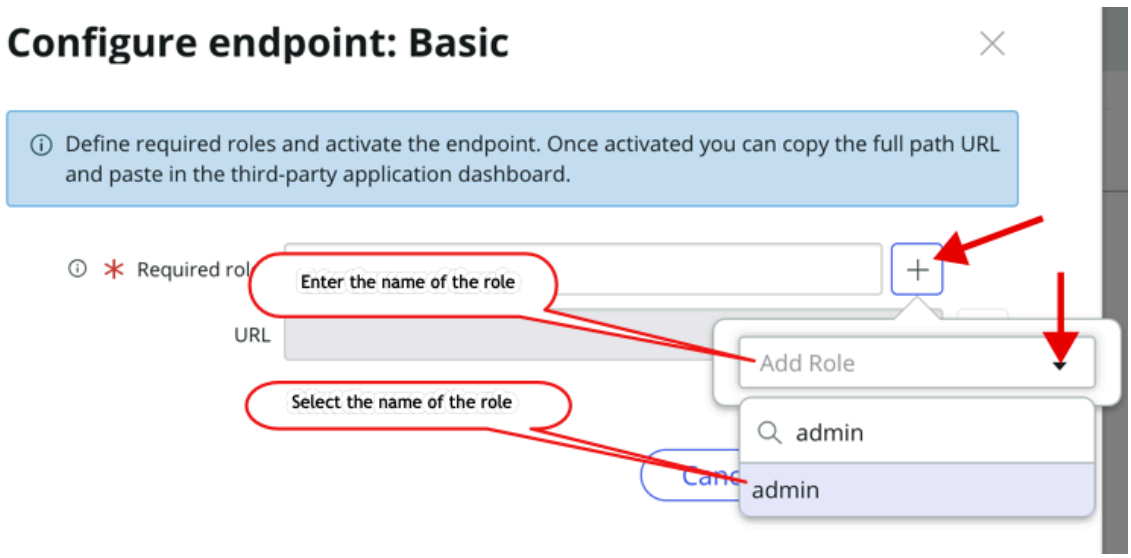
Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Wählen Sie unter der Überschrift Endpunkte die Option aus **Konfigurieren** Für die Verbindung zum Einrichten eines Endpunkts mit Unterstützung der Standardauthentifizierung.



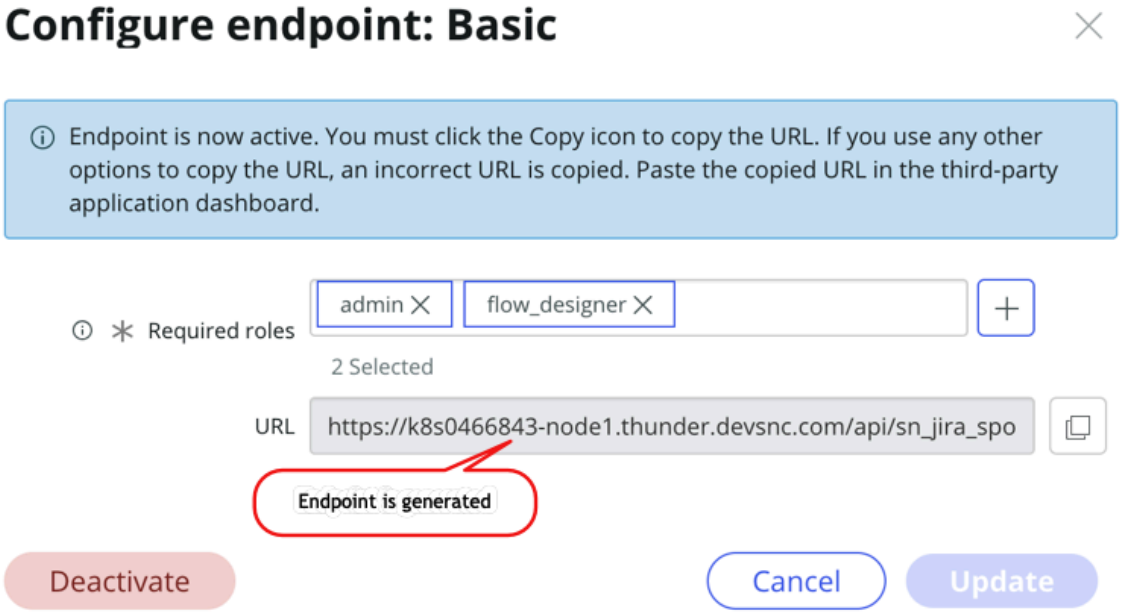
2. Um das Feld Rolle hinzufügen anzuzeigen, wählen Sie aus +.
3. Um eine oder mehrere Rollen auszuwählen, wählen Sie aus ▾ Oder geben Sie den Namen einer oder mehrerer Rollen ein.



4. Wählen Sie **Aktivieren**.
   Der Endpunkt für den Webhook der Drittpartei-Anwendung wird im Feld URL generiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Um den Endpunkt zu kopieren, wählen Sie das Symbol „Endpunkt kopieren“ ( )

Tipp:
Bewahren Sie den Endpunkt an einem sicheren Ort auf, um ihn später am Webhook der Drittanbieteranwendung zu verwenden.

Deaktivieren Sie den Endpunkt mit Unterstützung für die Standardauthentifizierung

Deaktivieren Sie den Endpunkt, damit er keinen Webhook mehr abhört. Sie können sie jedoch erneut aktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Wählen Sie **Deaktivieren**.
2. Wählen Sie aus, um die Deaktivierung zu bestätigen **Deaktivieren** .
3. Wählen Sie im Verbindungsdatensatz die Option aus, um sie erneut zu aktivieren **Bearbeiten** .
4. Wählen Sie **Aktivieren**.

Dekonfigurieren des Endpunkts mit Unterstützung der Standardauthentifizierung

Entfernen Sie die Konfiguration des Endpunkts.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

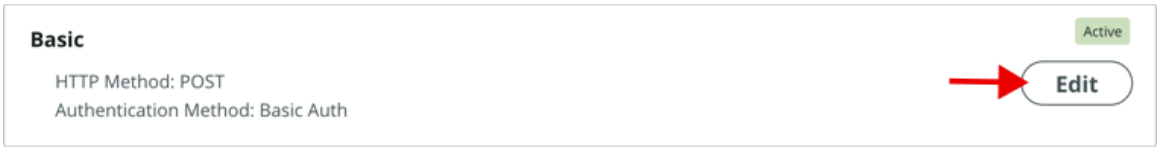
Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Automatische Übersetzung

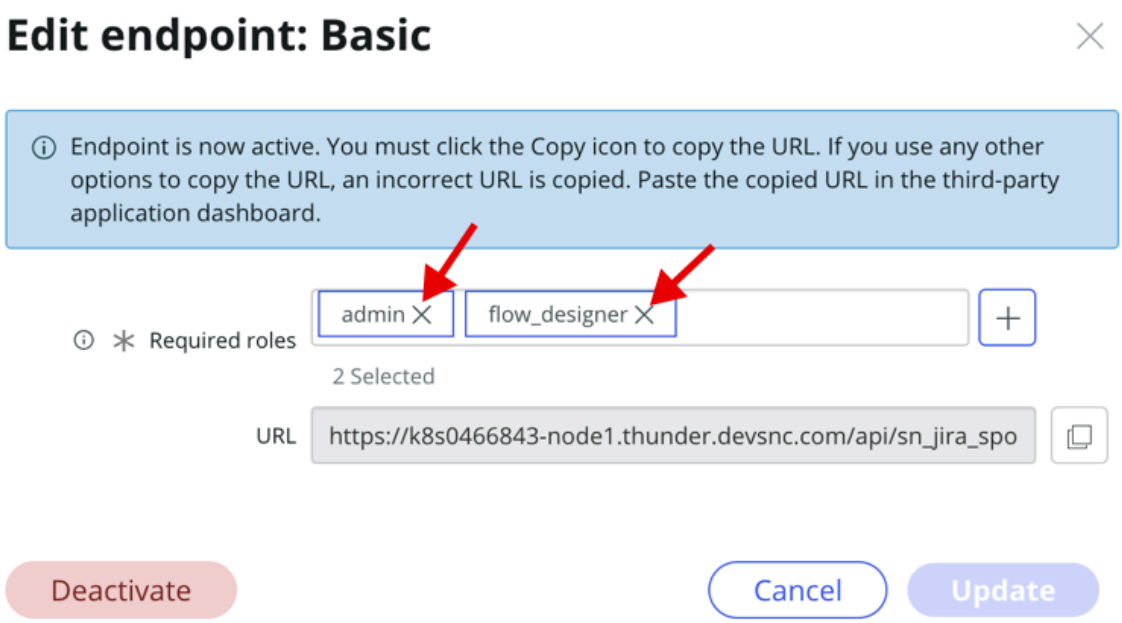
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie **Bearbeiten**.



2. Entfernen Sie die Rollen.



3. Wählen Sie **Aktualisieren**.

4. Wählen Sie Aus **Dekonfigurieren** .
   Die Konfiguration für den Endpunkt wird aus der Verbindung entfernt.

Verwalten Sie Endpunkt mit Unterstützung von Hash-Nachrichten

Generieren Sie einen Endpunkt für Webhooks in Drittanbieteranwendungen, die die Authentifizierung von Hash-Nachrichten unterstützen. Der Endpunkt ermöglicht es Webhooks, eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz. Sie können die Konfiguration des Endpunkts deaktivieren oder aus der Verbindung entfernen, wenn der Endpunkt den externen Webhook nicht mehr abhören soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: Diese Funktion erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Konfigurieren Sie Endpunkt mit Unterstützung von Hash-Nachrichten

Konfigurieren Sie den Endpunkt, der den Webhook abhört.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

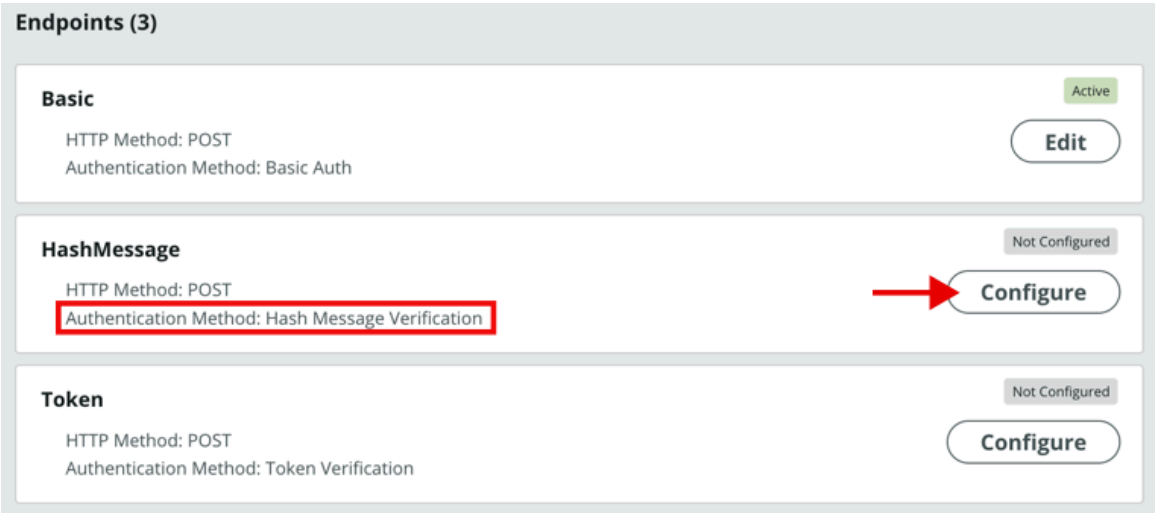
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

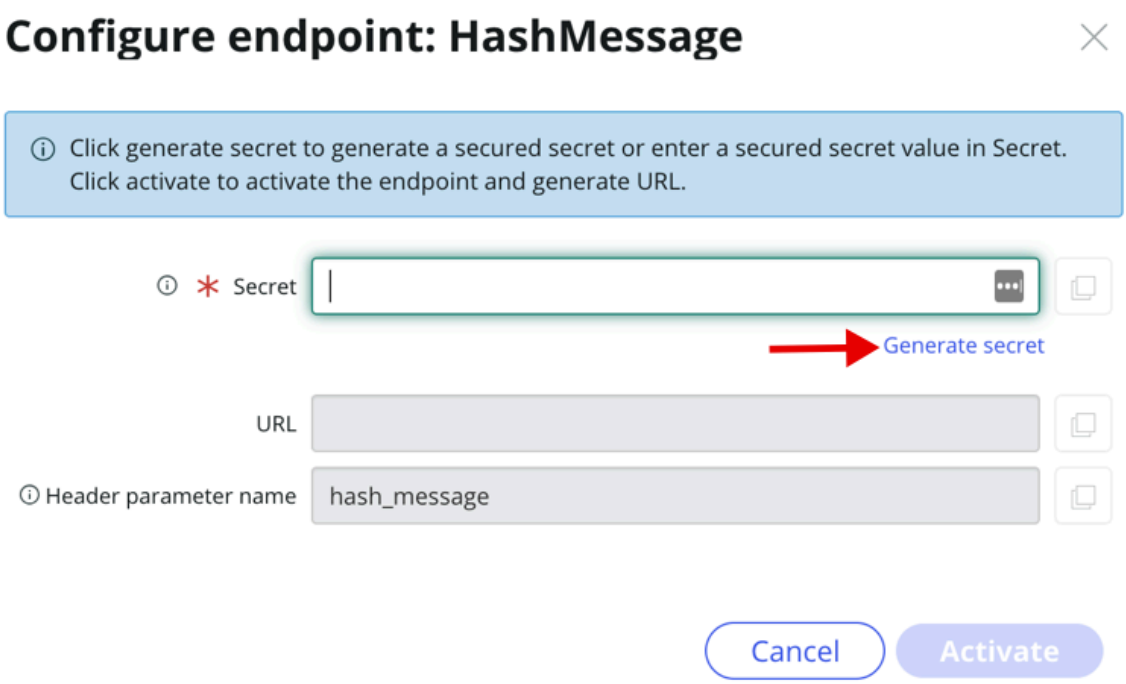
Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Wählen Sie unter der Überschrift Endpunkte die Option aus **Konfigurieren** Für die Verbindung zum Einrichten eines Endpunkts mit Unterstützung der Hash-Nachrichtenauthentifizierung.



2. Wählen Sie im Formular „Endpunkt konfigurieren“ die Option Geheimnis generieren aus.

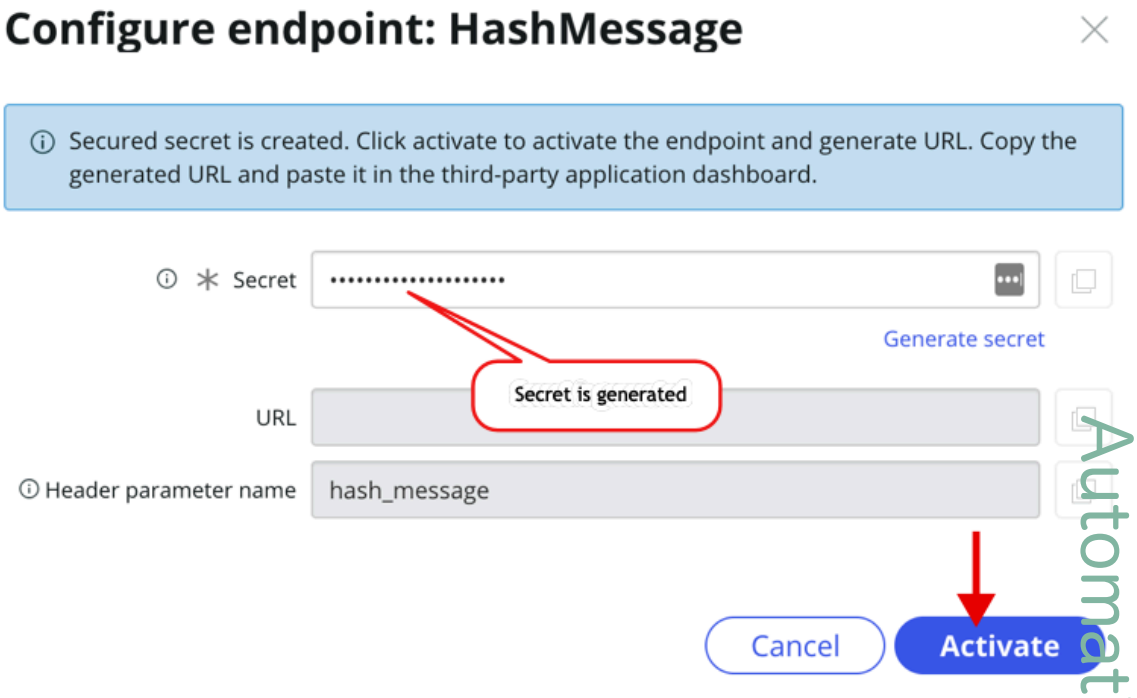


Das Geheimnis wird im Feld Geheimnis generiert.

Automatische Übersetzung

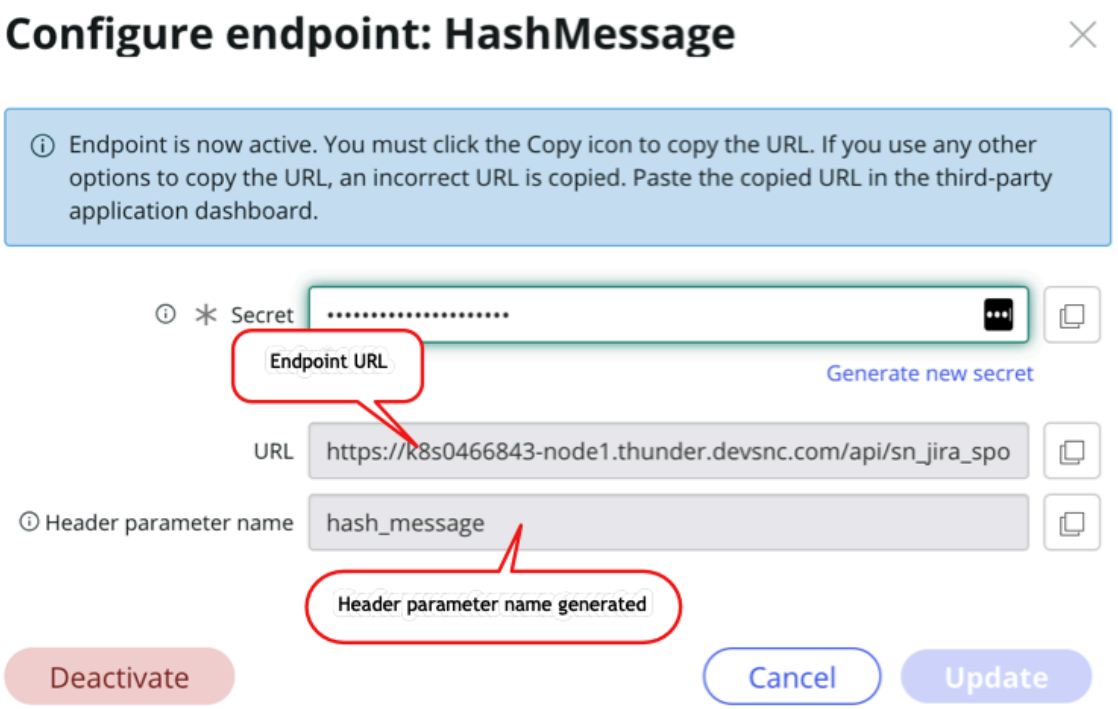
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Dient zum Generieren des Endpunkts, den der externe Webhook für die Verbindung mit verwendet ServiceNow Instanz, wählen Sie aus



Aktivieren.

Der Wert im Feld Header-Parametername wird verfügbar, nachdem Sie den Endpunkt generiert



haben.

4. Um den Endpunkt zu kopieren, wählen Sie das Symbol „Endpunkt kopieren“ ( )

Tipp:

Bewahren Sie den Endpunkt an einem sicheren Ort auf, um ihn später am Webhook der Drittanbieteranwendung zu verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Deaktivieren Sie Endpunkt mit Unterstützung für Hash-Nachrichten

Deaktivieren Sie den Endpunkt, damit er keinen Webhook mehr abhört. Sie können sie jedoch erneut aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Führen Sie die Schritte aus, um den Endpunkt zu deaktivieren.
2. Wählen Sie **Deaktivieren**.
3. Wählen Sie aus, um die Deaktivierung zu bestätigen **Deaktivieren** .
4. Wählen Sie im Verbindungsdatensatz die Option aus, um sie erneut zu aktivieren **Bearbeiten** .
5. Wählen Sie **Aktivieren**.

Dekonfigurieren des Endpunkts mit Unterstützung von Hash-Nachrichten

Entfernen Sie die Konfiguration des Endpunkts.

Vorbereitungen

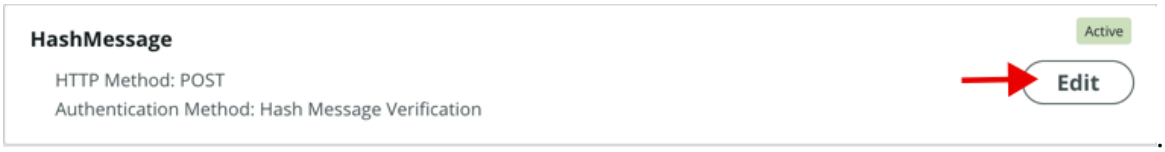
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Wählen Sie **Bearbeiten**.

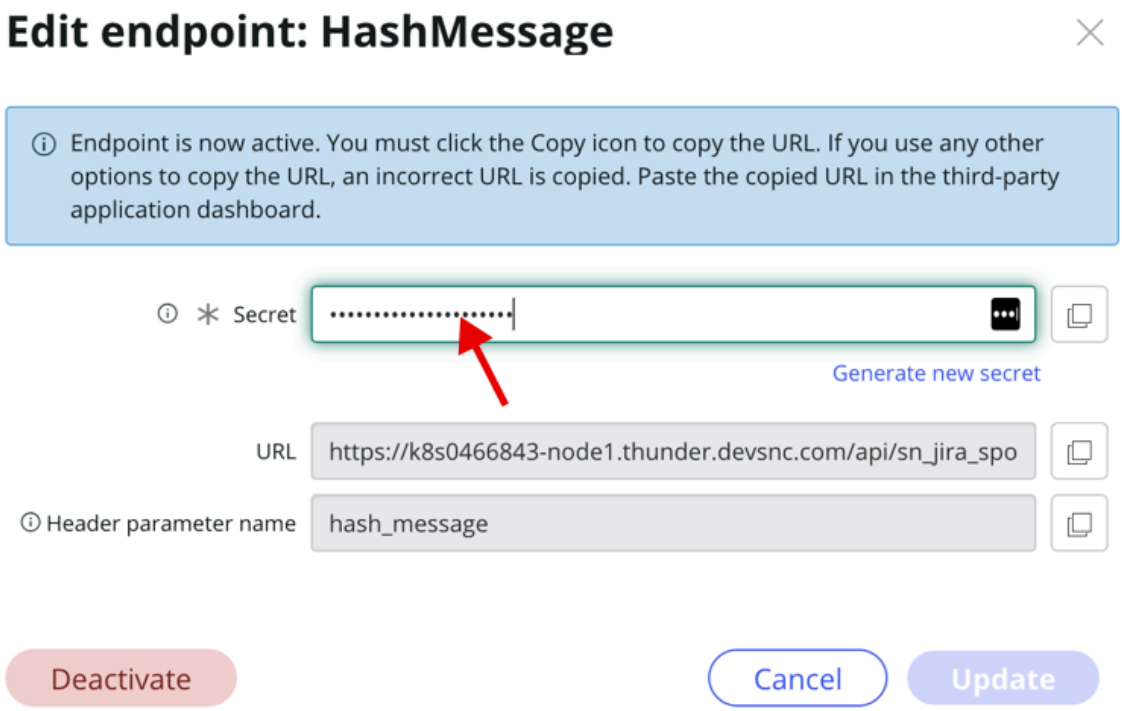


   a. Wählen Sie **Aktualisieren**.

   b. Wählen Sie Aus **Dekonfigurieren** .
   Die Konfiguration für den Endpunkt wird aus der Verbindung entfernt.

2. Entfernen Sie das Geheimnis.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie **Aktualisieren**.
4. Wählen Sie Aus **Dekonfigurieren** .

Verwalten Sie Endpunkt mit Token-Unterstützung

Generieren Sie einen Endpunkt für Webhooks in den Drittanbieteranwendungen, die die Tokenauthentifizierung unterstützen. Der Endpunkt ermöglicht es Webhooks, eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz. Sie können die Konfiguration des Endpunkts optional aus der Verbindung entfernen. Sie können die Konfiguration des Endpunkts deaktivieren oder aus der Verbindung entfernen, wenn der Endpunkt den externen Webhook nicht mehr abhören soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: Diese Funktion erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Konfigurieren Sie den Endpunkt mit Token-Unterstützung

Konfigurieren Sie einen Endpunkt, der den Webhook abhört.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

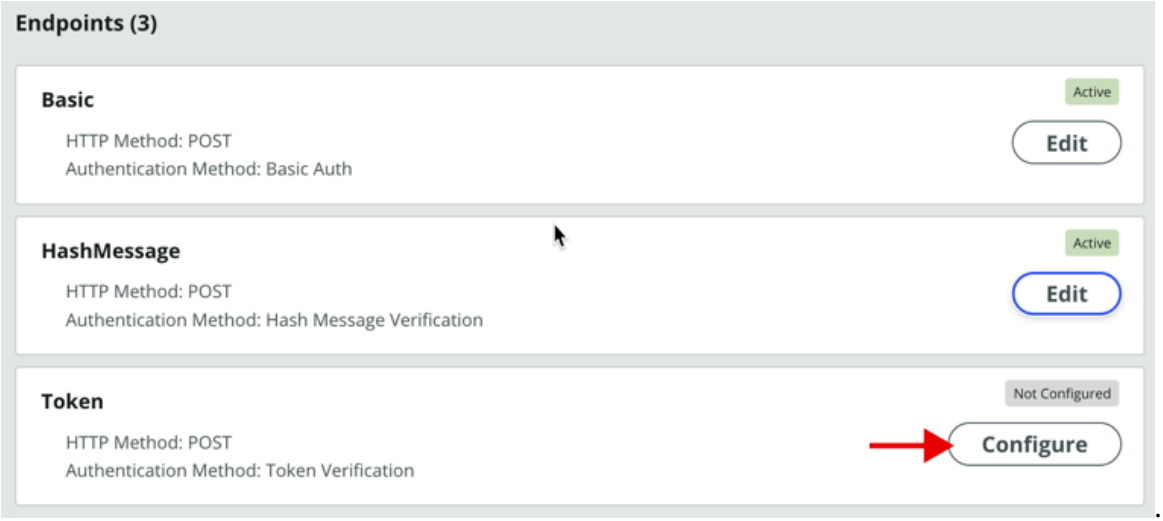
Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Automatische Übersetzung

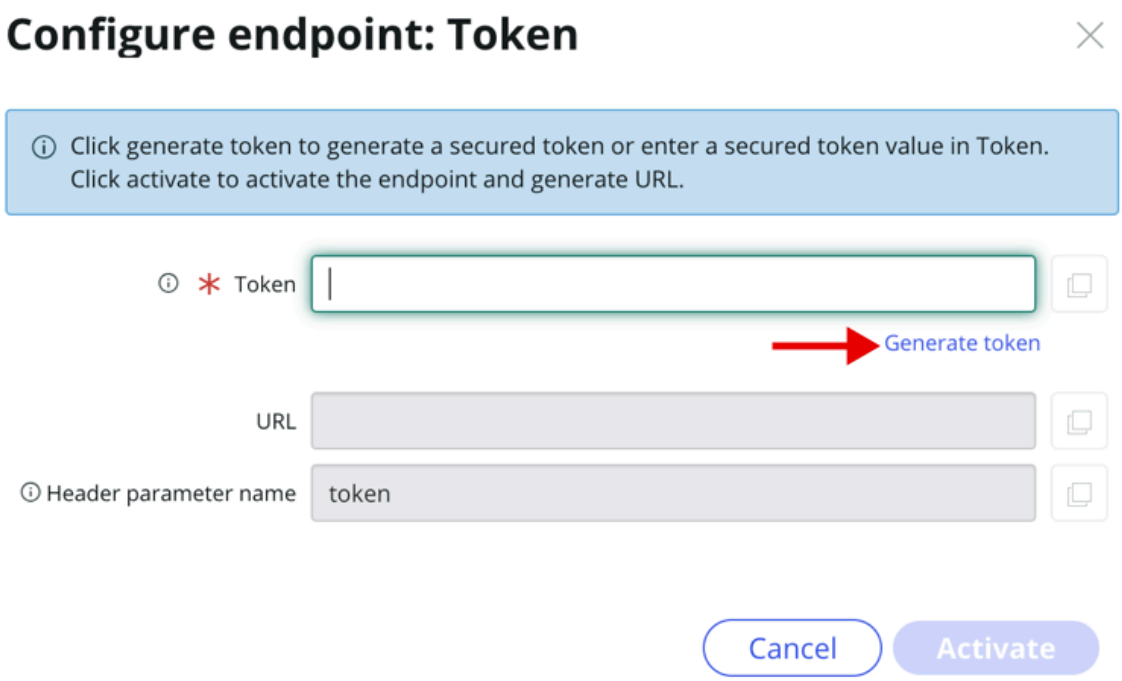
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie unter der Überschrift Endpunkte die Option aus **Konfigurieren** Für die Verbindung zum Einrichten eines Endpunkts mit Tokenauthentifizierungsunterstützung.



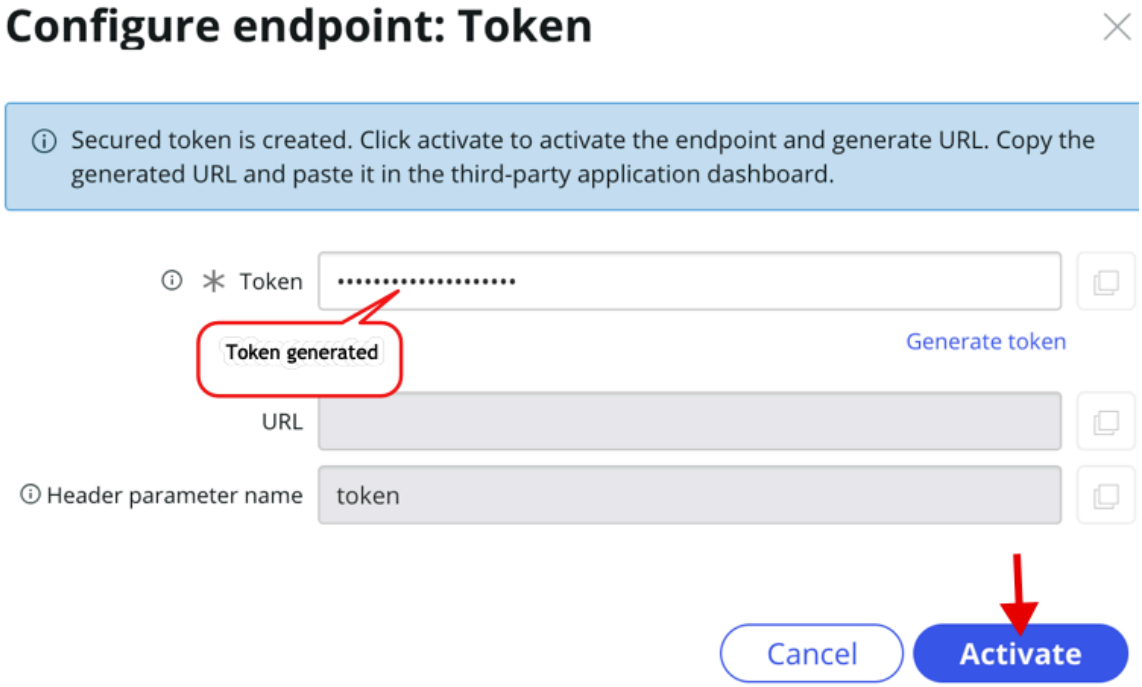
2. Wählen Sie im Formular „Endpunkt konfigurieren“ die Option Token generieren aus.



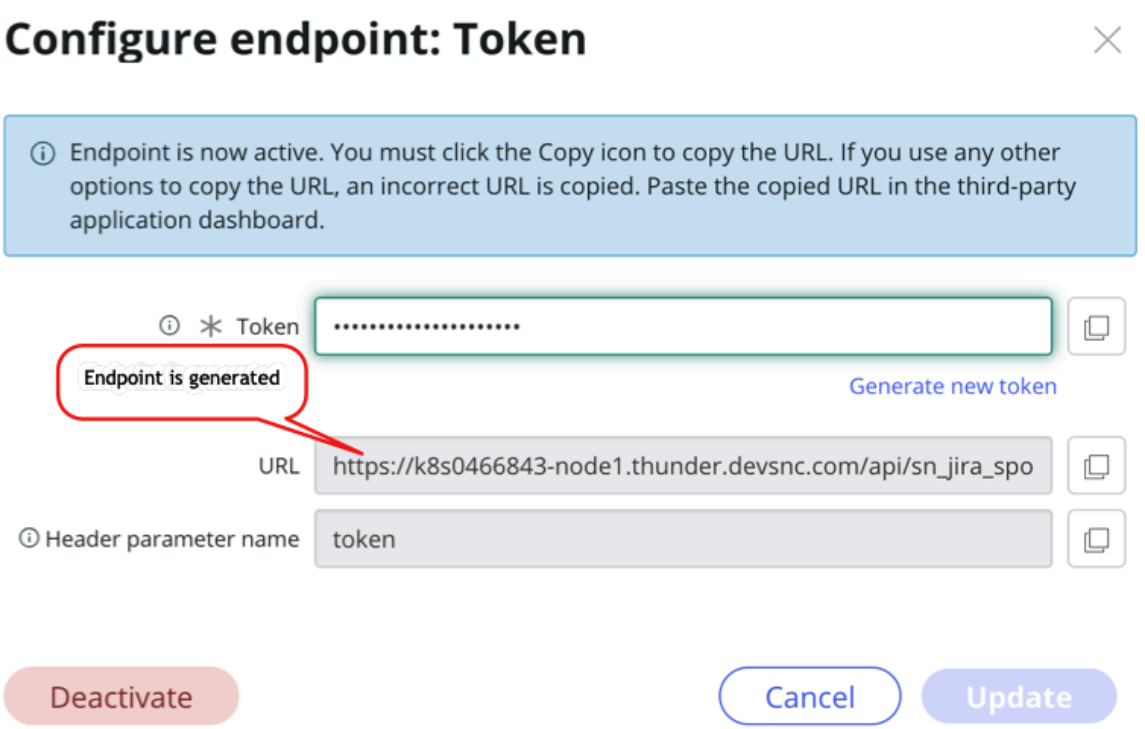
Das Token wird generiert.

3. Wählen Sie aus, um den Endpunkt zu generieren **Aktivieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Endpunkt-URL wird im Feld URL generiert.



4. Um den Endpunkt zu kopieren, wählen Sie das Symbol „Endpunkt kopieren“ ( )

Tipp:
Bewahren Sie den Endpunkt an einem sicheren Ort auf, um ihn später am Webhook der Drittanbieteranwendung zu verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Deaktivieren Sie den Endpunkt mit Token-Unterstützung

Deaktivieren Sie den Endpunkt, um zu deaktivieren, dass er den Webhook abhört. Sie können es wieder aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Führen Sie die Schritte aus, um den Endpunkt zu deaktivieren.
2. Wählen Sie **Deaktivieren**.
3. Wählen Sie aus, um die Deaktivierung zu bestätigen **Deaktivieren** .
4. **Wahlweise:** Wählen Sie im Verbindungsdatensatz die Option aus, um sie erneut zu aktivieren **Bearbeiten** .
5. **Wahlweise:** Wählen Sie **Aktivieren**.

Dekonfigurieren des Endpunkts mit Token-Unterstützung

Entfernen Sie die Endpunktkonfiguration.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: IntegrationHub Enterprise-Paket

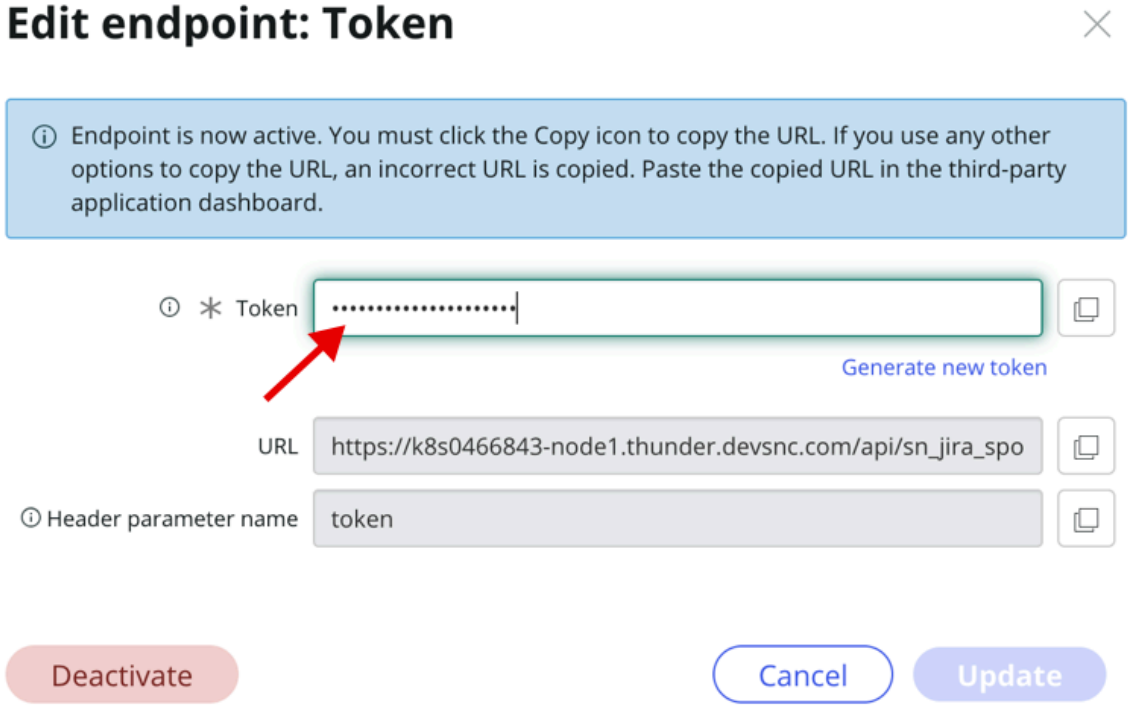
Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Prozedur

1. Wählen Sie **Bearbeiten**.

2. Entfernen Sie das Token.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie **Aktualisieren**.
4. Wählen Sie Aus **Dekonfigurieren** .
   Die Konfiguration für den Endpunkt wird aus der Verbindung entfernt.

Verwalten Sie Endpunkt mit OAuth 2,0-Unterstützung

Verwalten Sie den Endpunkt für Webhooks in Drittanbieteranwendungen, die die OAuth 2,0-Authentifizierung unterstützen. Mit dem Endpunkt können Webhooks eine Verbindung mit Ihrer ServiceNow-Instanz herstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Abonnement erforderlich: Diese Funktion erfordert ein Integration Hub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Stellen Sie sicher, dass Sie das erforderliche Spoke-Plugin installiert haben.

Stellen Sie sicher, dass Sie einen erstellt haben OAuth-Anwendungsendpunkt für die externen Client-Anwendungen für den Zugriff auf die ServiceNow-Instanz. Weitere Informationen zum Erstellen eines eingehenden OAuth-Anwendungsendpunkts finden Sie unter OAuth inbound .

- Wenn Sie einen OAuth-Anwendungsendpunkt für externe Client-Anwendungen erstellen möchten, um auf die ServiceNow-Instanz zuzugreifen, finden Sie unter Create an endpoint for clients to access the instance .
- Wenn Sie einen OAuth-JWT-API-Endpunkt für externe Clients erstellen möchten, um auf die ServiceNow-Instanz zuzugreifen, finden Sie unter Create an OAuth JWT API endpoint for external clients (machine to machine integration) .

Konfigurieren Sie den Endpunkt mit OAuth 2,0-Unterstützung

Konfigurieren Sie den Endpunkt für Webhooks in Drittanbieteranwendungen, die die OAuth 2,0-Authentifizierung unterstützen.

Automatische Übersetzung

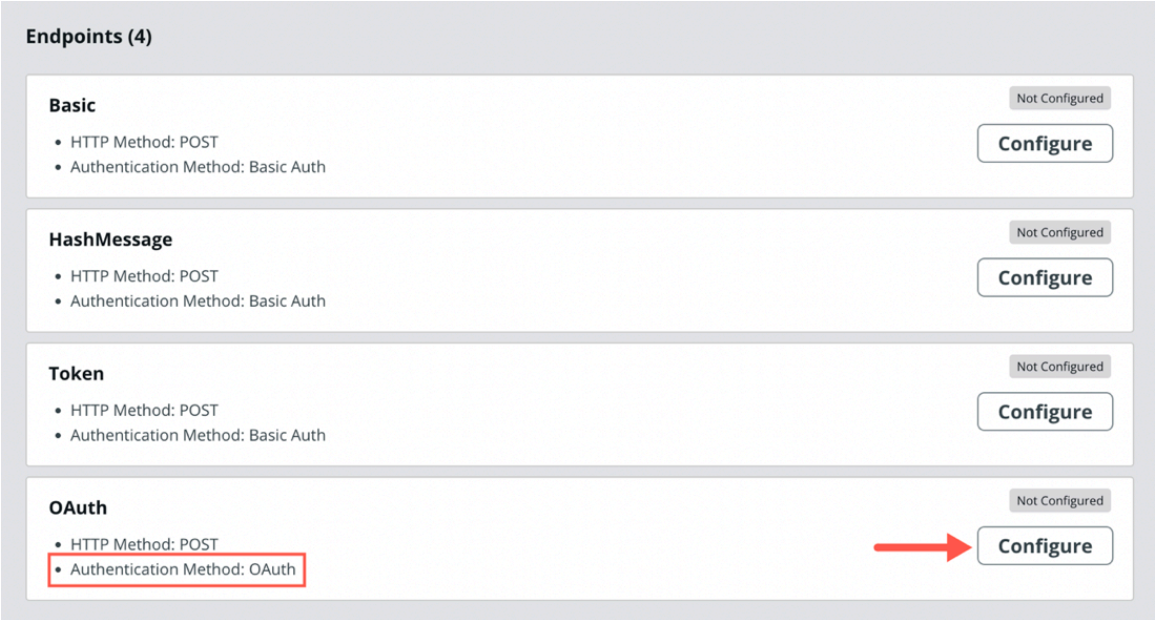
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

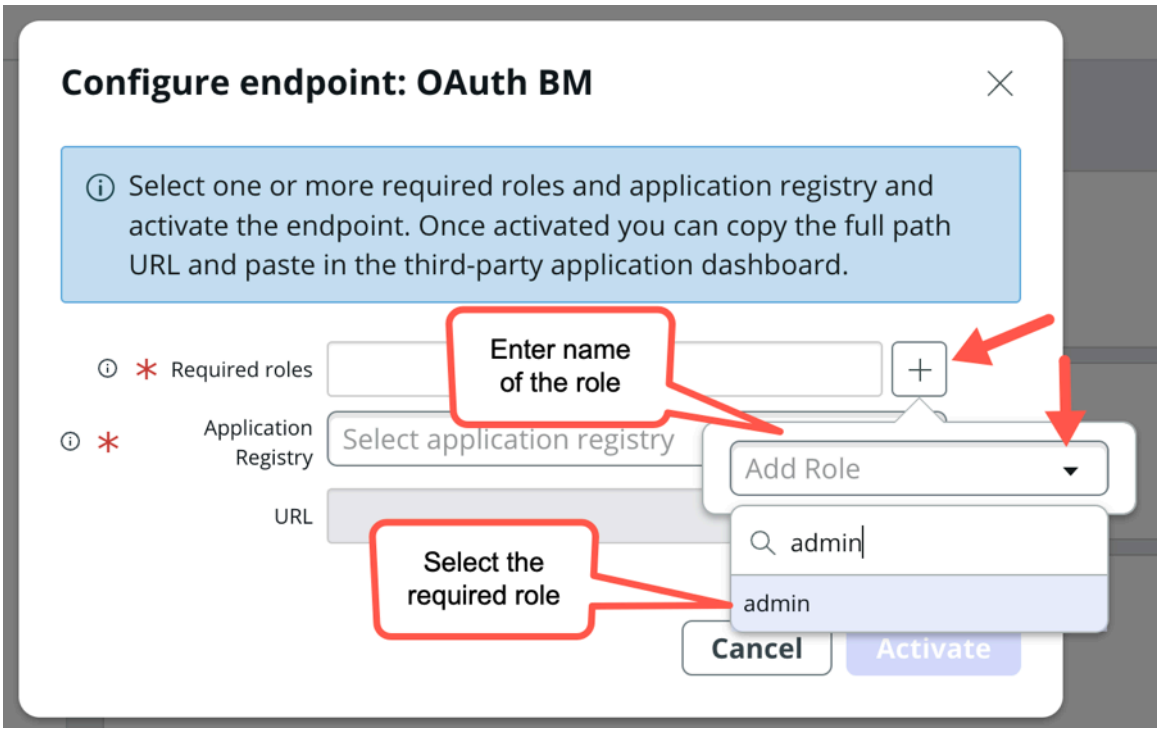
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Prozedur

1. Wählen Sie unter der Überschrift Endpunkte die Option aus **Konfigurieren** Für die Verbindung zum Einrichten eines Endpunkts mit Unterstützung der OAuth-Authentifizierung.



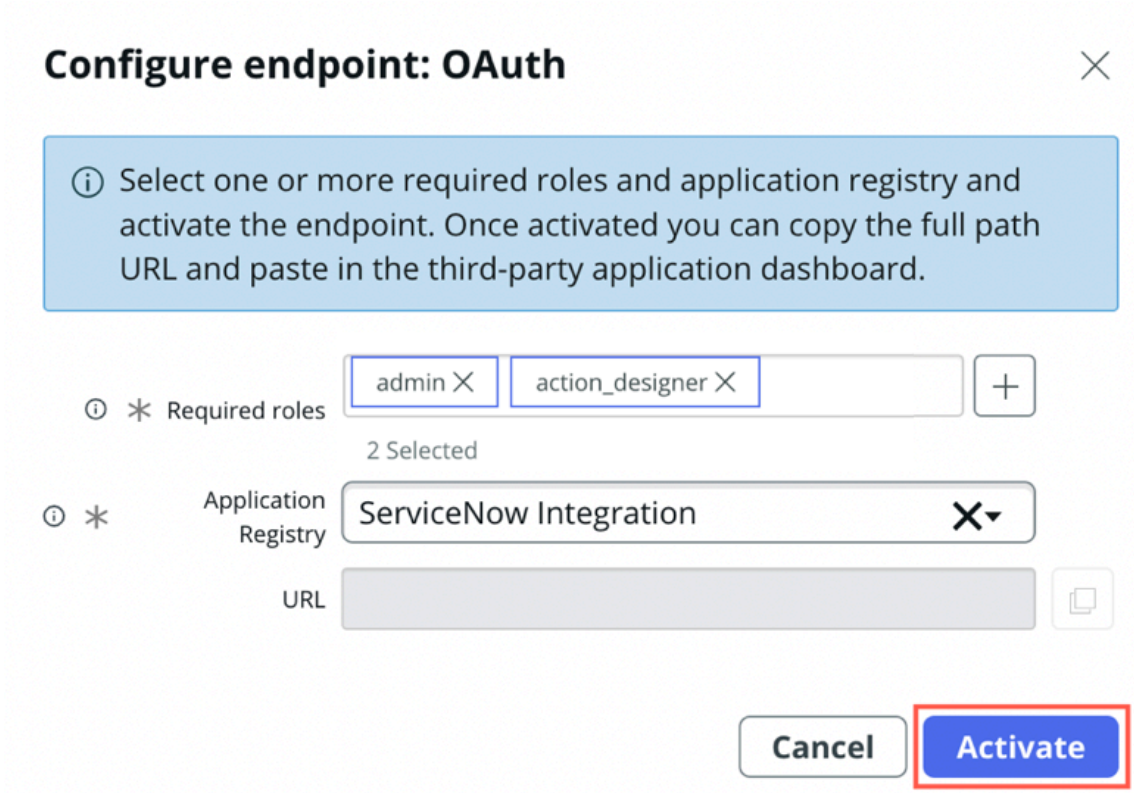
2. Klicken Sie im Formular „Endpunkt konfigurieren“ auf Zum Hinzufügen einer Rolle in **Erforderliche Rollen** .
   Um eine oder mehrere Rollen auszuwählen, wählen Sie aus Oder geben Sie den Namen einer oder mehrerer Rollen ein.



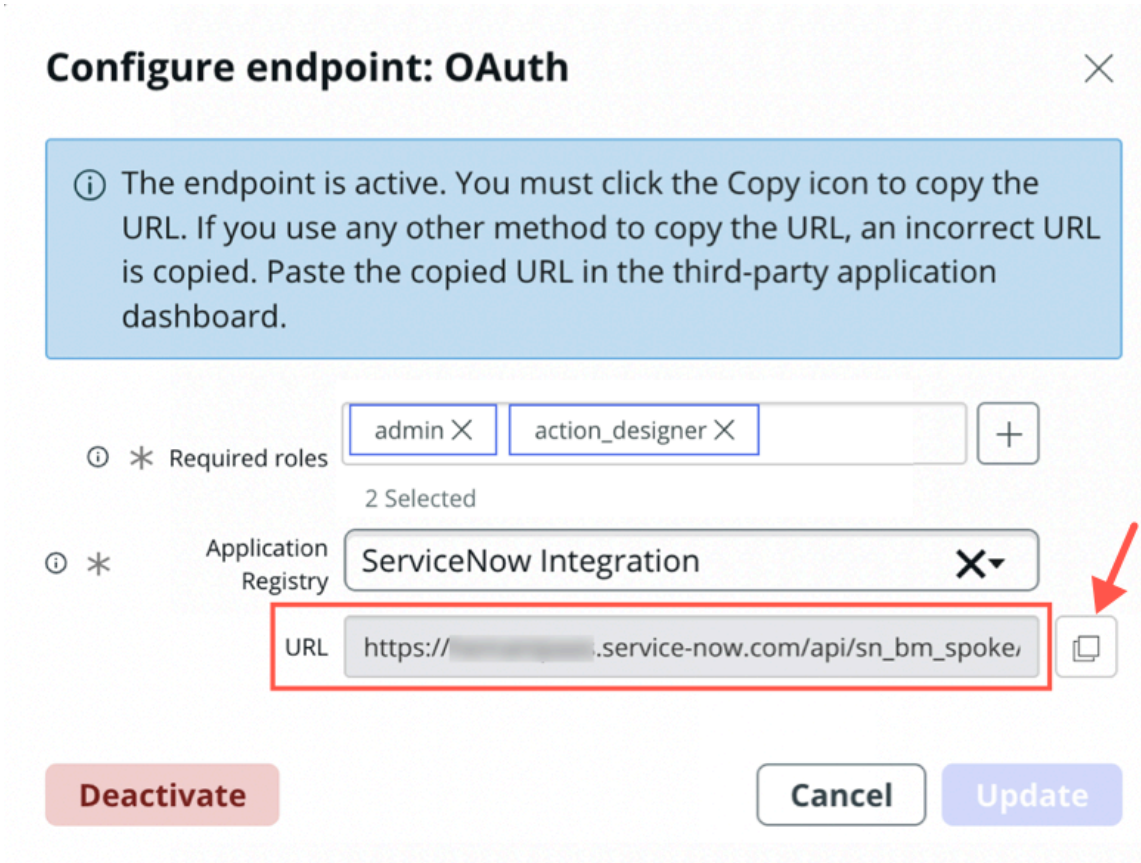
3. Wählen Sie den erforderlichen Anwendungsregistrierungsdatensatz aus.
4. Wählen Sie aus, um den Endpunkt zu generieren **Aktivieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung



Die Endpunkt-URL wird in generiert **URL** .



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Um den Endpunkt zu kopieren, wählen Sie das Symbol „Endpunkt kopieren“ ( )

Tipp:
Bewahren Sie den Endpunkt an einem sicheren Ort auf, um ihn später am Webhook der Drittanbieteranwendung zu verwenden.

Deaktivieren Sie den Endpunkt mit OAuth 2,0-Unterstützung

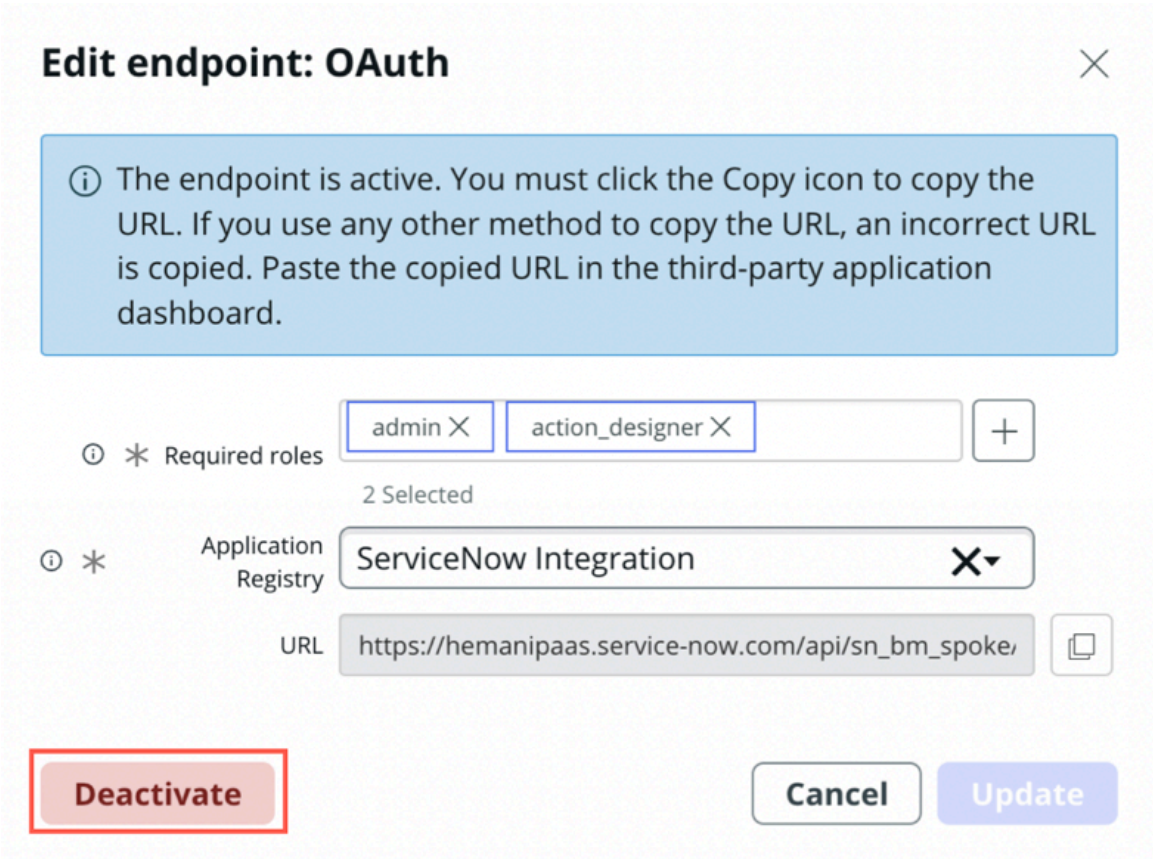
Deaktivieren Sie einen aktiven Endpunkt mit OAuth 2,0-Unterstützung, während Sie die Konfigurationen beibehalten, um ihn später bei Bedarf zu aktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

Prozedur

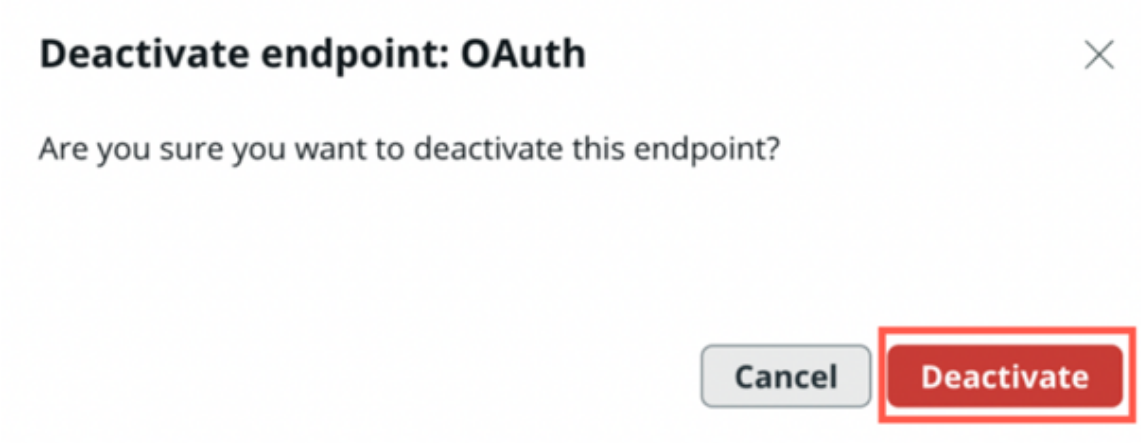
1. Klicken Sie unter der Überschrift Endpunkte für den erforderlichen Endpunkt auf **Bearbeiten**

2. Klicken Sie auf **Deaktivieren**.

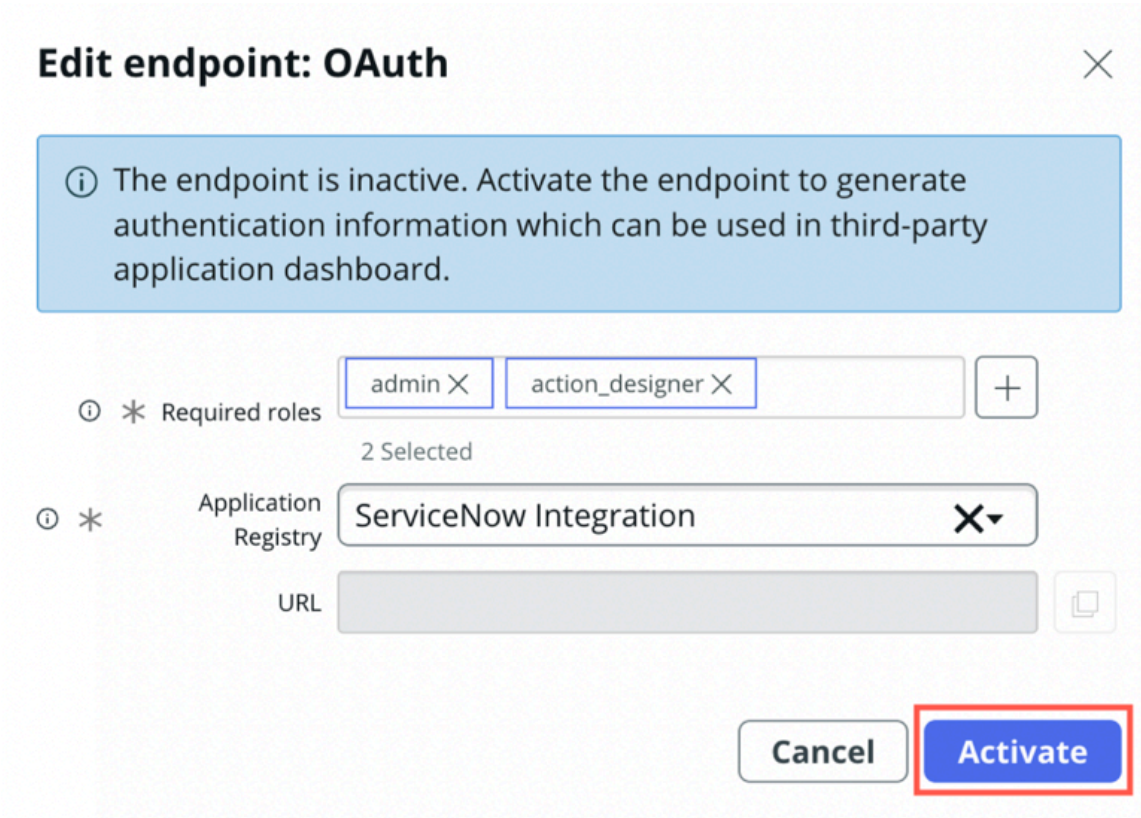


3. Wählen Sie aus, um die Deaktivierung zu bestätigen **Deaktivieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie im Verbindungsdatensatz die Option aus, um sie erneut zu aktivieren **Bearbeiten** .
5. Wählen Sie **Aktivieren**.



Automatische Übersetzung

Dekonfigurieren des Endpunkts mit OAuth 2,0-Unterstützung

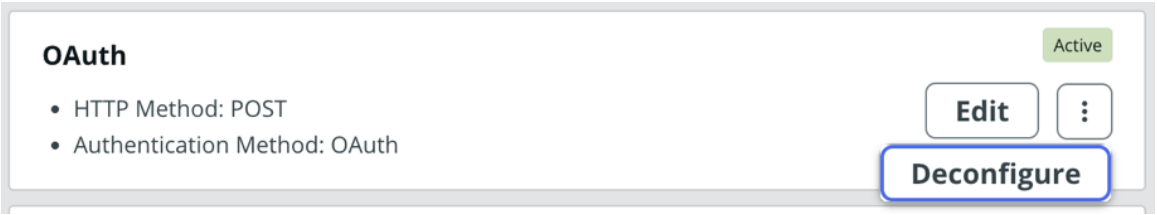
Deaktivieren Sie einen Endpunkt mit OAuth 2,0-Unterstützung, um die vorhandenen Konfigurationen zu entfernen. Aktivieren und konfigurieren Sie den Endpunkt später bei Bedarf.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Flow_Designer und connection_admin

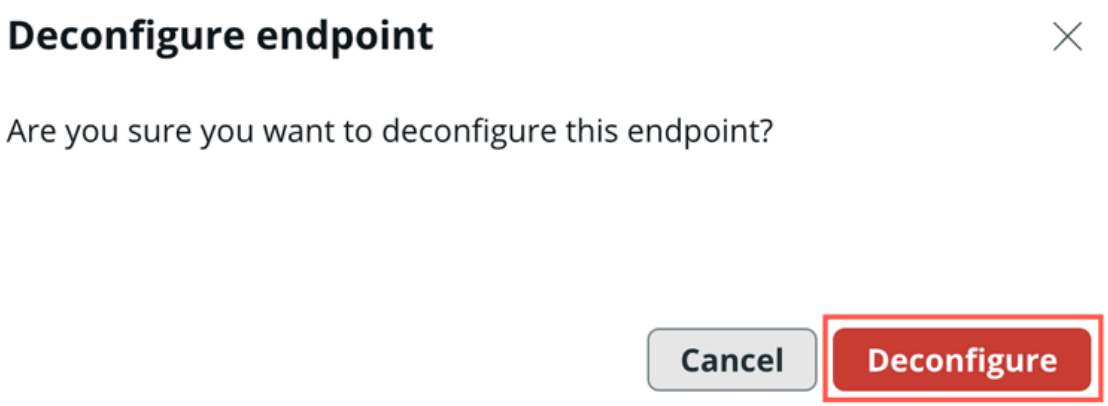
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken Sie unter der Überschrift Endpunkte auf das Symbol weitere Optionen (⋮).



2. Klicken Sie Auf **Dekonfigurieren** .
3. Bestätigen Sie bei Aufforderung Ihre Auswahl, um die Konfiguration aufzuheben.



Die Konfiguration für den Endpunkt wird aus der Verbindung entfernt.

Integrationsschritte

Aktivieren Sie benutzerdefinierte Aktionen zur Integration in externe Systeme, indem Sie IntegrationHub aktivieren. Damit werden Integrationsschritte zur Workflow-Studio-Schnittstelle hinzugefügt.

Integrationsschritte können auf der Instanz oder auf einem MID-Server ausgeführt werden. Ein MID-Server ist erforderlich, um mit Daten zu kommunizieren oder Daten zwischen einer ServiceNow-Instanz und externen Anwendungen, Datenquellen und Diensten im Netzwerk zu verschieben.

Hinweis:
Nur Flow Designer-Administrator und -Verbindungsadministrator können Flows mit ausführen IntegrationHub.

Schritte, die Vorgänge für Datensatzdaten ausführen, werden auf der Instanz ausgeführt, während Schritte, die in Systeme in Ihrem Netzwerk integriert werden, auf einem MID-Server ausgeführt werden. Wenn für einen Schritt ein MID-Server ausgeführt werden muss, delegiert die Instanz die Flow-Verarbeitung an den entsprechenden MID-Server, indem der Prozessplan in einem REST-Aufruf gesendet wird. Der MID-Server führt die Aktion oder den Schritt im Prozessplan aus und gibt Ergebnisse zurück. Zeigen Sie Protokollnachrichten und den Ausführungsstatus von der Instanz oder vom MID-Server an.

Verfügbare Integrationsschritte

Diese Integrationsschritte sind über verfügbar Workflow-Studio – Anwenderdefinierte Aktionen werden erstellt an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrationsschritt	Beschreibung	Schrittausführung über
JDBC-Schritt	Erstellen Sie eine wiederverwendbare Aktion, um SQL-Befehle an eine relationale Datenbank zu senden.	MID-Server
JSON-Builder-Schritt	Erstellen Sie eine JSON-Nutzlast, die in einem anderen Schritt verwendet werden soll. Geben Sie Werte ein, oder verwenden Sie Datenpillen, um eine dynamische Nutzlast zu erstellen. Dieser Schritt unterstützt mehrere Datentypen, einschließlich Objekte und Arrays für geschachtelte Strukturen.	Instanz
Nutzlastgenerator-Schritt	Ermöglichen Sie Aktionsdesignern, Name-/Wert-Paare mit dynamischen Daten einfach in JSON- und XML-Nutzlasten zu erstellen.	• Instanz • MID-Server
PowerShell-Schritt	Führen Sie PowerShell-Skripts auf Remote-Computern von Ihrer ServiceNow-Instanz über ein MID-Server aus.	MID-Server
REST-Schritt	Senden Sie eine ausgehende REST-Webdienstanforderung an ein externes System.	• Instanz • MID-Server
SOAP-Schritt	Ermöglichen Sie Aktionsdesignern, ausgehende SOAP-Web Service-Anfragen an externe Systemen zu senden.	• Instanz • MID-Server
SSH-Schritt	Der SSH-Schritt führt über einen ServiceNow® MID-Server SSH-Befehle für ein externes *nix-System aus. Der Schritt speichert auch Skripts und Befehle für die *nix-Systeme.	MID-Server
XML-Parser-Schritt	Identifizieren Sie strukturierte Daten aus einer XML-Nutzlast, ohne ein Skript schreiben zu müssen. Ordnen Sie eingehende XML-Elemente einer komplexen Objektausgabe zu, die Sie in anderen Schritten oder Aktionen verwenden können. Zur Laufzeit füllen Werte einer XML-Nutzlast die Ausgabe des komplexen Objekts aus.	• Instanz • MID-Server

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Training

Führen Sie eine Schritt-für-Schritt-Schulung zur Verwendung des REST-Schritts im durch REST in IntegrationHub-Entwicklerschulung .

Verbindungsattribute

Definieren Sie verbindungsspezifische Variablen, die Sie in IntegrationHub-Integrationsschritten verwenden können. Wenn Sie einen Integrationsschritt verwenden, müssen Sie eine Verbindung mit einem externen System herstellen. Verwenden Sie einen Alias für Verbindungen und Berechtigungen, anstatt die Verbindung inline zu definieren. Mit einem Alias können Sie die Verbindungsdetails einmal aktualisieren, ohne jede Aktion neu konfigurieren zu müssen. Jeder Aktionsschritt, bei dem ein Alias verwendet wird, erbt die ihm zugeordneten Attribute. Vom Workflow-Studio werden Attribute als Datenpillen angezeigt, die Sie in Ihren Aktionsschritt ziehen können. Sie können beispielsweise ein Seitengrößenattribut erstellen, das zu einem Abfrageparameter für den REST-Schritt wird.Weitere Informationen zu Verbindungsattributen finden Sie unter Erstellen Sie Verbindungsattribute für IntegrationHub .

MID-Server Verbindungsaliase

Aktionsdesigner können MID-Server-Auswahlattribute mithilfe eines Verbindungsdatensatzes festlegen, der einem Alias zugeordnet ist, und den Alias einem Integrationsschritt zuordnen. Wenn der Flow ausgeführt wird, bestimmt das System anhand der Attribute, welcher MID-Server den Schritt ausführt. Erfahren Sie mehr über Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .

MID-Server Und MID-Clusterauswahl

Für die meisten Integrationsschritte können Sie angeben MID-Server Oder MID-Cluster für den Schritt, der bei der Ausführung verwendet werden soll. Für ein MID-Server, Sie können eine von Ihnen konfigurierte auswählen oder das System eine auswählen lassen, indem Sie auswählen **MID-Server automatisch auswählen** Aus der MID-Auswahlliste des Schritts. Um mehr darüber zu erfahren, wie ein MID-Server Ist während der Laufzeit ausgewählt, siehe MID-Server-Auswahl . Für MID-Cluster können Sie einen Lastenausgleichs- oder Failover-Cluster für den Schritt auswählen. Weitere Informationen zu MID-Clustern finden Sie unter Konfigurieren Sie einen MID-Server-Cluster . Der Payload Builder-Schritt und der XML-Parser-Schritt unterstützen die MID-Server-Auswahl nicht.

Wenn angegeben wird MID-Server, Flow-Designer sollten vermeiden, die Ausführungsumgebung von einer zu verschieben MID-Server Zu einem anderen, wenn ein Flow ausgeführt wird. Konfigurieren Sie entweder jeweils MID-Server Um Vorgänge auf mehreren Endpunkten auszuführen oder für jeden mehrere Fähigkeiten bereitzustellen MID-Server In Ihrem Netzwerk. Möglicherweise benötigen Sie einen Benutzer mit der Rolle „connection_admin“, um die einer Aktion zugeordneten Verbindungsdatensätze zu aktualisieren, oder einen Netzwerkadministrator, um die MID-Server-Netzwerkkonfiguration zu aktualisieren.

Design Überlegungen

Entwerfen Sie die Integrationsschritte anhand der folgenden Richtlinien.

- Vermeiden Sie es, die Ausführungsumgebung zwischen der Instanz und dem MID-Server mehrmals zu wechseln. Wenn möglich, gruppieren Sie ähnliche Aktionsschritte. Gruppieren Sie beispielsweise Kernschritte, die Datensatzvorgänge ausführen, und Integrationsschritte, die auf dem MID-Server ausgeführt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Fügen Sie beim Erstellen einer Spoke, der einen Integrationsschritt verwendet, einen Datensatz für Aliasse für Verbindungen und Berechtigungen mit dem entsprechenden Verbindungstyp ein. Bevor ein Benutzer die Spoke verwenden kann, muss ein Benutzer mit der Rolle connection_admin den Aliasdatensatz einem Verbindungsdatensatz zuordnen, der den Verbindungstyp unterstützt. Wenn Sie die Verbindung inline definieren, verwenden Sie Eingaben, damit der Prozessanalytiker beim Hinzufügen der Aktion zum Ablauf die Verbindungsinformationen definieren kann.
- Der MID-Server hat keinen Zugriff auf alle Werte in einem GlideRecord-Objekt, es besteht nur Zugriff auf die Referenz sys_id. Eingaben vom Typ „Referenz“ funktionieren nicht bei MID-Server. Erstellen Sie stattdessen Aktionseingaben, die die erforderlichen GlideRecord-Werte enthalten.

Rollen

Um Integrationsschritte erstellen zu können, muss ein Benutzer über die Rolle „action_designer“ oder „admin“ verfügen. Wenn Schritte für ausgeführt werden MID-Server, MID-Server Der Anwender muss über die Rollen connection_admin und credential_admin verfügen, um auf die Verbindungs- und Anmeldeinformationen zuzugreifen, die dem Schritt zugeordnet sind.

JDBC-Schritt

Erstellen Sie eine wiederverwendbare Aktion, um SQL-Befehle an eine relationale Datenbank zu senden.

Hinweis:

- Dieser Schritt erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht . Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.
- Die JDBC-SchrittWird nur für ausgeführt ServiceNow® MID-Server Mit JDBC-SchrittFähigkeiten. Aktivieren Sie das Plugin, IntegrationHub Standard-Paket-Installationsprogramm (com.glide.hub.integrations.standard) oder höher, um die JDBC-Fähigkeit für zu verwenden MID-Server.

Rollen und Verfügbarkeit

Die JDBC-Schrittlst als verfügbar Workflow-Studio Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Eingaben werden bereinigt

Alle Anwendereingaben mit Escape-Zeichen versehen, um zu verhindern, dass ein böswilliger Anwender schädliche SQL-Anweisungen ausführt, die zu SQL-Injection in Ihrer Zieldatenbank führen können. Wenn Sie Datenpillen in verwenden JDBC-SchrittSQL-Anweisungen, bereinigen Sie sie zuerst mit Bereinigen Sie SQL-Transformationsfunktionen . Diese Transformationsfunktionskategorie wird automatisch angezeigt, wenn eine Datenpille in die SQL-Anweisungseingabe abgelegt wird.

Aufnahmeliste für SQL-Vorgänge

Standardmäßig können Sie die folgenden SQL-Vorgänge ausführen.

- WÄHLEN SIE AUS
- EINFÜGEN
- AKTUALISIEREN

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- LÖSCHEN
- ANZEIGEN
- BESCHREIBEN

Um nur einige dieser SQL-Vorgänge zu aktivieren, die JDBC-SchrittKann ausführen, erstellen Sie MID-Server Eigenschaft, *mid.property.jdbc_operations*Und geben Sie die SQL-Vorgänge durch Komma getrennt ein. Um mehr über zu erfahren MID-Server Eigenschaften, siehe MID-Server-Eigenschaften .

Hinweis:
Mehrere SQL-Anweisungen sind nicht zulässig. Gespeicherte Verfahren mit Ausgabeparametern werden nicht unterstützt.

Felder

Feld	Beschreibung
Verbindungsdetails	
Verbindung	Art der zu verwendenden Verbindung. • **Verbindung Inline definieren**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen innerhalb des Aktionsschritts. • **Verbindungs-Alias verwenden**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen mithilfe der Tabelle „Verbindungsalias“. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Ebenso müssen Sie Ihre benutzerdefinierte Aktion nicht aktualisieren, wenn sich die Verbindungsinformationen ändern. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungsinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehr mehrere

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Anmeldeinformationen konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Servers oder MID-Clusters. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus. • **MID-Server automatisch auswählen** : Ihr ServiceNow Instanz wählt aus MID-Server Ohne manuelle Eingabe. • **Bestimmter MID-Server** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet MID-Server Die Sie angeben. • **Spezifischer MID-Cluster** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet den von Ihnen angegebenen MID-Cluster. Ein MID-Cluster ist eine Gruppe von MID-Servern, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz zur Verarbeitung mehrerer Integrationen und zur Verbesserung der Integrationsgeschwindigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a MID Server cluster . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
MID-Cluster	Datenpille für den MID-Cluster, den Sie verwenden möchten. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Spezifischer MID-Cluster** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
Datenbanktyp	Datenbanktyp für diese Verbindung. Die Auswahlmöglichkeiten sind: • **MySQL** • **Oracle** • **SQL Server** • **Benutzerdefiniert** Die Standardauswahl ist **Anwenderdefiniert** . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
JDBC-Treiber	Treiber, der für diese Verbindung verwendet werden soll, wenn es sich nicht um einen Standarddatenbanktyp wie DB2 Universal und Sybase handelt. Der Datenbanktyp ist **Anwenderdefiniert** . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Anwenderdefiniert** Ist aus der Liste Datenbanktyp ausgewählt.
Verbindungs-URL	URL, die die ist MID-Server Verwendet, um eine Verbindung mit der angegebenen Datenbank herzustellen. Die URL wird beim Speichern des Formulars automatisch erstellt und ist für die Standarddatenbanken schreibgeschützt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Die Verbindung Inline Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Anwenderdefiniert** Ist aus der Liste Datenbanktyp ausgewählt.
MID-Applikation	Anwendung, die MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Funktionen	Fähigkeit von MID-Server. Wählen Sie Aus **JDBC** . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Verbindungszeitüberschreitung	Maximal verstrichene Zeit in Sekunden, bis die Aktivität beim Versuch, eine Verbindung zur Zieldatenbank herzustellen, wartet. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt. **Hinweis:** Vermeiden Sie das Festlegen von **Verbindungszeitüberschreitung** Wert auf Null, da dies zu einer veralteten Verbindung führen kann.
Zeitüberschreitung bei Abfrage	Maximal verstrichene Zeit in Sekunden, die die Abfrage ohne Antwort ausgeführt werden darf. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
JDBC-Konfiguration	
SQL-Anweisung	SQL-Anweisung, die der Schritt ausführt. **Hinweis:** Wenn Sie Datenpillen in Schritt-SQL-Anweisungen verwenden, bereinigen Sie sie zuerst mit einer Vorverarbeitung Skriptschritt . Weitere Informationen finden Sie unter Bereinigen von Eingaben mithilfe der Escape-Funktionen .
Maximale Zeilen	Maximale Anzahl von Zeilen, die von der SQL-Anweisung zurückgegeben werden sollen. Der Standardwert ist **1000** .
Maximale Nutzlastgröße (KB)	Maximal zulässige Nutzlastgröße in KB, die von der SQL-Anweisung zurückgegeben werden soll. Die standardmäßige Nutzlastgröße ist **5120 KB** . Die maximale Nutzlastgröße beträgt **10 MB** .
JDBC-Testschritt	Testen Sie den JDBC-Schritt. Zeigen Sie Testergebnisse direkt im JDBC-Testschritt-Fenster an. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Schritt testen.
Wiederholungsrichtlinie	
Wiederholungsrichtlinie aktivieren	Option zum Aktivieren der Wiederholungsrichtlinie. Weitere Informationen finden Sie unter Wiederholungsrichtlinie .
Standardrichtlinie für Alias überschreiben	Option zum Überschreiben der Standardwiederholungsrichtlinie. Diese Option gilt nicht, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Wiederholungsrichtlinie	Standardwiederholungsrichtlinie, die dem **Verbindungsalias** zugeordnet ist. Wenn **Standardrichtlinie für Alias überschreiben** ausgewählt ist, können Sie die Standardwiederholungsrichtlinie überschreiben und eine andere vorhandene Neuversuchsrichtlinie basierend auf Ihrer Anforderung auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: `Choice`

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

JDBC-Schritt testen

Testen Sie JDBC-SchrittVor dem Testen oder Veröffentlichen einer Aktion, die enthält JDBC-Schritt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es ist obligatorisch, dass Sie testen JDBC-SchrittVor dem Testen der Aktion. Tests stellen sicher, dass das relevante komplexe Objekt-Ausgabeschema aus Tabellenspalten erstellt wird, die in nachfolgenden Schritten als Datenpillen verwendet werden können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Erstellen Sie eine Aktion Mit JDBC-Schritt .
3. Klicken Sie Auf **JDBC-Schritt testen** .
   Die **JDBC-Schritt testen** Das Popup-Fenster wird angezeigt.
4. Wenn JDBC-SchrittVerwendet eine Aktionseingabe oder -Ausgabe des vorherigen Schritts als Eingabe. Geben Sie die erforderlichen Eingabewerte in an **Schritteingabepillen** Feld zum Testen des JDBC-Schritts.

   Hinweis:
   Geben Sie Werte in ein **Schritteingabepillen** Felder sind nicht erforderlich, wenn Datensätze aktualisiert, eingefügt oder gelöscht werden.

5. Klicken Sie auf **Test ausführen**.
   - Wenn eine AUSWAHLABFRAGE ausgeführt wird, **Beispielergebnis** Wird in angezeigt **JDBC-Schritt testen** Popup-Fenster. **Beispielergebnis** Enthält Spaltennamen, Spaltentypen und die Werte der ersten Zeile.
   - Wenn eine Abfrage ZUM AKTUALISIEREN, EINFÜGEN oder LÖSCHEN ausgeführt wird, wird eine Nachricht angezeigt, in der die Anzahl der betroffenen Zeilen angegeben wird.
6. Dient zur Verwendung des Beispielergebnisses als JDBC-SchrittAusgabe, klicken Sie auf **Ergebnis Verwenden** .

   Hinweis:
   Ergebnis Verwenden Wird nicht angezeigt, wenn Datensätze aktualisiert, eingefügt oder gelöscht werden.

7. Dient zum Abrufen des Schemas einer anderen Tabelle, wenn eine AUSWAHLABFRAGE in ausgeführt wird JDBC-SchrittGeben Sie den erforderlichen Wert in ein **Schritteingabepillen** Feld und klicken Sie auf **Test Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Wenn eine AUSWAHLABFRAGE in ausgeführt wird JDBC-Schritt, **Ergebnissatz** Wird unter angezeigt **Ausgaben** . Die Ausgabe des relevanten komplexen Objekts wird ausgefüllt. Weitere Informationen zu komplexen Objekten finden Sie unter Komplexe Daten .

Nächste Maßnahme

Testen und veröffentlichen Sie die Aktion.

JSON-Builder-Schritt

Erstellen Sie eine JSON-Nutzlast, die in einem anderen Schritt verwendet werden soll. Geben Sie Werte ein, oder verwenden Sie Datenpillen, um eine dynamische Nutzlast zu erstellen. Dieser Schritt unterstützt mehrere Datentypen, einschließlich Objekte und Arrays für geschachtelte Strukturen.

Rollen und Verfügbarkeit

Dieser Schritt erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht . Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.

Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie auch Pillen aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Name

Datentyp: `String`

Namensbestandteil eines Name-Wert-Paares. Geben Sie einen Wert ein, oder verwenden Sie eine Datenpille, um eine dynamische Nutzlast zu erstellen.

Wert

Datentyp: `String`

Wertteil eines Name-Wert-Paares. Geben Sie einen Wert ein, oder verwenden Sie eine Datenpille, um eine dynamische Nutzlast zu erstellen. Sie können eine komplexe Objektpille verwenden, um eine Zeile mit einem Objektdatentyp auszufüllen. Dadurch werden jedoch alle untergeordneten Elemente gelöscht, die die komplexe Objektpille bereits hat.

Typ

Datentyp: `Choice`

Datentyp für das Name-Wert-Paar. Wenn Sie eine Datenpille für den Namen oder Wert verwenden, stellen Sie sicher, dass der Datentyp für die Pille dem hier ausgewählten Datentyp entspricht. Die Optionen sind:

- **Zeichenfolge**
- **Objekt**
- **Nummer**
- **Boolean**
- **Array**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie für Arrays und Objekte das Plus-Symbol ( ), um dem Array oder Objekt Name-Wert-Paare hinzuzufügen.

Wenn der Wert leer ist

Datentyp: *Choice*

Option zum Festlegen der Vorgehensweise, wenn ein Name-Wert-Paar einen leeren oder Null-Wert hat.

- **Unverändert lassen** : Behält den leeren oder Null-Wert als leere Zeichenfolge bei.
- **Eigenschaft auslassen** : Schließt ein Name-Wert-Paar aus, wenn der Wert leer oder null ist.
- **Als Null festlegen** : Gibt einen leeren oder Null-Wert als Null-Datentyp zurück.
- **Fehler auslösen** : Gibt einen Fehler zurück, wenn ein Name-Wert-Paar einen leeren oder Null-Wert hat.

Äußere Struktur einschließen

Datentyp: *True/False*

Option zum Einbeziehen der geschweiften Klammern für einen JSON-Container der obersten Ebene.

Leere Struktur Auslassen

Datentyp: *True/False*

Option zum Auslassen einer leeren Nutzlast. Leere Nutzlasten können auftreten, wenn Sie auswählen **Eigenschaft auslassen** Für **Bei leerem Wert** Die Eingabe für jedes Name-Wert-Paar und alle Name-Wert-Paare in der Nutzlast ergibt leere Werte.

Struktur

Datentyp: *Structure*

Schreibgeschützte Nutzlast, die der Schritt erstellt.

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: *Choice*

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrer Aktion als Eingaben verwenden.

Ausgabe

Datentyp: *String*

JSON-Nutzlast als Zeichenfolge. Wenn Sie die Nutzlast als Objekt verwenden möchten, können Sie verwenden JSON-Parser-Schritt Zum Analysieren der Zeichenfolge.

Schrittstatus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datentyp: *Object*

Objektdatenpille mit Laufzeitdetails zum Schritt. Jeder Schritt in einer Aktion gibt einen Schrittstatus zurück.

Schrittstatus > Code

Datentyp: *Integer*

Ganzzahldatenpille, die angibt, ob der Schritt einen Fehler verursacht hat. Standardmäßig gibt der Wert 1 an, dass der Schritt einen Fehler verursacht hat. Ein Wert von 0 gibt an, dass der Schritt erfolgreich ausgeführt wurde. Sie können diese Codes nicht anpassen.

Schrittstatus > Nachricht

Datentyp: *String*

Zeichenfolgendatenpille, die die vom Schritt oder Systemvorgang erzeugte Fehlermeldung enthält. Sie können diese Nachricht nicht anpassen.

Generieren Sie eine JSON-Nutzlast

Generieren Sie automatisch eine JSON-Nutzlast mit **JSON für Nutzlast hinzufügen** Schaltfläche. Diese Schaltfläche öffnet den Skript-Editor „Nutzlast hinzufügen“, in dem Sie eine JSON-Nutzlast eingeben können, die automatisch in eine strukturierte Eingabe deserialisiert wird.

Bei der Verwendung des JSON-Nutzlastgenerators sind einige Details zu beachten.

- Wenn das JSON leere Schlüssel enthält, wird die Nutzlast weiterhin generiert.
- Wenn im Skripteditor doppelte Schlüssel vorhanden sind, überschreibt der letzte Schlüsseleintrag im Objekt den Wert aller vorherigen Schlüssel mit demselben Namen.
- Wenn das Stammobjekt ein Array ist, wird das Stammarray in ein Stammobjekt umwickelt.
- Wenn ein Array mehrere Objekte enthält, werden alle Schlüssel in den Objekten zu einem übergeordneten Objekt zusammengefügt.

Der JSON-Nutzlastgenerator unterstützt Folgendes nicht.

- Leere Nutzlasten
- Nicht komplexe Objekttypen
- Ungültige JSON
- Leere Stammobjekte, z. B. ein leeres Array
- Nutzlasten größer als 65.000 Byte

Hinweis:
Durch das Generieren einer JSON-Nutzlast werden alle vorhandenen Strukturen im JSON-Builder-Schritt überschrieben.

JSON-Parser-Schritt

Identifizieren Sie strukturierte Daten aus einer JSON-Nutzlast, ohne ein Skript schreiben zu müssen. Ordnen Sie eingehenden JSON-Inhalt einer komplexen Objektausgabe zu, die Sie in anderen Schritten oder Aktionen verwenden können. Zur Laufzeit füllen Werte aus einer JSON-Nutzlast die komplexe Objektausgabe.

Weitere Informationen zu komplexen Objekten finden Sie unter Komplexe Daten .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Dieser Schritt erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht . Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Größenbeschränkung der Nutzlast

Zur Laufzeit, JSON-Parser-SchrittUnterstützt Nutzlasten bis zu 10 MB. Erstellen Sie für größere Nutzlasten eine DatenstromAktion. Weitere Informationen zu Datenstromaktionen finden Sie unter Datenstromaktionen und Paginierung.

Felder

Feld	Beschreibung
Quelle	In **Quelldaten** Wählen Sie eine Datenpille aus, die die JSON-Quellnutzlast enthält, oder ziehen Sie sie. Beispiel: Ein REST-Schritt **Antworttext** Datenpille. Zur Laufzeit füllen Werte aus der Datenquelle die Ausgabe des komplexen Objekts aus. Unter **Quelldaten** Und geben Sie im Skripting-Fenster eine Beispielnutzlast ein, um Ihr komplexes Objekt zu generieren. Beispiel: Wenn die Antwort von analysiert wird REST-Schritt Geben Sie das erwartete JSON-Objekt für einen einzelnen Anwender ein, das eine Liste von Anwendern zurückgibt. Sie können jede JSON-Beispielnutzlast mit den folgenden Einschränkungen erstellen: • Mehrdimensionale Arrays werden nicht unterstützt. • Bindestriche, Punkte, Leerzeichen, Doppelkolone und das @-Symbol in JSON-Schlüsseln werden nicht unterstützt. • Ihre Beispielnutzlast darf 2 MB nicht überschreiten.
Strukturierte Payload-Ansicht	Zeigen Sie Ihre Beispielnutzlast als reguläres JSON-Objekt an, oder schalten Sie ein/aus **Strukturierte Nutzlastansicht** Dient zum Anzeigen der Nutzlast in einer strukturierten Knotenstruktur. Wählen Sie einen Knoten in der Struktur aus, um den JSONPath des Elements zu kopieren. Wenn Sie neue Elemente in hinzufügen **Ziel** Feld manuell können Sie diesen JSONPath unter den erweiterten Optionen eines Elements einfügen.
Ziel generieren	Wählen Sie Aus **Ziel Generieren** Um die Ausgabestruktur des Schritts aus Ihrer Beispielnutzlast zu erstellen. Ihre Ausgabedatenstruktur wird in angezeigt **Ziel** Feld. Untergeordnete Elemente für jedes Objekt werden automatisch als Typ „Zeichenfolge“ generiert. Alternativ können Sie Ihr komplexes Zielobjekt manuell erstellen, indem Sie Elemente in hinzufügen **Ziel** Feld.
Zielvorgabe	Zeigen Sie die Ausgabestruktur der JSON-Nutzlast an, oder bearbeiten Sie sie. Erstellen Sie eine strukturierte Ausgabe, indem Sie auf klicken **Ziel Generieren** , Oder fügen Sie Elemente manuell hinzu. Jedes Element enthält die folgenden Informationen in der Ansicht „Objekt bearbeiten“:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

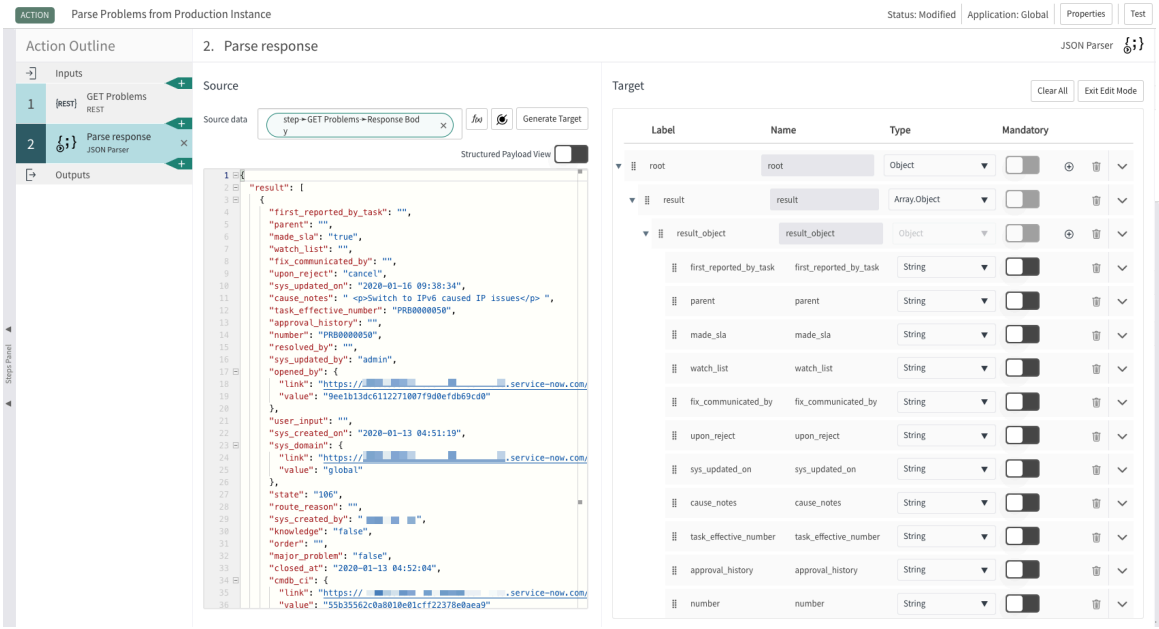
Feld	Beschreibung
	• **Bezeichnung** : Bezeichnung der Datenpille. Standardmäßig verwendet das System den JSON-Schlüsselnamen. • **Name** : Interner Name für das Ausgabeelement. **Hinweis:** Ausrufezeichen, Doppelkolone, das @-Symbol oder nur Zahlen sind keine gültigen Werte für den Namen eines Elements. • **Typ** : Datentyp, der Zeichenfolge, Objekt, Array.Zeichenfolge oder Array.Object sein muss. Das Element der obersten Ebene muss ein Objekt sein. • **Obligatorisch** : Umschalter, um das Element als erforderlich festzulegen. Dies gilt nur für Elemente vom Typ „Zeichenfolge“. • **Untergeordnetes Element hinzufügen** : Wählen Sie das Symbol „untergeordnetes Element hinzufügen“ (⊕), um ein geschachteltes untergeordnetes Element hinzuzufügen. Elemente vom Typ „Objekt“ enthalten **Als Vorlage speichern** Erweiterte Option, mit der Sie die Struktur Ihres Objekts als komplexe Objektvorlage speichern können. Sie können diese Vorlage dann verwenden, um das Schema einer Objektausgabe für Ihre Aktion zu definieren. Für Elemente vom Typ „Zeichenfolge“ können Sie auch eine maximale Länge, einen Tipp und einen Standardwert als erweiterte Optionen hinzufügen. Wählen Sie im Header Ziel die Option aus **Bearbeitungsmodus Beenden** Wenn Sie mit Änderungen an der Struktur Ihrer Ausgabe fertig sind. Sie können dann das Umschaltsymbol für erweiterte Eingaben (⌄), um anzuzeigen **JSONPath** Option. Der JSONPath ist der Pfad zum Element. Ändern Sie den JSONPath, um zu ändern, wie Ihre Quelldatenelemente Elementen in Ihrer Ausgabe zugeordnet werden. Wenn Sie Elemente manuell hinzufügen, können Sie den JSONPath aus einem Knoten in Ihrer Beispielnutzlast kopieren und unter den erweiterten Optionen eines Elements einfügen.

Beispiel für JSON-Parser-Schritt

In diesem Beispiel werden neu erstellte Probleme aus einer Produktionsinstanz als Fehler in einer Testinstanz nachverfolgt. Erstellen Sie zuerst eine neue Aktion mit dem Namen *`Parse Problems from Production`*. Fügen Sie einen REST-Schritt hinzu, um eine Liste von Problemen aus der Produktionsinstanz abzurufen. Fügen Sie dann den JSON-Parser-Schritt hinzu, um die REST-Schritte zu analysieren *`Response Body`*Und stellen Sie eine komplexe Objektausgabe bereit, die das Schema der Problemtabelle [Problem] darstellt. Erstellen Sie abschließend eine Aktionsausgabe vom Typ „Objekt namens“ *`Problems from Production`*. Legen Sie den ab *`root`*Datenpille aus dem JSON-Parser-Schritt in das Wertfeld dieser Ausgabe.

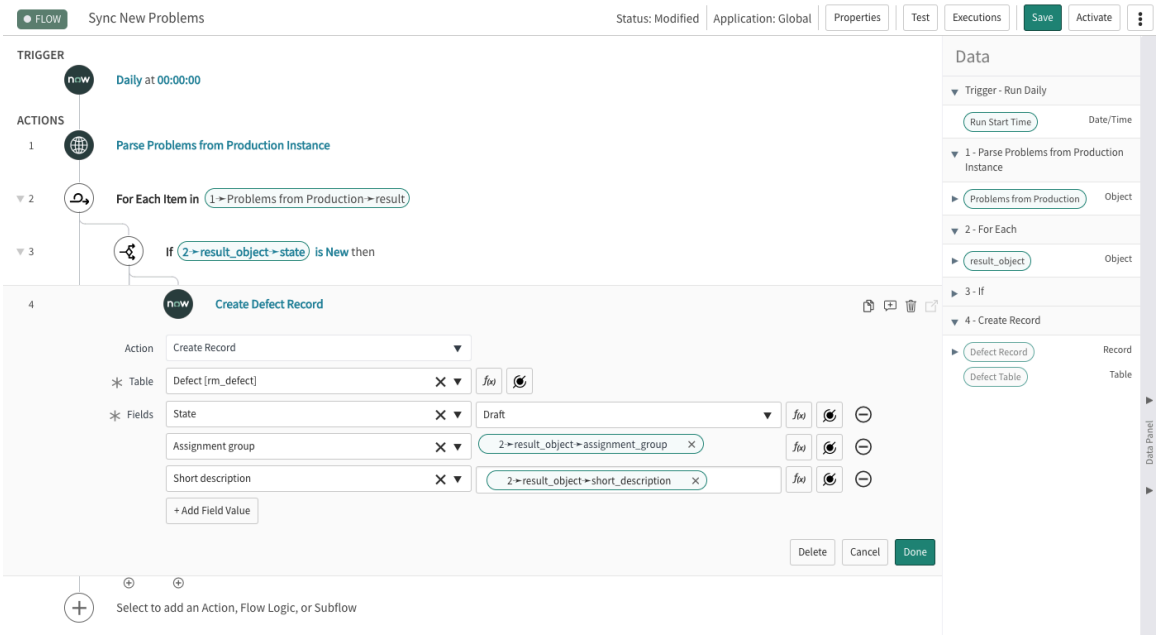
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analysieren Sie Probleme aus der Produktionsaktion



Erstellen Sie als Nächstes einen neuen Flow mit dem Namen *Sync New Problems*, Der täglich um Mitternacht ausgelöst wird. Die erste Aktion im Flow ist die *Parse Problems from Production*Aktion. Fügen Sie dann ein hinzu *For Each*Flow-Logik blockieren und ablegen **Probleme aus der Produktion** > **response** Datenpille in **Element** Feld. Innerhalb von **Für Jeden** Blockieren, fügen Sie einen hinzu *If*Flow-Logikblock, der überprüft, ob der Status jedes Problems neu ist, und erstellt dann einen Fehlerdatensatz in der Testinstanz, dessen Zuweisungsgruppe und Kurzbeschreibung jedem neuen Problem aus der Produktionsinstanz zugeordnet ist.

Flow „neue Probleme synchronisieren“



Nutzlastgenerator-Schritt

Ermöglichen Sie Aktionsdesignern, Name-/Wert-Paare mit dynamischen Daten einfach in JSON- und XML-Nutzlasten zu erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Hinweis:
Für JSON ist dieser Schritt veraltet und wird durch ersetzt JSON-Builder-Schritt.

Felder

Felder	Beschreibung

Name/Wert-Paare	Die Name-Wert-Paare, die in die Nutzlast aufgenommen werden sollen. Klicken Sie auf das Plus-Symbol, um Name-Wert-Paare hinzuzufügen. Ziehen Sie Datenpillen in Eines der Felder zum Erstellen dynamischer Nutzlasten.
	
	Die **Name** Wird zu einem Schlüssel in JSON und zu einem Element in XML. Angenommen, Sie erstellen dieses Name-Wert-Paar.
	• **Name** : Short_description
	• **Wert** : [Aktion]->[short_description]
	
	Wenn das System das Name-Wert-Paar als JSON formatiert:
	`"short_description": "[action]->[short_description]"`
	
	Wenn das System das Name-Wert-Paar als XML formatiert:
	`<short_description>[action]->[short_description]</short_description>`

Wenn leer, auslassen	Die Option, ein Name-Wert-Paar auszuschließen, wenn der Wert leer oder null ist. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, nachdem Sie auf den Abwärtspfeil geklickt haben, um erweiterte Optionen anzuzeigen.
Ausgabeformat	Das Nutzlastdateiformat. • **JSON** : Wählen Sie diese Option aus, um die Nutzlast als JSON-Dokument zu formatieren. • **XML** : Wählen Sie diese Option aus, um die Nutzlast als XML-Dokument zu formatieren.
Namespace	Der XML-Namespace, der auf jedes Element angewendet werden soll. Beispiel: Wenn der Namespace auf festgelegt ist Incident : `<incident:short_description>[action]->[short_description]</incident:short_description>` **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **Ausgabeformat** Ist auf festgelegt **XML** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder	Beschreibung

Äußere Struktur einschließen	Die Option zum ein- oder Ausschließen eines Containers der obersten Ebene, der dem Ausgabeformat entspricht. Wenn **Ausgabeformat** Ist JSON, geschweifte Klammern enthalten die Name-Wert-Paare. Wenn **Ausgabeformat** Ist XML, enthält ein angegebenes XML-Element die Name-Wert-Paare.
	
	Beispiel: Wenn das System das Name-Wert-Paar als JSON formatiert:
	`{ "short_description": "[action]->[short_description]" }`
	
	Wenn das System das Name-Wert-Paar als XML formatiert:
	`<xml> <short_description>[action]->[short_description]</short_description> </xml>`

Leere Struktur senden	Die Option zum Senden gültiger JSON- oder XML-Strukturen, wenn die Nutzlast leer ist. Aktivieren Sie diese Option, um JSON- oder XML-Strukturtext in die Nutzlast aufzunehmen.
	
	Beispiel: Wenn das System eine leere Struktur als JSON formatiert:
	`{}`
	
	Wenn das System eine leere Struktur als XML formatiert:
	`<xml></xml>`
	
	Deaktivieren Sie diese Option, um eine leere Nutzlast zu erstellen.
	
	Leere Nutzlasten können auftreten, wenn Sie auswählen **Auslassen, wenn leer** Option für jedes Name-Wert-Paar und alle Name-Wert-Paare in der Nutzlast erzeugen leere Werte.

Übergeordneter Knoten	Der Name des XML-Elements, das die Name-Wert-Paare enthält. Das standardmäßige übergeordnete Knotenelement ist `xml` . **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **Ausgabeformat** Ist auf festgelegt **XML** Und die Option auf **Äußere Struktur Einschließen** Ist aktiviert.
Vorschau	Die schreibgeschützte Nutzlast, die der Schritt erzeugt.

Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: *Choice*

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PowerShell-Schritt

Führen Sie PowerShell-Skripts auf Remote-Computern von Ihrer ServiceNow-Instanz über ein MID-Server aus.

PowerShell basiert auf dem Windows .NET Framework und dient der Steuerung und Automatisierung der Verwaltung von Windows-Computern und -Anwendungen. ServiceNow Unterstützt PowerShell 3,0 bis 7,4. PowerShell 3.0 unterstützt Windows 2003 Server nicht.

Hinweis:
Dieser Schritt erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht .

PowerShell-Version

Standardmäßig IntegrationHub Unterstützt PowerShell-Versionen 3,0 bis 5,1. So verwenden Sie eine neuere Version: Fügen Sie die MID-Server-Eigenschaft hinzu *`mid.property.ihub.prefer_powershell6Plus`*Und legen Sie sie auf fest `Wahr` .

Hinweis:
PowerShell-Version 6,0 oder höher ist nicht auf MID-Servern vorinstalliert. Sie müssen die neuere PowerShell-Version manuell installieren. Sowohl die früheren Versionen (PowerShell 3,0 bis 5,1) als auch die neueren Versionen (PowerShell 6,0 bis 7,4) können auf derselben Seite vorhanden sein MID-Server. Testen Sie Ihren IntegrationHub Und anwenderdefinierte PowerShell-Skripts, um sicherzustellen, dass alles funktioniert, bevor Sie ein Upgrade auf eine neuere Version von PowerShell durchführen.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Felder

Feld	Beschreibung
Verbindung	Art der zu verwendenden Verbindung. • **Verbindung Inline definieren**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen innerhalb des Aktionsschritts. • **Verbindungs-Alias verwenden**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen mithilfe der Tabelle „Verbindungsalias“. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Ebenso müssen Sie Ihre benutzerdefinierte Aktion nicht aktualisieren, wenn sich die Verbindungsinformationen ändern. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungsinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehr mehrere Anmeldeinformationen konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Host	Geben Sie den vollständig qualifizierten Domänennamen des Zielhosts an, auf dem das System den Aktionsschritt ausführt. Zum Beispiel host.domain.com. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn die **Verbindung Verbindung inline definieren** lautet.
Port	Geben Sie den Kommunikationsport an, an dem der Zielhost auf Verbindungen wartet. Zum Beispiel 5985. Lassen Sie das Feld leer, um den Standardport zu verwenden. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn die **Verbindung Verbindung inline definieren** lautet.
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Servers oder MID-Clusters. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus. • **MID-Server automatisch auswählen** : Ihr ServiceNow Instanz wählt aus MID-Server Ohne manuelle Eingabe. • **Bestimmter MID-Server** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet MID-Server Die Sie angeben. • **Spezifischer MID-Cluster** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet den von Ihnen angegebenen MID-Cluster.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Ein MID-Cluster ist eine Gruppe von MID-Servern, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz zur Verarbeitung mehrerer Integrationen und zur Verbesserung der Integrationsgeschwindigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a MID Server cluster . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
MID-Anwendung	Geben Sie die Anwendung an, die der MID Server unterstützen muss, um ausgewählt zu werden. Das System führt den Aktionsschritt von einem MID-Server aus, der die ausgewählte Anwendung unterstützt. Wenn Sie eine Datenpille für dieses Feld verwenden, muss die Pille auf den Namen der MID-Anwendung verweisen, nicht auf den MID-Anwendungsdatensatz.Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
Fähigkeiten	Fähigkeiten der MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt den Aktionsschritt von einem aus aus MID-Server Die die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
MID-Server	Datenpille, die eine sys_ID-Referenz zu enthält MID-Server[ecc_Agent_list] Datensatz. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Bestimmter MID-Server** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
MID-Cluster	Datenpille für den MID-Cluster, den Sie verwenden möchten. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Spezifischer MID-Cluster** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
Remotingtyp	Der Speicherort, an dem das PowerShell-Skript ausgeführt wird, z. B. der MID oder ein Remote-Server. • **Explizites Remoting (am häufigsten)**: Stellen Sie eine Verbindung mit einem Remote-Server her und führen Sie das Skript aus. • **Implizites Remoting (Erweitert)**: Führen Sie ein Skript auf einem MID-Server beim Importieren notwendiger Module von einem Remote-Server. Wenn ausgewählt, definieren Sie das **Präfix für Remote-Namen** und Felder **Module zum Importieren** . Für eine optimale Leistung müssen nur die für den Schritt erforderlichen Module importiert werden. Wenn dieses Feld leer ist, werden alle verfügbaren Module vom Server importiert. • **Auf einem MID-Server ausführen oder mit Ihrem Skript eine Remote-Sitzung einrichten**: Führen Sie ein Skript direkt auf einem aus MID-Server oder definieren Sie die Remotespezifikationen im Skript. Dieser Wert ist der Standardwert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Um eine Funktion in einem PowerShell-Skriptbefehl oder einer PowerShell-Skriptdatei aufzurufen, muss der Befehl den Funktionsparameterblock definieren, wenn die Funktion Eingabeparameter hat. Diese Anforderung gilt für explizites und implizites Remoting. Weitere Informationen zum Parameterblock finden Sie in der Microsoft-Dokumentation zu Windows Powershell-Parametern unter https://technet.microsoft.com/ .
Präfix des Remotenamens	Der Dateipfad mit Ausnahme der Dateinamen zu den vom Remote-Server zu ladenden Modulen. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **Remoting-Typ Implizites Remoting (Erweitert)** ist.
Zu importierende Module	Die durch Kommas getrennte Liste der Module, die vom Remote-Server unter dem definierten Dateipfad importiert werden sollen. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **Remoting-Typ Explizites Remoting (am häufigsten)** oder **Implizites Remoting (Erweitert)** ist.
Testen Sie den PowerShell-Schritt	Schaltfläche zum Testen der konfigurierten Anmeldeinformationen für den PowerShell-Schritt. Weitere Informationen finden Sie unter Testen Sie Anmeldeinformationen für den PowerShell-Schritt .
Skripttyp	Der Typ des Skripts, das auf dem PowerShell-Host ausgeführt werden soll. • **Inline-Skript**: Geben Sie das Skript ein, in dem das Feld **Befehl** des Schrittes ausgeführt werden soll. • **MID-Server-Skriptdatei**: Wählen Sie das PowerShell-Skript zum Ausführen aus der Tabelle MID-Server der Skriptdateien [ecc_agent_script_file] aus. Dies ist der Standardwert und trennt die Skriptlogik von der Aktion, sodass Sie das Skript aktualisieren können, ohne die Aktion ändern und erneut implementieren zu müssen.
MID-Server Skript	Vordefiniertes PowerShell-Skript aus der MID-Server Tabelle der Skriptdateien [ecc_agent_script_file]. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Skripttyp MID-Server-Skriptdatei** ist.
Skriptpfad	Schreibgeschützter Pfad zum ausgewählten MID-Server Skript. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn **Skripttyp MID-Server-Skriptdatei** ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Eingabevariablen	Die optionalen Name-Wert-Paare, die die Werte der PowerShell-Skriptvariablen darstellen. Sie können Aktionseingaben und -daten aus anderen Schritten innerhalb des PowerShell-Skripts verwenden. Definieren Sie für jede Variable die folgenden Felder: • **Name**: Der Name der Skriptvariablen, an die ein Wert übergeben werden soll. Der Name kann nicht mit einer reservierten oder verbotenen PowerShell-Variablen übereinstimmen. Einige Variablennamen sind für die interne Verarbeitung reserviert und sollten nicht als Eingangsvariablen verwendet werden. Sehen Sie sich **Reservierte Variablen** im **PowerShell-Skriptvariablen** an. • **Art**: Der Typ der PowerShell-Variablen. Wählen Sie Nur-Text, verschlüsselt oder boolesch aus. Wenn verschlüsselt ausgewählt ist, wird der Wert in diesem Feld als Nur-Text angezeigt und nur verschlüsselt, wenn er an die ECC-Warteschlange übergeben wird. • **Wert**: Der Wert, der der Variablen zugeordnet werden soll. Geben Sie manuell einen Wert ein oder ziehen Sie ein Data-Pill in das Feld.
Befehl	Das Inline-PowerShell-Skript, das auf dem Ziel-Host ausgeführt werden soll. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn der **Skripttyp Inline-Skript** ist.

Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: `Choice`

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

PowerShell-Skriptvariablen

Zugriff auf Eingabevariablen über das Feld **Befehl** müssen Sie sie mit einer speziellen Syntax aufrufen. Die von Ihnen verwendete Syntax hängt vom Wert einer Systemeigenschaft ab. Wenn **Remoting-Typ Auf einem MID-Server ausführen oder mit Ihrem Skript eine Remote-Sitzung einrichten** ist, stehen einige reservierte Variablen zusätzlich zu den Eingangsvariablen zur Verfügung.

Syntax der Eingabevariablen

Präfix für Variablennamen haben standardmäßig ein `$`-Zeichen. Wenn zum Beispiel eine Eingabevariable als **Meldung** bezeichnet wird, verwenden Sie `$message`, um auf die Variable im Skript zuzugreifen.

Wenn `mid.powershell.command.script.parameter_passing`Der Parameter ist auf „falsch“ festgelegt. Stellen Sie dem Variablennamen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ein Präfix voran `$env:SNC_` . Wenn eine Eingabevariable zum Beispiel als **Meldung** bezeichnet wird, benutzen Sie `$env:SNC_message`, um auf die Variable im Skript zuzugreifen. Um mehr über zu erfahren `mid.powershell.command.script.parameter_passing`Parameter, siehe MID-Server-Parameter .

Reservierte Variablen

Wenn der **Remoting-Typ Auf einem MID-Server ausführen oder mit Ihrem Skript eine Remote-Sitzung einrichten** ist, sind die folgenden Variablen für die Verwendung in Skripts verfügbar. Reservierte Variablen können nicht als benutzerdefinierte Eingangsvariablennamen verwendet werden.

Reservierte Variable	Beschreibung
`$computer`	Host-IP-Adresse, die im Connection-Alias-Datensatz definiert ist.
`$cred`	Anmeldeinformationsobjekt, das die im Verbindungsdatensatz definierten Anmeldeinformationen enthält. Verwenden Sie diese Variable mit einem beliebigen PowerShell-Cmdlet, das den Credential-Parameter unterstützt. Zum Beispiel: `New-PSSession -credential $cred`.
`$log_info`	Wenn `mid.property.powershell.log_info`Eigenschaft ist auf „wahr“ festgelegt, fügt einem PowerShell-Skript Protokollierungsinformationen hinzu.

Die folgenden Variablennamen sind für die interne Verarbeitung reserviert und sollten nicht als Eingangsvariablen verwendet werden.

- `Skript`
- `useCred`
- `isMid`
- `isDiscovery`
- `debuggen`
- `Anwender`
- `Passwort`
- `executingScriptDirectory`
- `midScriptDirectory`
- `hresult`

Konfigurieren Sie die Protokollierung für den PowerShell-Schritt

Fügen Sie den Skripts in Ihrem PowerShell-Schritt Protokollnachrichten hinzu. Verwenden Sie Protokollebenen, um die Protokollierung und das Debugging zu verbessern.

Vorbereitungen

Um Ihrem Skript Protokollnachrichten hinzuzufügen, müssen Sie verwenden `Schreib-SNCLog` Funktion. Diese Funktion ist im Modul „IH\Logging.psm1“ definiert. Verwenden Sie PSScript.ps1, um dieses Modul zu importieren, damit Inline-Skripts Zugriff auf haben `Schreib-SNCLog` . Weitere Informationen finden Sie unter PowerShell-Dateien des MID-Servers .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **MID-Server** > **Eigenschaften**an.
2. Festlegen `mid.property.powershell.log_info`Bis **Wahr** .
   Diese Eigenschaft aktiviert oder deaktiviert die Protokollierung. Weitere Informationen finden Sie unter PowerShell-Protokolleigenschaft .
3. Festlegen `mid.property.powershell.ih.log_level`Auf die gewünschte Protokollebene.
   Die Protokollebene gibt den Schwellenwert an, der zum Protokollieren einer Nachricht erforderlich ist. Nachrichten werden auf der angegebenen Ebene oder höher protokolliert. Wenn diese Eigenschaft beispielsweise auf „WARNUNG“ festgelegt ist, werden Nachrichten mit der Stufe „WARNUNG“ oder „FEHLER“ protokolliert. Nachrichten mit der Ebene „INFO“, „DEBUG“ oder „TRACE“ werden nicht protokolliert. Die Ebenen, von niedrig nach hoch aufgelistet, sind:
   - TRACE
   - DEBUG
   - INFO
   - WARN
   - ERROR

   Der Standardwert ist INFO.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie eine Systemeigenschaft, damit Sie die Protokolle in der Instanz anzeigen können.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer** > **Eigenschaften**an.
   b. Suchen **Geben Sie die Protokollebene der Systemprotokolleinträge an, die im Flow-Protokoll repliziert werden sollen. Das System repliziert nur Protokolleinträge der angegebenen Ebene oder höher** Und legen Sie sie auf fest **INFO** Oder **DEBUGGEN** .

   (Optional) Nachdem Sie das PowerShell-Skript erstellt und ausgeführt haben, sind die Protokolle im MID-Agent-Protokoll verfügbar. Durch die Konfiguration dieser Eigenschaft können Sie sie auch direkt in der Instanz anzeigen.

   Dieser Schritt legt fest `com.glide.hub.flow_engine.listener_trace.threshold`Eigenschaft. Repliziert die Protokolle in die Tabelle „Flow-Engine-Protokolleinträge“ [sys_Flow_log].
5. Fügen Sie in Ihrem PowerShell-Skript Protokollnachrichten und -Ebenen mit hinzu `Schreib-SNCLog` Funktion.

Write-SNCLog-Funktion und -Parameter

Name	Beschreibung
`Schreib-SNCLog` Funktion	Protokollieren Sie eine Nachricht für den PowerShell-Schritt. `Schreib-SNCLog` Hat zwei Parameter, `-Level`Und `-Message`. Beide Parameter sind erforderlich, die Parameternamen sind jedoch nicht. Wenn die Namen ausgelassen werden, wird die Position verwendet, um die Ebene und die Nachricht zu bestimmen. Beispiele: ○ `Write-SNCLog -Level WARNUNG – Meldung „Protokollwarnung“` ○ `Write-SNCLog WARNUNG „Protokollwarnung“` Protokoll dieser beiden Beispiele `WARNUNG: Warnung protokollieren` .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
`-Level` Parameter	Geben Sie die Ebene für die Protokollnachricht an. Gültige Werte sind: ○ ERROR ○ WARN ○ INFO ○ DEBUG ○ TRACE Dieser Parameter ist erforderlich.
`-Message` Parameter	Geben Sie die zu protokollierende Nachricht an. Als Zeichenfolge eingegeben. Dieser Parameter ist erforderlich.

6. Fahren Sie mit der Erstellung Ihrer Aktion oder Ihres Flows fort, testen Sie sie, und führen Sie sie aus.

Nächste Maßnahme

Die neuen Protokolle sind im MID-Agent-Protokoll verfügbar und können vom MID-Server heruntergeladen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die MID-Server-Dateien herunter .

Wenn Sie die Systemeigenschaft so festlegen, dass die Protokolle in der -Instanz angezeigt werden, können Sie sie im anzeigen **Flow-Engine-Protokolleinträge** Registerkarte des Flow Engine-Kontextdatensatzes. Weitere Informationen finden Sie unter Flow-Ausführungsdetails .

Testen Sie Anmeldeinformationen für den PowerShell-Schritt

Testen Sie konfigurierte Anmeldeinformationen im PowerShell-Schritt. Bestätigen Sie, dass die Anmeldeinformationen funktionieren, bevor Sie den Rest Ihres Schritts erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Öffnen Sie die Aktion mit dem PowerShell-Schritt, der die Anmeldeinformationen enthält, die Sie testen möchten.
   Wenn Sie keinen PowerShell-Schritt haben, mit dem Sie bereits arbeiten, können Sie dies Erstellen Sie eine Aktion Mit einem neuen PowerShell-Schritt.
3. Geben Sie im Abschnitt „Verbindungsdetails“ die Verbindungsinformationen ein.
4. Klicken Sie Auf **Testen Sie den PowerShell-Schritt** .
5. Wenn der Schritt Datenpillen als Eingabe enthält, geben Sie die erforderliche Eingabe in an **Schritteingabepillen** Feld.
6. Klicken Sie auf **Test ausführen**.

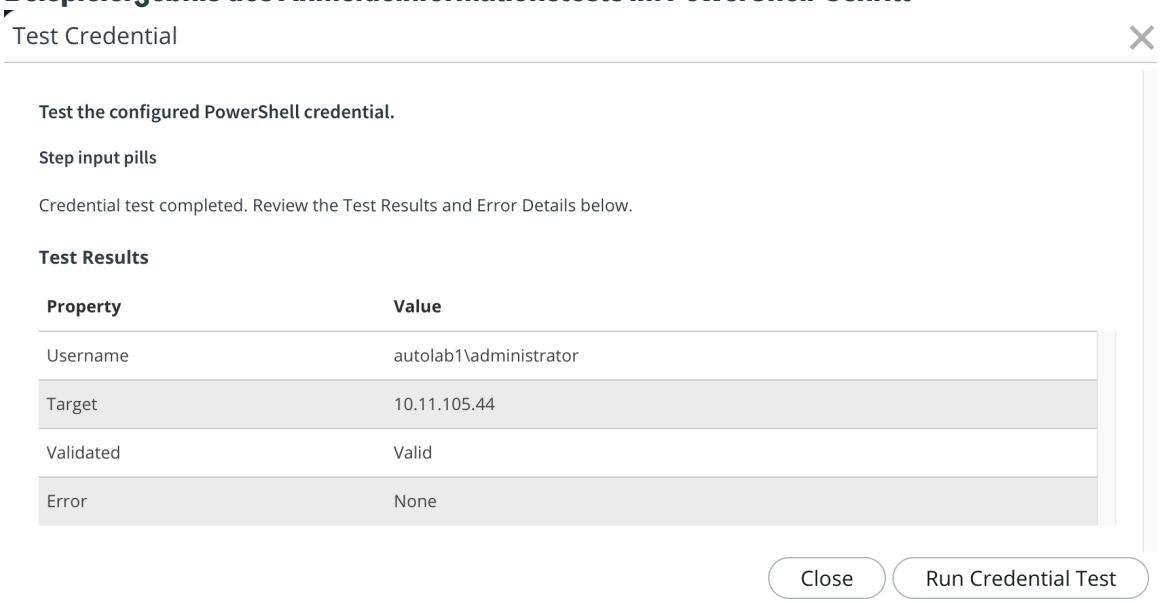
Ergebnisse

Wenn der Test abgeschlossen ist, können Sie im Abschnitt Testergebnisse Informationen zu den getesteten Anmeldeinformationen anzeigen. In diesem Abschnitt werden der Anwendername und das Ziel für die Anmeldeinformationen, ihr Validierungsstatus und alle Fehlermeldungen angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielergebnis des Anmeldeinformationstests im PowerShell-Schritt



REST-Schritt

Senden Sie eine ausgehende REST-Webdienstanforderung an ein externes System.

Hinweis:
REST-Schritt Ist im Basissystem nicht verfügbar und erfordert ServiceNow® IntegrationHub Abonnement. Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.

Ausgehender REST-Webservice Ist eine Plattformfunktion, mit der Sie Daten auf einem Webserviceserver abrufen, erstellen, aktualisieren oder löschen können, der die REST-Architektur unterstützt.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Felder

Feld	Beschreibung
Verbindung	Art der zu verwendenden Verbindung. • **Verbindung Inline definieren**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen innerhalb des Aktionsschritts. • **Verbindungs-Alias verwenden**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen mithilfe der Tabelle „Verbindungsalias“. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Ebenso müssen Sie Ihre benutzerdefinierte Aktion nicht aktualisieren, wenn sich die Verbindungsinformationen ändern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungsinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehr mehrere Anmeldeinformationen konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
MID verwenden	Option zur Verwendung von ServiceNow® MID-Server Zum Ausführen von REST-Schritt . Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um anzuzeigen **MID-Anwendung** Und **Fähigkeiten** Felder. **Hinweis:** Das System protokolliert keine REST-Anforderungs-, Antwort- und Parameter-Laufzeitdaten, die über einen MID-Server gesendet werden Protokollierung ausgehender Webservices Tritt auf. Stattdessen können Sie diese Daten in anzeigen Flow-Ausführungsdetails .
Basis-URL	Basis-URL für die REST-Anforderung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist ausgewählt, zeigt dieses Feld die Basis-URL an, die dem Alias zugeordnet ist. Sie können die Basis-URL überschreiben, indem Sie auf das Schlosssymbol ( ) Und Eingabe Ihres eigenen. • Wenn **Verbindung Inline definieren** ausgewählt ist, geben Sie eine Basis-URL für die Verbindung ein.
REST-Schritt testen	Schaltfläche zum Testen des REST-Schritts. Wählen Sie zum Testen aus **REST-Schritt testen** Schaltfläche. Geben Sie alle erforderlichen Eingabewerte ein, und wählen Sie aus **Test Ausführen** Schaltfläche. Nach den Testläufen werden alle Schrittausgaben oder Fehlermeldungen im Abschnitt Testergebnisse des Testfensters angezeigt.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Millisekunden, die das System auf eine erfolgreiche Hostverbindung wartet. Wenn der Schritt während dieser Zeit keine erfolgreiche Verbindung herstellt, tritt bei der Verbindungsanforderung eine Zeitüberschreitung auf. Wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist ausgewählt, geben Sie einen Zeitüberschreitungswert für die Verbindung ein. Lassen Sie dieses Feld leer, um den Standard-Zeitüberschreitungswert für Verbindungen zu verwenden. **Hinweis:** Vermeiden Sie das Festlegen von **Verbindungszeitüberschreitung** Wert auf Null, da dies zu einer veralteten Verbindung führen kann.
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Servers oder MID-Clusters. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus. • **MID-Server automatisch auswählen** : Ihr ServiceNow Instanz wählt aus MID-Server Ohne manuelle Eingabe. • **Bestimmter MID-Server** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet MID-Server Die Sie angeben. • **Spezifischer MID-Cluster** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet den von Ihnen angegebenen MID-Cluster. Ein MID-Cluster ist eine Gruppe von MID-Servern, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz zur Verarbeitung mehrerer Integrationen und zur Verbesserung der Integrationsgeschwindigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a MID Server cluster . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **MID verwenden** Ist aktiviert.
MID-Anwendung	Fähigkeiten der MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt den Aktionsschritt von einem aus aus MID-Server Die die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	der Verbindungsliste ausgewählt, **MID verwenden** Kontrollkästchen ist aktiviert, und **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
Fähigkeiten	Fähigkeiten der MID-Server Muss unterstützen, um für die Auswahl berechtigt zu sein. Das System führt den Aktionsschritt von einem aus aus MID-Server Die die ausgewählten Fähigkeiten unterstützt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt, **MID verwenden** Kontrollkästchen ist aktiviert, und **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
MID-Server	Datenpille des erforderlichen MID-Server. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt, **MID verwenden** Kontrollkästchen ist aktiviert, und **Bestimmter MID-Server** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
MID-Cluster	Datenpille für den MID-Cluster, den Sie verwenden möchten. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt, **MID verwenden** Ist aktiviert, und **Spezifischer MID-Cluster** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
Build-Anforderung	Option zum manuellen Erstellen der Anforderung, Importieren einer OpenAPI-Spezifikation oder Importieren einer REST-Nachricht. • **Manuell** : Erstellen Sie Aktionseingaben, und füllen Sie das REST-Schritt-Formular manuell aus. • **Aus OpenAPI-Spezifikation** : Importieren Sie eine OpenAPI-Spezifikation, um Aktionseingaben zu generieren und das REST-Schritt-Formular auszufüllen. Weitere Informationen finden Sie unter OpenAPI-Unterstützung im REST-Schritt . • **Aus REST-Nachricht** : Import einer Plattform-REST-Nachricht. Weitere Informationen finden Sie unter Importieren Sie eine REST-Nachricht in einen REST-Schritt .
API-Quelle	Option zum Auswählen einer OpenAPI-Spezifikation, die zum Erstellen der Anforderung verwendet wird, oder wählen Sie aus **Importieren Sie OpenAPI** Dient zum Importieren einer neuen OpenAPI-Spezifikation. Sie können Spezifikationen importieren, indem Sie eine URL für YAML oder JSON angeben oder Inhalte kopieren und einfügen. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Aus OpenAPI-Spezifikation** Aus der Liste „Build-Anforderung“.
API-Vorgang	Option zum Auswählen eines Vorgangs aus der Liste. Verfügbare Vorgänge werden von der OpenAPI-Spezifikation in bereitgestellt **API-Quelle** Feld. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Aus OpenAPI-Spezifikation** Aus der Liste „Build-Anforderung“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
REST-Nachricht	Name der zu importierenden REST-Nachricht. Wählen Sie eine REST-Nachricht aus der Liste aus. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Aus REST-Nachricht** Aus der Liste „Build-Anforderung“.
REST-Nachrichtenfunktion	Name der Funktion, die aus der REST-Nachricht importiert werden soll. Die verfügbaren Optionen werden durch die HTTP-Methoden bestimmt, die der ausgewählten REST-Nachricht zugeordnet sind. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Aus REST-Nachricht** Aus der Liste „Build-Anforderung“.
REST-Nachricht importieren	Schaltfläche zum Importieren der REST-Nachricht. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie eine REST-Nachricht aus auswählen **REST-Nachricht** Feld.
Ressourcenpfad	Pfad für die Ressource.
HTTP-Methode	HTTP-Methode, die zur Verarbeitung der Anforderung verwendet wird. • **GET** • **POST** • **PUT** • **PATCH** • **LÖSCHEN**
Abfrageparameter	Name-Wert-Paare, die an den REST-Endpunkt übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Unterstützen Sie REST-Schrittanforderungen, die doppelte Abfrageparameternamen enthalten. Wenn Sie eine REST-Anforderung erstellen, die doppelte Abfrageparameternamen enthält, Workflow-Studio Fügt der Anforderung die Abfrageparameter in derselben Reihenfolge hinzu, in der Sie sie definiert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Beim Importieren einer OpenAPI-Spezifikation fügt das System dem REST-Schritt alle in der Spezifikation enthaltenen Parameter und Header hinzu. Überprüfen Sie die endgültigen REST-Schrittwerte, und entfernen Sie Parameter, die Sie in der Anforderung nicht senden möchten. Wenn die API beispielsweise Inhaltstypheader für JSON und XML akzeptiert, fügt das System beide Header dem REST-Schritt hinzu. Entfernen Sie je nach Inhaltstyp, den Sie in der Antwort erhalten möchten, einen der Header.
Header	Header, die mit der Anforderung gesendet werden sollen. Sie können Header manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Unterstützen Sie REST-Schrittanforderungen, die doppelte Anforderungsheader enthalten. Wenn Sie eine REST-Anforderung erstellen, die doppelte Anforderungsheader enthält, werden die Header in derselben Reihenfolge gesendet, in der Sie sie definiert haben. **Hinweis:** Beim Importieren einer OpenAPI-Spezifikation fügt das System dem REST-Schritt alle in der Spezifikation enthaltenen Parameter und Header hinzu. Überprüfen Sie die endgültigen REST-Schrittwerte, und entfernen Sie Parameter, die Sie in der Anforderung nicht senden möchten. Wenn die API beispielsweise Inhaltstypheader für JSON und XML akzeptiert, fügt das System beide Header dem REST-Schritt hinzu. Entfernen Sie je nach Inhaltstyp, den Sie in der Antwort erhalten möchten, einen der Header.
Anforderungstyp	Format der Anforderung. Verfügbare Optionen: • **Text**: Eine Anforderung in JSON, XML oder einem anderen Textformat. • **Binär**: Eine Anfrage in einem binären Dateiformat. • **Multipart**: Eine Anforderung, die aus mehreren Inhaltstypen besteht. • **Formular-URL-kodiert**: Eine Anforderung in einer URL-kodierten Abfrage. **Hinweis:** Dieses Feld kann bearbeitet werden, wenn **HTTP-Methode** Ist **VERÖFFENTLICHEN** , **PLATZIEREN** , **PATCH** , Oder **LÖSCHEN** .
Anforderungstext [Text]	Text der Anforderung im JSON- oder XML-Format. Die Flow-Ausführungsdetails zeigen den Antworttext entweder als Link zum eingebetteten Textanzeigeprogramm oder als sys_ID des Anhangdatensatzes an, der die Antwort enthält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Dieses Feld kann bearbeitet werden, wenn Sie auswählen **Text** Aus der Liste Anforderungstyp.
Anhang	Anhangsdatensatz, der die Anforderung enthält. Sie können diesen Datensatz in einem vorherigen Schritt suchen oder erstellen und ihn als Eingabevariable definieren. Erstellen Sie es mit JSONStreamingBuilder Und XMLStreamingBuilder APIs im Skriptschritt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Binär** Aus der Liste Anforderungstyp.
Name, Teiletyp, Wert	Inhalt einer mehrteiligen Anforderung. Geben Sie für jedes Teil seinen Namen, seinen Teiletyp und seinen Wert entweder einzeln in den Feldern oder mithilfe eines Inline-Skripts für alle Teile an. Sie können die mehrteiligen Werte angeben, indem Sie auf das Symbol zum Umschalten der Skripterstellung (klicken) Und das Skript wird bearbeitet. Weitere Informationen zum Inline-Skripting finden Sie unter Inline scripts . • **Name** : Der Name des Teils. Es kann eine beliebige gültige Zeichenfolge sein. • **Teiletyp** : Der Typ des Teils. Wählen Sie entweder aus **Text** Oder **Datei** . ◦ **Text** : Der Text für das Teil. Einmal **Text** Ist ausgewählt, können Sie den Inhaltstyp angeben. ◦ **Datei** : Die Datei für das Teil. Wenn **Datei** Ist ausgewählt, die **Wert** Muss die sys_ID des Anhangsdatensatzes sein, der den Inhalt enthält. Sie können diesen Datensatz in einem vorherigen Schritt suchen oder als Eingabewert definieren. Einmal **Datei** Ist ausgewählt, können Sie den Dateinamen und den Inhaltstyp angeben. ▪ Für **Dateinamen Festlegen** , Wählen Sie aus **Aus Anhang** Um den Dateinamen des angehängten Datensatzes zu verwenden, oder wählen Sie aus **Aus Eingabe „Dateiname“** Um eigene einzugeben. ▪ Für **Legen Sie Den Inhaltstyp Fest** , Wählen Sie aus **Aus Anhang** Um den Inhaltstyp des angehängten Datensatzes zu verwenden, oder wählen Sie aus **Aus Inhaltstyp-Eingabe** Um eigene einzugeben. • **Wert** : Der Inhalt des Teils. Bei Text ist der Wert der Textinhalt. Bei einer Datei ist der Wert die sys_ID des Anhangsdatensatzes, der den Inhalt enthält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Diese Felder sind verfügbar, wenn Sie auswählen **Mehrteilig** Aus der Liste Anforderungstyp.
Name, Wert	Inhalt einer URL-codierten Formular-Anforderung. Geben Sie jeden Teil der URL-codierten Anforderung mit einem Name-Wert-Paar an, indem Sie die Felder einzeln verwenden oder ein Inline-Skript für alle Teile verwenden. Sie können die URL-codierten Werte des Formulars Inline-Skripts angeben, indem Sie auf das Symbol zum Umschalten der Skripterstellung (klicken) Und das Skript wird bearbeitet. Weitere Informationen zum Inline-Skripting finden Sie unter Inline scripts . **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Formular-URL-codiert** Aus der Liste Anforderungstyp.
Wiederholungsrichtlinie aktivieren	Option zum Aktivieren der Wiederholungsrichtlinie. Weitere Informationen finden Sie unter Wiederholungsrichtlinie .
Standardrichtlinie für Alias überschreiben	Option zum Überschreiben der Standardwiederholungsrichtlinie. Dieses Kontrollkästchen ist nicht verfügbar, wenn in der Verbindungsliste die Option **Verbindung inline definieren** ausgewählt ist.
Wiederholungsrichtlinie	Standardwiederholungsrichtlinie, die dem **Verbindungsalias** zugeordnet ist. Wenn **Standardrichtlinie für Alias überschreiben** ausgewählt ist, können Sie die Standardwiederholungsrichtlinie überschreiben und eine andere vorhandene Neuversuchsrichtlinie basierend auf Ihrer Anforderung auswählen.
Als Anlage speichern	Option zum Festlegen, ob die Antwort als Datensatz in der Tabelle „Anhang“ [sys_attachment] gespeichert werden soll.
Dateiname der Anlage	Name des Anhangs, der von der REST-Antwort erstellt wurde. Zum Beispiel: `rest-response.txt`. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Als Anhang Speichern** Ist ausgewählt.
Datensatz der Dateianlage	Zieldatensatz, dem der Anhang zugeordnet ist. Der Zieldatensatz muss eine Datenpille vom Typ sein **Datensatz** . Zum Beispiel einen spezifischen Incident-Datensatz. Sie können diesen Datensatz in einem vorherigen Schritt nachschlagen oder als Eingangsvariable definieren. Die Flow-Ausführungsdetails zeigen die sys_ID des zugehörigen Datensatzes an. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Als Anhang Speichern** Ist ausgewählt.

Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: *Choice*

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

Größenbeschränkungen für REST-Antworten

Standardmäßig begrenzt das System die Größe von REST-Antworten, die nicht als Anlagen gespeichert werden, auf 5 MB. Direkte REST-Antworten, die diesen Grenzwert überschreiten, erzeugen einen Fehler. Um größere Antwortgrößen zu unterstützen, speichern Sie die Antwort entweder als Anhang, oder erhöhen Sie die Antwortgrößenbeschränkung mit `glide.pf.rest.response_payload_max_size`Systemeigenschaft. Diese Systemeigenschaft unterstützt einen Höchstwert von 10240 KB, wodurch die REST-Antwort auf 10 MB beschränkt wird.

Analyse einer REST-Antwort

REST-API-Aufrufe geben Daten im Antworttext zurück. Die Antworttextdaten sind normalerweise im JSON- oder XML-Format strukturiert. Sie können verwenden Script step Dient zum Analysieren der strukturierten Daten in Variablen, die an anderer Stelle in der Aktion oder in einem Flow verwendet werden können. Es gibt auch einen XML-Parser-Schritt Dient zum Analysieren eines Antworttextes im XML-Format.

Die allgemeine Strategie zum Abrufen von extrahierten Daten aus der Antwort lautet wie folgt.

1. Überprüfen Sie den Antworttext, um die zurückzugebenden Daten auszuwählen.
2. Erstellen Sie Eingabe- und Ausgabevariablen im Skriptschritt.
   - Erstellen Sie eine Eingabevariable, die im Antworttext aus dem REST-Schritt übergeben werden soll.
   - Erstellen Sie Ausgabevariablen, um Daten aus der Antwort zurückzugeben.
3. Erstellen Sie ein Skript zum Analysieren und Zuordnen von Daten.
   - Verwenden Sie `JSON.Parse()` Methode in einem Skriptschritt zum Analysieren eines JSON-Antworttextes.
   - Ordnen Sie die analysierten Daten den Ausgabevariablen zu.
4. Erstellen Sie Aktionsausgaben für die Ausgabevariablen, um die Daten für einen Flow verfügbar zu machen.

Ein detailliertes Beispiel finden Sie im Abschnitt „Analyse einer REST-Antwort“ in REST in IntegrationHub – Entwicklerschulung (Zürich) .

Importieren Sie eine REST-Nachricht in einen REST-Schritt

Übertragen Sie Daten aus einer vorhandenen Plattform-REST-Nachricht in einen REST-Schritt.

Vorbereitungen

- Dieser Import wird innerhalb eines REST-Schritts in durchgeführt Workflow-Studio. So erstellen Sie einen REST-Schritt: Erstellen Sie eine Aktion Und fügen Sie ein hinzu REST-Schritt Zu IT.
- Der REST-Schritt verwendet Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen für Authentifizierungsdetails. Wenn Ihre REST-Nachricht Authentifizierungsdetails

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

speichert, erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

- Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Auf der Workflow-Studio Zielseite auswählen **Aktionen** Und öffnen Sie die Aktion, die den REST-Schritt enthält, den Sie für den Import verwenden möchten.
3. Suchen Sie im REST-Schritt nach **Build-Anforderung** Feld und wählen Sie aus **Aus REST-Nachricht** .
4. In **REST-Nachricht** Feld die zu importierende REST-Nachricht auswählen.
5. In **REST-Nachrichtenfunktion** Wählen Sie die Funktion aus.
   Die verfügbaren Optionen werden durch die HTTP-Methoden bestimmt, die der ausgewählten REST-Nachricht zugeordnet sind.
6. Wählen Sie aus **Importieren Sie die REST-Nachricht** Schaltfläche.
   Der Import ServiceNow REST-Nachrichtenfenster zeigt die Daten aus der ausgewählten REST-Nachricht an.
7. Wählen Sie aus **Konfigurieren Sie Schritt** Schaltfläche.

Ergebnisse

Die Daten aus der REST-Nachricht werden in den REST-Schritt geladen. Es werden keine zukünftigen Änderungen an der REST-Nachricht in die abgeleiteten REST-Schritte kopiert. Anstatt zwei Versionen Ihrer REST-Logik beizubehalten, sollten Sie nur den REST-Schritt verwalten und aktualisieren.

Wenn für die importierte REST-Nachricht ein MID-Server in einer ihrer Funktionen konfiguriert ist, wird die verwendet **MID verwenden** Das Kontrollkästchen im Abschnitt „Verbindungsdetails“ ist aktiviert, und eine Datenpille wird für den MID-Server bereitgestellt.

Nächste Maßnahme

Füllen Sie alle anderen Pflichtfelder aus, und testen Sie den Schritt mit **REST-Schritt testen** Schaltfläche.

OpenAPI-Unterstützung im REST-Schritt

Füllen Sie REST-Schrittfelder und Aktionseingaben mit aus einer OpenAPI-Spezifikation importierten Informationen aus. Importieren Sie Spezifikationen, indem Sie eine URL für YAML oder JSON bereitstellen oder Inhalte kopieren und einfügen.

Vorteile

Die OpenAPI-Unterstützung im REST-Schritt bietet diese Vorteile.

- Verwenden Sie Informationen, die aus einer OpenAPI-Spezifikation importiert wurden, um REST-Schrittvorgänge, HTTP-Methoden, Parameter, Anforderungstext, Pfad zu konfigurieren. und-Header.
- Überprüfen Sie verfügbare API-Vorgänge, ohne die Flow Designer-Schnittstelle zu verlassen.
- Generieren Sie Eingaben, die für den REST-Schritt erforderlich sind, um gültige Anforderungen an einen OpenAPI-Service zu senden, und fügen Sie sie dem REST-Schritt an der richtigen Stelle hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Überprüfen Sie immer REST-Schrittwerte, die aus einer OpenAPI-Spezifikation importiert wurden, bevor Sie eine Anforderung senden. Entfernen Sie Parameter, Header und Eingaben, die die API nicht benötigt.

Generierte Eingaben

Wenn Sie eine OpenAPI-Spezifikation importieren, erstellt das System alle erforderlichen Eingaben und fügt sie gegebenenfalls dem REST-Schritt-Formular hinzu. Zur Laufzeit sendet das System eine REST-Anforderung, die Eingabewerte enthält, die für die Aktion bereitgestellt werden. Wenn eine API beispielsweise einen Namensparameter erfordert, der in der Anforderung übergeben wird, erstellt das System einen **Name** Eingabe und fügt sie dem REST-Schritt hinzu. Wenn Sie dem Flow die Aktion hinzufügen, wird der Name zu einer Eingabe für die Aktion.

Das System ordnet OpenAPI-Datentypen zu Workflow-Studio Datentypen. Wenn die OpenAPI-Spezifikation beispielsweise ein Anwenderobjekt erfordert, erstellt das System ein komplexes Datenobjekt als Eingabe. Weitere Informationen finden Sie unter Komplexe Daten .

Größenbeschränkung für Spezifikation

Standardmäßig kann das System OpenAPI-Spezifikationen bis zu 10 MB importieren. Um die Importgröße zu erhöhen, aktualisieren Sie *glide.rest.openapi.max_request_size*Systemeigenschaft. Der Höchstwert beträgt 100 MB.

Spezifikationsmanagement

Importieren Sie eine OpenAPI-Spezifikation, indem Sie im REST-Schritt Optionen auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter REST-Schritt. Durch das Importieren einer OpenAPI-Spezifikation wird ein Datensatz in der OpenAPIs-Tabelle [sys_openapi] erstellt. Sie können Spezifikationsdatensätze direkt aus dieser Tabelle anzeigen oder löschen. Um eine Spezifikation zu aktualisieren, löschen Sie sie, und importieren Sie sie erneut.

Design Überlegungen

Erstellen Sie einen REST-Schritt aus einer OpenAPI-Spezifikation unter Berücksichtigung dieser Überlegungen.

Entfernen Sie unnötige REST-Schrittparameter

Beim Importieren einer OpenAPI-Spezifikation fügt das System dem REST-Schritt alle in der Spezifikation enthaltenen Parameter und Header hinzu. Überprüfen Sie die endgültigen REST-Schrittwerte, und entfernen Sie Parameter, die Sie in der Anforderung nicht senden möchten. Wenn die API beispielsweise Inhaltstypheader für JSON und XML akzeptiert, fügt das System beide Header dem REST-Schritt hinzu. Entfernen Sie je nach Inhaltstyp, den Sie in der Antwort erhalten möchten, einen der Header.

Machen Sie Eingabebezeichnungen anwenderfreundlich

Stellen Sie sicher, dass die für den REST-Schritt erforderlichen Eingabebezeichnungen klar und verständlich sind. Klare Bezeichnungen ermöglichen Flow-Designern, die erforderlichen Eingaben bei der Verwendung der Aktion in einem Flow leicht zu verstehen.

Entfernen Sie Eingaben, die keine Flow Designer-Konfiguration erfordern

Beim Importieren einer OpenAPI-Spezifikation fügt das System alle in der Spezifikation vorhandenen Eingaben dem Aktionseingabeabschnitt hinzu. Entfernen Sie alle Eingaben, für die kein Flow Designer konfiguriert werden muss. Wenn beispielsweise eine REST-Schrittvariable einen Wert aus einem anderen Schritt in der Aktion erhält, ist keine Aktionseingabe erforderlich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vermeiden Sie das Ändern des API-Vorgangs

Ändern des Werts von **API-Vorgang** Das Feld entfernt alle Werte, die von diesem Vorgang abhängig sind. Wenn Sie die OpenAPI-Spezifikationswerte im REST-Schritt-Formular konfigurieren und den Vorgang ändern, speichert das System Ihre Konfiguration nicht. Werte, die manuell von einem Anwender eingegeben werden, sind nicht betroffen.

Einschränkungen

Erstellen Sie einen REST-Schritt aus einer OpenAPI-Spezifikation mit diesen Einschränkungen.

Medientypen des Anforderungstexts

Der Anforderungstext unterstützt nur JSON- und XML-basierte Medientypen. Wenn der ausgewählte Vorgang aus der importierten OpenAPI-Spezifikation einen Anforderungstext mit einem anderen Medientyp enthält, fügt das System dem eine Datenpille vom Typ Zeichenfolge hinzu **Anforderungstext** Feld.

OpenAPI 3,0-Komponenten

OpenAPI 3,0 fügt Swagger 2,0 neue Komponenten hinzu, um eine API detaillierter zu beschreiben. Die OpenAPI-Unterstützung im REST-Schritt unterstützt einige, aber nicht alle dieser Komponenten. Der REST-Schritt unterstützt diese Komponenten derzeit nicht.

- Schemaobjekt: Oneof-, anyOf-Eigenschaften
- Unterscheiderobjekt
- Informationsobjekt: TermsOfService, Kontakt, Lizenzfelder
- Beispielobjekt
- Objekt Verknüpfen
- Rückrufobjekt
- Sicherheitsschemaobjekt
- Sicherheitsanforderungsobjekt
- Tag-Objekt
- Externes Dokumentationsobjekt
- Serverobjekt
- Spezifikationserweiterungen
- Rekursive Referenzen

Weitere Informationen zu diesen Komponenten finden Sie in der OpenAPI-Dokumentation. Siehe OpenAPI-Spezifikation .

SOAP-Schritt

Ermöglichen Sie Aktionsdesignern, ausgehende SOAP-Web Service-Anfragen an externe Systemen zu senden.

Hinweis:
SOAP-Schritt Ist im Basissystem nicht verfügbar und erfordert ServiceNow® IntegrationHub Abonnement. Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen und Verfügbarkeit

- Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.
- Aktionsdesigner benötigen die Rolle „Web_Service_admin“, um diese Webservices-Aufgaben auszuführen.
  - Wählen Sie WSDL aus
  - Neue WSDL laden
  - Wählen Sie eine WS-Sicherheitsrichtlinie aus

Felder

Feld	Beschreibung
Verbindungsdetails	
Verbindung	Die Art der zu verwendenden Verbindung. • **Verbindung Inline definieren**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen innerhalb des Aktionsschritts. • **Verbindungs-Alias verwenden**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen mithilfe der Tabelle „Verbindungsalias“. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Ebenso müssen Sie Ihre benutzerdefinierte Aktion nicht aktualisieren, wenn sich die Verbindungsinformationen ändern. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungsinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehr mehrere Anmeldeinformationen konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
MID verwenden	Option zur Verwendung von MID-Server Zum Ausführen von SOAP-Schritt. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um anzuzeigen **MID-Auswahl** , **MID-Anwendung** , Und **Fähigkeiten** Felder. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Endpunkt	Der URL-Endpunkt für die SOAP-Anforderung. Wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist ausgewählt, ist dieses Feld schreibgeschützt und zeigt die Endpunkt-URL an, die dem Alias zugeordnet ist. Wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist ausgewählt, geben Sie eine Endpunkt-URL für die Verbindung ein.
SOAP-Schritt testen	Schaltfläche zum Testen des SOAP-Schritts. Wählen Sie zum Testen aus **Testen Sie den SOAP-Schritt** Schaltfläche. Geben Sie alle erforderlichen Eingabewerte ein, und wählen Sie aus **Test Ausführen** Schaltfläche. Nach den Testläufen werden alle Schrittausgaben oder Fehlermeldungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	im Abschnitt Testergebnisse des Testfensters angezeigt.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Millisekunden, die das System auf eine erfolgreiche Hostverbindung wartet. Wenn der Schritt während dieser Zeit keine erfolgreiche Verbindung herstellt, tritt bei der Verbindungsanforderung eine Zeitüberschreitung auf. Wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist ausgewählt, geben Sie einen Zeitüberschreitungswert für die Verbindung ein. Lassen Sie dieses Feld leer, um den Standard-Zeitüberschreitungswert für Verbindungen zu verwenden. **Hinweis:** Vermeiden Sie das Festlegen von **Verbindungszeitüberschreitung** Wert auf Null, da dies zu einer veralteten Verbindung führen kann.
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Servers oder MID-Clusters. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus. • **MID-Server automatisch auswählen** : Ihr ServiceNow Instanz wählt aus MID-Server Ohne manuelle Eingabe. • **Bestimmter MID-Server** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet MID-Server Die Sie angeben. • **Spezifischer MID-Cluster** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet den von Ihnen angegebenen MID-Cluster. Ein MID-Cluster ist eine Gruppe von MID-Servern, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz zur Verarbeitung mehrerer Integrationen und zur Verbesserung der Integrationsgeschwindigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a MID Server cluster . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **MID verwenden** Ist aktiviert.
MID-Cluster	Datenpille für den MID-Cluster, den Sie verwenden möchten. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt, **MID verwenden** Ist aktiviert, und **Spezifischer MID-Cluster** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
Anforderungsdetails	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Umschlag erstellen	Die Methode, die beim Erstellen des SOAP-Umschlags verwendet werden soll. • **Aus WSDL** : Wählen Sie diese Option aus, um anzuzeigen **Wählen Sie eine WSDL aus** Und **Vorgang** Felder. • **Manuell** : Wählen Sie diese Option aus, um WSDL-Text manuell einzugeben oder einzufügen.
WSDL auswählen	Die WSDL, die zum Erstellen des SOAP-Umschlags verwendet werden soll. Wählen Sie einen vorhandenen WSDL-Datensatz aus, oder klicken Sie auf **Neue WSDL laden** Zum Herunterladen oder manuellen Eingeben einer WSDL-Datei. Die ausgewählte WSDL füllt die Werte von aus **Vorgang** , **SOAP-Aktion** , Und **SOAP-Umschlag** Felder. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Aus WSDL** Aus der Liste „Umschlag erstellen“.
Neues WSDL laden	Option zum Herunterladen oder manuellen Eingeben einer WSDL-Datei.
Vorgang	Der Vorgang, der aus der ausgewählten WSDL ausgeführt werden soll. Jede WSDL verfügt über eine eigene Liste verfügbarer Vorgänge.
SOAP-Aktion	Die URL zum Ausführen der SOAP-Aktion. Wenn **Umschlag Erstellen** Ist auf festgelegt **Aus WSDL** , Dieses Feld ist schreibgeschützt und zeigt die URL zum Ausführen der SOAP-Aktion an. Wenn **Umschlag Erstellen** Ist auf festgelegt **Manuell** Geben Sie eine URL ein, um die SOAP-Aktion auszuführen.
Anforderungstyp	Format der Anforderung. Verfügbare Optionen: • **Text**: Eine Anforderung in JSON, XML oder einem anderen Textformat. • **Binär**: Eine Anfrage in einem binären Dateiformat.
SOAP-Umschlag	Der an den Endpunkt gesendete XML-Text. Wenn **Umschlag Erstellen** Ist auf festgelegt **Aus WSDL** , Fügt das System die erforderliche XML für hinzu **Vorgang** Die Sie auswählen. Wenn **Umschlag Erstellen** Ist auf festgelegt **Manuell** , Geben Sie den XML-Text ein, den Sie verwenden möchten. Geben Sie Datensatzwerte in die entsprechenden SOAP-Umschlagelemente ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Geben Sie beispielsweise eine Kurzbeschreibung für den Incident in ein <short_description> Element. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anforderungstyp** Ist **Text** .
Anhang	Anhangsdatensatz, der die Anforderung enthält. Sie können diesen Datensatz in einem vorherigen Schritt suchen oder erstellen und ihn als Eingabevariable definieren. Erstellen Sie es mit JSONStreamingBuilder Und XMLStreamingBuilder APIs im Skriptschritt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Anforderungstyp** Ist **Binär** .
Umschlag zurücksetzen	Option zum Verwerfen aller manuellen Änderungen, die Sie am SOAP-Umschlag vorgenommen haben. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den SOAP-Umschlag auf den ursprünglichen Status zurückzusetzen. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Aus WSDL** Aus der Liste „Umschlag erstellen“.
Neue WSDL	
Name	Der Name des WSDL-Datensatzes, den Sie erstellen möchten.
Importmethode	Die Methode zum Eingeben von WSDL. • **Von URL herunterladen** : Wählen Sie diese Option aus, um anzuzeigen **WSDL-URL** , **Anwendername** , Und **Passwort** Felder zum Abrufen der WSDL aus einer externen Quelle, in der Regel dem Webservice Provider. • **Füllen Sie WSDL-Inhalt manuell aus** : Wählen Sie diese Option aus, um anzuzeigen **WSDL-Inhalt** Feld zum manuellen Eingeben oder Einfügen von WSDL-Text.
WSDL-URL	Die URL des SOAP-Webservice. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Von URL herunterladen** Aus der Liste Importmethode.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anwendername	Der Anwendername, der beim SOAP-Webservice authentifiziert werden soll. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Von URL herunterladen** Aus der Liste Importmethode.
Passwort	Das Passwort für die Authentifizierung beim SOAP-Webservice. Das System maskiert Passwörter immer in der Anwenderoberfläche und verhindert den Export als nur-Text. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Von URL herunterladen** Aus der Liste Importmethode.
WSDL-Inhalt	Das XML-Dokument, das den SOAP-Webservice und seine Vorgänge beschreibt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Füllen Sie WSDL-Inhalt manuell aus** Aus der Liste Importmethode.
Importieren	Option zum Hinzufügen der SOAP-Webservice-WSDL zur Instanz.
WS-Sicherheit verwenden	
WS-SecurityPolicy aktivieren	Option, um den SOAP-Webservice auf eine Sicherheitsrichtlinie zu beschränken. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um anzuzeigen **Richtlinie** Feld.
Richtlinie	Der Richtliniendatensatz, den Sie zum Einschränken von Webservice-Verbindungen verwenden möchten. Wählen Sie einen vorhandenen Richtliniendatensatz aus.
Wiederholungsrichtlinie	
Wiederholungsrichtlinie aktivieren	Option zum Aktivieren der Wiederholungsrichtlinie. Weitere Informationen finden Sie unter Wiederholungsrichtlinie .
Standardrichtlinie für Alias überschreiben	Option zum Überschreiben der Standardwiederholungsrichtlinie. Dieses Kontrollkästchen ist nicht verfügbar, wenn in der Verbindungsliste die Option **Verbindung inline definieren** ausgewählt ist.
Wiederholungsrichtlinie	Standardwiederholungsrichtlinie, die dem **Verbindungsalias** zugeordnet ist. Wenn **Standardrichtlinie für Alias überschreiben** ausgewählt ist, können Sie die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Standardwiederholungsrichtlinie überschreiben und eine andere vorhandene Neuversuchsrichtlinie basierend auf Ihrer Anforderung auswählen.
Erweiterte Optionen	
Header	Die Name-Wert-Paare, die in die SOAP-Nachricht als HTTP-Header aufgenommen werden sollen. Klicken Sie auf das Plus-Symbol Zum Hinzufügen von Headern. Fügen Sie ein hinzu **Name** Und **Wert** Für jeden HTTP-Header.
Header > **Wenn leer, auslassen**	Option zum Ausschließen eines Headers, wenn der Wert leer oder null ist. **Hinweis:** Dieses Kontrollkästchen ist verfügbar, nachdem Sie auf den Abwärtspfeil geklickt haben, um die erweiterten Optionen anzuzeigen.

Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: *Choice*

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

Größenbeschränkung der SOAP-Antwort

Das System beschränkt die Größe von SOAP-Antworten auf 5 MB. Direkte SOAP-Antworten, die diesen Grenzwert überschreiten, generieren einen Fehler. Um größere Antwortgrößen zu unterstützen, erhöhen Sie die Antwortgrößenbeschränkung mit *glide.pf.soap.response_payload_max_size*Systemeigenschaft. Diese Systemeigenschaft unterstützt einen maximalen Wert von 10 MB.

OpenAPI/Postman-Schritt

Importieren Sie die OpenAPI-Spezifikation oder eine Postman-Sammlung eines ausgehenden REST-Webservice einer Drittpartei, und erstellen Sie eine Integration in den Webservice. Die Anforderungsdetails für den zugrunde liegenden REST API-Vorgang werden aus der OpenAPI-Spezifikation oder der Postman-Sammlung abgeleitet.

Für den JSON-Ausgabeantworttext erstellt das System eine komplexe Datenobjektausgabe aus der OpenAPI-Spezifikation oder Postman-Sammlung .

Hinweis:
OpenAPI/Postman-Schritt Ist im Basissystem nicht verfügbar und erfordert ServiceNow® IntegrationHub Abonnement. Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Aktionsdesigner-Aktionsschritt. Anwender mit den Rollen „action_Designer“ und „Open_api_admin“ oder „admin“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Felder

Feld	Beschreibung
Verbindungsalias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Benutzer mit den Rollen „action_Designer“ und „connection_admin“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsalias-Datensatz auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungsinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen .
Basis-URL	Basis-URL aus dem Verbindungsalias für die REST-Anforderung.
Erweiterte Ansicht ein/aus	Option zum Anzeigen oder Ausblenden der Anforderungsdetails. Wenn diese Option aktiviert ist, können Sie den Ressourcenpfad, die HTTP-Methode, Abfrageparameter, Header und Aktionsausgaben der Anforderung anzeigen und konfigurieren.
API-Quelle	Option zum Auswählen einer API aus der Liste der verfügbaren importierten APIs.
Importspezifikation	Option, mit der Sie eine OpenAPI-Spezifikation (v2.0 oder v3.0) oder eine Postman-Sammlung (Version 2.0.0 oder 2,1.0) importieren können. Sie können eine OpenAPI-Spezifikation oder eine Postman-Sammlung importieren, indem Sie eine URL und Anmeldeinformationen für die Spezifikation oder Sammlung angeben oder JSON-Inhalte manuell kopieren und einfügen.
API-Vorgang	Option zum Auswählen eines Vorgangs aus der Liste. Verfügbare Vorgänge werden von der OpenAPI-Spezifikation oder der Postman-Sammlung in bereitgestellt **API-Quelle** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Als Anlage speichern	Option zum Festlegen, ob die Antwort als Datensatz in der Tabelle „Anhang“ [sys_attachment] gespeichert werden soll.
Ressourcenpfad	Pfad für die Ressource.
HTTP-Methode	HTTP-Methode, die zur Verarbeitung der Anforderung verwendet wird. • **GET** • **POST** • **PUT** • **PATCH** • **LÖSCHEN**
Abfrageparameter	Name-Wert-Paare, die an den REST-Endpunkt übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Unterstützen Sie REST-Schrittanforderungen, die doppelte Abfrageparameternamen enthalten. Wenn Sie eine REST-Anforderung erstellen, die doppelte Abfrageparameternamen enthält, Workflow-Studio Fügt der Anforderung die Abfrageparameter in derselben Reihenfolge hinzu, in der Sie sie definiert haben. **Hinweis:** Beim Importieren einer OpenAPI-Spezifikation fügt das System dem REST-Schritt alle in der Spezifikation enthaltenen Parameter und Header hinzu. Überprüfen Sie die endgültigen REST-Schrittwerte, und entfernen Sie Parameter, die Sie in der Anforderung nicht senden möchten. Wenn die API beispielsweise Inhaltstypheader für JSON und XML akzeptiert, fügt das System beide Header dem REST-Schritt hinzu. Entfernen Sie je nach Inhaltstyp, den Sie in der Antwort erhalten möchten, einen der Header.
Header	Header, die mit der Anforderung gesendet werden sollen. Sie können Header manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Unterstützen Sie REST-Schrittanforderungen, die doppelte Anforderungsheader enthalten. Wenn Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	eine REST-Anforderung erstellen, die doppelte Anforderungsheader enthält, werden die Header in derselben Reihenfolge gesendet, in der Sie sie definiert haben. **Hinweis:** Beim Importieren einer OpenAPI-Spezifikation fügt das System dem REST-Schritt alle in der Spezifikation enthaltenen Parameter und Header hinzu. Überprüfen Sie die endgültigen REST-Schrittwerte, und entfernen Sie Parameter, die Sie in der Anforderung nicht senden möchten. Wenn die API beispielsweise Inhaltstypheader für JSON und XML akzeptiert, fügt das System beide Header dem REST-Schritt hinzu. Entfernen Sie je nach Inhaltstyp, den Sie in der Antwort erhalten möchten, einen der Header.
Anhang	Anhangsdatensatz, der die Anforderung enthält. Sie können diesen Datensatz in einem vorherigen Schritt suchen oder erstellen und ihn als Eingabevariable definieren. Erstellen Sie es mit JSONStreamingBuilder Und XMLStreamingBuilder APIs im Skriptschritt. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn Sie auswählen **Binär** Aus der Liste Anforderungstyp.
Wiederholungsrichtlinie aktivieren	Option zum Aktivieren der Wiederholungsrichtlinie. Weitere Informationen finden Sie unter Wiederholungsrichtlinie .
Standardrichtlinie für Alias überschreiben	Option zum Überschreiben der Standardwiederholungsrichtlinie. Dieses Kontrollkästchen ist nicht verfügbar, wenn in der Verbindungsliste die Option **Verbindung inline definieren** ausgewählt ist.
Wiederholungsrichtlinie	Standardwiederholungsrichtlinie, die dem **Verbindungsalias** zugeordnet ist. Wenn **Standardrichtlinie für Alias überschreiben** ausgewählt ist, können Sie die Standardwiederholungsrichtlinie überschreiben und eine andere vorhandene Neuversuchsrichtlinie basierend auf Ihrer Anforderung auswählen.

Aktionsfehlerauswertung

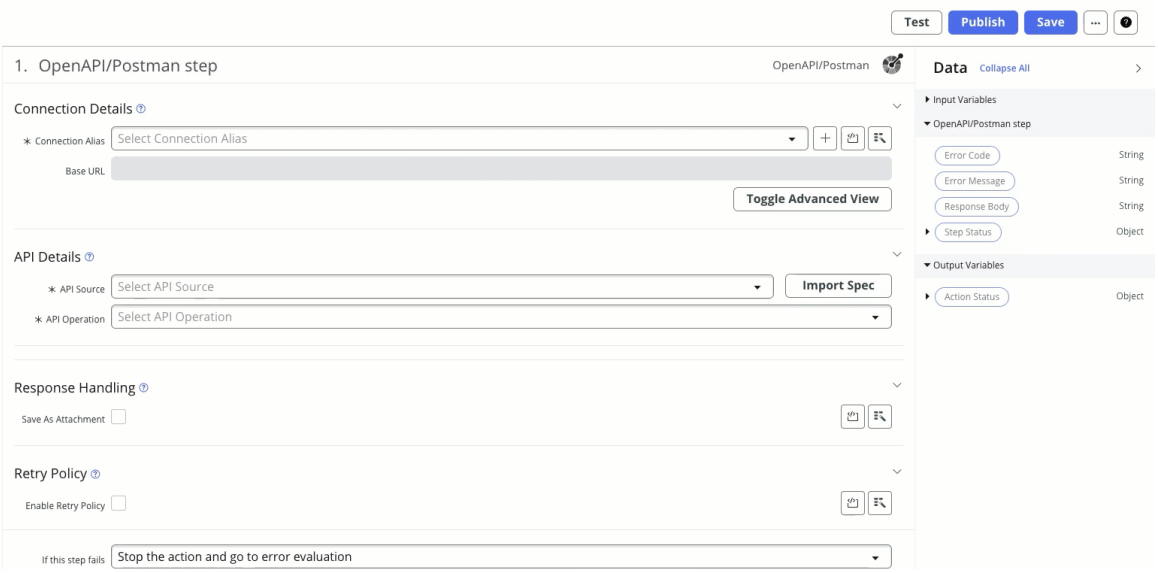
Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: `Choice`

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .



Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: `Choice`

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

Bekannte Einschränkungen

Erstellen Sie einen OpenAPI-Schritt aus einer OpenAPI-Spezifikation mit diesen Einschränkungen.

Medientypen des Anforderungstexts

Der Anforderungstext unterstützt nur JSON-Medientypen.

Hinweis:
Ein Ausgabeobjekt vom Typ Zeichenfolge wird erstellt, wenn das OpenAPI-Schema über additionalProperties oder keine Eigenschaften verfügt.

OpenAPI 3,0-Komponenten

OpenAPI 3,0 fügt Swagger 2,0 neue Komponenten hinzu, um eine API detaillierter zu beschreiben. Die OpenAPI-Unterstützung im OpenAPI-Schritt unterstützt einige, aber nicht alle dieser Komponenten. Der OpenAPI-Schritt unterstützt diese Komponenten derzeit nicht.

- Schemaobjekt: AdditionalProperties-Eigenschaften
- Unterscheiderobjekt
- Informationsobjekt: TermsOfService, Kontakt, Lizenzfelder
- Beispielobjekt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Objekt Verknüpfen
- Rückrufobjekt
- Sicherheitsschemaobjekt
- Sicherheitsanforderungsobjekt
- Tag-Objekt
- Externes Dokumentationsobjekt
- Serverobjekt
- Spezifikationserweiterungen
- Rekursive Referenzen

Weitere Informationen zu diesen Komponenten finden Sie in der OpenAPI-Dokumentation. Siehe OpenAPI-Spezifikation .

Maximale Anzahl unterstützter Vorgänge

Die Anzahl der API-Vorgänge ist standardmäßig auf 500 beschränkt. Verwenden Sie jedoch die Systemeigenschaft `glide.rest.openapi.max_operation_limit`, Sie können die Anzahl der Vorgänge von 1 bis 1000 konfigurieren.

SSH-Schritt

Der SSH-Schritt führt über einen ServiceNow® MID-Server SSH-Befehle für ein externes *nix-System aus. Der Schritt speichert auch Skripts und Befehle für die *nix-Systeme.

Hinweis:

- Dieser Schritt erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht .
- IntegrationHub Unterstützt ServiceNow Nur SSH.

Rollen und Verfügbarkeit

Der SSH-Schritt ist als verfügbar Workflow-Studio Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Eingaben werden bereinigt

Alle Anwendereingaben mit Escape-Zeichen versehen, um die Möglichkeit zu beseitigen, dass ein böswilliger Anwender beliebige Befehle auf Ihrem Zielserver ausführt. Führen Sie ein Escape-Zeichen aus, und validieren Sie Datenpillen, bevor das Befehlsfeld sie verwendet, indem Sie Argumente mit bereinigen Bereinigen Sie die Transformationsfunktionen von Shell-Argumenten . Diese Transformationsfunktionskategorie wird automatisch angezeigt, wenn eine Datenpille in abgelegt wird **Befehl** Eingabe.

Felder

Feld	Beschreibung
Verbindungsdetails	
Verbindung	Art der zu verwendenden Verbindung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• **Verbindung Inline definieren**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen innerhalb des Aktionsschritts. • **Verbindungs-Alias verwenden**: Definieren Sie die Verbindungsinformationen mithilfe der Tabelle „Verbindungsalias“. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Ebenso müssen Sie Ihre benutzerdefinierte Aktion nicht aktualisieren, wenn sich die Verbindungsinformationen ändern. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .
Verbindungsalias	Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Verbindungsinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt.Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Anmeldeinformationsalias	Anmeldeinformationsalias, den das System zur Ausführung des Aktionsschritts verwendet. Anwender mit der Rolle „Flow_Designer“ oder „admin“ können einen zugehörigen Verbindungsdatensatz erstellen oder auswählen. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehr mehrere Anmeldeinformationen konfigurieren, wenn Sie eine Aktion in mehreren Umgebungen verwenden. Wenn sich die Anmeldeinformationen ändern, müssen Sie Ihre anwenderdefinierte Aktion nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasnamen . Der Anmeldeinformationswert wird

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	im Datenbereich als Passwortdatenpille (zweifach verschlüsselt) angezeigt.Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt. **Hinweis:** Der SSH-Schritt erfordert einen Anmeldeinformationsdatensatz, der entweder Anmeldeinformationen für privaten SSH-Schlüssel oder SSH-Anmeldeinformationen unterstützt. Dieser Schritt unterstützt keine Windows-Anmeldeinformationen, bei denen **Verwenden Sie den MID-Server-Service-Account** Option ist ausgewählt.
Host	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
Port	Portnummer, die mit dem Server kommuniziert werden soll. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt. **Hinweis:** Geben Sie einen gültigen Wert zwischen an `1` Und `65535` . Wenn Sie einen anderen Wert angeben, wird der Wert festgelegt `22` Standardmäßig.
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Servers oder MID-Clusters. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus. • **MID-Server automatisch auswählen** : Ihr ServiceNow Instanz wählt aus MID-Server Ohne manuelle Eingabe. • **Bestimmter MID-Server** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet MID-Server Die Sie angeben. • **Spezifischer MID-Cluster** : Ihr ServiceNow Instanz verwendet den von Ihnen angegebenen MID-Cluster. Ein MID-Cluster ist eine Gruppe von MID-Servern, die Ihren aktivieren ServiceNow Instanz zur Verarbeitung mehrerer Integrationen und zur Verbesserung der Integrationsgeschwindigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Configure a MID Server cluster .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt.
MID-Anwendung	Option zur Verwendung von MID-Server Zum Ausführen des SSH-Schritts. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt Und **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt .
Fähigkeiten	Fähigkeit von MID-Server. Wählen Sie Aus **SSH** . Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste ausgewählt Und **MID-Server automatisch auswählen** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt .
MID-Server	Datenpille des erforderlichen MID-Server. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Bestimmter MID-Server** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
MID-Cluster	Datenpille für den MID-Cluster, den Sie verwenden möchten. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Definieren Sie Die Verbindung Inline** Ist aus der Verbindungsliste und ausgewählt **Spezifischer MID-Cluster** Ist aus der MID-Auswahlliste ausgewählt.
SSH-Konfiguration	
Arbeitsverzeichnis	Optionales Zielverzeichnis auf dem Zielhost, auf dem der Befehl ausgeführt wird.
Befehl	Befehl, der im Zielverzeichnis ausgeführt wird. Der Befehl kann auch enthalten MID-Server Skripts. Siehe Erweiterte SSH-Skriptoptionen Weitere Informationen finden Sie unter . **Hinweis:** Führen Sie ein Escape-Zeichen aus, und validieren Sie Datenpillen, bevor das Befehlsfeld sie verwendet, indem Sie Argumente mithilfe einer Vorverarbeitung bereinigen Skriptschritt . Weitere Informationen finden Sie unter Bereinigen von Argumenten mit der Escape-Klasse und -Funktion .
Lange Ausführung	Option zum Deaktivieren der SSH-Verbindungszeitüberschreitung für Befehle, deren Ausführung länger als die Standardzeit von 120 Sekunden dauern kann. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird die Engine bis zum Abschluss vom Ausführungs-Thread getrennt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Sudo-Modus	Option zum Erhöhen von Berechtigungen zur Ausführung des Skripts.

Weitere Informationen finden Sie unter SSH-Anmeldeinformationen .

Aktionsfehlerauswertung

Wenn dieser Schritt fehlschlägt

Datentyp: *Choice*

Option, um den nächsten Schritt fortzusetzen oder zur Fehlerauswertung zu wechseln. Informationen zur Verwendung des Schrittstatuscodes oder der Meldung für eine anwenderdefinierte Aktionsfehlerbedingung finden Sie unter Action error evaluation .

Erweiterte SSH-Skriptoptionen

Zum Ausführen von MID-Server Skript auf dem Zielhost, geben Sie den Skripttyp an, und übergeben Sie den Namen des Skripts an ${syncFile()} Parameter. Das System verwendet diesen Parameter, um das benannte Skript in zu suchen MID-Server Tabelle „Skriptdatei“ [ecc_Agent_script_file] und führen Sie sie auf dem Zielhost aus. Ein Bash-Skript kann beispielsweise folgendermaßen ausgedrückt werden:

```
bash ${syncFile("<MID script name>")} argument1 argument2 argument3
```

Ein Basisskript (Main_script.bash) Kann auf ein anderes Skript verweisen (My_include.bash) Sowie eine separate Datei (.Mein_Profil) Befindet sich auf dem Zielhost. Sowohl Skripts als auch die referenzierte Datei müssen mit synchronisiert werden MID-Server, Mit ${syncFile()} Parameter, zur ordnungsgemäßen Ausführung.

```
source ${syncFile(".my_profile")}
cp ${syncFile("my_include.bash")} /usr/ssmith/my_include.bash
bash ${syncFile("main_script.bash")} one two three four five six
rm /usr/ssmith/my_include.bash
```

Ein Python-Beispiel mit Inline-Kommentaren könnte wie folgt aussehen:

```
set $LIB_DIR=/usr/bin;.
# Sync a file that is referenced inside myF5CreateLBPool.py
cp ${syncFile("specialFunctions.py")} ~/specialFunctions.py
# set up environment variables
source ${syncFile(".python_profile")}
# call script that sets up dependencies on the box from remote package repos
python ${syncFile("setupPythonDependencies.py")} pycontrol
# call a script that requires functions from the package as well as a function from
 myIncludedFile
python ${syncFile("myF5CreateLBPool.py")} snow_pool myActualValue
# user is responsible for their own cleanup
rm ~/specialFunctions.py
```

Um die Liste der verfügbaren anzuzeigen MID-Server Skripts, navigieren Sie zu **MID-Server** > **Skriptdateien**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

XML-Parser-Schritt

Identifizieren Sie strukturierte Daten aus einer XML-Nutzlast, ohne ein Skript schreiben zu müssen. Ordnen Sie eingehende XML-Elemente einer komplexen Objektausgabe zu, die Sie in anderen Schritten oder Aktionen verwenden können. Zur Laufzeit füllen Werte einer XML-Nutzlast die Ausgabe des komplexen Objekts aus.

Weitere Informationen zu komplexen Objekten finden Sie unter Komplexe Daten .

Hinweis:
Dieser Schritt erfordert ein IntegrationHub-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung – IntegrationHubÜbersicht . Nachdem das erforderliche Plugin aktiviert wurde, ist der Schritt unter Integrationen sichtbar.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Workflow-Studio-Aktionsschritt. Anwender mit der Rolle „action_Designer“ können eine anwenderdefinierte Aktion mit einem oder mehreren Aktionsschritten erstellen.

Größenbeschränkung der Nutzlast

Zur Laufzeit, XML-Parser-SchrittUnterstützt Nutzlasten bis zu 10 MB. Erstellen Sie für größere Nutzlasten eine DatenstromAktion. Weitere Informationen finden Sie unter Datenstromaktionen und Paginierung.

Zum Designzeitpunkt XML-Parser-SchrittUnterstützt Beispielnutzlasten mit bis zu 64.000 Zeichen.

Felder

Feld	Beschreibung
Quelle	In **Quelldaten** Wählen Sie eine Datenpille aus, die die XML-Quelldaten enthält, oder ziehen Sie sie. Beispiel: Ein REST-Schritt **Antworttext** Datenpille. Zur Laufzeit füllen Werte aus der Datenquelle die Ausgabe des komplexen Objekts aus. Geben Sie unter Quelldaten und im Skripting-Fenster eine Beispielnutzlast ein, um ein komplexes Objekt zu generieren. Wenn Sie beispielsweise die Antwort aus einem REST API-Schritt analysieren, der eine Liste von Anwendern zurückgibt, geben Sie die erwartete XML für einen einzelnen Anwender ein. Dieses Feld akzeptiert XML mit den folgenden Einschränkungen: • XML-Namespaces werden nicht auf das komplexe Objekt angewendet. Mehr als ein Namespace in einer XML-Datei wird nicht unterstützt und generiert eine Fehlermeldung. • Mehrdimensionale Arrays werden nicht unterstützt. • Einige Sonderzeichen werden nicht unterstützt, z. B. Bindestrich und Punkt. Doppelte Doppelpunkte (::) werden in Attributwerten nicht unterstützt. • Nutzlasten, die größer als 2 MB sind, können nicht gespeichert und eine Fehlermeldung generiert werden. Wenn Sie jedoch mit einem großen Beispiel arbeiten, können Sie das komplexe Objekt generieren und die Beispielnutzlast löschen, bevor Sie den Schritt speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Strukturierte Payload-Ansicht	Wählen Sie eine Ansicht für die Beispielnutzlast aus. • **RAW (Bearbeitungsmodus)** : Zeigt bearbeitbare XML an. • **Strukturiert** : Zeigt XML in einer Strukturansicht an. Klicken Sie auf ein Element in der Struktur, um den Element-XPath zu kopieren. Wenn Sie komplexe Daten in erstellen **Ziel** Feld manuell können Sie den XPath in das Ziel-XPath-Feld einfügen.
Ziel generieren	Wählen Sie Aus **Ziel Generieren** Um die Ausgabestruktur des Schritts aus Ihrer Beispielnutzlast zu erstellen. Ihre Ausgabedatenstruktur wird in angezeigt **Ziel** Feld. Untergeordnete Elemente für jedes Objekt werden automatisch als Typ „Zeichenfolge“ generiert. Alternativ können Sie Ihr komplexes Zielobjekt manuell erstellen, indem Sie Elemente in hinzufügen **Ziel** Feld.
Zielvorgabe	Zeigen Sie die Ausgabestruktur der XML-Nutzlast an, oder bearbeiten Sie sie. Erstellen Sie eine strukturierte Ausgabe, indem Sie auf klicken **Ziel Generieren** , Oder fügen Sie Elemente manuell hinzu. Jedes Element enthält die folgenden Informationen in der Ansicht „Objekt bearbeiten“: • **Bezeichnung** : Bezeichnung der Datenpille. Standardmäßig verwendet das System den Namen des XML-Elements. • **Name** : Interner Name für das Ausgabeelement. **Hinweis:** Ausrufezeichen, Doppelkolone, das @-Symbol oder nur Zahlen sind keine gültigen Werte für den Namen eines Elements. • **Typ** : Datentyp, der Zeichenfolge, Objekt, Array.Zeichenfolge oder Array.Object sein muss. Das Element der obersten Ebene muss ein Objekt sein. • **Obligatorisch** : Umschalter, um das Element als erforderlich festzulegen. Dies gilt nur für Elemente vom Typ „Zeichenfolge“. • **Untergeordnetes Element hinzufügen** : Wählen Sie das Symbol „untergeordnetes Element hinzufügen“ (⊕), um ein geschachteltes untergeordnetes Element hinzuzufügen. Elemente vom Typ „Objekt“ enthalten **Als Vorlage speichern** Erweiterte Option, mit der Sie die Struktur Ihres Objekts als komplexe Objektvorlage speichern können. Sie können diese Vorlage dann verwenden, um das Schema einer Objektausgabe für Ihre Aktion zu definieren. Für Elemente vom Typ „Zeichenfolge“ können Sie auch eine maximale Länge, einen Tipp und einen Standardwert als erweiterte Optionen hinzufügen. Wählen Sie im Header Ziel die Option aus **Bearbeitungsmodus Beenden** Wenn Sie mit Änderungen an der Struktur Ihrer Ausgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	fertig sind. Sie können dann das Umschaltsymbol für erweiterte Eingaben ( ), um anzuzeigen **XPath** Option. Der XPath ist der Pfad zum Element. Ändern Sie den XPath, um zu ändern, wie Quelldatenelemente komplexen Datenvariablen zugeordnet werden. Wenn Sie komplexe Datenvariablen manuell hinzufügen, können Sie den XPath aus kopieren **Nutzlastansicht** Feld und fügen Sie es in ein XPath-Feld der komplexen Datenvariablen ein, um die richtige Hierarchie sicherzustellen. Bedingte XPath-Ausdrücke werden nicht unterstützt.

REST API-Auslöser

Starten Sie einen Flow aus einem eingehenden API-Aufruf oder Webhook aus einem externen System. Konfigurieren Sie die Startbedingungen des Auslösers, ohne anwenderdefinierten Code schreiben oder verwalten zu müssen.

Sie können beispielsweise einen Flow erstellen, der startet, wenn ein IT-Ticketnachverfolgungssystem einer Drittpartei eine eingehende Anforderung an die Instanz sendet. Sie können dann die Daten aus der eingehenden REST-Anforderung in ein komplexes Datenobjekt analysieren und die Werte verwenden, um einen Incident in Ihrer Instanz zu öffnen.

Sobald Sie den Flow aktiviert haben, wird der von Ihnen erstellte Endpunkt im API-Explorer unter dem von Ihnen erstellten Namespace angezeigt. Sie können diese Seite verwenden, um den Webhook in Ihrem Drittparteisystem zu definieren und Ihren Flow zu testen.

Weitere Informationen zu Flow-Auslösern finden Sie unter Workflow-Studio Auslösertypen an.

Hinweis:

- Verwenden Sie den REST API-Auslöser, um Flows aus REST-Aufrufen aus externen Systemen zu starten. Um einen Flow von einem Skript oder API-Aufruf aus derselben Instanz zu starten, verwenden Sie einen Subflow, einen Code-Fragment oder Workflow-Studio API. Siehe API-Zugriff auf Workflow-Studio Und Erstellen Sie Code-Fragmente für Flows, Subflows und Aktionen .

- ServiceNow hat eine Partnerschaft mit geschlossen Boomi Zu liefern Boomi API Management, Eine cloudbasierte Plattform, mit der Kunden ihre APIs erkennen, verwalten, sichern und monetarisieren können. Boomi Unterstützt das vollständige Lebenszyklus-API-Management, einschließlich Governance, Analytics und API-Sicherheit.

  Boomi Stellt bereit Dokumentation Über ihr eigenes Portal und Kunden, die Support bei anfordern Boomi API Management Wird Kontakt aufnehmen Boomi Support über ihre Standardkanäle.

  Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter Boomi API Management Auflistung in ServiceNow® Store , Das Informationen zu Berechtigungen und erforderlichen Plugins sowie einen Link zu enthält Boomi API Management Dokumentation an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfügbare Datenpillen

Je nachdem, wie Sie den Endpunkt konfigurieren, haben Flow Designer über den Auslöser Zugriff auf diese Datenpillen:

Pfadparameter

Ein Objekt, das Pfadparameter in der eingehenden Anforderung enthält.

Abfrageparameter

Ein Objekt, das Abfrageparameter in der eingehenden Anforderung enthält.

Anforderungsheader

Ein Objekt, das Header in der eingehenden Anforderung enthält.

Anforderungstext

Komplexes Datenobjekt, das die Textstruktur der eingehenden Anforderung definiert. Weitere Informationen zu komplexen Objekten finden Sie unter Complex data .

Definieren Sie beim Einrichten des Auslösers, wie die eingehenden Daten aussehen. Sie können dann die zugehörigen Datenpillen innerhalb der Aktionen in Ihrem Flow verwenden. Wenn das System eine eingehende Anforderung empfängt, die den Flow startet, verwendet es die in der Anforderung gesendeten Laufzeitwerte.

Erstellen Sie einen Flow mit dem REST API-Auslöser

Erstellen Sie einen Flow, der startet, wenn ein Drittparteisystem eine REST-Anforderung an Ihre Instanz sendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: flow_designer oder admin.

Diese Funktion erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Prozedur

1. Öffnen Workflow-Studio Und erstellen Sie einen Flow.

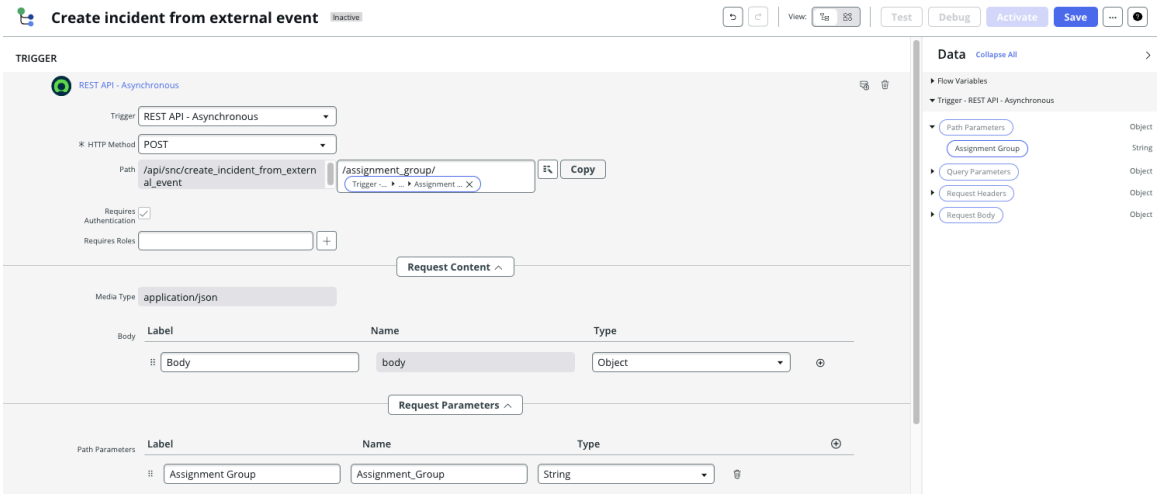
   Siehe Erstellen Sie einen Flow .

   Beachten Sie, dass der Umfang Ihres Flows in dem von Ihnen erstellten REST-Endpunkt enthalten ist.

2. In **AUSLÖSER** Wählen Sie den Abschnitt aus **REST API: Asynchron** Auslöser.
3. In **HTTP-Methode** Feld, legen Sie die HTTP-Methode für den Endpunkt fest.
   Verfügbare Optionen:
   - VERÖFFENTLICHEN
   - GET
   - LÖSCHEN
   - PUT
   - PATCH
4. Erstellen Sie alle Pfadparameter, die für den Endpunkt erforderlich sind, und fügen Sie sie dem relativen Pfad in hinzu **Pfad** Feld.
   Der relative Pfad zum Endpunkt hat das Format `/api/<flow-application-scope>/<flow-name>/<path-parameters>` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

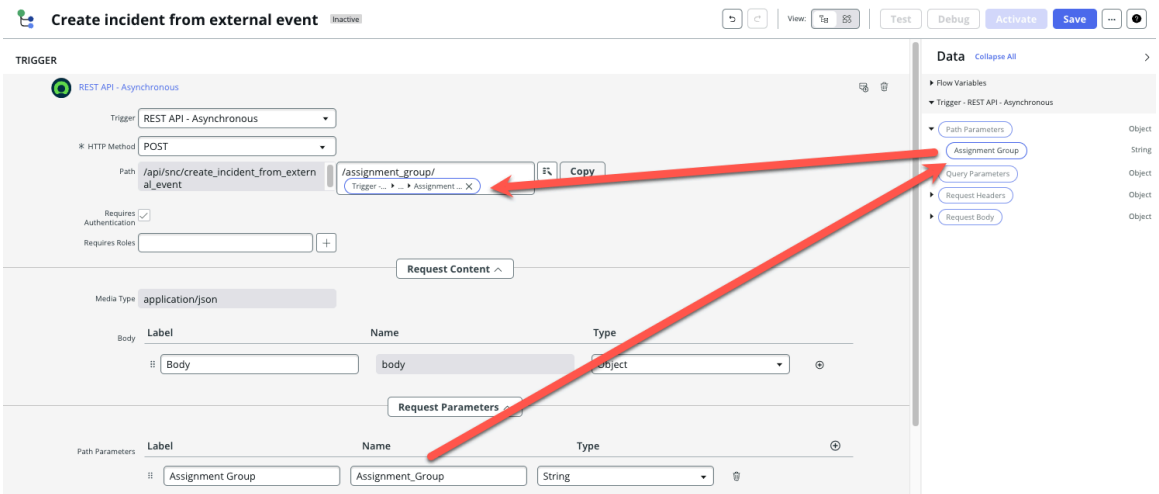
Sie können auf klicken **Kopieren** Um den vollständigen Pfad zum Endpunkt zu kopieren. Verwenden Sie diesen Pfad, wenn Sie den Endpunkt für den REST-Aufruf in Ihrem Drittparteisystem konfigurieren.



a. Erstellen Sie Variablen in **Pfadparameter** Abschnitt.

b. Ziehen Sie die Datenpille, die den Pfadparameter darstellt, in die leere Eingabe in **Pfad** Feld.

Dieses Feld akzeptiert nur Datenpillen aus dem **Pfadparameter** Abschnitt.



5. Wählen Sie Aus **Erfordert Authentifizierung** Dient dazu, Authentifizierungsheader in der eingehenden REST-Anforderung anzufordern.
6. Wenn **Erfordert Authentifizierung** Ist ausgewählt, fügen Sie die Rollen hinzu, die zum Autorisieren der Anforderung in erforderlich sind **Erfordert Rollen** Feld.
7. In **Textkörper** Feld unter **Inhalt Anfordern** Erstellen Sie ein komplexes Datenobjekt, das die Textstruktur der eingehenden Anforderung definiert.

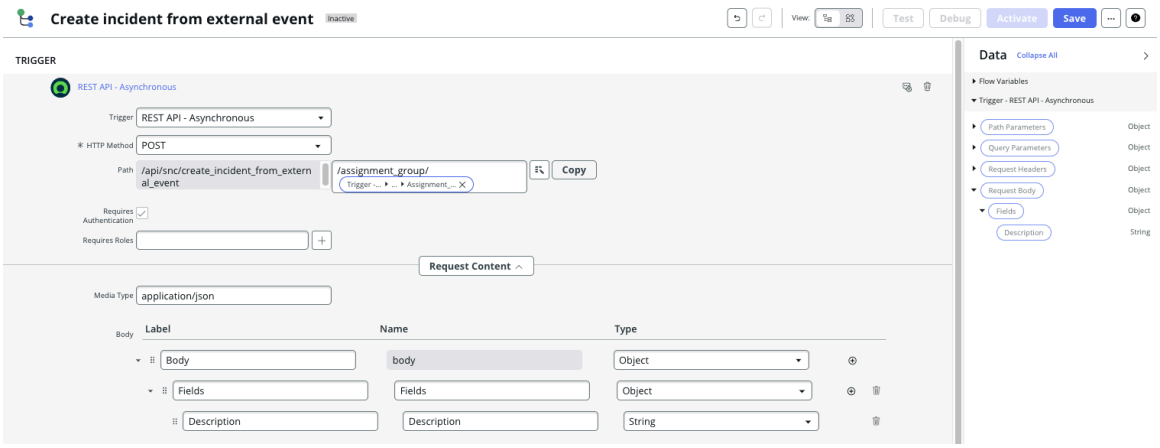
   Weitere Informationen zum Erstellen eines komplexen Objekts finden Sie unter Komplexe Daten .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die **Inhalt Anfordern** Abschnitt wird nur angezeigt, wenn **HTTP-Methode** Ist „POST“, „PUT“ oder „PATCH“.

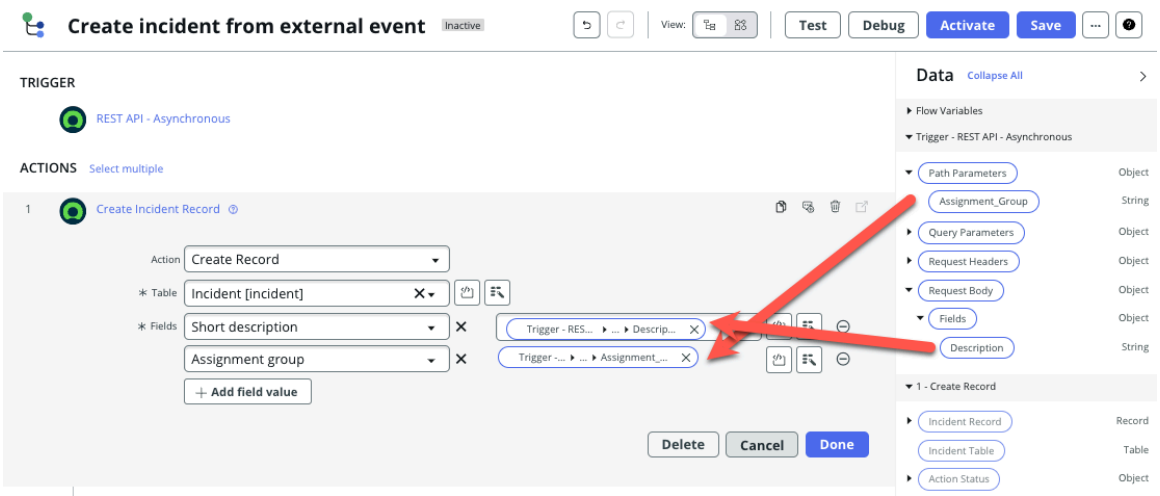
Dieser Beispieltext sucht das Feld Beschreibung in einer eingehenden Nutzlast, die Ticketinformationen aus einem Ticketnachverfolgungssystem einer Drittpartei enthält.



8. In **Header** Feld, definieren Sie die Header, die in der eingehenden Anforderung gesendet werden sollen.
   Sie können auswählen **Erforderlich** Um zu verlangen, dass die eingehende Anforderung sie enthält.
9. In **Abfrageparameter** Feld definieren Sie die Abfrageparameter, die in der eingehenden Anforderung gesendet werden sollen.
   Sie können auswählen **Erforderlich** Um zu verlangen, dass die eingehende Anforderung sie enthält.
10. Fügen Sie Ihrem Flow Aktionen hinzu, die ausgeführt werden, wenn der Endpunkt aufgerufen wird.

    Sie können die Datenpillen aus dem REST API-Auslöser in Ihren Flow-Aktionen verwenden.

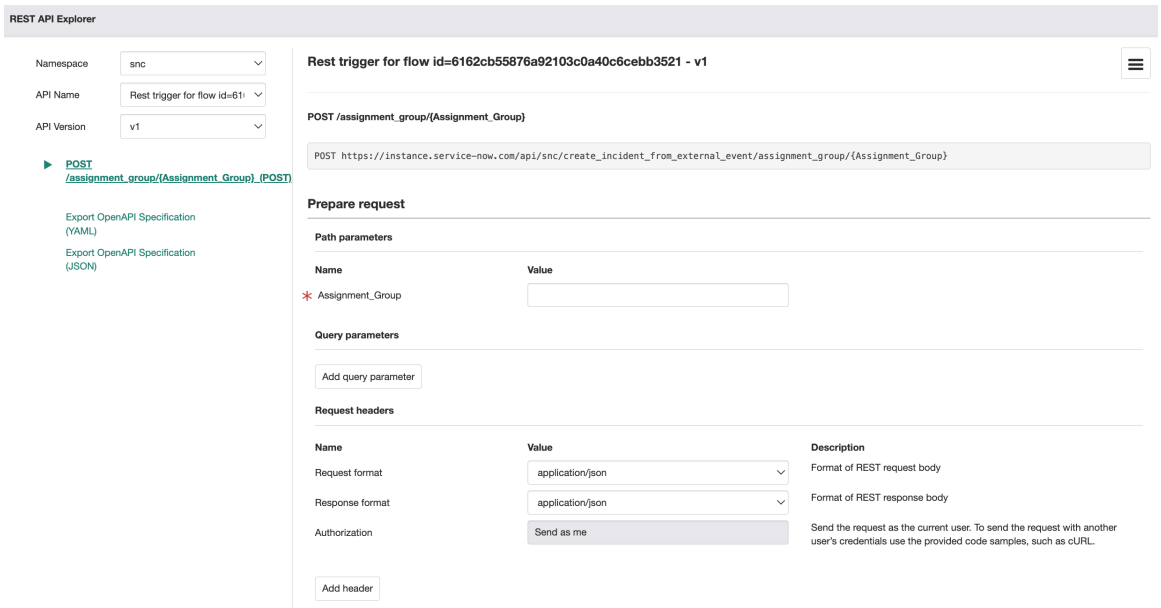
    Mit dieser Aktion wird ein Incident-Datensatz erstellt und die Felder „Beschreibung“ und „Zuweisungsgruppe“ aus der eingehenden Nutzlast dem Incident zugeordnet.



11. Testen und aktivieren Sie den Flow.
    Weitere Informationen finden Sie unter Testen Sie einen Flow Und Aktivieren Sie einen Flow .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nach der Aktivierung wird der Endpunkt im REST API Explorer angezeigt. Sie können diese Seite verwenden, um Ihren Endpunkt weiter zu testen oder die Anforderung von Ihrem Drittparteisystem zu konfigurieren.



12. Konfigurieren Sie die REST-Anforderung aus Ihrem Drittparteisystem.

Example

Sie können beispielsweise diese Curl-Anforderung senden, um den in den vorherigen Schritten definierten Flow auszulösen.

```
curl
 "https:your-instance.servicenow.com/api/snc/create_incident_from_external_event/assignment_group/287ebd7da9fe198100f92cc8d1d2154e" \
--request POST \
--header "Accept:application/json" \
--header "Content-Type:application/json" \
--data "{
fields: {
  description: \"Major outage with data loss\"
  }
}" \
--user 'username':'password'
```

Ergebnisse

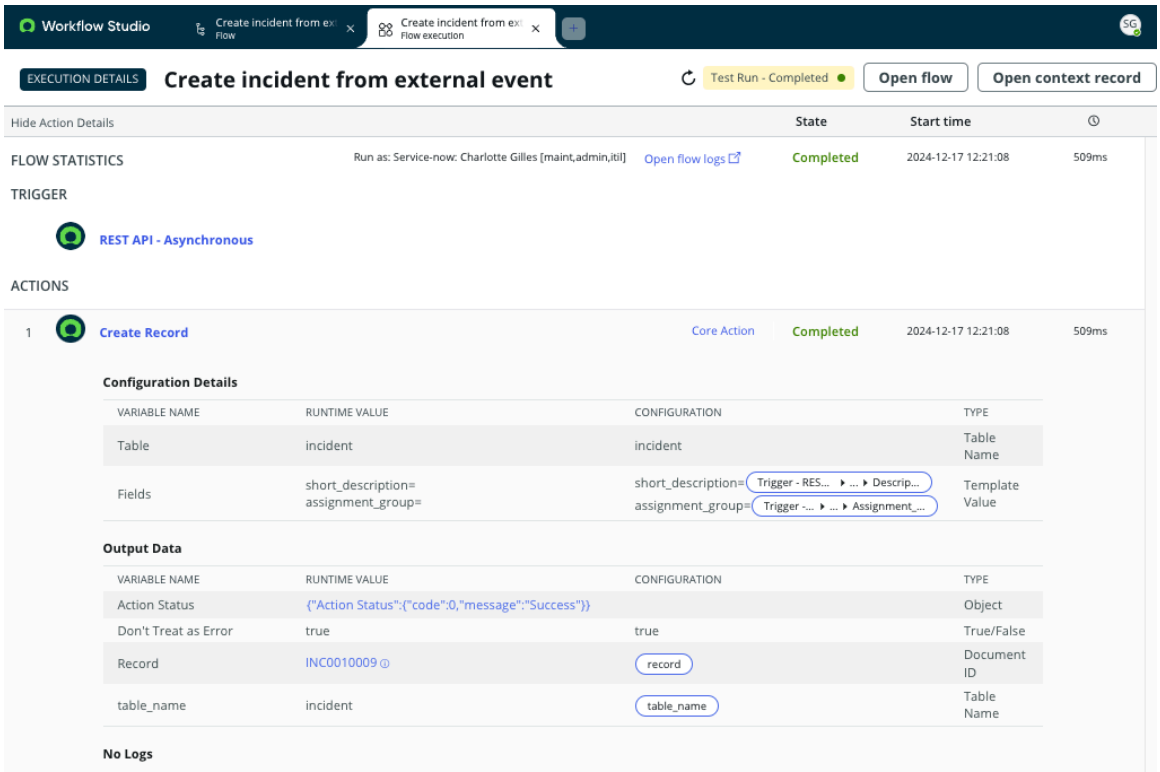
Der Flow wird ausgeführt, und die REST-Anforderung gibt die Ausführungs-ID zurück.

```
{
 "result": {
  "executionId": "ndoxeRhshDSezIdeGfbYlviFSeFnBjCO"
 }
}
```

Nächste Maßnahme

Kopieren Sie die Ausführungs-ID im Ergebnis, und navigieren Sie zur Registerkarte Ausführungen in Flow Designer. Sie können nach Ausführungs-ID filtern, um die Ausführungsdetails zu suchen und den Status der Ausführung anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zur Behebung von Problemen können Sie die REST-Abfrage debuggen oder die Flow-Ausführungsdetails überprüfen. Siehe Debuggen von REST-Abfragen Und Flow-Ausführungsdetails .

Passwortzurücksetzung mit IntegrationHub

Erstellen Sie Subflows in IntegrationHub, um den Password Reset-Prozess für Benutzer zu automatisieren und anzupassen, die von Drittanbieteranwendungen wie Okta oder Microsoft Entra ID verwaltet werden.

Erstellen Sie Subflows in IntegrationHub Dient zur Automatisierung von Prozessen zum Zurücksetzen des Passworts. Verwenden Sie Passwortzurücksetzung Damit ein Endanwender einen Selfservice-Prozess zum Zurücksetzen oder Ändern des Passworts verwenden kann. Alternativ kann Ihre Organisation einen Prozess implementieren, bei dem ein Service-Desk-Mitarbeiter zum Zurücksetzen der Passwörter für Endbenutzer erforderlich ist. Siehe Passen Sie Prozesse zum Zurücksetzen des Passworts an, und integrieren Sie Anmeldeinformationsservices von Drittanbietern Weitere Informationen finden Sie unter .

Passwortzurücksetzung IntegrationHub Nutzungsübersicht

Navigieren zu **Passwortzurücksetzung** > **Nutzungsübersicht** Zeigen Sie die Anzahl der Transaktionen zum Zurücksetzen des Passworts an, die mit ausgeführt wurden IntegrationHub Für Ihre Instanz.

Hinweis:
Der Administrator muss das Plugin „Passwortzurücksetzung – Orchestration“ (com.glideapp.password_Reset.addon.Orchestration) aktivieren, um das Dashboard anzuzeigen.

Daten werden in importiert und gestreamt IntegrationHub

Importieren Sie Daten mit IntegrationHub– Daten aus importieren oder streamen Apache Kafka Umgebung mit Stream Connect.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importieren Sie Daten mit IntegrationHub– Import

IntegrationHub – Mit dem Import können Sie Ihre Datenimporte über eine einzige vereinfachte Schnittstelle konfigurieren, ausführen und planen.

IntegrationHub – Der Import konsolidiert mehrere Datenintegrationsfähigkeiten in einer einzigen Umgebung, wodurch die Erstellung und Verwaltung mehrerer Formulare auf der gesamten Plattform entfällt. Die Schritt-für-Schritt-Experience führt Sie durch die Konfiguration von Datenquellen, Zieltabellen und Datenzuordnungen. Sie können Ihre Datenimporte planen oder bei Bedarf ausführen.

Daten mit streamen Stream Connect

Stream Connect Verknüpft Ihre Kafka-Umgebung mit Ihrem ServiceNow Instanz, mit der Sie Daten zwischen Ihrer Instanz und Ihren externen Systemen streamen können.

Stream Connect ist in integriert Workflow-Studio, Damit Sie Flows erstellen können, die Kafka-Ereignisse erzeugen und verbrauchen. Stream Connect bietet auch mehrere Verbraucher, mit denen Sie Daten mit Skripts streamen und verarbeiten oder Ihre vorhandenen RTE- oder Transformationszuordnungskonfigurationen verwenden können.

IntegrationHub – Import

Automatisieren Sie Datenimportaufgaben über eine konsolidierte Schnittstelle, die eine geführte Schritt-für-Schritt-Experience bietet. Definieren Sie externe Datenquellen, geben Sie Zieltabellen an, ordnen Sie zu, wie Quelldaten zu Zieldaten werden, und planen Sie regelmäßige Importe.

Importe über verwalten IntegrationHub Vereinfacht den Prozess des Imports von Daten aus externen Quellen und der Umwandlung in ServiceNow Tabellen. Sie können Ihre Datenimporte über eine einzige Schnittstelle konfigurieren, ausführen und planen.

Sie können auf zugreifen IntegrationHub– Direkt über importieren App Engine Studio Zum Erstellen von Datenintegrationen für Ihre anwenderdefinierten Anwendungen. Weitere Informationen finden Sie unter Daten werden in App Engine Studio hinzugefügt .

Vorteile

Verwalten Ihrer Importe über IntegrationHub Bietet diese Vorteile.

- Konsolidiert mehrere Datenintegrationsfähigkeiten in einer einzigen Umgebung, wodurch die Erstellung und Verwaltung mehrerer Formulare auf der gesamten Plattform entfällt.
- Ermöglicht Ihnen die Verwaltung mehrerer Integrationen über eine einzige Schnittstelle.
- Führt Sie durch die Konfiguration von Datenquellen und Zieltabellen.
- Ermöglicht Ihnen das Zuordnen und Transformieren von Daten über eine einzige vereinfachte Schnittstelle.
- Ermöglicht es Ihnen, Datenimporte zu planen oder Daten bei Bedarf manuell zu importieren.
- Stellt Nutzungsinformationen zur Ausführung von Datenimporten und Details zu importierten Zeilen, Updates und Fehlern bereit.

Übersicht über den Importprozess

Es gibt drei Schritte zum Importieren von Daten.

1. **Konfigurieren Sie eine Datenquelle.**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Datenquelle gibt an, wie und wo die zu importierenden Daten abgerufen werden sollen. In IntegrationHub, Die Datenquelle verwendet eine Excel-Datei, eine CSV-Datei oder eine Datenstromaktion, um Daten aus einer externen Quelle abzurufen. Eine Datenstromaktion sendet eine REST-, SOAP- oder JDBC-Anforderung an eine API und gibt einen Datenstrom zurück.

2. **Ordnen Sie die Daten den Zieltabellen zu.**

   Die Zieltabellen sind die Tabellen, in die Sie die Daten transformieren möchten. Nachdem Sie die Zieltabellen ausgewählt haben, können Sie angeben, wie die Quelldaten in sie umgewandelt werden sollen. Durch das Erstellen einer Datenzuordnung wird beschrieben, wie die Daten transformiert werden. Die Daten werden erst umgewandelt, wenn Sie den Import ausführen.

3. **Führen Sie den Import aus, oder planen Sie ihn.**

   Nachdem Sie die Datenquelle konfiguriert und die Datenzuordnung bestimmt haben, können Sie den Import ausführen. Sie können den Import auch so planen, dass er später ausgeführt wird. Wenn der Import ausgeführt wird, werden Daten aus der Quelle gesammelt, in eine Bereitstellungstabelle verschoben und gemäß den Spezifikationen in Ihrer Zuordnung in die Zieltabellen umgewandelt.

Weitere Informationen zur Funktionsweise des Datenimports finden Sie unter Importsätze .

IntegrationHub Umgebung importieren

Die IntegrationHub Die Importumgebung enthält die folgenden Schnittstellen.

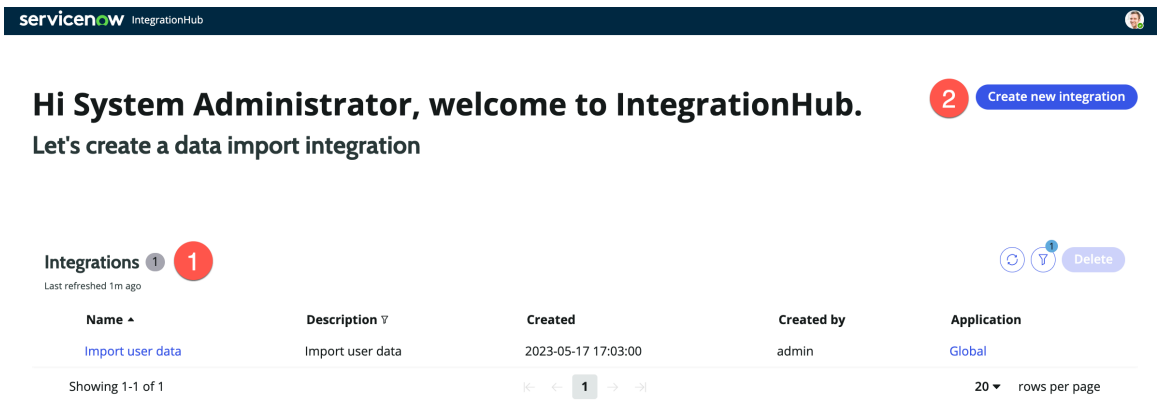
- Zielseite
- Quellenkonfiguration
- Dem Ziel zuordnen
- Importe planen
- Ausführungsdetails

In den folgenden Abschnitten werden die einzelnen Schnittstellen detaillierter erläutert.

Zielseite

Erstellen Sie Integrationen, und greifen Sie über die Zielseite darauf zu.

Zielseiten-Anwenderoberfläche



Die Zielseite enthält diese Komponenten.

1. **Liste der Integrationen**

   Integrationen, die über erstellt wurden IntegrationHub Die Importschnittstelle ist hier zugänglich.

2. **Schaltfläche „neue Integration erstellen“**

Automatische Übersetzung

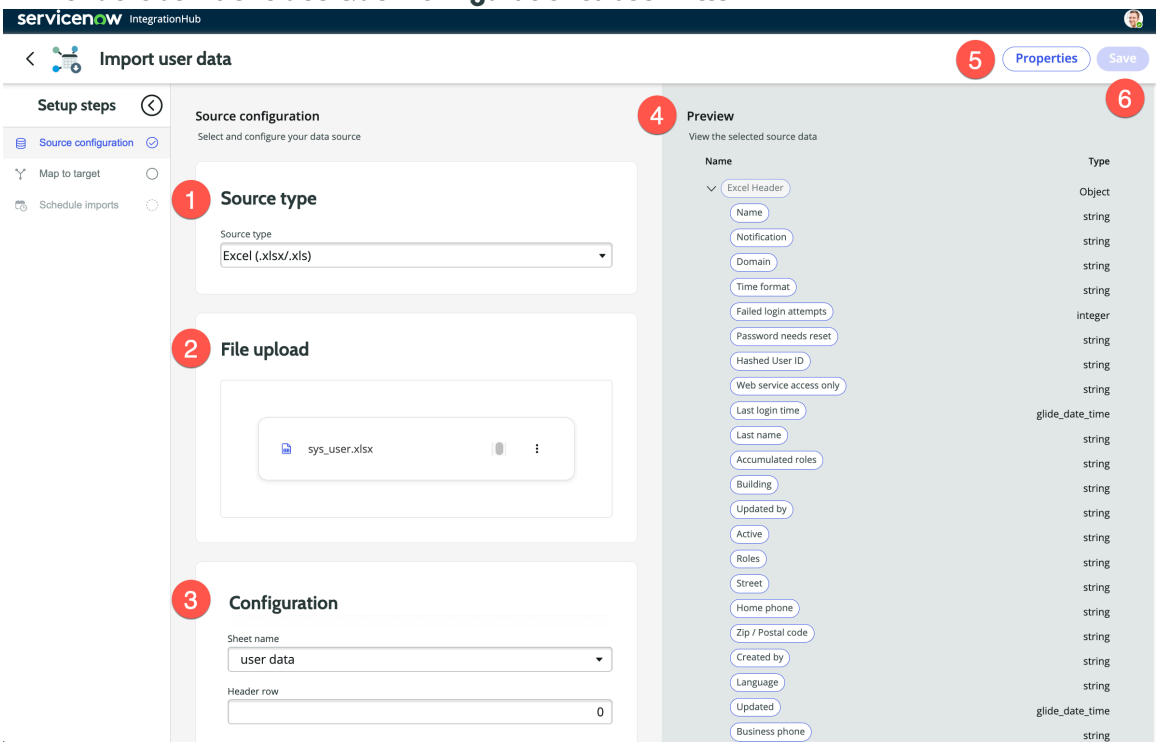
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schaltfläche, um mit der Erstellung einer neuen Integration zu beginnen.

Quellenkonfiguration

Definieren Sie eine Datenquelle für einen Import über die Quellkonfigurationsseite. Die Datenquelle muss eine Excel-Datei, eine CSV-Datei oder eine Datenstromaktion sein.

Anwenderoberfläche des Quellkonfigurationsabschnitts



Der Abschnitt „Quellkonfiguration“ enthält diese Komponenten.

1. **Quelltypauswahl**

   Menü zum Auswählen des Datenquelltyps. Es enthält die folgenden Abschnitte.

   - AD-HOC: Wählen Sie eine Excel- oder CSV-Datei als Datenquelle aus.
   - SPOKES: Wählen Sie eine Datenstromaktion als Datenquelle aus. Zeigt aktive Datenströme an, die nach Spoke organisiert und alphabetisch aufgelistet sind.

2. **Datei-Upload oder Abschnitt „Verbindung“ (der Abschnitt „Verbindung“ wird nicht angezeigt)**

   Wenn die Datenquelle eine Excel- oder CSV-Datei ist, wird hier der Abschnitt „Datei hochladen“ angezeigt. Sie können eine Datei überziehen oder durchsuchen, um sie hochzuladen. Akzeptiert XLSX-, XLS-, CSV- und ZIP-Dateien.

   Wenn es sich bei der Datenquelle um eine Datenstromaktion handelt, wird hier der Abschnitt „Verbindung“ angezeigt. Für Datenstromaktionen, die einen Verbindungsalias verwenden, können Sie den Standardverbindungsalias mit einem der untergeordneten Aliasse überschreiben. Wählen Sie den Verbindungsalias aus dem Menü aus. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

3. **Konfigurationsabschnitt**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitt zum Konfigurieren der ausgewählten Datenquelle. Die verfügbaren Felder hängen vom Typ der Datenquelle ab, die Sie verwenden.

- Für eine Excel-Datei können Sie das Blatt auswählen und angeben, welche Zeilennummer für den Header verwendet werden soll.
- Wählen Sie für eine CSV-Datei das Trennzeichen aus.
- Geben Sie für eine Datenstromaktion hier die Eingaben dafür ein. Dieser Abschnitt wird nur angezeigt, wenn die Datenstromaktion Eingaben enthält. Datenstromaktionen mit Eingaben haben eindeutige Eingaben, sodass die hier angezeigten Felder davon abhängen, welche Datenstromaktion ausgewählt ist und welche Konfiguration sie hat. Alle Standardwerte, die bereits von den Spoke-Eingaben konfiguriert wurden, sind vorab ausgefüllt.

4. **Vorschau der Quelldatenstruktur**

   Abschnitt, der die Struktur der Quelldaten anzeigt. Bei einer Excel- oder CSV-Datei werden in der Vorschau die Spaltenüberschriften angezeigt. Bei einer Datenstromaktion wird die Ausgabe des komplexen Objekts angezeigt.

5. **Eigenschaftenschaltfläche**

   Schaltfläche zum Anzeigen des Namens der Integration, ihrer Beschreibung und des Anwendungsbereichs. Sie können den Namen und die Beschreibung jederzeit bearbeiten. Der Anwendungsbereich kann nicht bearbeitet werden und muss ausgewählt werden, wenn die Integration erstellt wird.

6. **Schaltfläche „Speichern“**

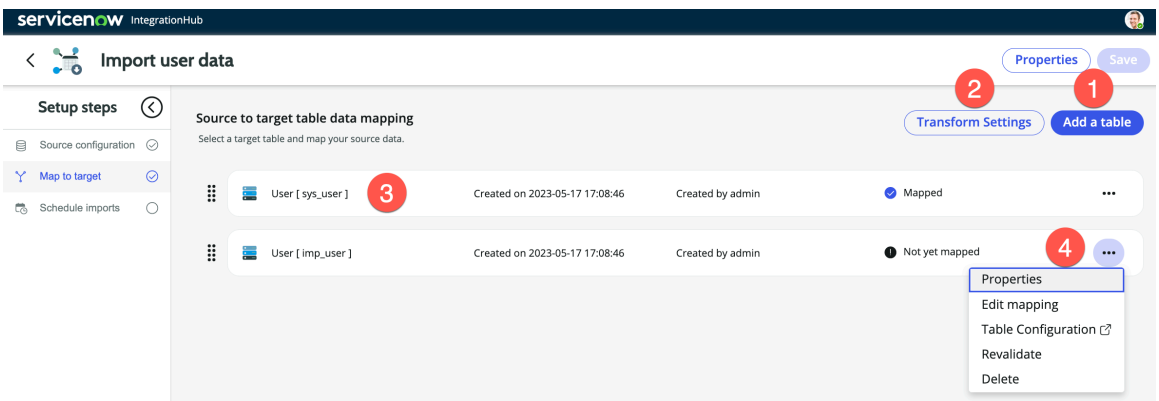
   Schaltfläche zum Speichern der Quellkonfiguration. Diese Schaltfläche ist nur aktiviert, wenn die Quellkonfiguration aktualisiert wird. Wenn Sie einen Quelltyp auswählen, wird die Struktur der Quelldaten automatisch in den Vorschaubereich der Quelldatenstruktur geladen. Wenn Sie die Quellkonfiguration bearbeiten, klicken Sie auf **Speichern** Um die Quelldaten neu zu laden. Die Daten müssen mindestens einmal in der Vorschau angezeigt werden, bevor Sie sie einer Zieltabelle zuordnen können.

Dem Ziel zuordnen

Wählen Sie die Zieltabellen aus, und bestimmen Sie, wie die Quelldaten ihnen zugeordnet werden. Ordnen Sie Daten zu, indem Sie Datenpillen aus der Quelle in das Ziel ziehen, mithilfe der Pillenauswahl oder auswählen **Automatisch Zuordnen** . Transformieren Sie die Daten in den Zieltabellen, indem Sie Transformationsfunktionen anwenden.

Der Abschnitt „Zuordnung zu Ziel“ besteht aus zwei Teilen. Wählen Sie im ersten Teil die Zieltabellen aus. Ordnen Sie die Daten im zweiten Teil den Zieltabellen zu.

Anwenderoberfläche für Tabellenauswahl



Der Abschnitt „Tabellenauswahl“ enthält diese Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Fügen Sie eine Tabelle hinzu

Schaltfläche zum Hinzufügen von Zieltabellen.

2. Transformationseinstellungen

Schaltfläche zum Konfigurieren der Transformationseinstellungen für Ihre Integration. Sie können die Batchgröße und die Verarbeitung leerer Felder angeben, den ausführlichen Modus aktivieren oder ein Skript vor oder nach der Integration ausführen. Weitere Informationen finden Sie unter Transformationseinstellungen.

Die **Transformationseinstellungen** Schaltfläche wird erst angezeigt, wenn Sie mindestens eine Zieltabelle hinzugefügt haben.

3. Zieltabellen-Karten

Jede Karte hat den Namen der Zieltabelle, ihre Erstellungsdetails und gibt an, ob sie zugeordnet wurde. Wählen Sie die Karte aus, um die Datenzuordnungsschnittstelle zu öffnen.

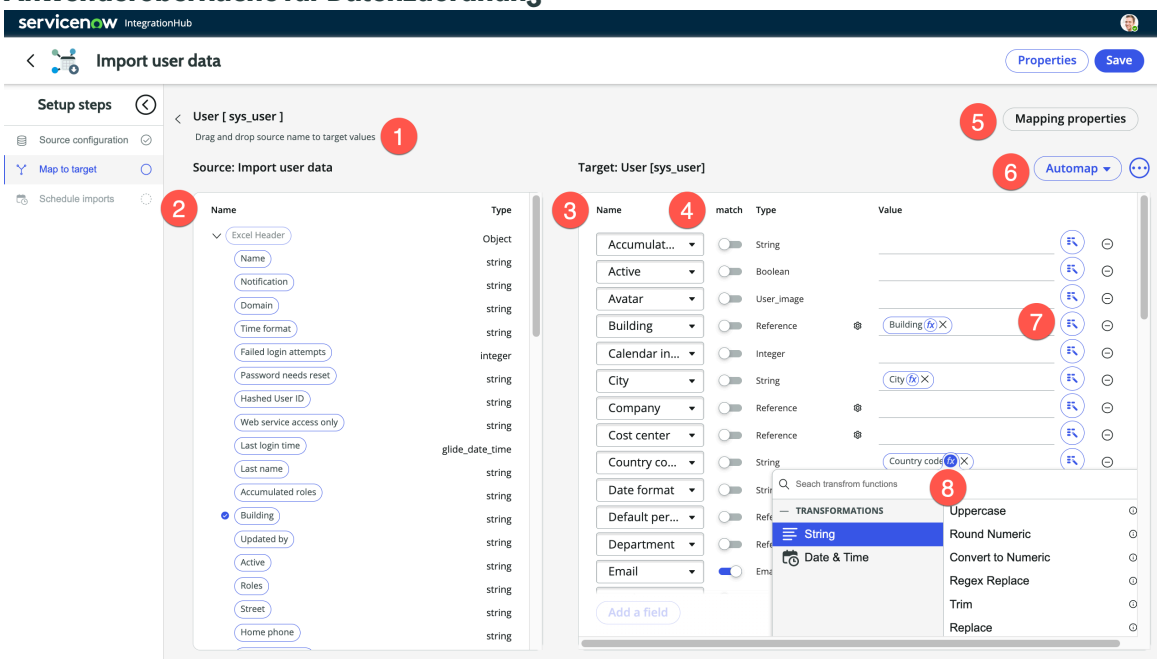
4. Dropdown-Liste der Zieltabellen

Liste der Optionen für die Zieltabelle. Enthält Folgendes.

- **Eigenschaften** : Öffnet das Fenster „Zuordnungseigenschaften“, in dem Sie die Optionen anzeigen oder bearbeiten können, um die Geschäftsregeln der Tabelle beim Importieren auszuführen und den Import synchron auszuführen.
- **Bearbeiten Sie die Zuordnung** : Öffnet den Abschnitt „Datenzuordnung“, in dem Sie Ihre Datenzuordnung erstellen oder bearbeiten können.
- **Tabellenkonfiguration** : Wird Geöffnet Tabellen-Generator Wo Sie die Zieltabelle konfigurieren können. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie haben Tabellen-Generator Installiert. Weitere Informationen finden Sie unter Table Builder .
- **Erneut Validieren** : Überprüft, ob Änderungen am Schema der Zielentität vorhanden sind. Wenn Änderungen erkannt werden, zeigt die Zieltabellenkarte eine Meldung an, dass sich das Zielschema geändert hat. Wenn Sie die Zieltabellenkarte auswählen, wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie können **Aktualisieren** Das Zielentitätsschema oder **Abbrechen** Um das Schema unverändert zu lassen. Validieren Sie Ihre Tabelle erneut, wenn Sie die Konfiguration der Zieltabelle bearbeiten.
- **Löschen** : Löscht die Zieltabelle aus der Integration.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderoberfläche für Datenzuordnung



Der Abschnitt „Datenzuordnung“ enthält diese Komponenten.

1. **Name der Zieltabelle**

   Name der Zieltabelle, der Sie derzeit zuordnen.

2. **Abschnitt mit Quelldaten**

   Abschnitt, der die Quelldaten als Datenpillen anzeigt. Um die Daten zuzuordnen, ziehen Sie die Datenpillen in den Datenabschnitt der Zieltabelle. Sie können auch die Pillenauswahl verwenden. Nachdem Sie ein Quellfeld einem Zielfeld zugeordnet haben, wird ein kleines Häkchensymbol ( ) Wird neben dem Quellfeldnamen angezeigt. Wenn Sie den Cursor auf das Häkchen bewegen, listet der Tooltip die Zielfelder auf, denen das Quellfeld zugeordnet wurde, bis zu fünf Felder.

3. **Abschnitt mit Zieltabellendaten**

   Abschnitt, in dem angezeigt wird, wie die Quelldaten jedem Feld in der ausgewählten Zieltabelle zugeordnet werden. Sie können alle Felder in der Zieltabelle anzeigen oder einzelne Felder mit auswählen **Fügen Sie ein Feld hinzu** Schaltfläche. Für Auswahl- und Referenzfelder können Sie angeben, welcher Spalte Daten zugeordnet werden sollen, oder Sie können die Standardanzeigespalte verwenden.

4. **Umschalter für Übereinstimmung**

   Umschalter, um Felder anzugeben, in denen das System nach übereinstimmenden Daten suchen und vorhandene Datensätze aktualisieren soll, anstatt neue zu erstellen. In diesem Bild die **Übereinstimmung** Der Umschalter ist für aktiviert **Anwender-ID** Feld. Wenn ein Datensatz in den Quelldaten eine Anwender-ID hat, die der Anwender-ID für einen Datensatz in der Zieltabelle entspricht, aktualisiert das System den vorhandenen Datensatz in der Zieltabelle, anstatt einen neuen zu erstellen.

5. **Schaltfläche „Zuordnungseigenschaften“**

   Schaltfläche zum Anzeigen oder Bearbeiten der Optionen zum Ausführen der Business-Regeln der Tabelle beim Importieren und zum synchronen Ausführen des Imports.

6. **Schaltfläche „Automatische Zuordnung“**

   Schaltfläche zum automatischen Zuordnen von Quellentitäten zu ähnlich benannten Zielentitäten.

7. **Datenpillenauswahl**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schaltfläche zum Öffnen der Datenpillenauswahl. Sie können die Pillenauswahl verwenden, um Quelldatenpillen Feldwerten in der Zieltabelle zuzuordnen.

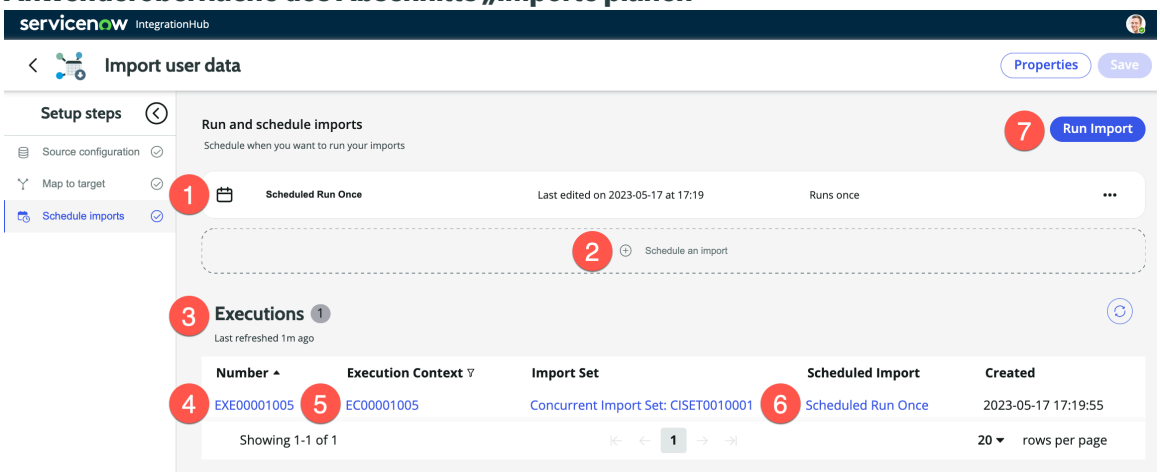
8. **Symbol für Transformationsfunktion**

   Schaltfläche zum Öffnen der Liste der verfügbaren Transformationsfunktionen. Verwenden Sie Transformationsfunktionen, um Ihre Daten zu ändern oder zu ändern. Beispielsweise entfernt die Transformationsfunktion „Beschneiden“ Leerzeichen am Anfang und Ende einer Eingabezeichenfolge.

Importe planen

Führen Sie einen Import sofort aus, oder planen Sie ihn so, dass er zu einem bestimmten Zeitpunkt, in regelmäßigen Abständen oder nach einem übergeordneten Import ausgeführt wird. Planen Sie große Importe so, dass sie gleichzeitig ausgeführt werden, um die Verarbeitungszeit zu reduzieren.

Anwenderoberfläche des Abschnitts „Importe planen“



Der Abschnitt „Importe planen“ enthält diese Komponenten.

1. **Geplante Importe**

   Liste der Importzeitpläne. Jeder Importzeitplan wird in einer eigenen Schaltfläche angezeigt.

2. **Schaltfläche „Import planen“**

   Schaltfläche zum Erstellen eines Importzeitplans.

3. **Abschnitt „Ausführungen“**

   Abschnitt mit Informationen zu ausgeführten Importen. Enthält Links zu Ausführungsdatensätzen, Ausführungskontextdatensätzen und geplanten Importdatensätzen. Dieser Abschnitt wird erst angezeigt, nachdem ein Import ausgeführt wurde.

4. **Ausführungsdatensätze**

   Liste der Ausführungsdatensätze. Jeder Ausführungsdatensatz enthält Informationen zu einer Ausführung, einschließlich der importierten Zeilen, Fehler und Protokollnachrichten.

5. **Ausführungskontextdatensätze**

   Liste der Ausführungskontextdatensätze. Jeder Ausführungskontextdatensatz gibt den nächsten geplanten Import an, der bei der Verarbeitung eines hierarchischen geplanten Imports verwendet werden soll.

6. **Geplante Importdatensätze**

   Liste der geplanten Importdatensätze. Jeder Datensatz enthält den Namen, die Datenquelle, den Zeitplan und die Partitionsmethode für den geplanten Import.

7. **Schaltfläche „Import ausführen“**

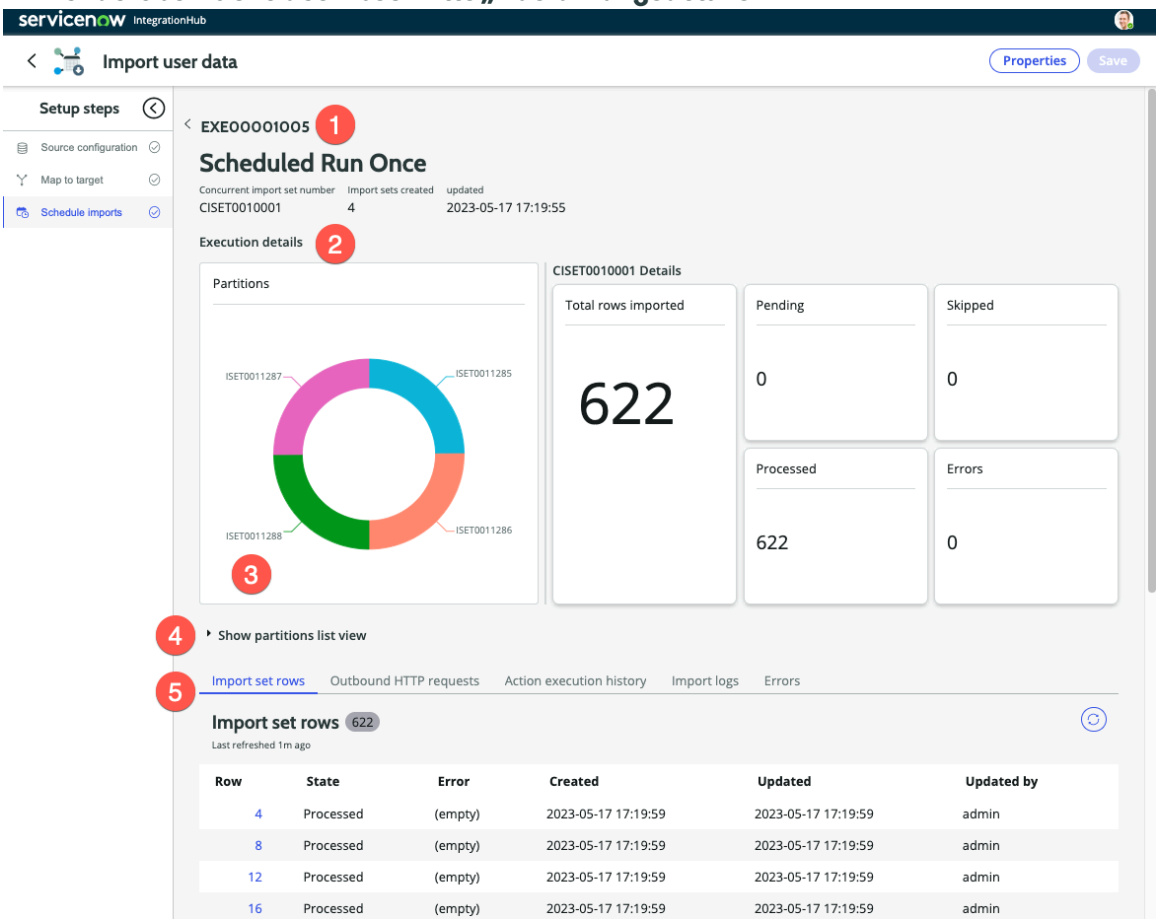
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schaltfläche zum einmaligen Ausführen des Imports.

Ausführungsdetails

Zeigen Sie Details für jeden Import an, z. B. Ausführungszeit und -Datum und Ausführungskontext. Öffnen Sie die Ausführungsdatensätze des Imports, um den Importstatus und die importierten Zeilen, Fehler und Protokolle anzuzeigen.

Anwenderoberfläche des Abschnitts „Ausführungsdetails“



Der Abschnitt „Ausführungsdetails“ enthält diese Komponenten.

1. **Ausführungsinformationen**

   Abschnitt mit Details zur Ausführung, einschließlich der Nummer des Ausführungsdatensatzes, des Namens des geplanten Imports, der Importsatznummer und des Datums der Aktualisierung.

2. **Ausführungsdetails**

   Abschnitt mit Karten, der die Gesamtzahl der importierten, verarbeiteten, ausstehenden oder übersprungenen Zeilen und die Anzahl der aufgetretenen Fehler anzeigt. Wenn der Import gleichzeitig verarbeitet wird, enthält dieser Abschnitt auch eine Partitionskarte. Weitere Informationen finden Sie unter Gleichzeitige Importe .

   Sie können auf die Karten klicken, um die Ergebnisse zu filtern. Gefilterte Ergebnisse werden auf der Registerkarte Importsatzzeilen unten auf der Seite angezeigt. Klicken Sie beispielsweise auf **Ausstehend** Karte zeigt die ausstehenden Zeilen an. Klicken Sie Auf **Gesamtzahl der importierten Zeilen** Oder **Löschen Sie Die Auswahl** Löscht die Filter.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Kartenfilterung ist nur für Importsatzzeilen verfügbar. Um die gefilterte Liste anzuzeigen, stellen Sie sicher, dass Sie sich auf der Registerkarte Importsatzzeilen befinden.

3. Partitionskarte

Grafische Ansicht der Importsatzpartitionen. Die Partitionskarte wird nur für gleichzeitige Importsätze angezeigt. Sie können auf eine Partition klicken, um deren Details anzuzeigen. Sie können auch die Karten „Ausführungsdetails“ für zusätzliche Filterung verwenden. Wenn Sie den Partitionsfilter mit den Kartenfiltern kombinieren, verwendet das System einen UND-Vorgang zum Filtern. Wenn Sie beispielsweise auf eine Partition klicken und dann auf die Karte Fehler klicken, werden auf der Registerkarte Importsatzzeilen nur die Fehler für diese Partition angezeigt.

4. Partitionslistenansicht

Option zum Anzeigen der Details für jede Partition, einschließlich der Importsatznummer und des Typs und Status für jeden Importsatzauftrag. Die Listenansicht „Partitionen“ wird nur für gleichzeitige Importsätze angezeigt. Die Listenansicht „Partitionen“ bietet die gleichen Filterfunktionen wie die Karte „Partitionen“, sodass Sie entweder zum Filtern einer Partition verwenden können.

5. Importdetails

Abschnitt mit Details zu den Importsatzzeilen, ausgehenden HTTP-Anforderungen, Aktionsausführungsverlauf, Importprotokollen und Fehlern für jeden Ausführungsdatensatz.

IntegrationHub Begriffe importieren

Importiert in IntegrationHub Haben diese Komponenten.

Datenquelle

A *Datenquelle* Ist ein Konfigurationsdatensatz, der den Typ der zu importierenden Daten und den Endpunkt definiert, an den Ihre Instanz sie abrufen kann.

Datenstromaktion

A *Datenstromaktion* Ist eine Aktion, die REST-, SOAP- oder JDBC-Anforderungen von sendet Workflow-Studio An APIs und gibt einen Stream von Antwortdaten zurück. Verwenden Sie Datenstromaktionen, um Daten mit mehr als 10 MB abzurufen, oder wenn Sie mit APIs arbeiten, die paginierte Ergebnisse zurückgeben.

Zieltabelle

A *Zieltabelle* Ist die Tabelle, in die Ihre Quelldaten umgewandelt werden sollen.

Funktion umwandeln

A *Transformationsfunktion* Ist eine Funktion, die Ihre Daten ändert oder ändert. Zum Beispiel eine Funktion, die eine Eingabezeichenfolge in alle Großbuchstaben umwandelt.

Ausführung

Ein *Ausführung* Ist ein Laufzeitdatensatz, der die Ausführungsdetails für einen einzelnen Import enthält. Jede Ausführung stellt Importdetails für ein bestimmtes Ziel bereit, einschließlich importierter Zeilen, Protokollnachrichten und Fehler.

Ausführungskontext

Ein *Ausführungskontext* Ist ein Datensatz, der den nächsten geplanten Import angibt, der bei der Verarbeitung eines hierarchischen geplanten Imports verwendet werden soll.

Importsatz

Ein *Importsatz* Ist ein Satz von Laufzeitdatensätzen, die die aus einer Datenquelle importierten Rohdaten enthalten. Das System speichert importierte Datensätze in einer Importsatz-Bereitstellungstabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Design Überlegungen

Befolgen Sie diese Richtlinien, um die von angebotenen Vorteile zu erzielen IntegrationHub Importe.

Alle erstellen IntegrationHub Importe aus innerhalb IntegrationHub

Nur Integrationen, die in erstellt wurden IntegrationHub Importumgebung ist dort zugänglich. Beispielsweise können Sie eine Datenquelle und eine Zuordnung nicht über Plattformformulare konfigurieren, aber dann den Import von innerhalb planen IntegrationHub. Nur Integrationen, die in erstellt wurden IntegrationHub Wird auf der Zielseite angezeigt.

Ändern Sie Konfigurationsdatensätze außerhalb von nicht IntegrationHub

Das direkte Ändern von Konfigurationsdatensätzen kann sich ändern, ob und wie Daten importiert und zugeordnet werden. Wenn Sie die Konfiguration der Datenquelle, die Zuordnung oder den Importzeitplan ändern müssen, tun Sie dies innerhalb von IntegrationHub Importschnittstelle.

Vermeiden Sie das Ändern von Datenstromaktionen, die in Datenquellen verwendet werden

Das Ändern von Datenstromaktionen, die als Datenquellen verwendet werden, kann die Zuordnung von Quelle zu Ziel ändern. Wenn sich die Ausgabe für eine Datenstromaktion ändert, wird auf der Seite „Zielzuordnung“ eine Warnung angezeigt, dass sich das komplexe Objektschema geändert hat. Möglicherweise müssen Sie die Zuordnung neu konfigurieren.

Konfigurieren Sie eine Datenquelle

Beginnen Sie mit dem Importieren von Daten mit IntegrationHub Durch Erstellen einer Datenquelle. Eine Datenquelle gibt an, wie und wo die Daten abgerufen werden sollen, die Sie importieren möchten.

Vorbereitungen

- Importiert in IntegrationHub Erfordert ServiceNow IntegrationHub-Aktionsvorlage – Plugin „Datenstrom“ [com.Glide.Hub.action_type.datastream]. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordern .
- Eine Datenquelle in IntegrationHub Verwendet eine Excel-Datei, eine CSV-Datei oder eine Datenstromaktion. Datenstromaktionen haben eindeutige Eingaben. Wenn Sie also eine verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass Sie sich zuerst damit vertraut machen. Weitere Informationen finden Sie unter Datenstromaktionen und Paginierung. Sie können Datenstromaktionen mit dynamischen Ausgaben verwenden, dynamische Eingaben werden jedoch nicht unterstützt.
- Erforderliche Rolle: admin oder ih_Import.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Konfiguration einer Datenquelle ist der erste Schritt zum Importieren von Daten in IntegrationHub. Nachdem Sie die Datenquelle eingerichtet haben, können Sie eine Zieltabelle auswählen, bestimmen, wie Daten in die Zieltabelle umgewandelt werden, und den Import ausführen und planen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **IntegrationHub: Import**an.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine neue Integration** .
   Der Bildschirm Integration neuer Datenimport wird angezeigt.
3. Konfigurieren Sie Ihre Datenquelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Füllen Sie die Felder für die Datenintegration aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der Integration.
Kurzbeschreibung	Beschreibung Ihrer Integration.
Anwendung	Name des Anwendungsbereichs für Ihre Integration.

b. Wählen Sie Aus **Speichern Und Fortfahren** .

c. Verwenden Sie **Quelltyp** Menü zum Auswählen eines Datenquelltyps.

- Um eine Excel- oder CSV-Datei auszuwählen, wählen Sie aus **AD-HOC** > > **Datei**, Dann auch **Excel** Oder **CSV** . Laden Sie im Abschnitt „Datei hochladen“ eine XLSX-, XLS-, CSV- oder ZIP-Datei hoch.
- Wählen Sie aus, um eine Datenstromaktion auszuwählen **Spokes** . Aktive Datenströme werden nach Spoke organisiert und alphabetisch aufgelistet. Wählen Sie im Abschnitt Verbindung den Verbindungsalias aus. Für Datenstromaktionen, die einen Verbindungsalias verwenden, können Sie den Standardverbindungsalias mit einem der untergeordneten Aliasse überschreiben. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

d. Konfigurieren Sie die Datenquelle.

- Um eine Excel-Tabelle zu konfigurieren, geben Sie an, welches Blatt und welche Zeilennummer für den Header verwendet werden soll. Es können nur ein Blatt und ein Header angegeben werden.
- Um eine CSV-Datei zu konfigurieren, wählen Sie das Trennzeichen aus.
- Um eine Datenstromaktion zu konfigurieren, geben Sie alle erforderlichen Eingaben ein. Dieser Abschnitt wird nur angezeigt, wenn die Datenstromaktion Eingaben zum Eingeben enthält. Datenstromaktionen mit Eingaben haben eindeutige Eingaben, daher hängen die Felder in diesem Abschnitt davon ab, welche Datenstromaktion ausgewählt ist und welche Konfiguration sie hat. Alle Standardwerte, die bereits von den Spoke-Eingaben konfiguriert wurden, sind vorab ausgefüllt. Sie können die Details der Datenstromaktion anzeigen, indem Sie auf das Informationssymbol ( ) Daneben. Durch Klicken auf das Symbol wird die Konfiguration der Datenstromaktion geöffnet.

4. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnisse

Die Struktur der Quelldaten wird im Vorschaubereich der Quelldatenstruktur angezeigt. Bei einer Excel- oder CSV-Datei werden in der Vorschau die Spaltenüberschriften angezeigt. Bei einer Datenstromaktion wird die Ausgabe des komplexen Objekts angezeigt. Wenn Sie die Quellkonfiguration bearbeiten, klicken Sie auf **Speichern** Um die Quelldaten neu zu laden. Die Daten müssen mindestens einmal in der Vorschau angezeigt werden, bevor Sie sie einer Zieltabelle zuordnen können.

Nächste Maßnahme

Ordnen Sie Ihre Quelldaten Zieltabellen zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie Quelldaten einer Zieltabelle zu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie Quelldaten einer Zieltabelle zu

Geben Sie an, wie Quelldaten in Ihre Zieltabellen umgewandelt werden.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Datenquelle.

Erforderliche Rolle: admin oder ih_Import.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **IntegrationHub: Import**an.
2. Wählen Sie auf der Zielseite Ihre Integration aus.
3. Wählen Sie im linken Navigationsbereich die Option aus **Dem Ziel zuordnen** .
4. Fügen Sie Ihre Zieltabellen hinzu.

   a. Wählen Sie auf der Seite „Quell-zu-Ziel-Tabellenzuordnung“ die Option aus **Fügen Sie eine Tabelle hinzu** .

   b. Füllen Sie die Felder im Fenster Zuordnungseigenschaften aus.

Feld	Beschreibung
Zieltabelle	Name der Tabelle, in die Ihre Daten transformiert werden sollen.
Beim Import die Geschäftsregeln der Tabelle ausführen	Option zum Ausführen der Business-Regeln der Zieltabelle, wenn Sie die Daten importieren.
Import synchron ausführen	Option zum synchronen Ausführen des Imports. Wenn Daten parallel transformiert werden und mehrere Quelldatensätze mit einem bestimmten Zusammenfügungswert vorhanden sind, wird durch Aktivieren dieser Option sichergestellt, dass jeweils nur ein Datensatz mit diesem Zusammenfügungswert eingefügt wird. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt synchronisierte Einfügungen im Gleichzeitige Importe Seite.

   c. Wählen Sie **Speichern**.

   Sie können Ihrer Integration mehrere Zieltabellen hinzufügen. Wiederholen Sie die Schritte 4a bis 4c für jede Zieltabelle, die Sie hinzufügen möchten.

   Tabellen werden in der Reihenfolge aufgeführt, in der sie hinzugefügt werden. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie das Ziehen-Symbol verwenden Links neben jeder Tabellenkarte, um die Karte an eine andere Position zu ziehen. Die Reihenfolge der Tabellenkarten bestimmt die Reihenfolge, in der Daten zur Laufzeit in die Zieltabellen umgewandelt werden.

   Hinweis:
   Sie können dieselbe Tabelle nicht mehrmals auswählen, und Sie können keine erweiterte Tabelle oder übergeordnete Tabelle einer Tabelle auswählen, die sich bereits in der Integration befindet.

5. Ordnen Sie die Felder aus Ihren Quelldaten einer Zieltabelle zu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie auf der Seite „Datenzuordnung von Quelle zu Ziel“ die Schaltfläche mit der Zieltabelle aus, der Sie zuordnen möchten.
Dadurch wird der Datenzuordnungsabschnitt für die Tabelle geöffnet. Auf der linken Seite der Seite werden die Quelldaten angezeigt. Die rechte Seite ist für die Zieltabelle.

b. Verwenden Sie **Fügen Sie ein Feld hinzu** , **Fügen Sie alle Felder hinzu** , Oder **Automatisch Zuordnen** Schaltfläche, um die Zielseite zu konfigurieren und mit der Zuordnung von Daten zu beginnen.

- Um alle Felder in der Zieltabelle hinzuzufügen, wählen Sie aus **Fügen Sie alle Felder hinzu** . Felder werden alphabetisch hinzugefügt.
- Um Felder einzeln hinzuzufügen, wählen Sie aus **Fügen Sie ein Feld hinzu** Und wählen Sie den Feldnamen aus der Liste aus. Ein Feld kann nur einmal hinzugefügt werden.
- Um Felder hinzuzufügen und automatisch zuzuordnen, wählen Sie aus **Automatisch Zuordnen** . Automatische Zuordnung von Quellentitäten zu ähnlich benannten Zielentitäten. Die **Automatisch Zuordnen** Die Schaltfläche hat zwei Optionen.
  - **Alle übereinstimmenden Felder in der Zieltabelle** Fügt alle Felder hinzu und ordnet die übereinstimmenden zu.
  - **Alle nicht zugeordneten Felder in der Zielauswahl** Ordnet nur die Felder zu, die Sie bereits hinzugefügt, aber noch nicht zugeordnet haben. Wenn Sie noch keine Felder hinzugefügt haben, ist diese Option nicht verfügbar.
- Wählen Sie für eine Zielentität aus, die bereits zugeordnet wurde **Automatisch Zuordnen** Ändert seinen Wert nicht. Ein automatisiertes Feld hat ein Lesestift-Symbol auf seiner Datenpille.

  Standardmäßig ordnet die automatische Zuordnung maximal eine Quellentität einer Zielentität zu. Sie können dies ändern, indem Sie festlegen `glide.ih.automap.extractone`Eigenschaft auf „falsch“.

  Automatische Zuordnung gleicht Quelle und Zielentitäten ab, indem nach Spaltennamen gesucht wird, die mindestens 80 % übereinstimmen. Sie können dies mit ändern `glide.ih.automap.minimum.score`Eigenschaft. Um beispielsweise Übereinstimmungen basierend auf einer Ähnlichkeit von 60 % zu erstellen, können Sie festlegen `glide.ih.automap.minimum.score`Bis 60.

c. Ordnen Sie Daten zu, indem Sie Datenpillen aus der Quelle in die ziehen **Wert** Spalte in der Zieltabelle.

Sie können Daten auch mithilfe der Pillenauswahl zuordnen ( ) Auf der rechten Seite der Zieltabelle. Sie können mehr als einen Wert in die Spalte Wert eingeben. Sie können auch Text eingeben.

Nachdem Sie ein Quellfeld einem Zielfeld zugeordnet haben, wird ein kleines Häkchensymbol ( ) Wird neben dem Quellfeldnamen angezeigt. Wenn Sie den Cursor auf das Häkchen bewegen, listet der Tooltip die Zielfelder auf, denen das Quellfeld zugeordnet wurde, bis zu fünf Felder.

d. **Wahlweise:** Verwenden Sie **Übereinstimmung** Umschalter, um Felder anzugeben, in denen das System nach übereinstimmenden Daten suchen und vorhandene Datensätze aktualisieren soll, anstatt neue zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

(Optional) Beispiel: Wenn eine Zieltabelle einen hat **Auftragsnummer** Feld und ein Datensatz mit der Ordnungsnummer 743. Es gibt zwei Optionen für die Behandlung potenzieller Übereinstimmungen.

- Wenn **Übereinstimmung** Umschalter für **Auftragsnummer** Feld ist ein, das System prüft auf übereinstimmende Daten. Wenn die Quelldaten einen Datensatz mit derselben Reihenfolgenummer haben, aktualisiert das System den vorhandenen Datensatz in der Zieltabelle.
- Wenn **Übereinstimmung** Umschalter für **Auftragsnummer** Feld ist deaktiviert, das System überprüft nicht nach übereinstimmenden Daten. Wenn die Quelldaten einen Datensatz mit derselben Reihenfolgenummer haben, erstellt das System einen neuen Datensatz in der Zieltabelle. In diesem Fall enthält die Zieltabelle zwei Datensätze, beide mit der Reihenfolgenummer 743.

e. Wahlweise: Geben Sie für Auswahl- und Referenzfelder die Spalte an, der Daten zugeordnet werden sollen.

i. Wählen Sie das Zahnradsymbol (⚙).

ii. In **Feld** , Wählen Sie die Spalte aus, der Sie zuordnen möchten.

iii. In **Wenn kein übereinstimmender Datensatz vorhanden ist, gehen Sie wie folgt vor** , Geben Sie an, was zu tun ist, wenn diese Spalte nicht verfügbar ist.

- **Erstellen Sie eine neue Auswahl/einen neuen Datensatz** : Erstellt die Auswahl oder den Datensatz in der Zieltabelle.
- **Ignorieren Sie dieses Feld** : Ignoriert nur das Feld in der Zieltabelle.
- **Überspringen Sie diesen Datensatz** : Überspringt den gesamten Datensatz in der Zieltabelle.

iv. Wählen Sie **Fertig**.

f. Wahlweise: Ändern Sie Ihre Daten, indem Sie Transformationsfunktionen anwenden.
Sie können beispielsweise die Transformationsfunktion „Großbuchstaben“ verwenden, um eine Eingabezeichenfolge in Großbuchstaben zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Transformationsfunktionen .

Hinweis:
Nicht alle beim Erstellen von Flows und Subflows verfügbaren Transformationsfunktionen sind in verfügbar IntegrationHub– Import.

i. Wählen Sie das Symbol für die Transformationsfunktion (fx).

ii. Wählen Sie im Menü eine Transformationsfunktion aus, und wählen Sie dann aus **OK** .

iii. Um zusätzliche Transformationsfunktionen anzuwenden, wählen Sie aus **Fügen Sie eine neue Transformation hinzu** . Transformationsfunktionen werden in der Reihenfolge angewendet, in der sie ausgewählt wurden.

iv. Nachdem Sie alle Ihre Transformationsfunktionen hinzugefügt haben, wählen Sie aus **Fertig** .

6. Wenn Sie mit Ihrer Zuordnung fertig sind, wählen Sie aus **Speichern** .
Wenn Sie mehreren Zieltabellen zuordnen, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 für jede Tabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Führen Sie einen Datenimport aus, oder planen Sie ihn.

Führen Sie einen Datenimport aus, oder planen Sie ihn

Geben Sie an, wann ein Datenimport ausgeführt werden soll, indem Sie einen Zeitplan erstellen. Planen Sie einen Import so, dass er zu einem bestimmten Zeitpunkt, in regelmäßigen Abständen oder nach einem übergeordneten Import ausgeführt wird. Sie können Ihren Import auch sofort ausführen.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Datenquelle, Dann Ordnen Sie Quelldaten einer Zieltabelle zu.

Erforderliche Rolle: admin oder ih_Import.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **IntegrationHub: Import**an.
2. Wählen Sie auf der Zielseite Ihre Integration aus.
3. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf **Importe planen** .
4. Klicken Sie auf der Seite Importe ausführen und planen auf **Planen Sie einen Import** .
5. Füllen Sie die Felder im Formular „neuer Zeitplan“ aus.

Feld	Beschreibung
Geplanter Datenimport	
Name	Name zur eindeutigen Identifizierung des Importzeitplans.
Datenquelle	Datenquelle für den Import. Dieses Feld wird automatisch auf den Namen Ihrer Integration festgelegt.
Ausführen als	Name des Anwenders oder der Anwenderrolle, mit der der Import ausgeführt wird. Beispielsweise kann der Import als Systemadministrator oder mit den Rollen eines angegebenen Anwenders ausgeführt werden.
Anwendung	Anwendungsbereich für den Importzeitplan.
Ausführen	Option, um anzugeben, wann der Import ausgeführt wird. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Täglich** : Wird jeden Tag ausgeführt. ○ **Wöchentlich** : Wird jede Woche ausgeführt. ○ **Monatlich** : Wird jeden Monat ausgeführt. ○ **Regelmäßig** : Wird in regelmäßigen Abständen ausgeführt. ○ **Nach Übergeordneten Ausführungen** : Wird nach einem anderen Import ausgeführt.
Tag	Wochentag oder Monat, an dem der Import ausgeführt werden soll. Als Zahl eingegeben. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Wöchentlich** Oder **Monatlich** Ist aus ausgewählt **Ausführen** .
Wiederholungsintervall	Wartezeit zwischen Importen. In Tagen, Stunden, Minuten und Sekunden eingegeben. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Regelmäßig** Ist aus ausgewählt **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Übergeordnet	Name des übergeordneten Imports. Der übergeordnete Import muss abgeschlossen werden, bevor der aktuelle Import beginnt. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Nach Übergeordneten Ausführungen** Ist aus ausgewählt **Ausführen** .
Zeit	Tageszeit für die Ausführung des Imports. In Stunden, Minuten und Sekunden eingegeben.
Aktiv	Option, um den Importzeitplan zu aktivieren.
Erweitert	
Gleichzeitiger Import	Option, um die Daten in mehrere Importsätze aufzuteilen und gleichzeitig zu verarbeiten.
Partitionsmethode	Option, um anzugeben, wie die Daten partitioniert werden sollen. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Anwenderdefinierte Größe** ○ **Round Robin** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Gleichzeitiger Import** Ist ausgewählt.
Partitionsgröße	Anzahl der Datensätze für die Partitionsgröße. Muss größer oder gleich 1000 sein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Anwenderdefinierte Größe** Ist aus ausgewählt **Partitionsmethode** .

6. Klicken Sie auf **Speichern**.
7. **Wahlweise:** Klicken Sie auf das Symbol „weitere Optionen“, um eine Vorgabe oder ein postscript hinzuzufügen (•••) Und wählen Sie aus **Erweitertes Setup** .
   Diese Option öffnet das Formular für den geplanten Datenimport, in dem Sie ein Skript hinzufügen können, das vor oder nach dem Import ausgeführt werden soll.
8. **Wahlweise:** Führen Sie Ihren geplanten Import sofort aus, indem Sie auf klicken **Import Ausführen** Schaltfläche und aktualisieren Sie die Ausführungsliste, um den Ausführungsdatensatz anzuzeigen.

Nächste Maßnahme

Ihr Import wird zur geplanten Zeit ausgeführt. Nach der Ausführung wird auf der Seite „Importe ausführen und planen“ der Abschnitt „Ausführungen“ angezeigt. Der Abschnitt „Ausführung“ enthält Ausführungsdatensätze, in denen Sie Details zu Ihrem Import anzeigen können, einschließlich seiner Laufzeit, der Anzahl der importierten Zeilen und aller Fehler oder Protokollnachrichten.

Transformationseinstellungen

Konfigurieren Sie die Transformationseinstellungen für IntegrationHub– Integration importieren. Geben Sie die Batchgröße und die Verarbeitung leerer Felder an, aktivieren Sie den ausführlichen Modus, oder führen Sie ein Skript vor oder nach der Integration aus.

Konfigurieren Sie Transformationseinstellungen

Sie können die Transformationseinstellungen für Ihre Integration konfigurieren, indem Sie auswählen **Transformationseinstellungen** Schaltfläche oben auf der Zielseite „Zuordnung zu“ in IntegrationHub– Import.

Hinweis:
Die **Transformationseinstellungen** Die Schaltfläche wird erst angezeigt, wenn Sie der Zielseite „Zuordnung zu Ziel“ mindestens eine Zieltabelle hinzugefügt haben. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie Quelldaten einer Zieltabelle zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Allgemein	
Batchgröße	Anzahl der Elemente, die in jedem Batch transformiert werden sollen. Standardwert: 10
Ausführlich	Option zum Aktivieren von Transformationsprotokollen mit Details zu Transformationsvorgängen, Transformatorregeln und Transformationen mit mehreren Zieltabellen. Standardwert: falsch
Leere Felder kopieren	Option zum Kopieren leerer Werte in den Quellfeldern in die Zielfelder. Wenn dieses Feld ausgewählt ist, werden leere Quellwerte kopiert. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, werden leere Quellwerte nicht in die Zielfelder kopiert. Standardwert: wahr
Skripte	
OnBefore-Skript ausführen	Option zum Ausführen eines Skripts vor dem Einfügen oder Aktualisieren von Daten. Senden Sie Benachrichtigungen, ändern Sie Daten, oder führen Sie andere Aktionen aus, bevor die Integration beginnt. Das onBefore-Skript hat drei Parameter. • *source*: Die Quelldaten aus dem Importdatensatz. • *target*: Die transformierten Daten aus dem Importdatensatz. Im onBefore-Skript greift dieser Parameter auf transformierte Daten zu, bevor sie in die Zieltabelle eingefügt werden. • *importLog*: Das Protokoll, das Informationen zur Datenimportaktivität aufzeichnet. Das onBefore-Skript hat zwei Variablen. • *ignore*. Typ: Boolescher Wert. Wenn **Wahr** , Die angegebene Importsatzzeile wird ignoriert. • *ignore_reason*. Typ: Zeichenfolge. Nachricht, die beschreibt, warum die Importsatzzeile ignoriert wurde.
OnAfter-Skript ausführen	Option zum Ausführen eines Skripts nach dem Einfügen oder Aktualisieren von Daten. Senden Sie Benachrichtigungen, berechnen Sie Zusammenfassungen, oder führen Sie andere Aktionen aus, nachdem die Integration abgeschlossen ist. Das onAfter-Skript hat drei Parameter. • *source*: Die Quelldaten aus dem Importdatensatz. • *target*: Die transformierten Daten aus dem Importdatensatz. Im onAfter-Skript greift dieser Parameter auf transformierte Daten zu, nachdem sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	in die Zieltabelle eingefügt wurden. Sobald ein Datensatz eingefügt oder aktualisiert wurde, hat er eine sys_ID • *importLog*: Das Protokoll, das Informationen zur Datenimportaktivität aufzeichnet.

Stream Connect für Apache Kafka verwenden

Verbinden Sie mit Apache Kafka-Umgebung für Ihren ServiceNow Instanz mit Stream Connect Für Apache Kafka.

Apache Kafka Ist eine verteilte Ereignis-Streaming-Plattform, die eine einheitliche Möglichkeit zum Austausch von Daten über mehrere Systeme bietet. Stream Connect Für Apache Kafka Verknüpft Ihre Kafka-Umgebung mit Ihrem ServiceNow Instanz, mit der Sie Daten zwischen Ihrer Instanz und Ihren externen Systemen streamen können.

Hinweis:
Stream Connect Erfordert Workflow Data Fabric Abonnement und Stream Connect Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .

Vorteile

- Veröffentlichen und verarbeiten Sie Kafka-Ereignisse im Maßstab. Veröffentlichen Sie Ereignisse aus Ihrem in Ihrer Kafka-Umgebung ServiceNow Kafka-Ereignisse aus Ihren externen Systemen in einem hohen Volumen mit geringer Latenz instanzen und verbrauchen.
- Erstellen Sie Flows, die Kafka-Ereignisse erzeugen und verarbeiten. Stream Connect Ist in integriert Workflow-Studio, Bietet eine Low-Code-Möglichkeit zum Veröffentlichen und Verarbeiten von Kafka-Nachrichten.
- Importieren Sie Daten aus Ihrer Kafka-Umgebung, und verarbeiten Sie diese Daten mit Ihrer vorhandenen robusten Transformations-Engine (RTE) oder Transformationszuordnungskonfigurationen.
- Konfigurieren Sie einen Verbraucher, der Ihre eigenen Skripts zur Verarbeitung von Daten aus einem Kafka-Thema verwendet.
- Überwachen Sie die Leistung Ihrer Verbraucher mit detaillierten Berichten zu Statistiken und Leistungsmetriken.

Komponenten

Stream Connect Hat die folgenden Komponenten.

Hersteller

Ein Ersteller veröffentlicht Ereignisse in einer Kafka-Umgebung. Stream Connect Hat zwei Ersteller.

- Kafka-Ersteller Schritt ein Workflow-Studio
- ProducerV2-API

Verbraucher

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Verbraucher liest und verarbeitet Ereignisse aus einer Kafka-Umgebung. Stream Connect Hat mehrere Verbraucher.

- Kafka-Nachrichtenauslöser in Workflow-Studio
- ETL-Verbraucher (Transform Load) extrahieren
- Verbraucher der Transformationszuordnung
- Skript-Verbraucher

Themen und Themennamespaces

Ereignisse werden in Themen organisiert und gespeichert. In einem Thema werden Ereignisse desselben Typs gespeichert. Themen sind partitioniert. Ereignisse haben einen Schlüssel. Ereignisse mit demselben Schlüssel werden in derselben Partition gespeichert.

Themen sind mit einem Themen-Namespace verknüpft. Sie können Namespaces verwenden, um Themen auf logische Weise zu organisieren. Sie können beispielsweise Themen basierend auf dem Kafka-Cluster gruppieren, aus dem sie stammen. Sie können Namespaces auch verwenden, um zu konfigurieren, welche Domänen auf welche Themen in einer domänengetrennten Instanz zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie unter Managing namespaces and topics in Hermes .

Abonnements

Ein Abonnement ist ein Datensatz, der einem Verbraucher zugeordnet ist. Er speichert Konfigurationsinformationen über den Verbraucher, z. B. den Namen des Kafka-Themas, von dem Nachrichten verarbeitet werden sollen, und die Anzahl der Partitionen, die das Thema hat. Der Abonnementdatensatz wird erstellt, wenn ein Kafka-Stream aktiviert wird.

Jeder Abonnementdatensatz verfügt über mehrere Metriken, mit denen Sie die Leistung des Verbrauchers anzeigen können, der aus dem Thema liest. Weitere Informationen finden Sie unter Kafka-Abonnements und -Statistiken anzeigen.

Partitionsgruppen

Eine Partitionsgruppe ist ein Satz von Themenpartitionen. Wenn ein Thema beispielsweise sechs Partitionen hat, können sie in drei Partitionsgruppen mit zwei Partitionen in jeder Gruppe unterteilt werden.

Kafka-Verbraucherauftrag

Ein Auftrag, der Hermes regelmäßig auf neue Ereignisse in einem Thema überprüft. Der Auftrag wählt eine freie Partitionsgruppe aus und ruft ihr Abonnement ab. Das Abonnement gibt den Themennamen an, und der Auftrag überprüft die Partitionen auf Nachrichten für dieses Thema.

Kafka-Streams (in der folgenden Abbildung nicht angezeigt)

Ein Kafka-Stream ist ein Datensatz, der den Datenstrom für einen Verbraucher definiert. Wenn Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser in verwenden Workflow-Studio, Der Kafka-Stream wird automatisch für Sie erstellt. Wenn Sie einen anderen Verbraucher verwenden, müssen Sie einen manuell erstellen.

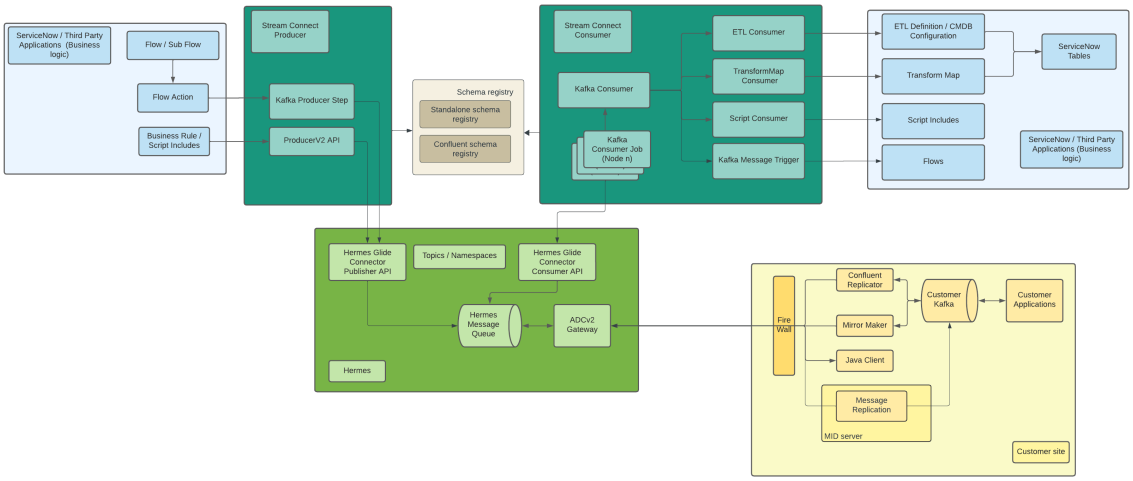
Um Ihre Kafka-Umgebung mit zu verknüpfen ServiceNow Instanz, Stream Connect verwendet Hermes Messaging-Service. Die Hermes Messaging-Service Ermöglicht Ihrer Instanz, große Mengen von Kafka-Ereignissen zu erstellen und zu verbrauchen. Es verwaltet den Datenfluss

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

zwischen Ihrer Kafka-Umgebung und Ihrer Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Hermes Messaging-Service .

Das folgende Diagramm zeigt die wichtigsten Komponenten von Stream Connect, Wie sie sich auf beziehen ServiceNow Und Drittanbieteranwendungen und wie sie über Hermes eine Verbindung zu Ihrer Kafka-Umgebung herstellen.

Übersicht über Stream Connect-Komponenten



Stream Connect und Workflow-Studio

Erstellen Sie Flows, die Kafka-Ereignisse mit erzeugen und verarbeiten Stream Connect Und Workflow-Studio. Stream Connect Verfügt über einen Flow-Auslöser zum Verbrauchen von Kafka-Ereignissen und einen Aktionsschritt zum Erstellen dieser Ereignisse.

Verwenden Sie Kafka-Nachrichtenauslöser Zum Erstellen von Flows, die Kafka-Ereignisse verarbeiten. Sie können einen Flow erstellen, der Daten aus Kafka verbraucht und in eine Tabelle einfügt oder Spokes verwendet, um die Daten an Umgebungen von Drittparteien zu kommunizieren.

Der Auslöser ist aktiviert, wenn der Flow aktiviert ist. Nachdem er aktiviert wurde, startet der Auslöser den Flow immer dann, wenn im angegebenen Kafka-Thema eine Nachricht vorhanden ist. Wenn Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser verwenden, müssen Sie keinen Kafka-Stream- oder Abonnementdatensatz erstellen. Das System erstellt automatisch beides, wenn der Flow aktiviert wird. Nachrichten werden aus dem Thema gelesen, solange der Flow aktiv ist.

Verwenden Sie Kafka-Erstellerschritt Um Aktionen zu erstellen, die Ereignisse in Ihrer Kafka-Umgebung in einem Thema veröffentlichen. Sie können beispielsweise den Schritt verwenden, um eine Nachricht über ein Update für einen Incident in zu erstellen ServiceNow, Und übertragen Sie die Nachricht dann an ein Thema in Ihrer Kafka-Umgebung.

Stream Connect Warnungen

Erhalten Sie Warnungen und Warnungsbenachrichtigungen für Stream Connect Integrationen. Stream Connect Verwendet sowohl aktive als auch geplante Überwachung, um Ereignisse über mehrere Komponenten hinweg zu erkennen. Wenn ein Problem erkannt wird, erstellt das System eine Warnung und protokolliert eine Nachricht an Stream Connect Protokollieren und sendet eine Warnungsbenachrichtigung. Details finden Sie unter Stream Connect Warnungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützung für Nachrichten im Avro-Format

Importieren und erstellen Sie Schemas zum Senden und Empfangen von Nachrichten in einem Apache Avro-Format. Die Verwendung eines Avro-Formats kann die Größe der Nutzlast reduzieren und Ihre Integration in Ihre lokale Kafka-Instanz vereinfachen.

Sie können Avro-Schemas direkt aus der Confluent-Registrierung importieren oder eigene Schemas mithilfe einer JSON-Datei oder einer JSON-formatierten Zeichenfolge erstellen. Die Schemas werden in gespeichert ServiceNow Und ermöglichen Sie Ihren Erstellern und Verbrauchern, nur-Text-Nachrichten in ein Avro-Format und zurück zu konvertieren. Details finden Sie unter Schemaverwaltung in Stream Connect.

ETL, Transformationszuordnung und Skriptverbraucher

Importieren Sie Daten aus Ihrer Kafka-Umgebung mithilfe Ihrer vorhandenen RTE- oder Transformationszuordnungskonfigurationen. Die Verbraucher „Extrahieren Transformationslast“ (ETL) und „Transformationszuordnung“ vereinfachen Ihre Datenimporte, indem sie eine effiziente Möglichkeit bieten, eine Nutzlast aus einer Kafka-Nachricht zu übernehmen, die Daten umzuwandeln und einen Datensatz in eine Tabelle einzufügen oder zu aktualisieren. Sie können mit Stream Connect von einem geplanten Datenimport zu einem wechseln und die Daten mit denselben Konfigurationen verarbeiten.

Sie können auch den Skriptverbraucher verwenden, um Daten aus Ihrer Kafka-Umgebung zu verarbeiten. Der Skriptverbraucher ist für erweiterte Anwendungsfälle vorgesehen, z. B. wenn die Daten in der Nachricht nicht strukturiert sind oder Datensuchen mit Code erforderlich sind.

Wenn Sie Konfigurieren Sie einen ETL-Verbraucher (Extract Transform Load), Konfigurieren Sie einen Transformationszuordnungs-Verbraucher, Oder Konfigurieren Sie einen Skriptverbraucher, Müssen Sie auch Erstellen Sie einen Kafka-Stream.

ProducerV2-API

Veröffentlichen Sie Ereignisse mit in einem Kafka-Thema ProducerV2-API .

Stream Connect Nachrichtenreplikation

Sie können Daten zwischen Ihrer Kafka-Umgebung und replizieren ServiceNow Mit Stream Connect Nachrichtenreplikation.

Stream Connect Mit der Nachrichtenreplikation können Sie Nachrichtenreplikationen direkt von konfigurieren und verwalten ServiceNow Instanz. Es verwendet einen MID-Server Oder MID-Server Cluster zum Ausführen der Datenreplikationen, sodass Sie keine zusätzlichen Replikationsservices konfigurieren oder hosten müssen. Außerdem wird das Setup der Nachrichtenreplikation vereinfacht, indem die erforderlichen Zertifikate automatisch generiert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter Stream Connect Nachrichtenreplikation.

Unverarbeitete und nicht zugestellte Nachrichten

Wenn eine Nachricht nicht zugestellt werden kann, wird sie in der Tabelle „nicht zugestellte Kafka-Nachrichten“ [sys_kafka_undelivered_messages] gespeichert. Eine geplante Aufgabe, Kafka-Ersteller-Wiederholen, liest diese Tabelle regelmäßig und versucht, Nachrichten erneut zuzustellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn ein Batch von Nachrichten aufgrund einer Zeitüberschreitung nicht verarbeitet werden kann, wird er in der Tabelle „unverarbeitete Kafka-Nachrichten“ [sys_kafka_unprocessed_messages] gespeichert. Die Zeitüberschreitung für einen Nachrichten-Batch kann mit festgelegt werden `com.glide.kafka_consumer.timeout`Eigenschaft. Der Standardwert beträgt 60 Sekunden. Diese Tabelle ist eine rotierte Tabelle, daher werden Datensätze automatisch bereinigt.

Komprimierungsformate des Herstellers

Geben Sie ein Komprimierungsformat für an Stream Connect Ersteller mit `com.glide.kafka_producer.compression_type`Systemeigenschaft. Unterstützt die folgenden Werte:

- KEINE
- GZIP
- LZ4

Diese Eigenschaft befindet sich standardmäßig nicht in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties], daher muss sie sein Manuell hinzugefügt . Diese Eigenschaft legt das Komprimierungsformat für alle fest Stream Connect Ersteller.

Domänentrennung

Verwenden Stream Connect Themennamespaces zum Konfigurieren, welche Domänen auf ein Kafka-Thema in einer domänengetrennten Instanz zugreifen können. Themen in gruppieren ServiceNow Namespaces, verknüpfen Sie die Namespaces dann mit bestimmten Domänen. Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung und Stream Connect.

Plugin

Stream Connect Erfordert ServiceNow Stream Connect Installationsprogramm [com.glide.hub.stream_connect.installer]-Plugin. Dieses Plugin aktiviert die lizenzierten Komponenten für die Arbeit mit nachrichtenbasierten Streaming-Daten in Stream Connect.

Stream Connect Nachrichtenreplikation

Replizieren Sie Daten zwischen Apache Kafka Umgebung und ServiceNow.

Mit Stream Connect Nachrichtenreplikation können Sie Nachrichtenreplikationen direkt über konfigurieren und verwalten ServiceNow Instanz.

Stream Connect Die Nachrichtenreplikation verwendet einen MID-Server Oder MID-Server Cluster zum Ausführen der Datenreplikationen, sodass Sie keine zusätzlichen Replikationsservices konfigurieren oder hosten müssen. Außerdem wird das Setup der Nachrichtenreplikation vereinfacht, indem die erforderlichen Zertifikate automatisch generiert werden.

Aktivieren von MID-Server Zum Replizieren von Daten

Stream Connect Die Nachrichtenreplikation verwendet einen MID-Server Mit einer Replikatorerweiterung zum Replizieren von Daten auf und von Ihrem lokalen Kafka. Für Anweisungen zur Konfiguration von MID-Server, Siehe Configuring MID Servers .

Die MID-Server Muss Zugriff haben Hermes Endpunkte durch die Firewall. Arbeiten Sie mit Ihrem Netzwerkadministrator zusammen, um sicherzustellen, dass die folgenden Portbereiche offen sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Hersteller: 4000–4050
- Consumer1: 4100–4150
- Consumer2: 4200–4250

Mit MID-Server Cluster

Sie können verwenden MID-Server Cluster anstelle eines einzelnen Clusters MID-Server, Für Nachrichtenreplikation. Mit MID-Server Cluster, wenn einer der beiden ist MID Servers Im Cluster schlägt fehl, der andere MID Servers Kann die Last des fehlgeschlagenen freigeben MID-Server.

In einem MID-Server Cluster, werden die Themenpartitionen auf alle verfügbaren verteilt MID Servers Im Cluster. Wenn ein MID-Server Wird nicht verfügbar, werden die Partitionen auf die verbleibenden neu verteilt MID Servers. Wenn zusätzlich MID-Server Wird im Cluster verfügbar, dann werden die Partitionen über verteilt MID Servers Erneut.

Für Details zum Einrichten von MID-Server Cluster, siehe Configure a MID Server cluster .

Hinweis:
Die MID-Server Cluster muss über verfügen **Lastenausgleich** Clustertyp. Die **Failover** Clustertyp wird nicht unterstützt.

Konfigurieren von Verbindungen und Anmeldeinformationen für Kafka

Stream Connect Die Nachrichtenreplikation verwendet einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um eine Verbindung mit Ihrem lokalen Kafka herzustellen. So konfigurieren Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen:

1. Erstellen Sie Kafka-SSL-Anmeldeinformationen Mit den für die Verbindung erforderlichen Authentifizierungsdaten.
2. Konfigurieren Sie eine Kafka-Verbindung Um eine Verbindung mit Ihrer Kafka-Umgebung herzustellen.
3. Create a Connection & Credential alias , Um die Verbindungsinformationen und Anmeldeinformationsdaten zuzuordnen. Der Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen muss einen haben **Verbindungstyp** Von **Kafka** Und müssen über zugänglich sein MID-Server.

Diese Schritte dienen zum Konfigurieren eines Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen für die Verbindung mit Kafka. Sie müssen keine Verbindungen oder Anmeldeinformationen für die Verbindung mit einrichten Hermes, Weil MID-Server Verarbeitet automatisch die Erstellung des erforderlichen Schlüsselspeichers, Truststore und Zertifikate.

Nachrichten- und Themenreplikationen werden erstellt

Die Nachrichtenreplikation erfordert Nachrichtenreplikationsdatensätze und Kafka-Themenreplikationsdatensätze.

Ein Nachrichtenreplikationsdatensatz stellt einen einzelnen Kafka-Cluster dar. Wenn Sie beispielsweise zwei Kafka-Cluster haben, erstellen Sie zwei verschiedene Nachrichtenreplikationsdatensätze, einen für jeden Cluster. Ein Nachrichtenreplikationsdatensatz ist der übergeordnete Datensatz für alle Themen, die in oder aus diesem Cluster repliziert werden. Nachrichtenreplikationsdatensätze werden in der Tabelle „Nachrichtenreplikationen“ [sys_sc_message_Replication] gespeichert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Kafka-Themenreplikationsdatensatz gibt die Replikation von einem einzelnen Quellthema zu einem einzelnen Zielthema an. Sie können ein einzelnes Quellthema nicht an mehrere Ziele replizieren. Sie können nur einmal auf jedes Ziel replizieren. Datensätze der Kafka-Themenreplikation werden in der Tabelle „Kafka-Themenreplikationen“ [sys_kafka_topic_Replication] gespeichert.

Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Erstellen von Nachrichten- und Themenreplikationsdatensätzen finden Sie unter Erstellen Sie Nachrichten- und Kafka-Themenreplikationen in Stream Connect.

Nachrichtenreplikationsstatistiken anzeigen

Sobald Replikationen ausgeführt werden, erstellt das System alle 60 Sekunden einen Metrikdatensatz für jede aktive Themenreplikation. Metrikdatensätze enthalten Informationen zu Themenreplikationen, einschließlich **Nachrichtenanzahl** , Der die Anzahl der in jedem Sammlungsintervall replizierten Nachrichten anzeigt.

Sie können Metrikdatensätze in der Tabelle „Nachrichtenreplikationsstatistiken“ [sys_sc_Channel_Replication_metric] anzeigen. Sie können auch Metrikdatensätze für ein bestimmtes Thema anzeigen, indem Sie die Nachrichtenreplikationsstatistiken im Kafka-Themenreplikationsdatensatz überprüfen.

Eine Liste der Metriken für die Nachrichtenreplikation und ihre Beschreibungen finden Sie unter Statistiken zur Stream Connect-Nachrichtenreplikation anzeigen.

Benötigte Plugins

Stream Connect Für die Nachrichtenreplikation ist erforderlich ServiceNow Stream Connect Installationsprogramm [com.glide.hub.stream_connect.installer]-Plugin.

Rollen

Die Rolle „message_Replication_admin“ kann Datensätze in allen Nachrichtenreplikationstabellen erstellen, ändern und löschen, einschließlich der Verbindungs- und Anmeldeinformationstabellen sowie der Nachrichten- und Themenreplikationstabellen.

Die Rolle message_Replication_user kann Datensätze in den Nachrichtenreplikationstabellen anzeigen.

Protokollierung

Die meisten Probleme werden in protokolliert MID-Server Protokoll. Zusätzliche Debug-Protokollierung kann durch Festlegen von aktiviert werden `glide.stream_connect.message_replication.debug` MID-Server Eigenschaft bis **Wahr** .

Erstellen Sie Nachrichten- und Kafka-Themenreplikationen in Stream Connect

Richten Sie Nachrichten- und Themenreplikationen ein, um Daten zwischen zu replizieren Apache Kafka Umgebung und ServiceNow.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Message_Replication_admin
- Diese Funktion erfordert ein Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Stream Connect für Apache Kafka verwenden.
- Verifizieren Sie Hermes Messaging-Service Und Instanz-PKI-Zertifikatgenerator funktionieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Check the status of and connection to the Hermes Kafka cluster .
- Überprüfen Sie Key Management Framework Health Um sicherzustellen, dass alle drei Elemente im Abschnitt „Instanz-PKI“ funktionsfähig sind.

- Konfigurieren und starten Sie MID-Server Oder MID-Server Cluster. Weitere Informationen finden Sie unter Configuring MID Servers und Configure a MID Server cluster .

  Die MID-Server Muss Zugriff haben Hermes Endpunkte durch die Firewall. Arbeiten Sie mit Ihrem Netzwerkadministrator zusammen, um sicherzustellen, dass die folgenden Portbereiche offen sind.
  - Hersteller: 4000–4050
  - Consumer1: 4100–4150
  - Consumer2: 4200–4250

  Wenn Sie einen verwenden MID-Server Cluster muss den Clustertyp haben **Lastenausgleich** . Die **Failover** Clustertyp wird nicht unterstützt.

- Die Stream Connect-Nachrichtenreplikation verwendet einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um eine Verbindung mit Ihrem lokalen Kafka herzustellen. Create a Connection & Credential alias Mit **Verbindungstyp** Von **Kafka** . Ein Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erfordert einen Kafka-Verbindung Und ein Kafka-SSL-Anmeldeinformationen .
- Für die Stream Connect-Nachrichtenreplikation ist erforderlich ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer].

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Seite zeigt, wie Sie einen Nachrichtenreplikationsdatensatz und einen zugehörigen Kafka-Themenreplikationsdatensatz erstellen.

Ein Nachrichtenreplikationsdatensatz stellt einen einzelnen Kafka-Cluster dar. Wenn Sie beispielsweise zwei Kafka-Cluster haben, erstellen Sie zwei verschiedene Nachrichtenreplikationsdatensätze, einen für jeden Cluster. Ein Nachrichtenreplikationsdatensatz ist der übergeordnete Datensatz für alle Themen, die in oder aus diesem Cluster repliziert werden. Nachrichtenreplikationsdatensätze werden in der Tabelle „Nachrichtenreplikationen“ [sys_sc_message_Replication] gespeichert.

Ein Kafka-Themenreplikationsdatensatz gibt die Replikation von einem einzelnen Quellthema zu einem einzelnen Zielthema an. Sie können ein einzelnes Quellthema nicht an mehrere Ziele replizieren. Sie können nur einmal auf jedes Ziel replizieren. Datensätze der Kafka-Themenreplikation werden in der Tabelle „Kafka-Themenreplikationen“ [sys_kafka_topic_Replication] gespeichert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Stream Connect** > **Nachrichtenreplikationen** Und wählen Sie aus **Neu** .
2. Füllen Sie die Felder im Formular „Nachrichtenreplikation“ aus.

Formular „Nachrichtenreplikation“

Feld	Beschreibung
Name	Name der Nachrichtenreplikation.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Messaging-Service-Verbindung	Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, der angibt, mit welchem Messaging-Service eine Verbindung hergestellt werden soll.
Anwendung	Anwendungsbereich für die Nachrichtenreplikation. Dieses Feld wird automatisch festgelegt.
Aktiv	Option zum Aktivieren der Nachrichtenreplikation.

3. Wählen Sie **Speichern**.
   Nachdem Sie das Formular gespeichert haben, werden die Registerkarten Nachrichtenreplikationsstatus und Kafka-Themenreplikationen unten auf der Seite angezeigt.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte Kafka-Themenreplikationen die Option aus **Neu** .
5. Füllen Sie die Felder im Formular „Kafka-Themenreplikation“ aus.

Formular „Kafka-Themenreplikation“

Feld	Beschreibung
Name	Name der Themenreplikation. Der Name wird automatisch basierend auf den Werten in anderen Feldern generiert. Um zu generieren **Name** , Geben Sie die Werte für ein **Richtung** , **ServiceNow-Thema** , Und **Themenname** Felder, und wählen Sie dann aus **Speichern** . Wenn **Richtung** Ist **An ServiceNow** , **Name** Hat das folgende Format: Themenname [Replikationsname] -> ServiceNow Themenname [SN] . Wenn **Richtung** Ist **Von ServiceNow** , **Name** Hat das folgende Format: ServiceNow Themenname [SN] -> Themenname [Replikationsname] .
Wegbeschreibung	Richtung der Themenreplikation. ○ **An ServiceNow** Repliziert ein Thema aus Ihrer lokalen Kafka-Umgebung in ServiceNow. ○ **Von ServiceNow** Repliziert ein Thema aus ServiceNow In Ihre lokale Kafka-Umgebung.
ServiceNow Thema	Verweis auf die Tabelle „Kafka-Themen“ [sys_kafka_topic].
Replizierung	Nachrichtenreplikation, die diese Themenreplikation verwaltet.
Themenname	Name des Themas in Ihrer lokalen Kafka-Umgebung.
Aktiv	Option zum Aktivieren der Themenreplikation.
In aktuellem Update Set nachverfolgen	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird die Themenreplikation dem aktuellen Update-Satz hinzugefügt, sodass es einfacher ist, sie von Unterproduktions- zu Produktionsinstanzen heraufzustufen. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie **Absenden**.
7. Führen Sie die Schritte 1–6 aus, um Nachrichten- und Themenreplikationen für alle Ihre Kafka-Cluster und -Themen zu erstellen.

Ergebnisse

Nachdem Sie alle Ihre Nachrichten- und Themenreplikationsdatensätze erstellt haben, sollten Nachrichten repliziert werden. Sie können die Registerkarte Nachrichtenreplikationsstatus [sys_sc_message_Replication_Status] im Formular „Nachrichtenreplikation“ überprüfen, um den Status anzuzeigen. MID-Server, Und Fehlermeldungen für jede Nachrichtenreplikation.

Sie können auch die Registerkarte Kanalreplikationsstatus [sys_sc_Channel_Replication_Status] im Kafka-Themenreplikationsdatensatz überprüfen, um Statusdetails für jede Themenreplikation anzuzeigen, einschließlich **MID-Server** , **Fehlermeldung** , Und **Fehler Seit** Werte.

Jeder Kafka-Themenreplikationsdatensatz hat auch eine zugehörige Liste mit dem Namen Nachrichtenreplikationsstatistiken. Sobald Replikationen ausgeführt werden, werden in dieser Liste Metrikdatensätze angezeigt, die alle 60 Sekunden für jede Themenreplikation erstellt werden. Jeder Metrikdatensatz enthält Informationen zur Themenreplikation, einschließlich **Nachrichtenanzahl** , Der die Anzahl der in jedem Sammlungsintervall replizierten Nachrichten anzeigt.

Nächste Maßnahme

Wenn Sie Nachrichten von Ihrem lokalen Kafka in replizieren ServiceNow, Können Sie konfigurieren Skript , ETL , Oder Transformationszuordnung Verbraucher, um die Nachrichten zu verarbeiten oder einen einzurichten Kafka-Nachrichtenauslöser Um einen Flow zu starten.

Wenn Sie Nachrichten aus replizieren ServiceNow Für Ihren lokalen Kafka können Sie verwenden Kafka Producer step In Workflow-Studio Oder verwenden Sie ProducerV2-API Um Nachrichten in zu veröffentlichen Hermes Thema und Ihr lokaler Kafka.

Erstellen Sie Kafka-SSL-Anmeldeinformationen

Konfigurieren Sie SSL-Anmeldeinformationen für Apache Kafka Verbindung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Connection_admin oder message_Replication_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für die Verbindung mit Ihrem lokalen Apache Kafka Umgebung.

- Der Verbindungsdatensatz enthält die Informationen, die zum Herstellen der Verbindung mit Ihrem lokalen Kafka erforderlich sind. Verbindungsdatensätze werden in der Tabelle „Kafka-Verbindungen“ [kafka_connection] gespeichert.
- Der Anmeldeinformationsdatensatz speichert die für die Verbindung erforderlichen Authentifizierungsdaten. Anmeldeinformationsdatensätze werden in der Tabelle „kafka-SSL-Anmeldeinformationen“ [kafka_ssl_credentials] gespeichert.

Nachdem Sie sowohl den Verbindungsdatensatz als auch den Anmeldeinformationsdatensatz erstellt haben, können Sie Folgendes tun Create a Connection & Credential alias , Der Ihre Verbindungsinformationen und die Anmeldeinformationsdaten unter einem einzigen Namen verknüpft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie im Formular aus, in dem Sie fragen, welche Art von Anmeldeinformationen Sie erstellen möchten **Kafka-SSL-Anmeldeinformationen** .
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Kafka-SSL-Anmeldeinformationen“ aus. Feldbeschreibungen finden Sie unter Kafka SSL credentials fields .
5. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie eine Kafka-Verbindung.

Konfigurieren Sie eine Kafka-Verbindung

Konfigurieren Sie eine Verbindung mit Apache Kafka Umgebung.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Connection_admin oder message_Replication_admin
- Erstellen Sie Kafka-SSL-Anmeldeinformationen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze für die Verbindung mit Ihrem lokalen Apache Kafka Umgebung.

- Der Verbindungsdatensatz enthält die Informationen, die zum Herstellen der Verbindung mit Ihrem lokalen Kafka erforderlich sind. Verbindungsdatensätze werden in der Tabelle „Kafka-Verbindungen“ [kafka_connection] gespeichert.
- Der Anmeldeinformationsdatensatz speichert die für die Verbindung erforderlichen Authentifizierungsdaten. Anmeldeinformationsdatensätze werden in der Tabelle „kafka-SSL-Anmeldeinformationen“ [kafka_ssl_credentials] gespeichert.

Nachdem Sie sowohl den Verbindungsdatensatz als auch den Anmeldeinformationsdatensatz erstellt haben, können Sie Folgendes tun Create a Connection & Credential alias , Der Ihre Verbindungsinformationen und die Anmeldeinformationsdaten unter einem einzigen Namen verknüpft.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Verbindungen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie im Formular aus, in dem Sie fragen, welche Art von Verbindung Sie erstellen möchten **Kafka-Verbindung** .
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Kafka-Verbindung“ aus.

Kafka-Verbindungsformular

Name	Name für die Verbindung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformation	Name der Anmeldeinformationen, die zum Autorisieren dieser Verbindung verwendet werden.
Anwendung	Anwendungsbereich für die Nachrichtenreplikation. Dieses Feld wird automatisch festgelegt.
Aktiv	Option zum Aktivieren der Verbindung
Verbindungsalias	Name des Verbindungsalias, der dieser Verbindung zugeordnet werden soll.
Bootstrap-Server	Kommagetrennte Liste im Format HOST:PORT,HOST:PORT. Die Liste muss nicht alle enthalten Apache Kafka Cluster-Server.
Verbrauchergruppen-ID	Kafka-Verbrauchergruppe.ID Wenn nicht angegeben, wird der Wert im Format erstellt {Instance_Name}-Verbraucher-{kafka_connection.sys_ID}
Zusätzliche Client-Eigenschaften	Alle zusätzlichen Clienteigenschaften, die beim Herstellen einer Verbindung mit Kafka angegeben werden sollen. Eine vollständige Liste und Beschreibung der verfügbaren Eigenschaften finden Sie in der Kafka-Dokumentation unter https://kafka.apache.org/documentation/ .
MID-Server verwenden	Option zur Verwendung eines MID-Server s. Dieses Feld wird automatisch ausgewählt.
Erweitert MID-Server Konfiguration	
MID-Auswahl	Option zum Auswählen eines bestimmten MID-Server Oder MID-Cluster. Die Optionen sind: ○ **Spezifischer MID-Server** ○ **Spezifischer MID-Server-Cluster**
MID-Server Oder MID-Cluster	Name des MID-Server Oder MID-Cluster zu verwenden.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Create a Connection & Credential alias Mit **Verbindungstyp** Von **Kafka** .

Statistiken zur Stream Connect-Nachrichtenreplikation anzeigen

Wenn Nachrichtenreplikationen ausgeführt werden, erstellt das System alle 60 Sekunden einen Metrikdatensatz für jede aktive Themenreplikation. Metrikdatensätze enthalten Informationen zu Themenreplikationen. Sie können Metrikdatensätze in der Tabelle „Nachrichtenreplikationsstatistiken“ [sys_sc_Channel_Replication_metric] anzeigen. Sie können auch Metrikdatensätze für ein Thema anzeigen, indem Sie die Nachrichtenreplikationsstatistiken im Kafka-Themenreplikationsdatensatz überprüfen.

Nachrichtenreplikationsstatistiken

Metrik	Beschreibung
Sammlungszeit	Zeitpunkt, zu dem die Metriksammlung beendet wurde. Formatiert als jjj-MM-tt und HH:mm:ss.
Sammlungsintervall	Dauer des Erfassungsintervalls in Sekunden.
Kanalreplikation	Verweis auf den Kafka-Themenreplikationsdatensatz.
Nachrichtenanzahl	Anzahl der während des Sammlungsintervalls replizierten Nachrichten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nachrichtenreplikationsstatistiken (Fortsetzung)

Metrik	Beschreibung
Byte-Anzahl	Anzahl der während des Sammlungsintervalls replizierten Bytes.
Verzögerungsnachrichten	Am Ende des Sammlungsintervalls die Anzahl der Nachrichten, die in der Quelle verarbeitet werden sollen.
Quelle	Name des Themas, das als Quelle verwendet wird.
Ziel	Name des Themas, das als Ziel verwendet wird.
Wegbeschreibung	Richtung der Replikation, entweder **An ServiceNow** Oder **Von ServiceNow** .
MID-Server	Verweis auf MID-Server Verantwortlich für die Replikation.

Stream Connect Kurzanleitung

Diese Schnellstartanleitung gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie Sie die einzelnen sechs Stream Connect-Produzenten und -Verbraucher für den Datenaustausch zwischen einrichten und verwenden ServiceNow Instanz und eine Kafka-Umgebung.

Stream Connect hat zwei Ersteller, die Daten von senden ServiceNow In eine Kafka-Umgebung.

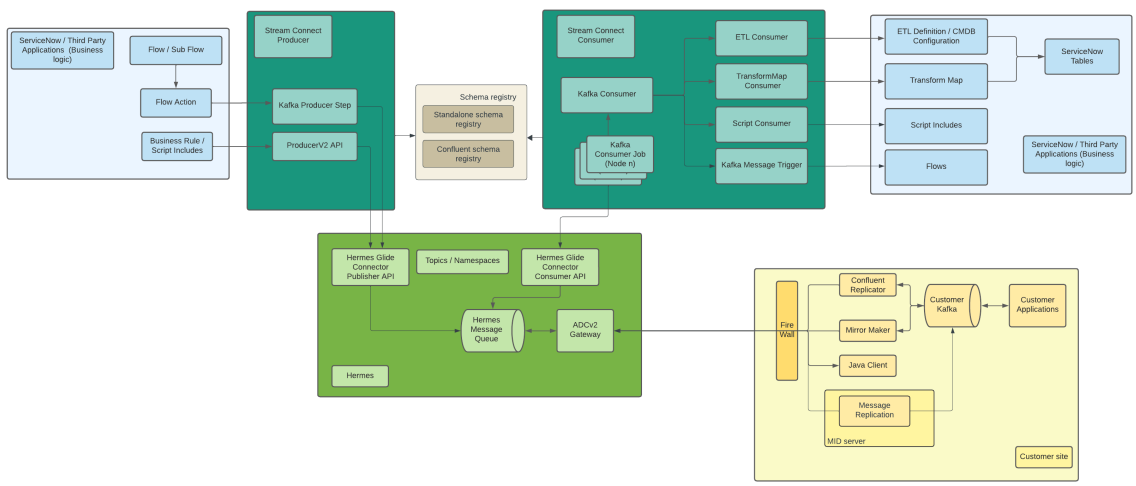
- Kafka-Ersteller Schritt ein Workflow-Studio
- ProducerV2-API

Stream Connect verfügt auch über vier Verbraucher, die Daten aus einer Kafka-Umgebung abrufen.

- Kafka-Nachrichtenauslöser in Workflow-Studio
- ETL-Verbraucher (Transform Load) extrahieren
- Transformationszuordnungs-Verbraucher
- Skript-Verbraucher

Zum Verknüpfen von ServiceNow Instanz in einer Kafka-Umgebung verwendet Stream Connect Hermes Messaging-Service. Das folgende Diagramm zeigt jeden der Produzenten und Verbraucher und wie sie eine Verbindung zu Ihrer Kafka-Umgebung herstellen (hier als angezeigt) *Kundenstandort* , Über Hermes.

Stream Connect-Produzenten und -Verbraucher



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Stream Connect für Apache Kafka verwenden Und Hermes Messaging Service .

Erste Schritte

Zur Darstellung der Kundenwebsite verwendet dieser Leitfaden Apache Kafka Befehlszeilen-Tools werden auf Ihrem Computer ausgeführt. Die mit diesem Tool verwendeten Konfigurationsparameter können verwendet werden, um eine beliebige Client-Verbindung mit dem Application Delivery Controller Version 2 (ADCv2)-Gateway mithilfe des Kafka-Protokolls zu konfigurieren.

Alle angegebenen Befehle werden mit OpenSSL-Version (LibreSSL 2,8.3) und getestet Apache Kafka Binärverteilungsversion kafka_2,13-3,4.0.tgz. Alle Befehle sollten jedoch mit einer beliebigen Version in Ihrer lokalen Umgebung funktionieren.

Schnellstartschritte

Diese Schnellstartanleitung besteht aus fünf Schritten. Die Schritte 1 und 2 behandeln das Einrichten und Testen einer Verbindung zu Hermes. Die Schritte 3 bis 5 zeigen Ihnen, wie Sie jeden der Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher konfigurieren und verwenden, um Daten zu senden und zu empfangen.

1. Das ADCv2-Gateway verwendet gegenseitige Authentifizierung, um Anforderungen zu authentifizieren. Der erste Schritt besteht in der Erstellung eines Schlüsselspeichers und Truststores zur Verwendung mit Ihrem bevorzugten Kafka-Client. Die folgende Seite zeigt, wie Sie die erforderlichen Zertifikate erstellen: Richten Sie eine sichere Verbindung mit ein Hermes Messaging-Service.
2. Nachdem Sie eine sichere Verbindung zu Hermes eingerichtet haben, überprüfen Sie, ob der Schlüsselspeicher und der Truststore von korrekt generiert wurden Testet die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway .
3. Jetzt können Sie es Verwenden Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser und den Skriptverbraucher, um Nachrichten zu verbrauchen. Der erste Teil dieser Seite zeigt, wie Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser in verwenden Workflow-Studio Zum Abrufen von Nachrichten aus Kafka. Der zweite Teil zeigt, wie Sie den Skriptverbraucher zum Abrufen von Nachrichten verwenden.
4. Und Verwenden Sie ETL und Transformationszuordnung Verbraucher, um Daten zu importieren. ETL-Definitionen und Transformationszuordnungen geben die Transformationslogik an, die beim Abrufen von Daten über geplante Importe verwendet werden soll. Sie können dieselben ETL-Definitionen und Transformationszuordnungen verwenden, um die über Kafka empfangenen Ereignisse zu transformieren.

   Hinweis:
   Um den ETL-Verbraucher zu verwenden, benötigen Sie einen Robuster Importsatz-Umwandler .
   Um den Verbraucher der Transformationszuordnung zu verwenden, benötigen Sie ebenfalls einen Transformationszuordnung .

5. Endlich können Sie es Verwenden Sie den Kafka-Ersteller-Schritt und die ProducerV2-API, um Nachrichten zu veröffentlichen. Diese Seite zeigt, wie Sie den Kafka-Ersteller-Schritt in verwenden Workflow-Studio Und die ProducerV2-API zum Senden von Nachrichten an Kafka.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie eine sichere Verbindung mit ein Hermes Messaging-Service

Sichern Sie Ihre Kafka-Themen, indem Sie einen generieren ServiceNow® Von Instanz signiertes Zertifikat.

Vorbereitungen

Einrichten von Hermes Messaging-Service Erfordert Koordination mit Ihrem Netzwerkadministrator und Ihrem Kafka-Administrator. Arbeiten Sie mit Ihrem Netzwerkadministrator zusammen, um die erforderlichen Sicherheitszertifikate zu erhalten und die erforderlichen Ports zu öffnen. Arbeiten Sie mit Ihrem Kafka-Administrator zusammen, um sicherzustellen, dass Ihre Kafka-Umgebung korrekt konfiguriert ist und Ihre Anwendungen eine Verbindung mit herstellen können Hermes Messaging-Service Mit dem Standard-Kafka-Protokoll.

Stellen Sie sicher, dass das folgende Setup vorhanden ist:

- Die Hermes Messaging-Service Ist aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Activating the Hermes Messaging Service .
- Das Plugin „Key Management Framework“ (com.Glide.kmf.global) ist aktiviert.
- Die Tabelle „Zertifikate“ [sys_kmf_certificate] enthält einen ServiceNow CA-Stammzertifikat der Instanz.
- Die Instanz ist nicht mit einer anwenderdefinierten URL konfiguriert. Anwenderdefinierte URLs werden mit dem Instanz-PKI-Zertifikatgenerator nicht unterstützt.

Erforderliche Rolle: hermes_admin, sn_kmf.cryptographic_Manager oder admin

Details zum Zuweisen von KMF-Rollen finden Sie unter Roles installed with Key Management Framework .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Zertifikatgenerator** > **Zertifikatgenerator für Instanz-PKI**an.
2. **Wahlweise:** Steuern Sie den Zugriff auf Themen, indem Sie Zugriffssteuerungslisten (ACLs) auf Namespace- oder Themenebene konfigurieren.
   Dem Träger des Zertifikats wird Lese- oder Lese-/Schreibzugriff auf die Themen im Namespace oder im vorhandenen von Ihnen ausgewählten Thema gewährt.
3. Richten Sie die Sicherheit für ein Hermes Messaging-Service.
   a. Navigieren Sie zurück zur Seite Instanz-PKI-Zertifikatgenerator.
   b. Geben Sie ein Schlüsselspeicher-Passwort in ein **Zertifikatpasswort** Feld.
   c. Wählen Sie Aus **Generieren** .
   Das System generiert ein instanzsigniertes Zertifikat in der Tabelle „Zertifikate“ [sys_kmf_certificate], erstellt einen Schlüsselspeicher und erstellt einen Truststore.

   Wenn eingeschränkter Anruferzugriff für den IPKI-Zertifikatgenerator nicht zulässig ist, wird ein bereichsübergreifender Zugriffsfehler angezeigt. Kontakt Kundenservice und Support Für Unterstützung beim Zulassen des eingeschränkten Anruferzugriffs. So beheben Sie dieses Problem: Kundenservice und Support Kann auf Source_scope=76f9d51369115083f4ea77aab1677cc0 in der Tabelle „eingeschränkte Anruferzugriffsberechtigungen“ [sys_Restricted_caller_Access] verweisen.
4. Speichern Sie eine Kopie des Schlüsselspeichers, indem Sie auswählen **Schlüsselspeicher Herunterladen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Speichern Sie eine Kopie des Truststore, indem Sie auswählen **Truststore Herunterladen** .
6. Kopieren Sie die Schlüsselspeicher- und Truststore-Dateien in jeden Hersteller- und Verbraucherclient, der eine Verbindung mit herstellt Hermes Messaging-Service.

Ergebnisse

Sie können jetzt eine sichere Verbindung mit erstellen Hermes Messaging-Service.

Hinweis:
Sie müssen den Schlüsselspeicher verwenden, den Sie mit dem Instanz-PKI-Zertifikatgenerator generiert haben, um eine Verbindung herzustellen Hermes. Anwenderdefinierte generierte Schlüsselspeicher, die nicht gemäß erstellt werden ServiceNow Dokumentation wird nicht unterstützt.

Nächste Maßnahme

Testen Sie die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway.

Testen Sie die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway

Überprüfen Sie, ob der Schlüsselspeicher und der Truststore korrekt generiert wurden, indem Sie die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway testen.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Diese Seite ist Teil von Stream Connect Kurzanleitung.
- In diesem Dokument wird beschrieben, wie eine Verbindung zu Hermes getestet wird. Informationen zum Erstellen der Verbindung finden Sie unter Richten Sie eine sichere Verbindung mit ein Hermes Messaging-Service.

Prozedur

1. Herunterladen und installieren Apache Kafka.
   a. Laden Sie herunter Apache Kafka Binärdateien.
   b. Entpacken Sie das Kafka-Paket, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
tar -zxvf kafka_2.13-3.1.2.tgz
```

2. Navigieren Sie zum Kafka-Verzeichnis, indem Sie den folgenden Befehl ausführen:

```
cd kafka_2.13-3.1.2
```

3. Konfigurieren Sie einen Ersteller.
   a. Öffnen Sie Config/producer.properties Datei.
   b. Konfigurieren Sie die folgenden SSL-Eigenschaften:

```
security.protocol=SSL

ssl.truststore.password=<truststore password>

ssl.truststore.location=<path to truststore.p12>

ssl.truststore.type=PKCS12
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
ssl.keystore.password=<keystore password>

ssl.keystore.location=<path to keystore.p12>

ssl.keystore.type=PKCS12

ssl.key.password=<keystore password>
```

Ersetzen Sie die folgenden Platzhaltervariablen:

- `<truststore password>` Mit Ihrem Truststore-Passwort.
- `<Pfad zu Truststore.p12>` Mit dem Pfad zu Ihrer Truststore-Datei.
- `<keystore password>` Mit Ihrem Schlüsselspeicher-Passwort.
- `<Pfad zu Keystore.p12>` Mit dem Pfad zu Ihrer Schlüsselspeicherdatei.

Nachdem Sie die Schritte 1 bis 3 ausgeführt haben, sollten Sie heruntergeladen haben Apache Kafka Und hat producer.properties richtig konfiguriert. Alle in den nächsten Schritten angegebenen Befehle sollten innerhalb von ausgeführt werden Apache Kafka Startverzeichnis.

4. Kopieren Sie die Datei config/producer.properties in config/bootcamp.properties.
   In diesem Beispiel wird verwendet `Bootcamp` Als generischer Name.

```
cp config/producer.properties config/bootcamp.properties
```

5. Verwenden Sie den folgenden Befehl, um die Themen aufzulisten.

```
bin/kafka-topics.sh --list --command-config config/bootcamp.properties  --bootstrap-server
 <instance name>.service-now.com:4000,<instance name>.service-now.com:4001,<instance
 name>.service-now.com:4002,<instance name>.service-now.com:4003
```

Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.
Wenn Themen in der Instanz vorhanden sind, sollten sie hier aufgelistet werden.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser und den Skriptverbraucher, um Nachrichten zu verbrauchen.

Verwenden Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser und den Skriptverbraucher, um Nachrichten zu verbrauchen

Rufen Sie Nachrichten aus Hermes mit dem Kafka-Nachrichtenauslöser in ab Workflow-Studio Und der Skriptverbraucher.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Diese Seite ist Teil von Stream Connect Kurzanleitung.
- In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie Nachrichten über Ihre Verbindung mit Hermes verbrauchen. Informationen zum Einrichten und Testen Ihrer Verbindung finden Sie unter Richten Sie eine sichere Verbindung mit ein Hermes Messaging-Service Und Testet die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway .
- Der erste Teil dieser Seite zeigt, wie Sie den Kafka-Nachrichtenauslöser in verwenden Workflow-Studio Zum Verbrauchen von Nachrichten. Weitere Informationen zum Auslöser

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

finden Sie unter Create a flow with a Kafka Message trigger . Weitere Informationen zu finden Workflow-Studio Und Flows konfigurieren, siehe Workflow Studio .

- Der zweite Teil dieser Seite zeigt, wie Sie den Skriptverbraucher zum Verbrauchen von Nachrichten verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie einen Skriptverbraucher.

Prozedur

1. Erstellen Sie ein Thema, um Nachrichten zu verbrauchen.

   a. Verwenden Sie den folgenden Befehl, um ein Thema in Hermes zu erstellen.

   ```
   bin/kafka-topics.sh --create --command-config config/bootcamp.properties
    --bootstrap-server <instance name>.service-now.com:4000,<instance
   name>.service-now.com:4001,<instance name>.service-now.com:4002, <instance
   name>.service-now.com:4003 --topic snc.<instance name>.topic1
   ```

   Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.

   b. Um das Thema anzuzeigen, melden Sie sich bei der Instanz an, und navigieren Sie zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Stream Connect** > **Themen**an.

   Hinweis:
   Es dauert etwa 10 Minuten, um ein Thema zu erstellen.

2. Erstellen Sie einen Flow-Auslöser, um Nachrichten aus dem Thema zu verarbeiten.

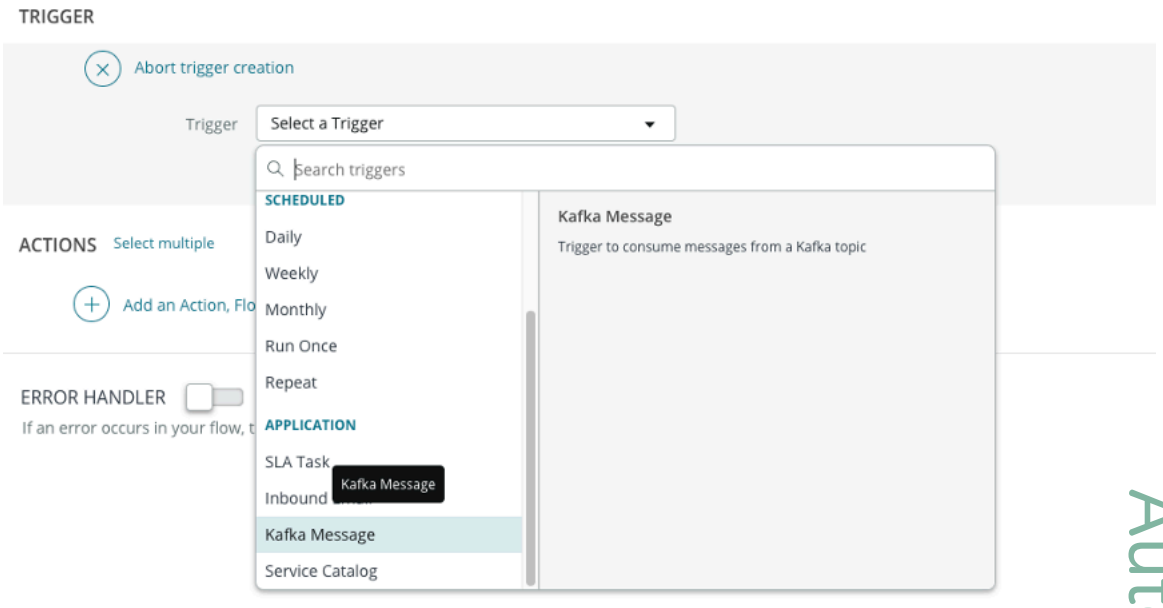
   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

   b. Auswahlvorgang **Neu erstellen** > **Flow**an.

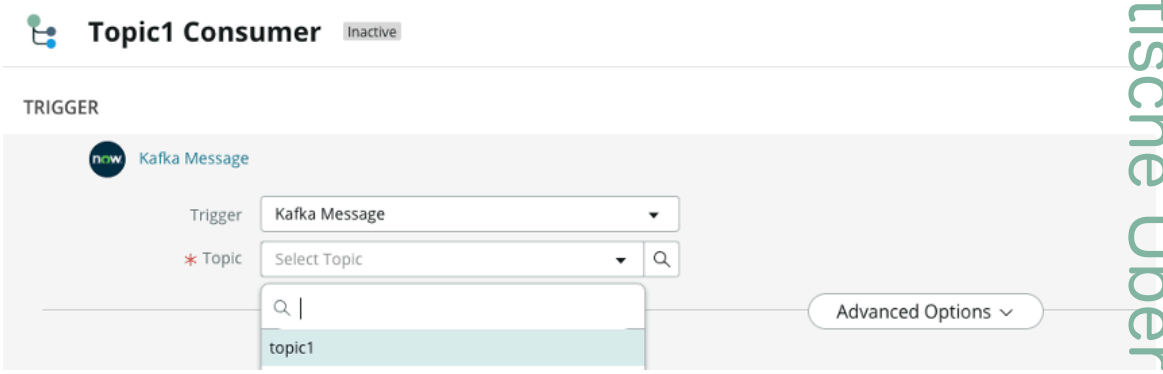
   c. Geben Sie im Formular „Flow-Eigenschaften“ einen Namen für Ihren Flow ein, und geben Sie dann ein **Übermitteln** .
   In diesem Beispiel wird der Name verwendet `Topic1 Verbraucher` .

   d. Wählen Sie im Abschnitt Auslöser die Option aus **Fügen Sie einen Auslöser hinzu** , Und wählen Sie dann aus **Kafka-Nachricht** Als Auslösertyp.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



e. Wählen Sie das Thema Topic1 aus.



Sie können das Lupensymbol verwenden, um die Liste der verfügbaren Themen anzuzeigen.

f. Navigieren Sie im Abschnitt Aktionen des Flows zu **Aktion, Flow-Logik oder Subflow hinzufügen** > **Flow-Logik** > **For Each**an.

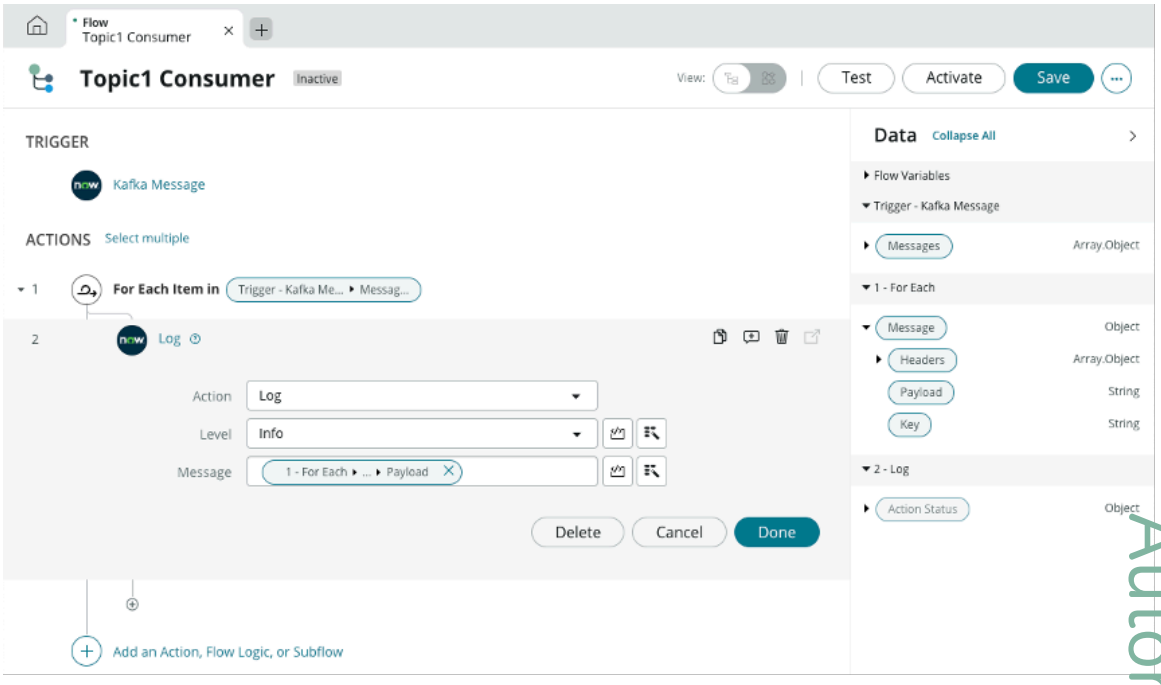
g. Ziehen Sie **Nachrichten** Datenpille zum **Elemente** Feld, und wählen Sie dann aus **Fertig** .

h. Navigieren Sie im Abschnitt Aktionen des Flows zu **Aktion, Flow-Logik oder Subflow hinzufügen** > **Aktion** > **ServiceNow Core** > **Protokoll**an.

i. Ziehen Sie **Nutzlast** Datenpille zum **Nachricht** Feld, und wählen Sie dann aus **Fertig** .

Automatische Übersetzung

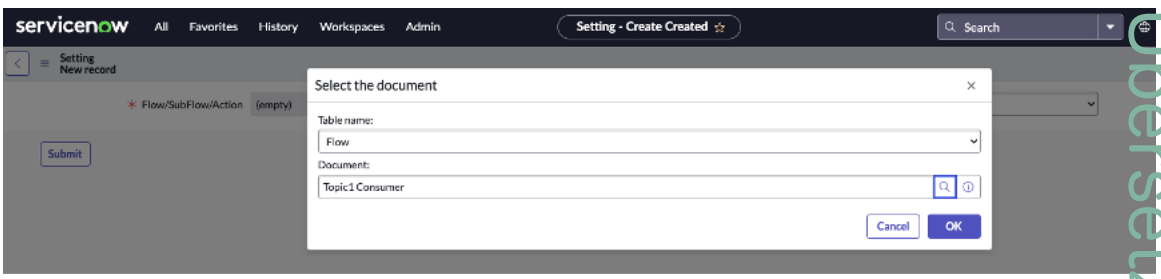
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



j. **Speichern** Der Flow-Auslöser.

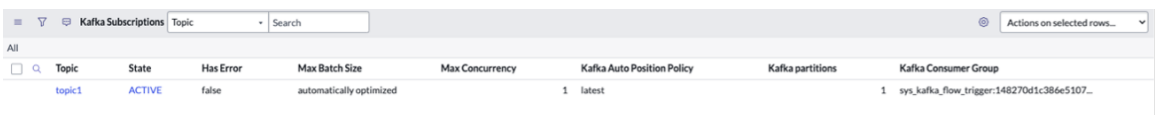
k. Wechseln Sie zur Tabelle „Einstellungen“ [sys_Flow_Execution_setting], um die Berichterstellung für diesen Flow zu aktivieren.

l. Erstellen Sie einen neuen Eintrag, und aktivieren Sie die Berichterstellung für den oben erstellten Flow.



m. Navigieren Sie zurück zu Ihrem Flow, und wählen Sie aus **Aktivieren** .

n. Um Ihr Themenabonnement anzuzeigen, navigieren Sie zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Stream Connect** > **Abonnements**an.



3. Veröffentlichen Sie Nachrichten mit dem Kafka-Befehlszeilentool im Thema.

a. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um Nachrichten im Thema zu veröffentlichen.

```
bin/kafka-console-producer.sh --topic snc.<instance name>.topic1
 --producer.config  config/bootcamp.properties  --bootstrap-server <instance
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
name>.service-now.com:4000,<instance name>.service-now.com:4001,<instance
name>.service-now.com:4002,<instance name>.service-now.com:4003
```

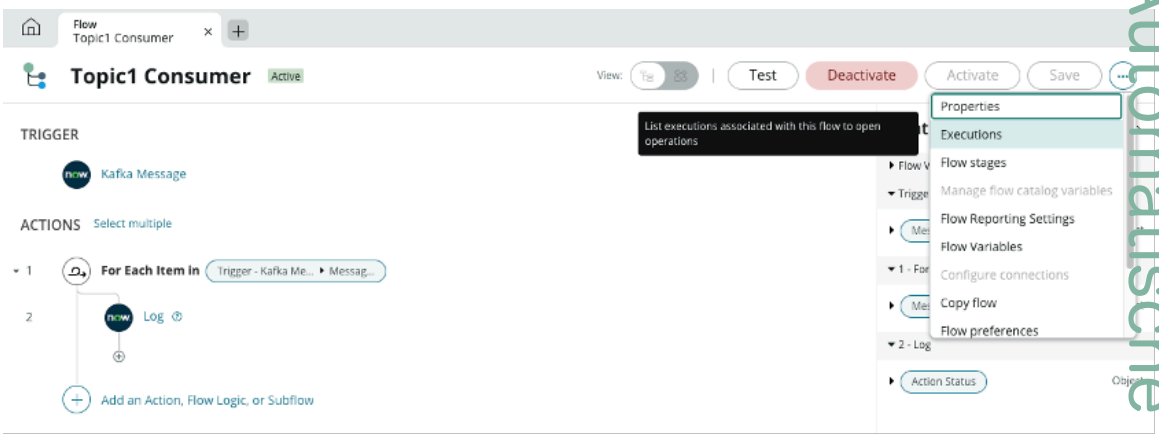
Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.

Dieser Befehl fordert Sie zur Eingabe von Nachrichten auf. Fügen Sie einige Beispielnachrichten hinzu. In diesem Beispiel werden die folgenden Nachrichten verwendet.

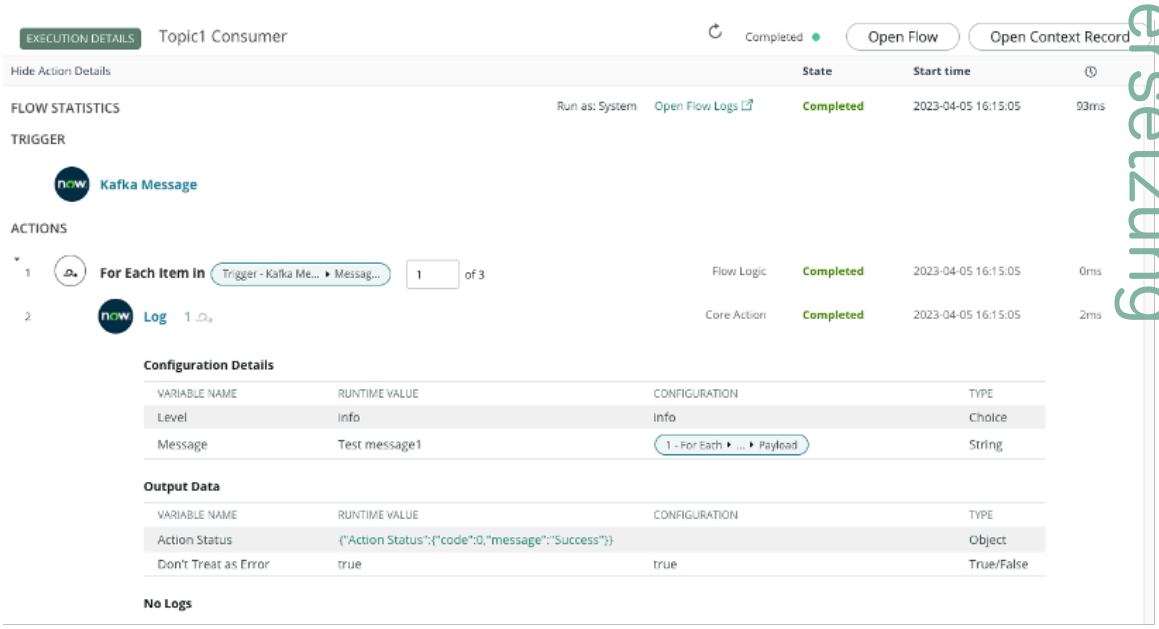
- Testnachricht1
- Testnachricht2
- Testnachricht3

Sie sollten die Nachrichten in etwa einer Minute erhalten.

b. Navigieren Sie zurück zum Flow, und wählen Sie aus **Ausführungen** .



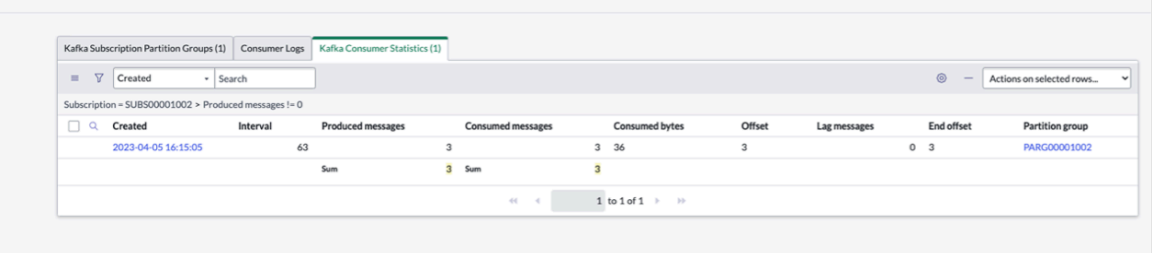
c. Öffnen Sie die Flow-Ausführung.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Um die Statistiken für dieses Abonnement anzuzeigen, navigieren Sie zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Stream Connect** > **Abonnements**, Öffnen Sie das Abonnement, und wechseln Sie zur Statistikansicht.



4. Erstellen Sie einen Skriptverbraucher, um Nachrichten aus dem Thema zu verbrauchen.

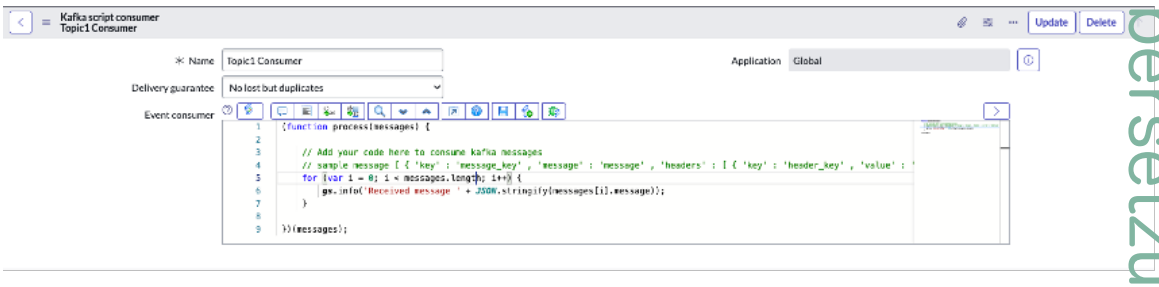
a. Navigieren zu **IntegrationHub** > **Verbraucher** > **Skript-Verbraucher**an.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. In **Name** Geben Sie einen Namen für Ihren Skriptverbraucher ein.
In diesem Beispiel wird verwendet `Topic1 Verbraucher` .

d. Legen Sie das Skript so fest, dass die Nachricht protokolliert wird, indem Sie die folgende Logik im Skriptfeld hinzufügen.

```
for (var i = 0; i < messages.length; i++) {
    gs.info('Received message ' + JSON.stringify(messages[i].message));
}
```



e. Speichern Sie das Formular.

f. Wählen Sie im Abschnitt zugehörige Links die Option aus **Neu** Zum Hinzufügen eines Kafka-Streams zum Verbrauchen der Nachrichten.

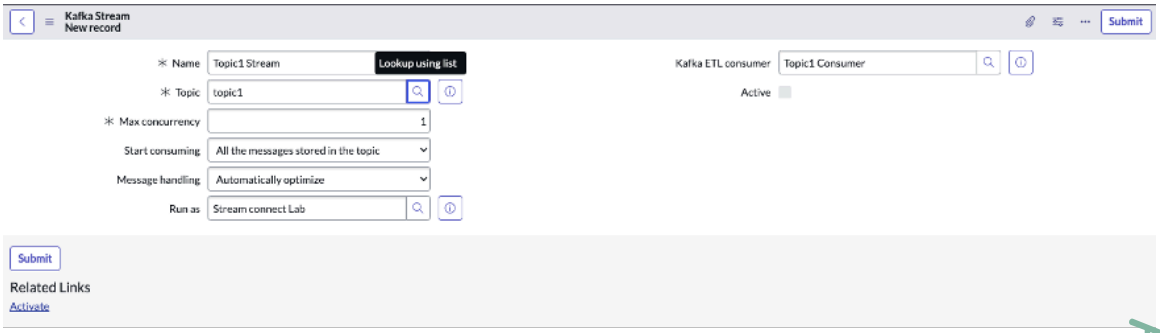
g. Legen Sie im Kafka-Stream-Formular die folgenden Feldwerte fest.

- **Name** Bis `Topic1-Stream` .
- **Thema** Zu dem zuvor erstellten Thema, topic1.
- **Max. Gleichzeitigkeit** Bis `1` .

Automatische Übersetzung

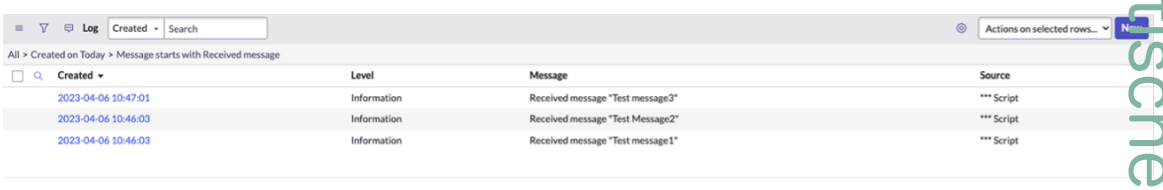
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Beginnen Sie Mit Dem Verbrauch** Bis **Alle im Thema gespeicherten Nachrichten** . Mit dieser Option können Sie die bereits in diesem Thema veröffentlichten Nachrichten lesen.
- **Nachrichtenverarbeitung** Bis **Automatisch optimieren** .



h. Wählen Sie aus **Aktivieren** Link unter zugehörige Links.
Sie sollten das aktivierte Abonnement sehen können.

i. Um die Nachrichten anzuzeigen, navigieren Sie zu **Alle** > **Systemprotokolle** > **Systemprotokoll** Und filtern Sie Nachrichten, die mit der empfangenen Nachricht beginnen.



j. Sie sollten alle Nachrichten nach 1 Minute sehen.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie ETL und Transformationszuordnung Verbraucher, um Daten zu importieren.

Verwenden Sie ETL und Transformationszuordnung Verbraucher, um Daten zu importieren

Verwenden Sie ETL-Definitionen und Transformationszuordnungen, um Kafka-Ereignisse zu verarbeiten. ETL-Definitionen und Transformationszuordnungen geben die Transformationslogik an, die beim Abrufen von Daten über geplante Importe verwendet werden soll. Sie können dieselben ETL-Definitionen und Transformationszuordnungen verwenden, um die über Kafka empfangenen Ereignisse zu transformieren.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Diese Seite ist Teil von Stream Connect Kurzanleitung.
- In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie Nachrichten über Ihre Verbindung mit Hermes verbrauchen. Informationen zum Einrichten und Testen Ihrer Verbindung finden Sie unter Richten Sie eine sichere Verbindung mit ein Hermes Messaging-Service Und Testet die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway .
- Der erste Teil dieser Seite zeigt, wie Sie den ETL-Verbraucher zum Verbrauchen von Nachrichten verwenden. Um den ETL-Verbraucher zu verwenden, benötigen Sie einen Robuster Importsatz-Umwandler .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der zweite Teil dieser Seite zeigt, wie Sie einen Verbraucher der Transformationszuordnung verwenden, um Nachrichten zu verbrauchen. Um den Verbraucher der Transformationszuordnung zu verwenden, benötigen Sie einen Transformationszuordnung .

Prozedur

1. Erstellen Sie ein Thema, um ETL zu nutzen und Verbrauchernachrichten zu transformieren.

a. Verwenden Sie den folgenden Befehl, um ein Thema in Hermes zu erstellen.
In diesem Beispiel lautet der Themenname topic2.

```
bin/kafka-topics.sh --create --command-config config/bootcamp.properties
 --bootstrap-server <instance name>.service-now.com:4000,<instance
name>.service-now.com:4001,<instance name>.service-now.com:4002, <instance
name>.service-now.com:4003 --topic snc.<instance name>.topic2
```

Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.

b. Um das Thema anzuzeigen, melden Sie sich bei der Instanz an, und navigieren Sie zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Stream Connect** > **Themen**an.

Hinweis:
Es dauert etwa 10 Minuten, um ein Thema zu erstellen.

2. Erstellen Sie einen ETL-Verbraucher, um Daten aus dem Thema zu verbrauchen.

a. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbraucher** > **ETL-Verbraucher**an.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. Geben Sie im Formular „Kafka-Verbraucher“ einen Namen in ein **Name** Feld.
In diesem Beispiel wird der Name Member Import verwendet.

d. Für **Robuster Importsatz-Umwandler** Wählen Sie einen vorhandenen robusten Importsatz-Umwandler aus.
Wählen Sie für den robusten Importsatz-Umwandler einen aus, der die Option zum Speichern von Daten in einer einzelnen Spalte nicht verwendet. Um die Nachrichten anzuzeigen, stellen Sie sicher, dass der robuste Importsatz-Umwandler über verfügt **Ausführlich** Option aktiviert.

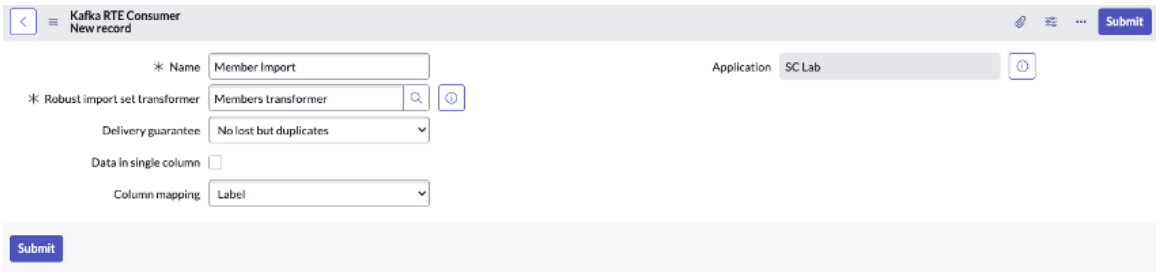
e. Deaktivieren Sie **Daten in einer Spalte** Option.
Diese Option sollte nur für Importsatztabellen mit Daten in einer einzelnen Spalte ausgewählt werden.

f. Legen Sie fest **Spaltenzuordnung** Bis **Bezeichnung** .

Dies bedeutet, dass die JSON-Schlüssel der Eingabenachricht den Spaltenbezeichnungen der Importsatztabelle zugeordnet sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



g. Speichern Sie das Formular.

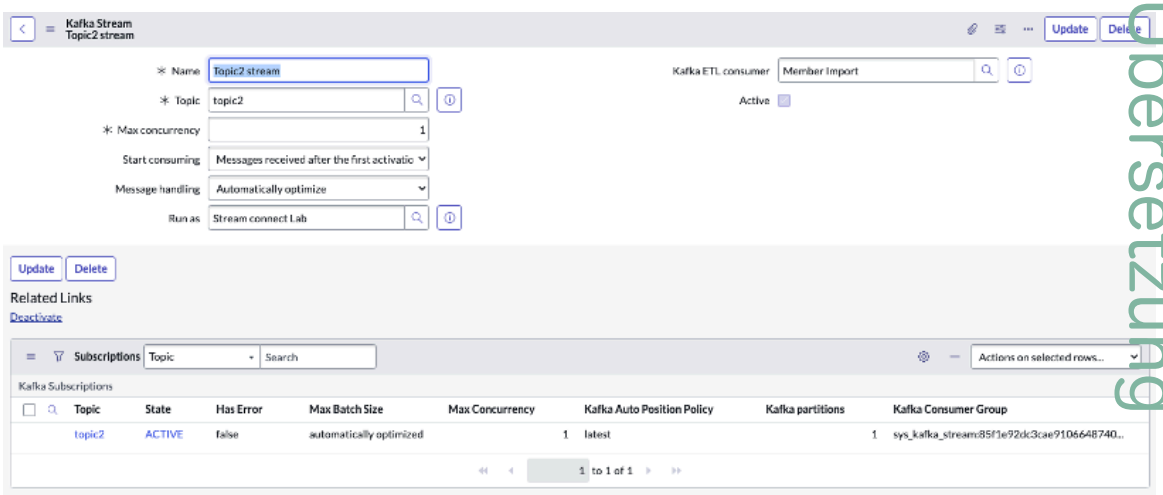
h. Erstellen Sie einen Kafka-Stream Für den Verbraucher.

i. Legen Sie im Kafka-Stream-Formular die folgenden Feldwerte fest.

- **Name** Bis `Topic2-Stream` .
- **Thema** Zu dem zuvor erstellten Thema, topic2.
- **Max. Gleichzeitigkeit** Bis `1` .
- **Beginnen Sie Mit Dem Verbrauch** Bis **Nachrichten, die nach der ersten Aktivierung empfangen wurden** .
- **Nachrichtenverarbeitung** Bis **Automatisch optimieren** .

j. Wählen Sie aus **Aktivieren** Link unter zugehörige Links.

Sie sollten das aktivierte Abonnement sehen können.



3. Veröffentlichen Sie Nachrichten in Topic2.

a. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um Nachrichten in Topic2 zu veröffentlichen.

```
bin/kafka-console-producer.sh --topic snc.<instance name>.topic2
 --producer.config  config/bootcamp.properties  --bootstrap-server <instance
 name>.service-now.com:4000,<instance name>.service-now.com:4001,<instance
 name>.service-now.com:4002,<instance name>.service-now.com:4003
```

Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieser Befehl fordert Sie zur Eingabe von Nachrichten auf.

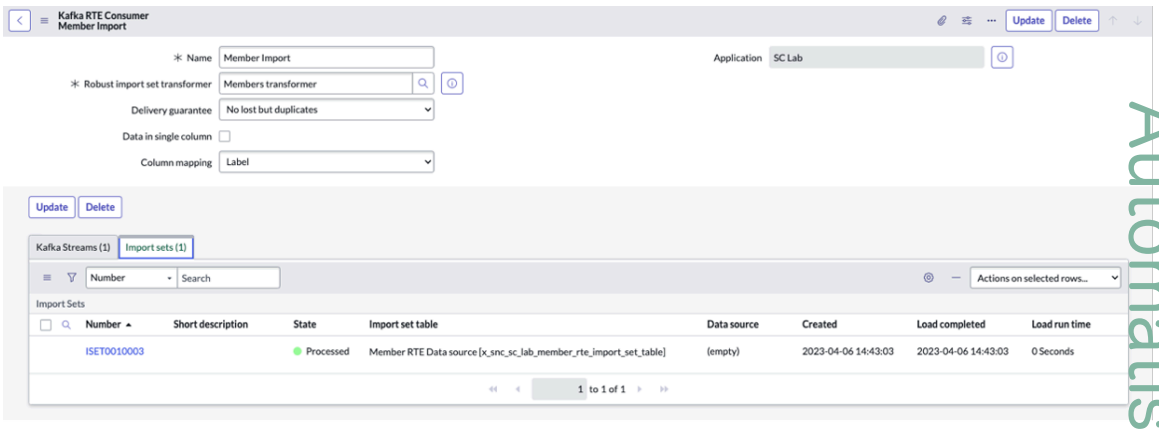
b. Senden Sie die folgende JSON-Nachricht.

```
{"city":"San Diego","name":"Jhon","id":"SN001","state":"California"}
```

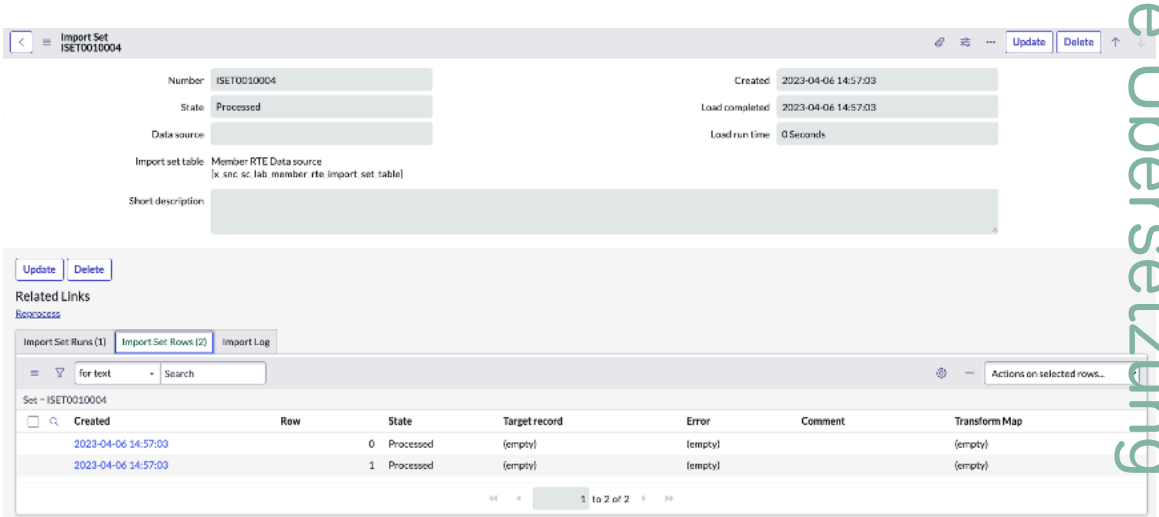
Sie können diese Nachricht mit beliebigen Werten senden, der JSON-Nachrichtenschlüssel muss jedoch mit den Tabellenbezeichnungen des Importsatzes übereinstimmen.

c. Navigieren Sie zurück zu dem von Ihnen erstellten ETL-Verbraucher.

Nach etwa einer Minute müssen die Daten über den Importsatz importiert worden sein.



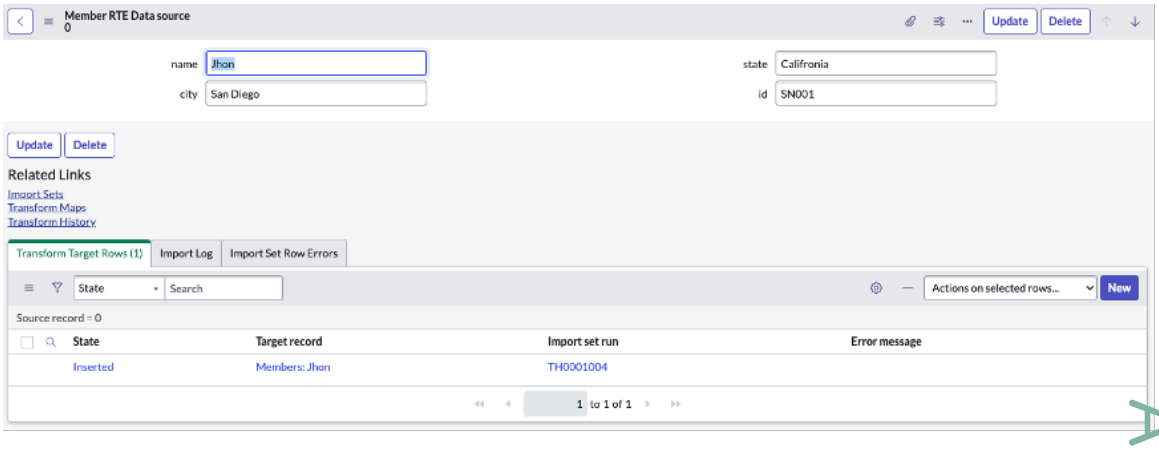
d. Um detaillierte Informationen zum Importsatz anzuzeigen, wählen Sie die Importsatznummer aus.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Um detaillierte Informationen zu einer Importsatzzeile anzuzeigen, wählen Sie die Zeilennummer des Importsatzes aus.



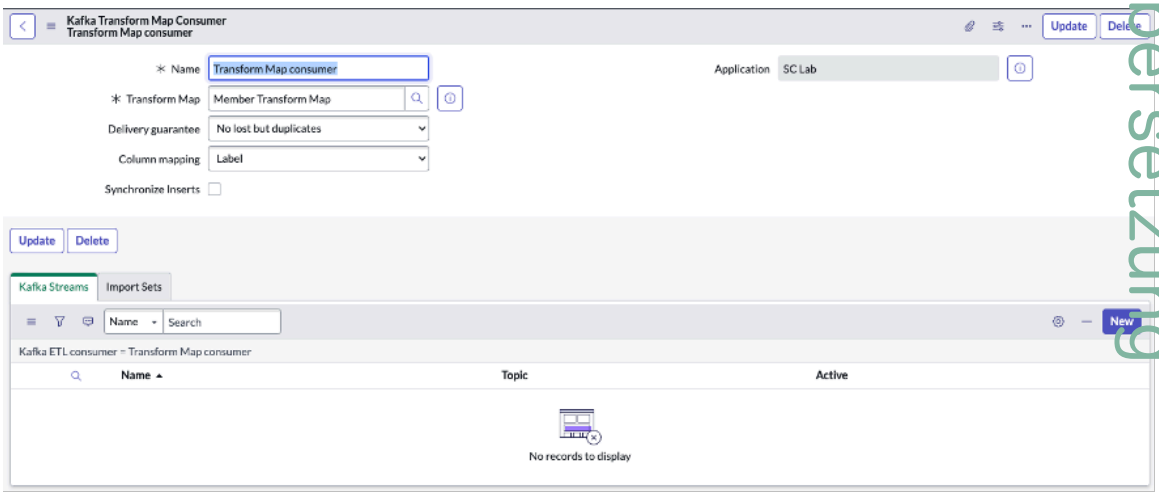
4. Erstellen Sie einen Verbraucher der Transformationszuordnung, um Daten zu verbrauchen.

a. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbraucher** > **Verbraucher der Transformationszuordnung**an.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. Geben Sie im Formular „Verbraucher umwandeln – Zuordnung umwandeln“ einen Namen in ein **Name** Feld.

d. Für **Transformationszuordnung** Wählen Sie eine vorhandene Transformationszuordnung aus.



e. Speichern Sie das Formular.

f. Erstellen Sie einen Kafka-Stream Für den Verbraucher.

g. Legen Sie im Kafka-Stream-Formular die folgenden Feldwerte fest.

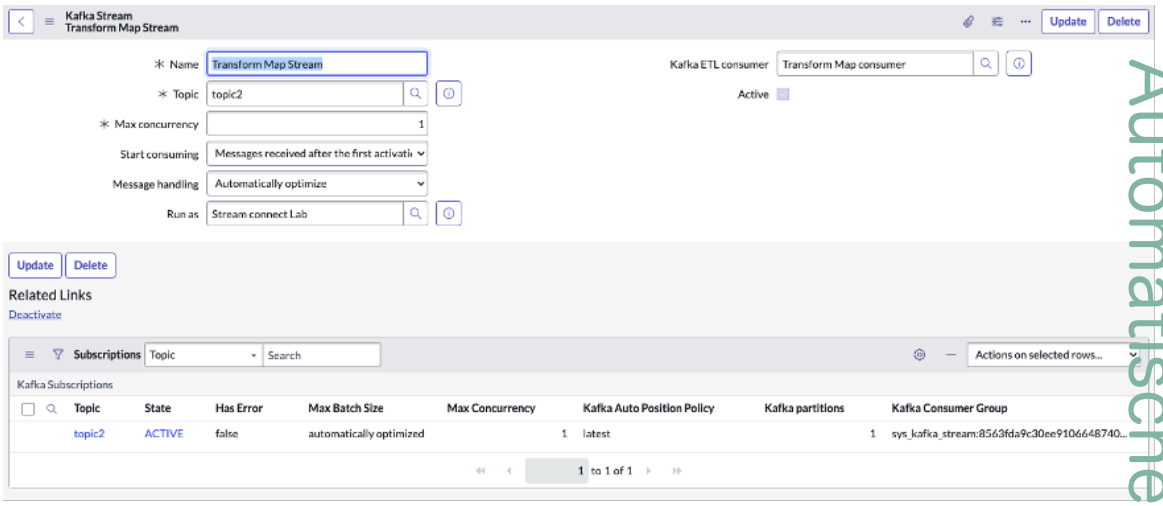
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Name** Bis `Transformationszuordnungs-Stream` .
- **Thema** Zu dem zuvor erstellten Thema, topic2.
- **Max. Gleichzeitigkeit** Bis `1` .
- **Beginnen Sie Mit Dem Verbrauch** Bis **Nachrichten, die nach der ersten Aktivierung empfangen wurden** .
- **Nachrichtenverarbeitung** Bis **Automatisch optimieren** .

h. Wählen Sie aus **Aktivieren** Link unter zugehörige Links.

Sie sollten das aktivierte Abonnement sehen können.



5. Veröffentlichen Sie Nachrichten in Topic2.

a. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um Nachrichten in Topic2 zu veröffentlichen.

```
bin/kafka-console-producer.sh --topic snc.<instance name>.topic2
 --producer.config  config/bootcamp.properties  --bootstrap-server <instance
 name>.service-now.com:4000,<instance name>.service-now.com:4001,<instance
 name>.service-now.com:4002,<instance name>.service-now.com:4003
```

Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.

Dieser Befehl fordert Sie zur Eingabe von Nachrichten auf.

b. Senden Sie die folgende JSON-Nachricht.

```
{"city":"San Diego","name":"Jhon","id":"SN001","state":"California"}
```

Sie können diese Nachricht mit beliebigen Werten senden, der JSON-Nachrichtenschlüssel muss jedoch mit den Tabellenbezeichnungen des Importsatzes übereinstimmen.

c. Wechseln Sie zu dem von Ihnen erstellten Verbraucher der Transformationszuordnung.
Nach etwa einer Minute müssen die Daten über den Importsatz importiert worden sein.

d. Um detaillierte Informationen zum Importsatz anzuzeigen, wählen Sie die Importsatznummer wie oben in Schritt 3d aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie den Kafka-Ersteller-Schritt und die ProducerV2-API, um Nachrichten zu veröffentlichen.

Verwenden Sie den Kafka-Ersteller-Schritt und die ProducerV2-API, um Nachrichten zu veröffentlichen

Daten von übertragen ServiceNow An Hermes, damit die Kafka-Verbraucher sie lesen können.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Diese Seite ist Teil von Stream Connect Kurzanleitung.
- In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie Nachrichten über Ihre Verbindung mit Hermes veröffentlichen. Informationen zum Einrichten und Testen Ihrer Verbindung finden Sie unter Richten Sie eine sichere Verbindung mit ein Hermes Messaging-Service Und Testet die Verbindung zu Hermes über das ADCv2-Gateway .
- Der erste Teil dieser Seite zeigt, wie Sie den Kafka-Ersteller-Schritt in verwenden Workflow-Studio Zum Veröffentlichen von Nachrichten in Hermes. Weitere Informationen zum Schritt finden Sie unter Kafka Producer step .
- Der zweite Teil dieser Seite zeigt, wie Sie die ProducerV2-API zum Veröffentlichen von Nachrichten verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter ProducerV2-API .
- Um alle Nachrichten zu erhalten, müssen Sie zwei Verbraucher für verschiedene Rechenzentren ausführen. Details siehe Consume test messages from a Hermes topic using the Kafka client .

Prozedur

1. Starten Sie zwei Verbraucher, um Nachrichten zu erhalten.

   a. Führen Sie die folgenden Befehle über die Befehlszeile aus, um die Nachrichten zu erhalten.

   ```
   bin/kafka-console-consumer.sh --consumer.config config/bootcamp.properties
   --topic snc.<instance name>.topic1 --group snc.<instance name>.consumer_group1
   --from-beginning --bootstrap-server <instance name>.service-now.com:4100,<instance
   name>.service-now.com:4101,<instance name>.service-now.com:4102,<instance
   name>.service-now.com:4103
   ```

   ```
   bin/kafka-console-consumer.sh --consumer.config config/bootcamp.properties
   --topic snc.<instance name>.topic1 --group snc.<instance name>.consumer_group1
   --from-beginning --bootstrap-server <instance name>.service-now.com:4200, <instance
   name>.service-now.com:4201, <instance name>.service-now.com:4202, <instance
   name>.service-now.com:4203
   ```

   Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<instance name>` Mit dem Namen Ihrer Instanz.

2. Veröffentlichen Sie Nachrichten aus der Instanz mithilfe eines Flow-Schritts.

   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.

   b. Erstellen Sie eine neue Aktion, indem Sie auswählen **Neu erstellen** > **Aktion**an.

   c. Geben Sie im Formular „Aktionseigenschaften“ Ihrer Aktion einen Namen, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

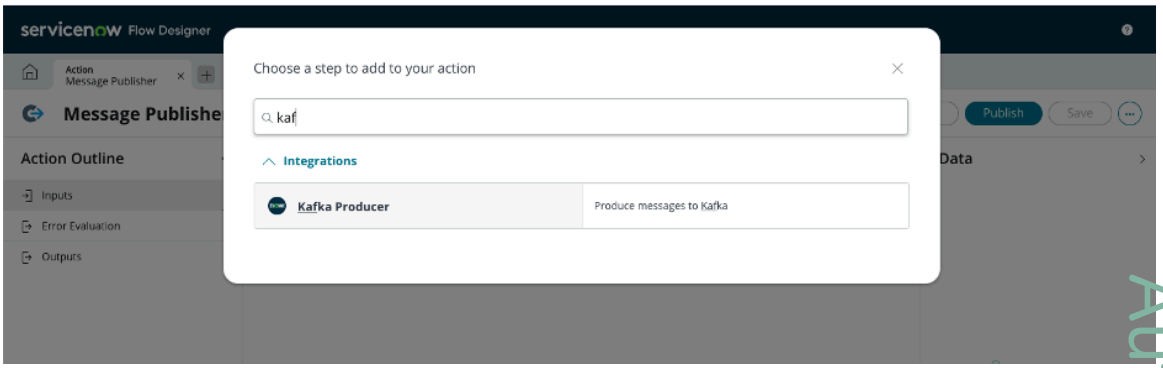
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In diesem Beispiel wird der Name Nachrichtenherausgeber verwendet.

d. Fügen Sie ein hinzu **Kafka-Ersteller** Schritt zur Aktion.

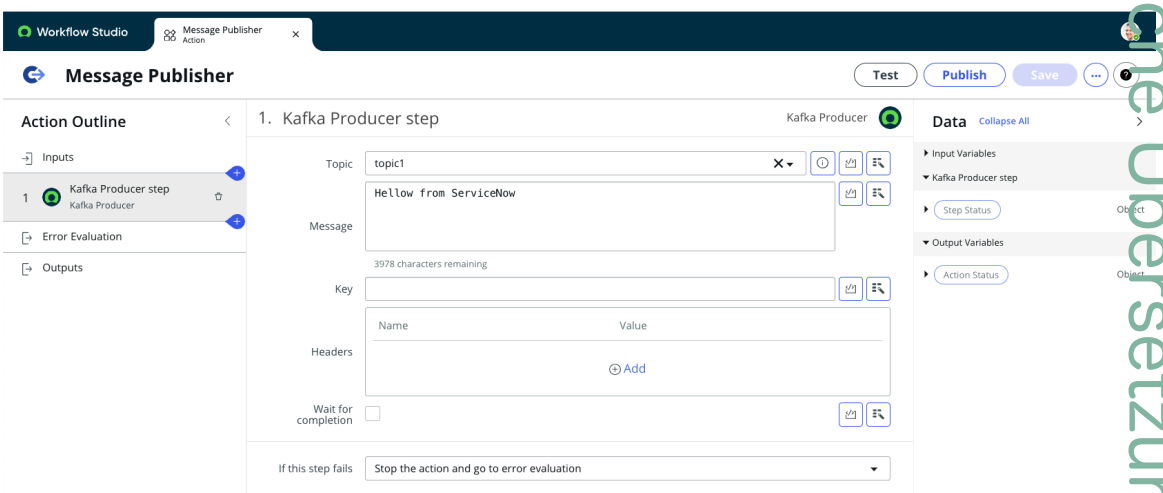
Um einen Aktionsschritt hinzuzufügen, wählen Sie das Pluszeichen zwischen aus **Eingaben** Und **Fehlerauswertung** In der Aktionsstruktur.



e. Legen Sie im Schritt fest **Thema** Feld bis `Topic1` .

f. In **Nachricht** Geben Sie eine Nachricht ein.

Sie müssen keine anderen Felder ändern.



g. Wählen Sie Aus **Speichern** Zum Speichern der Aktion.

h. Wählen Sie aus **Testen** Schaltfläche zum Testen der Aktion.
Durch das Testen der Aktion wird die Nachricht im Thema veröffentlicht.

i. Um die Nachricht anzuzeigen, wechseln Sie zu den in Schritt 1 erstellten Befehlszeilenkonsolen.
Die Nachricht muss in einem der Terminals vorhanden sein.

3. Veröffentlichen Sie Nachrichten aus der Instanz mithilfe eines Skripts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Führen Sie das folgende Skript mithilfe des Skripthintergrunds aus, um Nachrichten zu diesem Thema aus der Instanz zu veröffentlichen.

```
var producer = new sn_ih_kafka.ProducerV2();
producer.send('<sys id of the topic record>', gs.generateGUID(), 'Test message from
 ServiceNow', false, null);
```

Stellen Sie sicher, dass Sie ersetzen `<SYS-ID des Themendatensatzes>` Mit der sys_ID des Themendatensatzes.

b. Um die Nachricht anzuzeigen, wechseln Sie zu den in Schritt 1 erstellten Befehlszeilenkonsolen. Die Nachricht muss in einem der Terminals vorhanden sein.

Stream Connect Warnungen

Erhalten Sie Warnungen und Warnungsbenachrichtigungen für Stream ConnectIntegrationen.

Stream ConnectVerwendet sowohl aktive als auch geplante Überwachung, um Ereignisse über mehrere hinweg zu erkennen Stream ConnectKomponenten. Wenn ein Problem erkannt wird, erstellt das System eine Warnung und protokolliert eine Nachricht an Stream ConnectProtokollieren und sendet eine Warnungsbenachrichtigung.

Alerts

Stream Connect Verwendet sowohl Warnungen vom Typ „Ereignis“ als auch Schwellenwertwarnungen. Jeder Warnungstyp verfügt über eine Reihe von Warnungseigenschaften, die angeben, wie die Warnung behandelt werden soll.

- *Warnungen vom Typ „Ereignis“* (Oder Echtzeitwarnungen) werden erstellt, wenn in ein Fehler auftritt Stream ConnectKomponente. Zum Beispiel, wenn ein Ersteller nicht in der Lage ist, an ein Thema zu schreiben, oder wenn ein Verbraucher nicht aus einem Thema lesen kann. Diese Warnungen sind in den Code integriert und verwenden die Warnungseigenschaften, um den Schweregrad und den Zeitpunkt zu bestimmen, zu dem eine Benachrichtigung gesendet werden soll. Warnungen vom Typ „Ereignis“ werden durch aktive Überwachung erkannt, die verschiedene Mechanismen verwendet, um Ereignisse über mehrere hinweg zu erkennen Stream ConnectKomponenten. Das System speichert die Konfiguration im Cache und erkennt die Ereignisse, wenn sie auftreten.

- *Schwellenwertwarnungen* Werden erstellt, wenn ein Wert von unterhalb des Schwellenwerts in oder oberhalb des Schwellenwerts übergeht. Beispiel: Wenn die Verzögerung bei einem Thema eine bestimmte Anzahl von Nachrichten überschreitet oder die Verarbeitungszeit der Nachrichten in einem Thema einen angegebenen Wert überschreitet. Wenn eine Schwellenwertwarnung von bei oder über einem Schwellenwert auf unter diesen absinkt, wird die Kennzeichnung „aktiv“ in der Warnung auf „falsch“ festgelegt. Schwellenwertwarnungen werden durch die geplante Überwachung erkannt, bei der eine geplante Aufgabe skriptbasierte Prüfungen ausführt Stream ConnectIntegrationen. Eine Warnung wird für Schwellenwerte generiert, die der Warnungskonfiguration entsprechen, die durch die Warnungseigenschaften angegeben ist.

Eine Liste und Beschreibung der Warnungen oder zum Konfigurieren von Warnungseigenschaften finden Sie unter Stream Connect Warnungseigenschaften. Sie müssen über die Rolle „Kafka-Administrator“ verfügen, um Warnungseigenschaften anzuzeigen oder zu ändern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungstabelle

Wenn eine Warnung zum ersten Mal ausgelöst wird, wird der ein Warnungsdatensatz [sys_sc_Alert] hinzugefügt Stream ConnectTabelle „Warnungen“ [sys_sc_Alerts]. Wenn dieselbe Warnung erneut ausgelöst wird und der ursprüngliche Warnungsdatensatz noch aktiv ist, wird der Datensatz angezeigt **Letzte Erkennungen [Last_Detection]** Feld wird aktualisiert. Wenn der ursprüngliche Warnungsdatensatz nicht aktiv ist, wird der Warnungstabelle ein neuer Datensatz hinzugefügt. Ein Warnungsdatensatz wird deaktiviert, wenn die Warnung für einen bestimmten Zeitraum nicht ausgelöst wurde. Dieses Zeitintervall hängt vom Typ der Warnung ab und kann in geändert werden Stream Connect WarnungseigenschaftenUI.

Die Stream ConnectDie Tabelle „Warnungen“ zeigt an, ob eine Warnung aktiv ist, sowie den Schweregrad, den Typ und das Aktualisierungsdatum der Warnung. Außerdem wird Folgendes angezeigt:

- Eine Warnung **Nummer** , Der auf den Warnungsdatensatz verweist. Jeder Warnungsdatensatz enthält detaillierte Informationen zur Warnung, einschließlich des Namens der betroffenen Komponente, des Schweregrads und des Zeitstempels.
- Eine Warnung **Betroffene Entität** , Der auf das Ziel für eine Warnung verweist, z. B. einen Kafka-Stream oder einen Kafka-Flow-Auslöser.

Sie können anzeigen Stream ConnectWarnungstabelle, indem Sie zu navigieren **Integrations-Hub** > **Stream Connect** > **Alerts**an.

Warnungen sind 30 Tage lang verfügbar. Ein Tabellenbereinigungsauftrag behandelt den Aufbewahrungszeitraum für Stream ConnectWarnungstabelle. Aktive Warnungen werden deaktiviert, wenn sie nicht innerhalb einer angegebenen Dauer erneut auftreten. Die Dauer wird pro Warnungstyp in konfiguriert Stream ConnectWarnungseigenschaften.

Warnungsprotokolle

Protokollnachrichten für Stream ConnectWarnungen werden an geschrieben Stream ConnectProtokoll [sys_Consumer_log]. Dieses Protokoll verfügt über ein Warnungsfeld [sc_Alert], das auf die zugeordnete verweist Stream ConnectWarnungsdatensatz.

Protokolle sind 30 Tage lang verfügbar. Der Aufbewahrungszeitraum für Protokolle wird durch den Tabellenrotationszeitplan für bestimmt Stream ConnectProtokoll.

Benachrichtigungen

Erhalten Sie Warnungsbenachrichtigungen per E-Mail, SMS oder ServiceNow®Mobile-App. Benachrichtigungen enthalten detaillierte Warnungsinformationen, einschließlich Warnungsnummer, Ebene und Beschreibung.

Wenn eine Warnung ausgelöst wird, wird auch eine Benachrichtigung ausgelöst, es sei denn, kürzlich wurde eine Benachrichtigung für dieselbe Warnung ausgelöst. Jede Warnung verfügt über eine Zeitintervalleigenschaft, die die Zeit in Sekunden angibt, die zwischen Warnungserkennungen erforderlich ist, damit die Erkennungen als zwei separate Warnungen gezählt werden. Eine Benachrichtigung wird nur ausgelöst, wenn die Zeit seit der letzten Benachrichtigung länger als dieses Zeitintervall ist oder wenn sich der Schweregrad der Warnung seit der letzten Erkennung erhöht hat. Dadurch wird sichergestellt, dass Sie nicht mehrere schnelle Benachrichtigungen für dieselbe Warnung erhalten. Die Zeitintervalleigenschaft für jede Warnung kann über geändert werden Stream ConnectUI der Warnungseigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Administratoren können Benachrichtigungseinstellungen basierend auf Warnungstypen, Anwendereinstellungen und Warnungsschweregradstufen konfigurieren. Die Tabelle „Benachrichtigungen“ [sysevent_email_action] enthält drei Warnungsschweregrade.

- Stream Connect-Warnung: INFORMATIONEN
- Stream Connect-Warnung: WARNUNG
- Stream Connect-Warnung – KRITISCH

Mit den standardmäßigen Systembenachrichtigungsfunktionen auf der Plattform können Sie verschiedene Ebenen auswählen. Administratoren können auch Einstellungen für die Entprellung von Benachrichtigungen konfigurieren, einschließlich des Zeitintervalls und der Kriterien für die Konsolidierung von Warnungen. Benachrichtigungsdetails finden Sie unter Notifications .

Benachrichtigungen werden an Anwender gesendet, die Mitglieder von sind Stream ConnectWarnungsbenachrichtigungsgruppe. Die Stream ConnectMitglieder der Warnungsbenachrichtigungsgruppe erben Stream ConnectWarnungs-Viewer-Rolle, damit jeder, der Benachrichtigungen erhält, den Link in der Benachrichtigung verwenden kann, um den Warnungsdatensatz anzuzeigen.

Rollen

Zum Anzeigen Stream ConnectWarnungen. Sie müssen über die Rolle „Kafka-Administrator“ oder verfügen Stream ConnectWarnungs-Viewer-Rolle.

- Die Rolle „Kafka-Administrator“ [kafka_admin] kann anzeigen Stream ConnectWarnungsdatensätze und -Protokolle, konfigurieren Stream ConnectWarnungseigenschaften und konfigurieren Sie Einstellungen für Warnungsbenachrichtigungen.
- Die Stream ConnectDie Rolle „Warnungsanzeige“ [Stream_Connect_Alert_Viewer] hat schreibgeschützten Zugriff auf Stream ConnectWarnungsdatensätze und -Protokolle.

ACLs und Domänentrennung

ACLs auf der Stream ConnectWarnungstabelle aktiviert einen Anwender mit Stream ConnectWarnungs-Viewer-Rolle zum Anzeigen der Warnungstabelle und der Berichte in dieser Tabelle. Anwender ohne diese Rolle können diese Tabelle nicht lesen oder Berichte darüber erstellen. Nur Anwender mit der Rolle „Kafka-Administrator“ können Datensätze in dieser Tabelle einfügen und aktualisieren. ACLs erstellen Stream ConnectSeite mit Warnungseigenschaften, die nur für Kafka-Administratoren verfügbar ist.

In einer domänengetrennten Instanz können die Eigenschaften, die Warnungen steuern, pro Domäne überschrieben werden. Details siehe Domain separation application properties .

Die Domäne, die zum Suchen von Eigenschaften verwendet wird, ist die Domäne des Themas oder Verbrauchers. Die Stream ConnectDie UI für Warnungseigenschaften zum Festlegen von Eigenschaften legt die globalen Eigenschaften fest, keine domänenspezifischen Überschreibungen. Es gibt keine UI zum Festlegen domänenspezifischer Überschreibungen. Die sys_Domain des Stream ConnectWarnungstabelle muss mit der Domäne des Verbrauchers identisch sein, der sie ausgelöst hat, für Verbraucherwarnungen oder der Domäne für den Datensatz „sys_kafka_topic“ für Erstellerwarnungen. Für Warnungen, bei denen ein Verbraucher oder Thema nicht bekannt ist, wird die Domäne sys_sc_Alert auf global festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugin

Stream ConnectFür Warnungen ist erforderlich ServiceNow Stream ConnectPlugin „Warnung“ [com.Glide.Hub.Stream_Connect.alerting]. Dieses Plugin wird automatisch aktiviert, wenn ServiceNow Stream ConnectDas Installationsprogramm[com.glide.hub.stream_connect.installer]-Plugin ist aktiviert.

Stream Connect Warnungseigenschaften

Geben Sie Warnungseigenschaften und die Verwaltung von Warnungen in an Stream Connect.

Alerts

Zum Anzeigen Stream Connect Warnungseigenschaften navigieren Sie zu **Integrations-Hub** > **Stream Connect** > **Warnungseigenschaften**an. Sie müssen über die Rolle „Kafka-Administrator“ verfügen, um Warnungseigenschaften anzuzeigen oder zu ändern.

Die Stream Connect Die Warnungs-UI weist die folgenden Warnungen auf.

- Warnung „Ersteller Fehlgeschlagen“. Wird ausgelöst, wenn ein Ersteller keine Nachrichten für ein Thema erstellen kann.
- Warnung Für Verarbeitungszeit Der Warteschlangentiefe. Wird ausgelöst, wenn die geschätzte Nachrichtenverarbeitungszeit den angegebenen Wert überschreitet.
- Warnung Für Fehlgeschlagene Verbraucherabfrage. Wird ausgelöst, wenn ein Verbraucher keine Verbindung zu einem Thema herstellen oder die Nachrichten in einem Thema lesen kann. Beispiel: Wenn ein Thema aus Hermes gelöscht wird, während das zugehörige Abonnement noch aktiv ist.
- Verbraucherverarbeitungswarnung. Wird ausgelöst, wenn ein Verbraucher Nachrichten aus einem Thema nicht verarbeitet.
- Warnung Für Alter Der Fehlgeschlagenen Themenreplikation. Wird ausgelöst, wenn der Status der Themenreplikation länger als der angegebene Wert FEHLGESCHLAGEN bleibt.
- Warnung Bei Inaktivität Der Themenreplikation. Wird ausgelöst, wenn die Themenreplikation länger als der angegebene Wert inaktiv ist.

Warnung für Fehler bei Ersteller

Warnstufe	Schweregrad für die Warnung. Die Optionen sind: • IGNORIERT • INFO • WARNUNG • CRITICAL Standard: KRITISCH
Zeitintervall in Sekunden, das zwischen zwei Erkennungen erforderlich ist, damit sie als separate Ereignisse gezählt werden.	Die Mindestanzahl von Sekunden, die gewartet werden soll, bevor eine weitere Benachrichtigung für dieselbe Warnung gesendet wird. Erkennungen innerhalb dieses Zeitintervalls zählen als einzelne

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnung für Fehler bei Ersteller (Fortsetzung)

	Warnung und sind mit demselben Warnungsdatensatz verknüpft. Standard: 3600 Sekunden
Gibt die Anzahl der separaten Benachrichtigungen an, die gesendet werden sollen, wenn für mehrere Themen eine Warnung für „Ersteller fehlgeschlagen“ vorliegt. Wählen Sie Aus **Global** Um eine einzelne Benachrichtigung zu erhalten, oder **Pro Thema** Um eine Benachrichtigung für jedes Thema zu erhalten.	Wählen Sie Aus **Pro Thema** Um eine Warnung für jedes Thema zu erstellen, oder **Global** Dient zum Erstellen einer Warnung für alle Themen. Standard: Global

Warnung Für Verarbeitungszeit Der Warteschlangentiefe

Schwellenwert in Sekunden, für den die geschätzte Verarbeitungszeit der Warteschlangentiefe als Info betrachtet wird.	Wenn die geschätzte Verarbeitungszeit der Warteschlange diesen Wert überschreitet, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad INFO. Standard: 0 Sekunden Ein Wert von 0 deaktiviert die Warnung auf dem angegebenen Schweregrad. Um die Warnung vollständig zu deaktivieren, legen Sie den Wert für alle drei Schweregradstufen (INFO, WARNUNG und KRITISCH) auf 0 fest.
Schwellenwert in Sekunden, für den die geschätzte Verarbeitungszeit der Warteschlangentiefe als Warnung betrachtet wird.	Wenn die geschätzte Verarbeitungszeit der Warteschlange diesen Wert überschreitet, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad „WARNUNG“. Standard: 14400 Sekunden
Schwellenwert in Sekunden, für den die geschätzte Verarbeitungszeit der Warteschlangentiefe als kritisch betrachtet wird.	Wenn die geschätzte Verarbeitungszeit der Warteschlange diesen Wert überschreitet, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad „KRITISCH“. Standard: 86400 Sekunden
Zeitintervall in Sekunden, das zwischen zwei Erkennungen erforderlich ist, damit sie als separate Ereignisse gezählt werden.	Die Mindestanzahl von Sekunden, die gewartet werden soll, bevor eine weitere Benachrichtigung für dieselbe Warnung gesendet wird. Erkennungen innerhalb dieses Zeitintervalls zählen als einzelne Warnung und sind mit demselben Warnungsdatensatz verknüpft.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnung Für Verarbeitungszeit Der Warteschlangentiefe (Fortsetzung)

	Standard: 3600 Sekunden
Gibt die Anzahl der separaten Benachrichtigungen an, die gesendet werden sollen, wenn eine Warnung zur Warteschlangentiefe für mehrere Verbraucher vorhanden ist. Wählen Sie Aus **Global** Um eine einzelne Benachrichtigung zu erhalten, oder **Pro Verbraucher** Um eine Benachrichtigung für jeden Verbraucher zu erhalten.	Wählen Sie Aus **Pro Verbraucher** Um eine Warnung für jeden Verbraucher zu erstellen, oder **Global** Dient zum Erstellen einer Warnung für alle Verbraucher. Standard: Global

Warnung für fehlgeschlagene Verbraucherabfrage

Warnstufe	Schweregrad für die Warnung. Die Optionen sind: • IGNORIERT • INFO • WARNUNG • CRITICAL Standard: KRITISCH
Zeitintervall in Sekunden, das zwischen zwei Erkennungen erforderlich ist, damit sie als separate Ereignisse gezählt werden.	Die Mindestanzahl von Sekunden, die gewartet werden soll, bevor eine weitere Benachrichtigung für dieselbe Warnung gesendet wird. Erkennungen innerhalb dieses Zeitintervalls zählen als einzelne Warnung und sind mit demselben Warnungsdatensatz verknüpft. Standard: 3600 Sekunden
Gibt die Anzahl der separaten Benachrichtigungen an, die gesendet werden sollen, wenn für mehrere Verbraucher eine Warnung zum Fehlschlagen der Verbraucherabfrage vorliegt. Wählen Sie Aus **Global** Um eine einzelne Benachrichtigung zu erhalten, oder **Pro Verbraucher** Um eine Benachrichtigung für jeden Verbraucher zu erhalten.	Wählen Sie Aus **Pro Verbraucher** Um eine Warnung für jeden Verbraucher zu erstellen, oder **Global** Dient zum Erstellen einer Warnung für alle Verbraucher. Standard: Global

Verbraucherverarbeitungswarnung

Warnstufe	Schweregrad für die Warnung. Die Optionen sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbraucherverarbeitungswarnung (Fortsetzung)

	• IGNORIERT • INFO • WARNUNG • CRITICAL Standard: WARNUNG
Zeitintervall in Sekunden, das zwischen zwei Erkennungen erforderlich ist, damit sie als separate Ereignisse gezählt werden.	Die Mindestanzahl von Sekunden, die gewartet werden soll, bevor eine weitere Benachrichtigung für dieselbe Warnung gesendet wird. Erkennungen innerhalb dieses Zeitintervalls zählen als einzelne Warnung und sind mit demselben Warnungsdatensatz verknüpft. Standard: 3600 Sekunden
Gibt die Anzahl der separaten Benachrichtigungen an, die gesendet werden sollen, wenn eine Verbraucherverarbeitungswarnung für mehrere Verbraucher vorliegt. Wählen Sie Aus **Global** Um eine einzelne Benachrichtigung zu erhalten, oder **Pro Verbraucher** Um eine Benachrichtigung für jeden Verbraucher zu erhalten.	Wählen Sie Aus **Pro Verbraucher** Um eine Warnung für jeden Verbraucher zu erstellen, oder **Global** Dient zum Erstellen einer Warnung für alle Verbraucher. Standard: Pro Verbraucher

Alterswarnung für fehlgeschlagene Themenreplikation

Schwellenwert in Sekunden, für den die Schätzung des Alters der fehlgeschlagenen Themenreplikation als Info betrachtet wird.	Wird ausgelöst, wenn der Status der Themenreplikation länger als der angegebene Wert FEHLGESCHLAGEN bleibt. Mit MID-Server Cluster, wird diese Warnung ausgelöst, wenn einer der beiden Elemente ist MID Servers Im Cluster hat einen Themenreplikationsstatus, der länger als der angegebene Wert FEHLGESCHLAGEN bleibt. Standard: 0 Sekunden Ein Wert von 0 deaktiviert die Warnung auf dem angegebenen Schweregrad. Um die Warnung vollständig zu deaktivieren, legen Sie den Wert für alle drei Schweregradstufen (INFO, WARNUNG und KRITISCH) auf 0 fest.
Schwellenwert in Sekunden, für den die Schätzung des Alters der fehlgeschlagenen Themenreplikation als Warnung betrachtet wird.	Wenn der Status der Themenreplikation länger als dieser Wert FEHLGESCHLAGEN bleibt, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad „WARNUNG“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alterswarnung für fehlgeschlagene Themenreplikation (Fortsetzung)

	Standard: 1800 Sekunden
Schwellenwert in Sekunden, für den die Schätzung des Alters der fehlgeschlagenen Themenreplikation als kritisch betrachtet wird.	Wenn der Status der Themenreplikation länger als dieser Wert FEHLGESCHLAGEN bleibt, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad „KRITISCH“. Standard: 3600 Sekunden
Zeitintervall in Sekunden, das zwischen zwei Erkennungen erforderlich ist, damit sie als separate Ereignisse gezählt werden.	Die Mindestanzahl von Sekunden, die gewartet werden soll, bevor eine weitere Benachrichtigung für dieselbe Warnung gesendet wird. Erkennungen innerhalb dieses Zeitintervalls zählen als einzelne Warnung und sind mit demselben Warnungsdatensatz verknüpft. Standard: 3600 Sekunden
Gibt die Anzahl der separaten Benachrichtigungen an, die gesendet werden sollen, wenn für Replikationen mehrerer Themen eine Warnung für fehlgeschlagene Themenreplikation angezeigt wird. Wählen Sie Aus **Global** Um eine einzelne Benachrichtigung zu erhalten, oder **Replikation Pro Thema** Um eine Benachrichtigung für jede Themenreplikation zu erhalten.	Wählen Sie Aus **Replikation Pro Thema** Um eine Warnung für jede Themenreplikation zu erstellen, oder **Global** Dient zum Erstellen einer Warnung für alle Themenreplikationen. Standard: Global

Warnung bei Inaktivität der Themenreplikation

Schwellenwert in Sekunden, für den die Schätzung der Inaktivität der Themenreplikation als Info betrachtet wird.	Wenn keine Nachrichten zwischen dem Quell- und Zielthema von einem Server für länger als diesen Wert repliziert werden, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad INFO. Standard: 14400 Sekunden
Schwellenwert in Sekunden, für den die Schätzung der Inaktivität der Themenreplikation als Warnung betrachtet wird.	Wenn die Themenreplikation länger als dieser Wert inaktiv ist, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad „WARNUNG“.
Schwellenwert in Sekunden, für den die Schätzung der Inaktivität der Themenreplikation als kritisch betrachtet wird.	Wenn die Themenreplikation länger als dieser Wert inaktiv ist, generieren Sie eine Warnung mit dem Schweregrad „KRITISCH“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnung bei Inaktivität der Themenreplikation (Fortsetzung)

Zeitintervall in Sekunden, das zwischen zwei Erkennungen erforderlich ist, damit sie als separate Ereignisse gezählt werden.	Die Mindestanzahl von Sekunden, die gewartet werden soll, bevor eine weitere Benachrichtigung für dieselbe Warnung gesendet wird. Erkennungen innerhalb dieses Zeitintervalls zählen als einzelne Warnung und sind mit demselben Warnungsdatensatz verknüpft. Standard: 3600 Sekunden
Gibt die Anzahl der separaten Benachrichtigungen an, die gesendet werden sollen, wenn eine Warnung zur Inaktivität der Themenreplikation für mehrere Replikationen vorliegt. Wählen Sie Aus **Global** Um eine einzelne Benachrichtigung zu erhalten, oder **Replikation Pro Thema** Um eine Benachrichtigung für jede Themenreplikation zu erhalten.	Wählen Sie Aus **Replikation Pro Thema** Um eine Warnung für jede Themenreplikation zu erstellen, oder **Global** Dient zum Erstellen einer Warnung für alle Themenreplikationen. Standard: Replikation Pro Thema

Mit Stream Connect Dashboard

Zeigen Sie detaillierte Statistiken für an Stream Connect Integrationen. Verwalten Sie Ersteller und Verbraucher, zeigen Sie die Datennutzung an, und erstellen oder bearbeiten Sie Themen und Replikatoren mit ServiceNow® Stream Connect Dashboard.

Die Stream Connect Das Dashboard kombiniert mehrere Fähigkeiten in einer einzigen Umgebung, sodass Sie:

- Verwalten Sie mehrere Stream Connect Integrationen über eine einzelne Anwendung.
- Erhalten Sie Einblicke in die Verwendung und Verarbeitung von Daten durch Ihre Integrationen mit detaillierten Diagrammen, Listen und Statistiken.
- Zeigen Sie die Gesamtnutzung der Daten, die Datennutzung pro Monat und die Datennutzung pro Thema für die letzten 13 Monate an.
- Bearbeiten Sie Themen, Ersteller, Verbraucher und Replikatoren über eine vereinfachte Schnittstelle.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Workflow Data Fabric-Abonnement

Diese Anwendung erfordert einen Workflow Data Fabric Abonnement und Stream Connect Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .

Organisation des Stream Connect-Dashboards

Navigieren Sie zum Anzeigen des Dashboards zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Stream Connect** > **Stream Connect-Homepage**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Dashboard enthält die folgenden Komponenten.

- Abschnitt „Übersicht“ mit Registerkarte „Datennutzung“.
- Themen
- Verbraucher
- Hersteller
- Nachrichtenreplikationen
- Themenreplikationen
- Alerts

In den folgenden Abschnitten wird jede Komponente detaillierter erläutert.

Übersichtsbereich

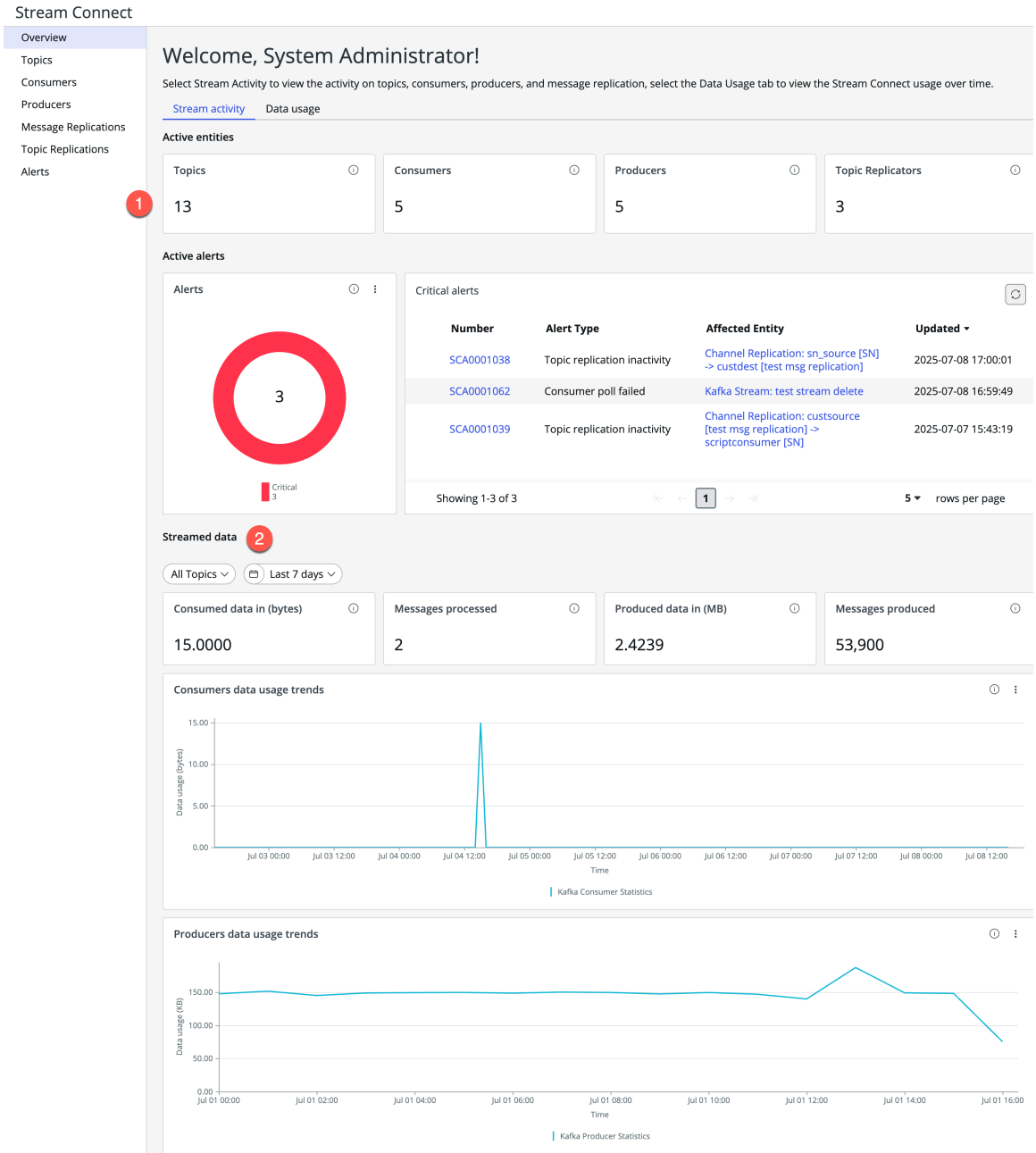
Zeigen Sie detaillierte Informationen zu an Stream Connect Integrationen.

Der Abschnitt „Übersicht“ hat zwei Registerkarten: Stream-Aktivität und Datennutzung.

- Die Registerkarte Stream-Aktivität zeigt die Aktivität zu Themen, Verbrauchern, Produzenten, Replikatoren und Warnungen an.
- Die Registerkarte Datennutzung wird angezeigt Stream Connect Nutzung im Zeitverlauf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stream Connect-Dashboard – Übersicht, Stream-Aktivität



Die Registerkarte Stream-Aktivität enthält diese Komponenten.

1. **Aktive Entitäten und Warnungen**

   Im Abschnitt aktive Entitäten wird die Anzahl der erstellten Themen, Verbraucher, Ersteller und Themenreplikatoren angezeigt. Im Abschnitt aktive Warnungen wird die Gesamtzahl der aktiven Warnungen mit Nummer, Typ, betroffener Entität und Aktualisierungsdatum jeder Warnung angezeigt.

2. **Übersicht über gestreamte Daten**

   Zeigt die folgenden Diagramme an.

   - Verbrauchte Daten: Die Gesamtmenge der verbrauchten Daten (in GB).
   - Verarbeitete Nachrichten: Die Gesamtzahl der verarbeiteten Nachrichten.
   - Erzeugte Daten: Die Gesamtzahl der erzeugten Daten (in GB).
   - Erzeugte Nachrichten: Die Gesamtzahl der erzeugten Nachrichten.

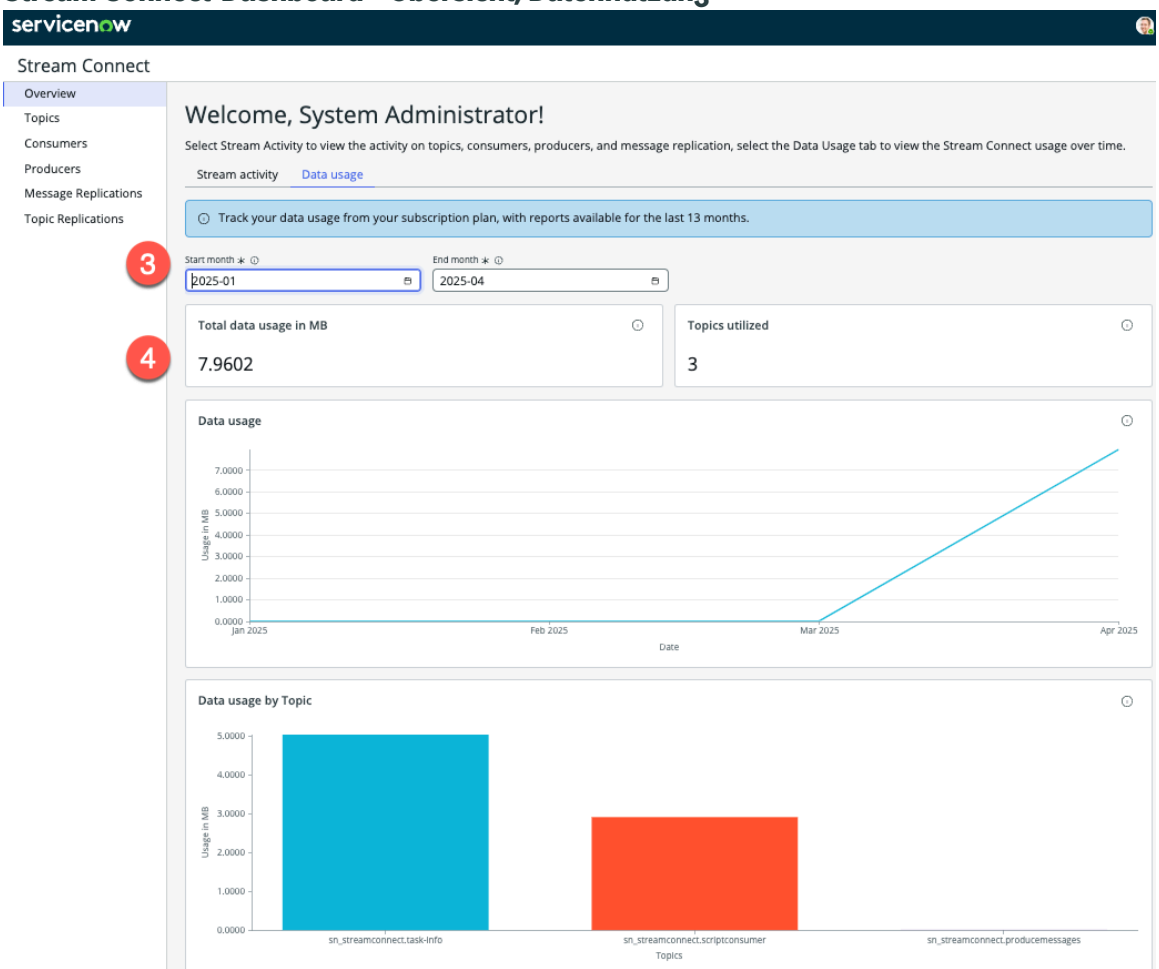
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Trends der Verbraucherdatennutzung: Die Menge der Daten (in MB), die Verbraucher in den letzten sieben Tagen verwendet haben.
- Datennutzungstrends der Ersteller: Die Menge der Daten (in MB), die Ersteller in den letzten sieben Tagen verwendet haben.

Sie können Daten für ein einzelnes, ausgewähltes Thema oder für anzeigen **Alle Themen** Kombiniert. Sie können die Daten auch nach Zeit organisieren und Daten für anzeigen **Letzte 24 Stunden** , **Letzte 2 Tage** , **Letzte 7 Tage** , Oder durch Festlegen von **Anwenderdefinierter Bereich** .

Stream Connect-Dashboard – Übersicht, Datennutzung



Die Registerkarte „Datennutzung“ enthält diese Komponenten.

3. **Monatsauswahl**

   Wählen Sie einen Startmonat und einen Endmonat aus, um die Datennutzung im Zeitverlauf anzuzeigen. Der Datennutzungsverlauf ist für die letzten 12 abgeschlossenen Monate plus den aktuellen Monat verfügbar.

4. **Details zur Datennutzung**

   Zeigt die folgenden Diagramme an.

   - Gesamtnutzung der Daten in MB: Die Gesamtnutzung der Daten für die ausgewählten Monate.
   - Verwendete Themen: Die Gesamtzahl der Themen mit Datennutzung für die ausgewählten Monate.

Automatische Übersetzung

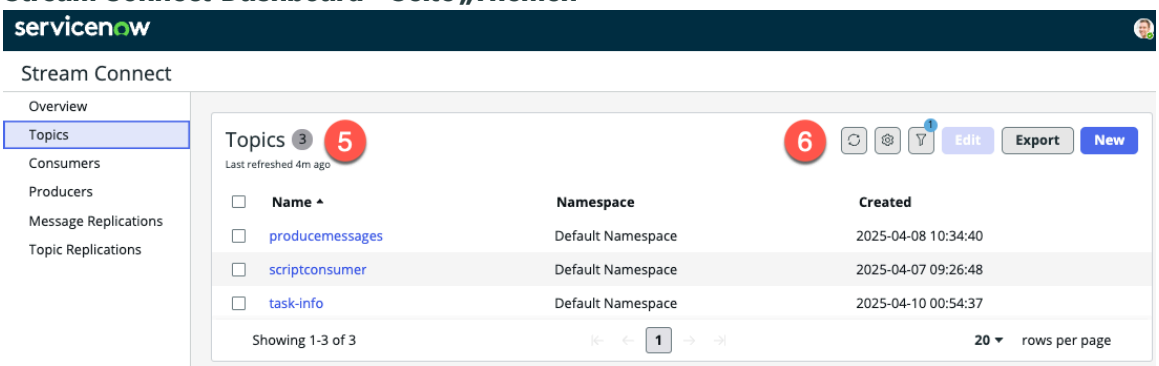
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Datennutzung: Die Datennutzung pro Monat für die ausgewählten Monate.
- Datennutzung nach Thema: Die Datennutzung pro Thema für die ausgewählten Monate.

Themen

Zeigen Sie Themen an, und fügen Sie ein Thema hinzu, bearbeiten Sie es oder exportieren Sie es.

Stream Connect-Dashboard – Seite „Themen“



Die Seite „Themen“ enthält die folgenden Komponenten.

5. **Themenliste**

   Zeigt alle Themen sowie den Namen, den Namespace und das Datum der Erstellung jedes Themas an.

6. **Aktionsschaltflächen**

   Enthält mehrere Schaltflächen, mit denen Sie verschiedene Aufgaben ausführen können. Aktualisieren Sie die Liste der Themen, bearbeiten Sie die Listenspalten, oder setzen Sie die Spaltenbreiten zurück, und zeigen Sie die Listenfilter an oder bearbeiten Sie sie. Es gibt auch Schaltflächen für **Bearbeiten** Ein Thema, **Exportieren** Ein Thema und erstellen Sie ein **Neu** Thema.

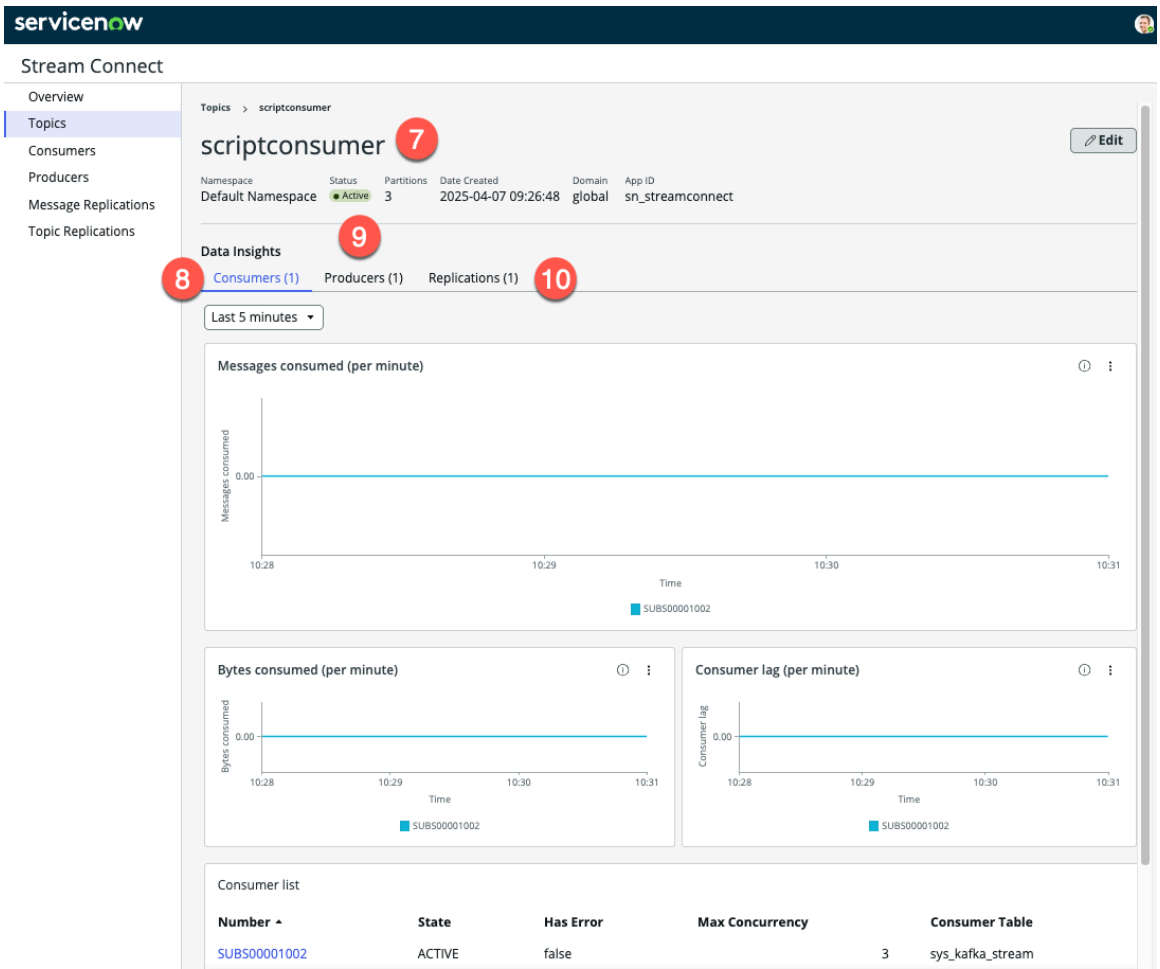
   - Um ein Thema zu bearbeiten, wählen Sie das Thema aus der Liste aus, und wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche, und füllen Sie dann die Felder im Bearbeiten aus Kafka-Themenformular.
   - Um ein neues Thema zu erstellen, wählen Sie aus **Neu** , Füllen Sie dann die Felder in Neu erstellen aus Kafka-Themenformular.

Sie können ein Thema aus der Liste auswählen, um detaillierte Informationen zu diesem Thema anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einzelne Themenseite



Jede einzelne Themenseite enthält auch die folgenden Komponenten.

7. **Abschnitt mit Themeninformationen**

   Zeigt Details zum Thema an, einschließlich Name, Namespace, Status, Anzahl der Partitionen, Erstellungsdatum, Domäne und App-ID. Es gibt auch einen **Bearbeiten** Schaltfläche, mit der Sie das Thema direkt auf dieser Seite bearbeiten können.

8. **Registerkarte „Verbraucher“ im Abschnitt „Dateneinblicke“**

   Zeigt die folgenden Diagramme an.

   - Verbrauchte Nachrichten (pro Minute): Die Gesamtzahl der Nachrichten, die Verbraucher im ausgewählten Thema verbraucht haben.
   - Verbrauchte Bytes (pro Minute): Die Gesamtzahl der verbrauchten Bytes.
   - Verbraucherverzögerung (pro Minute): Die Verbraucherverzögerung in dieser Themengruppe nach Verbraucher.

   Alle drei Diagramme können gefiltert werden, um Daten für anzuzeigen **Letzte 5 Minuten** , **Letzte Stunde** , Oder **Letzte 24 Stunden** . Wenn **Letzte 24 Stunden** Ist ausgewählt, werden die Daten in fünf-Minuten-Schritten anstelle jeder Minute angezeigt.

   Die Registerkarte Verbraucher enthält auch eine Verbraucherliste, in der die Verbraucher aufgelistet sind, die dem Thema zugeordnet sind. Jeder Verbraucher wird mit Nummer, Status, Fehlerstatus, maximaler Gleichzeitigkeit

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und Verbrauchertabelle aufgelistet. Sie können die Verbrauchernummer auswählen, um zusätzliche Details für diesen Verbraucher anzuzeigen.

9. **Registerkarte „Ersteller“ im Abschnitt „Dateneinblicke“**

   Auf der Registerkarte Ersteller werden die folgenden Diagramme angezeigt.

   - Erzeugte Nachrichten: Die Gesamtzahl der erzeugten Nachrichten. Stündlich aktualisiert.
   - Erzeugte Bytes in (Byte): Die Gesamtzahl der erzeugten Bytes. Stündlich aktualisiert.

   Beide Diagramme können gefiltert werden, um Daten für anzuzeigen **Letzte 2 Tage** , **Letzte 7 Tage** , **Heute** , **Gestern** , Oder a **Anwenderdefinierter Bereich** .

   Die Registerkarte „Ersteller“ enthält auch eine Erstellerliste, in der die dem Thema zugeordneten Ersteller sowie der Name, der Typ, die ID, die Tabelle und die Domäne jedes Erstellers aufgelistet sind. Sie können einen Ersteller auswählen, um zusätzliche Details anzuzeigen.

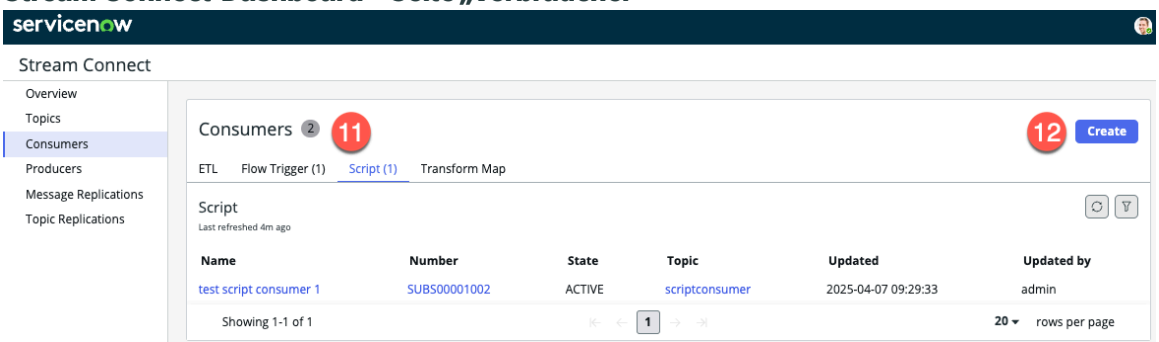
10. **Registerkarte „Replikationen“ im Abschnitt „Dateneinblicke“**

    Zeigt die Themenreplikationen an, die dem Thema zugeordnet sind, sowie den Namen, den Themennamen, die Richtung, den Status jeder Replikation, ob sie aktiv ist, und Fehlermeldung. Sie können den Replikationsnamen auswählen, um zusätzliche Details für diese Themenreplikation anzuzeigen.

Verbraucher

Zeigen Sie Verbraucher an, und verwalten Sie sie.

Stream Connect-Dashboard – Seite „Verbraucher“



Die Seite „Verbraucher“ enthält die folgenden Komponenten.

11. **Verbraucherliste**

    Zeigt alle Verbraucher nach Typ organisiert an. Mögliche Typen sind:

    - ETL
    - Flow-Auslöser
    - Skript
    - Transform Map

    Jeder Verbraucher wird mit Name, Nummer, Status, zugehörigem Thema, Aktualisierungsdatum, und wer es aktualisiert hat.

12. **Schaltfläche „Erstellen“**

Automatische Übersetzung

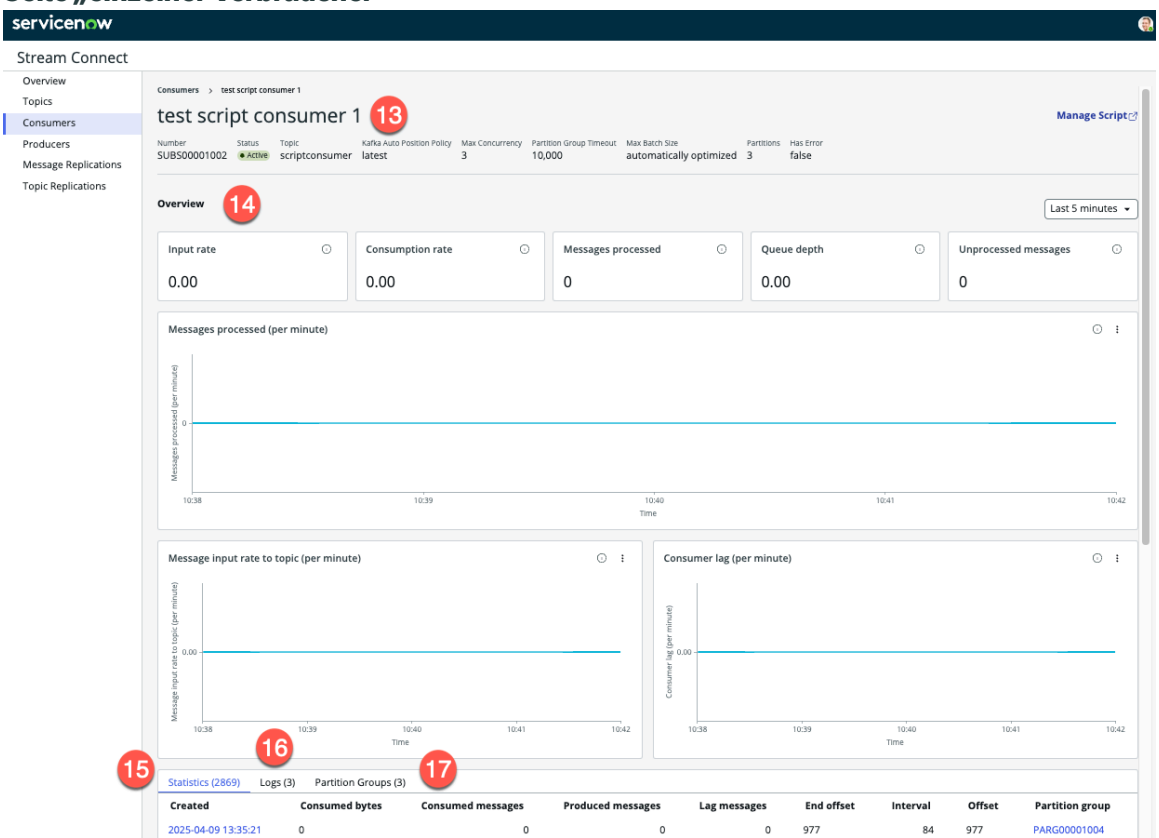
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bis **Erstellen** Wählen Sie für einen neuen Verbraucher diese Schaltfläche aus, und wählen Sie dann den Typ des Verbrauchers aus, den Sie erstellen möchten, und füllen Sie dann die Felder im Formular des Verbrauchers aus. Beschreibungen von Formularfeldern finden Sie unter ETL-Verbraucher , Transformationszuordnungs-Verbraucher , Oder Skript-Verbraucher Seite.

Hinweis:
Wenn Sie einen Flow-Auslöser-Verbraucher erstellen, ist kein Formular zum Ausfüllen vorhanden. Stattdessen wird das Dashboard geöffnet Workflow-Studio Damit Sie Ihren Flow-Auslöser dort erstellen können. Eine ausführliche Anleitung finden Sie unter Create a flow with a Kafka Message trigger .

Sie können einen Verbraucher aus der Liste auswählen, um detaillierte Informationen für diesen Verbraucher anzuzeigen.

Seite „einzelner Verbraucher“



Jede einzelne Verbraucherseite enthält die folgenden Komponenten.

13. **Abschnitt „Verbraucherinformationen“**

    Zeigt Details zum Verbraucher an, einschließlich Nummer, Status, zugehöriges Thema, Kafka-Richtlinie für automatische Positionierung, maximale Gleichzeitigkeit, Zeitüberschreitung bei Partitionsgruppen, maximale Batchgröße, Partitionen und eine Fehlerkennzeichnung.

14. **Übersicht**

    Zeigt die Eingabe- und Verbrauchsrate des Verbrauchers, die verarbeiteten Nachrichten, die Warteschlangentiefe und alle unverarbeiteten Nachrichten an. Außerdem werden die folgenden Diagramme angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verarbeitete Nachrichten (pro Minute): Die Gesamtzahl der verarbeiteten Nachrichten.
- Nachrichteneingabe für Thema (pro Minute): Die Gesamtzahl der Nachrichten, die für das Thema eingegeben wurden.
- Verbraucherverzögerung (pro Minute): Die Verzögerung für den ausgewählten Verbraucher.

Alle drei Diagramme können gefiltert werden, um Daten für anzuzeigen **Letzte 5 Minuten** , **Letzte Stunde** , Oder **Letzte 24 Stunden** . Wenn **Letzte 24 Stunden** Ist ausgewählt, werden die Daten alle fünf Minuten anstatt jede Minute angezeigt.

15. **Registerkarte „Statistiken“**

    Zeigt Verbraucherstatistiken an, einschließlich Datum der Erstellung, verbrauchte Bytes, verbrauchte Nachrichten, erzeugte Nachrichten, Verzögerungen-Nachrichten, Ende-Offset, Intervall, Offset und Partitionsgruppe.

16. **Registerkarte „Protokolle“**

    Zeigt die erstellten Protokolle sowie die Ebene, die Nachricht und die Quelle jedes Protokolls an.

17. **Registerkarte „Partitionsgruppen“**

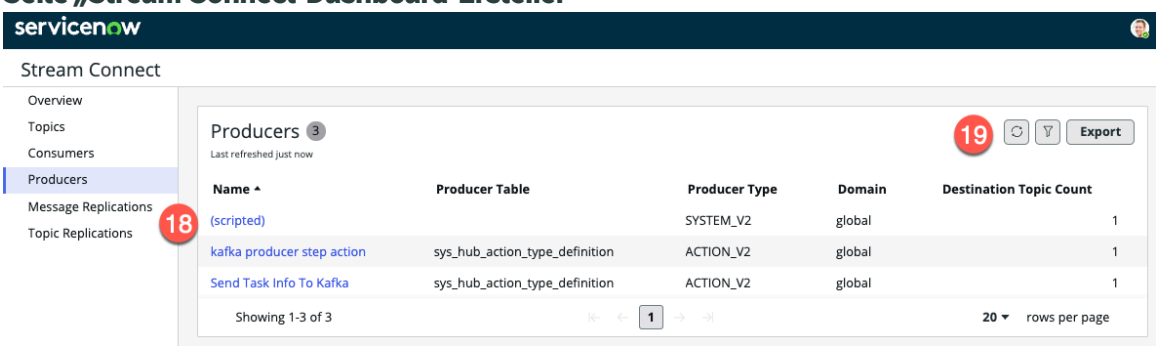
    Zeigt Partitionsgruppen mit der Nummer, der ersten und letzten Partition, der Abrufzeit, der pro Sekunde erzeugten Anzahl, der Warteschlangentiefe und der Eingaberate an.

Eine detaillierte Erklärung der Verbraucherdaten und -Statistiken, einschließlich Protokoll- und Partitionsgruppeninformationen, finden Sie unter Kafka-Abonnements und -Statistiken anzeigen.

Hersteller

Produzenten anzeigen, filtern und exportieren.

Seite „Stream Connect-Dashboard-Ersteller“



Die Seite „Ersteller“ enthält die folgenden Komponenten.

18. **Herstellerliste**

    Zeigt alle Ersteller sowie den Namen, die Tabelle, den Typ, die Domäne und die Anzahl der Zielthemen an.

19. **Aktionsschaltflächen**

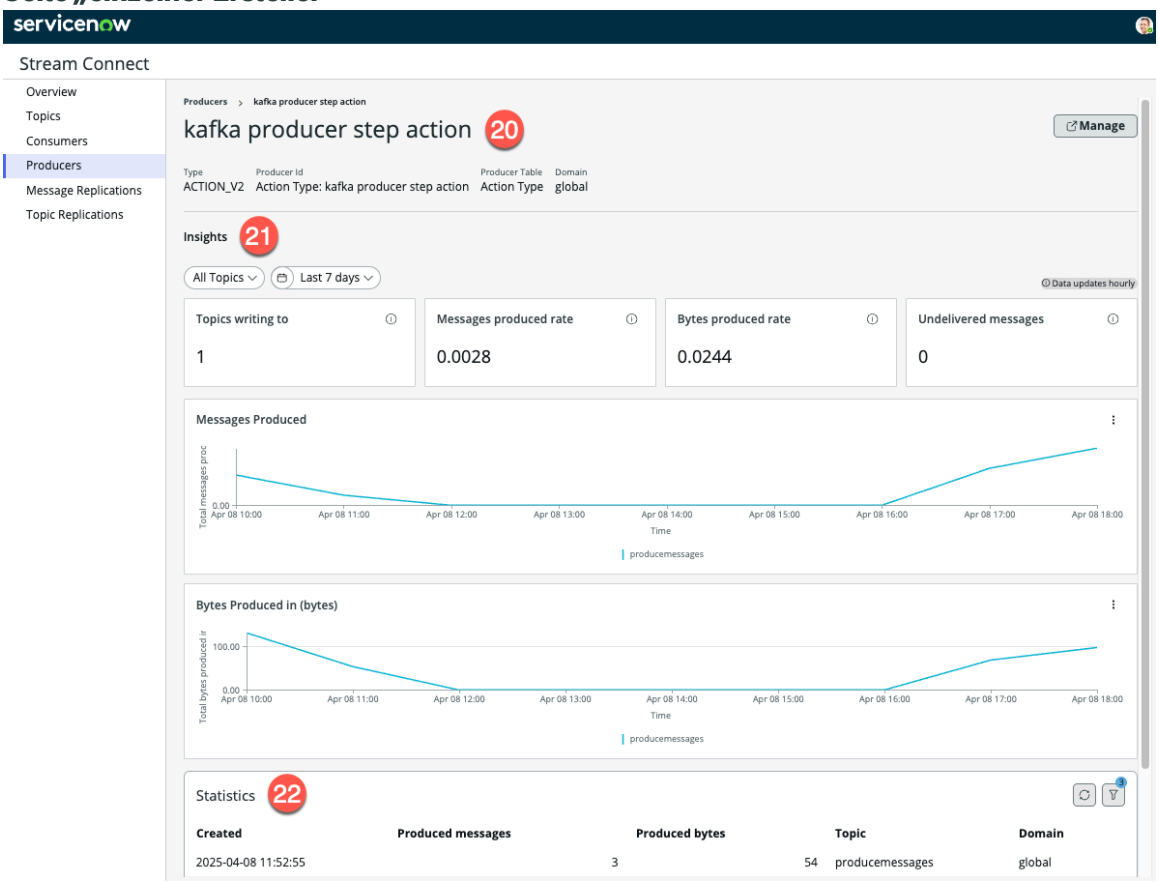
    Enthält mehrere Schaltflächen, mit denen Sie die Liste der Ersteller aktualisieren, Listenfilter und anzeigen oder bearbeiten können **Exportieren** Ein Ersteller.

Sie können einen Ersteller aus der Liste auswählen, um detaillierte Informationen für diesen Ersteller anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Seite „einzelner Ersteller“



Jede einzelne Verbraucherseite enthält die folgenden Komponenten.

20. Abschnitt „Erstellerinformationen“

Zeigt Details zum Ersteller an, einschließlich Typ, ID, Tabelle und Domäne. Es gibt auch einen **Verwalten** Schaltfläche. Die **Verwalten** Schaltfläche leitet zur entsprechenden Entität um, die die Nachrichten erstellt hat. Beispiel: Eingeben **Verwalten** Auf einem Business-Regelersteller wird der sys_script-Datensatz geöffnet. Wird Aufgerufen **Verwalten** In einer Flow-Aktion wird diese Aktion in geöffnet Workflow-Studio. Für Hintergrundskripts **Verwalten** Die Schaltfläche ist inaktiv, da das ausgeführte Skript nirgendwo im System gespeichert wird.

21. Einblicke

Zeigt die folgenden Daten an.

- Themen, an die geschrieben wird: Die Gesamtzahl der Themen, an die der Ersteller schreibt.
- Rate der erzeugten Nachrichten: Die durchschnittliche Anzahl der pro Sekunde erzeugten Nachrichten.
- Erzeugte Bytes-Rate: Die durchschnittliche Anzahl der pro Sekunde erzeugten Bytes.
- Nicht zugestellte Nachrichten: Die Gesamtzahl der nicht zugestellten Nachrichten für den Ersteller.
- Erzeugte Nachrichten: Zeigt die Anzahl der Nachrichten an, die in den letzten sieben Tagen erstellt wurden.
- Erzeugte Bytes: Zeigt die Anzahl der in den letzten sieben Tagen erzeugten Bytes an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Daten werden stündlich aktualisiert. Die Diagramme erzeugte Nachrichten und erzeugte Bytes können gefiltert werden, um Daten für anzuzeigen **Letzte 2 Tage** , **Letzte 24 Stunden** , **Letzte 7 Tage** , Oder a **Anwenderdefinierter Bereich** .

22. **Statistik**

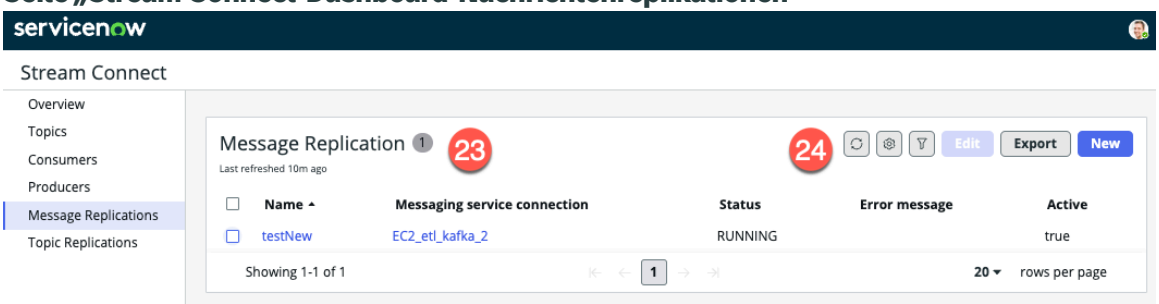
    Zeigt Erstellerstatistiken an, einschließlich Datum, Anzahl der erstellten Nachrichten und Byte, Thema und Domäne.

Eine detaillierte Beschreibung der Erstellerdaten und -Statistiken finden Sie unter Erstellerstatistiken werden angezeigt.

Nachrichtenreplikationen

Zeigen Sie Nachrichtenreplikationen an, und fügen Sie eine Nachrichtenreplikation hinzu, bearbeiten Sie sie oder exportieren Sie sie.

Seite „Stream Connect-Dashboard-Nachrichtenreplikationen“



Die Seite „Nachrichtenreplikationen“ enthält die folgenden Komponenten.

23. **Nachrichtenreplikationsliste**

    Zeigt alle Nachrichtenreplikationen und den Namen der einzelnen Replikationen, die Messaging-Service-Verbindung, den Status, die Fehlermeldung (falls vorhanden) und ob sie aktiv ist.

24. **Aktionsschaltflächen**

    Enthält mehrere Schaltflächen, mit denen Sie verschiedene Aufgaben ausführen können. Aktualisieren Sie die Liste der Nachrichtenreplikationen, bearbeiten Sie die Listenspalten, oder setzen Sie die Spaltenbreiten zurück, und zeigen Sie die Listenfilter an oder bearbeiten Sie sie. Es gibt auch Schaltflächen für **Bearbeiten** Eine Nachrichtenreplikation, **Exportieren** Eine Nachrichtenreplikation und erstellen Sie eine **Neu** Nachrichtenreplikation.

    - Um eine Nachrichtenreplikation zu bearbeiten, wählen Sie die Replikation aus der Liste aus, und wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche, und füllen Sie dann die Felder im Bearbeiten aus Formular „Nachrichtenreplikation“ .
    - Um eine neue Nachrichtenreplikation zu erstellen, wählen Sie aus **Neu** , Füllen Sie dann die Felder in Neu erstellen aus Formular „Nachrichtenreplikation“ .

Sie können eine Nachrichtenreplikation auswählen, um den Namen der Replikation, die Messaging-Serviceverbindung, den Status, die Fehlermeldung (falls vorhanden) und den Status der Replikation anzuzeigen. Sie können auch alle zugehörigen Kafka-Themenreplikationen anzeigen.

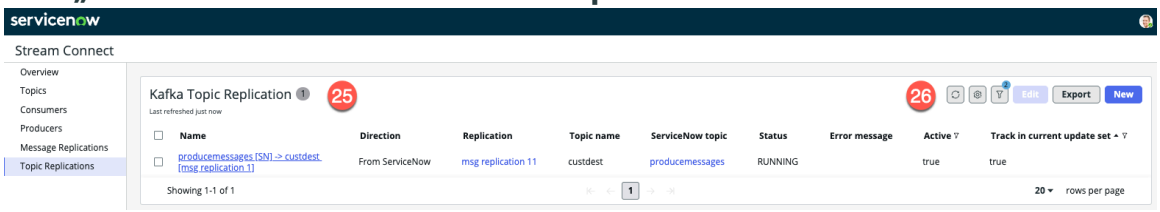
Themenreplikationen

Zeigen Sie Themenreplikationen an, und fügen Sie Themenreplikationen hinzu, bearbeiten oder exportieren Sie sie.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Seite „Stream Connect-Dashboard-Themenreplikationen“



Die Seite „Themenreplikationen“ enthält die folgenden Komponenten.

25. Liste der Themenreplikationen

Zeigt alle Themenreplikationen sowie den Namen, die Richtung, die Replikation, den Themennamen jeder Replikation an ServiceNow Thema, Status, Fehlermeldung (falls vorhanden), ob es aktiv ist und ob es im aktuellen Update-Satz nachverfolgt wird.

26. Aktionsschaltflächen

Enthält mehrere Schaltflächen, mit denen Sie die Liste der Themenreplikationen aktualisieren, die Listenspalten bearbeiten oder die Spaltenbreiten zurücksetzen und die Listenfilter anzeigen oder bearbeiten können. Es gibt auch Schaltflächen für **Bearbeiten** Eine Themenreplikation, **Exportieren** Eine Themenreplikation und erstellen Sie eine **Neu** Themenreplikation.

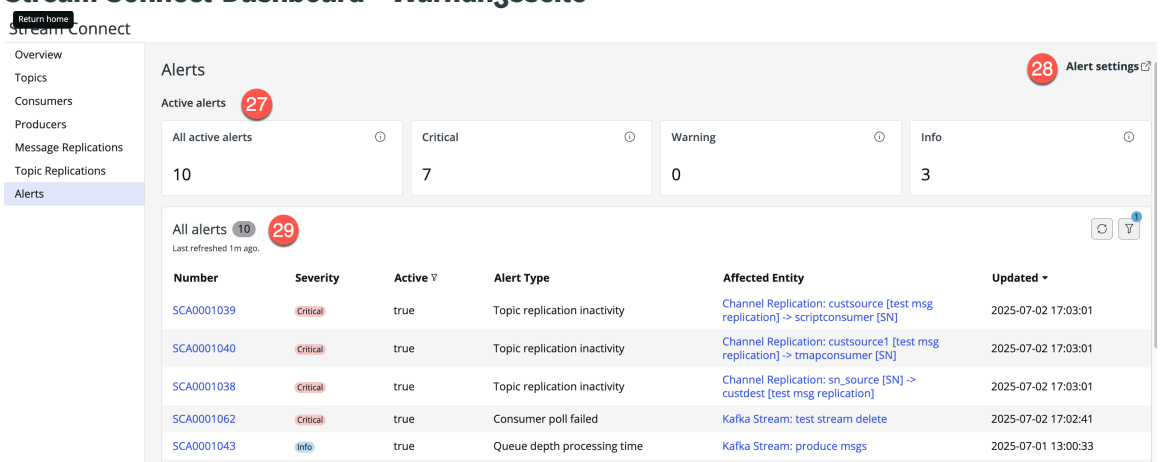
- Um eine Themenreplikation zu bearbeiten, wählen Sie die Replikation aus der Liste aus, und wählen Sie aus **Bearbeiten** Schaltfläche, und füllen Sie dann die Felder im Bearbeiten aus Formular „Themenreplikation“ .
- Um eine neue Themenreplikation zu erstellen, wählen Sie aus **Neu** , Füllen Sie dann die Felder in Neu erstellen aus Formular „Themenreplikation“ .

Sie können eine Themenreplikation auswählen, um ihren Namen, ihre Richtung, ihre Replikation, ihren Themennamen anzuzeigen. ServiceNow Thema, Status, Fehlermeldung (falls vorhanden), ob es aktiv ist und ob es im aktuellen Update-Satz nachverfolgt wird. Sie können auch alle zugehörigen anzeigen Nachrichtenreplikationsstatistiken .

Alerts

Zeigen Sie aktive Warnungen und den Schweregrad, den Status, den Typ und die betroffene Entität jeder Warnung an.

Stream Connect-Dashboard – Warnungsseite



Die Seite „Warnungen“ enthält die folgenden Komponenten.

27. Abschnitt „aktive Warnungen“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigt die Gesamtzahl der aktiven Warnungen und der aktiven Warnungen auf jeder Schweregradstufe an.

28. **Warnungseinstellungen**

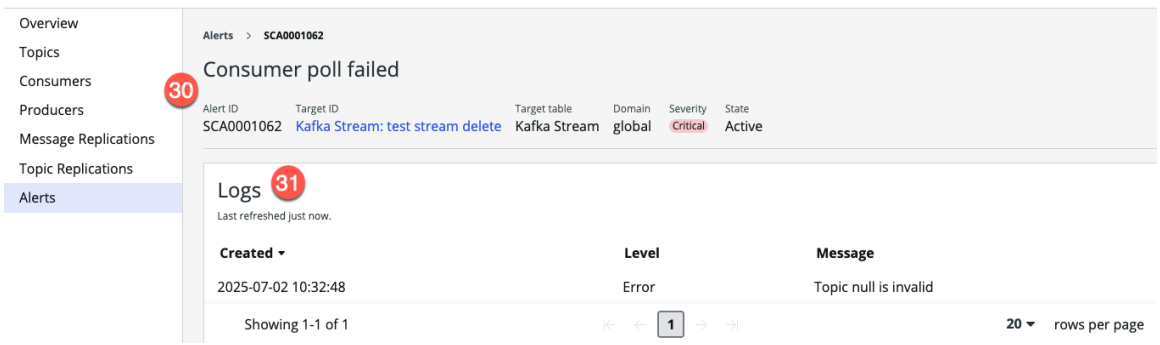
    Öffnet Warnungseigenschaften Seite, auf der Sie Warnungseigenschaften und die Verwaltung von Warnungen angeben können.

29. **Warnungslisten**

    Listet alle Warnungen auf. Standardmäßig ist **Aktiv** Filter ist auf festgelegt **Wahr** . Sie können ändern **Aktiv** Filter zum Anzeigen inaktiver Warnungen. Jede Liste zeigt die Nummer, den Schweregrad, den aktiven Status, den Warnungstyp, die betroffene Entität, und Aktualisierungsdatum.

Sie können eine Warnung aus der Liste auswählen, um detaillierte Informationen für diese Warnung anzuzeigen.

Seite „einzelne Warnung“



Jede einzelne Warnungsseite enthält die folgenden Komponenten.

30. **Warnungsinformationen**

    Zeigt Warnungsdetails an, einschließlich Warnungs-ID, Ziel-ID, Zieltabelle, Domäne, Schweregrad, und Status.

31. **Warnungsprotokolle**

    Zeigt die Protokollinformationen der Warnung an. Jeder Eintrag zeigt an, wann das Protokoll erstellt wurde, seine Ebene und die Protokollnachricht.

Schemaverwaltung in Stream Connect

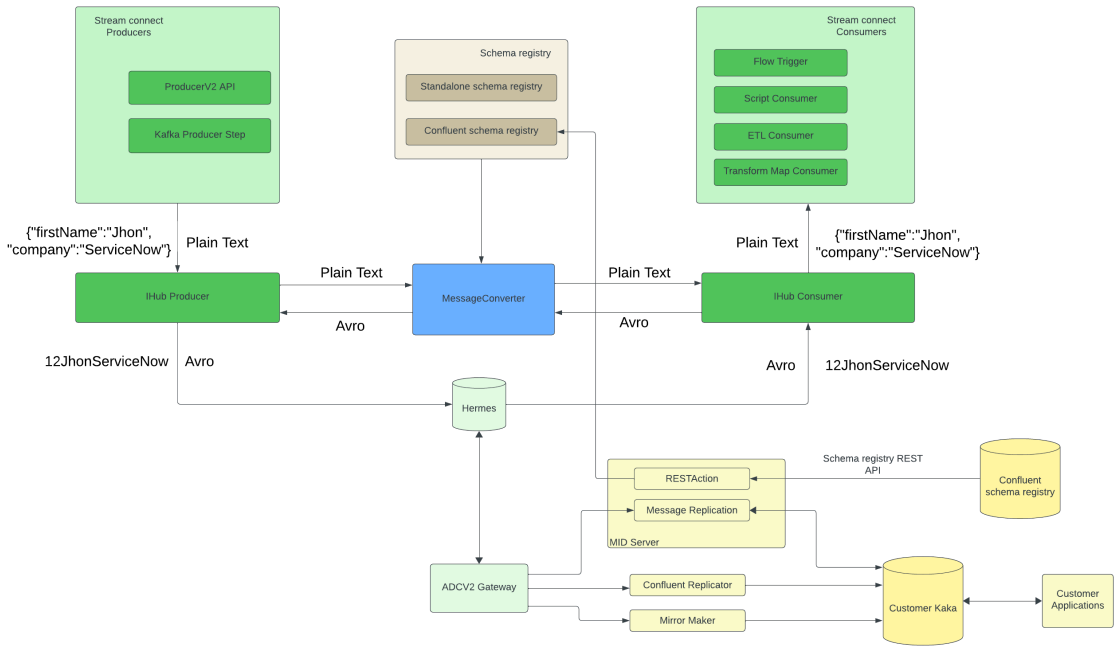
Importieren und erstellen Sie Schemas zum Senden und Empfangen von Nachrichten in einem Apache Avro-Format. Die Verwendung eines Avro-Formats kann die Größe der Nutzlast reduzieren und Ihre Integration in Ihre lokale Kafka-Instanz vereinfachen.

Avro ist ein Open-Source-Datenserialisierungssystem, das Schemas zum Strukturieren codierter Daten verwendet. Mit einem Avro-Schema können Daten aus nur-Text-JSON in ein Avro-Binärformat und zurück konvertiert werden. Sie können Schemas in speichern ServiceNow, Damit Ihre Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher die Schemas verwenden können, um Avro-Nachrichten zu serialisieren.

Die folgende Abbildung zeigt eine Übersicht über die Schemaverwaltung in Stream Connect. Schemas, die in Schemaregistrierungen gespeichert sind, ermöglichen die Konvertierung von Nachrichten in Erstellern und Verbrauchern von nur-Text in ein Avro-Format und zurück.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Schemen

Sie können ein Schema aus der Confluent-Registrierung importieren oder ein eigenes eigenständiges Schema erstellen, indem Sie eine JSON-Datei hochladen oder ein Schema direkt als JSON-formatierte Zeichenfolge eingeben.

Nachdem Ihr Schema importiert oder erstellt wurde, können Sie es in der Tabelle „Stream Connect-Schemas“ [Stream_Connect_Schema] anzeigen, in der sowohl Confluent- als auch eigenständige Schemas gespeichert sind. Darüber hinaus sind Confluent-Schemas in der Tabelle „Confluent Stream Connect-Schema“ [confluent_Stream_Connect_Schema] sichtbar. Eigenständige Schemas befinden sich in der Tabelle „eigenständiges Stream Connect-Schema“ [Standalone_Stream_Connect_Schema].

Alle Schemas haben eine Schema-ID, einen global eindeutigen Bezeichner des Schemas. Bei Confluent-Schemas wird die Schema-ID aus der Confluent-Registrierung importiert. Bei eigenständigen Schemas wird die Schema-ID lokal generiert und ist in der Instanz eindeutig. Standardmäßig ist der generierte Schema-ID-Wert die nächsthöchste verfügbare Schema-ID in der Instanz. Wenn Ihre Schemas beispielsweise ID-Nummern eins bis fünf haben, hat das nächste von Ihnen erstellte Schema eine Schema-ID von sechs. Sie können den Standardwert ändern.

Schema-IDs sind pro Registrierung eindeutig. Beispielsweise können zwei Schemas beide eine ID von 1 haben, solange sie sich in verschiedenen Registrierungen befinden.

Schemaregistrierungen

Jedes Schema gehört zu einer Registrierung. Es gibt zwei Arten von Schemaregistrierungen in ServiceNow: Die Confluent-Schemaregistrierung und die eigenständige Schemaregistrierung.

Beide Schemaregistrierungen haben die Option zu **Im Update-Satz nachverfolgen** . Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Schemas in dieser Registrierung im Update-Satz gespeichert. Durch das Speichern der Schemas im Update-Satz können sie von einer Umgebung in eine andere verschoben werden. Standardmäßig ist diese Option für die Confluent-Schemaregistrierung deaktiviert, da sich Schema-IDs von einer Umgebung in eine andere ändern können. Diese Option ist für die eigenständige Schemaregistrierung aktiviert,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

da die Schema-ID bei manueller Erstellung von Schemas weniger wahrscheinlich von einer Umgebung in eine andere geändert wird. Navigieren Sie zu , um die Standardeinstellung für beide Registrierungen zu ändern **Alle** > **IntegrationHub** > **Schemaregistrierungen**, Wählen Sie die Registrierung aus, und ändern Sie **Im Update-Satz nachverfolgen** Option.

Nachrichtenformat auf Überweisungsebene

Für Interoperabilität, ServiceNow Verwendet ein Nachrichtenformat auf Draht-Ebene, das dem von anderen Systemen verwendeten ähnelt. Das erste Byte ist auf 0 festgelegt. Die nächsten 4 Byte werden für die Schema-ID verwendet. Die verbleibenden Bytes werden für die Daten verwendet, serialisiert in einem Avro-Format.

Byte 0	Magisches Byte.
Byte 1–4	Schema-ID.
Verbleibende Byte	Daten, serialisiert in einem Avro-Format.

Hersteller und Verbraucher

Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher können für die Verwendung eines Avro-Formats konfiguriert werden.

Geben Sie beim Konfigurieren eines Erstellers einfach an, welches Schema Sie verwenden möchten. Wenn Sie dann den Ersteller ausführen, wird die Nachrichtennutzlast in JSON generiert und automatisch mit dem angegebenen Schema in ein Avro-Format konvertiert. Weitere Informationen zu Erstellern finden Sie unter Kafka Producer step Oder ProducerV2-API .

Die Konfiguration eines Verbrauchers ist ähnlich. Geben Sie das Serialisierungsformat als an **Codiert** Und wählen Sie eine Schemaregistrierung aus. Wenn der Verbraucher eine Nachricht im Avro-Format erhält, wird sie gemäß dem Schema für die in der Nachricht empfangene Schema-ID automatisch in JSON konvertiert. Weitere Informationen finden Sie unter Kafka-Nachrichtenauslöser Oder ETL , Transformationszuordnung , Oder Skript Verbraucher.

Plugin

Schemaverwaltungsfunktionen erfordern ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer].

Importieren Sie ein Schema aus der Confluent-Registrierung

Importieren Sie ein Schema aus der Confluent-Registrierung, damit Ihre Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher Kafka-Nachrichten in einem senden und empfangen können Apache Avro-Format.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: kafka_admin
- Diese Funktion ist Teil der Schemaverwaltung in Stream Connect. Weitere Informationen finden Sie unter Schemaverwaltung in Stream Connect.
- Die ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer] ist erforderlich.
- Zum Importieren eines Schemas benötigen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um eine Verbindung mit Ihrer Confluent-Registrierung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

herzustellen. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Schemaverwaltung** > **Verbindung konfigurieren** Um Ihren Alias zu konfigurieren. Anweisungen dazu finden Sie unter Create a Connection & Credential alias .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Stream Connect verwendet Schemas, um Nachrichten aus nur-Text in ein Avro-Format und zurück zu konvertieren. Die Verwendung eines Avro-Formats kann die Größe der Nutzlast reduzieren und Ihre Integration in Ihre lokale Kafka-Instanz vereinfachen.

Dieses Dokument zeigt, wie Sie ein Schema aus der Confluent-Registrierung importieren. Sie können auch Erstellen Sie in ein eigenständiges Schema Stream Connect.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Schemaverwaltung** > **Schema aus Confluent-Registrierung importieren**an.
2. Wählen Sie aus **Betreff** Des Schemas, das Sie aus der Confluent-Registrierung importieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Version** Des zu importierenden Schemas.
   Die neueste Version ist die Standardversion.
4. Wählen Sie **Absenden**.
   Im Formular „Confluent Stream Connect-Schema“ die **Schema** Das Feld enthält das JSON-formatierte Schema, das Sie aus der Registrierung importiert haben, und das **Schema-ID** Feld hat die ID des Schemas.

Ergebnisse

Ihr Schema ist in der Tabelle „Stream Connect-Schemas“ [Stream_Connect_Schema] und in der Tabelle „Confluent Stream Connect-Schema“ [confluent_Stream_Connect_Schema] sichtbar.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher, um Nachrichten im Avro-Format zu senden und zu empfangen.

Erstellen Sie in ein eigenständiges Schema Stream Connect

Erstellen Sie ein Schema, um Ihren zu aktivieren Stream Connect Ersteller und Verbraucher, die Kafka-Nachrichten in einem senden und empfangen sollen Apache Avro-Format.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: kafka_admin
- Diese Funktion ist Teil der Schemaverwaltung in Stream Connect. Weitere Informationen finden Sie unter Schemaverwaltung in Stream Connect.
- Die ServiceNow Stream Connect Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer] ist erforderlich.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Stream Connect Verwendet Schemas, um Nachrichten aus nur-Text in ein Avro-Format und zurück zu konvertieren. Die Verwendung eines Avro-Formats kann die Größe der Nutzlast reduzieren und Ihre Integration in Ihre lokale Kafka-Instanz vereinfachen.

In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie ein eigenes eigenständiges Schema erstellen, indem Sie eine JSON-Datei hochladen oder ein Schema direkt als JSON-formatierte Zeichenfolge eingeben. Sie können auch Importieren Sie ein Schema aus der Confluent-Registrierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Schemaverwaltung** > **Eigenständiges Schema erstellen**an.

   Im Formular zum Erstellen eines Avro-Schemas der Wert von **Schema-ID** Wird automatisch ausgefüllt. Sie können den vorgeschlagenen Wert beibehalten oder ändern.

   Alle Schemas haben eine Schema-ID, einen global eindeutigen Bezeichner des Schemas. Bei eigenständigen Schemas wird die Schema-ID lokal generiert und ist in der Instanz eindeutig. Standardmäßig ist der generierte Schema-ID-Wert die nächsthöchste verfügbare Schema-ID in der Instanz. Wenn Ihre Schemas beispielsweise ID-Nummern eins bis fünf haben, hat das nächste von Ihnen erstellte Schema eine Schema-ID von sechs. Schema-IDs sind pro Registrierung eindeutig. Beispielsweise können zwei Schemas beide eine ID von 1 haben, solange sie sich in verschiedenen Registrierungen befinden.

2. In **Quelle** Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Option	Beschreibung
Datei	Wählen Sie eine JSON-Datei aus, um das Schema zu importieren. Nach dem Import ist der Inhalt der Datei in sichtbar **JSON-Schema** Feld.
AVRO-formatierte Zeichenfolge (JSON)	Geben Sie ein Schema im JSON-Zeichenfolgenformat ein.

3. Wählen Sie **Absenden**.
   Im Formular „eigenständiges Stream Connect-Schema“ die **Schema** Das Feld enthält das JSON-formatierte Schema, das Sie hochgeladen oder eingegeben haben.

Ergebnisse
Ihr Schema ist in der Tabelle „Standalone Stream Connect-Schema“ [Standalone_Stream_Connect_Schema] und der Tabelle „Stream Connect-Schemas“ [Stream_Connect_Schema] sichtbar.

Nächste Maßnahme
Verwenden Sie Stream Connect-Ersteller und -Verbraucher, um Nachrichten im Avro-Format zu senden und zu empfangen.

Konfigurieren Sie einen ETL-Verbraucher (Extract Transform Load)

Importieren und verarbeiten Sie Daten aus Ihrer Kafka-Umgebung mit Ihren vorhandenen RTE-Konfigurationen (robust Transform Engine).

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Dieser Verbraucher erfordert einen Stream Connect Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .
- Die ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer] ist erforderlich.
- Dieser Verbraucher erfordert einen Robuster Importsatz-Umwandler .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Um einen Verbraucher zu konfigurieren, müssen Sie zwei Datensätze erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Der Verbraucherdatensatz, der angibt, wie Daten importiert und verarbeitet werden.
2. Ein Datensatz für den Kafka-Stream, der den Datenstrom für Ihren Verbraucher definiert.

Diese Aufgabe deckt die Verbrauchererstellung ab. Anweisungen zum Erstellen eines Kafka-Streams finden Sie unter Erstellen Sie einen Kafka-Stream.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbraucher** > **ETL-Verbraucher**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Kafka-ETL-Verbraucher

Feld	Beschreibung
Name	Name des ETL-Verbrauchers.
Robuster Transformator für Importsatz	Name des robusten Importsatz-Transformators, der zum Verarbeiten von Daten verwendet werden soll.
Liefergarantie	Bei einem Knotenfehler Option zum Festlegen der Zustellgarantie für eingehende Nachrichten. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Keine verlorenen, sondern Duplikate** : Alle Nachrichten werden mindestens einmal zugestellt. Einige Nachrichten werden möglicherweise mehrmals zugestellt. ○ **Einmal oder überhaupt nicht** : Eine Nachricht wird nicht mehrmals zugestellt. Einige Nachrichten werden möglicherweise überhaupt nicht zugestellt.
Serialisierungsformat	Das Serialisierungsformat für die Nachricht. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Nur-Text** : Wählen Sie diese Option für alle nur-Text-Nachrichten aus. Dies ist das Standardformat. ○ **Codiert** : Wählen Sie diese Option für Nachrichten in einem aus Apache Avro-Format. Das Konvertieren von nur-Text-Nachrichten in ein Avro-Format erfordert ein Schema. Wählen Sie die Schemaregistrierung in aus **Schemaregistrierung** Feld. Weitere Informationen zu Schemas finden Sie unter Schemaverwaltung in Stream Connect.
Daten in einzelner Spalte	Option, damit die Importsatztabelle Daten in einer Spalte speichert.
Spaltenzuordnung	Option, um anzugeben, ob der JSON-Schlüssel der Nachricht die Daten dem Namen oder der Bezeichnung der Spalte in der Importsatztabelle zugeordnet werden soll. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Bezeichnung** ○ **Spaltenname** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Daten in einer einzelnen Spalte** Kontrollkästchen ist deaktiviert.
Anwendung	Anwendungsbereich für den ETL-Verbraucher.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Schemaregistrierung	Registrierung für das ausgewählte Schema. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Eigenständige Schemaregistrierung** ○ **Confluent-Schemaregistrierung** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Serialisierungsformat** Ist auf festgelegt **Codiert** . Wenn sich die Schema-ID der empfangenen Nachricht für die Confluent-Schemaregistrierung nicht in der Schematabelle befindet, importiert das System das Schema dynamisch mithilfe der konfigurierten REST-Verbindung.

4. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie einen Kafka-Stream Für diesen Verbraucher. Nachdem der Stream aktiviert wurde, können Sie Nachrichten aus Ihrer Kafka-Umgebung empfangen.

Konfigurieren Sie einen Transformationszuordnungs-Verbraucher

Importieren und verarbeiten Sie Daten aus Ihrer Kafka-Umgebung mithilfe Ihrer vorhandenen Transformationszuordnungskonfigurationen.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Dieser Verbraucher erfordert einen Stream Connect Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .
- Die ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer] ist erforderlich.
- Dieser Verbraucher erfordert einen Transformationszuordnung .

Kafka-Nachrichtennutzlasten werden formatiert

Verwenden Sie einfache JSON-Nutzlasten für Kafka-Nachrichten. Jede Kafka-Nachricht muss nur ein flaches JSON-Objekt enthalten. Komplexe JSON-Nutzlasten, z. B. mit Listen und geschachtelten Objekten, werden nicht unterstützt.

Beispiel für eine einfache, gültige JSON-Eingabe mit einer flachen Zuordnung von Schlüssel-Wert-Paaren.

```
{"key1": "value1", "key2": "value2"}
```

Beispiele für komplexe, ungültige JSON-Eingabe. Der erste verwendet eine Liste. Beim zweiten werden geschachtelte Objekte verwendet.

```
[{"key1": "value1", "key2": "value2"}, {"key1": "value3", "key2": "value4"}]
```

```
{"key1": "value1", "key2": {"key3": "value3", "key4": "value4"}}
```

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um einen Verbraucher zu konfigurieren, müssen Sie zwei Datensätze erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Der Verbraucherdatensatz, der angibt, wie Daten importiert und verarbeitet werden.
2. Ein Datensatz für den Kafka-Stream, der den Datenstrom für Ihren Verbraucher definiert.

Diese Aufgabe deckt die Verbrauchererstellung ab. Anweisungen zum Erstellen eines Kafka-Streams finden Sie unter Erstellen Sie einen Kafka-Stream.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbraucher** > **Verbraucher der Transformationszuordnung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Verbraucher der Transformationszuordnung

Feld	Beschreibung
Name	Name des Verbrauchers der Transformationszuordnung.
Transform Map	Name der Transformationszuordnung, die zum Verarbeiten von Daten verwendet werden soll.
Liefergarantie	Bei einem Knotenfehler Option zum Festlegen der Zustellgarantie für eingehende Nachrichten. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Keine verlorenen, sondern Duplikate** : Alle Nachrichten werden mindestens einmal zugestellt. Einige Nachrichten werden möglicherweise mehrmals zugestellt. ○ **Einmal oder überhaupt nicht** : Eine Nachricht wird nicht mehrmals zugestellt. Einige Nachrichten werden möglicherweise überhaupt nicht zugestellt.
Serialisierungsformat	Das Serialisierungsformat für die Nachricht. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Nur-Text** : Wählen Sie diese Option für alle nur-Text-Nachrichten aus. Dies ist das Standardformat. ○ **Codiert** : Wählen Sie diese Option für Nachrichten in einem aus Apache Avro-Format. Das Konvertieren von nur-Text-Nachrichten in ein Avro-Format erfordert ein Schema. Wählen Sie die Schemaregistrierung in aus **Schemaregistrierung** Feld. Weitere Informationen zu Schemas finden Sie unter Schemaverwaltung in Stream Connect.
Spaltenzuordnung	Option, um anzugeben, ob der JSON-Schlüssel der Nachricht die Daten dem Namen oder der Bezeichnung der Spalte in der Importsatztabelle zugeordnet werden soll. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Bezeichnung** ○ **Spaltenname**
Einfügungen synchronisieren	Option, um sicherzustellen, dass nur ein Datensatz mit eindeutigen Zusammenfügungsfeldwerten vorhanden ist, indem Datensatzeinfügungen synchronisiert werden.
Anwendung	Anwendungsbereich für den Verbraucher der Transformationszuordnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Schemaregistrierung	Registrierung für das ausgewählte Schema. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Eigenständige Schemaregistrierung** ○ **Confluent-Schemaregistrierung** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Serialisierungsformat** Ist auf festgelegt **Codiert** . Wenn sich die Schema-ID der empfangenen Nachricht für die Confluent-Schemaregistrierung nicht in der Schematabelle befindet, importiert das System das Schema dynamisch mithilfe der konfigurierten REST-Verbindung.

4. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie einen Kafka-Stream Für diesen Verbraucher. Nachdem der Stream aktiviert wurde, können Sie Nachrichten aus Ihrer Kafka-Umgebung empfangen.

Konfigurieren Sie einen Skriptverbraucher

Verwenden Sie ein Skript, um Daten aus Ihrer Kafka-Umgebung zu importieren und zu verarbeiten.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Dieser Verbraucher erfordert einen Stream Connect Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .
- Die ServiceNow Stream Connect-Installationsprogramm [Plugin com.glide.hub.stream_connect.installer] ist erforderlich.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um einen Verbraucher zu konfigurieren, müssen Sie zwei Datensätze erstellen.

1. Der Verbraucherdatensatz, der angibt, wie Daten importiert und verarbeitet werden.
2. Ein Datensatz für den Kafka-Stream, der den Datenstrom für Ihren Verbraucher definiert.

Diese Aufgabe deckt die Verbrauchererstellung ab. Anweisungen zum Erstellen eines Kafka-Streams finden Sie unter Erstellen Sie einen Kafka-Stream.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbraucher** > **Skript-Verbraucher**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skript-Verbraucher

Feld	Beschreibung
Name	Name des Skriptverbrauchers.
Liefergarantie	Bei einem Knotenfehler Option zum Festlegen der Zustellgarantie für eingehende Nachrichten. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Keine verlorenen, sondern Duplikate** : Alle Nachrichten werden mindestens einmal zugestellt. Einige Nachrichten werden möglicherweise mehrmals zugestellt. ○ **Einmal oder überhaupt nicht** : Eine Nachricht wird nicht mehrmals zugestellt. Einige Nachrichten werden möglicherweise überhaupt nicht zugestellt.
Serialisierungsformat	Das Serialisierungsformat für die Nachricht. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Nur-Text** : Wählen Sie diese Option für alle nur-Text-Nachrichten aus. Dies ist das Standardformat. ○ **Codiert** : Wählen Sie diese Option für Nachrichten in einem aus Apache Avro-Format. Das Konvertieren von nur-Text-Nachrichten in ein Avro-Format erfordert ein Schema. Wählen Sie die Schemaregistrierung in aus **Schemaregistrierung** Feld. Weitere Informationen zu Schemas finden Sie unter Schemaverwaltung in Stream Connect.
Ereignis-Verbraucher	Skript, das zum Verbrauchen der vom Kafka-Thema empfangenen Nachrichten verwendet werden soll.
Anwendung	Anwendungsbereich für den Verbraucher der Transformationszuordnung.
Schemaregistrierung	Registrierung für das ausgewählte Schema. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Eigenständige Schemaregistrierung** ○ **Confluent-Schemaregistrierung** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Serialisierungsformat** Ist auf festgelegt **Codiert** . Wenn sich die Schema-ID der empfangenen Nachricht für die Confluent-Schemaregistrierung nicht in der Schematabelle befindet, importiert das System das Schema dynamisch mithilfe der konfigurierten REST-Verbindung.

4. Wählen Sie **Speichern**.

Example:
Dieses Beispiel zeigt ein Beispielskript für die Verarbeitung von Nachrichten.

```
(function process(messages) {
 // Add your code here to consume kafka messages
 // sample message [ { 'key' : 'message_key' , 'message' : 'message' , 'headers' : [ { 'key' :
'header_key' , 'value' : 'header_value' } ] } ]
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
for (var i = 0; i < messages.length; i++) {
    var message = JSON.parse(messages[i].message);
    gs.info('Number ' + message.number + ', short description ' + message.short_description +
        ', headers ' + JSON.stringify(messages[i].headers));
}
})(messages);
```

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie einen Kafka-Stream Für diesen Verbraucher. Nachdem der Stream aktiviert wurde, können Sie Nachrichten aus Ihrer Kafka-Umgebung empfangen.

Erstellen Sie einen Kafka-Stream

Definieren Sie einen Datenstrom für einen ETL-Verbraucher (Extrahieren Transformationsladung), eine Transformationszuordnung oder einen Skriptverbraucher. Ein Kafka-Stream definiert den Datenstrom für Ihren Verbraucher.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Integration_Hub_admin
- Kafka-Streams sind Teil von Stream Connect Was einen erfordert Stream Connect Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.servicenow.com/now-platform/workflow-data-fabric.html .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen einen Kafka-Stream erstellen, um einen ETL-, Transformationszuordnung- oder Skriptverbraucher zu verwenden. Nachdem Sie einen Verbraucher konfiguriert und einen Stream erstellt und aktiviert haben, können Sie mit dem Empfang von Nachrichten aus Ihrer Kafka-Umgebung beginnen.

Prozedur

1. Öffnen Sie den Datensatz für Ihren ETL-, Transformationszuordnung- oder Skriptverbraucher.
   Um einen Verbraucherdatensatz zu suchen, navigieren Sie zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbraucher** Und wählen Sie aus **ETL-Verbraucher** , **Transformationszuordnungs-Verbraucher** , Oder **Skript-Verbraucher** .
2. Suchen Sie den Abschnitt „Kafka-Streams“, und wählen Sie aus **Neu** .
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Kafka-Stream

Felder	Beschreibung
Name	Name des Kafka-Streams.
Thema	Name des Themas, das auf Nachrichten überwacht werden soll.
Max. Gleichzeitigkeit	Maximale Anzahl paralleler Prozessoren, die zum Verbrauchen von Nachrichten verwendet werden sollen, und die Anzahl der zu erstellenden Partitionsgruppen. Standardwert: 1
Relative Gewichtung	Für jeden Zyklus die maximale Zeit, die dem Verbraucher für die Verarbeitung von Nachrichten im Verhältnis zu anderen Verbrauchern zugewiesen ist. Zum Beispiel erhält ein Verbraucher

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder	Beschreibung
	mit einer relativen Gewichtung, die doppelt so hoch ist wie das eines anderen Verbrauchers, doppelt so viel Zeit. Verbraucher mit derselben relativen Gewichtung erhalten dieselbe Zeit. Der Mindestwert ist 5. Der Höchstwert ist 2000. Der Standardwert ist gleich der maximalen Gleichzeitigkeit multipliziert mit dem Wert von *glide.ih.kafka.consumer.max_seconds_per_partition_group*Eigenschaft. Die *glide.ih.kafka.consumer.max_seconds_per_partition_group*Die Eigenschaft gibt die maximale Zeit in Sekunden an, die jeder Partitionsgruppe zugewiesen ist. Der Standardwert ist 10. Das System verwendet die relative Gewichtung, um die Zeitüberschreitung der Partitionsgruppe für das Abonnement zu berechnen. Die Zeitüberschreitung der Partitionsgruppe gibt die maximale Zeit in Millisekunden an, die jeder Partitionsgruppe in einem bestimmten Abonnement zugewiesen ist. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Erweitert** Ist ausgewählt.
Verwendung beginnen	Option zum Festlegen, wo mit dem Verbrauchen von Nachrichten aus dem Thema begonnen werden soll. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Nachrichten, die nach der ersten Aktivierung empfangen wurden** : Verbraucht nur Nachrichten, die das Thema empfangen hat, nachdem der Stream aktiviert wurde. ○ **Alle im Thema gespeicherten Nachrichten** : Verbraucht alle Nachrichten im Thema, auch Nachrichten, die vor der Aktivierung des Streams empfangen wurden.
Nachrichtenverarbeitung	Option zum Festlegen der Anzahl der pro Ausführung verarbeiteten Nachrichten oder zum Festlegen der Anzahl der Nachrichten durch das System. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ○ **Automatisch optimieren** : Das System bestimmt die Anzahl der pro Ausführung zu verarbeitenden Nachrichten. ○ **Manuell überschreiben** : Sie geben die Anzahl der Nachrichten an, die pro Ausführung verarbeitet werden sollen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Erweitert** Ist ausgewählt.
Maximale Nachrichten	Maximale Anzahl von Nachrichten, die pro Ausführung verarbeitet werden sollen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Manuell überschreiben** Ist aus ausgewählt **Nachrichtenverarbeitung** .
Ausführen als	Option zum Ausführen des Verbrauchers mit den Anmeldeinformationen eines angegebenen Anwenders.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers, an den Daten gestreamt werden sollen. Dieses Feld wird automatisch auf den Namen des Verbrauchers festgelegt, von dem Sie mit dem Hinzufügen des Streams begonnen haben.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Streams.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder	Beschreibung
Erweitert	Option zum Anzeigen der erweiterten Felder **Relative Gewichtung** Und **Nachrichtenverarbeitung** .

4. Wählen Sie unter zugehörige Links die Option aus **Aktivieren** .
   Nachdem der Stream aktiviert wurde, erstellt das System automatisch ein Kafka-Abonnement für den zugehörigen Verbraucher.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Wenn Sie den Stream aktivieren, sucht der Verbraucher nach Nachrichten, die im angegebenen Thema verarbeitet werden sollen. Sie können detaillierte Informationen über den Verbraucher und seine Leistung anzeigen, indem Sie die Abonnementseite besuchen. Details finden Sie unter Kafka-Abonnements und -Statistiken anzeigen.

Kafka-Abonnements und -Statistiken anzeigen

Zeigen Sie detaillierte Informationen über einen Kafka-Verbraucher und seine Leistung an, einschließlich der Anzahl der Datensätze, die dem Thema hinzugefügt wurden, der Anzahl der verarbeiteten Datensätze und der Anzahl der verbleibenden Datensätze, die verarbeitet werden sollen.

Ein Abonnement ist ein Datensatz, der einem Verbraucher zugeordnet ist. Er speichert Konfigurations- und Leistungsdetails zum Verbraucher. Ein Abonnement wird erstellt, wenn ein Kafka-Stream aktiviert wird.

Jede Abonnementseite enthält die folgenden Abschnitte.

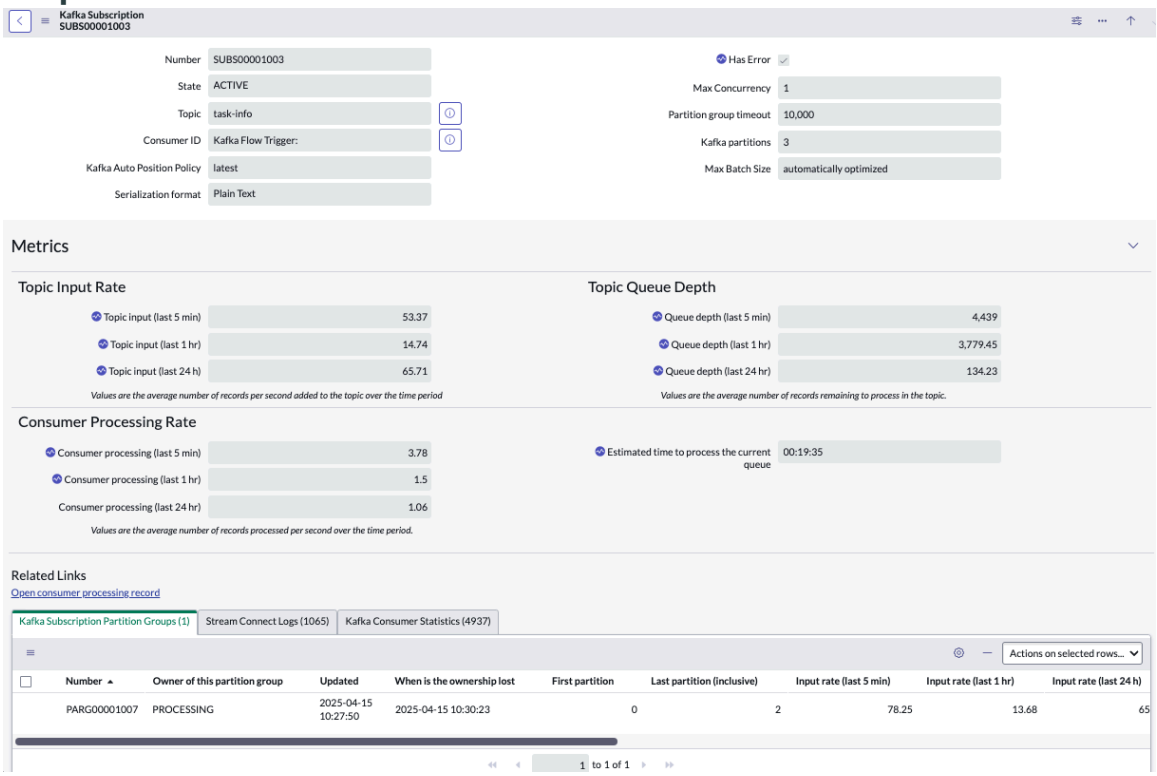
- Kafka-Abonnement
- Metriken
- Kafka-Abonnement-Partitionsgruppen
- Stream Connect Protokolle
- Kafka-Verbraucherstatistiken

Um einen Abonnementdatensatz anzuzeigen, navigieren Sie zu **IntegrationHub** > **Stream Connect** > **Abonnements**an. Wählen Sie das Infosymbol ( ) Für das Abonnement, das Sie anzeigen möchten, wählen Sie dann aus **Öffnen Sie Den Datensatz** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielabonnementseite für einen Kafka-Verbraucher



Kafka-Abonnement

Der Abschnitt „Kafka-Abonnement“ zeigt Konfigurationsdetails für den Verbraucher und das Abonnement an.

Feld	Beschreibung
Anzahl	Nummer des Abonnementdatensatzes.
Status	Status des Verbrauchers. Die Optionen sind: • AKTIV • WIRD AKTUALISIERT • WIRD GESTOPPT
Thema	Thema, aus dem der Verbraucher Nachrichten verarbeitet.
Verbraucher-ID	Eindeutiger Bezeichner für den Verbraucher.
Kafka-Richtlinie für automatische Position	Gibt an, wo der Verbraucher mit dem Lesen von Nachrichten aus dem Thema beginnt. Die Optionen sind: • Frühestens: Der Verbraucher beginnt mit dem Lesen der frühesten verfügbaren Nachricht im Thema. • Aktuell: Der Verbraucher liest nur die Nachrichten, die an das Thema gesendet wurden, nachdem der Verbraucher gestartet hat.
Serialisierungsformat	Serialisierungsformat für die Nachricht. Die Optionen sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Nur-Text • Codiert
Fehler ausgelöst	Gibt an, ob das Abonnement Fehler aufweist.
Max. Gleichzeitigkeit	Maximale Anzahl paralleler Prozessoren, die zum Verbrauchen von Nachrichten verwendet werden, und die Anzahl der Partitionsgruppen.
Partitionsgruppen-Timeout	Maximale Zeit in Millisekunden, die jeder Partitionsgruppe im Abonnement zugewiesen ist.
Kafka-Partitionen	Anzahl der Partitionen im Thema.
Max. Batchgröße	Maximale Anzahl von Nachrichten, die pro Ausführung verarbeitet werden. Die Optionen sind: • Automatisch optimiert: Das System wählt die Anzahl der Nachrichten aus. • Eine Zahl: Der Anwender hat manuell eine Zahl ausgewählt.

Metriken

Jede Metrik wird über drei Zeitintervalle gemessen: Die vorherigen fünf Minuten, die vorherige Stunde und die vorherigen 24 Stunden.

- Themeneingaberate: Die durchschnittliche Anzahl der Datensätze, die dem Thema pro Sekunde hinzugefügt wurden.
- Tiefe der Themenwarteschlange: Die durchschnittliche Anzahl der Datensätze, die im Thema noch verarbeitet werden müssen.
- Verbraucherverarbeitungsrate: Die durchschnittliche Anzahl der pro Sekunde verarbeiteten Datensätze. Die **Geschätzte Zeit bis zur Verarbeitung der aktuellen Warteschlange** Zeigt die Zeit an, die für die Verarbeitung der Nachrichten erforderlich ist, die sich derzeit in der Warteschlange befinden. Sie wird basierend auf der Warteschlangentiefe und der Verbraucherverarbeitungsrate berechnet. Die Zeitschätzung ist als HH:MM:SS formatiert.

Zugehörige Links

Zeigen Sie den Datensatz für den Verbraucher an, der die Nachrichten verarbeitet, indem Sie auswählen **Öffnen Sie den Verbraucherverarbeitungsdatensatz** .

Kafka-Abonnement-Partitionsgruppen

Die Registerkarte „Kafka-Abonnementpartitionsgruppen“ zeigt die folgenden Details an.

Feld	Beschreibung
Anzahl	Nummer für die Partitionsgruppe.
Besitzer dieser Partitionsgruppe	Besitzstatus der Partitionsgruppe. Die Optionen sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• KEINE: Die Partitionsgruppe gehört keinem Kafka-Verbraucherauftrag. Es kann abgeholt und verarbeitet werden. • VERARBEITUNG: Die Partitionsgruppe gehört einem Kafka-Verbraucherauftrag und verarbeitet Nachrichten. • GESPERRT: Die Partitionsgruppe ist nicht im Besitz eines Kafka-Verbraucherauftrags und kann nicht abgeholt werden. Wenn ein Kafka-Verbraucherauftrag aktiviert ist, sucht er nach dem frühesten aktualisierten Datensatz mit dem Besitzer „KEINE“ und wählt einen aus. Dann ändert der Verbraucherauftrag den Besitzer in die VERARBEITUNG und verarbeitet ihn 10 Sekunden lang. Wenn die Verarbeitung abgeschlossen ist, wird der Status wieder in „KEINE“ geändert, sodass er später abgerufen und erneut verarbeitet werden kann. Wenn der Verbraucherauftrag alle Nachrichten verarbeitet, wird der Besitzer 10 Sekunden lang GESPERRT, danach wird er erneut auf „KEINE“ festgelegt.
Aktualisiert	Datum und Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Partitionsgruppe.
Wann der Besitz verlorengeht	Datum und Uhrzeit des Verlusts des Besitzes.
Erste Partition	Nummer der ersten Partition für die Partitionsgruppe.
Letzte Partition (inklusive)	Nummer der letzten Partition für die Partitionsgruppe.
Eingaberate Wird für die letzten fünf Minuten, die letzte Stunde und die letzten 24 Stunden angegeben.	Durchschnittliche Anzahl der Datensätze, die der Partitionsgruppe pro Sekunde hinzugefügt wurden.
Verbraucherverarbeitung Wird für die letzten fünf Minuten, die letzte Stunde und die letzten 24 Stunden angegeben.	Durchschnittliche Anzahl der Nachrichten, die pro Sekunde von der Partitionsgruppe verbraucht werden.
Tiefe der Warteschlange Wird für die letzten fünf Minuten, die letzte Stunde und die letzten 24 Stunden angegeben.	Durchschnittliche Anzahl der Datensätze, die in der Partitionsgruppe noch verarbeitet werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stream Connect Protokolle

Die Stream Connect Auf der Registerkarte Protokolle werden die Protokolleinträge für den zugehörigen Verbraucher angezeigt. Jeder Protokolleintrag zeigt an, wann er erstellt wurde, seine Ebene, Nachricht und Quelle sowie Links zu zugehörigen Warnungs- oder Abonnementdatensätzen. Stream Connect Protokolle werden in gespeichert Stream Connect Tabelle „Protokolle“ [sys_Consumer_log].

Sie können detailliertere Protokollierung in aktivieren Stream Connect Protokolliert nach Systemeigenschaft wird hinzugefügt `glide.ih.kafka.stream_connect.debug`Und setzen Sie sie auf **Wahr** . Um zu vermeiden, dass die Protokolle ausgefüllt werden, wird diese Eigenschaft nach 24 Stunden automatisch deaktiviert. Wenn Sie eine detaillierte Protokollierung für länger als 24 Stunden benötigen, können Sie die Eigenschaft manuell erneut aktivieren.

Kafka-Verbraucherstatistiken

Die Registerkarte Kafka-Verbraucherstatistiken zeigt die folgenden Details an.

Feld	Beschreibung
Erstellt	Datum und Uhrzeit der Erstellung des Verbraucherstatistikdatensatzes.
Intervall	Dauer für den Verbraucherstatistikdatensatz, angegeben in Sekunden. Sie können die Länge des Intervalls mit ändern `glide.ih.kafka.consumer.log_interval`Eigenschaft. Der Standardwert beträgt 60 Sekunden. Sie können angeben, ob Nachrichten im Verbraucherprotokoll protokolliert werden sollen, wenn während des Intervalls mit keine erzeugten oder verbrauchten Kafka-Nachrichten vorhanden sind `glide.ih.kafka.consumer.log_empty_stats`Eigenschaft. Der Standardwert ist „true“.
Erzeugte Nachrichten	Anzahl der Nachrichten, die während der Intervallzeit für das Thema erstellt wurden.
Verbrauchte Nachrichten	Anzahl der vom Verbraucher während der Intervallzeit verarbeiteten Nachrichten.
Verbrauchte Byte	Anzahl der vom Verbraucher während der Intervallzeit verarbeiteten Bytes.
Offset	Summe aller Offsets für die Partitionsgruppe.
Verzögerungsnachrichten	Differenz zwischen dem Ende-Offset und dem aktuellen Offset.
Ende-Offset	Summe aller End-Offsets für die Partitionsgruppe.
Partitionsgruppe	Datensatz für die Partitionsgruppe.

Erstellerstatistiken werden angezeigt

Zeigen Sie detaillierte Informationen zu einem an Stream Connect Ersteller und seine Leistung, einschließlich Erstellertyp und ID, sowie die Gesamtzahl der Bytes und Nachrichten, die für ein Thema erstellt wurden.

Stream Connect Ersteller, einschließlich des Kafka-Erstellerschritts und der ProducerV2-API, veröffentlichen Nachrichten aus ServiceNow Zu einem Kafka-Thema. Sie können detaillierte Informationen und Statistiken für jeden Ersteller anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jeder Ersteller verfügt über einen Datensatz, der Informationen zu diesem Ersteller speichert, z. B. Typ und ID. Einem Ersteller kann auch ein Statistikdatensatz mit Informationen zur Leistung des Erstellers zugeordnet sein, einschließlich der Anzahl der Bytes und Nachrichten, die er für ein Thema erstellt hat.

Erstellerdetails und -Statistiken werden in zwei Tabellen abgedeckt.

- Tabelle „Kafka-Ersteller“ [sys_kafka_Producer]
- Tabelle „Kafka-Erstellerstatistiken“ [sys_kafka_Producer_statistics]

Beide Tabellen erfordern zum Anzeigen die Rolle „Kafka-Administrator“ [kafka_admin]. Diese Tabellen sind schreibgeschützt, und die darin enthaltenen Datensätze können nicht manuell erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.

Kafka-Erstellertabelle

Die Tabelle „Kafka-Ersteller“ [sys_kafka_Producer] erfasst Erstellerinformationen pro Thema. Sie können die Tabelle „Kafka-Ersteller“ anzeigen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Integrations-Hub** > **Stream Connect** > **Hersteller**an.

Kafka-Ersteller-Tabellenfelder

Feld	Beschreibung
Anzahl	Eindeutiger Bezeichner für den Ersteller. Links zum Erstellerdatensatz.
Herstellertyp	Typ und Versionsnummer für den Ersteller. Jedem Erstellertyp folgt die Versionsnummer des Erstellers. Wenn der Ersteller beispielsweise die ProducerV2-API ist, ist der aufgelistete Typ SCRIPT_V2. Die Optionen sind: • AKTION: Kafka-Erstellerschritt. • SCRIPT_ACTION: Ein Ersteller, der innerhalb eines geskripteten Schritts in aufgerufen wurde Workflow-Studio. • SKRIPT: Ersteller-API oder ProducerV2-API. • SYSTEM: Jede serverseitige Ausführung in ServiceNow Plattform, auf der das System keinen Datensatz identifizieren kann, der der Ausführung zugeordnet ist.
Herstellertabelle	Name der Tabelle, die den Datensatz produziert. Wenn der Datensatz beispielsweise von einer Business-Regel erstellt wird, lautet die Tabelle Business-Regel [sys_script]. Wenn sie vom Kafka-Erstellerschritt erstellt wird, ist dies der Aktionstyp [sys_Hub_action_type_Definition].
Hersteller-ID	Verweis auf den Datensatz, der die Nachrichten erstellt.
Thema	Verweis auf den Kafka-Themendatensatz für den Ersteller.
Domäne	Name der Domäne für den Datensatz, der das Ereignis erzeugt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kafka-Ersteller-Statistiken

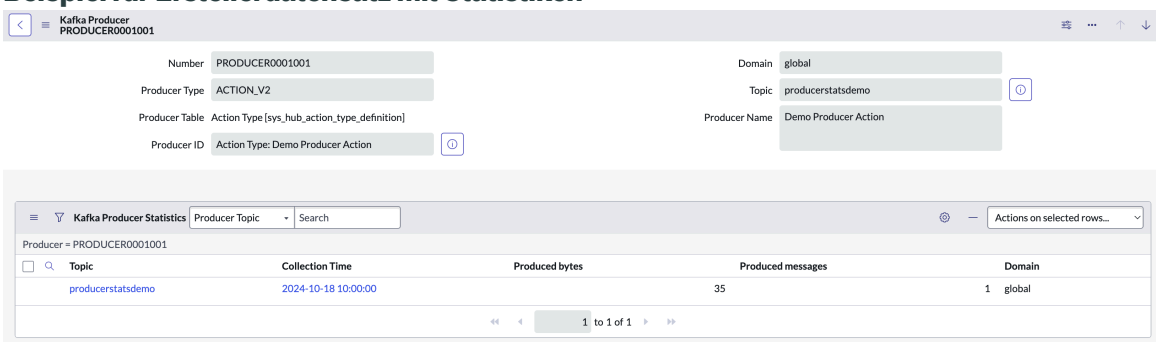
Die Tabelle „Kafka-Erstellerstatistiken“ [sys_kafka_Producer_statistics] erfasst Erstellerstatistiken für jeden Ersteller. Statistiken werden einmal pro Stunde erfasst.

Tabelle mit Kafka-Erstellerstatistiken

Feld	Beschreibung
Thema	Verweis auf den Themendatensatz für den Ersteller.
Sammlungszeit	Zeit, zu der die Erstellerstatistiken erfasst wurden. Statistiken werden stündlich erfasst und gemeldet.
Erzeugte Bytes	Gesamtzahl der während des Sammlungszeitraums erzeugten Bytes.
Erzeugte Nachrichten	Gesamtzahl der während des Sammlungszeitraums erstellten Nachrichten.
Domäne	Name der Domäne für den Ersteller.

Sie können auch die Statistiken für einen bestimmten Ersteller anzeigen, indem Sie den Datensatz des Erstellers aus der Tabelle auswählen.

Beispiel für Erstellerdatensatz mit Statistiken



Verwalten von Verbindungen in IntegrationHub

Erstellen Sie mehrere Verbindungen zu einem einzelnen Integrationsanbieter. Zeigen Sie Verbindungen auf einer vereinfachten Oberfläche mit dem Dashboard „Verbindungen“ an, und konfigurieren Sie sie.

Verbindungen und Anmeldeinformationen in IntegrationHub

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungsinformationen und Anmeldeinformationen bei der Integration mit externen Systemen zu verwalten. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. IntegrationHub erfordert nur einen Alias, der dann zur Laufzeit zur Verwendung der richtigen Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationen aufgelöst wird. Erfahren Sie mehr über Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse .

Unterstützung für mehrere Verbindungen

IntegrationHub Unterstützt mehrere Verbindungen An einen einzelnen Integrationsanbieter. Sie können beispielsweise Verbindungen zu mehreren verschiedenen haben Jira Umgebungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auswählen, welche Verbindung Sie in einem Flow verwenden möchten, und voreingestellte Verbindungen für Flows, Subflows und Aktionen direkt über überschreiben Workflow-Studio. Wenn ein Flow zur Produktion heraufgestuft wird, können Sie eine Verbindung zu jedem Account wiederherstellen, ohne den Flow ändern zu müssen.

Sie können Verbindungen für Integrationsaktionen auch direkt in anzeigen, bearbeiten und erstellen Workflow-Studio. Integrationsaktionen haben mindestens ein Verbindungsfeld im Abschnitt „Aktionseigenschaften“, was die Verbindungsverwaltung auf Aktionsebene vereinfacht.

Dashboard für persönliche Authentifizierung

Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittpartei-Integrationen mit herzustellen Dashboard für persönliche Authentifizierung . Zeigen Sie Ihre persönlichen Authentifizierungen über eine vereinfachte, konsolidierte Schnittstelle an, authentifizieren Sie sie, widerrufen Sie sie und verlängern Sie sie.

Das Dashboard „persönliche Authentifizierung“ bietet eine optimierte Möglichkeit, Ihre Integrationen für persönliche Authentifizierung zu verwalten. Mit persönlicher Authentifizierung können mehrere Anwender verwenden IntegrationHub Ohne Superuser-Anmeldeinformationen freigeben zu müssen. Außerdem verbessert es die Sicherheit, indem die Verwaltung von ACLs für Systeme von Drittparteien entfällt.

Verbindungs-Dashboard

Sie können Ihre Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen mit anzeigen und konfigurieren Verbindungs-Dashboard . Mit dem Dashboard „Verbindungen“ können Sie mehrere Verbindungen über eine einzige Schnittstelle verwalten und vereinfachte Prozesse zum Hinzufügen, Bearbeiten und Konfigurieren von Verbindungen bereitstellen. Mit dem Dashboard „Verbindungen“ können Sie Details zu einem Alias und allen zugehörigen untergeordneten Verbindungen an einem einzigen Ort anzeigen.

Verwenden Sie das mTLS-Protokoll mit einem MID-Server

Führen Sie ausgehende REST- und SOAP-Anrufe über ein aus MID-Server MTLS wird verwendet . Speichern Sie mTLS-Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen in der Instanz, in einer Konfigurationsdatei oder in einem externen Tresor. Die MID-Server Ruft die Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen ab und führt ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe mithilfe des mTLS-Protokolls durch.

Unterstützt mehrere Verbindungen

Unterstützen Sie mehrere Verbindungen zu einem einzelnen Integrationsanbieter. Wählen Sie Verbindungen für Flows, Subflows und Aktionen direkt aus einem Flow aus.

Vorteile

Die Unterstützung mehrerer Verbindungen bietet diese Vorteile.

- Haben mehr als eine Verbindung zum gleichen Integrationsanbieter. Sie können beispielsweise Verbindungen zu mehreren verschiedenen Jira-Umgebungen herstellen.
- Wählen Sie aus, welche Verbindung Sie in einem Flow verwenden möchten. Überschreiben Sie voreingestellte Verbindungen für Flows, Subflows und Aktionen direkt über Workflow-Studio.
- Wenn ein Flow zur Produktion heraufgestuft wird, stellen Sie eine Verbindung zu jedem Account wieder her, ohne den Flow ändern zu müssen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zu Verbindungen finden Sie unter Verbindungen und Anmeldeinformationen .

Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen

IntegrationHub Verwendet Aliasse, um Verbindungsinformationen und Anmeldeinformationen bei der Integration mit externen Systemen zu verwalten. Wenn Sie einen Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. IntegrationHub erfordert nur einen Alias, der dann zur Laufzeit zur Verwendung der richtigen Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationen aufgelöst wird.

Mit Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen können Sie auch zusätzliche Aliasse oder Verbindungen erstellen, die aufgerufen werden *Untergeordnete Aliasse* .
Mit untergeordneten Aliassen können Sie mehrere Verbindungen innerhalb derselben Anwendungsintegration erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

Verbindungsauswahl auf Flow-Ebene

Sie können eine Verbindung für einen Flow oder Subflow direkt auf der Hauptseite des Flows auswählen. Wenn Sie eine neue Verbindung auswählen, überschreibt sie alle vorkonfigurierten Verbindungen für diesen Flow. Um eine Verbindung auszuwählen, wählen Sie das Menüsymbol „weitere Aktionen“ ( ), und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie Verbindungen** Option. Mit dieser Option wird das Fenster Verbindungen konfigurieren geöffnet, in dem Sie die Verbindungen für Ihren Flow auswählen können. Das Fenster Configure Connections (Verbindungen konfigurieren) wird angezeigt:

- Alle im Flow verwendeten Aliasse.
- Das Symbol und der Name für jeden Alias.
- Eine Liste der konfigurierten Verbindungen für jeden Alias. Die Standardverbindung wird zuerst aufgeführt. Andere Verbindungen werden alphabetisch aufgelistet.
- Ein Informationssymbol für jeden Alias. Wenn Sie das Symbol auswählen, wird der Datensatz „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ für die in der Liste angezeigte Standardverbindung geöffnet.
- A **Verwalten Sie Verbindungen** Option, mit der das Verbindungs-Dashboard geöffnet wird.
- Optionen bis **Abbrechen** Verbindungsauswahl oder **Aktualisieren** Ihre Verbindungsauswahl.

Jeder Alias hat einen Eintrag im Fenster „Verbindungen konfigurieren“, unabhängig davon, wie viele Aktionen oder Subflows diesen Alias verwenden können. Wenn Sie eine Verbindung auf Flow-Ebene auswählen, gilt die neue Verbindung für alle Aktionen und Subflows, die diesen Alias verwenden. Wenn ein Flow beispielsweise mehrere Aktionen hat, die einen Slack-Service verwenden, ändert sich durch das Ändern der Verbindung für den Slack-Service die Verbindung für alle Slack-Serviceaktionen innerhalb des Flows.

Sie können sehen, auf welche Teile eines Flows sich eine Verbindungsänderung auswirkt, indem Sie die Aliassymbole im Flow mit denen im Fenster „Verbindungen konfigurieren“ abgleichen. Eine Aktion, die sich auf einen Slack-Service auswirkt, hat neben der Aktion im Flow ein Slack-Symbol. Das Slack-Symbol wird auch neben dem Aliasnamen im Fenster Verbindungen konfigurieren angezeigt.

Das Fenster „Verbindungen konfigurieren“ wird automatisch aktualisiert, wenn Sie eine Flow-Komponente mit Verbindungen hinzufügen oder löschen. Wenn Sie einem Flow eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion oder einen Subflow hinzufügen, werden im Fenster Verbindungen konfigurieren die Verbindungen für die Aktion oder den Subflow angezeigt, die Sie gerade hinzugefügt haben. Wenn Sie eine Aktion oder einen Subflow entfernen, werden die Verbindungsinformationen aus dem Fenster Verbindungen konfigurieren entfernt.

Sie können auswählen, ob angezeigt werden soll **Konfigurieren Sie Verbindungen** Option mit *sn_flow_designer.connections_override_enabled*Systemeigenschaft. Die Eigenschaft wird auf festgelegt **Wahr** Zeigt an **Konfigurieren Sie Verbindungen** Option, während sie auf festgelegt wird **Falsch** Blendet es aus. Wenn Sie die Systemeigenschaft löschen oder nicht vorhanden ist, wird die **Konfigurieren Sie Verbindungen** Option wird standardmäßig angezeigt.

Zeigen Sie an, mit welcher Verbindung Ihr Flow ausgeführt wurde, indem Sie den Abschnitt „Schrittkonfiguration“ der Ausführungsdetails des Flows überprüfen. Der in der KONFIGURATIONSSPALTE aufgeführte Verbindungsalias ist der Alias, mit dem der Flow ursprünglich ausgeführt werden sollte. Der in der Spalte LAUFZEITWERT aufgeführte Alias ist derjenige, mit dem der Flow tatsächlich ausgeführt wurde.

Seite mit Ausführungsdetails

Step Configuration

VARIABLE NAME	TYPE	CONFIGURATION	RUNTIME VALUE
Connection	Choice	use_connection_alias	use_connection_alias
Connection Alias	Reference	Parent ⓘ	ChildA ⓘ
Enable Retry Policy	True/False	false	false
HTTP Method	Choice	get	get
Headers	Name/Values	[]	[]
Override Default Policy for Alias	True/False	false	false
Query Parameters	Name/Values	[]	[]
Resource Path	String	api/now/table/incident	api/now/table/incident
Retry Policy	Reference		
Save As Attachment	True/False	false	false

Step Output Data

VARIABLE NAME	TYPE	RUNTIME VALUE
Credential Value	Password (2 Way Encrypted)	••••••••••
Error Code	String	0
Error Message	String	

Verbindungsauswahl auf Aktionsebene

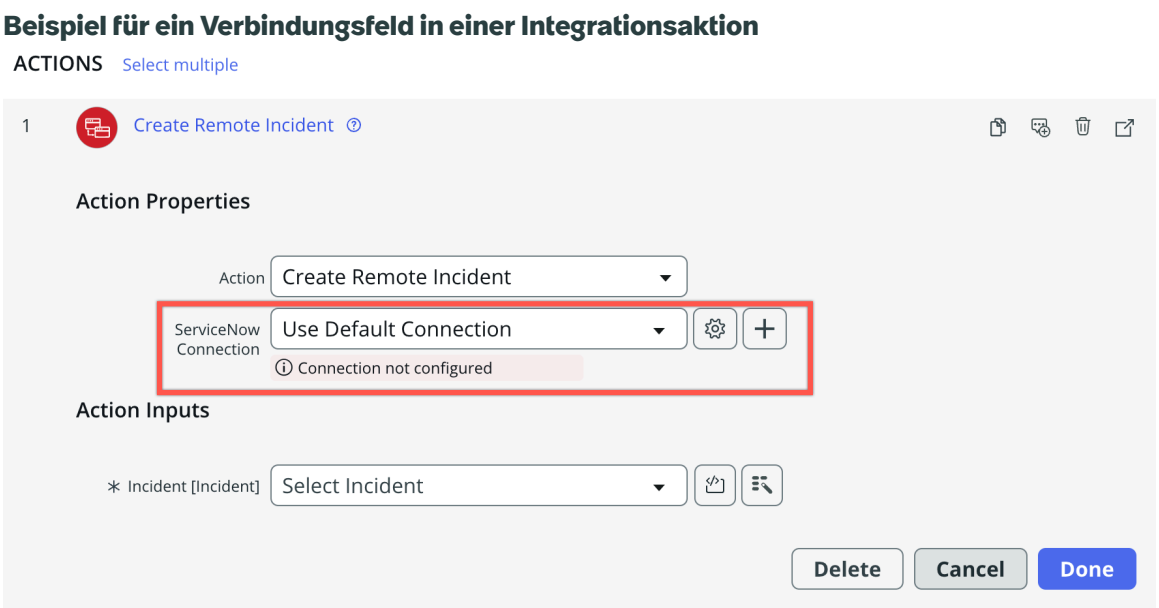
Sie können Verbindungen für einzelne Integrationsaktionen in einem Flow auswählen. Diese Funktionalität ist nützlich, wenn ein Flow mit mehreren Konfigurationen desselben Anbieters interagieren muss. Beispiel: Laden Sie eine Datei aus einer Konfiguration eines Dateispeicheranbieters herunter und laden Sie die Datei dann in eine andere Konfiguration desselben Dateispeicheranbieters hoch.

Integrationsaktionen haben mindestens ein Verbindungsfeld im Abschnitt „Aktionseigenschaften“, in dem Sie eine Verbindung bearbeiten oder konfigurieren können. Wenn der Verbindungsalias eine Konfigurationsvorlage mit einer Testaktion verwendet, können Sie die Verbindung auch hier testen. Details finden Sie unter Erstellen Sie eine Testaktion, um einen Verbindungsalias aus einer Konfigurationsvorlage zu testen.

Im folgenden Beispiel hat die Aktion Remote-Incident erstellen ein Verbindungsfeld namens **ServiceNow-Verbindung** . Die Standardverbindung wurde noch nicht konfiguriert, daher ist Verbindung nicht konfiguriert Die Nachricht wird unter dem Verbindungsfeld angezeigt. Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Verbindung für den ausgewählten Alias nicht konfiguriert ist

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für ein Verbindungsfeld in einer Integrationsaktion



Verwenden Sie das Zahnradsymbol (⚙) Zum Erstellen oder Konfigurieren eines Alias.

- Für Verbindungen mit Konfigurationsvorlage , Das Zahnradsymbol öffnet ein Fenster, in dem Sie eine Verbindung erstellen oder konfigurieren können.
- Für Verbindungen ohne Konfigurationsvorlage öffnet das Zahnradsymbol das Plattformformular für Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen wird erstellt.

Verwenden Sie das Plus-Symbol (+), um einen neuen untergeordneten Verbindungsalias hinzuzufügen.

Das Bleistiftsymbol (, Nicht im Bild angezeigt) öffnet das Fenster „Verbindung bearbeiten“, in dem Sie die ausgewählte Verbindung bearbeiten können. Wenn die Verbindung eine Konfigurationsvorlage mit einer Testaktion verwendet, können Sie die Verbindung mit testen **Speichern und testen** Schaltfläche.

Dynamische Eingaben

Sie können Verbindungen für Flows und Subflows auswählen, die Aktionen mit dynamischen Eingaben enthalten. Wenn eine Verbindungsüberschreibung auf Flow-Ebene angegeben ist, verwendet die dynamische Aktion die Überschreibung auf Flow-Ebene. In einem Flow mit einer Datenerfassungsaktion verwendet die Aktion beispielsweise die Überschreibungsverbindung des Flows für den Datenerfassungsschritt anstatt die Standardverbindung der Aktion. Wenn auf Aktionsebene eine Überschreibung angegeben ist, verwendet die dynamische Aktion die Überschreibung auf Aktionsebene.

Mehrere Überschreibungen in einem Flow

Wenn in einem Flow mehr als eine Überschreibung vorhanden ist, werden sie gemäß den folgenden Regeln angewendet:

- Überschreibungen auf Aktionsebene gelten immer.
- Überschreibungen auf Subflow-Ebene gelten immer für den Subflow. Die Überschreibung gilt auch für Aktionen innerhalb des Subflows, für die keine eigenen Überschreibungen konfiguriert sind.
- Überschreibungen auf Flow-Ebene gelten für Subflows und Aktionen, für die keine eigenen Überschreibungen konfiguriert sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow-Heraufstufung

Wenn Sie einen Flow in eine Produktionsinstanz verschieben, werden die Aliasinformationen damit übertragen, die zugrunde liegenden Verbindungsinformationen jedoch nicht. Ein Alias funktioniert als Containertyp für Verbindungen. Der Container wird mit dem Flow verschoben, die spezifischen Verbindungsinformationen jedoch nicht Alle Verbindungen, die dem Alias zugeordnet sind, werden nicht konfiguriert und müssen neu konfiguriert werden, bevor Sie sie in der neuen Umgebung verwenden können.

Sie können Verbindungen konfigurieren, ohne den Flow ändern zu müssen, da Sie bereits den Basisalias eingerichtet haben. So konfigurieren Sie eine Verbindung:

- Wenn der Alias über eine Konfigurationsvorlage verfügt, konfigurieren Sie die Verbindung über das Dashboard „Verbindungen“. Siehe Konfigurieren Sie eine Verbindung im Dashboard „Verbindungen“ für Anweisungen.
- Wenn ein Alias keine Konfigurationsvorlage hat, konfigurieren Sie sie über die Plattform-Anwenderoberfläche. Weitere Informationen zum Konfigurieren einer Verbindung ohne Vorlage finden Sie unter Erste Schritte mit Verbindungen .

Überschreiben Sie eine Verbindung in einem Flow

Überschreiben Sie eine Verbindung für einen Flow, einen Subflow oder eine Aktion.

Vorbereitungen

Details zu Flow-Überschreibungen, einschließlich der Auswirkungen auf Aktionen mit dynamischen Eingaben und der Anwendung mehrerer Überschreibungen, finden Sie unter Unterstützt mehrere Verbindungen.

Erforderliche Rolle: flow_designer oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**an.
2. Wählen Sie den Flow oder Subflow aus, der die Verbindung hat, die Sie ändern möchten.
3. Klicken Sie auf das Symbol „weitere Aktionen“ ( ), und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie Verbindungen** .
4. Identifizieren Sie im Fenster „Verbindungen konfigurieren“ den Alias, der der Verbindung zugeordnet ist, die Sie überschreiben möchten, und wählen Sie eine neue Verbindung aus der Liste aus.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

> **Hinweis:**
> Wenn die Option aktiviert ist, können Sie eine Verbindung auch auf Aktionsebene überschreiben. Klicken Sie Auf **Erweiterte Optionen** Unter der Aktion. Wählen Sie die neue Verbindung aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Fertig** . Diese Option ist nur verfügbar, wenn die Aktion über eine überschreibbare Verbindung verfügt.

Nächste Maßnahme

Testen Sie den Flow.

Erstellen Sie eine Testaktion, um einen Verbindungsalias aus einer Konfigurationsvorlage zu testen

Für Verbindungsaliasse, die eine Konfigurationsvorlage verwenden, können Sie eine Testaktion erstellen, mit der Sie die Verbindung direkt aus dem Abschnitt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

„Aktionseigenschaften“ von Aktionen testen können, die in einem Flow in enthalten sind Workflow-Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Plugin erforderlich: IntegrationHub Starter

Um einen Verbindungsalias mit einer Testaktion zu testen, muss der Verbindungsalias einer Konfigurationsvorlage zugeordnet werden. Sie können überprüfen, ob ein Alias bereits über eine Konfigurationsvorlage verfügt, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Integrations-Hub** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**, Auswählen des Aliasdatensatzes aus der Liste und Überprüfen von **Konfigurationsvorlage** Feld.

Wenn Sie keinen Verbindungsalias oder keine zugehörige Konfigurationsvorlage haben, können Sie sie erstellen. Schrittweise Anweisungen zum Einrichten einer Konfigurationsvorlage finden Sie unter Create a configuration template . Nachdem Sie eine Konfigurationsvorlage erstellt haben, können Sie Create a Connection & Credential alias Und ordnen Sie sie der Vorlage zu, indem Sie den Vorlagennamen zu hinzufügen **Konfigurationsvorlage** Feld.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Aufgabe ist in zwei Hauptschritte unterteilt. Im ersten Schritt wird beschrieben, wie eine Testaktion in erstellt wird Workflow-Studio Der den Alias verwendet, den Sie testen möchten. Im zweiten Schritt wird beschrieben, wie der Name der Testaktion zur hinzugefügt wird **Testaktion** Feld in der Konfigurationsvorlage.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Testaktion in Workflow-Studio.

   a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

   b. In Workflow-Studio, Wählen Sie aus **Neu** , Dann **Aktion** .

   c. Geben Sie im Formular „neue Aktion“ einen Namen in ein **Aktionsname** Feld.
   Dieser Name ist der Name, den Sie der hinzufügen **Testaktion** Feld in der Konfigurationsvorlage.

   d. Füllen Sie den Rest des Formulars aus, und wählen Sie dann aus **Build-Aktion** .

   e. Fügen Sie in der Aktion einen neuen Schritt hinzu, indem Sie das Plus-Symbol und dann auswählen **REST** .

   f. Geben Sie im Formular die folgenden Feldwerte ein, und wählen Sie dann aus **Speichern** .

REST-Schritt

Feld	Wert
Verbindung	**Verbindungsalias verwenden**
Verbindungsalias	<Name des zu testenden Verbindungsalias>
Build-Anforderung	**Manuell**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
HTTP-Methode	**GET**
Wenn dieser Schritt fehlschlägt	**Aktion stoppen und zu Fehlerbewertung gehen**

2. Fügen Sie den Namen der Testaktion zu hinzu **Testaktion** Feld in der Konfigurationsvorlage.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Integrations-Hub** > **Konfigurationsvorlagen**an.
   b. Wählen Sie die Vorlage aus, die dem Verbindungsalias zugeordnet ist, den Sie testen, und geben Sie den Namen der Aktion in ein **Testaktion** Feld, und wählen Sie dann aus **Speichern** .

Nächste Maßnahme

Testen Sie Ihre Verbindung direkt im Abschnitt „Aktionseigenschaften“ einer Aktion, die in einem Flow in enthalten ist Workflow-Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Verbindungsauswahl auf Aktionsebene in Unterstützt mehrere Verbindungen.

Verwenden des Dashboards für persönliche Authentifizierung

Verwenden Sie Ihre persönlichen Anmeldeinformationen, um eine Verbindung zu Drittpartei-Integrationen herzustellen. Zeigen Sie Ihre persönlichen Authentifizierungen über eine vereinfachte, konsolidierte Schnittstelle an, authentifizieren Sie sie, widerrufen Sie sie und verlängern Sie sie.

Das Dashboard „persönliche Authentifizierung“ bietet eine optimierte Möglichkeit, Ihre Integrationen für persönliche Authentifizierung zu verwalten. Mit persönlicher Authentifizierung können mehrere Anwender verwenden IntegrationHub Ohne Superuser-Anmeldeinformationen freigeben zu müssen. Außerdem verbessert es die Sicherheit, indem die Verwaltung von ACLs für Systeme von Drittparteien entfällt.

Diese Funktion erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

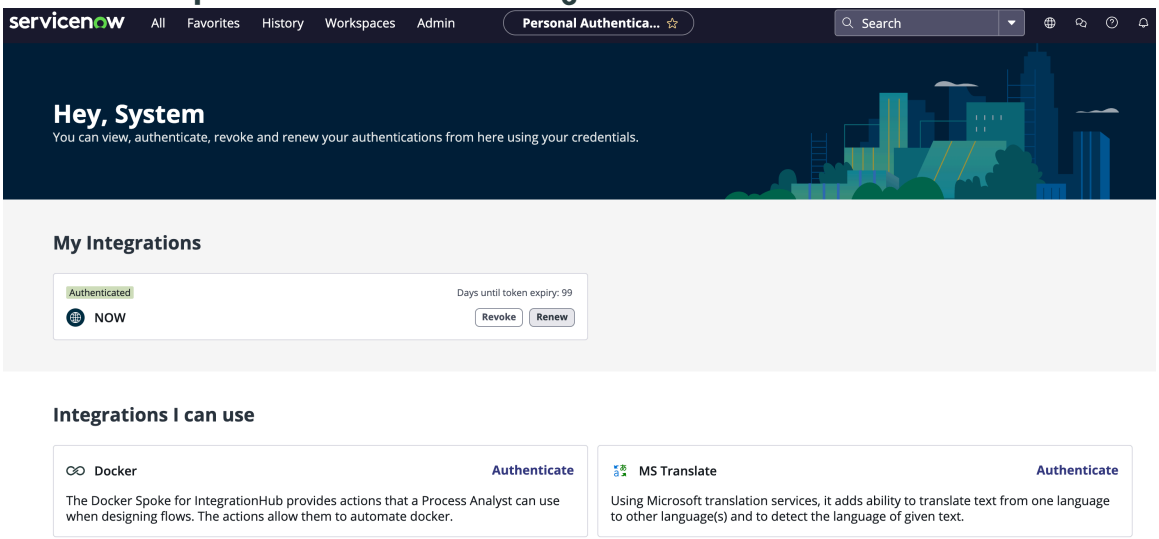
Dashboard-Übersicht

Das Dashboard „persönliche Authentifizierung“ hat zwei Hauptabschnitte.

- Der Abschnitt „meine Integrationen“ oben auf der Seite, in dem Ihre authentifizierten Integrationen angezeigt werden.
- Der Abschnitt „Integrationen, die ich verwenden kann“ unten auf der Seite, in dem die Ihnen zur Verfügung stehenden Integrationen angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard für persönliche Authentifizierung



Abschnitt „meine Integrationen“

Zeigt authentifizierte Integrationen an. Jede Integration hat eine eigene Karte. Über die Karte können Sie **Widerrufen** Oder **Verlängern** Die Authentifizierung.

Wenn Sie eine Authentifizierung widerrufen, widerrufen Sie alle relevanten Zugriffs- oder Aktualisierungstoken für die Anmeldeinformationen für die persönliche Authentifizierung, die der Integration zugeordnet sind. Durch das Widerrufen wird die vorhandene Authentifizierung ungültig. Sie können sich später erneut authentifizieren, um die Verbindung wiederherzustellen. Sobald die Authentifizierung widerrufen wurde, wird die Integrationskarte in den Abschnitt „Integrationen, die ich verwenden kann“ des Dashboards verschoben.

Durch das verlängern einer Authentifizierung wird das zugehörige Token verlängert und das Ablaufdatum aktualisiert. Wählen Sie zum verlängern die aus **Verlängern** Schaltfläche auf der Integrationskarte. Diese Schaltfläche öffnet ein Popup-Fenster, in dem Sie die Anmeldeinformationen erneut authentifizieren können. Der Inhalt des Popup-Fensters hängt von der Integration ab.

- Für ServiceNow Integrationen enthält das Popup-Fenster Felder, in die Sie eingeben können **Anwendername** Und **Passwort** Wählen Sie für die Anmeldeinformationen aus **OAuth-Token abrufen** .
- Für alle anderen Integrationen wird im Popup-Fenster Ihre OAuth-Anmeldeinformationsseite für diese Anwendung angezeigt.

Abschnitt „Integrationen, die ich verwenden kann“

Zeigt die Integrationen an, die verfügbar, aber nicht authentifiziert sind. Wählen Sie zum Authentifizieren die aus **Authentifizieren** Schaltfläche auf der Integrationskarte. Durch die Authentifizierung wird dasselbe Pop-up-Fenster geöffnet, das geöffnet wird, wenn Sie sich anmelden **Verlängern** Eine Integration: Für ServiceNow Integrationen enthält das Popup-Fenster **Anwendername** , **Passwort** , Und **OAuth-Token abrufen** Schaltflächen. Für alle anderen Integrationen wird im Popup-Fenster Ihre OAuth-Anmeldeinformationsseite für diese Anwendung angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sobald die Anmeldeinformationen authentifiziert wurden, wird die Integrationskarte in den Abschnitt meine Integrationen oben im Dashboard verschoben.

Erforderliches Dashboard-Setup

Wenn Sie bereits den Anmeldeinformationstyp „persönliche Authentifizierung“ verwenden, können Sie ein Upgrade auf das Dashboard durchführen, indem Sie das Plugin „persönliche Authentifizierung“ [com.snc.sn_ihub_Personal_auth] installieren. Navigieren Sie nach der Installation des Plugins zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Persönliche Authentifizierung** > **Persönliche Integrationen** Um das Dashboard anzuzeigen.

Die Integrationen im Dashboard stammen alle aus der Tabelle „Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ [sys_alias]. Jeder Alias, bei dem die Anmeldeinformationen einen persönlichen Integrationstyp haben, wird im Dashboard gemäß den folgenden Richtlinien angezeigt.

- Wenn die Anmeldeinformationen derzeit über ein gültiges Token verfügen, werden sie im Abschnitt „meine Integrationen“ des Dashboards aufgeführt.
- Wenn die Anmeldeinformationen derzeit kein gültiges Token haben, werden sie im Abschnitt „Integrationen, die ich verwenden kann“ des Dashboards aufgeführt.

Wenn Sie noch nicht den Anmeldeinformationstyp für die persönliche Authentifizierung verwenden, können Sie einen konfigurieren, indem Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen, der OAuth 2,0-Anmeldeinformationen mit verwendet **Integrationstyp** Von **Persönlich** . Weitere Informationen und Anweisungen finden Sie unter Create a Connection & Credential alias .

Token-Widerrufs-URL

Durch das Widerrufen einer Authentifizierung werden alle zugehörigen aktiven Token aufgehoben, die in der Instanz für den Anwender gespeichert sind, der die Sitzung initiiert hat. Sie können die Token-Sperrung auch auf dem OAuth-Server aktivieren, indem Sie den Token-Widerrufsendpunkt des Servers in angeben **Token-Widerrufs-URL** Feld.

Um den Authentifizierungswiderruf auf dem OAuth-Server zu aktivieren, füllen Sie aus **Token-Widerrufs-URL** Feld im Formular „Anwendungsregistrierungen“ für den OAuth-Provider der Integration. Um dieses Feld auszufüllen, führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**an.
2. Wählen Sie das Formular für den entsprechenden OAuth-Anbieter aus der Tabelle „Anwendungsregistrierungen“ [oauth_Entity] aus.
3. In **Token-Widerrufs-URL** Geben Sie den Token-Widerrufsendpunkt des OAuth-Servers ein.

Rollen

Das Dashboard „persönliche Authentifizierung“ erfordert die Rolle „sn_Personal_auth.Personal_auth_user“.

Über das Verbindungs-Dashboard

Zeigen Sie Ihre Aliasse für Verbindungen und Berechtigungen über eine vereinfachte Oberfläche an, und konfigurieren Sie sie. Fügen Sie neue Verbindungen hinzu, bearbeiten Sie bestehende Verbindungen und zeigen Sie Verbindungsdetails an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorteile

Das Dashboard „Verbindungen“ bietet folgende Vorteile:

- Ermöglicht Verbindungsadministratoren die Verwaltung mehrerer Verbindungen über eine einzige Schnittstelle.
- Bietet vereinfachte Prozesse zum Hinzufügen, Bearbeiten und Konfigurieren von Verbindungen.
- Zeigt Details zu einem Alias und allen zugehörigen untergeordneten Verbindungen an einem einzigen Standort an.

Zielseite

Auf der Dashboard-Zielseite werden alle Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen angezeigt, die in Ihrer Instanz verfügbar sind. Sie können nach einem Alias nach Name suchen, Aliasse nach Erstellungsdatum sortieren oder alphabetisch in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge sortieren.

Jeder Alias wird in einem Kartenformat angezeigt. Karten zeigen Folgendes an:

- Symbol der Anwendung.
- Name und Umfang des übergeordneten Alias.
- Eine kurze Beschreibung der Anwendung, die dem Alias zugeordnet ist. Diese Option wird nur angezeigt, wenn keine Verbindungen vorhanden sind.
- Die Gesamtzahl der Verbindungen.
- Eine Liste aller Verbindungen, die dem Alias zugeordnet sind. Die erste Verbindung ist die standardmäßige übergeordnete Verbindung.
- A **Details Anzeigen** Option, die spezifische Informationen zum Alias und zu untergeordneten Verbindungen anzeigt.
- Ein **Erweitertes Setup** Option. Diese Option wird nur angezeigt, wenn ein Alias keine Konfigurationsvorlage hat.
- Ein **Verbindung Hinzufügen** Option. Diese Option ist nur verfügbar, wenn ein Alias über eine Konfigurationsvorlage verfügt.

Auf jeder Seite des Connections-Dashboards werden maximal 12 Aliasse angezeigt. Blättern Sie durch, um zusätzliche Aliasse anzuzeigen.

Detailansicht

Zeigen Sie Details zu einem Alias und allen untergeordneten Verbindungen an, indem Sie auf klicken **Details Anzeigen** Option auf der Aliaskarte. Die Detailseite hat zwei Spalten. In der ersten Spalte wird Folgendes angezeigt:

- Symbol der Anwendung.
- Name und Umfang des übergeordneten Alias.
- Eine Option für **Zeigen Sie den Verbindungsalias an** , Wodurch der zugehörige Aliasse-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen geöffnet wird.

In der zweiten Spalte der Detailansicht wird Folgendes angezeigt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein **Verbindung Hinzufügen** Oder **Erweitertes Setup** Option, abhängig davon, ob der Alias über eine Konfigurationsvorlage verfügt.
- Die Anzahl der Verbindungen, die dem Alias zugeordnet sind.
- Eine Liste der Verbindungen, die dem Alias zugeordnet sind. Die Standardverbindung ist markiert.

Verbindungen, die nicht konfiguriert sind, haben einen **Konfigurieren** Option. Konfigurierte Verbindungen haben einen **Bearbeiten** Option. Jede konfigurierte Verbindung zeigt den Verbindungsnamen, den Endpunkt, den Anmeldeinformationsnamen und den Anmeldeinformationstyp an.

Wenn ein Alias OAuth-Anmeldeinformationen verwendet, wird bei jeder Verbindung der Status des OAuth-Zugriffs oder des Aktualisierungstokens angezeigt. Für Verbindungen, die ein neues Token erfordern, können Sie eines anfordern, indem Sie auf klicken **OAuth-Token abrufen** .

Konfigurationsvorlagen

Mit Konfigurationsvorlagen können Sie komplexe Integrationen mit einem einzigen Formular einrichten. Eine OAuth-Integration erfordert beispielsweise die Registrierung eines OAuth-Providers, die Generierung eines Tokens und die Erstellung mehrerer Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensätze. Wenn Sie jedoch eine Konfigurationsvorlage zum Einrichten einer OAuth-Integration verwenden, müssen Sie nur ein Formular ausfüllen. Das System erstellt die zugehörigen Datensätze. Weitere Informationen zu Vorlagen finden Sie unter Konfigurationsvorlagen für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

Um Verbindungen direkt über das Dashboard hinzuzufügen, zu bearbeiten oder zu konfigurieren, muss ein Alias über eine Konfigurationsvorlage verfügen. Nicht alle Aliasse verfügen über Vorlagen. Vorlagen wurden zuerst in der Version Orlando eingeführt. Daher verfügen Aliasse aus vorherigen Versionen möglicherweise noch nicht darüber.Ein Alias ohne Vorlage zeigt an **Erweitertes Setup** Option sowohl im Dashboard als auch in der Detailansicht. Klicken Sie Auf **Erweitertes Setup** Öffnet den Verbindungs- und Anmeldeinformationsdatensatz des Alias, in dem Sie den Alias einrichten können. Weitere Informationen zum Arbeiten mit Aliassen ohne Vorlagen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

Nicht konfigurierte Verbindungen

Wenn Sie einen Alias übertragen oder zur Produktion hochstufen, werden die zugrundeliegenden Verbindungsinformationen nicht mit übertragen. In dieser Situation befindet sich die Verbindung in einem nicht konfigurierten Zustand und muss neu konfiguriert werden, bevor Sie sie verwenden können. Sie können die zugrunde liegenden Verbindungen entweder über das Dashboard oder über die Plattform-Anwenderoberfläche wiederherstellen.

- Wenn der Alias über eine Vorlage verfügt, können Sie die Verbindung über das Dashboard konfigurieren.
- Wenn keine Vorlage vorhanden ist, konfigurieren Sie sie über die Plattform-Anwenderoberfläche. Weitere Informationen zum Konfigurieren einer Verbindung ohne Vorlage finden Sie unter Erste Schritte mit Verbindungen .

Rollen

Um auf das Verbindungs-Dashboard zuzugreifen, benötigen Sie die Rolle connection_admin oder admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie im Dashboard „Verbindungen“ eine Verbindung hinzu

Fügen Sie eine Verbindung über das Dashboard „Verbindungen“ hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Connection_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer** Und klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
2. Suchen Sie den Alias, dem Sie eine Verbindung hinzufügen möchten, und wählen Sie ihn aus **Verbindung Hinzufügen** .
   Wenn kein vorhanden ist **Verbindung Hinzufügen** Option, der Alias hat keine Konfigurationsvorlage. Um eine Verbindung über das Dashboard hinzuzufügen, muss der übergeordnete Alias über eine Vorlage verfügen. Nicht alle Aliasse verfügen über Vorlagen. Vorlagen wurden zuerst in der Version Orlando eingeführt. Daher verfügen Aliasse aus vorherigen Versionen möglicherweise noch nicht darüber. Wenn nicht, können Sie Ihren Alias stattdessen über die Plattform-Anwenderoberfläche einrichten. Wählen Sie aus **Erweitertes Setup** Option zum Einstieg. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen . Weitere Informationen zu Vorlagen finden Sie unter Konfigurationsvorlagen für Verbindungen und Anmeldeinformationen .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Die Felder, die im Formular angezeigt werden, hängen davon ab, welche Konfigurationsvorlage der übergeordnete Alias hat. Weitere Informationen zu den einzelnen Vorlagen finden Sie unter Konfigurationsvorlagen für Verbindungen und Anmeldeinformationen .
4. Klicken Sie auf, um das Formular zu übermitteln **Verbindung Erstellen** .

Ergebnisse
Auf der Aliaskarte wird die neue Verbindung unter der Liste Verbindungen angezeigt.

Konfigurieren Sie eine Verbindung im Dashboard „Verbindungen“

Konfigurieren Sie eine Verbindung über das Dashboard „Verbindungen“.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Connection_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie einen Alias übertragen oder zur Produktion hochstufen, werden die zugrundeliegenden Verbindungsinformationen nicht mit übertragen. In dieser Situation befindet sich die Verbindung in einem nicht konfigurierten Zustand und muss neu konfiguriert werden, bevor Sie sie verwenden können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer** > Und klicken Sie auf **Verbindungen** Registerkarte.
2. Suchen Sie den Alias, dem Sie eine Verbindung hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **Details Anzeigen** .
3. Suchen Sie in der Detailansicht die Verbindung, die Sie konfigurieren möchten, und klicken Sie auf **Konfigurieren** .
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Verbindung konfigurieren“ aus.
   Die Felder, die im Formular angezeigt werden, hängen davon ab, welche Konfigurationsvorlage der übergeordnete Alias hat. Weitere Informationen zu den einzelnen Vorlagen finden Sie unter Konfigurationsvorlagen für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie eine Verbindung über das Dashboard konfigurieren, muss der übergeordnete Alias über eine Konfigurationsvorlage verfügen. Wenn nicht, klicken Sie auf **Konfigurieren** Öffnet den Datensatz „Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ für Ihren Alias anstelle des Formulars „Verbindung konfigurieren“. Weitere Informationen zum Konfigurieren Ihrer Verbindung im Datensatz „Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen“ finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .

5. Klicken Sie auf, um das Formular zu übermitteln **Konfigurieren** .

Ergebnisse
In der Detailansicht wird die neue Verbindung in der Liste Verbindungen angezeigt.

Verwendung des mTLS-Protokolls mit MID-Server

Führen Sie ausgehende REST- und SOAP-Anrufe über ein aus MID-Server MTLS wird verwendet. Speichern Sie mTLS-Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen in der Instanz, in einer Konfigurationsdatei oder in einem externen Tresor. Die MID-Server Ruft die Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen ab und führt ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe mithilfe des mTLS-Protokolls durch.

Die gegenseitige Authentifizierung mit dem Transport Layer Security Protocol (mTLS) ist ein sicheres, zertifikatbasiertes Authentifizierungsschema, bei dem sich der Server und der Client gegenseitig authentifizieren. Mit mTLS stellt der Client dem Server ein Zertifikat oder eine Zertifikatkette vor, und der Server authentifiziert den Client auf dieselbe Weise, wie der Client den Server authentifiziert (gegenseitige Authentifizierung).

Sie können mTLS mit verwenden MID-Server Durch Definieren eines MID-Protokollprofils für Verbindungen, die gegenseitige Authentifizierung verwenden. Das MID-Protokollprofil gibt die mTLS-Anmeldeinformationen und Zertifikatinformationen an, die für die Verbindung erforderlich sind. Die MID-Server Verwendet die Informationen im MID-Protokollprofil, um den Schlüsselspeicher abzurufen, Protokolle beim HTTP-Client zu registrieren und ausgehende Anrufe mit mTLS zu tätigen.

Hinweis:
Diese Funktion erfordert einen IntegrationHub Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Erstellen Sie ein MID-Protokollprofil, um mTLS auf einem zu verwenden MID-Server

Mit einem MID-Protokollprofil können Sie das mTLS-Protokoll mit verwenden MID-Server. Mit einem MID-Protokollprofil können Sie Ihre mTLS-Passwort- und Zertifikatinformationen direkt in der Instanz, in einer Konfigurationsdatei oder in einem externen Tresor speichern. Die MID-Server Verwendet diese Informationen, um ausgehende REST- und SOAP-Aufrufe mit mTLS durchzuführen.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: admin oder action_Designer.
- Konfigurieren und starten Sie MID-Server. Weitere Informationen finden Sie unter Configuring MID Servers .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Aufgabe ist in vier Schritte unterteilt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. In dieser Aufgabe wird gezeigt, wie Sie einen Standard-Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen erstellen. Ausführliche Informationen finden Sie unter Create a Connection & Credential alias .
2. Erstellen Sie eine Verbindung. In dieser Aufgabe wird gezeigt, wie Sie eine grundlegende HTTP(s)-Verbindung erstellen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Create an HTTP(s) connection .
3. Erstellen Sie ein MID-Protokollprofil. Der mTLS-Schlüsselspeicher und das Passwort können in der Instanz (im MID-Protokollprofil) außerhalb der Instanz (im MID-Server) gespeichert werden config.xml Datei) oder in einem externen Tresor. ServiceNow Unterstützt CyberArk Password Vault für Vault-Speicher.
   - Wenn Sie sie in der -Instanz speichern, müssen sich der Schlüsselspeicher und das Passwort auch im befinden MID-Server.
   - Wenn Sie sie in der Datei config.xml speichern, stellen Sie sicher, dass Sie der Datei die mTLS-Protokollparameter hinzufügen, bevor Sie das MID-Protokollprofil konfigurieren. Die config.xml Befindet sich in /Agent Verzeichnis, in MID-Server Installationsverzeichnis. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server parameters .
   - Wenn Sie sie in einem externen Tresor speichern, stellen Sie sicher, dass Sie eingerichtet haben CyberArk integration configuration Vor dem Erstellen eines MID-Protokollprofils.
4. Testen Sie Ihre Verbindung mit REST-Schritt. Dieser Schritt ist optional.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen.
   a. Navigieren zu **Alle** > **IntegrationHub** > **Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias** Und wählen Sie aus **Neu** .
   b. Geben Sie im Formular Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen einen Namen in ein **Name** Und bestätigen Sie das **Verbindungstyp** Ist auf festgelegt **HTTP** .
   c. Wählen Sie **Speichern**.
2. Erstellen Sie eine Verbindung.
   a. Wählen Sie im Formular Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen auf der Registerkarte Verbindungen die Option aus **Neu** .
   b. Geben Sie im Formular „HTTP(s)-Verbindung“ ein **Name** .
   c. Wählen Sie Aus **URL-Generator** , **Gegenseitige Authentifizierung** , Und **MID-Server verwenden** .
   d. In **MID-Protokollprofil** Feld verwenden Sie das Lupensymbol, um das Formular MID-Protokollprofile zu öffnen und auszuwählen **Neu** .
3. Erstellen Sie ein MID-Protokollprofil.
   a. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „MID-Protokollprofil“

Feld	Beschreibung
Protokoll	Name für das Protokollprofil.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Schlüsselspeicherpfad	Pfad zum Schlüsselspeicher auf dem MID-Host. Der Pfad kann absolut oder relativ sein. Wenn Sie mTLS-Anmeldeinformationen in der Instanz speichern, geben Sie in dieses Feld Ihren Schlüsselspeicherpfad ein. Der Schlüsselspeicher muss sich auch im befinden MID-Server. Wenn Sie mTLS-Anmeldeinformationsinformationen in speichern config.xml Datei für MID-Server, Lassen Sie dieses Feld leer. Stellen Sie sicher, dass Sie die mTLS-Protokollparameter zu hinzugefügt haben config.xml Datei.
Betrifft	Bestimmt, ob diese Anmeldeinformationen für alle MID-Server gelten oder nur für ausgewählte Server. Wählen Sie eine der folgenden Antworten aus. ▪ **Alle MID-Server** ▪ **Spezielle MID-Server**
MID-Server	MID-Server, für die diese Anmeldeinformationen gelten. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Gilt für** Ist **Bestimmte MID-Server** .
Standard-Port	Standardport für das Protokoll. Der Standardwert ist 443.
Externer Anmeldeinformationsspeicher	Option zur Verwendung eines externen Anmeldeinformationsspeichersystems. Wählen Sie diese Option nur aus, wenn Sie CyberArk zum Speichern Ihrer Anmeldeinformationen verwenden. Möglicherweise müssen Sie dies tun Konfigurieren Sie das Formularlayout Zum Anzeigen dieser Option.
Passwort	Passwort für das mTLS-Protokoll. In der Datenbank in verschlüsselter Form gespeichert. Wenn Sie mTLS-Anmeldeinformationen in der Instanz speichern, geben Sie Ihr Passwort in dieses Feld ein. Das Passwort muss sich auch im befinden MID-Server. Wenn Sie mTLS-Anmeldeinformationsinformationen in speichern config.xml Datei für MID-Server, Lassen Sie dieses Feld leer. Stellen Sie sicher, dass Sie die mTLS-Protokollparameter zu hinzugefügt haben config.xml Datei. Wenn Sie mTLS-Anmeldeinformationen in CyberArk speichern, geben Sie die CyberArk-ID für die Anmeldeinformationen ein.

b. Wählen Sie **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Geben Sie im Formular „HTTP(s)-Verbindung“ den Zielhost für die Verbindung in ein **Host** Feld und **Speichern** Das Verbindungsformular.
Im Formular „HTTP(s)-Verbindung“ die **Verbindungs-URL** Feld wird mit der Verbindungs-URL ausgefüllt.

4. **Wahlweise:** Testen Sie Ihre Verbindung mit einem REST-Schritt.

a. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.

b. Auf der Workflow-Studio Zielseite auswählen **Neu** > **Aktion**an.

c. Geben Sie Ihrer Aktion im einen Namen **Aktionsname** Feld und wählen Sie aus **Build-Aktion** .

d. Wählen Sie im Abschnitt Aktionsstruktur die Option aus **REST** .

e. Im REST-Schritt in **Verbindung** Feld auswählen **Verwenden Sie Den Verbindungsalias** Und in **Verbindungsalias** Wählen Sie den von Ihnen erstellten Verbindungsalias aus.
Die **Basis-URL** Das Feld muss mit der in Schritt 2 erstellten Verbindungs-URL ausgefüllt werden.

f. **Speichern** Der REST-Schritt und wählen Sie aus **Testen** .

g. Wählen Sie im Popup-Fenster aus **Test Ausführen** .
Nach den Testläufen wird die Seite MIT AUSFÜHRUNGSDETAILS angezeigt. Erweitern Sie im Abschnitt AKTION den Abschnitt Schritte. Scrollen Sie nach unten zum Abschnitt Schrittausgabedaten, um den Statuscode anzuzeigen. Es sollte sein **200** , Zeigt an, dass Sie mit mTLS einen erfolgreichen Anruf beim MID tätigen konnten.

IntegrationHub – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu IntegrationHub Und Domänentrennung.

Domänentrennung und IntegrationHub

Domänentrennung wird für IntegrationHub unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Standard*

Die Supportstufe ist „Standard“, weist jedoch einige Ausnahmen oder besondere Bedingungen auf.

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Level-Support.
- Geschäftslogik: Der Service Provider (SP) erstellt oder ändert Prozesse für einzelne Kunden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere SP-Kunden in einer einzigen Instanz wider.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der Besitzer der Instanz muss in der Lage sein, die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter zu konfigurieren. Diese Konfiguration erfolgt für jeden Mandanten einzeln, wie es den Erwartungen bei der betreffenden Anwendung entspricht.

Beispiel-Anwendungsfall: Ein Administrator muss in der Lage sein, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, für andere hingegen nicht.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht

Im Allgemeinen erbt IntegrationHub die Domänentrennungsfunktionen von Workflow-Studio. Da jede Spoke (Anwendung) eine eigene Domänentrennungsbeziehung haben kann, gibt es keine spezifische Supportstufe, die IntegrationHub zugeordnet werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung und Flow Designer .

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Domänentrennung und Stream Connect

Domänentrennung wird für Stream Connect unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Standard

- Enthält alle Aspekte von **Standard** Level-Support.
- Anwendungseigenschaften sind bei Bedarf domänenfähig.
- Geschäftslogik: Der Service Provider (SP) erstellt oder ändert Prozesse für einzelne Kunden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere SP-Kunden in einer einzigen Instanz wider.
- Der Besitzer der Instanz muss die MVP-Geschäftslogik (Minimum des lebensfähigen Produkts) und die Datenparameter pro Mandant wie erwartet für die spezifische Anwendung konfigurieren.

Beispiel-Anwendungsfall: Ein Administrator muss in der Lage sein, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, für andere hingegen nicht.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Nachrichtenreplikation

Datensätze in den folgenden Stream Connect-Nachrichtenreplikationstabellen sind domänengetrennt.

- Nachrichtenreplikationen [sys_sc_message_Replication]
- Kanalreplikationen [sys_sc_Channel_Replication]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Nachrichtenreplikationsstatistiken [sys_sc_Channel_Replication_metric]
- Kafka-Themenreplikationen [sys_kafka_topic_Replication]

Die Domäne für einen Nachrichtenreplikationsdatensatz ist in dem des Datensatzes angegeben **sys_Domain** Feld.

Bei Datensätzen für Kanalreplikations- und Replikationsmetriken wird die Domäne durch bestimmt *`domain_master`*Attribut. Die *`domain_master`*Das Attribut verwendet die Domäne eines Referenzfelds, um die Domäne für den aktuellen Datensatz zu bestimmen. Ein Kanalreplikationsdatensatz erhält seine Domäne aus dem referenzierten Nachrichtenreplikationsdatensatz. Ein Replikationsmetrikdatensatz erhält seine Domäne aus dem referenzierten Kanalreplikationsdatensatz.

Ein Kafka-Themenreplikationsdatensatz hat dieselbe Domäne wie der zugehörige Kanalreplikationsdatensatz, da die Tabelle „Kanalreplikationen“ der Tabelle „Kafka-Themenreplikationen“ übergeordnet ist.

Themennamespaces

Sie können Themennamespaces verwenden, um zu konfigurieren, welche Domänen auf ein Kafka-Thema in einer domänengetrennten Instanz zugreifen können. In ServiceNow, Kafka-Themen sind mit einem Namespace verknüpft. Namespaces können verknüpft werden ServiceNow Domänen. Wenn ein Namespace einer bestimmten Domäne zugewiesen ist, werden alle mit diesem Namespace erstellten Themen auch der Domäne des Namespace zugewiesen. Anwender können nur die Themen sehen und mit ihnen interagieren, auf die sie Zugriff haben, basierend auf Domänensichtbarkeit und Zugriffssteuerungslisten (ACLs).

Weitere Informationen finden Sie unter Managing namespaces and topics in Hermes .

Hersteller und Verbraucher

Stream Connect-Produzenten und -Verbraucher sind ebenfalls domänengetrennt. Für Ersteller können Sie Daten nur für Themen erstellen, die für die Domäne sichtbar sind.

Für Verbraucher sind alle Tabellen, die zum Speichern von Laufzeitdaten verwendet werden, domänengetrennt. Diese Tabellen umfassen Folgendes.

- Kafka-Streams [sys_kafka_Stream]
- Kafka-Abonnements [sys_kafka_Subscription]
- Kafka-Abonnement-Partitionsgruppen [sys_kafka_Partition_Group]
- Kafka-Verbraucherstatistiken [sys_kafka_Consumer_statistics]
- Unverarbeitete Kafka-Nachrichten [sys_kafka_unprocessed_messages]

Domänenanwender können domänenspezifische Kafka-Streams mit den Themen erstellen, die für die Domäne sichtbar sind. Beim Aktivieren eines Kafka-Streams werden die Abonnement- und Partitionsgruppen innerhalb derselben Domäne erstellt. Zur Laufzeit wird die Domäne der Partitionsgruppe vom Verbraucher-Thread festgelegt, sodass alle Daten in die richtige Domäne importiert werden. Weitere Informationen zu Herstellern, Verbrauchern und Kafka-Streams finden Sie unter Stream Connect für Apache Kafka verwenden.

Schemaverwaltung

Tabellen für Schemas und Schemaregistrierungen sind domänengetrennt. Dazu gehören Folgendes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

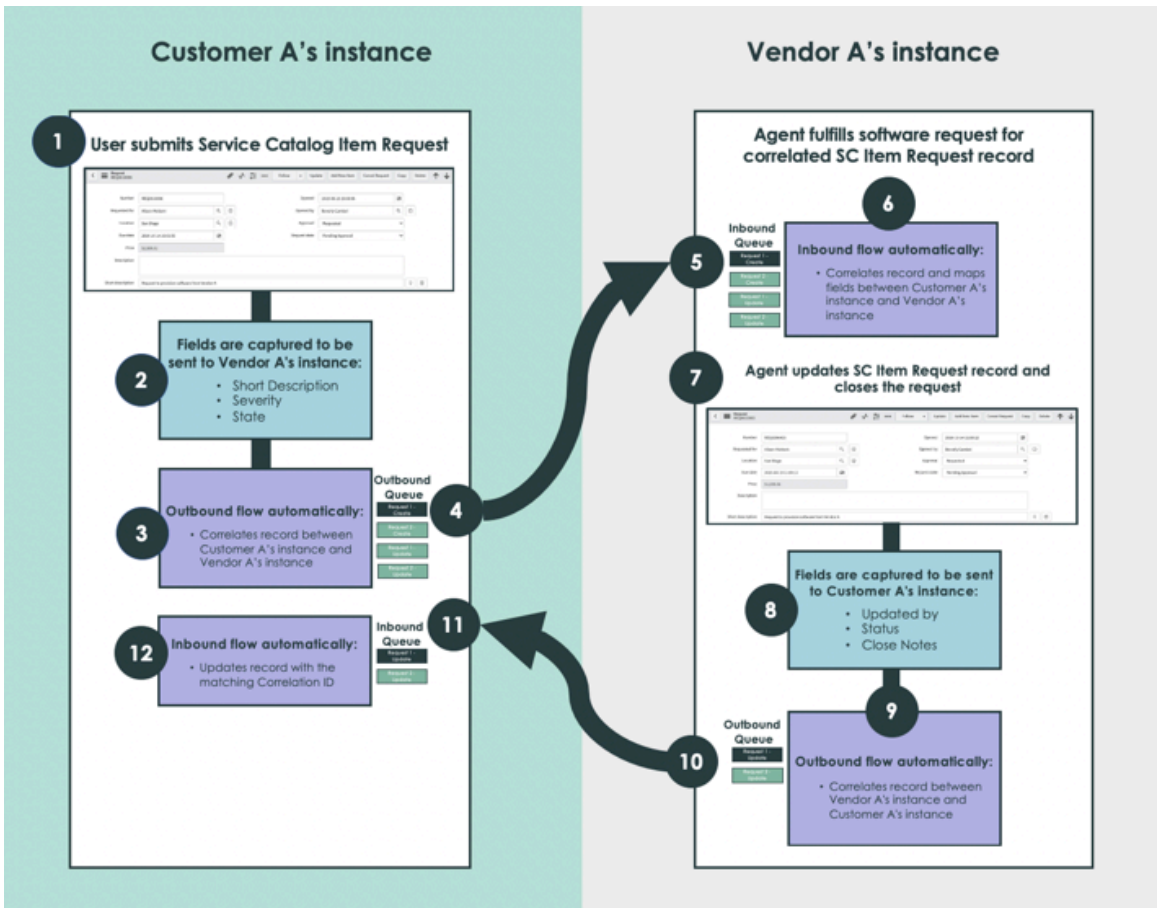
- Stream Connect-Schemas [Stream_Connect_Schema]
- Eigenständiges Stream Connect-Schema [Standalone_Stream_Connect_Schema]
- Confluent Stream Connect-Schema [Confluent_Stream_Connect_Schema]
- Stream Connect-Schemaregistrierung [Stream_Connect_Schema_Registry]
- Confluent Stream Connect-Schema [Confluent_Stream_Connect_Schema]
- Eigenständiges Stream Connect-Schema [Standalone_Stream_Connect_Schema]

IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung

IntegrationHub Mit der Remote-Prozesssynchronisierung können Sie einseitige oder bidirektionale Integrationen zwischen mehreren einrichten ServiceNow Instanzen, damit Ihre Prozess-Flows synchronisiert bleiben.

Hinweis:
IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung Erfordert ein Abonnement für Integration Hub oder Automation Engine. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne für Rechtsabteilung: Integration Hub – Übersicht .

Ein IntegrationHub Mit der Integration der Remote-Prozesssynchronisierung können Sie automatisierte Workflows für Ihren Geschäftsprozess über mehrere hinweg erstrecken ServiceNow Instanzen. Halten Sie als Service Provider mit mehrere Kundeninstanzen automatisch synchronisiert Workflow-Studio Subflows zur Automatisierung der Workflows Ihres Prozesses für alle Ihre Kunden.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorteile

IntegrationHub Die Prozesssynchronisierung bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Automatisieren Sie unternehmensübergreifende automatisierte Prozesse, die sich über mehrere Instanzen erstrecken, und halten Sie verschiedene Prozess-Stakeholder auf dem neuesten Stand
- Verwalten Sie, wie Sie Ihre Datensatz-, Anhang- und Journalfelddaten über mehrere Instanzen hinweg synchronisieren und korrelieren
- Stellen Sie die Auftragslieferung für Datenaktualisierungen in Remote-Instanzen mithilfe einer eigenständigen Korrelations-Engine und eines Warteschlangensystems sicher
- Verwalten und beheben Sie Fehler und Ausfälle in Ihren automatisierten Mehrinstanz-Prozessen mit der integrierten Ausführungs-Engine in Workflow-Studio.

Rollen

Standardmäßig bietet die Remote-Prozesssynchronisierung die folgenden Rollen, die Sie Anwendern zuweisen können:

Rolle	Anwender mit dieser Rolle können
ih_Process_Sync	Erstellen, aktualisieren oder löschen Sie Prozesssynchronisierungsdefinitionen und zugehörige Datensätze.
ih_Process_Sync_api	Nur auf APIs für Remote-Prozesssynchronisierung zugreifen.
ih_Process_Sync_Run_as	Führen Sie ausgehende und eingehende Flows aus, die einer Prozesssynchronisierungsdefinition zugeordnet sind. Dieser Anwender muss Zugriff auf die Tabellen haben, für die Datensätze im Flow erstellt oder aktualisiert werden.

Domäne Trennung

Sie können die Remote-Prozesssynchronisierung verwenden, um Prozess-Flows zwischen mehreren domänengetrennten Instanzen zu synchronisieren. In einer domänengetrennten Umgebung gelten die folgenden Bedingungen:

1. Beim Erstellen Ihrer Integration
   - Konfigurationstabellen haben eine sys_Domain, und die Daten sind domänengetrennt.
   - Konfigurationstabellen sollen sich in derselben Domäne wie der übergeordnete Konfigurationsdatensatz befinden.
   - Subflows können aus der aktuellen oder einer beliebigen übergeordneten Domäne ausgewählt werden.
   - Keine Tabellen haben sys_overrides und können daher keine Business-Regeln oder UI-Aktionen von übergeordneten Domänen überschreiben.
2. Wenn Ihre Integration ausgeführt wird
   - Nur Datensätze aus der Konfigurationsdomäne und den zugehörigen untergeordneten Domänen werden erfasst.
   - Warteschlangentabellen haben eine sys_Domain. Der ausgehende Datensatz wird in derselben Domäne wie der erfasste Quelldatensatz gespeichert. Der eingehende

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensatz wird in derselben Domäne gespeichert wie der eingehende API-Anwender im Remote-System-Datensatz.

- Der ausgehende Subflow wird in derselben Domäne wie der Datensatz in der Warteschlange ausgeführt.
- Der eingehende Subflow wird in derselben Domäne ausgeführt wie der Anwender, der im Feld „eingehende Flows ausführen als“ des Remote-Systemdatensatzes angegeben ist.

Erste Schritte

Bevor Sie sich für die Remote-Prozesssynchronisierung als Ihr Integrations-Framework entscheiden, sollten Sie dieses Framework mit anderen ServiceNow AI Platform®-Mehrinstanz-Integrationen vergleichen. Während Lösungen wie Instance Data Replication und Remoteinstanz-Spoke einfache Mehrinstanz-Integrationen unterstützen, unterstützt die Remote-Prozesssynchronisierung komplexere Anwendungsfälle. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Integration von mehreren Instanzen durch übergeordnete Geschäftsprozesse.

Hinweis:
Die Remote-Prozesssynchronisierung ersetzt die eBonding-Spoke für die Integration von Instanzen.

Instanzübergreifende Datenreplikation, Remoteinstanz-Spoke und Remote-Prozesssynchronisierung im Vergleich

Instance Data Replication	Remote Instance spoke	Remote Process Sync

• Is optimized for **replicating an entire table** from one instance to another instance
• Supports **syncing of data in bulk** to build foundation for your integration
• Business rules can trigger **post-replication workflows**, such as send notifications or updating records
• Data that is in transit during a crash is **recoverable**
• Supports **data transformations and mapping**
	• Supports **ad-hoc integrations** in Flow Designer
	• Export, import, and manage data **in a single environment**
	• Queries data from remote instances **on-demand**
	• Interacts with **standard Platform APIs**, such as:
	  • Import Set
	  • Table
	  • Attachment
	• **Requires full privileges** when local and remote instances connect
		• Is **process-oriented**
		• Supports data transformations and mapping **via Flow Designer**
		• Focuses on executing **cross-instance workflows**
		• Has a standalone correlation framework that supports **multi-record and multi-instance correlation**
		• Supports **domain separation**
		• **Minimizes integration privileges** for secure data exchange

Wenn Sie bereit sind, mit der Erstellung und Verwaltung einer Remote Process Sync-Integration zu beginnen, erfahren Sie mehr über die Grundlagen von Erste Schritte mit Remote-Prozesssynchronisierung.

Erste Schritte mit Remote-Prozesssynchronisierung

Erfahren Sie mehr über die Grundlagen der Einrichtung einer Remote Process Sync-Integration, um automatisierte Prozesse zwischen zwei oder mehr zu verknüpfen ServiceNow® Instanzen zusammen.

Hinweis:
IntegrationHub Für die Remote-Prozesssynchronisierung ist ein Abonnement für erforderlich IntegrationHub Enterprise-Paket. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bevor Sie mit Ihrer Integration der Remote-Prozesssynchronisierung beginnen

Bevor Sie sich für die Remote-Prozesssynchronisierung als Ihr Integrations-Framework entscheiden, sollten Sie dieses Framework mit anderen ServiceNow AI Platform®-Mehrinstanz-Integrationen vergleichen. Während Lösungen wie Instance Data Replication und Remoteinstanz-Spoke einfache Mehrinstanz-Integrationen unterstützen, unterstützt die Remote-Prozesssynchronisierung komplexere Anwendungsfälle. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Integration von mehreren Instanzen durch übergeordnete Geschäftsprozesse.

Hinweis:
Die Remote-Prozesssynchronisierung ersetzt die eBonding-Spoke für die Integration von Instanzen.

Instanzübergreifende Datenreplikation, Remoteinstanz-Spoke und Remote-Prozesssynchronisierung im Vergleich

Instance Data Replication	Remote Instance spoke	Remote Process Sync

• Is optimized for **replicating an entire table** from one instance to another instance
• Supports **syncing of data in bulk** to build foundation for your integration
• Business rules can trigger **post-replication workflows**, such as send notifications or updating records
• Data that is in transit during a crash is **recoverable**
• Supports **data transformations and mapping**
	• Supports **ad-hoc integrations** in Flow Designer
	• Export, import, and manage data **in a single environment**
	• Queries data from remote instances **on-demand**
	• Interacts with **standard Platform APIs**, such as:
	  • Import Set
	  • Table
	  • Attachment
	• **Requires full privileges** when local and remote instances connect
		• Is **process-oriented**
		• Supports data transformations and mapping **via Flow Designer**
		• Focuses on executing **cross-instance workflows**
		• Has a standalone correlation framework that supports **multi-record and multi-instance correlation**
		• Supports **domain separation**
		• **Minimizes integration privileges** for secure data exchange

Wenn Sie Remote-Prozesssynchronisierung als Multiinstanz-Integrations-Framework verwenden möchten, erfahren Sie im nächsten Schritt mehr über den Unterschied zwischen:

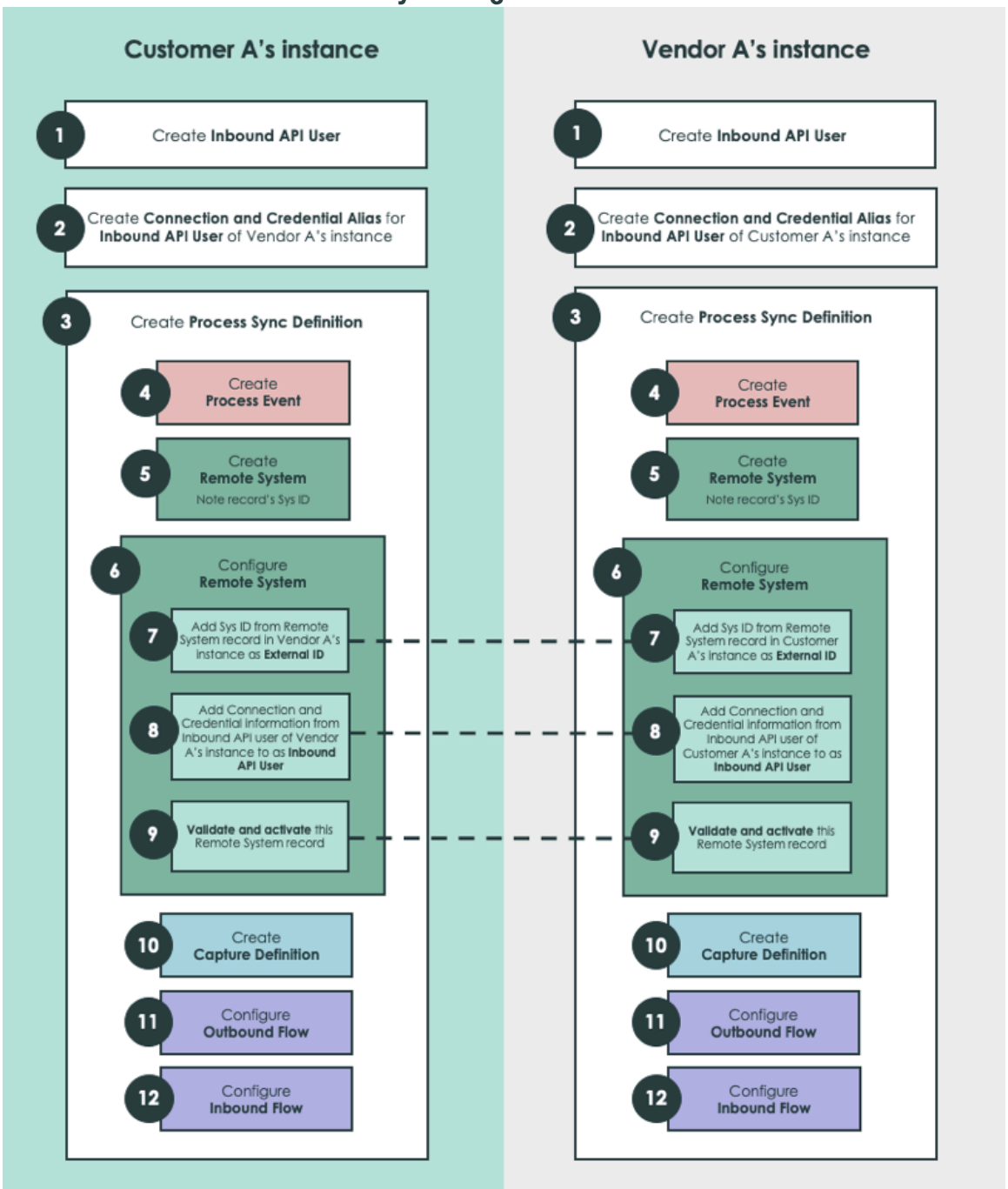
1. Erstellen Sie Ihre Integration, und
2. Verwalten Ihrer Integration

Erstellen Sie Ihre Integration Umfasst die Erstellung und Konfiguration einer Prozesssynchronisierungsdefinition und der zugehörigen Datensätze. Um weitere Informationen zu den ersten Schritten mit der Integration Ihrer Remote-Prozesssynchronisierung zu erhalten, führen Sie entweder ein Beispiel für die Vorgehensweise durch Erstellen Sie Ihre erste Integration der Remote-Prozesssynchronisierung, Oder erfahren Sie mehr über Definitionen der Prozesssynchronisierung .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie Ihre Remote Process Sync-Integration

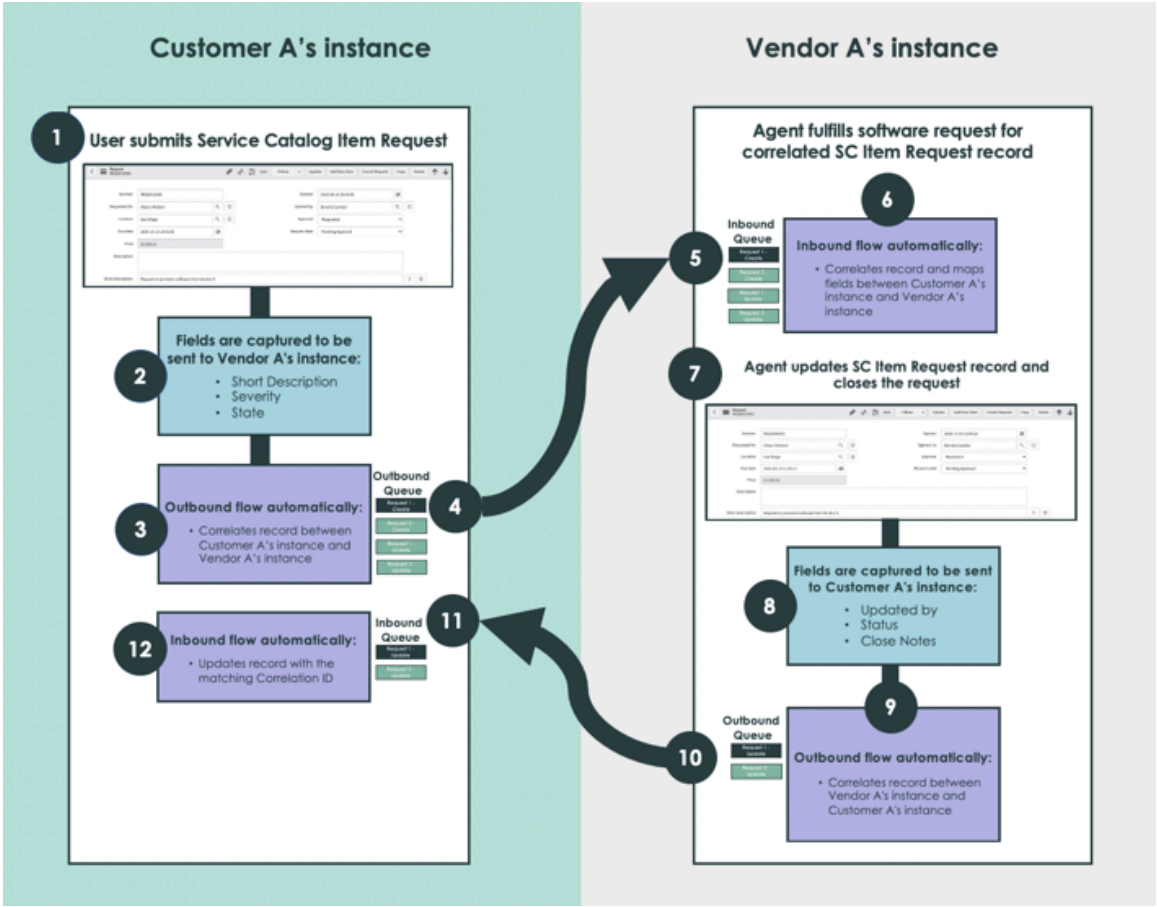


Verwalten Ihrer Integration Umfasst die Überwachung der ausgehenden und eingehenden Warteschlangen und die Überprüfung auf Fehler im Zusammenhang mit ausgelösten Prozesssynchronisierungsdefinitionen. Weitere Informationen zum Überwachen und Überprüfen von Fehlern mit Ihrer Integration der Remote-Prozesssynchronisierung finden Sie unter Ausgehende Warteschlangen und eingehende Warteschlangen Und Überwachung und Fehlerbehebung Ihrer Integration. Möglicherweise möchten Sie auch regelmäßig die ausgehenden und eingehenden Flows auswerten, die für Ihre Integration automatisch ausgeführt werden, und festlegen, ob Änderungen an diesen Flows in vorgenommen werden sollen Workflow Studio .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sowohl die Erstellung als auch die Verwaltung einer Remote-Prozesssynchronisierungsintegration in Ihrer Instanz erfordert auch eine effektive Zusammenarbeit mit Anwendern der Remote-Instanz oder Remote-Instanzen. Treffen Sie sich regelmäßig mit den an Ihrer Integration beteiligten Stakeholdern, um die automatisierten Geschäftsprozesse zu planen, zu verwalten und kontinuierlich zu verbessern, die Ihre Mehrinstanz-Integration verarbeitet.

Verwalten Ihrer Integration der Remote-Prozesssynchronisierung



Definitionen der Prozesssynchronisierung

A *Definition der Prozesssynchronisierung* Enthält alle Konfigurationen für Ihre Integration der Remote-Prozesssynchronisierung. Erstellen Sie zunächst einen neuen Datensatz zur Prozesssynchronisierungsdefinition für Ihre Integration. Navigieren zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und klicken Sie dann auf **Neu** . Füllen Sie im Formular „Definition der Prozesssynchronisierung“ die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, der genau beschreibt, welchen Teil Ihres Geschäftsprozesses Ihre Instanz verarbeitet. Wenn Anwender in Ihrer Instanz beispielsweise Servicekatalog-Anforderungen für Ihre Kunden erfüllen, geben Sie einen Namen ein, z. B. Erfüllung von Servicekatalog-Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Beschreiben Sie optional, welchen Teil Ihres Geschäftsprozesses diese Prozesssynchronisierungsdefinition verarbeitet.
Anwendung	Wird automatisch auf Ihre aktuelle festgelegt Anwendungsbereich .
Domäne	Wenn sich Ihr Prozess auf eine bestimmte Domäne bezieht, wählen Sie eine andere Domäne als aus Global . Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider .

Klicken Sie Auf **Übermitteln** , Und dann können Sie Ihren neu erstellten Datensatz zur Prozesssynchronisierungsdefinition in der Liste anzeigen. Wählen Sie als Nächstes den Datensatz der Prozesssynchronisierungsdefinition aus, den Sie gerade erstellt haben. Sie können sehen, dass Ihr Datensatz der Prozesssynchronisierungsdefinition die folgenden zugehörigen Listen enthält:

- Erfassungsdefinitionen
- Prozess-Ereignisse
- Remotesysteme
- Ausgehende Flows
- Eingehende Flows

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Konfigurationen für jedes dieser zugehörigen Elemente festlegen.

Erfassungsdefinitionen

A *Erfassungsdefinition* Gibt an, wann Ihre Instanz Daten an eine Remote-Instanz senden soll und welche Daten Ihre Instanz senden soll. Eine Erfassungsdefinition enthält die Konfigurationen für Ihre Prozesssynchronisierungsdefinitionen *Auslöser* Und *Erfasste Felder* . Der Auslöser gibt an, welcher Datensatzvorgang, z. B. das Erstellen, Aktualisieren oder Löschen eines Datensatzes, dazu führt, dass Ihre Instanz Daten an eine Remote-Instanz sendet. Wenn eine Erfassungsdefinition ausgelöst wird, wird ein Objekt aus einem Quelldatensatz erstellt, der erfasste Felder enthält. Dann beginnt der ausgehende Flow mit der Ausführung und korreliert die erfassten Felder aus dem Quelldatensatz mit Feldern in einem zugehörigen Datensatz auf dem Remotesystem.

Ein Erfassungsdefinitionsdatensatz enthält die folgenden Felder:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Verwenden Sie im Formular „Erfassungsdefinition“ das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um den Prozess-Ereignis-Datensatz auszuwählen, den Sie dieser Erfassungsdefinition zuordnen möchten. Wenn noch kein Prozessereignis vorhanden ist, geben Sie einen Namen für Ihr Prozessereignis ein. Das System erstellt automatisch einen Prozessereignisdatensatz und ordnet den Datensatz Ihrer Erfassungsdefinition zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ereignisse Verarbeiten .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Status	Wählen Sie Aus **Aktiv** Dient zum Aktivieren dieser Erfassungsdefinition, damit die übergeordnete Prozesssynchronisierungsdefinition ausgelöst wird, wenn die Bedingungen erfüllt sind, die Sie im Abschnitt „Auslöser“ dieses Formulars festgelegt haben.
Reihenfolge	Geben Sie einen Wert für die Reihenfolge ein, in der Ihre Erfassungsdefinition im Vergleich zu anderen Erfassungsdefinitionen ausgelöst werden soll. Niedrigere Reihenfolgewerte werden vor höheren Reihenfolgewerten berücksichtigt.
Anwendung	Wird automatisch auf Ihre aktuelle festgelegt Anwendungsbereich .
Domäne	Wenn sich Ihr Prozess auf eine bestimmte Domäne bezieht, wählen Sie eine andere Domäne als aus Global . Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider .

Wählen Sie im Abschnitt Auslöser eine autorisierte Quelltabelle aus, deren Datensätze Sie Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition auslösen möchten. Sie können auch Feldbedingungen hinzufügen, die bei Erfüllung Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition auslösen. Wenn die Bedingungen für den in Ihrer Erfassungsdefinition angegebenen Auslöser erfüllt sind, werden alle ausgehenden Flows ausgeführt, die Ihrer Prozesssynchronisierungsdefinition zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter Ausgehende Flows und eingehende Flows .

Feld	Beschreibung
Quelltabellenname	Wählen Sie eine autorisierte Tabelle aus, deren Datensätze Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition jedes Mal auslösen, wenn die Datensätze erstellt, aktualisiert und gelöscht werden.
Filter	Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um Bedingungen hinzuzufügen, die bei Erfüllung Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition auslösen. Wählen Sie beispielsweise aus **[Status]** > **[Ist]** > **[In Arbeit]** Bewirkt, dass Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition jedes Mal ausgelöst wird, wenn ein Datensatz im Status Ihrer ausgewählten Tabelle in „in Bearbeitung“ aktualisiert wird.

Fügen Sie schließlich im Abschnitt Erfassen der Liste ausgewählt Felder hinzu, die Sie in die Nutzlast für Ihren ausgehenden Flow aufnehmen möchten.

Feld	Beschreibung
Felder einschließen	Fügen Sie der Liste „ausgewählt“ Felder hinzu, die Sie bei jedem Auslösen Ihrer Prozesssynchronisierungsdefinition mit Feldern in der Remote-Instanz synchronisieren möchten. Verwenden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie das Symbol „Element hinzufügen“ ( ), um der Liste „ausgewählt“ Felder aus der Liste „verfügbar“ hinzuzufügen. **Hinweis:** • Wenn Ihre Integration ausgeführt wird, enthält die ausgehende Nutzlast, die an Remote-Instanzen gesendet wird, immer diese erfassten Felder, unabhängig davon, ob sie aktualisiert wurden oder nicht. • Sie können diese erfassten Felder Feldern in der Remote-Instanz zuordnen, indem Sie Zuordnungen im eingehenden Flow der Remote-Instanz konfigurieren, der demselben Prozessereignis zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Ausgehende Flows Und ich Nbound-Flows.
Anhänge hinzufügen	Wenn diese Option ausgewählt ist, werden alle Anhänge, die auslösenden Datensätzen in Ihrer lokalen Instanz zugeordnet sind, mit Anhängen in korrelierten Datensätzen in der Remote-Instanz synchronisiert. Weitere Informationen finden Sie unter

Hinweis:
RPS erfasst sowohl interaktive als auch nicht interaktive Changes. Sie können RPS so konfigurieren, dass nicht interaktive Änderungen ignoriert werden, z. B. Änderungen, die über eine geplante Aufgabe vorgenommen wurden, indem Sie festlegen `glide.hub.process.sync.capture.non_interactive.changes`Eigenschaft bis **Falsch** . Weitere Informationen finden Sie unter So konfigurieren Sie das Framework für die Remote Process Synchronization (RPS), um nicht interaktive Änderungen an Datensätzen zu ignorieren [KB1565025] artikel in Now Support Knowledge Base.

Ereignisse verarbeiten

A *Ereignis verarbeiten* Gibt an, welcher Teil Ihres Geschäftsprozesses in Ihrer lokalen Instanz beginnt und in der Remote-Instanz endet. Der Prozess-Ereignis-Datensatz in Ihrer lokalen Instanz und in der Remote-Instanz sollte denselben Namen haben, da das Prozessereignis die Verknüpfung zwischen diesen Instanzen darstellt, die es ihnen ermöglicht, Teile desselben Geschäftsprozesses freizugeben. Ein Prozessereignisdatensatz enthält die folgenden Felder:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, der den Teil Ihres Geschäftsprozesses beschreibt, der in Ihrer lokalen Instanz beginnt und in der Remote-Instanz endet. Wenn Anwender in Ihrer Instanz beispielsweise

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Software anfordern, die in der Remote-Instanz bereitgestellt wird, können Sie das Prozessereignis benennen Anwender fordert Software an . **Hinweis:** Ein Administrator für die Remote-Instanz oder Remote-Instanzen muss auch ein Prozessereignis mit demselben Namen erstellen, den Sie hier verwenden. Durch das Erstellen dieser Prozessereignisse in separaten Instanzen wird der logische Link erstellt, mit dem Sie Daten zwischen mehreren Instanzen integrieren können.
Anwendung	Wird automatisch auf Ihre aktuelle festgelegt Anwendungsbereich .
Domäne	Wenn sich Ihr Prozess auf eine bestimmte Domäne bezieht, wählen Sie eine andere Domäne als aus Global . Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider .

Remotesysteme

A *Remotesystem* Enthält die Konfigurationen für die ausgehenden und eingehenden Verbindungen, die sich auf eine andere beziehen ServiceNow Instanz. Ein Remote-System-Datensatz enthält die folgenden Felder:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen ein, der die Remote-Instanz beschreibt. Wenn die Instanz beispielsweise von einem Ihrer Kunden verwaltet wird, Kunde A, geben Sie ein Instanz von Kunde A Im Feld Name.
Beschreibung	Geben Sie optional weitere Details ein, die den allgemeinen Zweck der Remote-Instanz in Ihrem Geschäftsprozess beschreiben.
Externe ID	Geben Sie die SYS-ID für den Remote-Systemdatensatz ein, der dasselbe Prozessereignis für Ihre Instanz freigibt. Um die SYS-ID eines Datensatzes abzurufen, wählen Sie aus **Kopieren Sie die sys_ID** Über das Kontextmenü ( ) In der Formularansicht des Datensatzes. Wenn Ihre Integration der Remote-Prozesssynchronisierung beispielsweise zwei Instanzen umfasst, Instanz A und Instanz B, verwenden Sie die SYS-ID aus dem Remote-System-Datensatz von Instanz A als externe ID in Instanz B und umgekehrt. Wenn Sie die SYS-IDs und externen IDs auf diese Weise verbinden, wissen mehrere Instanzen, mit welcher Instanz eine Verbindung hergestellt werden soll, wenn die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	automatisierten ausgehenden und eingehenden Flows ausgeführt werden.
Anwendung	Wird automatisch auf Ihre aktuelle festgelegt Anwendungsbereich .
Domäne	Wenn sich Ihr Prozess auf eine bestimmte Domäne bezieht, wählen Sie eine andere Domäne als aus Global . Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider .
Fehler-Subflow	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um einen Subflow zu suchen und auszuwählen, den Sie ausführen möchten, wenn die Verbindung zur Remote-Instanz fehlschlägt. Der von Ihnen ausgewählte Subflow wird immer dann ausgeführt, wenn Ihre lokale Instanz nach Auslösen der Prozesssynchronisierungsdefinition keine Verbindung zur Remote-Instanz herstellen kann. Sie können Remote-Systeme anzeigen, mit denen Ihre Instanz keine Verbindung herstellen kann, indem Sie zu navigieren **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Remotesysteme – Mit Fehlern**an.
Verbindungsalias	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um einen Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen zu suchen und auszuwählen, den Sie zur Authentifizierung bei der Remote-Instanz verwenden möchten. Wenn Sie für diesen Zweck noch keinen Alias-Datensatz für Verbindungen und Anmeldeinformationen eingerichtet haben, erstellen Sie im Feld Typ einen neuen Datensatz mit Verbindung und Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .
Ausgehender Status	Auf festlegen Deaktiviert Standardmäßig. Sie können den Wert dieses Felds in ändern Aktiv Indem Sie auswählen **Validieren und aktivieren Sie das Remote-System** Zugehöriger Link in der Formularansicht dieses Remote-System-Datensatzes, nachdem Sie die Erstellung des Datensatzes abgeschlossen haben.
Eingehender API-Anwender	Anwender, der eine Verbindung zur Remote-Instanz herstellen kann. Dieser Anwender muss über Anmeldeinformationen verfügen, die denen des Anwenders mit der Rolle „ih_Process_Sync_api“ in der Remote-Instanz entsprechen.
Eingehende Flows ausführen als	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um einen Anwender zu suchen und auszuwählen, für den Sie den eingehenden Flow für das zugehörige Prozessereignis ausführen möchten. Option zum Angeben des Anwenders, der den Flow ausführt. Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	können den Systemanwender oder den Anwender auswählen, der die Sitzung initiiert. Wählen Sie den Anwender aus, der die Sitzungsoption initiiert, wenn Aktualisierungen von dem Anwender stammen sollen, der den Flow ausgelöst hat. Verwenden Sie diese Option beispielsweise, wenn die Kommentare des Incident-Datensatzes von dem Anwender stammen sollen, der den Flow gestartet hat. Einstellungen für die Option „Ausführen als“ in einem Flow gelten nicht für untergeordnete Subflows.
Eingehender Status	Auf festlegen Deaktiviert Standardmäßig. Sie können den Wert dieses Felds in ändern Aktiv Indem Sie auswählen **Validieren und aktivieren Sie das Remote-System** Zugehöriger Link in der Formularansicht dieses Remote-System-Datensatzes, nachdem Sie die Erstellung des Datensatzes abgeschlossen haben.

Hinweis:
Nachdem Sie einen Remote-System-Datensatz mit den entsprechenden Feldern erstellt haben, müssen Sie dann auf klicken **Validieren und aktivieren Sie das Remote-System** Zugehöriger Link. Durch Klicken auf diesen Link wird überprüft, ob Sie erfolgreich eine Verbindung zur Remote-Instanz herstellen können, und die ausgehenden und eingehenden Verbindungen werden aktiviert.

Nachdem Sie einen Prozess-Ereignis-Datensatz und einen Remote-System-Datensatz erstellt haben, können Sie ihn zuordnen Workflow-Studio Subflows mit diesen Datensätzen, damit automatisierte Aktionen ausgeführt werden, wenn Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition ausgelöst wird.

Ausgehende Flows Und ich Nbound-Flows

Ein *Ausgehender Flow* Gibt an, welche Workflow-Studio subflow, den Ihre Instanz verwendet, um:

1. Verarbeiten Sie lokale Daten als in der Erfassungsdefinition erfasste Felder, die an die Remote-Instanz gesendet werden
2. Korrelieren Sie diese Daten mit Daten in der Remote-Instanz
3. Senden Sie diese Daten an die Remote-Instanz

Ein ausgehender Flow-Datensatz enthält die folgenden Felder:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um den Prozessereignisdatensatz zu suchen und auszuwählen, den Sie diesem ausgehenden Flow zuordnen möchten. Das von Ihnen ausgewählte Prozessereignis sollte sich logisch auf die automatisierten Aktionen beziehen, die der ausgehende Flow ausgeführt wird, wenn Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition ausgelöst wird. Wenn Ihr ausgehender Flow beispielsweise Felder aus einem von Anwendern in Ihrer lokalen Instanz übermittelten Servicekatalog-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Elementanforderungsdatensatz zu zugehörigen Feldern in der Remote-Instanz ordnet, wählen Sie ein Prozessereignis aus, das sich auf Anwender bezieht, die Servicekatalog-Elementanforderungen stellen.
Ausgehender Subflow	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ) , Um zu suchen und auszuwählen Workflow-Studio subflow, den Sie ausführen möchten, wenn Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition ausgelöst wird. Ihre Instanz bietet Ihnen einen Subflow für Remote-Prozesssynchronisierung – ausgehende Flow-Vorlage – Standard, den Sie als Vorlage in jedem ausgehenden Flow-Datensatz verwenden können. Sie können den Subflow Remote-Prozesssynchronisierung für ausgehenden Flow-Vorlage – Standard jedoch anpassen, um die Anforderungen Ihres Geschäftsprozesses zu erfüllen. Sie können diesen Subflow mit den ausgehenden Aktionen für Remote-Prozesssynchronisierung anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Ihre erste Integration der Remote-Prozesssynchronisierung .
Remotesystem	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um den Remote-Systemdatensatz zu suchen und auszuwählen, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, wenn Ihr ausgehender Flow automatisierte Aktionen ausführt, die eine Authentifizierung bei der Remote-Instanz erfordern. Der von Ihnen ausgewählte Remote-Systemdatensatz sollte die Remote-Instanz sein, die den eingehenden Teil Ihrer Remote-Prozesssynchronisierungsintegration verarbeitet.
Anwendung	Wird automatisch auf Ihre aktuelle festgelegt Anwendungsbereich .
Domäne	Wenn sich Ihr Prozess auf eine bestimmte Domäne bezieht, wählen Sie eine andere Domäne als aus Global . Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider .

Ein *Eingehender Flow* Gibt an, welche Workflow-Studio subflow, den Ihre Instanz verwendet, um:

1. Korrelieren Sie Daten in der lokalen Instanz mit den von der Remote-Instanz gesendeten Daten
2. Ordnen Sie Felder, die von der Remote-Instanz gesendet werden, Feldern in der lokalen Instanz zu
3. Prozessdaten, die von der Remote-Instanz an die lokale Instanz gesendet werden

Ein eingehender Flow-Datensatz enthält die folgenden Felder:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um den Prozessereignisdatensatz zu suchen und auszuwählen, den Sie diesem eingehenden Flow zuordnen möchten. Das von Ihnen ausgewählte Prozessereignis sollte sich logisch auf die automatisierten Aktionen beziehen, die der eingehende Flow ausgeführt wird, wenn Ihre lokale Instanz bereit ist, die von der Remote-Instanz gesendete Nutzlast zu verarbeiten. Wenn Ihr eingehender Flow beispielsweise Felder aus einem Servicekatalog-Elementanforderungsdatensatz zuordnet, den Anwender in der Remote-Instanz an zugehörige Felder in Ihrer lokalen Instanz übermittelt haben, wählen Sie ein Prozessereignis aus, das sich auf Anwender bezieht, die Servicekatalog-Elementanforderungen stellen.
Eingehender Subflow	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ) , Um zu suchen und auszuwählen Workflow-Studio subflow, den Sie ausführen möchten, wenn Ihre Instanz Daten verarbeitet, die von einer Remote-Instanz gesendet werden. Ihre Instanz bietet Ihnen einen Subflow für die Remote-Prozesssynchronisierung für eingehende Flow-Vorlage – Standard, den Sie als Vorlage in jedem eingehenden Flow-Datensatz verwenden können. Sie können jedoch den Subflow Remote-Prozesssynchronisierung für eingehende Flow-Vorlage – Standard anpassen, um die Anforderungen Ihres Geschäftsprozesses zu erfüllen. Sie können diesen Subflow mit den Aktionen für Remote-Prozesssynchronisierung eingehende anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie Ihre erste Integration der Remote-Prozesssynchronisierung .
Remotesystem	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), um den Remote-Systemdatensatz zu suchen und auszuwählen, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, wenn Ihr eingehender Flow automatisierte Aktionen ausführt, die eine Authentifizierung bei der Remote-Instanz erfordern. Der von Ihnen ausgewählte Remote-Systemdatensatz sollte die Remote-Instanz sein, die den ausgehenden Teil Ihrer Remote-Prozesssynchronisierungsintegration verarbeitet.
Anwendung	Wird automatisch auf Ihre aktuelle festgelegt Anwendungsbereich .
Domäne	Wenn sich Ihr Prozess auf eine bestimmte Domäne bezieht, wählen Sie eine andere Domäne als aus Global . Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung für Service Provider .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Jeder ausgehende Flow und eingehende Flow muss immer einem Prozessereignis und nur einem Remote-System zugeordnet sein.

Bevor Sie einfach die vom System bereitgestellte Remote-Prozesssynchronisierung für ausgehende Flow-Vorlage – Standard- oder Remote-Prozesssynchronisierung für eingehende Flow-Vorlage – Basis-Subflows für Ihre Prozesssynchronisierungsdefinition auswählen, sollten Sie diese Subflows in anpassen Workflow-Studio.

Anhänge werden synchronisiert

Sie können Anhänge senden, die Ihrem lokalen Datensatz zugeordnet sind, indem Sie die Option Anhänge einbeziehen in verwenden Erfassungsdefinition . Die Remote-Prozesssynchronisierung verarbeitet Anhänge jedoch aufgrund von Problemen mit der Sicherheit und der Dateigröße von Anhängen anders als andere Daten in Ihrer Integration:

- Wenn ein Datensatz in Ihrer Integration zum ersten Mal synchronisiert wird, werden alle Anhänge in der ausgehenden Nutzlast gesendet. Nachfolgende Synchronisierungen können entweder Änderungen an Anhängen oder alle Anhänge senden.
- Anhangsmetadaten werden immer mit der ausgehenden Nutzlast gesendet. Diese Metadaten enthalten einen verschlüsselten synthetischen Schlüssel, einen Hash, einen Dateinamen, einen Inhaltstyp und eine verschlüsselte Größe.
- Die Remote-Instanz entscheidet, welche Anhänge empfangen werden sollen, indem sie jeden Hash und Dateinamen aus der eingehenden Nutzlast mit denen in der Instanz vergleicht. Dann erfolgt der folgende Prozess:
  1. Das Ursprungssystem validiert den Schlüssel und verschiebt Anhänge an den Korrelationsdatensatz.
  2. Das Ursprungssystem benachrichtigt das Remotesystem, dass die Anhänge abgeschlossen sind.
  3. Das Remotesystem verschiebt die Anhänge aus dem Korrelationsdatensatz in den Zieldatensatz.

Kommentare und Arbeitsnotizen werden synchronisiert

In Ihrer Integration werden Kommentare und Arbeitsnotizen nur dann zwischen Instanzen synchronisiert, wenn Änderungen an diesen Journalfeldern auftreten. Change-Metadaten sind in Nutzlasten enthalten, damit Remote-Systeme identifizieren können, welcher Anwender den Kommentar oder die Arbeitsnotiz erstellt hat und wann sie erstellt wurde.

Ausgehende Warteschlangen und eingehende Warteschlangen

Nachdem Sie Ihre Remote Process Sync-Integration erstellt haben, indem Sie die in den vorherigen Abschnitten genannten Datensätze erstellt und konfiguriert haben, können Sie Ihre Integration dann verwalten, indem Sie die ausgehende Warteschlange und die eingehende Warteschlange in Ihrer Instanz überwachen.

Ein *Ausgehende Warteschlange* Enthält Status, Fehlerinformationen, Wiederholungsdaten und Flow-Kontextinformationen für ausgehende Subflows, die für Daten ausgeführt wurden, die von Ihrer Instanz gesendet wurden. Um die Datensätze in Ihrer ausgehenden Warteschlange anzuzeigen, navigieren Sie zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Status der ausgehenden Warteschlange**an.

Ein Datensatz für den Status der ausgehenden Warteschlange enthält die folgenden Felder:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Erstellt	Datum, an dem die automatisierte Aktion in Ihrer Integration aufgetreten ist
Fehlerinformationen	Statusnachricht für die ausgehende Nutzlast
Prozess-Ereignis	Ereignis verarbeiten
Remotesystem	Remotesystem
Metadaten erneut versuchen	Metadaten für alle Wiederholungsrichtlinien, die für Ihre ausgehende Nutzlast konfiguriert sind
Status	Verarbeitungsstatus der Nutzlast in der ausgehenden Warteschlange. Verfügbare Optionen: • Bereit • Verarbeitet • Fehler • Übersprungen
Domäne	Domäne, in der die automatisierte Aktion für Ihre Integration ausgeführt wurde
Ausgehender Subflow-Kontext	SYS-ID des Ausführungsdatensatzes für den ausgehenden Flow, der die Nutzlast verarbeitet hat

Hinweis:
Sie können detailliertere Informationen zur Fehlerbehebung für ausgehende Nutzlasten in zugehörigen Datensätzen der ausgehenden Warteschlange abrufen. Um auf diese Datensätze zuzugreifen, navigieren Sie zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Ausgehende Warteschlange**an.

Ein *Eingehende Warteschlange* Enthält den Status, die Verarbeitungssequenz und Korrelationsinformationen für eingehende Subflows, die für Daten ausgeführt wurden, die von einer Remote-Instanz an Ihre lokale Instanz gesendet wurden. Um die Datensätze in Ihrer eingehenden Warteschlange anzuzeigen, navigieren Sie zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Eingehende Warteschlange**an.

Ein eingehender Warteschlangendatensatz enthält die folgenden Felder:

Feld	Beschreibung
Sequenz	Reihenfolge in der Warteschlange. Eine niedrigere Zahl wird vor einer höheren Zahl verarbeitet.
Status	Verarbeitungsstatus der Nutzlast in der eingehenden Warteschlange. Verfügbare Optionen: • Bereit • Verarbeitet • Fehler • Übersprungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn ein Datensatz der eingehenden Warteschlange einen Fehlerstatus hat, ändern Sie den Status in „bereit“, um die Verarbeitung der eingehenden Nutzlast erneut zu versuchen.
Prozess-Ereignis	Ereignis verarbeiten Ist der Integrationsaktion zugeordnet
Vorgang	Typ des Datensatzvorgangs, den die Remote-Instanz ausgeführt hat, wodurch die Remote-Instanz Daten ausgelöst und gesendet hat. Verfügbare Optionen: • Erstellen • Aktualisieren • Löschen
Transformationskontext	SYS-ID des Ausführungsdatensatzes für den eingehenden Flow, der die Nutzlast verarbeitet hat
ID für lokale Korrelation	Korrelations-ID in der lokalen Instanz
ID für Remotekorrelation	Korrelations-ID in der Remote-Instanz
Remotesystem	Remote-System Datensatz, der der Instanz zugeordnet ist, die die Daten gesendet hat
Domäne	Domäne, in der die automatisierte Aktion für Ihre Integration ausgeführt wurde
Nutzlast	Zeichenfolge als JSON-Nutzlast für eingehende Daten

Hinweis:
Sowohl die Tabellen „ausgehende Warteschlange“ als auch „eingehende Warteschlange“ werden von Tabellenbereinigern verwaltet, die alle 30 Tage Datensätze aus diesen Tabellen entfernen.

Überwachung und Fehlerbehebung Ihrer Integration

Sie können die folgenden Tabellen verwenden, um Ihre Integration der Remote-Prozesssynchronisierung zu überwachen, sobald sie erstellt und ausgeführt wurde:

Tabelle	Beschreibung
XML-Statistiken	Zeigen Sie an `process_sync_queue`Abschnitt mit Informationen zu den ausgehenden und eingehenden Warteschlangen für Ihre Integration, einschließlich der Größe der Warteschlange sowie der Fehler- und Verarbeitungsraten.
Ausgehende Warteschlange	Zeigen Sie die Erfassungsdaten für Datensätze an, die bereitgestellt werden, um von Ihrer Instanz gesendet zu werden.
Status der ausgehenden Warteschlange	Zeigen Sie den Status von Datensätzen in der Tabelle „ausgehende Warteschlange“ an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
Eingehende Warteschlange	Zeigen Sie die kombinierte eingehende Warteschlange und Datensatztabelle an.
Protokolle	Aktivieren Sie zunächst das Debugging, indem Sie festlegen `glide.ih.process.sync.debug`Systemeigenschaft zu Wahr . Scannen Sie dann die Protokolle nach Fehlermeldungen, die mit beginnen Outbound QueueDao Und Inbound QueueDao Um Protokollnachrichten mit weiteren Informationen zu potenziellen Problemen mit Ihrer Integration zu finden.

Wenn bei Ihrer Integration der Remote-Prozesssynchronisierung ein Fehler auftritt, bestätigen Sie zunächst, ob der Fehler ein Verbindungsfehler oder ein Datenverarbeitungsfehler ist:

Verbindungsfehler

Fehler bei ausgehenden Verbindungen Versuchen Sie es automatisch mehrmals, bevor Sie den ausgehenden Status des Remote-Systemdatensatzes auf „Fehler“ festlegen. Wenn bei einer ausgehenden Verbindung weiterhin Fehler auftreten, vergewissern Sie sich, dass sich am eingehenden API-Anwender des Remote-Systems nichts geändert hat, z. B. eine Änderung der Anmeldeinformationen des Anwenders. Validieren und aktivieren Sie dann den Remote-System-Datensatz erneut.

Datenverarbeitungsfehler

Datenverarbeitungsfehler treten normalerweise als Folge von Fehlern in einem ausgehenden Flow oder eingehenden Flow auf. Zur Behebung dieser Fehler können Sie Ihrem Flow Fehlerbehandlungsaktionen hinzufügen, z. B. eine Aktion „Protokoll“ oder „E-Mail senden“, wenn sich der Status des Flows in „Fehler“ ändert. Sie können auch Aktionen hinzufügen, die die Verarbeitung von Datensätzen in den Tabellen „ausgehende Warteschlange“ oder „eingehende Warteschlange“ erneut verarbeiten oder überspringen, wenn ein Fehler im Flow auftritt.

Erstellen Sie Ihre erste Integration der Remote-Prozesssynchronisierung

Gehen Sie durch ein Beispiel, wie Sie eine Remote Process Sync-Integration erstellen, um die automatisierten Prozesse von zwei zu verknüpfen ServiceNow® Instanzen zusammen.

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie die Remote-Prozesssynchronisierung für jede Instanz in Ihrer Integration, indem Sie erwerben IntegrationHub Enterprise-Paket. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordern.
- Aktivieren Sie die Sicherheitsfunktion explizite Rollen für jede Instanz in Ihrer Integration. Weitere Informationen finden Sie unter Plugin „explizite Rolle“ .
- Erfahren Sie, wie Sie einen erstellen und verwalten IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierungsintegration durch Auschecken Erste Schritte mit Remote-Prozesssynchronisierung.
- Bestätigen Sie, dass die Instanzen, die Sie im folgenden Beispiel verknüpfen, keine Produktionsinstanzen sind. Es wird empfohlen, dieses Beispiel nur auf Subproduktionsinstanzen zu testen, um zu vermeiden, dass wichtige Daten in beiden Instanzen überschrieben werden. Möglicherweise möchten Sie auch verwenden Persönliche Entwicklerinstanz Zum Testen dieser Beispielintegration.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Bestätigen Sie, dass Sie keine Business-Regeln, Workflows oder haben Workflow-Studio Flows, deren Logik mit den Flows in Konflikt steht, die wir im folgenden Beispiel erstellen.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Im folgenden Beispiel führen Sie durch, wie Sie zwei verknüpfen ServiceNow Automatisierte Prozesse der Instanzen zusammen. Der Anwendungsfall für dieses Beispiel besteht darin, dass ein Kunde Anforderungen für Hardware erstellt, die von einem Lieferanten erfüllt werden. Wir beziehen uns auf die Instanz des Kunden als Instanz A und die Instanz des Lieferanten als Instanz B. Wir richten zunächst Anmeldeinformationen in jeder Instanz ein, die auf die Remote-Instanz zugreifen kann. Wir erstellen auch in jeder Instanz einen Anwender, der die ausgehenden und eingehenden Flows ausführen kann.

Prozedur

1. Stellen Sie in Instanz A sicher, dass Ihre Domäne auf festgelegt ist Global , Und navigieren Sie dann zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender**an.
2. Wählen Sie Aus **Neu** Um eine neue Anwenderformularansicht zu öffnen, und füllen Sie dann die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Anwender-ID	Geben Sie Ein rps.api.instance.a
Vorname	Geben Sie Ein RPS-API-Anwender für Instanz A

   Wählen Sie **Speichern**.
3. Wählen Sie im Formular „Anwender“ die Option aus **Passwort Festlegen** Zum Festlegen eines Passworts. Weitere Informationen finden Sie unter Schritte vier und fünf in Configure password for a user .
4. Setzen Sie das Passwort zurück Für RPS-API-Anwender für Instanz A.
5. Navigieren Sie zurück zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender** Und wählen Sie den Anwenderdatensatz aus, den Sie gerade erstellt haben.

   a. Navigieren Sie zu , und wählen Sie die zugehörige Liste Rollen aus.

   b. Wählen Sie Aus **Bearbeiten...** Zum Konfigurieren der Rollen des Anwenders.

   c. Geben Sie im Suchfenster über Sammlung ein ih_Process_Sync_api .

   d. Wählen Sie Aus **ih_Process_Sync_api** Und **snc_external** Wählen Sie in der Liste Sammlung die Schaltfläche Hinzufügen ( ), um diese Rollen der Rollenliste hinzuzufügen.

   Hinweis:
   Die Rolle „snc_external“ beschränkt den Zugriff externer Anwender auf die Ressourcen, für die ihnen explizit Zugriff gewährt wurde.

   e. Wählen Sie **Speichern**.
6. Wählen Sie Aus **Neu** Um eine neue Anwenderformularansicht zu öffnen, und füllen Sie dann die folgenden Felder aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anwender-ID	Geben Sie Ein `rps.run.as`
Vorname	Geben Sie Ein `RPS als Anwender A ausführen`

Wählen Sie **Speichern**.

7. Wählen Sie im Formular „Anwender“ die Option aus **Passwort Festlegen** Zum Festlegen eines Passworts. Weitere Informationen finden Sie unter Schritte vier und fünf in Configure password for a user .
8. Setzen Sie das Passwort zurück Für RPS als Anwender ausführen A.
9. Navigieren Sie zurück zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender** Und wählen Sie den Anwenderdatensatz aus, den Sie gerade erstellt haben.
   a. Navigieren Sie zu , und wählen Sie die zugehörige Liste Rollen aus.
   b. Wählen Sie Aus **Bearbeiten...** Zum Konfigurieren der Rollen des Anwenders.
   c. Geben Sie im Suchfenster über Sammlung ein `ih_Process_Sync_Run_as` .
   d. Wählen Sie Aus **ih_Process_Sync_Run_as** Wählen Sie in der Liste Sammlung die Schaltfläche Hinzufügen ( ), um diese Rolle der Rollenliste hinzuzufügen.
   e. Geben Sie im Suchfenster über Sammlung ein `Incident_Manager` .
   f. Wählen Sie Aus **Incident_Manager** Wählen Sie in der Liste Sammlung die Schaltfläche Hinzufügen ( ), um diese Rolle der Rollenliste hinzuzufügen.
   g. Wählen Sie **Speichern**.
10. Stellen Sie in Instanz B sicher, dass Ihre Domäne auf festgelegt ist `Global` , Und navigieren Sie dann zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender**an.
11. Wählen Sie Aus **Neu** Um eine neue Anwenderformularansicht zu öffnen, und füllen Sie dann die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Anwender-ID	Geben Sie Ein `rps.api.instance.b`
Vorname	Geben Sie Ein `RPS-API-Anwender für Instanz B`

Wählen Sie **Speichern**.

12. Wählen Sie im Formular „Anwender“ die Option aus **Passwort Festlegen** Zum Festlegen eines Passworts. Weitere Informationen finden Sie unter Schritte vier und fünf in Configure password for a user .
13. Setzen Sie das Passwort zurück Für RPS-API-Anwender für Instanz B.
14. Navigieren Sie zurück zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender** Und wählen Sie den Anwenderdatensatz aus, den Sie gerade erstellt haben.
    a. Navigieren Sie zu , und wählen Sie die zugehörige Liste Rollen aus.
    b. Wählen Sie Aus **Bearbeiten...** Zum Konfigurieren der Rollen des Anwenders.
    c. Geben Sie im Suchfenster über Sammlung ein `ih_Process_Sync_api` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Wählen Sie Aus **ih_Process_Sync_api** Und **snc_external** Wählen Sie in der Liste Sammlung die Schaltfläche Hinzufügen ( ), um diese Rollen der Rollenliste hinzuzufügen.

> **Hinweis:**
> Die Rolle „snc_external“ beschränkt den Zugriff externer Anwender auf die Ressourcen, für die ihnen explizit Zugriff gewährt wurde.

e. Wählen Sie **Speichern**.

15. Wählen Sie Aus **Neu** Um eine neue Anwenderformularansicht zu öffnen, und füllen Sie dann die folgenden Felder aus:

Feld	Beschreibung
Anwender-ID	Geben Sie Ein `rps.run.as`
Vorname	Geben Sie Ein `RPS als Anwender B ausführen`

Wählen Sie **Speichern**.

16. Wählen Sie im Formular „Anwender“ die Option aus **Passwort Festlegen** Zum Festlegen eines Passworts. Weitere Informationen finden Sie unter Schritte vier und fünf in Configure password for a user .

17. Setzen Sie das Passwort zurück Für RPS als Anwender B aus Instanz B ausführen

18. Navigieren Sie zurück zu **Systemsicherheit** > **Anwender und Gruppen** > **Anwender** Und wählen Sie den Anwenderdatensatz aus, den Sie gerade erstellt haben.

a. Navigieren Sie zu , und wählen Sie die zugehörige Liste Rollen aus.

b. Wählen Sie Aus **Bearbeiten...** Zum Konfigurieren der Rollen des Anwenders.

c. Geben Sie im Suchfenster über Sammlung ein `ih_Process_Sync_Run_as` .

d. Wählen Sie Aus **ih_Process_Sync_Run_as** Wählen Sie in der Liste Sammlung die Schaltfläche Hinzufügen ( ), um diese Rolle der Rollenliste hinzuzufügen.

e. Geben Sie im Suchfenster über Sammlung ein `Incident_Manager` .

f. Wählen Sie Aus **Incident_Manager** Wählen Sie in der Liste Sammlung die Schaltfläche Hinzufügen ( ), um diese Rolle der Rollenliste hinzuzufügen.

g. Wählen Sie **Speichern**.

19. Navigieren Sie in Instanz A zu **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**, Und wählen Sie dann aus **Neu** .

a. Wählen Sie in der Liste der Verbindungsoptionen die Option aus **Anmeldeinformationen Für Standardauthentifizierung** .

b. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein RPS-Lieferantenanmeldeinformationen
Anwendername	Geben Sie Ein rps.api.instance.b
Passwort	Geben Sie das Passwort für den RPS-API-Anwender für Instanz B. ein

Hinweis:
Die von Ihnen eingegebenen Anmeldeinformationen müssen mit den Anmeldeinformationen für den RPS-API-Anwender übereinstimmen, den Sie in Instanz B erstellt haben

c. Wählen Sie **Absenden**.

20. Navigieren Sie noch in Instanz A zu **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**, Und wählen Sie dann aus **Neu** .

a. Geben Sie im Feld Name ein RPS-Lieferantendemo .
Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

b. Wählen Sie in der Liste aus RPS-Lieferantendemo Datensatz, den Sie gerade erstellt haben.

c. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verbindungen die Option aus **Neu** .

d. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein RPS-Lieferant .
Anmeldeinformation	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS-Lieferantenanmeldeinformationen Datensatz aus der Liste.
Verbindungs-URL	Geben Sie die Basis-URL von Instanz B ein. Die URL muss mit beginnen https:// Und enden mit .service-now.com/

e. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

21. Navigieren Sie in Instanz B zu **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Anmeldeinformationen**, Und wählen Sie dann aus **Neu** .

a. Wählen Sie in der Liste der Verbindungsoptionen die Option aus **Anmeldeinformationen Für Standardauthentifizierung** .

b. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein RPS-Kundenanmeldeinformationen
Anwendername	Geben Sie Ein rps.api.instance.a
Passwort	Geben Sie das Passwort für den RPS-API-Anwender für Instanz A ein

Hinweis:
Die von Ihnen eingegebenen Anmeldeinformationen müssen mit den Anmeldeinformationen für den RPS-API-Anwender übereinstimmen, den Sie in Instanz A erstellt haben

c. Wählen Sie **Absenden**.

22. Navigieren Sie noch in Instanz B zu **IntegrationHub** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**, Und wählen Sie dann aus **Neu** .

a. Geben Sie im Feld Name ein RPS-Kundendemo .
Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

b. Wählen Sie in der Liste aus RPS-Kundendemo Datensatz, den Sie gerade erstellt haben.

c. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verbindungen die Option aus **Neu** .

d. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein RPS-Kunde .
Anmeldeinformation	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS-Kundenanmeldeinformationen Datensatz aus der Liste.
Verbindungs-URL	Geben Sie die Basis-URL von Instanz A ein. Die URL muss mit beginnen https:// Und enden mit .service-now.com/

e. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

Wir haben erfolgreich Anmeldeinformationen erstellt, die für den Zugriff auf jede Remote-Instanz verwendet werden können. Stellen wir jetzt sicher, dass Daten zwischen Instanzen gesendet und empfangen werden können, indem wir den Remote-System-Datensatz für eine Prozesssynchronisierungsdefinition in jeder Instanz konfigurieren.

23. Navigieren Sie in Instanz A zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und wählen Sie dann aus **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein Hardware-Anforderungsprozess
Beschreibung	Geben Sie Ein Prozess für die Anforderung von Hardware und die Verarbeitung erfüllter Hardwareanforderungen

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

c. Wählen Sie in der Liste aus Hardware-Anforderungsprozess Datensatz, den Sie gerade erstellt haben.

24. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Remote-Systeme die Option aus **Neu** .

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein Lieferanteninstanz: Instanz B
Beschreibung	Geben Sie Ein Lieferanteninstanz, die Hardwareanforderungen erfüllt
Verbindungsalias	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS_Vendor_Demo Datensatz aus der Liste.
Eingehender API-Anwender	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS-API-Anwender für Instanz A Datensatz aus der Liste.
Ausführen als	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS als Anwender ausführen Datensatz aus der Liste.

b. Wählen Sie im Kontext-Header das Symbol für zusätzliche Aktionen ( ) Und dann auswählen **Kopieren Sie die sys_ID** .
Sie benötigen diese SYS-ID als Wert für das Feld externe ID des Remote-System-Datensatzes in Instanz B.

c. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

25. Navigieren Sie in Instanz B zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und wählen Sie dann aus **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein Hardware-Erfüllungsprozess
Beschreibung	Geben Sie Ein Prozess für die Erfüllung von Hardwareanforderungen

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

c. Wählen Sie in der Liste aus Hardware-Erfüllungsprozess Datensatz, den Sie gerade erstellt haben.

26. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Remote-Systeme die Option aus **Neu** .

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie Ein Kundeninstanz: Instanz A
Beschreibung	Geben Sie Ein Kundeninstanz, die Hardware anfordert
Externe ID	Fügen Sie den Wert der SYS-ID ein, die Sie aus dem Remote-System-Datensatz in Instanz A kopiert haben
Verbindungsalias	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS_Customer_Demo Datensatz aus der Liste.
Eingehender API-Anwender	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS-API-Anwender für Instanz B Datensatz aus der Liste.
Ausführen als	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus RPS als Anwender ausführen Datensatz aus der Liste.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

c. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Remote-Systeme die aus Kundeninstanz: Instanz A Datensatz.

d. Wählen Sie im Kontext-Header das Symbol für zusätzliche Aktionen ( ) Und dann auswählen **Kopieren Sie die sys_ID** .
Sie benötigen diese SYS-ID als Wert für das Feld externe ID des Remote-System-Datensatzes in Instanz A.

27. Navigieren Sie in Instanz B zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Remotesysteme – Alle**, Und wählen Sie dann aus Kundeninstanz: Instanz A Datensatz aus der Liste.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Fügen Sie im Feld externe ID den Wert der SYS-ID ein, die Sie aus dem Remote-System-Datensatz in Instanz A kopiert haben

b. Wählen Sie Aktualisieren aus, um Ihre Änderungen am Datensatz zu speichern.

c. Wählen Sie in der Liste aus Kundeninstanz: Instanz A Datensatz.

d. Wählen Sie im Abschnitt zugehörige Links die Option aus **Validieren und aktivieren Sie das Remote-System** .
Es sollte eine Meldung angezeigt werden, die angezeigt wird Remote-System erfolgreich validiert und aktiviert . Wenn stattdessen eine Fehlermeldung angezeigt wird, gehen Sie zurück, und überprüfen Sie die Konfiguration für den Remote-System-Datensatz.

Wir haben Instanz A und Instanz B erfolgreich miteinander verbunden, damit sie Daten über ihre Prozess-Workflows hinweg freigeben können. Jetzt definieren wir, wie unsere Integration automatisch ausgelöst und ausgeführt wird und welche Felder zwischen Instanzen erfasst und synchronisiert werden sollen.

28. Navigieren Sie in Instanz A zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und wählen Sie dann aus Hardware-Anforderungsprozess Datensatz aus der Liste.

29. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Prozessereignisse die Option aus **Neu** .

a. Geben Sie im Feld Name ein Hardware Anfordern .

> **Hinweis:**
> Bei diesem Feld wird die Groß-/Kleinschreibung beachtet. Sie funktioniert ähnlich wie der Name einer API-Endpunktmethode.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

30. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Prozessereignisse die Option aus **Neu** .

a. Geben Sie im Feld Name ein Hardwareanforderung Erfüllt .

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

31. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Erfassungsdefinitionen die Option aus **Neu** .

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus Hardware Anfordern Datensatz aus der Liste.
Status	Wählen Sie Aus **Aktiv**
Quelltabellenname	Wählen Sie **Incident [incident]** aus.
Filter	Wählen Sie im Bedingungsgenerator aus **Zuweisungsgruppe** > **ist** Und wählen Sie dann

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ). Wählen Sie aus Hardware Datensatz aus der Liste.
Felder einschließen	Wählen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie dann die Schaltfläche Element hinzufügen ( ), um sie der ausgewählten Liste hinzuzufügen: ▪ Anzahl ▪ Kurzbeschreibung ▪ Zuweisungsgruppe ▪ Schweregrad ▪ Status **Hinweis:** SYS-ID ist bereits in der ausgewählten Liste enthalten. Lassen Sie dieses Feld auch in der ausgewählten Liste.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

32. Wählen Sie in der zugehörigen Liste ausgehende Flows die Option aus **Neu** .

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie in der Liste aus **Hardware Anfordern** .
Ausgehender Subflow	Wählen Sie Aus Kopie der Vorlage für ausgehenden Flow für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Datensatz. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Kopie zu erstellen. **i.** Verwenden Sie **Konfigurieren Sie Subflow** Schaltfläche neben **Ausgehender Subflow** Feld, zu dem navigiert werden soll Workflow-Studio. **ii.** In Workflow-Studio, Wählen Sie die Registerkarte Subflows aus. **iii.** Filtern Sie **Name** Spalte zum Auffinden von Vorlage Für Ausgehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Erfassen und auswählen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	iv. Wählen Sie im Subflow das Menü weitere Aktionen und dann aus **Subflow kopieren** . **v. Veröffentlichen** Die Subflow-Kopie. Dieser Vorlagen-Subflow verarbeitet die Korrelation von lokalen und Remote-Datensätzen und sendet die erfasste Nutzlast an die Remote-Instanz. **Hinweis:** Beim Erstellen einer eigenen Integration können Sie hinzufügen Aktionen zur Remote-Prozesssynchronisierung Um diesen Vorlagen-Subflow an Ihre Anforderungen anzupassen. Dient zum Bearbeiten dieses Vorlagen-Subflows in Workflow-Studio, Wählen Sie das Symbol Subflow konfigurieren ( ).
Remotesystem	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus Lieferanteninstanz: Instanz B Datensatz aus der Liste.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

33. Navigieren Sie in Instanz B zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und wählen Sie dann aus Hardware-Erfüllungsprozess Datensatz aus der Liste.

34. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Prozessereignisse die Option aus **Neu** .

a. Geben Sie im Feld Name ein Hardware Anfordern .

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

35. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Prozessereignisse die Option aus **Neu** .

a. Geben Sie im Feld Name ein Hardwareanforderung Erfüllt .

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

Hinweis:
Erstellen Sie Prozessereignisdatensätze in beiden Instanzen mit übereinstimmenden Namen. Dies hilft Ihnen, die verknüpften Prozess-Workflows zwischen Instanzen nachzuverfolgen.

36. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Erfassungsdefinitionen die Option aus **Neu** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus Hardwareanforderung Erfüllt Datensatz aus der Liste.
Status	Wählen Sie Aus **Aktiv**
Quelltabellenname	Wählen Sie **Incident [incident]** aus.
Filter	Wählen Sie im Bedingungsgenerator aus **Zuweisungsgruppe** > **ist** Und wählen Sie dann das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ). Wählen Sie aus Hardware Datensatz aus der Liste. Wählen Sie dann aus **UND** Um eine weitere Bedingung hinzuzufügen und auszuwählen **Incident-Status** > **ist** > **Gelöst**an.
Felder einschließen	Wählen Sie die folgenden Felder aus, und wählen Sie dann die Schaltfläche Element hinzufügen ( ), um sie der ausgewählten Liste hinzuzufügen: ▪ Anzahl ▪ Status ▪ Gelöst von ▪ Lösungsnotizen ▪ Lösungscode **Hinweis:** SYS-ID ist bereits in der ausgewählten Liste enthalten. Lassen Sie dieses Feld auch in der ausgewählten Liste.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

37. Wählen Sie in der zugehörigen Liste ausgehende Flows die Option aus **Neu** .

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie in der Liste aus **Hardwareanforderung Erfüllt** .
Ausgehender Subflow	Wählen Sie Aus Kopie der Vorlage für ausgehenden Flow für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Datensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Kopie zu erstellen. **i.** Verwenden Sie **Konfigurieren Sie Subflow** Schaltfläche neben **Ausgehender Subflow** Feld, zu dem navigiert werden soll Workflow-Studio. **ii.** In Workflow-Studio, Wählen Sie die Registerkarte Subflows aus. **iii.** Filtern Sie **Name** Spalte zum Auffinden von Vorlage Für Ausgehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Erfassen und auswählen. **iv.** Wählen Sie im Subflow das Menü weitere Aktionen und dann aus **Subflow kopieren** . **v. Veröffentlichen** Die Subflow-Kopie. Dieser Vorlagen-Subflow verarbeitet die Korrelation von lokalen und Remote-Datensätzen und sendet die erfasste Nutzlast an die Remote-Instanz. **Hinweis:** Beim Erstellen einer eigenen Integration können Sie hinzufügen Aktionen zur Remote-Prozesssynchronisierung Um diesen Vorlagen-Subflow an Ihre Anforderungen anzupassen. Dient zum Bearbeiten dieses Vorlagen-Subflows in Workflow-Studio, Wählen Sie das Symbol Subflow konfigurieren ( ).
Remotesystem	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus Kundeninstanz: Instanz A Datensatz aus der Liste.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

Wir haben erfolgreich eingerichtet, wie unsere Integration der Remote-Prozesssynchronisierung ausgelöst wird und welche Felder erfasst und an eine der Remote-Instanzen gesendet werden. In diesem letzten Abschnitt passen wir die eingehenden Flows in an Workflow-Studio Damit eingehende Daten ordnungsgemäß umgewandelt werden.

38. Navigieren Sie in Instanz B zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und wählen Sie dann aus Hardware-Erfüllungsprozess Datensatz aus der Liste.

39. Erstellen Sie eine Kopie von Vorlage Für Eingehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Datensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren Sie zu Workflow-Studio Und wählen Sie die Registerkarte Subflows aus.

b. Filtern Sie **Name** Spalte zum Auffinden von Vorlage Für Eingehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Erfassen und auswählen.

c. Wählen Sie im Subflow das Menü weitere Aktionen und dann aus **Subflow kopieren** .

40. Aktualisieren Sie im Subflow die Nutzlast.

a. Erweitern Sie Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren Aktion.

b. Geben Sie im Feld Beispielnutzlast die folgende Beispielnutzlast ein:

```
{"capture_metadata":{"changed_by":"admin","timestamp":"2020-09-24 19:26:59"},
"changed_fields":[
  {"display_value":"","value":"incident","key":"sys_class_name"},
  {"display_value":"","value":"552c48888c033300964f4932b03eb092","key":"sys_id"},
  {"display_value":"","value":"INC0040015","key":"number"},
  {"display_value":"","value":"","key":"short_description"},

 {"display_value":"Hardware","value":"9f5b572d9cd82010f877a5cfd1fdce30","key":"assignment_group"},
  {"display_value":"","value":"1","key":"severity"},
  {"display_value":"","value":"2","key":"state"}]}
```

Hinweis:
Diese Nutzlast ist ein komplexes Objekt, das die erfassten Metadaten und Felder darstellt, die von Instanz A an Instanz B. gesendet werden

c. Wählen Sie **Fertig**.

41. Im Subflow unter Sonst Flow-Logik, wählen Sie aus **Incident-Datensatz Erstellen** .

a. Fügen Sie die folgenden Felder und zugehörigen Werte hinzu:

Feld	Wert
Kurzbeschreibung	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **short_description**an.
Beschreibung	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **short_description**an.
Zuweisungsgruppe	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **assignment_group**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert
Dringlichkeit	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **severity**an.
Status	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **Status**an.

b. Wählen Sie **Fertig**.

42. Unter Wenn Flow-Logik neben Dann , Wählen Sie aus **Incident-Datensatz Aktualisieren** .

a. Fügen Sie in der Feldeingabe die folgenden Felder und zugehörigen Werte hinzu:

Feld	Wert
Kurzbeschreibung	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **short_description**an.
Beschreibung	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **short_description**an.
Zuweisungsgruppe	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **assignment_group**an.
Dringlichkeit	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **severity**an.
Status	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **Status**an.

b. Wählen Sie **Fertig**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

43. **Veröffentlichen** Der Subflow.
44. Wählen Sie im Datensatz Hardware-Erfüllungsprozess in der zugehörigen Liste eingehende Flows die Option aus **Neu** .

    a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie in der Liste aus **Hardware Anfordern** .
Eingehender Subflow	Wählen Sie Aus Kopie der Vorlage für eingehenden Flow für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard .
Remotesystem	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus Kundeninstanz: Instanz A Datensatz aus der Liste.

    b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

45. Navigieren Sie in Instanz A zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Prozesssynchronisierungsdefinitionen**, Und wählen Sie dann aus Hardware-Anforderungsprozess Datensatz aus der Liste.
46. Erstellen Sie eine Kopie von Vorlage Für Eingehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Datensatz.

    a. Navigieren Sie zu Workflow-Studio Und wählen Sie die Registerkarte Subflows aus.

    b. Filtern Sie **Name** Spalte zum Auffinden von Vorlage Für Eingehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard Erfassen und auswählen.

    c. Wählen Sie im Subflow das Menü weitere Aktionen und dann aus **Subflow kopieren** .

47. Aktualisieren Sie im Subflow die Nutzlast.

    a. Erweitern Sie Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren Aktion.

    b. Geben Sie im Feld Beispielnutzlast die folgende Beispielnutzlast ein:

```
{"capture_metadata":{"changed_by":"admin","timestamp":"2020-10-26 14:18:45"},
"changed_fields":[
 {"display_value":"","value":"incident","key":"sys_class_name"},
 {"display_value":"","value":"d4cdfce8db4c2410cfe4d9595e96197b","key":"sys_id"},
 {"display_value":"","value":"INC0040014","key":"number"},
 {"display_value":"","value":"101","key":"state"},
 {"display_value":"","value":"Resolved by caller","key":"close_code"},
 {"display_value":"System
Administrator","value":"6816f79cc0a8016401c5a33be04be441","key":"resolved_by"},
 {"display_value":"","value":"","key":"close_notes"}]}
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Diese Nutzlast ist ein komplexes Objekt, das die erfassten Metadaten und Felder darstellt, die von Instanz B an Instanz A. gesendet werden

c. Wählen Sie **Fertig**.

48. Unter Wenn Flow-Logik neben Dann , Wählen Sie aus **Incident-Datensatz Aktualisieren** .

a. Fügen Sie in der Feldeingabe die folgenden Felder und zugehörigen Werte hinzu:

Feld	Wert
Status	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **Status**an.
Gelöst von	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **Gelöst_von**an.
Lösungsnotizen	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **close_notes**an.
Lösungscode	Wählen Sie das Symbol für die Datenpillenauswahl ( ). Gehen Sie mit DOT-Walk zu , und wählen Sie dann aus **1: Nutzlast aus eingehendem Beispiel transformieren** > **Geänderte Felder** > **close_code**an.

b. Wählen Sie **Fertig**.

49. Löschen Sie im -Subflow Sonst Anweisung.

50. Veröffentlichen Der Subflow.

51. Wählen Sie im Datensatz Hardware-Erfüllungsprozess in der zugehörigen Liste eingehende Flows die Option aus **Neu** .

a. Füllen Sie die folgenden Felder des Formulars aus:

Feld	Beschreibung
Prozess-Ereignis	Wählen Sie in der Liste aus **Hardwareanforderung Erfüllt** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Eingehender Subflow	Wählen Sie Aus Kopie der Vorlage für eingehenden Flow für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard .
Remotesystem	Wählen Sie das Symbol „Suchen mit Liste“ ( ), und wählen Sie dann aus Lieferanteninstanz: Instanz B Datensatz aus der Liste.

b. Lassen Sie alle anderen Felder unverändert, und wählen Sie dann aus **Übermitteln** .

Ergebnisse

Wir haben die Erstellung unserer Remote-Prozesssynchronisierungsintegration abgeschlossen. Die Integration wird jetzt ausgelöst, wenn ein Anwender einen Incident-Datensatz mit der Hardware-Zuweisungsgruppe in Incident A erstellt. Wenn dies geschieht:

- Die in der Erfassungsdefinition von Instanz A angegebenen Felder werden erfasst und in einem lokalen Datensatz gespeichert.
- Der lokale Datensatz ist mit einem Remote-Datensatz in Instanz B korreliert
- Die erfassten Felder werden den Feldern zugeordnet, die wir im eingehenden Flow von Instanz B angegeben haben.

Wenn ein Anwender dann den korrelierten Incident-Datensatz in Instanz B auflöst:

- Die in der Erfassungsdefinition von Instanz B angegebenen Felder werden erfasst und in einem lokalen Datensatz gespeichert.
- Der lokale Datensatz ist mit dem Remote-Datensatz in Instanz A korreliert
- Die erfassten Felder werden den Feldern zugeordnet, die wir im eingehenden Flow von Instanz A angegeben haben.

Nächste Maßnahme

Testen Sie Ihre Integration der Remote-Prozesssynchronisierung, indem Sie einen Incident-Datensatz in Instanz A mit der Hardware-Zuweisungsgruppe erstellen. Lösen Sie dann den korrelierten Incident-Datensatz in Instanz B. wenn Ihre korrelierten Datensätze nicht wie erwartet synchronisiert werden, überprüfen Sie die Anmeldeinformationen Ihres eingehenden API-Anwenders und die Konfiguration der Prozesssynchronisierungsdefinition in jeder Instanz. Wenn bei Ihrer Beispielintegration weiterhin Probleme auftreten, lesen Sie unter Überwachung und Fehlerbehebung Ihrer Integration.

Aktionen zur Remote-Prozesssynchronisierung

Erfahren Sie, wie Sie Aktionen in ausgehenden und eingehenden Flows für verwenden IntegrationHub Integration der Remote-Prozesssynchronisierung.

Die Remote-Prozesssynchronisierung bietet Ihnen eine Sammlung von Workflow-Studio Aktionen, mit denen Sie den Standard anpassen können Ausgehender und eingehender Flow Vorlagen. Mit diesen Aktionen können Sie:

- Erstellen Sie Korrelationen zwischen Datensätzen in lokalen und Remote-Instanzen
- Verwalten Sie Anhänge zwischen lokalen und Remote-Instanzen
- Senden Sie erfasste Nutzlasten an eine Remote-Instanz
- Transformieren Sie eingehende Nutzlasten in komplexe Objekte

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abhängigkeiten der Aktion „Remote-Prozesssynchronisierung“

Bestimmte Aktionen zur Remote-Prozesssynchronisierung hängen von anderen Aktionen ab und sind daher im Allgemeinen für die gemeinsame Verwendung vorgesehen. Die folgenden Anwendungsfälle beschreiben Situationen, in denen Sie abhängige Remote-Prozesssynchronisierungsaktionen in Ihren ausgehenden und eingehenden Flows verwenden könnten.

Korrelieren Sie einen Datensatz mit einer erfassten Nutzlast: Verwenden Sie diese Aktionen in der folgenden Reihenfolge, um einen Datensatz automatisch mit einer erfassten Nutzlast zu korrelieren, die an ein Remote-System gesendet werden soll:

1. Sucht nach Korrelation nach lokaler Korrelations-ID – Verwenden Sie diese Aktion, um zu bestimmen, ob ein korrelierter Datensatz zwischen Ihrem bereitgestellten lokalen Datensatz und einem Datensatz im Remote-System vorhanden ist.
2. Erfasste Nutzlast an Remote-System senden – Verwenden Sie Korrelationsdetail Ausgabedatenpille aus dem **Sucht nach Korrelation nach lokaler Korrelations-ID** Datensatz als Wert für die Eingabe „Korrelationsdetail“ in dieser Aktion. Auf diese Weise können Sie den lokalen Datensatz, der die ausgehende Nutzlast enthält, mit einem Datensatz im Remote-System korrelieren.

Hinweis:
Die *`Remote Process Sync Outbound Flow Template - Basic`*Bietet Ihnen diese beiden Aktionen, damit Sie diese Korrelation nicht selbst einrichten müssen.

Identifizieren und fordern Sie fehlende Anhänge von einem Remote-System an: Verwenden Sie diese Aktionen in der folgenden Reihenfolge, um Anhänge automatisch von einem Remote-System zu suchen und anzufordern, das in Ihrem lokalen System nicht vorhanden ist:

1. Identifizieren Sie Neue Anhänge – Verwenden Sie diese Aktion, um nach Anhängen zu suchen, die auf dem Remote-System vorhanden sind, aber nicht auf Ihrem lokalen System vorhanden sind, um korrelierte Datensätze zu finden.
2. Anhänge vom Remote-System anfordern – Verwenden Sie diese Aktion, um die Übertragung identifizierter Anhänge vom Remote-System an Ihr lokales System anzufordern.

Korrelationsaktion erstellen

Erstellen Sie eine Korrelation zwischen einem Datensatz in der lokalen Instanz und einem Datensatz in einer Remote-Instanz. Eine Korrelation identifiziert ein Remote-System und einen lokalen Datensatz, der synchronisiert werden soll. Jede Instanz verwaltet eine Kopie der Korrelation, die einen Satz freigegebener Korrelationsbezeichner enthält. Aktionen und Flows der Remote-Prozesssynchronisierung verwenden die Korrelationsbezeichner, um Datensätze zu synchronisieren.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie auch Pillen aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

ID für Remotekorrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in einer Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für ausgehende Transaktionen eindeutig.

ID für lokale Korrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in der lokalen Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für eingehende Transaktionen eindeutig.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

Lokalen Datensatz

Datentyp: *Record*

Verweis auf einen Datensatz in der lokalen Instanz, die Sie mit einer anderen Instanz synchronisieren. Die Datenpille enthält alle Feldwerte für den angegebenen Datensatz. Beispiel: Ein Falldatensatz in der lokalen Instanz.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Status

Datentyp: *String*

Statuscode, der von der Aktion zurückgegeben wird.

Fehler

Datentyp: *String*

Von der Aktion zurückgegebener Fehler.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft Anhangsmetadaten für lokale Datensatzaktion ab

Ruft die Liste der Anhänge ab, die einem angegebenen lokalen Datensatz zugeordnet sind. Verwenden Sie die Ausgabe dieser Aktion, um die Anhänge eines lokalen Datensatzes mit den Anhängen eines Remote-Datensatzes zu synchronisieren.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Lokalen Datensatz

Datentyp: *Record*

Verweis auf einen Datensatz in der lokalen Instanz, die Sie mit einer anderen Instanz synchronisieren. Die Datenpille enthält alle Feldwerte für den angegebenen Datensatz. Beispiel: Ein Falldatensatz in der lokalen Instanz.

Strategie

Datentyp: *Choice*

Ebene der zu erfassenden Anhangsdetails. Die verfügbaren Optionen sind alle oder Deltas. Verwenden Sie die Option alle, um alle synchronisierten Anhänge zu erfassen. Verwenden Sie die Option Deltas, um nur Anhänge zu erfassen, die sich seit der letzten Synchronisierung geändert haben.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem synchronisierten Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Anhänge

Datentyp: *Array of Objects*

Array, das eine Liste der auszuwertenden Anhangsobjekte enthält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Anhänge: Datentyp: *Array of Objects*

Array mit Informationen zu den zu synchronisierenden Anhängen.

Aktion „neue Anhänge identifizieren“

Identifizieren Sie die Anhänge, die ein lokaler Datensatz bereits hat, um zu bestimmen, welche Remote-Anhänge synchronisiert werden müssen. Verwenden Sie die Ausgabe dieser Aktion, um fehlende Anhänge von einem Remote-System anzufordern.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie auch Pillen aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Anhänge

Datentyp: *Array of Objects*

Array, das eine Liste der auszuwertenden Anhangsobjekte enthält.

Lokalen Datensatz

Datentyp: *Record*

Verweis auf einen Datensatz in der lokalen Instanz, die Sie mit einer anderen Instanz synchronisieren. Die Datenpille enthält alle Feldwerte für den angegebenen Datensatz. Beispiel: Ein Falldatensatz in der lokalen Instanz.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Anhänge

Datentyp: *Array of Objects*

Array mit Informationen zu den zu synchronisierenden Anhängen.

Anzahl

Datentyp: *Integer*

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anzahl der identifizierten Anhänge.

Aktion „Korrelation nach lokaler Korrelations-ID“ suchen

Sucht eine aktive Korrelation anhand einer angegebenen lokalen Korrelations-ID. Die ID der lokalen Korrelation identifiziert die Korrelation in der lokalen Instanz. Aktionen und Flows der Remote-Prozesssynchronisierung verwenden die zurückgegebene Korrelation, um einen lokalen Datensatz mit einem Datensatz auf einem Remote-System zu synchronisieren.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

ID für lokale Korrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in der lokalen Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für eingehende Transaktionen eindeutig.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Status

Datentyp: *String*

Statuscode, der von der Aktion zurückgegeben wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Korrelation nach lokaler Datensatzaktion suchen

Sucht nach einer aktiven Korrelation anhand einer angegebenen lokalen sys_ID des Datensatzes Der lokale Datensatz ist der Datensatz, den die Korrelation in der lokalen Instanz synchronisiert. Aktionen und Flows der Remote-Prozesssynchronisierung verwenden die zurückgegebene Korrelation, um einen lokalen Datensatz mit einem Datensatz auf einem Remote-System zu synchronisieren.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

Lokalen Datensatz

Datentyp: *Record*

Verweis auf einen Datensatz in der lokalen Instanz, die Sie mit einer anderen Instanz synchronisieren. Die Datenpille enthält alle Feldwerte für den angegebenen Datensatz. Beispiel: Ein Falldatensatz in der lokalen Instanz.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Status

Datentyp: *String*

Statuscode, der von der Aktion zurückgegeben wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion „Anhänge verschieben“

Verschieben Sie Anhänge aus einem Korrelationsdatensatz in den lokalen Datensatz, der synchronisiert wird. Diese Aktion sucht den Korrelationsdatensatz anhand seiner sys_ID

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Korrelations-ID: Datentyp: *`String`*

Global eindeutige ID eines Korrelationsdatensatzes in der lokalen Instanz.

Ausgaben

Diese Aktion hat keine Ausgaben.

Aktion „Anhänge aus Remote-System anfordern“

Fordern Sie die Übertragung der identifizierten Anhänge mithilfe der angegebenen Korrelation an. Das System verschiebt Anhänge, die dem Datensatz auf dem Remote-System zugeordnet sind, in das lokale System.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Anhänge

Datentyp: *`Array of Objects`*

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Array, das eine Liste der auszuwertenden Anhangsobjekte enthält.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem synchronisierten Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Status : Datentyp: *String*

Statuscode, der von der Aktion zurückgegeben wird.

Erfasste Nutzlast an Remotesystem senden

Generieren Sie eine erfasste Nutzlast, und senden Sie sie an ein Remote-System. Diese Aktion sollte auf eine Aktion „Korrelation suchen“ folgen. Remote-Prozesssynchronisierungs-Flows verwenden die zurückgegebene Korrelation, um zu überprüfen, ob eine neue Korrelation erstellt werden soll.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CRUD-Operation

Datentyp: *Choice*

Datenbankvorgang, der das Prozessereignis ausgelöst hat. Die verfügbaren Optionen sind Erstellen, Aktualisieren oder Löschen.

Prozess-Ereignis

Datentyp: *String*

Name des auszuführenden Prozessereignisses. Der Name ist in jeder Instanz, die an der Prozesssynchronisierung teilnimmt, identisch. Beispiel: Fall zu Incident.

Nutzlast

Datentyp: *Object*

Objekt mit Änderungen, die von einer Erfassungsdefinition generiert wurden. Zum Beispiel eine Liste von Feldänderungen für einen Falldatensatz in der lokalen Instanz. Das System wandelt dieses Objekt in eine JSON-Zeichenfolge um, um es an eine Remote-Instanz zu senden.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem synchronisierten Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Status

Datentyp: *String*

Statuscode, der von der Aktion zurückgegeben wird.

Fehlermeldung

Datentyp: *String*

Von der Aktion zurückgegebener Fehler.

ID für lokale Korrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in der lokalen Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für eingehende Transaktionen eindeutig.

ID für Remotekorrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in einer Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für ausgehende Transaktionen eindeutig.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nutzlast aus eingehender Beispielaktion transformieren

Transformieren Sie eine Nutzlast der Remote-Prozesssynchronisierung von einer JSON-Zeichenfolge in ein komplexes Objekt. Generieren Sie die Objektstruktur aus einem Beispiel der eingehenden Nutzlast.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Nutzlast

Datentyp: *String*

JSON-Zeichenfolge, die Änderungen enthält, die auf einer Remote-Instanz generiert wurden. Zum Beispiel eine Liste von Feldänderungen für einen Falldatensatz aus einer Remote-Instanz. Das System wandelt diese JSON-Zeichenfolge in ein Objekt in der lokalen Instanz um.

Beispielnutzlast

Datentyp: *String*

Teil einer JSON-Nutzlast, die Sie zum Generieren einer Objektstruktur verwenden möchten. Wählen Sie die Elemente der JSON-Struktur aus, die Sie Elementen einer Objektstruktur zuordnen möchten.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Metadaten erfassen

Datentyp: *Object*

Objekt mit Informationen zur Erfassungsdefinition, die die Nutzlast erstellt hat.

Geänderte Felder

Datentyp: *Dynamic Object*

Objekt, das Informationen zum Feldwert enthält, ändert sich. Das System verwendet diese Änderungen, um Korrelationen und lokale Datensätze zu synchronisieren.

Anhangsmetadaten

Datentyp: *Array of Object*

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Array mit Informationen zu den zu synchronisierenden Anhängen.

Fehlermeldung

Datentyp: *String*

Von der Aktion zurückgegebener Fehler.

Aktion „Korrelationsstatus aktualisieren“

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Synchronisierung von Datensätzen nach der angegebenen Korrelation. Legen Sie eine aktive Korrelation auf „inaktiv“ fest, um die Synchronisierung von Datensätzen zu deaktivieren. Legen Sie eine inaktive Korrelation auf „aktiv“ fest, um die Synchronisierung von Datensätzen fortzusetzen.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als ServiceNow Core Remote-Prozesssynchronisierung Aktion.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem synchronisierten Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Status

Datentyp: *Choice*

Synchronisierungsstatus von Datensätzen. Die verfügbaren Optionen sind aktiv oder Inaktiv. Aktive Datensätze werden synchronisiert. Inaktive Datensätze werden nicht synchronisiert.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Korrelationsdetail

Datentyp: *Object*

Objekt mit Korrelationsinformationen zu einem Datensatz. Das Objekt identifiziert die lokalen und Remote-Korrelations-IDs, die einem lokalen Datensatz zugeordnet sind.

Status

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datentyp: *Choice*

Synchronisierungsstatus von Datensätzen. Die verfügbaren Optionen sind aktiv oder Inaktiv. Aktive Datensätze werden synchronisiert. Inaktive Datensätze werden nicht synchronisiert.

Fehler

Datentyp: *String*

Von der Aktion zurückgegebener Fehler.

Beispiel-Subflows für Remote-Prozesssynchronisierung

Kopieren und konfigurieren Sie die Beispiel-Subflows, um Prozesse zwischen mehreren Instanzen zu synchronisieren. Verwenden Sie einen eingehenden Subflow, um eingehende Datensatzdaten zu analysieren. Verwenden Sie einen ausgehenden Subflow, um Datensatzdaten an eine Remote-Instanz zu senden.

Die Remote-Prozesssynchronisierung bietet Beispiele für eingehende und ausgehende Subflows, die Sie als Vorlagen verwenden können. Mit diesen Subflows können Sie:

- Empfangen Sie Datensatzdaten von einer Remote-Instanz, und verarbeiten Sie sie als Incidents
- Senden Sie Incident-Datensatzdaten zur Verarbeitung an eine Remote-Instanz

Vorlage Für Eingehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard

Ein Beispiel für einen Remote-Prozesssynchronisierungs-Subflow zur Verarbeitung eingehender Nutzlasten, die von einer Remote-Instanz empfangen werden. Dieser Subflow erstellt eine Korrelation zwischen einem Remote-Datensatz und einem lokalen Incident-Datensatz. Kopieren Sie diesen Subflow, und bearbeiten Sie die Aktionen, die sich auf die Incident-Tabelle beziehen.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Global Remote-Prozesssynchronisierung subflow.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Warten auf Abschluss

Datentyp: *True/False*

Option, damit der übergeordnete Flow warten muss, bis der Subflow abgeschlossen ist. Wenn diese Option aktiviert ist, kann der übergeordnete

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow erst mit der nächsten Aktion fortfahren, wenn der Subflow abgeschlossen ist.

Remotesystem

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

ID für Remotekorrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in einer Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für ausgehende Transaktionen eindeutig.

ID für lokale Korrelation

Datentyp: *String*

Global eindeutige ID einer Korrelation in der lokalen Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Diese ID identifiziert die Korrelation für eingehende Transaktionen eindeutig.

Prozess-Ereignis

Datentyp: *String*

Name des auszuführenden Prozessereignisses. Der Name ist in jeder Instanz, die an der Prozesssynchronisierung teilnimmt, identisch. Beispiel: Fall zu Incident.

Nutzlast

Datentyp: *String*

JSON-Zeichenfolge, die Änderungen enthält, die auf einer Remote-Instanz generiert wurden. Zum Beispiel eine Liste von Feldänderungen für einen Falldatensatz aus einer Remote-Instanz. Das System wandelt diese JSON-Zeichenfolge in ein Objekt in der lokalen Instanz um.

CRUD-Operation

Datentyp: *Choice*

Datenbankvorgang, der das Prozessereignis ausgelöst hat. Die verfügbaren Optionen sind Erstellen, Aktualisieren oder Löschen.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Fehlermeldung

Datentyp: *String*

Von der Aktion zurückgegebener Fehler.

Status

Datentyp: *Choice*

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Synchronisierungsstatus von Datensätzen. Die verfügbaren Optionen sind aktiv oder Inaktiv. Aktive Datensätze werden synchronisiert. Inaktive Datensätze werden nicht synchronisiert.

Vorlage Für Ausgehenden Flow Für Remote-Prozesssynchronisierung – Standard

Ein Beispiel für einen Remote-Prozesssynchronisierungs-Subflow zum Senden ausgehender Nutzlasten an eine Remote-Instanz. Dieser Subflow erstellt eine Korrelation zwischen einem Remote-Datensatz und einem lokalen Incident-Datensatz. Kopieren Sie diesen Subflow, und bearbeiten Sie die Eingabe für den lokalen Datensatz in die Tabelle Ihrer Wahl.

Rollen und Verfügbarkeit

Verfügbar als Global Remote-Prozesssynchronisierung subflow.

Abonnementanforderungen

Diese Aktion erfordert IntegrationHubAbonnement. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordernUnd Rechtliche Zeitpläne – IntegrationHub-Übersicht .

Rollenanforderungen

Diese Aktion erfordert Rollen, die von Delegated Development gewährt oder dem Benutzer zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Eingaben

Geben Sie einen Wert für jede Eingabe an, die Ihre Aktion benötigt. Um dynamische Werte hinzuzufügen, können Sie Pillen auch aus dem Datenbereich ziehen oder in der Pillenauswahl auswählen.

Warten auf Abschluss

Datentyp: `True/False`

Option, damit der übergeordnete Flow warten muss, bis der Subflow abgeschlossen ist. Wenn diese Option aktiviert ist, kann der übergeordnete Flow erst mit der nächsten Aktion fortfahren, wenn der Subflow abgeschlossen ist.

Lokalen Datensatz

Datentyp: `Record`

Verweis auf einen Datensatz in der lokalen Instanz, die Sie mit einer anderen Instanz synchronisieren. Die Datenpille enthält alle Feldwerte für den angegebenen Datensatz. Beispiel: Ein Falldatensatz in der lokalen Instanz.

Remotesystem

Datentyp: `Record`

Verweis auf den Remote-Systemdatensatz der Prozesssynchronisierung für die Remote-Instanz, mit der Sie Prozesse synchronisieren. Dieser Datensatz identifiziert die Instanz, die ausgehende Synchronisierungsänderungen empfängt oder eingehende Synchronisierungsänderungen gesendet hat.

CRUD-Operation

Datentyp: `Choice`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenbankvorgang, der das Prozessereignis ausgelöst hat. Die verfügbaren Optionen sind Erstellen, Aktualisieren oder Löschen.

Auslöser-/Erfassungsdefinition

Datentyp: *Record*

Verweis auf den Erfassungsdefinitionsdatensatz, den das System zum Erstellen einer ausgehenden Nutzlast verwendet. Die Datenpille enthält alle Feldwerte für den angegebenen Datensatz. Zum Beispiel eine Erfassungsdefinition für Falldatensätze.

Prozess-Ereignis

Datentyp: *String*

Name des auszuführenden Prozessereignisses. Der Name ist in jeder Instanz, die an der Prozesssynchronisierung teilnimmt, identisch. Beispiel: Fall zu Incident.

Nutzlast

Datentyp: *Object*

Objekt mit Änderungen, die von einer Erfassungsdefinition generiert wurden. Zum Beispiel eine Liste von Feldänderungen für einen Falldatensatz in der lokalen Instanz. Das System wandelt dieses Objekt in eine JSON-Zeichenfolge um, um es an eine Remote-Instanz zu senden.

Ausgaben

Diese Ausgaben werden im Datenbereich angezeigt. Sie können sie an anderer Stelle in Ihrem Flow als Eingaben verwenden.

Status

Datentyp: *Choice*

Synchronisierungsstatus von Datensätzen. Die verfügbaren Optionen sind aktiv oder Inaktiv. Aktive Datensätze werden synchronisiert. Inaktive Datensätze werden nicht synchronisiert.

Fehlermeldung

Datentyp: *String*

Von der Aktion zurückgegebener Fehler.

Korrelation

Richten Sie eine Synchronisierungsbeziehung zwischen Datensätzen ein, die sich in separaten Instanzen befinden.

Eine Korrelation identifiziert Datensatzdaten aus einer Remote-Instanz, die Sie in einer lokalen Instanz verwenden möchten. Eine Integration kann Daten aus einem korrelierten Remote-Datensatz verwenden, um einen lokalen Datensatz zu aktualisieren. Normalerweise korrelieren Integrationen Datensätze, um sie zu synchronisieren und sicherzustellen, dass Datensatzänderungen instanzübergreifend weitergegeben werden.

Es sind zwei Arten von Korrelationen verfügbar.

- Klassisches Korrelationsfeld
- IntegrationHub Korrelationsdatensätze

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Klassisches Korrelationsfeld

Vor IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung: Sie konnten nur Korrelationen mit einer begrenzten Anzahl von Datensatztypen erstellen, die ein Korrelations-ID-Feld hatten. Standardmäßig ist das Feld Korrelations-ID nur für Konfigurationselement-, Service- und Aufgabendatensätze verfügbar. Das Feld Korrelations-ID speichert die global eindeutige ID eines übereinstimmenden Remote-Datensatzes. Die Korrelations-ID identifiziert den Remote-Datensatz, dessen Datenwerte zum Aktualisieren des lokalen Datensatzes verwendet werden sollen. Angenommen, der Incident-Datensatz INC100001 korreliert zum Problemdatensatz PRB123456 auf einer Remote-Instanz. Immer wenn an Feldern im Remote-Problem PRB123456 Änderungen vorgenommen werden, verwendet das System die Korrelations-ID, um zu identifizieren, dass der lokale Incident INC100001 dieselben Feldaktualisierungen erhält.

Eine klassische Korrelation erstellt eine 1-zu-1-Beziehung zwischen einem Datensatz auf dem lokalen System und einem Datensatz auf einem Remote-System. Ein lokaler Datensatz kann immer nur mit einem Remote-Datensatz korrelieren. Die Korrelation enthält keine Informationen über das Remote-System oder den aktuellen Status der Korrelation. Administratoren verwalten klassische Korrelationen manuell aus den zu aktualisierenden Datensätzen.

Beispiel für ein klassisches Korrelationsfeld

Local Instance

Number	Short Description	State	Correlation ID
INC100001	Cannot connect to network	Work In Progress	sys_id of PRB123456

Remote Instance

Number	Short Description	State	Correlation ID
PRB123456	Cannot connect to network	Complete	sys_id of INC100001

IntegrationHub Korrelationsdatensätze

IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung erweitert die Funktionalität der klassischen Korrelation durch die Einführung dedizierter Korrelationsdatensätze [ih_Sync_correlation].

Ein Korrelationsdatensatz enthält diese Felder.

ID für lokale Korrelation

Die global eindeutige ID, die die Korrelation im lokalen System identifiziert. Standardmäßig IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung generiert einen eindeutigen sys_ID-Wert für dieses Feld. Die eindeutige sys_ID fungiert als Alias, der verhindert, dass die Korrelation aufgrund von Änderungen im lokalen Datensatz unterbrochen wird. Wenn IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung sendet diesen ID-Wert an ein Remote-System. Die empfangende Instanz verwendet ihn als Remote-Korrelations-ID.

ID für Remotekorrelation

Die global eindeutige ID, die die Korrelation auf dem Remote-System identifiziert. Standardmäßig IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung generiert einen eindeutigen sys_ID-Wert für dieses Feld. Die eindeutige sys_ID fungiert als Alias, der verhindert, dass die Korrelation aufgrund von Änderungen im Remote-Datensatz unterbrochen wird. Wenn

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung sendet diesen ID-Wert an ein Remote-System. Die empfangende Instanz verwendet ihn als lokale Korrelations-ID.

Lokale Tabelle

Die Tabelle, in der die Korrelation Datensätze erstellt oder aktualisiert. Ein IntegrationHub Die Erfassungsdefinition der Remote-Prozesssynchronisierung überwacht diese Tabelle auf Datensatzänderungen. IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung verwendet dieses Feld, um Korrelationen nach Tabellennamen zu finden.

Lokalen Datensatz

Der von einer Korrelation erstellte oder aktualisierte Datensatz. Dieses Feld speichert denselben Wert wie das Feld Korrelations-ID aus einer klassischen Korrelation. Wenn eine andere Geschäftslogik Änderungen an diesem Datensatz vornimmt, überschreiben die Änderungen die Korrelation nicht.

Remotesystem

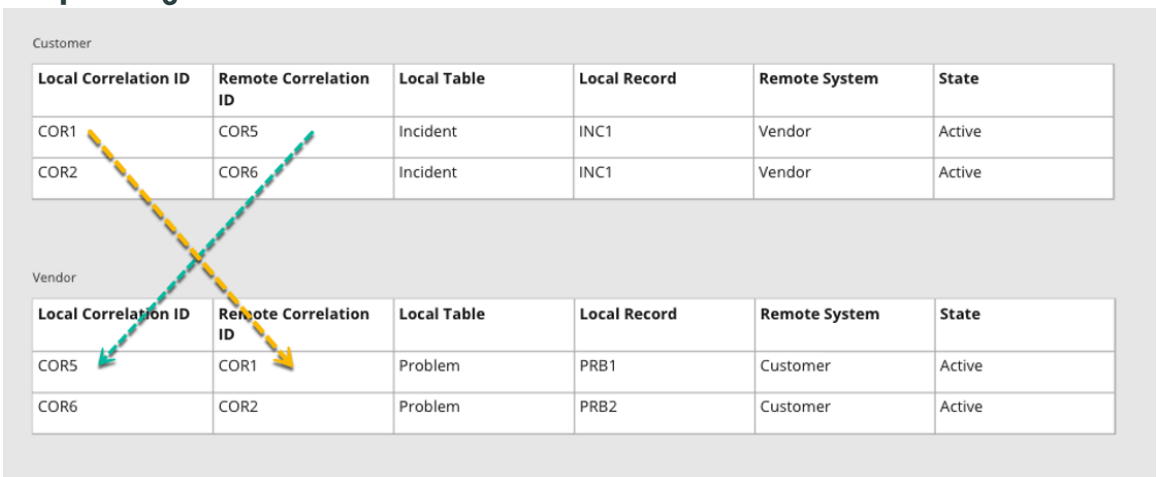
Die Remote-Instanz, in der IntegrationHub Remote-Prozesssynchronisierung sendet und empfängt Datensatzänderungen. Jeder Korrelationsdatensatz kann nur auf eine Remote-Instanz verweisen. Um denselben lokalen Datensatz gleichzeitig mit mehreren Remote-Systemen zu korrelieren, können Sie mehrere Korrelationsdatensätze erstellen.

Status

Der Synchronisierungsstatus der Korrelation. Aktive Korrelationen erhalten Ergänzungen und Updates. Inaktive Korrelationen führen nicht zu Hinzufügungen oder Aktualisierungen, können jedoch zu Auditzwecken abgefragt und bei Bedarf erneut aktiviert werden.

Gefahr:
IntegrationHub Die Remote-Prozesssynchronisierung verwaltet Korrelationsdatensätze für Sie. Die direkte Bearbeitung von Korrelationsdatensätzen kann die Synchronisierung von Datensätzen verhindern und zu Datenverlust führen.

Beispiel IntegrationHub Korrelationsdatensatz



Korrelationsdatensätze bieten mehrere Vorteile gegenüber einem einzelnen Korrelationsfeld.

- Ermöglicht die Verwaltung von Korrelationen durch Remote-Prozesssynchronisierung
- Identifizieren Sie das Remote-System, das einer Korrelation zugeordnet ist
- Geben Sie separate Korrelations-ID-Werte für die lokalen und Remote-Systeme an
- Ermöglichen Sie die Korrelation eines einzelnen lokalen Datensatzes mit mehreren Remote-Systemen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zulassen, dass Korrelationen nach Bedarf deaktiviert und erneut aktiviert werden
- Zulassen, dass sich Korrelations-ID-Werte von der sys_ID eines Remote-Datensatzes unterscheiden

Systemeigenschaften der Remote-Prozesssynchronisierung

In der Liste der Systemeigenschaften für die Remote-Prozesssynchronisierung erfahren Sie, wie Sie Ihre prozessorientierte Mehrinstanz-Integration verwalten.

Um Systemeigenschaften der Remote-Prozesssynchronisierung festzulegen, navigieren Sie zu **IntegrationHub** > **Synchronisierung von Remote-Prozessen** > **Eigenschaften** Oder legen Sie sie in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] fest.

Systemeigenschaft	Beschreibung
glide.hub.process.sync.jobs.outbound.context_reporting	Wenn auf festgelegt Wahr, Ausgehende geplante Aufgaben: • Verwenden Sie den Standard *FlowAPI*Anstelle der Quick-API (Standard) • Schreiben Sie Flow-Kontexte in die ausgehende Warteschlange • Schreiben Sie ausgehende Datensätze in die Tabelle „Status der ausgehenden Warteschlange“ [ih_Sync_outbound_R • Standardwert: false • Mindestwert: Nicht zutreffend • Höchstwert: Nicht zutreffend
glide.hub.process.sync.jobs.inbound.context_reporting	Wenn auf festgelegt Wahr, Eingehende geplante Aufgaben: • Verwenden Sie den Standard *FlowAPI*Anstelle der Quick-API (Standard) • Schreiben Sie Flow-Kontexte in die eingehende Warteschlange • Schreiben Sie eingehende Datensätze in die Tabelle „eingehende Datensätze“ [ih_Sync_inbound_Recor

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	• Standardwert: false • Mindestwert: Nicht zutreffend • Höchstwert: Nicht zutreffend
glide.hub.process.sync.jobs.outbound.process_maxtime	Maximale Zeit in Sekunden, die eine ausgehende geplante Aufgabe vor einer Zeitüberschreitung ausgeführt wird. • Standardwert: 300 • Mindestwert: 60 • Höchstwert: 1800
glide.hub.process.sync.jobs.inbound.process_maxtime	Maximale Zeit in Sekunden, die eine eingehende geplante Aufgabe vor einer Zeitüberschreitung ausgeführt wird. • Standardwert: 300 • Mindestwert: 60 • Höchstwert: 1800
glide.hub.process.sync.jobs.outbound.subflow.execution_timeout	Zeit in Millisekunden, die ein ausgehender Subflow vor einer Zeitüberschreitung ausgeführt wird. • Standardwert: 30000 • Mindestwert: Keine • Höchstwert: Keine
glide.hub.process.sync.jobs.inbound.subflow.execution_timeout	Zeit in Millisekunden, die ein eingehender Subflow vor einer Zeitüberschreitung ausgeführt wird. • Standardwert: 30000 • Mindestwert: Keine • Höchstwert: Keine
glide.hub.process.sync.retry.times	Anzahl der Wiederholungsversuche für die Verarbeitung einer ausgehenden Warteschlange, bevor der Status der Warteschlange auf „Fehler“ festgelegt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	• Standardwert: 3 • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 10
glide.hub.process.sync.retry.interval.seconds	Zeitintervall in Sekunden zwischen jedem Wiederholungsversuch zur Verarbeitung einer ausgehenden oder eingehenden Warteschlange. • Standardwert: 60 • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 300
glide.hub.process.sync.debug	Wenn auf festgelegt Wahr , Protokolleinträge werden in erstellt **Systemprotokolle** > **Systemprotokoll** > **Alle** Für Remote-Prozesssynchronisierungstabellen. • Standardwert: false • Mindestwert: Nicht zutreffend • Höchstwert: Nicht zutreffend
glide.hub.process.sync.record.successful.status	Wenn auf festgelegt Wahr , Das Feld Status für ausgehende Warteschlangen wird auf „Erfolg“ aktualisiert, wenn bei der Verarbeitung des Datensatzes in der Warteschlange keine Fehler auftreten. • Standardwert: false • Mindestwert: Nicht zutreffend • Höchstwert: Nicht zutreffend
glide.hub.process_sync.inbound_queue.error.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze im Fehlerstatus in der eingehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	Wichtig: Datensätze im Fehlerstatus wurden nicht verarbeitet. Überprüfen und korrigieren Sie die Prozessdefinition und die zugehörigen Datensätze. Um Datensätze in der eingehenden Warteschlange erneut zu verarbeiten, legen Sie den Status auf bereit fest. Um diese Datensätze zu ignorieren, legen Sie den Status auf Übersprungen fest. • Standardwert: 2592000 (30 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.inbound_queue.processed.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze im Status „verarbeitet“ in der eingehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange. • Standardwert: 604800 (7 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.inbound_queue.ready.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze im Status „bereit“ in der eingehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	Wichtig: Datensätze im Status „bereit“ wurden nicht verarbeitet. Überprüfen Sie die Einstellungen der System-Batch-Größe, um sicherzustellen, dass alle eingehenden Datensätze verarbeitet werden können, bevor sie ablaufen. • Standardwert: 2592000 (30 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.inbound_queue.skipped.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze mit dem Status „Übersprungen“ in der eingehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange. **Wichtig:** Datensätze im Status „Übersprungen“ werden nicht verarbeitet. Überprüfen und korrigieren Sie die Prozessdefinition und die zugehörigen Datensätze. Um Datensätze in der eingehenden Warteschlange erneut zu verarbeiten, legen Sie den Status auf bereit fest. Um diese Datensätze zu ignorieren, belassen Sie den Status als übersprungen. • Standardwert: 604800 (7 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.inbound_queue.table_cleaner_batch_size	Anzahl der eingehenden Warteschlangendatensätze, die beim

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	Löschen abgelaufener Datensätze pro Batch verarbeitet werden sollen. • Standardwert: 10000 • Mindestwert: 1000 • Höchstwert: 500000
glide.hub.process_sync.outbound_queue.error.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze im Fehlerstatus in der ausgehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange. **Wichtig:** Datensätze im Fehlerstatus wurden nicht verarbeitet. Überprüfen und korrigieren Sie die Prozessdefinition und die zugehörigen Datensätze. Um Datensätze in der ausgehenden Warteschlange erneut zu verarbeiten, legen Sie den Status auf bereit fest. Um diese Datensätze zu ignorieren, legen Sie den Status auf Übersprungen fest. • Standardwert: 2592000 (30 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.outbound_queue.processed.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze im Status „verarbeitet“ in der ausgehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange. • Standardwert: 604800 (7 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.outbound_queue.ready.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze im Status „bereit“ in

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	der ausgehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange. **Wichtig:** Datensätze im Status „bereit“ wurden nicht verarbeitet. Überprüfen Sie die Einstellungen der System-Batch-Größe, um sicherzustellen, dass alle ausgehenden Datensätze verarbeitet werden können, bevor sie ablaufen. • Standardwert: 2592000 (30 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.outbound_queue.skipped.ttl.seconds	Anzahl der Sekunden, die Datensätze mit dem Status „Übersprungen“ in der ausgehenden Warteschlange vorhanden sein können, bevor sie ablaufen. Das System löscht abgelaufene Datensätze einmal täglich aus der Warteschlange. **Wichtig:** Datensätze im Status „Übersprungen“ werden nicht verarbeitet. Überprüfen und korrigieren Sie die Prozessdefinition und die zugehörigen Datensätze. Um Datensätze in der ausgehenden Warteschlange erneut zu verarbeiten, legen Sie den Status auf bereit fest. Um diese Datensätze zu ignorieren, belassen Sie den Status als übersprungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaft	Beschreibung
	• Standardwert: 604800 (7 Tage) • Mindestwert: 0 • Höchstwert: 5184000 (60 Tage)
glide.hub.process_sync.outbound_queue.table_cleaner_batch_size	Anzahl der ausgehenden Warteschlangendatensätze, die beim Löschen abgelaufener Datensätze pro Batch verarbeitet werden sollen. • Standardwert: 10000 • Mindestwert: 1000 • Höchstwert: 500000

Robotic Process Automation (RPA) Hub

Verwenden Sie ServiceNow® Robotic Process Automation(RPA) Hub, um die End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation zu ermöglichen. Mit einer Kombination aus UI-Interaktionen und elementbasierten Automatisierungen, die zwischen den verschiedenen Geschäftsanwendungen interagieren, können Sie Anwenderaktionen emulieren und alltägliche und sich wiederholende menschliche Aktivitäten eliminieren.

Sehen Sie sich dieses Video an, um eine Übersicht über RPA-Hub zu erhalten.

Übersicht über RPA Hub

Sehen Sie sich dieses Video an, um zu erfahren, wie Sie in RPA Desktop Design Studio einen Workflow mit Automatisierungskomponenten einrichten.

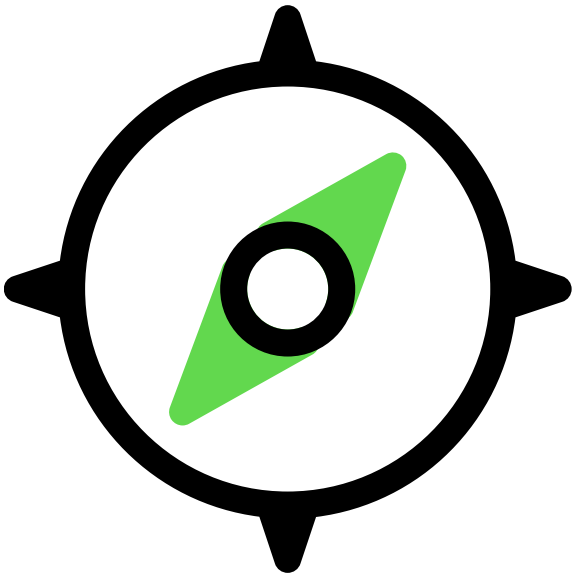
Erste Schritte mit RPA-Hub

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

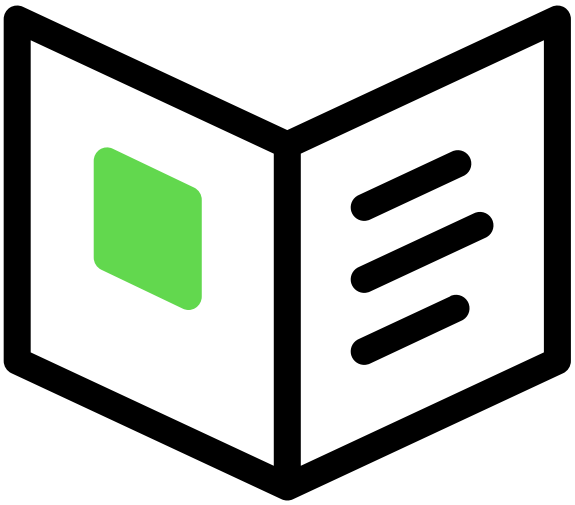
Erste Schritte

Untersuchen



Erfahren Sie mehr über Robotic Process Automation(RPA) Hub-Konzepte und -Funktionen.

Referenz



Rufen Sie Details zu ab Robotic Process Automation(RPA) Hub wie Glossar und Informationen zur Fehlerbehebung.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Now Assist für RPA-Hub

Verwenden Sie Now Assist Für RPA-Hub Anwendung zur Transformation Ihres Automatisierungsentwicklungsprozesses. Sie können Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub.

Hilfreiche Ressourcen

- Behebung von Problemen mit der Anwendung Robotic Process Automation (RPA) Hub
- Fragen im Community-Forum stellen oder beantworten
- Entwicklerdokumentation
- Kontakt Kundenservice und Support
- Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar
- Allgemeine RPA-Richtlinien

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erkunden Robotic Process Automation(RPA) Hub

Erfahren Sie mehr über Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendungen, Arten von Automatisierungen, Vorteile, allgemeine Architektur und Workflow.

Robotic Process Automation (RPA) Hub-Übersicht

Folgendes Robotic Process Automation(RPA)-Anwendungen arbeiten in einer Enterprise-Umgebung und interagieren miteinander, um Aufgaben effizient zu automatisieren.

RPA-Hub

Die Anwendung ServiceNow® RPA-Hub bietet eine zentralisierte Orchestrierung zum Bereitstellen, Überwachen, Verwalten, Messen und Überprüfen der Compliance aller Robots auf Unternehmensebene.

Unattended Robot

ServiceNow® Unattended Robot ist ein Software-Agent, den Sie auf einem Windows-Computer installieren. Unattended Robot kann unbeaufsichtigte Automatisierungen ausführen, ohne dass ein menschliches Eingreifen erforderlich ist.

Die ServiceNow® Anmeldeagent für Unattended Robot Ist ein Software-Agent, den Sie auf einem installieren Windows Computer mit Unattended Robot. Sie können diese Anwendung verwenden, um die Sperre zu entsperren oder eine Selbstanmeldung beim Robot-Computer durchzuführen, wenn ein unbeaufsichtigter Bot-Prozess ausgelöst wird.

Attended Robot

ServiceNow® Attended Robot ist ein Software-Agent, den Sie auf einem Windows-Computer installieren. Attended Robot kann beaufsichtigte Automatisierungen ausführen, bei denen ein menschliches Eingreifen erforderlich ist.

RPA Desktop Design Studio

ServiceNow® RPA Desktop Design Studio ist eine native Windows-Anwendung, die von RPA-Entwicklern zum Entwerfen oder Konfigurieren von Automatisierungs-Workflows verwendet wird.

Typen von Automatisierungen

Mit können Sie zwei Arten von Automatisierungen erstellen RPA Desktop Design Studio Und führen Sie sie mit aus Unattended Robot Oder Attended Robot:

Unbeaufsichtigte Automatisierung

Bei dieser Automatisierung werden Aufgaben, Prozesse oder Workflows von den Robots ausgeführt, ohne dass ein direkter menschlicher Eingriff oder eine direkte Überwachung erforderlich ist. Sie können diese Art der Automatisierung verwenden, um sich sehr wiederholende Aufgaben zu automatisieren.

Beispiel: Berichterstellung. In diesem Anwendungsfall werden die Berichte automatisch generiert und an relevante Stakeholder verteilt.

Die unbeaufsichtigte Automatisierung bietet erhebliche Effizienzsteigerungen, geringere Betriebskosten und verbesserte Genauigkeit in Organisationen.

Beaufsichtigte Automatisierung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auch als menschgestützte Automatisierung bezeichnet. In dieser Automatisierung arbeiten die Robots zusammen mit menschlichen Anwendern, um ihre Aufgaben und Aktivitäten zu erweitern. Sie können diesen Automatisierungstyp mit menschlicher Aufsicht verwenden.

Beispiel: Kundenservice. In diesem Anwendungsfall können Robots Kundenservicemitarbeiter unterstützen, indem sie relevante Informationen bereitstellen, Antworten vorschlagen und die Dateneingabe automatisieren. Die Robots werden auf den Workstations des Betreibers installiert und bei Bedarf von menschlichen Betreibern ausgelöst.

Beaufsichtigte Automatisierung eignet sich häufig für Szenarien, in denen eine Kombination aus Automatisierung und menschlichem Urteilsvermögen erforderlich ist, um komplexe, dynamische oder nicht standardmäßige Aufgaben zu bearbeiten.

Robotic Process Automation (RPA) Hub-Anwender

Robotic Process Automation (RPA) Hub-Anwender

Anwender	Beschreibung
Releasemanager	Erstellt Bot-Prozesse und Robots in RPA-Hub. Fügen Sie der Gruppe „verwaltet von“ des Bot-Prozesses Entwickler hinzu, damit sie den Bot-Prozess anpassen können. Konfiguriert und veröffentlicht den Bot-Prozess.
Entwickler	Konfiguriert Bot-Prozesse zum Zuweisen von Geschäftsanwendungen, Robots, Anmeldeinformationen, Prozessparametern, Zeitplänen, und so weiter. Erstellt Automatisierungspakete, testet die Automatisierungsprojekte und verarbeitet Ausnahmen in RPA Desktop Design Studio. Veröffentlicht Pakete in RPA-Hub. Erstellt und stellt Automatisierungen in einer Low-Code-Umgebung bereit.
Robot-Anwender/unterstützter Anwender	Führt Automatisierungen auf dem angegebenen Robot-Computer aus.

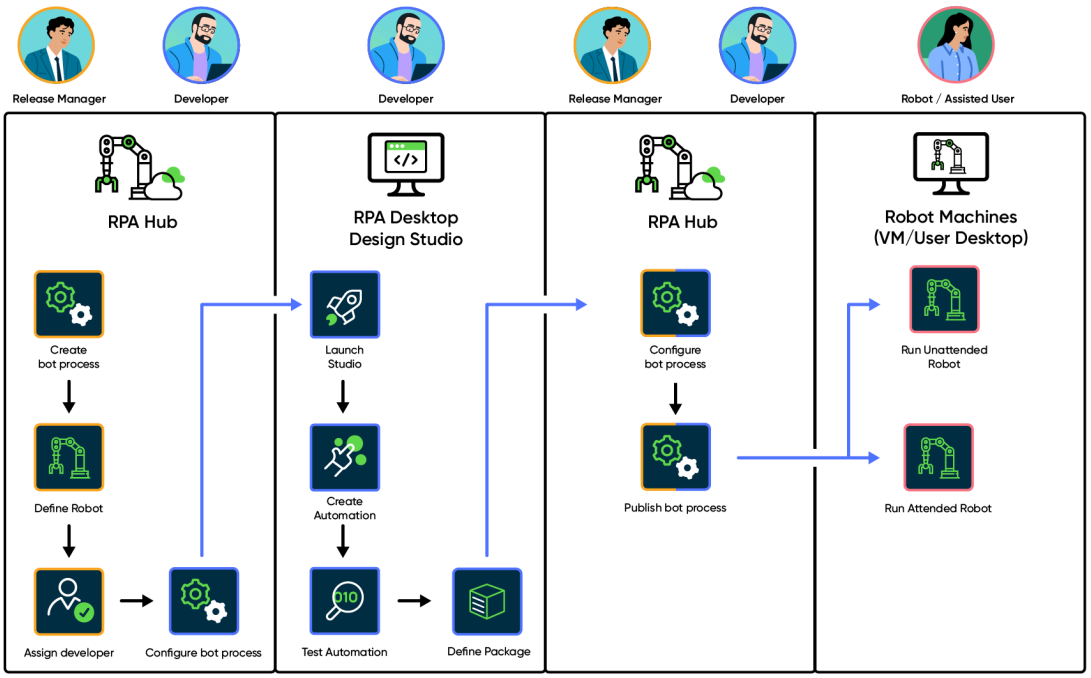
Robotic Process Automation (RPA) Hub-Workflow

Die drei Hauptteile eines Prozess-Workflows sind RPA-Hub, RPA Desktop Design Studio, Und Robot-Computer (virtuelle Maschine oder Anwender-Desktop).

Das folgende Diagramm zeigt den Prozess-Workflow von Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflow zum Erstellen und Ausführen von Automatisierungen mit Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendungen



1. Erstellen Sie als Release-Manager einen Bot-Prozess, definieren Sie Robots, und weisen Sie einen Entwickler zu, der den Bot-Prozess weiterhin konfigurieren würde.
2. Konfigurieren Sie als Entwickler den Bot-Prozess, um ein Paket, Geschäftsanwendungen, Robots, Parameter und Anmeldeinformationen zuzuordnen, damit Robots sie zum Ausführen von Automatisierungen verwenden können.
3. Erstellen Sie als Entwickler Automatisierungspakete, testet die Automatisierungsprojekte und verarbeitet Ausnahmen in RPA Desktop Design Studio.
4. Veröffentlichen Sie als Entwickler den konfigurierten Bot-Prozess, um Automatisierungen auszuführen, zu verwalten und zu überwachen.
5. Führen Sie als Robot-Anwender oder unterstützter Anwender Automatisierungen im angegebenen aus Windows Computer, wo Attended Robot Oder Unattended Robot Ist installiert.

RPA-Hub-Vorteile

- Steigert die Produktivität und bietet eine höhere betriebliche Effizienz.
- Verbessert die Genauigkeit, indem Verarbeitungsfehler eliminiert werden.
- Verbessert den Kundenservice und erfüllt sehr unterschiedliche Kundenanforderungen.

Integration mit Workflow-Studio

Robotic Process Automation (RPA) Hub bietet eine Integration mit der Anwendung Workflow-Studio. Mit dieser Integration können Sie ServiceNow-Workflows mit Robotic Process Automation integrieren, indem Sie ServiceNow-Komponenten für Workflow-Studio verwenden. Weitere Informationen zu RPA-Hub-Aktionen und Subflows finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Key Management Framework

RPA-Hub Verwendet ServiceNow® Key Management Framework für alle vertraulichen Daten, die in der Anwendung gespeichert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Grundlegendes zum Key Management Framework .

Wichtige Informationen zum Upgrade von RPA-Hub auf Yokohama

Stellen Sie sicher, dass Sie die aktuell installierten Microsoft Software Installers (MSIs) aktualisieren (RPA Desktop Design Studio, Attended Robot, Unattended Robot, Und Anmeldeagent für Unattended Robot), indem die RPA-Anwendungen heruntergeladen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

Wichtig:
Die folgenden Upgrade-Schritte gelten nur, wenn Sie ein Upgrade von durchführen San Diego Oder Tokyo Bis Yokohama.

Basierend auf der Anzahl der Datensätze in der Anwendungsdateitabelle kann es beim Upgrade von zu einer potenziellen Verzögerung kommen RPA-Hub Anwendungen von Tokyo Oder vor bis Yokohama.

Vor dem Upgrade RPA-Hub Bis Yokohama, Sie müssen den Wert von festlegen *glide.rollback.blacklist.TableParentChange.change*Systemeigenschaft zu **Falsch** . Wenn diese Eigenschaft in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] nicht vorhanden ist, Fügen Sie die Eigenschaft hinzu Und legen Sie den Wert auf „falsch“ fest.

Nachdem Sie ein Upgrade auf durchgeführt haben Yokohama, Die Bot-Prozessdefinitionen ändern sich in die neue Struktur, d. h. die Bot-Prozesskonfiguration. Obwohl die Bot-Prozesskonfiguration den Bot-Prozess nicht vollständig ersetzt. Die meisten Felder werden vom Bot-Prozess in die Bot-Prozesskonfiguration verschoben.

Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Utah Version ohne Aktualisierung des Systemeigenschaftswerts erweitern die Tabellen die Anwendungsdateitabelle nicht. Informationen zum manuellen Aktualisieren der Tabellenänderungen finden Sie unter Umstrukturierung von RPA-Hub-Tabellen in sys_metadata in Utah artikel in Now Support Knowledge Base.

Empfehlungen für weitere Themen

Um mehr über die Konfiguration zu erfahren Robotic Process Automation, Siehe:

- RPA-Hub
- Unattended Robot
- Agent Für Unbeaufsichtigte Anmeldung
- Attended Robot
- Now Assist für RPA-Hub
- RPA Desktop Design Studio
- Robotic Process Automation (RPA) Hub-Referenz

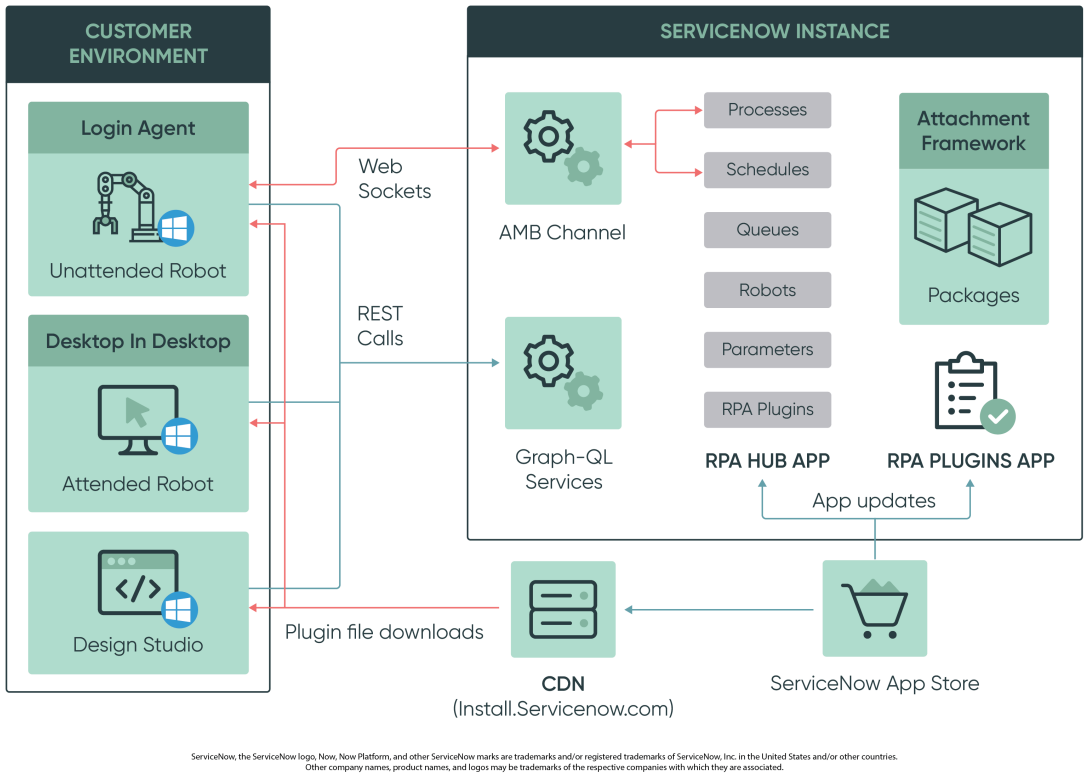
RPA-Hub-Architektur

Erfahren Sie mehr über Robotic Process Automation(RPA) Hub-Architektur.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das folgende Diagramm zeigt, wie ServiceNow Instanz kommuniziert mit der Kundenumgebung.

Allgemeine Architektur von Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendung



ServiceNow, the ServiceNow logo, Now, Now Platform, and other ServiceNow marks are trademarks and/or registered trademarks of ServiceNow, Inc. in the United States and/or other countries.
Other company names, product names, and logos may be trademarks of the respective companies with which they are associated.

Verschiedene Komponenten bilden die Architektur von Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendung:

- RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Und Attended Robot Sind die drei Anwendungen, die Sie installieren, um die Kundenumgebung zu bilden.
- Die Unattended Robot Anmelde-Agent ist ein Software-Agent, den Sie auf einem installieren Windows Computer mit Unattended Robot. Sie können diese Anwendung verwenden, um die Sperre zu entsperren oder eine Selbstanmeldung beim Robot-Computer durchzuführen, wenn ein unbeaufsichtigter Bot-Prozess ausgelöst wird.
- Unbeaufsichtigte Robots arbeiten unabhängig ohne menschliches Eingreifen. Sie werden auf installiert Windows Computer oder virtuelle Desktop-Infrastrukturen (VDIs). Um beispielsweise einen unbeaufsichtigten Robot zu erstellen, müssen Sie den Computernamen angeben, auf dem der Robot installiert ist. Die Automatisierung wird von hier aus ausgeführt.
- Attended Robots arbeiten gemeinsam mit Menschen zusammen, um die Effizienz eines Bot-Prozesses zu verbessern. Sie werden auf Anwender-Desktops installiert.
- Nachdem die Automatisierung in erstellt wurde RPA Desktop Design Studio, Testet ein Entwickler sie lokal und veröffentlicht sie dann im ServiceNow® RPA-Hub Instanz für weitere Orchestration.
- RPA-Hub Ist eine bereichsbezogene Anwendung in ServiceNow Instanz. Es ist das Befehls- und Kontrollzentrum für die Verwaltung der Robots, Pakete und Bot-Prozesse. Weitere Informationen zu diesen Begriffen finden Sie unter Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar.

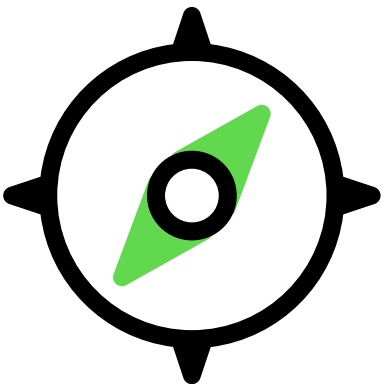
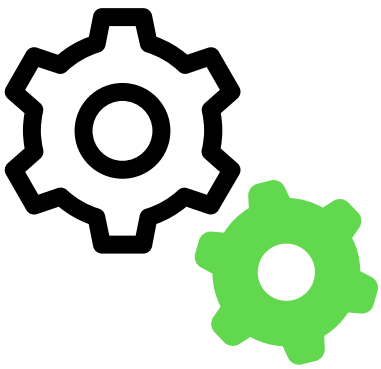
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Automatisierung, die aus hochgeladen wird RPA Desktop Design Studio Befindet sich unter dem Abschnitt „Pakete“, der auch als Build-Repository fungiert.
- Sie können installieren RPA-Hub-Anwendung und die -Plugins aus dem ServiceNow Store. Die ServiceNow StoreÜberprüft das Content Delivery Network (CDN) auf Updates. RPA-Plugins bilden die Bausteine, die zum Erstellen einer Automatisierung verwendet werden. Die Plugin-Dateien werden über die CDN-Anwendung an bereitgestellt RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Und Attended Robot. Der Plugin-Bestand wird im RPA-Plugin verwaltet.
- In einem Bot-Prozessdatensatz definieren Sie die Reihenfolge der Aktionen, die ein Robot zur Ausführung einer bestimmten Aufgabe zusammen mit dem Zeitplan befolgt. Diese Informationen werden an die Robots übergeben. Wenn die Automatisierung ausgelöst wird, wird die Automatisierung ausgeführt.
- In RPA-Hub Anwendung, zusätzliche Fähigkeiten wie die Warteschlange. Eine Warteschlange ist ein strukturierter Datenspeichermechanismus, der zum Verwalten und Steuern der Verteilung von Aufgaben, Arbeitselementen oder Fällen an verschiedene Robots zur Verarbeitung verwendet wird.
- Die gesamte bereichsbezogene Anwendung wird mit Zugriffssteuerungslisten (ACLs) geschützt.

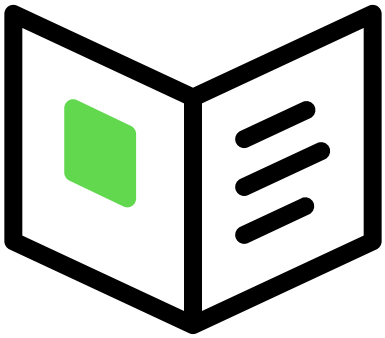
RPA-Hub

ServiceNow® Robotic Process Automation Hub (RPA-Hub) Ist eine leistungsstarke Plattform für die Orchestrierung und Verwaltung Ihrer Robotik-Mitarbeiter, um verschiedene Geschäftsprozesse effizient auszuführen.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren	Verwenden
		
Erfahren Sie mehr über RPA-Hub Konzepte und Funktionen.	Installieren und richten Sie RPA-Hub ein.	Konfiguration von Bot-Prozessen, Robots, Paketen, Warteschlangen, Warnungsregeln und Parametern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwalten	Referenz	
		
Ausführen, Veröffentlichen und Stillegen von Bot-Prozessen, Paketen und Robots.	Rufen Sie Details zu ab RPA-Hub Komponenten wie Felder, Tabellen und Eigenschaften.	

Hilfreiche Ressourcen

- Behebung von Problemen mit der Anwendung Robotic Process Automation (RPA) Hub
- Fragen im Community-Forum stellen oder beantworten
- Entwicklerdokumentation
- Kontakt Kundenservice und Support
- Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar
- Allgemeine RPA-Richtlinien

RPA-Hub erkunden

Erfahren Sie mehr über RPA-Hub Funktionen, mit denen Sie Ihr digitales Personal steuern, verwalten und überwachen können.

RPA-Hub – Übersicht

Verwenden RPA-Hub Um Automatisierungsprozesse zu optimieren, die Effizienz zu verbessern, Ihre Automatisierungsinitiativen effektiv zu überwachen und zu optimieren.

Mit der Mehrmandantenfähigkeit können Sie logische Partitionen erstellen, um Ihre Robots (unbeaufsichtigt und beaufsichtigt) für verschiedene Kunden (intern oder extern) von einer einzigen Instanz aus effektiv zu verwalten. Jede logische Instanz verfügt über eine eigene Zugriffssteuerungsliste (Access Control List, ACL), Robots, Lizenzen und Ausführungsprotokolle.

RPA-Hub Anwender

Anwender

Anwender	Beschreibung
Releasemanager	Erstellt Bot-Prozesse und Robots in RPA-Hub. Fügen Sie der Gruppe „verwaltet von“ des Bot-Prozesses Entwickler hinzu, damit sie den

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

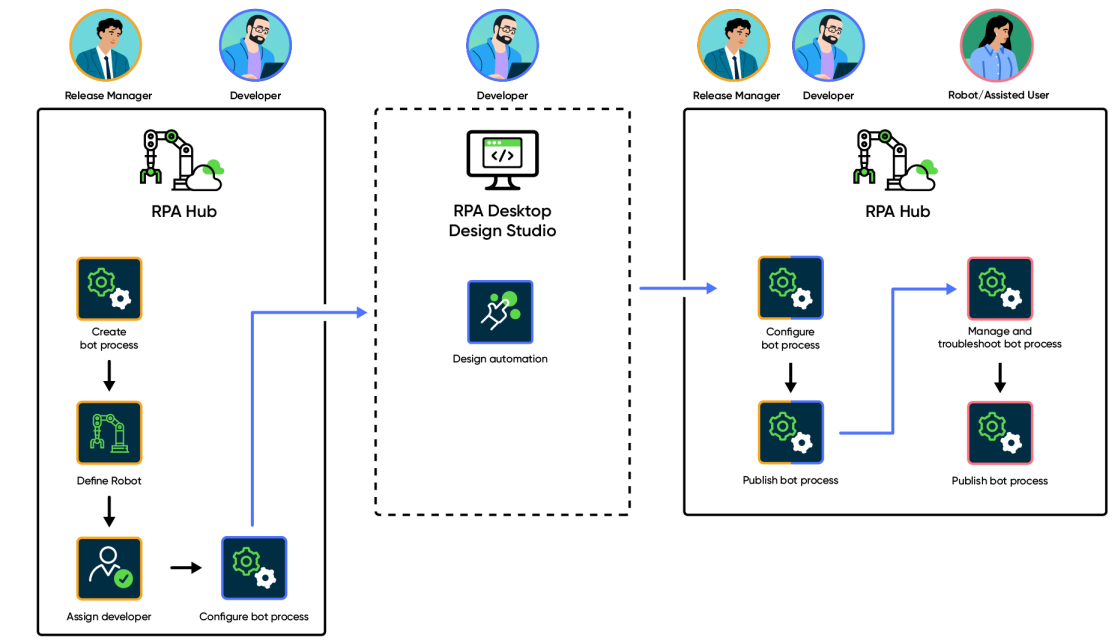
Anwender (Fortsetzung)

Anwender	Beschreibung
	Bot-Prozess anpassen können. Konfiguriert und veröffentlicht den Bot-Prozess.
Entwickler	Konfiguriert Bot-Prozesse zum Zuweisen von Geschäftsanwendungen, Robots, Anmeldeinformationen, Prozessparametern, Zeitplänen, und so weiter. Erstellt und stellt Automatisierungen in einer Low-Code-Umgebung bereit. Verwaltet Daten, Zeitpläne, Arbeitselemente und andere Konfigurationsparameter.
Support-Anwender	Identifiziert, diagnostiziert und löst die Probleme im Zusammenhang mit Bot-Prozessen. Führt eine Problembehandlung der ersten Ebene durch. Veröffentlicht und verwaltet einen Bot-Prozess.

RPA-Hub – Workflow

Die folgende Abbildung beschreibt die grundlegenden Aufgaben, die beim Erstellen einer beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Automatisierung mit erforderlich sind RPA-Hub. Detaillierte Anweisungen hierzu finden Sie unter RPA-Hub konfigurieren.

Erstellen von Automatisierungen mit RPA-Hub



1. Erstellen Sie als Release-Manager einen Bot-Prozess, und definieren Sie Robots. Fügen Sie der Gruppe „verwaltet von“ des Bot-Prozesses Entwickler hinzu, damit der Entwickler den Bot-Prozess weiter konfigurieren kann.
2. Konfigurieren Sie als Entwickler den Bot-Prozess, um ein Paket, Geschäftsanwendungen, Robots, Parameter und Anmeldeinformationen zuzuordnen, damit Robots sie zum Ausführen von Automatisierungen verwenden können.
3. Erstellen Sie als Entwickler Automatisierungspakete, testet die Automatisierungsprojekte und verarbeitet Ausnahmen in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Veröffentlichen Sie als Entwickler den konfigurierten Bot-Prozess, um Automatisierungen auszuführen, zu verwalten und zu überwachen.
5. Diagnostizieren, beheben und lösen Sie als Support-Anwender Probleme mit dem Bot-Prozess, und veröffentlichen Sie dann den Bot-Prozess.

RPA-Hub – Vorteile

- Ermöglicht Ihnen die Bereitstellung, Überwachung, Verwaltung und Überprüfung der Compliance aller Robots auf Enterprise-Ebene von einem zentralen Standort aus.
- Verwaltet die Metadaten, die Robots, Pakete, Bot-Prozesse, Warteschlangen, Zeitpläne, gemeinsam genutzte Parameter und Warnungen. Weitere Informationen zu diesen Begriffen finden Sie unter Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar.
- Löst unbeaufsichtigte Robots mit den Ausführungsdetails aus.
- Bietet Einblicke in das vollständige Robotic Process Automation(RPA) Praxis über ein Dashboard. In diesem Dashboard können Sie den aktuellen Ausführungsstatus (Aufträge und Warteschlangen) und die Ereigniskorrelation zwischen den verschiedenen Konfigurationselementen anzeigen.

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen zum Konfigurieren und Verwalten von RPA-Hub, Siehe:

- RPA-Hub konfigurieren
- RPA-Hub verwenden
- RPA-Hub – Referenz

Zugehörige Informationen

Internationalisierungsunterstützung für RPA-Hub

Umstrukturierung RPA-Hub Tabellen

Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub

Abrufen von Clientauthentifizierungs- und Codesignaturzertifikaten für RPA-Hub

CSDM-Richtlinien auf RPA-Hub anwenden

Domänentrennung und Robotic Process Automation(RPA) Hub

Die Bot-Prozesskonfiguration wird in migriert RPA-Hub

Internationalisierungsunterstützung für RPA-Hub

Sie können anpassen RPA-Hub Anwendung für Ihre internationalen Anwender mithilfe eines Sprach-Plugins mit ServiceNow AI Platform. Internationalisierung ist nur für für aktiviert RPA-Hub Instanz auf ServiceNow AI Platform, Aber nicht für Thick-Client-Anwendungen wie RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Und Attended Robot.

Die Unterstützung der Internationalisierung ist automatisch aktiviert und nicht konfigurierbar.

Um die vollständige Liste der Sprachen anzuzeigen, die als angeboten werden ServiceNow AI Platform Plugins und werden in unterstützt RPA-Hub, Siehe Aktivieren Sie eine Sprache .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub Arbeitsbereich

Erfahren Sie mehr über das digitale Personal, das Sie alle über verwalten können RPA-Hub Arbeitsbereich.

Überblick über den RPA-Hub-Arbeitsbereich

ServiceNow® RPA-Hub Arbeitsbereich ist eine webbasierte Plattform, die Sie bei der Orchestrierung unterstützt ServiceNow Robots zur Ausführung laufender Geschäftsprozesse. Verwenden Sie in Ihrer Umgebung Attended Robots und unbeaufsichtigte Robots, um ein digitales Personal zu erstellen, zu überwachen, zu verwalten und bereitzustellen.

RPA-Hub Ist die Standardzielseite von RPA-Hub Arbeitsbereich. Sie können auf diese Seite auf zwei Arten zugreifen:

- Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich** Und dann das Startsymbol ( ).
- Indem Sie zu navigieren **Arbeitsbereiche** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.

Diese Seite enthält Beschreibungen zu den folgenden grundlegenden Punktzahlkarten, Listen und Berichten, die Sie zur Verwaltung Ihres digitalen Personals verwenden können:

Bot-Prozesszusammenfassung

Vertikale Balkendiagramme der Incident-Datensätze, die Bot-Prozesse oder einen Robot umfassen. Zeigen Sie im Abschnitt „Einblicke“ einen Ringbericht mit Robots-status an. Sie können auch eine Übersicht der Change-Datensätze anzeigen, die den Robots, Bot-Prozessen und Geschäftsanwendungen zugeordnet sind, die sich auf die Bot-Prozesse beziehen

Abschnitt „Robot-Nutzung“

Diagrammlegenden der am höchsten und am niedrigsten genutzten unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Robots über einen Zeitraum.

Automatische Übersetzung

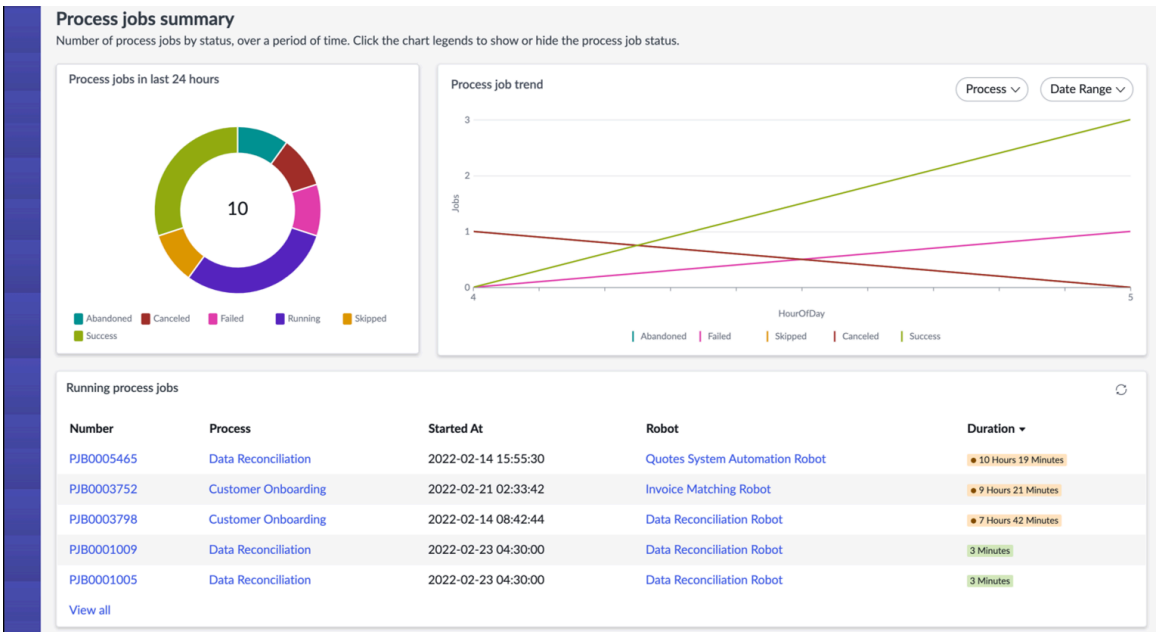
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusammenfassung der Prozessaufträge

Ringbericht der Prozessaufträge nach Status in den letzten 24 Stunden. Zum Beispiel „Verworfen“, „Abgebrochen“, „fehlgeschlagen“, „wird ausgeführt“, übersprungen, und erfolgreich.

Spline-Bericht des Trends des Prozessauftrags nach Status über einen Zeitraum. Spline-Berichte zeigen an, wie sich ein oder mehrere Werte im Laufe der Zeit ändern, indem eine Reihe von bekannten Datenpunkten mit einer Kurve verbunden werden, die den Trend über einzelne Datenpunkte betont.

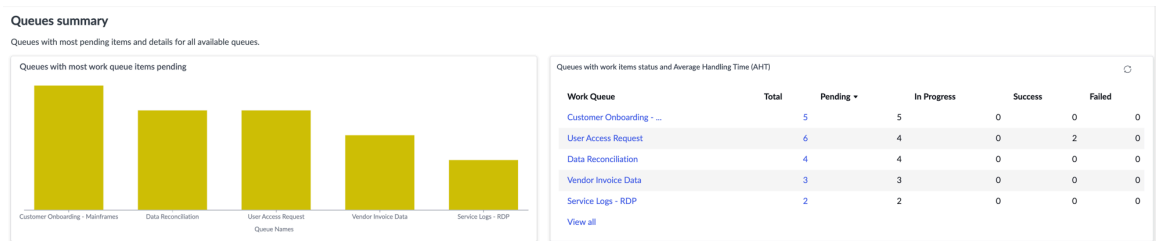
Liste der aktuell laufenden Prozessaufträge.



Zusammenfassung der Warteschlangen

Vertikaler Balkenbericht der Warteschlangen mit den meisten ausstehenden Arbeitselementen, dem Status von Arbeitselementen und der durchschnittlichen Bearbeitungszeit (AHT).

Liste der Warteschlangen mit dem Arbeitselementstatus.



Top-5-Geschäftsanwendungen in den letzten 7 Tagen

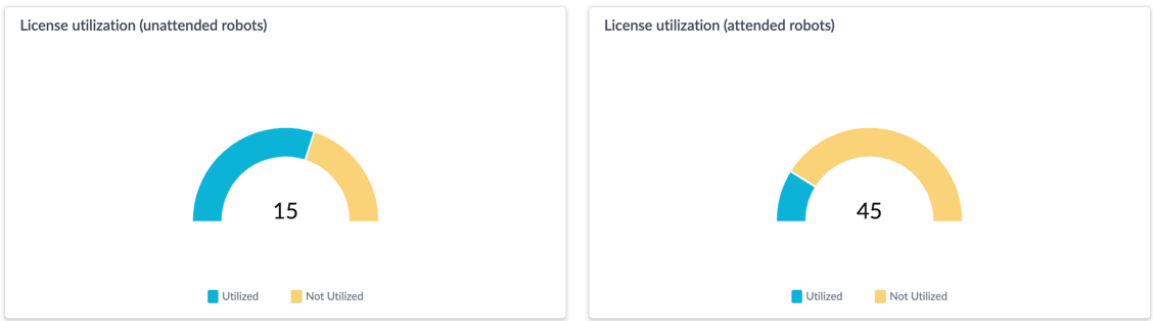
Berichte mit vertikalen Balken der 5 häufigsten Geschäftsanwendungen, die von verwendet werden Robotic Process Automation(RPA) Bot-Prozesse in den letzten 7 Tagen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

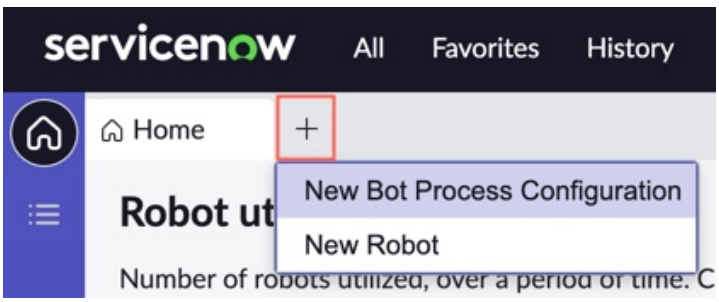
Lizenznutzung

Halbringberichte über die Lizenznutzung von unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Robots.



Sie können einen Bot-Prozessdatensatz konfigurieren und einen Robot erstellen, indem Sie das Plus-Symbol (+). Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub und Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes und Erstellen eines Robot über die Zielseite

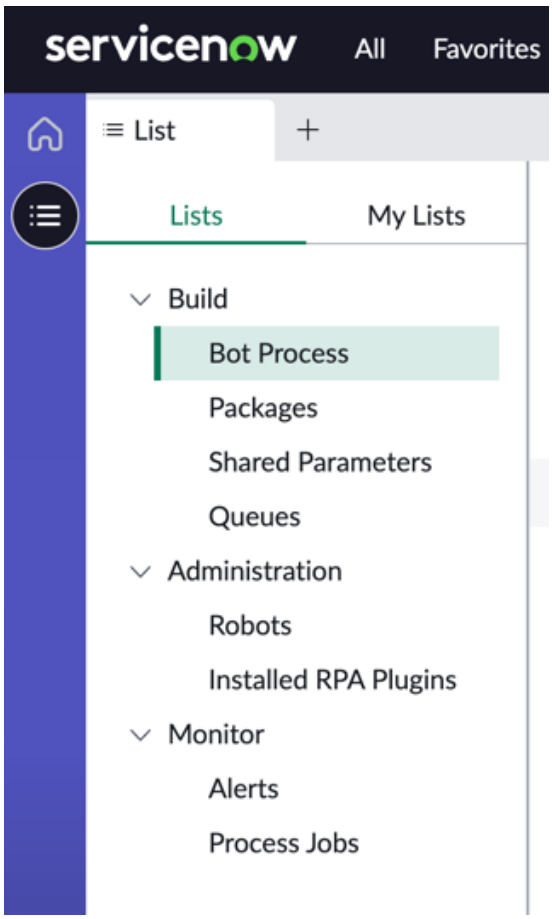


Listenansicht

Über das Listensymbol ( ) Können Sie einen Bot-Prozessdatensatz konfigurieren und ein Paket, einen freigegebenen Parameter, eine Warteschlange und einen Robot erstellen. Sie können auch die installierten RPA-Plugins, Warnungen und Prozessaufträge anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listenansicht



Sie können eigene gefilterte Listen erstellen, um Ihr digitales Personal zu überwachen, indem Sie konfigurieren **Meine Listen** . Diese Listen sind nur für Sie sichtbar. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie meine Listen im Arbeitsbereich .

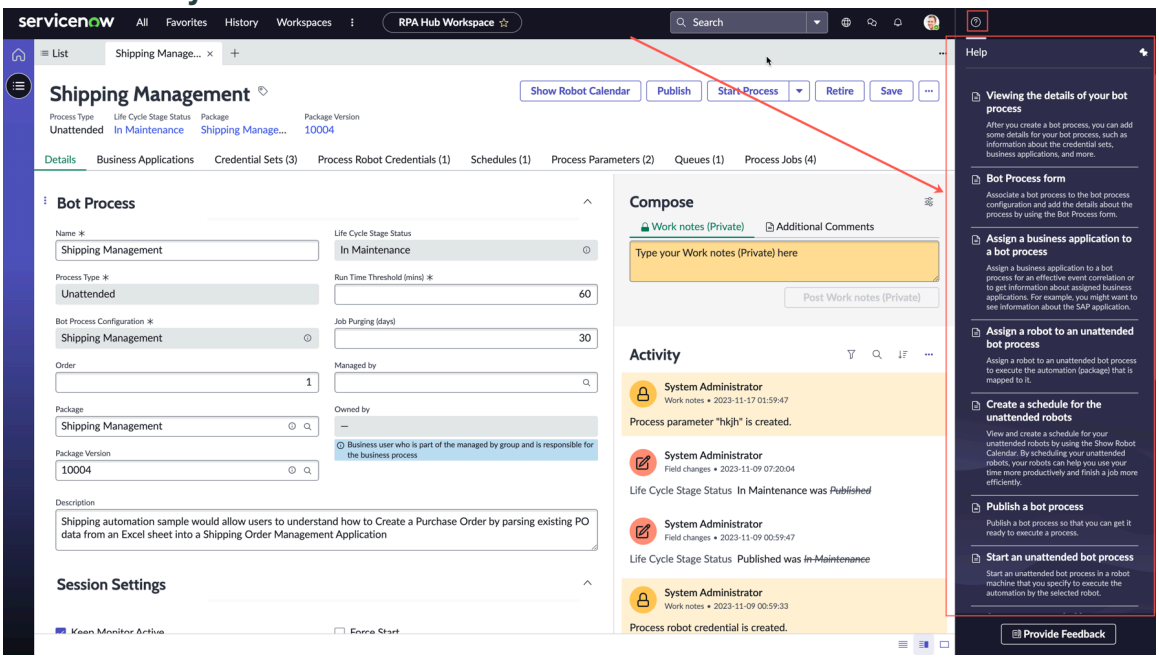
Hilfe-Center

Hilfe-Center Stellt Anwendern die benötigten Informationen bereit und teilt Anwendern mit, was sie erreichen können, wenn sie einen verwenden konfigurierbarer Arbeitsbereich. Hilfe-Center Inhalt wird in der rechten Sidebar angezeigt, wenn der Anwender auf das Hilfesymbol klickt. Wenn Hilfe-Center Für die aktuelle UI-Seite ist Inhalt vorhanden, dann hat das Hilfesymbol einen Indikator ( ). Mehrere Hilfethemen für dieselbe Seite sind in verfügbar Hilfe-Center.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hilfe-Center-Symbolansicht



Dunkles Design

Helfen Sie, die Augenbelastung zu lindern, indem Sie in ein dunkles Design oder einen dunklen Modus wechseln, der in verfügbar ist RPA-Hub Arbeitsbereich für RPA-Hub Zielseite, Robot-Kalender, Übersichtsseite und RPA-Hub Systemeigenschaften. Weitere Informationen zum dunklen Design finden Sie unter Designs in Next Experience erkunden .

Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub

Als Administrator können Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz erstellen, um den Verbrauch und die Verteilung von Lizenzen in Ihrer Organisation zu definieren. Sie können nur einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz pro Domäne in einer domänengetrennten Instanz erstellen. Sobald Sie diesen Datensatz erstellt haben, können Sie ihn bearbeiten, aber nicht löschen.

Wenn die von Ihnen verwendete Instanz nicht domänengetrennt ist, können Sie nur einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in der globalen Domäne erstellen.

Weitere Informationen zum Erstellen eines Robot-Lizenzverteilungsdatensatzes finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub.

Weitere Informationen zum Ausführen von RPA-Skripts finden Sie unter Bewerten Sie die Lizenzverteilung neu, indem Sie RPA-Skripts ausführen.

Für unbeaufsichtigte Robots sind Lizenzen nur für den Robot verfügbar, der in der aktuellen Domäne erstellt wird. Release-Manager oder -Administratoren erstellen unbeaufsichtigte Robots und ordnen sie zu Windows Oder virtuelle Computer. Ein unbeaufsichtigter Robot ist nur einem zugeordnet Windows Oder virtuelle Maschine.

Für Attended Robots sind Lizenzen für die Domäne verfügbar, die dem Robot zugeordnet ist. Release-Manager oder -Administratoren erstellen Attended Robots und ordnen sie Anwendern zu. Wenn die automatische Zuweisung von Attended Robot Die Eigenschaft (sn_rpa_fdn.allow_rda_Robot_Auto_assignment) ist aktiviert. Die Robot-Datensätze werden automatisch nach dem Ersten erstellt. Ein Attended Robot ist nur einem Anwender zugeordnet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um die Zuweisung eines Anwenders aufzuheben, müssen Sie den zugehörigen Attended Robot stilllegen. Weitere Informationen finden Sie unter Heben Sie die Zuweisung eines beaufsichtigten Anwenders oder einer Gruppe zu einem beaufsichtigten Bot-Prozess in auf RPA-Hub. Um einen Anwender aus einer Gruppe zu entfernen, wenden Sie sich an Ihre Organisation.

Um einen Robot stillzulegen, wenn der Robot-Computer nicht ordnungsgemäß funktioniert, legen Sie den zugehörigen unbeaufsichtigten Robot fest. Weitere Informationen finden Sie unter Robot in stilllegen RPA-Hub.

Sie können einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Aktualisieren Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub.

Robots in RPA-Hub

Imitieren Sie menschliche Aktionen, um sich wiederholende, regelbasierte Aufgaben mithilfe von Robots in auszuführen RPA-Hub. Diese Robots interagieren mit Anwenderoberflächen und automatisieren Aufgaben.

Was ist ein Robot

Ein Robot führt einen Bot-Prozess aus (Automatisierung). Robots sind so konzipiert, dass sie mit Softwareanwendungen, Datenquellen und Anwenderoberflächen interagieren, wie es ein menschlicher Betreiber tun würde, aber auf effizientere, genauere und konsistentere Weise.

Typen von Robots in RPA-Hub

Diese beiden Arten von Robots dienen verschiedenen Zwecken und dienen dazu, verschiedene Arten von Aufgaben innerhalb einer Organisation zu automatisieren.

Unbeaufsichtigte Robots

Diese Robots führen unbeaufsichtigte Automatisierungen aus, die kein menschliches Eingreifen erfordern. Sie arbeiten autonom ohne menschliches Eingreifen. Diese Robots werden normalerweise auf Servern bereitgestellt und können Aufgaben ausführen, ohne dass ein menschlicher Anwender anwesend sein muss. Unbeaufsichtigte Robots eignen sich am besten für Aufgaben, die sich stark wiederholend und regelbasiert sind und während der Ausführung keine menschlichen Entscheidungen erfordern. Beispiel: Rechnungsverarbeitung für Finanzabteilung.

Attended Robots

Diese Robots führen beaufsichtigte Automatisierungen aus, die menschliches Eingreifen erfordern. Sie arbeiten mit Menschen zusammen, um sie bei ihren Aufgaben zu unterstützen. Diese Robots werden normalerweise auf den Desktops menschlicher Anwender bereitgestellt und arbeiten in Echtzeit mit ihnen zusammen. Attended Robots eignen sich am besten für Aufgaben, die menschliche Entscheidungen erfordern, Interaktionen mit Anwenderoberflächen beinhalten oder Eingaben von Mitarbeitern benötigen. Beispiel: Geführte Dateneingabe und -Validierung für die Auftragsverarbeitung.

Robots werden konfiguriert

Informationen zum Konfigurieren von beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robots finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Attended Robot in RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie einem unbeaufsichtigten Robot zugewiesene Studio-Anwender hinzu

High-Density-Robots in RPA-Hub

High-Density-Robots in RPA-Hub

Führen Sie mehrere Automatisierungen (Bot-Prozesse) gleichzeitig und unabhängig auf einer einzelnen aus Windows Servercomputer mit High-Density-Robots.

Übersicht über High-Density-Robots

High-Density-Robots nutzen die Remote Desktop-Services, um mehrere Automatisierungen gleichzeitig auszuführen Windows Servercomputer. High-Density-Robots können dieselbe Automatisierung ausführen oder verschiedene Automatisierungen in separaten Anwendersitzungen auf demselben Computer ausführen. Der Computer muss mehrere Anwendersitzungen gleichzeitig unterstützen. Dieses Setup maximiert die Ressourcennutzung, indem die Kapazität des Computers genutzt wird, um mehrere Bot-Prozesse parallel auszuführen.

Beim Konfigurieren von Unattended Robot können Sie auswählen **High-Density-Robot** Option zum Erstellen mehrerer Robots mit demselben Computernamen. Alle High-Density-Robots mit demselben Computernamen können verschiedene Bildschirmauflösungen haben. Es ist jedoch ideal, damit alle High-Density-Robots, die demselben Bot-Prozess zugeordnet sind, denselben Bildschirmauflösungswert haben. Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Hinweis:

Der Computer, der High-Density-Robots zugeordnet ist, kann keinem nicht-High-Density-Robot zugeordnet werden. Wenn mehrere Robots mit demselben Computernamen als High-Density-Robots markiert sind, kann keiner der Robot als nicht-High-Density-Robot konvertiert werden.

High-Density-Robots können dem Robot-Pool nicht hinzugefügt werden.

Schlüsselfunktionen von High-Density-Robots

- Führt mehrere Automatisierungen unabhängig auf demselben Computer aus.
- Reduziert die Anzahl der erforderlichen Computer, wodurch die Infrastrukturkosten gesenkt werden.
- Ermöglicht jedem Robot den Betrieb in seiner isolierten Sitzung, wodurch Überschneidungen oder Interferenzen verhindert werden.

Konfigurieren von High-Density-Robots

Informationen zum Konfigurieren der High-Density-Robots finden Sie unter Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Informationen zum Konvertieren vorhandener unbeaufsichtigter Robots in High-Density-Robots finden Sie unter Konvertieren Sie vorhandene unbeaufsichtigte Robots in in zu High-Density-Robots RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

High-Density-Robots in Unattended Robot

Einrichten Windows Servercomputer für High-Density-Robots

Unattended Robot einrichten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub

Mit der eingebetteten Aufgabenautomatisierungsfunktion können beaufsichtigte Bot-Prozesse (beaufsichtigte Automatisierungen) über ausgelöst werden ServiceNow-Formulare, abgesehen davon, sie über den zu initiieren Attended Robot Anwendung.

Wichtig:
Die Automatisierung eingebetteter Aufgaben wird nur für veröffentlichte beaufsichtigte Bot-Prozesse ausgeführt.

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API auf

Um einen Bot-Prozess (Automatisierung) über einen Arbeitsbereich, ein Playbook oder ein anderes Serviceportal auszulösen, können Sie entsprechende Aktionen erstellen und aufrufen `RPAInstanceFormHooks` Application Programming Interface (API). Weitere Informationen zum Aufrufen einer eingebetteten Aufgabenautomatisierung über eine API finden Sie unter Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub.

Übersicht über eingebettete Aufgabenautomatisierung

Verwenden Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierungsfunktion, um eine Automatisierung nahtlos von zu initiieren ServiceNow Bildschirme in einem beaufsichtigten Modus. Sie bietet Anwendern eine transparente Ansicht des Robot, der Aufgaben direkt auf ihren Computern ausführt. Diese Funktion bietet eine anwenderfreundliche Experience, indem Einzelpersonen den Automatisierungsprozess in Echtzeit beobachten und überwachen können.

Warum Integrierte Aufgabenautomatisierung

Da vorhandene beaufsichtigte Automatisierungen mit Formularen interagieren, die innerhalb der Automatisierung selbst erstellt werden, ist die Formularentwicklung erforderlich. Verwenden Sie die Funktion „eingebettete Aufgabenautomatisierung“ für beaufsichtigte Automatisierungen, die verwenden ServiceNow Bildschirme. Die Funktion „eingebettete Aufgabenautomatisierung“ ermöglicht die Wiederverwendung vorhandener ServiceNow Bildschirm, ohne dass Formulare mit in der Automatisierung entwickelt werden müssen.

Funktionsweise der eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Betrachten wir einen Anwendungsfall zur Erstellung von Mitarbeiterabzeichen.

1. In Servicekatalog, Wird eine Anforderung für die Generierung eines Mitarbeiterabzeichens erstellt. Details wie **Angefordert für** Und **Standort** Sind in diesem Anforderungsformular enthalten, um das Abzeichen auf einer Drittpartei-Anwendung zu drucken. Nachdem das Abzeichen in der Anwendung generiert wurde, wird die Abzeichen-ID im Anforderungsformular ausgefüllt.
2. In RPA Desktop Design Studio, Erstellen Sie eine Automatisierung mit den neuen Komponenten, und veröffentlichen Sie sie im ServiceNow Instanz. Weitere Informationen zu den neuen Komponenten finden Sie unter Formulare. Stellen Sie sicher, dass Sie die Komponente Beenden für jede Automatisierungslogik der UI-Aktion verwenden, die beim Abschließen der Automatisierungsausführung für die jeweilige UI-Aktion hilft. Weitere Informationen zur Komponente finden Sie unter . Verwenden Sie die Komponente Beenden.
3. In RPA-Hub, Erstellen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess (z. B. Generierung von Mitarbeiterabzeichen). Weitere Informationen zum Erstellen eines beaufsichtigten Bot-Prozesses finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

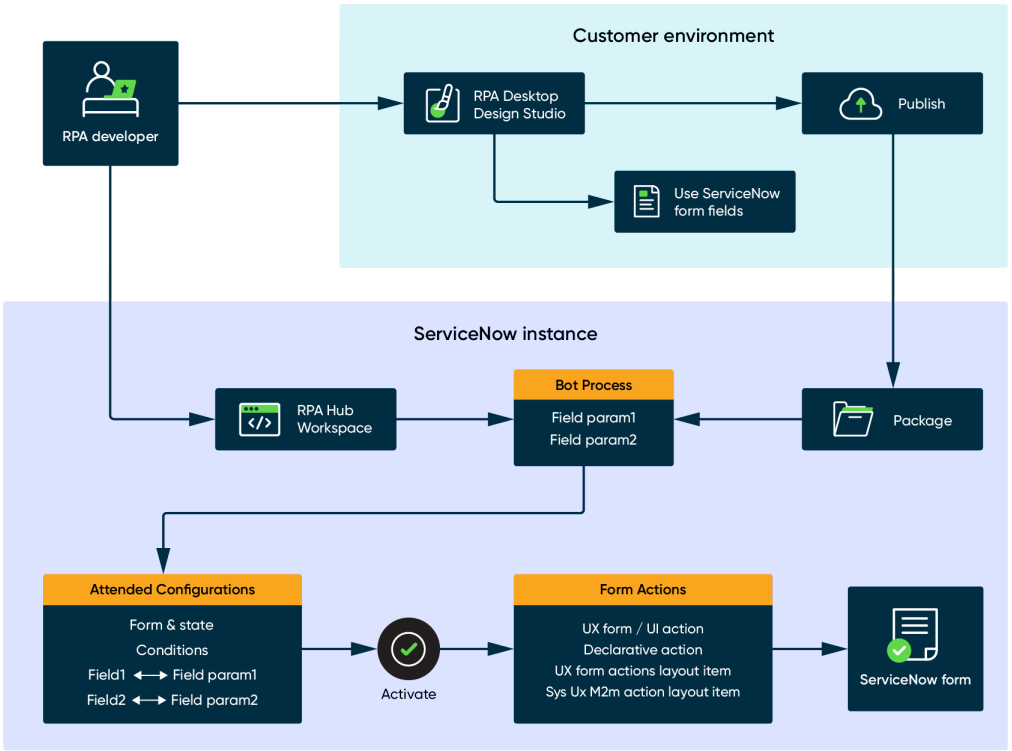
4. Zum Auslösen dieses Bot-Prozesses (Automatisierung) aus ServiceNow Formular wählen Sie aus **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Kontrollkästchen im zugehörigen beaufsichtigten Bot-Prozessformular . Beim Aktivieren dieses Kontrollkästchens sind zwei zusätzliche Registerkarten Prozessfeldparameter und beaufsichtigte Konfiguration im Bot-Prozessformular verfügbar. Weitere Informationen zum Bot-Prozessformular finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.
5. Erstellen Sie auf der Registerkarte Prozessfeldparameter dynamische Parameter, die in der Automatisierung verwendet werden. Prozessfeldparameter werden zum Festlegen des Werts oder zum Abrufen des Werts eines Felds in einem bestimmten Formular verwendet. Beispiele für Prozessfeldparameter sind Titel, Vorname, Nachname und Standort des Anwenders. Diese Details werden im Automatisierungs-Workflow beim Generieren eines Abzeichens verwendet. Weitere Informationen zum Erstellen von Prozessfeldparametern finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub.
6. In RPA-Hub, Erstellt einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen zum Erstellen eines beaufsichtigten Konfigurationsdatensatzes finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.
7. Wählen Sie in diesem beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz die Tabelle aus, die dem erforderlichen Formular zugeordnet ist **Tabelle** Feld, von dem aus dieser Bot-Prozess ausgelöst werden muss. Definieren Sie dann die Kriterien in **Bedingungen** Feld, um den Bot-Prozess auszulösen. Legen Sie in diesem Beispiel die Bedingungen für genehmigte Anforderungen fest, die für die Abzeichengenerierung erforderlich sind . Weitere Informationen zum Formular „Attended Configuration“ finden Sie unter Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub.
8. Ordnen Sie auf der Registerkarte Feldparameterzuordnungen die Formularfelder den Prozessfeldparametern zu, die in den Automatisierungen verwendet werden. Dieser Prozess ermöglicht einen einfachen Datenfluss während der Ausführung eines Bot-Prozesses. Wenn beispielsweise „vollständiger Name“ der in der Automatisierung verwendete Prozessfeldparameter ist, ordnen Sie ihn dem Feld „Name“ des Formulars zu. Weitere Informationen zum Zuordnen von Feldparametern finden Sie unter Ordnen Sie ein Tabellenfeld einem Bot-Prozessfeldparameter in zu RPA-Hub.
9. Auf der Registerkarte „beaufsichtigte Konfiguration“ wird das Formular aktiviert, indem Sie auswählen **Aktivieren** Schaltfläche. Im Hintergrund wird im entsprechenden Anforderungsformular eine UI-Aktion (Schaltfläche) erstellt. Weitere Informationen zum Aktivieren einer beaufsichtigten Konfiguration finden Sie unter Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.
10. Veröffentlichen Sie den Bot-Prozess mit dem entsprechenden Paket, das aus veröffentlicht wurde RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

    Um den Bot-Prozess zu veröffentlichen, weisen Sie dem Anwender RPA AU (RPA Assisted User) in zu **Zugewiesener Anwender** Oder **Zugewiesene Gruppe** Feld auf der Registerkarte beaufsichtigte Anwender/Gruppen des Datensatzes des beaufsichtigten Bot-Prozesses. Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung `sn_rpa_fdn.allow_rda_robot_auto_assignment` Ist „falsch“, ist der Attended Robot-Datensatz für den zugewiesenen RPA-unterstützten Anwender verfügbar. Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung „wahr“ ist, ist eine Attended Robot-Lizenz verfügbar, um einen Attended Robot zum Zeitpunkt der Auslösung automatisch zu erstellen. Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.
11. Dann kann der zugewiesene Anwender die UI-Aktion (Schaltfläche) (z. B. Abzeichen generieren) auf der entsprechenden anzeigen ServiceNow Formular. Mit dieser Schaltfläche

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

kann der Anwender den beaufsichtigten Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierung) auslösen. Es gibt bestimmte Bedingungen zum Anzeigen dieser Schaltfläche (UI-Aktion). Weitere Informationen finden Sie unter Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche).

Konfiguration der eingebetteten Aufgabenautomatisierung in RPA-Hub



Konfigurieren Der Eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Informationen zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung finden Sie unter Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung.

Neue Komponenten für eingebettete Aufgabenautomatisierung in RPA Desktop Design Studio

Die folgenden vier neuen Komponenten werden dem neuen hinzugefügt **Formulare** Abschnitt in RPA Desktop Design Studio. Diese Komponenten sind unter dem neuen verfügbar ServiceNow Kategorie im Toolbox-Bereich.

- **Teilnehmerkonfigurationen** : Trennen Sie die Ausführung der Automatisierungen in einem einzelnen Automatisierungsprojekt, und rufen Sie die entsprechende Logik gemäß der aufgerufenen Aktion auf. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente AttendedConfigurations.
- **GetProcessFieldParameters** : Ruft die Werte von ab ServiceNow Formularfelder, die in der Feldparameterzuordnung des entsprechenden beaufsichtigten Konfigurationsdatensatzes in zugeordnet sind RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente GetProcessFieldParameters.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **GetRecordContextID** : Ruft die aktuelle SYS_ID des Datensatzes ab ServiceNow Formular, von dem aus die Automatisierung ausgelöst wird. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente GetRecordContextID.
- **SetProcessFieldParameters** : Aktualisieren Sie die Werte von ServiceNow Formularfelder, die in der Feldparameterzuordnung des entsprechenden beaufsichtigten Konfigurationsdatensatzes in zugeordnet sind RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente SetProcessFieldParameters.

Beenden Sie die Komponente in beaufsichtigten Automatisierungen

Verwenden Sie **Beenden** Komponente in beaufsichtigten Automatisierungen, um die Automatisierungsausführung abzuschließen. Weitere Informationen zur Komponente finden Sie unter . Verwenden Sie die Komponente Beenden.

Starten Sie beaufsichtigte Automatisierungen über ServiceNow Formulare

Erfahren Sie mehr über die Einschränkungen zum Starten einer beaufsichtigten Automatisierung über ServiceNow Formulare und Starten der beaufsichtigten Automatisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot Authentifizierungs-Journey und Automatisierungsausführung in Embedded Task Automation.

Attended Robot Authentifizierungs-Journey und Automatisierungsausführung

Erfahren Sie mehr über den Authentifizierungsprozess in Attended Robot Anwendung und Automatisierungsausführung. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot Authentifizierungs-Journey und Automatisierungsausführung in Embedded Task Automation.

Wichtig:

Wenn für die vorhandene Automatisierung eine neue Version vorhanden ist, ändern Sie, um diese zu widerspiegeln Attended Robot Anwendung muss geschlossen werden. Bis dahin wird weiterhin die vorhandene Version als verwendet Attended Robot Anwendung wurde bereits gestartet und wird ausgeführt.

Wenn eine neue Version von ist RPA-Hub Wird auf der -Instanz installiert, um diese Änderungen widerzuspiegeln Attended Robot Anwendung muss geschlossen werden. Bis dahin wird weiterhin der vorhandene Satz von Plugins als verwendet Attended Robot Anwendung wurde bereits gestartet und wird ausgeführt.

Laufzeitphase der eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Erfahren Sie mehr über das Auslösen einer beaufsichtigten Automatisierung von einem ServiceNow Formular. Weitere Informationen finden Sie unter Laufzeitphase der Embedded Task Automation (ETA).

Zugehörige Informationen

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Verwenden Sie diese Liste von Schritten, um Sie durch alle Aufgaben zum Konfigurieren einer eingebetteten Aufgabenautomatisierung zu führen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schließen Sie alle Aufgaben für einen Schritt ab, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Führen Sie die Schritte in der Reihenfolge aus, in der sie angezeigt werden.

Liste der Schritte zum Konfigurieren einer eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Aufgabe	Referenz
1) machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut.	Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.
2) Erstellen Sie eine Automatisierung, indem Sie die neuen Komponenten in verwenden RPA Desktop Design Studio Und veröffentlichen Sie es im ServiceNow Instanz.	Weitere Informationen zu den neuen Komponenten finden Sie unter Formulare. Weitere Informationen zum Veröffentlichen der Automatisierung RPA Desktop Design Studio, Siehe Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.
3) Erstellen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess. Ordnen Sie es dem Paket zu, das in Schritt 2 veröffentlicht wird.	Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.
4) Wählen Sie aus **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Kontrollkästchen im zugehörigen beaufsichtigten Bot-Prozessformular. Beim Aktivieren dieses Kontrollkästchens werden zwei zusätzliche Registerkarten, **Prozessfeldparameter** Und **Beaufsichtigte Konfiguration** , Sind im Bot-Prozessformular verfügbar.	Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.
5) Erstellen Sie auf der Registerkarte Prozessfeldparameter dynamische Parameter, die in der Automatisierung verwendet werden.	Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub.
6) Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz.	Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.
7) ordnen Sie auf der Registerkarte Feldparameterzuordnungen die Formularfelder den Prozessfeldparametern zu, die in den Automatisierungen verwendet werden.	Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie ein Tabellenfeld einem Bot-Prozessfeldparameter in zu RPA-Hub.
8) Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz, um die UI-Aktion zu aktivieren, die die beaufsichtigte Automatisierung für die zugeordnete auslöst ServiceNow Formular.	Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.
9) um einen Bot-Prozess (Automatisierung) über einen Arbeitsbereich, ein Playbook oder ein anderes Serviceportal auszulösen, können Sie entsprechende Aktionen erstellen und aufrufen	Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der Schritte zum Konfigurieren einer eingebetteten Aufgabenautomatisierung (Fortsetzung)

Aufgabe	Referenz
`RPAInstanceFormHooks` Application Programming Interface (API).	
10) um den Bot-Prozess zu veröffentlichen, weisen Sie dem Anwender RPA AU (RPA Assisted User) in zu **Zugewiesener Anwender** Oder **Zugewiesene Gruppe** Feld auf der Registerkarte beaufsichtigte Anwender/Gruppen des Datensatzes des beaufsichtigten Bot-Prozesses. Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung `sn_rpa_fdn.allow_rda_robot_auto_assignment` ist „falsch“, ist der Attended Robot-Datensatz für den zugewiesenen RPA-unterstützten Anwender verfügbar. Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung „wahr“ ist, ist eine Attended Robot-Lizenz verfügbar, um einen Attended Robot zum Zeitpunkt der Auslösung automatisch zu erstellen.	Weitere Informationen zum Zuweisen des Anwenders mit RPA AU finden Sie unter Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu. Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.
11) Veröffentlichen Sie den Bot-Prozess mit dem entsprechenden Paket, das aus veröffentlicht wurde RPA Desktop Design Studio.	Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub.
12) der zugewiesene Anwender kann die UI-Aktion (Schaltfläche) auf der entsprechenden anzeigen ServiceNow Formular. Mit dieser Schaltfläche kann der Anwender den beaufsichtigten Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierung) auslösen. Es gibt bestimmte Bedingungen zum Anzeigen dieser Schaltfläche (UI-Aktion).	Weitere Informationen zu den Sichtbarkeitsbedingungen finden Sie unter Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche).

Laufzeitphase der Embedded Task Automation (ETA)

Erfahren Sie mehr über das Auslösen einer beaufsichtigten Automatisierung von einem ServiceNow Formular.

Workflow der Laufzeitphase einer eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Ein Anwender mit der Rolle „unterstützter RPA-Anwender“ meldet sich bei an ServiceNow Instanz.

Navigiert zum entsprechenden ServiceNow Formular, aus dem die Automatisierung ausgelöst werden muss.

Der Anwender wählt die Formularaktion aus, die erstellt wird, wenn Sie die beaufsichtigte Konfiguration aktivieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn Änderungen an vorgenommen werden ServiceNow Formular wird eine Bestätigungsnachricht angezeigt, die gespeichert werden soll, bevor die UI-Aktion ausgelöst wird. Wenn der Anwender auswählt **Fahren Sie Fort** Oder **OK** , Das Formular wird gespeichert. Die Automatisierung wird ausgelöst. Wenn der Anwender auswählt **Abbrechen** , Die Automatisierung wird nicht ausgelöst und ServiceNow Formular wurde nicht gespeichert.
- Wenn der Anwender die UI-Aktion auswählt und sie erfolgreich ist, wird versucht, die beaufsichtigte Automatisierung zu starten. Stellen Sie sicher, dass Attended Robot auf dem Computer installiert ist. Wenn dies nicht erfolgreich ist, wird keine Verbindung zum Initiieren des Attended Robot hergestellt. Eine Informationsnachricht wird angezeigt, um es erneut zu versuchen oder sich an den Systemadministrator zu wenden.

Es wird eine URL generiert, die den initiiert Attended Robot Mit Details wie OAuth-Entitäts-ID, Codeabfrage, ServiceNow Formulardatensatz-SysID (von dem aus die Automatisierung ausgelöst wird), Bot-Prozess-SYS-ID und Paket-SysID (Automatisierungs-SysID).

Anhand dieser Details wird die Attended Robot Ruft OAuth an, um den Zugriff zu erhalten und das Aktualisierungstoken zu erhalten. Erfahren Sie mehr über die Authentifizierungs-Journey in Attended Robot Anwendung und Automatisierungsausführung. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot Authentifizierungs-Journey und Automatisierungsausführung in Embedded Task Automation.

Mit diesen Tokendetails wird Attended Robot Gibt die Sitzungsdetails für den frei ServiceNow Formular und startet die Ausführung der Automatisierung.

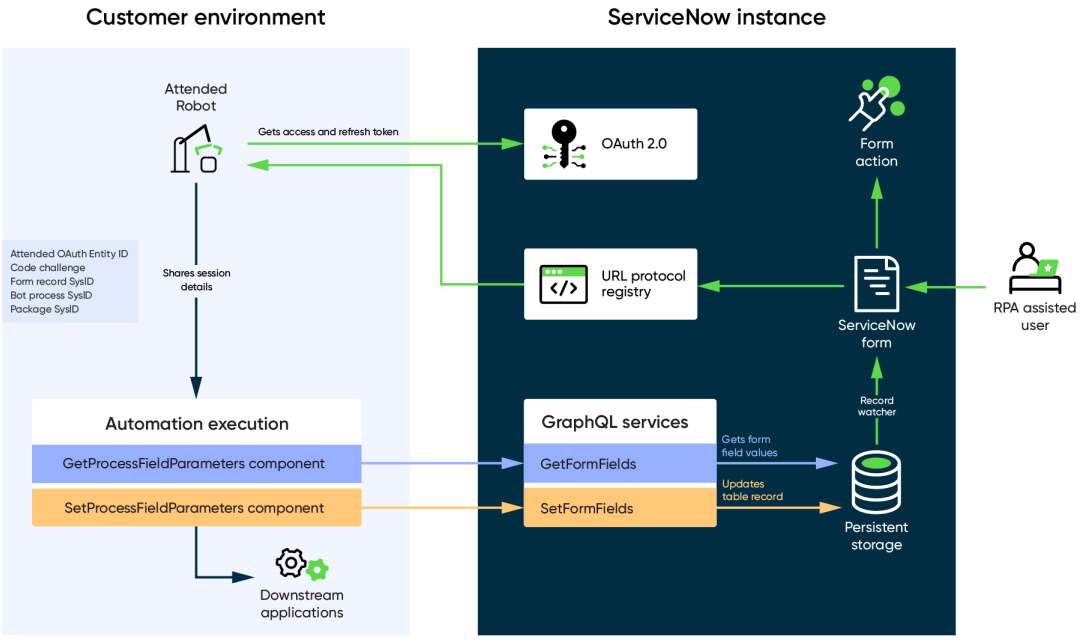
Die **GetProcessFieldParameters** Die Komponente erstellt eine GraphQL-API für den ServiceNow Instanz zum Lesen der Formularfeldwerte, die den dynamischen Prozessfeldparametern zugeordnet sind. Weitere Informationen zu finden **GetProcessFieldParameters** Komponente, siehe Verwenden Sie die Komponente GetProcessFieldParameters.

Nachdem die Automatisierung ausgeführt wurde, werden die Daten an die nachgelagerten Anwendungen übergeben.

Die **SetProcessFieldParameters** Die Komponente erstellt eine GraphQL-API für den ServiceNow Instanz zum Festlegen der Formularfeldwerte, die den dynamischen Prozessfeldparametern zugeordnet sind. Weitere Informationen zu finden **SetProcessFieldParameters** Komponente, siehe Verwenden Sie die Komponente SetProcessFieldParameters.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflow der Laufzeitphase einer eingebetteten Aufgabenautomatisierung



Starten Sie beaufsichtigte Automatisierungen über ServiceNow Formulare

Erfahren Sie mehr über die Einschränkungen zum Starten einer beaufsichtigten Automatisierung über ServiceNow Formulare und Starten der beaufsichtigten Automatisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot Authentifizierungs-Journey und Automatisierungsausführung in Embedded Task Automation.

Zugehörige Informationen

Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Verwenden des Robot-Kalenders für RPA-Hub

Sie können den Robot-Kalender in verwenden RPA-Hub Dient zum Anzeigen und Erstellen des Zeitplans für die unbeaufsichtigten Robots. Dies ist eine einfache, effiziente und interaktive Möglichkeit, mit Robots und Zeitplänen zu arbeiten. Mithilfe des Kalenders können Sie den Zeitplan eines Robot in einer einzigen Ansicht verwalten und planen.

Hinweis:

Robot-Kalender gilt nur für unbeaufsichtigte Robots und unbeaufsichtigte Bot-Prozesse.

Robot-Kalender-Übersicht

Indem Sie den Robot-Kalender in verwenden RPA-Hub, Erhalten Sie die folgenden Vorteile:

- Verwalten Sie Robots mit mehreren Zeitplänen in verschiedenen Zeitzonen.
- Erstellen und verwalten Sie Robot-Zeitpläne.
- Überprüfen Sie die Robot-Verfügbarkeit, vermeiden Sie potenzielle Konflikte, und planen Sie eine Ausführung für den Bot-Prozess.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Führen Sie eine Robot-Kapazitätsplanung mit besserer Transparenz und umfassender visueller Darstellung in einer einzigen Ansicht durch.
- Optimieren Sie die Robot-Nutzung, und vermeiden Sie potenzielle Probleme im Zusammenhang mit geplanten Wartungsfenstern.

Schaltfläche „Robot-Kalender“

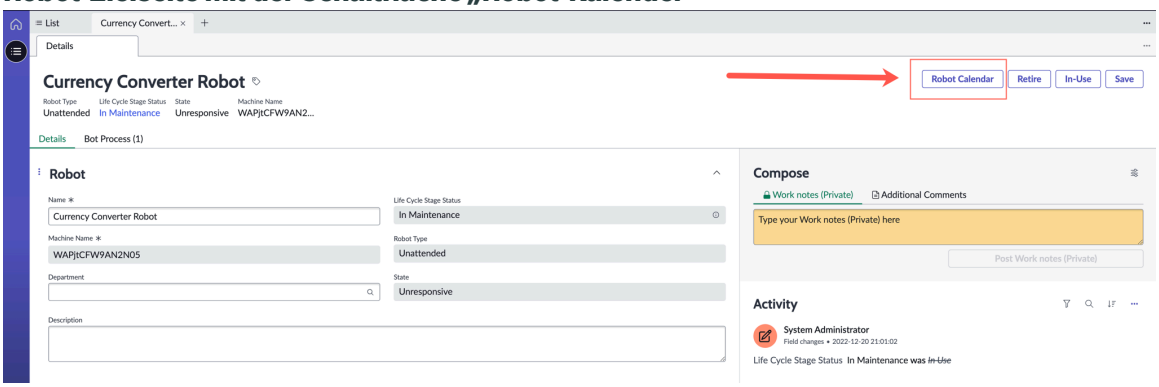
Sie können den Kalender entweder über einen Robot- oder einen Bot-Prozess im Arbeitsbereich anzeigen. Wenn der Robot einem Bot-Prozess zugeordnet ist, der aktive, inaktive oder keine Zeitpläne hat, können Sie anzeigen **Robot-Kalender** Schaltfläche.

Die folgenden Rollen sind erforderlich, um anzuzeigen **Robot-Kalender** Schaltfläche:

- sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager
- sn_rpa_fdn.rpa_Business_user
- sn_rpa_fdn.rpa_Developer
- sn_rpa_fdn.rpa_Support_user
- sn_rpa_fdn.rpa_admin

Das folgende Beispiel zeigt die Robot-Zielseite mit **Robot-Kalender** Schaltfläche, wenn über einen Robot auf zugegriffen wird.

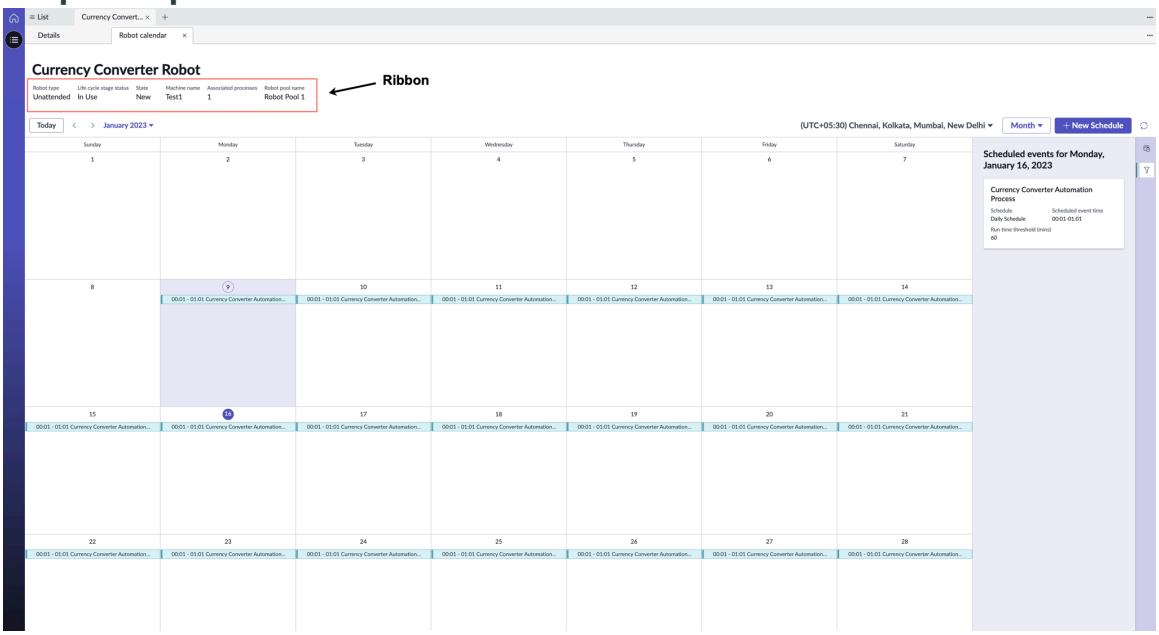
Robot-Zielseite mit der Schaltfläche „Robot-Kalender“



Im Menüband des Robot-Kalenders können Sie den Robot-Typ, den Status der Lebenszyklusphase, den Robot-Status, den Computernamen, die zugehörigen Bot-Prozesse und den zugehörigen Robot-Poolnamen anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

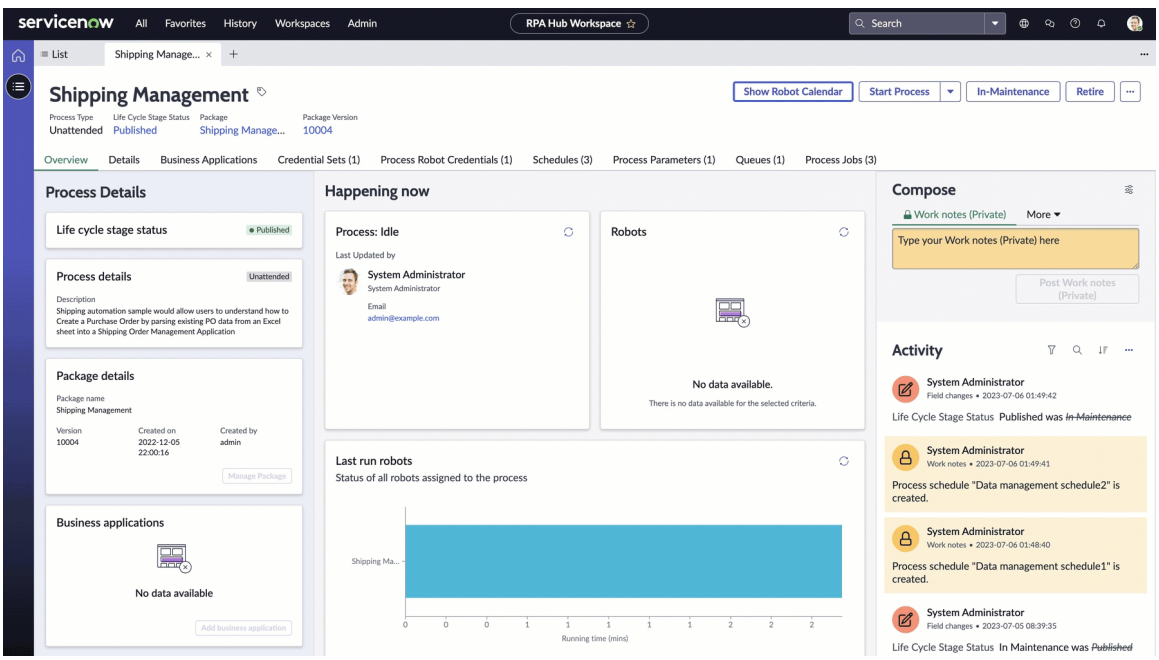
Beispiel: Snapshot des Robot-Kalender-Menübands



Sie können den Kalender über einen Bot-Prozess im Arbeitsbereich anzeigen, indem Sie auswählen **Robot-Kalender Anzeigen** Schaltfläche. In **Wählen Sie den Robot aus, um den Kalender anzuzeigen** Dialogfeld können Sie einen Robot aus der Robot-Liste auswählen. Wählen Sie dann aus **Fahren Sie Fort** .

Das folgende Beispiel zeigt den Robot-Kalender beim Zugriff über einen Bot-Prozess.

Robot-Kalender aus einem Bot-Prozess



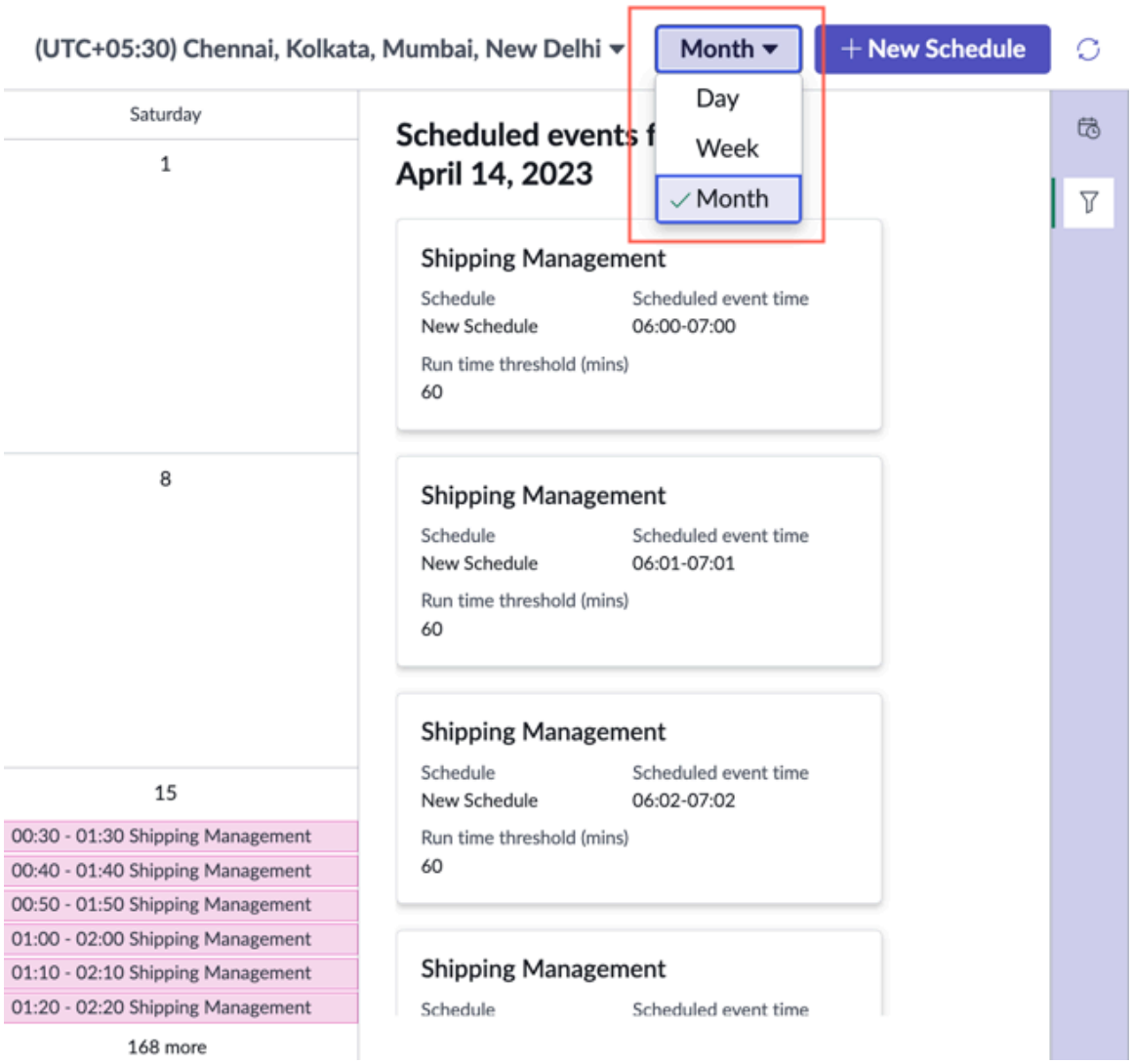
Robot-Kalender-Zielseite

Auf der Zielseite des Robot-Kalenders können Sie die Ereignisse der Bot-Prozesse anzeigen. Die Zeitpläne gelten für verschiedene Intervalltypen wie Minuten, stündlich, täglich, wöchentlich oder monatlich. Weitere Informationen zum Anzeigen der Robot-Ereignisse finden Sie unter Zeigen Sie aktuelle Robot-Ereignisse in an RPA-Hub. Sie können jedoch die vergangenen Ereignisse im Robot-Kalender nicht anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können den Robot-Kalender nach Tag, Woche oder Monat anzeigen.

Robot-Kalenderansichten: Tag, Woche und Monat



Wenn der Robot mehreren Bot-Prozessen zugeordnet ist, werden Ereignisse jedes Bot-Prozesses mit eindeutiger Farbe unterschieden.

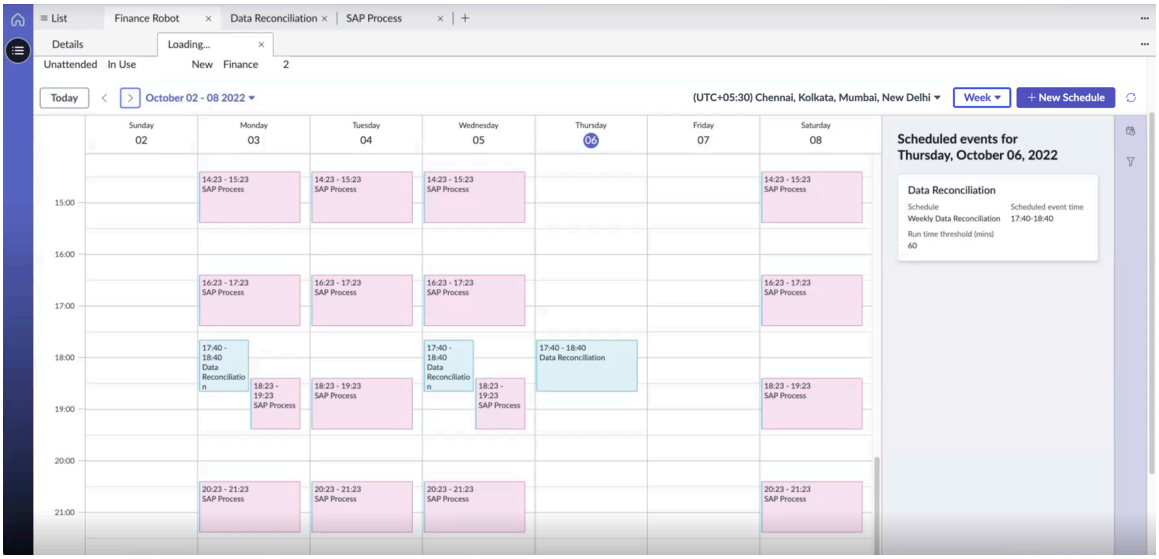
Wochenansicht

Das folgende Beispiel zeigt die Wochenansicht der Zielseite des Robot-Kalenders mit zwei Bot-Prozessen. Die Wochenansicht beginnt von Sonntag bis Samstag.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

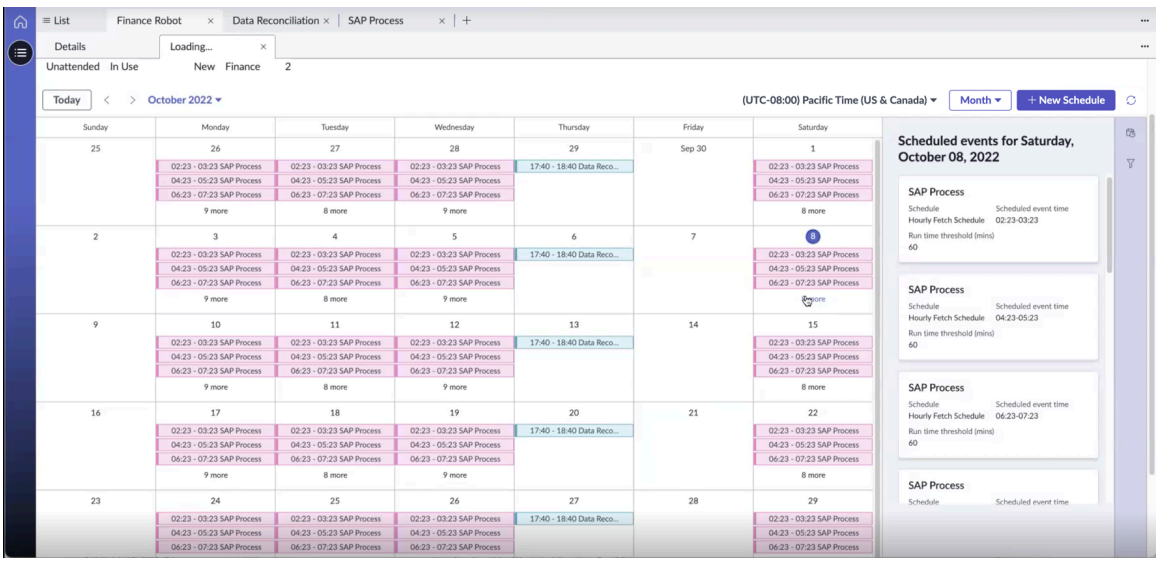
Wochenansicht der Zielseite des Robot-Kalenders



Monatsansicht

Das folgende Beispiel zeigt die Monatsansicht der Zielseite des Robot-Kalenders.

Monatsansicht der Zielseite des Robot-Kalenders



Zeitpläne verwalten

Sie können einen Zeitplan in erstellen **Robot-Kalender** Registerkarte in RPA-Hub Zum Ausführen von unbeaufsichtigten Robots. Sie können auch Konflikte im Zeitplan identifizieren, indem Sie auswählen **Vorschau** Schaltfläche. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan im Robot-Kalender in RPA-Hub.

Sie können einen Robot-Zeitplan bearbeiten, um Planungskonflikte zu lösen oder die Details im Zeitplanformular zu ändern. Sie können auch einen vorhandenen Robot-Zeitplan löschen, den Sie nicht mehr benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub und Löschen Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geplante Wartungstage

Sie können geplante Wartungstage (SM) im Robot-Kalender nachverfolgen, um Ihre zukünftigen Automatisierungen zu verwalten. Robotic Process Automation (RPA) Release-Manager und RPA-Administratoren haben Einblick in die potenziellen Auswirkungen aktueller oder zukünftiger Automatisierungsausführungen, um eine entsprechende Handlungsaufforderung zu ergreifen, z. B. die Annahme oder Ablehnung einer zugehörigen SM-Ereigniskarte im Robot-Kalender.

Weitere Informationen finden Sie unter Geplante Wartungstage in RPA-Hub und Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub.

Ereignisdauer wird dargestellt

Der Wert in **Laufzeitschwellenwert (Min.)** Feld im Bot-Prozessformular und die Konfiguration in der zugehörigen *sn_rpa_fdn.process.runtime_threshold*Systemeigenschaft wird zum Darstellen der Ereignisdauer im Robot-Kalender verwendet. Basierend auf dem Wert in **Laufzeitschwellenwert (Min.)** Feld, wird der Robot-Kalender als beschäftigt angezeigt. Wenn dieser Wert beispielsweise auf 60 festgelegt ist (d. h. 1 Stunde), wird er im Robot-Kalender dieses Robot für diese Stunde als blockiert angezeigt.

Weitere Informationen zum Bot-Prozessformular finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Weitere Informationen zur Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

Robot-Pool in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub Zum Verteilen und Verwalten der Arbeitsauslastung auf mehrere unbeaufsichtigte Robots für unbeaufsichtigte Bot-Prozesse.

Hinweis:

Nachdem Sie die Robot-Pool-Option für einen Bot-Prozess aktiviert haben, können Sie Robots nicht über zuweisen **Robots Zuweisen** Registerkarte. Sie ist ausgeblendet.

Die Robot-Pool-Funktion gilt nur für unbeaufsichtigte Robots.

Typen der Robot-Zuweisung

Robots können auf zwei Arten zugewiesen werden:

- Manuelle Robot-Zuweisung: Nachdem Sie einen Bot-Prozess erstellt haben, weisen Sie Robots aus dem zu **Robots Zuweisen** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.
- Robot-Pool: Aktivieren Sie auf der Registerkarte Details des Bot-Prozessformulars die Option Robot-Pool. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den Robot-Pool für einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

Herausforderungen mit manueller Robot-Zuweisung

Mit der manuellen Zuweisung von Robots müssen RPA-Release-Manager die Arbeitsauslastung für einen Prozess antizipieren und die Robots entsprechend zuweisen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn sich die Arbeitsauslastung an bestimmten Wochentagen ändert, müssen RPA-Release-Manager Robots zwischen verschiedenen Prozessen neu zuweisen.

Dies kann unabhängig von der Arbeitsauslastung zu einem Überverbrauch von Ressourcen oder Robots führen.

Vorteile des Robot-Pools

Indem Sie den Robot-Pool in verwenden RPA-Hub, Erhalten Sie die folgenden Vorteile:

- Macht eine manuelle Neuzuweisung überflüssig, da Robots automatisch zugewiesen werden.
- Ordnet Robots pro Bot-Prozess basierend auf ausstehender Arbeitsauslastung und durchschnittlicher Bearbeitungszeit (AHT) zu.
- Maximiert die Robot-Auslastung, indem verfügbare Robots im Pool automatisch neu zugewiesen werden.

Robot-Zuweisungsprozess

Das folgende Diagramm zeigt ein Beispiel für die Zuweisung von Robots in RPA-Hub.

Wenn die Robot-Pool-Option nicht aktiviert ist, werden Robots direkt von einem Bot-Prozess zugewiesen **Zugewiesene Robots** Registerkarte.

Beispiel: Im Bot-Prozess „Auftragsmanagement“ wird die Ausführung für alle Robots gestartet, auch wenn die Arbeitselemente kleiner sind. Die Arbeitsauslastung wird nicht berücksichtigt.

Ein weiteres Beispiel, wenn die Rechnungswarteschlange viele Arbeitselemente enthält. Er wird nur auf zwei zugewiesenen Robots ausgeführt, da keine dynamische Zuweisung von Robots vorhanden ist.

Nachdem die Robot-Pool-Option aktiviert ist, beginnt die Ausführung zunächst mit einem Robot. Basierend auf der Konfiguration des Zuteilungstyps (SLA oder prozentuale Reduktion) werden die Robots je nach Arbeitsauslastung automatisch zugewiesen.

Beispielsweise gibt es im Robot-Pool RP1 zwei Robots im Status „verfügbar“, R1 und R2. RP1 wird in zwei Bot-Prozessen verwendet: Rechnungsverarbeitung und Auftragsmanagement. Der Bestellmanagement-Bot-Prozess verwendet den SLA-basierten Zuteilungstyp. Wenn **Prozess Starten** Die Schaltfläche ist für diesen Bot-Prozess ausgewählt. Zwei Robots aus dem zugewiesenen Robot-Pool führen den Bot-Prozess aus. R1 und R2 befinden sich jetzt im Status „wird ausgeführt“.

Der Rechnungs-Bot-Prozess verwendet auch den SLA-basierten Zuteilungstyp und hat Rechnungen mit hoher Priorität, die verarbeitet werden sollen. Der Auftragsmanagement-Bot-Prozess erfordert 2 Robots, um alle Arbeitselemente innerhalb des SLA abzuschließen. Um die Ausführung von Rechnungen mit höchster Priorität zu starten, ist ein Robot für die Rechnungsverarbeitung und ein Robot für das Auftragsmanagement erforderlich. Mit der Funktion „ordnungsgemäßes Stoppen“ können Sie den Bot-Prozess für Auftragsmanagement stoppen. Wenn Sie auswählen **Prozess Anhalten** Schaltfläche für den Bestellmanagement-Bot-Prozess aktivieren **Ordnungsgemäßes Stoppen** Schalten Sie den Schalter um, und wählen Sie den R1-Robot aus, um ihn ordnungsgemäß zu beenden. Dann beendet R1 den Bot-Prozess ordnungsgemäß, nachdem die aktuelle Auftragsverarbeitung ausgeführt wurde.

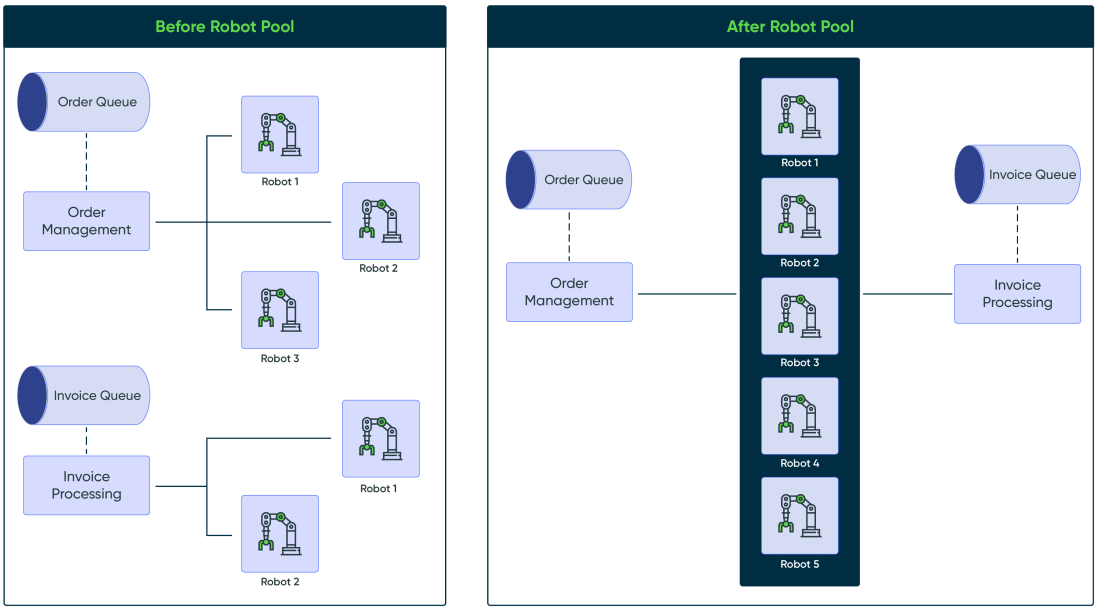
Nachdem R1 die Prozessausführung des Auftragsmanagement-Bots ordnungsgemäß abgeschlossen hat, kann er verwendet werden, um die Ausführung der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rechnungsverarbeitung zu starten. Nachdem alle Rechnungen verarbeitet wurden, kann R1 erneut berücksichtigt werden, um den Bot-Prozess für Auftragsverarbeitung mithilfe einer neuen Ausführung auszuführen. Das heißt, indem der Bot-Prozess für die Rechnungsverarbeitung über ausgelöst wird **Prozess Starten** Aktion manuell oder über einen Zeitplan.

Weitere Informationen zur Aktion „Prozess starten“ finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub. Weitere Informationen zum ordnungsgemäßen Stoppen und Stoppen eines Bot-Prozesses finden Sie unter Verwenden der ordnungsgemäßen Stopp-Funktionalität in RPA-Hub Und Stoppen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub.

Robot-Zuweisung in RPA-Hub



Neue Felder im Bot-Prozessformular im Zusammenhang mit dem Robot-Pool

Zum Aktivieren der Robot-Pool-Funktion für einen Bot-Prozess in RPA-Hub, Führen Sie die folgenden Aktionen aus:

- Erstellen Sie einen Robot-Pool. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub.
- Aktivieren Sie die Robot-Pool-Option für einen Bot-Prozess, um dem Robot-Pool einen Bot-Prozess zuzuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den Robot-Pool für einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

Hinweis:
Eine Warteschlange muss einem Bot-Prozess zugeordnet werden, um den Robot-Pool zu aktivieren. Eine Warteschlange ist einem Bot-Prozess zugeordnet.

Sie können eine Warteschlange aus der zugehörigen Liste dem Bot-Prozess zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter c zum Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste.

Im Formular „Bot-Prozess“ als Robotic Process Automation(RPA) Release-Manager oder RPA-Administrator können Sie die folgenden neuen Felder im Abschnitt „Robot-Pool“ konfigurieren:

- **Robot-Pool aktivieren**
- **Robot-Pool**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Zuteilungstyp**
- **Prozentuale Reduzierung** (Wenn Sie auswählen **Zuteilungstyp** Als **Prozentuale Reduzierung**)

Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Robots-Berechnung

Sie können die Anzahl der Robots berechnen, die zum Abschließen einer Bot-Prozessausführung erforderlich sind, indem Sie auswählen **Berechnen** Schaltfläche im Bot-Prozessformular.

Neue Felder im Warteschlangenformular im Zusammenhang mit dem Robot-Pool

Im Warteschlangenformular können Sie als RPA-Release-Manager oder RPA-Administrator die folgenden neuen Felder im Abschnitt Durchschnittliche Bearbeitungszeit (AHT) – Arbeitselemente konfigurieren:

- **Alle Arbeitselemente einschließen**
- **Anzahl der Arbeitselemente**

Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Warteschlangenformular in RPA-Hub. Konfigurieren Sie diese Felder, um die Anzahl der Robots zu berechnen, die im Robot-Pool für eine erfolgreiche Ausführung eines Bot-Prozesses erforderlich sind.

Geplante Wartungstage in RPA-Hub

Verfolgen Sie die geplanten Wartungstage (SM) im Robot-Kalender, damit die Bot-Prozesse optimal funktionieren können. Wenn ein Problem auftritt, können Sie vorbeugende Maßnahmen ergreifen. Sie können beispielsweise im Voraus wissen, an welchen Tagen der Robot- oder Bot-Prozess nicht verfügbar ist, damit Sie die Anzahl der übersprungenen Prozessaufträge vermeiden können.

Übersicht über geplante Wartungstage

Ein Tag für geplante Wartung (SM) ist der Zeitpunkt, an dem ein Konfigurationselement (Configuration Item, CI), z. B. ein Robot oder ein Bot-Prozess, nicht zur Ausführung verfügbar ist. Wenn eine Change-Anforderung für einen Robot- oder Bot-Prozess vom akzeptiert wird Robotic Process Automation(RPA) Release-Manager oder RPA-Administrator, um einen geplanten Wartungstag zu erstellen. Dann kann der Robot- oder Bot-Prozess zu diesem Zeitpunkt nicht ausgeführt werden.

Ein RPA-Support-Anwender, ein RPA-Entwickler und ein RPA-Geschäftsanwender können die geplanten Wartungstage im Robot-Kalender anzeigen. Sie können sicherstellen, dass der RPA-Geschäftsanwender auch der Liste „verwaltet von Gruppe“ hinzugefügt wird.

Geplante Wartungstage gelten auch für die Robots, die sich im Robot-Pool befinden.

Vorteile geplanter Wartungstage

Mit den geplanten Wartungstagen im Robot-Kalender erhalten Sie die folgenden Vorteile:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Führen Sie eine Robot-Kapazitätsplanung mit besserer Transparenz und umfassender visueller Darstellung in einer einzigen Ansicht durch.
- Optimieren Sie die Robot-Nutzung, und vermeiden Sie potenzielle Probleme im Zusammenhang mit geplanten Wartungsfenstern.
- Ermöglicht Ihnen, proaktive Maßnahmen zu ergreifen, anstatt für ein Konfigurationselement (Robot- oder Bot-Prozess) reaktiv zu sein.

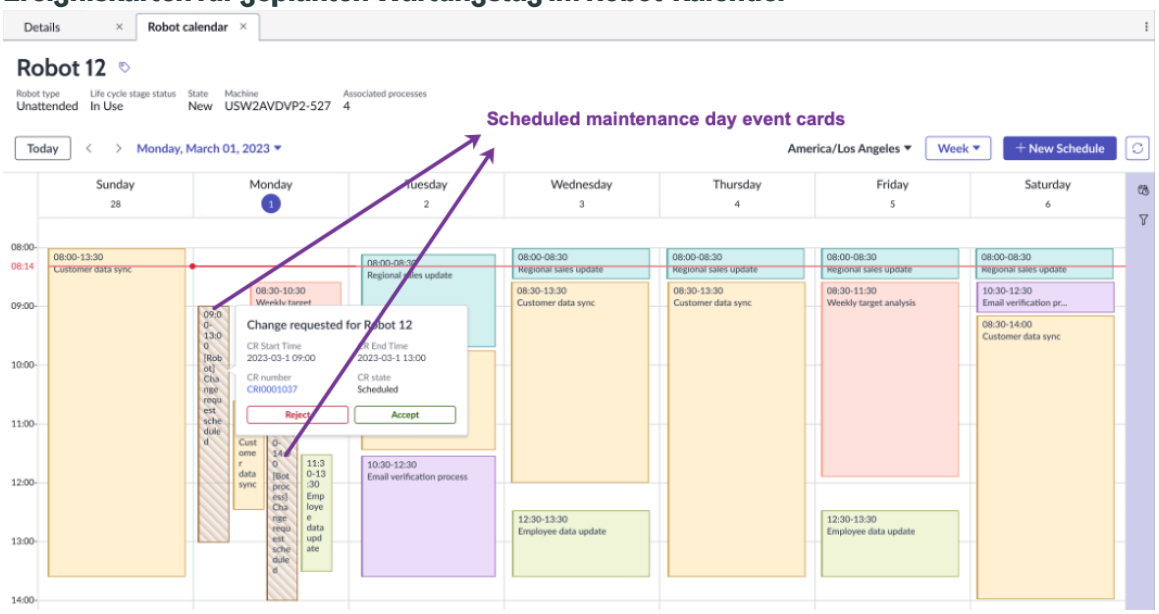
Workflow

In RPA-Hub, Wird eine Change-Anforderung (CR) mit Details zu geplanten Start- und Enddaten zusammen mit der Zeit erstellt. Diese CR wird nur dann als geplanter Wartungstag im Robot-Kalender angezeigt, wenn sich die Change-Anforderung entweder im status „geplant“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befindet. Weitere Informationen zu den CR-status finden Sie unter State model and transitions .

Eine zugehörige SM-Ereigniskarte wird im Robot-Kalender angezeigt, um die geplanten Wartungstage anzuzeigen.

Im folgenden Beispiel finden Sie einen Snapshot der Ereigniskarten für geplante Wartungstage im Robot-Kalender.

Ereigniskarten für geplanten Wartungstag im Robot-Kalender



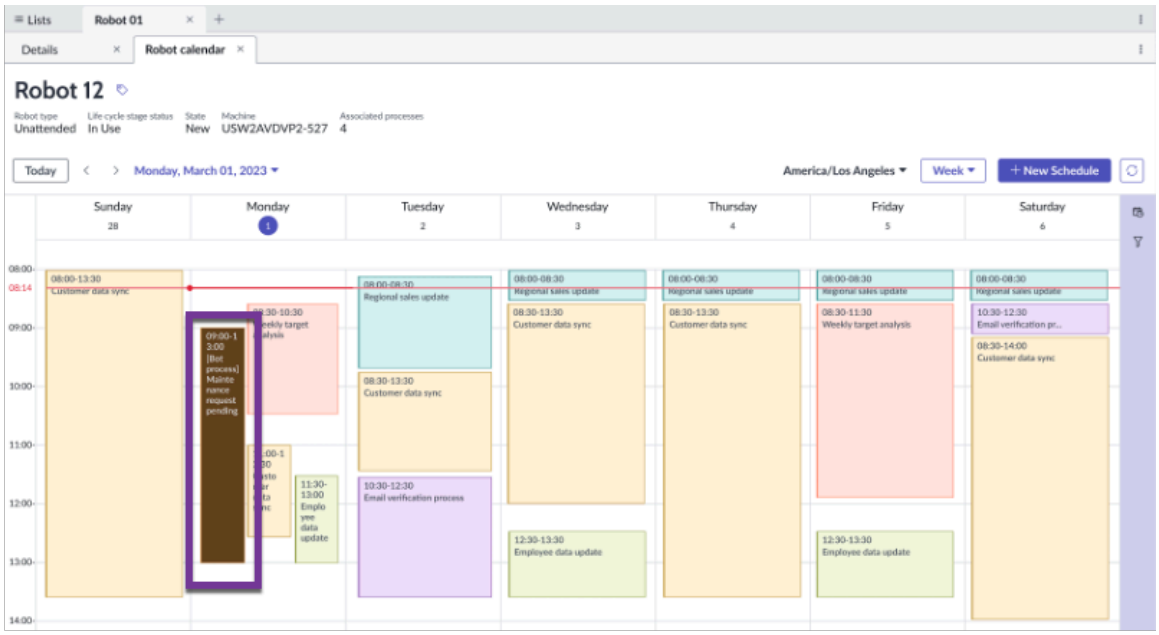
RPA-Geschäftsanwender, RPA-Release-Manager, RPA-Support-Anwender, RPA-Entwickler und RPA-Administratoren haben Einblick in die potenziellen Auswirkungen aktueller oder zukünftiger Automatisierungsausführungen. RPA-Release-Manager und RPA-Administratoren können eine entsprechende Handlungsaufforderung ausführen, z. B. eine zugeordnete SM-Ereigniskarte für das CI im Robot-Kalender akzeptieren oder ablehnen.

Wenn die SM-Ereigniskarte akzeptiert wird, wird im Robot-Kalender eine Wartungsanforderung mit dem Status Ausstehend erstellt.

Im folgenden Beispiel finden Sie einen Snapshot einer akzeptierten SM Day-Ereigniskarte im Robot-Kalender.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

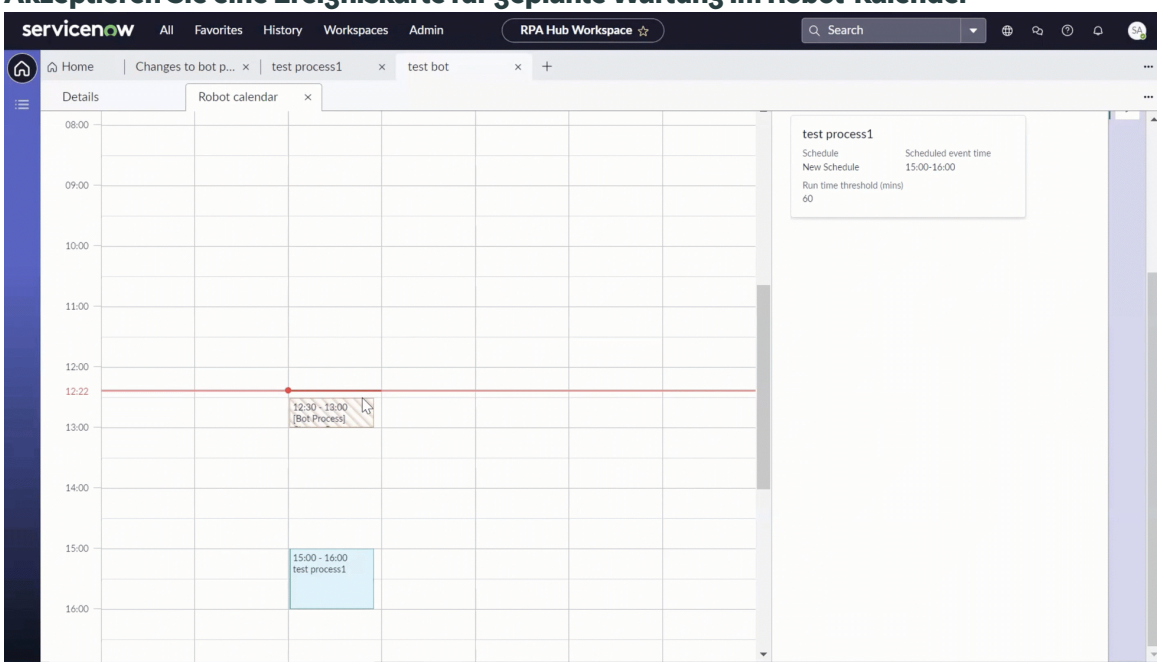
Snapshot einer akzeptierten Ereigniskarte für geplanten Wartungstag im Robot-Kalender



Wenn sich das zugeordnete CI im Status „veröffentlicht“ befindet, wird das zugeordnete CI während des geplanten Wartungszeitrahmens in den Status „in Wartung“ verschoben. Die Ausführungen werden angehalten, bis die CR geschlossen wird. Dann wechselt das CI automatisch in den Status veröffentlicht.

Im folgenden Beispiel finden Sie einen Snapshot der Annahme der SM-Ereigniskarte, wenn sich das zugehörige CI (Bot-Prozess) im Status veröffentlicht befindet.

Akzeptieren Sie eine Ereigniskarte für geplante Wartung im Robot-Kalender



Wenn die SM-Ereigniskarte abgelehnt wird, wird sie nicht im Robot-Kalender angezeigt. Ein MR wird mit dem Status „abgelehnt“ erstellt.

Sie können die Wartungsanforderung anzeigen, um den Status der geplanten Wartung nachzuverfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie Wartungsanforderungen in an RPA-Hub und Formular „Wartungsanforderung“ in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zum Verwalten geplanter Wartungstage finden Sie unter Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub.

Zuordnung zwischen einer Change-Anforderung und einer Wartungsanforderung

Zwischen einer Change-Anforderung (CR) und einer Wartungsanforderung (MR) ist eine eins-zu-eins-Zuordnung vorhanden. Wenn ein vorhandenes MR einer CR zugeordnet ist und Sie ein MR für dieselbe CR erstellen möchten. Anschließend müssen Sie das vorherige MR abbrechen und ein MR für dieselbe CR erstellen. Beispiel: Wenn CR1 MR1 zugeordnet ist (CR1:MR1). Zum Erstellen von MR2 müssen Sie MR1 abbrechen und CR1 MR2 zuordnen (CR1:MR2).

Wenn mehrere oder doppelte CRS für dasselbe CI erstellt werden, werden die Mrs für eine beliebige CR berücksichtigt. Der RPA-Release-Manager trifft die Entscheidung.

Verhalten geplanter Wartungstage für verschiedene CR-status

Wenn sich die CR entweder im status „Zeitplan“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befindet, und der **Geplantes Startdatum** Und **Geplantes Enddatum** Felder im CR-Formular werden erwähnt. Dann findet der geplante Wartungstag an diesen Daten statt. Das MR wird in folgender Reihenfolge aktualisiert:

- Ein MR wird mit dem Status „Ausstehend“ erstellt.
- Das MR wird dann nach in den Status „in Bearbeitung“ aktualisiert **Geplantes Startdatum** Ist initiiert.
- Das zugeordnete CI wird in den Status „in Wartung“ verschoben.

Wenn sich die CR entweder im status „Zeitplan“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befindet, und der **Geplantes Startdatum** Feld im CR-Formular ist leer. Dann spiegelt sich der SM-Tag nicht im Robot-Kalender wider, und das vorhandene MR wird nicht ausgeführt.

Wenn sich die CR entweder im status „Zeitplan“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befindet, und der **Geplantes Enddatum** Feld im CR-Formular ist leer. Zum Beispiel die **Geplantes Startdatum** Ist 21. Januar. Dann spiegelt sich der SM-Tag nur für einen Tag ab dem geplanten Startdatum bis 23:59 Uhr am selben Tag wider. Ein MR wird für den 21. Januar erstellt. Das CI befindet sich im Status „Wartung“, bis die CR geschlossen wurde, auch wenn das Datum überschritten wurde. Die geplante Wartung spiegelt sich jedoch nicht im Robot-Kalender wider, nachdem das Enddatum verstrichen ist.

Wenn sich die CR im status „Zeitplan“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befindet, wird die verwendet **Geplantes Startdatum** Und **Geplantes Enddatum** Felder im CR-Formular sind leer. Dann spiegelt sich der SM-Tag nicht im Robot-Kalender wider, und das vorhandene MR wird nicht ausgeführt.

Wenn sich die CR entweder im status „Zeitplan“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befindet, und der **Geplantes Startdatum** Und **Geplantes Enddatum** Im CR-Formular werden neu geplant. Dann wird die geplante Wartung automatisch auf das neu geplante Datum aktualisiert. Das vorherige MR wird abgebrochen, und der RPA-Release-Manager erstellt ein MR für das neu geplante Datum, indem er die SM-Ereigniskarte akzeptiert.

Wenn **Angehalten** Die Option im CR-Formular ist ausgewählt, dann spiegelt sich der SM-Tag nicht im Robot-Kalender wider, und das vorhandene MR wird nicht ausgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn sich die CR des jeweiligen CI nicht im Status „Geschlossen“ befindet, das CI jedoch funktionsfähig ist. Dann kann der RPA-Release-Manager den Status der Lebenszyklusphase des CI auf „veröffentlicht“ oder „in Gebrauch“ aktualisieren.

Wenn die CR geschlossen ist, wird der Status der Lebenszyklusphase des jeweiligen CI auf „veröffentlicht“ oder „in Gebrauch“ aktualisiert.

Wenn die CR abgebrochen wird und sich das MR im Status Ausstehend befindet, wird das MR nicht ausgeführt. Wenn der MR zur Ausführung ausgewählt wird, brechen Sie den MR ab Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub.

Wenn die CR abgebrochen wird und sich der Status MR in Bearbeitung befindet. Dann wird der Status der Lebenszyklusphase des CI in den Status veröffentlicht verschoben, und das MR wird in den Status Abgeschlossen aktualisiert.

Die folgende Tabelle zeigt das Verhalten geplanter Wartungstage für verschiedene CR-status.

Verhalten geplanter Wartungstage für verschiedene CR-status

CR-Status	Geplantes Startdatum	Geplantes Enddatum	Neu Geplantes Geplantes Startdatum	Neu Geplantes Geplantes Enddatum	Gilt für geplante Wartung	MR-Status
Planen/ Implementieren/ Überprüfen	21-Jan	22-Jan	Leer	Leer	Ja.	MR wird für den 21. Januar erstellt. Am 21. Januar wechselt er zu in Bearbeitung. Das CI wird auf in Wartung aktualisiert.
Planen/ Implementieren/ Überprüfen	Leer	22-Jan	Leer	Leer	SM-Tag spiegelt sich nicht im Robot-Kalender wider.	Nicht ausgeführt.
Planen/ Implementieren/ Überprüfen	21-Jan	Leer	Leer	Leer	SM-Tag findet am 21. Januar bis 59 Uhr statt. Die geplante Wartung spiegelt sich jedoch nicht im Robot-	MR wird für den 21. Januar erstellt. CI befindet sich im Status „Wartung“, bis die CR geschlossen wurde,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhalten geplanter Wartungstage für verschiedene CR-status (Fortsetzung)

CR-Status	Geplantes Startdatum	Geplantes Enddatum	Neu Geplantes Geplantes Startdatum	Neu Geplantes Geplantes Enddatum	Gilt für geplante Wartung	MR-Status
					Kalender wider, nachdem das Enddatum verstrichen ist.	auch wenn das Datum überschritten wurde.
Planen/ Implementieren/ Überprüfen	Leer	Leer	Leer	Leer	SM-Tag spiegelt sich nicht im Robot-Kalender wider.	Nicht ausgeführt.
Planen/ Implementieren/ Überprüfen	21-Jan	22-Jan	23-Jan	24-Jan	Die geplante Wartung wird automatisch auf das neu geplante Datum aktualisiert.	Der vorherige MR wird abgebrochen (fällig am 21. Januar). Der RPA-Release-Manager erstellt einen MR für das neu geplante Datum, indem er die SM-Ereigniskarte akzeptiert.
Angehalten Option im CR-Formular ist ausgewählt	21-Jan	22-Jan	Leer	Leer	SM-Tag spiegelt sich nicht im Robot-Kalender wider.	Nicht ausgeführt.
Geschlossen	21-Jan	22-Jan	Leer	Leer	Nicht zutreffend	Der Status der Lebenszyklusphase des jeweiligen CI wird auf „veröffentlicht“ oder „in Gebrauch“ aktualisiert

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhalten geplanter Wartungstage für verschiedene CR-status (Fortsetzung)

CR-Status	Geplantes Startdatum	Geplantes Enddatum	Neu Geplantes Geplantes Startdatum	Neu Geplantes Geplantes Enddatum	Gilt für geplante Wartung	MR-Status
Abgebrochen	21-Jan	22-Jan	Leer	Leer	Nicht zutreffend	Wenn sich das MR im Status Ausstehend befindet, wird das MR nicht ausgeführt. Wenn der MR zur Ausführung ausgewählt wird, brechen Sie den MR ab Wenn sich das MR im Status „in Bearbeitung“ befindet. Dann wird der Status der Lebenszyklusphase des CI in den Status veröffentlicht verschoben, und das MR wird in den Status Abgeschlossen aktualisiert.

Automatische Übersetzung

Verwenden der ordnungsgemäßen Stopp-Funktionalität in RPA-Hub

Die Funktion „ordnungsgemäßes Stoppen“ bietet Robots die Möglichkeit, die Automatisierung reibungslos zu beenden. Sie können einen sicheren Endpunkt innerhalb eines Automatisierungsprozesses definieren. Sie können auch Bereinigungsaufgaben ausführen, z. B. das Schließen von in Gebrauch befindlichen Anwendungen. Sie gilt für zugewiesene Robots sowie Robots in einem Robot-Pool.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Herausforderungen vor der ordnungsgemäßen Stoppfunktion

- Vor ordnungsgemäßem Stoppen, wenn Sie auswählen **Prozess Anhalten** Schaltfläche in einem Bot-Prozess beenden die Robots die Automatisierung abrupt, was zu Dateninkonsistenzen und Dateneffizienzen führt.
- RPA-Entwickler können die Hausverwaltungsaktivitäten nicht ausführen.

Vorteile der ordnungsgemäßen Stopp-Funktionalität

- Die Datenintegrität wird beibehalten, wenn der Robot die vorhandenen Transaktionselemente abschließt.
- RPA-Entwickler können die Hausverwaltungsaktivitäten ausführen, z. B. das Schließen der nachgelagerten Anwendung.

Funktionsweise des ordnungsgemäßen Stoppens

Betrachten wir einen Anwendungsfall für Versandaufträge, der 10 Auftragsdetaildatensätze in einer Kalkulationstabelle enthält. Diese Auftragsdetails werden in einer nachgelagerten Anwendung ausgefüllt, z. B. in der Anwendung „Versandmanagement“.

Der RPA-Entwickler erstellt eine Automatisierung für diesen Anwendungsfall in RPA Desktop Design Studio. Da die Tabelle 10 Datensätze enthält, werden Warteschlangen in der Automatisierung verwendet, um die Daten zu synchronisieren, die in die Anwendung „Versandmanagement“ ausgefüllt werden sollen.

Jeder Robot wählt das Arbeitselement aus, führt die Logik aus und verschiebt die Daten in die Anwendung „Versandmanagement“.

Wenn der Bot-Prozess durch Auswahl angehalten wird **Prozess Anhalten** Für alle oder eine Teilmenge von Robots und **Ordnungsgemäßes Stoppen** Ist nicht aktiviert, beenden die Robots die Automatisierungsausführung abrupt. Wenn die Tabelle beispielsweise 6 Spalten enthält, stoppt der Robot abrupt bei Spalte C, ohne die Informationen in den Spalten D, E und F auszufüllen. Die geöffnete Anwendung wird möglicherweise nicht geschlossen.

In RPA-Hub, Wenn Sie aktivieren **Ordnungsgemäßes Stoppen** Umschalter ein/aus **Prozess Anhalten** Abschnitt werden die Daten in allen Spalten (D,E,F) ausgefüllt, und die nachfolgende Anwendung wird geschlossen. Weitere Informationen finden Sie unter Stoppen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub.

In RPA Desktop Design Studio, Wenn Sie verwenden **GracefulStop** Komponente in Ihrer Automatisierungslogik stellt sicher, dass die Automatisierung abgeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die GracefulStop-Komponente. Sie schließt die vorhandenen Arbeitselemente ab, füllt die Daten in die nachgelagerte Anwendung aus und hilft dem Entwickler, Hauswirtschaftsaktivitäten durchzuführen, z. B. das Schließen der Anwendung.

Neue MSI für Unattended Robot

Damit die ordnungsgemäße Stoppfunktion auf Robots in einem Robot-Pool anwendbar ist, führen Sie ein Upgrade auf die neueste aus Washington DC Release-spezifisch Unattended Robot MSI. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

Wenn das neueste MSI nicht installiert ist und der Robot-Pool für einen bestimmten Bot-Prozess aktiviert ist, wird die Ausführung für alle Robots des Robot-Pools gestoppt. Für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

diese Bot-Prozesse können Sie kein ordnungsgemäßes Stoppen für Robots in einem Robot-Pool verwenden.

Ausführungspriorität von Bot-Prozessen in RPA-Hub

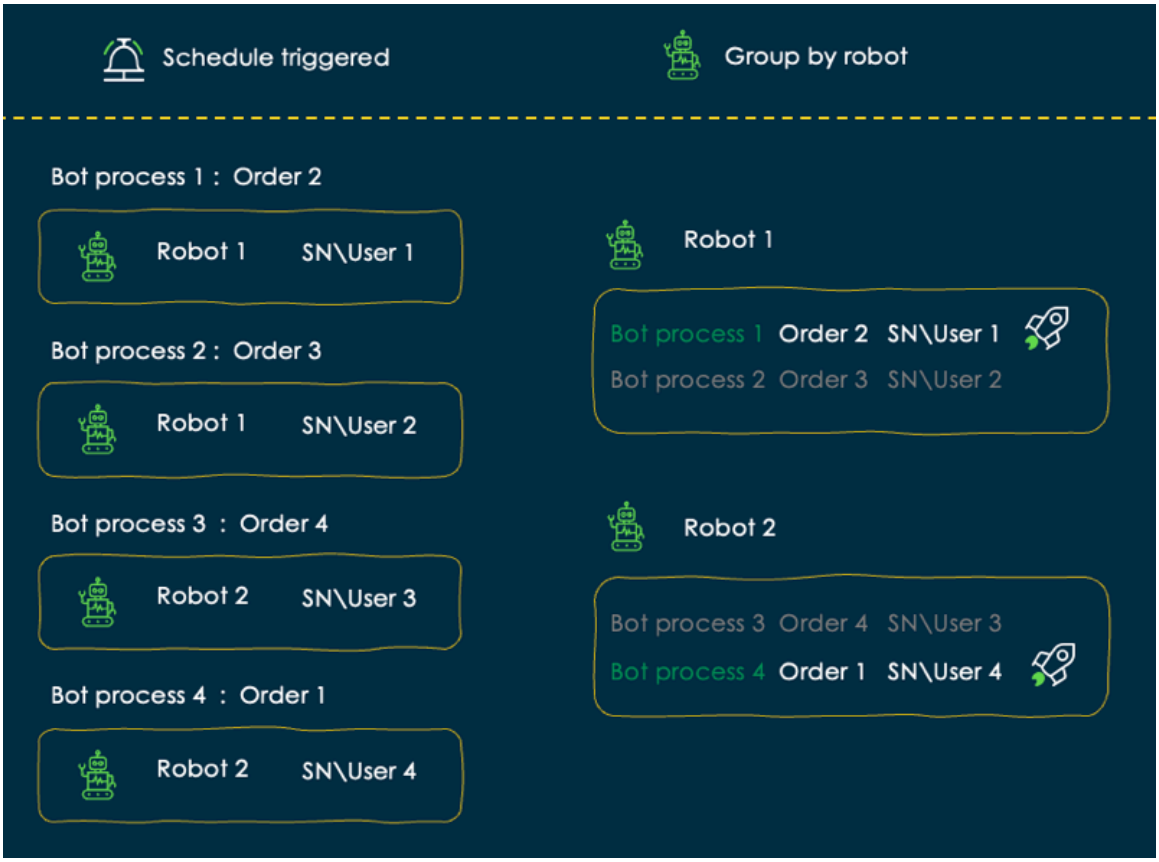
Erfahren Sie, wie Sie Bot-Prozesse effizient priorisieren und vermeiden, mehrere Automatisierungen auf demselben Robot auszulösen. Die Bot-Prozesse werden sowohl von Robots als auch organisiert Windows Anwenderanmeldeinformationen.

Geplanter Auslöser

Wenn mehrere Bot-Prozesse gleichzeitig ausgeführt werden sollen, berücksichtigen Sie die folgenden Szenarien, um zu verstehen, wie die Bot-Prozessausführung basierend auf der Auftragsnummer und priorisiert wird Windows Anmeldeinformationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Szenario 1: Robots mit verschiedenen Windows Anmeldeinformationen



Die folgenden Bot-Prozesse verwenden Robots 1 und 2 mit unterschiedlichen Prioritätsreihenfolgen, und die Robots verwenden unterschiedliche Anmeldeinformationen, um sich bei anzumelden Windows Computer.

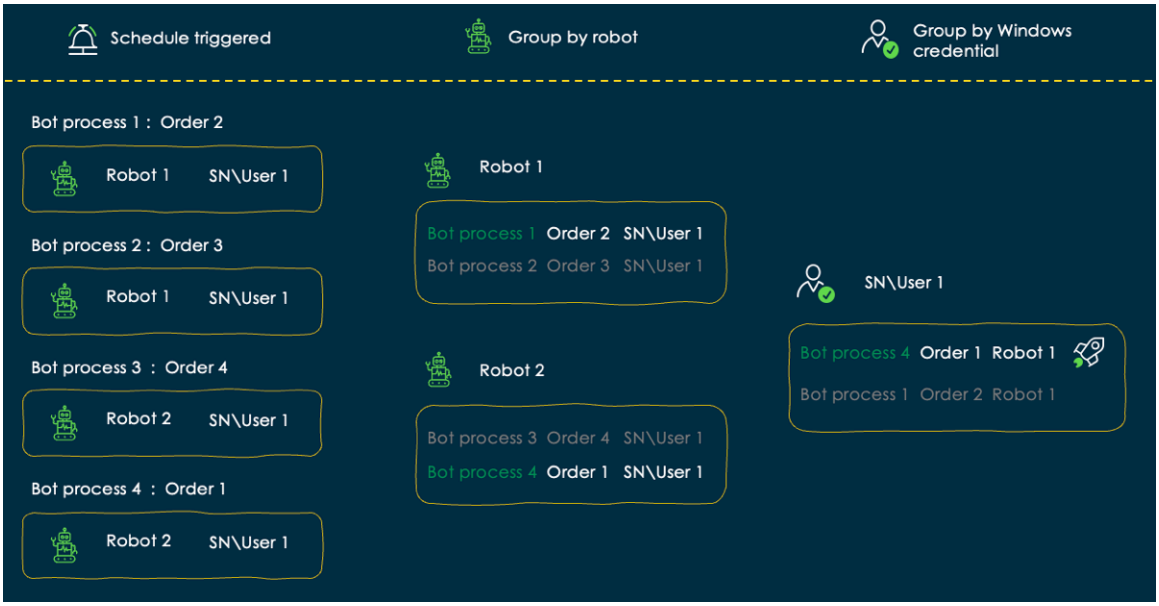
- Bot-Prozess 1
  - Robot: Robot 1
  - Reihenfolge: 2
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 1
- Bot-Prozess 2
  - Robot: Robot 1
  - Reihenfolge: 3
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 2
- Bot-Prozess 3
  - Robot: Robot 2
  - Reihenfolge: 4
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 3
- Bot-Prozess 4
  - Robot: Robot 2
  - Reihenfolge: 1
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 4

Wenn geplant ist, dass alle Bot-Prozesse gleichzeitig gestartet werden, wird die Ausführung basierend auf der folgenden Logik bestimmt:

1. Bot-Prozesse werden nach dem Robot gruppiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Szenario 2: Robots mit demselben Windows Anmeldeinformationen



Die folgenden Bot-Prozesse verwenden High-Density-Robots 1 und 2 mit verschiedenen Prioritätsreihenfolgen und verwenden dieselben Anmeldeinformationen, um sich bei anzumelden Windows Computer.

- Bot-Prozess 1
  - Robot: Robot 1
  - Reihenfolge: 2
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 1
- Bot-Prozess 2
  - Robot: Robot 1
  - Reihenfolge: 3
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 1
- Bot-Prozess 3
  - Robot: Robot 2
  - Reihenfolge: 4
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 1
- Bot-Prozess 4
  - Robot: Robot 2
  - Reihenfolge: 1
  - Windows Anmeldeinformationen: SN\Anwender 1

Wenn geplant ist, dass alle Bot-Prozesse gleichzeitig gestartet werden, wird die Priorität basierend auf der folgenden Logik bestimmt:

1. Bot-Prozesse werden zuerst vom Robot gruppiert.
2. Innerhalb jeder Gruppe wird der Bot-Prozess mit der niedrigsten Prioritätsnummer ausgewählt.

Ergebnisse mit mittlerer Priorität:

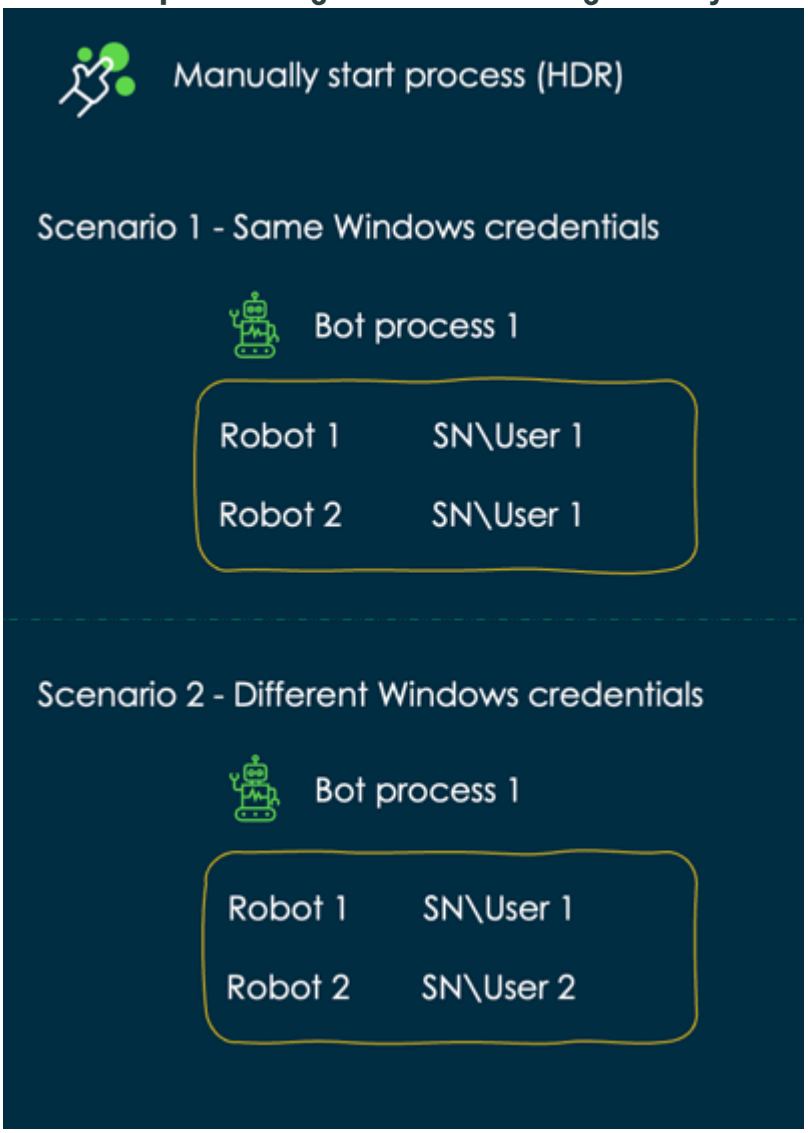
- Robot 1: Bot-Prozess 1 (Priorität 2) ist über Bot-Prozess 2 (Priorität 3) ausgewählt.
- Robot 2: Bot-Prozess 4 (Priorität 1) ist über Bot-Prozess 3 (Priorität 4)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Manueller Auslöser

Wenn ein Bot-Prozess mit mehreren High-Density-Robots mithilfe von ausgelöst wird **Prozess Starten** Schaltfläche, berücksichtigen Sie die folgenden Szenarien, um zu verstehen, wie die Bot-Prozessausführung für einen Robot priorisiert wird.

Bot-Prozesspriorisierung für verschiedene High-Density-Robots



Szenario 1: Robots mit demselben Windows Anmeldeinformationen

Der Bot-Prozess 1 verwendet High-Density-Robots 1 und 2 mit denselben Anmeldeinformationen, um sich bei anzumelden Windows Computer. Wenn **Prozess Starten** Die Schaltfläche wird im Bot-Prozess 1 für Robot 1 und Robot 2 angeklickt. Ein beliebiger Robot wird zufällig ausgewählt, um den Bot-Prozess auszuführen. Der Prozessauftrag mit **Übersprungen** Der Status wird für den anderen Robot erstellt.

Szenario 2: Robots mit verschiedenen Windows Anmeldeinformationen

Der Bot-Prozess 1 verwendet High-Density-Robots 1 und 2 mit verschiedenen Anmeldeinformationen, um sich bei anzumelden Windows Computer. Wenn **Prozess Starten** Die Schaltfläche wird im Bot-Prozess 1 für Robot 1 und Robot 2 angeklickt. Beide Robots führen den Bot-Prozess gleichzeitig aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub

Optimieren Sie die Anmeldeinformationen, die Robots verwenden, um die Automatisierung durchzuführen, die Sie im Bot-Prozess definiert haben. Anstatt für jeden Bot-Prozess denselben Satz von Anmeldeinformationen zu erstellen, können Sie eine Anmeldeinformationsgruppe erstellen, die Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen und externe Anmeldeinformationen enthält. Sie können die Anmeldeinformationsgruppe dann mehreren Bot-Prozessen zuordnen.

Übersicht über die Anmeldeinformationsverwaltung

Wenn Sie ein RPA-Release-Manager, RPA-Administrator oder RPA-Entwickler sind, können Sie Anmeldeinformationsgruppen erstellen und einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess zuordnen. Sie können auch einen Tresor mit externen Anmeldeinformationen einrichten, um die Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder ein zeitbasiertes TOTP-Seed (One-Time Password) aus einer externen Quelle abzurufen. Der Seed ist der geheime Schlüssel des Authentifikators, der zum Generieren des TOTP verwendet wird. Ein Tresor mit externen Anmeldeinformationen ist ein sicheres Speichersystem, das häufig zum Speichern und Verwalten vertraulicher Informationen wie Anwendernamen, Passwörter und andere Anmeldeinformationen für verschiedene Anwendungen, Services oder Systeme verwendet wird.

Vorteile der Anmeldeinformationsverwaltung

Mit der Anmeldeinformationsverwaltung können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Definieren Sie die Anmeldeinformationen einmal, und verwenden Sie sie in mehreren Bot-Prozessen, um die Gesamtproduktivität Ihrer Ressourcen zu verbessern.
- Reduzieren Sie die Anzahl der Fehler, die auftreten, wenn Sie dieselben Anmeldeinformationsgruppen für verschiedene Bot-Prozesse konfigurieren.
- Verbessern Sie den Zugriff auf Anmeldeinformationen mit der zentralen Anmeldeinformationsverwaltung.
- Rufen Sie die Anmeldeinformationen sicher aus einem externen Speichersystem ab, indem Sie den Tresor mit externen Anmeldeinformationen konfigurieren.

Robot-Anmeldeinformationen

Durch Erstellen von Robot-Anmeldeinformationen können Sie Robots die Anmeldung bei einem ermöglichen Windows Automatisieren Sie und führen Sie die Automatisierung durch. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub.

In der folgenden Tabelle erfahren Sie, was Anwender mit verschiedenen Rollen tun können oder nicht.

Zugriffssteuerungsliste für Robot-Anmeldeinformationen

Rolle	Kann tun	Kann nicht
RPA-Release-Manager und RPA-Administrator	Robot-Anmeldeinformationen erstellen, anzeigen, aktualisieren oder löschen.	-
RPA-Entwickler	• Erstellen Sie die Robot-Anmeldeinformationen. • Zeigen Sie die Robot-Anmeldeinformationen	Robot-Anmeldeinformationen des Bot-Prozesses, dem sie nicht zugewiesen sind, oder Robot-Anmeldeinformationen, die nicht von ihnen erstellt wurden, können

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriffssteuerungsliste für Robot-Anmeldeinformationen (Fortsetzung)

Rolle	Kann tun	Kann nicht
	an, die von ihnen erstellt wurden, oder die Robot-Anmeldeinformationen, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind. • Aktualisieren oder löschen Sie die Robot-Anmeldeinformationen, die von ihnen erstellt wurden.	nicht angezeigt, aktualisiert oder gelöscht werden.
RPA-Robot-Anwender	Alle Robot-Anmeldeinformationen anzeigen.	Robot-Anmeldeinformationen können nicht erstellt, aktualisiert und gelöscht werden.
RPA-Support-Anwender	Zeigen Sie die Robot-Anmeldeinformationen an, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind.	Robot-Anmeldeinformationen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.

Anmeldeinformationen der Anwendung

Durch Erstellen von Anwendungsanmeldeinformationen können Sie den Anwendernamen und das Passwort hinzufügen, mit dem der Robot sich zum Zeitpunkt der Automatisierungsausführung bei einer bestimmten Anwendung anmelden kann. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub.

In der folgenden Tabelle erfahren Sie, was Anwender mit verschiedenen Rollen tun können oder nicht.

Zugriffssteuerungsliste für Anwendungsanmeldeinformationen

Rolle	Kann tun	Kann nicht
RPA-Release-Manager und RPA-Administrator	Erstellen Sie die Anmeldeinformationen der Anwendung, zeigen Sie sie an, aktualisieren Sie sie oder löschen Sie sie.	-
RPA-Entwickler	• Erstellen oder zeigen Sie die Anmeldeinformationen der Anwendung an. • Aktualisieren oder löschen Sie die von ihnen erstellten Anwendungsanmeldeinformationen.	Die Anwendungsanmeldeinformationen, die nicht von ihnen erstellt wurden, können nicht angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriffssteuerungsliste für Anwendungsanmeldeinformationen (Fortsetzung)

Rolle	Kann tun	Kann nicht
RPA-Geschäftsanwender	• Erstellen Sie die Anmeldeinformationen der Anwendung. • Zeigen Sie die von ihnen erstellten Anwendungsanmeldeinformationen oder die Anwendungsanmeldeinformationen an, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind. • Aktualisieren oder löschen Sie die von ihnen erstellten Anwendungsanmeldeinformationen.	Die externen Anmeldeinformationen können nicht hinzugefügt werden.
RPA-Robot-Anwender	Zeigen Sie alle Anmeldeinformationen der Anwendung an, oder bearbeiten Sie sie.	Die Anmeldeinformationen der Anwendung können nicht erstellt oder gelöscht werden.
RPA-Support-Anwender	Zeigen Sie die Anwendungsanmeldeinformationen an, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind.	Robot-Anmeldeinformationen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.

TOTP-Authentifizierung

Durch die Einrichtung von TOTP-Seeds (Time-Based One-Time Password) können Sie unbeaufsichtigte Robots die nahtlose Authentifizierung mit MFA-Anwendungen (Multifaktor Authentication) ermöglichen. MFA-fähige Anwendungen bieten zusätzliche Sicherheit für Anwender und ihre Accounts.

Sie können keinen TOTP-Authentifikator-Datensatz bearbeiten. Wenn Änderungen an einem vorhandenen TOTP-Authentifikator-Datensatz erforderlich sind, müssen Sie einen vorhandenen Datensatz stilllegen und dann einen TOTP-Authentifikator-Datensatz erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub und Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

In der folgenden Tabelle erfahren Sie, was Anwender mit verschiedenen Rollen tun können oder nicht.

Zugriffssteuerungsliste für TOTP-Authentifizierung

Rollen	Kann tun	Kann nicht
RPA-Release-Manager und RPA-Administrator	Erstellen, zeigen Sie die TOTP-Authentifikatoren an, oder löschen Sie sie.	Die TOTP-Authentifikatoren können nicht aktualisiert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriffssteuerungsliste für TOTP-Authentifizierung (Fortsetzung)

Rollen	Kann tun	Kann nicht
RPA-Entwickler	• Erstellen Sie die TOTP-Authentifikatoren. • Zeigen Sie die von ihnen erstellten TOTP-Authentifikatoren oder TOTP-Authentifikatoren an, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind.	Die TOTP-Authentifikatoren können nicht aktualisiert oder gelöscht werden.
RPA-Robot-Anwender	Zeigen Sie alle TOTP-Authentifikatoren an.	Die TOTP-Authentifikatoren können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.

Anmeldeinformationsgruppen

Durch die Konfiguration der Anmeldeinformationsgruppen können Sie die Anmeldeinformationen für die Anwendung und Robot-Anmeldeinformationen einem oder mehreren Bot-Prozessen zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

In der folgenden Tabelle erfahren Sie, was Anwender mit verschiedenen Rollen tun können oder nicht.

Zugriffssteuerungsliste für Anmeldeinformationsgruppen

Rollen	Kann tun	Kann nicht
RPA-Release-Manager und RPA-Administrator	Erstellen Sie die Anmeldeinformationsgruppen, zeigen Sie sie an, aktualisieren Sie sie oder löschen Sie sie.	-
RPA-Entwickler	• Erstellen Sie die Anmeldeinformationsgruppen. • Zeigen Sie die von ihnen erstellten Anmeldeinformationsgruppen oder die Anmeldeinformationsgruppen an, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind. • Aktualisieren oder löschen Sie die von ihnen erstellten Anmeldeinformationsgruppen.	Die Anmeldeinformationsgruppen des Bot-Prozesses, dem sie nicht zugewiesen sind, oder die Anmeldeinformationsgruppen, die nicht von ihnen erstellt wurden, können nicht angezeigt, aktualisiert oder gelöscht werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriffssteuerungsliste für Anmeldeinformationsgruppen (Fortsetzung)

Rollen	Kann tun	Kann nicht
RPA-Robot-Anwender	Zeigen Sie alle Anmeldeinformationsgruppen an.	Die Anmeldeinformationsgruppen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.
RPA-Support-Anwender	Zeigen Sie die Anmeldeinformationsgruppen an, die den Bot-Prozessen zugeordnet sind, denen sie zugewiesen sind.	Die Anmeldeinformationsgruppen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.

Tresor mit externen Anmeldeinformationen

Durch die Konfiguration eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen können Sie Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder zeitbasiertes TOTP-Seed (One-Time Password) aus einer externen Quelle anstelle von abrufen ServiceNow Datensatz mit Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Tresor mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub und Erstellen Sie einen Tresordatensatz für externe Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

In der folgenden Tabelle erfahren Sie, was Anwender mit verschiedenen Rollen tun können oder nicht.

Zugriffssteuerungsliste für den Tresor mit externen Anmeldeinformationen

Rollen	Kann tun	Kann nicht
RPA-Release-Manager und RPA-Administrator	Erstellen, zeigen Sie die externen Anmeldeinformationen an, oder aktualisieren Sie sie.	Externe Anmeldeinformationen können nicht gelöscht werden.
RPA-Entwickler	Zeigen Sie die externen Anmeldeinformationen an.	Die externen Anmeldeinformationen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.
RPA-Support-Anwender	Zeigen Sie die externen Anmeldeinformationen an.	Die externen Anmeldeinformationen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.
RPA-Geschäftsanwender	Zeigen Sie die externen Anmeldeinformationen an.	Die externen Anmeldeinformationen können nicht erstellt, aktualisiert oder gelöscht werden.

TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub

Sie können die Felder „zeitbasiertes Einmalpasswort (TOTP)“ in konfigurieren RPA-Hub Die es den unbeaufsichtigten Robots ermöglichen, sich nahtlos für MFA-Anwendungen (Multifaktor Authentication) zu authentifizieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersicht über TOTP-Authentifizierung

Eine Authentifikator-Anwendung ist eine Drittanbietersoftware, die temporäre Passcodes generiert. Benutzer können diese Passcodes mit ihrem Passwort verwenden, um sich bei einer Instanz anzumelden, die Multifaktor-Authentifizierung (MFA) erfordert.

Die TOTP-Authentifizierung sichert den Seed-Speicher des Authentifikators auf Instanzebene. Der Seed ist der geheime Schlüssel des Authentifikators, der zum Generieren des TOTP verwendet wird.

Machen Sie sich mit Konzepten der Multifaktor-Authentifizierung (MFA) vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Multi-factor authentication .

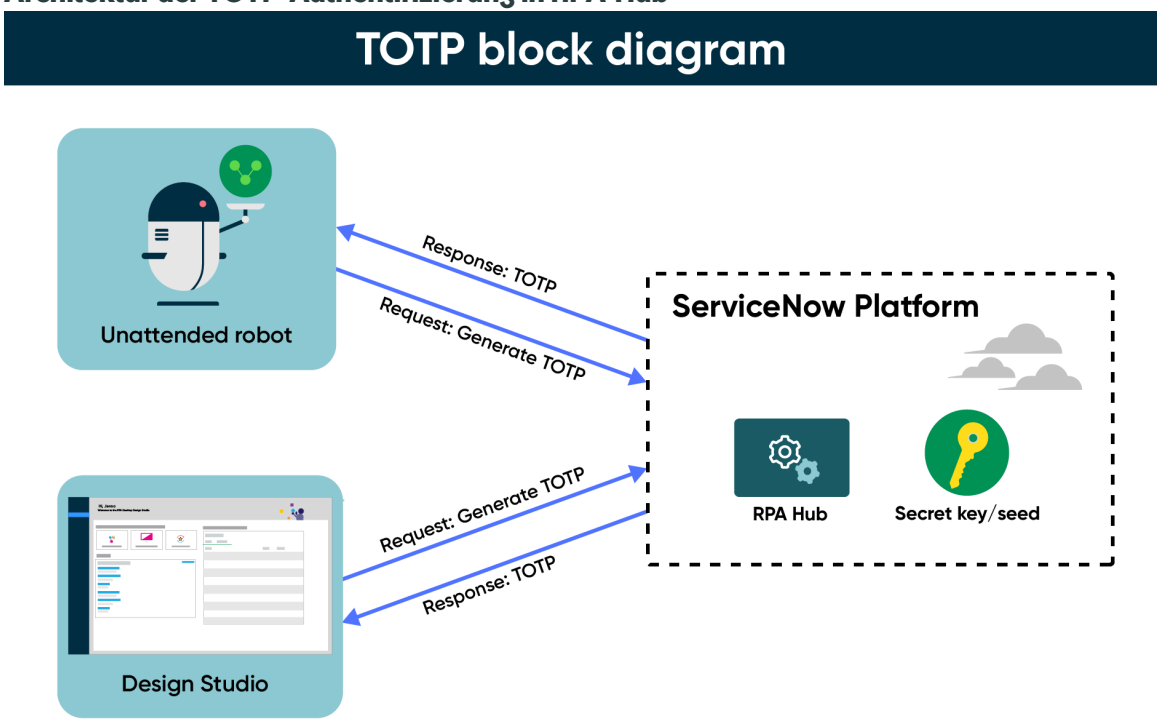
TOTP-Authentifizierungsarchitektur

Der geheime Schlüssel (**Seed**) Befindet sich in RPA-Hub Server.

Das entschlüsselte TOTP wird an übergeben Unattended Robot Und RPA Desktop Design StudioÜber einen sicheren Kanal.

Das folgende Diagramm zeigt die Architektur der TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub.

Architektur der TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub



Konfiguration neuer Felder und Tabellen

Zum Aktivieren der TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub, Führen Sie die folgenden Aktionen aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz (Multifaktor Authentication) in der klassischen Umgebung. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator in RPA-Hub.
- Ordnen Sie einem einen TOTP-Authentifikator zu Robot-Anmeldeinformationen Mit dem geheimen Schlüssel (Seed). Sie können diese Aufgabe im Arbeitsbereich und in der klassischen Umgebung ausführen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

In RPA Desktop Design Studio, Als RPA-Entwickler können Sie die GetTOTP-Komponente (zuvor als getOKTAtoken-Komponente bezeichnet) mit AuthenticatorName als Eingabeparameter definieren. Der Authentifikatorname, den Sie aus der Komponente angeben, wird mit dem eindeutigen Authentifikatornamen im TOTP-Datensatz verglichen. Wenn der Vergleich erfolgreich ist, wird das TOTP-Passwort generiert. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die GetTOTP-Komponente.

Zugehörige Informationen

Löschen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub

Legen Sie einen MFA-Authentifikator in fest RPA-Hub

Tresor mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub

Mit der Vault-Funktion für externe Anmeldeinformationen können Sie Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder zeitbasiertes TOTP-Seed (One-Time Password) abrufen.

Integration des Tresors mit externen Anmeldeinformationen mit RPA-Hub

Das folgende Diagramm zeigt die Integration eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Ein Robot befindet sich in der Umgebung des Kunden. Wenn der Robot während der Automatisierungsausführung vertrauliche Daten erfordert, führt der Robot einen Aufruf der GraphQL Application Programming Interface (API) an RPA-Hub. Ein Beispiel für vertrauliche Daten sind Anwendername- und Passwortdetails bei der Anmeldung bei einem SAP Anwendung.

Basierend auf der Eingabe in **Externe Anmeldeinformationen** Kontrollkästchen, entweder auf einem Robot-Anmeldeinformationen Formular, Formular für Anwendungsanmeldeinformationen oder TOTP-Authentifikatorformular:

- Wenn die Eingabe „falsch“ ist (wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist), werden die Anmeldeinformationen gespeichert oder aus der Instanz abgerufen.
- Wenn die Eingabe „wahr“ ist (wenn das Kontrollkästchen in aktiviert ist Robot-Anmeldeinformationen Formular, ein Anwendungsanmeldeinformationsformular), werden die Anmeldeinformationen aus einem konfigurierten Tresor mit externen Anmeldeinformationen abgerufen. Wenn das Kontrollkästchen im Formular „TOTP-Authentifikator“ aktiviert ist, wird der Seed aus einem konfigurierten Tresor mit externen Anmeldeinformationen abgerufen.

Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Felder finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub, Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub, Und Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

Beispiele für einen Tresor mit externen Anmeldeinformationen sind CyberArk, Azure Key Vault usw.

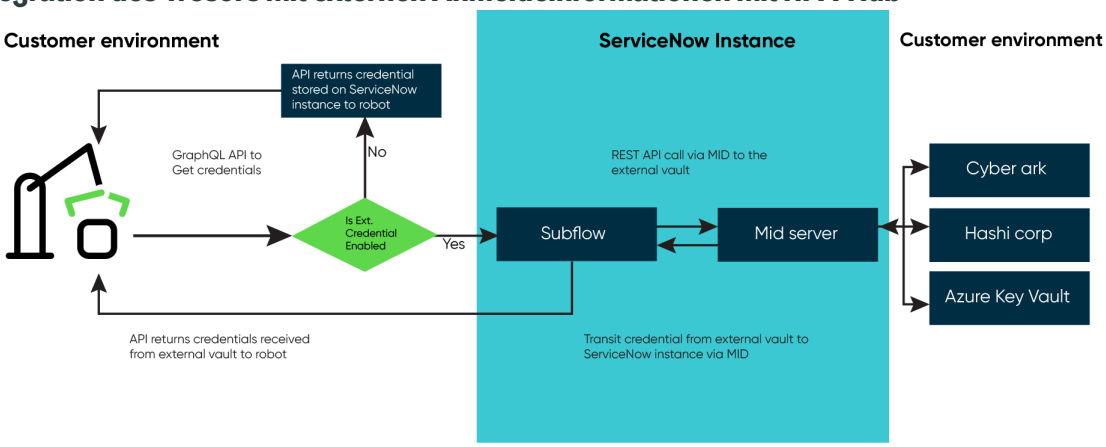
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist nicht aktiviert, die API gibt die in gespeicherten Daten zurück **Passwort2** Feld von ServiceNow Instanz und dann verwendet der Robot die sensiblen Daten für die Automatisierungsausführung.

Wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist aktiviert, die Anmeldeinformationen werden aus einem konfigurierten Tresor mit externen Anmeldeinformationen abgerufen. In diesem Szenario löst die API intern einen Subflow aus. Dieser Subflow führt einen REST-API-Aufruf an den Tresor mit externen Anmeldeinformationen durch. Sie können diesen REST-API-Aufruf über den MID-Server weiterleiten. Oder Sie können direkt eine Verbindung zum Tresor mit externen Anmeldeinformationen herstellen. Diese Implementierung hängt von Ihren organisatorischen Anforderungen ab. Der MID-Server befindet sich in der Umgebung des Kunden. Weitere Informationen zu MID-Server finden Sie unter MID Server .

Nachdem der REST-API-Aufruf die Anmeldeinformationen aus dem Tresor abgerufen hat, werden die Anmeldeinformationen an den Robot gesendet.

Integration des Tresors mit externen Anmeldeinformationen mit RPA-Hub



Wichtige Informationen

Sie müssen die Einstellungen für externe Anmeldeinformationen entsprechend konfigurieren, damit die Daten nicht in gespeichert oder protokolliert werden ServiceNow Instanz.

Überprüfen Sie, ob der Wert von **Berichterstellung** Feld ist auf festgelegt **Aus** Zum Beispiel für den Subflow Ihres Tresors mit externen Anmeldeinformationen **Demo-CyberArk-Subflow** . Diese Einstellung verifiziert, dass die sensiblen Daten nicht erfasst oder protokolliert werden. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Einstellung finden Sie unter Activate flow reporting .

Dient zum Konfigurieren des Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub, Siehe Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Durch die Protokollierung ausgehender Anforderungen können Sie nachvollziehen, auf welche Drittanbieterservices Ihre Instanz zugreift, und das Volumen ausgehender Anforderungen. Darüber hinaus kann die Protokollierung wertvolle Informationen beim Debugging von ausgehenden Integrationen liefern. Weitere Informationen zur Systemprotokollierung oder der ausgehenden Protokollierung finden Sie unter Configure outbound logging Und Outbound web service logging properties .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub

Verwenden Sie diese Liste von Schritten, um Sie durch alle Aufgaben der Konfiguration eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in zu führen RPA-Hub.

Schließen Sie alle Aufgaben für einen Schritt ab, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Führen Sie die Schritte in der Reihenfolge aus, in der sie angezeigt werden.

Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub

Aufgabe	Referenz
1. Erstellen Sie einen Subflow, um Ihren Tresor mit externen Anmeldeinformationen zu integrieren. Weitere Informationen finden Sie unter Create a subflow in Workflow Studio.	Weitere Informationen finden Sie im Beispiel **Demo-CyberArk-Subflow** In Ihrem ServiceNow Instanz.
1.A. Stellen Sie sicher, dass der Subflow, den Sie für die Integration in den Tresor mit externen Anmeldeinformationen erstellen, den Eingabetyp JSON haben muss. Diese Eingabe nimmt den Wert aus dem **Subflow-Eingabe** Feld von Robot-Anmeldeinformationen , Anwendungsanmeldeinformationen oder TOTP-Authentifikator (Time-Based One-Time Password). Zum Beispiel die Robot-Anmeldeinformationen Oder Anwendungsanmeldeinformationen oder TOTP-Authentifikatoren, die verwenden **Demo CyberArk** Tresor mit externen Anmeldeinformationen, muss dem folgenden JSON-Format entsprechen: `{ "appID" : "", "query" : "" }` Füllen Sie Werte für aus **AppId** Und **Abfrage** .	
1.B. Sie können den REST-Schritt im Subflow verwenden, um eine Verbindung zum Tresor mit externen Anmeldeinformationen herzustellen. Sie können auch andere Integrationsschritte wie SOAP verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow Studio steps .	
1.C. Überprüfen Sie, ob die Ausgabe Ihres Subflows an dem folgenden JSON-Schema ausgerichtet sein muss.	Dieses Schema wird von verwendet Robotic Process Automation(RPA) GraphQL-APIs zur Validierung der Subflow-Ausgabe. Wenn die Ausgabe nicht an diesem Schema ausgerichtet ist, tritt ein Fehler auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub (Fortsetzung)

Aufgabe	Referenz

{
"$schema":
"http://json-schema.org/draft-07/schema#",
"type": "object",
"properties": {
"result": {
"type": "object",
"properties": {
"status": {
"type": "string",
"enum": ["success", "failure"]
},
"data": {
"type": "object",
"properties": {
"username": {
"type": "string"
},
"sensitiveValue": {
"type": "string"
},
"additionalData": {
"type": "object"
}
},
"required": ["sensitiveValue"]
},
"error": {
"type": "object",
"properties": {
"errorType": {
"type": "string"
},
"errorMessage": {
"type": "string"
},
"additionalErrorData": {
"type": "object"
}
},
"required": ["errorMessage"]
}
},
"required": ["status"]
}
},
"required": ["result"]
};
	Fehlermeldung: Das vom Subflow empfangene JSON weicht vom erwarteten JSON-Schema ab. Korrigieren Sie die JSON-Struktur, indem Sie sie an dem in der Dokumentation angegebenen Schema ausrichten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub (Fortsetzung)

Aufgabe	Referenz

1.D. Sie können sich an dem erwarteten JSON-Schema (erwähnt in 1.C) ausrichten, indem Sie eine JSON-Ausgabe mit dem Namen „Ergebnis“ für den Subflow definieren. Für den Erfolgsstatus muss diese Ergebnisausgabe einem JSON-Objekt mit der folgenden Struktur zugewiesen werden. Füllen Sie Werte für die im JSON definierten Schlüssel aus. Die **Status** Und **SensitiveWert** Schlüssel sind erforderlich.
`{ "status": "success", //Mandatory "data": { "username": "", "sensitiveValue": "" //Mandatory "additionalData": {} } }`
Für den Fehlerstatus muss diese Ergebnisausgabe einem JSON-Objekt der folgenden Struktur zugewiesen werden. Füllen Sie Werte für die im JSON definierten Schlüssel aus. Die **Status** Und **Fehlernachricht** Schlüssel sind erforderlich.
`{ "status": "failure", //Mandatory "error": { "errorType": "", "errorMessage": "", //Mandatory "additionalErrorData": {} } }`	

2. Erstellen Sie einen Tresordatensatz für externe Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Tresordatensatz für externe Anmeldeinformationen in RPA-Hub.	Weitere Informationen finden Sie im Beispiel **Demo CyberArk** Tresor mit externen Anmeldeinformationen in Ihrem ServiceNow Instanz.
3. Stellen Sie mithilfe von eine Verbindung mit einem externen Anmeldeinformationsspeicher her ServiceNow Verbindungen und Anmeldeinformationen. Weitere Informationen zum Erstellen einer aktiven Verbindung finden Sie unter Create an HTTP(s) connection . Überprüfen Sie beim Konfigurieren des Verbindungsdatensatzes, ob es Ihren Sicherheitsanforderungen Ihrer Organisation entspricht.	Weitere Informationen finden Sie im Beispiel **Demo-CyberArk-Subflow** Die verwendet **RPA CyberArk** Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Erstellen Sie einen Verbindungsdatensatz in diesem Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen, um eine Verbindung mit Ihrem externen CyberArk-Tresor herzustellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub (Fortsetzung)

Aufgabe	Referenz
4. Um den externen Anmeldeinformationsresor-Datensatz zu verwenden, den Sie in Schritt 2 erstellt haben, navigieren Sie zu entweder Robot-Anmeldeinformationen , Anwendungsanmeldeinformationen oder TOTP-Authentifikator, und wählen Sie aus **Externe Anmeldeinformationen** Kontrollkästchen. Wählen Sie außerdem einen Datensatz in aus **Tresor Mit Externen Anmeldeinformationen** Feld und füllen Sie aus **Subflow-Eingabe** Feld mit einem gültigen JSON-Objekt. Das JSON muss die erforderlichen Informationen zum Abrufen von Anmeldeinformationen aus dem Tresor mit externen Anmeldeinformationen enthalten.	Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Felder finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub, Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub, Und Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

In RPA-Hub, Die Warteschlangen werden implementiert, um die Arbeitsauslastung auf verschiedene Robots zu verteilen. Arbeitselemente (WI) in einer Warteschlange werden gleichzeitig von zwei oder mehr Robots verarbeitet.

Warteschlangenimplementierung – Übersicht

Eine Warteschlange ist ein Repository, das eine Reihe von Arbeitselementen enthalten kann. Arbeitselemente können mehrere Arten von Daten speichern, z. B. Transaktionsinformationen, Kundendetails oder Informationen aus einem Dokument.

Eine Warteschlange bezieht sich auf einen strukturierten Datenspeichermechanismus, der zur Verwaltung und Steuerung der Verteilung von Aufgaben, Arbeitselementen oder Fällen an verschiedene Robots zur Verarbeitung verwendet wird. RPA-Warteschlangen spielen eine entscheidende Rolle bei der Orchestrierung der Ausführung automatisierter Prozesse und der Sicherstellung, dass Aufgaben effizient, genau und in der gewünschten Reihenfolge verarbeitet werden.

Warteschlangen erleichtern die Verteilung, Koordination und effiziente Verarbeitung von Aufgaben über mehrere Bots oder Prozesse hinweg. Warteschlangen sind besonders nützlich in Szenarien, in denen die Automatisierung eine dynamische Arbeitsauslastung mit verschiedenen Aufgaben verarbeiten muss, die zu verschiedenen Zeiten ankommen, z. B. die Verarbeitung eingehender E-Mails, Kundenaufträge oder Dateneinträge.

In RPA-Hub, Sie können keine Warteschlange löschen, die einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Lebenszyklus des Arbeitselements

Der Statusübergang eines Arbeitselements führt Sie durch die Phasen seines Lebenszyklus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Arbeitselemente werden mithilfe von aus vorgelagerten Systemen erstellt **Fügen Sie der Warteschlange ein Arbeitselement hinzu** Flow-Aktion oder durch Robots mit **CreateStringWorkItem** Oder **CreateJSONWorkItem** Komponente.
2. Mit **Arbeitselement auswählen** Komponente, Robots wählen ein Arbeitselement zur Verarbeitung aus.
3. Nachdem ein Arbeitselement ausgewählt wurde, wird der Robot auf das Arbeitselement gestempelt.

   Hinweis:
   Kein anderer Robot kann dieses Arbeitselement auswählen.

4. Arbeitselemente werden nach den von Ihnen angegebenen Kriterien verarbeitet. Es gibt verschiedene Bedingungen, um zu bestimmen, welches Element ausgewählt werden muss, und dies variiert für jede Automatisierung. Dieses Kriterium ist die Eingabe für **Arbeitselement auswählen** Komponente.
5. Nachdem ein Arbeitselement ausgewählt wurde, aktualisiert der Robot es mehrmals, während er es mit verarbeitet **UpdateWorkItem** Komponente.

   Dieser Robot kann dieses Arbeitselement auch freigeben, indem er es teilweise verarbeitet, sodass andere Robots es auswählen können. Dieser Prozess wird von der Eingabe in ausgeführt **ReleaseMode** Feld, im **UpdateWorkItem** Komponente.
6. Nachdem der Robot die Verarbeitung abgeschlossen hat, aktualisiert er das Arbeitselement mit dem in „Abgeschlossen“ **UpdateWorkItem** Komponente und wählt das nächste Arbeitselement aus, das Schritt 2 ist.

Das folgende Diagramm zeigt den Lebenszyklus von Arbeitselementen (WI) in RPA-Hub Anwendung.

Lebenszyklus von Arbeitselementen (WI) in RPA-Hub

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub

Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

Verwalten Sie Ihre Arbeitselemente in RPA-Hub

Verwenden der Funktion für automatische Wiederholung für Ihre fehlgeschlagenen Arbeitselemente in RPA-Hub

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Arbeitselementformular in RPA-Hub

Warteschlange

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden der Funktion für automatische Wiederholung für Ihre fehlgeschlagenen Arbeitselemente in RPA-Hub

Sie können die Funktion für die automatische Wiederholung in verwenden RPA-Hub Um die fehlgeschlagenen Elemente automatisch in Ihrer Arbeitswarteschlange zu wiederholen. Die Wiederholungsfunktion basiert auf **Anwendung** Nur Ausnahmetyp.

Übersicht über automatische Wiederholung

Normalerweise werden die Elemente in einer vorhandenen Robotic Process Automation (RPA)-Arbeitswarteschlange nach den von Ihnen angegebenen Kriterien verarbeitet. Die Elemente in dieser Art von Arbeitswarteschlange werden von den Robots zur Ausführung ausgewählt.

Betrachten wir ein Szenario, bei dem das erste Element in Ihrer Arbeitswarteschlange erfolgreich verarbeitet und der Status auf „Erfolg“ aktualisiert wird. Wenn der Robot jedoch das zweite Element in der Arbeitswarteschlange zur Ausführung auswählt, wird es nicht erfolgreich verarbeitet, und der Status wird auf „Fehler“ aktualisiert.

Durch die Verwendung der automatischen Wiederholungsfunktion in diesem Szenario werden die Arbeitselemente automatisch basierend auf dem Wert in wiederholt **Ausnahmetyp** Feld im Formular „Arbeitselement“ und basierend auf den Werten, die Sie in eingeben **Maximale Anzahl Versuche** Feld und **Verzögerung Versuchen** Feld im Warteschlangenformular.

Es gibt zwei Ausnahmetypen: Anwendung und Geschäft.

Im Formular „Arbeitselement“, wenn der Wert von **Ausnahmetyp** Feld ist **Anwendung** , Der Wert von **Maximale Anzahl Versuche** Feld ist größer als 1 und der aktuelle Wert in **Anzahl Der Versuche** Feld ist kleiner als der Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld wird das fehlgeschlagene Element in der Arbeitswarteschlange automatisch wiederholt.

Hinweis:
Wenn der Wert in **Ausnahmetyp** Feld ist **Geschäft** , Die automatische Wiederholungsfunktion ist nicht aktiviert.

Warteschlangenfelder und Systemeigenschaftskonfiguration

Um die Funktion für automatische Wiederholungen zu aktivieren, müssen Sie die Werte in definieren `sn_rpa_fdn.queue.maximum_attempts_max_value`Systemeigenschaft. Weitere Informationen zu diesen Werten finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

Sie können die Funktion der automatischen Wiederholung aktivieren, indem Sie die folgenden Felder im Warteschlangenformular konfigurieren:

- **Maximale Versuche**
- **Versuchsverzögerung (Min.)**

In **Maximale Anzahl Versuche** Feld definieren Sie die Anzahl der Versuche für die fehlgeschlagenen Arbeitselemente. In **Verzögerung versuchen (Min.)** , Definieren Sie die maximale Verzögerung in Minuten, bevor das Arbeitselement erneut versucht wird. Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Warteschlangenformular in RPA-Hub Und Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub.

Sie können die folgenden Felder anzeigen, die sich auf die automatische Wiederholungsfunktion im Formular „Arbeitselement“ beziehen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Ausnahmetyp**
- **Anzahl der Versuche**

Basierend auf dem Wert in **Ausnahmetyp** Feld werden die Arbeitselemente mit der Funktion „Automatische Wiederholung“ erneut versucht. In **Anzahl Der Versuche** Feld können Sie anzeigen, wie oft das Arbeitselement für die automatische Wiederholung ausgewählt wird. Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Arbeitselementformular in RPA-Hub.

Workflow automatisch wiederholen

Wenn der Status des in der Automatisierung ausgewählten Arbeitselements lautet **In Bearbeitung** , Der Workflow für die automatische Wiederholung lautet wie folgt:

- Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist Anwendung, die **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, und der aktuelle Wert in **Anzahl Der Versuche** Feld ist gleich dem Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld, wird der Status des Arbeitselements auf aktualisiert **Fehlgeschlagen** Und **Ausnahmetyp** Feld wird auf „Anwendung“ aktualisiert. Das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.
- Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist Anwendung, die **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, und der aktuelle Wert in **Anzahl Der Versuche** Feld ist kleiner als der Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld, wird der Status des Arbeitselements auf aktualisiert **In Bearbeitung** Und **Ausnahmetyp** Wird auf „Anwendung“ aktualisiert. Das Arbeitselement ist nur für die automatische Wiederholung verfügbar, nachdem Sie die Dauer (falls vorhanden) in Minuten festgelegt haben **Anzahl Der Versuche** Feld.
- Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist Geschäft und **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird auf aktualisiert **Fehlgeschlagen** , Und **Ausnahmetyp** Feld wird auf „Geschäft“ aktualisiert. Das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.
- Wenn kein Wert in vorhanden ist **Ausnahmetyp** Feld und **Anzahl Der Versuche** Feld wird nicht um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird auf aktualisiert **In Bearbeitung** . Die **Ausnahmetyp** Ist nicht aktualisiert. Das Arbeitselement ist nur für die automatische Wiederholung verfügbar, nachdem Sie die Dauer (falls vorhanden) in Minuten festgelegt haben **Anzahl Der Versuche** Feld.

Hinweis:
Wenn der Wert in **ReleaseMode** Feld ist gesperrt, dann können Sie den Wert in nicht erhöhen **Anzahl Der Versuche** Feld, da der Robot das Arbeitselement noch ausführt. Der Wert in **Anzahl Der Versuche** Das Feld darf nur erhöht werden, wenn der Wert in angegeben ist **ReleaseMode** Feld ist „Release“. Der Wert in **Anzahl Der Versuche** Das Feld wird erhöht, wenn ein Element vom Robot freigegeben wird oder wenn der Status eines Elements auf festgelegt ist **Fehler** .

Die folgende Tabelle zeigt den Workflow für die automatische Wiederholung für einen **In Bearbeitung** Arbeitselement.

Workflow für ein in Bearbeitung befindliches Arbeitselement automatisch wiederholen

Ausnahmetyp	Anzahl der Versuche (um 1 erhöhen)	Bedingung	Status aktualisiert auf	Ausnahmetyp aktualisiert auf
Anwendung	Ja	Wenn der aktuelle Wert in ist **Anzahl**	Fehlgeschlagen	Anwendung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflow für ein in Bearbeitung befindliches Arbeitselement automatisch wiederholen (Fortsetzung)

Ausnahmetyp	Anzahl der Versuche (um 1 erhöhen)	Bedingung	Status aktualisiert auf	Ausnahmetyp aktualisiert auf
		Der Versuche Feld ist gleich dem Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld.		
Anwendung	Ja	Wenn der aktuelle Wert in ist **Anzahl Der Versuche** Feld ist kleiner als der Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld.	In Bearbeitung	Anwendung
Business	Ja	<No condition>	Fehlgeschlagen	Business
<empty>	Nein	<No condition>	In Bearbeitung	<No update>

Wenn der Status eines in der Automatisierung ausgewählten Arbeitselements lautet **Erfolg** , Der Workflow für die automatische Wiederholung lautet wie folgt:

- Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist Anwendung und **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird auf aktualisiert **Erfolg** Und **Ausnahmetyp** Ist auf leer aktualisiert. Das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.
- Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist Geschäft und **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird auf aktualisiert **Erfolg** . Die **Ausnahmetyp** Wird auf „leer“ aktualisiert, und das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.
- Wenn kein Wert in vorhanden ist **Ausnahmetyp** Feld und **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird auf aktualisiert **Erfolg** . Die **Ausnahmetyp** Feld wird auf leer aktualisiert, und das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.

Die folgende Tabelle zeigt den Workflow für die automatische Wiederholung für einen **Erfolg** Arbeitselement.

Workflow für ein Erfolgs-Arbeitselement automatisch wiederholen

Ausnahmetyp	Anzahl der Versuche (um 1 erhöhen)	Status aktualisiert auf	Ausnahmetyp aktualisiert auf
Anwendung	Ja	Erfolg	<blank>
Business	Ja	Erfolg	<blank>
<blank>	Ja	Erfolg	<blank>

Wenn der Status des in der Automatisierung ausgewählten Arbeitselements ist **Fehlgeschlagen** , Der Workflow für die automatische Wiederholung lautet wie folgt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn **Ausnahmetyp** Ist Anwendung, die **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, und der aktuelle Wert in **Anzahl Der Versuche** Feld ist kleiner als der Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld, wird der Status des Arbeitselements auf aktualisiert **In Bearbeitung** . Die **Ausnahmetyp** Das Feld wird auf „Anwendung“ aktualisiert, und das Arbeitselement kann erst nach der von Ihnen in festgelegten Dauer automatisch wiederholt werden **Anzahl Der Versuche** Feld.
- Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist Anwendung, die **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, und der aktuelle Wert in **Anzahl Der Versuche** Feld ist gleich dem Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld, wird der Status des Arbeitselements auf aktualisiert **Fehlgeschlagen** . Die **Ausnahmetyp** Feld wird auf „Anwendung“ aktualisiert, und das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.
- Wenn **Ausnahmetyp** Ist Geschäft, die **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird auf aktualisiert **Fehlgeschlagen** . Die **Ausnahmetyp** Feld wird auf „Geschäft“ aktualisiert, und das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.
- Wenn nicht **Ausnahmetyp** Feld und **Anzahl Der Versuche** Feld wird um 1 erhöht, der Status des Arbeitselements wird aktualisiert als **Fehlgeschlagen** . Die **Ausnahmetyp** Feld wurde nicht aktualisiert, und das Arbeitselement ist nicht für die automatische Wiederholung verfügbar.

Die folgende Tabelle zeigt den Workflow für automatische Wiederholungen, wenn **Fehlgeschlagen** Der Status ist in der Automatisierung ausgewählt.

Workflow für fehlgeschlagene Arbeitselemente automatisch wiederholen

Ausnahmetyp	Anzahl der Versuche (um 1 erhöhen)	Bedingung	Status aktualisiert auf	Ausnahmetyp aktualisiert auf
Anwendung	Ja	Wenn der aktuelle Wert in ist **Anzahl Der Versuche** Feld ist kleiner als der Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld.	In Bearbeitung	Anwendung
Anwendung	Ja	Wenn der aktuelle Wert in ist **Anzahl Der Versuche** Feld ist gleich dem Wert in **Maximale Anzahl Versuche** Feld.	Fehlgeschlagen	Anwendung
Business	Ja	<No condition>	Fehlgeschlagen	Business
<empty>	Ja	<No condition>	Fehlgeschlagen	<No update>

Hinweis:
Der Wert in **Zurückgestellt Bis** Feld wird von der Komponente abgerufen. Dieses Feld hat immer Vorrang vor dem **Verzögerung versuchen (Min.)** Feld. Die **Zurückgestellt Bis** Das Feld ist ein schreibgeschütztes Feld im Arbeitselementformular. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeitselementformular in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Check-in für Codequalität RPA-Hub

Eine Codequalitätsprüfung bezieht sich auf den Prozess der Bewertung der Automatisierungsdatei oder des Skripts, um ihre Einhaltung von Codierungsstandards, Best Practices, Wartbarkeit und Gesamtqualität zu bewerten.

Übersicht über Codequalitätsprüfung

Codequalitätsprüfungen sind im RPA-Entwicklungslebenszyklus wichtig, um sicherzustellen, dass die Automatisierungsdatei robust, effizient und frei von allgemeinen Problemen ist, die in der Zukunft zu Fehlern oder Schwierigkeiten führen könnten.

RPA-Release-Manager oder RPA-Administratoren wählen Codequalitätsprüfungsregeln aus einem vordefinierten Satz von Regeln in aus RPA-Hub Instanz.

Dann die RPA Desktop Design Studio Führt eine integrierte Codequalitätsprüfung durch, bevor ein Paket veröffentlicht wird. RPA-Entwickler können auch eine proaktive Codequalitätsprüfung für ein Paket in durchführen RPA Desktop Design Studio Indem Sie mithilfe von eine Aktivität oder ein vollständiges Automatisierungsprojekt auf Probleme überprüfen **Codequalitätsprüfung** Funktion.

Die Probleme und ihre Details werden in angezeigt **Ergebnisse Der Codequalitätsprüfung** Fenster. Doppelklicken Sie auf einen einzelnen Eintrag, um die Komponente anzuzeigen, die einen Fehler oder eine Warnung angezeigt hat. Beheben Sie die Probleme, bevor Sie das Automatisierungsprojekt in veröffentlichen RPA-Hub. Weitere Informationen zum Durchführen des Check-ins für Codequalität RPA Desktop Design Studio, Siehe Check-in für Codequalität RPA Desktop Design Studio.

Wenn in der Automatisierung ein Fehler oder eine Warnung auftritt, wird basierend auf eine Entscheidung abgeleitet, ob das Paket erfolgreich veröffentlicht werden kann oder nicht Systemeigenschaft [`sn_rpa_fdn.restrict_package_by_severity`] Konfiguration (Fehler, Warnung oder keine Einschränkungen). Für weitere Informationen zu Compliance-Regeln für RPA Desktop Design Studio, Siehe Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA Desktop Design Studio.

Wenn eine Paketversion mit dem Codequalitätsergebnis als Fehler oder Warnung markiert ist, wird basierend auf eine Entscheidung abgeleitet, ob der Bot-Prozess erfolgreich veröffentlicht werden kann Systemeigenschaft [`sn_rpa_fdn.restrict_package_by_severity`] Konfiguration (Fehler, Warnung oder keine Einschränkungen). Für weitere Informationen zu Compliance-Regeln für RPA-Hub, Siehe Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA-Hub.

Zeigen Sie eine Liste der vordefinierten Codequalitätsregeln in an RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Liste der Codequalitätsregeln in RPA-Hub.

Zeigen Sie ein Codequalitätsregelformular zusammen mit dem Typ und der Beschreibung an. Weitere Informationen finden Sie unter Code-Qualitätsregelformular in RPA-Hub.

Im Formular „Codequalitätsregel“ können RPA-Release-Manager und -Administratoren bearbeiten **Schweregrad** , **Regulärer Ausdruck** , **Aktiv** , Und **Wert** Felder.

Zeigen Sie das Ergebnis der Codequalitätsprüfung in an **Codequalitätsergebnis** Feld einer zugeordneten Paketversion in RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Formular „Paketversion“ in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration

Um die Codequalitätsprüfung auf Instanzebene zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass Sie die neue Systemeigenschaft markieren `sn_rpa_fdn.enable_code_quality_check`Als wahr.

Konfigurieren Sie darüber hinaus die folgenden Systemeigenschaften:

- `sn_rpa_fdn.restrict_package_by_severity`– Zum Festlegen einer Einschränkung für die Veröffentlichung eines Pakets aus RPA Desktop Design Studio Und Veröffentlichung eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.
- `sn_rpa_fdn.code_quality_check_timeout` – Zum Eingeben einer maximalen Dauer in Minuten für den Abschluss der Codequalitätsprüfung.

Diese Systemeigenschaften sind nur wirksam, wenn die Codequalitätsprüfung funktioniert `sn_rpa_fdn.enable_code_quality_check`Ist aktiviert. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften und Werten finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

Die Bot-Prozesskonfiguration wird in migriert RPA-Hub

In RPA-Hub, Sie können die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets für einen beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Bot-Prozess von einer Umgebung in eine andere Umgebung migrieren. Mit dieser Funktion können Sie eine Automatisierung erstellen und in einer niedrigeren Umgebung testen und sie dann in eine höhere oder Produktionsumgebung migrieren.

Bot-Prozessmigrationsübersicht

Sie können die Bot-Prozesse aus einer beliebigen Umgebung in eine beliebige Umgebung migrieren. Wenn beispielsweise ein Bot-Prozess zur Migration aus der Umgebung eines Entwicklers in eine UAT-Umgebung bereit ist, kann ein RPA-Entwickler oder RPA-Administrator auswählen **Bereit für Migration** Schaltfläche in einem veröffentlichten Bot-Prozess. Mit dieser Aktion wird aktiviert **Migrieren** Schaltfläche, die angezeigt werden soll. Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn die Bot-Prozessmigration nicht ausgeführt wird. Dann kann ein RPA-Release-Manager oder RPA-Administrator den Migrationsprozess initiieren, indem er auswählen kann **Migrieren** Schaltfläche. Nachdem der Bot-Prozess und die zugehörigen Assets migriert wurden, kann ein Release-Manager alle erforderlichen Änderungen vornehmen (z. B. das Erstellen weiterer Prozessparameter, gemeinsamer Parameter oder die Zuordnung von Anmeldeinformationen), Anmeldeinformationen erstellen und zuordnen, einen zugehörigen Bot-Prozessdatensatz erstellen und den Bot-Prozess in der UAT-Zielumgebung (Ziel) veröffentlichen.

Was mit dem Bot-Prozess migriert wird

In einer unbeaufsichtigten Bot-Prozessmigration werden auch die folgenden Datensätze und zugehörigen Assets migriert:

- Bot-Prozesskonfiguration
- Pakete
- Paketversionen mit Anhängen
- Prozessparameter
- Gemeinsam genutzte Prozessparameter, wenn sie dem Bot-Prozess zugewiesen sind
- Zeitpläne
- Warteschlangen
- Zugehörige Kompetenzen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In einer beaufsichtigten Bot-Prozessmigration werden auch die folgenden Datensätze und zugehörigen Assets migriert:

- Bot-Prozesskonfiguration
- Pakete
- Paketversionen mit Anhängen
- Prozessparameter
- Gemeinsam genutzte Prozessparameter, wenn sie dem Bot-Prozess zugewiesen sind
- Prozessfeldparameter, wenn Embedded Task Automation (ETA) aktiviert ist
- Beaufsichtigte Konfigurationen, wenn ETA aktiviert ist
- Warteschlangen
- Zugehörige Kompetenzen

Was nicht mit dem Bot-Prozess migriert wird

Die Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen und Anmeldeinformationsgruppe, die der Bot-Prozesskonfiguration zugeordnet sind, werden nicht migriert. Nachdem die Bot-Prozesskonfiguration migriert wurde, müssen die Anmeldeinformationen in der Zielumgebung erstellt oder aktualisiert werden.

Wenn freigegebene Parameter oder Prozessparameter im Bot-Prozess als sensibel markiert sind, werden die in diesen Parametern gespeicherten sensiblen Werte nicht migriert, und die Parameterwerte sind in der Zielumgebung leer.

Nur die Standardfeldwerte werden migriert. Die anwenderdefinierten Feldwerte werden nicht migriert.

Neu Strukturiert RPA-Hub Tabellen (Tokyo Und frühere Releases)

Für Tokyo Und frühere Releases müssen Sie neu strukturieren RPA-Hub Tabellen vor der Migration. Weitere Informationen finden Sie unter Umstrukturierung RPA-Hub Tabellen.

Zugehörige Informationen

Markieren Sie den Bot-Prozess als bereit für die Migration in RPA-Hub

Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration in eine andere Umgebung in RPA-Hub

auftragsstatus in verarbeiten RPA-Hub

Ein Prozessauftrag stellt die Ausführung eines Bot-Prozesses auf einem Robot dar.

Prozessauftragsstatusszenarien

Status	Szenario
Wird ausgeführt	Wenn ein Bot-Prozess von einem Robot ausgeführt wird, wird der Status des Prozessauftrags auf aktualisiert **Wird Ausgeführt** .
Abgebrochen	Wenn eine Bot-Prozessausführung manuell abgebrochen wird, wird der Status des Prozessauftrags auf aktualisiert **Abgebrochen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozessauftragsstatusszenarien (Fortsetzung)

Status	Szenario
	Wenn der Bot-Prozess 1 bereits ausgeführt wird und der Bot-Prozess 2 mit aktiviertem Erzwingen des Starts ausgelöst wird, wird der Prozessauftragsstatus von Bot-Prozess 1 auf aktualisiert **Abgebrochen** , Und der Prozessauftragsstatus von Bot-Prozess 2 wird auf aktualisiert **Wird Ausgeführt** .
Erfolg	Nachdem ein Bot-Prozess erfolgreich von einem Robot ausgeführt wurde, wird der Status des Prozessauftrags auf aktualisiert **Erfolg** .
Fehlgeschlagen	Wenn die Ausführung eines Bot-Prozesses nicht abgeschlossen werden kann, wird der Status des Prozessauftrags auf aktualisiert **Fehlgeschlagen** .
Übersprungen	Berücksichtigen Sie die folgenden Szenarien, wenn mehr als ein Bot-Prozess für denselben unbeaufsichtigten Robot ausgelöst wird: • Wenn Bot-Prozess 1 bereits ausgeführt wird und Bot-Prozess 2 mit deaktiviertem Start erzwingen ausgelöst wird, wird der Prozessauftragsstatus von Bot-Prozess 2 auf aktualisiert **Übersprungen** . • Wenn zwei Bot-Prozesse, BP1 und BP2, für die gleichzeitige Ausführung auf demselben Robot geplant sind und BP2 eine niedrigere Priorität hat (höhere Prioritätsreihenfolgennummer), wird der Status des Prozessauftrags von BP2 auf aktualisiert **Übersprungen** . • Wenn zwei Bot-Prozesse, BP1 und BP2, mit derselben Prioritätsreihenfolge gleichzeitig auf demselben Robot ausgeführt werden sollen, wird nur einer der Bot-Prozesse zufällig zur Ausführung ausgewählt, und der Status des Prozessauftrags des anderen wird auf aktualisiert **Übersprungen** . • Wenn der Bot-Prozess 1 ausgelöst wird und der Robot auf die Anmeldung wartet und in der mittleren Zeit der Bot-Prozess 2 ausgelöst wird, wird der Prozessauftragsstatus von Bot-Prozess 2 auf aktualisiert **Übersprungen** . • Die **Prozess starten** Aktion wird für Bot-Prozess 1 aufgerufen. Wenn bis zur Ausführung andere Bot-Prozesse ausgelöst werden, werden die Prozessaufträge aller anderen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozessauftragsstatusszenarien (Fortsetzung)

Status	Szenario
	Startprozessanforderungen auf aktualisiert **Übersprungen** . • Wenn ein Robot in den reaktionsfähigen Status zurückkehrt, beginnt er mit dem Empfang von Anforderungen zum Starten des Prozesses, die ausgelöst wurden, als sich der Robot im Status „nicht reagierend“ befand. Die letzte Anforderung, die unter den konfigurierten Schwellenwert fällt, wird auf aktualisiert **Wird Ausgeführt** Und alle älteren Anforderungen werden auf aktualisiert **Übersprungen** .
Eingestellt	• Für jeden Robot-Typ, wenn zuvor ein Bot-Prozess ausgeführt wurde und der Status des Prozessauftrags nicht auf aktualisiert wurde **Abgeschlossen** , Und ein neuer Prozessauftrag wird erstellt, dann wird der Status des zuvor ausgeführten Prozessauftrags auf aktualisiert **Verworfen** . • Wenn ein Prozessauftrag ausgeführt wird, wird der Robot-Status von verschoben **Beschäftigt** status in einen anderen Status. Wenn beispielsweise ein Prozessauftrag lokal auf dem Robot-Computer ausgeführt wird, kann ein Robot möglicherweise nicht aktualisiert werden RPA-Hub Mit seinem Heartbeat-Aufruf aufgrund eines Netzwerkfehlers, eines Zertifikatauthentifizierungsfehlers, einer Beschädigung des Computeranwenderprofils usw. In allen solchen Szenarien, wenn der Robot aufruft RPA-Hub Nach einer Unterbrechung und aktualisiert dann den Status von **Beschäftigt** Oder **Verbindung Getrennt** Bis **Verfügbar** , Dann wird der Status des letzten bekannten Prozessauftrags in geändert **Verworfen** .

Automatische Übersetzung

Smart Card in RPA-Hub

Smart Card-Anmeldung für Windows Der Computer ist eine sichere Methode zur Anmeldung beim System mit einer physischen Smartcard anstelle von Anwendername und Passwort. Es

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

wird häufig in Organisationen verwendet, um die Sicherheit zu verbessern, insbesondere in Umgebungen mit hohen Sicherheitsanforderungen.

Mit Robotic Process Automation(RPA) können Sie unbeaufsichtigte Automatisierungen auf den Computern ausführen, die Smartcards für die Authentifizierung verwenden. Beim Konfigurieren von Robot-Anmeldeinformationen können Sie den Smart Card-Anwendernamen und das Passwort speichern, damit sich der unbeaufsichtigte Robot bei Computern anmelden kann, die Smart Card verwenden. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Smart Card für einen unbeaufsichtigten Robot finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub.

Smart Card-Einschränkungen

- Authentifizierungsunterstützung: Die zertifikatbasierte Authentifizierung für Smart Card wird nur für einzelne unbeaufsichtigte RPA-Sitzungen unterstützt. Die Smart Card-Authentifizierung wird in Umgebungen mit hoher Dichte (mehrere Sitzungen) nicht unterstützt.
- Konsistenz des Anmeldeinformationstyps: Wenn ein Robot mehrere Prozesse ausführt, müssen alle Windows-Anmeldeinformationstypen denselben Anmeldeinformationstyp verwenden – entweder Smart Card oder Windows-Anwendername und Passwort.
- Ausführungszeitpunkt: Lassen Sie ausreichend Zeit zwischen Prozessausführungen, einschließlich Zeit für die Abmeldung, um eine ordnungsgemäße Sitzungsinitialisierung sicherzustellen und Authentifizierungskonflikte zu vermeiden.

RPA-Hub konfigurieren

Sie können planen und konfigurieren RPA-Hub Implementierung in Ihrer Organisation.

Konfiguration – Übersicht

Führen Sie die folgenden Aufgaben für die Konfiguration aus RPA-Hub:

1. Installieren Robotic Process Automation(RPA) Hub.

   Installieren Sie Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendung (sn_rpa_fdn), wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Die Anwendung enthält Demodaten und installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

2. (Optional) RPA-Hub-Tabellen neu strukturieren .

   Strukturieren Sie neu Robotic Process Automation(RPA)-Tabellen in eine Anwendungsdatei, damit Änderungen, die Sie an diesen Tabellen vornehmen, in den Update-Sätzen erfasst werden und nahtlos in Umgebungen verschoben werden können. Mit diesem Prozess müssen Sie die Datensätze nicht in der Zielumgebung erneut erstellen.

3. (Optional) Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub.

   Verwenden Sie die Update-Satz-Fähigkeit, um Ihre Daten aus einer niedrigeren Umgebung (nicht in der Produktion) in eine höhere Umgebung (Produktion) zur Echtzeitverwendung zu migrieren.

4. Richten Sie Client-Authentifizierungs- und Codesignaturzertifikate ein .

   Sie können eine Client-Authentifizierung und ein Codesignaturzertifikat auf zwei Arten generieren. Sie können entweder Anwenderzertifikate generieren und installieren oder Active Directory-Zertifikate exportieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Generieren und installieren Sie ein Anwenderzertifikat aus dem Schlüsselspeicher-Explorer .

  Generieren Sie ein Client-Authentifizierungszertifikat zu Authentifizierungszwecken in Unattended Robot Anwendung. Generieren Sie ein Codesignaturzertifikat für die Veröffentlichung eines Automatisierungsprojekts aus RPA Desktop Design Studio.

- Exportieren Sie Active Directory-Zertifikate .

  Sie können exportieren Microsoft Active Directory Zertifikate, z. B. Stamm-, Intermediate- und Client-Authentifizierungszertifikate, zu Authentifizierungszwecken. Sie können dann das exportierte Stamm- und Zwischenzertifikat in registrieren ServiceNow Instanz und ordnen Sie das exportierte Client-Authentifizierungszertifikat dem Anwender zu.

5. CSDM-Richtlinien auf RPA-Hub anwenden.

   Anwenden Gemeinsames Servicedatenmodell(CSDM) Richtlinien zum Definieren von Konfigurationselementen (CIs) und Beziehungen zwischen CIs in CMDB. Dieser Prozess stellt sicher, dass sich Ihre Daten im entsprechenden befinden CMDB Tabellen für den Höchstwert von Ihrem ServiceNow AI Platform Anwendungen.

6. Erstellen Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub.

   Definieren Sie in der klassischen Umgebung den Verbrauch und die Verteilung von Lizenzen für übergeordnete und untergeordnete Domänen oder globale Domäne, indem Sie in einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz erstellen RPA-Hub.

7. RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

   Konfigurieren Sie in der klassischen Umgebung RPA-Hub Eigenschaften, z. B. automatische Zuweisung von Robots oder Definition des Authentifizierungsmechanismus, um die Experience anzupassen.

Mit geführtem Setup zur Implementierung RPA-Hub

Das geführte Setup bietet eine Reihe von Aufgaben, die Ihnen bei der Konfiguration helfen RPA-Hub Auf Ihrem ServiceNow® Instanz. Mit dem geführten Setup können Sie nachverfolgen, was Sie abgeschlossen haben, damit Sie anhalten und dort erneut beginnen können, wo Sie aufgehört haben. Dient zum Öffnen des geführten Setups für RPA-Hub, Navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Geführtes Setup**an.

Mehr Informationen zur Nutzung der Guided Setup-Benutzeroberfläche finden Sie unter Guided Setup verwenden .

Geführte Touren verwenden, um Hilfe im Zusammenhang mit einer Konfigurationsaufgabe zu erhalten

Geführte Touren bieten Schritt-für-Schritt-Anweisungen für Ihren ServiceNow® Instanz, mit der Sie eine Aufgabe abschließen können. Weitere Informationen zur Verwendung von geführten Touren finden Sie unter Geführte Touren in RPA-Hub verwenden.

Zugehörige Informationen

Unattended Robot konfigurieren

Attended Robot konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Now Assist für RPA-Hub konfigurieren

RPA Desktop Design Studio konfigurieren

Installieren Robotic Process Automation(RPA) Hub

Sie können installieren Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendung (sn_rpa_fdn), wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Die Anwendung enthält Demodaten und installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für abrufen ServiceNow Produkt oder Anwendung an.
- Überprüfen Sie RPA-Hub Anwendungsliste in ServiceNow Store Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit installiert Robotic Process Automation(RPA) Hub:

- Rollen
- Regelmäßige Aufgaben
- Tabellen
- Aktionen und Subflow

Weitere Informationen finden Sie unter Mit RPA-Hub installierte Komponenten und Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie nach Robotic Process Automation(RPA) Hub-Anwendung (sn_rpa_fdn) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .
3. Überprüfen Sie im Dialogfeld „Anwendungsinstallation” die Anwendungsabhängigkeiten.

   Abhängige Plugins und Anwendungen werden aufgelistet, wenn sie installiert werden sollen, derzeit installiert sind oder installiert werden müssen. Wenn Plugins oder Anwendungen installiert werden müssen, müssen Sie sie installieren, bevor Sie installieren können Robotic Process Automation(RPA) Hub.
4. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Demodaten sind die Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für allgemeine Anwendungsfälle beschreiben. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

5. Wählen Sie **Installieren** aus.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie Robotic Process Automation(RPA) geführtes Setup zum Konfigurieren der Anwendung in Ihrer Instanz.

Um auf zuzugreifen Robotic Process Automation(RPA) geführtes Setup, navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Geführtes Setup**an. Mehr Informationen zur Nutzung der Guided Setup-Benutzeroberfläche finden Sie unter Guided Setup verwenden .

Umstrukturierung RPA-Hub Tabellen

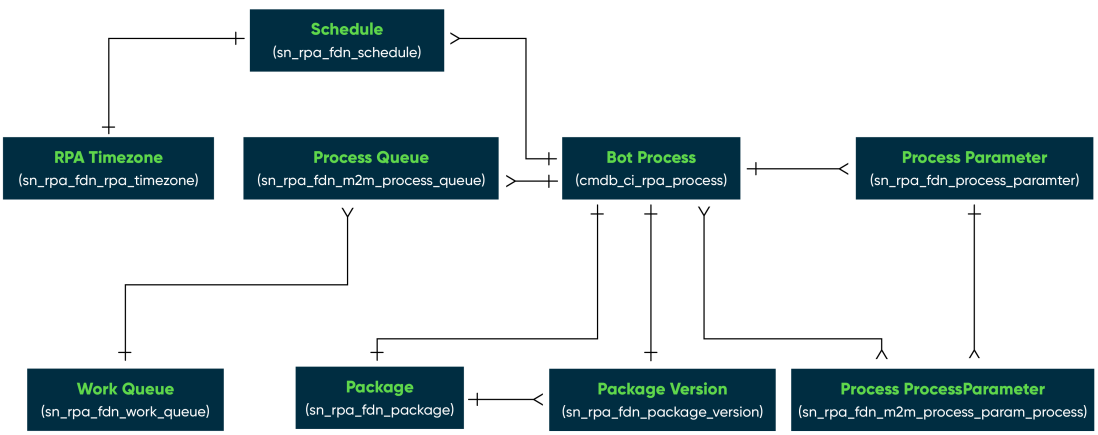
Beginnend mit Utah Release, die Robotic Process Automation(RPA)-Tabellen werden in eine Anwendungsdatei umstrukturiert, sodass Änderungen, die Sie an diesen Tabellen vornehmen, in den Update-Sätzen erfasst werden und nahtlos in Umgebungen verschoben werden können. Mit diesem Prozess müssen Sie die Datensätze nicht in der Zielumgebung erneut erstellen.

Die Tabellenarchitektur, die unterstützt RPA-Hub Anwendung wurde neu strukturiert, um die Anwendungsdatei (sys_metadata) zu erweitern. Mit dieser Aktion werden automatisch alle Daten in den Update-Sätzen erfasst.

Wenn Sie ein Upgrade von durchführen Tokyo Oder älter bis Yokohama, Die Bot-Prozessdefinitionen ändern sich in die neue Struktur, also die Bot-Prozesskonfiguration.

Das folgende Diagramm zeigt die Tabellen von RPA-Hub Vor der Umstrukturierung.

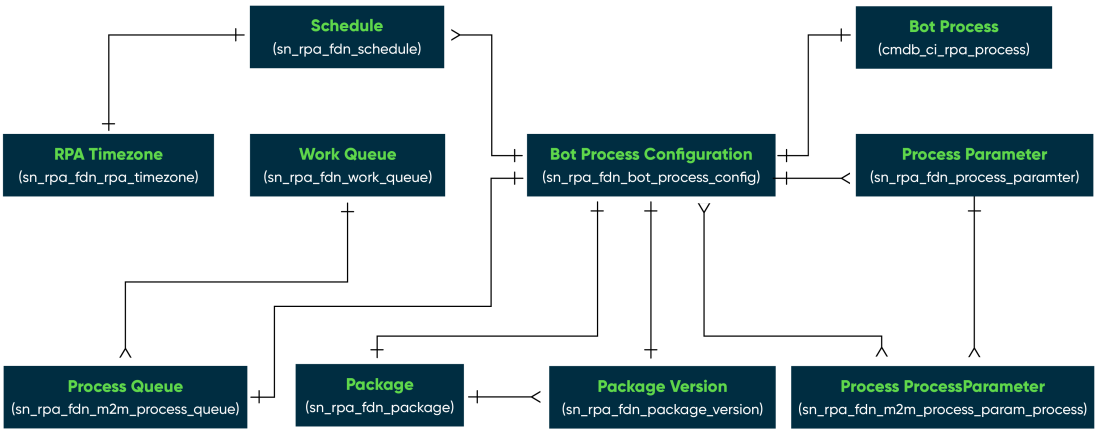
RPA-Hub Tabellen vor der Umstrukturierung



Das folgende Diagramm zeigt die Tabellen von RPA-Hub Nach der Umstrukturierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub Tabellen nach der Umstrukturierung



Detaillierte Informationen zum Skript, das die Tabellen während eines Upgrades neu strukturiert, finden Sie unter Umstrukturierung von RPA-Hub-Tabellen in sys_metadata in Utah artikel in Now Support Knowledge Base.

Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub

Nachdem Sie als Systemadministrator neu strukturiert haben RPA-Hub Tabellen zum erweitern der Anwendungsdatei (sys_metadata) können Sie die Update-Satz-Fähigkeit verwenden, um Ihre Daten aus einer niedrigeren (nicht-Produktion) Umgebung in eine höhere (Produktions-) Umgebung zur Echtzeitverwendung zu migrieren.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Ihre Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung zu migrieren:

- Mit Update-Satz-Fähigkeit, die auf dieser Seite beschrieben wird Zum Migrieren Ihrer Daten von einer Umgebung in eine andere Umgebung
- Mit **Migrieren** Schaltfläche in RPA-Hub

  In RPA-Hub, Sie können die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets mit einem Klick auf eine Schaltfläche von einer Umgebung in eine andere Umgebung migrieren. Nach Abschluss der Migration müssen Sie einen Bot-Prozessdatensatz erstellen, Anmeldeinformationen erstellen, die erforderlichen Änderungen vornehmen und dann den Bot-Prozess veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter Die Bot-Prozesskonfiguration wird in migriert RPA-Hub.

Neu Strukturiert RPA-Hub Tabellen (Tokyo Und frühere Releases)

Für weitere Informationen zur Umstrukturierung von RPA-Hub Tabellen, siehe Umstrukturierung RPA-Hub Tabellen.

Weitere Informationen zu Update-Sätzen finden Sie unter Erste Schritte mit Update-Sätzen .

Funktionalität

Die Metadaten der Automatisierung (Paket, Paketversion, Zeitpläne usw.) werden im Update-Satz erfasst. Der Systemadministrator verschiebt dann den Update-Satz in eine höhere (Produktions-)Umgebung.

Die Metadatendatensätze werden in die höhere Umgebung (Produktion) verschoben, die Paketversion enthält jedoch keine Automatisierungs-ZIP-Datei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der RPA-Release-Manager lädt die ZIP-Datei manuell aus der niedrigeren Umgebung (nicht in der Produktion) herunter und lädt sie dann in eine höhere (Produktionsumgebung) hoch. Der RPA-Administrator kann diese Aktion auch ausführen. Diese Aufgabe ist jedoch auf die klassische Umgebung beschränkt.

RPA-Release-Manager importiert automatisch Paketversionsanhänge, indem Sie auswählen **Anhang Importieren** Schaltfläche in einer Paketversion. Der RPA-Administrator kann diese Aktion auch ausführen. Ein Flow wird dann asynchron ausgelöst und ruft den Anhang mithilfe der API aus der konfigurierten Verbindung ab. Die Automatisierungs-ZIP-Datei wird an die Paketversion angehängt, und die Hashcode-Validierung wird automatisch durchgeführt. Eine E-Mail wird auch an den Anwender gesendet, der die Aktion „Anhang importieren“ ausführt.

Um die Orchestration von auszuführen RPA-Hub Update-Sätze aus Drittanbietertools. Es ist wichtig, den Bot-Prozess in der höheren Umgebung neu zu erstellen. Die **Ändern Sie den Status der Lebenszyklusphase eines Bot-Prozesses** Aktion in Workflow-Studio Hilft bei der Sicherstellung der Bereitstellung und Aktivierung von RPA-Hub Prozess ist automatisiert. Weitere Informationen zu dieser Aktion finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

Liste der Schritte für die Migrationsaufgaben

Verwenden Sie diese Liste von Schritten, um Sie durch alle Aufgaben der Migration zu führen.

Schließen Sie alle Aufgaben für einen Schritt ab, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Führen Sie die Schritte in der Reihenfolge aus, in der sie angezeigt werden.

Prüfliste

Aufgabe	Umgebung
1. Erstellen Sie einen Update-Satz, und wählen Sie ihn als aktuellen Satz aus .	Niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion)
2. Erstellen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub.	Niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion)
3. Hinzufügen von Details zu Ihrem Bot-Prozess in RPA-Hub.	Niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion)
4. Markieren Sie Ihren aktuellen Update-Satz als abgeschlossen .	Niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion)
5. In XML exportieren .	Niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion)
6. Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub. Führen Sie diese Aufgabe aus, wenn Sie den Paketanhang (Automatisierungs-ZIP-Datei) manuell aus einer niedrigeren (nicht-Produktion) in eine höhere (Produktion) Umgebung migrieren. Sie können Schritt 12 überspringen.	Niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion)
7. Wechseln Sie zur höheren Instanz.	Höhere Umgebung (Produktion)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prüfliste (Fortsetzung)

Aufgabe	Umgebung
Rufen Sie einen Update-Satz ab .	
8. Vorschau eines Remote-Update-Satzes anzeigen .	Höhere Umgebung (Produktion)
9. Update-Satz bestätigen .	Höhere Umgebung (Produktion)
10. Ordnen Sie einen Bot-Prozess einem Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz zu.	Höhere Umgebung (Produktion)
11. Überprüfen Sie die zugehörigen Zeitpläne, Parameter, Pakete und Warteschlangen in RPA-Hub.	Höhere Umgebung (Produktion)
12. Wenn die Instanzverbindung mit einer erforderlichen niedrigeren Instanz (nicht in der Produktion) hergestellt wird, führen Sie diese Importaufgabe aus. Um eine Instanzverbindung herzustellen, erstellen Sie eine aktive Verbindung in **RPA-Automatisierungspaket** Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Stellen Sie sicher, dass Sie die niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion) in bereitstellen **Verbindungs-URL** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Create an HTTP(s) connection . Führen Sie diese Aufgabe aus, wenn Sie den Paketanhang (Automatisierungs-ZIP-Datei) automatisch aus einer niedrigeren (nicht-Produktion) in eine höhere (Produktion) Umgebung migrieren. Importieren Sie einen Paketversionsanhang in RPA-Hub. Sie können die Schritte 13 und 14 überspringen.	Höhere Umgebung (Produktion)
13. Laden Sie einen Automatisierungspaketanhang in hoch RPA-Hub. Führen Sie diese Aufgabe in der klassischen Umgebung aus.	Höhere Umgebung (Produktion)
14. Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub.	Höhere Umgebung (Produktion)
15. Weisen Sie in einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu RPA-Hub.	Höhere Umgebung (Produktion)
16. Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.	Höhere Umgebung (Produktion)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prüfliste (Fortsetzung)

Aufgabe	Umgebung
17. Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.	Höhere Umgebung (Produktion)
18. Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub.	Höhere Umgebung (Produktion)
19. Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu.	Höhere Umgebung (Produktion)

Abrufen von Clientauthentifizierungs- und Codesignaturzertifikaten für RPA-Hub

Verwenden Sie die mTLS-Authentifizierung für die Client-Authentifizierung, und überprüfen Sie die Authentizität der Automatisierungspakete, indem Sie ein Codesignaturzertifikat generieren.

Client-Authentifizierung

Die Client-Authentifizierung aktiviert die gegenseitige TLS-Authentifizierung (mTLS) zwischen Unattended Robot Anwendung und ServiceNow Server beim Herstellen einer Verbindung.

Sie können entweder Anwenderzertifikate generieren und installieren oder Active Directory-Zertifikate exportieren.

Codesignaturzertifikat

Ein Codesignaturzertifikat wird zum Signieren und Überprüfen der Automatisierungspakete von verwendet RPA Desktop Design Studio. Dieses Zertifikat erkennt Manipulationen oder Beschädigungen von Skripts, bevor sie ausgeführt werden.

Das Codesignaturzertifikat wird während des validiert Unattended Robot Und Attended Robot Ausführungen.

Wenn Sie festlegen *sn_rpa_fdn.code_signing_required*Systemeigenschaft auf „wahr“ in RPA-Hub Bereichsbezogene Anwendung ist beim Veröffentlichen eines Automatisierungsprojekts ein Codesignaturzertifikat erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren und Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Erkunden Sie die folgenden Themen, um eine Client-Authentifizierung und ein Codesignaturzertifikat zu generieren.

Anwenderzertifikate werden generiert und installiert

Sie können ein Anwenderzertifikat für die Client-Authentifizierung und Codesignatur in generieren und installieren Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

Client-Authentifizierung

Die Client-Authentifizierung aktiviert die gegenseitige TLS-Authentifizierung (mTLS) zwischen Unattended Robot Anwendung und ServiceNow Server beim Herstellen einer Verbindung.

Sie können entweder Anwenderzertifikate generieren und installieren oder Active Directory-Zertifikate exportieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Codesignaturzertifikat

Ein Codesignaturzertifikat wird zum Signieren und Überprüfen der Automatisierungspakete von verwendet RPA Desktop Design Studio. Dieses Zertifikat erkennt Manipulationen oder Beschädigungen von Skripts, bevor sie ausgeführt werden.

Das Codesignaturzertifikat wird während des validiert Unattended Robot Und Attended Robot Ausführungen.

Wenn Sie nicht über die Active Directory-Zertifikate verfügen, führen Sie die Aufgaben in den folgenden Themen aus, um Anwenderzertifikate zu generieren und zu installieren. Weitere Informationen finden Sie unter Wird Exportiert Microsoft Active Directory Zertifikate.

Generieren Sie ein Anwenderzertifikat aus dem Schlüsselspeicher-Explorer

Generieren Sie ein Anwenderzertifikat für die sichere Client-Authentifizierung und Codesignatur in Ihrem Windows Computer, der die Schlüsselspeicher-Explorer-Anwendung verwendet. Dieses Referenzverfahren ist eine von vielen Methoden zum Generieren eines Anwenderzertifikats.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe in aus Windows Computer.

Wenn Anwenderzertifikate von Ihrer Organisation generiert werden, können Sie dieses Verfahren überspringen. Sie können mit fortfahren Anwenderzertifikat wird installiert.

Wenn Anwenderzertifikate nicht von Ihrer Organisation generiert werden, können Sie entweder dieses Verfahren oder ein anderes Verfahren verwenden, um ein Client-Authentifizierungszertifikat zu generieren.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Das folgende Verfahren dient nur als Referenz. Die Schritte können variieren, je nachdem, wie in Ihrer Organisation verwendete Zertifikate generiert werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem IT-Administrator.

Sie können die Schlüsselspeicher-Explorer-Anwendung in installieren Windows Computer und generieren Sie dann ein Client-Authentifizierungs- und Codesignaturzertifikat aus der Keystore Explorer-Anwendung. Überspringen Sie diese Aufgabe, wenn Sie diese Zertifikate bereits haben.

Generieren Sie ein Client-Authentifizierungszertifikat für die Authentifizierung von Unattended Robot Anwendung.

Generieren Sie ein Codesignaturzertifikat für die Veröffentlichung eines Automatisierungsprojekts aus RPA Desktop Design Studio.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://keystore-explorer.org/downloads.html .
2. Laden Sie die aktuelle Datei setup.exe für herunter Windows Computer.
3. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um den Schlüsselspeicher-Explorer zu installieren:
   a. Öffnen Sie die heruntergeladene Datei setup.exe.
   b. Wählen Sie im Dialogfeld Setup-Sprache auswählen eine Sprache aus, die während der Installation verwendet werden soll, und wählen Sie aus **OK** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie im Dialogfeld Willkommen beim Setup-Assistenten für Schlüsselspeicher-Explorer die Option aus **Als Nächstes** .

d. Wählen Sie im Dialogfeld „Zielspeicherort auswählen“ einen Ordner aus, um den Schlüsselspeicher-Explorer zu installieren, und wählen Sie aus **Als Nächstes** .

e. Wählen Sie im Dialogfeld „Startmenüordner auswählen“ die Option aus, um Verknüpfungen des Programms im Standardordner zu erstellen **Als Nächstes** .

f. Wählen Sie im Dialogfeld „zusätzliche Aufgaben auswählen“ die zusätzlichen Aufgaben aus, die das Setup während der Installation des Schlüsselspeicher-Explorers ausführen soll, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .

g. Wählen Sie im Dialogfeld bereit zur Installation die Option aus **Installieren** .

h. Wählen Sie nach Abschluss der Installation aus **Beenden** Zum Beenden.

4. Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf das Schlüsselspeicher-Explorer-Symbol, und wählen Sie aus **Erstellen Sie einen neuen Schlüsselspeicher** .
5. Wählen Sie im Dialogfeld neuer Schlüsselspeichertyp die Option aus **JKS** Als Typ des neuen Schlüsselspeichers auswählen und auswählen **OK** .
   Der neue Schlüsselspeicher wird als zusätzlicher angezeigt **Unbenannt** Registerkarte.
6. Auf der **Unbenannt** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm, und wählen Sie aus **Schlüsselpaar Generieren** .
7. Wählen Sie im Dialogfeld Schlüsselpaar generieren die Option aus **OK** .
8. Geben Sie im Dialogfeld Schlüsselpaarzertifikat generieren einen Namen für das Zertifikat ein.
9. Generieren Sie ein Anwenderzertifikat.
10. Wählen Sie im Dialogfeld Schlüsselpaarzertifikat generieren das Buchsymbol für **Name** Und führen Sie dann die folgenden Aktionen aus:

    a. Geben Sie im Dialogfeld Name die Details Ihrer Organisation ein.

    b. Wählen Sie **OK**.
11. Wählen Sie im Dialogfeld Schlüsselpaarzertifikat generieren die Option aus **OK** .
12. Geben Sie im Dialogfeld Neues Schlüsselpaar-Eintragsalias einen Aliasnamen in ein **Geben Sie Den Alias Ein** Feld und wählen Sie aus **OK** .
13. Führen Sie im Dialogfeld Neues Passwort für Schlüsselpaareintrag die folgenden Aktionen aus, um ein Schlüsselpaar zu generieren:

    a. In **Neues Passwort Eingeben:** Feld ein neues Passwort für das Schlüsselpaar eingeben.

    b. In **Neues Passwort Bestätigen:** Feld, bestätigen Sie das neue Passwort.

    c. Wählen Sie **OK**.

    d. Nachdem das Schlüsselpaar generiert wurde, wählen Sie aus **OK** .
14. Auf der **Unbenannt** Registerkarte, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf diesen Schlüssel, und wählen Sie aus **Details Anzeigen** , Und wählen Sie dann aus **Zertifikatkettendetails** .
15. Wählen Sie im Dialogfeld Zertifikatdetails für Eintrag die aus **PEM** Schaltfläche.
16. Wählen Sie im Dialogfeld Zertifikat-PEM die Option aus **Exportieren** .
17. Wählen Sie einen Speicherort aus, in dem diese Datei gespeichert werden soll .PEM Datei und wählen Sie aus **Speichern** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie diese Datei, um in die Instanz hochzuladen, um einen CA-Kettendatensatz (Certificate Authority) und einen Anwenderdatensatz zu erstellen.

18. Nachdem das PEM erfolgreich exportiert wurde, wählen Sie aus **OK** Und schließen Sie alle Registerkarten.
19. Auf der **Unbenannt** Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um eine zu generieren .P12 Datei:

    a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Schlüsseleintrag, und wählen Sie aus **Exportieren** , Und wählen Sie dann aus **Schlüsselpaar Exportieren** .

    b. Geben Sie im Dialogfeld Schlüsselpaar aus Schlüsselspeichereintrag exportieren ein Passwort in ein **Passwort für Ausgabedatei:** Feld.

    c. In **Passwort Bestätigen** Feld, bestätigen Sie das Passwort.

    d. Wählen Sie **Exportieren**.
    Diese Datei wird gespeichert als .P12 Datei und wird in verwendet Unattended Robot Für Authentifizierung.

    e. Nachdem das Schlüsselpaar erfolgreich exportiert wurde, wählen Sie im Dialogfeld Schlüsselpaar exportieren die Option aus **OK** .

Nächste Maßnahme

Aktivieren Sie das Plugin für die zertifikatbasierte Authentifizierung, wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Dies ist eine Voraussetzung für die Registrierung der Zertifikate in der Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die zertifikatbasierte Authentifizierung .

Registrieren Sie das vom Anwender generierte Client-Authentifizierungszertifikat, um es für die Authentifizierung verfügbar zu machen. Weitere Informationen finden Sie unter Registrieren Sie das CA-Zertifikat .

Ordnen Sie dem Anwender das anwendergenerierte Client-Authentifizierungszertifikat zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie das PEM-Zertifikat dem Anwender zu .

Installieren Sie das generierte Client-Authentifizierungs- und Codesignaturzertifikat. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate.

Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate

Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate (Client-Authentifizierung und Codesignatur) in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

Vorbereitungen

Generieren Sie eine Client-Authentifizierung und ein Codesignaturzertifikat. Weitere Informationen finden Sie unter Generieren Sie ein Anwenderzertifikat aus dem Schlüsselspeicher-Explorer.

Aktivieren Sie das Plugin für die zertifikatbasierte Authentifizierung, wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Dies ist eine Voraussetzung für die Registrierung der Zertifikate in der Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die zertifikatbasierte Authentifizierung .

Registrieren Sie das vom Anwender generierte Client-Authentifizierungszertifikat, um es für die Authentifizierung verfügbar zu machen. Weitere Informationen finden Sie unter Registrieren Sie das CA-Zertifikat .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie dem Anwender das anwendergenerierte Client-Authentifizierungszertifikat zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie das PEM-Zertifikat dem Anwender zu .

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Das folgende Verfahren dient nur als Referenz. Die Installationsschritte können variieren, je nachdem, wie in Ihrer Organisation verwendete Zertifikate generiert werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem IT-Administrator.

Prozedur

1. Doppelklicken Sie auf die Zertifikatdatei, um das Dialogfeld „Zertifikatimport-Assistent“ zu öffnen.
2. Wählen Sie in der Liste Store-Standort eine der folgenden Optionen aus:
   - Wenn Sie ein Client-Authentifizierungszertifikat installieren, wählen Sie aus **Lokaler Computer** Dient zum Speichern eines Speicherorts für das Zertifikat.
   - Wenn Sie ein Codesignaturzertifikat installieren, wählen Sie aus **Aktueller Anwender** Dient zum Speichern eines Speicherorts für das Zertifikat.
3. Wählen Sie **Weiter**.
4. Geben Sie im Dialogfeld zu importierende Datei die Datei an, die Sie in importieren möchten **Dateiname** Feld.
5. Wählen Sie **Weiter**.
6. Geben Sie im Dialogfeld „Schutz privater Schlüssel“ ein Passwort in ein **Passwort** Feld für den privaten Schlüssel.
7. Wählen Sie im Abschnitt Importoptionen die Option aus **Schließen Sie alle erweiterten Eigenschaften ein** Option.
8. Wählen Sie **Weiter**.
9. Wählen Sie im Dialogfeld Zertifikatspeicher die Option aus **Wählen Sie den Zertifikatspeicher automatisch basierend auf dem Typ des Zertifikats aus** Option zum Aktivieren von Windows Computer zum automatischen Auswählen eines Zertifikatspeichers.
10. Wählen Sie **Weiter**.
11. Wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatimport abschließen die Option aus **Beenden** .
12. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **OK** .

Nächste Maßnahme

Fügen Sie den Anwender hinzu, um private Schlüssel zu verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einen Anwender hinzu, um private Schlüssel zu verwalten.

Fügen Sie einen Anwender hinzu, um private Schlüssel zu verwalten

Fügen Sie den Anwender hinzu, um private Schlüssel in zu verwalten Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben, um die Zertifikatgenerierung abzuschließen.

Vorbereitungen

Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate (Client-Authentifizierung und Codesignatur) in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate.

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. In Ihrem Windows Computer: Geben Sie im Suchmenü ein Verwalten Sie Computerzertifikate .
2. Navigieren Sie im Tool „Zertifikat-Manager“ zu **Zertifikate: Lokaler Computer** > **Persönlich** > **Zertifikate**an.
3. Klicken Sie im Dialogfeld Zertifikatimport-Assistent mit der rechten Maustaste auf das installierte Zertifikat, und navigieren Sie dann zu **Alle Aufgaben** > **Verwalten Sie Private Schlüssel**an.
4. Wählen Sie im Dialogfeld Berechtigungen die Option aus **Hinzufügen** .
5. Im Dialogfeld Anwender, Computer, Service-Accounts oder Gruppen auswählen in **Geben Sie die auszuwählenden Objektnamen ein** Feld den Anwenderaccount eingeben, der vom Robot zur Anmeldung beim Computer verwendet wird.
6. Wählen Sie Aus **Namen Überprüfen** .
7. Wählen Sie den Anwenderaccount und dann aus **OK** .
8. Wählen Sie im Dialogfeld Berechtigungen den hinzugefügten Anwender aus, und wählen Sie aus **Lesen** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und deaktivieren Sie das **Vollständige Kontrolle** Kontrollkästchen.
9. Wählen Sie Aus **Anwenden** Und wählen Sie dann aus **OK** .

Nächste Maßnahme

Wählen Sie das installierte Zertifikat in aus **Zertifikat** Feld, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

- Zum Einrichten von Unattended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten.
- Um ein Automatisierungsprojekt in zu veröffentlichen RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Wird Exportiert Microsoft Active Directory Zertifikate

Sie können exportieren Microsoft Active Directory Zertifikate, z. B. Stamm-, Intermediate- und Client-Authentifizierungszertifikate, zu Authentifizierungszwecken. Anschließend registrieren Sie das exportierte Stamm- und Zwischenzertifikat in ServiceNow Instanz und ordnen Sie das exportierte Client-Authentifizierungszertifikat dem Anwender zu.

Sie müssen diese Aufgaben in ausführen Windows Computer.

Wenn Sie nicht über die anwendergenerierten Zertifikate (Client-Authentifizierung und Codesignatur) verfügen, führen Sie die Aufgaben in den folgenden Themen aus, um Active Directory-Zertifizierungen zu exportieren. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderzertifikate werden generiert und installiert.

Exportieren Sie ein Stammzertifikat

Exportieren Sie ein Active Directory (AD)-Stammzertifikat in Ihren Windows Computer zum Registrieren des exportierten Zertifikats auf dem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe in aus Windows Computer.

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. In Ihrem Windows Computer: Geben Sie im Suchmenü ein Verwalten Sie Computerzertifikate .
2. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um das Stammzertifikat zu exportieren:
   a. Navigieren Sie im Tool „Zertifikat-Manager“ zu **Zertifikate: Lokaler Computer** > **Persönlich** > **Zertifikate**an.
   b. Doppelklicken Sie auf das erforderliche Zertifikat auf Client-Authentifizierung.
   c. Auf der **Zertifizierungspfad** Doppelklicken Sie auf das Stammzertifikat.
   d. Auf der **Details** Überprüfen Sie die Seriennummer, und wählen Sie aus **OK** .
   e. Navigieren zu **Zertifikate: Lokaler Computer** > **Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen** > **Zertifikate**an.
   f. Um das Stammzertifikat mit der Seriennummer abzugleichen, doppelklicken Sie auf ein Stammzertifikat.
   g. Auf der **Details** Überprüfen Sie, ob die Seriennummer übereinstimmt, und wählen Sie aus **OK** . Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie eine Übereinstimmung gefunden haben.
   h. Nachdem Sie das Stammzertifikat identifiziert haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Stammzertifikat, und wählen Sie aus **Alle Aufgaben** , Und wählen Sie dann aus **Exportieren...** .
   i. Wählen Sie im Dialogfeld Willkommen beim Zertifikatexport-Assistenten die Option aus **Als Nächstes** .
   j. Wählen Sie im Dialogfeld Dateiformat exportieren die Option aus **Base-64 codiert X.509 (.CER)** Dateiformat, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .
   k. Wählen Sie im Dialogfeld zu exportierende Datei den Speicherort des Dateinamens in aus **Dateiname** Feld oder wählen Sie aus **Durchsuchen** Um die Zertifikatdatei zu speichern, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .
   l. Wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatexport abschließen die Option aus **Beenden** .
   m. Nachdem der Export abgeschlossen ist, wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatexport die Option aus **OK** .
3. Um die Dateierweiterung des exportierten Stammzertifikats umzubenennen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:
   a. Suchen Sie die exportierte Zertifikatdatei.
   b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zertifikatdatei, und wählen Sie aus **Umbenennen** .
   c. Benennen Sie im Dateinamen die Dateierweiterung um **.Cer** Bis **.PEM** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ändern Sie beispielsweise den Dateinamen „Stamm CA.cer“ in `Stamm-CA.PEM` .

d. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Ja** .

Nächste Maßnahme

Registrieren Sie das Stammzertifikat, um es für die Authentifizierung verfügbar zu machen. Weitere Informationen finden Sie unter Registrieren Sie das CA-Zertifikat .

Exportieren Sie ein Zwischenzertifikat

Exportieren Sie ein Active Directory (AD)-Zwischenzertifikat in Ihren Windows Computer zum Registrieren des exportierten Zertifikats auf dem ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe in aus Windows Computer.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Ihre Organisation kein Zwischenzertifikat erfordert, überspringen Sie diese Aufgabe.

Prozedur

1. In Ihrem Windows Computer: Geben Sie im Suchmenü ein `Verwalten Sie Computerzertifikate` .
2. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um das Zwischenzertifikat basierend auf Ihrer Geschäftsanforderung zu exportieren:

   a. Navigieren Sie im Tool „Zertifikat-Manager“ zu **Zertifikate: Lokaler Computer** > **Persönlich** > **Zertifikate**an.

   b. Doppelklicken Sie auf das erforderliche Zertifikat auf Client-Authentifizierung.

   c. Auf der **Zertifizierungspfad** Doppelklicken Sie auf das Zwischenzertifikat.

   d. Auf der **Details** Überprüfen Sie die Seriennummer, und wählen Sie aus **OK** .

   e. Navigieren zu **Zertifikate: Lokaler Computer** > **Zertifizierungsstellen Für Zwischenstufe** > **Zertifikate**an.

   f. Um das Zwischenzertifikat mit der Seriennummer abzugleichen, doppelklicken Sie auf ein Zwischenzertifikat.

   g. Auf der **Details** Überprüfen Sie, ob die Seriennummer übereinstimmt, und wählen Sie aus **OK** . Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie eine Übereinstimmung gefunden haben.

   h. Nachdem Sie das Zwischenzertifikat identifiziert haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Zwischenzertifikat, und wählen Sie aus **Alle Aufgaben** , Und wählen Sie dann aus **Exportieren...** .

   i. Wählen Sie im Dialogfeld Willkommen beim Zertifikatexport-Assistenten die Option aus **Als Nächstes** .

   j. Wählen Sie im Dialogfeld Dateiformat exportieren die Option aus **Base-64 codiert X.509 (.CER)** Dateiformat, und wählen Sie aus **Als Nächstes** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

k. Wählen Sie im Dialogfeld zu exportierende Datei den Speicherort des Dateinamens in aus **Dateiname** Feld oder klicken Sie auf **Durchsuchen** Um die Zertifikatdatei zu speichern, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .

l. Wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatexport abschließen die Option aus **Beenden** .

m. Nachdem der Export abgeschlossen ist, wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatexport die Option aus **OK** .

3. Um die Dateierweiterung des exportierten Zwischenzertifikats umzubenennen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

a. Suchen Sie die exportierte Zertifikatdatei.

b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zertifikatdatei, und wählen Sie aus **Umbenennen** .

c. Benennen Sie im Dateinamen die Dateierweiterung um **.Cer** Bis **.PEM** .
Ändern Sie beispielsweise den Dateinamen „CA.cer Intermediate“ in CA.PEM.-Mittel .

d. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Ja** .

Nächste Maßnahme

Registrieren Sie das Zwischenzertifikat, um es für die Authentifizierung verfügbar zu machen. Weitere Informationen finden Sie unter Registrieren Sie das CA-Zertifikat .

Exportieren Sie ein Client-Authentifizierungszertifikat (Active Directory)

Exportieren Sie ein Active Directory (AD)-Client-Authentifizierungszertifikat in Ihren Windows Computer, um das exportierte Zertifikat dem Anwender auf dem zuzuordnen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe in aus Windows Computer.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In Ihrem Windows Computer: Geben Sie im Suchmenü ein Verwalten Sie Computerzertifikate .
2. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um das Client-Authentifizierungszertifikat zu exportieren:
   a. Navigieren Sie im Tool „Zertifikat-Manager“ zu **Zertifikate: Lokaler Computer** > **Persönlich** > **Zertifikate**an.
   b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Client-Authentifizierungszertifikat, und wählen Sie aus **Alle Aufgaben** , Und wählen Sie dann aus **Exportieren...** .
   c. Wählen Sie im Dialogfeld Willkommen beim Zertifikatexport-Assistenten die Option aus **Als Nächstes** .
   d. Wählen Sie im Dialogfeld Dateiformat exportieren die Option aus **Base-64 codiert X.509 (.CER)** Dateiformat, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .
   e. Wählen Sie im Dialogfeld zu exportierende Datei den Speicherort des Dateinamens in aus **Dateiname** Feld oder wählen Sie aus **Durchsuchen** Um die Zertifikatdatei zu speichern, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatexport abschließen die Option aus **Beenden** .

g. Nachdem der Export abgeschlossen ist, wählen Sie im Dialogfeld Assistent für Zertifikatexport die Option aus **OK** .

3. Um die Dateierweiterung des exportierten Client-Authentifizierungszertifikats umzubenennen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

a. Suchen Sie die exportierte Zertifikatdatei.

b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zertifikatdatei, und wählen Sie aus **Umbenennen** .

c. Benennen Sie im Dateinamen die Dateierweiterung um **.Cer** Bis **.PEM** .
Ändern Sie beispielsweise den Namen der CA.cer-Datei des Anwenders in `Anwender-CA.PEM` .

d. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Ja** .

Nächste Maßnahme

Ordnen Sie dem Anwender das PEM-Zertifikat zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie das PEM-Zertifikat dem Anwender zu .

CSDM-Richtlinien auf RPA-Hub anwenden

Anwenden Gemeinsames Servicedatenmodell(CSDM) Richtlinien bis RPA-Hub.

CSDM Ist das Daten-Framework, dem Sie beim Einrichten folgen ServiceNow Produkte und Anwendungen. Sie halten sich an CSDM Richtlinien, wenn Sie Konfigurationselemente (CIs) und Beziehungen zwischen CIs in definieren CMDB. Dieser Prozess stellt sicher, dass sich Ihre Daten im entsprechenden befinden CMDB Tabellen für den Höchstwert von Ihrem ServiceNow AI Platform Anwendungen.

CSDM Ist der Datenmodellstandard für alle Produkte, die die Konfigurationsmanagement-Datenbank verwenden (CMDB).

- Die CSDM-Richtlinien gewährleisten einen einheitlichen Datenzugriff für ServiceNow AI Platform-Produkte.
- Die CSDM Gibt Ihnen klare direkte verbindliche Richtlinien für die Servicemodellierung in der CMDB.
- CSDM-Begriffe und -Definitionen stellen konsistente und genaue Serviceberichte sicher.
- Die CSDM Das Datenmodell unterstützt mehrere Konfigurationsstrategien und enthält Richtlinien für die Verwendung von Basissystemtabellen und -Beziehungen.
- Sie können verwenden CMDB Abfragegenerator zum Erstellen von Berichten mit CMDB-Konfigurationselementen (CIs) und ihren Beziehungen.

Weitere Informationen zu CSDM finden Sie unter Common Service Data Model .

Weitere Informationen zur Implementierung von CSDM Framework in Phasen, siehe Implementing the CSDM framework in stages .

RPA-Hub und CSDM-Tabellen

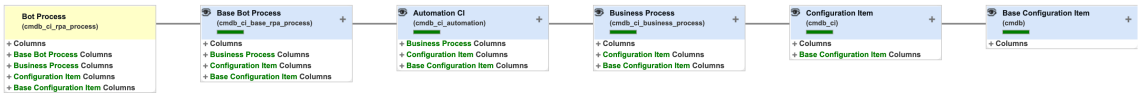
RPA-Hub verwaltet und verwendet CSDM-Tabellen. Mehrere ServiceNow-Produkte profitieren von RPA-Hub und fügen der Anwendung Mehrwert hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

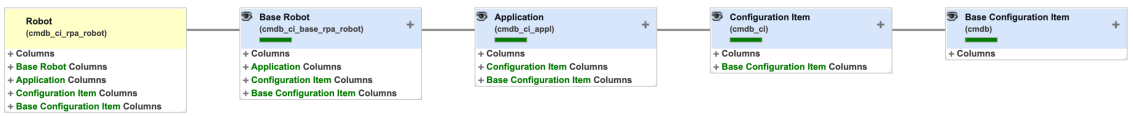
Von RPA-Hub verwaltete CSDM-Tabellen

1. Bot-Prozess [cmdb_ci_rpa_Process]
2. Robot [cmdb_ci_rpa_Robot]

Die Bot-Prozesstabelle (cmdb_ci_rpa_Process) enthält die Konfigurationsdetails eines Prozesses, der auf einem Robot ausgeführt wird. Diese Tabelle wird aus der Tabelle „Base Bot Process“ (cmdb_ci_Base_rpa_Process) erweitert. Die folgende Abbildung zeigt die Hierarchie der Bot-Prozesstabelle.



Die Robot-Tabelle (cmdb_ci_rpa_Robot) enthält die Details eines Software-Agents, der einen in erstellten Bot-Prozess (cmdb_ci_rpa_Process) ausführt RPA Desktop Design Studio. Diese Tabelle wird aus der Tabelle „Base Robot“ (Tabelle cmdb_ci_Base_rpa_Robot) erweitert. Die folgende Abbildung zeigt die Robot-Tabellenhierarchie.



Der Bot-Prozess und der Robot werden über die CI-Beziehung „wird ausgeführt am::ausgeführt“ miteinander verknüpft.

CSDM-Tabellen, die von RPA-Hub verwendet werden

1. Geschäftsanwendung [cmdb_ci_Business_App]: Zum Zuordnen von Geschäftsanwendungen zu Bot-Prozessen und später zum Definieren der Anwendungsanmeldeinformationen für denselben.

   Weitere Informationen zum Zuweisen einer Geschäftsanwendung zu einem Bot-Prozess finden Sie unter Weisen Sie in einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu RPA-Hub.

2. Hardware [cmdb_ci_Hardware]: Für die Suchfunktion für Computernamen in einem Robot-Datensatz.

   Weitere Informationen zum Feld „Computername“ finden Sie unter Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Produkte, die RPA-Hub Mehrwert hinzufügen

Wenn Sie verwenden RPA-Hub Mit einem der folgenden Elemente ServiceNow Produkte erhöhen Sie den Wert, aus dem Sie erhalten RPA-Hub:

- Workflow-Studio
- IntegrationHub
- Automatisierungszentrale

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Document Intelligence
- Adoption-Services

Produkte, die von RPA-Hub profitieren

Folgendes ServiceNow Produkte gewinnen von Wert RPA-Hub:

- Automatisierungszentrale
- Document Intelligence
- ITSM

Erstellen Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub

Definieren Sie den Verbrauch und die Verteilung von Lizenzen, indem Sie in einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz erstellen RPA-Hub.

Vorbereitungen
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Machen Sie sich mit der Lizenzverteilung in vertraut RPA-Hub Konzepte. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub.

Installieren Sie RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Robotic Process Automation(RPA) Hub.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn die von Ihnen verwendete Instanz nicht domänengetrennt ist, erstellen Sie den Lizenzverteilungsdatensatz in der globalen Domäne.

Wenn die von Ihnen verwendete Instanz domänengetrennt ist, erstellen Sie einen Lizenzverteilungsdatensatz nach oben nach unten, beginnend mit der Domäne der obersten Ebene oder der primären Domäne. Erstellen Sie den Lizenzverteilungsdatensatz nicht in der globalen Domäne. Wenn die übergeordnete Domäne keinen Lizenzverteilungsdatensatz hat, können Sie keinen Lizenzverteilungsdatensatz für untergeordnete Domänen erstellen.

Sie können nur einen Lizenzverteilungsdatensatz pro Domäne erstellen.

Ein Lizenzverteilungsdatensatz ist erforderlich, um Robots in der Instanz für jede Domäne zu erstellen.

Beispiel: Eine domänengetrennte Instanz mit oberster Domäne und zwei untergeordneten Domänen verfügt über 20 unbeaufsichtigte Robot-Lizenzen und 45 Attended Robot-Lizenzen. In jeder Domäne können Sie 5 Unattended Robot-Lizenzen und 15 Attended Robot-Lizenzen zuweisen. Die **Verfügbar von übergeordnetem Element** Im Feld werden 10 unbeaufsichtigte Robot-Lizenzen und 15 Attended Robot-Lizenzen angezeigt, die noch nicht zugewiesen wurden. Wenn ein Robot in einer untergeordneten Domäne erstellt wird, wird automatisch eine Lizenz in dieser Domäne verwendet. In einem Lizenzverteilungsdatensatz einer untergeordneten Domäne wird die **Verwendet** Das Feld zeigt den Wert 1 und an **Verfügbar zur Verwendung oder Verteilung** Das Feld zeigt den Wert 4 an, was verbleibende zugewiesene Lizenzen enthält, die noch nicht verwendet wurden.

Wenn Sie mehr Robots als die zugewiesenen Lizenzen haben, wird die Instanz oder die spezifische Domäne (und ihre untergeordneten Domänen) gesperrt. Dann führen die Robots keine Automatisierungen in der aktuellen und untergeordneten Domäne aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Robots-Lizenzverteilung**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Robot-Lizenzverteilungsformular

Feld	Beschreibung
Anzahl	Datensatznummer der automatisch generierten Robot-Lizenzverteilung. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Verfügbar von übergeordnetem Element (Unbeaufsichtigt)	Maximale Anzahl der unbeaufsichtigten Robot-Lizenzen, die in der übergeordneten Domäne verfügbar und noch nicht zugewiesen sind. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Zugewiesen (Unbeaufsichtigt)	Gesamtzahl der zugewiesenen Lizenzen für unbeaufsichtigte Robots in der aktuellen Domäne. Dieser Wert darf den Wert in nicht überschreiten **Verfügbar von übergeordnetem Element (unbeaufsichtigt)** Feld.
Verwendet (Unbeaufsichtigt)	Gesamtzahl der von den nicht stillgelegten unbeaufsichtigten Robots genutzten Lizenzen, die in der aktuellen Domäne erstellt werden. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Verfügbar zur Verwendung oder Verteilung (Unbeaufsichtigt)	Maximale Anzahl der unbeaufsichtigten Robot-Lizenzen, die entweder an die untergeordneten Domänen verteilt oder in der aktuellen Domäne verwendet werden können. Dieses Feld zeigt den Unterschied zwischen zugewiesenen und verwendeten Lizenzen an. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Domäne	Name der aktuellen Domäne. Pro Domäne kann nur ein Datensatz erstellt werden. Nach der Erstellung kann dieser Datensatz nur bearbeitet und nicht gelöscht werden. Dieses Feld ist schreibgeschützt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verfügbar von übergeordnetem Element (Beaufsichtigt)	Maximale Anzahl der Attended Robot-Lizenzen, die in der übergeordneten Domäne verfügbar und noch nicht zugewiesen sind. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Zugewiesen (Beaufsichtigt)	Gesamtzahl der zugewiesenen Lizenzen für Attended Robots in der aktuellen Domäne. Dieser Wert darf den Wert in nicht überschreiten **Verfügbar von übergeordnetem Element (beaufsichtigt)** Feld.
Verwendet (Beaufsichtigt)	Gesamtzahl der von den nicht stillgelegten Attended Robots genutzten Lizenzen, die in der aktuellen Domäne erstellt werden. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Verfügbar zur Verwendung oder Verteilung (Beaufsichtigt)	Maximale Anzahl der Attended Robot-Lizenzen, die entweder an die untergeordneten Domänen verteilt oder in der aktuellen Domäne verwendet werden können. Dieses Feld zeigt den Unterschied zwischen zugewiesenen und verwendeten Lizenzen an. Dieses Feld ist schreibgeschützt.

Hinweis:
Geben Sie die Werte für ein **Zugewiesen (Unbeaufsichtigt)** Und **Zugewiesen (Beaufsichtigt)** Felder. Basierend auf diesen Werten werden die verbleibenden Felder automatisch ausgefüllt.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Aktualisieren Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub

Aktualisieren Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub

Aktualisieren Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub Dient zur Bewertung des Verbrauchs und der Verteilung von Lizenzen in Ihrer Organisation.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit der Lizenzverteilung in vertraut RPA-Hub Konzepte. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub.

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Beispiel: Eine domänengetrennte Instanz mit oberster Domäne und zwei untergeordneten Domänen verfügt über 20 unbeaufsichtigte Robot-Lizenzen und 45 Attended Robot-Lizenzen. In jeder Domäne können Sie 5 Unattended Robot-Lizenzen und 15 Attended Robot-Lizenzen zuweisen. Die **Verfügbar von übergeordnetem Element** Im Feld werden 10 unbeaufsichtigte Robot-Lizenzen und 15 Attended Robot-Lizenzen angezeigt, die noch nicht zugewiesen wurden. Wenn ein Robot in einer untergeordneten Domäne erstellt wird, wird automatisch eine Lizenz in dieser Domäne verwendet. In einem Lizenzverteilungsdatensatz einer untergeordneten Domäne wird die **Verwendet** Das Feld zeigt den Wert 1 und an **Verfügbar zur Verwendung oder Verteilung** Das Feld zeigt den Wert 4 an, was verbleibende zugewiesene Lizenzen enthält, die noch nicht verwendet wurden.

Wenn Sie mehr Robots als die zugewiesenen Lizenzen haben, wird die Instanz oder die spezifische Domäne (und ihre untergeordneten Domänen) gesperrt. Dann führen die Robots keine Automatisierungen in der aktuellen und untergeordneten Domäne aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Robots-Lizenzverteilung**an.
2. Öffnen Sie den Lizenzdatensatz, den Sie aktualisieren möchten.
3. Aktualisieren Sie die folgenden Felder entsprechend.

Robot-Lizenzverteilungsformular

Feld	Beschreibung
Zugewiesen (Unbeaufsichtigt)	Gesamtzahl der zugewiesenen Lizenzen für unbeaufsichtigte Robots in der aktuellen Domäne. Dieser Wert darf den Wert in nicht überschreiten **Verfügbar von übergeordnetem Element (unbeaufsichtigt)** Feld.
Zugewiesen (Beaufsichtigt)	Gesamtzahl der zugewiesenen Lizenzen für Attended Robots in der aktuellen Domäne. Dieser Wert darf den Wert in nicht überschreiten **Verfügbar von übergeordnetem Element (beaufsichtigt)** Feld.

4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub

RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren

Sie können auf Systemeigenschaften für zugreifen RPA-Hub Indem Sie zu navigieren **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Eigenschaften**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Aktivieren Sie die automatische Zuweisung des Attended Robot. sn_rpa_fdn.allow_rda_Robot_Auto_assignment	Weist Anwendern automatisch Robot-Liz Bot-Prozess zu, je nachdem, ob sie zuerst sollen. • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Weitere Informationen finden Sie unter F Automatisierung mit aus Attended Robot.
Legt den Instanz- und Robot-Computer-Authentifizierungsmechanismus fest. sn_rpa_fdn.instance_authentication	Authentifizierungstyp auswählen: • **MTLs** : Sicherheit Der Gegenseit Transport-Ebene. Installieren Sie Voraussetzung das Anwenderze Weitere Informationen zum Insta Anwenderzertifikats finden Sie u Sie die Administratorrolle inneha Sie die anwendergenerierten Zertifikate • **Standard** : Die Authentifizierung basierend auf Anwendername u
Aktivieren Sie die automatische Sitzungswiederherstellung. sn_rpa_fdn.process.auto_session_restore	Stellt die automatische Sitzung wieder he • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Wenn sie auf Ja festgelegt ist, wird die verwendet **Automatische** **Sitzungswiederherstellung** Das Ko in einem neuen Bot-Prozessformu standardmäßig aktiviert. Wenn die Systemeigenschaftswert geändert keine Auswirkungen auf die vorhar Prozesse. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular Wenn diese Option aktiviert ist, wi Computersitzung nach Abschluss Automatisierung auf den ursprüng (abmelden oder gesperrt) zurückg wenn sich die unbeaufsichtigten R Computer anmelden oder entsperr Automatisierung zu starten.
Aktivieren Sie die Codequalitätsprüfung auf Instanzebene.	Aktiviert die Codequalitätsprüfung auf In

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_rpa_fdn.enable_Code_Quality_Check	• Typ: Ja | Nein • Standardwert: Ja Wenn sie auf Ja festgelegt ist, kor *sn_rpa_fdn.restrict_package_* *sn_rpa_fdn.code_quality_chec* entsprechend.
Legt die Einschränkung für die Veröffentlichung des Pakets von fest RPA Desktop Design Studio Und Veröffentlichungs-Bot-Prozess in RPA-Hub, Wenn das Paket eine der definierten Auswahlmöglichkeiten enthält. Diese Eigenschaft ist nur wirksam, wenn die Funktion zur Codequalitätsprüfung aktiviert ist. sn_rpa_fdn.limit_Package_by_severity	Legt eine Einschränkung für die Veröffen des Pakets von fest RPA Desktop Design Veröffentlichungs-Bot-Prozess in RPA-H Eigenschaft ist nur wirksam, wenn die Fu Codequalitätsprüfung aktiviert ist. Wählen Sie einen Einschränkungst • **Keine Einschränkung** – Ermöglich Veröffentlichung von Paketen au Design Studio Unabhängig vom Er Codequalität. Die Pakete mit Fe Warnung können auch über verö werden RPA Desktop Design Studio. die Veröffentlichung von Bot-Pr unabhängig vom Codequalitätse zugehörigen Paketversion. • **Fehler** – Schränkt Pakete mit Codequalitätsergebnis als „Fehle veröffentlicht zu werden. RPA De Studio. Schränkt die Veröffentlich Prozesses ein, wenn er die Pake verwendet, deren Codequalitäts Fehler markiert ist. • **Fehler oder Warnung** – Schränkt Codequalitätsergebnis als „Fehle „Warnung“ ein, um als veröffen werden RPA Desktop Design Studio. die Veröffentlichung des Bot-Pr ein, wenn er die Paketversionen deren Codequalitätsprüfung als „Warnung“ markiert ist. Standardwert: **Keine Einschränkun**
Maximale Dauer in Minuten für den Abschluss der Codequalitätsprüfung. Stellen Sie sicher, dass Sie einen positiven ganzzahligen Wert eingeben. Diese Eigenschaft ist nur wirksam, wenn die Funktion zur Codequalitätsprüfung aktiviert ist. sn_rpa_fdn.Code_Quality_Check_timeout	Begrenzen Sie die Verarbeitungszeit für d Codequalitätsprüfung. Geben Sie eine ma Minuten für den Abschluss der Codequali Stellen Sie sicher, dass Sie einen positive Wert eingeben. Diese Eigenschaft ist nur die Funktion zur Codequalitätsprüfung ak

Automatisch übersetzt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5
Aktivieren Sie diese Option, um die Sicherheit der veröffentlichten Pakete durch Codesignatur zu gewährleisten, wobei das Paket digital verifiziert wird. sn_rpa_fdn.Code_Signing_required	Stellt die Sicherheit der Pakete sic veröffentlicht werden RPA Desktop • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Sie wird von validiert Unattended Rob Attended Robot.
Markieren Sie dies als „wahr“, um das manuelle Hochladen des Automatisierungspakets zu aktivieren. sn_rpa_fdn.allow_Manual_Upload_of_Automation_Package	Ermöglicht RPA-Release-Managern das m Hochladen des Automatisierungspakets (Z • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Diese Eigenschaft hilft bei der Ste direkten Uploads von Anhängen in Paketversionsdatensatz.
Aktivieren Sie diese Option, um den Ablauf des Zertifikats beim Veröffentlichen des digital signierten Pakets/Paketversionen zu ignorieren, die mit erstellt wurden RPA Desktop Design Studio. sn_rpa_fdn.ignore_certificate_expiry_date	Stellt sicher, dass das Paket in der veröffentlicht wird RPA Desktop Des nachdem das Codesignaturzertifik ist. • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein
Aktivieren Sie diese Option, um den Computernamen des Unattended Robot aus CMDB-Tabellen zu referenzieren. sn_rpa_fdn.enable_unAttended _Robot_Machine_Name_Lookup	Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines der v Computer in der CMDB-Tabelle. • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Wenn Sie diese Eigenschaft als Ja aktivieren, konfigurieren Sie die *sn_rpa_fdn.machine_name_refe* entsprechend. **Hinweis:** Wenn Sie diese Systemeigenschaft a vorhandene Robot-Datensätze vorha Sie den Robot zur Verwendung fest, einen neuen Datensatz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Geben Sie Namen von CI-Tabellen an, um auf den Computernamen des Unattended Robot zu verweisen. sn_rpa_fdn.Machine_Name_reference_fields	CI-Tabellennamen, die auf den Computer unbeaufsichtigten Robot verweisen. • Typ: Kommagetrennte Liste • Standardwert: cmdb_ci_Hardwar
Häufigkeit der Synchronisierung der Ausführungsprotokolle in Sekunden. sn_rpa_fdn.process.sync_execution_logs	Definiert die Häufigkeit in Sekunden für Synchronisierung von Ausführungsprotok • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 60 Wenn ein neuer Bot-Prozess erste wird, wird der Standardwert, den in dieser Systemeigenschaft defini in angezeigt **Ausführungsprotokol synchronisieren (Sekunden)** Feld. Systemeigenschaftswert geändert keine Auswirkungen auf die vorha Prozesse. Diese Systemeigenschaft gilt nur f Prozesse, bei denen **Nachverfolgu Ausführungsprotokolle** Kontrollkäs aktiviert. Die Protokolle werden lo und basierend auf dem in dieser E festgelegten Intervall synchronisie Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular
Maximaler Grenzwert für die Häufigkeit der Synchronisierung der Ausführungsprotokolle in Sekunden. sn_rpa_fdn.process.sync_execution_logs_max_value	Definiert die maximale Häufigkeit i Sekunden für die Synchronisierung Ausführungsprotokollen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 300 Diese Systemeigenschaft gilt nur f Prozesse, bei denen **Nachverfolgu Ausführungsprotokolle** Das Kontro und der Wert für ist aktiviert **Spei Instanz** . Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular
Aktivieren Sie die Nachverfolgung von Ausführungsprotokollen.	Verfolgt die Ausführungsprotokolle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_rpa_fdn.process.track_execution_log	• Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Wenn sie auf Ja festgelegt ist, wir die verwendet **Nachverfolgung De Ausführungsprotokolle** Das Kontro in einem neuen Bot-Prozessformu standardmäßig aktiviert. Wenn die Systemeigenschaftswert geändert keine Auswirkungen auf die vorha Prozesse. Nachdem Sie aktiviert haben **Nach Der Ausführungsprotokolle** Kontro in einem Bot-Prozessformular wer Protokolle erfasst, wenn eine Auto entweder von einem beaufsichtigt unbeaufsichtigten Robot ausgefüh Diese Protokolle helfen beim Verst Fehler und der End-to-End-Protok Automatisierungsausführung. Weitere Informationen zu Ausführungsprotokollen finden Sie Prozessformular in RPA-Hub.
Maximale Anzahl von Tagen für die Beibehaltung des Prozessauftrags. sn_rpa_fdn.max_purge_days_Process_Job	Definiert die maximale Anzahl von Tagen Beibehaltung eines Prozessauftrags. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 90 In einem Bot-Prozessdatensatz we Prozessaufträge basierend auf die Systemeigenschaft gelöscht. Basierend auf dieser Systemeigen Höchstwert für **Auftragslöschung** einem Bot-Prozess ist definiert. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular
Standardwert für die Anzahl der Tage, die Prozessauftragsprotokolle aufbewahrt werden. sn_rpa_fdn.process.job_purge_days	Definiert die Anzahl der Tage für die Auf Auftragsprotokollen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	In einem Bot-Prozessdatensatz we Prozessaufträge basierend auf die Systemeigenschaft gelöscht. Wenn ein neuer Bot-Prozess erste wird der Standardwert, den Sie in Systemeigenschaft definieren, in a **Auftragslöschung (Tage)** Feld. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular
Aktivieren Sie die beaufsichtigte Automatisierung für die Ausführung in Desktop-in-Desktop. sn_rpa_fdn.process.rda_run_in_desktop_in_desktop	Stellt sicher, dass die beaufsichtigten Aut einem Desktop-Fenster ausgeführt werden • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Wenn sie auf Ja festgelegt ist, wir verwendet **Aktivieren Sie Desktop** Das Kontrollkästchen in einem neu Prozessformular ist standardmäßi Wenn er auf Nein festgelegt ist, w **Aktivieren Sie Desktop In Desktop** Kontrollkästchen in einem neuen B Prozessformular ist standardmäßi aktiviert. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular
Aktivieren Sie den Robot, um den Start zu erzwingen. sn_rpa_fdn.process.force_start	Erzwingt den Start des Robot. • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Wenn sie auf Ja festgelegt ist, wir verwendet **Start Erzwingen** Das Ko in einem neuen Bot-Prozessformu standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular Beispielsweise ist ein Robot R1 me Prozessen BP1 und BP2 zugewies R1 führt derzeit BP1 aus. Dann, w wessen `sn_rpa_fdn.process.fo` Systemeigenschaft ist auf „Ja“ fes erzwungen ausgelöst, und BP1 wi

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Bot-Monitor aktiv lassen. sn_rpa_fdn.process.keep_monitor_active	Stellt sicher, dass die Bot-Überwachung a • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Ja Diese Systemeigenschaft wird auf festgelegt. Diese Eigenschaft ist a Automatisierungsebene nicht festg Wenn sie auf Ja festgelegt ist, wir verwendet **Überwachung Aktiv Ha** Das Kontrollkästchen in einem neu Prozessformular ist standardmäßi Auch nach dem Sperren wird das entsperrt. Wenn der Wert auf „Nein“ festgel der Robot-Computer gesperrt (ba den Einstellungen für die Leerlaufz der Organisation), wenn die Autom keine Vordergrundaktionen wie Se Mausklick enthält. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular
Liste der Bildschirmauflösungen in Desktop in Desktop. sn_rpa_fdn.process.rda_screen_resolution	Listet die Bildschirmauflösungen in einer Desktop-Fenster auf. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 1920x1080
Erwartete Dauer für die Ausführung des Bot-Prozesses. sn_rpa_fdn.process.runtime_threshold	Definiert die erwartete Dauer für die Ausf Prozesses. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 60 Wenn hier ein Wert definiert ist, w derselbe Wert in angezeigt **Schwe Ausführungszeit (Min.)** Feld in eine Prozessformular. Weitere Informationen zum Bot-Pr finden Sie unter Bot-Prozessformular Der Wert in **Laufzeitschwellenwer** Das Feld im Bot-Prozessformular Konfiguration in dieser Systemeige werden zum Darstellen der Ereign Robot-Kalender verwendet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Weitere Informationen zum Robot finden Sie unter Verwenden des Robo RPA-Hub.
Aktivieren Sie, dass der Name des Arbeitselements eindeutig ist. sn_rpa_fdn.Queue.is_Queue_item_Name_unique	Stellt sicher, dass der Name des Arbeitsel ist. • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Ja Wenn sie auf Ja festgelegt ist, wir verwendet **Ist Name Des Arbeitsel Eindeutig** Das Kontrollkästchen in Warteschlangenformular ist stand aktiviert. Es gibt keine Auswirkung vorhandenen Warteschlangendate Weitere Informationen zum Warteschlangenformular finden Si Warteschlangenformular in RPA-Hub.
Höchstwert des Felds „Max. Versuche“ in Arbeitswarteschlangen. sn_rpa_fdn.Queue.Maximum_attempts_max_value	Definiert den Höchstwert von **Maximale Versuche** Feld im Warteschlangenformu • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 99 • Höchstwert: 99
Legt die Standardanzahl von Tagen für die Aufbewahrung von Arbeitselementen fest. sn_rpa_fdn.Queue.purge_days	Definiert den Standardwert von **Löschen** Felder im Warteschlangenformular. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30
Maximale Anzahl von Tagen für die Aufbewahrung von Arbeitselementen. sn_rpa_fdn.max_purge_days_work_Queue_item	Definiert den Höchstwert von **Löschen** Felder im Warteschlangenformular. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 90
Maximale Dauer nach dem letzten Herzschlag, bis der Robot nicht mehr reagiert. Der Wert muss zwischen 5 und 30 Minuten liegen. sn_rpa_fdn.Robot.reagiert nicht	Definiert die maximale Dauer nach dem l bis der Robot nicht mehr reagiert. Der We 5 und 30 Minuten liegen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Wenn ein Robot nicht reagiert, we geplanten Automatisierungen auf Computer nicht ausgeführt.
Legt den Standardwert des Reihenfolgenfelds im Bot-Prozess fest. 1 ist die höchste und 999999 die niedrigste Priorität. sn_rpa_fdn.process.order	Definiert den Standardwert von **Reihenf** Prozess. 1 ist der höchste und 999999 der Standardwert. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 1
Maximale Anzahl von Tagen zum Beibehalten von Warnungsauslösern. Der Wert muss zwischen 1 und 30 liegen. sn_rpa_fdn.Alert.Trigger_purge_days	Definiert die maximale Anzahl von Tagen Warnungsauslöser beizubehalten. Der We 1 und 30 liegen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10
Maximale Anzahl von Tagen für die Aufbewahrung von Warnungsbenachrichtigungen. Der Wert muss zwischen 1 und 60 liegen. sn_rpa_fdn.Alert.purge_days	Definiert die maximale Anzahl von Tagen Aufbewahrung von Warnungsbenachricht Wert muss zwischen 1 und 60 liegen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30
Maximale Anzahl von Tagen für die Aufbewahrung von Clientprotokollen. Der Wert muss zwischen 1 und 90 liegen. sn_rpa_fdn.purge_Client_logs	Definiert den Grenzwert für die maximale Tagen für die Aufbewahrung von Clientp (Produkt- und Ausführungsprotokolle). B diesen Werten löschen Clients die Dateien Computer. Der Wert muss zwischen 1 und • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 7 In diesem Szenario werden die Pro 7 Tagen automatisch aus Ihrem lo gelöscht.
Legen Sie diese Option fest, um die Robots in abzurufen **Bot-Prozess zuweisen** Abschnitt von RPA Desktop Design Studio, Dessen Computername mit dem übereinstimmt, auf dem Studio ausgeführt wird. sn_rpa_fdn.Restrict_Robots_in_assign_bot_Process_by_Machine_Name	Robots in einschränken **Bot-Prozess zu** Abschnitt nach Computername. • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein Wenn dieser Wert auf „Ja“ festge Sie die Identität als Robot von übe Desktop Design Studio Auf diesem be

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Robot-Computer zusammen mit d die auf der Registerkarte zugewies Anwender im Robot-Formular hinz wurden, falls vorhanden. Wenn dieser Wert auf „Nein“ festg können die Anwender, die auf der zugewiesene Studio-Anwender im Formular hinzugefügt wurden, die als Robot annehmen RPA Desktop D Weitere Informationen zum Hinzuf zugewiesenen Studio-Anwender fi Fügen Sie einem unbeaufsichtigten Robot Studio-Anwender hinzu. Weitere Informationen zum Zuweis Prozesses zu einem Automatisieru finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Proze
Legen Sie den Standardwert des Felds Bildschirmauflösung im Robot-Formular für High-Density-Robots fest. sn_rpa_fdn.Robot_Screen_Resolution	Definiert den Standardwert von **Bildschi** Feld im Robot-Formular für High-Density • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 1920x1080
Rechtliche Hinweise Umgehen sn_rpa_fdn.Bypass_legal_notice	Ermöglicht dem unbeaufsichtigten Robot, der Richtlinie auf Systemebene festgelegt Benachrichtigung zu löschen. Dadurch wi dass während des Anmeldevorgangs des rechtliche Benachrichtigung angezeigt wi • Typ: Ja | Nein • Standardwert: Nein

RPA-Hub verwenden

Entwickler, Release-Manager und Administratoren können verwenden RPA-Hub Anwendung zum Konfigurieren eines Bot-Prozesses und zum Zuordnen eines Pakets, Robots, Geschäftsanwendungen, Anmeldeinformationen und Prozessparametern zum Konfigurieren von Automatisierungen.

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um Automatisierungen mit zu konfigurieren RPA-Hub Anwendung.

1. Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

   Laden Sie herunter, und installieren Sie Robotic Process Automation(RPA)-Anwendungen in Ihrem Windows Computer von RPA-Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung.

   Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung für Ihren Chrome-Browser, um eine Interaktion mit den in diesem Browser geöffneten Anwendungen herzustellen.

3. Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

   Erstellen Sie ein unbeaufsichtigtes oder beaufsichtigtes Paket, das Automatisierungslogik enthält und einem Bot-Prozess zugewiesen ist, um eine Automatisierung auszuführen.

4. Erstellen Sie einen Robot in RPA-Hub an.

   Erstellen Sie einen beaufsichtigten Robot oder einen unbeaufsichtigten Robot, um den beaufsichtigten bzw. unbeaufsichtigten Bot-Prozess auszuführen.

5. Konfigurieren Sie einen Bot-Prozessdatensatz.

   Konfigurieren Sie einen Bot-Prozess, indem Sie einen Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz erstellen und Assets zuweisen. Ein Bot-Prozess ist eine vordefinierte Sequenz von Aktionen, die ein Robot verfolgt, um eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen oder ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

   Führen Sie zum Konfigurieren des unbeaufsichtigten Bot-Prozesses die folgenden Aufgaben aus:

   a. Konfigurieren Sie Anmeldeinformationen in RPA-Hub .

      Erstellen Sie Anwendungsanmeldeinformationen für einen Robot, um sich bei einer Anwendung anzumelden, und Robot-Anmeldeinformationen, um sich bei einem System anzumelden, um eine Automatisierung auszuführen. Erstellen Sie zeitbasierte Einmalpasswörter (TOTP)-Seeds für unbeaufsichtigte Robots, um sich nahtlos bei MFA-Anwendungen (Multifaktor Authentication) zu authentifizieren.

   b. Weisen Sie in einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu RPA-Hub.

      Weisen Sie einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu, um eine effektive Ereigniskorrelation zu erhalten oder Informationen zu zugewiesenen Geschäftsanwendungen zu erhalten.

   c. Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe einem Bot-Prozess in zu RPA-Hub.

      Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess zu, damit ein Robot sich bei einem System und bei Anwendungen anmelden kann, um eine Automatisierung durchzuführen.

   d. Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.

      Weisen Sie einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess einen Robot zu, um die ihm zugeordnete Automatisierung (Paket) auszuführen.

   e. Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub.

      Weisen Sie Process Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines unbeaufsichtigten Bot-Prozesses zu, damit der ausgewählte Robot die Automatisierung in ausführen kann Windows Computer.

   f. (Optional) Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Robot-Pool für eine optimale Nutzung von Robots zur Ausführung der Bot-Prozesse.

g. (Optional) Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Prozessparameter, um die Variablen zu speichern, die in einem Bot-Prozess verwendet werden. Der soeben erstellte Prozessparameter kann nur von diesem Bot-Prozess verwendet werden.

Führen Sie zum Konfigurieren des beaufsichtigten Bot-Prozesses die folgenden Aufgaben aus:

a. Weisen Sie in einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu RPA-Hub.

Weisen Sie einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu, um eine effektive Ereigniskorrelation zu erhalten oder Informationen zu zugewiesenen Geschäftsanwendungen zu erhalten.

b. Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu.

Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu, damit Ihr Anwender oder Ihre Gruppe auf diese Automatisierung zugreifen und sie ausführen kann Windows Computer.

c. (Optional) Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz, um einen beaufsichtigten Bot-Prozess auszulösen, der mit der eingebetteten Aufgabenautomatisierung aktiviert ist.

6. (Optional) Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter, damit Sie die globalen Variablen oder konfigurierbaren Elemente an einem Ort speichern und in Bot-Prozessen verwenden können.

7. (Optional) Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Warteschlange, um die Arbeitselemente zu verwalten, die der Robot verarbeiten soll.

8. Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

Nachdem Sie einen Bot-Prozess konfiguriert und ihm ein Paket und Robots zugewiesen haben, können Sie den Bot-Prozess veröffentlichen, um die Automatisierung auszuführen.

Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub

Laden Sie herunter Robotic Process Automation(RPA)-Anwendungen in Ihrem Windows Computer von RPA-Hub Als Voraussetzung für die Installation der Anwendungen Oder aktualisieren .

Vorbereitungen
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Sie müssen Zugriff auf haben RPA-Hub Instanz zum Herunterladen der RPA-Anwendungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: admin, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_fdn.rpa_Support_user, oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

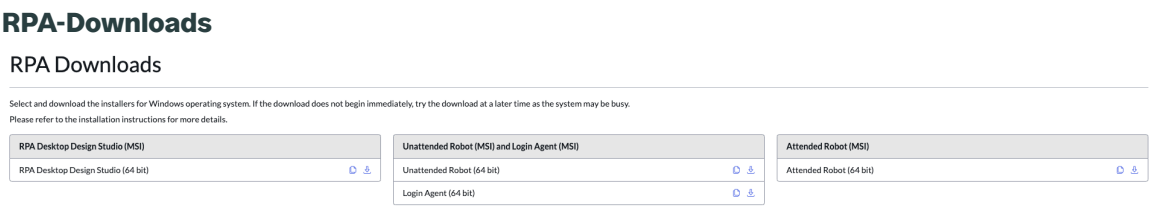
Führen Sie diese Aufgabe aus, um die folgenden RPA-Anwendungen herunterzuladen:

- RPA Desktop Design Studio
- Unattended Robot
- Anmeldeagent für Unattended Robot
- Attended Robot

Wichtig:
Stellen Sie sicher, dass Sie ggf. ein Upgrade der aktuell installierten MSIs (RPA Desktop Design Studio, Attended Robot und UnAttended Robot) durchführen, indem Sie die RPA-Anwendungen herunterladen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Downloads**an.
2. Führen Sie auf der Seite „RPA-Downloads“ eine der folgenden Aktionen aus, um die erforderliche Anwendung herunterzuladen:
   - Wählen Sie das Download-Symbol ( ).
   - Wählen Sie den Link Kopieren ( ). Klicken Sie in einem Browser mit der rechten Maustaste, und wählen Sie aus **Einfügen und los gehen** Option.



Ein Dialogfeld fordert Sie möglicherweise auf, die ZIP-Datei zu speichern oder zu öffnen.

Hinweis:
Abhängig von Ihren Browsereinstellungen speichert der Browser die Datei möglicherweise automatisch in Ihrem Download-Ordner.

3. Extrahieren Sie aus der heruntergeladenen ZIP-Datei die Anwendungsinstallationsdatei (.msi-Datei).

Nächste Maßnahme

Installieren Sie RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio installieren.

Um einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess auszuführen, installieren Sie Unattended Robot Und installieren Anmeldeagent für Unattended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot installieren und Anmeldeagent für Unattended Robot installieren.

Um einen beaufsichtigten Bot-Prozess auszuführen, installieren Sie Attended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot installieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung für Ihren Chrome-Browser, um zu starten Robotic Process Automation(RPA)-Anwendungen in diesem Browser und zum Einrichten einer Browserinteraktion. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung.

Geführte Touren in RPA-Hub verwenden

Verwenden Geführte Touren In RPA-Hub Um Anweisungen zur Ausführung einer Aufgabe zu erhalten. Geführte Touren Verwenden Sie eine Reihe von Schritten, die sich über mehrere Seiten erstrecken können. Die Tour enthält Links zur detaillierten Dokumentation.

Vorbereitungen

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Geführte Touren Helfen Sie beim Trainieren und Onboarding von Anwendern in RPA-Hub Anwenderoberfläche (UI). Jede Tour enthält eine Reihe interaktiver Schritte, mit denen Sie eine bestimmte Aufgabe oder einen Prozess innerhalb desselben Browserfensters abschließen können. Bei Bedarf können Administratoren weitere Touren erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Guided Tours .

Wenn Sie zum ersten Mal eine Seite mit einer geführten Tour besuchen, wird ein Willkommensbildschirm angezeigt. Sie können entweder die Tour beginnen oder die Tour überspringen.

Die geführte Tour ist noch nicht verfügbar, wenn Next Experience Ist aktiviert.

In RPA-Hub, Geführte Touren sind derzeit verfügbar, um Warteschlangen zu erstellen und einen Bot-Prozess und zugehörige Assets zu konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern**an.
2. Wählen Sie die Funktion aus, die Sie konfigurieren möchten.

   Example

   Wählen Sie beispielsweise aus **Build** > **Warteschlangen** Dient zur Verwendung der geführten Tour zum Erstellen von Warteschlangen.
3. Wählen Sie aus **Hilfe anzeigen** Symbol ( ).
4. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Hilfecenter-Menü anheften** Symbol Zum Anheften des Seitenbereichs des Hilfe-Centers auf der Seite.
5. Wählen Sie Aus **Nehmen Sie an einer Tour Teil** .
6. Führen Sie die erforderliche Aktion aus, und wählen Sie aus **Als Nächstes** Um die Tour zu durchlaufen. Um die Tour zu einem beliebigen Zeitpunkt zu beenden, können Sie auswählen **Tour Beenden** Wählen Sie im Seitenbereich das Schließen-Symbol im Popup-Fenster aus, und bestätigen Sie, dass die Tour beendet wird.
7. Wählen Sie Aus **Abgeschlossen** Nachdem die Tour beendet wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bewerten Sie die Lizenzverteilung neu, indem Sie RPA-Skripts ausführen

Führen Sie aus Robotic Process Automation(RPA)-Skript bei Bedarf zum Validieren und Entsperren der Robots in einer Domäne und ihren untergeordneten Domänen.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit der Lizenzverteilung in vertraut RPA-Hub Konzepte. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub.

Um die Robots in einer Domäne zu entsperren, stellen Sie sicher, dass Lizenzberechtigung und -Verbrauch konform sind.

Ein Zeitplanskript wird alle 12 Stunden ausgeführt, um die verwendeten Robots auszuwerten.

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein RPA-Skript ist eine geplante Aufgabe, die bei Bedarf ausgeführt wird.
Wenn Sie dieses Skript bei Bedarf ausführen möchten, führen Sie die Schritte in diesem Thema aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **RPA-Skripts**an.
2. Wählen Sie Aus **Bewerten Sie die Lizenzverteilung neu** .
3. Wählen Sie **Jetzt ausführen**.
   Eine geplante Aufgabe wird ausgeführt, um die Verteilung von beaufsichtigten und unbeaufsichtigten Robots über verschiedene Domänen neu zu bewerten. Bei einer Diskrepanz werden diese bestimmte Domäne und zugehörige untergeordnete Domänen gesperrt.

Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung

Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung für Ihren Chrome-Browser, um eine Interaktion mit den in diesem Browser geöffneten Anwendungen herzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://chrome.google.com/webstore/detail/servicenow-rpa-chrome-ext/bnaofpgjajbimmicdiipemhmheafhgkb .
2. Wählen Sie Aus **Zu Chrome hinzufügen** .
3. In Hinzufügen ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung – Dialogfeld auswählen **Erweiterung hinzufügen** .
4. Um zu überprüfen, ob die Erweiterung hinzugefügt wird, führen Sie die folgenden Aktionen aus:
   a. Wählen Sie Aus **Erweiterungen** .
   b. Wählen Sie im Dialogfeld Erweiterungen die Option aus **Erweiterungen Verwalten** .
   c. Überprüfen Sie, ob ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung ist aktiviert.
   d. **Wahlweise:** Um dies zu aktivieren, schieben Sie den Umschalter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Sie können sehen ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung auf der Seite „Erweiterungen“.

Nächste Maßnahme
Starten Sie den Chrome-Browser und den neu RPA Desktop Design Studio Anwendung.

Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll

Erstellen Sie in ein unbeaufsichtigtes Paket oder ein beaufsichtigtes Paket RPA-Hub Um sie einem Bot-Prozess zuzuweisen, um eine Automatisierung auszuführen.

Vorbereitungen
(Optional) Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften im Zusammenhang mit **Aktivitätenstrom** , Um die Felder hinzuzufügen oder zu entfernen. Die Änderungen an diesen Feldern werden in den Arbeitsnotizen erfasst. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Paket bezieht sich auf eine Reihe von Workflows, Skripts, Konfigurationen und Abhängigkeiten, die zur Automatisierung bestimmter Aufgaben oder Prozesse konzipiert sind. Diese Pakete können auf die RPA-Plattformen veröffentlicht oder importiert werden, um Automatisierungslösungen schnell bereitzustellen.

Pakete werden verwendet, um Funktionalitäten, Bibliotheken oder Anwendungen zu kapseln, wodurch es für Entwickler oder RPA-Administratoren einfacher ist, Softwarekomponenten bereitzustellen.

Sie können ein Paket auf zwei Arten erstellen. Gehen Sie wie folgt vor, um ein Paket aus zu erstellen RPA-Hub.

Um ein Paket aus zu erstellen RPA Desktop Design Studio Führen Sie während der Veröffentlichung einer Automatisierungsdatei die in genannten Schritte aus Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Paketformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des veröffentlichten Pakets.
Pakettyp	Typ des Pakets:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Unbeaufsichtigt** : Unbeaufsichtigte Automatisierung ○ **Beaufsichtigt** : Beaufsichtigte Automatisierung ○ **Kompetenz** : Wiederverwendbare Automatisierung ○ **Unbeaufsichtigte Vorlage** : Vorlage zum Erstellen unbeaufsichtigter Automatisierungen in RPA Desktop Design Studio ○ **Beaufsichtigte Vorlage** : Vorlage zum Erstellen beaufsichtigter Automatisierungen in RPA Desktop Design Studio
Anwendung	[Automatisch generiert] Anwendung, die diesen Datensatz enthält. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Als Standard markieren	Option zum Aktivieren dieses Pakets als Standardpaket für die aktuelle Domäne. Nur ein Paket kann als Standardpaket für eine beliebige Domäne ausgewählt werden. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigte Vorlage** Oder **Beaufsichtigte Vorlage** Ist im Feld Pakettyp ausgewählt. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Administrator.
Beschreibung	Beschreibung des Pakets.

6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Ergebnisse

Nachdem ein Paket erstellt wurde, veröffentlicht der RPA-Entwickler eine Automatisierung aus RPA Desktop Design Studio. Dieser Prozess führt zu einer neuen Paketversion.

Zugehörige Informationen

Formular „Paketversion“ in RPA-Hub

Legen Sie ein Paket in fest RPA-Hub

Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Sie können einen beaufsichtigten oder einen unbeaufsichtigten Robot in erstellen RPA-Hub Um den Bot-Prozess auszuführen, wenn Sie über die Rolle RPA-Administrator oder RPA-Release-Manager verfügen.

Konfigurationsaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot	Erstellen Sie unbeaufsichtigte Robots, um die unbeaufsichtigten Bot-Prozesse für Aufgaben auszuführen, die sich stark wiederholend und regelbasiert sind und während der Ausführung keine menschlichen Entscheidungen erfordern. Zum Beispiel die Rechnungsverarbeitung für die Finanzabteilung.
Erstellen Sie einen Attended Robot	Erstellen Sie Attended Robots, um die Attended Bot-Prozesse für Aufgaben auszuführen, die menschliche Entscheidungen erfordern, Interaktionen mit Anwenderoberflächen beinhalten oder Eingaben von Mitarbeitern benötigen. Beispiel: Geführte Dateneingabe und -Validierung für die Auftragsverarbeitung.
Fügen Sie einem unbeaufsichtigten Robot zugewiesene Studio-Anwender hinzu	Weisen Sie einem unbeaufsichtigten Robot einen oder mehrere Anwender (RPA-Entwickler oder RPA-Administratoren) zu, damit die Anwender auf den spezifischen Robot in zugreifen können **Zugewiesener Bot-Prozess** Abschnitt von RPA Desktop Design Studio Anwendung.

Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub Zum Ausführen des unbeaufsichtigten Bot-Prozesses.

Vorbereitungen
Konfigurieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft, um den Aktivitätenstrom anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass *sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_user_mapping*Die Systemeigenschaft ist auf „wahr“ festgelegt, damit nur autorisierte Anwender auf die Robot- und Robot-Assets zugreifen können. Diese Systemeigenschaft aktiviert **Anwender** Feld auf der Unattended Robot Formular. Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie diese Systemeigenschaft bearbeiten. Standardmäßig ist diese Eigenschaft auf „wahr“ festgelegt.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Robot führt einen Bot-Prozess aus, bei dem es sich um eine Automatisierung handelt.

Ein unbeaufsichtigter Robot kann einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess ausführen. Dies ist eine Automatisierung, die kein menschliches Eingreifen erfordert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mithilfe von Unattended Robot Anwendung können Sie einen unbeaufsichtigten Robot aktivieren, um einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess auszuführen, der entweder durch einen Zeitplan, eine API oder manuell festgelegt wird.

Sie können mehrere unbeaufsichtigte Robots als High-Density-Robots einer virtuellen Maschine zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter High-Density-Robots in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot entweder über das Listensymbol oder über das Plus-Symbol.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Robot-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des unbeaufsichtigten Robot.
Robot-Typ	Typ des Robot. **Unbeaufsichtigt** : Robot für eine unbeaufsichtigte Automatisierung.
Maschinenname	Computername der physischen oder virtuellen Maschine, auf der Unattended Robot Anwendung ist installiert. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Robot-Typ** Feld. Der Computername ist ein Zeichenfolgenfeld, das Sie verwenden, wenn Sie den nicht aktivieren möchten *sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_machine_name_lookup*Systemeigenschaft. Wenn Sie aktivieren *sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_machine_name_lookup*Systemeigenschaft, ändert sich dieses Zeichenfolgentypfeld in ein Referenztypfeld im Robot-Formular. Der Computername ruft die eindeutigen Wertreferenzen aus den Konfigurationselementtabellen (Configuration Item, CI) ab, die in definiert sind *sn_rpa_fdn.machine_name_reference_fields*Systemeigenschaft. Die Bot-Prozesstabelle (cmdb_ci_rpa_Process) und die Robot-Tabelle (cmdb_ci_rpa_Robot) werden aus den Suchergebnissen ausgeschlossen, wenn Sie die Namen der CI-Tabellen angeben, um auf den Computernamen des unbeaufsichtigten Robot in zu verweisen *sn_rpa_fdn.machine_name_reference_fields*Systemeigenschaft. Die *Machine Lookup value change*Die geplante Aufgabe validiert die Werte in *Machine Name Lookup*Feld und *Machine Name*Feld.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt geplante Aufgaben installiert in Mit RPA-Hub installierte Komponenten Und RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.
High-Density-Robot	Option zum Erstellen mehrerer Robots mit demselben Computernamen. Der Computer muss mehrere Anwendersitzungen gleichzeitig unterstützen, damit Sie mehrere Automatisierungen gleichzeitig ausführen können. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Robot-Typ** Feld.
Bildschirmauflösung	Bildschirmauflösung, die von einem High-Density-Robot beim Herstellen der RDP-Verbindung verwendet wird, bevor die Automatisierung ausgeführt wird. High-Density-Robots können mit unterschiedlichen Bildschirmauflösungen für jeden Robot auf demselben Computer ohne Probleme arbeiten, wenn sie verschiedene Bot-Prozesse ausführen. Wenn jedoch alle High-Density-Robots auf demselben Computer denselben Prozess ausführen und Computer Vision-Aktionen verwenden, müssen sie dieselbe Auflösung beibehalten. Andernfalls kann die Automatisierung fehlschlagen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn der Robot als High-Density-Robot markiert ist. **Hinweis:** Sie können den Standardwert der Bildschirmauflösung mit ändern `sn_rpa_fdn.robot_screen_resolution` RPA-Hub Systemeigenschaft.
Anwender	Autorisierter Anwender, der auf diesen Robot zugreifen kann. Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Xanadu, **Anwender** Das Feld wird automatisch dem Anwendernamen (dem Anwender) zugeordnet, der kürzlich den Prozessauftrag für die ausgewählten unbeaufsichtigten Robots erstellt hat. Wenn für einen ausgewählten Robot keine Prozessaufträge gefunden werden, wird der Robot in den Status in Wartung verschoben. Ein RPA-Release-Manager muss die entsprechenden Anwender manuell den Robots zuordnen. **Hinweis:** Dieses Feld wird angezeigt, wenn `sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_user_mapping`Systemeigenschaft ist aktiviert.
Abteilung	Zugeordnete Abteilung des Robot. Dieses Feld wird automatisch mit den Informationen ausgefüllt, die auf der Abteilung im Datensatz des zugehörigen Attended Robot-Anwenders basieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Der Wert in diesem Feld entspricht dem Wert zum Zeitpunkt der Erstellung des Robot-Datensatzes und basiert nicht auf Echtzeitdaten.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Robot.

4. Wählen Sie **Speichern**.
5. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Nächste Maßnahme

Installieren Sie Unattended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot installieren

Richten Sie ein Unattended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten.

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Bearbeiten Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Robot in stilllegen RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Erstellen Sie einen Attended Robot in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Attended Robot in RPA-Hub Um den beaufsichtigten Bot-Prozess auszuführen.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft, um den Aktivitätenstrom anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Robot führt einen Bot-Prozess aus (Automatisierung).

Attended Robots können beaufsichtigte Automatisierungen ausführen, die menschliches Eingreifen erfordern. Mit Attended Robot Anwendung können Sie einen Attended Robot ausführen, um den Attended Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierungen) auszuführen.

Ein Attended Robot ist nur einem Anwender zugeordnet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Erstellen Sie einen Robot, indem Sie eine der folgenden Aktionen ausführen.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Robot-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Attended Robot.
Robot-Typ	Typ des Robot. **Beaufsichtigt** : Robot für eine beaufsichtigte Automatisierung.
Attended Robot Benutzer	Zugewiesener Anwender für den Attended Robot. Der zugewiesene Anwender muss über die Rolle „RPA-unterstützter Anwender“ (sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user) verfügen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Beaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Robot-Typ** Feld.
Abteilung	Zugeordnete Abteilung des Robot. Dieses Feld wird automatisch basierend auf den Abteilungsinformationen im Datensatz des zugehörigen Attended Robot-Anwenders ausgefüllt. Der Wert in diesem Feld entspricht dem Wert zum Zeitpunkt der Erstellung des Robot-Datensatzes und basiert nicht auf Echtzeitdaten.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Robot.

4. Wählen Sie **Speichern**.
5. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Nächste Maßnahme

Installieren Sie Attended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot installieren.

Richten Sie ein Attended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot einrichten.

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Robot in stilllegen RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Fügen Sie einem unbeaufsichtigten Robot zugewiesene Studio-Anwender hinzu

In RPA-Hub, Weisen Sie einem unbeaufsichtigten Robot einen oder mehrere Anwender (RPA-Entwickler oder RPA-Administratoren) zu, damit die Anwender auf den spezifischen Robot in zugreifen können **Zugewiesener Bot-Prozess** Abschnitt von RPA Desktop Design Studio Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit der Funktion „zugewiesener Bot-Prozess“ in vertraut RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Nur Anwender mit RPA-Entwicklerrollen oder RPA-Administratorrollen können einem Robot zugeordnet werden.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ bietet Anwendern die Möglichkeit, in auf die Bot-Prozessinformationen (z. B. Warteschlangen, Prozessparameter usw.) zuzugreifen RPA-Hub Und Debuggen Sie die Automatisierung in RPA Desktop Design Studio. Die in aufgeführten Anwender **Zugewiesene Studio-Anwender** Die Registerkarte kann die Robots von verwenden RPA Desktop Design Studio, Abhängig vom zugehörigen Bot-Prozesszugriff.

Dies hilft bei der Identität eines Robot, sodass die folgenden Vorteile von erzielt werden RPA Desktop Design Studio:

- Rufen Sie den Prozess und die gemeinsam genutzten Parameter ab
- Interagieren Sie mit Arbeitselementen und anderen RPA-Hub-bezogenen Komponenten (wo immer zutreffend).

Sie können einen Robot auf zwei Arten auswählen, um sich als Robot auszugeben. Eine Möglichkeit ist, indem Sie aktivieren *sn_rpa_fdn.restrict_robots_in_assign_bot_process_by_machine_name*Systemeigenschaft. Dann werden die dem Bot-Prozess zugewiesenen Robots basierend auf dem Namen des Robot-Computers gefiltert, wobei der RPA Desktop Design Studio Wird gestartet. Beispiel: Wenn der Anwender startet RPA Desktop Design Studio Von ABC Robot-Computer, dann kann der Anwender nur auf zugreifen ABC Robot-Computer.

Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

Wichtig:

Die in aufgeführten Anwender **Zugewiesene Studio-Anwender** Registerkarten werden basierend auf dem definierten Zeitintervall gelöscht. Das Standardzeitintervall beträgt 4 Stunden.

Um das Zeitintervall zu ändern, geben Sie ein sys_Auto_flush.LIST Suchen Sie im Navigationsfilter nach **sn_rpa_fdn_assigned_Studio_user** Tabellenname. Ändern Sie den Wert in **Alter in Sekunden** Feld. Um diese Einstellung zu deaktivieren, löschen Sie **Aktiv** Kontrollkästchen. Nur Administratoren können auf zugreifen sys_Auto_flush.LIST Tabelle.

Die andere Möglichkeit besteht darin, einem unbeaufsichtigten Robot einen oder mehrere Anwender aus dem hinzuzufügen **Zugewiesene Studio-Anwender** Registerkarte in RPA-Hub. Führen Sie dazu diese Aufgabe aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Robots** .
4. Öffnen Sie den Robot, dem Sie einen Studio-Anwender zuordnen möchten.
5. Auf der **Zugewiesene Studio-Anwender** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Auf der **Verfügbare Studio-Anwender** Wählen Sie den erforderlichen Anwender aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub

In RPA-Hub, Sie können einen Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz erstellen und Assets zuweisen, um ihn einem Bot-Prozess zuzuordnen. Oder Sie können einfach den Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration speichern, er wird jedoch keinem Bot-Prozess zugeordnet. Sie bleibt verwaist.

Was ist ein Bot-Prozess

Ein Bot-Prozess ist eine vordefinierte Sequenz von Aktionen, die ein Robot verfolgt, um eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen oder ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

Angenommen, Sie haben einen Bot-Prozess zur Aktualisierung des Buchhaltungssystems. Der zugehörige Robot meldet sich beim Buchhaltungssystem Ihres Unternehmens an, z. B. SAP. Der Robot gibt die extrahierten Rechnungsdaten ein, wodurch die Einträge für Ihre Kreditorenbuchhaltung erstellt werden. Der Robot hängt dann die Originalrechnung zur Referenz an das Buchhaltungssystem an.

Vorteile eines Bot-Prozesses

Mit einem Bot-Prozess können Sie Folgendes tun:

- Optimieren Sie den Betrieb
- Verbessern Sie die Effizienz
- Verbessern Sie die Gesamtproduktivität

Was ist eine Bot-Prozesskonfiguration

Eine Bot-Prozesskonfiguration ist ein Datensatz, der die Bot-Prozesseinstellungen enthält. Der Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration wird einem Bot-Prozessdatensatz zugeordnet. Es handelt sich um eine eins-zu-eins-Zuordnung.

Sie weisen ein Paket zu und planen die Ausführung des Bot-Prozesses, der vom Robot ausgeführt wird. Sie können weitere Details hinzufügen, die sich auf den Bot-Prozess beziehen, z. B. Geschäftsanwendungen, Anmeldeinformationsgruppen , Robots, Process Robot-Anmeldeinformationen, Prozessparameter, beaufsichtigte Anwender, oder Gruppen. Weitere Informationen zu diesen Begriffen finden Sie unter Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar.

Erstellen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub Damit Sie die vorläufigen Felder für einen Bot-Prozessdatensatz definieren können.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Konfigurieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft, um den Aktivitätenstrom anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

Bevor Sie auf einen Bot-Prozess zugreifen können, stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Geschäftsanwender (sn_rpa_fdn.rpa_Business_user), der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) oder der RPA-Support-Anwender (sn_rpa_fdn.rpa_Support_user) in der Liste „verwaltet von Gruppe“ befinden.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Bot-Prozess ist eine vordefinierte Sequenz von Aktionen, die ein Robot verfolgt, um eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen oder ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

Ein Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz enthält die Bot-Prozesseinstellungen.

Der Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration wird einem Bot-Prozessdatensatz zugeordnet. Es handelt sich um eine eins-zu-eins-Zuordnung.

Wenn Sie den Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz einem Bot-Prozessdatensatz zuordnen, können Sie die Zuordnung unabhängig vom Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses nicht trennen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Erstellen Sie einen Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz entweder über das Listensymbol oder über das Plus-Symbol.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub.
4. Speichern Sie nur den Konfigurationsdatensatz, oder erstellen Sie einen Konfigurationsdatensatz und einen Bot-Prozess, und ordnen Sie den Datensatz dann dem Bot-Prozess zu.

Nächste Maßnahme

Sie können dem Bot-Prozess weitere Details hinzufügen, z. B. Geschäftsanwendungen, Anmeldeinformationsgruppen , Robots, Anmeldeinformationssätze für Process Robot, Zeitpläne, Prozessparameter, beaufsichtigte Anwender oder Gruppen. Weitere Informationen finden Sie unter Hinzufügen von Details zu Ihrem Bot-Prozess in RPA-Hub.

(Optional) Wählen Sie im Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration die aus **Bot-Prozess** Schaltfläche zum Navigieren zur Registerkarte Übersicht des Bot-Prozesses. Sie können diese Bot-Prozessschaltfläche nicht anzeigen, wenn der Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration keinem Bot-Prozess zugeordnet ist.

Zugehörige Informationen

Bearbeiten Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legen Sie einen Bot-Prozess in fest RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Ordnen Sie einen Bot-Prozess einem Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz zu

Wählen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration aus, um ihn einem Bot-Prozess zuzuordnen. Mit dieser Aktion wird ein Bot-Prozessdatensatz in erstellt RPA-Hub.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Erstellen Sie einen Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Konfigurieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft, um den Aktivitätenstrom anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

Bevor Sie auf einen Bot-Prozess zugreifen können, stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Geschäftsanwender (sn_rpa_fdn.rpa_Business_user), der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) oder der RPA-Support-Anwender (sn_rpa_fdn.rpa_Support_user) in der Liste „verwaltet von Gruppe“ befinden.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Bot-Prozess ist eine vordefinierte Sequenz von Aktionen, die ein Robot verfolgt, um eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen oder ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

Ein Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz enthält die Bot-Prozesseinstellungen. Der Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration wird einem Bot-Prozessdatensatz zugeordnet. Es handelt sich um eine eins-zu-eins-Zuordnung. Sie können nur einen Bot-Prozessdatensatz auswählen, der einem Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz zugeordnet werden soll. Sie können keinen Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz bearbeiten, der einem Bot-Prozess zugeordnet ist.

Wenn Sie einen Bot-Prozessdatensatz stilllegen, können Sie den zugehörigen Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz nicht anderen Bot-Prozessen zuordnen.

Sie können einen Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz auf zwei Arten erstellen. Die erste Möglichkeit besteht darin, einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration zu erstellen und zu speichern.

Wenn Sie einen Update-Satz aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung verschieben, wird ein verwaister Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz erstellt. Nachdem Sie ausgewählt haben **Konfiguration Zuweisen** Schaltfläche und deren Datensatz. Der Bot-Prozessdatensatz, der der Bot-Prozesskonfiguration zugeordnet ist, wird erstellt.

Weitere Informationen zum Migrieren Ihrer Metadaten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung finden Sie unter Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub.

Prozedur

Sie können einen Bot-Prozess einem Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz zuordnen, indem Sie eine dieser Optionen auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Sie können weitere Details hinzufügen, die sich auf den Bot-Prozess beziehen, z. B. Geschäftsanwendungen, Anmeldeinformationsgruppen , Robots, Anmeldeinformationssätze für Process Robot, Zeitpläne, Prozessparameter, beaufsichtigte Anwender oder Gruppen. Weitere Informationen finden Sie unter Hinzufügen von Details zu Ihrem Bot-Prozess in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub

Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Legen Sie einen Bot-Prozess in fest RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Hinzufügen von Details zu Ihrem Bot-Prozess in RPA-Hub

Nachdem Sie in einen Bot-Prozess erstellt haben RPA-Hub, Sie können einige Details für Ihren Bot-Prozess hinzufügen, z. B. Informationen zu Anmeldeinformationsgruppen , Geschäftsanwendungen und mehr.

Sie können die folgenden Details hinzufügen, die sich auf den Bot-Prozess beziehen:

- Geschäftsanwendungen
- Zuordnungen von Anmeldeinformationen verarbeiten
- Robots oder Robot-Pool
- Robot-Anmeldeinformationen verarbeiten
- Zeitpläne
- Prozessparameter
- Beaufsichtigte Anwender oder Gruppen
- Warteschlangen
- Kompetenzüberschreibungen

Abhängig davon, was Sie für ausgewählt haben **Prozesstyp** Feld im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“ können Sie dem Bot-Prozess zugehörige Details hinzufügen.

Wenn Sie den Aktivitätenstrom nicht anzeigen können, konfigurieren Sie die Systemeigenschaft so, dass der Aktivitätenstrom angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Ruft einen Snapshot eines Bot-Prozesses ab

Erhalten Sie einen Snapshot Ihrer unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Prozesse in einer Ansicht.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft, um den Aktivitätenstrom anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Überprüfen Sie, ob die Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses entweder ist **Veröffentlicht** , **In Wartung** , Oder **Stillgelegt** . Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen zur Registerkarte „Übersicht“ finden Sie unter Verwenden Sie die Registerkarte Übersicht, um die Bot-Prozesse in anzuzeigen RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess.
5. Auf der **Übersicht** Registerkarte die Zusammenfassungsdetails des Bot-Prozesses anzeigen.
6. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Weisen Sie in einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu RPA-Hub

Weisen Sie einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu, um eine effektive Ereigniskorrelation zu erhalten oder Informationen zu zugewiesenen Geschäftsanwendungen zu erhalten. Beispielsweise möchten Sie Informationen über anzeigen SAP Anwendung.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob die Geschäftsanwendung für vorhanden ist ServiceNow Instanz. Um eine neue Geschäftsanwendung hinzuzufügen, navigieren Sie zu **Alle** > **Selfservice** > **Geschäftsanwendungen**an.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können alle Anmeldeinformationen für zugewiesene Geschäftsanwendungen hinzufügen. Wenn Sie eine Geschäftsanwendung entfernen, werden auch die zugehörigen Anwendungsanmeldeinformationen entfernt.

Sie können keine zugeordnete Geschäftsanwendung für einen veröffentlichten oder stillgelegten Bot-Prozess entfernen oder bearbeiten.

Ein RPA-Geschäftsanwender [sn_rpa_fdn.rpa_Business_user] kann die Geschäftsanwendungen anzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, dem Sie eine Geschäftsanwendung zuordnen möchten.
5. Auf der **Geschäftsanwendungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Auf der **Verfügbare Geschäftsanwendungen** Wählen Sie die erforderliche Geschäftsanwendung aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.
9. **Wahlweise:** Um eine Geschäftsanwendung zu entfernen, wählen Sie die Geschäftsanwendung aus, und wählen Sie aus **Entfernen** .

Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe einem Bot-Prozess in zu RPA-Hub

Aktivieren Sie einen Robot, um eine Automatisierung in durchzuführen RPA-Hub Durch Zuordnung einer Anmeldeinformationsgruppe zu einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Sie können die Anmeldeinformationsgruppe einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess zuordnen, für den der Status der Lebenszyklusphase nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** Oder **Veröffentlicht** . Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Sie können nicht bearbeiten **Zuordnungen Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Datensatz, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .

Nur die RPA-Entwickler, die die Anmeldeinformationsgruppen erstellt haben, können einem Bot-Prozess Anmeldeinformationsgruppen zuordnen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Anmeldeinformationsgruppe enthält Anmeldeinformationen für Anwendungen und Robot-Anmeldeinformationen.

Hinweis:
Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Xanadu Und haben die Registerkarten für zugehörige Listen des Bot-Prozesses angepasst, die **Zuordnungen Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Registerkarte wird Ihnen möglicherweise nicht angezeigt. Sie können diese Registerkarte jedoch dem Bot-Prozessdatensatz hinzufügen, indem Sie zu navigieren **Zusätzliche Aktionen** > **Konfigurieren** > **Zugehörige Listen** In der klassischen Umgebung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Wählen Sie den Bot-Prozess aus, dem Sie eine Anmeldeinformationsgruppe zuordnen möchten.
5. Auf der **Zuordnungen Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Wählen Sie die erforderlichen Anmeldeinformationsgruppen aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Gewähren Sie autorisierten Anwendern Zugriff.
   Weitere Informationen finden Sie unter Gewähren Sie Anwendern in Zugriff auf eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.
9. Wählen Sie **Speichern**.

Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub

Weisen Sie einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess einen Robot zu, um die ihm zugeordnete Automatisierung (Paket) auszuführen.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass **Aktivieren Sie Den Robot-Pool** Die Option ist im Abschnitt „Robot-Pool“ der Registerkarte „Details“ des Bot-Prozesses nicht ausgewählt.

Machen Sie sich mit Robot-Pool-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.

Sie können Robots mit dem Status der Lebenszyklusphase von zuweisen **In Gebrauch** An einen Bot-Prozess.

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn der Bot-Prozess die Option Robot-Pool aktiviert hat, können Sie keine Robots zuweisen. Die **Zugewiesene Robots** Registerkarte ist ausgeblendet.

Um Robots über den Robot-Pool zuzuweisen, aktivieren Sie die Option Robot-Pool im Bot-Prozessformular. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den Robot-Pool für einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, dem Sie einen Robot zuordnen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Auf der **Zugewiesene Robots** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Auf der **Verfügbare Robots** Wählen Sie den erforderlichen Robot aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub

Weisen Sie Process Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines unbeaufsichtigten Bot-Prozesses zu, damit der ausgewählte Robot die Automatisierung in ausführen kann Windows Computer.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Weisen Sie dem Bot-Prozess einen Robot zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Anmeldeinformationsgruppe kann mehreren Robot zugeordnet werden, ein Robot darf jedoch nicht mehr als eine Anmeldeinformationsgruppe haben. Alle dem Bot-Prozess zugewiesenen Robots müssen einem Prozess-Robot-Anmeldeinformationsdatensatz zugeordnet werden. Wenn Sie nach Abschluss der Zuordnung die Anmeldeinformationsgruppe oder den Robot löschen, wird auch der Anmeldeinformationsdatensatz des Process Robot gelöscht.

Wenn ein Robot Teil eines Robot-Pools ist, stellen Sie sicher, dass Sie Prozess-Robot-Anmeldeinformationen für jeden Robot im Robot-Pool zuordnen.

Wenn ein Robot im Robot-Pool gelöscht wird, werden auch die zugehörigen Prozessanmeldeinformationen für alle zugehörigen Bot-Prozesse gelöscht.

Wenn der Bot-Prozess, der den Robot-Pool verwendet, gelöscht wird oder der Robot-Pool im Bot-Prozess deaktiviert ist, werden auch alle Prozessanmeldeinformationen für diesen Bot-Prozess gelöscht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, dem Sie die Anmeldeinformationen einem Robot zuweisen möchten.
5. Auf der **Prozess-Robot-Anmeldeinformationen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Prozess-Robot-Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformationsgruppe	Anmeldeinformationsgruppe, die diesem Bot-Prozess und dem zugewiesenen Robot zugeordnet werden soll.
Robot	Robot, der diesem Bot-Prozess und der Kombination aus Anmeldeinformationsgruppe zugeordnet werden soll.
Prozess	Name des Bot-Prozesses. Dieses Feld ist schreibgeschützt.

7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Zeitplan in einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess, damit Anwender Aufträge in regelmäßigen Abständen planmäßig ausführen können. Einem Bot-Prozess können mehrere Zeitpläne zugeordnet werden.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

(Optional) Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften im Zusammenhang mit **Aktivitätenstrom** , Um die Felder hinzuzufügen oder zu entfernen. Die Änderungen an diesen Feldern werden in den Arbeitsnotizen erfasst. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können keinen Zeitplan löschen, der einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Sie können einen Zeitplan auch über die Registerkarte „Robot-Kalender“ erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan im Robot-Kalender in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, den Sie erstellen und dem Sie einen Zeitplan zuordnen möchten.
5. Auf der **Zeitpläne** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Zeitplanformular in RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub

Erstellen Sie einen Prozessparameter, um die Variablen zu speichern, die in einem Bot-Prozess verwendet werden. Der soeben erstellte Prozessparameter kann nur von diesem Bot-Prozess verwendet werden.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Bevor Sie auf einen Bot-Prozess zugreifen können, stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Geschäftsanwender (sn_rpa_fdn.rpa_Business_user), der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) oder der RPA-Support-Anwender (sn_rpa_fdn.rpa_Support_user) in der Liste „verwaltet von Gruppe“ befinden.

(Optional) Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften im Zusammenhang mit **Aktivitätenstrom** , Um die Felder hinzuzufügen oder zu entfernen. Die Änderungen an diesen Feldern werden in den Arbeitsnotizen erfasst. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können keinen Prozessparameter löschen, der einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Hinweis:
Um eine Variable in mehreren Prozessen zu verwenden, erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, den Sie erstellen und dem Sie einen Prozessparameter zuordnen möchten.
5. Auf der **Prozessparameter** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Prozessparameterformular in RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu

Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess in zu RPA-Hub, Damit Ihr Anwender oder Ihre Gruppe auf diese Automatisierung zugreifen und sie ausführen kann Windows Computer.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Beaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“ beim Erstellen eines Bot-Prozesses. Sie können diese Aufgabe nur ausführen, wenn Sie dieses Feld auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weisen Sie Anwendern oder Gruppen einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu.
Sie dürfen nur die Anwender zuweisen, die über die Rolle „RPA-unterstützter Anwender“ (sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user) verfügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, dem Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine Gruppe zuweisen möchten.
5. Auf der **Beaufsichtigte Anwender/Gruppen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „beaufsichtigte Anwendergruppe“

Feld	Beschreibung
Prozess	Name des zugeordneten Bot-Prozesses.
Zugewiesener Anwender	Zugewiesener Anwender für den beaufsichtigten Bot-Prozess.
Zugewiesene Gruppe	Zugewiesene Gruppe für den ausgewählten zugewiesenen Anwender.

7. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub

Definieren Sie Prozessfeldparameter (dynamische Parameter), die in der Automatisierung (Bot-Prozess) erforderlich sind.

Vorbereitungen
Machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Konfiguration der Automatisierung eingebetteter Aufgaben in abgeschlossen haben RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess. Weitere Informationen zum Erstellen eines beaufsichtigten Bot-Prozesses finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Das Kontrollkästchen ist im zugehörigen beaufsichtigten Bot-Prozessformular aktiviert . Weitere Informationen zum Bot-Prozessformular finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Wichtig:
Nachdem Sie ausgewählt haben **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Kontrollkästchen, wenn **Prozessfeldparameter** Die Registerkarte wird im Bot-Prozess nicht angezeigt. Es ist möglich, dass Ihre zugehörigen Listen angepasst werden. Fügen Sie die zugehörige Liste manuell hinzu.

Überprüfen Sie, ob sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) in der Liste „verwaltet von Gruppe“ des zugehörigen Bot-Prozesses befindet.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Prozessfeldparameter werden zum Festlegen des Werts oder zum Abrufen des Werts eines Felds in einem bestimmten Formular verwendet.

Sie können einen Prozessfeldparameter auf zwei Arten erstellen. Führen Sie diese Aufgabe aus, um sie aus einem Bot-Prozess zu erstellen.

Andernfalls erstellen Sie es beim Zuordnen der Feldparameter, indem Sie auswählen **Parameter erstellen** Schaltfläche von **Feldparameterzuordnungen** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie ein Tabellenfeld einem Bot-Prozessfeldparameter in zu RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess, dem Sie einen Prozessfeldparameter erstellen und zuordnen möchten.
5. Auf der **Prozessfeldparameter** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Prozessfeldparameter“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Prozessfeldparameters für den zugehörigen Bot-Prozess. Beispiel: Standort, Vorname, Titel
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Parameters.

7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** Um einen Prozessfeldparameter-Datensatz zu löschen, wählen Sie den Datensatz aus, und wählen Sie dann aus **Löschen** .

Hinweis:
Wenn ein Parameter im beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz zugeordnet ist, müssen Sie die Zuordnung löschen, um den Parameter zu löschen. Sie können einen Parameter nicht löschen, wenn der zugehörige Bot-Prozess veröffentlicht wird.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

c zum Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste

Ordnen Sie eine Warteschlange einem Bot-Prozess in zu RPA-Hub Damit der Bot-Prozess mit dieser Warteschlange interagieren kann. Sie können einen Bot-Prozess mehreren Warteschlangen zuordnen. Wenn der Bot-Prozess für den Robot-Pool aktiviert ist, kann dem aktuellen Bot-Prozess nur eine Warteschlange (die keinem anderen Bot-Prozess zugeordnet ist) zugeordnet werden.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass sich der Bot-Prozess nicht im Status „veröffentlicht“ befindet.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Zuweisen eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange über das Menü Warteschlangen finden Sie unter Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, dem Sie eine Warteschlange zuweisen möchten.
5. Auf der **Warteschlangen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. In **Arbeitswarteschlange** Wählen Sie die erforderliche Warteschlange aus.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange in auf RPA-Hub

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Zeigen Sie Kompetenzpaketversionen in einem Bot-Prozess an

Zeigen Sie eine Liste der Kompetenzpaketversionen an, die in einem Bot-Prozess verwendet werden RPA-Hub Um sicherzustellen, dass Sie die richtige Version verwenden.

Vorbereitungen

Sie können Kompetenzpaketversionen nur auf der Registerkarte Kompetenzüberschreibungen anzeigen, wenn den beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Paketen das Kompetenzpaket zugeordnet ist.

Um beim Upgrade von Kunden die vorhandenen Kompetenzpaketversionen auf der Registerkarte Kompetenzüberschreibungen eines Bot-Prozesses anzuzeigen, veröffentlichen Sie das beaufsichtigte oder unbeaufsichtigte Paket erneut, und ordnen Sie das Paket dem Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess, für den Sie eine Kompetenzpaketversion anzeigen möchten.
5. Auf der **Kompetenzüberschreibungen** Registerkarte eine Liste der Kompetenzpaketversionen anzeigen, die Ihrem Bot-Prozess zugeordnet sind.

Zugehörige Informationen

Überschreiben Sie eine Kompetenzversion für einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Überschreiben Sie eine Kompetenzversion für einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Überschreiben Sie eine Kompetenzpaketversion in RPA-Hub Dient zur Verwendung einer bestimmten Version eines Kompetenzpakets für einen Bot-Prozess. Wenn der Bot-Prozess ausgeführt wird, wird die ausgewählte Version anstelle der Version verwendet, die Sie in der Automatisierung definiert haben.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses nicht auf festgelegt ist **Veröffentlicht** . Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Kompetenzpaketversionen in anzeigen **Kompetenzüberschreibungen** Registerkarte des Bot-Prozesses, wenn den beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Paketen das Kompetenzpaket zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können verschiedene Versionen der Kompetenz für verschiedene Bot-Prozesse basierend auf Ihren spezifischen Anforderungen verwenden.

Um die neueste Version eines Kompetenzpakets zu verwenden, können Sie die Kompetenzpaketversion in überschreiben RPA-Hub Ohne das beaufsichtigte oder unbeaufsichtigte Paket erneut aus zu veröffentlichen RPA Desktop Design Studio.

Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Xanadu Und kann die vorhandenen Kompetenzpaketversionen in nicht anzeigen **Kompetenzüberschreibungen** Registerkarte, veröffentlichen Sie dann das beaufsichtigte oder unbeaufsichtigte Paket erneut, und ordnen Sie das Paket dem Bot-Prozess zu.

In der Kompetenzpaketversion können Sie die Bot-Prozesse auswählen, die die Kompetenzpaketversion überschreiben soll. Weitere Informationen finden Sie unter Überschreiben Sie eine Kompetenzpaketversion für mehrere Bot-Prozesse in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess, für den Sie eine Kompetenzpaketversion überschreiben möchten.
5. Auf der **Kompetenzüberschreibungen** Wählen Sie die Kompetenzversion aus, die Sie überschreiben möchten.
6. In **Überschriebene Version** Wählen Sie die zu überschreibende Version aus.

Zeigen Sie die Prozessaufträge eines Bot-Prozesses in an RPA-Hub

Zeigen Sie eine Liste der Ausführungsprotokolle eines Bot-Prozesses in an RPA-Hub.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Prozessauftrag stellt die Ausführung eines Bot-Prozesses auf einem Robot dar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess, um die zugehörigen Prozessaufträge anzuzeigen.
5. Auf der **Aufträge Verarbeiten** Wählen Sie den Prozessauftrag aus, den Sie anzeigen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter auftragsstatus in verarbeiten RPA-Hub.
6. Öffnen Sie einen Prozessauftragsdatensatz, um ein zugehöriges Automatisierungsprotokoll anzuzeigen.
7. Zeigen Sie auf der Registerkarte Automatisierungsprotokolle die Details an

Zugehörige Informationen

Auftragsformular in verarbeiten RPA-Hub

Zeigen Sie Prozessaufträge für alle Bot-Prozesse in an RPA-Hub

Verwenden Sie die Registerkarte Übersicht, um die Bot-Prozesse in anzuzeigen RPA-Hub

Mithilfe von **Übersicht** Registerkarte in RPA-Hub, Sie können die Bot-Prozessdetails schnell an einem Ort anzeigen.

Einführung in die Registerkarte Übersicht

Die **Übersicht** Die Registerkarte wird angezeigt, nachdem sich ein Bot-Prozess in der Phase „veröffentlicht“, „in Wartung“ oder „stillgelegt“ befindet. Sie können den Status aller Lebenszyklusphasen (aber nicht für die Build-Phase) sowohl für den beaufsichtigten als auch für den unbeaufsichtigten Bot-Prozess anzeigen.

Abschnitte der Registerkarte Übersicht

Die **Übersicht** Die Registerkarte ist in die folgenden sechs Abschnitte unterteilt:

- Prozessinformationen
- Geschieht jetzt
- Bevorstehende Changes
- Leistung
- Arbeitswarteschlangen
- Kontakte

Hinweis:
Die Beschreibungen dieser Abschnitte befinden sich später in diesem Thema in einer Tabelle.

Erforderliche Rollen

Um auf zuzugreifen **Übersicht** Registerkarte müssen Sie über eine der folgenden Rollen verfügen:

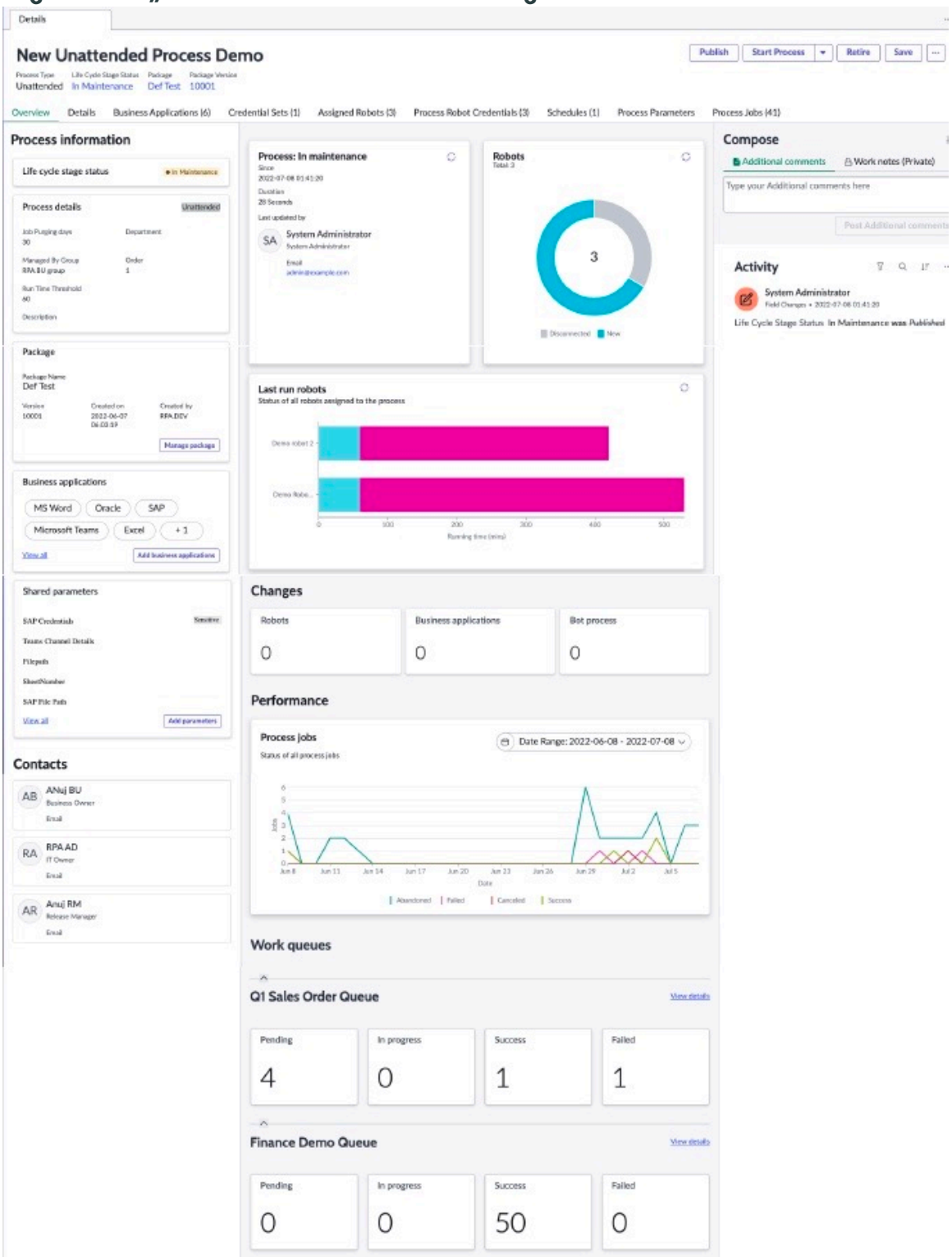
- RPA-Entwickler
- RPA-Release-Manager
- RPA-Geschäftsmanager
- RPA-Support-Anwender
- RPA-Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiele

Die **Übersicht** Die Registerkarte für einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess wird im folgenden Beispiel angezeigt.

Registerkarte „Übersicht" für einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess

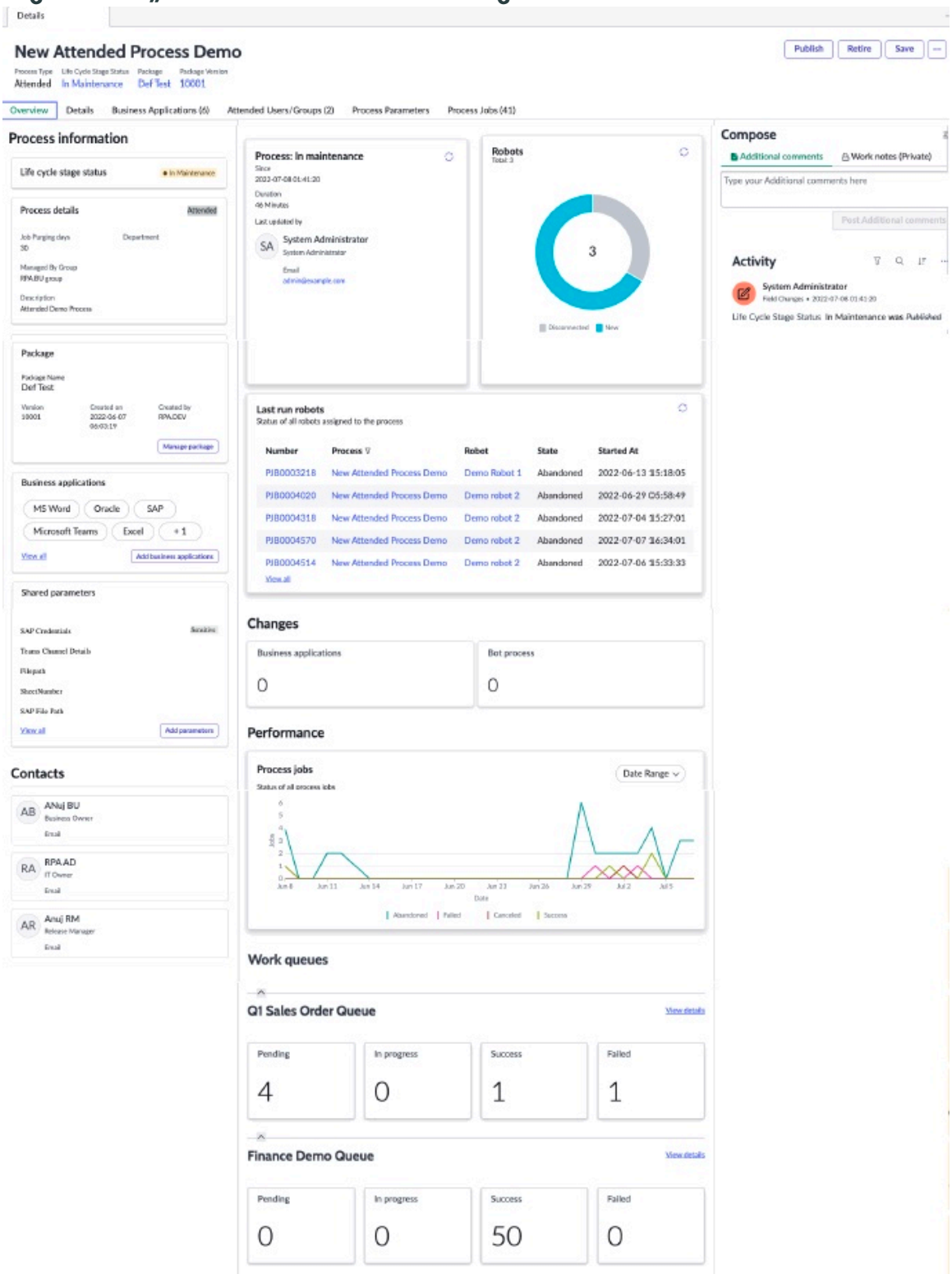


Die **Übersicht** Die Registerkarte für einen beaufsichtigten Bot-Prozess wird im folgenden Beispiel angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Übersicht“ für einen beaufsichtigten Bot-Prozess



Automatische Übersetzung

Details der Abschnitte auf der Registerkarte Übersicht

Weitere Informationen zu finden **Übersicht** Registerkarte, siehe Ruft einen Snapshot eines Bot-Prozesses ab.

Hinweis:

Wenn Sie keinen Zugriff auf eine bestimmte Tabelle haben, wird diese Tabelle nicht in angezeigt **Übersicht** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die folgende Tabelle zeigt detaillierte Beschreibungen der verfügbaren Abschnitte und Aktionen.

Visualisierte Gesamtdaten auf der Registerkarte Übersicht

Visualisierung	Beschreibungen und Aktionen
Prozessdetails	
Status der Lebenszyklusphase	Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses: • **Veröffentlicht** • **In Wartung** • **Deaktiviert**
Prozessdetails	Snapshot der Bot-Prozessdetails: • Bot-Prozesstyp • Auftragslöschtage • Laufzeit-Schwellenwert • Reihenfolge • Verwaltet nach Gruppe • Beschreibung des Bot-Prozesses
Paket	Snapshot der zugehörigen Paketdetails: • Paketname • Version • Erstellungsdatum • Erstellt von Um die Paketdetails zu aktualisieren, wählen Sie aus **Paket verwalten** . Sie können die Paketdetails nicht aktualisieren, wenn der Bot-Prozess veröffentlicht wird.
Geschäftsanwendungen	Zugehörige Geschäftsanwendungen. Beispiel: Ariba, Microsoft Excel, oder Google Chrome. Um weitere Geschäftsanwendungen anzuzeigen, wählen Sie aus **Alle anzeigen** . Um eine Geschäftsanwendung hinzuzufügen, wählen Sie aus **Fügen Sie eine Geschäftsanwendung hinzu** . Weitere Informationen zum Hinzufügen einer Geschäftsanwendung finden Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierte Gesamtdaten auf der Registerkarte Übersicht (Fortsetzung)

Visualisierung	Beschreibungen und Aktionen
	unter Weisen Sie in einem Bot-Prozess eine Geschäftsanwendung zu RPA-Hub. Sie können keine Geschäftsanwendung hinzufügen, wenn der Bot-Prozess veröffentlicht wird.
Gemeinsam genutzte Parameter	Zugeordnete freigegebene Parameter. Um weitere gemeinsam genutzte Parameter anzuzeigen, wählen Sie aus **Alle anzeigen** . Um einen freigegebenen Parameter hinzuzufügen, wählen Sie aus **Fügen Sie Parameter hinzu** . Weitere Informationen zum Hinzufügen eines freigegebenen Parameters finden Sie unter Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub. Sie können keinen gemeinsam genutzten Parameter hinzufügen, wenn der Bot-Prozess veröffentlicht wird.
Geschieht jetzt Diese Bezeichnung wird nur angezeigt, wenn die Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses lautet **In Wartung** .	
Prozess	Status des Prozessauftrags zusammen mit Zeitstempel und Dauer : • **Wird Ausgeführt** : Wenn sich mindestens ein Prozessauftrag im Status „wird ausgeführt“ befindet. • **Inaktiv** : Es befinden sich keine Prozessaufträge im Status „wird ausgeführt“. Dieser Status zeigt auch die Kontaktdetails der letzten Aktualisierung an.
Robots	Gesamtzahl der Robots: • **Gesamt** : Gesamtzahl der nicht stillgelegten Robots, die dem Bot-Prozess zugeordnet sind. • **In Wartung** : Gesamtzahl der Robots, die dem Status der Lebenszyklusphase in Wartung zugeordnet sind. Die Zusammenfassung enthält einen Ringbericht über Robot-status.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierte Gesamtdaten auf der Registerkarte Übersicht (Fortsetzung)

Visualisierung	Beschreibungen und Aktionen
Derzeit ausgeführte Robots	Informationen zum unbeaufsichtigten Bot-Prozess. Dieser Status gilt nur für einen veröffentlichten Bot-Prozess, wenn sich der Prozessauftrag im Status „wird ausgeführt“ befindet. Informationen zum beaufsichtigten Bot-Prozess.
Zuletzt ausgeführte Robots	Informationen zum letzten abgeschlossenen Prozessauftrag für den aktuellen Bot-Prozess. Dieser Status gilt sowohl für den veröffentlichten als auch für den in Wartung befindlichen Bot-Prozess, wenn sich der Prozessauftrag im Leerlauf befindet.
Bevorstehende Changes	Bevorstehende Changes an den zugehörigen Robots, Geschäftsanwendungen und Bot-Prozessen. Dieser Status gilt nur für einen veröffentlichten Bot-Prozess.
Changes	Änderungen an den zugehörigen Robots, Geschäftsanwendungen und Bot-Prozessen. Dieser Status gilt nur für einen in Wartung befindlichen Bot-Prozess.
Leistung	Leistung der zugehörigen Prozessaufträge.
Arbeitswarteschlangen	Zugeordnete Arbeitswarteschlangen für veröffentlichte und in Wartung befindliche Bot-Prozesse. Um zusätzliche Details zur Warteschlange anzuzeigen, wählen Sie aus **Zeigen Sie Details an** .
Kontakte	Kontaktkartendetails des IT-Besitzers, des Geschäftsinhabers, des Release-Managers und des Support-Anwenders.
Verfassen	
Zusätzliche Kommentare oder Arbeitsnotizen (privat)	Zusätzliche Kommentare oder Arbeitsnotizen, die Sie hinzufügen können.
Aktivität	Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare, die Sie anzeigen können. Konfigurieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft, um den Aktivitätenstrom anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Zeigen Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Visualisierte Gesamtdaten auf der Registerkarte Übersicht (Fortsetzung)

Visualisierung	Beschreibungen und Aktionen
	einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub.

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter, damit Sie die globalen Variablen oder konfigurierbaren Elemente an einem Ort speichern können. Diese Variablen werden in Bot-Prozessen verwendet.

Vorbereitungen

(Optional) Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften im Zusammenhang mit **Aktivitätenstrom** , Um die Felder hinzuzufügen oder zu entfernen. Die Änderungen an diesen Feldern werden in den Arbeitsnotizen erfasst. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Anstatt diese Werte direkt in jeden einzelnen Bot-Prozess hartkodieren zu müssen, werden die gemeinsam genutzten Parameter an einem zentralen Ort gespeichert, sodass sie leichter universell aktualisiert werden können und Duplizierungen vermieden werden.

Sie können keinen freigegebenen Parameter löschen, der einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Gemeinsam genutzte Parameter bieten zahlreiche Vorteile, z. B. Konsistenz, zentralisierte Verwaltung, die zu effizienten und wartbaren Entwicklungspraktiken beiträgt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Gemeinsam Genutzte Parameter** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
6. Wählen Sie **Absenden**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.
8. **Wahlweise:** Um einen gemeinsam genutzten Parameter zu löschen, wählen Sie das drei-Punkte-Symbol neben **Speichern** Schaltfläche und wählen Sie aus **Löschen** .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der freigegebene Parameter keinem Bot-Prozess zugeordnet ist. Sie können einen gemeinsam genutzten Parameter löschen, der einem stillgelegten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Zugehörige Informationen

Prozessparameterformular in RPA-Hub

Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einem freigegebenen Parameter in auf RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub

Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub Zum Verwalten der Arbeitselemente, die der Robot verarbeiten soll.

Vorbereitungen

Um auf eine Warteschlange zuzugreifen, muss ein RPA-Geschäftsanwender oder ein Support-Anwender Teil von sein **Verwaltet von Gruppe** Und müssen relevante Rollen wie RPA-Geschäftsanwender, RPA-Entwickler, RPA-Supportanwender haben.

(Optional) Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften im Zusammenhang mit **Aktivitätenstrom** , Um die Felder hinzuzufügen oder zu entfernen. Die Änderungen an diesen Feldern werden in den Arbeitsnotizen erfasst. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Warteschlangen werden in Automatisierungen verwendet, um Transaktionsdaten oder die Arbeitsauslastung auf verschiedene Robots zu verteilen.

Eine Warteschlange ist ein Repository, das eine Reihe von Arbeitselementen enthalten kann. Arbeitselemente können mehrere Arten von Daten speichern, z. B. Transaktionsinformationen, Kundendetails oder Informationen aus einem Dokument.

Sie können keine Warteschlange löschen, die einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Weitere Informationen zur Implementierung von Warteschlangen in finden Sie in RPA-Hub, Siehe Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub.

Sie können die geführte Tour verwenden, um Anweisungen zum Erstellen einer Warteschlange in der klassischen Umgebung zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Touren in RPA-Hub verwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Warteschlangen** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Um eine Warteschlange zu löschen, wählen Sie das drei-Punkte-Symbol neben **Speichern** Schaltfläche und wählen Sie aus **Löschen** .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass die Warteschlange keinem Bot-Prozess zugeordnet ist. Sie können eine Warteschlange löschen, die einem stillgelegten Bot-Prozess zugeordnet ist. Durch das Löschen einer Warteschlange werden auch die zugehörigen Arbeitselemente gelöscht.

Zugehörige Informationen

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange in auf RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub Dient zum Auslösen eines beaufsichtigten Bot-Prozesses, der mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Konfiguration der Automatisierung eingebetteter Aufgaben in abgeschlossen haben RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess. Weitere Informationen zum Erstellen eines beaufsichtigten Bot-Prozesses finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Das Kontrollkästchen ist im zugehörigen beaufsichtigten Bot-Prozessformular aktiviert . Weitere Informationen zum Bot-Prozessformular finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Robotic Process Automation Der Entwickler (RPA) (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) befindet sich in der Liste „verwaltet von Gruppe“ des zugehörigen Bot-Prozesses.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz entweder aus der Menüliste oder aus der zugehörigen Liste eines beaufsichtigten Bot-Prozessdatensatzes.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub.

5. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub

Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Ordnen Sie ein Tabellenfeld einem Bot-Prozessfeldparameter in zu RPA-Hub

Formularfelder der zugehörigen beaufsichtigten Konfigurationstabelle zuordnen (**Tabelle** Feld) zu den Prozessfeldparametern, die in den Automatisierungen verwendet werden. Beispiel: Wenn „ Vorname „ Ist der Prozessfeldparameter, der in der Automatisierung verwendet wird, dann wird er dem Formular zugeordnet. Angefordert_für.First_Name Feld „.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Konfiguration der Automatisierung eingebetteter Aufgaben in abgeschlossen haben RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess. Weitere Informationen zum Erstellen eines beaufsichtigten Bot-Prozesses finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Das Kontrollkästchen ist im zugehörigen beaufsichtigten Bot-Prozessformular aktiviert . Weitere Informationen zum Bot-Prozessformular finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Erstellen Sie Prozessfeldparameter, die in den Automatisierungen verwendet werden.

- Weitere Informationen zum Erstellen von Prozessfeldparametern aus einem Bot-Prozess finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub.
- Sie können einen Prozessfeldparameter erstellen, indem Sie Schritt 7 dieser Aufgabe ausführen. Stellen Sie sicher, dass der zugehörige Bot-Prozess nicht veröffentlicht wurde. Überprüfen Sie auch, ob sich der zugeordnete beaufsichtigte Konfigurationsdatensatz in befindet **Entwurf** Oder **Inaktiv** status.

Überprüfen Sie, ob sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) in der Liste „verwaltet von Gruppe“ des zugehörigen Bot-Prozesses befindet, der einem Datensatz für die beaufsichtigte Konfiguration zugewiesen ist. Überprüfen Sie, ob sich der Datensatz für die beaufsichtigte Konfiguration, der der angegebenen Feldparameterzuordnung zugewiesen ist, entweder in befinden muss **Inaktiv** Oder **Entwurf** status.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

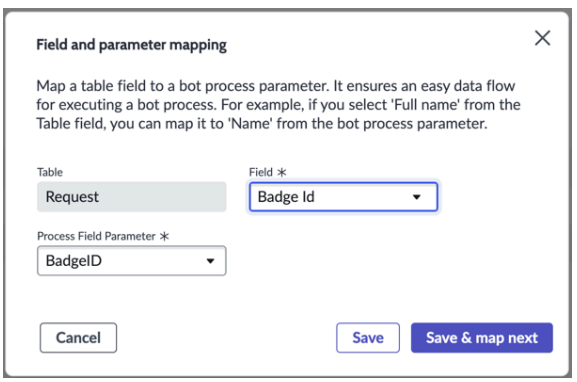
Die Feldparameterzuordnung ermöglicht einen einfachen Datenfluss während der Ausführung eines Bot-Prozesses.

Sie können denselben Prozessfeldparameter nicht mehreren Feldern zuordnen. Ein Prozessfeldparameter, z. B. Name, kann nicht mehr als einem Feld zugeordnet werden, z. B. Vorname und Nachname.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Ordnen Sie einen Feldparameter entweder aus der Menüliste „beaufsichtigte Konfiguration“ oder aus der zugehörigen Liste eines beaufsichtigten Bot-Prozessdatensatzes zu.
4. Auf der **Feldparameterzuordnungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
5. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld „Feld- und Parameterzuordnung“ aus.

Dialogfeld „Feldparameterzuordnung“

Feld	Beschreibung
Tabelle	[Automatisch generiert] zugeordnete beaufsichtigte Konfigurationstabelle.
Prozessfeldparameter	Wählen Sie einen Prozessfeldparameter aus, um den Wert eines Felds festzulegen oder aus dem bestimmten abzurufen ServiceNow Formular. Beispiel: Wenn Sie im „BadgeID“ auswählen **Prozessfeldparameter** Feld, wählen Sie „ Abzeichen-Id „ In **Feld** . Um den Wert im Feld „Abzeichen-ID“ der Anforderungstabelle festzulegen, können Sie den Wert des Prozessfeldparameters „BadgeID“ aktualisieren. 

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Prozessfeldparameter, die den Feldern bereits zugeordnet sind, sind für die Zuordnung nicht verfügbar.
Feld	Wählen Sie ein Formularfeld aus, das einem Prozessfeldparameter zugeordnet werden soll.

6. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus, um die Zuordnung zu speichern.

7. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Prozessfeldparameter zu erstellen, der in der Automatisierung verwendet werden kann:

   a. Auf der **Feldparameterzuordnungen** Wählen Sie die Registerkarte aus **Parameter erstellen** .

   b. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld „Parameter erstellen“ aus.

Dialogfeld „Parameter erstellen“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Formularprozessfeldparameters. Prozessfeldparameter werden zum Festlegen des Werts oder zum Abrufen des Werts eines Felds in einem bestimmten Formular verwendet.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Prozessfeldparameters.

   c. Wählen Sie **Erstellen** aus.

   d. Weitere Informationen zum Zuordnen dieses Prozessfeldparameters zum Formularfeld finden Sie in Schritt 5.

   e. Wählen Sie **Speichern**.

8. **Wahlweise:** Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um weitere Feldparameter zuzuordnen.

Nächste Maßnahme

Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub Für eine optimale Nutzung von Robots zur Ausführung der Bot-Prozesse.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Robot-Pool-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Robot-Pool wird verwendet, um die Arbeitsauslastung auf mehrere Robots zu verteilen.

Um dem Pool Robots hinzuzufügen oder zu entfernen, die einem oder mehreren veröffentlichten Bot-Prozessen zugeordnet sind, verschieben Sie den Bot-Prozess in den Status in Wartung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Robot-Pool** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Im Formular in der **Name** Feld einen eindeutigen Robot-Poolnamen für eine Domäne eingeben.
6. Wählen Sie **Speichern**.
7. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem Robot-Pool Robots zuzuweisen:
   a. Wählen Sie auf der Registerkarte Robots die Option aus **Hinzufügen** .
   b. Auf der **Verfügbare Robots** Wählen Sie den erforderlichen Robot aus.

      Hinweis:
      Sie können einem vorhandenen Robot-Pool jederzeit einen unbeaufsichtigten Robot (dessen Status der Lebenszyklusphase nicht deaktiviert ist) hinzufügen. Robots, die keinem Bot-Prozess oder Robot-Pool zugeordnet sind, werden in angezeigt **Verfügbare Robots** Registerkarte.

      Die High-Density-Robots und Attended-Robots werden nicht in angezeigt **Verfügbare Robots** Registerkarte.

   c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
   d. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Um einen Robot zu entfernen, wählen Sie den Robot aus, und wählen Sie aus **Entfernen** .

Hinweis:

Wenn Sie einen Robot-Pool einem Bot-Prozess zuordnen, können Sie diesen Robot nicht entfernen, wenn er der einzige Robot im Pool ist.

Robots mit Prozessaufträgen im Status „wird ausgeführt“ dürfen erst aus dem Robot-Pool entfernt werden, wenn der Prozessauftrag abgeschlossen oder abgebrochen wurde.

8. **Wahlweise:** Um einen Robot-Pool zu löschen, wählen Sie das drei-Punkte-Symbol neben **Speichern** Schaltfläche und wählen Sie aus **Löschen** .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Robot-Pool keinem Bot-Prozess zugeordnet ist.

9. In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Robot-Pools und des Robot, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Nächste Maßnahme

Aktivieren Sie die Robot-Pool-Option für einen Bot-Prozess, um dem Robot-Pool einen Bot-Prozess zuzuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den Robot-Pool für einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

(Optional) Berechnen Sie die Anzahl der Robots, die erforderlich sind, um diese Robots aus dem ausgewählten Pool zuzuweisen, um den Bot-Prozess auszuführen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechnen Sie die Anzahl der Robots in RPA-Hub.

Aktivieren Sie den Robot-Pool für einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Aktivieren Sie den Robot-Pool für einen Bot-Prozess in RPA-Hub Um Robots für die Ausführung und die Verteilung der Arbeitsauslastung effektiv zuzuweisen.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Robot-Pool-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Robot-Pool. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub.

Ordnen Sie dem Bot-Prozess eine Warteschlange zu. Weitere Informationen finden Sie unter c zum Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste.

Wenn ein RPA-Entwickler und ein RPA-Support-Anwender Teil der Gruppe „verwaltet von“ sind, können sie diese Felder anzeigen und bearbeiten.

Der RPA-Geschäftsanwender kann diese Felder anzeigen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess.
5. Auf der **Details** Füllen Sie die Felder im Abschnitt „Robot-Pool“ aus.

Bot-Prozessformular

Feld	Beschreibung
Robot-Pool aktivieren	Option zum Aktivieren des Robot-Pools für den Bot-Prozess. Beim Aktivieren dieser Option wird die **Robots Zuweisen** Die Registerkarte im Bot-Prozess ist ausgeblendet. Weitere Informationen zum Robot-Pool finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.
Robot-Pool	Robots, die Sie dynamisch aus einem ausgewählten Robot-Pool zuweisen können. Wählen Sie einen Robot-Pool aus einer Liste vorhandener Robot-Pool-Namen aus. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie Den Robot-Pool** Option ist ausgewählt.
Zuordnungstyp	Robots, die Sie basierend auf der Servicelevel-Vereinbarung (SLA) der Arbeitselemente oder dem Prozentsatz des Effizienzgewinns zuordnen können. Wählen Sie den Zuteilungstyp aus: ○ **SLA-basiert** : Zuteilung von Robots aus dem Pool basierend auf dem SLA des Arbeitselements. Die Arbeitselemente werden basierend auf dem SLA sortiert und priorisiert. Wenn Sie den Zuteilungstyp als SLA-basiert auswählen, stellen Sie sicher, dass die Arbeitselemente eine Servicelevel-Vereinbarung (SLA) enthalten müssen. ○ **Prozentuale Reduzierung** : Zuteilung von Robots aus dem Pool basierend auf dem Effizienzprozentsatz. Der Standardwert ist SLA-basiert. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie Den Robot-Pool** Option ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Prozentuale Reduzierung	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Prozentuale Reduzierung** Ist aus ausgewählt **Zuteilungstyp** Feld. Reduzieren Sie die Gesamtausführungszeit eines Bot-Prozesses, indem Sie mehr Robots um einen ausgewählten Prozentsatz zuweisen. Beispiel: Wenn einem Bot-Prozess 100 Arbeitselemente zugewiesen sind. Es kann 100 Minuten dauern, bis der Bot-Prozess ausgeführt wird. Wenn Sie diese Zeit auf 75 Minuten reduzieren möchten, definieren Sie in diesem Feld einen Wert 25. Nachdem Sie einen Wert in diesem Feld angegeben haben, werden mehrere Robots zugewiesen, um die Arbeitsauslastung zu verteilen. Daher verläuft die Automatisierung um diesen Prozentsatz schneller. Der Standardwert ist 25. Robots werden zugewiesen, um die Arbeitsauslastung basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Prozentsatz zu verteilen: ○ Wenn Sie einen Wert von 5 bis 50 auswählen, werden 2 Robots zugewiesen. ○ Wenn Sie 55, 60 oder 65 auswählen, werden 3 Robots zugewiesen. ○ Wenn Sie 70 oder 75 auswählen, werden 4 Robots zugewiesen. ○ Wenn Sie 80 auswählen, werden 6 Robots zugewiesen. ○ Wenn Sie 85 auswählen, werden 7 Robots zugewiesen.

Berechnen Sie die Anzahl der Robots in RPA-Hub

Berechnen Sie die Anzahl der Robots, die Sie benötigen, um eine unbeaufsichtigte Bot-Prozessausführung abzuschließen, die auf dem Zuteilungstyp basiert, z. B. SLA-basiert und prozentuale Reduzierung.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Robot-Pool-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Robot-Pool. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Pool in RPA-Hub.

Aktivieren Sie den Robot-Pool für den Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Ordnen Sie dem Bot-Prozess eine Warteschlange zu. Weitere Informationen finden Sie unter c zum Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Definieren Sie Details zur durchschnittlichen Bearbeitungszeit (AHT) im Warteschlangenformular. Weitere Informationen finden Sie unter Warteschlangenformular in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass keinem Bot-Prozess mehrere Warteschlangen zugeordnet sind.

Stellen Sie sicher, dass die ausstehenden Arbeitselemente in der Warteschlange verfügbar sind.

Wenn Sie basierend auf dem Bot-Prozessformular den Zuteilungstyp SLA auswählen, stellen Sie sicher, dass die Arbeitselemente eine Servicelevel-Vereinbarung (SLA) enthalten müssen.

Wenn Sie auswählen **Prozentuale Reduzierung** Zuordnungstyp Stellen Sie im Bot-Prozessformular sicher, dass Sie einen Wert in definieren **Prozentuale Reduzierung** Feld.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn der Wert der Berechnung in Dezimalstellen angegeben ist, wird der Wert auf den nächsthöheren Wert abgerundet. Wenn das Berechnungsergebnis beispielsweise 2,2 Robots ist, wird das angezeigte Ergebnis 3 angezeigt. Das bedeutet, dass 3 Robots erforderlich sind, um den Bot-Prozess auszuführen.

QueryConditions, die in der PickWorkItem-Komponente enthalten sind, werden für die Berechnung der Anzahl der Robots berücksichtigt, die zum Abschließen einer unbeaufsichtigten Bot-Prozessausführung erforderlich sind, wenn der Bot-Prozess mit Robot-Pool aktiviert ist. Weitere Informationen zur PickWorkItem-Komponente finden Sie unter Warteschlangen-Connector-Methoden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess.
5. Wählen Sie im Formularheader den Abwärtspfeil im aus **Prozess Starten** Schaltfläche.
6. Wählen Sie **Berechnen** aus.
   Eine Nachricht über die Anzahl der Robots, die zum Ausführen des Bot-Prozesses erforderlich sind, wird angezeigt.

Konfigurieren von Anmeldeinformationen in RPA-Hub

In RPA-Hub, Sie können Anwendungs-Anmeldeinformationen, Robot-Anmeldeinformationen und TOTP-Authentifizierungen (Time-based One-Time Password) erstellen und sie über eine Anmeldeinformationsgruppe mit mehreren Bot-Prozessen verknüpfen. Richten Sie einen Tresor für externe Anmeldeinformationen ein, um Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder zeitbasiertes TOTP-Seed (One-Time Password) abzurufen.

Unter Anmeldeinformationsverwaltung können Sie Folgendes erstellen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anwendungsanmeldeinformationen für unbeaufsichtigte Robots, um sich bei der Anwendung anzumelden.
- Robot-Anmeldeinformationen für die Anmeldung der unbeaufsichtigten Robots beim System.
- TOTP-Seeds (Time-Based One-Time Password) für unbeaufsichtigte Robots zur nahtlosen Authentifizierung mit MFA-Anwendungen (Multifaktor Authentication).
- Anmeldeinformationsgruppen für die Zuordnung von Anwendungs- und Robot-Anmeldeinformationen zu einem oder mehreren Bot-Prozessen.
- Tresor für externe Anmeldeinformationen zum Abrufen von Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder TOTP-Seed (Time Based One-Time Password) aus einer externen Quelle anstelle von ServiceNow Datensatz mit Anmeldeinformationen.

Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub

Erstellen Sie Robot-Anmeldeinformationen, damit sich der unbeaufsichtigte Robot bei anmelden kann Windows Automatisieren Sie und führen Sie die Automatisierung durch.

Vorbereitungen
Machen Sie sich mit dem Konzept der Anmeldeinformationsverwaltung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub.

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Stellen Sie für Smart Card sicher, dass die neuesten MSIs für vorhanden sind Unattended Robot Und Anmeldeagent für Unattended Robot(Version 10.1,0) sind installiert.

Externe Anmeldeinformationen werden für Smartcards nicht unterstützt.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Robot-Anmeldeinformationen nicht löschen, wenn sie einer Anmeldeinformationsgruppe zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Sie können nicht bearbeiten **Robot-Anwendername** Feld, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .
Sie können das Passwort unabhängig von der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Sie können nicht bearbeiten **Externe Anmeldeinformationen** Feld, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .

Wenn Robot-Anmeldeinformationen einen Tresor mit externen Anmeldeinformationen verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass der zugehörige Tresor mit externen Anmeldeinformationen aktiv ist.

In RPA-Hub, Sie können die Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder einen zeitbasierten TOTP-Seed (One-Time Password) auf zwei Arten abrufen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Von einem ServiceNow Anmeldeinformationsdatensatz (Anwendungsanmeldeinformationen, Robot-Anmeldeinformationen , Oder TOTP-Authentifikator).
- Aus einem Tresor mit externen Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Tresor mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Robot-Anmeldeinformationen** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Robot-Anmeldeinformationsformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name der Robot-Anmeldeinformationen.
Authentifizierungstyp	Der Typ der Authentifizierung für die Robot-Anmeldung: ○ **Windows-Anmeldeinformationen** – Verwendet Windows-Anwendername und -Passwort für die Robot-Authentifizierung. ○ **Smart Card** – Verwendet den Anwenderprinzipalnamen (UPN) und die Smartcard-PIN für die Robot-Authentifizierung.
Robot-Anwendername	Für **Windows-Anmeldeinformationen** – Anwendername des Windows Vom Robot zu verwendender Computer. Geben Sie den Anwendernamen in ein DOMÄNE\Anwendername Format. Für **Smart Card** – Anwenderprinzipalname (UPN), der vom Robot verwendet werden soll. Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt.
Robot-Passwort	Für **Windows-Anmeldeinformationen** – Passwort für Windows Vom Robot zu verwendender Computer. Für **Smart Card** – Smartcard-PIN, die vom Robot verwendet werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt.
Externe Anmeldeinformationen	Option, die Sie auswählen können, um die Anmeldeinformationen aus den Tresoren der externen Anmeldeinformationen abzurufen. Externe Anmeldeinformationen werden für Smart Card nicht unterstützt.
Tresor mit externen Anmeldeinformationen	Datensatz für Tresor mit externen Anmeldeinformationen, der zum Abrufen der Anmeldeinformationen aus einem Tresor mit externen Anmeldeinformationen verwendet wird. Verwenden Sie das Suchsymbol, um einen Tresor-Datensatz mit externen Anmeldeinformationen auszuwählen. Beispiel: DemoCyberArk. Hier werden nur aktive Datensätze des Tresors mit externen Anmeldeinformationen aufgelistet. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt.
Subflow-Eingabe	JSON, das als Eingabe für den Subflow fungiert, der im ausgewählten Datensatz mit externen Anmeldeinformationen zugeordnet ist. Diese JSON wird vom Subflow-REST-Schritt verwendet und muss die erforderlichen Informationen zum Abrufen der Anmeldeinformationen aus dem Tresor mit externen Anmeldeinformationen enthalten. Der Wert muss im JSON-Format vorliegen. Sie können keinen leeren JSON-Wert eingeben. Weitere Informationen zum JSON finden Sie unter Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub

Ordnen Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz (Multifaktor Authentication) einem Seed zu In einer Robot-Anmeldeinformation . Diese Zuordnung führt zum Erstellen eines Authentifikatordatensatzes für zeitbasierte Einmalpasswörter (TOTP) in RPA-Hub.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Konzepten der Multifaktor-Authentifizierung (MFA) vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Multi-factor authentication .

Machen Sie sich mit der TOTP-Authentifizierung in vertraut RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub.

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf entweder festgelegt ist **Erstellen** Oder **In Wartung** .

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Seed ist ein geheimer Schlüssel des Authentifikators, der zum Generieren des TOTP verwendet wird.

Eine Authentifikatoranwendung ist eine Drittanbietersoftware, die temporäre Passcodes generiert. Benutzer können diese Passcodes mit ihrem Passwort verwenden, um sich bei einer Instanz anzumelden, die Multifaktor-Authentifizierung (MFA) erfordert.

Mit der TOTP-Authentifizierung können Sie das Seed des Authentifikators auf Instanzebene speichern, damit sich Ihre unbeaufsichtigten Robots nahtlos bei MFA-fähigen Anwendungen authentifizieren können.

Wenn ein TOTP-Authentifikator einen externen Anmeldeinformationsbereich verwendet, stellen Sie sicher, dass der zugehörige Tresor mit externen Anmeldeinformationen aktiv ist.

In RPA-Hub, Sie können Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder TOTP-Seed auf zwei Arten abrufen:

- Von ServiceNow Anmeldeinformationsdatensatz (Anwendungsanmeldeinformationen, Robot-Anmeldeinformationen , Oder TOTP-Authentifikator).
- Aus einem Tresor mit externen Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Tresor mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Robot-Anmeldeinformationen** .
4. Wählen Sie den Robot-Anmeldeinformationsdatensatz aus, dem Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz zuordnen möchten.
5. Auf der **TOTP-Authentifikatoren** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neu** .
6. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „TOTP-Authentifikator“

Feld	Beschreibung
Authentifikator	MFA-Authentifikator, der diesem zugeordnet werden soll Robot-Anmeldeinformationen . Alternativ können Sie das Suchsymbol und den MFA-Authentifikator auswählen. Beispiel: Okta.
Seeding	Geheimer Schlüssel des Authentifikators, der zum Generieren des TOTP verwendet wird. Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.
Externe Anmeldeinformationen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Seed aus externen AnmeldeinformationsTresoren abzurufen.
Tresor mit externen Anmeldeinformationen	Wählen Sie einen Tresor-Datensatz mit externen Anmeldeinformationen aus, der zum Abrufen des Seeds aus einem Tresor mit externen Anmeldeinformationen verwendet wird. Verwenden Sie das Suchsymbol, um einen Tresor-Datensatz mit externen Anmeldeinformationen auszuwählen. Beispiel: DemoCyberArk. Hier werden nur aktive Datensätze des Tresors mit externen Anmeldeinformationen aufgelistet. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.
Subflow-Eingabe	Geben Sie ein JSON-Objekt an, das als Eingabe für den Subflow fungiert, der im ausgewählten externen Anmeldeinformationsdatensatz zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Diese JSON wird vom Subflow-REST-Schritt verwendet und muss die erforderlichen Informationen zum Abrufen des Seeds aus dem Tresor mit externen Anmeldeinformationen enthalten. Der Wert muss im JSON-Format vorliegen. Sie können keinen leeren JSON-Wert eingeben. Weitere Informationen zum JSON finden Sie unter Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist aktiviert.

7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Nächste Maßnahme

Verwenden Sie die GetTOTP-Komponente in RPA Desktop Design Studio Zum Generieren von TOTPan.

Zugehörige Informationen

Löschen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub

Legen Sie einen MFA-Authentifikator in fest RPA-Hub

Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für die Anwendung, um den Anwendungsanwendernamen und das Passwort hinzuzufügen. Ein unbeaufsichtigter Robot kann diese Anwendungsanmeldeinformationen verwenden, um sich bei einer Anwendung anzumelden, wenn die Automatisierung ausgeführt wird.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit dem Konzept der Anmeldeinformationsverwaltung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub.

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können keine Anwendungsanmeldeinformationen löschen, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Sie können nicht bearbeiten **Name** Und **Anwendungsname** Felder, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** . Sie können das Anwendungspasswort unabhängig von der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses bearbeiten.

Sie können nicht bearbeiten **Externe Anmeldeinformationen** Feld, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .

Wenn eine Anwendung Anmeldeinformationen einen Tresor mit externen Anmeldeinformationen verwendet, stellen Sie sicher, dass der zugehörige Tresor mit externen Anmeldeinformationen aktiv ist.

In RPA-Hub, Sie können die Robot-Anmeldeinformationen, Anwendungsanmeldeinformationen oder einen zeitbasierten TOTP-Seed (One-Time Password) auf zwei Arten abrufen:

- Von ServiceNow Anmeldeinformationsdatensatz (Anwendungsanmeldeinformationen, Robot-Anmeldeinformationen , Oder TOTP-Authentifikator).
- Aus einem Tresor mit externen Anmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Tresor mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist in einem Anwendungsanmeldeinformationsdatensatz aktiviert, dann die **SetApplicationAnmeldeinformationen** Komponente in RPA Desktop Design Studio Legt die Anmeldeinformationen nicht fest, und ein Fehler wird angezeigt. Weitere Informationen zur Komponente finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente SetApplicationCredential.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Anmeldeinformationen Der Anwendung** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular für Anwendungsanmeldeinformationen

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name dieser Anwendungsanmeldeinformationen.
Anwendungsname	Name der Geschäftsanwendung. Alternativ können Sie das Suchsymbol verwenden und die verfügbare Geschäftsanwendung auswählen.
Anwendername	Anwendername für die Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt.
Passwort	Passwort für die Anwendung. Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt.
Externe Anmeldeinformationen	Option, die Sie auswählen können, um die Anmeldeinformationen aus den Tresoren der externen Anmeldeinformationen abzurufen. Dieses Feld wird keinem RPA-Geschäftsanwender angezeigt.
Tresor mit externen Anmeldeinformationen	Option, die Sie für einen Tresor mit externen Anmeldeinformationen verwenden können, der zum Abrufen der Anmeldeinformationen aus einem Tresor mit externen Anmeldeinformationen verwendet wird. Verwenden Sie das Suchsymbol, um einen Tresor-Datensatz mit externen Anmeldeinformationen auszuwählen. Beispiel: DemoCyberArk. Hier werden nur die aktiven Datensätze des Tresors mit Anmeldeinformationen aufgelistet. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt. Dieses Feld wird keinem RPA-Geschäftsanwender angezeigt.
Subflow-Eingabe	JSON, das als Eingabe für den Subflow fungiert, der im ausgewählten Datensatz mit externen Anmeldeinformationen zugeordnet ist. Diese JSON wird vom Subflow-REST-Schritt verwendet und muss die erforderlichen Informationen zum Abrufen der Anmeldeinformationen aus dem Tresor mit externen Anmeldeinformationen enthalten. Der Wert muss im JSON-Format vorliegen. Sie können keinen leeren JSON-Wert eingeben. Weitere Informationen zum JSON finden Sie unter Schritte zum Konfigurieren eines

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Externe Anmeldeinformationen** Option ist ausgewählt. Dieses Feld wird keinem RPA-Geschäftsanwender angezeigt.

6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Audit-Verlauf Anzeigen

Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe, um Robot-Anmeldeinformationen und Anwendungsanmeldeinformationen einzubeziehen, die Sie in mehreren Bot-Prozessen wiederverwenden können. Unbeaufsichtigte Robots nutzen die Anmeldeinformationsgruppe, um eine Automatisierung durchzuführen, die Sie im zugehörigen Bot-Prozess definiert haben.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit dem Konzept der Anmeldeinformationsverwaltung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub.

Robot-Anmeldeinformationen erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub.

Erstellen Sie eine oder mehrere Anwendungsanmeldeinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Anmeldeinformationsgruppen** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „Anmeldeinformationsgruppe“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name der Anmeldeinformationsgruppe.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Robot-Anmeldeinformationen	Robot-Anmeldeinformationen, die dieser Anmeldeinformationsgruppe zugeordnet werden sollen. Robots verwenden die Robot-Anmeldeinformationen, um sich auf einem System zu authentifizieren.

6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe einem Bot-Prozess in zu RPA-Hub

Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub

Ordnen Sie der Anmeldeinformationsgruppe in Anwendungsanmeldeinformationen zu RPA-Hub

Ordnen Sie der Anmeldeinformationsgruppe in eine oder mehrere Anwendungsanmeldeinformationen zu RPA-Hub Damit ein Robot Automatisierung durchführen kann, indem er sich bei den -Anwendungen anmeldet.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit dem Konzept der Anmeldeinformationsverwaltung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Erstellen Sie Anmeldeinformationen für Anwendungen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub.

Entwickler können nur Anwendungsanmeldeinformationen zuordnen, die von ihnen erstellt wurden, der Anmeldeinformationsgruppe.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Anmeldeinformationsgruppen** .
4. Wählen Sie in der Liste „Anmeldeinformationsgruppen“ eine Anmeldeinformationsgruppe aus, der Sie Anwendungsanmeldeinformationen zuordnen möchten.
5. Auf der **Anmeldeinformationen Der Anwendung** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Wählen Sie eine oder mehrere Anwendungsanmeldeinformationen aus, die dieser Anmeldeinformationsgruppe zugeordnet werden sollen.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie einen Bot-Prozess einer Anmeldeinformationsgruppe zu

Ordnen Sie einer Anmeldeinformationsgruppe in einen oder mehrere unbeaufsichtigte Bot-Prozesse zu RPA-Hub Damit der zugeordnete Robot die Automatisierung mithilfe der Anmeldeinformationsgruppe durchführen kann.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit dem Konzept der Anmeldeinformationsverwaltung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Robot-Anmeldeinformationen erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub.

Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Sie können nicht bearbeiten **Zuordnungen Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Datensatz, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .

Nur die Entwickler, die Teil der Gruppe „verwaltet von“ sind, können den Bot-Prozess der Anmeldeinformationsgruppe zuordnen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Anmeldeinformationsgruppen** .
4. Wählen Sie in der Liste „Anmeldeinformationsgruppen“ eine Anmeldeinformationsgruppe aus, für die eine Zuordnung von Prozessanmeldeinformationen erstellt werden soll.
5. Auf der **Zuordnungen Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Wählen Sie einen oder mehrere Bot-Prozesse aus der Liste aus, die dieser Anmeldeinformationsgruppe zugeordnet werden sollen.

   In der Liste werden alle unbeaufsichtigten Bot-Prozesse angezeigt, für die der Status der Lebenszyklusphase nicht auf festgelegt ist **Veröffentlicht** Oder **Stillgelegt** .

   Nachdem Sie die Bot-Prozesse ausgewählt und ausgewählt haben **Hinzufügen** , Die Zuordnungsdatensätze für Prozessanmeldeinformationen für alle entsprechenden Bot-Prozesse werden erstellt.
7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.
9. **Wahlweise:** Um eine Zuordnung von Prozessanmeldeinformationen zu entfernen, wählen Sie die Zuordnung von Prozessanmeldeinformationen aus, und wählen Sie aus **Entfernen** .
   Sie können Zuordnungen von Prozessanmeldeinformationen, die einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet sind, nicht entfernen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Informationen zum Bereitstellen des Zugriffs auf diese Anmeldeinformationsgruppe für alle Anwender in der Gruppe „verwaltet von“ oder für bestimmte Anwender finden Sie unter Gewähren Sie Anwendern in Zugriff auf eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Gewähren Sie Anwendern in Zugriff auf eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub

Gewähren Sie entweder allen Anwendern oder bestimmten Anwendern in der Gruppe „verwaltet von“ der zugehörigen Bot-Prozesse Zugriff RPA-Hub. Auf diese Weise können Sie sicherstellen, dass die richtigen Anwender Zugriff auf die Anmeldeinformationen haben.

Vorbereitungen
Machen Sie sich mit dem Konzept der Anmeldeinformationsverwaltung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeinformationsverwaltung in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub.

Fügen Sie einen Bot-Prozess in hinzu **Zuordnung Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Registerkarte der Anmeldeinformationsgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie einen Bot-Prozess einer Anmeldeinformationsgruppe zu.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Gewähren Sie allen Anwendern aus der Gruppe „verwaltet von“ des zugehörigen Bot-Prozesses Zugriff auf eine Anmeldeinformationsgruppe, indem Sie auswählen **Freigegeben** Option. Geben Sie bestimmten Anwendern aus der Gruppe „verwaltet von“ des zugehörigen Bot-Prozesses Zugriff auf eine Anmeldeinformationsgruppe zu, indem Sie löschen **Freigegeben** Option.

Wenn **Freigegeben** Option ist nicht ausgewählt, die **Autorisierte Anwender** Die Registerkarte wird angezeigt. Sie können die Anwender aus der Gruppe verwaltet nach des zugehörigen Bot-Prozesses in hinzufügen **Autorisierte Anwender** Registerkarte. Diese autorisierten Anwender können die Prozess-Robot-Anmeldeinformationen im zugehörigen Bot-Prozess erstellen.

Indem Sie auswählen **Freigegeben** Option gewähren Sie allen Anwendern in der Gruppe „verwaltet von“ Zugriff. Wenn **Freigegeben** Ist im Datensatz „Zuordnung von Prozessanmeldeinformationen“ ausgewählt. Sie können keine Anwender in hinzufügen **Autorisierte Anwender** Registerkarte.

Wenn Sie einen autorisierten Anwender aus der Liste entfernen, wird der vom Anwender erstellte Process Robot-Anmeldeinformationsdatensatz gelöscht.

Sie können nicht bearbeiten **Freigegeben** Und fügen Sie die Anwender in hinzu oder entfernen Sie sie **Autorisierte Anwender** Registerkarte, wenn der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** .

Wichtig:
Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Yokohama, **Freigegeben** Option ist vorausgewählt. Wenn Sie löschen **Freigegeben** Option werden die Process Robot-Anmeldeinformationsdatensätze beibehalten, die von einem RPA-Release-Manager und einem RPA-Administrator erstellt wurden. Die Anmeldeinformationsdatensätze für Process Robot, die von den Entwicklern aus der Gruppe „verwaltet von“ erstellt wurden, werden jedoch gelöscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Anmeldeinformationsgruppen** .
4. Wählen Sie in der Liste Anmeldeinformationsgruppen die Anmeldeinformationsgruppe aus.
5. Auf der **Zuordnungen Von Anmeldeinformationen Verarbeiten** Wählen Sie den Datensatz aus, den Sie ändern möchten.
6. Gewähren Sie Anwendern Zugriff.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Erstellen Sie einen Tresordatensatz für externe Anmeldeinformationen in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Tresordatensatz für externe Anmeldeinformationen in RPA-Hub Um Ihren Tresor mit externen Anmeldeinformationen für die weitere Verwendung durch den Robot zu registrieren.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit den Konzepten externer Anmeldeinformationen vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Tresor mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Konfiguration der externen Anmeldeinformationen in abgeschlossen haben RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Schritte zum Konfigurieren eines Tresors mit externen Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Tresor mit externen Anmeldeinformationen ist ein sicheres Speichersystem, das häufig zum Speichern und Verwalten vertraulicher Informationen verwendet wird. Zum Beispiel Anwendernamen, Passwörter und andere Anmeldeinformationen für verschiedene Anwendungen, Services oder Systeme.

Löschen Sie zum Bearbeiten eines vorhandenen Datensatzes für einen Tresor mit externen Anmeldeinformationen **Aktiv** Kontrollkästchen.

Sie können einen Tresor-Datensatz mit externen Anmeldeinformationen nicht deaktivieren, wenn er einem veröffentlichten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Tresore Mit Externen Anmeldeinformationen** .
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Füllen Sie die Felder im Formular Tresor mit externen Anmeldeinformationen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Tresor mit externen Anmeldeinformationen“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Tresors mit externen Anmeldeinformationen. Beispiel: Demo CyberArk.
Subflow	Zugeordneter Subflow, der die Anmeldeinformationen aus dem Tresor mit externen Anmeldeinformationen abruft. Hier werden nur veröffentlichte und aktive Subflows aufgelistet, die keinem vorhandenen Datensatz für Tresor mit externen Anmeldeinformationen zugeordnet sind. Subflow- und Vault-Namen mit externen Anmeldeinformationen weisen eine eins-zu-eins-Zuordnung auf.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Tresors mit externen Anmeldeinformationen. Löschen Sie **Aktiv** Kontrollkästchen zum Bearbeiten eines vorhandenen Tresor-Datensatzes mit externen Anmeldeinformationen.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Tresors mit externen Anmeldeinformationen.

6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator in RPA-Hub

Definieren Sie den Authentifikator und die Tokenlänge, die als Befähiger für die TOTP-Authentifizierung (Time-based One-Time Password) in fungieren RPA-Hub Damit sich die unbeaufsichtigten Robots nahtlos für MFA-Anwendungen (Multifaktor Authentication) authentifizieren können.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Konzepten der Multifaktor-Authentifizierung (MFA) vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Multi-factor authentication .

Machen Sie sich mit der TOTP-Authentifizierung in vertraut RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub.

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Authentifikatoranwendung ist eine Drittanbietersoftware, die temporäre Passcodes generiert. Benutzer können diese Passcodes zusammen mit ihrem Passwort verwenden, um sich bei einer Instanz anzumelden, die Multifaktor-Authentifizierung (MFA) erfordert. Die folgenden Anwendungen unterstützen beispielsweise zeitbasierte Einmalpasswörter (TOTP):

- Google Authentifikator
- Microsoft Authentifikator
- Okta Verifizieren

Weitere Informationen zu diesen Anwendungen finden Sie unter Authenticator Applications .

Der MFA-Authentifikator-Datensatz fungiert als Eingabe für den Authentifikator „Time-Based One-Time Password“ (TOTP).

Nachdem Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz erstellt haben, sind alle Felder schreibgeschützt.

Sie können keinen MFA-Authentifikator-Datensatz bearbeiten. Wenn Änderungen an einem vorhandenen MFA-Datensatz erforderlich sind, müssen Sie einen vorhandenen Datensatz stilllegen und dann einen MFA-Authentifikator-Datensatz erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Authentifikatoren**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „MFA-Authentifikator“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des MFA-Authentifikators. Beispiel: Google Authentifikator.
Tokenlänge	Länge des generierten zeitbasierten Einmalpassworts (TOTP), die vom ausgewählten Authentifikator abhängt: ○ **6** – Die Mindestlänge des generierten TOTP. ○ 7 ○ 8 ○ **9** – Die maximale Länge des generierten TOTP.
Status der Lebenszyklusphase	Status der Lebenszyklusphase des MFA-Authentifikators:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **In Gebrauch** – Dieser Wert ist der Standardwert. ○ **Deaktiviert**

4. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Legen Sie einen MFA-Authentifikator in fest RPA-Hub

Löschen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub

Erstellen Sie eine Warnungsregel, um in anwenderdefinierte Benachrichtigungen zu generieren RPA-Hub

Erstellen Sie eine Warnungsregel, um anwenderdefinierte Benachrichtigungen für Robots, Zeitpläne, Prozessaufträge und andere zu generieren RPA-Hub Zugehörige Tabellen.

Vorbereitungen
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Warnungsregeln sind Konfigurationen, die Bedingungen definieren, unter denen eine Warnung oder Benachrichtigung ausgelöst werden muss. Diese Regeln helfen bei der Verwaltung und Reaktion auf Probleme, die in Automatisierungen identifiziert wurden. Diese Warnungsregeln geben die Bedingung oder den Satz von Bedingungen an, die erfüllt sein müssen, damit die Warnung ausgelöst wird. Eine Auslöserbedingung kann beispielsweise eine bestimmte Fehlermeldung, eine Leistungsmetrik, die einen Schwellenwert überschreitet, oder das Fehlen erwarteter Daten sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Monitor** > **Warnungsregeln**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
4. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Warnungsregelformular in RPA-Hub

Erstellen Sie eine Warnungsvariable für eine Warnungsregel in RPA-Hub

Erstellen Sie eine Variable, um die Nachrichten einer Warnungsregel zu konfigurieren.

Vorbereitungen
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Warnungsregel. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Warnungsregel, um in anwenderdefinierte Benachrichtigungen zu generieren RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Warnungsvariable bezieht sich auf eine Variable oder einen Parameter, die Warnungen von zugeordnet ist RPA-Hub. Es dient als dynamisches Token in Warnungsnachrichten, und sein Wert kann mit dem Feld einer Tabelle verknüpft oder durch bedingtes Skripting bestimmt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Monitor** > **Warnungsregeln**an.
2. Öffnen Sie eine Warnungsregel, der Sie eine Warnungsvariable erstellen und zuordnen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Warnungsvariablen die Option aus **Neu** .
4. Füllen Sie im Formular die Felder aus.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Formular „Warnungsvariable“ in RPA-Hub

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess, damit Sie ihn zur Ausführung eines Prozesses bereit machen können.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass die zugehörige Paketversion der Systemeigenschaft für die Codequalitätsprüfung entspricht *sn_rpa_fdn.restrict_package_by_severity*, Um zu überprüfen, ob die Codequalitätsprüfung in aktiviert ist RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen zur Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren. Weitere Informationen zu den Compliance-Regeln finden Sie unter Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Aufgaben ausführen, um einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in der Reihenfolge zu veröffentlichen, in der er angezeigt wird.

1. Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.
2. Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe einem Bot-Prozess in zu RPA-Hub.
3. Weisen Sie einem Bot-Prozess einen Robot zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.
4. Weisen Sie Process Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub.
5. Überprüfen Sie, ob alle zugewiesenen Robots einer Anmeldeinformationsgruppe zugeordnet sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Aufgaben ausführen, um einen beaufsichtigten Bot-Prozess in der Reihenfolge zu veröffentlichen, in der er angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.
2. Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu.

Wenn Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess veröffentlichen, der einem Robot-Pool zugewiesen ist, stellen Sie sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Ordnen Sie dem Bot-Prozess eine Warteschlange zu. Weitere Informationen finden Sie unter c zum Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste.
- Die Warteschlange ist keinem anderen Bot-Prozess zugeordnet.
- Der Bot-Prozess ist nicht mehreren Warteschlangen zugeordnet.
- Weisen Sie jedem Robots des Robot-Pools innerhalb eines Bot-Prozesses Anmeldeinformationen für Process Robot zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub.

Wenn Sie einen Bot-Prozess veröffentlichen, der mit externen Anmeldeinformationen aktiviert ist, stellen Sie sicher, dass der zugehörige Tresor mit externen Anmeldeinformationen aktiv ist. Dieses Szenario ist gültig, wenn mindestens ein Szenario vorhanden ist Robot-Anmeldeinformationen , Anwendungs-Anmeldeinformationen oder TOTP-Authentifikatoren sind inaktiven Datensatz für Tresore mit externen Anmeldeinformationen zugeordnet. Weitere Informationen zu den Einstellungen für externe Anmeldeinformationen in finden Sie Robot-Anmeldeinformationen , Anwendungsanmeldeinformationen und TOTP-Authentifikatoren, siehe Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub, Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub, Und Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Veröffentlichung eines Bot-Prozesses ist eine der Lebenszyklusphasen eines Bot-Prozesses. Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess, den Sie veröffentlichen möchten.

Tipp:
Um die Details eines Bot-Prozesses zu ändern, ändern Sie die Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses in **In Wartung** . Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Veröffentlichen** .

Warnung:
Nachdem Sie einen Bot-Prozess veröffentlicht haben, können Sie die Einträge im Bot-Prozessformular, den zugehörigen Geschäftsanwendungen, Robots, Zuordnungen von Prozessanmeldeinformationen, Anmeldeinformationssätzen und Zeitplänen von Robot nicht ändern oder löschen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Nachdem Sie einen Bot-Prozess veröffentlicht haben, wird der hinzugefügte Zeitplan (falls vorhanden) wirksam.

Wenn kein Zeitplan vorhanden ist, kann der veröffentlichte Bot-Prozess von der API ausgelöst werden.

RPA-Hub verwalten

Entwickler, Support-Anwender, Release-Manager und Administratoren können verwenden RPA-Hub Anwendung zum Starten und Stoppen eines Bot-Prozesses starten Sie einen Bot-Prozess in der RPA Desktop Design Studio, Führen Sie Kompetenzen aus, zeigen Sie den Hashcode einer Paketversion an, und legen Sie einen Bot-Prozess, ein Paket und einen Robot außer Kraft.

Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

Weisen Sie einer Warteschlange in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub Damit sie mit dieser Warteschlange interagieren kann. Sie können einer Warteschlange mehr als einen Bot-Prozess zuweisen. Jeder Robot, der dem zugewiesenen Bot-Prozess zugeordnet ist, kann das Arbeitselement einfügen, das Arbeitselement auswählen und das Arbeitselement aktualisieren.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Queue. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn der Bot-Prozess für den Robot-Pool aktiviert ist, kann dem aktuellen Bot-Prozess nur eine Warteschlange (die keinem anderen Bot-Prozess zugeordnet ist) zugeordnet werden.

Informationen zum Zuordnen einer Warteschlange zu einem Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste „Bot-Prozess“ finden Sie unter c zum Bot-Prozess aus der zugehörigen Liste.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Warteschlangen** .
4. Öffnen Sie die Warteschlange, der Sie einen Bot-Prozess zuweisen möchten.
5. Auf der **Bot-Prozesskonfiguration** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Auf der **Verfügbarer Bot-Prozess** Wählen Sie den erforderlichen Bot-Prozess aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange in auf RPA-Hub

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange in auf RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange in auf RPA-Hub Zum Beenden einer Interaktion mit dieser Warteschlange.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Queue. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub.

Weisen Sie einer Warteschlange einen Bot-Prozess zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Warteschlangen** .
4. Öffnen Sie die Warteschlange, aus der Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses aufheben möchten.
5. Auf der **Bot-Prozesskonfiguration** Wählen Sie den erforderlichen Bot-Prozess aus.
6. Wählen Sie **Entfernen**.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Verwalten Sie Ihre Arbeitselemente in RPA-Hub

Verwalten Sie Ihre Arbeitselemente in effizienter RPA-Hub. Sie können Ihre Arbeitselemente anzeigen, als abgeschlossen markieren und ein Arbeitselement neu zuweisen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie eine Queue. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Warteschlangen** .
4. Öffnen Sie die Warteschlange, um Ihre Arbeitselemente anzuzeigen.
5. **Wahlweise:** Um ein Arbeitselement als abgeschlossen zu markieren oder ein Arbeitselement neu zuzuweisen, wählen Sie die entsprechende Aktion im aus **Arbeitselemente** Registerkarte.
6. Auf der **Arbeitselemente** Öffnen Sie ein Arbeitselement, um die Details im Formular anzuzeigen.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Arbeitselementformular in RPA-Hub

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Audit-Verlauf Anzeigen

Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub Damit sie mit diesem gemeinsam genutzten Parameter interagieren kann. Sie können einem gemeinsam genutzten Parameter mehr als einen Bot-Prozess zuweisen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Gemeinsam Genutzte Parameter** .
4. Öffnen Sie den freigegebenen Parameter, dem Sie einen Bot-Prozess zuweisen möchten.
5. Auf der **Bot-Prozesskonfiguration** Wählen Sie die Registerkarte aus **Hinzufügen** .
6. Auf der **Verfügbare Bot-Prozesse** Wählen Sie den erforderlichen Bot-Prozess aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Prozessparameterformular in RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einem freigegebenen Parameter in auf RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einem freigegebenen Parameter in auf RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses zu einem freigegebenen Parameter in auf RPA-Hub Zum Beenden einer Interaktion mit diesem gemeinsam genutzten Parameter.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub.

Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter einen Bot-Prozess zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Gemeinsam Genutzte Parameter** .
4. Öffnen Sie den freigegebenen Parameter, dem Sie die Zuweisung eines Bot-Prozesses aufheben möchten.
5. Auf der **Bot-Prozesskonfiguration** Wählen Sie den erforderlichen Bot-Prozess aus.
6. Wählen Sie **Entfernen**.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Prozessparameterformular in RPA-Hub

Zeigen Sie aktuelle Robot-Ereignisse in an RPA-Hub

Zeigen Sie die aktuellen Robot-Ereignisse in an **Robot-Kalender** Registerkarte in RPA-Hub Für unbeaufsichtigte Robots. Mithilfe des Kalenders können Sie den Zeitplan eines Robot in einer einzigen Ansicht verwalten und planen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot. Stellen Sie im Robot-Formular sicher, dass Sie auswählen **Robot-Typ** Feld als **Unbeaufsichtigt** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Stellen Sie die Robot-Verbindung zu einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess her. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.

Erstellen Sie einen Zeitplan in einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess, um einige Zeitpläne im Robot-Kalender anzuzeigen. Stellen Sie sicher, dass dem Robot ein oder mehrere aktive Zeitpläne zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn ein Robot mehreren Bot-Prozessen zugeordnet ist, ist die Zielseite des Robot-Kalenders die Zeitplanansicht eines veröffentlichten Bot-Prozesses. Einem Robot kann mehr als ein veröffentlichter Bot-Prozess zugeordnet sein.

Um weitere Robot-Ereignisse anzuzeigen, fügen Sie die entsprechende hinzu **Status Der Lebenszyklusphase** Filter im Robot-Kalender.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Zeigen Sie einen Robot-Kalender entweder über einen Robot oder über einen Bot-Prozess an.
4. Auf der **Robot-Kalender** Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Erstellen Sie einen Zeitplan im Robot-Kalender in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Zeitplan auf der **Robot-Kalender** Registerkarte in RPA-Hub Zum Ausführen von unbeaufsichtigten Robots. Sie können auch Konflikte im Zeitplan identifizieren, indem Sie auswählen **Vorschau** Schaltfläche.

Vorbereitungen
Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, bevor Sie einen Zeitplan im Robot-Kalender erstellen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie mit Robot-Kalenderkonzepten vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden des Robot-Kalenders für RPA-Hub und Zeigen Sie aktuelle Robot-Ereignisse in an RPA-Hub.
- Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot. Stellen Sie im Robot-Formular sicher, dass Sie auswählen **Robot-Typ** Feld als **Unbeaufsichtigt** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.
- Stellen Sie die Robot-Verbindung zu einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess her. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .
- Stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) oder der RPA-Support-Anwender (sn_rpa_fdn.rpa_Support_user) in der Liste verwaltet von Gruppe des zugehörigen Bot-Prozesses befinden.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Erstellen eines Zeitplans in einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Zeigen Sie einen Robot-Kalender entweder über einen Robot oder über einen Bot-Prozess an.
4. Um einen neuen Zeitplan zu erstellen, führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:
   - Auf der **Robot-Kalender** Wählen Sie die Registerkarte aus **Neuer Zeitplan** .
   - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein leeres Zeitfenster des Kalenders. Wählen Sie dann aus **Neuer Zeitplan** .
   - Doppelklicken Sie auf ein leeres Zeitfenster des Kalenders.

   Die **Erstellen Sie einen neuen Zeitplan** Kontextbezogener Seitenbereich wird geöffnet.
5. **Wahlweise:** Um weitere Bot-Prozesse anzuzeigen, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und fügen Sie die entsprechende hinzu **Prozessname** Filtern Sie und **Status Der Lebenszyklusphase** Filter.
6. In **Erstellen Sie einen neuen Zeitplan** Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich einen Bot-Prozess aus, für den Sie einen Zeitplan erstellen möchten.
7. Wählen Sie je nach Status der Lebenszyklusphase Ihres Bot-Prozesses eine der folgenden Optionen aus:
   - Wenn der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses entweder „Build“ oder „in Wartung“ lautet, wählen Sie aus **Fahren Sie Fort** .
   - Wenn der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses „veröffentlicht“ lautet, wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus, um den Status in „in Wartung“ zu ändern **Fahren Sie Fort** .
8. Aktualisieren Sie die Felder im Zeitplanformular entsprechend.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zeitplanformular in RPA-Hub.
9. **Wahlweise:** Wählen Sie aus, um Konflikte im Zeitplan zu identifizieren oder eine Vorschau des Zeitplans anzuzeigen **Vorschau** .

   (Optional) Informationen zum Bearbeiten oder Löschen eines Zeitplans finden Sie unter Bearbeiten Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub Und Löschen Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub.
10. **Wahlweise:** Um weitere Details zu einem Ereignis anzuzeigen, führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:
    - Wählen Sie das Symbol Ereignisdetails anzeigen ( ) Im Popup-Fenster „Ereignis“.
    - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Ereignis, und wählen Sie aus **Zeigen Sie Ereignisdetails an** .

    Im kontextbezogenen Seitenbereich wird eine Ereigniskarte mit Details zum Zeitplan angezeigt.
11. **Wahlweise:** Um die Bot-Prozessdetails auf einer neuen Registerkarte anzuzeigen, wählen Sie das Symbol „Bot-Prozessdetails anzeigen“ ( ) Im Popup-Fenster „Ereignis“.
12. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus, um den Zeitplan zu speichern.

Bearbeiten Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen Robot-Zeitplan eines Bot-Prozesses auf der **Robot-Kalender** Registerkarte in RPA-Hub Um Planungskonflikte zu lösen oder die Details im Zeitplanformular zu ändern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, bevor Sie einen Robot-Zeitplan bearbeiten:

- Stellen Sie sicher, dass Sie mit Robot-Kalenderkonzepten vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden des Robot-Kalenders für RPA-Hub und Zeigen Sie aktuelle Robot-Ereignisse in an RPA-Hub.
- Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot. Stellen Sie im Robot-Formular sicher, dass Sie auswählen **Robot-Typ** Feld als **Unbeaufsichtigt** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.
- Stellen Sie die Robot-Verbindung zu einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess her. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.
- Erstellen Sie einen Zeitplan für einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess, um einige Zeitpläne im Robot-Kalender anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan im Robot-Kalender in RPA-Hub oder Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .
- Stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) oder der RPA-Support-Anwender (sn_rpa_fdn.rpa_Support_user) in der Liste verwaltet von Gruppe des zugehörigen Bot-Prozesses befinden.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Zeigen Sie einen Robot-Kalender entweder über einen Robot oder über einen Bot-Prozess an.
4. **Wahlweise:** Um weitere Bot-Prozesse anzuzeigen, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und fügen Sie die entsprechende hinzu **Prozessname** Filtern Sie und **Status Der Lebenszyklusphase** Filter.
5. Um einen Zeitplan zu bearbeiten, führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus.
6. **Wahlweise:** Wenn der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Veröffentlicht** Und Sie möchten den Status in ändern **In Wartung** , Wählen Sie aus **Fahren Sie Fort** Im Bestätigungsdialogfeld.
7. Aktualisieren Sie die Felder im Formular „Zeitplan bearbeiten“ entsprechend.
8. **Wahlweise:** Um weitere Konflikte im Zeitplan zu identifizieren oder eine Vorschau des Zeitplans anzuzeigen, wählen Sie aus **Vorschau** .
9. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus, um den Zeitplan zu speichern:
   - Wählen Sie aus, um den Zeitplan zu speichern **Speichern** .
   - Um den Zeitplan zu speichern und den Bot-Prozess zu veröffentlichen, wählen Sie den Abwärtspfeil im aus **Speichern** Schaltfläche und wählen Sie aus **Speichern und veröffentlichen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Zeitplanformular in RPA-Hub

Löschen Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub

Löschen Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub

Löschen Sie einen vorhandenen Robot-Zeitplan eines Bot-Prozesses auf der **Robot-Kalender** Registerkarte in RPA-Hub Die Sie nicht mehr benötigen.

Vorbereitungen

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, bevor Sie einen Robot-Zeitplan löschen:

- Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot. Stellen Sie im Robot-Formular sicher, dass Sie auswählen **Robot-Typ** Feld als **Unbeaufsichtigt** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.
- Stellen Sie die Robot-Verbindung zu einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess her. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.
- Erstellen Sie einen Zeitplan für einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess, um einige Zeitpläne im Robot-Kalender anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan im Robot-Kalender in RPA-Hub oder Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Zeigen Sie einen Robot-Kalender entweder über einen Robot oder über einen Bot-Prozess an.
4. **Wahlweise:** Um weitere Bot-Prozesse anzuzeigen, wählen Sie das Filtersymbol ( ) Und fügen Sie die entsprechende hinzu **Prozessname** Filtern Sie und **Status Der Lebenszyklusphase** Filter.
5. Um einen Zeitplan zu löschen, führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus.
   Wenn Sie einen veröffentlichten Bot-Prozess löschen, wird der Status der Lebenszyklusänderung in geändert **In Wartung** .

Zugehörige Informationen

Zeitplanformular in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen Robot-Zeitplan in RPA-Hub

Zeigen Sie aktuelle Robot-Ereignisse in an RPA-Hub

Verwenden des Robot-Kalenders für RPA-Hub

Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub

Verfolgen Sie geplante Wartungstage am **Robot-Kalender** Registerkarte zum Verwalten Ihrer aktuellen und zukünftigen Automatisierungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten für geplante Wartungstage vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Geplante Wartungstage in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Change-Anforderung aus dem **Ändern** Modul. Weitere Informationen finden Sie unter Create a change request . Stellen Sie sicher, dass Sie beim Erstellen einer Change-Anforderung die folgenden Aufgaben ausführen:

- Im Formular Change Request (CR) in **Konfigurationselement** Feld den zugehörigen Bot-Prozess, Robot oder Computer auswählen (dem der Robot zugeordnet ist, wenn die Suche nach einem Computernamen aktiviert ist). Wählen Sie auch eine Zuweisungsgruppe aus.
- Geben Sie auf der Registerkarte Zeitplan das Start- und Enddatum der geplanten geplanten geplanten Wartung zusammen mit der Zeit in ein **Geplantes Startdatum** Und **Geplantes Enddatum** Felder. Stellen Sie sicher, dass **Geplantes Startdatum** Ist nicht leer.
- Nachdem Sie die Change-Anforderung gespeichert haben, wählen Sie aus **Genehmigung Anfordern** Um sie in den Status Bewerten zu versetzen.
- Genehmigen Sie als Nächstes die Change-Anforderung. Weitere Informationen finden Sie unter Process a change request . Um die geplante Wartung in einem Robot-Kalender anzuzeigen, kann sich die Change-Anforderung entweder im status „geplant“, „Implementieren“ oder „Überprüfen“ befinden.

Stellen Sie sicher, dass Sie aktivieren *`sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_machine_name_lookup`*Systemeigenschaft, um den Robot der virtuellen Maschine zuzuordnen.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Zeitzone des angemeldeten Anwenders in der RPA-Zeitzone für die Reflexion geplanter Wartungsarbeiten im Robot-Kalender zuordnen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Auf der RPA-Hub Arbeitsbereich-Homepage wählen Sie je nach Konfigurationselement (CI) eine Change-Anforderung aus:
   - Wenn das CI ein Robot ist, wählen Sie eine Change-Anforderung aus **Ändert sich an Robots** Abschnitt.
   - Wenn das CI ein Bot-Prozess ist, wählen Sie im eine Change-Anforderung aus **Änderungen an Bot-Prozessen** Abschnitt.
3. Wählen Sie in der Spalte Konfigurationselement den zugehörigen Robot oder den Bot-Prozess aus. Das zugehörige Robot-Formular oder das Bot-Prozessformular wird geöffnet.
4. Navigieren Sie abhängig vom CI über den Formularheader zum Robot-Kalender:
   - Wenn das CI ein Robot ist, wählen Sie aus **Robot-Kalender** .
   - Wenn das CI ein Bot-Prozess ist, wählen Sie aus **Robot-Kalender Anzeigen** .
5. **Wahlweise:** Wenn das CI ein Bot-Prozess ist, in **Wählen Sie den Robot aus, um den Kalender anzuzeigen** Dialogfeld wählen Sie einen Robot aus der Liste Robot aus, und wählen Sie dann aus **Fahren Sie Fort** .
   Wenn die Robot-Pool-Funktion aktiviert ist, werden alle diesem Pool zugeordneten Robots in der Robots-Liste angezeigt. Andernfalls werden alle Robots in den zugewiesenen Robots in der Robots-Liste angezeigt.
6. Auf der **Robot-Kalender** Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Aktion	Ergebnis
Um eine geplante Wartung für den Robot-Kalender zu erstellen, wenn sich das zugehörige CI entweder im Status „Build“ oder „Wartung“ befindet.	Wählen Sie eine Ereigniskarte für geplante Wartung (SM) aus, und wählen Sie aus **Akzeptieren** .	Eine Wartungsanforderung (MR) wird mit dem Status Ausstehend erstellt. Die Ausführungen werden angehalten, bis die CR geschlossen wird.
Um eine geplante Wartung für den Robot-Kalender zu erstellen, wenn sich das zugehörige CI im Status „veröffentlicht“ befindet.	○ Wählen Sie eine SM-Ereigniskarte aus, und wählen Sie aus **Akzeptieren** . ○ In **Möchten Sie die CR akzeptieren?** Bestätigungsdialogfeld auswählen **Akzeptieren** .	Ein MR wird mit dem Status „Ausstehend“ erstellt. Das zugeordnete CI wechselt während des geplanten Wartungszeitrahmens in den Status „in Wartung“. Die Ausführungen werden angehalten, bis die CR geschlossen wird. Dann wechselt das CI automatisch in den Status veröffentlicht.
Dient zum Entfernen einer geplanten Wartung aus dem Robot-Kalender.	Wählen Sie eine SM-Ereigniskarte aus, und wählen Sie aus **Ablehnen** .	Ein MR wird mit dem Status „abgelehnt“ erstellt.
Um einen geplanten Wartungstag im Robot-Kalender abzubrechen.	○ Wählen Sie eine akzeptierte SM-Ereigniskarte aus, und wählen Sie aus **Wartung Abbrechen** . ○ In **Wartungsanforderung Abbrechen?** Bestätigungsdialogfeld auswählen **Abbrechen** .	Wenn sich das MR im Status „in Bearbeitung“ befindet, wird es in den Status „Abgeschlossen“ aktualisiert. Wenn sich das MR im Status Ausstehend befindet, wird es abgebrochen, und das CI wird automatisch in den Status veröffentlicht versetzt.

7. **Wahlweise:** Um die Wartungsanforderung zur Nachverfolgung anzuzeigen, wählen Sie die Wartungsanforderung aus.
8. **Wahlweise:** Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Aktualisierungen des CI anzuzeigen:
   a. Navigieren Sie zum CI (Robot- oder Bot-Prozess).
   b. Öffnen Sie den Datensatz.
   c. In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Benachrichtigungen der Quelle des CI an, aus der es veröffentlicht wird oder verwendet wird.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie Wartungsanforderungen in an RPA-Hub

Formular „Wartungsanforderung“ in RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie die Liste der Codequalitätsregeln in an RPA-Hub

Zeigen Sie eine Liste der vordefinierten Codequalitätsprüfungsregeln zusammen mit ihrem aktiven Status und Schweregrad an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Fdn.rpa_Robot, oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Codequalitätsregeln** .
4. Öffnen Sie eine Regel, um die Details anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Liste der Codequalitätsregeln in RPA-Hub

Code-Qualitätsregelformular in RPA-Hub

Aktualisieren Sie ein Formular für Codequalitätsregeln in RPA-Hub

Aktualisieren Sie einige Felder im Formular „Codequalitätsregel“, um den Standard für die Codequalitätsprüfung festzulegen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Codequalitätsregeln** .
4. Öffnen Sie eine Regel, die Sie ändern möchten.
5. Aktualisieren Sie die folgenden Felder entsprechend:
   - **Schweregrad**
   - **Regulärer Ausdruck** Oder **Wert**
   - **Aktiv**
6. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Code-Qualitätsregelformular in RPA-Hub

Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub

Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub Damit es über geöffnet werden kann RPA Desktop Design Studio Zum Erstellen, Debuggen oder Ändern der Automatisierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Robot, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Fdn.rpa_Assisted_user, oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Paketversionsdatei ist eine iBot-Datei, die die Automatisierungslogik enthält, die Sie in öffnen können RPA Desktop Design Studio. Um diese Automatisierungsdatei (ibot) anzuzeigen, installieren Sie RPA Desktop Design Studio Anwendung auf Ihrem Computer. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio installieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Öffnen Sie ein Paket, dessen Paketversion Sie herunterladen möchten.
5. Auf der **Paketversionen** Wählen Sie eine Version aus, die Sie herunterladen möchten.
6. Wählen Sie im Abschnitt Anhänge einen Anhang aus, wählen Sie das Menü mit drei Punkten aus, und wählen Sie aus **Herunterladen** .
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Laden Sie einen Automatisierungspaketanhang in hoch RPA-Hub

Laden Sie eine ZIP-Datei des Automatisierungspakets in hoch RPA-Hub Dient zum manuellen Migrieren des Pakets aus einer niedrigeren (nicht-Produktion) in eine höhere (Produktions-) Umgebung.

Vorbereitungen

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Migration Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung abgeschlossen haben. Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub.

Laden Sie den Anhang der Paketversion aus einer niedrigeren Instanz herunter. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass *sn_rpa_fdn.allow_manual_upload_of_automation_package*Systemeigenschaft ist als „wahr“ markiert. Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie diese Systemeigenschaft bearbeiten.

Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase der Paketversion nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .

Stellen Sie sicher, dass dem Paketversionsdatensatz kein gültiger Anhang zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Überprüfen Sie für eine schnelle Integritätsprüfung, ob der Hashcode einer Paketversion korrekt ist. Wenn die Validierung fehlschlägt, entfernen Sie den falschen Anhang, den Sie zuvor hochgeladen haben, indem Sie auswählen **Verwalten Sie Anhänge** . Fahren Sie dann mit dieser Aufgabe fort, um einen richtigen Anhang hochzuladen. Weitere Informationen zum Überprüfen des Hashcodes finden Sie unter Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können den gültigen Anhang nur einmal hochladen. Die **Anhang Hochladen** Die Schaltfläche zum Hochladen von Anhängen wird deaktiviert, nachdem Sie einen gültigen Anhang hochgeladen haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Build** > **Pakete**an.
2. Öffnen Sie ein Paket, für das Sie eine Paketversion hochladen möchten.
3. Auf der **Paketversionen** Wählen Sie eine Version aus.
4. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Anhang Hochladen** Zum Hochladen einer ZIP-Datei des Automatisierungspakets.
5. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Wählen Sie die Datei aus** .

Nächste Maßnahme

Für eine schnelle Integritätsprüfung überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion erneut. Weitere Informationen finden Sie unter Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub.

Importieren Sie einen Paketversionsanhang in RPA-Hub

Importieren Sie Paketversionsanhänge automatisch, anstatt einen Paketversionsanhang manuell hochzuladen, indem Sie auswählen **Anhang Importieren** Schaltfläche in einer Paketversion.

Vorbereitungen

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, bevor Sie einen Paketversionsanhang importieren:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Migration Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung abgeschlossen haben. Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub.
- Stellen Sie sicher, dass *sn_rpa_fdn.allow_manual_upload_of_automation_package*Systemeigenschaft ist als „wahr“ markiert. Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie diese Systemeigenschaft bearbeiten.
- Stellen Sie sicher, dass der Paketversion kein gültiger Anhang zugeordnet ist☒
- Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase der Paketversion nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .
- Erstellen Sie eine aktive Verbindung in **RPA-Automatisierungspaket** Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen. Stellen Sie sicher, dass Sie die niedrigere Umgebung (nicht in der Produktion) in bereitstellen **Verbindungs-URL** Feld. Weitere Informationen finden Sie unter Create an HTTP(s) connection .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die maximale Paketgröße wird durch bestimmt *com.glide.attachment.max_size*Systemeigenschaft. Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter . Maximum allowed attachment size [Updated in Security Center 1.3] .

Führen Sie diese Aufgabe aus, wenn Sie den Paketanhang (Automatisierungs-ZIP-Datei) automatisch aus einer niedrigeren (nicht-Produktion) in eine höhere (Produktion) Umgebung migrieren.

Eine andere Möglichkeit, Paketversionsanhänge automatisch zu importieren, besteht über das Auslösen von **Paketversionsanhang Importieren** Subflow in Workflow-Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Öffnen Sie ein Paket, dessen Paketversion Sie importieren möchten.
5. Auf der **Paketversionen** Wählen Sie eine Version aus, die Sie importieren möchten.
6. Wählen Sie Aus **Anhang Importieren** .
7. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Anhang Importieren** .

Ergebnisse

Nachdem der Anhang erfolgreich hochgeladen wurde oder wenn beim Hochladen des Anhangs ein Fehler auftritt, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an den Anwender gesendet, der diese Aktion zum Importieren des Anhangs ausführt.

Nächste Maßnahme

Für eine schnelle Integritätsprüfung überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion erneut. Weitere Informationen finden Sie unter Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub.

Überschreiben Sie eine Kompetenzpaketversion für mehrere Bot-Prozesse in RPA-Hub

Überschreiben Sie eine Kompetenzpaketversion in RPA-Hub Für mehrere Bot-Prozesse, die demselben beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Paket zugeordnet sind. Sie können die neueste Version des Kompetenzpakets auswählen, ohne das beaufsichtigte oder unbeaufsichtigte Paket erneut aus zu veröffentlichen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Xanadu, Um die zugehörigen Bot-Prozesse in anzuzeigen **Bot-Prozess** Veröffentlichen Sie die beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Pakete des Formulars „Kompetenzpaketversion“ erneut, und ordnen Sie die Pakete den Bot-Prozessen zu.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In **Bot-Prozess** Auf der Registerkarte des Formulars „Kompetenzpaketversion“ können Sie eine Kompetenzpaketversion für mehrere Bot-Prozesse überschreiben, anstatt die Version für jeden Bot-Prozess einzeln zu überschreiben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Wählen Sie das Kompetenzpaket aus.
5. Auf der **Paketversionen** Wählen Sie die Version aus, die Sie überschreiben möchten.
6. Auf der **Bot-Prozess** Wählen Sie die Registerkarte aus **Bearbeiten** .
7. Wählen Sie die Bot-Prozesse aus der Liste aus, die Sie diese Kompetenzversion überschreiben möchten. Die Liste zeigt die Bot-Prozesse für die beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Pakete, die dem ausgewählten Kompetenzpaket zugeordnet sind.

Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub

Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub Damit Sie den Hashcode der manuell hochgeladenen Automatisierungs-ZIP-Datei mit dem zugehörigen Paketversionsdatensatz validieren können.

Vorbereitungen

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Migration Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung abgeschlossen haben. Weitere Informationen finden Sie unter Migrieren Ihrer Daten aus einer niedrigeren Umgebung in eine höhere Umgebung RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass *sn_rpa_fdn.allow_manual_upload_of_automation_package*Systemeigenschaft ist als „wahr“ markiert. Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie diese Systemeigenschaft bearbeiten.

Laden Sie ein Automatisierungspaket hoch. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie einen Automatisierungspaketanhang in hoch RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass die Lebenszyklusphase der Paketversion nicht auf festgelegt ist **Stillgelegt** .

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Hashcode ist ein eindeutiger, automatisch generierter alphanumerischer Wert einer veröffentlichten Paketversion, der zur Validierung der Integrität der Paketversion verwendet wird. Das System überprüft den Hashcode des ersten Anhangs, der in den Paketversionsdatensatz hochgeladen wird. Um eine erfolgreiche Validierung sicherzustellen, laden Sie nur den richtigen Anhang hoch.

Eine andere Möglichkeit, den Hashcode einer Paketversion zu verifizieren, besteht darin, den auszulösen **Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion** Aktion in Workflow-Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Build** > **Pakete**an.
2. Öffnen Sie ein Paket, um den Hashcode anzuzeigen.
3. Auf der **Paketversionen** Wählen Sie eine Version aus.
4. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Überprüfen Sie Den Hash-Code** .

Nächste Maßnahme

Wenn die Hashcode-Validierung fehlschlägt, entfernen Sie den ungültigen Anhang, und laden Sie das richtige Automatisierungspaket hoch. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie einen Automatisierungspaketanhang in hoch RPA-Hub.

Bearbeiten Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen vorhandenen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub So ändern Sie einige Details des Robot: Konvertieren Sie den Robot in einen High-Density-Robot, Und zeigen Sie den Robot-Status an.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot. Stellen Sie sicher, dass Sie auswählen **Robot-Typ** Feld als **Unbeaufsichtigt** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Sie können einen Attended Robot nicht bearbeiten.

Überprüfen Sie, ob die Lebenszyklusphase des Robot ist **In Wartung** Im Robot-Formular.

Wenn Sie den Robot-Typ von High-Density-Robot in Standard oder umgekehrt ändern, müssen Sie den unbeaufsichtigten Robot erneut verbinden, um eine nahtlose Ausführung von Automatisierungen sicherzustellen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Robots** .
4. Wählen Sie den unbeaufsichtigten Robot aus, den Sie ändern möchten.
5. Auf der **Details** Aktualisieren Sie die folgenden Felder entsprechend.

Robot-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name des Robot.
Abteilung	Zugeordnete Abteilung des Robot. Dieses Feld wird basierend auf den Abteilungsinformationen im Datensatz des zugehörigen Attended Robot-Anwenders automatisch ausgefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Der Wert in diesem Feld entspricht dem Wert zum Zeitpunkt der Erstellung des Robot-Datensatzes und nicht bei Echtzeitdaten.
Beschreibung	Kurze Beschreibung des Robot.
High-Density-Robot	Option zum Erstellen mehrerer Robots mit demselben Computernamen. Der Computer muss mehrere Anwendersitzungen gleichzeitig unterstützen, damit Sie mehrere Automatisierungen gleichzeitig ausführen können. **Hinweis:** Wenn Sie den Robot-Typ von High-Density-Robot in Standard oder umgekehrt ändern, müssen Sie den unbeaufsichtigten Robot erneut verbinden, um eine nahtlose Ausführung von Automatisierungen sicherzustellen.
Bildschirmauflösung	Bildschirmauflösung, die von einem High-Density-Robot beim Herstellen der RDP-Verbindung verwendet wird, bevor die Automatisierung ausgeführt wird. Sie können verschiedene Bildschirmauflösungen für verschiedene High-Density-Robots haben, die denselben Computernamen verwenden. Es ist jedoch ideal, damit alle High-Density-Robots, die demselben Bot-Prozess zugeordnet sind, denselben Bildschirmauflösungswert haben. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn der Robot als High-Density-Robot markiert ist. **Hinweis:** Sie können den Standardwert der Bildschirmauflösung mit ändern `sn_rpa_fdn.robot_screen_resolution` RPA-Hub Systemeigenschaft.
Anwender	Autorisierter Anwender, der auf diesen Robot zugreifen kann. Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Xanadu, **Anwender** Das Feld wird automatisch dem Anwendernamen (dem Anwender) zugeordnet, der kürzlich den Prozessauftrag für die ausgewählten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	unbeaufsichtigten Robots erstellt hat. Wenn für einen ausgewählten Robot keine Prozessaufträge gefunden werden, wird der Robot in den Status in Wartung verschoben. Ein RPA-Release-Manager muss die entsprechenden Anwender manuell den Robots zuordnen. **Hinweis:** Dieses Feld wird angezeigt, wenn *sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_user_mappi* ist aktiviert.

6. Zeigen Sie im Formular die status der unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Robots an.

Formular „Robot-status“

Status	Beschreibung für Unattended Robot	Beschreibung für Attended Robot
Neu	Standardwert, wenn ein neuer Robot erstellt oder gespeichert wird.	Standardwert, wenn ein neuer Robot erstellt oder gespeichert wird.
Verfügbar	Robot ist mit verbunden Unattended Robot Anwendung.	Beaufsichtigter Anwender ist mit verbunden Attended Robot Anwendung.
Beschäftigt	Robot hat die Ausführung der Automatisierung ausgeführt.	Beaufsichtigter Anwender hat die Automatisierung gestartet, indem er das Ausführungssymbol ( ) Oder Desktop in Desktop-Symbol ( ).
Verbindung getrennt	Robot ist von getrennt Unattended Robot Anwendung.	Entweder hat der beaufsichtigte Anwender geschlossen oder sich von abgemeldet Attended Robot Anwendung.
Reagiert nicht	Robot-Laufzeit reagiert nicht. Dieser Status tritt auf, wenn die Differenz zwischen der aktuellen Zeit und der Zeit des letzten Herzschlags dem in angegebenen Wert entspricht oder größer ist *sn_rpa_fdn.robot.unresponsive*Eigenschaft.	

7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Bearbeiten Sie ein Paket in RPA-Hub

Bearbeiten Sie ein vorhandenes Paket in RPA-Hub Zum Ändern der Details wie Name oder Beschreibung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Stellen Sie sicher, dass das Paket keinem Bot-Prozess zugeordnet ist. Überprüfen Sie, ob die Lebenszyklusphase des Pakets lautet **In Wartung** Im Paketformular.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Öffnen Sie das Paket, das Sie bearbeiten möchten.
5. Aktualisieren Sie die folgenden Felder entsprechend:
   - Name
   - Beschreibung
6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Bot-Prozessformular in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen vorhandenen Bot-Prozess in RPA-Hub Zum Ändern einiger Details.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob die Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses ist **In Wartung** Im Bot-Prozessformular.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, den Sie ändern möchten.
5. Auf der **Details** Aktualisieren Sie die folgenden Felder entsprechend:
   - Name
   - Reihenfolge
   - Paket

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Paketversion
- Laufzeit-Schwellenwert (Min.)
- Auftragslöschung (Tage)
- Beschreibung
- Monitor aktiv lassen
- Start erzwingen
- Automatische Sitzungswiederherstellung
- Ausführungsprotokolle nachverfolgen
- Verwaltet nach Gruppe
- Desktop in Desktop aktivieren
- Desktop in Desktop beenden, wenn abgeschlossen
- Bildschirmauflösung

6. Wählen Sie **Speichern**.
7. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Bot-Prozessformular in RPA-Hub

Starten Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub

Starten Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess auf dem angegebenen Robot-Computer, um die Automatisierung durch den ausgewählten Robot auszuführen.

Vorbereitungen

Ordnen Sie dem Bot-Prozess ein Paket und eine Paketversion zu. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses entweder in ist **Veröffentlicht** , **In Wartung** , Oder **Erstellen** . Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Wenn **Externe Anmeldeinformationen** Das Kontrollkästchen ist in aktiviert Robot-Anmeldeinformationen Erfassen Sie, und stellen Sie dann sicher, dass der zugehörige Datensatz des Tresors mit externen Anmeldeinformationen aktiv ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Robot-Pool aktiviert ist, nachdem Sie ausgewählt haben **Prozess Starten** Schaltfläche, führt eine bestimmte Anzahl von Robots aus dem zugewiesenen Robot-Pool den Bot-Prozess basierend auf den folgenden Bedingungen aus:

- Basierend auf dem in ausgewählten Wert **Zuteilungstyp** Feld im Bot-Prozessformular.
- Berechnen Sie basierend auf den ausstehenden Arbeitselementen und der durchschnittlichen Bearbeitungszeit vorheriger erfolgreich abgeschlossener Arbeitselemente die Anzahl der benötigten Robots.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der Mindestwert berechneter Robots ist 1.
- Der Höchstwert berechneter Robots entspricht der Anzahl der Robots im Pool.

Hinweis:
Wenn sich ein Bot-Prozess in befindet **In Wartung** Oder **Erstellen** Status der Lebenszyklusphase und verwendet einen Robot-Pool. Neue Robots werden nicht für die dynamische Zuteilung bereitgestellt. Die dynamische Zuteilung im Robot-Pool ist nur für veröffentlichte Bot-Prozesse aktiviert.

Nur Robots mit zugewiesenem Anmeldeinformationsgruppe Und in **Verfügbar** Und **Beschäftigt** status werden hier angezeigt, um die Warteschlange für Prozessaufträge zu erleichtern. Eine Auftragswarteschlange enthält Prozesse, die in einer definierten Reihenfolge ausgeführt werden.

Sie können auch eine unbeaufsichtigte Automatisierung mit ausführen Unattended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie eine Automatisierung mit aus Unattended Robot.

Eine andere Möglichkeit, einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess zu starten, besteht in der Auslösung von **Prozess Starten** Aktion in Workflow-Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, um die unbeaufsichtigte Automatisierung auszuführen.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Prozess Starten** .
6. Wählen Sie den Robot aus, der dem aktuellen Bot-Prozess zugewiesen ist, den Sie starten möchten.
   Die Robots, die sich in befinden **In Wartung** Der Status der Lebenszyklusphase wird nicht in der Liste angezeigt.
7. Wählen Sie Aus **Prozess Starten** .
   Die Sicherheitsrichtlinie Ihrer Organisation kann die Ausführung der Automatisierung kennzeichnen oder verhindern. Um dies zu vermeiden, sollten Sie die Liste der Ordner zulassen, in denen die Binärdateien, Anwender-Plugins und Skript-Connectors auf Ihrem Computer gespeichert sind. Beispiel:
   - Für Binärdateien können Sie zulassen, dass der ServiceNowRPA-Ordner im Pfad aufgeführt wird Anwender\<username>\AppData\local
   - Für Anwender-Plugins können Sie zulassen, dass der Ordner für Anwender-Plugins im Pfad aufgelistet wird <Projektordnername>\AnwenderPlugins\<Name des Anwender-Plugins>
   - Für Skript-Connectors können Sie zulassen, dass der Ordner Abhängigkeiten im Pfad aufgelistet wird <Projektordnername>\Abhängigkeiten

Zugehörige Informationen

Bearbeiten Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Stoppen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub

Starten Sie in Studio aus RPA-Hub

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Legen Sie einen Bot-Prozess in fest RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stoppen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub

Stoppen Sie den unbeaufsichtigten Bot-Prozess, um die Automatisierung durch den ausgewählten Robot abzubrechen. Wenn der Robot-Pool für einen bestimmten Bot-Prozess aktiviert ist, wird die Ausführung für alle Robots des Robot-Pools gestoppt.

Vorbereitungen

Starten Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Starten Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses entweder in ist **Veröffentlicht** , **In Wartung** , Oder **Erstellen** . Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob der Status der Lebenszyklusphase des zugewiesenen Robot lautet **In Gebrauch** Und der Status des Robot ist **Beschäftigt** .

Stellen Sie sicher, dass Sie mit Konzepten für ordnungsgemäßes Stoppen vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden der ordnungsgemäßen Stopp-Funktionalität in RPA-Hub.

Zur Verwendung von **Ordnungsgemäßes Stoppen** Schalten Sie um, stellen Sie sicher, dass die Komponente ordnungsgemäßes Stoppen in der ausgewählten Paketversion in verwendet wird RPA Desktop Design Studio. Ordnungsgemäßes Stoppen gilt für zugewiesene Robots sowie Robots im Robot-Pool.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine andere Möglichkeit, einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess anzuhalten, besteht in der Auslösung von **Prozess Anhalten** Aktion in Workflow-Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Um die unbeaufsichtigte Automatisierung zu stoppen, öffnen Sie den Bot-Prozess.
5. Wählen Sie im Formularheader den Abwärtspfeil im aus **Prozess Starten** Schaltfläche.
6. Wählen Sie Aus **Prozess Anhalten** .
7. **Wahlweise:** Um den Bot-Prozess ordnungsgemäß zu beenden, aktivieren Sie **Ordnungsgemäßes Stoppen** Umschalter.
8. Wählen Sie den Robot aus, der dem aktuellen Bot-Prozess zugewiesen ist, den Sie stoppen möchten.

   Hinweis:
   Nur die Robots, die dem aktuellen Bot-Prozess zugewiesen sind und denselben Bot-Prozess ausführen, werden angezeigt.

9. Wählen Sie Aus **Prozess Anhalten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Bearbeiten Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Starten Sie in Studio aus RPA-Hub

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Legen Sie einen Bot-Prozess in fest RPA-Hub

Starten Sie in Studio aus RPA-Hub

Überprüfen, bearbeiten und debuggen Sie Automatisierungen, indem Sie die zugehörige Paketversion des Bot-Prozesses in öffnen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Ordnen Sie dem Bot-Prozess ein Paket und eine Paketversion zu. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie einen Bot-Prozess.
5. Wählen Sie im Formularheader den Abwärtspfeil im aus **Prozess Starten** Schaltfläche.
6. Wählen Sie Aus **Starten Sie In Studio** .
7. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus, je nachdem, ob Sie sich auf einem Remote- oder lokalen Computer befinden.

Heben Sie die Zuweisung eines beaufsichtigten Anwenders oder einer Gruppe zu einem beaufsichtigten Bot-Prozess in auf RPA-Hub

Heben Sie die Zuweisung eines beaufsichtigten Anwenders oder einer Gruppe zu einem beaufsichtigten Bot-Prozess auf, wenn der Anwender den Geschäftsprozess verlässt.

Vorbereitungen

Führen Sie diese Aufgabe nur aus, wenn Sie auswählen **Prozesstyp** Feld als **Beaufsichtigt** Im Formular „Bot-Prozesskonfiguration“ beim Erstellen eines Bot-Prozesses. Sie können diese Aufgabe nur ausführen, wenn Sie dieses Feld auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub, Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Öffnen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess, dem Sie die Zuweisung eines beaufsichtigten Anwenders oder einer Gruppe aufheben möchten.
5. Auf der **Beaufsichtigte Anwender/Gruppen** Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Zugehörige Informationen

Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub

Rufen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierung) über die UI-Experiences auf, indem Sie eine Aktion erstellen.

Die Einschränkung, den beaufsichtigten Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierung) aus anderen UI-Experiences wie Playbook auszulösen, kann durch die folgende Anpassung gelöst werden. Standardmäßig wird die UI-Aktion für die klassische Experience oder die Arbeitsbereich-Experience erstellt, um den beaufsichtigten Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierung) auszulösen, wenn die beaufsichtigte Konfiguration aktiviert ist.

Informationen zum Erstellen einer UI-Aktion oder zum Bearbeiten einer vorhandenen UI-Aktion finden Sie unter Create a UI action .

Überprüfen Sie in der entsprechenden Aktion, ob die Aktionstransparenz ist Neu `sn_rpa_fdn.RPAInstanceFormHooks().canTriggerAutomation(current,'<attended_config_sys_id>` .

Füllen Sie < aus `Attended_config_sys_ID` > mit der zugehörigen SYS-ID der beaufsichtigten Konfiguration.

Der folgende Code muss dem hinzugefügt werden **Skript** Abschnitt des entsprechenden Aktionsformulars:

```
var rpaFormHooks = new GlideAjax('sn_rpa_fdn.RPAInstanceFormHooks');

rpaFormHooks.addParam('sysparm_name', 'generateRuntimeLaunchUrl');

rpaFormHooks.addParam('attendedConfigId', '<attended_config_sys_id>');

rpaFormHooks.addParam('recordId', g_form.getUniqueValue());

rpaFormHooks.getXMLAnswer(function(response) {

var result = JSON.parse(response);

if (!result.error)

top.window.open(result.url);

});
```

Zugehörige Informationen

Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz, um die UI-Aktion zu aktivieren, die die beaufsichtigte Automatisierung für die zugeordnete auslöst ServiceNow Formular.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob sich der beaufsichtigte Konfigurationsdatensatz in befindet **Entwurf** status oder **Inaktiv** status.

Überprüfen Sie, ob sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) in der Liste „verwaltet von Gruppe“ des zugehörigen Bot-Prozesses befindet, der einem Datensatz für die beaufsichtigte Konfiguration zugewiesen ist.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Navigieren Sie entweder über die Menüliste „beaufsichtigte Konfiguration“ oder über die zugehörige Liste eines beaufsichtigten Bot-Prozessdatensatzes zum Datensatz „beaufsichtigte Konfiguration“.
4. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Aktivieren** .

Ergebnisse

Die entsprechende UI-Aktion wird auf erstellt ServiceNow Formular. Bei Auswahl dieser UI-Aktion wird das Bestätigungsdialogfeld „Speichern“ angezeigt, wenn nicht gespeicherte Änderungen vorhanden sind. Andernfalls wird der entsprechende Bot-Prozess (Automatisierung) ausgelöst. Wenn die UI-Aktion nicht sichtbar ist, lesen Sie die Sichtbarkeitsbedingungen. Weitere Informationen finden Sie unter Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche).

Zugehörige Informationen

- Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Bearbeiten Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub
- Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Deaktivieren Sie eine beaufsichtigte Konfiguration, um den Datensatz in den inaktiven Status zu verschieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) in der Liste verwaltet von Gruppe des zugehörigen Bot-Prozesses befindet, der einem Datensatz für die beaufsichtigte Konfiguration zugewiesen ist.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Durch das Deaktivieren eines beaufsichtigten Konfigurationsdatensatzes wird der Status von verschoben **Aktiv** Bis **Inaktiv** , Öffnet das Formular zur Bearbeitung, und die Konfiguration trennt die Verbindung mit dem zugeordneten ServiceNow Formular. Die erstellte UI-Aktion für die zugeordnete ServiceNow Formular ist nicht sichtbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Navigieren Sie entweder über die Menüliste „beaufsichtigte Konfiguration“ oder über die zugehörige Liste eines beaufsichtigten Bot-Prozessdatensatzes zum Datensatz „beaufsichtigte Konfiguration“.
4. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Deaktivieren** .

Zugehörige Informationen

- Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Bearbeiten Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub
- Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Bearbeiten Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen vorhandenen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub Zum Ändern einiger Details des Datensatzes.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass sich der beaufsichtigte Konfigurationsdatensatz in befindet **Aktiv** status.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) in der Liste verwaltet von Gruppe des zugehörigen Bot-Prozesses befindet, der einem Datensatz für die beaufsichtigte Konfiguration zugewiesen ist.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Durch das Bearbeiten eines beaufsichtigten Konfigurationsdatensatzes wird der Status von verschoben **Aktiv** Bis **Inaktiv** , Öffnet das Formular zur Bearbeitung, und die Konfiguration trennt die Verbindung mit dem zugeordneten ServiceNow Formular.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Navigieren Sie entweder über die Menüliste „beaufsichtigte Konfiguration“ oder über die zugehörige Liste eines beaufsichtigten Bot-Prozessdatensatzes zum Datensatz „beaufsichtigte Konfiguration“.
4. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Bearbeiten** .
5. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Bearbeiten** .
6. Aktualisieren Sie die folgenden Felder entsprechend.
   Tabelle , **Bot-Prozesskonfiguration** , **Aktionsbezeichnung** Felder können nicht bearbeitet werden.
7. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Löscht einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Löschen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz, den Sie nicht mehr benötigen.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass sich der beaufsichtigte Konfigurationsdatensatz entweder in befindet **Entwurf** status oder **Inaktiv** status.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz löschen, die zugehörigen Zuordnungsdatensätze und die UI-Aktionen (falls vorhanden), die für erstellt werden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow Formulare bei Aktivierung werden ebenfalls gelöscht. Die erstellte UI-Aktion für die zugeordnete ServiceNow Formular ist nicht sichtbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Navigieren Sie entweder über die Menüliste „beaufsichtigte Konfiguration“ oder über die zugehörige Liste eines beaufsichtigten Bot-Prozessdatensatzes zum Datensatz „beaufsichtigte Konfiguration“.
4. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Löschen** .

Zugehörige Informationen

Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Bearbeiten Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub

Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Zeigen Sie eine Paketversion in an RPA-Hub

Zeigen Sie eine Paketversion in an RPA-Hub Damit es über geöffnet werden kann RPA Desktop Design Studio Zum Erstellen, Debuggen oder Ändern der Automatisierung.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Robot, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Fdn.rpa_Assisted_user, oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Öffnen Sie ein Paket, dessen Paketversion Sie anzeigen möchten.
5. Auf der **Paketversionen** Wählen Sie eine Version aus, die Sie anzeigen möchten.

Zugehörige Informationen

Formular „Paketversion“ in RPA-Hub

Legen Sie ein Paket in fest RPA-Hub

Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie Warnungen in an RPA-Hub

Zeigen Sie Benachrichtigungen an, die von den Warnungsregeln generiert werden. Sie können beispielsweise Warnungen anzeigen, die sich auf Robots, Zeitpläne, Prozessaufträge usw. beziehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, in **Überwachen** , Wählen Sie aus **Warnungen** .
4. Öffnen Sie eine Warnung, um die Details anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Warnungsformular in RPA-Hub

Warnungsregelformular in RPA-Hub

Ansicht installiert RPA-Hub Plugins

Zeigen Sie eine Liste der verfügbaren an RPA-Hub Plugins, Plugin-Versionen und Abhängigkeitspakete, um die Verfügbarkeit einer bestimmten Version zu überprüfen, die Sie installieren und auf verwenden möchten RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager, sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Fdn.rpa_Robot, oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Plugin ist eine Softwarekomponente, die eine bestimmte Funktion für eine Interaktion mit Drittanbieteranwendungen wie hinzufügt Microsoft Office 365, Google Chrome, Windows, Und so weiter.

Diese Plugins werden automatisch über APIs von heruntergeladen und dann in der Automatisierung verwendet. Sie werden als ZIP-Dateien heruntergeladen, die die erforderlichen DLLs enthalten.

Robotic Process Automation (RPA)-Plugins sind von Vorteil, da sie den Entwicklungsaufwand, die Fehlerraten und die Implementierungszeit reduzieren. Diese Plugins erweitern die Funktionalität des RPA-Produkts. Beispielsweise ermöglicht das RPA Chrome-Plugin die RPA-Anwendung, Aufgaben auf dem zu automatisieren Google Chrome Browser. Ebenso ermöglicht das RPA Excel-Plugin RPA-Anwendungen die Interaktion mit Excel-Dateien.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **RPA-Plugins installiert** .
4. Öffnen Sie eine installierte RPA-Hub Plugin zum Anzeigen der Details.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Auf der **Installierte RPA-Plugin-Version** Wählen Sie eine Version aus, um die Plugin-Versionsdetails anzuzeigen.
6. Auf der **Installiertes RPA-Plugin – Abhängigkeitspaket** Wählen Sie ein Abhängigkeitspaket aus, um die Details anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Formular „installierte RPA-Plugins“

Zeigen Sie Prozessaufträge für alle Bot-Prozesse in an RPA-Hub

Zeigen Sie eine Liste der Ausführungsprotokolle für alle Bot-Prozesse an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Robot oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Prozessauftrag stellt die Ausführung eines Bot-Prozesses durch einen Robot dar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Überwachen** , Wählen Sie aus **Aufträge Verarbeiten** .
4. Öffnen Sie einen Prozessauftrag, um die Details anzuzeigen.
   Weitere Informationen finden Sie unter auftragsstatus in verarbeiten RPA-Hub.
5. **Wahlweise:** In **Aktivität** Und **Verfassen** Felder, zeigen Sie die Aktivität des Formulars, Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare an.

Zugehörige Informationen

Auftragsformular in verarbeiten RPA-Hub

Zeigen Sie die Prozessaufträge eines Bot-Prozesses in an RPA-Hub

Zeigen Sie Wartungsanforderungen in an RPA-Hub

Nachdem eine geplante Wartungsereigniskarte im Robot-Kalender akzeptiert oder abgelehnt wurde, wird eine Wartungsanforderung zur Nachverfolgung erstellt.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass sich der RPA-Geschäftsanwender, der RPA-Entwickler und der RPA-Support-Anwender in der Liste „verwaltet von Gruppe“ des Bot-Prozesses befinden, der der Anforderung zugeordnet ist. Dies gilt für das zugeordnete CI ist ein Bot-Prozess.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Überwachen** , Wählen Sie aus **Wartungsanforderungen** .
4. Öffnen Sie eine Wartungsanforderung, um die Details anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Formular „Wartungsanforderung“ in RPA-Hub

Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub

Geplante Wartungstage in RPA-Hub

Zeigen Sie Automatisierungsprotokolle in an RPA-Hub

Automatisierungsprotokolle sind eine Reihe von Nachfolgephasen oder eine Reihe von Prüfpunkten, die während der Ausführung eines Bot-Prozesses auftreten. Sie ermöglicht die Überwachung und das Auditieren des Automatisierungsprozesses. Diese Protokolle werden vom Robot für unbeaufsichtigte und beaufsichtigte Bot-Prozesse generiert.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass **Verfolgen Sie Automatisierungsprotokolle** Das Kontrollkästchen im Bot-Prozessformular ist aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Protokollkomponente in der zugehörigen Automatisierung verwenden, und füllen Sie die erforderlichen Details in aus RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen zur Komponente finden Sie unter Verwenden Sie die Protokollkomponente.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Business_user, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user, sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Automatisierungsprotokolle helfen bei der Nachverfolgung des Ausführungsstatus von Robots, um sicherzustellen, dass Automatisierungsprozesse reibungslos laufen. Die detaillierten Protokolle zeigen jeden vom Robot abgeschlossenen Schritt und alle aufgetretenen Fehler. Berichte werden in Echtzeit generiert.

Wenn ein Robot beispielsweise einen Bot-Prozess für die Rechnungsverarbeitung ausführt, zeigen Sie die folgenden Nachrichten in an **Nachricht** Feld eines Automatisierungsprotokolls:

- Bot hat die Automatisierung der Rechnungsverarbeitung gestartet.
- E-Mails erfolgreich abgerufen.
- Rechnungsdatenextraktion wird ausgeführt.
- Rechnungskategorisierung initiiert.
- Aktualisierung auf Buchhaltungssystem wird ausgeführt.
- Rechnung erfolgreich verarbeitet.

Die Automatisierungsprotokolle speichern bis zu 8.000 Datensätze, die aktuell sind. Alle 5 Minuten werden ältere Datensätze, die diesen Grenzwert überschreiten, automatisch gelöscht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Navigieren Sie auf eine der folgenden Arten zu den Automatisierungsprotokollen.

Zugehörige Informationen

Formular „Automatisierungsprotokolle“ in RPA-Hub

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Löschen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub

Löschen Sie einen Authentifikator-Datensatz für zeitbasierte Einmalpasswörter (TOTP) in RPA-Hub Damit Sie sie von einem Bot-Prozess trennen können.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Konzepten der Multifaktor-Authentifizierung (MFA) vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Multi-factor authentication.

Machen Sie sich mit der TOTP-Authentifizierung in vertraut RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub.

Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz (Multifaktor Authentication). Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator in RPA-Hub.

Ordnen Sie einen TOTP-Authentifikator einem zu Robot-Anmeldeinformationen In RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub.

Verifiziert, ob der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses auf festgelegt ist **Erstellen** Oder **In Wartung** .

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Anmeldeinformationsverwaltung** , Wählen Sie aus **Robot-Anmeldeinformationen** .
4. Öffnen Sie den Robot-Anmeldeinformationsdatensatz, von dem Sie die Zuordnung des TOTP-Authentifikator-Datensatzes aufheben möchten.
5. Auf der **TOTP-Authentifikatoren** Wählen Sie den TOTP-Authentifikator aus, den Sie löschen möchten.
6. Wählen Sie **Löschen**.

Zugehörige Informationen

Legen Sie einen MFA-Authentifikator in fest RPA-Hub

Legen Sie einen MFA-Authentifikator in fest RPA-Hub

Legen Sie einen MFA-Authentifikator (Multifaktor-Authentifizierung) in fest RPA-Hub Damit Sie die Authentifizierung deaktivieren können. Nachdem Sie einen MFA-Authentifikator stillgelegt haben, kann er nicht mehr verwendet werden.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit Konzepten der Multifaktor-Authentifizierung (MFA) vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Multi-factor authentication.

Machen Sie sich mit der TOTP-Authentifizierung in vertraut RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub.

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stellen Sie sicher, dass der MFA-Authentifikator-Datensatz keinem Bot-Prozess zugeordnet ist, dessen Lebenszyklusphasenstatus lautet **Erstellen** , **Veröffentlicht** , Oder **Stillgelegt** . Wenn er keinem dieser Status zugeordnet ist, trennen Sie die Zuordnung, um den MFA-Authentifikator außer Kraft zu setzen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Authentifikatoren**an.
2. Öffnen Sie den MFA-Authentifikator, den Sie stilllegen möchten.
3. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Stilllegen** .
4. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Stilllegen** .

Zugehörige Informationen

Legen Sie einen Bot-Prozess in fest RPA-Hub

Legen Sie einen Bot-Prozess in fest RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen Bot-Prozess, um ihn zu deaktivieren. Dies ist eine der Lebenszyklusphasen eines Bot-Prozesses. Nachdem Sie einen Bot-Prozess stillgelegt haben, können Sie ihn nicht mehr verwenden.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess stilllegen, der mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist, werden die folgenden Konfigurationen gelöscht:

- Alle zugeordneten beaufsichtigten Konfigurationen.
- Entsprechende Schaltflächen (UI-Aktionen), die der beaufsichtigten Konfiguration in den zugehörigen Formularen zugeordnet sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Wenn Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess stilllegen, werden die zugeordneten Anmeldeinformationsgruppen und Zuordnungen der Prozess-Robot-Anmeldeinformationen entfernt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, den Sie stilllegen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Stilllegen** .
6. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Stilllegen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Legen Sie einen MFA-Authentifikator in fest RPA-Hub

Legen Sie ein Paket in fest RPA-Hub

Legen Sie ein Paket außer Kraft, um es zu deaktivieren. Dies ist eine der Lebenszyklusphasen eines Pakets. Nachdem Sie ein Paket stillgelegt haben, kann es nicht weiter verwendet werden.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Stellen Sie sicher, dass das Paket und die zugehörigen Paketversionen keinem anderen Bot-Prozess zugewiesen sind.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Warnung:
Wenn Sie ein Paket stilllegen, werden auch alle zugehörigen Paketversionen automatisch stillgelegt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Öffnen Sie das Paket, das Sie stilllegen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Stilllegen** .
6. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Stilllegen** .

Zugehörige Informationen

Legen Sie eine Paketversion in fest RPA-Hub

Legen Sie eine Paketversion in fest RPA-Hub

Legen Sie eine Paketversion in fest RPA-Hub Damit die Version nicht erneut verwendet werden kann. Nachdem eine Paketversion außer Kraft gesetzt wurde, kann sie nicht mehr verwendet werden.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Stellen Sie sicher, dass das Paket und die zugehörigen Paketversionen keinem nicht stillgelegten Bot-Prozess zugewiesen sind.

Stellen Sie bei einer Kompetenzpaketversion sicher, dass die Version keinen beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Paketversionen oder einem Bot-Prozess zugeordnet ist.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können ein Paket auf zwei Arten stilllegen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Legen Sie ein Paket außer Kraft, und alle zugehörigen Paketversionen werden ebenfalls automatisch außer Kraft gesetzt. Weitere Informationen zum Stilllegen eines Pakets finden Sie unter Legen Sie ein Paket in fest RPA-Hub.
- Deaktivieren Sie nur die Paketversion, indem Sie die in dieser Aufgabe genannten Schritte ausführen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Pakete** .
4. Öffnen Sie das Paket, um die zugehörige Paketversion stillzulegen.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Stilllegen** .
6. Wenn die Bestätigungsaufforderung angezeigt wird, wählen Sie aus **Stilllegen** .

Robot in stilllegen RPA-Hub

Deaktivieren Sie einen Robot, um ihn zu deaktivieren. Dies ist eine der Lebenszyklusphasen eines Robot. Nachdem Sie einen Robot stillgelegt haben, kann er nicht weiter verwendet werden.

Vorbereitungen

Erstellen Sie einen Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass der Robot keinem Bot-Prozess oder Robot-Pool zugewiesen ist.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen Attended Robot stilllegen, wird der zugeordnete Anwender aus allen zugeordneten Bot-Prozessen entfernt.

Wenn der zugeordnete Anwender Teil eines Bot-Prozesses in den zugewiesenen Anwendern ist, wird dieser Datensatz gelöscht.

Wenn einem Attended Robot keine beaufsichtigten zugewiesenen Anwender oder Gruppen zugeordnet sind, wird der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses von „Veröffentlichen“ zu „in Wartung“ verschoben.

Sie können einen unbeaufsichtigten Robot nicht stilllegen, wenn er einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess zugeordnet ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Verwaltung** , Wählen Sie aus **Robots** .
4. Öffnen Sie den Robot, den Sie stilllegen möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Stilllegen** .
6. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Stilllegen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen Flow oder Subflow in RPA-Hub

Aktivieren Sie ein Client-Skript, um einen auszulösen RPA-Hub Flow oder Subflow.

Vorbereitungen
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit vertraut sind RPA-Hub Aktionen und Subflow. Weitere Informationen finden Sie unter Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub.

Rufen Sie einen Flow oder Subflow von auf Workflow-Studio Mithilfe der Komponente „InvokeFlow“ oder der Komponente „InvokeSubFlow“. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die InvokeFlow-Komponente und Verwenden Sie die Komponente InvokeSubFlow.

Standardmäßig können die Abläufe, Unterabläufe und Aktionen nur von der FlowAPI in einem Serverskript aufgerufen werden. Flow- und Aktionsdesigner können einzelne Flows, Subflows oder Aktionen für Clientaufrufe verfügbar machen, indem sie während des Designs die Option „vom Client aufrufbar“ aktivieren.

Berücksichtigen Sie die Auswirkungen, die sich daraus ergeben, dass ein Flow- oder Subflow-Client aufrufbar ist, z. B. ob er geschützte Daten offenlegt oder die Validierungslogik umgeht.

Erforderliche Rolle: security_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Workflow-Studio**an.
2. Öffnen Sie den Flow oder Subflow, für den Sie den Client aufrufbar machen möchten.
3. Wählen Sie im Menü weitere Aktionen die Option aus **Verwalten Sie die Sicherheit** .
4. Wählen Sie Aus **Von Client-API aufrufbar** .
5. Fügen Sie den RPA Flow Designer-ACL-Datensatz hinzu, den Sie zuvor erstellt haben **ACLs** Feld.
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom in RPA-Hub

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften für einen Aktivitätenstrom von Arbeitswarteschlangen, Zeitplänen, Paketen, Prozessparametern und gemeinsam genutzten Parametern in RPA-Hub. Sie können die Felder hinzufügen oder entfernen, die in den Arbeitsnotizen eines Aktivitätenstroms erfasst werden.

Vorbereitungen
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Arbeitsnotizen anzeigen, die für einige standardmäßig konfigurierte Felder erfasst wurden.

Prozedur

1. In **Menü „alle“** Filter, Eingabetaste `sys_properties.LIST` .
2. Suchen Sie in der Suchleiste nach den Systemeigenschaften, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaften

Systemeigenschaft	Beschreibung	Vorhandene Werte (im CSV-Format)
sn_rpa_fdn.work_Queue_work_note_fields	Liste der Arbeitswarteschlangenfelder, die in den Arbeitsnotizen erfasst werden.	Name,is_Queue_item_Name_unique,max_at
sn_rpa_fdn.process_schedule_work_note_fields	Liste der Prozesszeitplanfelder, die in den Arbeitsnotizen erfasst werden.	Name,Start_date,end_date,Active,Start_time,
sn_rpa_fdn.Package_work_note_fields	Liste der Paketfelder, die in den Arbeitsnotizen erfasst werden.	name
sn_rpa_fdn.process_parameter_work_note_fields	Liste der Prozessparameterfelder, die in den Arbeitsnotizen für die gemeinsam genutzten Parameter und Prozessparameter erfasst werden.	Name,Wert,is_sensitive

3. Wählen Sie die Systemeigenschaft aus, die Sie ändern möchten.
4. Fügen Sie im Formular „Systemeigenschaft“ die Werte hinzu, oder entfernen Sie sie **Wert** Feld.

   Beispiel: Um die Änderungen für anzuzeigen **Intervalltyp** Öffnen Sie im Formular „Zeitplan“ das Feld *sn_rpa_fdn.process_schedule_work_note_fields*Systemeigenschaft und fügen Sie dann hinzu Interval_type Wert in **Wert** Feld.

   Stellen Sie sicher, dass die Werte im CSV-Format (kommagetrennte Werte) in hinzugefügt werden **Wert** Feld.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub

Zeigen Sie einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in an RPA-Hub

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaft, um einen Aktivitätenstrom für Bot-Prozesse und Robots in anzuzeigen RPA-Hub.

Vorbereitungen

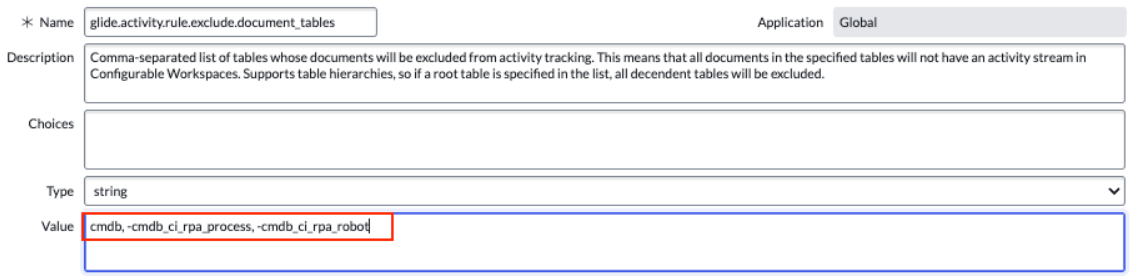
Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. In **Menü „alle“** Filter, Eingabetaste `sys_properties.list` .
2. In **Name** Spalte, suchen Sie nach `glide.activity.rule.exclude.document_tables`Systemeigenschaft.
3. In **Wert** Fügen Sie die Tabellennamen hinzu `-cmdb_ci_rpa_Process` Und `-cmdb_ci_rpa_Robot` Durch Komma getrennt.
   Das Hinzufügen des Präfixes (-) zum Tabellennamen schließt die Dokumente der Tabelle im Aktivitätenstrom ein.

   Example

4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Überprüfen Sie die zugehörigen Zeitpläne, Parameter, Pakete und Warteschlangen in RPA-Hub

Verifiziert, dass der Bot-Prozess über den zugehörigen Zeitplan, Prozessparameter, gemeinsam genutzte Parameter, Paket, Paketversion verfügt und Arbeitswarteschlangen in RPA-Hub. Sie führen diese Aufgabe aus, wenn Sie Ihre Daten aus einer niedrigeren Umgebung (nicht in der Produktion) in eine höhere Umgebung (in der Produktion) migrieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Öffnen Sie den Bot-Prozess, den Sie überprüfen möchten, und wählen Sie eine oder mehrere der folgenden Optionen aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um die Warteschlangen zu überprüfen:
   a. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Warteschlangen** .
   b. Öffnen Sie die Warteschlange, die Sie überprüfen möchten.
   c. Auf der **Bot-Prozesskonfiguration** Registerkarte überprüfen Sie die Zuordnung.
6. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um die gemeinsam genutzten Parameter zu überprüfen:
   a. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Gemeinsam Genutzte Parameter** .
   b. Öffnen Sie den freigegebenen Parameter, den Sie überprüfen möchten.
   c. Auf der **Bot-Prozesskonfiguration** Registerkarte überprüfen Sie die Zuordnung.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll

Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub

Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub

Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub

Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub

Zeitplanformular in RPA-Hub

Prozessparameterformular in RPA-Hub

Markieren Sie den Bot-Prozess als bereit für die Migration in RPA-Hub

Markieren Sie den Bot-Prozess als bereit für die Migration in RPA-Hub Damit die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets in eine andere Umgebung migriert werden können. Mit dieser Funktion können Sie eine Automatisierung erstellen und in einer niedrigeren Umgebung testen und sie dann in eine höhere oder Produktionsumgebung migrieren.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit dem Konzept der Bot-Prozessmigration vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Die Bot-Prozesskonfiguration wird in migriert RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Einrichtung der Zielumgebung abgeschlossen haben. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein ServiceNow Remote-Instanz-Spoke.

Überprüfen Sie, ob der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses in der Quellumgebung auf festgelegt ist **Veröffentlicht** . Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob sich der Entwickler der Robotic Process Automation (RPA) (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) in der Liste verwaltet von Gruppe des Bot-Prozesses befindet.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Wählen Sie den Bot-Prozess aus, den Sie als bereit für die Migration markieren möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Bereit für Migration** .
   Sie können nicht sehen **Bereit für Migration** Schaltfläche, wenn die Bot-Prozessmigration ausgeführt wird.

Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration in eine andere Umgebung in RPA-Hub

Migrieren Sie die Bot-Prozesskonfiguration und die zugehörigen Assets in in eine andere Umgebung RPA-Hub. Mit dieser Funktion können Sie eine Automatisierung erstellen und in einer niedrigeren Umgebung testen und sie dann in eine höhere oder Produktionsumgebung migrieren.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit dem Konzept der Bot-Prozessmigration vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Die Bot-Prozesskonfiguration wird in migriert RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit der Einrichtung der Zielumgebung abgeschlossen haben. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie ein ServiceNow Remote-Instanz-Spoke.

Der Bot-Prozess muss als bereit für die Migration markiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Markieren Sie den Bot-Prozess als bereit für die Migration in RPA-Hub.

Überprüfen Sie, ob der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses in der Quellumgebung auf festgelegt ist **Veröffentlicht** . Weitere Informationen finden Sie unter Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Stellen Sie bei der erneuten Migration sicher, dass der Status der Lebenszyklusphase des Bot-Prozesses in der Zielumgebung nicht auf festgelegt ist **Veröffentlicht** Oder **Stillgelegt** . Wenn **Veröffentlicht** , Die Werte werden in der Zielumgebung überschrieben.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **RPA-Hub – Arbeitsbereich**an.
2. Wählen Sie das Listensymbol ( ) aus.
3. Auf der **Listen** Registerkarte, unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Bot-Prozess** .
4. Wählen Sie den Bot-Prozess aus, den Sie migrieren möchten.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Migrieren** .
   Sie können nicht sehen **Migrieren** Schaltfläche, wenn die Bot-Prozessmigration ausgeführt wird.
6. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Migrieren** .

Ergebnisse

Nachdem die Migration erfolgreich abgeschlossen wurde oder wenn ein Fehler auftritt, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an den Anwender gesendet, der die Migration durchführt. Um die E-Mail-Benachrichtigung zu erhalten, muss dem Anwenderprofil die E-Mail-Adresse des Anwenders hinzugefügt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Ordnen Sie einen Bot-Prozess einem Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz zu
- Konfigurieren von Anmeldeinformationen in RPA-Hub
- Hinzufügen von Details zu Ihrem Bot-Prozess in RPA-Hub
- Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Konvertieren Sie vorhandene unbeaufsichtigte Robots in in zu High-Density-Robots RPA-Hub

Führen Sie mehrere unbeaufsichtigte Automatisierungen gleichzeitig auf einem einzelnen Computer aus, indem Sie einen oder mehrere vorhandene Robots mit Batch in High-Density-Robots konvertieren **Aktionen für ausgewählte Zeilen** Option.

Vorbereitungen

Sie müssen diese Aufgabe in der klassischen Umgebung ausführen.

Machen Sie sich mit dem High-Density-Robot-Konzept in vertraut RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter High-Density-Robots in RPA-Hub.

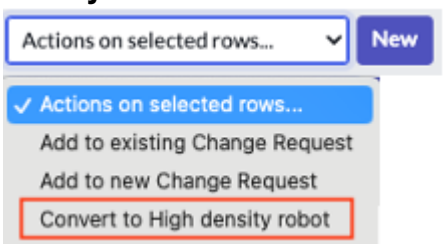
Nur die unbeaufsichtigten Robots, die sich in befinden **Neu** Oder **Verbindung Getrennt** status und, die keinem Robot-Pool zugeordnet sind, können in High-Density-Robots konvertiert werden.

Wenn Sie den Robot-Typ von High-Density-Robot in Standard oder umgekehrt ändern, müssen Sie den unbeaufsichtigten Robot erneut verbinden, um eine nahtlose Ausführung von Automatisierungen sicherzustellen.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Robots**an.
2. Wählen Sie einen oder mehrere unbeaufsichtigte Robots aus der Liste aus.
   Die ausgewählten Robots müssen sich in befinden **Neu** Oder **Verbindung Getrennt** status und dürfen keinem Robot-Pool zugeordnet werden.
3. Von **Aktionen für ausgewählte Zeilen** Dropdown-Menü auswählen **Konvertieren Sie in High-Density-Robots** .



4. In **Computername** Geben Sie den Computernamen der physischen oder virtuellen Maschine ein, die mehrere Anwendersitzungen unterstützt und auf der die verwendet wird Unattended Robot Anwendung ist installiert.
5. In **Bildschirmauflösung** Feld die Bildschirmauflösung für die Anwendersitzungen auswählen, die von den High-Density-Robots verwendet werden.

Ergebnisse

Die unbeaufsichtigten Robots werden in High-Density-Robots konvertiert, wobei der Status auf festgelegt ist **Neu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Hub – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Listen und Formularen, die Sie zum Konfigurieren und Verwalten verwenden RPA-Hub.

Mit RPA-Hub installierte Komponenten

Bei der Aktivierung von werden verschiedene Arten von Komponenten installiert RPA-Hub Plugin, einschließlich Tabellen, Anwenderrollen und geplanten Aufgaben.

Hinweis:
In der Tabelle „Anwendungsdateien“ sind die mit dieser Anwendung installierten Komponenten aufgeführt. Anweisungen für den Zugriff auf diese Tabelle finden Sie unter Komponenten finden, die mit dieser Anwendung installiert wurden .

Demodaten sind für dieses Plugin verfügbar.

Installierte Rollen

Hinweis:
Die RPA-Rolle erfordert Zugriff auf die Tabelle „cmdb_rel_ci“. Wenn Anpassungen an den ACLs „cmdb_rel_ci“ vorhanden sind, stellen Sie den folgenden RPA-Rollen die entsprechende Lesezugriffsrolle zur Verfügung.

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
RPA-Administrator [sn_rpa_fdn.rpa_admin]	Richtet ein RPA-Hub Anwendungskonfigurationen und -Verwaltungen RPA-Hub Systemeigenschaftseinstellungen in verschiedenen Umgebungen.	• fd_read • ITIL • sn_rpa_fdn.rpa_user • cmdb_Sread • sn_nowassist_admin.user
RPA-unterstützter Anwender [sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user] **Hinweis:** Unterstützter Anwender ist beaufsichtigter Anwender.	Führt beaufsichtigte Automatisierungen aus.	Keine
RPA-Geschäftsanwender [sn_rpa_fdn.rpa_Business_user]	Verwaltet Daten wie Arbeitselemente, Anmeldeinformationen usw. Extrahiert Berichte.	• sn_rpa_fdn.rpa_user • cmdb_read
RPA-Entwickler [sn_rpa_fdn.rpa_Developer]	Erstellt Automatisierungspakete, testet die Automatisierungsprojekte und verarbeitet Ausnahmen in der RPA Desktop Design Studio. Veröffentlicht Pakete in RPA-Hub.	• fd_read • sn_rpa_fdn.rpa_user • cmdb_read • sn_nowassist_admin.user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	Erstellt und stellt Automatisierungen in einer Low-Code-Umgebung bereit.	
RPA – erhöhte Berechtigungen [sn_rpa_fdn.rpa_Elevated_Privilegien]	Anwender mit dieser Rolle und zusammen mit anderen Rollen (RPA-Entwickler, RPA-Support-Anwender oder RPA-Administrator) können auf vertrauliche Protokolle zugreifen, die in der Tabelle „Protokoll der Prozessausführung“ erfasst werden.	Keine
RPA-Release-Manager [sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager]	Verwaltet Daten, Zeitpläne und andere Konfigurationsparameter.	• ITIL • sn_rpa_fdn.rpa_user • cmdb_read
RPA-Robot [sn_rpa_fdn.rpa_Robot]	Rolle, die einem Service-Account zugewiesen ist, damit der unbeaufsichtigte Robot Automatisierungen erfolgreich ausführen kann.	cmdb_read
RPA-Support-Anwender [sn_rpa_fdn.rpa_Support_user]	Identifiziert, diagnostiziert und löst die Probleme im Zusammenhang mit Bot-Prozessen. Führt eine Problembehandlung der ersten Ebene durch.	• sn_rpa_fdn.rpa_user • cmdb_read
RPA-Anwender [sn_rpa_fdn.rpa_user]	Qualifiziererrolle, auf die Anwender zugreifen können RPA-Hub.	• canvas_user • sn_change_read • fd_read • UxFramework_user

Installierte geplante Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
Änderung des Werts der Computersuche	Validiert die Werte in **Suche Nach Computernamen** Feld und **Computername** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
	Wenn der Wert unterschiedlich ist, aktualisiert die geplante Aufgabe **Computername** (Zeichenfolgenfeld) mit dem Wert von **Suche Nach Computernamen** Feld. Der Zeitplan wird alle 3 Stunden ausgeführt und nur ausgeführt, wenn der *sn_rpa_fdn.enable_unattended_robot_machine_name_lookup*Systemeigenschaft ist auf festgelegt **Ja** . Wenn die geplante Aufgabe aktualisiert wird **Computername** Feld, wird der Status der Lebenszyklusphase des Robot in verschoben **In Wartung** .
RPA: Prozessaufträge löschen	Der Zeitplan wird jeden Tag ausgeführt, um Prozessaufträge und zugehörige Ausführungsprotokolle zu löschen, die auf den Informationen aus den Löschtagen und dem Erstellungsdatum eines Auftrags basieren.
RPA: Arbeitselemente löschen	Der Zeitplan wird jeden Tag ausgeführt, um Warteschlangenelemente zu löschen, die auf der Bereinigung einer Warteschlange nach Tagen und dem Bereinigungsstatus basieren. „Nach Tagen löschen“ ist die Anzahl der Tage, nach denen die Arbeitselemente basierend auf dem Erstellungsdatum gelöscht werden.
RPA: Warnungsregelauslöser löschen	Zeitplan wird jeden Tag ausgeführt, um Warnungsregel-Auslöserdatensätze zu löschen.
RPA: Warnungen löschen	Der Zeitplan wird jeden Tag ausgeführt, um Warnungen zu löschen.
Bewerten Sie die Lizenzverteilung neu	Zeitplanausführungen bei Bedarf, um die Verteilung der Lizenzdatensätze zu validieren. Weitere Informationen finden Sie unter Bewerten Sie die Lizenzverteilung neu, indem Sie RPA-Skripts ausführen.

Installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung	Erweitert
Alerts [sn_rpa_fdn_Alert]	Enthält die Warnungen, die aus den Warnungsregeln generiert werden, sowie die Informationen zur Warnungsnachricht, den zugehörigen Warnungsregelnamen und den Auslösertyp.	
Warnungsregel [sn_rpa_fdn_Alert_rule]	Enthält die Regeln, die für die zu generierenden Warnungen definiert sind, sowie die Informationen	Anwendungsdatei

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung	Erweitert
	zum Typ und zur Priorität der Warnungsregel, zum Warnungsauslöser und zur Warnungsnachricht.	
Anmeldeinformationen für Anwendung [sn_rpa_fdn_Application_credentials]	Enthält den Anwendernamen und das Passwort der Geschäftsanwendung, die vom Bot-Prozess zum Zeitpunkt der Ausführung auf einem Robot verwendet wird.	Anmeldeinformationen
Beaufsichtigte Konfiguration [sn_rpa_fdn_Attended_Configuration]	Enthält die Details wie den zugehörigen Bot-Prozessnamen, die Tabelle, die Aktionsbezeichnung und die Bedingungen, um den beaufsichtigten Bot-Prozess (Automatisierung) von der entsprechenden auszulösen ServiceNow Formular.	Anwendungsdatei
Beaufsichtigte Anwendergruppe [sn_rpa_fdn_rda_user_Group]	Enthält die Details wie den zugehörigen Bot-Prozessnamen, den zugewiesenen Anwender für den beaufsichtigten Bot-Prozess und die zugewiesene Gruppe für den ausgewählten zugewiesenen Anwender.	
Autorisierter Anwender [sn_rpa_fdn_authorized_user]	Enthält Details zur Zuordnung zwischen der Zuordnung von Prozessanmeldeinformationen und einem autorisierten Anwender, der auf die zugehörige Anmeldeinformationsgruppe zugreifen kann.	
Automatisierungsprotokoll sn_rpa_fdn_Automation_log	Enthält das Live-Protokoll und bietet Echtzeittransparenz des Status der laufenden Prozessaufträge.	
Zugewiesener Studio-Anwender sn_rpa_fdn_assigned_Studio_user	Definiert, ob ein Robot für die Identitätswechsel in verfügbar ist RPA Desktop Design Studio Für einen zugewiesenen Anwender. RPA-Release-Manager und RPA-Administrator können diesen Datensatz erstellen und	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung	Erweitert
	zugewiesene Anwender hinzufügen.	
Bot-Prozesskonfiguration [sn_rpa_fdn_bot_Process_config]	Enthält die Bot-Prozesseinstellungen.	Anwendungsdatei
Bot-Prozess [cmdb_ci_rpa_Process]	Enthält die Konfigurationsdetails eines Prozesses, der auf einem Robot ausgeführt wird. Details umfassen das Paket, die Paketversion, zugewiesene Robots, Zuordnungen von Anmeldeinformationen verarbeiten , Verarbeitet Robot-Anmeldeinformationssätze, zugewiesene Geschäftsanwendungen, Prozessparameter und beaufsichtigte Anwender oder Gruppen.	Base-Bot-Prozess
Anmeldeinformationsgruppe [sn_rpa_fdn_credential_Group]	Enthält Details wie den Namen der Anmeldeinformationsgruppe und die zugehörigen Robot-Anmeldeinformationen.	
Anwendungsanmeldeinformationen für Anmeldeinformationsgruppe [sn_rpa_fdn_m2m_credential_Group_Application]	Enthält Details wie die Anmeldeinformationsgruppe und die zugehörigen Anmeldeinformationen der Anwendung.	
Codequalitätsregel [sn_rpa_fdn_Code_Quality_rule]	Enthält die Details der Compliance-Regeln für die Codequalitätsprüfung.	
Tresor mit externen Anmeldeinformationen [sn_rpa_fdn_external_credential_Vault]	Enthält die Details, mit denen Sie Ihren Tresor mit externen Anmeldeinformationen für die weitere Verwendung durch den unbeaufsichtigten Robot registrieren können.	
Feldparameterzuordnung [sn_rpa_fdn_field_Parameter_Mapping]	Enthält die Details, mit denen Sie zuordnen können ServiceNow Formularfelder der zugeordneten beaufsichtigten Konfigurationstabelle zu den Prozessfeldparametern, die in den beaufsichtigten	Anwendungsdatei

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung	Erweitert
	Automatisierungen verwendet werden.	
Installiertes RPA-Plugin [sn_rpa_fdn_rpa_Plugin]	Enthält die Details der Plugins, die in der Instanz verfügbar sind, die mit verwendet werden kann RPA Desktop Design Studio, Attended Robot, Und Unattended Robot.	
Installiertes RPA-Plugin – Version [sn_rpa_fdn_rpa_Plugin_Version]	Enthält die Details der verschiedenen Versionen, die für die installierten RPA-Plugins verfügbar sind.	
Wartungsanforderung [sn_rpa_fdn_Maintenance_Request]	Enthält die Details, die den Status der geplanten Wartungstage im Robot-Kalender nachverfolgen.	
MFA-Authentifikator [sn_rpa_fdn_mfa_Authenticator]	Enthält die Details des Authentifikators und der Tokenlänge, die als Befähiger für die TOTP-Authentifizierung (Time-based One-Time Password) fungieren.	
Paket [sn_rpa_fdn_Package]	Enthält eine Reihe von Ressourcendateien, die die Robot-Dateien enthalten, die für eine Automatisierungsausführung erforderlich sind.	Anwendungsdatei
Paketversion [sn_rpa_fdn_Package_Version]	Enthält die Versionsdetails eines Pakets.	Anwendungsdatei
Zuordnung zwischen Prozess und Anmeldeinformationen [sn_rpa_fdn_Process_credential_Mapping]	Enthält Details zu einer Anmeldeinformationsgruppe und dem zugehörigen Bot-Prozess.	
Prozessausführungsprotokoll [sn_rpa_fdn_Execution_log]	Enthält den Ausführungstyp und die zugehörigen Prozessauftragsdetails.	
Prozessauftrag [sn_rpa_fdn_Process_Job]	Enthält die Details zur Ausführung eines Prozesses für einen Robot. Details umfassen den Namen des Prozessauftrags, den Status des Prozessauftrags, den zugehörigen Bot-Prozessnamen, den zugewiesenen Robot des Bot-Prozesses, den Status des	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung	Erweitert
	Ausführungsprotokolls, die Start- und Endzeit und das Datum des Prozessauftrags.	
Prozessfeldparameter [sn_rpa_fdn_Process_field_Parameter]	Enthält die Details, mit denen Sie dynamische Parameter erstellen können, die in den beaufsichtigten Automatisierungen erforderlich sind.	Anwendungsdatei
Prozessparameter [sn_rpa_fdn_Process_Parameter]	Enthält die Details der Variablen, die innerhalb eines Bot-Prozesses und in Bot-Prozessen verwendet werden.	Anwendungsdatei
Prozess-Robot – Anmeldeinformationen [sn_rpa_fdn_Process_Robot_cred]	Enthält die Details einer Anmeldeinformationsgruppe, die ein Robot verwendet, um die Automatisierung für den angegebenen Bot-Prozess durchzuführen.	
Prozesszeitplan [sn_rpa_fdn_schedule]	Enthält die Details, mit denen Anwender Aufgaben in regelmäßigen Abständen auf geplante Weise ausführen können. Details umfassen den Namen und den Intervalltyp des Zeitplans sowie das Start- und Enddatum des Zeitplans.	Anwendungsdatei
Prozess-Kompetenzzuordnung [sn_rpa_fdn_m2m_Process_Skill_Mapping]	Enthält Details zur zugeordneten Paketversion und zur überschriebenen Version des Kompetenzpakets für eine Bot-Prozesskonfiguration.	
Robot [cmdb_ci_rpa_Robot]	Enthält die Details eines Software-Agents, der einen in erstellten Bot-Prozess ausführt RPA Desktop Design Studio. Zu den Details gehören Name, Typ und Abteilung des Robot sowie der Computername, der für die Installation von verwendet wird Unattended Robot Und der beaufsichtigte Anwender.	Basis-Robot
Robot-Anmeldeinformationen [sn_rpa_fdn_credentials_Set]	Enthält die Anmeldeinformationen, die der Robot zur Anmeldung bei einem verwendet Windows Automatisieren	Anmeldeinformationen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung	Erweitert
	Sie und führen Sie die Automatisierung durch.	
Robots-Lizenzverteilung [sn_rpa_fdn_license_Distribution]	Enthält die Details zum Verbrauch und zur Verteilung von Lizenzen in Ihrer Organisation.	
Robots-Pool [sn_rpa_fdn_Robot_Pool]	Enthält die Details zur Anzahl der für die Robot-Pool-Option ausgewählten Robots.	
Kompetenzzuordnung [sn_rpa_fdn_m2m_Package_Version_Skill_Mapping]	Enthält die Version des beaufsichtigten und unbeaufsichtigten Pakets und die zugehörigen Details zur Kompetenzpaketversion.	
Einmalpasswort-Authentifikator [sn_rpa_fdn_totp_Authenticator]	Enthält die Details des MFA-Authentifikators und des Seeds, dem geheimen Schlüssel des Authentifikators, der zum Generieren des TOTP verwendet wird.	
Arbeitswarteschlange [sn_rpa_fdn_work_Queue]	Enthält die Details eines Repositorys, das eine Reihe von Arbeitselementen enthalten kann. Zu den Details gehören Name, Abteilung und Beschreibung der Arbeitswarteschlange sowie Details zum Löschen von Arbeitselementen.	Anwendungsdatei
Arbeitselement [sn_rpa_fdn_work_Queue_item]	Enthält die Details zu den verschiedenen Arten von Daten, die gespeichert werden, z. B. Transaktionsinformationen, Kundendetails oder Informationen aus einem Dokument. Details umfassen den Namen, den Status und die Priorität des Arbeitselements sowie den Namen der zugehörigen Arbeitswarteschlange.	

Automatische Übersetzung

Workflow-Studio Aktionen und Subflow in RPA-Hub

Bidirektionale Integration von Aktionen und Subflows in Workflow-Studio Und RPA-Hub Für eine nahtlose Robot-Ausführung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersicht über Flows und Aktionen

Die Flows und Aktionen werden mit erstellt ServiceNow Workflow-Studio, Stellen Sie daher sicher, dass Sie mit vertraut sind Aktionen in Workflow-Studio werden erstellt Und Subflows werden in Workflow-Studio erstellt Grundlagen.

Rufen Sie Flows oder Subflow auf

Rufen Sie den Flow oder Subflow über auf RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Oder Attended Robot. Weitere Informationen finden Sie in den Themen, die in aufgeführt sind Flow Designer-Komponenten.

Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen Flow oder Subflow

Aktivieren Sie ein Client-Skript, um einen auszulösen RPA-Hub Flow oder Subflow. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen Flow oder Subflow in RPA-Hub.

RPA-Hub Aktionen

Die folgende Tabelle zeigt die detaillierten Beschreibungen, Aktionseingaben und Aktionsausgaben von RPA-Hub Aktionen.

RPA-Aktionen

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
Aktion „Arbeitselement zu Warteschlange hinzufügen“	Fügt ein Arbeitselement in einer angegebenen Warteschlange in hinzu RPA-Hub Anwendung und gibt die Arbeitselement-ID zurück.	• **Warteschlangenname** : Datensatz • **Name** : Zeichenfolge • **Inhalt** : Zeichenfolge • **Typ**: Zeichenfolge • **Priorität** : Zeichenfolge.Choice • **Phase** : Zeichenfolge • **SLA** : Datum/Uhrzeit Der Höchstwert für **Inhalt** Das Feld (Anforderungsinhalt und Antwortinhalt) besteht aus 8000 Zeichen. Wenn **Ist Arbeitselementname Sensibel** Das Kontrollkästchen im zugehörigen Arbeitswarteschlangenformular ist aktiviert, die Daten in der **Inhalt Anfordern** Feld ist verschlüsselt.	• **Aktionsstatus** : Objekt • **WorkItemID** : GUID • **IsNameExists** : Boolescher Wert • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
		Vertrauliche Daten mit Verschlüsselung werden im Arbeitselement gespeichert, sodass sie an übergeben werden können RPA Desktop Design Studio Oder Robots.	
Anwender der beaufsichtigten Automatisierungsprozess-Aktion zuweisen	Weist dem beaufsichtigten Automatisierungsprozess einen Anwender zu.	• **Prozessname** : Datensatz • **Anwendername** : Datensatz	• **Aktionsstatus** : Objekt • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge
Anwender zuweisen zu Attended Robot Aktion	Weist dem Attended Robot einen Anwender zu.	**Anwendername** : Datensatz	• **Aktionsstatus** : Objekt • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge
Ändern Sie den Status der Lebenszyklusphase einer Bot-Prozessaktion	Ändert den Status der Lebenszyklusphase eines Bot-Prozesses, der nicht stillgelegt wurde. Wenn sich ein Bot-Prozess in befindet **Erstellen** Status der Lebenszyklusphase, wenn Sie über die erforderliche Rolle verfügen, können Sie sie auf aktualisieren **Veröffentlicht** status, aber Sie können ihn nicht auf aktualisieren **In Wartung** . Wenn sich ein Bot-Prozess in befindet **Veröffentlicht** Status der Lebenszyklusphase, wenn Sie über die erforderliche Rolle verfügen, können Sie sie auf	• **Prozessname** : Datensatz • **Status der Lebenszyklusphase** : Auswahl	• **Ergebnis** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge • **Aktionsstatus** : Objekt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
	aktualisieren **In Wartung** status und umgekehrt.		
Aktion „Erstellte Aufträge“ Abrufen	Ruft die Prozessaufträge in ab RPA-Hub.	• **Prozessnummer** : Zeichenfolge • **Robots** : Array[Zeichenfolge]	• **Aktionsstatus** : Objekt • **Ergebnis** : Zeichenfolge • **Aufträge** : Array[Zeichenfolge] • **StartedRobots** : Array[Zeichenfolge] • **Ausstehende Robots** : Array[Zeichenfolge]
Ausführungsstatusaktion Abrufen	Rufen den Ausführungsstatus eines bestimmten Prozessauftrags in ab RPA-Hub.	**Prozessauftragsnummer** : Zeichenfolge	• **Aktionsstatus** : Objekt • **ProcessJob** : Objekt ○ **Prozessname** : Zeichenfolge ○ **Robot-Name** : Zeichenfolge ○ **Status** : Zeichenfolge ○ **Gestartet Um** : Datum/Uhrzeit ○ **Abgeschlossen Um** : Datum/Uhrzeit ○ **Nachricht** : Zeichenfolge • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge
Arbeitselementstatusaktion Abrufen	Rufen den Status bestimmter Arbeitswarteschlangenelemente asynchron ab.	**ID des Arbeitswarteschlangenelements** : GUID	• **Aktionsstatus** : Objekt ○ **Code** : Ganzzahl ○ **Nachricht** : Zeichenfolge • **Arbeitselement** : Objekt ○ **SysId** : Zeichenfolge ○ **Name** : Zeichenfolge ○ **Typ** : Zeichenfolge ○ **Priorität** : Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
			○ **Status** : Zeichenfolge ○ **Gesperrt von** : Zeichenfolge ○ **Zusätzliche Kommentare** : Zeichenfolge ○ **Anforderungsinhalt** : Zeichenfolge ○ **ResponseContent** : Zeichenfolge ○ **ZurückgestelltTill** : Datum/Uhrzeit ○ **sla** : Datum/Uhrzeit ○ **ErstelIt** : Datum/Uhrzeit ○ **StartedOn** : Datum/Uhrzeit ○ **Abgeschlossen am** : Datum/Uhrzeit ○ **LastStartedTime** : Datum/Uhrzeit • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge
Prozessaktion Starten	Löst einen bestimmten Bot-Prozess aus In RPA-Hub Und gibt den Status zurück.	• **Prozessname** : Datensatz • **Robots** : Array[Zeichenfolge] Ignorieren Sie einen Eintrag in diesem Feld, wenn dem Bot-Prozess ein Robot-Pool zugewiesen ist. Beim Aufrufen von **Prozess Starten** Workflow-Studio Aktion: Die Robots, die sich in befinden **In Wartung** Der Status der	• **Aktionsstatus** : Objekt • **Ergebnis** : Zeichenfolge • **Robots** : Array[Zeichenfolge] • **Prozess** : Zeichenfolge • **Fehlgeschlagene Robots** : Array[Objekt]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
		Lebenszyklusphase wird als fehlgeschlagene Robots behandelt.	
Prozessaktion Stoppen	Stoppt einen Bot-Prozess. Wenn ordnungsgemäßes Stoppen aktiviert ist, stoppt diese Aktion den Bot-Prozess ordnungsgemäß.	• **Prozessname** : Datensatz • **Robots** : Array[Zeichenfolge] • **Warten Sie Auf Ordnungsgemäßes Stoppen** : Wahr/Falsch Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, muss der Bot-Prozess ordnungsgemäß beendet werden. Weitere Informationen zum Stoppen eines Bot-Prozesses finden Sie unter Stoppen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub. Weitere Informationen zum ordnungsgemäßen Stoppen finden Sie unter Verwenden der ordnungsgemäßen Stopp-Funktionalität in RPA-Hub. Weitere Informationen zum Robot-Pool finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.	• **Ergebnis** : Zeichenfolge • **Aktionsstatus** : Objekt • **Robots** : Array[Zeichenfolge] • **Prozess** : Zeichenfolge • **Fehlgeschlagene Robots** : Array[Objekt]
Heben Sie die Zuweisung des Anwenders zur beaufsichtigten Automatisierungsprozess-Aktion auf	Hebt die Zuweisung des Anwenders zum beaufsichtigten Automatisierungsprozess auf.	• **Prozessname** : Datensatz • **Anwendername** : Datensatz	• **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge • **Aktionsstatus** : Objekt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
Heben Sie die Zuweisung des Anwenders von auf Attended Robot Aktion	Hebt die Zuweisung des Anwenders zum Attended Robot auf und deaktiviert den Attended Robot.	**Anwendername** : Datensatz	• **Aktionsstatus** : Objekt • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge
Prozessparameteraktion Aktualisieren	Aktualisiert **Wert** Feld für den Prozessparameter.	• **Prozess** : Datensatz • **Parametername** : Zeichenfolge • **Wert** : Zeichenfolge	• **Status** : Zeichenfolge • **Aktionsstatus** : Objekt • **Nachricht** : Zeichenfolge
WorkItem-Aktion aktualisieren	Aktualisiert Arbeitswarteschlangenelemente.	• **Warteschlangenname** : Datensatz • **WorkItemID** : Zeichenfolge • **Phase** : Zeichenfolge • **DefferedTill** : Datum/Uhrzeit • **Name** : Zeichenfolge • **Priorität** : Auswahl • **Status** : Auswahl • **Inhalt Anfordern** : Zeichenfolge • **Typ**: Zeichenfolge • **Anmerkungen** : Zeichenfolge • **SLA** : Datum/Uhrzeit • **Antwortinhalt** : Zeichenfolge Der Höchstwert für **Inhalt Anfordern** Und **Antwortinhalt** Felder haben 8000 Zeichen. Wenn **Ist Arbeitselementname Sensibel** Das Kontrollkästchen im zugehörigen Arbeitswarteschlangenformular ist aktiviert, die Daten in der **Inhalt Anfordern**	• **IsNameExist** : Wahr/Falsch • **Status** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge • **Aktionsstatus** : Objekt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung	Aktionseingaben	Aktionsausgaben
		Feld ist verschlüsselt. Vertrauliche Daten mit Verschlüsselung werden im Arbeitselement gespeichert, sodass sie an übergeben werden können RPA Desktop Design Studio Oder Robots.	
Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion	Überprüft den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub Dient zum Validieren des Hashcodes der manuell hochgeladenen Automatisierungs-ZIP-Datei mit dem zugehörigen Paketversionsdatensatz. Weitere Informationen zum Überprüfen des Hashcodes einer Paketversion finden Sie unter Überprüfen Sie den Hashcode einer Paketversion in RPA-Hub.	**Paketversion** : Datensatz	• **Aktionsstatus** : Objekt • **Nachricht** : Zeichenfolge • **IsAttachmentValid** : Wahr/Falsch

RPA-Hub subflow

Die folgende Tabelle zeigt die detaillierte Beschreibung, die Aktionseingabe und die Aktionsausgabe von RPA-Hub subflow.

RPA-Subflow

Subflow	Beschreibung	Subflow-Eingaben	Subflow-Ausgaben
Subflow Zum Importieren Des Paketversionsanhangs	Importiert die Anhänge der Paketversion automatisch für eine Paketversion. Dient zum automatischen Migrieren des Paketanhangs (Automatisierungs-ZIP-Datei) aus einer niedrigeren (nicht-Produktion) in eine höhere (Produktion) Umgebung.	• **E-Mail** : E-Mail • **Paketversion** : Datensatz	Nachdem der Anhang erfolgreich hochgeladen wurde oder wenn beim Hochladen des Anhangs

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Subflow (Fortsetzung)

Subflow	Beschreibung	Subflow-Eingaben	Subflow-Ausgaben
	Weitere Informationen zum Importieren eines Paketversionsanhangs in RPA-Hub, Siehe Importieren Sie einen Paketversionsanhang in RPA-Hub.		ein Fehler auftritt, wird eine E-Mail-Benachrichtigung (wenn E-Mail als Eingabe angegeben wird) an den Anwender gesendet, der diese Aktion zum Importieren des Anhangs ausführt.
Prozess-Subflow Starten	Löst einen bestimmten Bot-Prozess aus In RPA-Hub. Gibt Prozessauftragsdetails zurück.	• **Prozessname** : Datensatz • **Robots** : Array[Zeichenfolge] Ignorieren Sie einen Eintrag in diesem Feld, wenn dem Bot-Prozess ein Robot-Pool zugewiesen ist. Wenn sich ein Prozessauftrag nicht in befindet **Wird Ausgeführt** Status, wird der Robot, der dem Prozessauftrag zugeordnet ist, behandelt als **Fehlgeschlagen** In **Prozess Starten** subflow-Ausgabe.	• **Fehlgeschlagene Robots** : Array[Objekt] • **Robots Angehalten** : Array[Zeichenfolge] • **Ausstehende Robots** : Array[Zeichenfolge] • **Aufträge Verarbeiten** : Array[Zeichenfolge] • **Ergebnis** : Zeichenfolge • **Nachricht** : Zeichenfolge
Prozess-Subflow Stoppen	Löst einen bestimmten Bot-Prozess aus, in dem angehalten wird RPA-Hub. Gibt Robots-Details und den Prozessauftragsstatus zurück. Wenn ordnungsgemäßes Stoppen aktiviert ist, stoppt dieser Subflow den Bot-Prozess ordnungsgemäß.	• **Ordnungsgemäßes Stoppen** : Wahr/ Falsch • **Prozessname** : Datensatz • **Robots** : Array[Zeichenfolge]	• **Fehlgeschlagene Robots** : Array[Objekt] • **Robots Angehalten** : Array[Zeichenfolge]

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Subflow (Fortsetzung)

Subflow	Beschreibung	Subflow-Eingaben	Subflow-Ausgaben
			• **Ausstehende Robots** : Array[Zeichenfolge] • **Aufträge Verarbeiten** : Array[Zeichenfolge] • **Nachricht** : Zeichenfolge • **Ergebnis** : Zeichenfolge

Domänentrennung und Robotic Process Automation(RPA) Hub

Domänentrennung wird für RPA-Hub unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht über Domänentrennung

Das Ziel von RPA-Hub Ist , um die End-to-End-Automatisierung für Ihre Organisation zu aktivieren. Domänentrennung ist in allen Funktionen aktiviert.

Sie müssen entweder über eine flache Hierarchie oder eine einstufige Hierarchie und mindestens eine primäre Domäne oder Domäne der obersten Ebene verfügen.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungsformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Warnungsformular, um die Benachrichtigungen anzuzeigen, die von den Warnungsregeln generiert werden.

Warnungsformular

Feld	Beschreibung
Anzahl	Nummer der Warnung.
Warntyp	Typ der Warnung: • **Info** • **Warnung** • **Fehler**
Quelldatensatz	Name des Bot-Prozesses.
Warnungsregel	Name der Warnungsregel.
Warnungspriorität	Priorität der Warnung: • **Kritisch** • **Hoch** • **Zuverlässige Anzeige** • **Niedrig**
Warnungsnachricht	Nachricht, die die Warnung beschreibt.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie Warnungen in an RPA-Hub

Warnungsregelformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Warnungsregel“, um eine Warnungsregel zu erstellen.

Warnungsregelformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name der Warnungsregel.
Aktiv	Option zum Überprüfen der Nutzbarkeit der Warnungsregel. Beim Löschen dieser Option werden die Benachrichtigungen nicht aus dieser Warnungsregel generiert.
Anwendung	Feld, das angibt, welche Anwendungen diese Warnungsregel verwenden können. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Warnungspriorität	Priorität der Warnung:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungsregelformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Kritisch** • **Hoch** • **Zuverlässige Anzeige** • **Niedrig** Der Standardwert ist auf festgelegt **Mittel** .
Warntyp	Typ der Warnung: • **Info** • **Warnung** • **Fehler**
Beschreibung	Kurze Beschreibung der Warnungsregel.
Warnungsauslöser	
Betrifft	Tabelle, auf die die Warnungsregel angewendet wird. Beispiel: Bot-Prozess [cmdb_ci_rpa_Process]. Basierend auf der ausgewählten Tabelle wird nach dem Speichern des Datensatzes eine neue zugehörige Registerkarte in der zugehörigen Liste angezeigt. Wenn Sie beispielsweise in diesem Feld eine Bot-prozessbezogene Tabelle auswählen, die **Bot-Prozess** Registerkarte wird in der zugehörigen Liste angezeigt.
Auslösertyp	Auslösertyp der Warnungsregel: • **Regelmäßig Überprüfen** : Die Warnungsregel wird basierend auf den Einstellungen in der Liste „Zeitdauer (Stunden)“ regelmäßig ausgelöst. • **Wenn etwas passiert** : Die Warnungsregel wird ausgelöst, wenn etwas in einem Datensatz geschieht, der in der Tabelle „gilt für“ ausgewählt ist. Beispiel: Wenn **Bot-Prozess** Ist in der Liste „gilt für“ ausgewählt, wird eine Warnungsregel ausgelöst, wenn ein Datensatz im Bot-Prozess aktualisiert wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungsregelformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Zeitdauer (Stunden)	Häufigkeit in Stunden, mit der die Warnungsregel ausgelöst wird. Beispiel: Wenn **Bot-Prozess** Ist in der Liste „gilt für“ ausgewählt, wird eine Warnungsregel ausgelöst, wenn ein Datensatz im Bot-Prozess aktualisiert wird alle **24** Stunden. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Regelmäßig Überprüfen** Ist in der Liste Auslösertyp ausgewählt.
Auslösebedingungen	Bedingungen, unter denen die Warnungen ausgelöst werden. Wählen Sie eine Tabelle aus der Liste „gilt für“ aus, bevor Sie dieses Feld ändern. Innerhalb von **Auslöserbedingungen** Abschnitt können Sie verwenden **Fügen Sie Eine Filterbedingung Hinzu** Zum Hinzufügen einer Auslöserbedingung. Beispielsweise möchten Sie eine Warnungsregel generieren, wenn der Status der Lebenszyklusphase eines Bot-Prozesses nicht stillgelegt ist. Wählen Sie in diesem Fall aus **Status Der Lebenszyklusphase** In der Liste – Feld auswählen – **Ist nicht** Aus der Liste – Operator – und **Stillgelegt** Aus der Liste – Wert –. **Ausgewählte Filterbedingung zum Auslösen der Warnungsregel**
Schwellenwert anwenden	Option zum Überprüfen der Nutzbarkeit des Schwellenwerts. Beispiel: Wenn ein **Auftrag verarbeiten** Ist in der Liste „gilt für“ ausgewählt, und ein Prozentsatz oder eine Anzahl von Prozessaufträgen schlägt in einem bestimmten Zeitraum fehl. Um eine Warnungsregel für die Fehlermeldung auszulösen, muss diese Option für die Konfiguration der Schwellenwertbedingung ausgewählt werden.
Schwellenwerttyp	Typ des Schwellenwerts:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungsregelformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Anzahl** • **Prozentsatz** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Schwellenwert Anwenden** Option ist ausgewählt.
Bedingung Festlegen (Schwellenwert)	Schwellenwertbedingungen zum Auslösen von Warnungen. Wählen Sie eine Tabelle aus der Liste „gilt für“ aus, bevor Sie dieses Feld ändern. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Prozentsatz** Ist aus der Liste Schwellenwerttyp ausgewählt. Beispielsweise möchten Sie eine Warnungsregel generieren, wenn ein Prozentsatz der Prozessaufträge in einem bestimmten Zeitraum fehlschlägt. Wählen Sie in diesem Fall aus **Erstellt** In der Liste – Feld auswählen – **Ein** In der Liste – Operator – und **Heute** In der Liste – Wert –. **Legen Sie die Schwellenwertbedingung fest, um Warnungen auszulösen**
Vergleich	Qualifizierer zum Auslösen von Warnungen: • **Ist gleich** • **Ist kleiner als** • **Ist mehr als** • **Ist kleiner oder gleich** • **Ist größer oder gleich** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Schwellenwert Anwenden** Option ist ausgewählt.
Schwellenwert	Wert, der bestimmt, ob eine Warnungsregel basierend auf dem in ausgewählten Qualifizierer ausgelöst werden muss **Vergleich** Feld. Beispiel: Wenn einige Prozessaufträge an einem Tag fehlschlagen. Um eine Bedingung festzulegen, wählen Sie aus **Anzahl** In der Liste Schwellenwerttyp **Ist mehr als**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungsregelformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	In der Vergleichsliste und **10** In der Liste Schwellenwert. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Schwellenwert Anwenden** Option ist ausgewählt.
Warnungsnachricht	
Nachricht	Warnungsnachricht. Beispiel: {0} % der Prozessaufträge sind an einem Tag fehlgeschlagen. Informationen zum Konfigurieren der Variablen, z. B. {0}, finden Sie unter Erstellen Sie eine Warnungsvariable für eine Warnungsregel in RPA-Hub.
E-Mail senden	Option zum Senden einer E-Mail-Benachrichtigung über die Warnungsnachricht.
Anwender	Anwender, die die Warnungsnachricht-E-Mail erhalten können. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **E-Mail Senden** Option.
Gruppen	Gruppen, die die Warnungsnachricht-E-Mail erhalten können. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie auswählen **E-Mail Senden** Option.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Warnungsregel, um in anwenderdefinierte Benachrichtigungen zu generieren RPA-Hub

Formular „Warnungsvariable“ in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular Warnungsvariable, um eine Variable für eine Warnungsregelnachrichtenkonfiguration zu erstellen.

Formular „Warnungsvariable“

Feld	Beschreibung
Variablenname	Name der Warnungsvariablen.
Warnungsregel	Name der Warnungsregel.
Index	Reihenfolge der Warnungsvariablen in der Nachricht. Die Standardsortierreihenfolge für Warnungsvariablen ist in aufsteigender Reihenfolge.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Warnungsvariable“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Ist geskriptet	Option zum Überprüfen der Nutzbarkeit des Skripts. Diese Option fügt ein Skript für den erweiterten Datenabruf hinzu.
Ist Schwellenwert	Option zum Überprüfen der Nutzbarkeit des Schwellenwerts.
Tabelle	Feld, das die Tabelle angibt, die für diese Warnungsvariable ausgewählt ist. Zum Beispiel der Bot-Prozess.
Feld	Feld der zuzuordnenden Tabelle. Beispiel: Der Name des Bot-Prozesses.
Skript	Textfeld, das JavaScript-Code akzeptiert und Prüfungen bietet, wie die Syntax- und Formatierungsprüfung. Um beispielsweise einen Wert zurückzugeben, der Daten für eine Warnungsvariable ist, geben Sie ein `Daten` Wie folgt: `return { value: data};` an. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Ist Geskriptet** Option ist ausgewählt.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Warnungsvariable für eine Warnungsregel in RPA-Hub

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „beaufsichtigte Konfigurationen“, um das Tabellenformular zuzuordnen, von dem aus die Automatisierung initiiert werden muss, den jeweiligen beaufsichtigten Bot-Prozess und andere zugehörige Bedingungen zuzuordnen.

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“

Feld	Beschreibung
Name	Name der beaufsichtigten Konfiguration.
Bot-Prozesskonfiguration	Wählen Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess aus, der die Automatisierung ausführt. Beaufsichtigte Bot-Prozesse, die nicht stillgelegt wurden und auch über verfügen **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Die im Bot-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Prozessformular ausgewählte Option wird hier angezeigt.
Tabelle	Wählen Sie die Tabelle für das Formular aus, aus der die Automatisierung (Bot-Prozess) ausgelöst wird. Beispiel: Anforderung [sc_Request]. Dann wird die Automatisierung (Bot-Prozess) über das Anforderungsformular ausgelöst.
Aktionsbezeichnung	Geben Sie eine Bezeichnung für die Aktion (UI-Schaltfläche) an, die die Anwender im zugehörigen Tabellenformular anzeigen würden. Der Wert, den Sie in eingegeben haben **Name** Feld ist der Standardwert. Die Aktionsbezeichnung muss für eine Tabelle in einer bestimmten Domäne eindeutig sein, wenn die Instanz domänengetrennt ist.
Beschreibung	Kurze Beschreibung der beaufsichtigten Konfiguration.
Auslöser definieren Geben Sie die Kriteriendetails an, die die Aktion (UI-Schaltfläche) im zugehörigen Tabellenformular aktivieren, die den Bot-Prozess nur auslöst, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind. Wenn keine Kriterien definiert sind, kann die Automatisierung über alle zugehörigen Tabellenformulare ausgelöst werden.	
Legen Sie Bedingungen Fest	Definieren Sie die Kriterien, die die UI-Aktion im zugehörigen Tabellenformular aktivieren, das in ausgewählt ist **Tabelle** Feld. Erstellen Sie einen Filter, indem Sie Bedingungen hinzufügen, die ein Feld, einen Operator und Werte enthalten. Beispiel: Um die UI-Aktion anzuzeigen, wenn das zugehörige Formular aktiv ist. Wählen Sie in diesem Fall aus **Aktiv** Von **Wählen Sie das Feld aus** Liste, **Ist** Von **Wählen Sie Operator aus** Liste, und **Wahr** Von **Geben Sie einen Wert ein** Liste. Innerhalb von **Bedingung** Abschnitt können Sie verwenden **+neue Bedingung festgelegt** Zum Hinzufügen einer neuen Bedingung. Nachdem Sie einen Filter erstellt haben, wählen Sie aus **Festlegen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Beispiel: Ausgewählte Filterbedingung zum Aktivieren der UI-Aktion

Zugehörige Informationen

- Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub
- Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub
- Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Formular „Automatisierungsprotokolle“ in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular Automatisierungsprotokolle, um eine Liste der Automatisierungsprotokolle anzuzeigen, die für einen Bot-Prozess erfasst wurden.

Übersicht über Automatisierungsprotokolle

Automatisierungsprotokolle helfen bei der Nachverfolgung des Ausführungsstatus von Robots, um sicherzustellen, dass Automatisierungsprozesse reibungslos laufen. Die detaillierten Protokolle zeigen jeden vom Robot abgeschlossenen Schritt und alle aufgetretenen Fehler. Berichte werden in Echtzeit generiert.

Formular „Automatisierungsprotokoll“

Feld	Beschreibung
Protokollebene	Typ der Protokollebene: • Fehler • Ausnahme • Info • Warnung
Sequenznummer	Automatisch generierte Nummer gemäß der Reihenfolge des Automatisierungsprotokolldatensatzes, der während der Ausführung des aktuellen Prozessauftrags für alle Prozessaufträge erstellt wurde. Beispiel: Ein Automatisierungsprotokoll, das für den Prozessauftrag PJ1 erstellt wurde, ist 1, und das Automatisierungsprotokoll,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Automatisierungsprotokoll“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	das für den Prozessauftrag PJ2 erstellt wurde, ist 2.
Nachricht	Nachricht aus den Automatisierungsprotokollen.
Erstellt	Datum und Uhrzeit der Erstellung des Automatisierungsprotokolldatensatzes in RPA-Hub.
Prozessauftrag	Nummer des zugeordneten Prozessauftrags.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie Automatisierungsprotokolle in an RPA-Hub

Bot-Prozesskonfigurationsformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Bot-Prozesskonfiguration“, um die vorläufigen Felder für einen Bot-Prozessdatensatz zu definieren.

Bot-Prozesskonfigurationsformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name der Bot-Prozesskonfiguration. Der Name der Bot-Prozesskonfiguration wird für den Bot-Prozess wiederverwendet, der diesem Konfigurationsdatensatz zugeordnet ist.
Prozesstyp	Typ des Bot-Prozesses: • **Unbeaufsichtigt** : Automatisierungen, die kein menschliches Eingreifen erfordern. • **Beaufsichtigt** : Automatisierungen, die menschliches Eingreifen erfordern.
Reihenfolge	Ausführungspriorität des Bot-Prozesses: • **1** : Höchste Priorität • **999999** : Geringste Priorität Der Standardwert ist auf 1 festgelegt. Der RPA-Geschäftsanwender kann dieses Feld anzeigen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Paket	Zugehöriges Paket des Bot-Prozesses. Ordnen Sie für einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess ein unbeaufsichtigtes Paket zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozesskonfigurationsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Ordnen Sie für einen beaufsichtigten Bot-Prozess ein beaufsichtigtes Paket zu. Nur veröffentlichte Pakete können zugeordnet werden.
Paketversion	Version des verwendeten aktiven Pakets. Nur veröffentlichte Paketversionen können zugeordnet werden. Stellen Sie sicher, dass die Version zum ausgefüllten Paket gehört.
Anwendung	Anwendung, die diesen Datensatz enthält. Dieses Feld wird automatisch generiert. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Laufzeit-Schwellenwert (Min.)	Erwartete Dauer für die Ausführung des Bot-Prozesses. Der Standardwert beträgt 60 Minuten. Der RPA-Geschäftsanwender kann dieses Feld anzeigen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld. Dies ist ein Pflichtfeld.
Auftragslöschung (Tage)	Anzahl der Tage, nach denen die Auftragsdaten gelöscht werden.
Beschreibung	Beschreibung des Bot-Prozesses.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub

Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub

Bot-Prozessformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Bot-Prozess“, um es der Bot-Prozesskonfiguration zuzuordnen und die verbleibenden Felder auszufüllen, die für einen Bot-Prozess erforderlich sind.

Bot-Prozessformular

Feld	Beschreibung
Bot-Prozess	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Bot-Prozesses.
Prozesstyp	Typ des Bot-Prozesses: • **Unbeaufsichtigt** : Automatisierungen, die kein menschliches Eingreifen erfordern. • **Beaufsichtigt** : Automatisierungen, die menschliches Eingreifen erfordern.
Bot-Prozesskonfiguration	[Automatisch generiert] zugeordnete Bot-Prozesskonfiguration des Bot-Prozesses.
Reihenfolge	Prioritätsreihenfolge der Ausführung für den Bot-Prozess. • **1** : Höchste Priorität • **999999** : Geringste Priorität Wenn mehrere unbeaufsichtigte Bot-Prozesse gleichzeitig starten sollen, wird der Prozess mit der höchsten Priorität ausgeführt, und der andere wird als markiert **Übersprungen** . Wenn mehrere Bot-Prozesse dieselbe Priorität und denselben Zeitplan haben, wird zufällig ein Bot-Prozess zur Ausführung ausgewählt.Weitere Informationen finden Sie unter Ausführungspriorität von Bot-Prozessen in RPA-Hub. Der Standardwert ist auf festgelegt `1` . Der RPA-Geschäftsanwender kann dieses Feld anzeigen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Paket	Zugehöriges Paket des Bot-Prozesses. Ordnen Sie für einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess ein unbeaufsichtigtes Paket zu. Ordnen Sie für einen beaufsichtigten Bot-Prozess ein beaufsichtigtes Paket zu. Nur veröffentlichte Pakete können zugeordnet werden.
Paketversion	Version des verwendeten aktiven Pakets. Nur veröffentlichte Paketversionen können zugeordnet werden.
Status der Lebenszyklusphase	[Automatisch generiert] Status der Lebenszyklusphase der Bot-Prozesskonfiguration.
Laufzeit-Schwellenwert (Min.)	Erwartete Dauer für die Ausführung des Bot-Prozesses. Der Standardwert beträgt 60 Minuten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld. Der RPA-Geschäftsanwender kann dieses Feld anzeigen. Dies ist ein Pflichtfeld.
Auftragslöschung (Tage)	Anzahl der Tage, nach denen die Auftragsdaten gelöscht werden.
Verwaltet von	IT-Besitzer des Geschäftsprozesses. Dieses Feld wird nur für einen vorhandenen Datensatz angezeigt. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Release-Manager und RPA-Administrator.
Eigentum von	Geschäftsanwender, der Teil von ist, der von einer Gruppe verwaltet wird und für den Geschäftsprozess verantwortlich ist. Dieses Feld wird nur für einen vorhandenen Datensatz angezeigt. Dieses Feld hängt davon ab, was Sie in eingegeben haben **Verwaltet Von Gruppe** Feld. Wenn ein Eintrag in **Verwaltet Von Gruppe** Feld wird ausgefüllt, dann nur die Anwender, die Teil von sind **Verwaltet Von Gruppe** Feld und haben eine RPA-Geschäftsanwenderrolle, die zu hinzugefügt werden kann **Im Besitz Von** Feld. Wenn **Verwaltet von Gruppe** Feld ist leer, dann ist **Im Besitz Von** Feld ist schreibgeschützt. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Release-Manager und RPA-Administrator.
Eingebettete Aufgabenautomatisierung aktivieren	Option zum Auslösen des beaufsichtigten Bot-Prozesses (Automatisierung) über die zugeordnete ServiceNow Formular, das im beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz zugeordnet ist. Weitere Informationen zum beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz finden Sie unter Formular „beaufsichtigte Konfiguration“ in RPA-Hub. Beim Aktivieren von **Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Kontrollkästchen, zwei zusätzliche Registerkarten, **Prozessfeldparameter** Und **Beaufsichtigte Konfiguration** , Werden im Bot-Prozessformular angezeigt. Weitere Informationen zur Automatisierung eingebetteter Aufgaben finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.
Beschreibung	Beschreibung des Bot-Prozesses.
Sitzungseinstellungen	
Monitor aktiv lassen	Option, die Überwachung des Computers aktiv zu halten, auf dem der Robot den Bot-Prozess ausführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Automatische Sitzungswiederherstellung	Option zum Wiederherstellen des Status des Robot auf die Anfangsphase, bevor die Automatisierung ausgeführt wird. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Start erzwingen	Option zum Erzwingen des Starts eines Bot-Prozesses auf einem Robot, um einen anderen Bot-Prozess zu überschreiben, der bereits für ihn ausgeführt wird. Wenn **Start Erzwingen** Die Option ist für einen Bot-Prozess P1 aktiviert. Wenn der Bot-Prozess P2 auf demselben Robot ausgeführt wird, wird P2 angehalten und P1 wird ausgeführt. Dann wird der Prozessauftrag von P2 zu verschoben **Abgebrochen** status. Die **Start Erzwingen** Option überschreibt nicht **Reihenfolge** Feld. Die **Start Erzwingen** Die Option gilt für die vorhandenen laufenden Bot-Prozesse und nicht für die Bot-Prozesse, die noch gestartet werden müssen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unbeaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Desktop in Desktop aktivieren	Option zum Aktivieren der beaufsichtigten Automatisierung für die Ausführung in Desktop im Desktop-Fenster. Diese Option erstellt eine neue Sitzung auf demselben Computer, und die Automatisierung kann in dieser Sitzung ausgeführt werden, ohne die tatsächliche manuelle Arbeit an der Hauptsitzung zu unterbrechen. Beim Aktivieren dieser Option wird die **Desktop in Desktop beenden, wenn abgeschlossen** Das Kontrollkästchen ist ebenfalls aktiviert. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Beaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Desktop in Desktop beenden, wenn abgeschlossen	Option zum Schließen des Fensters „Desktop in Desktop“, nachdem die Ausführung des Bot-Prozesses abgeschlossen ist. Diese Option wird automatisch ausgewählt, wenn Sie auswählen **Aktivieren Sie Desktop In Desktop** . Um das Fenster „Desktop in Desktop“ nach Abschluss des Bot-Prozesses geöffnet zu lassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Beaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Bildschirmauflösung	Bildschirmauflösung für den Desktop im Desktop-Fenster. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Beaufsichtigt** Ist aus ausgewählt **Prozesstyp** Feld.
Protokolleinstellungen	
Ausführungsprotokolle nachverfolgen	Option zum Aktivieren der Nachverfolgung von Prozessausführungsprotokollen. Nachdem Sie dieses Kontrollkästchen aktiviert haben, werden die Protokolle erfasst, wenn eine Automatisierung von einem beaufsichtigten oder einem unbeaufsichtigten Robot ausgeführt wird. Diese Protokolle helfen beim Verständnis der Fehler und der End-to-End-Protokollierung der Automatisierungsausführung. Wenn Prozessaufträge gelöscht werden, werden die entsprechenden Ausführungsprotokolle gelöscht. Indem Sie die Funktion Anhängen in verwenden RPA Desktop Design Studio, Diese Ausführungsprotokolle können verwendet werden, um die Automatisierung wiederzugeben, um zu verstehen, wo die Automatisierung fehlgeschlagen ist. Zum Beispiel, bei welcher Komponente die Automatisierung fehlgeschlagen ist, oder Details der an diese Komponente übergebenen Eingaben. **Hinweis:** Die **Anhängen** Die Funktion unterstützt den Ausgabetyp „Flat File“ nicht.
Ausführungsprotokolle synchronisieren (Sekunden)	Häufigkeit in Sekunden für die Synchronisierung von Ausführungsprotokollen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Nachverfolgung Der Ausführungsprotokolle** Option ist ausgewählt. Wenn Sie auswählen **Robot-Computer** In **Speicher** Dann ist dieses Feld ausgeblendet.
Speicher	**Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Nachverfolgung Der Ausführungsprotokolle** Option ist ausgewählt. Speicherortoptionen für die Ausführungsprotokolle: • **Instanz** : Im Ausführungsprotokoll der Instanz werden nur Fehlerinformationen protokolliert. Wenn Sie auswählen **Instanz** , Dann der Wert für **Protokollebene** Feld ist auf „Fehler“ festgelegt und kann nicht bearbeitet werden. • **Robot-Computer** : Die Protokolldateien werden auf dem Robot-Computer gespeichert, auf dem die Automatisierung ausgeführt wird.

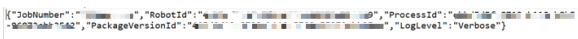
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie auswählen **Robot-Computer** , Dann können Sie zwei Optionen anzeigen, die Sie aus auswählen können **Protokollebene** Feld – **Fehler** Oder **Ausführlich** . Um die End-to-End-Ausführungsprotokolle aller Komponenten anzuzeigen, wählen Sie aus **Robot-Computer** Von **Speicher** Feld und wählen Sie dann aus **Ausführlich** Von **Protokollebene** Feld. Zur optimalen Auslastung des Festplattenspeichers auf dem Robot-Computer werden die vorhandenen Protokolle basierend auf gelöscht *sn_rpa_fdn.purge_client_logs*Einstellung der Systemeigenschaft. Wenn Sie auswählen **Robot-Computer** , Dann • **Ausführungsprotokolle Synchronisieren** Feld ist ausgeblendet. • Die Ausführungsprotokolle werden auf dem Computer gespeichert, auf dem der Attended Robot oder der unAttended Robot installiert ist.
Ausgabetyp	Ausgabetyp der Ausführungsprotokolldatei. Diese Protokolldatei wird während der Robot-Ausführung auf dem Computer generiert. Es gibt zwei Ausgabetypen: • **DB-Datei** : Standardwert. Es handelt sich um eine Lite-Datenbankdatei, die die Metadaten des Prozessauftrags und die Ausführungsdetails der Prozessautomatisierung speichert. Nach Abschluss des Prozessauftrags können Sie die DB-Datei mit anhängen **Anhängen** Option in RPA Desktop Design Studio Projekt zum Wiedergeben der Automatisierung auf der Designoberfläche. • **Flat File** : Es handelt sich um ein Dateiformat, das die Metadaten des Prozessauftrags und die Ausführungsdetails der Prozessautomatisierung in nur-Text speichert. Die Ausführungsdaten werden im JSON-Format gespeichert. Dies **Ausgabetyp** Feld wird angezeigt, wenn **Nachverfolgung Der Ausführungsprotokolle** Option ist ausgewählt und wenn **Robot-Computer** Ist aus ausgewählt **Speicher** Feld. Wenn ein Bot-Prozess mit Flat File als Ausgabetyp ausgelöst wird, wird die Ausführungsprotokolldatei dem Prozessauftragsordner im TXT-Format an den angegebenen Speicherorten hinzugefügt. Ebenso wird für den DB-Ausgabetyp das DB-Format an den angegebenen Speicherorten angezeigt. Der Speicherort sowohl der Flat Files als auch der DB-Dateien befindet sich auf dem Computer, auf dem der Attended Robot oder der unAttended Robot installiert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• Während der Ausführung: Anwender\<Userprofile>\ServiceNow RPA-Protokolle\.Executionlogs\{InstanceName}\{ProcessJob-Nummer} . Beispiel: Anwender\john.smith\ServiceNow RPA-Protokolle \.Executionlogs\{InstanceName}\PJB0001165 . • Nach Abschluss der Ausführung: Anwender \<Userprofile>\ServiceNow RPA-Protokolle\.Executionlogs \{InstanceName}\.Archive\{ProcessJob number} . Beispiel: Anwender\john.smith\ServiceNow RPA-Protokolle \.Executionlogs\{InstanceName}\.Archive\PJB0001165 . Der Inhalt in den Flat Files hat das JSON-Format. Die folgende Abbildung gibt die Inhaltsstruktur an. Wenn Sie auswählen **Flat File** Option zum Speichern der Ausführungsprotokolle; zwei Flat Files werden generiert und an den angegebenen Speicherorten gespeichert. • ExecutionJobMetadata.txt : Enthält Informationen zum Prozessauftrag, z. B. die Prozess-ID, die Robot-ID und die Protokollebene. Die Abbildung zeigt die Struktur des Inhalts in der Datei. **Struktur des Inhalts in Flat File**  • Dateiname im Format DdMMMyjjj HHmmss.txt (Beispiel: 28. Dezember 2023 125036.txt): Enthält die Ausführungsprotokolleinträge. Beispielsweise gibt die Datei den Namen der Aktivität, die Start- und Endzeit der Komponentenausführung, die Dauer und gegebenenfalls das Ergebnis in boolescher Zahl an. Die Flat Files befolgen die Regeln für die Datenbereinigung, die im festgelegt sind *sn_rpa_fdn.purge_client_logs*Systemeigenschaft. Weitere Informationen zur Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wichtig: In RPA Desktop Design Studio, Wenn Sie einen oder mehrere Eingabe- oder Ausgabeports einer oder mehrerer Komponenten oder Methoden in einer Automatisierung als markieren **Markieren Sie Daten als vertraulich** , Die Flat File protokolliert die Ausführungsdaten des entsprechenden Prozessauftrags nicht. Stattdessen werden in der JSON-Datei die dem Port entsprechenden Daten als angezeigt **VERTRAULICH** . Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel. **Port als vertraulich angegeben** Weitere Informationen zum Markieren eines Eingabe- oder Ausgabeports als **Markieren Sie Daten als vertraulich** , Siehe Konfigurieren Sie Porteigenschaften Da die tatsächlichen Daten für die Ausführungsprotokolle reichlich Daten enthalten, werden nur die erforderlichen Daten beibehalten. Der Inhalt in der Textdatei ist vom Typ JSON. Um den Wert dieses Felds für einen vorhandenen Bot-Prozess zu ändern, stellen Sie sicher, dass der zugehörige Bot-Prozess ist **In Wartung** status.
Protokollebene	Wählen Sie eine zu erfassende Protokollebene aus: • **Fehler** – Während der Automatisierungsausführung werden nur Fehlerinformationen gespeichert. • **Ausführlich** – Fehlerinformationen und End-to-End-Komponentenausführungsprotokolle, z. B. Eingaben und Ausgaben und Ausführungsschritte mit Zeitstempeln werden während der Automatisierungsausführung gespeichert. Wenn Sie auswählen **Ausführlich** , Die Flat Files-Datensatzdetails der Ausführung aller Komponenten in der Automatisierung. Wenn die Größe der Flat-Datei während der Ausführung des Prozessauftrags 10 MB überschreitet, wird die Flat-Datei weiterhin in mehrere Flat Files aufgeteilt, wobei die Protokollsequenz in der Dateibenennungskonvention angehängt wird, bis die vollständige Automatisierung ausgeführt wird. Die Benennungskonventionen solcher Dateien sind <timestamp>_<LogSequence> . Diese Option wird nur angezeigt, wenn Robot-Computer als Speichertyp ausgewählt ist. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Nachverfolgung Der Ausführungsprotokolle** Option ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Automatisierungsprotokolle verfolgen	Verfolgen Sie Automatisierungsprotokolle, die vom Robot generiert werden. Der Robot protokolliert die Automatisierungsausführung in Automatisierungsprotokollen. Die Protokolle helfen den RPA-Anwendern, den Automatisierungsfortschritt nachzuverfolgen. Weitere Informationen zum Anzeigen der Automatisierungsprotokolle finden Sie unter Zeigen Sie Automatisierungsprotokolle in an RPA-Hub. Um Automatisierungsprotokolle eines Bot-Prozesses anzuzeigen, in RPA Desktop Design Studio, Verwenden Sie die Protokollkomponente in der zugehörigen Automatisierung, und füllen Sie die erforderlichen Details aus. Weitere Informationen zur Protokollkomponente finden Sie unter Verwenden Sie die Protokollkomponente.
Zugriff	
Verwaltet von Gruppe	Gruppe, die auf den Bot-Prozess zugreifen kann.
Robot-Pool Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Release-Manager und RPA-Administrator. Wenn ein RPA-Entwickler und ein RPA-Support-Anwender Teil der Gruppe „verwaltet von“ sind, können sie diese Felder anzeigen und bearbeiten. Der RPA-Geschäftsanwender kann diese Felder anzeigen.	
Robot-Pool aktivieren	Option zum Aktivieren des Robot-Pools für den Bot-Prozess. Beim Aktivieren dieser Option wird die **Robots Zuweisen** Die Registerkarte im Bot-Prozess ist ausgeblendet. Weitere Informationen zum Robot-Pool finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.
Robot-Pool	Robots, die Sie dynamisch aus einem ausgewählten Robot-Pool zuweisen können. Wählen Sie einen Robot-Pool aus einer Liste vorhandener Robot-Pool-Namen aus. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie Den Robot-Pool** Option ist ausgewählt.
Zuordnungstyp	Robots, die Sie basierend auf der Servicelevel-Vereinbarung (SLA) der Arbeitselemente oder dem Prozentsatz des Effizienzgewinns zuordnen können. Wählen Sie den Zuteilungstyp aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **SLA-basiert** : Zuteilung von Robots aus dem Pool basierend auf dem SLA des Arbeitselements. Die Arbeitselemente werden basierend auf dem SLA sortiert und priorisiert. Wenn Sie den Zuteilungstyp als SLA-basiert auswählen, stellen Sie sicher, dass die Arbeitselemente eine Servicelevel-Vereinbarung (SLA) enthalten müssen. • **Prozentuale Reduzierung** : Zuteilung von Robots aus dem Pool basierend auf dem Effizienzprozentsatz. Der Standardwert ist SLA-basiert. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie Den Robot-Pool** Option ist ausgewählt.
Prozentuale Reduzierung	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Prozentuale Reduzierung** Ist aus ausgewählt **Zuteilungstyp** Feld. Reduzieren Sie die Gesamtausführungszeit eines Bot-Prozesses, indem Sie mehr Robots um einen ausgewählten Prozentsatz zuweisen. Beispiel: Wenn einem Bot-Prozess 100 Arbeitselemente zugewiesen sind. Es kann 100 Minuten dauern, bis der Bot-Prozess ausgeführt wird. Wenn Sie diese Zeit auf 75 Minuten reduzieren möchten, definieren Sie in diesem Feld einen Wert 25. Nachdem Sie einen Wert in diesem Feld angegeben haben, werden mehrere Robots zugewiesen, um die Arbeitsauslastung zu verteilen. Daher verläuft die Automatisierung um diesen Prozentsatz schneller. Der Standardwert ist 25. Robots werden zugewiesen, um die Arbeitsauslastung basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Prozentsatz zu verteilen: • Wenn Sie einen Wert von 5 bis 50 auswählen, werden 2 Robots zugewiesen. • Wenn Sie 55, 60 oder 65 auswählen, werden 3 Robots zugewiesen. • Wenn Sie 70 oder 75 auswählen, werden 4 Robots zugewiesen. • Wenn Sie 80 auswählen, werden 6 Robots zugewiesen. • Wenn Sie 85 auswählen, werden 7 Robots zugewiesen.
Verfassen	
Arbeitsnotizen (privat)	Arbeitsnotizen für den Bot-Prozess.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozessformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Zeigen Sie die Änderungen an, die für das zugehörige Paket, die Paketversion, den Prozessparameter, den freigegebenen Parameter, die Warteschlange ausgeführt werden. und Zeitplan.
Weitere Anmerkungen	Zusätzliche Kommentare, die sich auf den Bot-Prozess beziehen.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Datensatz für die Bot-Prozesskonfiguration in RPA-Hub

Ordnen Sie einen Bot-Prozess einem Bot-Prozesskonfigurationsdatensatz zu

Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub

Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA Desktop Design Studio

Zeigen Sie eine Liste der Compliance-Regeln an, die die Funktion „Codequalitätsprüfung“ befolgt, wenn ein Paket aus veröffentlicht wird RPA Desktop Design Studio.

Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA Desktop Design Studio

Status der Codequalitätsprüfung des Automatisierungsprojekts	Einschränkung der Veröffentlichung (basierend auf der Systemeigenschaft `sn_rpa_fdn.restrict_package_by_s`	Veröffentlichen Sie das Paket in der verbundenen Instanz
Fehler	Fehler	Fehler beim Veröffentlichen
Fehler	Fehler oder Warnung	Fehler beim Veröffentlichen
Fehler	Keine Einschränkung	Erfolg
Warnung	Fehler	Erfolg
Warnung	Fehler oder Warnung	Fehler beim Veröffentlichen
Warnung	Keine Einschränkung	Erfolg
Bestanden	Fehler	Erfolg
Bestanden	Fehler oder Warnung	Erfolg
Bestanden	Keine Einschränkung	Erfolg

Zugehörige Informationen

Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio

Check-in für Codequalität RPA Desktop Design Studio

Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA-Hub

Check-in für Codequalität RPA-Hub

Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA-Hub

Zeigen Sie eine Liste der Compliance-Regeln an, die die Funktion „Codequalitätsprüfung“ befolgt, wenn ein Bot-Prozess aus veröffentlicht wird RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA-Hub

Status der Codequalitätsprüfung der Paketversion	Einschränkung der Veröffentlichung (basierend auf der Systemeigenschaft `sn_rpa_fdn.restrict_package_by_s`	Veröffentlichung des Bot-Prozesses, der aus der Paketversion erstellt wurde
Fehler	Fehler	Fehler beim Veröffentlichen
Fehler	Fehler oder Warnung	Fehler beim Veröffentlichen
Fehler	Keine Einschränkung	Erfolg
Warnung	Fehler	Erfolg
Warnung	Fehler oder Warnung	Fehler beim Veröffentlichen
Warnung	Keine Einschränkung	Erfolg
Bestanden	Fehler	Erfolg
Bestanden	Fehler oder Warnung	Erfolg
Bestanden	Keine Einschränkung	Erfolg

Zugehörige Informationen

Veröffentlichen Sie einen Bot-Prozess in RPA-Hub

Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA Desktop Design Studio

Check-in für Codequalität RPA-Hub

Code-Qualitätsregelformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Code-Qualitätsregel“, um eine Regel zusammen mit Beschreibung und Typ anzuzeigen.

Code-Qualitätsregelformular

Name der Regel	Beschreibung
Code	Eindeutige Nummer der Regel.
Name	Kurzbeschreibung der Regel.
Typ	Typ der Regel. • Regulärer Ausdruck • Ganzzahl • Keine
Aktiv	Legt die Regel als aktiv oder inaktiv fest. Beim Löschen dieser Option wird die **Codequalitätsprüfung** Funktion in RPA Desktop Design Studio Berücksichtigt diese Regel nicht, wenn eine Automatisierung oder Aktivität für eine Codequalitätsprüfung überprüft wird.
Schweregrad	Schweregradtyp der Regel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Code-Qualitätsregelformular (Fortsetzung)

Name der Regel	Beschreibung
	• Fehler • Warnung • Informationen
Regulärer Ausdruck	Ausdruck zum Definieren von Benennungskonventionen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn der Typ lautet **Regulärer Ausdruck** .
Wert	Wert basierend auf dem Typ der Regel und der Beschreibung. Dieses Feld wird angezeigt, wenn der Typ lautet **Ganzzahl** .
Beschreibung	Kurze Beschreibung der Regel.

Zugehörige Informationen

Aktualisieren Sie ein Formular für Codequalitätsregeln in RPA-Hub

Check-in für Codequalität RPA-Hub

Zeigen Sie die Liste der Codequalitätsregeln in an RPA-Hub

Liste der Codequalitätsregeln in RPA-Hub

Liste der Codequalitätsregeln in RPA-Hub

Zeigen Sie eine Liste vordefinierter Regeln an, die RPA-Administratoren als Codequalitätsstandard festlegen können.

Codequalitätsregelliste

	Name der Regel	Beschreibung
CQR0011	Namenskonvention der Aktivität	Überprüft, ob die Namenskonvention für Aktivitäten dem definierten regulären Ausdruck entspricht.
CQR0002	Leere Aktivitäten	Überprüft, ob in der Automatisierung leere Aktivitäten vorhanden sind.
CQR0005	Hartcodierte Passwörter	Überprüft, ob in der Automatisierung hartcodierte Passwörter vorhanden sind.
CQR0009	Endlosschleife	Überprüft die Möglichkeit einer Endlosschleifensequenz in der Automatisierung.
CQR0012	Verschachtelte Aktivitäten	Überprüft, ob die Tiefe geschachtelter Aktivitäten dem definierten Wert entspricht. Aktivitäten werden geschachtelt, wenn Sie eine weitere Aktivität innerhalb der Aktivität hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Codequalitätsregelliste (Fortsetzung)

	Name der Regel	Beschreibung
		Beispiel: „Aktivität A“ ruft „Aktivität B“ auf, „Aktivität B“ ruft „Aktivität C“ auf usw.
CQR0006	Startaktivität	Überprüft, ob eine Aktivität als Startaktivität für die Automatisierung markiert ist.
CQR0001	Try Catch – Ausnahmebehandlung	Überprüft, ob die Ausgabeports „Bei Fehler“ und „Fehlermeldung“ der Try Catch-Komponente in der Automatisierung nicht verwendet werden.
CQR0003	Nicht referenzierte Aktivitäten	Überprüft, ob Aktivitäten vorhanden sind, auf die in der Automatisierung nicht verwiesen wird.
CQR0004	Nicht verwendete Komponenten	Überprüft, ob Komponenten vorhanden sind, auf die in der Automatisierung nicht verwiesen wird.
CQR0008	Nicht verwendete Plugins oder Anwender-Plugins	Überprüft, ob Plugins oder Anwender-Plugins vorhanden sind, auf die in der Automatisierung nicht verwiesen wird.
CQR0007	Nicht verwendete Variablen oder globale Objekte	Überprüft, ob Variablen oder globale Objekte vorhanden sind, auf die in der Automatisierung nicht verwiesen wird.
CQR0010	Namenskonvention für Variablen	Überprüft, ob die Namenskonvention für Variablen dem definierten regulären Ausdruck entspricht.

Zugehörige Informationen

- Check-in für Codequalität RPA-Hub
- Zeigen Sie die Liste der Codequalitätsregeln in an RPA-Hub
- Code-Qualitätsregelformular in RPA-Hub

Formular „installierte RPA-Plugins“

Verwenden Sie das Formular „installierte RPA-Plugins“, um eine Liste der verfügbaren anzuzeigen RPA-Hub Plugins, Plugin-Versionen und Abhängigkeitspakete, um die Verfügbarkeit einer bestimmten Version zu überprüfen, die Sie installieren und auf verwenden möchten RPA Desktop Design Studio.

Formular „installierte RPA-Plugins“

Feld	Beschreibung
Name	Name des installierten RPA-Plugins.
Letzte installierte Version	Neueste Version des installierten RPA-Plugins.
Verfügbar für Projekttyp	Typ des installierten RPA-Plugins.
Autor	Autor des installierten RPA-Plugins.
Installationsreihenfolge	Reihenfolge der Installation des installierten RPA-Plugins.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „installierte RPA-Plugins“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Standard laden	Option, wenn das installierte RPA-Plugin standardmäßig geladen wird.
Veraltet	Option, wenn das installierte RPA-Plugin unterstützt wird.
Verworfen	Option, wenn das installierte RPA-Plugin nicht verfügbar ist.
Sichtbar	Option, wenn das installierte RPA-Plugin sichtbar ist.
Obligatorisch	Option, wenn das installierte RPA-Plugin erforderlich ist.
Beschreibung	Beschreibung des installierten RPA-Plugins.

Zugehörige Informationen

Ansicht installiert RPA-Hub Plugins

Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Bot-Prozesses in RPA-Hub

Der Statusübergang eines Bot-Prozesses führt Sie durch die Phasen seines Lebenszyklus.

Status der Bot-Prozesslebenszyklusphase

Status der Lebenszyklusphase	Beschreibung
Build	Standardwert für einen neuen Bot-Prozess.
Veröffentlicht	Der Bot-Prozess ist bereit, aktiv zu sein.
In Wartung	Wenn Änderungen im Bot-Prozess vorgenommen werden sollen. Wenn sich ein Bot-Prozess in befindet **In Wartung** Status, können Sie einen Bot-Prozess in nicht starten oder stoppen oder einen Bot-Prozess starten RPA Desktop Design Studio.
Deaktiviert	Bot-Prozess ist inaktiv. Nachdem Sie einen Bot-Prozess stillgelegt haben, können Sie die Phase nicht ändern.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub

Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Pakets in RPA-Hub

Der Statusübergang eines Pakets führt Sie durch die Phasen seines Lebenszyklus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Status der Paketlebenszyklus-Phase

Status der Lebenszyklusphase	Beschreibung
Veröffentlicht	Standardwert für ein neues Paket.
In Wartung	Paket wird gewartet. Wenn sich ein Paket in befindet **In Wartung** Status, kann nicht mit einem Bot-Prozessdatensatz verknüpft werden.
Deaktiviert	Paket ist inaktiv. Nachdem Sie ein Paket stillgelegt haben, können Sie die Phase nicht mehr ändern. Wenn Sie ein Paket stilllegen, werden auch die Paketversionen außer Kraft gesetzt, die diesem Paket zugeordnet sind.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll

Lebenszyklusphasenstatus (LLCS) eines Robot in RPA-Hub

Der Statusübergang eines Robot führt Sie durch die Phasen seines Lebenszyklus.

Status der Robot-Lebenszyklusphase

Status der Lebenszyklusphase	Beschreibung
In Gebrauch	Standardwert, wenn ein neuer Robot erstellt oder gespeichert wird.
In Wartung	Robot oder ein Robot-Computer, der gewartet wird.
Deaktiviert	Robot ist inaktiv. Nachdem Sie einen Robot stillgelegt haben, können Sie die Phase nicht ändern. Sie können einen Robot, der einem Bot-Prozess zugewiesen ist, nicht stilllegen.

Zugehörige Informationen

Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub

Formular „Wartungsanforderung“ in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Wartungsanforderung“, um den Status der geplanten Wartungstage (SM) im Robot-Kalender nachzuverfolgen. Nachdem eine geplante Wartungsereigniskarte von einem RPA-Release-Manager oder einem Administrator im Robot-Kalender akzeptiert oder abgelehnt wurde, wird eine Wartungsanforderung zur Nachverfolgung erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Wartungsanforderung“

Feld	Beschreibung
Anzahl	Automatisch generierte Nummer der Wartungsanforderung.
Change-Anforderung	Zugehörige Change-Anforderung.
Geplantes Startdatum	Geplantes Startdatum und Uhrzeit der geplanten Wartung.
Geplantes Enddatum	Geplantes Enddatum und Uhrzeit der geplanten Wartung.
Status	Status der Wartungsanforderung: • **Ausstehend** – Ein MR wird erstellt, wenn Sie die zugehörige SM-Ereigniskarte akzeptieren. • **In Bearbeitung** – Wenn das geplante Startdatum beginnt, wird das MR ausgeführt. Der Status der Lebenszyklusphase des Konfigurationselements (Robot- oder Bot-Prozess) wird in den Status in Wartung verschoben. • **Abgeschlossen** – Wenn das MR die Ausführung des Konfigurationselements (Robot- oder Bot-Prozess) abschließt. Wenn die zugeordnete CR geschlossen wird, wird der Status der Lebenszyklusphase des Konfigurationselements (CI) in den Status veröffentlicht verschoben. • **Abgebrochen** – Wenn ein MR abgebrochen wird. Weitere Informationen zum Abbrechen eines MR finden Sie unter Geplante Wartungstage in RPA-Hub Und Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub. • **Fehlgeschlagen** – Wenn ein CI (Robot- oder Bot-Prozess) aufgrund eines Problems fehlschlägt. Wenn das System versucht, das CI entweder auf „veröffentlicht“ oder „in Wartung“ zu aktualisieren, aber nicht aktualisiert werden kann. Dann schlägt das MR fehl. • **Abgelehnt** – Wenn Sie die zugeordnete SM-Ereigniskarte ablehnen.
Konfigurationselement	Name des zugehörigen Bot-Prozesses oder Robot.
Klasse	Typ des Konfigurationselements. Zum Beispiel Bot-Prozess oder Robot.

Hinweis:
Wartungsanforderung (MR) ist eindeutig für Change Request (CR), mit Ausnahme von **Abgebrochen** Und **Fehlgeschlagen** status.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie Wartungsanforderungen in an RPA-Hub

Verwalten Sie geplante Wartungstage in RPA-Hub

Formular „Paketversion“ in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Paketversion“, um das Codequalitätsergebnis anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Paketversion“

Name der Regel	Beschreibung
Paket	Zugehöriges Paket der Paketversion.
Version	Versionsnummer, die den Satz von Komponenten identifiziert, die in einem Paket hochgeladen wurden
Anwendung	Anwendung, die diesen Datensatz enthält. Dieses Feld wird automatisch generiert. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Status der Lebenszyklusphase	Lebenszyklusphasenstatus einer Paketversion.
Aktiv	Option zum Festlegen dieser Paketversion als aktiv. Die aktive Version der Vorlage wird verwendet, wenn eine Vorlage zum Erstellen der Automatisierung in ausgewählt wird RPA Desktop Design Studio. Nur eine Paketversion kann als aktiv festgelegt werden. Dieses Feld gilt nur für **Unbeaufsichtigte Vorlage** Und **Beaufsichtigte Vorlage** Pakettypen. Weitere Informationen zu Pakettypen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Administrator und RPA-Release-Manager.
Codequalitätsergebnis	Gibt an, ob **Codequalitätsprüfung** Funktion in RPA Desktop Design Studio Hat Fehler, Warnungen oder Informationen im Paket erkannt. • **Fehler** – Wenn ein Paket aus veröffentlicht wird RPA Desktop Design Studio Mit der Codequalitätsprüfung als Fehler. Wenn ein Paket sowohl Fehler als auch Warnung aufweist, ist das Ergebnis der Codequalitätsprüfung Fehler. Wenn ein Paket sowohl Fehler als auch Informationen enthält, lautet das Ergebnis der Codequalitätsprüfung „Fehler“. • **Warnung** – Wenn ein Paket aus veröffentlicht wird RPA Desktop Design Studio Mit der Codequalitätsprüfung als Warnung. Wenn ein Paket sowohl Warnung als auch Informationen enthält, lautet das Ergebnis der Codequalitätsprüfung Warnung. • **Bestanden** – Wenn ein Paket aus veröffentlicht wird RPA Desktop Design Studio Ohne Fehler bei der Codequalitätsprüfung, Warnung oder Informationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Paketversion“ (Fortsetzung)

Name der Regel	Beschreibung
	Wenn die Funktion „Codequalitätsprüfung“ nicht aktiviert ist, lautet der Wert in diesem Feld **Nicht Zutreffend** . Der Codequalitätsstatus von Paketversionen wird mit dem höchsten Schweregrad festgelegt. Um den Fehler oder die Warnung zu überprüfen, öffnen Sie die Paketversionsdatei in RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen zur Funktion zur Codequalitätsprüfung finden Sie unter Check-in für Codequalität RPA-Hub.
Kommentare	Kurze Beschreibung der Paketversion.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie eine Paketversion in an RPA-Hub

Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll

Auftragsformular in verarbeiten RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Prozessauftrag“, um eine Liste der Ausführungsprotokolle eines Bot-Prozesses anzuzeigen.

Auftragsformular verarbeiten

Feld	Beschreibung
Name	Name des Prozessauftrags.
Prozess	Name des zugeordneten Bot-Prozesses.
Robot	Zugewiesener Robot, der für den Bot-Prozess ausgeführt wird.
Status	Status des Prozessauftrags: • Erfolg • Fehlgeschlagen • Wird ausgeführt • Übersprungen • Abgebrochen • Eingestellt Weitere Informationen zu status von Prozessaufträgen und ihren Szenarien finden Sie unter auftragsstatus in verarbeiten RPA-Hub.
Speicher	Speicherort der Protokolle:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auftragsformular verarbeiten (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Instanz** • **Robot-Computer**
Ausgelöst durch	Quelle des Auslösers. • **Zeitplan** – Wenn die Automatisierung über einen Zeitplan ausgelöst wird. • **API** – Wenn die Automatisierung durch einen Flow ausgelöst wird • **Manuell** – Wenn die beaufsichtigte Automatisierung von einem Anwender ausgelöst wird oder wenn die unbeaufsichtigte Automatisierung von ausgelöst wird **Prozess Starten** . • **Eingebettete Aufgabenautomatisierung** – Wenn die beaufsichtigte Automatisierung von ausgelöst wird ServiceNow Formular. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.
Status Des Ausführungsprotokolls	Status der Verfügbarkeit der Ausführungsprotokolle: • **Keine Protokolle** • **Synchronisierung in Bearbeitung** • **Abgeschlossen** Die verfügbaren Protokolle werden im angezeigt RPA Desktop Design Studio.
Ordnungsgemäßes Stoppen	Gibt an, ob das ordnungsgemäße Stoppen ausgeführt wird oder nicht. Wenn dieser Wert als „wahr“ markiert ist, wird der zugehörige Bot-Prozess ordnungsgemäß gestoppt, anstatt abrupt zu stoppen.
Gestartet um	Startdatum und -Uhrzeit des Prozessauftrags.
Abgeschlossen um	Enddatum und -Uhrzeit des Prozessauftrags.
Dauer	Zeit, die zum Abschluss der Automatisierung benötigt wurde.
Nachricht	Alle vom Robot zurückgegebenen Informationen oder Fehlermeldungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie die Prozessaufträge eines Bot-Prozesses in an RPA-Hub

Zeigen Sie Prozessaufträge für alle Bot-Prozesse in an RPA-Hub

Prozessparameterformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Prozessparameterformular, um einen Prozessparameter und einen gemeinsam genutzten Parameter zu erstellen.

Prozessparameterformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Prozessparameters.
Wert	Wert des Prozessparameters.
Anwendung	[Automatisch generiert] Anwendung, die diesen Datensatz enthält. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Sensibel	Option zum Ausblenden der Daten von **Wert** Feld.
Beschreibung	Beschreibung des Prozessparameters.
Verfassen	
Arbeitsnotizen (privat)	Arbeitsnotizen für den Prozessparameter.
Weitere Anmerkungen	Zusätzliche Kommentare im Zusammenhang mit dem Prozessparameter.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub

Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Arbeitswarteschlange“, um eine Warteschlange zu erstellen. Eine Warteschlange listet die Arbeitselemente auf, die der Robot verarbeiten soll.

Formular „Arbeitswarteschlange“

Feld	Beschreibung
Name	Name der Arbeitswarteschlange.
Ist der Name des Arbeitselements eindeutig	Option zum Auswählen, ob der Name jedes Elements in dieser Warteschlange eindeutig ist.
Anwendung	[Automatisch generiert] Anwendung, die diesen Datensatz enthält. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Maximale Versuche	Anzahl der Versuche für fehlgeschlagene Arbeitselemente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Arbeitswarteschlange“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Geben Sie einen Wert zwischen 1 und 99 ein [Höchstwert aus Systemeigenschaften]. Der Standardwert ist 1. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Release-Manager und RPA-Administrator.
Versuchsverzögerung (Min.)	Maximale Verzögerung in Minuten, bevor das Arbeitselement erneut versucht wird. Der Standardwert ist 0. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Release-Manager und RPA-Administrator. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn der Wert von **Maximale Anzahl Versuche** Feld ist größer als 1.
Beschreibung	Kurze Beschreibung der Arbeitswarteschlange.
Arbeitselemente Löschen	
Löschstatus	Status der Arbeitselemente, die gelöscht werden müssen.
Löschen nach (Tage)	Anzahl der Tage, nach denen die Arbeitselemente basierend auf dem Erstellungsdatum gelöscht werden.
Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Arbeitselemente Arbeitselemente mit dem Status „Erfolg“, die nicht gelöscht wurden, werden für die AHT-Berechnung berücksichtigt.	
Alle Arbeitselemente einschließen	Erfolgreiche Arbeitselemente, die für die Berechnung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit (AHT) berücksichtigt werden. Weitere Informationen zum Robot-Pool finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.
Anzahl der Arbeitselemente	Anzahl der letzten erfolgreichen Arbeitselemente, die für die Berechnung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit (AHT) berücksichtigt werden. Geben Sie einen Wert zwischen 20 und 1000 ein. Der Standardwert ist 100. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn der Wert von **Alle Arbeitselemente Einschließen** Option ist gelöscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Arbeitswarteschlange“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Weitere Informationen zum Robot-Pool finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.
Verfassen	
Arbeitsnotizen (privat)	Arbeitsnotizen für die Arbeitswarteschlange.
Weitere Anmerkungen	Zusätzliche Kommentare im Zusammenhang mit der Arbeitswarteschlange.

Zugehörige Informationen

- Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub
- Verwenden der Funktion für automatische Wiederholung für Ihre fehlgeschlagenen Arbeitselemente in RPA-Hub
- Arbeitselementformular in RPA-Hub
- Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Zeitplanformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Formular „Zeitplan“, um einen Zeitplan in einem zu erstellen Unattended Robot Bot-Prozess. Mit einem Zeitplan können Anwender Aufträge in regelmäßigen Abständen auf geplante Weise ausführen. Einem Bot-Prozess können mehrere Zeitpläne zugeordnet werden.

Formular „Zeitplan“

Feld	Beschreibung
Prozesszeitplan	
Name	Name des Prozesszeitplans.
Startdatum	Startdatum des Zeitplans.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Zeitplans. Beim Löschen dieser Option wird der Zeitplan inaktiv.
Anwendung	[Automatisch generiert] Anwendung, die diesen Datensatz enthält. Zum Anzeigen dieses Felds erforderliche Rolle: administrator.
Bot-Prozesskonfiguration	Name des zugeordneten Bot-Prozesses.
Enddatum	Das Enddatum des Zeitplans.
Häufigkeit und Zeit	
Intervalltyp	Zeitplanausführungsintervall:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Zeitplan“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Minuten** : Der Bot-Prozess wird alle n Minuten ausgeführt, die in angegeben sind **Häufigkeit** Feld. • **Stunden** : Der Bot-Prozess wird alle n Stunden ausgeführt, die in angegeben sind **Häufigkeit** Feld. • **Täglich** : Der Bot-Prozess wird jeden Tag zu der in angegebenen Uhrzeit ausgeführt **Startzeit** Feld. • **Wöchentlich** : Der Bot-Prozess wird an den bestimmten Tagen ausgeführt, die in ausgewählt sind **Wochentage** Feld zu einem angegebenen Zeitpunkt in **Startzeit** Feld. • **Monatlich** : Der Bot-Prozess wird alle n Tage zur t-Zeit basierend auf dem in ausgewählten Wert ausgeführt **Ein** Feld. „T“ ist die Zeit, die in angegeben ist **Startzeit** Feld. „N“ ist der Wert von **Häufigkeit** Feld. Der Standardwert ist auf festgelegt `Täglich` .
Häufigkeit	Häufigkeit des Zeitplanausführungsintervalls. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Minuten** , **Stunden** , Oder **Monatlich** Ist aus ausgewählt **Intervalltyp** Feld. Wenn die Häufigkeit zu niedrig ist, kann die Leistung im Robot-Kalender beeinträchtigt werden.
Wochentage	Bestimmte Wochentage, an denen der Robot ausgeführt werden soll. Wenn der Robot beispielsweise am Montag ausgeführt werden muss, wählen Sie aus **Montag** In diesem Feld. Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn Sie eine der beiden auswählen **Tage des Monats** Oder **Wochenvorkommen** In **Ein** Feld. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Minuten** , **Stunden** , **Wöchentlich** , Oder **Monatlich** Ist aus ausgewählt **Intervalltyp** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Zeitplan“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Zeitzone der Workstation	Option zur Berücksichtigung der Zeitzone des Robot-Computers. Beim Aktivieren dieser Option wird die **Zeitzone** Feld wird nicht angezeigt.
Zeitzone	Zeitzone des Zeitplans.
Startzeit	Uhrzeit für den Start des Zeitplans.
Endzeit erforderlich	Option, die berücksichtigt werden soll, ob der Robot nach einer bestimmten Zeit keinen neuen Auftrag aufnehmen soll. Beim Aktivieren dieser Option wird die **Endzeit** Feld wird angezeigt. Diese Option wird nur angezeigt, wenn einer der beiden Fälle vorliegt **Minuten** Oder **Stunden** Ist aus ausgewählt **Intervalltyp** Feld.
Endzeit	Uhrzeit für das Ende des Zeitplans. Der vor diesem Zeitpunkt ausgelöste Bot-Prozess setzt die Ausführung fort. Diese Option wird nur angezeigt, wenn **Endzeit Erforderlich** Feld ist ausgewählt.
An	Häufigkeit der Ausführung: • Wochentage • Tage des Monats • Wochenvorkommen Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Monatlich** Ist aus ausgewählt **Intervalltyp** Feld.
Tage des Monats	Bestimmte Tage des Monats, an denen der Zeitplan ausgeführt werden soll. Zum Beispiel, wenn der Robot auf dem 5 Th ausgeführt werden muss , 6 , Und 7 Tag des Monats, wählen Sie aus **5** , **6** , Und **7** In diesem Feld. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Tage des Monats** Ist aus ausgewählt **Ein** Feld.
Vorkommen am	Bestimmte Woche eines Monats, in der der Robot ausgeführt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Zeitplan“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn der Robot beispielsweise am ersten Freitag eines Monats ausgeführt werden muss, wählen Sie aus **Zuerst** In diesem Feld. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Wochenvorkommen** Ist aus ausgewählt **Ein** Feld.
Tag	Bestimmter Tag eines Monats, an dem der Robot ausgeführt werden soll. Wenn der Robot beispielsweise am ersten Freitag eines Monats ausgeführt werden muss, wählen Sie aus **Freitag** In diesem Feld. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Wochenvorkommen** Ist aus ausgewählt **Ein** Feld.
Verfassen	
Arbeitsnotizen (privat)	Arbeitsnotizen für den Prozesszeitplan.
Weitere Anmerkungen	Zusätzliche Kommentare im Zusammenhang mit dem Zeitplan.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub

Arbeitselementformular in RPA-Hub

Verwenden Sie das Arbeitselementformular, um weitere Details der ausgeführten Arbeitselemente anzuzeigen.

Arbeitselementformular

Feld	Beschreibung
Name	Name des Arbeitselements.
Arbeitswarteschlange	Name der Warteschlange.
Status	Status des Arbeitselements.
Ausnahmetyp	Typ der Ausnahme: • **Anwendung** – Zum Beispiel, wenn ein Problem mit einer zugeordneten Anwendung wie besteht SAP. • **Geschäft** – Zum Beispiel, wenn ein Problem einen manuellen Eingriff erfordert, um es zu beheben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbeitselementformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Die Funktion „Automatische Wiederholung“ versucht die Arbeitselemente basierend auf dem Ausnahmetyp erneut. Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist **Anwendung** , Wird das Arbeitselement automatisch wiederholt. Zum Bearbeiten dieses Felds erforderliche Rollen: RPA-Robot.
Gestartet am	Startdatum und -Uhrzeit des Arbeitselements.
Abgeschlossen am	Abschlussdatum und -Uhrzeit des Arbeitselements.
Anzahl der Versuche	Gibt an, wie oft das Arbeitselement für die automatische Wiederholung ausgewählt wird. Der Mindestwert ist 0.
Details	
Priorität	Priorität des Arbeitselements: • **Kritisch** • **Hoch** • **Zuverlässige Anzeige** • **Niedrig** Der zugewiesene Robot führt den Bot-Prozess gemäß der definierten Priorität in der Arbeitswarteschlange aus.
Typ	Zeichenfolgenfeld zum Definieren des Typs des Arbeitselements.
Phase	Anwenderdefiniertes Feld für den Robot zum Verwalten verschiedener Phasen der Transaktion.
SLA	Uhrzeit und Datum des Starts des SLA.
Robot	Name des Robot, der der Arbeitswarteschlange zugewiesen ist.
Erstellt	Erstellungsdatum und -Uhrzeit des Arbeitselements.
Letzte Startzeit	Letzte Startzeit des Arbeitselements.
Zurückgestellt bis	Arbeitselement, das vor dem angegebenen Datum und der angegebenen Uhrzeit nicht ausgewählt wird.
Abgeschlossen von	Name des Robot, der das Arbeitselement abgeschlossen hat.
Anmerkungen	Anmerkungen, die von den Robot-Laufzeiten aktualisiert wurden.
Inhalt	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbeitselementformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Anforderungsinhalt	Nicht vertraulicher Inhalt, der im Formular „Arbeitselement“ als nur-Text angezeigt wird und für die Verarbeitung von Arbeitselementen verwendet werden kann.
Vertraulicher Anforderungsinhalt	Vertraulicher Anforderungsinhalt, der im Arbeitselementformular verschlüsselt und maskiert wird und für die Verarbeitung von Arbeitselementen verwendet werden kann. Wenn das Arbeitselement ausgewählt wird, werden die sensiblen Daten entschlüsselt und an übergeben RPA Desktop Design Studio Oder Robots. Mit dieser Option können Sie vertrauliche Informationen durch Warteschlangen übergeben. Beispielsweise sind Kreditkartendetails verschlüsselt.
Antwortinhalt	Inhalt, der hinzugefügt oder aktualisiert wird, wenn ein Arbeitselement nach der Transaktion ausgewählt wird.
Transaktionsaktivität	
Arbeitsnotizen	Arbeitsnotizen für das Arbeitselement.
Weitere Anmerkungen	Kommentare zum Aktualisieren dieses Arbeitselements.
Aktivität	Transaktionsprotokolle für das ausgewählte Arbeitselement.

Zugehörige Informationen

Verwalten Sie Ihre Arbeitselemente in RPA-Hub

Warteschlangenformular in RPA-Hub

Verwenden der Funktion für automatische Wiederholung für Ihre fehlgeschlagenen Arbeitselemente in RPA-Hub

Warteschlangenimplementierung in RPA-Hub

Bedingungen für die Sichtbarkeit der UI-Aktion (Schaltfläche)

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind, um die UI-Aktion (Schaltfläche) auf der entsprechenden anzuzeigen ServiceNow Formular für die zugehörige Tabelle, die im Datensatz der beaufsichtigten Konfiguration ausgewählt ist.

Für andere Bildschirme wie Arbeitsbereiche oder Playbook muss die UI-Aktion manuell erstellt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub.

Machen Sie sich mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der Bedingungen zum Anzeigen der UI-Aktion (Schaltfläche)

Bedingung	Referenz
Der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses, der im Datensatz der beaufsichtigten Konfiguration ausgewählt ist, ist **Veröffentlicht** . Sie können die zugeordnete UI-Aktion nicht in anzeigen ServiceNow Formular, wenn der zugehörige Bot-Prozess nicht verfügbar ist oder sich in befindet **In Wartung** status.	Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.
Die **Aktivieren Sie Die Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Das Kontrollkästchen muss im zugehörigen Datensatz des beaufsichtigten Bot-Prozesses aktiviert sein.	Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.
Der Datensatz der beaufsichtigten Konfiguration muss aktiviert sein.	Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.
Der Anwender muss über die Rolle „RPA-unterstützter Anwender“ verfügen.	Weitere Informationen finden Sie unter Mit RPA-Hub installierte Komponenten.
Robot-Datensatz für diesen Anwender muss verfügbar sein, wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung vorhanden ist `sn_rpa_fdn.allow_rda_robot_auto_assignment` Ist „falsch“.	Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.
Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung `sn_rpa_fdn.allow_rda_robot_auto_assignment` Ist „wahr“, müssen Sie über die Lizenz verfügen, um einen Attended Robot zu erstellen.	Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren. Weitere Informationen zur Lizenz finden Sie unter Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub Und Erstellen Sie einen Robot-Lizenzverteilungsdatensatz in RPA-Hub.
Anwender muss zugeordnet sein **Zugewiesene Anwender/Gruppen** Registerkarte des entsprechenden beaufsichtigten Bot-Prozesses, der im Datensatz der beaufsichtigten Konfiguration ausgewählt ist.	Weitere Informationen zur Lizenz finden Sie unter Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu.
Vorhanden ServiceNow Formulardatensatz muss den im beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz ausgewählten Bedingungen entsprechen.	Weitere Informationen zum Erstellen eines beaufsichtigten Konfigurationsdatensatzes finden Sie unter Erstellen Sie einen beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz in RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Liste der Schritte zum Konfigurieren der eingebetteten Aufgabenautomatisierung

Unattended Robot

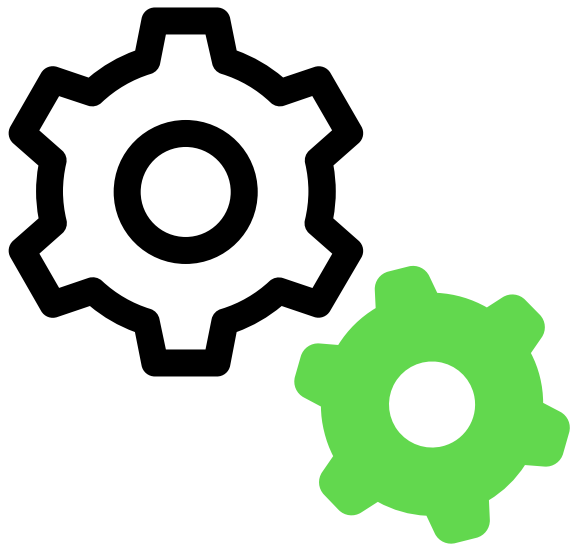
Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Unattended Robot, um unbeaufsichtigte Automatisierungen auszuführen. Unattended Robot, ein Software-Agent, den Sie auf

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

einem Windows-Computer installieren, erfordert kein menschliches Eingreifen, um Automatisierungen auszuführen.

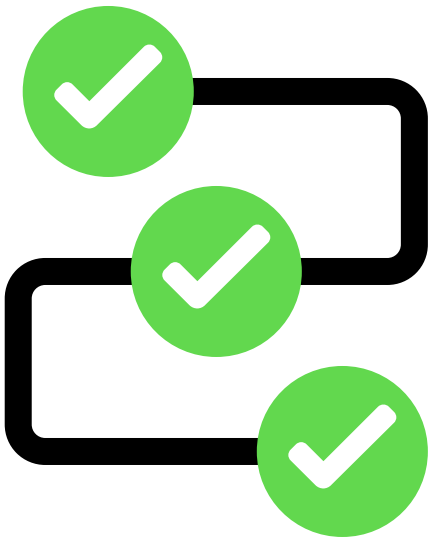
Erste Schritte

Konfigurieren



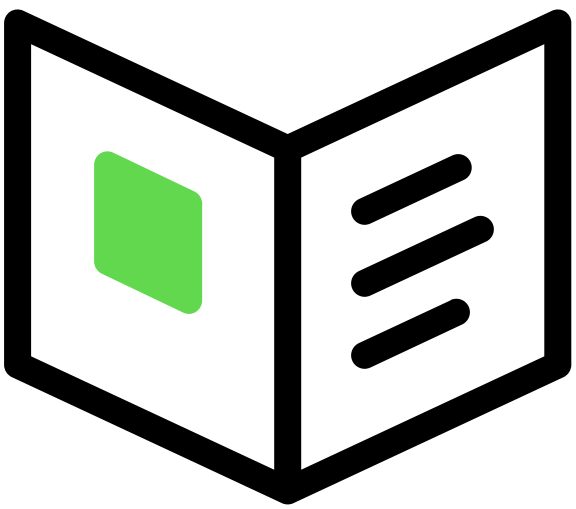
Installieren und einrichten Unattended Robot.

Verwenden



Führen Sie einen aus Unattended Robot.

Referenz



Rufen Sie Details zu den Anforderungen für ab Unattended Robot Installation.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hilfreiche Ressourcen

- Behebung von Problemen mit der Anwendung Robotic Process Automation (RPA) Hub
- Fragen im Community-Forum stellen oder beantworten
- Entwicklerdokumentation
- Kontakt Kundenservice und Support
- Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar
- Allgemeine RPA-Richtlinien

Unattended Robot erkunden

Erfahren Sie mehr über Unattended Robot Funktionen, mit denen Sie unbeaufsichtigte Automatisierungen ausführen können.

Unattended Robot – Übersicht

ServiceNow® Unattended Robot ist ein Software-Agent, den Sie auf einem Windows-Computer installieren. Unattended Robot kann unbeaufsichtigte Automatisierungen ausführen, ohne dass ein menschliches Eingreifen erforderlich ist.

Die ServiceNow® Anmeldeagent für Unattended Robot Ist ein Software-Agent, den Sie auf einem installieren Windows Computer mit Unattended Robot. Sie können diese Anwendung verwenden, um die Sperre zu entsperren oder eine Selbstanmeldung beim Robot-Computer durchzuführen, wenn ein unbeaufsichtigter Bot-Prozess ausgelöst wird.

Unattended Robot – Vorteile

- Führt definierte Automatisierung in einem Bot-Prozess unabhängig ohne menschliches Eingreifen aus.
- Wird entweder durch einen Zeitplan, eine API oder manuell ausgelöst.

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen über die Konfiguration und den Einsatz von Unattended Robot finden Sie unter:

- Unattended Robot konfigurieren
- Unattended Robot verwenden

High-Density-Robots in Unattended Robot

Führen Sie mehrere Automatisierungen gleichzeitig und unabhängig voneinander aus Windows Servercomputer mit High-Density-Robots.

Machen Sie sich mit High-Density-Robots-Konzepten in vertraut RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter High-Density-Robots in RPA-Hub.

Funktionsweise eines High-Density-Robot

- Der Robot kann jeweils eine Automatisierung starten Windows Anwendersitzung zu einem beliebigen Zeitpunkt. Sie können dieselbe Automatisierung für alle Robots gleichzeitig ausführen. Sie können auch verschiedene Automatisierungen für alle Robots gleichzeitig ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In einem Szenario, in dem ein Anwender über das Remote Desktop Protocol (RDP) mit einem Server verbunden ist, wo ein High-Density-Robot verbunden ist. Wenn eine Ausführung für denselben Anwender A ausgelöst wird, wird die manuell verbundene Sitzung getrennt und an den Robot übertragen. Der Anwender kann jedoch erneut eine Verbindung herstellen, um die Ausführung anzuzeigen, nachdem der Robot seine Automatisierung gestartet hat.
- Wenn Sie den Robot-Typ von High Density Robot in Standard oder umgekehrt ändern, müssen Sie den unbeaufsichtigten Robot erneut verbinden, um eine nahtlose Ausführung von Automatisierungen sicherzustellen. Weitere Informationen zum Erstellen eines unbeaufsichtigten Robot finden Sie unter Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Liste der Schritte zum Konfigurieren von High-Density-Robots

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um High-Density-Robots zu konfigurieren:

1. Richten Sie die Umgebung für High-Density-Robots auf einem ein Windows Servercomputer durch Installation eines Remote-Desktop-Sitzungs-Hosts. Fügen Sie dann Anwender hinzu, die eine RDP-Verbindung mit herstellen können Windows Servercomputer. Weitere Informationen finden Sie unter Einrichten Windows Servercomputer für High-Density-Robots.
2. Starten Sie neu Windows Servercomputer nach Abschluss der Installation.
3. Aktivieren Sie die High-Density-Robot-Option in RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.
4. Unattended Robot installieren.
5. Fügen Sie Anwenderprofile in hinzu Unattended Robot Anwendung, damit mehrere Robots Aufträge gleichzeitig ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten.

Problembehandlung

- RDP-Anmeldefehler werden in den Serviceprotokollen aufgezeichnet. Obwohl einige Protokolle möglicherweise keine detaillierten Erklärungen enthalten, verwenden Sie den Code, um in nach relevanten Informationen zu suchen Ursachencode für Trennung Und Erweiterter Trennungsursachencode .
- Die Namen der zugrunde liegenden Anwendungsprozesse, die in Automatisierungen verwendet werden, können zwischen der Serverumgebung und der Entwicklungsumgebung variieren. Um Diskrepanzen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass sie in den Automatisierungen basierend auf dem Zielcomputer korrekt angegeben sind.

Einschränkungen

- Die Unattended Robot Auf die Anwenderoberfläche kann jeweils nur ein Anwender zugreifen.
- Die neueste Version von Unattended Robot Muss nach dem Upgrade von installiert werden RPA-Hub Zur neuesten Version.
- High-Density-Robots sind nicht Teil des Robot-Pools.

Unattended Robot konfigurieren

Sie können planen und konfigurieren Unattended Robot Und Anmeldeagent für Unattended Robot Implementierung in Ihrer Organisation.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration – Übersicht

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um das Installationspaket von herunterzuladen Unattended Robot Und Anmeldeagent für Unattended Robot Und konfigurieren Sie Unattended Robot Nach der Installation.

1. Herunterladen Unattended Robot von RPA-Huban.

   Wählen Sie aus, und laden Sie es herunter Unattended Robot Anwendung auf Ihrem Windows-Computer aus RPA-Hub Als Voraussetzung für die Installation der Anwendung.

2. Unattended Robot installieren

   Sie können installieren Unattended Robot Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

3. Anmeldeagent für Unattended Robot installieren

   Sie können installieren Anmeldeagent für Unattended Robot Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

4. Unattended Robot einrichten

   Richten Sie ein Unattended Robot Anwendung zum Herstellen einer Verbindung zwischen einem Robot und dem ServiceNow® RPA-Hub Instanz.

5. Einrichten Windows Servercomputer für High-Density-Robots

   Richten Sie die Umgebung für High-Density-Robots auf einem ein Windows Servercomputer durch Installation eines Remote-Desktop-Sitzungs-Hosts.

Mit geführtem Setup zur Implementierung Unattended Robot Und Unattended Robot Melden Sie Sich An Agent

Das geführte Setup bietet eine Reihe von Aufgaben, die Ihnen bei der Konfiguration helfen Unattended Robot Und Anmeldeagent für Unattended Robot. Mit dem geführten Setup können Sie nachverfolgen, was Sie abgeschlossen haben, damit Sie anhalten und dort erneut beginnen können, wo Sie aufgehört haben. Dient zum Öffnen des geführten Setups für RPA-Hub, Navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Geführtes Setup**an.

Mehr Informationen zur Nutzung der Guided Setup-Benutzeroberfläche finden Sie unter Guided Setup verwenden .

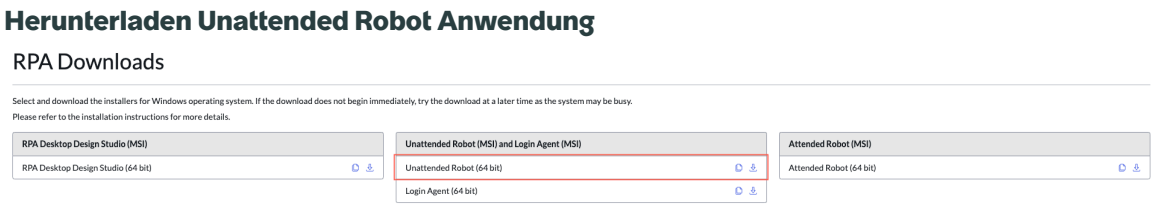
Unattended Robot installieren

Sie können installieren Unattended Robot Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

Vorbereitungen

Laden Sie die Installationsdatei für herunter, und entpacken Sie sie Unattended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Stellen Sie sicher, dass Sie die Hardware- und Softwareanforderungen befolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Anforderungen für Unattended Robot.

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Einrichtungsanforderungen erfüllen:

- Ein unbeaufsichtigter Robot ist nur einem Computer zugeordnet. Dies gilt für Standard-Robot.
- Der Windows-Computer oder die virtuelle Maschine (VM) ist persistent und ständig aktiviert, um unbeaufsichtigte Robots auszuführen.
- Wenn eine Verbindung über Citrix hergestellt wird, wird Windows Computer oder VM darf nicht in den Ruhemodus wechseln.
- Die Einstellung für Leerlauf-Zeitüberschreitung ist für den VDI-Pool deaktiviert.
- Kommunikation mit ServiceNow Instanzhost ist aktiviert.
- Überprüfen Sie, ob `glide.cometd.websocket.enabled`Die Systemeigenschaft ist in auf „wahr“ festgelegt ServiceNow Instanz, um sicherzustellen, dass der Robot über websocket mit der Instanz verbunden ist.
- Überprüfen Sie, ob die websockets auch auf dem Client-Computer aktiviert sind, auf dem der Unattended Robot ausgeführt wird.

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Suchen und öffnen Sie Unattended Robot.msi Datei.
2. In Willkommen bei Unattended Robot Setup-Assistent – Dialogfeld auswählen **Als Nächstes** .
3. Führen Sie im Dialogfeld Installationsordner auswählen eine der folgenden Aktionen aus, um einen Ordner auszuwählen:
   - Wählen Sie aus, um die Anwendung im Standardordner zu installieren **Als Nächstes** .
   - Um die Anwendung in einem anderen Ordner zu installieren, wählen Sie den Speicherort des Ordners in aus **Ordner** Feld oder wählen Sie aus **Durchsuchen** Um den Ordner auszuwählen, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .
4. Wählen Sie im Dialogfeld Installation bestätigen die Option aus **Als Nächstes** Um die Installation zu starten.
5. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wählen Sie im Dialogfeld Installation abgeschlossen die Option aus **Schließen** Zum Beenden.

Ergebnisse

Sie können sehen Unattended Robot Symbol auf Ihrem Desktop.

Die Installation von Unattended Robot Die Anwendung ist so konfiguriert, dass sie pro Computer funktioniert, mit dem Standardverzeichnis als %ProgramFiles%\ServiceNow \UnAttended Robot .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Richten Sie ein Unattended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten.

Anmeldeagent für Unattended Robot installieren

Sie können installieren Anmeldeagent für Unattended Robot Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Einrichtungsanforderungen erfüllen:

- Ein unbeaufsichtigter Robot ist nur einem Computer zugeordnet.
- Der Windows-Computer oder die virtuelle Maschine (VM) ist persistent und ständig aktiviert, um unbeaufsichtigte Robots auszuführen.
- Wenn eine Verbindung über Citrix besteht, darf der Windows-Computer oder die VM nicht in den Ruhemodus wechseln.
- Der Anmelde-Mitarbeiter löscht die rechtliche Benachrichtigung, wenn der *sn_rpa_fdn.bypass_legal_notice*Systemeigenschaft ist ausgewählt.

  Weitere Informationen zu dieser Eigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

  Wenn der unbeaufsichtigte Robot den rechtlichen Hinweis nicht löschen soll, deaktivieren Sie den rechtlichen Hinweis, indem Sie ihn über die Richtlinie Active Directory Organizational (AD OU) deaktivieren. Dadurch wird sichergestellt, dass Anmeldeagent für Unattended Robot Kann sich nahtlos anmelden.

- Anmeldeagent für Unattended Robot Kann nur anmeldungsbezogene Bildschirme verarbeiten, z. B.#den Bildschirm Strg+Alt+Entf und den Bildschirm Anwendername und Passwort.
- Die Einstellung für Leerlauf-Zeitüberschreitung ist für den VDI-Pool deaktiviert.
- Kommunikation mit ServiceNow Instanzhost ist aktiviert.

Laden Sie die Installationsdatei für herunter, und entpacken Sie sie Unattended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Anmeldeagent für Unattended Robot Ist ein Software-Agent, den Sie auf einem installieren Windows Computer mit Unattended Robot.

Diese Login Agent-Anwendung wird verwendet, um den Robot-Computer zu entsperren oder sich selbst anzumelden, wenn ein unbeaufsichtigter Bot-Prozess ausgelöst wird.

Unattended Robot Login Agent unterstützt die MFA-Anmeldung (Multifaktor Authentication) nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

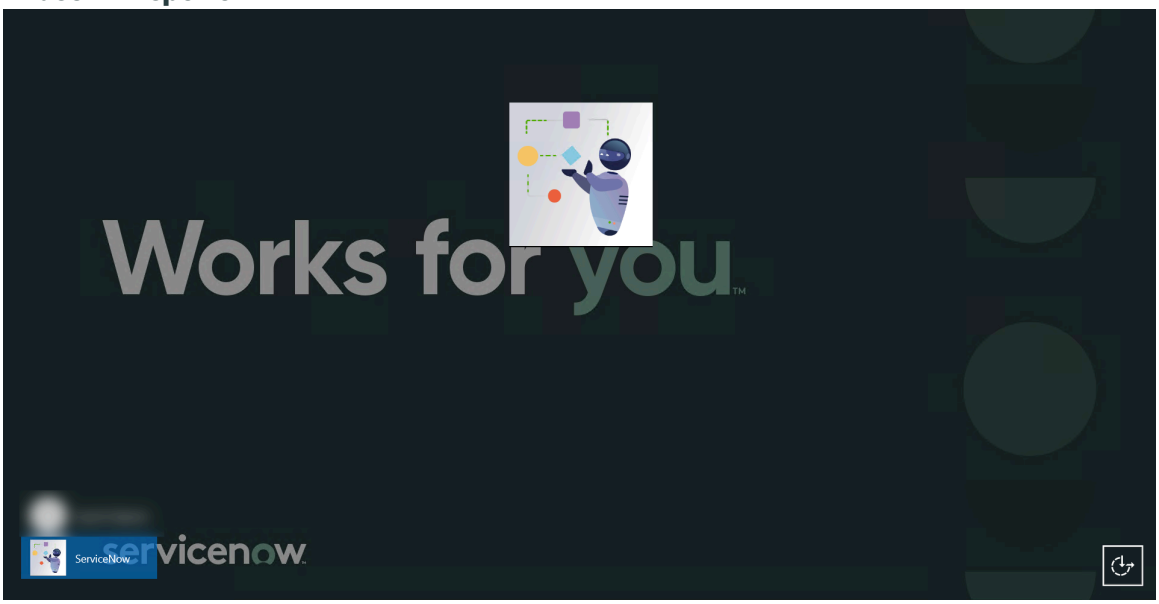
Prozedur

1. Suchen und öffnen Sie Unattended Robot Login Agent.msi Datei.
2. In Willkommen bei Anmeldeagent für Unattended Robot Setup-Assistent – Dialogfeld auswählen **Als Nächstes** .
3. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wählen Sie im Dialogfeld Installation abgeschlossen die Option aus **Schließen** Zum Beenden.

Ergebnisse

Das folgende Bild wird auf Ihrem angezeigt Windows Bildschirm nach der Installation sperren.

Anmeldeagent für Unattended Robot Wird auf Ihrem angezeigt Windows Bildschirm sperren



Nächste Maßnahme

Richten Sie ein Unattended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten.

Unattended Robot einrichten

Richten Sie ein Unattended Robot Anwendung zum Herstellen einer Verbindung zwischen einem Robot und dem ServiceNow RPA-Hub Instanz.

Vorbereitungen

Installieren Sie Unattended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot installieren.

Installieren Sie Anmeldeagent für Unattended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Anmeldeagent für Unattended Robot installieren.

Wenn Sie auswählen **MTLs** Installieren Sie als Authentifizierungstyp in der folgenden Aufgabe ein Anwenderzertifikat, wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate.

Stellen Sie bei High-Density-Robots sicher, dass die folgenden Anforderungen erfüllt sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Richten Sie die Umgebung für High-Density-Robots auf einem ein Windows Servercomputer. Weitere Informationen finden Sie unter Einrichten Windows Servercomputer für High-Density-Robots.
- Machen Sie sich mit High-Density-Robots-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter High-Density-Robots in Unattended Robot und High-Density-Robots in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Robot (für Verbindung); sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin (für Setup)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie diese Aufgabe aus, wenn Sie den einrichten Unattended Robot Anwendung zum ersten Mal, es sei denn, Sie ändern RPA-Hub Instanz.

Prozedur

1. Auf Ihrem Desktop, um zu öffnen Unattended Robot, Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus:
   - Doppelklicken Sie auf Unattended Robot Symbol ( ).
   - Wählen Sie im Benachrichtigungsbereich (Systembereich) in der Taskleiste aus, und halten Sie (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste) Unattended Robot Symbol ( ) Und wählen Sie aus **Einstellungen** .

   Die Unattended Robot Dialogfeld wird angezeigt.
2. In ServiceNow Unattended Robot Dialogfeld unter RPA-Hub Füllen Sie die Felder aus.

Unattended Robot Dialogfeld

Feld	Aktion
Instanz-URL	Geben Sie ein ServiceNow RPA-Hub Instanz-URL. Zum Beispiel https://<Instanzname>.service-now.com.
Authentifizierung	Wählen Sie den Typ der Authentifizierung aus, die Sie verwenden möchten: ○ **MTLs** : Sicherheit Der Gegenseitigen Transport-Ebene. Installieren Sie als Voraussetzung das Anwenderzertifikat. ○ **Standard** : Die Authentifizierung erfolgt basierend auf dem Anwendernamen und dem Passwort. Wenn der Robot über verbunden ist **Standard** Authentifizierungstyp: In der Taskleiste wird ein Warnsymbol angezeigt.
High-Density-Robots	Wählen Sie diese Option aus, um mehrere High-Density-Robots-Anwenderprofile hinzuzufügen. High-Density-Robots nutzen die Remote Desktop-Services, um mehrere Automatisierungen gleichzeitig in separaten Anwendersitzungen gleichzeitig auszuführen Windows Servercomputer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Aktion
	Weitere Informationen zu High-Density-Robots finden Sie unter High-Density-Robots in RPA-Hub Und High-Density-Robots in Unattended Robot. Sie müssen einrichten Windows Server für High-Density-Robots. Weitere Informationen finden Sie unter Einrichten Windows Servercomputer für High-Density-Robots.
Profil hinzufügen	Wählen Sie Aus **Profil hinzufügen** Um die Robots zu verbinden, indem die ihnen zugeordneten Anwender hinzugefügt werden. Nachdem ein Profil erfolgreich hinzugefügt wurde, wird der zugehörige Robot für diesen Anwender abgerufen. Abhängig von Ihrer Auswahl für **Authentifizierung** Werden die entsprechenden Felder angezeigt. Wenn ein neuer Robot für einen Anwender erstellt wird, der bereits mit verbunden ist Unattended Robot, Wird innerhalb weniger Minuten automatisch eine Verbindung hergestellt. Wenn der Anwender jedoch noch nicht verbunden ist, müssen Sie die Verbindung trennen Unattended Robot Fügen Sie den neuen Anwender hinzu, und versuchen Sie dann, eine Verbindung herzustellen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **High-Density-Robots** Option ist ausgewählt.
Zertifikat	Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um ein Zertifikat auszuwählen: **a.** Wählen Sie das Menü mit drei Punkten ( ) Neben **Zertifikat** Feld. **b.** Wählen Sie das installierte Client-Authentifizierungszertifikat aus. **Hinweis:** Sie können nur ein Zertifikat auswählen, das den beabsichtigten Zweck als Client-Authentifizierung hat. Wenn Sie ein Zertifikat mit einem anderen beabsichtigten Zweck auswählen, wird ein Fehler angezeigt. **c.** Wählen Sie **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Aktion
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **MTLs** Ist aus ausgewählt **Authentifizierung** Feld.
Anwendername	Geben Sie Ihren Anwendernamen ein. Dieser Anwender muss über eine Robot-Rolle verfügen, um eine Verbindung herzustellen. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Standard** Ist aus ausgewählt **Authentifizierung** Feld.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Standard** Ist aus ausgewählt **Authentifizierung** Feld.

3. **Wahlweise:** Um die Einstellungen für eine Internetverbindung gemäß Ihren Unternehmensrichtlinien hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor:

   a. In ServiceNow Unattended Robot Dialogfeld im Abschnitt Proxy-Einstellungen , Füllen Sie die Felder aus.

   Unattended Robot Dialogfeld

Feld	Aktion
Serveradresse	Geben Sie die URL des Proxy-Servers ein.
Name	Geben Sie Ihren Anwendernamen ein.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein.

   b. Wählen Sie **Speichern**.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Nächste Maßnahme

Führen Sie einen unbeaufsichtigten Robot aus, um den unbeaufsichtigten Bot-Prozess auszuführen. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie eine Automatisierung mit aus Unattended Robot.

Zugehörige Informationen

Installieren Sie die anwendergenerierten Zertifikate

Einrichten Windows Servercomputer für High-Density-Robots

Richten Sie die Umgebung für High-Density-Robots auf einem ein Windows Servercomputer durch Installation eines Remote-Desktop-Sitzungs-Hosts. Fügen Sie dann Robot-Anwendernamen hinzu, die eine Verbindung zum Computer herstellen können. Dadurch können sie eine RDP-Verbindung (Remote Desktop Protocol) mit herstellen Windows Servercomputer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit High-Density-Robots-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter High-Density-Robots in Unattended Robot und High-Density-Robots in RPA-Hub.

Der Host-Service für Remotedesktopsitzungen erfordert eine gültige Lizenz.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Hardware- und Softwareanforderungen befolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Anforderungen für Unattended Robot.

Erforderliche Rolle: Administrator

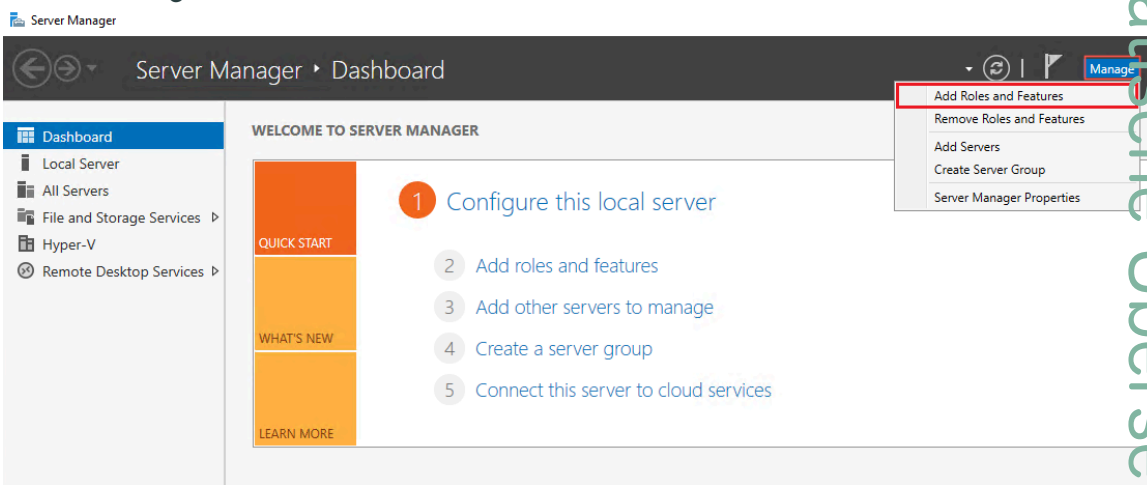
Prozedur

1. Führen Sie die folgenden Schritte in aus Windows Servercomputer zum Installieren des Hosts der Remote-Desktop-Sitzung.

   a. Öffnen Sie Server Manager.

   b. Wählen Sie im Dashboard-Bereich aus **Verwalten** Und wählen Sie dann aus **Fügen Sie Rollen und Funktionen hinzu** .

   Server Manager-Dashboard-Bereich

   Die **Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Funktionen** Wird geöffnet.

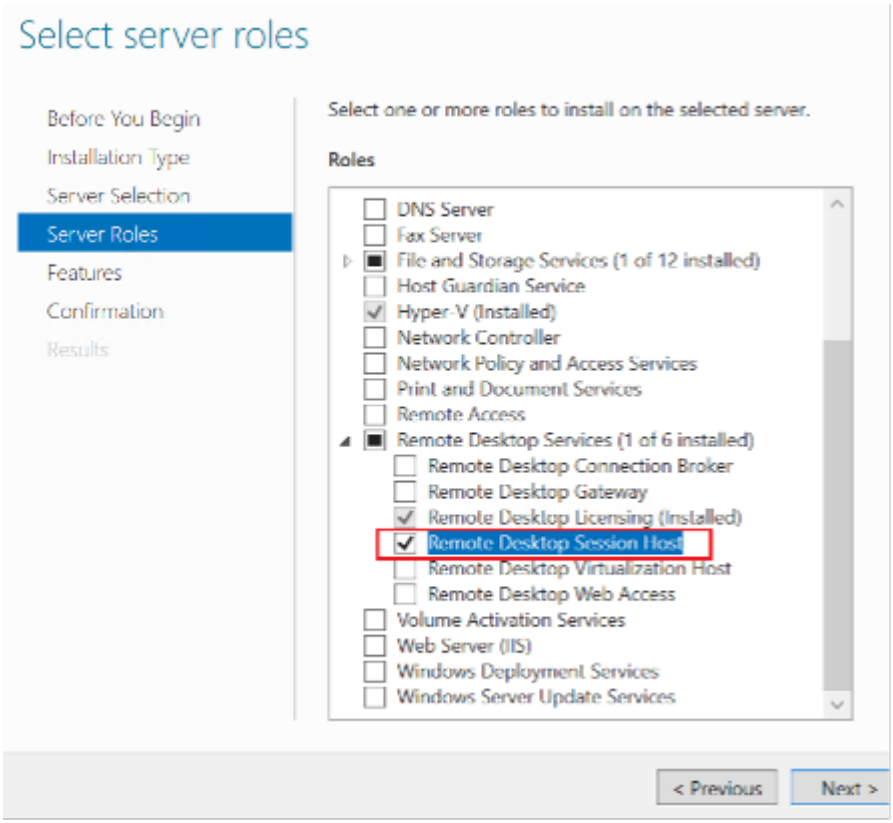
   c. Befolgen Sie die Schritte im Assistenten, bis Sie den erreichen **Wählen Sie Serverrollen aus** Fenster.

   d. Wählen Sie im Abschnitt Rollen in der Liste Remote-Desktop-Services die Option aus **Host Der Remote-Desktop-Sitzung** Option.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie Serverrollen aus

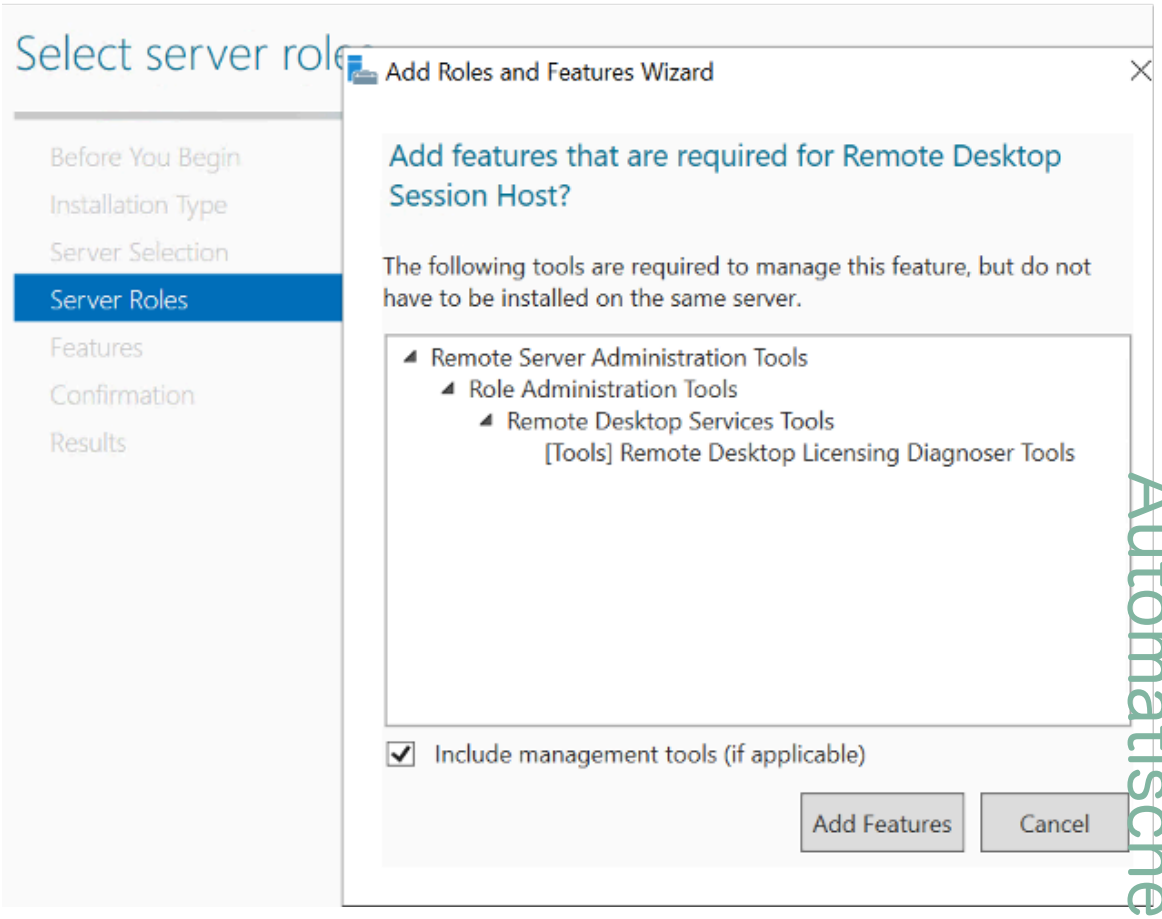


e. Wählen Sie im Dialogfeld Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Funktionen die Option aus **Fügen Sie Funktionen Hinzu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dialogfeld „Assistent zum Hinzufügen von Rollen und Funktionen“



Sie kehrt zum Assistenten zurück.

f. Befolgen Sie die Schritte im Assistenten, bis Sie den erreichen **Bestätigen Sie die Installationsauswahl** Fenster.

g. Wählen Sie **Installieren** aus.

2. Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen, um Anwender hinzuzufügen und Richtlinien zu bearbeiten:

a. Navigieren Sie zu **Editor Für Lokalen Gruppenrichtlinien** Und navigieren Sie dann zu **Computerkonfiguration** > **Administrative Vorlagen** > **Windows-Komponenten** > **Remote-Desktop-Services** > **Host Der Remote-Desktop-Sitzung** > **Sicherheit**an.

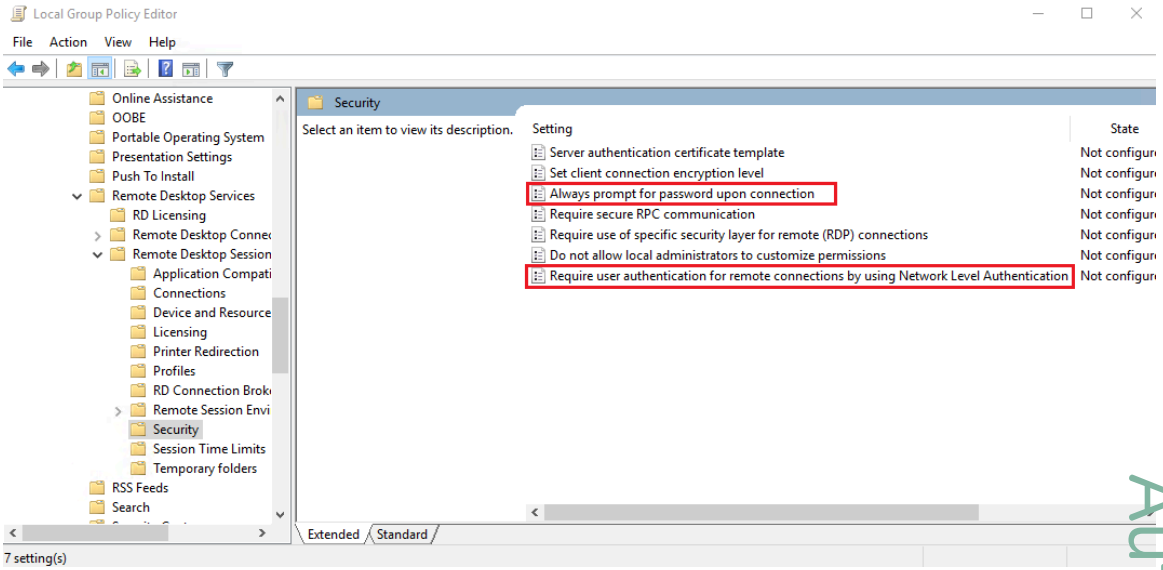
b. Deaktivieren Sie **Bei Verbindung immer zur Passworteingabe auffordern** Richtlinie.

c. Aktivieren Sie **Anwenderauthentifizierung für Remote-Verbindungen mit Authentifizierung auf Netzwerkebene anfordern** Richtlinie für verbesserte Sicherheit und Authentifizierung immer vor dem Einrichten der Sitzung bei RDP.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Richtlinien im Editor für lokale Gruppenrichtlinien



d. Stellen Sie sicher, dass Windows Anwender, der den Robots auf der Registerkarte „Process Robot-Anmeldeinformationen“ des Bot-Prozesses zugeordnet ist, muss sich im befinden **Remote-Desktop-Anwender** Gruppe.

Nächste Maßnahme

Starten Sie neu Windows Servercomputer nach Abschluss der Installation.

Aktivieren Sie die High-Density-Robot-Option in RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Unattended Robot installieren.

Fügen Sie Anwenderprofile in hinzu Unattended Robot Anwendung, damit mehrere Robots Aufträge gleichzeitig ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten

Unattended Robot verwenden

Sie können verwenden Unattended Robot Anwendung zum Ausführen unbeaufsichtigter Automatisierungen Die entweder durch einen Zeitplan, eine API oder manuell ausgelöst werden .

Ausgelöst Durch Das Feld im Formular „Prozessauftrag“ bestimmt, ob ein Bot-Prozess über Zeitplan, manuell oder API ausgelöst wird. Weitere Informationen finden Sie unter Auftragsformular in verarbeiten RPA-Hub.

Führen Sie eine Automatisierung mit aus Unattended Robot

Führen Sie einen unbeaufsichtigten Robot aus, um die unbeaufsichtigten Automatisierungen auszuführen Die entweder durch einen Zeitplan, eine API oder manuell ausgelöst werden .

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Erstellen Sie einen Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robot in RPA-Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Wählen Sie aus **Prozesstyp** Feld als **Unbeaufsichtigt** Im Bot-Prozessformular, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind, um einen Robot auszuführen:

- Der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses muss sein **Veröffentlicht** .
- Der Status der Lebenszyklusphase des ausführenden Robot muss sein **In Gebrauch** .

(Optional) um Ihren Bot-Prozess in regelmäßigen Abständen auszuführen, erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Zeitplan innerhalb eines Bot-Prozesses in RPA-Hub.

Erstellen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe, und weisen Sie sie einem Bot-Prozess zu. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in eine Anmeldeinformationsgruppe RPA-Hub und Ordnen Sie eine Anmeldeinformationsgruppe einem Bot-Prozess in zu RPA-Hub.

Weisen Sie einem Bot-Prozess einen Robot zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Bot-Prozess in einen Robot zu RPA-Hub.

Weisen Sie Process Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie in einen Prozess-Robot-Anmeldeinformationen innerhalb eines Bot-Prozesses zu RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass die Lizenzen verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub.

Stellen Sie eine Verbindung zwischen einem Robot und her ServiceNow RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Unattended Robot einrichten.

(Optional) Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Robot und snc_internal

Hinweis:
Wenn Attended Robot Versucht, eine Verbindung zu einer Instanz mit Federal Information Processing Standards (FIPS) herzustellen. Der Robot-Anwender muss über verfügen `snc_internal` Rolle.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess auch manuell über starten RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Starten Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub.

In dieser Aufgabe können Sie einen unbeaufsichtigten Robot auf zwei Arten ausführen.

Prozedur

Um einen unbeaufsichtigten Robot auszuführen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Ein Prozessauftragsdatensatz wird erstellt, sobald der unbeaufsichtigte Robot mit der Initiierung des Bot-Prozesses auf dem Robot-Computer beginnt. Die **Nachricht** Das Feld wird während der verschiedenen Phasen des Prozesses aktualisiert, was Einblicke und Transparenz in den Status Ihres Bot-Prozesses bietet. Weitere Informationen zu den verschiedenen Feldern eines Prozessauftragsdatensatzes finden Sie unter Auftragsformular in verarbeiten RPA-Hub.

Zugehörige Informationen

Öffnen Sie Service- und Laufzeitprotokolle

Unattended Robot – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Anforderungen für Unattended Robot Installation.

Anforderungen für Unattended Robot

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Hardware- und Softwareanforderungen erfüllen, bevor Sie installieren Unattended Robot Anwendung.

Hardwareanforderungen

Hardwareanforderungen für Standard-Robots

Ressource	Minimum	Empfohlen
CPU	2 Kerne von Intel64-Bit-Prozessor mit 1,8 GHz	4 Kerne von Intel64-Bit-Prozessor mit 2,4 GHz
RAM	4 GB RAM	8 GB RAM
Festplattenspeicher	Mindestens 50 GB freier Speicherplatz nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware	Mindestens 100 GB freier Speicherplatz nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware

Hardwareanforderungen für High-Density-Robots

Für einen High-Density-Robot, bei dem mehrere Robots Aufträge gleichzeitig ausführen Windows Servercomputer müssen Sie die minimalen und empfohlenen Hardwareanforderungen mit der Anzahl der Laufzeiten multiplizieren.

Wenn beispielsweise drei Anwender gleichzeitig Aufträge ausführen, lauten die Mindestanforderungen:

- 6 Kerne von Intel1,8 GHz 64-Bit (6 Kerne mit 1,8 GHz 64-Bit pro Laufzeit)
- 12 GB RAM (4 Kerne pro Laufzeit)

Softwareanforderungen

Softwareanforderungen für Standard-Robots

Für einen Standard-Robot gelten folgende Softwareanforderungen:

- Betriebssystem: Microsoft Windows10 oder Windows11, Windows Server 2016, Windows Server 2019, Windows Server 2022
- NET-Framework: Windows4.7.1 oder höher.
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Softwareanforderungen für High-Density-Robots

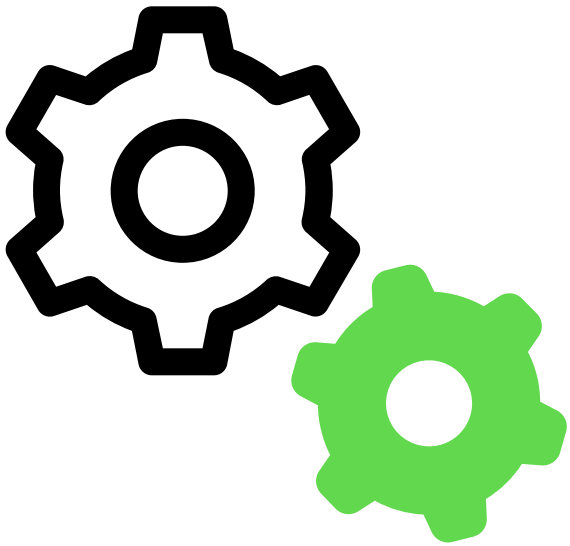
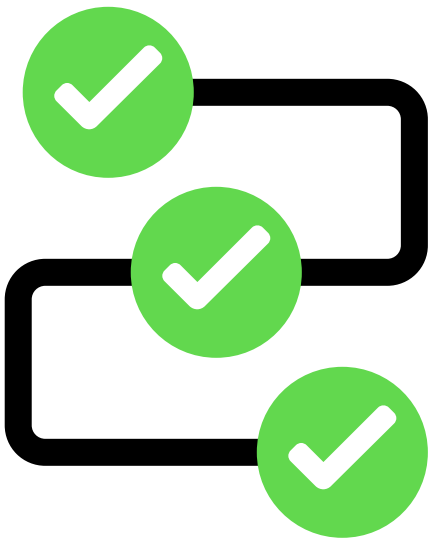
Für einen High-Density-Robot gelten folgende Softwareanforderungen:

- Betriebssystem: Windows Server 2022
- NET-Framework: Windows4.7.1 oder höher.
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Attended Robot

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Attended Robot, um beaufsichtigte Automatisierungen auszuführen. Attended Robot, ein Software-Agent, den Sie auf einem Windows-Computer installieren, erfordert das Eingreifen eines Benutzers, um Automatisierungen auszuführen.

Erste Schritte

Konfigurieren	Verwenden
	
Installieren und einrichten Attended Robot.	Führen Sie eine Automatisierung mit aus Attended Robot.

Hilfreiche Ressourcen

- Behebung von Problemen mit der Anwendung Robotic Process Automation (RPA) Hub
- Fragen im Community-Forum stellen oder beantworten
- Entwicklerdokumentation
- Kontakt Kundenservice und Support
- Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar
- Allgemeine RPA-Richtlinien

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Attended Robot erkunden

Erfahren Sie mehr über Attended Robot Funktionen, mit denen Sie beaufsichtigte Automatisierungen ausführen können.

Attended Robot – Übersicht

ServiceNow® Attended Robot ist ein Software-Agent, den Sie auf einem Windows-Computer installieren. Attended Robot kann beaufsichtigte Automatisierungen ausführen, bei denen ein menschliches Eingreifen erforderlich ist.

Beaufsichtigte Automatisierungen werden normalerweise manuell ausgelöst.

Attended Robot – Vorteile

- Der Anwender kann die Automatisierung starten, indem er auf eine Schaltfläche klickt, die einen Bot-Prozess auf dem Computer desselben Fensters auslöst.
- Führt Aufgaben in Echtzeit mit einem Menschen in der Schleife aus, um komplexe oder subjektive Entscheidungen nach Bedarf zu treffen.

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen über die Konfiguration und den Einsatz von Attended Robot finden Sie unter:

- Attended Robot konfigurieren
- Attended Robot verwenden

Attended Robot Authentifizierungs-Journey und Automatisierungsausführung in Embedded Task Automation

Erfahren Sie mehr über den Authentifizierungsprozess in Attended Robot Anwendung und Automatisierungsausführung, wenn die Automatisierung von ausgelöst wird ServiceNow® Formulare.

Eingebettete Aufgabenautomatisierungsfunktion

Mit der eingebetteten Aufgabenautomatisierungsfunktion können Sie beaufsichtigte Bot-Prozesse (beaufsichtigte Automatisierungen) über auslösen ServiceNow-Formulare, abgesehen davon, sie über den zu initiieren Attended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Attended Robot Authentifizierungs-Journey in Embedded Task Automation

Nachdem Sie installiert haben Attended Robot Anwendung in einem Windows Computer, mit dem ein URL-Schema „snrdaforms“ registriert wird Attended Robot, Beginnend mit Washington DC Release. Dieses URL-Schema wird immer dann verwendet, wenn eine Umleitung von OAuth erfolgt. Weitere Informationen zu OAuth finden Sie unter OAuth inbound and outbound authentication .

Der von RPA unterstützte Anwender wählt die Formularaktion aus, und diese Aktion leitet den Anwender zur OAuth-Authentifizierung weiter.

Nach erfolgreicher Authentifizierung wird die Rückruf-URL generiert, die die Informationen enthält, die für den Start des Bot-Prozesses erforderlich sind. Beispiel: Für einen Bot-Prozess, der einer beaufsichtigten Konfiguration zugeordnet ist, werden diese Informationen an die Rückruf-URL übergeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Rückruf-URL initiiert Attended Robot. Die Attended Robot Empfängt alle Informationen, die von der Rückruf-URL gesendet werden. Im Verbindungsmanager wird ein Profil (Instanzdetails wie Hostname, Instanz-URL) lokal erstellt, wenn es nicht vorhanden ist. Sie ist zum Synchronisieren der Plugins erforderlich und richtet den Anwenderkontext für weitere Authentifizierungszwecke ein.

Für den Anwenderkontext gibt es drei Szenarien.

- Wenn Attended Robot Die Anwendung wird bereits mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung gestartet, und derselbe Anwender, z. B. Anwender A, wird verwendet, um die Automatisierung erneut auszulösen. Dann wird die nächste Automatisierung ausgeführt, ohne den neu zu starten Attended Robot Anwendung. Die Attended Robot-Anwendung wird nicht geschlossen.
- Wenn Attended Robot Die Anwendung wird bereits mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung durch Anwender A gestartet. Dann werden der andere Anwender, Anwender B und dieselbe Instanz verwendet, um die Automatisierung erneut auszulösen. Dann wird weiterhin verwendet Attended Robot Anwendung, meldet Anwender A ab und stellt eine erneute Verbindung mit Anwender B her, ohne die Attended Robot-Anwendung zu schließen und neu zu starten.
- Wenn Attended Robot Die Anwendung wird bereits mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aus Instance1 gestartet, und der Anwender versucht, die eingebettete Aufgabenautomatisierung aus Instance2 zu starten. Anschließend wird die Anwendung Attended Robot neu gestartet.

Wenn ein Standardprofil im Fenster „Verbindungsmanager“ von gespeichert ist Attended Robot Anwendung verwendet der Robot weiterhin das URL-Profil, von dem aus die Automatisierung ausgelöst wird.

Wenn für die vorhandene Automatisierung eine neue Version vorhanden ist, ändern Sie, um diese zu widerspiegeln Attended Robot Anwendung muss geschlossen werden. Bis dahin wird weiterhin die vorhandene Version als verwendet Attended Robot Anwendung wurde bereits gestartet.

Wenn eine neue Version von ist RPA-Hub Wird auf der -Instanz installiert, um diese Änderungen widerzuspiegeln Attended Robot Anwendung muss geschlossen werden. Bis dahin wird weiterhin der vorhandene Satz von Plugins als verwendet Attended Robot Anwendung wurde bereits gestartet.

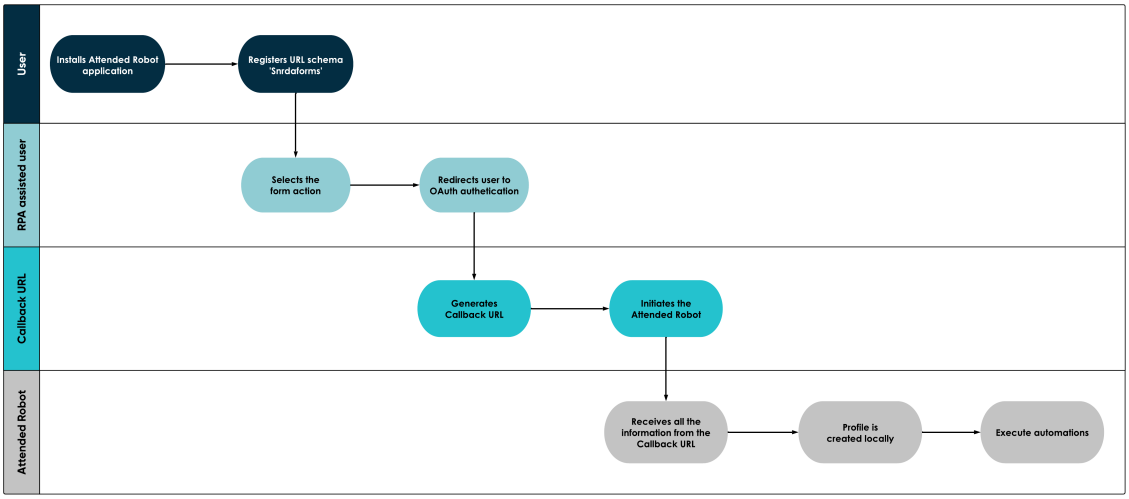
Attended Robot Ist dann bereit, Automatisierungen zu starten und wird nicht mit dem Verbindungsmanager von aufgefordert Attended Robot Wenn die Automatisierung über aufgerufen wird ServiceNow® Formular.

Wenn der von RPA unterstützte Anwender direkt startet Attended Robot, Der Verbindungsmanager wird angezeigt, um Instanz- und Anmeldeinformationen zu überprüfen.

Wenn der Anwender im Verbindungsmanager zum ersten Mal versucht, eine Verbindung zu einer Instanz herzustellen, wird eine Warnung angezeigt, dass der Anwender diese Instanz noch nicht verwendet hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Attended Robot Authentifizierungs-Journey



Automatisierungsausführung in einer lokalen Sitzung und einer Bot-Sitzung

Nach der Authentifizierung wird die Prozesskonfiguration aus abgerufen RPA-Hub.

Wenn **Aktivieren Sie Desktop In Desktop** Das Kontrollkästchen ist im Bot-Prozessformular nicht aktiviert. Die Automatisierungsausführung startet in einer lokalen Sitzung. Nachdem die Ausführung abgeschlossen ist, wird Attended Robot Die Anwendung bleibt auf dem Computer aktiv und wartet auf die bevorstehenden Automatisierungsauslöser. Weitere Informationen finden Sie unter **Starten Sie eine beaufsichtigte Automatisierung über ServiceNow-Formulare** Abschnitt in den folgenden Abschnitten. Weitere Informationen zu finden **Aktivieren Sie Desktop In Desktop** Und **Desktop In Desktop Beenden, Wenn Abgeschlossen** Kontrollkästchen, siehe Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Wenn **Aktivieren Sie Desktop in Desktop** Das Kontrollkästchen ist im Bot-Prozessformular aktiviert. Die Automatisierungsausführung startet in einer Bot-Sitzung. Nachdem die Ausführung abgeschlossen ist, abhängig von **Desktop In Desktop Beenden, Wenn Abgeschlossen** Einstellung erfolgt eine der folgenden Aktionen:

- Wenn **Desktop In Desktop Beenden, Wenn Abgeschlossen** Das Kontrollkästchen ist aktiviert, die Attended Robot Die Anwendung schließt die Bot-Sitzung und die Attended Robot Die Anwendung bleibt bei deaktivierten UI-Schaltflächen.

  Die Attended Robot Anwendung wird nicht geschlossen, nachdem die Ausführung abgeschlossen ist oder wenn der Anwender ausgewählt hat **Anhalten** Schaltfläche oder ein Fehler tritt während der Automatisierungsinitiierung auf.

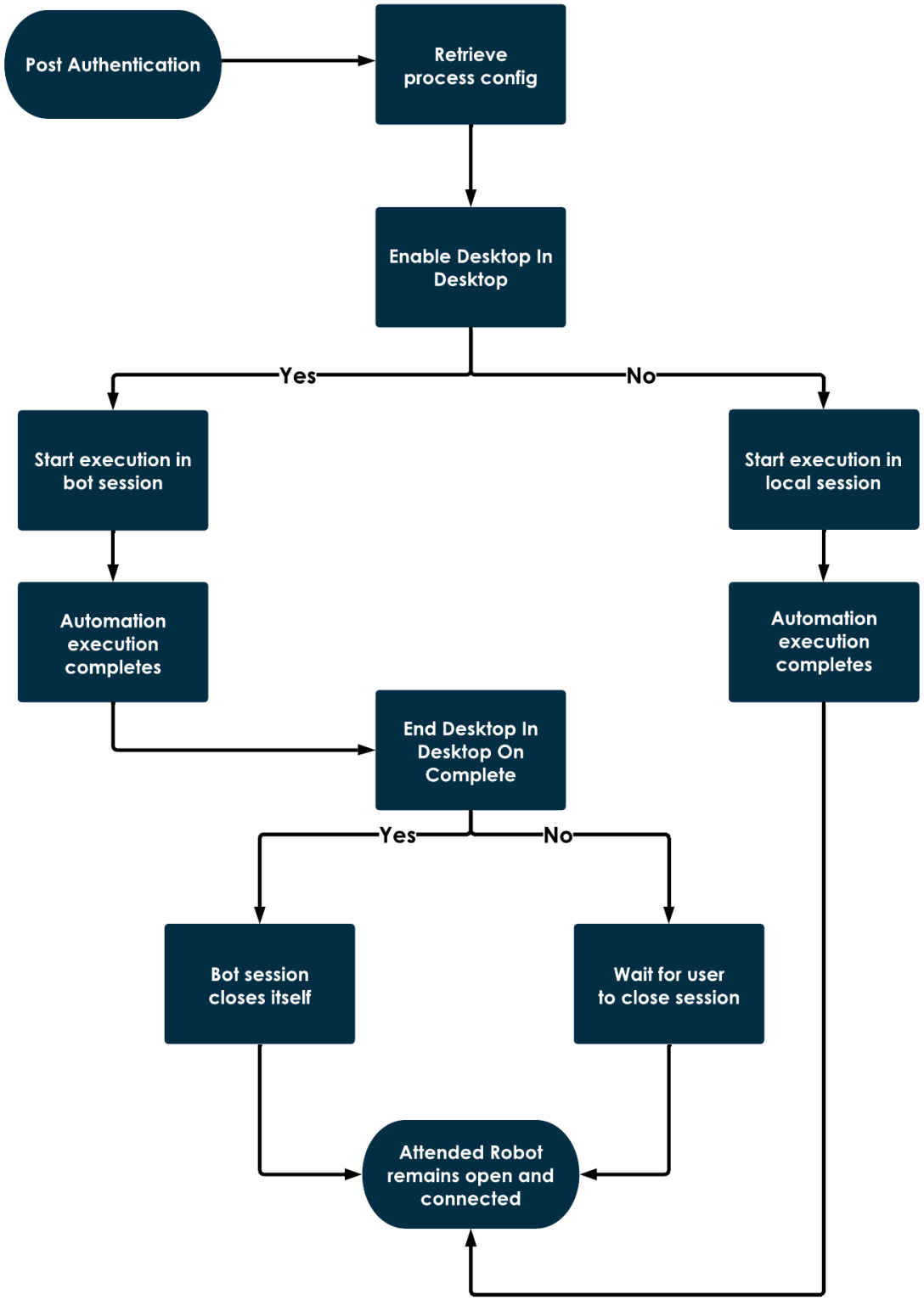
  Nachdem die Ausführung abgeschlossen ist, wird der Robot von verschoben **Beschäftigt** Bis **Verfügbar** status.

- Wenn **Desktop In Desktop Beenden, Wenn Abgeschlossen** Das Kontrollkästchen ist nicht aktiviert, der Anwender muss die Sitzung schließen. Bis der Anwender die Sitzung schließt Attended Robot Die Anwendung wird ausgeführt, und der zugehörige Robot-Status wird als angezeigt **Beschäftigt** . Nachdem der Anwender die Bot-Sitzung geschlossen hat Attended Robot Anwendung bleibt offen.

  Wenn Attended Robot Anmelde-Anwendersitzung läuft ab, die Attended Robot Instanz wird zusammen mit der Bot-Sitzung geschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierungsausführung in einer lokalen Sitzung und einer Bot-Sitzung



Starten Sie eine beaufsichtigte Automatisierung über ServiceNow Formulare

Attended Robot Führt eine beaufsichtigte Automatisierung aus, wenn sie von ausgelöst wird ServiceNow Formulare. Weitere Informationen finden Sie unter Laufzeitphase der Embedded Task Automation (ETA). Weitere Informationen zum Aufrufen einer beaufsichtigten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierung für andere Formulartypen finden Sie unter Rufen Sie die eingebettete Aufgabenautomatisierung über die API in auf RPA-Hub.

Wenn Ihre Organisation mit Proxy-Einstellungen konfiguriert ist, besteht die Voraussetzung für diese Aufgabe darin, den Proxy zu konfigurieren. Konfigurieren Sie im Abschnitt „Proxy-Einstellungen“ des Connection Managers den Proxy, wenn Sie starten Attended Robot Von ServiceNow Formulare zum ersten Mal. Weitere Informationen zum Verbindungsmanager finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von Attended Robot. Weitere Informationen zum Festlegen eines Proxy finden Sie unter Attended Robot einrichten.

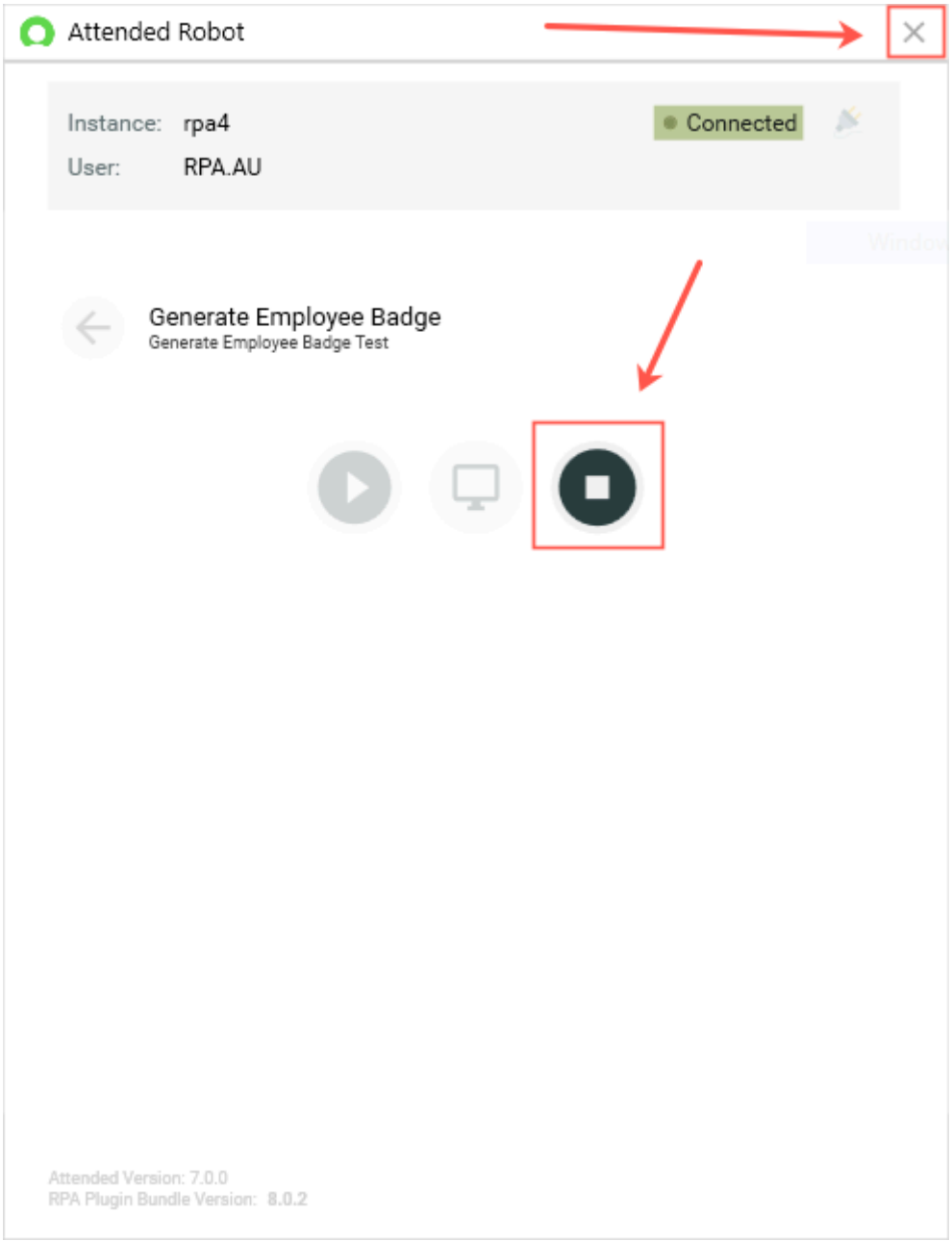
Bei erfolgreicher Authentifizierung treten die folgenden Szenarien auf:

1. Verschiebt den zugeordneten Robot-Status in **Verfügbar** , Wenn es sich nicht bereits im Status „verfügbar“ befindet.
2. Erstellt einen **Wird Ausgeführt** status des Prozessauftragsdatensatzes.

   Im Prozessauftragsdatensatz wird **Ausgelöst Durch** Feld wird aktualisiert von **Eingebettete Aufgabenautomatisierung** Wert.
3. Verschiebt den zugeordneten Robot-Status in **Beschäftigt** , Startet die Synchronisierung und lädt das Paket herunter, falls nicht lokal verfügbar.
4. Initiiert die Automatisierung in einer lokalen Sitzung oder Bot-Sitzung, basierend auf der in ausgewählten Option **Aktivieren Sie Desktop in Desktop** Kontrollkästchen.
5. Nachdem die Automatisierungsausführung abgeschlossen ist, wird der Robot-Status als aktualisiert **Verfügbar** .
6. Nachdem die Automatisierungsausführung initiiert wurde, wenn der Anwender die auswählt **Anhalten** Schaltfläche auf der Attended Robot, Beendet die Automatisierung, und der Robot-Status wird auf festgelegt **Verfügbar** . Der Prozessauftragsdatensatz ist als markiert **Abgebrochen** status.
7. Nachdem die Automatisierungsausführung initiiert wurde, wenn der Anwender die auswählt **Schließen** Schaltfläche auf der Attended Robot, Nach einigen Vorvalidierungen wird der Bot-Prozess angehalten, die Anwendersitzung abgemeldet und geschlossen Attended Robot. Weitere Informationen zu Aktionen zum Anhalten und Schließen finden Sie unter Führen Sie eine Automatisierung mit aus Attended Robot.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

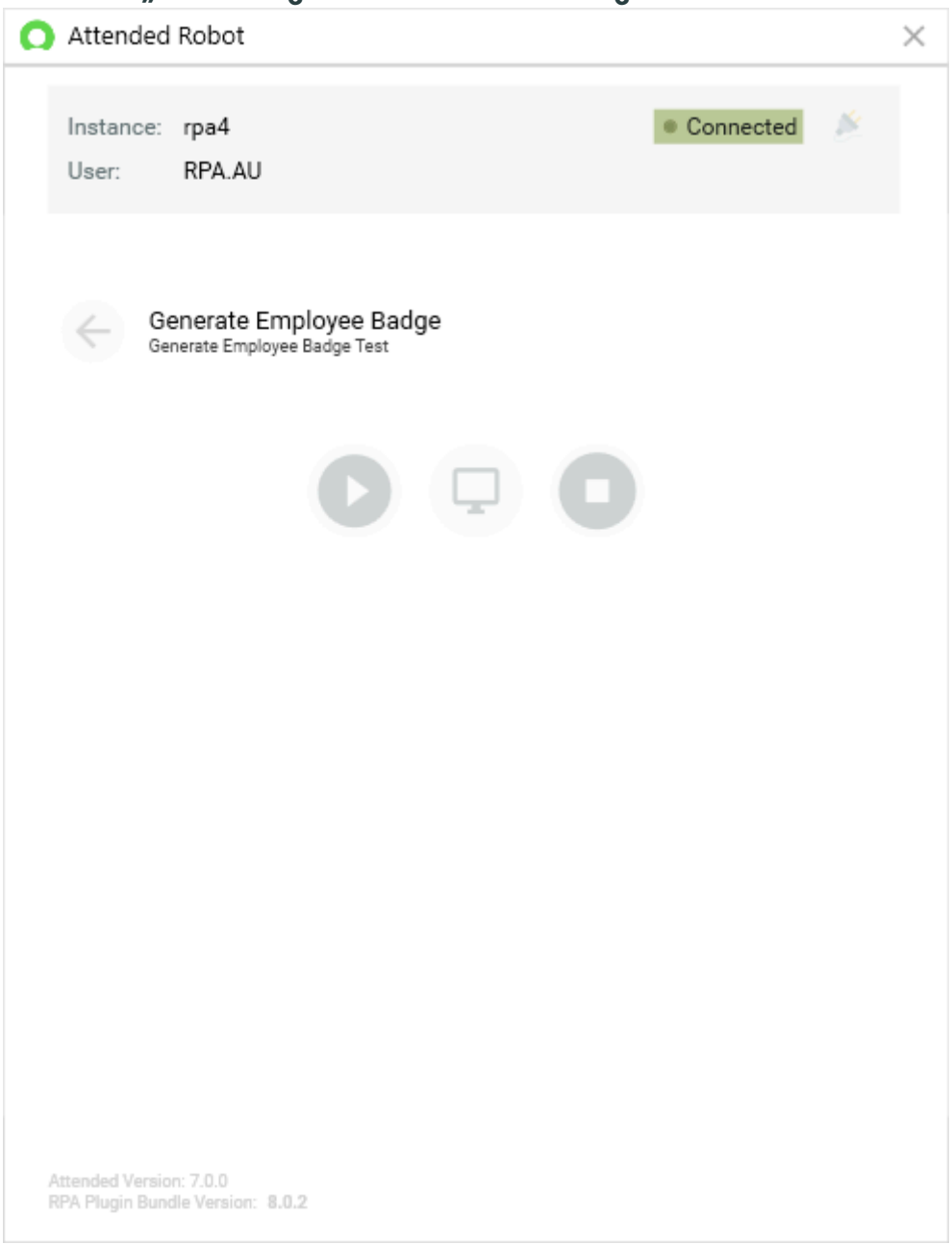
Aktionen in anhalten und schließen Attended Robot



8. Nachdem die Automatisierung ausgeführt wurde, wird der Prozessauftragsdatensatz nach dem Ende des Automatisierungs-Flows als Erfolg oder Fehler markiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bildschirm „Ausführung nach der Automatisierung“ in Attended Robot



9. Fährt herunter Attended Robot, Wenn die Sitzung abgelaufen ist.

Wenn die Authentifizierung fehlschlägt, wird ein Fehler angezeigt: Die Automatisierung kann nicht ausgeführt werden, da die Authentifizierung fehlgeschlagen ist. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator .

Verwenden Sie **Beenden** Komponente in beaufsichtigten Automatisierungen, um die Automatisierungsausführung abzuschließen. Weitere Informationen zur Komponente finden Sie unter . Verwenden Sie die Komponente Beenden.

Detaillierte Produktprotokolle finden Sie in den Produktprotokollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einschränkungen zum Starten einer beaufsichtigten Automatisierung über ServiceNow Formulare

In den folgenden Szenarien die Ausführung von beaufsichtigten Automatisierungen über ServiceNow Formulare sind eingeschränkt, wenn Sie die UI-Aktion aus auswählen ServiceNow Formular:

- Wenn eine Automatisierung ausgeführt wird
- Wenn eine aktive untergeordnete Sitzung (Desktop in Desktop) vorhanden ist.
- Wenn die Automatisierung durch denselben Anwender und denselben Bot-Prozess ausgelöst wird, wird der lokale Cache verwendet. Wenn eine Änderung vorgenommen wird, schließen Sie Attended Robot Anwendung und starten Sie sie neu, damit der neue Change berücksichtigt wird.

Attended Robot konfigurieren

Sie können planen und konfigurieren Attended Robot Implementierung in Ihrer Organisation.

Konfiguration – Übersicht

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um das Installationspaket herunterzuladen und zu konfigurieren Attended Robot Nach der Installation.

1. Herunterladen Attended Robot von RPA-Huban.

   Wählen Sie aus, und laden Sie es herunter Attended Robot Anwendung auf Ihrem Windows-Computer aus RPA-Hub Als Voraussetzung für die Installation der Anwendung.

2. Attended Robot installieren

   Sie können installieren Attended Robot Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

3. Attended Robot einrichten

   Stellen Sie eine Verbindung zwischen her Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz.

4. Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von Attended Robot

   Stellen Sie eine Verbindung zwischen her Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll RPA-Hub Instanz auf drei Arten mit Connection Manager.

Mit geführtem Setup zur Implementierung Attended Robot

Das geführte Setup bietet eine Reihe von Aufgaben, die Ihnen bei der Konfiguration helfen Attended Robot. Mit dem geführten Setup können Sie nachverfolgen, was Sie abgeschlossen haben, damit Sie anhalten und dort erneut beginnen können, wo Sie aufgehört haben. Dient zum Öffnen des geführten Setups für RPA-Hub, Navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Geführtes Setup**an.

Mehr Informationen zur Nutzung der Guided Setup-Benutzeroberfläche finden Sie unter Guided Setup verwenden .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Attended Robot installieren

Sie können installieren Attended Robot Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

Vorbereitungen

Laden Sie die Installationsdatei für herunter, und entpacken Sie sie Attended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Hardware- und Softwareanforderungen erfüllen.

Die folgenden Hardwarespezifikationen enthalten die minimalen und empfohlenen Ressourcen.

Hardwareanforderungen

Ressource	Minimum	Empfohlen
CPU	Intel Prozessor (1 vCPU)	Intel Prozessor (4 vCPU)
RAM	4 GB RAM	8 GB RAM
Festplattenspeicher	Mindestens 20 GB freier Speicherplatz nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware	Mindestens 50 GB freier Speicherplatz nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware

Softwareanforderungen

Die Softwareanforderungen sind:

- Betriebssystem: Microsoft Windows10 oder Windows11 oder Windows Server 2016 oder Windows Server 2019
- NET-Framework: Windows4.7.1 oder höher.
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Microsoft Edge WebView2-Laufzeit ist eine Voraussetzung für ServiceNow Anmeldebildschirm für die Arbeit mit RPA-Anwendern. Die Microsoft Edge WebView2 Runtime wird standardmäßig nur mit bestimmten Releases von installiert Windows10 BETRIEBSSYSTEM. Wenn sie nicht verfügbar ist, stellen Sie sicher, dass Sie installieren Microsoft Edge WebView2-Laufzeit.

Weitere Informationen zu finden Microsoft Edge WebView2-Laufzeit, siehe Bereitstellung von Microsoft Edge WebView2 Runtime für verwaltete Windows 10-Geräte . Weitere Informationen zum Herunterladen von Microsoft Edge WebView2 Runtime MSI, siehe Microsoft Edge WebView2 .

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Attended Robot ist nur einem Anwender zugeordnet.

Prozedur

1. Suchen und öffnen Sie Attended Robot.msi Datei.
2. In Willkommen bei Attended Robot Setup-Assistent – Dialogfeld auswählen **Als Nächstes** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Führen Sie im Dialogfeld Installationsordner auswählen eine der folgenden Aktionen aus, um einen Ordner auszuwählen:
   - Wählen Sie aus, um die Anwendung im Standardordner zu installieren **Als Nächstes** .
   - Um die Anwendung in einem anderen Ordner zu installieren, wählen Sie den Speicherort des Ordners in aus **Ordner** Feld oder wählen Sie aus **Durchsuchen** Um den Ordner auszuwählen, und wählen Sie dann aus **Als Nächstes** .
4. Wählen Sie im Dialogfeld Installation bestätigen die Option aus **Als Nächstes** Um die Installation zu starten.
5. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wählen Sie im Dialogfeld Installation abgeschlossen die Option aus **Schließen** Zum Beenden.

Ergebnisse
Sie können sehen Attended Robot Symbol auf Ihrem Desktop.

Nächste Maßnahme
Richten Sie ein Attended Robot Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot einrichten.

Attended Robot einrichten

Stellen Sie eine Verbindung zwischen her Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz.

Sehen Sie sich dieses Video an, um mehr über die Konfiguration von zu erfahren Attended Robot.

https://player.vimeo.com/video/1031638416?h=fef777a493&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen
Installieren Sie Attended Robot. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot installieren.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Führen Sie diese Aufgabe aus, wenn Sie den einrichten Attended Robot Zum ersten Mal, es sei denn, Sie ändern RPA-Hub Instanz.

Wenn Attended Robot Wird gestartet, wenn RPA Desktop Design Studio Ist in geöffnet Windows Computer und ein neues Profil wird zu hinzugefügt Attended Robot Verbindungsmanager, wird nicht in angezeigt RPA Desktop Design Studio Verbindungsmanager. Wenn ein neues Profil zu hinzugefügt wird RPA Desktop Design Studio Verbindungsmanager: Der Eintrag, den Sie in hinzugefügt haben Attended Robot Verbindungsmanager ist überschrieben. Starten Sie in solchen Szenarien neu RPA Desktop Design Studio Wenn ein Profil in hinzugefügt wird Attended Robot Verbindungsmanager.

Prozedur

1. Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf Attended Robot Symbol ( ).
2. Im Dialogfeld „Verbindungsmanager“, um einen neuen hinzuzufügen RPA-Hub, Wählen Sie aus **Fügen Sie Neu Hinzu** .
   Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie den einrichten Attended Robot Zum ersten Mal, es sei denn, Sie ändern RPA-Hub Instanz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. In Hinzufügen ServiceNow Dialogfeld „Instanzdetails“, füllen Sie die Felder aus.

ServiceNow Dialogfeld „Instanzdetails“

Feld	Aktion
Name	Name von ServiceNow RPA-Hub Instanz. Beispiel: Neue Instanz
URL	ServiceNow RPA-Hub Instanz-URL. Zum Beispiel https://<Instanzname>.service-now.com.
Als Standard markieren	Option zum Aktivieren dieser Instanz als Standardinstanz. Wenn Sie diese Option deaktivieren, wird das Dialogfeld „Verbindungsmanager“ jedes Mal geöffnet, wenn Sie auf doppelklicken Attended Robot Symbol.
Im Standardbrowser starten	Option zum Starten des Anmeldebildschirms im Standardbrowser. Die Attended Robot Wird erfolgreich mit der Instanz verbunden, nachdem Sie sich mit dem Anwendernamen und dem Passwort authentifiziert haben.

4. Wählen Sie **Speichern**.
5. **Wahlweise:** Um die Einstellungen für eine Internetverbindung gemäß Ihren Unternehmensrichtlinien hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Füllen Sie die Felder im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ im Abschnitt „Proxy-Einstellungen“ aus.

Dialogfeld „Verbindungsmanager“

Feld	Aktion
Serveradresse	Geben Sie die URL des Proxy-Servers ein.
Name	Geben Sie Ihren Anwendernamen ein.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein.
Passwort speichern	Option zum Speichern des Passworts.

   b. Wählen Sie **Speichern**.

6. Im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ in RPA-Hub Wählen Sie einen aus RPA-Hub Instanz.
7. In ServiceNow Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Zum Einrichten von Attended Robot Wählen Sie zum ersten Mal aus **Fahren Sie Fort** .
   - Zum Ändern von RPA-Hub Instanz, wählen Sie aus **Verbinden** .
8. Geben Sie Ihren Anwendernamen und Ihr Passwort ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie ausgewählt haben **Starten Sie im Standardbrowser** Option wird der Anmeldebildschirm im Standardbrowser angezeigt.

9. **Wahlweise:** Wählen Sie in der Liste Domäne eine Domäne aus.
10. Wählen Sie **Anmelden**.
11. Legen Sie im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ die Berechtigung für fest Attended Robot Anwendung, um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz- und Zugriffsdaten.
    - Zu zulassen Attended Robot Um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz- und Zugriffsdaten auswählen **Zulassen** .
    - Zu verhindern Attended Robot Von wird mit verbunden ServiceNow Wählen Sie Instanz und Zugriff auf Daten aus **Ablehnen** . Sie können nicht fortfahren.

Nächste Maßnahme

Führen Sie einen aus Attended Robot Zum Ausführen des beaufsichtigten Bot-Prozesses. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie eine Automatisierung mit aus Attended Robot.

Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von Attended Robot

Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz auf drei Arten mit dem Connection Manager, damit Sie eine Verbindung zwischen herstellen können Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz.

Vorbereitungen

Stellen Sie eine Verbindung zwischen her Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot einrichten.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Um eine Verbindung mit herzustellen RPA-Hub Führen Sie eine der folgenden Aktionen im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ aus.

2. Legen Sie im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ die Berechtigung für fest Attended Robot Anwendung, um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz- und Zugriffsdaten.
    - Zu zulassen Attended Robot Um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz- und Zugriffsdaten auswählen **Zulassen** .
    - Zu verhindern Attended Robot Von wird mit verbunden ServiceNow Wählen Sie Instanz und Zugriff auf Daten aus **Ablehnen** . Sie können nicht fortfahren.

Trennen Sie von einem RPA-Hub Instanz in Attended Robot

Trennen Sie jederzeit von einem RPA-Hub Instanz bei Verwendung von Attended Robot.

Vorbereitungen

Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von Attended Robot.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

In Attended Robot Dialogfeld auswählen **Trennen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Attended Robot verwenden

Sie können verwenden Attended Robot Zum Ausführen der beaufsichtigten Automatisierungen.

Führen Sie eine Automatisierung mit aus Attended Robot

Führen Sie einen Attended Robot aus, um den Attended Bot-Prozess (beaufsichtigte Automatisierungen) auszuführen.

Vorbereitungen
Erstellen Sie ein Paket. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein Paket, das einem Bot-Prozess zugewiesen werden soll.

Stellen Sie sicher, dass die Lizenzen verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter Robot-Lizenzverteilung in RPA-Hub.

Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung *sn_rpa_fdn.allow_rda_robot_auto_assignment*Ist „falsch“, muss der Attended Robot-Datensatz für den zugewiesenen RPA-unterstützten Anwender verfügbar sein. Wenn die Systemeigenschaft für die automatische Zuweisung „wahr“ ist, muss die Lizenz für Attended Robots verfügbar sein, um den Attended Robot-Datensatz zum Zeitpunkt der Automatisierungsausführung automatisch zu erstellen. Weitere Informationen zu dieser Systemeigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren.

Erstellen Sie einen Bot-Prozess. Wählen Sie aus **Prozesstyp** Feld als **Beaufsichtigt** Im Bot-Prozessformular, während Sie einen Bot-Prozess erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren eines Bot-Prozessdatensatzes in RPA-Hub und Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Bedingungen erfüllt sind, um einen Robot auszuführen:

- Der Status der Lebenszyklusphase des zugehörigen Bot-Prozesses muss sein **Veröffentlicht** .
- Der Status der Lebenszyklusphase des ausführenden Robot muss sein **In Gebrauch** .

Weisen Sie einem beaufsichtigten Bot-Prozess einen beaufsichtigten Anwender oder eine Gruppe zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einen beaufsichtigten Anwender oder eine beaufsichtigte Gruppe einem beaufsichtigten Bot-Prozess zu.

Stellen Sie eine Verbindung zwischen her Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot einrichten.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Infrastrukturanforderungen für die Ausführung des Desktops auf Desktop erfüllen:

Die Mindestanforderungen lauten wie folgt:

- Intel-Prozessor (1 vCPU)
- 8 GB RAM
- Mindestens 20 GB freier Speicherplatz (nach Installation von Betriebssystem, Patches und Basissoftware).
- Microsoft Windows10 oder Windows Server 2016 oder Windows Server 2019
- .NET Framework 4.7.1 oder höher
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die empfohlenen Anforderungen lauten wie folgt:

- Intel-Prozessor (4 vCPU)
- 16 GB RAM
- Mindestens 50 GB freier Speicherplatz (nach Installation von Betriebssystem, Patches und Basissoftware).
- Microsoft Windows10 oder Windows Server 2016 oder Windows Server 2019
- .NET Framework 4.7.1 oder höher
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user und snc_internal

Hinweis:
Wenn Attended Robot Versucht, eine Verbindung zu einer Instanz mit Federal Information Processing Standards (FIPS) herzustellen. Der Robot-Anwender muss über verfügen snc_internal Rolle.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine Automatisierung mit einem Attended Robot auf zwei Arten ausführen. Führen Sie diese Aufgaben aus, nachdem Sie eine Verbindung zwischen hergestellt haben Attended Robot Und ServiceNow RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Attended Robot einrichten.

Prozedur

1. In Attended Robot Dialogfeld wählen Sie den beaufsichtigten Bot-Prozess aus, den Sie ausführen möchten. Bot-Prozesse mit aktivierter eingebetteter Aufgabenautomatisierung werden in dieser Liste nicht angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.
2. Um einen Attended Robot auszuführen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
3. **Wahlweise:** Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um einen Attended Robot anzuhalten:
   a. Wählen Sie das Stoppsymbol ( ).
   b. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Ja** .

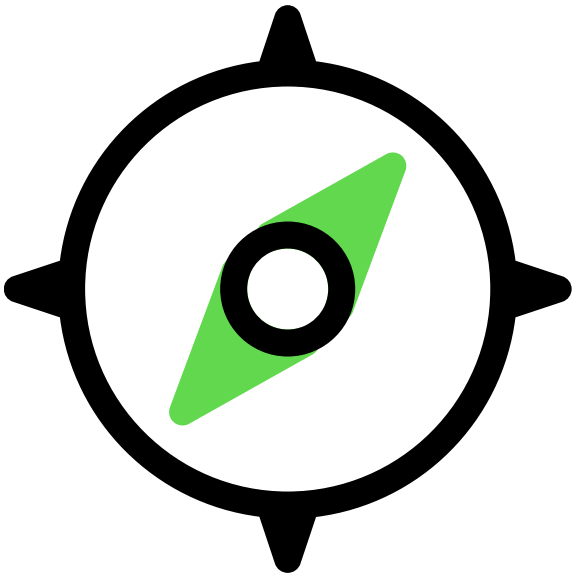
Now Assist für RPA-Hub

Verwenden Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendung zur Transformation Ihres Automatisierungsentwicklungsprozesses. Sie können Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

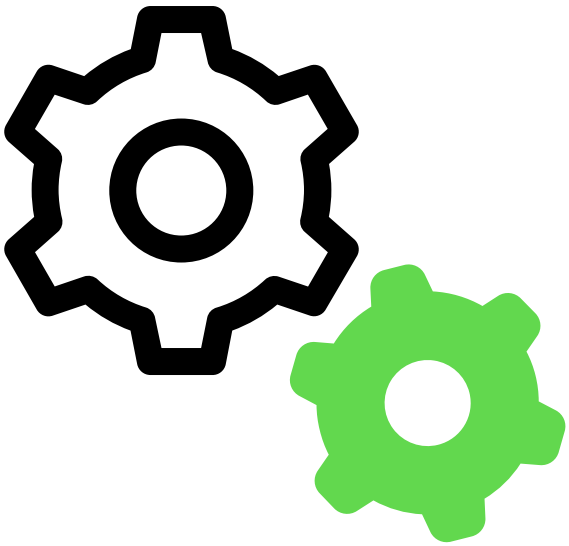
Erste Schritte

Untersuchen



Erfahren Sie mehr über Now Assist für RPA-Hub

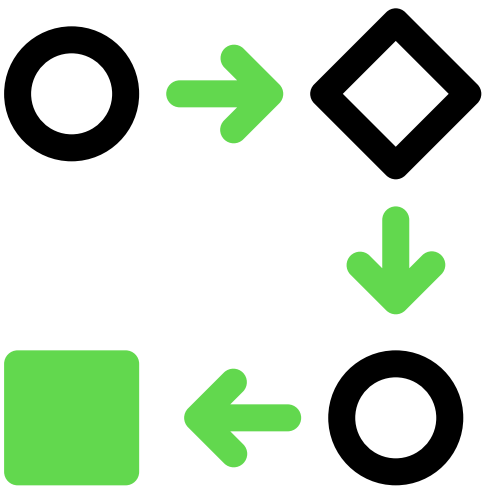
Konfigurieren



Richten Sie ein Now Assist für RPA-Hub

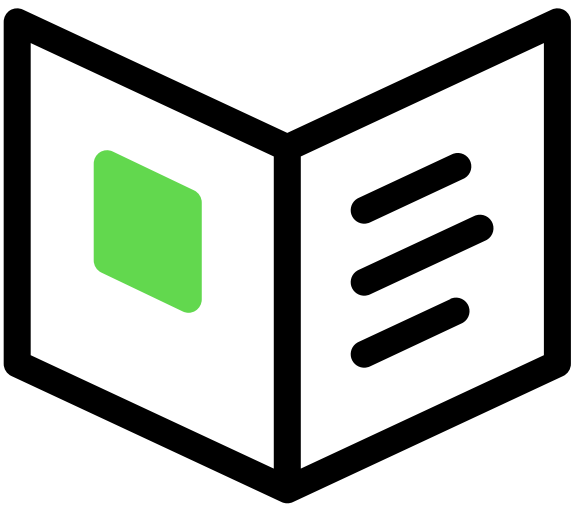
Anwendung, um zu beginnen

Verwenden



Erstellen Sie Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik mit generativer KI

Referenz



Erfahren Sie mehr über die Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

- Nicht alle Modellanbieter sind für Kunden mit landesinternen SKUs verfügbar, und einige Now Assist-Produkte/-Funktionen sind derzeit für Kunden im Land nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter KB1584492 artikel in der Now Support Knowledge Base. Überprüfen Sie in zukünftigen Releases auf Updates der Modellanbieter-Verfügbarkeit.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit für Kunden in den mit FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, selbst gehosteten Kunden oder anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit nur für Kunden in einigen Regionen verfügbar. Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.

Problembehandlung und Hilfe

- ServiceNow-Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Verfügbares LLMS

Sie können verwenden Now LLM Service, Azure OpenAI, Google Gemini Oder Anthropic Claude auf AWS Als KI-Modellanbieter für die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“. Sie können Einstellungen auf Kompetenzebene in festlegen Now Assist-Administrator Konsole an. Weitere Informationen finden Sie unter Large language models on the ServiceNow AI Platform® .

KI-Beschränkungen

Diese Anwendung nutzt künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, zwei sich schnell entwickelnde Studienbereiche, in denen Vorhersagen auf Grundlage von Datenmustern erstellt werden. Daher liefert diese Anwendung möglicherweise nicht immer präzise, vollständige und angemessene Informationen. Darüber hinaus besteht keine Garantie dafür, dass diese Anwendung für Ihren Anwendungsfall vollständig trainiert oder getestet wurde. Um diese Probleme zu mindern, liegt es in Ihrer Verantwortung, Ihre Verwendung dieser Anwendung auf Richtigkeit, Schaden und Angemessenheit für Ihren Anwendungsfall zu testen und zu bewerten, menschliche Aufsicht über die Ausgabe zu übernehmen und zu Entscheidungszwecken nicht ausschließlich KI-generierte Ausgaben zu verwenden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie diese Anwendung in Bereichen mit weitreichenden Auswirkungen wie Gesundheitswesen, Finanzen, Recht, Beschäftigung, Sicherheit und Infrastruktur einsetzen möchten. Sie stimmen zu, sich an zu halten Richtlinie zur zulässigen Nutzung von KI von ServiceNow , Die von ServiceNow aktualisiert werden kann.

Datenverarbeitung

Bei dieser Anwendung müssen die Daten einzelner ServiceNow-Kundeninstanzen in eine zentrale ServiceNow-Umgebung übertragen werden, die sich in einer anderen Rechenzentrumsregion befinden kann als die, in der sich Ihre Instanz befindet, und möglicherweise an einen externen Cloud-Anbieter, z. B. Microsoft Azure. Diese Daten werden gemäß den internen Richtlinien und Verfahren von ServiceNow gehandhabt, einschließlich unserer Richtlinien, die über unser CORE-Compliance-Portal verfügbar sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenerfassung

ServiceNow sammelt und verwendet die Eingaben, Ausgaben und Ausgabenbearbeitungen dieser Anwendung, um ServiceNow-Technologien wie ServiceNow-Modelle und KI-Produkte zu entwickeln und zu verbessern. Darüber hinaus erfasst diese Anwendung Informationen zu Skripts (und zugehörigen Skriptdatensätzen) in denen Now Assist Für die Codegenerierung wird aufgerufen. Kunden können der Datenerfassung für die Zukunft jederzeit widersprechen, wie auf der Now Assist Abwählseite beschrieben.

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Dokumentation an.

Zugehörige Informationen

Now Assist for Creator

Now Assist für RPA-Hub erkunden

Mit Now Assist für RPA-Hub Anwendung, Ihr RPA Desktop Design Studio Anwender können Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen erstellen und bearbeiten.

Now Assist für RPA-Hub – Übersicht

Die Now Assist für RPA-Hub Die Anwendung bietet generative KI-Fähigkeiten zur Transformation Ihres Automatisierungsentwicklungsprozesses. Die folgenden generativen KI-Fähigkeiten sind für verfügbar RPA Desktop Design Studio Anwender:

- Erstellen Sie schnell und effizient einfache, brandneue Automatisierungen.
- Fügen Sie vorhandenen Automatisierungen einfach neue Aktivitäten hinzu, um Modularität und Skalierbarkeit sicherzustellen.
- Verbessern Sie die Automatisierungslogik mit Textanweisungen, entweder in einer leeren Aktivität oder durch Auswahl einer Komponente in einer vorhandenen Aktivität.

Sowohl neue als auch erfahrene Anwender können mithilfe von eine schnellere Automatisierung entwickeln und erstellen Now Assist für RPA-Hub Anwendung.

Now Assist für RPA-Hub Kompetenzen

Die Now Assist für RPA-Hub Die Anwendung enthält die generativen KI-Kompetenzen, die aktivieren RPA Desktop Design Studio Anwender zum Erstellen oder Bearbeiten von Automatisierungen und Aktivitäten und Hinzufügen von Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen.

RPA-Bot-Generierungskompetenz

Die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ hilft Anwendern, eine Automatisierung zu erstellen, die auf der Texteingabe basiert.

Mit dieser Kompetenz können Bürgerentwickler am Automatisierungsentwicklungsprozess teilnehmen. Bürgerentwickler können ihre Domänenkompetenz und ihr Wissen über Geschäftsprozesse einbringen, um Automatisierungs-Flows zu erstellen. Ein Bürgerentwickler kann schnell und einfach Automatisierungs-Flows erstellen, indem er die Aufgabe oder den Prozess in natürlicher Sprache per Text beschreibt. Es sind keine detaillierten technischen Kenntnisse über Robotic Process Automation (RPA-Tools) oder Programmiersprachen erforderlich, wodurch die Automatisierung für eine breitere Zielgruppe zugänglich ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ optimiert den Prozess der Erstellung von Workflows und reduziert den Zeit- und Arbeitsaufwand, der für die Implementierung von RPA-Lösungen erforderlich ist. Ein Automatisierungs-Flow kann in Minuten anstatt in Stunden oder Tagen generiert werden, wodurch die Zeit bis zum Wert beschleunigt wird.

Durch die Generierung von Automatisierungs-Flows durch textbasierte Beschreibungen wird RPA für Einzelpersonen und Unternehmen zugänglicher, die möglicherweise keine Vorkenntnisse mit Automatisierung oder Codierung haben.

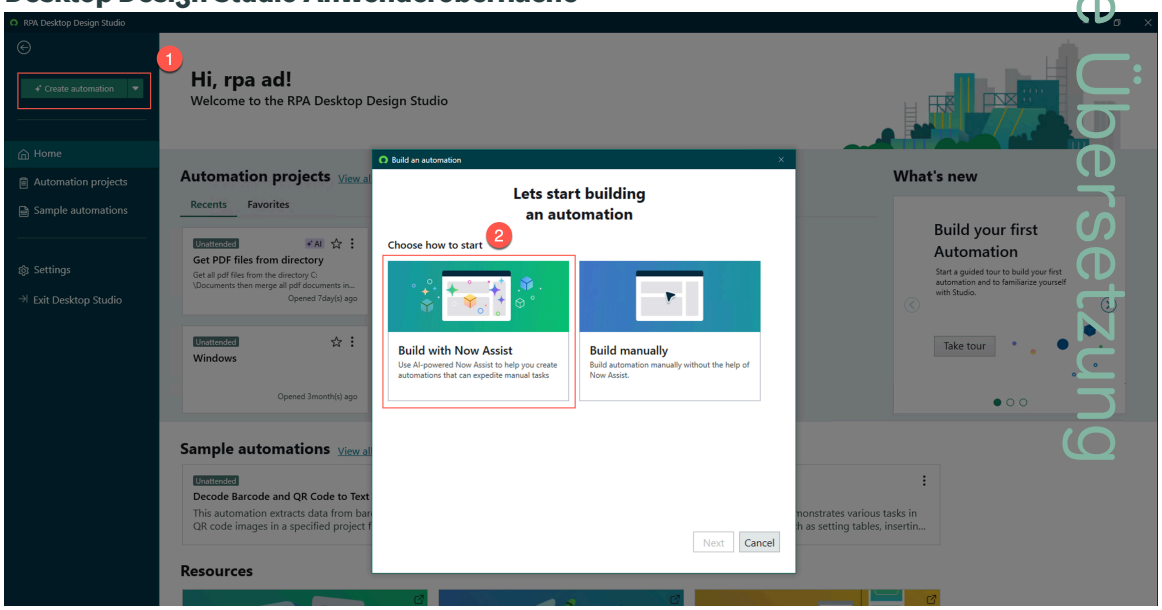
Greifen Sie über auf die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ zu RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche.

Mit der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ können Ihre Anwender die folgenden Aufgaben ausführen:

- Erstellen Sie eine Automatisierung aus Textanweisungen, und zeigen Sie eine Vorschau der Optionen aus der an RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche. Zuerst wählt Ihr Anwender aus **Automatisierung erstellen** Option und wählt dann aus **Mit Now Assist erstellen** Option zum Einstieg. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

  Das folgende Beispiel zeigt, wie eine Automatisierung mit erstellt wird Now Assist In RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche.

  Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist Von RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche

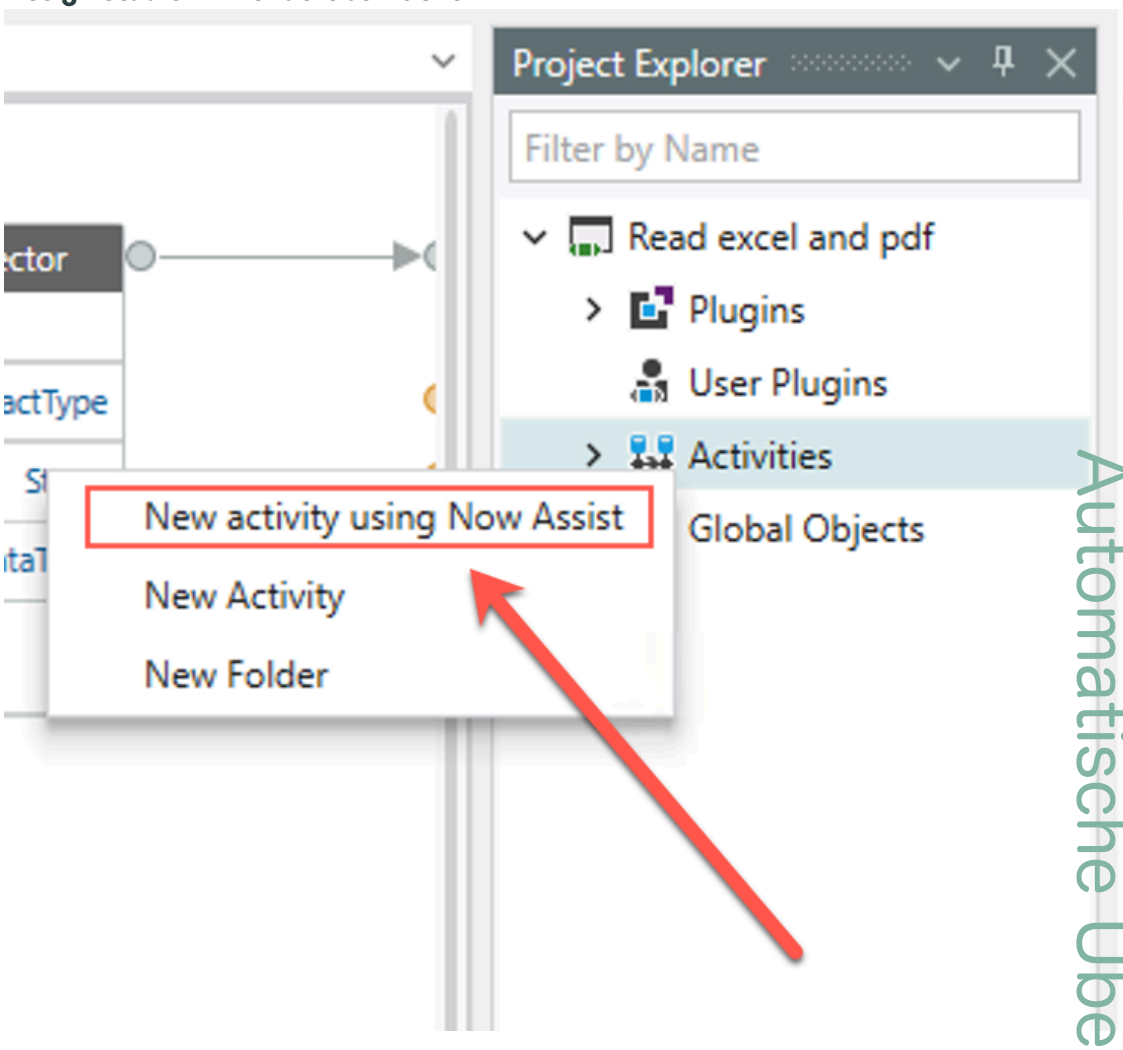


- Erstellen Sie eine Aktivität aus den Textanweisungen und Vorschauoptionen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist.

  Das folgende Beispiel zeigt, wie eine Aktivität mit erstellt wird Now Assist In RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist Von RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche



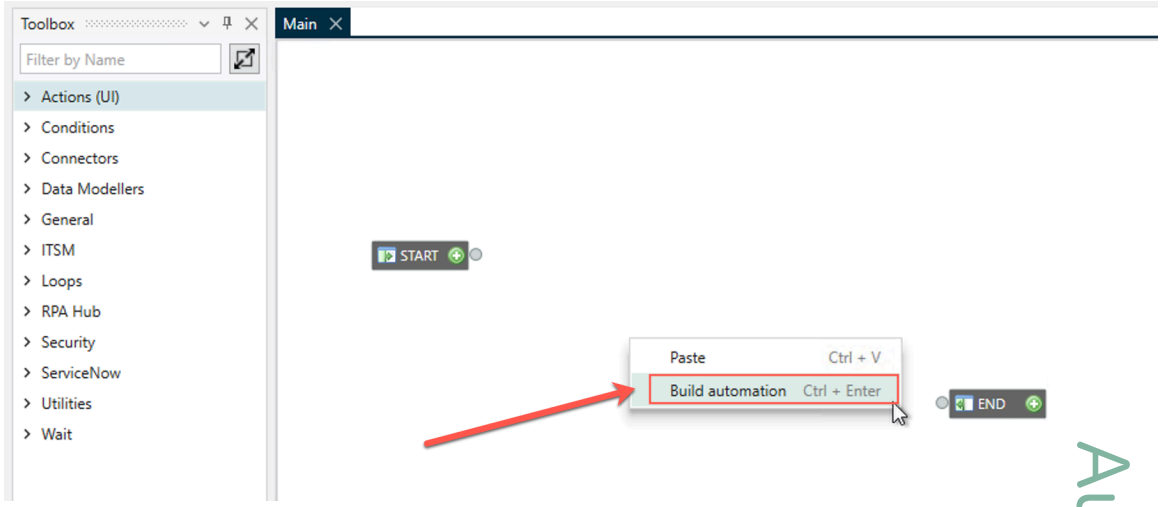
- Verbessern Sie eine Automatisierungslogik, indem Sie Textanweisungen mit verwenden **Automatisierung erstellen** Option, entweder aus einer leeren Aktivität oder durch Auswahl einer Komponente in einer vorhandenen Aktivität. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

  Das folgende Beispiel zeigt eine Automatisierungslogik, die mit erstellt wird Now Assist Aus einer leeren Aktivität auf der Designoberfläche in RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche.

Automatische Übersetzung

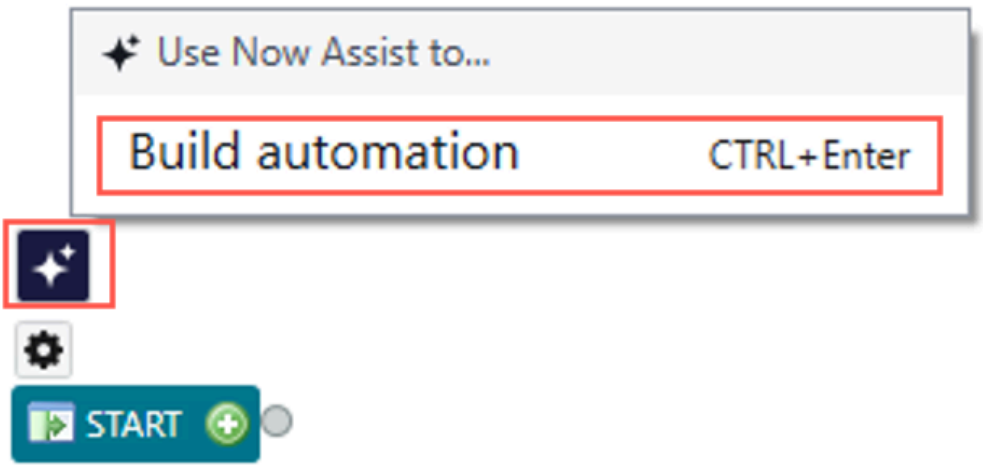
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Automatisierungslogik aus einer leeren Aktivität in RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche



Das folgende Beispiel zeigt eine Automatisierungslogik, die mit erstellt wird Now Assist Indem Sie eine Komponente in auswählen RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche.

Erstellen Sie eine Automatisierungslogik, indem Sie eine Komponente in auswählen RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche



Automatische Übersetzung

Ergänzende Informationen für Now Assist für RPA-Hub

Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über wichtige Informationen im Zusammenhang mit der Anwendung Now Assist für RPA-Hub.

Unterstützte Versionen

Now Assist für RPA-Hub3,2 wird von unterstützt Yokohama Release 13.1.

Now Assist für RPA-Hub2,1 wird von unterstützt Xanadu Release 10.2.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Anwenderoberflächen

Dient zum Erstellen von Automatisierungen mit Now Assist, Installieren Sie Now Assist für RPA-Hub Und aktivieren Sie dann die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub konfigurieren.

Die Anwendung Now Assist für RPA-Hub enthält die in der folgenden Tabelle aufgeführten Kompetenzen.

Now Assist für RPA-Hub Von Kompetenzen unterstützte Schnittstellen

Schnittstelle	Kompetenz unterstützt
RPA Desktop Design Studio – Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist	RPA-Bot-Generierung
RPA Desktop Design Studio – Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist	
RPA Desktop Design Studio – Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist	

Lizenzierungsanforderungen

Die Now Assist für RPA-Hub Die Anwendung erfordert einen Workflow Data Fabric(Früher als Automatisierungs-Engine bezeichnet) Lizenz und Now Assist für Entwickler Lizenz.

Anwendungsinformationen

Aktivieren Sie Now Assist für RPA-Hub Store-App (com.sn_rpa_na) zur Verwendung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“.

Diese Store-App hat die folgenden Abhängigkeiten:

- RPA-Hub (Com.sn_rpa_fdn)
- Now Assist für Entwickler (Com.sn_now_Creator)

Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA)

Verwenden Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“, um Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen zu erstellen. Zur Verwendung dieser Kompetenz sind die Rollen RPA-Entwickler (sn_rpa_fdn.rpa_Developer) oder RPA-Administrator (sn_rpa_fdn.rpa_admin) erforderlich.

Diese Rollen enthalten Now Assist-Administrator Anwenderrolle (sn_nowassist_admin.user).

Aktivierung

Installieren Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendung aus dem ServiceNow Store Website. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub konfigurieren.

Aktivieren Sie dann die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“, um generative KI zum Erstellen von Automatisierungen und Aktivitäten und zum erweitern der Automatisierungslogik zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie müssen über ein Abonnement für verfügen Now Assist für Entwickler Und RPA-Hub Anwendungen. Weitere Informationen finden Sie unter Ergänzende Informationen für Now Assist für RPA-Hub.

Beispielanweisungen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik hinzufügen können.

Beispielanweisung 1: Besprechungs-E-Mails abrufen und verarbeiten

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Abrufen und Verarbeiten von Besprechungs-E-Mails in erstellen Microsoft Outlook.

Rufen Sie eine Liste der E-Mails im Zusammenhang mit Besprechungen aus dem Ordner „Kalender“ in Outlook ab. Speichern Sie für jede E-Mail alle Anhänge in einem separaten Ordner mit dem Namen „Besprechungsanhänge“. Markieren Sie abschließend die E-Mail als gelesen.

Beispielanweisung 2: PDF-Seiten aufteilen und in Excel konvertieren

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Teilen und Konvertieren von PDF-Seiten in erstellen Microsoft Excel.

Teilen Sie jede Seite einer PDF-Datei in separate PDF-Dateien im Ordnerpfad „C:\Anwender\Eingabe“ auf, rufen Sie dann alle Dateien aus diesem Ordner ab, iterieren Sie jetzt über jede Datei, und konvertieren Sie dann jedes PDF-Dokument in eine Excel-Datei.

Beispielanweisung 3: Eigenschaft zum JSON-Objekt hinzufügen

Sie können diese Anweisung verwenden, um eine Automatisierung zum Hinzufügen einer Eigenschaft zu einem JSON-Objekt zu erstellen.

Ich habe ein Beispiel-JSON-Objekt als Zeichenfolge wie folgt dargestellt: { „Name“: „Jane Doe“, „ID“: 12345“ } Ich möchte eine neue Eigenschaft namens „Designation“ hinzufügen und ihren Wert auf „Ingenieur“ festlegen.

Beispielanweisung 4: Text in einem Word-Dokument suchen und ersetzen

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Suchen und Ersetzen von Text in erstellen Microsoft Word Dokument.

Öffnen Sie ein Word-Dokument, suchen Sie den Wert #NAME, und ersetzen Sie ihn durch „ *ServiceNow*„ Im Word-Dokument. Speichern Sie das Word-Dokument unter „C:\Users\Desktop\Test.docx“.

Beispielanweisung 5: Ändern und exportieren Sie Daten als CSV

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Ändern und Exportieren von Daten als CSV-Datei erstellen.

Laden Sie eine DataTable aus der Liste, legen Sie den Namen der ersten Spalte auf „Name“ fest, und aktualisieren Sie die Zeilendaten. Exportieren Sie schließlich die Tabelle als CSV-Datei.

Beispielanweisung 6: Excel-Daten als PDF generieren und senden

Sie können diese Anweisung verwenden, um eine Automatisierung zum Generieren und Senden von zu erstellen Microsoft Excel Daten als PDF in einer E-Mail über Microsoft Outlook.

Öffnen Sie Excel über „C:\Reports\Sales\Monthly_Sales_Data.xlsx“. Generieren Sie ein Diagramm basierend auf Vertriebsdaten im Blatt „Saleschart“, und speichern Sie dieses Excel-Blatt dann als PDF-Dokument unter „C:\Berichte\Vertrieb

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

\Berichte\Monthly_Sales_Data.pdf“. Senden Sie jetzt über Outlook eine E-Mail an team@xyz.com.

Beispielanweisung 7: Extrahieren und fassen Sie Arbeits-E-Mails mit Anhängen zusammen

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Extrahieren und Zusammenfassen von Arbeits-E-Mails mit Anhängen erstellen.

Extrahieren Sie eine Liste der arbeitsbezogenen E-Mails aus Outlook mit Anhängen aus dem Ordner „Projekte“. Speichern Sie alle Anhänge in einem festgelegten Ordner auf Ihrem System. Generieren Sie eine Zusammenfassungs-E-Mail, die alle gespeicherten Anhänge und ihre jeweiligen E-Mails auflistet. Senden Sie diese E-Mail an den Projektmanager.

Beispielanweisung 8: PDF-Seiten teilen und lesen

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Teilen und Lesen von PDF-Seiten erstellen.

Laden Sie eine PDF-Datei aus „C:\input\Test.pdf“, teilen Sie die PDF-Datei auf, speichern Sie sie im Ordner „C:\output“, generieren Sie eine PDF-Datei für jede Seite, und lesen Sie dann den Text von der ersten Seite.

Beispielanweisung 9: Ungelesene E-Mails abrufen und speichern

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Abrufen und Speichern ungelesener E-Mails erstellen.

Ruft alle ungelesenen E-Mails aus dem Ordner „KI-Posteingang“ des E-Mail-Accounts ab. Iterieren Sie jede E-Mail, und speichern Sie die E-Mail im Ordner „C:\Mails“.

Beispielanweisung 10: Anwendungsanmeldeinformationen abrufen und festlegen

Mit dieser Anweisung können Sie eine Automatisierung zum Abrufen und Festlegen von Anmeldeinformationen für Anwendungen erstellen.

Von *ServiceNow*Instanz: Ruft die Anwendungsanmeldeinformationen für die App mit dem Namen „SAP“-Anwendung ab. Legen Sie jetzt den Wert in das Feld Anwendername und das Feld Passwort fest. Klicken Sie dann auf das Anmeldelement.

Allgemeine Leitlinien

Befolgen Sie beim Schreiben diese allgemeinen Richtlinien Now Assist Anweisungen:

Seien Sie klar und spezifisch

Geben Sie genau an, was Sie möchten. Verwenden Sie direkte und klare Sätze für die erwarteten Aktionen.

Vage Sprache vermeiden

Verwenden Sie keine Jargon oder Abkürzungen. Vermeiden ServiceNow Jargon, z. B. FD – Flow Designer. Vermeiden Sie beispielsweise Anweisungen wie Lösen Sie eine FD-Aktion mit dem Namen „Action1“ aus, rufen Sie ihre Ausgabe ab, und fügen Sie sie in ein vorhandenes Word ein . Verwenden Sie stattdessen den Ausdruck Lösen Sie eine Flow Designer-Aktion mit dem Namen „Action1“ aus, rufen Sie die Ausgabe ab, und fügen Sie sie in eine vorhandene Word-Datei ein, die sich unter „C:\Users\Worddocs\wordoc1.doc“ befindet. .

Vermeiden Sie Mehrdeutigkeiten

Spezifisch für den Kontext im Zusammenhang mit Methoden sein. Vermeiden Sie beispielsweise Anweisungen wie Datei aus Dateipfad „C:\Users\Analysis\DataAnalysis.xlsx“ öffnen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

. Verwenden Sie stattdessen den Ausdruck Öffnen Sie eine Excel-Datei im Dateipfad „C:\Users\Analysis\DataAnalysis.xlsx“. .

Legen Sie Erwartungen und Einschränkungen fest

Geben Sie Komponentenparameter nach Möglichkeit an. Vermeiden Sie beispielsweise Anweisungen wie Lesen Sie den Inhalt der Datei auf Laufwerk C, kopieren Sie diesen Inhalt als Text einer E-Mail, und senden Sie ihn dann an „email@ss.ss“. . Verwenden Sie stattdessen den Ausdruck Lesen Sie den Inhalt der Datei „c:/d/f1/txt“, und verwenden Sie den Inhalt als Text, um eine Outlook-E-Mail mit dem Betreff „mein E-Mail-Text“ zu verfassen, und senden Sie diese E-Mail an „email@ss.ss“. .

Verwenden Sie Schritt-für-Schritt-Anweisungen

Gliedern Sie komplexe Aufgaben in kleinere, verwaltbare Schritte auf. Verwenden Sie zum Beispiel den Ausdruck, Öffnen Sie ein Microsoft Word-Dokument unter „C:\Marketing\Templates\Promo_Letter_Template.docx“, löschen Sie eine bestimmte Seite basierend auf ihrem Index, fügen Sie einer Tabelle an einer bestimmten Position eine neue Spalte hinzu, und schließen Sie das Dokument mit gespeicherten Änderungen Um es klar und einfach zu machen.

Einschränkungen der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“

Weitere Informationen zu den Einschränkungen von Robotic Process Automation(RPA) Bot-Generierungskompetenz, siehe Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA).

Zugriff auf die generative KI-Fähigkeit in RPA Desktop Design Studio

Wenn Sie sich bei anmelden RPA Desktop Design Studio Mit RPA-Entwickler oder RPA-Administrator ist die generative KI-Fähigkeit nach Aktivierung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ verfügbar. In diesem Szenario können Sie Automatisierungen und Aktivitäten erstellen und bearbeiten und den Automatisierungslogik-Flow durch Textanweisungen und Vorschauoptionen erweitern.

Wenn Sie sich bei anmelden RPA Desktop Design Studio Mit einer anderen Rolle als RPA-Entwickler oder RPA-Administrator ist die generative KI-Fähigkeit nach der Aktivierung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ nicht verfügbar. In diesem Szenario können Sie keine Automatisierungen und Aktivitäten erstellen und bearbeiten oder den Automatisierungslogik-Flow über Textanweisungen und Vorschauoptionen erweitern.

Wenn Sie sich bei anmelden RPA Desktop Design Studio Mit einer anderen Rolle als RPA-Entwickler oder RPA-Administrator und dann zu einer dieser Rollen wechseln, können Sie nicht auf die generative KI-Fähigkeit zugreifen. Starten Sie neu RPA Desktop Design Studio Und melden Sie sich mit dem RPA-Administrator oder Entwickler an.

Wenn Sie sich bei anmelden RPA Desktop Design Studio Wenn Sie entweder RPA-Entwickler oder RPA-Administrator verwenden und dann zu anderen Anwenderrollen wechseln, wird beim Versuch, auf die generative KI-Fähigkeit zuzugreifen, eine Fehlermeldung angezeigt.

Zugehörige Informationen

Now Assist für RPA-Hub konfigurieren

Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie konfigurieren Now Assist für RPA-Hub Anwendung, damit Ihre Mitarbeiter oder Anwender schneller mit der Entwicklung von Automatisierungen beginnen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Überprüfen Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendungsliste In ServiceNow Store Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.
- Führen Sie diese Schritte in aus ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Die Now Assist für RPA-Hub Erfordert ein separates Abonnement für Now Assist für Entwickler.

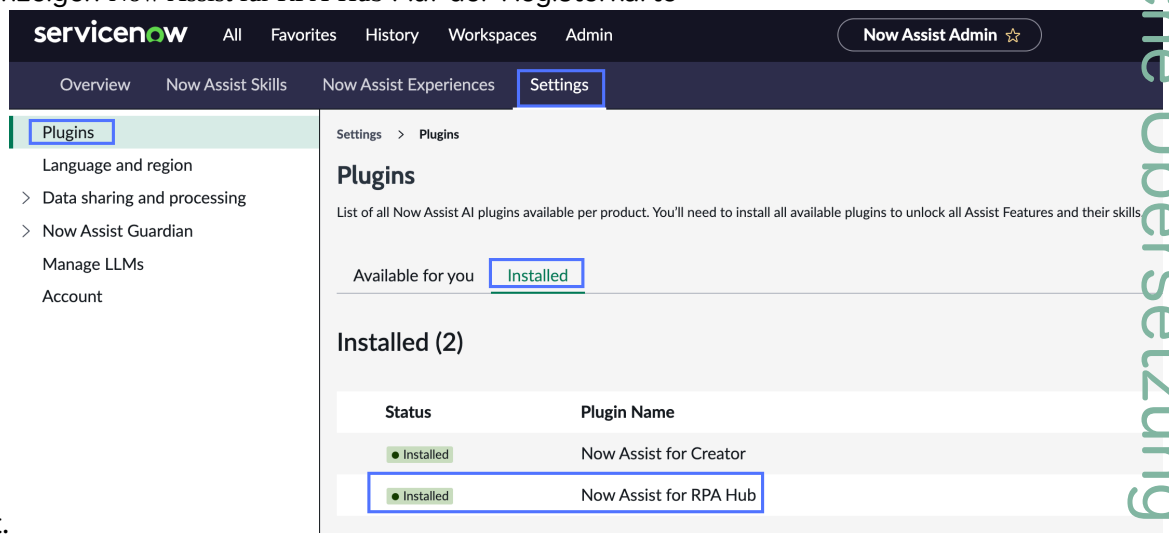
Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist-Übersicht Um die vorgefertigten Kompetenzen anzuzeigen, die vorhanden sind und derzeit in erworben werden können ServiceNow Now Assist Pakete und, um die Anzahl der verbrauchten Assists zu überprüfen.

Prozedur

Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus, um zu installieren Now Assist für RPA-Hub Anwendung.

Ergebnisse

Um die installierten Plugins anzuzeigen, navigieren Sie zu **Alle** > *Now Assist-Administrator* > **Einstellungen** > **Plugins**an. Sie können anzeigen Now Assist für RPA-Hub Auf der Registerkarte installiert.



Nächste Maßnahme

Wenn Sie ein Upgrade auf durchführen Yokohama Patch 3 Release, Datenquelle neu indizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Perform a full table index or reindex for multiple AI Search indexed sources . Wählen Sie im Schritt 2 dieses Verfahrens die indizierte Quelle als RPA-Komponente [sn_rpa_na_rpa_component] aus.

Aktivieren Sie Robotic Process Automation Bot-Generierungskompetenz (RPA) zur Verwendung generativer KI, um Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“

Aktivieren Sie Robotic Process Automation Bot-Generierungskompetenz (RPA) zur Verwendung generativer KI, um Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen zu erstellen.

Vorbereitungen

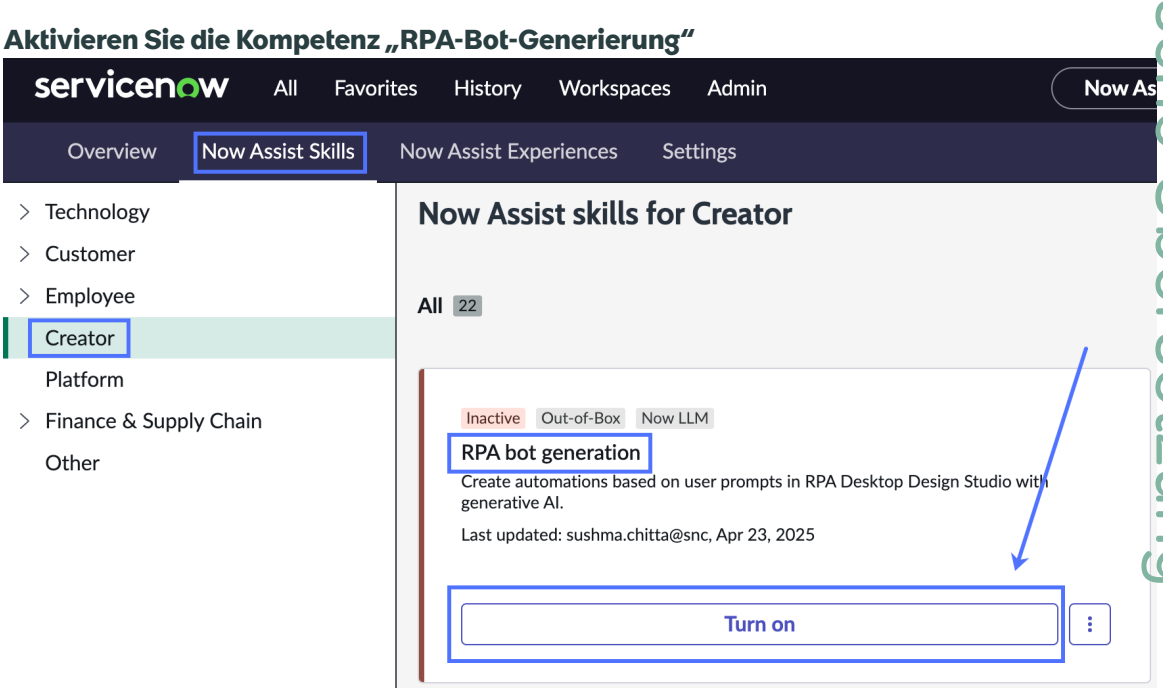
- Installieren Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendung zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub konfigurieren.
- Führen Sie diese Schritte in aus ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: sn_nowassist_admin.nsa_admin oder sn_Skill_Builder.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Die Now Assist für RPA-Hub Erfordert ein separates Abonnement für Now Assist für Entwickler.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > *Now Assist-Administrator* > *Now Assist* **Kompetenzen**an.
2. Wählen Sie in der Workflow-Liste aus **Ersteller** .
3. Wählen Sie auf der Karte „RPA-Bot-Generierung“ die Option aus **Aktivieren Sie** .



Sie zeigen ein Dialogfeld mit der Meldung „erfolgreich aktiviert“ an.

4. Wählen Sie im Dialogfeld erfolgreich aktiviert die Option aus **Zurück zu Kompetenzen** .
5. Überprüfen Sie auf der Karte „RPA-Bot-Generierung“, ob die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ aktiviert ist.

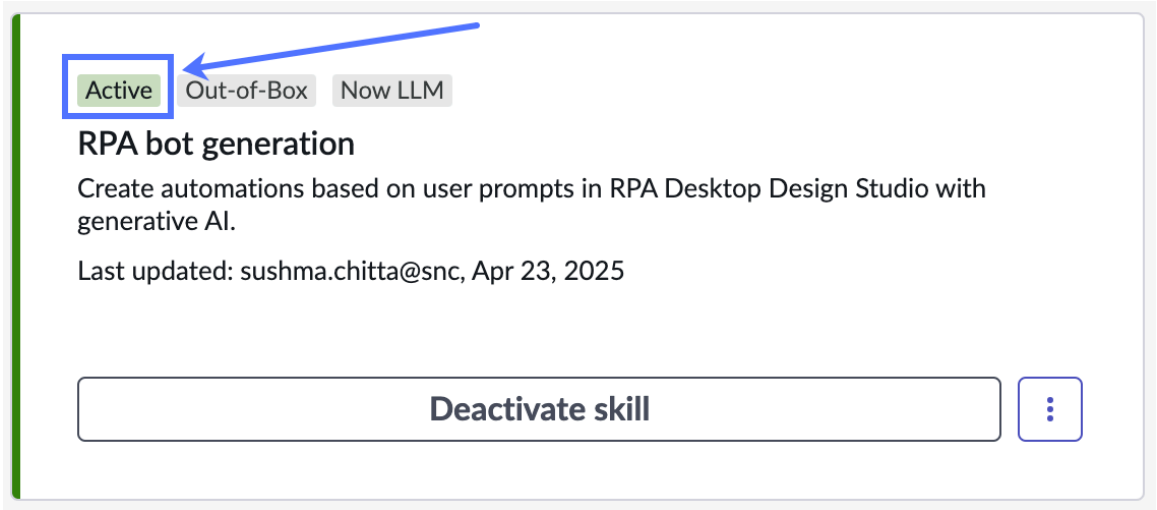
Ergebnisse

Das folgende Beispiel zeigt, dass die Karte „RPA-Bot-Generierung“ die Kompetenz als aktiv anzeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivierte Kompetenz zur RPA-Bot-Generierung



Nächste Maßnahme

Nach der Aktivierung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ RPA Desktop Design Studio Anwender müssen neu starten RPA Desktop Design Studio Anwendung zum Anwenden der geänderten Einstellungen.

Zugehörige Informationen

Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA)

Now Assist für RPA-Hub verwenden

Wenn Sie ein sind RPA Desktop Design Studio Anwender können Sie Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen erstellen, indem Sie verwenden Now Assist für RPA-Hub Anwendung.

Führen Sie die folgenden Aufgaben mit aus RPA Desktop Design Studio Anwendung.

1. Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

   Erstellen Sie Automatisierungen aus Textanweisungen und Vorschauoptionen mithilfe von generativer KI.

2. Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist.

   Erstellen Sie mithilfe generativer KI Aktivitäten aus Textanweisungen und Vorschauoptionen. Aktivitäten bieten Modularität für ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

3. Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

   Verbessern Sie die Automatisierungslogik, ausgehend von den Komponenten oder von einer leeren Designoberfläche, die auf Textanweisungen basiert, mithilfe von generativer KI.

Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist

Erstellen Sie eine Automatisierung aus Textanweisungen und Vorschauoptionen, indem Sie verwenden Now Assist für RPA-Hub Anwendung.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf zuzugreifen Now Assist für RPA-Hub Funktion in RPA Desktop Design Studio, Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendung zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub konfigurieren.
- Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“, um die generative KI-Fähigkeit zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“.
- Starten Sie nach der Aktivierung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ neu RPA Desktop Design Studio Anwendung zum Anwenden der geänderten Einstellungen.

Wenn Sie diese Schritte überspringen, wird der Now Assist für RPA-Hub Funktion wird in nicht angezeigt RPA Desktop Design Studio.

Machen Sie sich mit den Kompetenzkonzepten der RPA-Bot-Generierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA).

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

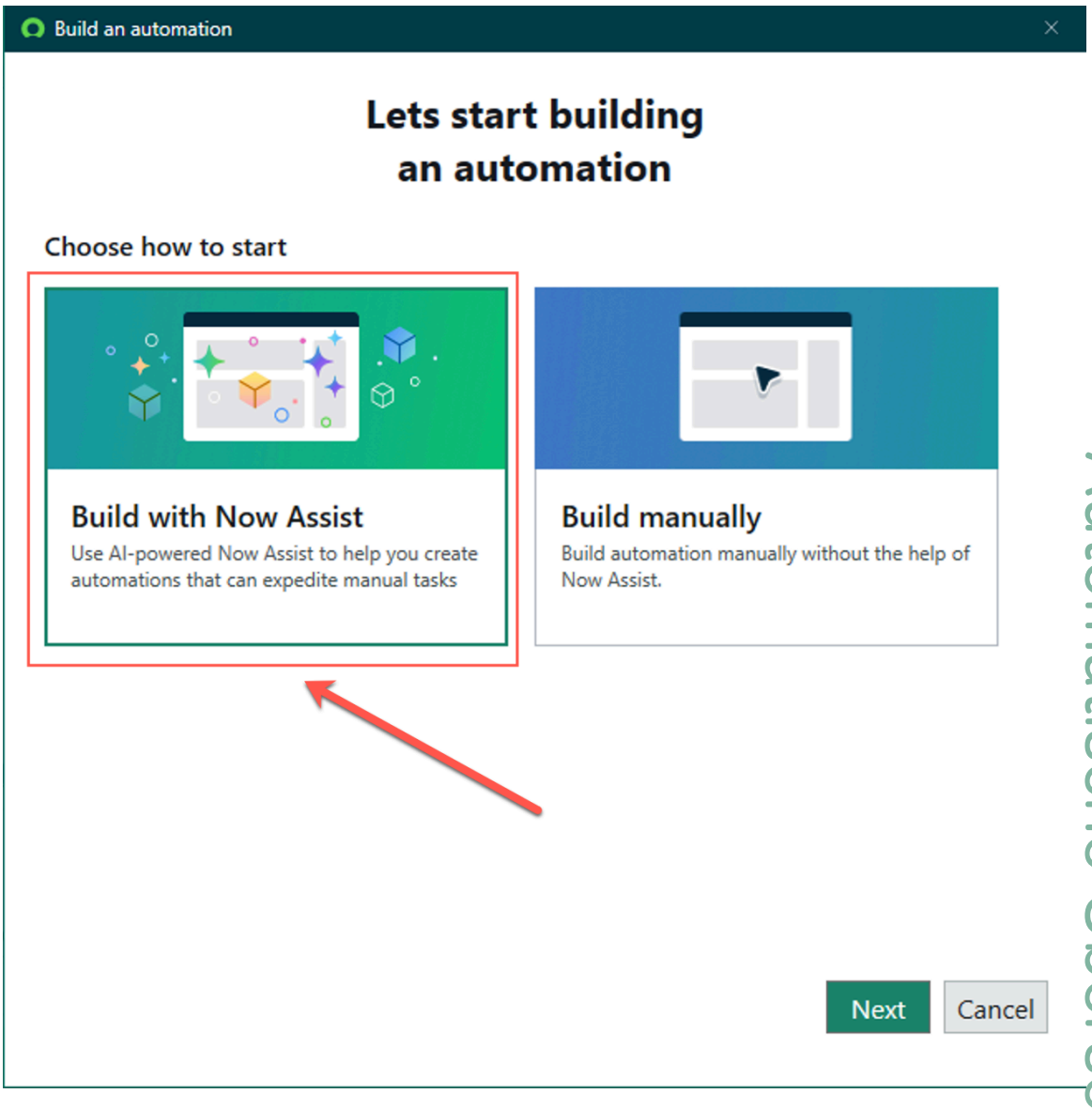
Informationen zum manuellen Erstellen eines Automatisierungsprojekts finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt.

Prozedur

1. Auf der RPA Desktop Design Studio Homepage, wählen Sie aus **Automatisierung Erstellen** .
2. Wählen Sie im Fenster Automatisierung erstellen die aus **Mit Now Assist erstellen** Option.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Build erstellen mit Now Assist



3. Wählen Sie **Weiter**.
4. In Build mit Now Assist Geben Sie das Fenster ein Now Assist Anweisungen.

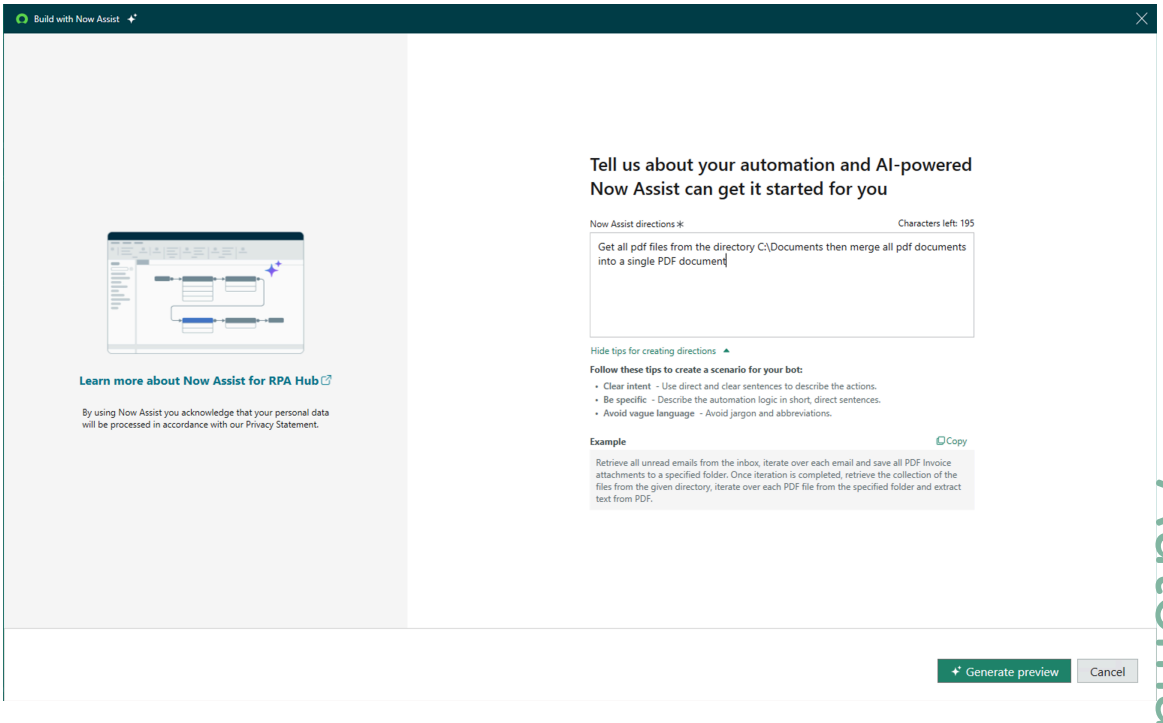
   Der Anweisungstext wird von der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ verwendet, um Ihre Automatisierung zu erstellen. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um die erwarteten Aktionen zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, und geben Sie detaillierte Beschreibungen der Automatisierungslogik an. Vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

   Das folgende Beispiel zeigt, dass Now Assist Anweisungen werden bereitgestellt, damit Sie eine Automatisierung erstellen können, um PDF-Dateien von einem Speicherort abzurufen und dann alle PDF-Dokumente in einem einzigen PDF-Dokument zusammenzuführen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit erstellen Now Assist Fenster



Eine Beispielanweisung wird zu Ihrer Referenz angezeigt.

Hinweis:

Weitere Informationen zu Beispielanweisungen und allgemeinen Richtlinien zum Schreiben Now Assist Anweisungen finden Sie unter Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA). Weitere Informationen zu den Einschränkungen der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ finden Sie unter Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA).

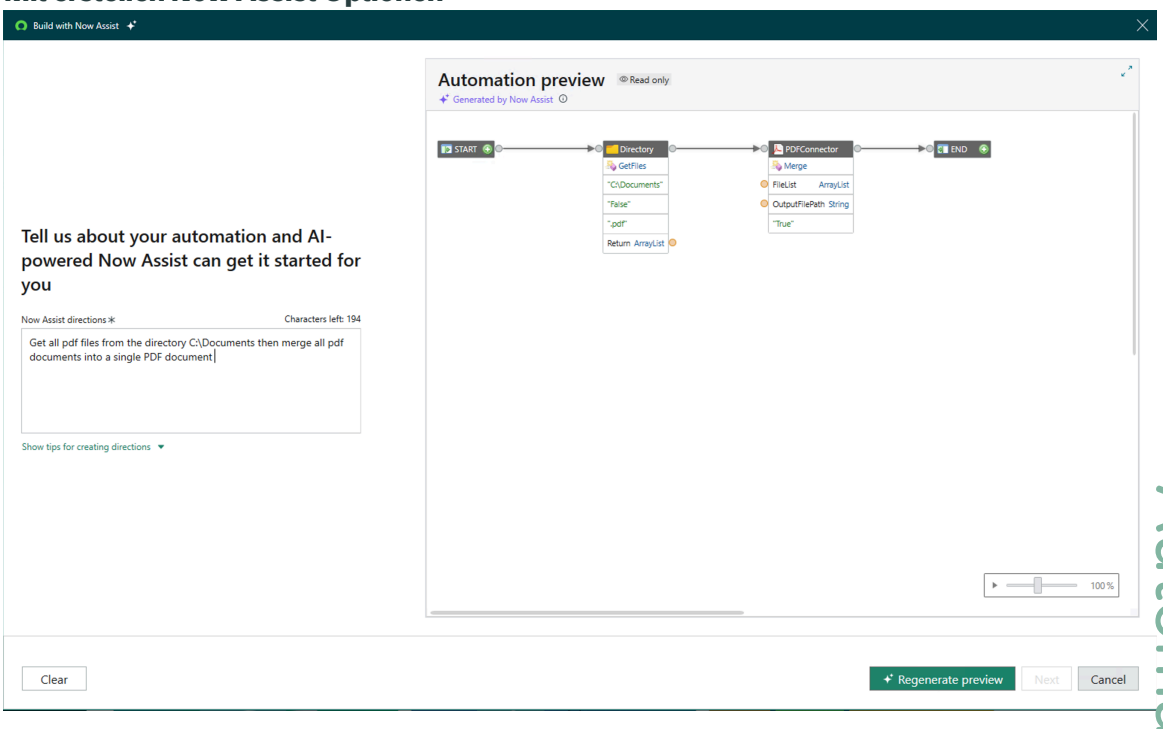
5. Wählen Sie Aus **Vorschau generieren** .
6. **Wahlweise:** In Build mit Now Assist Fenster, generieren Sie eine Vorschau erneut, löschen Sie den Workflow, beenden Sie die Erstellung einer Automatisierung, oder wählen Sie „Weiter“ aus, wenn Ihnen die Automatisierungsvorschau gefällt.

Hinweis:

Sie können im Vorschaubildschirm für Automatisierung keine Änderungen vornehmen, da er schreibgeschützt ist. Sie können ihn maximieren und die Scrolloptionen verwenden, um den gesamten generierten Automatisierungs-Workflow anzuzeigen.

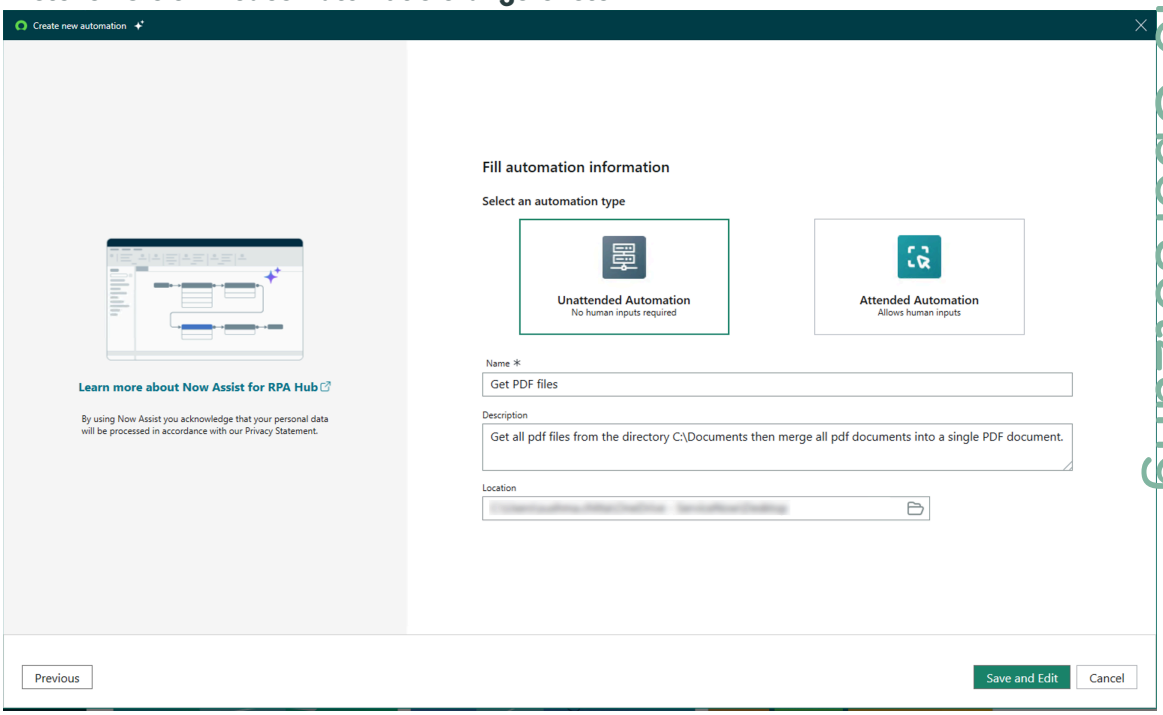
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit erstellen Now Assist Optionen



7. Füllen Sie die Felder im Fenster neue Automatisierung erstellen aus.

Erstellen Sie ein neues Automatisierungsfenster



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Wenn Ihre Anweisung einen Workflow mit Komponenten generiert, die nicht mit dem ausgewählten Automatisierungstyp kompatibel sind, werden diese Komponenten im generierten Workflow als unbekannt angezeigt. Beispiel: Wenn Ihr Workflow eine GracefulStop-Komponente enthält und Sie auswählen **Beaufsichtigte Automatisierung** , Die GracefulStop-Komponente wird als unbekannt angezeigt, da sie in den beaufsichtigten Automatisierungen nicht unterstützt wird.

Erstellen Sie ein Automatisierungsformular

Feld	Beschreibung
Wählen Sie einen Automatisierungstyp aus	Typ der Automatisierung. Wählen Sie entweder aus **Unbeaufsichtigte Automatisierung** Oder **Beaufsichtigte Automatisierung** . Eine unbeaufsichtigte Automatisierung erfordert keine menschliche Aufsicht und kann für sich sehr wiederholende Aufgaben verwendet werden. Beispielsweise kann ein unbeaufsichtigter Robot nahtlos Kopier- und Einfügevorgänge in einen ausführen Microsoft Excel Datei, die die Dateneingabe in einem CRM-System (Customer Relationship Management) ohne menschliche Eingaben optimiert. Eine beaufsichtigte Automatisierung erfordert menschliche Aufsicht. In einem Contact Center werden beispielsweise Robots als Anwenderassistenten verwendet. Sie werden auf der Workstation eines Betreibers installiert und bei Bedarf von menschlichen Betreibern ausgelöst.
Name	Name des unbeaufsichtigten oder beaufsichtigten Automatisierungsprojekts.
Beschreibung	Beschreibung des unbeaufsichtigten oder beaufsichtigten Automatisierungsprojekts.
Standort	Speicherort des Automatisierungsprojekts oder des Standardstandorts.

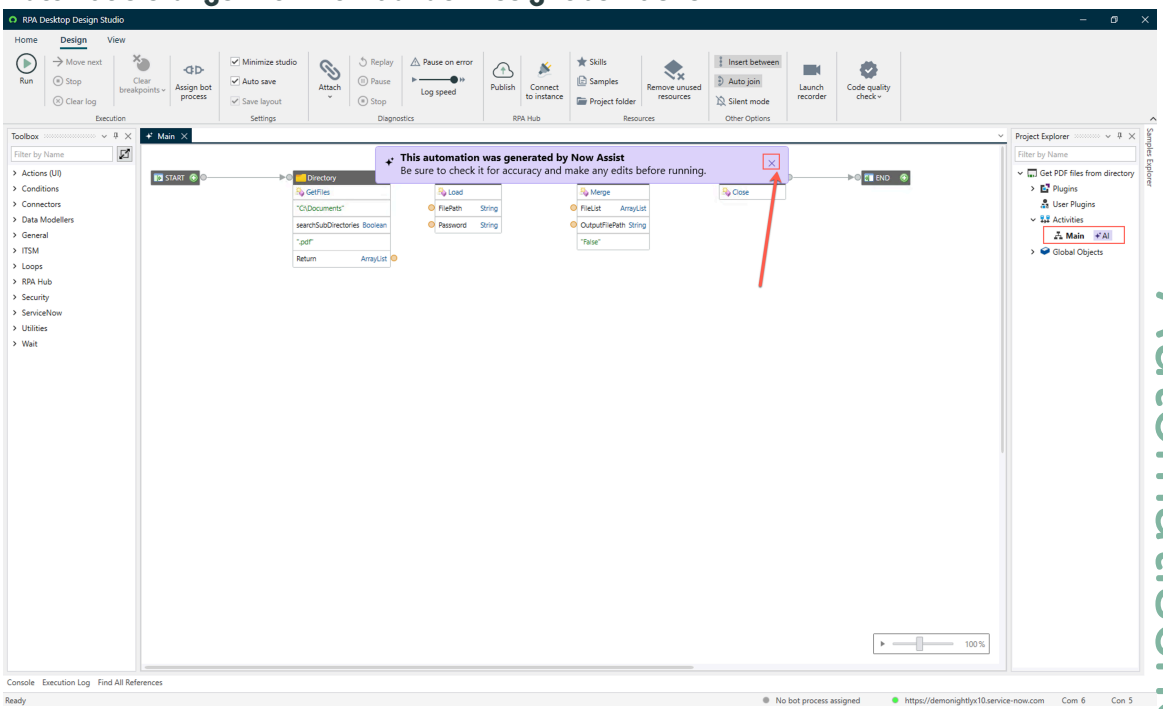
8. Wählen Sie Aus **Speichern und bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Die Automatisierung wird von generiert Now Assist. Überprüfen Sie sie auf Richtigkeit, und nehmen Sie Änderungen vor, bevor Sie sie ausführen.

Schließen Sie die angezeigte Nachricht, um eine klarere Ansicht zu erhalten.

Automatisierungs-Workflow auf der Designoberfläche



Ergebnisse

Der Automatisierungs-Flow wird auf der Designoberfläche gestartet und als Hauptaktivität in Aktivitäten hinzugefügt.

Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist

Erstellen Sie mithilfe von Aktivitäten aus Textanweisungen und Vorschauoptionen Now Assist für RPA-Hub Anwendung. Aktivitäten bieten Modularität für ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Um auf zuzugreifen Now Assist für RPA-Hub Funktion in RPA Desktop Design Studio, Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendung zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub konfigurieren.
- Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“, um die generative KI-Fähigkeit zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“.
- Starten Sie nach der Aktivierung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ neu RPA Desktop Design Studio Anwendung zum Anwenden der geänderten Einstellungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie diese Schritte überspringen, wird der Now Assist für RPA-Hub Funktion wird in nicht angezeigt RPA Desktop Design Studio.

Machen Sie sich mit den Kompetenzkonzepten der RPA-Bot-Generierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA).

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Aktivitäten sind ein wiederverwendbarer Satz von Anweisungen, die für eine Automatisierung auf der Design-Oberfläche von konzipiert sind RPA Desktop Design Studio. Aktivitäten werden verwendet, um die gesamte Automatisierung in kleinere Blöcke zu trennen, um das Verständnis der Automatisierungslogik zu erleichtern.

Sie können Automatisierungs-Workflows in einer Aktivität auf der Design-Oberfläche entwerfen, indem Sie verschiedene Komponenten verwenden.

Jede Aktivität enthält standardmäßig zwei Komponenten: Start und Ende. Diese Komponenten können nicht gelöscht werden, da sie der Start- und Endpunkt der Aktivität sind.

Sie können jede Aktivität innerhalb desselben Automatisierungsprojekts mehrmals wiederverwenden, indem Sie die Aktivität auf die Design-Oberfläche ziehen. Sie können auch Aktivitäten in verschiedenen Automatisierungsprojekten importieren.

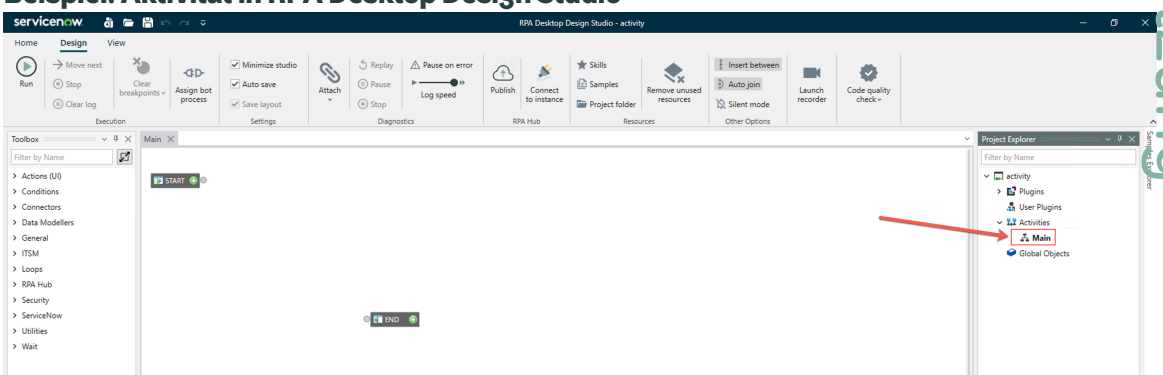
Informationen zum manuellen Erstellen einer Aktivität finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität in RPA Desktop Design Studio.

Prozedur

1. Im Bereich Projekt-Explorer von RPA Desktop Design Studio, Navigieren Sie zu **Aktivitäten** .

   Im Abschnitt „Aktivitäten“ werden alle Aktivitäten aufgelistet, die in jedem Projekt erstellt werden. Standardmäßig wird eine Hauptaktivität erstellt, wenn ein neues Projekt initiiert wird. Die Automatisierungsausführung beginnt mit der Startaktivität, in diesem Fall Hauptaktivität, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

   Beispiel: Aktivität in RPA Desktop Design Studio

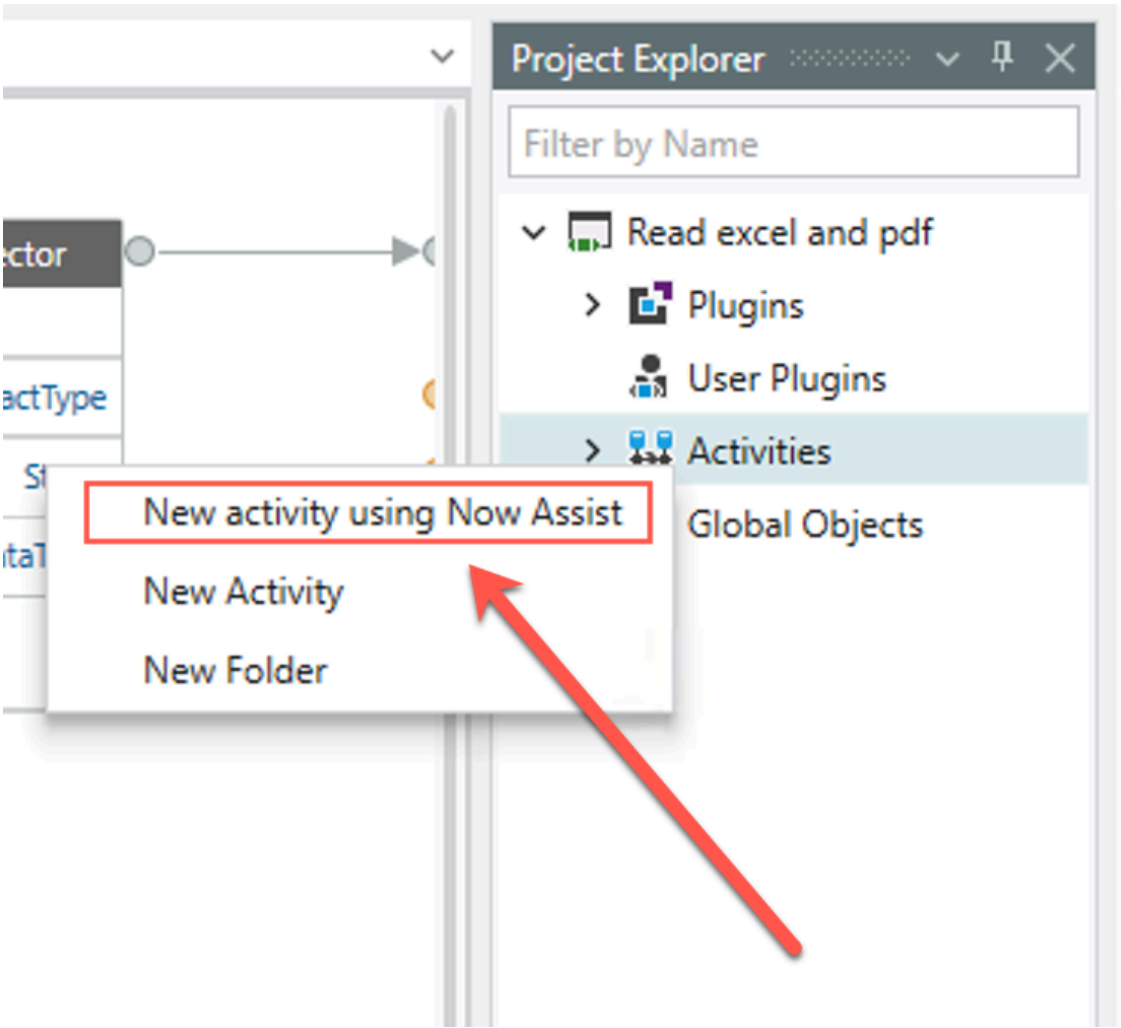
   

2. Klicken Sie im Bereich Projekt-Explorer mit der rechten Maustaste **Aktivitäten** Und wählen Sie aus **Neue Aktivität mit Now Assist** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist



3. Geben Sie im Fenster neue Aktivität den ein Now Assist Anweisungen.

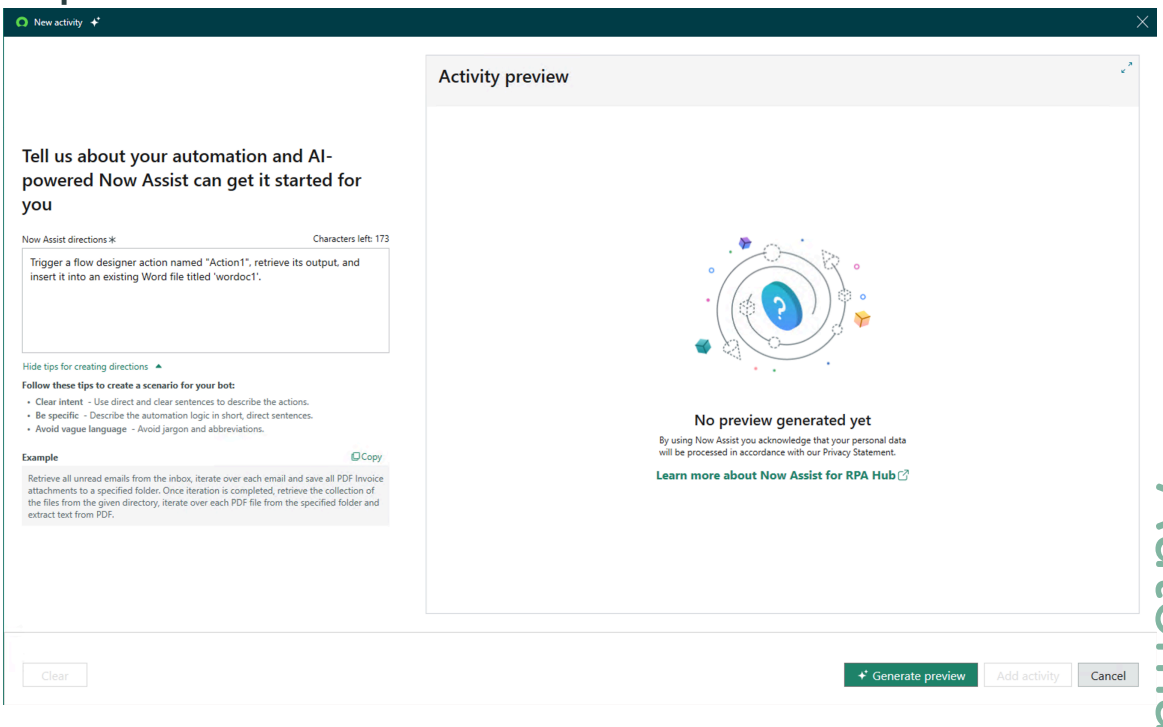
Der Anweisungstext wird von der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ verwendet, um Ihre Automatisierung zu erstellen. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um die erwarteten Aktionen zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, und geben Sie detaillierte Beschreibungen der Automatisierungslogik an. Vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

Das folgende Beispiel zeigt, dass Now Assist Es werden Anweisungen zum Erstellen einer Automatisierung bereitgestellt, um einen Flow Designer auszulösen, die Ausgabe abzurufen und in einen vorhandenen einzufügen Microsoft Word Dokument.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel: Neues Aktivitätsfenster



Hinweis:

Weitere Informationen zu Beispielanweisungen und allgemeinen Richtlinien zum Schreiben Now Assist Anweisungen finden Sie unter Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA). Weitere Informationen zu den Einschränkungen der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ finden Sie unter Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA).

4. Wählen Sie Aus **Vorschau generieren** .
5. **Wahlweise:** Generieren Sie im Fenster „neue Aktivität“ eine Vorschau erneut, löschen Sie einen Workflow, brechen Sie eine Automatisierung ab, oder fügen Sie eine Aktivität hinzu.

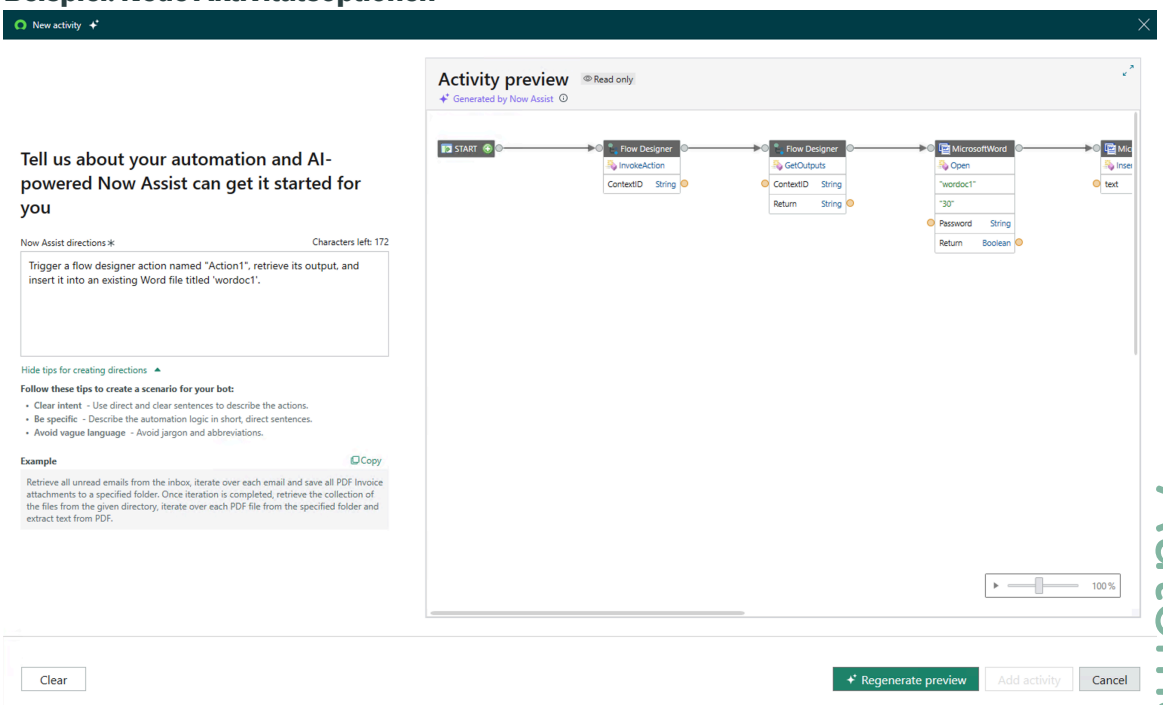
Hinweis:

(Optional) Sie können im Aktivitätsvorschaubildschirm keine Änderungen vornehmen, da er schreibgeschützt ist. Sie können ihn maximieren und Scrolloptionen verwenden, um den gesamten generierten Automatisierungs-Workflow anzuzeigen.

Wenn Ihre Anweisung einen Workflow mit Komponenten generiert, die nicht mit dem aktuellen Projekttyp kompatibel sind, werden diese Komponenten im generierten Workflow als unbekannt angezeigt. Wenn Ihr Workflow beispielsweise eine GracefulStop-Komponente enthält und das aktuelle Projekt eine beaufsichtigte Automatisierung ist, wird die GracefulStop-Komponente als unbekannt angezeigt, da sie in den beaufsichtigten Automatisierungen nicht unterstützt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel: Neue Aktivitätsoptionen



Ergebnisse

Der Automatisierungs-Flow wird als neue Aktivität in Aktivitäten hinzugefügt.

Nächste Maßnahme

Weitere Aktionen zur Aktivität finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität in RPA Desktop Design Studio.

Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist

Verbessern Sie die Automatisierungslogik mit Textanweisungen, entweder in einer leeren Aktivität oder indem Sie eine Komponente in einer vorhandenen auswählen, indem Sie verwenden Now Assist für RPA-Hub Anwendung.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Um auf zuzugreifen Now Assist für RPA-Hub Funktion in RPA Desktop Design Studio, Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren Sie Now Assist für RPA-Hub Anwendung zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub konfigurieren.
- Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“, um die generative KI-Fähigkeit zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“.
- Starten Sie nach der Aktivierung der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ neu RPA Desktop Design Studio Anwendung zum Anwenden der geänderten Einstellungen.

Wenn Sie diese Schritte überspringen, wird der Now Assist für RPA-Hub Funktion wird in nicht angezeigt RPA Desktop Design Studio.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Machen Sie sich mit den Kompetenzkonzepten der RPA-Bot-Generierung vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA).

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die **Automatisierung erstellen** Option (oder Inline-Eingabeaufforderungsfunktion) mit dem KI-Symbol ( ), wird nur für die Komponenten angezeigt, die Steuerungs-Ausgabeports enthalten. Beispielsweise wird das KI-Symbol für Komponenten wie ENDE oder Pause nicht angezeigt.

Wenn Sie auf der Designoberfläche mehrere Komponenten und das KI-Symbol auswählen ( ), wird der Auslöser für Inline-Eingabeaufforderungen für die erste von Ihnen ausgewählte Komponente angezeigt.

Wenn für eine Komponente mehrere Steuerungs-Ausgabeports vorhanden sind, wird der generierte Automatisierungs-Workflow an den Standard- oder ersten Steuerungs-Ausgabeport angehängt.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio, Erweitern Sie die Automatisierungslogik mit Inline-Eingabeaufforderungen von der Komponentenebene oder von der Designoberfläche aus.

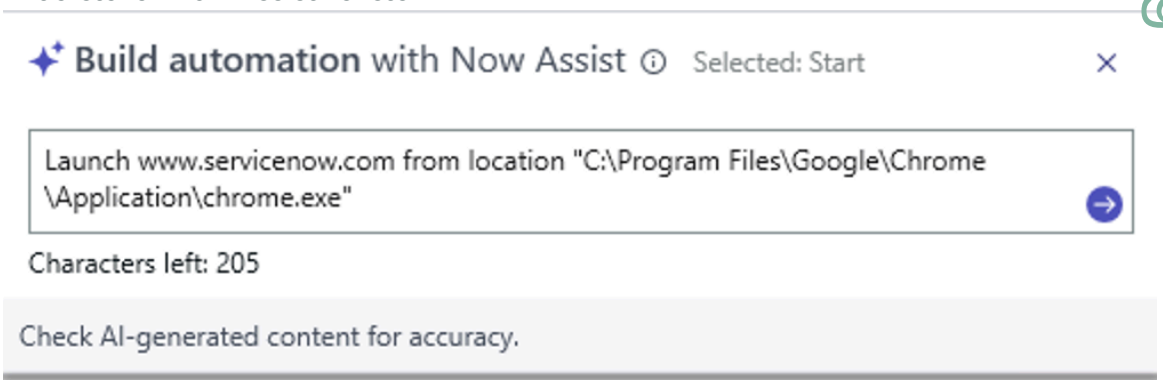
2. In der Build-Automatisierung mit Now Assist Geben Sie das Fenster ein Now Assist Anweisungen, und wählen Sie das Eingabesymbol ( ).

   Beispiel: Starten Sie www.servicenow.com vom Speicherort „C:\Programme\Google\Chrome\Application\Chrome.exe“. .

   Der Anweisungstext wird von der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ verwendet, um Ihre Automatisierung zu erstellen. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um die erwarteten Aktionen zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, und geben Sie detaillierte Beschreibungen der Automatisierungslogik an. Vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

   Das folgende Beispiel zeigt, dass Now Assist Anweisungen zum Erstellen einer Automatisierung zum Starten von werden bereitgestellt ServiceNow Website mit Google Chrome.

Mit erstellen Now Assist Fenster



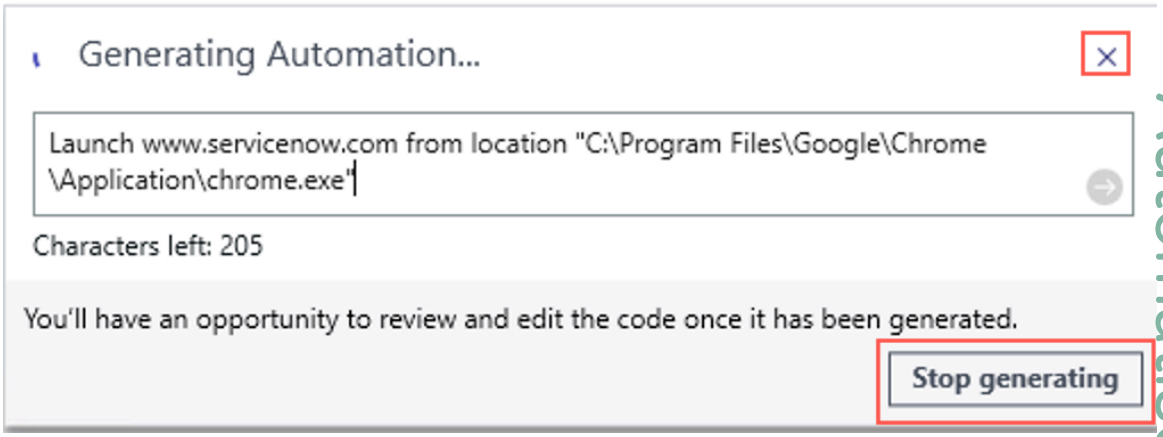
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

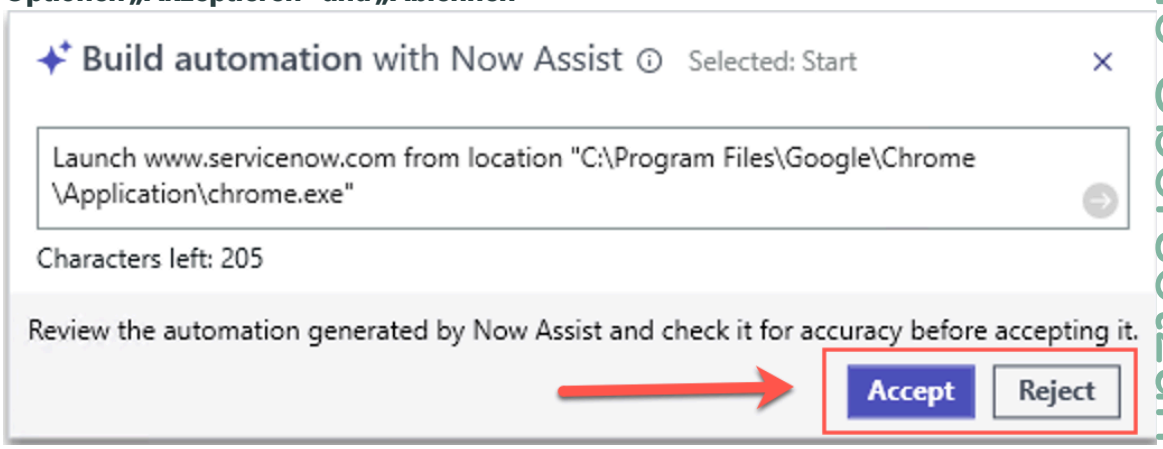
Weitere Informationen zu Beispielanweisungen und allgemeinen Richtlinien zum Schreiben Now Assist Anweisungen finden Sie unter Robotic Process Automation Bot-Generierung (RPA). Weitere Informationen zu den Einschränkungen der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ finden Sie unter Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA).

3. In Build mit Now Assist Fenster, schließen Sie das Fenster, brechen Sie die Workflow-Generierung ab, lehnen Sie eine Automatisierung ab, oder akzeptieren Sie die Automatisierungsvorschau.

Schließen und Generierungsoptionen stoppen



Optionen „Akzeptieren“ und „Ablehnen“



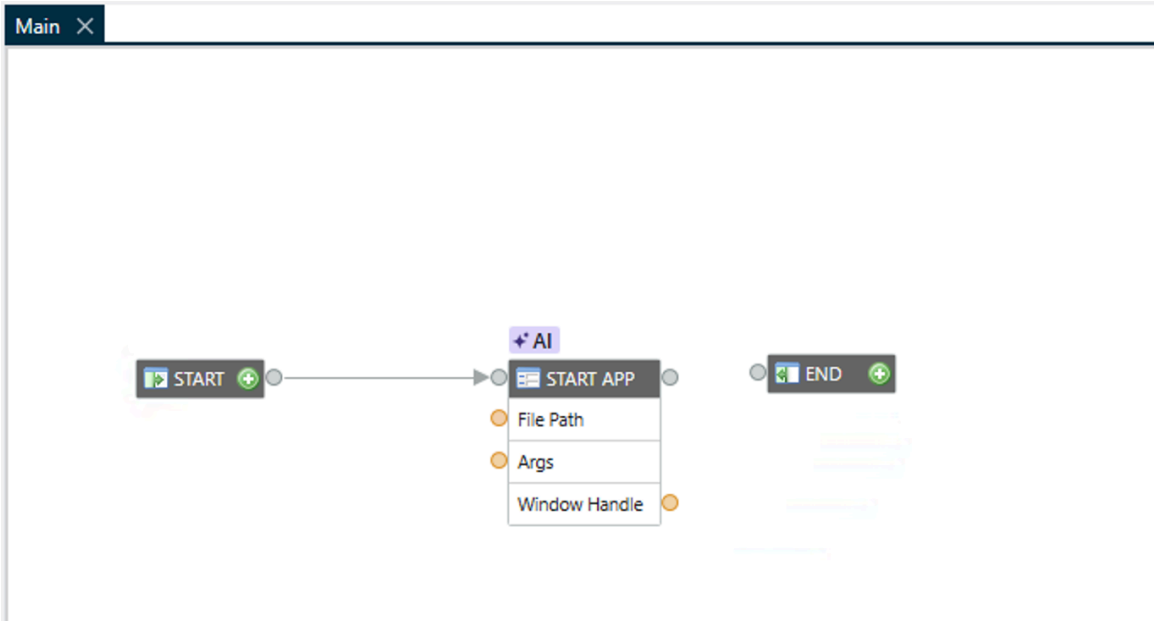
Ergebnisse

Der Automatisierungs-Workflow, der von generiert wird Now Assist Wird auf der Designoberfläche angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Generierter Automatisierungs-Workflow auf der Designoberfläche



Now Assist für RPA-Hub – Referenz

Referenzthemen enthalten Informationen zu den Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA).

Einschränkungen von Robotic Process Automation Kompetenz für Bot-Generierung (RPA)

Die Einschränkungen der Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“ lauten wie folgt.

KI-Suche und LLM-Zeitüberschreitung

Die Kompetenz zur RPA-Bot-Generierung basiert auf KI-Suche Und große Sprachmodelle (LLM), um die Anwenderanweisungen und die Flow-Erstellung zu verstehen. Die Zeitüberschreitungsgrenzen und das ratenbegrenzende Verhalten dieser APIs gelten zusammen für die Kompetenz „RPA-Bot-Generierung“. Weitere Informationen zu Systemeigenschaften der KI-Suche finden Sie unter AI Search system properties . Weitere Informationen zu API-Quotengrenzen finden Sie unter Inbound REST API rate limiting . Weitere Informationen zum Konfigurieren der Quotenbegrenzung für Anbieter finden Sie unter Configure rate limiting for providers .

Komponentenbereich in Yokohama Release

Die Anfangsversion unterstützt einige Komponenten. Komponenten außerhalb dieses Bereichs werden im generierten Automatisierungs-Workflow nicht angezeigt. Beispiel: Wenn Sie eine Anweisung angeben, z. B. Erfassen Sie einen Screenshot, und speichern Sie ihn am Speicherort „C:\Anwender\Bildschirme“. , Der generierte Automatisierungs-Workflow enthält möglicherweise nicht die Erfassungskomponente, da sie nicht in der Liste der Komponenten der Anfangsversion enthalten ist. Weitere Informationen zur Liste der unterstützten Komponenten finden Sie unter Unterstützte Komponenten und Connectors für Now Assist für RPA-Hub im Yokohama-Release .

Plugin-Versionskompatibilität

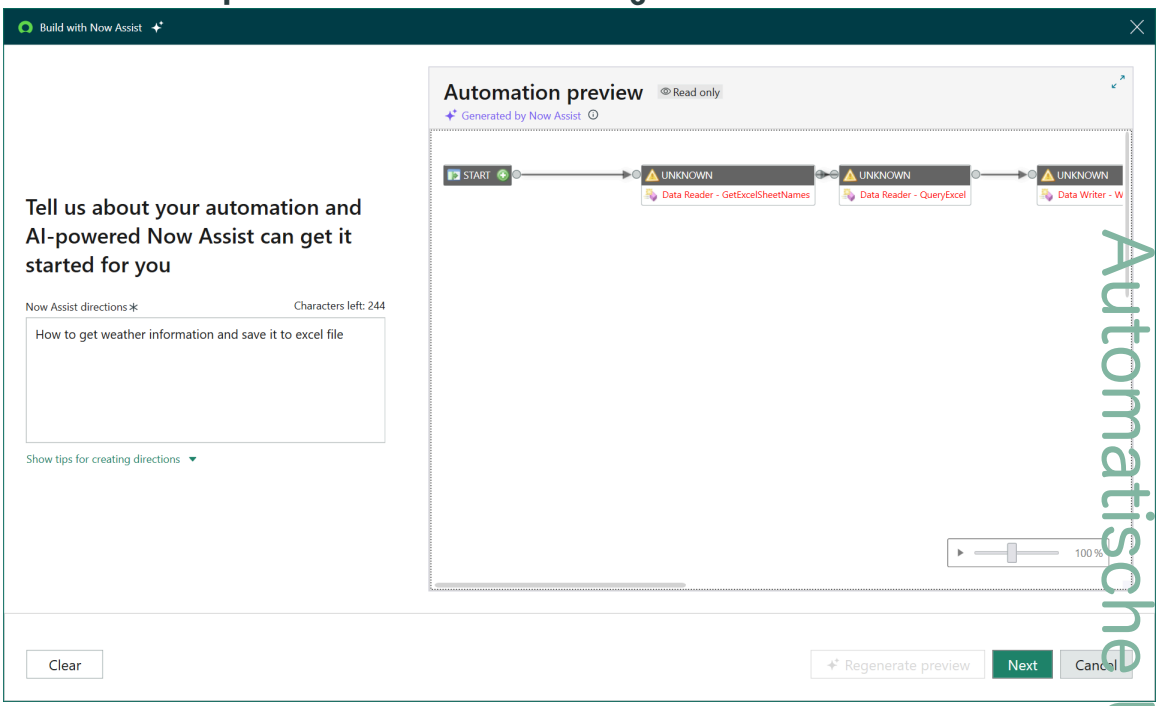
Die -Funktion verwendet Yokohama Versions-Plugins. Wenn das Large Language Model (LLM) eine Methode zurückgibt, die in der geladenen Plugin-Version nicht vorhanden ist, werden diese Methoden als unbekannte Komponenten im generierten Automatisierungs-Workflow angezeigt. Beispiel: Wenn Sie verwenden Washington DC Version von Plugins in einem vorhandenen Automatisierungsprojekt und Bereitstellung einer Anweisung zum Festlegen oder Abrufen von Werten aus einer Anwendung. Dann werden die Methoden SetValue, GetValue oder Klick des

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Universal-App-Connectors als unbekannte Komponenten im generierten Automatisierungs-Workflow angezeigt.

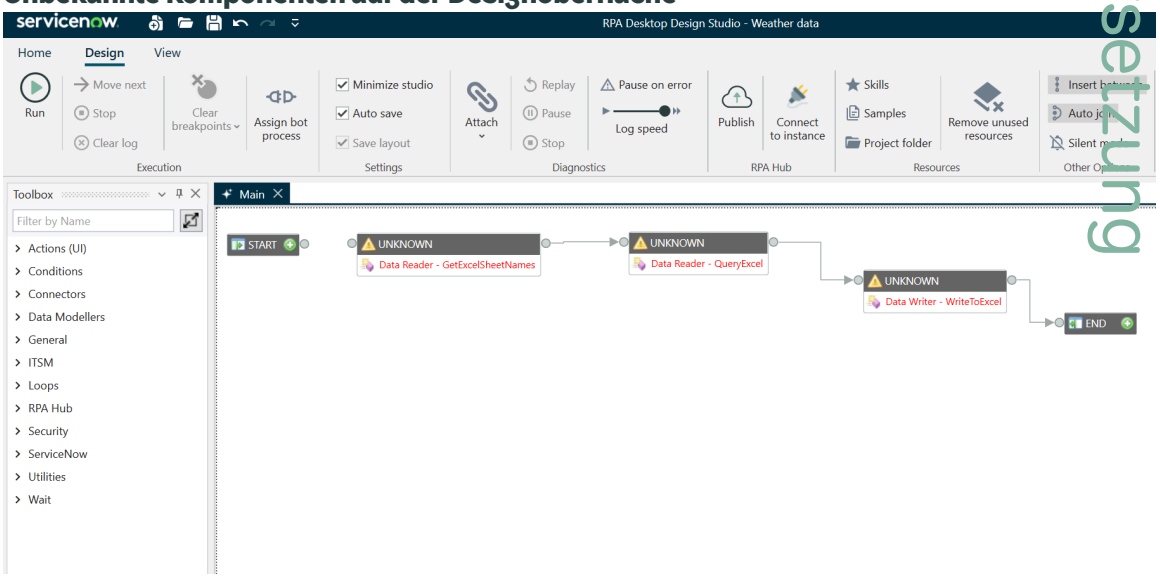
Im folgenden Beispiel sind zum Abrufen der Wetterinformationen Datenleser-Komponenten erforderlich. Da sie im aktuellen Bereich nicht verfügbar sind, werden sie in der Automatisierungsvorschau als UNBEKANNTE Komponenten angezeigt.

Unbekannte Komponenten in der Automatisierungsvorschau



Wenn Sie auswählen **Als Nächstes** Im vorherigen Bildschirm wird die Automatisierung wie folgt auf der Design-Oberfläche angezeigt.

Unbekannte Komponenten auf der Designoberfläche



Nutzung vorhandener Connectors in neuer Aktivität mit Now Assist Oder erstellen Sie Kontextmenüoptionen für die Automatisierung

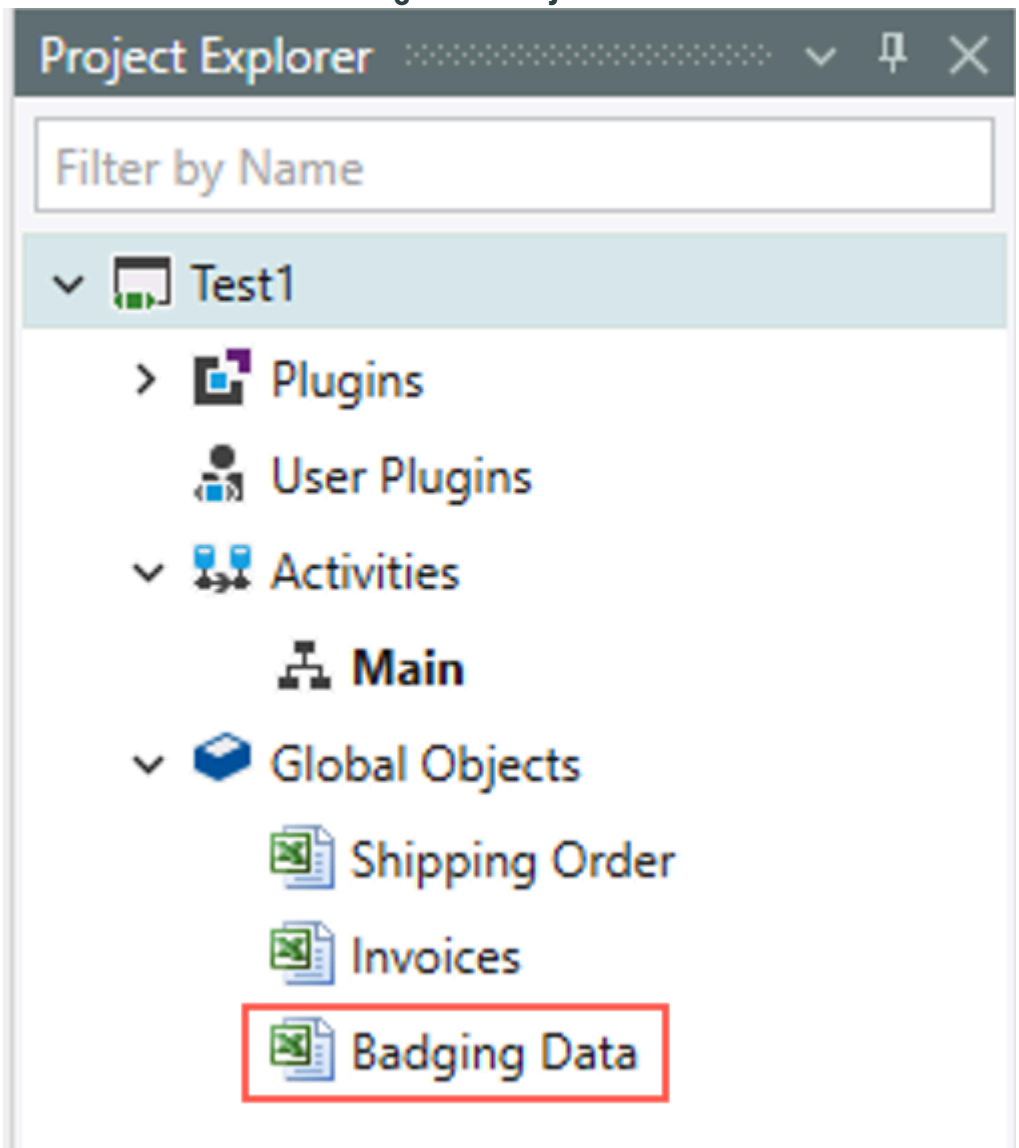
Während der Erstellung des Automatisierungs-Workflows, wenn eine Methode wie die AddNewWorksheet-Methode von Microsoft Excel Connector wird erstellt, RPA Desktop

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Design Studio Sucht nach einem vorhandenen globalen Objekt desselben Connector-Typs und verwendet das neueste. Im folgenden Beispiel die Abzeichendaten Microsoft Excel Connector wird verwendet.

Microsoft Excel Connectors in globalen Objekten



Dynamische Konfiguration

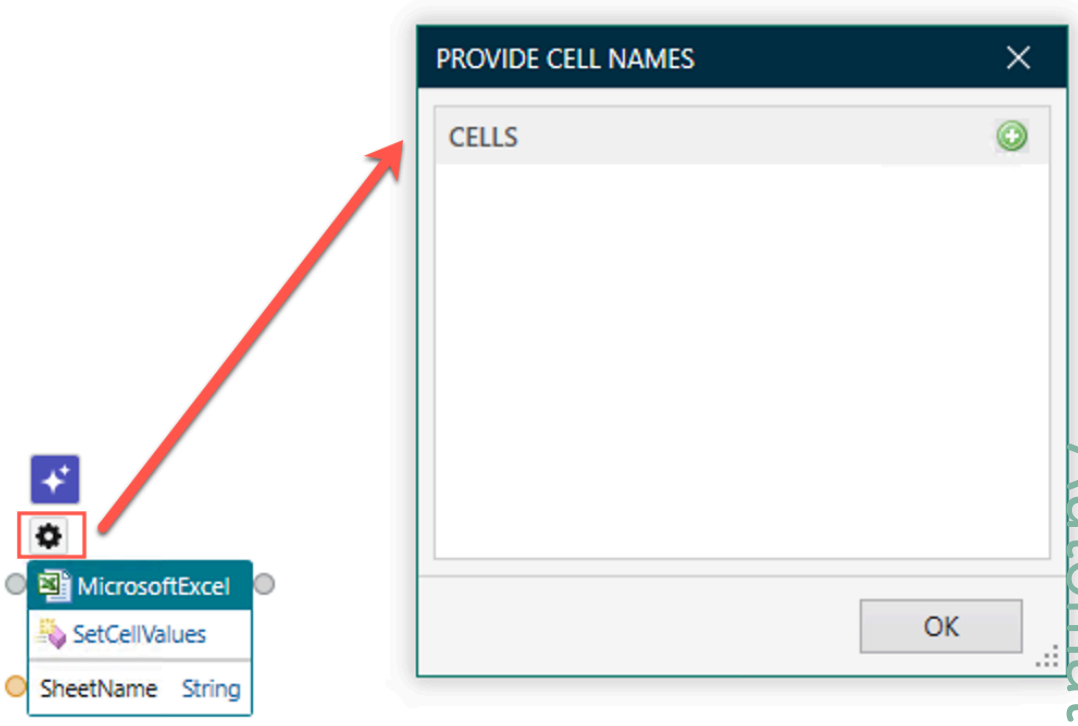
Dynamische Konfiguration für unterstützte Komponenten ist in nicht verfügbar Yokohama Release. Sie können Komponenten manuell konfigurieren. Sie müssen beispielsweise Eingaben im Konfigurationsfenster für eingeben Microsoft Excel SetCellValues-Methode des Connectors. Wählen Sie das Einstellungssymbol ( ), um das Konfigurationsfenster anzuzeigen.

Daten in den Parameterwerten werden möglicherweise nicht in den generierten Komponenten des Large Language Model (LLM) ausgefüllt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsfenster für SetCellValues-Methode



Automatisierung für Windows, Java oder Browseranwendungen

Zur Automatisierung Windows, Java oder browserbasierte Anwendungen, RPA Desktop Design Studio Schlägt generische UI-Aktionen wie SetValue, GetValue oder Click vor. Diese Aktionen sind Teil des Universal-App-Connectors. Sie müssen diese Aktionen manuell konfigurieren, einschließlich der Erfassung von Bildschirmen und dem Hinzufügen von Elementen über das Feldfenster. Weitere Informationen zu diesen Methoden finden Sie unter Universal-App-Connector.

Ausdrucksbasierte Komponenten

Für Komponenten, die Ausdrücke erfordern, z. B. Entscheidung oder Ausdruck usw., werden Ausdrücke in diesen Komponenten nicht automatisch im ausgefüllt Yokohama Release.

Halluzinierte Komponenten

Wenn das große Sprachmodell (LLM) eine Methode zurückgibt, die in nicht vorhanden ist RPA Desktop Design Studio, Dann werden solche Methoden als unbekannte Komponenten im generierten Automatisierungs-Workflow angezeigt.

RPA Desktop Design Studio

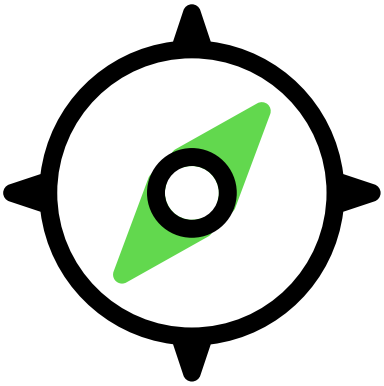
Verwenden Sie ServiceNow® Robotic Process Automation(RPA) Desktop Design Studio, eine Low-Code-integrierte Entwicklungsumgebung (IDE), in der Sie Automatisierungs-Workflows entwerfen oder konfigurieren können, indem Sie Komponenten per Drag-and-Drop auf die Design-Oberfläche verschieben. RPA Desktop Design Studio Ist ein Windows Native Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

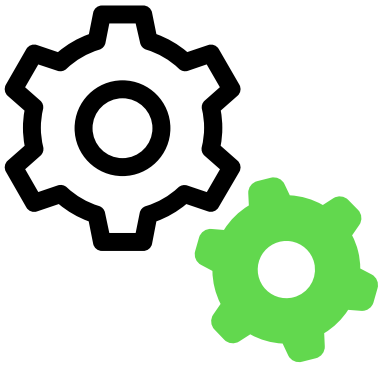
Erste Schritte

Untersuchen



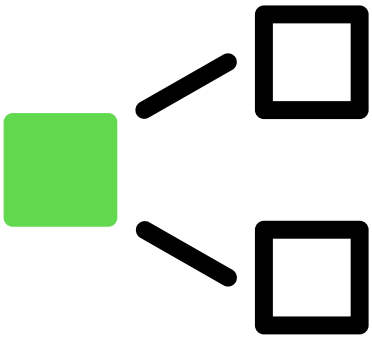
Erfahren Sie mehr über RPA Desktop Design Studio Konzepte und Funktionen.

Konfigurieren



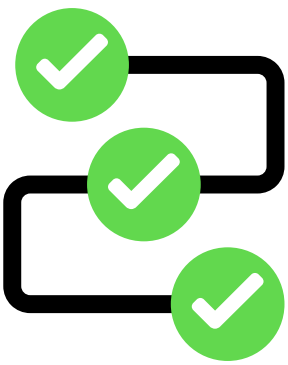
RPA Desktop Design Studio installieren und konfigurieren

Build



Erstellen von Automatisierungsprojekten. Kenntnisse über die Verwendung von Komponenten und Ports.

Verwenden

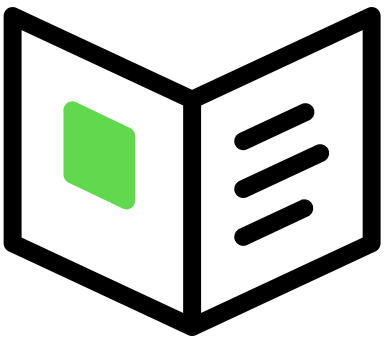


Vorschau, Umwandlung und Validierung von Daten. Automatisierungen ausführen, veröffentlichen und überprüfen.

Automatisierungskomponenten

Automatisierungen mit verschiedenen Komponenten erstellen.

Referenz



Rufen Sie Details zu ab RPA Desktop Design Studio Komponenten wie Ports, Methoden, Ereignisse und Eigenschaften.

Hilfreiche Ressourcen

- Behebung von Problemen mit der Anwendung Robotic Process Automation (RPA) Hub
- Fragen im Community-Forum stellen oder beantworten
- Entwicklerdokumentation
- Kontakt Kundenservice und Support

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar
- Allgemeine RPA-Richtlinien

RPA Desktop Design Studio erkunden

Erfahren Sie mehr über RPA Desktop Design Studio Funktionen, mit denen Sie Ihre Geschäftsprozessautomatisierungen entwerfen und erstellen können.

Übersicht über RPA Desktop Design Studio

Verwenden Sie RPA Desktop Design Studio Anwendung zum Erstellen und Aktualisieren von Automatisierungs-Workflows. Sie können Komponenten ziehen und in einer logischen Reihenfolge verbinden, um sie auf der Design-Oberfläche auszuführen. RPA Desktop Design Studio Ist ein Windows Native Anwendung.

RPA Desktop Design Studio – Vorteile

- Bietet eine breite Palette vordefinierter Komponenten, die Sie zum Erstellen und Entwerfen von Automatisierungen verwenden können.
- Bietet Anwenderfreundlichkeit, Skalierbarkeit und Effizienz.
- Ermöglicht Ihnen das Entwerfen von Automatisierungen in einer codefreien Umgebung.
- Stellt Erklärungen zu den Fehlern bereit und wird in leicht verständlichen Benachrichtigungen angezeigt.

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen über die Konfiguration und den Einsatz von RPA Desktop Design Studio finden Sie unter:

- RPA Desktop Design Studio konfigurieren
- Gebäudeautomatisierungen
- Mithilfe von Automatisierungen
- Automatisierungskomponenten
- RPA Desktop Design Studio – Referenz

RPA Desktop Design Studio-Benutzeroberfläche

Erfahren Sie mehr über RPA Desktop Design Studio Anwenderoberfläche.

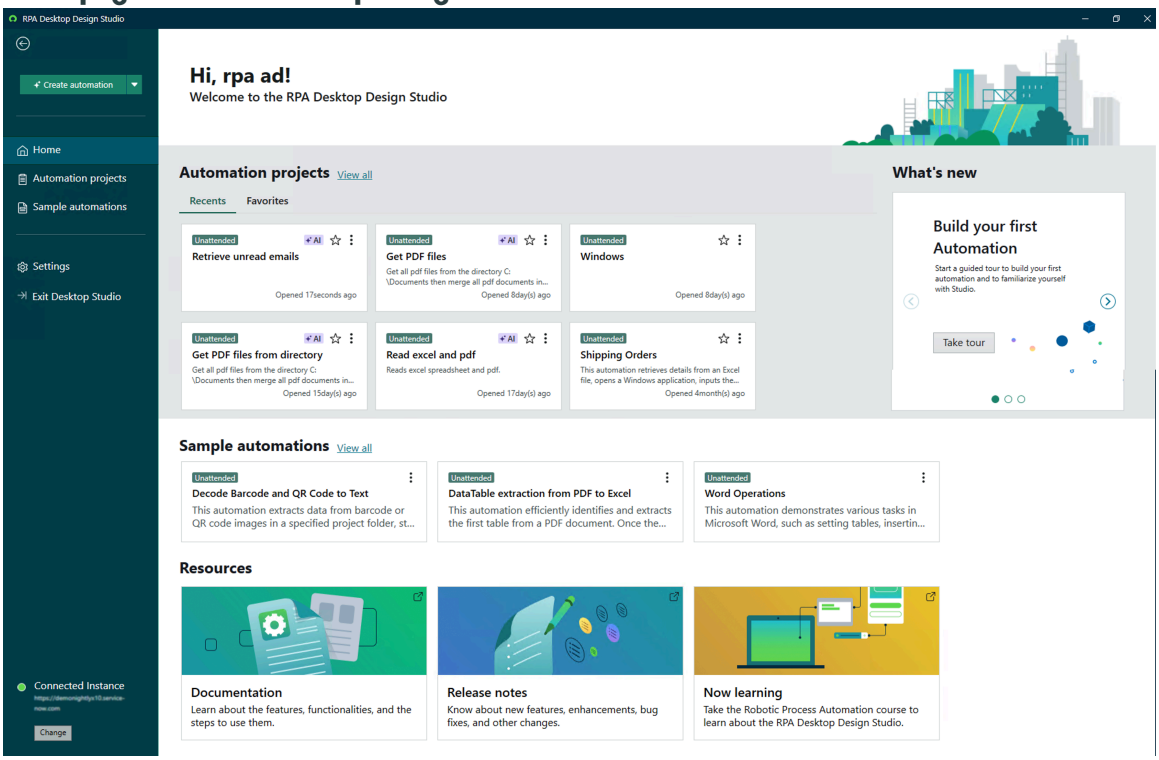
RPA Desktop Design Studio Startseite

Mit RPA Desktop Design Studio Homepage können Sie Ihre Automatisierungsprojekte erstellen und öffnen, Ihre Arbeit an diesen Projekten überprüfen und auf Ressourcen zugreifen, die Ihnen beim Design von Automatisierungen helfen. Die Standard-Homepage von RPA Desktop Design Studio Wird im folgenden Beispiel angezeigt.

Erstellen Sie Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen mit Now Assist Für RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Homepage von RPA Desktop Design Studio



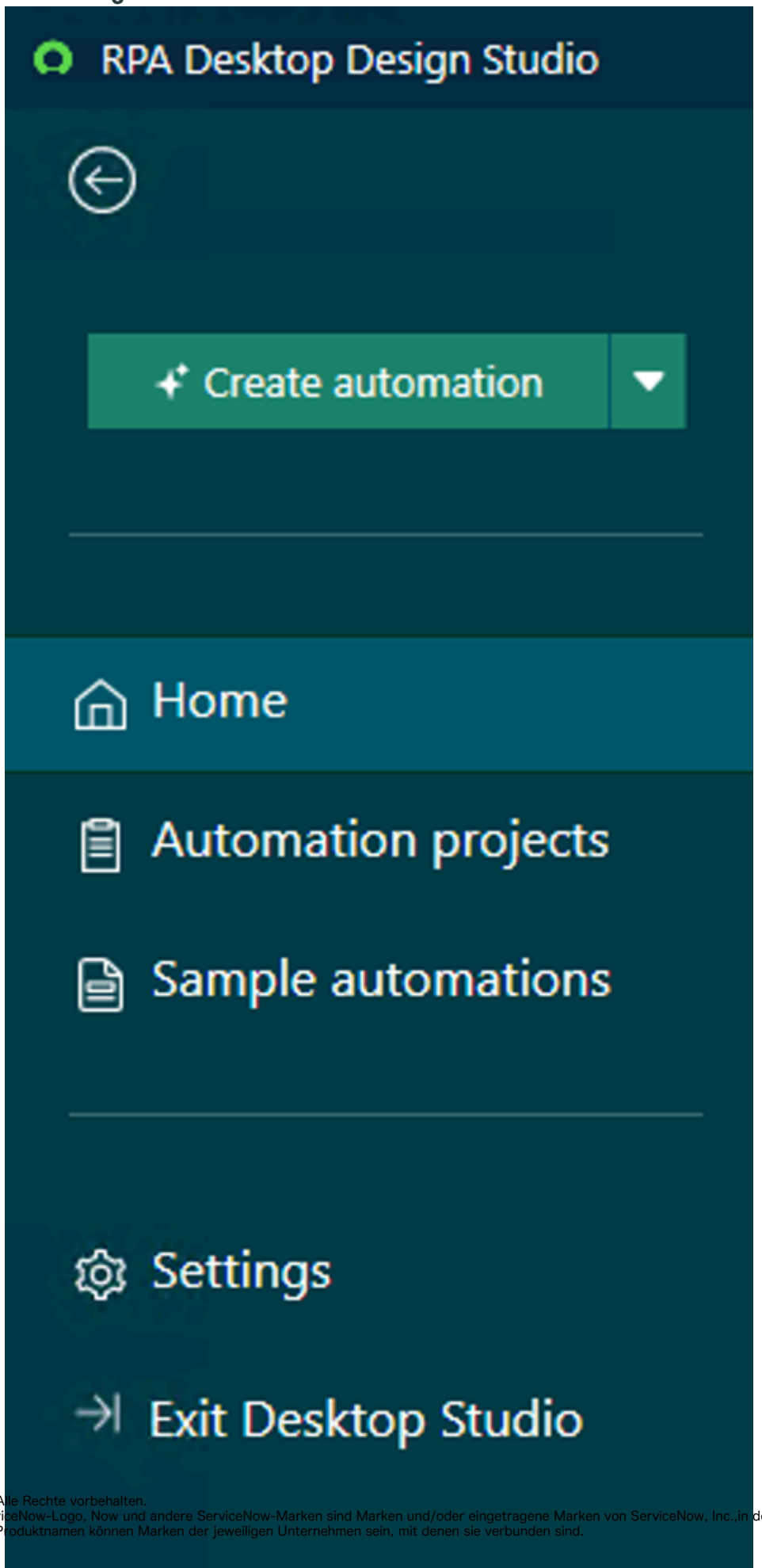
Wenn Sie starten RPA Desktop Design Studio Zum ersten Mal sehen Sie einen Willkommensbildschirm, um eine kurze Tour durch das Desktop-Studio zu machen und mehr über seine Funktionen zu erfahren. Wählen Sie aus, um an einer Tour teilzunehmen **Als Nächstes** Auf dem Willkommensbildschirm. Die geführte Tour hilft Ihnen, Ihre erste Automatisierung zu erstellen. Sie können Ihre bevorzugte Journey auswählen, um eine Automatisierung zu erstellen. Sie können eine Automatisierung mit einem Anwendungsfall oder ohne Anwendungsfall erstellen. Wählen Sie Aus **Starten** Um die geführte Tour zu beginnen.

In der linken Navigationsleiste, die im folgenden Beispiel angezeigt wird, von RPA Desktop Design Studio Homepage können Sie die folgenden Aktionen ausführen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Linke Navigationsleiste



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Linke Navigationsleiste von RPA Desktop Design Studio Homepage

Feld	Beschreibung
Automatisierung Erstellen	Erstellen Sie ein unbeaufsichtigtes und beaufsichtigtes Automatisierungsprojekt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt und Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.
Kompetenz erstellen	Erstellen Sie ein Kompetenzautomatisierungsprojekt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie in ein Kompetenzprojekt RPA Desktop Design Studio. Eine Kompetenzautomatisierung ist eine wiederverwendbare Komponente. Sie können eine Kompetenz erstellen, um vorgefertigte Fähigkeiten für andere Automatisierungsprozesse bereitzustellen. Wenn beispielsweise eine Anmeldefunktion in vier verschiedenen Automatisierungen verwendet wird, kann diese Anmeldefunktion als Kompetenz erstellt werden, die Sie über Automatisierungen hinweg wiederverwenden können.
Startseite	Homepage von RPA Desktop Design Studio Anwendung.
Automatisierungsprojekte	Zeigen Sie die Liste der Automatisierungsprojekte an, die Sie kürzlich erstellt haben. Sie können ein lokales Projekt oder ein Cloud-Projekt öffnen. Weitere Informationen finden Sie unter Öffnen Sie ein lokales Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio und Öffnen Sie ein Cloud-Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio. Sie können die erforderlichen Projekte als Favoriten markieren. Wählen Sie das drei-Punkte-Symbol neben einem Automatisierungsprojekt aus, und greifen Sie auf die folgenden Optionen zu: • **Öffnen** – Öffnet das Automatisierungsprojekt in der Design-Oberfläche. • **Als Favorit markieren** – Markiert das ausgewählte Automatisierungsprojekt als Favoriten. • **Aus Favorit entfernen** – Entfernt das ausgewählte Automatisierungsprojekt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Linke Navigationsleiste von RPA Desktop Design Studio Homepage (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	aus den Favoriten. Diese Option wird nur angezeigt, wenn die Automatisierung als Favorit markiert ist. • **Zeigen Sie Details an** – Zeigt die Details der Automatisierungsprojekte an, z. B. Name, Beschreibung und Standort des Projekts. • **Entfernen** – Entfernt das ausgewählte Automatisierungsprojekt aus der Liste der Automatisierungsprojekte.
Beispielautomatisierungen	Eine Beispielautomatisierung ist eine vorgefertigte Automatisierung, die zeigt, wie verschiedene Komponenten für einen bestimmten Anwendungsfall konfiguriert werden. Die RPA Desktop Design Studio Stellt mehrere Beispielautomatisierungen bereit, die verschiedene Anwendungsfälle berücksichtigen. Beispiel: Extrahieren Sie Daten aus einer PDF-Datei, und fügen Sie sie in eine Excel-Datei ein. Wählen Sie das drei-Punkte-Symbol neben einer Beispielautomatisierung aus, und greifen Sie auf die folgenden Optionen zu: • **Öffnen** – Öffnet eine ausgewählte Beispielautomatisierung. • **In neuem Fenster öffnen** – Öffnet eine ausgewählte Beispielautomatisierung in einem neuen Fenster. • **Kopie erstellen** – Erstellt eine Kopie der ausgewählten Beispielautomatisierung. • **Zeigen Sie Details an** – Zeigt die Details der ausgewählten Beispielautomatisierung an, z. B. Name, Beschreibung und Standort des Projekts. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Beispielautomatisierungen in RPA Desktop Design Studio und Beispielautomatisierungen.
Einstellungen	Geben Sie den Speicherort für die Automatisierungsprojekte an, die in heruntergeladen werden sollen **Standort** Feld. Wählen Sie aus **Vor dem Herunterladen jedes Mal fragen** Kontrollkästchen zum Ändern des Standorts der Automatisierungsprojekte beim Herunterladen.

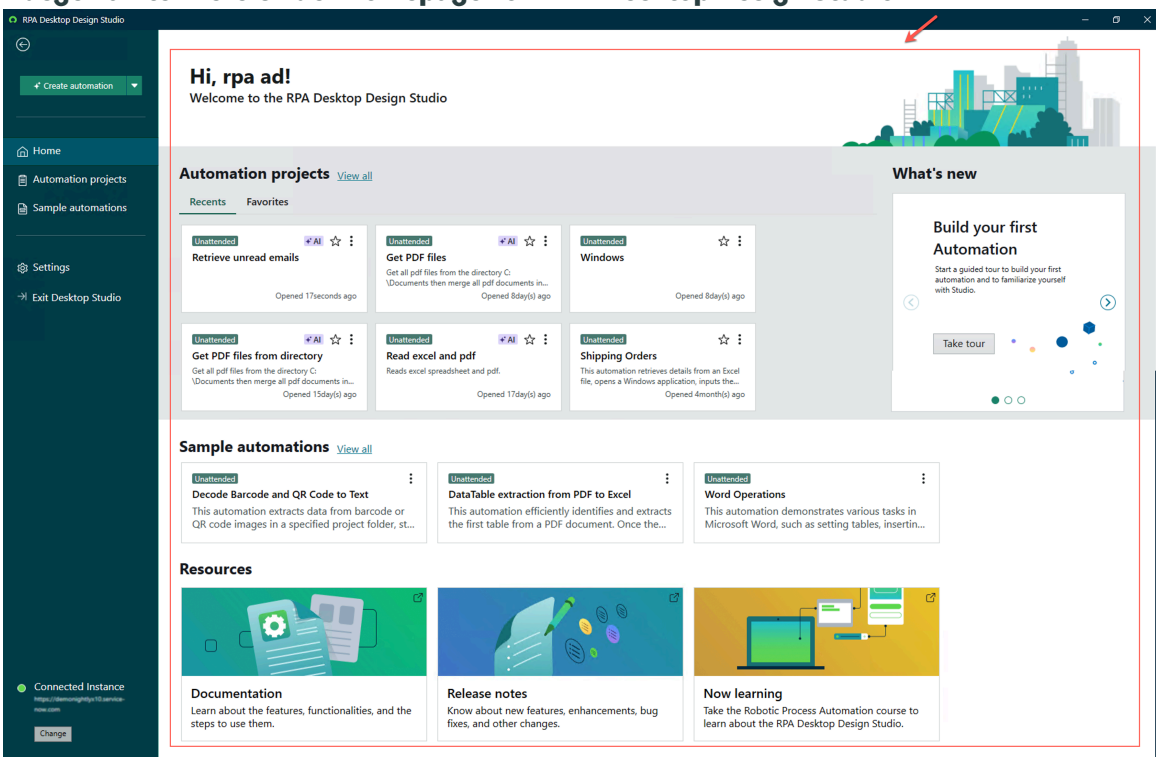
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Linke Navigationsleiste von RPA Desktop Design Studio Homepage (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Zeigen Sie an RPA Desktop Design Studio Version und die Plugin-Paketversion.
Beenden Sie Desktop Studio	Beendet RPA Desktop Design Studio Anwendung.
Change	Startet das Verbindungsmanager-Fenster. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio. Sie können nach dem keine Verbindung zu einer anderen Instanz herstellen RPA Desktop Design Studio Wird gestartet. Um eine Verbindung zu einer anderen Instanz herzustellen, müssen Sie schließen und erneut öffnen RPA Desktop Design Studio Anwendung.

Sie können die folgenden Aktionen aus dem rot markierten Bereich im folgenden Beispiel der Homepage von ausführen RPA Desktop Design Studio.

Ausgewählter Bereich der Homepage von RPA Desktop Design Studio



- **Automatisierungsprojekte** – Zeigen Sie die Liste der Automatisierungsprojekte an, die Sie kürzlich erstellt haben, indem Sie auswählen **Alle anzeigen** . Zeigen Sie die letzten Automatisierungsprojekte in an **Zuletzt** Registerkarte. Markieren Sie die erforderlichen Projekte als Favoriten. Zeigen Sie die bevorzugten Automatisierungsprojekte in an **Favoriten** Registerkarte für schnellen Zugriff.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie auf der Automatisierungskarte den Typ, den Namen und die Beschreibung der Automatisierung zusammen mit dem Zeitstempel an, wann sie zuletzt geöffnet wurde. Die mit erstellten Automatisierungen Now Assist Für RPA-Hub Haben ein KI-Symbol ( ).

- **Beispielautomatisierungen** – Anzeigen Sie die Liste aller Beispielautomatisierungen, indem Sie auswählen **Alle anzeigen** .

  Zeigen Sie auf der Beispiel-Automatisierungskarte den Typ, den Namen und die Beschreibung der Automatisierung an.

  Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Beispielautomatisierungen in RPA Desktop Design Studio.

- **Ressourcen** – Weitere Informationen zu RPA Desktop Design Studio Dokumentation, Versionshinweise und ServiceNow University Kurse. Wählen Sie eine Karte aus, um zur entsprechenden Webseite zu navigieren.
- **Neuigkeiten** – Zeigen Sie die neuen Funktionen an RPA Desktop Design Studio. Sie können beispielsweise Ihre erste Automatisierung erstellen, indem Sie eine geführte Tour starten. Wählen Sie Aus **Nehmen Sie an der Tour Teil** Um die geführte Tour zu beginnen.

Designoberfläche

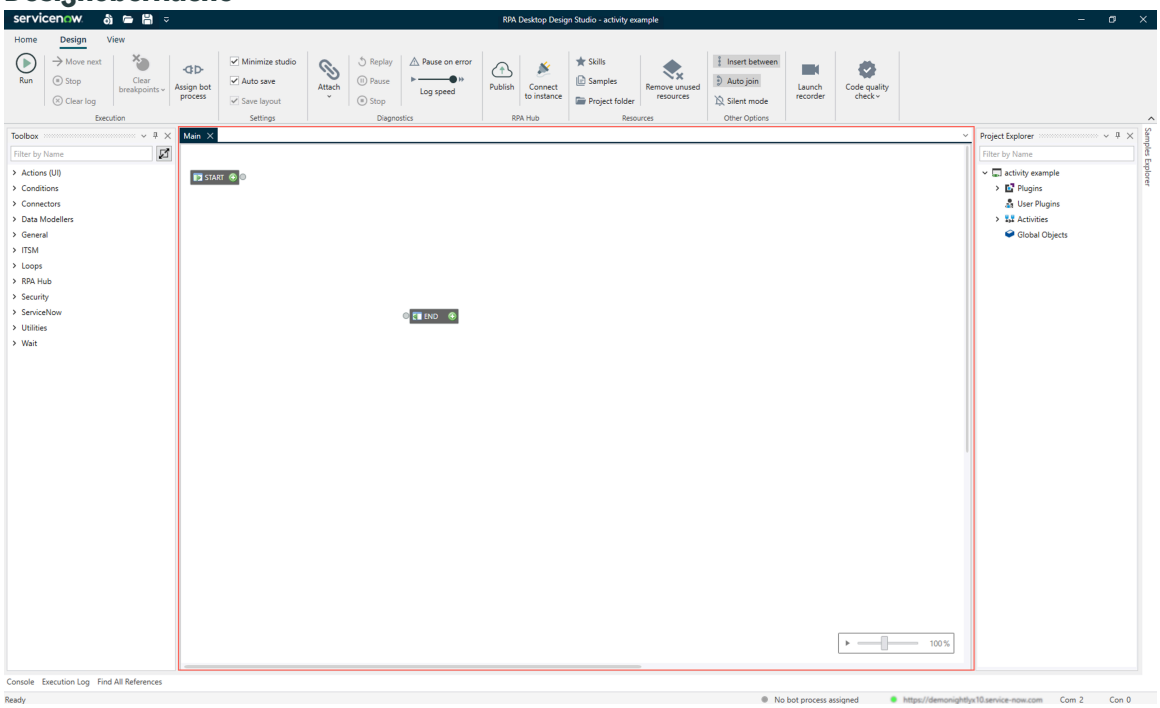
Der im folgenden Beispiel rot markierte Bereich ist die Design-Oberfläche. Sie erstellen Automatisierungen, indem Sie die Komponenten aus dem Toolbox-Bereich auf die Design-Oberfläche ziehen.

Sie können Automatisierungen auch erstellen, indem Sie die Aktivitäten und Variablen aus dem Projekt-Explorer-Bereich ziehen oder Methoden und Ereignisse aus dem Objekt-Explorer-Bereich ziehen.

Erstellen Sie Automatisierungen, Aktivitäten und Automatisierungslogik aus Textanweisungen und Vorschauoptionen mit Now Assist Für RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für RPA-Hub verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Designoberfläche



Die Komponenten Start und Ende sind die Standardkomponenten in jeder Aktivität. Sie sind der Start- und Endpunkt einer Aktivität. Sie können diese Komponenten nicht löschen.

Verbessern Sie die Automatisierungslogik mit Textanweisungen, entweder auf der Designoberfläche, indem Sie eine Komponente auswählen oder verwenden Now Assist Für RPA-Hub Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

Wenn Sie diese Anwendung schließen, werden Sie von abgemeldet RPA Desktop Design Studio Und ServiceNow Instanz.

Hier ist eine Liste der Aktionen, die Sie auf der Design-Oberfläche ausführen können:

Wählen Sie mehrere Komponenten aus

Um mehrere Komponenten auszuwählen, können Sie eine oder mehrere Komponenten auswählen, indem Sie gedrückt halten **Strg** Drücken Sie , und wählen Sie dann die Titelleiste der Komponente aus.

Alternativ können Sie das Mausgerät auswählen und über den Satz der Komponenten ziehen, die Sie auswählen möchten.

Kopieren, Einfügen und Ausschneiden von Komponenten oder Methoden

Sie können Komponenten oder Methoden mithilfe der Tastenkombinationen oder des Kontextmenüs kopieren oder ausschneiden und einfügen.

Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um die Tastenkombinationen zu verwenden.

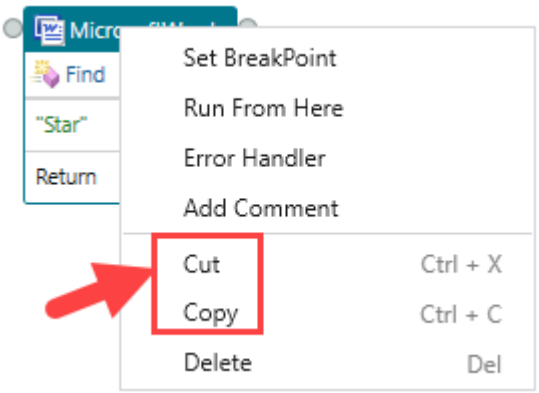
- Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie kopieren möchten, und drücken Sie die Tasten Strg + C gefolgt von Strg + V.
- Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie ausschneiden möchten, und drücken Sie die Tasten Strg + X gefolgt von Strg + V.

Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um das Kontextmenü zu verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wählen Sie die Komponenten aus, die Sie kopieren oder ausschneiden möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste einer der Komponenten.
3. Wählen Sie Aus **Ausschneiden** Oder



Kopieren.

Um die Komponenten an derselben Position auf der Design-Oberfläche einzufügen, von der aus sie kopiert werden, verwenden Sie die Tastenkombination Strg + V.

Sie können auch Komponenten zwischen verschiedenen Aktivitäten und Instanzen von kopieren und einfügen RPA Desktop Design Studio.

Alternativ können Sie nach dem Kopieren der Komponenten mit der rechten Maustaste klicken und auswählen **Einfügen** Zum Einfügen der Komponenten an der von Ihnen ausgewählten Position.

Löschen Sie Komponenten

Um Komponenten zu löschen, wählen Sie die Komponenten aus, die Sie löschen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine der ausgewählten Komponenten, und wählen Sie aus **Löschen** .

Alternativ können Sie nach der Auswahl der Komponenten auf drücken **Löschen** Schlüssel zum Löschen der Komponenten. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf **Ja** .

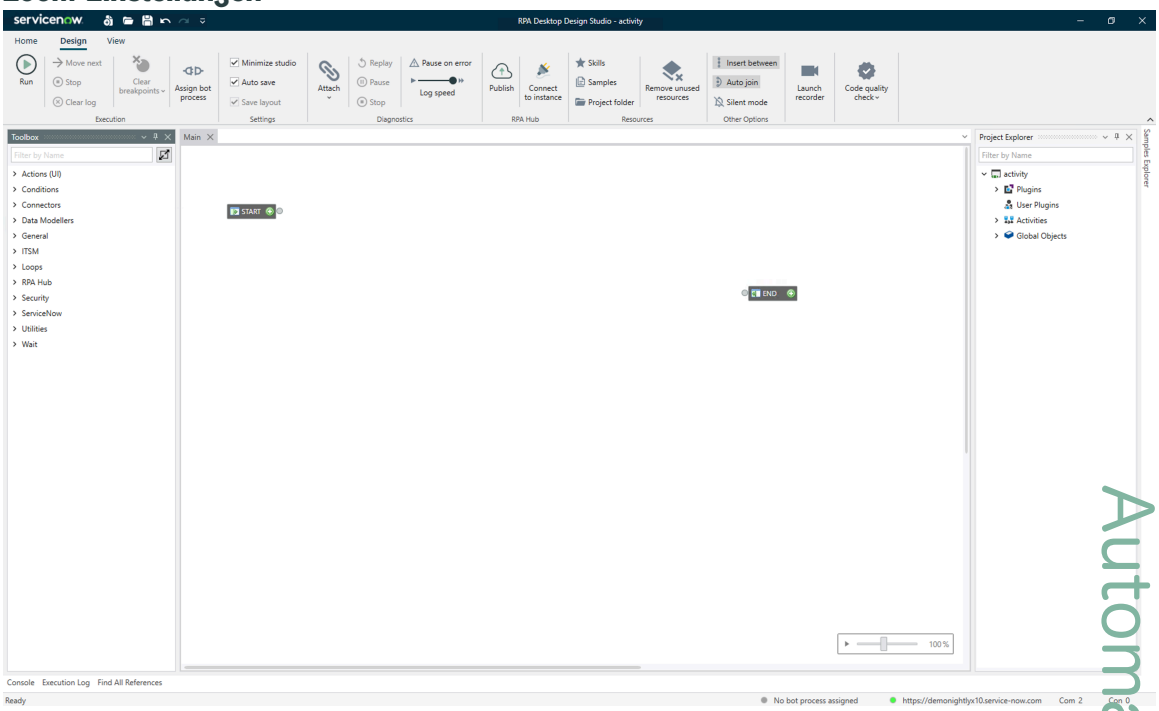
Verwenden Sie die Zoomeinstellungen

Auf der Design-Oberfläche können Sie vergrößern und verkleinern, um die Ansicht einer bestimmten Aktivität zu vergrößern oder zu verkleinern.

Die Zoomeinstellungen befinden sich in der unteren rechten Ecke der Designoberfläche, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zoom-Einstellungen



Zum Verkleinern ziehen Sie die Leiste nach links. Zum Vergrößern ziehen Sie die Leiste nach rechts.

Alternativ können Sie auch die Scroll-nach-oben- und nach-unten-Taste mit dem Mausrad oder dem Trackpad verwenden, während Sie die gedrückt halten **Strg** Taste zum Anpassen der Zoomeinstellungen.

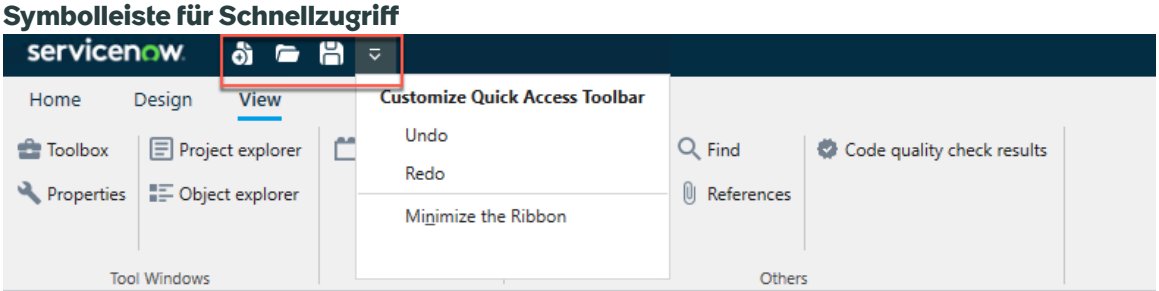
Scrolltaste

Um horizontal auf der Design-Oberfläche zu scrollen, drücken Sie die **Schicht** Drücken Sie die Taste, und scrollen Sie mit der Maus.

Symbolleiste Für Schnellzugriff

Mit der Schnellzugriffs-Symbolleiste, die im folgenden Beispiel gezeigt wird, können Sie Automatisierungsprojekte erstellen, öffnen, speichern, rückgängig machen und wiederholen. Sie können das Menüband auch minimieren oder die Position des Menübands ändern, indem Sie die Optionen in der Symbolleiste verwenden.

Symbolleiste für Schnellzugriff



Registerkarte „Design“

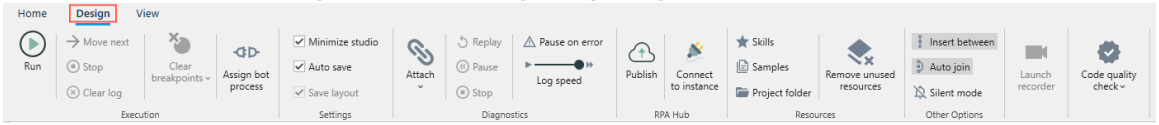
Die **Design** Die Registerkarte enthält Optionen, mit denen Sie eine Automatisierung ausführen und die Einstellungen von konfigurieren können RPA Desktop Design Studio, Hilfe bei der Diagnose, Veröffentlichungsoptionen, Verbindung zu einem herstellen ServiceNow

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Instanz und greifen Sie auf einige andere Ressourcen zu, z. B. das Starten des Recorders. Das folgende Beispiel zeigt die Optionen, die mit angezeigt werden **Design** Registerkarte.

Optionen, die auf der Registerkarte Design angezeigt werden



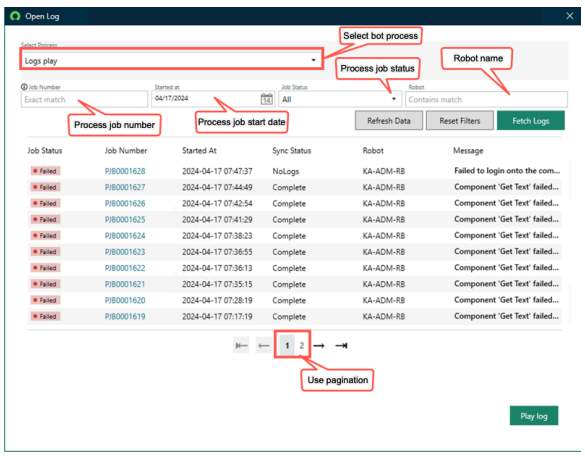
Über können Sie auf die folgenden Abschnitte zugreifen **Design** Registerkarte in RPA Desktop Design Studio:

Abschnitte auf der Registerkarte Design

Feld	Beschreibung
Abschnitt „Ausführung“	
Ausführen	Verwenden Sie **Ausführen** Schaltfläche zum Starten der Workflow-Ausführung eines Automatisierungsprojekts.
Weiter	Verwenden Sie **Weiter** Schaltfläche, um zur nächsten Komponente zu wechseln, in der ein Haltepunkt erreicht wird. Diese Option ist nur aktiviert, wenn der Ausführungs-Flow einen Haltepunkt erreicht.
Stoppen	Verwenden Sie **Anhalten** Schaltfläche zum Anhalten der Workflow-Ausführung eines Automatisierungsprojekts.
Protokoll leeren	Verwenden Sie **Protokoll löschen** Schaltfläche zum Löschen des Laufzeitprotokolls.
Haltepunkte löschen	Verwenden Sie **Haltepunkte löschen** Schaltfläche zum Entfernen aller Haltepunkte aus der Automatisierung. Diese Option ist aktiviert, wenn mindestens ein Haltepunkt festgelegt ist. Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Abwärtspfeil neben **Löschen Sie Haltepunkte** Schaltfläche und wählen Sie aus **Alle suchen** Um die spezifischen Haltepunkte im Abschnitt „alle Referenzen suchen“ zu suchen.
Bot-Prozess zuweisen	Weisen Sie das Automatisierungspaket einem Bot-Prozess zu, und verwenden Sie die Ressourcen der Automatisierung. Weitere Informationen zum Zuweisen eines Bot-Prozesses finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.
Abschnitt Einstellungen	
Studio minimieren	Wählen Sie aus **Studio minimieren** Kontrollkästchen zum Minimieren von RPA Desktop Design Studio Während einer Automatisierungsausführung. Sie können minimieren RPA Desktop Design Studio Wenn Sie auswählen **Ausführen** Schaltfläche zum Ausführen der Automatisierung.
Automatische Speicherung	Wählen Sie aus **Automatisch speichern** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um Ihre Automatisierungsprojektdatei während der Arbeit automatisch zu speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte auf der Registerkarte Design (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Layout speichern	Wählen Sie aus **Layout speichern** Kontrollkästchen zum Speichern des Bereichslayouts von RPA Desktop Design Studio.
Abschnitt „Diagnose“	
Anfügen	Sie können die Ausführungsprotokolle eines bereits ausgeführten Prozesses überprüfen. Zur Überprüfung verwenden Sie **Anhängen** Schaltfläche zum Anhängen einer lokalen Ausführungsprotokolldatei oder einer Remote-Ausführungsprotokolldatei, die in gespeichert ist ServiceNow Instanz. Um ein Remote-Ausführungsprotokoll zu finden, geben Sie Ihre Kriterien an, oder verwenden Sie die Paginierung, um zur erforderlichen Seite in zu navigieren **Öffnen Sie Das Protokoll** Fenster.  Führen Sie die Schritte aus, nachdem Sie die Kriterien angegeben haben. 1. Wählen Sie Aus **Protokolle Abrufen** Zum Abrufen und Anzeigen der Remote-Ausführungsprotokolle. 2. Um das Protokoll abzuspielen, wählen Sie das erforderliche Protokoll aus, und wählen Sie dann aus **Wiedergabeprotokoll** . Die folgenden Prozessauftragsdatensätze werden nicht im Fenster Protokoll anhängen angezeigt: • Auftragsdatensätze ohne Protokolle verarbeiten. • Verarbeiten Sie Auftragsdatensätze, die auf dem Robot-Computer gespeichert sind.
Wiedergabe	Verwenden Sie **Wiedergabe** Schaltfläche zum Wiedergeben der Ausführung des angehängten Protokolls.
Pause	Verwenden Sie **Anhalten** Schaltfläche zum Anhalten der Ausführung des angehängten Protokolls.
Stoppen	Verwenden Sie **Anhalten** Schaltfläche zum Anhalten der Ausführung des angehängten Protokolls.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte auf der Registerkarte Design (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Bei Fehler anhalten	Verwenden Sie **Bei Fehler anhalten** Schaltfläche zum Anhalten der Ausführung des angehängten Protokolls, wenn während der Ausführung ein Fehler auftritt.
Protokollgeschwindigkeit	Passen Sie an **Protokollgeschwindigkeit** Schieberegler zum Steuern der Geschwindigkeit, wenn Sie die Automatisierung mithilfe von Protokollen wiedergeben. Standardmäßig wird der Schieberegler in der Mitte angepasst, wo es eine Sekunde dauert, um jede Komponente auszuführen. Wenn Sie die Protokollgeschwindigkeit verringern, dauert jede Komponente dieselbe Zeit, die während der Ausführung benötigt wurde. Wenn Sie die Protokollgeschwindigkeit erhöhen, werden alle Komponenten sofort bei der Wiedergabe ausgeführt.
RPA-Hub	
Veröffentlichen	Verwenden Sie **Veröffentlichen** Schaltfläche, in der das Automatisierungsprojekt veröffentlicht werden soll RPA-Hub.
Stellen Sie eine Verbindung mit der Instanz her	Verwenden Sie **Stellen Sie eine Verbindung mit der Instanz her** Schaltfläche, um eine Verbindung zu einem vorhandenen herzustellen ServiceNow Instanz oder hinzuzufügende Instanz ServiceNow Instanzdetails.
Abschnitt „Ressourcen“	
Kompetenzen	Verwenden Sie **Kompetenzen** Schaltfläche zum Anzeigen der Kompetenzautomatisierungsprojekte im Bereich „Kompetenz-Explorer“. Sie können diese Kompetenzautomatisierungsprojekte wiederverwenden, indem Sie das Kompetenzautomatisierungsprojekt aus dem Bereich „Kompetenz-Explorer“ auf die Design-Oberfläche ziehen. Wird als Remote-Aktivität angezeigt.
Muster	Wählen Sie aus **Beispiele** Schaltfläche, um auf die Beispielautomatisierungen im Bereich „Beispiele-Explorer“ zu verweisen. Eine Beispielautomatisierung demonstriert, wie der RPA Desktop Design Studio Führt ein Automatisierungsprojekt aus. Die Beispielautomatisierungen werden in klassifiziert **Anfänger** , **Zwischenstufe** , **Erweitert** , **Referenzen** , Und **Beaufsichtigt** Kategorien basierend auf der Komplexität und den Anwendungsfällen der Automatisierungen. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Beispielautomatisierungen in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

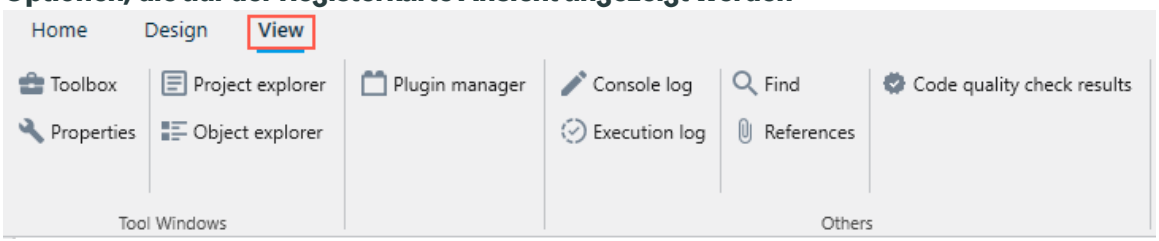
Abschnitte auf der Registerkarte Design (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Projektordner	Verwenden Sie **Projektordner** Schaltfläche zum Öffnen des aktuellen Automatisierungsprojektordners.
Entfernen Sie nicht verwendete Ressourcen	Verwenden Sie **Entfernen Sie nicht verwendete Ressourcen** Schaltfläche zum Entfernen nicht verwendeter Variablen, Referenzen und Anwender-Plugins.
Abschnitt „andere Optionen“	
Fügen Sie zwischen ein	Verwenden Sie **Fügen Sie zwischen ein** Schaltfläche zum Herstellen einer Verbindung zur nächsten Komponente mit einem freien Steuerungsport links neben der neu abgelegten Komponente.
Automatisch beitreten	Verwenden Sie **Automatisch beitreten** Schaltfläche zum Neuzuordnen der Verbindungen zwischen den beiden Komponenten, wenn eine Komponente gelöscht wird.
Stiller Modus	Verwenden Sie **Stiller Modus** Schaltfläche zum Ausführen des Automatisierungsprojekts, ohne weitere Aktivitätsregisterkarten zu öffnen.
Starten Sie den Recorder	Erfassen Sie Ihre Aktionen aus Ihren Desktop- oder Webanwendungen, und konvertieren Sie sie mit der Recorder-Option in einen Automatisierungs-Flow. Weitere Informationen zu Aufzeichnungsautomatisierungen finden Sie unter Aufzeichnungsautomatisierungen .
Codequalitätsprüfung	Überprüfen Sie ein Aktivitäts- oder Abschlussautomatisierungsprojekt auf Automatisierungsprobleme, die verhindern, dass die Automatisierung voranschreitet, indem Sie die Funktion zur Codequalitätsprüfung verwenden. Weitere Informationen zum Durchführen der Codequalitätsprüfung RPA Desktop Design Studio, Siehe Check-in für Codequalität RPA Desktop Design Studio.

Registerkarte „Ansicht“

Die **Anzeigen** Auf der Registerkarte, die im folgenden Beispiel angezeigt wird, können Sie das Tool Windows anzeigen, wenn es geschlossen wird, zusätzliche Plugins mithilfe der Plugin-Manager-Option installieren, das Konsolen- und Ausführungsprotokoll anzeigen, Komponenten suchen und alle Referenzen suchen.

Optionen, die auf der Registerkarte Ansicht angezeigt werden



Sie können auf die folgenden Abschnitte zugreifen, wenn Sie verwenden **Anzeigen** Registerkarte in RPA Desktop Design Studio:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte auf der Registerkarte Ansicht

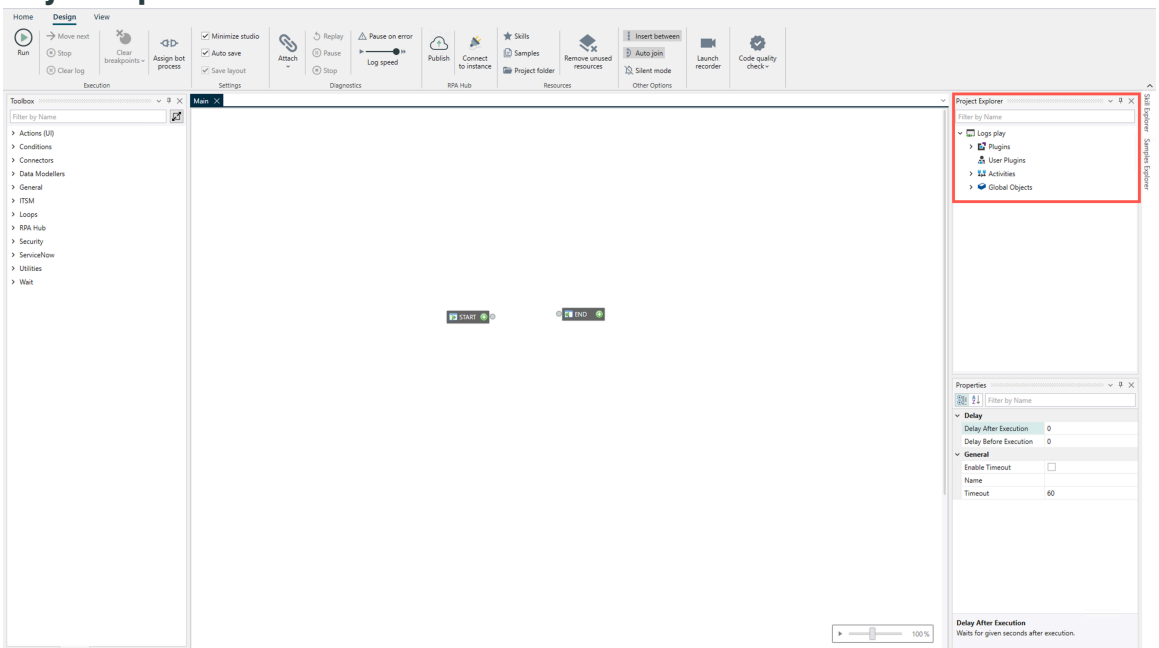
Abschnitt oder Feld	Beschreibung
Toolfenster Abschnitt	Klicken Sie auf die einzelnen Bereiche des Toolfensters (Toolbox, Projekt-Explorer, Eigenschaften und Objekt-Explorer), um diese Bereiche erneut zu öffnen, wenn sie geschlossen werden.
Plugin-Manager	Verwenden Sie **Plugin-Manager** Schaltfläche zum Installieren zusätzlicher Plugins zum Entwerfen von Automatisierungen, die zum Erstellen von Automatisierungsprojekten erforderlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.
Abschnitt „andere“	
Konsolenprotokoll	Verwenden Sie **Konsole** Schaltfläche zum Öffnen des Konsolenabschnitts, falls geschlossen. Dieser Abschnitt enthält die Informationen, die sich auf die Komponente „Konsolenprotokoll“ beziehen.
Ausführungsprotokoll	Verwenden Sie **Ausführungsprotokoll** Schaltfläche zum Öffnen des Abschnitts „Ausführungsprotokoll“, falls geschlossen. Sie können die Fehlerprotokolle der Automatisierungsausführung in diesem Abschnitt anzeigen, wenn Sie die Protokolle anhängen.
Suchen	Verwenden Sie **Suchen** Schaltfläche zum Suchen von Komponenten im Automatisierungsprojekt.
Referenzen	Verwenden Sie **Referenzen** Schaltfläche zum Anzeigen des Navigationsbereichs, wenn er geschlossen ist.
Ergebnisse der Codequalitätsprüfung	Zeigt die Details der Ausführung der Codequalitätsprüfung an.

Projekt-Explorer-Bereich

Der im folgenden Beispiel rot markierte Bereich ist der Projekt-Explorer-Bereich. In diesem Bereich können Sie alle Artefakte anzeigen, die im aktuellen Automatisierungsprojekt verwendet werden. Zu Artefakten gehören Aktivitäten, Plugins, Anwender-Plugins, globale Objekte und Formulare (wenn Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsprojekt erstellen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

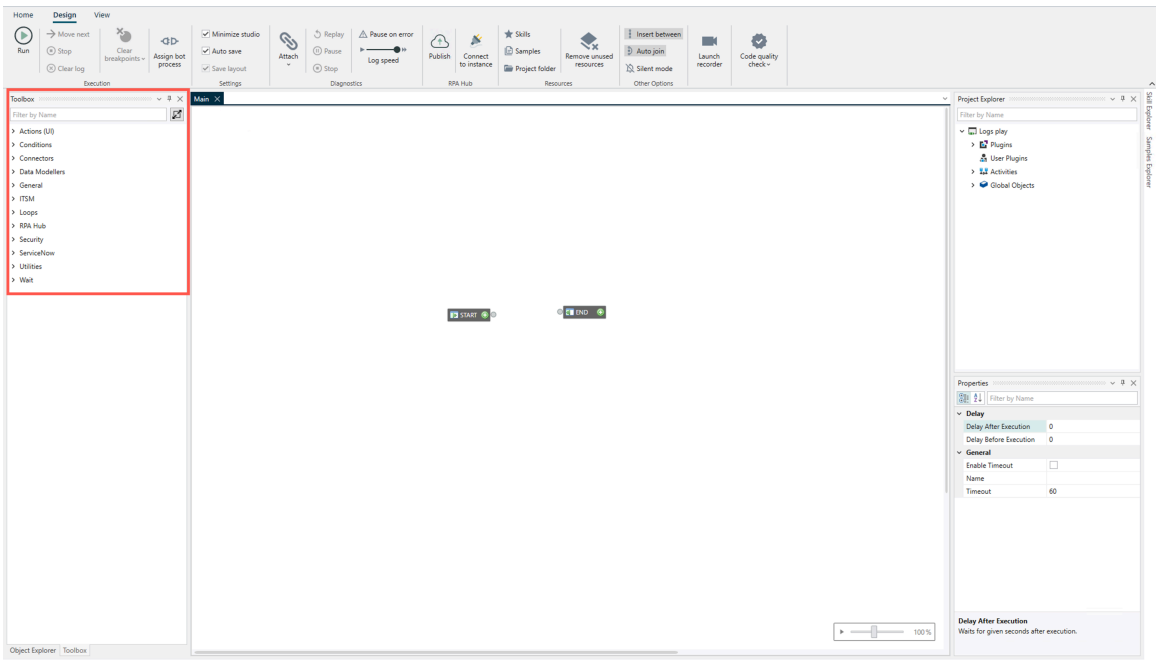
Projekt-Explorer-Bereich



Toolbox-Bereich

Der im folgenden Beispiel rot markierte Bereich ist der Toolbox-Bereich. Sie können diesen Bereich verwenden, um alle verfügbaren Komponenten und Connectors in anzuzeigen RPA Desktop Design Studio.

Toolbox-Bereich



Komponenten werden in mehreren Kategorien aufgeführt. Sie können jede Komponentengruppe erweitern, um einzelne Komponenten anzuzeigen, die auf der Design-Oberfläche verwendet werden können.

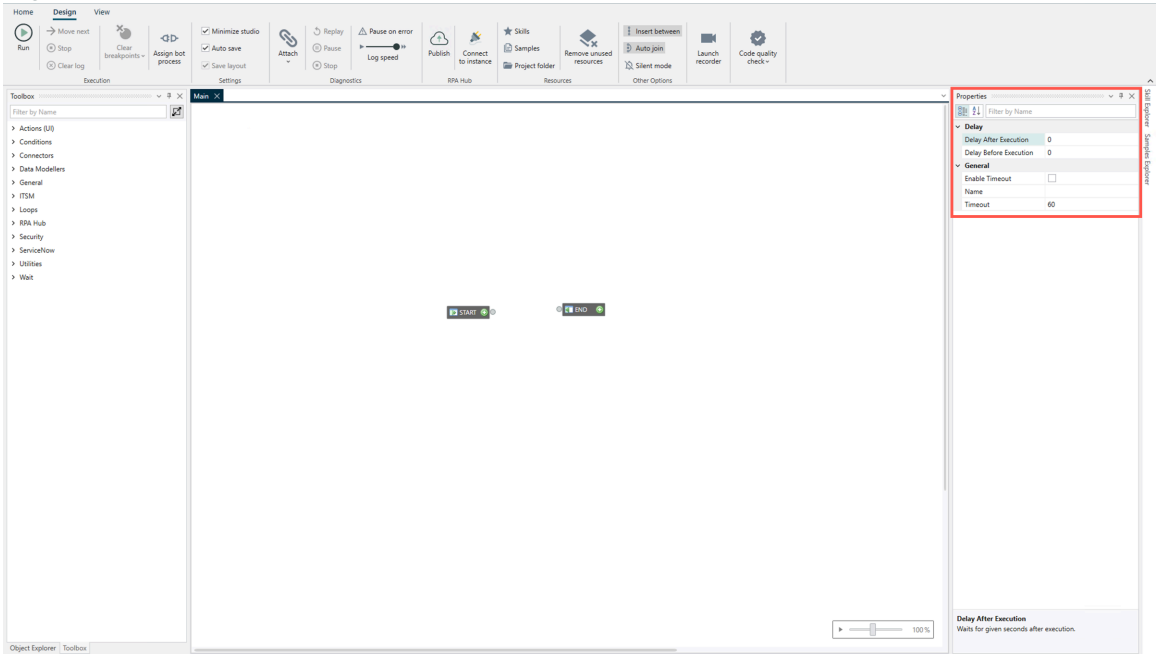
Suchen Sie nach den Komponenten, die in der Toolbox verfügbar sind, indem Sie den Text in eingeben **Nach Name filtern** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaftsbereich

Der im folgenden Beispiel rot markierte Bereich ist der Eigenschaftenbereich. Jede Komponente, jeder Connector, jede Aktivität oder jedes globale Objekt verfügt über mehrere Eigenschaften, die im Eigenschaftenbereich angezeigt werden.

Eigenschaftsbereich

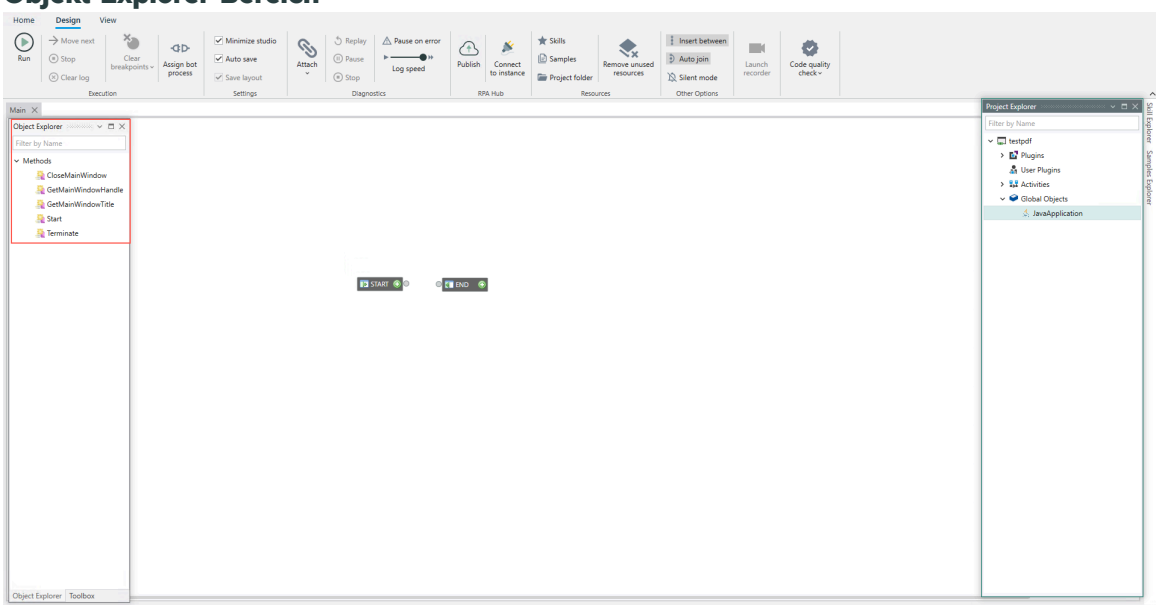


Eigenschaften helfen Ihnen, die Funktionalität der Objekte zu optimieren.

Objekt-Explorer-Bereich

Der im folgenden Beispiel rot markierte Bereich ist der Objekt-Explorer-Bereich. In diesem Bereich werden die Methoden und Ereignisse angezeigt, die den Objekten im Projekt-Explorer zugeordnet sind.

Objekt-Explorer-Bereich



Doppelklicken Sie im Bereich „Projekt-Explorer“ auf das spezifische Objekt, um die zugehörigen Methoden und Ereignisse anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können beispielsweise auf einen Listen-Connector klicken, den Sie im Knoten „Globale Objekte“ hinzugefügt haben, um die zugehörigen Methoden im Bereich „Objekt-Explorer“ anzuzeigen.

Globale Objekte ist ein Abschnitt im Projekt-Explorer-Bereich, der ein Platzhalter für Objekte ist, die über alle Aktivitäten wie Connectors und globale Variablen hinweg zugänglich sind. Sie können die Objekte weiter organisieren, indem Sie Ordner in globalen Objekten erstellen.

RPA Desktop Design Studio-Tastenkürzel

Sie können Tastenkombinationen verwenden, um die folgenden Aktionen schnell in auszuführen RPA Desktop Design Studio.

RPA Desktop Design Studio-Tastenkürzel

Aktion	Windows Tastenkürzel
Projekt erstellen	Strg+N
Öffnen Sie ein Projekt	Strg+O
Speichern Sie ein Projekt	Strg+S
Erstellen Sie eine Automatisierung	Strg+Eingabetaste Diese Option ist nur verfügbar, wenn Now Assist Für RPA-Hub Ist aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.
Rückgängig machen	Strg+Z
Wiederholen	Strg+Y
Ausführen	F5
Globale Ausführung	Strg+F5
Globaler Stopp	Strg+Umschalt+F5
Protokolle leeren	Strg+F8
Schritt für Schritt	Strg+F10
Kopieren	Strg+C
Schneiden	Strg+X
Einfügen	Strg+V
Alle auswählen	Strg+A
Projekt-Explorer	Strg+R
Objekt-Explorer	Strg+Alt+J
Toolbox	Strg+Alt+X
Eigenschaften	F4
Suchfenster	Strg+F
Löschen	Entf

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA Desktop Design Studio konfigurieren

Sie können planen und konfigurieren RPA Desktop Design Studio Implementierung in Ihrer Organisation.

ServiceNow® RPA Desktop Design Studio ist eine native Windows-Anwendung, die von RPA-Entwicklern zum Entwerfen oder Konfigurieren von Automatisierungs-Workflows verwendet wird.

Wichtige Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter Liste der Komponenten, die mit der neuesten Version kompatibel sind Thema für eine Liste von Komponenten, die in ihren neuesten Versionen in ausgeführt werden RPA Desktop Design Studio Und Robots, unabhängig von der Version, die sie während des Automatisierungsdesigns verwendet wurden.

Konfiguration – Übersicht

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um das Installationspaket herunterzuladen und zu konfigurieren RPA Desktop Design Studio Nach der Installation.

1. RPA Desktop Design Studio installieren

   Sie können installieren RPA Desktop Design Studio Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

2. RPA Desktop Design Studio einrichten

   Einrichten RPA Desktop Design Studio Um hinzuzufügen ServiceNow® RPA-Hub Instanzdetails in Connection Manager und , um mit der Verwendung der Anwendung zu beginnen.

3. Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio

   Stellen Sie eine Verbindung zwischen her RPA Desktop Design Studio Und ServiceNow® RPA-Hub Instanz, mit der eine Verbindung hergestellt werden soll RPA-Hub Instanz auf drei Arten mit Connection Manager.

4. Wenn Ihre Instanz im Upgrade-Szenario mit einem Hotfix installiert und später auf ein neueres Release aktualisiert wird, überprüfen Sie, ob der erforderliche Hotfix für die jeweiligen Plugins im neuen Plugin-Paket installiert ist. Das System überschreibt sie standardmäßig. Andernfalls wird der Hotfix nicht angewendet, und dasselbe Problem kann erneut auftreten. Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie Anforderungen nach der Installation eines Hotfixes.

Mit geführtem Setup zur Implementierung RPA Desktop Design Studio

Das geführte Setup bietet eine Reihe von Aufgaben, die Ihnen bei der Konfiguration helfen RPA Desktop Design Studio. Mit dem geführten Setup können Sie nachverfolgen, was Sie abgeschlossen haben, damit Sie anhalten und dort erneut beginnen können, wo Sie aufgehört haben. Dient zum Öffnen des geführten Setups für RPA-Hub, Navigieren Sie zu **Alle** > **Prozessautomatisierung mit Robotern** > **Administration** > **Geführtes Setup**an.

Mehr Informationen zur Nutzung der Guided Setup-Benutzeroberfläche finden Sie unter Guided Setup verwenden .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA Desktop Design Studio installieren

Installieren Sie RPA Desktop Design Studio Anwendung in Ihrem Windows Computer, wenn Sie die Administratorrolle innehaben.

Vorbereitungen

Laden Sie die Installationsdatei für herunter, und entpacken Sie sie RPA Desktop Design Studio Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie die RPA-Anwendungen von herunter RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Hardware- und Softwareanforderungen erfüllen.

Die folgenden Hardwarespezifikationen enthalten die minimalen und empfohlenen Ressourcen.

Hardwareanforderungen

Ressource	Minimum	Empfohlen
CPU	Intel Prozessor (mindestens Core i5)	Intel Prozessor (Core i7).
RAM	4 GB RAM	8 GB RAM
Festplattenspeicher	Mindestens 20 GB freier Speicherplatz nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware	Mindestens 50 GB freier Speicherplatz nach der Installation des Betriebssystems, der Patches und der Basissoftware

Softwareanforderungen

Die Softwareanforderungen sind:

- Betriebssystem: Microsoft Windows10 oder Windows11 oder Windows Server 2016 oder Windows Server 2019.
- NET-Framework: Windows4.7.1 oder höher.
- Monitor mit Auflösung 1920 x 1080p.
- Die DPI-Skalierungseinstellung muss deaktiviert sein.

Microsoft Edge WebView2-Laufzeit ist eine Voraussetzung für ServiceNow Anmeldebildschirm für die Arbeit mit RPA-Anwendern. Die Microsoft Edge WebView2 Runtime wird standardmäßig nur mit bestimmten Releases von installiert Windows10 BETRIEBSSYSTEM. Wenn sie nicht verfügbar ist, stellen Sie sicher, dass Sie installieren Microsoft Edge WebView2-Laufzeit.

Weitere Informationen zu finden Microsoft Edge WebView2-Laufzeit, siehe Bereitstellung von Microsoft Edge WebView2 Runtime für verwaltete Windows 10-Geräte . Weitere Informationen zum Herunterladen von Microsoft Edge WebView2 Runtime MSI, siehe Microsoft Edge WebView2 .

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Suchen und öffnen Sie Robotic Process Automation Desktop Design Studio.msi Datei.
2. In Willkommen bei RPA Desktop Design Studio Setup-Assistent – Dialogfeld klicken Sie auf **Als Nächstes** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Führen Sie im Dialogfeld Installationsordner auswählen eine der folgenden Aktionen aus, um einen Ordner auszuwählen:
   - Um die Anwendung im Standardordner zu installieren, klicken Sie auf **Als Nächstes** .
   - Um die Anwendung in einem anderen Ordner zu installieren, wählen Sie den Speicherort des Ordners in aus **Ordner** Feld oder klicken Sie auf **Durchsuchen** Zum Auswählen des Ordners. Klicken Sie dann auf **Als Nächstes** .
4. Klicken Sie im Dialogfeld Installation bestätigen auf **Als Nächstes** Um die Installation zu starten.
5. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie im Dialogfeld Installation abgeschlossen auf **Schließen** .

Ergebnisse
Sie können sehen RPA Desktop Design Studio Symbol auf Ihrem Desktop.

Nächste Maßnahme
Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

RPA Desktop Design Studio einrichten

Einrichten RPA Desktop Design Studio Um hinzuzufügen ServiceNow RPA-Hub Instanzdetails in Connection Manager und , um mit der Verwendung der Anwendung zu beginnen.

Sehen Sie sich dieses Video an, um mehr über die Konfiguration von zu erfahren RPA Desktop Design Studio.

https://player.vimeo.com/video/1031641086?h=06a646eaf2&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen
Installieren Sie RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen zur Installation finden Sie unter RPA Desktop Design Studio installieren.

Erforderliche Rolle: keine

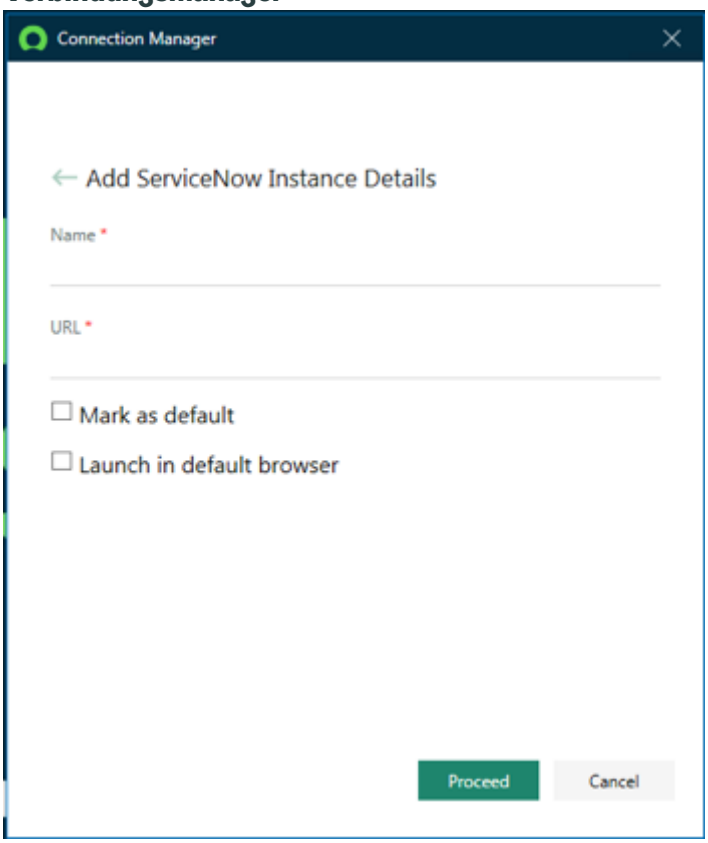
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können diese Aufgabe beim Einrichten ausführen RPA Desktop Design Studio Zum ersten Mal oder wenn Sie eine hinzufügen RPA-Hub Instanz.

Prozedur

1. Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf RPA Desktop Design Studio Symbol ( ).
   Wenn Sie verwenden RPA Desktop Design Studio Zum ersten Mal können Sie die Instanzdetails im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungsmanager

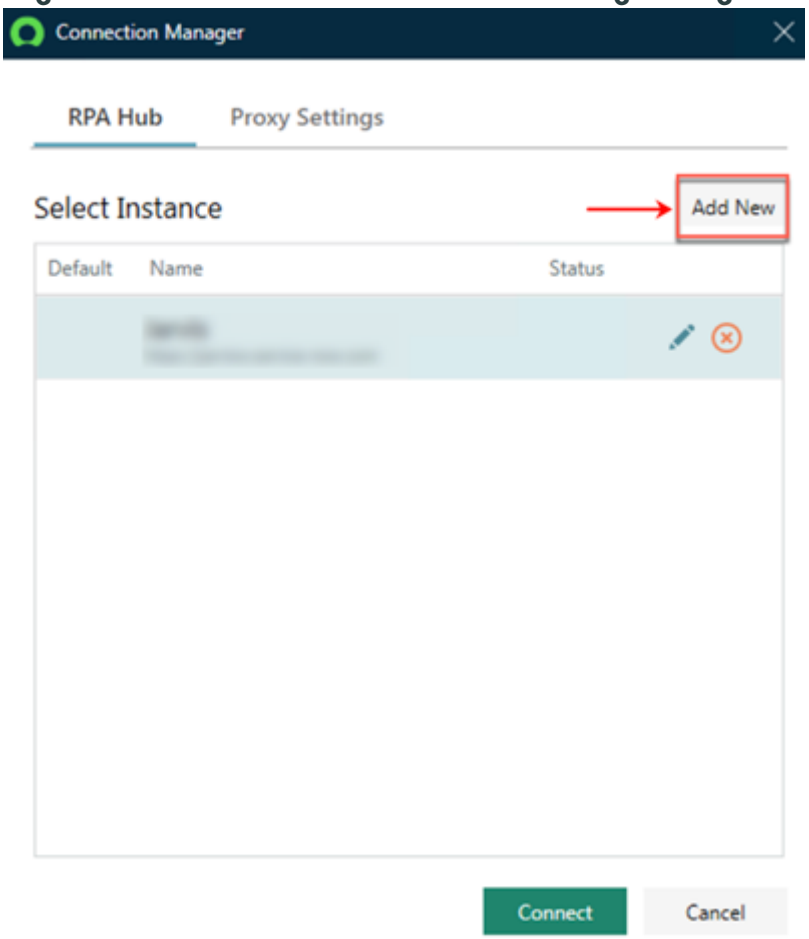


2. **Wahlweise:** Wenn Sie mit beginnen RPA Desktop Design Studio Und möchten Sie eine Instanz aus dem Connection Manager hinzufügen, wählen Sie aus **Fügen Sie Neu Hinzu** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie eine neue Instanz aus dem Verbindungsmanager hinzu



3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Hinzufügen ServiceNow Formular „Instanzdetails“

Feld	Beschreibung
Name	Name von ServiceNow RPA-Hub Instanz zur einfachen Identifizierung der Instanz. Beispiel: Entwicklungsinstanz .
URL	ServiceNow RPA-Hub Instanz-URL. Zum Beispiel https://<Instanzname>.service-now.com.
Als Standard markieren	Option zum Aktivieren dieser Instanz als Standard. RPA Desktop Design Studio Wird jedes Mal mit dieser Standardinstanz gestartet. Wenn Sie diese Option deaktivieren, wird das Dialogfeld „Verbindungsmanager“ jedes Mal geöffnet, wenn Sie auf doppelklicken RPA Desktop Design Studio Symbol ( ).
Im Standardbrowser starten	Option zum Starten der Instanz im Standardbrowser Ihres Computers.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Wenn Sie Proxy-Einstellungen für Ihre Internetverbindung gemäß den Unternehmensrichtlinien hinzufügen möchten, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

   a. In **Proxy-Einstellungen** Füllen Sie im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ die Felder für die Serveradresse, den Anwendernamen und das Passwort aus, und wählen Sie aus **Passwort Speichern** Kontrollkästchen zum Speichern des Passworts.

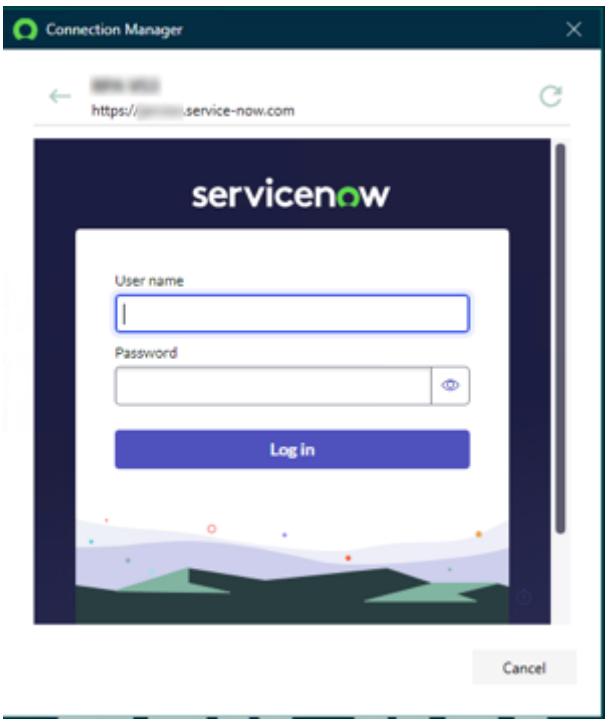
   b. Wählen Sie **Speichern**.

5. Wählen Sie Aus **Fahren Sie Fort** Und die Plugins aus dem RPA-Hub Instanzdownload auf Ihren Computer.

Plugins werden aus der RPA-Hub-Instanz heruntergeladen

Wenn die Plugins heruntergeladen werden, wird die Anmeldeseite von angezeigt RPA-Hub Instanz wird angezeigt.

Anmeldeseite für die RPA-Hub-Instanz



Automatische Übersetzung

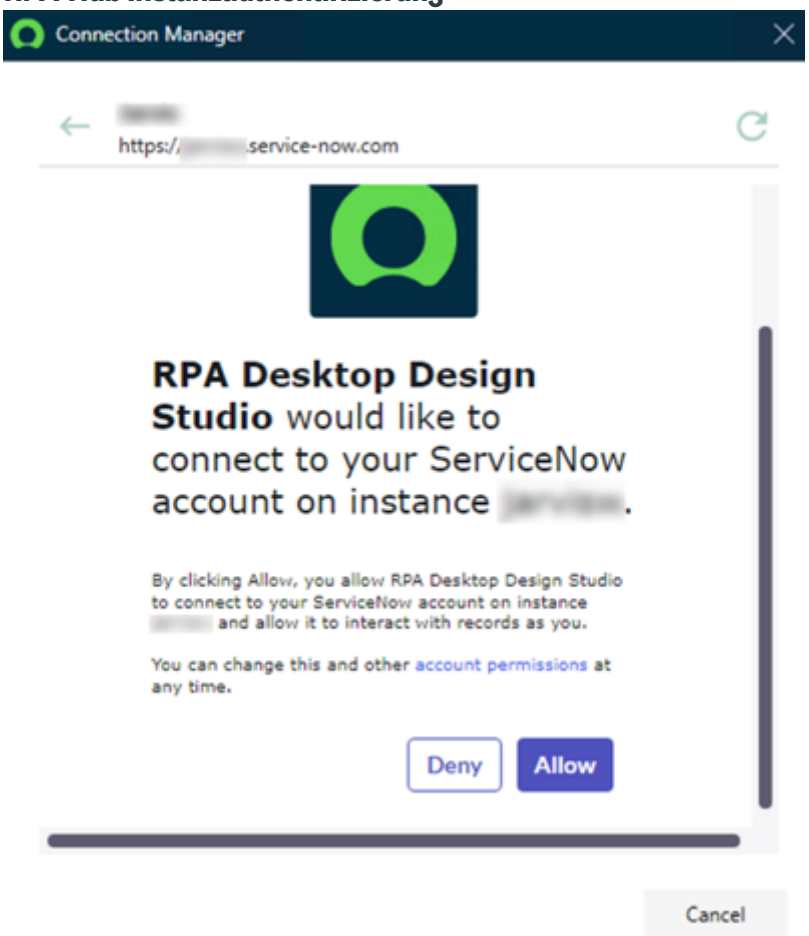
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Wenn der Fehler ist Verbindung fehlgeschlagen. Überprüfen Sie, ob die RPA-Plugins in der ServiceNow-Instanz verfügbar sind. Wird angezeigt, wenn Sie beginnen RPA Desktop Design Studio, Wählen Sie aus **OK** Und konfigurieren Sie ServiceNow Instanz-URL, auf der die RPA-Plugins installiert sind. Starten Sie Neu RPA Desktop Design Studio Und versuchen Sie es erneut.

6. Authentifizieren Sie Ihre Verbindung, indem Sie den Anwendernamen und das Passwort Ihres eingeben RPA-Hub Instanz und dann auswählen **Melden Sie sich an** .
Die RPA-Hub Die Seite „Instanzauthentifizierung“ wird angezeigt.

RPA-Hub Instanzauthentifizierung



Wichtig:

- Wenn Sie Anmeldeinformationen im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ eingeben, aber nicht auswählen **Zulassen** Schaltfläche im nächsten Bildschirm, Zeitüberschreitung der Sitzung.
- Sie müssen authentifizieren RPA-Hub Instanz jedes Mal, wenn Sie starten RPA Desktop Design Studio. Wenn Sie sich nicht authentifizieren und den Anmeldevorgang abbrechen, RPA Desktop Design Studio Wird nicht gestartet.

7. Wählen Sie **Genehmigen** aus.
Die Authentifizierung ist abgeschlossen und die Homepage von RPA Desktop Design Studio Wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Sie können mit der Erstellung von Automatisierungen beginnen RPA Desktop Design Studio Homepage. Weitere Informationen zum Erstellen von Automatisierungen finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt Oder Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio

Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz auf drei Arten mit dem Connection Manager, damit Sie eine Verbindung zwischen herstellen können RPA Desktop Design Studio Und ServiceNow RPA-Hub Instanz.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Hinzuzufügende Anwendung ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Öffnen Sie ein Automatisierungsprojekt. Weitere Informationen finden Sie unter Öffnen Sie ein lokales Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio und Öffnen Sie ein Cloud-Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem Sie gestartet haben RPA Desktop Design Studio, Sie können eine Verbindung mit derselben Instanz mit verschiedenen Anmeldeinformationen herstellen.

Sie können nach dem keine Verbindung zu einer anderen Instanz herstellen RPA Desktop Design Studio Wird gestartet.

Um eine Verbindung zu einer anderen Instanz herzustellen, müssen Sie schließen und erneut öffnen RPA Desktop Design Studio Anwendung.

Prozedur

1. Um eine Verbindung mit herzustellen RPA-Hub Führen Sie eine der folgenden Aktionen im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ aus.

2. Legen Sie im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ die Berechtigung für fest RPA Desktop Design Studio Anwendung, um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz und so greifen Sie auf die Daten zu:
   - Zum Aktivieren RPA Desktop Design Studio Um eine Verbindung mit herzustellen ServiceNow Instanz und Zugriff auf die Daten, wählen Sie aus **Zulassen** .

     Hinweis:
     Wenn Sie Anmeldeinformationen im Dialogfeld „Verbindungsmanager“ eingeben, aber nicht auswählen **Zulassen** Schaltfläche, tritt nach 30 Minuten ein Fehler auf. Schließen Sie das Dialogfeld „Verbindungsmanager“, und öffnen Sie es erneut.

   - Zu verhindern RPA Desktop Design Studio Von wird mit verbunden ServiceNow Instanz und beim Zugriff auf die Daten wählen Sie aus **Ablehnen** . Sie können nicht fortfahren.

Trennen Sie von einem RPA-Hub Instanz in RPA Desktop Design Studio

Trennen Sie einen verbundenen RPA-Hub-Instanz, während Sie verwenden RPA Desktop Design Studio. Sie können sich dann mit verschiedenen Anmeldeinformationen bei derselben Instanz anmelden. Beispielsweise möchten Sie die Anmeldeinformationen wechseln, wenn Sie die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Verbindung mit nicht trennen RPA-Hub Verbundene Instanz und stellen Sie dann eine Verbindung zu einer anderen her RPA-Hub Instanz, wenn Sie Connection Manager in verwenden RPA Desktop Design Studio. Wenn Sie eine Verbindung mit demselben herstellen möchten RPA-Hub Instanz mit einer anderen Anwenderrolle können Sie auswählen **Trennen** Option in Connection Manager zum Trennen von der Instanz. Betrachten wir beispielsweise ein Szenario, in dem Sie mit verbunden waren RPA-Hub Instanz als Entwickleranwender. Wenn Sie als Administratoranwender eine Verbindung zur -Instanz herstellen möchten, können Sie auswählen **Trennen** Option in Connection Manager, und melden Sie sich dann mit den Anmeldeinformationen des Administratoranwenders bei derselben Instanz an.

Prozedur

1. Auf der **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Stellen Sie eine Verbindung mit der Instanz her** . Das Dialogfeld „Verbindungsmanager“ wird angezeigt.
2. Trennen Sie die Verbindung mit der verbundenen Instanz, indem Sie auswählen **Trennen** .

Nächste Maßnahme

Melden Sie sich mit neuen Anmeldeinformationen an. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit einer Instanz finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Zugehörige Informationen

Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu

Gebäudeautomatisierungen

Erstellen Sie Automatisierungsprojekte, verwenden Sie Komponenten, und erstellen Sie die Aktivitäten und Variablen, die zum Entwerfen von Automatisierungen in erforderlich sind RPA Desktop Design Studio.

Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt

Erstellen Sie ein beaufsichtigtes oder unbeaufsichtigtes Automatisierungsprojekt in manuell RPA Desktop Design Studio Damit können Sie Aufgaben automatisieren. Sie können ein Automatisierungsprojekt erstellen, das auf einer vorgefertigten Vorlage basiert und auf einen Anwendungsfall ausgerichtet ist, oder Sie können ein Automatisierungsprojekt ohne Verwendung einer Vorlage erstellen .

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine unbeaufsichtigte Automatisierung erfordert keine menschliche Aufsicht und kann für sich sehr wiederholende Aufgaben verwendet werden. In einem CRM-System (Customer Relationship Management) kann beispielsweise ein unbeaufsichtigter Robot die Aufgaben zum Kopieren und Einfügen in einen ausführen Microsoft Excel Datei ohne menschliche Eingaben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine beaufsichtigte Automatisierung erfordert menschliche Aufsicht. In einem Contact Center werden beispielsweise Robots als Anwenderassistenten verwendet. Sie werden auf der Workstation eines Betreibers installiert und bei Bedarf von menschlichen Betreibern ausgelöst.

Zum Erstellen von Automatisierungsprojekten können Sie die Standardvorlagen verwenden, die RPA Desktop Design Studio Stellt oder die anwenderdefinierten Automatisierungsvorlagen bereit, die Sie erstellt und in veröffentlicht haben RPA-Hub. Eine Automatisierungsvorlage richtet sich an einen Anwendungsfall und bietet ein Framework der Automatisierung. Automatisieren Sie beispielsweise einen manuellen Mitarbeiter-Onboarding-Prozess. Die Standardvorlagen, die RPA Desktop Design Studio Stellt bereit Unbeaufsichtigter Nicht-Transaktionaler Workflow , Unbeaufsichtigter Transaktions-Workflow , Und Beaufsichtigter Workflow . Sie können auch Automatisierungen ohne Vorlage erstellen.

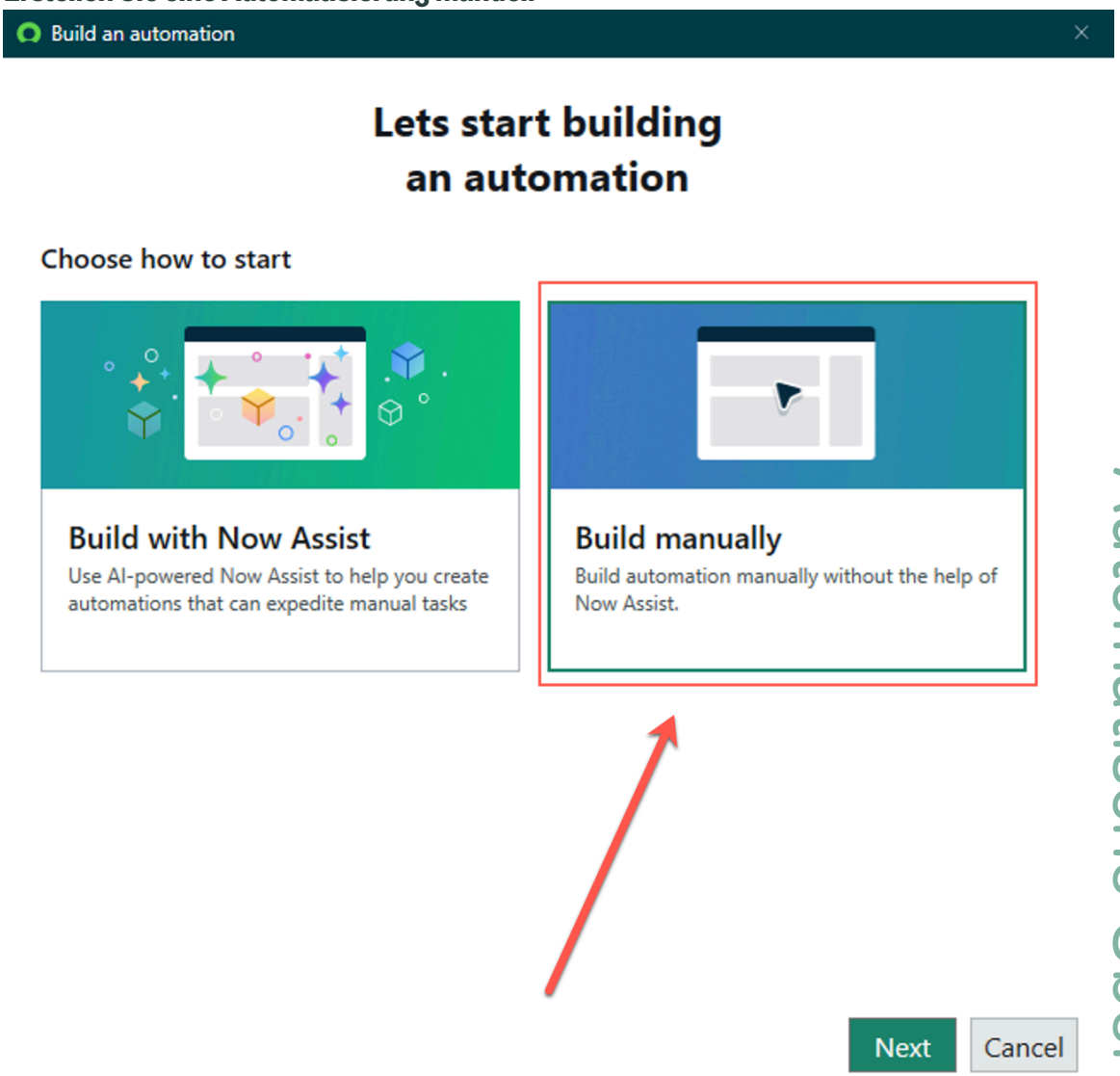
Dient zum Erstellen eines Automatisierungsprojekts mit Now Assist, Siehe Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

Prozedur

1. Auf der RPA Desktop Design Studio Homepage, wählen Sie aus **Automatisierung Erstellen** .
2. Wählen Sie im Fenster Automatisierung erstellen die Option aus **Manuell erstellen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Automatisierung manuell



Automatische Übersetzung

3. Wählen Sie **Weiter**.
4. Wählen Sie im Fenster neue Automatisierung erstellen eine der beiden Optionen aus **Unbeaufsichtigte Automatisierung** Oder **Beaufsichtigte Automatisierung** .
5. In **Name** Feld den Namen des unbeaufsichtigten oder beaufsichtigten Automatisierungsprojekts eingeben.
6. **Wahlweise:** In **Beschreibung** Geben Sie die Beschreibung des unbeaufsichtigten oder beaufsichtigten Automatisierungsprojekts ein.
7. In **Standort** Geben Sie den Standort des Automatisierungsprojekts ein, oder behalten Sie den Standardstandort bei.
8. Wählen Sie **Weiter**.
9. Im Dialogfeld Möchten Sie eine Vorlage auswählen, können Sie eine der Aufgaben ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um eine Automatisierung ohne Vorlage zu erstellen, wählen Sie aus **Verwenden Sie eine leere Canvas** .
- Um eine Automatisierung basierend auf einer Vorlage zu erstellen, wählen Sie aus **Wählen Sie eine Vorlage aus** Und wählen Sie aus den Standardvorlagen aus.

Hinweis:

Standardmäßig ist RPA Desktop Design Studio Stellt die neuesten Versionen bestimmter Plugins mit dem von Ihnen erstellten Automatisierungsprojekt bereit. Sie können weitere Plugins hinzufügen, nachdem Sie das Projekt erstellt haben. Zeigen Sie im Fenster neue Automatisierung erstellen die Standard-Plugins an, indem Sie auswählen **Anzeigen** .

Sie können aus den Standardvorlagen auswählen, die RPA Desktop Design Studio Stellt oder die anwenderdefinierten Vorlagen bereit, die Sie erstellt und in veröffentlicht haben RPA-Hub. Diese Vorlage basiert auf den geladenen Plugin-Versionen .

10. Wählen Sie **Erstellen** aus.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie in ein Kompetenzprojekt RPA Desktop Design Studio

Erstellen Sie ein Automatisierungsprojekt aus einer Vorlage

Erstellen Sie ein Automatisierungsprojekt aus den Standardautomatisierungsvorlagen, die RPA Desktop Design Studio Stellt oder die Vorlagen bereit, die Sie auf der entworfen haben RPA Desktop Design Studio Und in veröffentlicht RPA-Hub. Eine Automatisierungsvorlage richtet sich an einen Anwendungsfall und bietet ein Framework der Automatisierung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

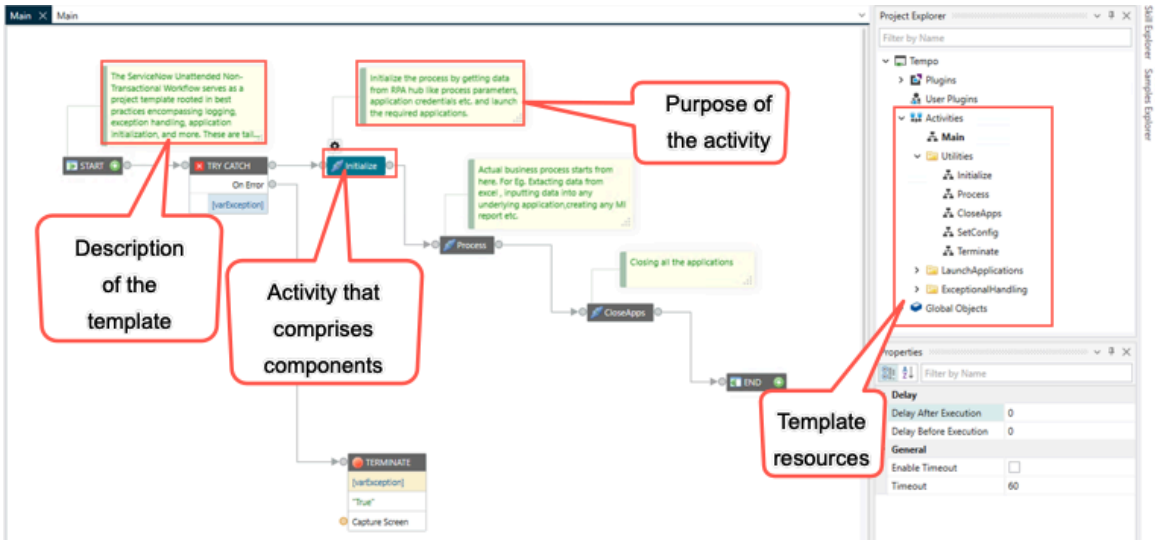
Die Standardvorlagen, die RPA Desktop Design Studio Stellt bereit RPA Desktop Design Studio Stellt bereit Unbeaufsichtigter Nicht-Transaktionaler Workflow , Unbeaufsichtigter Transaktions-Workflow , Und Beaufsichtigter Workflow . Verwenden Sie diese Vorlagen als Framework für Ihre Automatisierungsprojekte. Sie können auch ein Automatisierungsprojekt erstellen und im veröffentlichen RPA-Hub Als Vorlage, damit sie als Automatisierungs-Framework verfügbar ist.

Prozedur

1. Auf der RPA Desktop Design Studio Homepage, wählen Sie aus **Automatisierung Erstellen** .
2. Wählen Sie im Fenster Automatisierung erstellen die Option aus **Manuell erstellen** .
3. Wählen Sie Aus **Unbeaufsichtigte Automatisierung** Oder **Beaufsichtigte Automatisierung** .
4. In **Name** Feld den Namen des unbeaufsichtigten oder beaufsichtigten Automatisierungsprojekts eingeben.
5. **Wahlweise:** In **Beschreibung** Geben Sie die Beschreibung des unbeaufsichtigten oder beaufsichtigten Automatisierungsprojekts ein.
6. In **Standort** Geben Sie den Standort des Automatisierungsprojekts ein, oder behalten Sie den Standardstandort bei.
   Stellen Sie sicher, dass sich die Automatisierungsprojektdatei in einem separaten Ordner befindet. Alle Dateien und Ordner im aktuellen Projektdateispeicherort werden im veröffentlicht RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie **Weiter**.
8. Wählen Sie im Dialogfeld Möchten Sie eine Vorlage auswählen die Option aus **Wählen Sie eine Vorlage aus** .
   Der Bildschirm zeigt beide Standardvorlagen an, die RPA Desktop Design Studio Stellt anwenderdefinierte Vorlagen bereit, falls vorhanden. Diese Vorlage basiert auf den geladenen Plugin-Versionen .
9. Wählen Sie eine Vorlage aus den Standardvorlagen aus.
10. Wählen Sie **Erstellen** aus.
    Das Automatisierungsprojekt wird erstellt.



Erstellen Sie in ein Kompetenzprojekt RPA Desktop Design Studio

Erstellen Sie in ein Kompetenzautomatisierungsprojekt RPA Desktop Design Studio Die in anderen Automatisierungen wiederverwendet werden können.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

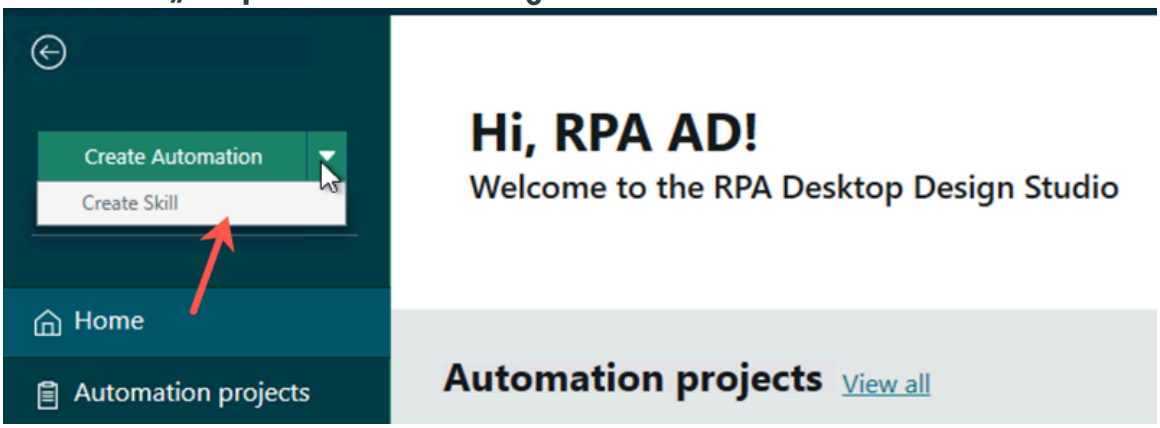
Eine Kompetenzautomatisierung ist eine wiederverwendbare Komponente. Sie können eine Kompetenz erstellen, um vorgefertigte Fähigkeiten für andere Automatisierungsprozesse bereitzustellen. Wenn beispielsweise eine Anmeldefunktion in vier verschiedenen Automatisierungen verwendet wird, kann diese Anmeldefunktion als Kompetenz erstellt werden, die Sie über Automatisierungen hinweg wiederverwenden können.

Prozedur

1. Auf der RPA Desktop Design Studio Homepage, wählen Sie den Abwärtspfeil im aus **Automatisierung Erstellen** Schaltfläche.
2. Wählen Sie Aus **Kompetenz Erstellen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schaltfläche „Kompetenzautomatisierung erstellen“



3. In **Name** Feld den Namen des Kompetenzautomatisierungsprojekts eingeben.
4. **Wahlweise:** In **Beschreibung** Feld die Beschreibung des Kompetenzautomatisierungsprojekts eingeben.
5. In **Standort** Feld den Standort des Kompetenzautomatisierungsprojekts eingeben oder den Standardstandort beibehalten.

> **Hinweis:**
> Standardmäßig ist RPA Desktop Design Studio Stellt die neuesten Versionen bestimmter Plugins mit dem von Ihnen erstellten Automatisierungsprojekt bereit. Sie können weitere Plugins hinzufügen, nachdem Sie das Projekt erstellt haben. Zeigen Sie im Fenster neue Kompetenz erstellen die Standard-Plugins an, indem Sie auswählen **Anzeigen** , Neben **Mit den neuesten Plugins** .

6. Wählen Sie **Erstellen** aus.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt

Erstellen Sie ein Automatisierungsprojekt aus einer Vorlage

Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist

Öffnen Sie ein lokales Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio

Öffnen Sie ein Automatisierungsprojekt über das lokale Dateisystem in RPA Desktop Design Studio, Damit Sie die Automatisierung debuggen, erstellen oder ändern können.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Automatisierungsprojekt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt oder Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

Laden Sie die Automatisierungspaketdatei herunter, indem Sie in auf die zugehörige Paketdatei zugreifen RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie eine Paketversion in herunter RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio, Navigieren Sie zu **Startseite** > **Automatisierungsprojekte**an.
2. Wählen Sie Aus **Öffnen Sie das lokale Projekt** .
3. In Offen ServiceNow Dialogfeld „Automatisierungsprojekt“ wählen Sie ein Projekt aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie **Öffnen**.
5. **Wahlweise:** Wenn die im Projekt verwendeten Plugin-Versionen nicht im lokalen Framework gefunden werden, wechseln Sie zum Dialogfeld „Plugin-Version auswählen“, wählen Sie die zu verwendenden Plugin-Versionen aus, und wählen Sie aus **OK** .

> **Wichtig:**
> Wenn Sie ein älteres Automatisierungsprojekt in der neuesten Version von öffnen RPA Desktop Design Studio einrichten, Das Dialogfeld Plugin-Version upgraden wird angezeigt. Wenn Sie mit dem Upgrade der Plugin-Version fortfahren und Automatisierungskomponenten nach dem Upgrade nicht verfügbar sind, werden diese Komponenten als markiert **Unbekannt** Im Automatisierungsprojekt.

Öffnen Sie ein Cloud-Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio

Öffnen Sie ein Automatisierungsprojekt Remote von RPA-Hub In RPA Desktop Design Studio, Damit Sie die Automatisierung debuggen, erstellen oder ändern können.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass das Paket (Automatisierungsprojekt), in dem Sie versuchen, es zu öffnen, veröffentlicht ist RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer, sn_rpa_fdn.rpa_Support_user oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio, Navigieren Sie zu **Startseite** > **Automatisierungsprojekte**an.
2. Wählen Sie Aus **Öffnen Sie das Cloud-Projekt** .
   Wenn ausgewählt ServiceNow Instanzsitzung ist abgelaufen. Fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.
3. Wählen Sie im Dialogfeld Projekt öffnen einen Paketnamen und eine Version aus.
4. Wählen Sie **Öffnen**.
5. Speichern Sie ServiceNow Projekt am Standardspeicherort durch Auswahl von durchführen **Speichern** .
6. **Wahlweise:** Wenn die im Projekt verwendeten Plugin-Versionen nicht im lokalen Framework gefunden werden, wechseln Sie zum Dialogfeld „Plugin-Version auswählen“, wählen Sie die zu verwendenden Plugin-Versionen aus, und wählen Sie aus **OK** .

> **Wichtig:**
> Wenn Sie ein älteres Automatisierungsprojekt in der neuesten Version von öffnen RPA Desktop Design Studio einrichten, Das Dialogfeld Plugin-Version upgraden wird angezeigt. Wenn Sie mit dem Upgrade der Plugin-Version fortfahren und Automatisierungskomponenten nach dem Upgrade nicht verfügbar sind, werden diese Komponenten im Automatisierungsprojekt als Unbekannt markiert.

Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio

Installieren, aktualisieren oder entfernen Sie Plugins, um Automatisierungen zu entwerfen, während Sie unbeaufsichtigte und beaufsichtigte Automatisierungsprojekte in erstellen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein RPA-Plugin ist ein Paket von Windows Bibliotheksdateien, die von verwendet werden RPA Desktop Design Studio Anwendung. Diese Plugins erweitern die Funktionalität von Robotic Process Automation(RPA)-Produkt. Beispielsweise ermöglicht das Plugin Universal App Connector der RPA-Anwendung, Aufgaben auf einem zu automatisieren Google Chrome Browser.

Die Plugins Internet Explorer, Essential Connectors, Essential Toolkit und Universal App Connector sind in verfügbar RPA Desktop Design Studio Projekt standardmäßig.

Installieren, aktualisieren oder entfernen Sie alle Plugins aus einem RPA Desktop Design Studio Projekt aus dem **Plugin-Manager** Unter **Anzeigen** Registerkarte oder **Plugins** Knoten unter **Projekt-Explorer** In RPA Desktop Design Studio.

In der folgenden Tabelle sind die RPA-Plugins und ihre Beschreibungen aufgeführt.

RPA-Plugins

Plugin-Name	Beschreibung
Internet Explorer	Ein Connector, der die Automatisierung von Webanwendungen in ermöglicht Microsoft Internet Explorer. Weitere Informationen zum IE-Connector finden Sie unter IE-Connector.
SSH	Connector für die Interaktion mit dem Server über Secure Shell (SSH). Weitere Informationen zum SSH-Connector finden Sie unter Secure Shell (SSH)-Connector.
Essential-Toolkit	Ein wesentliches Toolkit für die Entwicklung unbeaufsichtigter und beaufsichtigter Projekte.
FTP	Connector zum Übertragen von Dateien zwischen einem Client und einem Server in einem Netzwerk. Weitere Informationen zum FTP-Connector finden Sie unter FTP.
Windows	Aktiviert die Automatisierung von Windows Desktop-Anwendungen. Weitere Informationen zu finden Windows Connector, siehe Windows Connector.
Strichcode-Leser	Stellt Komponenten zum Lesen von Strichcodes oder QR-Codes bereit. Weitere Informationen zum Barcode-Connector finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente „ReadBarcode“.
Universal-App-Connector	Connector für die Interaktion mit Google Chrome, Edge, Java und Windows Basierte Anwendungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RPA-Plugins (Fortsetzung)

Plugin-Name	Beschreibung
	Weitere Informationen zum Universal-App-Connector finden Sie unter Universal-App-Connector.
Java	Connector für die Interaktion mit Java-basierten Anwendungen. Weitere Informationen zum Java-Connector finden Sie unter Konfigurieren Sie den Java-Connector.
Wichtige Connectors	Ein wichtiger Satz von Connectors für die Entwicklung unbeaufsichtigter und beaufsichtigter Projekte.
Skripterstellung	Ein Connector, mit dem Entwickler in den Sprachen Python, VB.NET, C# und Javascript codieren können. Weitere Informationen zu den Connectors C#, VB.NET und Javascript finden Sie unter Konfigurieren Sie den Python-Connector, Konfigurieren Sie den C#.Net-Connector, Konfigurieren Sie den JavaScript-Connector, Und Konfigurieren Sie den VB.Net-Connector.
Terminal (Mainframe)	Connector, der über mit Mainframe-Anwendungen interagiert IBM Emulatoren für Personal Communications (PCOMM) und Rocket BlueZone. Weitere Informationen zum Terminal-Connector finden Sie unter Konfigurieren Sie den Terminal-Connector.
Chrom	Ein Connector, der die Automatisierung von Webanwendungen in ermöglicht Google Chrome Oder Microsoft Edge. Weitere Informationen zum Chromium-Connector finden Sie unter Chrom-Connector.
SAP	Connector für die Interaktion mit SAP-Anwendungen. Weitere Informationen zum SAP-Connector finden Sie unter Konfigurieren Sie SAP Connector.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Zum Navigieren zum Plugins-Manager-Fenster zu RPA Desktop Design Studio Projekt, führen Sie einen der Schritte aus.
   - Navigieren zu **Ansicht** > **Plugin-Manager**an.
   - Rechtsklick **Plugins** In **Projekt-Explorer** Bereich und wählen Sie aus **Fügen Sie Plugin Hinzu** .

   Die **Verfügbar** Auf der Registerkarte werden die Plugins angezeigt, die Sie und installieren können **Installiert** Auf der Registerkarte werden die Plugins angezeigt, die für den aktuellen verfügbar sind RPA Desktop Design Studio Projekt.
2. Um ein Plugin hinzuzufügen, wählen Sie im Fenster Plugins-Manager die aus **Verfügbar** Registerkarte.
3. Wählen Sie das Plugin aus, das Sie hinzufügen möchten.

   Tipp:
   Um das Plugin zu finden, geben Sie den Namen des Plugins in das Feld Filter ein.

4. Wählen Sie Aus **HINZUFÜGEN** .
   Standardmäßig ist RPA Desktop Design Studio Zeigt die neueste Version des Plugins an. Um die vorherigen Versionen anzuzeigen, wählen Sie die Dropdown-Liste aus.
   Das Plugin wird dem aktuellen hinzugefügt RPA Desktop Design Studio Projekt und wird unter angezeigt **INSTALLIERT** Registerkarte des Plugins-Managerfensters.
5. Wählen Sie **OK**.
6. **Wahlweise:** Um weitere Plugins hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang.
7. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um weitere Plugin-Optionen anzuzeigen.

Erstellen Sie Anwender-Plugins für RPA Desktop Design Studio

Erstellen Sie Anwender-Plugins mit Microsoft Visual Studio Damit RPA-Entwickler komplexe .NET-Komponenten oder -Bibliotheken in verwenden können RPA Desktop Design Studio Nahtlos.

Vorbereitungen

Verwenden Sie eine der beiden Microsoft Visual Studio Pro-, Community- oder Enterprise-Version, um diese Aufgabe auszuführen.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

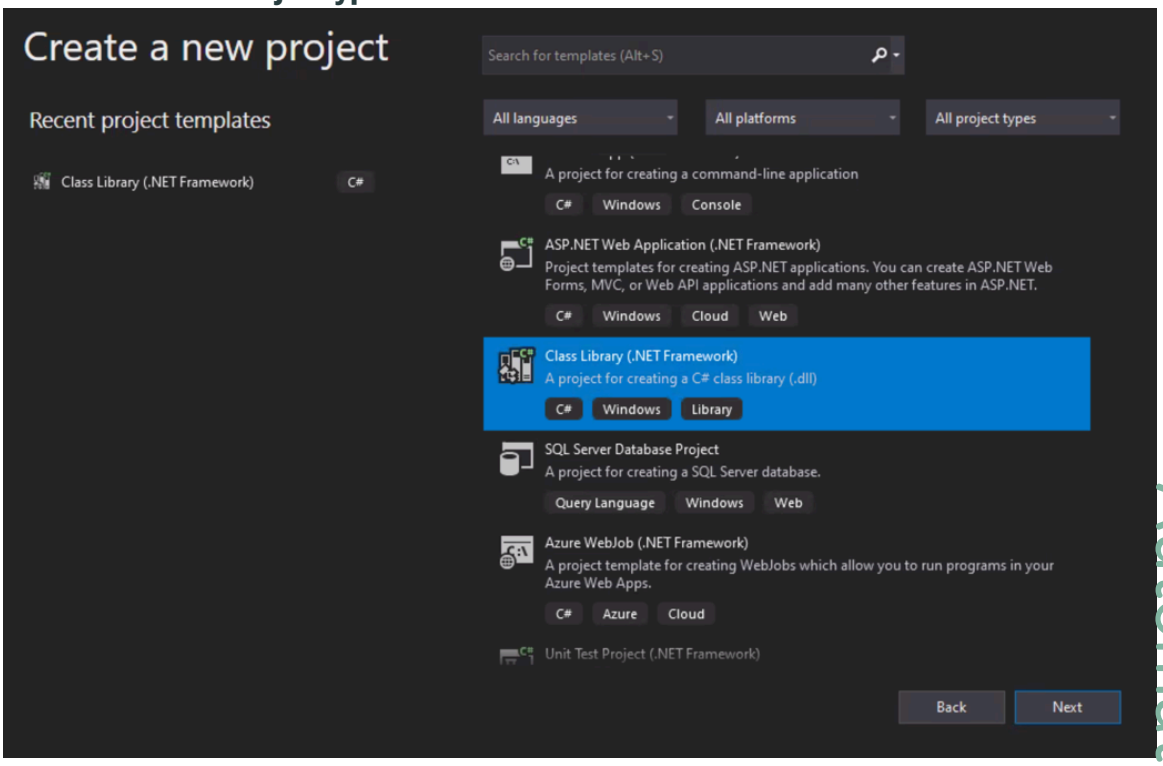
Im folgenden Verfahren wird beschrieben, wie Sie ein Anwender-Plugin mit C#.NET erstellen.

Prozedur

1. Öffnen Microsoft Visual Studio Und klicken Sie auf **Erstellen Sie ein neues Projekt** .
2. Wählen Sie im Dialogfeld Neues Projekt erstellen die Vorlage Klassenbibliothek (.NET Framework) aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie einen Projekttyp Klassenbibliothek DOT NET Framework aus



3. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Füllen Sie im Dialogfeld Neues Projekt konfigurieren die folgenden Felder aus:

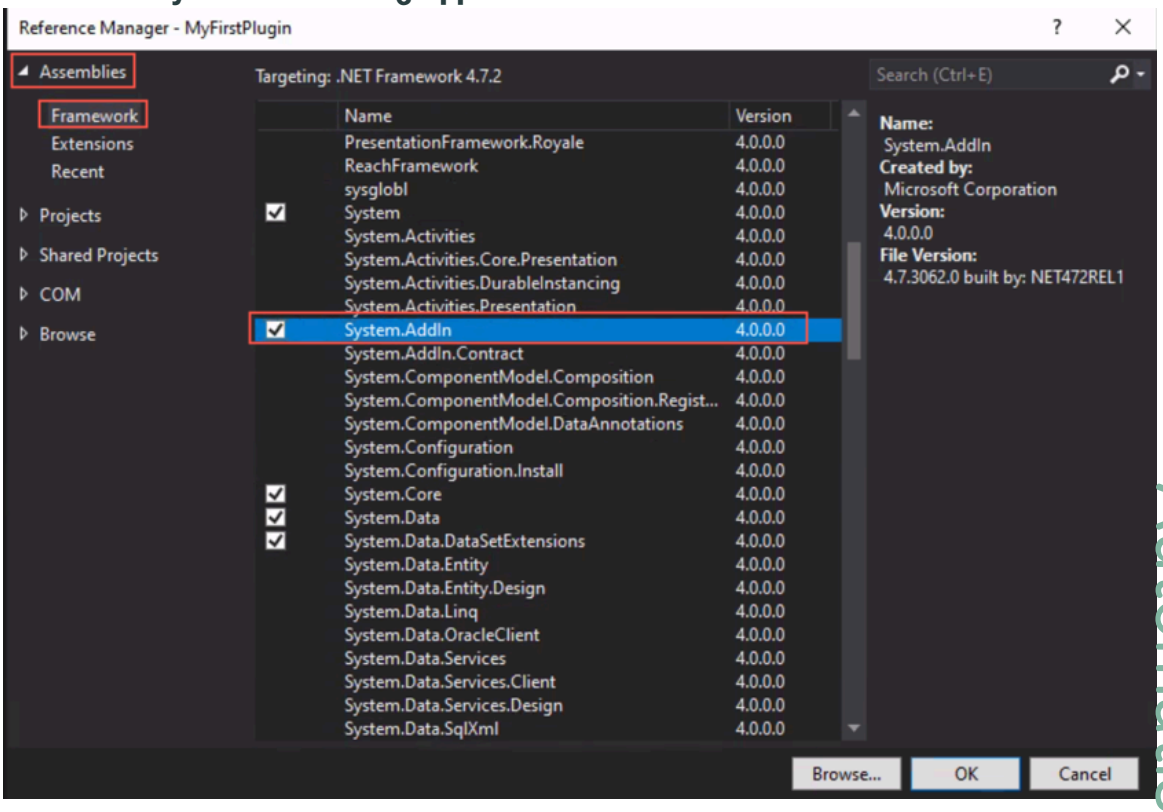
Feld	Beschreibung und Aktion
Projektname	Name Ihres Projekts. Beispiel: `MyFirstPlugin` .
Standort	Standort Ihres Projekts. Wählen Sie einen Datenträgerspeicherort aus.
Lösungsname	Name der Lösung Ihres Projekts.
Framework	Wählen Sie eine Framework-Version aus. Wählen Sie Aus **.NET Framework 4,7** Version.

5. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   Die Datei Class1.cs wird geöffnet.
6. Klicken Sie im Bereich „Lösungs-Explorer“ mit der rechten Maustaste **Referenzen** Und wählen Sie aus **Referenz Hinzufügen** .
7. Navigieren Sie im Dialogfeld Referenzmanager zu **Baugruppen** > **Framework**an.
8. Wählen Sie aus **System.Zusätzlich** Baugruppe zum Hinzufügen einer Anmerkung dieses Add-ins.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie System.AddIn-Baugruppe aus



9. Klicken Sie auf **OK**.
10. Fügen Sie in der Datei Class1.cs hinzu `System.AddIn.AddIn(„MyFirstPlugin“, Beschreibung = „Lernen zum Erstellen anwenderdefinierter Komponenten“, Version = „1,0“)` Code-Fragment über der Klasse.
11. Erstellen Sie in der Datei Class1.cs eine oder mehrere öffentliche statische Methoden für Ihren Code.

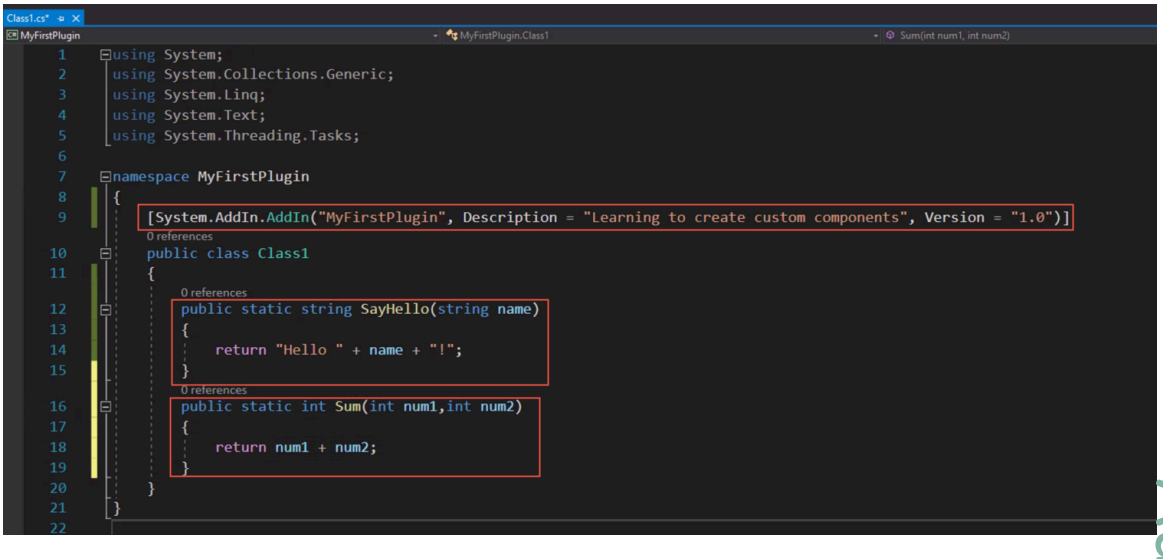
    In diesem Beispiel werden dem Code zwei Methoden hinzugefügt:

    - **SayHallo** Methode: Der Name wird als Eingabe verwendet und gibt „Hallo“ mit einem Namen und gefolgt von einem Ausrufezeichen zurück. Beispiel: Wenn die Eingabe lautet `Anwender` , Gibt „Hallo Anwender!“ zurück.
    - **Summe** Methode: Zwei Zahlen werden als Eingabe verwendet und geben die Summe dieser beiden Zahlen zurück. Beispiel: Wenn die Eingaben sind `5` Und `12` , Gibt „17“ zurück.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Öffentliche statische Methoden



12. Klicken Sie auf **Speichern**.
13. Klicken Sie im Bereich „Lösungs-Explorer“ mit der rechten Maustaste auf Ihr Projekt, und wählen Sie aus **Erstellen** .
14. Nachdem der Build erfolgreich war, führen Sie die folgenden Aktionen aus, um die DLL-Dateien zu kopieren und einzufügen:
    a. Klicken Sie im Bereich „Lösungs-Explorer“ mit der rechten Maustaste auf Ihr Projekt, und wählen Sie aus **Öffnen Sie den Ordner im Datei-Explorer** .
    b. Navigieren zu **Ablage** > **Debuggen** Und kopieren Sie die DLL-Dateien.
    c. Wechseln Sie zu RPA Desktop Design Studio Automatisierungsprojektordner und erstellen Sie einen neuen Ordner als **AnwenderPlugins** .

    > **Wichtig:**
    > Stellen Sie sicher, dass die Schreibweise dieses Ordners korrekt eingegeben ist.

    d. Erstellen Sie im Ordner UserPlugins einen Ordner, und geben Sie einen Namen für den Ordner ein.

    Example
    Beispiel: `MyFirstPlugin` .

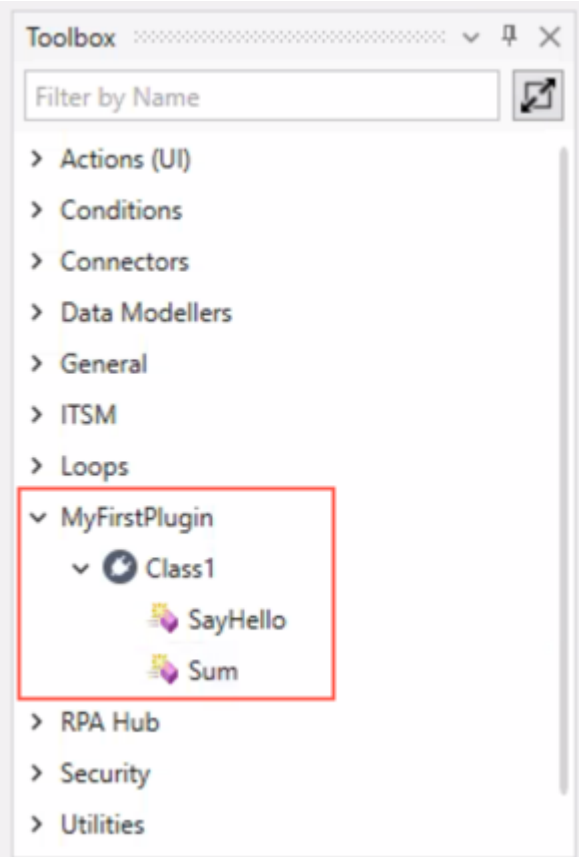
    e. Fügen Sie die DLL-Dateien in diesen Ordner ein.
15. In RPA Desktop Design Studio, Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um das Plugin Ihrem Automatisierungsprojekt hinzuzufügen:
    a. Klicken Sie im Bereich Projekt-Explorer mit der rechten Maustaste **Anwender-Plugins** Und wählen Sie aus **Fügen Sie Das Anwender-Plugin Hinzu** .
    b. Wählen Sie im Dialogfeld Verfügbare Anwender-Plugins das Plugin aus.
    c. Klicken Sie auf **OK**.
    Im Toolbox-Bereich wird das von Ihnen erstellte Anwender-Plugin angezeigt.
16. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um das Anwender-Plugin zu verwenden:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zur Komponentenkategorie des Anwender-Plugins, um eine Methode auszuwählen.

Zwei Methoden, die in der Komponentenkategorie des Anwender-Plugins angezeigt werden



b. Ziehen Sie eine Methode auf die Design-Oberfläche.

c. Um den Eingabeparameterwert manuell anzugeben, doppelklicken Sie unter der Methode auf das Eingabeparameterfeld, und geben Sie den Wert ein.

d. Um den Eingabeparameterwert von einer anderen Methode oder Komponente bereitzustellen, verbinden Sie den Dateneingang-Port der Methode mit dem Datenausgang-Port einer anderen Methode oder Komponente.

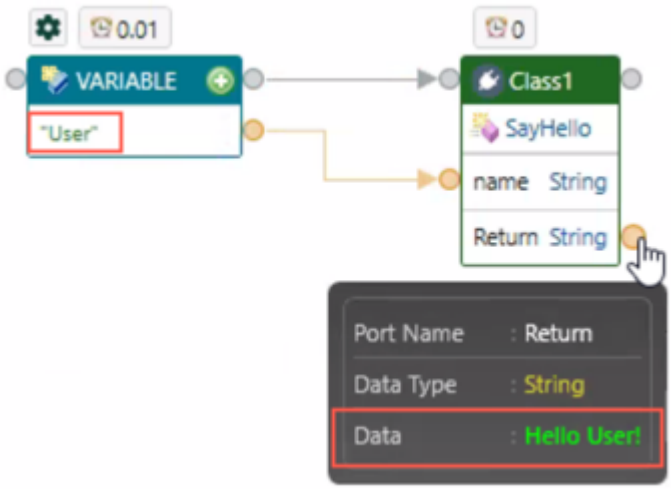
e. Verbinden Sie die Steuerungsports der Methode mit den entsprechenden Ports einer anderen Methode oder Komponente.

f. Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, von der aus Sie die Ausführung starten möchten, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

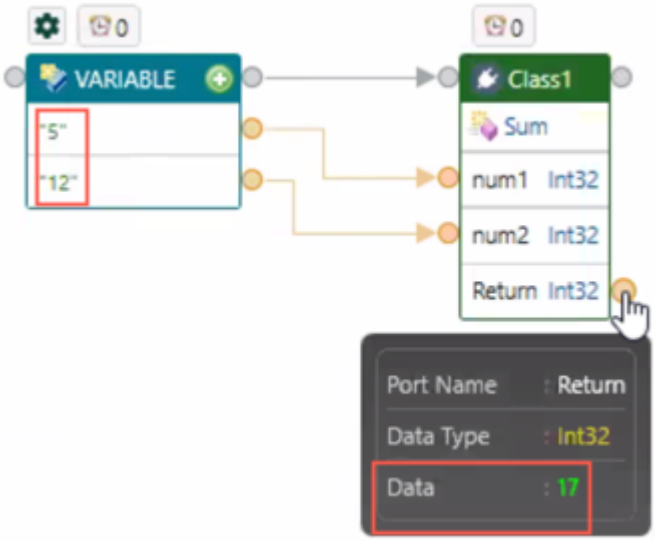
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabe der SayHello-Methode



Ausgabe der Summenmethode



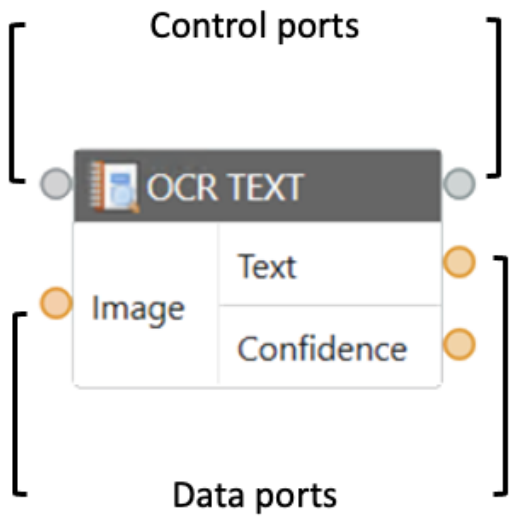
RPA Desktop Design Studio Ports

-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Haben Ports, die beim Erstellen eines Automatisierungs-Workflows verwendet werden.

Die Ports werden als Steuerungsports und Datenports kategorisiert.

Die grauen Ports werden als Steuerungsports bezeichnet, und die orangefarbenen Ports werden als Datenports bezeichnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Ports werden in Eingabe- und Ausgabeports unterkategorisiert.

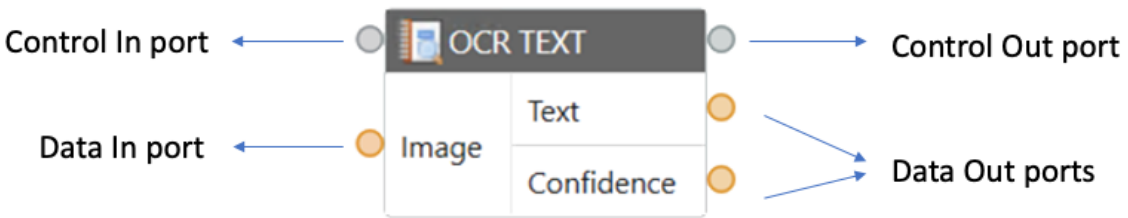
Steuerungsports werden in Steuerungs-in- und Steuerungs-Ausgang-Ports unterkategorisiert. Kontrollports entscheiden über den Flow der Automatisierungsausführung (welche Komponente als Nächstes ausgeführt werden soll).

Datenports werden in Dateneingangs- und Datenausgangs-Ports unterkategorisiert. Datenports übertragen Daten zwischen Komponenten.

Pfeilspitzen auf den Verbindungslinien zeigen den Flow der Richtung an.

Eingabe-Ports werden immer auf der linken Seite der Komponente angezeigt, und Ausgabeports werden auf der rechten Seite der Komponente angezeigt.

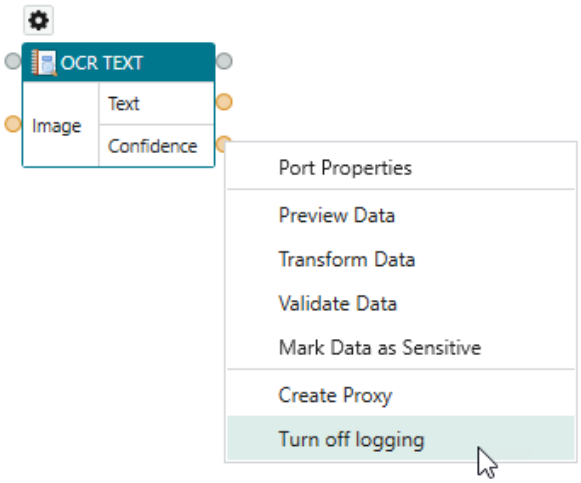
Bewegen Sie den Mauszeiger über den Port, um die Funktion des Ports anzuzeigen.



Ein Datenport wird rot, wenn Sie die Protokollierung für diesen Port deaktivieren. Wählen Sie diese Option beispielsweise aus, wenn Sie keine vertraulichen Informationen wie Passwort- oder Bankdetails protokollieren möchten. Klicken Sie dazu mit der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

rechten Maustaste auf den Dateneingang oder Datenausgang-Port, und wählen Sie aus



Deaktivieren Sie die Protokollierung.

Um die Protokollierung zu aktivieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den inaktiven Datenport, und wählen Sie aus **Aktivieren Sie die Protokollierung** .

Ein Datenport wird grün, wenn die Daten umgewandelt werden. Sie wird beispielsweise grün, wenn Informationen, die in einem Datenport vorhanden sind, von einem Format in ein anderes konvertiert werden. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf den Dateneingang oder Datenausgang-Port, und wählen Sie aus **Daten Transformieren** . Weitere Informationen finden Sie unter Transformieren Sie die Daten in RPA Desktop Design Studio.

Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität in RPA Desktop Design Studio

Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität, um einem Automatisierungsprojekt in Modularität bereitzustellen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Aktivitäten sind ein wiederverwendbarer Satz von Anweisungen, die für eine Automatisierung auf der Design-Oberfläche von konzipiert sind RPA Desktop Design Studio.

Sie können Automatisierungs-Workflows in einer Aktivität auf der Design-Oberfläche entwerfen, indem Sie verschiedene Komponenten verwenden.

Jede Aktivität enthält standardmäßig zwei Komponenten: Start und Ende. Diese Komponenten können nicht gelöscht werden, da sie der Start- und Endpunkt der Aktivität sind.

Sie können jede Aktivität innerhalb desselben Automatisierungsprojekts mehrmals wiederverwenden, indem Sie die Aktivität auf die Design-Oberfläche ziehen. Sie können auch Aktivitäten in verschiedenen Automatisierungsprojekten importieren.

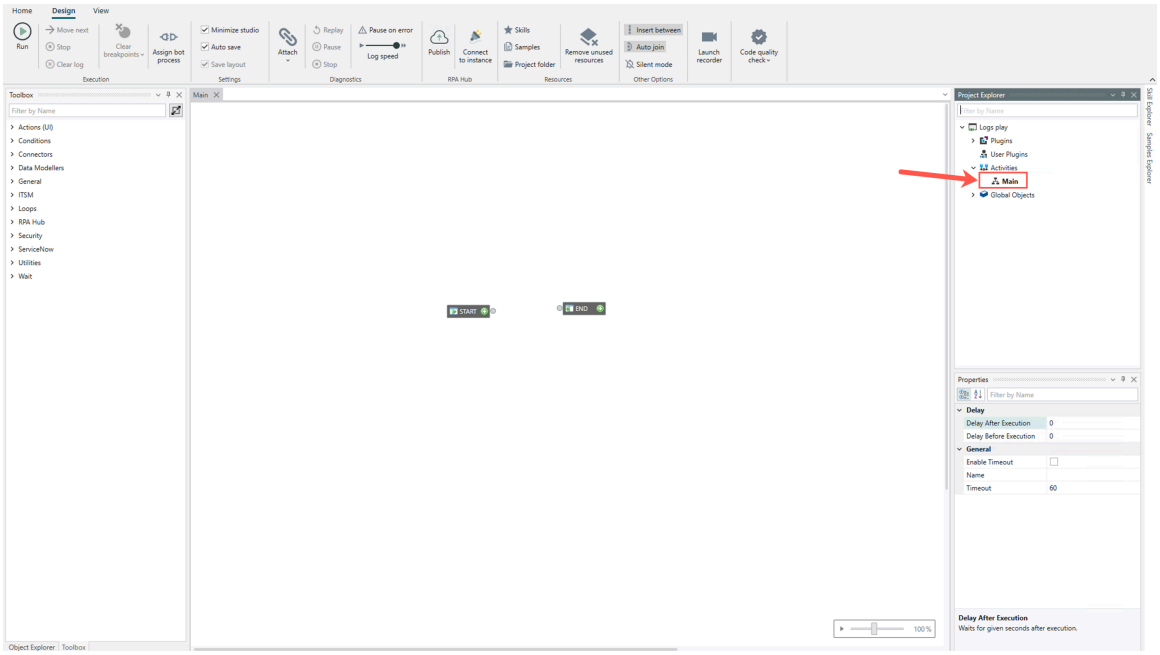
Dient zum Erstellen einer Aktivität mit Now Assist, Siehe Erstellen Sie eine Aktivität mit Now Assist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Bereich Projekt-Explorer zu **Aktivitäten** .

   Im Abschnitt „Aktivitäten“ werden alle Aktivitäten aufgelistet, die unter den einzelnen Projekten erstellt werden. Standardmäßig wird eine Hauptaktivität erstellt, wenn ein neues Projekt initiiert wird. Die Automatisierungsausführung beginnt mit der Startaktivität, in diesem Fall Hauptaktivität, wie im folgenden Beispiel gezeigt.



2. Führen Sie eine der folgenden Optionen für eine gewünschte Aktion aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Fehler in behandeln RPA Desktop Design Studio

Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio

Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio

Erstellen Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Arten von Variablen:

- Lokal: Diese Variable ist innerhalb einer Aktivität deklariert und kann nur innerhalb der deklarierten Aktivität verwendet werden.
- Global: Diese Variable wird auf Projektebene deklariert und kann in jeder Aktivität innerhalb des Automatisierungs-Workflows verwendet werden.

  Variablen haben vier Attribute und werden während einer Automatisierungsausführung zu verschiedenen Zeiten zugewiesen:

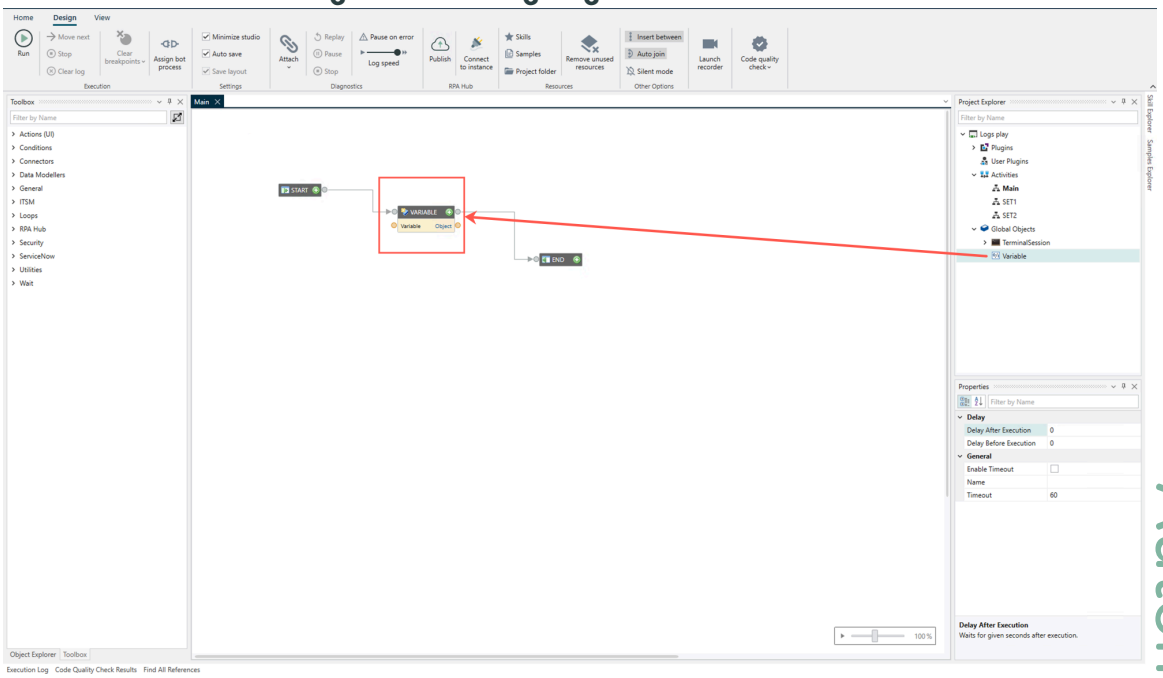
  - Identifier
  - Datenspeicherort
  - Typ
  - Wert

Prozedur

1. Um eine lokale Variable zu erstellen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** Und ziehen Sie die Variablenkomponente auf die Design-Oberfläche.
   - Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** Und ziehen Sie die Variablenkomponente auf die Aktivität im Projekt-Explorer-Bereich.
   - Klicken Sie im Bereich Projekt-Explorer mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Aktivität, und wählen Sie aus **Erstellen Sie eine Variable** .
2. Um eine globale Variable zu erstellen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Klicken Sie im Bereich Projekt-Explorer mit der rechten Maustaste **Globale Objekte** Und wählen Sie aus **Erstellen Sie eine Variable** .
   - Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** Und ziehen Sie die Variablenkomponente nach **Globale Objekte** Im Bereich Projekt-Explorer.
3. **Wahlweise:** Wenn Sie eine lokale Variable in eine globale konvertieren möchten, klicken Sie im Projekt-Explorer mit der rechten Maustaste auf die lokale Variable, und wählen Sie aus **In Global konvertieren** . Sie können diese Option verwenden, wenn Sie eine Variable als lokal erstellt haben.
4. Nachdem die Variable erstellt wurde, ziehen Sie die Variable auf die Design-Oberfläche, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Variable wird auf die Design-Oberfläche gezogen



5. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Variable mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.
6. **Wahlweise:** Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um dem Dateneingang oder dem Datenausgang-Port eine Variable zuzuweisen:

   a. Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf den Dateneingang oder Datenausgang der Variable, und wählen Sie aus **Überschreiben** .

   b. Klicken Sie im Dialogfeld „PORTEIGENSCHAFTEN“ auf **Wählen Sie Aus** Neben **Zugeordnete Variable** Feld zur Auswahl einer erforderlichen Variable.

   > **Hinweis:**
   > Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Dateneingang-Port in der Komponente ausgeblendet, und der Variablenname wird auf dem Port angezeigt.

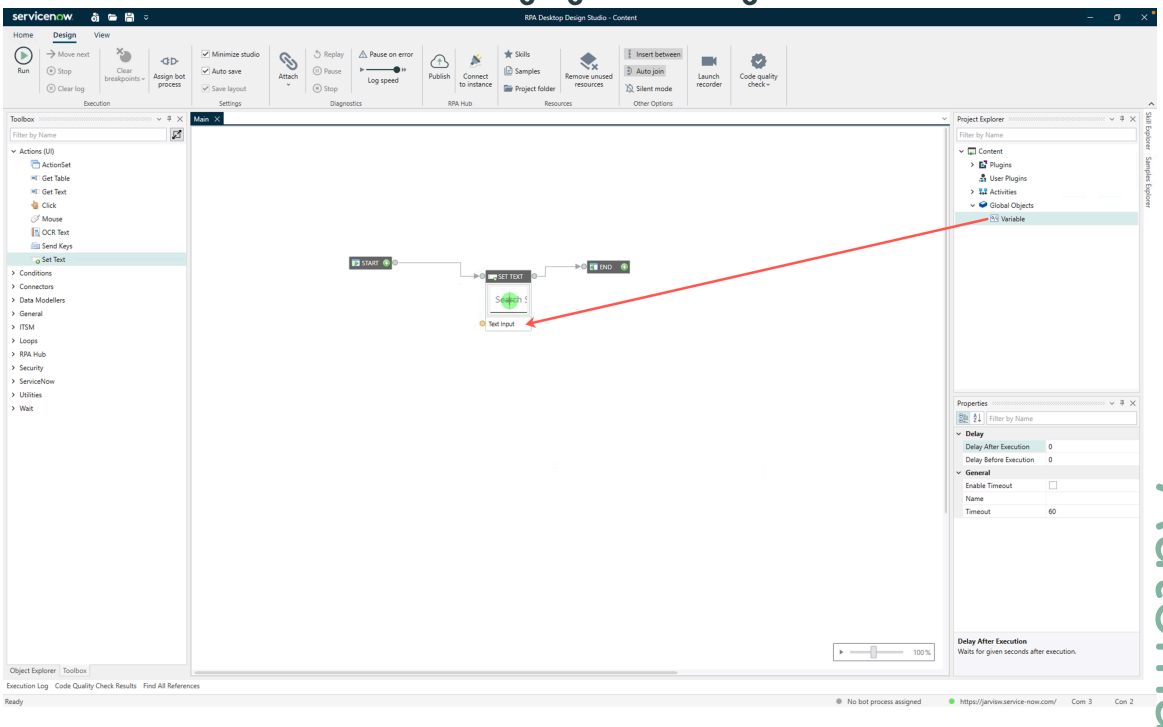
   c. Wählen Sie im Dialogfeld „VARIABLE AUSWÄHLEN“ eine zugeordnete globale oder lokale Variable aus, um Daten zu lesen oder zu speichern, je nachdem, ob Sie den Dateneingang oder den Datenausgang-Port überschreiben möchten.

   d. Klicken Sie auf **OK**.

7. **Wahlweise:** Um Variablen in einem Dateneingang- oder Datenausgang-Port zu verwenden, ziehen Sie die Variable auf den Dateneingang- oder Datenausgang-Port auf der Designoberfläche, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

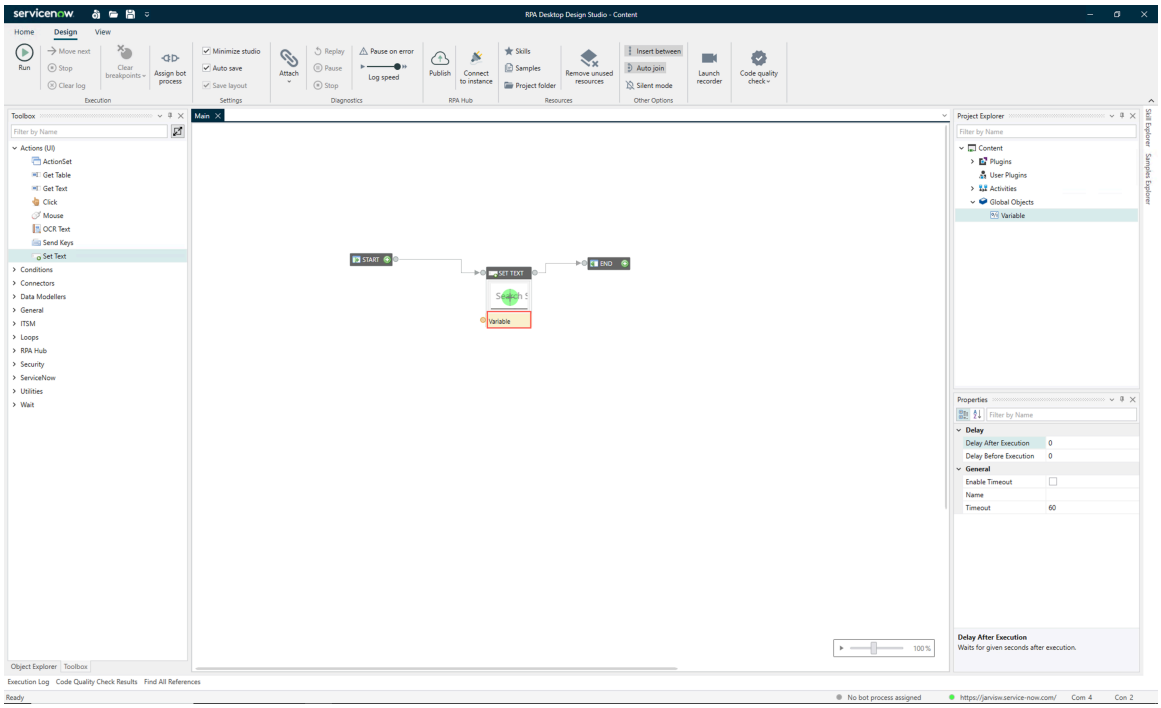
Ziehen Sie die Variable auf den Dateneingang auf der Design-Oberfläche



Das folgende Beispiel zeigt die Ausgabe, wenn die Variable auf den Dateneingang-Port gezogen wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabe, wenn die Variable an den Dateneingang-Port gezogen wird



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie eine Automatisierungskomponente per Drag-and-Drop aus der Toolbox, dem Objekt-Explorer, dem Projekt-Explorer und dem Kompetenzen-Explorer auf die Entwurfsoberfläche ziehen:

- Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop in dieselbe Komponente in der Design-Oberfläche ziehen, ersetzt die neue Komponente die vorhandene Komponente. Beispiel: Wenn Sie bereits haben **ActionSet** Komponente auf der Design-Oberfläche, und Sie ziehen und legen eine weitere Komponente per Drag-and-Drop ab **ActionSet** Komponente zu vorhandenem **ActionSet** , Dann ersetzt die neue Version die vorhandene Komponente.

  Alle Verbindungen (Steuerungs- und Datenverbindungen), Variablen oder statischen Daten, die der vorhandenen Komponente zugeordnet sind, werden der neu abgelegten Komponente zugeordnet, wenn der Portname und der Portdatentyp identisch sind.

- Wenn Sie eine neue Komponente per Drag-and-Drop auf eine andere Komponente oder Methode in der Design-Oberfläche verschieben, ersetzt die neue Komponente die vorhandene Komponente.

  (Optional) Alle Verbindungen, Variablen oder statischen Daten, die der vorhandenen Komponente zugeordnet sind, werden der neu abgelegten Komponente zugeordnet, wenn die Portnamen und die Portdatentypen identisch sind.

- Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop zwischen zwei Komponenten ziehen, die bereits in der Design-Oberfläche verbunden sind, wird die Komponente zwischen den vorhandenen Komponenten platziert. Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop zwischen zwei Komponenten verschieben, können Sie auf die folgenden Verhaltensweisen stoßen:
  - Wenn Portnamen und Portdatentypen der neu verworfenen Komponente mit den verbundenen Komponenten übereinstimmen, werden die Datenverbindungen erstellt.
  - Wenn die Portnamen identisch sind und sich die Portdatentypen unterscheiden, werden die Datenverbindungen nur erstellt, wenn der Portdatentyp konvertiert werden kann (die Quellportdaten müssen in den Zieldatentyp konvertiert werden. Dies wird als Typecasting oder Typkonvertierung bezeichnet. Weitere Informationen zum Typ „Casting“ finden Sie unter Java-Typ-Casting). Beispiel: Ganzzahl für Objekt, aber nicht Objekt für Ganzzahl.
  - Wenn die Portnamen identisch sind und der Portdatentyp konvertiert werden kann, aber bereits eine Datenverbindung zwischen den beiden Komponenten vorhanden ist, wird keine neue Datenverbindung erstellt.

Erstellen Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular in RPA Desktop Design Studio

Entwerfen Sie beaufsichtigte Automatisierungen, indem Sie in ein UI-Formular (Attended User Interface) erstellen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass der Projekttyp ist **Beaufsichtigte Automatisierung** . Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt.

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular ist ein Container für alle Elemente, aus denen die Anwenderoberfläche besteht. Ein Formular ist eine anwenderdefinierte Schnittstelle, mit der Sie mit mehreren Anwendungen innerhalb von interagieren können RPA Desktop Design Studio. Sie können Formulare verwenden, um verschiedene Elemente einzufügen und in Layouts anzuordnen.

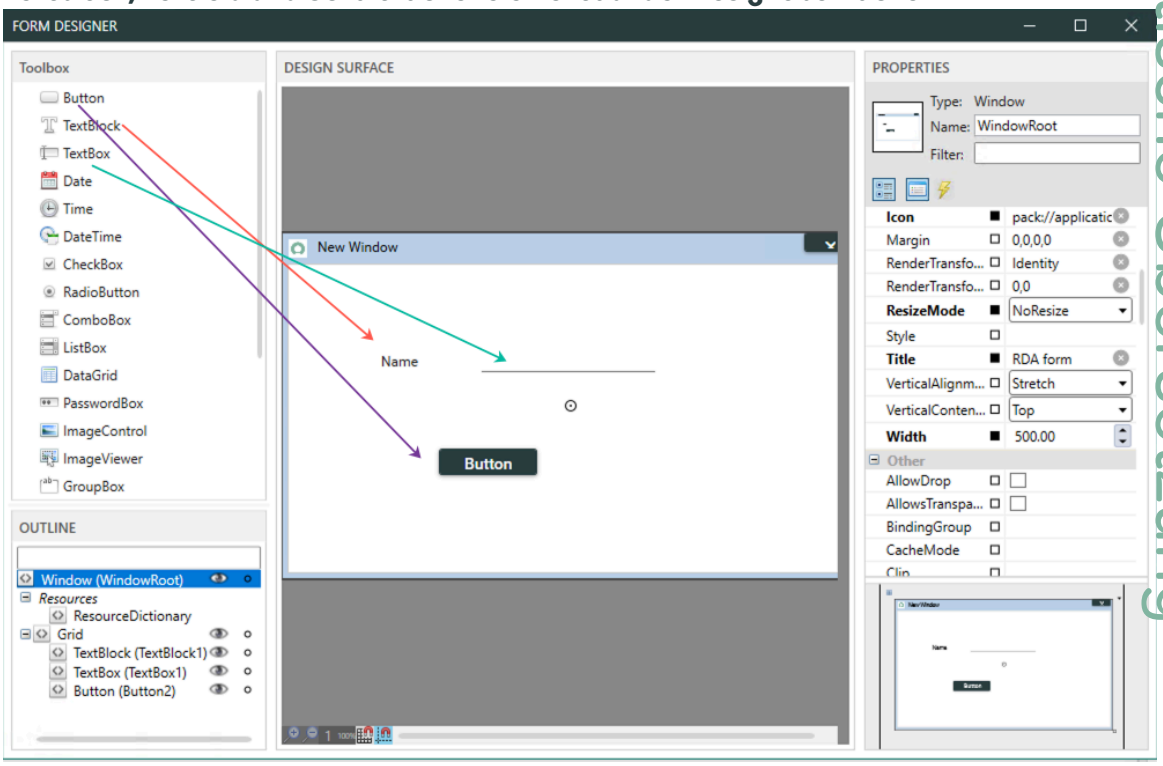
Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Navigieren Sie im Bereich Projekt-Explorer zu **Formulare** Und erweitern Sie es.
2. Wählen Sie eine Option aus, und schließen Sie die Aktion ab.
3. Wählen Sie im Formulardesigner im Toolbox-Bereich ein Element aus, das Sie Ihrem Formular hinzufügen möchten, und zeichnen Sie es auf die Design-Oberfläche.

Example

Um beispielsweise einen Textblock auf dem Formular zu zeichnen, wählen Sie das TextBlock-Element im Toolbox-Bereich aus, und zeichnen Sie es auf die Design-Oberfläche. Wählen Sie auf ähnliche Weise das Textfeld- und das Schaltflächenelement aus, und zeichnen Sie sie auf die Design-Oberfläche, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Textblock, Textfeld und Schaltflächenelement auf der Designoberfläche

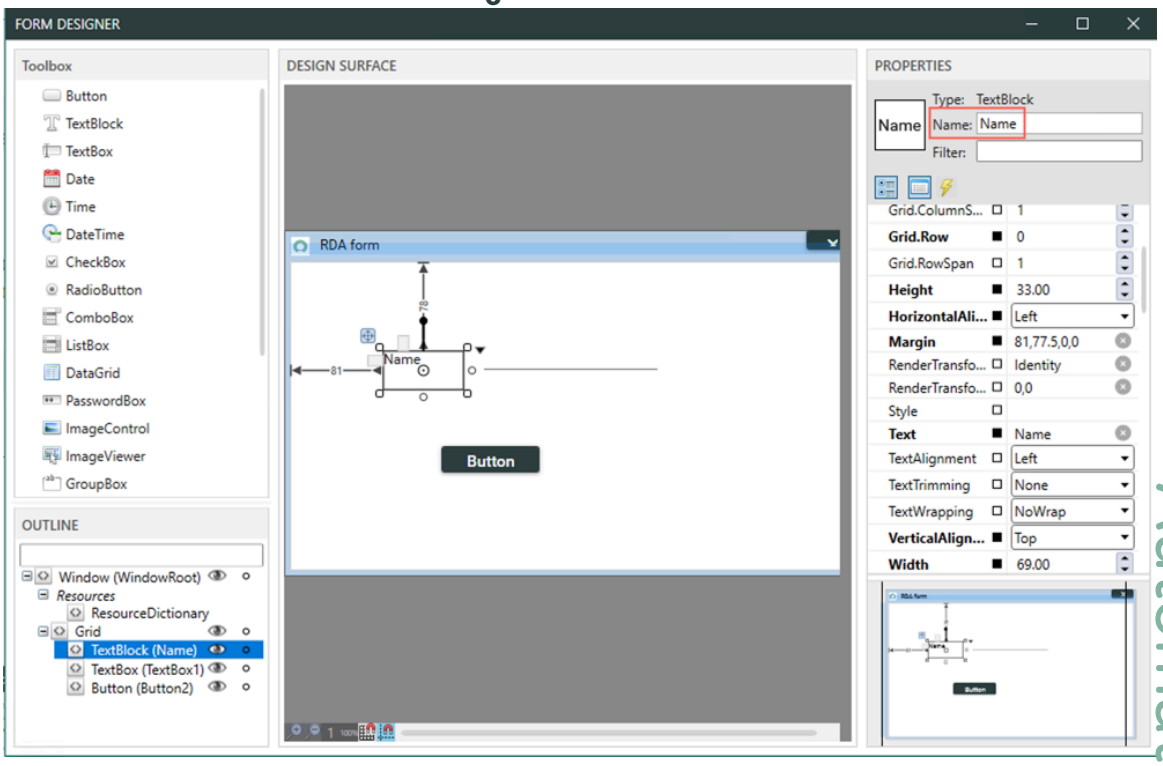


4. Aktualisieren Sie im Formulardesigner im Eigenschaftenbereich den Namen eines Elements in **Name** Feld, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktualisieren Sie das Feld Name im Eigenschaftenbereich



5. Wählen Sie eine Option aus, und schließen Sie die Aktion ab.

Zugehörige Informationen

Methoden und Ereignisse eines beaufsichtigten Automatisierungsformulars

Methoden und Ereignisse von Elementen

Formulardesigner zum Erstellen von beaufsichtigten Automatisierungsformularen

Formulardesigner ist eine integrierte Entwicklungsumgebung (IDE) zum Erstellen von Formularen für beaufsichtigte Automatisierung in RPA Desktop Design Studio.

Formular-Designer-Übersicht

Ein Formular ist eine anwenderdefinierte Schnittstelle für die Interaktion mit mehreren Anwendungen mithilfe der Formularfunktion in RPA Desktop Design Studio. Formulare können verwendet werden, um verschiedene Elemente einzufügen und sie entsprechend dem gewünschten Layout anzuordnen.

Greifen Sie auf den Formulardesigner zu

Um auf den Formulardesigner zuzugreifen, klicken Sie mit der rechten Maustaste im Bereich Projekt-Explorer auf das gewünschte Formular, und wählen Sie aus **Design** .

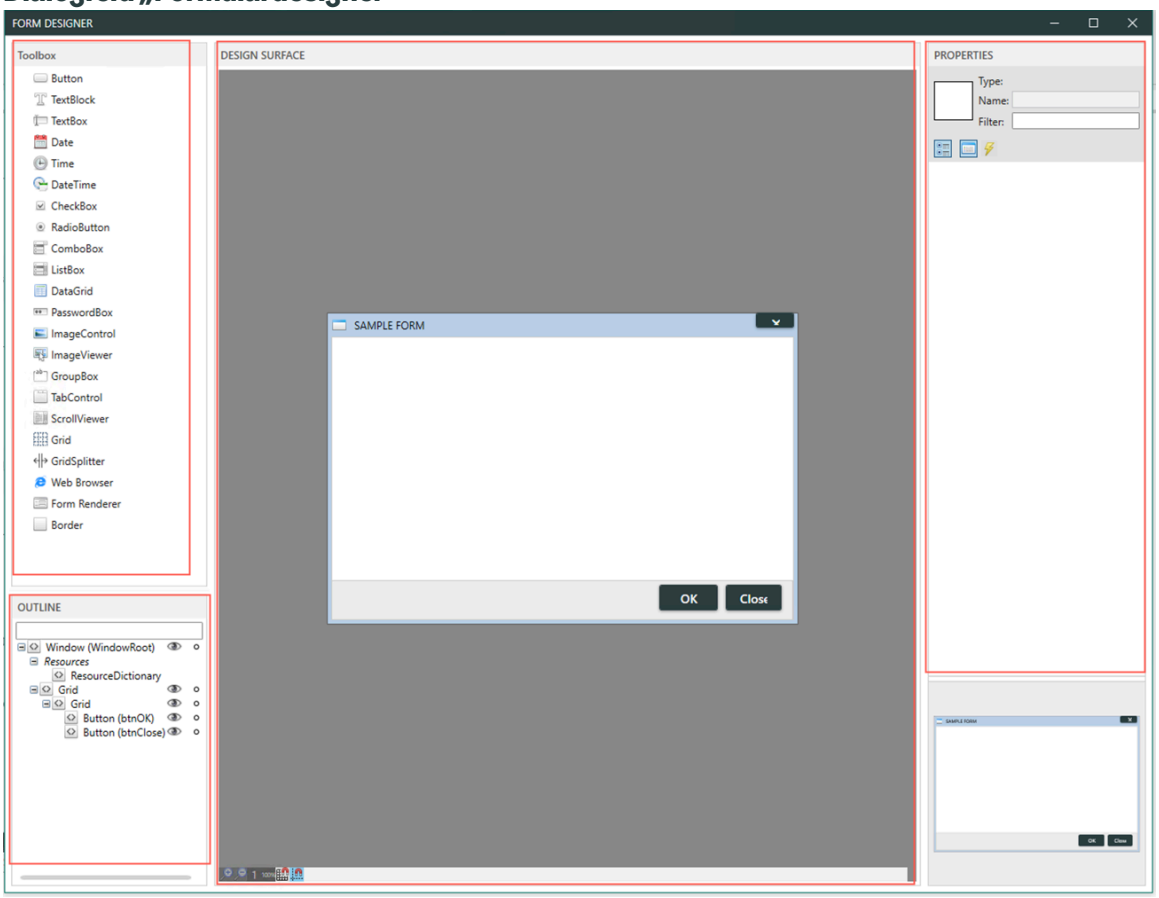
Abschnitte des Formulardesigners

Formulardesigner besteht aus vier Teilen, wie im folgenden Beispiel gezeigt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Toolbox-Bereich: Die zum Entwerfen des Formulars verwendeten Elemente werden im Beispiel angezeigt.
- Gliederungsbereich: Listet die Elemente und Ressourcen im Formular auf. Sie können ein bestimmtes Element des Formulars anzeigen und sich darauf konzentrieren, während Sie das Formular entwerfen.
- Designoberfläche: Erstellen Sie Designs, indem Sie Elemente im Toolbox-Bereich auswählen und auf dem Formular innerhalb der Designoberfläche zeichnen.
- Eigenschaftenbereich: Zeigen Sie die Eigenschaften eines Elements oder Fensters im Formular an, und bearbeiten Sie sie, um seine Funktionalität zu optimieren. Die wichtigen Eigenschaften sind fett hervorgehoben.

Dialogfeld „Formulardesigner“



Details der Elemente des Toolbox-Bereichs

Die folgenden Elemente aus dem Toolbox-Bereich können zum Entwerfen des Formulars verwendet werden.

Elemente des Toolbox-Bereichs

Element	Beschreibung
Schaltfläche	Hilft Ihnen, eine oder mehrere Schaltflächen im Formular hinzuzufügen. Ermöglicht dem Anwender, darauf zu klicken, um eine Aktion auszuführen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elemente des Toolbox-Bereichs (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
Textblock	Hilft Ihnen, dem Formular eine Bezeichnung hinzuzufügen. Ermöglicht dem Anwender, einen Textblock als schreibgeschützte Informationen anzuzeigen.
TextBox	Hilft Ihnen, dem Formular ein Textfeld hinzuzufügen. Ermöglicht dem Anwender, dem Formular Informationen in einem Textfeld bereitzustellen.
Datum	Hilft Ihnen, eine Datumsauswahl im Formular anzugeben. Ermöglicht dem Anwender, ein bestimmtes Datum im Formular auszuwählen.
Zeit	Hilft Ihnen, eine Zeitauswahl im Formular anzugeben. Ermöglicht dem Anwender, eine bestimmte Zeit im Formular auszuwählen.
DateTime	Hilft Ihnen, eine Datums- und Uhrzeitauswahl im Formular anzugeben. Ermöglicht dem Anwender, ein bestimmtes Datum und eine bestimmte Uhrzeit im Formular auszuwählen.
Kontrollkästchen	Hilft Ihnen, Ja, Nein, wahr oder falsch auszuwählen. Sie können das Kontrollkästchen auch in Gruppen verwenden, um mehrere Auswahlmöglichkeiten in einem Formular anzuzeigen.
Optionsfeld	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Auswahl aus der Auswahlgruppe.
Kombinationsfeld	Zeigt die Daten in einem Dropdown-Kombinationsfeld an. Standardmäßig wird das ComboBox-Element in zwei Teilen angezeigt. Der obere Teil ist ein Textfeld, mit dem Sie ein Listenelement eingeben können. Der zweite Teil ist ein Listenfeld, das eine Liste von Elementen anzeigt, aus denen Sie auswählen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elemente des Toolbox-Bereichs (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
Listenfeld	Zeigt eine Liste von Elementen an, aus denen Sie ein oder mehrere Elemente auswählen können.
Datenraster	Ermöglicht Ihnen das Anzeigen und Bearbeiten der Tabellendaten.
PasswordBox	Zeigt Platzhalterzeichen an, während Sie eine Zeichenfolge eingeben.
ImageControl	Zeigt Bilder im Formular an.
ImageViewer	Ermöglicht Ihnen das Öffnen und Anzeigen von Bilddateien, einschließlich JPEG, GIF, WMF und anderen Bildformaten. Es bietet auch Optionen zum Dehnen der Bilder, Verkleinern der Bilder und zum Drehen der Bilder in verschiedenen Winkeln über die gesamte Achse.
Gruppierungsfeld	Stellt eine identifizierbare Gruppierung für andere Elemente bereit. Normalerweise verwenden Sie Gruppenfelder, um ein Formular nach Funktion zu unterteilen.
TabControl	Hilft Ihnen, Ihrem Formular eine oder mehrere Registerkarten hinzuzufügen.
ScrollViewer	Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen einer Scrollfunktion zum Formular.
Raster	Definiert einen flexiblen Rasterbereich, der aus Spalten und Zeilen besteht.
GridSpiltter	Hilft Ihnen, ein Rasterelement in mehrere Teile aufzuteilen.
Webbrowser	Hostet Webseiten und bietet Webbrowsefunktionen für Ihre Anwendung.
Formular-Renderer	Hilft Ihnen, Formulare mit den folgenden Steuerungen schnell zu erstellen: • TextBox • Kombinationsfeld • Kontrollkästchen • Optionsfeld • Umschalttaste • Datum

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elemente des Toolbox-Bereichs (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
	• Zeit • PasswordBox
Rahmen	Ermöglicht Ihnen das Zeichnen eines Rahmens, eines Hintergrunds oder beides mit dem Formular.

Zugehörige Informationen

Methoden und Ereignisse eines beaufsichtigten Automatisierungsformulars

Methoden und Ereignisse von Elementen

Konfigurieren Sie die Formularfelder für das Formular-Renderer-Element

Konfigurieren Sie die Formularfelder im Formular-Renderer-Element, während Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular in erstellen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular in RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Formular für beaufsichtigte Automatisierung ein Formular-Renderer-Element enthält. Weitere Informationen finden Sie unter Formulardesigner zum Erstellen von beaufsichtigten Automatisierungsformularen.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Formular-Renderer-Element hilft Ihnen, Formulare mit den verfügbaren Steuerungen schnell zu erstellen.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Navigieren Sie im Bereich Projekt-Explorer zu **Formulare** Und erweitern Sie es.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element Formular-Renderer, und wählen Sie aus **Konfigurieren** Zum Konfigurieren der Formularfelder.
3. Klicken Sie im Dialogfeld „FORMULARFELDER KONFIGURIEREN“ auf das Hinzufügen-Symbol (+), um eine neue hinzuzufügen **Feld** Registerkarte.
4. Erweitern Sie im Abschnitt Felder eine Feldoption, und geben Sie die folgenden Details ein:

Feldformular

Feld	Beschreibung
Name	Name des Felds, das als Bezeichnungsname im Formular angezeigt wird.
Typ	Typ des Felds: ○ TextBox ○ Kombinationsfeld

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Kontrollkästchen ○ Optionsfeld ○ Umschalttaste ○ Datum ○ Zeit ○ PasswordBox
Erforderlich	Option zum Aktivieren dieses Felds als Pflichtfeld im Formular.
Schreibgeschützt	Option zum Aktivieren dieses Felds als schreibgeschütztes Feld im Formular.
Feldhilfe	Hilfeinformationen für das Feld: ○ Keine ○ Text ○ Verknüpfung
Hilfetext	Hilfetext-Informationen für das Feld. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Text** Ist aus ausgewählt **Feldhilfe** Feld.
Hilfe-Link	Hilfe-Link-URL für das Feld. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Link** Ist aus ausgewählt **Feldhilfe** Feld.

5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um ein neues Feld hinzuzufügen.
7. **Wahlweise:** Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um ein Feld zu löschen:
   a. Erweitern Sie die Feldoption, die Sie löschen möchten, und klicken Sie auf das Löschsymbol ( ).
   b. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf **Ja** .
8. Füllen Sie die Felder im Abschnitt „Formulareinstellungen“ aus.

Formular „Formulareinstellungen“

Feld	Beschreibung
Name	Titel des Formulars.
Feldhilfe	Hilfeinformationen für das Formular: ○ Keine ○ Text ○ Verknüpfung
Hilfetext	Hilfetext-Informationen für das Formular.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Text** Ist aus ausgewählt **Feldhilfe** Feld.
Hilfe-Link	Hilfe-Link-URL für das Formular. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Link** Ist aus ausgewählt **Feldhilfe** Feld.
Popups Darin Anzeigen	Option zum Aktivieren von Popup-Fenstern im Formular.

9. Klicken Sie auf **OK**.

Zugehörige Informationen

Formulardesigner zum Erstellen von beaufsichtigten Automatisierungsformularen

Methoden und Ereignisse des Formularrenderer-Elements

Öffnen Sie Service- und Laufzeitprotokolle

Protokolliert Datensatzereignisse, die während der Ausführung eines Automatisierungsprozesses auftreten. Diese Protokolle sind entscheidend für das Debugging und die Überwachung der Leistung der Robots.

Vorbereitungen

Schließen Sie die vorhandene Unattended Robot Oder Attended Robot Fenster.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Protokolle enthalten detaillierte Informationen zu den vom Robot ausgeführten Aktionen, einschließlich aller auftretenden Fehler oder Ausnahmen. Diese Protokolle helfen Entwicklern, das Verhalten des Robot zu verstehen und Bereiche mit Verbesserungspotenzial zu identifizieren.

Es gibt Arten von Protokollen – Serviceprotokolle und Laufzeitprotokolle. Serviceprotokolle verfügen über die Windows-servicebezogenen Vorgangsprotokolle. Laufzeitprotokolle enthalten die Automatisierungsprotokolle.

Unattended Robot Verfügt über einen Windows-Service für die Kernvorgänge, z. B. das Aufrufen einer Automatisierung, das Aktualisieren des Robot-Status und das Erstellen von Prozessaufträgen. Dieser Windows-Service wird in einem Systemkontext ausgeführt. Alle Protokolle, die in diesem Kontext erfasst werden, werden an einem Programmdatenspeicherort gespeichert. Überprüfen Sie, um den Ordner „Programmdaten“ in Ihrem einzublenden Windows Computer.

Jedes Protokoll verfügt über eine Benennungskonvention. Wenn es sich um ein Protokoll im Zusammenhang mit der Laufzeit handelt, beginnt der Protokollname mit Runtime. Wenn es sich um einen handelt RPA Desktop Design Studio Zugehöriges Protokoll, der Protokollname beginnt mit Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie im Benachrichtigungsbereich (Systembereich) in der Taskleiste aus, und halten Sie (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste) Unattended Robot Symbol ( ).
2. Wählen Sie Aus **Protokolle Anzeigen** Und wählen Sie eine der beiden aus **Serviceprotokolle** Oder **Laufzeitprotokolle** , Um die zugehörigen Protokolle anzuzeigen.

Veröffentlichen Sie Anforderungen nach der Installation eines Hotfixes

Führen Sie diese Aufgaben aus, nachdem Sie einen Hotfix für Universal App Connector (UAC) oder Chromium-Connector in Ihrer Instanz installiert haben, um sicherzustellen, dass der Hotfix korrekt heruntergeladen wurde.

Vorbereitungen

Installieren Sie den Hotfix in Ihrem RPA-Hub Instanz. Zur Ausführung dieser Aufgabe ist möglicherweise ein Administratorzugriff erforderlich.

Erstellen Sie eine Sicherung der iBot-Projektdatei, die Sie öffnen möchten.

Schließen RPA Desktop Design Studio Und alle offenen Browserregisterkarten auf Ihrem Computer.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie beispielsweise ein Projekt mit dem UAC-Plugin Version 6,1 erstellt haben und in Ihrer Instanz ein Hotfix für dieselbe Version installiert ist. In diesem Szenario sind die folgenden Schritte nur zum ersten Mal erforderlich, wenn Sie entweder starten RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Oder Attended Robot Nach der Installation eines Hotfixes.

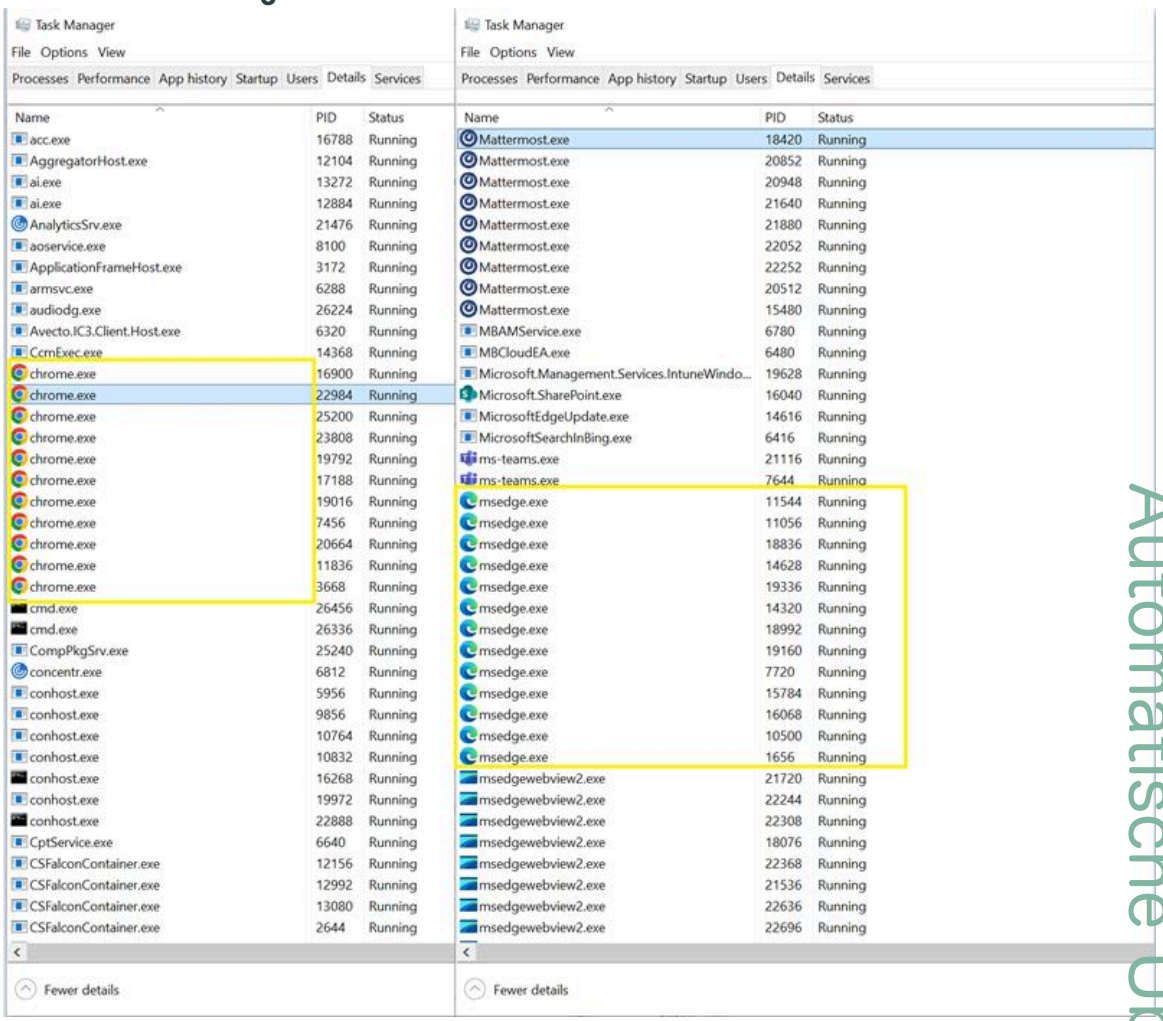
Dieses Verfahren gilt, wenn Sie verwenden Google Chrome, Oder Edge Anwendungen.

Prozedur

1. In Ihrem Windows Computer, navigieren Sie zum Task-Manager.
2. Führen Sie eine der folgenden Aufgaben aus, um zu schließen `chrome.exe` , `msedge.exe` , Und `msedgewebview2.exe` Prozesse (abhängige Aufgaben).
   - Suchen Sie den ausgeführten `chrome.exe` , `msedge.exe` , `msedgewebview2.exe` , `UTL.RPA.ChromeNativeMessaging.exe` , Und `UTL.RPA.EdgeNativeMessaging.exe` Verarbeitet und auswählen und halten (oder mit der rechten Maustaste klicken) **Aufgabe beenden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

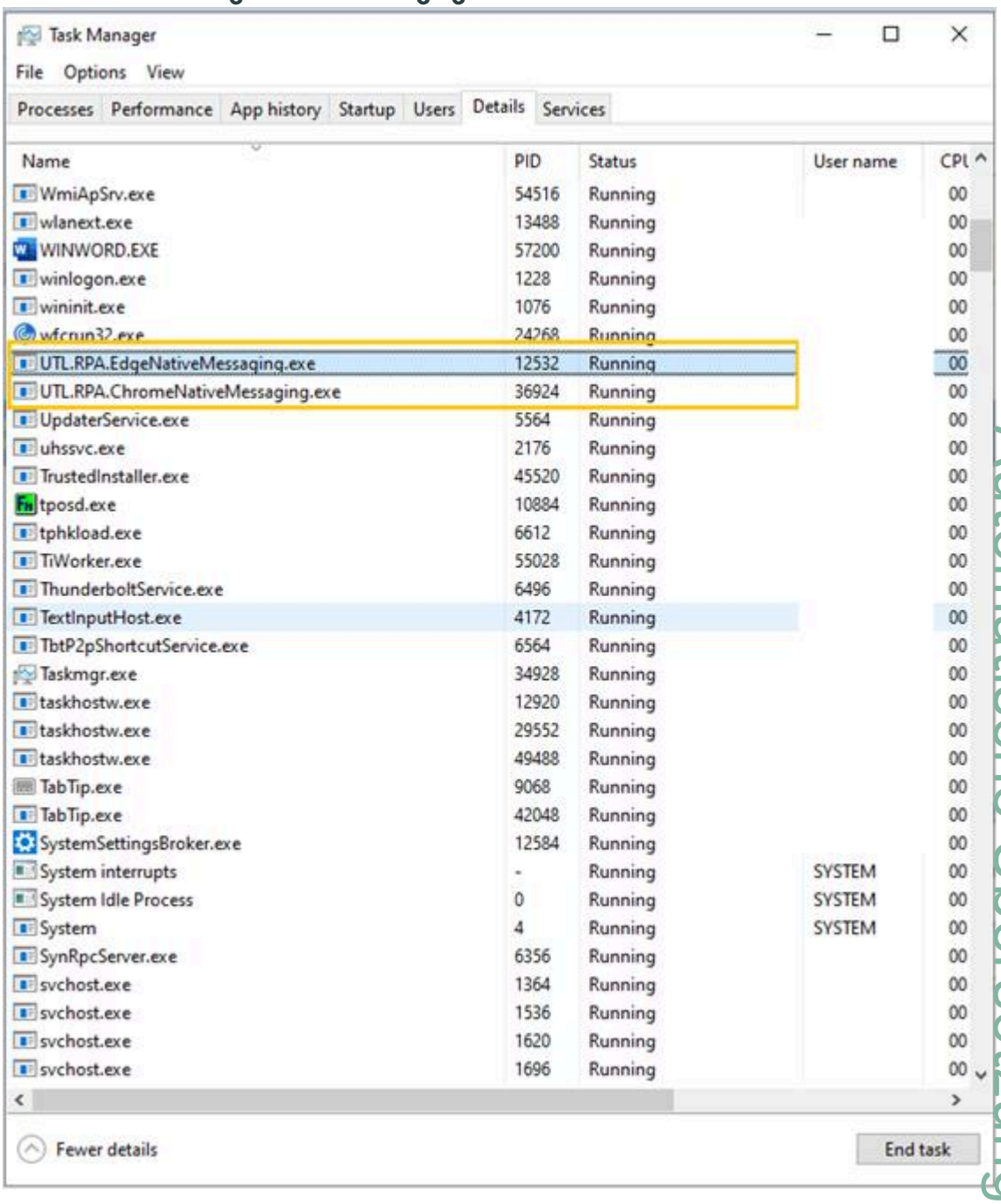
Chrome- und MS Edge-exe-Dateien werden beendet



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chrome- und MS Edge Native Messaging-exe-Dateien werden beendet



Automatische Übersetzung

- Verwenden Sie die folgenden Befehle mit erhöhtem Zugriff, um alle abhängigen Aufgaben zu beenden.
  - Taskkill /f /im msedge.exe
  - Taskkill /f /im msedgewebview2.exe
  - Taskkill /f /im UTL.RPA.EdgeNativeMessaging.exe
  - Taskkill /f /im chrome.exe
  - Taskkill /f /im UTL.RPA.ChromeNativeMessaging.exe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Stellen Sie sicher, dass die Browserregisterkarten oder die genannten ausführbaren Dateien nicht ausgeführt werden.
4. Starten Sie entweder RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Oder Attended Robot Und fahren Sie fort.

Zugehörige Informationen

Universal-App-Connector

Chrom-Connector

RPA Desktop Design Studio konfigurieren

Mithilfe von Automatisierungen

Sie können Daten in den Automatisierungen in der Vorschau anzeigen, transformieren und validieren. Sie können Automatisierungen auch in ausführen, veröffentlichen und überprüfen RPA Desktop Design Studio.

Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio

Entwerfen Sie Automatisierungsprojekte, indem Sie Komponenten in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Komponenten sind wiederverwendbare Blöcke, die zum Entwerfen von Automatisierungen und zum abstrahieren von Funktionen verwendet werden.

RPA Desktop Design Studio Hostet eine Vielzahl von Komponenten, die Sie beim Erstellen von Automatisierungsprojekten verwenden können.

Jede Komponente verfügt über Ports, die beim Erstellen eines Automatisierungs-Workflows verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio Ports.

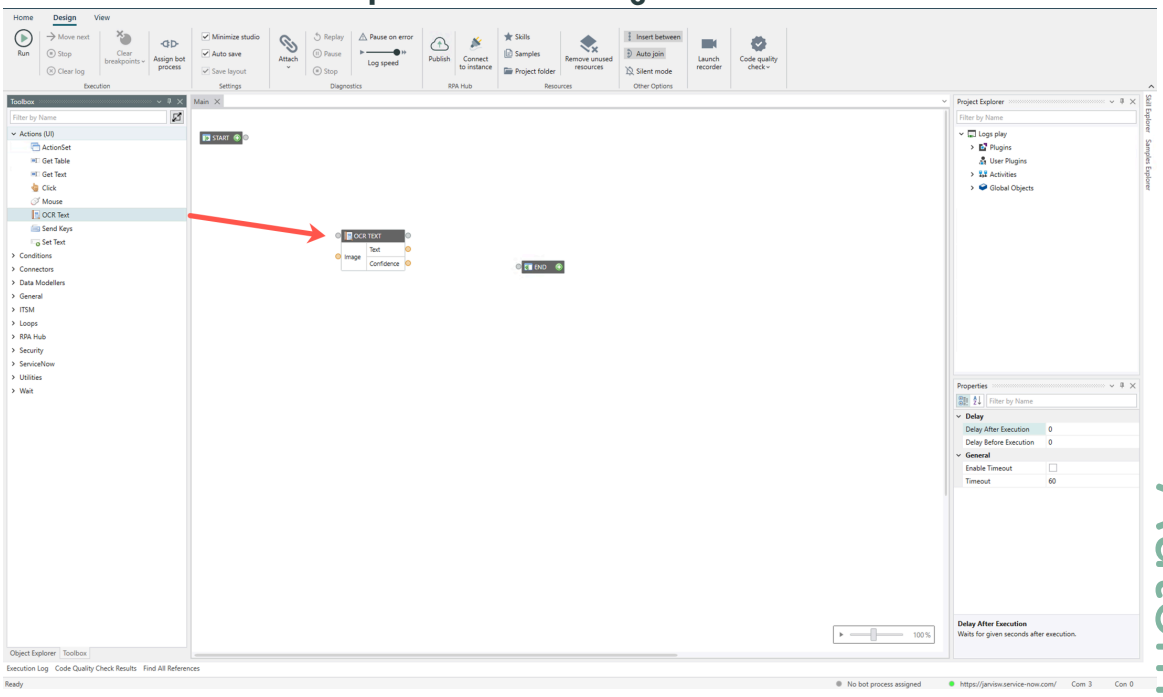
Verbessern Sie die Automatisierungslogik mit Textanweisungen, entweder in einer leeren Aktivität oder indem Sie eine Komponente in einer vorhandenen auswählen, indem Sie verwenden Now Assist Für RPA-Hub Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu einer übergeordneten Komponentenkategorie, um eine Komponente auszuwählen.
2. Um eine Komponente zu verwenden, ziehen Sie eine Komponente auf die Design-Oberfläche, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ziehen Sie die OCR-Textkomponente auf die Design-Oberfläche



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie eine Automatisierungskomponente per Drag-and-Drop aus der Toolbox, dem Objekt-Explorer, dem Projekt-Explorer und dem Kompetenzen-Explorer auf die Entwurfsoberfläche ziehen:

- Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop in dieselbe Komponente in der Design-Oberfläche ziehen, ersetzt die neue Komponente die vorhandene Komponente. Beispiel: Wenn Sie bereits haben **ActionSet** Komponente auf der Design-Oberfläche, und Sie ziehen und legen eine weitere Komponente per Drag-and-Drop ab **ActionSet** Komponente zu vorhandenem **ActionSet** , Dann ersetzt die neue Version die vorhandene Komponente.

  Alle Verbindungen (Steuerungs- und Datenverbindungen), Variablen oder statischen Daten, die der vorhandenen Komponente zugeordnet sind, werden der neu abgelegten Komponente zugeordnet, wenn der Portname und der Portdatentyp identisch sind.

- Wenn Sie eine neue Komponente per Drag-and-Drop auf eine andere Komponente oder Methode in der Design-Oberfläche verschieben, ersetzt die neue Komponente die vorhandene Komponente.

  Alle Verbindungen, Variablen oder statischen Daten, die der vorhandenen Komponente zugeordnet sind, werden der neu abgelegten Komponente zugeordnet, wenn die Portnamen und die Portdatentypen identisch sind.

- Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop zwischen zwei Komponenten ziehen, die bereits in der Design-Oberfläche verbunden sind, wird die Komponente zwischen den vorhandenen Komponenten platziert. Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop zwischen zwei Komponenten verschieben, können Sie auf die folgenden Verhaltensweisen stoßen:
  - Wenn die Portnamen und die Portdatentypen der neu verworfenen Komponente mit den verbundenen Komponenten übereinstimmen, werden die Datenverbindungen erstellt.
  - Wenn die Portnamen identisch sind und sich die Portdatentypen unterscheiden, werden die Datenverbindungen nur erstellt, wenn der Portdatentyp konvertiert werden kann (die Quellportdaten müssen in den Zieldatentyp konvertiert werden. Dies wird als Typecasting oder Typkonvertierung bezeichnet. Weitere Informationen zum Typ „Casting“ finden Sie unter Java-Typ-Casting). Beispiel: Ganzzahl für Objekt, aber nicht Objekt für Ganzzahl.
  - Wenn die Portnamen identisch sind und der Portdatentyp konvertiert werden kann, aber bereits eine Datenverbindung zwischen den beiden Komponenten vorhanden ist, wird keine neue Datenverbindung erstellt.

3. Verbinden Sie die folgenden Ports:
   a. Verbinden Sie den Steuerungs-in-Port der OCR-Textkomponente mit dem Steuerungs-Ausgangsport einer anderen Komponente.
   b. Verbinden Sie den Steuerungs-Ausgang-Port der OCR-Textkomponente mit dem Steuerungs-in-Port der nächsten Komponente.
   c. Verbinden Sie den Bitmap-Port (Data in) der OCR-Textkomponente mit dem Datenausgang-Port einer anderen Komponente.
   d. Verbinden Sie den Datenausgang (Zeichenfolge) mit dem Dateneingang-Port einer anderen Komponente.
4. Führen Sie eine der folgenden Optionen für eine gewünschte Aktion aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. **Wahlweise:** Um nach einer Komponente zu suchen, die in der Toolbox verfügbar ist, geben Sie den Text in ein **Nach Name filtern** Feld.

Zugehörige Informationen

Legen Sie einen Haltepunkt fest, in dem eine Komponente angehalten werden soll RPA Desktop Design Studio

Starten Sie eine Workflow-Ausführung von einer ausgewählten Komponente in RPA Desktop Design Studio

Fehler in behandeln RPA Desktop Design Studio

Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist

Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio

Stellen Sie eine Verbindung zu den verschiedenen Datenquellen und Tools her, um mithilfe eines Connectors in eine Automatisierung zu erstellen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass das Connector-Plugin installiert und dem hinzugefügt ist RPA Desktop Design Studio Anwendung. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Liste der Connectors und ihrer Methoden finden Sie unter Connectors in RPA Desktop Design Studio.

Weitere Informationen zu Problemen im Zusammenhang mit Connectors finden Sie unter KB-artikel KB1123555 .

Prozedur

1. Rechtsklick **Globale Objekte** Wählen Sie im Projekt-Explorer-Bereich aus **Fügen Sie Connectors Hinzu** .
   Das Dialogfeld Connector hinzufügen wird angezeigt.
2. Wählen Sie die erforderlichen Connectors aus, und klicken Sie auf **Fügen Sie Connectors Hinzu** .
   Die Connectors werden globalen Objekten hinzugefügt. Sie können den erforderlichen Connector auch per Drag-and-Drop aus dem Toolbox-Bereich in globale Objekte verschieben.

   Hinweis:
   Wenn Sie mehrere Instanzen desselben Connectors zu globalen Objekten hinzufügen, wird jede doppelte Instanz mit dem numerischen Wert der Duplizierung angehängt. Wenn Sie beispielsweise 3 Instanzen des E-Mail-Connectors zu globalen Objekten hinzufügen, werden sie als E-Mail, Email_2 und Email_3 angezeigt.

3. Um dem Connector einen anwenderdefinierten Namen bereitzustellen, führen Sie die folgenden Schritte aus.
   a. Doppelklicken Sie auf den Connector unter Globale Objekte.
   b. Geben Sie einen anwenderdefinierten Namen des Connectors in das Feld Name im Bereich Eigenschaften ein.
4. Doppelklicken Sie im Bereich Projekt-Explorer unter Globale Objekte auf den Connector.
   Einige Connectors bieten zusätzliche Ebenen und Methoden für jede Ebene. Weitere Informationen zu den Ebenen finden Sie unter Machen Sie sich mit den Ebenen von Connector-Methoden vertraut.
   Der Objekt-Explorer listet alle Methoden des Connectors auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Ziehen Sie eine Methode auf die Design-Oberfläche.
6. Konfigurieren Sie die Eingabefelder.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
7. Verbinden Sie die Steuerungsports der Methode mit den entsprechenden Ports einer anderen Methode oder Komponente.

Verwenden Sie die Connector-Methode

Stellen Sie die Methoden in einem Connector bereit, und verwenden Sie sie dann, um alle Aktionen auszuführen, die der Connector ausführen kann.

Vorbereitungen

Sie müssen das Connector-Plugin installieren. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Um zu Connectors zu navigieren, öffnen Sie eine Aktivität.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** .
2. Ziehen Sie einen Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer-Bereich.
3. Stellen Sie die Methoden wie angegeben bereit.
   Einige Connectors stellen die Methoden auf Connector-Ebene bereit, während die anderen die Methoden auf mehreren Ebenen verfügbar machen. Für Letzteres müssen Sie zuerst den Connector konfigurieren. Um einen Connector zu finden, der zuerst konfiguriert werden muss, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Connector, und überprüfen Sie, ob im Kontextmenü angezeigt wird **Konfigurieren** Option.
   Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich verfügbar gemacht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Ziehen Sie die Methode auf die Design-Oberfläche.

Wichtig:

Wenn Sie eine Automatisierungskomponente per Drag-and-Drop aus der Toolbox, dem Objekt-Explorer, dem Projekt-Explorer und dem Kompetenzen-Explorer auf die Entwurfsoberfläche ziehen:

- Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop in dieselbe Komponente in der Design-Oberfläche ziehen, ersetzt die neue Komponente die vorhandene Komponente. Beispiel: Wenn Sie bereits haben **ActionSet** Komponente auf der Design-Oberfläche, und Sie ziehen und legen eine weitere Komponente per Drag-and-Drop ab **ActionSet** Komponente zu vorhandenem **ActionSet** , Dann ersetzt die neue Version die vorhandene Komponente.

  Alle Verbindungen (Steuerungs- und Datenverbindungen), Variablen oder statischen Daten, die der vorhandenen Komponente zugeordnet sind, werden der neu abgelegten Komponente zugeordnet, wenn der Portname und der Portdatentyp identisch sind.

- Wenn Sie eine neue Komponente per Drag-and-Drop auf eine andere Komponente oder Methode in der Design-Oberfläche verschieben, ersetzt die neue Komponente die vorhandene Komponente.

  Alle Verbindungen, Variablen oder statischen Daten, die der vorhandenen Komponente zugeordnet sind, werden der neu abgelegten Komponente zugeordnet, wenn die Portnamen und die Portdatentypen identisch sind.

- Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop zwischen zwei Komponenten ziehen, die bereits in der Design-Oberfläche verbunden sind, wird die Komponente zwischen den vorhandenen Komponenten platziert. Wenn Sie eine Komponente per Drag-and-Drop zwischen zwei Komponenten verschieben, können Sie auf die folgenden Verhaltensweisen stoßen:
  - Wenn Portnamen und Portdatentypen der neu verworfenen Komponente mit den verbundenen Komponenten übereinstimmen, werden die Datenverbindungen erstellt.
  - Wenn die Portnamen identisch sind und sich die Portdatentypen unterscheiden, werden die Datenverbindungen nur erstellt, wenn der Portdatentyp konvertiert werden kann (die Quellportdaten müssen in den Zieldatentyp konvertiert werden. Dies wird als Typecasting oder Typkonvertierung bezeichnet. Weitere Informationen zum Typ „Casting“ finden Sie unter Java-Typ-Casting). Beispiel: Ganzzahl für Objekt, aber nicht Objekt für Ganzzahl.
  - Wenn die Portnamen identisch sind und der Portdatentyp konvertiert werden kann, aber bereits eine Datenverbindung zwischen den beiden Komponenten vorhanden ist, wird keine neue Datenverbindung erstellt.

Connectors in RPA Desktop Design Studio

Erfahren Sie mehr über die Connectors, die Sie in verwenden können RPA Desktop Design Studio Dient zum Erstellen einer Automatisierung.

Connectors

Wichtig:

Weitere Informationen zu Connectors finden Sie unter Connectors.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der folgenden Tabelle sind die Connectors aufgeführt, die in verfügbar sind RPA Desktop Design Studio.

Connectors

Connector	REST-Nachrichtenfunktionen
Chrom-Connector	Chrom-Connector-Methoden
Zähler	Zähler-Connector-Methoden
C#.Net	C#-Connector-Methoden
E-Mail	E-Mail-Connector-Methoden
Ereignisprotokoll	Ereignis und Methoden des EventLog-Connectors
FTP	FTP-Connector-Methoden
IdleTimer	IdleTimer-Connector-Methoden und Ereignisse
IE-Connector	IE-Connector-Methoden
Java-Connector	Java-Connector-Methoden
JavaScript	JavaScript-Connector-Methoden
Schlüsselwertpaar	KeyValuePair-Connector-Methoden
Liste	Connector-Methoden auflisten
Microsoft Excel	Microsoft Excel Connector-Methoden
Microsoft Outlook	Microsoft Outlook-Connector-Methoden
Microsoft Wort	Microsoft Word-Connector-Methoden
PDF	PDF-Connector-Methoden
Python	Python-Connector-Methoden
SAP-Connector	SAP Connector-Methoden
Secure Shell (SSH)-Connector	Secure Shell (SSH)-Connector-Methoden
StringBuilder	StringBuilder-Connector-Methoden
Tabelle	Tabellen-Connector-Methoden
Terminal-Connector (Mainframe)	Terminal-Connector-Methoden
Timer	Timer-Connector-Methoden
Universal-App-Connector	Universal-App-Connector
VB.NET	VB-Connector-Methoden
Windows-Connector	Windows Connector-Methoden

Machen Sie sich mit den Ebenen von Connector-Methoden vertraut

Einige Connectors in RPA Desktop Design Studio Stellen Sie Methoden bereit, die mit verschiedenen Anwendungen auf verschiedenen Ebenen interagieren. Beispielsweise bietet der Chrome-Connector Methoden, die mit Anwendungen und ihren Elementen interagieren, die in einem geöffnet sind Google Chrome Browser, der spezifisch ausgeführt werden soll Robotic Process Automation Aufgaben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Connectors mit verschiedenen Methodenebenen

Die RPA Desktop Design Studio Stellt Connectors bereit, die mit verschiedenen Anwendungen auf verschiedenen Ebenen interagieren.

Connectors mit verschiedenen Methodenebenen

Konnektorname	Was bewirkt es?
Chrome	Stellt Methoden bereit, die mit Anwendungen interagieren, die in geöffnet sind Google Chrome Browser.
Internet Explorer (IE)	Stellt Methoden bereit, die mit Anwendungen interagieren, die im IE-Browser geöffnet sind.
Java	Stellt Methoden bereit, die mit Java-basierten Anwendungen interagieren.
Windows	Stellt Methoden bereit, die mit interagieren Windows Anwendungen.
Terminal (Mainframe)	Stellt Methoden bereit, die mit Mainframe-Anwendungen interagieren.

Kennen Sie die verschiedenen Ebenen von Methoden

Die Methoden in den Connectors interagieren auf verschiedenen Ebenen in den Anwendungen.

Verstehen Sie die Methodenebenen

Methodenebene	Was bewirkt es?	Beispiel
Connector	Interagiert mit dem Connector.	Der Chrome-Connector interagiert mit dem Connector unter „Globale Objekte“ im Projekt-Explorer und stellt die Methoden bereit.
Überprüfen	Interagiert mit der Anwendung.	Die ServiceNow-Website wurde in geöffnet Google Chrome Browser.
Element	Interagiert mit Elementen in der Anwendung.	Ein Textfeld auf der ServiceNow-Website, das in geöffnet ist Google Chrome Browser.

Konfigurieren Sie die Connectors

Um auf die verschiedenen Methoden zuzugreifen, müssen Sie zuerst die Connectors konfigurieren.

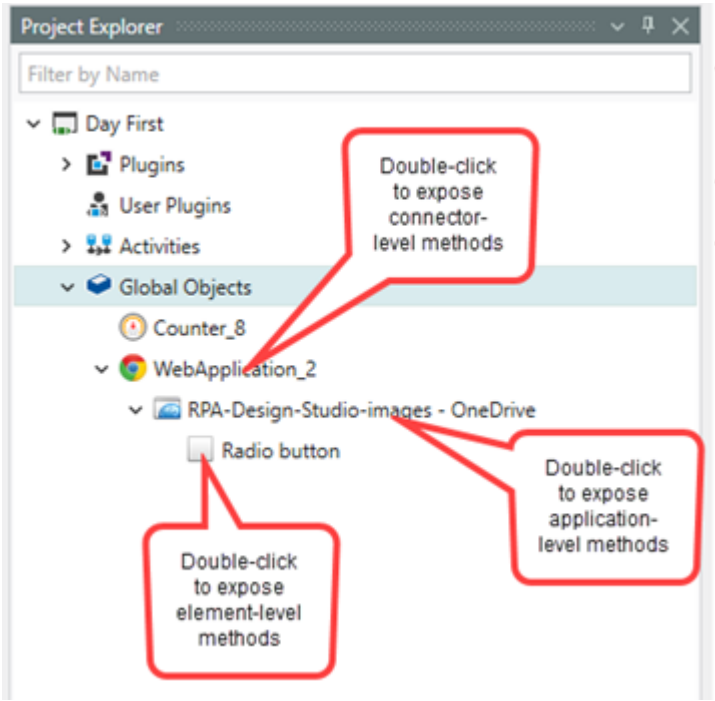
- Konfigurieren Sie den Chromium-Connector
- Konfigurieren Sie den Internet Explorer-Connector
- Konfigurieren Sie den Java-Connector
- Konfigurieren Sie den Terminal-Connector
- Konfigurieren Windows Connector

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stellen Sie die Methoden auf verschiedenen Ebenen bereit

Nach der Konfiguration können Sie die Methoden auf verschiedenen Ebenen bereitstellen. Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.



Verwenden Sie Beispielautomatisierungen in RPA Desktop Design Studio

Verwenden Sie eine Beispielautomatisierung, bei der es sich um eine vorgefertigte Automatisierung handelt, die zeigt, wie verschiedene Komponenten für einen bestimmten Anwendungsfall konfiguriert werden.

Vorbereitungen

Richten Sie ein RPA Desktop Design Studio Anwendung und fügen Sie hinzu ServiceNow Instanzdetails. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die RPA Desktop Design Studio Stellt mehrere Beispielautomatisierungen bereit, die verschiedene Anwendungsfälle berücksichtigen. Beispiel: Extrahieren Sie Daten aus einer PDF-Datei, und fügen Sie sie in eine Excel-Datei ein.

Die Beispielautomatisierungen werden in klassifiziert **Anfänger** , **Zwischenstufe** , **Erweitert** , **Referenzen** , Und **Beaufsichtigt** Kategorien basierend auf der Komplexität und den Anwendungsfällen der Automatisierungen.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Wählen Sie im Abschnitt „Ressourcen“ die Option aus **Beispiele** .
2. Um auf die Beispielautomatisierungen in zuzugreifen **Anfänger** , **Zwischenstufe** , **Erweitert** , **Referenz** , Oder **Beaufsichtigt** Kategorien: Führen Sie die folgenden Aufgaben aus:
   a. Erweitern Sie im Beispiel-Explorer einen dieser Ordner.
   b. Doppelklicken Sie auf die Beispielautomatisierung.
   c. Wählen Sie auf der Registerkarte Design die Option aus **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Dient zum Anzeigen der Projektdateien für die jeweilige Beispielautomatisierung in **Erweitert** , **Referenz** , Oder **Beaufsichtigt** Kategorien: Führen Sie die folgenden Aufgaben aus:

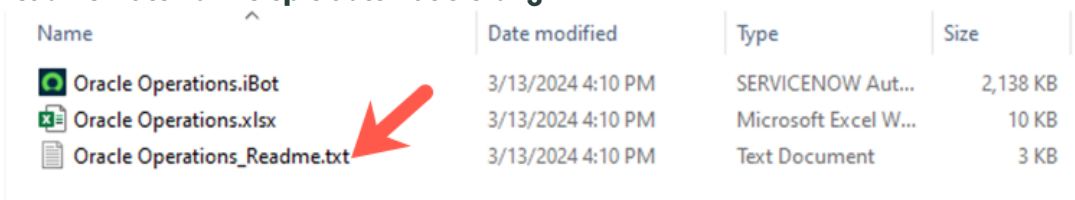
   a. Erweitern Sie im Beispiel-Explorer einen dieser Ordner.

   b. Doppelklicken Sie auf die Beispielautomatisierung.

   c. Wählen Sie im Abschnitt Ressourcen die Option aus **Projektordner** .

   d. Öffnen Sie die Readme-Datei, um die detaillierten Informationen zur Beispielautomatisierung anzuzeigen, und befolgen Sie die Anweisungen.
   Die folgende Abbildung zeigt beispielsweise die ReadMe-Datei für die Beispielautomatisierung in Oracle Vorgänge.

Readme-Datei für Beispielautomatisierung



Beispielautomatisierungen

Die RPA Desktop Design Studio Stellt mehrere Beispielautomatisierungen bereit, die verschiedene Anwendungsfälle berücksichtigen.

Beispielbeschreibungen von Automatisierungen

Eine Beispielautomatisierung ist eine vorgefertigte Automatisierung, die zeigt, wie verschiedene Komponenten für einen bestimmten Anwendungsfall konfiguriert werden.

Verwenden Sie die folgenden unbeaufsichtigten und beaufsichtigten Beispielautomatisierungen, die der Seite „Beispielautomatisierungen“ von hinzugefügt wurden RPA Desktop Design Studio. Sie können sie auch im Abschnitt Beispiel-Explorer anzeigen.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
Fügen Sie Eine Word-Fußzeile Hinzu	Diese Automatisierung lädt Word-Dateien von einer angegebenen URL herunter. Der Robot fügt jeder Seite eine Fußzeile hinzu, wobei dynamisch abgerufene Informationen aus einer Excel-Datei verwendet werden.
Automatisieren Sie Angebotsschreiben	Diese Automatisierung optimiert den Prozess der Generierung von Angebotsschreiben für ausgewählte Kandidaten. Extrahiert Daten aus einer Excel-Datei, füllt eine vordefinierte Angebotsbriefvorlage aus und verteilt die Briefe per E-Mail, um eine genaue und effiziente Kommunikation mit Kandidaten sicherzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen (Fortsetzung)

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
Wetterberichte Der Stadt	Diese Automatisierung ruft Wetterinformationen (Temperatur, Wind, Bewölkung, Feuchtigkeit) für verschiedene Städte und Länder ab, die in einer Excel-Datei aufgeführt sind. Die Automatisierung durchläuft jedes Stadt-Land-Paar, ruft die entsprechenden Wetterdetails von Weather.com ab und aktualisiert die relevanten Datenfelder in der Excel-Datei. Diese Daten werden in einem umfassenden Wetterbericht zusammengefasst, wobei alle Informationen zur einfachen Referenz in demselben Excel-Blatt organisiert und ausgefüllt werden.
Leeren Sie Den Browsercache	Diese Automatisierung löscht die Allzeitcookies, andere Websitedaten, zwischengespeicherten Bilder und Dateien aus Browsern wie Microsoft Edge und Google Chrome.
Konsolidierte Rechnungen	Diese Automatisierung extrahiert Informationen aus jeder Excel-Datei im Ordner „Rechnungsdaten“ und konsolidiert alle Daten in einer einzigen Excel-Datei.
Konvertieren Sie Excel in JSON	Diese Automatisierung liest Daten aus einer Excel-Datei (einschließlich passwortgeschützter) und konvertiert die Excel-Datei in eine JSON-Datei.
Datentabellenextraktion aus PDF nach Excel	Diese Automatisierung identifiziert und extrahiert die erste Tabelle effizient aus einem PDF-Dokument. Sobald die Tabelle extrahiert wurde, konvertiert das Skript die Daten nahtlos in ein strukturiertes Format und schreibt sie in eine Excel-Datei.
Datums-Delta Für Apps	Diese Automatisierung berechnet das Delta zwischen zwei Daten und aktualisiert die relevanten Systeme oder Dokumente entsprechend.
Entscheidungskomponente	Diese Automatisierung verwendet die angegebene Eingabe als Zahl, überprüft mithilfe der Entscheidungskomponente, ob die Zahl größer als 100 ist, und zeigt den entsprechenden Text in einem Nachrichtenfeld im angegebenen Format an.
Barcode und QR-Code in Text decodieren	Diese Automatisierung extrahiert Daten aus Strichcode- oder QR-Code-Images in einem angegebenen Projektordner, speichert die Informationen in einer organisierten Excel-Datei und stellt eine genaue und effiziente Erfassung für einfachen Zugriff und Analyse sicher.
Laden Sie Anhänge aus Outlook herunter	Diese Automatisierung überwacht E-Mail-Accounts für Nachrichten mit bestimmten Betreffen und stellt sicher, dass nur relevante E-Mails verarbeitet werden. Bei der Identifizierung einer E-Mail, die den Kriterien entspricht, werden die Anhänge heruntergeladen und in einem festgelegten lokalen Projektordner gespeichert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen (Fortsetzung)

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
Datei aus URL herunterladen	Diese Automatisierung vereinfacht den Dateidownload-Prozess aus einer Webanwendung. Es bietet eine konsistente und zuverlässige Methode zum Herunterladen von Dateien von einer beliebigen URL, zum Speichern in einem angegebenen lokalen Ordner und zum Senden einer E-Mail mit der heruntergeladenen Datei als Anhang, um eine nahtlose und effiziente Experience zu gewährleisten.
E-Mail-Archivierung oder -Löschung	Diese Automatisierung archiviert oder löscht E-Mails basierend auf den angegebenen Parametern: Mailid, Absender, Betreff und Ordnername in Outlook. Die Lösung optimiert den Prozess, reduziert Fehler und spart Zeit.
Excel-Konvertierung	Diese Automatisierung liest Daten aus einer Excel-Datei und konvertiert sie in eine XML-Datei. Es erleichtert die Übertragung von Daten aus der Excel-Tabelle in eine SQL-Datenbanktabelle.
Excel-Vorgänge	Diese Automatisierung zeigt verschiedene Aufgaben in Microsoft Excel, Einschließlich Textsuche, Erstellung von Pivot-Tabellen und Exportieren von Diagrammen. Es zeigt einen sequenziellen Flow, der Anwendern hilft, die nahtlose Integration in einen Automatisierungs-Workflow zu verstehen.
Ausdruckskomponente	Diese Automatisierung führt das Hinzufügen mithilfe der Ausdruckskomponente durch und zeigt das Ergebnis in einem Meldungsfeld an.
Extrahieren Sie Daten aus einer Tabelle, und speichern Sie sie in Excel	Diese Automatisierung wird für eine bestimmte Website angepasst, da die Elemente, die auf verschiedenen Websites erfasst werden müssen, variieren. Beim Erstellen vergleichbarer Automatisierungen für verschiedene Websites kann diese Automatisierung als Leitfaden verwendet werden.
Extrahieren Sie Daten aus JSON nach Excel	Diese Automatisierung optimiert die Datenverarbeitung, indem JSON-Daten effizient in strukturierte Formate extrahiert und protokolliert werden, wodurch manuelle Eingriffe reduziert werden. Der Bot erstellt Arbeitselemente in einer festgelegten Warteschlange, ruft diese Elemente ab und extrahiert JSON-Werte basierend auf bestimmten Eigenschaftsnamen. Die extrahierten Werte werden dann in einem Excel-Blatt organisiert und aktualisiert, um einen genauen und einfachen Zugriff auf die Daten sicherzustellen.
Extrahieren Sie die Excel-Tabelle, um sie in den E-Mail-Text einzubetten	Diese Automatisierung extrahiert die Daten aus dem angegebenen Blatt in der Excel-Datei und sendet eine Microsoft Outlook E-Mail an den Empfänger mit den Excel-Daten, die im Text der E-Mail enthalten sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen (Fortsetzung)

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
ExtractDataFromPDF	Diese Automatisierung extrahiert Tabellendaten aus einer PDF-Datei und generiert eine Excel-Datei mit den extrahierten Informationen.
Rufen Sie Kontaktinformationen aus der E-Mail ab	Diese Automatisierung identifiziert relevante E-Mails basierend auf bestimmten Themen und aktualisiert die extrahierten Informationen (Vorname, Nachname und E-Mail-Adresse) in eine Excel-Tabelle. Diese Automatisierung verbessert die Effizienz der Datenverwaltung und reduziert Fehler bei der manuellen Dateneingabe.
Dateivorgänge	Diese Automatisierung überprüft, ob die angegebene Datei vorhanden ist oder nicht. Wenn eine Datei vorhanden ist, stellt die Automatisierung einen neuen inkrementellen Dateinamen bereit, der noch nicht vorhanden ist. Beispiel: Wenn bereits eine Datei „C:\Users\public\XYZ.txt“ vorhanden ist, gibt die Automatisierung den Dateinamen C:\Users\public\XYZ_1.txt zurück usw.
Dateivorgänge – Kopieren, Löschen, Verschieben	Diese Automatisierung kopiert, verschiebt und löscht Dateien gemäß anwenderdefinierten Regeln. Es verbessert die Dateiverwaltung, indem manueller Aufwand und Fehler minimiert werden. Es kann an bestimmte Bedingungen wie Dateityp, Zeitstempel oder Ordnerspeicherorte angepasst werden, um die Organisation und Effizienz zu verbessern.
Für Jede Komponente	Diese Automatisierung legt eine Liste von Werten fest, ruft den Wert jedes Elements mithilfe von für jede Komponente ab, zeigt den Elementwert in einem Nachrichtenfeld an und überprüft, ob der Elementwert dem angegebenen Wert entspricht. Wenn sie gleich ist, bricht die Automatisierung für jede Schleife aus.
Für Schleife	Diese Automatisierung ruft jeden Indexwert mithilfe der Komponente für Schleife mit den angegebenen Eingaben für „von“ und „bis“ ab und zeigt die Indexwerte dann in einem Meldungsfeld an.
Text Formatieren	Diese Automatisierung akzeptiert die angegebene Eingabe und zeigt den Text in einem Nachrichtenfeld im angegebenen Format an.
Bot Für Integritätsprüfung	Diese Automatisierung überprüft die Systemvoraussetzungen auf RDP-Computern (Remote Desktop Protocol), bevor bestimmte Aufgaben ausgeführt werden. Es stellt sicher, dass alle erforderlichen Systembedingungen erfüllt sind, wodurch das Risiko von Prozessfehlern aufgrund von Konfigurationsproblemen reduziert wird.
Heben Sie Excel-Zeilen Hervor	Diese Automatisierung hebt Zeilen in einem Excel-Blatt basierend auf Informationen hervor, die aus einem Word-Dokument extrahiert wurden. Es

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen (Fortsetzung)

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
	ist nützlich für Aufgaben wie Datenvalidierung, Berichterstellung und Automatisierung der Dokumentverarbeitung, die sowohl Excel als auch Word umfassen.
HTML in CSV	Diese Automatisierung konvertiert mehrere HTML-Tabellendatendateien in eine einzelne CSV-Datei und speichert die konvertierten Dateien im angegebenen Ausgabeordnerpfad.
Rechnungsdatenextraktion nach Excel	Diese Automatisierung extrahiert die erforderlichen Daten aus Rechnungen, füllt die extrahierten Informationen in ein Excel-Blatt aus und sendet die Excel-Datei als E-Mail-Anhang an bestimmte Empfänger. Durch die Optimierung des Prozesses werden Fehler reduziert und die Effizienz erhöht, wodurch eine genaue und zeitnahe Datenverwaltung sichergestellt wird.
Führen Sie CSV-Dateien zusammen	Diese Automatisierung führt zwei oder mehr gleiche CSV-Dateien in einer Haupt-CSV mit allen erforderlichen Details zusammen.
Führen Sie Excel-Blätter Zusammen	Diese Automatisierung führt zwei oder mehr Excel-Dateien mit allen erforderlichen Details zu einer Excel-Hauptdatei zusammen. Um die Automatisierung zu verwenden, müssen Sie den Ordnerpfad mit den Excel-Dateien als Eingabe angeben und dann die Automatisierung ausführen. Alle XLSX-Dateien werden automatisch in der Excel-Hauptdatei zusammengeführt.
OneDrive-Vorgänge	Diese Automatisierung umfasst verschiedene Aktivitäten, die Aktionen wie „Hochladen“, „Herunterladen“ und „Freigeben“ ausführen. Die Aktivität „Hochladen“ lädt eine lokale Datei, die im Prozessparameter angegeben ist, in die hoch ServiceNow® Tabelle oder lädt eine Datei mit der OneDrive-Aktion auf OneDrive hoch. Die Aktivität „Herunterladen“ lädt die Datei von OneDrive in den lokalen Ordner herunter. Die Freigabeaktivität generiert einen Link zu einer OneDrive-Datei und gibt sie per E-Mail frei.
Oracle EBS-Passwortzurücksetzung	Diese Automatisierung setzt Passwörter für Anwendungen oder Systeme von Drittparteien zurück. Der RPA-Subflow „Oracle Passwortzurücksetzung“ stellt die Anforderung zum Zurücksetzen des Passworts in die Warteschlange, die automatisch aus der Anforderung zum Zurücksetzen des Passworts erstellt wird. Der Subflow „Passwortzurücksetzung aktualisieren“ aktualisiert den Status als „Abgeschlossen mit Erfolg“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen (Fortsetzung)

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
Oracle Operations	Mit dieser Automatisierung können Sie Mitarbeiter im Oracle EBS ERP-System definieren. Die Beschäftigung eines Kandidaten wird bestätigt, wenn der Personalbeschaffungsprozess abgeschlossen ist. Wenn die Rekrutierung eines Kandidaten über ein manuelles System wie E-Mail, Tabellen usw. durchgeführt wird, können Sie diese Automatisierung verwenden, um Mitarbeiter vom manuellen System zum Oracle EBS ERP-System zu definieren. Sie können diese Automatisierung auch verwenden, wenn der Personalbeschaffungsprozess über ein anderes ERP-System durchgeführt wird, und dann die Mitarbeiter im Oracle EBS ERP-System definieren.
PDF-Text zu Bildern	Diese Automatisierung sucht nach einem bestimmten Text in einer PDF-Datei und speichert die entsprechenden Seiten als Bilder in einem festgelegten Ordner. Unterstützte Bildformate sind JPEG, JPG und PNG. Geben Sie den zu durchsuchenden Text, den Pfad zur PDF-Datei und den Zielordnerpfad an, in dem die Bilder gespeichert werden müssen.
PDF in Word	Diese Automatisierung konvertiert mehrere PDF-Dateien in separate Word-Dateien. Geben Sie den Pfad zu dem Ordner an, der die PDF-Dateien enthält, und die Automatisierung konvertiert sie in das Word-Dateiformat.
Kompetenzabgleich Fortsetzen	Diese Automatisierung automatisiert den Fortsetzungs-Screening-Prozess und spart Recruitern wertvolle Zeit und Mühe.
Versandaufträge	Diese Automatisierung ruft Details aus einer Excel-Datei ab, öffnet eine Windows-Anwendung, gibt die Details in die Anwendung ein, übermittelt die Informationen und schließt schließlich die Windows-Anwendung, sobald alle Details verarbeitet wurden.
Starten Sie Die App	Diese Automatisierung startet eine Webseite in der Chrome-Anwendung mit der angegebenen URL.
Optimierung Der Berichtsdatenanalyse	Diese Automatisierung extrahiert Tabellen aus dem Word-Dokument und erstellt Blätter in Excel.
Vertriebsdaten Zusammenfassen	Diese Automatisierung fasst Vertriebsdaten mithilfe von Excel-Makros zusammen und sendet die Ergebnisse per E-Mail als unbeaufsichtigte Automatisierung an den Empfänger.
TIFF zu PDF	Diese Automatisierung konvertiert mehrere TIFF-Bilder in eine einzige PDF-Datei. Verarbeitet TIFF-Dateien von einem angegebenen Eingabespeicherort und generiert ein konsolidiertes PDF-Dokument. Nach Abschluss der Konvertierung wird die resultierende PDF-Datei automatisch im angegebenen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unbeaufsichtigte Beispielautomatisierungen (Fortsetzung)

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
	Ausgabeordner gespeichert, um den Zugriff zu erleichtern. Dieser Prozess optimiert die Dokumentverarbeitung, indem mehrere Bilddateien in einer einzigen, organisierten PDF-Ausgabe kombiniert werden.
Universal-Zeitzonenkonverter	Diese Automatisierung konvertiert die Zeit mithilfe des VB.Net-Connectors von einer einmaligen Zeitzone in eine andere, um eine genaue Anpassung an die angegebene Zielzeitzone sicherzustellen.
Anwendererstellung in Abzeichen-App	Diese Automatisierung optimiert die Interaktion mit der BadgeTool-Anwendung, indem der Universal App Connector verwendet wird, um Anwenderverwaltungsaufgaben basierend auf Daten aus einer Excel-Datei zu automatisieren.
V_Lookup	Diese Automatisierung liest Daten aus der Excel-Datei der Abteilung, ruft Werte aus Spalte A ab und fügt sie einer Liste hinzu. Anschließend wird die Excel-Datei „Mitarbeiter“ gelesen, die Werte der Spalte A nacheinander übernommen und mit den Werten der Abteilungsliste verglichen. Wenn eine Übereinstimmung gefunden wird, werden die entsprechenden Zeilendetails aus der Excel-Datei „Mitarbeiter“ abgerufen und die Werte in die Excel-Datei der Abteilung festgelegt.
Während-Schleife	Diese Automatisierung liest Werte aus einer Variable, überprüft eine Bedingung mithilfe der While-Komponente und der Entscheidungskomponente und zeigt formatierten Text in einem Nachrichtenfeld an. Wenn die Entscheidung übereinstimmt, bricht die Automatisierung aus der while-Schleife aus.
Word-Vorgänge	Diese Automatisierung demonstriert verschiedene Aufgaben in Microsoft Word, z. B. das Festlegen von Tabellen, das Einfügen von Tabellen und Bildern und das Exportieren von Word als PDF. Es zeigt einen sequenziellen Flow, der Ihnen hilft, die nahtlose Integration in einen Automatisierungs-Workflow zu verstehen.
Word-zu-PDF-Konverter	Diese Automatisierung konvertiert mehrere Word-Dateien (.docx) aus dem Quellordnerpfad (Standard-Projektordner) in separate PDF-Dateien und speichert sie am selben Speicherort.
XML-in-Excel-Konvertierung	Diese Automatisierung konvertiert mehrere XML-Dateien in separate XLSX-Dateien. Konvertierte XLSX-Dateien werden im Ordnerpfad „verarbeitet“ gespeichert.
Dateien komprimieren und entpacken	Diese Automatisierung optimiert die Dateiverwaltung, indem sie Funktionen zum Komprimieren und Dekomprimieren bereitstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beaufsichtigte Beispielautomatisierungen

Beispiel für Automatisierung	Beschreibung
Kopieren eines Bereichs aus einer Excel-Datei in eine andere	Diese Automatisierung kopiert einen Datenbereich aus einer Excel-Datei in eine andere. Die Automatisierung dient dazu, den spezifischen Zellenbereich in der Excel-Quelldatei zu identifizieren, die Daten zu extrahieren und dann in den angegebenen Bereich in der Excel-Zieldatei einzufügen. Dieser Anwendungsfall ist nützlich für Aufgaben wie Datenkonsolidierung, Berichterstellung und Datenmigration, bei denen das manuelle Kopieren und Einfügen zeitaufwändig und fehleranfällig sein kann.

Aufzeichnungsautomatisierungen

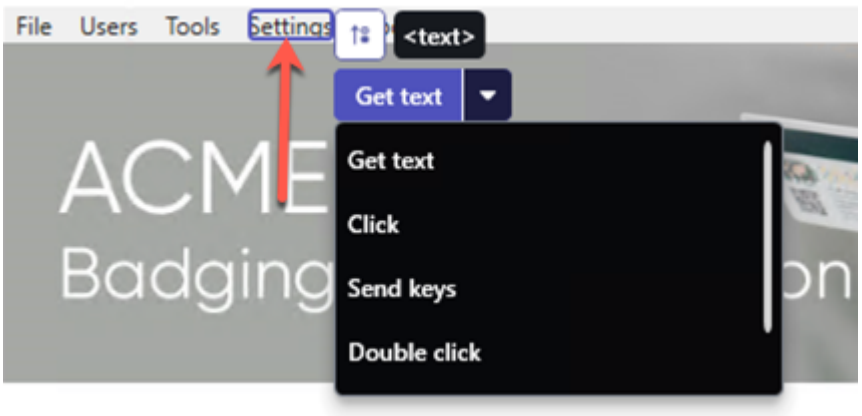
Erfassen Sie Ihre Aktionen aus Ihren Desktop- oder Webanwendungen, und konvertieren Sie sie in einen Automatisierungs-Flow, indem Sie die Recorder-Option in verwenden RPA Desktop Design Studio Anwendung. Mit dieser Fähigkeit können Sie beaufsichtigte und unbeaufsichtigte Automatisierungen aufzeichnen. Wenn Sie eine Automatisierung aufzeichnen, müssen Sie sie nicht manuell mithilfe von Connectors oder Komponenten erstellen.

Wichtig:
Die Recorder-Funktion unterstützt die Anwendungen, die mit dem Universal App Connector abgefragt werden können.

Ein Element wird hervorgehoben

Wenn Sie den Recorder verwenden, können Sie die verschiedenen Elemente in einer Anwendung hervorheben. Mit diesen Hervorhebungen können Sie die verschiedenen Elementtypen unterscheiden. Sie können dann die erforderliche Aktion für jedes Element ausführen. Jedes Element verfügt über eine Standardaktion und eine Liste von Unteraktionen.

Hervorheben eines Elements mithilfe des Recorders



Bereich „aufgezeichnete Aktionen“

Die Aktion, die Sie für jedes Element ausführen, wird im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ erfasst. Die aufgezeichnete Aktion im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ zeigt den Typ

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der Aktion und das Element an, für das die Aktion ausgeführt wird. Die aufgezeichneten Aktionen werden auch gemäß den Anwendungsbildschirmen aufgelistet.

Automatisierungs-Flow-Generierung

Wenn eine Aufzeichnung gespeichert wird, wird RPA Desktop Design Studio Die Anwendung generiert einen Automatisierungs-Flow als Aktivität für das Automatisierungsprojekt. Die Aufzeichnung wird auch automatisch als Objekt konfiguriert und unter aufgeführt **Globale Objekte** Option im Projekt-Explorer-Bereich. Sie können den generierten Automatisierungs-Flow auf der Design-Oberfläche verbessern, indem Sie weitere Komponenten hinzufügen.

Konfigurieren der Bildschirmübereinstimmungsregeln

Die Bildschirme und Elemente der Aufzeichnung werden auch als Objekte für konfiguriert **Globale Objekte** . Sie können die Regeln für die Bildschirmabstimmung und die Elementattribute basierend auf Ihren Einstellungen konfigurieren, indem Sie den Universal App Connector verwenden. Weitere Informationen zur Verwendung des Universal App Connector finden Sie unter Universal-App-Connector.

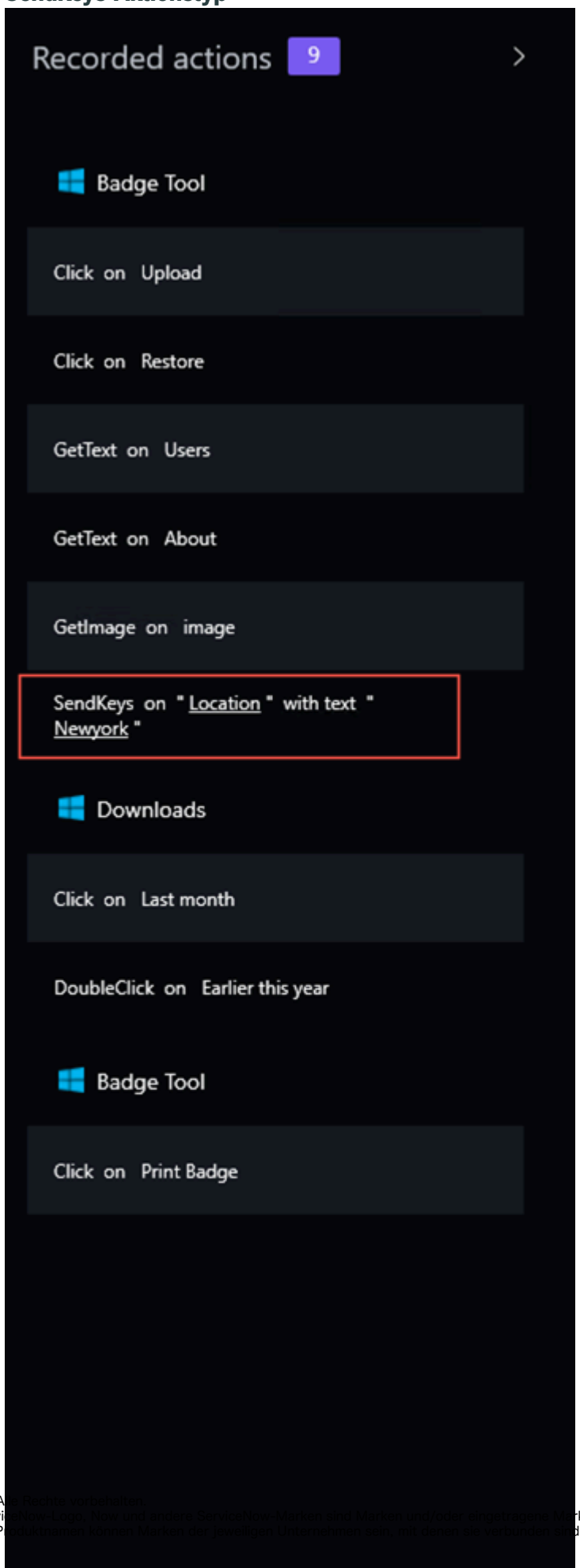
Erweiterte Elementabfragen

Füllen Sie den Elementnamen aus

Wenn Sie eine Aktion in der Anwendung aufzeichnen, wird der Elementname automatisch im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ ausgefüllt. Der Elementname wird aus der Zielanwendung erfasst. Im folgenden Beispiel wird beim Aufzeichnen der SendKeys-Aktion automatisch der Elementname „Standort“ ausgefüllt, gefolgt von „mit Text“ und dem Schlüssel- oder Textwert, der vom Anwender während der Aufzeichnungsphase eingegeben wird. Wenn in der Zielanwendung kein Standardelementname verfügbar ist, wird der Elementtyp als Name verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SendKeys-Aktionstyp



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

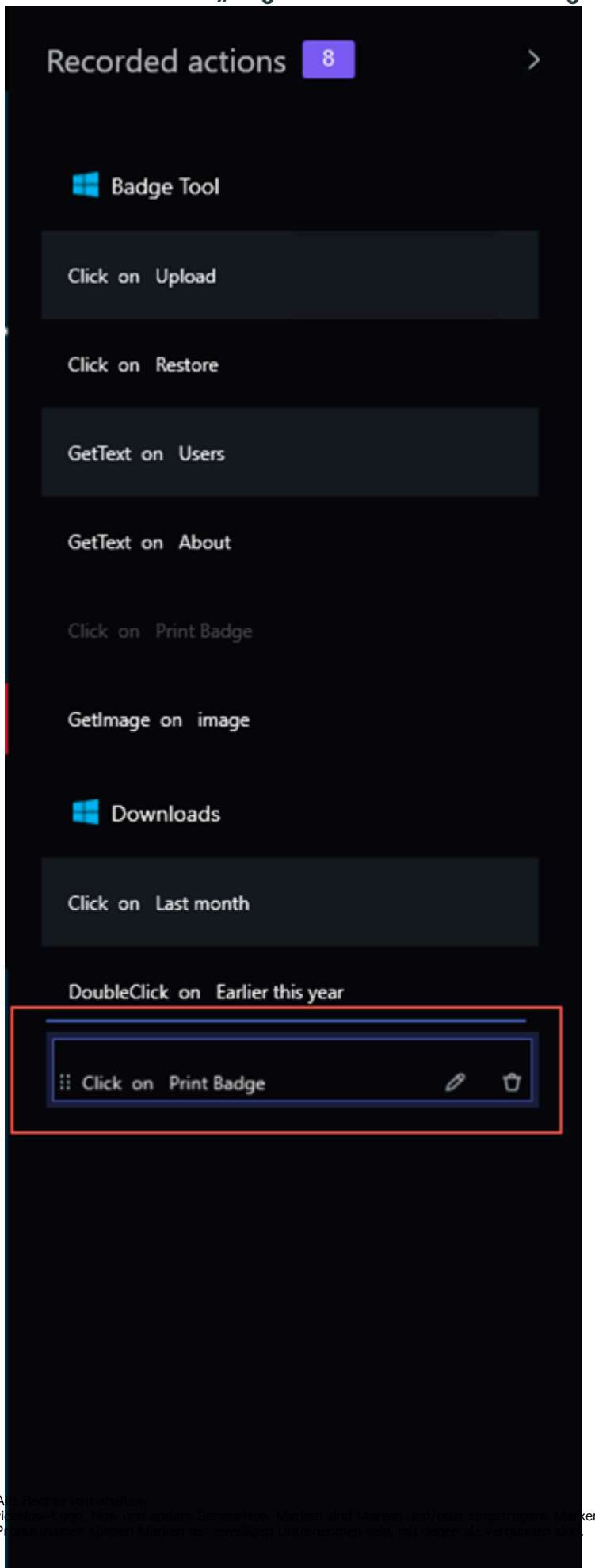
Ordnen Sie aufgezeichnete Aktionen neu an

Sie können Ihre aufgezeichneten Aktionen und Bildschirme im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ verschieben und positionieren. Sie können aufgezeichnete Elemente auch im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ neu anordnen. Das aufgezeichnete Bildschirmsegment wird aufgeteilt, wenn eine aufgezeichnete Aktion aus einem Bildschirmsegment in einem anderen Bildschirmsegment abgelegt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

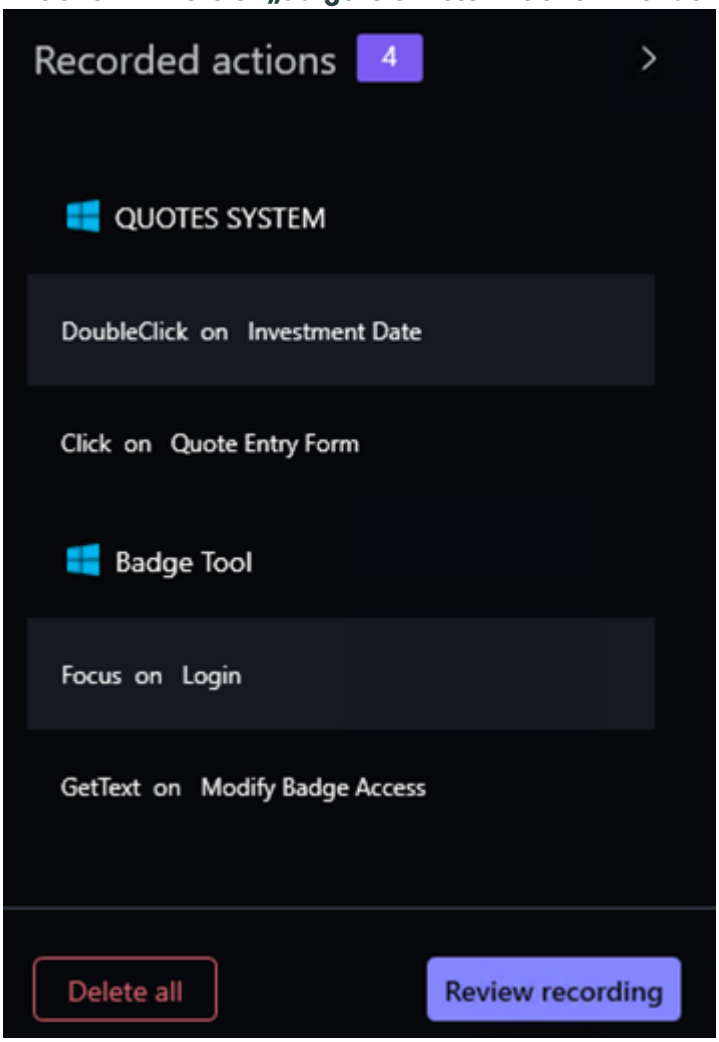
Elemente im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ neu angeordnet



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel: Wenn Sie zwei Aktionen der SYSTEMANWENDUNG „ANGEBOTE“ (Doppelklick und Klick) und zwei Aktionen der Anwendung „Abzeichentool“ (Fokus und gettext) aufzeichnen. Dann wird die Liste der Aktionen im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ in der Reihenfolge angezeigt, in der sie aufgezeichnet werden.

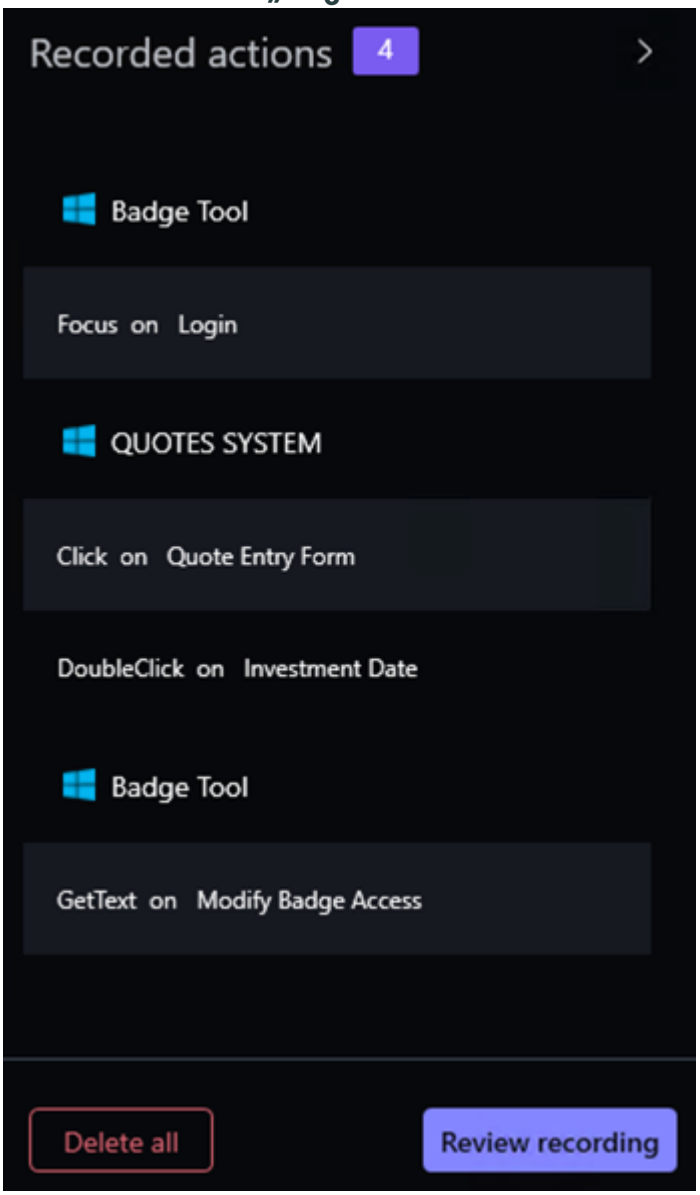
Aktionen im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ vor der Neuanordnung



Wenn Sie die Fokusaktion aus der Anwendung „Abzeichentool“ an den Anfang der Liste und über die SYSTEMANWENDUNG „ANGEBOTE“ verschieben. Anschließend wird die Liste der Aktionen im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ wie folgt angezeigt, nachdem die Hierarchie neu angeordnet wurde. Die Aufzeichnungen der ANGEBOTSSYSTEMANWENDUNG sind aufgeteilt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ nach der Neuanordnung



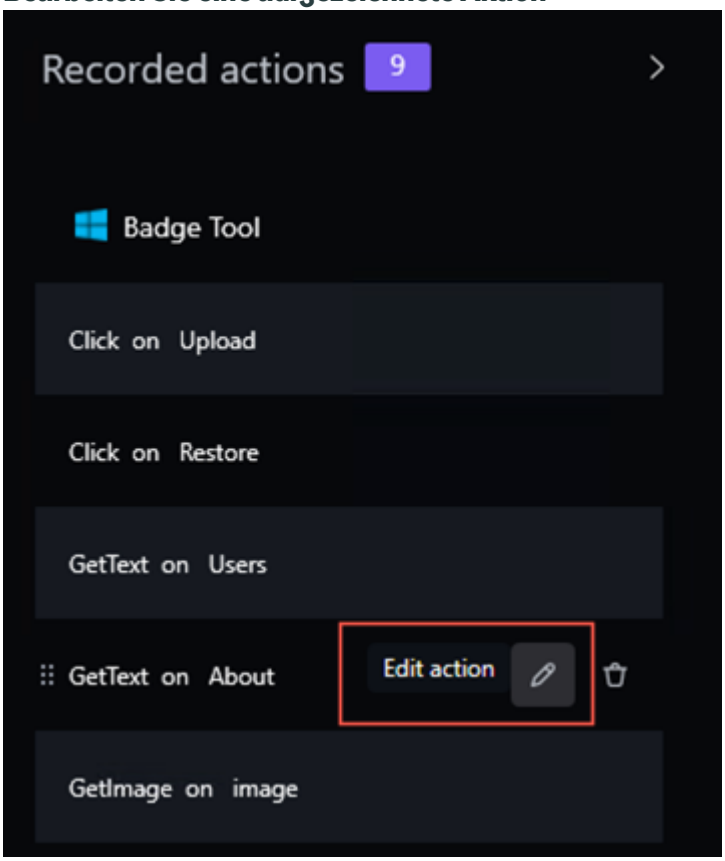
Wenn Sie die Aufzeichnung speichern, wird die Automatisierung entsprechend generiert. Der Automatisierungs-Flow wird basierend auf der neuen Reihenfolge von Aktionen im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ generiert.

Bearbeiten einer aufgezeichneten Aktion

Anstatt eine Aktion zu löschen und erneut aufzuzeichnen, können Sie den Aktionstyp oder die Elementdetails aktualisieren, indem Sie die aufgezeichnete Aktion über das Symbol „Aktion bearbeiten“ im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ bearbeiten. Sie können beispielsweise den Aktionstyp „gettext“ für den Elementnamen „über“ in der folgenden Abbildung bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

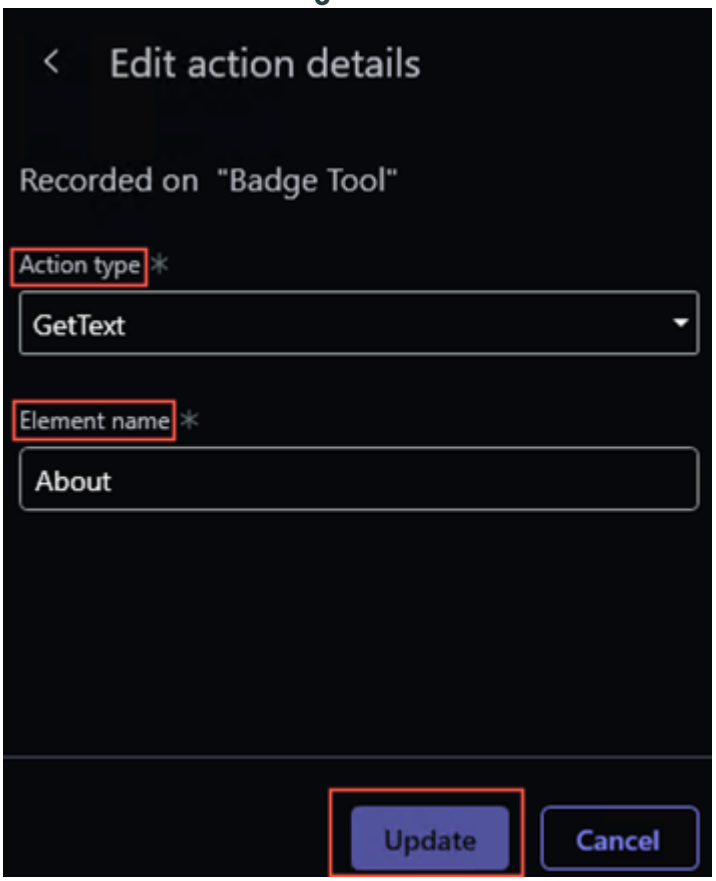
Bearbeiten Sie eine aufgezeichnete Aktion



Nachdem Sie die Bearbeitungsaktion ausgewählt haben, können Sie den Aktionstyp in „SetText“ oder den Elementnamen in „Tools“ unter „über“ ändern und auswählen **Aktualisieren** , Wie im folgenden Beispiel gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktualisieren Sie die aufgezeichnete Aktion nach der Bearbeitung



Starten Sie die Anwendung

Auf der Designoberfläche wird die Komponente zum Starten einer Anwendung jetzt automatisch dem Automatisierungs-Flow hinzugefügt, der vom Recorder generiert wird.

Vorteile der Erstellung von Automatisierungen mit dem Recorder

Die Verwendung eines Recorders zum Erstellen einer Automatisierung bietet die folgenden Vorteile:

- Low-Code-Anwender können Automatisierungen einfacher erstellen. Das manuelle Erstellen einer Automatisierung mit einem Connector oder einer Komponente ist kompliziert.
- Es ist weniger Zeit und Aufwand erforderlich, um eine Automatisierung mit dem Recorder zu erstellen.

Einschränkungen

Informationen zu bekannten Problemen und Einschränkungen für Aufzeichnungsautomatisierungen finden Sie unter Bekannte Probleme und Einschränkungen von RPA Desktop Design Studio für Aufzeichnungsautomatisierungen [KB1225708] .

Zeichnen Sie eine Automatisierung auf

Zeichnen Sie eine Automatisierung mit der Recorder-Option in auf RPA Desktop Design Studio Anwendung. Die Aktionen, die Sie für die Anwendungselemente ausführen, können als Automatisierungs-Flow im Automatisierungsprojekt gespeichert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Sie müssen die folgenden Aktionen ausführen, bevor Sie zum ersten Mal mit der Aufzeichnung einer Automatisierung mit dem Recorder beginnen:

- Installieren und aktivieren Sie ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung zu Ihrem Google Chrome Browser. Weitere Informationen zum Hinzufügen von RPA Google Chrome Erweiterung, siehe Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung.
- Installieren und aktivieren Sie ServiceNow RPA-Edge-Erweiterung für Ihren Microsoft Edge Browser. Weitere Informationen zum Hinzufügen der RPA-Edge-Erweiterung finden Sie unter Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Edge Erweiterung.
- Stellen Sie sicher, dass die Option aktiviert ist **Erlauben Sie dieser Erweiterung, alle Ihre Daten auf Websites zu lesen und zu ändern, die Sie besuchen** Bis **Auf allen Sites** Ist im Bereich „Site-Zugriff“ von aktiviert ServiceNow RPA Google Chrome Und Microsoft Edge Browsererweiterungen.
- Aktivieren Sie Java Access Bridge von Ihrem aus Windows Computer. Weitere Informationen zum Aktivieren von Java Access Bridge finden Sie unter Java Access Bridge wird aktiviert und getestet .

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen und Aufgaben, bevor Sie eine Webanwendung aufzeichnen:

- Legen Sie die Zoomstufe des Browsers auf 100 % fest.
- Schließen Sie die Entwicklertools des Browsers.
- Warten Sie, bis die Webseite vollständig in den Browser geladen wird.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Wählen Sie Aus **Starten Sie den Recorder** In der Symbolleiste von **Design** Registerkarte.
   Die RPA Desktop Design Studio Fenster wird minimiert, und der Recorder-Bereich wird gestartet.

   Wichtig:
   Wenn das Plugin „Universal App Connector“ (UAC) nicht verfügbar oder aus dem Automatisierungsprojekt entfernt ist, wird **Starten Sie den Recorder** Schaltfläche ist in ausgegraut RPA Desktop Design Studio.

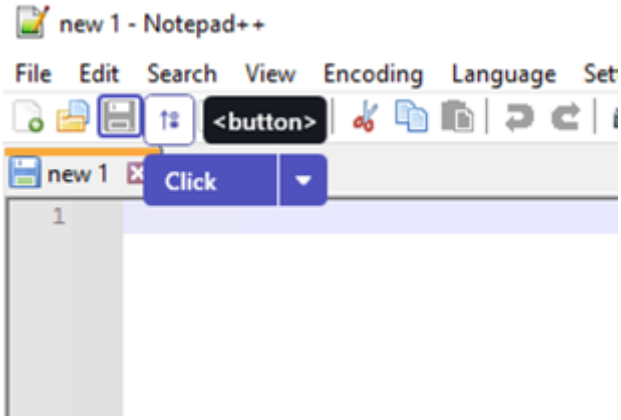
2. Öffnen Sie die Anwendung, die Sie aufzeichnen möchten, und wählen Sie aus **Aufzeichnung starten** Symbol ( ).
3. Zeigen Sie auf das Element, in dem Sie eine Aktion ausführen möchten.

   Die Standardaktion, die sich auf den Elementtyp bezieht, wird angezeigt.

   Beispiel: Wenn Sie auf zeigen **Speichern** Schaltfläche in Notepad++ wird der Elementtyp als angezeigt <button>Und die Standardaktion für dieses Element ist **Klicken Sie Auf** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elementtyp und Standardaktion für Schaltfläche „Speichern“



4. Wählen Sie die Dropdown-Schaltfläche für die Standardaktion aus, um die Liste der zugehörigen Aktionen für das Element anzuzeigen.

   Die Liste der zugehörigen Aktionen für den Schaltflächenelementtyp lautet beispielsweise SendKeys, gettext, DoubleClick und Focus.

   Weitere Informationen zu den verschiedenen Arten von Aktionen und Elementen finden Sie unter Typen von Elementen und Aktionen für den Recorder.

5. Wählen Sie die erforderliche Aktion aus, die für das Element ausgeführt werden soll.
   Jede von Ihnen ausgeführte Aktion wird sequenziell im Bereich „aufgezeichnete Aktionen“ erfasst.
6. Führen Sie eine der folgenden Optionen für eine gewünschte Aktion aus.
7. Wählen Sie Aus **Überprüfen Sie die Aufzeichnung** .
8. Überprüfen Sie im Bereich „App-Pfad und URL überprüfen“ die Liste der Anwendungen und ihre Anwendungspfade.
9. Wählen Sie **Fortsetzen**.
10. Füllen Sie die Felder im Bereich „Aufzeichnung speichern“ aus.

Speichern Sie den Aufzeichnungsbereich

Feld	Beschreibung
Name der Aktivität	Name der Automatisierungsaktivität, in der die aufgezeichneten Aktionen als Automatisierungs-Flow gespeichert werden. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie nicht den Namen einer vorhandenen Aktivität angeben.
Speichern Sie das globale Objekt in	Option zum Speichern der aufgezeichneten Elemente in einem vorhandenen UAC-Objekt oder einem neuen globalen UAC-Objekt. Wenn Sie auswählen **Neues globales Objekt** , Sie müssen den Namen für das Objekt in eingeben **Globaler Objektname** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie auswählen **Vorhanden global** Objekt, müssen Sie ein vorhandenes globales UAC-Objekt aus der Liste aus vorhandenen globalen Objekten auswählen auswählen.

11. Wählen Sie Aus **Speichern Sie die Aufzeichnung** .
    Die aufgezeichneten Aktionen werden als Automatisierungsaktivität im Automatisierungsprojekt gespeichert. Sie können die aufgezeichnete Automatisierungsaktivität über die Designoberfläche ändern.

Nächste Maßnahme

Sie können die aufgezeichneten Elemente als UAC-Objekt in anzeigen **Globale Objekte** In Projekt-Explorer. Erweitern Sie die UAC-Objekte, und zeigen Sie alle Bildschirme und Elemente an, die vom Recorder erfasst werden. Führen Sie die folgenden Aktionen aus, wenn Sie die Übereinstimmungsregeln für Bildschirme und Elemente in UAC ändern möchten:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das generierte UAC-Objekt in **Globale Objekte** Und wählen Sie aus **Konfigurieren** .

   Das Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren wird angezeigt.

2. Konfigurieren Sie die Bildschirme und die Elemente der Aufzeichnung im Bereich „Bildschirme und Elemente“.

   Weitere Informationen zum Konfigurieren der Übereinstimmungsregeln für Bildschirm und Elemente finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector .

Typen von Elementen und Aktionen für den Recorder

Die Aktionen sind die Aktivitäten, die Sie für ein Anwendungselement wie Textfeld, Schaltfläche, Hyperlinks usw. ausführen können. Mit diesen Aktionen können Sie einen Automatisierungs-Flow in erstellen RPA Desktop Design Studio Recorder.

Typ der Elemente und ihre Aktionen

Typ des Elements	Aktionen
Schaltfläche	• Klicken (Standard) • SendKeys • Gettext • Doppelklicken Sie auf • Fokus
Tabelle	• Gettable (Standard) • Klicken • SendKeys • Gettext

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ der Elemente und ihre Aktionen (Fortsetzung)

Typ des Elements	Aktionen
	• Doppelklicken Sie auf • Fokus
Hyperlink	• Klicken (Standard) • SendKeys • Gettext • Doppelklicken Sie auf • Fokus
Textfeld	• SetText (Standard) • Gettext • SendKeys • Doppelklicken Sie auf • Fokus
Textbereich	• SetText (Standard) • Gettext • SendKeys • Doppelklicken Sie auf • Fokus
Dropdown-Liste	• SelectItem (Standard) • Klicken • SendKeys • Gettext • Doppelklicken Sie auf • Fokus
Checkbox	• Prüfen (Standard) • Deaktivieren • Klicken • SendKeys • Gettext

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ der Elemente und ihre Aktionen (Fortsetzung)

Typ des Elements	Aktionen
	• Doppelklicken Sie auf • Fokus
Auswahlschaltfläche	• Klicken (Standard) • SendKeys • Gettext • Doppelklicken Sie auf • Fokus
Bild	• GetImage (Standard) • SendKeys • Gettext • Doppelklicken Sie auf • Fokus

Definition von Aktionen

Aktion	Beschreibung
Klicken	Führt den Linksklick-Mausgerätevorgang für ein Element aus.
Überprüfen	Führt den Auswahlvorgang für ein Kontrollkästchen aus.
Doppelklicken Sie auf	Führt den Doppelklick-Mausgerätevorgang für ein Element aus. Wenn das Element über ein Doppelklickereignis verfügt, das damit verbunden ist, wird die Doppelklickaktion ausgeführt.
Fokus	Legt den Fokus auf das Element fest.
GetImage	Ruft das Bild aus einem Bildelement ab. Beispiel: Ein Symbolbild.
Gettable	Ruft die Tabellendaten im Tabellenformat aus einem Tabellenelement ab.
Gettext	Ruft den Text aus einem Element ab. Beispiel: Text aus dem Feld Hausadresse auf einer Webseite.
SendKeys	Simuliert die Tastaturtaste oder Tastenkombinationen, die für ein Element ausgeführt werden.
Wählen Sie Element aus	Wählt das Element in einem Element aus.
SetText	Legt den angegebenen Text für das Element fest.
Deaktivieren	Löscht ein Kontrollkästchen-Element.

Überschreiben Sie einen Datenport

Überschreiben Sie einen Datenport einer Komponente in RPA Desktop Design Studio Damit Sie das Standardverhalten der Ports „Daten in“ und „Datenausgang“ ändern können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Durch das Überschreiben eines Datenports können Sie die Entwicklung und das Testen des Automatisierungs-Workflows vereinfachen.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf den Dateneingangs- oder Datenausgang-Port einer Komponente, die Sie überschreiben möchten, und wählen Sie sie aus **Porteigenschaften** .
2. Bearbeiten Sie im Dialogfeld „PORTEIGENSCHAFTEN“ die Details nach Bedarf.

Dialogfeld „PORTEIGENSCHAFTEN“

Feld	Beschreibung
Portname	Name des Ports. Dieses Feld können Sie nicht bearbeiten.
Datentyp	Eingabe- oder Ausgabedatentyp der Komponente: ○ **Objekt** ○ **Zeichenfolge** ○ **Ganzzahl** ○ **Lang** ○ **Boolean** ○ **Gleitkommazahl** ○ **Doppelt** ○ **DateTime** ○ **Bild** ○ **Liste** ○ **Tabelle** ○ **Sichere Zeichenfolge**
Sensible Daten	Option zum Ausblenden der Daten in der Standardansicht auf der Design-Oberfläche. Sie können die Daten auch als vertraulich markieren, indem Sie die folgenden Schritte ausführen: **a.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Dateneingang oder Datenausgang-Port. **b.** Klicken Sie Auf **Markieren Sie Daten als vertraulich** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Daten Aus Lesen	Feld, das nur für die Daten in Ports angezeigt wird. Es gibt drei Optionen: ○ **Verbindung** : Übergeben Sie die Daten von einer anderen Komponente. ○ **Statisch** : Definieren Sie einen statischen Wert, oder wählen Sie eine statische Option aus, die der Komponente zugeordnet ist. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Dateneingang-Port in der Komponente ausgeblendet. ○ **Variable** : Zuordnen einer globalen oder lokalen Variable, aus der die Daten gelesen werden müssen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Dateneingang-Port in der Komponente ausgeblendet, und der Variablenname wird auf dem Port angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.
Daten Aus Schreiben	Feld, das nur für Datenausgangsports angezeigt wird. Es gibt zwei Optionen: ○ **Verbindung** : Übergeben Sie die Daten an eine andere Komponente. ○ **Variable** : Zuordnen einer globalen oder lokalen Variable, aus der die Daten geschrieben werden müssen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Datenausgangs-Port in der Komponente ausgeblendet, und der Variablenname wird auf dem Port angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.
Statischer Wert	Wert des spezifischen Datenports. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie auswählen **Statisch** In **Daten Aus Lesen** Feld.

3. Klicken Sie auf **OK**.

Vorschau der Daten eines Datenports in anzeigen RPA Desktop Design Studio

Vorschau der Daten eines Datenports in anzeigen RPA Desktop Design Studio Dient zum Anzeigen und Überprüfen, ob das Ergebnis eines Ports korrekt und wie erwartet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass die Komponente ausgeführt wird, für die Sie die Daten anzeigen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Führen Sie eine Automatisierung in aus RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

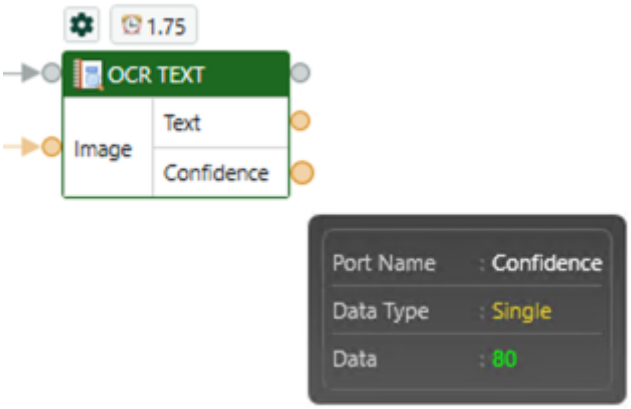
Prozedur

In RPA Desktop Design Studio Führen Sie auf der Design-Oberfläche eine der folgenden Aktionen aus, um eine Vorschau der Daten anzuzeigen:

- Wenn der Datentyp „einfacher Text“ ist, bewegen Sie den Mauszeiger über den Datenausgangs-Port einer Komponente, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

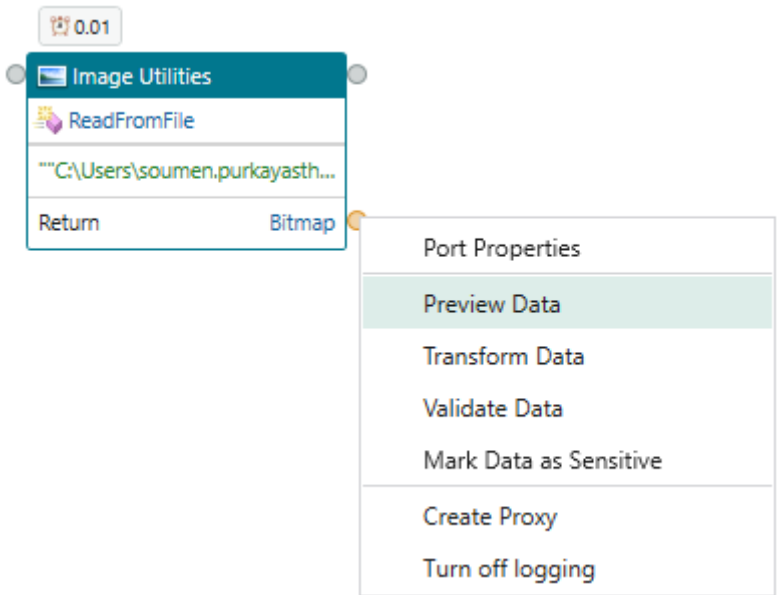
  Teildaten sind im Tooltip sichtbar.

Bewegen Sie den Mauszeiger über die Option auf dem Datenausgangs-Port



- Um die vollständige Datenausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Datenport, für den Sie Daten anzeigen möchten, und wählen Sie sie aus **Vorschau Der Daten Anzeigen** Wie im folgenden Beispiel gezeigt.

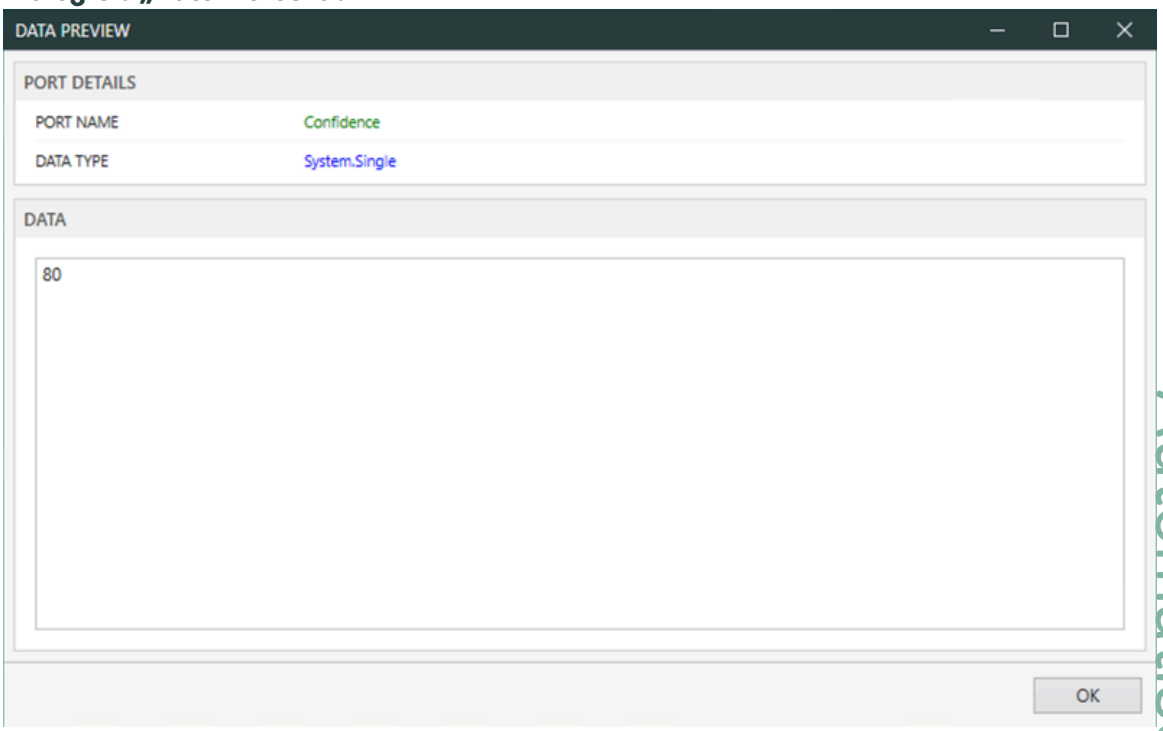
Option „Datenvorschau“



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Dialogfeld FÜR DIE DATENVORSCHAU wird angezeigt, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Dialogfeld „Datenvorschau“



In diesem Dialogfeld können Sie den Namen des Ports, den Datentyp und die Daten anzeigen.

Transformieren Sie die Daten in RPA Desktop Design Studio

Transformieren Sie die Daten in RPA Desktop Design Studio Mithilfe von **Daten Transformieren** Option auf Komponentenebene. Mit dieser Option können Sie den Ausgabewert des Datenports mit VB.NET, C#.NET oder JavaScript bearbeiten.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die **Daten Transformieren** Die Option kann verwendet werden, um alle Daten zu ändern, die vom Datenausgangs-Port stammen oder vom Datenausgangs-Port zurückgegeben werden.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf den Dateneingang oder Datenausgang-Port, den Sie transformieren und auswählen möchten **Daten Transformieren** .
2. Wählen Sie im Dialogfeld „DATENTRANSFORMATIONSEDITOR“ die aus **Aktiviert** Kontrollkästchen, um den Code im Abschnitt „Skript“ einzugeben.
   Der Datenport wird grün, um die Datentransformation im Automatisierungs-Flow zu überprüfen.
3. Wählen Sie in der folgenden Liste DER SKRIPTSPRACHEN Ihre bevorzugte Skriptsprache aus, um den Code für die Datentransformation zu schreiben:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **VB.NET**
- **C#**
- **JavaScript**

4. Geben Sie im Abschnitt Skript den Code ein.
   Sie können die Wertvariable verwenden, um die eingehenden Daten für den Dateneingang-Port oder die ausgehenden Daten für den Datenausgang-Port in Ihrem Skript zu verwenden.
5. Klicken Sie nach Eingabe des Skripts auf **OK** .
   Das System validiert das Skript.
6. Wenn der Abschnitt Skript Fehler enthält, beheben Sie die Fehler, die im Abschnitt „FEHLER“ angezeigt werden, und klicken Sie dann auf **OK** .

Validieren Sie die Daten in RPA Desktop Design Studio

Validieren Sie Ihre Daten mit **Validieren Sie Daten** Option auf Komponentenebene in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

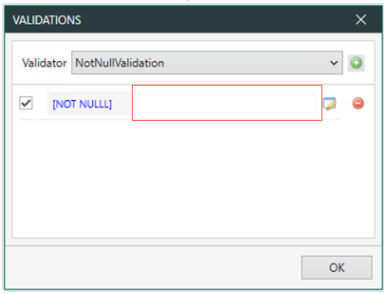
Sie können sicherstellen, dass die Daten, die von einem Datenausgangs-Port stammen, nicht null sind, indem Sie den Validierungstyp NotNullValidation verwenden. Sie können auch anwenderdefinierte Validierungen mithilfe eines Skripts schreiben.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf den Port „Daten ein“ oder „Daten aus“ einer Komponente, und wählen Sie aus **Validieren Sie Daten** .
2. Wählen Sie im Dialogfeld VALIDIERUNGEN in der Liste Validierer einen der folgenden Validierungstypen aus:

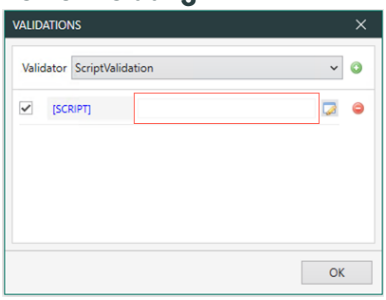
Typ	Beschreibung und Aktion
Nicht Nullvalidierung	Überprüft, ob die angegebene Eingabe null ist. Eine anwenderdefinierte Nachricht kann zur Validierung und Fehlerbehandlung eingegeben werden. **a.** Klicken Sie auf das Plus-Symbol ( ), um eine Validierung hinzuzufügen. **b.** Im Textfeld neben **[NICHT NULL]** , Geben Sie die anwenderdefinierte Fehlermeldung ein, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ	Beschreibung und Aktion
	Textfeld zum Eingeben der Fehlermeldung  **c.** Klicken Sie auf **OK**.
Skriptvalidierung	Ermöglicht Ihnen, aus einer Liste von Programmiersprachen auszuwählen und ein Validierungsskript zu schreiben, um sicherzustellen, dass die Daten, die in oder aus dem Datenport fließen, anhand der genannten Bedingungen validiert werden. Andernfalls wird die Ausführung angehalten und ein Fehler ausgegeben. **a.** Klicken Sie auf das Plus-Symbol ( ), um eine Validierung hinzuzufügen. **b.** Klicken Sie auf das Skriptsymbol ( ), um das Dialogfeld FÜR DIE SKRIPTVALIDIERUNG zu öffnen. **c.** Wählen Sie in der folgenden Liste DER SKRIPTSPRACHEN Ihre bevorzugte Skriptsprache aus, um Ihre anwenderdefinierte Validierung zu schreiben: ▪ **VB.NET** ▪ **C#** ▪ **JavaScript** **d.** Geben Sie im Abschnitt Skript den Code ein. Beispiel: Rückgabewert > 300 . **e.** Klicken Sie auf **OK**. **f.** Im Textfeld neben **[SKRIPT]** , Geben Sie die anwenderdefinierte Fehlermeldung ein, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ	Beschreibung und Aktion
	Feld zum Eingeben der Fehlermeldung  **g.** Klicken Sie auf **OK**.

3. **Wahlweise:** Klicken Sie zum Löschen einer Validierungsregel auf das Löschsymbol ( ) Und klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf **Ja** .

Erstellen Sie einen Proxy in RPA Desktop Design Studio

Erstellen Sie einen Proxy auf Komponentenebene in RPA Desktop Design Studio Um die zusätzlichen Eigenschaften dieser Komponente zu extrahieren.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie **Proxy Erstellen** Option zum Hinzufügen oder Ändern einiger Funktionalitäten einer bereits vorhandenen Klasse.

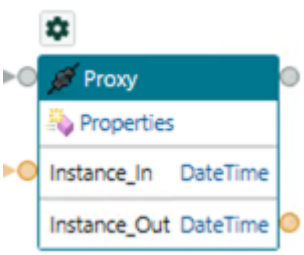
Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf den Port „Daten ein“ oder „Daten aus“ einer Komponente, und wählen Sie aus **Proxy Erstellen** .

   Example

   Beispielsweise wird der Proxy der DateTime-Komponente wie im Beispiel gezeigt angezeigt.

   Proxy-Komponente

2. Doppelklicken Sie auf die Titelleiste der Proxy-Komponente, um das Dialogfeld EIGENSCHAFTEN AUSWÄHLEN zu öffnen.

Automatische Übersetzung

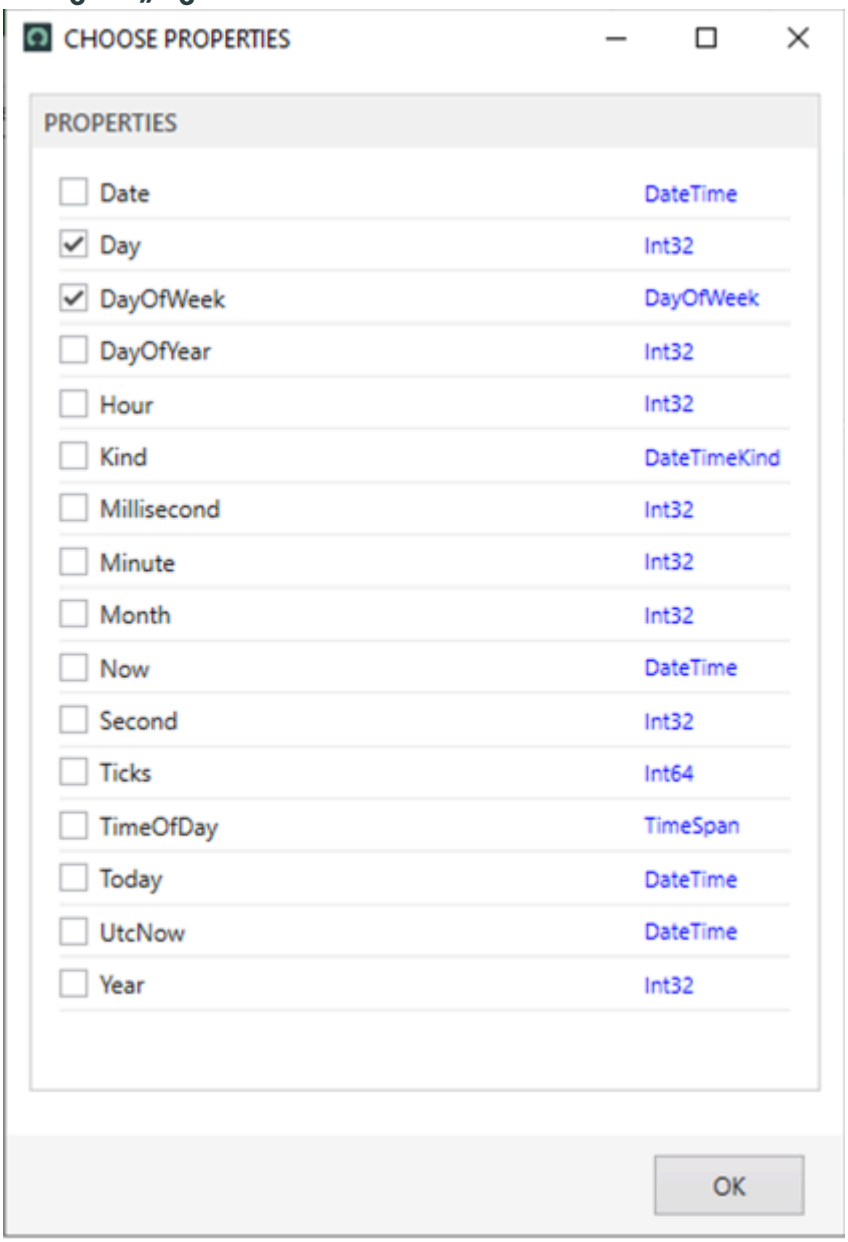
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Aktivieren Sie im Dialogfeld EIGENSCHAFTEN AUSWÄHLEN die entsprechenden Kontrollkästchen für die zu verwendenden Eigenschaften.

Example

Wählen Sie beispielsweise die Eigenschaften Tag und Wochentag aus, wie im Beispiel gezeigt.

Dialogfeld „Eigenschaften auswählen“



4. Klicken Sie auf **OK**.

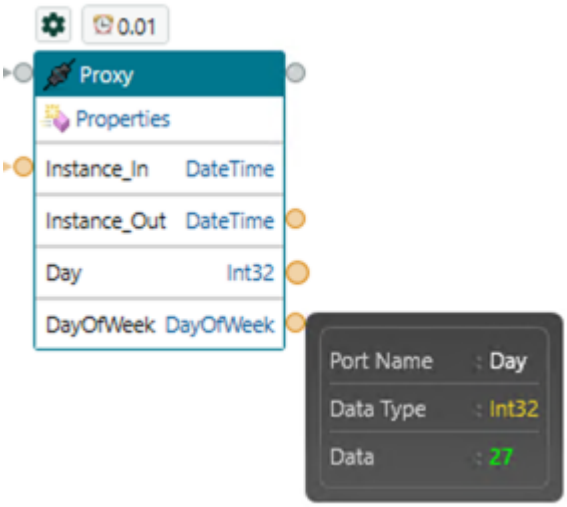
Example

Wenn Sie den Mauszeiger über den Datenausgangs-Port der DateTime-Komponente bewegen, nachdem Sie die Komponente ausgeführt haben, können Sie in den folgenden Beispielen „Tag“ als 27 und „Day of Week“ als Samstag sehen.

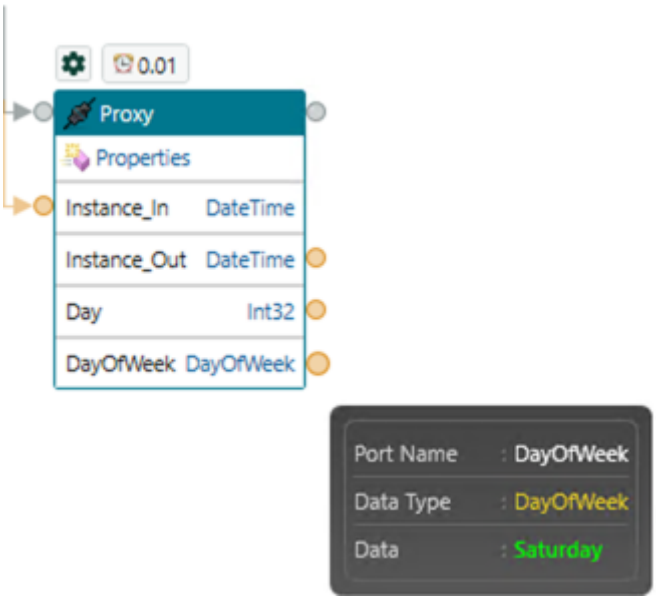
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tag als 27 in der DateTime-Komponente



Day of Week als Samstag in der DateTime-Komponente



Legen Sie einen Haltepunkt fest, in dem eine Komponente angehalten werden soll RPA Desktop Design Studio

Legen Sie einen Haltepunkt für eine Komponente in fest RPA Desktop Design Studio Damit Sie sie während einer Automatisierungsausführung zu Debugging-Zwecken anhalten können. Sie können einen Haltepunkt für eine beliebige Anzahl von Komponenten festlegen.

Vorbereitungen
Stellen Sie sicher, dass die Komponente oder Komponenten, in der Sie einen Haltepunkt festlegen möchten, Teil Ihrer Automatisierung sind.

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

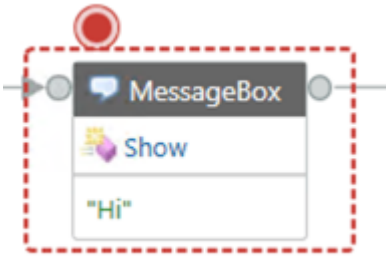
1. In RPA Desktop Design Studio Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, in der Sie den Haltepunkt festlegen möchten, und wählen Sie dann aus **Haltepunkt** .

   Nachdem ein Haltepunkt für eine Komponente festgelegt wurde, wird ein rotes Symbol angezeigt, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

   Rotes Symbol, das angezeigt wird, nachdem ein Haltepunkt für eine Komponente festgelegt wurde

   Wenn der Robot während der Automatisierungsausführung eine Komponente erreicht, die einen Haltepunkt hat, wird die Ausführung angehalten, und die Komponente wird mit einem roten Rahmen hervorgehoben, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

   Roter Rahmen, der angezeigt wird, wenn der Robot eine Komponente erreicht, die einen Haltepunkt hat

2. Wählen Sie eine Option aus, und schließen Sie die Aktion ab.

Starten Sie eine Workflow-Ausführung von einer ausgewählten Komponente in RPA Desktop Design Studio

Starten Sie eine Workflow-Ausführung von einer Komponente anstatt am Anfang des Workflows mit **Von Hier Aus Ausführen** Option in RPA Desktop Design Studio. Mit dieser Funktionalität können Sie Automatisierungs-Workflows schnell entwickeln und testen.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, von der aus Sie die Ausführung starten möchten.
2. Wählen Sie Aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Führen Sie eine Automatisierung in aus RPA Desktop Design Studio

Führen Sie eine Automatisierung aus, um den Workflow in auszuführen RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Automatisierungsprojekt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt oder Erstellen Sie eine Automatisierung mit Now Assist.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die **Ausführen** Die Option startet die Ausführung über die Komponente Start der Aktivität, die als Start markiert ist.

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio, Navigieren Sie zu **Design** Registerkarte.
2. Klicken Sie auf **Ausführen**.
3. **Wahlweise:** Klicken Sie auf, um das Laufzeitprotokoll zu löschen **Protokoll Löschen** .

Check-in für Codequalität RPA Desktop Design Studio

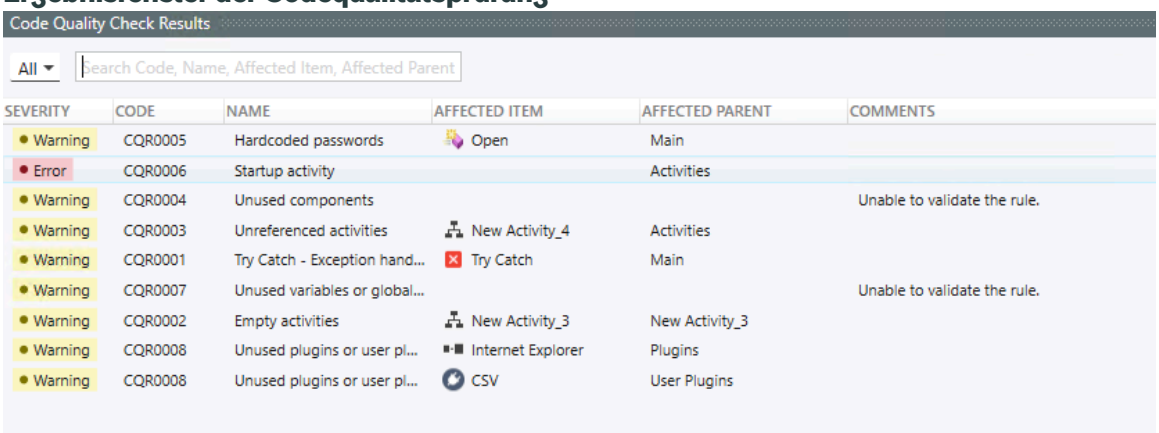
Sie können den Code-Qualitäts-Check in verwenden RPA Desktop Design Studio Dient zum proaktiven Auffinden von Problemen in einer Automatisierungsaktivität oder im vollständigen Automatisierungsprojekt. Wenn Sie ein Automatisierungsprojekt veröffentlichen, wird auch eine integrierte Codequalitätsprüfung durchgeführt. Mit der Codequalitätsprüfung können Sie die Anzahl der Fehler reduzieren und potenzielle Probleme verhindern, die Ihre Automatisierung behindern könnten.

Übersicht über Codequalitätsprüfung

Check-in für Codequalität RPA Desktop Design Studio Basiert auf dem vordefinierten Satz von Regeln, die über aktiviert werden RPA-Hub Instanz. Sie müssen eine Verbindung zu der Instanz herstellen, die über eine Codequalitätsprüfung verfügt RPA Desktop Design Studio Bevor Sie mit der Codequalitätsprüfung beginnen. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Codequalitätsprüfung in finden Sie RPA-Hub, Siehe Check-in für Codequalität RPA-Hub RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen zum vordefinierten Regelsatz finden Sie unter Liste der Codequalitätsregeln in RPA-Hub.

Wenn Sie eine Aktivität oder das vollständige Automatisierungsprojekt mithilfe der Codequalitätsprüfung überprüfen, werden die Problemergebnisse und -Details als Liste von Einträgen im Fenster „Ergebnisse der Codequalitätsprüfung“ angezeigt. Das folgende Beispiel zeigt das Fenster.

Ergebnisfenster der Codequalitätsprüfung

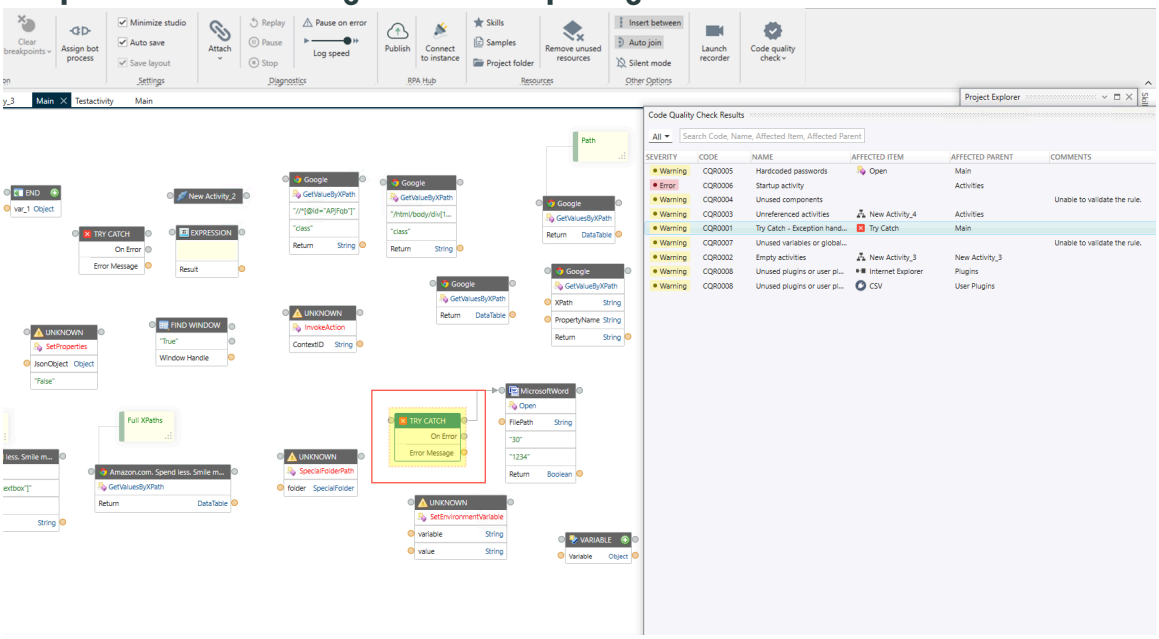


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können für die folgenden Szenarien im Fenster „Ergebnisse der Codequalitätsprüfung“ auf die Ergebniseinträge für Komponenten doppelklicken:

- Wenn sich eine betroffene Komponente in der aktuellen Aktivität befindet, wird sie in der aktuellen Aktivität hervorgehoben.
- Wenn sich die betroffene Komponente in einer anderen Aktivität befindet, können Sie zur Aktivität navigieren. Die Komponente wird hervorgehoben. Im folgenden Beispiel wird die Komponente in hervorgehoben RPA Desktop Design Studio.

Komponente Hervorhebung in RPA Desktop Design Studio



Codequalitätsprüfung beim Veröffentlichen eines Automatisierungsprojekts

Die Codequalitätsprüfung wird automatisch durchgeführt, wenn Sie das Automatisierungsprojekt veröffentlichen. Wenn Ihr Projekt Probleme mit der Codequalitätsprüfung aufweist, wird das Fenster Ergebnisse der Codequalitätsprüfung mit den Ergebniseinträgen angezeigt. Weitere Informationen zum Veröffentlichen eines Automatisierungsprojekts finden Sie unter Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio In RPA Desktop Design Studio.

Hinweis:

Sie können ein Paket mit Fehlern oder eine Kombination aus Fehlern und Warnungen nur veröffentlichen, wenn die Eigenschaft vorhanden ist `sn_rpa_fdn.restrict_package_by_severity`Ist als festgelegt **Keine Einschränkung** In RPA-Hub. Weitere Informationen zu dieser Eigenschaft finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren. Weitere Informationen zu den Compliance-Regeln, die die Codequalitätsprüfung befolgt, wenn ein Paket aus veröffentlicht wird RPA Desktop Design Studio, Siehe Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA Desktop Design Studio In RPA Desktop Design Studio.

Sie können die Liste der aktiven und inaktiven Regeln im Fenster Regeln anzeigen anzeigen anzeigen. Sie können die Regeln in diesem Fenster nach ihrem Schweregrad filtern.

Beheben Sie Automatisierungsprobleme beim Check-in der Codequalität RPA Desktop Design Studio

Beheben Sie die Automatisierungsprobleme in Ihrer Automatisierungsaktivität, oder schließen Sie ein Automatisierungsprojekt proaktiv ab, indem Sie die Codequalitätsprüfung in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

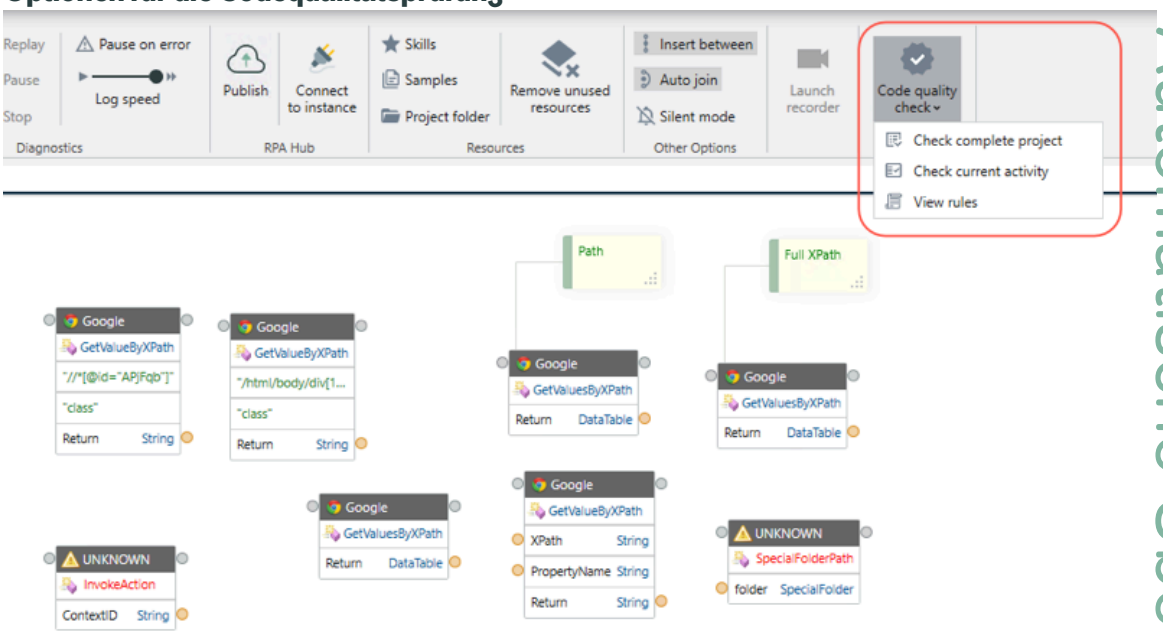
Stellen Sie eine Verbindung zur RPA-Hub-Instanz her, für die die Funktion zur Codequalitätsprüfung aktiviert ist. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit RPA-Hub Instanz, siehe Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: RPA-Entwickler

Prozedur

1. In der -Symbolleiste von **Design** Registerkarte in RPA Desktop Design Studio, Wählen Sie aus **Codequalitätsprüfung** .
   Die **Codequalitätsprüfung** Optionen werden angezeigt.

Optionen für die Codequalitätsprüfung



> **Hinweis:**
> Wenn Sie nicht mit einer Instanz verbunden sind und auswählen **Codequalitätsprüfung** Option wird das Fenster „Verbindungsmanager“ angezeigt. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit RPA-Hub Instanz, siehe Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

2. Führen Sie eine Codequalitätsprüfung für die folgenden Optionen durch.
   Die Ergebnisse werden im Fenster Ergebnisse der Codequalitätsprüfung angezeigt.

> **Hinweis:**
> Wenn Sie die Option auswählen **Überprüfen Sie das Projekt abgeschlossen** Oder die Option **Überprüfen Sie die aktuelle Aktivität** Und es gibt ein Konnektivitätsproblem. Es wird ein Zeitüberschreitungsfehler angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren RPA-Administrator, um weitere Informationen zu erhalten.

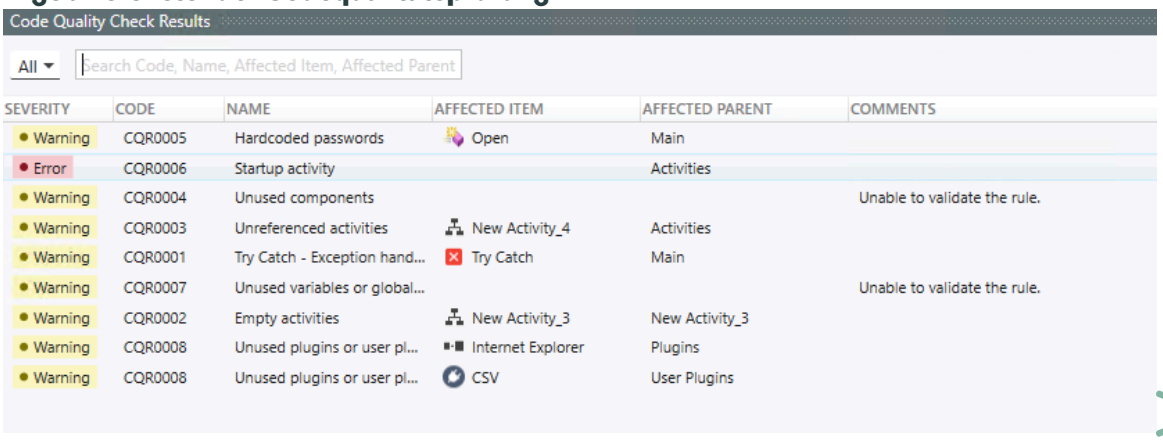
3. Zeigen Sie im Fenster Ergebnisse der Codequalitätsprüfung die Problemergebnisse und ihre Details als Liste an.
   Die Ergebnisse werden basierend auf dem vom RPA-Administrator oder Release-Manager festgelegten Schweregrad als Fehler, Warnung und Informationen klassifiziert. Sie können die Ergebnisse nach Schweregrad filtern, indem Sie auswählen **Alle** Schaltfläche. Die **Name** Das Feld gibt den Typ des Problems

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

an, das auf den in konfigurierten Codequalitätsregeln basiert RPA-Hub. Weitere Informationen zur Liste der Codequalitätsregeln finden Sie unter Liste der Codequalitätsregeln in RPA-Hub.

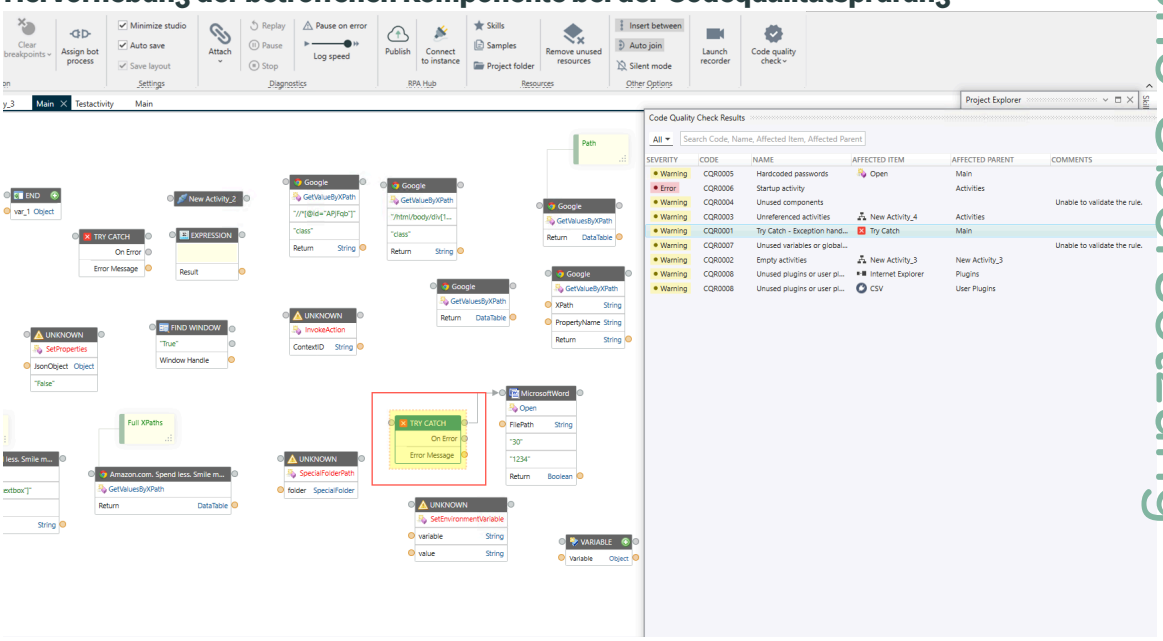
Ergebnisfenster der Codequalitätsprüfung



Sie können für die folgenden Szenarien im Fenster „Ergebnisse der Codequalitätsprüfung“ auf die Ergebniseinträge für Komponenten doppelklicken:

- Wenn sich eine betroffene Komponente in der aktuellen Aktivität befindet, wird sie in der aktuellen Aktivität hervorgehoben.
- Wenn sich die betroffene Komponente in einer anderen Aktivität befindet, können Sie zu dieser Aktivität navigieren. Die betroffene Komponente wird hervorgehoben.

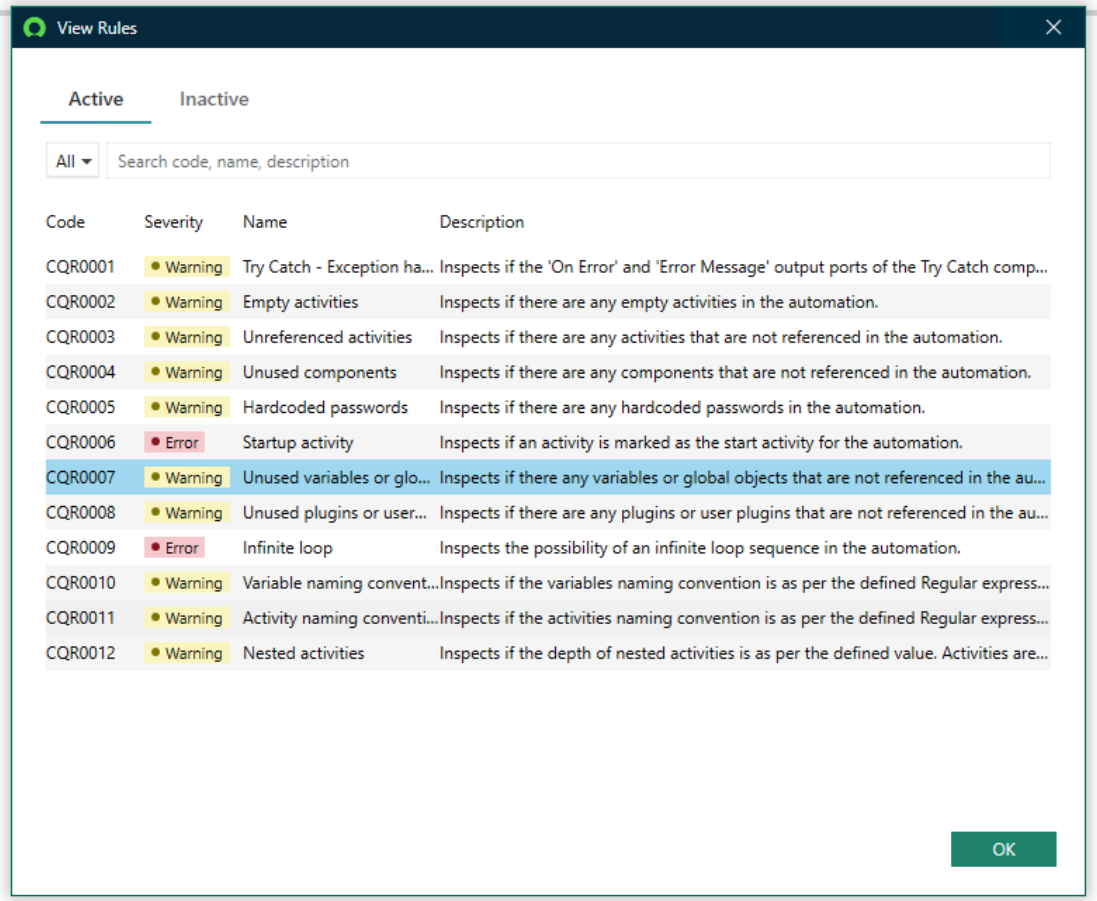
Hervorhebung der betroffenen Komponente bei der Codequalitätsprüfung



4. Zeigen Sie die Liste der aktiven und inaktiven Regeln an, die in der RPA-Hub-Instanz konfiguriert werden, indem Sie auswählen **Regeln Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fenster „Regeln anzeigen“ für die Codequalitätsprüfung



5. Beheben Sie die Probleme, die sich auf die Codequalitätsprüfung beziehen, und Ihr Automatisierungsprojekt kann veröffentlicht werden.

Nächste Maßnahme

Das Automatisierungsprojekt ist bereit zur Veröffentlichung. Die Codequalitätsprüfung wird auch automatisch durchgeführt, wenn Sie ein Projekt veröffentlichen. Weitere Informationen zum Veröffentlichen eines Projekts finden Sie unter Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu

Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt in einen Bot-Prozess zu RPA Desktop Design Studio Um mit der Verwendung der Bot-Prozessressourcen zu beginnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin, wenn von ausgeführt wird RPA Desktop Design Studio

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Funktion „Bot-Prozess zuweisen“ ist für alle Automatisierungsprojekte einschließlich Kompetenzen aktiviert. Zeigt sowohl beaufsichtigte als auch unbeaufsichtigte Bot-Prozesse in an **Bot-Prozess** Feld.

Dient zum Zugriff auf Ressourcen (Warteschlangen, Prozessparameter usw.), die auf einen bestimmten Bot-Prozess innerhalb der Automatisierung von beschränkt sind RPA Desktop

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Design Studio, **Bot-Prozess zuweisen** Die Option hilft bei der Auswahl des Bot-Prozesses und dort durch den Zugriff auf Ressourcen, in denen die Automatisierung erfolgreich ausgeführt werden soll RPA Desktop Design Studio.

Prozedur

1. Von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio, Wählen Sie aus **Bot-Prozess zuweisen** . Das Dialogfeld Bot-Prozess zuweisen wird angezeigt.
2. Wählen Sie den erforderlichen Bot-Prozess aus der aus **Bot-Prozess** Liste.

   Hinweis:
   Die Anwender, die Teil der Gruppe „verwaltet von“ für den jeweiligen Bot-Prozess sind. Diese Bot-Prozesse werden auch in dieser Liste angezeigt.

3. Wenn der ausgewählte Bot-Prozess mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist, füllen Sie die folgenden Pflichtfelder aus.

   Bot-Prozess Zuweisen

Beaufsichtigte Konfiguration	Die beaufsichtigten Konfigurationen, die dem ausgewählten Bot-Prozess in Schritt 2 zugeordnet sind, werden hier angezeigt. Wählen Sie eine beaufsichtigte Konfiguration aus.
Datensatzkontext	Geben Sie die SYS-ID oder URL des ein ServiceNow Formulardatensatz. Dies hilft Ihnen, Feldwerte mit der Komponente „GetProcessFieldParameters“ abzurufen und Feldwerte mit der Komponente „SetProcessFieldParameters“ der ausgewählten SYS-ID zu aktualisieren. Weitere Informationen zum Abrufen der SYS-ID oder URL finden Sie unter Unique record identifier (sys_id) .

   Hinweis:
   Weitere Informationen zur Funktion „eingebettete Aufgabe“ finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

4. **Wahlweise:** Wählen Sie für den unbeaufsichtigten Bot-Prozess den erforderlichen Robot aus der aus **Robot** Liste.

   (Optional) Sie können die Robots auswählen, die dem Bot-Prozess zugewiesen sind.

   Hinweis:
   Beginnend mit Vancouver Release von RPA Desktop Design Studio, Für unbeaufsichtigte Automatisierungen können Sie nur die Robots aus dem Bot-Prozess anzeigen, die Ihrer Anwenderrolle zugeordnet sind. Der Robot muss auch Ihren Computernamen haben, wobei RPA Desktop Design Studio Wird ausgeführt. Wenn dem Bot-Prozess keine Robots zugeordnet sind, wird ein Fehler angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie **OK**.
   Wenn eine oder mehrere Kompetenzen im Bot-Prozess überschrieben werden, verwendet die Automatisierung während der aktuellen Ausführung die aktualisierte Kompetenzversion. Weitere Informationen zu überschriebenen Kompetenzversionen finden Sie unter Überschreiben Sie eine Kompetenzversion für einen Bot-Prozess in RPA-Hub.

Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio

Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA-Hub Von RPA Desktop Design Studio Als Paket Oder als Vorlage . Nach der Veröffentlichung können Sie Automatisierungslösungen mithilfe der Pakete schnell auf den RPA-Plattformen bereitstellen Oder indem Sie eine Vorlage als Framework zum Erstellen von Automatisierungen verwenden .

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass die Automatisierungsprojektdatei in geöffnet ist RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Öffnen Sie ein lokales Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass sich die Automatisierungsprojektdatei in einem separaten Ordner befindet. Alle Dateien und Ordner im aktuellen Projektdateispeicherort werden im veröffentlicht RPA-Hub.

Überprüfen Sie das Setup des Verbindungsmanagers in RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Durch das Veröffentlichen eines Automatisierungsprojekts als Paket wird aktiviert RPA-Hub Dient zum Ausführen eines Prozessauftrags, der den Workflow im Automatisierungsprojekt ausführt. Sie können ein Automatisierungsprojekt als neues Paket oder als Version eines vorhandenen Pakets veröffentlichen.

Durch das Veröffentlichen eines Automatisierungsprojekts als Vorlage wird es zum Framework für die spätere Erstellung von Automatisierungsprojekten. Sie können ein Automatisierungsprojekt als neue Vorlage oder als Version einer vorhandenen Vorlage veröffentlichen.

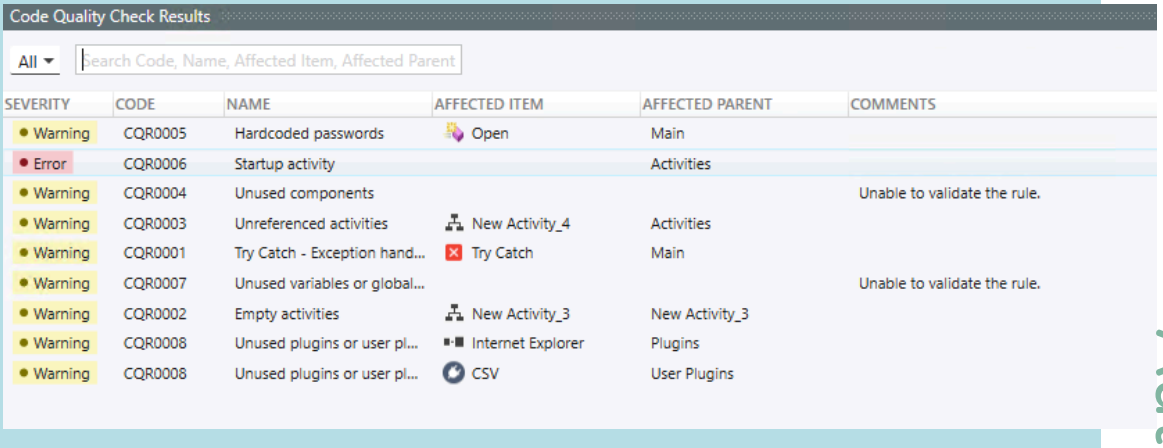
Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio, Öffnen Sie das Automatisierungsprojekt, das Sie veröffentlichen möchten.
2. Auf der **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Veröffentlichen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

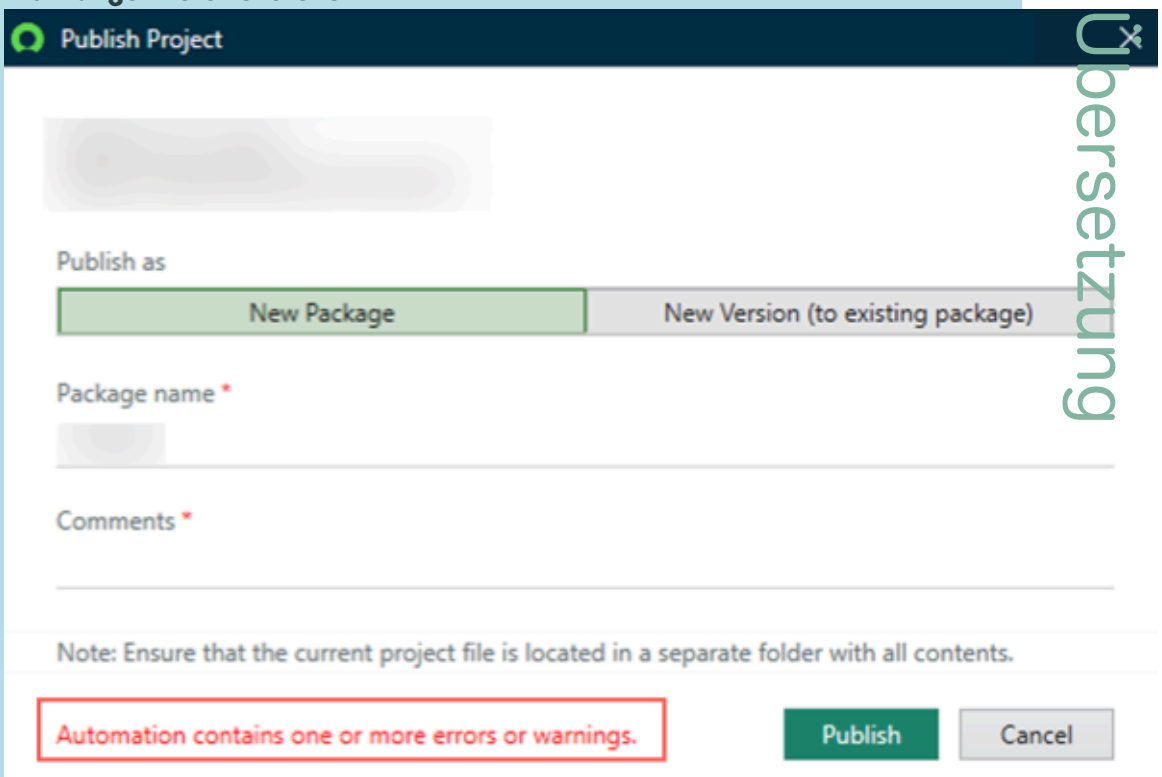
Wichtig:

- Wenn die Codequalitätsprüfung über aktiviert ist RPA-Hub Instanz und Ihr Automatisierungsprojekt weisen Probleme mit der Codequalitätsprüfung auf. Im Fenster Ergebnisse der Codequalitätsprüfung wird eine Fehlermeldung angezeigt.



Sie können ein Paket mit Fehlern oder mit Fehlern und Warnungen nur veröffentlichen, wenn die Eigenschaft vorhanden ist *sn_rpa_fdn.restrict_package_by_severity*lst als festgelegt **Keine Einschränkung** In RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter RPA-Hub-Eigenschaften konfigurieren. Wie im folgenden Beispiel gezeigt, werden diese Pakete mit der Nachricht hervorgehoben Die Automatisierung enthält einen oder mehrere Fehler oder Warnungen Wenn Sie mit der Veröffentlichung eines Projekts beginnen.

Fehler, der angezeigt wird, wenn Sie ein Projekt mit Fehlern oder Warnungen veröffentlichen



Weitere Informationen zu den Compliance-Regeln, die bei der Codequalitätsprüfung befolgt werden, wenn ein Paket aus veröffentlicht wird RPA Desktop Design Studio, Siehe Compliance der Codequalitätsprüfung für RPA Desktop Design Studio.

- Wenn Sie aktivieren *sn_rpa_fdn.code_signing_required* Systemeigenschaft in der Instanz. Dies wirkt sich auf die vorhandenen Bot-Prozesse aus, die den

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt als Paket Oder-Vorlage .

4. **Wahlweise:** Wenn die Codesignatur von Ihrer Organisation vorgeschrieben ist und Sie das Automatisierungsprojekt als Paket veröffentlichen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

   a. In **Zertifikatspeicherort** Wählen Sie entweder aus **Datei** Oder **Zertifizierungsspeicher** Als Speicherort des Zertifikats.

   b. Wählen Sie das Menü mit drei Punkten (...) Neben **Zertifikat** Feld.

   c. Wählen Sie das installierte Codesignaturzertifikat aus.

   Hinweis:
   Sie können nur ein Zertifikat auswählen, das den beabsichtigten Zweck als Codesignatur hat. Wenn Sie ein Zertifikat mit einem anderen beabsichtigten Zweck auswählen, wird ein Fehler angezeigt.

   d. Wählen Sie **OK**.

Hinweis:
Dieser Schritt gilt nur, wenn Sie das Automatisierungsprojekt als Paket veröffentlichen.

Lösen Sie Konflikte beim Zusammenführen von Changes aus mehreren Quellen derselben Aktivität

Lösen Sie Konflikte beim Zusammenführen von Changes aus mehreren Quellen derselben Aktivität mithilfe von **Quellcodeverwaltung** Option in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Wenn Sie nicht mit verbunden sind ServiceNow Klicken Sie auf das Verbindungsmanager-Symbol unter dem **Design** Registerkarte zum Herstellen einer Verbindung mit einer vorhandenen Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Desktop Design Studio einrichten.

Erstellen Sie eine Aktivität. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität in RPA Desktop Design Studio.

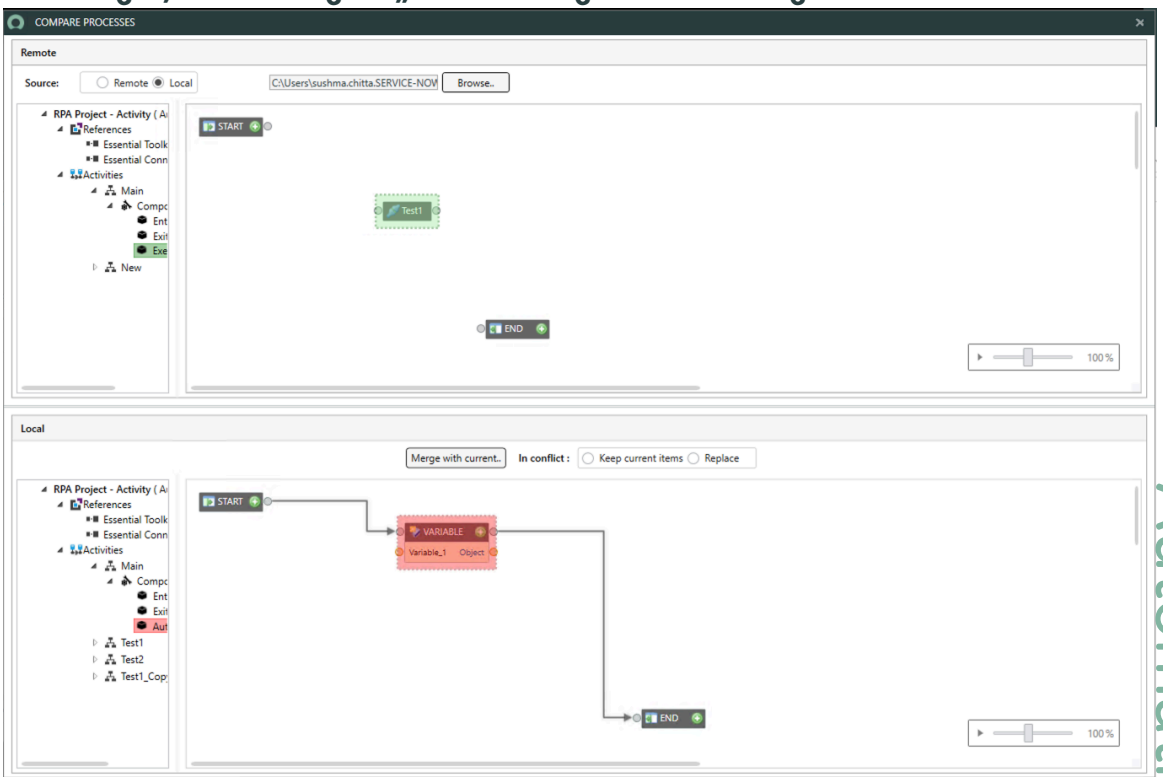
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Öffnen Sie das Projekt mit der Aktivität, in der Sie Konflikte lösen möchten.
2. Navigieren Sie im Bereich Projekt-Explorer zu **Aktivitäten** .
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Aktivität, und wählen Sie aus **Quellcodeverwaltung** .
4. Wählen Sie im Dialogfeld PROZESSE VERGLEICHEN im Abschnitt Remote einen der folgenden Quelltypen aus, um das Automatisierungsprojekt über zu öffnen **Quelle** Feld.
   Die Änderungen werden im Dialogfeld „PROZESSE VERGLEICHEN“ hervorgehoben, wie im folgenden Beispiel gezeigt. Wenn Changes hinzugefügt werden, werden sie grün angezeigt. Wenn die Änderungen entfernt werden, werden sie rot angezeigt. Wenn die Änderungen geändert werden, werden sie gelb angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Änderungen, die im Dialogfeld „Prozesse vergleichen“ hervorgehoben sind



5. Wählen Sie im Abschnitt Lokal eine der folgenden Optionen zum Lösen von Konflikten aus **In Konflikt** Feld:
   - Wählen Sie Aus **Aktuelle Elemente beibehalten** Um die Änderungen im lokalen Abschnitt beizubehalten.
   - Wählen Sie Aus **Ersetzen** Um die hervorgehobenen Änderungen im lokalen Abschnitt durch die hervorgehobenen Änderungen im Abschnitt Remote zu ersetzen.
6. Klicken Sie im BESTÄTIGUNGSDIALOGFELD auf **OK** .
7. Klicken Sie Auf **Mit aktuellem zusammenführen** .

Projekt in importieren RPA Desktop Design Studio

Importieren Sie ein Projekt, um Ressourcen wie Aktivitäten, Variablen, beaufsichtigte Automatisierungsformulare und andere globale Objekte aus einem anderen Automatisierungsprojekt in wiederzuverwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erstellen Sie ein Automatisierungsprojekt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie manuell ein Automatisierungsprojekt.

Erstellen Sie eine Aktivität. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität in RPA Desktop Design Studio.

Erstellen Sie eine Variable. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.

Erstellen Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular in RPA Desktop Design Studio.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installieren Sie Plugins, um Automatisierungen zu entwerfen. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Öffnen Sie das Projekt, für das Sie Ressourcen aus einer anderen Automatisierung wiederverwenden möchten.
2. Klicken Sie im Bereich Projekt-Explorer mit der rechten Maustaste auf das Projekt, und wählen Sie aus **Importieren** .
3. Um ein Projekt auszuwählen, das die Ressourcen enthält, die importiert werden müssen, wechseln Sie zum Dialogfeld Projekt importieren, und klicken Sie auf das Dreipunktmenü neben **Projektdatei (.iBot)** .
4. Klicken Sie auf **Öffnen**.
5. Klicken Sie Auf **Laden** .
6. Aktivieren Sie im Abschnitt Projektelemente die Kontrollkästchen neben den Optionen, die Sie importieren möchten, damit Sie Konflikte zusammenführen oder überschreiben können.
   Wenn ein Konflikt mit einer Ressource auftritt, die Sie importieren, wählen Sie eine Option aus, um sie entweder zusammenzuführen oder mit dem Konflikt in Ihrem Projekt zu überschreiben.
7. Klicken Sie auf **OK**.

Fehler in behandeln RPA Desktop Design Studio

Behandeln Sie Fehler auf Komponentenebene und Aktivitätsebene in RPA Desktop Design Studio. Sie können verwenden **Fehler-Handler** Option zur Behandlung der Fehler, die während einer Automatisierungsausführung auftreten.

Vorbereitungen

Konfigurieren Sie eine Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Erstellen Sie eine Aktivität. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Aktivität in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. In RPA Desktop Design Studio Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus, um Fehler entweder auf Komponentenebene oder auf Aktivitätsebene zu behandeln.
2. Wählen Sie im Dialogfeld „FEHLER-HANDLER“ in der Liste bei Fehler einen der folgenden Fehler-Handler-Typen aus:

Typ	Beschreibung
Übernahme	Erbt die Fehlerbehandlungseinstellungen, die auf der übergeordneten Ebene konfiguriert sind. Innerhalb einer Komponente ist eine Aktivität, zu der die Komponente gehört, das übergeordnete Element. Innerhalb

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ	Beschreibung
	einer Aktivität ist das übergeordnete Element die Aktivität, von der aus die Aktivität aufgerufen wird. Diese Option ist der Standard für die Fehlerbehandlung auf Komponentenebene.
Stoppen	Stoppt die Ausführung, wenn ein Fehler auftritt. Diese Option ist der Standard für die Fehlerbehandlung auf Aktivitätsebene.
Fortsetzen	Setzt die Ausführung fort, wenn ein Fehler auftritt.
Neuversuch	Wiederholt die Ausführung der Komponente, bei der der Fehler auftritt. Nachdem Sie ausgewählt haben **Wiederholen Sie Den Vorgang** Option werden die folgenden Felder angezeigt: ○ In **Max. Wiederholungen** Feld können Sie die Anzahl der Wiederholungen definieren. ○ In **Wiederholungsverzögerung** Feld können Sie die Verzögerung zwischen jeder Wiederholung definieren. Die Automatisierung wird mit einem Fehler beendet, wenn die maximale Anzahl von Stilllegungen während einer Ausführung erschöpft ist. In **Bei Fehler Nach Wiederholung** Feld können Sie eine Option wie auswählen **Übernehmen** , **Anhalten** , Und **Fahren Sie Fort** Um weitere Schritte bereitzustellen, wenn ein Fehler weiterhin auftritt, nachdem eine definierte Wiederholung fehlgeschlagen ist.

3. Klicken Sie auf **OK**.

Konfigurieren Sie Porteigenschaften

Konfigurieren Sie, wie Daten an die Eingabefelder einer Komponente oder Methode in übergeben werden RPA Desktop Design Studio.

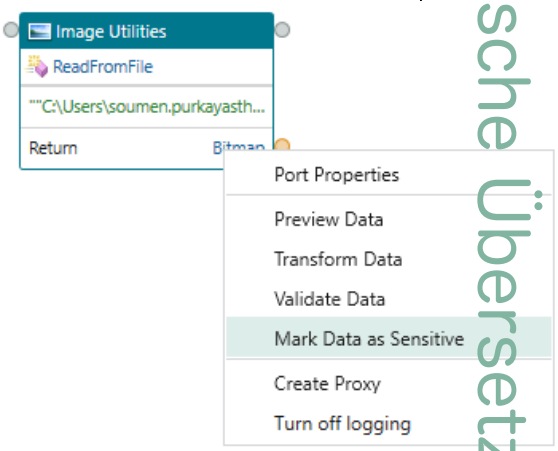
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken Sie auf der Design-Oberfläche mit der rechten Maustaste auf einen Port oder das zugehörige Feld einer Methode oder Komponente.
2. Klicken Sie Auf **Porteigenschaften** .
3. Konfigurieren Sie im Dialogfeld Port-Eigenschaften die Port-Eigenschaften.

Dialogfeld „PORTEIGENSCHAFTEN“

Feld	Beschreibung
Datentyp	Gibt den Datentyp der Eingabe an, die Sie an die Komponente oder Methode übergeben. Diese Option ist aktiviert, wenn das Eingabefeld erfordert, dass Sie eine Variable oder einen Parameter an das Feld übergeben.
Sensible Daten	Option zum Ausblenden der Daten aus der Ansicht auf der Design-Oberfläche. Sie können diese Option auch festlegen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Port klicken und auswählen **Markieren Sie Daten als vertraulich**. 
Daten Aus Lesen	Die **Daten Aus Lesen** Das Feld wird nur für Daten in Ports angezeigt und enthält die folgenden Optionen: ○ **Verbindung** : Übergeben Sie die Daten von einer anderen Komponente. ○ **Statisch** : Ein unveränderlicher Wert, der der Komponente zugeordnet ist. Verwenden Sie Daten, die im Feld statischer Wert dieses Dialogfelds angegeben sind. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Dateneingang-Port in der Komponente ausgeblendet. **Hinweis:** Diese Option wird in einigen Komponenten und Methoden nicht angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Variable** : Eine globale oder lokale Variable, aus der die Daten gelesen werden müssen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Dateneingang-Port in der Komponente ausgeblendet, und der Variablenname wird auf dem Port angezeigt. Weitere Informationen zu Variablen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.
Daten In Schreiben	Die **Daten In Schreiben** Das Feld wird nur für Datenausgänge angezeigt und enthält die folgenden Optionen: ○ **Verbindung** : Daten an eine andere Komponente senden. ○ **Variable** : Verwenden Sie Daten aus einer globalen oder lokalen Variable. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Variablenname auf dem Port angezeigt, und der Datenausgang-Port ist nicht vorhanden. Weitere Informationen zu Variablen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.
Statischer Wert	Der Wert, der an den Port angehängt ist. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie auswählen **Statisch** In **Daten Aus Lesen** Feld.
Zugeordnete Variable	Die Variable, die dem Port zugeordnet ist. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie auswählen **Variable** In **Daten Aus Lesen** Feld.

Konfigurieren Sie Ausgabeporteigenschaften

Konfigurieren Sie, wie die Ausgabeports oder Felder von Komponenten oder Methoden die Ausgabe in zurückgeben RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Ausgabefeld oder den Datenausgang-Port der Komponente oder Methode.
2. Klicken Sie Auf **Überschreiben** .
3. Konfigurieren Sie, wie die Methode oder Komponente die Ausgabe verarbeitet, wie in der Tabelle angegeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dialogfeld „PORTEIGENSCHAFTEN“

Feld	Beschreibung
Sensible Daten	Option zum Ausblenden der Daten in der Standardansicht auf der Design-Oberfläche.
Daten In Schreiben	Feld, das nur für Datenausgangsports angezeigt wird. Es gibt zwei Optionen: ○ **Verbindung** : Übergeben Sie die Daten an eine andere Komponente. ○ **Variable** : Zuordnen einer globalen oder lokalen Variable, aus der die Daten geschrieben werden müssen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Datenausgangs-Port in der Komponente ausgeblendet, und der Variablenname wird auf dem Port angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.

Automatisierungskomponenten

Entwerfen Sie Automatisierungen mit verschiedenen Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Grundlagen der Verwendung einer Komponente, eines Connectors, einer Aktivität, einer Variable und der verschiedenen Aktionen mit Automatisierungen vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie in den Themen, die in aufgeführt sind Gebäudeautomatisierungen Und Mithilfe von Automatisierungen.

Liste der Komponenten, die mit der neuesten Version kompatibel sind

Erfahren Sie mehr über die Liste der Komponenten, die in ihren neuesten Versionen in ausgeführt werden RPA Desktop Design Studio Und Robots, unabhängig von der Version, die sie während des Automatisierungsdesigns verwendet wurden.

Abwärtskompatibilität der Plugins – Übersicht

Robotic Process Automation Die Lösung (RPA) wurde mit Abwärtskompatibilität von Plugins erstellt.

Eine Automatisierung, die mit den früheren Plugin-Versionen erstellt wurde, ist mit einer aktuellen Version kompatibel. Wenn beispielsweise eine Automatisierung mit einer früheren Version eines Plugins erstellt wird, 1,0 RPA Desktop Design Studio, Attended Robot, Und Unattended Robot Anwendungen führen die Automatisierung aus, indem das Plugin Version 1,0 geladen wird.

Wenn eine neuere Version einer Komponente nicht mehr mit ihren älteren Versionen kompatibel ist, werden sie in den Versionshinweisen dokumentiert. Weitere Informationen finden Sie unter RPA Hub release notes Und Versionshinweise zum RPA-Plugin-Paket .

Darüber hinaus alle Automatisierungskomponenten, die mit interagieren RPA-Hub APIs sind nur mit eigenen kompatibel RPA-Hub Version. Beispiel: Wenn die Komponente als Teil von freigegeben wird Utah4,1 ist dann nur für diese Version kompatibel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Während des Infrastruktur-Upgrades für jedes Familien- oder Store-Release (Vancouver Verwenden Sie zum Beispiel die MSI-Pakete, die den jeweiligen Releases entsprechen.

In der folgenden Tabelle ist die Matrix aufgeführt, die die Abwärtskompatibilität definiert. In dieser Tabelle zeigt N die neueste Release-Version der Software und N-2 zwei Versionen davor.

Matrix, die die Abwärtskompatibilität definiert

Plugins	Abwärtskompatibilität	Kommentare
RPA Desktop Design Studio	N	
Unattended Robot	N	
Attended Robot	N	
Essential-Toolkit	N-2	Außer RPA-Hub-Komponenten
Wichtige Connectors	N-2	Außer RPA-Hub-Komponenten
Windows	N-2	
Java	N-2	
Chrom (Google und Edge)	N-2	
Mainframe (PCOMM)	N-2	
FTP	N-2	
Strichcode-Leser	N-2	
Skripterstellung	N-2	
Universal-App-Connector	N-2	

Einige grundlegende Komponenten, die für die Erstellung der Automatisierungslogik wichtig sind, sind ausgenommen, da diese Komponenten Teil von sind RPA Desktop Design Studio.

Liste der Komponenten

Die folgende Liste von Komponenten wird in der in den neuesten Versionen ausgeführt RPA Desktop Design Studio Und Robots, unabhängig von der Version, die sie während des Automatisierungsdesigns verwendet wurden.

Kategorie	Komponente
Bedingungen	Entscheidung
	Switch
Connectors	IdleTimer
	Systemereignisse
	Timer
Allgemein	Variable
	Versuchen Sie Es Mit Catch
	Ausdruck
	Parallel

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorie	Komponente
	Beenden
	MessageBox
Schleifen	Pause
	For Each
	Für Schleife
	Während
RPA-Hub	Protokoll
Sicherheit	DPAPI
Dienstprogramme	Debuggen
Intern	Ausführungspunkt
	Start
	Ende
	UnknownComponent
	RemoteActivity
	VariableContainer

Aktionen (UI)

Die Gruppe der Komponenten „Aktionen“ (UI) funktioniert mit und mit Browsern, Browserelementen, Anwendungen und dem Desktop in der RPA Desktop Design Studio.

Sie können beispielsweise die folgenden Aktionen ausführen.

- Führen Sie ein JavaScript auf einer Webseite aus
- Extrahieren Sie Text mit der OCR-Technologie (Optical Character Recognition)
- Simulieren Sie die Klicks auf das Mausgerät
- Extrahieren Sie Daten aus einer Tabelle

Mithilfe von UI-Komponenten (Actions) kann Ihre Automatisierung mit Browsern, Formularen, Anwendungen und Objekten auf ähnliche Weise interagieren, wie ein Anwender mit Maus und Tastatur mit ihnen interagieren könnte.

Verwenden Sie die ActionSet-Komponente

Mit der ActionSet-Komponente kann eine Automatisierung mit interagieren Windows Anwendungen (z. B. Webbrowser) und mit Citrix Anwendungen. Diese einzelne Komponente in wird verwendet RPA Desktop Design Studio, Sie können auf Text klicken, ziehen, lesen und festlegen, mit Tabellen interagieren und mehrere Anwenderaktionen in einer einzigen Aufgabe kombinieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

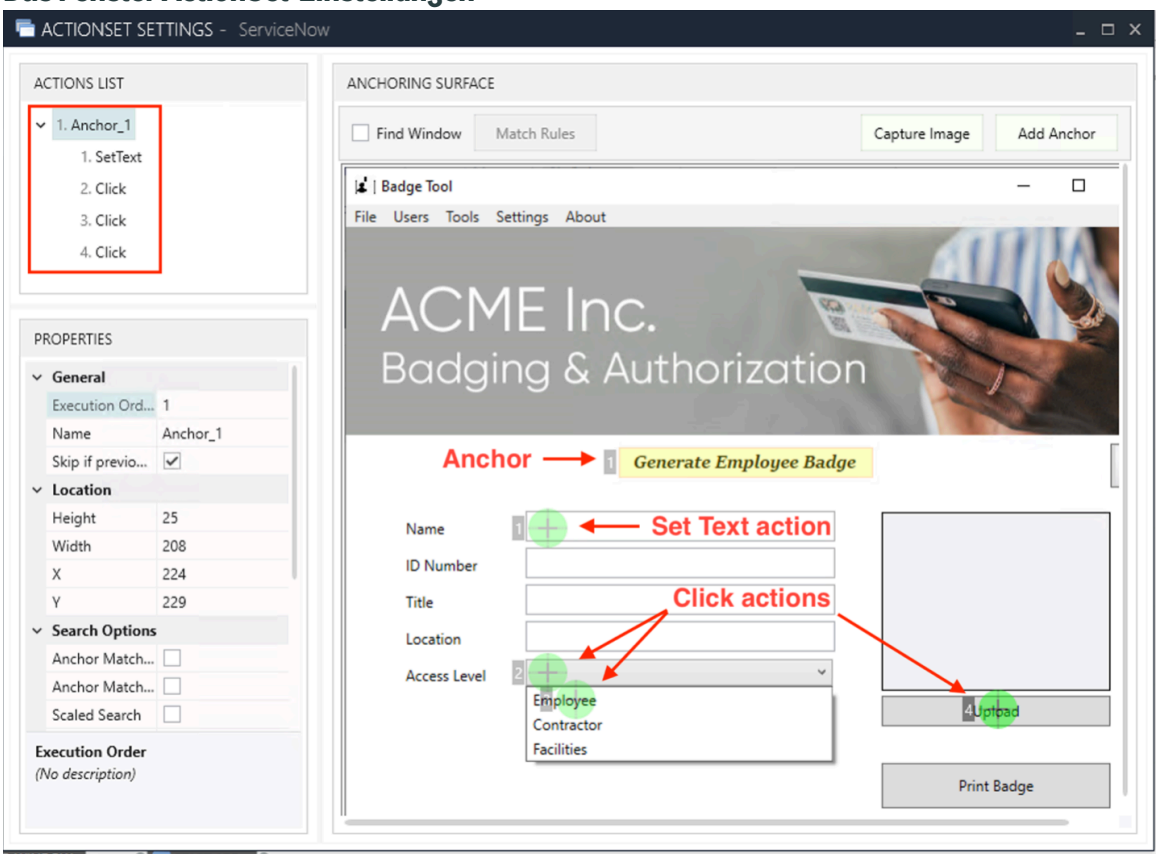
Mit der ActionSet-Komponente können Sie eine Anwenderinteraktion in einer Automatisierung simulieren, indem Sie mehrere Anwenderaktionen angeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Eigenschaften für die ActionSet-Komponenteneinstellungen konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Mit den Steuerungen im Fenster erfassen Sie einen Bereich eines Anwendungsfensters, legen einen oder mehrere Anker fest und definieren die Anwenderinteraktionen, die Sie in diesem Fenster simulieren möchten. Ein Anker hilft beim Festlegen des Zielbereichs für die Interaktion, indem ein statischer Bereich definiert wird, aus dem Aktionen in relativer Entfernung definiert werden können. Weitere Informationen zu Ankern finden Sie unter Anker.

Das Fenster ActionSet-Einstellungen



Hinweis:
Die ActionSet-Komponente ist mit dem Internet Explorer-Browser kompatibel. Windows, Und Citrix Anwendungen.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **ActionSet**an.
2. Ziehen Sie die ActionSet-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ), oder doppelklicken Sie auf den Header der Komponente.
   Das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wird angezeigt.
4. Führen Sie die folgenden Aktionen aus:
   Erfassen Sie den Bereich des Fensters der externen Anwendung, mit dem die Automatisierung interagieren soll. Erfassen Sie beispielsweise den Bereich um eine Schaltfläche oder ein Textfeld in einem Webbrowser.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie Auf **Bild Erfassen** .
Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

b. Wechseln Sie zur externen Anwendung.

c. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel gleichzeitig und lassen Sie sie dann los.
Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).

d. Ziehen Sie die Maus über das Element, für das die ActionSet-Komponente eine Aktion ausführen soll, und den zugehörigen Bereich und Release.
Wenn Sie beispielsweise möchten, dass die Komponente auf eine Schaltfläche klickt, ziehen Sie die Maus, um die Schaltfläche und ihre umgebenden Bereiche zu erfassen.
Der ausgewählte Bereich wird im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ als Bild erfasst.

Alle ActionSet-Aktionen finden im ausgewählten Fenster statt. Um Aktionen in mehr als einem Fenster auszuführen, verwenden Sie mehr als eine ActionSet-Komponente in Ihrem Workflow.

5. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen oder mehrere Anker hinzuzufügen:

a. Zurück zu RPA Desktop Design Studio Und klicken Sie im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ auf **ANKER HINZUFÜGEN** .
Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

b. Verschieben Sie den Anker bei Bedarf auf einen Teil des erfassten Bildes, der sich nicht ändert.
Verschieben Sie beispielsweise den Anker auf einen Titel oder eine Feldbezeichnung.

Wenn der Bereich unter dem Anker nicht genau mit dem entsprechenden Bereich des erfassten Bildes übereinstimmt, wird der Anker nicht erkannt, und die ActionSet-Komponente funktioniert nicht wie vorgesehen. Wählen Sie einen statischen Bereich des Bildes aus, um Ihren Anker festzulegen.

Sie können mehr als einen Anker definieren. Mit mehreren Ankern können Sie die geografische Beziehung zwischen Anker und Ziel genauer definieren, wenn Sie verschiedene Standorte im Bild anvisieren.

6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker, und wählen Sie im Kontextmenü eine Aktion aus, die ausgeführt werden soll.

7. Um die Aktionen auszuführen, die die ActionSet-Komponente ausführen kann, lesen Sie die folgenden Schritte im entsprechenden Thema, um die Aktion zu konfigurieren:

ActionSet-Komponentenaktionen

Aktion	Referenz
Simulieren Sie einen Mausklick	Verwenden Sie die Aktion ActionSet Klicken.
Geben Sie Text in ein Feld ein	Verwenden Sie die Aktion ActionSet SetText.
Erfassen Sie Text aus einem Fenster oder einer Webseite	Verwenden Sie die Aktion ActionSet gettext.
Erfassen Sie eine Tabelle	Verwenden Sie die Aktion ActionSet – Tabelle abrufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Referenz
Text auswählen, kopieren oder löschen	Verwenden Sie die Aktion ActionSet-Textauswahl.
Text in einem Bild lesen	Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR Text lesen.
Lesen Sie eine Tabelle in einem Bild	Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR-Tabelle lesen.
Lesen Sie Text in einem Bild, und klicken Sie darauf, wenn Sie es finden	Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR Text lesen.
Simulieren Sie ein Tastendruck oder eine Tastenfunktion	Verwenden Sie die Aktion ActionSet SendKeys.
Eine alternative Mausaktion simulieren (z. B. Rechtsklick, Ziehen, Scrollen oder Einfügen)	Verwenden Sie die Aktion ActionSet Maus.

8. **Wahlweise:** Um weitere Aktionen hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 6 und 7.
9. **Wahlweise:** Um den Anker zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker, und klicken Sie auf **Löschen** .
10. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ActionSet-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

    (Optional) Die ActionSet-Komponente verfügt über einen optionalen Parameter, mit dem Sie das Handle des Fensters angeben können, in dem die Aktion stattfindet. Ein Fenster-Handle kann ein bestimmtes Fenster schneller identifizieren, als es mit der Bildabstimmung möglich ist. Sie können auch Übereinstimmungsregeln angeben, damit die Automatisierung das Zielfenster finden kann, indem Sie verfügbare Fenster anhand der von Ihnen angegebenen Regeln testen.

    Um das Fenster-Handle anzugeben, verbinden Sie den Fenster-Handle-Datenausgang-Port einer anderen Komponente (z. B. die Start-App-Komponente) mit dem Fenster-Handle-Daten-in-Port der ActionSet-Komponente. Weitere Informationen zum Fenster-Handle-Parameter finden Sie in der folgenden Tabelle.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Notizen
Daten In	Fenster-Handle	Ganzzahl	Das numerische Handle des Fensters, in dem die Aktion ausgeführt wird. Dies muss das Fenster sein, aus dem das Bild im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ erfasst wurde.	Sie müssen das Handle des Fensters angeben, aus dem Sie das Bild des Bildschirms erfasst haben.

Verwenden Sie die Aktion ActionSet Klicken

Simulieren Sie einen einfachen Linksklick auf den Zielbereich als Teil einer Reihe von Aktionen in der ActionSet-Komponente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aktion „ActionSet klicken“ simuliert einen manuellen Klick auf den Bereich, den Sie im Fenster „ActionSet-Einstellungen“ angeben. Sie können damit auf eine Schaltfläche klicken, ein Menü öffnen, ein Objekt auswählen oder eine Aktion ausführen, die normalerweise per Mausklick ausgeführt wird.

Sie können die Eigenschaften für die Klickaktion konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften des ActionSet-Klicks .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Weitere Informationen zu einem Anker finden Sie unter Anker.
2. Klicken Sie Auf **Klicken Sie Auf** .
3. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) An die Stelle, an der Sie einen Klick simulieren möchten.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Bereich Eigenschaften des Fensters ActionSet-Einstellungen die Eigenschaften der Klickaktion.
   Sie können beispielsweise eine Verzögerung festlegen oder den Namen der Aktion ändern.
5. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
6. **Wahlweise:** Verbinden Sie den Port, damit seine Eingabe bestimmen kann, ob die Klickaktion ausgeführt wird, wenn Sie den Port des Klickparameters in Schritt 4 zugänglich gemacht haben.

   (Optional) Der Klickparameter wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Notizen
Daten In	Klicken	Boolean	Bestimmt, ob die Klickaktion ausgeführt wird. Wenn der Wert des Klickparameters „wahr“ ist, wird die Aktion ausgeführt. Wenn der Wert „falsch“ ist, wird die Aktion nicht ausgeführt.	Das Kontrollkästchen „Daten in Port“ ist verfügbar, wenn Sie im Abschnitt „Eigenschaften“ das Kontrollkästchen Port bereitstellen aktivieren. Der boolesche Standardwert ist „wahr“.

7. Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet SetText

Legen Sie Text auf Felder im fest Windows Anwendungen oder den Internet Explorer-Browser mithilfe der Aktion Text festlegen in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Aktion „ActionSet Text festlegen“ gibt Text in ein Feld ein, das Sie im Fenster „ActionSet-Einstellungen“ angeben. Sie können damit Textdaten wie Anwendernamen, Adressen, Umfrageantworten oder in Situationen eingeben, in denen Texteinträge akzeptiert werden.

Sie können die Eigenschaften für die gettext-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet – Texteigenschaften abrufen .

Prozedur
1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Weitere Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Klicken Sie Auf **Text Abrufen** .
3. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) An die Stelle, an der Sie Text eingeben möchten.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Bereich Eigenschaften des Fensters ActionSet-Einstellungen die Eigenschaften der Aktion Text festlegen.
   Sie können beispielsweise eine Verzögerung festlegen oder den Namen der Aktion ändern.
5. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für den SetText-Parameter in Schritt 4 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit die Aktion den Text empfangen kann, der an die Zielanwendung gesendet werden soll.

   (Optional) Der Parameter SetText wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten In	SetText	Zeichenfolge	Empfängt Text von einer anderen Komponente.

7. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet gettext

Erfassen Sie Text aus dem Windows Anwendungen und Webseiten im Internet Explorer-Browser mithilfe der Aktion „Text abrufen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Aktion „ActionSet – Text abrufen“ erfasst Text aus einem Bereich, den Sie im Fenster „ActionSet-Einstellungen“ angeben. Sie können ihn verwenden, um Text im Zielbereich zu empfangen, wenn er im Textformat vorliegt. Informationen zum Erfassen von Text aus einem Bild finden Sie unter Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR Text lesen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Eigenschaften für die gettext-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet – Texteigenschaften abrufen .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Weitere Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Klicken Sie Auf **Text Abrufen** .
3. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) In das Feld, in dem Sie Text erfassen möchten.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Bereich Eigenschaften des Fensters ActionSet-Einstellungen die Eigenschaften der Aktion Text abrufen.
   Sie können beispielsweise eine Verzögerung festlegen oder den Namen der Aktion ändern.
5. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für den gettext-Parameter in Schritt 4 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit die Aktion den erfassten Text zur Verwendung übertragen kann.

   (Optional) Der Parameter „gettext“ ist in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten aus	Text abrufen	Zeichenfolge	Sendet den erfassten Text an eine andere Komponente.

7. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet-Textauswahl

Wählen Sie Text auf dem Desktop und aus, kopieren oder löschen Sie ihn Windows Anwendungen und den Internet Explorer-Browser mithilfe der Aktion Textauswahl in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zusätzlich zur Textauswahl kann die Aktion ActionSet-Textauswahl Text in einem Zielanwendungsfenster kopieren oder löschen. Sie können die Aktion auch festlegen, um führende oder nachfolgende Leerzeichen aus dem erfassten Text zu kürzen.

Sie können die Eigenschaften für die Textauswahlkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet-Textauswahl: Eigenschaften .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Weitere Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Klicken Sie Auf **Textauswahl** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Ziehen Sie das grüne Rechtecksymbol ( ) Über dem Bereich, der den Text enthält, den Sie auswählen, kopieren oder löschen möchten.
4. **Wahlweise:** Zum Vergrößern oder Verkleinern des Bereichs auf dem erfassten Bild, der vom grünen Rechtecksymbol ( ), ziehen Sie die Kanten.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie im Bereich Eigenschaften die Option aus **Kopieren** Oder **Löschen** Aus der Liste Typ im Abschnitt Allgemein.
   Sie können beispielsweise eine Verzögerung festlegen oder die Art der Aktion ändern. Standardmäßig wählt die Aktion Text aus.
6. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
7. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für den TextSelection-Parameter in Schritt 4 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit die Aktion den erfassten Text zur Verwendung senden kann.

   (Optional) Der Parameter TextSelection wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten Aus	Textauswahl	Zeichenfolge	Sendet den erfassten Text an eine andere Komponente.

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet – Tabelle abrufen

Erfassen Sie eine Tabelle aus dem Windows Anwendungen und Webseiten im Internet Explorer-Browser mithilfe der Komponente „Tabelle abrufen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Aktion „ActionSet – Tabelle abrufen“ erfasst eine ganze Tabelle von einem Speicherort, den Sie im Fenster „ActionSet-Einstellungen“ angeben. Sie können den Tabellenheader ignorieren, indem Sie die Eigenschaft „Header ignorieren“ in Schritt 4 des Verfahrens festlegen.

Wichtig:

Damit die Aktion Tabellendaten erfolgreich erfasst, müssen sich die Zieldaten bereits im Tabellenformular befinden. Die Aktion kann normalen Text nicht in Tabellendaten konvertieren.

Sie können die Eigenschaften für die Aktion „Tabelle abrufen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet: Tabelleneigenschaften abrufen .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Weitere Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Klicken Sie Auf **Tabelle Abrufen** .
3. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) In den Bereich im Zielfenster, der eine Tabelle enthält, die Sie erfassen möchten.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Bereich Eigenschaften des Fensters ActionSet-Einstellungen die Eigenschaften der Aktion Tabelle abrufen.
5. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für die Tabellenaktion in Schritt 4 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit der Parameter Tabelle die extrahierten Tabellendaten übergeben kann.

   (Optional) Der Parameter Tabelle wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Notizen
Daten Aus	Tabelle	Datentabelle	Gibt die extrahierten Tabellendaten zurück.	Der Datenausgangs-Port ist standardmäßig aktiviert. Sie können sie im EIGENSCHAFTENBEREICH deaktivieren.

7. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet GetImage

Bilder vom Desktop erfassen, Windows Anwendungen und Webseiten im Internet Explorer-Browser mithilfe der GetImage-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aktion ActionSet – Bild abrufen erfasst ein Bild aus dem Bereich, den Sie im Fenster „ActionSet-Einstellungen“ angeben. Sie können es beispielsweise verwenden, um ein Produktbild oder das Profilbild eines Anwenders zu erfassen.

Sie können die Eigenschaften für die GetImage-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet: Image-Eigenschaften abrufen .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Klicken Sie Auf **Bild Abrufen** .
3. Ziehen Sie das grüne Rechtecksymbol ( ) Über die Position des Bildes, das Sie erfassen möchten.
   Passen Sie bei Bedarf die Größe des Auswahlrechtecks an, indem Sie seine Kanten ziehen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Bereich Eigenschaften des Fensters ActionSet-Einstellungen die Eigenschaften der Aktion Bild abrufen.
   Sie können beispielsweise eine Verzögerung festlegen oder den Namen der Aktion ändern.
5. **Wahlweise:** Zum Ändern des Standardbereichs im Bild, der vom grünen Rechtecksymbol ( ), führen Sie die folgenden Schritte aus.

   a. Platzieren Sie das Mausgerät an den Rändern des grünen Rechtecksymbols ( ).
      Das Mausgerät wird in einen zweiseitigen Pfeil ( ).

   b. Ziehen Sie die Kanten des grünen Rechtecksymbols ( ).

6. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
7. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für den Parameter „GetImage“ in Schritt 4 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit die Aktion das erfasste Bild zur Verwendung übertragen kann.

   (Optional) Der Parameter „GetImage“ wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten Aus	Tabelle	Bitmap	Sendet das erfasste Bild an eine andere Komponente.

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR Text lesen

Text aus Bildern auf dem Desktop extrahieren, Windows Anwendungen und den Internet Explorer-Browser mithilfe der Aktion „OCR-Text lesen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aktion „ActionSet OCR (optische Zeichenerkennung) – Text lesen“ kann Text aus Bildern erfassen und im Standardtextformat zurückgeben.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „OCR-Lesetext“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet-OCR-Lesetexteigenschaften .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Navigieren zu **OCR** > **Text Lesen**an.
3. Ziehen Sie das grüne Rechtecksymbol ( ) Über dem Bereich, der den Text enthält, den Sie erfassen möchten.
   Passen Sie bei Bedarf die Größe des Auswahlrechtecks an, indem Sie seine Kanten ziehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie im Bereich Eigenschaften des Fensters ActionSet-Einstellungen die Eigenschaften der Aktion „OCR-Text lesen“.
   Zusätzlich zu den Eigenschaften, die allen ActionSet-Aktionen gemeinsam sind, einschließlich der Option zum Festlegen einer Verzögerung vor oder nach der Ausführung der Aktion, können Sie mit mehreren Eigenschaften die Texterkennung verbessern, indem Sie das erfasste Bild anpassen oder skalieren oder die Optionen der Texterkennungs-Engine festlegen.
5. **Wahlweise:** Zum Ändern des Bereichs im Bild, der vom grünen Rechtecksymbol ( ), führen Sie die folgenden Schritte aus.

   a. Platzieren Sie das Mausgerät an den Rändern des grünen Rechtecksymbols ( ).
      Das Mausgerät wird in einen zweiseitigen Pfeil ( ).

   b. Ziehen Sie die Kanten des grünen Rechtecksymbols ( ).
6. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
7. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für den OCR-Parameter in Schritt 4 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit die Aktion den extrahierten Text zur Verwendung senden kann.

   (Optional) Der OCR-Parameter wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten aus	OCR	Zeichenfolge	Gibt den Text aus dem Bild zurück.

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR-Tabelle lesen

Extrahieren Sie eine Tabelle aus Images auf dem Desktop, Windows Anwendungen und Webseiten im Internet Explorer-Browser mithilfe der Aktion „OCR-Tabelle lesen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erfassen Sie ein Bild des Zielanwendungsfensters, und erstellen Sie einen Anker. Informationen dazu finden Sie unter Verwenden Sie die ActionSet-Komponente.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aktion „ActionSet OCR (optische Zeichenerkennung) – Tabelle lesen“ kann eine Tabelle erfassen, auch wenn sie in einem Bild anstatt in einem textbasierten Format angezeigt wird.

Sie können die Eigenschaften für die Aktion „OCR-Tabelle lesen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet OCR-Lesetabelleneigenschaften .

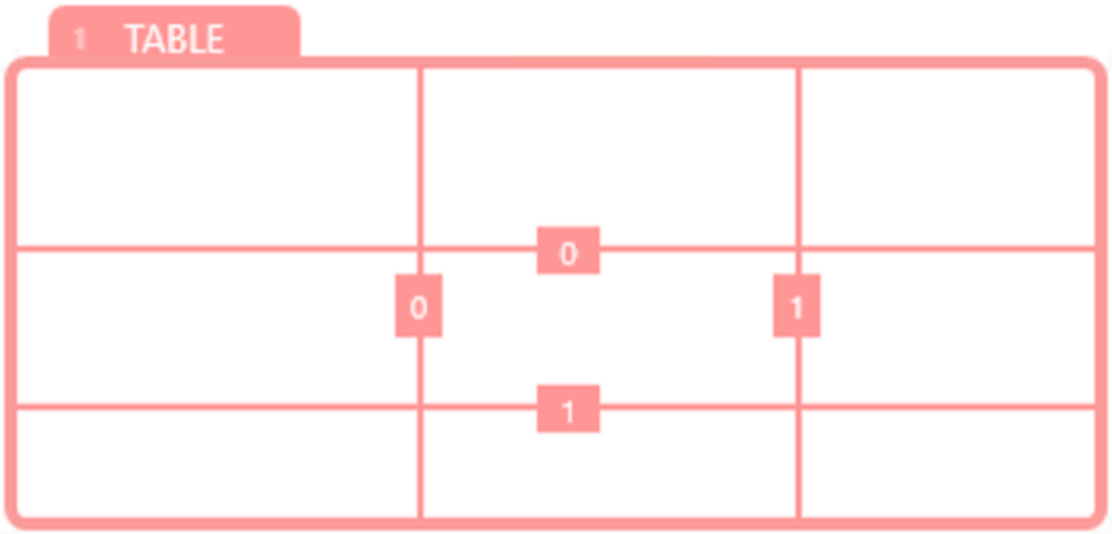
Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Navigieren zu **OCR** > **Tabelle Lesen**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie Auf **Tabelle Lesen** .
4. Klicken Sie auf das Symbol „OCR-Lesetabelle“ ( ) Und ziehen Sie den Indikator über den Bereich, der die Tabelle enthält, die Sie erfassen möchten.

Registerkarte „TABELLE“ des Auswahlindikators



5. Ziehen Sie die Linien, die die Zellengrenzen markieren, um sie der Tabelle zu entsprechen. Achten Sie darauf, die Zellen so genau wie möglich zu definieren, und führen Sie die folgenden Schritte aus.
   Die Komponenten geben OCR-Ergebnisse aus den einzelnen Zellenbereichen zurück.
   a. Passen Sie die Größe des Auswahlindikators an, indem Sie seine Kanten ziehen.
   b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine leere Stelle innerhalb des Auswahlindikators, und wählen Sie dann aus **Zeile Hinzufügen** Oder **Spalte Hinzufügen** Zum Hinzufügen von Zeilen und Spalten nach Bedarf, um die Tabelle abzugleichen.
   c. Ziehen Sie die Zeilen- und Spaltenaufteilungslinien innerhalb des Auswahlbereichs, um sie der Tabelle anzupassen.
6. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Eigenschaften der Aktion „OCR-Tabelle lesen“ im Bereich Eigenschaften des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.

   (Optional) Sie können beispielsweise die erste Zeile der Tabelle als Tabellenheader betrachten.

   Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet OCR-Lesetabelleneigenschaften .
7. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
8. **Wahlweise:** Wenn Sie den Port für die OcrTable-Aktion in Schritt 6 nicht ausgeblendet haben, verbinden Sie den Port, damit die Aktion den Text der extrahierten Tabelle zurückgeben kann.

   (Optional) Der OcrTable-Parameter wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten aus	OcrTable	Zeichenfolge	Gibt Text aus der extrahierten Tabelle zurück.

9. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet OCR ClickText

Führen Sie im Internet Explorer-Browser oder in Windows-Anwendungen eine Mausgeräteaktion für einen Text in einem Bild aus, indem Sie den Text mit der OCR-ClickText-Aktion angeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die OCR-ClickText-Aktion konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter OCR-Klick-Text.

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Informationen zum Anker finden Sie unter Verwendung von Anker.
2. Navigieren zu **OCR** > **Klicken Sie Auf Text**an.
3. Ziehen Sie das Symbol für die OCR-Lesetabelle ( ) Über das erfasste Bild zu dem Ort, an dem die Komponente eine Aktion ausführt.
4. Zum Vergrößern oder Verkleinern des Bereichs auf dem erfassten Bild, der vom grünen Rechtecksymbol ( ), ziehen Sie die Kanten.
5. Wählen Sie im Bereich Eigenschaften die erforderliche Aktion aus der Liste Typ im Abschnitt Allgemein aus.
6. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
7. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports von OCR ClickText mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	OCR-Klick	Zeichenfolge	Verwendet den Text, dem die Aktion in der Anwendung entspricht.	Ja

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Aktion ActionSet SendKeys

Text festlegen oder Tastenkombinationen für Felder und Elemente auf dem Desktop ausführen, Windows Anwendungen und Webseiten im Internet Explorer-Browser mit der Aktion „ActionSet – Schlüssel senden“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Konfigurieren Sie die Eigenschaften für die Aktion ActionSet SendKeys. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet – Schlüsseleigenschaften senden .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Informationen zum Anker finden Sie unter Anker.
2. Klicken Sie Auf **Schlüssel Senden** .
3. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) An der Stelle im erfassten Bild, an der die Komponente eine Aktion ausführt.
4. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
5. **Wahlweise:** Verbinden Sie den Datenport der ActionSet-Komponente „Schlüssel senden“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?	Notizen
Daten In	SendKeys	Zeichenfolge	Verwendet die Zeichenfolge oder Tastenkombinationen	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.	

6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Aktion ActionSet Maus

Führen Sie verschiedene Mausgeräteaktionen auf dem Desktop aus, Windows Anwendungen und Webseiten im Internet Explorer-Browser mit der Aktion ActionSet-Maus in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Konfigurieren Sie die Eigenschaften für die Aktion ActionSet-Maus. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter ActionSet: Eigenschaften der Mausaktion .

Prozedur

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anker.
   Informationen zum Anker finden Sie unter Anker.
2. Klicken Sie Auf **Mausaktion** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) An den Speicherort im erfassten Bild, an dem die Komponente eine Aktion ausführt.
4. **Wahlweise:** Um eine Mausgeräteaktion anzugeben, wählen Sie die Aktion aus der Liste Typ im EIGENSCHAFTENBEREICH aus.
   Die Standardaktion ist LeftClick.
5. Schließen Sie das Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“.
6. **Wahlweise:** Verbinden Sie den Datenport der ActionSet-Mausaktion mit dem entsprechenden Port der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?	Notizen
Daten In	Mausaktion	Boolean	Bei „wahr“ wird die Mausaktion ausgeführt, andernfalls wird sie nicht ausgeführt.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.	Dieser Port wird verfügbar gemacht, wenn die Option Port angeben im EIGENSCHAFTENBEREICH aktiviert ist.

7. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Tabelle abrufen“

Extrahieren und zeigen Sie Daten und die Anzahl der Zeilen aus den Rastern, Listen, Kombinationsfeldern und HTML-Tabellen an, indem Sie die Komponente „Tabelle abrufen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Viele Eigenschaften der Komponente „Tabelle abrufen“ sind mit anderen UI-Komponenten für Aktionen gemeinsam. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Die für die Komponente „Tabelle abrufen“ eindeutigen Eigenschaften sind angegeben.

Ruft Eigenschaften der Tabellenkomponente ab

Eigenschaft	Beschreibung
Header Ignorieren	Option, um anzugeben, ob die Automatisierung den Header der Tabelle erfasst oder ignoriert. Der Standardwert ist „falsch“.

Prozedur
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **Tabelle abrufen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Tabelle abrufen auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie in der Komponente „Tabelle abrufen“ auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
   Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).
5. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um die Tabelle abzudecken, und lassen Sie sie los.
   Der ausgewählte Bereich des Elements wird als Bild in der Komponente „Tabelle abrufen“ erfasst.
6. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über dem erfassten Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführen soll.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie dem erfassten Bild einen Anker hinzu, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
   Ein Anker ist ein eindeutiger Bezeichner, mit dem die Komponente „Tabelle abrufen“ die Anwendung identifizieren kann, in der die Komponente eine Aktion ausführt. Das Hinzufügen eines Ankers ist zwar ein guter Ansatz, ist jedoch optional. Wenn Sie keinen Anker hinzufügen, behandelt die Komponente „Tabelle abrufen“ das gesamte erfasste Bild als Anker. Weitere Informationen zu einem Anker finden Sie in den Schritten zur Verwendung von Anker.

   a. Klicken Sie in der Komponente Tabelle abrufen mit der rechten Maustaste auf das Bild, und klicken Sie auf **Fügen Sie Anker Hinzu** .
      Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

   b. Ziehen Sie den Anker, und platzieren Sie ihn auf dem erfassten Bild.

   Tipp:

   (Optional) Um die Abmessungen des Ankers zu ändern, positionieren Sie das Mausgerät am Rand des Ankers, bis sich das Mausgerät in einen diagonalen zweiseitigen Pfeil verwandelt ( ) Und ziehen Sie dann den Anker.

8. **Wahlweise:** Erfassen Sie alternative Bilder, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
   Alternative Images verhindern einen Ausführungsfehler, wenn die Komponente „Tabelle abrufen“ das zuerst erfasste Image nicht findet. In diesem Fall sucht die Komponente „Tabelle abrufen“ dann nach alternativen Images, die ausgeführt werden sollen. Sie können beliebig viele alternative Bilder hinzufügen.

   a. Klicken Sie im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ auf das Symbol „Bild hinzufügen“ ( ).

   b. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
      Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

   c. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um die Tabelle abzudecken, und lassen Sie sie los.
      Der ausgewählte Bereich wird als Bild im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ erfasst.

   d. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über dem erfassten Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführen soll.

   e. Klicken Sie auf, um das Fenster MIT ALTERNATIVEN BILDERN ZU schließen **OK** .

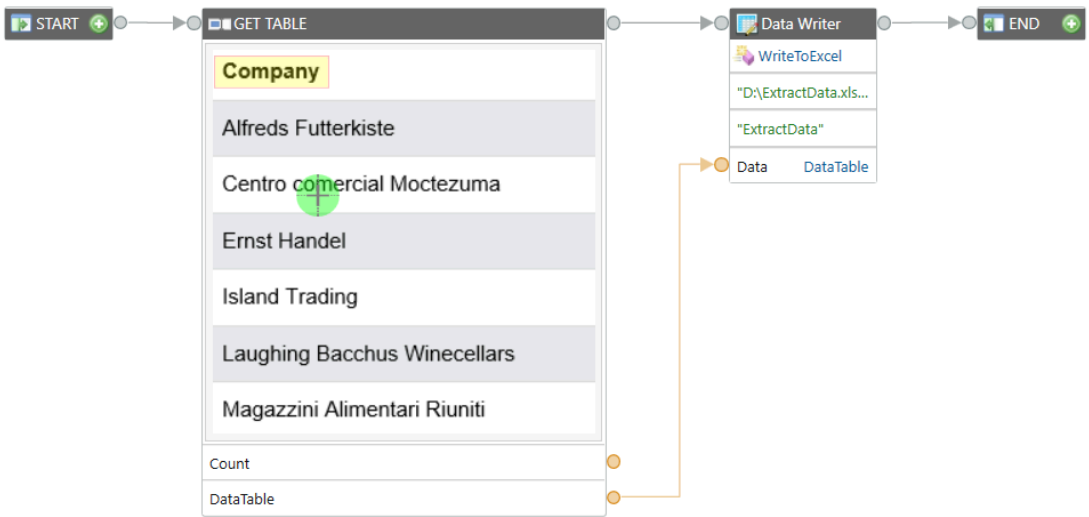
9. **Wahlweise:** Informationen zum Konfigurieren der Art und Weise, wie die Ausgabefelder die Ausgabe anzeigen, finden Sie unter Konfigurieren Sie Ausgabeporteigenschaften.
10. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Ports wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten aus	Anzahl	Ganzzahl	Gibt die Gesamtanzahl der Zeilen zurück.	Nicht zutreffend
Daten aus	Datentabelle	Nicht zutreffend	Gibt die Tabelle zurück.	Nicht zutreffend.

11. Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Extrahieren Sie Daten aus einer HTML-Tabelle in eine Excel-Datei



Die Komponente „Tabelle abrufen“ extrahiert Daten aus einer HTML-Tabelle und übergibt die Daten über den Datenausgangs-Port „Datentabelle“. Die Daten werden über den Data in-Port der WriteToExcel-Komponente übergeben (Informationen zur Verwendung der WriteToExcel-Komponente finden Sie unter Verwenden Sie die WriteToExcel-Komponente). Die Daten werden in das in angegebene Blatt geschrieben Blattname Feld des in angegebenen Excel-Dokuments Dateipfad Feld

an.

Verwenden Sie die Komponente „Text abrufen“

Die Komponente „Text abrufen“ erfasst Text aus einem Bereich, den Sie in der Zielanwendung angeben. Sie können damit Daten empfangen, die im Textformat vorhanden sind. Informationen zum Erfassen von Text aus einem Bild finden Sie unter OCR-Textkomponente verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Eigenschaften der Komponente „Text abrufen“ sind mit anderen UI-Komponenten für Aktionen identisch. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **Text abrufen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Text abrufen“ auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie in der Komponente „Text abrufen“ auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.
4. Wechseln Sie zur Anwendung, aus der Sie Text erfassen möchten, und drücken Sie die **Strg + Umschalt** Schlüssel.
   Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).
5. Ziehen Sie den Cursor, um den Bereich zu erfassen, in dem die Komponente Text erfassen soll.

   Hinweis:
   Um die besten Ergebnisse zu erzielen, fügen Sie einen Teil des Bilds hinzu, der sich nicht ändert. Dies kann der Automatisierung helfen, den Erfassungsbereich zu finden, wenn das unveränderte Teil als Anker verwendet wird. Informationen zum Bestimmen eines Ankers finden Sie unter Schritt 7.

   Der ausgewählte Bereich wird als Bild in der Komponente „Text abrufen“ erfasst.
6. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) In den Bereich im erfassten Bild, in dem Sie den Text erfassen möchten.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie dem erfassten Bild einen Anker hinzu, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen: Ein Anker ist eine eindeutige Teilmenge des erfassten Bildes, mit der die Komponente „Text abrufen“ identifizieren kann, wo die Komponente eine Aktion ausführt. Das Hinzufügen eines Ankers ist zwar ein guter Ansatz, ist jedoch optional. Wenn Sie keinen Anker hinzufügen, behandelt die Komponente „Text abrufen“ das gesamte erfasste Bild als Anker. Weitere Informationen zu einem Anker finden Sie in den Schritten zur Verwendung von Anker.

   a. Klicken Sie in der Komponente „Text abrufen“ mit der rechten Maustaste auf das Bild, und klicken Sie auf **Fügen Sie Anker Hinzu** .
   Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

   b. Um den Teil des Bildes für die Komponente „Text abrufen“ zu identifizieren, ziehen Sie den Anker, und platzieren Sie ihn an der eindeutigen Stelle im Bild.

   Tipp:

   (Optional) Um die Abmessungen des Ankers zu ändern, positionieren Sie das Mausgerät am Rand des Ankers, bis sich das Mausgerät in einen diagonalen zweiseitigen Pfeil verwandelt ( ) Und ziehen Sie dann den Anker.
8. **Wahlweise:** Erfassen Sie ein oder mehrere alternative Bilder, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen: Mit alternativen Bildern kann die Komponente fortgesetzt werden, wenn die Komponente „Text abrufen“ nicht das erste erfasste Bild findet. Wenn dies geschieht, sucht die Komponente „Text abrufen“ nach einem alternativen Bild. Sie können beliebig viele alternative Bilder hinzufügen. Die Komponente sucht nach alternativen Bildern in derselben Reihenfolge, in der sie hinzugefügt wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ auf das Symbol „Bild hinzufügen“ ( )

b. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

c. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).

d. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um den Bereich zu erfassen, in dem die Komponente eine Aktion und ein Release ausführen soll.
Der ausgewählte Bereich wird als Bild im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ erfasst.

e. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über dem erfassten Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführen soll.

f. Klicken Sie auf, um das Fenster MIT ALTERNATIVEN BILDERN ZU schließen **OK** .

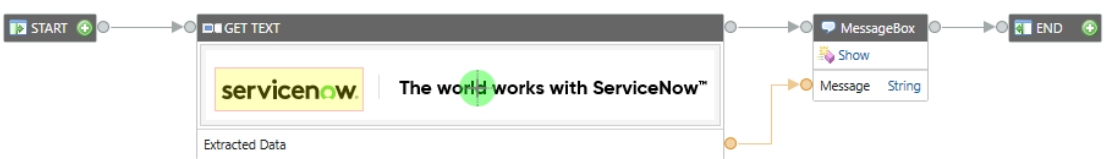
9. **Wahlweise:** Informationen zum Konfigurieren der Art und Weise, wie die Ausgabefelder die Ausgabe anzeigen, finden Sie unter Konfigurieren Sie Ausgabeporteigenschaften.
10. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Datenausgang- und Steuerungsports der Komponente „Text abrufen“ mit den entsprechenden Ports anderer geeigneter Komponenten innerhalb der Automatisierung.

(Optional) Der Port für extrahierte Daten, der den extrahierten Text zur Anzeige oder weiteren Verarbeitung an eine andere Komponente sendet, wird in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten aus	Extrahierte Daten	Zeichenfolge	Sendet den erfassten Text an eine andere Komponente

11. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Extrahieren Sie eine Textzeile aus einem Fenster, und zeigen Sie sie mit der Komponente Anzeigen an



Die Komponente „Text abrufen“ extrahiert den Text „The World arbeitet mit ServiceNow“ und übergibt den Text über ihren Datenausgangs-Port an die Komponente „Anzeigen“ (Informationen zur Verwendung der Komponente „Anzeigen“ finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Anzeigen). Die Komponente Anzeigen zeigt denselben Text in einem Popup-Fenster an.

Verwenden Sie die Click-Komponente

Simulieren Sie die Klickaktionen eines Mausgeräts, indem Sie die Click-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Click-Komponente verwendet die Inter-Process Communication (IPC), um die Klickereignisse an eine Anwendung zu senden. Verwenden Sie es, um auf Schaltflächen, Steuerungen oder alles zu klicken, was normalerweise einen Mausklick erwartet.

Die Eigenschaften der Click-Komponente sind für andere Aktionen-UI-Komponenten identisch. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **Klicken**an.
2. Ziehen Sie die Klickkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie in der Click-Komponente auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.
4. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
   Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).
5. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um den Bereich zu erfassen, in dem die Aktion ausgeführt wird, und geben Sie sie dann los.

   Tipp:
   Fügen Sie einen Teil des Bilds ein, der sich in Ihrer Auswahl nicht ändert. Dies kann der Automatisierung helfen, den Erfassungsbereich zu finden, wenn das unveränderte Teil als Anker verwendet wird. Informationen zum Bestimmen eines Ankers finden Sie unter Schritt 7.

   Der ausgewählte Bereich wird als Bild in der Klickkomponente erfasst.
6. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über das erfasste Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführt.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie dem erfassten Bild einen Anker hinzu, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen. Ein Anker ist ein eindeutiger Bezeichner, mit dem die Klickkomponente den Inhalt identifizieren kann, in dem die Mausgeräteaktionen simuliert werden. Das Hinzufügen eines Ankers ist zwar ein guter Ansatz, ist jedoch optional. Wenn Sie keinen Anker hinzufügen, behandelt die Klickkomponente das gesamte erfasste Bild als Anker. Weitere Informationen zu Anker finden Sie in den Schritten zur Verwendung von Anker.

   a. Klicken Sie in der Komponente Klicken mit der rechten Maustaste auf das Bild, und klicken Sie auf **Fügen Sie Anker Hinzu** .
   Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Ziehen Sie den Anker, und platzieren Sie ihn an der eindeutigen Position im erfassten Bild.

> **Tipp:**
> Um die Abmessungen des Ankers zu ändern, positionieren Sie das Mausgerät am Rand des Ankers, bis sich das Mausgerät in einen diagonalen zweiseitigen Pfeil verwandelt ( ) Und ziehen Sie dann den Anker.

8. Wahlweise: Erfassen Sie alternative Bilder, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
Alternative Images verhindern einen Ausführungsfehler, wenn die Klickkomponente das zuerst erfasste Image nicht findet. In diesem Fall sucht die Klickkomponente dann nach alternativen Bildern zur Ausführung. Sie können beliebig viele alternative Bilder hinzufügen.

a. Klicken Sie in der Click-Komponente auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).

b. Klicken Sie im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ auf das Symbol „Bild hinzufügen“ ( ).

c. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

d. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).

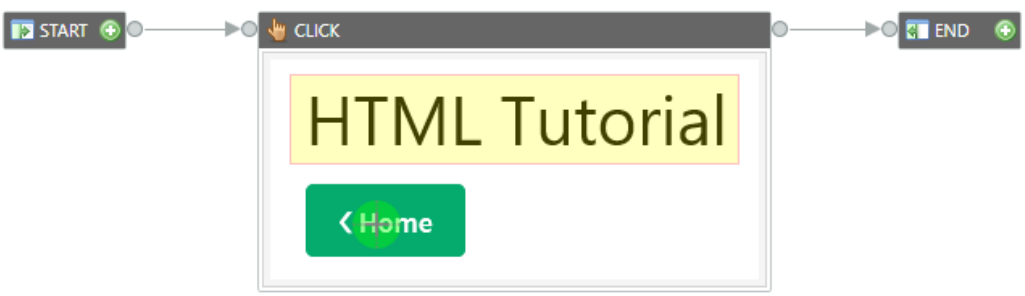
e. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um den Bereich zu erfassen, in dem die Komponente eine Aktion und ein Release ausführen soll.
Der ausgewählte Bereich wird als Bild im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ erfasst.

f. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über dem erfassten Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführen soll.

g. Klicken Sie auf, um das Fenster MIT ALTERNATIVEN BILDERN ZU schließen **OK** .

9. Wahlweise: Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Automatisieren Sie das Klicken auf eine HTML-Schaltfläche



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Click-Komponente automatisiert das Klicken auf **Startseite** HTML-Schaltfläche im Fenster. Daher navigiert der Anwender zum Startbildschirm oder -Fenster.

Verwenden Sie die Maus-Komponente

Simulieren Sie eine Mausaktion, einschließlich alternativer Schaltflächen für Mausgeräte, Verschiebungen, Ziehen, Scrollen und Einfügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Maus-Komponente verwendet Hardwareunterbrechungen, um die Aktionen einer Computermaus zu simulieren. Sie können damit einen manuellen Klick-, Ziehen-, Verschiebungs-, Scroll- oder Einfügevorgang in einem Bereich simulieren, den Sie in angeben ActionSet-Einstellungen Fenster. Darüber hinaus können Sie es verwenden, um mit Dateien, Objekten, Menüs oder anderen Elementen zu interagieren, die normalerweise auf die Mauseingabe reagieren.

Viele Eigenschaften der Maus-Komponente sind mit anderen Aktionen-UI-Komponenten gemeinsam. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Die für die Maus-Komponente eindeutigen Eigenschaften sind angegeben.

Eigenschaften der Mauskomponente

Eigenschaft	Beschreibung
Mausaktionstyp	Typ der Mausgerätaktion, die die Komponente ausführt. Die Standardaktion ist Linksklick.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **Maus**an.
2. Ziehen Sie die Maus-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie in der Maus-Komponente auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.
4. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
   Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( )
5. Ziehen Sie den Cursor über die Anwendung, um den Bereich zu erfassen, in dem die Komponente eine Aktion ausführen soll.

   Tipp:
   Fügen Sie einen Teil des Bilds ein, der sich in Ihrer Auswahl nicht ändert. Dies kann der Automatisierung helfen, den Erfassungsbereich zu finden, wenn das unveränderte Teil als Anker verwendet wird. Informationen zum Bestimmen eines Ankers finden Sie unter Schritt 7.

   Der ausgewählte Teil des Programms wird als Bild in der Maus-Komponente erfasst.
6. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über das erfasste Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführt.
7. **Wahlweise:** Wählen Sie im Bereich Eigenschaften die Mausgeräteaktion aus der Liste Typ aus.
   Die Liste Typ befindet sich unter Verschiedenes. Überschrift. Die standardmäßige Mausaktion ist LeftClick.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auch eine der folgenden Aktionen auswählen:

- LeftDoppelklicken
- MiddleKlicken
- Rechtsklick
- Doppelklick mit der rechten Maustaste
- Verschieben
- Ziehen
- Ablegen
- Nach unten scrollen
- Nach oben scrollen
- Einfügen

Hinweis:
Um ein Element zum Einfügen in die Zwischenablage zu kopieren, verwenden Sie eine Zwischenablage-Aktion.

8. **Wahlweise:** Fügen Sie dem erfassten Bild einen Anker hinzu, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen: Ein Anker ist ein eindeutiger Bezeichner, mit dem die Maus-Komponente die Anwendung identifizieren kann, in der die Komponente eine Aktion ausführt. Das Hinzufügen eines Ankers ist zwar ein guter Ansatz, ist jedoch optional. Wenn Sie keinen Anker hinzufügen, behandelt die Maus-Komponente das gesamte erfasste Bild als Anker. Weitere Informationen zum Anker finden Sie in den Schritten zur Verwendung von Anker.

   a. Klicken Sie in der Maus-Komponente mit der rechten Maustaste auf das Bild, und klicken Sie auf **Fügen Sie Anker Hinzu** .
   Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

   b. Um den Inhalt für die Maus-Komponente zu identifizieren, ziehen Sie den Anker, und platzieren Sie ihn an der eindeutigen Stelle im Bild.

Tipp:

(Optional) Um die Abmessungen des Ankers zu ändern, positionieren Sie das Mausgerät am Rand des Ankers, bis sich das Mausgerät in einen diagonalen zweiseitigen Pfeil verwandelt ( ) Und ziehen Sie dann den Anker.

9. **Wahlweise:** Erfassen Sie alternative Bilder, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
Alternative Bilder verhindern einen Ausführungsfehler, wenn die Maus-Komponente das zuerst erfasste Bild nicht findet. In diesem Fall sucht die Maus-Komponente dann nach alternativen Bildern, die ausgeführt werden sollen. Sie können beliebig viele alternative Bilder hinzufügen.

   a. Klicken Sie in der Maus-Komponente auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).

   b. Klicken Sie im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ auf das Symbol „Bild hinzufügen“ ( ).

   c. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
Der Cursor wird in ein Crossover-Symbol ( ).

e. Ziehen Sie den Cursor über den Teil des Anwendungsprogramms, für den Sie eine Mausgeräteaktion ausführen möchten, und lassen Sie ihn dann los.
Der ausgewählte Teil des Programms wird als Bild in der Maus-Komponente erfasst.

f. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über das erfasste Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführt.

g. Navigieren Sie zum Eigenschaftenbereich.

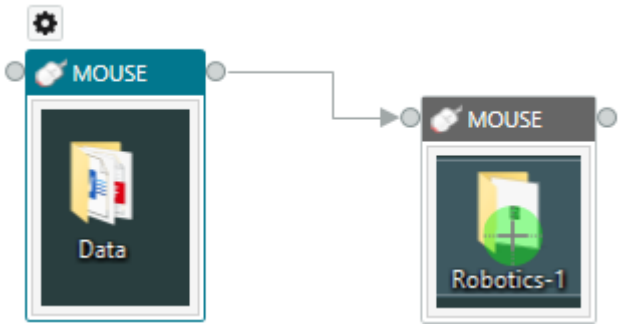
h. Wählen Sie in der Überschrift Verschiedenes die Mausgeräteaktion aus der Liste Typ aus.

i. Klicken Sie auf **OK**.

10. Wahlweise: Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Ziehen Sie einen Ordner in einen anderen Ordner

In diesem Beispiel werden zwei Mauskomponenten verwendet. Der erste identifiziert den Ordner und zieht ihn. Der zweite identifiziert den Zielordner und verschiebt den Ordner hinein.



Verwenden Sie die OCR-Textkomponente

Extrahieren Sie den Text aus einem Bild mithilfe der Textkomponente OCR (optische Zeichenerkennung) in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:

Beginnend mit Yokohama Release, die RPA Desktop Design Studio Verwendet die neueste Version der Tesseract OCR-Engine. Dieses Update verbessert die Bildvorverarbeitung und die Leistungsoptimierung. Beim Aktualisieren älterer Automatisierungen, die die OCR-Textkomponente enthalten, können leichte Unterschiede in der Ausgabe auftreten. Daher ist es wichtig, Ihre Automatisierungen nach dem Update zu validieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Viele Eigenschaften der OCR-Textkomponente sind mit anderen Aktionen-UI-Komponenten gemeinsam. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Die für die OCR-Textkomponente eindeutigen Eigenschaften sind angegeben.

Eigenschaften der OCR-Textkomponente

Eigenschaft	Text
Bildquelle	Quelle, aus der die Komponente das Image übernimmt.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **OCR-Text**an.
2. Ziehen Sie die OCR-Textkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. **Wahlweise:** Klicken Sie zum Konfigurieren der Einstellungen auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
   Die Komponente verfügt über Standardeinstellungen, die Sie überprüfen und verwenden können.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Einstellungen wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

OCR-Einstellungen

Feld	Beschreibung
Engine	Engine-Name, der zum Extrahieren der OCR-Felder verwendet wird.
Sprache	Teseract-Engine, die mehrere Sprachen unterstützen kann. Der Anwender kann eine beliebige Sprache auswählen, die hier aufgeführt ist.
Positionshöhentoleranz	Höhe der Schriftzeile.
ChangeDPI	Ändert die Punkte pro Zoll (Dots per Inch, DPI) des Bildes, wie in der DPI-Eigenschaft erwähnt.
DPI	DPI-Wert.
Extrahieren Sie Wörter	Text, der in einem Word-Format extrahiert wird. Andernfalls ist es nur-Text.
Umkehren	Bildfarbe, die umgekehrt wird. Beispielsweise wird Schwarz in weiß umgekehrt.
Sprache	Sprache, die zum Extrahieren verwendet wird.
Bild Skalieren	Skaliert das Bild nach der angegebenen Zahl.
Schwellenwert	Bild, das aus einem Graustufenbild konvertiert wird, oder Rauschen, das gemäß dem Schwellenwert entfernt wird.
Schwellenwert	Schwellenwert.
Zeitüberschreitung	Zeit, nach der der Komponentenvorgang abläuft.

5. Klicken Sie auf, um das Fenster „OCR-Einstellungen“ zu schließen **OK** .

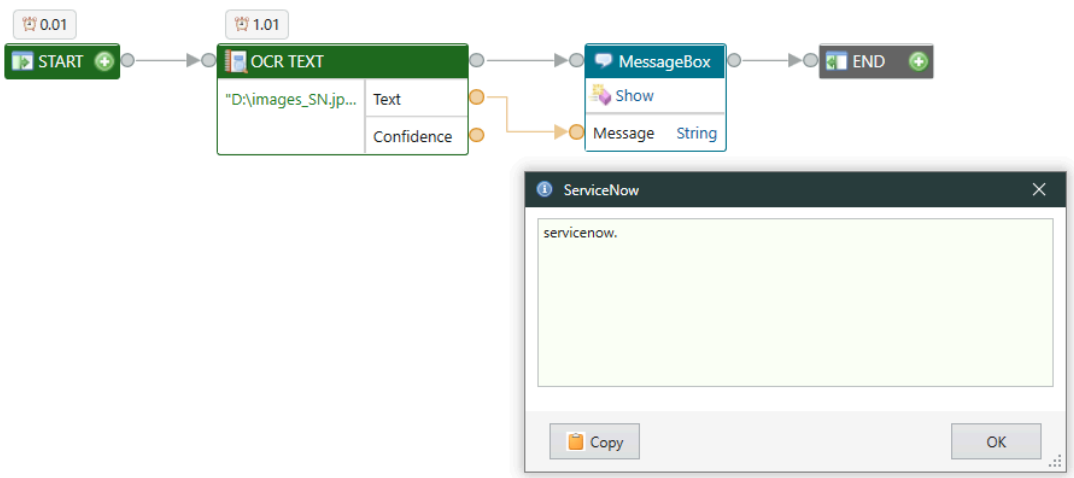
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Informationen zum Konfigurieren der Eingabe finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
7. Informationen zum Konfigurieren der Ausgabe finden Sie unter Konfigurieren Sie Ausgabeporteigenschaften.
8. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Ports wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck	Notizen
Daten In	Bild-/Dateipfad	Bitmap/ Zeichenfolge	Übernimmt das Bild oder den Pfad zum Bild.	Die Eingabe hängt von der in ausgewählten Option ab **Bildquelle** Option in den Eigenschaften. ○ **Port** : Der Datentyp ist Bitmap. ○ **Dateipfad** : Der Datentyp ist Zeichenfolge.
Daten Aus	Text	Zeichenfolge	Gibt den extrahierten Text aus dem Bild zurück.	
Daten Aus	Vertrauen	Ledig	Gibt die extrahierte Textgenauigkeit zurück.	

9. Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Extrahieren Sie Text aus Bildern, und zeigen Sie ihn mit der Komponente „Anzeigen“ an



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die OCR-Textkomponente nimmt einen Pfad zu einem Bild. Das Bild enthält den Text „servicenow“. Die Komponente extrahiert den Text aus dem Bild und übergibt die Zeichenfolge an die Komponente „Anzeigen“ (Informationen zur Verwendung der Komponente „Anzeigen“ finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente Anzeigen). Die Komponente „Anzeigen“ führt den Text über den Nachrichtendaten in-Port und zeigt den Text dann in einem Fenster an.

Verwenden Sie die Komponente „Schlüssel senden“

Text an Felder auf Webseiten senden, Windows-Anwendungen, oder Windows Desktop mit der Komponente „Schlüssel senden“ in RPA Desktop Design Studio. Verwenden Sie die Komponente, um Daten in Felder wie Textfelder und Listen einzugeben und spezielle Schlüssel wie Umschalt, Steuerung, F1 und F2 zu senden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Komponente „Schlüssel senden“ in Situationen verwenden, in denen die Komponente „Text festlegen“ nicht funktioniert, oder in allen Anwendungen, in denen Sie Tastenkombinationen oder spezielle Funktionen über die Tastatur senden müssen.

Sie können die Aktion „Aktionssatz – Schlüssel senden“ verwenden, um Tastenkombinationen, regulären Text oder eine Kombination aus beiden zu senden. Geben Sie Schlüsselkombinationen in einem Satz von eckigen Klammern pro Tastenkombination ein, wie unten gezeigt. Alle in Kombination verwendeten Schlüssel werden zusammen gesendet, als würden sie gleichzeitig gedrückt werden. Schlüssel außerhalb von Klammern werden in der Reihenfolge gesendet, in der sie in der Eingabezeichenfolge angezeigt werden. Die folgende Sequenz ersetzt beispielsweise Text in einem Textfeld, indem der gesamte Text (STRG + A) ausgewählt, der Löschschlüssel gesendet und dann der reguläre Text „ServiceNow“ eingegeben wird: `[strg+A][del]ServiceNow`

Um alle unterstützten speziellen Schlüssel und Funktionen anzuzeigen, klicken Sie auf Unterstützte Schlüssel und Funktionen.

Viele Eigenschaften der Komponente „Schlüssel senden“ sind mit anderen UI-Komponenten für Aktionen gemeinsam. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Die für die Komponente „Schlüssel senden“ eindeutigen Eigenschaften sind angegeben.

Eigenschaften der Komponente „Schlüssel senden“

Eigenschaft	Beschreibung
Inputtyp	Typ der Tastatureingabe, die an die Anwendung gesendet wird. Die Standardeingabe ist SendInput. • **SendInput** : Simuliert Tastenanschläge für die Zielanwendung. • **SendKeys** : Simuliert Tastenanschläge für die Zielanwendung, weist jedoch bestimmte Einschränkungen auf. Beispielsweise funktioniert es nicht mit RDP-Sitzungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **Schlüssel Senden**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Schlüssel senden“ auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.
4. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
   Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).
5. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um den Bereich zu erfassen, in dem die Komponente eine Aktion und ein Release ausführt.

   Tipp:
   Fügen Sie einen Teil des Bilds ein, der sich in Ihrer Auswahl nicht ändert. Dies kann der Automatisierung helfen, den Erfassungsbereich zu finden, wenn das unveränderte Teil als Anker verwendet wird. Informationen zum Bestimmen eines Ankers finden Sie unter Schritt 7.

   Der ausgewählte Bereich wird als Bild in der Komponente „Schlüssel senden“ erfasst.
6. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über das erfasste Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente „Schlüssel senden“ eine Aktion ausführt.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie dem erfassten Bild einen Anker hinzu, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
   Ein Anker ist ein eindeutiger Bezeichner, mit dem die Komponente „Schlüssel senden“ das Teil identifizieren kann, in dem die Komponente eine Aktion ausführt. Das Hinzufügen eines Ankers ist zwar ein guter Ansatz, ist jedoch optional. Wenn Sie keinen Anker hinzufügen, behandelt die Komponente „Schlüssel senden“ das gesamte erfasste Bild als Anker. Informationen zur Verwendung des Ankers finden Sie in den Schritten zur Verwendung von Anker.

   a. Klicken Sie in der Komponente „Schlüssel senden“ mit der rechten Maustaste auf das Bild, und klicken Sie auf **Fügen Sie Anker Hinzu** .
      Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

   b. Um den Teil des Bildes für die Komponente „Schlüssel senden“ zu identifizieren, ziehen Sie den Anker, und platzieren Sie ihn an der eindeutigen Stelle im Bild.

      Tipp:

      (Optional) Um die Abmessungen des Ankers zu ändern, positionieren Sie das Mausgerät am Rand des Ankers, bis sich das Mausgerät in einen diagonalen zweiseitigen Pfeil verwandelt ( ) Und ziehen Sie dann den Anker.
8. **Wahlweise:** Erfassen Sie alternative Bilder, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
   Alternative Images verhindern einen Ausführungsfehler, wenn die Komponente „Schlüssel senden“ das zuerst erfasste Image nicht findet. In diesem Fall sucht die Komponente „Schlüssel senden“ nach alternativen Bildern zur Ausführung. Sie können beliebig viele alternative Bilder hinzufügen.

   a. Klicken Sie im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ auf das Symbol „Bild hinzufügen“ ( )

   b. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
      Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

   c. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).

d. Ziehen Sie das Mausgerät über den Teil des Bereichs, in dem die Komponente ausgeführt werden soll, und lassen Sie das Mausgerät los.
Der ausgewählte Bereich wird als Bild in der Komponente „Schlüssel senden“ erfasst.

e. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über das erfasste Bild und an der Stelle platzieren, an der die Komponente „Schlüssel senden“ eine Aktion ausführt.

f. Klicken Sie auf **OK**.

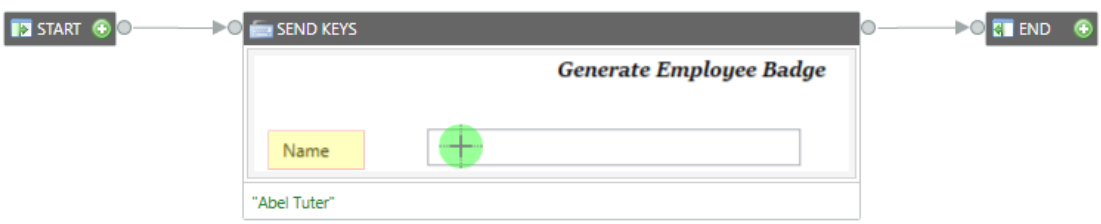
9. **Wahlweise:** Im Eigenschaftenbereich unter **Allgemein** , Wählen Sie aus **SendInput** Oder **SendKeys** Aus der Liste Eingabetyp.
Die Standardaktion ist **SendInput** .
10. Zum Festlegen der Schlüssel in **Texteingabe** Feld, siehe Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
11. Verbinden Sie die Steuerungs-Ports der Komponente „Schlüssel senden“ mit den Steuerungs-Ports der vorherigen und nächsten Komponenten in der Automatisierung.

    Verbinden Sie optional den Dateneingang-Port der Komponente „Schlüssel senden“ mit dem Datenausgang-Port einer vorherigen Komponente. Der Texteingabeparameter des Ports „Daten in“ ist in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten In	Texteingabe	Zeichenfolge	Empfängt Schlüsselanschläge, die von einer anderen Komponente gesendet werden sollen.

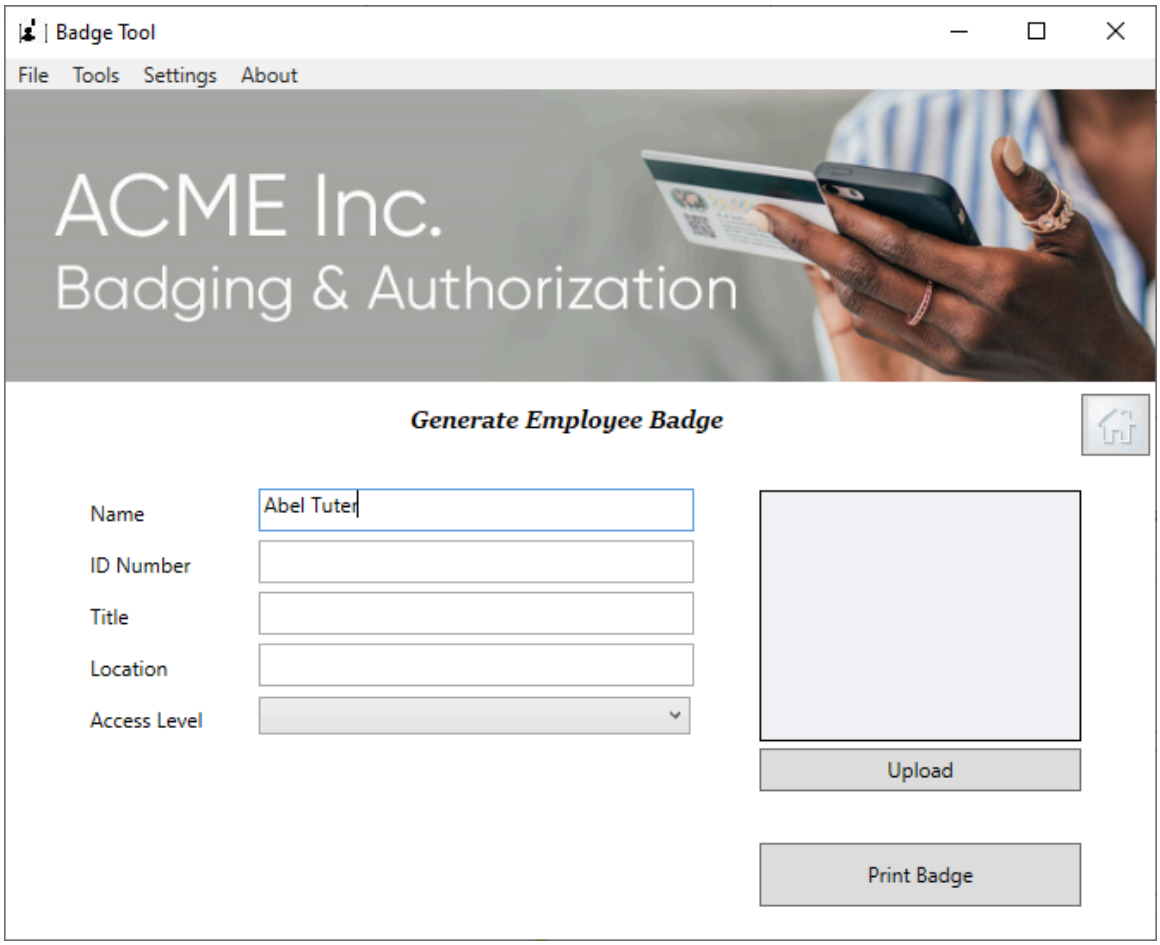
12. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Übermitteln Sie den Mitarbeiternamen in einer Abzeichen-App



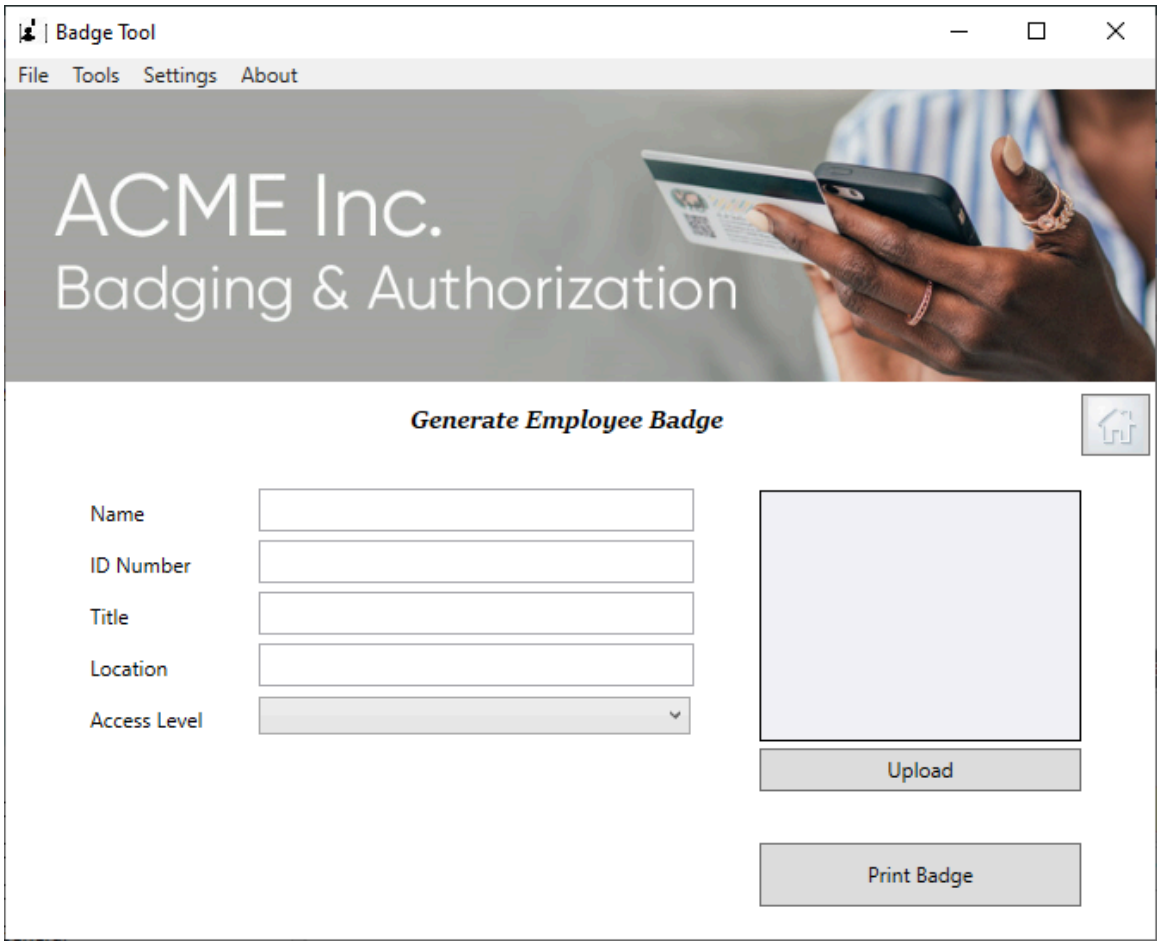
Die Komponente „Schlüssel senden“ hat das Abzeichen-App-Bild erfasst. Jetzt sendet der Anwender die Schlüssel „Abel Tuter“ an die Komponente. Das grüne Plus-Symbol ( ) Ist der Ort, an den der Text eingegeben wird. Führen Sie jetzt die Komponente aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Während der Anwender die Komponente ausführt, wird der Text „Abel Tuter“ in das Feld Name eingegeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verwenden Sie die Komponente „Schlüssel senden“, um auf zu klicken **Abzeichen Drucken** Schaltfläche und führen Sie die Komponente aus. Der Name des Mitarbeiters wird zum Abzeichen übermittelt.

Verwenden Sie die Komponente Text festlegen

Legen Sie Text in Textfeldern und Dropdown-Listen in Anwendungen, Kontrollkästchen, Optionsschaltflächen-Steuerungen, Webseiten im Internet Explorer-Browser oder fest Windows Anwendungen mithilfe der Komponente „Text festlegen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Komponente „Text festlegen“ verwendet InterProcess Communication (IPC), um mit Anwendungssteuerungen zu interagieren. Sie können damit beliebige Textdaten eingeben, z. B. einen Anwendernamen, eine Adresse oder eine Umfrageantwort, wenn die Texteingabe akzeptiert wird.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Text festlegen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI).

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Aktionen (UI)** > **Text Festlegen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Text festlegen auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie in der Komponente Text festlegen auf das Kamerasymbol ( ).
   Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.
4. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
   Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).
5. Ziehen Sie die Maus über die Anwendung, um den Bereich zu erfassen, in dem die Aktion ausgeführt wird, und geben Sie sie dann los.

   Tipp:
   Fügen Sie einen Teil des Bilds ein, der sich in Ihrer Auswahl nicht ändert. Dies kann der Automatisierung helfen, den Erfassungsbereich zu finden, wenn das unveränderte Teil als Anker verwendet wird. Informationen zum Bestimmen eines Ankers finden Sie unter Schritt 7.

   Der ausgewählte Bereich wird als Bild in der Komponente „Text festlegen“ erfasst.
6. Ziehen Sie das grüne Plussymbol ( ) Über das erfasste Bild und an der Stelle auf dem erfassten Bild platzieren, an der die Komponente eine Aktion ausführt.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie dem erfassten Bild einen Anker hinzu, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen: Ein Anker ist ein eindeutiger Bezeichner, mit dem die Komponente „Text festlegen“ den Ort identifizieren kann, an dem der Text festgelegt ist. Das Hinzufügen eines Ankers ist zwar ein guter Ansatz, ist jedoch optional. Wenn Sie keinen Anker hinzufügen, behandelt die Komponente „Text festlegen“ das gesamte erfasste Bild als Anker. Weitere Informationen zum Anker finden Sie unter Anker.

   a. Klicken Sie in der Komponente Text festlegen mit der rechten Maustaste auf das Bild, und klicken Sie auf **Fügen Sie Anker Hinzu** .
      Der Anker wird als gelbes Rechteck mit roten Rändern angezeigt.

   b. Um die Position für die Komponente „Text festlegen“ zu identifizieren, ziehen Sie den Anker, und platzieren Sie ihn an der eindeutigen Stelle im Bild.

      Tipp:

      (Optional) Um die Abmessungen des Ankers zu ändern, positionieren Sie das Mausgerät am Rand des Ankers, bis sich das Mausgerät in einen diagonalen zweiseitigen Pfeil verwandelt ( ) Und ziehen Sie dann den Anker.
8. Erfassen Sie alternative Bilder, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:
   Alternative Bilder verhindern einen Ausführungsfehler, wenn die Komponente „Text festlegen“ das zuerst erfasste Bild nicht findet. In diesem Fall sucht die Komponente „Text festlegen“ dann nach alternativen Bildern, die ausgeführt werden sollen. Sie können beliebig viele alternative Bilder hinzufügen.

   a. Klicken Sie in der Komponente Text festlegen auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).

   b. Klicken Sie im Fenster „ALTERNATIVE BILDER“ auf das Symbol „Bild hinzufügen“ ( ).

   c. Klicken Sie auf das Kamerasymbol ( ).
      Die Drücken Sie zum Auswählen „STRG+UMSCHALT“ Nachricht wird angezeigt.

   d. Drücken Sie **Strg + Umschalt** Schlüssel.
      Das Mausgerät wird in ein Crossover-Symbol ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Ziehen Sie die Maus über den Teil der Anwendung, an den die Komponente „Text festlegen“ Text anhängt. Der ausgewählte Bereich wird als alternatives Bild in der Komponente „Text festlegen“ erfasst.

9. Informationen zum Konfigurieren der Texteingabe finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

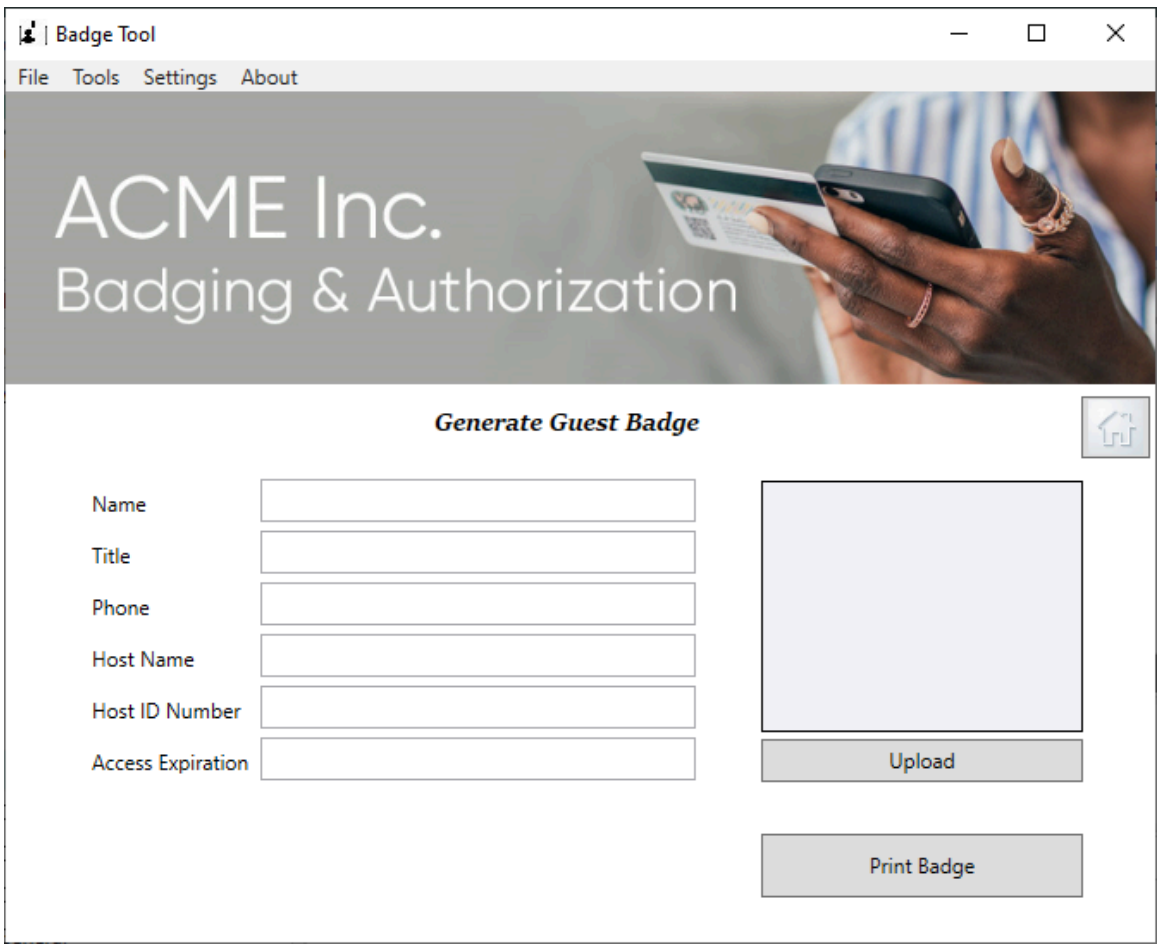
10. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Text festlegen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

    Um den Text zu empfangen, der von einer anderen Komponente in Ihrer Automatisierung gesendet werden soll, verbinden Sie einen Datenausgangs-Port aus der Komponente, die den Text bereitstellt, mit dem Dateneingangs-Port der Komponente „Text festlegen“. Der Texteingabeparameter des Ports „Daten in“ ist in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten In	Texteingabe	Zeichenfolge	Empfängt Text von einer anderen Komponente.

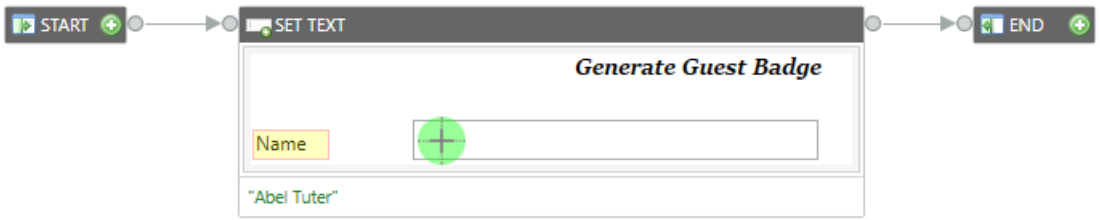
11. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Example: Geben Sie einen Namen in das Feld Name einer Abzeichen-App ein



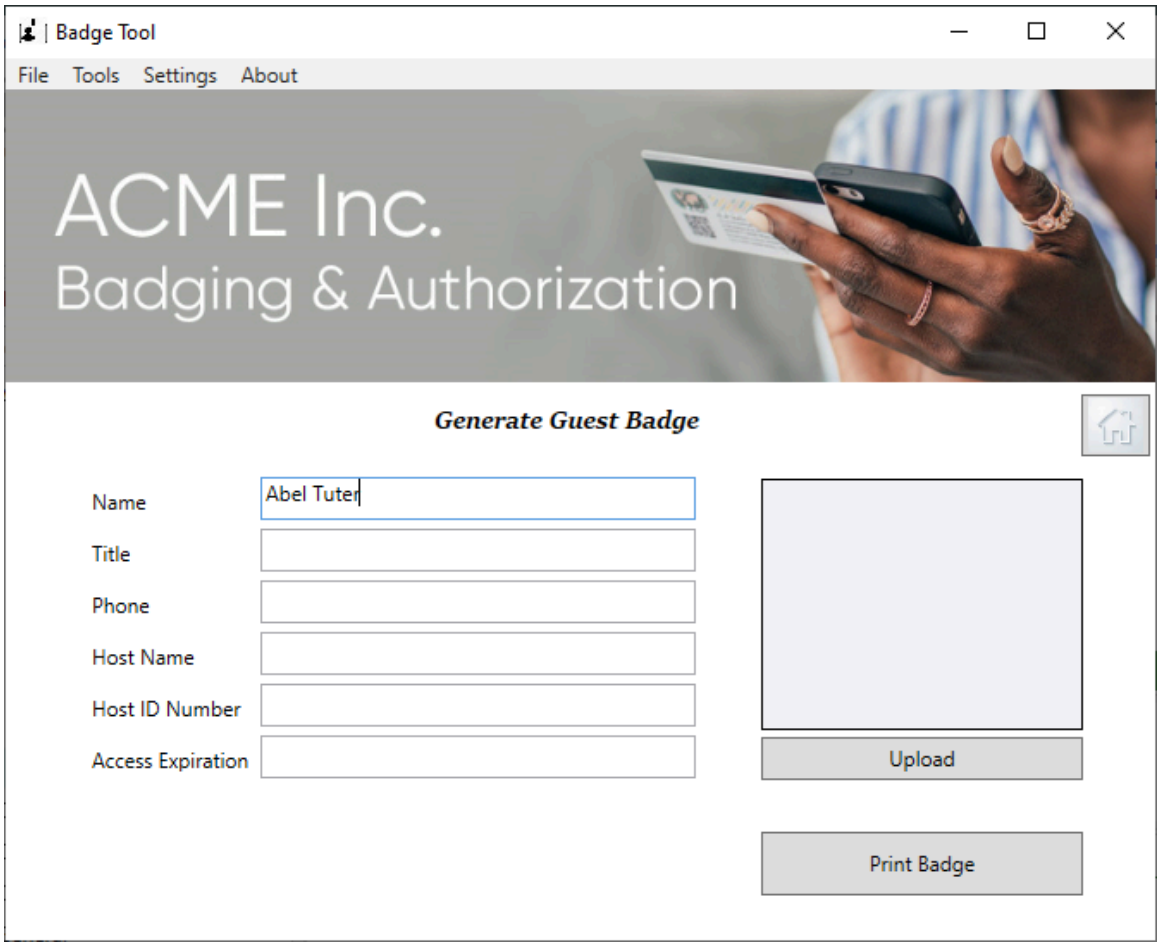
In diesem Beispiel wird die Komponente Text festlegen verwendet, um einen Namen in das Feld Name der Abzeichen-App einzugeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Legen Sie den Namen im Feld Texteingabe fest, wie in der Abbildung gezeigt, und führen Sie die Komponente aus.

Der Name wird im Feld Name festgelegt, wie in der Abbildung dargestellt.



Unterstützte Schlüssel und Funktionen

Die Komponente „Schlüssel senden“ in RPA Desktop Design Studio Unterstützt mehrere Schlüssel, spezielle Schlüssel und Funktionen. Die Tastaturtasten müssen in [] eingeschlossen sein. Beispiel: [Zurück].

Unterstützte Schlüssel und Funktionen

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
A	Ein Schlüssel
AbntC1	ABNT_C2 (Brasilien)-Schlüssel.
Hinzufügen	Schlüssel hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Schlüssel und Funktionen (Fortsetzung)

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
Apps	Anwendungsschlüssel (Microsoft Natural Keyboard).
Anhang	ATTN-Schlüssel.
B	Schlüssel B.
Zurück	Backspace-Schlüssel.
BrowserBack	Browser-zurück-Schlüssel.
BrowserFavoriten	Browser-Favoritenschlüssel.
BrowserForward	Browser-Weiterleitungsschlüssel.
BrowserHome	Browser-Startschlüssel.
BrowserRefresh	Browser-Aktualisierungsschlüssel.
BrowserSearch	Browser-Suchschlüssel.
BrowserStop	Browser-Stoppschlüssel.
C	C-Schlüssel.
Abbrechen	Abbruchschlüssel.
Capital	Feststelltaste.
CapsLock	Feststelltaste.
Leeren	Schlüssel löschen.
CrSel	CRSEL-Schlüssel.
D	D-Taste.
D0	Schlüssel 0 (Null).
D1	1 (1) Schlüssel
D2	2 Schlüssel.
D3	3 Schlüssel.
D4	4 Schlüssel.
D5	5 Schlüssel.
D6	6 Schlüssel.
D7	7 Schlüssel.
D8	8 Schlüssel.
D9	Taste 9.
DbeAlalphanumerisch	DBE_ALPHANUMERISCHER Schlüssel.
DbeCodeInput	DBE_CODEINPUT-Schlüssel.
DbeDbcsChar	DBE_DBCSCHAR-Schlüssel.
DbeDetermineString	DBE_DETERMINESTRING-Schlüssel.
DbeEnterDialogConversionMode	DBE_ENTERDLGCONVERSIONMODE-Schlüssel.
DbeEnterImeConfigureMode	DBE_ENTERIMECONFIGMODE-Schlüssel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Schlüssel und Funktionen (Fortsetzung)

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
DbeEnterWordRegisterMode	DBE_ENTERWORDREGISTERMODE-Schlüssel.
DbeFlushString	DBE_FLUSHSTRING-Schlüssel.
DbeHiragana	DBE_HIRAGANA-Schlüssel.
DbeKatakana	DBE_KATAKANA-Schlüssel.
DbeNoCodeInput	DBE_NOCODEINPUT-Schlüssel.
DbeNoRoman	DBE_NOROMAN-Schlüssel.
DbeRoman	DBE_ROMAN-Schlüssel.
DbeSbcsChar	DBE_SBCSCHAR-Schlüssel.
DeadCharProcessed	Schlüssel, der mit einem anderen Schlüssel verwendet wird, um ein einzelnes kombiniertes Zeichen zu erstellen.
Dezimal	Dezimalschlüssel.
Löschen	Schlüssel löschen.
Teilen	Schlüssel teilen.
Ausgeschaltet	Pfeiltaste nach unten.
E	E-Schlüssel.
Ende	Endschlüssel.
Eingabe	Geben Sie den Schlüssel ein.
Löschen von	EOF-Schlüssel LÖSCHEN.
Escape-Taste	ESC-Taste.
Ausführen	Schlüssel ausführen.
ExSel	EXSEL-Schlüssel.
F	F-Schlüssel.
F1	F1-Taste.
F11	F11-Schlüssel.
F12	F12-Schlüssel.
F13	F13-Schlüssel.
F14	F14-Taste.
F15	F16-Schlüssel.
F16	F16-Schlüssel.
F17	F17-Schlüssel.
F18	F18-Schlüssel.
F19	F19-Schlüssel.
F20	F20-Taste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Schlüssel und Funktionen (Fortsetzung)

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
F21	F21-Schlüssel.
F22	F22-Schlüssel.
F23	F23-Schlüssel.
F24	F24-Taste.
F3	F3-Taste.
F4	F4-Taste.
F5	F5-Taste.
F6	F6-Taste.
F7	F7-Schlüssel.
F8	F8-Taste.
F9	F9-Taste.
FinalMode	IME-Endmodusschlüssel.
G	G-Schlüssel.
H	H-Schlüssel.
HangulMode	IME-Schlüssel für Hangul-Modus.
HanjaMode	IME-Taste für Hanja-Modus.
Hilfe	Hilfe-Schlüssel.
Startseite	Startschlüssel.
I	I Schlüssel.
ImeAccept	IME-Schlüssel akzeptieren.
ImeKonvertieren	IME-Konvertierungsschlüssel.
ImeModeChange	Change-Anforderung für IME-Modus.
ImeNonConvert	IME-Schlüssel nicht konvertieren.
ImeProcessed	Spezieller Schlüssel, der den echten Schlüssel maskiert, der von einer IME verarbeitet wird.
Einfügen	Schlüssel einfügen.
J	J-Schlüssel.
JunjaMode	IME-Junja-Modusschlüssel.
K	K-Schlüssel.
KanaMode	IME-Kana-Modusschlüssel.
KanjiMode	IME-Kanji-Modusschlüssel.
L	L-Schlüssel.
Starten Sie Anwendung1	Starten Sie den Schlüssel „Application1“.
Starten Sie die Anwendung 2	Starten Sie den Schlüssel „Application2“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Schlüssel und Funktionen (Fortsetzung)

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
LaunchMail	Starten Sie den E-Mail-Schlüssel.
Links	Linke Pfeiltaste.
Linke Alt	Linke alt-Taste.
Linke Strg	Linke STRG-Taste.
Linke Schicht	Linke Umschalttaste.
Zeilenvorsprung	Zeilenvorschub-Schlüssel.
Lwin	Schlüssel für das linke Windows-Logo (Microsoft Natural Keyboard).
M	M-Schlüssel.
MediaNextTrack	Taste „Medien – Nächster Titel“.
MediaPlayPause	Taste „Medienwiedergabe anhalten“.
MediaPreviousTrack	Taste „Vorheriger Titel für Medien“.
MediaStop	Medienstopp-Taste.
Multiplizieren	Schlüssel multiplizieren.
N	N-Schlüssel.
Weiter	Taste „Seite nach unten“.
Kein Name	Konstante für zukünftige Verwendung reserviert.
Keine	Keine Taste gedrückt.
Nummernsperre	NUM-Sperrschlüssel.
Nummern0	Taste 0 auf der numerischen Tastatur.
Nummern1	1 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern2	2 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern3	3 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern4	4 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern5	Taste 5 auf der numerischen Tastatur.
Nummern6	6 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern7	7 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern8	8 Taste auf der numerischen Tastatur.
Nummern9	Taste 9 auf der numerischen Tastatur.
O	O-Schlüssel.
Oem1	OEM 1-Schlüssel.
Oem102	OEM 102-Schlüssel.
Oem2	OEM 2-Schlüssel.
Oem3	OEM 3-Schlüssel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Schlüssel und Funktionen (Fortsetzung)

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
Oem4	OEM 4-Schlüssel.
Oem5	OEM 5-Schlüssel.
Oem6	OEM 6-Schlüssel.
Oem7	OEM 7-Schlüssel.
Oem8	OEM 8-Schlüssel.
OemAttn	OEM-ATTN-Schlüssel.
OemAuto	AUTOMATISCHER OEM-Schlüssel.
OemBackslash	OEM-Backslash-Schlüssel.
OemBackTab	OEM-BACKTAB-Schlüssel.
OemClear	OEM-Schlüssel löschen.
OemCloseBrackets	OEM-Schlüssel für Klammern schließen.
OemComma	OEM-Kommaschlüssel.
OemCopy	OEM-Schlüssel KOPIEREN.
OemEnlw	OEM-ENLW-Schlüssel.
OemFinish	OEM-ABSCHLUSSSCHLÜSSEL.
OemMinus	OEM-Minusschlüssel.
OemOpenBrackets	OEM-Schlüssel für offene Klammern.
OemPeriod	OEM-Zeitraumschlüssel.
OemPipe	OEM-Pipe-Schlüssel.
OemPlus	OEM-Hinzufügungsschlüssel.
OemQuestion	OEM-Fragenschlüssel.
OemQuotes	OEM-Angebotsschlüssel.
OemSemicolon	OEM-Semikolon-Schlüssel.
OemTilde	OEM-Tilde-Schlüssel.
P	P-Schlüssel.
Pa1	PA1-Schlüssel.
PageDown	Taste „Seite nach unten“.
PageUp	Taste „Seite nach oben“.
Pause	Pause-Taste.
Wiedergeben	WIEDERGABESCHLÜSSEL.
Drucken	Druckschlüssel.
PRINTSCREEN	Taste „Bildschirm drucken“.
Vorher	Taste „Seite nach oben“.
Q	Q-Taste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Schlüssel und Funktionen (Fortsetzung)

Unterstützte Tastaturschlüssel	Beschreibung
R	R-Schlüssel.
Zurück	Schlüssel zurückgeben.
Rechts	Rechte Pfeiltaste.
Rechts Alt	Rechte alt-Taste.
Rechte Strg	Rechter STRG-Schlüssel.
Rechte Schicht	Rechte Umschalt-Taste.
RWin	Rechter Windows-Logoschlüssel (Microsoft Natural Keyboard).
S	S-Schlüssel.
Scrollen	Scroll-Sperrtaste.
Auswahlvorgang	Wählen Sie die Taste aus.
Wählen Sie Medien aus	Wählen Sie Medienschlüssel aus.
Trennzeichen	Trennzeichen-Schlüssel.
Ruhezustand	Computer-Ruhezustand-Schlüssel.
Snapshot	Taste „Bildschirm drucken“.
Leertaste	Leertaste.
Abziehen	Schlüssel abziehen.
System	Spezieller Schlüssel, der den echten Schlüssel maskiert, der als Systemschlüssel verarbeitet wird.
T	T-Taste.
Registerkarte	Registerkartenschlüssel.
U	U-Schlüssel.
In Betrieb	Pfeiltaste nach oben.
V	V-Schlüssel.
VolumeDown	Volume-down-Taste.
VolumeStummschalten	Schlüssel für Volume-Stummschaltung.
VolumeUp	Taste „Volume-up“.
M	W-Schlüssel.
X	X-Schlüssel.
Y	Y-Taste.
Z	Z-Schlüssel.
ZOOM	Zoom-Taste.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von Aktionskomponenten (UI)

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Komponenten der Aktionsgruppe (UI). Alle Komponenten in der Gruppe „Aktionen“ (UI) haben sowohl eindeutige als auch allgemeine Eigenschaften.

Allgemeine Eigenschaften der UI-Komponenten für Aktionen

Eigenschaft	Beschreibung
Verzögerung nach Ausführung	Option zum Festlegen einer Verzögerung in Sekunden nach der Ausführung der Komponente. Die Automatisierung wartet, bis die angegebene Zeit verstrichen ist, bevor die nächste Komponente ausgeführt wird.
Verzögerung vor der Ausführung	Option zum Festlegen einer Verzögerung in Sekunden, bevor die Komponente ausgeführt wird. Die Automatisierung wartet, bis die angegebene Zeit verstrichen ist, bevor die Komponente ausgeführt wird.
Name	Name der Komponente.
X	Position des grünen Plussymbols ( ) Auf der Komponente entlang der X-Achse.
Y	Position des grünen Plussymbols ( ) Auf der Komponente entlang der Y-Achse.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.
Skalierte Suche	Option zum Festlegen, ob die Komponente das Zielbild skaliert, bevor versucht wird, das Quellbild abzugleichen. Die Skalierung erfolgt in Schritten von jeweils 10 % zwischen 100 % und 150 %. Die Standardoption ist „falsch“.
Suchen Sie Als Graustufenbild	Option zum Definieren und Durchsuchen des erfassten Bereichs als Graustufenbild. Standardmäßig ist die Option aktiviert.
Target Platform (Zielplattform)	Option zum Auswählen der Anwendungsplattform.
Schwellenwert	Gibt die Genauigkeit beim Abgleichen des Bildes an, das erfasst wurde, bevor die Komponente eine Aktion ausführt. Der Wert von 1 definiert eine 100%ige Übereinstimmung, während 0,5 eine 50%ige Übereinstimmung definiert. Der Standardwert ist 0,9 oder 90 % Übereinstimmung.
Max Wait Time in Seconds (Max. Wartezeit in Sekunden)	Definiert die Anzahl der Sekunden, die gewartet werden soll, bis das Bild oder die Anwendung auf dem Bildschirm angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Eigenschaften der UI-Komponenten für Aktionen (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Wait After Image Found (Warten, nachdem Bild gefunden wurde)	Gibt die Wartezeit (in Sekunden) an, nachdem das Bild oder die Anwendung auf dem Bildschirm angezeigt wird.
Wait For Create (Warten auf Erstellung)	Option zum Festlegen, ob die Komponente wartet, bis das Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Standardwert ist „True“.

Eigenschaften von ActionSet-Aktionen

Die ActionSet-Komponente führt mehrere Aktionen aus, und jede Aktion verfügt über unterschiedliche Eigenschaften. Sie können die Eigenschaften aktualisieren, um das Verhalten der Aktionen zu ändern.

Klicken

Klicken Sie auf Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Klickaktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Klickaktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Bereitstellen von Daten in einem Port, der den booleschen Wert verwendet. Bei „wahr“ wird die Klickaktion ausgeführt. Bei „falsch“ wird die Klickaktion nicht ausgeführt. Standardmäßig ist die Option nicht ausgewählt.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist Click. Der aktualisierte Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
X	Option zum Festlegen der anwenderdefinierten Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der anwenderdefinierten Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Text Festlegen

Legen Sie Texteigenschaften fest

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren des Datenports, der den Text übernimmt, den die Komponente im Feld festgelegt hat. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist SetText. Der aktualisierte Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

Text abrufen

Ruft Texteigenschaften ab

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft Texteigenschaften ab (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren des Datenausgangs-Ports, der den erfassten Text zurückgibt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist gettext. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

Tabelle abrufen

Ruft Texteigenschaften ab

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren des Datenausgangs-Ports, der die erfasste Tabelle zurückgibt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist Tabelle. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft Texteigenschaften ab (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.
IgnoreHeader	Option zum Ignorieren des Headers der Tabelle während der Erfassung.

Image abrufen

Ruft Image-Eigenschaften ab

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren des Datenausgangs, der das erfasste Bild zurückgibt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist GetImage. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Höhe	Option zum Festlegen der Höhe des grünen Rechtecksymbols ( ).
Breite	Option zum Festlegen der Breite des grünen Rechtecksymbols ( ).
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Rechtecksymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Rechtecksymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

OCR – Text lesen

OCR-Lesetext-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Deaktivieren des Datenausgangs, der den extrahierten Text zurückgibt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist OCR. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Höhe	Option zum Festlegen der Höhe des grünen Rechtecksymbols ( ).
Breite	Option zum Festlegen der Breite des grünen Rechtecksymbols ( ).
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Rechtecksymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Rechtecksymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.
Engine	Engine-Name, der zum Extrahieren der OCR-Felder verwendet wird.
Sprache	Teseract-Engine, die mehrere Sprachen unterstützen kann. Sie können eine beliebige hier aufgeführte Sprache auswählen.
Positionshöhentoleranz	Höhe der Schriftzeile.
ChangeDPI	Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Punkte pro Zoll (DPI) des Bildes geändert, wie in der DPI-Eigenschaft erwähnt.
DPI	DPI-Wert.
Extrahieren Sie Wörter	Text, der im Wortformat extrahiert wird. Andernfalls ist es nur-Text.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

OCR-Lesetext-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Umkehren	Bildfarbe, die umgekehrt wird. Beispielsweise wird Schwarz in weiß umgekehrt.
Sprache	Sprache, die zum Extrahieren verwendet wird.
Bild Skalieren	Bild nach der angegebenen Zahl skaliert.
Schwellenwert	Konvertiertes Bild aus Graustufenbild oder Rauschen, das gemäß dem Schwellenwert entfernt wird.
Schwellenwert	Schwellenwert.
Zeitüberschreitung	Zeit, nach der der Vorgang abläuft.

OCR-Lesetabelle

Ruft Image-Eigenschaften ab

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Bereitstellen des Datenausgangs-Ports, der die erfasste Tabelle als Ausgabe zurückgibt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist OcrTable. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Höhe	Option zum Festlegen der Höhe des Symbols für OCR-Lesetabelle ( ).
Breite	Option zum Festlegen der Breite des Symbols für OCR-Lesetabelle ( ).
X	Option zum Angeben des Speicherorts des Symbols für OCR-Lesetabelle ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Angeben des anwenderdefinierten Speicherorts des Symbols für OCR-Lesetabelle ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft Image-Eigenschaften ab (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
FirstRowHeader	Option, um anzugeben, ob die erste Zeile der erfassten Tabelle ein Header ist.
Engine	Engine-Name, der zum Extrahieren der OCR-Felder verwendet wird.

OCR-Klick-Text

Eigenschaften des OCR-Klicktexts

Eigenschaft	Beschreibung
Typ	Typ der Aktion, die das Mausgerät ausführt, nachdem der Text identifiziert wurde.
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Bereitstellen des Datenausgangs-Ports, der die erfasste Tabelle als Ausgabe zurückgibt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist OCR Click. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Höhe	Option zum Festlegen der Höhe des OCR-Klick-Textsymbols.
Breite	Option zum Festlegen der Breite des Symbols für OCR-Lesetabelle.
X	Option zum Festlegen der Position des OCR-Klicktextsymbols entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des OCR-Klicktextsymbols entlang der Y-Achse relativ zum Anker.
Engine	Engine-Name, der zum Extrahieren der OCR-Felder verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Textauswahl

Eigenschaften der Textauswahl

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion ziehen und in die gewünschte Reihenfolge setzen.
Port Verfügbar Machen	Option zum Bereitstellen der Daten in Port, der den booleschen Wert übergibt, um die Aktion „Text festlegen“ zu aktivieren oder zu deaktivieren.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist TextSelection. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Beschneiden	Option zum Beschneiden der Leerzeichen am Anfang und Ende des Texts.
Typ	Typ der auszuführenden Aktion
Höhe	Option zum Festlegen der Höhe des grünen Rechtecksymbols ( ).
Breite	Option zum Festlegen der Breite des grünen Rechtecksymbols ( ).
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Rechtecksymbols ( ) Entlang der X-Achse.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Rechtecksymbols ( ) Entlang der Y-Achse.

Schlüssel Senden

Eigenschaften von „Schlüssel senden“

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.
Verzögerung zwischen jedem Tastendruck (Sekunden)	Angegebene Verzögerung zwischen jeder Tastendruck-Aktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von „Schlüssel senden“ (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Löschen Sie Den Vorhandenen Wert	Option zum Festlegen, ob die Aktion den vorhandenen Wert in einem Feld löscht, bevor der Text festgelegt wird.
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren des Datenports, der die Zeichenfolge übernimmt. Standardmäßig ist der Port aktiviert.
Inputtyp	Sie können aus den folgenden Optionen auswählen: • SendInput: Legt Text in den Feldern fest. • SendKeys: Sendet die Tastenkombinationen.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist SendKeys. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Verwenden Sie zum Fokussieren die Maus	Option zur Verwendung des Mausgeräts Klicken Sie, um sich auf den Bereich in der Anwendung zu konzentrieren, in dem die Mausgeräteingaben übergeben werden.
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

Mausaktionen

Eigenschaften von Mausaktionen

Eigenschaft	Beschreibung
Nach Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung nach der in festgelegten Aktion.
Vor Verzögerung in Sekunden	Angegebene Verzögerung, bevor die Aktion in festgelegt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von Mausaktionen (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Ausführungsbefehl	Reihenfolge, in der die Aktion ausgeführt wird, wenn mehrere Aktionen eingerichtet werden. Diese Reihenfolge wird zugewiesen, wenn Sie eine Aktion aus dem Anker hinzufügen. Sie können die Reihenfolge ändern, indem Sie die Aktion unter ihren Anker ziehen und in der gewünschten Reihenfolge im Fenster „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ platzieren.
Port Verfügbar Machen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren des Datenports, der den booleschen Wert verwendet. Bei „wahr“ wird die Mausaktion ausgeführt. Bei „falsch“ wird die Mausaktion nicht ausgeführt. Standardmäßig ist die Option nicht aktiviert.
Name	Option zum Aktualisieren des Standardnamens der Aktion. Der Standardname ist MouseAction. Der Name spiegelt sich im Abschnitt „AKTIONSLISTE“ des Fensters „ACTIONSET-EINSTELLUNGEN“ wider.
Typ	Typ der Mausgeräteaktion. Fügen Sie beispielsweise ein.
X	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der X-Achse relativ zum Anker.
Y	Option zum Festlegen der Position des grünen Plussymbols ( ) Entlang der Y-Achse relativ zum Anker.

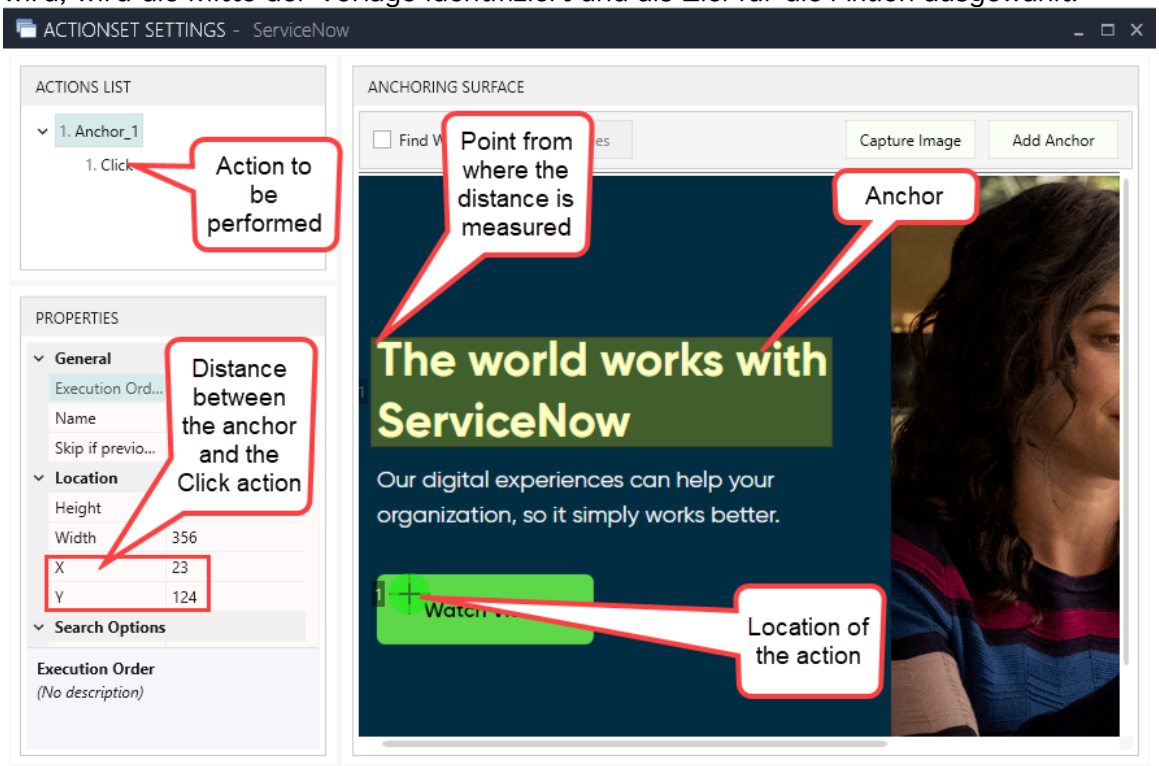
Anker

Ein Anker ist ein eindeutiger Bezeichner, der auf dem Bildschirm identifiziert wird. Es hilft, den Zielbereich für eine simulierte Anwenderinteraktion anzugeben, indem ein statischer Bereich definiert wird, aus dem Aktionen in relativer Entfernung definiert werden können. Die Position der Aktionen wird basierend auf dem Anker berechnet, und die Aktionen werden relativ dazu ausgeführt.

In der folgenden Abbildung ist der Anker ein Rechteck, das die Position des Texts „die Welt arbeitet mit ServiceNow“ identifiziert. Die Zielvorlage, in der die Aktion ausgeführt werden soll, wird als Rechteck angezeigt, dessen Position relativ zur oberen linken Ecke des Rechtecks des Ankers ist. Wenn die Aktion ausgeführt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

wird, wird die Mitte der Vorlage identifiziert und als Ziel für die Aktion ausgewählt.



Sie können einen einzelnen Anker verwenden, um mehrere Aktionen auszuführen, jeweils mit einem eigenen relativen Abstand zum Anker.

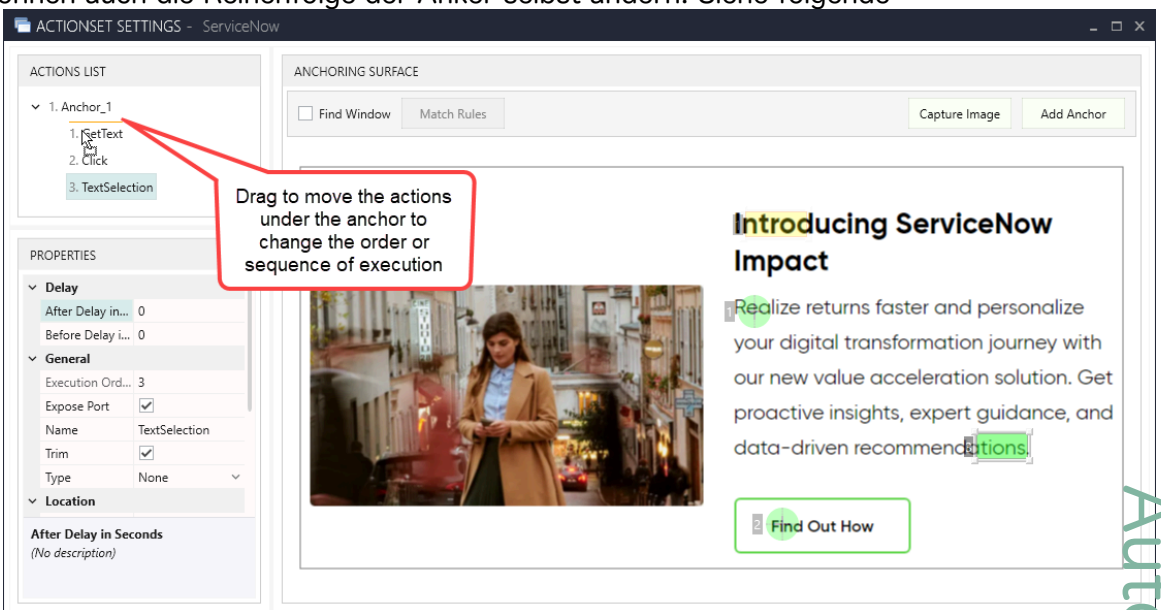
Wenn mehrere Aktionen konfiguriert sind, werden sie in der Reihenfolge ausgeführt, in der sie hinzugefügt wurden.

Wenn sich jedoch die Position des Elements ändert, für das eine Aktion ausgeführt wird, kann die Aktion an der falschen Stelle erfolgen. Um dies zu verhindern, können Sie mehrere Anker verwenden.

Wenn Sie mehrere Aktionen hinzufügen, führt die Komponente die Aktionen in der Reihenfolge aus, in der sie hinzugefügt werden. Wenn Sie mehrere Anker hinzufügen, werden die mit jedem Anker verbundenen Aktionen vor den Aktionen ausgeführt, die mit dem nächsten Anker verbunden sind. Sie können die Reihenfolge der Aktionen ändern, die mit jedem Anker verbunden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

sind. Sie können auch die Reihenfolge der Anker selbst ändern. Siehe folgende Abbildung.



Um eine Aktion oder einen Anker neu anzuordnen, ziehen Sie sie an die neue Position. Beim Verschieben wird der neue Standort durch eine Linie ( ).

Um einen Anker zu löschen, klicken Sie im Bereich Ankeroberfläche des Dialogfelds ActionSet-Einstellungen mit der rechten Maustaste auf den Anker, und wählen Sie dann aus **Löschen** .

Bedingungen

Die Bedingungen sind eine Gruppe von Komponenten, mit denen Sie die Entscheidungsfindung automatisieren können. Diese Entscheidungen basieren auf dem Wert, der Eingabe oder den Daten, die mit Bedingungen oder mehreren Werten übereinstimmen.

Sie können die Komponenten in der Bedingungsgruppe verwenden, um die folgenden Aktionen auszuführen:

- Ordnen Sie eine Eingabe oder Daten einer Bedingung zu, um herauszufinden, ob die Eingabe die Bedingung erfüllt.
- Ordnen Sie einen Wert mit mehreren Werten zu, bis eine genaue Übereinstimmung gefunden wird. Geben Sie eine andere Aktion an, wenn keine genaue Übereinstimmung gefunden wird.

Verwenden Sie die Entscheidungskomponente

Automatisieren Sie den Entscheidungsprozess, indem Sie die Entscheidungskomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Sehen Sie sich dieses Video an, um zu erfahren, wie Sie die Entscheidungskomponente verwenden.

https://player.vimeo.com/video/1075850510?h=c6d1eea462&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

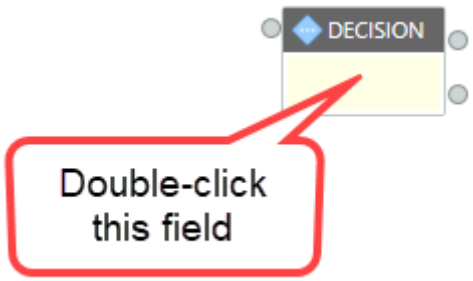
Sie können einen bedingten Ausdruck in der Komponente angeben. Wenn der Ausdruck Parameter enthält, werden sie als Eingabeports angezeigt. Wenn der Ausdruck basierend auf den bereitgestellten Eingaben korrekt ist, übernimmt der wahre Ausgabeport die Kontrolle. Andernfalls übernimmt der falsche Ausgabeport die Steuerung und führt die Automatisierung aus.

Zum Definieren von Bedingungen bietet die Entscheidungskomponente viele Funktionen, Operatoren und Ausdrücke. Weitere Informationen finden Sie unter Funktionen, Datentypen und Operatoren.

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die Entscheidungskomponente finden Sie unter Eigenschaften der Bedingungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Bedingungen** > **Entscheidung**an.
2. Ziehen Sie die Entscheidungskomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Doppelklicken Sie auf das Feld unter der Leiste der



ENTSCHEIDUNGSKOMPONENTE.

4. Geben Sie die Bedingung in das Feld ein, z. B. A=5, wobei „a“ der Parameter ist. Daten im Port werden dynamisch erstellt.
5. Informationen zur Eingabe eines Werts in das Feld Daten in finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Entscheidungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

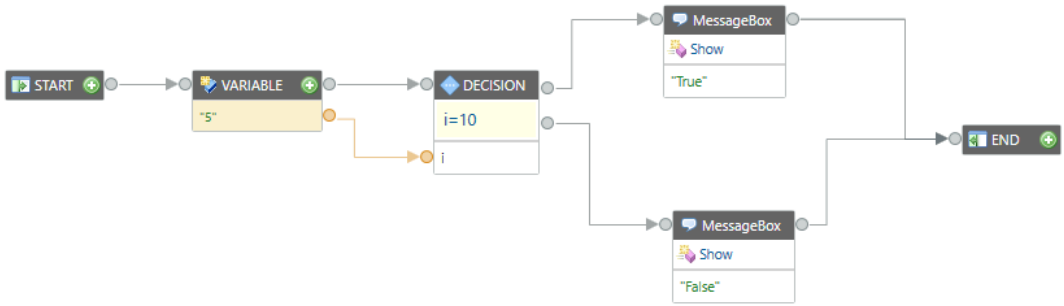
Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert
Daten In	Der Name ist mit dem Namen des Parameters identisch. Beispiel: In der Bedingung A=5 ist „a“ der Portname.	Objekt	Verwendet die Eingabe oder Daten für die Parameter, die in der Bedingung erstellt werden.	Keine

7. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example: Akzeptieren Sie eine Eingabe, und stimmen Sie mit einer Bedingung überein

In der ENTSCHEIDUNGSKOMPONENTE wird ein bedingter Ausdruck „i=10“ festgelegt. Da „i“ der Parameter ist, wird in der Komponente dynamisch ein Eingabeport erstellt. Die Variable (Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio) Die Komponente stellt die Eingabe „5“ für die Entscheidungskomponente bereit, die „falsch“ ist. Daher übernimmt der Port „falsche Ausgabe“ die Steuerung und der Anschluss „Anzeigen“ (Verwenden Sie die Komponente Anzeigen)-Komponente zeigt die Meldung „falsch“ an.



Verwenden Sie die Switch-Komponente

Finden Sie die genaue Übereinstimmung eines Werts unter mehreren Werten im Rahmen einer Automatisierung Workflow Indem Sie die Switch-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Sehen Sie sich dieses Video an, um zu erfahren, wie Sie die Switch-Komponente verwenden.

https://player.vimeo.com/video/1072300125?h=d8635f4d4c&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der Switch-Komponente können Sie mehrere Werte festlegen, die mit dem Wert übereinstimmen, der von einer anderen Komponente oder Methode übernommen wird. Er wechselt zwischen Werten, bis eine genaue Übereinstimmung gefunden wird. Wenn keine Übereinstimmung gefunden wird, können Sie eine alternative Aktion ausführen.

Die Switch-Komponente kann mit anderen Komponenten oder Methoden arbeiten, um eine Automatisierung auszuführen Workflow.

Sie können die Eigenschaften für die Switch-Komponente konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Bedingungskomponenten.

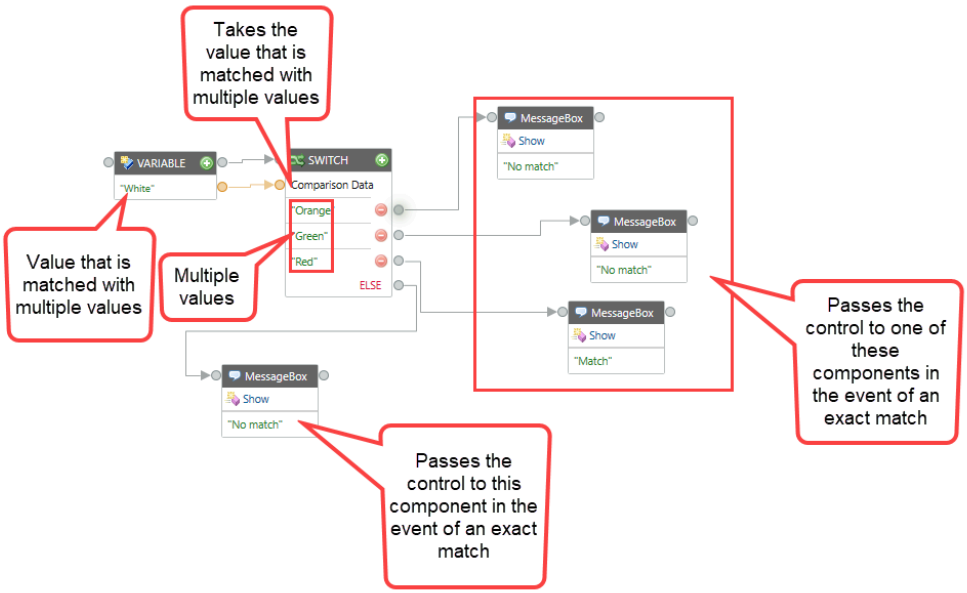
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Bedingungen** > **Switch**an.
2. Ziehen Sie die Switch-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Um die Werte für den Abgleich festzulegen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie auf das Symbol „Wert hinzufügen“ ( ).

b. Wahlweise: Wiederholen Sie Schritt 3, um beliebig viele Felder für die Werte hinzuzufügen. Daten in Ports werden dynamisch erstellt, um Werte zu



akzeptieren.

c. Informationen zum Konfigurieren der Eingabemethode für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Switch-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung
Daten In	Vergleichsdaten	Objekt	Verwendet den Wert, der mit den in der Komponente eingerichteten Werten übereinstimmt.
Daten In	Wert	Zeichenfolge	Verwendet den Wert, der mit dem Wert übereinstimmt, der über den Vergleichsdaten-Port übergeben wird.
Daten Aus	SONST	Nicht zutreffend	Wenn keine Übereinstimmung vorhanden ist, übergibt die Komponente die Steuerung an die nächste Komponente.

5. Wahlweise: Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen, Datentypen und Operatoren

Die Entscheidungskomponente unterstützt bestimmte Funktionen und Operatoren, die im Thema beschrieben werden. Verwenden Sie dieses Thema als Referenz.

Unterstützte Funktionen und Operatoren

Unterstützte Funktionen und Operatoren

Typ	Beispiel	Ausgewertet als
Werte	• Ganzzahl • Gleitkommazahl • Datum und Uhrzeit • Boolean • Zeichenfolge • Funktion • Parameter	Nicht zutreffend
Ganzzahlen	Dargestellt durch Zahlen. Beispiel: 443, 124 und 665.	Int32
Gleitkommanummern	221.12, 43.76 und 5,9	Dezimal
Wissenschaftliche Schreibweise	Sie können e verwenden, um die Leistung von 10 (10^) zu definieren. • 1.22e1 • 1e2 • 1e+2 • 1e-2 • .1e-2 • 1e10	Doppelt
Daten und Uhrzeiten	Muss zwischen eingeschlossen werden Eckpunkte . #2008/01/31# // für en-US-Kultur	DateTime
Boolean	Wahr oder Falsch	Boolean
Zeichenfolgen	Jedes Zeichen zwischen einfachen Anführungszeichen „ wird als Zeichenfolge ausgewertet.	„ServiceNow“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Funktionen und Operatoren (Fortsetzung)

Typ	Beispiel	Ausgewertet als
Parameter	Ein Parameter als Name und kann optional in Klammern enthalten sein. 2 + x, 2 + [x]	
Funktion	Eine Funktion besteht aus einem Namen gefolgt von geschweiften Klammern, die optional einen beliebigen Wert als Argumente enthalten. ABS(1), doSomehting(1, 'Dummy')	
Operatoren	Ausdrücke können mit Operatoren kombiniert werden. Jeder Operator als Prioritätspriorität. Hier ist die Liste der Priorität dieses Ausdrucks. **1.** primär **2.** Unär **3.** Strom **4.** Multiplikativ **5.** Additiv **6.** Relational **7.** Logisch	
Logisch	Diese Operatoren können einen logischen Vergleich zwischen anderen Ausdrücken durchführen: • Oder – || • Und – && • „true“ oder „false“ Der Operator und hat eine höhere Priorität als der oder, daher werden im obigen Beispiel zuerst „falsch“ und „wahr“ ausgewertet.	
Relational	Relationale Operatoren werden zum Vergleichen von Werten verwendet. Diese Operatoren führen immer zu einem booleschen Wert.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Funktionen und Operatoren (Fortsetzung)

Typ	Beispiel	Ausgewertet als
	• =, ==, !=, <> • <, <=, >, >= • 1 < 2	

Eigenschaften der Bedingungskomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften für die Bedingungskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften

Die Eigenschaften in der folgenden Tabelle gelten für die Bedingungskomponenten.

Eigenschaften der Bedingungskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Name	Name zur Identifizierung der Komponente. Wählen Sie einen Namen, der dem Anwendungsfeld entspricht, mit dem Sie arbeiten.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Connectors

Die Connectors bieten spezialisierte Fähigkeiten, z. B. die Automatisierung von Aufgaben mit Microsoft Excel-Tabellen und Microsoft Word-Dokumente. Connectors unterscheiden sich von Komponenten, da sie mehrere Methoden bereitstellen und unterschiedlich verwendet werden.

Connectors befinden sich in ServiceNow® App Store und werden für Sie verfügbar, wenn RPA Desktop Design Studio Stellt eine Verbindung mit dem entsprechenden her RPA-Hub Instanz.

Einige Connectors sind standardmäßig im Toolbox-Bereich verfügbar, während Sie den Rest installieren müssen. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Nach der Einrichtung funktionieren Connector-Methoden genau wie die Komponenten. Sie verbinden Methoden mit Connectors und umgekehrt, um eine Automatisierung zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Beispiel für einen Connector ist Google Chrome. Der Chrome-Connector führt verschiedene Aufgaben im Chrome-Browser aus.

Wenn Sie einen Connector einrichten, stehen mehrere Methoden zur Verfügung, die bestimmte Funktionen ausführen. Zum Beispiel die Google Chrome Connector bietet die folgenden Methoden und mehr:

- Rufen Sie den Screenshot einer Webseite ab, die in geöffnet ist Google Chrome.
- Legen Sie einen Fokus auf ein fest Google Chrome Fenster, das inaktiv ist oder im Hintergrund ausgeführt wird.

Das Beispiel zeigt Microsoft Word-Connector und seine Methoden.

Informationen zur Verwendung eines Connectors finden Sie unter

- Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio
- Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio
- Verwenden Sie die Connector-Methode

Chrom-Connector

Mit dem Chromium-Connector können Sie mit verschiedenen Elementen in Webanwendungen interagieren, die auf ausgeführt werden Google Chrome Oder Microsoft Edge Erstellen Sie Automatisierungen um sie herum.

Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um den Chromium-Connector zu verwenden:

- Aktivieren Sie die neuesten Versionen von ServiceNow RPA-Edge-Erweiterung und ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung. Informationen zum Aktivieren finden Sie unter Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung Und Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Edge Erweiterung.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das Chromium-Plugin auf dem installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zur Verwendung des Chromium-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Zum Konfigurieren von Google Chrome Connector, siehe Konfigurieren Sie den Chromium-Connector.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn Sie einen Hotfix für den Chromium-Connector installiert haben, führen Sie die erforderlichen Schritte aus, um sicherzustellen, dass der Hotfix genau auf Ihren Computer heruntergeladen wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie Anforderungen nach der Installation eines Hotfixes.

Chrome-Connector-Methoden sind auf den folgenden Ebenen verfügbar:

- Anwendung
- Überprüfen
- Element

Typen von Chrome-Connector-Methoden

Methodenebene	Beschreibung
Anwendung	Mit diesen Methoden kann eine Website auf der geöffnet werden Google Chrome Browser. Der Connector richtet den Browser und die Anwendung für die Ausführung der anderen Methoden ein.
Überprüfen	Diese Methoden führen verschiedene Aktionen auf den von Ihnen konfigurierten Bildschirmen aus. Klicken Sie beispielsweise auf eine Schaltfläche.
Element	Diese Methoden führen verschiedene Aufgaben für die verschiedenen Elemente auf dem Bildschirm aus.

Hinweis:
Automatisierungsunterstützung für Frameset-basierte Seiten ist über den Chromium-Connector nicht verfügbar.

Konfigurieren Sie den Chromium-Connector

Erfassen Sie eine oder mehrere Webseiten aus dem Google Chrome Oder Microsoft Edge Browser und dann die Elemente auf den Webseiten, indem Sie den Chromium-Connector konfigurieren.

Vorbereitungen
Softwarevoraussetzungen: Der ServiceNow, Inc. RPA Google Chrome Und ServiceNow® Store RPA Microsoft Edge Erweiterungen werden hinzugefügt. Informationen zum Hinzufügen der Erweiterungen finden Sie unter:

- Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Edge Erweiterung.
- Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Chrome-Erweiterung.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Chromium-Plugin auf dem installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass mindestens eine Website oder Anwendung auf beiden geöffnet oder aktiv ist Microsoft Edge Und Google Chrome Browser.

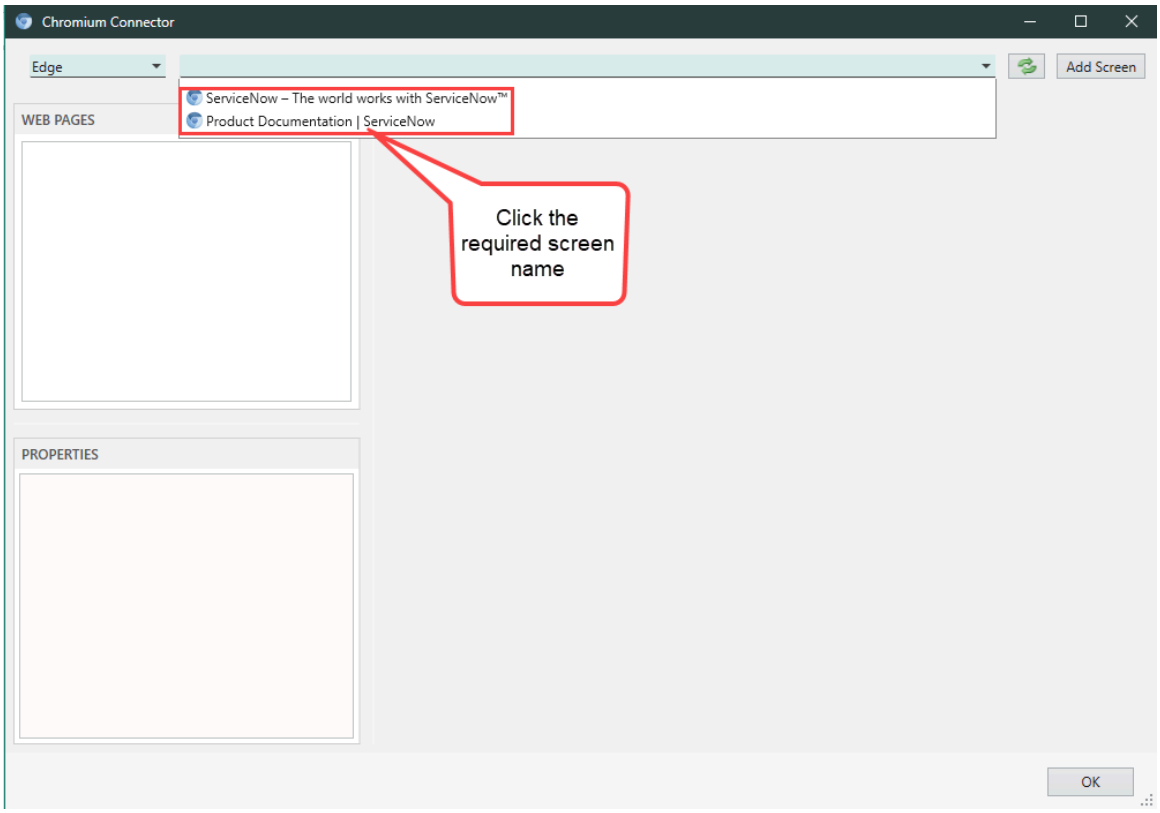
Die Automatisierung des Frame-Satzes wird bei Verwendung des Chromium-Connectors (Google Chrome/ Microsoft Edge).

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Connectors** > **Chrom-Connector**an.
2. Ziehen Sie den Chromium-Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer-Bereich.
3. Klicken Sie unter Globale Objekte mit der rechten Maustaste auf den Chromium-Connector.
4. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
5. Wählen Sie im Fenster Chromium-Connector die Option aus **Edge** Oder **Chrome** .
6. Klicken Sie zum Laden des Fensters auf das Aktualisierungssymbol ( ).
7. Wählen Sie in der Liste den erforderlichen Bildschirm aus.



8. Klicken Sie Auf **Bildschirm Hinzufügen** .
   Der Bildschirm wird im Abschnitt „WEBSEITEN“ erfasst.
9. Klicken Sie im Abschnitt „WEBSEITEN“ mit der rechten Maustaste auf den Namen der Webseite.
10. Klicken Sie Auf **Erfassungselement** .
11. Verwenden Sie das Kontextdialogfeld, um die Elemente zu erfassen.
    Informationen zur Verwendung des Kontextdialogs finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“.

Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“

Identifizieren und erfassen Sie die Elemente auf einem webbasierten, Java- oder Windows-Anwendungsbildschirm, indem Sie das Dialogfeld „Element erfassen“ verwenden.

Vorbereitungen

Das Dialogfeld „Element erfassen“ ist in den folgenden Connectors verfügbar:

- Java
- Chrom

Automatische Übersetzung

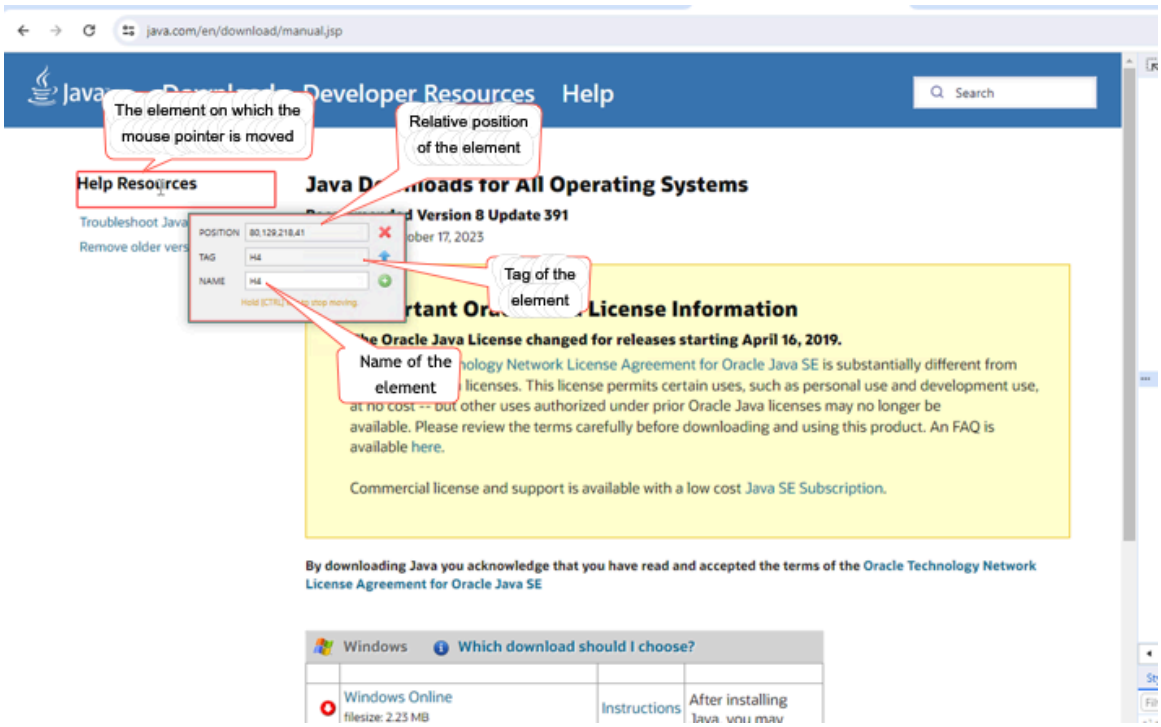
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- IE
- Windows
- Universal-App-Connector

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Verschieben Sie das Mausgerät zu dem Element, das Sie erfassen möchten.
   Im Dialogfeld „Element erfassen“ werden Informationen angezeigt.



Hinweis:
Standardmäßig wird der Name des Elements in angezeigt **Name** Feld des Dialogfelds „Element erfassen“. Wenn der Name des Elements nicht verfügbar ist, wird seine ID in angezeigt **Name** Feld. Andernfalls wird der Elementtyp in angezeigt **Name** Feld.

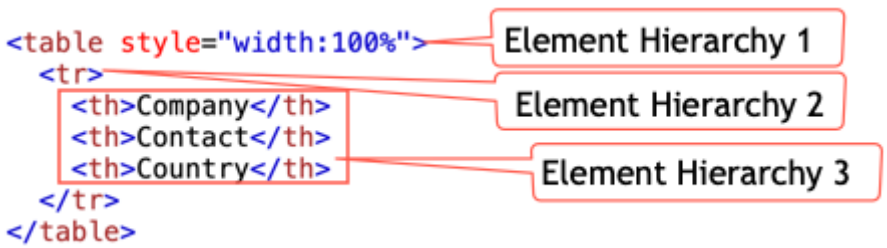
2. Um das Element zu erfassen, wählen Sie das Symbol Element hinzufügen ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

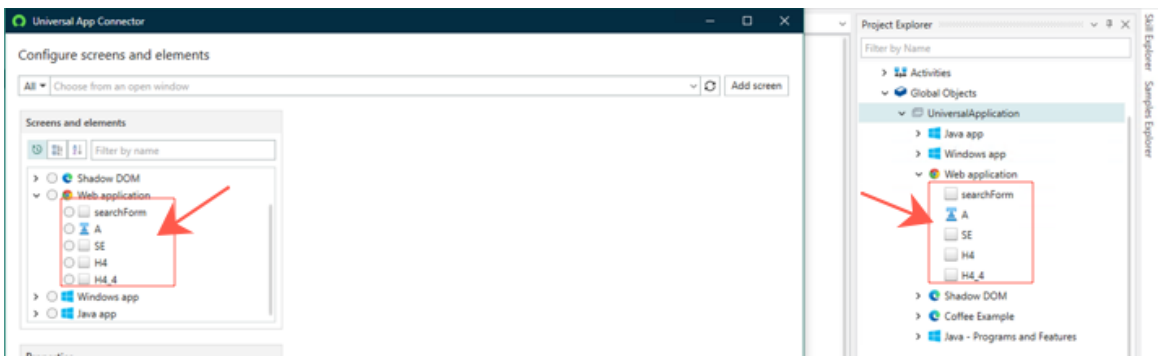
Hinweis:

- Um zu verhindern, dass das Dialogfeld „Element erfassen“ verschoben wird, nachdem Sie den Mauszeiger über das zu erfassende Bildschirmelement bewegt haben, drücken Sie die STRG-Taste.
- Sie können optional einen anwenderdefinierten Namen für das Element in angeben **NAME** Feld. In diesem Fall wird das Element mit dem anwenderdefinierten Namen in beiden erfasst **Bildschirme und Elemente** Bereich und unter dem Connector-Objekt in den globalen Objekten. Andernfalls wird sie mit dem Standardnamen erfasst, den die Zielanwendung bereitstellt.
- Wenn Sie dasselbe Element mehrmals erfassen, wird jede Instanz des Elements im Dialogfeld „Erfassen“ ein eindeutiger Name angezeigt. Wenn Sie beispielsweise ein H4-Element dreimal erfassen, kann seine Namenskonvention H4, H4_1 und H4_2 sein.

3. **Wahlweise:** Um Elemente zu erfassen, die höher in der Hierarchie des aktuellen Elements sind, wählen Sie das Symbol zum übergeordneten Element verschieben ( ).
   Beispielsweise werden die Elemente in einer HTML-Tabelle in einer hierarchischen Reihenfolge angezeigt. Die Tabelle Element ist das höchste und Th Ist am niedrigsten. Wenn Sie versuchen, HTML-Tabellenelemente zu erfassen, wird das Dialogfeld „Element erfassen“ von verschoben Th Bis tr Zu Tabelle Element. Die Abbildung zeigt die Hierarchie der Elemente.



4. **Wahlweise:** Um weitere Elemente zu erfassen, bewegen Sie den Mauszeiger über andere Elemente, und wiederholen Sie die vorherigen Schritte.
5. Um das Dialogfeld „Erfassungselement“ zu schließen, wählen Sie das Symbol Dialogfeld „Erfassungselement schließen“ .
   Die erfassten Elemente werden in beiden angezeigt **Bildschirme und Elemente** Bereich und unter dem Connector-Objekt in den globalen Objekten.



Chrom-Connector-Methoden

Die Chromium-Connector-Methoden führen verschiedene Aufgaben in den -Anwendungen, -Bildschirmen und den -Elementen auf den -Bildschirmen von aus Google Chrome Und Microsoft Edge Browser.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chrom-Connector-Methodenebenen

Methoden auf Anwendungsebene

Methoden auf Bildschirmebene

Methoden auf Elementebene

Methoden auf Anwendungsebene

Navigieren

Startet die Webseite basierend auf der angegebenen URL.

Informationen zur Bereitstellung von Eingaben finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften

Navigationsmethodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
URL	URL der Webseite.	Daten In	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nein
Zeitüberschreitung	Option zum Festlegen der Zeit in Sekunden, nach der der Vorgang abläuft.	Daten In	Ganzzahl	Kein Standardwert	Nein
Zurück	Bei „wahr“ wurde die Webseite gestartet. Andernfalls wurde die Webseite bei „falsch“ nicht gestartet.	Daten Aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Warten auf Bildschirm

Legt eine Verzögerung vor dem Laden der angegebenen Bildschirme fest.

Um den Bildschirm anzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie im Fenster BILDSCHIRME AUSWÄHLEN den erforderlichen Bildschirm aus.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Navigationsmethodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
Übereinstimmung untergeordneter Elemente	Bei „wahr“ stimmt die Methode vor dem Laden des Bildschirms mit den erfassten Elementen auf der Webseite überein. Andernfalls stimmt die Methode bei „falsch“ mit keinem Element überein.	Daten In	Boolean	Kein Standardwert	Nein	Die Elemente finden Sie im Abschnitt „UNTERGEORDNETE ELEMENTE ABGLEICHEN“ des Chromium-Connector-Fensters.
Zeitüberschreitung	Gibt die Zeit in Sekunden an, nach der der Vorgang abläuft.	Daten In	Ganzzahl	Kein Standardwert	Nein	

Methoden auf Bildschirmebene

Schließen

Schließt das erfasste Bildschirmfenster.

Fokus

Legt den Fokus auf das erfasste Fenster fest.

Navigationsmethodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Bei „wahr“ wurde der Fokus auf das erfasste Fenster festgelegt. Andernfalls wurde bei „falsch“ der Fokus nicht auf das erfasste Fenster festgelegt.	Daten aus	Boolean	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetFields

Gibt die Werte der angegebenen Felder oder Elemente zurück. Beispielsweise kann der Text in einer Schaltfläche zurückgegeben werden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Felder anzugeben.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie im Fenster „FORMULARELEMENTE AUSWÄHLEN“ die erforderlichen Felder aus.
3. Klicken Sie auf **OK**.

GetFields-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Name des Felds oder Elements	Feld oder Element, für das die Methode den Wert zurückgibt.	Daten aus	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

GetInnerHtml

Gibt die innere HTML des erfassten Bildschirms zurück.

GetInnerHtml-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die innere HTML des erfassten Bildschirms zurück.	Daten aus	Objekt	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

GetPageSource

Gibt die Seitenquelle des erfassten Bildschirms zurück.

GetPageSource-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Seitenquelle des erfassten Bildschirms zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

GetScreenShot

Gibt den Screenshot des konfigurierten Bildschirms zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetScreenShot-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt den Screenshot des konfigurierten Bildschirms zurück.	Daten aus	Bitmap	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

GetTitle

Gibt den Titel der erfassten Webseite zurück.

GetTitle-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt den Titel der erfassten Webseite zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

GetUrl

Gibt die URL der erfassten Webseite zurück.

Parameter der getUrl-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die URL der erfassten Webseite zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

GetValueByXPath

Gibt den Wert innerhalb eines XML-Knotens aus dem angegebenen XML-Pfad zurück.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

GetValueByXPath-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
XPath	XPath der erfassten Webseite.	Daten In	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nein
Zurück	Gibt den Wert aus dem XML-Knoten zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ist erstellt

Gibt den booleschen Wert basierend darauf zurück, ob der Bildschirm in der Webanwendung erfolgreich gerendert wurde.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardtyp	Obligatorisch	Notizen
Übereinstimmung untergeordneter Elemente	Bei „wahr“ versucht die Methode, vor dem Rendern des Bildschirms alle erfassten Elemente abzugleichen. Andernfalls wird bei „falsch“ keine Übereinstimmung durchgeführt.	Daten In	Boolean	Kein Standardwert	Nein	Sie finden die erfassten Elemente im Abschnitt „UNTERGEORDNETE ELEMENTE ABGLEICHEN“ des Chromium-Connector-Fensters.
Zurück	Bei „wahr“ wird der Bildschirm erfolgreich gerendert. Andernfalls konnte der Bildschirm bei „falsch“ nicht erfolgreich gerendert werden.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	

Methoden auf Elementebene

Klicken

Führt einen Klickvorgang für das Element aus.

Fokus

Legt den Fokus auf das Element fest.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fokusmethodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
ScrollIntoView	Bei „wahr“ verwendet die Methode die Bildlaufleiste, um zum erfassten Element auf der Webseite zu navigieren. Andernfalls wird bei „falsch“ kein Bildlauf zum erfassten Element durchgeführt.	Daten In	Boolean	Kein Standardwert	Nein
Zurück	Bei „wahr“ legt die Methode den Fokus auf das Element fest. Andernfalls konnte die Methode bei „falsch“ den Fokus auf das Element nicht festlegen.	Daten Aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

GetInnerHTML

Gibt die innere HTML des erfassten Elements zurück.

GetInnerHTML-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die innere HTML des erfassten Elements zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	Kein Standardtyp	Nicht zutreffend

GetInnerText

Gibt den inneren Text im erfassten Element zurück.

GetInnerText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt den inneren Text	Daten Aus	Zeichenfolge	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetInnerText-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	im erfassten Element zurück.				

GetOuterHTML

Gibt das HTML-Element und seine Attribute, Start- und End-Tags des erfassten Elements zurück.

Parameter der GetOuterHTML-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die äußere HTML des erfassten Elements zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

GetOuterText

Gibt den Textinhalt des erfassten Elements zurück.

GetOuterText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt den Textinhalt des erfassten Elements zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

Ist erstellt

Gibt den booleschen Status zurück, ob das erfasste Element geladen wurde.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Bei „wahr“ wurde das erfasste Element geladen. Andernfalls konnte das erfasste Element bei „falsch“ nicht geladen werden.	Daten aus	Boolean	Kein Standardwert	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetPassword

Automatisieren Sie die sichere Passworteingabe im Passwortfeld einer webbasierten Anwendung, z. B. geben Sie das Passwort sicher in das Passwortfeld eines Anmeldeformulars ein.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetPassword-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Passwort	Akzeptiert das Passwort als gesicherte Zeichenfolge.	Daten In	Gesicherte Zeichenfolge	Keine	Ja	Da das Passwort als gesicherte Zeichenfolge akzeptiert wird, wird die Länge der Zeichenfolge nur angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Parameter klicken und dann auf klicken **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetPassword-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
UseSendKeys	SendKeys ist eine Methode, mit der Tastatureingaben wie Zeichen, Zahlen und Symbole an Textfelder in einer Anwendung gesendet werden.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Tipp:** Wenn **SetPassword** Bei der Methode kann das Passwort nicht in das Passwortfeld eingegeben werden. Legen Sie den Wert auf fest **Wahr** Und führen Sie die Methode erneut aus.

SendKeys

Übergibt Tastenkombinationen an das erfasste Element.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SendKeys-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Keys	Verwendet die Tastenkombinationen.	Daten In	Zeichenfolge	Kein Standardwert	Nein
ClearExistingValue	Bei „wahr“ löscht die Methode alle vorhandenen Werte im Feld. Andernfalls wird bei „falsch“ der vorhandene Wert nicht gelöscht.	Daten In	Boolean	Kein Standardwert	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SendKeys-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
TypeDelay	Legt die Tippverzögerung zwischen den einzelnen Schlüsseln fest.	Daten In	Doppelt	Kein Standardwert	Nein

GetInstanceCount

Gibt eine Anzahl der Instanzen zurück, in denen das Element verfügbar ist.

GetOuterHTML

Ruft die äußere HTML des erfassten Elements ab.

SendKeys

Simuliert Tastenanschläge auf Webseiten und Fenstern.

Eingaben

ClearExistingValue

TypeDelay

SimulateMouseEvent

Simuliert das von Ihnen angegebene Mausereignis für ein Element in einer webbasierten Anwendung. Simulieren Sie beispielsweise einen Rechtsklick auf ein Element.

Wichtig:
Um ein Mausereignis für ein Element zu simulieren, muss dieses spezifische Ereignis bereits im HTML der Webseite definiert sein. Beispiel: Um zu simulieren `Kontextmenü` Ereignis für ein Element, muss das Element bereits über verfügen `Kontextmenü` In HTML definiertes Ereignis.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften

SimulateMouseEvent-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
MouseEvent	Mausereignis, das im erfassten Webseitenelement auftritt. Zum Zeitpunkt des Mausereignisses, das in einem Webseitenelement auftritt, muss für dieses Element bereits das	Daten In	MouseEventType	klicken	Ja	Die Methode unterstützt diese Mausereignisse. • klicken • dblclick • mousedown • mouseup • Mouseover • mousemove

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SimulateMouseEvent-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
	Mausereignis in HTML definiert sein.					• mouseout • contextmenu
Mousebutton	Simuliert das Klicken mit der Maustaste auf das erfasste Webseitenelement.	Daten In	MouseButtonTypen	Links	Ja	Die Methode unterstützt diese Mausschaltflächenaktionen. • Links • Mitte • Rechts

SimulateEvent

Simuliert das HTML-Ereignis, das Sie auf einem angeben Google Chrome-Seite oder ein Element auf der Seite.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften

SimulateEvent-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
EventName	Name des HTML-Ereignisses. Die Methode unterstützt die bereitgestellten Ereignisse, und Sie müssen den Namen des Ereignisses genau wie angegeben eingeben. HTML-Ereignisse • laden • Entladen • abbrechen • Fehler • auswählen • Change	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SimulateEvent-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	• absenden • zurücksetzen • Fokus • Weichzeichnen • Größe ändern • scrollen				

Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Edge Erweiterung

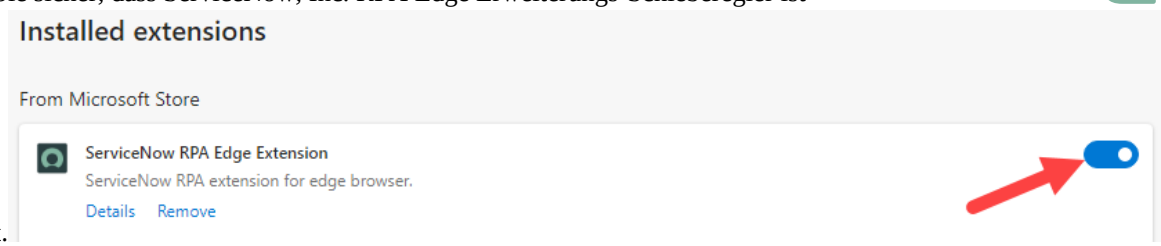
Fügen Sie hinzu ServiceNow RPA Edge Erweiterung zu Ihrem Edge Browser, um dem Chromium-Connector die Interaktion mit den Elementen in den Webanwendungen zu ermöglichen, die in diesem Browser geöffnet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zu https://microsoftedge.microsoft.com/addons/detail/servicenow-rpa-edge-exten/cdbeoliogepmegmacldfbklgboifhkhg .
2. Klicken Sie auf **Abrufen**.
3. Im Feld Hinzufügen „ ServiceNow, Inc. Klicken Sie auf das Dialogfeld „RPA-Edge-Erweiterung“ zu Microsoft Edge **Erweiterung hinzufügen** .
4. Um zu überprüfen, ob die Erweiterung hinzugefügt wird, führen Sie die folgenden Aktionen aus:
   a. Öffnen Sie Edge Browser.
   b. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke auf das drei-Punkte-Symbol (···).
   c. Klicken Sie Auf **Erweiterungen** .
   d. Klicken Sie im Popup-Fenster Erweiterungen auf **Verwalten Sie Erweiterungen** .
   e. Stellen Sie sicher, dass ServiceNow, Inc. RPA Edge Erweiterungs-Schieberegler ist aktiviert.



Zähler

Der Zähler-Connector erhöht oder verringert Ganzzahlen als Teil einer Automatisierung Workflow In RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Informationen zur Verwendung des Zähler-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Zähler-Connector-Methoden

Die Zähler-Connector-Methoden erhöhen, verringern oder setzen Ganzzahlen als Teil einer Automatisierung zurück Workflow In RPA Desktop Design Studio. Alle Methoden haben Eigenschaften, die Sie aktualisieren können.

In Betrieb

Erhöht eine Ganzzahl um den von Ihnen angegebenen Wert.

Informationen zur Eingabe finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Methodenparameter hochgefahren

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Wert	Anwenderdefinierter ganzzahliger Wert	Daten In	Ganzzahl	1	Ja

Informationen zum Anzeigen oder Aktualisieren der Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zählermethode.

Ausgeschaltet

Verringert eine Ganzzahl um den von Ihnen angegebenen Wert. Die standardmäßige Ganzzahl ist 1.

Informationen zur Eingabe finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Methodenparameter hochgefahren

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch
Wert	Anwenderdefinierter ganzzahliger Wert	Daten In	Ganzzahl	1	Ja

Informationen zum Anzeigen oder Aktualisieren der Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zählermethode.

Wert

Gibt den Wert zurück, nachdem eine Ganzzahl in den Methoden nach oben oder unten erhöht oder verringert wurde.

Hinweis:
Sie müssen die hoch- oder heruntergefahren-Methode ausführen, bevor Sie die Wertmethode ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methodenparameter hochgefahren

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch
Zurück	Inkrementierter oder dekrementierter Wert	Daten Aus	Ganzzahl	0	Ja

Informationen zum Aktualisieren der Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zählermethode.

Zurücksetzen

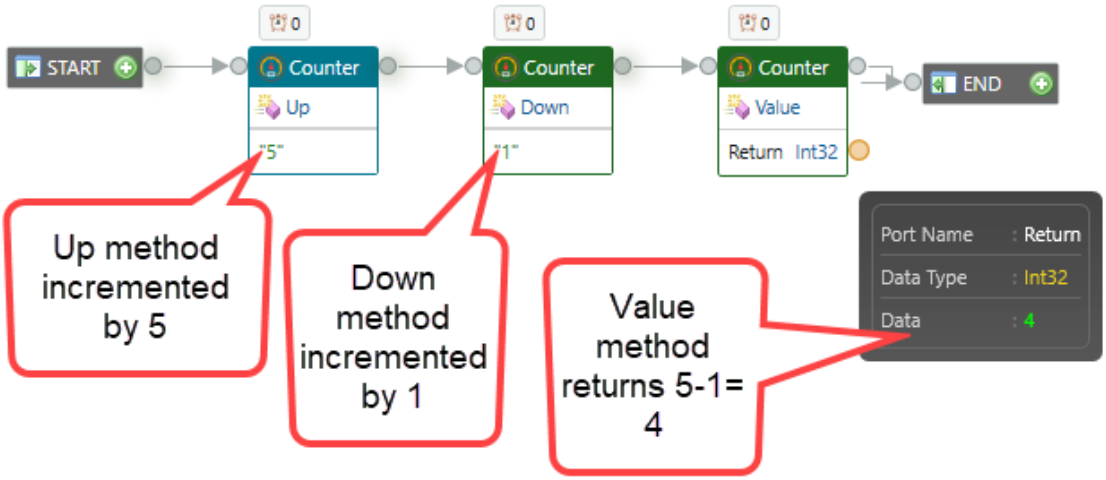
Setzt den aktuellen Wert in der Wertmethode auf zurück Null .

Hinweis:
Sie müssen die Zurücksetzungsmethode ausführen, nachdem Sie die Wertmethode ausgeführt haben.

Informationen zum Anzeigen oder Aktualisieren der Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zählermethode.

Beispiel

Das folgende Beispiel zeigt die Verwendung der Zähler-Connector-



Methoden.

Eigenschaften der Zählermethode

Zeigen Sie die Eigenschaften der Zählermethode an, oder aktualisieren Sie sie.

Eigenschaften der Zählermethode

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Zählermethode (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

C#.Net

Mit dem C#.Net-Connector können Sie anwenderdefinierte C#.Net-Skripts erstellen und ausführen, indem Sie anwenderdefinierte Klassen und Methoden festlegen und sie als Teil einer Automatisierung in einbeziehen RPA Desktop Design Studio.

- Informationen zur Installation des C#.Net-Connectors finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zur Verwendung des C#.Net-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Konfigurieren des C#.Net-Connectors finden Sie unter Konfigurieren Sie den C#.Net-Connector.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Konfigurieren Sie den C#.Net-Connector

Schreiben und validieren Sie anwenderdefinierte C#.Net-Skripts, und führen Sie sie als Teil Ihrer Automatisierung mit dem C#.Net-Connector in aus RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie das Plugin „Skripting“ auf installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

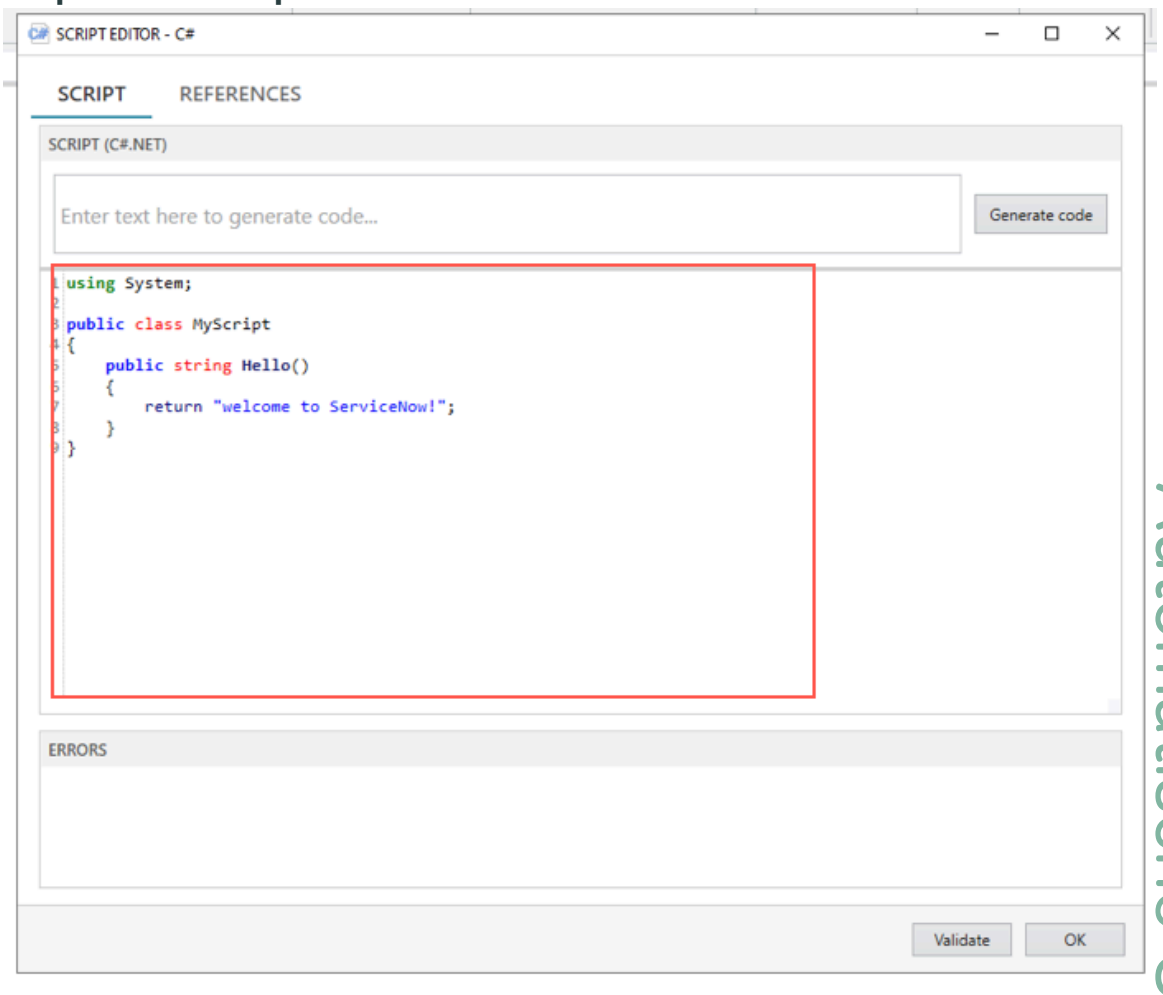
Erforderliche Rolle: Entwickler

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** > **C#.NET**an.
2. Ziehen Sie den C#.Net-Connector nach **Globale Objekte** Im Bereich Projekt-Explorer.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Connector C#.Net in **Globale Objekte** Und wählen Sie aus **Konfigurieren** .
   Das Fenster Skripteditor wird angezeigt.
4. Geben Sie das anwenderdefinierte Skript im Skriptbereich ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skriptbereich im Skripteditor



5. **Wahlweise:** [store-future: BEGIN review] Verwenden Sie ServiceNow® Now Assist Für die Anwendung zur Codegenerierung als Teil Ihrer Automatisierung mithilfe von **Code generieren** Schaltfläche.
Verwenden Sie diese Schaltfläche, um KI-Code zu generieren, um schnell anwenderdefinierte Skripts zu schreiben. Der Code wird aus einer Eingabeaufforderungsbasierten Eingabe generiert.

Schaltfläche „Code generieren“ und Eingabeaufforderung im Skripteditor

Automatische Übersetzung

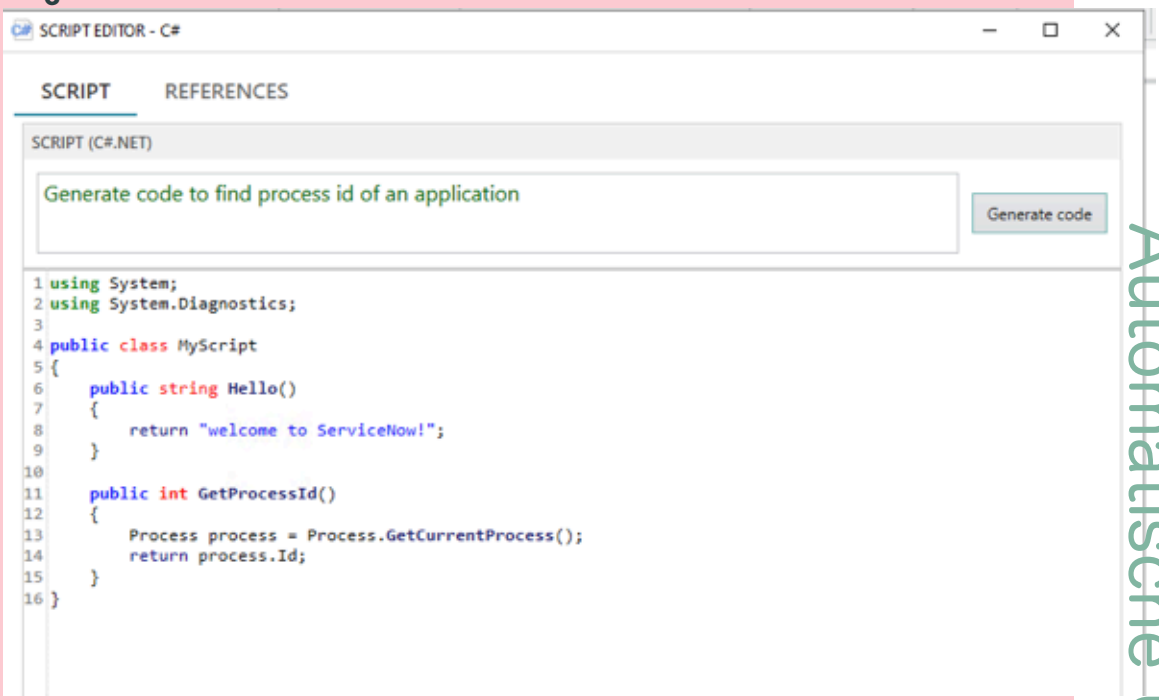
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um KI-Code zu generieren:

a. Geben Sie den Eingabetext in die Eingabeaufforderung ein. Stellen Sie sicher, dass Sie eine aussagekräftige Texteingabe bereitstellen, um den Code Ihrer Wahl zu generieren. Generieren Sie beispielsweise Code, um die Prozess-ID einer Anwendung zu finden.

b. Wählen Sie Aus **Code generieren** . Der C#-Code wird im Skriptbereich gemäß Ihrer Eingabe generiert.

Eingabetext zum Generieren von Code



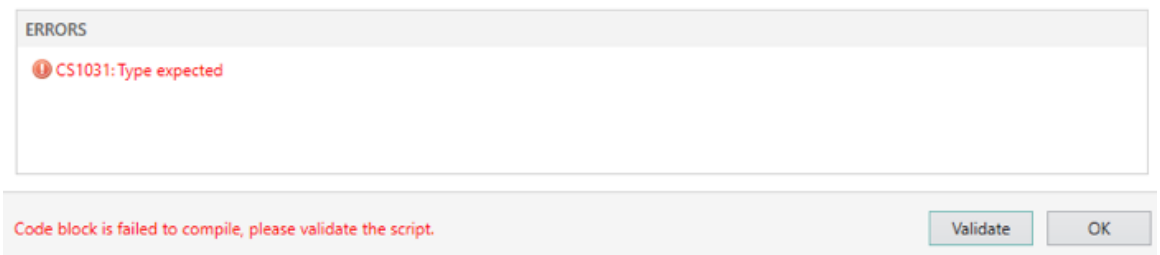
Hinweis:
Wenn Sie nicht mit einer Instanz verbunden sind, wählen Sie aus **Code generieren** , A **Es ist keine Instanz verbunden** Nachricht angezeigt.

[End]

6. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Referenz Hinzufügen** Von **Referenzen** Registerkartenabschnitt, wenn Sie Ihrem anwenderdefinierten Skript Verweise auf Dynamic-Link Library (DLL) hinzufügen möchten.
Sie können die Referenzen im Referenzmanager-Fenster und auch auf Ihrem Computer auswählen.

7. Wählen Sie Aus **Validieren** .
Wenn Ihr anwenderdefiniertes Skript Fehler aufweist, wird es im Bereich Fehler angezeigt. Beheben Sie die Fehler, und wählen Sie aus **Validieren** Um erneut auf Fehler zu überprüfen.

Fehlerbereich für Skripteditor



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Klicken Sie auf **OK**.
   Wenn Sie die Änderungen speichern möchten, wählen Sie aus **Ja** . Eine Fehlervalidierung wird erneut durchgeführt, und die Änderungen werden gespeichert. Wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten, wählen Sie aus **Nein** .

Nächste Maßnahme

Das anwenderdefinierte Skript, das Sie mit dem C#.Net-Connector erstellt haben, kann jetzt in Ihrer Automatisierung verwendet werden.

C#-Connector-Methoden

Mit der C#-Connector-Methode können Sie die anwenderdefinierten C#-Skripts ausführen, die Sie beim Konfigurieren des C#.Net-Connectors geschrieben haben.

Ausführen

Führt C#-Skripts aus, die im Konfigurationsfenster eingerichtet wurden. Bevor Sie die Methode ausführen, müssen Sie den Connector konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den C#.Net-Connector.

Führen Sie zum Ausführen die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Von **Klassen** Wählen Sie die Klasse aus, die während der Konfiguration des C#.NET-Connectors definiert wurde.
3. Von **Methoden** Wählen Sie die Methode aus, die während der Konfiguration des C#.NET-Connectors definiert wurde.
4. Klicken Sie auf **OK**.

   Ein Datenausgang-Port wird erstellt, um die Ausgabe zurückzugeben.

5. Um die Methode zu testen, unter **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Führen Sie Methodenparameter aus

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch
Ergebnis	Gibt die Ausgabe des Skripts zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

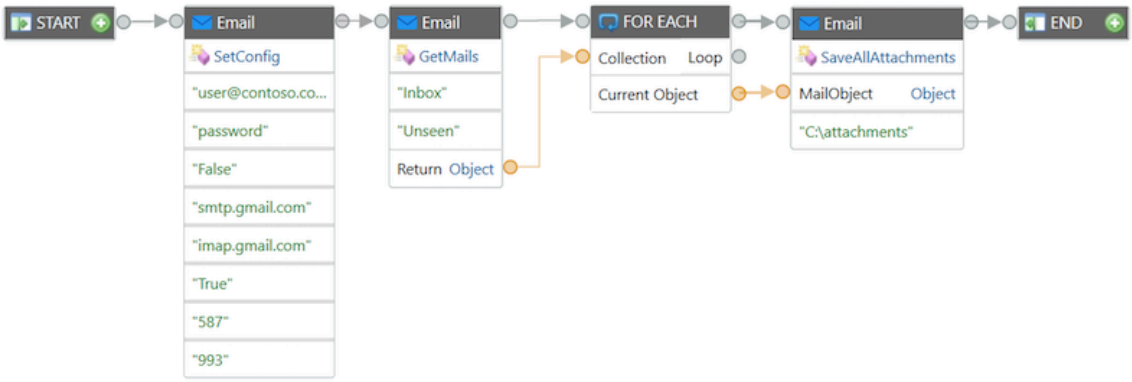
E-Mail-Connector

Der E-Mail-Connector ermöglicht einen RPA Desktop Design Studio Automatisierungsarbeit mit E-Mail. Beispielsweise kann eine Automatisierung E-Mail-Nachrichten senden, abrufen und darauf antworten und Anhänge automatisch herunterladen.

Hinweis:
Der E-Mail-Connector funktioniert nur mit IMAP-E-Mail-Servern, einschließlich Microsoft Outlook, Yahoo! Mail, Und viele andere. Der Zugriff auf Gmail ist derzeit nicht möglich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielautomatisierung mit dem E-Mail-Connector



In diesem Beispiel für die Automatisierung meldet sich die SetConfig-Methode des E-Mail-Connectors mit den Anmeldeinformationen des Kontoinhabers beim E-Mail-Server an. Die GetMail-Methode ruft dann alle ungelesenen Nachrichten aus dem Posteingang des Accounts ab. Durch die Verwendung eines für jede Schleife wird die Automatisierung durch die abgerufenen Nachrichten iteriert und speichert die Anhänge jeder Nachricht an einem angegebenen Speicherort auf dem lokalen Laufwerk.

- Für Informationen zur Verwendung von Connectors in RPA Desktop Design Studio, Siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen dazu, wie Connector-Methoden in sichtbar gemacht werden RPA Desktop Design Studio, Siehe Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung von Connector-Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

E-Mail-Connector-Methoden

Die Methoden im E-Mail-Connector rufen E-Mail-Nachrichten ab, senden und beantworten sie und können Anhänge herunterladen. Verwenden Sie zuerst die SetConfig-Methode, um die Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server einzurichten.

Verwenden Sie die SetConfig-Methode, um die E-Mail-Server-Eigenschaften und die Anmeldeinformationen zu konfigurieren. Diese Methode muss allen anderen E-Mail-Connector-Methoden in der Automatisierung vorausgehen.

Die GetMails-Methode ruft Nachrichten vom E-Mail-Server ab und übergibt sie an andere Methoden als Objekt, das eine oder mehrere Nachrichten enthält. Die Methoden „ReadMail“, „ReplyMail“ und „SaveAllAttachments“ arbeiten jeweils für eine einzelne Nachricht. Wenn diese Methoden ein Objekt empfangen, das mehr als eine Nachricht enthält, muss die Automatisierung eine für jede oder eine for-Schleife-Methode verwenden, um jede Nachricht in der Sammlung zu iterieren.

- Informationen zur Verwendung von für jede Methode finden Sie unter Verwenden Sie für jede Komponente.
- Informationen zur Verwendung der for-Schleife-Methode finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente für Schleife.

SetConfig

Richtet die Verbindung zum E-Mail-Server ein, damit die Automatisierung mit Nachrichten arbeiten kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie müssen diese Methode ausführen, bevor Sie andere Methoden im E-Mail-Connector ausführen.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetConfig-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
Anwendername	Anwendername, der sich beim E-Mail-Server anmelden soll	Daten In	Zeichenfolge	(keine)	Ja	
Passwort	Passwort für die Anmeldung beim E-Mail-Server	Daten In	Zeichenfolge	(keine)	Ja	
UseDefaultAnmeldeinformationen	Geben Sie die Standardanmeldeinformationen des derzeit angemeldeten Anwenders an den SMTP-Server.	Daten In	Boolean	Falsch	Nein	
SmtpMailServer	Name des SMTP-Servers	Daten In	Zeichenfolge	smtp.gmail.com	Nein	Der Zugriff auf Gmail über den E-Mail-Connector wird derzeit nicht unterstützt. Stellen Sie sicher, dass Sie den Standardwert ändern.
ImapMailServer	Name des IMAP-Servers	Daten In	Zeichenfolge	imap.gmail.com	Nein	Der Zugriff auf Gmail über den E-Mail-Connector wird derzeit nicht unterstützt. Stellen Sie sicher, dass Sie den Standardwert ändern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetConfig-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
SSL	Verwenden Sie das Protokoll Secure Socket Layer	Daten In	Boolean	True	Nein	
SmtpPort	SMTP-Portnummer	Daten In	Ganzzahl	587	Nein	
ImapPort	IMAP-Portnummer	Daten In	Ganzzahl	993	Nein	

GetMails

Gibt Nachrichten vom E-Mail-Server zur Verwendung mit anderen Methoden zurück. Sie können die Methode festlegen, um gelesene (gesehen) oder ungelesene (nicht gesehen) Nachrichten abzurufen, und den Ordner angeben, in dem sie erfasst werden.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

GetMails-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
Ordnername	Name des IMAP-Ordners, von dem die Methode die Sammlung abruft (z. B. **Posteingang**)	Daten in	Zeichenfolge	Posteingang	Ja	Um einen geschachtelten IMAP-Ordner anzugeben, geben Sie die Ordnerhierarchie mit umgekehrten Schrägstrichen ein (z. B. Projekt \Meetings).
Filter	Legen Sie diese Option fest, um nur ungelesene (**Nicht Gesehen**) Oder lesen (**Gesehen**) Nachrichten	Daten in	Filtermodus	Nicht Gesehen	Ja	
Zurück	Gibt die E-Mail-Sammlung als Objekt zurück	Daten aus	Objekt	Objekt	Ja	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MarkAsLesen

Markiert Nachrichten aus einem angegebenen Ordner als gelesen.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

MarkAsRead-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
MailObject	Das E-Mail-Objekt, auf dessen Grundlage die entsprechende Nachricht als gelesen markiert wird	Daten in	Objekt	Objekt	Ja	
Ordnername	Name des IMAP-Ordners, in dem das E-Mail-Objekt abgerufen wird	Daten in	Zeichenfolge	Posteingang	Ja	Um einen geschachtelten IMAP-Ordner anzugeben, geben Sie die Ordnerhierarchie mit umgekehrten Schrägstrichen ein (z. B. Projekt \Meetings).

MarkAsUngelesen

Markiert Nachrichten aus einem angegebenen Ordner als ungelesen.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

MarkAsRead-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
MailObject	Das E-Mail-Objekt basierend auf der entsprechenden E-Mail, die als ungelesen markiert ist.	Daten in	Objekt	Objekt	Ja	
Ordnername	Name des IMAP-Ordners, in dem das E-Mail-Objekt abgerufen wird.	Daten in	Zeichenfolge	Posteingang	Ja	Um einen geschachtelten IMAP-Ordner anzugeben, geben Sie die Ordnerhierarchie mit

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MarkAsRead-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
						umgekehrten Schrägstrichen ein (z. B. Projekt \Meetings).

E-Mail lesen

Liest eine Nachricht und gibt ihre Details zurück, einschließlich Betreff, Text, Absender (von), Empfänger im Feld CC, Empfänger im Feld BCC und Anzahl der Anhänge.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

ReadMail-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?
MailObject	MailObject, das die Details der letzten empfangenen Nachricht enthält	Daten in	Objekt	Objekt	Ja
Betreff	Betreff der Nachricht	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nein
Textkörper	Textkörper der Nachricht	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nein
Absender	Absender der Nachricht	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nein
CC	In CC markierte Empfänger	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nein
BCC	In BCC markierte Empfänger	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nein
Anhangsanzahl	Anzahl der Anhänge in der Nachricht	Daten aus	Ganzzahl	Keine	Nein

ReplyMail

Antwortet automatisch auf eine Nachricht. Verwenden Sie die Parameter, um den Nachrichtentext und andere Details festzulegen. Sie können Anhänge einfügen.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ReplyMail-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
MailObject	Nachrichtenobjekt mit den Nachrichtendetails	Daten in	Objekt	Objekt	Ja	
ReplyToAll	Antwortet an alle Empfänger in den Feldern an und CC der Nachricht	Daten in	Boolean	Falsch	Nein	
BCC	Antwortet an alle Empfänger im Feld BCC der Nachricht	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	
Textkörper	Text der Antwortnachricht	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	
IsHtmlBody	Option, um anzugeben, ob der Antworttext im HTML-Format vorliegt	Daten in	Boolean	Falsch	Nein	
Anhänge	Anhänge an die Antwortnachricht	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	So hängen Sie eine Datei an: 1. Fügen Sie den Pfad zur Datei in das Feld ein. 2. Entfernen Sie die Angebote, die den Pfad umschließen. Um mehrere Anhänge einzubeziehen, trennen Sie die Pfade durch Kommas.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alle Anhänge speichern

Speichert alle Anhänge aus einer Nachricht auf dem lokalen Laufwerk.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der SaveAllAttachments-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?
MailObject	Nachricht, aus der die Methode die Anhänge herunterlädt	Daten In	Objekt	Objekt	Ja
Ordnerpfad	Pfad des Verzeichnisses, in das die Anhänge heruntergeladen werden	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Sendmail

Sendet eine Nachricht. Verwenden Sie die Parameter, um den Nachrichtentext und andere Details festzulegen. Sie können Anhänge einfügen.

Hinweis:
Verwenden Sie die Methode SetConfig, um die Absenderadresse festzulegen.

Informationen zum Festlegen der Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der sendmail-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
ToAddress	Adresse, an die die Nachricht gesendet werden soll	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja	
CC	Adressen, die in das Feld CC aufgenommen werden sollen	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	
BCC	Adressen, die in das BCC-Feld aufgenommen werden sollen	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	
Betreff	Betreff der Nachricht	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	
Textkörper	Nachrichtentext	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der sendmail-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Erforderlich?	Notizen
IsHtmlBody	Option, um anzugeben, ob der Antworttext im HTML-Format vorliegt	Daten in	Zeichenfolge	Falsch	Nein	
Anhänge	Nachrichtenanhänge	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein	So hängen Sie eine Datei an: 1. Fügen Sie den Pfad zur Datei in das Feld ein. 2. Entfernen Sie die Angebote, die den Pfad umschließen. Um mehrere Anhänge einzubeziehen, trennen Sie die Pfade durch Kommas.

Eigenschaften der E-Mail-Methode

Die folgenden Eigenschaften können für jede der E-Mail-Connector-Methoden festgelegt werden. Um die Eigenschaften festzulegen, doppelklicken Sie auf eine Methode, und geben Sie die Werte in ein *Eigenschaften* Bereich.

Eigenschaften der E-Mail-Methode

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der E-Mail-Methode (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Ereignisprotokoll

Der Eventlog-Connector hört aus verschiedenen Quellen ab und schreibt Ereignisse und anwenderdefinierte Nachrichten in den Microsoft Ereignisanzeige.

Der Eventlog-Connector bietet Methoden und Ereignisse zum Abhören und Schreiben von Ereignissen und Nachrichten an Microsoft Ereignis-Viewer und eine Methode zum Abbestellen des Abonnements von Ereignissen.

- Informationen zur Verwendung des Eventlog-Connectors und des Ereignisses finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Ereignis und Methoden des EventLog-Connectors

Der Eventlog-Connector bietet Methoden und ein Ereignis, um Ereignisse aus Quellen abzuhören und in zu schreiben Microsoft Ereignisanzeige als Teil einer Automatisierung. Die Methoden und Ereignisse verfügen über Eigenschaften, die Sie aktualisieren können.

OnEntryWritten

Dies ist ein vordefiniertes Ereignis, das auftritt, wenn ein Eintrag in das Ereignisprotokoll Ihres lokalen Computers geschrieben wird.

Ereignisausgabe

Typ

Quelle

Nachricht

Schreiben

Schreibt eine Warnung, Informationen oder einen Fehler in den Microsoft Ereignisanzeige, die eine Nachricht und die Quelle des Ereignisses enthält.

Eingaben

Typ

Quelle

Nachricht

Entsorgen

Wenn Sie die Schreibmethode ausführen, wird ein Objekt in ausgeführt Microsoft Ereignisanzeige wird geschrieben, und eine Verbindung mit wird hergestellt RPA Desktop

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Design Studio. Wenn Sie die Entsorgungsmethode mit der Schreibmethode verbinden, wird die Verbindung des Objekts getrennt.

ListenEvents

Hört auf die Ereignisse, die im OnEntryWritten-Ereignis angegeben sind.

AbonnementToEreignisse kündigen

Hört die Ereignisse des OnEntryWritten-Ereignisses nicht mehr ab.

OnEntryWritten

Stellt als Ausgaben den Ereignistyp, die beschreibende Nachricht und die Quelle des Ereignisses bereit.

Parameter der EventLog-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Parameter der EventLog-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter der Eventlog-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Typ	Typ der Ereignisse, die protokolliert werden können. Alle Ereignisse enthalten definierte allgemeine Informationen und können ereignisspezifische Daten enthalten. Es werden drei Arten von Informationen geschrieben: • Informationen • Fehler • Warnung	Ja
Nachricht	Beschreibende Nachricht für jedes Ereignis, das in protokolliert wird Microsoft Ereignisanzeige.	Ja
Quelle	Der Name der Software, die das Ereignis protokolliert.	Ja

Geben Sie Eingaben für Parameter ein

Informationen zum Eingeben von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

FTP

Mit dem FTP-Connector können Sie verschiedene Aktionen auf FTP-Servern ausführen. Sie können beispielsweise Dateien von einem FTP-Server hochladen oder herunterladen. Der -Connector bietet mehrere Methoden, die diese Aktionen als Teil einer Automatisierung in ausführen RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie das FTP-Plugin aus dem Plugins-Manager hinzu, bevor Sie den Connector verwenden. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Informationen zur Verwendung des FTP-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.

Informationen zur Verwendung der Methoden im FTP-Connector finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.

Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.

Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

FTP-Connector-Methoden

Die FTP-Connector-Methoden führen verschiedene Aktionen für aus File Transfer Protocol Server als Teil einer Automatisierung. Um die Methoden zu aktivieren, müssen Sie entsprechende Parameter angeben.

SetKonfiguration

Legt fest File Transfer Protocol Serverzugriffsdetails. Sie müssen diese Methode zuerst ausführen.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetConfiguration-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
URL	URL von File Transfer Protocol	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Anwendername	Anwendername für den Zugriff auf File Transfer Protocol Server.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Passwort	Passwort für den Zugriff auf File Transfer Protocol Server.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja

Ordner erstellen

Erstellt einen Ordner auf der File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CreateFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Ordnername	Pfad in File Transfer Protocol Server, auf dem der Ordner mit dem Ordnernamen erstellt wird.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Ordner erstellt wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Keine	Nicht zutreffend

Löschen Sie Datei

Löscht eine Datei auf dem FTP-Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

DeleteFile-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
RemoteFilePath	Pfad zu der Datei, die Sie in entfernen möchten File Transfer Protocol Server.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn die Datei gelöscht wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Löschen Sie den Ordner

Löscht den angegebenen Ordner in File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DeleteFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
RemoteFolderPath	Pfad zum Ordner in File Transfer Protocol Server einschließlich Ordnername.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Ordner gelöscht wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Datei herunterladen

Lädt eine Datei aus dem herunter File Transfer Protocol Server auf das lokale Laufwerk.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

DownloadFile-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Remotefile	Pfad zur Datei in File Transfer Protocol Und der Name der Datei.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Lokale Datei	Pfad auf dem lokalen Laufwerk, auf das die Datei heruntergeladen wird.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zeitüberschreitung	Zeit, nach der die Anforderung an den erfolgt File Transfer Protocol Server-Zeitüberschreitung.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn die Datei heruntergeladen wird. Andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Keine	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DownloadFolder

Lädt einen Ordner aus dem herunter File Transfer Protocol Server auf das lokale Laufwerk.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

DownloadFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
RemoteFolderPath	Pfad zum Ordner in File Transfer Protocol Und der Name des Ordners.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
LocalFolderPath	Pfad auf dem lokalen Laufwerk, auf das der Ordner heruntergeladen wird.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zeitüberschreitung	Zeit, nach der die Anforderung an den erfolgt File Transfer Protocol Server-Zeitüberschreitung.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Ordner heruntergeladen wird. Andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Keine	Nicht zutreffend

Datei-Liste abrufen

Gibt die Liste der Dateien in einem Ordner in zurück File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der GetFileList-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
RemoteFolderPath	Pfad zum Ordner in File Transfer Protocol Und der Name des Ordners.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetFileList-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Liste der Dateien im Ordner zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

RenameFile

Benennt eine Datei in um File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

RenameFile-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
RemoteFilePath	Pfad zur Datei in File Transfer Protocol Server und der Name der Datei.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
NewNameofFile	Pfad zur Datei in File Transfer Protocol Server und der neue Name der Datei.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Name der Datei geändert wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Ordner umbenennen

Benennt einen Ordner in um File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

RenameFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
RemoteFolder	Pfad zum Ordner in File Transfer Protocol Server und der Name des Ordners.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RenameFolder-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NewNameofFolder	Pfad zum Ordner in File Transfer Protocol Server und der neue Name des Ordners.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Name des Ordners geändert wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Datei hochladen

Lädt eine Datei vom lokalen Laufwerk auf den hoch File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

UploadFile-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
LocalFilePath	Pfad zur Datei auf dem lokalen Laufwerk.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
RemoteFilePath	Pfad zum Speicherort in File Transfer Protocol Server.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn die Datei hochgeladen wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

UploadFolder

Lädt einen Ordner vom lokalen Laufwerk auf den hoch File Transfer Protocol Server.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

UploadFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
LocalFolderPath	Pfad zum Ordner auf dem lokalen Laufwerk.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
RemoteFolderPath	Pfad zum Speicherort in File Transfer Protocol Server.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Ordner hochgeladen wird, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

FTP-Methodeneigenschaften

Zeigen Sie die FTP-Methodeneigenschaften an, oder aktualisieren Sie sie.

FTP-Methodeneigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

IdleTimer-Connector

Der IdleTimer-Connector legt eine Leerlaufzeit innerhalb einer beaufsichtigten Automatisierung fest, startet und beendet sie.

Sie müssen zuerst die Methoden im IdleTimer-Connector verwenden und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IdleTimer-Connector-Methoden und Ereignisse

Erfahren Sie mehr über die IdleTimer-Connector-Methoden und -Ereignisse.

Startmethode

Legt die maximale Leerlaufzeit in Sekunden fest.

Startmethodenparameter

Parametername	Porttyp	Datentyp	Beschreibung	Obligatorisch?
MaxIdleTime	Daten In	Ganzzahl	Maximale Leerlaufzeit in Sekunden.	Ja

Stoppmethode

Stoppt den Timer.

OnIdleStart

Löst die Automatisierung aus, wenn die Startmethode ausgeführt wird.

OnIdleStop

Stoppt die Automatisierung, wenn die Startmethode ausgeführt wird.

IE-Connector

Mit dem Internet Explorer (IE)-Connector können Sie verschiedene Aktionen für den IE-Browser, Anwendungen und deren Bildschirmelemente im Browser ausführen. Sie können beispielsweise eine Methode zum Öffnen einer Website ausführen. Sie führen die Aktionen über die -Methoden aus.

Sie müssen zuerst die Methoden im IE-Connector verwenden, konfigurieren und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des IE-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Konfigurieren des IE-Connectors finden Sie unter Konfigurieren Sie den Internet Explorer-Connector.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

IE-Connector-Methoden sind auf den folgenden Ebenen verfügbar:

- Connector
- Überprüfen
- Element

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typen von IE-Connector-Methoden

Methodenebene	Beschreibung
Connector	Mit diesen Methoden kann eine Website im IE-Browser geöffnet werden. Sie richtet den Browser und die Anwendung für die Ausführung der anderen Methoden ein.
Überprüfen	Diese Methoden führen verschiedene Aktionen auf den von Ihnen konfigurierten Bildschirmen aus. Klicken Sie beispielsweise auf eine Schaltfläche.
Element	Diese Methoden führen verschiedene Aufgaben für die verschiedenen Elemente auf dem Bildschirm aus.

Hinweis:
Automatisierungsunterstützung für Frameset-basierte Seiten ist über den Chromium-Connector nicht verfügbar.

Konfigurieren Sie den Internet Explorer-Connector

Greifen Sie auf die IE-Connector-Methoden auf allen Ebenen zu, indem Sie den IE-Connector konfigurieren. Wenn Sie den IE-Connector konfigurieren, erfassen Sie einen Bildschirm und seine Elemente.

Vorbereitungen

Fügen Sie das Internet Explorer-Plugin aus dem Plugins-Manager hinzu. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass mindestens eine Website oder Anwendung im Internet Explorer-Browserfenster geöffnet oder aktiv ist.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

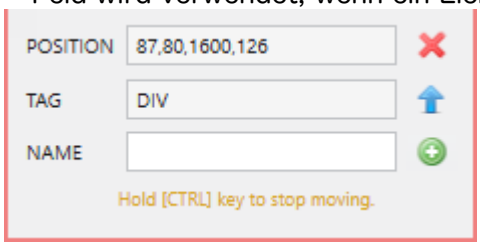
1. Navigieren zu **Connectors** > **IE-Connector**an.
2. Ziehen Sie den IE-Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer-Bereich.
3. Klicken Sie unter Globale Objekte mit der rechten Maustaste auf den IE-Connector.
4. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
5. Wählen Sie in der Liste VERFÜGBARE WEBSEITEN die gewünschte Webseite aus.

   Tipp:
   Wenn das Fenster nicht in der Liste angezeigt wird, klicken Sie auf das Aktualisierungssymbol ( ).

6. Klicken Sie Auf **Bildschirm Hinzufügen** .
   Die Webseite wird im Abschnitt „WEBSEITEN“ angezeigt.
7. Klicken Sie im Abschnitt „WEBSEITEN“ mit der rechten Maustaste auf den Namen der Webseite.
   Der Bildschirm wird erfasst.
8. Klicken Sie Auf **Erfassungselement** .
   Weitere Informationen zum Kontextdialogfeld finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Bewegen Sie das Mausgerät über die Webseite, um das Element zu erfassen.
   Während sich das Mausgerät über die Webseite bewegt, zeigt das Kontextdialogfeld die folgenden Informationen zu jedem übergebenen Element an.
   - POSITION: Position des Elements auf der Webseite.
   - TAG: Name des Element-Tags.
   - NAME: Anwenderdefinierter Name des Elements, das der Anwender eingibt. Dieses Feld wird verwendet, wenn ein Element erfasst wird.



   Wenn Sie das Mausgerät über einem Element platzieren, wird ein rotes Grenzsymbol ( ) Gibt das Element an.

10. Geben Sie im Kontextfenster einen anwenderdefinierten Namen des Elements in ein **NAME** Feld.

> **Tipp:**
> Um das Verschieben des Kontextfensters zu stoppen, halten Sie gedrückt **Strg** Schlüssel.

11. Klicken Sie zum Hinzufügen des anwenderdefinierten Namens auf das Symbol „Namen hinzufügen“ ( ).
    Das Element wird erfasst.
12. Klicken Sie zum Schließen des Kontextfensters auf das Schließen-Symbol ( ).
    Methoden auf Connector-, Anwendungs- und Elementebene werden erfasst.
13. Um die Methoden auf Connector-, Anwendungs- und Elementebene anzuzeigen, doppelklicken Sie auf die erforderliche Connector-Ebene unter „Globale Objekte“ im Bereich „Projekt-Explorer“.
14. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Elemente zu erfassen.

IE-Connector-Methoden

Die IE-Connector-Methoden führen verschiedene Aufgaben für den IE-Connector, Bildschirme und die Elemente auf den Bildschirmen aus. Die Methoden sind auf Connector-, Bildschirm- und Elementebene verfügbar, und Sie können die Methoden anzeigen, indem Sie die entsprechenden Schritte ausführen.

IE-Connector-Methodenebenen

Methoden auf Connector-Ebene

Methoden auf Bildschirmebene

Methoden auf Elementebene

Methoden auf Connector-Ebene

Navigieren

Öffnet eine Webseite basierend auf der von Ihnen angegebenen URL und gibt die boolesche Antwort zurück.

Eingabe

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

URL

Ausgabe

Rückgabe (Boolescher Wert)

Warten auf Bildschirm

Die Methode führt eine Wartezeit aus, bevor ein Bildschirm geladen wird. Sie können eine Zeitüberschreitung angeben, nach der die Methode die Anforderung abläuft.

Input

Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente

Zeitüberschreitung

Methoden auf Bildschirmebene

Datei herunterladen

Lädt eine Datei vom Bildschirm oder der Webseite basierend auf der von Ihnen angegebenen URL und dem Dateinamen herunter.

Eingabe

URL

fileName

Ausgabe

Rückgabe (Boolescher Wert)

JavaScript ausführen

Führt anwenderdefiniertes JavaScript in einer Anwendung oder Website aus, die im IE-Browser geöffnet ist. Sie müssen die Methode vor der Ausführung konfigurieren.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um JavaScript zu konfigurieren.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Geben Sie das anwenderdefinierte Skript im Abschnitt „JAVA-SKRIPT“ ein.
3. Um dem Skript Parameter hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol „Parameter hinzufügen“ ( ) Unter der PARAMETERÜBERSCHRIFT.

Hinweis:
Mit jedem Parameter wird ein Datenport hinzugefügt.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Eingabe

Parameter

Ausgabe

Zurückgeben (Objekt)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetValueByXPath

Konvertiert einen XPath und gibt die Ausgabe als Zeichenfolge zurück.

Eingabe

XPath (Zeichenfolge)

Ausgabe

Rückgabe (Zeichenfolge)

WerteByXPath abrufen

Gibt die Werte in Spalten basierend auf dem angegebenen XPath-Ausdruck zurück.

Input

Sie müssen die XPath-Ausdrücke konfigurieren, bevor Sie die Methode ausführen. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Aktualisieren Sie den Namen der Spalte.
3. Definieren Sie den XPath-Ausdruck.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Output

Gibt die Datentabelle nach dem Vorgang zurück.

Ausblenden

Blendet das aktive Browserfenster aus.

Wiederherstellung

Stellt das Browserfenster wieder her, das mit der Methode Ausblenden ausgeblendet wurde.

GetUrl

Gibt die URL der Website oder Webseite zurück.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

Warten auf Erstellen

Legt eine Verzögerung vor dem Laden einer Webseite oder eines Fensters fest.

Inputs

TimeoutInSeconds

Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente

Outputs

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rückgabe (Boolescher Wert)

Felder festlegen

Legt die Daten in Formularfeldtypen fest.

SendKeys

Simuliert die Tastenanschläge auf Webseiten und Fenstern.

Inputs

Keys

Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente

TypeDelay

Minimieren

Minimiert das Fenster.

Maximieren

Maximiert das Fenster.

Ist Ready

Gibt die boolesche Antwort auf die Anforderung zurück, um zu überprüfen, ob die Website bereit ist, Anforderungen von Methoden anzunehmen.

Output

Rückgabe (Boolescher Wert)

Übereinstimmende untergeordnete Elemente

Stimmt mit allen Elementen einer Webseite überein, die Sie erfasst haben, und gibt entsprechend eine boolesche Antwort zurück. Sie können konfigurieren, ob die Methode allen untergeordneten Elementen entsprechen soll.

Input

MatchAlluntergeordnete Elemente

Output

Rückgabe (Boolescher Wert)

Ist erstellt

Gibt die boolesche Antwort auf die Anforderung zurück, um zu ermitteln, ob eine Website in einem Internet Explorer-Browser geöffnet ist. Optional können Sie mit der Methode überprüfen lassen, ob alle erfassten Elemente der Website übereinstimmen.

Eingaben

Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente

Ausgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rückgabe (Boolescher Wert)

Neu laden

Lädt den Inhalt der aktiven Webseite neu.

Speichern unter

Speichert die aktive Webseite auf dem lokalen Datenträger.

Drucken

Druckt die aktive Webseite im Browser.

Input

Noprompt

GetPageSource

Gibt die Seitenquelle des aktiven Fensters zurück, das im IE-Browser geöffnet ist.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

GetScreenShot

Gibt den Screenshot eines Fensters oder Bereichs in einem Fenster zurück.

Output

Rückgabe (Bitmap)

GetTitle

Gibt den Titel eines im IE-Browser geöffneten Fensters zurück.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

GetFields

Greift auf Daten in den Formularen zu, gibt die Daten als Ausgabe zurück. Sie müssen die Methode vor der Ausführung konfigurieren.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die Formularelemente aus.
3. Aktualisieren Sie den Formularelement-Datentyp.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Output

Formularfeld

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fokus

Legt den Fokus auf ein Fenster fest, das im Hintergrund ausgeführt oder minimiert wird, und macht es aktiv.

Output

Rückgabe (Boolescher Wert)

Schließen

Schließt das aktive Fenster.

Methoden auf Elementebene

Diese Methoden werden verfügbar gemacht, wenn Sie im Projekt-Explorer unter Globale Objekte auf ein Anwendungselement doppelklicken.

Klicken

Führt einen Klickvorgang für das Element aus.

GetInnerHTML

Ruft die innere HTML des Elements ab.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

GetInnerText

Ruft den inneren Text eines Elements ab.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

GetOuterHTML

Ruft die äußere HTML des Elements ab.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

GetUrl

Ruft die URL des Elements ab.

Output

Rückgabe (Zeichenfolge)

Parameter der IE-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Parameter von Microsoft IE Connector-Methoden (Internet Explorer) in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der IE-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente	Option, um in booleschen Werten anzugeben, ob die Methode vor dem Laden eines Bildschirms alle erfassten untergeordneten Bildschirme und Elemente mit dem Bildschirm abgleicht. Sie finden die untergeordneten Bildschirme und Elemente im Abschnitt „UNTERGEORDNETE ELEMENTE ABGLEICHEN“ des Konfigurationsfensters.	Nein
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den Wert zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt die URL der Webseite oder Website zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den Titel der Webseite zurück.	Nicht zutreffend
XPath	XPath-Wert.	Ja
Rückgabe (Bitmap)	Gibt den Screenshot der Webseite im Bitmap-Format zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort auf die Anforderung, den Fokus auf ein Fenster festzulegen und zu aktivieren.	Nicht zutreffend
Formularfelder	Gibt die Daten in den Formularen zurück.	Nicht zutreffend
Zurück	Gibt die Seitenquelle der Webseite zurück.	Nicht zutreffend
Zurückgeben (Objekt)	Gibt die Ausgabe nach der Ausführung des JavaScript als Objekt zurück.	Nicht zutreffend
URL	URL der herunterzuladenden Datei.	Ja
fileName	Name der herunterzuladenden Datei.	Ja
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort auf die Anforderung zum Dateidownload.	Nicht zutreffend
Parameter	Wert des Parameters, den Sie beim Konfigurieren der Methode hinzugefügt haben.	Nein
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolescher Wert, der angibt, ob die Website oder der Bildschirm im IE-Browser bereit ist, Anforderungen von Methoden anzunehmen.	Nicht zutreffend
Zeitüberschreitung	Zeit in Sekunden, nach der die Warteanforderung abläuft. Der Standardwert beträgt 30 Sekunden.	Nein
GetOuterHTML	Gibt den äußeren HTML-Code im Zeichenfolgenformat zurück,	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der IE-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt die innere HTML des Elements in einer Zeichenfolge zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt die URL des Elements in einem Zeichenfolgenformat zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, die angibt, ob die Methode auf das Laden des Bildschirms gewartet hat.	Nicht zutreffend
Keys	Gibt die Schlüssel an, die auf der im Browser geöffneten Webseite ausgeführt werden.	Ja
GetInnerText	Gibt die innere HTML des Elements in einer Zeichenfolge zurück.	Nicht zutreffend
Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente	Boolesche Option, die angibt, ob die Methode allen untergeordneten Elementen der Webseite entspricht, bevor Schlüssel gesendet werden.	Nein
TypeDelay	Verzögerung, bevor die Methode die Anforderung sendet.	Nein
TimeoutInSeconds	Zeit in Sekunden, bevor die Anforderung abläuft.	Ja
Noprompt	Boolesche Option, die angibt, ob ein Prompt durch die Methode zum Drucken der Webseite übergeben wird.	Ja
MatchAlluntergeordnete Elemente	Boolesche Option, die angibt, ob die Methode allen untergeordneten Elementen des Bildschirms entspricht.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort auf die Anforderung des Öffnens einer Webseite zurück.	Nicht zutreffend
URL	Adresse einer zu öffnenden Webseite.	Ja
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort auf die Anforderung, um zu überprüfen, ob eine Website oder ein Bildschirm im Browser geöffnet ist.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, die angibt, ob alle untergeordneten Elemente abgeglichen wurden.	Nicht zutreffend
XPath (Zeichenfolge)	Option zum Bereitstellen des XPath, den die Methode in eine Zeichenfolge konvertiert.	Ja
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den konvertierten XPath als Zeichenfolge zurück.	Nicht zutreffend

Geben Sie Eingaben für Parameter ein

Informationen zum Eingeben von Eingaben finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Java

Mit dem Java-Connector können Sie im Rahmen einer Automatisierung in verschiedene Aktionen für Java-Anwendungen ausführen RPA Desktop Design Studio

Wichtig:
Java-Connector verwendet Oracle Java Access Bridge intern für die Interaktion mit Anwendungen, die für erstellt wurden Windows Desktop. Alle bekannten Probleme oder Einschränkungen, die von veröffentlicht wurden Oracle Für diese Bibliothek gelten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Kontext von RPA Desktop Design Studio, Eine Java-Anwendung hat drei Ebenen: Connector, Bildschirm und Element. Der Java-Connector stellt Methoden auf allen drei Ebenen bereit, und mit diesen Methoden können Sie verschiedene Aktionen auf allen drei Ebenen ausführen. Beispielsweise kann eine Methode auf einen minimierten Bildschirm klicken und ihn wieder fokussiert, und dann könnte eine andere Methode auf eine Schaltfläche auf dem Bildschirm klicken, um Daten in dieser Reihenfolge zu übermitteln.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Java-Connector zu verwenden:

1. Verwenden Sie den Java-Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
2. Konfigurieren Sie den Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den Java-Connector.
3. Stellen Sie die Methoden bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
4. Verwenden Sie die Methoden. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Java-Connector-Methoden sind auf den folgenden Ebenen verfügbar:

- Connector
- Überprüfen
- Element

Typen von Java-Connector-Methoden

Methodenebene	Beschreibung
Connector	Diese Methoden führen verschiedene Aktionen für die Java-Anwendung aus. Sie können beispielsweise das Arbeitsverzeichnis der Anwendung festlegen.
Überprüfen	Diese Methoden führen verschiedene Aufgaben auf dem Bildschirm der Java-Anwendung aus. Zum Beispiel kann eine Methode auf einen minimierten Bildschirm klicken und ihn wieder fokussieren.
Element	Diese Methoden führen verschiedene Aufgaben für die Elemente im Bildschirm der Java-Anwendung aus. Beispielsweise könnte eine Methode auf eine Schaltfläche klicken.

⚠ Warnung:
Der Java-Connector funktioniert nicht auf Computern mit Java 32-Bit-Installationen.

Kopieren Sie als Problemumgehung die Datei WindowsAccessBridge-64.dll, die im verfügbar ist Oracle Website für die bestimmte Java-Version in den Ordner C:\Windows \System32 auf dem Zielcomputer.

Konfigurieren Sie den Java-Connector

Konfigurieren Sie den Java-Connector, um die Java-Anwendungsbildschirme und -Elemente einzurichten, für die die Automatisierung ausgeführt wird. Nach der Einrichtung können Sie Methoden auf Connector-, Bildschirm- und Elementebene anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie das Java-Plugin auf installiert haben RPA Desktop Design Studio.
Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass Java auf dem Computer installiert ist.

Stellen Sie sicher, dass mindestens ein Java-Anwendungsfenster aktiv oder geöffnet ist.

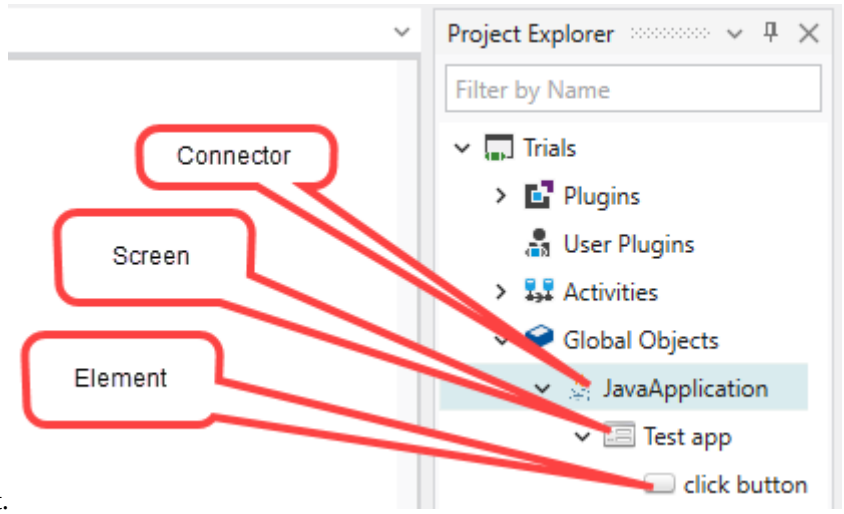
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren zu **Connectors** > **Java-Connector**an.
2. Ziehen Sie den Java-Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer-Bereich.
3. Klicken Sie unter Globale Objekte mit der rechten Maustaste auf den Java-Connector.
4. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
5. Wählen Sie in der Liste VERFÜGBARE WINDOWS eine Java-Anwendung aus.

   Tipp:
   Wenn das Fenster nicht in der Liste angezeigt wird, klicken Sie auf das Aktualisierungssymbol ( ).

6. Klicken Sie Auf **Fenster Hinzufügen** .
   Der Bildschirm wird im WINDOWS-Abschnitt erfasst.
7. **Wahlweise:** Um weitere Anwendungen hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte.
   Weitere Informationen zum Java Connector-Fenster finden Sie unter
8. Klicken Sie im Abschnitt WINDOWS mit der rechten Maustaste auf den Namen des Fensters.
9. Klicken Sie Auf **Element Hinzufügen** .
10. Verwenden Sie das Kontextdialogfeld, um Elemente zu erfassen.
    Informationen zur Verwendung des Kontextdialogs finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“.
11. Klicken Sie auf, um das Java Connector-Fenster zu schließen **OK** .
    Der Connector, der Bildschirm und seine Elemente sind



konfiguriert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Java-Connector-Methoden

Der Java-Connector stellt Methoden auf Connector-, Bildschirm- und Elementebene bereit. Alle Arten von Elementen haben zwar gemeinsame Methoden, sie haben aber auch verschiedene Methoden.

Methoden auf Connector-Ebene

Start

Startet die Java-Anwendung von ihrem Standort aus und bringt sie zum Fokus.

Hinweis:
Sie müssen diese Methode zuerst ausführen.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Startmethodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Pfad	Pfad zur Java-Anwendung auf dem lokalen Laufwerk.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Argumente	Argumente für den Pfad.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Nein

GetMainWindowHandle

Gibt das Fenster-Handle der Java-Anwendung zurück, die von der Startmethode gestartet wurde.

Parameter der GetMainWindowHandle-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt das Fenster-Handle der Anwendung zurück.	Daten aus	Ganzzahl	Keine	Nicht zutreffend

GetMainWindowTitle

Gibt den Titel des Java-Anwendungsfensters zurück.

GetMainWindowTitle-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt den Titel des Fensters der Anwendung zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nicht zutreffend

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hauptfenster schließen

Schließt das Hauptfenster der Java-Anwendung.

Beenden

Beendet das Hauptfenster der Java-Anwendung.

Methoden auf Bildschirmebene

Schließen

Schließt das aktive Java-Anwendungsfenster.

Fokus

Wenn das Java-Anwendungsfenster minimiert wird oder im Hintergrund ausgeführt wird, stellt die Methode den Fokus wieder her.

GetFields

Ruft die Daten aus den Textfeldern in einer Java-Anwendung ab. Sie müssen zuerst die Textfelder konfigurieren. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Konfigurieren Sie den Java-Connector Und erfassen Sie ein oder mehrere Textfelder.
2. Zeigen Sie die Methoden auf Bildschirmebene an. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
3. Ziehen Sie im Bereich „Objekt-Explorer“ die Methode getFields auf die Design-Oberfläche.
4. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
5. Wählen Sie ein oder mehrere Textfelder aus.
6. Aktualisieren Sie den Datentyp des Textfelds.
7. Klicken Sie auf, um das Fenster „FORMULARELEMENTE AUSWÄHLEN“ zu schließen **OK**.

   Für jedes ausgewählte Textfeld wird ein Datenausgang-Port erstellt.

Die Methode „getFields“ kann jetzt die in den Textfeldern enthaltenen Daten zurückgeben.

GetInstanceCount

Gibt die Gesamtzahl der Instanzen der offenen Java-Anwendung zurück.

Parameter der GetInstanceCount-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Gesamtzahl der Instanzen der offenen Java-Anwendung zurück.	Daten aus	Ganzzahl	Keine	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetScreenShot

Erfasst den Screenshot des Java-Anwendungsbildschirms und gibt ihn zurück.

Parameter der GetInstanceCount-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt den Screenshot des Java-Anwendungsbildschirms zurück.	Daten aus	Bitmap	Keine	Nicht zutreffend

WindowHandle abrufen

Gibt zurück Windows Handle-Nummer des Java-Anwendungsbildschirmfensters.

Parameter der GetInstanceCount-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt zurück Windows Handle-Nummer des Java-Anwendungsbildschirmfensters.	Daten aus	Ganzzahl	Keine	Nicht zutreffend

Ist erstellt

Gibt die boolesche Antwort basierend darauf zurück, ob die Regeln für ein konfiguriertes Fenster übereinstimmen. Wenn Sie einen Java-Anwendungsbildschirm konfigurieren, werden im Abschnitt „ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN“ des Java-Connector-Fensters bestimmte Regeln angezeigt, die dem konfigurierten Bildschirm entsprechen. Die Methode entspricht denselben Regeln.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
Übereinstimmung untergeordneten Elemente	Gibt die boolesche Antwort zurück, nachdem die Regeln der Elemente des Bildschirms erfüllt wurden.	Daten in	Boolean	Keine	Nein	Dieser Parameter ist relevant, wenn Sie ein oder mehrere Elemente erfassen.
Zurück	Gibt die boolesche Antwort	Daten aus	Boolean	Null	Nicht zutreffend	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IsCreated-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
	zurück, ob die Regeln des konfigurierten Java-Anwendungsbildschirms übereinstimmen.					

Maximieren

Maximiert das Java-Anwendungsfenster.

Minimieren

Minimiert das Java-Anwendungsfenster.

Mausaktion

Führt verschiedene Mausgeräteaktionen für die Java-Anwendung aus, z. B. Linksklick, Rechtsklick und Mittelklick.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

MouseAction-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Aktion	Gibt die Mausgeräteaktion an.	Daten in	Mausgeräteeingabe	Keine	Ja
Klicken Sie auf Mitte	Gibt an, ob ein mittlerer Klick ausgeführt wird.	Daten in	Boolean	Keine	Nein

Größe ändern

Ändert die Breite, Höhe und Position des Java-Anwendungsfensters entlang der X- und Y-Achse.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Ändern Sie die Größe der Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
XPos	Position des Fensters auf dem Bildschirm entlang der X-Achse.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ändern Sie die Größe der Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
YPos	Position des Fensters auf dem Bildschirm entlang der Y-Achse.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein
Breite	Breite des Fensters.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein
Höhe	Höhe des Fensters.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein

Wiederherstellung

Stellt die ursprünglichen Dimensionen des Java-Anwendungsfensters wieder her. Sie können die Methode verwenden, nachdem Sie Methoden wie Maximieren und Minimieren ausgeführt haben.

SendKeys

Senden Sie alle Daten oder Tastatureingaben an das aktive Feld in der Java-Anwendung. Sie können beispielsweise eine Zeichenfolge „RPA“ oder eine Tastatureingabe [Leertaste] senden, um ein Kontrollkästchen zu löschen.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Keys	Sendet die Daten- oder Tastatureingabe an das aktive Feld.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
ClearExistingValue	Löscht vor dem Senden von Daten oder Tastatureingaben alle vorhandenen Werte im aktiven Feld.	Daten in	Boolean	Keine	Nein
TypeDelay	Legt eine Verzögerung vor dem Senden von Daten oder Tastatureingaben an das aktive Feld fest.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder festlegen

Legen Sie anwenderdefinierten Text in den Textfeldelementen fest, die auf dem Java-Anwendungsbildschirm erfasst wurden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Methode zu verwenden.

1. Ziehen Sie im Objekt-Explorer die Methode SetFields auf die Design-Oberfläche.
2. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
3. Wählen Sie ein oder mehrere Textfelder aus.
4. Aktualisieren Sie den Datentyp des Textfelds.
5. Klicken Sie auf **OK**.

   Für jedes ausgewählte Textfeld wird ein Datenport erstellt. Sie können die Zeichenfolge übergeben, die in den Feldern der Java-Anwendung festgelegt werden soll.

   Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Warten auf Erstellen

Jeder Bildschirm, den Sie im Java-Connector konfigurieren, wird durch einige Regeln identifiziert, die im Abschnitt „ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN“ des Java-Connector-Fensters angezeigt werden. Die Methode gibt eine boolesche Antwort zurück, die darauf basiert, ob die Regeln des konfigurierten Bildschirms übereinstimmen.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
ZeitüberschreitinSekunden	Zeit, nach der der Vorgang der Methode abläuft.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Nein
Übereinstimmung der untergeordneten Elemente	Gibt die boolesche Antwort zurück, nachdem die Regeln der Elemente des Bildschirms erfüllt wurden.	Daten in	Boolean	Keine	Nein
Zurück	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob die Regeln des konfigurierten Java-Anwendungsbildschirms übereinstimmen.	Daten aus	Boolean	Keine	Nein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methoden auf Elementebene

GetAccessibleActions

Gibt die Liste der Aktionen zurück, die Sie für ein Element ausführen können. Beispiel: Für eine Schaltfläche wird zurückgegeben Klicken Sie Auf .

Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Liste der Aktionen zurück, die Sie für ein Element ausführen können.	Daten aus	Liste	Keine	Nicht zutreffend

GetInstanceCount

Gibt die Gesamtanzahl eines Elementtyps in der Java-Anwendung zurück. Wenn beispielsweise drei Textfelder in einer Anwendung vorhanden sind, beträgt die Instanzanzahl 3.

Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Instanzanzahl eines Elementtyps in der Anwendung zurück.	Daten aus	Ganzzahl	Keine	Nicht zutreffend

Gettext

Gibt den Text aus dem erfassten Textfeldelement in der Java-Anwendung zurück. Um mehrere Texte aus mehreren Textfeldern zu erfassen, müssen Sie mehrere Textfeldelemente konfigurieren.

Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Text	Gibt den Text zurück, der im Textfeld der Java-Anwendung enthalten ist.	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nicht zutreffend

Ist erstellt

Gibt die boolesche Antwort zurück, abhängig davon, ob die Regeln des von Ihnen konfigurierten Elements übereinstimmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die boolesche Antwort zurück, abhängig davon, ob die Regeln des von Ihnen konfigurierten Elements übereinstimmen.	Daten aus	Boolean	Null	Nicht zutreffend

Mausklick klicken

Führt einen Linksklick auf das erfasste Element aus.

Aktion wird ausgeführt

Führt die angegebene Aktion für ein Element aus. Klicken Sie beispielsweise auf eine Schaltfläche. Jedes Element ermöglicht eine Reihe von Aktionen, die Sie durch Ausführen der Methode „GetAccessibleActions“ abrufen können.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
Aktion	Akzeptiert die Aktion, die für das Element ausgeführt werden soll.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja	Sie müssen die Aktion genau in dem Format angeben, das von der Methode „GetAccessibleActions“ angegeben wird.
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn die Aktion ausgeführt wurde, andernfalls „falsch“.	Daten aus	Boolean	Keine	Nicht zutreffend	

SetPassword

Automatisieren Sie die sichere Eingabe des Passworts in das Passwortfeld einer Java-Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetPassword-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Passwort	Akzeptiert das Passwort als gesicherte Zeichenfolge.	Daten In	Gesicherte Zeichenfolge	Keine	Ja	Da das Passwort als gesicherte Zeichenfolge akzeptiert wird, wird die Länge der Zeichenfolge nur angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Parameter klicken und dann auf klicken **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
UseSendKeys	SendKeys ist eine Methode, mit der Tastatureingaben wie Zeichen, Zahlen und Symbole an Textfelder in einer Anwendung gesendet werden.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Tipp:** Wenn **SetPassword** Bei der Methode kann das Passwort nicht in das Passwortfeld eingegeben werden. Legen Sie den Wert auf fest **Wahr** Und führen Sie die Methode erneut aus.

Java-Connector-Eigenschaften

Zeigen Sie Java-Connector-Eigenschaften an, oder aktualisieren Sie sie.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Java-Connector-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

JavaScript

Mit dem JavaScript-Connector können Sie anwenderdefiniertes JavaScript ausführen, indem Sie anwenderdefinierte Klassen und Methoden schreiben und sie als Teil Ihrer Automatisierung in einbeziehen RPA Desktop Design Studio.

Um den Connector zu verwenden, müssen Sie ihn zuerst konfigurieren, indem Sie anwenderdefinierte Klassen und Methoden schreiben und validieren. Danach müssen Sie die Methode verwenden, die der Connector bereitstellt. Verwenden Sie die Links.

- Informationen zur Verwendung des JavaScript-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Konfigurieren des JavaScript-Connectors finden Sie unter Konfigurieren Sie den JavaScript-Connector.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Konfigurieren Sie den JavaScript-Connector

Konfigurieren Sie den JavaScript-Connector, indem Sie ein anwenderdefiniertes Skript schreiben und anwenderdefinierte Klassen und Funktionen validieren. Dann führen Sie das Skript aus, indem Sie Werte für die Funktionen angeben.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie das Plugin „Skripting“ auf installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: Entwickler

Prozedur

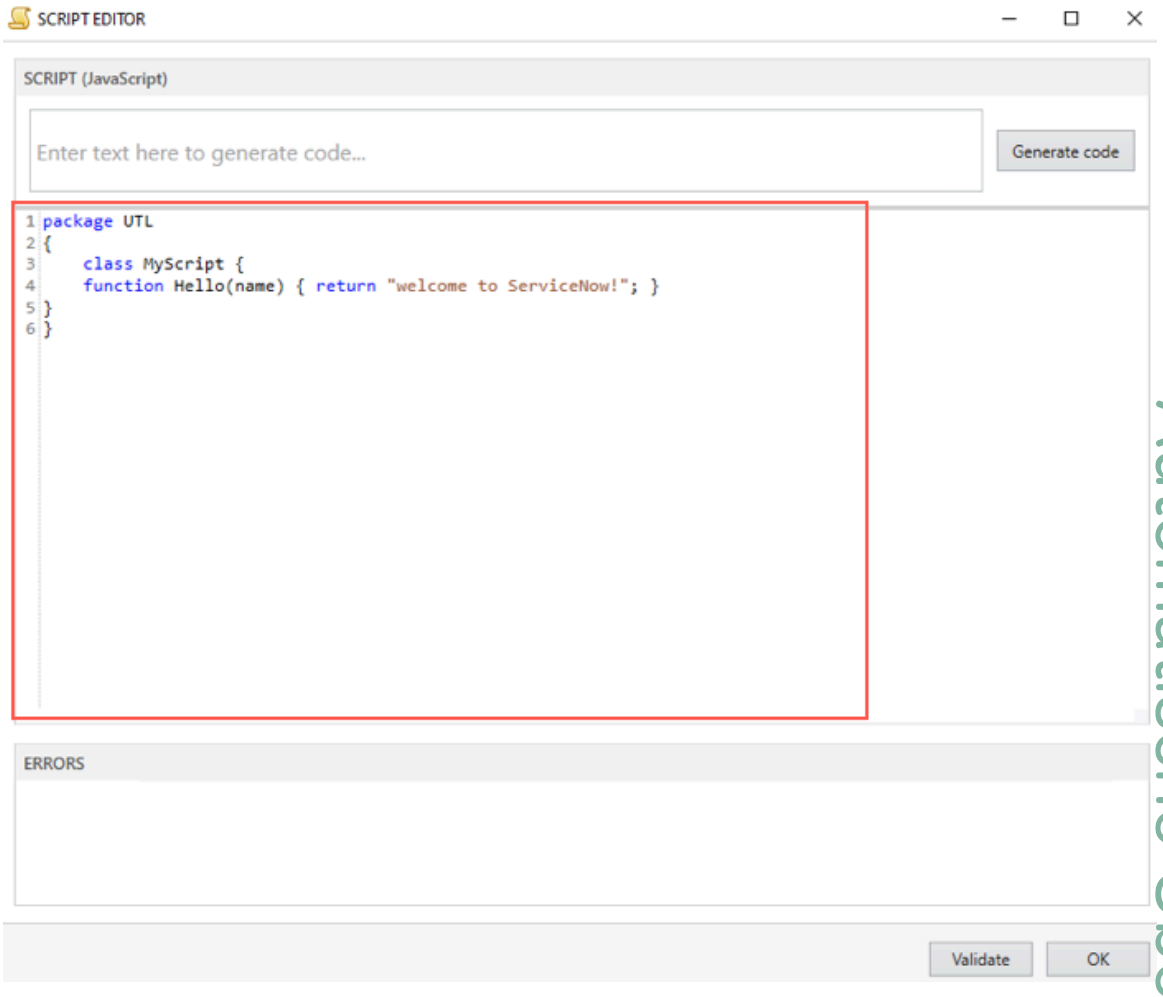
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** > **JavaScript** an.
2. Ziehen Sie **JavaScript** Connector zu **Globale Objekte** Im Bereich Projekt-Explorer.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **JavaScript** Connector in **Globale Objekte** Und wählen Sie aus **Konfigurieren** .
   Das Fenster Skripteditor wird angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Geben Sie das anwenderdefinierte JavaScript im Skriptbereich ein.

Skriptbereich im Skripteditor



5. **Wahlweise:** [store-future: BEGIN review] Verwenden Sie ServiceNow® Now Assist Für die Anwendung zur Codegenerierung als Teil Ihrer Automatisierung mithilfe von **Code generieren** Schaltfläche.
Verwenden Sie diese Schaltfläche, um KI-Code zu generieren, um schnell anwenderdefinierte Skripts zu schreiben. Der Code wird aus einer Eingabeaufforderungsbasierten Eingabe generiert.

Schaltfläche „Code generieren“ und Eingabeaufforderung im Skripteditor

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um KI-Code zu generieren:

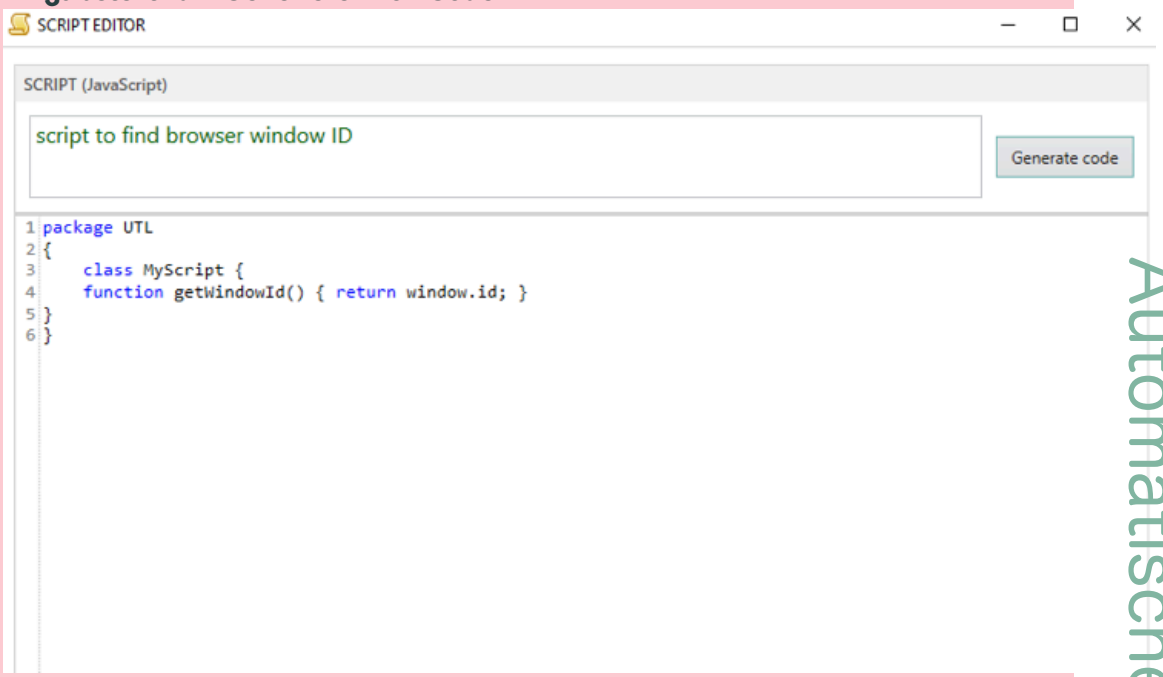
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben Sie den Eingabetext in die Eingabeaufforderung ein. Stellen Sie sicher, dass Sie eine aussagekräftige Texteingabe bereitstellen, um den Code Ihrer Wahl zu generieren. Generieren Sie beispielsweise Code, um die Prozess-ID einer Anwendung zu finden.

b. Wählen Sie Aus **Code generieren** . Der JavaScript-Code wird im Skriptbereich gemäß Ihrer Eingabe generiert.

Eingabetext zum Generieren von Code

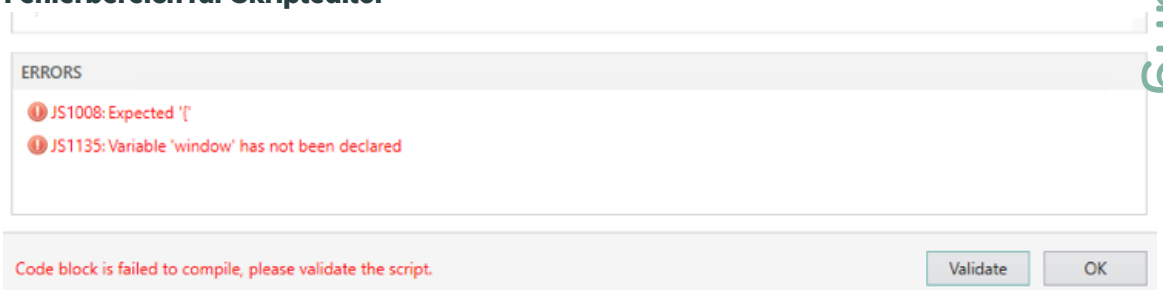


Hinweis:
Wenn Sie nicht mit einer Instanz verbunden sind, wählen Sie aus **Code generieren** , A **Es ist keine Instanz verbunden** Nachricht angezeigt.

[End]

6. Wählen Sie Aus **Validieren** .
Wenn Ihr anwenderdefiniertes Skript Fehler aufweist, wird es im Bereich Fehler angezeigt. Beheben Sie die Fehler, und wählen Sie aus **Validieren** Um erneut auf Fehler zu überprüfen.

Fehlerbereich für Skripteditor



7. Klicken Sie auf **OK**.
Wenn Sie die Änderungen speichern möchten, wählen Sie aus **Ja** . Eine Fehlervalidierung wird erneut durchgeführt, und die Änderungen werden gespeichert. Wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten, wählen Sie aus **Nein** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Das anwenderdefinierte Skript, das Sie mit dem JavaScript-Connector erstellt haben, kann jetzt in Ihrer Automatisierung verwendet werden.

JavaScript-Connector-Methoden

Führen Sie anwenderdefiniertes JavaScript mit der Ausführungsmethode als Teil einer Automatisierung in aus RPA Desktop Design Studio.

Ausführen

Führt das von Ihnen geschriebene anwenderdefinierte JavaScript aus. Vor der Ausführung

- Konfigurieren Sie den JavaScript-Connector, bevor Sie die Methode ausführen. Informationen zur Konfiguration finden Sie unter Konfigurieren Sie den JavaScript-Connector.
- Konfigurieren Sie die Ausführungsmethode.

Konfigurieren Sie die Ausführungsmethode

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die Klasse aus dem aus **Klassen** Liste wie im anwenderdefinierten JavaScript festgelegt, das Sie geschrieben haben.
3. Wählen Sie die Methode aus dem aus **Methoden** Liste wie im anwenderdefinierten JavaScript festgelegt, das Sie geschrieben haben.
4. Klicken Sie auf **OK**.

   Ein Datenport wird erstellt, um den Wert für die von Ihnen erstellte Funktion zu akzeptieren.

Führen Sie Methodenparameter aus

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Funktionswert	Akzeptiert den Wert für die von Ihnen erstellte Funktion.	Daten in	Objekt	Keine	Ja
Ergebnis	Gibt die Ausgabe der anwenderdefinierten JavaScript-Ausführung zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Keine	Nicht zutreffend

KeyValue-Paar

Mit dem KeyValuePair-Connector können Sie mehrere Aktionen für den Schlüssel ausführen Wertpaare als Teil einer Automatisierung in RPA Desktop Design Studio. Sie können beispielsweise Schlüssel erstellen, suchen, zählen oder löschen Wertpaare.

Der KeyValue-Paar-Connector bietet Methoden zum Ausführen verschiedener Aktionen für Schlüsselwertpaare. Diese Methoden können in Verbindung mit anderen Methoden oder Komponenten in einer Automatisierung funktionieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Informationen zur Verwendung des KeyValue-Pair-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Details zu den Problemen im Zusammenhang mit der KeyValue-Paarkomponente finden Sie unter KB-artikel KB1123557 .

KeyValuePair-Connector-Methoden

Die KeyValue-Paar-Connector-Methoden führen verschiedene Aktionen für Schlüssel-Wert-Paare aus. In einem Automatisierungs-Flow sind die Methoden mit anderen Methoden und Komponenten verbunden. Um die Methoden zu verwenden, müssen Sie sie zuerst verfügbar machen.

Hinzufügen

Fügt ein Schlüsselwertpaar hinzu.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Fügen Sie Methodenparameter hinzu

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Name des Schlüssels.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Wert	Wert des Schlüssels.	Daten in	Objekt	Keine	Ja
IgnoreDuplikate	Wenn der Wert „wahr“ ist, ignoriert die Methode einen doppelten Schlüssel. Andernfalls gibt die Methode eine Fehlermeldung zurück, wenn der Wert „falsch“ ist.	Daten in	Boolean	Keine	Nein

Leeren

Löscht alle Schlüsselwertpaare.

ContainsKey

Gibt „wahr“ zurück, wenn der angegebene Schlüssel vorhanden ist, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

ContainsKey-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Name des Schlüssels.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der angegebene Schlüssel vorhanden ist, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

ContainsValue

Gibt „wahr“ zurück, wenn der angegebene Schlüsselwert vorhanden ist, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

ContainsValue-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Wert	Name des Schlüsselwerts.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn der angegebene Schlüsselwert vorhanden ist, andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Anzahl

Gibt die Gesamtanzahl der Schlüsselwertpaare zurück.

Parameter der Zählmethode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Gesamtanzahl der Schlüsselwertpaare zurück.	Daten aus	Ganzzahl	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Löschen

Entfernt den angegebenen Schlüssel.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Löschen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Name des Schlüssels.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja

Element abrufen

Gibt den Wert des angegebenen Schlüssels zurück.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der GetItem-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Name des Schlüssels.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt den Wert des Schlüssels zurück.	Daten aus	Objekt	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

GetItems

Gibt die Werte mehrerer Schlüssel zurück. Sie müssen zuerst die Schlüssel in der Methode konfigurieren.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Schlüssel hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Schlüsselnamen ein.
4. Aktualisieren Sie den Schlüsseldatentyp aus der Liste.
5. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Schlüsselnamen festzulegen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Mit jedem von Ihnen festgelegten Schlüsselnamen wird ein Datenausgang-Port erstellt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetItems-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Gibt den Wert des Schlüssels zurück.	Daten aus	Objekt	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

GetItemsByIndex

Gibt die Schlüsselwerte basierend auf ihrem Index zurück. Sie müssen zuerst die Indizes in der Methode konfigurieren.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Indizes hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Schlüsselindex ein.
4. Aktualisieren Sie den Schlüsseldatentyp aus der Liste.
5. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Schlüsselindizes festzulegen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Mit jedem von Ihnen festgelegten Schlüsselindex wird ein Datenausgang-Port erstellt.

GetItemsByIndex-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüsselindex	Gibt den Wert des Schlüssels zurück.	Daten aus	Objekt	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

ParseFromText

Analysiert den angegebenen Text in Schlüssel-Wert-Paare. Es können mehrere Schlüsselwertpaare erstellt werden.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der ParseFromText-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Text	Text, der die Schlüssel und Werte enthält, die die Methode analysiert.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Elementtrennzeichen	Trennzeichen zwischen zwei Schlüsselwertpaaren.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der ParseFromText-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
KeyValueSeparator	Trennzeichen zwischen dem Schlüssel und seinem Wert.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
ClearBeforeAnalysis	Bei „wahr“ werden alle vorhandenen Schlüsselwertpaare vor der Analyse gelöscht.	Daten in	Boolean	Keine	Nein

Umkehren

Kehrt die Schlüsselindizes um.

Tipp:
Nach der Ausführung der Methode können Sie die Ausgabe anzeigen, indem Sie die Methode GetItemsByIndex ausführen.

SetData

Informationen erforderlich.

SetItem

Aktualisiert den Wert eines Schlüssels.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetItem-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Name des Schlüssels.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Wert	Aktualisierter Wert des Schlüssels.	Daten in	Objekt	Keine	Ja

Tipp:
Testen Sie den aktualisierten Wert, indem Sie die Methode GetItemsByIndex ausführen.

SetItems

Aktualisiert die Werte der angegebenen Schlüssel. Sie müssen zuerst die Schlüssel in der Methode konfigurieren.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Schlüssel zu konfigurieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Schlüssel hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Schlüsselnamen ein.
4. Aktualisieren Sie den Schlüsseldatentyp aus der Liste.
5. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Schlüsselnamen festzulegen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Mit jedem von Ihnen festgelegten Schlüsselnamen wird ein Datenport erstellt.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetItems-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüssel	Aktualisierter Wert des Schlüssels.	Daten in	Objekt	Keine	Ja

Tipp:
Testen Sie den aktualisierten Wert, indem Sie die Methode GetItemsByIndex ausführen.

SetItemsByIndex

Aktualisiert die Werte der Schlüssel basierend auf den angegebenen Indizes. Sie müssen zuerst die Indizes in der Methode konfigurieren.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Indizes zu konfigurieren.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Indizes hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Schlüsselindex ein.
4. Aktualisieren Sie den Schlüsseldatentyp aus der Liste.
5. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Schlüsselindizes festzulegen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Mit jedem von Ihnen festgelegten Schlüsselindex wird ein Datenport erstellt.

SetItemsByIndex-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Schlüsselindex	Index des Schlüssels.	Daten in	Objekt	Keine	Ja

Tipp:
Testen Sie den aktualisierten Wert, indem Sie die Methode GetItemsByIndex ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zu JSON

Rendert die Schlüsselwertpaare im JSON-Format.

Zu Text

Rendert die Schlüsselwertpaare im Textformat.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

ToText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
WertOnly	Bei „wahr“ rendert die Methode nur die Werte der Schlüssel, andernfalls rendert das Schlüsselwertpaar.	Daten in	Boolean	Keine	Nein
Zurück	Gibt das Schlüsselwertpaar im Textformat zurück.	Daten aus	Zeichenfolge	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Liste

Mit dem Listen-Connector können Sie im Rahmen einer Automatisierung im viele weitere Aktionen für Listenelemente erstellen, anzeigen, durchsuchen und ausführen RPA Desktop Design Studio. Listenelemente können Schlüssel-Wert-Paare oder ein beliebiges reguläres Listenelement wie eine Liste von Mitarbeiternamen enthalten.

Der Listen-Connector stellt mehrere Methoden bereit, mit denen Aktionen für Listenelemente als Teil eines Automatisierungs-Workflows ausgeführt werden können.

- Informationen zur Verwendung des Listen-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Connector-Methoden auflisten

Die Listen-Connector-Methoden führen im Rahmen eines Automatisierungs-Workflows verschiedene Aktionen für Listenelemente aus. Sie müssen zuerst die Methoden verfügbar machen, bevor Sie verwenden.

Hinzufügen

Fügt ein einzelnes Listenelement hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Fügen Sie Methodenparameter hinzu

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Element	Name des Listenelements.	Daten in	Objekt	Keine	Ja

AddList

Fügt eine Liste von Elementen hinzu.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

AddList-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?	Notizen
Liste	Liste der Elemente.	Daten in	Objekt	Keine	Ja	Sie können die Listenelemente von einer Variable oder einer entsprechenden Komponente übergeben.

Enthält

Gibt den booleschen Wert basierend darauf zurück, ob ein Listenelement vorhanden ist.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Enthält Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Element	Name des Listenelements, das die Methode durchsucht.	Daten in	Objekt	Keine	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn Listenelement gefunden wird, andernfalls „falsch“.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Anzahl

Gibt die Gesamtanzahl der hinzugefügten Listenelemente zurück.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der Zählmethode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Gesamtanzahl der hinzugefügten Listenelemente zurück.	Daten aus	Ganzzahl	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

FindByProperty

Sucht ein Listenelement basierend auf dem angegebenen Schlüssel und Wert. Sie müssen mindestens ein Schlüssel-Wert-Paar-Listenelement erstellen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

FindByProperty-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Eigenschaft	Der Schlüssel im Schlüssel-Wert-Paar.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Wert	Der Wert im Schlüssel-Wert-Paar.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Gefunden	Gibt „wahr“ zurück, wenn Listenelement gefunden wird, andernfalls „falsch“.	Daten aus	Boolean	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Element	Wenn der Parameter „gefunden“ auf „wahr“ festgelegt ist, gibt die Methode das Listenelement zurück.	Daten aus	Objekt	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

FindText

Sucht Text oder regulären Ausdruck in den Listenelementen basierend auf dem angegebenen Filter und gibt die Gesamtzahl der Vorkommen des Texts und des Texts zurück.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

FindByProperty-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
SearchText	Text, den die Methode in den Listenelementen durchsucht.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
FindBy	Option, um anzugeben, ob die Methode einen Text oder regulären Ausdruck durchsucht.	Daten in	Zeichenfolge	Keine	Ja
Übereinstimmungstyp	Option, um anzugeben, ob der Typ der Übereinstimmung: • Eine genaue Übereinstimmung • Groß-/Kleinschreibung zuordnen • Enthält die angegebenen Zeichen.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Anzahl	Gibt die Gesamtvorkommen der Übereinstimmung zurück.	Daten aus	Ganzzahl	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Aufgliederungsliste	Gibt die Liste der Übereinstimmungen zurück.	Daten aus	Liste	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Element abrufen

Gibt ein Listenelement basierend auf seinem Indexwert zurück.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der GetItem-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Index	Indexwert des Listenelements.	Daten in	Ganzzahl	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetItem-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt das Listenelement zurück.	Daten aus	Objekt	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

GetItems

Gibt die Listenelemente basierend auf ihren Indexwerten zurück. Sie müssen zuerst die Indexwerte konfigurieren.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Index hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Indexwert ein.
4. Aktualisieren Sie den Datentyp des Indexwerts.
5. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Indexwerte hinzuzufügen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

   Mit jedem Indexwert wird ein Datenausgang-Port erstellt. Der Datenausgang-Port gibt das Listenelement zurück, das dem Indexwert entspricht.

GetList

Gibt alle Listenelemente und erstellten Listen zurück.

Parameter der GetList-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Listenelemente und Listen zurück.	Daten aus	Array	Keine	Nicht zutreffend

Entfernen

Entfernt das angegebene Listenelement.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Parameter der GetList-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Element	Listenelement, das die Methode entfernt.	Daten in	Objekt	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alle entfernen

Entfernt alle hinzugefügten Listenelemente.

Umkehren

Kehrt die Reihenfolge der Indexwerte der Listenelemente um.

SetItems

Aktualisiert die Werte der Listenelemente. Um die Methode zu verwenden, müssen Sie zuerst die Methode konfigurieren.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Index hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Indexwert ein.
4. Aktualisieren Sie den Datentyp des Indexwerts.
5. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Indexwerte hinzuzufügen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

   Mit jedem Indexwert werden Daten im Port erstellt.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetItems-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Element	Akzeptiert den Wert der Listenelemente.	Daten in	Objekt	Keine	Ja

Sortieren

Sortiert die Listenelemente.

ToArray

Gibt die Listenelemente in Form eines Arrays zurück. Sie müssen mehr als ein Listenelement hinzufügen, bevor Sie diese Methode ausführen.

ToArray-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Zurück	Gibt die Listenelemente in Form einer Array-Liste zurück.	Daten aus	Array-Liste	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listenmethodeneigenschaften

Zeigen Sie die Eigenschaften der Listenmethode an, oder aktualisieren Sie sie.

Listenmethodeneigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Microsoft Excel

Die Microsoft Mit dem Excel-Connector können Sie als Teil von verschiedene Aktionen für ein Microsoft Excel-Dokument ausführen Robotic Process Automation. Öffnen Sie beispielsweise eine Microsoft Excel-Datei und exportieren Sie sie im PDF-Format.

Die Microsoft Excel-Connector stellt Methoden zur Ausführung verschiedener Aktionen bereit Microsoft Excel-Dokumente. Diese Methoden können in Verbindung mit anderen Methoden oder Komponenten in einer Automatisierung funktionieren.

- Zur Verwendung von Microsoft Excel-Connector, siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Hinweis:
32-Bit Microsoft Office-Installationen werden nicht unterstützt.

Microsoft Excel Connector-Methoden

Die Microsoft Excel Connector-Methoden führen verschiedene Aktionen für aus Microsoft Excel Dokumente. In einem Automatisierungs-Flow sind die Methoden mit anderen Methoden und Komponenten verbunden. Um die Methoden zu verwenden, müssen Sie sie zuerst verfügbar machen.

Öffnen

Erstellt oder öffnet eine vorhandene Microsoft Excel Datei abhängig von den Eingaben.

Hinweis:
Sie müssen diese Methode vor jeder anderen Methode ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Öffnen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Pfad zur vorhandenen Datei, die die Methode öffnet. Um eine Datei zu erstellen, müssen Sie den Wert des Parameters CreateNewFile auf „wahr“ festlegen. **Hinweis:** Der Pfad muss den Dateinamen enthalten.	Daten in	Zeichenfolge
CreateNewFile	Gibt an, ob eine neue Excel-Datei erstellt werden soll, wenn die angegebene Datei nicht vorhanden ist. Wenn der Parameter CreateNewFile auf „wahr“ festgelegt ist, wird eine neue Datei im angegebenen Dateipfad erstellt. Bei „falsch“ wird versucht, die Excel-Datei aus dem angegebenen Dateipfad zu öffnen.	Daten in	Boolean
DisplayWarnungen	Gibt an, ob Excel während des Eröffnungsprozesses Warnungen oder Hinweismeldungen anzeigt. Bei „wahr“ zeigt Excel Warnungen für Probleme wie Dateikonflikte oder Kompatibilitätswarnungen an. Bei „falsch“ werden diese Warnungen unterdrückt.	Daten in	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Öffnen Sie Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Ist sichtbar	Gibt an, ob das Excel-Anwendungsfenster für den Anwender sichtbar ist, wenn die Datei geöffnet wird oder nicht. Bei „wahr“ wird das Excel-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt. Bei „falsch“ wird Excel im Hintergrund ohne sichtbare Schnittstelle ausgeführt.	Daten in	Boolean
Schreibgeschützter Modus	Gibt an, ob die Excel-Datei im schreibgeschützten Modus geöffnet werden soll. Bei „wahr“ wird die Datei im schreibgeschützten Modus geöffnet, sodass keine Änderungen vorgenommen werden können. Bei „falsch“ wird die Datei im normalen Modus geöffnet, sodass Änderungen möglich sind.	Daten in	Boolean
Passwort	Passwort erforderlich, um die Excel-Datei zu öffnen, wenn sie passwortgeschützt ist. Wenn die Datei nicht passwortgeschützt ist, kann dieser Parameter leer gelassen werden.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den Wert „wahr“ oder „falsch“ zurück. Wenn der Wert „wahr“ ist, wird die Datei erfolgreich geöffnet oder erstellt.	Daten aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinzugefügtes neues Arbeitsblatt

Fügt der Datei ein neues Arbeitsblatt hinzu. Diese Methode erfordert einen Blattnamen als Eingabeparameter vom Typ „Zeichenfolge“, der den Namen des neuen Blatts angibt.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

AddNewWorkSheet-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des neuen Arbeitsblatts, das die Methode der Datei hinzufügt.	Daten in	Zeichenfolge

Automatisch ausfüllen

Füllt automatisch Zellen innerhalb eines angegebenen Bereichs basierend auf dem Inhalt benachbarter Zellen oder einem vordefinierten Muster aus. Diese Methode ist nützlich, um Daten über mehrere Zellen hinweg zu kopieren oder zu formatieren. Microsoft Excel Analysiert den Inhalt der anfänglichen Auswahl und extrapoliert ihn, um den gewünschten Bereich auszufüllen. Es kann verwendet werden, um eine Reihe von Zahlen zu erweitern, Formeln zu duplizieren, Textmuster zu replizieren oder eine andere Dateneingabeverarbeitung durchzuführen.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Methodenparameter für automatisches Ausfüllen

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten in	Zeichenfolge
SourceRange	Bereich von Zellen mit den zu replizierenden Daten oder Formeln.	Daten in	Zeichenfolge

GetSheetNames

Gibt die Namen aller Blätter im geöffneten zurück Microsoft Excel Dokument.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetSheetNames-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Namen der Blätter im geöffneten	Daten Aus	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetSheetNames-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	zurück Microsoft Excel Dokument.		

Schließen

Schließt den aktiven Microsoft Excel Dokument, wenn es bereits geöffnet ist und den Arbeitsspeicher freigibt. Diese Methode hilft bei der Verarbeitung von Arbeitsspeicher.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Schließen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Changes speichern	Wenn der Wert auf „wahr“ festgelegt ist, werden Änderungen an der Datei vor dem Schließen gespeichert. Bei „falsch“ werden keine Änderungen gespeichert.	Daten in	Boolean

Spaltenanzahl

Gibt die Gesamtzahl der Spalten in einem angegebenen Arbeitsblatt von zurück Microsoft Excel Datei. Diese Methode erfordert den Parameter sheetName, um das Arbeitsblatt anzugeben, und gibt dann die Spaltenanzahl für dieses Blatt zurück.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

ColumnsCount-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das die Methode zum Zählen der Spaltenanzahl verwendet.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Gibt die Anzahl der Spalten im Arbeitsblatt zurück.	Daten aus	Ganzzahl

Kopieren

Kopiert den Inhalt aus einem Bereich von Zellen in einem Arbeitsblatt.

Tipp:
Sie können die kopierten Inhalte mit der Einfügemethode einfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kopieren Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das Quelldaten enthält.	Daten in	Zeichenfolge
Zellbereich	Bereich der zu kopierenden Zellen.	Daten in	Zeichenfolge

Einfügen

Fügt den Inhalt der Zwischenablage in bestimmte Zellen ein, die im Parameter CellLocation eines Arbeitsblatts bereitgestellt werden. Es kann auch ein Bereich von Zellen sein.

Hinweis:
Sie müssen die Kopiermethode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Fügen Sie Methodenparameter ein

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, in das der Inhalt der Zwischenablage eingefügt wird.	Daten in	Zeichenfolge
CellLocation	Gibt den Speicherort (Zellenreferenz) an, an dem der Inhalt der Zwischenablage eingefügt wird.	Daten in	Zeichenfolge

Füllen Sie BlankValues aus

Füllt leere Zellen in einer angegebenen Spalte eines Arbeitsblatts in aus Microsoft Excel Datei mit einem bestimmten Wert. Erfordert den Parameter sheetName, um das Arbeitsblatt anzugeben, den Parameter ColumnName, um die Spalte zu identifizieren, und den Parameter Wert, um den Ersatzwert für die leeren Zellen bereitzustellen.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Füllen Sie BlankValues-Methodenparameter aus

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das leere Werte ausfüllen soll.	Daten in	Zeichenfolge
Spaltenname	Name der Spalte im Arbeitsblatt, die mit einem Wert ausgefüllt werden muss. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten	Daten in	Spaltenname

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Füllen Sie BlankValues-Methodenparameter aus (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	von A bis AZ darstellt.		
Wert	Wert, der in der Spalte ausgefüllt werden soll.	Daten in	Zeichenfolge

Erstellen Sie ein Diagramm

Erstellt ein Diagramm für einen bestimmten Bereich in einem bestimmten Arbeitsblatt. Diese Methode wird verwendet, um die Erstellung von Diagrammen zu automatisieren.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ vor dieser Methode ausführen.

CreateChart-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, auf dem das Diagramm erstellt wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Bereich der Zellen, aus denen das Diagramm erstellt wird.	Daten In	Zeichenfolge
ChartType	Gibt den Typ des zu erstellenden Diagramms an. Die verfügbaren Diagrammtypen hängen von der spezifischen Implementierung des verwendeten Excel-Connectors ab.	Daten In	ExcelChartType
Zurück	Bei „wahr“ wurde das Diagramm erfolgreich erstellt. Bei „falsch“ ist die Diagrammerstellung fehlgeschlagen.	Daten Aus	Boolean

Erstellt PivotTable

Generiert eine Pivot-Tabelle auf dem angegebenen Blatt unter Verwendung der im Fenster „Pivot-Tabelleneinstellungen“ konfigurierten Einstellungen.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ vor dieser Methode ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CreatePivotTable-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Pivot-Tabelle erstellt werden muss.	Daten In	Zeichenfolge
PivotTableName	Name der Pivot-Tabelle.	Daten In	Zeichenfolge

Löschen Sie Spalte

Löscht eine Spalte in einem bestimmten Blatt basierend auf dem angegebenen Index der Spalte.

DeleteColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Spalte gelöscht wird.	Daten In	Zeichenfolge
Spaltenindex	Index der Spalte, die gelöscht werden muss. In Excel sind Spalten alphabetisch gekennzeichnet (A, B, C usw.), und jede Spalte hat einen entsprechenden numerischen Index (1 für Spalte A, 2 für Spalte B usw.).	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Spalte gelöscht wurde. Bei „wahr“ wird die Spalte gelöscht. Bei „falsch“ wurde die Spalte nicht gelöscht.	Daten Aus	Boolean

Löschen Sie ContentFromRange

Löscht Inhalte aus dem angegebenen Zellenbereich.

DeleteContentFromRange-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, aus dem der Inhalt gelöscht wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Gibt den Bereich der Zellen an, aus denen Daten gelöscht werden.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DeleteContentFromRange-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob der Inhalt aus dem Zellenbereich gelöscht wurde. Bei „wahr“ wird der Inhalt gelöscht. Bei „falsch“ wird der Inhalt nicht gelöscht.	Daten Aus	Boolean

Löschen Sie EmptyColumns

Löscht Spalten, die keinen Inhalt in einem angegebenen Arbeitsblatt von haben Microsoft Excel Datei. Diese Methode erfordert den Parameter sheetName, um das Arbeitsblatt zu identifizieren.

DeleteEmptyColumns-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das die leere Spalte enthält.	Daten In	Zeichenfolge

Löschen Sie EmptyRows

Löscht Zeilen, die keinen Inhalt in einem angegebenen Arbeitsblatt von haben Microsoft Excel Datei. Diese Methode erfordert den Parameter sheetName, um das Arbeitsblatt zu identifizieren.

DeleteEmptyColumns-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das die leeren Zeilen enthält.	Daten In	Zeichenfolge

Ein kleines Problem

Löscht eine Zeile aus dem Arbeitsblatt basierend auf dem Parameter „RowNumber“.

Deleterow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Zeile gelöscht wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zeilennummer	Gibt die Nummer der Zeile an, die gelöscht werden muss.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Zeile gelöscht	Daten Aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Deleterow-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	wird. Bei „wahr“ wird die Zeile gelöscht. Bei „falsch“ wird die Zeile nicht gelöscht.		

Löschen Sie das Arbeitsblatt

Löscht das angegebene Arbeitsblatt. Diese Methode erfordert den Parameter sheetName, um das Arbeitsblatt zu identifizieren.

DeleteWorksheet-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das gelöscht werden muss.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob das Arbeitsblatt gelöscht wurde. Bei „wahr“ wird das Arbeitsblatt gelöscht. Bei „falsch“ wird das Arbeitsblatt nicht gelöscht.	Daten Aus	Boolean

ExportChartAsImages

Exportiert ein in einem Blatt vorhandenes Diagramm und speichert es in eine Bilddatei, die im angegebenen Pfad gespeichert wird. Dieser Prozess trennt das Diagramm von der Excel-Arbeitsmappe und bietet eine eigenständige visuelle Darstellung, die einfach freigegeben oder in verschiedene Dokumente, Präsentationen oder Berichte eingefügt werden kann.

ExportChartAsImages-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Blatts, das das Diagramm enthält.	Daten In	Zeichenfolge
SaveFolderpath	Gibt den Ordnerpfad an, in dem die Diagramme als Bilddateien gespeichert werden.	Daten In	Zeichenfolge

Als PDF exportieren

Exportiert eine Excel-Datei als PDF-Datei an den Pfadspeicherort, der im Dateipfad-Parameter erwähnt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ExportToPDF-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Gibt den Dateipfad an, in den die PDF-Datei exportiert wird.	Daten In	Zeichenfolge

FindAndErsetzen

Sucht den Text, der im FindText-Parameter in einem bestimmten Arbeitsblatt angegeben ist, das vom Parameter sheetName angegeben wird, und ersetzt ihn durch einen anderen Text, der im Parameter ReplaceTo angegeben ist.

FindAndReplace-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem der Text ersetzt wird.	Daten In	Zeichenfolge
FindText	Der Text, nach dem innerhalb der Zellen des Arbeitsblatts gesucht wird.	Daten In	Zeichenfolge
Ersetzen vor	Der gewünschte Text zum Ersetzen des mit dem FindText-Parameter gefundenen Texts.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob der Text ersetzt wird. Bei „wahr“ wird der Text ersetzt. Bei „falsch“ wird der Text nicht ersetzt.	Daten Aus	Boolean

GetActiveSheetName

Gibt den Namen des aktiven Arbeitsblatts zurück.

GetActiveSheetName-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt den Namen des aktiven Arbeitsblatts im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

GetCellAddressIfRowHas

Durchsucht einen bestimmten Text im angegebenen Blatt. Scannt den angegebenen Spaltennamen ausgehend vom angegebenen Zeilenindex. Wenn der Text gefunden wird,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

wird „wahr“ zurückgegeben. Andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben. Darüber hinaus kann die übereinstimmende Zellenadresse im konfigurierten Wert gespeichert werden.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetCellAddressIfRowHas-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
SearchText	Der Text, nach dem innerhalb der angegebenen Spalte gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Suchspalte	Die Spalte, in der die Suche durchgeführt wird. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt.	Daten In	Spaltenname
StartRowIndex	Der Zeilenindex, ab dem die Suche beginnt.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob der searchText gefunden wurde. Bei „wahr“ wird der Text gefunden. Bei „falsch“ wird der Text nicht gefunden.	Daten Aus	Boolean

GetCellFormula

Ruft die Zellenformel aus einem Arbeitsblatt ab.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

Parameter der GetCellFormula-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem die Zellenformel abgerufen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Gibt den Namen oder die Referenz der Zelle an, aus	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetCellFormula-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	der die Formel abgerufen werden soll.		
Zurück	Gibt die angegebene Zellenformel im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

GetCellValue

Ruft den Wert einer Zelle aus einem Arbeitsblatt ab, das durch den Parameter „CellName“ angegeben wird.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetCellValue-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem der Zellenwert abgerufen wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Gibt den Zellenwert oder Anzeigetext basierend auf der in GetCellValue festgelegten Konfiguration zurück.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den Wert in einer angegebenen Zelle im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

GetCellValueIfRowHas

Durchsucht das angegebene Blatt nach einem bestimmten Text. Scannt die angegebene Spalte ausgehend vom angegebenen Zeilenindex. Wenn der Text gefunden wird, wird „wahr“ zurückgegeben. Andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben. Darüber hinaus kann der übereinstimmende Zellenwert im konfigurierten Wert gespeichert werden.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetCellAddressIfRowHas-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetCellAddressIfRowHas-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
SearchText	Der Text, nach dem innerhalb der angegebenen Spalte gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Suchspalte	Die Spalte, in der die Suche durchgeführt wird. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt.	Daten In	Spaltenname
StartRowIndex	Der Zeilenindex, ab dem die Suche beginnt.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob der searchText gefunden wurde. Bei „wahr“ wird der Text gefunden. Bei „falsch“ wird der Text nicht gefunden.	Daten Aus	Boolean

GetCellValues

Gibt die Werte von Zellen aus einem Arbeitsblatt zurück.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetCellValues-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge

GetColor

Gibt den RGB-Wert einer Zelle zurück, die im Parameter „CellName“ aus einem Arbeitsblatt angegeben ist.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetColor-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem die Zellenfarbe abgerufen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Name oder Referenz der Zelle, deren Farbe abgerufen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt die Farbe der angegebenen Zelle im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

GetColumnNameByIndex

Gibt den Spaltennamen zurück, der der angegebenen Spaltennummer entspricht, wobei z. B. 1 „A“ entspricht.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetColumnNameByIndex-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Spaltennummer	Die Spaltennummer, deren Name Sie abrufen möchten.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt den Namen der Spalte im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

FilterData abrufen

Gibt gefilterte Daten aus einem Arbeitsblatt basierend auf den angegebenen Filterkriterien zurück. Daten werden ab der Zeilennummer abgerufen, die im Parameter „RowNumber“ angegeben ist.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

Parameter der GetFilterData-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zeilennummer	Die Zeilennummer der Zeile, die die Startzeile	Daten In	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetFilterData-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	für die Extraktion von Daten ist.		
FirstRowAsHeader	Bestimmt, ob die erste Zeile der gefilterten Daten als Headerzeile behandelt werden soll. Bei „wahr“ wird die erste Zeile als Headerzeile betrachtet und nicht in den extrahierten Datenzeilen enthalten. Bei „falsch“ wird die erste Zeile als Teil der extrahierten Datenzeilen eingeschlossen.	Daten In	Boolean
Zurück	Gibt die gefilterten Daten in einem Tabellenformat zurück. Vorgänge können für die Zeilen und Spalten dieser Tabelle ausgeführt werden.	Daten Aus	Datentabelle

GetFilteredDataAddress

Gibt die Adresse der gefilterten Daten in dem Arbeitsblatt zurück, das im Parameter sheetName bereitgestellt wird.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

Parameter der RowsCount-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, von dem die Adresse der gefilterten Daten abgerufen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt eine Liste oder Sammlung von Zeichenfolgen zurück, bei denen die Zeichenfolgen gefilterte Datenadressen sind.	Daten Aus	Liste (von Zeichenfolge)

GetRowValues

Gibt Zellenwerte aus dem angegebenen sheetName-Parameter zurück, aus dem die Werte extrahiert werden sollen. Wenn RowNumber nicht angegeben (oder auf -1 festgelegt) ist, werden standardmäßig Werte aus der letzten Zeile gelesen. Darüber hinaus können Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabeparameter einschließen, um Spaltennamen hinzuzufügen und ihre Werte in der Ausgabe zu speichern.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetRowValues-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Gibt den Namen des Arbeitsblatts an, aus dem die Werte abgerufen werden sollen.	Daten In	Zeichenfolge
Zeilennummer	Die Zeile, aus der Werte gelesen werden sollen. Bei -1 wird standardmäßig die letzte Zeile verwendet.	Daten In	Ganzzahl

GetSelectedRange

Gibt den aktuell ausgewählten Zellenbereich aus dem Arbeitsblatt zurück, das im Parameter sheetName angegeben ist. Daten werden aus den spezifischen Bereichen des Arbeitsblatts extrahiert, die hervorgehoben oder ausgewählt wurden.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetSelectedRange-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den Bereich der in einem Blatt ausgewählten Zellen im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

GetSheetNames

Gibt eine Liste aller Arbeitsblattnamen zurück, die in einer Excel-Datei vorhanden sind.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetSheetNames-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt alle verfügbaren Blattnamen in einem	Daten Aus	Zeichenfolge[]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetSheetNames-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Zeichenfolgen-Array-Format zurück.		

GetUsedRange

Gibt den Bereich der verwendeten Zellen des angegebenen Blatts zurück.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetUsedRange-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem der Bereich gelesen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
IncludeHeader	Gibt an, ob Header eingeschlossen werden sollen.	Daten In	Boolean
Zurück	Gibt den Bereich der verwendeten Zellen im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

GetValuesByColumn

Gibt eine Liste von Werten aus einem angegebenen ColumnName im angegebenen sheetName basierend auf den Parameterkriterien „Distinct“, „FirstRowAsHeader“ und „ValueType“ zurück.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetValuesByColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Spaltenname	Gibt den Namen der Spalte an, aus der Werte abgerufen werden. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt.	Daten In	Spaltenname

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetValuesByColumn-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
FirstRowAsHeader	Gibt an, ob die erste Zeile in der angegebenen Spalte Header enthält.	Daten In	Boolean
Unterschiedlich	Gibt an, ob die abgerufenen Werte eindeutig oder eindeutig sein sollen.	Daten In	Boolean
Wertetyp	Extrahiert Werte basierend auf der Sichtbarkeit.	Daten In	WertT
Zurück	Gibt die Anzahl der Zeilen zurück.	Daten Aus	Ganzzahl

InsertNewColumn

Fügt eine neue Spalte an dem Index ein, der im Parameter ColumnNumber im angegebenen Arbeitsblatt angegeben ist.

InsertNewColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in das die Spalte eingefügt werden muss.	Daten In	Zeichenfolge
Spaltenindex	Gibt den Index der Spalte an, in die die neue Spalte eingefügt wird. Beispiel: 1 ist A, 2 ist B usw.	Daten In	Ganzzahl

InsertNewRow

Fügt eine neue Zeile am angegebenen Index im angegebenen Arbeitsblatt ein.

InsertNewRow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in das die Zeile eingefügt wird.	Daten In	Zeichenfolge
RowIndex	Index der Zeile. Die Zeile wird im angegebenen Index eingefügt.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob eine Zeile eingefügt wird. Bei „wahr“ wird die Zeile eingefügt. Bei	Daten Aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

InsertNewRow-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	„falsch“ wird die Zeile nicht eingefügt.		

InsertObject

Fügt ein eingebettetes Objekt in eine Zelle ein, die durch den Indexwert im Parameter „CellName“ im angegebenen Arbeitsblatt identifiziert wird. Der Pfad zu diesem eingebetteten Objekt wird im Parameter Filepath bereitgestellt. Ein Beispiel für ein Objekt kann eine Excel-Datei, ein Bild oder eine PDF-Datei sein.

Hinweis:
Führen Sie die Methode „Öffnen“ aus, bevor Sie diese Methode ausführen.

InsertObject-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in das die Methode das Objekt einfügt.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Name der Zelle, in die die Methode das Objekt einfügt. Beispiel: A1.	Daten In	Zeichenfolge
Dateipfad	Dateipfad des Objekts, das die Methode einfügt.	Daten In	Zeichenfolge

ISOPEN

Überprüft, ob ein Microsoft Excel Arbeitsmappe oder Datei an dem im Parameter „Dateipfad“ angegebenen Speicherort ist geöffnet oder nicht.

ISOPEN-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Pfad zur Excel-Datei auf dem lokalen Laufwerk.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Excel-Datei geöffnet ist. Bei „wahr“ ist die Excel-Datei geöffnet. Bei „falsch“ ist die Excel-Datei nicht geöffnet.	Daten Aus	Boolean

MergeCells

Führt die im Bereich des angegebenen Arbeitsblatts angegebenen Zellen zusammen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der MergeCells-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem die Zellen zusammengeführt werden.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Bereich der Zellen. Alle Zellen innerhalb des Bereichs werden zusammengeführt.	Daten In	Zeichenfolge

ReadFromRange

Ruft Daten aus einem angegebenen Arbeitsblatt ab und gibt sie zurück. Sie müssen den Namen des Arbeitsblatts angeben, um anzugeben, aus welchem Arbeitsblatt der Zellenbereich extrahiert werden soll, den Zellenbereich angeben, um den Bereich der zu lesenden Zellen zu bestimmen, und angeben, ob die erste Zeile ein Header im Parameter FirstRowAsHeader ist.

ReadFromRange-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem die Methode die Daten liest.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Bereich der Zellen. Die Methode liest Daten aus diesen Zellen.	Daten In	Zeichenfolge
FirstRowAsHeader	Boolescher Wert, der angibt, ob die Methode die erste Zeile als Header behandelt. Bei „wahr“ wird die erste Zeile als Header behandelt. Bei „falsch“ wird die erste Zeile nicht als Header behandelt.	Daten In	Boolean
Zurück	Gibt die Datentabelle zurück, die die Daten aus den Zellen enthält.	Daten Aus	Datentabelle

ReadFromSheet

Extrahiert Daten aus einem Arbeitsblatt und konvertiert sie in ein strukturiertes Format, z. B. eine Datentabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ReadFromSheet-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem die Methode die Daten liest.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt alle Daten im angegebenen Arbeitsblatt zurück.	Daten Aus	Datentabelle

UmbenameSheetName

Benennt ein vorhandenes Arbeitsblatt um.

RenameSheetName-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
OldSheetName	Der vorhandene Name des Arbeitsblatts.	Daten In	Zeichenfolge
NewSheetName	Der neue Name des Arbeitsblatts.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt die boolesche Antwort zurück, die angibt, ob das Arbeitsblatt umbenannt wird. Bei „wahr“ wird das Arbeitsblatt umbenannt. Bei „falsch“ wird das Arbeitsblatt nicht umbenannt.	Daten Aus	Boolean

Zeilenanzahl

Gibt die Anzahl der Zeilen im angegebenen Arbeitsblatt zurück.

Parameter der RowsCount-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem die Anzahl der Zeilen zurückgegeben wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt die Anzahl der Zeilen zurück.	Daten Aus	Ganzzahl

RunMacro

Führt ein vorhandenes Makro in der Excel-Datei aus. Die Methode erfordert den Namen des Makros, das der Anwender ausführen möchte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RunMacro-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Macroname	Der Name des auszuführenden Makros.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob das Makro erfolgreich ausgeführt wurde oder nicht.	Daten Aus	Boolean

Größe ändern

Ändert die Breiten- und Höhenmaße des Excel-Anwendungsfensters. Layout und Darstellung der Excel-Anwendung können an bestimmte Anzeigeanforderungen angepasst werden.

Parameter der RowsCount-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Links	Dieser Parameter gibt die horizontale Position der oberen linken Ecke des Excel-Anwendungsfensters relativ zum linken Rand des Bildschirms an. Definiert den Abstand in Pixeln oder Punkten vom linken Rand des Bildschirms bis zum linken Rand des Excel-Fensters.	Daten In	Ganzzahl
Spline	Dieser Parameter gibt die vertikale Position der oberen linken Ecke des Excel-Anwendungsfensters relativ zum oberen Rand des Bildschirms an. Definiert den Abstand in Pixeln oder Punkten vom oberen Rand des Bildschirms bis zum oberen Rand des Excel-Fensters.	Daten In	Ganzzahl
Breite	Dieser Parameter gibt die Breite des Excel-Anwendungsfensters in Pixel oder Punkten an. Bestimmt die horizontale Größe des Fensters, das sich vom linken	Daten In	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der RowsCount-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Rand zum rechten Rand erstreckt.		
Höhe	Dieser Parameter gibt die Höhe des Excel-Anwendungsfensters in Pixel oder Punkten an. Definiert die vertikale Größe des Fensters, das sich vom oberen Rand bis zum unteren Rand erstreckt.	Daten In	Ganzzahl

Entfernungsfilter

Entfernt Filter aus einem Arbeitsblatt, das im Parameter sheetName angegeben ist.

Parameter der RemoveFilter-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, aus dem die Methode die Filter entfernt.	Daten In	Zeichenfolge

Speichern

Speichert alle Aktualisierungen, Änderungen, Ergänzungen oder Löschungen, die an den Daten oder Formatierungen in vorgenommen wurden Microsoft Excel Dokument, um sicherzustellen, dass die Arbeit erhalten bleibt und dass die Excel-Datei die neuesten Updates widerspiegelt.

Speichern unter

Speichert eine Excel-Datei mit einem anderen Namen oder Format in einem Dateipfad, der im Dateipfad-Parameter angegeben ist. Die Datei kann auch passwortgeschützt werden, indem der Wert im Parameter Password angegeben wird.

SaveAs-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Der Dateipfad, in dem die Excel-Datei mit einem anderen Namen oder Format gespeichert wird.	Daten In	Zeichenfolge
Passwort	Passwort zum Schutz der zu speichernden Excel-Datei. Dieser Parameter ist optional und hat den Standardwert einer leeren Zeichenfolge.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Speichern Sie Kopierunter

Speichert eine Kopie der Excel-Datei in einem angegebenen Pfad, der als Ziel für die gespeicherte Kopie dient.

SaveCopyAs-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Der Dateipfad, in dem die Excel-Datei mit einem anderen Namen oder Format gespeichert wird.	Daten In	Zeichenfolge
Passwort	Passwort zum Schutz der gespeicherten Excel-Datei. Dieser Parameter ist optional und hat den Standardwert einer leeren Zeichenfolge.	Daten In	Zeichenfolge

Wählen Sie Bereich aus

Gibt einen Bereich von Zellen in einem Excel-Arbeitsblatt an und hebt ihn hervor.

Wählen Sie Methodenparameter für den Bereich aus

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Der Bereich der Zellen, die im angegebenen Arbeitsblatt ausgewählt sind. Definiert die Gruppe von Zellen, die normalerweise durch die Anfangs- und Endzellreferenzen identifiziert werden und hervorgehoben oder aktiviert werden.	Daten In	Zeichenfolge

Wählen Sie RowByIndex aus

Wählt die gesamte Zeile basierend auf dem Index aus, der im Parameter „RowNumber“ im Arbeitsblatt bereitgestellt wird.

Wählen Sie Methodenparameter RowByIndex aus

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem die Zeile ausgewählt ist.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie Methodenparameter RowByIndex aus (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zeilennummer	Der Index der auszuwählenden Zeile.	Daten In	Ganzzahl

ActiveWorksheet festlegen

Markiert das im Blattnamen angegebene Arbeitsblatt als aktives Arbeitsblatt.

Legen Sie die Parameter der ActiveWorksheet-Methode fest

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das als aktiv festgelegt werden muss.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob das angegebene Blatt als aktiv festgelegt wurde oder nicht.	Daten Aus	Boolean

SetAlignment

Passt die Ausrichtungseinstellungen von Zellen im CellRange an, um die Präsentation und Darstellung von Daten im Excel-Arbeitsblatt zu steuern und die visuelle Attraktivität und Lesbarkeit von Tabellenkalkulationsdaten zu verbessern sowie die Datendarstellung und Kommunikation zu verbessern.

Parameter der SetAlignment-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Bereich der Zellen, auf die die Ausrichtungseinstellungen oder -Eigenschaften angewendet werden.	Daten In	Zeichenfolge
Horizontalausrichtung	Horizontale Ausrichtung der Zelleninhalte innerhalb des angegebenen Bereichs. Er bestimmt, wie der Inhalt (z. B. Text oder Zahlen) innerhalb jeder Zelle horizontal positioniert wird. Mögliche Werte sind „Links“, „Mitte“,	Daten In	Horizontalausrichtung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der SetAlignment-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	„Rechts“, „ausgerichtet“ oder „verteilt“.		
Vertikale Ausrichtung	Vertikale Ausrichtung der Zelleninhalte innerhalb des angegebenen Bereichs. Er bestimmt, wie der Inhalt innerhalb jeder Zelle vertikal positioniert wird. Mögliche Werte sind „Oben“, „Mitte“, „Unten“ oder „begründet“.	Daten In	Vertikale Ausrichtung

CellColor festlegen

Legt eine Farbe fest, die im Parameter „Farbe“ für eine bestimmte Zelle angegeben ist, die im Parameter „CellName“ in einem Arbeitsblatt angegeben ist.

SetCellColor-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem sich die Zelle befindet.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Gibt den Namen oder die Referenz der Zelle an, für die die Farbe festgelegt wird.	Daten In	Zeichenfolge
Farbe	Gibt den RGB-Farbwert an, der auf die Zelle angewendet werden soll.	Daten In	ExcelRgbColor
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Formel für eine bestimmte angegebene Zelle festgelegt ist.	Daten Aus	Boolean

SetCellFormel

Weist einer angegebenen Zelle in der Excel-Datei eine Formel zu. Diese Methode erfordert die Parameter sheetName, CellName und Formel, um das Arbeitsblatt, die Zelle und die Formel zu bestimmen, die festgelegt werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetCellFormula-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem die Aktion ausgeführt wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Die Zelle im Arbeitsblatt, in der der Vorgang ausgeführt wird.	Daten In	Zeichenfolge
Formel	Der mathematische oder logische Ausdruck, der auf die angegebene Zelle angewendet werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Formel für die angegebene Zelle festgelegt ist.	Daten Aus	Boolean

CellValue festlegen

Weist einer bestimmten Zelle in einem Arbeitsblatt einen Wert zu und ersetzt alle vorhandenen Inhalte in dieser Zelle.

SetCellValue-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Dieser Parameter gibt die Referenz oder den Bezeichner der Zielzelle im angegebenen Arbeitsblatt an. Sie kann durch die Zellenadresse dargestellt werden (z. B. „A1“, „B2“, „C3“).	Daten In	Zeichenfolge
Wert	Wert, der der angegebenen Zelle zugewiesen wird, die von einem beliebigen von Excel unterstützten Datentyp sein kann, einschließlich Zahlen, Text, Daten, Formeln, oder logische Werte.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CellValues festlegen

Legt Werte in mehreren Zellen fest, wie im Dialogfeld „Methodeneditor“ innerhalb eines angegebenen Blatts konfiguriert.

SetCellValues-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem die Zellenwerte festgelegt werden.	Daten In	Zeichenfolge

CellValuesIfRowHas festlegen

Scannt das angegebene Blatt nach einem angegebenen Text und untersucht den angegebenen Spaltennamen aus dem angegebenen Zeilenindex. Wenn der Text gefunden wird, wird der Wert der angegebenen Zelle mit den angegebenen Werten festgelegt. Gibt „wahr“ zurück, wenn der Wert erfolgreich festgelegt wurde, andernfalls „falsch“.

SetCellValuesIfRowHas-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
SearchText	Der Text, nach dem innerhalb der angegebenen Spalte gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Suchspalte	Die Spalte, in der die Suche durchgeführt wird. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt.	Daten In	Spaltenname
StartRowIndex	Der Zeilenindex, ab dem die Suche beginnt.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn „searchText“ in der angegebenen Spalte gefunden wird. Andernfalls wird „falsch“ zurückgegeben.	Daten Aus	Boolean

SetColumnType

Ändern Sie den Datentyp einer angegebenen Spalte in einem Arbeitsblatt. Benutzer können beispielsweise eine Spalte mit numerischen Werten in ein Textformat konvertieren oder eine Spalte mit Textdaten in ein numerisches Format ändern. Es ist möglich, das Datenformat an die Analyse- oder Berichterstellungsanforderungen anzupassen, um

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konsistenz und Genauigkeit bei der Datendarstellung sicherzustellen. Nützlich für Aufgaben wie Datenkonvertierung, Formatierung und Bearbeitung in Excel.

SetColumnType-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Formattyp	Der gewünschte Formattyp, in den die Spalte konvertiert wird. Dieser Parameter bestimmt, wie die Daten in der Spalte interpretiert oder angezeigt werden. Mögliche Werte können numerisch, Text, Datum, Uhrzeit, Währung, Prozentsatz oder anwenderdefinierte Formate.	Daten In	Zeichenfolge
Spalte	Die Spaltenreferenz oder der Bezeichner im angegebenen Arbeitsblatt, für das der Datentyp geändert wird. Sie kann durch den Spaltenbuchstaben dargestellt werden (z. B. „A“, „B“, „C“).	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der identifiziert, ob der Spaltentyp festgelegt wurde oder nicht.	Daten Aus	Boolean

SetSpaltenbreite

Legt die Breite aller im Breitenparameter bereitgestellten Spalten fest.

SetColumnWidth-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem die Spaltenbreite angepasst wird.	Daten In	Zeichenfolge
Breite	Die Breite in Zeichen, auf die die Spalte festgelegt ist.	Daten In	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetColumnWidth-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Nur ganzzahliger Wert wird akzeptiert. Dezimalwerte werden nicht akzeptiert.		
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der identifiziert, ob der Spaltentyp festgelegt wurde oder nicht.	Daten Aus	Boolean

Filter festlegen

Wendet einen Filter auf eine bestimmte Spalte an. Diese Methode sucht das Arbeitsblatt basierend auf dem angegebenen Blattnamen und wendet dann den angegebenen Filterwert an.

SetFilter-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem sich die Spalte befindet.	Daten In	Zeichenfolge
Spaltenname	Spalte, in der der Filter angewendet wird. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt.	Daten In	Spaltenname
Filterwert	Der Wert, nach dem innerhalb der identifizierten Spalte gefiltert werden soll.	Daten In	Zeichenfolge

FilterByRow festlegen

Wendet einen Filter auf eine angegebene Spalte an, beginnend mit einer bestimmten Zeilennummer. Diese Methode sucht das Arbeitsblatt basierend auf dem angegebenen Blattnamen und wendet dann den angegebenen Filterwert an.

SetFilterByRow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetFilterByRow-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zeilennummer	Gibt die Zeilennummer im angegebenen Arbeitsblatt an, in dem die Filterkriterien definiert sind. Identifiziert die Zeile mit den Kriterien, die zum Filtern der Daten verwendet werden.	Daten In	Ganzzahl
Spaltenname	Name oder Bezeichner der Spalte, auf der die Filterung durchgeführt wird. Sie stellt die Spalte dar, für die die Filterkriterien gelten. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt. Der angegebene Spaltenname bezieht sich auf den Spaltennamen relativ zur Startspalte Ihrer Daten. Wenn Ihre Daten beispielsweise bei Spalte B im Excel-Blatt beginnen, entspricht der relative Spaltenindex A Spalte B, der relative Spaltenindex B Spalte C usw.	Daten In	Spaltenname
Filterwert	Wert oder Bedingung, der als Filterkriterien verwendet wird. Er stellt den spezifischen Wert dar, dem die Daten in der angegebenen Spalte entsprechen müssen, damit sie nach der Anwendung des Filters angezeigt werden können.	Daten In	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

Schriftartstil festlegen

Formatiert die Zellen innerhalb eines angegebenen Bereichs, indem Parameter wie Farbe, Schriftstil, Schriftname, Fett und Unterstrichen festgelegt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetFontStyle-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem der Schriftstil festgelegt wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Der Bereich der Zellen, für die der Schriftstil festgelegt wird.	Daten In	Zeichenfolge
Farbe	Gibt den RGB-Farbwert der Schriftart an.	Daten In	ExcelRgbColor
Schriftgröße	Gibt die Größe der Schriftart an. Der Standardwert ist 11.	Daten In	Ganzzahl
FontName	Gibt den Namen der Schriftart an. Der Standardwert ist Calibri.	Daten In	Zeichenfolge
Fett	Gibt an, ob die Schriftart fett sein soll. Der Standardwert ist „falsch“.	Daten In	Boolean
Unterstrichen	Gibt den Unterstrichstil für die Schriftart an. Der Standardwert ist "Kein".	Daten In	Unterstrichen

Zeilenhöhe festlegen

Ändert die Höhe einer bestimmten Zeile in einem Excel-Arbeitsblatt.

SetRowHeight-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Der Name des Arbeitsblatts, in dem sich die Zeilen befinden.	Daten In	Zeichenfolge
Höhe	Gibt die gewünschte Höhe an.	Daten In	Ganzzahl
StartIndex	Der Startzeilenindex.	Daten In	Zeichenfolge
EndIndex	Der Endzeilenindex.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Zeilenhöhe erfolgreich festgelegt wurde oder nicht.	Daten Aus	Boolean

SetRowValues

Legt Werte für eine bestimmte Zeile in einer Excel-Tabelle fest. Wenn der Parameter „rowIndex“ auf -1 festgelegt ist, fügt die Funktion die Werte standardmäßig am Ende der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle ein. Wenn Sie keinen bestimmten Zeilenindex angeben, werden die Werte an den unteren Rand der vorhandenen Daten in der Tabelle angehängt.

SetRowValues – Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zeilennummer	Gibt die Zeilennummer an, in der die Werte festgelegt oder aktualisiert werden. In Excel werden Zeilen sequenziell von oben nach unten nummeriert. Beginnend mit 1 geben Sie die Zeilennummer an, und geben Sie die spezifische Zeile an, in der die Werte platziert werden sollen. Wenn -1 als Zeilennummer übergeben wird, gibt dies normalerweise an, dass die Werte am Ende der Tabelle eingefügt werden.	Daten In	Ganzzahl

Sortieren

Organisiert Daten innerhalb eines angegebenen Zellenbereichs in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge.

Parameter der Sortiermethode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem die Daten sortiert werden.	Daten In	Zeichenfolge
Zellbereich	Der Bereich der Zellen, die die zu sortierenden Daten enthalten.	Daten In	Zeichenfolge
Spaltenname	Der Name der Spalte, nach der die Daten sortiert werden. ColumnName ist ein Aufzählungsdatentyp, der Excel-Spalten von A bis AZ darstellt.	Daten In	Spaltenname

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der Sortiermethode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Sortierreihenfolge	Die Sortierreihenfolge (aufsteigend oder absteigend) für die Daten.	Daten In	Sortierreihenfolge

Suche

Sucht nach einem bestimmten Wert in der ersten Spalte eines angegebenen Zellenbereichs und gibt dann einen entsprechenden Wert aus einer Spalte zurück, die Sie innerhalb derselben Zeile angeben.

Parameter der Suchmethode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, in dem gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
SearchText	Der Text, nach dem innerhalb der angegebenen Spalte gesucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Suchbereich	Bereich, der nach dem Text gescannt werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
ApproximateMatch	Dies ist ein logischer Wert, der angibt, ob Sie eine genaue Übereinstimmung oder eine ungefähre Übereinstimmung wünschen.	Daten In	Boolean
Zurück	Gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob das Makro erfolgreich ausgeführt wurde oder nicht.	Daten Aus	Boolean

WrapText

Aktivieren Sie das Textumbrechen für alle Zellen in einer angegebenen Zeile in einem Excel-Arbeitsblatt. Textumbruch stellt sicher, dass lange Textzeichenfolgen innerhalb der Zellengrenzen angezeigt werden, und passt die Zeilenhöhe automatisch an den umschlossenen Text an. Mit der WrapText-Methode können Anwender die Lesbarkeit ihrer Daten verbessern, indem sie sicherstellen, dass der gesamte Text innerhalb jeder Zelle vollständig sichtbar ist, auch wenn er über die ursprüngliche Breite der Zelle hinausgeht. Dies kann besonders nützlich sein, um lange Texteinträge oder mehrzeiligen Inhalt in Tabellenkalkulationszellen anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der WrapText-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das die Quelldaten enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zeilennummer	Die Zeilennummer innerhalb des angegebenen Arbeitsblatts, bei der das Umbrechen von Text für alle Zellen in dieser Zeile festgelegt ist.	Daten In	Ganzzahl

Writeto Range

Schreibt eine im Parameter „Daten“ bereitgestellte datatable in ein Arbeitsblatt, ausgehend von der im Parameter „CellName“ angegebenen Zelle. Header können auch einbezogen werden, indem der Parameter IncludeHeaders festgelegt wird.

WriteToRange-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Blattname	Name des Arbeitsblatts, auf das die Daten geschrieben werden.	Daten In	Zeichenfolge
Zellenname	Name der Zelle, in die die Daten geschrieben werden.	Daten In	Zeichenfolge
Daten	Daten, die geschrieben werden.	Daten In	Datentabelle
IncludeHeader	Boolescher Wert, der angibt, ob Header beim Schreiben der Daten berücksichtigt werden sollen. Der Standardwert ist auf „wahr“ festgelegt.	Daten In	Boolean

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Zellenname	Zellenname in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt zum Ausführen eines Vorgangs.	
ApproximateMatch	Boolesche Option, um eine genaue oder ungefähre Übereinstimmung zu finden.	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
CellLocation	Zellenposition in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt zum Ausführen eines Vorgangs.	Ja
Zellbereich	Satz aus einer oder mehreren kontinuierlichen Zellen in einem Arbeitsblatt. Beispiel: Ein Zellenbereich von B2:E4 stellt die Zellen aus den Spalten B bis E und den Zeilen 2 bis 4 dar.	Ja
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Daten zum Erstellen eines Diagramms entnommen werden.	Ja
ChartType	Typ des Diagramms, das Sie in erstellen können Microsoft ExcelZ. B. Bereich, Balken, Linie und Kreis.	Ja
Farbe	Farbe, die für eine Zelle festgelegt werden soll.	
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Daten zum Erstellen einer Pivot-Tabelle entnommen werden.	
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Zeilen gelöscht werden.	Ja
Blattname	Name des Blatts, aus dem die leeren Spalten gelöscht werden.	Ja
Spaltenindex	Indexnummer der Spalte. **Hinweis:** Indexnummer muss größer als null sein.	Ja
Spaltenname	Spaltenname in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt, aus dem Werte abgerufen werden sollen.	Ja
CreateNewFile	Boolesche Werte, die angeben, ob Sie eine Datei erstellen möchten. Wenn Sie wählen • **Wahr** : Sie müssen den Dateipfad einschließlich des neuen Dateinamens angeben. • **Falsch** : Sie erstellen keine Datei.	Nein
Rückgabe (Ganzzahl)	Gibt die boolesche Antwort darauf zurück, ob die Spalte gelöscht wurde.	Nicht zutreffend
DisplayWarnungen	Option zum Anzeigen von Warnungen, wenn die Datei geöffnet wird. Wenn Sie wählen: • **Wahr** : Warnung wird angezeigt. • **Falsch** : Warnungen werden nicht angezeigt.	Nein
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob eine Datei geöffnet oder erstellt wurde. • **Wahr** : Eine Datei wurde geöffnet oder erstellt. • **Falsch** : Es wurde keine Datei geöffnet oder erstellt.	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Unterschiedlich	Option zum Abrufen nur eindeutiger Werte. Auf festlegen **Wahr** Um nur eindeutige Werte oder bis abzurufen **Falsch** Um alle Werte aus einem Zellenbereich abzurufen.	
EndSpaltenname	Name der letzten Spalte in einer Reihe von Spalten.	Ja
EndRowIndex	Letzte Zeilennummer in einem Satz von Zeilen in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt für einen Massenvorgang, z. B. zum Suchen, Festlegen von Werten oder Abrufen von Werten.	Ja
FileName	Name des Microsoft ExcelDatei.	Ja
Dateipfad	Pfad zur Datei einschließlich Dateiname. Dieser Parameter wird zum Öffnen vorhandener Dateien oder zum Erstellen neuer Dateien verwendet.	Ja
Dateipfad	Pfad, in dem die exportierte PDF gespeichert wird. Sie müssen den Namen der Datei gefolgt von der PDF-Erweiterung angeben.	Ja
FillType	Einer der folgenden Fülltypwerte: • XlFillFormats: Kopieren Sie nur die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlFillSeries: Erweitern Sie die Werte im Quellbereich als Serie in den Zielbereich (z. B. wird „1, 2“ als „3, 4, 5“ erweitert). Formate werden aus dem Quellbereich in den Zielbereich kopiert und bei Bedarf wiederholt. • XlFillValues: Kopieren Sie nur die Werte aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlFillCopy: Kopieren Sie die Werte und Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlFillDays: Erweitern Sie die Namen der Wochentage im Quellbereich auf den Zielbereich. Kopieren Sie die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlFillWeekdays: Erweitern Sie die Namen der Tage der Arbeitswoche im Quellbereich in den Zielbereich. Kopieren Sie die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlFillMonths: Erweitern Sie die Namen der Monate im Quellbereich auf den Zielbereich. Kopieren Sie die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlFillYears: Verlängern Sie die Jahre im Quellbereich auf den Zielbereich. Kopieren Sie die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
	• XlGrowthTrend: Erweitern Sie die numerischen Werte aus dem Quellbereich in den Zielbereich, vorausgesetzt, dass die Beziehungen zwischen den Zahlen im Quellbereich multiplikativ sind (Beispiel: „1, 2,“ wird als „4, 8, 16“ erweitert, vorausgesetzt, jede Zahl ist ein Ergebnis der Multiplikation der vorherigen Zahl mit einem Wert). Kopieren Sie die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf. • XlLinearTrend: Erweitern Sie die numerischen Werte aus dem Quellbereich in den Zielbereich, vorausgesetzt, dass die Beziehung zwischen den Zahlen additiv ist (Beispiel: „1, 2,“ wird als „3, 4, 5“ erweitert, vorausgesetzt, jede Zahl ist ein Ergebnis des Hinzufügens eines Werts zur vorherigen Zahl). Kopieren Sie die Formate aus dem Quellbereich in den Zielbereich, und wiederholen Sie sie bei Bedarf.	
Filterwert	Filterausdruck, der aus alphanumerischen Zeichen und einem oder mehreren der folgenden Operatoren besteht: <, >, \, und, |, und =.	Ja
FindText	Text, der in einer gesucht werden soll Microsoft ExcelArbeitsblatt.	Ja
StartSpaltenname	Name der ersten Spalte in einer Reihe von Spalten.	Ja
FirstRowAsHeader	Option, um anzugeben, ob die erste Zeile in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt ist eine Headerzeile.	Ja
Formattyp	Formattyp, der in unterstützt wird Microsoft Excel. Beispiel: Währung, Nummer, Langes Datum	Ja
Formel	Formel, die auf eine Zelle in angewendet werden soll Microsoft ExcelDatei.	Ja
Höhe	Höhe einer Zeile in Pixel.	Ja
Horizontale Ausrichtung	Horizontale Ausrichtungsformatierung der angegebenen Zellen. Beispiel: Links, Rechts, Zentrieren, Begründen	Ja
Ist sichtbar	Boolescher Wert, der angibt, ob die Datei sichtbar ist, wenn sie geöffnet ist. Wenn Sie wählen: • **Wahr** : Die Datei wird angezeigt. • **Falsch** : Die Datei wird nicht angezeigt.	Nein
IncludeHeader	Option zum Einbeziehen der Headerzeile beim Abrufen eines verwendeten Zellenbereichs in einem Microsoft Excel.	Nein
Suchbereich	Bereich der Datenspalten. Die Werte in der ersten Spalte des Bereichs sind die gesuchten Werte.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
OldSheetName	Aktueller Name des Arbeitsblatts in einem Microsoft ExcelDatei, die Sie umbenennen möchten.	Ja
Macroname	Name des auszuführenden Makros.	Ja
NewSheetName	Neuer Name des Arbeitsblatts in einem Microsoft ExcelDatei	Ja
Passwort	Passwort zum Öffnen einer geschützten Datei.	Nein
PivotTableName	Name der neuen PivotTable.	
Schreibgeschützter Modus	Boolescher Wert, der angibt, ob die Datei im schreibgeschützten Modus geöffnet oder erstellt wird. Wenn Sie wählen: • **Wahr**: Die Datei wird im schreibgeschützten Modus geöffnet oder erstellt. • **Falsch**: Die Datei wird im Schreibmodus geöffnet oder erstellt.	Nein
Zielbereich	Der Bereich der Zellen, die in ausgefüllt werden sollen Microsoft Excel-Datei.	Ja
Ersetzen vor	Text, durch den der gefundene Text in ersetzt werden soll Microsoft ExcelArbeitsblatt.	Ja
RowIndex	Indexwert einer Zeile.	Ja
Zeilennummer	Zeilennummer in A Microsoft ExcelArbeitsblatt zum Ausführen eines Vorgangs.	Ja
SaveFolderpath	Ordnerpfad zum Speichern der Datei.	Ja
Suchspalte	Spaltenname in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt, in dem der angegebene Text gesucht werden soll.	Ja
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den Namen des aktiven oder ausgewählten Blatts zurück.	Nicht zutreffend
Blattname	Name des Blatts, das gelöscht wird.	Ja
Blattname	Name des Blatts, aus dem Daten exportiert werden.	Ja
Blattname	Der Name des Blatts, in dem die Daten ausgefüllt werden.	Ja
SearchText	Text, der in einer gesucht werden soll Microsoft ExcelArbeitsblatt.	Ja
Changes speichern	Boolesche Werte, die angeben, ob die Änderungen beim Schließen gespeichert werden. • **Wahr**: Die Methode fordert Eingaben an, ob Änderungen gespeichert werden sollen. • **Falsch**: Die Methode schließt die Datei, und nicht gespeicherte Änderungen gehen verloren, falls vorhanden.	Ja
Blattname	Name des Arbeitsblatts, das der Datei hinzugefügt wurde.	Ja
Blattname	Name des Blatts, auf dem die Formel angewendet wird.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Excel-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Spalte gelöscht wird.	Ja
Sortierreihenfolge	Sortierreihenfolge – aufsteigend oder absteigend – für eine Spalte festgelegt.	
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Zeile gelöscht wird.	Ja
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Zellendaten gelöscht werden.	Ja
StartRowIndex	Erste Zeilennummer in einem Satz von Zeilen in einem Microsoft ExcelArbeitsblatt für einen Massenvorgang, z. B. zum Suchen, Festlegen von Werten, Abrufen von Werten.	Ja
Blattname	Name des Blatts, aus dem die Zellen kopiert werden.	Ja
Zurück	Gibt den Ganzzahlwert der Anzahl der gezählten Spalten zurück.	Nicht zutreffend
Blattname	Name des Blatts, für das die Spaltenanzahl ausgeführt wird.	Ja
Wert	Wert, der für eine Zelle festgelegt werden soll.	Ja
Vertikale Ausrichtung	Vertikale Ausrichtungsformatierung der angegebenen Zellen. Beispiel: Oben, Mitte, Unten	Nein
Breite	Breite einer Spalte in einem Microsoft Excel.	Ja
Passwort	Option, um die Excel-Datei passwortgeschützt zu machen. Geben Sie das Passwort im Zeichenfolgenformat an.	Nein

Geben Sie Eingaben für Parameter ein

Informationen zum Eingeben von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Microsoft Outlook

Die Microsoft Mit dem Outlook-Connector können Sie Standardaktionen im automatisieren Microsoft Outlook-Anwendung als Teil einer Automatisierung. Sie können beispielsweise das Senden oder Beantworten von E-Mails automatisieren.

Die Microsoft Outlook-Connector stellt Methoden zur Automatisierung der Aktionen für bereit Microsoft Outlook. Diese Methoden können mit anderen Methoden oder Komponenten in einer Automatisierung funktionieren.

Informationen zur Verwendung des Microsoft Outlook-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.

Informationen zur Bereitstellung der Microsoft Outlook-Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.

Informationen zur Verwendung der Microsoft Outlook-Connector-Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Hinweis:
32-Bit Microsoft Office-Installationen werden nicht unterstützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Microsoft Outlook-Connector-Methoden

Die Microsoft Outlook-Connector-Methoden automatisieren verschiedene Aktionen auf dem Microsoft Outlook. In einem Automatisierungs-Flow sind die Methoden mit anderen Methoden und Komponenten verbunden. Um die Methoden zu verwenden, müssen Sie sie zuerst verfügbar machen.

Die Microsoft Outlook-Connector ermöglicht die Automatisierung von Routineaufgaben innerhalb von Microsoft Outlook-Anwendung, die diese Funktionen in umfassendere automatisierte Workflows integriert.

Sie können Prozesse wie das Senden oder Beantworten von E-Mails ohne manuelles Eingreifen automatisieren. Dieser Connector bietet verschiedene Methoden, um die Automatisierung von Aktionen in zu erleichtern Microsoft Outlook. Diese Methoden können nahtlos mit anderen Methoden oder Komponenten innerhalb eines Automatisierungs-Frameworks kombiniert werden, um komplexere und effizientere Workflow-Designs zu ermöglichen.

AddFolder

Fügt dem Outlook-Account-Satz einen neuen Ordner innerhalb einer angegebenen Hierarchie und optional einen Unterordner hinzu.

AddFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Hauptordner	Name des Ordners, den die Methode dem Outlook-Account hinzufügt. Dieser Parameter gibt den Hauptordner an, in dem der neue Ordner hinzugefügt wird.	Daten in	Zeichenfolge
Unterordnername	Name des Unterordners, den die Methode unter dem Hauptordner hinzufügt. Dieser Parameter gibt den Namen des neuen zu erstellenden Ordners an. Wenn Sie diesen Parameter verwenden, müssen Sie den Parameter IsSubFolder verwenden.	Daten in	Zeichenfolge
Ist-Unterordner	Option, um anzugeben, dass der im Parameter	Daten in	Boolean

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

AddFolder-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	SubFolderName erstellte Ordner ein Unterordner unter dem Hauptordner ist. Dieser Parameter gibt an, ob der SubFolderName als Unterordner im Hauptordner hinzugefügt werden muss. Standardmäßig ist „falsch“ festgelegt, was bedeutet, dass „SubFolderName“ direkt unter dem Hauptordner hinzugefügt wird.		

Schließen

Schließt Microsoft Outlook-Explorer durch Angabe des Profilnamens.

Diese Methode kann als Bereinigungsaktivität verwendet werden, nachdem alle Automatisierungsaufgaben abgeschlossen sind.

Schließen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Profilname	Dieser Parameter gibt den Namen des Outlook-Profils an, das Sie schließen möchten.	Daten in	Zeichenfolge

Löschen Sie den Ordner

Löscht den angegebenen Ordner und alle darunter liegenden Unterordner.

DeleteFolder-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Ordnername	Name des Ordners, den die Methode löscht.	Daten in	Zeichenfolge

E-Mail löschen

Löscht eine oder mehrere E-Mails. Löscht eine E-Mail basierend auf ihrer eindeutigen Eintrags-ID.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tipp:
Verwenden Sie die GetMails-Methode, um die E-Mails anzugeben, die die DeleteMail-Methode löscht.

DeleteMail-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Übernimmt die E-Mail-Adresse, aus der die Methode die E-Mails löscht. Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, die gelöscht werden muss.	Daten in	Zeichenfolge

Weiterleitungs-Mail

Leitet eine E-Mail basierend auf ihrer eindeutigen Eintrags-ID an eine angegebene E-Mail-Adresse (EmailID) weiter.

ForwardMail-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, die weitergeleitet werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
E-Mail-ID	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die die E-Mail weitergeleitet werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
CC	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die eine Kopie (CC) der weitergeleiteten E-Mail gesendet werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
BCC	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die eine blinde Kopie (BCC) der weitergeleiteten E-Mail gesendet werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
Betreff	Dieser Parameter gibt die Betreffzeile der weitergeleiteten E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Diese Methode gibt einen booleschen Wert zurück,	Daten aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ForwardMail-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	der angibt, ob die E-Mail erfolgreich weitergeleitet wurde. Der Rückgabewert „wahr“ bedeutet, dass der Vorgang erfolgreich war.		

GetAttachmentNames

Ruft eine Liste von Anhangnamen ab, die einer E-Mail zugeordnet sind, die durch ihre eindeutige Eintrags-ID angegeben wird.

Methodenparameter „GetAttachmentNames“

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, für die Anhangnamen abgerufen werden sollen.	Daten in	Zeichenfolge

GetExistingAccounts

Ruft Informationen zu konfigurierten Accounts ab, z. B. eine Liste der konfigurierten Accounts und ihre Anzahl.

Dies ist hilfreich, wenn im Outlook mehrere Accounts konfiguriert sind.

GetExistingAccounts-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Accounts	Dieser Parameter wird durch Referenz übergeben und wird als Liste (von Zeichenfolge) erwartet. Beim Aufrufen dieser Methode wird die Liste der konfigurierten Accountnamen angezeigt.	Daten aus	Liste1
Anzahl	Dieser Parameter wird durch Referenz übergeben. Beim Aufrufen dieser Methode wird dieser Parameter mit der Anzahl der konfigurierten Accounts ausgefüllt.	Daten aus	Int32

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetFolderNames

Ruft eine Liste von Ordnernamen aus dem aktiven Outlook-Account ab und gibt sie zurück.

GetFolderNames-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Liste der Ordnernamen aus dem aktiven Outlook-Account zurück.	Daten aus	Liste1

E-Mail abrufen

Ruft alle Details einer E-Mail ab, angegeben durch ihre eindeutige Eintrags-ID (mailid).

Um zusätzliche Kriterien zum Abrufen aller Details einer E-Mail anzugeben, klicken Sie in der GetMail-Methodenleiste auf das Symbol für Methodeneinstellungen ( ), wählen Sie die erforderlichen E-Mail-Elemente aus, z. B. CC, BCC, Betreff, Text, Absender, an, Anhangsanzahl, ReceivedTime, ENTRYID.

GetMail-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, aus der Details abgerufen werden sollen.	Daten in	Zeichenfolge

GetMails

Ruft eine Liste von E-Mail-Eintrags-IDs aus einem angegebenen Ordner in einem E-Mail-System ab.

Die GetMails-Methode ruft eine Liste von E-Mail-Eintrags-IDs aus einem angegebenen Ordner in einem E-Mail-System ab.

GetMails-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Ordnername	Dieser Parameter gibt den Namen des Ordners an, aus dem E-Mail-Eintrags-IDs abgerufen werden sollen. Der Standardwert ist „Posteingang“.	Daten in	Zeichenfolge
Filter	Dieser Parameter gibt eine Filterbedingung an, die beim Abrufen von	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetMails-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	E-Mail-Eintrags-IDs angewendet werden soll.		
NoOfMails	Dieser Parameter gibt die maximale Anzahl von E-Mail-Eintrags-IDs an, die abgerufen werden sollen. Der Standardwert ist 10.	Daten in	Int32
Nicht schreibgeschützt	Dieser Parameter gibt an, ob nur ungelesene E-Mails (wahr) oder alle E-Mails (falsch) abgerufen werden sollen. Der Standardwert ist „wahr“.	Daten in	Boolean
AvoidMeetingItems	Dieser Parameter gibt an, ob Besprechungselemente aus den abgerufenen E-Mail-Eintrags-IDs ausgeschlossen werden sollen. Der Standardwert ist „wahr“.	Daten in	Boolean
Abrufreihenfolge	Dieser Parameter gibt die Reihenfolge an, in der E-Mails abgerufen werden. Beispiel: FIFO, LIFO. Der Standardwert ist FIFO.	Daten in	Abrufreihenfolge
Zurück	Dieser Parameter gibt eine Liste von E-Mails aus dem angegebenen Ordner zurück.	Daten aus	Liste1
Anzahl	Dieser Parameter gibt die Gesamtanzahl der abgerufenen E-Mail-Eintrags-IDs an.	Daten aus	Int32

GetSenderName

Ruft die E-Mail-Adresse des Absenders ab, die einer E-Mail zugeordnet ist, die durch seine eindeutige Eintrags-ID angegeben ist.

Parameter der GetSenderName-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, für die die E-Mail-Adresse	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetSenderName-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	des Absenders abgerufen werden soll.		
Zurück	Diese Methode gibt einen Zeichenfolgenwert zurück, der den Absendernamen angibt.	Daten aus	Zeichenfolge

MarkAsLesen

Markiert eine E-Mail basierend auf ihrer eindeutigen Eintrags-ID als gelesen.

MarkAsRead-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, für die die E-Mail-Adresse des Absenders abgerufen werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Diese Methode gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die E-Mail erfolgreich als gelesen markiert wurde. Der Rückgabewert „wahr“ bedeutet, dass der Vorgang erfolgreich war.	Daten aus	Boolean

MarkAsUngelesen

Markiert eine E-Mail basierend auf ihrer eindeutigen Eintrags-ID als ungelesen.

MarkAsUnread-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, die als ungelesen markiert werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Diese Methode gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die E-Mail erfolgreich als ungelesen markiert wurde.	Daten aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MarkAsUnread-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Der Rückgabewert „wahr“ bedeutet, dass der Vorgang erfolgreich war.		

MoveMail

Verschiebt eine E-Mail basierend auf ihrer eindeutigen Eintrags-ID aus einem Ordner in einen anderen Ordner im E-Mail-System.

MoveMail-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, die verschoben werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
Zielordner	Dieser Parameter gibt den Namen oder Pfad des Zielordners an, in den die E-Mail verschoben werden muss.	Daten in	Zeichenfolge

ReadMsgFile

Liest den Inhalt einer .msg-Datei aus dem Dateisystem.

ReadMsgFile-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Dieser Parameter gibt den Pfad zur .msg-Datei an, der gelesen werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
Textkörper	Dieser Parameter wird durch Referenz (ByRef) übergeben und nach dem Methodenaufruf mit dem Textkörper der .msg-Datei gefüllt.	Daten aus	Zeichenfolge

Antworten

Generiert und sendet eine Antwort auf eine E-Mail, die anhand ihrer eindeutigen Eintrags-ID angegeben ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Antwortmethodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, an die die Antwort gesendet wird.	Daten in	Zeichenfolge
CC	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die eine Kopie (CC) der Antwort gesendet werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
BCC	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die eine blinde Kopie (BCC) der Antwort gesendet werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
Betreff	Dieser Parameter gibt die Betreffzeile der Antwort-E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Textkörper	Dieser Parameter gibt den Textkörper der Antwort-E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Anhänge	Dieser Parameter gibt Dateipfade der Anhänge an, die in die Antwort-E-Mail aufgenommen werden sollen. Mehrere Dateien können durch das Pipe-Symbol oder den vertikalen Balken (|) getrennt werden, um die Pfade der Anhangdatei aufzuteilen. Wenn Sie Automatisierungen auf Plugins über 13.0 aktualisieren, aktualisieren Sie frühere Automatisierungen, die „,“ oder „;“ verwenden, mit „|“, wenn mehrere Dateipfade übergeben werden. Verwenden Sie das Pipe-Symbol oder den vertikalen Balken	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Antwortmethodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	(|), um die Pfade der Anhangdatei aufzuteilen.		
IsHtmlBody	Dieser Parameter gibt an, ob der Textkörper der Antwort-E-Mail im HTML-Format vorliegt. Der Standardwert ist „Falsch“.	Daten in	Boolean
Zurück	Diese Methode gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Antwort erfolgreich gesendet wurde. Der Rückgabewert „wahr“ bedeutet, dass der Vorgang erfolgreich war.	Daten aus	Boolean

Alle Anhänge speichern

Speichert alle Anhänge aus einer E-Mail, die durch ihre eindeutige Eintrags-ID angegeben wird, in einem angegebenen Ordnerpfad.

Parameter der SaveAllAttachments-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, aus der Anhänge gespeichert werden müssen.	Daten in	Zeichenfolge
Ordnerpfad	Dieser Parameter gibt den Pfad des Ordners an, in dem Anhänge gespeichert werden müssen.	Daten in	Zeichenfolge

Speichern Sie Anhang

Speichert den angegebenen Anhang einer E-Mail mit der angegebenen Eintrags-ID in einer bestimmten Datei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der SaveAttachment-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der E-Mail an, aus der der Anhang gespeichert werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
Anhangsname	Dieser Parameter gibt den Namen des Anhangs an, der gespeichert werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
Dateipfad	Dieser Parameter gibt den Pfad der Datei an, in der der Anhang gespeichert werden muss.	Daten in	Zeichenfolge

Speichern Sie E-Mail

Speichert eine durch ihre eindeutige Eintrags-ID (mailid) angegebene E-Mail in einer Datei unter einem angegebenen Dateipfad.

Parameter der SaveMail-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Mailid	Dieser Parameter gibt die eindeutige Eintrags-ID der zu speichernden E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Dateipfad	Dieser Parameter gibt den Pfad an, in dem die E-Mail als Datei gespeichert werden muss	Daten in	Zeichenfolge
Speichertyp	Dieser Parameter gibt das Format an, in dem die E-Mail gespeichert werden muss. Der Standardwert ist MsgSaveType.olMSG, was das Microsoft Outlook MSG-Format angibt.	Daten in	NachrichtenSaveType

Sendmail

Sendet eine E-Mail an den Empfänger. Es bietet verschiedene optionale Parameter zum Anpassen der E-Mail, einschließlich der Möglichkeit, Bilder hinzuzufügen, die Adresse des Absenders festzulegen und CC- und BCC-Empfänger anzugeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der sendmail-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
ToEmailId	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse des Empfängers an.	Daten in	Zeichenfolge
Bild	Dieser Parameter gibt ein optionales Bild an, das in die E-Mail aufgenommen werden soll.	Daten in	Zeichnung.Bitmap
Von	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse des Absenders an. Wenn nicht angegeben, wird die Standardadresse des Absenders verwendet.	Daten in	Zeichenfolge
CC	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die eine Kopie (CC) gesendet werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
BCC	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, an die eine blinde Kopie (BCC) gesendet werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
Betreff	Dieser Parameter gibt die Betreffzeile der E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Textkörper	Dieser Parameter gibt den Textkörper der E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Anhänge	Dieser Parameter gibt Dateipfade der Anhänge an, die in die E-Mail aufgenommen werden sollen. Mehrere Dateien können durch das Pipe-Symbol (|) getrennt werden, um die Pfade der Anhangdatei aufzuteilen. Wenn Sie Automatisierungen auf Plugins über 13.0 aktualisieren, aktualisieren Sie frühere Automatisierungen, die „,“ oder „;“ verwenden,	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der sendmail-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	mit „|“, wenn mehrere Dateipfade übergeben werden. Verwenden Sie das Pipe-Symbol oder den vertikalen Balken (|), um die Pfade der Anhangdatei aufzuteilen.		
IsHtmlBody	Dieser Parameter gibt an, ob der Text der E-Mail im HTML-Format vorliegt. Der Standardwert ist „Falsch“.	Daten in	Boolean
Zurück	Diese Methode gibt einen booleschen Wert zurück, der angibt, ob die E-Mail erfolgreich gesendet wurde. Der Rückgabewert „wahr“ bedeutet, dass der Vorgang erfolgreich war.	Daten aus	Boolean

SentAs

Sendet eine E-Mail im Namen eines anderen E-Mail-Accounts.

SentAs-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
ToEmailId	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse des Empfängers an.	Daten in	Zeichenfolge
SentOnBehalfEmailID	Dieser Parameter gibt die E-Mail-Adresse an, in deren Namen die E-Mail gesendet wird.	Daten in	Zeichenfolge
Betreff	Dieser Parameter gibt die Betreffzeile der E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Textkörper	Dieser Parameter gibt den Textkörper der E-Mail an.	Daten in	Zeichenfolge
Anhänge	Dieser Parameter gibt Dateipfade der Anhänge an, die in die E-Mail	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SentAs-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	aufgenommen werden sollen. Mehrere Dateien können durch das Pipe-Symbol (|) getrennt werden, um die Pfade der Anhangdatei aufzuteilen. Wenn Sie Automatisierungen auf Plugins über 13.0 aktualisieren, aktualisieren Sie frühere Automatisierungen, die „,“ oder „;“ verwenden, mit „|“, wenn mehrere Dateipfade übergeben werden. Verwenden Sie das Pipe-Symbol oder den vertikalen Balken (|), um die Pfade der Anhangdatei aufzuteilen.		
IsHtmlBody	Dieser Parameter gibt an, ob der Text der E-Mail im HTML-Format vorliegt. Der Standardwert ist „Falsch“.	Daten in	Boolean

Account festlegen

Gibt den Outlook-Account an, für den Sie Vorgänge für Ihre Automatisierungsaufgaben ausführen möchten.

Die SetAccount-Methode muss zunächst vor jeder anderen Methode dieses Connectors verwendet werden, um den Kontext oder E-Mail-Account für die Ausführung nachfolgender Methoden anzugeben oder festzulegen.

SetAccount-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
AccountName	Dieser Parameter gibt die Outlook-E-Mail-Account-ID an, für den	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetAccount-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Sie Vorgänge ausführen möchten.		

Microsoft Word

Die Microsoft Mit dem Word-Connector können Sie verschiedene Aufgaben für ein Microsoft Word-Dokument mithilfe seiner Methoden ausführen. Sie können beispielsweise einem Dokument eine Fußzeile hinzufügen.

- Zur Verwendung von Microsoft Word-Connector, siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Hinweis:
32-Bit Microsoft Office-Installationen werden nicht unterstützt.

Microsoft Word-Connector-Methoden

Die Microsoft Mit Word-Connector-Methoden können Sie verschiedene tägliche Aufgaben mit Microsoft Word-Dokumenten ausführen und automatisieren. Fügen Sie beispielsweise eine Seitenfußzeile hinzu.

Öffnen

Öffnet einen Microsoft Word-Datei auf dem lokalen Datenträger gespeichert.

Hinweis:
Sie müssen diese Methode ausführen, bevor Sie eine andere Methode im Microsoft Word-Connector ausführen.

Öffnen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Gibt den Pfad zu an Microsoft Word-Datei auf dem lokalen Datenträger.	Daten in	Zeichenfolge
Zeitüberschreitung	Gibt die Zeit an, nach der der Vorgang abläuft.	Daten in	Ganzzahl
Passwort	Verwenden Sie ein Passwort, wenn das Dokument passwortgeschützt ist.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den booleschen Wert basierend auf dem Ergebnis des Vorgangs zurück. Bei „wahr“ wird die Datei geöffnet.	Daten aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Öffnen Sie Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Andernfalls konnte die Datei bei „falsch“ nicht geöffnet werden.		

Details zu den Problemen im Zusammenhang mit der Methode „Öffnen“ finden Sie unter KB-artikel KB1123558 Und KB-artikel KB1123548 .

Hinzugefügte Fußzeile

Fügt dem eine Fußzeile hinzu Microsoft Word-Dokument in der angegebenen Schriftgröße.

Zur Verwendung dieser Methode geben Sie den Text an, der dem Parameter Text hinzugefügt werden soll, und die Schriftgröße, in der der Fußzeilentext für den Parameter „FontSize“ angezeigt werden muss. Der Standardwert des Parameters „FontSize“ ist 12.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

AddFooter-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Text	Gibt den Text in der Fußzeile an.	Daten in	Zeichenfolge
Schriftgröße	Gibt die Schriftgröße des Texts in der Fußzeile an. Standardwert ist 12.	Daten in	Ganzzahl

Informationen zur Bereitstellung von Eingaben finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften

AddHeader

Fügt einem einen Header hinzu Microsoft Word-Dokument in angegebener Schriftgröße.

Zur Verwendung dieser Methode geben Sie den Text an, der dem Parameter Text hinzugefügt werden soll, und die Schriftgröße, in der der Header-Text für den Parameter „FontSize“ angezeigt werden muss. Der Standardwert des Parameters „FontSize“ ist 12.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

AddHeader-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Text	Gibt den Text im Header an.	Daten in	Zeichenfolge
Schriftgröße	Gibt die Schriftgröße des Texts im Header an. Standardwert ist 12.	Daten in	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CellCopy

Kopiert den Inhalt einer Tabellenzelle, die mithilfe des Zeilenindex- und Spaltenindex der Tabelle in einem identifiziert wurde Microsoft WortDokument.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Zeilenindex für den Parameter „rowIndex“ und den Spaltenindex für den Parameter „columnIndex“ an. Der Standardwert für rowIndex und columnIndex ist jeweils -1.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

CellCopy-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile der Zelle, die kopiert werden muss. Der Zeilenindexwert muss gleich oder größer als null sein. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass keine Zelle verfügbar ist.	Daten in	Ganzzahl
Spaltenindex	Index der Spalte der Zelle, die kopiert werden muss. Der Spaltenindex muss gleich oder größer als Null sein. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass keine Zelle verfügbar ist.	Daten in	Ganzzahl

CellPaste

Fügt den kopierten Tabellenzelleninhalt in eine Tabellenzelle ein, die anhand des Zeilenindex- und Spaltenindex der Tabelle in identifiziert wurde Microsoft WortDokument.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Zeilenindex für den Parameter „rowIndex“ und den Spaltenindex für den Parameter „columnIndex“ an. Der Standardwert für rowIndex und columnIndex ist jeweils -1.

Hinweis:
Sie müssen die Methoden „Settable“ und „CellCopy“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

CellPaste-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile der Zelle, in die Daten eingefügt werden müssen. Der Zeilenindexwert muss gleich oder größer als null sein. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass	Daten in	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CellPaste-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	keine Zeile zum Einfügen von Daten verfügbar ist.		
Spaltenindex	Index der Spalte der Zelle, in die Daten eingefügt werden müssen. Der Spaltenindex muss gleich oder größer als Null sein. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass keine Spalte zum Einfügen von Daten verfügbar ist.	Daten in	Ganzzahl

Schließen

Schließt das zuletzt geöffnete Microsoft WortDokument. Beim Schließen des Dokuments ist es optional, Änderungen zu speichern.

Wenn die am Word-Dokument vorgenommene Änderung gespeichert werden muss, legen Sie den booleschen Parameter saveChanges auf „wahr“ fest, andernfalls legen Sie ihn auf „falsch“ fest. Standardmäßig ist der boolesche Parameter saveChanges auf „wahr“ festgelegt.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Schließen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Changes speichern	Gibt an, ob die im Word-Dokument vorgenommenen Änderungen vor dem Schließen gespeichert werden sollen. Standardmäßig ist sie auf „wahr“ festgelegt, d. h. die Änderungen werden vor dem Schließen gespeichert. Wenn Änderungen vor dem Schließen nicht gespeichert werden müssen, legen Sie sie auf „falsch“ fest.	Daten in	Boolean

Löschen Sie Spalte

Löscht eine Spalte aus einer Tabelle basierend auf einem angegebenen Indexwert der Spalte in einem Microsoft WortDokument.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Index der Spalte an, die gelöscht werden muss, für den Parameter „columnIndex“ an. Der Standardwert ist -1.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

DeleteColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Spaltenindex	Index der Spalte, die gelöscht werden muss. Der Spaltenindex muss gleich oder größer als Null sein. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass keine Spalte zum Löschen verfügbar ist.	Daten in	Ganzzahl

Seite löschen

Löscht eine Seite basierend auf einem angegebenen Indexwert aus einem Microsoft WortDokument.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Indexwert der Seite an, die gelöscht werden muss, für den Parameter „PageIndex“ an.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

DeletePage-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
PageIndex	Gibt die Indexnummer der Seite an, die entfernt oder gelöscht werden muss. Wenn Sie keine Indexnummer angeben, löscht die Methode standardmäßig die erste Seite.	Daten in	Ganzzahl

Ein kleines Problem

Löscht eine Zeile basierend auf dem angegebenen Indexwert aus einer Tabelle in einem Microsoft WortDokument.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Index der Zeile an, die gelöscht werden muss, für den Parameter „rowIndex“ an. Der Standardwert ist -1.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Deleterow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile, die gelöscht werden muss. Der Zeilenindexwert muss gleich oder größer als null sein. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass keine Zeile zum Löschen verfügbar ist.	Daten in	Ganzzahl

DeleteTable

Löscht eine Tabelle aus einem Microsoft WortDokument.

Wenn das Dokument mehrere Tabellen hat, löscht die Methode die erste Tabelle im Dokument.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Als PDF exportieren

Exportiert einen Microsoft WortDokument in ein PDF-Dokument unter einem angegebenen Pfad.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Pfad an, in dem die PDF-Datei in den Dateipfad-Parameter extrahiert werden muss.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

ExportToPDF-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Gibt den Ordnerpfad an, in den das Word-Dokument als PDF exportiert wird.	Daten in	Zeichenfolge

Suchen

Sucht den Text, den Sie in einem angeben Microsoft WortDokument und gibt eine boolesche Antwort zurück.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Text, den Sie im Dokument finden möchten, für den Parameter Text an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Suchen Sie Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Text	Text, der im Word-Dokument gesucht werden soll.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Gibt einen Wert „wahr/falsch“ zurück, der angibt, ob der Text im Word-Dokument gefunden wird.	Daten aus	Boolean

GetCellValueByIndex

Gibt den Wert einer Zelle in einer Tabelle in zurück Microsoft WortDokument.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Index der Zelle an, um den Zellenwert für den CellIndex-Parameter abzurufen.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetCellValueByIndex-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
CellIndex	Index einer Zelle zum Abrufen des Werts.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den in der erforderlichen Zelle vorhandenen Wert zurück.	Daten aus	Zeichenfolge

GetFooterText

Gibt den Fußzeilentext in einem zurück Microsoft WortDokument.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Parameter der GetFooterText-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt den Fußzeilentext im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten aus	Zeichenfolge

HeaderText abrufen

Gibt den Header-Text in einem zurück Microsoft WortDokument.

Hinweis:
Sie müssen die Methode „Öffnen“ ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetHeaderText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt den Header-Text im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten aus	Zeichenfolge

GetPageCount

Gibt die Gesamtzahl der Seiten in zurück Microsoft WortDokument.

Parameter der Methode „GetPageCount“

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Ganzzahl oder den numerischen Wert der Gesamtseiten in einem Word-Dokument zurück.	Daten aus	Ganzzahl

GetRowIndexByValue

Gibt den Zeilenindexwert einer Zeile basierend auf dem angegebenen Wert einer Zelle in der Zeile zurück.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie die Dokumenttabelle dem Parameter Tabelle an, um den Index der Zeile basierend auf dem Wert abzurufen, der für den Parameter Wert angegeben wurde.

Hinweis:
Sie müssen die gettable- und die feststellbaren Methoden ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

GetRowIndexByValue-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Tabelle	Tabellenobjekt im Word-Dokument als Referenz zum Ausführen weiterer Aktionen.	Daten in	Objekt
Wert	Suchtext, der einer bestimmten Zeile in der Tabelle entspricht.	Daten in	Zeichenfolge

Gettable

Gibt die Daten in einer Tabelle von zurück Microsoft Word-Dokument als Tabellenobjekt und Datentabelle. Wenn das Dokument mehrere Tabellen enthält, können Sie den Tabellenindex angeben, um die Tabelle für die Methode zu identifizieren. Sie können bei Bedarf auch den Tabellentyp angeben.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Index der erwarteten Tabelle für den Parameter TableIndex an. Legen Sie den Parameter FirstRowIsHeader auf „wahr“ fest,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

wenn die erste Zeile als Header behandelt werden muss. Andernfalls wird sie auf „falsch“ festgelegt.

Abhängig von der Tabellenstruktur können Sie optional den Tabellentyp für die Methode konfigurieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Tabelle zu konfigurieren.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie den Tabellentyp aus.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Parameter der gettable-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
		Daten in	
Tabellenindex	Index einer Tabelle in einem Microsoft Word-Dokument.	Daten in	Zeichenfolge
FirstRowIsHeader	Boolescher Wert, der angibt, ob die Methode die erste Zeile als Header der Tabelle behandeln soll. Standardmäßig ist sie auf „wahr“ festgelegt, was bedeutet, dass die erste Zeile als Header betrachtet wird. Wenn die erste Zeile kein Header ist, legen Sie diesen Parameter auf „falsch“ fest.	Daten in	Boolean
Tabelle	Gibt die Daten in einer Tabelle als Objekt zurück.	Daten aus	Objekt
Daten	Gibt die Daten in der Tabelle zurück.	Daten aus	Daten

GetTableCellValues

Gibt die Werte in einer oder mehreren Tabellenzellen zurück.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie im Konfigurationsfenster die Indizes der Tabellenzellen an, deren Wert erforderlich ist.

Um die Anzahl der Zellen anzugeben, müssen Sie die Indexwerte der Zellen konfigurieren. Gehen Sie zum Konfigurieren wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie Auf ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Geben Sie die Indexwerte für die Zellen ein.
4. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Indexwerte hinzuzufügen.
5. Klicken Sie auf **OK**.

GetTableCount

Gibt die Anzahl der Tabellen in zurück Microsoft WortDokument. Sie können optional den Typ der Tabelle angeben, die die Methode identifizieren soll.

Wählen Sie im Konfigurationsfenster den Tabellentyp aus. Wenn Sie erwarten, die Gesamtzahl der Tabellen in einem Word-Dokument zu erhalten, wird der Tabellentyp auf „Standard“ festgelegt. Wenn eine Anzahl geschachtelter Tabellen innerhalb einer Zelle in einer Tabelle erwartet wird, legen Sie den Tabellentyp auf „geschachtelt“ fest. Geben Sie den Index der Tabelle mit geschachtelten Tabellen für den Parameter TableIndex und den Tabellenzellenindex an, von dem die Anzahl der geschachtelten Tabellen für den CellIndex-Parameter erwartet wird.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Typ der Tabelle zu konfigurieren.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie den Tabellentyp aus.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Parameter der Methode „GetTableCount“

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt den Ganzzahlwert der Gesamtzahl der Tabellen im Word-Dokument zurück.	Daten in	Ganzzahl

GetTableRowData

Gibt die Werte in einer oder mehreren Zellen einer Zeile in zurück Microsoft Word-Dokument. Sie können die Indexwerte der Zellen der Zeile angeben.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Sie können die Indexwerte der Zellen in einer Zeile konfigurieren. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Indexwert hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Indexwert der Zelle ein.
4. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Indexwerte hinzuzufügen.
5. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetTableRowData-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile, aus der Daten abgerufen werden müssen. Der Standardwert ist 0, d. h. die Daten werden aus der ersten Zeile abgerufen.	Daten in	Ganzzahl

Gettext

Gibt den gesamten Textinhalt in zurück Microsoft Word-Dokument.

Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt den vollständigen Text des Dokuments im Zeichenfolgenformat zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

InsertNewColumn

Fügt eine neue Spalte in die erste Tabelle im Dokument basierend auf dem angegebenen Indexwert ein.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie die Indexnummer an, unter der eine neue Spalte in den Parameter „columnIndex“ eingefügt werden muss. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass eine Spalte vor der ersten Spalte eingefügt wird.

InsertNewColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Spaltenindex	Index, bei dem eine neue Spalte eingefügt werden muss. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass die Tabelle keine Spalten enthält.	Daten in	Ganzzahl

InsertNewRow

Fügt eine neue Zeile basierend auf dem Indexwert ein.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie die Indexnummer an, unter der eine neue Zeile in den Parameter „rowIndex“ eingefügt werden muss. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass vor der ersten Zeile eine Zeile eingefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

InsertNewRow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index, in dem eine neue Zeile eingefügt werden muss. Der Standardwert ist -1, was bedeutet, dass keine Zeilen in der Tabelle vorhanden sind.	Daten in	Ganzzahl

InsertPicture

Fügt ein Bild in ein Microsoft WortDokument aus dem Dateipfad, der bei einem bestimmten Lesezeichen bereitgestellt wird.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Dateipfad des Bildes an, das in den Parameter ImageFilePath eingefügt werden muss. Geben Sie den Identifizierungsort an, an dem das Bild in das Word-Dokument in den Lesezeichen-Parameter eingefügt werden muss.

Parameter der InsertPicture-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
ImageFilePath	Systemordnerpfad zum Image, das eingefügt werden muss.	Daten in	Zeichenfolge
Lesezeichen	Punkt, an dem das Bild hinzugefügt werden muss.	Daten in	Zeichenfolge

Einfügetabelle

Fügt eine Tabelle in ein ein Microsoft WortDokument. Sie können das Dokument optional anpassen, indem Sie es vor dem Einfügen konfigurieren.

Zur Verwendung dieser Methode wird der Punkt, an dem die Tabelle hinzugefügt werden muss, dem Lesezeichenparameter angegeben, und die Tabelle, die hinzugefügt werden muss, sollte an den Parameter „Daten“ übergeben werden.

Hinweis:
Bevor Sie diese Methode ausführen, müssen Sie die gettable- und setable-Methoden ausführen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Tabelle vor dem Einfügen anzupassen.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie Header Einbeziehen.
3. Wählen Sie Rahmenstil und Verhalten der automatischen Anpassung aus.
4. Wählen Sie Leere Zeilen Einbeziehen.
5. Um bestimmte Spalten zu ignorieren, klicken Sie auf das Symbol „Indexwert hinzufügen“ ( ).
6. Geben Sie den Indexwert der Spalte ein.
7. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

InsertTable-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Lesezeichen	Bestimmte Position im Word-Dokument, an die die Tabelle eingefügt wird. Bevor Sie die Tabelle einfügen, müssen Sie ein Lesezeichen hinzufügen.	Daten in	Zeichenfolge
Daten	Tabellendaten, die am Lesezeichen-Punkt eingefügt werden.	Daten in	Daten

Einfügetext

Fügt Text am Anfang von ein Microsoft WortDokument.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie einen Wert an, der in den Textparameter eingefügt werden muss.

InsertText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
text	Textwert, der eingefügt werden muss.	Daten In	Zeichenfolge

ISOPEN

Überprüft, ob ein Microsoft WortDokument ist geöffnet.

ISOPEN-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Systemordnerpfad zum Word-Dokument oder zur Word-Datei.	Daten in	Zeichenfolge
Zurück	Systemordnerpfad zum Word-Dokument oder zur Word-Datei.	Daten Aus	Boolean

MergeByCellIndices

Führt den in Form eines Indexwertbereichs angegebenen Zellenbereich zusammen.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den StartCellIndex-Wert für den StartCellIndex-Parameter und den Endzellindex-Wert für den EndCellIndex-Parameter an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MergeByCellIndices-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
StartCellIndex	Index des Startzellenpunkts, um mit dem Zusammenführen von Zellen zu beginnen.	Daten in	Ganzzahl
EndCellIndex	Index des Endzellenpunkts zum Ende der Zellenzusammenführung.	Daten in	Ganzzahl

MergeByRowSpalte

Führt einen Bereich von Zellen einer Tabelle in einem zusammen Microsoft WortDokument.

Zur Verwendung dieser Methode geben Sie den Startzeilenindex für den Parameter StartRowIndex, den Endzeilenindex für den Parameter EndRowIndex und den Startspaltenindex für den Parameter StartColIndex und den Endspaltenindex für den Parameter EndColIndex an.

MergeByRowCol-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
StartRowIndex	Index der Startzeile.	Daten in	Ganzzahl
StartColIndex	Index der Startspalte.	Daten in	Ganzzahl
EndRowIndex	Index der Endzeile.	Daten in	Ganzzahl
EndColIndex	Index der Endspalte.	Daten in	Ganzzahl

ErsatzLesezeichen

Ersetzt ein Lesezeichen in einem Microsoft WortDokument mit dem angegebenen Text.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den Parameter „Lesezeichen für Identifizierung“ an, wobei der Text, der ersetzt werden soll, dem Parameter „ReplaceText“ zugewiesen wird.

ReplaceBookmark-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Lesezeichen	Identifizierungslesezeichen im Word-Dokument.	Daten in	Zeichenfolge
Ersetzungstext	Ersetzen Sie den Text an der mit einem Lesezeichen versehenen Stelle durch den neuen angegebenen Wert.	Daten in	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ErsatzLesezeichen

Sucht und ersetzt mehrere Lesezeichen in einem Microsoft WortDokument mit dem angegebenen Text.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie einen Wert für die hinzugefügten Felder an. Dies ist der Text, durch den das Lesezeichen ersetzt werden muss.

Geben Sie weitere Details des zu ersetzenden Lesezeichentexts wie folgt an:

1. Doppelklicken Sie auf die Komponente.
2. Klicken Sie im Dialogfeld BEZEICHNUNGEN/LESEZEICHEN ANGEBEN auf das Symbol zum Hinzufügen der Bezeichnung klicken ( ) Und geben Sie das Lesezeichen ein, um es zu ersetzen.

   Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Lesezeichen hinzuzufügen.
3. Klicken Sie auf **OK**.

ReplaceBookmarks-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Text	Text, der in ersetzt werden soll Microsoft WortDokument.	Daten in	Zeichenfolge

ErsatzfußerText

Sucht und ersetzt den Fußzeilentext in einem Microsoft WortDokument mit dem angegebenen Text.

Geben Sie den ursprünglichen Fußzeilentext-Wert, der im Word-Dokument vorhanden ist, für den FindText-Parameter und den Text an, durch den der ursprüngliche Fußzeilentext ersetzt werden muss, für den Parameter ReplaceText.

ReplaceFooterText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
FindText	Aktueller Wert, der in der Fußzeile vorhanden ist.	Daten in	Zeichenfolge
Ersetzungstext	Wert, der erforderlich ist, um den FindText-Wert in der Fußzeile zu ersetzen.	Daten in	Zeichenfolge

ErsetzungHeaderText

Sucht und ersetzt den Header-Text in einem Microsoft WortDokument mit dem angegebenen Text.

Geben Sie den ursprünglichen Header-Textwert, der im Word-Dokument vorhanden ist, für den FindText-Parameter und den Text an, durch den der ursprüngliche Header-Text ersetzt werden muss, für den ReplaceText-Parameter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ReplaceHeaderText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
FindText	Aktueller Wert, der im Header vorhanden ist.	Daten in	Zeichenfolge
Ersetzungstext	Wert, der erforderlich ist, um den FindText-Wert im Header durch zu ersetzen.	Daten in	Zeichenfolge

ReplaceStaticText

Sucht und ersetzt den Text in einem Microsoft WortDokument mit dem angegebenen Text. Ersetzt Lesezeichen, Überschriften oder beliebigen Text basierend auf der Konfiguration.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie einen Wert für das Feld hinzugefügt an, das der Text ist, durch den die Bezeichnung/das Lesezeichen ersetzt werden muss.

Sie müssen die Methode vor der Ausführung konfigurieren. Führen Sie zum Konfigurieren die Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol „Text hinzufügen“ ( )
3. Geben Sie die Überschrift, das Lesezeichen oder den Text ein, die Sie ersetzen möchten.
4. Wiederholen Sie die Schritte, um mehr Text einzugeben.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Ersetzungstext

Sucht und ersetzt den Text in einem Microsoft WortDokument mit dem angegebenen Text.

Geben Sie den ursprünglichen Textwert, der im Word-Dokument vorhanden ist, für den FindText-Parameter und den Text, durch den der Originaltext ersetzt werden muss, für den ReplaceText-Parameter an.

ReplaceText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
FindText	Aktueller Wert, der im Word-Dokument vorhanden ist.	Daten in	Zeichenfolge
Ersetzungstext	Wert, der erforderlich ist, um den FindText-Wert im Word-Dokument durch zu ersetzen.	Daten in	Zeichenfolge

Größe ändern

Ändert die Größe des Fensters von Microsoft WortDokument gemäß den Parametern „Links“, „Oben“, „Breite“ und „Höhe“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den linken und oberen Rand sowie die Parameter Breite und Höhe für den Inhalt an.

Ändern Sie die Größe der Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Links	Linker Rand des Inhalts im Word-Dokument.	Daten in	Ganzzahl
Spline	Oberer Rand des Inhalts im Word-Dokument.	Daten in	Ganzzahl
Breite	Breite des Word-Dokuments.	Daten in	Ganzzahl
Höhe	Höhe des Word-Dokuments.	Daten in	Ganzzahl

Speichern

Speichert geöffnete Microsoft WortDokument.

Speichern unter

Speichert eine Kopie des geöffneten Microsoft WortDokument mit einem anderen Namen an einem Speicherort, der im Parameter „Dateipfad“ angegeben ist.

Um diese Methode zu verwenden, geben Sie den neuen Standort an, an den die Microsoft WortDas Dokument muss im Dateipfad-Parameter gespeichert werden. Wenn die Datei passwortgeschützt sein muss, übergeben Sie den Wert an den Parameter Password.

SaveAs-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Systemordnerpfad zum Word-Dokument oder zur Word-Datei.	Daten in	Zeichenfolge
Passwort	Öffnen Sie ein passwortgeschütztes Word-Dokument mit dem angegebenen Passwort. Der Standardwert ist leer.	Daten in	Zeichenfolge

Einstellbar

Legt eine Tabelle in einem fest Microsoft WortDokument.

Zur Verwendung dieser Methode ist es erforderlich, das Tabellenobjekt an den Parameter Tabelle zu übergeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellbare Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Tabelle	Tabelle, die im Word-Dokument festgelegt werden muss.	Daten in	Objekt

SetTableCellValues

Legt den Inhalt einer Tabellenzelle in fest Microsoft WortDokument.

Zur Verwendung dieser Methode geben Sie die Indizes der Tabellenzellen an, deren Wert im Konfigurationsfenster festgelegt werden muss.

Geben Sie einen oder mehrere Zellenindizes und Werttypen wie folgt an:

1. Doppelklicken Sie auf die Komponente.
2. Klicken Sie im Dialogfeld ZELLENINDIZES ANGEBEN auf das Symbol Klicken zum Hinzufügen des Zellenindex ( ) Und geben Sie einen Zellenindex ein, und wählen Sie einen Werttyp aus.

   Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Zellenindizes und Werttypen hinzuzufügen.
3. Klicken Sie auf **OK**.

SetTableRowData

Legt den Inhalt in einer Zeile einer Tabelle in fest Microsoft WortDokument.

Zur Verwendung dieser Methode wird der Index der Tabellenzeile, für die die Daten festgelegt werden müssen, an den Parameter „rowIndex“ übergeben.

Hinweis:
Sie müssen die feststellbare Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Eingabe

RowIndex

Geben Sie den Spaltenindex wie folgt an:

1. Doppelklicken Sie auf die Komponente.
2. Klicken Sie im Dialogfeld SPALTENINDIZES ANGEBEN auf das Symbol zum Hinzufügen des Zellenindex klicken ( ) Und geben Sie einen Spaltenindex ein.
3. Klicken Sie auf **OK**.

SetTableRowData-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile, für die Daten festgelegt werden müssen. Der Standardwert ist 0, was bedeutet, dass die	Daten in	Ganzzahl

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetTableRowData-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Daten auf die erste Zeile festgelegt werden.		

Parameter von Microsoft Word-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Parameter von Microsoft Word-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter von Microsoft Word-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Lesezeichen	Lesezeichen In einem Microsoft WortDokument.	Ja
CellIndex	Index einer Zelle in einer Tabelle.	Ja
Spaltenindex	Spaltensequenz in einer Tabelle.	Ja. Der Spaltenindex muss gleich oder größer als Null sein.
Daten	Tabelle, die Daten enthält, die zu hinzugefügt werden sollen Microsoft WortDokument.	Ja
Dateipfad	Ordnerspeicherort, einschließlich des Namens des Dokuments.	Ja
EndCellIndex	Letzte Zellennummer eines Bereichs.	Ja
ImageFilePath	Der Pfad zum Bild mit dem Dateinamen, den Sie einfügen möchten.	Ja
Dateipfad	Speicherort, an den das Dokument als PDF exportiert wird.	Ja. Sie müssen den Dateinamen und die PDF-Erweiterung angeben.
Lesezeichen	Genaue Position im Word-Dokument, an der das Bild eingefügt wird. Sie müssen zuerst ein Lesezeichen im Dokument definieren.	Ja
FilePath	Pfad zu Microsoft Word-Datei einschließlich Dateiname.	Ja
EndColIndex	Letzte Spaltennummer eines Bereichs für einen Massenvorgang in einer Tabelle, z. B. Zusammenführen von Zellen, Suchen von Text und Festlegen oder Abrufen von Werten.	Ja
EndRowIndex	Letzte Zeilennummer eines Bereichs für einen Massenvorgang in einer Tabelle, z. B. Zusammenführen von Zellen, Suchen von Text und Festlegen oder Abrufen von Werten.	Ja
FirstRowIsHeader	Boolescher Wert, der angibt, ob die Methode die erste Zeile als Header der Tabelle behandeln soll.	Nein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Word-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
PageIndex	Seitenindexwert.	Nein.
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, die angibt, ob die Anforderung erfolgreich war.	Nicht zutreffend
Zeitüberschreitung	Sekunden, nach denen bei der Anforderung zum Öffnen des Dokuments eine Zeitüberschreitung auftritt, wenn keine Antwort empfangen wird.	Nein
StartCellIndex	Erste Zellnummer eines Bereichs.	Ja
StartColIndex	Nummer der ersten Spalte eines Bereichs für einen Massenvorgang in einer Tabelle, z. B. Zusammenführen von Zellen, Suchen von Text und Festlegen oder Abrufen von Werten.	Ja
StartRowIndex	Erste Zeilennummer eines Bereichs für einen Massenvorgang in einer Tabelle, z. B. Zusammenführen von Zellen, Suchen von Text und Festlegen oder Abrufen von Werten.	Ja
RowIndex	Zeilensequenz in einer Tabelle im Dokument.	Ja. Der Zeilenindexwert muss gleich oder größer als null sein.
Tabelle	Die Tabellendaten.	Ja
Tabellenindex	Index einer Tabelle in einem Microsoft Word-Dokument.	Nein
Text Oder FindText Oder Ersetzungstext	Text, der in hinzugefügt werden soll Microsoft WortDokument in den Methoden „AddFooter“, „addHeader“ oder „InsertText“. Text, der im Dokument in der Suchmethode durchsucht werden soll. Text, der innerhalb der Methoden ReplaceBookmark, ReplaceFooterText, ReplaceHeaderText oder ReplaceText ersetzt werden soll.	Ja
Wert	Wert in einer Zelle.	Ja
Text	Text, der der Fußzeile hinzugefügt werden soll.	Ja
Schriftgröße	Schriftgröße des Fußzeilentexts.	Nein
Text	Anwenderdefinierter Text, der dem Header hinzugefügt werden soll.	Ja
Schriftgröße	Schriftgröße des Headertexts.	Ja
Text	Text, der im Dokument gesucht werden soll.	Ja
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den Fußzeilentext zurück.	Nicht zutreffend

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Word-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Rückgabe (Ganzzahl)	Gibt die Anzahl der Seiten zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den Header-Text zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt den Textinhalt zurück.	Nicht zutreffend
Text	Text, der in das Word-Dokument eingefügt wird.	Ja
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob ein Word-Dokument geöffnet ist.	Nicht zutreffend
Changes speichern	Boolesche Antwort, die angibt, ob Sie die Änderungen speichern möchten, bevor Sie das Dokument schließen.	Nein
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, die angibt, ob der Text im Dokument gefunden wurde.	Nicht zutreffend
Tabelle (Objekt)	Gibt die Daten in einer Tabelle als Objekt zurück.	Nicht zutreffend
Daten (Datentabelle)	Gibt die Daten in der Tabelle zurück.	Nicht zutreffend
Zellenindex (Objekt)	Gibt den Wert der Zelle zurück.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Ganzzahl)	Gibt die Gesamtanzahl der Tabellen in zurück Microsoft Word-Dokument.	Nicht zutreffend
Zeilenindex (Objekt)	Gibt die Daten in der Zelle basierend auf dem Indexwert zurück.	Nicht zutreffend
Spaltenindex	Der Indexwert der Spalte, basierend auf der die Position der neuen Spalte bestimmt wird.	Nein.
RowIndex	Indexwert der Zeile, basierend auf der die Position der Zeile bestimmt wird.	Nein
Lesezeichen	Bestimmte Position im Word-Dokument, an die die Tabelle eingefügt wird. Bevor Sie die Tabelle einfügen, müssen Sie ein Lesezeichen hinzufügen.	Ja
Daten (Datentabelle)	Tabelle, die eingefügt wird.	Ja
FindText	Fußzeilentext, der ersetzt wird.	Ja
Ersetzungstext	Text, der den Fußzeilentext ersetzt.	Ja
FindText	Header-Text, der ersetzt wird.	Ja
Ersetzungstext	Text, der den Header-Text ersetzt.	Ja
Objekt	Text zum Ersetzen des Texts im Dokument.	Ja
FindText (Zeichenfolge)	Zu ersetzender Text.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von Microsoft Word-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Ersetzungstext	Text, der den vorhandenen Text ersetzt.	Ja
Links	Ändern Sie die Größe des Werts vom linken Rand.	Ja
Oben	Ändern Sie die Größe des Werts vom oberen Rand.	Ja
Breite	Ändern Sie die Größe des Breitenwerts.	Ja
Höhe	Ändern Sie die Größe des Höhenwerts.	Ja

Geben Sie Eingaben für Parameter ein

Informationen zum Eingeben von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

PDF-Connector

Verwenden Sie den PDF-Connector, um alle Ihre PDF-Vorgänge über einen einzigen, einheitlichen Bereich in auszuführen RPA Desktop Design Studio. Verwenden Sie diesen Connector, um die PDF-Verarbeitung für Ihre Dokumentautomatisierung zu beschleunigen.

Der PDF-Connector ist standardmäßig als Plugin in verfügbar RPA Desktop Design Studio. Verwenden Sie die verschiedenen im Connector verfügbaren Methoden, um Aktivitäten wie Konvertieren, Teilen und Kombinieren von PDFs auszuführen.

Hinweis:
RPA Desktop Design Studio Unterstützt weiterhin Automatisierungsprojekte, die mit den älteren PDF-Methoden in entworfen wurden **Dienstprogramme** Aus Toolbox.

- Dient zur Verwendung eines Connectors in RPA Desktop Design Studio, Siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zu den verschiedenen Methoden im PDF-Connector finden Sie unter PDF-Connector-Methoden.

PDF-Connector-Methoden

Beschleunigen Sie die PDF-Verarbeitung für die Dokumentautomatisierung, indem Sie die verschiedenen Methoden des PDF-Connectors in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Voraussetzungen für die Verwendung des PDF-Connectors

Verwenden Sie die Methode Laden im PDF-Connector, bevor Sie die anderen Methoden verwenden. Rufen Sie diese Methode mit dem vollständigen Pfad zur PDF-Datei (Dateipfad) auf, und geben Sie optional ein Passwort (Passwort) an, wenn die PDF-Datei geschützt ist.

Schließen

Schließt die dem PDF-Dokument zugeordneten Ressourcen. Verwenden Sie diese Methode, um alle Referenzen und Ressourcen nach Verwendung der Methode Laden freizugeben.

Rufen Sie diese Methode auf, wenn Sie das PDF-Dokument nicht mehr verwenden müssen oder nachdem Sie Vorgänge damit abgeschlossen haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In Excel konvertieren

Konvertiert ein PDF-Dokument in ein Microsoft Excel-Dokument. Optional können nur Tabellen konvertiert werden, wenn angegeben.

Rufen Sie diese Methode mit dem Dateipfad auf, in dem das konvertierte Excel-Dokument gespeichert werden muss, und optional festgelegt **TablesOnly konvertieren** Bis **Wahr** Wenn nur Tabellen konvertiert werden müssen.

Parameter der ConvertToExcel-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
ExcelFilepath	Der Dateipfad, in dem das konvertierte Excel-Dokument (.xlsx) gespeichert wird. Stellen Sie sicher, dass der Dateipfad den Dateinamen und die Erweiterung enthält.	Zeichenfolge
TablesOnly konvertieren	Wenn auf festgelegt **Wahr** , Nur Tabellen aus dem PDF-Dokument werden in Excel konvertiert. Der Standardwert ist **Wahr** .	Boolean

In HTML konvertieren

Konvertiert eine angegebene Seite einer PDF-Datei in das HTML-Format. Wenn die Seitenzahl kleiner oder gleich 0 ist, werden alle Seiten der PDF-Datei in HTML konvertiert.

Rufen Sie diese Methode mit der Seitennummer der PDF-Datei auf, die Sie in HTML konvertieren möchten. Wenn Sie eine Seitenzahl kleiner oder gleich 0 übergeben, wird die gesamte PDF-Datei in HTML konvertiert. Die Methode gibt den HTML-Inhalt als Zeichenfolge zurück.

Parameter der ConvertToHTML-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Pagenumber (Daten in)	Die Seitenzahl der PDF-Datei, die in HTML konvertiert werden soll. Wenn dieser Parameter kleiner oder gleich 0 ist, werden alle Seiten der PDF-Datei in HTML konvertiert. Seitenzahlen beginnen normalerweise mit 1.	Int32
Zurückgeben (Datenausgang)	Diese Methode gibt den HTML-Inhalt als Zeichenfolge zurück, die den Inhalt der PDF-Datei darstellt.	Zeichenfolge

ConvertToImage

Konvertiert eine angegebene Seite eines PDF-Dokuments in ein Bild. Geben Sie optional den Bildpfad an, in dem das Bild gespeichert wird, DPI (Punkte pro Zoll) und die Bildqualität.

Rufen Sie diese Methode mit der Seitennummer der zu konvertierenden PDF-Datei und dem Dateipfad auf, in dem das Bild gespeichert werden muss, und passen Sie optional die DPI- und Bildqualitätsparameter an.

Parameter der ConvertToImage-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Pagennummeriert	Die Seitenzahl der PDF-Datei, die in ein Bild konvertiert werden soll. Seitenzahlen beginnen normalerweise mit 1.	Int32

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der ConvertToImage-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datentyp
ImagePath	Der Dateipfad, in dem das konvertierte Bild gespeichert wird. Stellen Sie sicher, dass der Dateipfad den Dateinamen und die Erweiterung enthält	Zeichenfolge
Dpi	Die DPI-Auflösung (Punkte pro Zoll) für das generierte Bild. Der Standardwert ist 200 DPI.	Int32
Qualität	Das Qualitätsniveau des generierten Bildes, von 0 (niedrigste) bis 100 (höchste). Der Standardwert ist 95.	Int32

Konvertiertzu Images

Konvertiert ein PDF-Dokument in Bilder. Geben Sie optional den Ordnerpfad an, in dem die Bilder gespeichert werden, DPI (Punkte pro Zoll), Bildqualität und eine optionale Liste zum Speichern der generierten Dateinamen.

Rufen Sie diese Methode mit dem Ordnerpfad auf, in dem die Bilder gespeichert werden müssen. Passen Sie optional die DPI- und Bildqualitätsparameter an. Wenn Sie eine Liste als angeben **Dateinamen** Parameter, wird mit den Namen der generierten Bilddateien ausgefüllt.

Parameter der ConvertToImages-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Ordnerpfad	Der Ordnerpfad, in dem die konvertierten Bilder gespeichert werden. Stellen Sie sicher, dass der Ordner vorhanden ist und über entsprechende Schreibberechtigungen verfügt. Beispiel: `/Anwender/Anwendername/Dokumente/mein Ordner`	Zeichenfolge
Dpi	Die DPI-Auflösung (Punkte pro Zoll) für die generierten Bilder. Der Standardwert ist 200 DPI.	Int32
Qualität	Das Qualitätsniveau der generierten Bilder, von 0 (am niedrigsten) bis 100 (am höchsten). Der Standardwert ist 95.	Int32

ConvertToWord

Konvertiert eine PDF-Datei in eine Microsoft Word-Dokument.

Rufen Sie diese Methode mit dem Dateipfad auf, in dem das konvertierte Word-Dokument gespeichert werden muss. Die Methode erstellt ein Word-Dokument aus dem PDF-Inhalt im angegebenen Pfad.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der ConvertToWord-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
WordFilepath	Der Dateipfad, in dem das konvertierte Word-Dokument (.doc) gespeichert wird. Stellen Sie sicher, dass der Dateipfad den Dateinamen und die Erweiterung enthält.	Zeichenfolge

Konvertieren in Xml

Konvertiert eine angegebene Seite eines PDF-Dokuments in das Microsoft XML-Format. Optional können nur Tabellen konvertiert werden, wenn angegeben.

Rufen Sie diese Methode mit der Seitennummer der zu konvertierenden PDF-Datei, dem Dateipfad, in dem die XML-Ausgabe gespeichert werden muss, und optional festgelegt auf **TablesOnly konvertieren** Bis **Wahr** Wenn nur Tabellen konvertiert werden müssen.

Parameter der ConvertToXml-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Pagennummeriert	Die Seitenzahl der PDF-Datei, die in das XML-Format konvertiert werden soll. Seitenzahlen beginnen normalerweise mit 1.	Int32
XmlFilePath	Der Dateipfad, in dem das konvertierte XML-Dokument gespeichert wird. Stellen Sie sicher, dass der Dateipfad den Dateinamen und die Erweiterung enthält	Zeichenfolge
TablesOnly konvertieren	Bei „wahr“ werden nur Tabellen von der angegebenen Seite in XML konvertiert. Der Standardwert ist „wahr“.	Boolean

ExtractImages

Extrahiert Bilder von angegebenen Seiten eines PDF-Dokuments. Geben Sie optional den Ordnerpfad an, in dem die Bilder gespeichert werden, und eine Ausgabeliste zum Speichern der generierten Dateinamen.

Rufen Sie diese Methode mit dem Ordnerpfad auf, in dem die Bilder gespeichert werden müssen, den Nummern der Start- und Endseite, aus der Bilder extrahiert werden sollen, und einer leeren Liste zum Speichern der Dateinamen der extrahierten Bilder.

Parameter für die Methode „ExtractImages“

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Ordnerpfad	Der Ordnerpfad, in dem die extrahierten Bilder gespeichert werden. Stellen Sie sicher, dass der Ordner vorhanden ist und über entsprechende Schreibberechtigungen verfügt.	Zeichenfolge
Von Seite	Die Nummer der Startseite, von der Bilder extrahiert werden sollen. Seitenzahlen beginnen normalerweise mit 1.	Int32
ToPage	Die Endseitenzahl, bis zu der Bilder extrahiert werden müssen. Diese Zahl muss größer oder gleich sein **Von Seite** Nummer.	Int32
Dateinamen	Ein Ausgabeparameter, der die Dateinamen der extrahierten Bilder speichert.	Liste`1

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetAllTables

Extrahiert alle Tabellen aus einem PDF-Dokument und gibt sie als Liste von Datentabellen zurück.

Verwenden Sie **Zurück** Parameter zum Abrufen der extrahierten Tabellendaten als Liste.

Rufen Sie diese Methode ohne Parameter auf, um alle Tabellen aus dem PDF-Dokument abzurufen. Die Methode gibt eine Liste von Datentabellen zurück, wobei jede DataTable eine aus der PDF extrahierte Tabelle darstellt.

Parameter der Methode „GetAllTables“

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Zurück	Diese Methode gibt eine Liste von DataTable zurück, die eine aus der PDF-Datei extrahierte Tabelle darstellt.	Liste`1

GetPageAsImage

Extrahiert Daten aus einer PDF-Dokumentseite und speichert sie als in-Memory-Bild.

Gibt eine angegebene Seite eines PDF-Dokuments als speicherinternes Bild zurück.

Rufen Sie diese Methode mit der Seitennummer der PDF-Datei auf, um die Seite als Bild abzurufen. Die Methode gibt die Seite als System.drawing.Image-Objekt zurück.

Parameter der GetPageAsImage-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Pagennummeriert	Die Seitenzahl der PDF-Datei, die in ein Bild konvertiert werden soll. Seitenzahlen beginnen normalerweise mit 1.	Int32
Zurück	Diese Methode gibt ein Bild zurück, das eine angegebene Seite der PDF-Datei darstellt.	Zeichnung.Bild

GetPageCount

Ruft die Gesamtzahl der Seiten in einem PDF-Dokument ab. Sie müssen verwenden **Zurück** Parameter zum Abrufen der Gesamtseitenzahl in der PDF-Datei als Ganzzahl.

Parameter der Methode „GetPageCount“

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Zurück	Diese Methode gibt eine Ganzzahl zurück, die die Anzahl der Seiten der PDF-Datei darstellt.	Int32

Gettable

Extrahiert eine Tabelle aus einer PDF-Datei und gibt sie als Datentabelle zurück. Die Extraktionsmethode wird von angegeben **Extrahieren nach** Parameter.

Rufen Sie diese Methode mit dem Extraktionstyp und dem entsprechenden Wert auf. Die Methode gibt die extrahierte Tabelle als DataTable zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der gettable-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Extrahieren nach	Die zu verwendende Extraktionsmethode. Dieser Parameter muss „ExtractType“ sein, der die folgenden Optionen enthält: Index (0) – Extrahieren nach Seitenzahl und ContainsText (1) – Extrahieren nach übereinstimmendem Text.	Extrakttyp
Wert	Der Wert, der dem Extraktionstyp entspricht. Beispiel: Wenn **Extrahieren nach** Ist Index, dies wäre die Seitenzahl als Zeichenfolge; wenn **Extrahieren nach** Ist ContainsText, dies wäre der abzugleichende Text.	Zeichenfolge
Zurück	Diese Methode gibt eine DataTable zurück, die eine aus der PDF-Datei extrahierte Tabelle darstellt.	Tabelle

Gettext

Ruft Text aus dem angegebenen Bereich von PDF-Seiten ab.

Rufen Sie diese Methode mit den Nummern der Start- und Endseite auf, um Text von diesen Seiten abzurufen. Die Methode gibt den extrahierten Text als Zeichenfolge zurück.

Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Von Seite	Die Nummer der Startseite des Bereichs, aus dem Text extrahiert werden soll. Seitenzahlen beginnen normalerweise mit 1.	Int32
ToPage	Die Seitenzahl, zu der Sie Text von der Startseite abrufen. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der ToPage-Wert höher ist als **Von Seite** Wert.	Int32
Zurück	Diese Methode gibt eine Zeichenfolge zurück, die den Textinhalt der PDF-Datei darstellt.	Zeichenfolge

Laden

Lädt eine PDF-Datei für die Interaktion, um weitere Vorgänge wie das Extrahieren von Inhalten zu ermöglichen.

Rufen Sie diese Methode mit dem vollständigen Pfad zur PDF-Datei (Dateipfad) auf, und geben Sie optional ein Passwort (Passwort) an, wenn die PDF-Datei geschützt ist.

Parameter der Lastmethode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
FilePath	Der vollständige Pfad zur PDF-Datei, die geladen werden soll. Dies muss den Dateinamen und die Erweiterung enthalten.	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der Lastmethode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Passwort	Das Passwort für die PDF-Datei, falls sie geschützt ist. Wenn die PDF-Datei nicht passwortgeschützt ist, kann dieser Parameter eine leere Zeichenfolge sein.	Zeichenfolge

Zusammenfügung

Führt eine Liste von PDF-Dateien in einer einzelnen PDF-Datei zusammen.

Rufen Sie diese Methode mit einer Liste der Dateipfade der zusammenzuführenden PDFs, dem Ausgabedateipfad und einer optionalen Überschreibkennzeichnung auf.

Parameter der Zusammenführungsmethode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
Dateiliste	Eine Liste von Dateipfaden für die zusammenzuführenden PDF-Dateien. Jeder Pfad muss ein gültiger Pfad zu einer PDF-Datei sein.	ArrayList
Ausgabedateipfad	Der Dateipfad, in dem die zusammengeführte PDF gespeichert wird. Dies muss den Dateinamen und die Erweiterung enthalten.	Zeichenfolge
Überschreiben	Wenn auf festgelegt **Wahr** , Die Methode überschreibt die vorhandene Datei im Ausgabepfad, falls vorhanden. Wenn auf festgelegt **Falsch** , Die Methode überschreibt die vorhandene Datei nicht. Der Standardwert ist **Falsch** .	Boolean

Hinweis:
Wenn die PDF-Dateien passwortgeschützt sind oder in einem falschen Format in vorliegen **Dateiliste** Parameter, zeigt die Automatisierung einen Fehler an.

Teilen

Teilt eine einzelne PDF-Datei in mehrere Dateien auf, wobei jede Seite in der PDF-Datei als separate Datei gespeichert wird.

Rufen Sie diese Methode mit dem Ausgabeordnerpfad auf, in dem die geteilten PDF-Seiten gespeichert werden müssen.

Parameter der Aufteilungsmethode

Parameter	Beschreibung	Datentyp
OutputFolderPath	Der Pfad zu dem Ordner, in dem die geteilten PDF-Seiten gespeichert werden. Stellen Sie sicher, dass der Ordner vorhanden ist oder über entsprechende Berechtigungen zum Schreiben von Dateien verfügt.	Zeichenfolge

Python-Connector

Führen Sie anwenderdefinierte Python-Skripts oder -Dateien als Teil eines Automatisierungs-Workflows in aus RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass das Skripting-Plugin auf der RPA Desktop Design Studio Ist installiert. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stellen Sie sicher, dass Python auf Ihrem Computer installiert ist.

Verwenden Sie die verschiedenen im Connector verfügbaren Methoden, um Aktivitäten wie das Schreiben von Skripts in Konfigurationsdateien oder das Ausführen von Python-Skripts auszuführen, die lokal auf Ihrem Computer gespeichert werden.

- Zum Konfigurieren des Python-Connectors in RPA Desktop Design Studio, Siehe Konfigurieren Sie den Python-Connector. Fügen Sie den Python-Connector in den globalen Objekten hinzu.

  Wenn der Python-Connector den globalen Objekten hinzugefügt wird, werden die Python-Versionen geladen, die auf dem Computer installiert sind.

- Informationen zu den verschiedenen Methoden im Python-Connector finden Sie unter Python-Connector-Methoden.
- Informationen zu den Einschränkungen des Python-Skripts finden Sie unter Einschränkungen des Python-Skripts im Python-Connector.

Konfigurieren Sie den Python-Connector

Schreiben und validieren Sie anwenderdefinierte Python-Skripts, und führen Sie sie als Teil Ihrer Automatisierung mit dem Python-Connector in aus RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie das Plugin „Skripting“ auf installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer eine Python-Version installiert ist, die Teil der Umgebungsvariablen ist. Weitere Informationen zu Umgebungsvariablen finden Sie unter Umgebungsvariablen werden festgelegt .

Machen Sie sich mit den Einschränkungen des Python-Skripts vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Einschränkungen des Python-Skripts im Python-Connector.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** > **Python**
2. Ziehen Sie die Python-Komponente unter Globale Objekte im Bereich Projekt-Explorer.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Python-Connector.
4. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
   Das Fenster Skripteditor wird angezeigt.

   Wenn Python nicht auf Ihrem Computer installiert ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Installieren Sie Python, und laden Sie das Projekt erneut.

5. In **Python-Version** Wählen Sie eine Version aus, die auf dem Computer des Endanwenders installiert oder verfügbar ist, die Automatisierung ausführen kann und die mit der Laufzeitversion identisch oder höher ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

Sie zeigen eine Liste der installierten Python-Versionen auf Ihrem Computer in der Liste der Python-Versionen an.

Python-Versionen 2,7 und höher werden unterstützt. Wenn Ihr Skript nicht validiert oder ausgeführt wird, stellen Sie sicher, dass Sie Version 2,7 oder eine höhere Version verwenden.

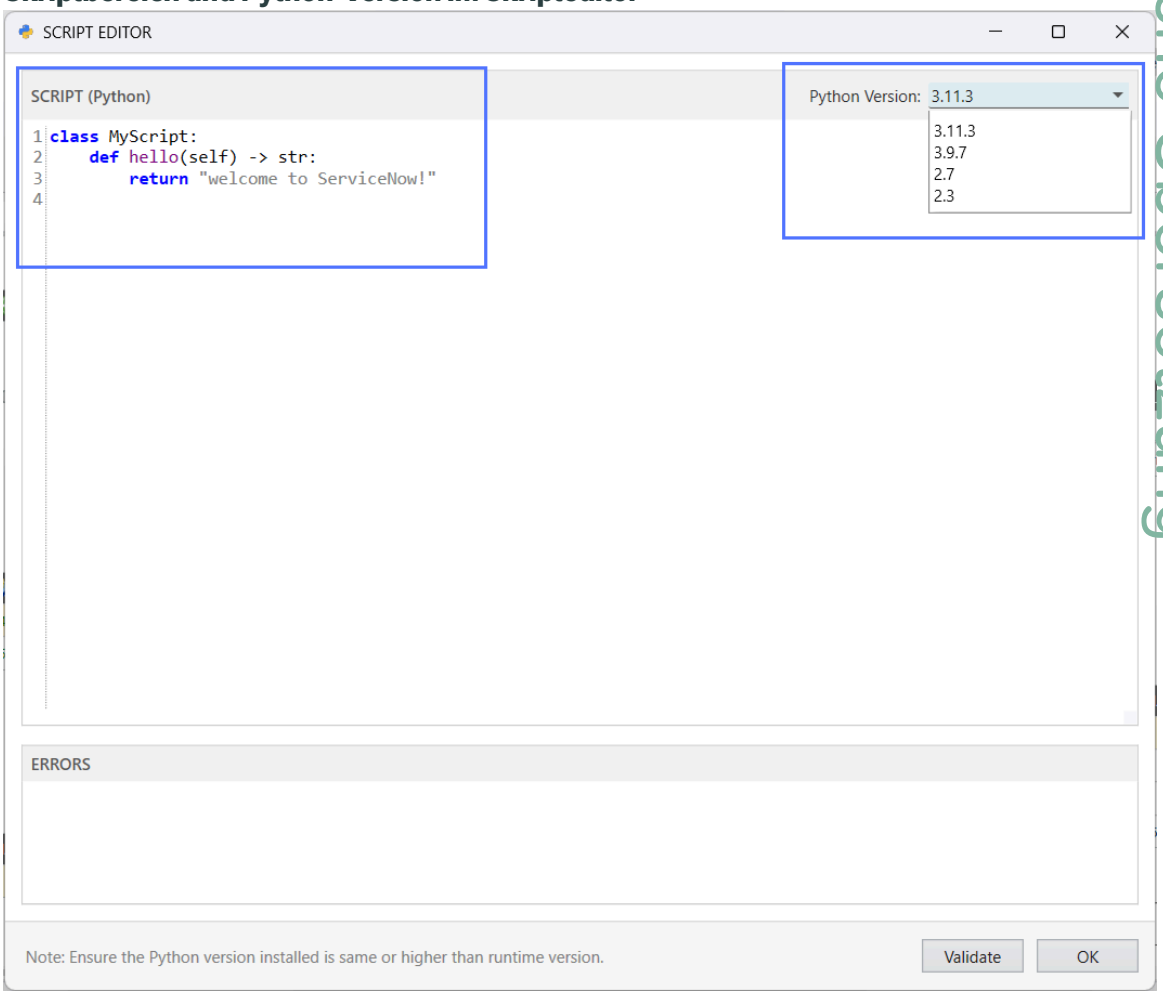
Standardmäßig ist die am höchsten installierte Python-Version ausgewählt.

Wenn Sie Version 2.x auswählen und Python 3.x auf Ihrem Computer installiert ist, wird die Automatisierung ausgeführt, das Python-Skript wird jedoch möglicherweise nicht ausgeführt. Das Skript wird nur ausgeführt, wenn es mit Python 3.x kompatibel ist. Andernfalls kann ein Fehler auftreten.

Wenn Sie während der Ausführung der Automatisierung eine bestimmte Version auswählen, z. B. 3.15.3, und Python 3.11.3 auf Ihrem Computer installiert ist, wird die Automatisierung nicht ausgeführt, und es wird ein Fehler angezeigt. Um fortzufahren, wählen Sie dieselbe Version, 3.15.3 oder eine höhere Version von Python aus.

Sie können die Python-Version, die für die Ausführung verwendet wird, in den Studio-Protokollen anzeigen, die in Ihrem Anwenderprofil auf Ihrem Computer erstellt werden.

Skriptbereich und Python-Version im Skripteditor



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Geben Sie das anwenderdefinierte Skript im Skriptbereich ein.

Beispielskript für Temperaturumrechnung und Wetterberatung.

```
def celsius_to_fahrenheit(temp_c: float) -> float:
    """
    Convert a temperature from Celsius to Fahrenheit.
    Args:
        temp_c (float): Temperature in Celsius.
    Returns:
        float: Temperature in Fahrenheit.
    """
    return (temp_c * 9/5) + 32


class WeatherAdvisor:
    """
    A simple class that provides weather advice based on temperature and conditions.
    """

    def give_advice(self, city: str, temperature_c: float, is_raining: bool, wind_speed: int) -> str:
        """
        Provide advice based on weather conditions.
        Args:
            city (str): The name of the city.
            temperature_c (float): Current temperature in Celsius.
            is_raining (bool): Whether it is raining.
            wind_speed (int): Wind speed in km/h.
        Returns:
            str: Weather advice message.
        """
        temp_f = celsius_to_fahrenheit(temperature_c)

        advice = f"In {city}, it is {temperature_c:.1f}°  C ({temp_f:.1f}°  F). "

        if is_raining:
            advice += "Take an umbrella. "
        else:
            advice += "No rain today. "

        if wind_speed > 30:
            advice += "It's quite windy, be cautious!"
        else:
            advice += "Winds are calm."

        return advice


# Example usage
if __name__ == "__main__":
    advisor = WeatherAdvisor()

    message = advisor.give_advice(
        city="London",
        temperature_c=18.5,
        is_raining=True,
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    wind_speed=25
)

print(message)
```

7. Wählen Sie Aus **Validieren** .
   Wenn Ihr anwenderdefiniertes Skript Fehler aufweist, wird es im Bereich Fehler angezeigt. Beheben Sie die Fehler, und wählen Sie aus **Validieren** Um erneut auf Fehler zu überprüfen.
8. Klicken Sie auf **OK**.
   Wenn Sie die Änderungen speichern möchten, wählen Sie aus **Ja** . Der Code ist validiert. Wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten, wählen Sie aus **Nein** .
9. Doppelklicken Sie auf den Python-Connector, um die Methoden im Objekt-Explorer-Bereich anzuzeigen.
10. Ziehen Sie die Methoden auf die Design-Oberfläche.
    Weitere Informationen zu Python-Connector-Methoden finden Sie unter Python-Connector-Methoden.

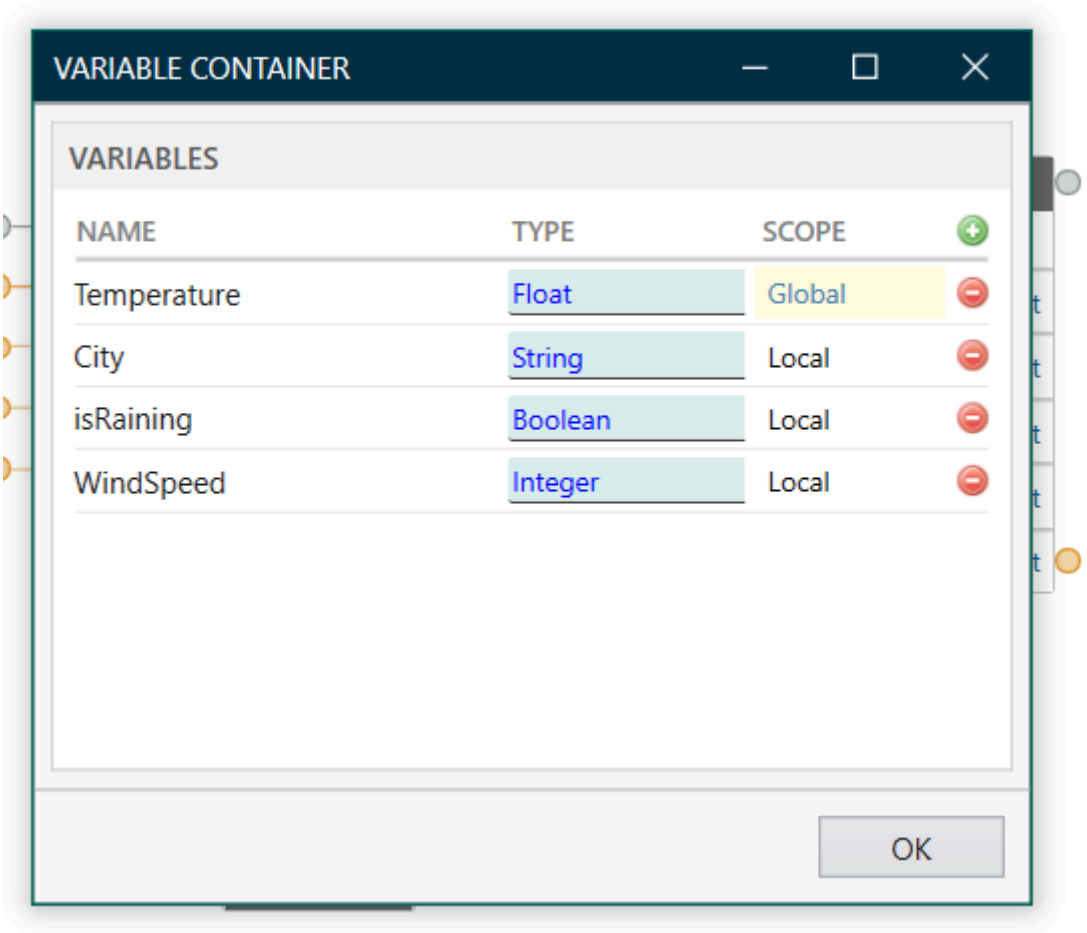
Example: Temperaturumrechnung und Wetterberatung

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Automatisierung für Temperaturumrechnung und Wetterberatung auszuführen.

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Variable**an.
2. Ziehen Sie die Variablenkomponente auf die Designoberfläche.
3. Doppelklicken Sie auf die Variablenkomponente, und legen Sie diese Parameter wie in der Abbildung gezeigt fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

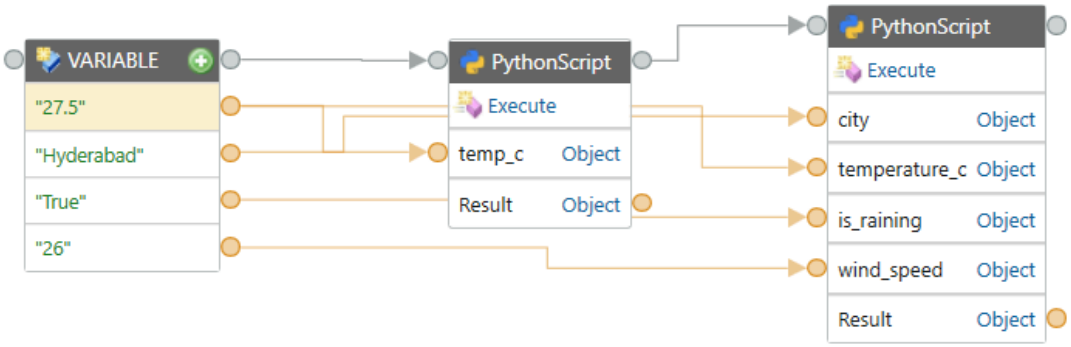
Parameter für Variablencontainer



4. Doppelklicken Sie in den globalen Objekten auf den Python-Connector.
5. Ziehen Sie die Ausführungsmethode aus dem Objekt-Explorer in die Entwurfsoberfläche.
6. Wählen Sie die Komponente aus, und klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ) Oder doppelklicken Sie auf die Kopfleiste der Komponente.
7. Wählen Sie aus **Funktionen Anzeigen** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und aktivieren Sie das **celsius_to_fahrenheit** Funktion aus der Funktionsliste.
8. Wählen Sie **OK**.
9. Ziehen Sie die Ausführungsmethode erneut aus dem Objekt-Explorer auf die Designoberfläche.
10. Wählen Sie aus **Funktionen Anzeigen** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und aktivieren Sie das **celsius_to_fahrenheit** Funktion aus der Funktionsliste.
11. Wählen Sie Aus **WeatherAdvisor** Option aus der Liste Klassen.
12. Wählen Sie Aus **Give_Advice** Option aus der Methodenliste.
13. Wählen Sie **OK**.
14. Verbinden Sie die Ports der Komponenten wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portverbindung für Variablenkomponente und Ausführungsmethoden

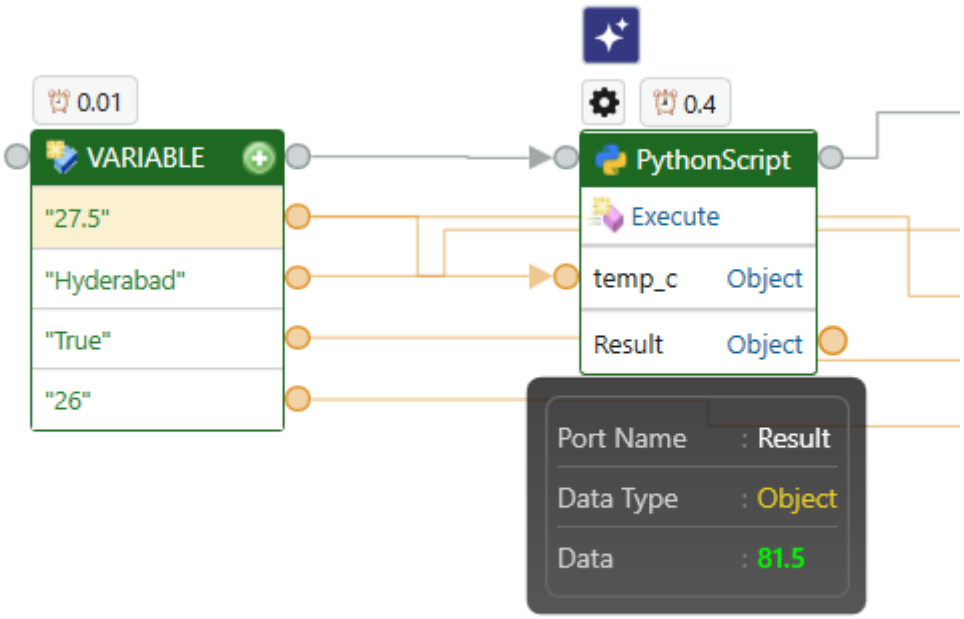


15. Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Variablenkomponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

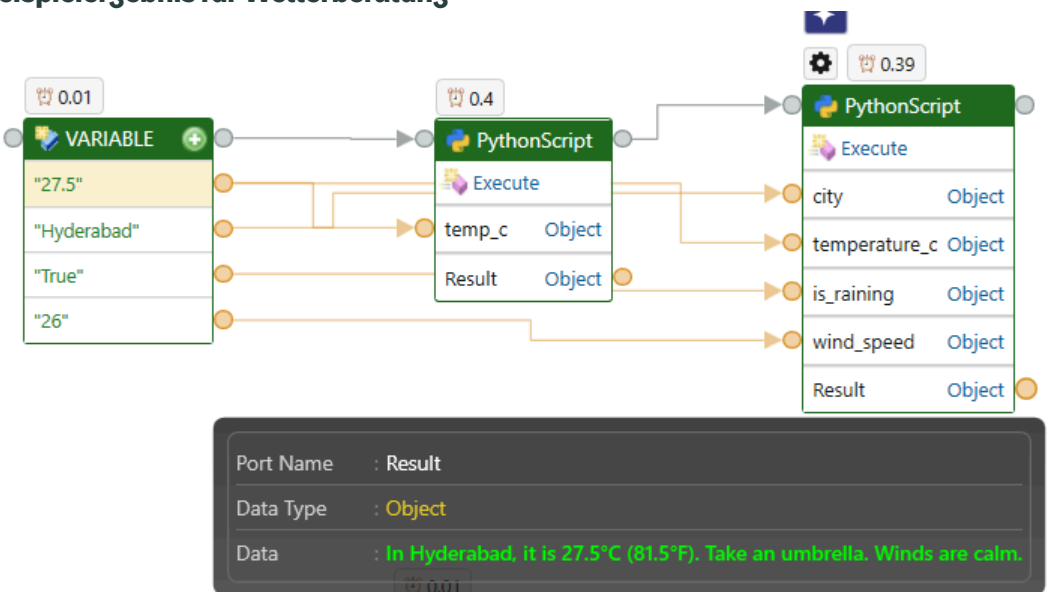
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielergebnis für Temperatur



Beispielergebnis für Wetterberatung



Python-Connector-Methoden

Führen Sie anwenderdefinierte Python-Skripts oder -Dateien als Teil eines Automatisierungs-Workflows mit den Methoden des Python-Connectors in aus RPA Desktop Design Studio.

Voraussetzungen für die Verwendung der Python-Connector-Methoden

Konfigurieren Sie den Python-Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den Python-Connector.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Machen Sie sich mit den Einschränkungen des Python-Skripts vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Einschränkungen des Python-Skripts im Python-Connector.

Ausführen

Führt Python-Skripts aus, die im Konfigurationsfenster eingerichtet wurden. Bevor Sie die Methode ausführen, müssen Sie den Connector konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie den Python-Connector.

Führen Sie zum Ausführen die folgenden Schritte aus.

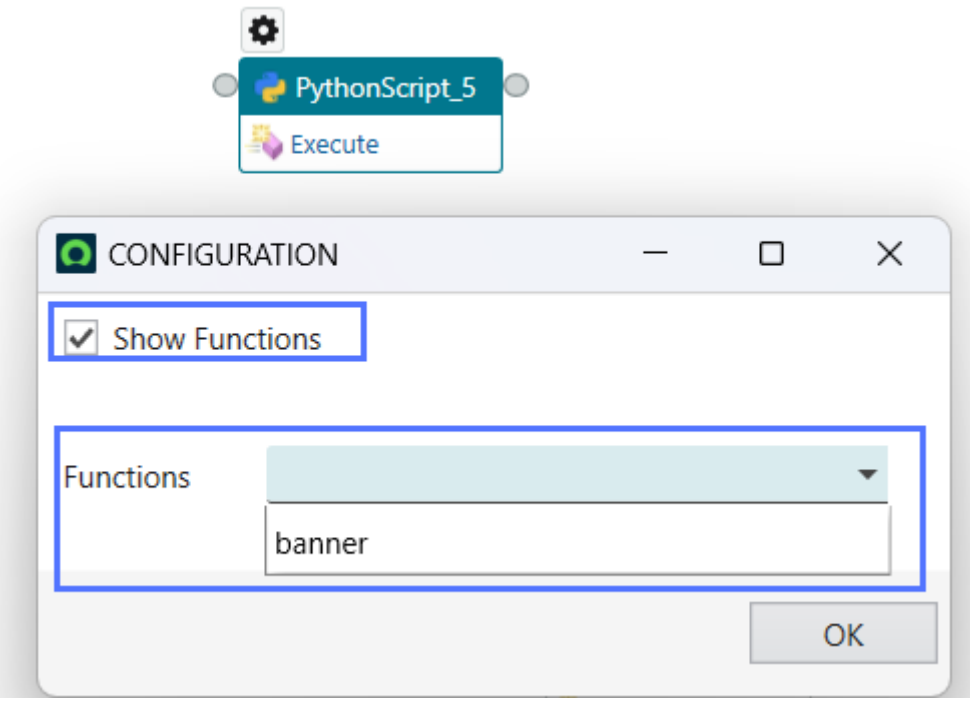
1. Wählen Sie die Komponente aus, und klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ) Oder doppelklicken Sie auf die Kopfleiste der Komponente.
2. Von **Klassen** Wählen Sie die Klasse aus, die während der Konfiguration des Python-Connectors definiert wurde.

   Beispiel: **Mathematik** .
3. Von **Methoden** Liste die Methode auswählen, die während der Konfiguration des Python-Connectors definiert wurde.

   Beispiel: **Hinzufügen** .
4. Wählen Sie aus **Funktionen Anzeigen** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und wählen Sie eine Funktion aus dem aus **Funktionen** Liste.

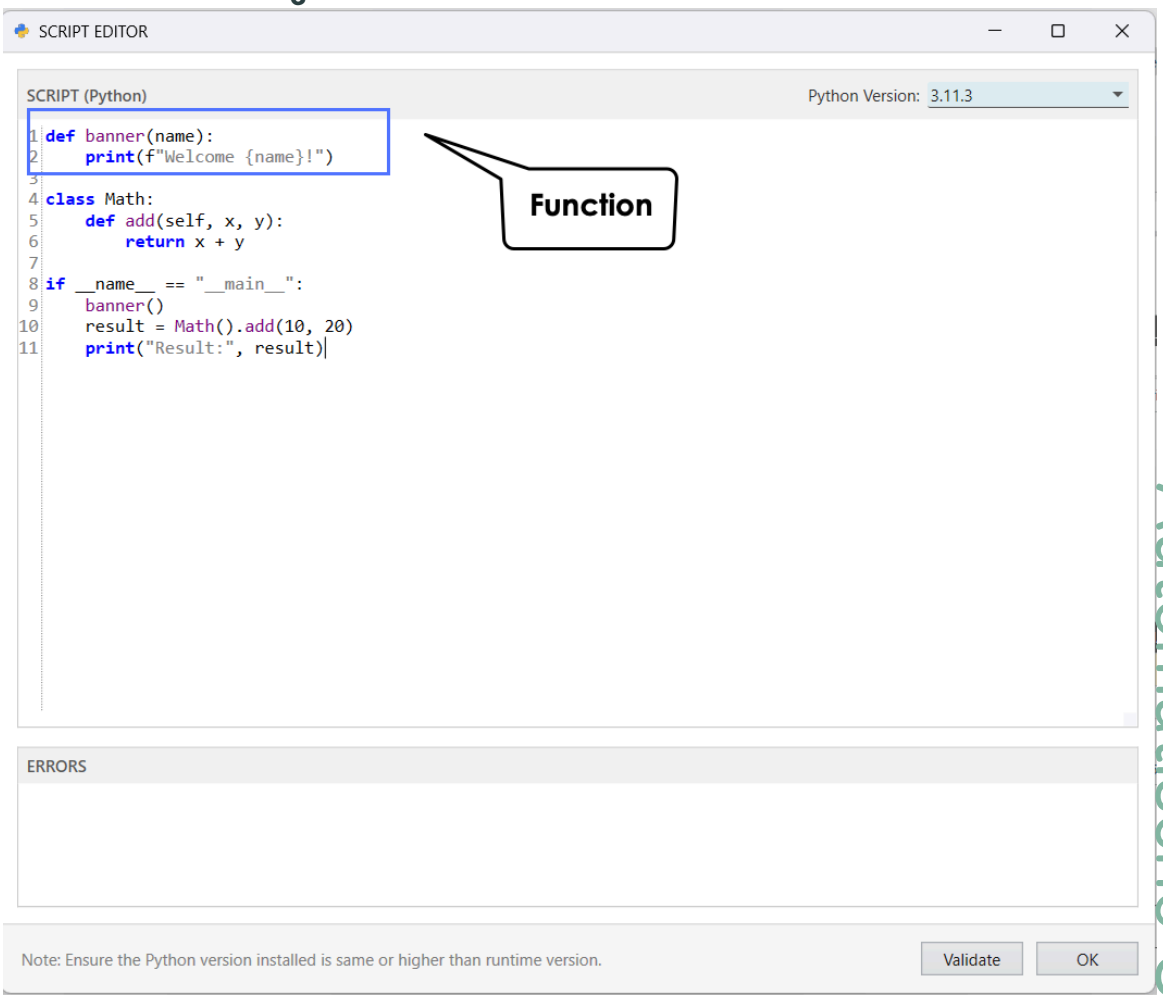
   Funktionen sind die Methoden, die nicht innerhalb einer Klasse geschrieben werden. Beispiel: Banner.

Kontrollkästchen „Funktionen anzeigen“



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktion in Ausführungsmethode

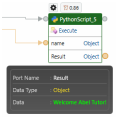


5. Klicken Sie auf **Validieren**.
6. Klicken Sie auf **OK**.

   Ein Datenausgangs-Port (Ergebnis) wird erstellt, um die Ausgabe zurückzugeben.

7. Um die Methode zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Methode ausführen, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Führen Sie Methodenparameter aus

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Ergebnis	Gibt die Ausgabe des Skripts zurück. **Ergebnis der Ausführungsmethode** 	Daten Aus	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

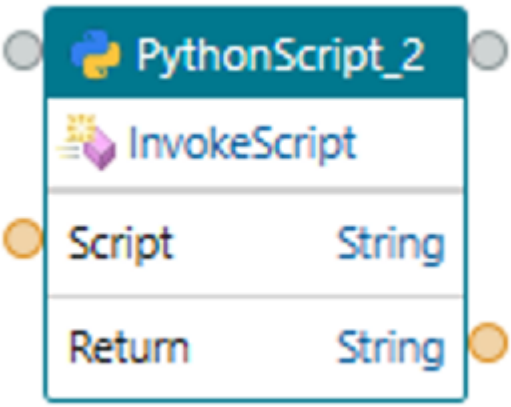
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufrufskript

Führt das Python-Skript auf lokalen Computern aus und ruft die Ausgabe ab. Stellen Sie sicher, dass die Python-Datei im angegebenen Dateipfad verfügbar ist.

Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer eine Python-Version installiert ist. Sie müssen sicherstellen, dass das Python-Skript fehlerfrei ausgeführt wird.

InvokeScript-Methode



Parameter der InvokeScript-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenportty	Datentyp

Skript	Gibt die Ausgabe des Skripts zurück.
	
	Der im Skriptparameter für die Ausführung über die InvokeScript-Komponente angegebene Befehl ist mit der Befehlszeile identisch, die zur Ausführung in einer Eingabeaufforderung verwendet wird.
	
	Geben Sie einen Dateipfad für das Python-Skript an. Beispiel: python „C:\Anwender \abel.Tutor\Downloads\Utility_Runner.py“
	
	Beispiel: py -3 „C:\Python Testing \project1\Main.py“ Abel Es hat <Python mit Version> <Python-Dateipfad> <arguments>-Format. Verwenden Sie zum Hinzufügen mehrerer Argumente Leerzeichen.
	
	Beispiel für ein Python-Skript, das den Anwender begrüßt, die aktuelle Zeit zurückgibt und Berechnungen von „Hinzufügen“ und „Multiplizieren“ durchführt.
	`# utility_runner.py`
	
	`import datetime`
		Daten In	Zeichenfolge

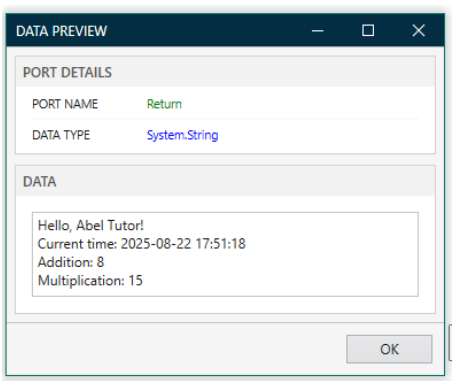
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der InvokeScript-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenportty	Datentyp

	``
	# Top-level function
	def greet_user(name):
	  print(f"Hello, {name}!")
	
	# Another top-level function
	def get_current_time():
	  print(f"Current time:
	{datetime.datetime.now().strftime('%Y-%m-%d
	%H:%M:%S')}")
	
	# Class with methods
	class Calculator:
	  def __init__(self, a, b):
	  self.a = a
	  self.b = b
	
	  def add(self):
	  print(f"Addition: {self.a + self.b}")
	
	  def multiply(self):
	  print(f"Multiplication: {self.a * self.b}")
	
	# Run all functions and methods in sequence
	def run_all():
	  greet_user("Abel.Tutor")
	  get_current_time()
	
	  calc = Calculator(5, 3)
	  calc.add()
	  calc.multiply()
	
	if __name__ == "__main__":
	  run_all()
	``		

Zurück	Ausgabe des zurückgegebenen Skripts. **Ergebnis der InvokeScript-Methode**  	Daten Aus	

Einschränkungen des Python-Skripts im Python-Connector

Die Einschränkungen des Python-Skripts im Python-Connector lauten wie folgt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SecureString-Datentyp

Python erkennt nicht `SecureString` Da es spezifisch für .NET ist. Verwenden Sie daher nicht `SecureString` Datentyp. Wenn Sie eine sichere Zeichenfolge verwenden müssen, müssen Sie sie in eine einfache Zeichenfolge konvertieren, bevor Sie sie als Eingabe an eine Python-Methode übergeben.

Anwender_Eingabe

Wenn der Code enthält `User_input` (Zur Aufforderung zur Eingabe von Eingaben), wird unbegrenzt ausgeführt und RPA Desktop Design Studio Muss neu gestartet werden. Vermeiden Sie, dies in das Skript aufzunehmen, insbesondere wenn Sie im Konfigurationsfenster schreiben.

Interaktive Aufrufe wie input()/user_input() (oder eine beliebige Anwenderaufforderung) führen dazu, dass das Skript unbegrenzt auf die Konsoleneingabe wartet. Seit RPA Desktop Design Studio Führt das Skript in einer nicht interaktiven Ausführungsumgebung aus (in der keine Konsole zum Erfassen von Anwendereingaben vorhanden ist), das Skript bleibt hängen und wird nie abgeschlossen. Dieses Problem erfordert häufig einen Neustart von RPA Desktop Design Studio.

Ausgabe wird zweimal gedruckt

Im folgenden Code wird die Ausgabe zweimal gedruckt.

```
class Called1:
def greet(self, name):
return "Hello, " + name

class Calling1:
def call_method(self, input_name):
        # Create an object of Called1
        obj = Called1()
        # Call Called1's method with parameter
        result = obj.greet(input_name)
return result

caller = Calling1()
output = caller.call_method("Abel")
print(output)
```

Wenn der Code wie folgt geändert wird, wird die Ausgabe einmal gedruckt.

```
class Called1:
    def greet(self, name):
        return "Hello, " + name


class Calling1:
    def call_method(self, input_name):
        # Create an object of Called1
        obj = Called1()
        # Call Called1's method with parameter
        result = obj.greet(input_name)
        return result
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
if __name__ == "__main__":
    caller = Calling1()
    output = caller.call_method("Abel")
    print(output)
```

Erwähnen Sie den Code der obersten Ebene im Skript. Beispiel: `Wenn __Name__ == "__Main__":` . Dies wird als bezeichnet `__Name__` Schutz.

Die Methode oder Funktion wird aus dem Modul in das interne Skript importiert. Beim Importieren muss die Ausführung auf oberster Ebene mit geschützt werden `__Name__` Um sicherzustellen, dass sie versteht, ob die Ausführung aus einem Import oder einer direkten Ausführung stammt. Weitere Informationen finden Sie unter __Main__: Codeumgebung der obersten Ebene .

SAP Connector

Die SAP Connector automatisiert Workflows auf dem SAP Grafische Anwenderoberflächen (GUI). Erstellen und speichern Sie beispielsweise einen Lieferanteneintrag. Erstellen Sie anwenderdefinierte Automatisierungen mit SAP Connector auf der RPA Desktop Design Studio. Der SAP Connector wird von Bristlecone Inc. Erstellt

Dient zum Erstellen von Automatisierungen mit SAP Grafische Anwenderoberflächen (GUI), müssen Sie zuerst konfigurieren SAP Connector.

Zur Verwendung von SAP Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Aktivieren Sie SAP Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Konfigurieren Sie den SAP-Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie SAP Connector.
- Stellen Sie die Methoden bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Verwenden Sie die Methoden. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Konfigurieren Sie SAP Connector

Erfassen Sie mindestens einen SAP Anwendungsbildschirme, UI-Elemente auf dem Bildschirm und stellen Sie dann die Methoden auf Anwendungs-, Bildschirm- oder Elementebene bereit, indem Sie konfigurieren SAP Connector.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass SAP Plugin auf der RPA Desktop Design Studio Ist installiert. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass mindestens eine vorhanden ist SAP Das Anwendungsfenster ist auf Ihrem Computer aktiv oder geöffnet.

Die SAP Die Anwendung muss diese Umgebungen unterstützen:

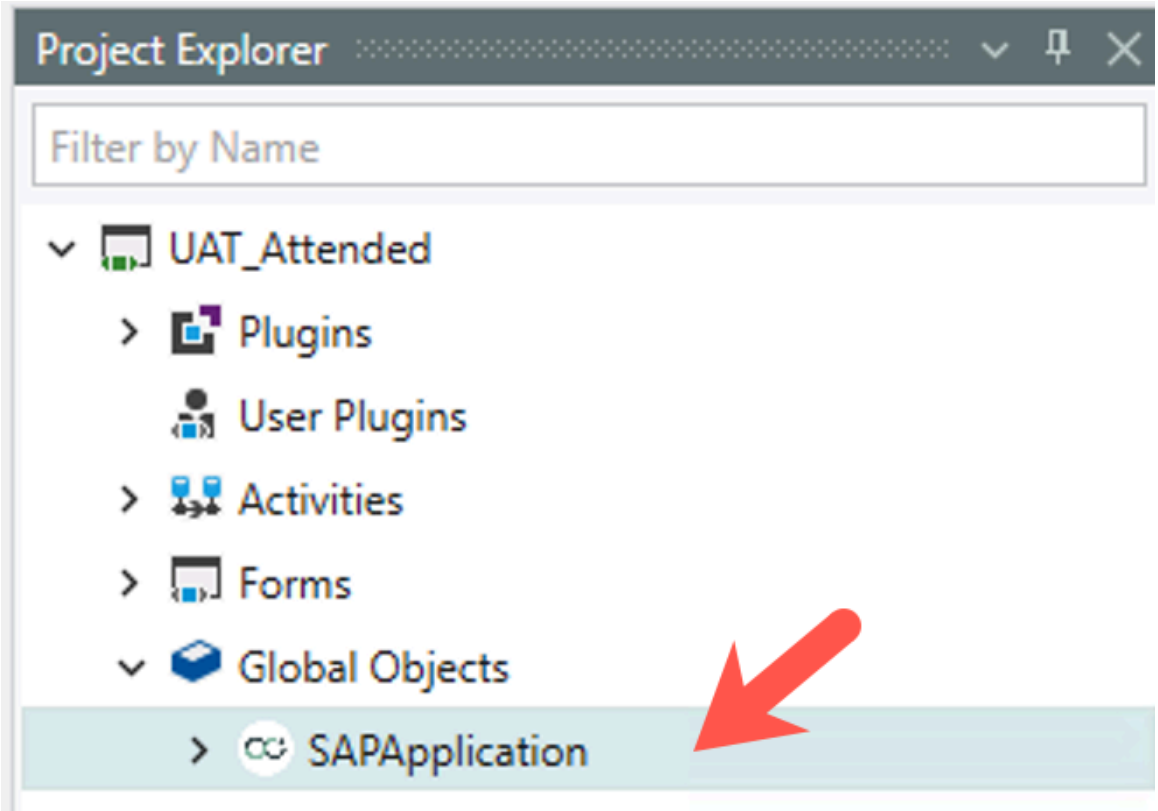
- Windows– Windows10, Windows11, Windows Server 2016, Windows Server 2019
- SAP ECC EH8-Client
- .Netto 4.7.1

Erforderliche Rolle: keine

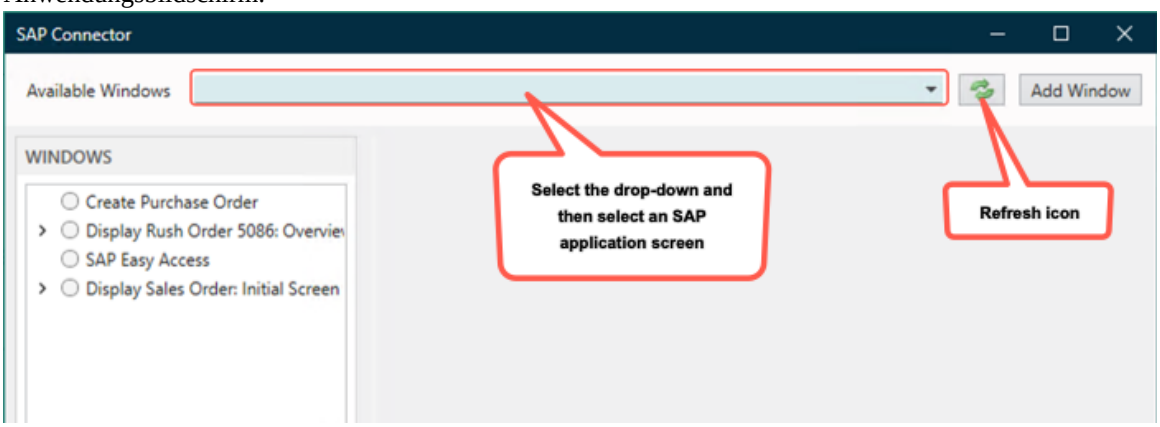
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Connectors** > **SAP**an.
2. Ziehen Sie SAP Connector unter den globalen Objekten im Bereich Projekt-Explorer.
   Um mehr darüber zu erfahren, wie Sie hinzufügen SAP Connector, siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
   Die SAP Das Anwendungsobjekt wird unter den globalen Objekten hinzugefügt.



3. Klicken Sie unter Globale Objekte mit der rechten Maustaste auf SAP Anwendung und wählen Sie aus **Konfigurieren** .
4. In **SAP-Connector** Wählen Sie die Dropdown-Liste aus, und wählen Sie dann aus SAP Anwendungsbildschirm.



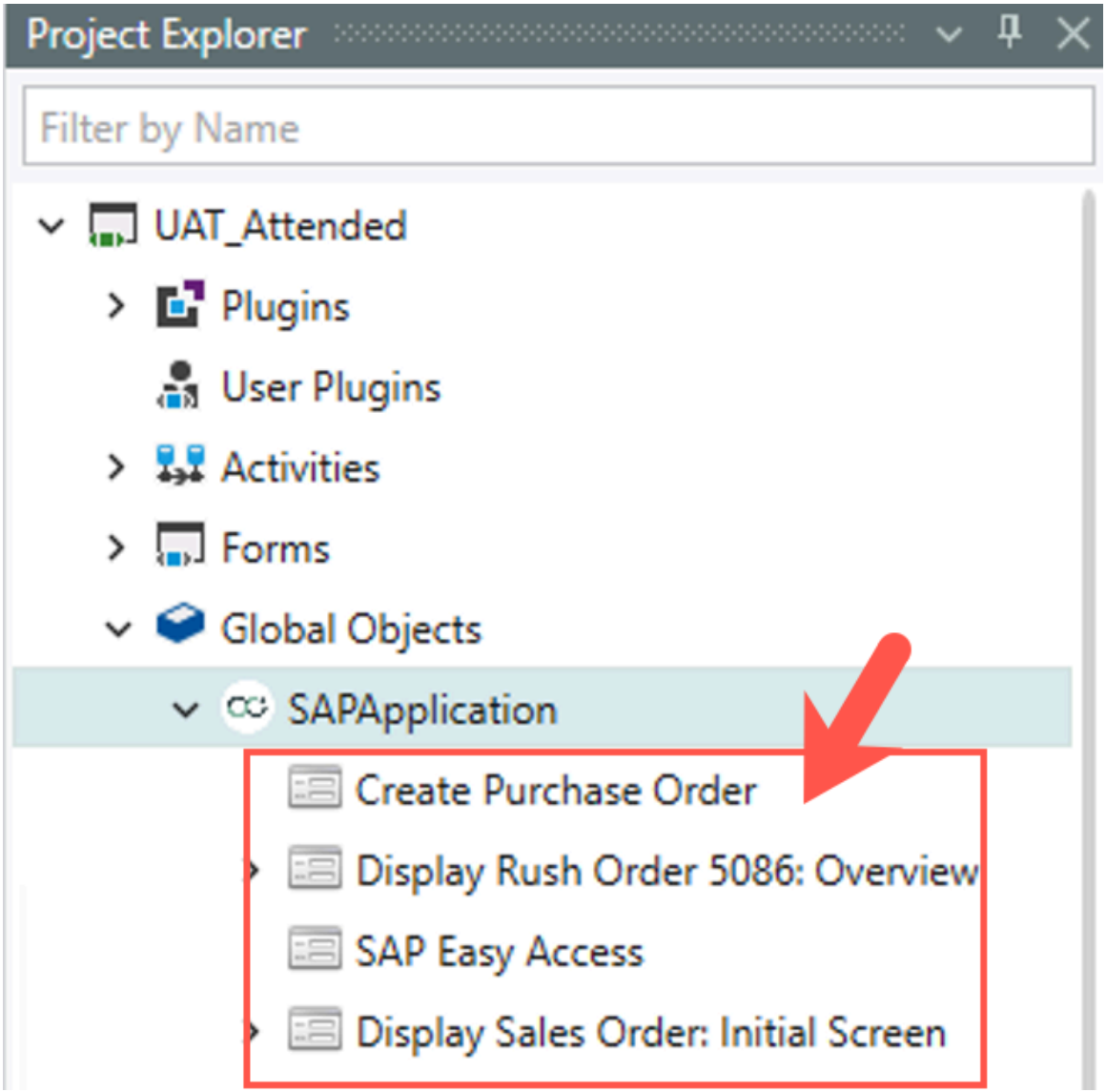
Hinweis:
Zum Laden eines SAP-Anwendungsfensters, das Sie nach dem Öffnen von geöffnet haben **SAP-Connector** Wählen Sie das Aktualisierungssymbol ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie Aus **Fenster Hinzufügen** .
   Der Anwendungsbildschirm wird im WINDOWS-Bereich angezeigt.

6. Um zu schließen SAP Connector-Fenster auswählen **OK** .
   Die SAP Anwendungsbildschirme, die Sie hinzugefügt haben, werden unter den globalen Objekten im Bereich Projekt-Explorer angezeigt.

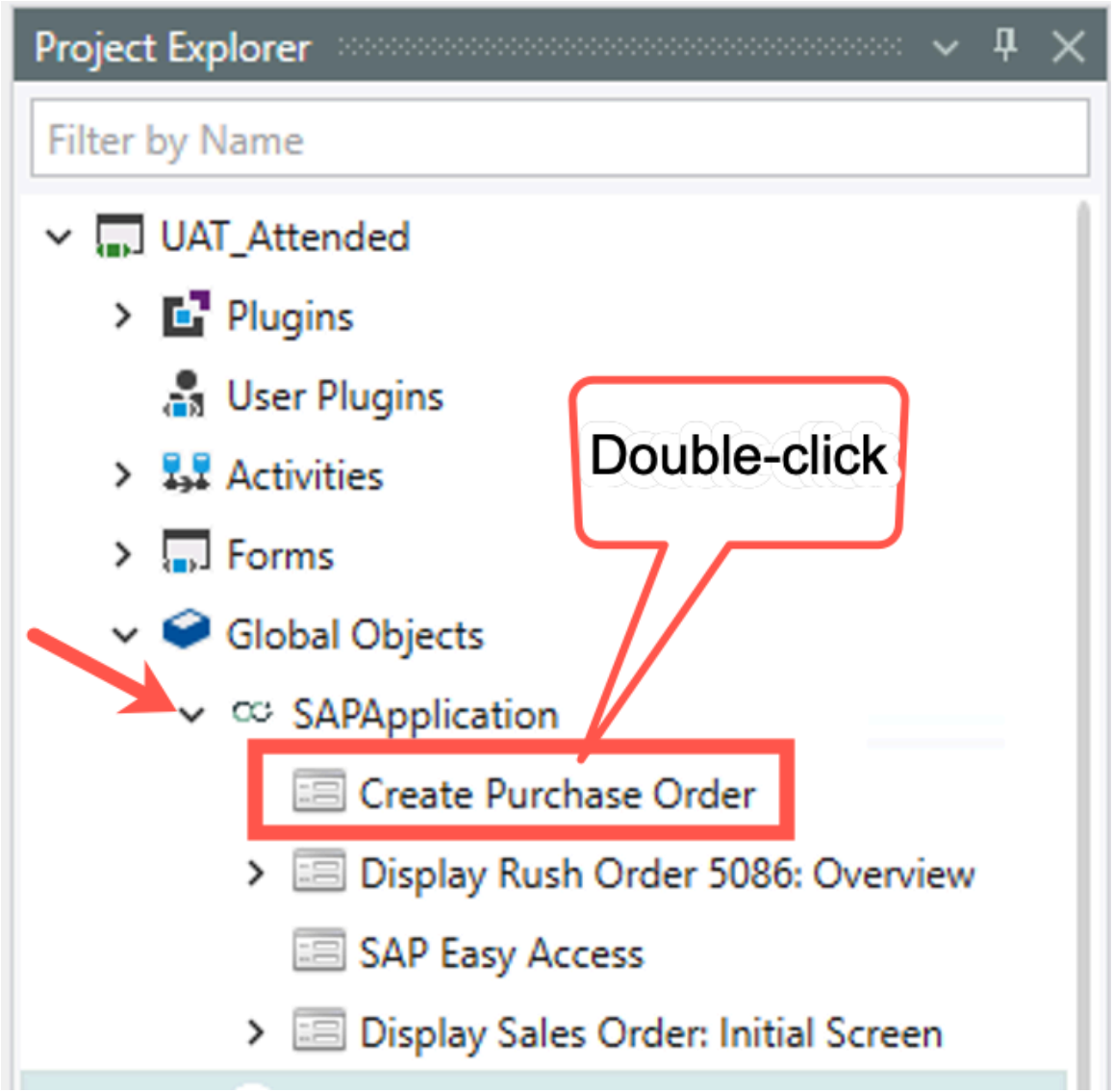


7. Um die Methoden auf Anwendungsebene anzuzeigen, doppelklicken Sie auf SAP Anwendungsobjekt unter Globale Objekte im Projekt-Explorer-Bereich.
   Die Methoden auf Anwendungsebene werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

8. Um die Methoden auf Bildschirmebene anzuzeigen, wählen Sie aus SAP Symbol zum erweitern des Anwendungsobjekts (›) Und doppelklicken Sie auf SAP Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Methoden auf Bildschirmebene werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

9. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Methoden auf Elementebene verfügbar zu machen.

a. Klicken Sie im Bereich Projekt-Explorer unter Globale Objekte mit der rechten Maustaste auf SAP Connector-Objekt.

b. Wählen Sie **Konfigurieren**.

c. In **SAP-Connector** Klicken Sie im WINDOWS-Bereich mit der rechten Maustaste auf SAP Anwendungsbildschirm, den Sie hinzugefügt haben.

d. Wählen Sie Aus **Element Hinzufügen** .
Das Dialogfeld „Element erfassen“ wird angezeigt.

e. Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“, um eines oder mehrere zu erfassen SAP Elemente des Anwendungsbildschirms.
Weitere Informationen zur Verwendung des Dialogfelds „Element erfassen“ finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Um die Methoden auf Elementebene verfügbar zu machen, erweitern Sie im Bereich Projekt-Explorer den SAP Connector unter Globale Objekte.

g. Erweitern Sie unter SAP Connector den Namen des Bildschirms, den Sie erfasst haben.

h. Doppelklicken Sie auf das Bildschirmelement, das Sie erfasst haben.
Die Methoden auf Bildschirmelementebene werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

SAP Connector-Methoden

Die SAP Connector bietet verschiedene Methoden, mit denen Sie Workflows automatisieren können SAP Grafische Anwenderoberflächen (GUI). SAP Connector-Methoden sind auf verschiedenen Ebenen verfügbar – Connector, Bildschirm und Element.

SAP Connector-Methoden

Die SAP Connector-Methoden sind auf drei Ebenen verfügbar.

- **Anwendung** : Sie können diese Methoden finden, wenn Sie auf doppelklicken SAP Connector-Objekt. Um auf diese Methoden zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:
  1. Fügen Sie den SAP-Connector unter hinzu **Globale Objekte** In **Projekt-Explorer** Bereich.

     Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie SAP Connector.
  2. Doppelklicken Sie auf das SAP-Connector-Objekt.

     Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.
- **Bildschirm** : Verwenden Sie diese Methoden, um Aufgaben auf einem SAP-Anwendungsbildschirm zu automatisieren, den Sie hinzugefügt haben. Automatisieren Sie beispielsweise die Maximierung eines Anwendungsfensters. Um auf diese Methoden zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:
  1. Fügen Sie einen oder mehrere SAP-Anwendungsbildschirme hinzu. Informationen zum Konfigurieren finden Sie unter Konfigurieren Sie SAP Connector.
  2. Doppelklicken Sie auf den Bildschirm, den Sie hinzugefügt haben.

     Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.
- **Element** : Verwenden Sie diese Methoden, um Aktionen auf dem zu automatisieren SAP Bildschirm-UI-Elemente, z. B. eine Schaltfläche oder ein Kontrollkästchen. Automatisieren Sie beispielsweise die Auswahl einer Schaltfläche. Um auf diese Methoden zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:
  1. Fügen Sie einen oder mehrere SAP-Anwendungsbildschirme hinzu. Informationen zum Konfigurieren finden Sie unter Konfigurieren Sie SAP Connector.
  2. Erfassen Sie ein oder mehrere Bildschirmelemente. Informationen zum Erfassen finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“.

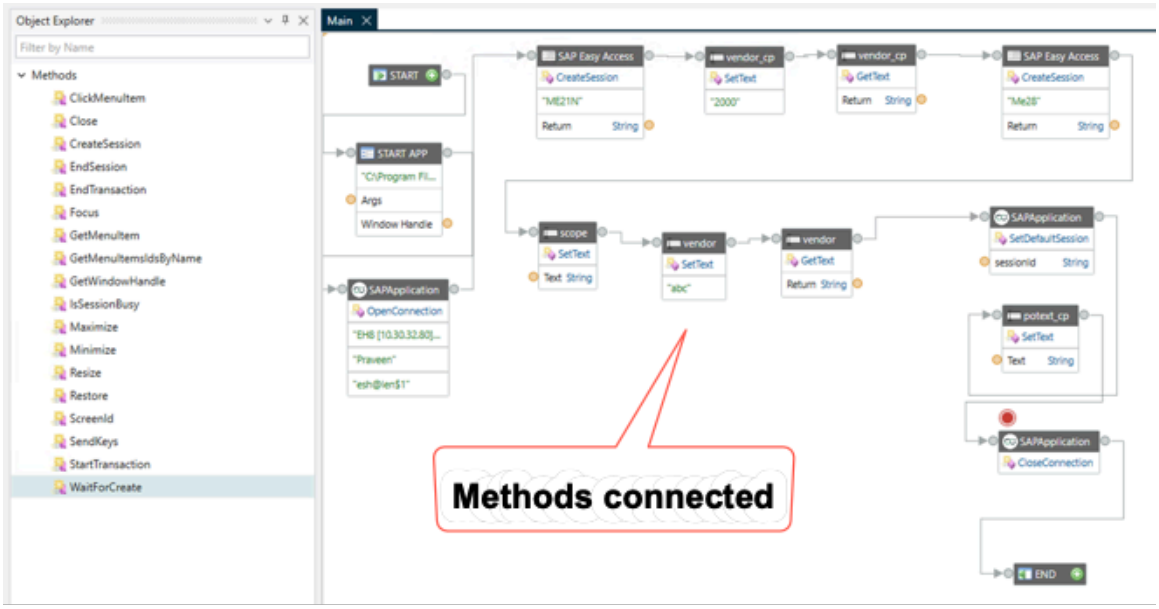
     Die Bildschirmelemente werden unter dem erfassten SAP-Bildschirm angezeigt.
  3. Doppelklicken Sie auf das Bildschirmelement.

     Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Methoden

Um eine Automatisierung mit den Methoden zu erstellen, ziehen Sie sie aus dem Objekt-Explorer-Bereich auf die Design-Oberfläche, und verbinden Sie sie.



Methoden auf Anwendungsebene

Vorgehensweise

Stellt eine Verbindung zwischen dem -Connector und her SAP Anwendung. Sie müssen diese Methode zuerst verwenden, bevor Sie eine Automatisierung ausführen.

Parameter der OPENCONNECTION-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
name	Name der Verbindung	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
username	Anwendername Zum Erstellen Die Verbindung.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Passwort	Passwort Zum Erstellen Die Verbindung.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

SetDefaultSession

Macht die ausgewählte Sitzung zu einer Standardsitzung .

SetDefaultSession-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
sessionId	Eindeutige ID der Sitzung,	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetDefaultSession-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	die Sie als Standard festlegen möchten.				

CLOSECONECTION

Schließt die Verbindung zwischen dem -Connector und dem SAP Anwendung.

Methoden auf Bildschirmebene

Klicken Sie auf MenuItem

Wählt das Menüelement aus, dessen ID Sie angeben Auf der SAP Bildschirm .

Klicken Sie auf Methodenparameter „MenuItem“

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Menü-ID	Die ID des Menüs, das ausgewählt werden muss.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Schließen

Schließt die Sitzung von SAP Bildschirm.

CreateSession

Erstellt eine Sitzung von SAP Bildschirm.

CreateSession-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Tcode	Transaktionscode, mit dem Sie auf einen bestimmten Teil der SAP-Anwendung zugreifen können.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja
Zurück	Gibt zurück ID der erstellten Sitzung.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA

Endsitzung

Beendet die offene Sitzung.

Endtransaktion

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beendet eine Transaktion.

Fokus

Legt den Fokus auf die offene Sitzung fest.

GetMenuItem

Ruft den Namen des angegebenen Menüelements ab.

Parameter der GetMenuItem-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Menü-ID	ID des Menüelements zum Abrufen des Namens.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Zurück	Gibt den Namen des Menüelements zurück	Daten Aus	Zeichenfolge	Keine	NA

GetMenuItemsIdsByName

Ruft die ID des Menüs ab, das Sie anhand seines Namens angeben.

GetMenuItemsIdsByName-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
MenuItemName	Name des Menüelements.	Daten Aus	Liste	Keine	NA

WindowHandle abrufen

Gibt das Fenster-Handle von zurück SAP Anwendungsbildschirm.

Ist erstellt

Gibt Zurück `Wahr` Wenn die Sitzung erstellt wird, `Falsch` Wenn die Sitzung nicht erstellt wird.

IsSessionBusy

Gibt Zurück `Wahr` Wenn die Sitzung ausgelastet ist, und `Falsch` Wenn die Sitzung nicht ausgelastet ist.

Maximieren

Maximiert SAP Bildschirm.

Minimieren

Minimiert SAP Bildschirm.

Größe ändern

Ändert die Größe von SAP Bildschirm gemäß den angegebenen Abmessungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ändern Sie die Größe der Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
XPos	Position des Bildschirms entlang der X-Achse.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
YPos	Position des Bildschirms entlang der Y-Achse.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Breite	Breite des Bildschirms.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Höhe	Höhe des Bildschirms.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

Wiederherstellung

Stellt den Bildschirm auf seine ursprünglichen Abmessungen zurück.

ScreenId

Gibt die ID von zurück SAP Anwendungsbildschirm als Zeichenfolge.

SendKeys

Sendet die Tastaturstriche an den SAP Anwendungsbildschirm.

SendKeys-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Keys	Tastaturstriche, die Sie an senden möchten SAP Bildschirm.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja

StartTransaktion

Startet eine Transaktion.

StartTransaction-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Tcode	Transaktionscode, mit dem Sie auf einen bestimmten Teil der SAP-Anwendung zugreifen können.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warten auf Erstellen

Wartet für die angegebene Dauer, während der Bildschirm erstellt wird. Dadurch können alle dynamischen Steuerungen geladen werden, nachdem der Bildschirm erstellt wurde.

WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
TimeoutInSeconds	Dauer, nach der die Methode abläuft.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Übereinstimmung bei untergeordneten Elemente	Option, um anzugeben, ob die Methode vor dem Laden des Bildschirms alle erfassten untergeordneten Bildschirme und Elemente mit dem Bildschirm abgleicht.	Daten In	Boolean	Falsch	Nein

Methoden auf Elementebene

In SAP Connector, können Sie diese Methoden auf Elementebene verwenden, um Elemente zu identifizieren, ihre Anwesenheit auf dem Bildschirm zu überprüfen oder Aktionen zu definieren, die für die Elemente ausgeführt werden sollen.

Die folgenden Tabellen enthalten Elemente und ihre verfügbaren Methoden. Eine Beschreibung dieser Methoden und ihrer Parameter finden Sie unter SAP Connector-Methoden.

GuiButton-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
Leitfadenschaltfläche	Klicken
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	Mausklick klicken
	SendKeys
	SetFocus
	Warten auf Erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GuiCheckBox-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiCheckBox	Überprüfen
	Hervorhebung
	Ist geprüft
	Ist erstellt
	SendKeys
	SetFocus
	Deaktivieren
	Mausklick klicken
	Warten auf Erstellen

GuiComboBox-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiComboBox	Abrufen
	GetIconName
	GetList
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	SendKeys
	Satz
	SetFocus
	Mausklick klicken
	Warten auf Erstellen

GuiStrgGridView-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiStrgGridView	Klicken Sie auf SchaltflächenCell
	Klicken Sie auf Cell
	Auswahl aller Zeilen aufheben
	GetCellType
	GetCellValue
	GetColumns
	GetColumnsKeyValuePair
	GetRowCount
	GetRows

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GuiStrgGridView-Methoden (Fortsetzung)

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
	GetRowsByColumn
	GetSelectedColumns
	GetSelectedRows
	GetSingleRow
	VisibleRows abrufen
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	Mausklick klicken
	SendKeys
	SetFocus
	Wählen Sie AllZeilen aus
	Wählen Sie Cell
	Wählen Sie KontextMenuItemById aus
	Wählen Sie KontextMenuItemByPosition aus
	Wählen Sie ContextMenuItemByText aus
	Wählen Sie SingleRow aus
	Wählen Sie ToolbarMenuItemById aus
	Wählen Sie ToolbarMenuItemByPosition aus
	Wählen Sie ToolbarMenuItemByText aus
	CellValue festlegen
	Warten auf Erstellen

Schuldhafte Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
Schuldig	Gettext
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	Mausklick klicken
	SendKeys
	SetFocus
	Warten auf Erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GuiPassword-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiPassword	Hervorhebung
	Ist erstellt
	SendKeys
	CaretPosition festlegen
	SetFocus
	SetText
	Mausklick klicken
	Warten auf Erstellen

GuiRadioButton-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiRadioButton	Hervorhebung
	Ist geprüft
	Ist erstellt
	Auswahlvorgang
	SendKeys
	SetFocus
	Mausklick klicken
	Warten auf Erstellen

GuiStatusBar-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiStatusBar	GetStatus
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	Mausklick klicken
	SendKeys
	SetFocus
	Warten auf Erstellen

GuiTab-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
Registerkarte „Anleitung“	Hervorhebung
	Ist erstellt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GuiTab-Methoden (Fortsetzung)

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
	Wählen Sie Registerkarte aus
	SendKeys
	SetFocus
	Mausklick klicken
	Warten auf Erstellen

GuiTableControl-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiTableControl	Auswahl aller VisibleRows aufheben
	DeselectRow
	DeselectVisibleRow
	GetAllVisibleRows
	GetColumnNames
	GetMaximumScrollOffset
	ScrollPosition abrufen
	GetSingleRow
	Gettable
	GetVisibleRowCount
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	Mausklick klicken
	ScrollDownByOneRow
	ScrollToHorizontalPosition
	ScrollToNextPage
	ScrollToPreviousPage
	ScrollToVertikalPosition
	ScrollUpByOneRow
	Wählen Sie AllZeilen aus
	Wählen Sie SingleRow aus
	Wählen Sie VisibleRow aus
	SendKeys
	SetFocus
	Warten auf Erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GuiTextBox-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiTextBox	Gettext
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	SendKeys
	CaretPosition festlegen
	SetFocus
	SetText
	Mausklick klicken
	Warten auf Erstellen

GuiTree-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
Leitfadenstruktur	Überprüfen
	Klicken Sie auf NodeItem
	CollapseNodeItem
	Doppelklicken Sie auf Knoten
	Doppelklicken Sie auf NodeItem
	GetColumnsKeyValuePair
	GetTreeType
	GetNodeKeyByPath
	GetNodeKeyByText
	GetNodeItemText
	GetSelectedNodes
	GetNodeItemCheckBoxState
	Hervorhebung
	Ist erstellt
	PresNodeItemButton
	Wählen Sie Registerkarte aus
	SendKeys
	SetFocus
	Mausklick klicken
	Wählen Sie NodeItem aus
	Wählen Sie Knoten aus
	Wählen Sie KontextMenuItemById aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GuiTree-Methoden (Fortsetzung)

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
	Wählen Sie ContextMenuItemByText aus
	Wählen Sie KontextMenuItemByPosition aus
	Deaktivieren
	Warten auf Erstellen

GuiUserArea-Methoden

Element	REST-Nachrichtenfunktionen
GuiUserArea	Hervorhebung
	Ist erstellt
	Mausklick klicken
	ScrollToNextPage
	ScrollToPreviousPage
	SendKeys
	SetFocus
	SetHorizontalScroll
	SetVerticalScrollen
	Warten auf Erstellen

SAP Beschreibungen der Methode auf Elementebene

Die SAP Connector bietet verschiedene Methoden auf Elementebene, mit denen Sie Aktionen auf automatisieren können SAP Bildschirm-UI-Elemente, z. B. eine Schaltfläche oder ein Kontrollkästchen.

Allgemeine Methoden

Die folgenden Methoden gelten für alle Elemente in SAP Bildschirm.

Hinweis:
Alle anderen Elemente, die Sie im sehen SAP Bildschirme, die in diesem Thema nicht aufgeführt sind, unterstützen nur die allgemeinen Methoden.

Hervorhebung

Hebt das Element auf der hervor SAP Bildschirm.

Ist erstellt

Gibt Zurück `Wahr` Wenn das Element in vorhanden ist SAP Bildschirm, und `Falsch` Wenn das Element nicht vorhanden ist.

Mausklick klicken

Führt eine Mausklick-Aktion auf das Element auf der aus SAP Bildschirm.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mausklick-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Klicken Sie auf Typ	Option zum Auswählen der Art des Mausklicks: Links oder rechts.	Daten In	Aufzählung	Links	Nein

SendKeys

Sendet die Tastaturstriche wie Eingabetaste oder Strg an das -Element auf der SAP Bildschirm.

SendKeys-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
keys	Tastaturstriche, die Sie an das Element senden möchten.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja
ClearExistingValue	Option zum Festlegen, ob der vorhandene Wert des Elements gelöscht werden soll, bevor der Schlüsselwert eingegeben wird.	Daten In	Boolean	Falsch	Nein
TypeDelay	Option zum Festlegen der Zeitverzögerung in Sekunden zwischen jedem Tastendruck.	Daten In	Doppelt	0.09	Nein

SetFocus

Legt den Fokus auf das Element in fest SAP Bildschirm.

Warten auf Erstellen

Wartet für die angegebene Dauer, während das Element geladen wird. Dadurch können alle dynamischen Steuerungen geladen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
TimeoutInSeconds	Dauer in Sekunden, nach der die Methode abläuft.	Daten In	Ganzzahl	30 Sekunden	Nein

GuiButton-Methoden

Klicken

Wählt die Schaltfläche auf dem aus SAP Bildschirm.

GuiCheckbox-Methoden

Überprüfen

Aktiviert das Kontrollkästchen auf der SAP Bildschirm.

Ist geprüft

Gibt Zurück `Wahr` Wenn das Element in ausgewählt ist SAP Bildschirm, und `Falsch` Wenn das Element nicht ausgewählt ist.

Deaktivieren

Löscht das Kontrollkästchen in SAP Bildschirm.

GuiComboBox

Abrufen

Ruft den ausgewählten Wert des Kombinationsfelds in ab SAP Bildschirm.

GetIconName

Ruft den Eigenschaftssymbolnamen des Elements in ab SAP Bildschirm.

GetList

Ruft die gesamte Werteliste aus dem Kombinationsfeld in ab SAP Bildschirm.

Satz

Legt den Wert des Kombinationsfelds für den übergebenen Schlüssel fest.

Legen Sie Methodenparameter fest

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Wert	Wert, den Sie für das Kombinationsfeld festlegen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
selectedItem	Option, um anzugeben, ob Sie den Wert für „Schlüssel“	Daten In	Aufzählung	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legen Sie Methodenparameter fest (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	oder „Wert“ festlegen möchten.				

GuiStrgGridView

Klicken Sie auf SchaltflächenCell

Wählt eine Schaltfläche in der Rasterzelle aus, die durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

Klicken Sie auf ButtonCell-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle im Raster.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Der Spaltenbezeichner der Rasterzelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Klicken Sie auf Cell

Wählt eine Rasterzelle aus, die durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

Klicken Sie auf Parameter der Cell-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle im Raster.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Der Spaltenbezeichner der Rasterzelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Auswahl aller Zeilen aufheben

Hebt die Auswahl aller im Raster ausgewählten Zeilen auf.

GetCellType

Ruft den Typ der Rasterzelle ab, die durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetCellType-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle im Raster.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Der Spaltenbezeichner der Rasterzelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

GetCellValue

Ruft den Wert der Rasterzelle ab, die durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

GetCellValue-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle im Raster.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Der Spaltenbezeichner der Rasterzelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

GetColumns

Ruft die Liste der aktiven Spaltenüberschriften des Rasters ab.

GetColumnsKeyValuePair

Ruft den Spaltennamen und den Spaltencode als Schlüssel-Wert-Paar aus den Spalten des Rasters ab.

GetRowCount

Ruft die Anzahl der Zeilen des Rasters ab.

GetRows

Ruft die Anzahl der Rasterzeilen ab, die im Parameter „rowNumber“ definiert sind, beginnend mit der im Parameter „startIndex“ definierten Zeile.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetRows-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
startIndex	Der Startzeilenindex, um mit dem Abrufen von Zeilen zu beginnen.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
rowNumber	Gibt die Anzahl der Zeilen an, die aus dem Raster abgerufen werden sollen	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

GetRowsByColumn

Ruft eine Teilmenge von Zeilen aus einer bestimmten Spalte basierend auf den Parametern „startIndex“, „rowNumber“ und „columnCode“ ab.

GetRowsByColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
startIndex	Der Startindex der Zeile, um mit dem Abrufen der Daten in der angegebenen Spalte (columnCode) zu beginnen.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
rowNumber	Die Anzahl der Zeilen, die ab startIndex abgerufen werden sollen.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Die Spalte, aus der die Zeilendaten abgerufen werden.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

GetSelectedColumns

Ruft die ausgewählten Spalten ab.

GetSelectedRows

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft die ausgewählten Zeilen ab.

GetSingleRow

Ruft eine bestimmte Zeile des Rasters ab, die durch die Zeilennummer definiert ist.

Parameter der GetSingleRow-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex (oder die Zeilennummer), der angibt, für welche Zeile des Rasters Sie Daten abrufen möchten.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

VisibleRows abrufen

Ruft die sichtbaren Zeilen ab.

Wählen Sie AllZeilen aus

Wählt alle Zeilen des Rasters aus.

Wählen Sie Cell

Wählt die Rasterzelle aus, die durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

Wählen Sie Parameter der Cell-Methode aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle im Raster.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Der Spaltenbezeichner der Rasterzelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie KontextMenuItemById aus

Wählt das Kontextmenüelement aus dem Raster basierend auf der von Ihnen angegebenen ID aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemById aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
ID	Der eindeutige Bezeichner des Kontextmenüelements, das Sie auswählen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie KontextMenuItemByPosition aus

Wählt das Kontextmenüelement aus dem Raster basierend auf der von Ihnen angegebenen Position aus.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemByPosition aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
MenuItemPosition	Die Position des Kontextmenüelements, das Sie auswählen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie ContextMenuItemByText aus

Wählt das Kontextmenüelement aus dem Raster basierend auf dem von Ihnen angegebenen Text aus.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemByText aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
MenuItemText	Der Text des Kontextmenüelements, das Sie auswählen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie SingleRow aus

Wählt die Zeile des Rasters aus, die durch die Zeilennummer definiert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie SingleRow-Methodenparameter aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Die Zeilennummer, die die Methode zum Auswählen einer Zeile im Raster verwendet.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie ToolbarMenuItemById aus

Wählt das Symbolleistenmenüelement aus dem Raster basierend auf der von Ihnen angegebenen ID aus.

Wählen Sie die Methodenparameter ToolbarMenuItemById aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
ID	Der eindeutige Bezeichner des Symbolleistenmenüelements, das Sie auswählen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie ToolbarMenuItemByPosition aus

Wählt das Symbolleistenmenüelement aus dem Raster basierend auf der von Ihnen angegebenen Position aus.

Wählen Sie Methodenparameter ToolbarMenuItemByPosition aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
MenuItemPosition	Die Position (oder der Index) eines Menüelements in der Symbolleiste.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

Wählen Sie ToolbarMenuItemByText aus

Wählt das Symbolleistenmenüelement aus dem Raster basierend auf dem von Ihnen angegebenen Text aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie die Methodenparameter ToolbarMenuItemByText aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
MenuItemText	Der Text, der im Symbolleistenmenüelement angezeigt wird, das Sie auswählen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

CellValue festlegen

Legt den Wert einer Zelle in einem Raster fest, das durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

SetCellValue-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Wert	Der Wert wird für die Zelle festgelegt.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
rowNumber	Die Zeilennummer der zu ändernden Zelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Der Code (oder Bezeichner) für die Spalte der zu ändernden Zelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Schuldig

Gettext

Ruft den Text der Bezeichnung auf dem ab SAP Bildschirm.

GuiPassword

SetText

Legt einen bestimmten Wert als Passwort im Element Passwort auf fest SAP Bildschirm.

GuiRadioButton

Ist geprüft

Gibt Zurück `Wahr` Wenn die Optionsschaltfläche ausgewählt ist, und `Falsch` Wenn nicht ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auswahlvorgang

Wählen Sie die Optionsschaltfläche im aus SAP Bildschirm.

GuiStatusBar

GetStatus

Ruft die Statusinformationen eines bestimmten ab SAP Bildschirm.

Registerkarte „Anleitung“

Wählen Sie Registerkarte aus

Wählt die Registerkarte im aus SAP Bildschirm.

GuiTableControl

DeselectVisibleRow

Löscht eine sichtbare Zeile basierend auf der von Ihnen angegebenen Zeilennummer.

DeselectVisibleRow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle in der Tabelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

Auswahl aller VisibleRows aufheben

Löscht alle ausgewählten Zeilen.

DeselectRow

Löscht eine bestimmte Zeile basierend auf der von Ihnen angegebenen Zeilennummer.

DeselectRow-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle in der Tabelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

GetAllVisibleRows

Gibt alle sichtbaren Zeilen in der Tabelle zurück.

GetColumnNames

Ruft die Liste der aktiven Spaltenheader in der Tabelle ab.

GetMaximumScrollOffset

Ruft den Höchstwert ab, bis zu dem ein Bildlauf innerhalb der Tabelle möglich ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetMaximumScrollOffset-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
type	Option zum Auswählen des Typs des Scrollens: Horizontal oder vertikal.	Daten In	Aufzählung	Keine	Ja

ScrollPosition abrufen

Ruft die aktuelle Position der Bildlaufleiste ab.

GetScrollPosition-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
type	Option zum Auswählen des Typs des Scrollens: Horizontal oder vertikal.	Daten In	Aufzählung	Keine	Ja

GetSingleRow

Ruft eine bestimmte Zeile der Tabelle ab, die durch die Zeilennummer definiert ist.

Parameter der GetSingleRow-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle in der Tabelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

Gettable

Ruft die gesamte Tabelle ab.

GetVisibleRowCount

Gibt die Anzahl der sichtbaren Zeilen zurück.

ScrollDownByOneRow

Scrollt nach unten, um den Fokus in die nächste Zeile zu verschieben.

ScrollToHorizontalPosition

Scrollt horizontal, um den Fokus an die angegebene Position zu verschieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ScrollToHorizontalPosition-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
position	Position des Scrolls.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

ScrollToNextPage

Scrollt nach unten, um den Fokus auf die nächste Seite zu verschieben.

ScrollToPreviousPage

Scrollt nach oben, um den Fokus zur vorherigen Seite zu verschieben.

ScrollToVertikalPosition

Scrollt vertikal, um den Fokus an die angegebene Position zu verschieben.

ScrollToVerticalPosition-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
position	Position des Scrolls.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

ScrollUpByOneRow

Scrollt nach oben, um den Fokus in die vorherige Zeile zu verschieben.

Wählen Sie AllZeilen aus

Wählt alle Zeilen der Tabelle aus, unabhängig davon, ob sie sichtbar sind.

Wählen Sie SingleRow aus

Wählt die Zeile der Tabelle aus, die durch die Zeilennummer definiert ist.

GetRowsByColumn-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle in der Tabelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

Wählen Sie Cell

Wählt eine Zelle in der Tabelle aus, die durch die Zeilennummer und den Spaltencode definiert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie Parameter der Cell-Methode aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle in der Tabelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja
Spaltencode	Codenummer der Spalte in der Zelle.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie VisibleRow aus

Wählt eine sichtbare Zeile der Tabelle aus, die durch die Zeilennummer definiert ist.

Wählen Sie Methodenparameter für VisibleRow aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
rowNumber	Der Zeilenindex oder die Zeilennummer einer Zelle in der Tabelle.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

GuiTextBox

Gettext

Ruft den Text des Textfelds auf der ab SAP Bildschirm.

CaretPosition festlegen

Legt den Caret auf die angegebene Position im Textfeld auf der fest SAP Bildschirm.

SetCaretPosition-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
position	Position des Carets.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

SetText

Legt einen bestimmten Wert im Textfeld auf fest SAP Bildschirm.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
text	Textwert, den Sie im Textfeld festlegen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Leitfadenstruktur

Überprüfen

Wählt ein bestimmtes Element in einem Knoten auf der aus SAP Bildschirm.

Überprüfen Sie die Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Spalte	Der Spaltenname oder Bezeichner innerhalb des angegebenen Knotens.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Klicken Sie auf NodeItem

Klickt auf ein bestimmtes Element in einem Knoten in der SAP Bildschirm.

Klicken Sie auf Methodenparameter „NodeItem“

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Spalte	Der Spaltenname oder Bezeichner innerhalb des	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Klicken Sie auf Methodenparameter „NodeItem“ (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	angegebenen Knotens.				

CollapseNodeItem

Reduziert ein bestimmtes Knotenelement auf der SAP Bildschirm.

CollapseNodeItem-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Doppelklicken Sie auf Knoten

Führt eine Doppelklick-Mausaktion auf einem bestimmten Knoten auf der aus SAP Bildschirm.

DoubleClickNode-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Doppelklicken Sie auf NodeItem

Führt eine Doppelklick-Mausaktion für ein bestimmtes Element in einem Knoten auf der aus SAP Bildschirm.

DoubleClickNodeItem-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Spalte	Der Spaltenname	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DoubleClickNodeItem-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	oder Bezeichner innerhalb des angegebenen Knotens.				

GetColumnsKeyValuePair

Ruft den Spaltennamen und den Spaltencode als Schlüssel-Wert-Paar aus den Spalten der Struktur ab.

GetTreeType

Ruft den Typ der Struktur ab, z. B. „einfach“, „Liste“ oder „Spalte“. Wenn der Typ nicht einer dieser Typen ist, gibt die Methode einen leeren Wert zurück.

GetNodeKeyByPath

Ruft den Knotenschlüssel basierend auf dem von Ihnen angegebenen Pfad ab.

GetNodeKeyByPath-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
path	Route oder Hierarchie, um einen bestimmten Knoten in der Struktur zu finden.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

GetNodeKeyByText

Ruft den Knotenschlüssel basierend auf dem von Ihnen angegebenen Text ab.

GetNodeKeyByText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeText	Der Textwert, den Sie mit einem Knotenschlüssel abgleichen möchten. Der Wert wird mit dem Text eines beliebigen Knotens	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetNodeKeyByText-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	abgeglichen, Groß-/Kleinschreibung und zusätzliche Leerzeichen werden ignoriert.				

GetNodeItemText

Ruft den Text des Knotenelements basierend auf dem von Ihnen angegebenen Schlüssel und Namen ab.

GetNodeItemText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
key	Der dem Knoten zugeordnete Schlüssel. Dieser Schlüssel ist der eindeutige Bezeichner des Knotens, dessen Text Sie abrufen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
name	Der Name des spezifischen Elements oder der Eigenschaft innerhalb des Knotens, der zum Filtern oder weiteren Identifizieren des Knotens verwendet wird.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

GetSelectedNodes

Ruft die Werte der ausgewählten Knoten ab.

GetNodeItemCheckBoxState

Ruft den Status eines Kontrollkästchens in einem Knotenelement ab.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetNodeItemCheckBoxState-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Spalte	Der Spaltenname oder Bezeichner innerhalb des angegebenen Knotens.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

PresNodeItemButton

Klickt auf die Schaltfläche in einem angegebenen Knotenelement in der SAP Bildschirm.

PressNodeItemButton-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Spalte	Der Spaltenname oder Bezeichner innerhalb des angegebenen Knotens.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie NodeItem aus

Wählt das angegebene Knotenelement in aus SAP Bildschirm.

Parameter der SelectNodeItem-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der SelectNodeItem-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	Knoten in der Struktur.				
Spalte	Der Spaltenname oder Bezeichner innerhalb des angegebenen Knotens.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie Knoten aus

Wählt den angegebenen Knoten auf der aus SAP Bildschirm.

Wählen Sie Methodenparameter für Knoten aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie KontextMenuItemById aus

Wählt ein Kontextmenüelement basierend auf der von Ihnen angegebenen ID aus.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemById aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
type	Der Typ des Kontextmenüs (Struktur, Knoten, Knotenelement).	Daten In	Aufzählung	Keine	Ja
Menü-ID	Der Bezeichner des Kontextmenüelements, das ausgewählt werden muss.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemById aus (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
	Knoten in der Struktur, auf dem das Kontextmenü aufgerufen werden soll.				
Spaltenname	Der Name der Spalte im Knoten. Dies hilft dabei, einzugrenzen, auf welche bestimmte Spalte im Knoten das Kontextmenü angewendet werden soll.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie ContextMenuItemByText aus

Wählt ein Kontextmenüelement basierend auf dem von Ihnen angegebenen Text aus.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemByText aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
type	Der Typ des Kontextmenüs (Struktur, Knoten, Knotenelement).	Daten In	Aufzählung	Keine	Ja
Menütext	Der sichtbare Text des Kontextmenüelements, das Sie auswählen möchten.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur, auf dem das Kontextmenü aufgerufen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemByText aus (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Spaltenname	Der Name der Spalte im Knoten. Dieser Name hilft beim Eingrenzen, für welche bestimmte Spalte im Knoten das Kontextmenü gelten soll.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Wählen Sie KontextMenuItemByPosition aus

Wählt ein Kontextmenüelement basierend auf der von Ihnen angegebenen Position aus.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemByPosition aus

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
type	Der Typ des Kontextmenüs (Struktur, Knoten, Knotenelement).	Daten In	Aufzählung	Keine	Ja
Menüposition	Die Position des Kontextmenüelements, das Sie auswählen möchten. Dies kann der Index oder eine Zeichenfolge sein, die die Position darstellt.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur, auf dem das Kontextmenü aufgerufen werden soll.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie die Methodenparameter ContextMenuItemByPosition aus (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
Spaltenname	Der Name der Spalte im Knoten. Dieser Name hilft beim Eingrenzen, für welche bestimmte Spalte im Knoten das Kontextmenü gelten soll.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

Deaktivieren

Löscht ein bestimmtes Element in einem Knoten aus dem SAP Bildschirm.

Deaktivieren Sie die Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
NodeKey	Eindeutiger Bezeichner für einen bestimmten Knoten in der Struktur.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja
Spalte	Der Spaltenname oder Bezeichner innerhalb des angegebenen Knotens.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja

GuiUserArea

ScrollToNextPage

Scrollt nach unten, um den Fokus auf die nächste Seite zu verschieben.

ScrollToPreviousPage

Scrollt nach oben, um den Fokus zur vorherigen Seite zu verschieben.

SetHorizontalScroll

Scrollt horizontal zu einem von Ihnen angegebenen Wert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetHorizontalScroll-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
ScrolVal	Numerischer Wert für Bildlaufleiste.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

SetVerticalScrollen

Scrollt vertikal zu einem von Ihnen angegebenen Wert.

SetVerticalScroll-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch?
ScrolVal	Numerischer Wert für Bildlaufleiste.	Daten In	Ganzzahl	Keine	Ja

Secure Shell (SSH)-Connector

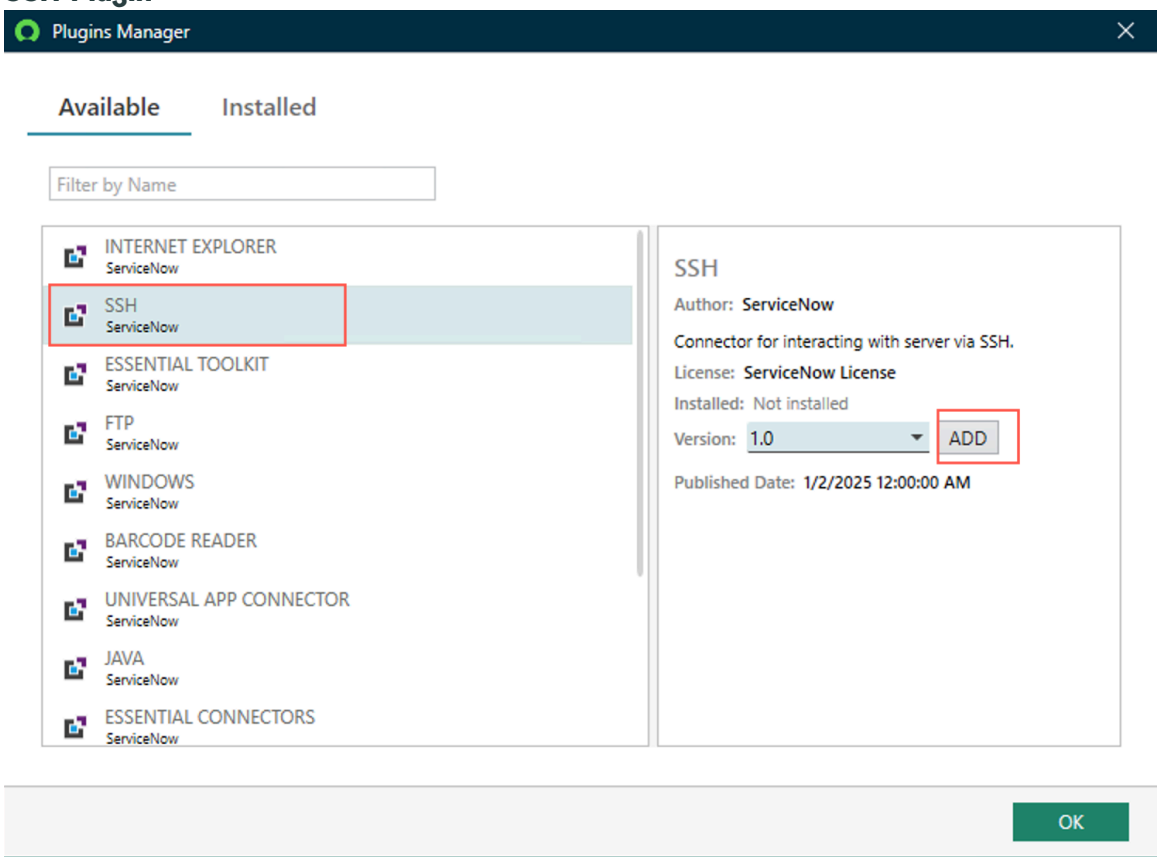
Secure Shell (SSH)-Connector hilft beim Herstellen einer SSH-Verbindung zu einem Remote-Server und beim Ausführen von Befehlen.

In UNIX Umgebung, SSH ist die bevorzugte Methode für den Zugriff auf Remote-Systeme. Wenn Sie in einem Automatisierungs-Workflow eine Verbindung zu einem Remote-System herstellen und einen Vorgang ausführen müssen, können Sie SSH-Connector-Methoden verwenden, um die Aufgabe effizient auszuführen.

Der SSH-Connector ist standardmäßig als Plugin in verfügbar RPA Desktop Design Studio Ab 12.0.X-Versionen. Fügen Sie das SSH-Plugin aus dem Plugins-Manager hinzu. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SSH-Plugin

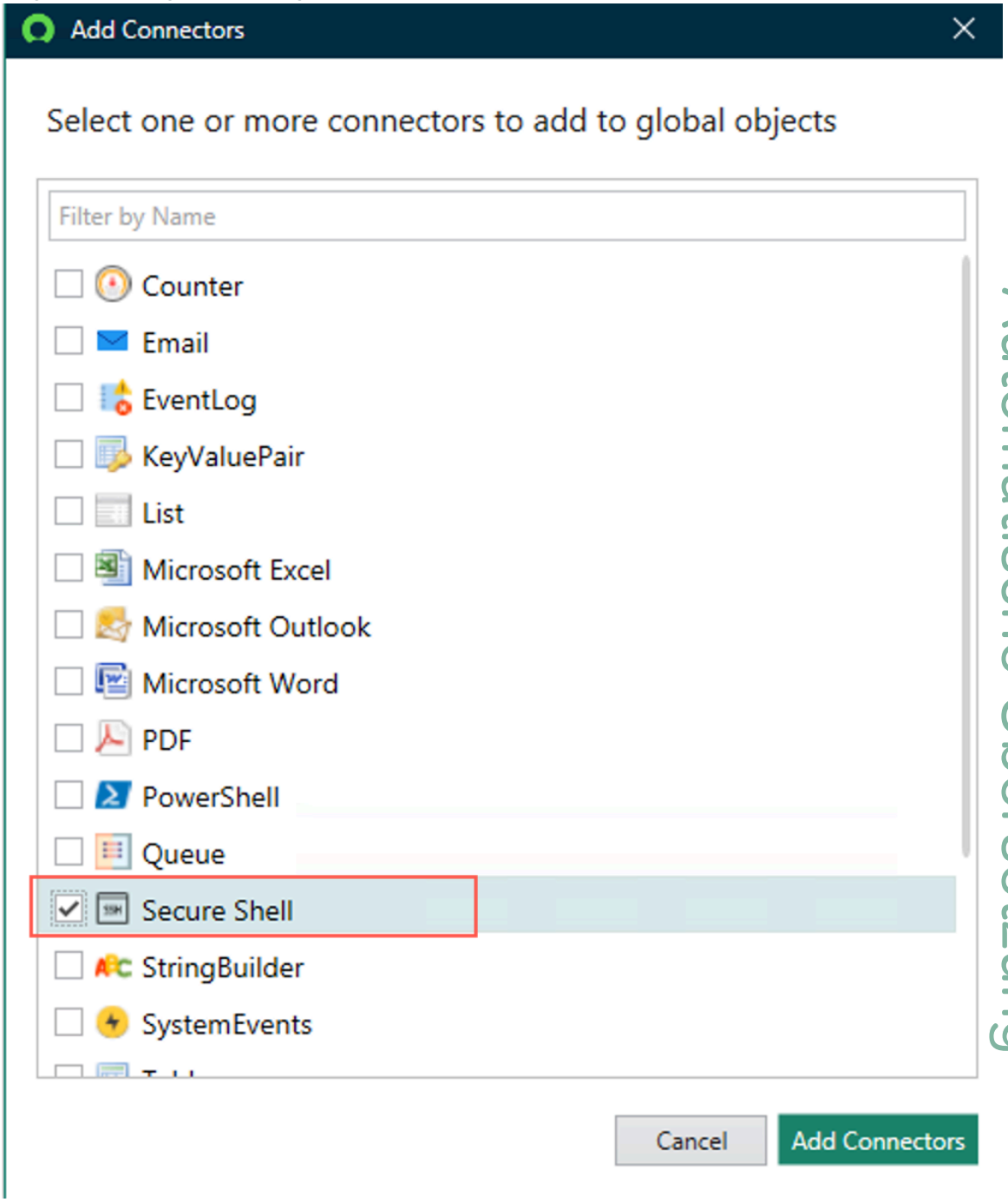


Verwenden Sie die verschiedenen im Connector verfügbaren Methoden, um Aktivitäten auszuführen, z. B. das Herstellen einer SSH-Verbindung, das Ausführen von Befehlen über eine hergestellte Verbindung und das Trennen der Sitzung, die mit der Connect-Methode eingerichtet wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Dient zur Verwendung eines Connectors in RPA Desktop Design Studio, Siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio. Fügen Sie den Secure Shell-Connector in globale Objekte hinzu.

Fügen Sie den globalen Objekten den Secure Shell-Connector hinzu



Automatische Übersetzung

- Weitere Informationen zu den verschiedenen Methoden im SSH-Connector finden Sie unter Secure Shell (SSH)-Connector-Methoden.

Secure Shell (SSH)-Connector-Methoden

Die Secure Shell (SSH)-Connector-Methoden stellen eine SSH-Verbindung her, führen Befehle über die hergestellte Verbindung aus und trennen die Sitzung.

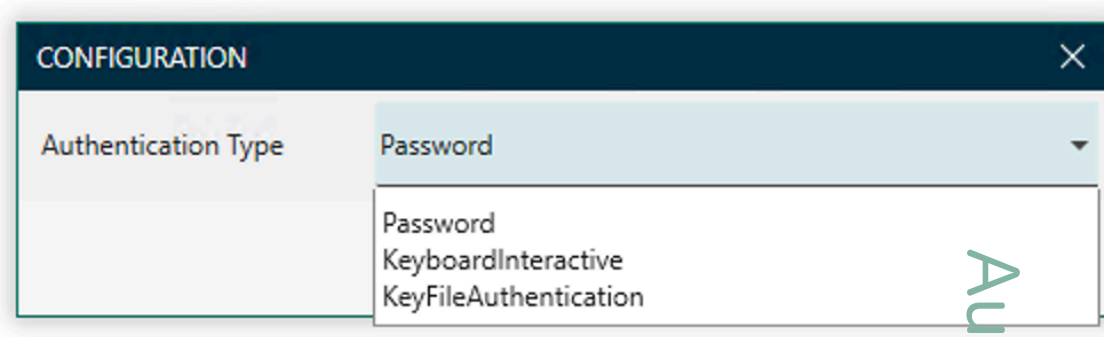
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Connect

Stellt eine SSH-Verbindung her. Geben Sie die Informationen an, die für die Verbindung mit einem Remote-Computer erforderlich sind.

Wählen Sie das Einstellungssymbol ( ), um den Authentifizierungstyp auszuwählen.

Unterstützte Authentifizierungstypen sind Password, KeyboardInteractive und KeyFileAuthentication.



Passwort ist der Standardauthentifizierungstyp.

Connect-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
HostName	Hostname des Remote-Servers oder IP-Adresse.	Daten In	Zeichenfolge
Anwendername	Anwendername des SSH-Accounts.	Daten In	Zeichenfolge
Passwort	Sichere Zeichenfolgendarstellung des Passworts. Passwort des SSH-Accounts. Sie können die SecureStringEncode-Komponente verwenden, um das sichere Zeichenfolgenpasswort zu codieren, wie im folgenden Beispiel erwähnt. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die SecureStringEncode-Komponente.	Daten In	SecureString

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Connect-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Verbindungsmethode mit Passwortparameter Nachdem Sie diese Aufgabe ausgeführt haben, können Sie eine Verbindung zum Remote-Server herstellen.		
Port	Optional. Die Portnummer für die SSH-Verbindung. Der Standardwert ist 22.	Daten In	Ganzzahl
CreateShell	Optional. Bei „wahr“ wird bei erfolgreicher Verbindung ein Shell-Stream erstellt. Jeder Befehl, der für diese Verbindung ausgeführt wird, verwendet die Shell. Bei „falsch“ wird bei jedem Befehl, der für diese Verbindung ausgeführt wird, nicht die Shell verwendet. Der Standardwert ist „wahr“.	Daten In	Boolean
KeyboardInteraktiveAuth	Passwort als Herausforderung. Bei „wahr“ fordert der Server den Client zur Eingabe eines Passworts auf, um die Identität des Anwenders zu überprüfen. Der im Passwortparameter angegebene Wert wird als Antwort vom Client freigegeben. Dieser Parameter wird nur	Daten In	Boolean

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Connect-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	angezeigt, wenn **KeyboardInteraktiv** Ist im Authentifizierungstyp ausgewählt.		
KeyFilepath	Pfad des privaten Schlüssels. Dieser Parameter wird nur angezeigt, wenn **KeyFileAuthentication** Ist im Authentifizierungstyp ausgewählt.	Daten In	Zeichenfolge
Passwortsatz	Optional. Wenn der private Schlüssel mit der Passphrase verschlüsselt wird, wird im Passphrase-Parameter derselbe Wert angegeben, um den privaten Schlüssel zu verwenden. Dieser Parameter wird nur angezeigt, wenn **KeyFileAuthentication** Ist im Authentifizierungstyp ausgewählt.	Daten In	Zeichenfolge

Befehl ausführen

Führen Sie nach dem Herstellen einer SSH-Verbindung Befehle über die hergestellte Verbindung mit der RunCommand-Methode aus.

RunCommand-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Befehl	Befehle, die auf dem Remote-SSH-Server ausgeführt werden müssen, z. B. Nachrichten oder Skripts, können gültige Shell-Befehle oder ausführbare Befehle sein, die der Remote-Server verstehen kann.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RunCommand-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Beispiel: `Hallo` . **RunCommand-Methode: Befehlsparameter** 		
Zeitüberschreitung	Optional. Der Parameter, der die maximale Wartezeit (in Sekunden) für die Ausgabe des Befehls vom SSH-Server angibt, wenn eine interaktive Shell verwendet wird. Der Standardwert ist 30.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Das Ergebnis des ausgeführten Befehls. Beispiel: Nach der Ausführung der Automatisierung wird im Parameter „Datenvorschau des Rückgabeparameters“ angezeigt. **Rückgabeparameter der RunCommand-Methode** 	Daten Aus „Hallo“	Zeichenfolge

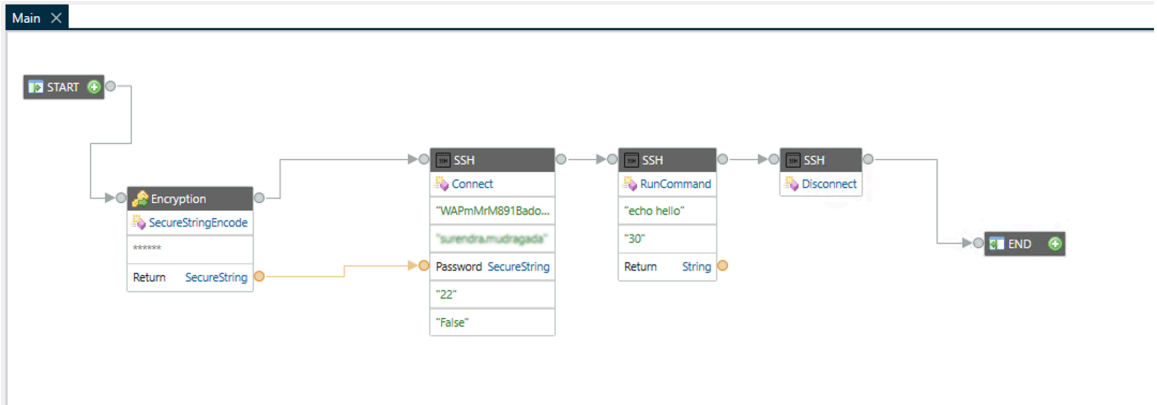
Trennen

Trennen Sie nach der Ausführung von Befehlen die hergestellte Verbindung mit der Methode Trennen.

Das folgende Beispiel zeigt die gesamte Automatisierung nach dem Hinzufügen der Methode Trennen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trennungsmethode



StringBuilder

Mit dem StringBuilder-Connector können Sie im Rahmen Ihrer Automatisierung Zeichenfolgen erstellen, anhängen, aktualisieren, ersetzen oder entfernen Workflow In RPA Desktop Design Studio.

Sie müssen zuerst die Methoden im StringBuilder-Connector verwenden und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

StringBuilder-Connector-Methoden

Mit den StringBuilder-Connector-Methoden können Sie Zeichenfolgen in Ihrem Automatisierungs-Workflow in erstellen, anhängen, aktualisieren, ersetzen oder entfernen RPA Desktop Design Studio.

Anfügen

Fügt einer vorhandenen Zeichenfolge eine Zeichenfolge hinzu. Sie können mehrere Zeichenfolgen erstellen, indem Sie mehrere Kopien der Methode verwenden. Um die Ausgabe anzuzeigen, verwenden Sie die Methode toString.

Hinweis:
Die Methode fügt keine Linie zwischen den Zeichenfolgen ein.

Methodenparameter anfügen

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Wert	Die Zeichenfolge, die an den vorhandenen Inhalt angehängt werden soll. **Beispiel** Vorhandene Zeichenfolge: „Hallo“	Daten In	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methodenparameter anfügen (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Wert: „ Welt!“ Ausgabe: Hallo World!		

AppendLine

Fügt automatisch eine Zeichenfolge gefolgt von einem Zeilenvorschubzeichen (\n) hinzu. Wenn Sie mehrere Zeichenfolgen mit mehreren Kopien der Methode hinzufügen, wird eine Linie zwischen den Zeichenfolgen eingefügt. Es funktioniert genau wie die **Geben Sie Ein** Schlüssel auf A Microsoft Word-Dokument. Um die Ausgabe anzuzeigen, verwenden Sie die Methode toString.

AppendLine-Methodenparameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Wert	Zeichenfolge, die angehängt werden soll, gefolgt von einem Zeilenumbruch. **Beispiel** Vorhandene Zeichenfolge: „Hallo“ Wert: „ Welt!“ Ausgabe: Hallo Welt!	Daten In	Zeichenfolge

Ersetzen

Ersetzt eine Zeichenfolge durch eine Zeichenfolge, die Sie sowohl in den Methoden „Append“ als auch „AppendLine“ angeben.

Ersetzen Sie Methodenparameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
OLDVALUE	Vorhandene Zeichenfolge, die durch eine in angegebene Zeichenfolge ersetzt wird **NEWVALUE** Feld. **Beispiel**	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ersetzen Sie Methodenparameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	OLDVALUE: Anwender		
NEWVALUE	Zeichenfolge, die ersetzt **OLDVALUE** Zeichenfolge. **Beispiel** NEWVALUE: Abel-Tutor	Daten In	Zeichenfolge

Leeren

Löscht den Zeichenfolgeninhalt in den Methoden.

Zu Zeichenfolge

Gibt die Ausgabe der Methoden „Append“ und „AppendLine“ zurück.

ToString-Methodenparameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Ausgabe, die nach der Ausführung der Methoden „Append“ und „AppendLine“ zurückgegeben wird. Beispiele finden Sie unter Append- und AppendLine-Parameter.	Daten Aus	Zeichenfolge

Konfigurieren Sie Eingaben für die Parameter

Informationen zum Eingeben von Eingaben für Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Systemereignisse

Verfolgen Sie im Rahmen Ihrer Automatisierung verschiedene Systemereignisse wie die Erstellung von Dateien oder den Verlust des Netzwerks mit dem Systemereignisse-Connector Workflow. Mit dem Connector können Sie auch die Nachverfolgung von Ereignissen bei Bedarf beenden.

Der Systemereignisse-Connector bietet Methoden zum Nachverfolgen verschiedener Systemereignisse. Siehe Tabelle.

Systemereignismethoden und Ereignisse

Methode	Zweck
WatchFileSystem	Verfolgt die folgenden Ereignisse:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemereignismethoden und Ereignisse (Fortsetzung)

Methode	Zweck
	• FileChanged • Datei gelöscht • Datei erstellt • Datei umbenannt • FileWatchError
WatchNetworkAvailability	Verfolgt die folgenden Ereignisse: • NetworkAvailable • Netzwerk nicht verfügbar
WatchSessionEvents	Verfolgt die folgenden Ereignisse: • OnSessionLock • OnSessionUnlock • OnSessionRemoteControl • OnSessionLogoff
UnWatchFileSystem	Stoppt die Nachverfolgung der folgenden Ereignisse: • FileChanged • Datei gelöscht • Datei erstellt • Datei umbenannt • FileWatchError
UnWatchNetworkAvailability	Stoppt die Nachverfolgung der folgenden Ereignisse: • NetworkAvailable • Netzwerk nicht verfügbar
UnWatchSessionEvents	Stoppt die Nachverfolgung der folgenden Ereignisse: • OnSessionLock • OnSessionUnlock • OnSessionRemoteControl • OnSessionLogoff

Sie müssen zuerst die Methoden im SystemEvents-Connector verwenden und dann verfügbar machen, um seine Methoden verwenden zu können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Informationen zur Verwendung des Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

SystemEvents-Connector-Methoden

Die SystemEvents-Connector-Methoden überwachen verschiedene Systemereignisse und beenden die Beobachtung bei Bedarf.

REST-Nachrichtenfunktionen

Stellt die folgenden Methoden und die Ereignisse bereit, die diese Methoden nachverfolgen:

WatchFileSystem

Überwacht die folgenden Ereignisse.

Dateisystemereignisse

Ereignis	Beschreibung	Parameter
FileChanged	Aktualisieren Sie die Datei.	• **Name** : Name der aktualisierten Datei. • **Pfad** : Pfad zur Datei. • **ChangetType** : Typ des Updates der Datei.
Datei erstellt	Neue Datei, die in dem von der WatchFileSystem-Methode beobachteten Pfad erstellt wurde.	• **Name** : Name der erstellten Datei. • **Pfad** : Pfad zur erstellten Datei.
Datei gelöscht	Datei aus dem Pfad gelöscht, der von der WatchFileSystem-Methode beobachtet wird.	• **Name** : Name der gelöschten Datei. • **Pfad** : Pfad zur Datei, die gelöscht wurde.
Datei umbenannt	Name der Datei geändert.	• **Alter Name** : Vorheriger Name der Datei. • **OldPath** : Vorheriger Pfad zur Datei, wenn sich auch der Pfad geändert hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dateisystemereignisse (Fortsetzung)

Ereignis	Beschreibung	Parameter
		• **NEWNAME** : Neuer Name der Datei. • **Neuer Pfad** : Neuer Pfad zur Datei, falls zutreffend.
FileWatchError	WatchFileSystem-Methodenfehler.	

Eingabe

Pfad

Dateitypen

Unterverzeichnisse (boolescher Wert)

WatchNetworkAvailability

Überwacht die Netzwerkverfügbarkeit im System. Es werden die folgenden Ereignisse verwendet. Sie müssen die WatchNetworkAvailability-Methode ausführen, bevor Sie eines der folgenden Ereignisse ausführen.

Verfügbarkeit von Netzwerkereignissen

Ereignis	Beschreibung	Parameter
NetworkAvailable	Überwacht das System, wenn das Netzwerk verfügbar ist.	
Netzwerk nicht verfügbar	Überwacht das System, wenn das Netzwerk nicht verfügbar ist.	

WatchSessionEvents

Überwacht die folgenden Ereignisse.

Sitzungsereignisse

Ereignis	Beschreibung	Parameter
OnSessionLock	Wenn eine Sitzung vom Anwender gesperrt wird.	
OnSessionUnlock	Wenn eine Sitzung vom Anwender entsperrt wird.	
OnSessionRemoteControl	Wenn eine Sitzung vom Anwender Remote gesteuert wird.	
OnSessionLogoff	Wenn die Sitzung abgemeldet wird.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

UnwatchFileSystem

Stoppt oder verhindert RPA Desktop Design Studio Aus der Beobachtung der Dateisystemereignisse. Sie können diese Methode verwenden, bevor oder nachdem die WatchFileSystem-Methode bereits verwendet wurde.

UnbeobachtungNetworkAvailability

Stoppt oder verhindert RPA Desktop Design Studio Beobachten der Netzwerkverfügbarkeitsereignisse. Sie können diese Methode verwenden, bevor oder nachdem die WatchNetworkAvailability-Methode bereits verwendet wurde.

UnWatchSessionEvents

Stoppt oder verhindert RPA Desktop Design Studio Beobachten der Netzwerkverfügbarkeitsereignisse. Sie können diese Methode verwenden, bevor oder nachdem die WatchSessionEvents-Methode bereits verwendet wurde.

Parameter der SystemEvent-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Parameter der SystemEvent-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter der SystemEvent-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Pfad	Pfad zu dem Ordner oder der Datei, den die WatchFileSystem-Methode nachverfolgt.	Ja
Dateitypen	Dateitypen, die WatchFileSystem nachverfolgt.	Ja
Unterverzeichnisse (boolescher Wert)	Option, um anzugeben, ob WatchFileSystem Unterverzeichnisse nachverfolgt.	Nein
Name	Name einer Datei, die von einer SystemEvent-Methodenänderung nachverfolgt wird.	Ja
Pfad	Pfad einer Datei, die von einer SystemEvent-Methode nachverfolgt wird.	Ja
ChangetType	Typ des Change.	Ja
Name	Name der erstellten Datei.	Ja
Pfad	Pfad der erstellten Datei.	Ja
Name	Name der gelöschten Datei.	Ja
Pfad	Pfad der gelöschten Datei.	Ja
Alter Name	Dateiname vor Namensänderung.	Ja
OldPath	Dateipfad vor einer Pfadänderung.	Ja
NewName	Neuer Dateiname.	Ja
Neuer Pfad	Neuer Dateipfad.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie Eingaben für die Parameter

Informationen zum Eingeben von Eingaben für Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Tabelle

Mit dem Tabellen-Connector können Sie verschiedene Aktionen für eine Tabelle jeder Art ausführen. Sie können beispielsweise Spalten oder Zeilen erstellen oder löschen oder die Werte aus den Zellen in einer Tabelle als Teil von abrufen Workflow In RPA Desktop Design Studio.

Sie müssen zuerst die Methoden im Tabellen-Connector verwenden und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Tabellen-Connector-Methoden

Der Tabellen-Connector bietet mehrere Methoden, die im Rahmen einer Automatisierung verschiedene Aktionen für tabellarische Daten ausführen Workflow In RPA Desktop Design Studio. Zum Beispiel Aufgaben wie Abrufen einer Tabelle, Abrufen von Zeilendaten und Entfernen leerer Zeilen.

Einstellbar

Fügt eine Tabelle in den Workflow ein. Die einstellbare Methode muss verwendet werden, bevor Sie andere Vorgänge für eine Datentabelle ausführen. Sie müssen das Tabellenobjekt angeben, das festgelegt werden muss.

Einstellbare Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Tabelle	Name der Tabelle, die Sie hinzufügen oder ändern möchten. **Beispiel** Datentabelle	Daten In	Datentabelle

Hinzugefügte Spalte

Fügt einer Tabelle eine Spalte hinzu. Die Position der Spalte wird durch den von Ihnen angegebenen Spaltenindexwert bestimmt. Sie müssen den Namen der neuen Spalte und den Spaltenindex angeben, bei dem die neue Spalte hinzugefügt werden muss.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

AddColumn-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datentyp
Name	Name der neuen Spalte, die Sie hinzufügen möchten. **Beispiel** Kundendaten	Zeichenfolge
Spaltenindex	Index der Spalte, in der die neue Spalte hinzugefügt werden muss. Standardmäßig ist -1 der Indexwert, den Sie aktualisieren können. Beispielsweise können 0, 1, 2 die Positionen von Spalten von links nach rechts anzeigen.	Ganzzahl

AddSpalten

Fügt einer Tabelle mehrere Spalten hinzu, indem Spaltennamen von einer anderen Methode oder Komponente akzeptiert werden. Um die hinzugefügten Spalten anzuzeigen, verwenden Sie die Methode gettable. Sie müssen eine Liste der Namen neuer Spalten angeben, die in der datentabelle hinzugefügt werden müssen.

AddColumns-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datentyp
Namen	Akzeptiert Namen von Spalten in Form eines Arrays, einer Array-Liste oder einer Liste. **Beispiel** { „OrderID“, „CustomerName“, „OrderDate“, „Status“};	IEnumerfähig

AddRow

Fügt eine Zeile und ihren Inhalt im angegebenen Index hinzu. Sie müssen den rowIndex angeben, bei dem die Zeile hinzugefügt werden muss.

Um die Indexwerte festzulegen, in denen Sie den Inhalt der Zeile hinzufügen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

1. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Index hinzufügen ( ).
3. Geben Sie den Index ein.
4. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Indizes hinzuzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:
Mit jeder Zeile, die Sie hinzufügen, wird ein Datenport hinzugefügt.

AddRow-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile, in der die neue Zeile hinzugefügt werden muss.	Daten In	Ganzzahl

Gettable

Gibt die Tabelle zurück, die Sie mit den Methoden „AddColumn“, „AddColumns“ und „AddRow“ erstellt haben.

Hinweis:
Sie müssen diese Methode ausführen, nachdem Sie die Methoden AddColumn, AddColumns und AddRow ausgeführt haben.

Gettable-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Datentabelle	Gibt den DataTable-Typ zurück, der das zugrunde liegende DataTable-Objekt darstellt.	Daten Aus	Datentabelle

ClearColumns

Löscht alle Spaltenwerte aus einer Tabelle.

ClearRows

Löscht alle Zeilenwerte aus einer Tabelle.

Löschen Sie Spalten-ByIndex

Löscht eine Spalte basierend auf dem von Ihnen angegebenen Indexwert. Sie müssen den Index der zu löschenden Spalte für den Parameter Index angeben.

DeleteColumnByIndex-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Index	Indexwert der Spalte, der gelöscht werden muss.	Daten In	Ganzzahl

Löschen Sie Spalten-Nachname

Löscht eine Spalte basierend auf dem von Ihnen angegebenen Namen. Sie müssen den Namen der Spalte angeben, die gelöscht werden muss.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

DeleteColumnByName-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Name	Name der Spalte, die gelöscht werden muss.	Daten In	Zeichenfolge

Ein kleines Problem

Löscht eine Zeile basierend auf dem angegebenen Indexwert. Bevor Sie diese Methode ausführen, müssen Sie den Zeilen anwenderdefinierte Indexwerte zuweisen. Sie müssen den Index der Zeile angeben, die gelöscht werden muss.

Parameter löschen

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Index	Index der Zeile, die gelöscht werden muss.	Daten In	Ganzzahl

FilterAndSortieren

Filtert und sortiert die Tabelle basierend auf einem von Ihnen angegebenen Ausdruck. Sie müssen den Ausdruck angeben, um den Wert einer Spalte zu berechnen, den Spaltennamen, der in SortColumnName und Reihenfolge sortiert werden soll. Gibt die Anzahl der verfügbaren Zeilen basierend auf den festgelegten Kriterien zurück und gibt auch die vollständige Datentabelle zurück.

FilterAndSort-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Ausdruck	Ausdruck zur Berechnung des Werts einer Spalte. **Beispiel** „Status = „Ausstehend“ – basierend auf diesem Abfrageausdruck werden die Daten gefiltert.	Daten In	Zeichenfolge
Sortierspaltenname	Spaltenname, nach dem die Methode die Daten sortiert. **Beispiel** Datum: Die Methode sortiert die Daten basierend	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

FilterAndSort-Parameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	auf der Datumsspalte.		
Reihenfolge	Reihenfolge des Spaltennamens	Daten In	Zeichenfolge
Datentabelle	Gibt die Datentabelle zurück, die gefilterte Daten aus dem zugrunde liegenden DataTable-Objekt enthält.	Daten Aus	Datentabelle
Anzahl	Gibt die Anzahl der Zeilen nach der Sortierung zurück.	Daten Aus	Ganzzahl

Filter nach RegEx

Filtert die Tabellendaten basierend auf einem von Ihnen angegebenen regulären Ausdruck oder RegEx. Sie müssen den Parameter „Spaltenindex für columnIndex“ und den Parameter „regulärer Ausdruck für „RegExpression“ angeben, die zum Filtern verwendet werden. Diese Methode gibt die Zeilenanzahl und die Datentabelle zurück.

FilterByRegEx-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Spaltenindex	Index der Spalte, auf die die Filterlogik angewendet werden muss. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Spalte. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl
RegExpression	Regulärer Ausdruck, der als Filterlogik verwendet wird.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt eine DataTable zurück, die gefilterte Daten aus dem zugrunde liegenden DataTable-Objekt enthält.	Daten Aus	Datentabelle
Zeilenanzahl	Gibt die Anzahl der verfügbaren Zeilen basierend auf dem	Daten Aus	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

FilterByRegEx-Parameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	Filter mithilfe von RegExpression zurück.		

FindText

Sucht den Text in der Tabelle, den Sie basierend auf einem oder mehreren Kriterien angeben, und gibt einen Zellenwert zurück. Sie müssen den Text für die Suche im Parameter „searchText“, die Position, von der aus die Suche in StartPosition beginnen soll, und den Typ der erforderlichen Übereinstimmung angeben.

FindText-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
SearchText	Text, der in der Tabelle durchsucht werden soll. **Beispiel** „John Doe“	Daten In	Zeichenfolge
Startposition	Position der Spalte, von der aus die Suche beginnen soll.	Daten In	Ganzzahl
Übereinstimmungstyp	Typ der Übereinstimmung des Texts: • **ExactMatch** : Der angegebene Text und der gesuchte Text müssen genau übereinstimmen. Dies ist ein Standardwert. • **Übereinstimmungsfall** : Die angegebene Textschreibung muss mit der Groß-/Kleinschreibung des gesuchten Texts übereinstimmen. • **Enthält** : Der angegebene Text muss mindestens ein Zeichen des gesuchten Texts enthalten.	Daten In	Übereinstimmungstyp

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

FindText-Parameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
CellValue	Gibt den Wert in der Zelle basierend auf der Suche zurück.	Daten Aus	Objekt
ColIndex	Gibt den Index der Spalte zurück, die den gesuchten Text enthält.	Daten Aus	Ganzzahl
RowIndex	Gibt den Index der Zeile zurück, die den gesuchten Text enthält.	Daten Aus	Ganzzahl

GetCellValue

Gibt den Wert in einer Zelle basierend auf den von Ihnen angegebenen Zeilen- und Spaltenindexwerten zurück. Sie müssen die Zeilennummer und die Spaltennummer der Zelle angeben, aus der der Wert abgerufen werden muss.

GetCellValue-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zeile	Zeilennummer der erforderlichen Zelle.	Daten In	Ganzzahl
Spalte	Spaltennummer der erforderlichen Zelle.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt den Objekttyp zurück, der den Zellenwert aus dem zugrunde liegenden DataTable-Objekt darstellt.	Daten Aus	Objekt

GetCellValueIfRowHas

Gibt „wahr“ zurück, wenn die Methode den von Ihnen angegebenen Text und die Zeilenwerte basierend auf den von Ihnen angegebenen Indexwerten findet. Sie müssen den zu durchsuchenden Text angeben. Führen Sie die Suche nach einer bestimmten Spalte durch, die von SearchColumnIndex bereitgestellt wird, und beginnen Sie mit der Suche nach dem Text aus einer bestimmten Zeile, die StartRowIndex bereitgestellt wird. Der Standardwert ist 1, was die erste Zeile der Tabelle bedeutet.

Um die Zeilenwerte anzugeben, müssen Sie die Methode konfigurieren.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Zeilenindex hinzufügen ( ).
3. Aktualisieren Sie den Datentyp des Zeilenindexwerts.
4. Geben Sie den Zeilenindexwert ein.
5. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetCellValueIfRowHas-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
SearchText	Text, der in der Zeile durchsucht werden soll. **Beispiel** „John Doe“	Daten In	Zeichenfolge
Suchspaltenindex	Index der Spalte, in der der Text durchsucht werden muss.	Daten In	Ganzzahl
StartRowIndex	Startzeile, von der aus die Suche ausgeführt werden muss.	Daten In	Ganzzahl
Gefunden	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Text übereinstimmt.	Daten Aus	Boolean

GetCellValues

Gibt Werte der mehreren Zellen basierend auf den von Ihnen angegebenen Indexwerten zurück. Sie müssen den Zeilenindex der Zelle angeben, deren Wert abgerufen werden muss. Zusätzliche Zeilenindizes können auch hinzugefügt werden, um diese Zellenwerte über das Konfigurationsfenster abzurufen.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Aktionen aus:

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie auf das Symbol Zeilenindex hinzufügen ( ).
3. Aktualisieren Sie den Datentyp des Zeilenindexwerts.
4. Geben Sie den Zeilenindexwert ein.
5. Klicken Sie auf **OK**.

GetCellValue-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Index der Zeile, deren Zellenwert erforderlich ist.	Daten In	Ganzzahl

GetCount

Gibt die Gesamtanzahl der Zeilen und Spalten einer Datentabelle zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetCount-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zeile	Gibt die Gesamtanzahl der erstellten Zeilen zurück.	Daten Aus	Ganzzahl
Spalte	Gibt die Gesamtanzahl der erstellten Spalten zurück.	Daten Aus	Ganzzahl

GetRowData

Gibt Zeilendaten basierend auf dem von Ihnen angegebenen Indexwert zurück. Sie müssen den Indexwert der Zeile angeben, aus der Daten abgerufen werden müssen.

GetRowData-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Indexwert der Zeile, aus der Daten abgerufen werden müssen.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt eine Liste des Objekttyps zurück, der Zeilendaten aus dem zugrunde liegenden DataTable-Objekt darstellt. Die **IEnumerfähig** Der Datentyp akzeptiert die Zeilenwertdaten als Array, Liste oder Array-Liste und gibt sie als Objekt zurück.	Daten Aus	IEnumerfähig

GetTableAsCSV

Speichert die Tabellendaten im CSV-Format auf dem lokalen Laufwerk. Sie müssen den Dateipfad angeben, in den die CSV-Datei geschrieben werden muss, und auch das Trennzeichen zwischen den beiden Datensätzen angeben.

GetTableAsCSV-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Ordnerpfad auf dem lokalen Laufwerk, auf dem die Methode die Tabellendaten als CSV speichert. Im Dateipfad müssen Sie den Dateinamen angeben. **Beispiel**	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetTableAsCSV-Parameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	D: \Projekte \Kunde data.csv		
Trennzeichen	Trennzeichen, das die Tabellendaten trennt. **Beispiel** Komma („,“)	Daten In	Zeichenfolge

GetTableAsHTML

Gibt die Tabellendaten in einem HTML-Dateiformat zurück. Bevor Sie diese Methode ausführen, müssen Sie Spalten, Zeilen und Daten erstellen und sie dann mit der gettable-Methode ausführen.

GetTableAsHTML-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Tabellendaten im HTML-Format zurück.	Daten In	Zeichenfolge

GetTableAsJson

Gibt die Tabellendaten in einem JSON-Dateiformat zurück. Bevor Sie diese Methode ausführen, müssen Sie Spalten, Zeilen und Daten erstellen und sie dann mit der gettable-Methode ausführen.

GetTableAsJson-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Tabellendaten als JSON-Objekt zurück.	Daten In	Zeichenfolge

LoadFromExcel

Importiert das Blatt oder die Daten aus der angegebenen Excel-Datei in die Datentabelle. Sie müssen den Pfad der Excel-Datei angeben, aus der die Daten geladen werden müssen. Geben Sie den Blattnamen an, oder geben Sie eine Abfrage für den SheetOrQuery-Parameter an. Wenn eine Abfrage angegeben wird, legen Sie den booleschen IsQuery-Wert auf „wahr“ fest. Wenn ein Blattname angegeben wird, legen Sie den booleschen IsQuery-Wert auf „falsch“ fest. Sie können testen, ob die Daten mit der gettable-Methode korrekt importiert wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

LoadFromExcel-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
FilePath	Pfad zur Excel-Datei, aus der die Daten importiert werden. D:\Projects\Sales\Sales data.xlsx	Daten In	Zeichenfolge
SheetOrQuery	Gibt an, ob Daten aus einem Blatt in der Excel-Datei oder über eine Abfrage in die Datei importiert werden.	Daten In	Zeichenfolge
IsQuery	Boolescher Wert, der angibt, ob die Daten über eine Abfrage geladen werden.	Daten In	Boolean

Übereinstimmungsspalte

Gleicht die Spalten einer anderen datatable mit der Spalte der aktuellen Tabelle basierend auf dem Spaltenindex ab. Sie müssen die datatable angeben, deren Spalten in dtTable mit dem Index der Spalte in der aktuellen Tabelle im Parameter „columnIndex“ abgeglichen werden müssen. Bevor Sie diese Methode ausführen, müssen Sie die gettable-Methode ausführen.

MatchColumn-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Tt-Tabelle	Datentabelle, deren Spalten abgeglichen werden müssen.	Daten In	Datentabelle
Spaltenindex	Index der Spalte, mit der sie abgeglichen werden muss.	Daten In	Ganzzahl
Zurück	Gibt einen Wert „wahr“ oder „falsch“ zurück, der angibt, ob die angegebene Spalte übereinstimmt.	Daten Aus	Boolean

Entfernen Sie EmptyColumns

Entfernt alle leeren Spalten in der Tabelle und gibt die Datentabelle nach dem Vorgang zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

RemoveEmptyColumns-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Datentabelle zurück, nachdem die leeren Spalten entfernt wurden.	Daten Aus	Datentabelle

EntferntEmptyRows

Entfernt alle leeren Zeilen in der Tabelle und gibt die Datentabelle nach dem Vorgang zurück.

RemoveEmptyRows-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt die Datentabelle zurück, nachdem die leeren Zeilen entfernt wurden.	Daten Aus	Datentabelle

CellValue festlegen

Fügt einer Zelle Daten basierend auf Spalten- und Zeilenindexwerten hinzu. Sie müssen die Zeilennummer, die Spaltennummer und den Wert im Wertparameter angeben, der festgelegt werden muss.

Bevor Sie diese Methode ausführen, müssen Sie Spalten, Zeilen und Daten erstellen und sie dann mit der gettable-Methode ausführen.

SetCellValue-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zeile	Indexnummer der Zeile, die die Methode zum Ausfüllen von Daten verwendet.	Daten In	Ganzzahl
Spalte	Indexnummer der Spalte, die die Methode zum Ausfüllen von Daten verwendet.	Daten In	Ganzzahl
Wert	Wert, der in der Zelle festgelegt werden muss.	Daten In	Objekt

CellValueIfRowHas festlegen

Legt Zellenwert(e) einer bestimmten Zeile fest, wenn die Zeile den angegebenen Text enthält. Sie müssen den Zeilenindex im Dialogfeld „Zeilenindex-Konfiguration“ angeben. Der Name des hinzugefügten Zeilenindex-Parameters wird beim Festlegen des Werts berücksichtigt, und der für diesen Parameter angegebene Wert ist der ist-Wert, der auf die Zeile der Tabelle festgelegt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetCellValueIfRowHas-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
SearchText	Text, der in der Zeile durchsucht werden soll.	Daten In	Zeichenfolge
Suchspaltenindex	Index der Spalte, in der der Text durchsucht werden muss.	Daten In	Ganzzahl
StartRowIndex	Startzeile, aus der der Text gesucht werden muss.	Daten In	Ganzzahl
Gefunden	Gibt „wahr“ zurück, wenn der Text übereinstimmt.	Daten Aus	Boolean

SetColumnName

Aktualisiert einen Spaltennamen basierend auf dem angegebenen Spaltenindex und Namen. Sie müssen zuerst eine Tabelle mit der einstellbaren Methode erstellen oder importieren.

SetColumnName-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Spaltenindex	Index der Spalte, die benannt werden muss.	Daten In	Ganzzahl
Name	Neuer Name der Spalte.	Daten In	Zeichenfolge

SetJSON

Konvertiert ein JSON-Objekt in eine Datentabelle. Geben Sie JSON-Daten an, die in DataTable konvertiert werden müssen.

Tipp:
Um ein JSON-Objekt zu erstellen, verwenden Sie die Methode GetTableAsJson, und übergeben Sie die Werte dann an die Methode SetJson.

SetJson-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
JSON	JSON-Objekt muss in eine DataTable konvertiert werden.	Daten In	Zeichenfolge

Setliste

Konvertiert eine Liste in eine Datentabelle. Geben Sie die Datenliste an, die in die Tabelle konvertiert werden muss.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Setlistenparameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Daten	Listentypdaten, die in Tabelle konvertiert werden müssen. Die **IEnumerfähig** Der Eingabedatentyp akzeptiert die Daten als Array, Liste oder Array-Liste. { „OrderID“: 102, „CustomerName“: „John Doe“, „OrderDate“: „2024-02-02“, „Status“: „Versendet“ };	Daten In	IEnumerfähig

SetRowData

Fügt die angegebenen Zeilendaten in eine Datentabelle ein. Sie müssen die Indexnummer der Zeile für den Parameter „rowIndex“ und Daten angeben, die der Zeile zum Parameter „Daten“ hinzugefügt werden müssen.

SetRowData-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
RowIndex	Indexnummer der Zeile, die geändert werden muss.	Daten In	Ganzzahl
Daten	Daten in einer Zeile, die in eine Datentabelle eingefügt wird. Die **IEnumerfähig** Der Eingabedatentyp akzeptiert die Daten als Array, Liste oder Array-Liste. { „OrderID“: 102, „CustomerName“: „John Doe“, „OrderDate“: „2024-02-02“, „Status“: „Versendet“ };	Daten In	IEnumerfähig

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zu Liste

Konvertiert die angegebene Tabelle in eine Liste.

ToList-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Zurück	Gibt ein IEnumerable zurück, das ein DataTable-Objekt darstellt, das in eine Liste konvertiert wurde. Die **IEnumerfähig** Der Datentyp akzeptiert die Daten als Array, Liste oder Array-Liste und gibt die Liste zurück.	Daten Aus	IEnumerfähig

Suche

Ruft Zellenwerte einer bestimmten Zeile ab, wenn die Zeile den angegebenen Text enthält.

Um die Werte einzugeben, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie Auf .
3. Geben Sie die Werte ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Suchparameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Portname	Name des Ports der Komponente.	Daten In	Zeichenfolge
SearchText	Text, den die Methode in den Zeilen und Spalten durchsucht.	Daten In	Zeichenfolge
DatenspaltenIndex	Ganzzahliger Wert, der die Reihenfolge der Spalte von links angibt. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Spalte. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Suchparameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Suchspaltenindex	Ganzzahliger Wert, der die Reihenfolge der Spalte von links angibt. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Spalte. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl
StartRowIndex	Ganzzahliger Wert, der die Reihenfolge der Spalte von links angibt. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Zeile. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl

VLookUpSet

Legt Zellenwert(e) einer bestimmten Zeile fest, wenn die Zeile den angegebenen Text enthält.

Um die Werte einzugeben, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Klicken Sie Auf .
3. Geben Sie die Werte ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

VLookUpSet-Parameter

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Portname	Name des Ports der Komponente.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

VLookUpSet-Parameter (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
SearchText	Text, den die Methode in den Zeilen und Spalten durchsucht.	Daten In	Zeichenfolge
DatenspaltenIndex	Ganzzahliger Wert, der die Reihenfolge der Spalte von links angibt. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Spalte. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl
Suchspaltenindex	Ganzzahliger Wert, der die Reihenfolge der Spalte von links angibt. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Spalte. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl
StartRowIndex	Ganzzahliger Wert, der die Reihenfolge der Spalte von links angibt. Der Standardindexwert ist -1 für die erste Zeile. Die Angabe eines anwenderdefinierten Indexwerts ist optional. Wenn das Feld keinen anwenderdefinierten Indexwert erhält, legt die Methode automatisch die Reihenfolge der Spalten fest.	Daten In	Ganzzahl

Timer

Der Timer-Connector legt einen anwenderdefinierten Timer innerhalb eines Workflows fest, und wenn der Timer angehalten wird, wird eine Automatisierung ausgelöst.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie müssen zuerst die Methoden im Timer-Connector verwenden und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Timer-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Timer-Connector-Methoden und das Ereignis.

Startmethode

Mit der Startmethode können Sie eine Zeit in Millisekunden festlegen.

Eingabe

Intervall

Startmethodenparameter

Parametername	Porttyp	Datentyp	Beschreibung	Obligatorisch?
Intervall	Daten In	Ganzzahl	Timer-Intervall in Millisekunden.	Ja

Stoppmethode

Stoppt den Timer.

OnTimeTick-Ereignis

Das Ereignis startet, wenn die Startmethode startet.

OnTimeTick-Ereignisparameter

Parametername	Porttyp	Datentyp	Beschreibung	Obligatorisch?
Signalzeit	Daten Aus	Ganzzahl	Systemdatum und -Uhrzeit, zu der der Auslöser in Betrieb geht.	Ja
Verstrichene Zeit	Daten Aus	Ganzzahl	Verstrichene Gesamtzeit im Timer.	Ja

Terminal-Connector (Mainframe)

Automatisieren Sie verschiedene Aktionen auf dem IBM Persönliche Kommunikation und Rakete-BlueZone Emulator S Indem Sie den Terminal-Connector verwenden, der verwendet wird RPA Desktop Design Studio Stellt bereit. Sie können beispielsweise einen Befehl auf dem Emulatorbildschirm simulieren oder Text vom Bildschirm abrufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Der Terminal-Connector verwendet IBM Persönliche Kommunikation Und die Rocket BlueZone APIs intern zur Interaktion und Automatisierung von Anwendungen, die in Mainframe- oder AS/400-Anwendungen gehostet werden. Alle bekannten Probleme oder Einschränkungen von IBM Persönliche Kommunikation Und die Rocket BlueZone API ist anwendbar.

Sie müssen zuerst den Terminal-Connector für die Verwendung auf der Design-Oberfläche von verfügbar machen RPA Desktop Design Studio. Informationen zum Bereitstellen des Terminal-Connectors für die Verwendung finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.

Konfigurieren Sie den Terminal-Connector, indem Sie erfassen IBM Persönliche Kommunikation Und Rocket BlueZone Emulatorbildschirme und ihre Elemente, für die der Connector Aktionen ausführt. Informationen zum Konfigurieren des Terminal-Connectors finden Sie unter Konfigurieren Sie den Terminal-Connector.

Aktionen auf dem automatisieren IBM Persönliche Kommunikation (PCOMM) Und Rocket BlueZone-Emulator Zeigt mithilfe der Methoden an, die der Terminal-Connector bereitstellt. Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Konfigurieren Sie den Terminal-Connector

Erstellen Sie Automatisierungen auf der IBM Persönliche Kommunikation (PCOMM) Und die Rocket BlueZone Emulatoren mithilfe des Terminal-Connectors, der verwendet wird RPA Desktop Design Studio Stellt bereit. Durch die Erfassung dieser Emulatorbildschirme und ihrer Elemente können Sie Aktionen für sie automatisieren.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Plugin „Terminal“ (Mainframe) auf installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Terminal-Connector-Objekt unter Globale Objekte im Bereich Projekt-Explorer hinzugefügt haben.

Stellen Sie sicher, dass Sie eine Emulatorsitzung gestartet und mit einem Server verbunden haben.

Erforderliche Rolle: keine

Konfigurieren Sie IBM Emulator für persönliche Kommunikation

Konfigurieren Sie IBM Emulator für persönliche Kommunikation (PCOMM) auf der RPA Desktop Design Studio Durch Erfassen der PCOMM-Emulatorbildschirme und ihrer Elemente. Nach der Erfassung der Bildschirme können Sie die Bildschirm- und Elementmethoden verwenden, um Aktionen für die Bildschirme und Elemente zu automatisieren.

Vorbereitungen
Fügen Sie das Terminal-Connector-Objekt der Liste Globale Objekte im Bereich Projekt-Explorer hinzu, damit der Terminal-Connector für alle Aktivitäten, Komponenten und Connectors im Automatisierungsprojekt verfügbar ist.

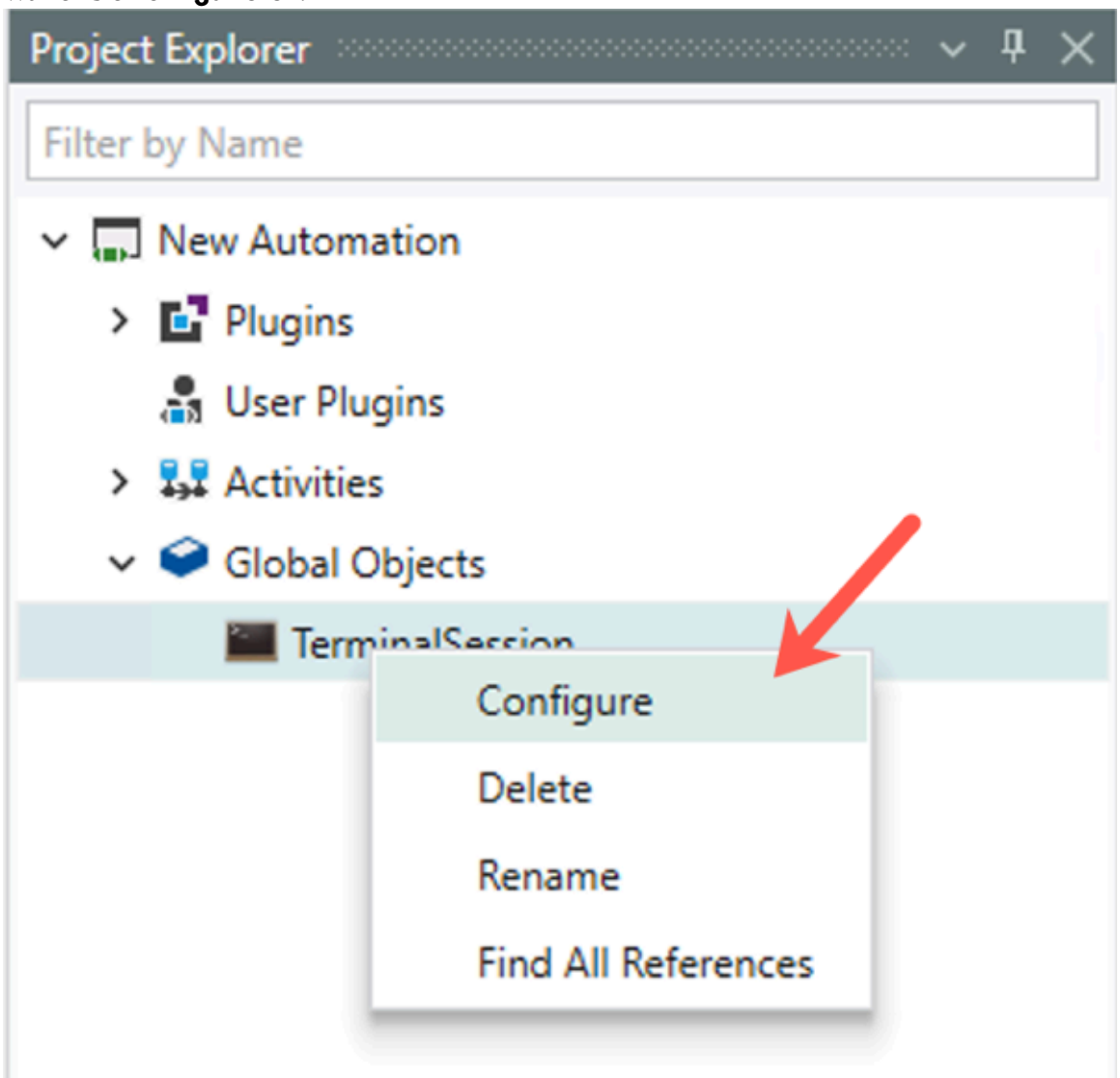
Starten Sie eine Emulatorsitzung, und verbinden Sie sie mit einem Server.

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Bereich Projekt-Explorer **> Globale Objekte** Und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **TerminalSession** Objekt.
2. Wählen Sie **Konfigurieren**.



3. Stellen Sie im Fenster „Terminal-Connector“ sicher, dass pComm ausgewählt ist.

   Standardmäßig ist pComm ausgewählt.

Tipp:
Um einen PCOMM-Emulatorbildschirm zu laden, der nicht in der Liste angezeigt wird, wählen Sie das Aktualisierungssymbol ( ).

4. Erfassen Sie einen PCOMM-Emulatorbildschirm.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der pComm-Liste einen PCOMM-Mainframe-Emulatorbildschirm aus.

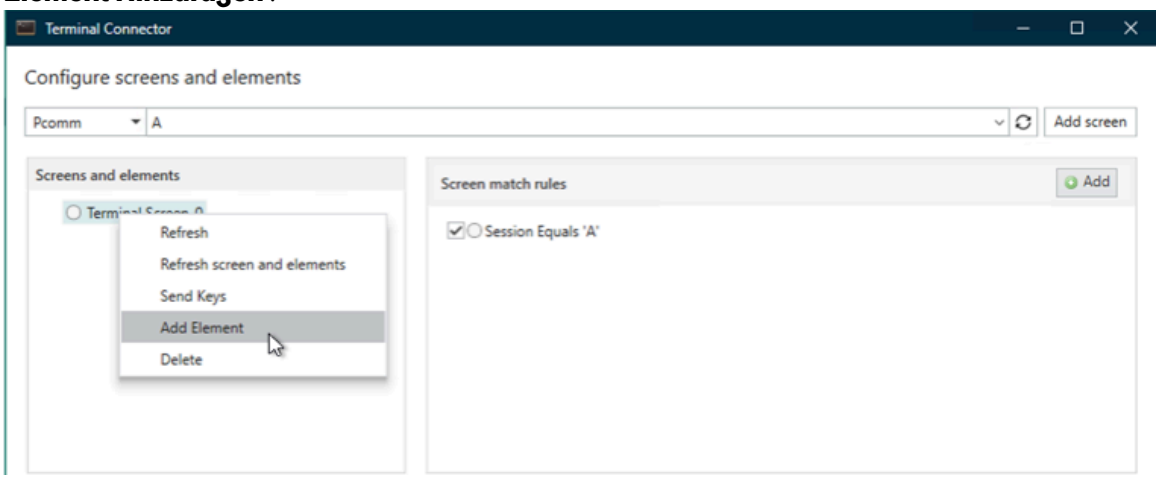
Hinweis:
Wenn der PCOMM-Emulator eine Verbindung zum Server herstellt, wird eine Sitzung mit dem Namen der Sitzung erstellt. Der Name der Sitzung im Beispiel ist beispielsweise A.

b. Wählen Sie Aus **Bildschirm Hinzufügen** .
Der Emulatorbildschirm wird hinzugefügt und wird im Bereich Bildschirme und Elemente und unter dem TerminalSession-Objekt im Projekt-Explorer-Bereich angezeigt.

Wenn Sie mehrere Bildschirme und Elemente erfassen und Aufgaben auf einem Bildschirm oder Element automatisieren möchten, muss der Connector zuerst den Bildschirm oder das Element mithilfe der Übereinstimmungsregeln finden. Informationen zu den Übereinstimmungsregeln finden Sie unter Verwenden Sie die Bildschirm- oder Element-Übereinstimmungsregeln.

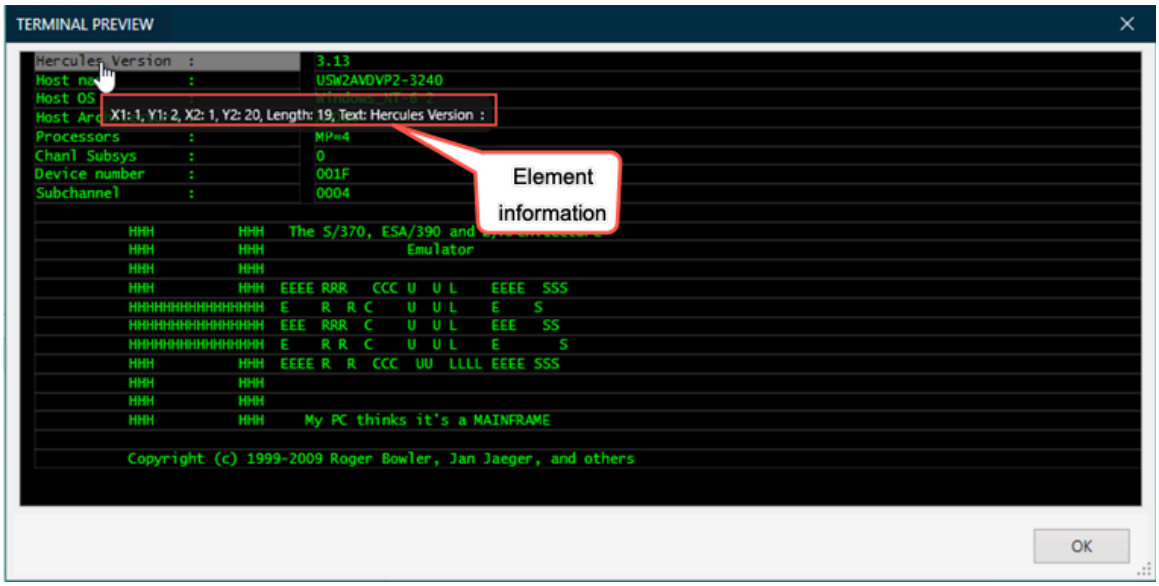
5. Erfassen Sie ein Element über den pComm-Emulatorbildschirm.

a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm, den Sie erfasst haben, und wählen Sie ihn aus **Element Hinzufügen** .



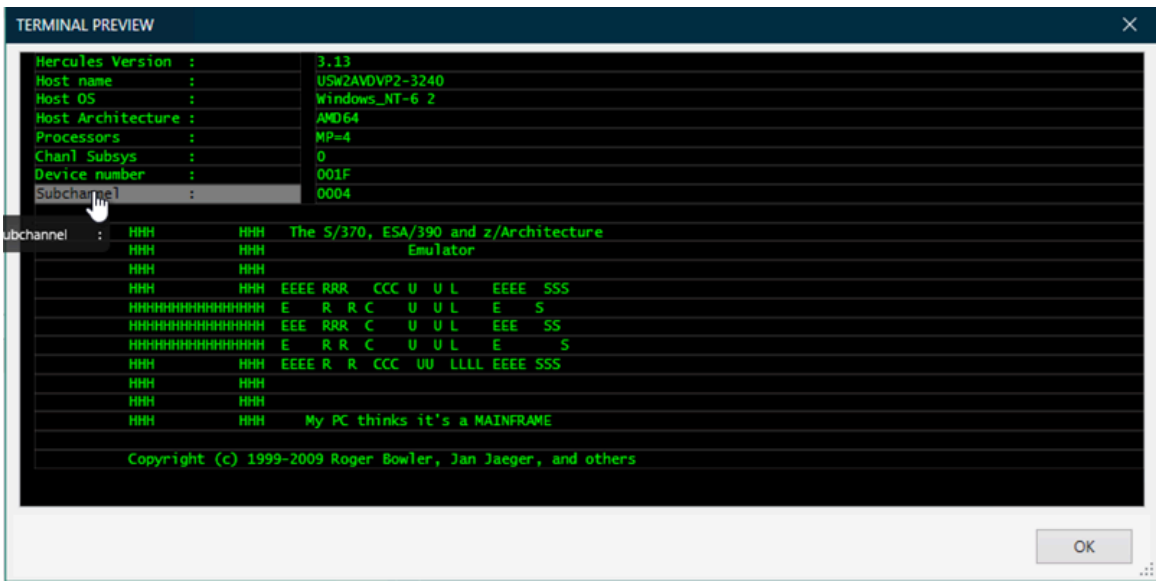
b. Verschieben Sie im VORSCHAUBILDSCHIRM DES TERMINALS Ihr Mausgerät zu dem Element, das Sie erfassen möchten.
Das Element zeigt seine Informationen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Fügen Sie das Element als Feld hinzu, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Element klicken und auswählen **Als Feld hinzufügen** .

Die Daten in einem Mainframe-Bildschirm werden innerhalb von Feldern angezeigt. Der Emulatorbildschirm, den Sie in konfigurieren RPA Desktop Design Studio Gibt ein Feld mit einem Rechteck an. Die folgende Abbildung zeigt ein Feld innerhalb eines Rechtecks.

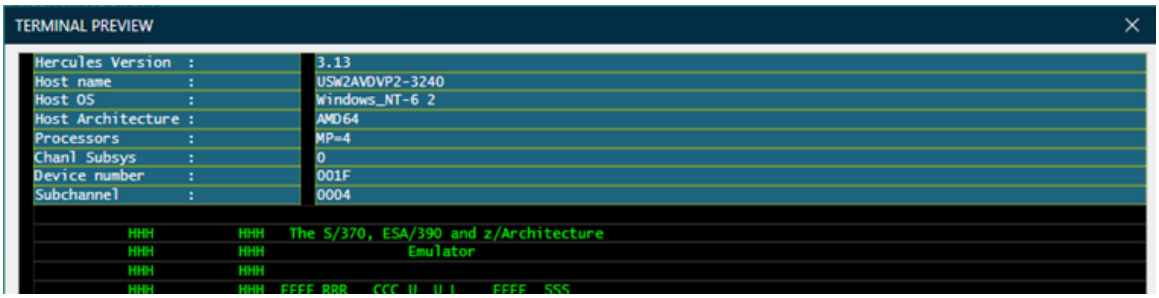


Wenn Sie auswählen **Als Feld hinzufügen** , Behandelt der Connector das Element als Feld, das die Daten anzeigt oder die Dateneingabe aktiviert. Mit dieser Option können Sie den Text oder die Daten aus einem Feld abrufen und dann die Daten in ein Formular eingeben.

d. Fügen Sie Felder hinzu, nachdem Sie sie in einem Tabellenformat ausgewählt haben.

Um Felder hinzuzufügen, nachdem Sie sie in einem Tabellenformat ausgewählt haben, wählen Sie die zusammenhängenden Felder aus, aus denen eine Tabelle besteht. Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die Felder auswählen müssen, um eine Tabelle zu erfassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wählen Sie die Felder aus.

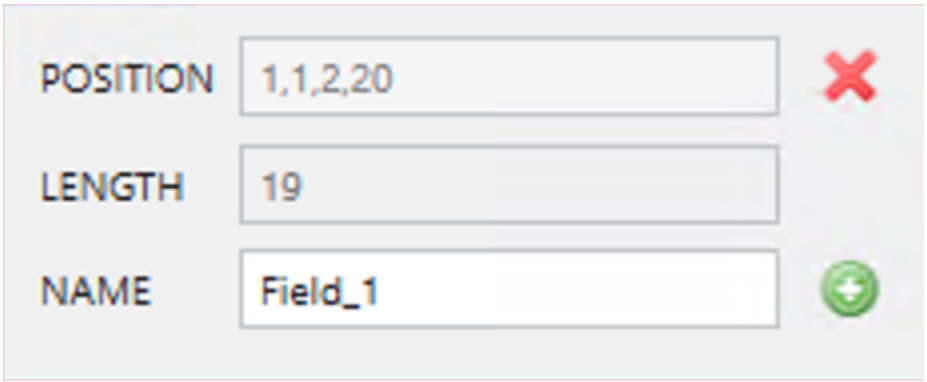
i. Wählen Sie das erste Feld in der Tabelle aus.

ii. Drücken Sie auf Ihrer Tastatur **Schicht** .

iii. Wählen Sie das letzte Feld in der Tabelle aus.

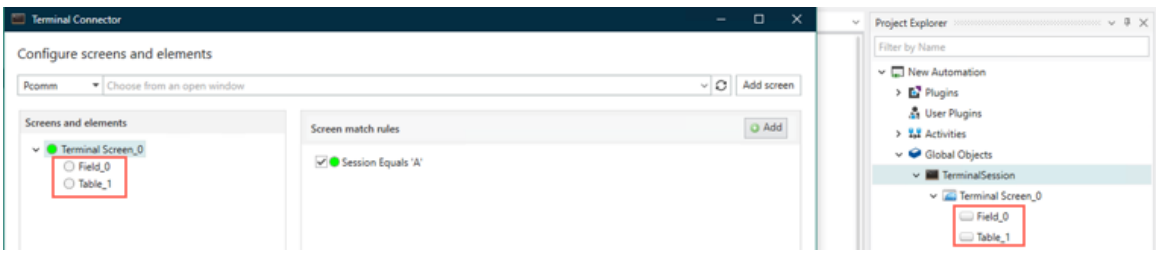
Klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie aus **Als Tabelle hinzufügen** .

e. Geben Sie im Dialogfeld Kontext den Namen des Felds oder der Tabelle in ein **NAME** Feld.



f. Wählen Sie das Symbol Feld hinzufügen .
Um weitere Elemente zu erfassen, können Sie die Schritte 5a bis 5f. wiederholen

g. Schließen Sie **TERMINAL-VORSCHAU** Bildschirm durch Auswahl von **OK** .
Das Element wird hinzugefügt und wird im Bereich „Bildschirme und Elemente“ im Bildschirm „Terminal Connector“ unter dem Objekt „TerminalScreen_0“ angezeigt.



6. **Wahlweise:** Verwenden Sie die Bildschirmabgleichsregeln, um dem Terminal-Connector zu ermöglichen, einen Bildschirm oder ein Element zu finden.
Wenn Sie mehrere Bildschirme, Felder oder Tabellen erfassen und Aufgaben auf einem Bildschirm oder Element automatisieren möchten, muss der Connector zuerst den Bildschirm oder das Element finden. Damit der Connector den Bildschirm oder das Element finden kann, verwenden Sie die Bildschirmabgleichsregeln unter Verwenden Sie die Bildschirm- oder Element-Übereinstimmungsregeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Zeigen Sie die Bildschirm- und Elementmethoden an.

   a. Zeigen Sie die Methoden auf Bildschirmebene unter dem TerminalSession-Objekt im Projekt-Explorer-Bereich an, indem Sie auf den von Ihnen erfassten Bildschirm doppelklicken.
   Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

   b. Zeigen Sie die Methoden auf Elementebene im Projekt-Explorer-Bereich an, indem Sie zu dem von Ihnen erfassten Element unter dem Bildschirm navigieren und auf das Element doppelklicken.
   Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

Zugehörige Informationen

IBM Emulatormethoden für persönliche Kommunikation

Konfigurieren Sie den Rocket BlueZone-Emulator

Konfigurieren Sie den Rocket BlueZone-Emulator auf dem RPA Desktop Design Studio Durch Erfassen der Rocket BlueZone-Emulatorbildschirme und ihrer Elemente. Nach der Erfassung der Bildschirme können Sie die Bildschirm- und Elementmethoden verwenden, um Aktionen für die Bildschirme und Elemente zu automatisieren.

Vorbereitungen

Fügen Sie das Terminal-Connector-Objekt der Liste Globale Objekte im Bereich Projekt-Explorer hinzu, damit der Terminal-Connector für alle Aktivitäten, Komponenten und Connectors im Automatisierungsprojekt verfügbar ist.

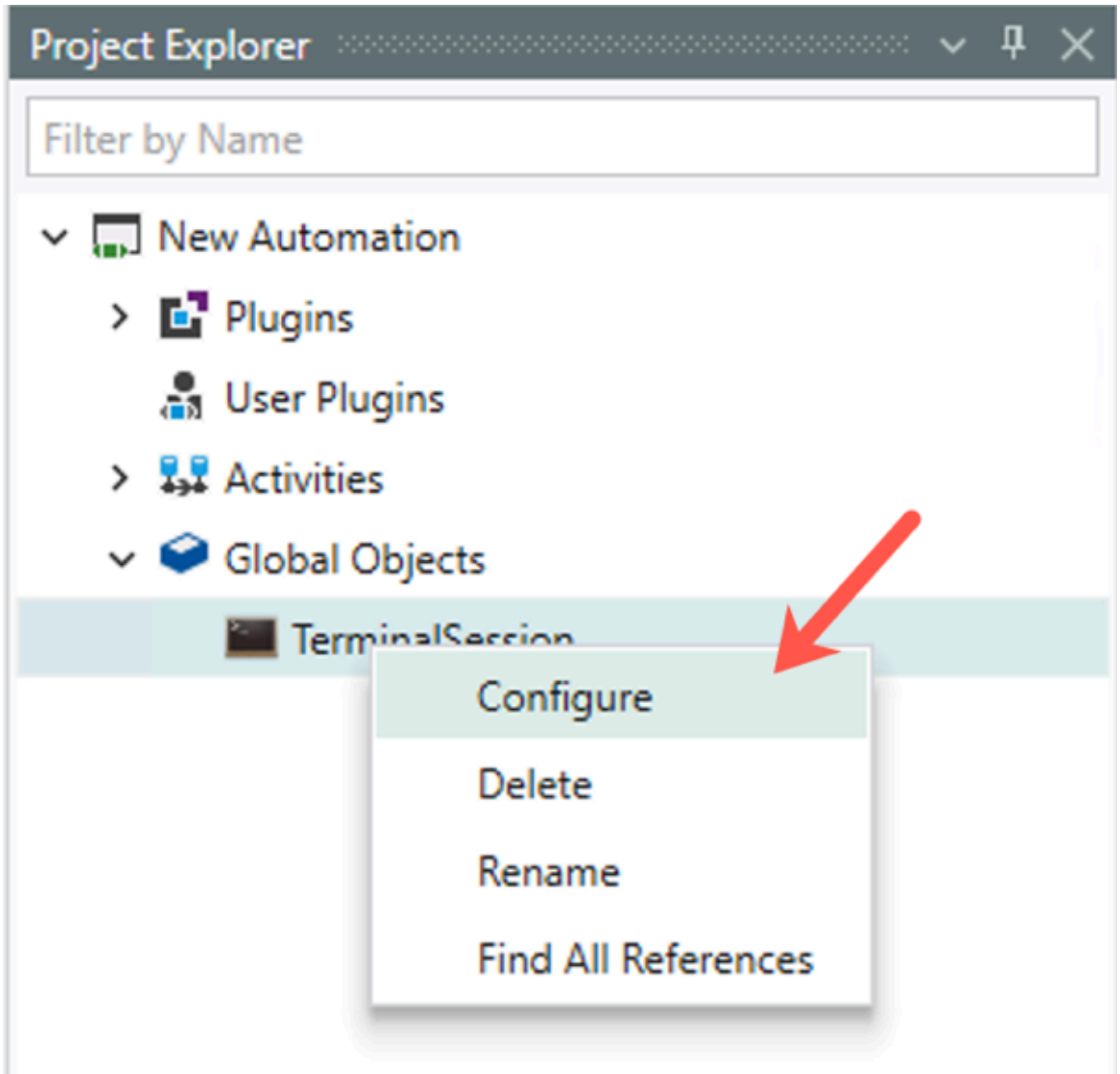
Starten Sie eine Emulatorsitzung, und verbinden Sie sie mit einem Server.

Erforderliche Rolle: keine

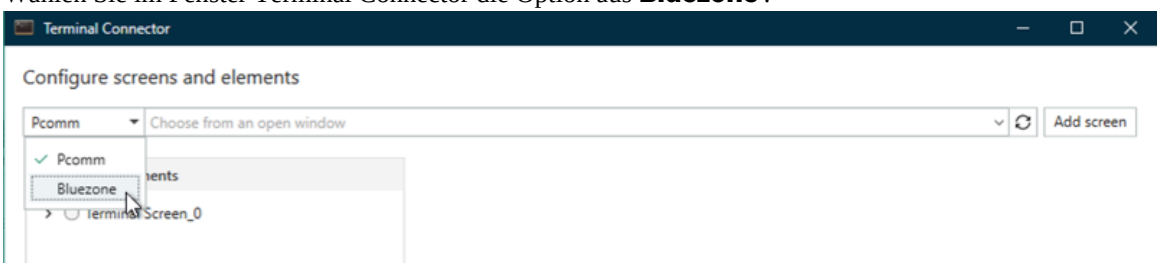
Prozedur

1. Navigieren Sie zum Bereich Projekt-Explorer **> Globale Objekte** Und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **TerminalSession** Objekt.
2. Wählen Sie **Konfigurieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie im Fenster Terminal Connector die Option aus **Bluezone** .



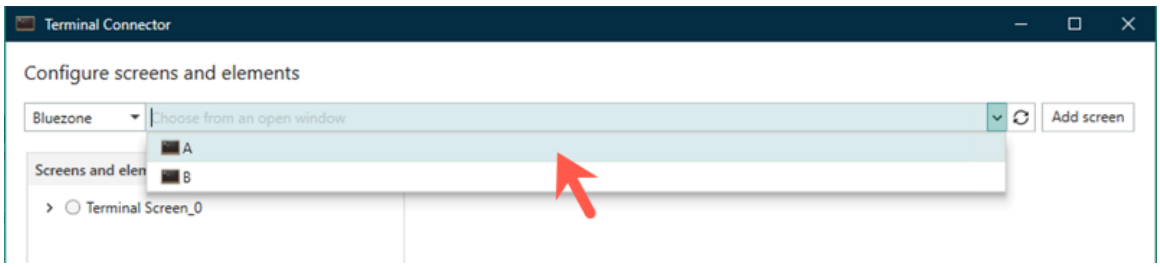
Tipp:

Um einen BlueZone-Emulatorbildschirm zu laden, der nicht in der Liste angezeigt wird, wählen Sie das Aktualisierungssymbol ( ).

4. Erfassen Sie einen BlueZone-Emulator-Bildschirm.

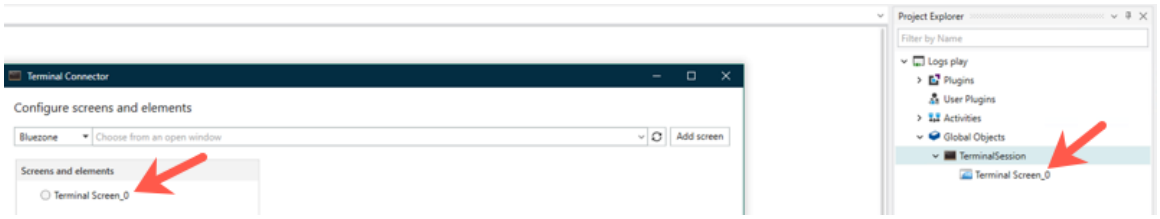
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der Liste BlueZone einen BlueZone-Mainframe-Emulatorbildschirm aus.



Hinweis:
Wenn der BlueZone-Emulator eine Verbindung zum Server herstellt, wird eine Sitzung mit dem Namen der Sitzung erstellt. Der Name der Sitzung im Beispiel ist beispielsweise A.

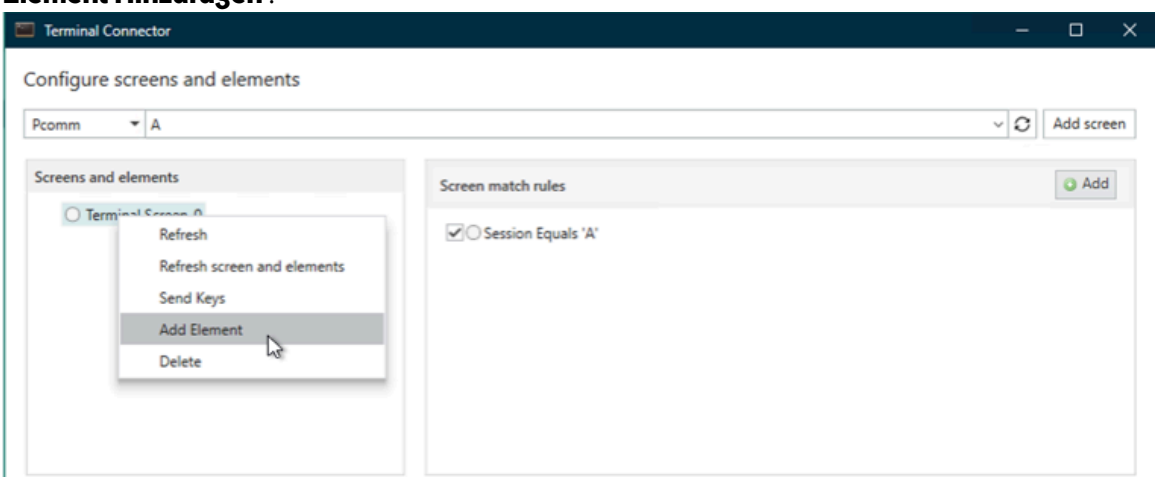
b. Wählen Sie Aus **Bildschirm Hinzufügen** .
Der Emulatorbildschirm wird hinzugefügt und wird im Bereich Bildschirme und Elemente und unter dem TerminalSession-Objekt im Projekt-Explorer-Bereich angezeigt.



Wenn Sie mehrere Bildschirme und Elemente erfassen und Aufgaben auf einem Bildschirm oder Element automatisieren möchten, muss der Connector zuerst den Bildschirm oder das Element mithilfe der Übereinstimmungsregeln finden. Informationen zu den Übereinstimmungsregeln finden Sie unter Verwenden Sie die Bildschirm- oder Element-Übereinstimmungsregeln.

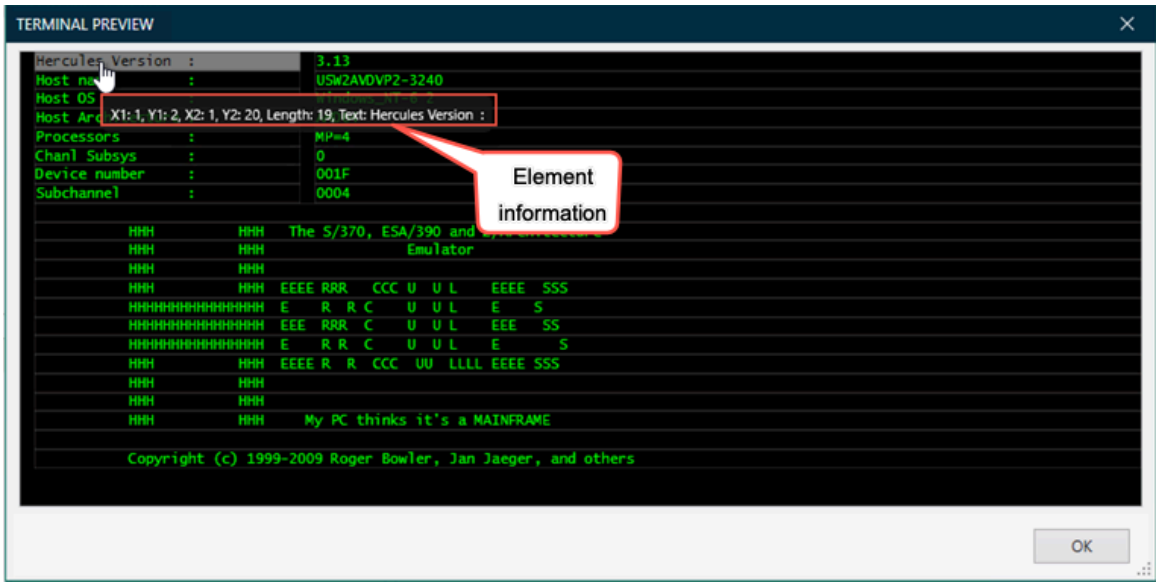
5. Erfassen Sie ein Element über den BlueZone-Emulator-Bildschirm.

a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm, den Sie erfasst haben, und wählen Sie ihn aus **Element Hinzufügen** .



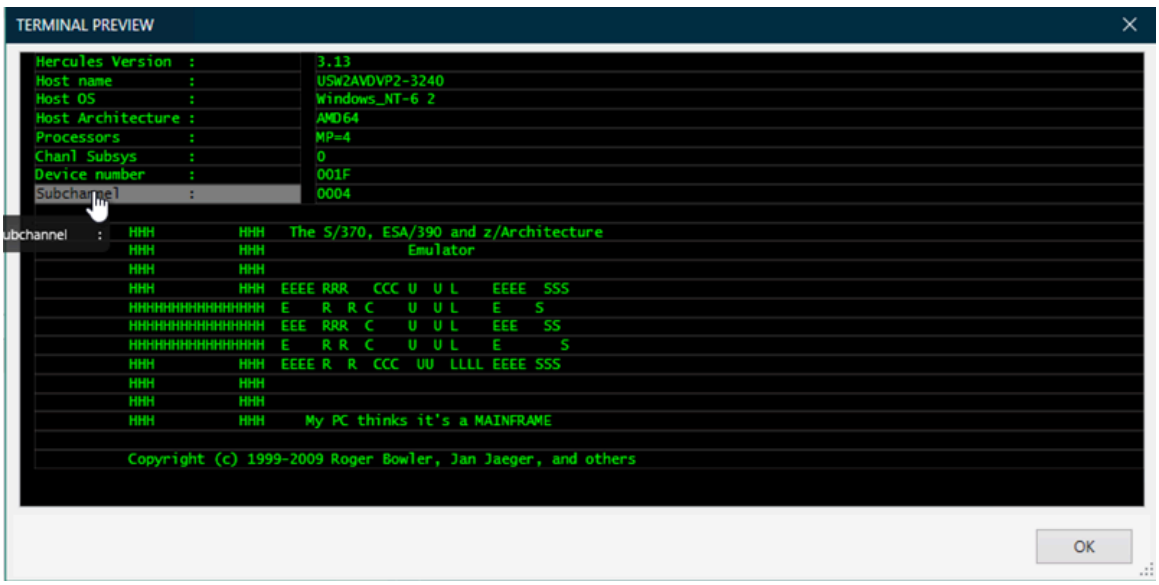
b. Verschieben Sie im VORSCHAUBILDSCHIRM DES TERMINALS Ihr Mausgerät zu dem Element, das Sie erfassen möchten.
Das Element zeigt seine Informationen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Fügen Sie das Element als einzelnes Feld hinzu, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das Element klicken und auswählen **Als Feld hinzufügen** .

Die Daten in einem Mainframe-Bildschirm werden innerhalb von Feldern angezeigt. Der BlueZone-Emulator-Bildschirm im RPA Desktop Design Studio Gibt ein Feld mit einem Rechteck an. Die folgende Abbildung zeigt ein Feld.

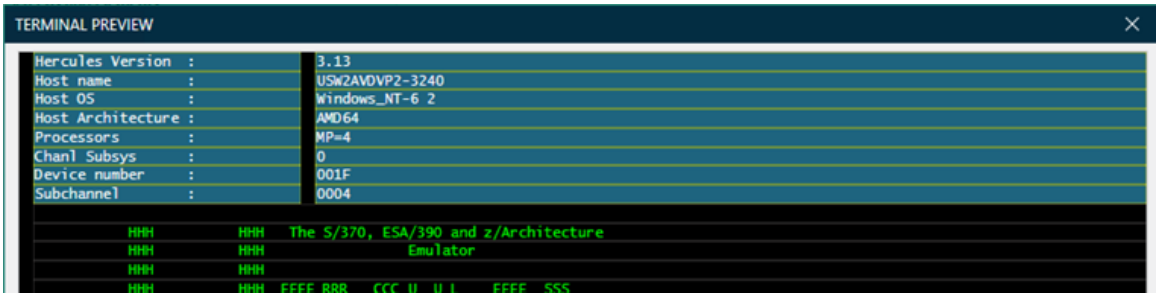


Wenn Sie auswählen **Als Feld hinzufügen** , Behandelt der Connector das Element als Feld, das die Daten anzeigt oder die Dateneingabe aktiviert. Mit dieser Option können Sie den Text oder die Daten aus einem Feld abrufen und dann die Daten in ein Formular eingeben.

d. Fügen Sie Felder hinzu, nachdem Sie sie in einem Tabellenformat ausgewählt haben.

Um Felder hinzuzufügen, nachdem Sie sie in einem Tabellenformat ausgewählt haben, wählen Sie die zusammenhängenden Felder aus, die ein Tabellenformat erstellen. Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die Felder auswählen müssen, um sie in einem Tabellenformat zu erfassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wählen Sie die Felder aus.

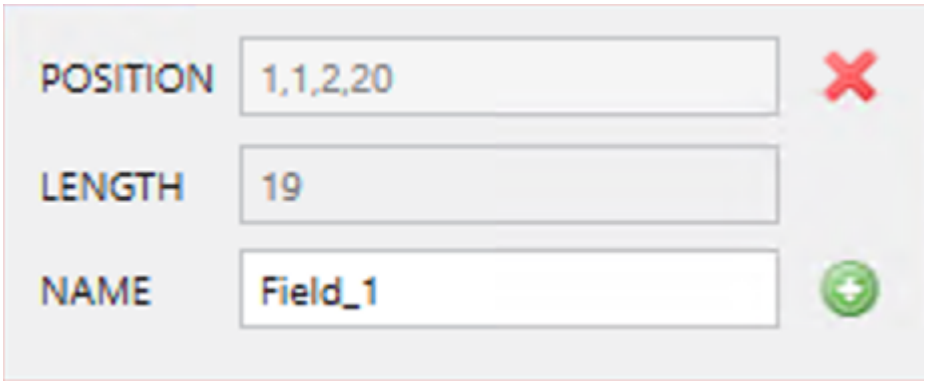
i. Wählen Sie das erste Feld im Tabellenbereich aus, das Sie identifiziert haben.

ii. Drücken Sie auf Ihrer Tastatur **Schicht** .

iii. Wählen Sie das letzte Feld im Tabellenbereich aus, das Sie identifiziert haben.

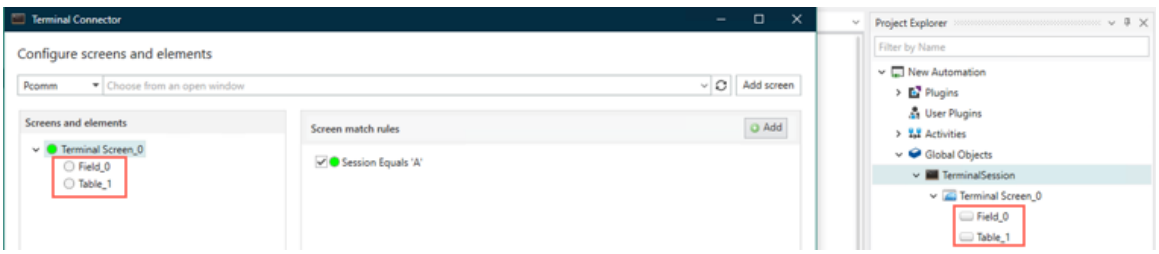
Klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie aus **Als Tabelle hinzufügen** .

e. Geben Sie im Dialogfeld Kontext den Namen des Felds oder der Tabelle in ein **NAME** Feld.



f. Wählen Sie das Symbol Feld hinzufügen .
Um weitere Elemente zu erfassen, können Sie die Schritte 5a bis 5f. wiederholen

g. Schließen Sie **TERMINAL-VORSCHAU** Bildschirm durch Auswahl von **OK** .
Das Element wird hinzugefügt und wird im Bereich „Bildschirme und Elemente“ im Bildschirm „Terminal Connector“ unter dem Objekt „TerminalScreen_0“ angezeigt.



6. **Wahlweise:** Verwenden Sie die Bildschirmabgleichsregeln, um dem Terminal-Connector zu ermöglichen, einen Bildschirm oder ein Element zu finden.
Wenn Sie mehrere Bildschirme, Felder oder Tabellen erfassen und Aufgaben auf einem Bildschirm oder Element automatisieren möchten, muss der Connector zuerst den Bildschirm oder das Element finden. Damit der Connector den Bildschirm oder das Element finden kann, verwenden Sie die Bildschirmabgleichsregeln unter Verwenden Sie die Bildschirm- oder Element-Übereinstimmungsregeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Zeigen Sie die Bildschirm- und Elementmethoden an.

   a. Zeigen Sie die Methoden auf Bildschirmebene unter dem TerminalSession-Objekt im Projekt-Explorer-Bereich an, indem Sie auf den von Ihnen erfassten Bildschirm doppelklicken.
   Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

   b. Zeigen Sie die Methoden auf Elementebene im Projekt-Explorer-Bereich an, indem Sie zu dem von Ihnen erfassten Element unter dem Bildschirm navigieren und auf das Element doppelklicken.
   Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

Zugehörige Informationen

Emulatormethoden für Rocket BlueZone

Verwenden Sie die Bildschirm- oder Element-Übereinstimmungsregeln

Verwenden Sie die Übereinstimmungsregeln für Bildschirm oder Element, um einen Bildschirm oder ein Element aus mehreren Bildschirmen und Elementen mit den entsprechenden Regeln abzugleichen. Mit Abgleichsregeln kann der Connector den entsprechenden Bildschirm oder das entsprechende Element identifizieren und Aufgaben ausführen.

Vorbereitungen

Erfassen Sie mindestens einen Emulatorbildschirm und ein Element.

Erforderliche Rolle: keine

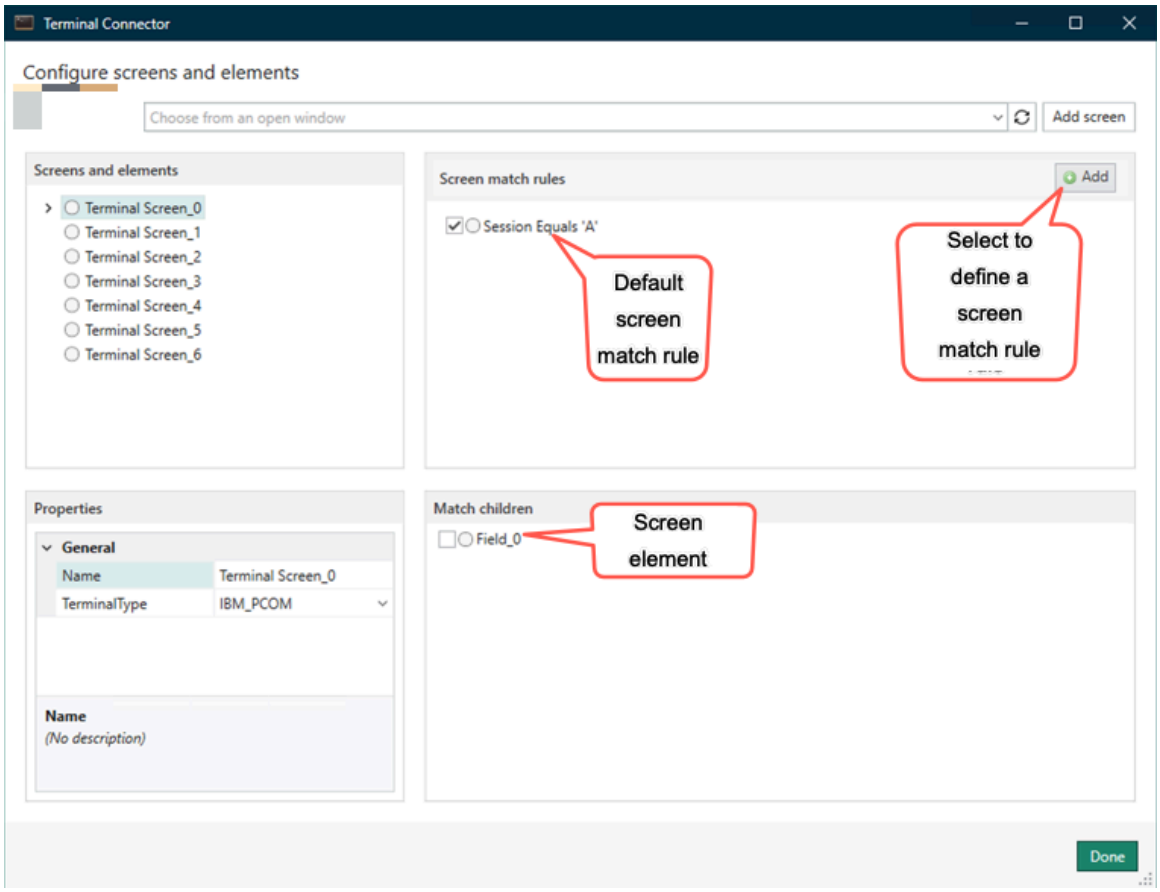
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um Aufgaben auf einem bestimmten Emulatorbildschirm oder -Element aus mehreren Emulatorbildschirmen und -Elementen auszuführen, muss der Terminal-Connector zuerst einen Bildschirm identifizieren. Um einen Bildschirm oder ein Element zu identifizieren, verwendet der Terminal-Connector die Bildschirmübereinstimmungsregeln, Attribute und die Elementsuchzeichen. Die Regeln, Locatoren und Attribute für die Bildschirmabstimmung bieten eindeutige Identifizierungskriterien für jeden Bildschirm und jedes Element.

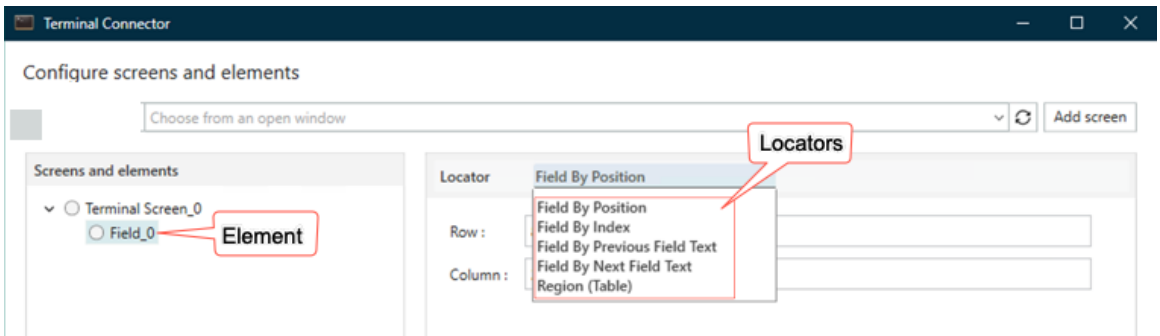
Alle erfassten Bildschirme haben eine standardmäßige Bildschirm-Übereinstimmungsregel. Darüber hinaus können Sie eine oder mehrere Bildschirm-Übereinstimmungsregeln definieren. Sie können die von Ihnen definierten Standard-Bildschirmübereinstimmungsregeln oder Bildschirmübereinstimmungsregeln ändern oder entfernen.

Bildschirm und Elemente haben unterschiedliche Übereinstimmungsregeln. Für einen Bildschirm verwendet der Terminal-Connector Bildschirmübereinstimmungsregeln, und für ein Element verwendet er Suchzeichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die Abbildung zeigt die Locators für ein Bildschirmelement.



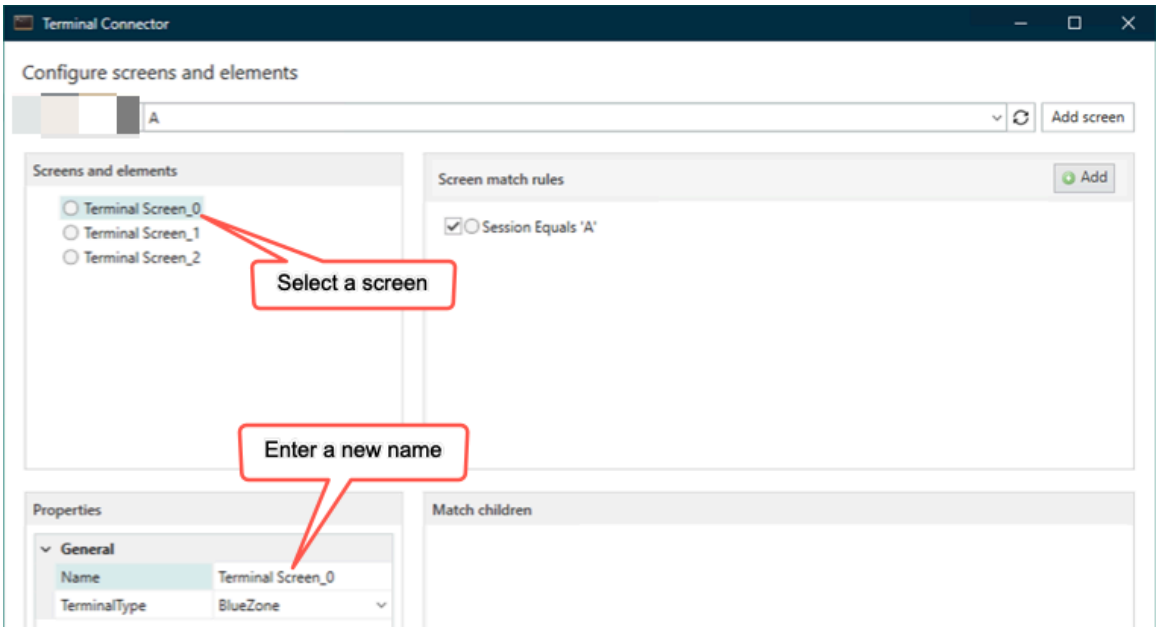
Prozedur

1. **Wahlweise:** Benennen Sie den Bildschirm mit einem eindeutigen Namen um.

   a. Wählen Sie im Bereich Bildschirm und Elemente den Bildschirm aus.

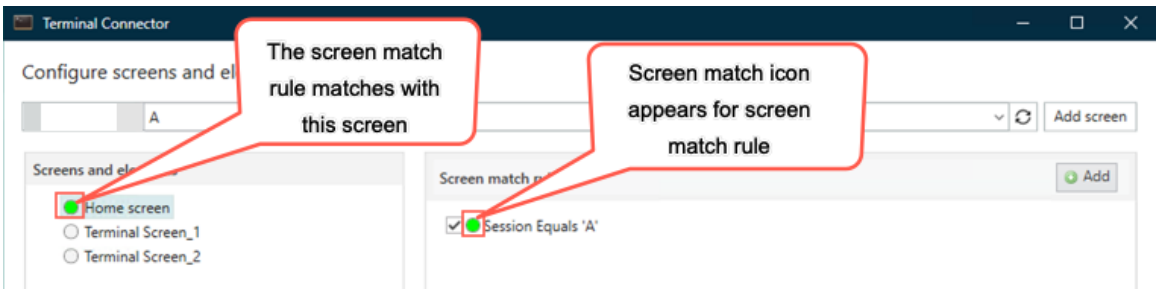
   b. Unter **Eigenschaften** Bereich, benennen Sie den Bildschirm um, und drücken Sie **Geben Sie Ein** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



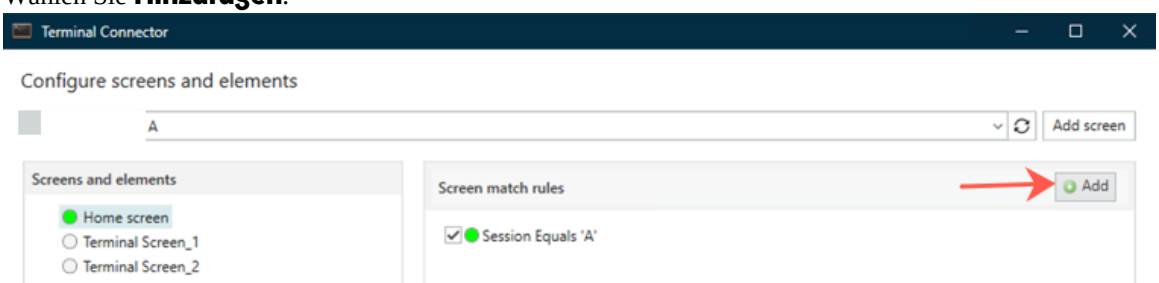
Der neue Bildschirmname wird im Bereich Bildschirm und Elemente angezeigt.

c. Klicken Sie im Bereich Bildschirm und Elemente mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm, und wählen Sie aus **Aktualisieren** .
Wenn die Bildschirmübereinstimmungsregel mit einem Bildschirm übereinstimmt, wird das Bildschirmübereinstimmungssymbol ( ) Wird sowohl für den Bildschirm als auch für die Bildschirm-Übereinstimmungsregel angezeigt. Das Symbol zeigt an, dass die Bildschirmübereinstimmungsregel mit dem Bildschirm übereinstimmt.



2. Wahlweise: Definieren Sie eine Bildschirm-Übereinstimmungsregel.
Sie können ein Feld oder Text aus dem Emulatorbildschirm hinzufügen, das der Terminal-Connector als Bildschirmübereinstimmungsregel verwendet.

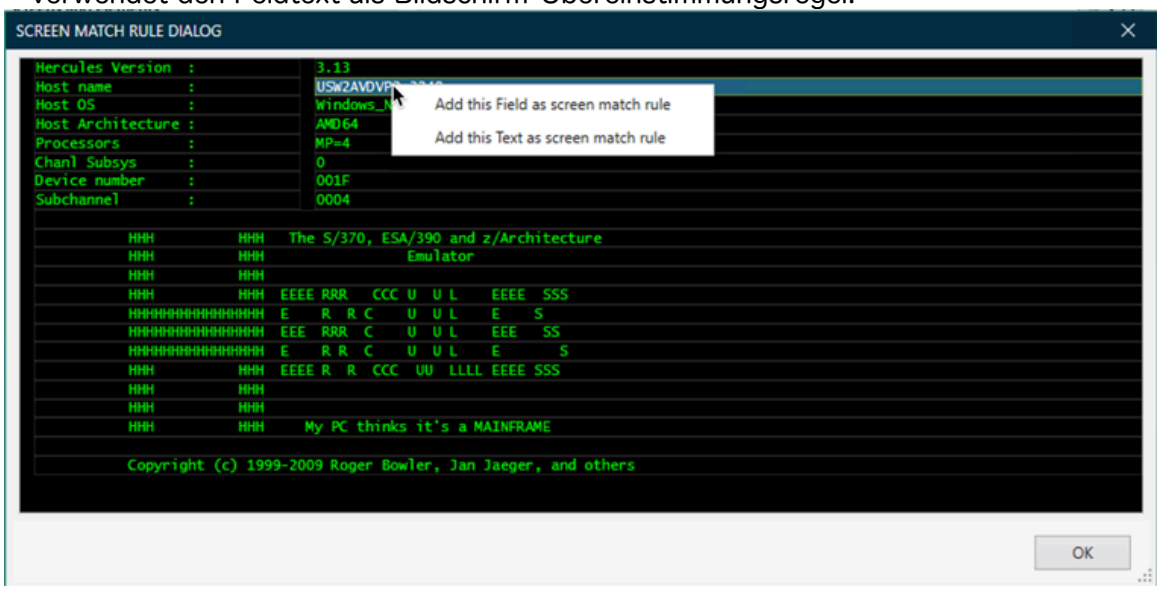
a. Wählen Sie **Hinzufügen**.



b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das erforderliche Feld, und wählen Sie eine der Optionen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Fügen Sie dieses Feld als Bildschirm-Übereinstimmungsregel hinzu** : Der Connector verwendet die Felddetails wie Zeile, Spalte und Text als Bildschirm-Übereinstimmungsregel.
- **Fügen Sie diesen Text als Bildschirm-Übereinstimmungsregel hinzu** : Der Connector verwendet den Feldtext als Bildschirm-Übereinstimmungsregel.



Die Bildschirm-Übereinstimmungsregel wird unter angezeigt **Bildschirm-Übereinstimmungsregeln** Bereich.

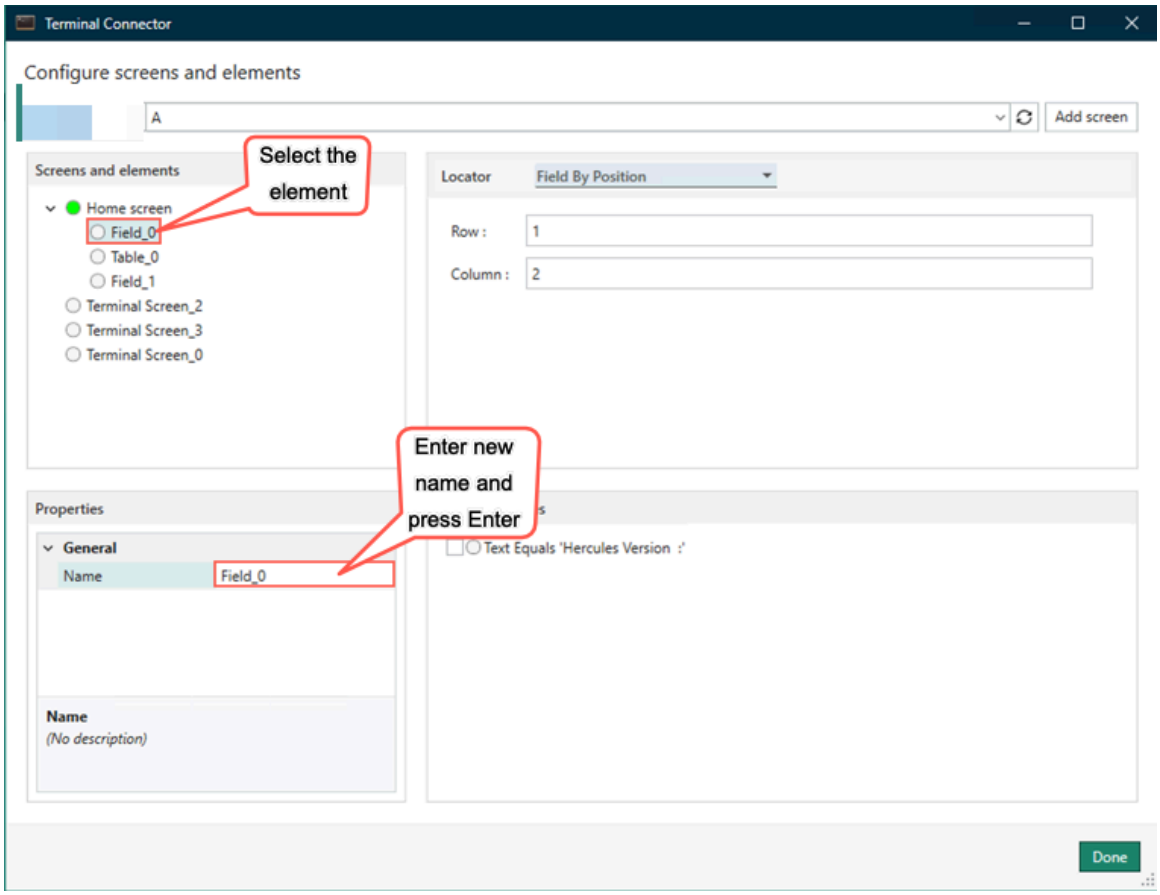
c. Wählen Sie **OK**.

3. Wahlweise: Definieren Sie ein Element und Übereinstimmungsregeln.
Der Terminal-Connector stellt mehrere Regeln oder Locators bereit, die Informationen zu Elementen bereitstellen. Beispielsweise sind die Zeilen- und Spaltennummern des Felds auf dem Bildschirm eine der Übereinstimmungsregeln. Der Terminal-Connector bietet fünf Locatoren, und Sie können einen beliebigen Locator auswählen, der dem Element entspricht.

a. Benennen Sie das Feld um.

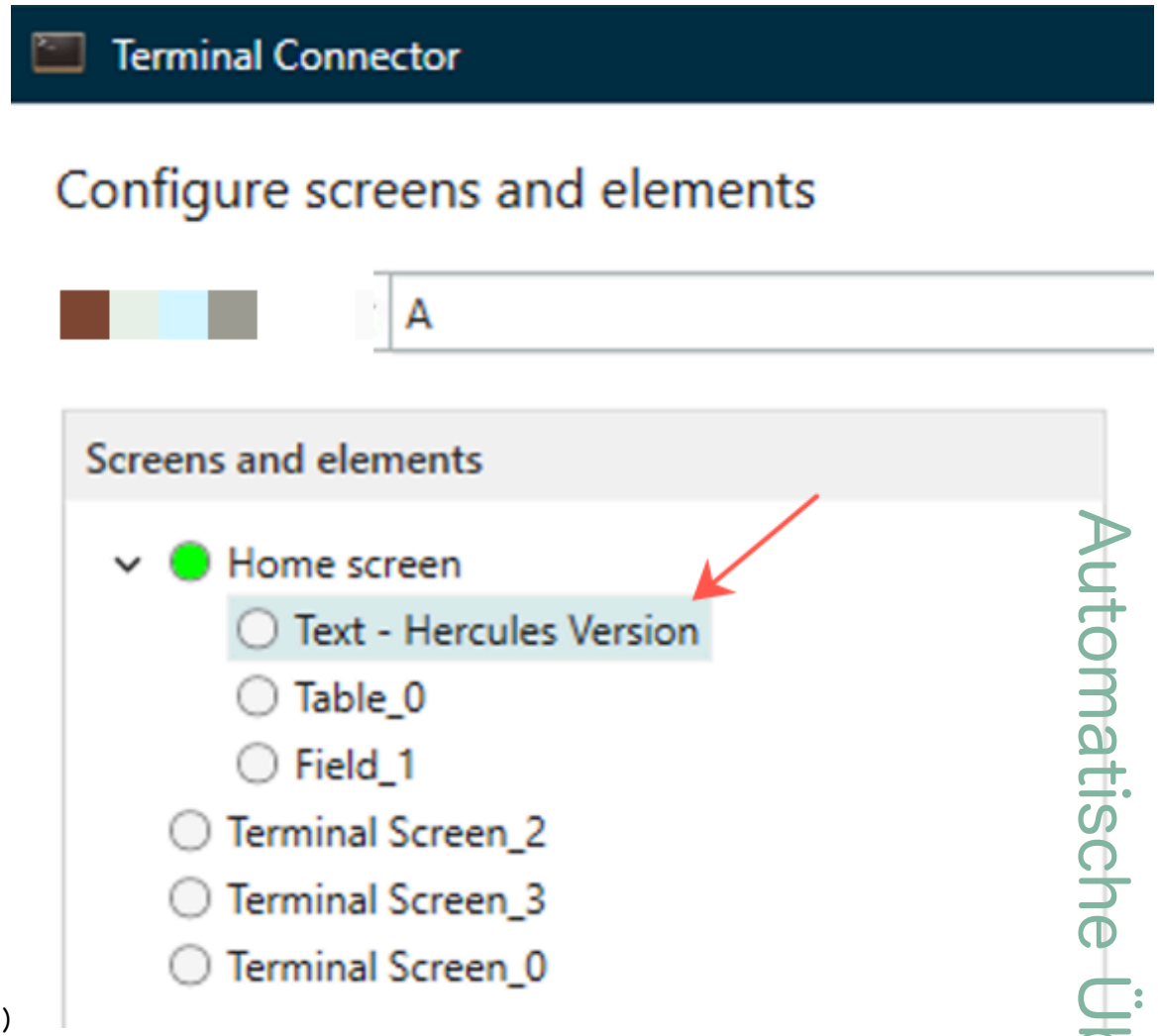
(Optional) Wenn Sie mehrere Elemente erfassen, stellt der Terminal-Connector ihnen Standardnamen wie „field_0“, „field_1“, „Table_0“ und „Table_1“ bereit. Um ein Element einfach zu identifizieren, können Sie es umbenennen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Name des aktualisierten Elements wird im Bereich „Bildschirme und Elemente“ angezeigt.

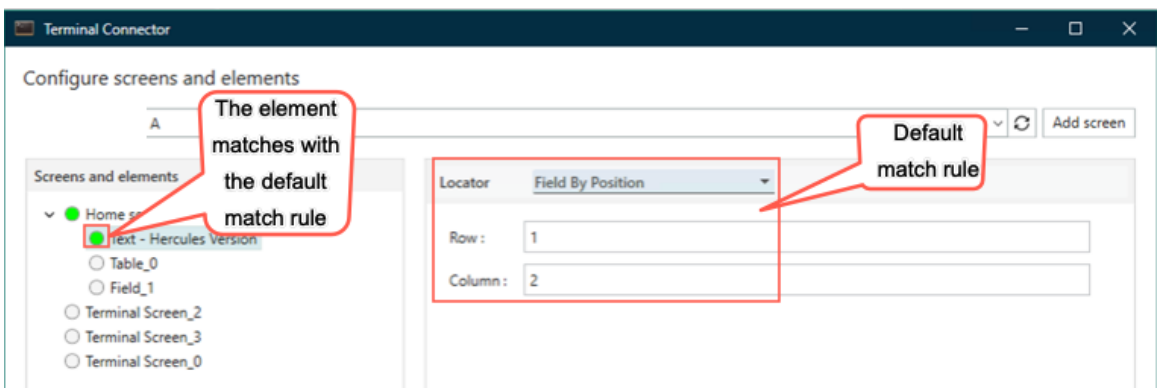
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



(Optional)

b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element, und wählen Sie aus **Aktualisieren** .

Das Symbol für Elementübereinstimmung ( ) Wird für das Element angezeigt. Das Symbol zeigt an, dass der Locator mit dem Element übereinstimmt.

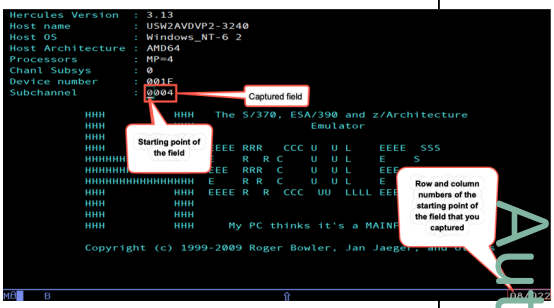
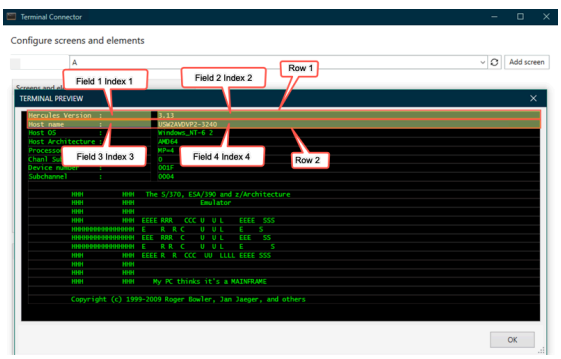


c. Wahlweise: Verwenden Sie die anderen Locators in **Locator** Dropdownliste zum Abgleichen des Elements.
In der Tabelle werden die Locators beschrieben.

Automatische Übersetzung

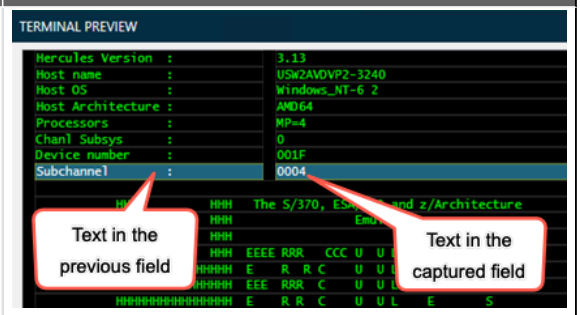
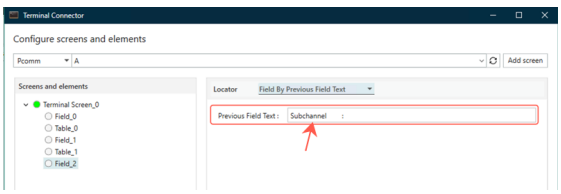
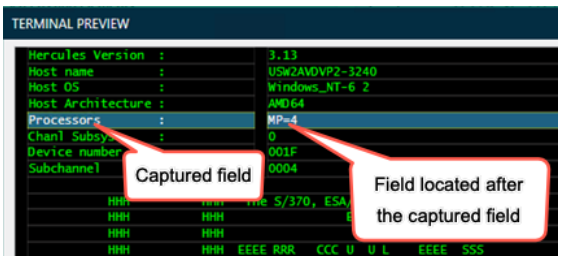
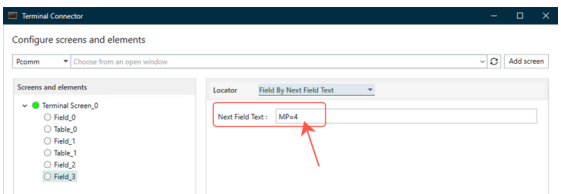
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elementsuchzeichen

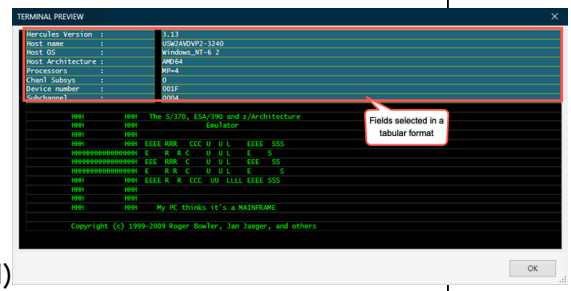
Regel	Beschreibung
Feld Nach Position	Stimmt mit einem Feld mit seiner Zeilen- und Spaltennummer im Bildschirm überein. Die Felder „Zeile“ und „Spalte“ zeigen die Zeilen- und Spaltennummern des Startpunkts des Felds an, das Sie auf dem Bildschirm erfasst haben.  (Optional)
Feld Nach Index	Stimmt mit einem Feld mit seiner Indexnummer auf dem Bildschirm überein. (Optional) Eine Indexnummer ist ein eindeutiger Bezeichner eines Felds im Mainframe-Bildschirm, mit dem der Connector ein Feld identifizieren kann. Jedes Feld auf dem Emulatorbildschirm hat eine eindeutige Indexnummer. Das erste Feld in der ersten Zeile erhält Index 1, das zweite Feld in der ersten Zeile erhält Index 2 usw. Indexnummern werden zuerst den Feldern in der ersten Zeile und dann ab dem ersten Feld der zweiten Zeile zugewiesen, bis alle Felder im Bildschirm Indexnummern erhalten. 
Feld Nach Vorherigem Feldtext	Gleicht ein erfasstes Feld mit dem Text im Feld ab, das sich unmittelbar vor dem erfassten Feld befindet. Die **Vorheriger Feldtext** Die Übereinstimmungsregel zeigt den Text im vorherigen Feld an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

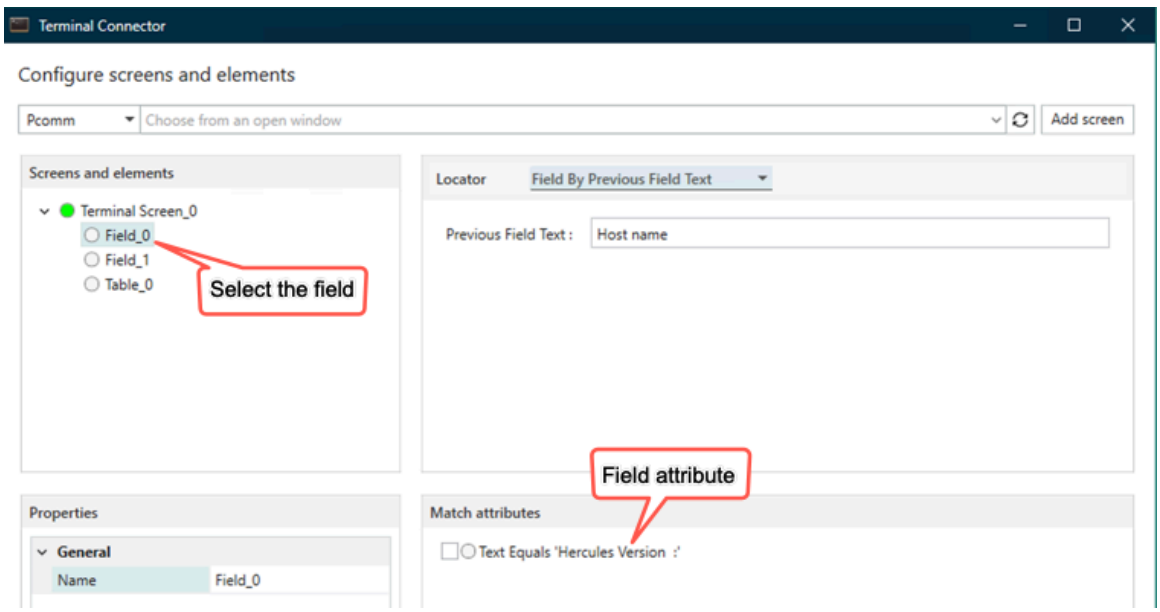
Regel	Beschreibung
	  Wenn kein vorheriges Feld vorhanden ist, wird **Vorheriger Feldtext** Feld zeigt keinen Wert an.
Feld Nach Nächstem Feldtext	Gleicht ein Feld mit dem Text im Feld ab, das sich unmittelbar nach dem von Ihnen erfassten Feld befindet. Die **Nächster Feldtext** Die Übereinstimmungsregel zeigt den Text im nächsten Feld an.   Wenn kein nächstes Feld vorhanden ist, wird **Nächster Feldtext** Feld zeigt keinen Wert an.
Region (Tabelle)	Verwenden Sie diesen Locator, wenn Sie Daten aus einem Emulatorbildschirm im Tabellenformat erfassen möchten. Die Abbildung zeigt die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Regel	Beschreibung
	ausgewählten Felder mit Daten in einem Tabellenformat.  (Optional)

4. Definieren Sie ein Attribut und Übereinstimmungsregeln.

a. Wählen Sie das Feld aus.
Das Feldattribut wird unter angezeigt **Attribute abgleichen** Bereich.

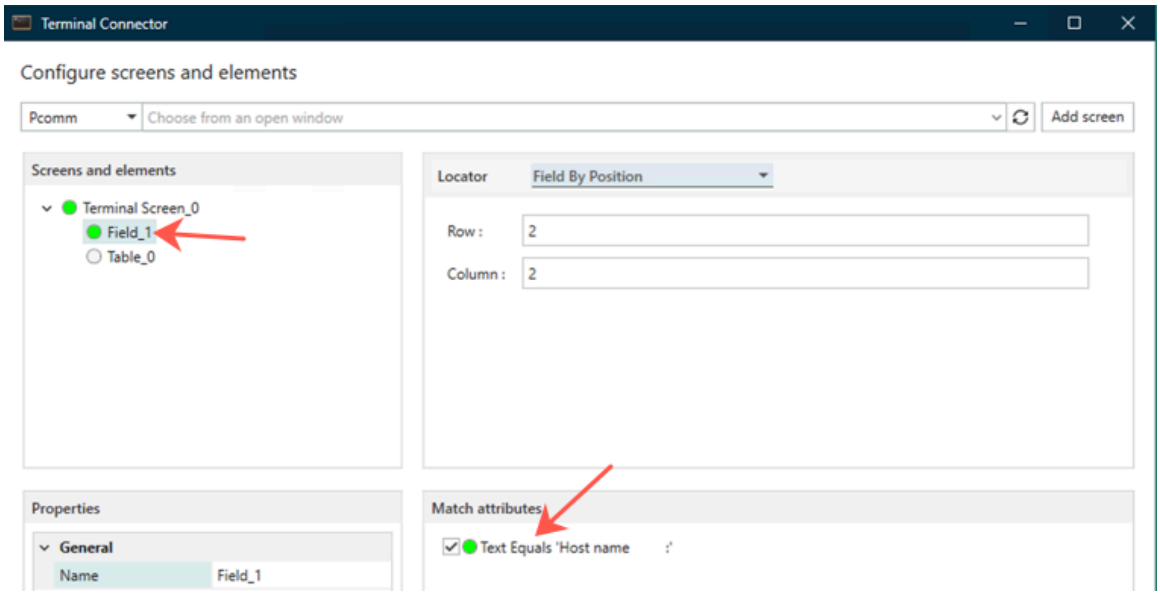


b. Wählen Sie das Attribut aus.

c. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element, und wählen Sie aus **Aktualisieren** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

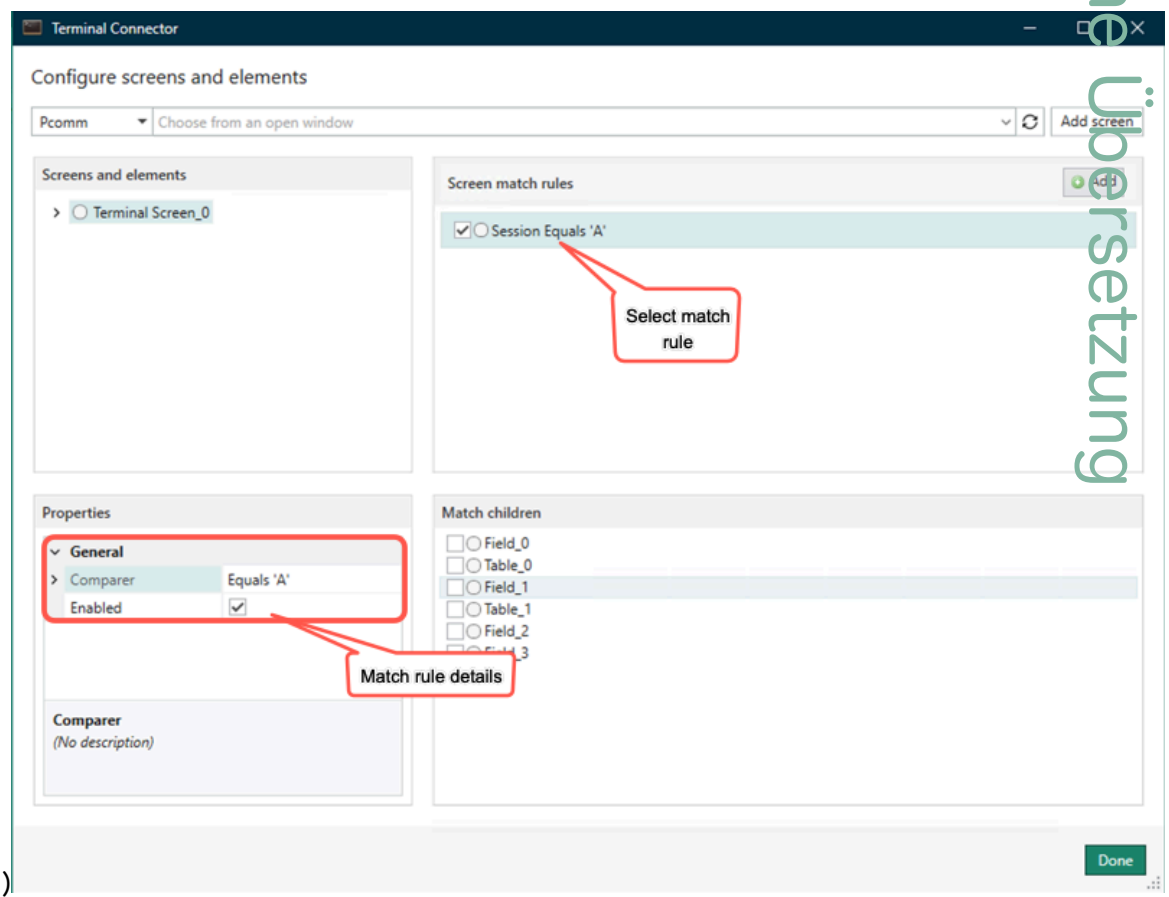
Das Symbol für Elementübereinstimmung ( ) Wird für das Element und das Attribut angezeigt. Das Symbol gibt an, dass das Attribut mit dem Element übereinstimmt.



5. Wahlweise: Ändern Sie die Bildschirmübereinstimmungsregeln.

a. Wählen Sie im Abschnitt „Abgleichregeln für Bildschirm“ die Regel aus.
Im Eigenschaftenbereich werden die Details der Übereinstimmungsregel angezeigt.

(Optional)



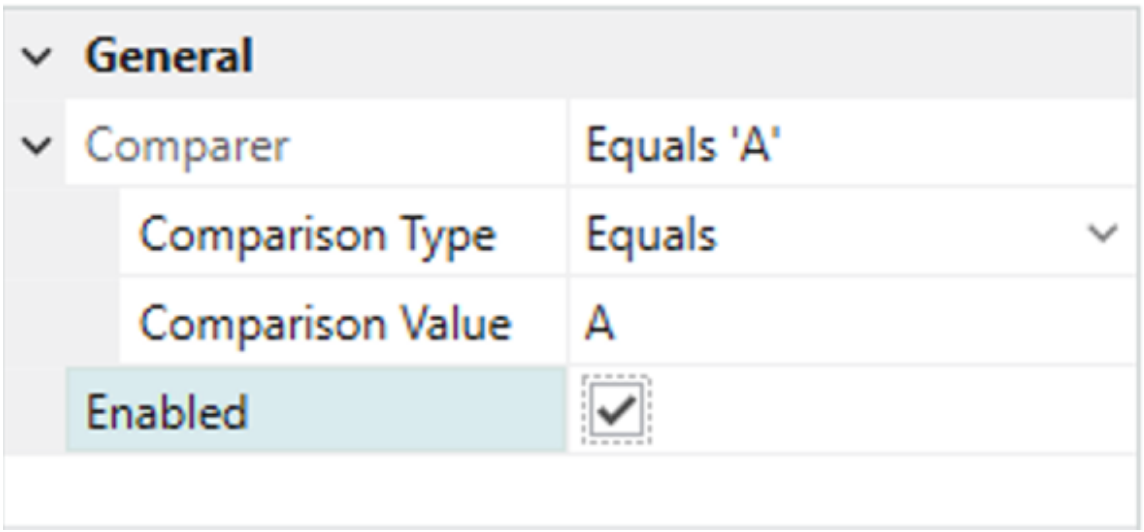
b. Wählen Sie im Bereich Eigenschaften das Symbol Übereinstimmungsregel erweitern ( )

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Aktualisieren Sie die Werte in **Vergleichstyp** Oder **Vergleichswert** Felder.

d. Löschen Sie **Aktiviert** Option.

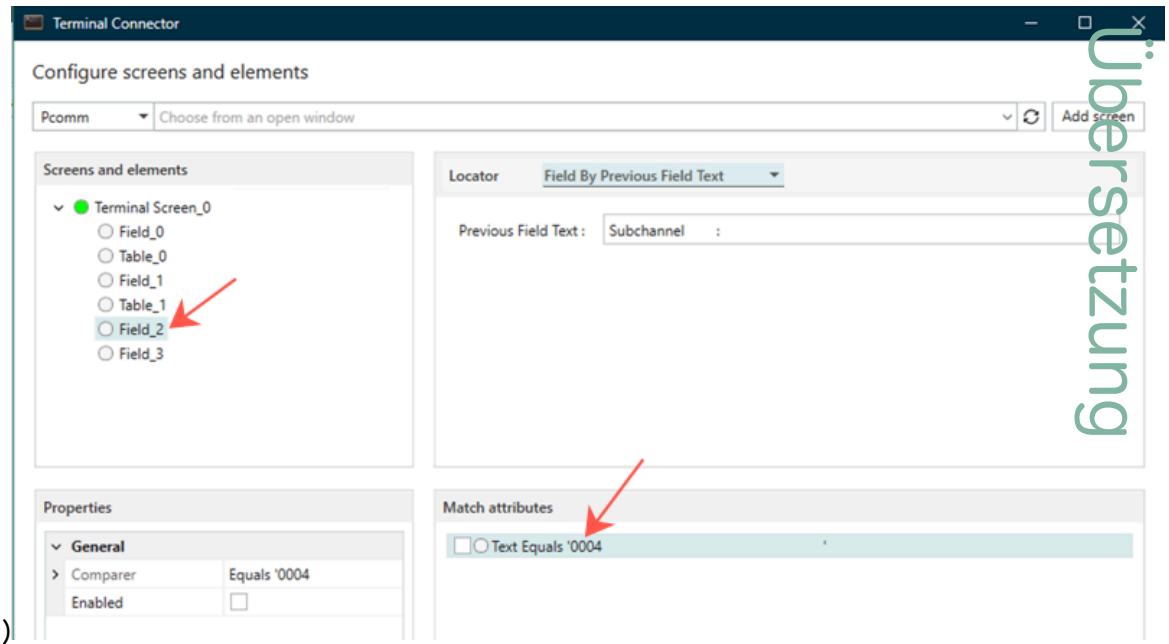


e. Wählen Sie **Fertig**.

6. Wahlweise: Ändern Sie eine Feldübereinstimmungsregel.

a. Wählen Sie im Bereich „Bildschirme und Elemente“ das erforderliche Feld aus, das Sie erfasst haben. Im Bereich „Übereinstimmungsattribute“ werden die Feldattribute angezeigt.

(Optional)



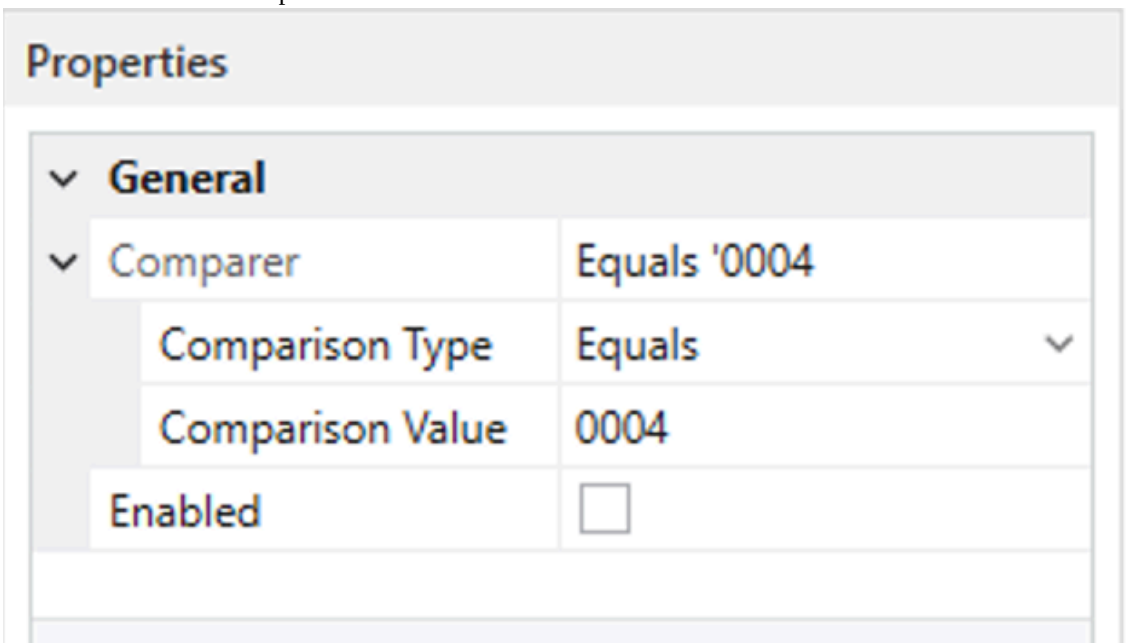
b. Wählen Sie im Bereich Eigenschaften das Symbol Übereinstimmungsregel erweitern (›)

c. Aktualisieren Sie die Werte in **Vergleichstyp** Oder **Vergleichswert** Felder.

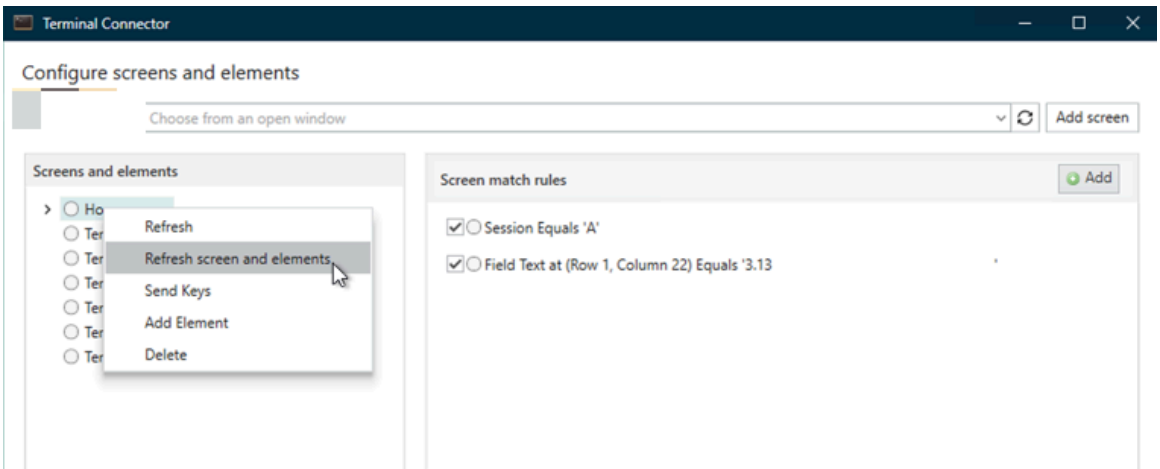
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Löschen Sie **Aktiviert** Option.

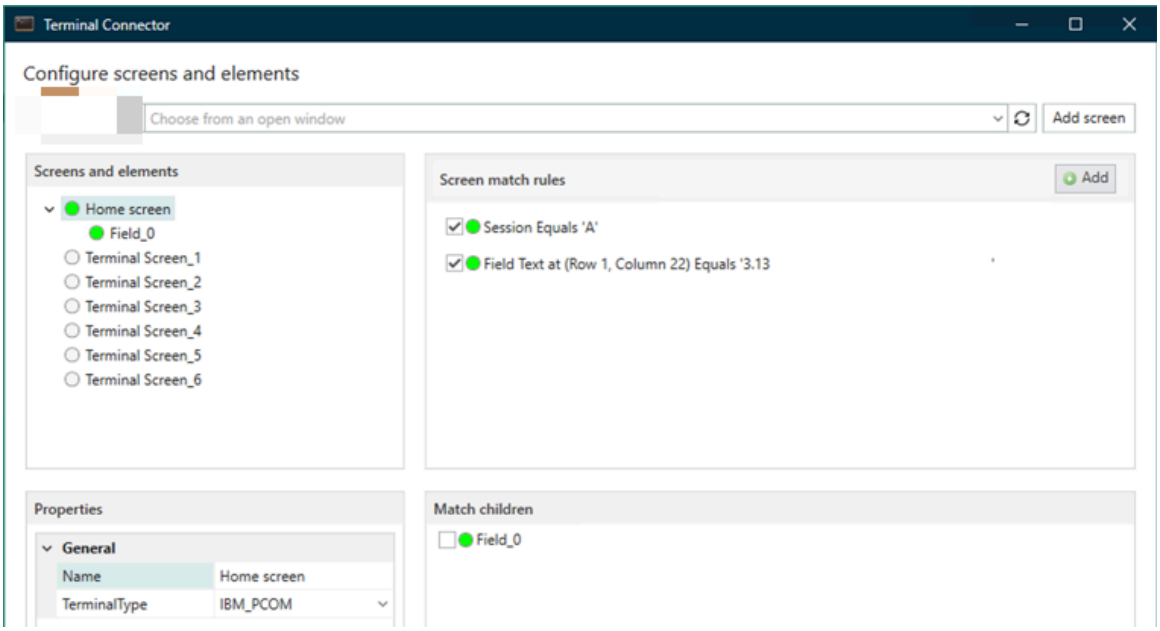


7. Um den Bildschirm und seine Elemente gleichzeitig mit den entsprechenden Regeln, Locatoren oder Attributen abzugleichen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm, und wählen Sie aus **Aktualisieren Sie den Bildschirm und die Elemente** .



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Symbol für Elementübereinstimmung ( ) Wird für den Bildschirm und seine Elemente und die entsprechenden Regeln, Locatoren oder Attribute angezeigt.



Terminal-Connector-Methoden

Mit den Terminal-Connector-Methoden können Sie verschiedene Aufgaben auf den Emulatorbildschirmen ausführen. Sie können beispielsweise Anmeldedaten aus einer Variable extrahieren und eine Methode verwenden, um die Daten einzugeben und sich bei einer Mainframe-Anwendung anzumelden.

IBM Emulatormethoden für persönliche Kommunikation

Verwenden Sie IBM Emulatormethoden für persönliche Kommunikation zum Ausführen verschiedener Automatisierungsaufgaben auf dem IBM Emulator für persönliche Kommunikation.

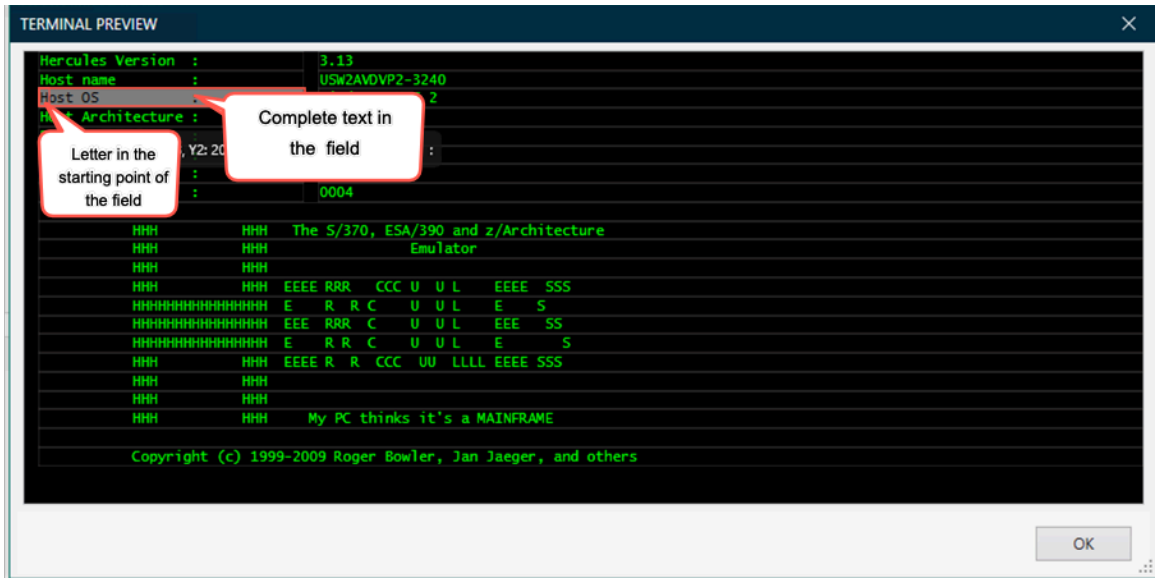
Methoden auf Bildschirmebene

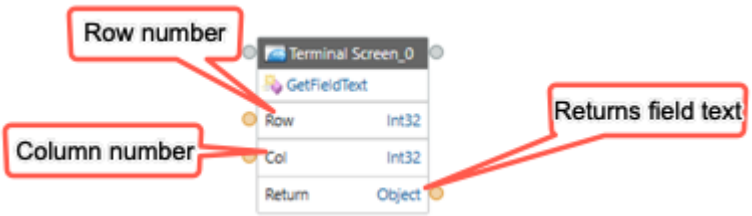
Verwenden Sie Methoden auf Bildschirmebene, um die Automatisierungsaufgaben auf dem Emulatorbildschirm auszuführen. Sie können beispielsweise einen Befehl auf dem Bildschirm simulieren oder Text vom Bildschirm abrufen.

GetFieldText

Gibt den Text zurück, den ein Feld enthält, nachdem es das Feld anhand der von Ihnen angegebenen Zeilen- und Spaltennummer identifiziert hat. Die von Ihnen angegebene Zeile und Spalte sind der Ausgangspunkt des Felds. Die Methode identifiziert das gesamte Feld und gibt dann den Text im Feld zurück. Im folgenden Beispiel: `H` Ist der erste Buchstabe und der Ausgangspunkt im Feld und `Host-BS:` Ist der vollständige Text im Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.





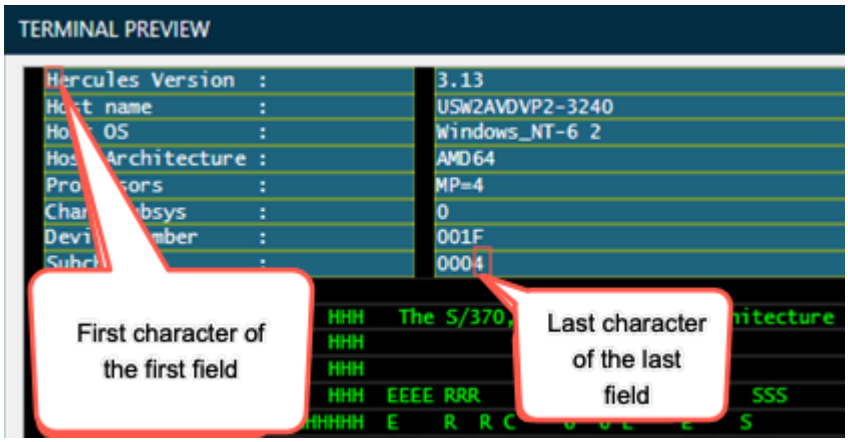
GetFieldText-Methodenparameter

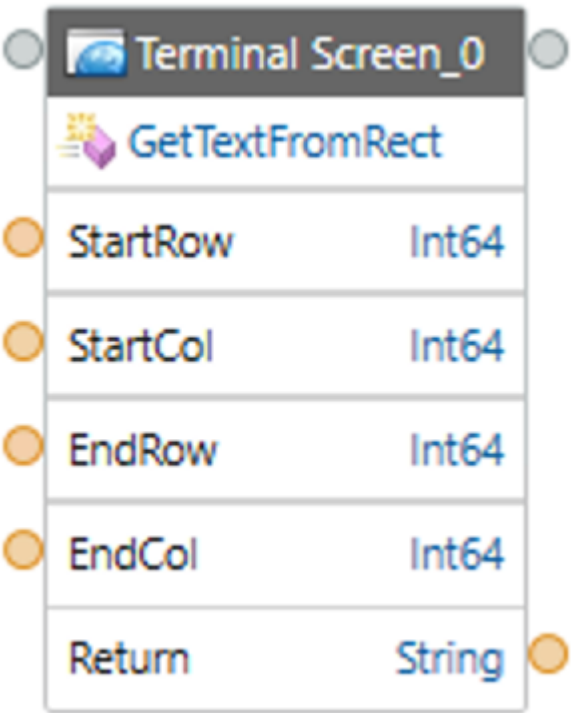
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeile	Feldzeilennummer, die das Feld identifiziert.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Spalte	Feldspaltennummer, die das Feld identifiziert.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Zurück	Gibt den Text im Feld zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA	

GetTextFromRect

Gibt den Text in allen Feldern eines rechteckigen Bereichs zurück, den Sie auf dem Bildschirm definieren. Sie definieren einen Bereich, indem Sie die Zeilen und Spaltennummern für den Anfang und das Ende angeben. Die Methode sucht und identifiziert das erste und das letzte Feld und gibt den gesamten Text in allen Feldern in diesem Bereich zurück. Das folgende Beispiel zeigt den von Ihnen definierten Bereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.





GetTextFromRect-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
StartRow	Zeilennummer, die das erste Zeichen des ersten Felds im rechteckigen Bereich angibt.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Startspalte	Spaltennummer, die das erste Zeichen des ersten Felds im	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	

Automatische Übersetzung

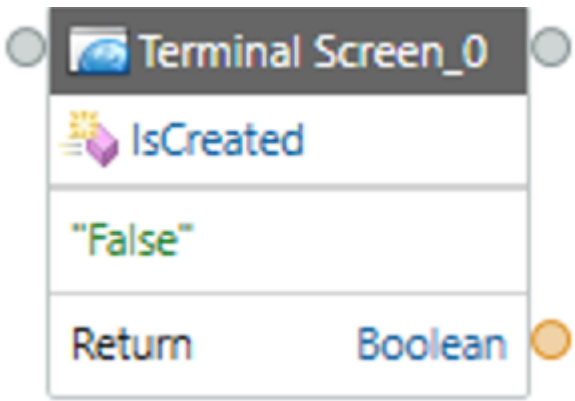
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetTextFromRect-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
	rechteckigen Bereich enthält.					
Eintritt	Zeilennummer, die das letzte Zeichen des letzten Felds im rechteckigen Bereich enthält.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Endspalte	Spaltennummer, die das letzte Zeichen des letzten Felds im rechteckigen Bereich enthält.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Zurück	Gibt den Text aus allen Feldern im rechteckigen Bereich zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA	

Ist erstellt

Überprüft, ob der Emulatorbildschirm basierend auf der Bildschirmabgleichsregel vorhanden ist und Eingaben vom Anwender akzeptieren kann. Nach der Verifizierung gibt die Methode den entsprechenden booleschen Wert zurück.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Übereinstimmungsoption untergeordneten Elemente	Optionen zum Suchen des Emulatorbildschirms durch Abgleichen der von Ihnen erfassten untergeordneten Elemente.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Warnung:** Die Verwendung dieser Option kann die Methode verlangsamen.
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, abhängig davon, ob der Emulatorbildschirm basierend auf der Bildschirmübereinstimmungsregel vorhanden ist und Eingaben vom Anwender akzeptieren kann.	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

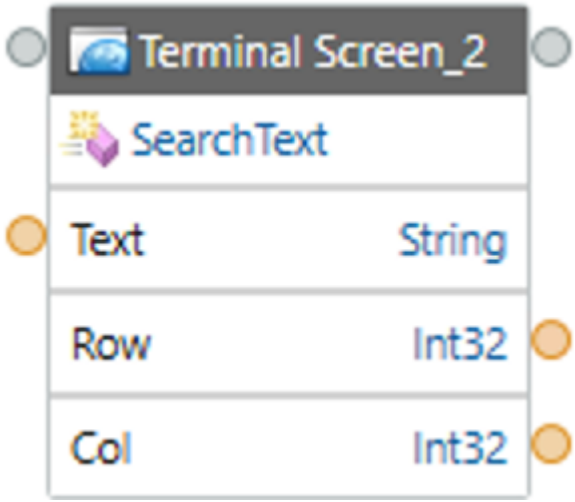
SearchText

Gibt die Nummern der Zeile und Spalte zurück, die das erste Zeichen des von Ihnen angegebenen Texts enthalten. Beispiel: Wenn Sie die Zeichenfolge angeben `Emulator`, Die Methode gibt die Zeilen- und Spaltennummern des Startpunkts des Worts zurück `Emulator` Was ist `E`.

Hinweis:
Wenn Sie den Text angeben, der sich über mehrere Felder erstreckt, geben die Ports „Zeile“ und „Spalte“ 0 zurück, da die Methode den Text nur aus einem einzelnen Feld unterstützt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



SearchText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Text	Text, den die Methode durchsucht.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja	Bei dem von Ihnen angegebenen Text wird die Groß-/Kleinschreibung je nach verwendetem Emulator unterschieden.
Zeile	Zeilennummer, die das erste Zeichen des von Ihnen angegebenen Texts enthält.	Daten Aus	Ganzzahl	NA	NA	Wenn der von Ihnen angegebene Text in mehreren Zeilen und Spalten auftritt, gibt die Methode die erste Zeile und Spalte zurück, die den Text enthalten.
Spalte	Spaltennummer, die das erste Zeichen des von Ihnen angegebenen Texts enthält.	Daten Aus	Ganzzahl	NA	NA	Wenn der von Ihnen angegebene Text in mehreren Zeilen und Spalten auftritt, gibt die Methode die erste Zeile

Automatische Übersetzung

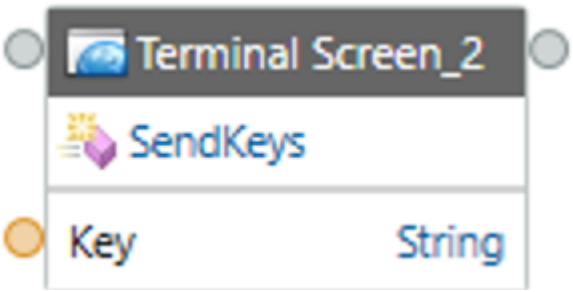
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SearchText-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
						und Spalte zurück, die den Text enthalten.

SendKeys

Simuliert die Tastenanschläge, die Sie über die Tastatur an der Position des Mausgeräts auf dem Emulatorbildschirm eingeben. Sie können beispielsweise simulieren **[Eingabetaste]** Tastenanschlag auf dem Bildschirm.



SendKeys-Methodenparameter

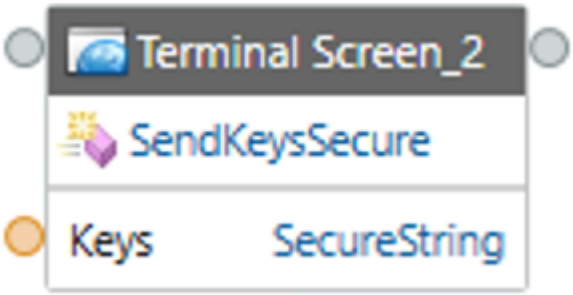
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Keys	Tastenanschläge, die Sie über Ihre Tastatur eingeben.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja	**Tipp:** Weitere Informationen zu den Tastenanschlägen finden Sie in der Dokumentation zum entsprechenden Terminal-Emulator.

SendKeysSecure

Simuliert die Tastenanschläge, bei denen es sich um eine gesicherte Zeichenfolge an der Position des Mausgeräts auf dem Emulatorbildschirm handelt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

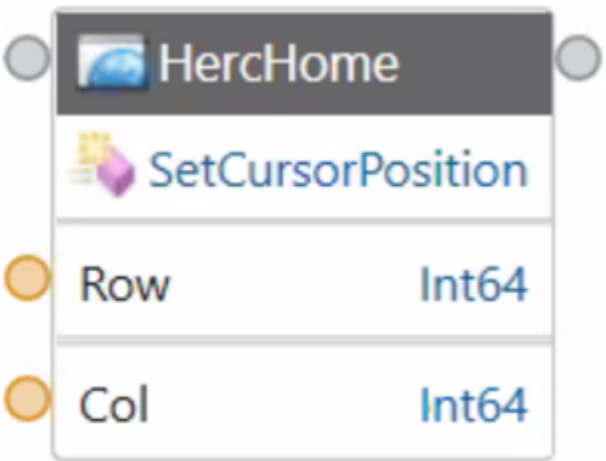


Parameter der SendKeysSecure-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Keys	Tastenanschläge, die Sie als gesicherte Zeichenfolge eingeben.	Daten In	Gesicherte Zeichenfolge	Keine	Ja	**Tipp:** Weitere Informationen zu den Tastenanschlägen finden Sie in der Dokumentation zum entsprechenden Terminal-Emulator.

SetCursorPosition

Versucht, das Mausgerät an der von Ihnen angegebenen Zeilen- und Spaltennummer festzulegen.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetCursorPosition-Methodenparameter

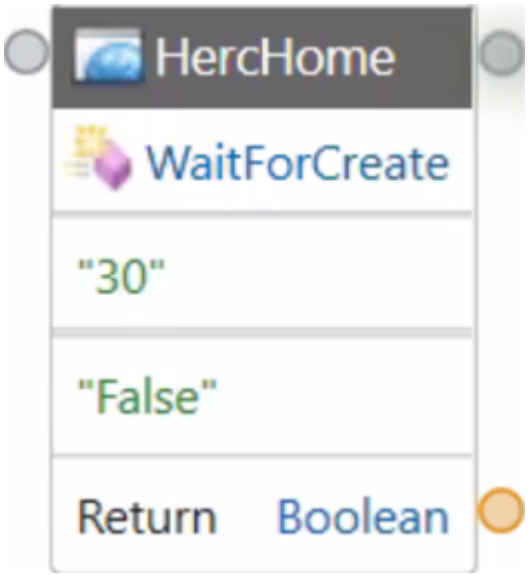
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeile	Option zur Angabe der Anzahl der Zeile, basierend auf der die Methode versucht, das Mausgerät auf dem Bildschirm festzulegen.	Daten In	Ganzzahl	NA	NA	Die Zeilennummer muss positiv sein und innerhalb der Größe des Emulatorbildschirms liegen. Wenn die Bildschirmgröße beispielsweise 24X80 ist, ist der Höchstwert, den Sie für eine Zeile angeben können, 24.
Spalte	Option zur Angabe der Anzahl der Zeile, basierend auf der die Methode versucht, das Mausgerät auf dem Bildschirm festzulegen.	Daten In	Ganzzahl	NA	NA	Die Spaltennummer muss positiv sein und innerhalb der Größe des Emulatorbildschirms liegen. Wenn die Bildschirmgröße beispielsweise 24X80 ist, beträgt der Höchstwert, den Sie für eine Spalte angeben können, 80.

Automatische Übersetzung

Warten auf Erstellen

Wartet für die von Ihnen angegebene Dauer, während der Connector die Bildschirmabgleichsregel verwendet, um festzustellen, ob der Bildschirm vorhanden ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeitüberschreitung in Sekunden	Option zur Angabe der Anzahl der Sekunden, für die die Methode wartet, während der Connector die Bildschirmabgleichsregel verwendet, um zu ermitteln, ob der Bildschirm vorhanden ist.	Daten In	Ganzzahl	30	Ja	
Übereinstimmung aller untergeordneten Elemente	Option zum Abgleichen aller erfassten Bildschirmelemente, um zu ermitteln, ob der Bildschirm vorhanden ist.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Warnung:** Die Verwendung dieser Option kann die Ausführung der Methode verzögern.
Zurück	Gibt den booleschen Wert basierend	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

WaitForCreate-Methodenparameter (Fortsetzung)

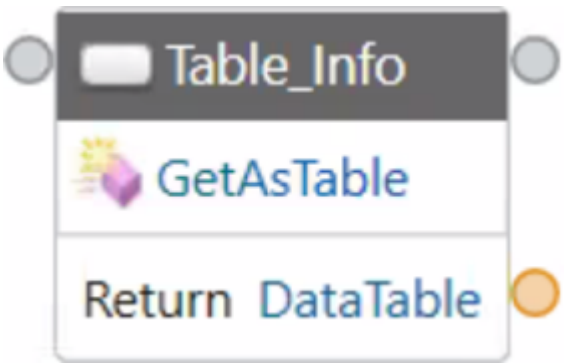
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
	darauf zurück, ob der Emulatorbildschirm gefunden wurde.					

Methoden auf Elementebene

Methoden auf Elementebene führen Automatisierungsaufgaben für die Elemente des Emulatorbildschirms durch, die Sie über den Bildschirm Terminal Connector hinzufügen. Sie können ein Bildschirmelement als Feld oder Tabelle hinzufügen.

GetAsTable

Gibt den Text zurück, den Sie als Datentabellenobjekt erfasst haben. Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie die Daten aus einem Bildschirm als Tabelle erfassen. Sie können die Methode jedoch auch für die Daten verwenden, die Sie als Feld erfassen. Informationen zum Erfassen der Daten als Tabelle finden Sie unter Konfigurieren Sie IBM Emulator für persönliche Kommunikation.



Parameter der GetAsTable-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zurück	Gibt den erfassten Text vom Terminal-Bildschirm als Datentabellenobjekt zurück.	Daten Aus	Datentabelle	NA	NA	Um die Tabelle anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Parameter, und wählen Sie aus **Vorschau**

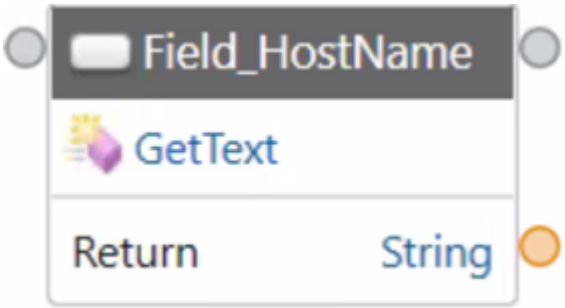
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetAsTable-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
						Der Daten Anzeigen .

Gettext

Gibt den Text in dem Feld zurück, den Sie über den Emulatorbildschirm erfasst haben. Wenn Sie diese Methode für eine von Ihnen erfasste Tabelle verwenden, wird der Text im ersten Feld des Rechtecks zurückgegeben.

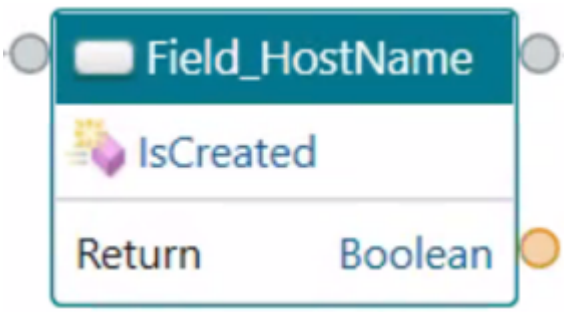


Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zurück	Gibt den Text aus dem erfassten Feld zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA	

Ist erstellt

Entspricht den Regeln und überprüft, ob das erfasste Element vorhanden ist.



IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zurück	Gibt den booleschen Wert	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

Automatische Übersetzung

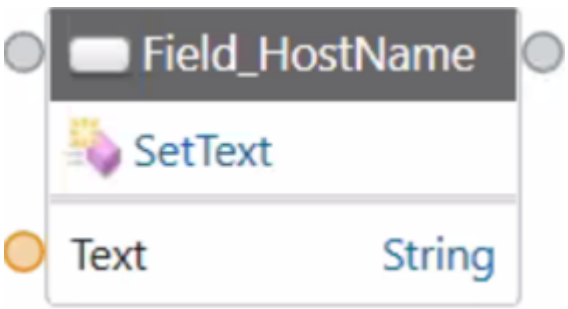
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IsCreated-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
	basierend darauf zurück, ob das Element aktiv ist.					

SetText

Versucht, den Text für das Feld festzulegen.

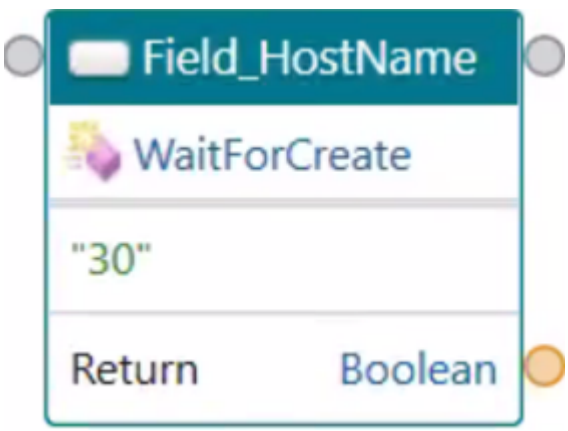


SetText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Text	Option zum Angeben des Texts, den die Methode im Feld festlegen möchte.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja	Sie können diese Methode nicht auf geschützten Emulatorbildschirmen verwenden.

Warten auf Erstellen

Wartet für die von Ihnen angegebene Dauer, während der Connector die Übereinstimmungsregel verwendet, um festzustellen, ob das Element vorhanden ist.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeitüberschreitung in Sekunden	Optional. Angabe der Anzahl der Sekunden, für die die Methode wartet, während der Connector die Übereinstimmungsregel verwendet, um zu ermitteln, ob das Element vorhanden ist.	Daten In	Ganzzahl	30	Ja	
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, abhängig davon, ob das Element gefunden wurde.	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

Emulatormethoden für Rocket BlueZone

Verwenden Sie die Rocket BlueZone-Emulatormethoden, um verschiedene Automatisierungsaufgaben für den Rocket BlueZone-Emulator auszuführen.

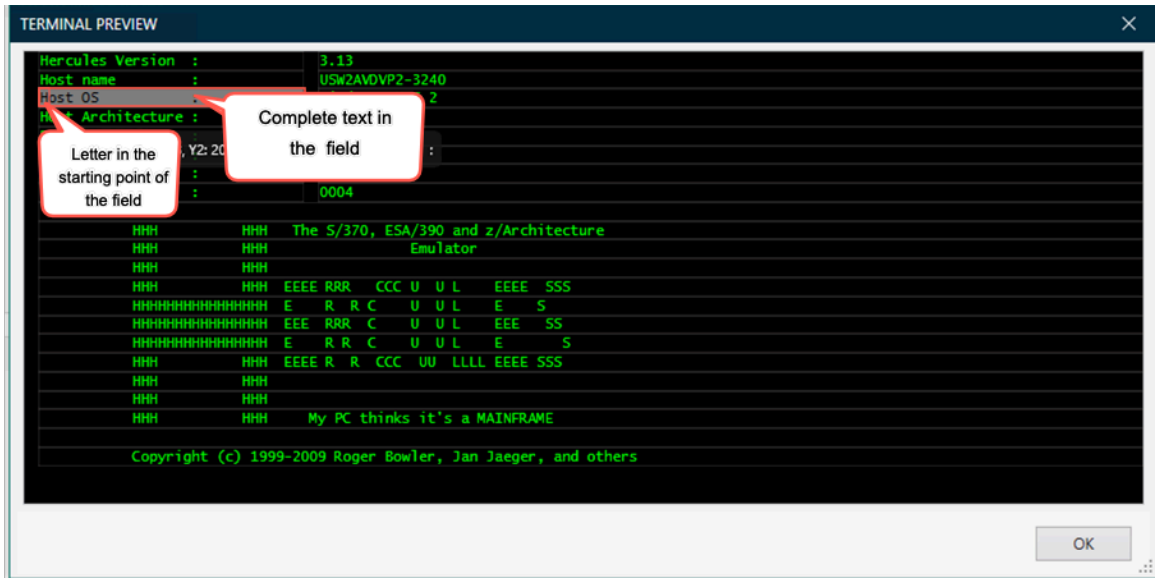
Methoden auf Bildschirmebene

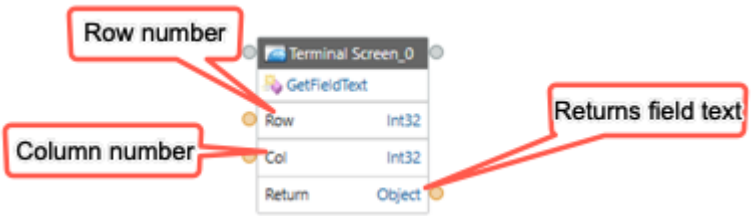
Verwenden Sie Methoden auf Bildschirmebene, um die Automatisierungsaufgaben auf dem Emulatorbildschirm auszuführen. Sie können beispielsweise einen Befehl auf dem Bildschirm simulieren oder Text vom Bildschirm abrufen.

GetFieldText

Gibt den Text zurück, den ein Feld enthält, nachdem es das Feld anhand der von Ihnen angegebenen Zeilen- und Spaltennummer identifiziert hat. Die von Ihnen angegebene Zeile und Spalte sind der Ausgangspunkt des Felds. Die Methode identifiziert das gesamte Feld und gibt dann den Text im Feld zurück. Im folgenden Beispiel: `H` Ist der erste Buchstabe und der Ausgangspunkt im Feld und `Host-BS:` Ist der vollständige Text im Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.





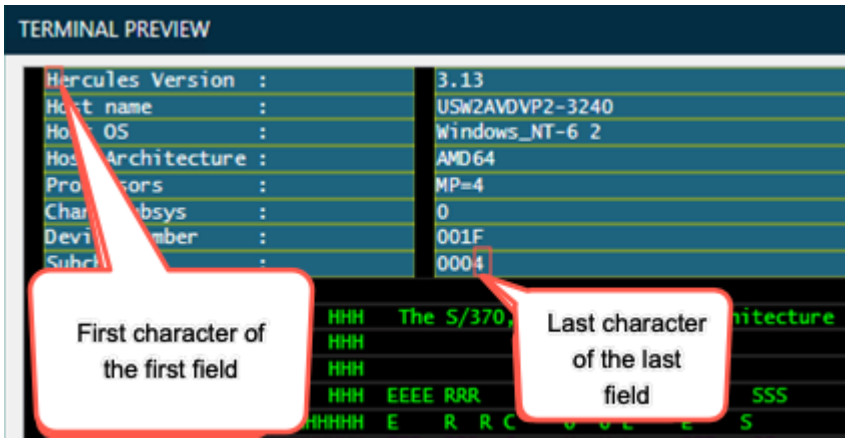
GetFieldText-Methodenparameter

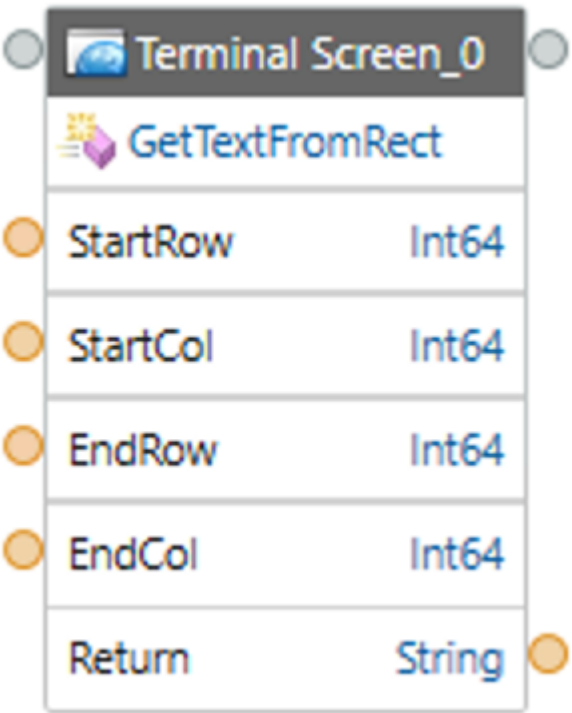
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeile	Feldzeilennummer, die das Feld identifiziert.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Spalte	Feldspaltennummer, die das Feld identifiziert.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Zurück	Gibt den Text im Feld zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA	

GetTextFromRect

Gibt den Text in allen Feldern eines rechteckigen Bereichs zurück, den Sie auf dem Bildschirm definieren. Sie definieren einen Bereich, indem Sie die Zeilen und Spaltennummern für den Anfang und das Ende angeben. Die Methode sucht und identifiziert das erste und das letzte Feld und gibt den gesamten Text in allen Feldern in diesem Bereich zurück. Das folgende Beispiel zeigt den von Ihnen definierten Bereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.





GetTextFromRect-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
StartRow	Zeilennummer, die das erste Zeichen des ersten Felds im rechteckigen Bereich angibt.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Startspalte	Spaltennummer, die das erste Zeichen des ersten Felds im	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	

Automatische Übersetzung

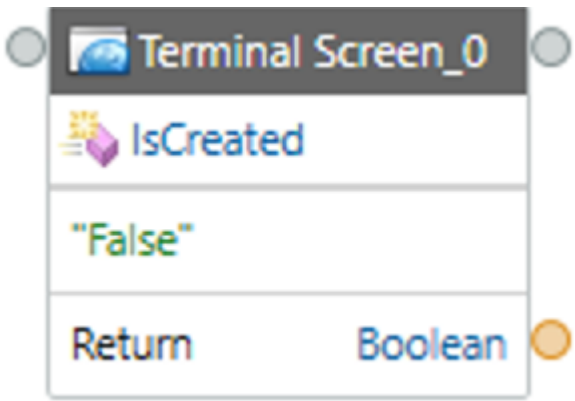
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetTextFromRect-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
	rechteckigen Bereich enthält.					
Eintritt	Zeilennummer, die das letzte Zeichen des letzten Felds im rechteckigen Bereich enthält.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Endspalte	Spaltennummer, die das letzte Zeichen des letzten Felds im rechteckigen Bereich enthält.	Daten In	Ganzzahl	NA	Ja	
Zurück	Gibt den Text aus allen Feldern im rechteckigen Bereich zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA	

Ist erstellt

Überprüft, ob der Emulatorbildschirm basierend auf der Bildschirmabgleichsregel vorhanden ist und Eingaben vom Anwender akzeptieren kann. Nach der Verifizierung gibt die Methode den entsprechenden booleschen Wert zurück.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Übereinstimmungsoption untergeordneten Elemente	Option zum Suchen des Emulatorbildschirms durch Abgleichen der von Ihnen erfassten untergeordneten Elemente.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Warnung:** Die Verwendung dieser Option kann die Methode verlangsamen.
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, abhängig davon, ob der Emulatorbildschirm basierend auf der Bildschirmübereinstimmungsregel vorhanden ist und Eingaben vom Anwender akzeptieren kann.	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

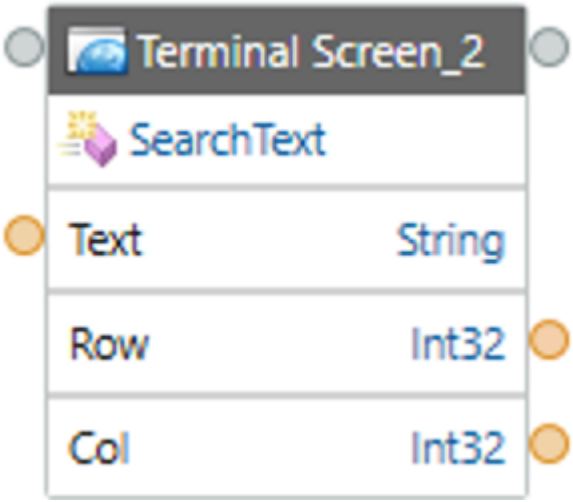
SearchText

Gibt die Nummern der Zeile und Spalte zurück, die das erste Zeichen des von Ihnen angegebenen Texts enthalten. Beispiel: Wenn Sie die Zeichenfolge angeben `Emulator`, Die Methode gibt die Zeilen- und Spaltennummern des Startpunkts des Worts zurück `Emulator` Was ist `E`.

Hinweis:
Wenn Sie den Text angeben, der sich über mehrere Felder erstreckt, geben die Ports „Zeile“ und „Spalte“ 0 zurück, da die Methode den Text nur aus einem einzelnen Feld unterstützt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



SearchText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Text	Text, den die Methode durchsucht.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja	Bei dem von Ihnen angegebenen Text wird die Groß-/Kleinschreibung je nach verwendetem Emulator unterschieden.
Zeile	Zeilennummer, die das erste Zeichen des von Ihnen angegebenen Texts enthält.	Daten Aus	Ganzzahl	NA	NA	Wenn der von Ihnen angegebene Text in mehreren Zeilen und Spalten auftritt, gibt die Methode die erste Zeile und Spalte zurück, die den Text enthalten.
Spalte	Spaltennummer, die das erste Zeichen des von Ihnen angegebenen Texts enthält.	Daten Aus	Ganzzahl	NA	NA	Wenn der von Ihnen angegebene Text in mehreren Zeilen und Spalten auftritt, gibt die Methode die erste Zeile

Automatische Übersetzung

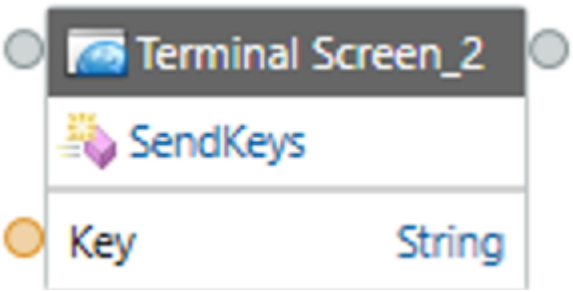
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SearchText-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
						und Spalte zurück, die den Text enthalten.

SendKeys

Simuliert die Tastenanschläge, die Sie über die Tastatur an der Position des Mausgeräts auf dem Emulatorbildschirm eingeben. Sie können beispielsweise simulieren **<enter>** Tastenanschlag auf dem Bildschirm.



SendKeys-Methodenparameter

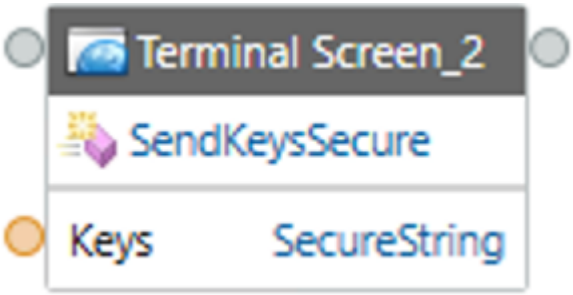
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Keys	Tastenanschläge, die Sie über Ihre Tastatur eingeben.	Daten In	Zeichenfolge	Keine	Ja	**Tipp:** Weitere Informationen zu den Tastenanschlägen finden Sie in der Dokumentation zum entsprechenden Terminal-Emulator.

SendKeysSecure

Simuliert die Tastenanschläge, bei denen es sich um eine gesicherte Zeichenfolge an der Position des Mausgeräts auf dem Emulatorbildschirm handelt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

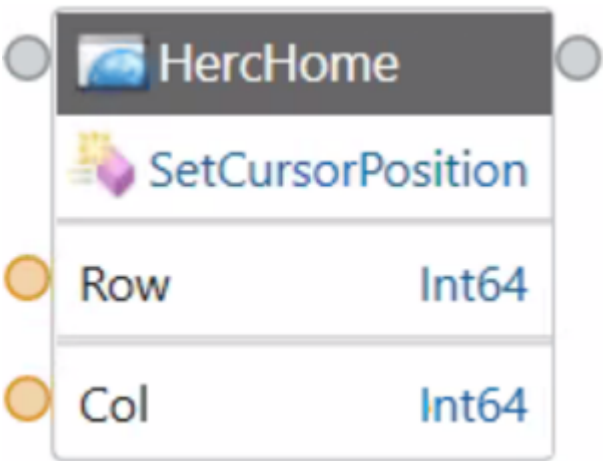


Parameter der SendKeysSecure-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Keys	Tastenanschläge, die Sie als gesicherte Zeichenfolge eingeben.	Daten In	Gesicherte Zeichenfolge	Keine	Ja	**Tipp:** Weitere Informationen zu den Tastenanschlägen finden Sie in der Dokumentation zum entsprechenden Terminal-Emulator.

SetCursorPosition

Versucht, das Mausgerät an der von Ihnen angegebenen Zeilen- und Spaltennummer festzulegen.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetCursorPosition-Methodenparameter

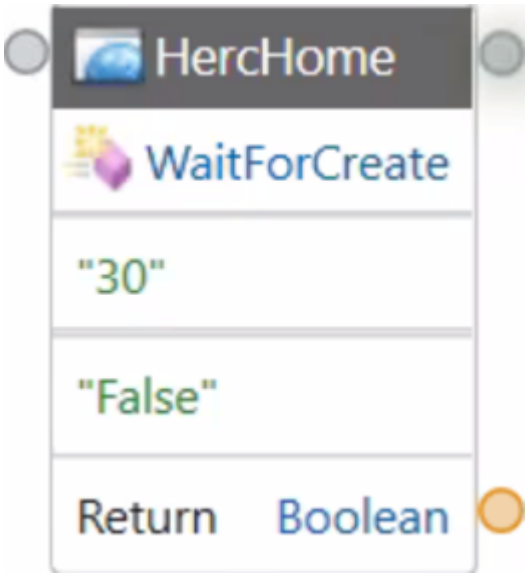
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeile	Option zur Angabe der Anzahl der Zeile, basierend auf der die Methode versucht, das Mausgerät auf dem Bildschirm festzulegen.	Daten In	Ganzzahl	NA	NA	Die Zeilennummer muss positiv sein und innerhalb der Größe des Emulatorbildschirms liegen. Wenn die Bildschirmgröße beispielsweise 24X80 ist, ist der Höchstwert, den Sie für eine Zeile angeben können, 24.
Spalte	Option zur Angabe der Anzahl der Zeile, basierend auf der die Methode versucht, das Mausgerät auf dem Bildschirm festzulegen.	Daten In	Ganzzahl	NA	NA	Die Spaltennummer muss positiv sein und innerhalb der Größe des Emulatorbildschirms liegen. Wenn die Bildschirmgröße beispielsweise 24X80 ist, beträgt der Höchstwert, den Sie für eine Spalte angeben können, 80.

Automatische Übersetzung

Warten auf Erstellen

Wartet für die von Ihnen angegebene Dauer, während der Connector die Bildschirmabgleichsregel verwendet, um festzustellen, ob der Bildschirm vorhanden ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeitüberschreitung in Sekunden	Optional. Angabe der Anzahl der Sekunden, für die die Methode wartet, während der Connector die Bildschirmabgleichsregel verwendet, um zu ermitteln, ob der Bildschirm vorhanden ist.	Daten In	Ganzzahl	30	Ja	
Übereinstimmung aller untergeordneten Elemente	Option zum Abgleichen aller erfassten Bildschirmelemente, um zu ermitteln, ob der Bildschirm vorhanden ist.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Warnung:** Die Verwendung dieser Option kann die Ausführung der Methode verzögern.
Zurück	Gibt den booleschen Wert basierend	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

WaitForCreate-Methodenparameter (Fortsetzung)

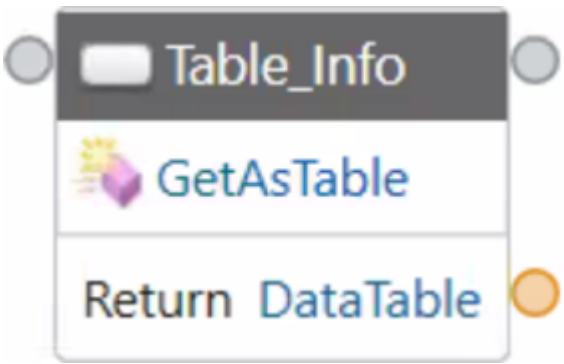
Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
	darauf zurück, ob der Emulatorbildschirm gefunden wurde.					

Methoden auf Elementebene

Methoden auf Elementebene führen Automatisierungsaufgaben für die Elemente des Emulatorbildschirms durch, die Sie über den Bildschirm Terminal Connector hinzufügen. Sie können ein Bildschirmelement als Feld oder Tabelle hinzufügen.

GetAsTable

Gibt den Text zurück, den Sie als Datentabellenobjekt erfasst haben. Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie die Daten aus einem Bildschirm als Tabelle erfassen. Sie können die Methode jedoch auch für die Daten verwenden, die Sie als Feld erfassen. Informationen zum Erfassen der Daten als Tabelle finden Sie unter Konfigurieren Sie IBM Emulator für persönliche Kommunikation.



Parameter der GetAsTable-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zurück	Gibt den erfassten Text vom Terminal-Bildschirm als Datentabellenobjekt zurück.	Daten Aus	Datentabelle	NA	NA	Um die Tabelle anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Parameter, und wählen Sie aus **Vorschau**

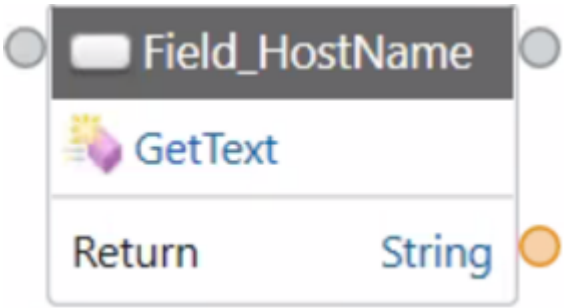
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der GetAsTable-Methode (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
						Der Daten Anzeigen .

Gettext

Gibt den Text in dem Feld zurück, den Sie über den Emulatorbildschirm erfasst haben. Wenn Sie diese Methode für eine von Ihnen erfasste Tabelle verwenden, wird der Text im ersten Feld des Rechtecks zurückgegeben.

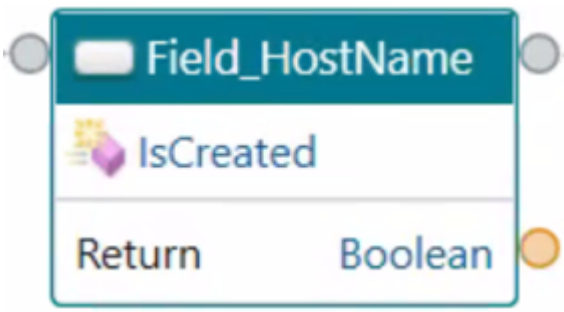


Parameter der gettext-Methode

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zurück	Gibt den Text aus dem erfassten Feld zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge	NA	NA	

Ist erstellt

Entspricht den Regeln und überprüft, ob das erfasste Element vorhanden ist.



IsCreated-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zurück	Gibt den booleschen Wert	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

Automatische Übersetzung

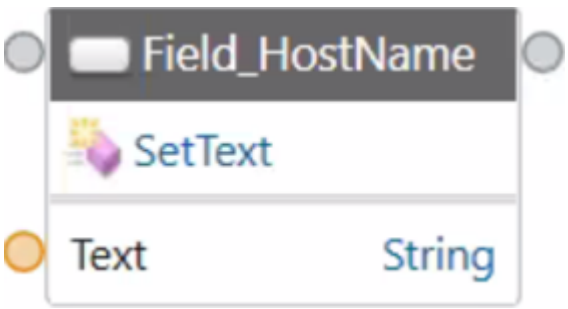
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IsCreated-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
	basierend darauf zurück, ob das Element aktiv ist.					

SetText

Versucht, den Text für das Feld festzulegen.

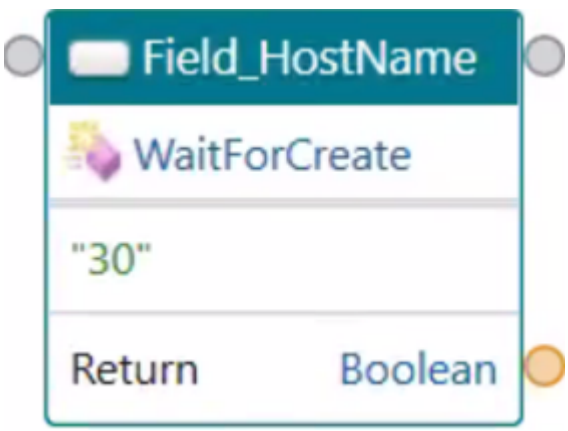


SetText-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Text	Option zum Angeben des Texts, den die Methode im Feld festlegen möchte.	Daten In	Zeichenfolge	NA	Ja	Sie können diese Methode nicht auf geschützten Emulatorbildschirmen verwenden.

Warten auf Erstellen

Wartet für die von Ihnen angegebene Dauer, während der Connector die Übereinstimmungsregel verwendet, um festzustellen, ob das Element vorhanden ist.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

WaitForCreate-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenport-Eintragstyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Zeitüberschreitung in Sekunden	Optional. Angabe der Anzahl der Sekunden, für die die Methode wartet, während der Connector die Übereinstimmungsregel verwendet, um zu ermitteln, ob das Element vorhanden ist.	Daten In	Ganzzahl	30	Ja	
Zurück	Gibt den booleschen Wert zurück, abhängig davon, ob das Element gefunden wurde.	Daten Aus	Boolean	NA	NA	

Universal-App-Connector

Erstellen Sie Automatisierungen für Windows, Java- und Webanwendungen mithilfe des Universal App Connector (UAC) von RPA Desktop Design Studio. Konfigurieren Sie die Anwendungsbildschirme und ihre Elemente über einen einzigen, einheitlichen Connector, anstatt die einzelnen Connectors dieser Anwendungen zu verwenden.

Funktionsweise von UAC

UAC wird automatisch als Standard-Connector zu jedem beaufsichtigten, unbeaufsichtigten oder qualifizierten Automatisierungsprojekt von hinzugefügt RPA Desktop Design Studio. UAC unterstützt derzeit Windows, Java und Webanwendungen (nur Google Chrome- und Microsoft Edge-Browser).

Wichtig:
Es wird empfohlen, Automatisierungen für Windows-, Java- und Webanwendungen mit UAC zu erstellen, anstatt ihre einzelnen Connectors zu verwenden. Jedoch RPA Desktop Design Studio Unterstützt weiterhin Automatisierungsprojekte, die mit den einzelnen Connectors entworfen wurden.

Tipp:
Wenn Sie einen Hotfix für den UAC-Connector installiert haben, führen Sie die erforderlichen Schritte aus, um sicherzustellen, dass der Hotfix korrekt auf Ihren Computer heruntergeladen wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie Anforderungen nach der Installation eines Hotfixes.

UAC wird globalen Objekten im Projekt-Explorer als Objekt hinzugefügt, ähnlich wie die anderen Connectors hinzugefügt werden. Weitere Informationen zur Verwendung eines Connectors finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie die Bildschirme und Elemente von hinzu Windows, Java- und Webanwendungen, die auf Ihrem Computer geöffnet sind, während Sie UAC konfigurieren. Ändern Sie die Übereinstimmungsregeln für Bildschirme und Elemente während der Konfiguration. Fügen Sie die Methoden im Zusammenhang mit den Bildschirmen und Elementen aus der Designoberfläche hinzu, und erstellen Sie dann Ihre Automatisierung.

Weitere Informationen zur Verwendung einer UAC finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.

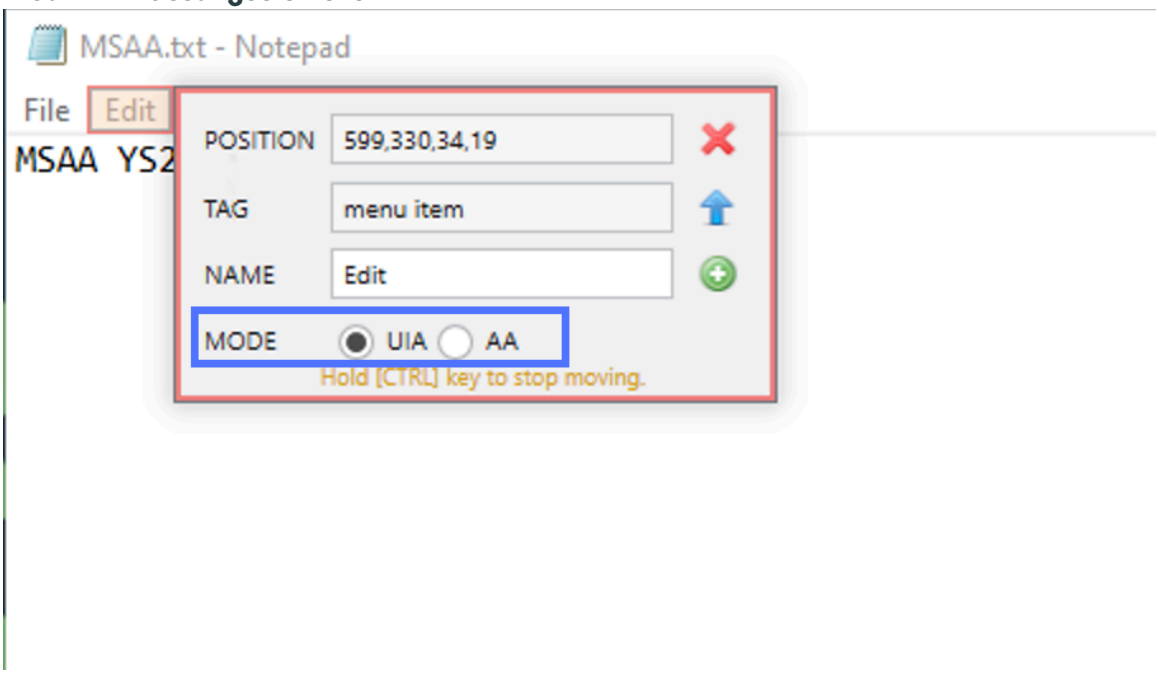
Modi in UAC für Windows Anwendungen

Beginnt ab Yokohama Release, aktive Barrierefreiheit wird beim Hinzufügen von Elementen im Universal-App-Connector für unterstützt Windows Anwendungen.

Wählen Sie den Modus, die UI-Automatisierung oder die aktive Barrierefreiheit aus, während Sie die Elemente erfassen und die erfassten Elemente anzeigen. Der Modus bestimmt, welche interne Bibliothek für die Automatisierung verwendet wird Windows Anwendungen. Der UI-Automatisierungsmodus bezieht sich auf die UI-Automatisierungsbibliothek, und aktive Eingabehilfe bezieht sich auf die aktive Barrierefreiheitsbibliothek von Microsoft. Der aktive Eingabehilfe-Modus ist für Legacy Windows Anwendungen.

Um die Elemente vom Bildschirm zu erfassen, klicken Sie im Bereich Bildschirm und Elemente mit der rechten Maustaste auf den hinzugefügten Bildschirm, und wählen Sie aus **Erfassungselement** . Es gibt zwei Modi **UIA** Und **AA** . **UIA** Ist der Standardmodus.

Modi im Erfassungselement

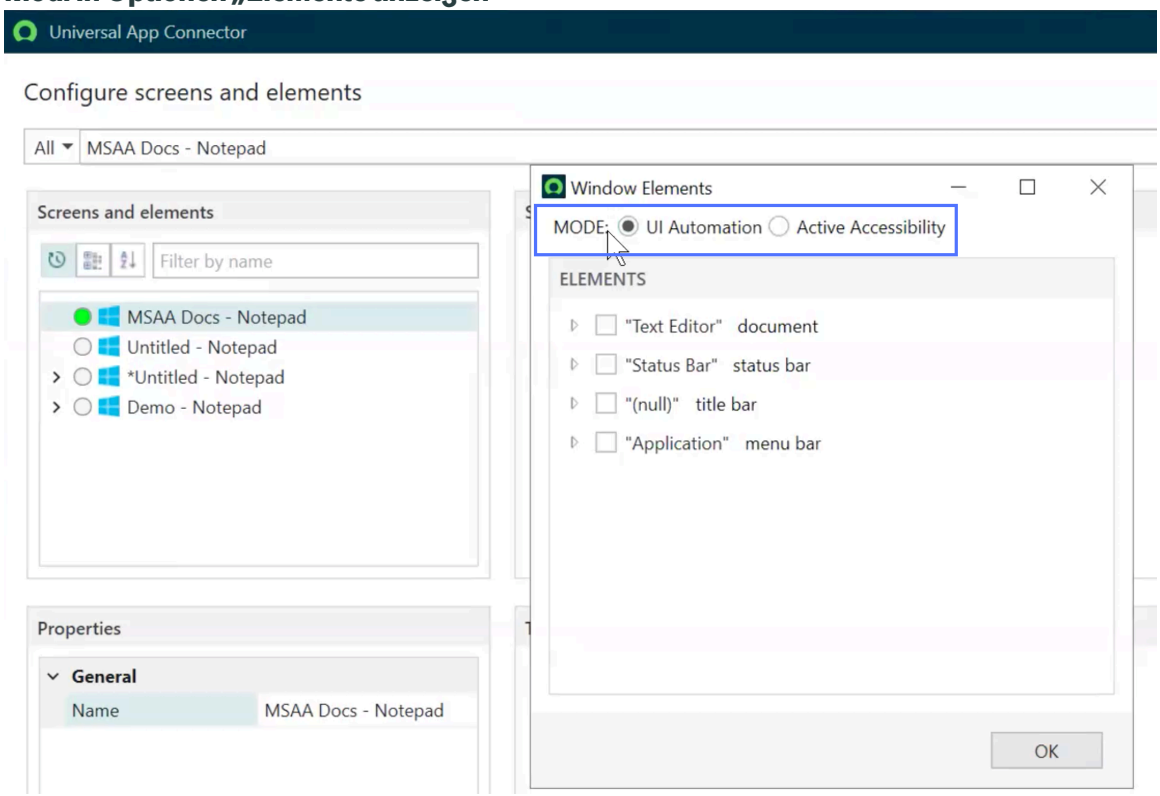


Weitere Informationen zum Erfassen eines Elements in finden Sie Windows Anwendung, siehe Verwenden Sie den Universal-App-Connector.

Klicken Sie im Bereich Bildschirm und Elemente mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm hinzugefügt, und wählen Sie aus **Elemente Anzeigen** Um alle vorhandenen Elemente im Bildschirm der Zielanwendung in einer Strukturansicht anzuzeigen. Es gibt zwei Modi **UI-Automatisierung** Und **Aktive Barrierefreiheit** . **UI-Automatisierung** Ist der Standardmodus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modi in Optionen „Elemente anzeigen“



Weitere Informationen zum Anzeigen erfasster Elemente von Windows Anwendung, siehe Zusätzliche Optionen für Anwendungsbildschirme und -Elemente in Universal App Connector.

Weitere Informationen zu den Methoden für den UI-Automatisierungsmodus und den aktiven Barrierefreiheitsmodus finden Sie unter Methoden des UI-Automatisierungsmodus und des aktiven Barrierefreiheitsmodus.

Verwenden Sie den Universal-App-Connector

Erstellen Sie Automatisierungen für Windows, Java, Google Chrome, Und Edge Browserbasierte Anwendungen mithilfe des Universal App Connector (UAC). Konfigurieren Sie die Anwendungen über einen einzigen, einheitlichen Connector, und erfassen Sie die Bildschirme und Elemente oder Bildschirmsteuerungen wie Kontrollkästchen und Schaltflächen. Verwenden Sie die Methoden dieser Bildschirme und Elemente, um Ihre Automatisierung zu erstellen.

Vorbereitungen

Fügen Sie das Plugin Universal App Connector aus dem Plugins-Manager hinzu, bevor Sie den Connector verwenden. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie sicher, dass Sie offen oder aktiv haben Windows, Java, Google Chrome, Oder Edge Anwendungen.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** , Und ziehen **Universal-App-Connector** Bis **Globale Objekte** Im Bereich Projekt-Explorer.
   Der Connector wird als hinzugefügt **Universalanwendung** Objekt unter **Globale Objekte** .

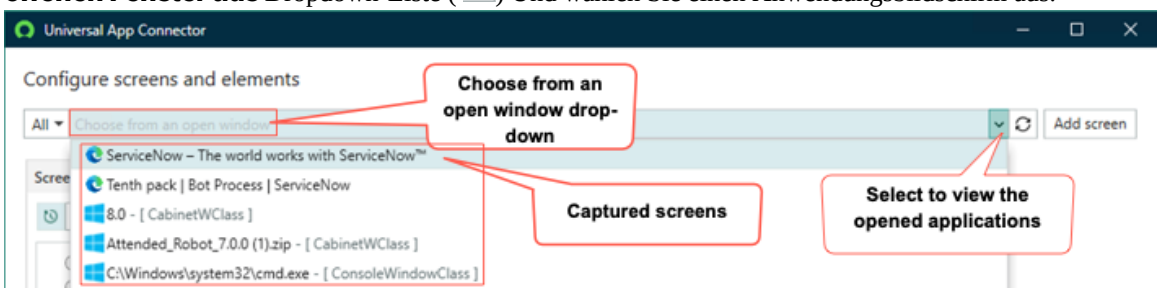
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

2. Zur Verwendung der -Methoden in **Universal-App-Connector** Connector-Ebene, doppelklicken Sie auf **Universalanwendung** Objekt.
   Beispielsweise wird die Startmethode verwendet, wenn der Browser oder die Anwendung gestartet werden soll, bevor mit Anwendungsbildschirmen oder -Elementen interagiert wird.
   Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.
3. Führen Sie die Schritte aus, um die Bildschirme und Elemente in der UAC zu konfigurieren.

   a. Klicken Sie unter Globale Objekte mit der rechten Maustaste **Universalanwendung** Und wählen Sie aus **Konfigurieren** .

   b. Wählen Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren die aus **Wählen Sie aus einem offenen Fenster aus** Dropdown-Liste ( ) Und wählen Sie einen Anwendungsbildschirm aus.



Hinweis:

- Wenn keine unterstützten Anwendungen geöffnet sind, wird die Meldung „App-Fenster nicht gefunden“ Wird angezeigt.
- Um neu geöffnete Anwendungsbildschirme in der Liste anzuzeigen, wählen Sie das Symbol zum Aktualisieren von Fenstern klicken ( ).

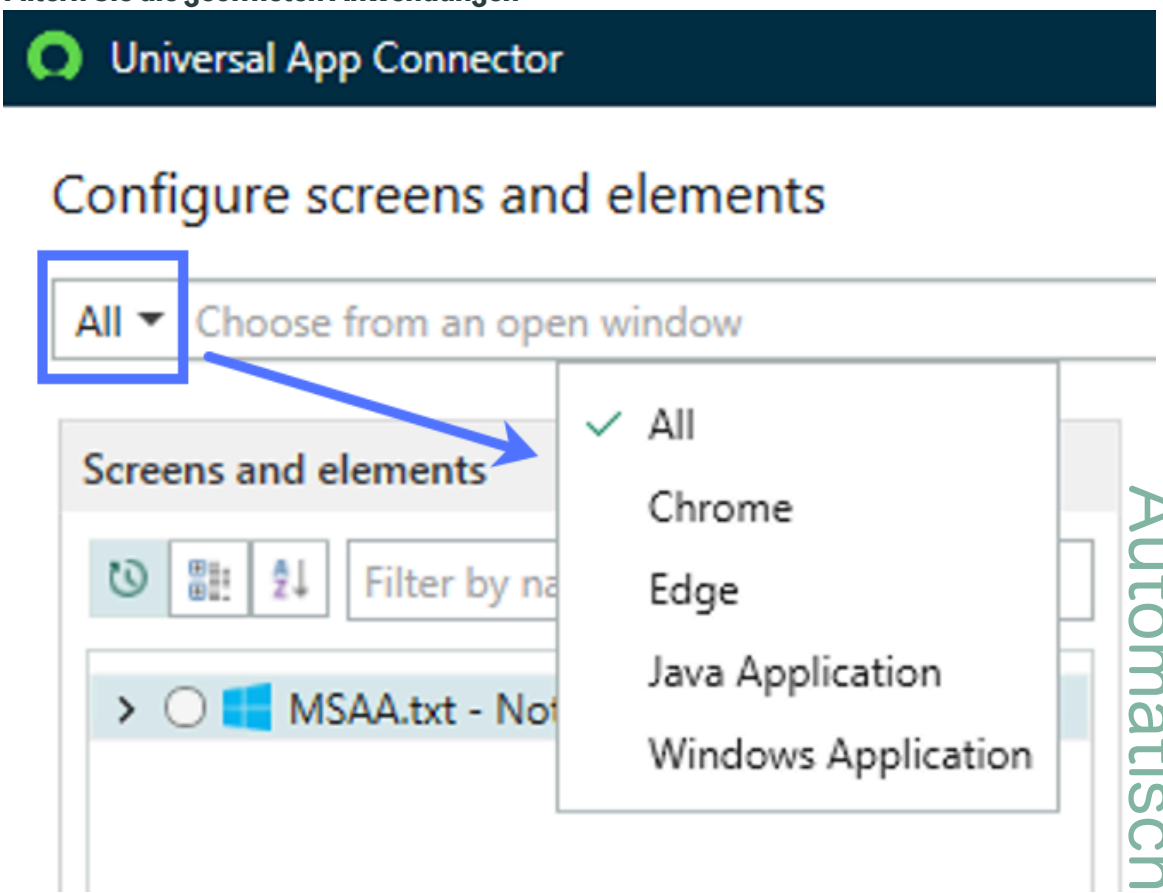
   c. **Wahlweise:** Um die geöffneten Anwendungen nach ihrem Typ zu filtern, wählen Sie aus **Alle** Symbol für Filteranwendungstyp ( ) Und wählen Sie alle oder den Anwendungstyp aus.

   (Optional) Beispiel: Wenn Sie auswählen **Chrome** , Nur Google Chrome-Webseiten werden im angezeigt **Wählen Sie aus einem offenen Fenster aus** Liste.

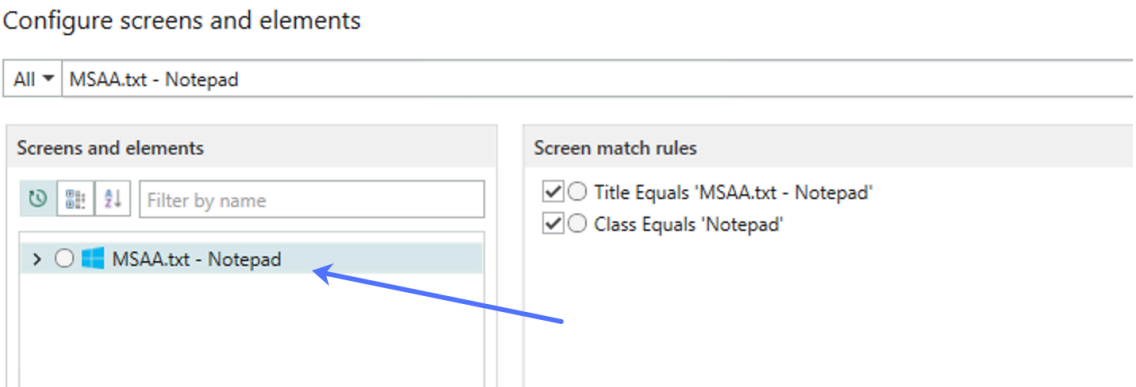
   Beispiel: Wenn Sie auswählen *Windows***Anwendung** , Nur Windows Bildschirme werden in angezeigt **Wählen Sie aus einem offenen Fenster aus** Liste.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Filtern Sie die geöffneten Anwendungen



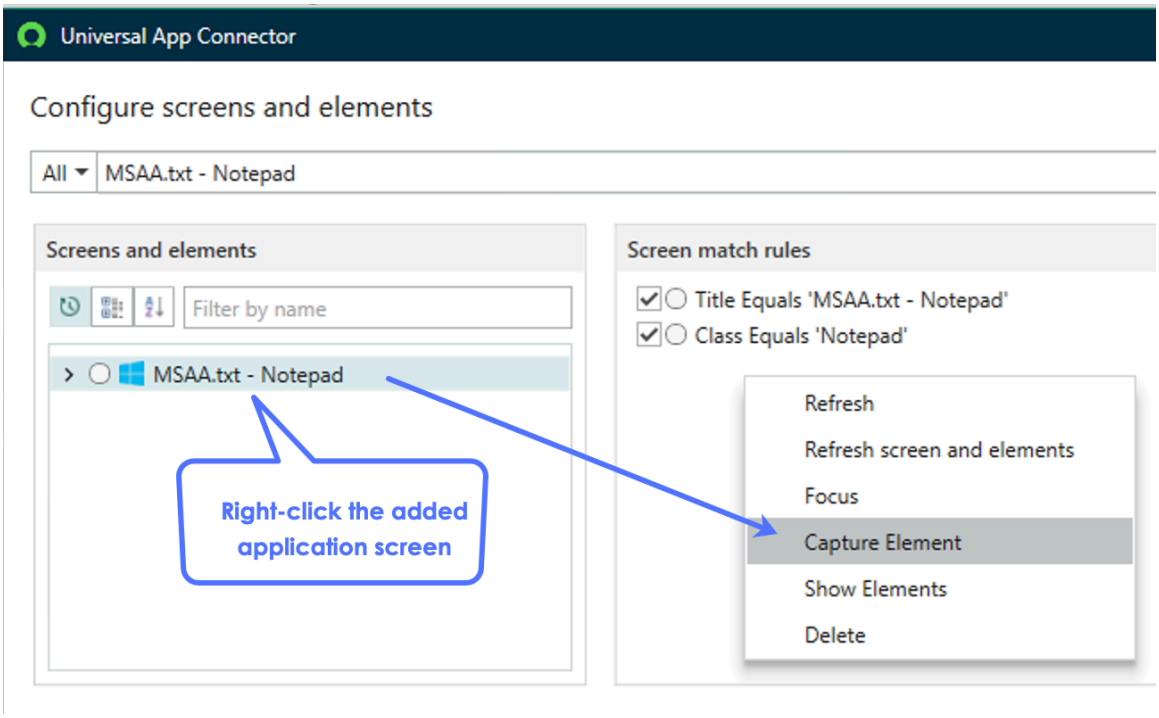
d. Um den ausgewählten Anwendungsbildschirm hinzuzufügen, wählen Sie aus **Bildschirm „Hinzufügen“** .
Nach diesem Schritt können Sie die Bildschirmelemente erfassen, um Aktionen auszuführen.
Der Anwendungsbildschirm wird unter dem Bereich Bildschirme und Elemente angezeigt.



e. Um die Elemente vom Bildschirm zu erfassen, klicken Sie im Bereich Bildschirm und Elemente mit der rechten Maustaste auf den hinzugefügten Bildschirm, und wählen Sie aus **Erfassungselement** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Fokus wird auf dem Anwendungsbildschirm festgelegt, den Sie erfasst haben, und das Dialogfeld „Elemente erfassen“ wird angezeigt.

Beispiel: Wenn Sie Elemente von erfassen *Windows*Anwendung wie Notepad. Wenn Sie auswählen **UIA** Modus (UI-Automatisierung), wird auch die Bildlaufleiste des Notizblocks erfasst.

Erfassungsdialogfeld für Windows-Anwendung – Notepad – UIA-Modus

Wenn Sie auswählen **AA** Modus (aktive Barrierefreiheit), die Bildlaufleiste des Notizblocks wird nicht erfasst.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erfassungsdialogfeld für Windows-Anwendung – Notepad – AA-Modus

f. Zur Verwendung der -Methoden in **Universal-App-Connector** Connector-Ebene für die beiden Modi UI-Automatisierung und aktive Barrierefreiheit doppelklicken Sie auf **Universalanwendung** Objekt.
Weitere Informationen zu den Methoden für den UI-Automatisierungsmodus und den aktiven Barrierefreiheitsmodus finden Sie unter Methoden des UI-Automatisierungsmodus und des aktiven Barrierefreiheitsmodus.
Die Methoden werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

4. Führen Sie eine der folgenden Optionen für eine gewünschte Aktion aus.

5. **Wahlweise:** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Anwendungsbildschirm oder das Element, um zusätzliche Vorgänge wie auszuführen **Aktualisieren** , **Aktualisieren Sie den Bildschirm und die Elemente** , **Fokus** , **Anwenderdefiniertes Element hinzufügen** , **Elemente Anzeigen** , **Löschen** , Und mehr.
Informationen zu den verschiedenen zusätzlichen Vorgängen, die für die Anwendungsbildschirme und -Elemente verfügbar sind, finden Sie unter Zusätzliche Optionen für Anwendungsbildschirme und -Elemente in Universal App Connector.

6. Wählen Sie Aus **Fertig** Nachdem Sie die Konfiguration Ihrer Anwendungsbildschirme oder -Elemente abgeschlossen haben.
Die Anwendungsbildschirme und ihre Elemente werden unter dem UAC-Objekt in angezeigt **Globale Objekte** .

7. Doppelklicken Sie auf den erforderlichen Anwendungsbildschirm oder das erforderliche Anwendungselement. Daraufhin wird der Bereich Objekt-Explorer mit den zugehörigen Methoden angezeigt.
Wenn Sie beispielsweise einen Java-Anwendungsbildschirm oder ein Java-Anwendungselement auswählen, werden die Java-Connector-Methoden im Objekt-Explorer angezeigt.

- Weitere Informationen zu Java-Connector-Methoden finden Sie unter Java-Connector-Methoden .

- Weitere Informationen zu Google Chrome- und Microsoft Edge-Connector-Methoden finden Sie unter Chrom-Connector-Methoden .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

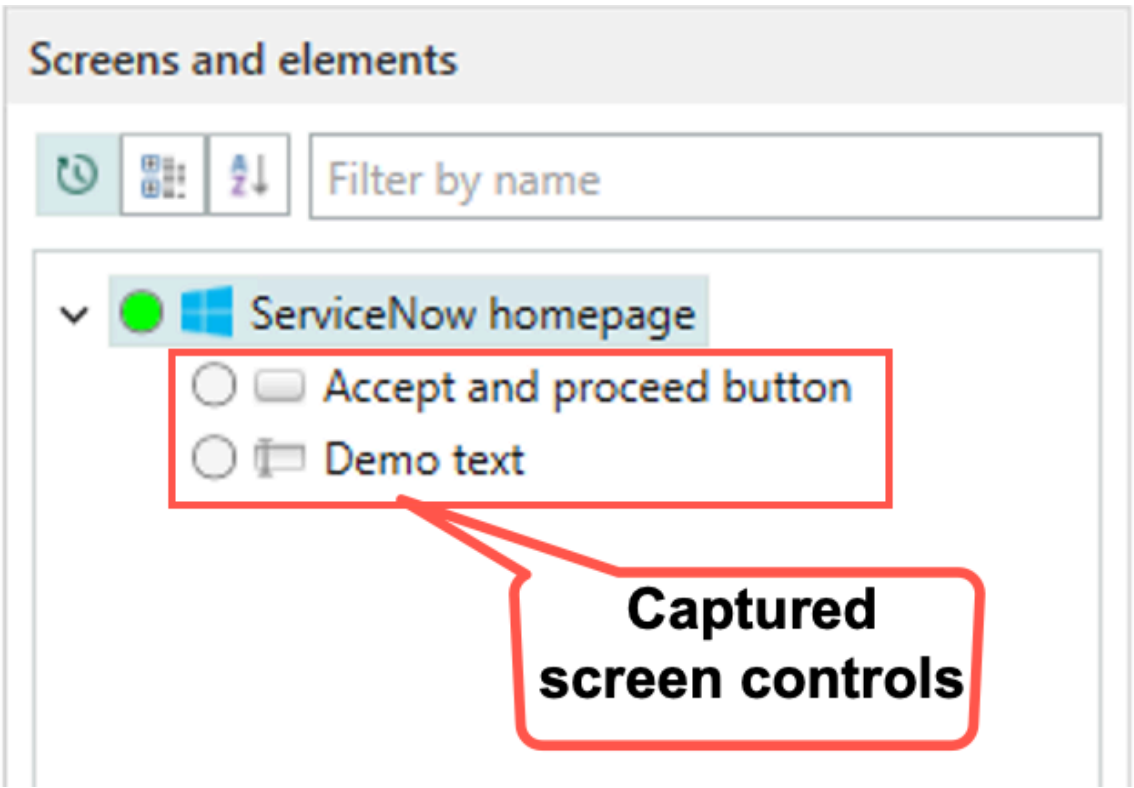
- Weitere Informationen zu Windows-Connector-Methoden finden Sie unter Windows Connector-Methoden .

- Wenn Sie einen Webanwendungsbildschirm erfasst haben und ein anwenderdefiniertes JavaScript ausführen möchten, können Sie die Methode ExecuteJavascript verwenden.

8. Erfassen Sie so viele Bildschirmelemente wie Sie benötigen, indem Sie das Dialogfeld „Element erfassen“ verwenden.

   Informationen zur Verwendung des Dialogfelds „Element erfassen“ finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“ .

   Die erfassten Bildschirmelemente werden unter dem erfassten Anwendungsbildschirm als Elemente angezeigt.



9. Ziehen Sie die erforderliche Methode aus dem Objekt-Explorer-Bereich auf die Design-Oberfläche.

   Die Methode wird mit dem Anwendungsbildschirm oder Elementnamen in der Design-Oberfläche angezeigt.

Nächste Maßnahme

Entwerfen Sie die Automatisierung mit den verschiedenen Methoden für die Anwendungsbildschirme und -Elemente, und speichern Sie die Automatisierung.

Verwenden Sie die Klickmethode für Universal App Connector

Verwenden Sie die Klickmethode, um eine Klickaktion für ein Element auszuführen.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie offene oder aktive Anwendungen haben, z. B. in denen Sie Elemente erfassen möchten.

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

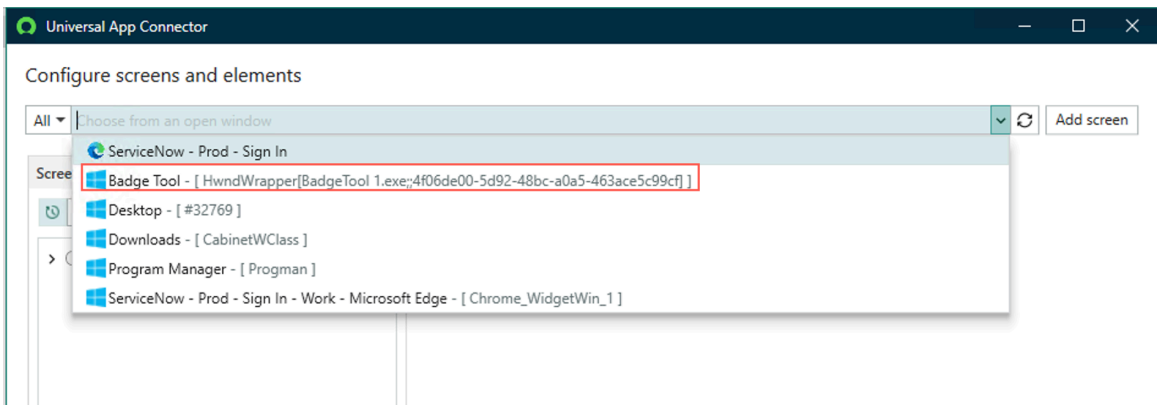
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zu den verschiedenen zusätzlichen Vorgängen, die für die Anwendungsbildschirme und -Elemente verfügbar sind, finden Sie unter Zusätzliche Optionen für Anwendungsbildschirme und -Elemente in Universal App Connector.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie Universal App Connector.
   Weitere Informationen zum Konfigurieren der Anwendungsbildschirme und untergeordneten Elemente finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.
2. Doppelklicken Sie unter Globale Objekte auf **Universalanwendung** Objekt.
   Die Klickmethode wird im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.
3. Ziehen Sie die Klickmethode auf die Design-Oberfläche.
4. Doppelklicken Sie auf die Klickmethode, um die Bildschirme und Elemente im Universal-App-Connector zu konfigurieren.
5. Wählen Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren die Dropdown-Liste aus geöffnetem Fenster auswählen ( ) Und wählen Sie einen Anwendungsbildschirm aus.

   Wählen Sie beispielsweise die Anwendung Abzeichentool aus.



Hinweis:

- Wenn keine unterstützten Anwendungen geöffnet sind, wird die Meldung „App-Fenster nicht gefunden“ Wird angezeigt.
- Um neu geöffnete Anwendungsbildschirme in der Liste anzuzeigen, wählen Sie das Symbol zum Aktualisieren von Fenstern klicken ( ).

6. Um den ausgewählten Anwendungsbildschirm hinzuzufügen, z. B. die Anwendung „Abzeichentool“, wählen Sie aus **Bildschirm „Hinzufügen“** .
   Nach diesem Schritt können Sie die Bildschirmelemente erfassen, um Aktionen auszuführen.
   Der Anwendungsbildschirm wird unter dem Bereich Bildschirme und Elemente angezeigt.

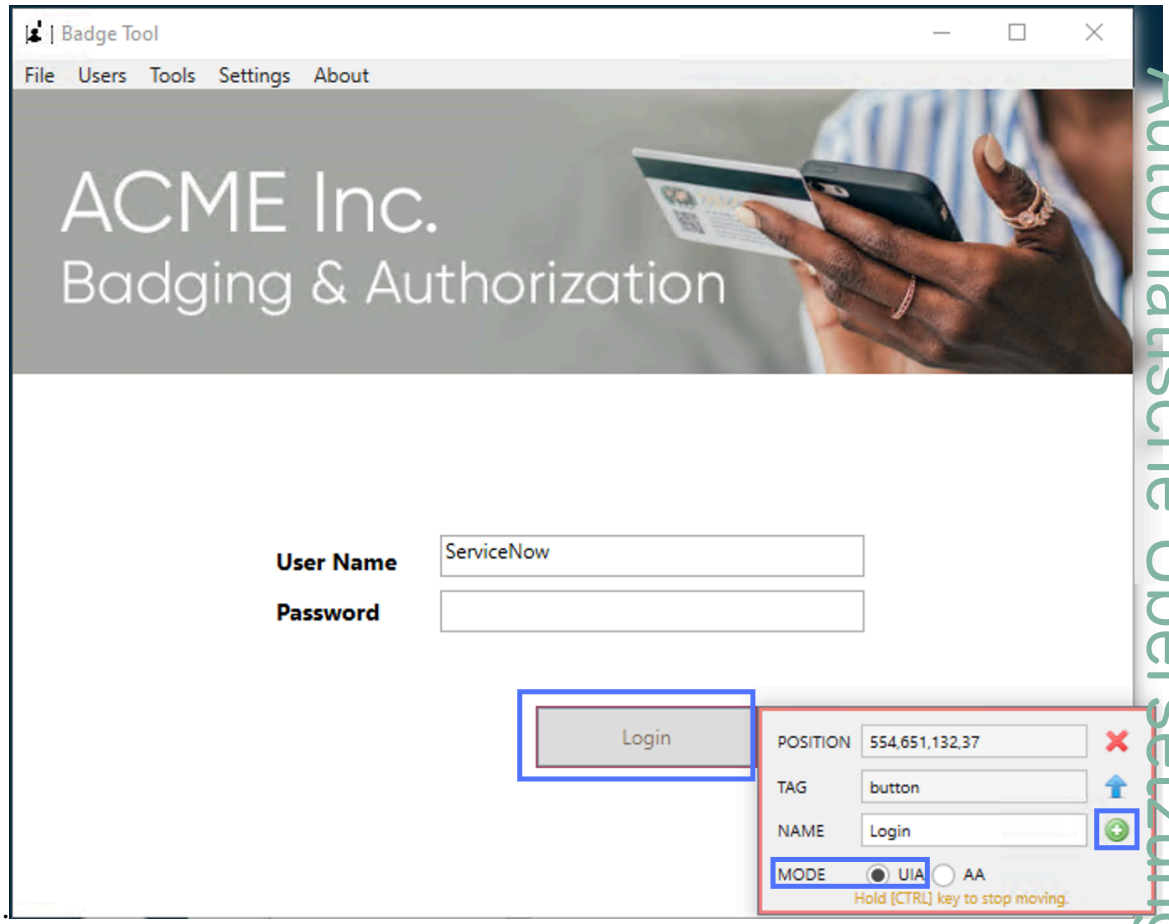
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Um die Elemente vom Bildschirm zu erfassen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm hinzugefügt, und wählen Sie aus **Erfassungselement** .
   Der Fokus wird auf dem Anwendungsbildschirm festgelegt, den Sie erfasst haben, und das Dialogfeld „Element erfassen“ wird angezeigt.
8. Nachdem Sie das erforderliche Element ausgewählt haben, wählen Sie das Symbol Element hinzufügen ( ) Und wählen Sie den Modus als aus **UIA** , Um das Element zu erfassen

   Hinweis:
   Sie müssen mindestens ein Element hinzufügen, um fortzufahren.

   Wählen Sie beispielsweise das Schaltflächenelement aus, indem Sie auf die Schaltfläche Anmelden klicken.

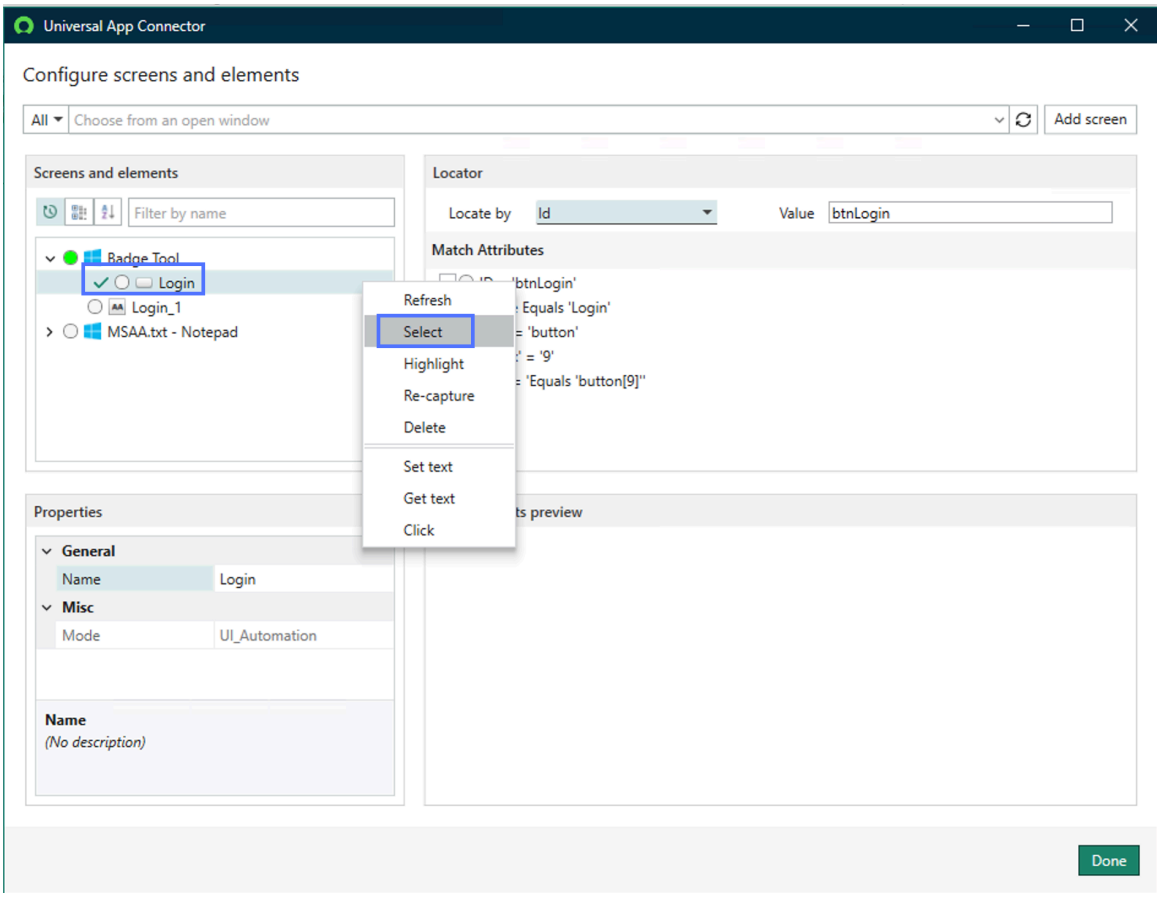


9. Klicken Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren mit der rechten Maustaste auf das erfasste Element, und wählen Sie aus **Wählen Sie Aus** Und wählen Sie aus **Fertig** .

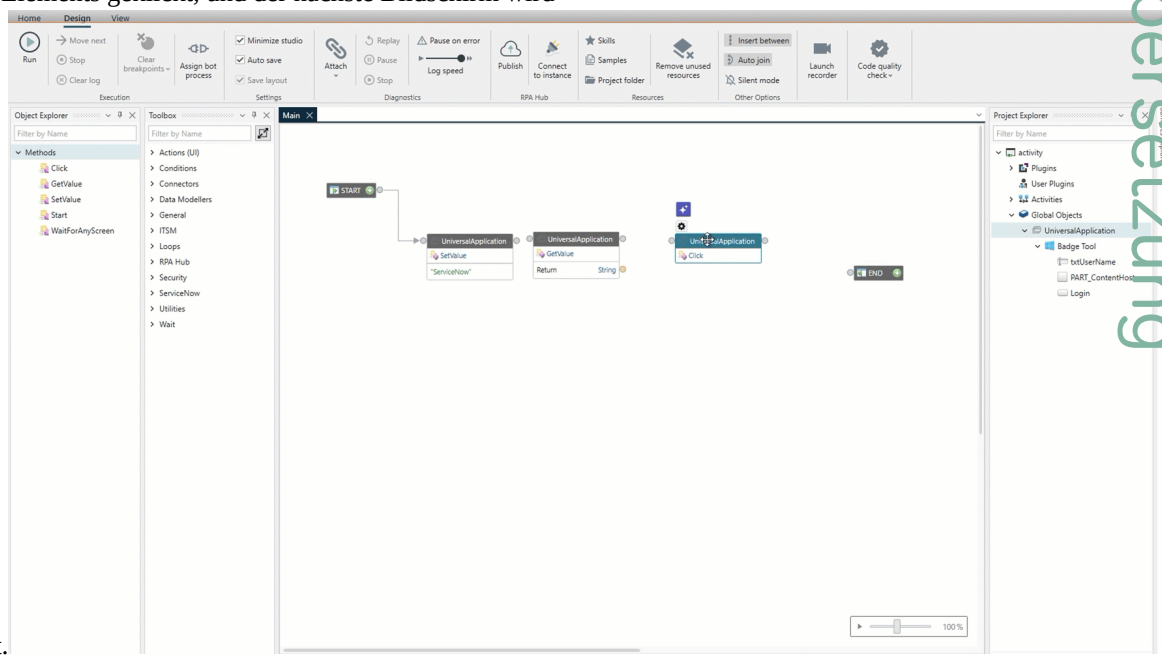
   Hinweis:
   Wählen Sie mindestens ein Element aus, um die Aktion auszuführen. Wenn keine ausgewählt ist, wird die Aktion nicht ausgeführt. Um fortzufahren, ohne auszuwählen, wählen Sie aus **OK** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Klickmethode, und wählen Sie eine der beiden Optionen aus **Von Hier Aus Ausführen** Oder **Führen Sie Dies Aus** .
In diesem Szenario wird auf die Schaltfläche „Anmelden“ des erfassten Elements geklickt, und der nächste Bildschirm wird angezeigt.



11. Doppelklicken Sie auf den erforderlichen Anwendungsbildschirm oder das erforderliche Anwendungselement. Daraufhin wird der Bereich Objekt-Explorer mit den zugehörigen Methoden angezeigt. Wenn Sie beispielsweise einen Java-Anwendungsbildschirm oder ein Java-Anwendungselement auswählen, werden die Java-Connector-Methoden im Objekt-Explorer angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Weitere Informationen zu Java-Connector-Methoden finden Sie unter Java-Connector-Methoden .
- Weitere Informationen zu Google Chrome- und Microsoft Edge-Connector-Methoden finden Sie unter Chrom-Connector-Methoden .
- Weitere Informationen zu Windows-Connector-Methoden finden Sie unter Windows Connector-Methoden .
- Wenn Sie einen Webanwendungsbildschirm erfasst haben und ein anwenderdefiniertes JavaScript ausführen möchten, können Sie die Methode ExecuteJavascript verwenden.

Verwenden Sie die GetValue-Methode für Universal App Connector

Verwenden Sie die GetValue-Methode, um einen Wert aus einem Element abzurufen.

Vorbereitungen
Stellen Sie sicher, dass Sie offene oder aktive Anwendungen haben, z. B. in denen Sie Elemente erfassen möchten.

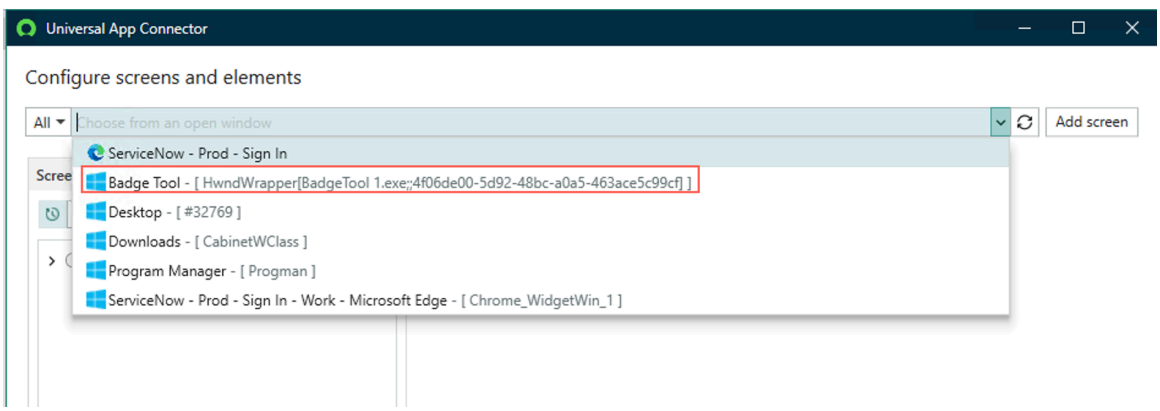
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zu den verschiedenen zusätzlichen Vorgängen, die für die Anwendungsbildschirme und -Elemente verfügbar sind, finden Sie unter Zusätzliche Optionen für Anwendungsbildschirme und -Elemente in Universal App Connector.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie Universal App Connector.
   Weitere Informationen zum Konfigurieren der Anwendungsbildschirme und untergeordneten Elemente finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.
2. Doppelklicken Sie unter Globale Objekte auf **Universalanwendung** Objekt.
   Die Methode „GetValue“ wird im Bereich „Objekt-Explorer“ angezeigt.
3. Ziehen Sie die Methode GetValue auf die Design-Oberfläche.
4. Doppelklicken Sie auf die GetValue-Methode, um die Bildschirme und Elemente im Universal-App-Connector zu konfigurieren.
5. Wählen Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren die Dropdown-Liste aus geöffnetem Fenster auswählen ( ) Und wählen Sie einen Anwendungsbildschirm aus.

   Wählen Sie beispielsweise die Anwendung Abzeichentool aus.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Wenn keine unterstützten Anwendungen geöffnet sind, wird die Meldung „App-Fenster nicht gefunden“ Wird angezeigt.
- Um neu geöffnete Anwendungsbildschirme in der Liste anzuzeigen, wählen Sie das Symbol zum Aktualisieren von Fenstern klicken ( ).

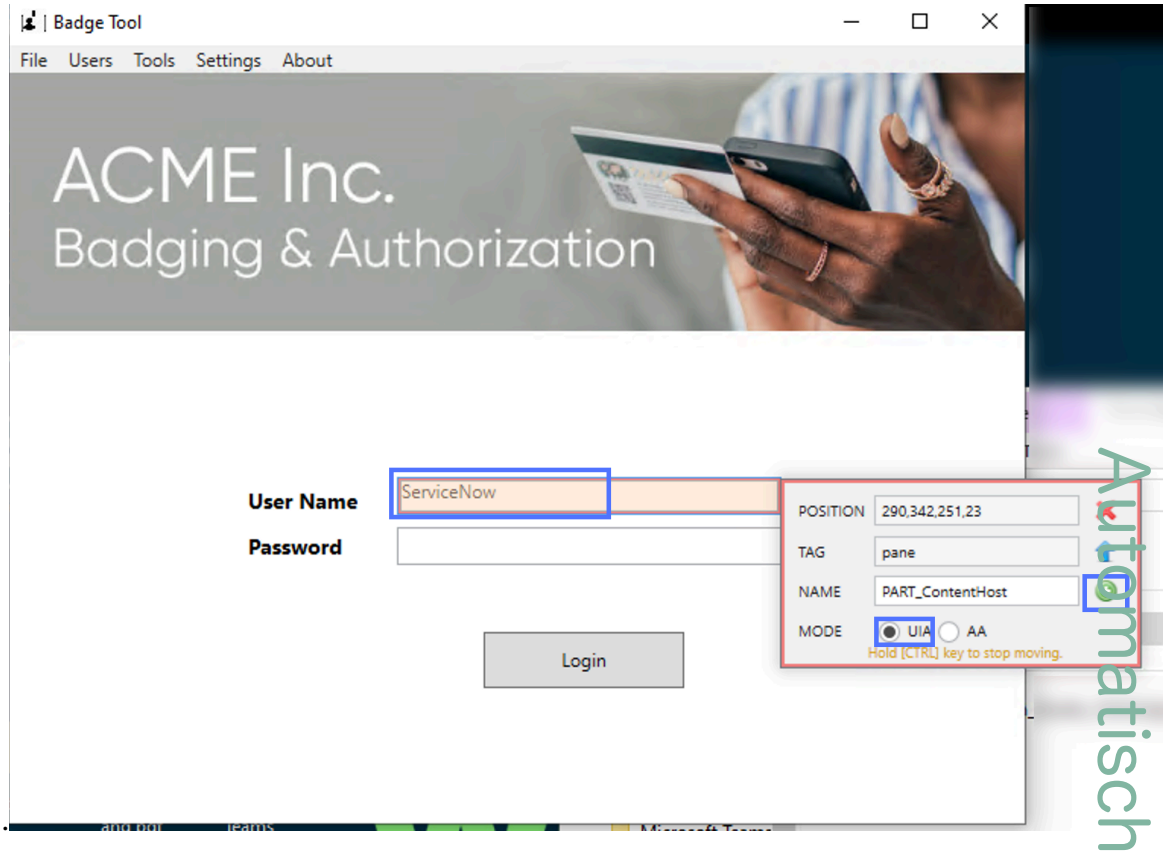
6. Um den ausgewählten Anwendungsbildschirm hinzuzufügen, z. B. die Anwendung „Abzeichentool“, wählen Sie aus **Bildschirm „Hinzufügen“** .
   Nach diesem Schritt können Sie die Bildschirmelemente erfassen, um Aktionen auszuführen.
   Der Anwendungsbildschirm wird unter dem Bereich Bildschirme und Elemente angezeigt.

7. Um die Elemente vom Bildschirm zu erfassen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm hinzugefügt, und wählen Sie aus **Erfassungselement** .
   Der Fokus wird auf dem Anwendungsbildschirm festgelegt, den Sie erfasst haben, und das Dialogfeld „Elemente erfassen“ wird angezeigt.
8. Nachdem Sie das erforderliche Element ausgewählt haben, wählen Sie das Symbol Element hinzufügen ( ) Und wählen Sie den Modus als aus **UIA** , Um das Element zu erfassen.

Hinweis:
Sie müssen mindestens ein Element hinzufügen, um fortzufahren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie beispielsweise das Textfeldelement mit dem Tag „Bearbeiten“ aus, indem Sie das Textfeld neben dem Feld Anwendername



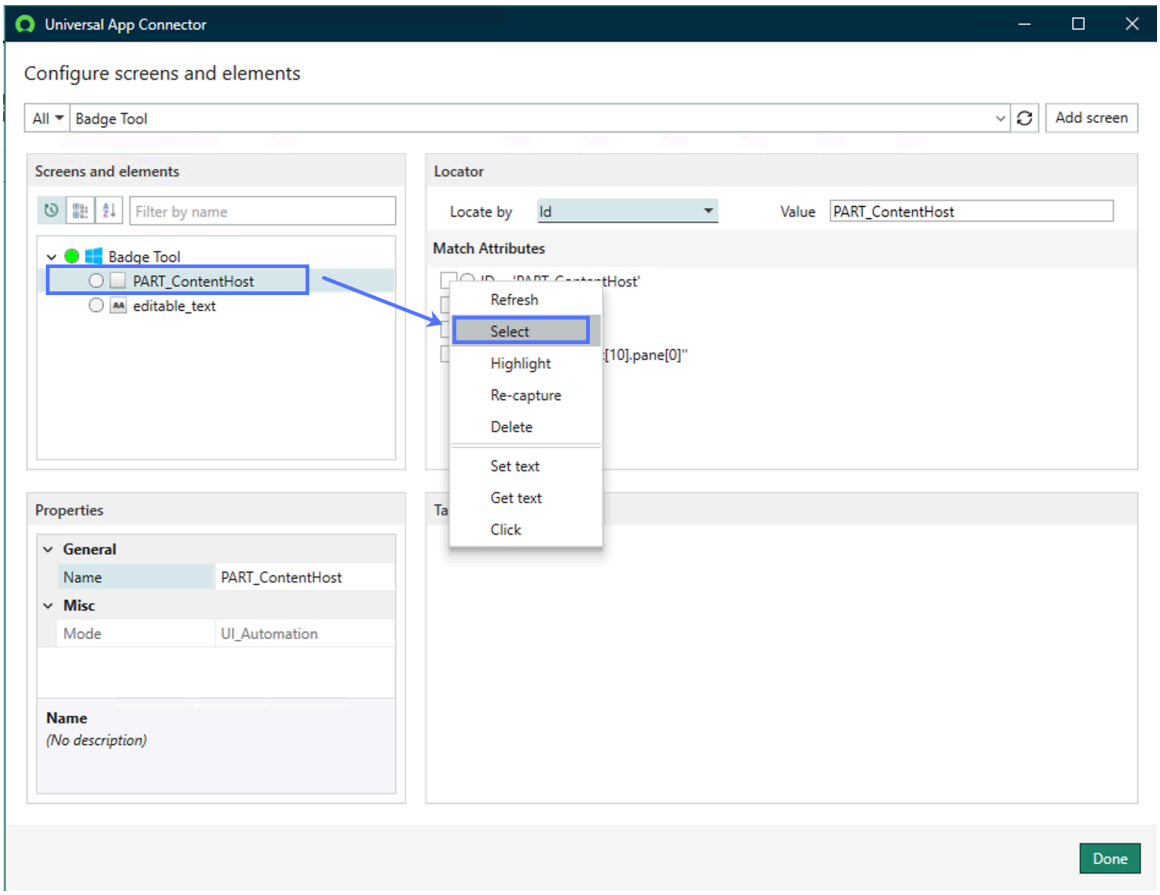
auswählen.

9. Klicken Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren mit der rechten Maustaste auf das erfasste Element, und wählen Sie aus **Wählen Sie Aus** Und wählen Sie aus **Fertig** .

> **Hinweis:**
> Wählen Sie mindestens ein Element aus, um die Aktion auszuführen. Wenn keine ausgewählt ist, wird die Aktion nicht ausgeführt. Um fortzufahren, ohne auszuwählen, wählen Sie aus **OK** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die GetValue-Methode, und wählen Sie eine der beiden Optionen aus **Von Hier Aus Ausführen** Oder **Führen Sie Dies Aus** .

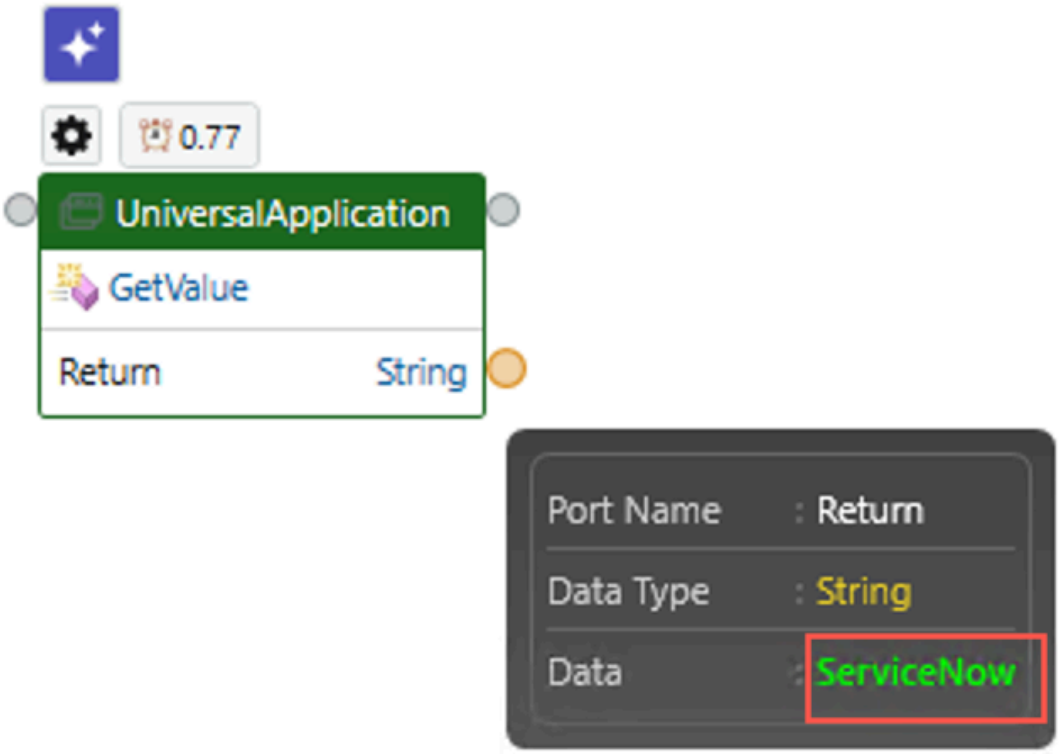
Parameter der GetValue-Methode

Parametername	Parameterbeschreibung	Porttyp	Datentyp
Zurück	Ruft einen Wert aus dem erfassten Element ab.	Daten Aus	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Eingabewert im erfassten Element wird abgerufen und im Datenausgang-Port der GetValue-Methode angezeigt. In diesem Szenario wird ServiceNow



abgerufen.

11. Doppelklicken Sie auf den erforderlichen Anwendungsbildschirm oder das erforderliche Anwendungselement. Daraufhin wird der Bereich Objekt-Explorer mit den zugehörigen Methoden angezeigt. Wenn Sie beispielsweise einen Java-Anwendungsbildschirm oder ein Java-Anwendungselement auswählen, werden die Java-Connector-Methoden im Objekt-Explorer angezeigt.
    - Weitere Informationen zu Java-Connector-Methoden finden Sie unter Java-Connector-Methoden .
    - Weitere Informationen zu Google Chrome- und Microsoft Edge-Connector-Methoden finden Sie unter Chrom-Connector-Methoden .
    - Weitere Informationen zu Windows-Connector-Methoden finden Sie unter Windows Connector-Methoden .
    - Wenn Sie einen Webanwendungsbildschirm erfasst haben und ein anwenderdefiniertes JavaScript ausführen möchten, können Sie die Methode ExecuteJavascript verwenden.

Verwenden Sie die SetValue-Methode für Universal App Connector

Verwenden Sie die SetValue-Methode, um einem Element einen angegebenen Wert zuzuweisen.

Vorbereitungen
Stellen Sie sicher, dass Sie offene oder aktive Anwendungen haben, z. B. in denen Sie Elemente erfassen möchten.

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

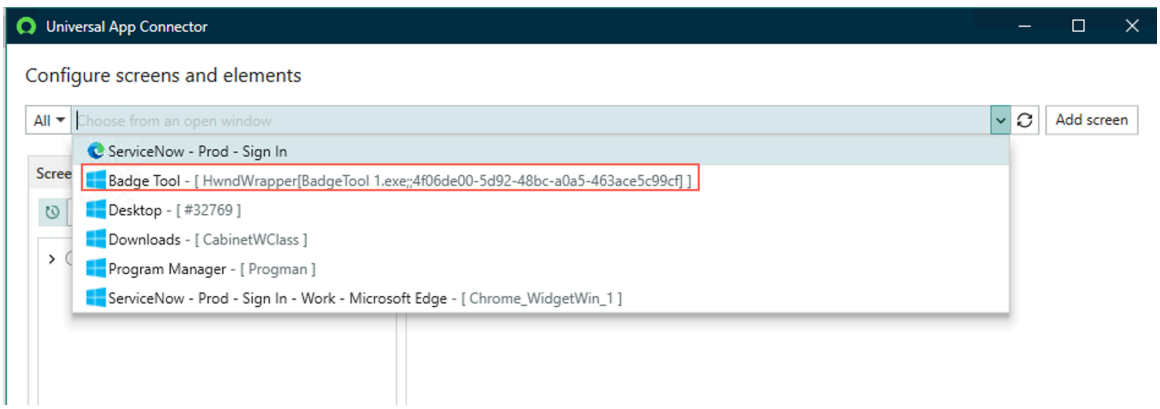
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zu den verschiedenen zusätzlichen Vorgängen, die für die Anwendungsbildschirme und -Elemente verfügbar sind, finden Sie unter Zusätzliche Optionen für Anwendungsbildschirme und -Elemente in Universal App Connector.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie Universal App Connector.
   Weitere Informationen zum Konfigurieren der Anwendungsbildschirme und untergeordneten Elemente finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.
2. Doppelklicken Sie unter Globale Objekte auf **Universalanwendung** Objekt.
   Die SetValue-Methode wird im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.
3. Ziehen Sie die SetValue-Methode auf die Design-Oberfläche.
4. Doppelklicken Sie auf die Methode SetValue, um die Bildschirme und Elemente im Universal-App-Connector zu konfigurieren.
5. Wählen Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren die Dropdown-Liste aus geöffnetem Fenster auswählen ( ) Und wählen Sie einen Anwendungsbildschirm aus.

   Wählen Sie beispielsweise die Anwendung Abzeichentool aus.



Hinweis:

- Wenn keine unterstützten Anwendungen geöffnet sind, wird die Meldung „App-Fenster nicht gefunden“ Wird angezeigt.
- Um neu geöffnete Anwendungsbildschirme in der Liste anzuzeigen, wählen Sie das Symbol zum Aktualisieren von Fenstern klicken ( ).

6. Um den ausgewählten Anwendungsbildschirm hinzuzufügen, z. B. die Anwendung „Abzeichentool“, wählen Sie aus **Bildschirm „Hinzufügen“** .
   Nach diesem Schritt können Sie die Bildschirmelemente erfassen, um Aktionen auszuführen.
   Der Anwendungsbildschirm wird unter dem Bereich Bildschirme und Elemente angezeigt.

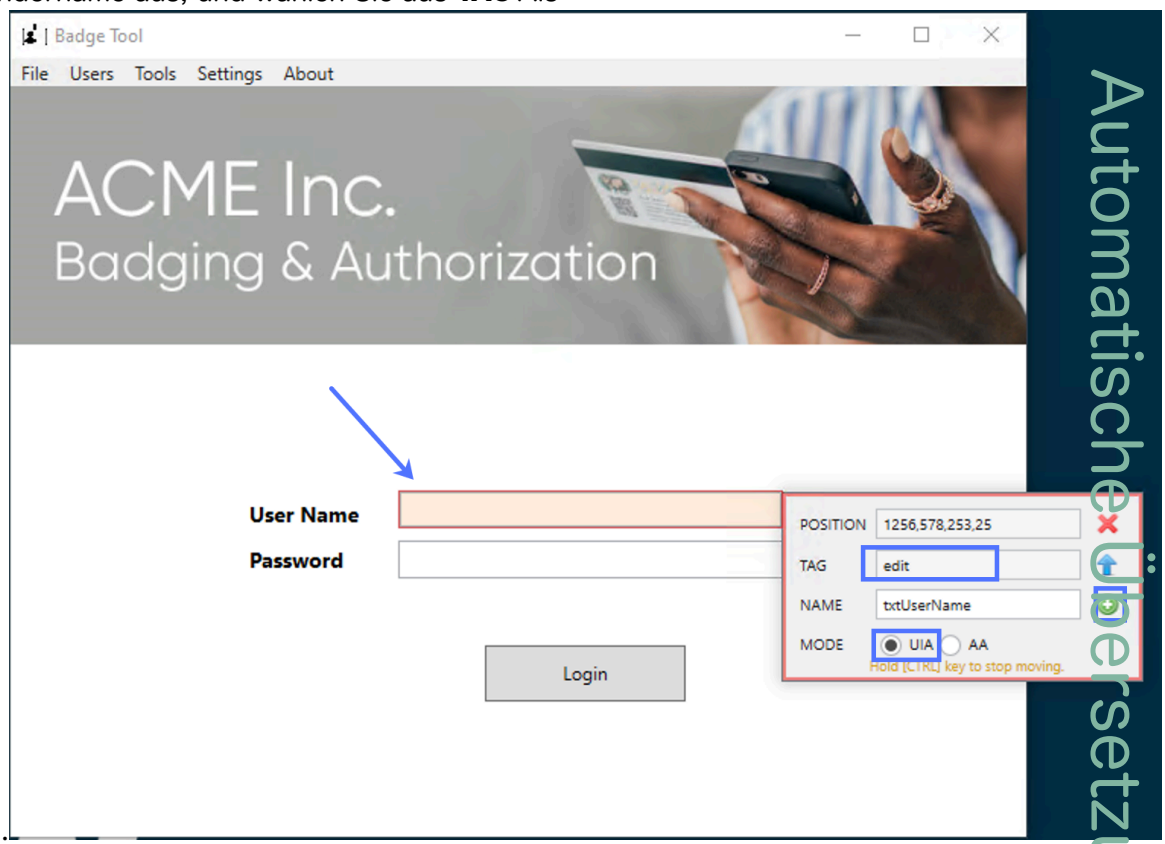
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Um die Elemente vom Bildschirm zu erfassen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm hinzugefügt, und wählen Sie aus **Erfassungselement** .
   Der Fokus wird auf dem Anwendungsbildschirm festgelegt, den Sie erfasst haben, und das Dialogfeld „Elemente erfassen“ wird angezeigt.
8. Nachdem Sie das erforderliche Element ausgewählt haben, wählen Sie das Symbol Element hinzufügen ( ) Und wählen Sie den Modus als aus **UIA** , Um das Element zu erfassen.

   Hinweis:
   Sie müssen mindestens ein Element hinzufügen, um fortzufahren.

   Wählen Sie beispielsweise das Textfeld neben dem Feld Anwendername aus, und wählen Sie aus **TAG** Als **Bearbeiten**.

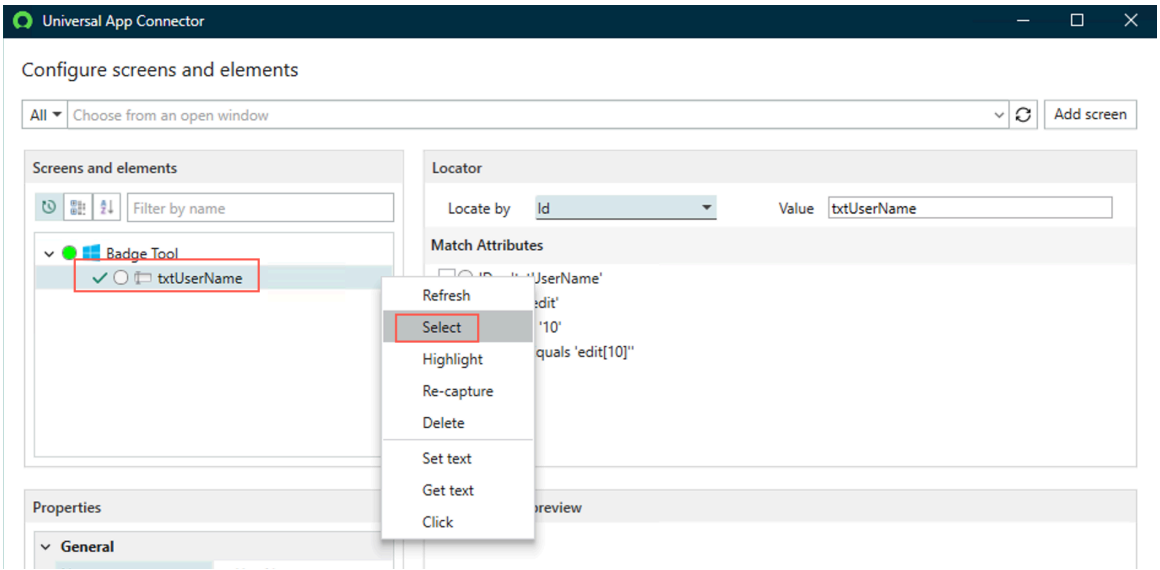


9. Klicken Sie im Fenster Bildschirme und Elemente konfigurieren mit der rechten Maustaste auf das erfasste Element, und wählen Sie aus **Wählen Sie Aus** Und wählen Sie aus **Fertig** .

   Hinweis:
   Wählen Sie mindestens ein Element aus, um die Aktion auszuführen. Wenn keine ausgewählt ist, wird die Aktion nicht ausgeführt. Um fortzufahren, ohne auszuwählen, wählen Sie aus **OK** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. Füllen Sie die folgenden Parameter in der SetValue-Methode aus:

Parameter der SetValue-Methode

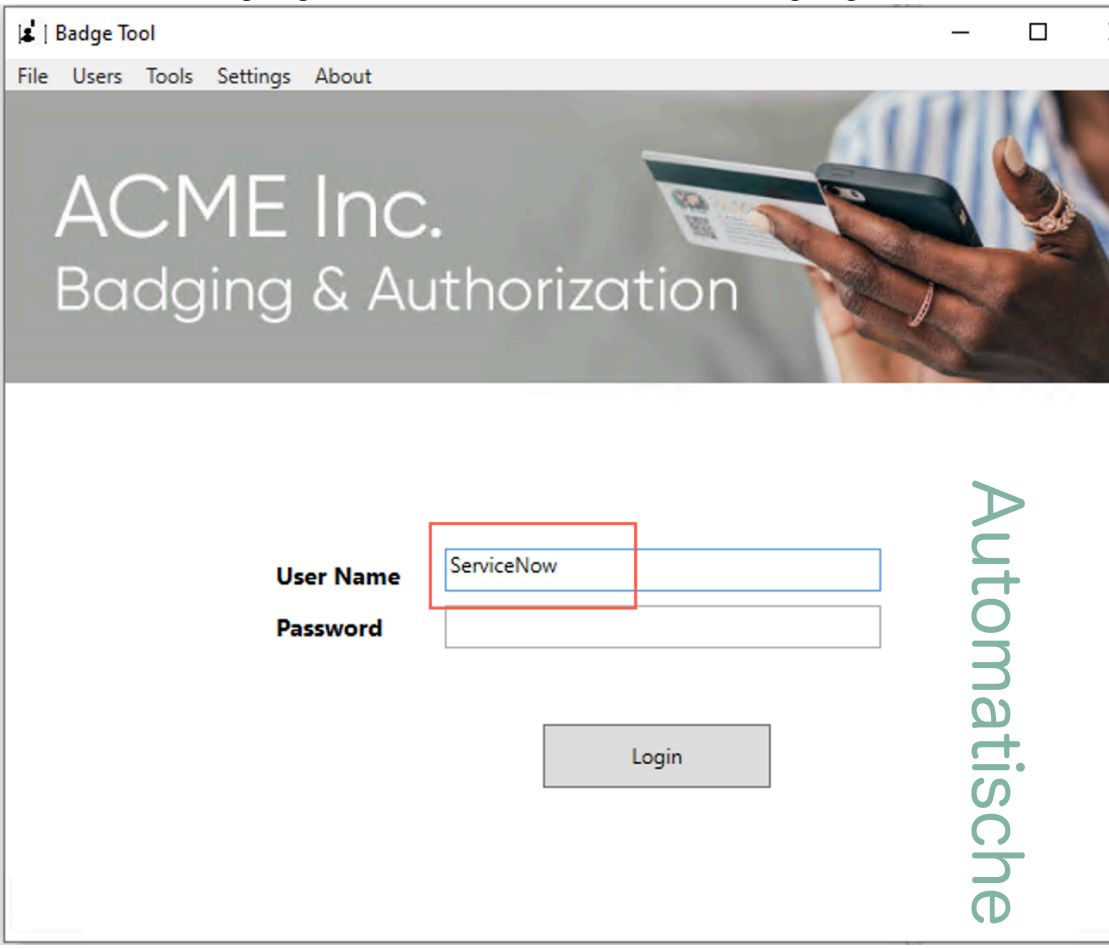
Parametername	Parameterbeschreibung	Porttyp	Datentyp
Wert	Geben Sie den Wert ein, den Sie im Element zuweisen möchten. Beispiel: `ServiceNow` .	Daten In	Zeichenfolge

11. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die SetValue-Methode, und wählen Sie eine der beiden Optionen aus **Von Hier Aus Ausführen** Oder **Führen Sie Dies Aus** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Eingabewert wird im erfassten Element angezeigt. In diesem Szenario wird ServiceNow in angezeigt



AnwendernameFeld.

12. Doppelklicken Sie auf den erforderlichen Anwendungsbildschirm oder das erforderliche Anwendungselement. Daraufhin wird der Bereich Objekt-Explorer mit den zugehörigen Methoden angezeigt. Wenn Sie beispielsweise einen Java-Anwendungsbildschirm oder ein Java-Anwendungselement auswählen, werden die Java-Connector-Methoden im Objekt-Explorer angezeigt.
    - Weitere Informationen zu Java-Connector-Methoden finden Sie unter Java-Connector-Methoden .
    - Weitere Informationen zu Google Chrome- und Microsoft Edge-Connector-Methoden finden Sie unter Chrom-Connector-Methoden .
    - Weitere Informationen zu Windows-Connector-Methoden finden Sie unter Windows Connector-Methoden .
    - Wenn Sie einen Webanwendungsbildschirm erfasst haben und ein anwenderdefiniertes JavaScript ausführen möchten, können Sie die Methode ExecuteJavascript verwenden.

Verwenden Sie die Startmethode für Universal App Connector

Verwenden Sie die Startmethode, um einen Browser oder eine Anwendung für das UAC-Objekt (Universal App Connector) zu starten. Sie können diese Methode verwenden, wenn ein Browser oder eine Anwendung beginnen soll, bevor Sie mit Anwendungsbildschirmen oder -Elementen interagieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Wenn der Anwendungstyp, den Sie für die Startmethode auswählen, lautet Google Chrome Oder Microsoft Edge Browser, dann muss derselbe Browser aus ausgewählt werden **Browser** Liste im Fenster Konfigurieren des Bildschirms und der Elemente von UAC.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** Und ziehen **Universal-App-Connector** Bis **Globale Objekte** In Projekt-Explorer.
   Der Connector wird als hinzugefügt **Universelle Anwendung** Objekt in globalen Objekten. Sie können dieses UAC-Objekt hier umbenennen.
2. Doppelklicken Sie auf das UAC-Objekt, und ziehen Sie **Starten** Methode aus dem Objekt-Explorer zur Design-Oberfläche.
3. Füllen Sie die folgenden Parameter in der Komponente Start aus:

Parameter der Startmethode

Parametername	Parameterbeschreibung	Erforderlich?
AppType	Öffnet das Dialogfeld „Porteigenschaften“. Die verfügbaren Optionen sind **Chrome** , **Edge** , Und **Anwendung** . Wenn Sie auswählen **Chrome** Oder **Edge** Von **Statischer Wert** Liste, wird der ausgewählte Browser in einer neuen Registerkarte geöffnet. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Porteigenschaften finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften . Wenn Sie auswählen **Anwendung** Von **Statischer Wert** Liste müssen Sie den vollständigen Pfad der Anwendung in angeben **Pfad** Parameter der Startmethode.	Ja
Pfad	Vollständiger Navigationspfad der Anwendung, die Sie öffnen möchten. Der Pfad wird im Zeichenfolgenformat eingegeben. Beispiel: D:\TestApps\JavaTest.jar	Nein
Startparameter	Argumente für die Startanwendung. Beispiel: Wenn Sie auswählen Google Chrome Als die Anwendung und bereitstellen google.com Als Argument wird die Google-Webseite geöffnet, wenn der Browser gestartet wird.	Nein

4. Doppelklicken Sie auf den erforderlichen Anwendungsbildschirm oder das erforderliche Anwendungselement. Daraufhin wird der Bereich Objekt-Explorer mit den zugehörigen Methoden angezeigt. Wenn Sie beispielsweise einen Java-Anwendungsbildschirm oder ein Java-Anwendungselement auswählen, werden die Java-Connector-Methoden im Objekt-Explorer angezeigt.
   - Weitere Informationen zu Java-Connector-Methoden finden Sie unter Java-Connector-Methoden .
   - Weitere Informationen zu Google Chrome- und Microsoft Edge-Connector-Methoden finden Sie unter Chrom-Connector-Methoden .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Weitere Informationen zu Windows-Connector-Methoden finden Sie unter Windows Connector-Methoden .

- Wenn Sie einen Webanwendungsbildschirm erfasst haben und ein anwenderdefiniertes JavaScript ausführen möchten, können Sie die Methode ExecuteJavascript verwenden.

Example: Startmethode für Universal-App-Connector

Sie haben eine Liste von Mitarbeitergehaltsdatensätzen in einer Excel-Tabelle, und Sie möchten, dass Ihr RPA-Robot Steuern automatisch mit einem öffentlichen webbasierten Steuerrechner berechnet. Bevor der Bot mit der Anwenderoberfläche des Rechners interagieren kann, muss er den Browser starten und die spezifische Steuerrechnerseite öffnen.

1. Verwenden Sie den Datentabellen-Connector, um Zeilen aus der Excel-Datei zu importieren.
2. Ziehen Sie für jede Komponente ein auf die Designoberfläche, um die Liste der Mitarbeitergehaltsdatensätze zu iterieren.
3. Innerhalb der Schleife:
   - Extrahieren Sie Felder aus dem aktuellen Datensatz.
   - Richten Sie den Universal-App-Connector ein, um den Chrome-Browser zu öffnen.
   - Verwenden Sie die Startmethode, um den Browser zu starten und zur Steuerrechner-URL zu navigieren:

     `https://example.com/tax-calculator`

   - Verwenden Sie WaitForAnyScreen oder eine Wartekomponente, um sicherzustellen, dass die Steuerrechnerschnittstelle vollständig geladen und bereit ist.
4. Verwenden Sie andere UAC-Methoden oder UI-Automatisierung, um:
   - Geben Sie Gehalts- und Abzugswerte aus der Excel-Zeile ein.
   - Lösen Sie die Berechnung aus.
   - Erfassen Sie den berechneten Steuerbetrag.

Verwenden Sie die WaitForAnyScreen-Methode für Universal App Connector

Suchen Sie einen oder mehrere Anwendungsbildschirme und optional ihre untergeordneten Elemente innerhalb eines von Ihnen angegebenen Zeitraums, und führen Sie dann die von Ihnen angegebenen Aktionen aus.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie die Methode „WaitForAnyScreen“ verwenden, versucht sie, einen Bildschirm zu finden, indem sie die Bildschirmübereinstimmungsregeln innerhalb einer angegebenen Dauer abgleicht. Wenn der Bildschirm innerhalb dieser Dauer nicht gefunden wird, können Sie optional eine Aktion ausführen, indem Sie die Steuerung über den ELSE-Port an eine andere Komponente übergeben. Andernfalls schließt die WaitForAnyScreen-Methode ihre Ausführung ab. Damit die WaitForAnyScreen-Methode einen Bildschirm findet, muss sich der Bildschirm im Status „geöffnet“ befinden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

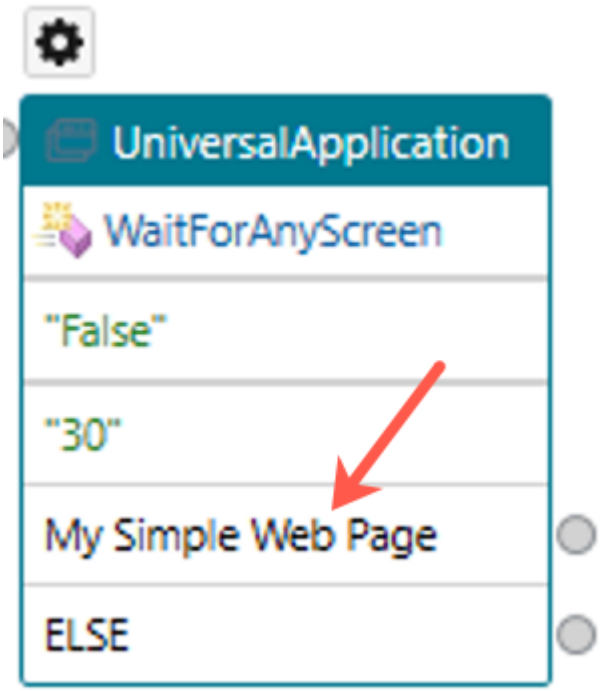
Prozedur

1. Konfigurieren Sie die UAC.
   Informationen zum Konfigurieren der Anwendungsbildschirme und untergeordneten Elemente finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.
2. Doppelklicken Sie unter Globale Objekte auf **Universalanwendung** Objekt.
   Die Methode WaitForAnyScreen wird im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.
3. Ziehen Sie die Methode WaitForAnyScreen auf die Design-Oberfläche.
4. Konfigurieren Sie die WaitForAnyScreen-Methode.

   a. Wählen Sie das Einstellungssymbol ( ).

   b. Wählen Sie im Fenster „BILDSCHIRME AUSWÄHLEN“ einen oder mehrere Anwendungsbildschirme aus.

   c. Wählen Sie **OK**.
   Der von Ihnen ausgewählte Anwendungsbildschirm wird in der Methode „WaitForAnyScreen“ angezeigt.



   d. Konfigurieren Sie die Parameter in der WaitForAnyScreen-Methode.

WaitForAnyScreen-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Übereinstimmung untergeordneter Elemente	Wenn auf festgelegt Wahr, Findet die Methode auch die untergeordneten Elemente des	Daten In	Boolean	Falsch	Nein	**⚠ Warnung:** Dieser Parameter wird auf festgelegt Wahr

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwer	Obligatorisch	Notizen
	übergeordneten Bildschirms, die Sie durch Abgleich der Attribute der untergeordneten Elemente erfasst haben.					Kann die Ausführung der Komponente verlangsamen.
Zeitüberschreitung	Dauer in Sekunden, innerhalb derer die WaitForAnyScreen-Methode versucht, den Bildschirm und optional seine untergeordneten Elemente zu finden.	Daten In	Ganzzahl	30 Sekunden	Ja	
Anwendungsbildschirm	Liste des Anwendungsbildschirms, den Sie im Fenster „BILDSCHIRME AUSWÄHLEN“ ausgewählt haben. Die Komponente erlaubt mehrere Fenstereinträge, abhängig von der Anzahl der Bildschirme, die Sie im Fenster „BILDSCHIRME AUSWÄHLEN“ ausgewählt haben.	Daten Aus	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Wenn die WaitForAnyScreen-Methode den ersten Bildschirm findet, der aufgelistet ist, wird die Ausführung der WaitForAnyScreen-Methode abgeschlossen.
SONST	Führt eine andere Komponente oder Methode aus, wenn die WaitForAnyScreen-Methode innerhalb	Daten Aus	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nein	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwer	Obligatorisch	Notizen
	der in angegebenen Dauer keinen Bildschirm findet Zeitüberschreitung Port.					

5. Doppelklicken Sie auf den erforderlichen Anwendungsbildschirm oder das erforderliche Anwendungselement. Daraufhin wird der Bereich Objekt-Explorer mit den zugehörigen Methoden angezeigt. Wenn Sie beispielsweise einen Java-Anwendungsbildschirm oder ein Java-Anwendungselement auswählen, werden die Java-Connector-Methoden im Objekt-Explorer angezeigt.
   - Weitere Informationen zu Java-Connector-Methoden finden Sie unter Java-Connector-Methoden .
   - Weitere Informationen zu Google Chrome- und Microsoft Edge-Connector-Methoden finden Sie unter Chrom-Connector-Methoden .
   - Weitere Informationen zu Windows-Connector-Methoden finden Sie unter Windows Connector-Methoden .
   - Wenn Sie einen Webanwendungsbildschirm erfasst haben und ein anwenderdefiniertes JavaScript ausführen möchten, können Sie die Methode ExecuteJavascript verwenden.

Suchen Sie die Elemente auf dem Anwendungsbildschirm

Verwenden Sie die Locatoren der erfassten Elemente, um die Elemente auf dem Anwendungsbildschirm zu finden, während Sie den Universal App Connector (UAC) in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Machen Sie sich mit UAC-Konzepten vertraut. Weitere Informationen finden Sie unter Universal-App-Connector.

Konfigurieren Sie die UAC. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.

Stellen Sie sicher, dass Sie offen oder aktiv haben Windows, Java, Google Chrome, Oder Edge Anwendungen.

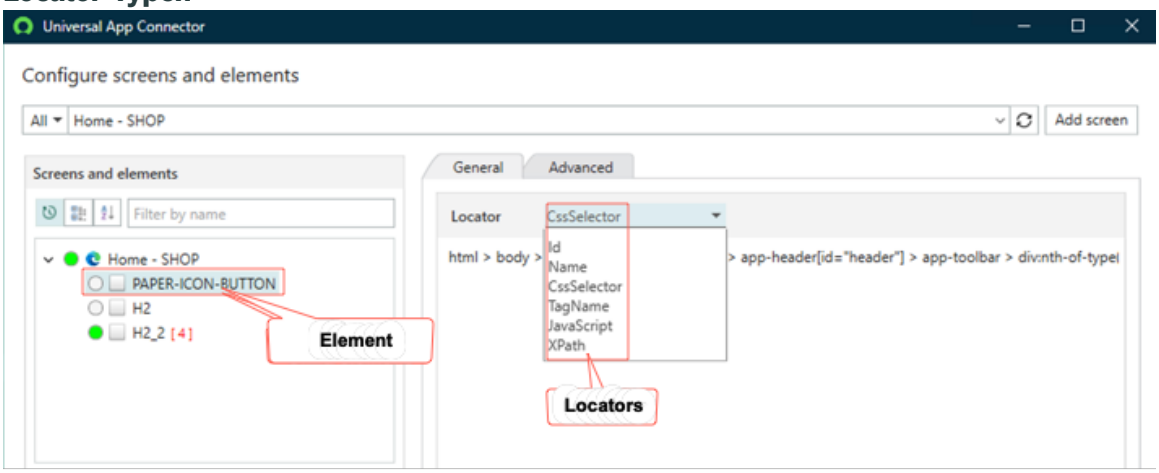
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die UAC bietet mehrere Locator-Typen. Beispielsweise stellt der XPath-Locator den XPath für das Element bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Locator-Typen



Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** , Und ziehen **Universal-App-Connector** Bis **Globale Objekte** Im Bereich Projekt-Explorer.
   Der Connector wird als hinzugefügt **Universalanwendung** Objekt unter **Globale Objekte** .
2. Konfigurieren Sie Universal App Connector, und fügen Sie einen Bildschirm hinzu.
   Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.
3. Wählen Sie im Bereich „Bildschirme und Elemente“ ein Element unter einem Bildschirm aus.
4. Von **Locator** Wählen Sie einen der Elementsuchzeichen aus.

Bildschirmelement-Locators

Locator-Typ	Anwendungstyp	Beschreibung
ID	Web, Java und Windows	Eindeutiger Bezeichner des Elements, wenn er in der Zielanwendung definiert ist.
Name	Web, Java und Windows	Eindeutiger Name des Elements, wenn er in der Zielanwendung definiert ist.
CssSelector	Web	Die CSS-Auswahl, die das erfasste Webelement sucht. Beispiel: `Div#navbarNav > ul > li > A` . Wenn eine Webanwendung Schatten-DOM unterstützt, zeigt die CSS-Auswahl den Pfad mit den Schatten-DOM-Elementen an. Beispiel: `html > Textkörper > Shop-App > /ShadowDom/ > App-Header[ID="Header"] > App-Symbolleiste > div:nth-of-type(3) > a > Paper-icon-button > /ShadowDom/ > Iron-icon[ID="icon"]`
TagName	Web	Eindeutiger Tag-Name des Webelements.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Locator-Typ	Anwendungstyp	Beschreibung
JavaScript	Web	Ermöglicht dem Anwender, einen anwenderdefinierten JavaScript-Code zu definieren, um ein Element zu finden.
XPath	Web	XPath zum Auffinden des Webelements. Wenn eine Webanwendung Schatten-DOM unterstützt, zeigt dieser Locator den vollständigen XPath mit den Schatten-DOM-Elementen an. Beispiel: `html > Text > Shop-App > /ShadowDom/ > Iron-pages > Shop-Home > /ShadowDom/ > div > h2` .
Typ	Java und Windows	Ermöglicht es Ihnen, ein Bildschirmelement nach seinem Typ zu suchen. Zum Beispiel Schaltfläche oder Textfeld. Wenn Sie auswählen `Typ` Locator, der UAC-Connector füllt den aus **Wert** Feld mit dem Typ des Elements.
Pfad	Java und Windows	Ermöglicht Ihnen das Auffinden eines Bildschirmelements, indem Sie seine Position in der Hierarchie der Bildschirmelemente angeben. Wenn Sie auswählen `Pfad` Locator, der UAC-Connector füllt den aus **Wert** Feld mit dem Pfad des Elements.
Anwenderdefinierter Pfad	Windows	Ermöglicht Ihnen, den Pfad zu einem Element zu optimieren oder zu kürzen.

Zusätzliche Optionen für Anwendungsbildschirme und -Elemente in Universal App Connector

Validiert und führt zusätzliche Vorgänge für die hinzugefügten Anwendungsbildschirme und ihre erfassten Elemente aus. Die zusätzlichen Optionen für die Anwendungsbildschirme werden basierend auf dem Anwendungstyp kategorisiert.

Typ der Anwendungsbildschirme, ihre zusätzlichen Optionen und Beschreibungen

Klicken Sie im Bereich Bildschirme und Elemente mit der rechten Maustaste auf den Anwendungsbildschirm, um die folgenden zusätzlichen Vorgänge auszuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ der Anwendungsbildschirme und ihre zusätzlichen Optionen

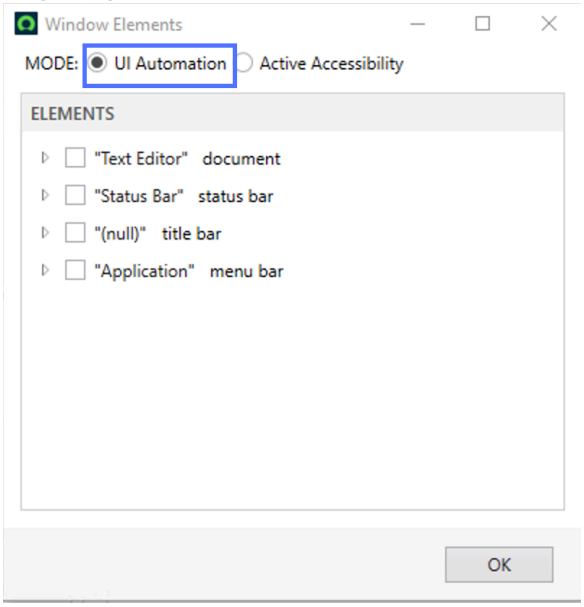
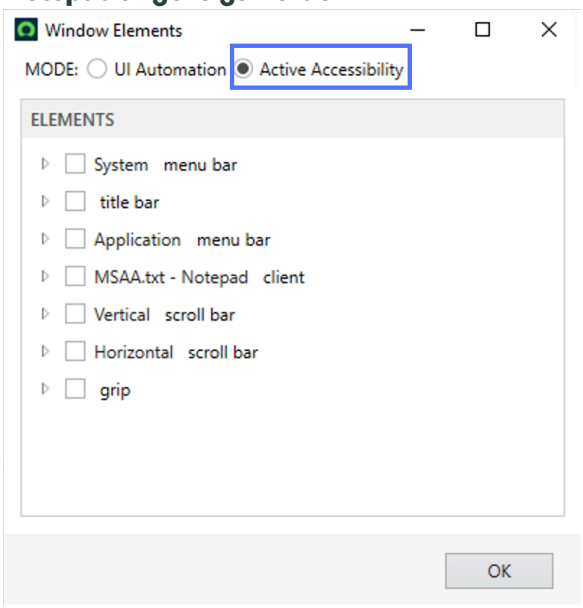
Typ der Anwendung	Weitere Optionen
Java	• Bildschirm aktualisieren • Aktualisieren Sie den Bildschirm und die Elemente • Fokus • Erfassungselement • Löschen
Windows	• Bildschirm aktualisieren • Aktualisieren Sie den Bildschirm und die Elemente • Fokus • Erfassungselement • Elemente anzeigen • Löschen
Google Chrome oder Microsoft Edge	• Bildschirm aktualisieren • Aktualisieren Sie den Bildschirm und die Elemente • Fokus • Erfassungselement • Anwenderdefiniertes Element hinzufügen • Löschen

Beschreibung zusätzlicher Optionen für die Anwendungsbildschirme

Zusätzliche Aktion	Beschreibung
Bildschirm aktualisieren	Ordnet den ausgewählten Bildschirm basierend auf den von Ihnen definierten Bildschirmübereinstimmungsregeln oder -Locatoren neu zu.
Aktualisieren Sie den Bildschirm und die Elemente	Ordnet den ausgewählten Bildschirm und seine untergeordneten Elemente basierend auf den von Ihnen definierten Bildschirmübereinstimmungsregeln oder -Locatoren neu zu.
Fokus	Legt den Bildschirm der Zielanwendung in den Fokus.
Erfassungselement	Erfasst Elemente vom Anwendungsbildschirm. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie den Universal-App-Connector.
Anwenderdefiniertes Element hinzufügen	Fügt dem Anwendungsbildschirm ein anwenderdefiniertes Element hinzu. Sie können beispielsweise mit ausgeblendeten Elementen interagieren, die Sie nicht direkt über die Webseite erfassen können.
Elemente anzeigen	Zeigt an Windows Dialogfeld „Elemente“, in dem alle vorhandenen Elemente im Bildschirm der Zielanwendung in einer Strukturansicht angezeigt werden. Sie können das erforderliche Element hier auswählen und dem Anwendungsbildschirm hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung zusätzlicher Optionen für die Anwendungsbildschirme (Fortsetzung)

Zusätzliche Aktion	Beschreibung
	Für Windows Anwendungsbildschirme, die Elemente werden in zwei Modi angezeigt. Sie sind es **UI-Automatisierung** Und **Aktive Barrierefreiheit** . **UI-Automatisierung** Ist der Standardmodus. Beispiel: Wenn Sie einen Notizblock-Windows-Bildschirm erfassen, mit der rechten Maustaste klicken und auswählen **Elemente Anzeigen** , Die folgenden Modi werden angezeigt. **Elemente, die im UI-Automatisierungsmodus für ein Notepad angezeigt werden**  **Elemente, die im Modus „aktive Barrierefreiheit“ für einen Notepad angezeigt werden** 
Löschen	Löscht den Anwendungsbildschirm.

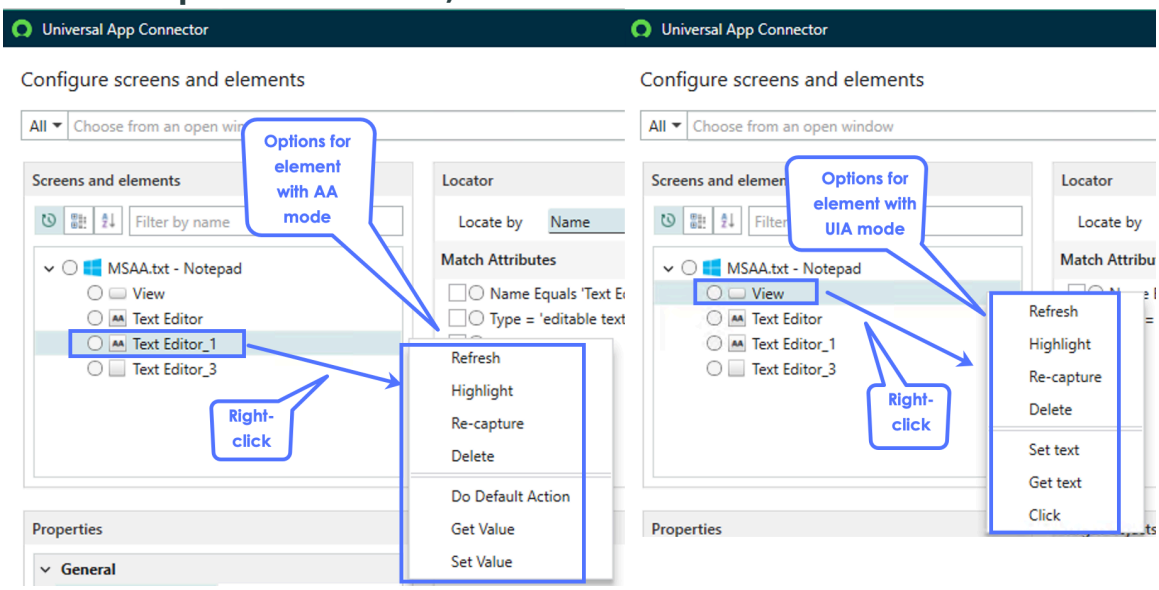
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

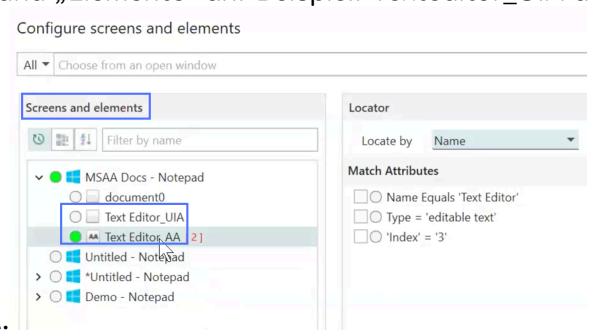
Zusätzliche Optionen für Elemente und ihre Beschreibungen

Klicken Sie im Bereich Bildschirme und Elemente mit der rechten Maustaste auf das Anwendungselement, um die folgenden zusätzlichen Vorgänge auszuführen. Beispiel: Für Windows Bildschirm.

Zusätzliche Optionen für Elemente, z. B. für Windows Bildschirm



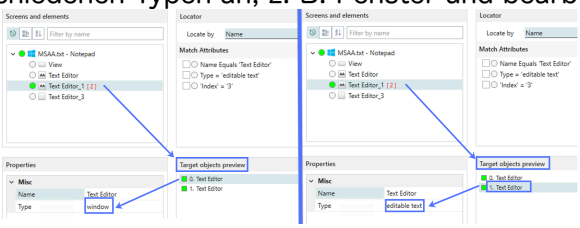
Zusätzliche Optionen für Elemente und ihre Beschreibung

Zusätzliche Option	Beschreibung
Neu laden	Ordnet das ausgewählte Element basierend auf den von Ihnen definierten Elementübereinstimmungsattributen oder -Locatoren neu zu. Wenn Sie ein Element im UIA- und AA-Modus eines erfassen Windows Anwendungsbildschirm: Sie zeigen beide Elemente im Bereich „Bildschirme“ und „Elemente“ an. Beispiel: Texteditor_UIA und  Texteditor_AA. Wenn Sie ein Texteditor-Element im Modus „aktive Barrierefreiheit“ erfassen und ausführen **Aktualisieren**Aktion für dieses Element zeigt der Vorschaubereich Zielobjekte zwei Texteditoren mit

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Optionen für Elemente und ihre Beschreibung (Fortsetzung)

Zusätzliche Option	Beschreibung
	verschiedenen Typen an, z. B. Fenster und bearbeitbaren  Text.
Hervorhebung	Hebt das Element auf dem Bildschirm der Zielanwendung hervor.
Erneut erfassen	Erfasst ein Element aus dem Anwendungsbildschirm mit demselben Namen erneut.
Löschen	Löscht das Element.
Standardaktion Ausführen	Führt die Standardaktion des Zielobjekts aus. Dies ist dieselbe Aktion, die Sie ausführen, indem Sie auf klicken, die Eingabetaste drücken oder eine andere gängige Aktivierungsmethode verwenden. Die Standardaktionen werden für die folgenden UI-Elemente aufgelistet. • Schaltfläche: Klickt auf die Schaltfläche • Kontrollkästchen: Schaltet die Prüfung um (Auswählen/Löschen) • Link: Öffnet den Link (Navigieren) • Kombinationsfeld: Öffnet die Dropdown-Liste • Listenelement: Wählt das Element aus • Strukturansichtsknoten: Erweitert oder reduziert den Knoten
Wert Abrufen	Ruft den Wert des Zielobjekts ab, das normalerweise die Daten darstellt, die das Objekt enthält oder anzeigt (nicht die Bezeichnung oder der Name).
Wert festlegen	Legt die Werteigenschaft des Zielobjekts fest.
Text festlegen	Legt Text für das Element fest, falls zutreffend.
Text abrufen	Ruft Text aus dem Element ab, falls zutreffend.
Klicken	Klickt ggf. auf die Elemente.

Methoden des UI-Automatisierungsmodus und des aktiven Barrierefreiheitsmodus

Der Universal-App-Connector bietet mehrere Methoden, die verschiedene Aktionen ausführen, wenn Bildschirme in erfasst werden Windows Anwendungen für den UI-Automatisierungsmodus und den aktiven Barrierefreiheitsmodus.

Methoden des UI-Automatisierungsmodus

Wenn die Bildschirme in erfasst werden Windows Anwendungen: Doppelklicken Sie für den UI-Automatisierungsmodus auf **Universalanwendung** Objekt unter globalen Objekten. Die folgenden Methoden für verschiedene Elementtypen werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methoden des UI-Automatisierungsmodus

UI-Automatisierungselementtyp	Name der UI-Automatisierungsmethode
Verbreitet	Klicken
Verbreitet	Fokus
Verbreitet	GetInstanceCount
Verbreitet	GetProperty
Verbreitet	Ist erstellt
Verbreitet	Mausaktion
Verbreitet	ScrollIntoAnsicht
Verbreitet	SendKeys
Verbreitet	SetElementIndex
Verbreitet	SetLocatorValue
Verbreitet	SetLocatorValueArgs
Verbreitet	SetMatchRuleValue
Verbreitet	Warten auf Erstellen
Bearbeiten	Gettext
Bearbeiten	SetText
Kombinationsfeld	SetComboBoxItem
Kombinationsfeld	GetComboBoxItem
Kombinationsfeld	GetComboBoxItems
Kombinationsfeld	Wählen Sie NextItem aus
Kombinationsfeld	Wählen Sie Anerstes Element aus
Kombinationsfeld	ExpandComboBox
Kombinationsfeld	BlendenComboBox
Bezeichnung	Gettext
Kontrollkästchen	Ist geprüft
Kontrollkästchen	Überprüfen
Kontrollkästchen	Deaktivieren
Bild	GetImage
Listenfeld	Gettable
Listenfeld	Wählen Sie ListItem aus
Listenfeld	Wählen Sie NextItem aus
Listenfeld	Wählen Sie Anerstes Element aus
Listenfeld	Wählen Sie ListItemByIndex aus
Listenfeld	Klicken Sie auf Cell
ListItem	Wählen Sie Element aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methoden des UI-Automatisierungsmodus (Fortsetzung)

UI-Automatisierungselementtyp	Name der UI-Automatisierungsmethode
ListItem	Add-to-Auswahl
ListItem	Ist ausgewählt
Passwort	SetText
Passwort	Gettext
Passwort	GetProperty
Passwort	SetPassword
Optionsfeld	Ist geprüft
Optionsfeld	Überprüfen
Tabelle	Gettable
Baumansicht	Erweitern Sie alle
Baumansicht	CollapseAll
Baumansicht	Wählen Sie NextItem aus
Baumansicht	Wählen Sie Anerstes Element aus
Baumansicht	Wählen Sie ItemByText aus

Methoden des aktiven Barrierefreiheitsmodus

Wenn die Bildschirme in erfasst werden Windows Anwendungen: Doppelklicken Sie für den Modus „aktive Barrierefreiheit“ auf **Universalanwendung** Objekt unter globalen Objekten. Die folgenden Methoden für den Elementtyp „Allgemein“ werden im Bereich „Objekt-Explorer“ angezeigt.

Methoden des aktiven Barrierefreiheitsmodus

Artikeltyp	Name Der Aktiven Barrierefreiheitsmethode
Verbreitet	DoDefaultAction
Verbreitet	SetValue
Verbreitet	GetValue
Verbreitet	Auswahlvorgang
Verbreitet	Fokus
Verbreitet	GetInstanceCount
Verbreitet	GetProperty
Verbreitet	Ist erstellt
Verbreitet	Mausaktion
Verbreitet	SendKeys
Verbreitet	SetElementIndex
Verbreitet	SetLocatorValue

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methoden des aktiven Barrierefreiheitsmodus (Fortsetzung)

Artikeltyp	Name Der Aktiven Barrierefreiheitsmethode
Verbreitet	SetLocatorValueArgs
Verbreitet	SetMatchRuleValue
Verbreitet	Warten auf Erstellen

VB.NET

Mit dem VB.Net-Connector können Sie VB.Net Skripts als Teil eines schreiben und ausführen Workflow In RPA Desktop Design Studio.

Sie müssen zuerst die Methoden im VB.Net-Connector verwenden und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Konfigurieren des VB.Net-Connectors finden Sie unter Konfigurieren Sie den VB.Net-Connector.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Konfigurieren Sie den VB.Net-Connector

Schreiben und validieren Sie ein anwenderdefiniertes VB.Net-Skript, bevor Sie es als Teil von ausführen Workflow In RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie das Plugin „Skripting“ auf installiert haben RPA Desktop Design Studio. Informationen zur Installation finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

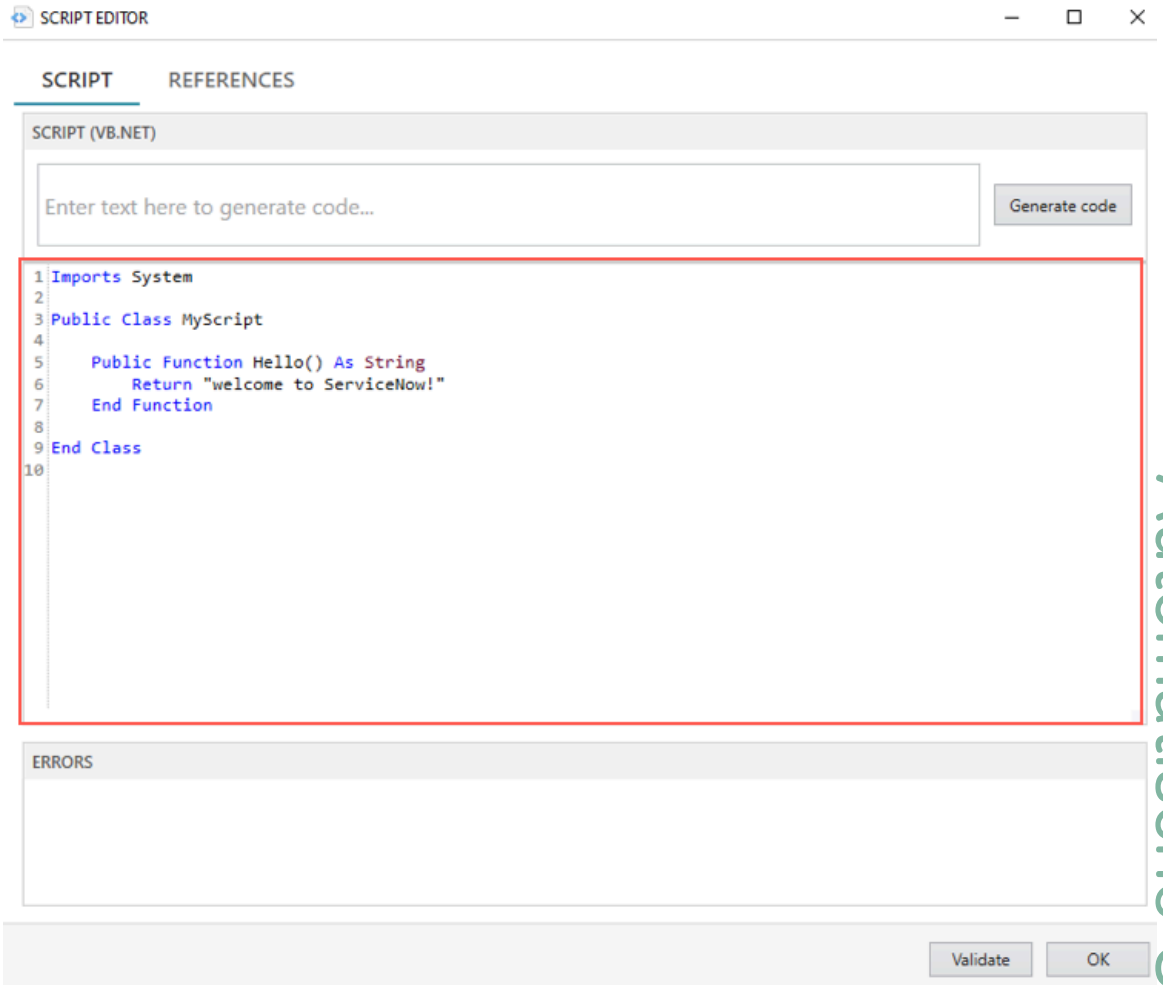
Erforderliche Rolle: Entwickler

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** > **VB.NET**an.
2. Ziehen Sie den VB.NET-Connector nach **Globale Objekte** Im Bereich Projekt-Explorer.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **JavaScript** Connector in Globale Objekte und wählen Sie aus **Konfigurieren** .
   Das Fenster Skripteditor wird angezeigt.
4. Geben Sie das anwenderdefinierte VB.NET-Skript im Skriptbereich ein.

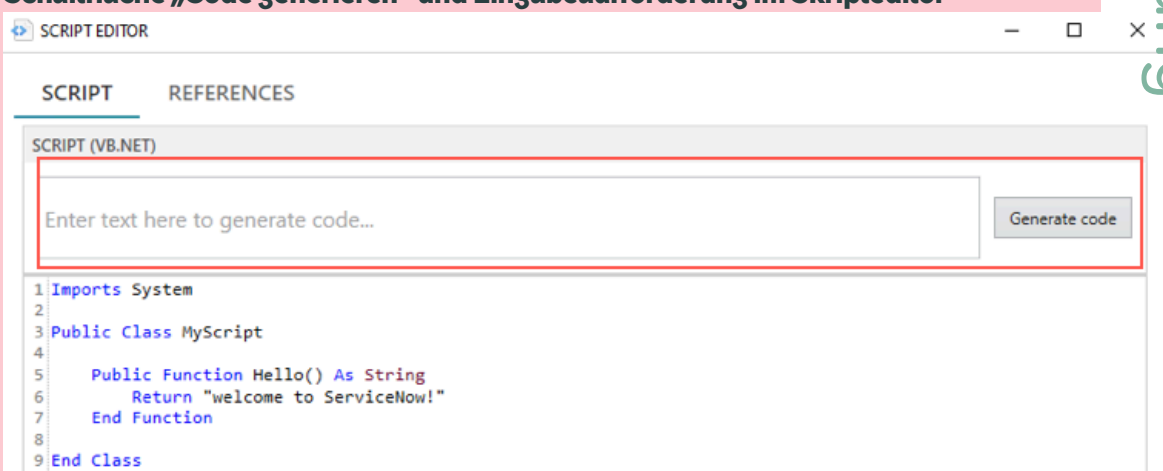
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skriptbereich im Skripteditor



5. **Wahlweise:** [store-future: BEGIN review] Verwenden Sie ServiceNow® Now Assist Für die Anwendung zur Codegenerierung als Teil Ihrer Automatisierung mithilfe von **Code generieren** Schaltfläche.
Verwenden Sie diese Schaltfläche, um KI-Code zu generieren, um schnell anwenderdefinierte Skripts zu schreiben. Der Code wird aus einer Eingabeaufforderungsbasierten Eingabe generiert.

Schaltfläche „Code generieren“ und Eingabeaufforderung im Skripteditor



Führen Sie die folgenden Schritte aus, um KI-Code zu generieren:

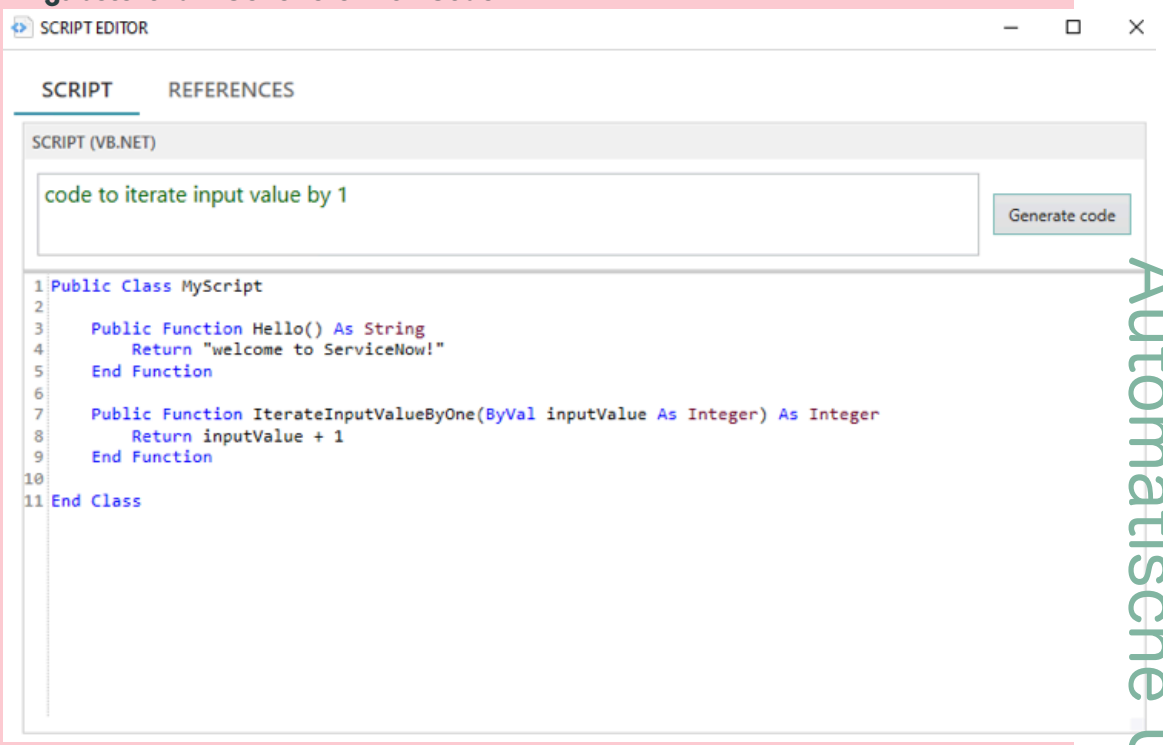
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben Sie den Eingabetext in die Eingabeaufforderung ein. Stellen Sie sicher, dass Sie eine aussagekräftige Texteingabe bereitstellen, um den Code Ihrer Wahl zu generieren. Generieren Sie beispielsweise Code, um die Prozess-ID einer Anwendung zu finden.

b. Wählen Sie Aus **Code generieren** . Der Code VB.net wird im Skriptbereich gemäß Ihrer Eingabe generiert.

Eingabetext zum Generieren von Code



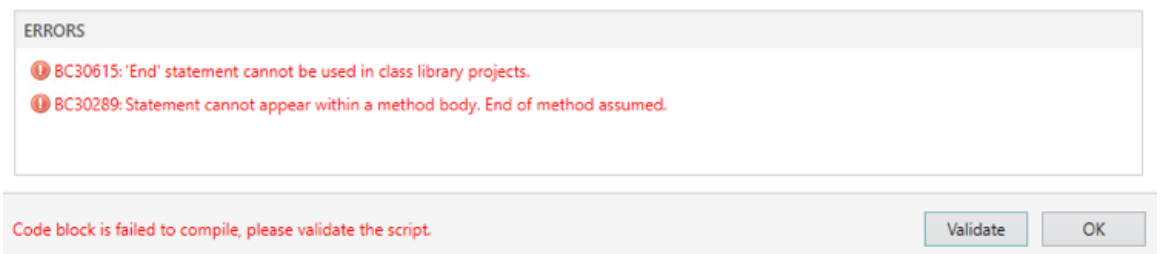
Hinweis:
Wenn Sie nicht mit einer Instanz verbunden sind, wählen Sie aus **Code generieren** , A **Es ist keine Instanz verbunden** Nachricht angezeigt.

[End]

6. **Wahlweise:** Wählen Sie Aus **Referenz Hinzufügen** Von **Referenzen** Registerkartenabschnitt, wenn Sie Ihrem anwenderdefinierten Skript Verweise auf Dynamic-Link Library (DLL) hinzufügen möchten.
Sie können die Referenzen im Referenzmanager-Fenster und auch auf Ihrem Computer auswählen.

7. Wählen Sie Aus **Validieren** .
Wenn Ihr anwenderdefiniertes Skript Fehler aufweist, wird es im Bereich Fehler angezeigt. Beheben Sie die Fehler, und wählen Sie aus **Validieren** Um erneut auf Fehler zu überprüfen.

Fehlerbereich für Skripteditor



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Klicken Sie auf **OK**.
   Wenn Sie die Änderungen speichern möchten, wählen Sie aus **Ja** . Eine Fehlervalidierung wird erneut durchgeführt, und die Änderungen werden gespeichert. Wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten, wählen Sie aus **Nein** .

Nächste Maßnahme

Das anwenderdefinierte Skript, das Sie mit dem VB.net-Connector erstellt haben, kann jetzt in Ihrer Automatisierung verwendet werden.

VB-Connector-Methoden

Die VB-Connector-Methode führt das Skript VB.Net aus, das Sie als Teil der VB.NET-Connector-Konfiguration geschrieben haben.

Ausführen

Führt VB-Skripts aus, die während der Konfiguration des VB.NET-Connectors konfiguriert wurden.

Sie müssen die Methode konfigurieren, bevor Sie sie verwenden. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die Klasse aus, die während der Konfiguration des VB.NET-Connectors erstellt wurde **KLASSEN** Liste.
3. Wählen Sie die Methode aus, die während der Konfiguration des VB.NET-Connectors erstellt wurde **METHODEN** Liste.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Ausgabe

Ergebnis (Zeichenfolge)

Beschreibung der Methodenausgabe ausführen

Parameter	Beschreibung	Obligatorisch?
Ergebnis (Zeichenfolge)	Gibt die Ausgabe der Ausführung der Ausführungsmethode zurück.	Nicht zutreffend

Windows Connector

Die Windows Mit Connector können Sie verschiedene Aktionen für ausführen Windows Anwendungen und ihre Anwenderoberflächenelemente. Diese Aktionen werden mit den von bereitgestellten Methoden ausgeführt Windows Connector. Sie müssen den Connector konfigurieren, um seine Methoden verfügbar zu machen.

Sie müssen zuerst die Methoden in verwenden, konfigurieren und dann verfügbar machen Windows Connector zur Verwendung seiner Methoden.

- Zur Verwendung von Windows Connector, siehe Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Zum Konfigurieren von Windows Connector, siehe Konfigurieren Windows Connector.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Windows Connector-Methoden sind auf den folgenden Ebenen verfügbar:

- Connector
- Überprüfen
- Element

Typen von Windows Connector-Methoden

Methodenebene	Beschreibung
Connector	Mit diesen Methoden können Sie Aktionen für den Connector ausführen, um ein Arbeitsverzeichnis festzulegen, das Windows-Handle abzurufen und vieles mehr.
Überprüfen	Diese Methoden führen verschiedene Aktionen auf den von Ihnen konfigurierten Bildschirmen aus. Klicken Sie beispielsweise auf eine Schaltfläche.
Element	Diese Methoden führen verschiedene Aufgaben für die verschiedenen Elemente auf dem Bildschirm aus.

Wichtig:
Windows Connector verwendet Microsoft UI Automation Framework intern für die Interaktion mit Anwendungen, die für erstellt wurden Windows Desktop wie Win32, WPF-Plattformen. Alle bekannten Probleme oder Einschränkungen, die von veröffentlicht wurden Microsoft Für dieses Framework gelten.

Konfigurieren Windows Connector

Konfigurieren Sie Windows Connector für den Zugriff auf seine Methoden und die Automatisierung auf einem erstellen Windows Anwendung. Es stellt Methoden auf verschiedenen Ebenen bereit, und Sie müssen sie zuerst konfigurieren, um Methoden auf allen Ebenen verfügbar zu machen.

Vorbereitungen

Fügen Sie hinzu Windows Plugin aus dem Plugins-Manager, bevor Sie den Connector verwenden. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Stellen Sie mindestens einen sicher Windows Anwendung ist geöffnet oder aktiv.

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Connectors** > **Windows-Connector**an.
2. Ziehen Sie Windows Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer.
3. Klicken Sie unter dem Knoten Globale Objekte mit der rechten Maustaste auf den Connector.
4. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **VERFÜGBARE WINDOWS** Liste das erforderliche Anwendungsfenster auswählen.

   Tipp:
   Wenn das Fenster nicht in der Liste angezeigt wird, klicken Sie auf das Aktualisierungssymbol ( ).

6. Klicken Sie Auf **Fenster Hinzufügen** .
7. Klicken Sie im Abschnitt WINDOWS mit der rechten Maustaste auf den Namen des Fensters.
8. Klicken Sie Auf **Element Hinzufügen** .
9. Verwenden Sie das Kontextdialogfeld, um Elemente zu erfassen.
   Informationen zur Verwendung des Kontextdialogs finden Sie unter Verwenden Sie das Dialogfeld „Element erfassen“.

Wichtig:
Wenn die Sprache Ihres Microsoft Windows-Computers nicht englisch ist, wird beim Klicken auf den Vorschaubereich Zielobjekte eine Fehlermeldung über unbehandelte Ausnahmen angezeigt. Klicken Sie Auf **Ok** Im Fehlermeldungsfeld, um mit der Konfiguration des Connectors fortzufahren.

Windows Connector-Methoden

Die Windows Methoden in RPA Desktop Design Studio Interagieren Sie mit Windows Anwendungen zum Ausführen verschiedener Aufgaben. Der -Connector stellt Methoden auf verschiedenen Ebenen von bereit Windows Anwendungen.

Windows Connector-Methodenebenen

Methoden auf Connector-Ebene

Methoden auf Fensterebene

Methoden auf Elementebene

Methoden auf Connector-Ebene

Hauptfenster schließen

Schließt das aktive Fenster der Anwendung.

GetMainWindowHandle

Ruft die Handle-ID des aktiven Fensters der Anwendung ab.

GetMainWindowTitle

Ruft den Titel des aktiven Fensters der Anwendung ab.

SetWorkingDirectory

Legt das Arbeitsverzeichnis der Anwendung für alle Dateivorgänge über die Anwendung fest, die im angegebenen Verzeichnis ausgeführt werden sollen.

Eingabe

Pfad

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Start

Startet die Anwendung.

Eingabe

Pfad Args

Beenden

Beendet die Anwendung.

Methoden auf Fensterebene

Fokus

Legt den Fokus auf ein Fenster fest, das inaktiv, minimiert oder im Hintergrund ist.

GetFields

Gibt die Daten in den Formularfeldern des Bildschirms zurück. Sie müssen die Methode konfigurieren, bevor Sie verwenden.

Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die Formularelemente aus.
3. Aktualisieren Sie den Formularelement-Datentyp.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Ausgabe

Formularelementdaten

GetScreenShot

Erfasst den Screenshot des Bildschirms.

Ausgabe

Rückgabe (Bitmap)

Ist erstellt

Gibt die boolesche Antwort zurück, abhängig davon, ob ein bestimmtes Fenster den Regeln entspricht, die im Abschnitt „UNTERGEORDNETE ELEMENTE ABGLEICHEN“ des Konfigurationsfensters festgelegt sind.

Eingaben

Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente

Ausgaben

Rückgabe (Boolescher Wert)

Maximieren

Maximiert das Fenster.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Minimieren

Minimiert das Fenster.

SendKeys

Simuliert Tastenanschläge auf Webseiten und Fenstern.

Eingaben

Keys

ClearExistingValue (boolescher Wert)

TypeDelay

Felder festlegen

Legt Daten in Formularfeldtypen fest. Um die Formularfelder festzulegen, müssen Sie zuerst die Methode konfigurieren. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die Formularelemente aus.
3. Aktualisieren Sie den Formularelement-Datentyp.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Eingabe

Formulardatenfeld

Warten auf Erstellen

Legt die Verzögerung vor dem Laden einer Webseite oder eines Fensters fest.

Eingaben

TimeoutInSeconds

Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente

Ausgaben

Rückgabe (Boolescher Wert)

Methoden auf Elementebene

Diese Methoden werden verfügbar gemacht, wenn Sie im Projekt-Explorer unter Globale Objekte auf ein Anwendungselement doppelklicken.

Klicken

Führt einen Klickvorgang aus.

Ist erstellt

Überprüft, ob ein Element den Regeln entspricht, die im Fenster „UNTERGEORDNETE ELEMENTE ABGLEICHEN“ festgelegt sind.

Ausgaben

Rückgabe (Boolescher Wert)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SendKeys

Simuliert Tastenanschläge auf Webseiten und Fenstern.

Eingaben

Schlüssel (Zeichenfolge)

ClearExistingValue

TypeDelay (doppelt)

SetPassword

Automatisieren Sie die sichere Eingabe des Passworts in das Passwortfeld von Windows Anwendung.

Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

SetPassword-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
Passwort	Akzeptiert das Passwort als gesicherte Zeichenfolge.	Daten In	Gesicherte Zeichenfolge	Keine	Ja	Da das Passwort als gesicherte Zeichenfolge akzeptiert wird, wird die Länge der Zeichenfolge nur angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Parameter klicken und dann auf klicken **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetPassword-Methodenparameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Standardwert	Obligatorisch	Notizen
UseSendKeys	SendKeys ist eine Methode, mit der Tastatureingaben wie Zeichen, Zahlen und Symbole an Textfelder in einer Anwendung gesendet werden.	Daten In	Boolean	Falsch	Ja	**Tipp:** Wenn **SetPassword** Bei der Methode kann das Passwort nicht in das Passwortfeld eingegeben werden. Legen Sie den Wert auf fest **Wahr** Und führen Sie die Methode erneut aus.

Parameter von Windows Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Parameter von Windows Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter von Windows Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Argumente	Argumente, die als Anfangswerte übergeben werden sollen, um eine Anwendung zu starten.	Nein
Formulardatenfeld	Daten, die in den Formularfeldern des Elements festgelegt werden sollen.	Ja
Rückgabe (Bitmap)	Gibt das Screenshot-Bild des Bildschirms im Bitmap-Format zurück.	Nicht zutreffend
Pfad	Verzeichnispfad, in dem die anfänglichen Dateien zum Starten der Anwendung gespeichert werden.	Ja
Formularelementdaten	Gibt die erfassten Formularelementdaten zurück.	Nicht zutreffend

Geben Sie Eingaben für Parameter ein

Informationen zum Eingeben von Eingaben finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methodenparameter auf Anwendungsebene

Diese Parameter übergeben anwenderdefinierte Spezifikationen an die verschiedenen Anwendungen wie Java, Google Chrome , Windows , Und Mainframe. Basierend auf den Spezifikationen geben die Anwendungen eine Ausgabe zurück. Der Prozess ist Teil von Robotic Process Automation .

Methodenparameter auf Anwendungsebene

Parameter	Beschreibung	Obligatorisch?
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort auf die Anforderung zurück, ein inaktives Fenster als aktiv festzulegen. Erfolgreicher Vorgang gibt „wahr“ zurück.	Nicht zutreffend
Formulardaten	Gibt die erfassten Formularelementdaten zurück.	Nicht zutreffend
Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente	Option, um anzugeben, ob die Methode alle Elemente der Anwendung abgleicht, während die Terminalsitzung ausgeführt wird.	Nein
Aktion (Mausaktion)	Aktion, die das Mausgerät für die Java-Anwendung ausführt.	Nein
Keys	Akzeptiert Schlüssel, Tastenkombinationen oder spezielle Schlüssel, um ihre spezifischen Aktionen auszulösen. Beispiel: **STRG+A** Wählt den gesamten Text aus.	Ja
Rückgabe (Ganzzahl)	Gibt den Ganzzahlwert der Anzahl der offenen Java-Anwendungsinstanzen zurück.	Nicht zutreffend
ClearExistingValue	Löscht oder behält einen vorhandenen Wert in einem Feld bei, nachdem eine boolesche Antwort von „wahr“ oder „falsch“ akzeptiert wurde.	Nein
Schlüssel (Zeichenfolge)	Tastenkombinationen, die bestimmte Aktionen ausführen.	Ja
ClearExistingValues	Option, um anzugeben, ob die Methode einen vorhandenen Wert im Feld in der Java-Anwendung löscht.	Nein
TypeDelay	Option zum Festlegen einer Verzögerung, bevor die Methode ausgeführt wird.	Nein
XPos	Position der Java-Anwendung entlang der X-Achse.	Nein
YPos	Position der Java-Anwendung entlang der Y-Achse.	Nein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methodenparameter auf Anwendungsebene (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Obligatorisch?
Breite	Breite der Java-Anwendung entlang der X-Achse.	Nein
Höhe	Höhe der Java-Anwendung entlang der X-Achse.	Nein
TypeDelay	Verzögert die Ausführung der SendKeys-Methode in Sekunden. Geben Sie die Sekunden an.	Nein
TimeoutInSeconds	Zeit, bis zu der die Methode auf die Ausführung der Terminalsitzung wartet. Bei der Methode ist eine Zeitüberschreitung aufgetreten, wenn die Terminalsitzung nach der angegebenen Zeit nicht ausgeführt wird.	Nein
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort auf die Anforderung „WaitforCreate“ zurück. Wenn die Terminalsitzung vor der festgelegten Zeitüberschreitung ausgeführt wird, lautet der Wert **Wahr** .	Nicht zutreffend
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, die angibt, ob ein Fenster oder eine Webseite bereit ist, Anforderungen anzunehmen.	Nein
Zeitüberschreitung	Zeit, nach der die Wartezeit auf das Laden von Elementen abläuft.	Nein
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, die angibt, ob die Methode auf das Laden der Elemente gewartet hat.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob alle untergeordneten Elemente übereinstimmen.	Nicht zutreffend
Rückgabe (Ganzzahl)	Gibt den Ganzzahlwert von zurück Microsoft Windows-Handle.	Nicht zutreffend
Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente	Option, um anzugeben, ob die Anforderung allen Parametern des Fensters entspricht, während sie auf das Laden des Fensters wartet.	Nein
Parameter	Parameterwert für JavaScript.	Ja
Rückgabe (Bitmap)	Gibt den erfassten Screenshot des aktiven Java-Anwendungsfensters im Bitmap-Format zurück.	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methodenparameter auf Anwendungsebene (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Obligatorisch?
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob eine Java-Anwendung aktiv oder verfügbar ist.	Nicht zutreffend
Feld (Zeichenfolge)	Gibt die Daten im Formular- oder Textfeld zurück.	Nicht zutreffend
Übereinstimmungalle untergeordneten Elemente	Option, um anzugeben, ob die Methode alle Elemente der Anwendung abgleicht, während die Terminalsitzung ausgeführt wird.	Nein

Methodenparameter auf Elementebene

Diese Parameter übergeben anwenderdefinierte Spezifikationen an die Elemente in verschiedenen Anwendungen wie Java, Google Chrome , Windows , Und Mainframe. Basierend auf den Spezifikationen geben die Anwendungen eine Ausgabe zurück. Der Prozess ist Teil von Robotic Process Automation .

Methodenparameter auf Elementebene

Parameter	Beschreibung	Obligatorisch?
Rückgabe (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob die Regeln im Abschnitt „ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN“ übereinstimmen. Die Antworten sind „wahr“ oder „falsch“.	Nicht zutreffend
ClearExistingValue	Löscht oder behält einen vorhandenen Wert in einem Feld bei, nachdem eine boolesche Antwort von „wahr“ oder „falsch“ akzeptiert wurde.	Nein
TypeDelay	Verzögert die Ausführung der SendKeys-Methode in Sekunden. Geben Sie die Sekunden an.	Nein
Wert (Zeichenfolge)	Akzeptiert Schlüssel, Tastenkombinationen oder spezielle Schlüssel, um ihre spezifischen Aktionen auszulösen. Beispiel: **STRG+A** Wählt den gesamten Text aus.	Ja
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt eine Liste der Aktionen zurück, die Sie für ein Element ausführen können.	Nicht zutreffend
Zurück	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob die Aktion erfolgreich war.	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methodenparameter auf Elementebene (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung	Obligatorisch?
Aktion (Zeichenfolge)	Option zur Angabe der Aktion, die für die Methode ausgeführt werden soll.	Ja
Schlüssel (Zeichenfolge)	Akzeptiert Schlüssel, Tastenkombinationen oder spezielle Schlüssel, um ihre spezifischen Aktionen auszulösen. Beispiel: **STRG+A** Wählt den gesamten Text aus.	Nein
Rückgabe (Boolescher Wert)	Boolesche Antwort, ob die Klickmethode erfolgreich war.	Nicht zutreffend

Datenmodeller

Der Datenmodeller erstellt Vorlagen, indem er PDF- und XML-Dokumenten Felder oder Daten hinzufügt. Es bietet auch Methoden zum Klassifizieren der Vorlagen und zur Verwendung der erstellten Felder oder Daten.

- Informationen zur Verwendung des Daten-Modellers finden Sie unter Verwenden Sie die XmlTemplate-Komponente.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Verwenden Sie die XmlTemplate-Komponente

Erstellen Sie Vorlagen aus vorhandenen XML- oder PDF-Dokumenten, indem Sie den Dokumenten anwenderdefinierte Daten oder Felder hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die XmlTemplate-Komponente bietet auch Methoden zum Arbeiten mit den Vorlagen. Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Zeigen Sie die XmlTemplate-Methoden an.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Datenmodeller** > **XMLVorlage**an.
2. Ziehen Sie die XmlTemplate-Komponente unter Globale Objekte im Projekt-Explorer.
3. Klicken Sie auf , um den Knoten Globale Objekte zu erweitern.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf XmlTemplate.
5. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
6. Unter **VORLAGEN** Klicken Sie auf das Symbol Vorlagen hinzufügen ( ).
7. Klicken Sie auf die hinzugefügte Vorlage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine neue Vorlage wird standardmäßig in benannt Vorlagen-<number> Format. Sie können es aus dem Feld Name im Abschnitt EIGENSCHAFTEN IM XML-VORLAGEN-DESIGNER-Fenster umbenennen.

8. Um ein vorhandenes PDF- oder XML-Dokument in auszuwählen **XML-/PDF-Datei** Klicken Sie auf das Symbol XML- oder PDF-Datei laden ( ).
9. Wählen Sie die XML- oder PDF-Datei auf dem lokalen Laufwerk aus.
   In der Vorschau werden die Dokumentdaten unter den entsprechenden XML-Tags angezeigt.
10. Um der Datei ein Feld hinzuzufügen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das erforderliche XML-Tag.
11. Klicken Sie auf eine der folgenden Feldoptionen.
    - Text
    - Text-Array
    - Tabelle
    - XPath

    Sie haben die Vorlage erfolgreich aktualisiert, indem Sie Felder hinzugefügt haben.
12. **Wahlweise:** Geben Sie im Feld Name des Abschnitts EIGENSCHAFTEN einen anwenderdefinierten Namen für die von Ihnen hinzugefügte Vorlage an.
13. **Wahlweise:** Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Felder hinzuzufügen.
14. Schließen Sie das XML-VORLAGEN-DESIGNER-Fenster.

Zeigen Sie die XmlTemplate-Methoden an

Nach der Konfiguration des XmlTemplate-Connectors können Sie seine Methoden angeben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren zu **Datenmodeller > XMLVorlage**an.
2. Ziehen Sie den XmlTemplate-Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer.
3. Erweitern Sie den Knoten Globale Objekte.
4. Doppelklicken Sie auf den XmlTemplate-Connector.
   Die Methoden werden im Bereich „Objekt-Explorer“ angezeigt.

XmlTemplate-Connector-Methoden

Die XMLTemplate-Methoden klassifizieren die Vorlagen und rufen die Felder ab, die den Vorlagen hinzugefügt werden.

Clasify

Klassifiziert die erstellte Vorlage. Informationen zu den Schritten zum Erstellen von Vorlagen finden Sie unter Verwenden Sie die XmlTemplate-Komponente.

Sie müssen die Methode zuerst konfigurieren, bevor Sie sie ausführen. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die erforderliche Vorlage aus.
3. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabe

FilePath

Status

Vorlage

GetFields

Gibt die Felder zurück, die der Vorlage hinzugefügt wurden. Sie müssen die Methode konfigurieren, bevor Sie sie verwenden. Führen Sie zum Konfigurieren die folgenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Wählen Sie die erforderliche Vorlage aus.
3. Wählen Sie das entsprechende Feld aus.

   Mit jedem ausgewählten Feld wird ein Datenausgangsfeld hinzugefügt.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Parameter der XmlTemplate-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Parameter der XmlTemplate-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter der XmlTemplate-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
FilePath	Pfad zum PDF- oder XML-Dokument, das zum Erstellen von Vorlagen verwendet wird.	Ja
Status	Boolesche Antwort, die angibt, ob die Vorlage korrekt geladen wurde.	Nicht zutreffend
Vorlage	Vorlagenname, wie im XmlTemplate-Connector konfiguriert.	Ja

Eigenschaften der XmlTemplate-Methoden

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der XmlTemplate-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der XmlTemplate-Methoden

Eigenschaftsname	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der XmlTemplate-Methoden (Fortsetzung)

Eigenschaftsname	Beschreibung
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Allgemein

Die RPA Desktop Design Studio Allgemeine Komponenten automatisieren verschiedene Anwendungsfälle. Beispiele reichen von der Ausführung einer Datenbankabfrage bis zur Übergabe einer Variable.

Verwenden Sie die Komponente Bestätigen

Legen Sie eine Bestätigungsnachricht fest, die in einem Dialogfeld angezeigt wird, das Anwendereingaben erfordert, indem Sie die Komponente Bestätigen in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Bestätigungskomponente wird als Teil von verwendet Attended Robot Automatisierung. Verwenden Sie diese Komponente, um eine Bestätigung vom Anwender als Antwort auf eine Anwenderaktion anzufordern. Fordern Sie beispielsweise Anwendereingaben an, ob der Anwender eine Datei speichern möchte.

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Bestätigungskomponenten .

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **MessageBox**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Bestätigen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Bestätigungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Bestätigen Sie die Parameter für den Komponentenport

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten in	Nachricht	Zeichenfolge	Übernimmt die Bestätigungsnachricht von einer anderen Komponente.	Kein Standardwert	Ja
Daten aus	Zurück	Boolean	Gibt den booleschen Wert basierend auf der	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
			Anwendereingabe zurück. Bei „wahr“ hat der Anwender auf geklickt **Ok** . Andernfalls hat der Anwender auf „falsch“ geklickt **Falsch** .		

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Eingabekomponente

Richten Sie ein Anwendereingabedialog mit ein, indem Sie die Eingabekomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Eingabekomponente wird in verwendet Attended Robot Automatisierung.

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Bestätigungskomponenten .

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **MessageBox**an.
2. Ziehen Sie die Eingabekomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Eingabekomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Datenportparameter der Eingabekomponente

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten in	Nachricht	Zeichenfolge	Übernimmt die Überschrift des Anwendereingabedialogs aus einer anderen Komponente.	Kein Standardwert	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten aus	Zurück	Zeichenfolge	Gibt die im Formular eingegebene Eingabe zurück.	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Passwort eingeben“

Richten Sie ein Passworteingabeformular ein, indem Sie die Komponente „Passwort eingeben“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Komponente „Passwort eingeben“ wird in verwendet Attended Robot Automatisierungen.

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die Komponente „Passwort eingeben“ finden Sie unter Eigenschaften von Bestätigungskomponenten .

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **MessageBox**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Passwort eingeben“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Bereitstellen von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Passwort eingeben“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Datenportparameter der Passwortkomponente

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten in	Nachricht	Zeichenfolge	Übernimmt die Überschrift des Passworts aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Kein Standardwert	Nein
Daten aus	Zurück	Gesicherte Zeichenfolge	Gibt das im Formular eingegebene Passwort als gesicherte	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
			Zeichenfolge zurück.		

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Anzeigen

Zeigen Sie anwenderdefinierte Nachrichten als Teil von an Attended Robot Automatisierung durch Verwendung der Komponente „Anzeigen“ in RPA Desktop Design Studio

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In einer unterstützten Automatisierung kann beispielsweise eine Komponente eine Anwendereingabe auswerten und eine Nachricht anzeigen Falsches Geburtsdatum Über die Komponente Anzeigen.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Anzeigen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **MessageBox**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Anzeigen“ auf die Designoberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Anzeigen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Bestätigen Sie die Parameter für den Komponentenport

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in	Nachricht	Zeichenfolge	Verwendet die anwenderdefinierte Nachricht, die die Komponente anzeigt.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Variablenkomponente

Erstellen Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Variablenkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

Informationen zur Verwendung der Variablenkomponente finden Sie unter Erstellen und verwenden Sie eine Variable in RPA Desktop Design Studio.

Verwenden Sie die Komponente Try Catch

Erfassen Sie einen Fehler oder eine Ausnahme, der in einer Komponente in einer Automatisierung auftritt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die Try Catch-Komponente finden Sie unter Eigenschaften der Try Catch-Komponente .

Details zu den Problemen im Zusammenhang mit der Try Catch-Komponente finden Sie unter KB-artikel KB1123551 , KB-artikel KB1123552 , Und KB-artikel KB1123556 .

Sie können mehrere Instanzen der Try Catch-Komponente in einer Automatisierung verwenden, um Fehler aus anderen Komponenten entlang desselben Ausführungspfads zu verarbeiten. Wenn die Try Catch-Komponente einen Fehler oder eine Ausnahme in einer Komponente erfasst, wird die Automatisierung nach der fehlgeschlagenen Komponente nicht ausgeführt. Die Komponente „Try Catch“ gibt die Fehlermeldung zurück und kann optional einen alternativen Flow ausführen, der mit dem zugehörigen Port „On Error“ verbunden ist. Wenn eine Aktivität, die eine Try-Catch-Komponente enthält, eine andere Aktivität ohne Try-Catch-Komponente entlang desselben Ausführungspfads aufruft und nach ihrer Try-Catch-Komponente Fehler in der aufgerufenen Aktivität erkennen kann, falls vorhanden.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Versuchen Sie Es Mit Catch**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Try Catch auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Ports der Try Catch-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten oder Aktivitäten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Versuchen Sie es mit den Portparametern der Catch-Komponente

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Steuerung Aus	Nicht zutreffend	Wenn kein Fehler vorliegt, übergibt das Steuerelement an eine andere Komponente oder Aktivität.	Nicht zutreffend	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Bei Fehler	Nicht zutreffend	Übergibt die Steuerung an eine andere Komponente oder Aktivität, nachdem die Komponente „Erfassen versuchen“ einen Fehler erfasst hat. Verwenden Sie diesen Port, nachdem die Try Catch-Komponente einen Fehler oder eine Ausnahme erfasst hat und Sie eine andere Komponente in der aktuellen oder einer anderen Aktivität ausführen möchten.	Nicht zutreffend	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten Aus	Fehlermeldung	Zeichenfolge	Gibt die Fehlermeldung zurück.	Nicht zutreffend	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

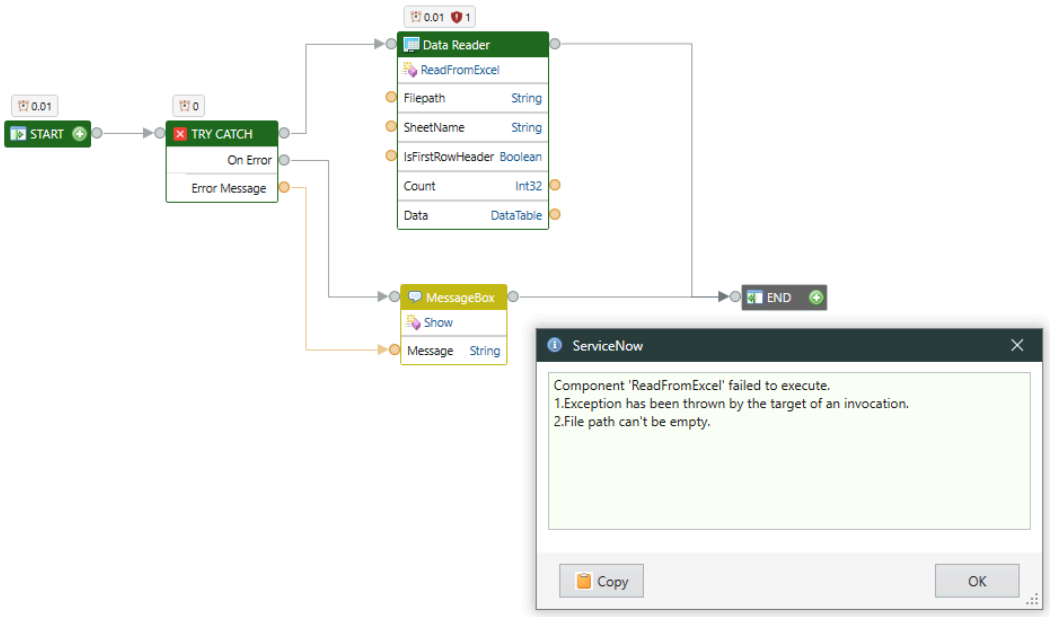
4. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und wählen Sie dann aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Hinweis:
Die Komponente „Try Catch“ funktioniert möglicherweise nicht wie erwartet mit der Komponente „Parallel“.

Example: Die Komponente „TRY CATCH“ erfasst den Fehler von der ReadFromExcel-Methode

Die Komponente „Try Catch“ erfasst den Fehler von der ReadFromExcel-Methode. Der Port „bei Fehler“ übergibt dann die Steuerung an die Komponente „Anzeigen“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verwenden Sie die Ausdruckskomponente

Führen Sie mathematische und logische Vorgänge mit verschiedenen Operanden und Operatoren aus, indem Sie die Ausdruckskomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio. Die Ausdruckskomponente unterstützt mehrere Operatoren und Funktionen, die Sie verwenden können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Ausdrücke mit Operatoren kombinieren, wobei jeder Operator eine Priorität hat. Die Prioritäten der Operatoren werden angegeben.

1. Primär
2. Unär
3. Leistung
4. Multiplikativ
5. Zusatz
6. Relational
7. Logisch

Die Ausdruckskomponente unterstützt mehrere Funktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Unterstützte Funktionen für die Ausdruckskomponenten.

Sie können die Eigenschaften für die Ausdruckskomponente konfigurieren.

Eigenschaften der Ausdruckskomponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.

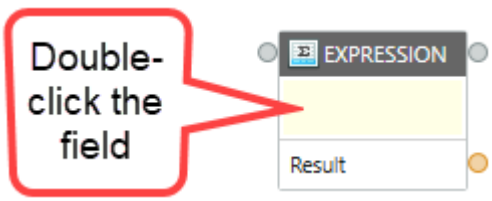
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Ausdruckskomponente (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Ausdruck**an.
2. Ziehen Sie die Ausdruckskomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Doppelklicken Sie auf das hellgelbe Feld, und geben Sie den Ausdruck



ein.
Für jeden Operanden wird dynamisch ein Datenport hinzugefügt. Wenn Sie beispielsweise den Ausdruck X +Y eingeben, werden zwei Daten in Ports für „X“ und „Y“ hinzugefügt. Die Daten in Ports akzeptieren Werte für die Operanden.

4. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
5. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Ausdruckskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

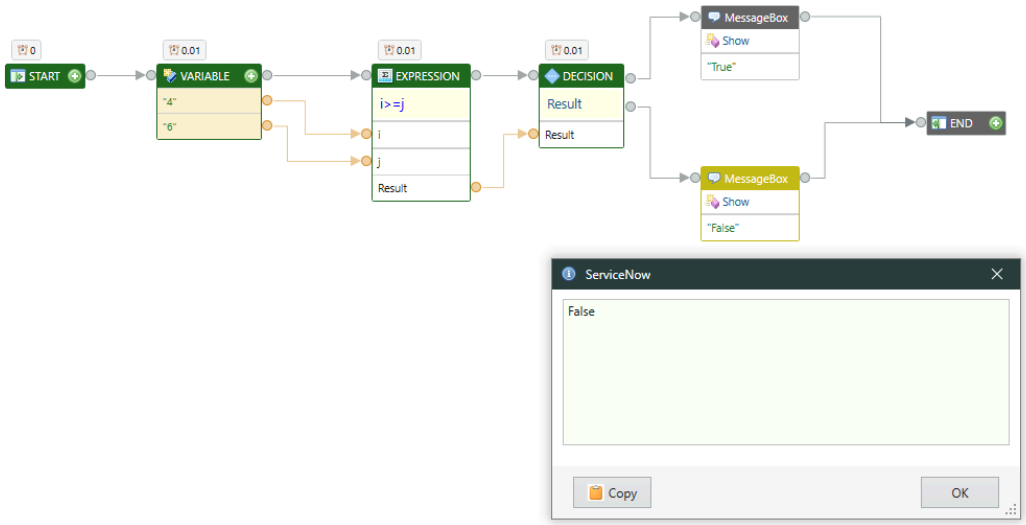
Portparameter der Ausdruckskomponente

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten in	Der Name des Ports ist mit dem Namen des Operanden identisch. Wenn beispielsweise X der Operand ist, lautet der Portname „X“.	Zeichenfolge	Verwendet den Wert des Operanden.	Kein Standardwert.	Ja
Daten aus	Ergebnis	Objekt	Gibt das Ergebnis des Ausdrucks zurück.	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

6. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example: Die Ausdruckskomponente führt einen mathematischen Vorgang zwischen zwei Operanden aus



Im Beispiel übergibt die Variablenkomponente die Ganzzahlwerte für die beiden in der Ausdruckskomponente festgelegten Operanden „i“ und „j“. Die Ausdruckskomponente verwendet die Werte und ermittelt, ob der Wert von i>=j. Das Ergebnis wird an die Entscheidungskomponente übergeben. Die Entscheidungskomponente übergibt das Ergebnis an die Komponente „Anzeigen“. Da im Beispiel der Wert von „i“ kleiner als „j“ ist, zeigt die Komponente „Anzeigen“ in einem Meldungsfeld „falsch“ an.

Verwenden Sie die Komponente „Suchfenster“

Legen Sie den Fokus auf verschiedene Fenster zurück, die inaktiv sind oder als Teil von im Hintergrund ausgeführt werden Robotic Process Automation Workflow in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Komponente „Fenster suchen“ identifiziert eine oder mehrere Regeln, die einem Fenster zugeordnet sind, und verwendet später die Regeln, um den Fokus auf das Fenster zurückzusetzen. Die Komponente gibt auch das Fenster-Handle des Fensters zurück.

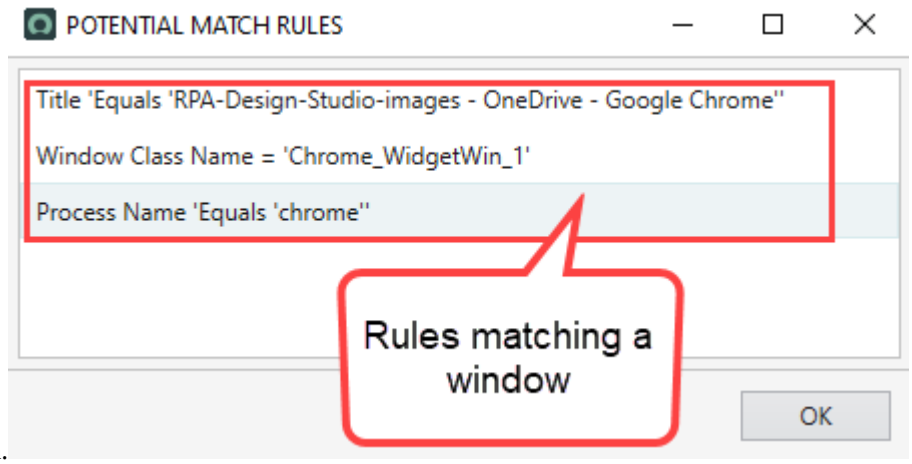
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Suchfenster“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Suchfenster**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Suchfenster“ auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Klicken Sie auf das Symbol für das Erfassungsfenster ( ) Und legen Sie es in das Fenster ab, das Sie suchen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Fenster „POTENZIELLE ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN“ werden die Regeln angezeigt, die dem Fenster entsprechen.



5. Wählen Sie eine Regel aus, indem Sie auf die Regel klicken.

> **Tipp:**
> Um mehr als eine Regel auszuwählen, drücken Sie die Umschalttaste, und klicken Sie auf die Regeln.

6. Klicken Sie im Fenster POTENZIELLE ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN auf **OK** .
   Im Fenster „ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN FÜR SUCHFENSTER“ werden die Regeln angezeigt, die den erfassten Fenstern entsprechen.
7. Klicken Sie im Fenster „ÜBEREINSTIMMUNGSREGELN FÜR SUCHFENSTER“ auf **OK** .
8. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Suchfensterkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Portparameter der Fensterkomponente suchen

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in	Fokus festlegen	Boolean	Bei „wahr“ wird der Fokus auf das Fenster festgelegt, andernfalls wird das Fenster im Hintergrund ausgeführt.	Ja
Steuerung aus	Fehlgeschlagen	Nicht zutreffend	Wenn die Komponente nicht ausgeführt werden kann, übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein
Daten aus	Fenster-Handle	Ganzzahl	Gibt das Fenster-Handle zurück.	Nicht zutreffend.

9. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Parallel

Führen Sie mehrere Komponenten in einer Sequenz aus, um mehrere Aktionen auszuführen. Die Komponente „Parallel“ stellt mehrere Threads bereit, die mehrere Komponenten als Teil eines ausführen können Robotic Process Automation In RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können beispielsweise zwei Threads festlegen. In Thread 1 startet die Komponente Google Chrome Fenster mit der START-APP-Komponente und in Thread 2 verwendet die Komponente „Schlüssel senden“, um eine URL einzugeben.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Parallel“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Parallel**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Parallel auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol Thread hinzufügen ( ).
   Der Steuerungsausgang-Port des Threads übergibt die Steuerung und führt die nächste Komponente aus.
4. Wiederholen Sie den Schritt, um weitere Threads hinzuzufügen.
5. Erstellen Sie mehrere Workflows, indem Sie eine oder mehrere Komponenten mit den Threads verbinden.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der parallelen Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portparameter der Fensterkomponente suchen

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Thread	Nicht zutreffend	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente aus dem Thread.	Ja

Wenn Sie die parallele Komponente verwenden, um Aufgaben über mehrere Threads hinweg auszuführen, verwenden Sie nicht dieselbe globale Objektinstanz über Threads hinweg. Dies kann die folgenden Probleme verursachen, z. B.:

- Rassenbedingungen: Gleichzeitiger Zugriff und Änderungen auf dasselbe Objekt können zu inkonsistenten oder unvorhersehbaren Ergebnissen führen.
- Datenbeschädigung: Mehrere Threads, die gemeinsam genutzte Daten ändern, können den Status des Objekts überschreiben oder beschädigen, was zu einem falschen Verhalten führt.
- Unerwartetes Verhalten: Ohne ordnungsgemäße Synchronisierung können Aktionen eines Threads die eines anderen beeinträchtigen oder in Konflikt mit denen eines anderen Threads stehen, was zu Fehlern oder Systeminstabilität führt.

Um die Thread-Sicherheit zu gewährleisten, erstellen Sie für jeden Thread eine separate Instanz des Objekts. Dies verhindert, dass Threads den freigegebenen Status ändern,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und stellt sicher, dass jeder Thread für sein eigenes unabhängiges Objekt ausgeführt wird.

7. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

> **Hinweis:**
> Die Komponenten „Schlüssel senden“ und „Maus“ in der Kategorie „Dienstprogramme“ funktionieren nicht mit der Komponente „Parallel“.

Verwenden Sie die Skriptkomponente

Erstellen und führen Sie anwenderdefinierte Visual Basic (VB)-Skripts aus, indem Sie die Skriptkomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

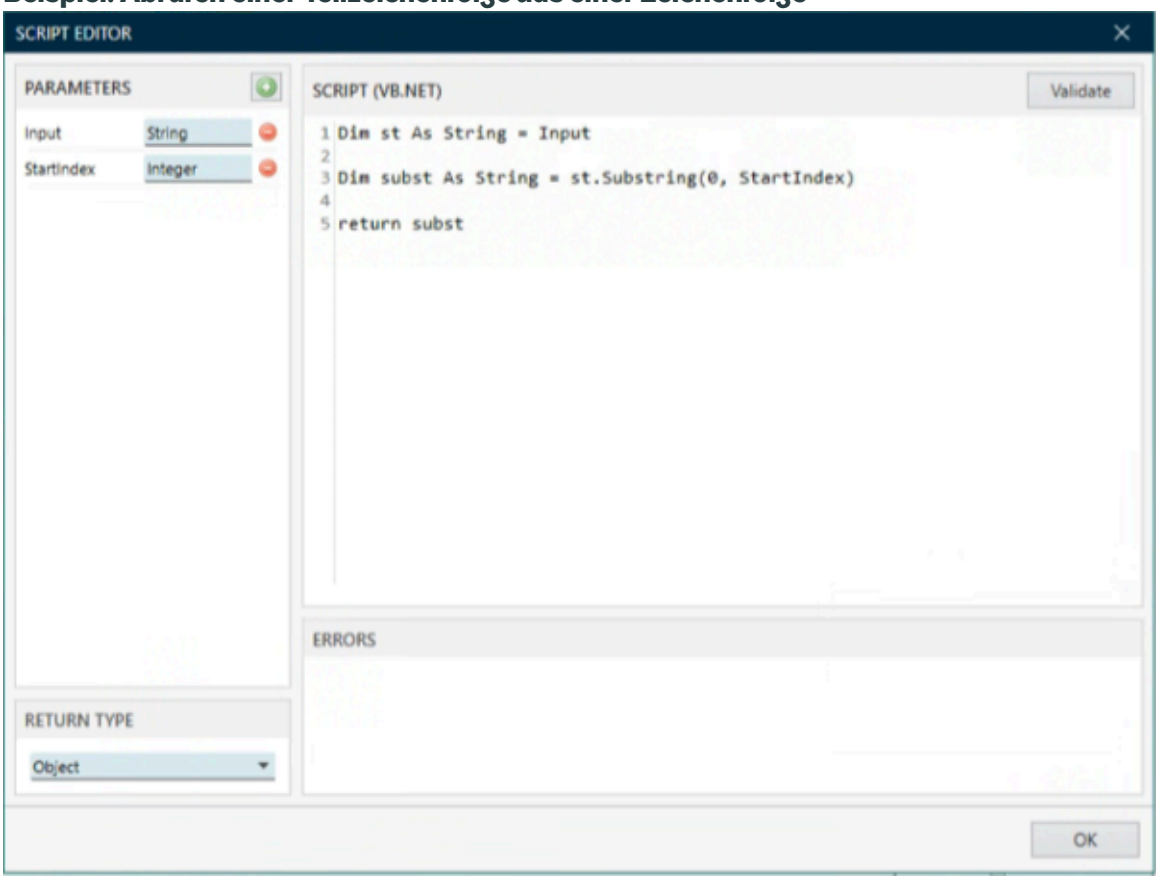
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Skriptkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Sie können diese Komponente verwenden, um Aktionen auszuführen, die nicht von vorhandenen RPA-Komponenten abgedeckt werden, oder Aktionen mehrerer Komponenten zu kombinieren.

Sie können beispielsweise eine Teilzeichenfolge aus einer Zeichenfolge abrufen, indem Sie das VB-Skript in der Skriptkomponente verwenden. Sie können die Zeichenfolge und die Position des Startzeichens angeben.

Beispiel: Abrufen einer Teilzeichenfolge aus einer Zeichenfolge



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Skript**an.
2. Ziehen Sie die Skriptkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Geben Sie unter der Überschrift SKRIPT (VB.NET) das anwenderdefinierte VB-Skript ein.
5. **Wahlweise:** Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem Skript Parameter hinzuzufügen.
   a. Klicken Sie auf das Symbol „Parameter hinzufügen“ ( ).
   b. Aktualisieren Sie den Datentyp des Parameters.
   c. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Parameter hinzuzufügen.
   Mit jedem Parameter, den Sie hinzufügen, wird ein Daten in Port hinzugefügt.
6. **Wahlweise:** Um den Ausgabedatentyp festzulegen, wählen Sie unter der Überschrift „RÜCKGABETYP“ den Datentyp aus.
7. Klicken Sie auf, um das Skript zu validieren **Validieren** .
   Fehler, falls vorhanden, werden im Abschnitt „FEHLER“ angezeigt. Sie müssen alle Fehler beheben, bevor Sie fortfahren.
8. Klicken Sie Auf **OK** Zum Schließen des SKRIPTEDITOR-Fensters.
9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Skriptkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Beschreibung	Porttyp	Obligatorisch?
Parameter	Geben Sie einen Wert für den Parameter ein, oder verwenden Sie den Wert aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Daten In	Nein Die Verbindung dieses Ports ist optional.
Zurück	Gibt die Ausgabe des Skripts zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Daten Aus	Ja. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

10. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SQL-Komponente

Schreiben Sie anwenderdefinierte SQL-Abfragen, um verschiedene Vorgänge auszuführen, indem Sie die SQL-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die SQL-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **SQL**an.
2. Ziehen Sie die SQL-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Schreiben Sie unter der Überschrift SKRIPT (SQL) die anwenderdefinierte SQL-Abfrage.
5. **Wahlweise:** Um der Abfrage einen Parameter hinzuzufügen, gehen Sie wie folgt vor.
   a. Klicken Sie auf das Symbol „Parameter hinzufügen“ ( ).
   b. Aktualisieren Sie den Datentyp des Parameters.
   c. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Parameter hinzuzufügen.
   Mit jedem Parameter, den Sie hinzufügen, wird ein Daten in Port hinzugefügt.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
8. Klicken Sie auf, um das Dialogfeld „PORTEIGENSCHAFTEN“ zu schließen **OK** .
9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SQL-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp
Verbindungsanbieter	Verwendet den Verbindungsanbieter der Datentabelle, der einer Anwendung die Kommunikation mit einer Datenbank ermöglicht. **Beispiel:** SqlClient, MySqlClient	Daten In
Verbindungszeichenfolge	Die Verbindungszeichenfolge hilft bei der Verbindung mit der erforderlichen Datenquelle mithilfe der Details, z. B. Servername, Anwendername und Passwort. Ersetzen Sie in den folgenden Verbindungszeichenfolgen für jeden Authentifizierungstyp die Platzhalterparameterwerte (Beispiel: <myUser> und <myPassword>) Mit ist-Werten: **Beispiel:** Für SQL-Authentifizierung:	Daten In

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp

	`Server=<MY_SERVER>;Database=<MyDatabase>;User Id=<myUser>;Password=<myPassword>;`
	
	Für Windows Authentifizierung:
	
	`Server=MY_SERVER;Database=MyDatabase;Trusted_Connection=True;`
	
	Für Oracle-Datenbank:
	
	`Data Source=MyTnsName;User Id=myUsername;Password=myPassword;`
	
	Für MySQL-Datenbank:
	
	`Server=MY_SERVER;Database=MyDatabase;User Id=myUsername;Password=myPassword;`
	
	Für ODBC-Datenbank:
	
	`Driver={SQL Server};Server=MY_SERVER;Database=MyDatabase;Uid=myUsername;Pwd=myPassword;`
	
	Für OLEDB-Datenbank:
	
	`Provider=SQLOLEDB;Data Source=MY_SERVER;Initial`	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp
	`Catalog=MyDatabase;User Id=myUsername;Password=myPassword;`	
Parameter	Übernimmt den Wert des Parameters aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Daten In
Datentabelle	Gibt die Datentabelle zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Daten Aus

10. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
11. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „App starten“

Starten oder starten Sie eine Anwendung oder Datei, indem Sie die Komponente „APP STARTEN“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „App starten“ konfigurieren.

Eigenschaften der START-APP-Komponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Höhe	Gibt die Höhe des gestarteten Anwendungsfensters an.
Links	Gibt den Speicherort der Anwendung an, die am linken Rand des Bildschirms gestartet wird.
Spline	Gibt den Speicherort der Anwendung an, die am oberen Rand des Bildschirms gestartet wird.
Breite	Gibt die Breite des gestarteten Anwendungsfensters an.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der START-APP-Komponente (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Max Wait Time in Seconds (Max. Wartezeit in Sekunden)	Maximale Zeit in Sekunden, bis das Bild oder die Anwendung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Standardwert beträgt 30 Sekunden.
Warten Sie Auf Start	Gibt die Wartezeit (in Sekunden) an, bevor die Aktion ausgeführt wird.
Status	Gibt den Status an, in dem die Windows-basierte oder webbasierte Anwendung gestartet wird. Die status sind normal, maximiert, minimiert, ausgeblendet oder anwenderdefinierter Standort.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **STARTEN SIE DIE APP**an.
2. Ziehen Sie die START-APP-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Start-App-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

STARTEN SIE die Portparameter der APP-Komponente

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten In	Dateipfad	Zeichenfolge	Übernimmt den Pfad zur Datei oder Anwendung auf dem lokalen Datenträger.	Kein Standardwert	Ja
Daten In	Argumente	Zeichenfolge	Verwendet die Argumente für den Pfad. Beispiel: Wenn Sie den lokalen Pfad zu angeben Google Chrome Browser, das Argument kann https://servicenow.com sein	Kein Standardwert	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten Aus	Fenster-Handle	Ganzzahl	Gibt das Fenster-Handle der Datei oder	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
			Anwendung zurück.		

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Text formatieren

Formatieren Sie den Text mithilfe von Variablenplatzhaltern und Zeilen- und Registerkartenvariablen mit der Komponente Text formatieren in RPA Desktop Design Studio. Sie können den Text und seine Positionen einfach aktualisieren, indem Sie einfach die Variablenplatzhalter sowie die Zeilen- und Registerkartenvariablen aktualisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtige Tipps, die Sie sich bei der Verwendung der Komponente „Text formatieren“ merken sollten, um die folgenden Ausnahmen zu vermeiden.

Fehlende Argumente

Dieses Problem tritt auf, wenn die Formatzeichenfolge mehr Platzhalter als die Anzahl der angegebenen Argumente enthält.

Beispiel:

- Formatzeichenfolge: {0} {1}
- Angegebene Argumente: „Hallo“

Die für dieses Problem angezeigte Fehlermeldung lautet „während der Ausführung ist ein Fehler aufgetreten. Komponente „Text formatieren“ konnte in der Aktivität „neue Aktivität“ nicht ausgeführt werden.“

Der Index (auf Null basiert) muss größer oder gleich Null und kleiner als die Größe der Argumentliste sein.

Die Lösung besteht darin, sicherzustellen, dass die Anzahl der Argumente mit der Anzahl der Platzhalter in der Formatzeichenfolge übereinstimmt:

„Hallo“

„Welt“

Richtige Argumentplatzierung

Der Index (auf Null basiert) muss größer oder gleich Null und kleiner als die Größe der Argumentliste sein.

Lösung:

Die Lösung besteht darin, sicherzustellen, dass die Anzahl der Argumente mit der Anzahl der Platzhalter in der Formatzeichenfolge übereinstimmt. Zum Beispiel:

- Formatzeichenfolge: `„Hallo“`
- Argument: `„Welt“`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In diesem Fall enthält die Formatzeichenfolge keine Platzhalter, daher sind keine Argumente erforderlich. Wenn Sie eine Formatzeichenfolge wie haben „Hallo, {0}! Willkommen bei {1}.“ , Müssen Sie zwei Argumente angeben, z. B. „Welt“ Und „ServiceNow“ .

Verwendung von literalen geschweiften Klammern in Formatzeichenfolgen

Problem: Geschweifte Klammern {} haben eine besondere Bedeutung bei der Zeichenfolgenformatierung und müssen bei Verwendung als literale Zeichen mit Escape-Zeichen versehen werden.

Beispiel für falsche Nutzung:

Formatzeichenfolge:

```
{
{0}
{1}
},
```

Fehlermeldung: Während der Ausführung ist ein Fehler aufgetreten. Die Komponente „Text formatieren“ konnte in der Aktivität „neue Aktivität“ nicht ausgeführt werden.

Eingabezeichenfolge hatte nicht das richtige Format

Die Lösung besteht darin, doppelte geschweifte geschweifte Klammern darzustellen:

```
{{
{0}
{1}
}},
```

Zu speichernde Regel:

- {{ Stellt ein Literal dar {
- }} Stellt ein Literal dar }

Sie können die Eigenschaften für die Komponente Text formatieren konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Text Formatieren**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Text formatieren auf die Design-Oberfläche.
3. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Text-Platzhaltervariable festzulegen.

   a. Klicken Sie auf das Symbol „Variable hinzufügen“ ( ).
   Für jede Variable, die Sie hinzufügen, wird ein Port „Daten in“ hinzugefügt.

   b. Informationen zum Konfigurieren des Variablenwerts finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

   c. **Wahlweise:** Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Variablen und Werte hinzuzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
5. Fügen Sie den Text in den TEXTFORMAT-EDITOR ein.
6. Fügen Sie den Text ein.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie die Variable „Zeilentrennzeichen \n“ oder „Registerkartentrennzeichen \t“ an entsprechenden Stellen im Text ein.
8. Fügen Sie die Textvariablen-Platzhalter an beliebiger Stelle innerhalb des Textkörpers ein.

   Tipp:
   Aktualisieren Sie den Platzhalterwert, um den Text zu aktualisieren.

9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Text formatieren“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Variable)	Übernimmt den Variablenwert aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Formatierte Ausgabe)	Gibt den formatierten Text zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

10. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Beenden

Brechen Sie eine Automatisierung ab, indem Sie die Komponente Beenden in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Beenden“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Verwenden Sie die Komponente Beenden in beaufsichtigten Automatisierungen, um die Automatisierungsausführung abzuschließen. Weitere Informationen zur eingebetteten Aufgabenautomatisierung finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Beenden**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Beenden auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Abschlusskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp	Obligatorisch?	Notizen
Nachricht	Übernimmt die Nachricht, wenn eine Automatisierung beendet wird. (Optional) Diese Nachricht wird auch im Prozessauftrag angezeigt.	Daten In	Zeichenfolge	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.	Wenn die boolesche Eingabe im Port „als Fehler markieren“ auf „wahr“ festgelegt ist, müssen Sie eine Nachricht angeben.
Als Fehler Markieren	Verwendet den booleschen Wert, der den Status des Prozessauftrags angibt. Bei „wahr“ lautet der Status des Prozessauftrags „Fehlgeschlagen“. Bei „falsch“ lautet der Status des Prozessauftrags „Erfolg“.	Daten In	Boolean	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.	Sie können den Status des Prozessauftrags unter anzeigen **Aufträge Verarbeiten** Registerkarte des jeweiligen Prozesses in der Instanz.
Bildschirm erfassen	Verwendet den booleschen Wert, der angibt, ob die Komponente den Screenshot erfasst, wenn eine Automatisierung nicht ausgeführt werden kann. Bei „wahr“ wird der Bildschirm	Daten In	Boolean	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.	Um den Screenshot anzuzeigen, führen Sie die folgenden Aktionen aus: **a.** Auf der **Design** Klicken Sie auf die Registerkarte **Anhängen > Remote-Protokoll** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

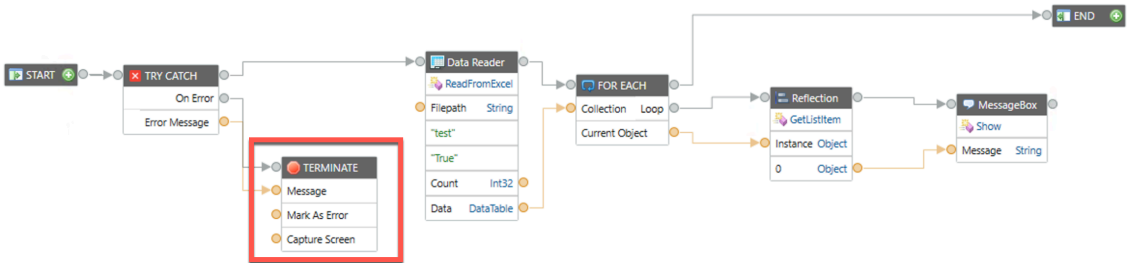
Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp	Obligatorisch?	Notizen
	zu diesem Zeitpunkt erfasst. Bei „falsch“ wird der Bildschirm nicht erfasst. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass **Nachverfolgung Der Ausführungsprotokolle** Die Einstellung ist in Ihrem Bot-Prozessdatensatz in RPA-Hub aktiviert. Wenn Flat File als Ausgabetyp ausgewählt ist, werden die Screenshots nicht erfasst.				**b.** Wählen Sie den erforderlichen Prozessauftrag aus, und klicken Sie auf **Protokolle Abrufen** . **c.** Klicken Sie Auf **Wiedergabeprotokoll** . Im Fenster „Ausführungsprotokoll“ wird der Screenshot angezeigt.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example:
Beispielsweise werden im Automatisierungs-Workflow, der das Lesen von Daten aus einer Excel erfordert, für jede Schleife und GetListItem-Komponenten verwendet, um Daten aus der DataTable zu extrahieren und in einem Nachrichtenfeld anzuzeigen. Wenn beim Lesen der Daten aus Excel ein Fehler auftritt, können Sie die Komponente „Try Catch“ verwenden, um die Ausnahme zu verarbeiten, und die Komponente „Beenden“, um die Automatisierung zu beenden. Die Fehlermeldung wird auch im Prozessauftrag angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verwenden Sie die Komponente „Fehler auslösen“

Lösen Sie während des Automatisierungsprozesses eine Ausnahme aus, um anzugeben, dass ein falsches Ereignis aufgetreten ist, indem Sie die Komponente „Fehler auslösen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Fehler auslösen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.

Prozedur

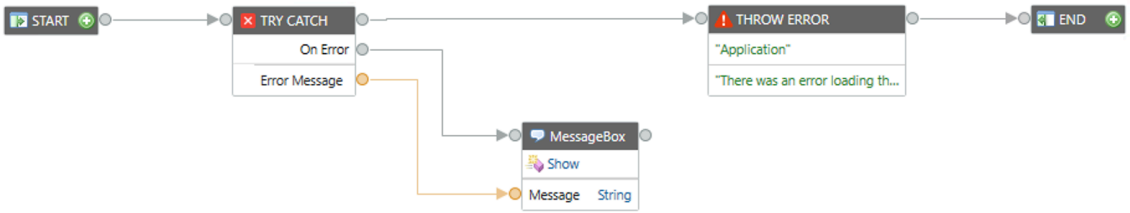
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Fehler auslösen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Fehler auslösen“ auf die Design-Oberfläche.
3. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Versuchen Sie Es Mit Catch**an.
4. Ziehen Sie die Komponente Try Catch auf die Design-Oberfläche.
5. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **MessageBox** > **Anzeigen**an.
6. Ziehen Sie die Komponente „Anzeigen“ auf die Designoberfläche.
7. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Fehler auslösen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle und Abbildung beschrieben.

Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
Ausnahmetyp	Geben Sie die Kategorie des aufgetretenen Fehlers an. (Optional) Beispiel: Anwendung.	Daten In	Zeichenfolge
Nachricht	Geben Sie eine detaillierte Beschreibung des Fehlers an, in der das Problem und die Lösungsvorschläge erläutert werden. (Optional) Beispiel: „Beim Laden der Anwendung ist ein	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

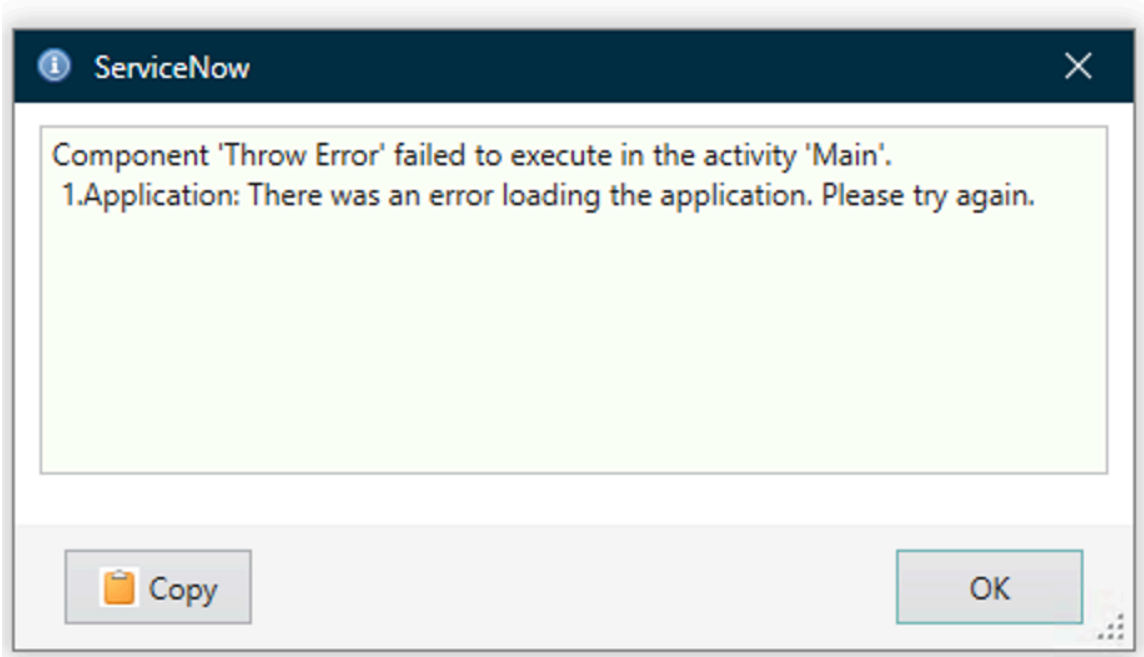
Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
	Fehler aufgetreten. Versuchen Sie es erneut.“		

Fehlerkomponente auslösen



8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie auf **Ausführen** Auf der Registerkarte Design.

Fehlerkomponentenergebnis auslösen



Verwenden Sie die Komponente Warten auf Zeit

Legen Sie eine Wartezeit fest, indem Sie die Komponente auf Zeit warten in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Sehen Sie sich dieses Video an, um zu erfahren, wie Sie die Komponente „auf Zeit warten“ verwenden.

https://player.vimeo.com/video/1081541198?h=84930f80a1&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Komponente auf Zeit warten an beliebiger Stelle in einer Automatisierung verwenden. Abhängig von der konfigurierten Wartezeit wartet die Automatisierung, nachdem die Komponente vor der Komponente „Warten auf Zeit“ ausgeführt wurde.

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die Komponente „auf Zeit warten“ finden Sie unter Eigenschaften der Wartekomponenten.

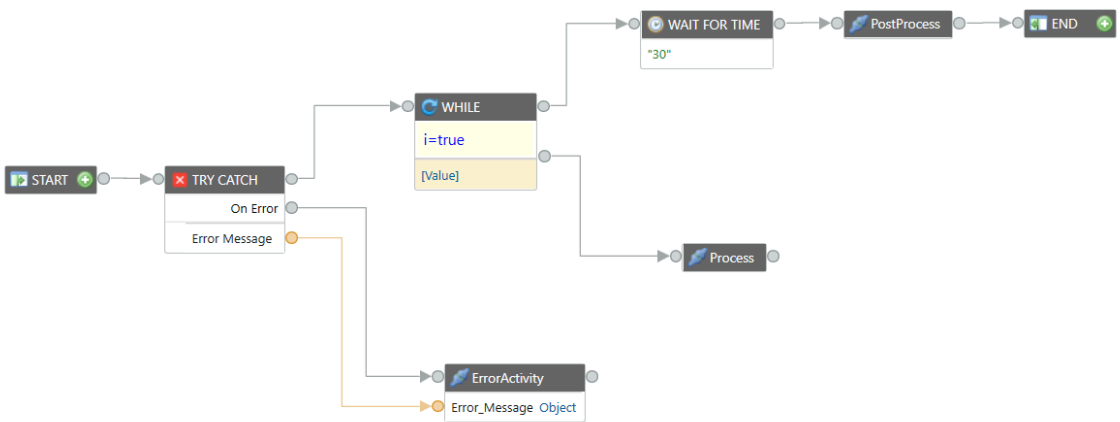
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** .
2. Ziehen Sie die Komponente Warten auf Zeit auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Festlegen der Wartezeit finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „auf Zeit warten“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck	Obligatorisch?	Notizen
Daten In	Wartezeit (Sekunden)	Ganzzahl	Nimmt die Wartezeit in Anspruch.	Ja	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Legen Sie eine Wartezeit in einer Automatisierung fest



Im Beispiel wird die WHILE-Komponente ausgeführt, während der Wert von „i“ „wahr“ ist. Die Komponente „Wartezeit“ wird zwischen der Komponente „While“ und der Komponente „Nachverarbeitung“ platziert. Die Komponente „Warten auf Zeit“ setzt eine Wartezeit von 30 Sekunden voraus, bevor die Komponente „Nachverarbeitung“ ausgeführt wird.

Unterstützte Funktionen für die Ausdruckskomponenten

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Funktionen für die Ausdruckskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Funktionen für die Ausdruckskomponenten

Name	Beschreibung	Monatlich	Ergebnis
Abs	Gibt den absoluten Wert einer angegebenen Zahl zurück.	Abs	1
Acos	Gibt den Winkel zurück, dessen Kosinus die angegebene Zahl ist.	Acos	(1)
Asin	Gibt den Winkel zurück, dessen Sinus die angegebene Zahl ist.	Asin (0)	0
Atan	Gibt den Winkel zurück, dessen Tangente die angegebene Zahl ist.	Atan(0)	0
Obergrenze	Gibt die kleinste Ganzzahl zurück, die größer oder gleich der angegebenen Zahl ist.	Obergrenze (1,5)	2
Cos	Gibt den Kosinus des angegebenen Winkels zurück.	Cos(0)	1
Verwendbar Bis	Gibt auf die angegebene Leistung erhöht zurück.	Verwendbar Bis (0)	1
Stockwerk	Gibt die größte Ganzzahl kleiner oder gleich der angegebenen Zahl zurück.	Stockwerk (1,5)	1
IEEERemainder	Gibt den Rest zurück, der sich aus der Division einer angegebenen Zahl durch eine andere angegebene Zahl ergibt.	IEEERemainder(3, 2)	-1
Protokoll	Gibt den Logarithmus einer angegebenen Zahl zurück.	Protokoll(1, 10)	0
Log10	Gibt den Basis-10-Logarithmus einer angegebenen Zahl zurück.	Log10(1)	0
Max.	Gibt die größere von zwei angegebenen Zahlen zurück.	Max.(1, 2)	2
Min.	Gibt die kleinere von zwei Zahlen zurück.	Min.(1, 2)	1
Pow	Gibt eine angegebene Zahl zurück, die auf die angegebene Leistung erhöht wurde.	Pow(3, 2)	9

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Funktionen für die Ausdruckskomponenten (Fortsetzung)

Name	Beschreibung	Monatlich	Ergebnis
Runden	Rundet einen Wert auf die nächste Ganzzahl oder die angegebene Anzahl von Dezimalstellen. Das Verhalten der MID-Zahl kann mithilfe von EvaluateOption.RoundAwayFromZero während der Erstellung des Ausdrucksobjekts geändert werden.	Rund(3,222, 2)	3.22
Unterzeichnen	Gibt einen Wert zurück, der das Zeichen einer Zahl angibt.	Signieren (-10)	-1
Sin	Gibt den Sinus des angegebenen Winkels zurück.	Sin(0)	0
Sqrt	Gibt die Quadratwurzel einer angegebenen Zahl zurück.	Sqrt(4)	2
Tan	Gibt die Tangente des angegebenen Winkels zurück.	Tan(0)	0
Kürzen	Berechnet den integralen Teil einer Zahl.	Kürzen (1,7)	1
NBerechnung	NCalc ist ein Auswertungsgerät für mathematische Ausdrücke in .NET. Mit dieser Funktion können Sie jeden Ausdruck analysieren und sein Ergebnis auswerten. Dies umfasst statische oder dynamische Parameter oder anwenderdefinierte Funktionen.	Weitere Informationen finden Sie unter https://github.com/ncalc/ncalc/wiki	

Eigenschaften der allgemeinen Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der allgemeinen Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Bestätigungskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Bestätigungskomponenten (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Eigenschaften der Try Catch-Komponente

Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

ITSM-Connector

Die ITSM Connector besteht aus zwei Connectors: Dem Windows Management Instrumentation (WMI) und PowerShell. Mit dem WMI-Connector können Sie mit interagieren Windows Betriebssystem, um wichtige Informationen zu erhalten, und mit dem PowerShell-Connector können Sie verschiedene Aktionen für IT-Services ausführen.

- Informationen zur Verwendung der ITSM-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

PowerShell-Connector-Methoden

Die PowerShell-Connector-Methoden fungieren als Schnittstellen mit Microsoft PowerShell zum Senden von Anforderungen und zum Abrufen von Antworten in RPA Desktop Design Studio.

CreateShell

Fungiert als Schnittstelle zum Übergeben Ihrer Eingaben in Form von Befehlen und Skripts. Die CreateShell-Methode ist die erste Methode, die Sie verwenden müssen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufrufbefehl

Führt Befehle und Skriptblock auf lokalen oder Remote-Computern aus und ruft die Ausgabe einschließlich Fehlern ab, falls vorhanden.

Hinweis:
Sie müssen die CreateShell-Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Eingabe

Befehl (Zeichenfolge)

Ausgabe

Zurück

Aufrufskript

Führt ein Skript auf lokalen oder Remote-Computern aus und ruft die Ausgabe ab.

Hinweis:
Sie müssen die CreateShell-Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Eingabe

Skript

Ausgabe

Zurück

PSObjectToString

Akzeptiert PowerShell-Objekte aus anderen Methoden oder Komponenten und konvertiert sie in eine Zeichenfolge.

Eingaben

PSObject

GetValuesByProperty

Akzeptiert ein PowerShell-Objekt und ruft die Werte der verschiedenen Eigenschaften ab.

Eingaben

PSObject

Ausgabe

Rückgabe (Zeichenfolge)

Trennen

Trennt die Verbindung zur PowerShell.

Serialisieren

Akzeptiert ein PowerShell-Objekt und gibt das Objekt als Zeichenfolge zurück.

Eingabe

PSObject

Ausgabe

Rückgabe (Zeichenfolge)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter der PowerShell-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Parameter von Microsoft PowerShell-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter der PowerShell-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Befehl (Zeichenfolge)	Befehl, der auf lokalen oder Remote-Computern ausgeführt werden soll.	Ja
Zurück	Ausgabe des Befehls als Sammlung.	Nicht zutreffend
Skript	Skript, das auf lokalen oder Remote-Computern ausgeführt werden soll.	Ja
Zurück	Ausgabe des zurückgegebenen Skripts.	Nicht zutreffend
PSObject	Übernimmt das PowerShell-Objekt aus einer zuvor ausgeführten Methode.	Ja
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt die Werte der Eigenschaften im PowerShell-Objekt zurück.	Nicht zutreffend
PSObject	Daten in Form eines PowerShell-Objekts.	Ja
Rückgabe (Zeichenfolge)	Gibt das PowerShell-Objekt als Zeichenfolge zurück.	Nein

Eingabeparameterwerte

Informationen zur Eingabe der Parameterwerte finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

WMI-Connector-Methoden

Die Connector-Methoden für Windows Management Instrumentation (WMI) fungieren als Schnittstellen mit dem WMI, um verschiedene Anforderungen zu senden und Antworten in zu erhalten RPA Desktop Design Studio.

Connect

Stellt eine Verbindung mit dem WMI her. Sie müssen diese Methode zuerst ausführen, bevor Sie eine andere Methode ausführen.

Eingabe

Hostname

Anwendername

Passwort

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetDiskDetails

Gibt die Datenträgerdetails zurück, z. B. Name, Hersteller, Modell und Medientyp eines lokalen Computers oder Remote-Computers.

Ausgabe

Hashtabelle

GetEnvironmentValue

Gibt die Umgebungsvariablen-Werte auf den lokalen Computern oder Remote-Computern zurück.

Eingabe

Var

Ausgabe

Zurück

GetProcessesByCpuUsage

Gibt die CPU-Auslastung durch alle Prozesse auf dem Remote- oder lokalen Computer zurück.

Ausgabe

Zurückgeben (Sortiertes Wörterbuch)

GetProcessesByMemUsage

Ruft die Arbeitsspeichernutzung durch alle Prozesse auf dem Remote- oder lokalen Computer ab.

Ausgabe

Zurückgeben (Sortiertes Wörterbuch)

PageFaultsPerSecond

Ruft die Gesamtanzahl der Seitenausnahmen pro Sekunde ab. Gibt die Seitenausnahmen als Objekte zurück.

Ausgabe

Zurück

PageFilePercentUsage

Ruft die Nutzung von Seitendateien durch lokale oder Remote-Computer als Prozentsätze ab. Gibt die Seitenprozentsätze als Objekte zurück.

Ausgabe

Zurück

PercentMemory-Nutzung

Gibt den Prozentsatz des Gesamtspeichers zurück, der auf den lokalen oder Remote-Computern verwendet wird. Gibt die Prozentsätze als Objekte zurück.

Ausgabe

Zurück

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozentuale ProzessorNutzung

Ruft den Prozentsatz der Gesamtprozesse ab, die auf den lokalen oder Remote-Computern verwendet werden. Gibt die Prozentsätze als Objekte zurück.

Ausgabe

Zurück

Abfrage

Fragt einen lokalen oder Remote-Computer ab, indem die Klasse und der Filter angegeben werden.

Eingabe

Klasse

Filter

Ausgabe

Zurück

TotalPhysicalMemory

Stellt den insgesamt verfügbaren physischen Arbeitsspeicher bereit. Gibt die Ausgabe als Objekt zurück.

Verfügbar MByte

Stellt die insgesamt verfügbaren Megabyte bereit.

Ausgabe

Zurück

Parameter für WMI-Connector-Methoden

Mit den Parametern für die Connector-Methoden für Windows Management Instrumentation (WMI) können Sie anwenderdefinierte Eingaben an WMI senden, um im Rahmen einer Automatisierung verschiedene Aktionen wie Datenträgerdetails, Umgebungswert, CPU-Auslastung usw. auszuführen Workflow In RPA Desktop Design Studio.

Parameter für WMI-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Hostname	Hostname des lokalen Computers oder Remote-Computers.	Ja
Anwendername	Anwendername des Hosts.	Ja
Passwort	Passwort für die Verbindung mit dem lokalen oder Remote-Host.	Ja
Hashtabelle	Datenträgerdetails auf dem lokalen oder Remote-Computer in Form einer Hash-Tabelle.	Nicht zutreffend
Var	Name der Umgebungsvariablen.	Ja
Zurück	Umgebungsvariablenwert.	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter für WMI-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung	Obligatorisch?
Klasse	Klasse als Eingabe.	Ja
Filter	Filter als Eingabe.	Ja
Zurückgeben (Sortiertes Wörterbuch)	Gibt die Speicherauslastungswerte als Schlüssel-Wert-Paare in einem sortierten Wörterbuch zurück.	Nicht zutreffend
Zurückgeben (Sortiertes Wörterbuch)	Gibt die CPU-Nutzungswerte als Schlüssel-Wert-Paare in einem sortierten Wörterbuch zurück.	Nicht zutreffend
Zurück	Gibt die Nutzungswerte von Systemdateien in zurück Windows Als Objekte.	Nicht zutreffend
Zurück	Gibt die Seitenfehlerwerte pro Sekunde als Objekt zurück.	Nicht zutreffend
Zurückgeben (Objekt)	Gibt die Auslastung des Arbeitsspeichers in Prozent als Objekt zurück.	Nicht zutreffend
Zurück	Gibt die Nutzungswerte des Prozessors in Prozent als Objekte zurück.	Nicht zutreffend
Zurück	Gibt den verfügbaren Arbeitsspeicher in Byte als Ganzzahlen zurück.	Nicht zutreffend
Zurück	Abfrageergebnis als Objekt.	Nicht zutreffend

Eingabeparameterwerte

Informationen zur Eingabe der Parameterwerte finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Schleifen

Die Schleifen bieten eine Reihe von Komponenten, die die Konzepte von Schleifen für jede und während als Teil einer Automatisierung implementieren Workflow In RPA Desktop Design Studio.

Verwenden Sie die Pausenkomponente

Unterbrechen Sie eine Schleife jederzeit mit der Unterbrechungskomponente im RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Pausenkomponente konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Unterbrechungskomponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Nachricht	Anwenderdefinierte Nachricht für den Anwender.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Schleifen** > **Pause**an.
2. Ziehen Sie die Unterbrechungskomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie den Steuerungs-Port der Pausenkomponente mit dem entsprechenden Port der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Steuerung In	Steuerung In	Nicht zutreffend	Übernimmt die Eingabe von einer anderen Komponente, wenn die definierte Bedingung erfüllt ist.	Nicht zutreffend	Ja

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie für jede Komponente

Durchlaufen Sie jedes Element in einer Sammlung in der Reihenfolge von zuerst bis zuletzt, indem Sie für jede Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio. Die Sammlung kann ein Array, eine Liste oder eine Tabelle sein.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für für für jede Komponente konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von für jede Komponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Verzögerung für jede Ausführung (Sekunden)	Angegebene Verzögerung, bevor ein Element im Objekt, Array oder einer Liste ausgeführt wird.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Schleifen** > **For Each**an.
2. Ziehen Sie für jede Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports des für jede Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten In	Sammlung	Objekt	Verwendet die Sammlung als Eingabe.	Kein Standardwert	Ja
Daten Aus	Aktuelles Objekt	Objekt	Gibt jedes Element aus der Sammlung zurück.	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Example: Für jede Schleifenkomponente

Verwenden Sie eine für jede Schleifenkomponente, um die Bereitstellung von Anwenderaccounts zu automatisieren. In diesem Szenario liest ein Robot eine Excel-Datei, die Anwenderaccount-Anforderungen enthält. Jede Zeile in der Datei enthält Informationen wie Anwendername, E-Mail-Adresse, Rolle und Abteilung. Der Robot verarbeitet jede Anforderung, indem er den Anwenderaccount erstellt, die entsprechende Rolle zuweist und eine Benachrichtigung an den Abteilungsmanager sendet.

1. Verwenden Sie **Datentabelle** Connector zum Importieren von Zeilen aus der Excel-Datei.
2. Ziehen Sie A **Für Jeden** Komponente auf der Designoberfläche, die über die Liste der Anforderungsdatensätze iteriert werden soll.
3. Innerhalb der Schleife:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Extrahieren Sie Felder aus dem aktuellen Datensatz.
- Navigieren Sie zur Anwenderverwaltungsoberfläche, und geben Sie die Details ein.
- Übermitteln Sie das Formular, um den Anwenderaccount zu erstellen.
- Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung mit den Account-Details an den entsprechenden Abteilungsmanager.

Verwenden Sie die Komponente für Schleife

Führen Sie wiederholt einen Code aus, um Aufgaben wiederholter Art mit der Komponente für Schleife in auszuführen RPA Desktop Design Studio. Die for-Schleife ist eine Steuerungs-Flow-Komponente zum Angeben von Iterationen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „for-Schleife“ konfigurieren.

Eigenschaften der for-Schleife-Komponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Verzögerung für jede Ausführung (Sekunden)	Angegebene Verzögerung vor jeder Ausführung.
Erhöhen Um	Angegebene Zahl, um die die Komponente die Werte erhöht. Wenn die Zahl beispielsweise 2 ist und die Schleife von 1 bis 10 ist, sind die Zahlen 1, 3, 5 usw.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Schleifen** > **Für Schleife**an.
2. Ziehen Sie die Komponente für Schleife auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der for-Schleife-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten In	Von	Ganzzahl	Verwendet den Startwert	Nicht zutreffend	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
			des for-Schleifenzählers.		
Daten In	An	Ganzzahl	Verwendet den Endwert des for-Schleifenzählers.	Nicht zutreffend	Ja
Daten Aus	Index	Ganzzahl	Übergibt den aktuellen Wert des for-Schleifenzählers an die nächste Komponente.	Nicht zutreffend	Ja
Steuerung Aus	Schleife	Nicht zutreffend	Übergibt die Iteration an die nächste Komponente.	Nicht zutreffend	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die while-Komponente

Führen Sie einen Code aus, bis eine angegebene Bedingung mit der while-Komponente in „wahr“ ist RPA Desktop Design Studio.

Sehen Sie sich dieses Video an, um zu erfahren, wie Sie die while-Komponente verwenden.

https://player.vimeo.com/video/1074330129?h=89bb9706ed&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die while-Komponente konfigurieren.

Eigenschaften der while-Komponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Verzögerung für jede Ausführung (Sekunden)	Angegebene Verzögerung vor jeder Ausführung des Codes, während die Bedingung „wahr“ ist.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Schleifen** > **Während**an.
2. Ziehen Sie die Komponente while auf die Design-Oberfläche.
3. Doppelklicken Sie auf das hellgelbe Feld ( ) Unter der Leiste der WHILE-Komponente.
4. Geben Sie die Bedingung ein.
   Für den Parameter, der die while-Bedingung enthält, wird dynamisch ein Daten im Port hinzugefügt.
5. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der while-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
Der Name des Ports ist mit dem Namen des Parameters identisch, der die Bedingung definiert.	Verwendet den Wert des Parameters. Die Komponente stimmt dem Wert mit der Bedingung überein. Beispiel: `i<=10` .	Daten In	Objekt
SteuerungOut	Verwenden Sie den Port am Ende der While-Schleife, um mit den nächsten Aktions-Flows fortzufahren.	SteuerungOut	
SchleifenPort	Verwenden Sie den Port, um Aktionen innerhalb der While-Schleife auszuführen (z. B. Berechnung von Ausdrücken, Protokollierungswerten usw.).	SteuerungOut	

6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

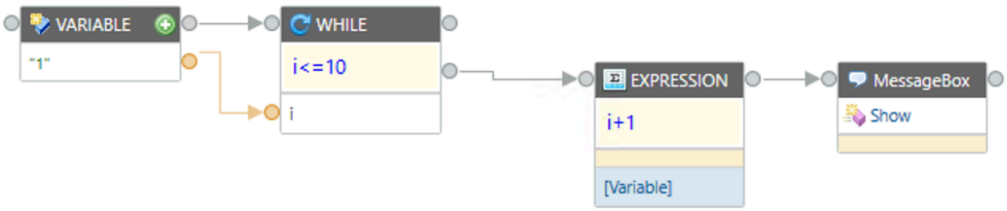
Example: While-Komponente

Ziehen Sie die Variablenkomponente vor die while-Komponente. Fügen Sie die Ausdruckskomponente und MessageBox-Komponenten nach der while-Komponente hinzu. Geben Sie in der Variablenkomponente ein `1` . Geben Sie in der Ausdruckskomponente ein `i+1` . Legen Sie einen Haltepunkt an der Ausdruckskomponente fest. Geben Sie in der Komponente While ein `i<=10` .

Wenn Sie diese Automatisierung ausführen, wird der Wert 1 auf 2 erhöht und in der Ausgabe MessageBox als 2 angezeigt. Wenn Sie auswählen **Weiter** Auf der Registerkarte Design wird der Wert bis 11 erhöht. Da die Bedingung zu diesem Zeitpunkt übereinstimmt, i<=10, endet die Schleife, und die Automatisierung wird beendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

While-Komponente



Eigenschaften der Schleifen-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Schleifen-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Schleifen-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Suche	Option zum Aktivieren einer Suche nach einer Eigenschaft
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Nachricht	Anwenderdefinierte Nachricht für den Anwender.
Zeitüberschreitung aktivieren	Zeitüberschreitung der Komponente nach dem angegebenen Zeitraum.
Zeitüberschreitung	Anwenderdefinierte Zeit in Sekunden, bevor die Komponente abläuft. Die Standardzeit beträgt 60 Sekunden.
Verzögerung für jede Ausführung (Sekunden)	Anwenderdefinierte Verzögerung in Sekunden vor der Ausführung jedes Elements im Objekt.
Verzögerung für jede Ausführung	Wartezeit in Sekunden für jeden Schritt, der bis zum Ende der ForLoop ausgeführt wird.
Erhöhen Um	Zahl, die in den Feldern von und bis in der Komponente erhöht wird.

RPA-Hub

Die Komponenten unter RPA-Hub Aktivieren Sie Interaktionen mit RPA-Hub Und ServiceNow Plattformen. Die in entworfenen Robots RPA Desktop Design Studio Kann mit verschiedenen interagieren ServiceNow Plattformbezogene Funktionen. Sie können Komponenten finden, die unter dieser Kategorie dasselbe tun.

Verbreitet

Mit den allgemeinen Komponenten können Sie eine Verbindung zu einem herstellen RPA-Hub Einen Robot in einem Bot-Prozess instanzen und seine Identität annehmen.

Verwenden Sie die Komponente GetProcessJobSysID

Ruft die Prozessauftrags-SysID eines Prozessauftragsdatensatzes ab, wenn eine Automatisierung von einem Robot ausgeführt wird. Mithilfe der Komponente

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetProcessJobSysID in RPA Desktop Design Studio Anwendung können Sie identifizieren, wann sich der Robot in einem freien Status befindet, um einen Prozess auszuführen, oder den Status des Prozessauftrags identifizieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn ein Robot an einer Automatisierung arbeitet, wird in ein Prozessauftragsdatensatz für die Ausführung erstellt RPA-Hub. Der Robot wird dann in den Status „beschäftigt“ verschoben. Weitere Informationen zu den verschiedenen status eines Robot finden Sie unter Formular „Robot-status“. Wenn Sie versuchen, eine weitere Automatisierung im Status „beschäftigt“ für diesen Robot auszuführen, wird die Automatisierung nicht ausgeführt, und ein Prozessauftragsdatensatz wird im Status „Übersprungen“ erstellt. Verwenden Sie die Prozessauftrags-SysID, um zu identifizieren, wann der Robot frei ist, und um die übersprungenen Prozessaufträge dem Robot zur Ausführung zuzuweisen.

Die SysID des Prozessauftrags kann als Eingabeparameter an einen Subflow übergeben werden, wenn der Subflow verwendet wird, um den Abschluss eines Prozessauftrags zu überprüfen. Wenn der Prozessauftrag abgeschlossen ist, können Sie einen neuen Prozess auf demselben Robot starten.

Wichtig:

Sie können die Prozessauftrags-SysID nicht abrufen, indem Sie die Komponente GetProcessJobSysID aus ausführen RPA Desktop Design Studio. Die Komponente kann die Prozessauftrags-SysID nur während der Ausführung einer Automatisierung durch einen Robot abrufen. Wenn Sie die Komponente aus ausführen RPA Desktop Design Studio, Wird ein Fehler angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Verbreitet**an.
2. Ziehen Sie **GetProcessJobSysID** Komponente zur Designoberfläche, um sie als Teil Ihrer Automatisierung hinzuzufügen.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetProcessJobSysID-Komponente mit den anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Ports für GetProcessJobSysID-Komponente

Portname	Porttyp	Portbeschreibung
Sys-ID	Daten aus	Prozessauftragssystem-ID der Ausführung, wenn die Automatisierung von einem Robot auf einem Windows-Computer ausgeführt wird. Gibt einen Zeichenfolgenwert zurück.
Steuerung In	Nicht zutreffend	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.
Steuerung Aus	Nicht zutreffend	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .
   Sie können die Automatisierung auch ausführen, indem Sie auswählen **Ausführen** Von **Design** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die GracefulStop-Komponente

Überprüfen Sie, ob eine Automatisierung von RPA-Hub Stoppt nicht abrupt, indem die GracefulStop-Komponente in verwendet wird RPA Desktop Design Studio. Mit dieser Komponente können Sie einen sicheren Beendigungspunkt innerhalb eines Automatisierungsprozesses definieren und Housekeeping-Aktivitäten automatisieren, z. B. das Schließen von in Gebrauch befindlichen Anwendungen oder das Ausführen von Bereinigungsvorgängen.

Vorbereitungen
Stellen Sie sicher, dass Sie die Automatisierung für Szenarien analysieren, in denen Sie die Automatisierung ordnungsgemäß stoppen und die Bereinigungsaufgaben ausführen können, z. B. das Schließen von in Gebrauch befindlichen Anwendungen.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Zuvor, als Sie ausgewählt haben **Prozess Anhalten** Schaltfläche in einem Bot-Prozess in RPA-Hub, Die Robots haben die Automatisierung abrupt verlassen. Dieser Prozess hat möglicherweise Dateninkonsistenzen verursacht. Sie können die Automatisierung jetzt reibungslos beenden, indem Sie die GracefulStop-Komponente verwenden. Weitere Informationen zur Funktionsweise der GracefuStop-Komponente für eine Automatisierung in finden Sie RPA-Hub, Siehe Verwenden der ordnungsgemäßen Stopp-Funktionalität in RPA-Hub.

Hinweis:
Die GracefulStop-Komponente ist nur für unbeaufsichtigte Automatisierungen verfügbar.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Verbreitet**an.
2. Ziehen Sie die GracefulStop-Komponente auf die Design-Oberfläche, um sie als Teil Ihrer Automatisierung hinzuzufügen.
3. Verbinden Sie die Komponente mit der Sequenz, die die Automatisierung ordnungsgemäß stoppt, indem Sie den Control-in-Port verwenden.
4. Verwenden Sie den Rückgabedatenport, um eine Verbindung zu den Schritten herzustellen, die der Anwender ausführt, um ein ordnungsgemäßes Stoppen von zu initiieren RPA-Hub.
   Betrachten wir beispielsweise ein Szenario, in dem die Automatisierung die Mitarbeiterdetails aus einem kopiert Microsoft Excel-Blatt zu einem Oracle Anwendung. Durch die Verwendung des Rückgabedatenports wird die aktuelle Transaktion abgeschlossen und die Automatisierung erfolgreich beendet.

   Wichtig:
   Stellen Sie sicher, dass die GracefulStop-Komponente die folgenden Bedingungen erfüllt:
   - Der Control-in-Port muss über eine Verbindung verfügen.
   - Der Rückgabedatenport muss eine Verbindung haben oder einer Variablen zugeordnet sein.

     Die Option ordnungsgemäßes Stoppen ist in RPA-Hub nur für die Automatisierungen verfügbar, die diese Bedingungen erfüllen.

   Wenn Sie die GracefulStop-Komponente von verwenden RPA Desktop Design Studio, Die Komponente gibt einen falschen Wert zurück. Indem Sie den Umschalter GracefulStop für auswählen **Prozess anhalten** Option in einem Bot-Prozess in RPA-Hub, Die Komponente gibt einen Wert „wahr“ zurück. Sie können dann die Automatisierung anhalten. Wenn der Automatisierungspfad zu einem sicheren Beendigungspunkt führt, wird die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierung ordnungsgemäß beendet. Weitere Informationen zum Stoppen eines Bot-Prozesses in finden Sie RPA-Hub, Siehe Stoppen Sie einen unbeaufsichtigten Bot-Prozess in RPA-Hub.

Nächste Maßnahme

Veröffentlichen Sie das Automatisierungsprojekt. Weitere Informationen zum Veröffentlichen eines Automatisierungsprojekts finden Sie unter Veröffentlichen Sie ein Automatisierungsprojekt in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der allgemeinen Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der allgemeinen Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der allgemeinen Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Anmeldeinformationen

Die Anmeldeinformationskomponenten rufen die Anmeldeinformationen in ab oder aktualisieren sie RPA-Hub Anwendungen.

Verwenden Sie die Komponente „GetApplicationCredential“

Wenn Anmeldeinformationen für einen angemeldet werden RPA-Hub Anwendung ist bereits in festgelegt RPA-Hub, Ruft die Anmeldeinformationen mithilfe der Komponente „GetApplicationCredential“ ab.

Vorbereitungen

In RPA Desktop Design Studio, Weisen Sie Ihre Automatisierung einem Bot-Prozess zu, indem Sie auswählen **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Komponente „GetApplicationCredential“ kann verwendet werden, wenn die Automatisierung eine Anwendung umfasst, die eine Anwenderauthentifizierung erfordert. Wenn ein Anwendername und ein Passwort für die Anwendung in gespeichert werden RPA-Hub, GetApplicationCredential ruft sie ab.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetApplicationCredential“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Anmeldeinformationskomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetApplicationCredential auf die Design-Oberfläche.
3. Bestätigen Sie die Konfiguration der Eingabefelder der Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „GetApplicationCredential“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Port	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Erforderlich
Name	Empfängt den Namen der Geschäftsanwendung, die dem Bot-Prozess zugeordnet ist	Daten In	Zeichenfolge	Ja
UserName	Gibt den Anwendernamen zurück, der für die Anmeldung bei der Geschäftsanwendung erforderlich ist	Daten Aus	Zeichenfolge	Ja
Passwort	Gibt das Passwort zurück, das für die Anmeldung bei der Geschäftsanwendung erforderlich ist	Daten Aus	SecureString	Ja

5. Um die Komponente zu testen, auf der **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SetApplicationCredential

Legen Sie die Anmeldeinformationen in fest, oder aktualisieren Sie sie RPA-Hub Anwendungen mithilfe der SetApplicationCredential-Komponente.

Vorbereitungen

In RPA Desktop Design Studio, Weisen Sie Ihre Automatisierung einem Bot-Prozess zu, indem Sie auswählen **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Komponente SetApplicationCredential kann verwendet werden, wenn die Automatisierung eine Anwendung umfasst, die eine regelmäßige Aktualisierung der Anmeldeinformationen erfordert, oder wenn die Anmeldeinformationen aus einem anderen Grund geändert werden müssen. Diese Komponente aktualisiert die Anmeldeinformationen in RPA-Hub.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente SetApplicationCredential konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Anmeldeinformationskomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn der Anwendungsanmeldeinformationsdatensatz über verfügt **Externe Anmeldeinformationen** Kontrollkästchen aktiviert, legt diese SetApplicationCredential-Komponente die Anmeldeinformationen nicht fest und zeigt einen Fehler an. Weitere Informationen zu den Einstellungen für Anmeldeinformationen für Anwendungen finden Sie unter Erstellen Sie in Anwendungsanmeldeinformationen RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetApplicationCredential auf die Design-Oberfläche.
3. Bestätigen Sie die Konfiguration der Eingabefelder der Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetApplicationCredential-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Port	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Erforderlich
Name	Empfängt den Namen der Geschäftsanwendung, die dem Bot-Prozess zugeordnet ist	Daten In	Zeichenfolge	Ja
Passwort	Erhält das Passwort, das für die Anmeldung bei der Geschäftsanwendung erforderlich ist	Daten In	Zeichenfolge	Ja
Zurück	Gibt „wahr“ zurück, wenn die Anmeldeinformationen erfolgreich festgelegt wurden, oder „falsch“, wenn das Festlegen der Anmeldeinformationen fehlgeschlagen ist	Daten Aus	Boolean	Ja

5. Um die Komponente zu testen, auf der **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

Eigenschaften der Anmeldeinformationskomponenten

Um die Eigenschaften einer Anmeldeinformationskomponente festzulegen, doppelklicken Sie auf eine Komponente, und geben Sie die Werte im Bereich Eigenschaften ein.

Eigenschaften der Anmeldeinformationskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Anmeldeinformationskomponenten (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Prozessparameter

Mit den Prozessparameterkomponenten können Sie die Werte der Prozessparameter abrufen oder aktualisieren, die Sie für Bot-Prozesse in festgelegt haben RPA-Hub.

Verwenden Sie die Komponente „GetProcessParameter“

Rufen Sie den Wert eines bestimmten Prozessparameters ab, den Sie für einen Bot-Prozess in festgelegt haben RPA-Hub Mit der Komponente „GetProcessParameter“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Legen Sie mindestens einen Prozessparameter als Teil eines Bot-Prozesses auf der fest RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub.

Weisen Sie die Automatisierung dem Bot-Prozess zu, indem Sie verwenden **Bot-Prozess zuweisen** Option in der Symbolleiste von RPA Desktop Design Studio . Sie müssen denselben Bot-Prozess und Robot festlegen, der dem Prozessparameter zugeordnet ist.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetProcessParameter“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Prozessparameter**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetProcessParameter“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetProcessParameter-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Name)	Übernimmt den Namen des Prozessparameters, den Sie als Teil des Bot-Prozesses für festgelegt haben RPA-Hub	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	Aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	
Datenausgang (Wert)	Gibt den Wert des Prozessparameters zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetProcessParameters“

Rufen Sie die Werte eines Prozessparameters ab, den Sie für einen Bot-Prozess in festgelegt haben RPA-Hub Mit der Komponente „GetProcessParameters“ in RPA Desktop Design Studio. Die Komponente gibt sowohl die einzelnen Werte der Parameter als auch alle Werte als Objekt zurück.

Vorbereitungen

Legen Sie mindestens zwei Prozessparameter als Teil eines Bot-Prozesses auf der fest RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub.

Weisen Sie die Automatisierung dem Bot-Prozess zu, indem Sie verwenden **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. Sie müssen denselben Bot-Prozess und Robot festlegen, der dem Prozessparameter zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetProcessParameters“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Prozessparameter**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetProcessParameters auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ).
5. Geben Sie den Namen eines der Prozessparameter ein.
   Daten im Port werden erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Datentyp des Prozessparameters.
7. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Parameter hinzuzufügen.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetProcessParameters-Komponente mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Parameter)	Gibt den Wert eines einzelnen Prozessparameters zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Datenausgang (Objekt)	Gibt die Werte der Prozessparameter zurück, die Sie in der Komponente als Objekt festgelegt haben, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgang-Port einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

10. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SetProcessParameter

Aktualisieren Sie den Wert eines vorhandenen Prozessparameters, den Sie für einen Bot-Prozess in festgelegt haben RPA-Hub Mit der Komponente SetProcessParameter in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Legen Sie mindestens einen Prozessparameter als Teil eines Bot-Prozesses auf der fest RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessparameter in einem Bot-Prozess RPA-Hub.

Weisen Sie die Automatisierung dem Bot-Prozess zu, indem Sie verwenden **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. Sie müssen denselben Bot-Prozess und Robot festlegen, der dem Prozessparameter zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die SetProcessParameter-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie in der Toolbox zu **RPA-Hub** > **Prozessparameter**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetProcessParameter auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetProcessParameter-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Name)	Übernimmt den Namen des Prozessparameters, den Sie als Teil des Bot-Prozesses für festgelegt haben RPA-Hub Aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Wert)	Verwendet den neuen Wert des Prozessparameters, den Sie als Teil des Bot-Prozesses für festgelegt haben RPA-Hub Aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob der Prozessparameterwert aktualisiert wurde und an die nächste Komponente übergeben wird.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Prozessparameterkomponenten (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Warteschlange

Mit dem Warteschlangen-Connector können Sie Arbeitselemente in einer Warteschlange erstellen und verwalten, die in erstellt wurde RPA-Hub.

Der Warteschlangen-Connector bietet mehrere Methoden zum Erstellen und Verwalten von Arbeitselementen in einer Warteschlange, die in erstellt wurde RPA-Hub. Diese Methoden können Arbeitselemente aus der angegebenen Warteschlange in erstellen, aktualisieren, auswählen oder abrufen RPA-Hub.

Nachdem Sie eine Warteschlange in erstellt haben RPA-Hub Und weisen Sie ihm einen Bot-Prozess zu, müssen Sie den Warteschlangen-Connector dem Warteschlangennamen zuordnen. Weisen Sie dann den Bot-Prozess mithilfe von dem Automatisierungsprojekt zu **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio Um auf die Arbeitselemente zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Informationen zum Erstellen einer Warteschlange finden Sie unter Erstellen Sie eine Warteschlange in RPA-Hub.

Informationen zum Zuweisen eines Bot-Prozesses zu einer Warteschlange finden Sie unter Weisen Sie einer Warteschlange über das Menü „Warteschlangen“ in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub.

Sie müssen zuerst die Methoden im Warteschlangen-Connector verwenden, konfigurieren und dann verfügbar machen, um seine Methoden zu verwenden.

- Informationen zur Verwendung des Warteschlangen-Connectors finden Sie unter Verwenden Sie einen Connector in RPA Desktop Design Studio.
- Informationen zum Anzeigen der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie die Connector-Methode.
- Informationen zur Verwendung der Methoden finden Sie unter Verwenden Sie eine Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Warteschlangen-Connector-Methoden

Mit den Warteschlangen-Connector-Methoden können Sie Arbeitselemente für Warteschlangen in erstellen und verwalten RPA-Hub.

Voraussetzungen

1. Weisen Sie den Bot-Prozess dem Automatisierungsprojekt zu, indem Sie verwenden **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio Um auf die Arbeitselemente zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.
2. Legen Sie die Eigenschaft QueueName fest, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. In RPA Desktop Design Studio, Navigieren Sie zu **Toolbox** > **RPA-Hub** > **Warteschlange**an.

b. Ziehen Sie den Warteschlangen-Connector unter Globale Objekte im Projekt-Explorer.

c. Doppelklicken Sie auf den Warteschlangen-Connector.

d. Geben Sie im Bereich Eigenschaften in der Eigenschaft Warteschlangenname den Namen der Warteschlange ein.

Hinweis:
Der Name der Warteschlange muss mit dem in definierten Namen übereinstimmen RPA-Hub.

CreateJSONWorkItem

Erstellt ein Arbeitselement für die Warteschlange in JSON Format.

Eingabe

Name

Priorität

Ausgabe

Arbeitselement-ID

IsNameExists

Führen Sie die folgenden Aktionen aus, um die Schlüssel-Wert-Paare in einem JSON-Objekt zu erstellen:

1. Klicken Sie in der CreateJSONWorkItem-Methodenleiste auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Geben Sie die Kriterien wie in der Tabelle angegeben ein.

ERSTELLEN SIE EINE ELEMENTKONFIGURATION

Feld	Beschreibung
KONFIGURATION	
EINGABEFELDER	
Typ	Der Typ des Arbeitselements. Beispiel: Für eine Buchhaltungssystemwarteschlange sind „Einsparungen“ und „aktuell“ Kontotypen. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
Phase	Aktualisiert die Phase des Arbeitselements. Anwenderdefiniertes Feld zum Verwalten verschiedener Phasen der Transaktion.
SLA	Servicelevel-Vereinbarung (SLA) des Arbeitselementabschlusses.
JSON-EIGENSCHAFTEN	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
JSON-PFADNOTATIONEN	
Name	Schlüssel-Wert-Paar (JSON-Inhalt) für den Anforderungsinhalt. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Schlüssel hinzuzufügen: **a.** Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ). **b.** Geben Sie den Schlüsselnamen in das Feld ein. **c.** Um weitere Schlüssel hinzuzufügen, wiederholen Sie die vorherigen Schritte. **d.** Informationen zum Übergeben des Werts an diese Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
Sensibel	Vertraulicher Inhalt, der übergeben wird, wenn das Arbeitselement erstellt wird. Wählen Sie diese Option als vertraulich aus, dann werden die Daten verschlüsselt und in gespeichert **Vertraulicher Anforderungsinhalt** Feld im neuen Arbeitselement in RPA-Hub. Weitere Informationen zum Arbeitselementformular finden Sie unter Arbeitselementformular in RPA-Hub. Mit dieser Funktionalität können Sie vertrauliche Informationen durch Warteschlangen übergeben. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass Kundendaten in der Warteschlange verschlüsselt werden, müssen Sie verwenden **Vertraulich** Feld zum Speichern von Kundendetails wie Kreditkartennummer, Adresse usw.

3. Klicken Sie auf **OK**.

CreateStringWorkItem

Erstellt ein Arbeitselement in einer Warteschlange in RPA-Hub Durch Akzeptieren einer Zeichenfolge.

Eingabe

Anforderungsinhalt

Name

Ausgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbeitselement-ID

IsNameExists

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um zusätzliche Kriterien für die Erstellung von Zeichenfolgen-Arbeitselementen anzugeben.

1. Klicken Sie in der CreateStringWorkItem-Methodenleiste auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Geben Sie die Kriterien wie in der Tabelle angegeben ein.

ERSTELLEN SIE EINE ELEMENTKONFIGURATION

Feld	Beschreibung
EINGABEFELDER	
SensitiveRequestContent	Speichert vertrauliche Inhalte im verschlüsselten Format im neuen Arbeitselement. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften. Mit dieser Funktionalität können Sie vertrauliche Informationen durch Warteschlangen übergeben. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass Kundendaten in der Warteschlange verschlüsselt werden, müssen Sie verwenden **SensitiveRequestContent** Feld zum Speichern von Kundendetails wie Kreditkartennummer, Adresse usw.
Phase	Aktualisiert die Phase des Arbeitselements. Anwenderdefiniertes Feld zum Verwalten verschiedener Phasen der Transaktion.
Typ	Der Typ des Arbeitselements. Beispiel: Für eine Buchhaltungssystemwarteschlange sind „Einsparungen“ und „aktuell“ Kontotypen. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
SLA	Servicelevel-Vereinbarung (SLA) des Arbeitselementabschlusses.

3. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

GetWorkItems

Gibt die Anzahl und die Details der in der Warteschlange erstellten Arbeitselemente basierend auf den von Ihnen angegebenen Kriterien zurück. Die Methode stellt bereits ein Standardkriterium bereit, Sie können jedoch zusätzliche Kriterien angeben.

Eingabe

Grenzwert

Ausgabe

Gesamtanzahl

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um zusätzliche Kriterien für die Identifizierung und das Abrufen von Arbeitselementen anzugeben.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Konfigurieren Sie die Filter nach Bedarf. Kein Filter ist obligatorisch.

WORKITEM-KONFIGURATION

Feld	Beschreibung
EINGABEFILTER	
Name	Name des Arbeitselements. Sie können einen der folgenden Filter angeben: ○ **Ist Gleich** : Der Name des Arbeitselements entspricht genau den von Ihnen angegebenen Kriterien. ○ **Enthält** : Name des Arbeitselements enthält von Ihnen angegebene Zeichen. ○ **Beginnt mit** : Der Name des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. ○ **EndWith** : Der Name des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen.
Typ	Typ des Arbeitselements im Zeichenfolgenformat. Sie können einen der folgenden Filter angeben: ○ **Ist Gleich** : Der Typ des Arbeitselements entspricht genau den von Ihnen angegebenen Kriterien. ○ **Enthält** : Typ des Arbeitselements enthält von Ihnen angegebene Zeichen. ○ **Beginnt mit** : Der Typ des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. ○ **EndWith** : Der Typ des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen.
Status	Status des Arbeitselements.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Phase	Aktualisiert die Phase des Arbeitselements. Anwenderdefiniertes Feld zum Verwalten verschiedener Phasen der Transaktion.
Priorität	Priorität der Ausführung: ○ **Kritisch** ○ **Hoch** ○ **Zuverlässige Anzeige** ○ **Niedrig** Der zugewiesene Robot führt den Bot-Prozess gemäß der definierten Priorität in der Arbeitswarteschlange aus. Die Standardpriorität ist immer **Hoch** .
Datumstyp	Datumstyp des Arbeitselements. Wenn Sie Eingaben für dieses Feld angeben, müssen Sie auch Eingaben für eingeben **Von Daten** Und **Bis heute** Auch Felder.
FROMDATE	Wenn die Methode Arbeitselemente innerhalb eines Datumsbereichs auswählt, wird das Startdatum im Bereich angegeben.
Bis heute	Wenn die Methode Arbeitselemente innerhalb eines Datumsbereichs auswählt, wird das Enddatum im Bereich angegeben.
Offset	Anzahl der Arbeitselemente, die nach dem festgelegten Grenzwert abgerufen werden. Wenn der Grenzwert beispielsweise 20 ist, beginnt das nächste ausgewählte Arbeitselement mit 21.
AUS FELDERN	
OutRecords	Gibt die Details der Arbeitselemente in einem Objektformular zurück.

3. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:
Mit jedem von Ihnen konfigurierten Feld wird ein Datenport erstellt.

Arbeitselement auswählen

Ermöglicht einem Robot, ein Arbeitselement basierend auf den angegebenen Kriterien auszuwählen. Sie können auch zusätzliche Kriterien für das auszuwählende Arbeitselement konfigurieren.

QueryConditions, die in der PickWorkItem-Komponente enthalten sind, werden für die Berechnung der Anzahl der Robots berücksichtigt, die zum Abschließen der zugeteilten Arbeit erforderlich sind, wenn der Bot-Prozess mit Robot-Pool aktiviert ist . Weitere Informationen zur Berechnung der Anzahl der Robots finden Sie unter Berechnen Sie die Anzahl der Robots in RPA-Hub. Weitere Informationen zu Robot-Pool-Konzepten finden Sie unter Robot-Pool in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabe

Priorität

Ausgabe

Arbeitselement-ID

Anforderungsinhalt

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um zusätzliche Kriterien für die Auswahl von Arbeitselementen anzugeben.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Geben Sie die Kriterien wie in der Tabelle angegeben ein.

ELEMENTKONFIGURATION AUSWÄHLEN

Feld	Beschreibung
KONFIGURATION	
EINGABEFILTER	
Name	Name des Arbeitselements basierend auf den folgenden Filtern. ○ **Ist Gleich** : Der Name des Arbeitselements entspricht genau den von Ihnen angegebenen Kriterien. ○ **Enthält** : Name des Arbeitselements enthält von Ihnen angegebene Zeichen. ○ **Beginnt mit** : Der Name des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. ○ **EndWith** : Der Name des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. Die Auswahl stellt Daten im Port bereit.
Typ	Typ des Arbeitselements basierend auf den folgenden Filtern. ○ **Ist Gleich** : Der Typ des Arbeitselements entspricht genau den von Ihnen angegebenen Kriterien. ○ **Enthält** : Typ des Arbeitselements enthält von Ihnen angegebene Zeichen. ○ **Beginnt mit** : Der Typ des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. ○ **EndWith** : Der Typ des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. Die Auswahl stellt Daten im Port bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Phase	Phase des Arbeitselements des Arbeitselements basierend auf den folgenden Filtern. ○ **Ist Gleich** : Die Phase des Arbeitselements entspricht genau den von Ihnen angegebenen Kriterien. ○ **Enthält** : Phase des Arbeitselements enthält von Ihnen angegebene Zeichen. ○ **Beginnt mit** : Die Phase des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. ○ **EndWith** : Die Phase des Arbeitselements beginnt mit den von Ihnen angegebenen Zeichen. Die Auswahl stellt Daten im Port bereit.
Status	Status des Arbeitselements, das der Robot auswählen soll.
AUS FELDERN	
Name	Datenausgabeport, der den Namen des Arbeitselements zurückgibt.
Typ	Datenausgabeport, der den Typ des Arbeitselements zurückgibt.
Anmerkungen	Datenausgang-Port, der Anmerkungen zum Arbeitselement zurückgibt.
Phase	Datenausgabeport, der die Phase des Arbeitselements zurückgibt.
Anforderungsinhalt	Zeichenfolgeninhalt für das Arbeitselement. Wählt den gespeicherten Inhalt aus, wenn das Arbeitselement erstellt wird.
SensitiveRequestContent	Der vertrauliche Inhalt aus diesem Feld wird ausgewählt, entschlüsselt und an übergeben RPA Desktop Design Studio Oder Robots.
JSON-EIGENSCHAFTEN	
JSON-PFADNOTATIONEN	Datenausgabeport, der die JSON-Pfadnotation eines Arbeitselements zurückgibt. Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ), um einen Schlüsselnamen hinzuzufügen. JSON kann in beiden übergeben werden **Anforderungsinhalt** Und **SensitiveRequestContent** Felder. Bei der Auswahl des Arbeitselements werden die JSON-Daten aus einem Arbeitselement ausgewählt. Beispiel:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn sich ein Schlüssel-Wert-Paar „Stadt: Mumbai“ (Stadt ist Schlüssel und Mumbai ist Wert) in befindet **Anforderungsinhalt** Feld und „Stadt: Delhi“ (Stadt ist Schlüssel und Delhi ist Wert) wird in erstellt **SensitiveRequestContent** Feld. Wenn Sie versuchen, dasselbe Arbeitselement auszuwählen, da der Schlüssel für beide Felder gleich ist, wird der **SensitiveRequestContent** Feld hat Vorrang, und diese Ausgabe wird aus diesem Feld abgerufen.

3. Klicken Sie auf **OK**.

ReleaseWorkItem

Gibt ein Arbeitselement frei, das von einem Bot akzeptiert und ausgeführt wurde. Sie müssen die PickWorkItem-Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Eingabe

Arbeitselement-ID

Ausgabe

Zurück

UpdateWorkItem

Ermöglicht einem Robot, ein Arbeitselement zu aktualisieren, nachdem er es mit der PickWorkItem-Methode basierend auf den angegebenen Kriterien ausgewählt hat. Sie können zusätzliche Kriterien für das zu aktualisierende Arbeitselement konfigurieren. Sie müssen die PickWorkItem-Methode ausführen, bevor Sie diese Methode ausführen.

Eingaben

Arbeitselement-ID

Anforderungsinhalt

ReleaseMode

Priorität

Status

Ausnahmetyp

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um zusätzliche Kriterien für die Aktualisierung von Arbeitselementen anzugeben.

1. Klicken Sie auf das Symbol für die Methodeneinstellungen ( ).
2. Geben Sie die Kriterien wie in der Tabelle angegeben ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

AKTUALISIEREN SIE DIE ELEMENTKONFIGURATION

Feld	Beschreibung
KONFIGURATION	
EINGABEFELDER	
Phase	Aktualisiert die Phase des Arbeitselements. Anwenderdefiniertes Feld zum Verwalten verschiedener Phasen der Transaktion.
Zurückgestellte Till	Option zum Festlegen einer Zeitdauer, während der nicht dasselbe Arbeitselement ausgewählt wird. Beispiel: 5 Minuten.
Name	Name des Arbeitselements.
Typ	Der Typ des Arbeitselements. Beispiel: Für eine Buchhaltungssystemwarteschlange sind „Einsparungen“ und „aktuell“ Kontotypen. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
Anmerkungen	Unterstützende Anmerkungen zum Arbeitselement.
SLA	Servicelevel-Vereinbarung (SLA) des Arbeitselementabschlusses.
ResponseContent	Zeichenfolgeninhalt für das Arbeitselement. Aktualisiert den gespeicherten Inhalt eines Arbeitselements.
SensitiveRequestContent	Aktualisiert den vertraulichen Inhalt eines Arbeitselements.
JSON-EIGENSCHAFTEN	
JSON-PFADNOTATIONEN	
Name	Schlüssel-Wert-Paar (JSON-Inhalt) für den Anforderungsinhalt. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Schlüssel hinzuzufügen: **a.** Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ). **b.** Geben Sie den Schlüsselnamen in das Feld ein. **c.** Um weitere Schlüssel hinzuzufügen, wiederholen Sie die vorherigen Schritte. **d.** Informationen zum Übergeben des Werts an diese Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Sensibel	Vertraulicher Inhalt wird für ein Arbeitselement aktualisiert. Mit dieser Funktionalität können Sie vertrauliche Informationen durch Warteschlangen übergeben. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass Kundendaten in der Warteschlange verschlüsselt werden, müssen Sie verwenden **Vertraulich** Feld zum Speichern von Kundendetails wie Kreditkartennummer, Adresse usw. Wenn Sie in ein Schlüssel-Wert-Paar „Stadt: Mumbai“ hinzufügen **SensitiveRequestContent** Feld und fügen Sie ein weiteres Schlüssel-Wert-Paar „Land: Indien“ in der JSON-Pfadnotiz hinzu, und das UpdateWorkItem wird ausgeführt. Dann in **SensitiveRequestContent** Feld wird die Ausgabe mit „Stadt: Mumbai“ und „Land: Indien“ kombiniert.

Parameter für die Warteschlangen-Connector-Methoden

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Parameter für die Warteschlangen-Connector-Methoden in RPA Desktop Design Studio.

Parameter für die Warteschlangen-Connector-Methoden

Parametername	Beschreibung
Name	Name des Arbeitselements. Der Name wird unter der Spalte Name auf der Registerkarte Arbeitselemente in aufgezeichnet RPA-Hub. Standardmäßig sind alle Namen der Warteschlangenelemente eindeutig. Sie können jedoch Duplikate erstellen, indem Sie löschen **Ist Name Des Arbeitselements Eindeutig** Kontrollkästchen im Warteschlangenformular. Weitere Informationen finden Sie unter Warteschlangenformular in RPA-Hub. Nach der Erstellung finden Sie das Arbeitselement unter **Arbeitselemente** Registerkarte der Warteschlange in RPA-Hub.
Typ	Der Typ des Arbeitselements.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter für die Warteschlangen-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung
	Beispiel: Für eine Buchhaltungssystemwarteschlange sind „Einsparungen“ und „aktuell“ Kontotypen. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
Priorität	Priorität der Ausführung: • **Kritisch** • **Hoch** • **Zuverlässige Anzeige** • **Niedrig** Der zugewiesene Robot führt den Bot-Prozess gemäß der definierten Priorität in der Arbeitswarteschlange aus. Die Standardpriorität ist immer **Hoch** .
Stufe	Phase des Arbeitselements. Anwenderdefiniertes Feld zum Verwalten verschiedener Phasen der Transaktion.
SLA	Servicelevel-Vereinbarung (SLA) des Arbeitselementabschlusses.
Arbeitselement-ID	Eindeutige Arbeitselement-ID, die vom System generiert wurde.
IsNameExists	Boolesche Antwort, ob ein doppeltes Arbeitselement vorhanden ist.
Anforderungsinhalt	Zeichenfolgeninhalt für das Arbeitselement.
Grenzwert	Die maximale Anzahl von Elementen, die die Methode erhält. Standardmäßig erhält die Methode 20 Arbeitselemente, die Sie auf bis zu 100 erhöhen können.
Gesamtanzahl	Gesamtanzahl der aus der Warteschlange abgerufenen Arbeitselemente.
Status	Status des Arbeitselements, das der Robot auswählen soll. Standardmäßig ist der Status des Arbeitselements immer **Ausstehend** .
ReleaseMode	Gibt an, ob das Arbeitselement nach der Ausführung für den Robot freigegeben oder noch gesperrt ist. Typen der Release-Modi: • Release • Sperre

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter für die Warteschlangen-Connector-Methoden (Fortsetzung)

Parametername	Beschreibung
Zurück	Boolesche Antwort, ob das Arbeitselement freigegeben wird.
Ausnahmetyp	Typ der Ausnahme: • **Anwendung** – Zum Beispiel, wenn ein Problem mit einer zugeordneten Anwendung wie besteht SAP. • **Geschäft** – Zum Beispiel, wenn ein Problem einen manuellen Eingriff erfordert, um es zu beheben. Die Funktion „Automatische Wiederholung“ versucht die Arbeitselemente basierend auf dem Ausnahmetyp erneut. Wenn **Ausnahmetyp** Feld ist **Anwendung** , Wird das Arbeitselement automatisch wiederholt.

Geben Sie Eingaben für Parameter ein

Informationen zum Eingeben von Eingaben für die Parameter finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Gemeinsam genutzte Parameter

Sie können Parameter und ihre Werte festlegen, die in Bot-Prozessen gemeinsam genutzt werden RPA-Hub. Mit den Komponenten für freigegebene Parameter können Sie die Werte eines oder mehrerer solcher Parameter abrufen.

Verwenden Sie die Komponente GetSharedParameters

Ruft die Werte mehrerer gemeinsam genutzter Parameter ab, die für mehrere Bot-Prozesse auf der eingerichtet sind RPA-Hub Mit der Komponente „GetSharedParameters“.

Vorbereitungen

Legen Sie mehrere gemeinsam genutzte Parameter fest, und ordnen Sie mehrere Bot-Prozesse auf dem zu RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub und Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub.

Weisen Sie die Automatisierung dem Bot-Prozess zu, indem Sie verwenden **Bot-Prozess zuweisen** Option in **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetSharedParameters“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der gemeinsam genutzten Parameter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Gemeinsam genutzte Parameter**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetSharedParameters auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ).
5. Geben Sie den Namen des freigegebenen Parameters ein.
6. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Datentyp des freigegebenen Parameters.
7. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere gemeinsam genutzte Parameter festzulegen.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetSharedParameters-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Freigegebener Parameter)	Gibt den Wert des gemeinsam genutzten Parameters zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** an.
Daten In (Rückgabe)	Gibt die Werte mehrerer gemeinsam genutzter Parameter als Objekt zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen**
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

10. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SetSharedParameter-Komponente

Aktualisieren Sie den Wert eines bestimmten freigegebenen Parameters, den Sie für mehrere Bot-Prozesse auf festgelegt haben RPA-Hub Mithilfe der SetSharedParameter-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Legen Sie mindestens einen gemeinsam genutzten Parameter fest, und ordnen Sie mehrere Bot-Prozesse auf dem zu RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen gemeinsam genutzten Parameter in RPA-Hub und Weisen Sie einem gemeinsam genutzten Parameter in einen Bot-Prozess zu RPA-Hub.

Weisen Sie die Automatisierung dem Bot-Prozess zu, indem Sie verwenden **Bot-Prozess zuweisen** Option in **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die SetSharedParameter-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der gemeinsam genutzten Parameter.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Gemeinsam genutzte Parameter**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetSharedParameter auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetSharedParameter-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Name)	Nimmt den Namen des freigegebenen Parameters an, den Sie für Bot-Prozesse in festgelegt haben RPA-Hub Aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja. Um den Variablennamen zu übergeben, doppelklicken Sie auf **Name** Feld und geben Sie den Variablennamen ein.
Daten In (Wert)	Verwendet den neuen Wert des freigegebenen Parameters, den Sie für Bot-Prozesse in festgelegt haben RPA-Hub Aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja. Um den Variablenwert zu übergeben, doppelklicken Sie auf **Wert** Feld und geben Sie den Wert ein.
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob der vorhandene gemeinsam genutzte Parameterwert ersetzt wurde, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und wählen Sie aus **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der gemeinsam genutzten Parameter

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der freigegebenen Parameter in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften von gemeinsam genutzten Parametern

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Verwenden Sie die Protokollkomponente

Erfassen Sie anwenderdefinierte Nachrichten als Automatisierungsprotokolle, indem Sie die Protokollkomponente in einer Automatisierung in verwenden RPA Desktop Design Studio. Mit dieser Komponente können Sie anwenderdefinierte Nachrichten als Automatisierungsprotokolle schreiben und sie in einem einheitlichen Bereich anzeigen, um den Fortschritt einer Automatisierung nachzuverfolgen.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie aktivieren **Verfolgen Sie Die Protokolle Der Ausführungsautomatisierung** Option aus einem Bot-Prozess. Weitere Informationen zum Aktivieren von Ausführungsprotokollen nachverfolgen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zuvor wurden die Nachrichten aus der Protokollkomponente in die Produktfehlerprotokolldateien auf dem Computer aktualisiert, auf dem die Automatisierung ausgeführt wurde.

Beginnend mit Vancouver Release, die Protokollnachrichten aus den Automatisierungen, die auf ausgeführt werden RPA Desktop Design Studio, Die beaufsichtigten Robots und die unbeaufsichtigten Robots werden an die geschrieben **Nachricht** Feld in der Tabelle „Automatisierungsprotokolle“ eines Prozessauftrags in RPA-Hub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie müssen die Plugin-Version der älteren Automatisierungen nicht aktualisieren. Weitere Informationen zu den Listenkomponenten, die mit aktualisiert werden RPA Desktop Design Studio, Attended Robot, Und Unattended Robot, Siehe Liste der Komponenten, die mit der neuesten Version kompatibel sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **RPA-Hub** > **Protokoll**an.
2. Ziehen Sie **Protokoll** Komponente zur Designoberfläche.
3. Konfigurieren Sie **Nachricht** Feld (Zeichenfolge) durch Eingabe einer Nachricht oder Erfassen der Ausgabezeichenfolge aus einer vorherigen Komponente oder Methode.
   Wenn die Automatisierung beispielsweise erfolgreich ist, können Sie die Zeichenfolge eingeben `Erfolg` Oder erfassen Sie das Zeichenfolgenergebnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente oder Methode.
4. **Wahlweise:** Wenn Sie die Nachricht klassifizieren möchten, konfigurieren Sie **Protokollebene** Eigenschaft aus dem Eigenschaften-Explorer.
   Sie können die Nachricht als einen der folgenden Typen klassifizieren:
   - Info
   - Warnung
   - Fehler
   - Ausnahme

   Wichtig:
   In der vorherigen Version von RPA Desktop Design Studio, **Fehlerbild** Und **Ausführlich** Optionen waren verfügbar. Wenn Sie ein älteres Automatisierungsprojekt in öffnen Vancouver Release von RPA Desktop Design Studio, Diese Optionen werden in den Typ konvertiert **Fehler** .

   Weitere Informationen zum Konfigurieren der verbleibenden Eigenschaften der Protokollkomponente finden Sie unter Eigenschaften der allgemeinen Komponenten.
5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

   Hinweis:
   Wenn Sie die Protokollkomponente aus ausführen RPA Desktop Design Studio, Keine Nachricht wird auf aktualisiert RPA-Hub Da ihm kein Prozessauftrag zugeordnet ist.

Sicherheit

Die Sicherheitskomponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie Datensicherheitsvorgänge wie durch Microsoft Datenschutz-API und Datenverschlüsselung.

DPAPI

Die DPAPI-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Sichern Sie Daten, indem Sie anwenden Microsoft DPAPI.

Verwenden Sie die Schutzkomponente

Verschlüsseln Sie eine Zeichenfolge mit dem DPAPI-Algorithmus aus Microsoft Durch Verwendung der Schutzkomponente in RPA Desktop Design Studio. Die Komponente gibt die verschlüsselte Form der von Ihnen angegebenen Daten zurück.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Schutzkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DPAPI-Komponenten

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **DPAPI**an.
2. Ziehen Sie die Schutzkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Schutzkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Klartext)	Übergibt die Zeichenfolge, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente verschlüsseln möchten.	Ja
Daten In (Optionale Entropie)	Die optionale Entropie bietet zusätzliche Sicherheit für die verschlüsselten Daten vor Risiken, die Anwendungen, die unter demselben Anwender ausgeführt werden, angreifbar machen. Übergibt die Entropie von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten In (Umfang)	Übergibt den Schutzumfang einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt die verschlüsselte Zeichenfolge zurück.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die ProtectData-Komponente

Verschlüsseln und speichern Sie Zeichenfolgendaten in einer Datei mit der ProtectData-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die ProtectData-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DPAPI-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **DPAPI**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ProtectData auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ProtectData-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateiname)	Übergibt den Namen der Datei, in der die verschlüsselte Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente gespeichert wird.	Ja
Daten In (Daten)	Übergibt die zu verschlüsselnden Daten aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Optionale Entropie)	Die optionale Entropie bietet zusätzliche Sicherheit für die verschlüsselten Daten vor Risiken, die Anwendungen, die unter demselben Anwender ausgeführt werden, angreifbar machen. Übergibt die Entropie von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten In (Umfang)	Übergibt den Schutzumfang einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt die verschlüsselte Zeichenfolge zurück.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um die Komponente auszuführen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ProtectData-Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** . Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Schutz aufheben“

Entschlüsseln Sie eine verschlüsselte Zeichenfolge mit der Komponente „Schutz aufheben“ in RPA Desktop Design Studio. Sie können die Komponente für Zeichenfolgen verwenden, die von ProtectData oder einer anderen Anwendung als Teil von verschlüsselt werden Workflow. Die Komponente „Schutz aufheben“ gibt die entschlüsselte Zeichenfolge oder Daten zurück.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Schutz aufheben“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DPAPI-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **DPAPI**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Schutz aufheben“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Schutz aufheben“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (EncryptedText)	Übergibt die verschlüsselte Zeichenfolge von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Optionale Entropie)	Wenn die Zeichenfolge durch Entropie geschützt ist, müssen Sie die Entropiedetails eingeben, damit die Komponente auf die Daten zugreifen kann. Übergibt die Entropiedetails von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten In (Umfang)	Übergibt den Schutzumfang einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt die entschlüsselte Zeichenfolge zurück.	Ja Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente UnProtectData

Entschlüsseln Sie eine verschlüsselte Zeichenfolge, die in einer Datei mit der Komponente „UnProtectData“ in gespeichert wird RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „UnProtectData“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DPAPI-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **DPAPI**an.
2. Ziehen Sie die Komponente UnProtectData auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „UnprotectData“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateiname)	Übergibt den Namen der Datei, die die verschlüsselte Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente speichert.	Ja
Daten In (Optionale Entropie)	Wenn die Zeichenfolge durch Entropie geschützt ist, müssen Sie die Entropiedetails eingeben, damit die Komponente auf die Daten zugreifen kann. Übergibt die Entropiedetails von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten In (Umfang)	Übergibt den Schutzumfang einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt die entschlüsselte Zeichenfolge zurück.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um die Komponente auszuführen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ProtectData-Komponentenleiste, und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** . Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der DPAPI-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der DPAPI-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften von DPAPI-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Verschlüsselungskomponenten

Die RPA Desktop Design Studio Sichert Daten durch Verschlüsselung, Datei-Hashes und Codierung. Diese Funktion von RPA Desktop Design Studio Kann Teil eines Workflows sein.

Verwenden Sie die DecryptString-Komponente

Entschlüsseln Sie eine verschlüsselte Zeichenfolge, indem Sie den Verschlüsselungsschlüssel mithilfe der Komponente „Zeichenfolge entschlüsseln“ in angeben RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Zeichenfolge entschlüsseln“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **Verschlüsselung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Zeichenfolge entschlüsseln“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Entschlüsselungszeichenfolgenkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Übergibt die verschlüsselte Zeichenfolge, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente entschlüsseln möchten.	Ja
Daten in (encryptionKey)	Übergibt den Verschlüsselungsschlüssel, der zum Verschlüsseln der Zeichenfolge verwendet wird, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente entschlüsseln möchten.	Ja
Daten Aus	Gibt die entschlüsselte Zeichenfolge zurück.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

Verwenden Sie die EncryptString-Komponente

Verschlüsseln Sie eine Zeichenfolge, indem Sie den Verschlüsselungsschlüssel mit der EncryptString-Komponente in angeben RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Zeichenfolge verschlüsseln“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **Verschlüsselung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Encrypt String (Zeichenfolge verschlüsseln) auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Zeichenfolge verschlüsseln“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Übergibt die Zeichenfolge, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente verschlüsseln möchten.	Ja
Daten in (EncryptionKey)	Übergibt den Verschlüsselungsschlüssel von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt die verschlüsselte Zeichenfolge zurück.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GenerateFileHash

Generieren Sie den Datei-Hashcode für eine beliebige Datei mit der Komponente GenerateFileHash in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Datei-Hash generieren“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **Verschlüsselung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Datei-Hash generieren auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Datei-Hash generieren“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filepath)	Übergibt den Pfad der Datei, für die der Hashcode aus einer zuvor ausgeführten Komponente generiert wird.	Ja
Daten Aus	Gibt den Datei-Hashcode und aktualisierte HashCodes für jedes Update der Datei zurück.	Nein Die Verbindung dieses Ports ist optional. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SecureStringDecode

Decodieren Sie eine sichere Zeichenfolge mit der SecureStringDecode-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „sichere Zeichenfolgendecodierung“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **Verschlüsselung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente sichere Zeichenfolgendecodierung auf die Designoberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SecureStringDecode-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (SecureString)	Übergibt die Zeichenfolge, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente decodieren möchten.	Ja
Daten Aus	Gibt die decodierte Zeichenfolge zurück.	Ja (Optional) Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SecureStringEncode-Komponente

Codieren Sie eine Zeichenfolge, um sie zu sichern, indem Sie die Komponente „sichere Zeichenfolgencodierung“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „sichere Zeichenfolgencodierung“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Sicherheit** > **Verschlüsselung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente sichere Zeichenfolgencodierung auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Geben Sie in der Komponente sichere Zeichenfolgencodierung die Zeichenfolge ein, die Sie codieren möchten **Text** Feld oder übergeben Sie die Zeichenfolge durch den Dateneingang-Port.
5. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „sichere Zeichenfolgencodierung“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Übergibt die Zeichenfolge, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente codieren möchten.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt die codierte, sichere Zeichenfolge zurück.	Ja
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste Komponente.	Nein

6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Verschlüsselungskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften von Verschlüsselungskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

ServiceNow

Die ServiceNow Mit -Komponenten können Sie mit interagieren ServiceNow Plattformfunktionen wie Flow Designer, verwalten Anhänge aus Tabellendatensätzen und lösen eingebettete Aufgabenautomatisierungen aus.

Weitere Informationen zur Automatisierung eingebetteter Aufgaben finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Flow Designer-Komponenten

Mit den Flow Designer-Komponenten können Sie Flows, Subflows und Aktionen aus aufrufen Workflow-Studio Und verwenden Sie sie als Teil eines Workflows. Sie können diese Komponenten auch verwenden, um den Ausgabe- oder Ausführungsstatus eines Flows zu bestimmen.

Verwenden Sie die InvokeFlow-Komponente

Rufen Sie einen Flow auf, der in verfügbar ist, oder rufen Sie ihn auf Workflow-Studio Mithilfe der InvokeFlow-Komponente von RPA Desktop Design Studio. Generieren Sie die Kontext-ID des Flows, und verwenden Sie die ID in anderen Flow Designer-Komponenten, um den Ausführungsstatus und die Ausgabe abzurufen.

Vorbereitungen

Um mehr über Flows in zu erfahren Workflow-Studio, Siehe Building flows .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bevor Sie eine Flow Designer-Komponente verwenden, verwenden Sie den Connection Manager, um sicherzustellen, dass Sie mit der Instanz verbunden sind. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu einer Instanz finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen RPA-Hub Flow oder Subflow. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen Flow oder Subflow in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: Rolle „fd_read“. Weitere Informationen zu dieser Rolle finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die InvokeFlow-Komponente gibt die Kontext-ID eines Flows in zurück Workflow-Studio Daher können Sie es in anderen Komponenten verwenden. Sie können beispielsweise die Kontext-ID verwenden, um den Ausführungsstatus oder die Ausgabe eines Flows abzurufen.

Fügen Sie die InvokeFlow-Komponente hinzu, um die Kontext-ID eines Flows abzurufen, damit andere Flow Designer-Komponenten ihren Status überprüfen oder ihre Ausgabe abrufen können. Um die Kontext-ID eines Subflows abzurufen, verwenden Sie die Komponente InvokeSubFlow.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Flow Designer**an.
2. Ziehen Sie die InvokeFlow-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Wählen Sie auf der Design-Oberfläche die Schaltfläche Konfigurieren Der InvokeFlow-Komponente, um das Dialogfeld „InvokeFlow“ anzuzeigen.
4. In **Flow-Name** Geben Sie mindestens drei Zeichen für die Suche ein, und wählen Sie Eingabetaste.

   Eine Liste von Flows, die mit den eingegebenen Zeichen beginnen, wird aus dem verbundenen angezeigt ServiceNow Instanz.

   Wichtig:
   Sie können nur die Flows anzeigen und auswählen, für die der Anwendungsbereich auf festgelegt ist **Alle Anwendungsbereiche** . Der Anwendungsbereich wird in festgelegt **Zugänglich Von** Feld in Ihrem Workflow-Studio Instanz. Wenn der Anwendungsbereich des Flows auf festgelegt ist **Nur dieser Anwendungsbereich** , Der Flow ist in der Dropdown-Liste von nicht verfügbar **Flow-Name** Feld.

5. Wählen Sie den erforderlichen Flow aus der Suchliste aus.
6. Überprüfen Sie die Eingabefelder, und wählen Sie aus **OK** .
7. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Eigenschaften der InvokeFlow-Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten.

   Sie können jetzt verbinden **Kontext-ID** Port an eine andere Flow Designer-Komponente wie „GetExecutionStatus“ oder „GetOutputs“.
8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, in **Design** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetExecutionStatus“

Verwenden Sie die Komponente „GetExecutionStatus“, um den Ausführungsstatus eines Flows oder Subflows in zu bestimmen Workflow-Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Um mehr über Flows in zu erfahren Workflow-Studio, Siehe Building flows .

Bevor Sie eine Flow Designer-Komponente verwenden, verwenden Sie den Connection Manager, um sicherzustellen, dass Sie mit der Instanz verbunden sind. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu einer Instanz finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bevor Sie die Komponente „GetOutputs“ verwenden, um die Ausgabe eines Flows abzurufen, sollten Sie den Status des Flows überprüfen. Wenn ein Flow erfolgreich ausgeführt wurde, lautet der Ausführungsstatus „ABGESCHLOSSEN“. Wenn der Ausführungsstatus nicht „ABGESCHLOSSEN“ ist, erhält die Komponente „Ausgaben abrufen“ möglicherweise kein hilfreiches Ergebnis.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Flow Designer**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetExecutionStatus“ auf die Design-Oberfläche.
3. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Komponenteneigenschaften über den Eigenschaftenbereich.
   Sie können die Komponente beispielsweise so konfigurieren, dass sie eine Zeitüberschreitung oder eine Verzögerung vor der Ausführung der Komponente enthält. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetExecutionStatus-Komponente mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp	Erforderlich?
ContextID	Empfängt eine Kontext-ID aus der Komponente „InvokeFlow“, „InvokeSubFlow“ oder „InvokeAction“	Daten In	Zeichenfolge	Ja
Status	Gibt den Ausführungsstatus zurück und übergibt ihn an die nächste Komponente	Daten Aus	Zeichenfolge	Ja

   Dient zum Anzeigen des Ausführungsstatus in RPA Desktop Design Studio, Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Status** Feld und wählen Sie aus **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetOutputs“

Verwenden Sie die Komponente „GetOutputs“, um die Ausgabe eines Flows oder Subflows in abzurufen Workflow-Studio.

Vorbereitungen

Um mehr über Flows in zu erfahren Workflow-Studio, Siehe Building flows .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bevor Sie eine Flow Designer-Komponente verwenden, verwenden Sie den Connection Manager, um sicherzustellen, dass Sie mit der Instanz verbunden sind. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu einer Instanz finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Verwenden Sie die Komponente „GetExecutionStatus“, um den Ausführungsstatus des Flows oder Subflows zu ermitteln. Informationen zur Verwendung der Komponente finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente „GetExecutionStatus“.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt viele Gründe, warum Sie die Ausgabe eines Flows erhalten möchten. Angenommen, Sie haben eine Automatisierung, die eine Incident-Nummer enthält, und Sie möchten die Beschreibung des Incident abrufen. Sie können verwenden Workflow-Studio Dient zum Erstellen eines Flows, der die Incident-Nummer als Eingabe verwendet und die Beschreibung zurückgibt. Dann in RPA Desktop Design Studio, Sie können den Flow mit der InvokeFlow-Komponente aufrufen und seine Kontext-ID an die GetOutputs-Komponente senden, um die Ausgabe einschließlich der Incident-Beschreibung abzurufen.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Flow Designer**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetOutputs“ auf die Design-Oberfläche.
3. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Komponenteneigenschaften über den Eigenschaftenbereich.
   Sie können die Komponente beispielsweise so konfigurieren, dass sie eine Zeitüberschreitung oder eine Verzögerung vor der Ausführung der Komponente enthält. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „GetOutputs“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

GetAusgaben: Ports

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Kontext-ID)	Empfängt eine Kontext-ID aus der Komponente „InvokeFlow“, „InvokeSubFlow“ oder „InvokeAction“	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Ausgabe des Flows, Subflows oder der Aktion zurück und gibt sie an die nächste Komponente weiter	Ja. Um die Ausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste auszuführende Komponente.	Nein Die Verbindung dieses Ports ist optional.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um die Ausgabe in anzuzeigen RPA Desktop Design Studio, Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und wählen Sie aus **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente InvokeSubFlow

Die Komponente „InvokeSubFlow“ gibt die Kontext-ID eines Subflows in zurück Workflow-Studio Daher können Sie es in anderen Komponenten verwenden. Sie können beispielsweise die Kontext-ID verwenden, um den Ausführungsstatus oder die Ausgabe eines Subflows abzurufen.

Vorbereitungen

Um mehr über Flows in zu erfahren Workflow-Studio, Siehe Building flows .

Bevor Sie eine Flow Designer-Komponente verwenden, verwenden Sie den Connection Manager, um sicherzustellen, dass Sie mit der Instanz verbunden sind. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu einer Instanz finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen RPA-Hub Flow oder Subflow. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen Flow oder Subflow in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: Rolle „fd_read“. Weitere Informationen zu dieser Rolle finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Fügen Sie die InvokeSubFlow-Komponente hinzu, um die Kontext-ID eines Subflows abzurufen, damit andere Flow Designer-Komponenten ihren Status überprüfen oder ihre Ausgabe abrufen können. Um die Kontext-ID eines Flows abzurufen, verwenden Sie die Komponente InvokeFlow.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Flow Designer**an.
2. Ziehen Sie die Komponente InvokeSubFlow auf die Design-Oberfläche.
3. Wählen Sie auf der Design-Oberfläche die Schaltfläche Konfigurieren Der Komponente „InvokeSubFlow“, um das Dialogfeld „InvokeSubFlow“ anzuzeigen.
4. In **Subflow-Name** Geben Sie mindestens drei Zeichen für die Suche ein, und wählen Sie Eingabetaste.

   Eine Liste von Subflows, die mit den eingegebenen Zeichen beginnen, wird von der verbundenen angezeigt ServiceNow Instanz.

   Wichtig:
   Sie können nur die Subflows anzeigen und auswählen, für die der Anwendungsbereich auf festgelegt ist **Alle Anwendungsbereiche** . Der Anwendungsbereich wird in festgelegt **Zugänglich Von** Feld in Ihrem Workflow-Studio Instanz. Wenn der Anwendungsbereich des Subflows auf festgelegt ist **Nur dieser Anwendungsbereich** , Der Subflow ist in der Dropdown-Liste von nicht verfügbar **Subflow-Name** Feld.

5. Wählen Sie den erforderlichen Subflow aus der Suchliste aus.
6. Überprüfen Sie die Eingabefelder, und wählen Sie aus **OK** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Eigenschaften der InvokeSubFlow-Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten.

   Sie können jetzt verbinden **Kontext-ID** Parameter mit anderen Flow Designer-Komponenten wie „GetExecutionStatus“ oder „GetOutputs“

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, in **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

Verwenden Sie die InvokeAction-Komponente

Die InvokeAction-Komponente gibt die Kontext-ID einer Aktion in zurück Workflow-Studio Daher können Sie es in anderen Komponenten verwenden. Sie können beispielsweise die Kontext-ID verwenden, um den Ausführungsstatus oder die Ausgabe einer Aktion abzurufen.

Vorbereitungen

Um mehr über Flows in zu erfahren Workflow-Studio, Siehe Building flows .

Bevor Sie eine Flow Designer-Komponente verwenden, verwenden Sie den Connection Manager, um sicherzustellen, dass Sie mit der Instanz verbunden sind. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu einer Instanz finden Sie unter Stellen Sie eine Verbindung mit her RPA-Hub Instanz von RPA Desktop Design Studio.

Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen RPA-Hub Flow oder Subflow. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie die vom Client aufrufbare Option für einen Flow oder Subflow in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: Rolle „fd_read“. Weitere Informationen zu dieser Rolle finden Sie unter User access to Workflow Studio flows .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Fügen Sie die InvokeAction-Komponente hinzu, um die Kontext-ID einer Aktion abzurufen, damit andere Flow Designer-Komponenten ihren Status überprüfen oder ihre Ausgabe abrufen können. Um die Kontext-ID eines Flows oder Subflows abzurufen, verwenden Sie die Komponente InvokeFlow oder InvokeSubFlow.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Flow Designer**an.
2. Ziehen Sie die InvokeAction-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Wählen Sie auf der Design-Oberfläche die Schaltfläche Konfigurieren Der InvokeAction-Komponente, um das Dialogfeld „InvokeAction“ anzuzeigen.
4. In **Aktionsname** Geben Sie mindestens drei Zeichen für die Suche ein, und wählen Sie Eingabetaste.

   Eine Liste von Aktionen, die mit den eingegebenen Zeichen beginnen, wird von der verbundenen angezeigt ServiceNow Instanz.

   Wichtig:
   Sie können nur die Aktionen anzeigen und auswählen, für die der Anwendungsbereich auf festgelegt ist **Alle Anwendungsbereiche** . Der Anwendungsbereich wird in festgelegt **Zugänglich Von** Feld in Ihrem Workflow-Studio Instanz. Wenn der Anwendungsbereich der Aktion auf festgelegt ist **Nur dieser Anwendungsbereich** , Die Aktion ist in der Dropdown-Liste von nicht verfügbar **Aktionsname** Feld.

5. Wählen Sie die erforderliche Aktion aus der Suchliste aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Überprüfen Sie die Eingabefelder, und wählen Sie aus **OK** .
7. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie die Eigenschaften der InvokeSubFlow-Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten.

   Sie können jetzt verbinden **Kontext-ID** Port an eine andere Flow Designer-Komponente wie „GetExecutionStatus“ oder „GetOutputs“.
8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, in **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten

Um die Eigenschaften einer Flow Designer-Komponente festzulegen, doppelklicken Sie auf die Komponente, und geben Sie die Werte im Bereich Eigenschaften ein.

Eigenschaften der Flow Designer-Komponenten

Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Anhänge

Mit den Anhangskomponenten können Sie Anhänge aus Tabellendatensätzen in hochladen oder herunterladen RPA-Hub Und rufen Sie die Metadaten der Anhänge ab.

In der Komponente „Anhang“ werden alle Dateitypen von unterstützt ServiceNow Tabellen sind enthalten.

Verwenden Sie die Komponente DownloadAttachment

Laden Sie die Anhänge aus dem herunter ServiceNow Tabellendatensatz auf dem lokalen Laufwerk mithilfe der Komponente DownloadAttachment in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Sie müssen Zugriff auf haben ServiceNow Tabellendatensatz.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die maximale Größe der Anhänge beträgt 1024 MB.

Sie können die Eigenschaften für die DownloadAttachment-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Anhangskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Anhänge**an.
2. Ziehen Sie die Komponente DownloadAttachment auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DownloadAttachment-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Portname	Zweck der Verbindung	Datenporttyp	Datentyp
attachmentSysID	Die SYS-ID des Datensatzes, der den Anhang enthält. Sie können diesen Wert von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben. Sie können die SYS-ID eines Datensatzes wie folgt abrufen: **a.** Wählen Sie den Datensatz in verbunden aus ServiceNow Instanz, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Header-Leiste. **b.** Wählen Sie URL kopieren. **c.** In der URL finden Sie die SYS-ID nach dem Parameter sys_ID=. Beispiel: 9d385017c611228701d22104cc95c371.	Daten In	Zeichenfolge
folderPath	Der Pfad auf dem lokalen Laufwerk, auf dem der Anhang heruntergeladen wird.	Daten In	Zeichenfolge
Überschreiben	Gibt einen Wert „wahr“ oder „falsch“ zurück, der angibt, ob die Datei erfolgreich heruntergeladen wurde. Wenn der Download-Speicherort bereits eine Datei mit demselben Namen hat, schlägt der Vorgang fehl.	Daten In	Boolean
Zurück	Gibt die Details der heruntergeladenen Datei als Objekt zurück und	Daten Aus	Boolean

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Zweck der Verbindung	Datenporttyp	Datentyp
	übergibt sie an eine andere Komponente.		

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetAttachmentsMetadata“

Ruft die Metadaten aller Anhänge ab, die einem zugeordnet sind ServiceNow Tabellendatensatz mithilfe der Komponente „GetAttachmentsMetadata“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Sie müssen Zugriff auf haben ServiceNow Tabelle, die Anhänge enthält.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die maximale Größe der Anhänge beträgt 1024 MB.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetAttachmentsMetadata“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Anhangskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Anhänge**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetAttachmentsMetadata auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „GetAttachmentsMetadata“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Portname	Zweck der Verbindung	Datenporttyp	Datentyp
Sys-ID	Die SYS-ID des Datensatzes, der den Anhang enthält. Sie können diesen Wert von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben. Sie können die SYS-ID eines Datensatzes wie folgt abrufen: **a.** Wählen Sie den Datensatz in verbunden aus ServiceNow Instanz, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Header-Leiste.	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Zweck der Verbindung	Datenporttyp	Datentyp
	b. Wählen Sie URL kopieren. **c.** In der URL finden Sie die SYS-ID nach dem Parameter sys_ID=. Beispiel: 9d385017c611228701d22104cc95c371.		
tableName	Der Name der Tabelle, die den Datensatz mit den Anhängen enthält. Sie können diesen Wert von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt die Metadaten der Anhänge zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Daten Aus	Objekt

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente UploadAttachment

Hängen Sie Dokumente an einen Tabellendatensatz in an RPA-Hub Mithilfe der Komponente UploadAttachment in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Sie müssen Zugriff auf den erforderlichen haben ServiceNow Tabelle zum Hochladen von Anhängen.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Tabelle in RPA-Hub Enthält mindestens einen Datensatz, und jeder Datensatz enthält bestimmte Informationen. Anhänge können zusätzliche, nützliche Informationen zum Datensatz enthalten. Die maximale Größe der Anhänge beträgt 1024 MB.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente UploadAttachment konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Anhangskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Anhänge**an.
2. Ziehen Sie die Komponente UploadAttachment auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der UploadAttachment-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
filePath	Der Pfad zur Datei, die aus einer zuvor ausgeführten Komponente in den Datensatz hochgeladen werden muss.	Daten In	Zeichenfolge
SysId	Die SYS-ID des Datensatzes, in den der Anhang hochgeladen werden soll. Sie können diesen Wert auch von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben. Sie können die SYS-ID eines Datensatzes wie folgt abrufen: **a.** Wählen Sie den Datensatz in verbunden aus ServiceNow Instanz, und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Header-Leiste. **b.** Wählen Sie URL kopieren. **c.** In der URL finden Sie die SYS-ID nach dem Parameter sys_ID=. Beispiel: 9d385017c611228701d22104cc95c371.	Daten In	Zeichenfolge
tableName	Verwendet den Tabellennamen, der den Datensatz aus einer zuvor ausgeführten Komponente enthält.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob die Datei erfolgreich hochgeladen wurde und an die nächste Komponente übergeben wird.	Daten Aus	Boolean

5. Wahlweise: Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Anhangskomponenten

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Eigenschaften der Anhangskomponenten.

Eigenschaften der Anhangskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Formulare

Die Formularkomponenten helfen Ihnen, beaufsichtigte Automatisierungen auszulösen, die mit der eingebetteten Aufgabenautomatisierung aktiviert sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Verwenden Sie die Komponente AttendedConfigurations

Wenn Sie die Komponente AttendedConfigurations verwenden, wird eine Liste der beaufsichtigten Konfigurationen angezeigt, die dem ausgewählten Bot-Prozess zugeordnet sind. Dient zum Auswählen und Bereitstellen des Steuerungsports für jede Konfiguration, die die Automatisierungslogik weiterleitet.

Vorbereitungen

Wenn Sie eine Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio, Weisen Sie dann die Automatisierung mit dem dem Bot-Prozess zu **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. In **Bot-Prozess** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess auswählen, der mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist. In **Beaufsichtigte Konfiguration** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie eine zugeordnete beaufsichtigte Konfiguration auswählen. In **Datensatzkontext** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie die SYS-ID oder URL des eingeben ServiceNow Formulardatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle:

- sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin, wenn Sie die Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio
- sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user, wenn Sie die Automatisierung über ausführen Attended Robot Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Komponente AttendedConfigurations trennt die Ausführung der Automatisierungen in einem einzelnen Automatisierungsprojekt und ruft die entsprechende Logik entsprechend der aufgerufenen Aktion auf.

Wenn Sie die Automatisierung über auslösen ServiceNow UI-Aktion des Formulars (Schaltfläche) und wird mit ausgeführt Attended Robot Anwendung, leitet dann die Komponente AttendedConfigurations den Automatisierungs-Flow aus der zugehörigen beaufsichtigten Konfiguration weiter.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente AttendedConfigurations konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Formularkomponenten.

Wenn eine Automatisierung beispielsweise zwei UI-Aktionen erfordert, erstellen Sie in zwei beaufsichtigte Konfigurationen RPA-Hub, Die demselben Bot-Prozess und derselben Bot-Tabelle zugeordnet sind. Definieren Sie die Automatisierungslogik für diese UI-Aktionen separat unter verschiedenen Aktivitäten.

Betrachten wir einen Anwendungsfall für den Währungspreisabruf, bei dem eine Automatisierung mit zwei Automatisierungslogiken für UI-Aktionen wie „Preise abrufen“ und „Preis aktualisieren“ erstellt wird. Diese UI-Aktionen sind zwei beaufsichtigten Konfigurationen zugeordnet: Preise abrufen und Preis aktualisieren. Die beaufsichtigten Konfigurationen sind demselben Bot-Prozess und derselben Tabelle zugeordnet.
Die folgenden Schritte enthalten Anleitungen zur Verwendung der Komponente AttendedConfigurations in diesem Anwendungsfall.

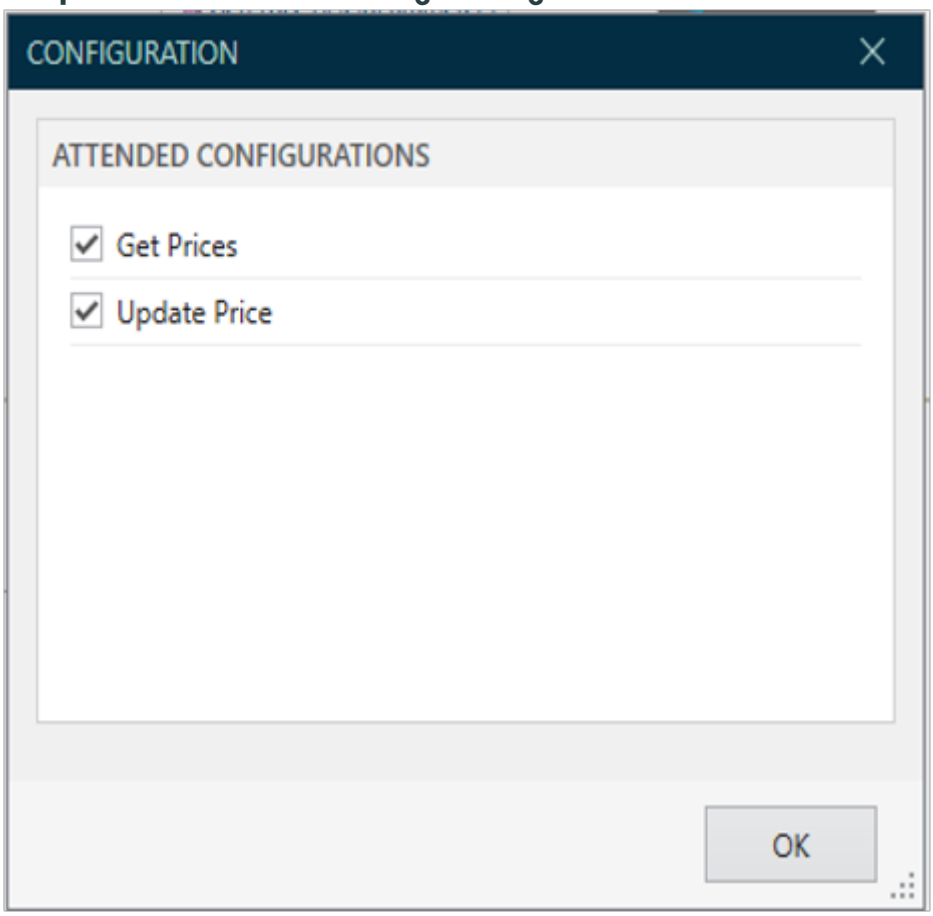
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Formulare**an.
2. Ziehen Sie die Komponente AttendedConfigurations auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Wählen Sie eine oder mehrere zutreffende beaufsichtigte Konfigurationen aus.

   Wählen Sie in diesem Beispiel beide beaufsichtigten Konfigurationen aus (Preise abrufen und Preis aktualisieren).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel: Wählen Sie beaufsichtigte Konfigurationen aus



5. Klicken Sie auf **OK**.
   Sie sehen mehr als einen Steuerungs-Ausgangsport.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente AttendedConfigurations mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

   In diesem Beispiel ordnen Sie den Port „Preissteuerung abrufen“ der entsprechenden Aktivität zu. Ordnen Sie auf ähnliche Weise den Ausgangsport „Preissteuerung aktualisieren“ der entsprechenden Aktivität zu. Nachdem Sie die UI-Aktion Preise abrufen ausgewählt haben, wird die entsprechende Logik ausgeführt. In ähnlicher Weise wird nach Auswahl der UI-Aktion „Preis aktualisieren“ die entsprechende Logik ausgeführt.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgang-Port einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	[Mehrere] für jede ausgewählte beaufsichtigte Konfiguration wird eine Steuerung erstellt. Stellen Sie gemäß der erforderlichen Automatisierungslogik eine Verbindung zum Control in-Port	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	einer anderen Komponente oder Aktivität her.	

7. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetProcessFieldParameters

Ruft die Werte der zugeordneten ab **Tabelle** Felder, die dem Prozessfeldparameter zugeordnet sind, die Sie in einem beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz eines Bot-Prozesses konfiguriert hatten. Die Komponente gibt sowohl die einzelnen Werte der Parameter als auch alle Werte als Objekt zurück. Diese Komponente liest den Wert des zugeordneten **Tabelle** Feld in ServiceNow Formulardatensatz.

Vorbereitungen

Wenn Sie eine Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio, Weisen Sie dann die Automatisierung mit dem dem Bot-Prozess zu **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. In **Bot-Prozess** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess auswählen, der mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist. In **Beaufsichtigte Konfiguration** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie eine zugeordnete beaufsichtigte Konfiguration auswählen. In **Datensatzkontext** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie die SYS-ID oder URL des eingeben ServiceNow Formulardatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erstellen Sie Prozessfeldparameter als Teil eines Bot-Prozesses auf der RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle:

- sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin, wenn Sie die Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio
- sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user, wenn Sie die Automatisierung über ausführen Attended Robot Anwendung.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetProcessFieldParameters“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Formularkomponenten.

Betrachten wir einen Anwendungsfall zur Erstellung von Mitarbeiterabzeichen. Die folgenden Schritte enthalten Anleitungen zur Verwendung der Komponente „GetProcessFieldParameters“ in diesem Anwendungsfall. Weitere Informationen zum Anwendungsfall finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

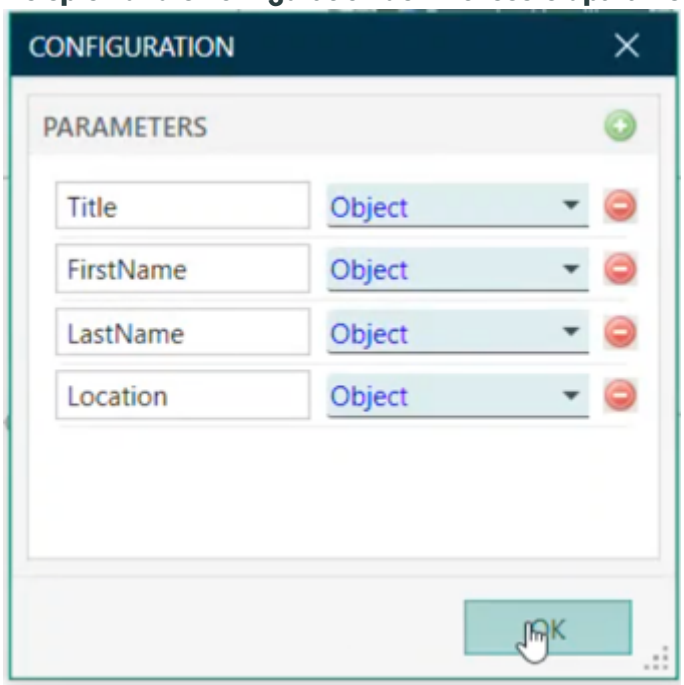
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Formulare**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetProcessFieldParameters auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ).
5. Geben Sie den Namen eines der Prozessfeldparameter ein.
   Beispiel: Titel, Vorname, Nachname, Standort, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.

Beispiel für die Konfiguration der Prozessfeldparameter



6. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Datentyp des Prozessfeldparameters.
   Sie können mehrere Parameter mit dem primitiven Datentyp definieren.
7. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Parameter hinzuzufügen.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „GetProcessFieldParameters“ mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Parameter)	Gibt den Wert eines einzelnen Prozessfeldparameters zurück und kann in den nächsten Komponenten verwendet werden.	Nein
Datenausgang (Rückgabe, Objekt)	Gibt die Prozessfeldparameter im Schlüssel-Wert-Paarformat zurück, die in der beaufsichtigten Konfiguration konfiguriert sind. Dieser Wert kann in den nächsten Komponenten verwendet werden.	Nein
Steuerung In	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgang-Port einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellen Sie gemäß der erforderlichen Automatisierungslogik eine Verbindung zum Control in-Port einer anderen Komponente her.	Nein

10. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetRecordContextID

Rufen Sie die SYS-ID von ab ServiceNow Formulardatensatz, der einer beaufsichtigten Konfiguration mit der GetRecordContextID-Komponente in zugeordnet ist RPA Desktop Design Studio. SYS-ID ist die Ausgabe der Komponente. Beispielsweise wird SYS-ID verwendet, um die Anhänge in einem Datensatz abzurufen.

Vorbereitungen

Wenn Sie eine Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio, Weisen Sie dann die Automatisierung mit dem dem Bot-Prozess zu **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. In **Bot-Prozess** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess auswählen, der mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist. In **Beaufsichtigte Konfiguration** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie eine zugeordnete beaufsichtigte Konfiguration auswählen. In **Datensatzkontext** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie die SYS-ID oder URL des eingeben ServiceNow Formulardatensatz. Dies ist die Ausgabe Ihrer Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie die Komponente GetRecordContextID, um die SYS-ID des abzurufen ServiceNow Formulardatensatz, von dem aus die Automatisierung ausgelöst wird. Verwenden Sie die Komponente „GetAttachmentsMetadata“, um die Metadaten der Anhänge dieses Datensatzes abzurufen. Nachdem Sie die SYS-ID des Anhangs abgerufen haben, verwenden Sie die Komponente DownloadAttachment, um den Anhang herunterzuladen. Weitere Informationen zu diesen Komponenten finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente DownloadAttachment Und Verwenden Sie die Komponente „GetAttachmentsMetadata“.

Wenn Sie die Automatisierung über auslösen ServiceNow UI-Aktion des Formulars (Schaltfläche) und wird mit ausgeführt Attended Robot Anwendung gibt die Komponente „GetRecordContextID“ die SYS-ID des zurück ServiceNow Formulardatensatz.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetRecordContextID konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Formularkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Formulare**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetRecordContextID auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetRecordContextID-Komponente mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
SysID [Datenausgang]	Gibt die SYS-ID von zurück ServiceNow Formulardatensatz.	Nein
Steuerung In	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgang-Port einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellen Sie gemäß der erforderlichen Automatisierungslogik eine Verbindung zum Control in-Port einer anderen Komponente oder Aktivität her.	Nein

4. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SetProcessFieldParameters

Legt die Werte der zugeordneten fest **Tabelle** Felder, die dem Prozessfeldparameter zugeordnet sind, die Sie in einem beaufsichtigten Konfigurationsdatensatz eines Bot-Prozesses konfiguriert hatten. Diese Komponente aktualisiert die Werte der konfigurierten Feldparameter, die dem zugeordnet sind **Tabelle** Feld in ServiceNow Formulardatensatz.

Vorbereitungen

Wenn Sie eine Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio, Weisen Sie dann die Automatisierung mit dem dem Bot-Prozess zu **Bot-Prozess zuweisen** Option von **Design** Registerkarte von RPA Desktop Design Studio. In **Bot-Prozess** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie einen beaufsichtigten Bot-Prozess auswählen, der mit eingebetteter Aufgabenautomatisierung aktiviert ist. In **Beaufsichtigte Konfiguration** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie eine zugeordnete beaufsichtigte Konfiguration auswählen. In **Datensatzkontext** Feld, stellen Sie sicher, dass Sie die SYS-ID oder URL des eingeben ServiceNow Formulardatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erstellen Sie Prozessfeldparameter als Teil eines Bot-Prozesses auf der RPA-Hub. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Prozessfeldparameter in RPA-Hub.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit den Konzepten der eingebetteten Aufgabenautomatisierung vertraut sind. Weitere Informationen finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Erforderliche Rolle:

- sn_rpa_fdn.rpa_Developer oder sn_rpa_fdn.rpa_admin, wenn Sie die Automatisierung von ausführen RPA Desktop Design Studio
- sn_rpa_fdn.rpa_Assisted_user, wenn Sie die Automatisierung über ausführen Attended Robot Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

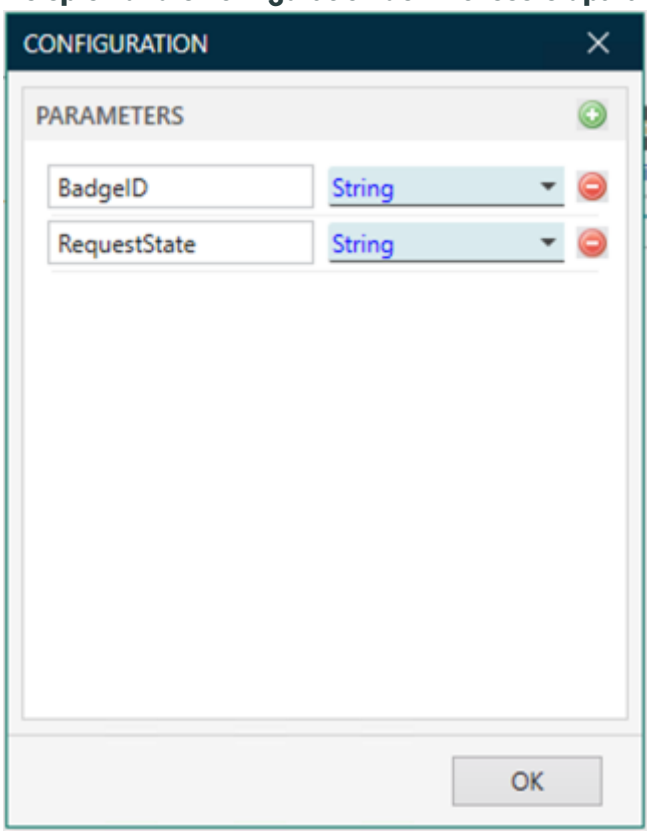
Sie können die Eigenschaften für die Komponente SetProcessFieldParameters konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Formularkomponenten.

Betrachten wir einen Anwendungsfall zur Erstellung von Mitarbeiterabzeichen. Die folgenden Schritte enthalten Anleitungen zur Verwendung der Komponente SetProcessFieldParameters in diesem Anwendungsfall. Weitere Informationen zum Anwendungsfall finden Sie unter Eingebettete Aufgabenautomatisierung (ETA) in RPA-Hub.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **ServiceNow** > **Formulare**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetProcessFieldParameters auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Klicken Sie auf das Symbol „Schlüssel hinzufügen“ ( ).
5. Geben Sie den Namen eines der Prozessfeldparameter ein.
   Beispiel: BadgeID, RequestState.

Beispiel für die Konfiguration der Prozessfeldparameter



   Daten im Port werden erstellt.

6. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Datentyp des Prozessfeldparameters.
   Sie können mehrere Parameter mit dem primitiven Datentyp definieren.
7. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Parameter hinzuzufügen.
8. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente SetProcessFieldParameters mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	Übergeben Sie die Daten des Feldparameters.	Ja
Ist Erfolg [Daten Aus]	Boolesche Antwort, die angibt, ob der Aktualisierungsvorgang für das Endformular erfolgreich ist oder nicht.	Nicht zutreffend
Steuerung In	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgang-Port einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellen Sie eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente gemäß dem erforderlichen Flow her.	Nicht zutreffend

10. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Titelleiste der Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

Eigenschaften der Formularkomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Formularkomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Formularkomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Dienstprogramme

Die Dienstprogrammkomponenten in der RPA Desktop Design Studio Aktivieren Sie verschiedene nützliche Vorgänge mit großem Bereich. Die Dienstprogramme reichen vom Ändern der Bildschirmauflösung bis zum Extrahieren von komprimierten Dateien.

Strichcode

Die Barcode-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Akzeptieren Sie eine Bilddatei, die einen oder mehrere Strichcodes enthält, und geben Sie die Strichcodewerte zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie das Plugin „Barcode-Leser“ aus dem Plugins-Manager hinzu, bevor Sie den Connector verwenden. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Verwenden Sie die Komponente „ReadBarcode“

Lesen Sie einen einzelnen Strichcode, und geben Sie seinen Inhalt zurück, indem Sie die Komponente „Barcode lesen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Fügen Sie das Plugin „Barcode-Leser“ aus dem Plugins-Manager hinzu, bevor Sie den Connector verwenden. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Komponente „Barcode lesen“ liest einen einzelnen Barcode aus einer Bilddatei, die sie von einer anderen Komponente erhält.

Die Komponente „Barcode lesen“ kann sowohl den Wert als auch den Codierungstyp (Format) des Barcodes zurückgeben. Der Codierungswert, den der Parameter Typ zurückgibt, kann eines der folgenden unterstützten Formate sein:

- AZTEC
- CODABAR
- CODE_39
- CODE_93
- CODE_128
- DATA_MATRIX
- EAN_8
- EAN_13
- ITF
- MAXICODE
- PDF_417
- QR_CODE
- RSS_14
- RSS_EXPANDED
- UPC_A
- UPC_E
- All_1D
- UPC_EAN_EXTENSION
- MSI
- PLESSEY
- IMB
- PHARMA_CODE

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Komponente den Strichcode nicht lesen kann, gibt sie einen Fehler zurück.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Strichcode**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „ReadBarcode“ auf die Design-Oberfläche.
3. Bestätigen Sie die Konfiguration der Eingabefelder der Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadBarcode-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Port	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Erforderlich
Bild	Empfängt ein Bild, das einen Strichcode enthält	Daten In	Bitmap	Ja
Typ	Gibt den Strichcodetyp zurück	Daten Aus	Zeichenfolge	Ja
Ergebnis	Gibt den codierten Wert des Barcodes zurück	Daten Aus	Zeichenfolge	Ja

Um die Komponente zu testen, auf der **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ReadBarcodes

Lesen Sie mehrere Strichcodes, und geben Sie ihren Inhalt zurück, indem Sie die Komponente „Barcode lesen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Fügen Sie das Plugin „Barcode-Leser“ aus dem Plugins-Manager hinzu, bevor Sie den Connector verwenden. Weitere Informationen zum Hinzufügen des SSH-Plugins finden Sie unter Verwalten Sie Plugins in RPA Desktop Design Studio.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Komponente „Barcodes lesen“ liest mehrere Barcodes aus einer Bilddatei, die sie von einer anderen Komponente erhält.

Die Komponente „ReadBarcodes“ gibt eine einzelne Ausgabe zurück, die verketteten Text enthält, wobei jedes Element in einer neuen Zeile angezeigt wird.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Strichcode**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ReadBarcodes auf die Design-Oberfläche.
3. Bestätigen Sie die Konfiguration der Eingabefelder der Komponente.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „ReadBarcodes“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Port	Beschreibung	Porttyp	Datentyp	Erforderlich
Bild	Empfängt ein Bild, das Strichcodes enthält	Daten In	Bitmap	Ja
Zurück	Gibt einen Wert zurück, der verkettete Informationen aus jedem Strichcode enthält	Daten Aus	Zeichenfolge	Ja

Um die Komponente zu testen, auf der **Design** Wählen Sie die Registerkarte aus **Ausführen** .

Eigenschaften der Barcode-Komponenten

Verwenden Sie die Eigenschaften der Barcode-Komponenten, um eine Verzögerung vor oder nach der Ausführung einer Komponente festzulegen oder eine Zeitüberschreitung festzulegen, die die Ausführung stoppt, wenn die Komponente nicht innerhalb eines von Ihnen festgelegten Zeitraums beendet wird.

Eigenschaften der Barcode-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Überprüfen

Die Bildschirmkomponenten in RPA Desktop Design Studio Aktivieren Sie die Erfassung von Programmfenstern und das Ändern der Bildschirmauflösung.

Verwenden Sie die Komponente Erfassen

Erfassen Sie im Rahmen einer Automatisierung einen Bildschirm oder ein Fenster auf dem Desktop oder einer Anwendung Workflow Verwenden der Komponente Erfassen in RPA Desktop Design Studio .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente Erfassen konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Bildschirmkomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Überprüfen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Erfassen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Erfassungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in	Modus	Nicht zutreffend	Gibt an, ob die Komponente einen Bildschirm oder ein Fenster erfasst.	Ja
Daten aus	Zurück	Bitmap	Gibt das Bild des Bildschirms oder Fensters zurück.	Nicht zutreffend

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die CaptureWindow-Komponente

Erfassen Sie Bild Eines Anwendungsfensters Als Teil einer Automatisierung Workflow Bis Verwenden der CaptureWindow-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die CaptureWindow-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Bildschirmkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Überprüfen**an.
2. Ziehen Sie die CaptureWindow-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CaptureWindow-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in	Handle	Ganzzahl	Übernimmt das Handle des Fensters, das die Komponente erfasst.	Ja
Daten aus	Zurück	Bitmap	Gibt das Bild des Fensters	Nicht zutreffend

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
			zurück, das die Komponente erfasst hat.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ChangeResolution

Ändern Sie die Auflösung des Systembildschirms eines Anwenders im Rahmen einer Automatisierung Workflow Mithilfe der Komponente ChangeResolution in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „ChangeResolution“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Bildschirmkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Überprüfen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ChangeResolution auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ChangeResolution-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Lösung	Zeichenfolge	Verwendet die Auflösung des Systembildschirms des Anwenders.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetResolution“

Rufen Sie die Auflösung des aktuellen Bildschirms mithilfe der Komponente „GetResolution“ in ab RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Eigenschaften der Komponente „GetResolution“ sind mit den Eigenschaften der anderen Bildschirmkomponenten identisch. Informationen zum Konfigurieren dieser Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Bildschirmkomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

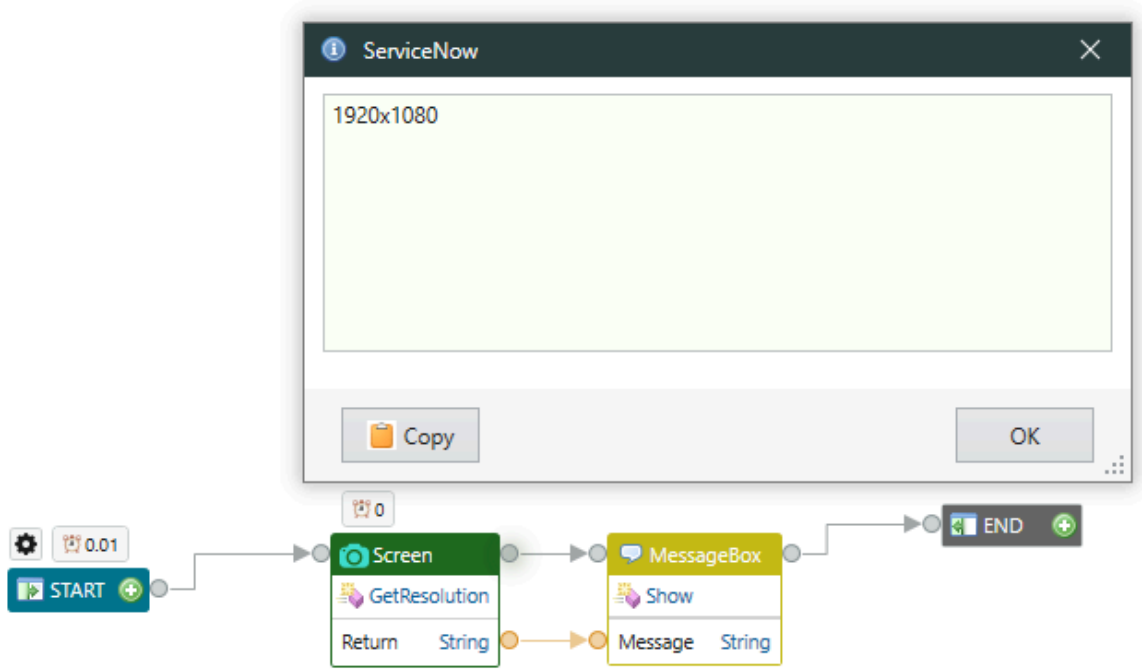
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Überprüfen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetResolution“ auf die Design-Oberfläche.
3. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetResolution-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	Zurück	Zeichenfolge	Gibt die Auflösung des aktuellen Bildschirms zurück.	Nicht zutreffend

4. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Zeigt die aktuelle Bildschirmauflösung in einem Nachrichtenfeld an



Die Komponente „GetResolution“ übergibt die aktuelle Bildschirmauflösung über den Datenausgabeport an die Komponente „Anzeigen“. Die Komponente „Anzeigen“ verwendet die Lösung über ihren Nachrichtendaten in-Port und wird in einem Nachrichtenfeld angezeigt.

Eigenschaften der Bildschirmkomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Bildschirmkomponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Bildschirmkomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Zwischenablage

Die Clipboard-Komponenten in der RPA Desktop Design Studio Aktiviert die Zwischenablage, das Kopieren und die Extraktionsvorgänge für Dateien.

Verwenden Sie die Komponente „Löschen“

Löschen Sie den Inhalt der Zwischenablage als Teil einer Automatisierung Workflow Verwenden Sie die Komponente „Löschen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Komponente „Löschen“ kann mit anderen Komponenten oder Methoden arbeiten, um eine Automatisierung auszuführen Workflow.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Löschen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Clipboard-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Löschen“ auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Steuerungsports der Clear-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von einer anderen Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente GetAsTable

Ruft den Inhalt der Zwischenablage als Datentabelle als Teil einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der Komponente GetAsTable in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die GetAsTable-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Clipboard-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetAsTable auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetAsTable-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (ColumnSeperator)	Übergibt das Spaltentrennzeichen für die Tabellenspalten aus dem Datenausgangs-Port einer anderen Komponente.	Ja
Daten in (LineSeperator)	Übergibt das Datentrennzeichen für die Tabellenspalten aus dem Datenausgangs-Port einer anderen Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt den Inhalt der Zwischenablage als Datentabelle zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente GetFileDropList

Ruft eine Liste von Dateinamen als Zeichenfolgen-Array aus ab Windows Zwischenablage mithilfe der GetFileDropList-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Datei-Ablageliste ist eine Sammlung von Zeichenfolgen, die die Pfadinformationen für Dateien auf der enthalten Windows Zwischenablage.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetFileDropList“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Clipboard-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetFileDropList auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Steuerungsports der GetFileDropList-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt eine Datei-Ablageliste aus zurück Windows Zwischenablage als Zeichenfolgen-Array.	Ja. Um eine Vorschau der Erfassung anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetImage“

Rufen Sie ein Bild aus der Zwischenablage ab, indem Sie die Komponente „GetImage“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die GetImage-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetImage“ auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetImage-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Bitmap)	Gibt das Bild aus der Zwischenablage zurück.	Ja. Um eine Vorschau des Bildes anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die gettext-Komponente

Rufen Sie Text aus der Zwischenablage ab, und geben Sie ihn als Zeichenfolge zurück, indem Sie die gettext-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die gettext-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Clipboard-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die gettext-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der gettext-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt den Text aus der Zwischenablage als Zeichenfolge zurück.	Ja. Um eine Vorschau des Texts anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SetFileDropList

Löschen Sie die Zwischenablage, und fügen Sie dann mithilfe der SetFileDropList-Komponente in eine Sammlung von Dateinamen hinzu RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Datei-Ablageliste ist eine Sammlung von Zeichenfolgen, die die Dateipfade enthalten und auf dem gespeichert werden Windows Zwischenablage als Zeichenfolgen-Array.

Sie können die Eigenschaften für die SetFileDropList-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Clipboard-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetFileDropList auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Steuerungsports der SetFileDropList-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateinamen)	Übergibt die Dateinamen als Zeichenfolgen-Array von der Komponente „Datenausgang“ einer anderen Komponente.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SetImage-Komponente

Kopieren Sie ein Bild in die Zwischenablage, indem Sie die SetImage-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die SetImage-Komponente konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die SetImage-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetImage-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (img)	Übergibt das Bild über den Datenausgangs-Port einer anderen Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SetText-Komponente

Kopieren Sie eine Textzeichenfolge in Windows Zwischenablage als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der SetText-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die SetText-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Clipboard-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zwischenablage**an.
2. Ziehen Sie die SetText-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetText-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (strText)	Übergibt die Zeichenfolge über den Datenausgangs-Port einer anderen Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Clipboard-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Clipboard-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Zwischenablage-Dienstprogramm.

Eigenschaften der Clipboard-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Datenleser

Die Datenleser-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Aktivieren Sie das Lesen von Daten aus verschiedenen Programmen wie MS Excel und CSV.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
OLEDB 32-Bit wird für die Datenleser-Komponenten nicht unterstützt.

Details zu den Problemen im Zusammenhang mit der Datenleserkomponente finden Sie unter KB-artikel KB1123553 Und KB-artikel KB1123554 .

Verwenden Sie die Komponente GetExcelSheetNames

Ruft die Namen der Blätter in einer Excel-Datei als Teil einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der Komponente GetExcelSheetNames in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Um die Komponente ReadFromExcel zu verwenden, installieren Sie Microsoft Access Database Engine .

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Komponente GetExcelSheetNames kann mit anderen Komponenten oder Methoden in einer Automatisierung arbeiten Workflow.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetExcelSheetNames konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenleser-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenleser**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetExcelSheetNames auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetExcelSheetNames-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Der Pfad zur Excel-Datei zum Abrufen der Blattnamen.	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt Blattnamen als Array von Zeichenfolgen zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge[]

5. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die QueryExcel-Komponente

Daten aus einem abfragen Microsoft ExcelDatei mit der QueryExcel-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Um die Komponente ReadFromExcel zu verwenden, installieren Sie Microsoft Access Database Engine .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die QueryExcel-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenleser-Komponenten.

Reales Szenario: Bestimmte Vertriebsdaten werden extrahiert

Ein Unternehmen speichert monatliche Vertriebsdaten in einer Excel-Datei. Mithilfe der QueryExcel-Komponente filtert ein RPA-Bot Vertriebsdatensätze für eine bestimmte Produktkategorie und extrahiert nur die relevanten Daten für Analysen und Berichte.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenleser**an.
2. Ziehen Sie die QueryExcel-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der QueryExcel-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Der Pfad zur Excel-Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Daten In	Zeichenfolge
Befehlstext	Die Abfrage einer zuvor ausgeführten Komponente.	Daten In	Zeichenfolge
IsFirstRowHeader	Wert „wahr“ oder „falsch“, der angibt, ob die erste Zeile des Excel-Blatts ein Header aus einer zuvor ausgeführten Komponente ist.	Daten In	Boolean
Anzahl	Gibt die Gesamtanzahl der Zeilen zurück, die Daten enthalten.	Daten Aus	Ganzzahl
Datentabelle	Gibt die extrahierten Daten aus der Excel-Datei in einer DataTable zurück.	Daten Aus	Datentabelle

5. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ReadFromCSV

Lesen Sie Daten aus einer CSV-Datei, indem Sie die Komponente ReadFromCSV in verwenden RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sehen Sie sich dieses Video an, um zu erfahren, wie Sie die Komponente ReadFromCSV verwenden.

https://player.vimeo.com/video/1069664680?h=60cb93843a&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente ReadFromCSV konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenleser-Komponenten.

Reales Szenario: Produktbestandsdaten werden extrahiert

Ein E-Commerce-Unternehmen verwaltet Aktiendetails in einer CSV-Datei. Der RPA-Bot verwendet die Komponente ReadFromCSV, um die Datei zu lesen und die Bestandsstände in der Unternehmensdatenbank zu aktualisieren, um die Echtzeit-Lagerverfügbarkeit sicherzustellen.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenleser**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ReadFromCSV auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente ReadFromCSV.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadFromCSV-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
FilePath	Der Dateipfad der CSV-Datei.	Daten In	Zeichenfolge
StartRow	Die Nummer der Zeile, die zuerst in der CSV-Datei abgefragt wird.	Daten In	Ganzzahl
Trennzeichen	Ein Zeichen, das Werte in einer Zeile der CSV-Datei trennt. Beispiel: Komma, Tab, Semikolon, Pipe, oder Bereich.	Daten In	Zeichenfolge
IsFirstRowHeader	Wert „wahr“ oder „falsch“, der angibt, ob die erste Zeile der CSV-Datei ein Header ist.	Daten In	Boolean
Anzahl	Gibt die Gesamtanzahl der Zeilen zurück, die Daten enthalten.	Daten Aus	Ganzzahl
Datentabelle	Gibt die extrahierten Daten aus der CSV-Datei in einer DataTable zurück.	Daten Aus	Datentabelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ReadFromExcel

Extrahieren Sie Daten aus einem Microsoft ExcelDatei als Datentabelle mithilfe der Komponente „ReadFromExcel“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Um die Komponente ReadFromExcel zu verwenden, installieren Sie Microsoft Access Database Engine .

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die ReadFromExcel-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenleser-Komponenten.

Reales Szenario: Mitarbeiterdatensätze werden importiert

Eine HR-Abteilung verwaltet Mitarbeiterdetails in einer Excel-Datei. Die Komponente „ReadFromExcel“ extrahiert diese Daten in eine DataTable, die dann zum Aktualisieren eines HR-Managementsystems verwendet wird.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenleser**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ReadFromExcel auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadFromExcel-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Pfad zur Excel-Datei, die Sie von der zuvor ausgeführten Komponente übergeben können.	Daten In	Zeichenfolge
Blattname	Name des Blatts in der Excel-Datei, das Sie von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben können.	Daten In	Zeichenfolge
IsFirstRowHeader	Gibt den Wert „wahr“ oder „falsch“ an, der angibt, dass die erste Zeile des Excel-Blatts ein Header ist oder nicht.	Daten In	Boolean
Anzahl	Gibt die Gesamtanzahl der Zeilen zurück, die Daten enthalten.	Daten Aus	Ganzzahl
Daten	Gibt die extrahierten Daten aus der Excel-Datei in einer DataTable zurück.	Daten Aus	Datentabelle

5. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente ReadFromXPS

Lesen Sie die Daten aus einer XPS-Datei, indem Sie die Komponente ReadFromXPS in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente ReadFromXPS konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenleser-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenleser**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ReadFromXPS auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadFromXPS-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Dateipfad	Der Dateipfad der XPS-Datei.	Daten In	Zeichenfolge
Pagennummeriert	Die Seitenzahl aus der XPS-Datei, aus der die Daten gelesen werden sollen.	Daten In	Ganzzahl
Daten	Gibt die extrahierten Daten aus der XPS-Datei zurück.	Daten Aus	Zeichenfolge

5. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Datenleser-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Datenleser-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Datenleser-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Datenleser-Komponenten (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Datenschreiber

Die Datenschreiber-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Schreibt Daten in verschiedene Programme wie MS Excel und CSV.

Hinweis:
OLEDB 32-Bit wird für die Datenschreiberkomponenten nicht unterstützt.

Details zu den Problemen im Zusammenhang mit der Datenschreiberkomponente finden Sie unter KB-artikel KB1123553 Und KB-artikel KB1123554 .

Verwenden Sie die WriteToCSV-Komponente

Schreiben Sie die Daten in eine CSV-Datei, indem Sie die Komponente WriteToCSV in verwenden RPA Desktop Design Studio Als Teil von Workflow.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die WriteToCSV-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenschreiber**an.
2. Ziehen Sie die Komponente WriteToCSV auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der WriteToCSV-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Porttyp	Zweck der Verbindung	Datentyp
FilePath	Daten In	Übergibt den Pfad zur CSV-Datei.	Zeichenfolge
Datentabelle	Daten In	Übergibt die Daten, die von einer zuvor ausgeführten Komponente in die CSV-Datei geschrieben werden sollen. Der Port akzeptiert Daten im Datentabellenformat.	Tabelle
Trennzeichen	Daten In	Übergibt das Trennzeichen von einer zuvor ausgeführten	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Porttyp	Zweck der Verbindung	Datentyp
		Komponente. Sie können ein anwenderdefiniertes Trennzeichen angeben, z. B. ein Komma.	
Anfügen	Daten In	Geben Sie an, ob die übergebenen Daten vorhandene Daten in der CSV-Datei anhängen oder ersetzen (wahr oder falsch). Doppelklicken Sie, um die Porteigenschaften zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.	Boolean

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die WriteToExcel-Komponente

Schreiben Sie die Daten in ein Arbeitsblatt von Microsoft ExcelDatei als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der WriteToExcel-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die WriteToExcel-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenschreiber**an.
2. Ziehen Sie die Komponente WriteToExcel auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der WriteToExcel-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateipfad)	Übergibt den Pfad zur Excel-Datei von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (sheetName)	Übergibt den Namen des Blatts in der Excel-Datei, in das Daten	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	aus einer zuvor ausgeführten Komponente geschrieben werden.	
Daten In (Daten)	Übergibt die Daten, die aus einer zuvor ausgeführten Komponente geschrieben werden.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente WriteText

Schreiben Sie die Daten im Rahmen einer Automatisierung in ein Textdokument Workflow Mithilfe der WriteText-Komponente in RPA Desktop Design Studio. Sie können die Daten im Zeichenfolgenformat zu einer vorhandenen Zeichenfolge in der Textdatei hinzufügen oder die vorhandenen Daten durch neue Daten ersetzen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die WriteText-Komponente konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datenschreiber**an.
2. Ziehen Sie die Komponente WriteText auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der WriteText-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateipfad)	Übergibt den Pfad zur Textdatei von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Daten)	Übergibt die Zeichenfolge, die von einer zuvor ausgeführten Komponente in die Textdatei geschrieben werden soll.	Ja
Daten In (Anhängen)	Übergibt den booleschen Wert, um anzugeben, ob die übergebene Zeichenfolge vorhandene Daten in	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	der Textdatei anhängt oder ersetzt. Die Werte sind: ○ Wahr: Wird an die vorhandene Zeichenfolge angehängt. ○ Falsch: Ersetzt die vorhandene Zeichenfolge.	
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Datenschreiberkomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

DateTime

Die DateTime-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht verschiedene nützliche Vorgänge mit Datum und Uhrzeit.

Verwenden Sie die Komponente Hinzufügen

Erhöhen oder verringern Sie die Zeit oder das Datum um den Wert, den Sie als Teil eines angeben Workflow Mit Komponente hinzufügen in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Hinzufügen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Hinzufügen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Hinzufügen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (SourceDate)	Übergibt das Quelldatum, d. h. das Datum oder die Uhrzeit, zu der die Komponente „Hinzufügen“ um den von Ihnen angegebenen Wert erhöht oder verringert wird, von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Typ)	Übergibt die Zeiteinheit einer zuvor ausgeführten Komponente. Sie können die folgenden Werte angeben: ○ Jahr ○ Monat ○ Tag ○ Stunde ○ Minute ○ 2. ○ Millisekunde ○ Häkchen	Ja
Daten In (Wert)	Übergibt den numerischen Wert, um den Sie das Quelldatum ändern möchten, aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Wenn Sie beispielsweise 5 und das Quelldatum 10/8/2019 angeben, ist das neue Quelldatum 10/13/2019.	Ja
Daten Aus	Gibt Datum und Uhrzeit der Aktualisierung zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Vergleichen“

Vergleichen Sie zwei Daten und Uhrzeiten, um herauszufinden, ob die Daten identisch sind, indem Sie die Komponente „Vergleichen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Vergleichen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Vergleichen auf die Designoberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Vergleichen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (date1)	Übergibt das erste Datum der beiden zu vergleichenden Daten aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (Datum 2)	Übergibt das zweite Datum der beiden zu vergleichenden Daten aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt einen der Werte basierend auf dem Vergleichsergebnis zurück:	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	○ **-1** Wenn das erste Datum vor dem zweiten liegt. ○ **0** Ob das erste und das zweite Datum identisch sind. ○ **1** Wenn das erste Datum nach dem zweiten Datum liegt.	Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Format

Ändern Sie das Format eines Datums, indem Sie die Formatierungskomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente Format konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Format auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Gehen Sie wie folgt vor:
   a. Geben Sie im Feld von das Datumsformat an, das Sie ändern möchten.
   b. Geben Sie im Feld an das Zieldatumsformat an.
   c. Klicken Sie auf **OK**.
5. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Formatierungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (DateObject)	Übergibt das Datumsobjekt über den Datenausgangs-Port einer	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	anderen Komponente. Beispiel: 03-25-2009.	
Daten Aus	Gibt das Datumsobjekt im Zieldatumsformat zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

7. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetPart“

Rufen Sie den Wert eines Teils des Datumsformats ab, indem Sie die Komponente „GetPart“ in verwenden RPA Desktop Design Studio. Beispielsweise möchten Sie den Wert des Monats im Format MM/TT/JJJJ abrufen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetPart-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die GetPart-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetPart-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
SourceDate	Übergibt das Datum und die Uhrzeit, für die Sie das Teil anzeigen möchten, aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Daten In	DateTime

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

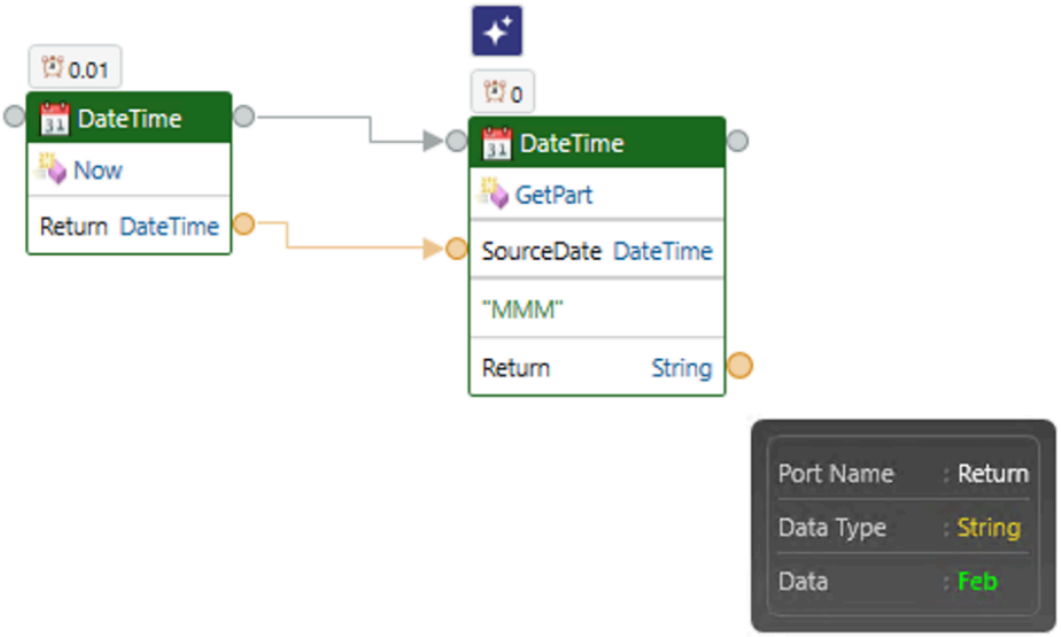
Portname	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
	Ziehen Sie die Komponente jetzt aus Datum/Uhrzeit, um das heutige Datum als Quelldatum abzurufen. Beispiel: Wenn das Quelldatum 01-Feb-2025 ist.		
Format	Übergibt den Teil des Datums und des Formats, dessen Wert von einer zuvor ausgeführten Komponente zurückgegeben wird. Geben Sie beispielsweise ein `MMM` .	Daten In	Zeichenfolge
Zurück	Gibt den Wert des Teils des Datumsformats zurück. Wenn das Format MMM ist, lautet die Ausgabe Feb.	Daten Aus	Zeichenfolge

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example: GetPart-Komponente mit Now-Komponente

GetPart-Komponente



Verwenden Sie die Komponente IsLeapYear

Geben Sie ein Jahr an, um zu ermitteln, ob es sich um ein Schaltjahr handelt, indem Sie die IsLeapYear-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die IsLeapYear-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die Komponente IsLeapYear auf die Design-Oberfläche.
3. Ziehen Sie die Komponente Now auf die Design-Oberfläche.
4. Ziehen Sie die GetPart-Komponente auf die Design-Oberfläche.
5. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsLeapYear-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle und Abbildung beschrieben.

Portname	Porttyp	Datentyp	Zweck der Verbindung
Jahr	Daten In		Übergibt das Jahr, das Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente angeben.

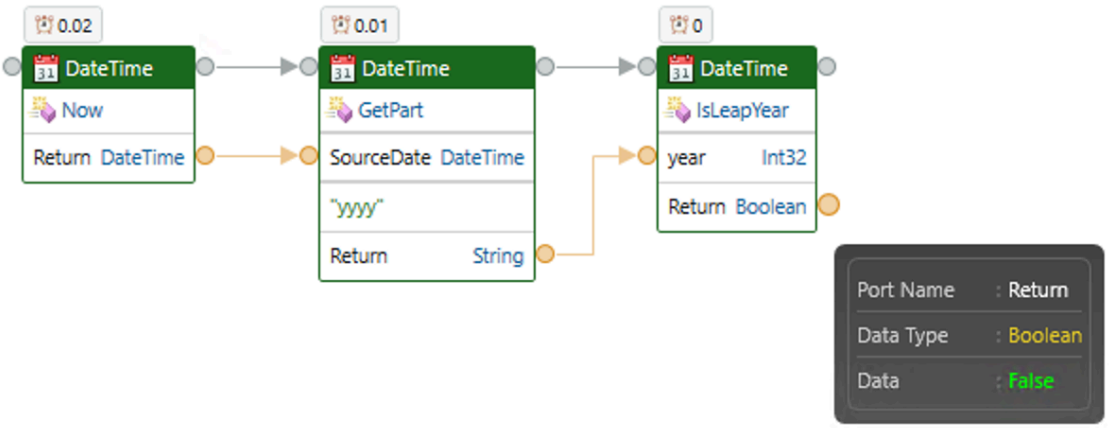
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Porttyp	Datentyp	Zweck der Verbindung
Zurück	Daten Aus		Gibt Zurück **Wahr** Wenn das angegebene Jahr ein Schaltjahr ist. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .

7. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** . Die GetPart-Komponente extrahiert einen Datumsteil aus der Now-Komponente, und IsLeapYear bestimmt, ob das Jahr ein Schaltjahr ist.

Example: IsLeapYear-Komponente mit GetPart und Now-Komponente

IsLeapYear-Komponente



Verwenden Sie die Now-Komponente

Ruft das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit des Systems als Teil einer Automatisierung ab Workflow Indem Sie die Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Now auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Datum/Uhrzeit)	Übergibt das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit des Systems an eine andere Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „heute“

Rufen Sie das aktuelle Datum des Systems ab, indem Sie die Komponente „heute“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „heute“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die Komponente heute auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Today-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Übergibt das aktuelle Datum an eine andere Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die UtcNow-Komponente

Rufen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit des Systems im UTC-Format (Coordinated Universal Time) ab, indem Sie die UtcNow-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die UtcNow-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der DateTime-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **DateTime**an.
2. Ziehen Sie die UtcNow-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der UtcNow-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Übergibt das aktuelle Datum im UTC-Format.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der DateTime-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der DateTime-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der DateTime-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Debuggen

Die Debugging-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Aktivieren Sie das Schreiben von Protokollen in das Konsolenprotokoll, und überprüfen Sie, ob ein Projekt von ausgeführt wird RPA Desktop Design Studio Oder ein Robot.

Verwenden Sie die ConsoleLog-Komponente

Schreiben Sie eine Nachricht, um das Konsolenprotokoll von anzuzeigen RPA Desktop Design Studio Mithilfe der ConsoleLog-Komponente.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die ConsoleLog-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Debug-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Debuggen**an.
2. Ziehen Sie die ConsoleLog-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ConsoleLog-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

ConsoleLog-Komponentenparameter

Porttyp	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
Nachricht	Geben Sie eine Nachricht an, die in das Konsolenprotokoll geschrieben werden muss. Beispiel: Erste Aktivität gestartet Oder Hat die	Daten In	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	erste Aktivität abgeschlossen .		

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Ergebnisse
Öffnen Sie das Konsolenprotokoll, um die Nachrichten zu überprüfen.

Konsole mit bereitgestellten Nachrichten in der ConsoleLog-Komponente

Verwenden Sie die Komponente IsRunningFromStudio

Bestimmen Sie, ob ein Projekt von Studio als Teil einer Automatisierung ausgeführt wird Workflow Verwenden der IsRunningFromStudio-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die IsRunningFromStudio-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Debug-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Debuggen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente IsRunningFromStudio auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsRunningFromStudio-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn ein Projekt über ausgeführt wird RPA Desktop Design Studio. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente IsRunningInBotsession

Bestimmen Sie, ob ein Projekt als Teil einer Automatisierung in einer Bot-Sitzung ausgeführt wird Workflow Mithilfe der Komponente IsRunningInBotsession in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente IsRunningInBotsession konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Debug-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Debuggen**an.
2. Ziehen Sie die Komponente IsRunningInBotsession auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsRunningInBotsession-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn ein Projekt in einer Bot-Sitzung ausgeführt wird. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Debug-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Debug-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Debug-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Dialogfelder

Die Dialogfeldgruppe von Komponenten führt grundlegende Vorgänge für Datei- und Ordnerdialoge als Teil einer beaufsichtigten Automatisierung durch.

Die Komponenten können die folgenden Vorgänge ausführen:

- Öffnen Sie ein Dateidialogfeld, um eine Datei basierend auf den von Ihnen angegebenen Kriterien zu öffnen.
- Öffnen Sie ein Ordnerdialogfeld, und öffnen Sie dann einen Ordner.
- Speichern Sie eine Datei an einem Speicherort.

Verwenden Sie die OpenFileDialog-Komponente

Öffnen Sie ein Dateidialogfeld, in dem Sie eine Datei mit der OpenFileDialog-Komponente in öffnen können RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig öffnet die OpenFileDialog-Komponente den zuletzt geöffneten Dateidialog. Sie können den Speicherort des Dateidialogs und den Typ der Datei ändern, die Sie öffnen möchten, indem Sie den Speicherort und den Dateityp angeben.

Es gibt Eigenschaften, die Sie für die OpenFileDialog-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Dialogkomponente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme>Dialogfelder**an.
2. Ziehen Sie die OpenFileDialog-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Um das zuletzt geöffnete Dateidialogfeld zu öffnen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die OpenFileDialog-Komponentenleiste.
4. Klicken Sie Auf **Von Hier Aus Ausführen** .
5. Wählen Sie im Dialogfeld „als Datei speichern“ die gewünschte Datei aus, und klicken Sie auf **Öffnen** . Das Ergebnis (boolescher Wert) und der Dateiname (Zeichenfolge) geben die boolesche Antwort zurück, ob Sie eine Datei geöffnet haben, sowie den Dateinamen und Pfad.
6. **Wahlweise:** Informationen zum Konfigurieren der Eingabeports finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
7. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports von OpenFileDialog mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten.

OpenFileDialog: Ports

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Filter)	Verwendet das Format der Datei, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente öffnen möchten.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten in (InitialDirectory)	Nimmt den Pfad zu dem Verzeichnis, das die Datei enthält, die Sie aus einer zuvor ausgeführten Komponente öffnen möchten.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Datenausgang (Ergebnis)	Übergibt die boolesche Antwort an, ob Sie eine Datei an die nächste Komponente geöffnet haben.	Ja
Datenausgang (Dateiname)	Übergibt den Namen der Datei, die Sie geöffnet haben, und den Pfad zur nächsten Komponente.	Ja
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung von der Komponente „Text abrufen“ an die nächste auszuführende Komponente.	Ja

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie auf **Ausführen** Unter **DESIGN** Registerkarte.

Verwenden Sie die Komponente LockUIDialog

Stellen Sie zusätzliche Authentifizierung für jeden Schritt Ihrer beaufsichtigten Automatisierung bereit, indem Sie die Komponente LockUIDialog in verwenden RPA Desktop Design Studio Anwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie sich in einem beaufsichtigten Automatisierungsprojekt befinden, um die LockUIDialog-Komponente zu verwenden.

Erforderliche Rolle: RPA-Entwickler

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Betrachten Sie das Szenario, in dem Sie einen Schritt in Ihrer beaufsichtigten Automatisierung zusätzliche Sicherheit bieten möchten. Beispielsweise versucht die Automatisierung, auf die Mitarbeiterdatenbank zuzugreifen. Diese Datenbank enthält vertrauliche Informationen. Wenn Sie die Komponente LockUIDialog verwenden, wird die Automatisierung nur dann mit dem nächsten Schritt fortgesetzt, wenn der Anwender mithilfe des Computernutzernamens und des Passworts authentifiziert wird. Sie können auch eine Nachricht angeben, die während der Authentifizierung angezeigt werden soll.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Dialogfelder** In einem beaufsichtigten Automatisierungsprojekt.
2. Ziehen Sie die Komponente LockUIDialog auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der LockUIDialog-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben:

Ports der LockUIDialog-Komponente

Portname	Porttyp	Portbeschreibung	Erforderlich?
Anzeigetext	Daten In	Text, den Sie während der Authentifizierung anzeigen möchten. Der Text kann verwendet werden, um zu vermitteln, warum für den Automatisierungsschritt eine Authentifizierung erforderlich ist. Sie können beispielsweise den folgenden Text verwenden, wenn der Automatisierungsschritt versucht, auf die Mitarbeiterdatenbank zuzugreifen: Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort ein, um auf die Mitarbeiterdatenbank zuzugreifen. Der Text wird im Authentifizierungsdialogfeld angezeigt, in dem der Computernutzername und das Passwort eingegeben werden.	Nein
Ergebnis	Daten Aus	Wert „wahr“ oder „falsch“ der Authentifizierung. Wenn die Authentifizierung erfolgreich ist, ist das Ergebnis „wahr“. Wenn die Authentifizierung nicht erfolgreich ist, ist das Ergebnis „falsch“. Der Wert „wahr“ oder „falsch“ des Ergebnisses kann weiter verwendet werden, um eine Verbindung zu einer beliebigen Bedingung herzustellen. Weitere Informationen zur Verwendung der Bedingungskomponenten finden Sie unter Bedingungen.	Nein
Nicht zutreffend	Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Nicht zutreffend	Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung von der LockUIDialog-Komponente an die nächste auszuführende Komponente.	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .
   Sie können die Automatisierung auch ausführen, indem Sie auswählen **Ausführen** Von **Design** Registerkarte.

Verwenden Sie die OpenFolderDialog-Komponente

Öffnen Sie ein Ordnerdialogfeld, damit Sie von dort aus einen Ordner mit der OpenFolderDialog-Komponente öffnen können. Nach dem Öffnen des Ordnerdialogs können Sie einen Ordner erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt Eigenschaften, die Sie für die OpenFolderDialog-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Dialogkomponente.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme>Dialogfelder**an.
2. Ziehen Sie die OpenFolderDialog-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Um das Ordnerdialogfeld zu öffnen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die OpenFolderDialog-Komponentenleiste.
4. Wählen Sie im Dialogfeld „nach Ordner suchen“ den gewünschten Ordner aus, und klicken Sie auf **Öffnen** .
5. Informationen zum Konfigurieren der Ausgaben über die Datenports finden Sie unter Konfigurieren Sie Ausgabeporteigenschaften.
   Das Ergebnis (boolescher Wert) und der Pfad (Zeichenfolge) geben die boolesche Antwort zurück, ob Sie einen Ordner geöffnet haben, sowie den Namen und Pfad des Ordners.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports von OpenFolderDialog mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten.

OpenFolderDialog: Ports

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Ergebnis)	Übergibt die boolesche Antwort an, ob Sie einen Ordner für die nächste Komponente geöffnet haben.	Ja
Datenausgang (Pfad)	Übergibt den Pfad zu dem Ordner, den Sie aus dem Ordnerdialog geöffnet haben, an die nächste Komponente.	Ja
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung von der Komponente „Text abrufen“ an die nächste auszuführende Komponente.	Ja

7. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie auf **Ausführen** Unter **DESIGN** Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die SaveFileDialog-Komponente

Speichern Sie eine Datei mit der SaveFileDialog-Komponente in einem Ordner RPA Desktop Design Studio. Standardmäßig öffnet die Komponente das zuletzt geöffnete Dateidialogfeld.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt Eigenschaften, die Sie für die SaveFileDialog-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften der Dialogkomponente.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme>Dialogfelder**an.
2. Ziehen Sie die SaveFileDialog-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Um das zuletzt geöffnete Dateidialogfeld zu öffnen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste SaveFileDialog.
4. Klicken Sie Auf **Von Hier Aus Ausführen** .
5. Geben Sie im Dialogfeld Speichern unter den Namen der Datei in das Feld Dateiname ein.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Das Ergebnis (boolescher Wert) und der Dateiname (Zeichenfolge) geben die boolesche Antwort zurück, ob Sie eine Datei geöffnet haben, sowie den Dateinamen und Pfad.
7. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports von SaveFileDialog mit den entsprechenden Ports anderer Komponenten.

SaveFileDialog: Ports

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Ergebnis)	Übergibt die boolesche Antwort an, ob die Datei in der nächsten Komponente gespeichert wurde.	Ja
Datenausgang (Dateiname)	Übergibt den Namen der Datei, die Sie gespeichert haben, und den Pfad zur Datei an die nächste Komponente.	Ja
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung von der Komponente „Text abrufen“ an die nächste auszuführende Komponente.	Ja

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie auf **Ausführen** Unter **DESIGN** Registerkarte.

Eigenschaften der Dialogkomponente

Weitere Informationen finden Sie in den Beschreibungen der Eigenschaften der Dialogkomponenten. Sie können die Eigenschaften bei Bedarf aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Dialogkomponente

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Umgebung

Die Umgebungskomponenten in der RPA Desktop Design Studio Rufen Sie Informationen ab, und führen Sie bestimmte Vorgänge für aus Windows Umgebung.

Verwenden Sie die CurrentDirectory-Komponente

Finden Sie das aktuelle Arbeitsverzeichnis und seinen Pfad mithilfe der CurrentDirectory-Komponente in heraus RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die CurrentDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die CurrentDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CurrentDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Pfad zum aktuellen Arbeitsverzeichnis zurück. Übergibt den Pfad an die nächste Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetEnvironmentVariable“

Rufen Sie den Wert einer Umgebungsvariablen mit der Komponente „GetEnvironmentVariable“ in ab RPA Desktop Design Studio. Sie können beispielsweise den Wert der Variable TEMP abrufen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetEnvironmentVariable“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetEnvironmentVariable“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „GetEnvironmentVariable“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Variable)	Verwendet die Umgebungsvariable über den Datenausgang-Port einer anderen Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt den Wert der angegebenen Umgebungsvariablen zurück und wird an eine andere Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Example: Komponente „GetEnvironmentVariable“

Sie möchten, dass Ihr Robot Dateien verarbeitet und Protokolle in verschiedenen Ordnern speichert, je nachdem, ob er im Entwicklungs- oder Produktionsmodus ausgeführt wird.

1. Verwenden Sie zu Beginn der Automatisierung SetEnvironmentVariable, um die folgenden Variablen zu definieren:
   - `ENV_MODE = Entwicklung`
   - `LOG_PATH = C:\RPA\Dev\Logs`

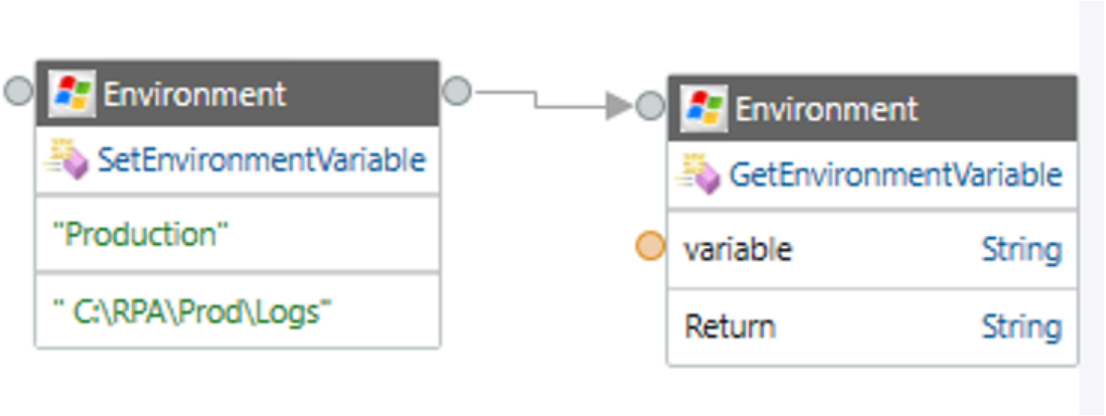
   Diese Variable definiert, ob Robot im Entwicklungsmodus ausgeführt wird und wo die Protokolldateien gespeichert werden sollen.

2. Verwenden Sie später im Workflow beim Speichern von Protokolldateien **GetEnvironmentVariable** Um den Wert von abzurufen `LOG_PATH` .

   Der Robot speichert die Protokolldateien dynamisch gemäß dem Wert in `LOG_PATH` Variable.

3. Aktualisieren Sie in der Produktion einfach das Setup der Umgebungsvariablen auf:
   - `ENV_MODE = Produktion`
   - `LOG_PATH = C:\RPA\Prod\Logs`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Robot protokolliert sich jetzt automatisch im Produktionsordner, da er liest LOG_PATH Wert aus der Umgebungsvariablen.

Verwenden Sie die Komponente Is64BitOperatingSystem

Bestimmen Sie, ob ein Betriebssystem 64 Bit als Teil einer Automatisierung umfasst Workflow Durch Verwendung der Komponente Is64BitOperatingSystem in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Is64BitOperatingSystem“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Is64BitOperatingSystem auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Is64BitOperatingSystem-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn das aktuelle Betriebssystem ein 64-Bit-Betriebssystem ist. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** Und übergibt die Ausgabe an die nächste Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente MachineName

Rufen Sie den Namen Ihres Computers im Rahmen einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der Komponente MachineName in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente MachineName konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente MachineName auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der MachineName-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt den Namen des Computers zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente ResolvePath

Suchen Sie den Pfad Ihres aktuellen Automatisierungsprojekts als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der Komponente „ResolvePath“ in RPA Desktop Design Studio. Sie müssen den Parameter angeben, z. B. %projectpath%, um den Pfad abzurufen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die ResolvePath-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ResolvePath auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ResolvePath-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Führt den Projektpfad durch den Datenausgangs-Port einer anderen Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt den Automatisierungsprojektpfad zurück und wird an eine andere Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SetEnvironmentVariable

Erstellen oder aktualisieren Sie eine Umgebungsvariable als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der Komponente SetEnvironmentVariable in RPA Desktop Design Studio. Diese Variablen bleiben über Aktivitäten hinweg bestehen und können später mithilfe von „GetEnvironmentVariable“ abgerufen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente SetEnvironmentVariable konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetEnvironmentVariable auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetEnvironmentVariable-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Variable)	Übernimmt den Namen der Umgebungsvariablen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (Wert)	Übernimmt den Umgebungsvariablen-Wert aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

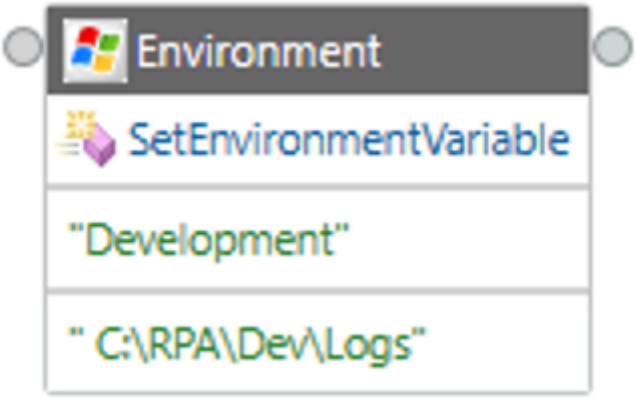
Example: Komponente „GetEnvironmentVariable“

Sie möchten, dass Ihr Robot Dateien verarbeitet und Protokolle in verschiedenen Ordnern speichert, je nachdem, ob er im Entwicklungs- oder Produktionsmodus ausgeführt wird.

1. Verwenden Sie zu Beginn der Automatisierung SetEnvironmentVariable, um die folgenden Variablen zu definieren:
   - `ENV_MODE = Entwicklung`
   - `LOG_PATH = C:\RPA\Dev\Logs`

   Diese Variable definiert, ob Robot im Entwicklungsmodus ausgeführt wird und wo die Protokolldateien gespeichert werden sollen.

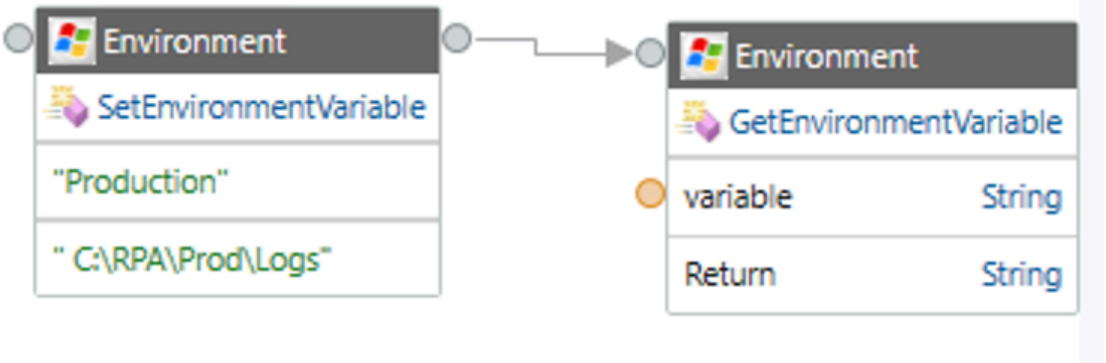
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



2. Verwenden Sie später im Workflow beim Speichern von Protokolldateien **GetEnvironmentVariable** Um den Wert von abzurufen `LOG_PATH` .

   Der Robot speichert die Protokolldateien dynamisch gemäß dem Wert in `LOG_PATH` Variable.

3. Aktualisieren Sie in der Produktion einfach das Setup der Umgebungsvariablen auf:
   - `ENV_MODE = Produktion`
   - `LOG_PATH = C:\RPA\Prod\Logs`



   Der Robot protokolliert sich jetzt automatisch im Produktionsordner, da er liest `LOG_PATH` Wert aus der Umgebungsvariablen.

Verwenden Sie die Komponente SpecialFolderPath

Rufen Sie den Pfad zu einem speziellen Ordner in ab Windows Basierend auf dem Namen, den Sie mit der Komponente SpecialFolderPath in angeben RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente SpecialFolderPath konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SpecialFolderPath auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SpecialFolderPath-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Ordner)	Übernimmt den Namen des speziellen Ordners aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Pfad zum angegebenen Systemspezialordner zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SystemDirectory-Komponente

Rufen Sie den Pfad zum Systemverzeichnis als Teil einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der SystemDirectory-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die SystemDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die SystemDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SystemDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Pfad zum Systemverzeichnis zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente UserDomain

Rufen Sie den Anwenderdomänennamen ab, der einem aktuellen Anwender als Teil einer Automatisierung zugeordnet ist Workflow Mithilfe der Komponente „Anwenderdomäne“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die UserDomain-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „UserDomain“ auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der UserDomain-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Domänennamen für den aktuellen Anwender zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Anwendername-Komponente

Rufen Sie den Anwendernamen des Anwenders ab, der derzeit bei angemeldet ist Windows Computer als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der Anwendername-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Anwendername-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Umgebungskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Umgebung**an.
2. Ziehen Sie die Anwendername-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Anwendername-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten Aus	Gibt den Namen des Anwenders zurück, der derzeit bei angemeldet ist Windows Computer und übergeben an die nächste Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Umgebungskomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Umgebungskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Umgebungskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Datei

Die Dateikomponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie Standardvorgänge für aus Windows Dateien und Verzeichnisse. Beispiel: Kopieren von Dateien oder Abrufen temporärer Dateinamen.

Verwenden Sie die AppendBytes-Komponente

Bytes als Teil einer Automatisierung an eine Datei anhängen Workflow Mithilfe der AppendBytes-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die AppendBytes-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente AppendBytes auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der AppendBytes mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zu der Datei, an die die Bytes aus einer zuvor ausgeführten Komponente angehängt werden.	Ja
Daten in (Byte)	Nimmt die Bytes, die Sie an die Datei anhängen möchten, aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt den Status des Vorgangs „Bytes anhängen“ zurück. Gibt Zurück **Wahr** Wenn erfolgreich oder **Falsch** Wenn ein Fehler aufgetreten ist.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „AppendText“

Fügen Sie einem vorhandenen Text einer Datei als Teil einer Automatisierung Text hinzu Workflow Mithilfe der AppendText-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die AppendText-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „AppendText“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der AppendText-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Nimmt den Pfad zu der Datei, an die die Methode Text aus einer zuvor ausgeführten Komponente anhängt.	Ja
Daten in (Text)	Verwendet den Text, an den die Methode Text aus einer zuvor ausgeführten Komponente anhängt.	Ja
Datenausgang (Text)	Gibt Zurück **Wahr** Wenn der angegebene Text der Datei erfolgreich hinzugefügt wurde. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ChangeExtension

Ändern Sie die Erweiterung einer Datei, indem Sie die Komponente ChangeExtension in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die ChangeExtension-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ChangeExtension auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ChangeExtension-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Nimmt den Pfad zu der Datei, für die die Methode die Erweiterung von einer zuvor ausgeführten Komponente ändert.	Ja
Daten In (Erweiterung)	Verwendet die neue Erweiterung, die die Methode von einer zuvor ausgeführten Komponente ändert.	Ja
Daten Aus	Gibt den Pfad mit der geänderten Erweiterung zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

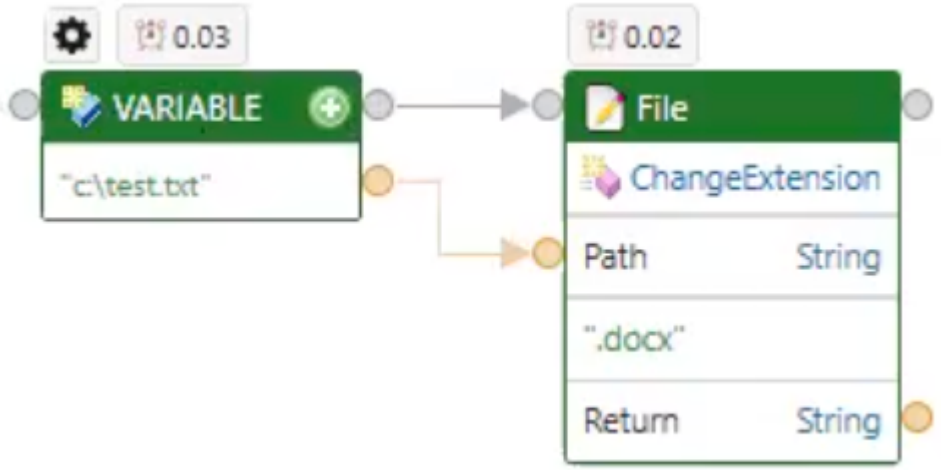
5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Example: ChangeExtension-Komponente

Ihr RPA-Robot verarbeitet einen Batch von Berichtsdateien, die mit heruntergeladen wurden `.Txt` Erweiterung. Um Konsistenz und Kompatibilität mit nachgelagerten Systemen sicherzustellen, müssen Sie diese Dateien in umbenennen `.Doc` Erweiterung, nach Verarbeitung.

1. Geben Sie eine Variablenkomponente in der Design-Canvas ein, die den Dateipfad mit der Erweiterung speichert.
2. Fügen Sie die Aktion ChangeExtension nach der Variablenkomponente hinzu.
3. Legen Sie die Zielerweiterung auf fest `.PDF` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verwenden Sie die Kombinierungskomponente

Kombinieren Sie zwei Pfade, um einen einzelnen Pfad mit der Kombinierungskomponente in zu erstellen RPA Desktop Design Studio. Beispiel: C:\Anwender könnte der erste Pfad und \Data\TestFolder der zweite Pfad sein, und beide könnten kombiniert werden, um den Pfad C:\Anwender\Daten\TestFolder zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Kombinierungskomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Kombinierungskomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Mähdrescherkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad 1)	Übernimmt den ersten Teil des kombinierten Pfads aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Pfad 2)	Verwendet den letzten Teil des kombinierten Pfads aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den kombinierten Pfad zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente CopyFile

Kopieren Sie eine vorhandene Datei an einen neuen Speicherort, indem Sie die Komponente „Copy File“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „CopyFile“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente CopyFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter , indem Sie die folgenden Schritte ausführen.
   a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Feld.
   b. Klicken Sie Auf **Überschreiben** .
   c. Geben Sie Details für die folgenden Felder ein: Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CopyFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

CopyFile-Methodenparameter

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
SourcefilePath	Geben Sie einen zu kopierenden Dateipfad zusammen mit dem Dateinamen an. Beispiel: C:\Anwender\ABC	Daten In	Zeichenfolge

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
	\Desktop\ Ordner\txt Dateien\Scripts.txt		
DestFilePath	Geben Sie einen Zieldateipfad (zusammen mit dem Dateinamen) an, in den die Datei kopiert werden soll. Beispiel: C:\Anwender\ABC\Desktop\Scripts.txt	Daten In	Zeichenfolge
overwrite	Geben Sie einen Wert „wahr“ oder „falsch“ an. Legen Sie diese Option auf „wahr“ fest, um vorhandene Dateien zu überschreiben.	Daten In	Boolean

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die DeleteFile-Komponente

Löschen Sie eine Datei aus dem Speicherort, den Sie als Teil einer Automatisierung angeben Workflow Mithilfe der DeleteFile-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die DeleteFile-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente DeleteFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DeleteFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zur Datei und den Namen der Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die FileExists-Komponente

Finden Sie heraus, ob die von Ihnen angegebene Datei als Teil einer Automatisierung vorhanden ist Workflow Mithilfe der FileExists-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die FileExists-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die FileExists-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der FileExists-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zur Datei und den Namen der Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die angegebene Datei vorhanden ist. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** Und übergibt die Ausgabe an eine andere Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetDirectoryName

Ruft den Verzeichnisnamen des angegebenen Pfads als Teil einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der Komponente „GetDirectoryName“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetDirectoryName“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetDirectoryName auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetDirectoryName-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Verzeichnisnamen des Pfads zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente „GetExtension“

Rufen Sie die Erweiterung einer Datei ab, und kennen Sie ihren Typ als Teil einer Automatisierung Workflow Indem Sie die Komponente „GetExtension“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetExtension-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetExtension“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetExtension-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Übernimmt den Pfad zur Datei und den Namen der Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Dateierweiterung zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetFileName“

Ruft den Namen einer Datei als Teil einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der Komponente „GetFileName“ in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetFileName“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetFileName“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetFileName-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateipfad)	Übernimmt den Pfad zur Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt den Dateinamen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetFileNameWithoutExtension

Ruft den Namen einer Datei ohne deren Erweiterung als Teil einer Automatisierung ab Workflow Mithilfe der Komponente GetFileNameWithoutExtension in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetFileNameWithoutExtension konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetFileNameWithoutExtension auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetFileNameWithoutExtension-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Übernimmt den Pfad zur Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Dateinamen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetLastModifiedFile

Rufen Sie den Namen und den Pfad der zuletzt geänderten Datei in einem Verzeichnis mit der Komponente GetLastModifiedFile in ab RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetLastModifiedFile konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetLastModifiedFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetLastModifiedFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Ordnerpfad)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (searchSubDirectories)	Verwendet die boolesche Antwort, um anzugeben, ob die Methode Unterverzeichnisse im Zielverzeichnis von einer zuvor ausgeführten Komponente aus durchsucht.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten in (fileExtension)	Wenn Sie Dateien anhand ihrer Erweiterungen finden möchten, verwenden Sie diese Option. Übernimmt die Erweiterung eines Dateityps aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Pfad zur Datei und ihren Namen zurück, die zuletzt geändert wurden.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetPathRoot

Rufen Sie den Namen des Stammordners oder Verzeichnisses eines Pfads mithilfe der GetPathRoot-Komponente in ab RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetPathRoot-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die GetPathRoot-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetPathRoot-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Übernimmt den Pfad aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Namen des Stammordners in dem Pfad zurück, der über den Datenport geführt wird, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetRandomFileName

Rufen Sie zufällig generierte Dateinamen und ihre Erweiterungen mit der Komponente „GetRandomFileName“ in ab RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetRandomFileName konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetRandomFileName auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetRandomFileName-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den zufälligen Dateinamen und die zufällige Erweiterung zurück und wird an die nächste Komponente übergeben	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Übergibt die Dateinamen einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetTempFileName

Ruft die Namen von temporären ab Windows Dateien mit der Komponente GetTempFileName in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetTempFileName“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetTempFileName auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetTempFileName-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den neuen temporären Dateinamen und Pfad auf dem Datenträger zurück und wird an die nächste auszuführende Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die HasExtension-Komponente

Finden Sie heraus, ob eine Datei eine Erweiterung hat, indem Sie die HasExtension-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die HasExtension-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die HasExtension-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der HasExtension-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Übernimmt den Pfad zur Datei und den Namen der Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den booleschen Wert basierend darauf zurück, ob die Datei eine Erweiterung hat, und übergibt den Wert an die nächste Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente IsPathRooted

Finden Sie heraus, ob der von Ihnen angegebene Pfad einen Stammordner hat, indem Sie die IsPathRooted-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die IsPathRooted-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente IsPathRooted auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsPathRooted-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Übernimmt den Pfad zur Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob der Pfad einen Stammordner hat, und übergibt den Wert an die nächste Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente MoveFile

Verschieben Sie eine Datei im Rahmen einer Automatisierung von einem vorhandenen Speicherort an einen neuen Speicherort Workflow Mithilfe der Komponente „MoveFile“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „MoveFile“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente MoveFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports des MoveFilecomponent mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (sourcefilePath)	Übernimmt den Pfad zur Quelldatei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten IN (destFilePath)	Übernimmt den Pfad zum Zielverzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Überschreiben)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Methode dieselbe Datei im Zielverzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente überschreibt.	Nein
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die ReadBytes-Komponente

Lesen Sie die angegebene Anzahl von Bytes als Teil einer Automatisierung Workflow Durch Verwendung der ReadBytes-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die ReadBytes-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „ReadBytes“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadBytes-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zu einer Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Bytes als Zeichenfolgen-Array zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die ReadText-Komponente

Geben Sie den gesamten Text in einer Datei als Ausgabe zurück, indem Sie die Komponente „ReadText“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die ReadText-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die ReadText-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadText-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zur Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den gelesenen Text aus der Datei zurück und übergibt die Ausgabe an die nächste Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die RenameFile-Komponente

Benennen Sie eine Datei um, und ändern Sie den Dateityp, indem Sie die Komponente RenameFile in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die RenameFile-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die RenameFile-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der RenameFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zur Datei und ihren Namen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (newName)	Übernimmt den neuen Namen der Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente. **Hinweis:** Sie müssen die Erweiterung der Datei angeben. Durch die Bereitstellung einer neuen Erweiterung können Sie den Dateityp ändern.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente WriteBytes

Schreiben Sie das angegebene Byte-Array als Teil einer Automatisierung in eine Datei Workflow Durch Verwendung der WriteBytes-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die WriteBytes-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente WriteBytes auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der WriteBytes-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zur Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (Byte)	Verwendet die Bytes als Byte-Array aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn der Vorgang erfolgreich ist und **Falsch** Wenn der Schreibvorgang fehlgeschlagen ist und der boolesche Wert an die nächste Komponente übergibt.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente WriteText

Fügen Sie vorhandenen Text an eine vorhandene Datei an, oder überschreiben Sie ihn, oder erstellen Sie eine Datei, und schreiben Sie Text mit der Komponente WriteText in der RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die WriteText-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Dateikomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Datei**an.
2. Ziehen Sie die Komponente WriteText auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der WriteText-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filePath)	Übernimmt den Pfad zu einer vorhandenen oder neuen Datei und den Dateinamen einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (Text)	Verwendet den Text, der aus einer zuvor ausgeführten Komponente in die vorhandene Datei oder in die neue Datei geschrieben werden soll.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn der Text in die Datei geschrieben wird. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** Und übergibt die boolesche Ausgabe an die nächste Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Dateikomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Dateikomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Dateikomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Suche	Option zum Aktivieren einer Suche nach einer Eigenschaft
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.

Verzeichnis

Die Verzeichniskomponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie Standardvorgänge für aus Windows Verzeichnisse. Benennen Sie beispielsweise ein Verzeichnis um, oder rufen Sie die Liste der Dateien in einem Verzeichnis ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente CopyDirectory

Kopieren Sie ein Verzeichnis an einen anderen Speicherort, indem Sie die Komponente CopyDirectory in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die CopyDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die Komponente CopyDirectory auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CopyDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (SourceDirPath)	Übernimmt den Pfad zum Quellverzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (destDirPath)	Übernimmt den Pfad zum Zielverzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (Überschreiben)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Methode das Verzeichnis im Zielordner aus einer zuvor ausgeführten Komponente überschreibt.	Nein
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die CreateDirectory-Komponente

Erstellen Sie ein Verzeichnis mit der CreateDirectory-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die CreateDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die CreateDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CreateDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Verwendet den Pfad, in dem das Verzeichnis erstellt wird, und den Verzeichnisnamen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die CurrentDirectory-Komponente

Rufen Sie den aktuellen Arbeitsverzeichnispfad und -Namen mithilfe der CurrentDirectory-Komponente in ab RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die CurrentDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die CurrentDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CurrentDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (directoryPath)	Gibt den Pfad zum aktuellen Arbeitsverzeichnis zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die DeleteDirectory-Komponente

Löschen Sie ein Verzeichnis mit der DeleteDirectory-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die DeleteDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die DeleteDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DeleteDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente DirectoryExists

Finden Sie heraus, ob ein Verzeichnis vorhanden ist, indem Sie die Komponente DirectoryExists in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente DirectoryExists konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die Komponente DirectoryExists auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DirectoryExists-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis und seinen Namen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt Zurück **Wahr** Wenn das angegebene Verzeichnis vorhanden ist. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** Und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetFiles“

Rufen Sie die Namen der Dateien im Verzeichnis und in den Unterverzeichnissen ab, indem Sie die Komponente „GetFiles“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetFiles“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetFiles“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „GetFiles“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (searchSubDirectories)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Methode die Unterverzeichnisse aus einer zuvor ausgeführten Komponente durchsucht.	Nein
Daten in (fileExtension)	Übernimmt die Erweiterung einer Datei aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Sie können dieses Feld verwenden, wenn Sie nach Dateien mit einer bestimmten Erweiterung suchen möchten.	Nein
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Namen aller Unterverzeichnisse und Dateien im angegebenen Verzeichnis zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetLastModifiedFolder

Rufen Sie den Namen des zuletzt geänderten Ordners mithilfe der Komponente GetLastModifiedFolder in ab RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetLastModifiedFolder konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetLastModifiedFolder auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetLastModifiedFolder-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (searchSubDirectories)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Methode die Unterverzeichnisse nach Änderungen aus einer zuvor ausgeführten Komponente durchsucht.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Namen des zuletzt geänderten Ordners und den Dateinamen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetSubFolders

Rufen Sie die Namen aller Unterordner in einem Verzeichnis ab, indem Sie die Komponente „GetSubFolders“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetSubFolders“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetSubFolders auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetSubFolders-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Pfad zum Ordner aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (searchSubDirectories)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Methode die Unterordnernamen aus den Unterverzeichnissen aus einer zuvor ausgeführten Komponente abruft.	Nein
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Namen aller Unterverzeichnisse und Dateien in einem angegebenen Verzeichnis als ArrayList zurück Und wird	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	an die nächste Komponente übergeben.	Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente MoveDirectory

Verschieben Sie ein Verzeichnis und seinen Inhalt an einen neuen Speicherort, indem Sie die Komponente MoveDirectory in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die MoveDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die MoveDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der MoveDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (sourceDirPath)	Übernimmt den Pfad zum Quellverzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten IN (destDirPath)	Übernimmt den Pfad zum Zielverzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (Überschreiben)	Übernimmt die boolesche Antwort darauf, ob die Methode dasselbe Verzeichnis im Zielordner aus einer zuvor ausgeführten Komponente überschreiben soll.	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die RenameDirectory-Komponente

Ändern Sie den Namen eines Verzeichnisses, indem Sie die RenameDirectory-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die RenameDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Verzeichniskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Verzeichnis**an.
2. Ziehen Sie die RenameDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der RenameDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Pfad zum Verzeichnis aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (newname)	Übernimmt den neuen Verzeichnisnamen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Verzeichniskomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Verzeichniskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften von Verzeichniskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

HTTP

Mit den HTTP-Komponenten können Sie über das HTTP-Protokoll mit Servern interagieren. Sie können mithilfe der -Komponenten Dateien herunterladen oder Inhalte auf dem Server veröffentlichen.

Verwenden Sie die DownloadFile-Komponente

Laden Sie eine Datei über das HTTP-Protokoll mit der DownloadFile-Komponente in herunter RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die DownloadFile-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der HTTP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **HTTP**an.
2. Ziehen Sie die Komponente DownloadFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DownloadFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben:

Portname	Porttyp	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
URL	Daten In	Zeichenfolge	Übernimmt die URL aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
FilePath	Daten In	Zeichenfolge	Übernimmt den Pfad zu der Datei,	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Porttyp	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
			die die Methode aus einer zuvor ausgeführten Komponente herunterlädt.	
UserName	Daten In	Zeichenfolge	Verwendet den Anwendernamen, um sich über eine zuvor ausgeführte Komponente beim Server anzumelden.	Ja
Passwort	Daten In	Zeichenfolge	Verwendet das Passwort, um sich über eine zuvor ausgeführte Komponente beim Server anzumelden.	Ja
Anforderungszeitüberschreitung	Daten In	Ganzzahl	Zeitwert in Sekunden für die Zeitüberschreitung der Download-Anforderung. Wenn die Downloadanforderung nicht nach dem von Ihnen festgelegten Zeitüberschreitungswert erfolgt, schlägt die Downloadanforderung fehl, und eine Ausnahme bei der Verbindungszeitüberschreitung wird angezeigt. Der Standardwert für die Zeitüberschreitung beträgt 100 Sekunden.	Optional
NA	Steuerung In	NA	Übergibt die Steuerung über den Steuerungs-in-Port der nächsten Komponente.	Optional
NA	Steuerung Aus	NA	Übergibt die Steuerung über den Steuerungs-in-Port der nächsten Komponente.	Optional

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Post

Führen Sie eine POST-Anforderung an einen Server durch, indem Sie die Anforderung mithilfe der Post-Komponente in bereitstellen RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Post-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der HTTP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **HTTP**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Post auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Post-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben:

Portname	Porttyp	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch
URL	Daten In	Zeichenfolge	Übernimmt die URL, unter der der Inhalt aus einer zuvor ausgeführten Komponente veröffentlicht wird.	Ja
Daten	Daten In	Objekt	Übernimmt die Daten, die die Komponente postet, aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Inhaltstyp	Daten In	Zeichenfolge	Verwendet den Inhaltstyp wie JSON oder XML aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Anforderungszeitüberschreitung	Daten In	Ganzzahl	Zeitwert in Sekunden für die Zeitüberschreitung der Anforderung. Wenn die Post-Anforderung nach dem von Ihnen festgelegten Zeitüberschreitungswert nicht funktioniert, schlägt die Anforderung fehl, und eine	Optional

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portname	Porttyp	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch
			Ausnahme für die Verbindungszeitüberschreitung wird angezeigt. Der Standardzeitüberschreitungswert beträgt 100 Sekunden.	
Status	Daten In	Zeichenfolge	Übernimmt den Status des Inhalts aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Antwort	Daten Aus	Objekt	Gibt den Status des NACHVORGANGS zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Status** Und **Antwort** Felder und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
NA	Steuerung In		Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
NA	Steuerung Aus		Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Optional

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der HTTP-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der HTTP-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der HTTP-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Image-Dienstprogramme

Die Komponenten des Image-Dienstprogramms in RPA Desktop Design Studio Führen Sie verschiedene nützliche Vorgänge für Bilder aus. Passen Sie beispielsweise Helligkeit oder Kontrast an, oder ändern Sie die Größe der Bilder.

Verwenden Sie die Komponente AdjustBrightness

Passen Sie die Helligkeit eines Bildes im Rahmen einer Automatisierung an Workflow Mithilfe der Komponente „AdjustBrightness“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „AdjustBrightness“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente AdjustBrightness (Helligkeit anpassen) auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „AdjustBrightness“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Wert)	Verwendet den Wert, um die Helligkeit einer zuvor ausgeführten Komponente anzupassen.	Ja
Daten Aus	Gibt das Bild mit der angegebenen Helligkeit zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente AdjustContrast

Passen Sie den Kontrast eines Bildes als Teil einer Automatisierung an Workflow Mithilfe der Komponente AdjustContrast in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente AdjustContrast konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente AdjustContrast auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der AdjustContrast-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Wert)	Verwendet den Wert, um den Kontrast einer zuvor ausgeführten Komponente anzupassen.	Ja
Daten Aus	Gibt das Bild mit dem angegebenen Kontrast zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Konvertieren

Konvertieren Sie das Format eines Bildes in ein anderes Format, indem Sie die Komponente Konvertieren in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Konvertierungskomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

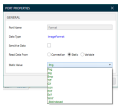
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Konvertieren auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Konvertierungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Komponentenparameter konvertieren

Name	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
Bild	Übernimmt den Pfad zum aktuellen Image aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Geben Sie beispielsweise einen Dateipfad des Bildes mithilfe der Komponente ReadFromFile aus Image Utilities an.	Daten In	Bitmap
Format	Übernimmt das neue Bildformat aus einer	Daten In	Bildformat

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
	zuvor ausgeführten Komponente. Doppelklicken Sie auf diese Option, um den Formattyp aus dem Feld Statischer Wert auszuwählen, und wählen Sie sie aus **OK**. Wählen Sie beispielsweise PNG aus. **Bildformatoptionen** 		
Zurück	Gibt das Bild zurück, das in das angegebene Format konvertiert wird. Sie können zusätzlich die Komponente Speichern aus Image-Dienstprogrammen hinzufügen, um das konvertierte Image in einem anderen Dateipfad zu speichern. **Konvertieren Sie die Komponente mit anderen Komponenten** 	Daten Aus	Bitmap

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen**.

Verwenden Sie die DrawBorder-Komponente

Erstellen Sie einen Rahmen um ein Bild als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der DrawBorder-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die DrawBorder-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die DrawBorder-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DrawBorder-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (BorderSize)	Verwendet den Wert, der die Rahmengröße aus einer zuvor ausgeführten Komponente bestimmt.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt das Bild mit dem angegebenen Rahmen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente DrawRectangle

Zeichnen Sie ein Rechteck auf ein Bild, und geben Sie seine Abmessungen als Teil einer Automatisierung an Workflow Durch Verwendung der DrawRectangle-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die DrawRectangle-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die DrawRectangle-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DrawRectangle-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Nimmt das Bild auf, auf dem die Methode ein Rechteck aus einer zuvor ausgeführten Komponente zeichnet.	Ja
Daten In (Oben)	Verwendet die Top-Messung einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Links)	Übernimmt die linke Messung einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Höhe)	Nimmt die Höhe des Rechtecks aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Breite)	Nimmt die Breite des Rechtecks aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Farbe)	Übernimmt die Farbe des Rechtecks in Hex-Werten aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Dicke)	Nimmt die Rahmendicke des Rechtecks aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt das Bild zurück, nachdem ein Rechteck mit den angegebenen Abmessungen gezeichnet wurde.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Zugzeichenfolgenkomponente

Zeichnen Sie eine Zeichenfolge auf einem Bild an einer bestimmten Stelle, und legen Sie die Farbe, den Schriftstil und die Größe der Zeichenfolge als Teil einer Automatisierung fest Workflow Indem Sie die Zugzeichenfolgenkomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Zugzeichenfolgenkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Zugzeichenfolgenkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Zugzeichenfolgenkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild, für das die Methode eine Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente zeichnet.	Ja
Daten In (Text)	Übernimmt die Textzeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Oben)	Verwendet die Top-Messung einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Links)	Übernimmt die linke Messung einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Farbe)	Übernimmt die Farbe der Zeichenfolge in Hex-Werten aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Schriftart)	Übernimmt die Schriftart der Zeichenfolge in einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Schriftgröße)	Verwendet die Schriftgröße der Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten Aus	Gibt das Bild zurück, nachdem ein Rechteck mit den angegebenen Abmessungen gezeichnet wurde.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetPart“

Schneiden Sie einen Teil eines Bildes zu, und rufen Sie ihn im Rahmen einer Automatisierung ab Workflow Durch Verwendung der GetPart-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetPart-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die GetPart-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetPart-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Oben)	Verwendet die Top-Messung einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Links)	Übernimmt die linke Messung einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten In (Höhe)	Nimmt die Höhe des Rechtecks aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Daten Aus	Gibt das Bild mit den angegebenen Dimensionen zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Graustufenkomponente

Konvertieren Sie ein Farbbild im Rahmen einer Automatisierung in Graustufen Workflow Mithilfe der Graustufenkomponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Eigenschaften für die Graustufenkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Graustufenkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Graustufenkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Erforderlich?
Daten In	Übernimmt das Farbbild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Erforderlich?
Daten Aus	Gibt das Bild zurück, nachdem es in Graustufen konvertiert wurde.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ImageToString

Extrahieren Sie Text aus einem Bild, und geben Sie den Text als Ausgabe zurück, indem Sie die ImageToString-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die ImageToString-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ImageToString auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ImageToString-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt das Eingabebild als Zeichenfolge zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Umkehren

Invertieren Sie die Farben eines Bildes als Teil einer Automatisierung Workflow Indem Sie die Komponente Umkehren in verwenden RPA Desktop Design Studio. Die Komponente verwendet die Originalfarben des von Ihnen eingegebenen Bildes und wendet genau das Gegenteil der Farben an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Umkehren“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Umkehren auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Umkehrkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild, das die Methode von einer zuvor ausgeführten Komponente umkehrt.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt das Bild mit den invertierten Farben zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Mediankomponente

Wenden Sie den Medianfilter im Rahmen einer Automatisierung auf ein Bild an Workflow Indem Sie die Mediankomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Eigenschaften für die Mediankomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Mediankomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Mediankomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (SquareSize)	Verwendet die quadratische Größe jedes Pixels aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt ein Bild mit angewendetem Medianfilter zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ReadFromFile

Lesen Sie eine Bilddatei aus ihrem Pfad und Namen, und geben Sie das Bild als Ausgabe zurück, indem Sie die Komponente ReadFromFile in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente ReadFromFile konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ReadFromFile auf die Design-Oberfläche.
3. Konfigurieren Sie das Eingabefeld, siehe Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ReadFromFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateipfad)	Übernimmt den Pfad zur Bilddatei und ihren Namen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Daten Aus	Gibt das Bild als Bitmap zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Größe ändern

Ändern Sie die Größe eines Bildes, indem Sie die Abmessungen als Teil einer Automatisierung angeben Workflow Indem Sie die Komponente Größe ändern in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Größe ändern“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Größe ändern auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Größe ändern“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Nimmt das Bild, das die Größe der Methode ändert, aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Breite)	Übernimmt die neue Breite einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Höhe)	Nimmt die neue Höhe von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt das geänderte Bild zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Speichern

Speichern Sie ein Bild als Teil einer Automatisierung an einem bestimmten Ort Workflow Indem Sie die Komponente Speichern in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Speichern“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Speichern auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Speichern“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Dateipfad)	Führt den neuen Pfad zu dem Speicherort, an dem die Methode das Image aus einer zuvor ausgeführten Komponente speichert.	Ja
Daten In (Überschreiben)	Verwendet die boolesche Antwort, um anzugeben, ob die Methode dieselbe Datei am neuen Speicherort aus einer zuvor ausgeführten Komponente überschreiben soll.	Nein
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob der Vorgang erfolgreich war, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Als Nächstes. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente ScaleImage

Skalieren Sie die Größe oder Abmessungen eines Bildes als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der Komponente ScaleImage in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die ScaleImage-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente ScaleImage auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der ScaleImage-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Verwendet das Bild, das die Methode von einer zuvor ausgeführten Komponente skaliert.	Ja
Daten In (Skala)	Verwendet den Wert, um das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente entsprechend zu skalieren. Negative Werte sind nicht zulässig.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt das skalierte Bild zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Scharfzeichnen

Schärfen Sie ein Bild, um seine Darstellung im Rahmen einer Automatisierung zu verbessern Workflow Indem Sie die Komponente Scharfzeichnen in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Sharpen-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Scharfzeichnen auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Sharpen-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Verwendet das Bild, das aus einer zuvor ausgeführten Komponente geschärft werden soll.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt das geschärfte Bild zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente StringToImage

Erstellen Sie ein Bild aus einer Eingabezeichenfolge als Teil einer Automatisierung Workflow Mithilfe der Komponente StringToImage in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die StringToImage-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente StringToImage auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingaben finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der StringToImage-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Strimage)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Eingabezeichenfolge als Bild zurück.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Schwellenwertkomponente

Wenden Sie den Schwellenwertfilter im Rahmen einer Automatisierung auf ein Bild an Workflow Indem Sie die Schwellenwertkomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Schwellenwertkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Schwellenwertkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Schwellenwertkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Übernimmt das Bild aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Bereich)	Verwendet den Schwellenwert für das Image aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Trimmen“

Entfernen Sie die transparenten Pixel aus den Rändern eines Bildes als Teil einer Automatisierung Workflow Indem Sie die Komponente Trimmen in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Trimmen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Image-Dienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Trimmen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Trim-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Bild)	Verwendet das Bild, das die Methode aus einer zuvor ausgeführten Komponente schneidet.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt das gekürzte Bild zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Image Utilities-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften von Image Utilities-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON

Die JSON-Komponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie verschiedene Vorgänge für JSON-Objekte aus. Beispiel: Serialisieren Sie ein JSON-Objekt, oder rufen Sie JSON-Objekteigenschaften ab.

Verwenden Sie die Komponente DeserializeObject

Konvertieren Sie eine Zeichenfolge mit JSON-Daten in ein JSON-Objekt, indem Sie die Komponente DeserializeObject in verwenden RPA Desktop Design Studio. Sie können auch bestimmte Eigenschaften aus dem JSON-Objekt extrahieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die DeserializeObject-Komponente finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
2. Ziehen Sie die Komponente DeserializeObject auf die Design-Oberfläche.
3. **Wahlweise:** Um den erforderlichen Eigenschaftsnamen in dem JSON-Objekt anzugeben, das Sie extrahieren möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.
   a. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
   b. Klicken Sie auf das Symbol Eigenschaft hinzufügen ( ).
   c. Geben Sie einen Eigenschaftsnamen ein.
   d. Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Eigenschaften hinzuzufügen.
   Mit jedem von Ihnen angegebenen Schlüssel wird ein Datenausgang-Port hinzugefügt.
   e. Klicken Sie auf **OK**.
4. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
5. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der DeserializeObject-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	JSON	Zeichenfolge	Die Zeichenfolge mit JSON-Daten, die in ein JSON-Objekt konvertiert werden sollen.
Daten Aus	Objekt	Objekt	Der Ausgabeparameter zum Speichern des konvertierten JSON-Objekts.

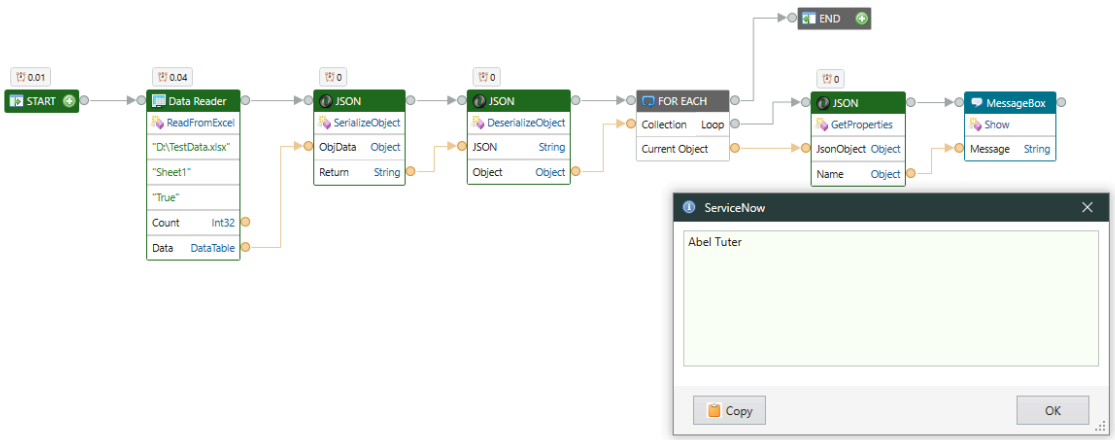
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten Aus	Der Name des Ports ist mit dem Namen des Schlüssels identisch, den Sie hinzufügen.	Objekt	Gibt den Wert des Schlüssels aus der Zeichenfolge zurück. (Optional) Dies wird angezeigt, wenn den Komponenteneinstellungen zusätzliche Eigenschaften hinzugefügt werden.

6. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Konvertieren Sie eine Zeichenfolge in ein JSON-Objekt



In diesem Beispiel liest die Komponente ReadFromExcel Daten aus einem Excel-Dokument und übergibt sie an die Komponente SerializeObject. Die SerializeObject-Komponente konvertiert die Daten in eine Zeichenfolge und wird an die DeserializeObject-Komponente übergeben. Die Komponente DeserializeObject konvertiert die Zeichenfolge in das JSON-Objekt. Die Elemente im Excel-Dokument durchlaufen von zuerst bis zuletzt in für jede Komponente und übergeben das Element an die getProperties-Komponente. Die Komponente „getProperties“ gibt den Namen der Komponente zurück und übergibt den Namen des Elements an die Komponente „Anzeigen“. Das Element wird in einem Nachrichtenfeld angezeigt.

Verwenden Sie die Komponente getProperties

Rufen Sie die Werte mehrerer Eigenschaften aus einem JSON-Objekt ab, indem Sie die Komponente „getProperties“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften der Komponente „getProperties“ finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** Und ziehen Sie die Variablenkomponente auf die Design-Oberfläche.
2. Doppelklicken Sie auf die Variable, und geben Sie einen Code als Variable ein.

```
{
 "name": "Abel Tutor",
 "age": 30,
 "email": "abletutor@example.com",
}
```

3. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
4. Ziehen Sie die Komponente „getProperties“ auf die Design-Oberfläche.
5. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
6. Klicken Sie auf das Symbol Eigenschaft hinzufügen ( ).
7. Geben Sie einen Eigenschaftsnamen ein.
8. **Wahlweise:** Wiederholen Sie die Schritte, um mehrere Eigenschaftsnamen hinzuzufügen. Mit jeder Eigenschaft, die Sie hinzufügen, wird ein Datenport hinzugefügt.
9. Klicken Sie auf **OK**.
10. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
11. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der getProperties-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	JsonObject	Objekt	Das JSON-Objekt, aus dem Eigenschaftswerte extrahiert werden sollen. (Optional) JSON-Objekt, das von der vorherigen Komponente übergeben werden soll. Serialisieren Sie die JSON, und übergeben Sie sie von der vorherigen Komponente, um Eigenschaften abzurufen. Beispiel für JSON-Objekt: `{ "name": "Abel Tutor", "age": 30,`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
			<pre>"email": "abletutor@example.com", "address": { "street": "123 Main St", "city": "New York", "state": "NY", "zip": "10001" }, "phoneNumbers": [{ "type": "home", "number": "555-1234" }, { "type": "work", "number": "555-5678" }], "isActive": true }</pre>
Daten Aus	Der Name des Ports ist mit dem Namen der Eigenschaften identisch, die Sie hinzugefügt haben.	Objekt	Gibt die Werte der Eigenschaften zurück. (Optional) Wenn kein Eigenschaftswert gefunden wird, gibt der Port einen Fehler zurück.

12. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetProperty“

Rufen Sie den Wert einer Eigenschaft aus einem JSON-Objekt ab, indem Sie die Komponente „GetProperty“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die Komponente „GetProperty“ finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** Und ziehen Sie die Variablenkomponente auf die Design-Oberfläche.
2. Doppelklicken Sie auf die Variable, und geben Sie einen Code als Variable ein.
   Beispiel:

```
{
  "name": "Abel Tutor",
  "age": 30,
  "email": "abletutor@example.com",
}
```

3. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
4. Ziehen Sie die Komponente DeserializeObject auf die Design-Oberfläche, um eine Zeichenfolge mit JSON-Daten in ein JSON-Objekt zu konvertieren.
5. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
6. Ziehen Sie die Komponente „GetProperty“ auf die Design-Oberfläche.
7. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
8. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Ports wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

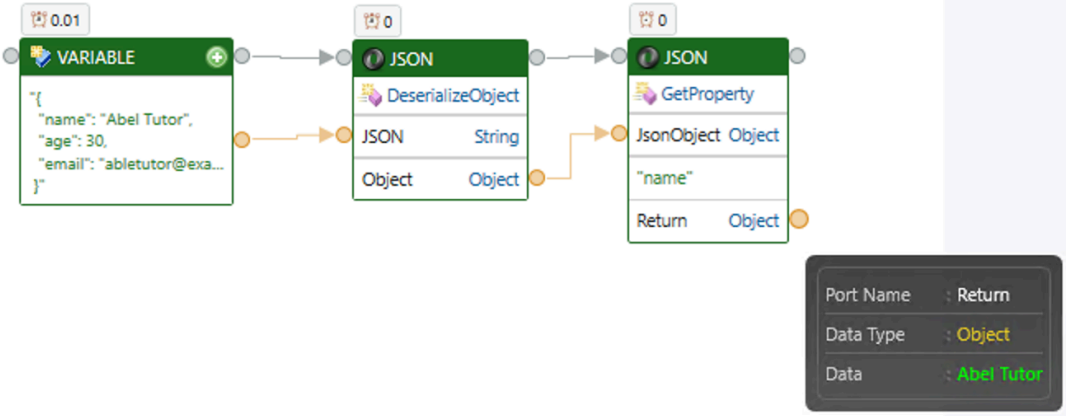
Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	JsonObject	Objekt	Das JSON-Objekt, aus dem ein Eigenschaftswert extrahiert werden soll.
Daten In	Eigenschaftenname	Zeichenfolge	Der Name der Eigenschaft, deren Wert abgerufen werden soll. (Optional) Beispiel: `Name` .
Daten Aus	Zurück	Objekt	Gibt den Wert der Eigenschaft zurück. (Optional) Wenn kein Eigenschaftswert gefunden wird, gibt der Port einen Fehler zurück.

9. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie auf **Von Hier Aus Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Name wird als Abel-Tutor angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Datenausgang-Port GetProperty klicken.

Beispiel für Automatisierung der getProperty-Komponente



Verwenden Sie die JsonArrayToArray-Komponente

Konvertieren Sie ein JSON-Objekt mit der JsonArrayToArray-Komponente in ein Array von Objekten RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die JsonArrayToArray-Komponente finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
2. Ziehen Sie die JsonArrayToArray-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Allgemein** > **Variable**an.
4. Ziehen Sie die Variablenkomponente auf die Design-Oberfläche.
5. Doppelklicken Sie auf die Variable, und geben Sie ein Skript ein.

Ein Beispiel für ein Skript.

```
[{
 "name": "Abel Tutor",
 "age": 30,
 "email": "abletutor@example.com",
},
{
 "name": "Alex Tutor",
```

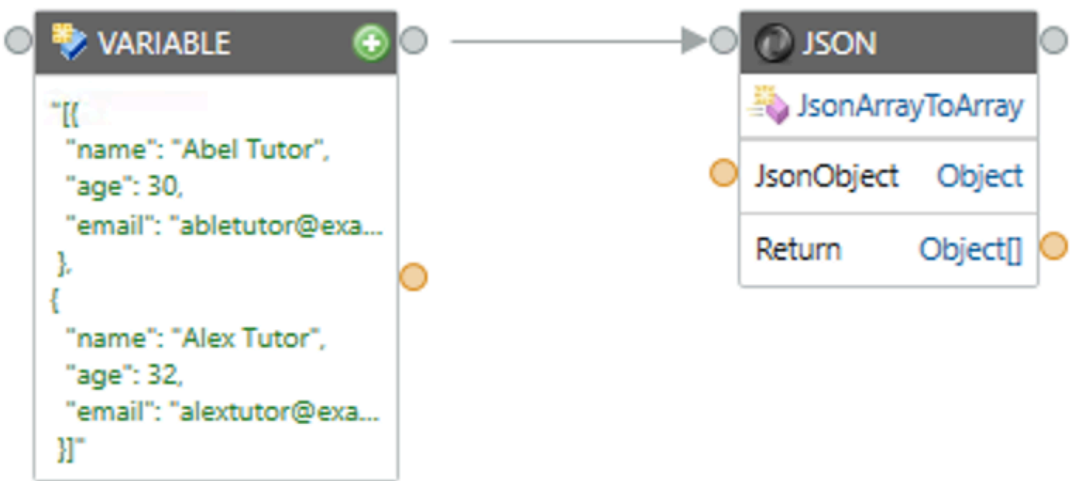

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
 "age": 32,
 "email": "alextutor@example.com",
}]
```

6. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
7. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der JsonArrayToArray-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle und Abbildung beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	JsonObject	Objekt	Das JSON-Objekt, das in ein Array von Objekten konvertiert werden soll.
Daten Aus	Zurück	Objekt[]	Wird verwendet, um ein Array von JObjects zurückzugeben. Jedes JObject hat denselben Satz von Eigenschaften mit unterschiedlichen Werten für jede Eigenschaft. (Optional) Um die Details eines JObject zu ändern, iterieren Sie über die JObjects im zurückgegebenen Array, bis die Kriterien erfüllt sind.

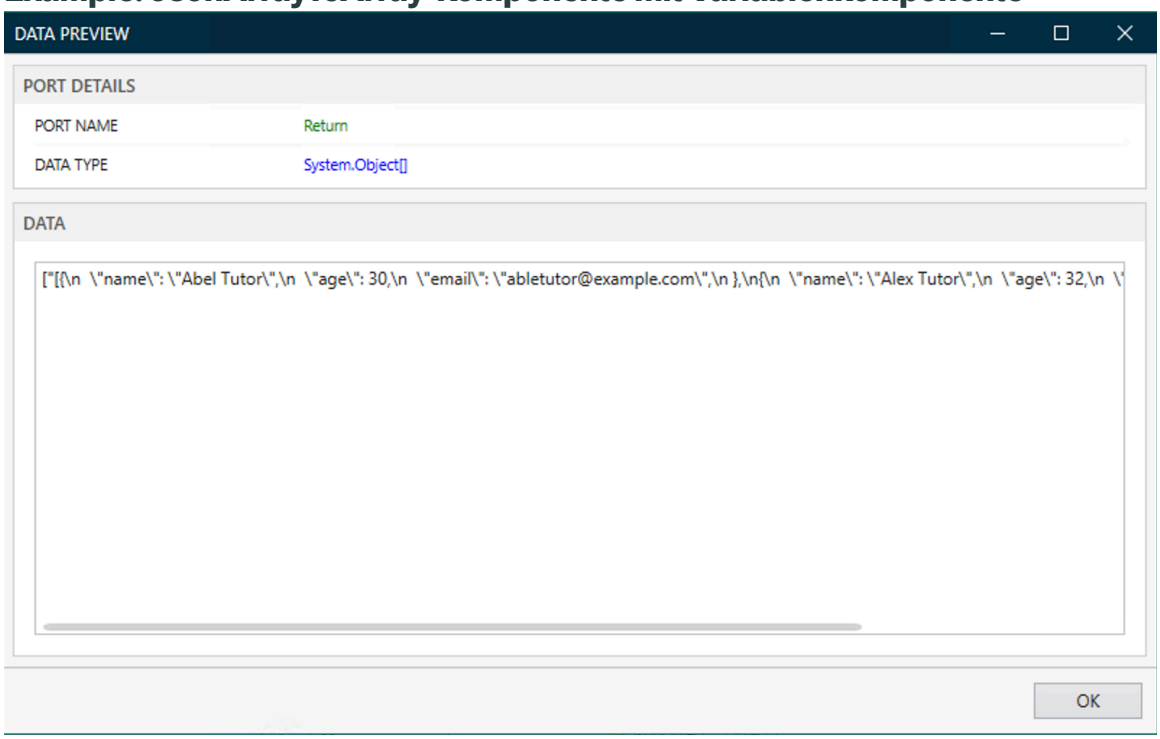
JsonArrayToArray-Komponente mit Variablenkomponente



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .
9. Um die vollständige Datenausgabe anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Datenport der Komponente JsonArrayToArray, und wählen Sie aus **Vorschau Der Daten Anzeigen** .

Example: JsonArrayToArray-Komponente mit Variablenkomponente



Verwenden Sie die Komponente SerializeObject

Konvertieren Sie ein JSON-Objekt in eine Zeichenfolge, indem Sie die Komponente SerializeObject in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die SerializeObject-Komponente finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SerializeObject auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SerializeObject-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

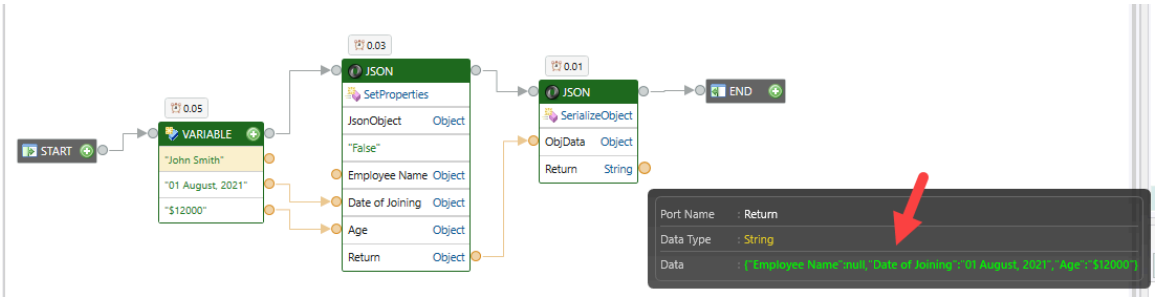
Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	Objektdaten	Objekt	Das JSON-Objekt, das in eine Zeichenfolge konvertiert werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten Aus	Zurück	Zeichenfolge	Gibt eine JSON-Zeichenfolge zurück, die eine Darstellung des angegebenen Objekts darstellt.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Example: Konvertieren Sie Mitarbeiterdaten aus dem JSON-Objektformat in eine Zeichenfolge



In diesem Beispiel enthält ein JSON-Objekt den Namen, das Datum der Mitgliedschaft und das Gehalt eines Mitarbeiters. Das JSON-Objekt wird mit der Komponente SetProperties erstellt. Um das JSON-Objekt in eine Zeichenfolge zu konvertieren, verwenden wir die Komponente SerializeObject. Nachdem Sie die Automatisierung ausgeführt haben, zeigen Sie mit der Maus auf den **Zurück** Datenausgang-Port der SerializeObject-Komponente. Die Komponente zeigt die Daten als Zeichenfolge an.

Verwenden Sie die Komponente SetProperties

Legen Sie mehrere Eigenschaften innerhalb eines JSON-Objekts fest, indem Sie die Komponente SetProperties in verwenden RPA Desktop Design Studio. Sie können eine Eigenschaft auch innerhalb des JSON-Objekts überschreiben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften der Komponente SetProperties finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetProperties auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Klicken Sie auf das Symbol Eigenschaft hinzufügen ( ).
5. Geben Sie den Namen der Eigenschaft ein.
6. Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Eigenschaftsnamen hinzuzufügen.
7. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Informationen zur Angabe der Werte für die Eigenschaftsnamen finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
9. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetProperties-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	JsonObject	Objekt	Das JSON-Objekt, in dem die Eigenschaften festgelegt werden sollen. (Optional) Die Eigenschaften, die Sie in dieser Komponente festlegen, werden dem JSON-Objekt hinzugefügt.
Daten In	Überschreiben	Boolean	Gibt an, ob Eigenschaften überschrieben werden sollen, wenn sie bereits vorhanden sind. (Optional) Bei „wahr“ überschreibt die Komponente eine vorhandene Eigenschaft im JSON-Objekt mit der von Ihnen angegebenen Eigenschaft. Andernfalls wird bei „falsch“ keine Eigenschaft überschrieben.
Daten In	Der Name des Ports ist mit dem Namen der Eigenschaft identisch, die Sie in den Komponenteneinstellungen hinzugefügt haben.	Objekt	Verwendet den Wert des Eigenschaftsnamens.
Daten Aus	Zurück	Objekt	Gibt ein JSON-Objekt mit aktualisierten oder neuen Werten für mehrere Eigenschaften zurück.

10. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die SetProperty-Komponente

Legen Sie eine Eigenschaft innerhalb eines JSON-Objekts fest, indem Sie die SetProperty-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio. Sie können eine Eigenschaft auch innerhalb des JSON-Objekts überschreiben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften der SetProperty-Komponente finden Sie unter Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **JSON**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetProperty auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetProperty-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
Daten In	JsonObject	Objekt	Das JSON-Objekt, in dem die Eigenschaft festgelegt werden soll. (Optional) Die Eigenschaft, die Sie in dieser Komponente festgelegt haben, wird dem JSON-Objekt hinzugefügt.
Daten In	Eigenschaftenname	Zeichenfolge	Der Name der Eigenschaft, die im JSON-Objekt festgelegt werden soll.
Daten In	PropertyValue	Zeichenfolge	Der Wert, der für die angegebene Eigenschaft im JSON-Objekt festgelegt werden soll.
Daten In	Überschreiben	Boolean	Gibt an, ob die Eigenschaft überschrieben werden soll, wenn sie bereits vorhanden ist. (Optional) Bei „wahr“ überschreibt die Komponente eine vorhandene Eigenschaft im JSON-Objekt mit

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Beschreibung
			der von Ihnen angegebenen Eigenschaft. Andernfalls wird bei „falsch“ keine Eigenschaft überschrieben.
Daten Aus	Zurück	Objekt	Gibt das JSON-Objekt mit dem aktualisierten oder neuen Eigenschaftswert zurück.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der JSON-Dienstprogramme in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften für die JSON-Dienstprogramme

Eigenschaftsname	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Tastatur

Die Tastaturkomponente in RPA Desktop Design Studio Simulieren Sie Tastaturstriche und Tastenkombinationen, um verschiedene tägliche Aktionen für verschiedene Anwendungen und Programme auszuführen.

Verwenden Sie die Komponente „SendKeys“

Simulieren Sie die Aktionen des Standards Microsoft Von Windows unterstützte Schlüssel in verschiedenen Anwendungen und Programmen mit der SendKeys-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Standard Microsoft Die Windows-Tastatur bietet viele Tastaturfunktionen, um verschiedene tägliche Aufgaben schnell und effizient auszuführen. Beispiel: **[Alt+A]** Kann alle Inhalte in einer Datei auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie müssen die Tastenkombinationen in den eckigen Klammern [] angeben. Beispiel: [Strg+A].

Informationen zu den verschiedenen unterstützten Schlüsseln finden Sie unter Unterstützte Schlüssel und Funktionen.

Sie können die Eigenschaften für die SendKeys-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften von Tastaturkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Tastatur**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SendKeys auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SendKeys-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	keys	Zeichenfolge	Verwendet Schlüssel, die eine Aktion für die Anwendung ausführen.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften von Tastaturkomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Tastaturkomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Tastaturkomponenten

Eigenschaftsname	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Mathematik

Die mathematischen Komponenten in der RPA Desktop Design Studio Führen Sie einfache mathematische Vorgänge aus. Suchen Sie beispielsweise die höchste Ganzzahl, oder runden Sie eine Dezimalzahl ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Max

Nehmen Sie zwei Ganzzahlen, und finden Sie heraus, welche im Rahmen einer Automatisierung größer ist Workflow Durch Verwendung der Komponente Max in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente Max konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Math-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Mathematik**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Max auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Max-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Wert1)	Verwendet die erste der beiden Ganzzahlen, die die Methode mit einer zuvor ausgeführten Komponente vergleicht.	Ja
Daten In (Wert2)	Verwendet die letzte der beiden Ganzzahlen, die die Methode von einer zuvor ausgeführten Komponente vergleicht.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die größere der beiden eingegebenen Ganzzahlen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Min

Nehmen Sie zwei Ganzzahlen, und finden Sie heraus, welche kleiner ist als Teil einer Automatisierung Workflow Durch Verwendung der Min-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Min-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Math-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Mathematik**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Min auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Min-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Wert1)	Verwendet die erste der beiden Ganzzahlen, die die Methode mit einer zuvor ausgeführten Komponente vergleicht.	Ja
Daten In (Wert2)	Verwendet die letzte der beiden Ganzzahlen, die die Methode von einer zuvor ausgeführten Komponente vergleicht.	Ja
Daten Aus	Gibt die kleinere der beiden eingegebenen Ganzzahlen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Round (Runden)

Runden Sie im Rahmen einer Automatisierung eine Dezimalzahl auf die nächste Ganzzahl Workflow Indem Sie die Komponente Runden in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente Round konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Math-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Mathematik**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Round (Runden) auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Round-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Wert)	Nimmt die Bruchzahl aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Dezimalstellen)	Verwendet den ganzzahligen Wert, der die Dezimalstellen einer zuvor ausgeführten Komponente definiert.	Ja
Daten Aus	Gibt den abgerundeten Wert auf die nächste Ganzzahl zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja. Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Math-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Math-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Math-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Maus

Mit den Mauskomponenten können Sie verschiedene Mausgeräteaktionen als Teil eines ausführen Workflow In verschiedenen Programmen und Anwendungen.

Verwenden Sie die Click-Komponente

Simulieren Sie die Klickaktionen des Mausgeräts in Anwendungen und Programmen mit der Click-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Click-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Maus-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Maus**an.
2. Ziehen Sie die Klickkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Click-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Links)	Nimmt die genaue Position von links auf dem Bildschirm in Ganzzahl aus einer zuvor ausgeführten Komponente an. An dieser Position erfolgt der Mausklick auf das Mausgerät.	Ja
Daten In (Oben)	Nimmt die genaue Position vom oberen Bildschirmrand in Ganzzahl aus einer zuvor ausgeführten Komponente an. An dieser Position erfolgt der Mausklick auf das Mausgerät.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (ClickType)	Verwendet den Typ der Klickaktion, die das Mausgerät von einer zuvor ausgeführten Komponente aus ausführt.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Position abrufen“

Rufen Sie die aktuelle Mausposition auf dem Bildschirm in Ganzzahlen ab, indem Sie die Komponente „Position abrufen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Position abrufen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Maus-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Maus**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „Position abrufen“ auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetPosition-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datum Abgelaufen (Links)	Übernimmt die aktuelle Position des Mausgeräts relativ zur linken Bildschirmseite aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Datenausgang (Oben)	Nimmt die aktuelle Position des Mausgeräts relativ zum oberen Bildschirmrand aus einer zuvor ausgeführten Komponente an.	Ja Um eine Vorschau der Daten anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Zurück** Feld und klicken Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
		auf **Vorschau Der Daten Anzeigen** .
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Verschieben“

Verschieben Sie das Mausgerät an eine genaue Position auf dem Bildschirm, indem Sie die Parameter mit der Komponente „Verschieben“ in angeben RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Verschiebungskomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Maus-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Maus**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Verschieben auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Verschiebungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Links)	Übernimmt die Position relativ zur linken Seite des Bildschirms aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Oben)	Übernimmt die Position relativ zum oberen Bildschirmrand aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Scrollen

Simulieren Sie das Scrollen mit der Maus in Anwendungen und Programmen mit der Komponente „Scrollen“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Scrollen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Maus-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Maus**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Scrollen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Scrollkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Links)	Nimmt die Position an, an der das Scrollen relativ zur linken Seite des Bildschirms aus einer zuvor ausgeführten Komponente erfolgt.	Ja
Daten In (Oben)	Nimmt die Position an, an der das Scrollen relativ zum oberen Bildschirmrand aus einer zuvor ausgeführten Komponente erfolgt.	Ja
Daten in (ScrollType)	Übernimmt die Richtung des Scrollens von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Maus-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Maus-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von Mauskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

zufällig

Die zufälligen Komponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie zufällige Vorgänge für Datentypen aus. Generieren Sie beispielsweise ein zufälliges Passwort oder eine Zahl innerhalb eines Zahlenbereichs.

Verwenden Sie die Nummernkomponente

Generieren Sie eine beliebige zufällige Zahl zwischen zwei Ganzzahlen, indem Sie die Zahlenkomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente Nummer konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der zufälligen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **zufällig**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Nummer auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Nummernkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Min.)	Verwendet die StartGanzzahl des Bereichs aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten In (Max.)	Verwendet die EndGanzzahl des Bereichs aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die zufällige Zahl zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Passwortkomponente

Generieren Sie ein beliebiges zufälliges Passwort, indem Sie die Komponente „Passwort“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Komplexität des Passworts basierend auf den folgenden Regeln definieren:

- Definieren Sie die Länge des Passworts. 11 ist die Standardlänge.
- Anzahl der Kleinbuchstaben. Die Standardnummer ist 1.
- Anzahl der Großbuchstaben. Die Standardnummer ist 1.
- Symbole. Die Standardsymbole sind „~!@#$%^&*()_-+=;?\/“
- Anzahl der Symbole: Die Standardanzahl ist 1.
- Nummern. Die Standardnummer ist 1.

Informationen zum Konfigurieren der Eigenschaften für die Passwortkomponente finden Sie unter Eigenschaften der zufälligen Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **zufällig**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Passwort auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Bereitstellen der Eingaben für die Felder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Passwortkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten In	Länge	Ganzzahl	Nimmt die Länge des Passworts an.	11	Ja
Daten In	Kleinschreibung	Ganzzahl	Nimmt die Anzahl der	1	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
			Kleinbuchstaben an, die im Passwort enthalten sein sollen.		
Daten In	Großbuchstaben	Ganzzahl	Nimmt die Anzahl der Großbuchstaben an, die im Passwort enthalten sein sollen.	1	Ja
Daten In	Symbole	Zeichenfolge	Verwendet die Symbole, die im Passwort enthalten sein sollen.	~!@#$ %^&*()_-+=;?\/	Ja
Daten In	Symbolanzahl	Ganzzahl	Nimmt die Anzahl der Symbole an, die im Passwort enthalten sein sollen.	1	Ja
Daten In	Nummern	Ganzzahl	Verwendet die Gesamtanzahl der Zahlen, die im Passwort enthalten sein sollen.	1	Ja
Daten Aus	Zurück	Zeichenfolge	Gibt das zufällige Passwort zurück.	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Zeichenfolgenkomponente

Generieren Sie eine zufällige Zeichenfolge, indem Sie die Komponente Zeichenfolge in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Zeichenfolgenkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der zufälligen Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **zufällig**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Zeichenfolge auf die Design-Oberfläche.
3. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Zeichenfolgenkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Größe)	Nimmt die Länge der Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt die zufällige Zeichenfolge zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

4. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der zufälligen Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der zufälligen Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der zufälligen Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Reflexion

Die Reflexionskomponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie Standardreflexionsvorgänge für Objekte und Klassen aus. Rufen Sie beispielsweise Objekteigenschaften ab.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente GetListItem

Geben Sie Elemente aus einer Liste zurück, indem Sie die Komponente GetListItem in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetListItem-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Reflexionskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Reflexion**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetListItem auf die Design-Oberfläche.
3. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Feld festzulegen, das ein Element aus der Liste akzeptiert.
   a. Klicken Sie auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
   b. Klicken Sie auf das Symbol Index hinzufügen ( ).
   c. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Datentyp des Indexwerts.
      Mit jedem hinzugefügten Index wird dynamisch ein Datenausgangs-Port erstellt.
   d. **Wahlweise:** Wiederholen Sie die Schritte, um weitere Indizes hinzuzufügen.
   e. Klicken Sie auf **OK**.
4. So konfigurieren Sie das Eingabefeld: Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
5. **Wahlweise:** Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetListItem-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Portname	Datentyp	Zweck der Verbindung	Standardwert	Obligatorisch?
Daten In	Instanz	Objekt	Verwendet ein Listenelement.	Kein Standardwert	Ja
Daten Aus	Der Name des Ports ist mit dem Namen des erstellten Indexwerts identisch.	Objekt	Gibt das Listenelement zurück.	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

6. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponentenleiste, und klicken Sie dann auf **Von Hier Aus Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetProperty“

Greifen Sie mit der Komponente „GetProperty“ in auf einzelne oder mehrere Eigenschaften eines bestimmten Objekts gleichzeitig zu RPA Desktop Design Studio.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetProperty“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Reflexionskomponenten.

Prozedur
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Reflexion**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „GetProperty“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Klicken Sie auf das Hinzufügen-Symbol ( ) In der Titelleiste der GetProperty-Komponente, um die zusätzlichen Parameter hinzuzufügen.
5. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetProperty-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	Stellt eine Verbindung zum Datenausgang-Port einer anderen Komponente her, von der die Daten erfasst werden sollen. Die Komponente für Schleife stellt die von- und bis-Daten in Ports bereit.	Ja
Dynamische Daten Aus	Stellt eine Verbindung zum Dateneingang-Port einer anderen Komponente her, in der die Daten angezeigt werden sollen. Dieser Port wird angezeigt, wenn Sie der Komponente Elemente hinzufügen.	Nein
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Ja

6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente SetListItem

Geben Sie die spezifischen definierten St-Elemente mithilfe der SetListItem-Komponente in zurück RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die SetListItem-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Reflexionskomponenten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Reflexion**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetListItem auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetListItem-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	Stellt eine Verbindung zum Datenausgang-Port einer anderen Komponente her, von der die Daten erfasst werden sollen. Die Komponente für Schleife stellt die von- und bis-Daten in Ports bereit.	Ja
Dynamische Daten Aus	Stellt eine Verbindung zum Dateneingang-Port einer anderen Komponente her, in der die Daten angezeigt werden sollen. Dieser Port wird angezeigt, wenn Sie der Komponente Elemente hinzufügen.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die SetProperty-Komponente

Legen Sie die Eigenschaften einer Objektinstanz fest, indem Sie die SetProperty-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die SetProperty-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Reflexionskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Reflexion**an.
2. Ziehen Sie die Komponente SetProperty auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie in der SetProperty-Komponentenleiste auf das Symbol für Komponenteneinstellungen ( ).
4. Um eine Eigenschaft hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol „Eigenschaft hinzufügen“ ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. In **Eigenschaftsname** Feld den Eigenschaftsnamen eingeben.
6. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Eigenschaftsdatentyp aus der Liste.
7. Informationen zum Konfigurieren von Eingabefeldern finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
8. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der SetProperty-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Instanz)	Übergibt das Objekt von einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Datenausgang (Objekt)	Übergibt die Objekteigenschaften einer zuvor ausgeführten Komponente.	Nein Die Verbindung des Ports ist optional.
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Ja

9. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Reflexionskomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Reflexionskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Reflexionskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Suche	Option zum Aktivieren einer Suche nach einer Eigenschaft
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.

Zeichenfolgendienstprogramme

Die Zeichenfolgenkomponenten in RPA Desktop Design Studio Führen Sie verschiedene Vorgänge für Zeichenfolgen aus. Ersetzen oder konvertieren Sie beispielsweise die Zeichenfolge in Groß- oder Kleinbuchstaben.

Verwenden Sie die Base64Decode-Komponente

Konvertieren Sie eine base64-Zeichenfolge in Text, indem Sie die Base64Decode-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Base64Decode-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Base64Decode auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Base64Decode-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Datenporttyp	Datentyp
Base64Zeichenfolge	Wird verwendet, um eine Base64-Zeichenfolge anzugeben, die in eine normale Zeichenfolge konvertiert wird. Verwendet die codierte Base64-Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente, z. B. Base64Encode-Komponente. Beispiel: Wenn Sie einen Wert wie eingeben `1234-Test` In der Base64Encode-Komponente und verbinden Sie sie dann mit der Base64Decode-Komponente. Wenn Sie die Komponenten ausführen, wird die Base64Encode-Komponente den Wert codiert `1234-Test` Und übergeben an die Base64Decode-Komponente. Die Base64Decode-Komponente decodiert dann den codierten Wert, z. B. „MzIzNDIzdGVzdHR0“,	Daten In	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Datenporttyp	Datentyp
	und ruft die ursprüngliche Ausgabe als „1234test“ ab. **Base64Encode- und Base64Decode-Komponenten** 		
Zurück	Gibt eine Zeichenfolge zurück, die nur-Text darstellt.	Daten Aus	Zeichenfolge

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Base64Encode-Komponente

Codieren Sie eine Zeichenfolge mit dem base64-Algorithmus, indem Sie die Base64Encode-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Base64Encode-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Base64Encode auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Base64Encode-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Daten In (Text)	Übergibt den Text, den die Komponente codiert, von einer zuvor ausgeführten Komponente. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, die in eine Base64-Zeichenfolge konvertiert wird. Datentyp: Zeichenfolge
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die codierte Zeichenfolge zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Steuerung In	Übergibt die Steuerung von der zuvor ausgeführten Komponente.
Steuerung Aus	Übergibt die Steuerung an die nächste auszuführende Komponente.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Vergleichen“

Vergleichen Sie zwei Zeichenfolgenobjekte, die auf ihren ASCII-Werten basieren, indem Sie die Komponente Vergleichen in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Vergleichsmethode wird verwendet, um den angegebenen Text mit den angegebenen Optionen zu vergleichen. Wenn die Option abgeglichen ist, wird der übereinstimmende Steuerungs-Ausgangsport geöffnet.

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Vergleichen“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

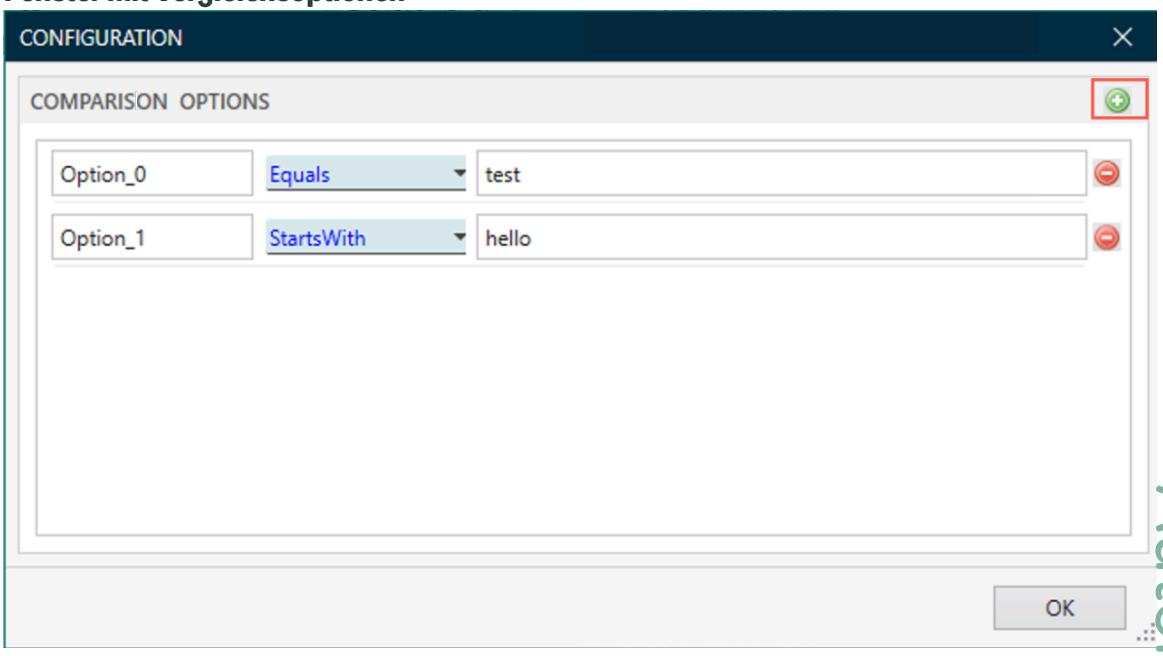
Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Vergleichen auf die Designoberfläche.
3. Doppelklicken Sie in der Komponente „Vergleichen“ auf die Titelleiste, um den Konfigurationseditor zu starten.
4. Wählen Sie das Symbol Hinzufügen ( ), um die Zeichenfolgenoptionen aus der Dropdown-Liste „Vergleichsoptionen“ hinzuzufügen.

   Wählen Sie beispielsweise die folgenden Optionen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fenster mit Vergleichsoptionen



5. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Vergleichen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Vergleichen Sie Komponentenparameter

Name	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
Text	Geben Sie Text an, der basierend auf dem Vergleichstyp mit mehreren Steuerungs-Out-Ports verglichen werden muss. Beispiel: Wenn Sie angeben hallo willkommen Als Vergleichstext vergleicht die Komponente Option 0 und Option 1. Da Option 1 mit „Hallo“ beginnt, stimmt sie mit dem bereitgestellten Text überein. Verbinden Sie dies mit einer MessageBox-Komponente, um die Ausgabe anzuzeigen.	Daten In	Zeichenfolge

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Zweck der Verbindung	Porttyp	Datentyp
	Komponente vergleichen		

6. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente enthält

Überprüfen Sie, ob ein Textkörper einen angegebenen Text enthält, indem Sie die Komponente enthält in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente enthält konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente enthält auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente enthält mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente sucht. Datentyp: Zeichenfolge
Daten in (textToSearch)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente zu finden versucht. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, die überprüft werden muss, ob sie verfügbar ist oder nicht. Datentyp: Zeichenfolge
Daten in (IgnoreCase)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Komponente den Fall bei der Suche nach dem Text ignoriert. Wird verwendet, um den booleschen Wert anzugeben. Wenn der Wert „falsch“ ist, wird die Groß-/Kleinschreibung überprüft,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung
	andernfalls wird die Groß-/Kleinschreibung ignoriert. Datentyp: Boolesch
Daten Aus	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob der gesuchte Text gefunden wurde und an eine andere Komponente übergeben wird. Datentyp: Boolesch
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Format

Geben Sie einen Platzhalter und einen Wert in einem Textkörper an, indem Sie die Formatierungskomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente Format konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Format auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften. Sie müssen „ist {0}“ als Platzhalter einfügen.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Formatierungskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Daten In (_Format)	Übergibt den Textkörper und den Platzhalter aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Wird verwendet, um das Format anzugeben. Datentyp: Zeichenfolge
Daten In (Eingabe)	Wird verwendet, um die Eingabezeichenfolge anzugeben, die im angegebenen Format ersetzt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung
	Datentyp: Zeichenfolge
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Textkörper mit dem Platzhalterwert zurück, der in den Platzhalter eingefügt wurde. Diese Methode gibt eine Zeichenfolge zurück, die formatierten Text darstellt. Datentyp: Zeichenfolge
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetLength

Zählen Sie die Anzahl der Zeichen, einschließlich Leerzeichen und Sonderzeichen in einer Zeichenfolge, indem Sie die Komponente GetLength in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetLength“ konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetLength auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetLength-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Übernimmt die Zeichen, die die Komponente zählt, aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, aus der die Länge abgerufen wird. Datentyp: Zeichenfolge	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Anzahl der Zeichen zurück, einschließlich Leerzeichen und Sonderzeichen, und wird an die nächste Komponente übergeben. Gibt eine Ganzzahl zurück, die die Textlänge darstellt. Datentyp: Ganzzahl	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „GetHashCode“

Generieren Sie einen Hashcode aus einer Zeichenfolge, indem Sie die GetHashCode-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetHashCode-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die GetHashCode-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetHashCode-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Daten In (Text)	Übernimmt die Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, aus der der Hashcode berechnet wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung
	Datentyp: Zeichenfolge
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den generierten Hashcode zurück und wird an die nächste Komponente übergeben. Datentyp: Zeichenfolge
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetTextAfter

Suchen Sie die Zeichenfolgenzeichen, die nach einer Zeichenfolge platziert werden, mithilfe der GetTextAfter-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die GetTextAfter-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetTextAfter auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetTextAfter-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente sucht. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, aus der eine Teilzeichenfolge extrahiert wird, beginnend an einer bestimmten Position, die durch eine Zeichenfolgenübereinstimmung identifiziert wird, und wird für eine angegebene Länge fortgesetzt. Datentyp: Zeichenfolge
Daten in (findStr)	Übernimmt die Zeichenfolgenzeichen, die die Komponente im Text einer zuvor ausgeführten Komponente findet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung
	Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, die die Startposition basierend auf einer Zeichenfolgenübereinstimmung bestimmt. Datentyp: Zeichenfolge
Daten in (Länge)	Verwendet die Anzahl der Zeichen, die die Komponente im Text einer zuvor ausgeführten Komponente findet. Wird verwendet, um die Anzahl der Zeichen anzugeben, die aus einer bestimmten Zeichenfolge extrahiert werden sollen. Datentyp: Ganzzahl
Daten Aus	Gibt die Zeichenfolge zurück, die die Komponente gefunden hat, und wird an die nächste Komponente übergeben. Diese Methode gibt eine Zeichenfolge zurück, die den Text nach dem Suchtext darstellt. Datentyp: Zeichenfolge
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetTextBefore

Suchen Sie die Zeichenfolgenzeichen, die vor einer Zeichenfolge platziert werden, mithilfe der GetTextAfter-Komponente in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Methode wird verwendet, um Text zu extrahieren, der einer angegebenen Suchzeichenfolge bis zu einer angegebenen Länge vorausgeht. Wenn die Länge 0 ist, wird Text vom Anfang der Zeichenfolge extrahiert.

Sie können die Eigenschaften für die GetTextBefore-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetTextBefore auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetTextBefore-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente sucht. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, aus der eine Teilzeichenfolge extrahiert wird, beginnend an einer Position, die durch eine Zeichenfolgenübereinstimmung minus einer angegebenen Länge bestimmt wird, und erstreckt sich um eine angegebene Länge. Datentyp: Zeichenfolge
Daten in (findStr)	Übernimmt die Zeichenfolgenzeichen, die die Komponente im Text einer zuvor ausgeführten Komponente findet. Wird verwendet, um die Zeichenfolge anzugeben, die die Startposition basierend auf einer Zeichenfolgenübereinstimmung bestimmt. Datentyp: Zeichenfolge
Daten in (Länge)	Verwendet die Anzahl der Zeichen, die die Komponente im Text einer zuvor ausgeführten Komponente findet. Wird verwendet, um die Anzahl der Zeichen anzugeben, die aus einer bestimmten Zeichenfolge extrahiert werden sollen. Datentyp: Ganzzahl
Datum (Rückgabe)	Gibt die angegebene Teilzeichenfolge zurück. Diese Methode gibt eine Zeichenfolge zurück, die der vor der Suchzeichenfolge gefundene Text ist. Datentyp: Zeichenfolge
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetTextBetween

Suchen Sie die Zeichenfolgenzeichen, die zwischen zwei Zeichenfolgen platziert werden, indem Sie die Komponente „GetTextBetween“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetTextBetween“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetTextBetween auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetTextBetween-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente sucht.	Ja
Daten in (findStr1)	Verwendet den ersten Satz von Zeichenfolgenzeichen, der auf einer Seite der Zeichenfolge platziert wird, die die Komponente von einer zuvor ausgeführten Komponente sucht.	Ja
Daten in (findStr2)	Verwendet den ersten Satz von Zeichenfolgenzeichen, der auf der anderen Seite der Zeichenfolge platziert wird, die die Komponente von einer zuvor ausgeführten Komponente sucht.	Ja
Daten Aus	Gibt die Zeichenfolge zwischen Zeichenfolgen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben. **Hinweis:** Der zurückgegebene Wert kann Leerzeichen enthalten. Leerzeichen zwischen Zeichen werden auch als Zeichen gezählt.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetValueByRegex

Geben Sie einen regulären Ausdruck und Zeichen an, um übereinstimmende Zeichen zu finden, indem Sie die Komponente GetValueByRegex in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetValueByRegex konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetValueByRegex auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetValueByRegex-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Übernimmt den Text aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (RegExpression)	Verwendet den regulären Ausdruck aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Boolescher Wert)	Gibt den Status des regulären Ausdrucks zurück, der im booleschen Wert übereinstimmt, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Datenausgang (Liste 1)	Gibt den übereinstimmenden Wert zurück.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die IsEqual-Komponente

Überprüfen Sie, ob zwei Zeichenfolgenobjekte denselben Wert haben, indem Sie die IsEqual-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die IsEqual-Komponente konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die IsEqual-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.

   Hinweis:
   Die Komponente berücksichtigt die Groß-/Kleinschreibung der Zeichenfolgenwerte, während sie einen Vergleich mit Groß-/Kleinschreibung durchführt.

4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsEqual-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text1)	Verwendet die erste der beiden Zeichenfolgen, die die Komponente mit einer zuvor ausgeführten Komponente vergleicht.	Ja
Daten In (Text2)	Verwendet die letzte der beiden Zeichenfolgen, die die Komponente von einer zuvor ausgeführten Komponente vergleicht.	Ja
Datenausgang (Boolescher Wert)	Gibt den booleschen Wert zurück, der angibt, ob die Zeichenfolgen übereinstimmen und an die nächste Komponente übergeben werden.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente IsNullOrEmpty

Bestimmen Sie, ob der Text null oder eine leere Zeichenfolge ist, indem Sie die Komponente IsNullOrEmpty in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „IsNullOrEmpty“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente IsNullOrEmpty auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsNullOrEmpty-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente auswertet.	Ja
Datenausgang (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob der Text null oder leer ist, und übergibt den Wert an die nächste Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente IsNullOrWhiteSpace

Bestimmen Sie, ob der Text null ist oder nur Leerzeichen enthält, indem Sie die Komponente IsNullOrWhiteSpace in verwenden RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente IsNullOrWhiteSpace konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Komponenten finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente IsNullOrWhiteSpace auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der IsNullOrWhiteSpace-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente auswertet.	Ja
Datenausgang (Boolescher Wert)	Gibt die boolesche Antwort zurück, ob der Text null ist oder Leerzeichen enthält, und übergibt den Wert an die nächste Komponente.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Verbindungskomponente

Verketten Sie die Elemente eines Arrays in einer Zeichenfolge, indem Sie die Join-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Elemente eines Arrays zu einer Zeichenfolge verketten, indem Sie ein angegebenes Trennzeichen wie Punkt, Komma oder Pipe anwenden. Wenn die Zeichenfolge beispielsweise {„Apple“, „Banana“, „Orange“} und das Trennzeichen Punkt (.) ist, wäre die verkettete Zeichenfolge „Apple.Banana.Orange“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Eigenschaften für die Join-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Verbindungskomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Join-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parametername	Beschreibung	Datenporttyp	Datentyp
StringArray	Geben Sie ein Zeichenfolgen-Array an, das Sie verketten möchten, oder verwenden Sie das Zeichenfolgen-Array aus der zuvor ausgeführten Komponente.	Daten In	Zeichenfolge[]
Trennzeichen	Das Texttrennzeichen, das die Arrays verbindet, z. B. Punkt (.), Komma (,) oder Pipe (|).	Daten In	Zeichenfolge
Zeichenfolge	Gibt eine verkettete Zeichenfolge als Ausgabe zurück, die Sie in der nächsten Komponente verwenden können.	Daten Aus	Zeichenfolge

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Vorkommenskomponente

Zählen Sie, wie oft ein Zeichen oder Wort in einem Textkörper angezeigt wird, indem Sie die Vorkommen-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Vorkommen-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Vorkommenskomponente auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Informationen zum Konfigurieren der Textfelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Vorkommen-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente sucht.	Ja
Daten in (Muster)	Verwendet das Wort oder Zeichen, mit dem die Komponente nach der Anzahl der Vorkommen aus einer zuvor ausgeführten Komponente sucht.	Ja
Daten in (IgnoreCase)	Verwendet den booleschen Wert, um anzugeben, ob die Komponente den Fall bei der Suche nach Vorkommen aus einer zuvor ausgeführten Komponente ignoriert.	Nein
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt die Anzahl der Vorkommen des Zeichens oder Worts als Ganzzahl zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die RemoveWhiteSpace-Komponente

Entfernen Sie Leerzeichen aus einer Zeichenfolge, indem Sie die RemoveWhiteSpace-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die RemoveWhiteSpace-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die RemoveWhiteSpace-Komponente auf die Design-Oberfläche.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der RemoveWhiteSpace-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, aus dem die Komponente Leerzeichen aus einer zuvor ausgeführten Komponente entfernt.	Ja
Daten Aus	Gibt die Zeichenfolge zurück, nachdem die Leerzeichen entfernt wurden, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Ersetzen

Ersetzen Sie alle Vorkommen eines Worts in einem Text durch ein anderes Wort, indem Sie die Komponente Ersetzen in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente Ersetzen konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Ersetzen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente Ersetzen mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, in dem die Komponente ein Wort	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	oder Zeichen aus einer zuvor ausgeführten Komponente ersetzt.	
Daten in (oldValue)	Verwendet den Text oder das Zeichen, den die Komponente von einer zuvor ausgeführten Komponente ersetzt.	Ja
Daten in (newValue)	Verwendet den Text oder das Zeichen, durch den die Komponente den alten Text aus einer zuvor ausgeführten Komponente ersetzt.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den Text zurück, nachdem das angegebene Wort ersetzt wurde, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente Teilen

Teilen Sie eine Zeichenfolge in Teilzeichenfolgen auf, indem Sie ein angegebenes Trennzeichen anwenden. Sie können diese Aufgabe ausführen, indem Sie die Komponente Teilen in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Teilen“ konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Teilen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „Teilen“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente mit dem Trennzeichen von einer zuvor ausgeführten Komponente trennt.	Ja
Daten in (Trennzeichen)	Verwendet das Trennzeichen, das die Komponente verwendet, um die Zeichenfolge von einer zuvor ausgeführten Komponente zu trennen.	Ja
Daten Aus	Gibt die Teilzeichenfolge der Zeichenfolge zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Teilzeichenfolgenkomponente

Rufen Sie eine Teilzeichenfolge aus einer Zeichenfolge ab, indem Sie die Teilzeichenfolgenkomponente in verwenden RPA Desktop Design Studio. Sie können die Position und Länge des Startzeichens der Teilzeichenfolge angeben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Teilzeichenfolgenkomponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Teilzeichenfolgenkomponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Teilzeichenfolgenkomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Zeichenfolge)	Verwendet die Zeichenfolge, aus der die Komponente eine Teilzeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente erstellt.	Ja
Daten in (startindex)	Übernimmt den Indexpositionswert der Zeichenfolgenzeichen aus einer zuvor ausgeführten Komponente. Wenn RPA beispielsweise die Zeichenfolge und 2 der Indexwert ist, beginnt die Teilzeichenfolge mit dem Zeichen „A“ und ist A.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt die Teilzeichenfolge zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente toLowerCase

Konvertieren Sie einen Großbuchstaben in Kleinbuchstaben, indem Sie die Komponente toLowerCase in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „toLowerCase“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente LowerCase auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der LowerCase-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente in Kleinbuchstaben konvertiert.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den Text in Kleinbuchstaben zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente toUpperCase

Konvertieren Sie einen Kleinbuchstaben in Großbuchstaben, indem Sie die Komponente toUpperCase in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „toUpperCase“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente toUpperCase auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der toUpperCase-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente in Großbuchstaben konvertiert.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den angegebenen Text in Großbuchstaben zurück und	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	wird an die nächste Komponente übergeben.	
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „Trimmen“

Entfernen Sie die Leerzeichen am Anfang und am Ende einer Zeichenfolge, indem Sie die Komponente „Trimmen“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Trimmen“ konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Trimmen auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Trim-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, aus dem die Komponente das Leerzeichen schneidet.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den gekürzten Text zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die TrimEnd-Komponente

Entfernen Sie die Leerzeichen, die Sie am Ende des Texts angeben, indem Sie die TrimEnd-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die TrimEnd-Komponente konfigurieren.
Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die TrimEnd-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der TrimEnd-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente schneidet.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den Text zurück, nachdem die Leerzeichen entfernt wurden, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die TrimStart-Komponente

Entfernen Sie Leerzeichen am Anfang des Texts, den Sie mit der TrimStart-Komponente in angeben RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die TrimStart-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten.

Prozedur
1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Zeichenfolgendienstprogramme**an.
2. Ziehen Sie die TrimStart-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der TrimStart-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Text)	Verwendet den Text, den die Komponente aus einer zuvor ausgeführten Komponente schneidet.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt den Text zurück, nachdem die Leerzeichen entfernt wurden, und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten
Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Zeichenfolgendienstprogrammkomponenten (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Systemprozess

Die Systemkomponenten in der RPA Desktop Design Studio Standard ausführen Windows Systemvorgänge. Rufen Sie beispielsweise die Prozess-ID ab, oder beenden Sie einen Prozess.

Verwenden Sie die Komponente CloseMainWindow

Schließt beliebige Windows Anwendung durch Angabe der Prozess-ID als Eingabe.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die CloseMainWindow-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente CloseMainWindow auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren des Eingabefelds finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports des CloseMainWindow mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Porttyp	Obligatorisch?
ProcessId	Die Prozess-ID der zu schließenden Anwendung. Sie können diesen Wert von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben. Sie können die ProcessId abrufen, indem Sie den Task-Manager auf Ihrem öffnen Windows Computer. **Beispiel:**	Daten In	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

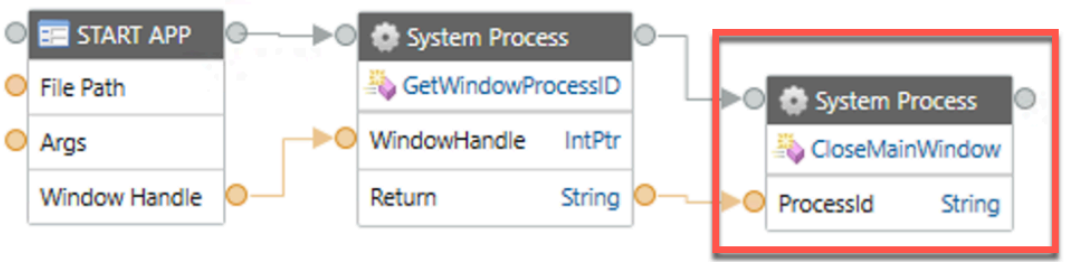
Parameter	Beschreibung	Porttyp	Obligatorisch?
	ProcessId von Services.exe: 660		

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Example:
Als Teil Ihres Automatisierungs-Workflows, nachdem Sie eine App geöffnet haben, z. B. Windows Terminal und einen Befehl darauf ausgeführt. Sie können das App-Fenster schließen, indem Sie die Prozess-ID in der CloseMainWindow-Komponente angeben.

Fügen Sie die Komponente „App starten“ und die Komponente „GetWindowProcessID“ vor der Komponente „CloseMainWindow“ hinzu, und verbinden Sie die Ports wie in der Abbildung gezeigt.

Weitere Informationen zu diesen Komponenten finden Sie unter Verwenden Sie die Komponente „App starten“ Und Verwenden Sie die Komponente GetWindowProcessID.



Verwenden Sie die Komponente GetMainWindowHandle

Rufen Sie das Fenster-Handle eines Hauptfensters eines aktiven Prozesses mit der Komponente GetMainWindowHandle in ab RPA Desktop Design Studio. Diese Komponente akzeptiert die Prozess-ID als Eingabe und gibt den Ganzzahlwert des angegebenen Prozesses zurück.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „GetMainWindowHandle“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetMainWindowHandle auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports des GetMainMainWindowHandle mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (ProcessId)	Verwendet die Prozess-ID des Fensters als Zeichenfolge aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Ganzzahl)	Gibt das Windows-Handle des angegebenen Prozesses zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetMainWindowHandleAsInt

Rufen Sie das Fenster-Handle eines Hauptfensters eines aktiven Prozesses als Ganzzahl ab, indem Sie die Komponente GetMainWindowHandleAsInt in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetMainWindowHandleAsInt konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetMainWindowHandleAsInt auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports des GetMainWindowHandleAsInt mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Zeichenfolge)	Übernimmt die Prozess-ID des Fensters aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Ganzzahl)	Gibt den IntPtr-Wert des angegebenen Prozesses als	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	Ganzzahl zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente GetWindowProcessID

Rufen Sie das Fenster-Handle eines Hauptfensters eines aktiven Prozesses als Ganzzahl ab, indem Sie die Komponente GetWindowProcessID in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente GetWindowProcessID konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente GetWindowProcessID auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der GetWindowProcessID-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (WindowHandle)	Verwendet die Windows-Handle-Nummer als Ganzzahl aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang ()	Gibt den ProcessID-Wert des angegebenen Prozesses als Zeichenfolge zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
	standardmäßigen Endkomponente her.	

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente StartNew

Starten Sie einen neuen Prozess, indem Sie die Komponente StartNew in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die StartNew-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente StartNew auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der StartNew-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Dateipfad)	Verwendet den filePath und die Parameter des Prozesses, der von einer zuvor ausgeführten Komponente aus gestartet werden muss.	Ja
Daten In (Parameter)	Verwendet den Parameter des Prozesses, der von einer zuvor ausgeführten Komponente aus gestartet werden muss.	Ja
Datenausgang (Zeichenfolge)	Gibt die Prozess-ID zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die Komponente Beenden

Beenden Sie den angegebenen Windows Systemprozess mithilfe der Komponente „Beenden“ in RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „Beenden“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente Beenden auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Abschlusskomponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Parameter	Beschreibung	Porttyp	Obligatorisch?
ProcessId	Die Prozess-ID des zu beendenden Prozesses. Sie können diesen Wert von einer zuvor ausgeführten Komponente übergeben. Sie können die processId abrufen, indem Sie den Task-Manager auf Ihrem öffnen Windows Computer. **Beispiel:** ProcessId von Services.exe: 660	Daten In	Ja

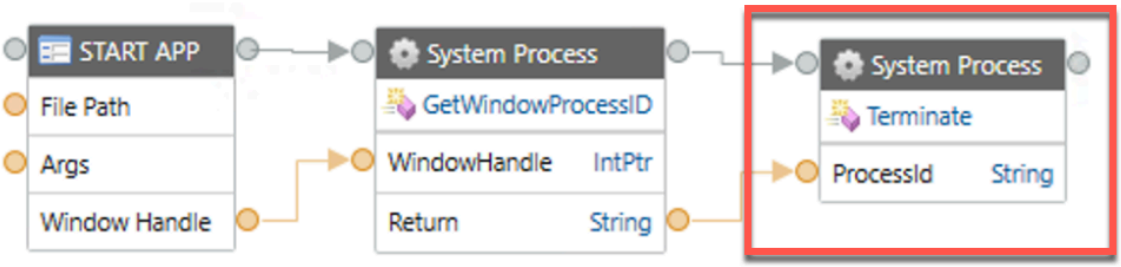
5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Example:

Als Teil Ihres Automatisierungs-Workflows, nachdem Sie eine App geöffnet haben, z. B. Windows Terminal und einen Befehl darauf ausgeführt. Sie können

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die App beenden, indem Sie die Prozess-ID in der Komponente „Beenden“



angeben.

Verwenden Sie die Komponente TerminateByName

Verwenden Sie die Komponente TerminateByName, um den angegebenen Prozess oder die angegebene Anwendung, z. B. Chrome-Browser, Excel, Notepad, mit dem jeweiligen Namen zu beenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente TerminateByName konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Während der Ausführung von High-Density-Robots überprüft und beendet die Komponente „TerminateByName“ den angegebenen Prozess oder die angegebene Anwendung nur mit in der aktuellen Anwendersitzung. Wenn eine Automatisierung auf einer virtuellen Maschine ausgeführt wird, fragt sie den Prozess ab und beendet ihn innerhalb derselben Anwendersitzung des Robot. Wenn derselbe Prozess in anderen Anwendersitzungen auf einer virtuellen Maschine ausgeführt wird, werden diese Prozessinstanzen nicht beendet.

Hinweis:
Wenn der Robot-Anwender innerhalb der aktuellen Anwendersitzung nicht über die Berechtigungen zum Beenden eines Prozesses verfügt, löst die Komponente einen Fehler aus.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente TerminateByName auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der TerminateByName-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In	Verwendet den Prozessnamen des Prozesses, der von einer zuvor ausgeführten Komponente beendet werden soll. Beispiel: Notepad.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente WhoLockedFile

Geben Sie einen Dateipfad an, um den Anwendernamen der Person zu ermitteln, die eine Datei mithilfe der WhoLockedFile-Komponente in gesperrt hat RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die WhoLockedFile-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Systemprozesskomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme > Systemprozess**an.
2. Ziehen Sie die Komponente WhoLockedFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der WhoLockedFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponente, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (filepath)	Übernimmt den Dateinamen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Datenausgang (Rückgabe)	Gibt den Anwendernamen zurück und wird an die nächste Komponente übergeben.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Systemprozesskomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Systemprozesskomponenten in RPA Desktop Design Studio.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Systemprozesskomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Suche	Option zum Aktivieren einer Suche nach einer Eigenschaft
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.

Token

Die Token-Dienstprogramme in der RPA Desktop Design Studio Rufen Sie das OKTA-Token ab, um Zugriff auf eine Anwendung zu erhalten.

Verwenden Sie die GetTOTP-Komponente

Generieren Sie das zeitbasierte Einmalpasswort (Time-based One-Time Password, TOTP), um in einer Automatisierung auf Anwendungen mit Multifaktor-Authentifizierung (MFA) zuzugreifen, indem Sie die GetTOTP-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio Anwendung.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator-Datensatz, und ordnen Sie den TOTP-Authentifikator den Robot-Anmeldeinformationen zu. Um weitere Informationen zur Ausführung dieser Aufgaben für zu erhalten RPA-Hub, Siehe Erstellen Sie einen MFA-Authentifikator in RPA-Hub Und Erstellen Sie einen TOTP-Authentifikator in RPA-Hub. Weitere Informationen zur TOTP-Authentifizierung in finden Sie in RPA-Hub, Siehe TOTP-Authentifizierung in RPA-Hub.
- Stellen Sie eine Verbindung zur erforderlichen Instanz in her RPA Desktop Design Studio Und weisen Sie der Automatisierung den Bot-Prozess mit dem TOTP-Datensatz zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie einem Automatisierungsprojekt einen Bot-Prozess zu.

Erforderliche Rolle: sn_rpa_fdn.rpa_Release_Manager oder sn_rpa_fdn.rpa_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der TOTP-Datensatz wird in erstellt RPA-Hub Und der Datensatz ist den Robot-Anmeldeinformationen zugeordnet. Die GetTOTP-Komponente in RPA Desktop Design Studio Hat einen *AuthenticatorName*Parameter. Der Authentifikatorname, den Sie aus der Komponente angeben, muss im TOTP-Datensatz vorhanden sein. Wenn der Authentifikator vorhanden ist, wird der TOTP generiert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Dienstprogramme** > **Token** Aus dem Toolbox-Bereich in **Design** Registerkarte.
2. Ziehen Sie **GetTOTP** Komponente zur Designoberfläche.
3. In **Authentifizierungsname** Feld der Komponente: Geben Sie den Namen des Authentifikators ein. Der von Ihnen eingegebene Name muss mit dem Wert in übereinstimmen **Authentifikator** Feld des TOTP-Datensatzes.
4. Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Automatisierung auch ausführen, indem Sie auswählen **Ausführen** Von **Design** Registerkarte.

Wenn die Komponente erfolgreich ausgeführt wird, werden die Ausgabeports im Connector gemäß der folgenden Tabelle ausgefüllt.

Ausgabeports der GetTOTP-Komponente

Portname	Porttyp	Portbeschreibung
TOTP	Daten Aus	Einmaliges Passwort, das zu diesem Zeitpunkt der Ausführung generiert wird.
ValidFor	Daten Aus	Zeit in Sekunden, bis das Passwort gültig ist.

5. **Wahlweise:** Um die Komponente zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Komponente, und wählen Sie aus **Von Hier Aus Ausführen** .
Sie können die Automatisierung auch ausführen, indem Sie auswählen **Ausführen** Von **Design** Registerkarte.

Eigenschaften der Token-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Token-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Token-Komponenten

Eigenschaftsname	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Postleitzahl

Die ZIP-Komponenten in der RPA Desktop Design Studio Führen Sie standardmäßige Vorgänge des Zip-Dienstprogramms aus. Extrahieren oder entfernen Sie beispielsweise Dateien.

Verwenden Sie die AddDirectory-Komponente

Fügen Sie die Verzeichnisinhalte einem vorhandenen ZIP-Archiv hinzu, indem Sie die AddDirectory-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die AddDirectory-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die AddDirectory-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der AddDirectory-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Verwendet den zipFilePath.	Ja
Daten in (directoryPath)	Nimmt den Verzeichnispfad.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Verzeichnisinhalte erfolgreich dem angegebenen ZIP-Archiv hinzugefügt wurden. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „AddFile“

Fügen Sie einem vorhandenen ZIP-Archiv eine Datei hinzu, indem Sie die Komponente „AddFile“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „AddFile“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „AddFile“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der AddFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Übernimmt den zipFilePath aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Verzeichnispfad aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Datei erfolgreich dem angegebenen ZIP-Archiv hinzugefügt wurde. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente AddFiles

Fügen Sie einem vorhandenen ZIP-Archiv mehrere Dateien hinzu, indem Sie die Komponente „AddFiles“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „AddFiles“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „AddFile“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der AddFiles-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Übernimmt den zipFilePath aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (directoryPath)	Übernimmt den Verzeichnispfad aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Dateien erfolgreich dem angegebenen ZIP-Archiv hinzugefügt wurden. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die CreateFile-Komponente

Komprimieren Sie einen vorhandenen Ordner, oder erstellen Sie eine ZIP-Datei, indem Sie die Komponente CreateFile in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die CreateFile-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die Komponente CreateFile auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der CreateFile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Speicherort der ZIP-Datei zusammen mit dem Namen der ZIP-Datei, die erstellt werden muss. Beispiel: `C:\Anwender\abel.Tutor\Downloads\test.zip`	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten In (Pfad)	Speicherort der Quelldatei oder des Quellordners. Zum Beispiel für Datei- C:\Anwender\abel.Tutor \Downloads\test.txt Beispiel: Für Ordner- C: \Anwender\abel.Tutor \Downloads	Ja
Typ	Öffnen Sie die Porteigenschaften, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen aus **Datei** Oder **Ordner** Von **Statischer Wert** Feld.	Ja
Datenausgang (Boolescher Wert)	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Datei erfolgreich am angegebenen Speicherort erstellt wurde. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „ExtractAll“

Extrahieren Sie alle Dateien aus einem ZIP-Archiv an einen bestimmten Speicherort, indem Sie die Komponente „ExtractAll“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „ExtractAll“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „ExtractAll“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „ExtractAll“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Übernimmt den zipFilePath aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (PathToExtract)	Übernimmt den Extraktionspfad aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Dateien erfolgreich an den angegebenen Speicherort extrahiert wurden. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die Komponente „ExtractFile“

Extrahieren Sie eine Datei aus einem ZIP-Archiv an einen angegebenen Speicherort, indem Sie die Komponente „ExtractFile“ in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die Komponente „ExtractFile“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die Komponente „ExtractFile“ auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingaben finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „ExtractFile“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Stellt die Ports zipFilePath und PathtoExtract Data in Ports bereit, um Dateien an einen Speicherort zu extrahieren.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Datei)	Übernimmt den Dateinamen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten in (filePath)	Übernimmt den Dateipfad aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Dateien erfolgreich an den angegebenen Speicherort extrahiert wurden. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Nein

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Verwenden Sie die removefile-Komponente

Löschen Sie eine angegebene Datei in einem ZIP-Archiv, indem Sie die removefile-Komponente in verwenden RPA Desktop Design Studio.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können die Eigenschaften für die removefile-Komponente konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der ZIP-Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Dienstprogramme** > **Postleitzahl**an.
2. Ziehen Sie die Removefile-Komponente auf die Design-Oberfläche.
3. Informationen zum Konfigurieren der Eingabefelder finden Sie unter Konfigurieren Sie Porteigenschaften.
4. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der removefile-Komponente mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (zipFilePath)	Stellt die Ports zipFilePath und PathtoExtract Data in Ports bereit, um Dateien an einen Speicherort zu extrahieren.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Daten in (Datei)	Übernimmt den Dateinamen aus einer zuvor ausgeführten Komponente.	Ja
Daten Aus	Gibt Zurück **Wahr** Wenn die Dateien erfolgreich entfernt wurden. Andernfalls wird zurückgegeben **Falsch** .	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente oder der standardmäßigen Endkomponente her.	Ja

5. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der ZIP-Komponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der ZIP-Komponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der ZIP-Komponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Zeitüberschreitung aktivieren	Option zum Festlegen eines Zeitüberschreitungswerts.
Zeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, nach denen der Vorgang endet, wenn er nicht abgeschlossen ist. Um diesen Wert anzuwenden, müssen Sie festlegen **Aktivieren Sie Die Zeitüberschreitung** Eigenschaft.

Warten

Die Komponenten Warten in RPA Desktop Design Studio Ermöglichen Sie es Ihnen, die Automatisierungsausführung mithilfe der in der Komponente angegebenen Kriterien aufzuhalten oder zu ändern.

Verwenden Sie die Komponente Warten auf Bilder

Ändern Sie den Automatisierungsausführungs-Flow, der auf den Bildinformationen auf dem Bildschirm basiert, indem Sie die Komponente auf Bilder warten in verwenden RPA Desktop Design Studio. Sie können auch den Status einer Geschäftsanwendung oder eines Elements identifizieren, das auf einem Fehler- oder Statussymbol basiert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die Eigenschaften für die Komponente „auf Bilder warten“ konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Eigenschaften finden Sie unter Eigenschaften der Wartekomponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Toolbox-Bereich zu **Warten** .
2. Ziehen Sie die Komponente Warten auf Bilder auf die Design-Oberfläche.
3. Klicken Sie zum Hinzufügen von Bildern auf das Symbol „Bild hinzufügen“ In der Titelleiste der Komponente „auf Bilder warten“.
4. Um das Bild zu erfassen, das die Komponente zuerst finden soll, klicken Sie auf .
5. Um eine Region auszuwählen, drücken Sie die **STRG+UMSCHALT** Schlüssel.
   Sie können beliebig viele Screenshots hinzufügen, indem Sie auf das Symbol „Bild hinzufügen“ klicken. Der ausgewählte Bereich wird in der Komponente auf Bilder warten angezeigt.
6. Verbinden Sie die Daten- und Steuerungsports der Komponente „auf Bilder warten“ mit den entsprechenden Ports der anderen Komponenten, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Porttyp	Zweck der Verbindung	Obligatorisch?
Else	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her. Sie können eine Ausnahme definieren, wenn keine Bilder gefunden werden.	Ja
Steuerung In	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-Ausgangsport einer oder mehrerer Komponenten her.	Ja
Dynamische Steuerung Aus	Stellt eine Verbindung zum Steuerungs-in-Port einer anderen Komponente her. Nachdem Sie der Komponente weitere Fälle hinzugefügt haben, wird für jeden einzelnen Fall ein Steuerungs-Ausgangsport angezeigt.	Ja

7. **Wahlweise:** Um die Komponente unter zu testen **DESIGN** Klicken Sie auf die Registerkarte **Ausführen** .

Eigenschaften der Wartekomponenten

Erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Wartekomponenten in RPA Desktop Design Studio.

Eigenschaften der Wartekomponenten

Eigenschaft	Beschreibung
Suche	Option zum Aktivieren einer Suche nach einer Eigenschaft
Delay After Execution (Verzögerung nach Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die nach der Ausführung angehalten werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Wartekomponenten (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Delay Before Execution (Verzögerung vor Ausführung)	Die Anzahl der Sekunden, die vor der Ausführung angehalten werden soll.
Max Wait Time in Seconds (Max. Wartezeit in Sekunden)	Maximale Zeit in Sekunden, bis das Bild oder die Anwendung auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der Standardwert beträgt 30 Sekunden.
Name	Name zur Identifizierung der Komponente. Wählen Sie einen Namen, der dem Anwendungsfeld entspricht, mit dem Sie arbeiten.
Warteoptionen	Option zum Warten auf alle Anwendungen oder eine der Anwendungen, deren Screenshots in der Komponente aufgenommen werden.

RPA Desktop Design Studio – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Listen und Formularen, die Sie zum Konfigurieren und Verwalten verwenden RPA Desktop Design Studio.

Methoden und Ereignisse eines beaufsichtigten Automatisierungsformulars

Erfahren Sie mehr über die Methoden und Ereignisse eines beaufsichtigten Automatisierungsformulars in RPA Desktop Design Studio.

Die Methoden und Ereignisse des beaufsichtigten Automatisierungsformulars werden im Bereich „Objekt-Explorer“ angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Methode	Beschreibung
GetFields	Ruft den Text aus den ausgewählten Feldern ab.
Ausblenden	Blendet das Formular aus.
Felder festlegen	Legt den Text für die ausgewählten Felder fest.
SetTitle	Legt den Titel des entworfenen Formulars fest.
Anzeigen	Zeigt das entworfene Formular an.
ShowBusy	Zeigt das beschäftigt-Symbol an. • Bei „wahr“ wird angezeigt, dass sich das entworfene Formular im Auslastungsmodus befindet, mit Meldung, falls vorhanden. • Bei „falsch“ wird angezeigt, dass sich das entworfene Formular im normalen Modus befindet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methode	Beschreibung
ShowPopup	Zeigt eine Nachricht in einem Popup-Fenster an.
UpdateProgress	Bietet visuelles Feedback im Formular als Fortschrittsbalken. Legen Sie den Prozentsatz des Fortschritts nach Bedarf fest.

Ereignisse

Methode	Beschreibung
Beim Öffnen	Tritt auf, wenn das Formular geöffnet wird.
Beim Schließen	Tritt auf, wenn das Formular geschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie ein beaufsichtigtes Automatisierungsformular in RPA Desktop Design Studio

Methoden und Ereignisse von Elementen

Die Methoden und Ereignisse für verschiedene Formularentwerfungselemente werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

Methoden und Ereignisse des Schaltflächenelements

Das Schaltflächenelement in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen einer oder mehrerer Schaltflächen im Formular, damit Ihr Anwender auf eine Schaltfläche klicken kann, um eine Aktion auszuführen.

Die Methoden und Ereignisse des Schaltflächenelements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

Klicken

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des TextBlock-Elements

Das Textblock-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen einer Bezeichnung zum Formular, damit Ihr Anwender diese Bezeichnung als schreibgeschützte Informationen anzeigen kann.

Die Methoden und Ereignisse des Textblock-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Klartext

Löscht den Text aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

Gettext

Ruft den Text aus dem aktuellen Element ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetText

Legt die Textdaten auf das aktuelle Element fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des Textfeldelements

Das Textfeldelement in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen eines Textfelds zu einem Formular, damit Ihr Anwender Informationen in diesem Textfeld bereitstellen kann.

Die Methoden und Ereignisse des Textfeldelements werden im Bereich „Objekt-Explorer“ angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Klartext

Löscht den Text aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

Gettext

Ruft den Text aus dem aktuellen Element ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetText

Legt die Textdaten auf das aktuelle Element fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

TextChanged

Tritt auf, wenn sich der Wert der Texteigenschaft ändert.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methoden und Ereignisse des Datumselements

Das Datumselement in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht es Ihnen, eine Datumsauswahl im Formular anzugeben. Damit kann der Anwender ein bestimmtes Datum im Formular auswählen.

Die Methoden und Ereignisse des Elements Datum werden im Bereich Objekt-Explorer angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

ClearValue

Löscht den Wert aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetValue

Ruft den Wert aus dem aktuellen Element ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetValue

Legt den Wert auf das aktuelle Element fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

Wert geändert

Tritt auf, wenn sich der Eigenschaftswert ändert.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des Zeitelements

Das Zeitelement in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen die Bereitstellung einer Zeitauswahl im Formular, damit Ihr Anwender eine bestimmte Zeit im Formular auswählen kann.

Die Methoden und Ereignisse des Zeitelements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

ClearValue

Löscht den Wert aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetValue

Ruft den Wert aus dem aktuellen Element ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetValue

Legt den Wert auf das aktuelle Element fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

Wert geändert

Tritt auf, wenn sich der Eigenschaftswert ändert.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des DateTime-Elements

Das DateTime-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen, eine Datums- und Uhrzeitauswahl im Formular anzugeben, damit Ihr Anwender ein bestimmtes Datum und eine bestimmte Uhrzeit im Formular auswählen kann.

Die Methoden und Ereignisse des DateTime-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

ClearValue

Löscht den Wert aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetValue

Ruft den Wert aus dem aktuellen Element ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetValue

Legt den Wert auf das aktuelle Element fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

Wert geändert

Tritt auf, wenn sich der Eigenschaftswert ändert.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des Kontrollkästchenelements

Das Kontrollkästchen-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen die Erfassung von „wahr“ oder „falsch“, „Ja“ oder „Nein“ oder „ein“ oder „aus“-Eingaben von Anwendern. Es hilft bei der Entscheidungsfindung, beim Aktivieren oder Deaktivieren von Funktionen und beim Steuern der Workflow-Ausführung.

Die Methoden und Ereignisse des Kontrollkästchenelements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt. Sie können dieses Element verwenden, um eine Auswahl mit „Ja“ oder „Nein“ oder „wahr“ oder „falsch“ anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsfälle

- Auswahl von Anwendereinstellungen: Ermöglicht Anwendern das Aktivieren/Deaktivieren bestimmter Optionen, z. B. „im Hintergrund ausführen“ oder „E-Mail-Benachrichtigung senden“.
- Bedingte Ausführung: Je nachdem, ob das Kontrollkästchen aktiviert ist, kann die Automatisierung bestimmte Schritte ausführen oder überspringen.
- Mehrfachauswahloptionen: Sie können das Kontrollkästchen-Element auch in Gruppen verwenden, um mehrere Auswahlmöglichkeiten in einem Formular anzuzeigen. Wenn mehrere Kontrollkästchen verfügbar sind, können Anwender mehrere Optionen auswählen. Beispiel: Auswahl mehrerer Dateiformate für den Export.
- Validierung und Bestätigung: Stellt sicher, dass ein Anwender Bedingungen oder Vereinbarungen bestätigt oder einen erforderlichen Schritt abgeschlossen hat, bevor er fortfahren kann.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktiviert

Legt einen Wert des aktuellen Elements fest.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Ist geprüft

Gibt einen booleschen Wert zurück, unabhängig davon, ob das aktuelle Element ausgewählt oder gelöscht wird.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ereignisse

OnStateChanged

Tritt auf, wenn ein Status geändert wird.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des RadioButton-Elements

Das RadioButton-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen, eine Auswahl aus einer Gruppe von Auswahlmöglichkeiten auszuwählen.

Die Methoden und Ereignisse des RadioButton-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktiviert

Legt einen Wert des aktuellen Elements fest.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Ist geprüft

Gibt einen booleschen Wert zurück, unabhängig davon, ob das aktuelle Element ausgewählt oder gelöscht wird.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des ComboBox-Elements

Das ComboBox-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht das Anzeigen der Daten in einem Dropdown-Kombinationsfeld.

Die Methoden und Ereignisse des ComboBox-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt. Standardmäßig wird das ComboBox-Element in zwei Teilen angezeigt: Der obere Teil ist ein Textfeld, mit dem Sie ein Listenelement eingeben können. Der zweite Teil ist ein Listenfeld, das eine Liste von Elementen anzeigt, aus denen Sie eines auswählen können.

REST-Nachrichtenfunktionen

ClearItems

Entfernt alle Elemente aus dem aktuellen Element.

ClearSelection

Löscht die aktuelle Auswahl aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetItems

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft ein Objekt ab, das die Sammlung der Elemente darstellt, die im aktuellen Element enthalten sind.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetSelectedIndex

Ruft den Indexwert ab, der das aktuell ausgewählte Element angibt.

GetSelectedItem

Ruft das ausgewählte Element ab, das das aktuell ausgewählte Element angibt.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Wählen Sie Element aus

Wählt das Element im aktuellen Element aus.

Wählen Sie ItemByIndex aus

Wählt das Element mithilfe des Indexwerts aus.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetItems

Legt ein Objekt fest, das die Sammlung der Elemente darstellt, die im aktuellen Element enthalten sind.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

Mausklick klicken

Tritt auf, wenn auf eine Zelle in der Tabelle geklickt wird.

MausDoppelklick

Tritt auf, wenn ein Anwender auf das ausgewählte Element doppelklickt.

Ausgewählt – Changed

Tritt auf, wenn ein Wert aus dem Element ausgewählt wird.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des Listenfeld-Elements

Das Listenfeld-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Anzeigen einer Liste von Elementen, aus denen Sie ein oder mehrere Elemente auswählen können.

Die Methoden und Ereignisse des Listenfeldelements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

ClearItems

Entfernt alle Elemente aus dem aktuellen Element.

ClearSelection

Löscht die aktuelle Auswahl aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetItems

Ruft ein Objekt ab, das die Sammlung der Elemente darstellt, die im aktuellen Element enthalten sind.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetSelectedIndex

Ruft den Indexwert ab, der das aktuell ausgewählte Element angibt.

GetSelectedItem

Ruft das ausgewählte Element ab, das das aktuell ausgewählte Element angibt.

GetSelectedItems

Ruft mehrere ausgewählte Elemente ab, die die derzeit ausgewählten Elemente angeben.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Wählen Sie alle aus

Wählt alle Elemente im aktuellen Element aus.

Wählen Sie Element aus

Wählt das Element im aktuellen Element aus.

Wählen Sie ItemByIndex aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählt das Element mithilfe des Indexwerts aus.

Ausgewählte Elemente

Wählt mehrere Elemente im aktuellen Element aus.

Wählen Sie ItemsByIndex aus

Wählt mehrere Elemente mithilfe des Indexwerts aus.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetItems

Legt ein Objekt fest, das die Sammlung der Elemente darstellt, die im aktuellen Element enthalten sind.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Auswahl aufheben

Löscht alle Auswahlen im aktuellen Element.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des DataGrid-Elements

Das DataGrid-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Anzeigen und Bearbeiten von Tabellendaten.

Die Methoden und Ereignisse des DataGrid-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

REST-Nachrichtenfunktionen

ClearData

Löscht alle Zeilen im aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetCellValue

Ruft den Wert einer angegebenen Zelle im aktuellen Element ab.

GetCount

Ruft die Anzahl der Zeilen und Spalten des aktuellen Elements ab.

GetData

Ruft die aktuellen Elementdaten ab.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetRow

Ruft die Zeilendaten ab, die auf dem Indexwert basieren.

GetSelectedRow

Ruft den Indexwert der ausgewählten Zeile ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

CellColor festlegen

Legt die Farbe in einer Zelle fest, die auf dem Zeilenwert und dem Spaltenwert basiert.

CellValue festlegen

Legt den Zellenwert für eine bestimmte Zeile und Spalte fest.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetData

Legt die Daten im aktuellen Element fest.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetReadOnly

Legt einen Wert fest, der angibt, ob sich das aktuelle Element im schreibgeschützten Modus befindet.

SetRowColor

Legt die Zeilenfarbe fest, die auf dem Zeilenindex basiert.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

Mausklick klicken

Tritt auf, wenn auf eine Zelle in der Tabelle geklickt wird.

MausDoppelklick

Tritt auf, wenn ein Anwender auf das ausgewählte Element doppelklickt.

Ausgewählt – Changed

Tritt auf, wenn ein Wert aus dem Element ausgewählt wird.

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des PasswordBox-Elements

Das PasswordBox-Element in RPA Desktop Design Studio Ist ein Textfeld, das Platzhalterzeichen anzeigt, während Sie eine Zeichenfolge eingeben.

Die Methoden und Ereignisse des PasswordBox-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Leeren

Löscht das Passwort aus dem aktuellen Element.

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

Passwort abrufen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft die Passworttextdaten aus dem aktuellen Element ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetPassword

Legt die Passworttextdaten auf das aktuelle Element fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des ImageControl-Elements

Das ImageControl-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht das Anzeigen von Bildern in einem Formular.

Die Methoden und Ereignisse des ImageControl-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetImage

Ruft das Bild aus dem aktuellen Element ab.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetImage

Legt das Bild auf das aktuelle Element fest.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des ImageViewer-Elements

Das ImageViewer-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Öffnen und Anzeigen von Bilddateien, einschließlich JPEG, GIF, WMF und anderen Bildformaten in einem Formular. Sie können Bilder auch dehnen und verkleinern, die Bilder in verschiedenen Winkeln über alle Achsen drehen und in verschiedenen Formaten speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Methoden und Ereignisse des ImageViewer-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

FitToContent

Passt das Bild in das aktuelle Element an.

GetImage

Ruft das Bild aus dem aktuellen Element ab.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

Hervorhebung

Hebt einen bestimmten Bereich eines Bildes im aktuellen Element hervor.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetImage

Legt das Bild auf das aktuelle Element fest.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Nicht hervorgehoben

Hebt den hervorgehobenen Bereich eines Bildes im aktuellen Element ab.

ZoomIntoPoint

Vergrößert einen bestimmten Punkt durch Eingabe der x- und y-Werte.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des TabControl-Elements

Das TabControl-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen einer oder mehrerer Registerkarten in Ihrem Formular.

Die Methoden und Ereignisse des TabControl-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Wählen Sie TabByIndex aus

Wählt die Registerkarte mit einem bestimmten Index aus.

Wählen Sie TabByName aus

Wählt die Registerkarte mit einem bestimmten Namen aus.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetTabStatus

Aktiviert oder deaktiviert die Registerkarte.

SetTabVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob die Registerkarte und alle ihre untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

SetVisibility

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des Webbrowser-Elements

Das Webbrowser-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das Hosten von Webseiten und stellt Ihrer Anwendung Webbrowsefunktionen bereit.

Die Methoden und Ereignisse des Webbrowserelements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Navigieren

Öffnet den Browser mit der angegebenen URL.

Neu laden

Aktualisiert die Webseite.

SetContextMenu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Methoden und Ereignisse des Formularrenderer-Elements

Das Formular-Renderer-Element in RPA Desktop Design Studio Ermöglicht Ihnen das schnelle Erstellen von Formularen mit Steuerungen wie Textfeld, Kombinationsfeld, Kontrollkästchen, RadioButton, Umschalttaste, Datum, Uhrzeit und PasswordBox.

Die Methoden und Ereignisse des Formularrenderer-Elements werden im Objekt-Explorer-Bereich angezeigt.

REST-Nachrichtenfunktionen

Aktivieren

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das Element auf Anwenderinteraktionen reagieren kann, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ ist das Element aktiviert
- Bei „falsch“ ist das Element nicht aktiviert.

GetNativeProperty

Ruft den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements ab.

GetData

Ruft die aktuellen Elementdaten ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

InvokeNativeMethod

Ruft die integrierte Methode des aktuellen Elements auf.

Zurücksetzen

Setzt die Daten für die im aktuellen Element definierten Felder zurück.

SetChoices

Legt Auswahlmöglichkeiten für Listensteuerelemente wie ein Optionsfeld und eine ComboBox über ein Programm fest.

SetContextMenu

Legt das Kontextmenü für das UI-Element fest. Er akzeptiert die Eingabe entweder in einem Zeichenfolgen-Array oder einer durch Kommas getrennten Zeichenfolge.

SetData

Legt die Daten im aktuellen Element fest.

SetHelpContent

Legt den Inhalt der Feldhilfe fest, damit Sie die zugehörigen Daten bereitstellen können.

SetNativeProperty

Legt den Wert der integrierten Eigenschaft des aktuellen Elements fest.

SetVisibility

Ruft einen Wert ab, der angibt, ob das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt werden, oder legt ihn fest.

- Bei „wahr“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente angezeigt.
- Bei „falsch“ werden das aktuelle Element und alle seine untergeordneten Elemente nicht angezeigt.

Ereignisse

OnContextMenuKlicken Sie auf

Tritt auf, wenn auf eine Option im Kontextmenü geklickt wird.

MausEingabetaste

Tritt auf, wenn das Mausgerät in dieses Elementfeld eingeht.

MausLeave

Tritt auf, wenn das Mausgerät dieses Elementfeld verlässt.

Bei Mausklick

Tritt auf, wenn auf das Element geklickt wird.

GotFocus

Tritt auf, wenn der Fokus auf das aktuelle Element liegt.

LostFocus

Tritt auf, wenn der Fokus aus dem aktuellen Element verschoben wird.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren Sie die Formularfelder für das Formular-Renderer-Element

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Robotic Process Automation (RPA) Hub-Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Listen und Formularen, die Sie zum Konfigurieren und Verwalten verwenden Robotic Process Automation(RPA) Hub.

Robotic Process Automation (RPA) Hub-Glossar

Erfahren Sie mehr über die Begriffe und Konzepte, die einzigartig für sind Robotic Process Automation(RPA) Hub.

A

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Aktivitäten

Wiederverwendbarer Satz von Anweisungen, die für eine Automatisierung auf der Design-Oberfläche von konzipiert sind RPA Desktop Design Studio.

Warnung

Anwenderdefinierte Benachrichtigungen, die an einen Anwender oder eine Gruppe gesendet werden. Diese Benachrichtigungen werden für Robots, Zeitpläne, Prozessaufträge und andere generiert RPA-Hub Zugehörige Tabellen.

AMB-Kanal

Der AMB-Kanal (Asynchronous Message Bus) wird verwendet, um unbeaufsichtigte Robots zu benachrichtigen, wenn eine Änderung an Bot-Prozessen in vorgenommen wird RPA-Hub. Folglich erhalten alle Robots, die den angegebenen Kanal abonniert haben, eine Benachrichtigung. Beispiel: Wenn „Prozess starten“ von initiiert wird RPA-Hub, Eine Nachricht wird über einen AMB-Kanal an den ausgewählten Robot gesendet, dann erhält der Robot die Nachricht, um den Automatisierungsprozess zu starten.

Anhang-Framework

Eine Reihe von REST-APIs, die das Hochladen oder Herunterladen von Anhängen in oder von einem ermöglichen ServiceNow Instanz. Dies hilft beim Veröffentlichen und Herunterladen von integrierten Automatisierungspaketen RPA Desktop Design Studio Zu ServiceNow Instanz (RPA-Hub), die auf beaufsichtigten oder unbeaufsichtigten Robots ausgeführt werden.

Attended Robot

Software-Agent, der auf einem installiert ist Windows Computer und führt beaufsichtigte Automatisierungen aus.

automation

Robotic Process Automation (RPA) ist eine Softwaretechnologie, die es einfach macht, Robots zu erstellen, bereitzustellen und zu verwalten, die menschliche Aktionen emulieren, die mit digitalen Systemen und Software interagieren.

B

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Bot-Prozess

Eine vordefinierte Sequenz von Aktionen, die ein Robot folgt, um eine bestimmte Aufgabe oder ein bestimmtes Ziel in zu erreichen RPA-Hub. Sie können ein Paket zuweisen und planen, das vom Software-Agent ausgeführt wird. Sie können weitere Details hinzufügen, die sich auf den Bot-Prozess beziehen, z. B. Geschäftsanwendungen, Anmeldeinformationsgruppen , Prozess-Robot-Anmeldeinformationen, Prozessparameter, beaufsichtigte Anwender oder Gruppen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bot-Prozesskonfiguration

Ein Datensatz, der die Bot-Prozesseinstellungen enthält. Der Datensatz der Bot-Prozesskonfiguration wird einem Bot-Prozessdatensatz in zugeordnet RPA-Hub. Es handelt sich um eine eins-zu-eins-Zuordnung.

breakpoint

Option in RPA Desktop Design Studio Die Sie festlegen, um die Automatisierungsausführung zu Debugging-Zwecken anzuhalten oder anzuhalten.

C

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Komponente

Wiederverwendbare Blöcke, die zum Entwerfen von Automatisierungen und zum abstrahieren von Funktionen in verwendet werden RPA Desktop Design Studio.

Connector

Connector, der eine Verbindung zu verschiedenen Datenquellen und Tools herstellt, um Automatisierung in zu erstellen RPA Desktop Design Studio.

D

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Desktop In Desktop

Option in Attended Robot Wo Sie gleichzeitig arbeiten können, während der Robot eine Automatisierung im Hintergrund ausführt. Sie können mehrere Sitzungen auf Ihrem Computer erstellen.

E

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Ausführungsprotokolle

Protokolle, die erfasst werden, wenn eine Automatisierung von einem beaufsichtigten oder einem unbeaufsichtigten Robot ausgeführt wird. Diese Protokolle helfen beim Verständnis der Fehler und der End-to-End-Protokollierung der Automatisierungsausführung. Weitere Informationen finden Sie unter Bot-Prozessformular in RPA-Hub.

G

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

GraphQL-Services

Eine Webabfragesprache, die für die clientseitige Entwicklung optimiert ist, um genau die benötigten Daten anzufordern. Es bietet eine flexible und effiziente Möglichkeit zur Interaktion mit einer API. Graph QL-Services beziehen sich auf die APIs, die die GraphQL-Abfragesprache zum Abrufen und Bearbeiten von Daten für Bot-Prozesse verwenden. RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Und Attended Robot Anwendungen verwenden GraphQL-Services aus RPA-Hub.

H

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Hashcode

Eindeutiger, automatisch generierter alphanumerischer Wert einer veröffentlichten Paketversion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Takt

Alle 30 Sekunden wird die ServiceNow Unattended Robot, der auf einem Robot-Computer ausgeführt wird, veröffentlicht eine Sammlung von Heartbeat-Nachrichten.

High-Density-Robot

High-Density-Robots nutzen die Remote Desktop-Services, um mehrere Automatisierungen gleichzeitig in separaten Anwendersitzungen gleichzeitig auszuführen Windows Servercomputer.

P

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Paket

Ein Paket bezieht sich auf eine Reihe von Workflows, Skripts, Konfigurationen und Abhängigkeiten, die zur Automatisierung bestimmter Aufgaben oder Prozesse konzipiert sind. Diese Pakete können auf die RPA-Plattformen veröffentlicht oder importiert werden, um Automatisierungslösungen schnell bereitzustellen.

Pakete werden verwendet, um Funktionalitäten, Bibliotheken oder Anwendungen zu kapseln, wodurch es für Entwickler oder RPA-Administratoren einfacher ist, Softwarekomponenten bereitzustellen.

Paketversion

Paketversion, bei der es sich um eine Zahl handelt, die den Satz der in einem Paket hochgeladenen Komponenten identifiziert.

Nachdem ein Paket erstellt wurde, veröffentlicht der RPA-Entwickler eine Automatisierung aus RPA Desktop Design Studio. Dieser Prozess führt zu einer neuen Paketversion.

port

Teil der Komponente, kategorisiert in in Datenports und Steuerungsports RPA Desktop Design Studio.

Auftrag verarbeiten

Ausführung eines Bot-Prozesses durch einen Robot in RPA-Hub.

Prozessparameter

Variable, die in einem Bot-Prozess in verwendet wird RPA-Hub.

Q

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Warteschlange

Repository, das eine Reihe von Arbeitselementen in enthalten kann RPA-Hub. Arbeitselemente können mehrere Arten von Daten speichern, z. B. Transaktionsinformationen, Kundendetails oder Informationen aus einem Dokument.

Warteschlangen werden in Automatisierungen verwendet, um Transaktionsdaten oder die Arbeitsauslastung auf verschiedene Robots zu verteilen.

R

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Robot

Ein Software-Agent, der einen Bot-Prozess (Automatisierung) ausführt. Robots sind so konzipiert, dass sie mit Softwareanwendungen, Datenquellen und Anwenderoberflächen interagieren, wie es ein menschlicher Betreiber tun würde, aber auf effizientere, genauere und konsistentere Weise.

Robot-Datei

Die Automatisierungsdatei, die bei Verwendung von erstellt wird RPA Desktop Design Studio Zum Entwerfen eines Automatisierungs-Workflows. Diese Robot-Datei enthält die Automatisierungslogik für den Robot, der ausgeführt werden soll.

RPA-Bot-Generierungskompetenz

Now Assist Für RPA-Hub Kompetenz, die generative KI zum Erstellen von Automatisierungen, Aktivitäten und erweitern der Automatisierungslogik verwendet.

RPA Desktop Design Studio

Windows Native Anwendung, die von RPA-Entwicklern zum Entwerfen oder Konfigurieren von Automatisierungs-Workflows verwendet wird.

RPA-Plugin

Softwarekomponente, die eine bestimmte Funktion für eine Interaktion mit Drittanbieteranwendungen wie hinzufügt Microsoft Office 365, Google Chrome, Windows, Und so weiter.

RPA-Plugins-App (RPA-Plugin-Paket)

Die Robotic Process Automation Das Plugin-Paket (RPA) ist die Anwendung, die für die Erstellung von Automatisierungen verantwortlich ist. Das RPA-Plugin-Paket enthält Metadaten von Windows Bibliotheksdateien, die von verbraucht werden RPA Desktop Design Studio, Unattended Robot, Und Attended Robot Anwendungen. Diese Plugins erweitern die Funktionalität des RPA-Produkts. Beispielsweise ermöglicht das RPA Chrome-Plugin die RPA-Anwendung, Aufgaben auf dem zu automatisieren Google Chrome Browser. Ebenso ermöglicht das RPA Excel-Plugin den RPA-Anwendungen die Interaktion mit Excel-Dateien und vielen mehr. Zusammen mit IntegrationHub, RPA-Plugins-Paket ist Teil von Workflow Data Fabric Für eine vollständige Integrations- und Automatisierungslösung für ServiceNow.

S

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

Zeitplan

Ein Zeitplan, der einem unbeaufsichtigten Bot-Prozess zugeordnet ist, damit Anwender Aufgaben in regelmäßigen Abständen auf geplante Weise ausführen können. Einem Bot-Prozess können mehrere Zeitpläne zugeordnet werden.

Freigegebener Parameter

Eine globale Variable oder ein konfigurierbares Element, das an einem Ort gespeichert wird. Diese Variablen werden in Bot-Prozessen verwendet.

Kompetenz

Eine vorgefertigte Automatisierungs- und Plug-and-Play-Integration für Ihre komplexen Geschäftsprozesse.

U

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unattended Robot

Ein Software-Agent, der auf einem installiert ist Windows Computer und führt unbeaufsichtigte Automatisierungen aus.

M

Glossarbegriffe sind alphabetisch gruppiert.

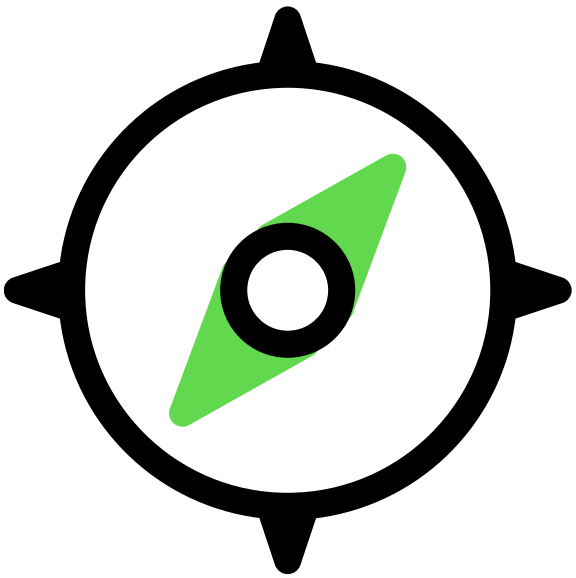
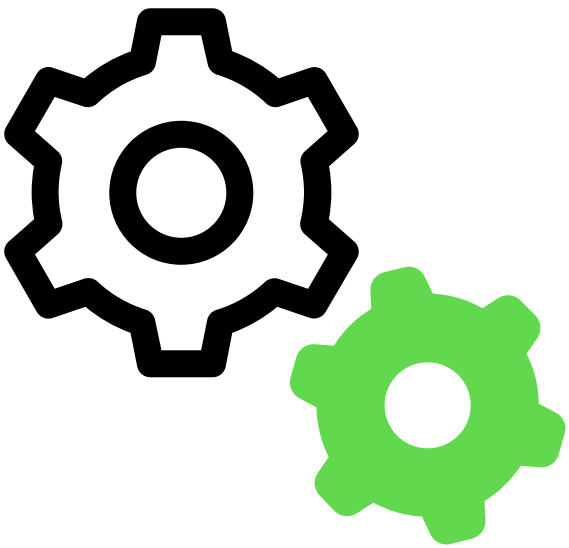
Arbeitselement

Speichern Sie mehrere Datentypen, z. B. Transaktionsinformationen, Kundendetails oder Informationen aus einem Dokument.

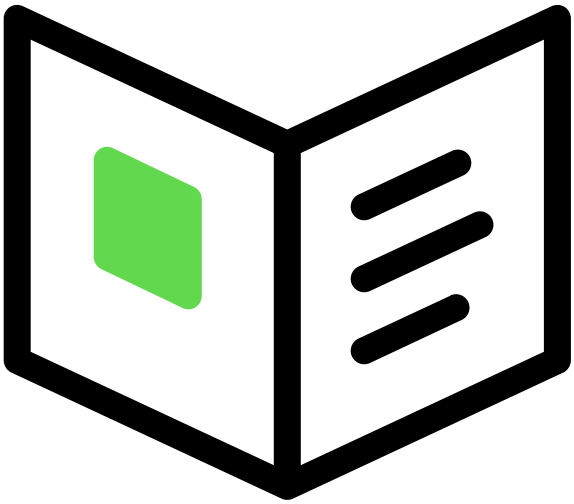
ServiceNow Lens

Mit ServiceNow Lens, Was ein ist ServiceNow® Now Assist Anwendung können Sie generative KI verwenden, um Daten zu scannen, zu extrahieren, zu verstehen und zu synthetisieren, um Ihre Workflows zu optimieren.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren
	
Erfahren Sie mehr über ServiceNow Lens Konzepte und Funktionen.	Konfigurieren Sie ServiceNow Lens Anwendung, um zu beginnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden	Referenz
	
Erfassen Sie Bildschirme, um Daten zu analysieren, zu verstehen und zu verwenden.	Rufen Sie Details zu ab ServiceNow Lens Komponenten, z. B. Rollen, Tabellen und Einschränkungen.

Wichtig:

- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit für Kunden in den von FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, selbst gehosteten Kunden oder in anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Einige Now Assist Produkte/Funktionen sind derzeit nur für Kunden in einigen Regionen verfügbar. Überprüfen Sie auf Verfügbarkeitsaktualisierungen in zukünftigen Releases.
- Scannen Sie bei Verwendung keine personenbezogenen Daten, z. B. medizinische Berichte, Finanzberichte oder andere vertrauliche Daten ServiceNow Lens Da Sie das große Sprachmodell (LLM) keinen vertraulichen Informationen zugänglich machen möchten.
- ServiceNow Lens Verwendet derzeit Azure OpenAI GPT-4o LLM.

Problembehandlung und Hilfe

- Workflow-Automatisierungsprodukt auf der ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

KI-Beschränkungen

Diese Anwendung nutzt künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, zwei sich schnell entwickelnde Studienbereiche, in denen Vorhersagen auf Grundlage von Datenmustern erstellt werden. Daher liefert diese Anwendung möglicherweise nicht immer präzise, vollständige und angemessene Informationen. Darüber hinaus besteht keine Garantie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

dafür, dass diese Anwendung für Ihren Anwendungsfall vollständig trainiert oder getestet wurde. Um diese Probleme zu mindern, liegt es in Ihrer Verantwortung, Ihre Verwendung dieser Anwendung auf Richtigkeit, Schaden und Angemessenheit für Ihren Anwendungsfall zu testen und zu bewerten, menschliche Aufsicht über die Ausgabe zu übernehmen und zu Entscheidungszwecken nicht ausschließlich KI-generierte Ausgaben zu verwenden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie diese Anwendung in Bereichen mit weitreichenden Auswirkungen wie Gesundheitswesen, Finanzen, Recht, Beschäftigung, Sicherheit und Infrastruktur einsetzen möchten. Sie stimmen zu, sich an zu halten Richtlinie zur zulässigen Nutzung von KI von ServiceNow , Die von ServiceNow aktualisiert werden kann.

Datenverarbeitung

Bei dieser Anwendung müssen die Daten einzelner ServiceNow-Kundeninstanzen in eine zentrale ServiceNow-Umgebung übertragen werden, die sich in einer anderen Rechenzentrumsregion befinden kann als die, in der sich Ihre Instanz befindet, und möglicherweise an einen externen Cloud-Anbieter, z. B. Microsoft Azure. Diese Daten werden gemäß den internen Richtlinien und Verfahren von ServiceNow gehandhabt, einschließlich unserer Richtlinien, die über unser CORE-Compliance-Portal verfügbar sind.

Datenerfassung

ServiceNow sammelt und verwendet die Eingaben, Ausgaben und Ausgabenbearbeitungen dieser Anwendung, um ServiceNow-Technologien wie ServiceNow-Modelle und KI-Produkte zu entwickeln und zu verbessern. Darüber hinaus erfasst diese Anwendung Informationen zu Skripts (und zugehörigen Skriptdatensätzen) in denen Now Assist Für die Codegenerierung wird aufgerufen. Kunden können der Datenerfassung für die Zukunft jederzeit widersprechen, wie auf der Now Assist Abwählseite beschrieben.

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Dokumentation an.

ServiceNow Lens erkunden

Mit ServiceNow Lens, Was ein ist ServiceNow® Now Assist Anwendung können Sie generative KI verwenden, um visuelle Daten zu scannen, zu extrahieren, zu verstehen und zu synthetisieren, um Ihre Workflows zu optimieren.

ServiceNow Lens – Übersicht

Die ServiceNow Lens Die Anwendung extrahiert und versteht Daten aus E-Mails, Bildern, handschriftlichen Notizen und Formularen, Websites und Anwendungen. ServiceNow Lens Ist in Formulare integriert, sodass Sie Datensätze in erstellen oder aktualisieren können ServiceNow Instanz. Durch Verbindung mit ServiceNow-Instanz können Sie auch verwenden ServiceNow Lens In einem eigenständigen Modus, um eine Vorschau der extrahierten Daten anzuzeigen oder Einblicke in Ihre Anwendungsfälle zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Lens Funktionen.

Sie können Objektivaktionen nutzen, um das Objektivverhalten anzupassen, indem Sie Standardkontext, Auslöseroptionen und Transformationsantwortlogik für eine Tabelle bereitstellen. Wenn das Objektiv zum automatischen Ausfüllen eines Formulars in dieser Tabelle ausgelöst wird, verwendet es die in der Objektivaktion definierte Konfiguration, um das Formular automatisch mit der transformierten LLM-Antwort auszufüllen. Sie können auch Kontext, Auslöseroptionen und Nachverarbeitungsanweisungen in einer Objektivaktion definieren, die verwendet wird, wenn das Objektiv vom Desktop ausgelöst wird, um eine Vorschau der extrahierten Daten anzuzeigen und die LLM-Antwort nachzuverarbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren ServiceNow Lens Verhalten mit Objektivaktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow Lens Ist eine Desktop-Anwendung, die Sie für beide herunterladen können Windows Und macOS Betriebssysteme.

Vorteile von ServiceNow Lens

ServiceNow Lens Kann die folgenden Aufgaben automatisch für Sie ausführen:

- Füllen Sie ein Formular aus, ohne es manuell tun zu müssen. ServiceNow Lens Kann die visuellen Daten scannen und extrahieren, um Ihre Formulare automatisch auszufüllen. Beispielsweise kann der Rechnungsbeleg gescannt werden, um die Felder im Formular „Spesenübermittlung“ automatisch auszufüllen.
- Scannen und identifizieren Sie die Informationen aus handschriftlichen Notizen oder Bildern. Beispiel: ServiceNow Lens Kann ein Sequenzdiagramm scannen, um ein Skript zu generieren.
- Suchen Sie nach bestimmten Informationen aus Bildern. Beispiel: ServiceNow Lens Kann in einem gescannten Rechtsvertrag nach einer bestimmten Klausel suchen.
- Verarbeiten Sie mehrere Bilder gleichzeitig im Batch. Beispiel: ServiceNow Lens Kann die Daten aus mehreren Screenshots eines extrahieren Microsoft Excel Datei, um gleichzeitig Einblicke in die Daten zu erhalten.

ServiceNow Lens Kompetenz

Now Assist Für Plattform enthält KI-gestützte ServiceNow Lens Kompetenzen zum Lesen, Verstehen, Beantworten und Handeln auf visuelle Daten, um Ihre Produktivität zu steigern. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow AI Lens skill .

Verfügbares LLMS

Sie können verwenden Azure OpenAI, Google Gemini, Oder Anthropic Claude auf AWS Als KI-Modellanbieter für ServiceNow Lens Kompetenz. Sie können Einstellungen auf Kompetenzebene in festlegen Now Assist-Administrator Konsole an. Weitere Informationen finden Sie unter Large language models on the ServiceNow AI Platform® .

Empfehlungen für weitere Themen

Um zu erfahren, wie Sie konfigurieren und verwenden ServiceNow Lens, Siehe:

- ServiceNow Lens konfigurieren
- ServiceNow Lens verwenden
- ServiceNow Lens – Referenz

ServiceNow Lens Funktionen

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen ServiceNow Lens Funktionen, die Ihnen den Einstieg in die Analyse und das Sammeln von Einblicken aus den visuellen Daten erleichtern.

ServiceNow Lens bietet folgende Funktionen:

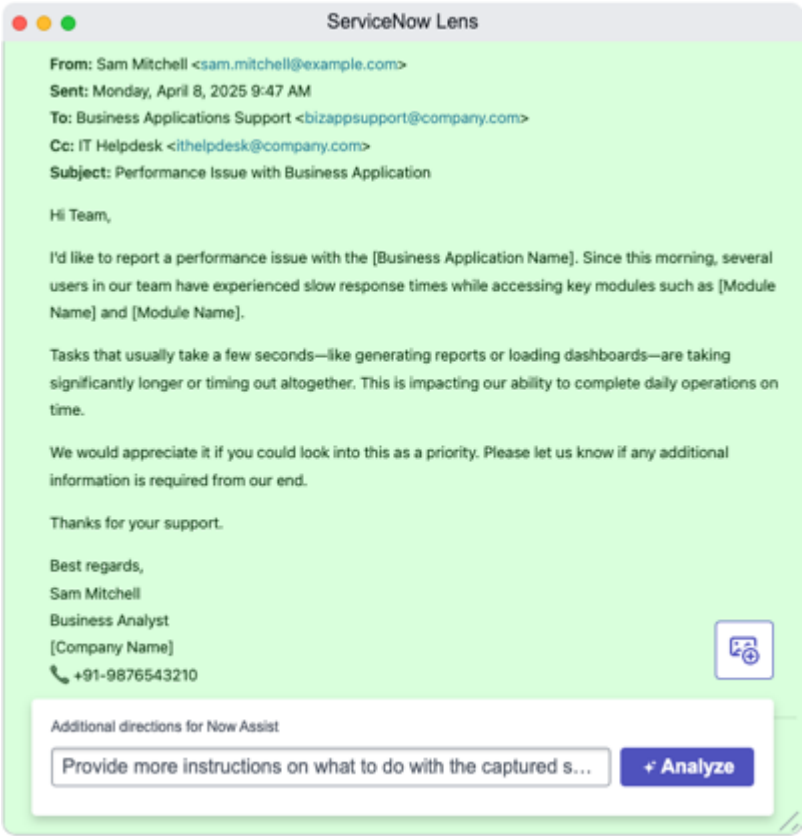
Erfassen Sie Daten

Scannen und erhalten Sie umsetzbare Einblicke aus visuellen Daten wie Bildern, E-Mails, handschriftlichen Formularen und Notizen, Websites und Anwendungen.

Beispiel: ServiceNow Lens Kann eine E-Mail scannen, um Daten zum automatischen Ausfüllen der Felder im Incident-Formular zu sammeln.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erfassen Sie mehrere Screenshots

Erfassen Sie mehrere Screenshots, um Daten aus verschiedenen Bildern zu analysieren und zu sammeln.

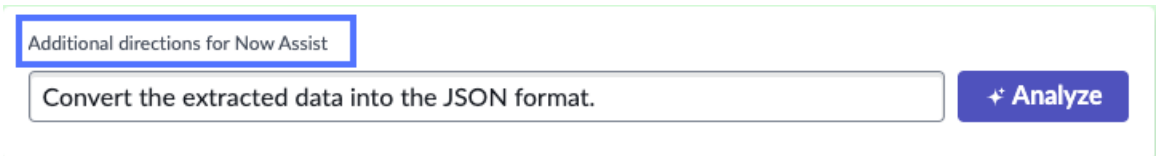
Beispiel: ServiceNow Lens Kann mehrere Rechnungen scannen, sodass Sie einen konsolidierten Rechnungsbericht übermitteln können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Handeln Sie mit visuellen Daten

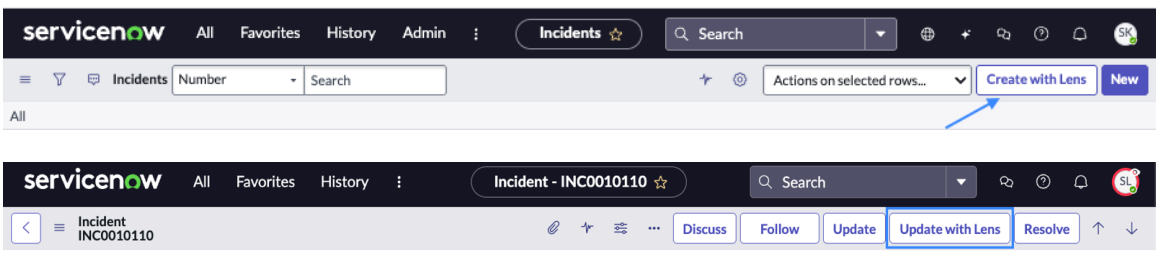
Geben Sie zusätzliche Anweisungen für an Now Assist Was mit den erfassten Daten zu tun ist.

Beispiel: ServiceNow Lens Kann Anweisungen wie den extrahierten Namen, die Anwender-E-Mail-ID und den Standort aus den Lebensläufen bereitstellen und die Daten dann im JSON-Format darstellen.



Starten Sie von ServiceNow Instanz

Starten ServiceNow Lens Von einem ServiceNow Instanz zum automatischen Ausfüllen der extrahierten Daten in die Formularfelder, während Sie Datensätze erstellen oder aktualisieren.



Verwenden Sie Objektivaktionen, um das Objektivverhalten anzupassen

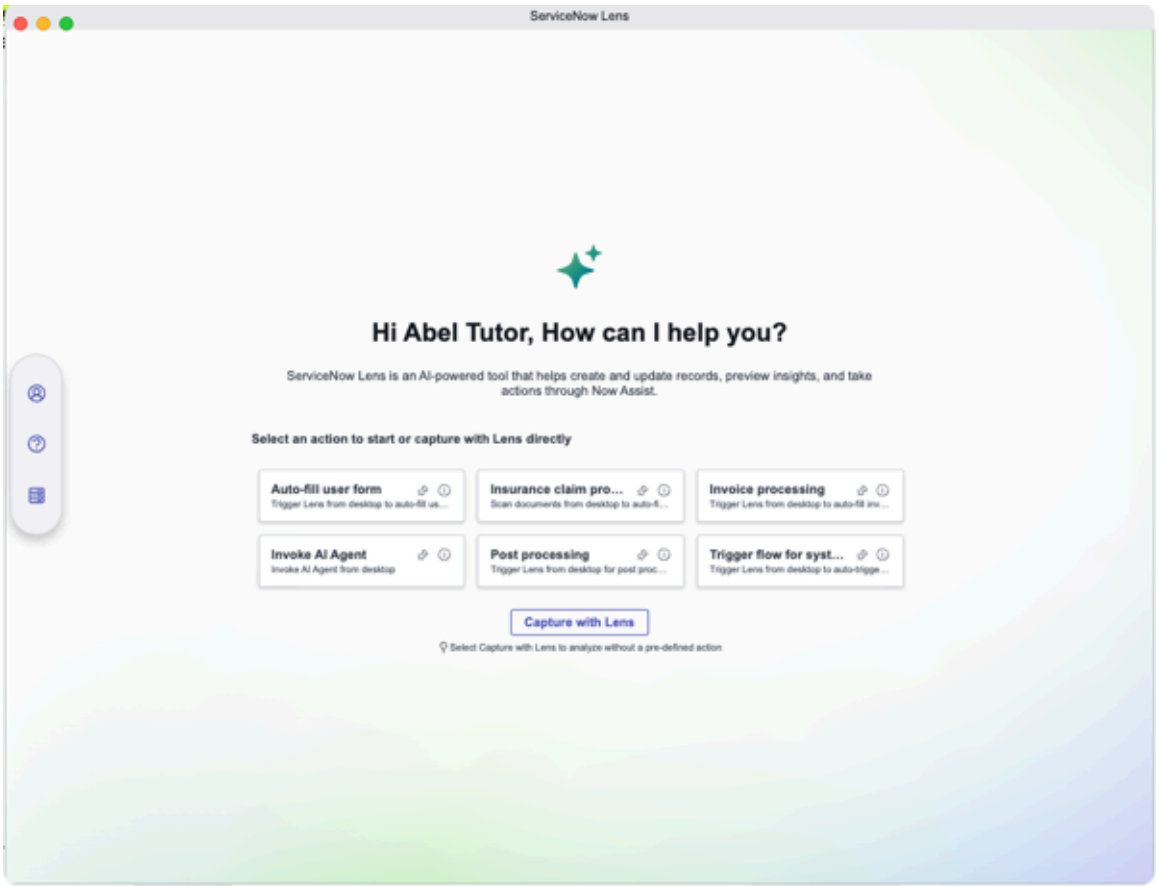
Sie können Objektivaktionen verwenden, die das Objektivverhalten je nach wie definieren ServiceNow Lens Wird ausgelöst und welcher Kontext festgelegt ist. Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

können Standardanweisungen, Auslöseroptionen, anwenderdefinierten Kontext, Transformationsantwortlogik und Nachverarbeitungsanweisungen für die Objektivausführung definieren. Mit Objektivaktionen können Sie anpassen, wie ein klassisches Formular mit automatisch ausgefüllt wird ServiceNow Lens Oder welche Daten extrahiert werden müssen, um die LLM-Antwort in der Vorschau anzuzeigen und nachzuverarbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Anpassen ServiceNow Lens Verhalten durch Erstellen einer Objektivaktion.

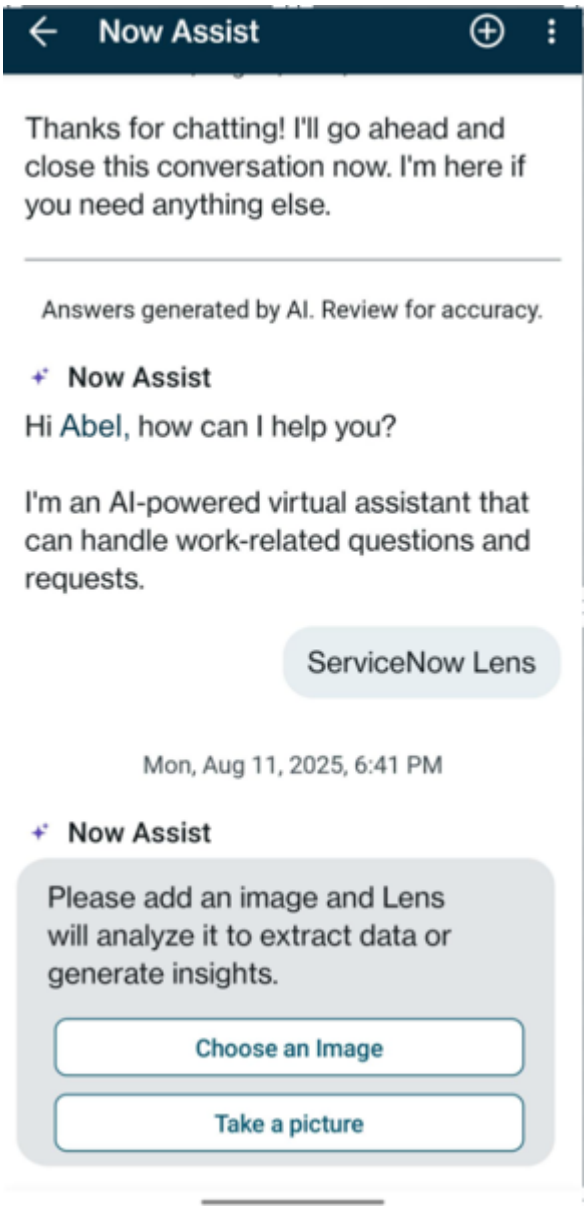
Sie können beispielsweise eine Objektivaktion definieren, die verwendet wird, wenn ein Objektiv von einer Instanz ausgelöst wird, um ein Formular einer bestimmten Tabelle auszufüllen. Sie können auch Formularfelder definieren, die ausgefüllt werden müssen.



ServiceNow Lens in Virtual Agent

Auslöser ServiceNow Lens Von einem Virtual Agent Konversation mit ServiceNow Lens Thema in Virtual Agent.Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Lens in Virtual Agent aktivieren Und Extrahieren und analysieren Sie Daten mit ServiceNow Lens Von Virtual Agent.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verwenden Sie als Back-End-Service

Konfigurieren Sie im Rahmen Ihrer Integrationslogik eine Objektivaktion als einen der Schritte zum Aufrufen von ServiceNow Lens Service aus einem beliebigen Teil von ServiceNow AI Platform, Z. B. ein Arbeitsbereichsformular oder ein Portal.

Für Ihre eigenen Anwendungsfälle können Sie Objektivaktionen für die Verwendung von Objektiven als Service wie folgt nutzen:

- Clientservice: Starten Sie den Objektivclient, um Bilder zu scannen und zu analysieren. Sie können beispielsweise eine UI-Aktion in einem Arbeitsbereichsformular oder einem Serviceportal konfigurieren, um den Objektivclient zu starten. Weitere Informationen finden Sie unter KB2492775 .
- Serverservice: Verwenden Sie Objektiv als Service, um die bereitgestellten Bilder zu analysieren, ohne den Objektiv-Client zu starten. Sie können beispielsweise den Objektivservice über eine Skripteinbindung oder eine Flow-Aktion aufrufen, um die LLM-Antwort nach der Analyse der visuellen Daten abzurufen. Weitere Informationen finden Sie unter Skripteinbindung: AILensActionService.

Automatische Übersetzung

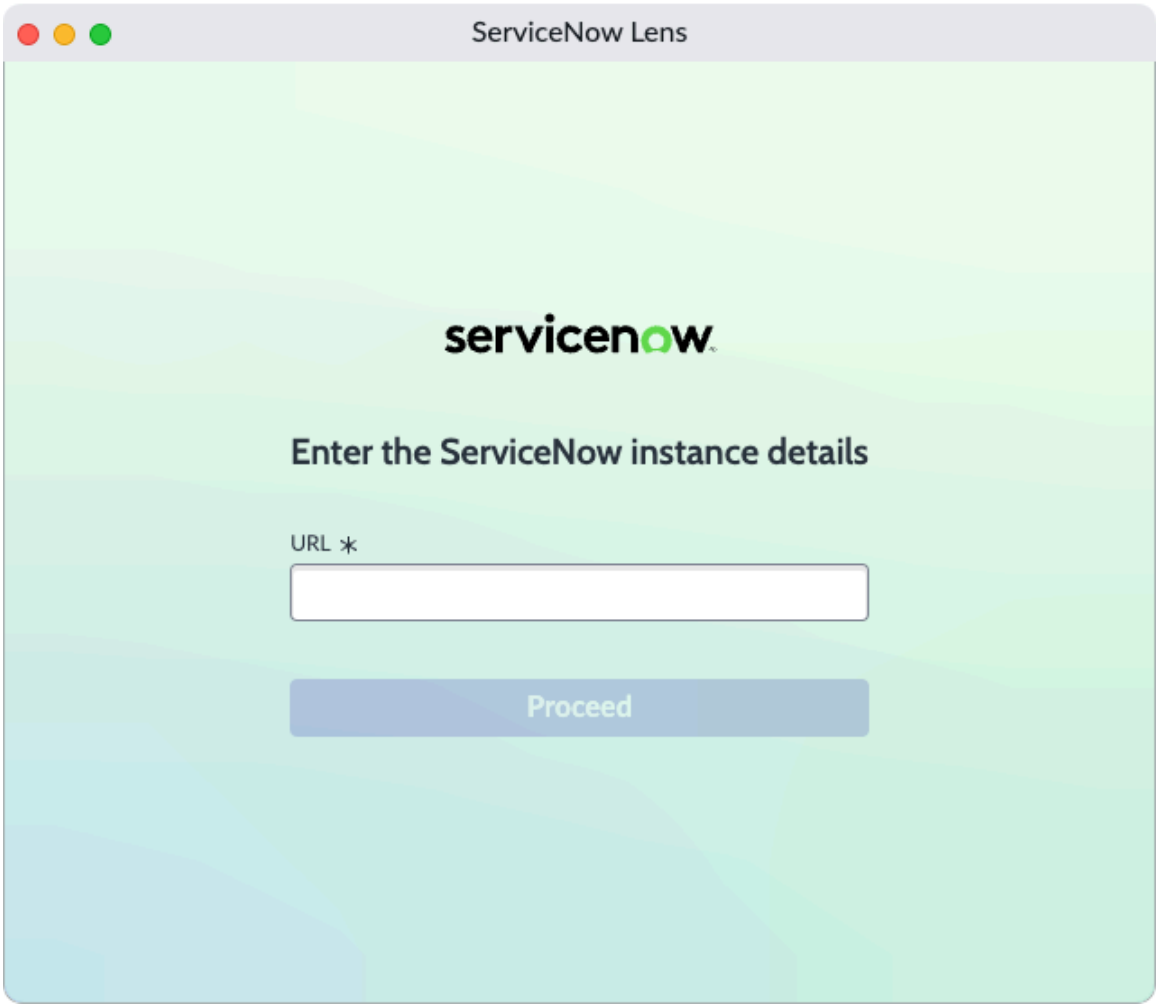
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hängen Sie Bilder an einen Datensatz an

Zeigen Sie die erfassten Bilder an, die an den Datensatz angehängt sind, der mit automatisch ausgefüllt wird ServiceNow Lens. Sie können später die angehängten Bilder aufrufen, um die Quelle der Datensatzdaten zu verstehen. Weitere Informationen finden Sie unter Anpassen ServiceNow Lens Verhalten durch Erstellen einer Objektivaktion.

Verwenden Sie als eigenständige Anwendung

Verwenden ServiceNow Lens Als eigenständige Anwendung zum Anzeigen einer Vorschau extrahierter Daten oder zum Abrufen von Einblicken. Sie müssen eine Verbindung zu herstellen ServiceNow Instanz, bevor Sie verwenden ServiceNow Lens. Weitere Informationen finden Sie unter Extrahieren und analysieren Sie Ihre Daten mit ServiceNow Lens Im eigenständigen Modus.

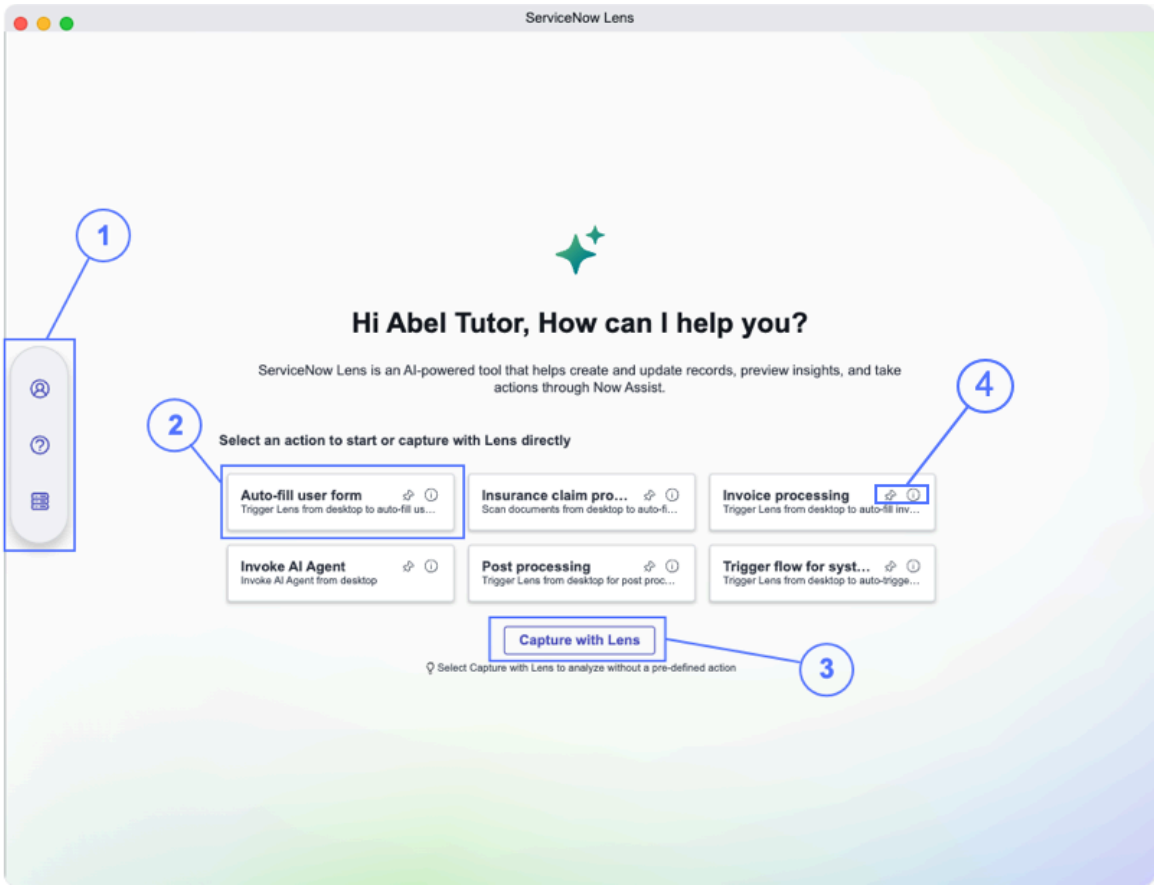


ServiceNow Lens Zielseitenübersicht

Erfahren Sie mehr über ServiceNow Lens Zielseite.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

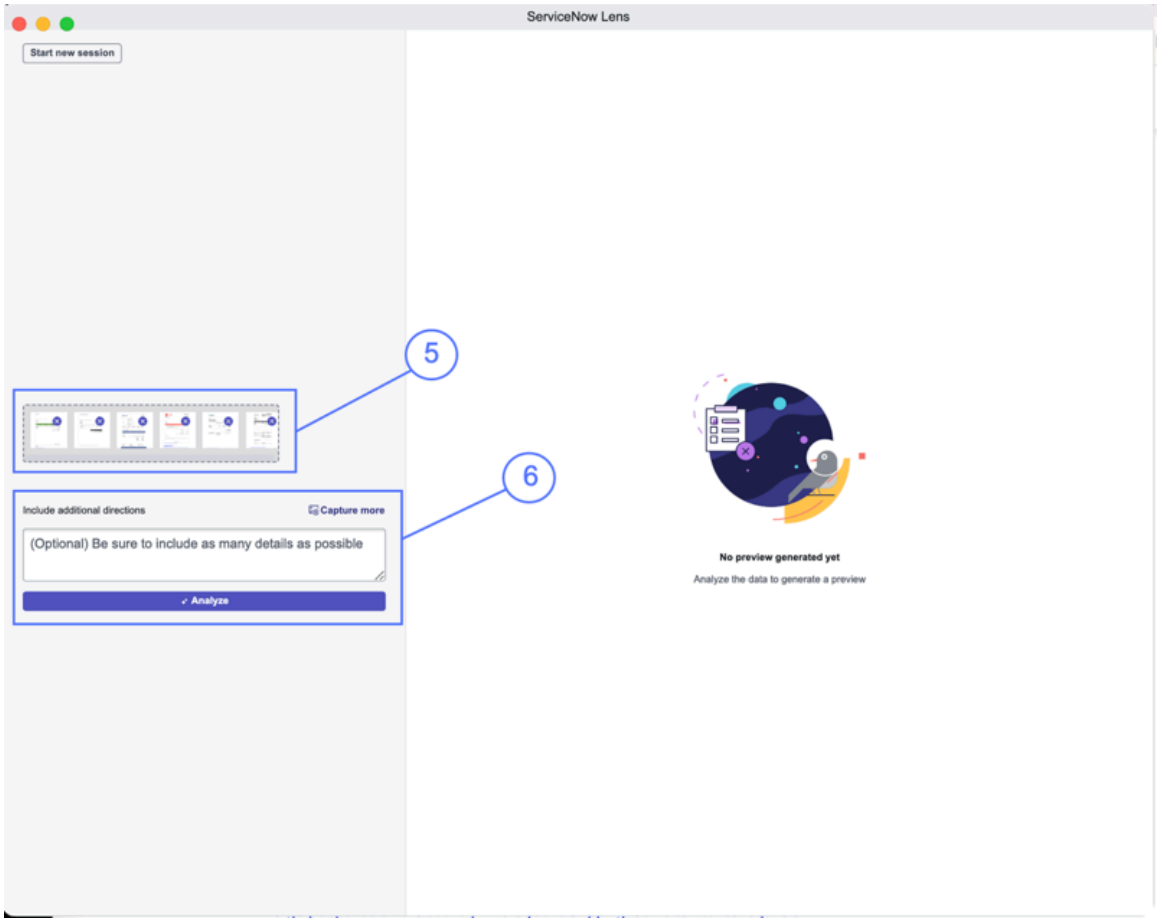
Zielseite von ServiceNow Lens



Nein.	Funktion	Beschreibung
1	Seitenbereich	Seitenbereich zum Anzeigen von Anwenderprofil- und Instanzdetails, Abrufen von Hilfeoptionen und Option zum Abmelden von der aktuellen Sitzung.
2	Aktion	Vorkonfigurierte Objektivaktionen, die das Verhalten von definieren ServiceNow Lens. Nur die Objektivaktionen, die so konfiguriert sind, dass sie vom Desktop ausgelöst werden und Ihnen zugewiesen sind, sind auf der Zielseite sichtbar. Wenn Ihnen keine Objektivaktionen zugewiesen sind, werden auf der Zielseite keine Objektivaktionen angezeigt.
3	Aktionsaufforderungsschaltfläche	• **Fahren Sie mit Objektiv fort** – Schaltfläche zum Initiieren der Objektivsitzung mit der Aktion „ausgewähltes Objektiv“. Diese Schaltfläche ist sichtbar, wenn eine Objektivaktion ausgewählt wird. • **Mit Objektiv erfassen** – Schaltfläche zum Initiieren der Objektivsitzung in einem eigenständigen Modus. Diese Schaltfläche ist sichtbar, wenn keine Objektivaktion ausgewählt ist.
4	Aktionskartenoptionen	• Anheften und lösen: Option anheften, um die Objektivaktionen auf der Zielseite als Favoriten zu markieren. Die letzte angeheftete Objektivaktion wird zuerst in der Liste angezeigt. • Details: Zeigt Details zur Objektivaktion

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow Lens – Vorschau



Nein.	Funktion	Beschreibung
5	Erfasste Bilder	Zeigt die erfassten Bilder an.
6	Zusätzliche Anweisungen	Anwender hat zusätzliche Anweisungen für bereitgestellt Now AssistÜber die Analyse des Bilds.

Ergänzende Informationen für ServiceNow Lens

Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über wichtige Informationen im Zusammenhang mit der Anwendung ServiceNow Lens.

Unterstützte Versionen

ServiceNow Lens Wird in unterstützt Yokohama Patch 3.

Unterstützte Anwenderoberflächen

Dient zum Scannen von Artefakten wie Bildern, Bildschirmen, Websites und Anwendungen mit Now Assist, Installieren Sie ServiceNow Lens-Anwendung und aktivieren Sie dann ServiceNow Lens Kompetenz. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Lens konfigurieren.

Die Anwendung ServiceNow Lens enthält die in der folgenden Tabelle aufgeführten Kompetenzen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow Lens Von Kompetenz unterstützte Schnittstellen

Schnittstelle	Kompetenz
• Core-UI • Desktop	ServiceNow Lens Kompetenz

Lizenzierungsanforderungen

Die ServiceNow Lens Die Anwendung erfordert einen Now Assist für Entwickler Oder Now Assist Für Plattformlizenz.

Anwendungsinformationen

Aktivieren Sie ServiceNow Lens Store-App (com.sn_ai_lens) zur Verwendung von ServiceNow Lens Kompetenz.

Diese Store-App hat die folgenden Abhängigkeiten:

- ServiceNow Lens Kern (sn_App_lens_Core)
- Now Assist Für Plattform (sn_genai_Platform)

ServiceNow Lens konfigurieren

Wenn Sie die Administratorrolle innehaben, können Sie installieren ServiceNow Lens Anwendung (sn_ai_lens) Zum Extrahieren und Verstehen von Daten für verschiedene Workflows.

Vorbereitungen

- Überprüfung des folgenden Elements: ServiceNow Lens Anwendungsliste in ServiceNow Store Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.
- Führen Sie diese Schritte in aus ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wichtig:
Die ServiceNow Lens Erfordert ein separates Abonnement für Now Assist Für Plattform (sn_genai_Platform).

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist-Übersicht Um die vorgefertigten Kompetenzen anzuzeigen, die vorhanden sind und derzeit in erworben werden können ServiceNow Now Assist Pakete und, um die Anzahl der verbrauchten Assists zu überprüfen.

Durch Installation von ServiceNow Lens Anwendung (sn_ai_lens), können Sie anzeigen ServiceNow Lens Und laden Sie Module in herunter ServiceNow Instanz.

Die folgenden Elemente werden mit ServiceNow Lens installiert:

- Rollen
- Tabellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Mit ServiceNow Lens installierte Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie nach ServiceNow Lens Anwendung (sn_ai_lens) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.
3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.
4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.
5. Wählen Sie **Installieren** aus.

Ergebnisse

Now Assist Für Plattform und ServiceNow Lens Kernanwendungen werden ebenfalls installiert.

Nächste Maßnahme

Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zum Extrahieren, Verstehen und Synthetisieren visueller Daten zur Optimierung Ihrer Workflows. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz.

Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz

Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zur Verwendung generativer KI, um visuelle Daten wie Bilder, Bildschirme, Websites und Anwendungen zu scannen und zu analysieren, oder Vorschauoptionen zur Optimierung Ihrer Workflows zu verwenden.

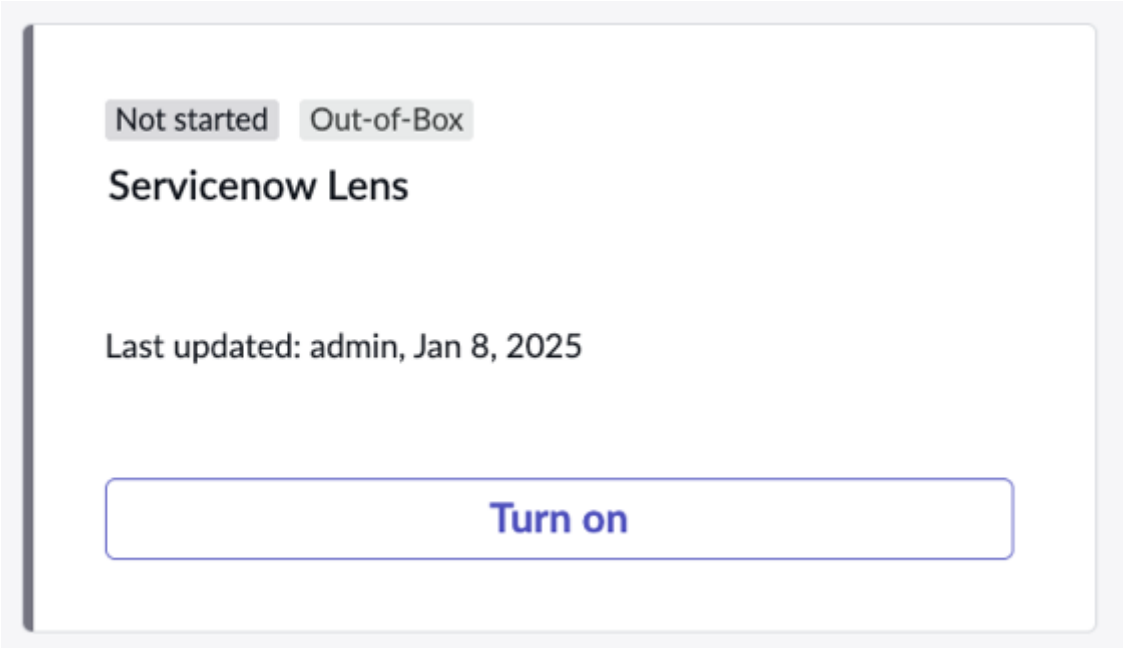
Vorbereitungen

- Installieren Sie die Anwendung ServiceNow Lens. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Lens konfigurieren.
- Führen Sie diese Aufgabe in aus ServiceNow Instanz.
- Erforderliche Rolle: sn_nowassist_admin.nsa_admin

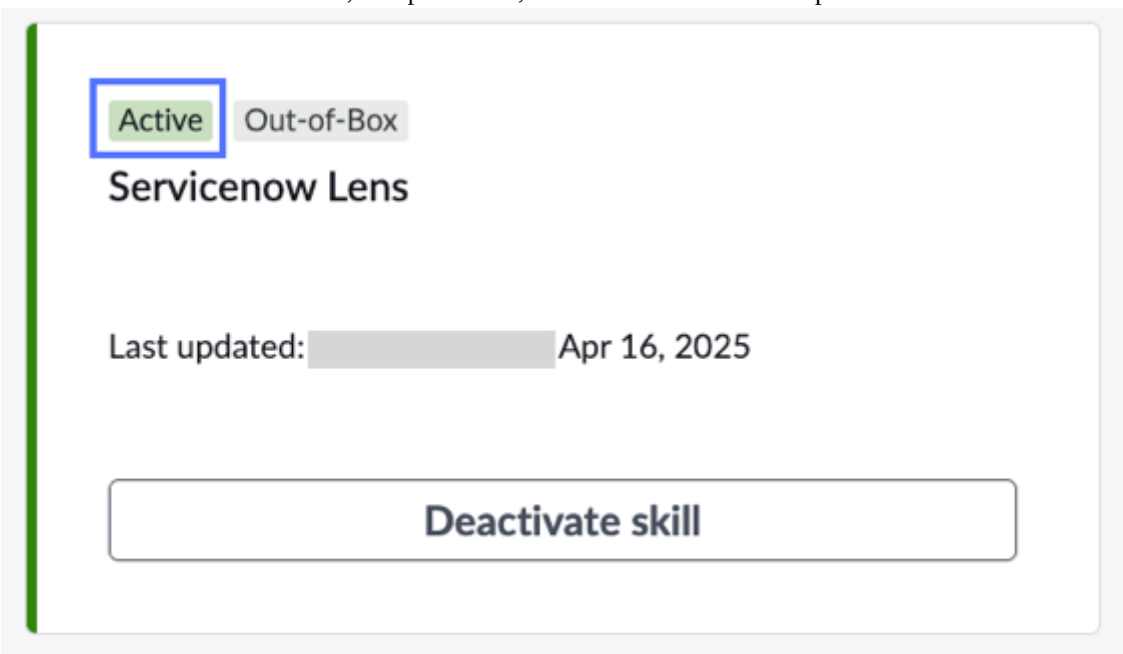
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > *Now Assist-Administrator* > **Now Assist-Kompetenzen**an.
2. Wählen Sie in der Workflow-Liste aus **Plattform** .
3. Auf der Kachel für ServiceNow Lens Kompetenz, wählen Sie aus **Aktivieren Sie** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie im Dialogfeld erfolgreich aktiviert die Option aus **Zurück zu Kompetenzen** .
5. Auf der ServiceNow Lens Karte, überprüfen Sie, ob ServiceNow Lens Kompetenz ist aktiviert.



Automatische Übersetzung

Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm

Laden Sie herunter ServiceNow Lens-Installationsprogramm, damit Sie installieren können ServiceNow Lens Auf Ihrem System zum Scannen visueller Daten.

Vorbereitungen

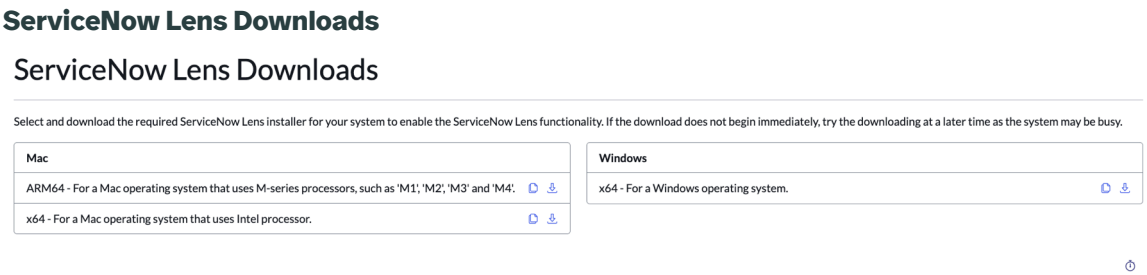
Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **ServiceNow Lens** > **Downloads**an.
2. In ServiceNow Lens Downloads Seite ausführen Sie eine der folgenden Aktionen, um die erforderliche Anwendung für herunterzuladen macOS Oder Windows:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie das Download-Symbol ( ).
- Wählen Sie den Link Kopieren ( ). Klicken Sie in einem Browser mit der rechten Maustaste, und wählen Sie aus **Einfügen und los gehen** Option.



Ein Dialogfeld fordert Sie möglicherweise auf, die Datei zu speichern oder zu öffnen.

Hinweis:
Abhängig von Ihren Browsereinstellungen speichert der Browser die Datei möglicherweise automatisch in Ihrem Download-Ordner.

3. Führen Sie die Anwendungsinstallationsdatei (.msi-Datei) oder (.pkg-Datei) aus.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Anwendung zu installieren.
5. Über die Datenschutz- und Sicherheitseinstellungen auf Ihrem macOS System, gewähren ServiceNow Lens Berechtigung zum Aufzeichnen Ihres Bildschirms.

Nächste Maßnahme
Verwenden ServiceNow Lens Um Bildschirme zu erfassen, extrahieren und verstehen Sie Daten, und ergreifen Sie weitere Aktionen. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Lens verwenden.

Definieren Sie Standardanweisungen für ServiceNow Lens

Erstellen Sie eine Systemeigenschaft, um Standardanweisungen für zu definieren ServiceNow Lens Ausführung in einem bestimmten Formular.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Standardanweisungen für bestimmte Formulare definieren, um Datensätze mit zu erstellen oder zu aktualisieren ServiceNow Lens In einem ServiceNow Instanz. Dies trägt zur Optimierung des Anforderungsprozesses bei, da Anwender nicht mehr jedes Mal die gleichen Anweisungen manuell eingeben müssen. Die definierten Anweisungen werden automatisch in allen enthalten ServiceNow Lens Anforderungen für dieses Formular oder diese Tabelle.

Wenn Anwender zusätzliche Anweisungen über bereitstellen ServiceNow Lens UI, diese Anweisungen werden an die Standardanweisungen angehängt. Wenn ein Konflikt zwischen Anwendereingabe, anwendungsgenerierten Anweisungen und systemdefinierten Standardwerten besteht, ServiceNow Lens Weist das LLM an, die vom Anwender bereitgestellte Eingabe zu priorisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Geben Sie im Filternavigator ein `sys_properties.list` Um die Liste der Systemeigenschaften für Ihre Instanz anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Details im Formular „Systemeigenschaft“ aus.

Systemeigenschaft für Standardanweisungen

Feld	Beschreibung
Name	sn_lens.prompt.<tablename> Ersetzen Sie <tablename> durch den internen Namen der Tabelle. Beispiel: sn_lens.prompt.incident.
Wert	Geben Sie die Standardanweisungen ein. Beispiel: Schlagen Sie basierend auf dem Incident-Typ und der Dringlichkeit ein geeignetes Startdatum für diesen Incident vor.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Definieren ServiceNow Lens Verhalten mit Objektivaktionen

Als Objektivadministrator können Sie Objektivaktionen in erstellen ServiceNow Lens Dient zum Anpassen des Objektivverhaltens durch Bereitstellung von Standardanweisungen, Konfiguration des Kontexts und mehr.

Verwenden Sie Objektivaktionen, um Standardanweisungen, Auslöseroptionen, anwenderdefinierten Kontext und Nachverarbeitungsanweisungen für die Objektivantwort zu definieren. Mit Objektivaktionen können Sie die folgenden Ziele erreichen:

- Auslöser ServiceNow Lens Auf einem Desktop ServiceNow Instanz, oder Virtual Agent(Über ein Mobilgerät oder ein Portal)
- Füllt ein Formular automatisch aus ServiceNow Instanz
- Zeigen Sie die gesammelten Einblicke in einer bearbeitbaren Vorschau an
- Löst Flows, Subflows oder Aktionen nach der Objektivausführung aus
- Rufen Sie KI-Agents auf
- Ausführen ServiceNow Lens Als Back-End-Service

Wann Immer ServiceNow Lens Wird von einer Instanz gestartet und überprüft, ob eine aktive Objektivaktion für die Tabelle verfügbar ist. Falls verfügbar, wird während der Ausführung die in der Objektivaktion definierte Logik verwendet. Die Objektivaktion kann nur von Anwendern oder Gruppen verwendet werden, die dem Objektivaktionen-Datensatz zugewiesen sind.

In den folgenden Beispielen erfahren Sie mehr über die verschiedenen Anwendungsfälle beim Einrichten der Objektivaktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Beispiel: Scannen Sie Dokumente, um das Formular „Versicherungsanforderung“ automatisch auszufüllen
- Beispiel: Extrahieren Sie strukturierte Daten aus Lieferantenvereinbarungen
- Beispiel: Anwenderdatensätze in einer Anwendertabelle automatisch ausfüllen

Anpassen ServiceNow Lens Verhalten durch Erstellen einer Objektivaktion

Erstellen Sie eine Objektivaktion, um anwenderdefinierten Kontext, Auslöseroptionen und Standardanweisungen für zu definieren ServiceNow Lens Ausführung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Lens_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Auslöseroptionen für ServiceNow Lens.

Objektivauslöseroptionen

Ziel	Auslöser von	Auslöser für
Füllen Sie ein Formular automatisch mit einem anwenderdefinierten Kontext und Standardanweisungen aus, wenn es von der Instanz ausgelöst wird. Wenn ServiceNow Lens Wird von der Instanz im Kontext der Objektivaktion ausgelöst, die Standardanweisungen werden immer angewendet, und bestimmte Formularfelder werden extrahiert.	Instanz	Formular
Füllen Sie ein Formular automatisch mit einem anwenderdefinierten Kontext und Standardanweisungen aus, wenn es von ausgelöst wird ServiceNow Lens Desktop-App. Sie können auslösen ServiceNow LensÜber die Desktop-App direkt im Kontext der Objektivaktion, anstatt das Objektiv aus der Instanz zu starten. Die Standardanweisungen werden immer angewendet, und bestimmte Formularfelder werden extrahiert.	Desktop	Formular
Führen Sie mit Hilfe eines Client-Skripts oder Serverskripts aus	Instanz	Service

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

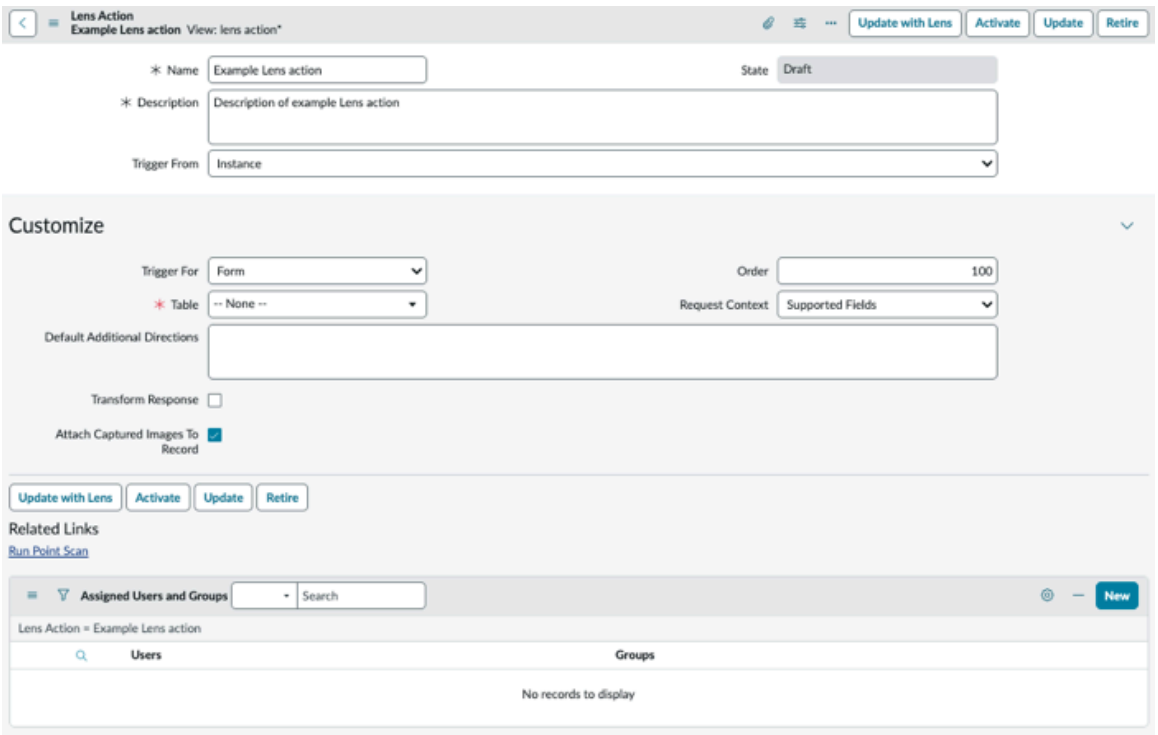
Objektivauslöseroptionen (Fortsetzung)

Ziel	Auslöser von	Auslöser für
ServiceNow Lens Als Back-End-Service.		
Zeigen Sie die gesammelten Einblicke im Vorschaufenster von an ServiceNow Lens Indem Sie anwenderdefinierten Kontext bereitstellen und Nachverarbeitungsschritte durchführen.	Desktop	Andere

Wenn ServiceNow Lens Wird von der Instanz oder dem Desktop ausgelöst, um ein Formular automatisch auszufüllen. Es wird eine aktive Objektivaktion verwendet, die der Zieltabelle zugeordnet ist.

Beispiel: Wenn ein Anwender auswählt **Mit Objektiv erstellen** Aus der Incident-Tabellenliste, ServiceNow Lens Sucht nach einem aktiven Objektivaktionsdatensatz für die Incident-Tabelle, wo **Auslöser Von** Legen Sie auf Instanz und fest **Auslöser Für** Auf Formular festlegen. Wenn ein übereinstimmender Aktionsdatensatz vorhanden ist, wird das Objektiv im Kontext dieser Aktion ausgeführt.

Die Objektivaktion kann nur von Anwendern oder Gruppen verwendet werden, die dem Objektivaktionen-Datensatz zugewiesen sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **ServiceNow Lens** > **Lens-Aktionen**an.
2. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für die Objektivaktion ein.
3. In **Auslöser Von** Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie Aus **Speichern** Aus dem Formularheader.
5. Füllen Sie die Felder im Formular Objektivaktionen aus.

Formular „Objektivaktionen“

Feld	Beschreibung
Auslöser für	○ **Formular** – Objektivaktion wird verwendet, wenn ServiceNow Lens Wird ausgelöst, um ein Formular automatisch auszufüllen. Sie können auch eine beliebige Transformationslogik auf die Objektivantwort anwenden, bevor das Formular automatisch ausgefüllt wird. ○ **Service** – Objektivaktion wird verwendet, wenn ServiceNow Lens Wird als Service verwendet. Wählen Sie diese Option aus, um ein Objektiv aus einer Instanz auszulösen, um ein automatisch auszufüllen **Arbeitsbereichsformular** , Oder , um es mit auszulösen Virtual Agent Oder Skripteinbindung. ○ **Andere** – Objektivaktion wird verwendet, wenn ServiceNow Lens Wird ausgelöst, um eine Vorschau der extrahierten Daten anzuzeigen und ggf. Nachverarbeitungsschritte durchzuführen.
Reihenfolge	Ausführungspriorität der Objektivaktion für eine bestimmte Tabelle: ○ **1** : Höchste Priorität ○ **999999** : Geringste Priorität Der Standardwert ist auf 100 festgelegt. Wenn beispielsweise ein Anwender zwei Objektivaktionsdatensätzen für dieselbe Tabelle zugewiesen ist, wird während der Ausführung des Objektivs die Objektivaktion mit der geringsten Anzahl verwendet.
Tabelle	Tabelle, für die diese Objektivaktion gilt. Die ausgewählte Tabelle stellt während der Ausführung des Objektivs Kontext bereit, wenn bestimmte Felder ausgewählt oder ein Skript bereitgestellt wird. Beispiel: Incident-Tabelle.
Anforderungskontext	Option zum Bereitstellen eines erweiterten Kontexts während der Ausführung des Objektivs, indem bestimmte Felder ausgewählt oder ein anwenderdefiniertes Schema über ein Skript bereitgestellt werden. ○ **Unterstützte Felder** – Ausgewählte Felder für die Bereitstellung eines erweiterten Kontexts für die Objektivausführung. ○ **Erweitert** – Skript zum Generieren eines anwenderdefinierten Schemaobjekts zur Bereitstellung eines erweiterten Kontexts für die Ausführung des Objektivs.
Felder	Tabellenfelder, die Sie auswählen können, um erweiterten Kontext für die Ausführung des Objektivs bereitzustellen. Wählen Sie Felder aus, damit das Objektiv bestimmt, welche Informationen aus Bildern extrahiert werden sollen. Nur Felder, die vom Objektiv unterstützt werden, können ausgewählt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Unterstützte Feldtypen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Unterstützte Felder** Ist aus ausgewählt **Anforderungskontext** Auswahlfeld.

Vorverarbeitungsskript	Skript zum Generieren eines anwenderdefinierten Schemaobjekts, um erweiterten Kontext für die Ausführung des Objektivs bereitzustellen. Anwenderdefiniertes Schema-Hilfeobjektiv bestimmt, welche Informationen aus Bildern extrahiert werden sollen.
	
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Erweitert** Ist aus ausgewählt **Anforderungskontext** Auswahlfeld.
	
	Beispielskript:
	`function preProcessRequest(lensActionRecord, inputJSON) {`
	`  // Initialize the schema object`
	`  var schemaObj = {};`
	`  /*`
	`  This is a utility method to generate schema object,`
	`  users can pass tableName and formFields as an array of fields for the given table to generate custom schema that is passed to the LLM.`
	
	`  //Return schemaObj adhering to the structure defined in example`
	`  // tableName = 'incident'`
	`  tableName = inputJSON.tableName;`
	
	`  //formFields - array of fields for the given table.`
	`  //formFields = ['short_description', 'comments', 'impact'];`
	
	`  fieldsToProcess = inputJSON.formFields;`
	`  schemaObj = new global.AILensSchemaUtil().generateSchema(tableName, fieldsToProcess);`
	
	`  */`
	`  return schemaObj;`
	`}`
	`var schemaObj = preProcessRequest(lensActionRecord, inputJSON);`
	
	Parameter, die von akzeptiert wurden `PreProcessRequest` Methode:
	○ **LensActionRecord** (Eingabe) – GlideRecord der ausgeführten Objektivaktion.
	○ **EingabeJSON** (Eingabe): Optionales JSON-Objekt, das Anwender durch Service-APIs übergeben können.
	○ **SchemaObj** (Ausgabe): Zurückgegebenes JSON-Objekt des anwenderdefinierten Schemas.
	
	Beispiel für das zurückgegebene schemaObj-Objekt:
	`schemaObj =  {`
	`  "schemaPayload": {`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	<pre>{
	  "type": "json_schema",
	  "json_schema": {
	  "name": "schema_extraction",
	  "schema": {
	  "type": "object",
	  "properties": {
	  "short_description": {
	  "type": "string",
	  "label": "Short description"
	  },
	  "comments": {
	  "type": "string",
	  "label": "Additional comments"
	  },
	  "impact": {
	  "type": "choice",
	  "label": "Impact",
	  "choiceValues": ["1", "2", "3"],
	  "choiceLabels": {
	  "1 - High": "1",
	  "2 - Medium": "2",
	  "3 - Low": "3"
	  }
	  }
	  },
	  "required": [
	  "short_description",
	  "comments",
	  "impact"
	  ],
	  "additionalProperties": false
	  }
	  }
	  },
	  "fieldLabels": ["short_description", "comments", "impact"]
	  //Optional key
	}</pre>

Zusätzliche Standardanweisungen	Standardanweisungen, die an bereitgestellt werden Now Assist Zusätzlich zu den vom Anwender bereitgestellten Anweisungen. Beispiel: Fassen Sie dieses Papier zusammen, indem Sie Titel, Autorenname, Veröffentlichungsdatum im Format TT-mm-JJJJ, Zusammenfassung und Stichwörter extrahieren
Antwort umwandeln	Option zum Festlegen des Transformationsskripts für die Transformation der Objektivantwort, bevor das Formular automatisch ausgefüllt wird. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Formular** Ist aus ausgewählt **Auslöser Für** Auswahlfeld.
Transformationsskript	Skript, das die Objektivantwort vor dem Ausfüllen des Formulars umwandelt. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Transformationsantwort** Option ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	Beispielskript:
	`function transformResponseScript(lensActionRecord, lensResponse) {`
	`  // Initialize the schema object`
	`  var transformResponse = {};`
	`  //Add your code here`
	`  //Return schemaObj adhering to the structure defined in example`
	`  return transformResponse;`
	`}`
	`var transformResponse = transformResponseScript(lensActionRecord, lensResponse);`
	Parameter, die von akzeptiert wurden `TransformResponseScript` Methode:
	○ **LensActionRecord** (Eingabe) – GlideRecord der ausgeführten Objektivaktion.
	○ **LensResponse** (Eingabe): JSON-Objekt der Objektivantwort, die nach der Objektivausführung bereitgestellt wird.
	○ **Transformationsantwort** (Ausgabe): Zurückgegebenes JSON-Objekt des transformierten Schemas.
	Beispiel für das zurückgegebene transformResponse-Objekt:
	`transformResponse = {`
	`  "short_description": "Service Degradation Error in Order Processing System",`
	`  "description": "The Order Processing API v2.1 encountered a service degradation issue in the Production environment",`
	`  "urgency": "1"`
	`}`

Nachverarbeitung aktivieren	Option zum Angeben erweiterter Verarbeitungsanweisungen, nachdem die Ausführung des Objektivs abgeschlossen ist. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Andere** Oder **Service** Ist aus ausgewählt **Auslöser Für** Feld.

Nachbearbeitungsskript	Skript, das nach der Objektivausführung asynchron ausgeführt wird, um die Objektivantwort weiter zu verarbeiten, z. B. das Auslösen eines Flows, Subflows, Aktionen oder KI-Agent.
	Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie Die Nachverarbeitung** Option ist ausgewählt.
	`function postProcessResponse(lensActionRecord, lensResponse) {`
	`  //Add your code here`
	`}`
	`postProcessResponse(lensActionRecord, lensResponse);`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Parameter, die von akzeptiert wurden `PostProcessResponse` Methode: ○ **LensActionRecord** (Eingabe) – GlideRecord der ausgeführten Objektivaktion. ○ **LensResponse** (Eingabe): JSON-Objekt der Objektivantwort, die nach der Objektivausführung bereitgestellt wird.
Erfasste Bilder an Datensatz anhängen	Option zum Anhängen der erfassten Bilder an den Datensatz, der mit automatisch ausgefüllt wird ServiceNow Lens. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

6. Weisen Sie Anwendern oder Gruppen zu, die diese Objektivaktion verwenden können.

a. Wählen Sie in der zugehörigen Liste zugewiesene Anwender und Gruppen die Option aus **Neu** .

b. Fügen Sie Anwender oder Gruppen hinzu, die diese Objektivaktion verwenden können.
Sie können nur eine zugewiesene Anwender- und Gruppenzuordnung für eine beliebige Objektivaktion erstellen.

Option	Schritte
Anwender	**i.** Wählen Sie das Schlosssymbol neben **Anwender** Feld. **ii.** Suchen und wählen Sie die Zielanwenderdatensätze im Referenzfeld aus. **iii.** Wählen Sie das Sperrsymbol erneut aus, um das Feld zu sperren. **iv.** Wählen Sie **Absenden**. **Hinweis:** Nur die Anwender mit der Rolle „lens_user“ können im Referenzfeld ausgewählt werden.
Gruppen	**i.** Wählen Sie das Schlosssymbol neben **Gruppen** Feld. **ii.** Suchen und wählen Sie die Zielgruppendatensätze im Referenzfeld aus. **iii.** Wählen Sie das Sperrsymbol erneut aus, um das Feld zu sperren. **iv.** Wählen Sie **Absenden**. **Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie die Gruppen auswählen, die Anwender mit der Rolle „lens_user“ haben.

c. Wählen Sie **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
8. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Zum Aktivieren der Objektivaktion.

Beispiel: Scannen Sie Dokumente, um das Formular „Versicherungsanforderung“ automatisch auszufüllen

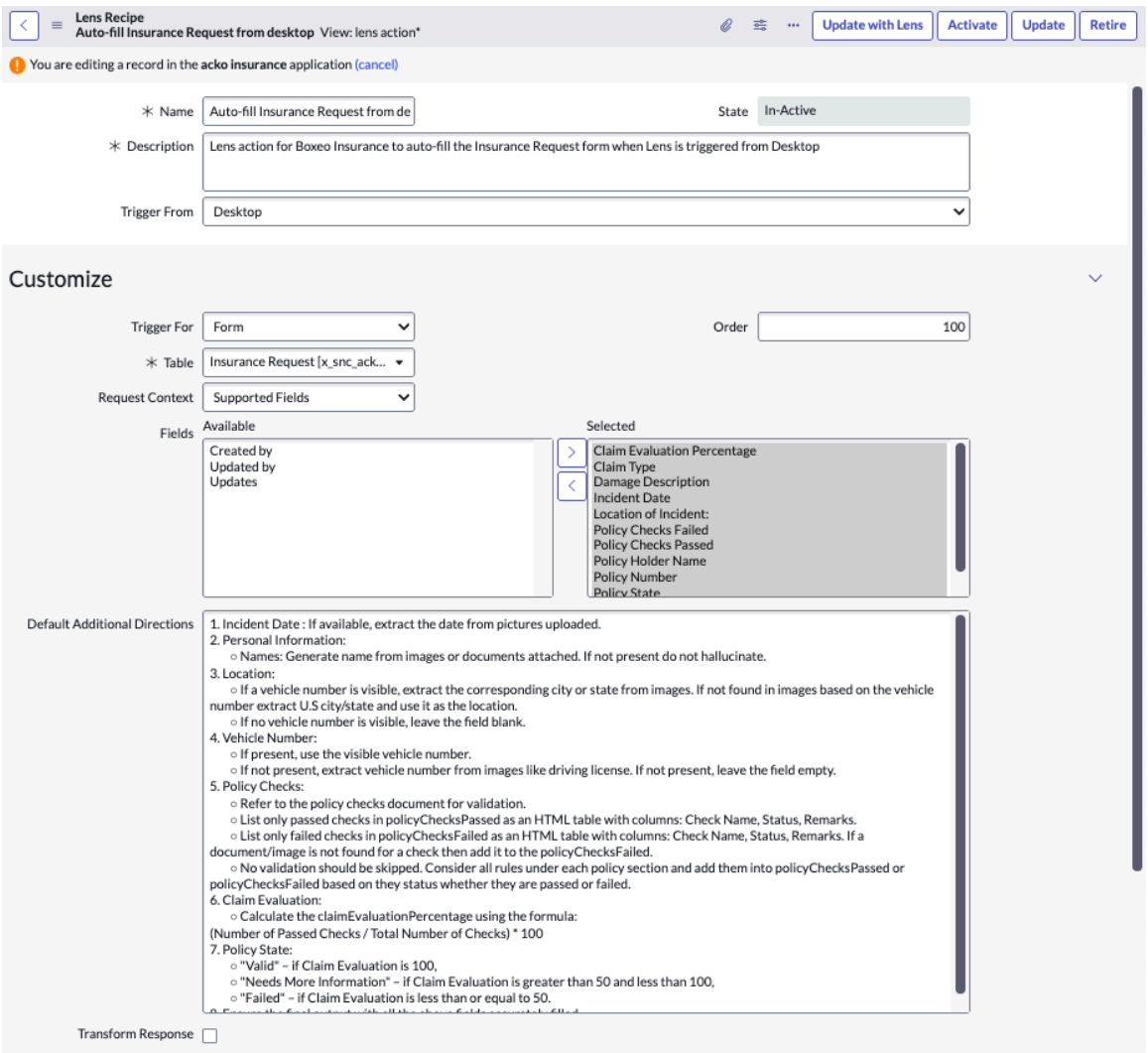
Ermöglichen Sie Kunden, Dokumente im Zusammenhang mit einem Autounfall auf ihrem Desktop zu scannen, um das Versicherungsanforderungsformular automatisch im auszufüllen ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Lens_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können in der Objektivaktion definieren, dass ServiceNow Lens Muss über den Desktop ausgelöst werden, um das Versicherungsanforderungsformular automatisch auszufüllen. Die Objektivaktion enthält die Felder, die mit den extrahierten Daten aktualisiert werden müssen.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **ServiceNow Lens** > **Lens-Aktionen**an.
2. In **Name** Feld eingeben Versicherungsanforderung automatisch über Desktop ausfüllen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. In **Beschreibung** Feld eingeben Objektivaktion für Boxeo Insurance zum automatischen Ausfüllen des Versicherungsanforderungsformulars, wenn das Objektiv über den Desktop ausgelöst wird .
4. Von **Auslöser Von** Wählen Sie Desktop aus.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Speichern** .
6. Von **Auslöser Für** Option, wählen Sie Formular aus.
7. In **Tabelle** Feld die Tabelle „Versicherungsanforderung“ auswählen.
8. In **Anforderungskontext** Feld, wählen Sie unterstützte Felder aus, um Kontext bereitzustellen.
9. Von **Felder** Feld: Verschieben Sie Felder in die Liste ausgewählt.
   Policy_number, location_of_Incident, Policy_holder_Name, Vehicle_number, Policy_State, Policy_Checks_failed, Policy_Checks_passed, Incident_date_time, Damage_description, claim_type, Claim_Evaluation_percentage
10. In **Standardmäßige Zusätzliche Wegbeschreibungen** Geben Sie die folgenden Anweisungen für ein Now Assist.

    Example

    1. Incident Date : If available, extract the date from pictures uploaded.
    2. Personal Information:
    ○ Names: Generate name from images or documents attached. If not present do not hallucinate.
    3. Location:
    ○ If a vehicle number is visible, extract the corresponding city or state from images. If not found in images based on the vehicle number extract U.S city/state and use it as the location.
    ○ If no vehicle number is visible, leave the field blank.
    4. Vehicle Number:
    ○ If present, use the visible vehicle number.
    ○ If not present, extract vehicle number from images like driving license. If not present, leave the field empty.
    5. Policy Checks:
    ○ Refer to the policy checks document for validation.
    ○ List only passed checks in policyChecksPassed as an HTML table with columns: Check Name, Status, Remarks.
    ○ List only failed checks in policyChecksFailed as an HTML table with columns: Check Name, Status, Remarks. If a document/image is not found for a check then add it to the policyChecksFailed.
    ○ No validation should be skipped. Consider all rules under each policy section and add them into policyChecksPassed or policyChecksFailed based on they status whether they are passed or failed.
    6. Claim Evaluation:
    ○ Calculate the claimEvaluationPercentage using the formula:
    (Number of Passed Checks / Total Number of Checks) * 100
    7. Policy State:
    ○ "Valid" – if Claim Evaluation is 100,
    ○ "Needs More Information" – if Claim Evaluation is greater than 50 and less than 100,
    ○ "Failed" – if Claim Evaluation is less than or equal to 50.
    8. Ensure the final output with all the above fields accurately filled.
11. Fügen Sie Anwender oder Gruppen hinzu, die diese Objektivaktion verwenden können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der zugehörigen Liste zugewiesene Anwender und Gruppen die Option aus **Neu** .

b. Wählen Sie die erforderlichen Anwender oder Anwendergruppen mit der Rolle „lens_user“ aus. Nur die zugewiesenen Anwender oder Anwendergruppen können die Objektivaktion während der Ausführung des Objektivs nutzen.

c. Wählen Sie **Absenden**.

12. Wählen Sie **Aktualisieren**.
13. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Zum Aktivieren der Objektivaktion.

Beispiel: Extrahieren Sie strukturierte Daten aus Lieferantenvereinbarungen

Ermöglichen Sie Compliance-Analysten, mehrere Lieferantenvereinbarungen zu digitalisieren und zu überprüfen. Anstatt Details manuell einzugeben, können sie starten ServiceNow Lens Scannen Sie direkt vom Desktop aus Vereinbarungen, und passen Sie extrahierte Werte im Vorschaufenster an, bevor Sie speichern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Lens_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können in der Objektivaktion definieren, dass ServiceNow Lens Muss vom Desktop ausgelöst werden, um Dokumente zu scannen, die im Anwendersystem gespeichert sind. Mit der Nachverarbeitungsoption können Sie die extrahierten Informationen im Vorschaufenster bearbeiten, bevor Sie sie speichern, und die Nachverarbeitung auslösen, um zugehörige Listendatensätze zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **ServiceNow Lens** > **Lens-Aktionen**an.
2. In **Name** Feld eingeben Extrahieren Sie Daten aus Lieferantenvereinbarungen .
3. In **Beschreibung** Feld eingeben Digitalisieren und überprüfen Sie mehrere Lieferantenvereinbarungen .
4. Von **Auslöser Von** Wählen Sie Desktop aus.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Speichern** .
6. Von **Auslöser Für** Option, wählen Sie andere aus.
7. In **Anforderungskontext** Wählen Sie Erweitert aus.
8. In **Vorverarbeitungsskript** Geben Sie das Skript ein, um ein anwenderdefiniertes Schemaobjekt für die Bereitstellung eines erweiterten Kontexts zu generieren.

Example

Hier ist das Beispiel für das zurückgegebene anwenderdefinierte Schemaobjekt:

```
schemaObj = {
 "schemaPayload": {
  "type": "json_schema",
  "json_schema": {
   "name": "schema_extraction",
   "schema": {
    "type": "object",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "properties": {
     "vendorName": {
      "type": "string",
      "label": "Vendor Name"
     },
     "contractTitle": {
      "type": "string",
      "label": "Contract Title"
     },
     "contractReferenceNumber": {
      "type": "string",
      "label": "Contract Reference Number"
     },
     "contractStartDate": {
      "type": "string",
      "label": "Contract Start Date"
     },
     "contractEndDate": {
      "type": "string",
      "label": "Contract End Date"
     },
     "renewalTerminationClauses": {
      "type": "string",
      "label": "Renewal / Termination Clauses"
     }
    },
    "required": [
     "vendorName",
     "contractTitle",
     "contractReferenceNumber",
     "contractStartDate",
     "contractEndDate"
    ],
    "additionalProperties": false
   }
  }
 },
 "fieldLabels": ["vendorName", "contractTitle", "contractReferenceNumber",
"contractStartDate", "contractEndDate"]  //Optional key
}
```

9. In **Standardmäßige Zusätzliche Wegbeschreibungen** Geben Sie Anweisungen für ein Now Assist, Z. B. Lassen Sie die Felder leer, wenn Sie die relevanten Informationen nicht finden. Nicht halluzinieren. Geben Sie das Datum in TT-MM-JJJJ ein.
10. Wählen Sie aus **Aktivieren Sie Die Nachverarbeitung** Option.
11. In **Nachverarbeitungsskript** Feld das Skript eingeben, um die Nachverarbeitungslogik für die Objektivantwort bereitzustellen, nachdem die Objektivausführung abgeschlossen ist.

    Example
    Sie können eine Nachverarbeitungslogik bereitstellen, um die extrahierten Daten an einen Subflow zum Erstellen zugehöriger Listendatensätze zu übergeben.
12. Fügen Sie Anwender oder Gruppen hinzu, die diese Objektivaktion verwenden können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der zugehörigen Liste zugewiesene Anwender und Gruppen die Option aus **Neu** .

b. Wählen Sie die erforderlichen Anwender oder Anwendergruppen mit der Rolle „lens_user“ aus. Nur die zugewiesenen Anwender oder Anwendergruppen können die Objektivaktion während der Ausführung des Objektivs nutzen.

c. Wählen Sie **Absenden**.

13. Wählen Sie **Aktualisieren**.
14. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Zum Aktivieren der Objektivaktion.

Beispiel: Anwenderdatensätze in einer Anwendertabelle automatisch ausfüllen

Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern das Erstellen von Anwenderdatensätzen, indem Sie mit bestimmte Informationen aus Identitätsdokumenten extrahieren ServiceNow Lens, Direkt von ServiceNow Instanz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Lens_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Service Desk-Mitarbeiter muss mehrere Anwender durch Scannen ihrer offiziellen ID-Karten (z. B. amtlich ausgestellter Ausweis) Onboarding durchführen. Anstatt die Details jedes Anwenders manuell einzugeben, können die Service Desk-Mitarbeiter auslösen ServiceNow Lens Aus der Instanz, um die Datenextraktion zu automatisieren und bestimmte Felder, die im Objektivaktionsdatensatz definiert sind, automatisch auszufüllen.

Sie können in der Objektivaktion definieren, dass ServiceNow Lens Muss von der Instanz ausgelöst werden, um Anwenderdatensätze zu erstellen und Standardanweisungen bereitzustellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **ServiceNow Lens** > **Lens-Aktionen**an.
2. In **Name** Feld eingeben Füllen Sie die Anwenderdatensätze automatisch aus .
3. In **Beschreibung** Feld eingeben Objektivaktion zum automatischen Erstellen der Anwenderdatensätze in der ServiceNow-Instanz .
4. Von **Auslöser Von** Option, wählen Sie Instanz aus.
5. Wählen Sie im Formularheader die Option aus **Speichern** .
6. Von **Auslöser Für** Option, wählen Sie Formular aus.
7. In **Tabelle** Wählen Sie die Anwendertabelle [sys_user] aus.
8. In **Anforderungskontext** Feld, wählen Sie unterstützte Felder aus, um einen erweiterten Kontext bereitzustellen.
9. Von **Felder** Feld: Verschieben Sie Felder in die Liste ausgewählt. UserID, First_Name, Last_Name, title und date_of_birth
10. In **Standardmäßige Zusätzliche Wegbeschreibungen** Feld eingeben Anwender-ID muss immer in Kleinbuchstaben angegeben werden und verwendet das Format „firstname.lastname“. Geben Sie das Geburtsdatum im Format TT-mm-JJJJ ein.
11. Fügen Sie Anwender oder Gruppen hinzu, die diese Objektivaktion verwenden können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie in der zugehörigen Liste zugewiesene Anwender und Gruppen die Option aus **Neu** .

b. Wählen Sie die erforderlichen Anwender oder Anwendergruppen mit der Rolle „lens_user“ aus. Nur die zugewiesenen Anwender oder Anwendergruppen können die Objektivaktion während der Ausführung des Objektivs nutzen.

c. Wählen Sie **Absenden**.

12. Wählen Sie **Aktualisieren**.
13. Wählen Sie Aus **Aktivieren** Zum Aktivieren der Objektivaktion.

ServiceNow Lens in Virtual Agent aktivieren

Sie können aktivieren ServiceNow Lens In Virtual Agent Also das ServiceNow Lens Kann von ausgelöst werden Virtual Agent Konversation.

Durch Aktivieren ServiceNow Lens In Virtual Agent, Sie können KI-basiert auslösen ServiceNow Lens Um ein Bild zu scannen, um Einblicke, Empfehlungen, Lösungsschritte und mehr zu erhalten.

KI-Suche aktivieren

Aktivieren Sie KI-Suche Anwendung in Ihrer Instanz, damit Sie verwenden können ServiceNow Lens Kompetenz zum Sammeln von Einblicken aus einem Bild mithilfe generativer KI.

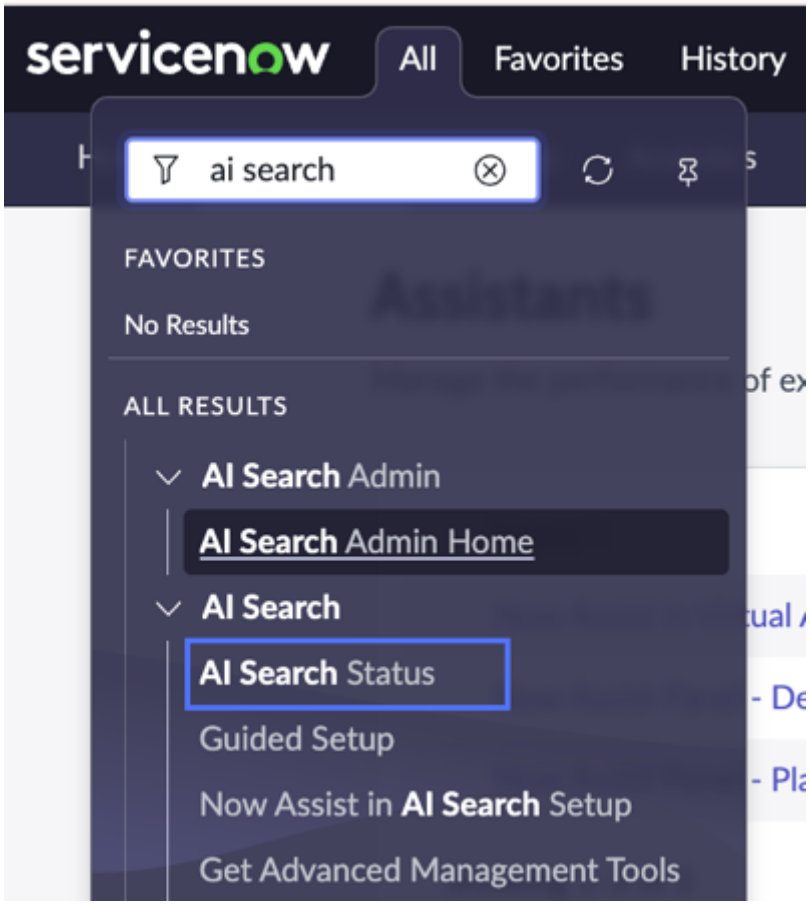
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: ais_admin oder admin

Automatische Übersetzung

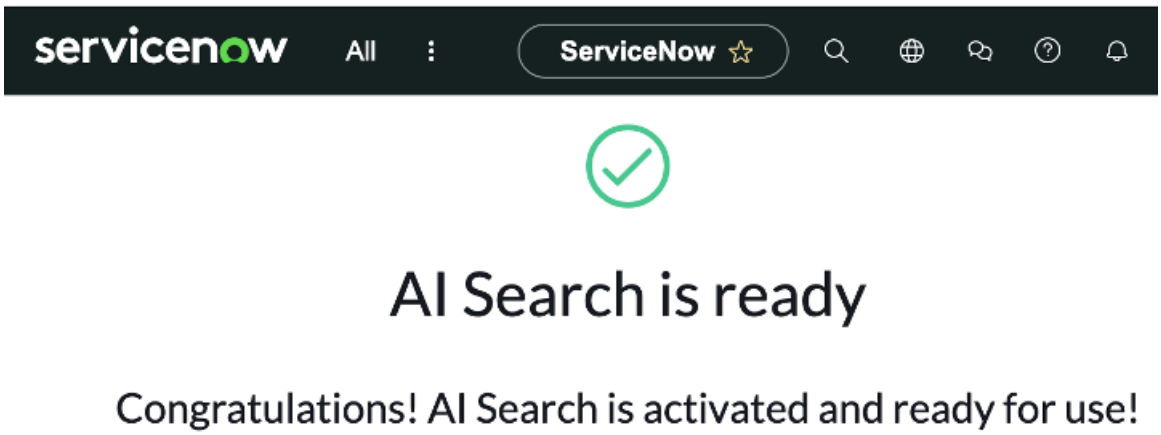
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **KI-Suche** > **Status der KI-Suche**an.



2. Wenn die KI-Suche nicht aktiviert ist, wählen Sie aus **KI-Suche anfordern** .
   Nach KI-Suche Ist in Ihrer Instanz aktiviert, wird die folgende Erfolgsmeldung angezeigt.



Aktivieren Sie den Standard Now Assist Assistent für ServiceNow Lens

Aktivieren Sie den Standard Now Assist In Virtual Agent Assistent, damit Sie verwenden können ServiceNow Lens In Virtual Agent.

Vorbereitungen

Wenn Sie einen anderen Assistenten für Ihren spezifischen Anwendungsfall oder Ihre Branche konfiguriert haben, können Sie dieses Verfahren überspringen und befolgen Aktivieren Sie andere Assistenten in ServiceNow Lens Thema.

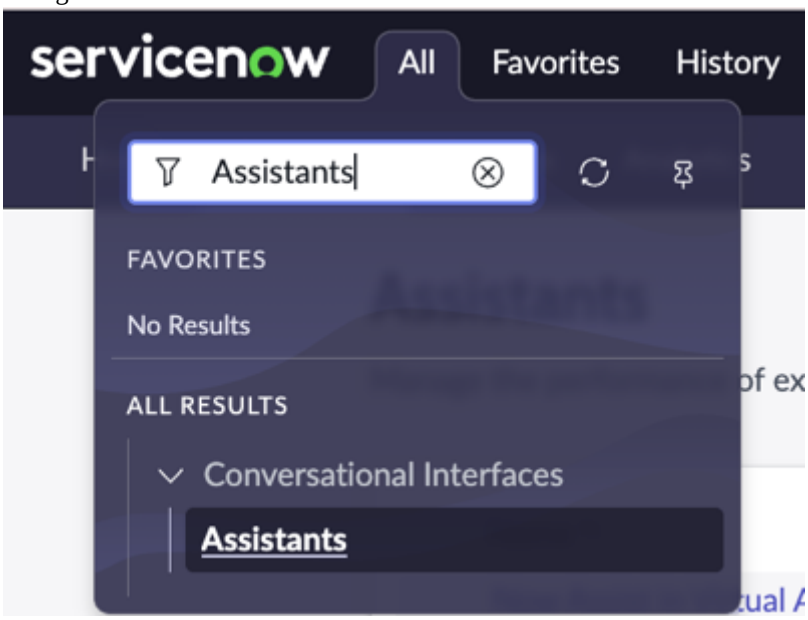
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

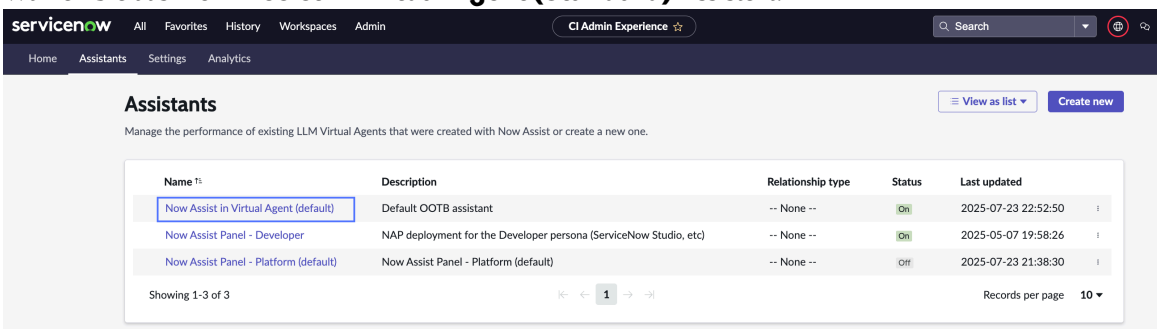
Erforderliche Rolle: virtual_agent_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konversations-Schnittstellen** > **Assistenten**an.



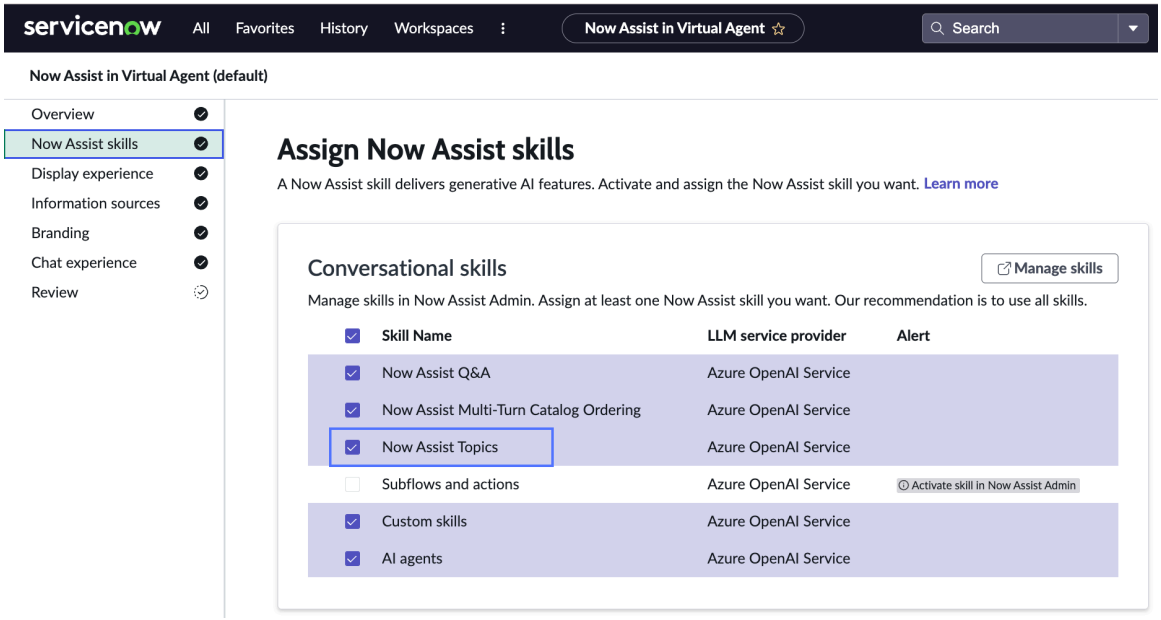
2. Wählen Sie aus **Now Assist in Virtual Agent (Standard)** Assistent.



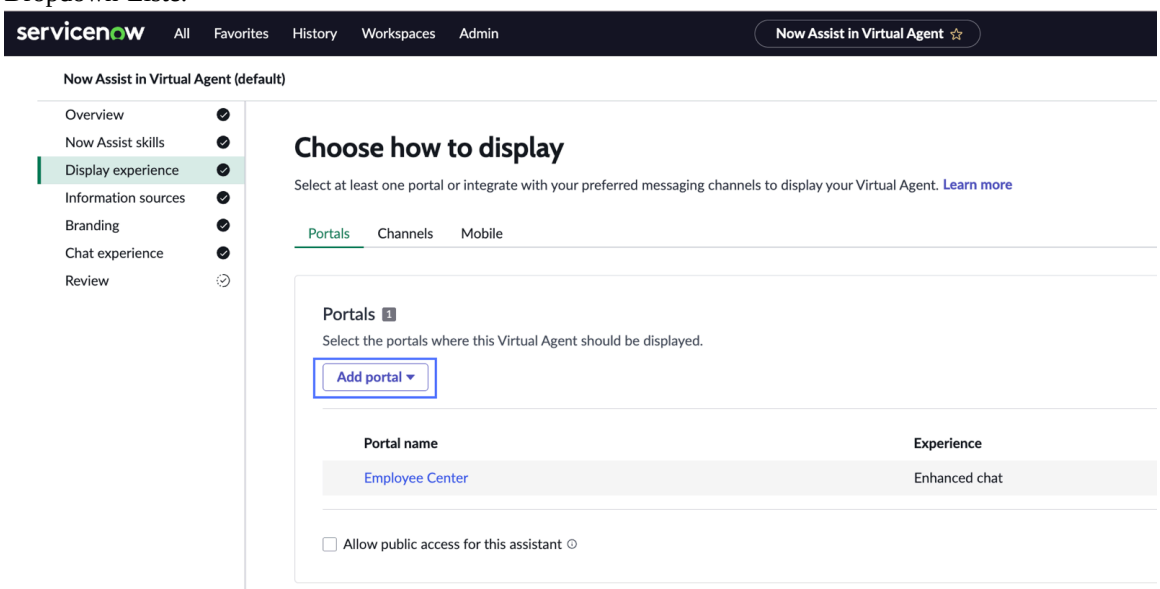
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Übersicht die Option aus **Speichern und fortfahren** .
4. Stellen Sie auf der Registerkarte Now Assist-Kompetenzen sicher, dass **Now Assist-Themen** Ist ausgewählt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



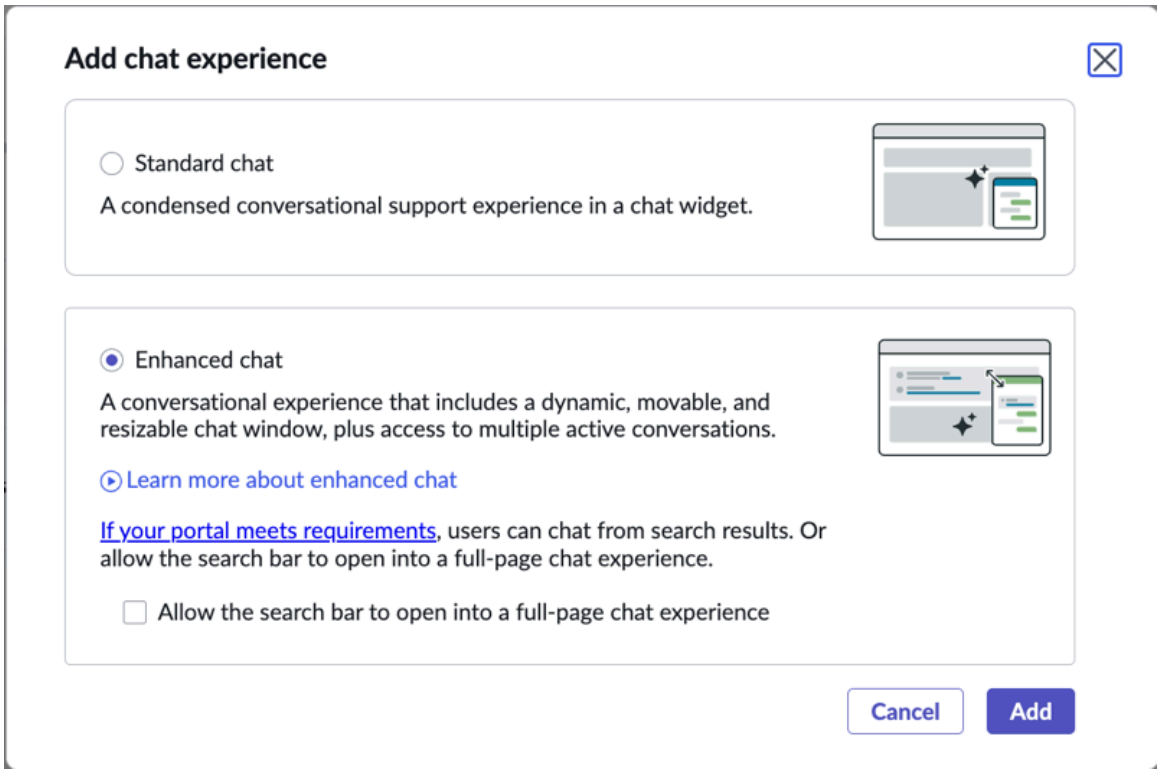
5. Wählen Sie Aus **Speichern und fortfahren** .
6. Zeigen Sie Ihren Assistenten in einem Portal an.
   a. Wählen Sie auf der Registerkarte Display Experience die Registerkarte Portale aus.
   b. Wählen Sie das Portal aus, für das Sie aktivieren möchten Now Assist Assistent von **Portal hinzufügen** Dropdown-Liste.



   c. Wählen Sie im Dialogfeld Chat-Experience hinzufügen die Option aus **Verbesserter Chat** Option.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



d. Wählen Sie **Hinzufügen**.

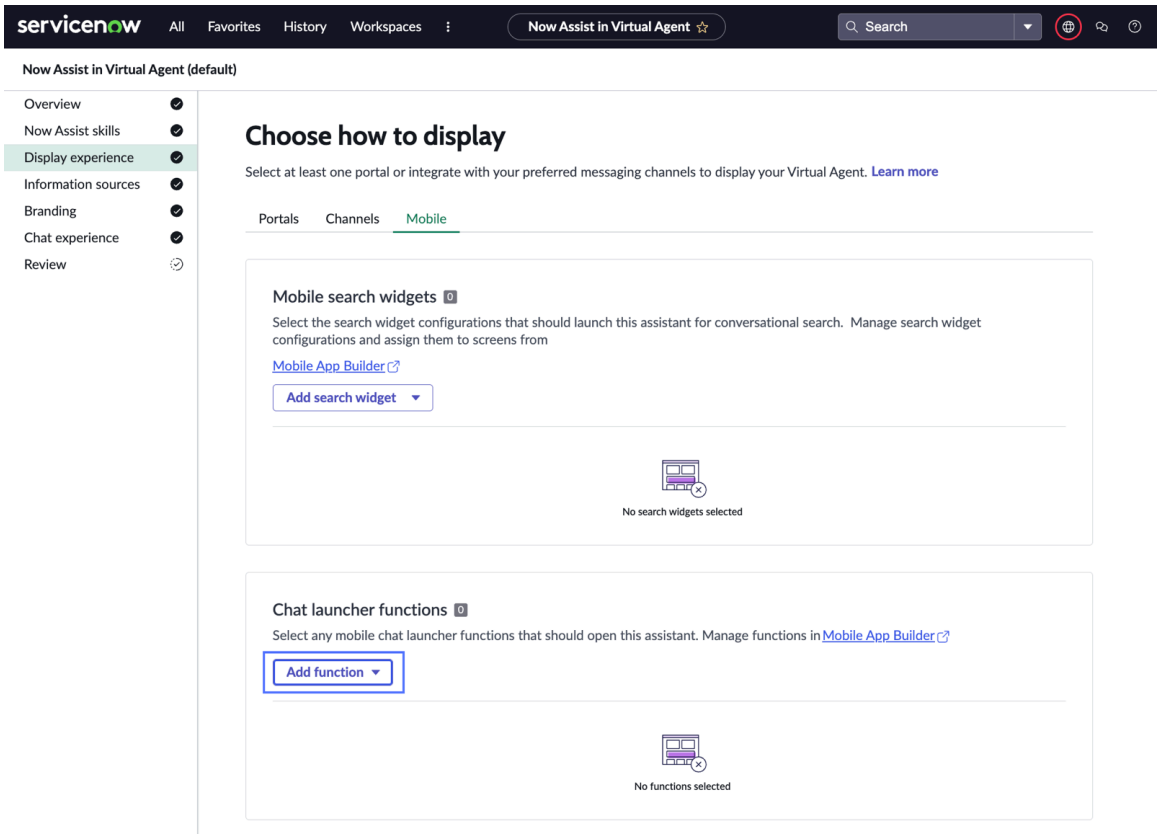
7. Zeigen Sie Ihren Assistenten auf einem Mobilgerät an.

a. Wählen Sie auf der Registerkarte Display Experience die Registerkarte Mobile aus.

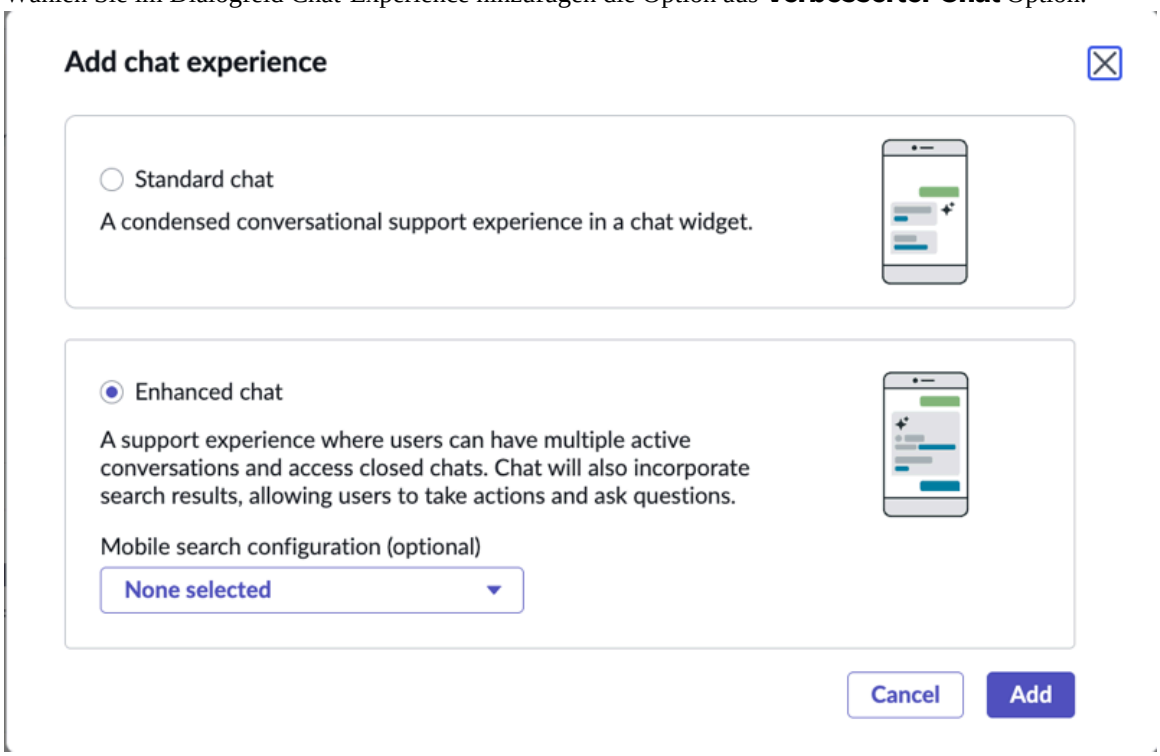
b. Wählen Sie im Abschnitt Chat-Startprogramm-Funktionen die Option Mitarbeiterchat aus **Funktion hinzufügen** Dropdown-Liste.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Wählen Sie im Dialogfeld Chat-Experience hinzufügen die Option aus **Verbesserter Chat** Option.



d. Wählen Sie **Hinzufügen**.

8. Wählen Sie auf der Registerkarte Informationsquellen die Option aus **Speichern und fortfahren** .

9. Wählen Sie auf der Registerkarte Branding die Option aus **Speichern und fortfahren** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Wählen Sie auf der Registerkarte Chat-Experiences die Option aus **Speichern und fortfahren** .
11. Wählen Sie auf der Registerkarte Überprüfung die Option aus **Fertig** .

Aktivieren Sie andere Assistenten in ServiceNow Lens Thema

Aktivieren Sie einen anderen Assistenten als den Standard Now Assist In Virtual Agent Assistent in ServiceNow Lens Thema.

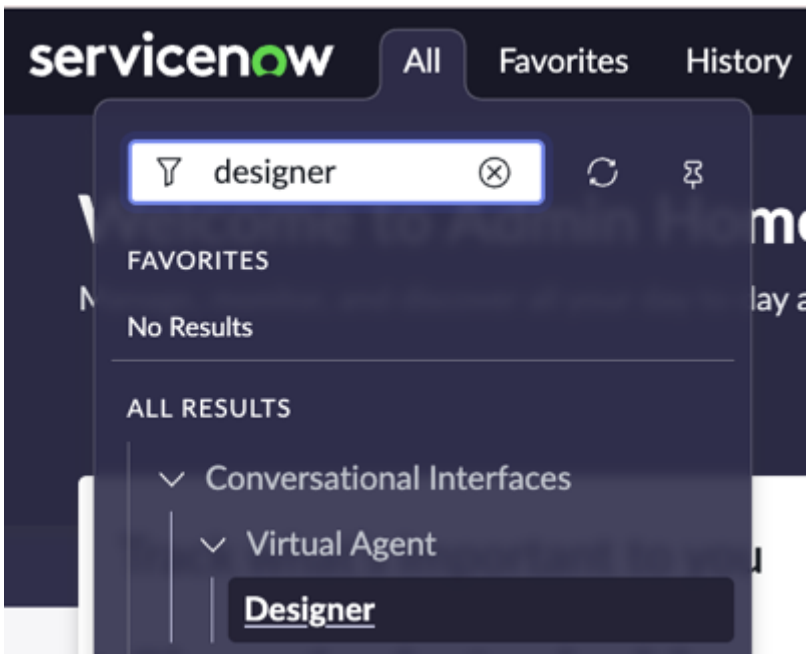
Vorbereitungen

Überspringen Sie dieses Verfahren, wenn Sie den Standard aktiviert haben Now Assist Assistent im vorherigen Verfahren.

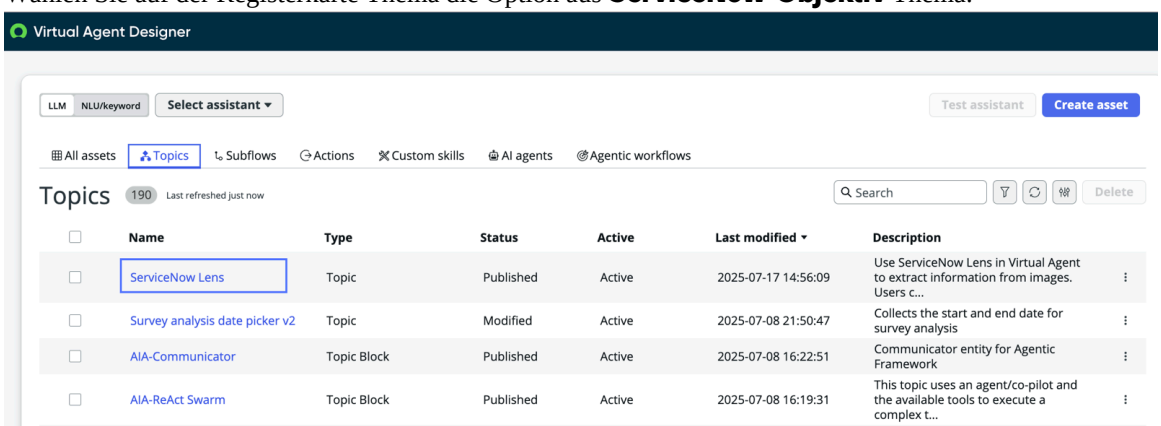
Erforderliche Rolle: virtual_agent_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konversations-Schnittstellen** > **Virtual Agent** > **Designer**an.
   Virtual Agent-Designer Wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.



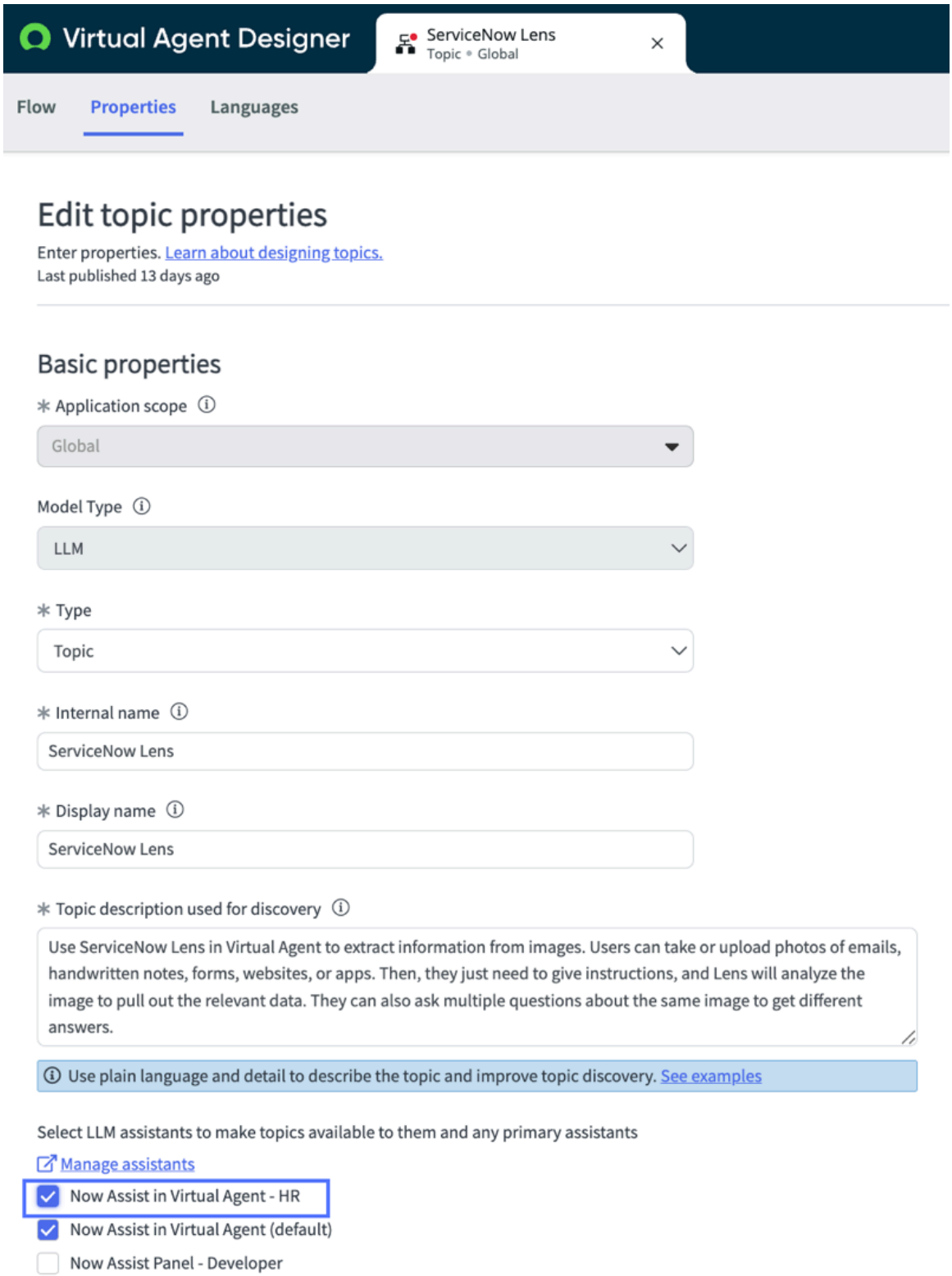
2. Wählen Sie auf der Registerkarte Thema die Option aus **ServiceNow-Objektiv** Thema.



3. Wählen Sie im Abschnitt Select LLM Assistants (LLM-Assistenten auswählen) Ihren Assistenten aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Veröffentlichen Sie **ServiceNow-Objektiv** Thema.

(Optional) Aktivieren Sie die Funktion „Mitarbeiterchat“ für eine mobile App

Aktivieren Sie die Chat-Funktion in Virtual Agent Für ein Mobilgerät für ServiceNow Lens.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: administrator oder delegierter Entwickler

Automatische Übersetzung

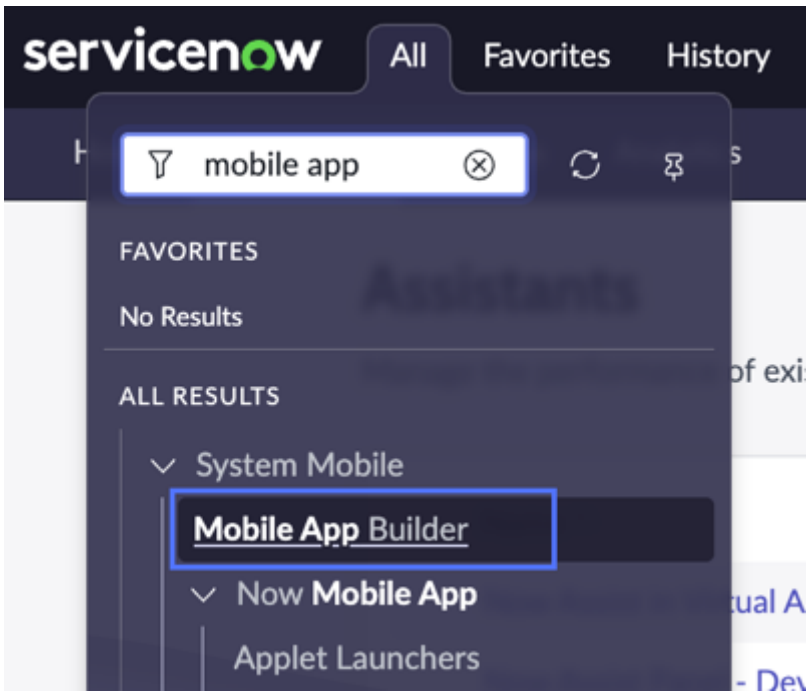
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie dieses Verfahren aus, wenn Sie nicht sehen Now Assist ✦Symbol in der Now Mobile-App.

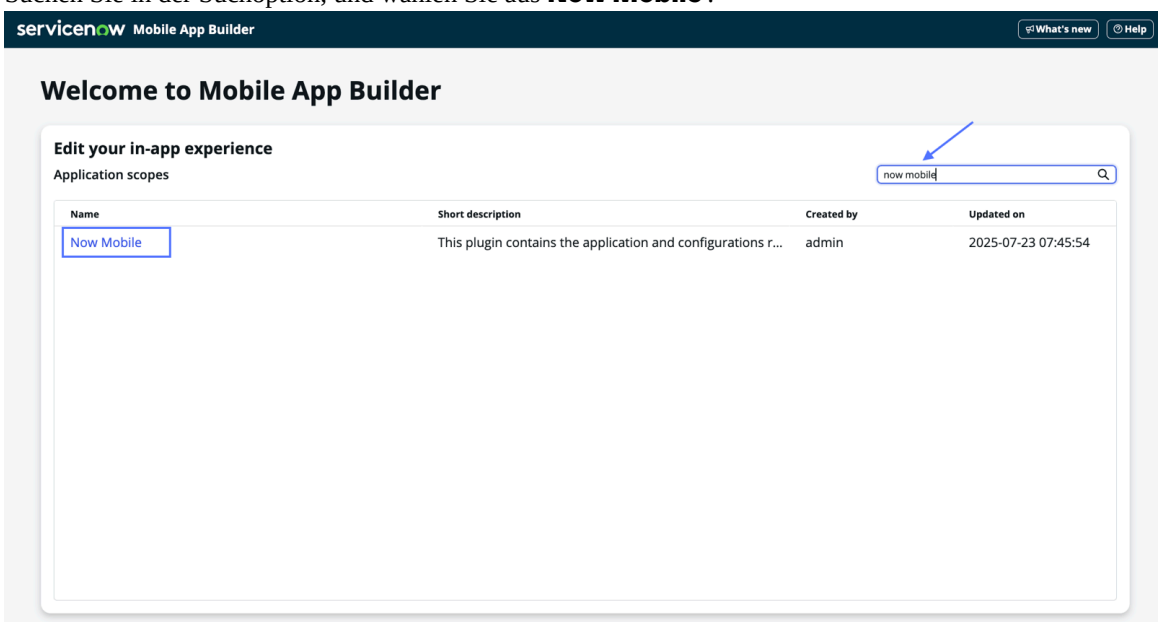
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System Mobile** > **Mobile App Builder**an.



Der Mobile App Builder wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.

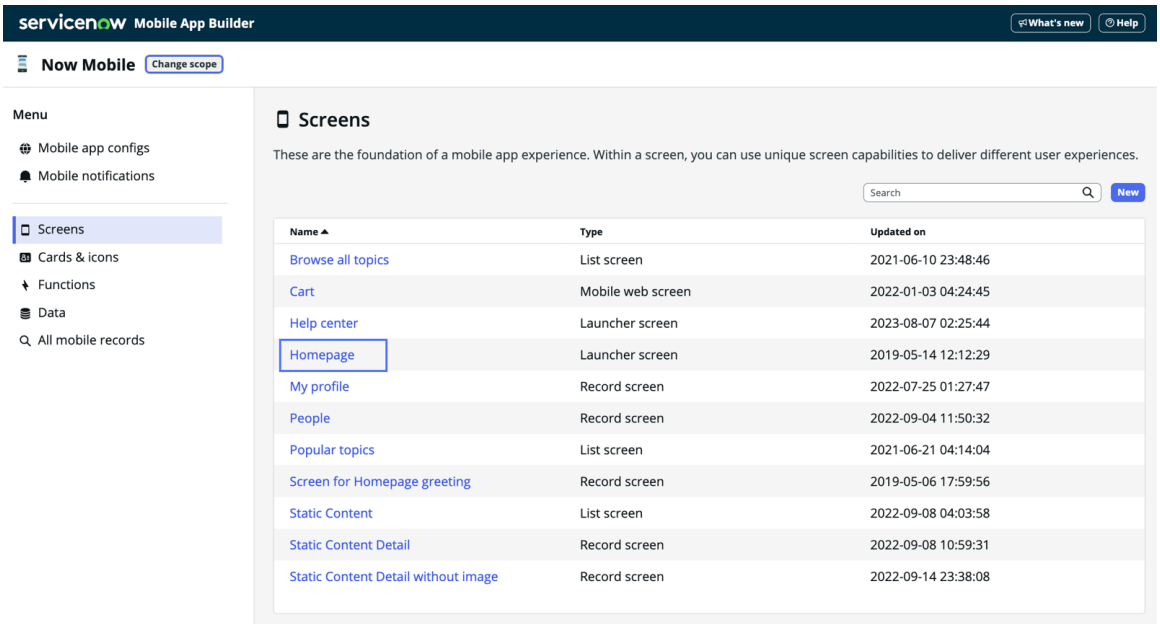
2. Suchen Sie in der Suchoption, und wählen Sie aus **Now Mobile** .



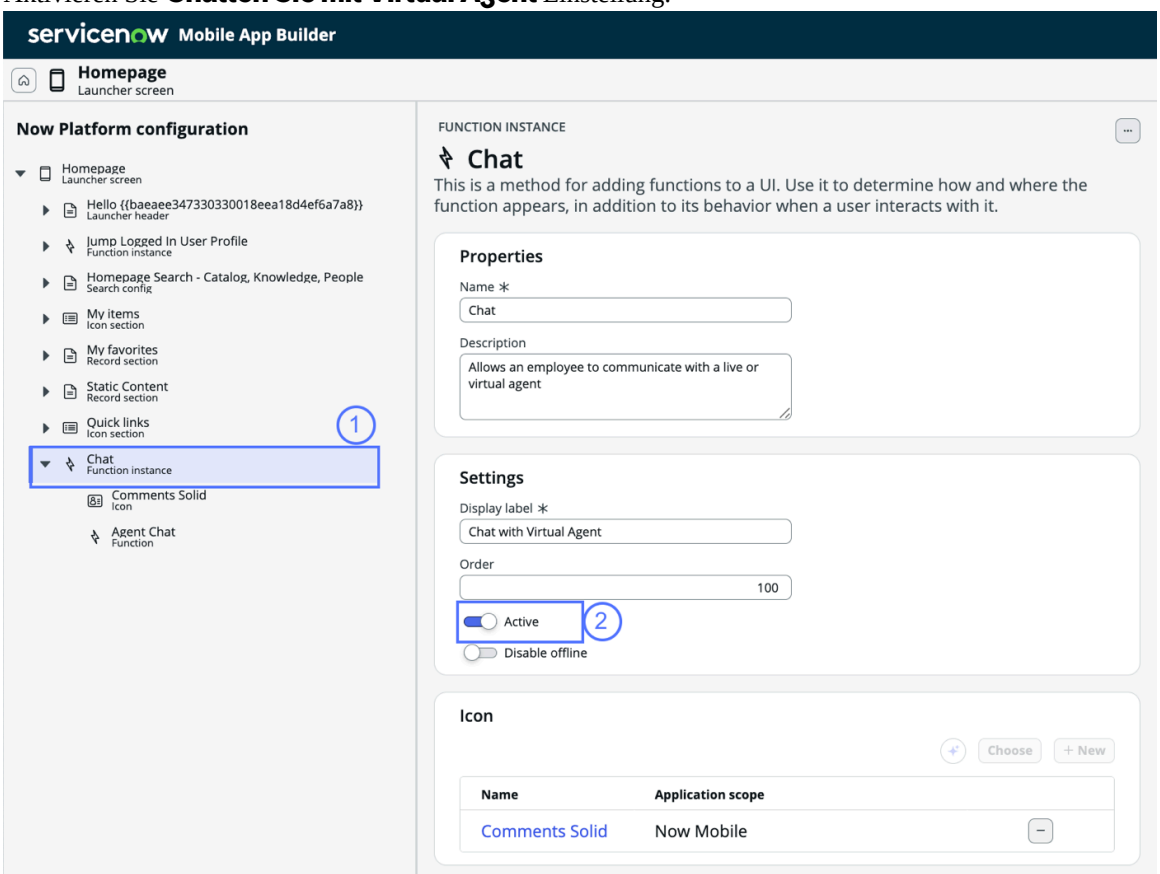
3. Wählen Sie in der Liste der Bildschirme die Option aus **Homepage** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie in der Liste Now Platform-Konfiguration die aus **Chat** Funktion.
5. Aktivieren Sie **Chatten Sie mit Virtual Agent** Einstellung.



ServiceNow Lens verwenden

Wenn Sie über die Rolle „lens_user“ verfügen, können Sie verwenden ServiceNow Lens Anwendung zum Erfassen von Bildschirmen, zum Extrahieren und Verstehen von Daten, zum automatischen Ausfüllen der Formularfelder oder zur Vorschau der extrahierten Daten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden ServiceNow LensÜbersicht

Verwenden ServiceNow Lens So führen Sie die folgenden Aufgaben aus:

- Erstellen Sie einen Datensatz in ServiceNow Instanz- und automatische Ausfüllung von Daten, die aus erfassten Bildern gescannt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Datensatz Aus einer Instanz Mit ServiceNow Lens.
- Aktualisieren Sie einen vorhandenen Datensatz in ServiceNow Instanz und automatisches Ausfüllen der Daten, die aus erfassten Bildern gescannt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Aktualisieren Sie einen Datensatz aus einer Instanz mit ServiceNow Lens.
- Auslöser ServiceNow Lens Im Kontext von Objektivaktionen zum automatischen Ausfüllen eines Formulars auf der ServiceNow Instanz oder Vorschau der extrahierten Daten anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Auslöser ServiceNow LensÜber eine Desktop-App.
- Scannen Sie visuelle Daten, z. B. handschriftliche Texte und Notizen, Bilder, Anwendungen und Websites. Sie können verwenden ServiceNow Lens Als eigenständige Anwendung zur Vorschau des generierten Ergebnisses gemäß den von Ihnen angegebenen Anweisungen. Weitere Informationen finden Sie unter Extrahieren und analysieren Sie Ihre Daten mit ServiceNow Lens Im eigenständigen Modus.
- Auslöser ServiceNow Lens Im Kontext von Objektivaktionen aus einem Virtual Agent Konversation. Weitere Informationen finden Sie unter Extrahieren und analysieren Sie Daten mit ServiceNow Lens Von Virtual Agent.

Erstellen Sie einen Datensatz Aus einer Instanz Mit ServiceNow Lens

Erstellen Sie einen Datensatz in ServiceNow Instanz und automatisches Ausfüllen der Daten, die aus einem Bildschirm extrahiert werden, mithilfe von ServiceNow Lens Anwendung.

Vorbereitungen

Sie müssen diese Aufgabe in ausführen Core-UI.

Um auf zuzugreifen ServiceNow Lens-Funktionalität führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren ServiceNow Lens In Ihrer ServiceNow-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie das ServiceNow-Objektiv in der ServiceNow-Instanz .
- Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz.
- Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm zum Scannen Ihres Desktop-Bildschirms. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm.

Verifizieren Sie das ServiceNow Lens Hat Zugriff zum Aufzeichnen des Bildschirms in Ihrem System. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für wird bereitgestellt ServiceNow Lensan.

Sie müssen über Berechtigungen zum Erstellen und Aktualisieren von verfügen, um anzuzeigen **Mit Objektiv erstellen** Schaltfläche in der Listenansicht einer beliebigen Tabelle.

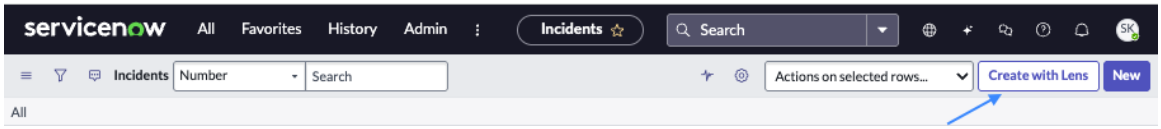
Scannen Sie bei Verwendung keine personenbezogenen Daten, z. B. medizinische Berichte, Finanzberichte oder andere vertrauliche Daten ServiceNow Lens Da Sie das große Sprachmodell (LLM) keinen vertraulichen Informationen zugänglich machen möchten.

Erforderliche Rolle: Lens_user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

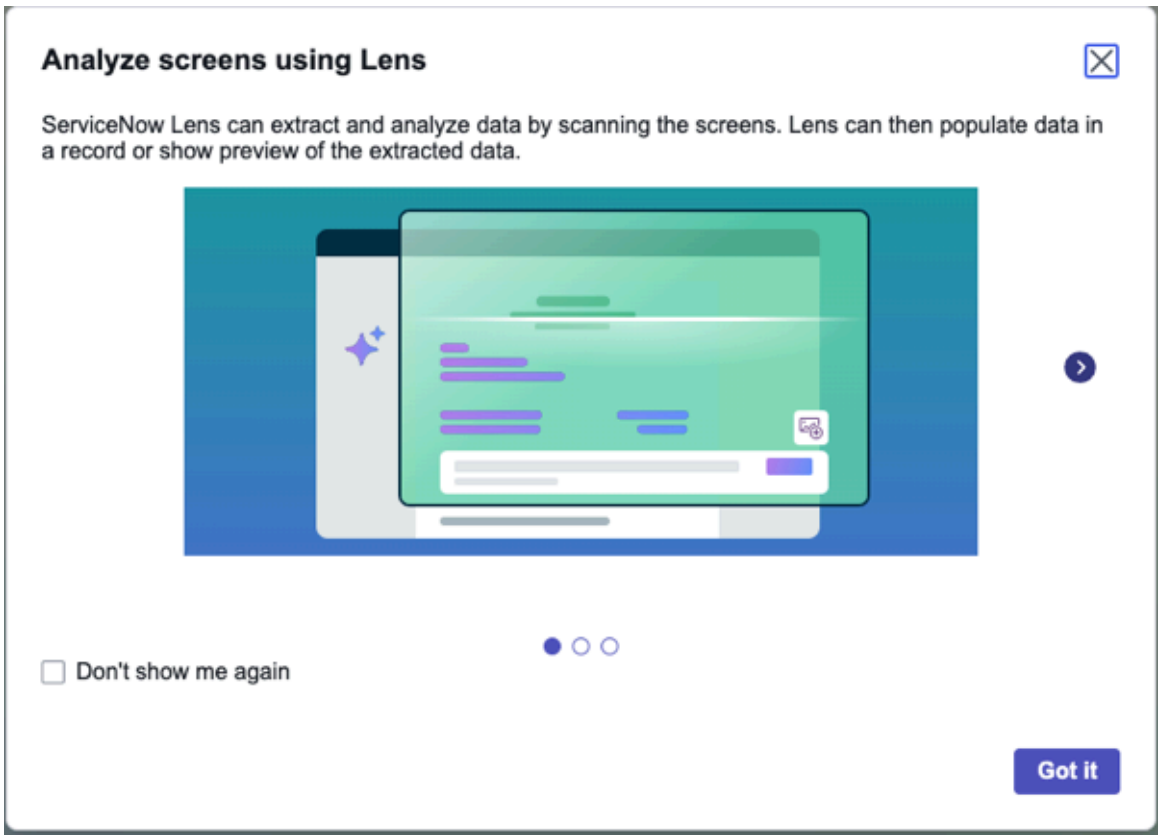
Prozedur

1. In Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zur Listenansicht einer beliebigen Tabelle.
2. Erstellen Sie einen Datensatz mit ServiceNow Lens Durch Auswahl von **Mit Objektiv erstellen** .



Sie müssen über Berechtigungen zum Erstellen und Aktualisieren von verfügen, um anzuzeigen **Mit Objektiv erstellen** Schaltfläche in der Listenansicht einer beliebigen Tabelle.

3. Wählen Sie im Dialogfeld ServiceNow-Objektiv-App öffnen die Option aus **Öffnen Sie ServiceNow-Objektiv** .
4. **Wahlweise:** Schließen Sie im Widget „Onboarding-Journey“ das Onboarding ab, und wählen Sie aus **Verstanden** .



Wenn Sie starten ServiceNow Lens Zum ersten Mal wird das Widget „Onboarding-Journey“ angezeigt. Sie können auswählen **Nicht mehr anzeigen** Um das Widget beim nächsten Start auszublenden ServiceNow Lens.

5. Öffnen Sie in Ihrem System ein Artefakt, das Sie scannen möchten.
   Ein Artefakt kann ein Bild, eine gescannte oder handschriftliche Notiz, eine Website, eine Anwendung oder eine Anwendungsdatei sein.
6. Platzieren und ändern Sie die Größe von ServiceNow LensScanner Fenster oben auf dem Artefakt.
7. **Wahlweise:** Extrahieren Sie die Daten aus mehreren Screenshots.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie aus **Mehrfacherfassung** Schaltfläche .

b. Fahren Sie mit den erforderlichen Screenshots fort, indem Sie auswählen **Erfassen** Schaltfläche .
Sie können bis zu 10 Bilder in erfassen ServiceNow Lens.

Sie können mehrere Screenshots desselben Artefakts oder verschiedener Artefakte erstellen.

c. Wenn Sie mit der Erstellung von Screenshots fertig sind, wählen Sie aus **Fertig** .

Im Falle einer Einzelerfassung können Sie zusätzliche Anweisungen angeben und mit der Analyse des Bildes fortfahren.

8. Wahlweise: In **Zusätzliche Anweisungen für Now Assist** Geben Sie weitere Anweisungen zum Analysieren und Verstehen von Daten an.

(Optional) Sie können Text mit bis zu 500 Zeichen eingeben.

Der Anweisungstext wird von verwendet ServiceNow Lens Kompetenz zum Extrahieren von Daten gemäß Ihren Anforderungen und Ausfüllen des Formulars. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um das erwartete Ergebnis zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, geben Sie detaillierte Beschreibungen an, und vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

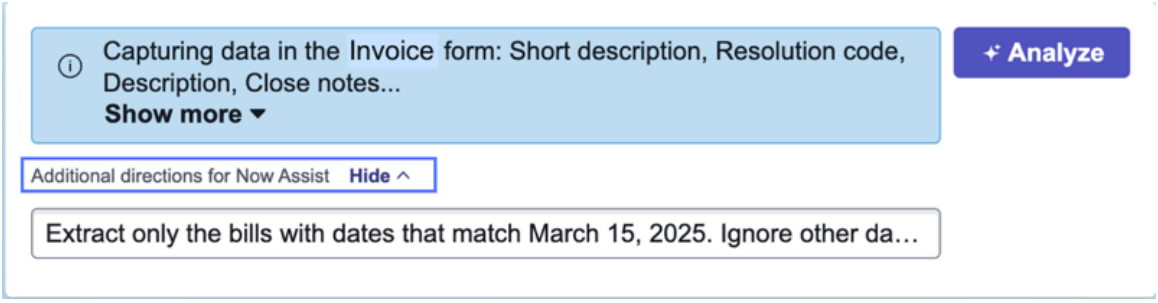
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example

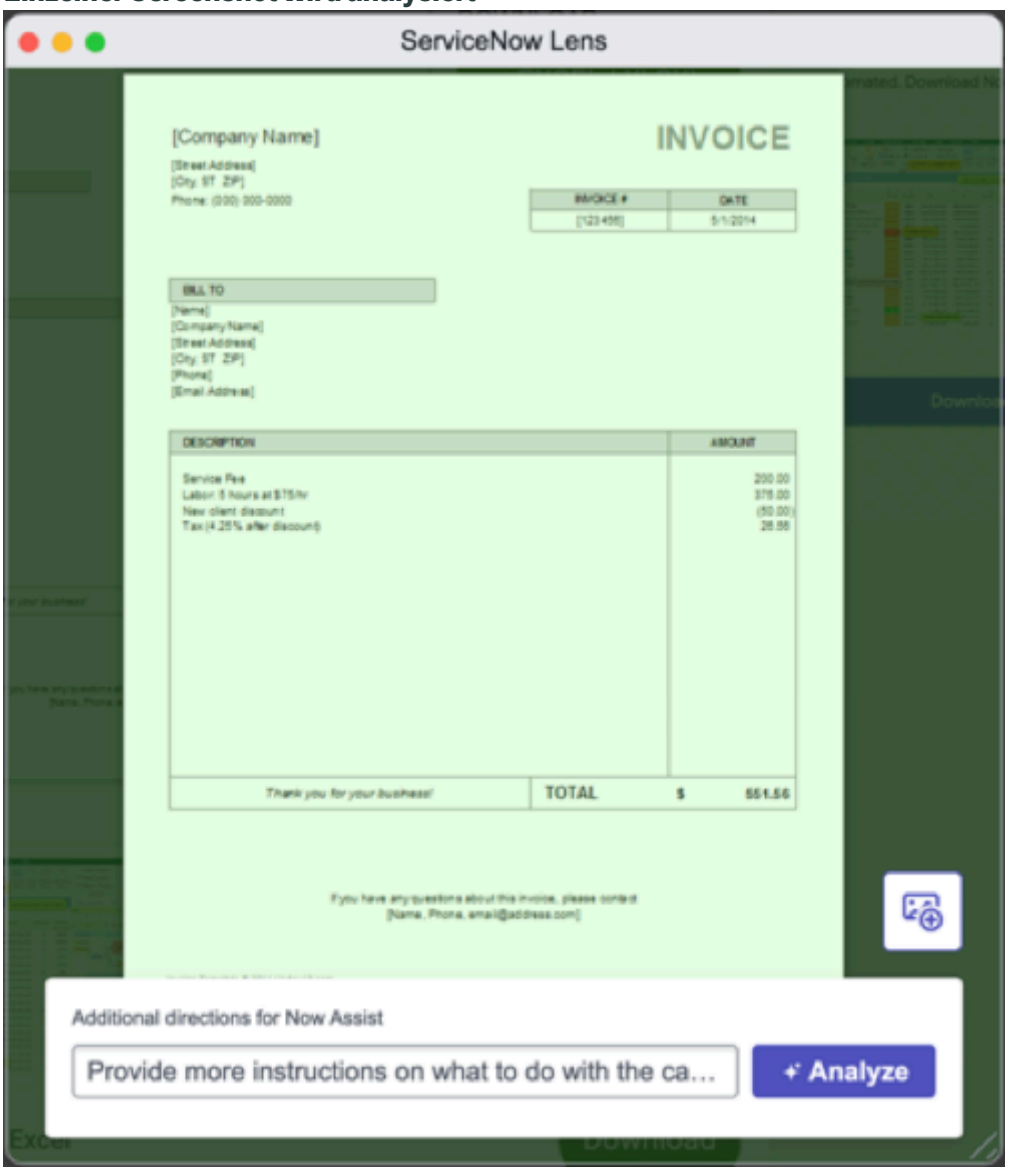
Beispiel: Wenn Sie eine Rechnungsanforderung mit mehreren Rechnungen übermitteln müssen, können Sie verwenden ServiceNow Lens Dient zum Extrahieren von Rechnungsinformationen für ein bestimmtes Datum, um das Rechnungsformular auszufüllen.

Extrahieren Sie nur die Rechnungen mit Daten, die dem 15. März 2025 entsprechen. Ignorieren Sie andere Daten und nicht zugehörige Informationen. Wenn mehrere Rechnungen dasselbe Datum haben, verwenden Sie sie alle.



9. Analysieren Sie die Daten, und füllen Sie sie in den Datensatz aus, indem Sie auswählen **Analysieren** .

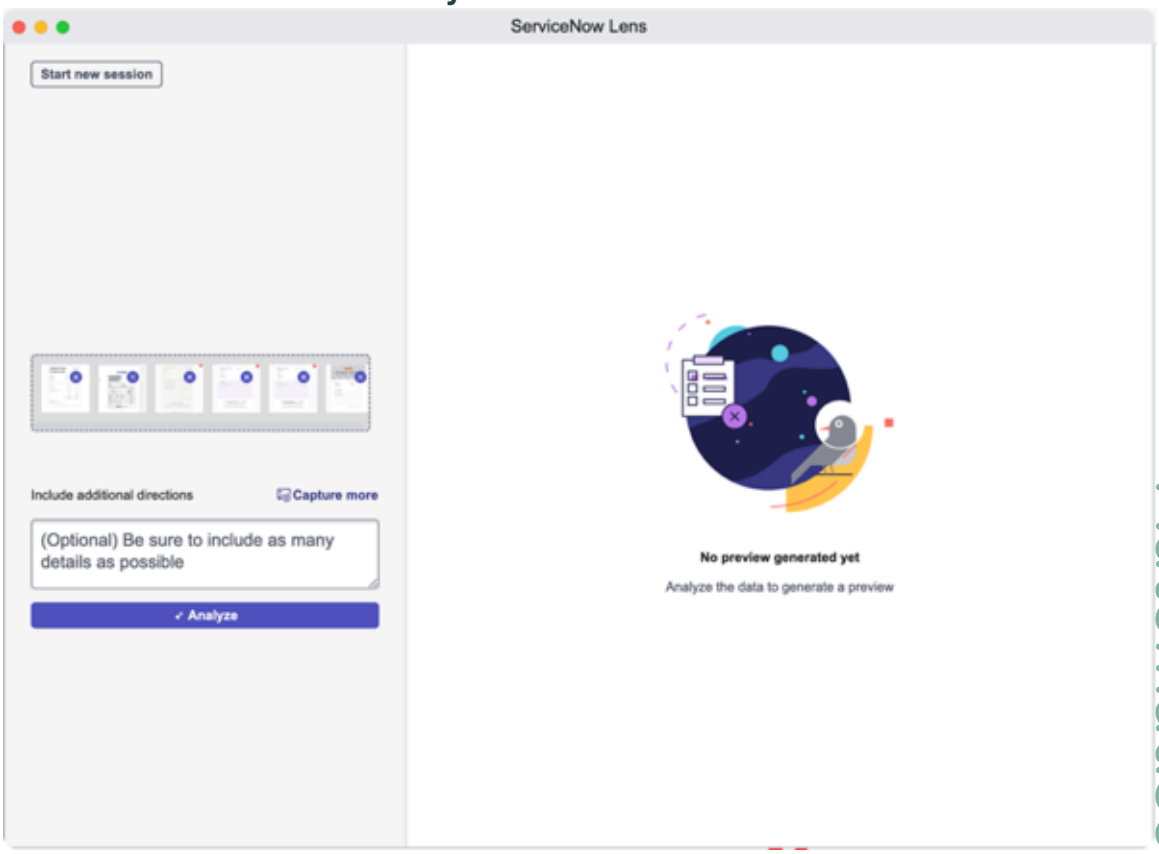
Einzelner Screenshot wird analysiert



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrere Screenshots werden analysiert

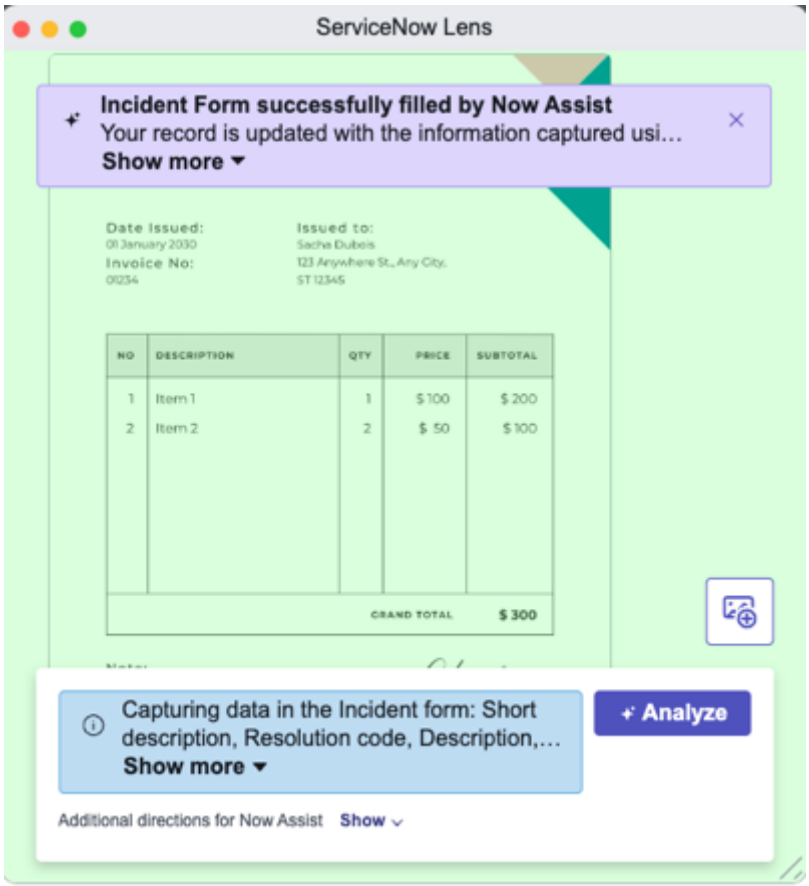


ServiceNow Lens Verwendet Now Assist Zum Extrahieren, Verstehen und Ausfüllen der Daten in den Datensatz.

Nachdem diese Aktion abgeschlossen ist, wird eine Meldung auf dem angezeigt ServiceNow Lens Fenster, das der ServiceNow Datensatz wurde erfolgreich mit den extrahierten Daten ausgefüllt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. In ServiceNow Instanz überprüfen Sie den Text, der von automatisch ausgefüllt wird Now Assist In Ihren Datensatz.
    Die Felder, die von automatisch ausgefüllt werden Now Assist Werden mit dem Sparkle-Symbol hervorgehoben ✦.

    Nur die Felder, die von unterstützt werden ServiceNow Lens Wird automatisch mit den extrahierten Daten ausgefüllt. Wenn Ihr Formular keine unterstützten Felder enthält, dann ServiceNow Lens Der Datensatz wird nicht aktualisiert. Weitere Informationen zu den unterstützten Feldern finden Sie unter Unterstützte Feldtypen.

Zugehörige Informationen

Ergänzende Informationen für ServiceNow Lens

ServiceNow Lens Einschränkungen

Aktualisieren Sie einen Datensatz aus einer Instanz mit ServiceNow Lens

Extrahieren und analysieren Sie Ihre Daten mit ServiceNow Lens Im eigenständigen Modus

Aktualisieren Sie einen Datensatz aus einer Instanz mit ServiceNow Lens

Aktualisieren Sie einen vorhandenen Datensatz in ServiceNow Instanz und automatisches Ausfüllen der Daten, die aus einem Bildschirm extrahiert werden, mithilfe von ServiceNow Lens Anwendung.

Vorbereitungen

Sie müssen diese Aufgabe in ausführen Core-UI.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf zuzugreifen ServiceNow Lens-Funktionalität führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren ServiceNow Lens In Ihrer ServiceNow-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie das ServiceNow-Objektiv in der ServiceNow-Instanz .
- Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz.
- Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm zum Scannen Ihres Desktop-Bildschirms. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm.

Verifizieren Sie das ServiceNow Lens Hat Zugriff zum Aufzeichnen des Bildschirms in Ihrem System. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für wird bereitgestellt ServiceNow Lensan.

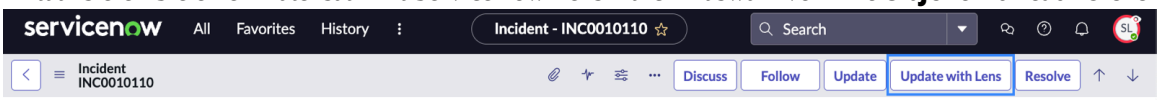
Sie müssen über Berechtigungen zum Erstellen und Aktualisieren von verfügen, um anzuzeigen **Mit Objektiv aktualisieren** Schaltfläche für den Datensatz in der Tabelle.

Scannen Sie bei Verwendung keine personenbezogenen Daten, z. B. medizinische Berichte, Finanzberichte oder andere vertrauliche Daten ServiceNow Lens Da Sie das große Sprachmodell (LLM) keinen vertraulichen Informationen zugänglich machen möchten.

Erforderliche Rolle: Lens_user

Prozedur

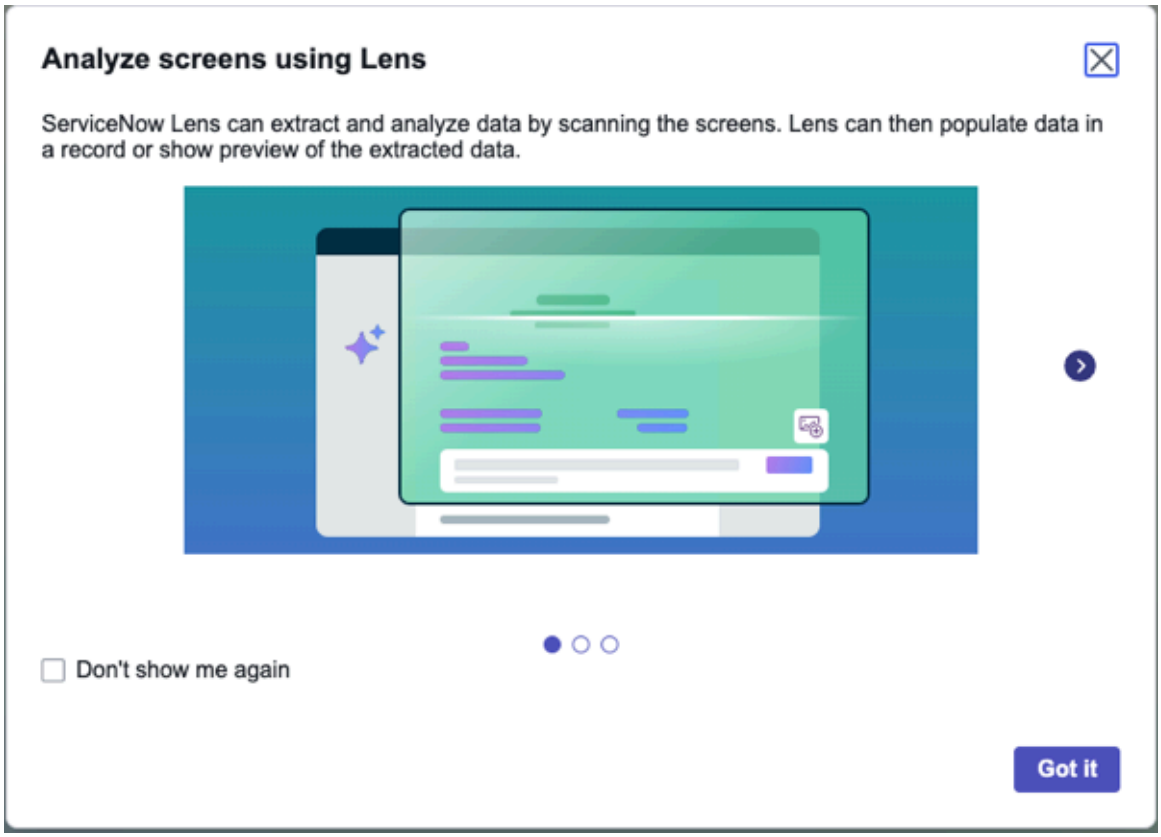
1. In Ihrem ServiceNow Instanz, navigieren Sie zur Listenansicht einer beliebigen Tabelle.
2. Wählen Sie den Datensatz aus, den Sie aktualisieren möchten.
3. Aktualisieren Sie einen Datensatz mit ServiceNow Lens Durch Auswahl von **Mit Objektiv aktualisieren** .



   Sie müssen über Berechtigungen zum Erstellen und Aktualisieren von verfügen, um anzuzeigen **Mit Objektiv aktualisieren** Schaltfläche für den Datensatz in der Tabelle.

4. Wählen Sie im Dialogfeld ServiceNow-Objektiv-App öffnen die Option aus **Öffnen Sie ServiceNow-Objektiv** .
5. **Wahlweise:** Schließen Sie im Widget „Onboarding-Journey“ das Onboarding ab, und wählen Sie aus **Verstanden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Wenn Sie starten ServiceNow Lens Zum ersten Mal wird das Widget „Onboarding-Journey“ angezeigt. Sie können auswählen **Nicht mehr anzeigen** Um das Widget beim nächsten Start auszublenden ServiceNow Lens.

6. Öffnen Sie in Ihrem System ein Artefakt, das Sie scannen möchten.
   Ein Artefakt kann ein Bild, eine gescannte oder handschriftliche Notiz, eine Website, eine Anwendung oder eine Anwendungsdatei sein.
7. Platzieren und ändern Sie die Größe von ServiceNow LensScanner Fenster oben auf dem Artefakt.
8. **Wahlweise:** Extrahieren Sie die Daten aus mehreren Screenshots.

   a. Wählen Sie aus **Mehrfacherfassung** Schaltfläche .

   b. Fahren Sie mit den erforderlichen Screenshots fort, indem Sie auswählen **Erfassen** Schaltfläche .
   Sie können bis zu 10 Bilder in erfassen ServiceNow Lens.

   Sie können mehrere Screenshots desselben Artefakts oder verschiedener Artefakte erstellen.

   c. Wenn Sie mit der Erstellung von Screenshots fertig sind, wählen Sie aus **Fertig** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Falle einer Einzelerfassung können Sie zusätzliche Anweisungen angeben und mit der Analyse des Bildes fortfahren.

9. **Wahlweise:** In **Zusätzliche Anweisungen für Now Assist** Geben Sie weitere Anweisungen zum Analysieren und Verstehen von Daten an.

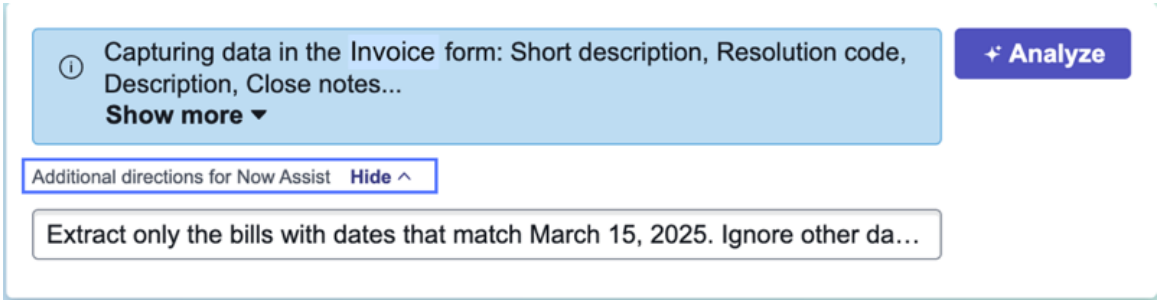
   (Optional) Sie können Text mit bis zu 500 Zeichen eingeben.

   Der Anweisungstext wird von verwendet ServiceNow Lens Kompetenz zum Extrahieren von Daten gemäß Ihren Anforderungen und Ausfüllen des Formulars. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um das erwartete Ergebnis zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, geben Sie detaillierte Beschreibungen an, und vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

   Example
   Beispiel: Wenn Sie eine Rechnungsanforderung mit mehreren Rechnungen übermitteln müssen, können Sie verwenden ServiceNow Lens Dient zum Extrahieren von Rechnungsinformationen für ein bestimmtes Datum, um das Rechnungsformular auszufüllen.

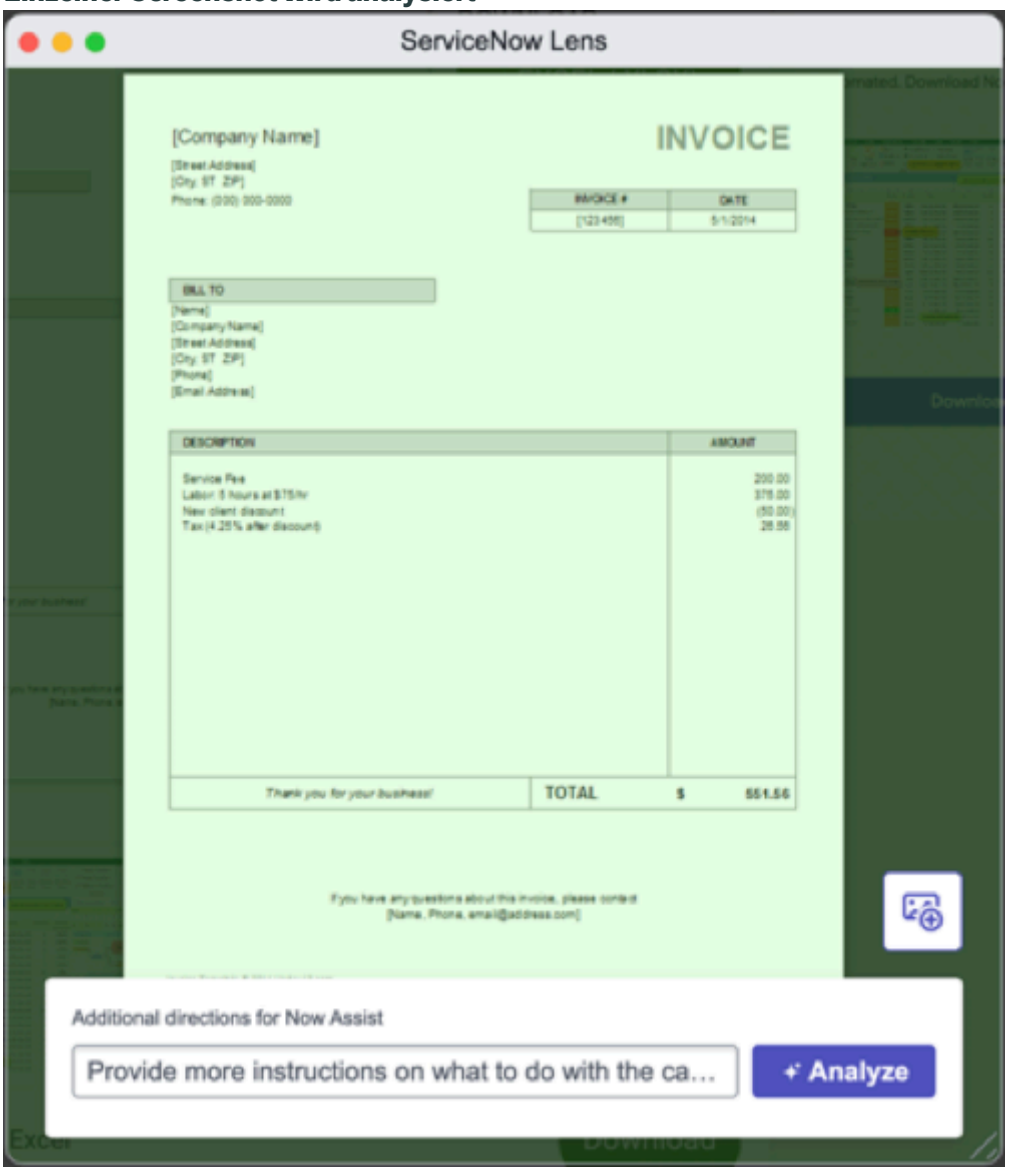
   Extrahieren Sie nur die Rechnungen mit Daten, die dem 15. März 2025 entsprechen. Ignorieren Sie andere Daten und nicht zugehörige Informationen. Wenn mehrere Rechnungen dasselbe Datum haben, verwenden Sie sie alle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



10. Analysieren Sie die Daten, und füllen Sie sie in den Datensatz aus, indem Sie auswählen **Analysieren** .

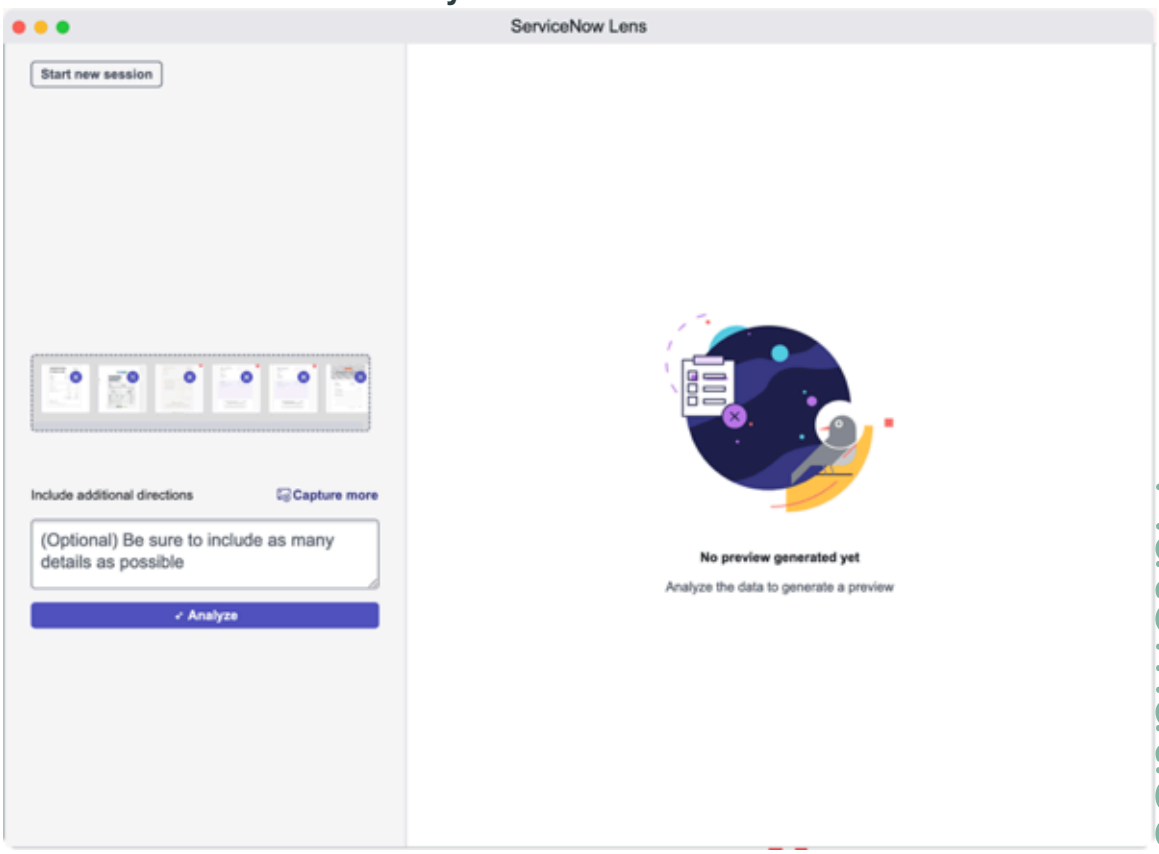
Einzelner Screenshot wird analysiert



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrere Screenshots werden analysiert

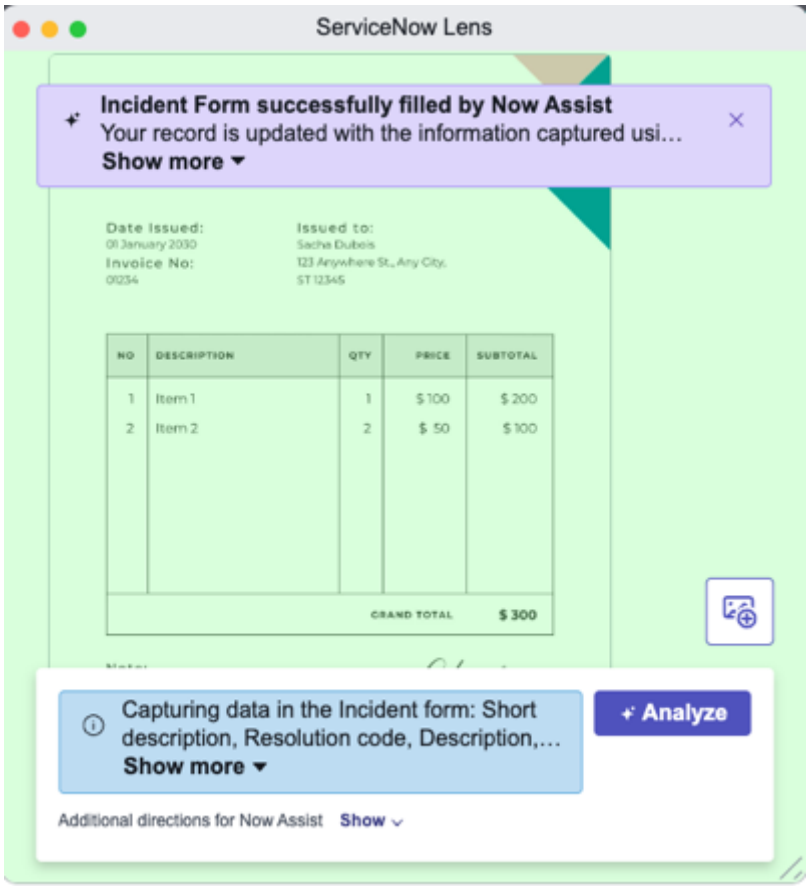


ServiceNow Lens Verwendet Now Assist Zum Extrahieren, Verstehen und Ausfüllen der Daten in den Datensatz.

Nachdem diese Aktion abgeschlossen ist, wird eine Meldung auf dem angezeigt ServiceNow Lens Fenster, das der ServiceNow Datensatz wurde erfolgreich mit den extrahierten Daten ausgefüllt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



11. In ServiceNow Instanz überprüfen Sie den Text, der von automatisch ausgefüllt wird Now Assist In Ihren Datensatz.
    Die Felder, die von automatisch ausgefüllt werden Now Assist Werden mit dem Sparkle-Symbol hervorgehoben ✦.

    Nur die Felder, die von unterstützt werden ServiceNow Lens Wird automatisch mit den extrahierten Daten ausgefüllt. Wenn Ihr Formular keine unterstützten Felder enthält, dann ServiceNow Lens Der Datensatz wird nicht aktualisiert. Weitere Informationen zu den unterstützten Feldern finden Sie unter Unterstützte Feldtypen.

Zugehörige Informationen

Ergänzende Informationen für ServiceNow Lens

ServiceNow Lens Einschränkungen

Erstellen Sie einen Datensatz Aus einer Instanz Mit ServiceNow Lens

Extrahieren und analysieren Sie Ihre Daten mit ServiceNow Lens Im eigenständigen Modus

Auslöser ServiceNow LensÜber eine Desktop-App

Auslöser ServiceNow Lens Auf einem Desktop mithilfe einer Objektivaktion, um eine Vorschau der extrahierten Daten anzuzeigen und die Nachverarbeitung zu initiieren oder ein Formular automatisch auszufüllen.

Vorbereitungen

Um auf zuzugreifen ServiceNow Lens-Funktionalität führen Sie die folgenden Schritte aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Installieren ServiceNow Lens In Ihrer ServiceNow-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie das ServiceNow-Objektiv in der ServiceNow-Instanz .
- Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz.
- Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm zum Scannen Ihres Desktop-Bildschirms. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm.

Verifizieren Sie das ServiceNow Lens Hat Zugriff zum Aufzeichnen des Bildschirms in Ihrem System. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für wird bereitgestellt ServiceNow Lensan.

Sie müssen über Berechtigungen zum Erstellen und Aktualisieren von Datensätzen verfügen, um mit einen Datensatz zu erstellen oder zu aktualisieren ServiceNow Lens.

Scannen Sie bei Verwendung keine personenbezogenen Daten, z. B. medizinische Berichte, Finanzberichte oder andere vertrauliche Daten ServiceNow Lens Da Sie das große Sprachmodell (LLM) keinen vertraulichen Informationen zugänglich machen möchten.

Erforderliche Rolle: Lens_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit Objektivaktionen können Sie eine der folgenden Aufgaben ausführen:

Füllen Sie ein Formular aus

In der Konfiguration der Objektivaktion wann **Auslöser Von** Ist Desktop und **Auslöser Für** Ist Formular, und eine Tabelle ist ausgewählt, ServiceNow Lens Kann vom Desktop ausgelöst werden, um ein Formular automatisch auszufüllen. Zuerst wird eine Vorschau der Daten angezeigt. Wenn die Vorschau bearbeitet werden kann, können Sie die Felder vor dem Speichern bearbeiten. Nachdem Sie ausgewählt haben **Übermitteln** Im Vorschaufenster wird das Formular in gespeichert ServiceNow Instanz.

Zeigen Sie eine Vorschau der extrahierten Daten an

In der Konfiguration der Objektivaktion wann **Auslöser Von** Ist Desktop und **Auslöser Für** Ist andere, ServiceNow Lens Kann über den Desktop ausgelöst werden, um eine Vorschau der extrahierten Daten anzuzeigen. Wenn die Vorschau bearbeitet werden kann, können Sie die Felder vor dem Speichern bearbeiten. Nachdem Sie ausgewählt haben **Senden und Vorschau schließen** Im Vorschaufenster werden die Daten gespeichert und die Nachverarbeitung initiiert.

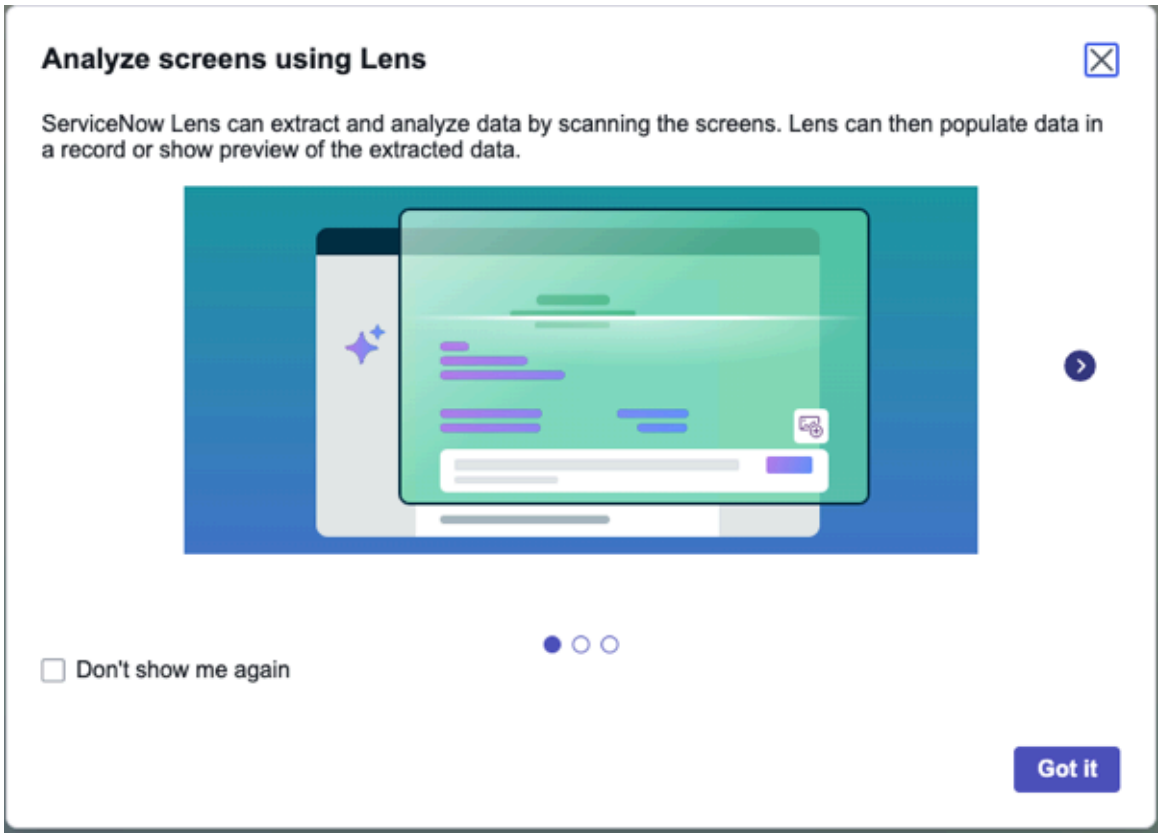
Prozedur

1. Starten Sie von Ihrem System aus ServiceNow Lens Anwendung.
2. Auf der Anmeldeseite in **URL** Geben Sie ein ServiceNow Instanz-URL.

   Example

   Beispiel: https://<instance name>.service-now.com .
3. Wählen Sie Aus **Fahren Sie Fort** .
4. Melden Sie sich bei an ServiceNow Account durch Eingabe Ihres Anwendernamens und Passworts. Ihr Account muss die Rolle „lens_user“ haben.
5. **Wahlweise:** Schließen Sie im Widget „Onboarding-Journey“ das Onboarding ab, und wählen Sie aus **Verstanden** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

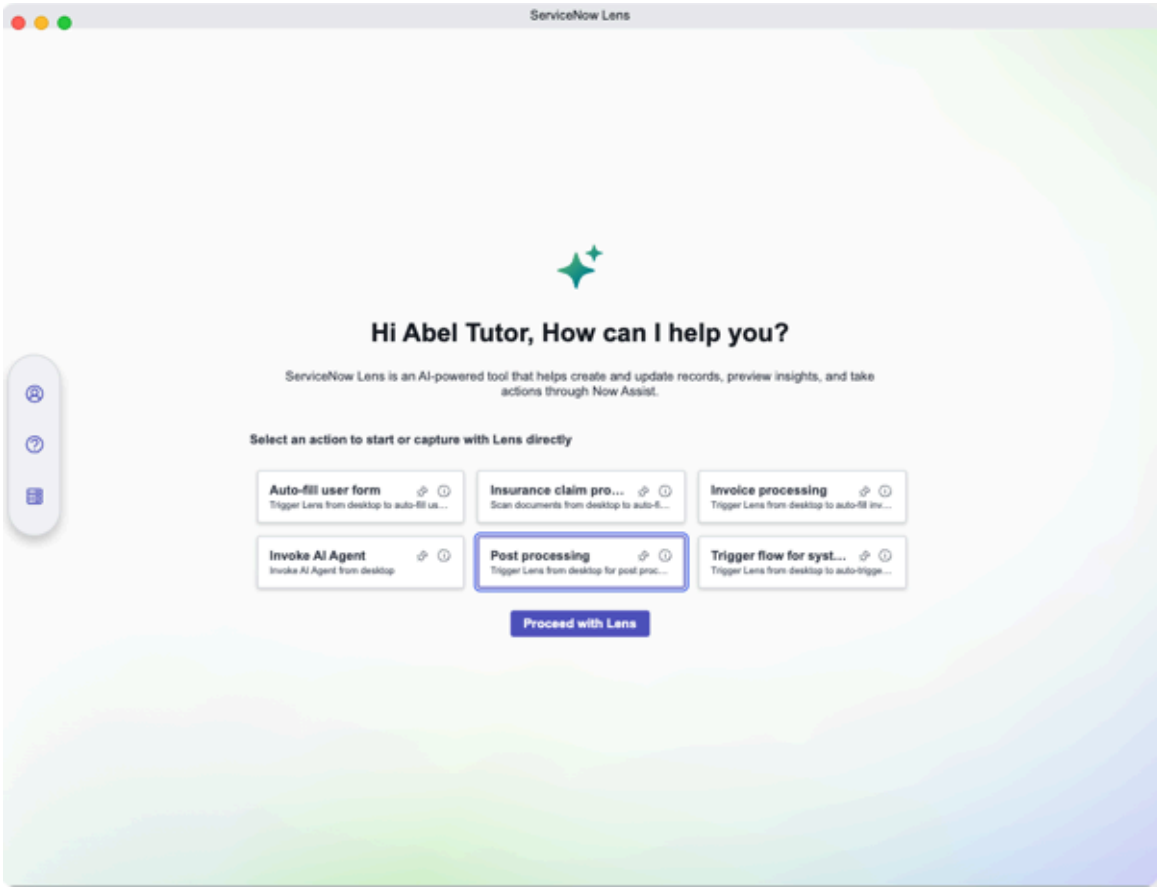


Wenn Sie starten ServiceNow Lens Zum ersten Mal wird das Widget „Onboarding-Journey“ angezeigt. Sie können auswählen **Nicht mehr anzeigen** Um das Widget beim nächsten Start auszublenden ServiceNow Lens.

6. Wählen Sie eine Objektivaktion aus.
   Wenn ServiceNow Lens Wird von der Desktop-App ausgelöst und führt eine der folgenden Funktionen aus:
   - Zeigt eine Vorschau der extrahierten Daten an.
   - Erstellt einen Datensatz in der ServiceNow Instanz.
7. Wählen Sie Aus **Fahren Sie mit Objektiv fort** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Der Objektivscanner wird in einem separaten Fenster geöffnet.

8. Öffnen Sie in Ihrem System ein Artefakt, das Sie scannen möchten.
   Ein Artefakt kann ein Bild, eine gescannte oder handschriftliche Notiz, eine Website, eine Anwendung oder eine Anwendungsdatei sein.
9. Platzieren und ändern Sie die Größe von ServiceNow LensScanner Fenster oben auf dem Artefakt.
10. **Wahlweise:** Extrahieren Sie die Daten aus mehreren Screenshots.

    a. Wählen Sie aus **Mehrfacherfassung** Schaltfläche .

    b. Fahren Sie mit den erforderlichen Screenshots fort, indem Sie auswählen **Erfassen** Schaltfläche .
    Sie können bis zu 10 Bilder in erfassen ServiceNow Lens.

    Sie können mehrere Screenshots desselben Artefakts oder verschiedener Artefakte erstellen.

    c. Wenn Sie mit der Erstellung von Screenshots fertig sind, wählen Sie aus **Fertig** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Falle einer Einzelerfassung können Sie zusätzliche Anweisungen angeben und mit der Analyse des Bildes fortfahren.

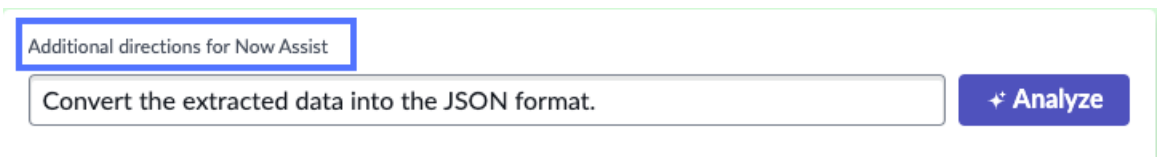
11. In **Zusätzliche Anweisungen für Now Assist** Geben Sie weitere Anweisungen zum Analysieren und Verstehen von Daten an.

    Sie können Text mit bis zu 500 Zeichen eingeben.

    Der Anweisungstext wird von verwendet ServiceNow Lens Kompetenz zum Extrahieren von Daten oder Generieren von Ausgaben gemäß Ihren Anforderungen. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um das erwartete Ergebnis zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, geben Sie detaillierte Beschreibungen an, und vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

    Example
    Beispiel: Sie können verwenden ServiceNow Lens Um Daten aus mehreren Screenshots zu extrahieren und eine Ausgabe im JSON-Format bereitzustellen. Sie können diese Ausgabe im Vorschaufenster anzeigen.

    Extrahieren Sie den Namen, die Anwender-E-Mail-ID und die Bezeichnung aus den Lebensläufen, und präsentieren Sie die Daten im JSON-Format.

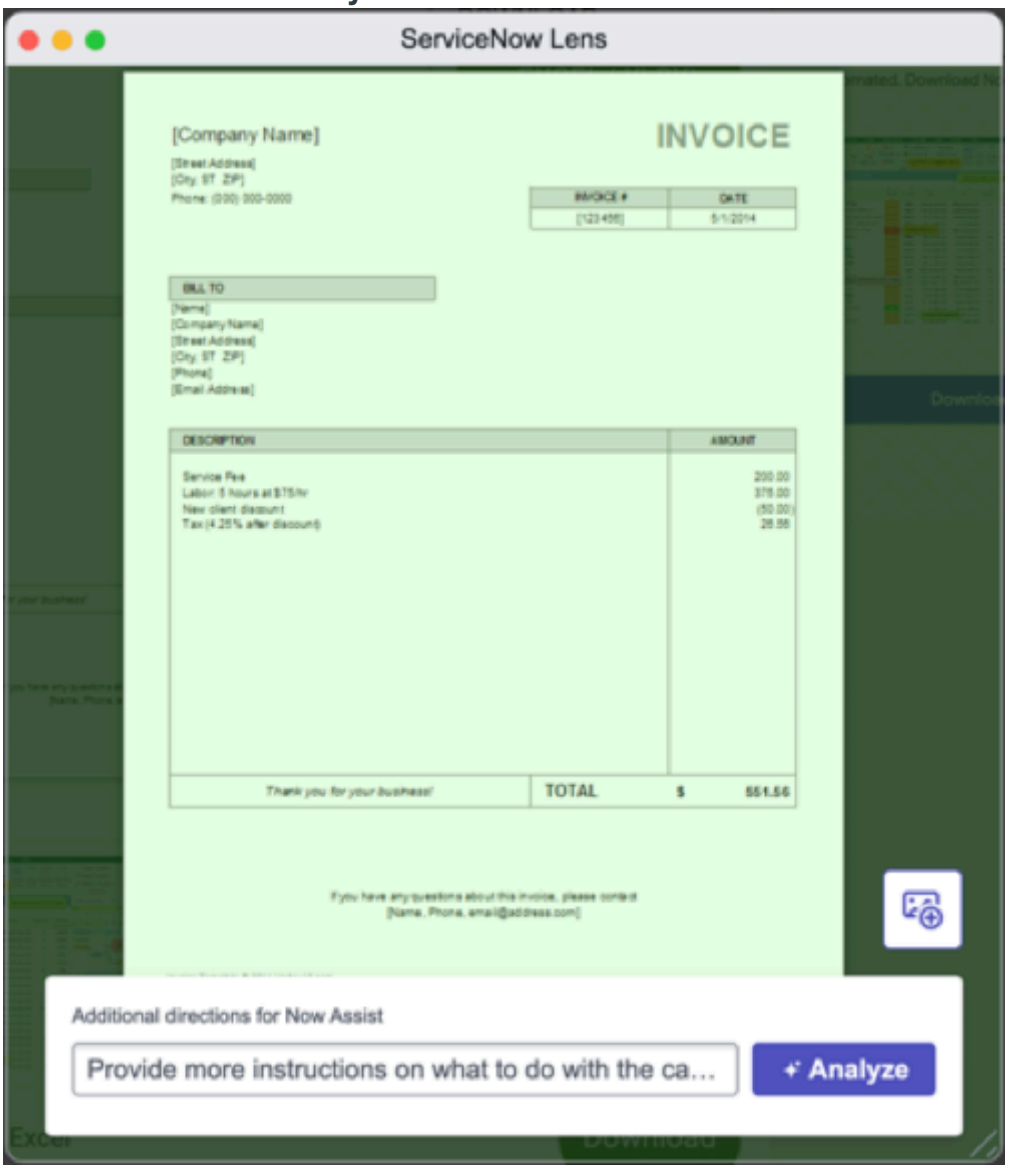
    

12. Analysieren und verstehen Sie die Daten, indem Sie auswählen **Analysieren** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

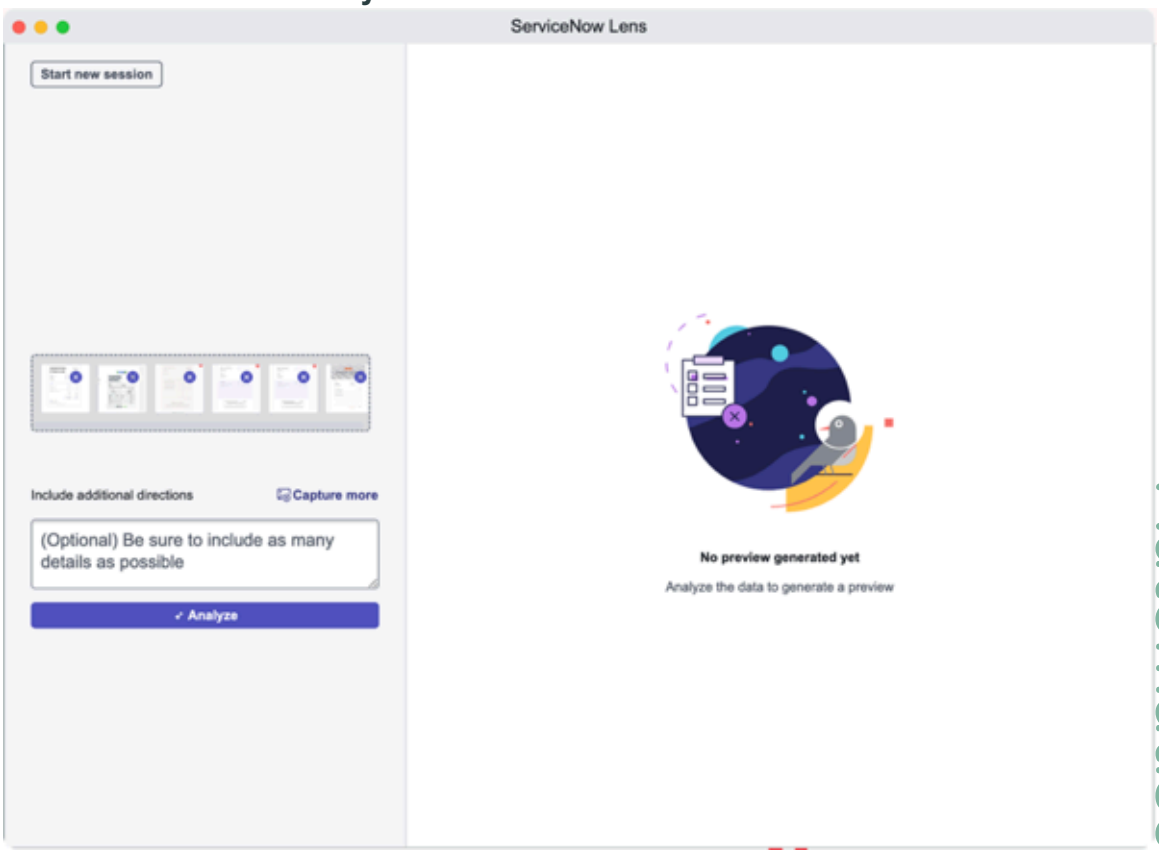
Das einzelne Bild wird analysiert



Automatische Übersetzung

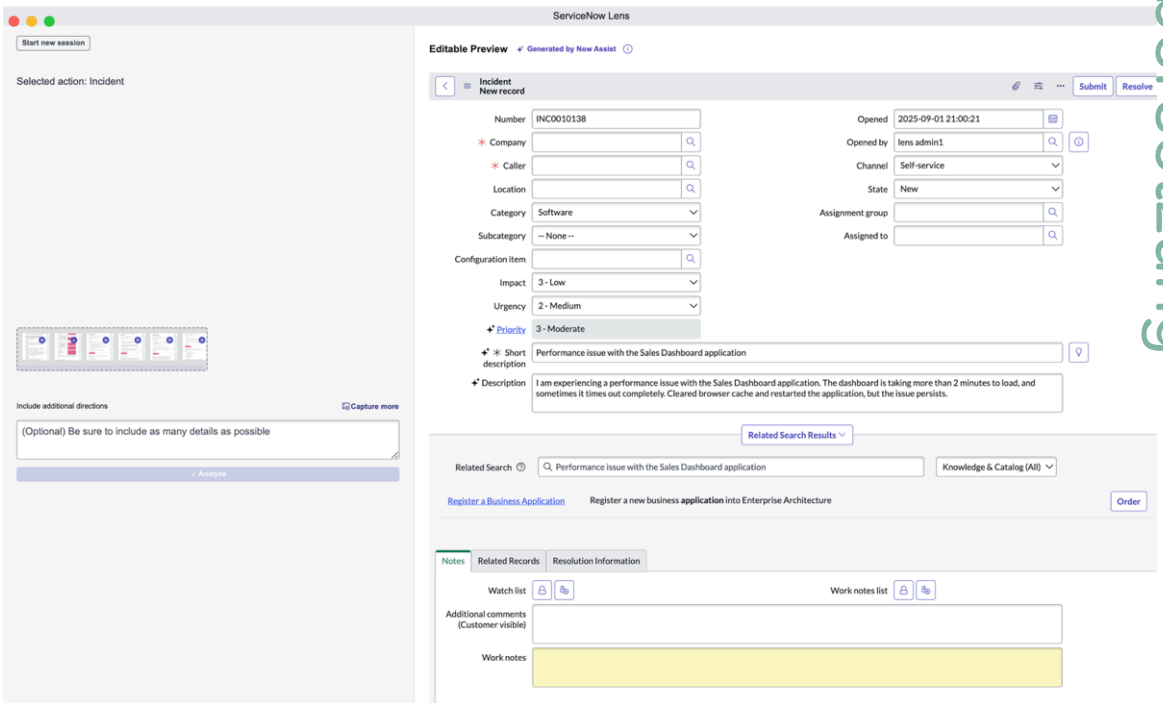
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrere Bilder werden analysiert



Die extrahierten Daten werden im Vorschaufenster angezeigt. ServiceNow Lens Verwendet Now Assist Zum Extrahieren, Verstehen und Anzeigen einer Vorschau der Daten.

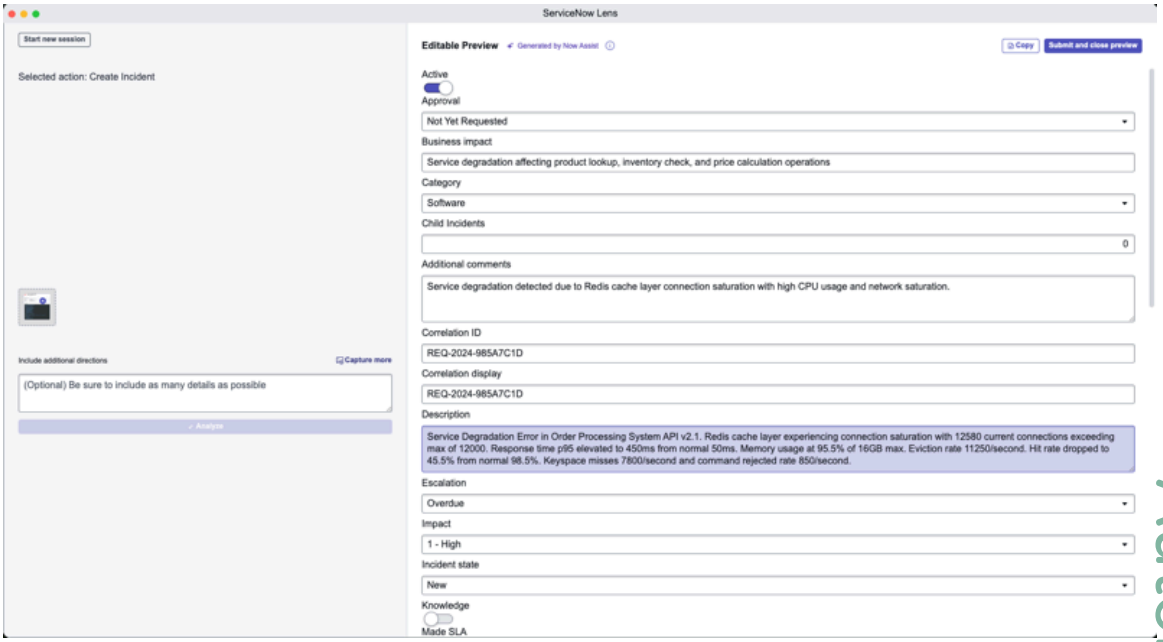
Bearbeitbare Vorschau des Formulars



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bearbeitbare Vorschau der extrahierten Daten



13. Führen Sie je nach Typ der ausgewählten Objektivaktion die folgenden Schritte aus.

14. Beenden Sie die aktuelle Sitzung, indem Sie auswählen **Neue Sitzung starten** .

Extrahieren und analysieren Sie Ihre Daten mit ServiceNow Lens Im eigenständigen Modus

Extrahieren und analysieren Sie Ihre Daten mit ServiceNow Lens Als eigenständige Anwendung. Sie können visuelle Daten wie handschriftliche Texte, Bilder, Anwendungen und Websites scannen und dann eine Vorschau des generierten Ergebnisses gemäß den von Ihnen angegebenen Anweisungen anzeigen.

Vorbereitungen

Um auf zuzugreifen ServiceNow Lens-Funktionalität führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Installieren ServiceNow Lens In Ihrer ServiceNow-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie das ServiceNow-Objektiv in der ServiceNow-Instanz .
- Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz.
- Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm zum Scannen Ihres Desktop-Bildschirms. Weitere Informationen finden Sie unter Laden Sie herunter ServiceNow Lens Installationsprogramm.

Scannen Sie bei Verwendung keine personenbezogenen Daten, z. B. medizinische Berichte, Finanzberichte oder andere vertrauliche Daten ServiceNow Lens Da Sie das große Sprachmodell (LLM) keinen vertraulichen Informationen zugänglich machen möchten.

Überprüfen Sie, ob Sie die Berechtigung für angegeben haben ServiceNow Lens Um den Bildschirm auf Ihrem System aufzuzeichnen.

Erforderliche Rolle: Lens_user

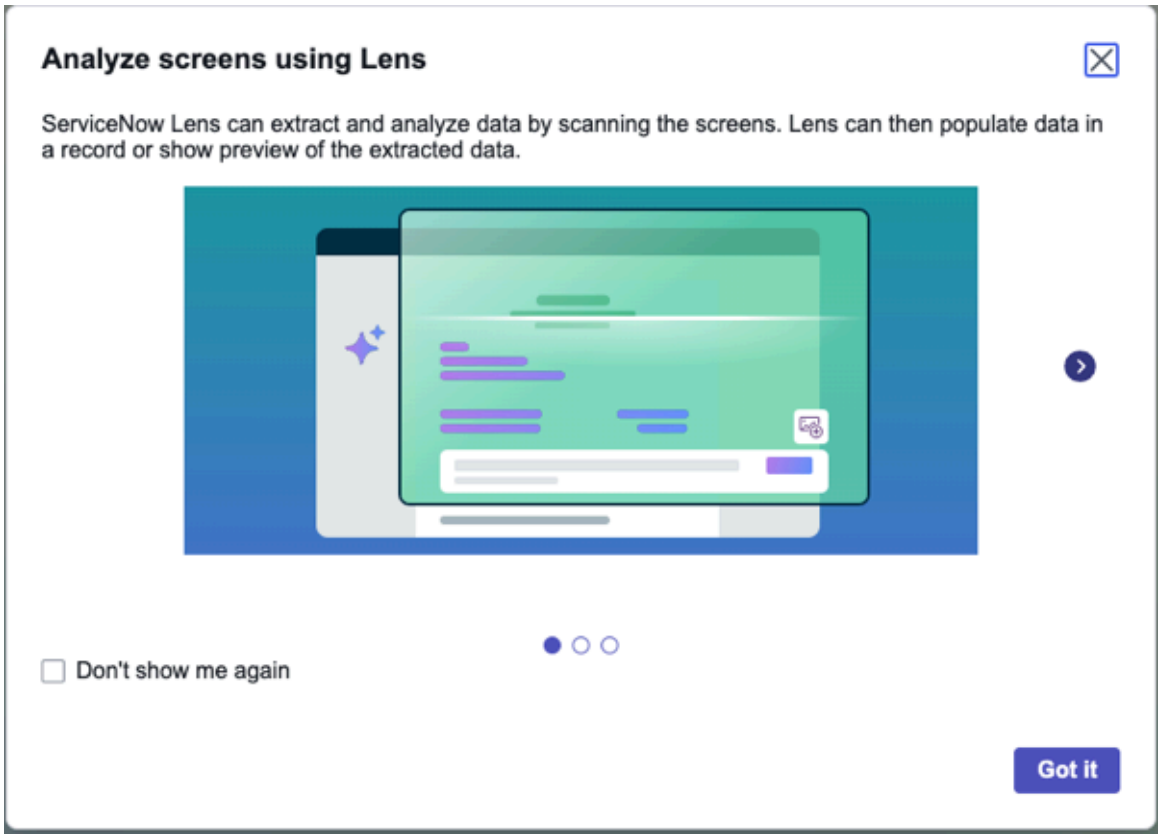
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Starten Sie von Ihrem System aus ServiceNow Lens Anwendung.
2. Auf der Anmeldeseite in **URL** Geben Sie ein ServiceNow Instanz-URL.

   Example
   Beispiel: https://<instance name>.service-now.com .
3. Wählen Sie Aus **Fahren Sie Fort** .
4. Melden Sie sich bei an ServiceNow Account durch Eingabe Ihres Anwendernamens und Passworts.
   Ihr Account muss die Rolle „lens_user“ haben.
5. **Wahlweise:** Schließen Sie im Widget „Onboarding-Journey“ das Onboarding ab, und wählen Sie aus **Verstanden** .



   Wenn Sie starten ServiceNow Lens Zum ersten Mal wird das Widget „Onboarding-Journey“ angezeigt. Sie können auswählen **Nicht mehr anzeigen** Um das Widget beim nächsten Start auszublenden ServiceNow Lens.
6. Scannen und extrahieren Sie die Daten aus Artefakten wie handschriftlichen Texten, Bildern, Dokumenten und Websites, indem Sie auswählen **Mit Objektiv erfassen** .
7. Öffnen Sie in Ihrem System ein Artefakt, das Sie scannen möchten.
   Ein Artefakt kann ein Bild, eine gescannte oder handschriftliche Notiz, eine Website, eine Anwendung oder eine Anwendungsdatei sein.
8. Platzieren und ändern Sie die Größe von ServiceNow LensScanner Fenster oben auf dem Artefakt.
9. **Wahlweise:** Extrahieren Sie die Daten aus mehreren Screenshots.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie aus **Mehrfacherfassung** Schaltfläche .

b. Fahren Sie mit den erforderlichen Screenshots fort, indem Sie auswählen **Erfassen** Schaltfläche .
Sie können bis zu 10 Bilder in erfassen ServiceNow Lens.

Sie können mehrere Screenshots desselben Artefakts oder verschiedener Artefakte erstellen.

c. Wenn Sie mit der Erstellung von Screenshots fertig sind, wählen Sie aus **Fertig** .

Im Falle einer Einzelerfassung können Sie zusätzliche Anweisungen angeben und mit der Analyse des Bildes fortfahren.

10. In **Zusätzliche Anweisungen für Now Assist** Geben Sie weitere Anweisungen zum Analysieren und Verstehen von Daten an.

Sie können Text mit bis zu 500 Zeichen eingeben.

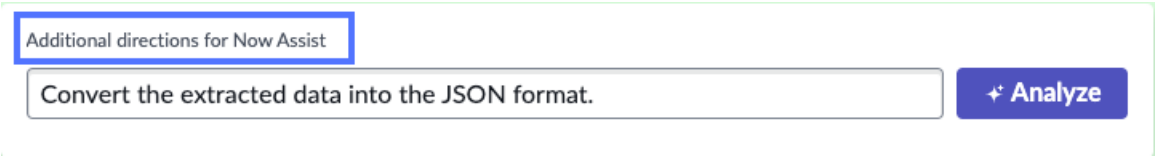
Der Anweisungstext wird von verwendet ServiceNow Lens Kompetenz zum Extrahieren von Daten oder Generieren von Ausgaben gemäß Ihren Anforderungen. Verwenden Sie kurze, direkte und klare Sätze, um das erwartete Ergebnis zu beschreiben. Seien Sie spezifisch, geben Sie detaillierte Beschreibungen an, und vermeiden Sie Jargon und Abkürzungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example

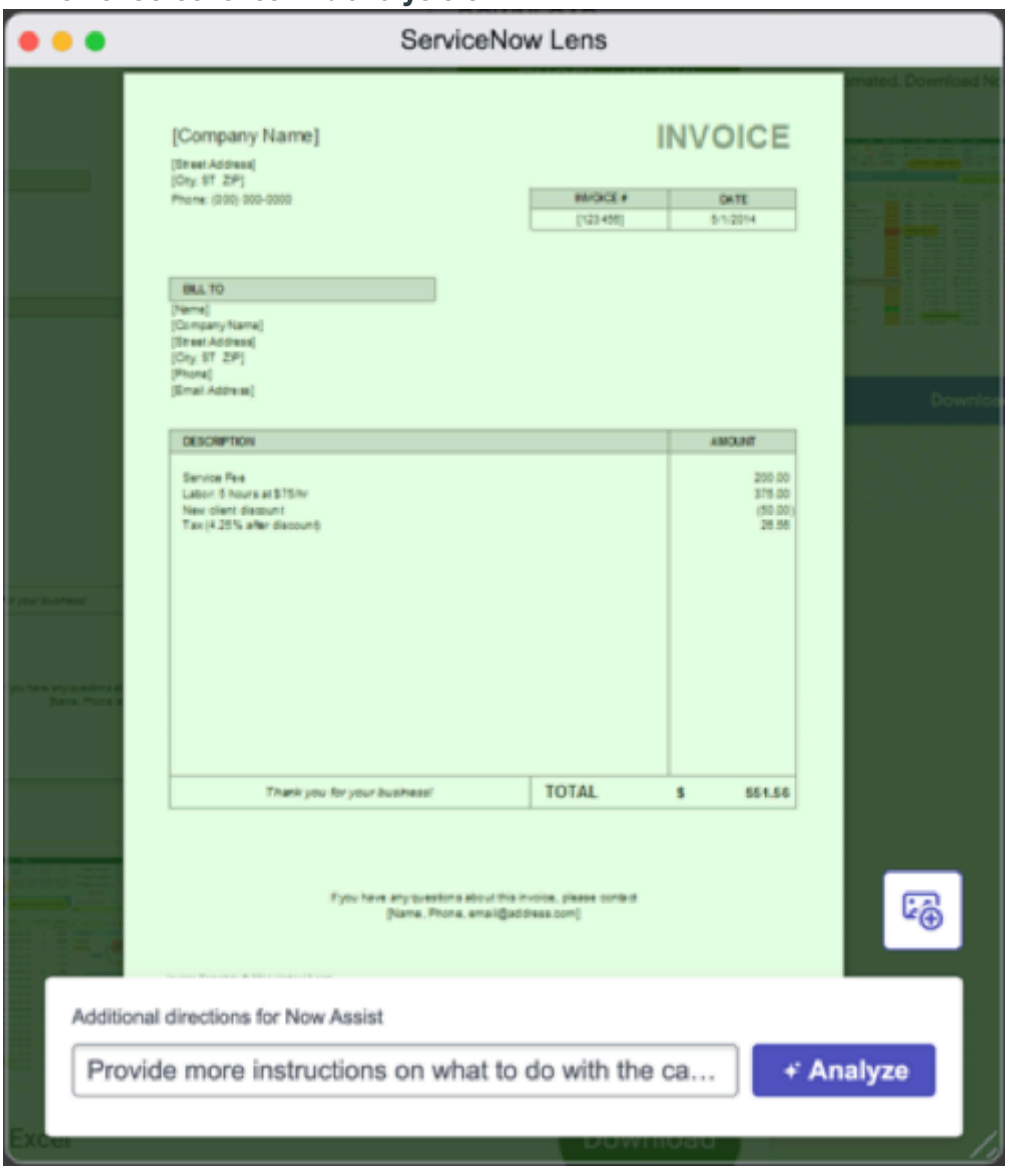
Beispiel: Sie können verwenden ServiceNow Lens Um Daten aus mehreren Screenshots zu extrahieren und eine Ausgabe im JSON-Format bereitzustellen. Sie können diese Ausgabe im Vorschaufenster anzeigen.

Extrahieren Sie den Namen, die Anwender-E-Mail-ID und die Bezeichnung aus den Lebensläufen, und präsentieren Sie die Daten im JSON-Format.



11. Analysieren und verstehen Sie die Daten, indem Sie auswählen **Analysieren** .

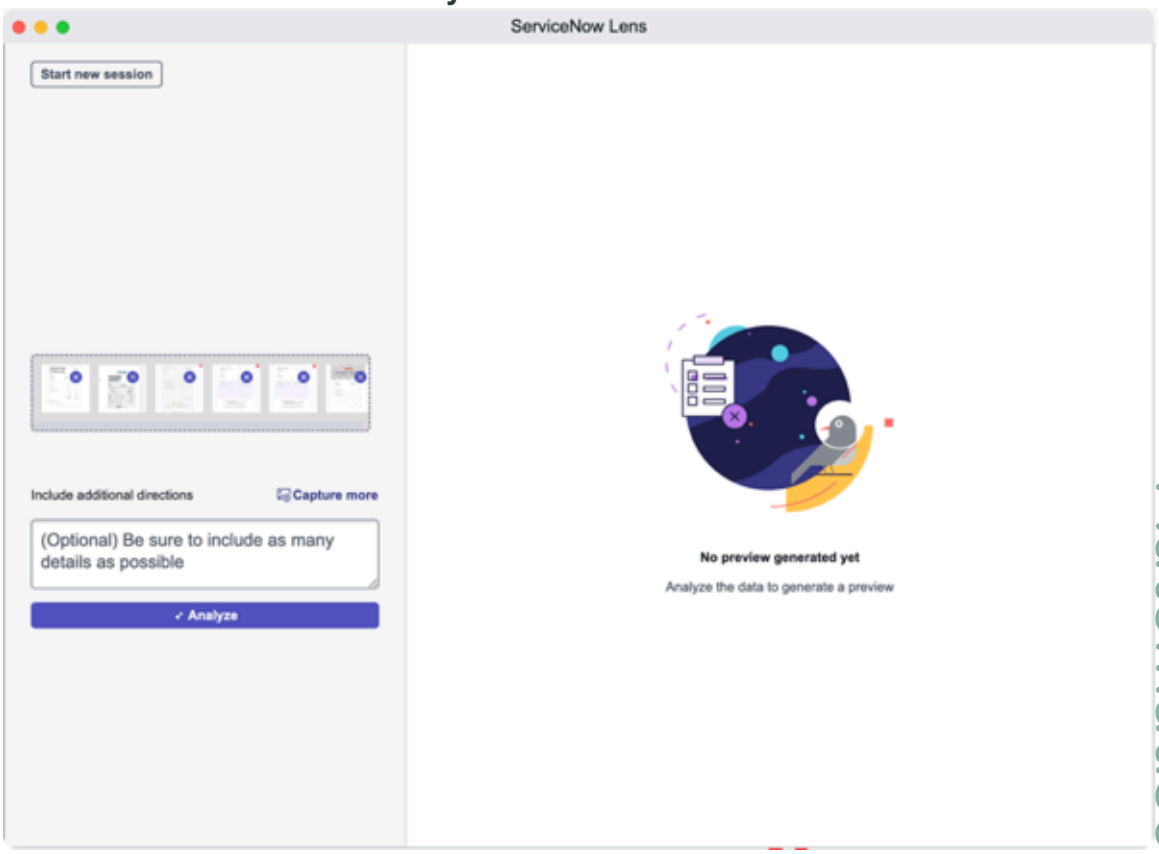
Einzelner Screenshot wird analysiert



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mehrere Screenshots werden analysiert



Die extrahierten Daten werden im Vorschaufenster angezeigt. ServiceNow Lens Verwendet Now Assist Zum Extrahieren, Verstehen und Anzeigen einer Vorschau der Daten.

12. **Wahlweise:** Kopieren Sie die in der Vorschau angezeigten Daten, indem Sie auf das Symbol Kopieren klicken .
13. Beenden Sie die aktuelle Sitzung, indem Sie auswählen **Neue Sitzung starten** .

Zugehörige Informationen

Ergänzende Informationen für ServiceNow Lens

ServiceNow Lens Einschränkungen

Erstellen Sie einen Datensatz Aus einer Instanz Mit ServiceNow Lens

Aktualisieren Sie einen Datensatz aus einer Instanz mit ServiceNow Lens

Extrahieren und analysieren Sie Daten mit ServiceNow Lens Von Virtual Agent

Extrahieren und analysieren Sie mit Daten aus einem Bild ServiceNow Lens Von einem Virtual Agent Konversation auf einem Mobilgerät oder einem Portal. ServiceNow Lens Kann ein Bild scannen und dann Einblicke sammeln oder Empfehlungen gemäß Ihren Anweisungen bereitstellen.

Vorbereitungen

Um auf zuzugreifen ServiceNow Lens-Funktionalität führen Sie die folgenden Schritte aus:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Installieren ServiceNow Lens In Ihrer ServiceNow-Instanz. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren Sie das ServiceNow-Objektiv in der ServiceNow-Instanz .
- Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz zum Hinzufügen der generativen KI-Fähigkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ServiceNow Lens Kompetenz.
- Aktivieren ServiceNow Lens Thema für Now Assist In Virtual Agent. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow Lens in Virtual Agent aktivieren.

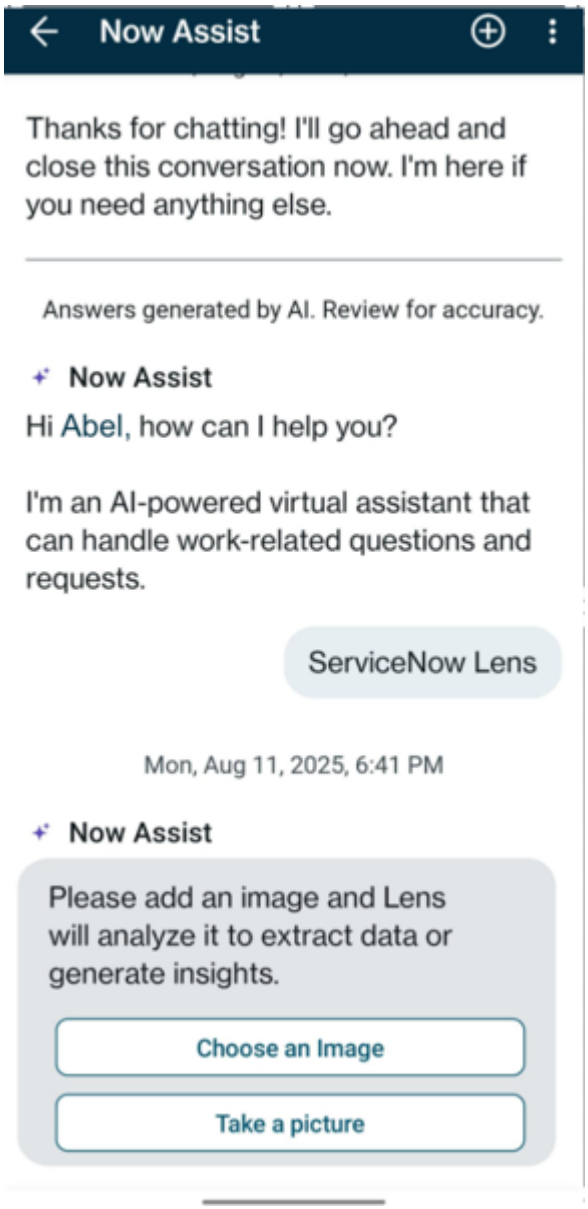
Scannen Sie bei Verwendung keine personenbezogenen Daten, z. B. medizinische Berichte, Finanzberichte oder andere vertrauliche Daten ServiceNow Lens Da Sie das große Sprachmodell (LLM) keinen vertraulichen Informationen zugänglich machen möchten.

Erforderliche Rolle: Lens_user

Prozedur

1. Navigieren Sie in Ihrer Now Mobile-App oder einem Portal zum Startbildschirm.
2. Wählen Sie aus Now Assist Symbol .
3. Wählen Sie Aus **Alle Themen anzeigen** Und wählen Sie aus ServiceNow Lens Thema oder Typ ServiceNow Lens.
   Sie sehen eine Willkommensnachricht von ServiceNow Lens Thema.
4. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Wählen Sie ein Bild aus
   - Bild aufnehmen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Laden Sie ein Bild hoch, oder nehmen Sie ein Bild auf.
6. Geben Sie Anweisungen zur Verarbeitung des bereitgestellten Images an.
   ServiceNow Lens Kann Einblicke, Empfehlungen, Lösungsschritte und mehr bieten.
7. **Wahlweise:** Stellen Sie Folgefragen.
8. Wenn Sie fertig sind, geben Sie Beenden ein, um die Konversation zu verlassen.

ServiceNow Lens – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu den Rollen und Tabellen, die mit installiert werden ServiceNow Lens Anwendung.

Mit ServiceNow Lens installierte Komponenten

Bei der Aktivierung von werden verschiedene Arten von Komponenten installiert ServiceNow Lens Plugin, einschließlich Anwenderrollen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installierte Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Objektivanwender [lens_user]	Ermöglicht Ihnen die Verwendung ServiceNow Lens.	sn_nowassist_admin.user
Objektivadministrator [lens_admin]	Ermöglicht Ihnen das Konfigurieren von Objektivaktionen.	Objektiv_Anwender

[store-future: BEGIN review]

Installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Objektivausführung (lens_Execution)	Jedes Mal, wenn ein Datensatz mit erstellt oder aktualisiert wird ServiceNow Lens, In der Ausführungstabelle wird ein Datensatz erstellt. Dieser Datensatz enthält Details wie die Tabelle, aus der auf die UI-Aktion geklickt wird, und die bearbeitbaren Felder im Formular, die dann an die Objektiv-App übergeben werden.
Objektivtransaktion (lens_transaction)	Wenn ein Anwender die Aktion Analysieren für ausführt ServiceNow Lens App, wird die vom Large Language Model (LLM) empfangene Antwort in der Transaktionstabelle gespeichert.

[End]

Unterstützte Feldtypen

Erfahren Sie mehr über die Feldtypen, die derzeit mit unterstützt werden ServiceNow Lens Anwendung.

Die folgenden Feldtypen werden derzeit mit unterstützt ServiceNow Lens:

- name
- due_date
- Gleitkommazahl
- Glide_time
- Glide_utc_time
- HTML
- Journal
- Journals_input
- Lang
- Passwort
- Kennwort 2
- Simple_Name_values
- table_name
- Übersetzt_html
- Übersetzt_Text

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- boolean
- Auswahl
- Dezimalzahl
- E-Mail
- glide_date
- Glide_duration
- INSERT_timestamp
- Ganzzahl
- ip_addr
- percent_complete
- Phone_NUMBER_e164
- Preis
- Skript
- Script_plain
- Zeichenfolge
- String_Full_utf8
- URL

Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Field types reference .

Formatierung für Datums-, Uhrzeit- und Tabellennamenfelder

Feld	Formatierungsbeschreibung
glide_date	• Priorität 1: Für einen Feldtyp „Glide_date“ in einem beliebigen Datensatz ServiceNow Lens Verwendet das im Feld date_Format angegebene Format für den Datensatz eines Anwenders, der die Objektivsitzung ausführt. • Priorität 2: Wenn bei der Erstellung des Anwenderdatensatzes oder höher kein date_Format angegeben ist, verwendet das Objektiv das in der Systemeigenschaft angegebene Format Glide.sys.date_Format . • Priorität 3: Wenn die Systemeigenschaft nicht verfügbar ist, das Standardformat JJJJ-MM-TT Wird verwendet.
Glide_time	• Priorität 1: Für einen Feldtyp „Glide_time“ in einem beliebigen Datensatz ServiceNow Lens Verwendet das im Feld time_Format angegebene Format für den Datensatz

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formatierung für Datums-, Uhrzeit- und Tabellennamenfelder (Fortsetzung)

Feld	Formatierungsbeschreibung
	eines Anwenders, der die Objektivsitzung ausführt. • Priorität 2: Wenn bei der Erstellung des Anwenderdatensatzes oder höher kein time_Format angegeben ist, verwendet das Objektiv das in der Systemeigenschaft angegebene Format Glide.sys.time_Format . • Priorität 3: Wenn die Systemeigenschaft nicht verfügbar ist, das Standardformat HH:mm:ss Wird verwendet.
Glide_utc_time	Der Wert wird in ausgefüllt HH:mm:ss Format.
Glide_duration	Dauer wird in ausgefüllt T HH:mm:ss Format. Beispielsweise wird die Dauer von 1 Tag, 2 Stunden, 30 Minuten als 1 02:30:00 ausgefüllt.
due_date	Der Wert wird mit den Formaten Glide_date und Glide_time ausgefüllt, verkettet mit einem Leerzeichen.
table_name	Der Wert wird nur ausgefüllt, wenn der genaue interne Name der Tabelle identifiziert wird.

ServiceNow Lens Einschränkungen

Beachten Sie einige Einschränkungen, wenn Sie verwenden ServiceNow Lens Anwendung.

Einschränkungen mit ServiceNow Lens

Grenzwert	Beschreibung
Maximale Anzahl von Bildern	Maximale Anzahl von Bildern, die in hochgeladen werden können ServiceNow Lens Ist 10.
Maximale Zeichenbeschränkung	Im Feld „Anweisungen“ für die Analyse können Sie bis zu 500 Zeichen eingeben.
Designs	Wenn Sie das Design in ändern ServiceNow Instanz, das Design von ServiceNow Lens Wird automatisch aktualisiert. Aber, wenn Sie bereits gestartet haben ServiceNow Lens Sitzung und dann ändern Sie das Design in der Instanz. Das Design ändert sich erst dann automatisch, wenn Sie eine neue Sitzung starten. Dieses Verhalten ist Standard für ServiceNow AI Platform.
Sprache	Wenn Sie die Sprache in ändern ServiceNow Instanz, die Sprache des ServiceNow Lens Wird automatisch geändert. Aber, wenn Sie bereits gestartet haben ServiceNow Lens Sitzung und dann ändern Sie die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einschränkungen mit ServiceNow Lens (Fortsetzung)

Grenzwert	Beschreibung
	Sprache in der Instanz. Die Sprache ändert sich erst dann automatisch, wenn Sie eine neue Sitzung starten. Dieses Verhalten ist Standard für ServiceNow AI Platform. Bei Verwendung von ServiceNow Lens Zum Scannen nicht englischer Dokumente, z. B. Rechnungen in Chinesisch, können Inkonsistenzen bei der Übersetzung, Formatierung oder Datenextraktion auftreten. Diese Diskrepanzen resultieren aus Einschränkungen bei der Verarbeitung verschiedener Gebietsschemata durch das zugrunde liegende LLM.
Automatisch ausfüllen	Vorab ausgefüllte Formularfelder, z. B. Datensatznummer, können von überschrieben werden ServiceNow Lens. Sie müssen die automatisch ausgefüllten Formularfelder überprüfen, bevor Sie das Formular speichern.
Sichtbarkeit von **Mit Objektiv erstellen** Schaltfläche	Wenn Sie als Anwender mit der Rolle „lens_user“ keinen Schreibzugriff für den ersten Datensatz einer Liste haben, den **Mit Objektiv erstellen** Schaltfläche wird nicht in der Listenansicht der Tabelle angezeigt. Sie können die Datensätze sortieren, um einen anderen Datensatz oben anzuzeigen, und die Liste neu laden, um anzuzeigen **Mit Objektiv erstellen** Schaltfläche.
Halluzinationen	Wenn das große Sprachmodell (Large Language Model, LLM) Text zurückgibt, der in den Quellartefakten nicht vorhanden ist, kann das LLM Informationen außerhalb des Kontexts einfügen. Sie müssen sicherstellen, dass alle Informationen mit dem Quellmaterial übereinstimmen, um sicherzustellen, dass keine gefälschten Fakten oder nicht unterstützten Schlussfolgerungen vorhanden sind.

Skripteinbindung: AILensActionService

Verwenden Sie `AILensActionService` Skripteinbindung zusammen mit Objektivaktionen zur Nutzung ServiceNow Lens Als Service zum Extrahieren von Informationen aus den bereitgestellten Bildern und zum Abrufen von Antworten auf Ihre Fragen.

Diese Skripteinbindung ist Teil von ServiceNow Lens(sn_ai_lens) speichert die Anwendung und befindet sich in `sn_App_lens_Core` Umfang.

Diese Skripteinbindung stellt Methoden bereit, die Folgendes ermöglichen:

- Ruft das Objektiv als Back-End-Service auf
- Analysiert und versteht Daten aus bereitgestellten Bildern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ruft die Antwort von ab Now Assist Gemäß den angegebenen Anweisungen
- Erfordert nicht ServiceNow Lens Desktop-App

AILensActionService: AILensActionService()

Erstellt eine AILensActionService-Instanz.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
Keine		

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie initialisieren `AILensActionService` .

```
var lensService = new sn_app_lens_core. AILensActionService()
```

AILensActionService – invokeLens(String lensActionId, String[] attachmentIds, String userPrompt, Object[] imageArr, Object inputJSON)

Ruft Auf ServiceNow Lens Als Service.

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
LensActionId	Zeichenfolge	SYS_ID des Datensatzes „Objektivaktionen“, der für Ihren Anwendungsfall erstellt wurde, oder Sie können die sofort einsatzbereite Option auswählen, die Ihren Anforderungen entspricht. Beispiel: 842bfc8e37066210b97528c734924baf Dieser Parameter ist obligatorisch.
attachmentIds	Zeichenfolge[]	Array von sys_IDs für vorhandene Bildanhänge. Beispiel: `["0067e66f93f022108319f9ed1dba108b", "0000e8a42c9a7110f877137af4eab4b5"]` Sie müssen entweder bestehen `AttachmentIds` Oder `ImageArr` Parameter.
userPrompt	Zeichenfolge	Eine Anweisung oder Frage für Now Assist Um nach der Analyse des Inhalts der Anhänge zu antworten. Beispiel: `Analysieren Sie dieses Produktionsproblem, und erstellen Sie ein Incident-Ticket`
ImageArr	Objekt[]	Array von Objekten mit dem Namen des Screenshots und base64-codierten Bilddaten. Beispiel: `[ { name: "screenshot1.png", data: "iVBORw0KGgoAAAANSUhEUgAAAAEAAAABCAYAAAAfFcSJ`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter (Fortsetzung)

Name	Typ	Beschreibung
		AAAADUlEQVR42mNkYPhfDwAChwGA60e6kgAAAABJRU5ErkJggg==" }, { name: "screenshot2.png", data: "iVBORw0KGgoAAAANSUhEUgAAAAEAAAABCAYAAAAfFcSJAAAADUlEQVR42mNk+M9Qz0AEYAJMgkU1f5kAAAAASUVORK5CYII=" }]; Sie müssen entweder bestehen `AttachmentIds` Oder `ImageArr` Parameter.
inputJSON	Objekt	Zusätzliche JSON-Eingabeparameter, die Sie im Vorverarbeitungsskript der Objektivaktion übergeben möchten. Beispiel: { "type" : "object", "properties" : { "short_description" : { "type" : "string", "label" : "Short description" }, "description" : { "type" : "string", "label" : "Description" }, }, "required" : ["short_description", "comments"], }

Rückgaben

Typ	Beschreibung
<object>	Erfolgsobjekt zurückgegeben { "status": "success", "lensResponse": "{\"short_description\":\"Service Degradation Error in Order Processing System\",\"description\":\"The Order Processing API v2.1 encountered a service degradation issue in the Production environment.\" }" }
Fehler	Fehlerobjekt zurückgegeben { "status": "error",

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rückgaben (Fortsetzung)

Typ	Beschreibung

	<pre>{
	  "error": {
	  "errorType": "Execution Error",
	  "message": "Detailed error message here"
	  }
	}</pre>

Dieses Beispiel zeigt, wie der Objektivservice aus einem Skriptblock aufgerufen wird.

```
var lensActionId = "cd6570cdf36a2210b9751f09f6968c42";
var attachmentIds = ["3fe930093b626210aba1fadc73e45a38",
 "0000e8a42c9a7110f877137af4eab4b5"];
var userPrompt = "Analyze this production issue and create an incident ticket";
var imageArr = [
   {
      name: "screenshot1.png",
      data:
 "iVBORw0KGgoAAAANSUhEUgAAAAEAAAABCAYAAAAfFcSJAAAADUlEQVR42mNkYPhfDwAC
hwGA60e6kgAAAABJRU5ErkJggg=="
   },
   {
      name: "screenshot2.png",
      data:
 "iVBORw0KGgoAAAANSUhEUgAAAAEAAAABCAYAAAAfFcSJAAAADUlEQVR42mNk+M9Qz0AE
YAJMgkU1f5kAAAAASUVORK5CYII="
   }
];
var inputJSON = {
     "type" : "object",
     "properties" : {
       "short_description" : {
         "type" : "string",
         "label" : "Short description"
       },
       "description" : {
         "type" : "string",
         "label" : "Description"
       },
     },
     "required" : [ "short_description", "comments" ],
  }
 // Call the method
var result = new sn_app_lens_core. AILensActionService().invokeLens(lensActionId,
 attachmentIds, userPrompt, imageArr, inputJSON);

// Handle the response
if (result.status === 'success') {
   var response = JSON.parse(result.lensResponse);
   gs.info("AI Lens Analysis Complete:");
   gs.info("Title:", response.short_description);
   gs.info("Description:", response.description);
} else {
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    gs.error("Error occurred:", result.error.message);
}
```

Anforderungsdiagramm

Verwenden Anforderungsdiagramm Um die Automatisierungsanforderungen visuell zu entwerfen. Das Diagramm bietet eine Möglichkeit, die vollständigen Anforderungen zu visualisieren, die von verschiedenen Abteilungen abhängen und mehrere Aktivitäten umfassen. Sobald das Diagramm erstellt wurde, wird es in ein detailliertes übersetzt Playbook-Experience Prozess, der dann als tatsächliche laufende Automatisierung konfiguriert und ausgeführt werden kann.

Erste Schritte

Untersuchen Erfahren Sie mehr über Konzepte und Funktionen des Anforderungsaufnahmedesigns.	**Konfigurieren** Installieren und richten Sie das Anforderungsaufnahmediagramm ein.
Verwenden Erfahren Sie, wie Sie das Anforderungsaufnahmedesign verwenden.	**Referenz** Rufen Sie Details zum Anforderungsaufnahmediagramm ab.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Problembehandlung und Hilfe

- Stellen Sie Fragen, und erkunden Sie andere Ressourcen für das Anforderungsaufnahmediagramm in ServiceNow Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support
- Entwicklerdokumentation

Anforderungsdiagramm erkunden

Erfahren Sie mehr über Anforderungsdiagramm Wichtige Anwendungsfunktionen, Flow und Arbeitsbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anforderungsdiagramm – Übersicht

Verwenden Anforderungsdiagramm Um die Automatisierungsanforderungen visuell zu entwerfen. Das Diagramm bietet eine Möglichkeit, die vollständigen Anforderungen zu visualisieren, die von verschiedenen Abteilungen abhängen und mehrere Aktivitäten umfassen. Sobald das Diagramm erstellt wurde, wird es in einen detaillierten Playbook-Prozess übersetzt, der dann als tatsächliche laufende Automatisierung konfiguriert und ausgeführt werden kann.

Anforderungsdiagramm Anwender

Anwender

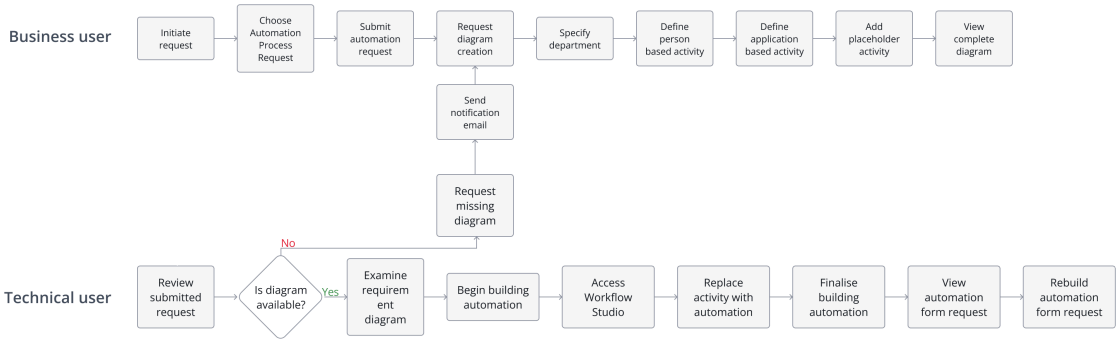
Rollentitel	Beschreibung	Enthält Rollen
[sn_ac.automation_admin]	Richtet ein Automatisierungszentrale Anwendungskonfigurationen. Führt alle Aktionen in aus Automatisierungszentrale Anwendung. Verfügt über CRUD-Zugriff für alle Tabellen.	• sn_ac.automation_business_user • sn_ac.automation_technical_user • sn_ac.automation_admin
• sn_ac.automation_technical_user • playbook.activity_def_read • playbook.Schreiben	Erstellt ein Anforderungsdiagramm, übersetzt es in einen Playbook-Prozess und erstellt schließlich die Automatisierung.	playbook.write enthält pd_shared.user
• sn_ac.automation_business_user • playbook.activity_def_read • playbook.Schreiben	Fordert eine Automatisierung durch Bereitstellung des Anforderungsdiagramms an.	playbook.write enthält pd_shared.user

Anforderungsdiagramm-Flow

Das folgende Diagramm zeigt den Flow von Anforderungsdiagramm. Benutzer mit den Rollen „sn_ac.automation_business_user“, „Playbook.activity_def_read“ und „Playbook.write“ fordern ein Anforderungsdiagramm an. Benutzer mit den Rollen „sn_ac.automation_technical_user“, „Playbook.activity_def_read“ und „Playbook.write“ erstellen ein Anforderungsdiagramm, übersetzen es in einen Playbook-Prozess und erstellen schließlich die Automatisierung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anforderungsdiagramm-Flow



1. Die anfordernde Person oder der Geschäftsanwender erstellt eine Automatisierungsanforderung aus der Automatisierungszentrale.
2. Nach dem Speichern der Anforderung erhält der Erfüller oder der technische Anwender eine Überprüfungsanforderung für die Automatisierungsanforderung.
3. Der Erfüller oder technische Anwender überprüft, ob das Anforderungsdiagramm verfügbar ist.

   Wenn das Diagramm nicht verfügbar ist, sendet der Erfüller oder technische Anwender eine Anforderung an die anfordernde Person oder den Geschäftsanwender, ein Anforderungsdiagramm zu erstellen.
4. Wenn das Diagramm verfügbar ist, beginnt der Erfüller oder der technische Anwender mit der Erstellung der Automatisierung im Workflow-Studio mit Playbook.

Anforderungsdiagramm konfigurieren

Planen und konfigurieren Anforderungsdiagramm Implementierung in Ihrer Organisation.

Konfiguration – Übersicht

- Anforderungsdiagramm installieren

  Installieren Sie Anforderungsdiagramm Anwendung (sn_aa). Die zugehörigen Anwendungsinstallationen ServiceNow® Store Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

- Richten Sie Verbindungen und Anmeldeinformationen ein

  Definieren Sie Verbindungen für den Zugriff auf die Instanzen beim Erstellen von Automatisierungen mit Anforderungsdiagramm.

Anforderungsdiagramm installieren

Installieren Sie Anforderungsdiagramm Anwendung (sn_aa). Die zugehörigen Anwendungsinstallationen ServiceNow® Store Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigung für abrufen ServiceNow Produkt oder Anwendung an.
- Überprüfen Sie die Anforderungsdiagramm-Anwendungsliste im ServiceNow Store auf Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Releasekompatibilität.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit Anforderungsdiagramm installiert:

- Plugins
- Store-Anwendungen
- Rollen
- Tabellen

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie nach Anforderungsdiagramm Anwendung (sn_aa) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.
3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installationsdetails überprüfen“ werden alle Abhängigkeiten aufgeführt, die zusammen mit Ihrer Anwendung installiert werden.
4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.
5. Wählen Sie **Installieren** aus.

Richten Sie Verbindungen und Anmeldeinformationen ein

Definieren Sie Verbindungen für den Zugriff auf die Instanzen beim Erstellen von Automatisierungen mit Anforderungsdiagramm.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle:

- Die Administratorrolle ist erforderlich, um einen Alias zu erstellen.
- Die Rollen „credential_admin“ und „connection_admin“ haben Lesezugriff auf den Aliasdatensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbindungen und Anmeldeinformationen** > **Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen**an.
2. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie einen PAD-Prozess** .
3. Wählen Sie Aus **Neu** In **Verbindungen** Und **Untergeordnete Aliasse** Registerkarte unter **Zugehörige Links** .
4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Die Verbindung ist jetzt als Instanz zum Erstellen einer Automatisierung verfügbar.

Weitere Informationen zu Verbindungen und Anmeldeinformationen finden Sie unter Create a Connection & Credential alias .

Anforderungsdiagramm verwenden

Verwenden Anforderungsdiagramm Dient zum visuellen Entwerfen der Automatisierungsanforderungen aus einem Diagramm.

Sie müssen zuerst eine Automatisierungsanforderung aus dem Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale erstellen. Informationen hierzu finden Sie unter Erstellen Sie eine Automatisierungsanforderung aus Automatisierungszentrale.

- Diagramm anfordern
- Diagramm anzeigen
- Automatisierung anzeigen
- Automatisierung erstellen

Diagramm anfordern

Wenn nach dem Erstellen einer Automatisierungsanforderung kein Diagramm erstellt wird, fordern Sie ein Diagramm an. Ein Diagramm ist eine visuelle Darstellung der Automatisierung, die Sie erstellen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user, Playbook.write, Playbook.activity_def_read, connection_admin oder cmdb_read

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Auf der **Listen** Registerkarte ( ), unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
3. Wählen Sie eine Automatisierungsanforderung aus, für die Sie das Diagramm anfordern möchten.
4. Wählen Sie Aus **Diagramm anfordern** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Diagramm wird an den Geschäftsanwender angefordert.

Wichtig:
Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn der Geschäftsanwender beim Erstellen einer Automatisierungsanforderung kein Anforderungsdiagramm erstellt hat.

Eine Benachrichtigung wird an den Ersteller der Automatisierungsanforderung gesendet, um ein Anforderungsdiagramm bereitzustellen.

Diagramm anzeigen

Nach dem Erstellen eines Diagramms können Sie es anzeigen, um eine Automatisierung daraus zu bearbeiten oder fortzufahren. Ein Diagramm ist eine visuelle Darstellung der Automatisierung, die Sie erstellen möchten.

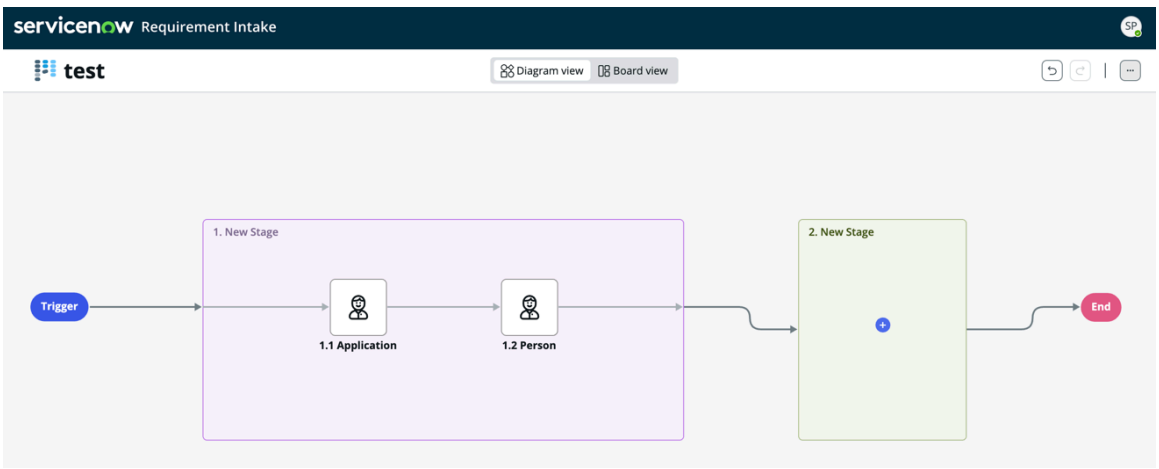
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user, Playbook.write, Playbook.activity_def_read, connection_admin oder cmdb_read

Hinweis:
Sie sollten ein Diagramm bereit für haben, damit Sie es anzeigen können.

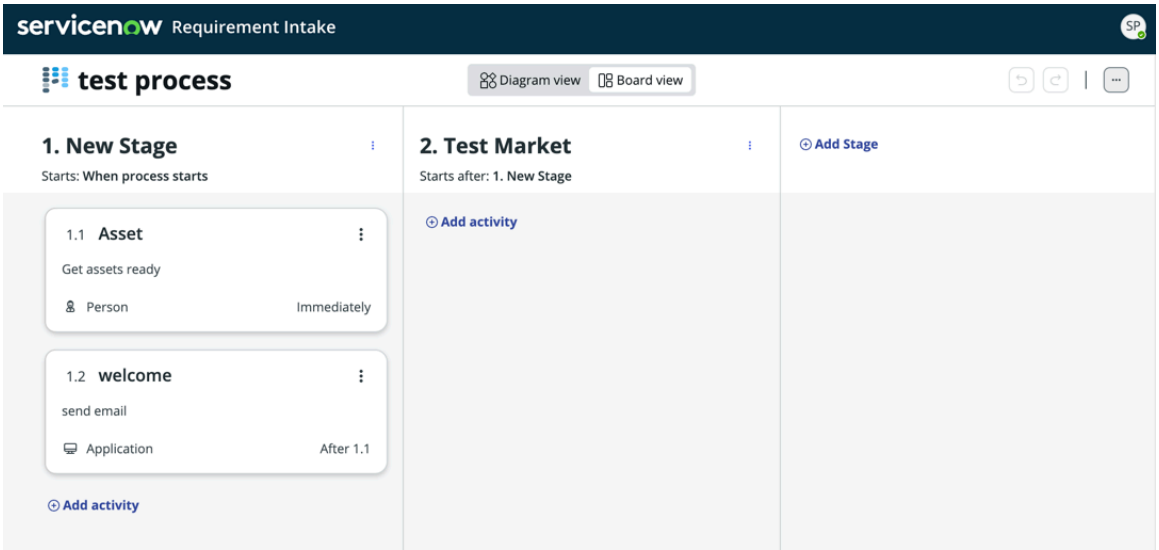
Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Auf der **Listen** Registerkarte ( ), unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
3. Wählen Sie eine Automatisierungsanforderung aus, für die Sie das Diagramm anzeigen möchten.
4. Wählen Sie Aus **Zeigen Sie das Diagramm an** .
5. Die Seite „Anforderungsaufnahme“ wird angezeigt.
   Auf der Seite werden zwei Ansichten des Anforderungsdiagramms angezeigt:
   - Diagrammansicht



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Board-Ansicht



6. Sie können das Diagramm bei Bedarf bearbeiten.
   Weitere Informationen zum Bearbeiten oder Erstellen von Diagrammen finden Sie unter Create a playbook .

   Beim Anzeigen oder Bearbeiten eines Diagramms muss kein Auslöser festgelegt werden. Ein Auslöser wird festgelegt, wenn die Automatisierung aus dem Anforderungsdiagramm erstellt wird.

Automatisierung anzeigen

Zeigen Sie die mit dem Anforderungsdiagramm erstellte Automatisierung an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user, Playbook.write, Playbook.activity_def_read, connection_admin oder cmdb_read

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Auf der **Listen** Registerkarte ( ), unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
3. Wählen Sie eine Automatisierungsanforderung aus, für die Sie die Automatisierung anzeigen möchten.
4. Wählen Sie Aus **Automatisierung Anzeigen** .
5. Die Workflow-Studio Seite wird angezeigt.
   Auf der Seite werden zwei Ansichten der Automatisierung angezeigt:
   - Diagrammansicht
   - Board-Ansicht
6. Sie können das Diagramm bei Bedarf bearbeiten.
   Weitere Informationen zum Bearbeiten oder Erstellen von Diagrammen finden Sie unter Create a playbook .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisierung erstellen

Verwenden Sie das Anforderungsdiagramm, um eine Automatisierung zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ac.automation_technical_user, Playbook.write, Playbook.activity_def_read, connection_admin oder cmdb_read

Prozedur

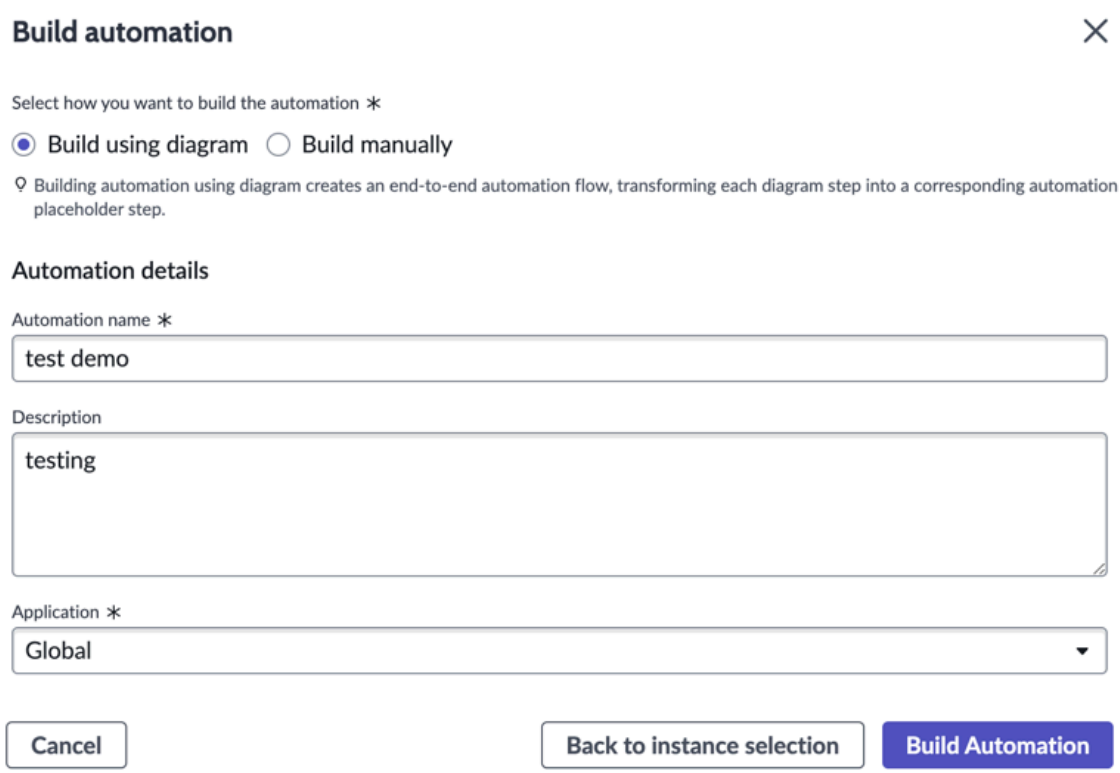
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Arbeitsbereich der Automatisierungszentrale**an.
2. Auf der **Listen** Registerkarte ( ), unter **Erstellen** , Wählen Sie aus **Alle Automatisierungsanforderungen** .
3. Wählen Sie eine Automatisierungsanforderung aus, für die Sie eine Automatisierung erstellen möchten.
4. Wählen Sie Aus **Automatisierung Erstellen** .
   Die **Wählen Sie Instanz Aus** Dialogfeld wird angezeigt.

   Wichtig:
   Die **Automatisierung Erstellen** Die Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn sich die Automatisierungsanforderung in befindet **In Bearbeitung** status.

5. Wählen Sie eine Instanz aus, in der Sie eine Automatisierung erstellen möchten.

   Hinweis:
   Die eingerichteten Instanzen sind in der Liste verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie Verbindungen und Anmeldeinformationen ein.

6. Wählen Sie **Fortsetzen**.
   Die **Automatisierung erstellen** Fenster wird angezeigt.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Tragen Sie die Details in das Formular ein.

Feld	Beschreibung
Wählen Sie aus, wie Sie die Automatisierung erstellen möchten.	Es gibt zwei Optionen: ○ **Erstellen Sie mithilfe des Diagramms** : Durch die Gebäudeautomatisierung mithilfe eines Diagramms wird ein End-to-End-Automatisierungs-Flow erstellt, der jeden Diagrammschritt in einen entsprechenden Automatisierungs-Platzhalterschritt umwandelt. ○ **Manuell erstellen** : Bei der manuellen Gebäudeautomatisierung wird das Diagramm nicht verwendet. Damit können Sie eine neue Automatisierung erstellen.
Automatisierungsname	Der Name der Automatisierung.
Beschreibung	Die Beschreibung der Automatisierung.
Anwendung	Der Anwendungsbereich, in dem diese Automatisierung erstellt wird.

8. Wählen Sie Aus **Automatisierung Erstellen** .

Das Anforderungsdiagramm ist über sichtbar Workflow-Studio.

Weitere Informationen zum Bearbeiten oder Erstellen von Diagrammen finden Sie unter Create a playbook .

Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie einen Auslöser erstellen, um die Automatisierung zu aktivieren.

Hinweis:
Wenn die neue Automatisierungsanforderung erstellt wird, wird eine Automatisierung mit demselben Namen erstellt und der Automatisierungsanforderung zugeordnet.

Anforderungsdiagramm – Referenz

Anforderungsdiagramm Der Referenzabschnitt enthält zusätzliche Informationen zu den Listen und Formularen, die Sie zum Konfigurieren und Verwalten verwenden Anforderungsdiagramm.

Domänentrennung und Anforderungsdiagramm

Domänentrennung wird für Anforderungsdiagramm unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht für Anforderungsdiagramm

Das Ziel von Anforderungsdiagramm Dient zur Steuerung des End-to-End-Lebenszyklus mehrerer Lieferanten von einem Ort aus. Domänentrennung ist in allen Funktionen aktiviert.

Sie müssen entweder über eine flache Hierarchie oder eine einstufige Hierarchie und mindestens eine primäre Domäne oder Domäne der obersten Ebene verfügen.

Importe

Importieren Sie Daten aus externen Systemen, und wandeln Sie sie in um ServiceNow AI Platform Datensatzdaten.

Erste Schritte

Untersuchen Erfahren Sie mehr über Konzepte und Funktionen von Importsätzen.	**Konfigurieren** Konfigurieren Sie eine Datenquelle für einen Importsatz.
Verwenden Erfahren Sie, wie Sie Daten mit Importsätzen importieren.	**Referenz** Rufen Sie Details zur einfachen Validierung der Importvorlage ab.

Produkte

Importsätze

Mit Importsätzen können Administratoren Daten aus verschiedenen Datenquellen importieren und diese Daten dann in ServiceNow-Tabellen zuordnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IntegrationHub – Import

Automatisieren Sie Datenimportaufgaben über eine konsolidierte Schnittstelle, die eine geführte Schritt-für-Schritt-Experience bietet. Definieren Sie externe Datenquellen, geben Sie Zieltabellen an, ordnen Sie zu, wie Quelldaten zu Zieldaten werden, und planen Sie regelmäßige Importe.

Importsatz-API

Die `Importsatz` Die API stellt Endpunkte bereit, mit denen Sie mit Importsatztabellen interagieren können. Die API transformiert eingehende Daten basierend auf zugehörigen Transform Maps. Die `Importsatz` Die API unterstützt synchrone Transformationen und spiegelt die vorhandene SOAP-Schnittstelle.

Einfacher Import

Einfacher Import ist ein vereinfachter Importprozess, mit dem Sie nur die gewünschten Spalten importieren können.

Aktionen bei eingehender E-Mail

Definieren Sie eine Aktion für eingehende E-Mails, um zu skripten, wie das System auf eingehende E-Mails reagiert.

Importsätze

Mit Importsätzen können Administratoren Daten aus verschiedenen Datenquellen importieren und diese Daten dann in ServiceNow-Tabellen zuordnen.

Erkunden

- Upgrade auf Washington DC
- Importsätze – Schlüsselkonzepte

Einrichten

- Datenquelle erstellen
- Eine Transform Map erstellen

Verwalten

- Importsatzeigenschaften
- Beheben Sie Probleme mit der Importsatzleistung

Verwenden

- Import ausführen
- Daten werden in importiert ServiceNow
- Datenimport planen
- Verwenden Sie die Importsatz-API
- Einfacher Import
- Überwachen Sie geplante Datenimportausführungen

Entwickeln

- Entwicklerschulungen
- Entwicklerdokumentation
- Skriptvariablen der Feldzuordnung
- Skripting-Optionen für geplanten Datenimport

Integrieren

- Webservice-Importsätze
- Import aus einer anderen ServiceNow-Instanz
- CI-Identifizierung und -Abgleich auf Import Sets anwenden
- Aus einer Kafka-Umgebung mit Stream Connect for Apache Kafka importieren

Problembehandlung und Hilfe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Blog: Fehlerbehebung bei fehlenden Daten in Datumsfeldern
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support

Importsätze – Schlüsselkonzepte

Erfahren Sie mehr über Importsätze, bevor Sie Daten in Ihre Instanz importieren.

Die Importsatztabelle fungiert als Bereitstellungsbereich für Datensätze, die aus einer Datenquelle importiert werden.

Hinweis:
Importieren Sie keine Daten in sehr großen Blöcken. Das Erstellen eines extrem großen Importsatzes kann zu Verzögerungen und Systemausfällen führen.

Eine Transformationszuordnung bestimmt die Beziehungen zwischen Feldern, die in einer Importsatztabelle angezeigt werden, und Feldern in einer vorhandenen ServiceNow Tabelle, z. B. die Tabelle „Incidents“ oder „Anwender“.

Importsätze überspringen Datensätze, wenn die Daten in der Instanz mit den zu importierenden Daten übereinstimmen.

Hinweis:
Importsätze werden als Anwendersystem ausgeführt und können daher verschlüsselten Feldern keine Daten hinzufügen.

Importsätze – Terminologie

Wichtige Begriffe

Benennung	Definition
Importsatztabelle	Eine Tabelle, die als Bereitstellungsort für Datensätze fungiert, die aus einer Datenquelle importiert wurden, bevor diese Datensätze transformiert werden. Felder in diesen Tabellen werden automatisch basierend auf importierten Daten generiert und dürfen nicht manuell geändert werden. **Hinweis:** Spalten in einer Importsatztabelle werden automatisch generiert und sollten nicht manuell hinzugefügt werden. Das manuelle Hinzufügen von Spalten kann sich negativ auf die geplante Bereinigung der Tabelle auswirken und zu einer unvollständigen Bereinigung und zu verwaisten Datensätzen führen. Wenn Sie einer Importsatztabelle Spalten hinzufügen müssen, fügen Sie die Spalte zuerst den Eingabedaten hinzu, und wählen Sie dann aus **Laden Sie 20 Datensätze Im Test** Oder **Alle Datensätze**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtige Begriffe (Fortsetzung)

Benennung	Definition
	Laden Dient zum automatischen Generieren der Spalten in der Importsatztabelle. Spalten in einer Importsatztabelle haben möglicherweise nicht denselben Typ wie die Eingabedaten. Beispielsweise kann eine Währungsspalte in einer Importsatztabelle als Zeichenfolgenspalte dargestellt werden, bis sie einer Zieltabellenspalte vom Typ „Währung“ zugewiesen wird.
Datenquelle	Ein Datensatz, der definiert, wo die zu importierenden Daten abgerufen werden sollen. Eine Datenquelle kann auf eine Datei, eine JDBC-kompatible Datenbank oder eine LDAP-Organisationseinheit verweisen.
Transformation	Die Konvertierung von Daten aus einer Importsatztabelle in eine andere Tabelle gemäß den in einer Transformationszuordnung definierten Regeln.
Transformationszuordnung	Eine Reihe von Feldzuordnungen, die die Beziehungen zwischen Feldern in einem Importsatz und Feldern in einer Tabelle definieren, z. B. Incident. Während der Transformation werden Daten basierend auf der Transformationszuordnung aus der Importsatz-Tabelle in die Zieltabelle kopiert. Ein einzelnes Importsatz-Feld kann mehreren Feldern in anderen Tabellen zugeordnet werden.
Robuster Transformator für Importsatz	Extrahieren, transformieren und laden Sie Daten in eine oder mehrere Zieltabellen. Trennen Sie die Transformations- und Verarbeitungsfunktionen, um eine flexiblere Alternative zu Transformationszuordnungen zu bieten.
Fremddatensatz einfügen	Ein Fremddatensatz wird eingefügt, wenn ein Import eine Änderung an einer Tabelle vornimmt, die nicht die Zieltabelle für diesen Import ist. Diese Änderung tritt auf, wenn ein Referenzfeld in einer Tabelle aktualisiert wird. Wenn beispielsweise ein Wert für den Anrufer in einem Incident aktualisiert wird, aktualisiert der Import tatsächlich die Tabelle „sys_user“.
Zusammenfügen	Ermöglicht das Aktualisieren vorhandener Zieltabellendatensätze beim Transformieren von Importdaten. Sie können angeben, ob ein **Zielfeld** Sollte verwendet werden, um zusammenzufügen, wenn Importsatzdatensätze umgewandelt werden. Wenn die Feldzuordnung **Zusammenfügen** Die Option ist ausgewählt. Wenn die Importsatzzeile umgewandelt wird, sucht die Instanz nach einem vorhandenen Datensatz in der Zieltabelle, der denselben Wert in hat **Zielfeld** Als Importsatzzeile **Quellfeld** . Wenn ein vorhandener Datensatz mit einem übereinstimmenden Wert in der Zieltabelle gefunden wird, wird dieser Datensatz aktualisiert. Wenn kein übereinstimmender Datensatz gefunden wird, wird ein neuer Datensatz in der Zieltabelle erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte Importformate

Sie können Daten aus verschiedenen Dateiformaten oder externen Datenquellen importieren.

Dateiformate

Format	Einschränkungen
CSV	CSV-Dateien müssen dem vorgeschlagenen CSV-Standard in entsprechen RFC4180 . Dies bedeutet insbesondere, dass doppelte Anführungszeichen nicht in Feldern angezeigt werden dürfen. Die erste Datenzeile in einer importierten CSV-Datei wird zur Headerzeile und definiert die Spalten für diesen Importsatz.
Excel	Excel-Dateien müssen die XLS- oder XLSX-Erweiterung haben.
XML	XML-Dateien müssen für jede Datenzeile einen konsistenten XPath aufweisen.
JSON	• Für JSON Arrays, der Pfad für jede Zeile muss das Array-Stammelement zweimal angeben, z. B. `/Incidents/Incidents` . • JSON Dateien müssen folgen RFC-4627 . Beispielsweise sollte ein einzelnes Komma einen Wert vom folgenden Namen trennen. Namen innerhalb eines Objekts müssen eindeutig sein. • Prädikate wie `@Element` , `[Index]` , Oder `Text()` , Sowie Achsen wie untergeordnete Elemente, gleichgeordnete Elemente oder Vorgänger werden nicht unterstützt.
Anwenderdefiniert (nach Skript analysieren)	Sie können anwenderdefiniertes JavaScript schreiben, um Eingabezeilen in die Liste der Zuordnungen zu analysieren.

Die ServiceNow® Die Plattform kann Daten aus den folgenden externen Datenquellen importieren.

Externe Datenquellen

Datenquelle	Einschränkungen
JDBC	JDBC-Importe erfordern eine gültige Transformationszuordnung. Einige Netzwerkkonfigurationen erfordern möglicherweise einen ServiceNow® MID-Server.
LDAP	LDAP-Importe erfordern eine gültige Transformationszuordnung.
OIDC	OIDC-Importe erfordern eine gültige Transformationszuordnung.
ServiceNow® REST (IntegrationHub)	REST-Importe erfordern eine gültige Transformationszuordnung.
Anwenderdefiniert (nach Skript laden)	Anwenderdefinierte Importe erfordern eine gültige Transformationszuordnung.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Datenquellen finden Sie unter Datenquellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformationszuordnungen im Vergleich zu robusten Importsatz-Transformatoren

Sowohl Transformationszuordnungen als auch robuste Importsatztransformatoren konvertieren Daten. Transformationszuordnungen konvertieren Daten aus der Bereitstellungstabelle in die Zieldatei. Robuste Importsatz-Transformatoren konvertieren Daten aus einer Quelltabelle in einen Nachrichten-Listener. Wenn eine Datenquelle sowohl eine Transformationszuordnung als auch einen robusten Importsatz-Umwandler hat, verwendet das System den robusten Importsatz-Umwandler anstelle der Transformationszuordnung.

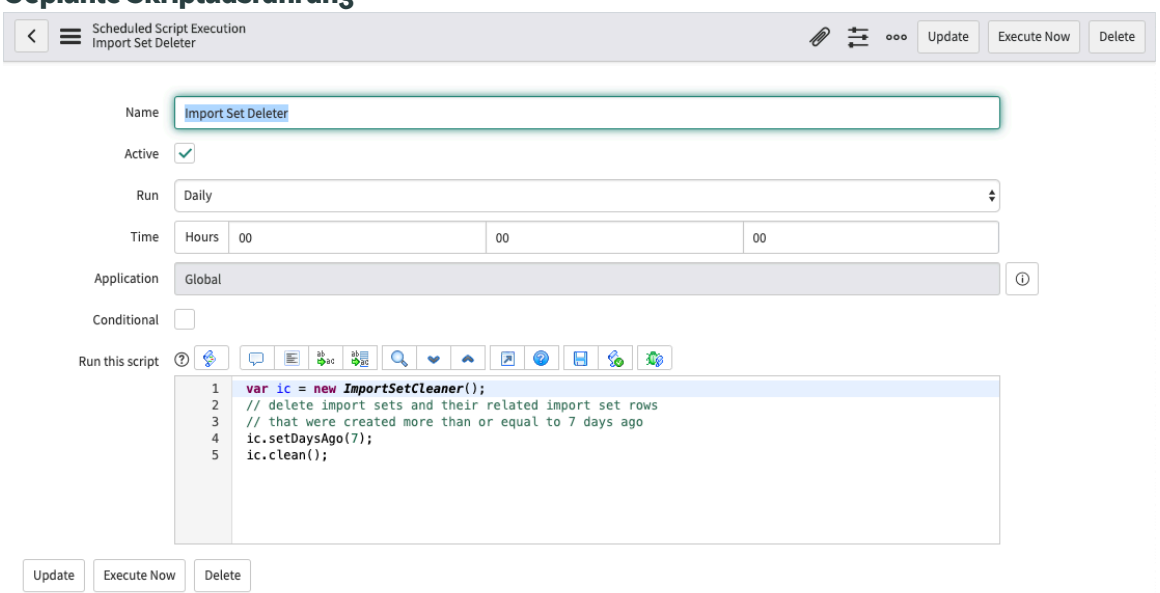
Geplante Bereinigung des Importsatzes

Die *`Import Set Deleter`*Die geplante Aufgabe bereinigt alte Importsatzdaten jeden Tag um Mitternacht.

Standardmäßig löscht der Auftrag alle Importsätze, die älter als 7 Tage sind, sowie die zugehörigen Importsatztabellendatensätze. Wenn diese geplante Aufgabe in Ihrer Instanz nicht aktiv ist, aktivieren Sie sie, um die wachsenden Importsatztabellen zu mindern, die Sie möglicherweise haben, insbesondere bei Verwendung wiederkehrender Importe.

Hinweis:
Wenn die geplante Bereinigung in Ihrem System derzeit nicht aktiv ist, müssen Sie sicherstellen, dass Ihre Importsatztabellen nicht zu groß sind (> 5 Millionen Datensätze insgesamt für alle Tabellen), bevor Sie diese Bereinigung aktivieren. Wenn die Tabellen zu groß sind, löschen Sie zuerst die Datensätze manuell, bevor Sie fortfahren. Kontakt Kundenservice und Support Um das Löschen dieser Daten zu koordinieren.

Geplante Skriptausführung



Hinweise zu Verfahren siehe Importsätze löschen.

Tabellenlöscher für Importsatz

Sie können eine oder alle der folgenden Importsatztabellen manuell löschen:

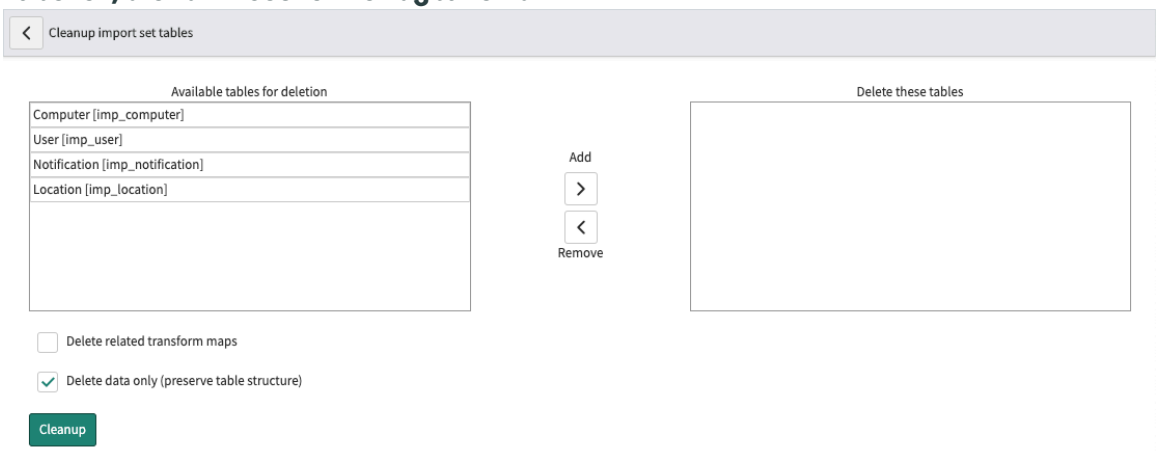
- Computer
- Anwender

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Benachrichtigung
- Standort

Sie können auch die zugehörigen Transformationszuordnungen löschen oder nur Daten löschen und die Tabellenstruktur beibehalten.

Tabellen, die zum Löschen verfügbar sind



Hinweise zu Verfahren siehe Importsatztabellen löschen.

Gleichzeitige Importe

Teilen Sie eingehende Daten in mehrere Importsätze auf, und transformieren Sie die Importsätze gleichzeitig, um die Verarbeitungszeit zu reduzieren.

Das Ausführen eines gleichzeitigen Imports kann hilfreich sein, wenn die Reihenfolge nicht wichtig ist und Importe aufgrund großer Datensätze mit zeitaufwändigen Skripts lange dauern. Wenn die Reihenfolge wichtig ist, können Sie den Import in mehrere Partitionen aufteilen, um sicherzustellen, dass jede Partition in der Reihenfolge verarbeitet wird.

Hinweis:
Gleichzeitige Importe fügen den Verarbeitungs- und Überwachungsaufwand hinzu. Verwenden Sie sie nur mit großen Datensätzen.

Aktivieren Sie gleichzeitige Importe nur, nachdem Sie alle anderen Parameter wie Datenbankindizes und Transformationen optimiert haben.

Gleichzeitige Importe werden geplant

Sie aktivieren gleichzeitige Importe, indem Sie auswählen **Gleichzeitiger Import** Im Formular „Geplanter Datenimport“. Anweisungen dazu finden Sie unter Datenimport planen.

Wenn der Zeitplan einen gleichzeitigen Import ausführt, ruft das System die Daten aus Datenbanken, Excel-Tabellen, CSV-Dateien oder anderen Quellen in eine temporäre Bereitstellungstabelle ab und wandelt die Daten dann aus der Bereitstellungstabelle in die Zieltabelle um.

Wenn Sie einen gleichzeitigen Import ausführen, erstellt das System mehrere Importsätze bis zum Wert von `glide.scheduled_import.max.concurrent.import_sets`Systemeigenschaft (Standard = 10). Beispielsweise erstellt ein Cluster mit zwei Knoten vier Importsätze, und ein Cluster mit zehn Knoten erstellt zehn Importsätze.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importsatz-Umwandler-Auftrag

Jeder aktive Knoten führt jede Minute zwei Importsatz-Umwandler-Aufträge aus, und diese Aufträge fragen die Warteschlange für gleichzeitige Importsätze ab, wählen Importsätze aus der Warteschlange aus und transformieren diese Importsätze. Je nach Verfügbarkeit von Worker-Threads werden alle Aufträge gleichzeitig ausgeführt.

Gleichzeitiger Importsatz-Datensatz

Bei jedem gleichzeitigen Import wird ein gleichzeitiger Importsatz-Datensatz erstellt. In der Formularansicht werden alle zugehörigen Importsätze, gleichzeitigen Importsatzaufträge und Transformationsverläufe angezeigt.

Sie können jeden Importsatz fortsetzen oder erneut verarbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Überwachen Sie gleichzeitige Importsätze.

Warteschlange für gleichzeitige Importsätze

Nach dem Laden der Daten fügt das System die Importsätze der Tabelle „gleichzeitige Importsätze – Aufträge“ hinzu. Die Tabelle „gleichzeitige Importsatzaufträge“ zeigt den Auftragstyp und den Status jedes gleichzeitigen Importsatzauftrags an.

Weitere Informationen finden Sie unter Überwachen Sie gleichzeitige Importsatzaufträge.

Partitionierung gleichzeitiger Importe

Sie können Importsätze partitionieren, um die Verarbeitungsreihenfolge innerhalb jeder Partition beizubehalten.

Standardmäßig ordnet das System Datensätze zu Importsätzen in Round-robin-Art zu. Sie können jedoch ein anwenderdefiniertes Skript schreiben, um ein anwenderdefiniertes Skript zu definieren *Partitionsschlüssel* Der den Zielimportsatz identifiziert. Jede Zeile mit demselben Partitionsschlüssel wird demselben Importsatz hinzugefügt, und die Daten in diesem Importsatz werden sequenziell verarbeitet.

Hierarchische Importe

Sie können eine Hierarchie eines geplanten Importsatzes erstellen, indem Sie einen Import so planen, dass er nach Abschluss eines anderen Importsatzes ausgeführt wird. Ein übergeordneter geplanter Import kann viele untergeordnete geplante Importe haben, und jeder untergeordnete geplante Import wird in der angegebenen Reihenfolge ausgeführt. Bei gleichzeitigen geplanten Importen können untergeordnete geplante Importe erst gestartet werden, nachdem alle Importsatz-Umwandleraufträge abgeschlossen sind.

Der letzte Auftrag „Importsatz-Umwandler“ startet den nächsten Import in der Hierarchie.

Das System generiert zu Beginn des übergeordneten Importprozesses einen Ausführungsplan. Jeder Importprozess verwendet den Ausführungsplan, um den nächsten aufzurufenden Prozess abzurufen. Bei gleichzeitigen Importen ruft der letzte Importsatz-Umwandler-Auftrag den nächsten Import ab und führt ihn aus.

Synchronisierte Einfügungen

Zusammenfügungsfelder helfen bei der Definition der Eindeutigkeit zwischen Datensätzen. Der Transformationsprozess sucht nach einem vorhandenen Datensatz mit den Zusammenfügungswerten und aktualisiert den vorhandenen Datensatz, falls vorhanden, oder fügt einen neuen Datensatz ein, wenn keiner vorhanden ist. Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze werden mithilfe von Zusammenfügungen aktualisiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardmäßig ermöglichen gleichzeitige Importe jedem laufenden Importsatz das Einfügen neuer Datensätze. Wenn ein Importsatz einen Datensatz einfügt, richtet er eine Schreibsperre für die Zieltabelle ein, um zu verhindern, dass andere Importsätze denselben Datensatz einfügen.

Tabellen für gleichzeitige Importe

Tabelle	Beschreibung
Gleichzeitiger Importsatz (sys_concurrent_Import_Set)	Speichert Details zu jedem gleichzeitigen Importsatz in Importsatzdatensätzen.
Gleichzeitige Importsatzaufträge (sys_concurrent_Import_Set_Job)	Listet die zu verarbeitenden Importsätze auf.
Ausführungskontext für geplanten Import (sys_Execution_context)	Gibt an *Ausführungskontext* Für jeden geplanten Import. Der Ausführungskontext gibt den nächsten geplanten Import an, der bei der Verarbeitung eines hierarchischen geplanten Imports verwendet werden soll.
Hierarchischer Ausführungsplan für geplanten Import (sys_Execution_Plan).	Speichert *Ausführungsplan* Für hierarchische Importe. Der Ausführungsplan ist eine Strukturstruktur, die angibt, welcher geplante Import nach der vorherigen geplanten Eingabe ausgeführt wird.

Domänentrennung mit gleichzeitigen Importen

Sie können das Feld sys_Domain einer geplanten Importtabelle hinzufügen, um die Domänentrennung für den Importsatz zu aktivieren. Sowohl das Laden von Importsätzen als auch die Transformationsaufträge werden in der Domäne ausgeführt, die in der geplanten Importsatzaufgabe angegeben ist.

Datenquellen

Datenquellen werden verwendet, um einen Importsatz zu erstellen, sodass Daten bei Bedarf verarbeitet werden können, bevor sie einer Produktionstabelle zugeordnet werden.

Datenquellentypen

Typ	Beschreibung
Datei	Daten liegen in einem erkannten Dateiformat vor, auf das lokal oder remote über mehrere Dateiabrufmethoden zugegriffen werden kann.
JDBC	Daten befinden sich in einer Datenbank, auf die mit JDBC zugegriffen werden kann. Kundenservice und Support Unterstützt Oracle-, MySQL-, Sybase-, DB2 Universal- und MS SQL Server-Treiber.
LDAP	Daten befinden sich auf einem LDAP-Server, auf den über die LDAP- oder LDAPS-Ports 389 bzw. 636 zugegriffen werden kann.
OIDC	Daten sind über OpenID Connect zugänglich.
REST (IntegrationHub)	Daten befinden sich in einer REST-API, auf die über zugegriffen werden kann IntegrationHub.
Datenstrom IntegrationHub	Daten werden aus einer Datenstromaktion geladen, auf die über zugegriffen werden kann IntegrationHub.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenquellentypen (Fortsetzung)

Typ	Beschreibung
Anwenderdefiniert (nach Skript laden)	Daten werden mit einem benutzerdefinierten Skript abgerufen.

Dateitypdatenquellen

Importieren Sie eine Datei aus einer lokalen Datenquelle, einem Remote-Netzwerkserver oder einer anderen Instanz, indem Sie einen Pfad und Authentifizierungsinformationen angeben.

Für Dateityp-Importsätze können Sie aus einer Liste von Dateiabrufmethoden auswählen: SFTP, FTP, FTPS, HTTP, HTTPS, und SCP.

Hinweis:
FTPS wird nicht empfohlen, da es von einigen Firewall-Lieferanten nicht mehr unterstützt wird. Erwägen Sie die Verwendung von SFTP als Alternative.

Dateiabrufmethoden

Die folgenden Dateiabrufmethoden sind verfügbar, um die Datei, aus der sie sich befindet, in ServiceNow zu kopieren und in einen Importsatz zu laden.

Nachdem Sie die Dateien definiert haben, die für den Import kompatibel sind, definieren Sie, wie die Dateien importiert werden können.

Hinweis:
Damit der Import erfolgreich ist, müssen Ihr FTP-Server und -Client für denselben Authentifizierungsmechanismus eingerichtet sein, den Sie hier auswählen.

Methode	Beschreibung
Anhang	Fügen Sie Anhänge hinzu, und verwalten Sie sie Eine Datei in den Datensatz, und importieren Sie diese Datei in einen Importsatz.
SFTP	Rufen Sie eine Datei mit SFTP ab. Felder werden für den Servernamen und die Anmeldeinformationen bereitgestellt.
FTP	Rufen Sie eine Datei von einem FTP-Server in Ihrem Netzwerk ab. Felder werden für den Servernamen und die Anmeldeinformationen bereitgestellt. **Hinweis:** FTP-Übertragungen werden als Klartext gesendet und können nicht verschlüsselt werden. Verwenden Sie stattdessen nach Möglichkeit SCP oder SFTP.
FTPS (Auth-SSL) [nicht empfohlen]	Nicht empfohlen, da FTPS von einigen Firewall-Lieferanten nicht mehr unterstützt wird. Erwägen Sie die Verwendung von SFTP als Alternative. Ein über das SSL-Protokoll (Secure Socket Layer) ausgegebener FTP-Authentifizierungsbefehl. Diese Methode wird auch als explizites FTP über SSL bezeichnet.
FTPS (Auth-TLS)	Nicht empfohlen, da FTPS von einigen Firewall-Lieferanten nicht mehr unterstützt wird. Erwägen Sie die Verwendung von SFTP als Alternative.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methode	Beschreibung
[nicht empfohlen]	Ein über das TLS-Protokoll (Transport Layer Security) ausgegebener FTP-Authentifizierungsbefehl. Diese Methode wird auch als explizites FTP über TLS bezeichnet.
FTPS (implizite SSL) [nicht empfohlen]	Nicht empfohlen, da FTPS von einigen Firewall-Lieferanten nicht mehr unterstützt wird. Erwägen Sie die Verwendung von SFTP als Alternative. In impliziter Sicherheit definiert der FTPS-Server einen bestimmten Port für den Client (990), der für sichere Verbindungen verwendet werden soll. Implizite Sicherheit beginnt automatisch mit einer SSL-Verbindung, sobald ein FTPS-Client eine Verbindung zu einem FTPS-Server herstellt.
FTPS (implizite TLS) [nicht empfohlen]	Nicht empfohlen, da FTPS von einigen Firewall-Lieferanten nicht mehr unterstützt wird. Erwägen Sie die Verwendung von SFTP als Alternative. In impliziter Sicherheit definiert der FTPS-Server einen bestimmten Port für den Client (990), der für sichere Verbindungen verwendet werden soll. Implizite Sicherheit beginnt automatisch mit einer TLS-Verbindung, sobald ein FTP-Client eine Verbindung zu einem FTP-Server herstellt.
HTTP	Rufen Sie eine Datei mit HTTP ab. Felder werden für den Servernamen und die Anmeldeinformationen bereitgestellt. **Wichtig:** Bei HTTP- und HTTPS-Protokollen wird der Dateipfad automatisch URL-codiert. Geben Sie keinen URL-codierten Dateipfad an, wenn Sie eines dieser Protokolle verwenden.
HTTPS	Rufen Sie eine Datei mit HTTPS ab. Felder werden für den Servernamen und die Anmeldeinformationen bereitgestellt. Verwenden Sie diese Methode, um Daten zwischen ServiceNow-Instanzen zu übertragen.
SCP	Das Secure Copy Protocol (SCP) überträgt Dateien mithilfe des Secure Shell-Protokolls (SSH) sicher zwischen einem lokalen und einem Remote-Host oder zwischen zwei Remote-Hosts.

Dateidatenquellenbeispiele

Diese Beispiele beschreiben, wie verschiedene Dateitypen als Datenquellen importiert werden.

Excel-Datenquellendatei

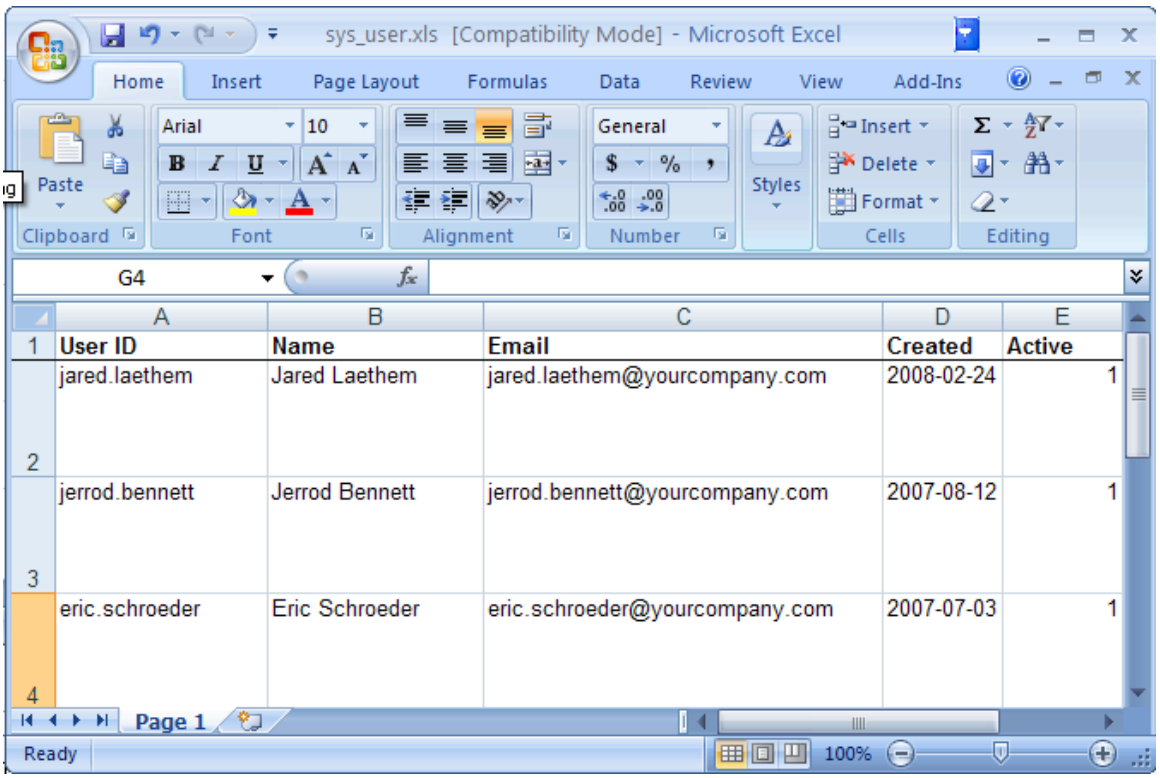
Sie können sowohl im XLSX-Format als auch im Legacy-XLS-Format importieren. XLS ist das Standardformat für Tabellen, die in Excel für Versionen 2003 und älter erstellt wurden. XLSX ist das Standardformat für Excel 2007 oder höher. Verwenden Sie XLSX anstelle von Legacy-XLS, wenn möglich, um eine optimale Leistung zu erzielen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Alle XLS-Dateien müssen das Datumssystem 1900 im Gegensatz zum Datumssystem 1904 verwenden. Das Datumssystem 1904 bewirkt, dass Ihre Daten mit einem Jahr importiert werden, das vier Jahre vor dem in Ihrer Tabelle angezeigten Datum liegt. Weitere Informationen zu Datumssystemen finden Sie unter MS Support.
- Beim Importieren einer Datei aus Excel mit booleschen Großbuchstaben von (WAHR/FALSCH) werden beide Werte immer in „falsch“ umgewandelt. Um dieses Verhalten zu verhindern, legen Sie fest `glide.transform.boolean.casesensitive`Eigenschaft auf „falsch“.

Microsoft Excel-Demodaten



XML-Datenquellendatei

XPath für jede Zeile

XML-Datenquellendefinitionen verfügen über ein zusätzliches Feld zur Angabe von **XPath für jede Zeile** . Dieses Feld ist ein XPath Ausdruck zum Auswählen der Elemente, deren untergeordnete Elemente in Zeilen in der Importsatztabelle konvertiert werden. Jedes ausgewählte Element bewirkt, dass in der Importsatztabelle eine Zeile erstellt wird. Die untergeordneten Elemente des ausgewählten Elements werden in Spalten in der Zeile konvertiert. Um beispielsweise die Asset-Informationen aus der folgenden XML-Beispieldatei zu importieren, muss der XPath-Ausdruck als angegeben werden `/Export/Asset` . Dieser Ausdruck stimmt mit den drei überein `<asset>` Elemente in der Datei, also werden drei Zeilen erstellt. Obwohl Sie auch angeben können `//Asset` , Dieser Ausdruck ist für große Dateien viel weniger effizient. Verwenden Sie das Formular „absoluter Standortpfad“ für XPath-Ausdrücke, wenn Sie das XML-Ladeprogramm verwenden. Mit anderen Worten: Vermeiden Sie Ausdrücke, die enthalten `//` Sofern nicht unbedingt erforderlich.

Achten Sie darauf, dass Sie keinen unzureichend restriktiven XPath-Ausdruck mit einer großen XML-Datei angeben. Zum Beispiel der Ausdruck `/Export` Wäre für die folgende Beispieldatei falsch, da sie mit dem Dokumentelement

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

(Stamm) übereinstimmt. Im Allgemeinen sollten Sie niemals einen XPath-Ausdruck angeben, der dem Stammelement entspricht, es sei denn, Sie möchten, dass alles im Dokument in einer einzigen Zeile zusammengefasst wird. Die Angabe eines nicht ausreichend restriktiven XPath-Ausdrucks beim Versuch, große XML-Dateien zu laden, kann zu längeren Verarbeitungszeiten und falschen Ausgaben führen. Aus diesem Grund ist es am besten, XML-Datenquellenspezifikationen mit kleinen XML-Dateien zu testen und zu debuggen, die nur einige Zeilen mit Daten enthalten. Sobald die Spezifikation getestet wurde, können Sie sie mit der vollständigen Datei erneut ausführen.

<userInfo>-Elemente

Beachten Sie, dass <userInfo> Darin enthaltene Elemente <asset> Enthält untergeordnete Elemente. Diese Art der Verschachtelung erstellt eine Spalte namens **Anwenderinfo** Das XML für enthält <userInfo> Element. Wenn **Erweitern Sie untergeordnete Knoten** Ist aktiviert, für werden auch einzelne Spalten erstellt **UserInfo/lastName** Und **UserInfo/firstName** . Wenn **Erweitern Sie untergeordnete Knoten** Ist nicht aktiviert, nur die **Anwenderinfo** XML-Spalte wird erstellt.

Daten werden aus einer XML-Datei geladen

Beim Laden von Daten aus einer XML-Datei ServiceNow Führt ein Beispiel für die ersten 10 Datensätze durch, um zu bestimmen, welche Felder zum Speichern der Daten erforderlich sind. Wenn keiner der ersten 10 Datensätze einen Wert für ein Feld angibt, ServiceNow Fügt dieses Feld nicht der Tabelle hinzu, die die importierten Daten enthält. Stellen Sie sicher, dass mindestens einer der ersten 10 Datensätze einen Wert für alle importierten Felder angibt.

Wenn die für eine XML-Datenquelle verwendete XML-Datei kein Feld in den ersten 10 Knoten enthält, wird das Feld ignoriert. Um das Feld zu importieren und sicherzustellen, dass es nicht ignoriert wird, können Sie hinzufügen `glide.db.impex.XMLLoader.max.scan_nodes` Systemeigenschaft mit einem Wert, der größer oder gleich der Position des Knotens ist, auf dem das Feld zuerst gefunden wurde. Diese Eigenschaft gilt für alle XML-Datenquellen. `glide.db.impex.XMLLoader.max.scan_nodes` Standardmäßig ist **10** , Sie können jedoch einen Wert von eingeben **1** Bis **2147483647** Um anzugeben, wie viele Knoten gescannt werden sollen, um die für den Import zu verwendenden Werte zu bestimmen. Sie können angeben **-1** Zum Scannen aller Knoten in den XML-Dateien.

Wichtig:
Wenn Sie angeben **-1** Oder erhöhen Sie den Wert von `glide.db.impex.XMLLoader.max.scan_nodes` Über den Standardwert von hinaus **10** , Die gesamte XML-Importverarbeitung kann zu einer erheblichen Erhöhung der Gesamtladezeit führen.

```
<?xml version= "1.0" encoding=
 "utf-8" ?
><export><asset><assetTag>AT-01939</assetTag><type>Desktop</type><os>Windows 7
 Professional</os><lastlogondate>12-07-2010
 12:31:24</lastlogondate><userInfo><lastName>Loo</lastName><firstName>David</firstN
ame></userInfo><isenabled>true</isenabled></asset><asset><assetTag>AT-53480</ass
etTag><type>Desktop</type><os>Windows 7 Professional</os><lastlogondate>09-07-2010
 13:25:53</lastlogondate><userInfo><lastName>Merritt</lastName><firstName>Norris</fir
stName></userInfo><isenabled>true</isenabled></asset><asset><assetTag>AT-5578
2</assetTag><type>Desktop</type><os>Unknown</os><lastlogondate>01-01-1900
 00:00:00</lastlogondate><userInfo><lastName>Currie</lastName><firstName>Mike</first
Name></userInfo><isenabled>true</isenabled></asset></export>
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSV-Datenquellendatei

CSV-Dateien werden als Cross-kompatibles Dateiformat für die Übertragung von Dateien über Plattformen hinweg verwendet. Eine CSV-Datei ist eine Textdatei, die ein Raster definiert, in dem Kommas Spalten definieren und Zeilenumbrüche Zeilen definieren. Um einen genauen Abstand für den Import von Zeichenfolgen zu definieren, können Sie Text optional in Anführungszeichen umbrechen.

```
"user_name","name","email","sys_created_on","active"
"jared.laethem","Jared Laethem","jared.laethem@yourcompany.com","2008-02-24
 22:21:32","true"
"jerrod.bennett","Jerrod Bennett","jerrod.bennett@yourcompany.com","2007-08-12
 12:12:18","true"
"eric.schroeder","Eric Schroeder","eric.schroeder@yourcompany.com","2007-07-03
 11:50:20","true"
"rob.woodbyrne","Rob Woodbyrne","rob.woodbyrne@yourcompany.com","2007-07-03
 11:49:57","true"
"admin","System Administrator","admin@yourcompany.com","2007-07-03 11:48:47","true"
"christen.mitchell","Christen Mitchell","christen.mitchell@yourcompany.com","2007-05-16
 15:26:42","true"
"rob.phillips","Rob Phillips","rob.phillips@yourcompany.com","2007-01-22 11:25:34","true"
"davin.czukowski","Davin Czukowski","davin.czukowski@yourcompany.com","2006-07-11
 14:01:26","true"
"luke.wilson","Luke Wilson","luke.wilson@yourcompany.com","2006-02-07 15:29:48","true"
"bow.ruggeri","Bow Ruggeri","bow.ruggeri@yourcompany.com","2005-07-07 11:39:58","true"
"don.goodliffe","Don Goodliffe","don.goodliffe@yourcompany.com","2005-05-02 12:28:40","true"
"david.loo","David Loo","david.loo@yourcompany.com","2005-02-22 16:00:00","true"
"guest","Guest","guest@yourcompany.com","2004-05-01 17:00:00","true"
"fred.luddy","Fred Luddy","fred.luddy@yourcompany.com","2004-05-01 17:00:00","true"
```

Bei Verwendung von CSV-Dateien können Sie den Codierungszeichensatz mit angeben **Eigenschaften** Feld im Datenquellenformular. Möglicherweise müssen Sie dies tun Konfigurieren des Formularlayouts Das Datenquellenformular zum Anzeigen dieses Felds. Um beispielsweise die utf-8-Codierung zu verwenden, geben Sie ein **Zeichensatz=utf-8** .

Daten in einzelner Spalte

Für die JSON- und XML-Formate können Sie mit dieser Funktion einen vollständigen Datensatz in einer einzelnen Spalte speichern.

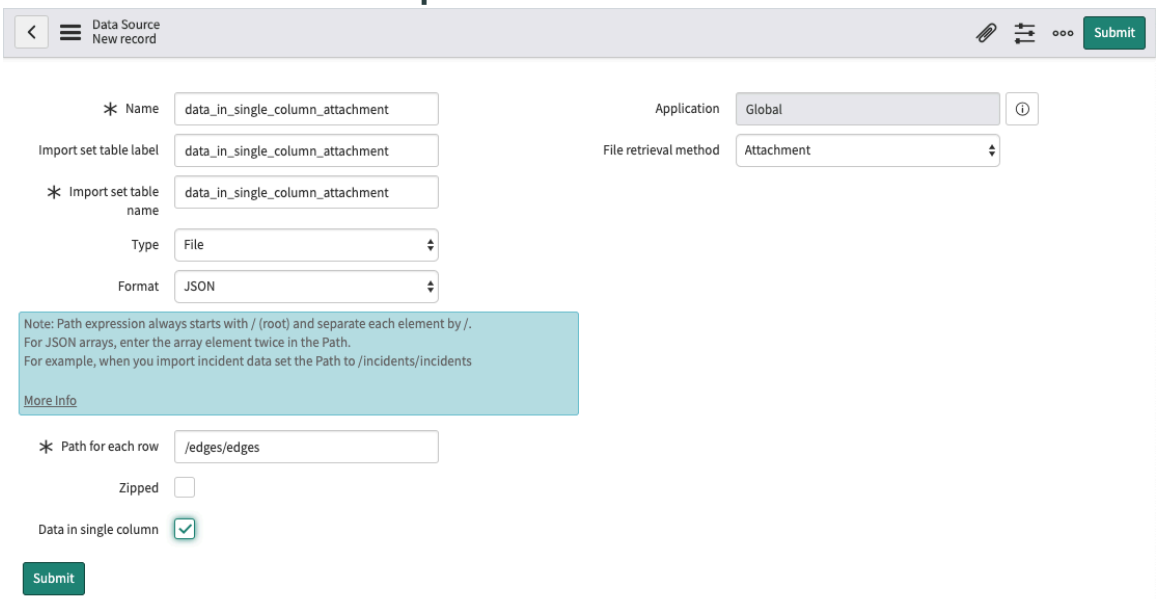
Der Spaltenname, der zum Speichern des vollständigen Datensatzes verwendet wird, lautet `Daten` .

Wenn Sie eine Datenquelle im JSON-Format erstellen, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern, wählen Sie aus **Daten in einer Spalte** Das Kontrollkästchen aktualisiert die folgenden Optionen:

- **Array Verwerfen** Wird deaktiviert und wird aus dem Formular entfernt.
- **Erweitern Sie untergeordnete Knoten** Wird ausgewählt und wird aus dem Formular entfernt.

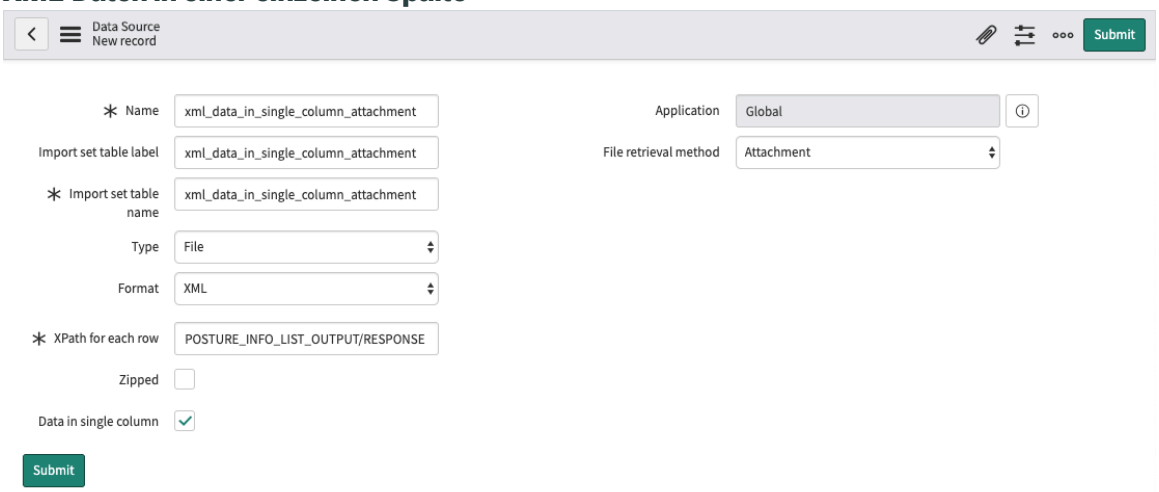
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON-Daten in einer einzelnen Spalte



Wenn Sie eine Datenquelle im XML-Format erstellen, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern, und wählen Sie aus **Daten in einer Spalte** Kontrollkästchen, **Erweitern Sie untergeordnete Knoten** Wird ausgewählt und wird aus dem Formular entfernt.

XML-Daten in einer einzelnen Spalte



Anwenderdefiniertes Format (nach Skript analysieren)

Wenn Sie eine auswählen **Typ** Von **Datei** Und ein **Format** Von **Anwenderdefiniert (nach Skript analysieren)** , Ein Javascript-Editor aufgerufen **Skript wird analysiert** Wird angezeigt. Sie können das Analyseskript verwenden, um anwenderdefiniertes JavaScript zu erstellen, um Eingabezeilen in der Liste der Zuordnungen zu analysieren.

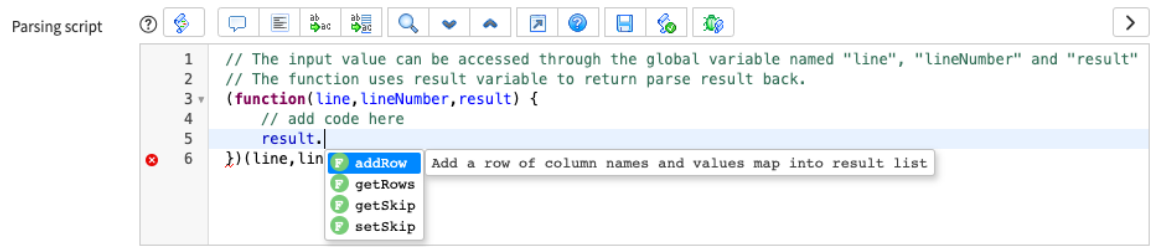
Das Javascript verfügt über drei vordefinierte Parameter:

- Die *line*Parameter ist eine Zeichenfolge, die Zeilendaten aus der Quelldatei enthält.
- Die *lineNumber*lst die Zeilennummer aus der Quelldatei für diese Zeilendaten.
- Die *result*Parameter wird verwendet, um das analysierte Ergebnis aus Javascript zurückzugeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die *result*Parameter ist eine Instanz des Java-Objekts ScopedScriptParseResult. Wenn Sie eingeben Ergebnis. , Vier verfügbare Methoden werden im Javascript-Editor als automatische Skriptvervollständigung angezeigt:

Menü für automatische Vervollständigung



- SetSkip (boolescher Überspringen) void;
- boolescher wert „getSkip()“;
- AddRow(Map<String, String>-Zuordnung);
- List<Map<String,String>> getRows()

Die SetSkip() Und GetSkip() Legen Sie die Kennzeichnung „Überspringen“ fest, und rufen Sie sie ab. Wenn die Kennzeichnung „Überspringen“ auf „wahr“ festgelegt ist, wird das gesamte Analyseergebnis aus Javascript ignoriert.

Die AddRow() Fügt eine Zuordnung des Analysezeilenergebnisses hinzu, das in die Bereitstellungstabelle eingefügt wird.

Die GetRows() Ruft alle Zeilen des aktuellen Analyseergebnisses ab, die in die Bereitstellungstabelle eingefügt werden.

Eine Zeile von Quelldaten kann eine Zeile oder mehrere Zeilen enthalten. Es obliegt dem Skriptautor, zu entscheiden, wie die Zeilendaten verarbeitet werden sollen. Beispiel: Für Zeilendaten Name=john,Computer=Windows;Name=joe,Computer=linux;Name=linda,Computer=Windows Wenn Sie ein Semikolon (;) als Zeilenumbruch verwenden, enthält diese Zeile drei Datenzeilen. Jede Zeile ist eine Zuordnung mit zwei Schlüsseln: Name Und Computer . Die Name Und Computer Werden Sie zu den Spaltennamen für das Bereitstellungstabellenschema. Sie können das folgende Beispiel von Javascript verwenden, um diese Zeilendaten zu analysieren:

```
(function(line, lineNumber, result) {
 var rowArr = line.split(";");
 var i;
 for(i in rowArr) {
 var map = {};
 var arr = rowArr[i].split(",");
 var x;
 for(x in arr) {
 var items = arr[x].split("=");
 map[items[0]]=items[1];
 }
 result.addRow(map);
 }
})(line, lineNumber, result);
```

Der Skriptautor muss das Ergebnis hinzufügen, damit das Ergebnis in die Bereitstellungstabelle eingefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderdefinierte CSV-Dateien werden verarbeitet

Sie können CSV-Dateien verarbeiten, die durch ein anderes Zeichen als Kommas getrennt sind.

Vorbereitungen

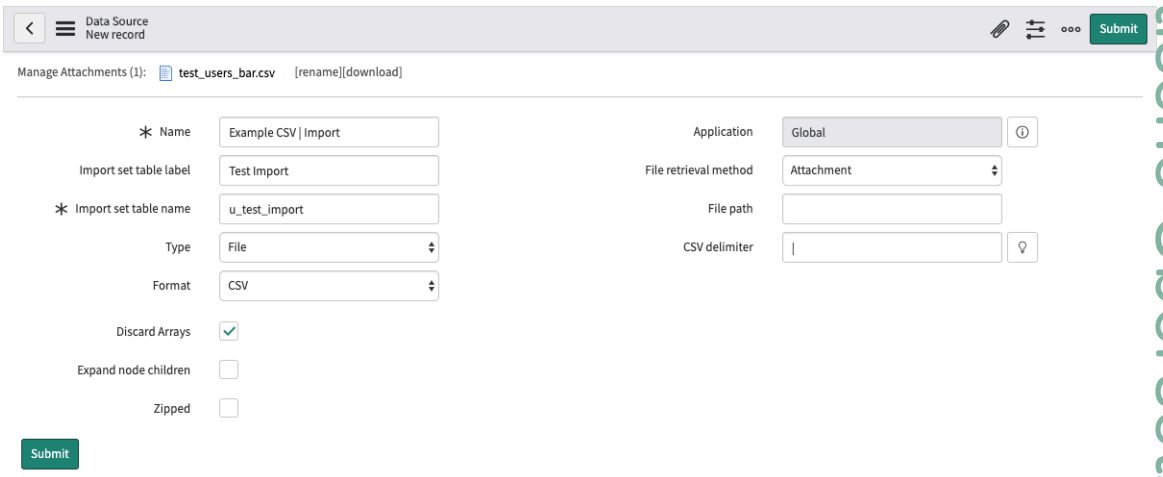
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dies ist ein erweiterter Schritt zum Erstellen eines CSV-Imports. Normalerweise laden Sie die Daten hoch und importieren sie direkt mit System-Importsätzen, wodurch diese CSV-Datenquelle automatisch für Sie erstellt wird.

Prozedur

1. Erstellen Sie den Datenquellendatensatz.
2. Hängen Sie die CSV-Datei an die Datenquelle an.
3. Passen Sie das Formular „Datenquelle“ an, und fügen Sie hinzu **CSV-Trennzeichen** Feld.
4. Geben Sie das Zeichen ein, das Sie als CSV-Dateitrennzeichen verwenden möchten, z. B. das Pipe-Symbol (|).
5. Laden Sie die Datenquelle im Test.



Beispiele für JSON-Dateiimport

Diese Beispiele demonstrieren, wie verschiedene Arten von JSON-Daten importiert werden, und den erforderlichen Pfad für jede Zeile. JSON-Dateien, die Sie importieren, sollten diesen Richtlinien entsprechen.

Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Erstellen einer Dateityp-Datenquelle finden Sie unter . Erstellen Sie eine Dateityp-Datenquelle.

- Für JSON Arrays, der Pfad für jede Zeile muss das Array-Stammelement zweimal angeben, z. B. `/Incidents/Incidents` .
- JSON Dateien müssen folgen RFC-4627 . Beispielsweise sollte ein einzelnes Komma einen Wert vom folgenden Namen trennen. Namen innerhalb eines Objekts müssen eindeutig sein.
- Prädikate wie `@Element` , `[Index]` , Oder `Text()` , Sowie Achsen wie untergeordnete Elemente, gleichgeordnete Elemente oder Vorgänger werden nicht unterstützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einfaches Array

- Pfad für jede Zeile: `/Incidents/Incidents`
- Ergebnis: 2 Datensätze

In diesem Beispiel enthält der Pfad für jede Zeile den Array-Stammknoten `/Incidents` Zweimal. Dies ist beim Importieren eines Arrays erforderlich.

```
{
  "source":"HI",
  "incidents":[
    {
      "number":"INC0000001",
      "short_description":"Can't read email"
    },
    {
      "number":"INC0000002",
      "short_description":"Error loading XML file"
    }
  ]
}
```

Array in 2. Ebene

- Pfad für jede Zeile: `/Problems/Data/Data`
- Ergebnis: 3 Datensätze

In diesem Beispiel enthält der Pfad für jede Zeile den Array-Stammknoten `/Data` Zweimal.

```
{
  "problems":{
    "id":"0",
    "data":[
      {
        "number":"PRBTEST001",
        "short_description":"testsd1"
      },
      {
        "number":"PRBTEST002",
        "short_description":"testsd2"
      },
      {
        "number":"PRBTEST003",
        "short_description":"testsd3"
      }
    ]
  }
}
```

Geschachteltes Array

- Pfad für jede Zeile: `/Problems/Problems/Data/Data`
- Ergebnis: 3 Datensätze

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In diesem Beispiel enthält der Pfad für jede Zeile die Stammknoten für beide Arrays zweimal. /Probleme Und /Data .

```
{
  "problems": [
      {
    "id":0,
    "data":[
        {
          "number":"PRBTEST001",
          "short_description":"testsd1"
        },
        {
          "number":"PRBTEST002",
          "short_description":"testsd2"
        },
        {
          "number":"PRBTEST003",
          "short_description":"testsd3"
        }
      ]
    }
  ]
}
```

Unterstützende untergeordnete (geschachtelte) Arrays

Standardmäßig unterstützt der Import keine untergeordneten (geschachtelten) Arrays. Sie können Support aktivieren, indem Sie die Aktivierung von deaktivieren **Arrays Verwerfen** Kontrollkästchen in der Datenquellenansicht. In der folgenden Tabelle werden verschiedene Verhaltensweisen beim Aktivieren und Deaktivieren der Unterstützung für untergeordnete Arrays beschrieben.

```
{
 "response":{
  "docs":[
    {
     "id":"id_val",
     "childrenArray":[1,2,3],
     "anotherArray":[{"key1":"value1"}, {"key1": "value2"}],
     "elementWithArray":{"childrenArray":[1,2,3]}
    }
  ]
 }
}
```

Verhalten des untergeordneten Arrays

Pfad	Arrays Verwerfen Aktiviert	Arrays Verwerfen Deaktiviert
/Response/docs/docs	Erstellt einen Datensatz mit den folgenden Spalten und Werten: • ID: ID_val • ElementWithArray: {}	Erstellt einen Datensatz mit den folgenden Spalten und Werten: • ID: ID_val • ChildrenArray: [1, 2, 3]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhalten des untergeordneten Arrays (Fortsetzung)

Pfad	Arrays Verwerfen Aktiviert	Arrays Verwerfen Deaktiviert
	Alle in einem Datensatz gefundenen Arrays, z. B. „childrenArray“ oder „anotherArray“, werden nicht als Spalten in der Importtabelle erstellt.	• AnotherArray: [{"key1" : "value1"}, {"key1" : "value2"}] • ElementWithArray: {"childrenArray": [1, 2, 3]}
/Response/docs/docs/anotherArray/anotherArray	Erstellt zwei Datensätze mit jeweils einer Spalte: Key1.	Erstellt zwei Datensätze mit jeweils einer Spalte: Key1.
/Response/docs/docs/childrenArray/childrenArray	Funktioniert nicht und gibt einen zurück **Pfad muss immer auf JSON-Objekte verweisen** Fehler, da sich die Werte im Array nicht in einer Schlüssel-Wert-Struktur befinden.	Funktioniert nicht und gibt einen zurück **Pfad muss immer auf JSON-Objekte verweisen** Fehler, da sich die Werte im Array nicht in einer Schlüssel-Wert-Struktur befinden.

Verwaistes Array

- Pfad für jede Zeile: `//`
- Ergebnis: 2 Datensätze

```
[
  {
    "number":"PRBTEST001",
    "short_description":"testsd1"
  },
  {
    "number":"PRBTEST002",
    "short_description":"testsd2"
  }
]
```

Mehrere Elemente anstelle eines Arrays

- Pfad für jede Zeile: `/Probleme/Problem`
- Ergebnis: 3 Datensätze

Wichtig:
Dieses Format wird nicht empfohlen. JSON-Dateien müssen RFC-4627 entsprechen, was angibt, dass Namen in einem Objekt eindeutig sein müssen. Verwenden Sie stattdessen JSON-Arrays.

```
{
  "problems":{
    "title":"2 problems",
    "problem":{
      "number":"PRBTEST001",
      "short_description":"testsd1"
    },
    "problem":{
      "number":"PRBTEST002",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
      "short_description":"testsd2"
    }
  },
  "problems":{
    "title":"1 problem",
    "problem":{
      "number":"PRBTEST005",
      "short_description":"testsd5"
    }
  }
}
```

Erweiterte Eigenschaften der FTP-Datenquelle

Bestimmte Eigenschaften sind zum Anpassen Ihrer FTP-Datenquelle verfügbar.

Um diese Eigenschaften einzugeben, müssen Sie Folgendes tun Konfigurieren des Formularlayouts Formular „Datenquelle“ und fügen Sie hinzu **Eigenschaften** Feld. Wenn Sie mehr als eine Eigenschaft angeben, trennen Sie jede Eigenschaft durch ein Komma.

Verfügbare FTP-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Verbindung.Zeitüberschreitung	Definiert die Anzahl der Millisekunden, die gewartet werden soll, bevor ein Timeout für den FTP-Verbindungsversuch auftritt. • Standardwert: 10.000 • Anwenderdefinierter Beispielwert: Connection.timeout=12000 • Datenquelle: FTP, FTPS
Remove_file	Bestimmt, ob die Remote-Datei nach dem Import gelöscht wird. • Standardwert: wahr • Anwenderdefinierter Beispielwert: Remove_file=false • Datenquelle: FTP, FTPS, SFTP
Umbenennen_Datei	Bestimmt, ob die Remote-Datei nach dem Import umbenannt wird. Umbenannte Dateien verwenden das Format <ursprünglicher Dateiname>.importiert. • Standardwert: falsch • Anwenderdefinierter Beispielwert: Rename_file=true • Datenquelle: FTP, FTPS, SFTP

JDBC-Datenquellentypen

Eine JDBC-Datenquelle ruft Daten über einen JDBC-Treiber, normalerweise Typ 4-Netzwerk, ab.

Die JDBC-Verbindung ist entweder direkt über die ServiceNow-Instanz (VPN-Setup erforderlich) oder über einen dedizierten MID Server verfügbar, der innerhalb der Firewall installiert ist und auf den Datenbankanschluss zugreifen kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
JDBC-Aufrufe vom MID Server werden nie verschlüsselt. Beschränken Sie bei JDBC-Aufrufen von einem MID Server die für den Benutzer des MID Servers verfügbaren Rechte.

Durch JDBC-Datenquelle unterstützte Datenbankformate

JDBC-Datenquellen unterstützen mehrere Datenbankformate und -anschlüsse.

Unterstützte Datenbankformate

SQL-Servertyp	Port
MySQL	3306
Microsoft SQL Server	1433
Oracle	1521

Hinweis:
Oracle-Datumsfelder werden als ServiceNow-Felder für Datum/Uhrzeit geladen.

Anforderungen an SQL-Anweisungen für JDBC-Datenquelle

Für JDBC-Abfragen, die SQL-Anweisungen ausführen, muss ein Spaltenname angegeben werden.

In dieser Abfrage ist beispielsweise der Spaltenname **ServerID** angegeben.

```
SELECT DISTINCT 'server_name:' + CONVERT ( VARCHAR , lg .ResourceID ) AS 'ServerID'
,LastHWScan
,Account0
,Category0
Fromv_GS_WORKSTATION_STATUSsInner  JOIN
v_GS_LocalGroupMembers0lg
ON s .ResourceID  = lg .ResourceID
WhereType0  = 'Local' AND Category0  = 'SystemAccount'
```

Integrierte SQL Server-Authentifizierung für Windows

Von einer JDBC-Datenquelle kann die ID des Benutzers für den Windows MID Server-Service verwendet werden, um sich bei SQL Server zu authentifizieren.

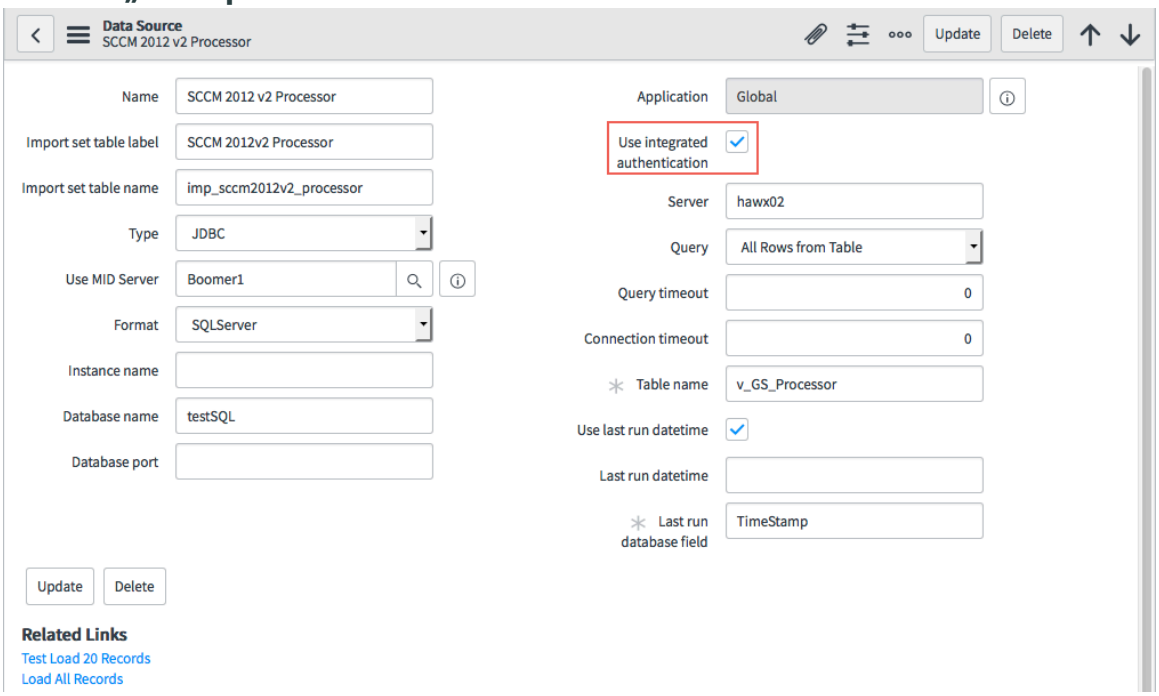
Durch das Kontrollkästchen **Integrierte Authentifizierung verwenden** im Datenquellenformular wird bestimmt, ob die JDBC-Datenquelle die Anmeldeinformationen des Benutzers für den MID Server-Service verwendet. Damit dieses Feld im Datenquellenformular angezeigt wird, muss die Integration folgende Kriterien erfüllen:

- Der MID Server muss auf einem Windows-Computer mit SQL Server ausgeführt werden.
- Für den MID Server-Service müssen dieselben Anmeldeinformationen wie für SQL Server verwendet werden.
- Der **Typ** der Datenquelle lautet „JDBC“.
- Das Kontrollkästchen **MID-Server verwenden** für die Datenquelle ist aktiviert.
- Das **Format** der Datenquelle lautet „SQLServer“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn die integrierte Authentifizierung ausgewählt ist und Sie eine Integration mit Microsoft System Center Configuration Manager durchführen, muss das Konto, durch das der MID Server-Service ausgeführt wird, über Leserechte für die SCCM-Datenbank verfügen.

Formular „Datenquelle“



Hinweis:
In **Zuletzt ausgeführtes Datenbankfeld** für die JDBC-Datenquelle wird für den SQL-Server die Groß-/Kleinschreibung berücksichtigt.

JDBC-Treiber für nicht unterstützte Datenbankformate hinzufügen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Datenquelle zu erweitern und einen Treiber für eine Datenbank zu verwenden, die nicht im Basissystem bereitgestellt wird. Für die folgenden Standarddatenbanken werden JDBC-Verbindungen unterstützt:

Fügen Sie eine neue JDBC-Formatauswahl hinzu

Erweitern Sie die verfügbaren JDBC-Treiberoptionen, indem Sie einen neuen Auswahllisteneintrag erstellen, um den Java-Paketnamen des JDBC-Treibers anzugeben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

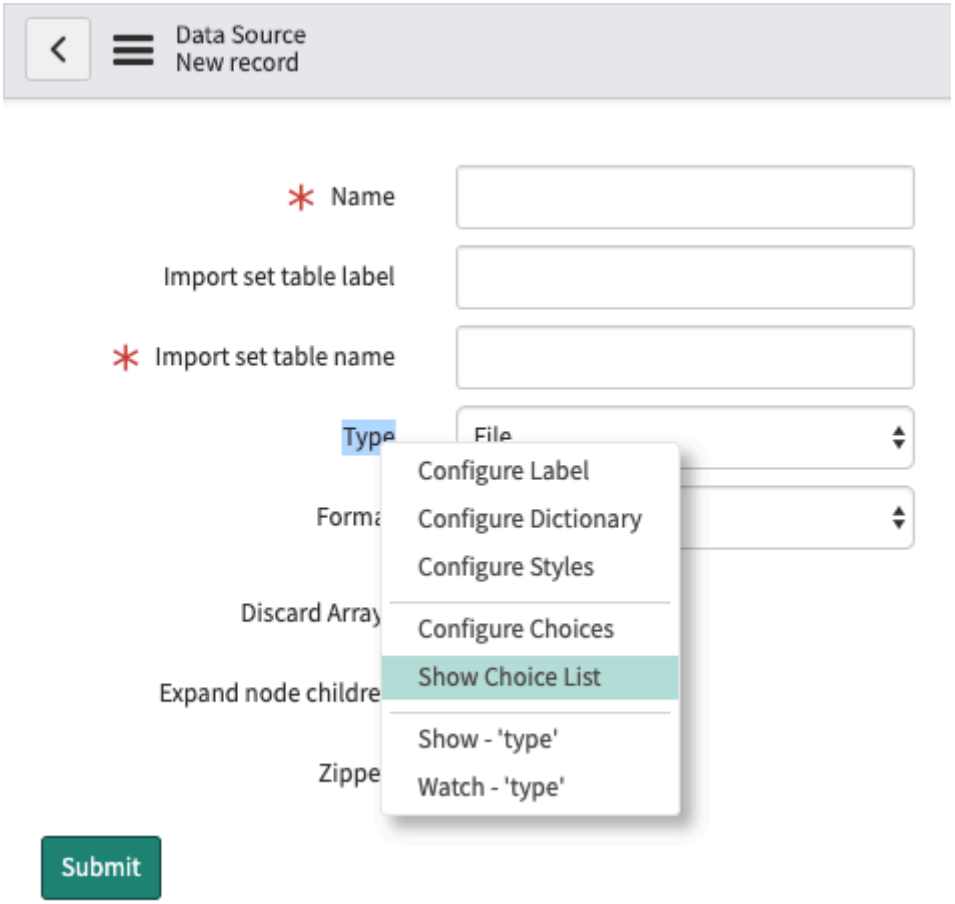
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Fügen Sie dem einen neuen Auswahllisteneintrag für die neue Datenbank hinzu **Format** Feld in `sys_data_source`Tabelle.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **System-Importsätze > Administration > Datenquellen** .
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie im Formular „Datenquellen“ mit der rechten Maustaste auf **Format** Feldbezeichnung, und wählen Sie aus **Auswahlliste Anzeigen** Aus dem Popup-Menü.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

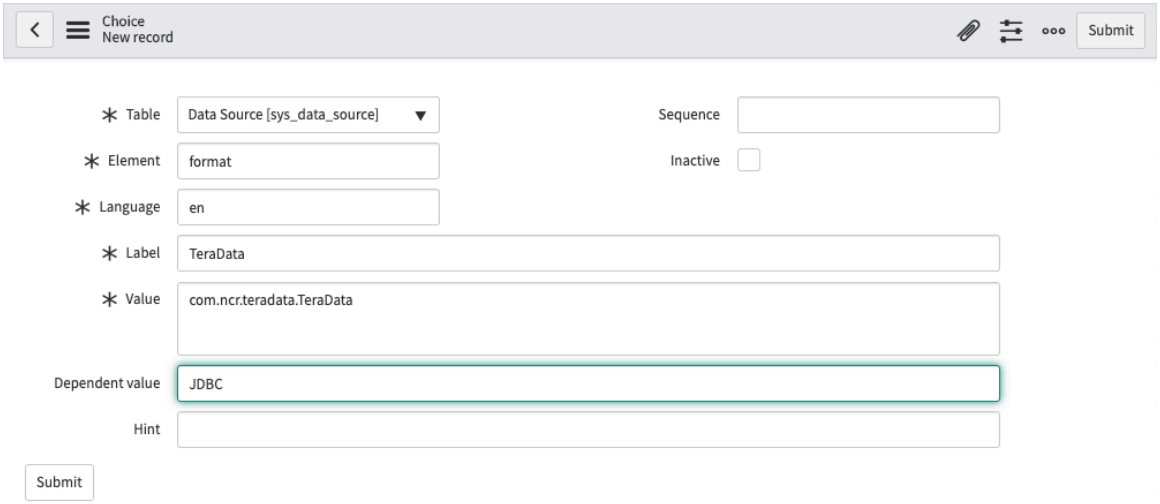


4. Klicken Sie Auf **Neu** In der Liste der Auswahlmöglichkeiten.
5. Geben Sie die folgenden Werte an, um die neue Datenbankauswahl zu erstellen.
   Sehen Sie sich die vorhandenen Treiber nach Beispielen an.
   - Tabelle: `sys_data_source`
   - Bezeichnung: Datenbankname, der als Option in angezeigt wird **Format** Auswahlliste, z. B. Teradata.
   - Wert: Paketname und Klasse des Treibers. Der Wert für Teradata ist beispielsweise `com.ncr.teradata.TeraDriver`.

     Hinweis:
     Das Treiberpaket und die Klasse müssen vom Treiberlieferanten bereitgestellt werden. Diese Informationen sind häufig in der Dokumentation des Lieferanten verfügbar, z. B. für MariaDB Oder Teradata .

   - Abhängiger Wert: JDBC

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die neue Datenquelle wird jetzt in der Liste der verfügbaren JDBC-Formate angezeigt.

Fügen Sie Sybase- oder DB2-JDBC-Formatoptionen hinzu

Erweitern Sie die verfügbaren JDBC-Treiberoptionen, indem Sie die Sybase- oder DB2-Auswahlmöglichkeiten aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: administrator

Wichtig:
Um Sybase- oder DB2-JDBC-Treiber zu verwenden, müssen Sie die Treiber-JAR-Datei manuell auf einem MID-Server installieren. Siehe KB0551236 Weitere Informationen finden Sie unter .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Aktivieren Sie die Sybase- oder DB2-JDBC-Treiber, um über einen MID-Server eine Verbindung mit diesen Datenbankformaten herzustellen. Bei diesem Verfahren wird davon ausgegangen, dass Sie die folgenden Sybase- oder DB2-Treiber verwenden:

Treiber

Format	Treiber	Treiberklasse
Sybase	Jconnect-jdbc	Com.sybase.jdbc3.jdbc.SybDriver
DB2	Db2jcc	Com.ibm.db2.jcc.DB2Driver

Wenn Sie eine andere Implementierung des Sybase- oder DB2-Treibers verwenden, müssen Sie die Auswahl ändern **Wert** Dient zur Verwendung der Treiberklasse aus Ihrer Treiberimplementierung.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **System-Importsätze > Administration > Datenquellen** .
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. In **Typ** Feld auswählen **JDBC** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Format** Feldbezeichnung, und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie Auswahlmöglichkeiten** Aus dem Popup-Menü.
5. Verschieben Sie **Sybase** Oder **DB2 Universal** Auswahlmöglichkeiten aus der **Verfügbar** Spalte zu **Ausgewählt** Spalte.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

   Die neue Datenquelle wird jetzt in der Liste der verfügbaren JDBC-Formate angezeigt.

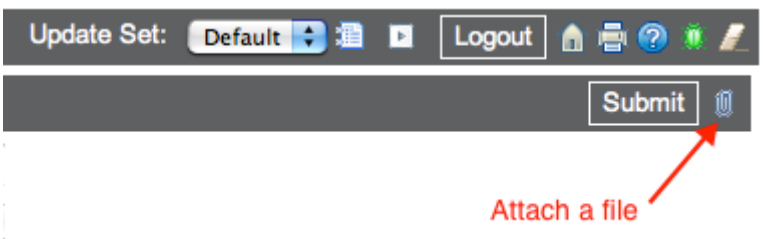
Installieren Sie einen Treiber auf einem MID-Server

Sie können eine neue JDBC-Treiber-JAR-Datei auf einem MID-Server installieren, um auf Datenbankformate zuzugreifen, die standardmäßig nicht unterstützt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: agent_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **MID-Server > JAR-Dateien** .
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die folgenden Felder aus:
   - Name: Ein eindeutiger und beschreibender Name zum Identifizieren der Datei in der Instanz.
   - Version: Eine Versionsnummer für die Datei, falls eine verfügbar ist.
   - Quelle: Speicherort der JAR-Datei zu Referenzzwecken. Quellinformationen werden vom System nicht verwendet.
   - Beschreibung: Kurze Beschreibung der JAR-Datei und ihres Zwecks in der Instanz.
4. Klicken Sie auf das Büroklammersymbol im Banner, und hängen Sie die JAR-Datei an den Datensatz an.



5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. Starten Sie den MID-Server-Service neu.

   Die Plattform stellt die JAR-Datei jedem MID Server zur Verfügung, der für die Kommunikation mit der Instanz konfiguriert ist.

Erstellen Sie eine JDBC-Datenquelle für ein nicht unterstütztes Datenbankformat

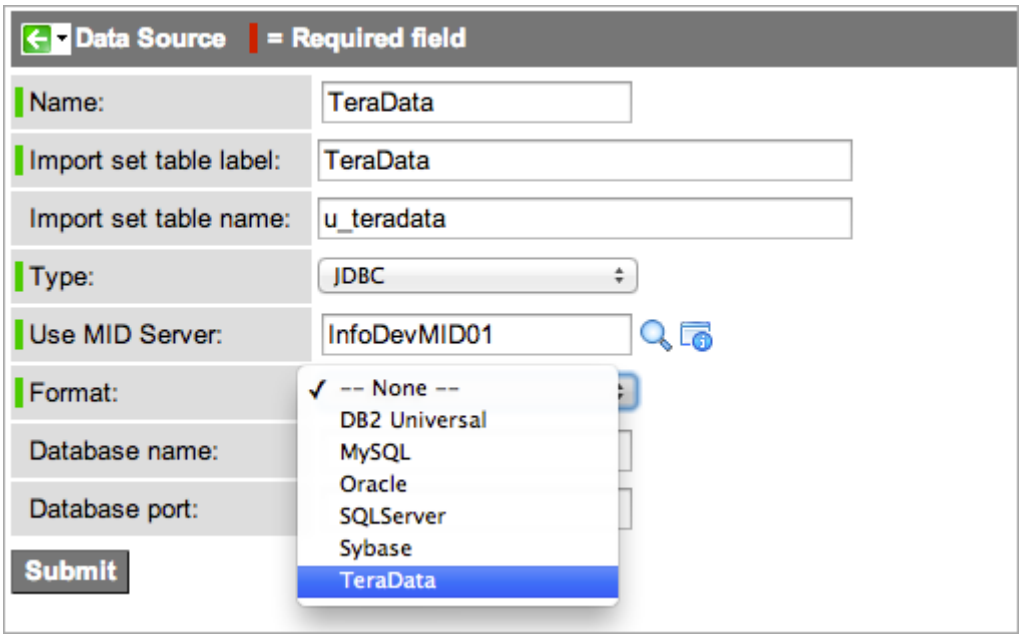
Fügen Sie eine neue JDBC-Datenquelle hinzu, indem Sie einen Datenquellendatensatz definieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Wählen Sie im Formular „Datenquelle“ die Option aus **JDBC** Aus der Liste in **Typ** Feld.
3. Wählen Sie die neue Datenquelle aus der Auswahlliste in aus **Format** Feld.

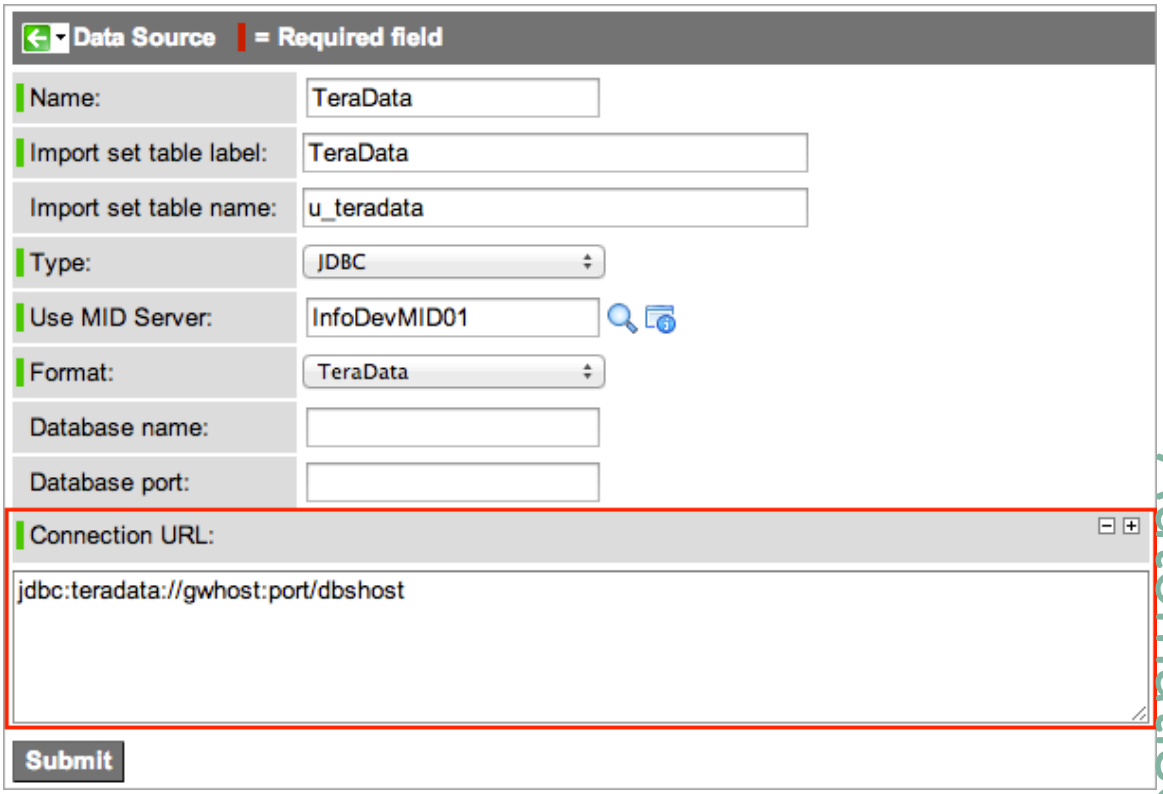


4. Konfigurieren des Formularlayouts Und fügen Sie hinzu **Verbindungs-URL** Feld.
5. Geben Sie die Verbindungs-URL für die JDBC-Datenquelle an, und klicken Sie dann auf **Übermitteln** .

Automatische Übersetzung

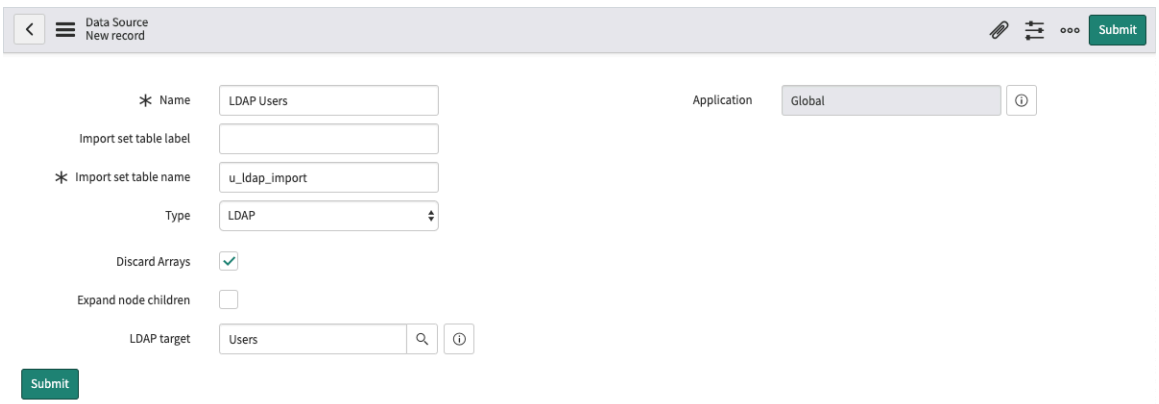
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Es sind keine weiteren Verbindungsinformationen erforderlich.



Datenquelle des LDAP-Typs

Eine LDAP-Datenquelle wird automatisch erstellt, wenn Sie Ihre Instanz für die Integration mit LDAP konfigurieren.



Verarbeitung einer großen LDAP-Anforderung ohne Paging

Wenn ein LDAP-Server Paging nicht unterstützt, wird eine große Anforderung automatisch in mehrere kleinere Anforderungen aufgeteilt.

Dieser Prozess wird als „Nibbeln“ der LDAP-Anforderung bezeichnet. Die große Anforderung wird basierend auf dem Wert von in mehrere kleinere Anforderungen aufgeteilt **Abfragefeld** In der LDAP-OU-Definition. In diesem Feld muss ein eindeutiger Wert angegeben werden, z. B. E-Mail-Adresse oder Anwender-ID.

Beispielsweise kann die folgende LDAP-Abfrage mehr als 1000 Datensätze zurückgeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
(&(objectclass=user)(sn=*))
```

In diesem Beispiel der LDAP-Server **Abfragefeld** Ist **Bevorzugte Identität** . Die Instanz teilt die große Anforderung dann in mehrere kleinere Anforderungen auf, wobei Datensätze basierend auf gruppiert werden **Bevorzugte Identität** Wert.

```
(&((&((preferredIdentity>=0)(preferredIdentity<=1)))((&(objectclass=user)(sn=*))))
(&((&((preferredIdentity>=1)(preferredIdentity<=2)))((&(objectclass=user)(sn=*))))
(&((&((preferredIdentity>=2)(preferredIdentity<=3)))((&(objectclass=user)(sn=*))))
. . .
(&((&((preferredIdentity>=9)(preferredIdentity<=a)))((&(objectclass=user)(sn=*))))
(&((&((preferredIdentity>=a)(preferredIdentity<=b)))((&(objectclass=user)(sn=*))))
(&((&((preferredIdentity>=b)(preferredIdentity<=c)))((&(objectclass=user)(sn=*))))
```

Zugehörige Informationen

LDAP-Integration

Geben Sie LDAP-Attribute an

Definieren von LDAP-Organisationseinheiten

Datenstrom (IntegrationHub) Datenquelle

Aktivieren Sie Plattformdatenquellen, aus denen Daten geladen werden können IntegrationHub Datenstromaktionen.

Ein Datenstrom ist ein Stream von Antwortdaten, die größer als 10 MB sind, oder Daten, die paginierte Ergebnisse zurückgeben. Die erfolgreiche Ausführung der Datenstromaktion gibt einen komplexen Datenausgabestrom zurück, den die Datenquelle verbraucht. Weitere Informationen finden Sie unter Datenstromaktionen und Paginierung .

Mit komplexen Daten können Sie strukturierte Daten in einem maschinenlesbaren Format codieren und speichern. Basierend auf der Datenquellenkonfiguration können komplexe Objekte entweder zu einer Importtabelle reduziert oder vollständig als JSON-Daten in einer einzelnen Spalte serialisiert werden.

Komplexe Daten enthalten übergeordnete und untergeordnete Objekte und geschachtelte Objekte, wie im folgenden Beispiel gezeigt:

Weitere Informationen finden Sie unter Komplexe Daten .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden)

Verwenden Sie ein anwenderdefiniertes Skript, um beliebige Arten eingehender Daten in der Importsatztabelle zu speichern.

Wenn Sie eine auswählen **Typ** Von **Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** Für Ihre Datenquelle: **Datenladeprogramm** Feld wird angezeigt. Die **Datenladeprogramm** Das Feld ist ein JavaScript-Feld, in das Sie ein Skript eingeben können, um Daten abzurufen und mit in die Importsatztabelle einzufügen *`import_set_table`*Eingabeparameter. Sie können beispielsweise ein Skript eingeben, um Daten aus einer REST-API oder einem Dateianhang abzurufen.

Die **Datenladeprogramm** Skript lädt die Daten. Sie können auch **Aktivieren Sie das parallele Laden** Um ein Skript zum Partitionieren der Daten in kleinere Abschnitte zu verwenden, laden Sie sie dann parallel. Durch das parallele Laden können Ihre Integrationen in kürzerer Zeit abgeschlossen werden und sich weniger auf andere Aufgaben auswirken. Parallele Aufträge werden normalerweise sofort verarbeitet. Wenn Sie einen Auftrag verzögern müssen, können Sie eine Verzögerung im Datenladerskript konfigurieren.

Hinweis:
Beim parallelen Laden müssen Sie einen gleichzeitigen Import und ausführen **Partitionsmethode** Für den Import muss auf festgelegt werden **Anwenderdefinierte Größe** . Weitere Informationen finden Sie unter Datenimport planen.

Datenladeprogramm-Skript

Das Datenladerskript hat die folgenden Eingabeparameter.

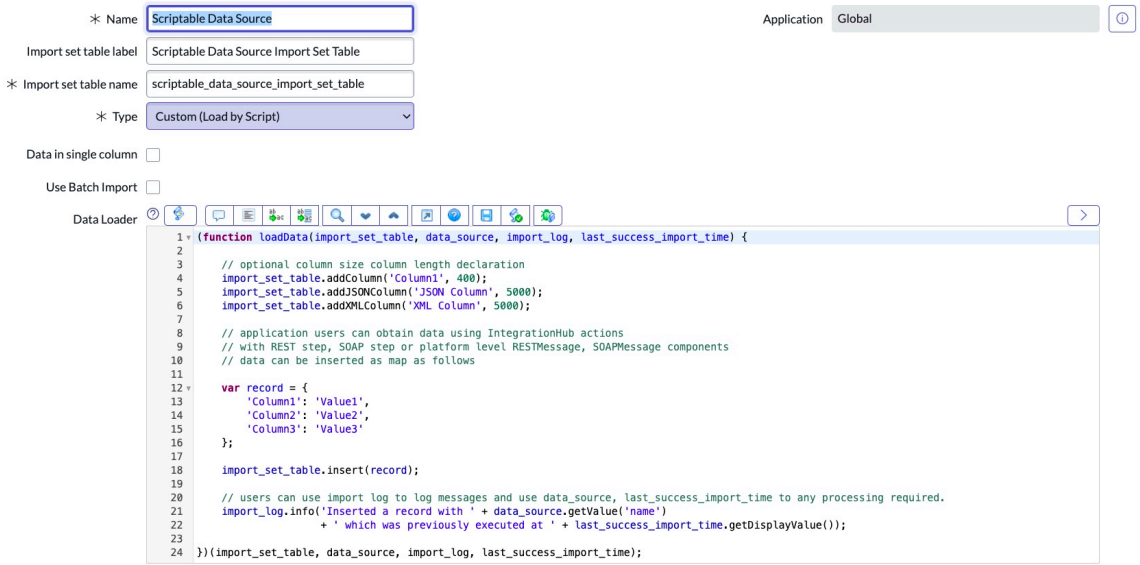
- `Import_Set_table` : Die Importsatztabelle, auf die im Datenquellendatensatz verwiesen wird. Die Daten werden in diese Tabelle eingefügt.
- `Data_Source` : Die Datenquelle, auf die im Datenquellendatensatz verwiesen wird.
- `Import_log` : Das Protokoll, das Informationen zur Datenimportaktivität aufzeichnet.
- `Last_Success_Import_time` : Zeitpunkt der letzten erfolgreichen Ausführung dieser Datenquelle.
- `Partition_Info` : Die Partitionierungsinformationen für die Daten. Wird zum parallelen Laden verwendet.

Der Parameter „Import_Set_table“ verfügt über die folgenden Methoden:

- `AddColumn(label, maxLength)` : Fügt der Importsatztabelle eine Spalte vom Typ Zeichenfolge hinzu.
- `AddJSONColumn(label, maxLength)` : Fügt der Importsatztabelle eine JSON-Spalte hinzu.
- `AddXMLColumn(label, maxLength)` : Fügt der Importsatztabelle eine XML-Spalte hinzu.
- `Einfügen (rowData)` : Fügt eine Zuordnung (Schlüssel = Spaltenname, Wert = Spaltenwert) in die Importsatztabelle ein.
- `GetMaximumRows()` : Gibt Zurück `20` Wenn Sie auswählen **Testlast 20 Datensätze** . In jedem anderen Fall wird zurückgegeben `-1` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenladebeispiel



Skript für paralleles Laden

Das Skript zum parallelen Laden hat die folgenden Eingabeparameter.

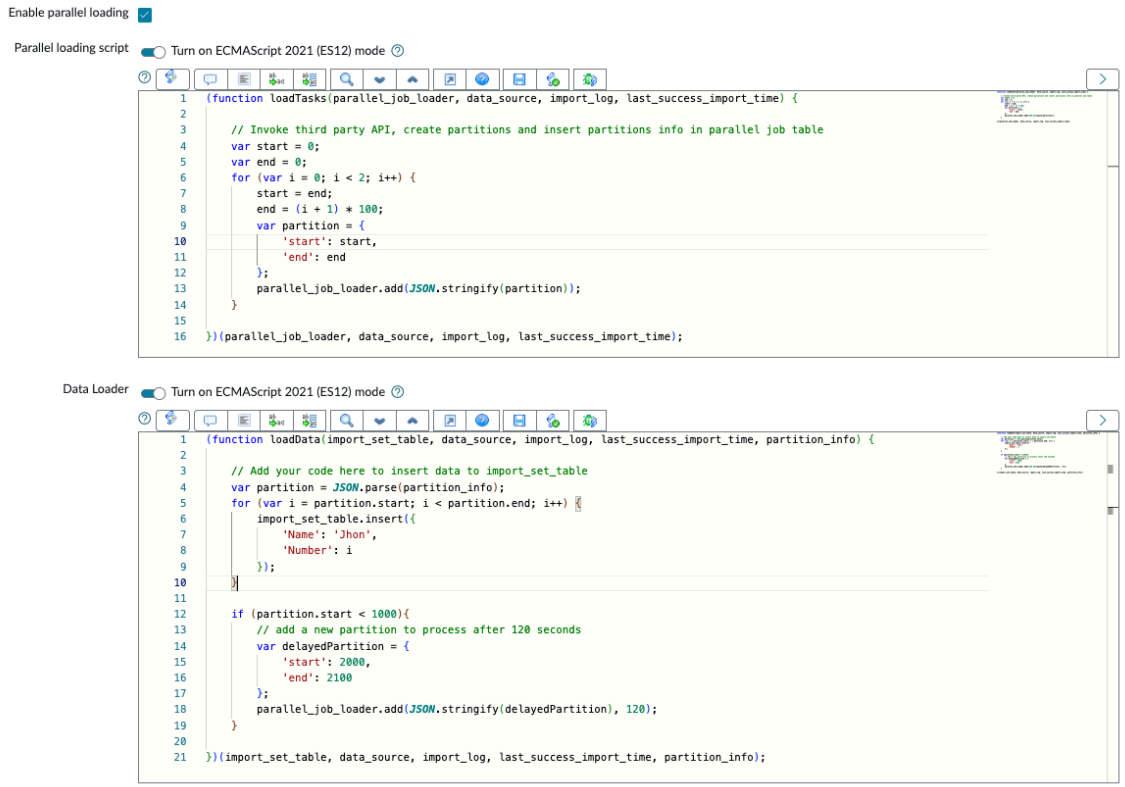
- `Parallel_Job_Loader` : Die Tabelle „parallele Aufträge“ [sys_parallel_Job].
- `Data_Source` : Die Datenquelle, auf die im Datenquellendatensatz verwiesen wird.
- `Import_log` : Das Protokoll, das Informationen zur Datenimportaktivität aufzeichnet.
- `Last_Success_Import_time` : Zeitpunkt der letzten erfolgreichen Ausführung dieser Datenquelle.

Der Parameter parallel_Job_Loader hat den `Hinzufügen (partitionInfo)` Methode, die der Tabelle „parallele Aufträge“ [sys_parallel_Job] die Partitionsinformationen hinzufügt.

Beispiel für paralleles Laden

In diesem Beispiel partitioniert das Skript zum parallelen Laden die Daten in kleinere Abschnitte, die parallel geladen werden. Das Datenladerskript lädt die Daten in die Importsatztabelle und fügt nach einer Verzögerung von 120 Sekunden eine neue Partition hinzu, um Daten zu verarbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Verzögerungen, Status und Eigenschaften beim parallelen Laden

Für die meisten parallelen Aufträge sind Daten verfügbar, wenn das Datenladeprogramm-Skript ausgeführt wird, sodass Sie dem Datenladeprogramm-Skript keine parallelen Aufträge hinzufügen müssen.

In Fällen, in denen die Daten möglicherweise nicht sofort verfügbar sind, können Sie einen zusätzlichen parallelen Auftrag mit einer Verzögerung im Datenladerskript erstellen. Wenn das Datenladeskript ausgeführt wird, wird die parallele Aufgabe so geplant, dass sie nach der durch die Verzögerung angegebenen Zeit ausgeführt wird.

Vermeiden Sie beim Hinzufügen paralleler Aufträge zum Datenladerskript wiederholte Schleifen. Sie können wiederholte Schleifen vermeiden, indem Sie eine Einschränkung angeben. Im vorherigen Beispiel verwendet der parallele Auftrag im Datenladerskript die Einschränkung (Partition.Start < 1000) . Verzögerungen werden in Sekunden gemessen.

Sie können den Status Ihrer aktuellen parallelen Importaufgaben überprüfen, indem Sie zur Tabelle gleichzeitige Importsätze [sys_concurrent_Import_Set] wechseln, Ihren Auftrag auswählen und die Registerkarte parallele Aufträge anzeigen.

Verzögerte Aufträge werden möglicherweise als angezeigt **Ausstehend** Abhängig von der Dauer der Verzögerung. Parallele Aufträge werden aus der Ereigniswarteschlange verarbeitet, sodass Sie Ihre Aufträge auch anzeigen können, indem Sie zur Tabelle „Ereignisse“ [sysevent] wechseln und nach filtern **[Warteschlange] [ist] [impex_parallel_Job_Queue]** .

Wenn ein Auftrag in einem feststeckt **Wird Ausgeführt** status für mehr als 600 Minuten wird er automatisch wieder in einen versetzt **Ausstehend** status. Sie können die Zeit ändern, die ein paralleler Auftrag mit in einem Ausführungsstatus stecken darf *com.glide.system_parallel_job_inactive_time_minutes*Eigenschaft.

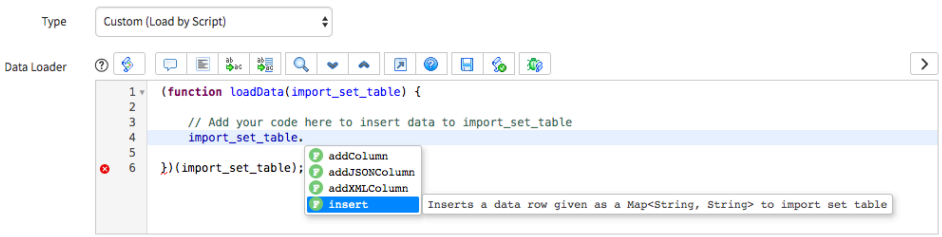
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn ein paralleler Auftrag nach zwei Versuchen nicht abgeschlossen werden kann, wird der Auftrag auf festgelegt **Fehler** . Sie können die Anzahl der Versuche ändern, bevor Sie einen Fehlerstatus mit haben `com.glide.system_parallel_job_max_retry_count`Eigenschaft. Die `com.glide.system_parallel_job_auto_retry`Die Eigenschaft kann auf „falsch“ festgelegt werden, um die automatische Wiederholung zu deaktivieren.

Automatische Skriptvervollständigung

Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Vervollständigung des Skripts die verfügbaren Optionen an, wie in diesem Beispiel gezeigt.



Datenquelle erstellen

Erstellen Sie einen Datenquellendatensatz, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Je nach Typ der Datenquelle, die Sie erstellen möchten, finden Sie in den folgenden Themen Verfahren.

Erstellen Sie eine Dateityp-Datenquelle

Erstellen Sie einen **Datei** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**Datei** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Format	Nur das standardmäßige XML-basierte Dateiformat (.xlsx) wird unterstützt, es sei denn, es wird als „striktes XML-Dokument öffnen“ gespeichert.
Gezippt	Ausgewählt, wenn die Importdatei komprimiert ist.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Dateiabrufmethode	Die Abrufmethode für diese Datei.
Dateipfad	Der Pfad zur zu importierenden Datei. Sie können einen Systemeigenschaftswert in dieses Feld mithilfe des Formats einfügen `${system.property.name}` . Wenn die Verbindung hergestellt wird, wird die Variable durch den Wert der angegebenen Eigenschaft ersetzt. **Hinweis:** Für Dateien, die mithilfe von HTTP oder HTTPS abgerufen werden, die *glide.ds.file.http.variable_replacement*Die Eigenschaft muss „wahr“ sein, um die Systemeigenschaftenerweiterung zu verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie können beispielsweise angeben **Dateipfad** Wert `/Countries.csv?key=${datassource.apikey}` . Wenn die Verbindung hergestellt wird, der Wert von *`datasource.apikey`*Systemeigenschaft wird als Wert für übergeben *`key`*Parameter. **Hinweis:** Bei HTTP- und HTTPS-Protokollen wird der Dateipfad automatisch URL-codiert. Geben Sie keinen URL-codierten Dateipfad an, wenn Sie eines dieser Protokolle verwenden.
CSV-Begrenzungszeichen	Das Trennzeichen für die CSV-Datei.
Analyseskript	Das Skript, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Skriptvervollständigung die Ihnen zur Verfügung stehenden Auswahlmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.
Blattnummer	Die Excel-Blattnummer zum Laden von Daten.
Headerzeile	Die Excel-Zeilennummer zum Laden der Spaltenbezeichnungen.
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.
SCP-Authentifizierungsmethode	Auswahl zur Authentifizierung mit einem Anwendernamen und Passwort oder mit einem öffentlichen Schlüssel. **Hinweis:** Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen eine Anwendername- und Passwortauthentifizierung.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Port	Port, der zum Herstellen einer Verbindung mit dem angegebenen Server verwendet werden soll. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie HTTP oder HTTPS als Dateiabrufmethode auswählen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Private Schlüsseldatei	Schlüsseldatei bei Verwendung von Legacy-SCP-öffentlich-privaten Schlüsseldateien. **Hinweis:** ○ Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen die Authentifizierung mit Anwendername und Passwort. ○ Verwenden Sie diese Legacy-Option nicht. Obwohl sie zur Verwendung verfügbar ist, wird sie nicht unterstützt.
Systemschlüsselspeicher	Ausgewählt, um das Zertifikat vom FTPS-Server anhand aller gespeicherten Zertifikate zu validieren. Dieses Zertifikat kann ein beliebiger Typ sein, der von der Instanz unterstützt wird. Wenn nicht ausgewählt, verwendet die Instanz das Java-Standardzertifikat, um den FTPS-Server zu validieren. Dieses Feld ist nur für Datenquellen mit verfügbar **Dateiabrufmethode** Wert von **FTPS** . Alle FTPS-Dateiabrufmethoden werden unterstützt, einschließlich Authentifizierungs-TLS, Authentifizierungs-SSL, implizites SSL und implizites TLS.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine Datenquelle vom Typ JDBC

Erstellen Sie einen **JDBC** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Datenquellentypen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**JDBC** .
MID-Server verwenden	MID-Server, der zum Herstellen einer Verbindung mit dieser Datenquelle verwendet werden soll.
Format	Wählen Sie eines der folgenden Formate aus: MySQL, Oracle oder SQLServer.
Instanzname	Wird verwendet, um dynamische Portkonnektivität mit SQL Server zu unterstützen. Um die Konnektivität sicherzustellen, geben Sie den Instanznamen für einen SQL Server an, der nach jedem Neustart dynamisch eine neue Portnummer erhält. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **SQLServer** Ist als Datenquellenformat ausgewählt.
Datenbankname	Name der Datenbankinstanz.
Datenbankanschluss	Portnummer für die Datenbank. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie eine dynamische Portkonnektivität mit SQL Server verwenden.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Integrierte Authentifizierung verwenden	Ausgewählt, damit die JDBC-Verbindung die ID des Anwenders verwenden kann, der für den Windows MID Server-Service für die SQL Server-Authentifizierung konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Datenquellentypen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Abfrage	Typ der auszuführenden Abfrage: **Alle Zeilen aus Tabelle** Oder **Bestimmte SQL** . Wenn Sie eine SQL-Anweisung ausführen möchten, wird das Feld SQL-Anweisung angezeigt.
Abfragezeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, die der JDBC-Treiber auf den Abschluss einer Abfrage (AUSWAHL) wartet. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung. Wenn die Zeitüberschreitung überschritten wird, betrachtet die Integration das JDBC-Ergebnis als nicht zugänglich und setzt es in einen Fehlerstatus.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, bevor der MID-Server-Verbindungs-Cache-Pool geschlossen und aus dem Pool entfernt wird. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung.
Tabellenname	Name der Tabelle, aus der die Daten exportiert werden.
SQL-Anweisung	SQL-Anweisung zum Extrahieren der gewünschten Daten aus der Datenbank.
Datum/Zeit der letzten Ausführung verwenden	Steuert die Menge der Daten, die während einer Importausführung aus einer Datenbank abgerufen werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden alle Zeilen in der angegebenen Tabelle jedes Mal importiert. Sie können diese Einstellung verwenden, wenn es sich um einen einmaligen Import handelt oder wenn alle Daten in der Zieltabelle neu sind. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden zwei zusätzliche Felder angezeigt, mit denen Sie einen Datums-/Zeitwert auswählen können, um importierte Daten nur auf Delta-Werte zu beschränken.
Datum/Zeit der letzten Ausführung	Der Datetime-Wert in diesem Feld wird automatisch aus dem Datenbankfeld ausgefüllt, das Sie unten auswählen, und stellt den neuesten Wert aus der vorherigen Ausführung dar. Dieser Wert fungiert als dynamischer Filter, um die Anzahl der abgerufenen Datensätze auf die Datensätze zu beschränken, die sich seit der letzten Laufzeit der Datenquelle geändert haben.
Zuletzt ausgeführtes Datenbankfeld	Feldname aus der Quelltabelle, der bei der nächsten Ausführung als Filter verwendet wird. Bei diesem Wert muss je nach Zieldatenbanktyp möglicherweise die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden.
Zusätzliche Datenbankparameter	Optionale Parameter, die am Ende der für diese Datenquelle generierten URL hinzugefügt werden sollen. Durch Semikolon getrennte Liste von Parametern. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld anzuzeigen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine Datenquelle vom Typ LDAP

Erstellen Sie einen **LDAP** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Weitere Informationen finden Sie unter Datenquelle des LDAP-Typs.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**LDAP** .
LDAP-Ziel	Ziel aus der Liste Ihrer LDAP-OU-Definitionen ausgewählt.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	, Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine OIDC-Datenquelle

Erstellen Sie einen **OIDC** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**OIDC** .
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Format	Standardmäßig ist **-- Keine --** Und kann nicht geändert werden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

REST erstellen (IntegrationHub) Typdatenquelle

Erstellen Sie einen **REST (IntegrationHub)** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz aus einer REST-API importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: Import_admin und action_Designer

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**REST (IntegrationHub)** .
Format	Eines der folgenden Formate: Anwenderdefiniert (nach Skript analysieren), JSON oder XML.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Anforderungsaktion	Anforderungsaktion für Datenquelle, die zum Abrufen von Daten aufgerufen wird. Sie können nur veröffentlichte Anforderungsaktionen auswählen. Klicken Sie auf den Link im Dialogfeld unten, um eine neue Datenquellenanforderungsaktion in zu erstellen/zu konfigurieren IntegrationHub. Nachdem die Anforderungsaktion in veröffentlicht wurde IntegrationHub, Sie können es als auswählen **Anforderungsaktion** Im Datenquellendatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktionseigenschaften definieren.
Paginierung unterstützen	Ausgewählt, um die Paginierung für die Anforderungsaktion zu aktivieren. Paginierung hilft Ihnen, den Verarbeitungsaufwand zu reduzieren, indem eine bestimmte Anzahl von Datensätzen gleichzeitig verarbeitet wird, anstatt alle Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten.
Grenzwert	Maximale Anzahl von Datensätzen pro Seite. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ein **Grenzwert** Von 50.
Offset	Der anfängliche Offset, der für die Paginierung verwendet wird. Der Offset ist die Nummer des Startdatensatzes. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ab dem ersten Datensatz einen ein **Grenzwert** Von 50 und an **Offset** Von 0.
Analyseskript	Geben Sie das Skript ein, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. In dieser Funktion sind drei Parameter verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Position** : Die aktuelle Zeile, die vom Skript analysiert werden soll ○ **Zeilennummer** : Die Zeilennummer der aktuellen Zeile in der gesamten Antwortnutzlast ○ **Ergebnis** : Ausgabeergebnis
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Aktionseigenschaften definieren

Erstellen und konfigurieren Sie eine Datenquellenanforderungsaktion in IntegrationHub. Nachdem die Anforderungsaktion in veröffentlicht wurde IntegrationHub, Sie können es als auswählen **Anforderungsaktion** Im Datenquellendatensatz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie ein aus **Typ** Von **REST (IntegrationHub)** .
4. Klicken Sie auf den Link unter **Anforderungsaktion** .
5. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der Anforderungsaktion.
Zugänglich von	Bereich, von dem aus auf die Anforderungsaktion zugegriffen werden kann.
Kategorie	Kategorie der Anforderungsaktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Schutz	Gibt an, ob die Anforderungsaktion schreibgeschützt ist.
Beschreibung	Beschreibung der Anforderungsaktion.
Anwendung	Umfang der Anwendung.
In-Flow-Anmerkung	Text, der unter angezeigt werden soll **Aktion** Titel auf der Seite „Datenquellenanforderungsaktion“.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. Die Seite „Datenquellenanforderungsaktion“ wird mit den folgenden Feldern angezeigt:

Feld	Beschreibung
Grenzwert	Vom Anwender im REST-Datenquellendatensatz (IntegrationHub) festgelegter Grenzwert. Wenn die REST-API Paginierung und unterstützt **Paginierung unterstützen** Ist im Datenquellendatensatz ausgewählt. Sie müssen diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.
Offset	Offset, der vom Anwender im REST-Datenquellendatensatz (IntegrationHub) festgelegt wird. Wenn die REST-API Paginierung und unterstützt **Paginierung unterstützen** Ist im Datenquellendatensatz ausgewählt. Sie müssen diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.
Zeit des letzten Importerfolgs	Zeitpunkt, zu dem die Daten zuletzt erfolgreich importiert wurden. Ein numerischer Wert, der die Anzahl der Millisekunden seit dem 1. Januar 1970, 00:00:00 GMT darstellt. Die Datenquelle füllt diesen Wert aus. Wenn die REST-API Abfragen basierend auf der Zeit unterstützt, müssen Sie diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.
Importstartzeit	Zeitpunkt, zu dem der Import tatsächlich gestartet wird. Ein numerischer Wert, der die Anzahl der Millisekunden seit dem 1. Januar 1970, 00:00:00 GMT darstellt. Die Datenquelle füllt diesen Wert aus. Wenn die REST-API Abfragen basierend auf der Zeit unterstützt, müssen Sie diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.

8. Bei Bedarf können Sie einen Skriptschritt hinzufügen, um Aktionseingaben zu validieren oder zu ändern, Standardwerte festzulegen oder Anforderungsnutzlasten zu erstellen, bevor Sie den REST-Schritt ausführen.
   a. Wählen Sie Aus **Datenquellenanforderung** Aus der Aktionsübersicht.
   b. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie Das Verarbeitungsskript** .
   c. Wählen Sie Aus **Skriptschritt** Aus der Aktionsübersicht.
   d. Konfigurieren Sie den Skriptschritt wie in beschrieben Skriptschritt .
9. Wählen Sie Aus **REST-Schritt** Aus der Aktionsübersicht.
10. Konfigurieren Sie den REST-Schritt wie in beschrieben REST-Schritt .
11. Wählen Sie aus Folgendem:
    - Klicken Sie Auf **Eigenschaften** Um zum Fenster „Aktionseigenschaften“ zurückzukehren.
    - Klicken Sie Auf **Testen** Zum Testen der Anforderungsaktion vor der Veröffentlichung.
    - Klicken Sie Auf **Ausführungen** Dient zum Anzeigen des Verlaufs der Ausführungen der Anforderungsaktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Klicken Sie Auf **Speichern** Zum Speichern der Anforderungsaktion.
- Klicken Sie Auf **Veröffentlichen** Um die Anforderungsaktion zu veröffentlichen und zur Verwendung verfügbar zu machen.

Datenstrom erstellen (IntegrationHub) Typdatenquelle

Erstellen Sie einen **Datenstrom (IntegrationHub)** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche komplexen Daten ein Importsatz aus einer Datenstromaktion importieren soll.

Vorbereitungen

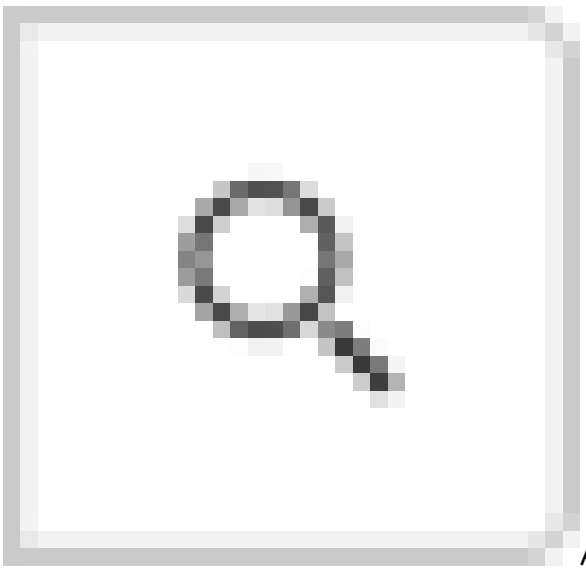
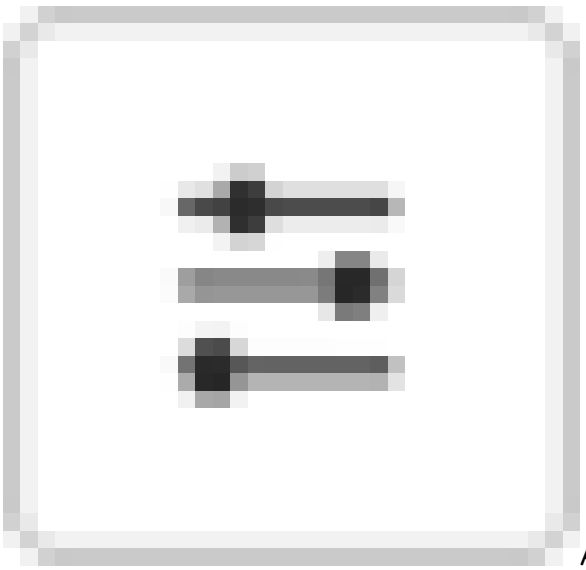
Erforderliche Rolle: Import_admin und action_Designer

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	Datenstrom (IntegrationHub) Typdatenquelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenstromaktion	○  Ausgewählt, um eine vorhandene veröffentlichte Datenstromaktion aus zu verwenden IntegrationHub. ○  Aus einem der folgenden Gründe ausgewählt: ▪ Wenn Sie eine Aktion „veröffentlichter Datenstrom“ auswählen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Aktion „Datenstrom“ in zu öffnen IntegrationHub. ▪ Wenn Sie keine Datenstromaktion auswählen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine neue Datenstromaktion in zu erstellen und zu veröffentlichen IntegrationHub. **Hinweis:** Datenstromaktionen erfordern ein Abonnement für die Produktionsverwendung.
Verbindung	Geben Sie den Verbindungsalias für die Datenstromaktion an. Sie können den standardmäßigen übergeordneten Alias verwenden oder einen der untergeordneten Aliasse auswählen. Verfügbare untergeordnete Aliasse werden im Menü aufgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn die Datenstromaktion für die Verwendung eines Verbindungsalias konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Eingaben für Datenstromaktionen	Basierend auf den in definierten Eingaben können zusätzliche Felder angezeigt werden **Datenstromaktion** .

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine Datenquelle vom Typ „Anwenderdefiniert“ (nach Skript laden)

Erstellen Sie einen **Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** .
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Paralleles Laden aktivieren	Option zum Verwenden des parallelen Ladevorgangs von Daten.
Skript für paralleles Laden	Skript zum parallelen Laden von Daten. Wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie das parallele Laden** Ist ausgewählt. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenlader	Skript zum Laden von Daten. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden).

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Datenquellenfelder

Zusätzlich zu den allgemeinen Feldern werden je nach Wert von weitere Felder im Datenquellenformular angezeigt **Typ** Feld.

Allgemeine Datenquellenfelder

Diese Felder gelten für alle Datenquellen.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	Der Typ der Daten, die Sie importieren: • Über eine Remote-Adresse **Datei** • Von einem **JDBC** Datenbank • Verwenden **LDAP** • Verwenden **OIDC** • Verwenden **REST** Dient zum Importieren von Daten über IntegrationHub • Von einem **Datenstrom** Aktion über IntegrationHub • Mit **Anwenderdefiniert** Skript
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz

Dateityp-Datenquellenfelder

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **Datei** .

Feld	Beschreibung
Format	Nur das standardmäßige XML-basierte Dateiformat (.xlsx) wird unterstützt, es sei denn, es wird als „striktes XML-Dokument öffnen“ gespeichert.
Gezippt	Ausgewählt, wenn die Importdatei komprimiert ist.
Dateiabrufmethode	Die Abrufmethode für diese Datei.
Dateipfad	Der Pfad zur zu importierenden Datei. Sie können einen Systemeigenschaftswert in dieses Feld mithilfe des Formats einfügen `${system.property.name}` . Wenn die Verbindung hergestellt wird, wird die Variable durch den Wert der angegebenen Eigenschaft ersetzt. **Hinweis:** Für Dateien, die mithilfe von HTTP oder HTTPS abgerufen werden, die *glide.ds.file.http.variable_replacement*Die Eigenschaft muss „wahr“ sein, um die Systemeigenschaftenerweiterung zu verwenden. Sie können beispielsweise angeben **Dateipfad** Wert `/Countries.csv?key=${datassource.apikey}` . Wenn die Verbindung hergestellt wird, der Wert von *datasource.apikey*Systemeigenschaft wird als Wert für übergeben *key*Parameter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Bei HTTP- und HTTPS-Protokollen wird der Dateipfad automatisch URL-codiert. Geben Sie keinen URL-codierten Dateipfad an, wenn Sie eines dieser Protokolle verwenden.
CSV-Begrenzungszeichen	Das Trennzeichen für die CSV-Datei.
Analyseskript	Das Skript, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Skriptvervollständigung die Ihnen zur Verfügung stehenden Auswahlmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.
Blattnummer	Die Excel-Blattnummer zum Laden von Daten.
Headerzeile	Die Excel-Zeilennummer zum Laden der Spaltenbezeichnungen.
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.
SCP-Authentifizierungsmethode	Auswahl zur Authentifizierung mit einem Anwendernamen und Passwort oder mit einem öffentlichen Schlüssel. **Hinweis:** Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen eine Anwendername- und Passwortauthentifizierung.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Port	Port, der zum Herstellen einer Verbindung mit dem angegebenen Server verwendet werden soll. Dieses

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Feld wird angezeigt, wenn Sie HTTP oder HTTPS als Dateiabrufmethode auswählen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Private Schlüsseldatei	Schlüsseldatei bei Verwendung von Legacy-SCP-öffentlich-privaten Schlüsseldateien. **Hinweis:** • Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen die Authentifizierung mit Anwendername und Passwort. • Verwenden Sie diese Legacy-Option nicht. Obwohl sie zur Verwendung verfügbar ist, wird sie nicht unterstützt.
Systemschlüsselspeicher	Ausgewählt, um das Zertifikat vom FTPS-Server anhand aller gespeicherten Zertifikate zu validieren. Dieses Zertifikat kann ein beliebiger Typ sein, der von der Instanz unterstützt wird. Wenn nicht ausgewählt, verwendet die Instanz das Java-Standardzertifikat, um den FTPS-Server zu validieren. Dieses Feld ist nur für Datenquellen mit verfügbar **Dateiabrufmethode** Wert von **FTPS** . Alle FTPS-Dateiabrufmethoden werden unterstützt, einschließlich Authentifizierungs-TLS, Authentifizierungs-SSL, implizites SSL und implizites TLS.

Datenquellenfelder des JDBC-Typs

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **JDBC** .

Feld	Beschreibung
MID-Server verwenden	MID-Server, der zum Herstellen einer Verbindung mit dieser Datenquelle verwendet werden soll.
Format	Eines der folgenden Formate: MySQL, Oracle oder SQLServer.
Instanzname	Wird verwendet, um dynamische Portkonnektivität mit SQL Server zu unterstützen. Um die Konnektivität sicherzustellen, geben Sie den Instanznamen für einen SQL Server an, der nach jedem Neustart dynamisch eine neue Portnummer erhält. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **SQLServer** Ist als Datenquellenformat ausgewählt.
Datenbankname	Name der Datenbankinstanz.
Datenbankanschluss	Portnummer für die Datenbank. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie eine dynamische Portkonnektivität mit SQL Server verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Integrierte Authentifizierung verwenden	Ausgewählt, damit die JDBC-Verbindung die ID des Anwenders verwenden kann, der für den Windows MID Server-Service für die SQL Server-Authentifizierung konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Datenquellentypen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Abfrage	Typ der auszuführenden Abfrage: **Alle Zeilen aus Tabelle** Oder **Bestimmte SQL** . Wenn Sie eine SQL-Anweisung ausführen möchten, wird das Feld SQL-Anweisung angezeigt.
Abfragezeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, die der JDBC-Treiber auf den Abschluss einer Abfrage (AUSWAHL) wartet. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung. Wenn die Zeitüberschreitung überschritten wird, betrachtet die Integration das JDBC-Ergebnis als nicht zugänglich und setzt es in einen Fehlerstatus.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, bevor der MID-Server-Verbindungs-Cache-Pool geschlossen und aus dem Pool entfernt wird. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung.
Tabellenname	Name der Tabelle, aus der die Daten exportiert werden.
SQL-Anweisung	SQL-Anweisung zum Extrahieren der gewünschten Daten aus der Datenbank.
Datum/Zeit der letzten Ausführung verwenden	Steuert die Menge der Daten, die während einer Importausführung aus einer Datenbank abgerufen werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden alle Zeilen in der angegebenen Tabelle jedes Mal importiert. Sie können diese Einstellung verwenden, wenn es sich um einen einmaligen Import handelt oder wenn alle Daten in der Zieltabelle neu sind. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden zwei zusätzliche Felder angezeigt, mit denen Sie einen Datums-/Zeitwert auswählen können, um importierte Daten nur auf Delta-Werte zu beschränken.
Datum/Zeit der letzten Ausführung	Der Datetime-Wert in diesem Feld wird automatisch aus dem Datenbankfeld ausgefüllt, das Sie unten auswählen, und stellt den neuesten Wert aus der vorherigen Ausführung dar. Dieser Wert fungiert als dynamischer Filter, um die Anzahl der abgerufenen Datensätze auf die Datensätze zu beschränken, die sich seit der letzten Laufzeit der Datenquelle geändert haben.
Zuletzt ausgeführtes Datenbankfeld	Feldname aus der Quelltabelle, der bei der nächsten Ausführung als Filter verwendet wird. Bei diesem Wert muss je nach Zieldatenbanktyp möglicherweise die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden.
Zusätzliche Datenbankparameter	Optionale Parameter, die am Ende der für diese Datenquelle generierten URL hinzugefügt werden sollen. Durch Semikolon getrennte Liste von Parametern. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld anzuzeigen.

Datenquellenfeld des LDAP-Typs

Dieses zusätzliche Feld wird im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **LDAP** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
LDAP-Ziel	Ziel aus der Liste Ihrer LDAP-OU-Definitionen ausgewählt.

Datenquellenfeld des OIDC-Typs

Dieses zusätzliche Feld wird im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **OIDC** .

Feld	Beschreibung
Format	Standardmäßig ist **-- Keine --** Und kann nicht geändert werden.

REST (IntegrationHub) Typ Datenquellenfelder

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **REST (IntegrationHub)** .

Feld	Beschreibung
Format	Eines der folgenden Formate: Anwenderdefiniert (nach Skript analysieren), JSON oder XML.
Anforderungsaktion	Anforderungsaktion für Datenquelle, die zum Abrufen von Daten aufgerufen wird. Sie können nur veröffentlichte Anforderungsaktionen auswählen. Klicken Sie auf den Link im Dialogfeld unten, um eine neue Datenquellenanforderungsaktion in zu erstellen/zu konfigurieren IntegrationHub. Nachdem die Anforderungsaktion in veröffentlicht wurde IntegrationHub, Sie können es als auswählen **Anforderungsaktion** Im Datenquellendatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktionseigenschaften definieren.
Paginierung unterstützen	Ausgewählt, um die Paginierung für die Anforderungsaktion zu aktivieren. Paginierung hilft Ihnen, den Verarbeitungsaufwand zu reduzieren, indem eine bestimmte Anzahl von Datensätzen gleichzeitig verarbeitet wird, anstatt alle Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten.
Grenzwert	Maximale Anzahl von Datensätzen pro Seite. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ein **Grenzwert** Von 50.
Offset	Der anfängliche Offset, der für die Paginierung verwendet wird. Der Offset ist die Nummer des Startdatensatzes. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ab dem ersten Datensatz einen ein **Grenzwert** Von 50 und an **Offset** Von 0.
Analyseskript	Das Skript, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Skriptvervollständigung die Ihnen zur Verfügung stehenden Auswahlmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

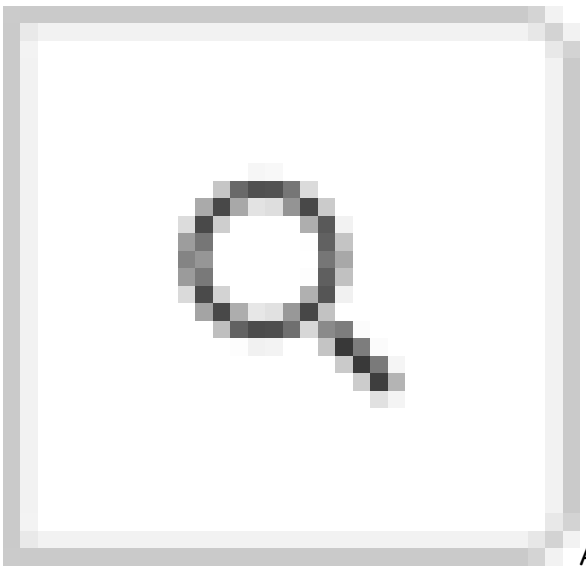
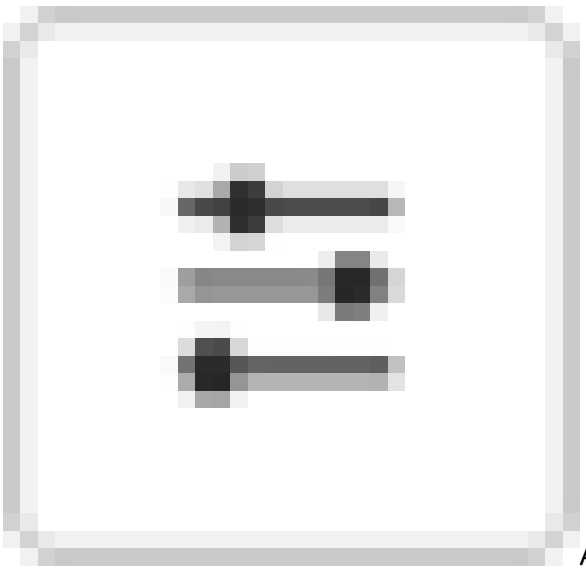
Feld	Beschreibung
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.

Datenstrom (IntegrationHub) Typ Datenquellenfelder

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **Datenstrom (IntegrationHub)** .

Feld	Beschreibung
Typ	Datenstrom (IntegrationHub) Typdatenquelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenstromaktion	•  Ausgewählt, um eine vorhandene veröffentlichte Datenstromaktion aus zu verwenden IntegrationHub. •  Aus einem der folgenden Gründe ausgewählt: ◦ Wenn Sie eine Aktion „veröffentlichter Datenstrom“ auswählen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Aktion „Datenstrom“ in zu öffnen IntegrationHub. ◦ Wenn Sie keine Datenstromaktion auswählen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine neue Datenstromaktion in zu erstellen und zu veröffentlichen IntegrationHub. **Hinweis:** Datenstromaktionen erfordern ein Abonnement für die Produktionsverwendung.
Verbindung	Geben Sie den Verbindungsalias für die Datenstromaktion an. Sie können den standardmäßigen übergeordneten Alias verwenden oder einen der untergeordneten Aliasse auswählen. Verfügbare untergeordnete Aliasse werden im Menü aufgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn die Datenstromaktion für die Verwendung eines Verbindungsalias konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
Eingaben für Datenstromaktionen	Basierend auf den in definierten Eingaben können zusätzliche Felder angezeigt werden **Datenstromaktion** .

Anwenderdefiniertes Datenquellenfeld (nach Skript laden)

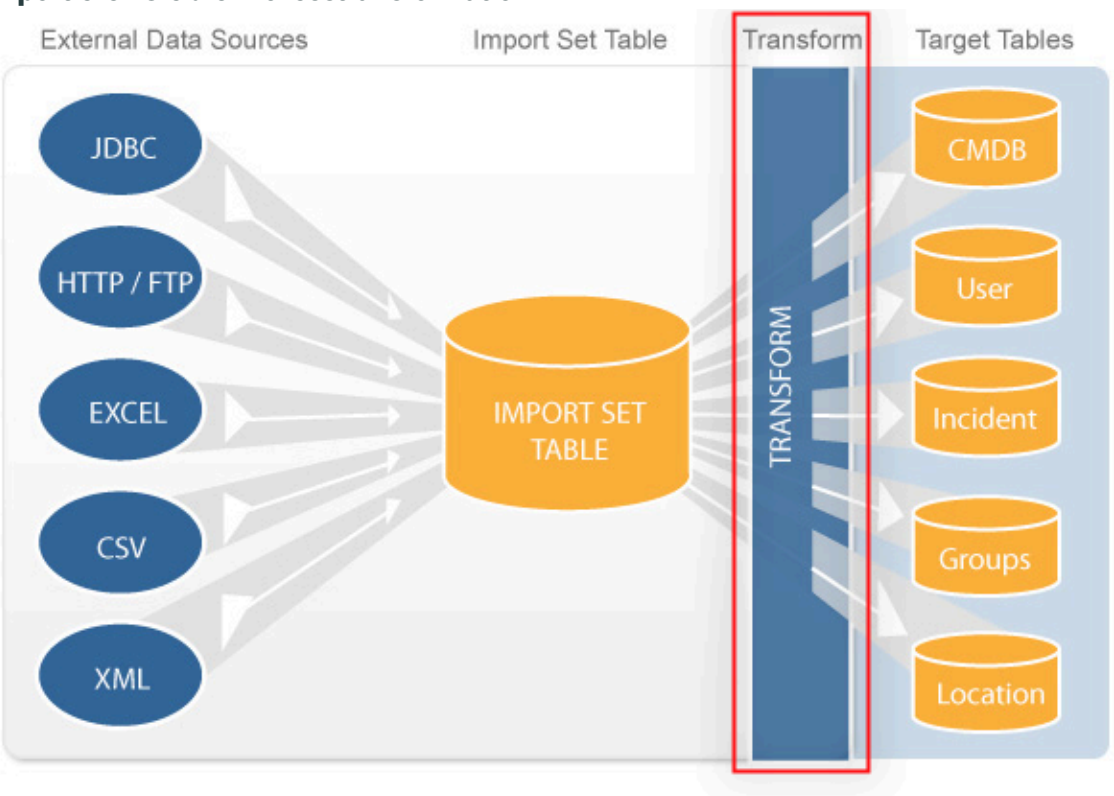
Dieses zusätzliche Feld wird im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** .

Feld	Beschreibung
Datenlader	Skript zum Laden von Daten. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden)

Transformationszuordnungen

Eine Transformationszuordnung ist ein Satz von Feldzuordnungen, die die Beziehungen zwischen Feldern in einem Importsatz und Feldern in einem vorhandenen bestimmen ServiceNow Tabelle, z. B. Incident [Incident] oder Anwender [sys_user].

Importieren Sie die Prozesstransformation



Nachdem Sie eine Transformationszuordnung erstellt haben, können Sie sie wiederverwenden, um Daten aus einem anderen Importsatz derselben Tabelle zuzuordnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die **Transformationszuordnungen** Mit dem Modul kann ein Administrator Ziele für importierte Daten in beliebigen Tabellen definieren. Die Transformationszuordnung kann so einfach wie ein Drag-and-Drop-Vorgang sein, um die Verknüpfung zwischen Quellfeldern in einer Importsatztabelle und Zielfeldern in einer beliebigen Tabelle anzugeben. Verwenden Sie die Transformationszuordnung, um Quell- und Zielfelder dynamisch zuzuordnen.

Eine Videoübersicht über Transformationszuordnungen finden Sie unter Transformationszuordnungen Video auf der ServiceNow YouTube-Kanal des Dev-Programms.

Überlegungen zur Transformation

Automatische Zuordnung

Überprüfen Sie, ob Felder, die automatisch von den Systemzuordnungen erfasst werden, tatsächlich erforderlich sind. Beispielsweise sollten verschlüsselte Passwörter wahrscheinlich nicht zugeordnet werden.

Zuordnungsreferenzfelder

Wenn Sie Referenzfelddaten zuordnen und die sys_ID nicht vorhanden ist, kann die sys_ID potenziell im Zieldatensatz als DisplayValue angezeigt werden, was möglicherweise unerwünscht ist.

Die Feldzuordnung einer großen Anzahl von Referenzfeldern führt zu zusätzlichem Leistungsaufwand, da das System überprüft, ob die referenzierte sys_ID tatsächlich vorhanden ist, bevor Auswahlaktionen auf Feldebene ausgeführt werden.

Hinweis:
Sie können den Leistungsaufwand mithilfe von Transformationsskripts wie onBefore umgehen (unter der Annahme, dass der Import von Referenzfeldern nicht validiert werden muss). Beispiel: `Ziel.<field_name> = Quelle.<field_name>` .

Mehrere Transformationszuordnungen verwenden

Mehrere Transformationszuordnungen können auf eine einzelne Datenquelle angewendet werden.

Pro Transformationszuordnung wird eine Importsatzzeile erstellt, was dazu führen kann, dass eine große Anzahl temporärer Datensätze generiert wird.

Hinweis:
Wenn Sie mehrere Transformationszuordnungen für denselben Importsatz verwenden, erstellt die Transformation mehrere Einträge in der Importsatztabelle.

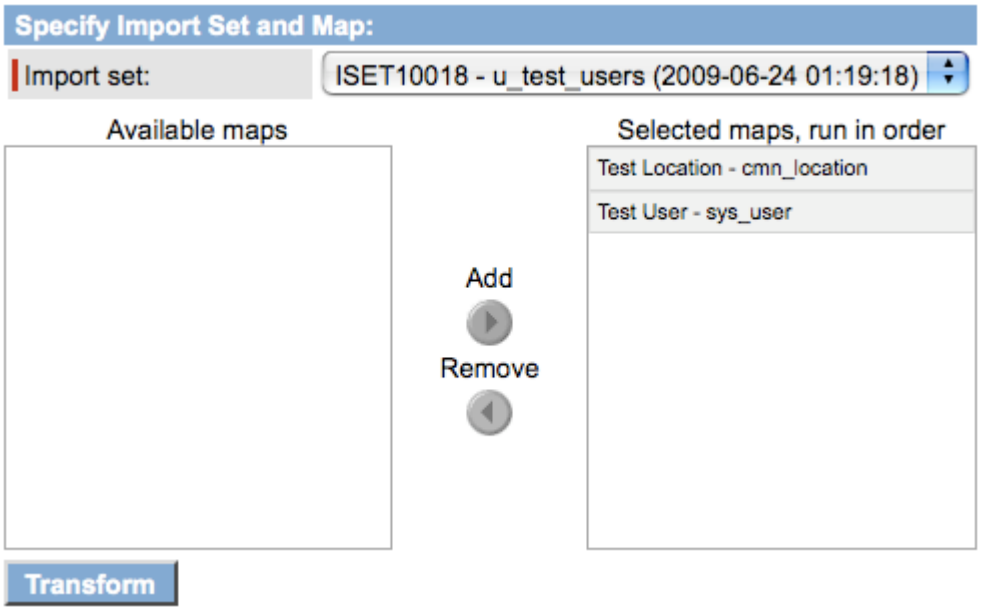
Führen Sie mehrere Transformationen aus einem einzelnen Importsatz aus

Anwender können während des Datenimports mehrere Transformationszuordnungen auswählen.

Die ausgewählten Transformationszuordnungen werden für denselben Importsatz in der angegebenen Reihenfolge ausgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Multi-Map-Transformation



Transformationszuordnungsskripts

Transformationszuordnungsskripts ermöglichen es Ihnen, Importvorgänge mithilfe einer robusten Programmierschnittstelle anzupassen, um erweiterte Logik einzuführen.

Ein Transformationszuordnungsskript wird ausgeführt, wenn Ereignisse auftreten, während ein Importsatz in eine ServiceNow-Tabelle transformiert wird. Das Transformationszuordnungs-Skripting ist vollständig in die ServiceNow-Skriptumgebung integriert. Es gibt zwei Arten von Transformationszuordnungsskripts:

- Skripts für explizite Transformationszuordnung, die Zuordnungsbeziehungen explizit definieren
- Transformationsereignisskripts, die die Verarbeitung von Ereignissen in verschiedenen Phasen einer Transformation ändern

Transformationsskriptvariablen

Mehrere Variablen können verwendet werden, um explizite Zuordnungsbeziehungen in einem Transformationszuordnungsskript zu definieren.

Variablenname: Quelle

Typ: GlideRecord-Objekt

Beschreibung: Enthält den Importquelldatensatz, der derzeit transformiert wird. Geben Sie ein bestimmtes Feld aus dem Quelldatensatz als Objekteigenschaft an.

Beispiel:

```
var x = source.incident_state;
```

Variablenname: Ziel

Typ: GlideRecord-Objekt

Beschreibung: Enthält den Importzieldatensatz, der derzeit eingefügt wird. Geben Sie ein bestimmtes Feld aus dem Zieldatensatz als Objekteigenschaft an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel:

```
target.incident_state = "active";
```

Variablenname: Zuordnung

Typ: GlideRecord-Objekt

Beschreibung: Enthält den Transformationszuordnungsdatensatz, der derzeit für den Transformationsprozess verwendet wird. Geben Sie ein bestimmtes Feld aus dem Transformationszuordnungsdatensatz mit einer dieser Eigenschaften an.

- name
- sys_id
- source_table
- target_table
- Bestellen

Beispiel:

```
var x = map.order;
```

Variablenname: Protokoll

Typ: Funktion

Beschreibung: Protokollieren Sie Informationen zum aktuellen Importprozess. Jede Protokollebene hat eine eigene Methode.

Beispiel:

```
log.info("This is an information message");
log.warn("This is a warning message");
log.error("This is an error message");
```

Variablenname: Aktion

Typ: Funktion

Beschreibung: Geben Sie die Transformationsaktion an, die für den Zieldatensatz ausgeführt wird. Dieser Wert kann entweder „Einfügen“ oder „Aktualisieren“ sein.

Beispiel:

```
if(action =="insert"){
   ignore = true;
}
```

Variablenname: Ignorieren

Typ: Boolesch

Beschreibung: Bei „wahr“ wird die aktuelle Importaktion übersprungen oder abgebrochen. In OnStart-Skripts bricht diese Variable den gesamten Transformationsprozess ab. In onBefore-Skripts überspringt diese Variable nur die aktuelle Zeile, die umgewandelt wird.

Beispiel:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
(function runTransformScript(source, map, log, target /*undefined onStart*/ ) {
   var transformCheck = new TransformCheck(source, map, log, target);
   var isMappingValid = transformCheck.validateMapping();
   if (!isMappingValid) {
      ignore = true;
   }
})(source, map, log, target);
```

Variablenname: Fehler

Typ: Boolesch

Beschreibung: Bei „wahr“ wird die aktuelle Importaktion abgebrochen und eine Fehlermeldung im Importsatzprotokoll protokolliert.

Beispiel:

```
if(source.name=="no_transform"){
  error = true;
}
```

Variablenname: Error_message

Typ: Zeichenfolge (Ausgabenachricht)

Beschreibung: Wenn ein Fehler auftritt, fügt die angegebene Fehlermeldung der SOAP-Antwort hinzu.

Beispiel:

```
if(source.name=="no_transform"){
  error = true;
  error_message = "Source is not intended for transformation";
}
```

Variablenname: Status_message

Typ: Zeichenfolge (Ausgabenachricht)

Beschreibung: Fügt die angegebene Statusnachricht der SOAP-Antwort hinzu.

Beispiel:

```
if(action =="insert"){
   status_message = "Inserting record";
}
```

Zuordnung zu expliziten Transformationszuordnungsskripts

Definieren Sie explizit Zuordnungsbeziehungen im Datensatz „Transformationszuordnung“ selbst.

Ein Skript für die explizite Transformationszuordnung definiert explizit Zuordnungsbeziehungen im Datensatz der Transformationszuordnung selbst. Sie wird ausgeführt, nachdem die Quellfeldwerte in den Zieldatensatz kopiert wurden und bevor sie in die Datenbank geschrieben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CMDB-Softwareimport erleichtert durch explizites Zuordnungsskript

Ein Beispiel, das demonstriert, wie explizites Zuordnungsskripting verwendet werden kann, um den Import von Softwareinstanzen in die CMDB zu erleichtern, wo die Anzahl in der Softwarepakettabelle die Anzahl der Instanzen widerspiegelt.

In der CMDB sind Tabellen für Softwarepakete und Softwareinstanzen vorhanden. Ein Softwarepaket bezieht sich auf einen einzelnen Softwaretitel, z. B. Mozilla Firefox. Eine Softwareinstanz bezieht sich auf eine einzelne Instanz eines Softwaretitels wie Mozilla Firefox auf Jared_T60_Laptop.

Technisch gesehen ist eine Softwareinstanz eine viele-zu-viele-Beziehung zu einem Softwarepaket und einem Konfigurationselement. Dieses Skript importiert Softwareinstanzen. Dabei wird überprüft, ob ein Softwarepaket für die Instanz vorhanden ist. Wenn das Softwarepaket nicht vorhanden ist, wird es erstellt, und die sys_ID für das neu erstellte Paket wird der Instanz über den Instanzdatensatz zugeordnet **Software** Feld.

```
//First we will initialize some temporary variables,
//referencing values from the Import Set table source that will be used to
//reference software package records and create them if necessary.

var name= source.u_name;
var version = source.u_version;
var sid ="";

//Next we will perform a glide query on the software package table (Note: The target table
//for the import is software instances)
var sgr =new GlideRecord("cmdb_ci_spkg");

//Here we are building our query to search for software packages where the name and
//version of the package matches the name and version of the instance being imported
sgr.addQuery("name",name);
sgr.addQuery("version", version);
sgr.query();

//Now if a software package with the correct name and version are found then we record
//the sys_id of the package record otherwise we create the package and then record the sys_id
if(sgr.next()){
  sid = sgr.sys_id;}else{// create it
  sgr.initialize();
  sgr.newRecord();
  sgr.name=name;
  sgr.version= version;
  sid = sgr.insert();

  //Here we make an entry in System Import Set Log saying that we had to create a software
 package
  log.info("Created new spkg: "+name+" - "+ version);
}
//Finally we set the reference field on our software instance record to the sys_id we have
//recorded for the software package. In doing so we are also relating the
//software package with the instance and so the count, which keeps track of
//the number of instances associated with a package, will automatically be incremented.
target.software= sid;
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Füllen Sie untergeordnete Tabellen aus, indem Sie Klassennamen in einem Import in die CMDB festlegen

Ein Beispiel, das demonstriert, wie Server in die Konfigurationsverwaltungsdatenbank importiert werden.

Die Zieltabelle für den Import ist die Tabelle cmdb_ci_Servers.

```
var operating_system = source.u_operating_system.toString();


//This if statement uses JavaScript regular expressions to search the operating system
if( operating_system.match(/linux/i)!=null){
  target.sys_class_name="cmdb_ci_linux_server";
};

if( operating_system.match(/win/i)!=null){
  target.sys_class_name="cmdb_ci_win_server";
};
```

Anwender importiert Datenbereinigung

Ein Beispielskript, das demonstriert, wie Anwenderdaten vor dem Import bereinigt werden.

```
//Note: The field names referenced from an import set are
//prefixed with an "u_", also note that it is necessary  to use the java method
// toString() to so that we can use JavaScript functions to
//manipulate the data.
var name= source.u_name.toString();

//Use native JavaScript function split to create an array for each word in the name "splitting" it
//anywhere that there is a space
var split_names =name.split(" ");

//Find the number of of names (i.e., first and last name only, or first middle and last name, etc.)
var num_names = split_names.length;

// If there is only one name then map it to the last name field in the user table
if(num_names ==1){
  target.last_name= split_names[0];
}

//if there are two names then map the first one to first name and the last one to last name
if(num_names ==2){
  target.first_name= split_names[0];
  target.last_name= split_names[1];
}

//if there are more than 3 names then all middle names get combined into one middle name
 this is done
//by shifting off the first name (array element 0 ) and mapping to first name and popping off the
 last
// name and returning it to the last name field
if(num_names >=3){
  target.first_name= split_names.shift();
  target.last_name= split_names.pop();
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
  target.middle_name= split_names.join(" ");
}
```

Ordnen Sie Transformationsereignisskripts zu

Transformationsereignisse treten während des Prozesses der Umwandlung einer Importsatztabelle in eine Tabelle auf.

Diese Ereignisse ändern das Transformationsverhalten aus jeder Art von Zuordnungsspezifikation. Transformationsereignisskripts ändern die Verarbeitung der Ereignisse in verschiedenen Phasen der Transformation.

Zum Beispiel die Verarbeitung eines Zuordnungsvorgangs, der mit definiert wurde Zuordnungsassistent-Dienstprogramm Kann mithilfe der Ereignisskripts bearbeitet werden. Es gibt eine Reihe von Importsatz-JavaScript-Objekten, auf die während dieser Ereignisse zugegriffen werden kann. Diese Objekte stellen Tabellen oder Teile von Tabellen dar. Es ist wichtig zu beachten, dass das, worauf diese Objekte verweisen, je nach Kontext des Ereignisses variiert, in dem sie referenziert werden.

Im Folgenden finden Sie eine Tabelle aller Transformationsereignisse und ihrer kontextbezogenen Variablen.

Hinweis:
Um die Importprotokolle anzuzeigen, legen Sie fest `glide.importlog.log_to_table`Eigenschaft auf „wahr“. Weitere Informationen finden Sie unter Importsatzeigenschaften.

Transformieren Sie Ereignisse und ihre kontextbezogenen Variablen

Ereignisname	Ereignisparameter
onStart	Wenn: Das onStart-Ereignisskript wird zu Beginn einer Importausführung verarbeitet, bevor **Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im onStart-Ereignis** Beispiel:

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im onStart-Importsa
Quelle	GlideRecord	Die erste Zeile der Quelltabell
import_set	GlideRecord	Der Importsatz, der derzeit tra
Zuordnen	GlideTransformMap	Schreibgeschützte Information
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die ak **Hinweis:** Um die Importprotokolle
Ignorieren	Boolean	Bei „wahr“ wird die gesamte T
Fehler	Boolean	Wenn dieser Wert auf „wahr“

```
var info = "Starting Import Set Transformation Mapping operation using Data source, "
+ map.table_source + " and Transform Map " + map.name + " on import set " + import_set.num
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformieren Sie Ereignisse und ihre kontextbezogenen Variablen (Fortsetzung)

Ereignisname	Ereignisparameter
	log.info(info);
onComplete	Wenn: Das Ereignisskript onComplete wird am Ende einer Importausführung verarbeitet, na

Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im onComplete-Ereig

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im Ereignis „onCom
Quelle	GlideRecord	Die letzte Zeile der Quellimpo
Ziel	GlideRecord	Die letzte Zeile der Zieltabelle
import_set	GlideRecord	Der Importsatz, der derzeit tra
Zuordnen	GlideTransformMap	Schreibgeschützte Information
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die ak **Hinweis:** Um die Importprotokolle
Fehler	Boolean	Bei „wahr“ wird der aktuelle I

Beispiel:

```
// Create a myimport_completed event that can be reacted by an email notification or script act
// (there is already an import.finished event that the system will create at the end of an import)
var e = new GlideEvent("myimport_completed", import_set.sys_id, map.sys_id, "");
e.insert();
```

onBefore

Wenn: Das onBefore-Ereignisskript wird zu Beginn einer Zeilentransformation verarbeitet, b

Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im onBefore-Ereignis

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im onBefore-Importsatz-
Quelle	GlideRecord	Die Zeile der Quelltabelle, die derz
Ziel	GlideRecord	Die Zeile der Zieltabelle, die derzei
import_set	GlideRecord	Der Importsatz, der derzeit transfor
Zuordnen	GlideTransformMap	Schreibgeschützte Informationen zu
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die aktuelle **Hinweis:** Um die Importprotokolle anzu

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformieren Sie Ereignisse und ihre kontextbezogenen Variablen (Fortsetzung)

Ereignisname	Ereignisparameter

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im onBefore-Importsatz-
Aktion	Zeichenfolge	Die Aktion gibt entweder den Wert
Ignorieren	Boolean	Bei „wahr“ wird die aktuelle Zeile Wenn Sie ein onAfter-Skript
status_message	Zeichenfolge	Definiert eine anwenderdefinierte N
Fehler	Boolean	Bei „wahr“ wird die gesamte Trans
error_message	Zeichenfolge	Definiert eine anwenderdefinierte N

Beispiel:

```
var name = source.u_name.toString();
var info = "Before the row is transformed, " + name;
log.info( info );

// Make sure a company name has been provided
var company = source.u_company.toString();
if(company.length == 0 ){
 ignore = true;
 info ="No company name, row ignored! " + name;
 log.info( info );
}
```

onAfter

Wenn: Das onAfter-Ereignisskript wird am Ende einer Zeilentransformation verarbeitet, nac

Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im onAfter-Ereignis

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im onAfter-Importsa
Quelle	GlideRecord	Die Zeile der Quelltabelle, die
Ziel	GlideRecord	Die Zeile der Zieltabelle, die d
import_set	GlideRecord	Der Importsatz, der derzeit tra
Zuordnen	GlideTransformMap	Schreibgeschützte Information
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die ak **Hinweis:** Um die Importprotokolle
Aktion	Zeichenfolge	Die Aktion gibt entweder den

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformieren Sie Ereignisse und ihre kontextbezogenen Variablen (Fortsetzung)

Ereignisname	Ereignisparameter

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im onAfter-Importsa
status_message	Zeichenfolge	Definiert eine anwenderdefinie
Fehler	Boolean	Bei „wahr“ wird die gesamte T
error_message	Zeichenfolge	Definiert eine anwenderdefinie

Beispiel:

```
if(source.new=="true"){
  gs.include('Cart');var bundle =new GlideRecord('sc_cat_item');
  bundle.addQuery('name','CONTAINS','comp');
  bundle.query();
  if(bundle.next()){
     var new_comp_cart = new Cart();
     var cart = new Cart();
     var item = cart.addItem(bundle);
     var rc = cart.placeOrder();
     log.info(rc.number);}}
```

onForeignInsert

Wenn: Das Ereignisskript onForeignInsert wird zu Beginn der Erstellung eines zugehörigen,

Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im Ereignis onForeig

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im Ereignis onForeig
Quelle	GlideRecord	Die Zeile der Quelltabelle, die
Ziel	GlideRecord	Die Zeile der Zieltabelle, die d
Zuordnen	GlideTransformMap	Schreibgeschützte Information
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die ak **Hinweis:** Um die Importprotokolle
Aktion	Zeichenfolge	Die Aktion gibt entweder den
name	Zeichenfolge	Wertet den Feldnamen des Zie
Wert	Zeichenfolge	Wertet den Anzeigewert aus d
Ignorieren	Boolean	Bei „wahr“ wird die Erstellung
Fehler	Boolean	Bei „wahr“ wird die gesamte T

Beispiel:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformieren Sie Ereignisse und ihre kontextbezogenen Variablen (Fortsetzung)

Ereignisname	Ereignisparameter

	`//Create an event.`
	`var e = new GlideEvent("myimport_ForeignInsert", action, name, "");`
	`e.insert();`

onChoiceCreate	Wenn: Das Ereignisskript onChoiceCreate wird zu Beginn der Erstellung eines Auswahlwerts
	
	Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im onChoiceCreate-
	
	Importsatz-JS-Objekt / **Typ** / **Kontext im Ereignis onChoic**
	Quelle / GlideRecord / Die Zeile der Quelltabelle, die
	Ziel / GlideRecord / Die Zeile der Zieltabelle, die d
	Zuordnen / GlideTransformMap / Schreibgeschützte Information
	log / Funktion / Das Protokollobjekt für die ak
	Hinweis: Um die Import protokolle
	Aktion / Zeichenfolge / Die Aktion gibt entweder den
	name / Zeichenfolge / Wertet den Feldnamen des Zie
	Wert / Zeichenfolge / Wertet den Anzeigewert aus d
	Ignorieren / Boolean / Bei „wahr“ wird die Erstellung
	Fehler / Boolean / Bei „wahr“ wird die gesamte T
	
	Beispiel:
	`//Create an event`
	`var e = new GlideEvent("myimport_ChoiceCreate", action, value, "");`
	`e.insert();`

onReject	Wenn: Das Ereignisskript „onReject“ während des Vorkommens eines fremden Datensatzes **Importsatz-JS-Objekte, auf die verwiesen werden kann, und ihr Kontext im OnError-Ereignis** **Importsatz-JS-Objekt** / **Typ** / **Kontext im OnError-Importsa** Quelle / GlideRecord / Die Zeile der Quelltabelle, die Ziel / GlideRecord / Die Zeile der Zieltabelle, die d Zuordnen / GlideTransformMap / Schreibgeschützte Information

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Transformieren Sie Ereignisse und ihre kontextbezogenen Variablen (Fortsetzung)

Ereignisname	Ereignisparameter

Importsatz-JS-Objekt	Typ	Kontext im OnError-Importsa
Aktion	Zeichenfolge	Die Aktion gibt entweder den
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die ak **Hinweis:** Um die Importprotokolle

Beispiel:

```
//Create an event
var e = new GlideEvent("myimport_onReject", action, "", "");
e.insert();
```

Robuste Transformatoren für Importsatz

Verwenden Sie robuste Importsatz-Transformatoren anstelle von Transformationszuordnungen, wenn Sie Daten in eine oder mehrere Zieltabellen extrahieren, transformieren und laden möchten.

Robuste Importsatz-Transformatoren im Vergleich zu Transformationszuordnungen

Transformationszuordnungen definieren die Zuordnung aus importierten Daten, die in einer Bereitstellungstabelle gespeichert sind, zu einer einzelnen Zieltabelle in ServiceNow AI Platform. Transformationszuordnungen fügen auch Daten in Zieltabellen ein, wobei sowohl Transformations- als auch Verarbeitungsfunktionen ausgeführt werden. Sie können mehrere Tabellenzuordnungen mit mehreren Transformationszuordnungen definieren.

Die robuste Transformations-Engine (RTE) und der robuste Importsatzumwandler trennen die Transformations- und Verarbeitungsfunktionen und bieten eine flexiblere Alternative für Transformationszuordnungen. Mit dem robusten Importsatz-Umwandler können Sie Daten aus einer Quelltabelle in eine intermediäre Datenstruktur extrahieren. Sie können die Daten nach Bedarf umwandeln und diese Daten dann in eine oder mehrere Zieltabellen laden. Datensätze werden als Batches verarbeitet, um die Leistung zu verbessern.

Wenn Sie bei Transformationszuordnungen Daten aus der Quelltabelle in drei verschiedene Zieltabellen wechseln möchten, müssen Sie drei separate Transformationszuordnungen erstellen. Jede Transformationszuordnung analysiert die Daten separat, was zu drei separaten Lesevorgängen führt. Im Gegensatz dazu erfordert der robuste Importsatz-Umwandler nur einen einzigen Lesevorgang, um die Daten für drei Zieltabellen vorzubereiten. Der robuste Importsatz-Umwandler ist effizienter, insbesondere bei der Verarbeitung mehrerer Zieltabellen.

Transformationsladen extrahieren (ETL)

Wenn Sie den robusten Importsatz-Umwandler verwenden, überträgt die ETL-Funktionalität (Transform Load) importierte Daten in Zieltabellen. Sie definieren, wie die Daten extrahiert, transformiert und in eine oder mehrere Zieltabellen geladen werden. Mit ETL-Definitionen können Sie Folgendes tun:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Definieren Sie Entitäten (eine Abstraktion, die Tabellen ähnelt).
- Definieren Sie Entitätsfelder (eine Abstraktion, die Tabellenfeldern ähnlich ist).
- Definieren Sie die Zuordnung zwischen Entitäten, und legen Sie optional fest, ob eine bestimmte Zuordnung während der Datenintegration ignoriert werden soll.
- Definieren Sie Entitätsfeldzuordnungen.
- Definieren Sie Entitätsvorgänge.

Eine Übersicht über ETL-Definitionen finden Sie unter ETL-Definitionsübersicht (Transform Load) extrahieren. Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Erstellen von ETL-Definitionen finden Sie unter Erstellen Sie ETL-Definitionen (Extract Transform Load).

Ab Paris Release, ETL-Definitionen unterstützen auch geschachtelte Datenstrukturen wie die folgenden, wenn die **Datenquelle** Hat JSON/XML-Nutzlasten in einer einzelnen Spalte.

```
{
  "records":[
    {
      "network":{
        "location":"San Diego",
        "computers":[
          {
            "id":"C100",
            "os":"Mac",
            "disks":[
              {
                "size":"200GB",
                "type":"SSD"
              },
              {
                "size":"1TB",
                "type":"Magnetic"
              },
              {
                "size":"1TB",
                "type":"Magnetic"
              }
            ]
          },
          {
            "id":"C200",
            "os":"Windows",
            "disks":[
              {
                "size":"5TB",
                "type":"Magnetic"
              }
            ]
          }
        ]
      }
    }
  ]
}
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie einen robusten Importsatz-Umwandler

Erstellen Sie robuste Transformationsdefinitionen

Erstellen Sie ETL-Definitionen (Extract Transform Load)

Erstellen Sie einen robusten Importsatz-Umwandler

Definieren Sie, wie Informationen von der Quelltabelle über eine robuste Transformations-Engine (RTE) an Zieltabellen gesendet werden.

Vorbereitungen

- Erforderliche Rolle: Import_Transformer
- Erstellen Sie eine ETL-Definition .
- Erstellen Sie eine robuste Transformationsdefinition .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Robuste Transformatoren für Importsatz**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des robusten Importsatz-Transformators.
Quelltabelle	Die Quelltabelle für den robusten Importsatz-Umwandler.
Robuste Transformations-Engine	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer ETL-Definition oder CMDB-Definition. Informationen zu Verfahren zum Definieren eines RTE finden Sie unter Erstellen Sie robuste Transformationsdefinitionen.
Beschreibung	Eine Beschreibung des robusten Importsatz-Transformators.
Eigenschaften	Anwenderdefinierte Eigenschaften, die bei der Verarbeitung der Daten verwendet werden können.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Aktiv	Ausgewählt, wenn der robuste Importsatz-Umwandler derzeit aktiv ist. Deaktiviert, wenn der robuste Importsatz-Umwandler derzeit nicht aktiv ist.
Batchgröße	Die Anzahl der Importsatzzeilen, die das System gleichzeitig verarbeitet. Wenn beispielsweise ein Importsatz 1000 Zeilen hat und die Batchgröße 100 beträgt, verarbeitet das System 10 Batches mit jeweils 100 Zeilen. Die minimale Batch-Größe ist 1. Die maximale Batch-Größe hängt von der Zeilengröße und der Verarbeitungskomplexität ab. Erwägen Sie, mit einer Batchgröße von 100 zu beginnen und ab dort anzupassen.
Ausführlich	Aktiviert einige Transformationsprotokolle, die zeigen, wie Transformationsvorgänge auf Datensätze angewendet werden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Robuste Transformatoreigenschaften für Importsatz

Eigenschaften, die die Arten von Updates definieren, die zulässig sind.

Eigenschaften für die CI-Neuklassifizierung

Navigieren Sie zum Konfigurieren von Eigenschaften zu **System-Importsätze** > **Administration** > **Robuste Transformatoren für Importsatz**an.

Die im Formular „robuste Importsatzumwandler“ definierten Eigenschaften befinden sich auf der IRE-Nutzlastebene und gelten für alle Zeilen für den angegebenen Import. Wenn Sie Eigenschaften auf der Ebene einzelner Elemente mit IntegrationHub ETL definieren, haben sie Priorität vor Eigenschaften, die auf der Ebene der IRE-Nutzlast definiert sind. Weitere Informationen zur CI-Neuklassifizierung finden Sie unter . CI-Neuklassifizierung während der IRE-Verarbeitung .

Eigenschaften der CI-Neuklassifizierung

Name	Wert	Beschreibung
ire.input.items.settings.updateWithoutDowngrade	wahr/ falsch	Gültige Werte: • Wahr: Aktualisieren Sie das Element, lassen Sie jedoch kein Downgrade zu. • Falsch: Aktualisieren Sie das Element, und lassen Sie ein Downgrade zu. Standardwert: false
ire.input.items.settings.updateWithoutUpgrade	wahr/ falsch	Gültige Werte: • Wahr: Aktualisieren Sie das Element, lassen Sie jedoch kein Upgrade zu. • Falsch: Aktualisieren Sie das Element, und lassen Sie ein Upgrade zu. Standardwert: false
ire.input.items.settings.updateWithoutSwitch	wahr/ falsch	Gültige Werte: • Wahr: Aktualisieren Sie das Element, lassen Sie jedoch keinen Klassenwechsel zu. • Falsch: Aktualisieren Sie den Wechsel von Element und Berechtigungsklasse. Standardwert: false
ire.input.items.classDowngrade	wahr/ falsch	Gültige Werte: • Wahr: Aktualisieren Sie die CI-Klasse auf eine Klasse, die in der Klassenhierarchie höher ist, und die neu zugewiesene Klasse ist ein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der CI-Neuklassifizierung (Fortsetzung)

Name	Wert	Beschreibung
		übergeordnetes Element der aktuellen Klasse. • Falsch: Aktualisieren Sie das Element, lassen Sie jedoch kein Klassen-Downgrade zu. Standardwert: false
ire.input.items.classUpgrade	wahr/ falsch	Gültige Werte: • Wahr: Aktualisieren Sie die CI-Klasse auf eine Klasse, die in der Klassenhierarchie höher ist, und die neu zugewiesene Klasse ist ein übergeordnetes Element der aktuellen Klasse. • Falsch: Aktualisieren Sie das Element, erlauben Sie jedoch ein Klassen-Downgrade. Standardwert: false
ire.input.items.classSwitch	wahr/ falsch	Gültige Werte: • Wahr: Aktualisieren Sie das Attribut. Die neu zugewiesene Klasse befindet sich in einem anderen Zweig in der Klassenhierarchie und verfügt über andere Attribute als die aktuelle Klasse. • Falsch: Aktualisieren Sie die Attribute, lassen Sie jedoch keinen Klassenwechsel zu. Standardwert: false

Erstellen Sie robuste Transformationsdefinitionen

Geben Sie Ihre eigene robuste Transformations-Engine (RTE) an, um Daten aus einer Quelltabelle in eine Zieltabelle zu übertragen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Import_Transformer

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Robuste Transformatoren für Importsatz**an.
2. Wählen Sie einen vorhandenen robusten Importsatz-Umwandler aus, oder klicken Sie auf **Neu** Dient zum Erstellen eines neuen robusten Importsatzumwandlers.
   Hinweise zu Verfahren siehe Erstellen Sie einen robusten Importsatz-Umwandler.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Bei **Transformatordefinition** Klicken Sie auf das Suchsymbol.
4. Klicken Sie im Fenster robuste Transformationsdefinitionen auf **Neu** .
5. Wählen Sie im Popup-Fenster Definition des robusten Transformators die Option aus **ETL-Definition** .
6. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Ausgewählt, wenn die robuste Transformations-Engine aktiv ist. Deaktiviert, wenn die robuste Transformations-Engine nicht aktiv ist.
Beschreibung	Eine Beschreibung der robusten Transformations-Engine.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Name	Der Name der robusten Transformations-Engine.

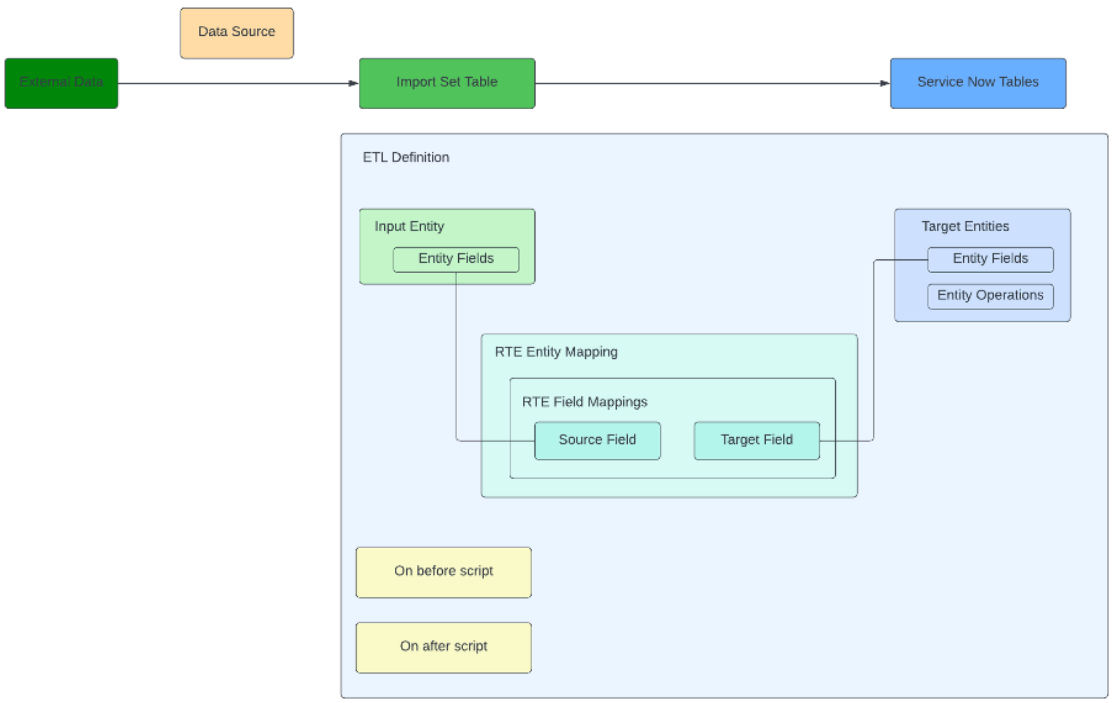
7. Klicken Sie auf **Absenden**.

ETL-Definitionsübersicht (Transform Load) extrahieren

ETL-Definitionen extrahieren Daten aus einer Quelltabelle, wandeln Sie die Daten nach Bedarf um, und laden Sie die Daten in eine oder mehrere Zieltabellen. ETL-Definitionen unterstützen auch geschachtelte Datenstrukturen.

ETL-Definitionen geben an, wie Daten zugeordnet werden sollen

Der Datenimport beginnt mit Datenquelle . Eine Datenquelle gibt den Typ der Daten, die Sie extrahieren möchten, und ihren Speicherort an. Nachdem die Daten extrahiert wurden, werden sie in eine Bereitstellungs- oder Importsatz-Tabelle geladen. Dann gibt eine ETL-Definition an, wie die Daten in einer oder mehreren Zieltabellen zugeordnet werden ServiceNow. Sie können ETL-Definitionen erstellen, denen Daten zugeordnet werden ServiceNow Tabellen, bei denen der Fremdschlüssel und die eindeutigen Schlüsselbeschränkungen beibehalten werden.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

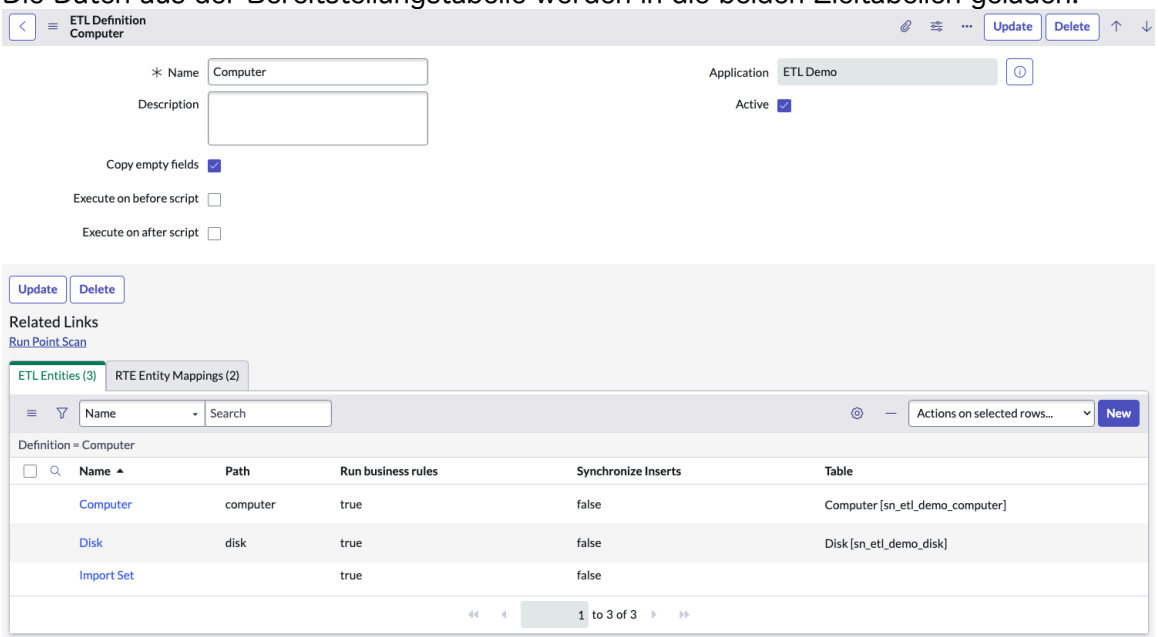
ETL-Entitäten stellen Eingabedaten und Zieltabellen dar

ETL-Definitionen basieren auf Entitäten. Jeder von Ihnen erstellten ETL-Definition müssen Entitäten zugeordnet sein. Entitäten stellen Eingabedaten und Zieltabellen dar.

- Eingabedaten sind die Daten, die in die Bereitstellungstabelle geladen wurden.
- Zieltabellen sind ServiceNow Tabellen, in denen Ihre Daten enden sollen.

Zuordnungen und Vorgänge basieren auch auf Entitäten, daher ist es hilfreich, Entitäten frühzeitig zu erstellen, wenn Sie die Definition erstellen.

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für eine ETL-Definition für Computer. Dieser Definition sind drei Entitäten zugeordnet. Die Importsatz-Entität stellt die Eingabedaten dar, die aus einer Excel-Datei in eine Bereitstellungstabelle geladen werden. Die Tabelle für die Importsatz-Entität ist auf festgelegt **Keine** . Computer und Datenträger sind die Zielentitäten. Sie stellen zwei dar ServiceNow Tabellen mit den Namen Computer [sn_etl_Demo_Computer] und Datenträger [sn_etl_Demo_Disk]. Die Daten aus der Bereitstellungstabelle werden in die beiden Zieltabellen geladen.



Eingabeentitäten

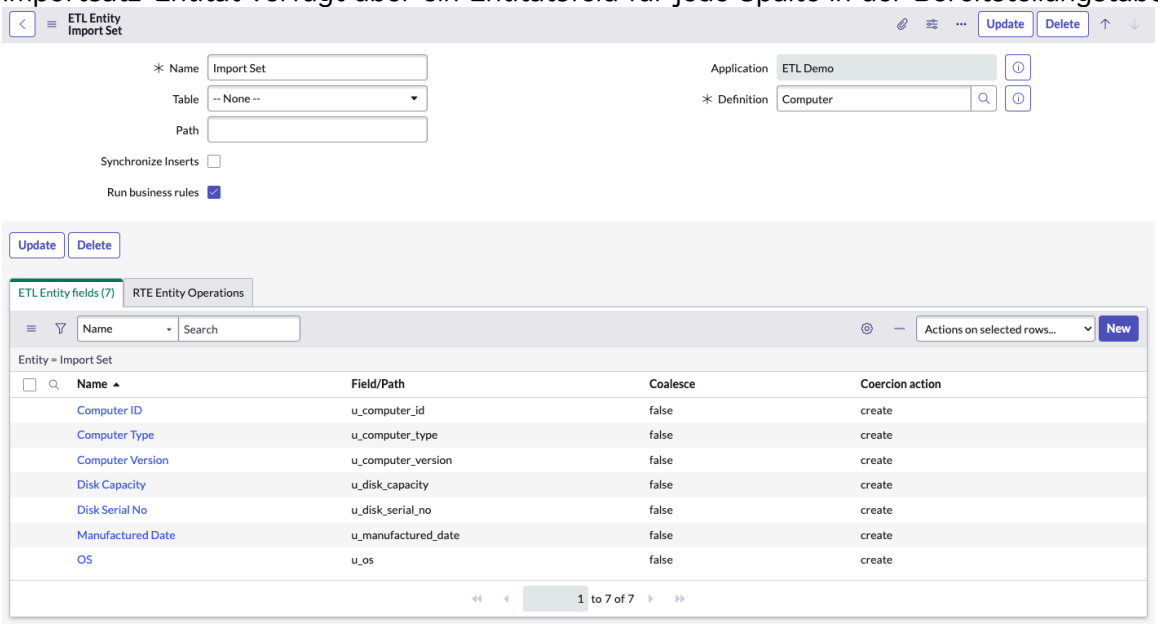
Eingabeentitäten stellen die extrahierten Daten dar, die in die Bereitstellungstabelle geladen wurden. Eingabeentitäten verfügen über ETL-Entitätsfelder, die die Tabellenspalten des Importsatzes oder, für einen Einzelspaltenmodus, JSON-Schlüssel darstellen. Sie können Entitätsfelder erstellen, indem Sie auswählen **Neu** Auf der Registerkarte ETL-Entitätsfelder.

Die folgende Abbildung zeigt die Importsatz-Entität aus der Computer-ETL-Definition. Die Importsatz-Entität stellt die Eingabedaten dar, die aus einer Excel-Datei in die Bereitstellungstabelle „Computer“ [sn_elt_Demo_Computers_stage] geladen wurden. Die

Automatische Übersetzung

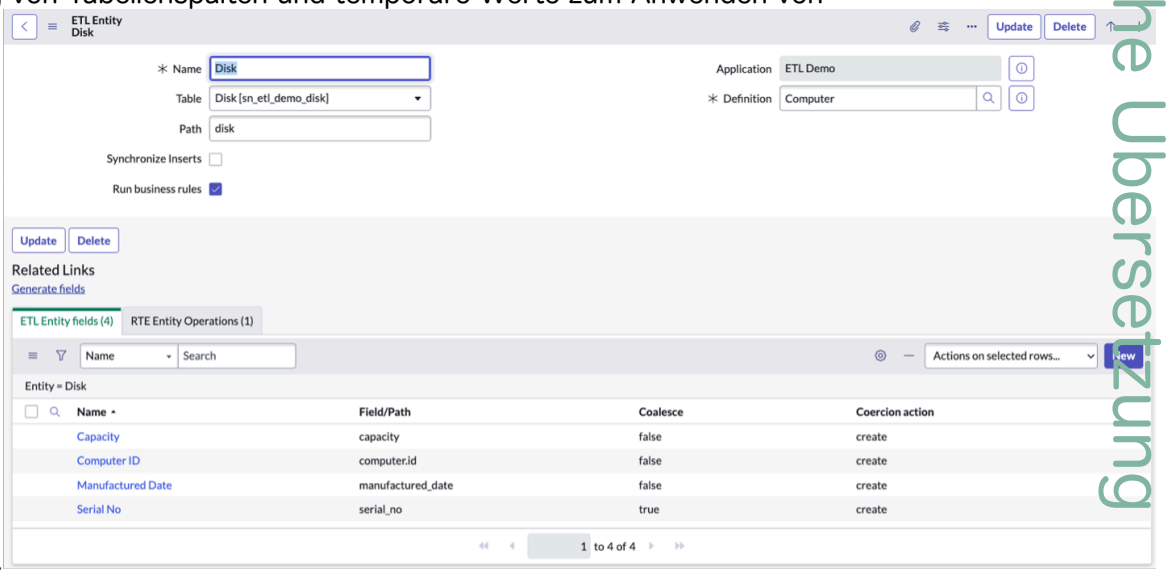
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importsatz-Entität verfügt über ein Entitätsfeld für jede Spalte in der Bereitstellungstabelle.



Zielentitäten

Zielentitäten stellen die Zieltabellen in dar ServiceNow. Die folgende Abbildung zeigt die Datenträgerzielentität aus der ETL-Definition des Computers. Datenträger stellt die Zieltabelle sn_etl_Demo_Disk dar. Es verfügt über Entitätsfelder zur Darstellung von Tabellenspalten und temporäre Werte zum Anwenden von Vorgängen.



Jedes Entitätsfeld hat einen Namen, ein Referenz- oder Pfadfeld, ein Zusammenfügungsfeld und eine Zwangsaktion.

Referenzfeld

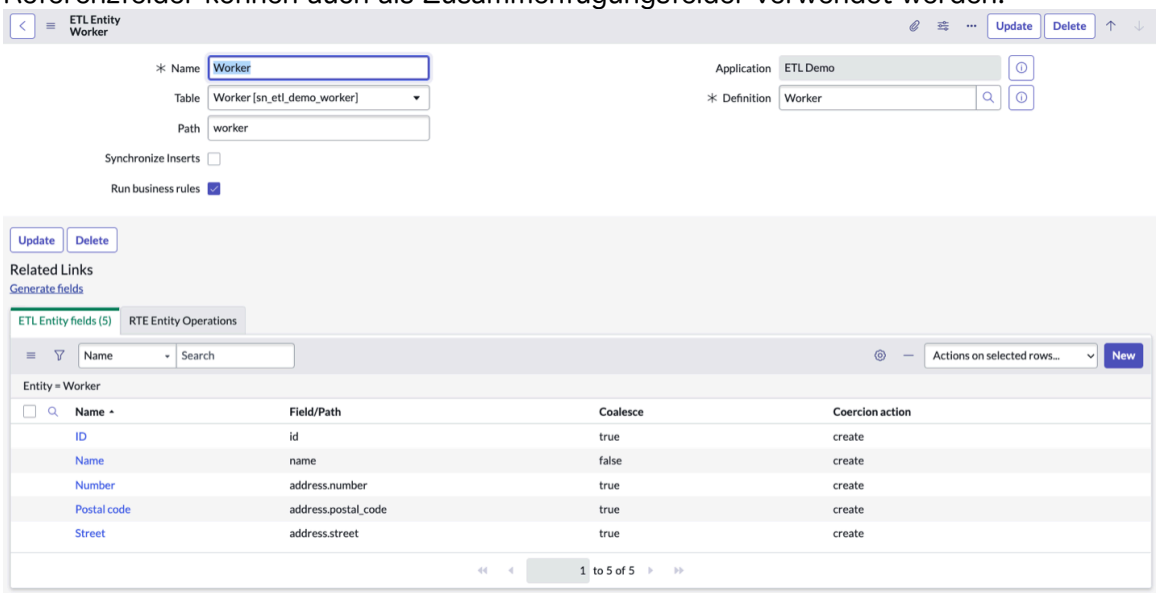
Spezielles Feld, in dem sich eine Zeile in einer Tabelle auf eine Zeile in einer zweiten Tabelle bezieht, indem die sys_ID der Zeile der zweiten Tabelle als Spaltenwert in der Zeile der ersten Tabelle gespeichert wird. Obwohl die Referenz als sys_ID gespeichert wird, werden sie beim Importieren der Daten als Werte importiert. Daher ordnen Sie für Referenzfelder die Werte der eindeutigen Felder der referenzierten Tabelle den importierten Daten zu. Letztendlich verwendet das System die Werte, um den zugehörigen Datensatz zu finden, die sys_ID abzurufen und in der entsprechenden Spalte zu speichern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel: In der zuvor erwähnten Datenträgerentität enthält die Tabelle „sn_etl_Demo_Disk“ einen Verweis auf den Computer, der das Referenzfeld verwendet **Computer** . Die importierten Daten enthalten jedoch nur die Computer-ID, die zur eindeutigen Identifizierung des Computers verwendet werden kann. In der Entität „Datenträger“ gibt der referenzierte Feldpfad (Computer.ID) also auch die Spalte der Computertabelle an.

Wenn für einen eindeutigen Schlüssel mehr als ein Feld vorhanden ist, müssen alle Feldwerte durch Hinzufügen mehrerer Felder angegeben werden. In der folgenden Abbildung weist die Tabelle „sn_etl_Demo_Worker“ beispielsweise einen Verweis auf die Tabelle „sn_etl_Demo_address“ auf. Die Tabelle „sn_etl_Demo_address“ hat drei Spalten (Nummer, Straße und Postleitzahl) als eindeutige Schlüssel. Daher verfügt die Mitarbeiterentität über drei Felder für eindeutige Schlüsselspalten. Referenzfelder können auch als Zusammenfügungsfelder verwendet werden.



Zusammenfügungsfeld

Gibt den eindeutigen Schlüssel für eine Zielentität an. Das System verwendet das Zusammenfügungsfeld, um zu bestimmen, ob ein vorhandener Datensatz aktualisiert oder ein neuer eingefügt werden soll. Wenn das Zusammenfügungsfeld auf „wahr“ festgelegt ist und das System einen vorhandenen Datensatz mit demselben Zusammenfügungsfeldwert findet, aktualisiert es den vorhandenen Datensatz. Für die zuvor angezeigte Tabelle „sn_etl_Demo_Disk“ in der Entität „Datenträger“ ist die Spalte „Seriennummer“ für alle Datenträgereinträge eindeutig, daher wird sie als Zusammenfügungsfeld angegeben.

Zwangsaktion

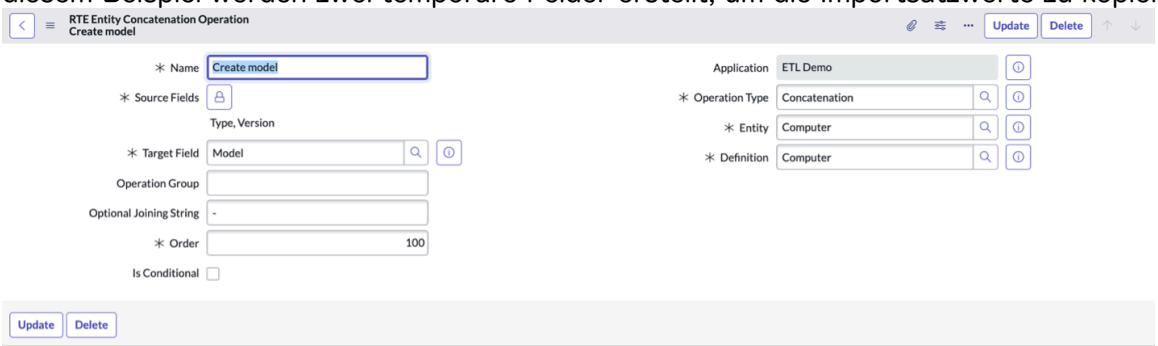
Gibt für Referenzfelder an, was ausgeführt werden soll, wenn eine Zeile mit dem eindeutigen Schlüsselwert in der referenzierten Tabelle nicht vorhanden ist. Die Zwangsaktion verfügt über die folgenden Optionen.

- **Erstellen** Eine neue Zeile in der referenzierten Tabelle und weisen Sie sie der Zielzeile zu.
- **Ignorieren** Der Referenzfeldwert. Die Referenzspalte wird als leer gespeichert.
- **Ablehnen** Der Referenzfeldwert. Sie wird nicht in die Zieltabelle eingefügt oder in der Zieltabelle aktualisiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

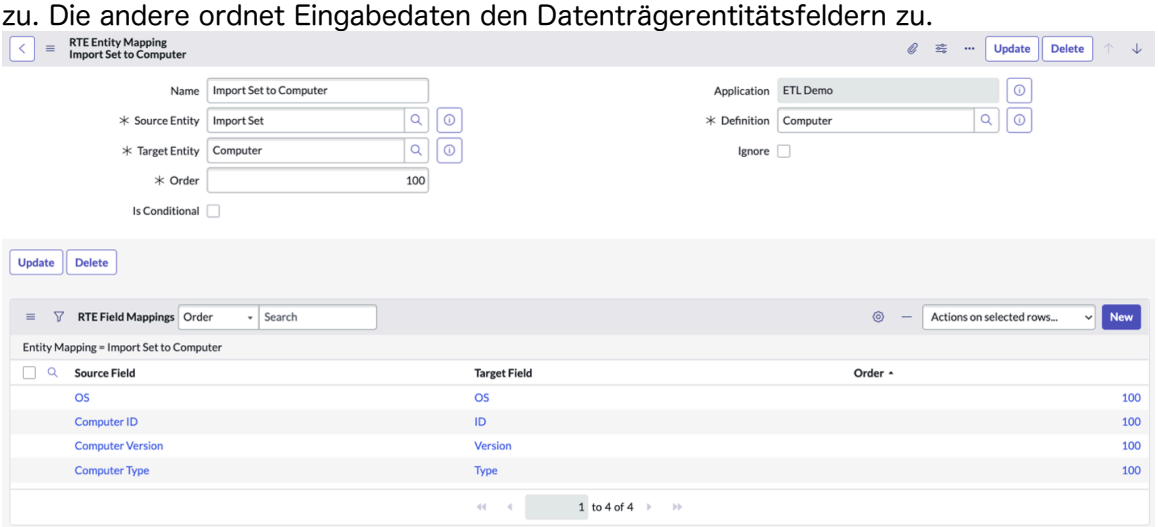
Entitätsvorgänge der robusten Transformations-Engine (RTE) ändern Daten

Entitätsvorgänge ändern Eingabedaten, bevor sie in einer Zieltabelle gespeichert werden. Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für einen Verkettungsvorgang. In der ETL-Definition für Computer enthalten die importierten Daten sowohl einen Typ als auch eine Version. Die Zieltabelle erfordert jedoch einen Wert, der eine Kombination aus Typ und Version ist. Daher verwendet die Computerentität einen Verkettungsvorgang, um Typ und Version zu verketten. Entitätsvorgänge können nur für Entitätsfelder ausgeführt werden. In diesem Beispiel werden zwei temporäre Felder erstellt, um die Importsatzwerte zu kopieren.



RTE-Entitätszuordnungen geben Feldzuordnungen an

Nachdem Sie die Eingabe- und Zielentitäten mit ihren Entitätsfeldern und Vorgängen erstellt haben, erstellen Sie eine RTE-Entitätszuordnung für jede Zielentität. RTE-Entitätszuordnungen geben an, wie Felder in der Eingabeentität Feldern in den Zielentitäten zugeordnet werden. In der ETL-Definition für Computer gibt es zwei RTE-Entitätszuordnungen. Eines, das in der folgenden Abbildung angezeigt wird, ordnet Eingabedaten den Feldern der Computerentität zu. Die andere ordnet Eingabedaten den Datenträgerentitätsfeldern zu.



Geschachtelte Daten in ETL-Definitionen

Bei JSON-Datenimporten müssen Sie möglicherweise Datensätze mit JSON-Arrays oder Datensätze importieren, die mehr als eine Zeile für dieselbe Tabelle importieren. ETL-Definitionen unterstützen diese Nutzlasten mit einer kleinen Änderung der Pfade. Die folgenden JSON-Daten verfügen über ein Array für E-Mail-Informationen. Sie können diese Daten importieren, indem Sie den Pfad oder die Pfade in den Eingabe- oder Zielentitäten ändern, wie in den nächsten beiden Bildern angezeigt.

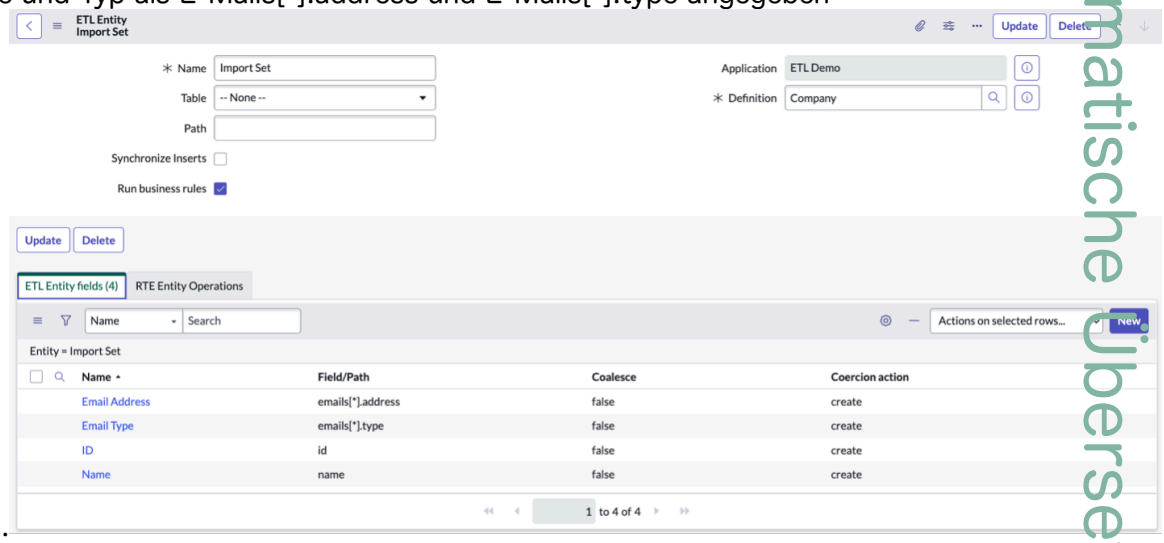
```
{
    "id": "123",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
  "name": "Jhon",
  "emails": [
    {
      "address": "jhon@servicenow.com",
      "type": "work"
    },
    {
      "address": "jhon@gmail.com",
      "type": "personal"
    }
  ]
}
```

Eingabeentitäten mit geschachtelten Daten

Eingabeentitäten für geschachtelte Daten stellen auch die JSON-Eingabedaten dar. Wie Importe ohne geschachtelte Daten verfügen sie über Entitätsfelder, die die Werte darstellen. Der einzige Unterschied besteht darin, dass Pfade mit Arrays mit einem Sternchen (*) angegeben sind. Die folgende Abbildung zeigt, wie die Pfade zu Adresse und Typ als E-Mails[*].address und E-Mails[*].type angegeben werden.



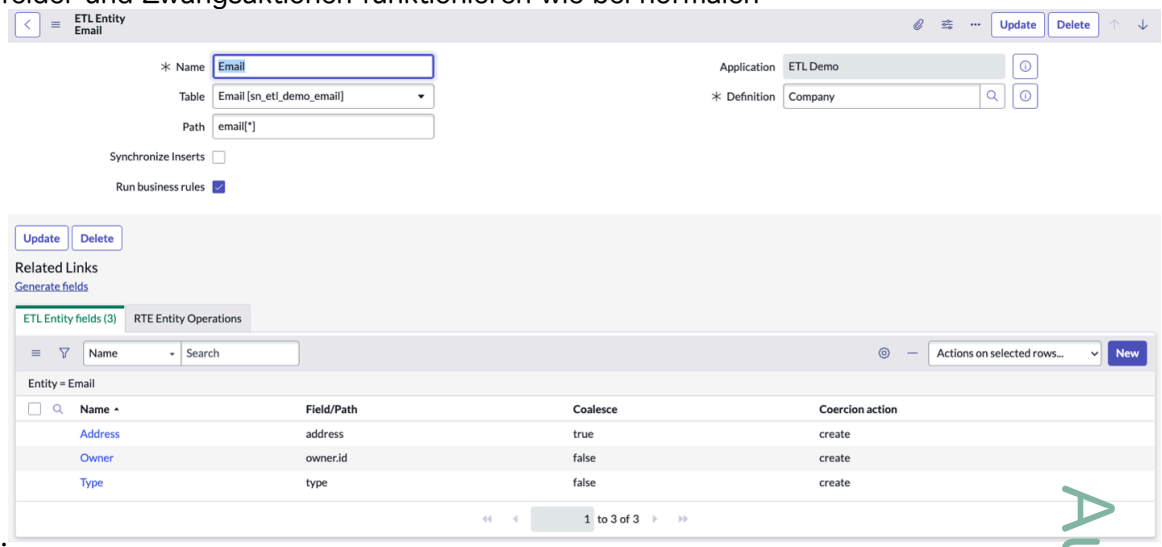
Zielentitäten mit geschachtelten Daten

Zielentitäten mit geschachtelten Daten ähneln auch den Zielentitäten in einem normalen Import, mit der Ausnahme, dass der Pfad mit einem Sternchen (*) endet. Das Sternchen weist das System an, die Entität als Array zu verarbeiten. In der E-Mail-Entität wird der Zielpfad als E-Mail[*] angegeben. Zusammenfügungsfelder,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Referenzfelder und Zwangsaktionen funktionieren wie bei normalen Importen.



RTE-Entitätszuordnungen mit geschachtelten Daten

RTE-Entitätszuordnungen für geschachtelte Daten sind wie normale Zuordnungen. Jedes Feld aus der Hierarchie kann der Entität zugewiesen werden.

Temporäres Entitätsmodell

Verwenden Sie temporäre ETL-Entitäten, um wiederholte Vorgänge in Zielentitäten zu vermeiden.

Im temporären Entitätsmodell (Temp.) dienen temporäre Entitäten als Zwischenelement zwischen Eingabe- und Zielentitäten. Daten werden aus der Eingabeentität der temporären Entität und dann aus der temporären Entität den Zielentitäten zugeordnet. So verwenden Sie das temporäre Entitätsmodell:

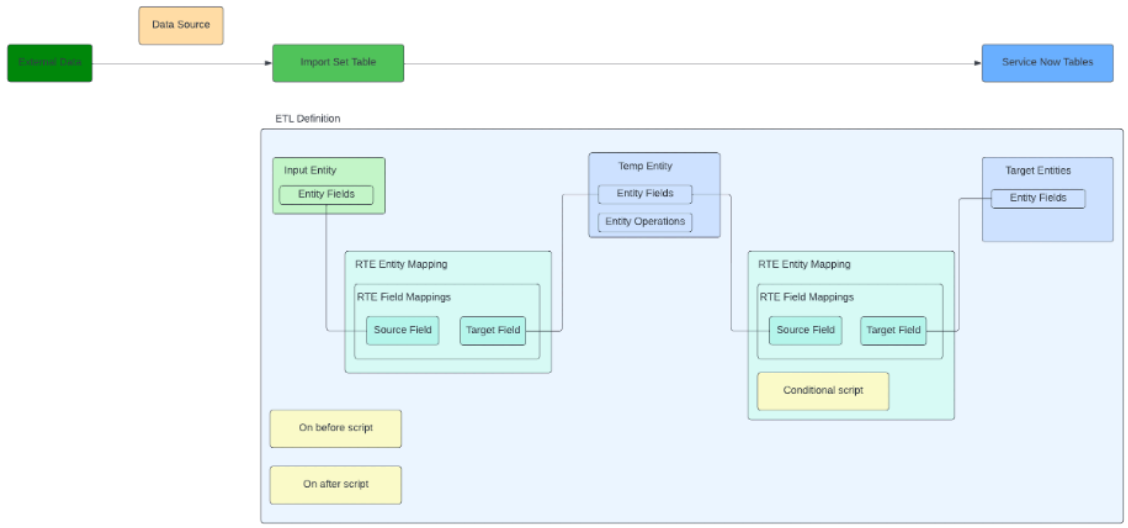
- Erstellen Sie eine temporäre Entität mit Entitätsfeldern, die denen in der Eingabeentität ähneln. Wenn die Eingabeentität beispielsweise ein Feld mit dem Namen Typ hat, kann die temporäre Entität ein Feld mit dem Namen Temp Type haben.
- Fügen Sie eine RTE-Entitätszuordnung hinzu, um Daten aus der Eingabeentität der temporären Entität zuzuordnen.
- Fügen Sie in der temporären Entität neue Entitätsfelder und Entitätsvorgänge hinzu, um die Werte zu unterstützen, die zum Zuordnen der Daten zu den Zielentitäten erforderlich sind.
- Fügen Sie Zielentitäten und RTE-Entitätszuordnungen hinzu, um Daten aus der temporären Entität den Zielentitäten zuzuordnen.

Mit diesem Modell müssen keine Vorgänge in der Zielentität definiert werden. Sie erstellen Vorgänge nur in der temporären

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

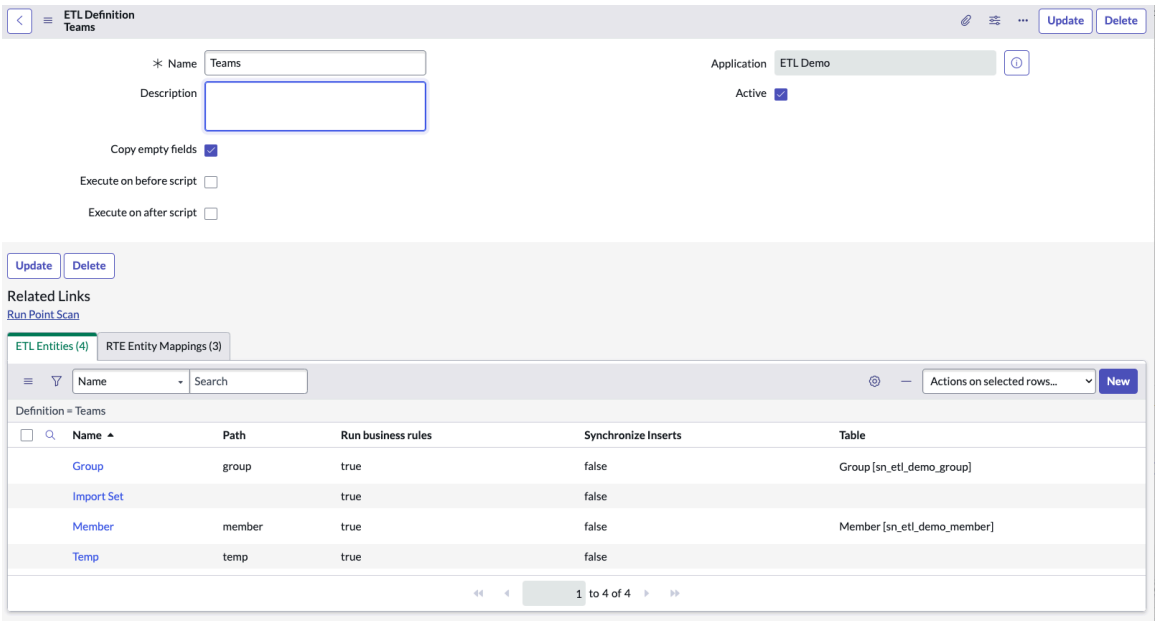
Entität und ordnen die endgültigen Werte dann den Zielentitäten zu.



Example: Teams-ETL-Definition

In diesem Beispiel ordnet die ETL-Definition Teams Daten aus der Eingabeentität einer temporären Entität und dann aus der temporären Entität den Zielentitäten zu. Die Teams-Definition hat vier ETL-Entitäten.

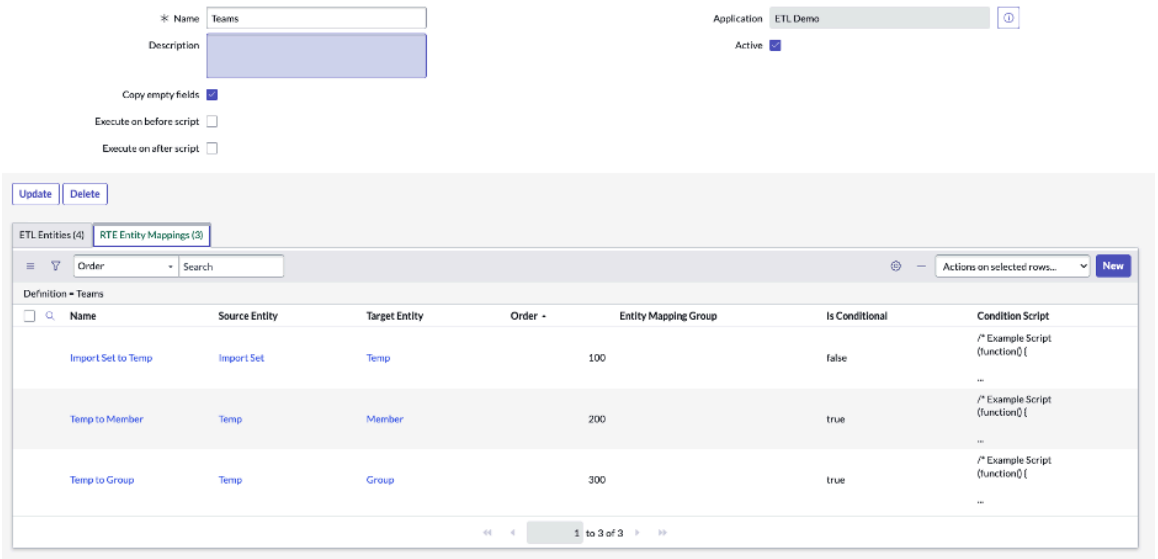
- Gruppe: Eine Zielentität
- Importsatz: Eine Eingabeentität
- Mitglied: Eine Zielentität
- Temp: Die temporäre Zwischenentität



Die Teams-Definition verfügt auch über drei RTE-Entitätszuordnungen.

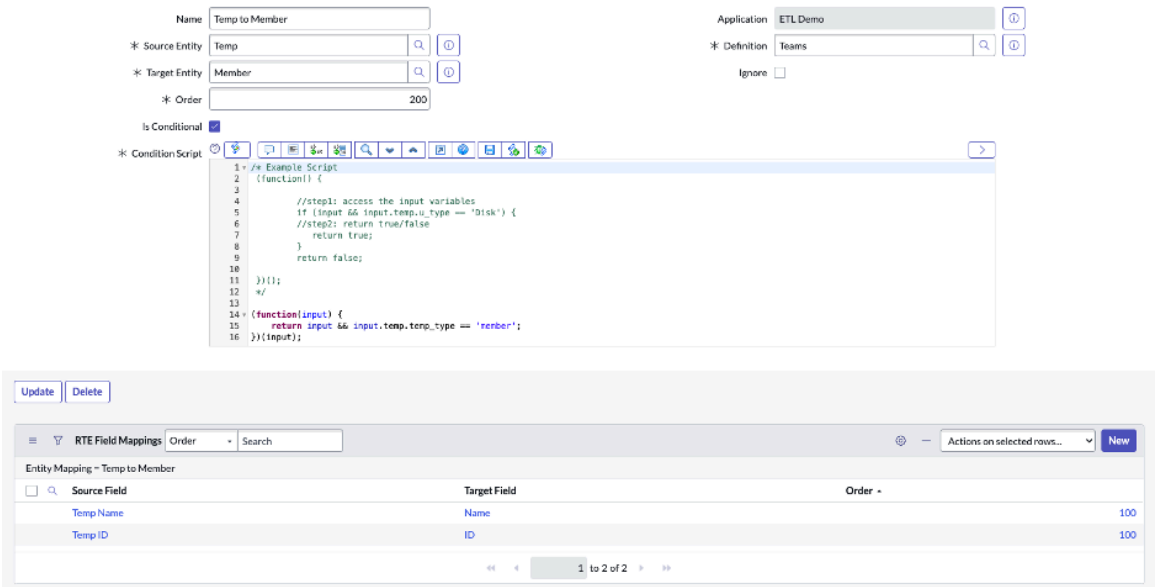
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Importsatz auf „Temp“, der Daten aus der Eingabeentität der temporären Entität zuordnet.
- Temp zu Mitglied, das Daten aus der temporären Entität der Zielentität des Mitglieds zuordnet.
- Temp zu Gruppe, die Daten aus der temporären Entität der Gruppenzielentität zuordnet.



Bedingtes Skript

In einigen Fällen möchten Sie möglicherweise nicht alle Eingabedaten in eine Zieltabelle einfügen oder aktualisieren. Sie können ein bedingtes Skript verwenden, um auszuwählen, welche Importsatzzeilen einer Zielentität zugeordnet werden sollen. Im folgenden Beispiel verwendet die Entitätszuordnung Temp to Member RTE ein bedingtes Skript, um anzugeben, welche Zeilen aus der temporären Entität der Mitgliedsentität zugeordnet werden sollen. Nur Zeilen mit dem Typ MitgliedSind der Mitgliedsentität zugeordnet.



Erstellen Sie ETL-Definitionen (Extract Transform Load)

Erstellen Sie ETL-Definitionen, um Daten aus einer Quelltabelle zu extrahieren, die Daten nach Bedarf umzuwandeln und die Daten in mehrere Zieltabellen zu laden. ETL-Definitionen unterstützen auch geschachtelte Datenstrukturen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Import_Transformer

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **ETL-Definitionen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

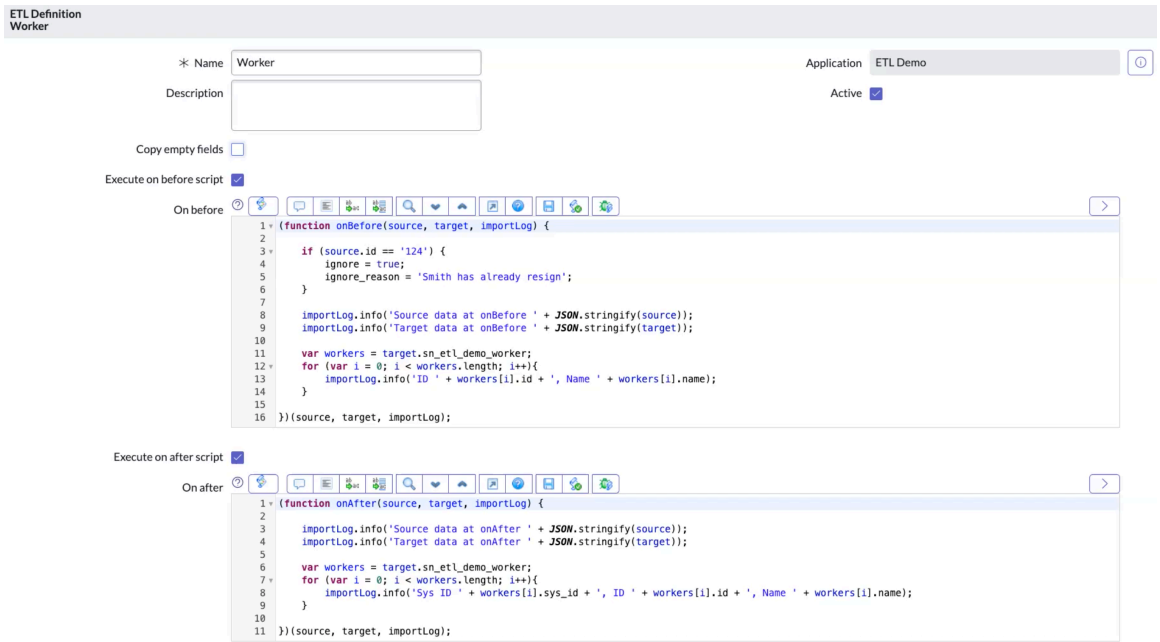
Feld	Beschreibung
Name	Name der ETL-Definition.
Beschreibung	Beschreibung der ETL-Definition.
Leere Felder kopieren	Option zum Kopieren leerer Feldwerte. Wenn die eingehenden Daten ein Feld mit einem leeren Wert haben, können Sie den leeren Wert entweder kopieren oder ignorieren und den vorhandenen Wert beibehalten.
OnBefore-Skript ausführen	Option zum Ausführen eines Skripts vor dem Einfügen oder Aktualisieren von Daten. Das onBefore-Skript hat drei Parameter. ○ `source`: Die Quelldaten aus dem Importdatensatz. ○ `target`: Die transformierten Daten aus dem Importdatensatz. Im onBefore-Skript greift dieser Parameter auf transformierte Daten zu, bevor sie in die Zieltabelle eingefügt werden. ○ `importLog`: Das Protokoll, das Informationen zur Datenimportaktivität aufzeichnet. Das onBefore-Skript hat zwei Variablen. ○ `ignore`. Typ: Boolescher Wert. Wenn **Wahr** , Die angegebene Importsatzzeile wird ignoriert. ○ `ignore_reason`. Typ: Zeichenfolge. Nachricht, die beschreibt, warum die Importsatzzeile ignoriert wurde.
Führen Sie onAfter-Skript aus	Option zum Ausführen eines Skripts nach dem Einfügen oder Aktualisieren von Daten. Das onAfter-Skript hat drei Parameter. ○ `source`: Die Quelldaten aus dem Importdatensatz. ○ `target`: Die transformierten Daten aus dem Importdatensatz. Im onAfter-Skript greift dieser Parameter auf transformierte Daten zu, nachdem sie in die Zieltabelle eingefügt wurden. Sobald ein Datensatz eingefügt oder aktualisiert wurde, hat er eine sys_ID ○ `importLog`: Das Protokoll, das Informationen zur Datenimportaktivität aufzeichnet.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Aktiv	Ausgewählt, wenn die ETL-Definition aktiv ist. Deaktiviert, wenn die ETL-Definition nicht aktiv ist.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example:
In diesem Beispiel hat die ETL-Definition für Worker sowohl ein onBefore- als auch onAfter-Skript. Im onBefore-Skript wird der Quelldatensatz mit der ID 124 ignoriert, da dieser Mitarbeiter bereits zurückgetreten ist. Die Quell- und Zieldaten werden beide in das Importprotokoll geschrieben. Schließlich wird das Skript durch die transformierten Werte der Tabelle „sn_etl_Demo_Worker“ iteriert, um die ID und den Namen jedes Mitarbeiters abzurufen und im Importprotokoll aufzuzeichnen.

Im onAfter-Skript werden sowohl die Quell- als auch die Zieldaten in das Importprotokoll geschrieben. Das Skript iteriert erneut durch die transformierten Werte der Tabelle „sn_etl_Demo_Worker“. Nachdem die Daten jetzt in die Zieltabelle eingefügt wurden, hat jeder Datensatz eine sys_ID. Das Skript zeichnet die SYS-ID, die ID und den Namen jedes Mitarbeiters im Importprotokoll auf.



Hinweis:

- Informationen zum Erstellen dieser Definitionen und Zuordnungen mithilfe einer geführten oder Schritt-für-Schritt-Experience finden Sie unter IntegrationHub – Import.
- Wenn Ihre Zieltabelle oder -Anwendung mit CMDB verknüpft ist, verwenden Sie IntegrationHub ETL Geführte Experience.

Zugehörige Informationen

Definieren Sie ETL-Entitäten

Definieren Sie ETL-Entitätszuordnungen

Erstellen Sie Felddefinitionen für ETL-Entität

Definieren Sie robuste Transformations-Engine-Vorgänge

Definieren Sie ETL-Entitäten

Definieren Sie die ETL-Entitäten (Extrahieren der Transformationslast), die von der robusten Transformations-Engine verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Import_Transformer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **ETL-Definitionen**an.
2. Wählen Sie eine ETL-Definition aus.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte ETL-Entitäten auf **Neu** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der ETL-Entität.
Tabelle	Zieltabelle für die ETL-Entität.
Pfad	Eindeutiger Pfad für diese Entität. Darf keinen Pfad für die Entität angeben, die die Importsatztabelle darstellt. Wenn eine Entität eine Sammlung darstellt, muss der Pfad mit [*] enden. Diese Anforderung gilt für Zwischeneinträge und die Zieltabellenentität.
Einfügungen synchronisieren	Ausgewählt, um durch Synchronisieren von Datensatzeinfügungen nur einen Datensatz mit eindeutigen Zusammenfügungsfeldwerten zu garantieren. Deaktiviert, wenn Sie Datensatzeinfügungen nicht synchronisieren möchten.
Business-Regeln ausführen	Ausgewählt, um Business-Regeln auszuführen. Deaktiviert, wenn Sie keine Business-Regeln ausführen möchten.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Definition	Ausgewählte ETL-Entität.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Definieren Sie ETL-Entitätszuordnungen

Ordnen Sie die Quellentität einer Zielentität zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Import_Transformer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können optional festlegen **Ignorieren** Kontrollkästchen zum Ausschließen der Entitätszuordnung bei Datenintegrationen mit robuster Importsatz-Transformation (RTE).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **ETL-Definitionen**an.
2. Wählen Sie eine ETL-Definition aus.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte RTE-Entitätszuordnungen auf **Neu** .
4. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der Feldzuordnung.
Quellentität	Quellentität für die Zuordnung.
Zielentität	Zielentität für die Zuordnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Zuordnung verarbeitet werden soll.
Ist bedingt	Kontrollkästchen, das angibt, dass die Zuordnung bedingt ist. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn die Zuordnung bedingt ist, und deaktivieren Sie es, wenn dies nicht der Fall ist.
Bedingungsskript	Skript, das die Bedingungen definiert, die für die Zuordnung erfüllt sein müssen. Ein Beispiel für ein bedingtes Skript finden Sie unter Temporäres Entitätsmodell.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Definition	Ausgewählte ETL-Entität, zu der diese Zuordnung gehört.
Ignorieren	Kontrollkästchen, das angibt, ob diese ETL-Entitätszuordnung ignoriert werden soll, wenn Datenintegrationen mit der robusten Importsatztransformation (RTE) durchgeführt werden. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn diese ETL-Entitätszuordnung beim Ausführen von Datenintegrationen mit RTE ignoriert werden soll. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn dies nicht der Fall sein soll (Standard). Weitere Informationen zu Datenintegrationen finden Sie unter: ○ Daten mit Import Sets importieren ○ Robuste Transformatoren für Importsatz

Erstellen Sie Felddefinitionen für ETL-Entität

Definieren Sie die Entitätsfelder, die für ETL-Vorgänge (Extract Transform Load) zugeordnet sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Import_Transformer

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **ETL-Definitionen**an.
2. Wählen Sie eine ETL-Definition aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte ETL-Entitäten eine ETL-Entität aus.
4. Klicken Sie auf der Registerkarte ETL-Entitätsfelder auf **Neu** .
5. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der ETL-Entitätsfelddefinition.
Feld/Pfad	Der Spaltenname in der Bereitstellungs- oder Importsatztabelle. Für Referenzfelder in einer Zielentität können Sie die Spalten angeben, denen Daten zugeordnet werden sollen. Angenommen, Sie ordnen Daten einer Adresstabelle mit drei Spalten zu: Nummer, Straße und Postleitzahl. Sie können die eindeutige Spalte angeben, der zugeordnet werden soll, indem Sie eingeben `Adresse.Nummer` , `Adresse.Postleitzahl` , Und `Adresse.Straße` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn eindeutige Spalten in Referenzfeldern angegeben werden, müssen alle dieselbe Zwangsaktion und denselben Zusammenfügungswert haben. Beispielsweise müssen alle drei zuvor aufgeführten Adressfelder dieselbe Zwangsaktion und denselben Zusammenfügungswert haben. Für eine Importentität kann ein Feld in einem Array mit der Schreibweise [*] referenziert werden. Für die folgende geschachtelte Struktur können Sie beispielsweise die E-Mail-Adresse angeben, indem Sie eingeben `E-Mails[*].address` . `{ "id": "123", "name": "Jhon", "emails": [ { "address": "jhon@servicenow.com", "type": "work" }, ] }`
Zwangsaktion	Was das System tun soll, wenn eine Referenz oder Auswahl nicht gefunden werden konnte. Verfügbare Optionen sind „Erstellen“, „Ignorieren“ und „Ablehnen“. ○ Für die Option Erstellen erstellt das System eine neue Referenz/ Auswahl und weist sie dem aktuellen Datensatz zu. ○ Die Option „Ignorieren“ legt den aktuellen Wert als leer fest. ○ Mit der Option „Ablehnen“ wird nicht der gesamte Datensatz in der Datenbank gespeichert.
Zusammenfügen	Verwenden Sie dieses Feld, um die vorhandenen Datensätze abzufragen.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Entität	Name der Entität der robusten Transformations-Engine.
Definition	Ausgewählte ETL-Entität, zu der diese Felddefinition gehört.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Definieren Sie robuste Transformations-Engine-Vorgänge

Definieren Sie die Vorgänge, die die robuste Transformations-Engine (RTE) ausführen soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Import_Transformer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie sollten immer Vorgänge nur für einen Eintrag ausführen. Wählen Sie alle Quell- und Zielfelder derselben Entität aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **ETL-Definitionen**an.
2. Wählen Sie eine ETL-Definition aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte ETL-Entitäten eine ETL-Entität aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf der Registerkarte RTE-Entitätsvorgänge auf **Neu** .
5. Wählen Sie die Art des Vorgangs aus, den Sie erstellen möchten.
6. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name des Vorgangs
Quellfeld	ETL-Eingabefeld für den Vorgang, wenn der Vorgang eine einzelne Eingabe übernimmt.
Zielfeld	Feld „ETL-Ausgabe“ für den Vorgang, wenn der Vorgang eine einzelne Ausgabe verwendet.
Quellfelder	ETL-Eingabefelder für den Vorgang, wenn der Vorgang mehrere Eingaben umfasst.
Zielfelder	ETL-Felder für den Vorgang ausgeben, wenn der Vorgang mehrere Ausgaben umfasst.
Vorgangsgruppe	Optionaler Name zum Gruppieren zugehöriger Vorgänge.
Vorhandenen Wert überschreiben	Bei „wahr“ wird ein vorhandener nicht leerer Wert in den Zielfeldern überschrieben.
Optionale Verbindungszeichenfolge	Optionale Zeichenfolge zum Verbinden von Werten.
Dezimalstellen	Optionale Anzahl von Dezimalstellen, für die der Ausgabewert erzwungen werden soll.
Restzielfeld	Optionales zweites Zielfeld zum Schreiben des gekürzten Rests der Quellzeichenfolge, nachdem der erste numerische Wert entfernt wurde.
Glide-Abgleichsfelder	Kommagetrennte Liste von Spaltennamen, die für die Suche in der Zieltabelle verwendet werden sollen.
Zieltabelle	Tabelle, für die eine Suche durchgeführt werden soll.
Glide-Zielfelder	Kommagetrennte Liste von Spalten, die aus der Zieltabelle zurückgegeben werden sollen.
Regulären Ausdruck abgleichen	Übereinstimmender regulärer Ausdruck für Ersetzungsvorgänge.
Regulärer Ersatzausdruck	Ersatzzeichenfolge.
Eindeutige Eingabesätze verwenden	Bei „wahr“ verarbeitet der Vorgang nur den eindeutigen Satz von Eingaben für den Vorgang. Andernfalls verarbeitet der Vorgang jeden Datensatz einzeln.
Literalwert festlegen	Zeichenfolgenwert, der als Ziel festgelegt werden soll.
Zeichenfolge teilen	Zeichenfolge, auf die der Eingabewert aufgeteilt werden soll.
Datumsformat	Datums-/Uhrzeitformat, ausgedrückt im einfachen Java-Format.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der der Vorgang für die Entität ausgeführt wird.
Skript	Skript, das als Teil des Vorgangs ausgeführt wird.
Ist bedingt	Gibt an, ob der Vorgang angewendet werden soll, wenn die angegebenen Bedingungen erfüllt sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bedingte Felder	Felder, die in der Bedingung verwendet werden sollen.
Bedingtes Skript	Bedingung als Zeichenfolge angegeben. Ein Beispiel für ein bedingtes Skript finden Sie unter Temporäres Entitätsmodell.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Vorgangstyp	Vorgangstyp für diesen Vorgang.
Entität	Entität, für die dieser Vorgang gilt.
Definition	Ausgewählte ETL-Entitätsdefinition, zu der diese Entität und dieser Vorgang gehören.

7. Klicken Sie auf **Absenden**.

Importausführungsdetails

Zeigen Sie detaillierte Informationen zu Importsatzausführungen, einzelnen Zeilen im Importsatz und Importprotokollen an.

Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Importsatz auszuführen oder zu verarbeiten. Die Daten, die nach der Ausführung angezeigt werden, variieren geringfügig je nachdem, welche Methode Sie auswählen.

Robuste Transformatoren für Importsatz

Trennen Sie die Transformations- und Verarbeitungsfunktionen, um eine flexiblere Alternative zu Transformationszuordnungen zu bieten. Mit robusten Importsatz-Transformatoren können Sie Daten aus einer Quelltabelle in eine intermediäre Datenstruktur extrahieren. Sie können die Daten nach Bedarf umwandeln und diese Daten dann in eine oder mehrere Zieltabellen laden. Datensätze werden als Batches verarbeitet, um die Leistung zu verbessern. Weitere Informationen finden Sie unter Robuste Transformatoren für Importsatz.

Transformationszuordnungen

Legacy-Methode zum Zuordnen von Daten aus einer Importsatz-Bereitstellungstabelle zu einer einzelnen Zieltabelle. Transformationszuordnungen kombinieren die Transformations- und Verarbeitungsfunktionen in einem einzigen Prozess. Jedes Mal, wenn Sie eine Transformationszuordnung ausführen, muss das System Daten aus der Bereitstellungstabelle des Importsatzes laden, transformieren und dann in eine einzelne Zieltabelle einfügen. Sie können mehrere Tabellenzuordnungen mit mehreren Transformationszuordnungen definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Transformationszuordnungen.

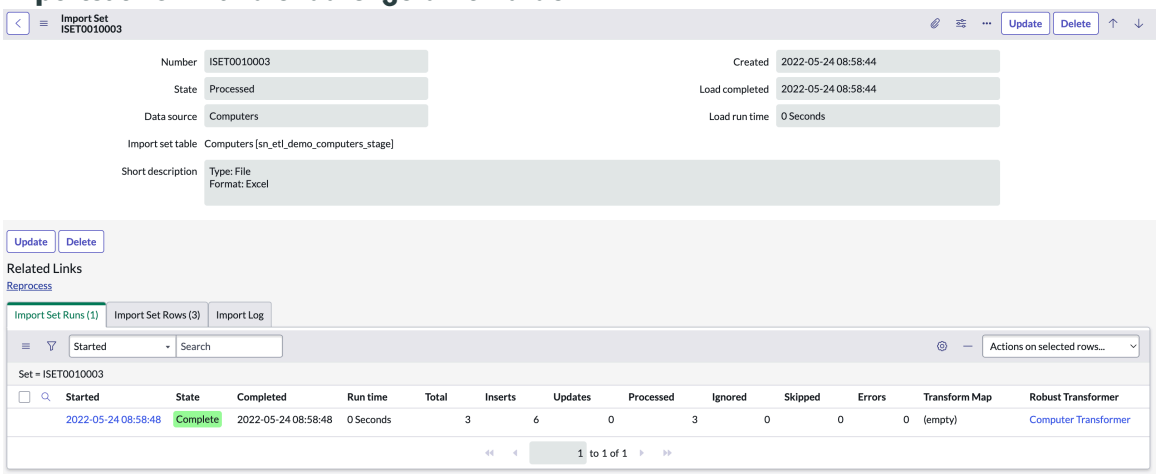
Nach dem Ausführen des Imports können Sie den Importverlauf anzeigen, indem Sie zum Importsatz-Datensatz navigieren und die Registerkarten unter dem Abschnitt „zugehörige Links“ überprüfen. Sie decken die Importsatzausführungen, Importsatzzeilen und das Importprotokoll ab.

Importsatzausführungen

Die **Importsatz Wird Ausgeführt** Die Registerkarte enthält Details zu einzelnen Importen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispieldaten für einen abgeschlossenen Import, der mit einem robusten Importsatz-Umwandler durchgeführt wurde



Die folgende Tabelle enthält weitere Details zu den Feldern im Bild.

Feld	Beschreibung
Gestartet	Datum und Uhrzeit des Starts des Imports. Wird in der Zeitzone des angemeldeten Anwenders angegeben.
Status	Status des Imports. Die Optionen sind: • Abgebrochen • Abbruch angefordert • Abschließen • Abgeschlossen mit Fehlern • Nicht abgeschlossen • Wird ausgeführt
Abgeschlossen	Datum und Uhrzeit des Abschlusses des Imports. Wird in der Zeitzone des angemeldeten Anwenders angegeben.
Laufzeit	Gesamtzeit, die der Import für die Ausführung erforderlich ist.
Gesamt	Gesamtanzahl der Importsatzzeilen. Bei einem Import mit einem robusten Importsatz-Umwandler ist dieses Feld die Gesamtzahl der verarbeiteten, ignorierten, übersprungenen und mit Fehlern. Bei einem Import mit einer Transformationszuordnung ist dieses Feld die Gesamtzahl der eingefügten, aktualisierten, ignorierten, übersprungenen und fehlerhaften Elemente.
Einfügen	Anzahl der eingefügten Datensätze.
FTP-Anwendernamen	Anzahl der aktualisierten Datensätze.
Verarbeitet	Anzahl der verarbeiteten Datensätze.

Automatische Übersetzung

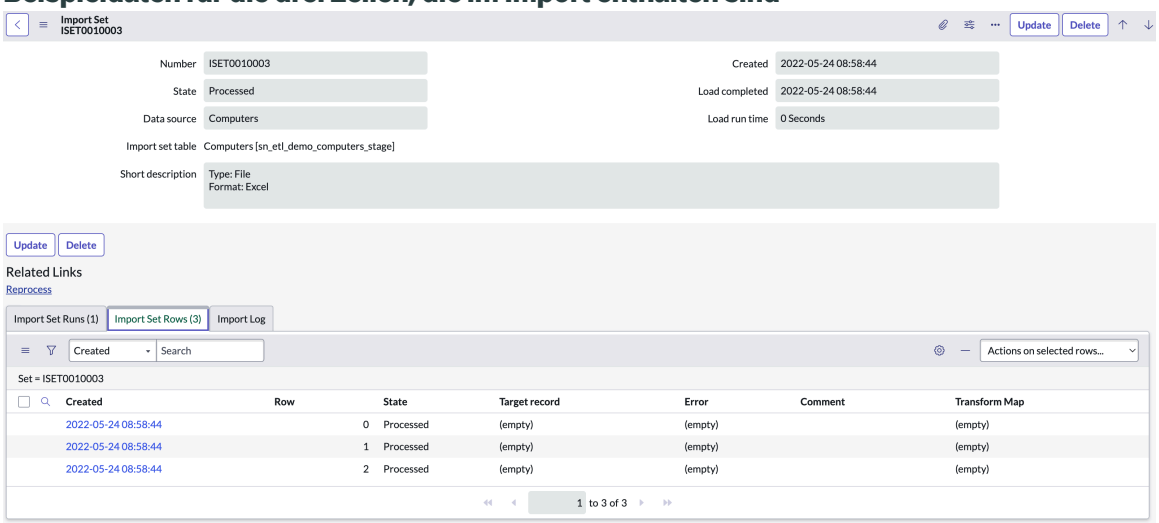
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Ignoriert	Anzahl der ignorierten Datensätze. Ein ignorierter Datensatz ist einer, den der Anwender angegeben hat, der während eines Imports ignoriert werden soll. Sie können beispielsweise Datensätze identifizieren, die mit ignoriert werden sollen `ignore`Variable in einem onBefore-Skript. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie ETL-Definitionen (Extract Transform Load).
Übersprungen	Anzahl der übersprungenen Datensätze. Ein übersprungener Datensatz ist ein Datensatz, der vom System aufgrund eines internen Problems übersprungen wurde.
Fehler	Anzahl der während des Imports aufgetretenen Fehler.
Transform Map	Wenn Daten mit einer Transformationszuordnung importiert werden, wird hier die zugehörige Zuordnung angezeigt.
Robuster Transformator	Wenn Daten mit einem robusten Importsatz-Umwandler importiert werden, wird hier der zugehörige Umwandler angezeigt.

Importsatzzeilen

Die **Importsatzzeilen** Die Registerkarte enthält Details zu Zeilen, die in der Importsatzausführung enthalten sind.

Beispieldaten für die drei Zeilen, die im Import enthalten sind



Die folgende Tabelle enthält weitere Details zu den Feldern im Bild.

Feld	Beschreibung
Erstellt	Datum und Uhrzeit der Erstellung der Importsatzzeile. Wird in der Zeitzone des angemeldeten Anwenders angegeben.
Zeile	Nummer für die Zeile. Die Nummerierung beginnt bei Null.
Status	Status des Zeilenimports.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zieldatensatz	Datensatz mit der Zeile aktualisiert. In diesem Feld wird der Zieldatensatz nur angezeigt, wenn der Import mit einer Transformationszuordnung ausgeführt wird. Für Importe, die mit einem robusten Importsatzumwandler ausgeführt werden, können Sie die Zieldatensätze anzeigen, indem Sie auf den Zeilendatensatz klicken und überprüfen **Zieldatensatz** Feld in **Zielzeilen Umwandeln** Registerkarte. Weitere Informationen und ein Beispiel finden Sie im folgenden Abschnitt Zieldatensätze für robuste Importsatzumwandler.
Fehler	Details zu Fehlern, die beim Zeilenimport aufgetreten sind.
Kommentar	Kommentare aus dem Transformationsskript.
Transform Map	Wenn Daten mit einer Transformationszuordnung importiert werden, wird hier die zugehörige Zuordnung angezeigt.

Zieldatensätze für robuste Importsatz-Transformatoren

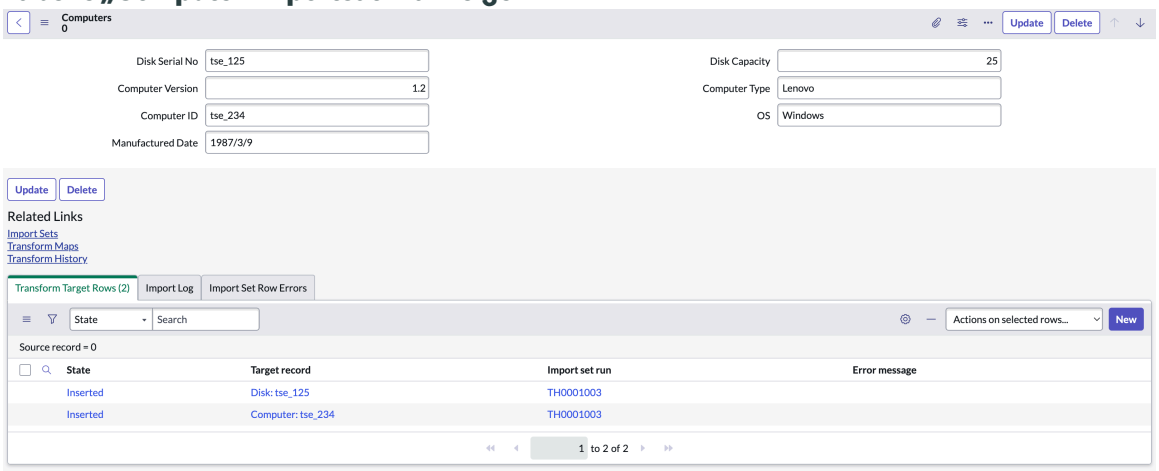
Für Importe mit einem robusten Importsatz-Umwandler können Sie zusätzliche Details anzeigen, indem Sie den Import im ausführlichen Modus ausführen. Im ausführlichen Modus wird Folgendes aktiviert.

- Weitere Details im Importprotokoll. Im ausführlichen Modus enthält das Importprotokoll Transformationsprotokolle, die zeigen, wie Transformationsvorgänge auf Datensätze angewendet werden.
- Weitere Informationen zu den Transformationszielzeilen jeder Zeile. Für jede Zeile in **Importsatzzeilen** Auf der Registerkarte klicken Sie auf den Zeilendatensatz, um die Zeile in der Importsatztabelle zu öffnen. In dieser Ansicht können Sie die Transformationszielzeilen, das Importprotokoll und die Zeilenfehler des Importsatzes anzeigen.

Die **Zielzeilen Umwandeln** Auf der Registerkarte werden der Status, der Zieldatensatz, die Ausführung des Importsatzes und alle Fehlermeldungen für jede Zeile angezeigt. Die ersten drei Felder sind allesamt Links zu den zugehörigen Datensätzen, sodass Informationen leichter gefunden und nachverfolgt werden können, um das Debugging zu verbessern. Weitere Informationen zum Aktivieren des ausführlichen Modus finden Sie unter Erstellen Sie einen robusten Importsatz-Umwandler.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispieldaten, die die Details der Transformationszielzeile für eine Zeile in der Tabelle „Computer-Importsatz“ anzeigen



Die folgende Tabelle enthält weitere Details zu den Feldern im Bild.

Feld	Beschreibung
Status	Status der Transformationszielzeile. Die Optionen sind: • Eingefügt • Aktualisiert • Fehler
Zieldatensatz	Datensatz mit der Zeile aktualisiert.
Importsatz-Ausführung	Importsatz-Datensatz, der der Transformationszielzeile zugeordnet ist.
Fehlermeldung	Text, der alle Fehler beschreibt, die in der Transformationszielzeile aufgetreten sind.

Importprotokoll

Auf der Registerkarte Importprotokoll werden die Protokolle für den Importsatz angezeigt. Zeigt an, wann jedes Protokoll erstellt wurde, seine Ebene, die Protokollnachricht und die Quelle des Protokolls. Weitere Informationen finden Sie unter Importprotokolle .

Datensätze werden mithilfe von Zusammenfügungen aktualisiert

Mit der Option Zusammenfügen können Sie vorhandene Zieltabellendatensätze beim Transformieren von Importdaten aktualisieren.

Mit der Zusammenfügungsoption in einer Feldzuordnung können Sie angeben, ob die Option ausgewählt ist **Zielfeld** Sollte verwendet werden, um zusammenzufügen, wenn Importsatzdatensätze umgewandelt werden. Wenn die Feldzuordnung **Zusammenfügen** Das Kontrollkästchen ist aktiviert. Wenn die Importsatzzeile umgewandelt wird, sucht die Instanz nach einem vorhandenen Datensatz in der Zieltabelle, der denselben Wert in hat **Zielfeld** Als Importsatzzeile **Quellfeld** . Eine schrittweise Anleitung finden Sie unter Feldzuordnung erstellen.

Wenn ein vorhandener Datensatz mit einem übereinstimmenden Wert in der Zieltabelle gefunden wird, wird dieser Datensatz aktualisiert. Wenn kein übereinstimmender Datensatz gefunden wird, wird ein neuer Datensatz in der Zieltabelle erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wählen Sie Felder in der Zieltabelle aus, die zusammengefügt werden sollen, nur wenn diese Felder eindeutige Werte haben. Wenn mehr als ein Datensatz in der Zieltabelle den angegebenen Zusammenfügungsoptionen entspricht, wird nur der erste übereinstimmende Datensatz in der Zieltabelle aktualisiert.

Zusammenfügungsoptionen

Es gibt mehrere mögliche Konfigurationen, mit denen Sie Daten in Importsätzen zusammenfügen können.

Keine Zusammenfügung

Wenn keine Zusammenfügung definiert ist, werden alle importierten Zeilen als neue Datensätze behandelt. Es werden keine vorhandenen Datensätze aktualisiert.

Einzelfeldzusammenfügung

Sie können in einem einzelnen Feld zusammenfügen, um einen vorhandenen Datensatz zu aktualisieren.

Wenn ein Zieltabellendatensatz mit demselben Wert im Zusammenfügungsfeld wie der Bereitstellungstabellendatensatz vorhanden ist, wird der Zieltabellendatensatz mit den Datensatzwerten des Importsatzes aktualisiert.

Zusammenfügung mehrerer Felder

Sie können in mehreren Feldern zusammenfügen, um einen vorhandenen Datensatz zu aktualisieren.

Wenn ein Zieltabellendatensatz mit denselben Werten in allen Zusammenfügungsfeldern wie der Bereitstellungstabellendatensatz vorhanden ist, wird der Zieltabellendatensatz mit den Datensatzwerten der Bereitstellungstabelle aktualisiert. Alle Zusammenfügungsfeldwerte zwischen Ziel- und Bereitstellungstabellen müssen übereinstimmen, um mit mehreren Feldern zusammenzufügen.

Bedingte Zusammenfügung

Sie können ein Skript verwenden, um zu bestimmen, ob eine Bereitstellungstabellenzeile mit einem Zieldatensatz zusammengefügt werden soll.

Die meisten bedingten Zusammenfügungsskripts sind in definiert **Quellskript** Feld einer Feldzuordnung für das Feld „sys_ID“. Zum Aktualisieren eines Zieldatensatzes mit den Datensatzwerten der Bereitstellungstabelle muss das Skript die sys_ID des Zieltabellendatensatzes zurückgeben.

Beispiel für bedingte Zusammenfügungsskripts

Überprüfen Sie Beispiele für bedingte Zusammenfügungsskripts.

Nur Updates

Um nur Datensätze zu aktualisieren, bei denen eine Übereinstimmung gefunden wurde, und Datensätze zu überspringen, bei denen keine Übereinstimmung gefunden wird, geben Sie ein Zusammenfügungsfeld an, und fügen Sie das folgende Skript als hinzu **OnBefore** Skript für die Transformationszuordnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
if (action == 'insert')
  ignore = true;
```

Bedingtes Zusammenfügen mit Dot-Walking

Sie können Dot-Walking-Felder in einem bedingten Zusammenfügungsskript verwenden, z. B. um die E-Mail-Adresse eines Anwenders beim Importieren von Incident-Daten abzugleichen.

In diesem Beispiel ist dieses Skript in definiert **Quellskript** Einer Feldzuordnung für das sys_ID-Feld der Incident-Zieltabelle.

```
var gr = new GlideRecord('incident');
gr.addQuery('caller_id.email', source.u_email); //check if the incident caller's email matches the
 import row email value
gr.query();

if(gr.next())
{
   answer = gr.sys_id; //if a match exists, return the sys_id of the matching Incident record
}
else
{
   answer= -1;
}
```

Bedingte Zusammenfügung mit einer ODER-Bedingung

Sie können ein bedingtes Zusammenfügungsskript verwenden, um Quell- und Zieldatensätze basierend auf mehreren Feldwerten abzugleichen. Im Gegensatz zur Zusammenfügung mehrerer Felder, bei der alle Zusammenfügungsfelder übereinstimmen müssen, können Sie ein Skript angeben, damit nur eines der Felder abgeglichen werden muss.

In diesem Beispiel ist dieses Skript in definiert **Quellskript** Einer Feldzuordnung für das sys_ID-Feld der Anwenderzieltabelle.

```
var gr = new GlideRecord('sys_user');
var qc = gr.addQuery('email', source.u_email); //first check if the user's email matches
qc.addOrCondition('user_name', source.u_name); //alternatively, check if the username
 matches
gr.query();

if(gr.next())
{
   answer = gr.sys_id; //if a match exists, return the sys_id of the matching User record
}
else
{
   answer = -1;
}
```

Zusammenfügungsfeldwerte zwischen Groß- und Kleinschreibung beachten

Sie können steuern, ob ein Importsatz auf übereinstimmende Werte mit verschiedenen Fällen zusammengefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Feldzuordnung **Groß-/Kleinschreibung beim Zusammenfügen beachten** Mit Feld können Sie Feldwerte nach Groß-/Kleinschreibung zusammenfügen.

Standardmäßig sind Felder als markiert **Zusammenfügen** In der Feldzuordnung werden in einer Suche ohne Berücksichtigung der Groß-/Kleinschreibung für vorhandene Datensätze verwendet. Wenn **Groß-/Kleinschreibung beim Zusammenfügen beachten** Ist das Kontrollkästchen aktiviert, versucht die Instanz, Zusammenfügungsfeldwerte nach Fall abzugleichen. Der Zieltabellendatensatz wird nur aktualisiert, wenn der Wert im Zieldatensatz und im Importsatz-Bereitstellungsdatensatz denselben Wert und Fall aufweisen. Andernfalls wird ein neuer Datensatz erstellt.

Zusammenfügen auf leeren Feldern

Sie können steuern, ob ein Importsatz in Feldern ohne Wert zusammengefügt wird.

Die Feldzuordnung **Fügen Sie leere Felder zusammen** Mit Feld können Sie auf Feldern ohne Wert zusammenfügen.

Standardmäßig sind Felder als markiert **Zusammenfügen** In der Feldzuordnung führt dazu, dass der Importsatz nach einem Zieldatensatz mit einem Feldwert sucht, der dem Wert aus dem Importsatz-Bereitstellungsdatensatz entspricht. Wenn **Fügen Sie leere Felder zusammen** Ist für diese Feldzuordnung ausgewählt, wird ein leerer Wert im Zieldatensatz und im Importsatz-Bereitstellungsdatensatz als Übereinstimmung zum Zweck der Zusammenfügung gezählt.

Zum Beispiel fügt sich die Anwendertransformationszuordnung im E-Mail-Feld zusammen. Mit **Fügen Sie leere Felder zusammen** Option ausgewählt, wird ein Quelldatensatz, der eine leere E-Mail-Adresse enthält, zu einem Zieldatensatz zusammengefügt, der eine leere E-Mail-Adresse enthält.

Standard-Importsatztabellen

Standardmäßig sind mehrere Importsatztabellen verfügbar.

Benachrichtigung

Ein Standardobjekt zum Beschreiben einer externen Schnittstelle für eine Benachrichtigung im System, z. B. Alarme und Warnungen aus Überwachungssystemen. Die Standard-Transformationszuordnung für dieses Objekt erstellt oder aktualisiert einen Incident-Datensatz. Die eingehenden Benachrichtigungen werden basierend auf dem Feld UUID zu Incidents zusammengefügt.

imp_Notification

Feld	Beschreibung	Datentyp
uuid	Die universell eindeutige Identifikationsnummer oder Zeichenfolge, die diese Benachrichtigung eindeutig identifiziert. Er ist als Zusammenfügungswert in der Standard-Transformationszuordnung für den entsprechenden Incident markiert und dem Feld Correlation_ID des Incidents zugeordnet.	Zeichen (40)
Corrective_message	Ein Freiform-Zeichenfolgenwert, der die Korrektur- oder Folgeschritte angibt, die zur Behebung des in dieser Benachrichtigung identifizierten Problems durchzuführen sind. Dieses Feld ist standardmäßig nicht zugeordnet.	Zeichen (40)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

imp_Notification (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung	Datentyp
Dauer	Ein Zeichenfolgenwert, der die Dauer des Zeitwerts darstellt, die sich auf das in dieser Benachrichtigung gemeldete Problem auswirkt. Standardmäßig ist das Feld „Dauer“ nicht zugeordnet. Das Format der Zeit entspricht dem aufrufenden Programm und muss entsprechend in der zu verwendenden Standardzuordnung zugeordnet werden.	Zeichen (40)
EXISTRIES_on	Ein Zeichenfolgenwert, der den datetime-Wert darstellt, den das in dieser Benachrichtigung gemeldete Problem abläuft. Standardmäßig ist das Feld „EXPIRES_on“ nicht zugeordnet. Das Format der Zeit entspricht dem aufrufenden Programm und muss entsprechend in der zu verwendenden Standardzuordnung zugeordnet werden.	Zeichen (40)
Nachricht	Ein Zeichenfolgenwert, der die Art des Problems im Zusammenhang mit dieser Benachrichtigung beschreibt. Es muss eine kurze Beschreibung sein und wird dem Feld short_description des Incidents zugeordnet.	Zeichen (80)
Kommentare	Ein Zeichenfolgenwert, der zusätzliche Kommentare im Zusammenhang mit dieser Benachrichtigung enthält. Der Wert wird dem Kommentarfeld des Incidents zugeordnet.	Zeichen (4000)
Kategorie	Ein Zeichenfolgenwert, der die Art dieser Benachrichtigung kategorisiert. Der Wert wird dem Kategoriefeld des Incidents zugeordnet und muss daher einer seiner gültigen Werte sein. Wenn kein vorhandener Wert vorhanden ist, besteht das Standardverhalten darin, eine neue Kategorie zu erstellen.	Zeichen (40)
assignment_group	Ein Zeichenfolgenwert der Zuweisungsgruppe für diese Benachrichtigung. Der Wert wird dem Feld Assignation_Group des Incidents zugeordnet und muss daher einer seiner gültigen Werte sein. Wenn kein vorhandener Wert vorhanden ist, besteht das Standardverhalten darin, eine neue Zuweisungsgruppe zu erstellen und für den resultierenden Incident festzulegen.	Zeichen (40)
severity	Eine Zeichenfolgendarstellung eines numerischen Werts, der den Schweregrad des Problems angibt, das in dieser Benachrichtigung gemeldet wird. Dieses Feld ist dem Schweregradfeld für Incident zugeordnet. Die vordefinierten numerischen Werte und ihre Bedeutungen sind: • 1 – Hoch • 2 – Mittel • 3 – Niedrig	Zeichen (40)
Status	Eine Zeichenfolge, die den Status des Problems angibt, das in dieser Benachrichtigung gemeldet wird. Dieses Feld ist dem Feld Incident_State in Incident zugeordnet. Die vordefinierten Werte sind: • Neu • Aktiv • Gelöst • Geschlossen	Zeichen (40)
Quelle	Ein Zeichenfolgenwert, der die Quelle des Problems oder das Konfigurationselement (nach eindeutigem Bezeichner, z. B. IP-Adresse,	Zeichen (40)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

imp_Notification (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung	Datentyp
	Hostname usw.) angibt, das sich auf das Problem in dieser Benachrichtigung bezieht. Sie ist dem Feld cmdb_ci des Incident zugeordnet.	
timestamp	Ein Zeichenfolgenwert, der den datetime-Wert darstellt, der den Anfang des in dieser Benachrichtigung gemeldeten Problems markiert. Standardmäßig ist das Zeitstempelfeld nicht zugeordnet. Das Format der Zeit entspricht dem aufrufenden Programm und muss entsprechend in der zu verwendenden Standardzuordnung zugeordnet werden.	Zeichen (40)
type	Ein Zeichenfolgenwert, der den Typ des Problems im Zusammenhang mit dieser Benachrichtigung kategorisiert. Standardmäßig ist dieses Feld keinem Feld im Incident zugeordnet. Integrationen, die diese Benachrichtigungsnachricht verwenden, können dieses Feld verwenden, um die Quelle zu identifizieren und zusätzliche Skripts auszulösen.	Zeichen (40)

Computer

Ein Standardobjekt zum Beschreiben einer externen Schnittstelle für einen Computer im System. Die standardmäßige Transformationszuordnung erstellt/aktualisiert einen Computer (cmdb_ci_Computer) oder Server (cmdb_ci_Server, cmdb_ci_WIN_Server, cmdb_aix_Server usw.) Basierend auf dem Feldwert Operating_System. Die eingehenden Computer werden basierend auf dem Feld Serial_number zusammengefügt. Darüber hinaus wird das Transformationsskript der Zuordnung verschiedenen Erweiterungen des Computers (cmdb_ci_Computer) basierend auf dem eingegebenen Operating_System-Wert zugeordnet.

- UNIX Server (cmdb_ci_unix_Server)
  - AIX
  - HP/UX
  - Solaris
  - AIX
- Windows Server (cmdb_ci_WIN_Server)
  - Windows 2000-Server
  - Windows 2003-Server
  - Windows NT 4,0
- Server (cmdb_ci_Server)

  Jedes Betriebssystem, das das Wort „Linux“ enthält.

imp_Computer

Feld	Beschreibung	Datentyp
serial_number	Der eindeutige Bezeichner für diesen Computer. Er ist als Zusammenfügungswert in der Standard-Transformationszuordnung für den korrigierenden Computer markiert und dem Feld „Serial_number“ des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

imp_Computer (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung	Datentyp
cpu_count	Die Anzahl der CPUs, die dieser Computer hat. Er wird dem Feld cpu_count der Tabelle „Computer“ (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)
cpu_speed	Die Taktgeschwindigkeit der CPU in MHz. Dieses Feld ist dem Feld cpu_Speed des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)
cpu_type	Freiformtext, der den CPU-Typ beschreibt. Beispielwerte sind „GenuineIntel“, „IBM“ oder „Pentium 4“. Dieses Feld ist dem Feld cpu_type des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)
disk_space	Ein numerischer Wert, der den für den Computer verfügbaren Gesamtspeicherplatz in GB beschreibt. Dieses Feld ist dem Feld Disk_space des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)
manufacturer	Ein Zeichenfolgenname für den Hersteller des Computers. Dieses Feld ist dem Herstellerfeld des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet, das ein Verweis auf das Unternehmen (Core_Company) ist.	Zeichen (40)
model_id	Ein Zeichenfolgenname für das Modell des Computers. Dieses Feld ist dem Feld model_ID des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet, das ein Verweis auf den Modellnamen (cmdb_model) ist.	Zeichen (40)
name	Ein Zeichenfolgenwert, der den Namen des Computers darstellt, normalerweise ein Hostname oder eine IP/MAC-Adresse. Er ist dem Namensfeld des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)
operating_system	Ein Zeichenfolgenwert für das Hauptbetriebssystem, das auf dem Computer ausgeführt wird. Sie ist dem Feld „betriebssystem“ des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet. Vordefinierte Werte sind: • AIX • GNU/Linux • HP/UX • Linux Fedora • Linux Red Hat • Linux SUSE • macOS OS 10 (OS/X) • macOS OS 8 • macOS OS 9 • macOS BETRIEBSSYSTEM/X • OS/400 • Solaris • SunOS • Windows • Windows 2000 • Windows 2000 Erweiterter Server	Zeichen (40)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

imp_Computer (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung	Datentyp
	• Windows 2000 Rechenzentrum-Server • Windows 2000 Professional • Windows 2000-Server • Windows 2003 Rechenzentrum • Windows 2003 Enterprise • Windows 2003 Standard • Windows 2003 Web • Windows 95 • Windows 98 • Windows ICH • Windows NT 4,0 • Windows XP • Windows XP-Startseite • Windows XP Professional • Windows 2000-Server • Windows 2003 Enterprise	
ram	Ein numerischer Wert für die Gesamtzahl des auf diesem Computer installierten Arbeitsspeichers in MB. Dieser Wert ist dem RAM-Feld des Computers (cmdb_ci_Computer) zugeordnet.	Zeichen (40)

Anwender

Ein Standardobjekt zum Beschreiben einer externen Schnittstelle für einen Anwender im System. Das standardmäßige Transformationszuordnungsskript legt den Feldwert „user_Name“ auf „first_Name.Last_Name“ fest, wenn der Feldwert „user_ID“ des Webservice nicht angegeben ist. Andernfalls wird der Wert „user_ID“ direkt dem Feld „user_Name“ in der Tabelle „Anwender“ (sys_user) zugeordnet.

imp_user

Feld	Beschreibung	Datentyp
E-Mail	Ein Zeichenfolgenwert, der die E-Mail-Adresse des Anwenders enthält. Dieser Wert wird dem E-Mail-Feld in Anwender (sys_user) zugeordnet und als Zusammenfügungswert für die Transformation festgelegt.	Zeichen (40)
department	Die Abteilung, in der sich der Anwender befindet. Dieses Feld ist dem Abteilungsfeld in „Anwender“ (sys_user) zugeordnet, das ein Verweis auf die Tabelle „Abteilung“ (cmn_Department) ist.	Zeichen (40)
first_name	Der Vorname des Anwenders, der dem Feld first_Name der Anwendertabelle (sys_user) zugeordnet ist.	Zeichen (40)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

imp_user (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung	Datentyp
last_name	Der Nachname des Anwenders, der dem Feld Last_Name der Anwendertabelle (sys_user) zugeordnet ist.	Zeichen (40)
location	Der Standort, an dem sich der Anwender befindet, ist dem Standortfeld der Anwendertabelle (sys_user) zugeordnet, die ein Referenzfeld für Standort ist (cmn_location).	Zeichen (40)
Telefon	Die Telefonnummer des Anwenders, die dem Feld Telefon (geschäftliche Telefonnummer) der Tabelle Anwender (sys_user) zugeordnet ist.	Zeichen (40)
user_id	Dies ist die Anwenderidentifizierung, normalerweise ein Anmeldename, die dem Feld user_Name (Anwender-ID) der Anwendertabelle (sys_user) zugeordnet ist.	Zeichen (40)

Standort

Ein Standardobjekt zum Beschreiben einer externen Schnittstelle für einen Standort im System. Der Webservice erstellt oder ändert Datensätze in der Tabelle „Standort“ (cmn_location).

imp_location

Feld	Beschreibung	Datentyp
name	Der Name des Standorts, z. B. „Hauptsitz“, „Vertriebsbüro“ usw. Dieses Feld ist dem Namensfeld „Standort“ (cmn_location) zugeordnet und Teil der Zusammenfügung zur Suche nach einem vorhandenen Standort.	Zeichen (40)
Straße	Die Straße und Hausnummer des Standorts, z. B. „1234 ServiceNow Weg“ usw. Dieses Feld wird dem Straßenfeld „Standort“ (cmn_location) zugeordnet und ist Teil der Zusammenfügung zur Suche nach einem vorhandenen Standort.	Zeichen (40)
city	Die Stadt des Standorts, z. B. „San Diego“, „Madrid“ usw. Dieses Feld wird dem Stadtfeld „Standort“ (cmn_location) zugeordnet und ist Teil der Zusammenfügung zur Suche nach einem vorhandenen Standort.	Zeichen (40)
Status	Der Status des Standorts, z. B. „Kalifornien“, „Connecticut“ usw. Dieses Feld wird dem Stadtfeld „Standort“ (cmn_location) zugeordnet und ist Teil der Zusammenfügung zur Suche nach einem vorhandenen Standort.	Zeichen (40)
Postleitzahl	Die Postleitzahl für den Standort, z. B. „92130“, „10001“ usw. Dieses Feld ist dem Postleitzahlfeld „Standort“ (cmn_location) zugeordnet und Teil der Zusammenfügung zur Suche nach einem vorhandenen Standort.	Zeichen (40)
country	Das Land für den Standort, z. B. „USA“, „Vereinigtes Königreich“ usw. Dieses Feld ist dem Länderfeld des Standorts (cmn_location) zugeordnet.	Zeichen (40)

Import legt die maximale Zeilengröße fest

Mit Importsätzen importierte Zeilen dürfen die maximale Zeilengröße nicht überschreiten.

Eine einzelne Zeile in einer Datenbank darf nicht mehr als 8126 Byte Daten enthalten. Die Größe jeder Zeile wird durch die Menge des Inhalts in allen Feldern sowie den Zeichensatz für Textfelder bestimmt. Beispiel: Eine Zeile mit 10 Textfeldern mit jeweils 1000 Zeichen und einem französischen Zeichensatz benötigt 15360 Byte.

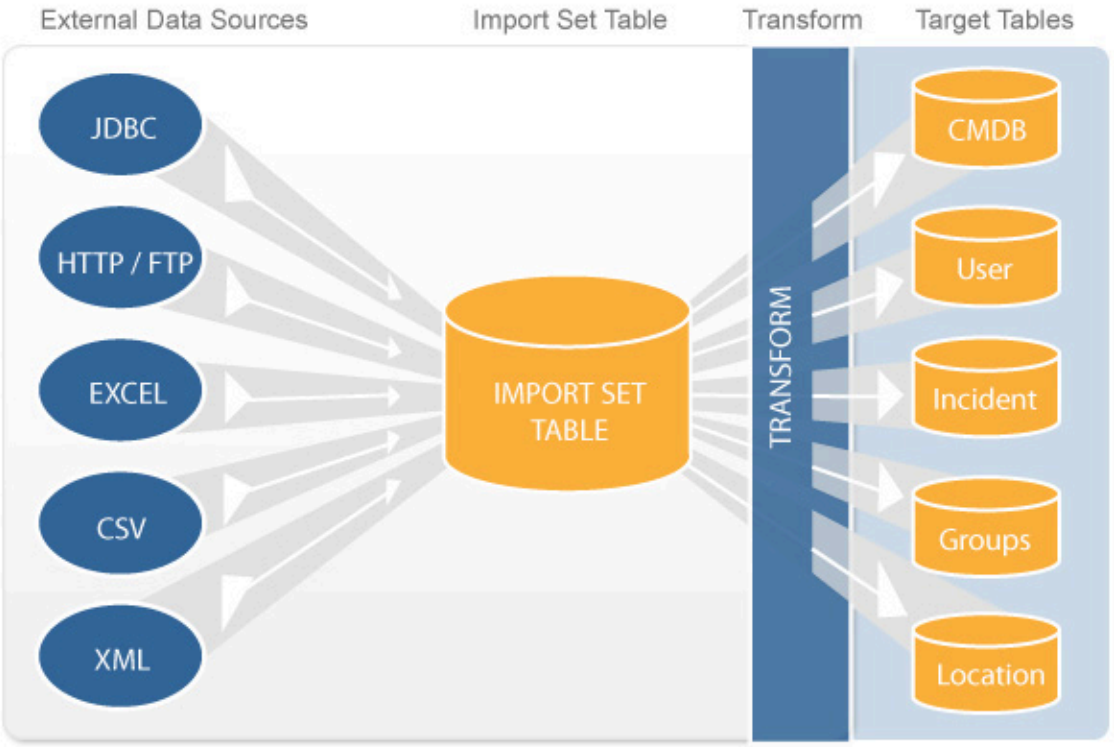
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn versucht wird, mehr Daten in eine einzelne Zeile zu importieren als die maximale Größe, wird diese Zeile vom Import übersprungen. Alle Zeilen, die aus diesem Grund übersprungen wurden, werden im Importprotokoll aufgeführt.

Daten mit Import Sets importieren

Um Daten zu importieren, definieren Sie eine Datenquelle und eine Transformationszuordnung, und führen Sie einen Import aus oder planen Sie ihn.

Daten werden importiert: Daten-Flow



Datenquelle erstellen

Erstellen Sie einen Datenquellendatensatz, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Je nach Typ der Datenquelle, die Sie erstellen möchten, finden Sie in den folgenden Themen Verfahren.

Erstellen Sie eine Dateityp-Datenquelle

Erstellen Sie einen **Datei** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**Datei** .
Format	Nur das standardmäßige XML-basierte Dateiformat (.xlsx) wird unterstützt, es sei denn, es wird als „striktes XML-Dokument öffnen“ gespeichert.
Gezippt	Ausgewählt, wenn die Importdatei komprimiert ist.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Dateiabrufmethode	Die Abrufmethode für diese Datei.
Dateipfad	Der Pfad zur zu importierenden Datei.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie können einen Systemeigenschaftswert in dieses Feld mithilfe des Formats einfügen `${system.property.name}` . Wenn die Verbindung hergestellt wird, wird die Variable durch den Wert der angegebenen Eigenschaft ersetzt. **Hinweis:** Für Dateien, die mithilfe von HTTP oder HTTPS abgerufen werden, die *`glide.ds.file.http.variable_replacement`*Die Eigenschaft muss „wahr“ sein, um die Systemeigenschaftenerweiterung zu verwenden. Sie können beispielsweise angeben **Dateipfad** Wert `/Countries.csv?key=${datassource.apikey}` . Wenn die Verbindung hergestellt wird, der Wert von *`datasource.apikey`*Systemeigenschaft wird als Wert für übergeben *`key`*Parameter. **Hinweis:** Bei HTTP- und HTTPS-Protokollen wird der Dateipfad automatisch URL-codiert. Geben Sie keinen URL-codierten Dateipfad an, wenn Sie eines dieser Protokolle verwenden.
CSV-Begrenzungszeichen	Das Trennzeichen für die CSV-Datei.
Analyseskript	Das Skript, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Skriptvervollständigung die Ihnen zur Verfügung stehenden Auswahlmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.
Blattnummer	Die Excel-Blattnummer zum Laden von Daten.
Headerzeile	Die Excel-Zeilennummer zum Laden der Spaltenbezeichnungen.
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.
SCP-Authentifizierungsmethode	Auswahl zur Authentifizierung mit einem Anwendernamen und Passwort oder mit einem öffentlichen Schlüssel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen eine Anwendername- und Passwortauthentifizierung.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Port	Port, der zum Herstellen einer Verbindung mit dem angegebenen Server verwendet werden soll. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie HTTP oder HTTPS als Dateiabrufmethode auswählen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Private Schlüsseldatei	Schlüsseldatei bei Verwendung von Legacy-SCP-öffentlich-privaten Schlüsseldateien. **Hinweis:** ○ Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen die Authentifizierung mit Anwendername und Passwort. ○ Verwenden Sie diese Legacy-Option nicht. Obwohl sie zur Verwendung verfügbar ist, wird sie nicht unterstützt.
Systemschlüsselspeicher	Ausgewählt, um das Zertifikat vom FTPS-Server anhand aller gespeicherten Zertifikate zu validieren. Dieses Zertifikat kann ein beliebiger Typ sein, der von der Instanz unterstützt wird. Wenn nicht ausgewählt, verwendet die Instanz das Java-Standardzertifikat, um den FTPS-Server zu validieren. Dieses Feld ist nur für Datenquellen mit verfügbar **Dateiabrufmethode** Wert von **FTPS** . Alle FTPS-Dateiabrufmethoden werden unterstützt, einschließlich Authentifizierungs-TLS, Authentifizierungs-SSL, implizites SSL und implizites TLS.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine Datenquelle vom Typ JDBC

Erstellen Sie einen **JDBC** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Datenquellentypen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**JDBC** .
MID-Server verwenden	MID-Server, der zum Herstellen einer Verbindung mit dieser Datenquelle verwendet werden soll.
Format	Wählen Sie eines der folgenden Formate aus: MySQL, Oracle oder SQLServer.
Instanzname	Wird verwendet, um dynamische Portkonnektivität mit SQL Server zu unterstützen. Um die Konnektivität sicherzustellen, geben Sie den Instanznamen für einen SQL Server an, der nach jedem Neustart dynamisch eine neue Portnummer erhält. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **SQLServer** Ist als Datenquellenformat ausgewählt.
Datenbankname	Name der Datenbankinstanz.
Datenbankanschluss	Portnummer für die Datenbank. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie eine dynamische Portkonnektivität mit SQL Server verwenden.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	*glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Integrierte Authentifizierung verwenden	Ausgewählt, damit die JDBC-Verbindung die ID des Anwenders verwenden kann, der für den Windows MID Server-Service für die SQL Server-Authentifizierung konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Datenquellentypen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Abfrage	Typ der auszuführenden Abfrage: **Alle Zeilen aus Tabelle** Oder **Bestimmte SQL** . Wenn Sie eine SQL-Anweisung ausführen möchten, wird das Feld SQL-Anweisung angezeigt.
Abfragezeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, die der JDBC-Treiber auf den Abschluss einer Abfrage (AUSWAHL) wartet. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung. Wenn die Zeitüberschreitung überschritten wird, betrachtet die Integration das JDBC-Ergebnis als nicht zugänglich und setzt es in einen Fehlerstatus.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, bevor der MID-Server-Verbindungs-Cache-Pool geschlossen und aus dem Pool entfernt wird. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung.
Tabellenname	Name der Tabelle, aus der die Daten exportiert werden.
SQL-Anweisung	SQL-Anweisung zum Extrahieren der gewünschten Daten aus der Datenbank.
Datum/Zeit der letzten Ausführung verwenden	Steuert die Menge der Daten, die während einer Importausführung aus einer Datenbank abgerufen werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden alle Zeilen in der angegebenen Tabelle jedes Mal importiert. Sie können diese Einstellung verwenden, wenn es sich um einen einmaligen Import handelt oder wenn alle Daten in der Zieltabelle neu sind. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden zwei zusätzliche Felder angezeigt, mit denen Sie einen Datums-/Zeitwert auswählen können, um importierte Daten nur auf Delta-Werte zu beschränken.
Datum/Zeit der letzten Ausführung	Der Datetime-Wert in diesem Feld wird automatisch aus dem Datenbankfeld ausgefüllt, das Sie unten auswählen, und stellt den neuesten Wert aus der vorherigen Ausführung dar. Dieser Wert fungiert als dynamischer Filter, um die Anzahl der abgerufenen Datensätze auf

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	die Datensätze zu beschränken, die sich seit der letzten Laufzeit der Datenquelle geändert haben.
Zuletzt ausgeführtes Datenbankfeld	Feldname aus der Quelltabelle, der bei der nächsten Ausführung als Filter verwendet wird. Bei diesem Wert muss je nach Zieldatenbanktyp möglicherweise die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden.
Zusätzliche Datenbankparameter	Optionale Parameter, die am Ende der für diese Datenquelle generierten URL hinzugefügt werden sollen. Durch Semikolon getrennte Liste von Parametern. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld anzuzeigen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine Datenquelle vom Typ LDAP

Erstellen Sie einen **LDAP** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Weitere Informationen finden Sie unter Datenquelle des LDAP-Typs.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**LDAP** .
LDAP-Ziel	Ziel aus der Liste Ihrer LDAP-OU-Definitionen ausgewählt.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Erstellen Sie eine OIDC-Datenquelle

Erstellen Sie einen **OIDC** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: import_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**OIDC** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Format	Standardmäßig ist **-- Keine --** Und kann nicht geändert werden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

REST erstellen (IntegrationHub) Typdatenquelle

Erstellen Sie einen **REST (IntegrationHub)** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz aus einer REST-API importieren soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: Import_admin und action_Designer

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**REST (IntegrationHub)** .
Format	Eines der folgenden Formate: Anwenderdefiniert (nach Skript analysieren), JSON oder XML.
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ○ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Anforderungsaktion	Anforderungsaktion für Datenquelle, die zum Abrufen von Daten aufgerufen wird. Sie können nur veröffentlichte Anforderungsaktionen auswählen. Klicken Sie auf den Link im Dialogfeld unten, um eine neue Datenquellenanforderungsaktion in zu erstellen/zu konfigurieren IntegrationHub. Nachdem die Anforderungsaktion in veröffentlicht wurde IntegrationHub, Sie können es als auswählen **Anforderungsaktion** Im Datenquellendatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktionseigenschaften definieren.
Paginierung unterstützen	Ausgewählt, um die Paginierung für die Anforderungsaktion zu aktivieren. Paginierung hilft Ihnen, den Verarbeitungsaufwand zu reduzieren, indem eine bestimmte Anzahl von Datensätzen gleichzeitig verarbeitet wird, anstatt alle Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Grenzwert	Maximale Anzahl von Datensätzen pro Seite. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ein **Grenzwert** Von 50.
Offset	Der anfängliche Offset, der für die Paginierung verwendet wird. Der Offset ist die Nummer des Startdatensatzes. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ab dem ersten Datensatz einen ein **Grenzwert** Von 50 und an **Offset** Von 0.
Analyseskript	Geben Sie das Skript ein, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. In dieser Funktion sind drei Parameter verfügbar: ○ **Position** : Die aktuelle Zeile, die vom Skript analysiert werden soll ○ **Zeilennummer** : Die Zeilennummer der aktuellen Zeile in der gesamten Antwortnutzlast ○ **Ergebnis** : Ausgabeergebnis
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Aktionseigenschaften definieren

Erstellen und konfigurieren Sie eine Datenquellenanforderungsaktion in IntegrationHub. Nachdem die Anforderungsaktion in veröffentlicht wurde IntegrationHub, Sie können es als auswählen **Anforderungsaktion** Im Datenquellendatensatz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie ein aus **Typ** Von **REST (IntegrationHub)** .
4. Klicken Sie auf den Link unter **Anforderungsaktion** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der Anforderungsaktion.
Zugänglich von	Bereich, von dem aus auf die Anforderungsaktion zugegriffen werden kann.
Kategorie	Kategorie der Anforderungsaktion.
Schutz	Gibt an, ob die Anforderungsaktion schreibgeschützt ist.
Beschreibung	Beschreibung der Anforderungsaktion.
Anwendung	Umfang der Anwendung.
In-Flow-Anmerkung	Text, der unter angezeigt werden soll **Aktion** Titel auf der Seite „Datenquellenanforderungsaktion“.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. Die Seite „Datenquellenanforderungsaktion“ wird mit den folgenden Feldern angezeigt:

Feld	Beschreibung
Grenzwert	Vom Anwender im REST-Datenquellendatensatz (IntegrationHub) festgelegter Grenzwert. Wenn die REST-API Paginierung und unterstützt **Paginierung unterstützen** Ist im Datenquellendatensatz ausgewählt. Sie müssen diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.
Offset	Offset, der vom Anwender im REST-Datenquellendatensatz (IntegrationHub) festgelegt wird. Wenn die REST-API Paginierung und unterstützt **Paginierung unterstützen** Ist im Datenquellendatensatz ausgewählt. Sie müssen diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.
Zeit des letzten Importerfolgs	Zeitpunkt, zu dem die Daten zuletzt erfolgreich importiert wurden. Ein numerischer Wert, der die Anzahl der Millisekunden seit dem 1. Januar 1970, 00:00:00 GMT darstellt. Die Datenquelle füllt diesen Wert aus. Wenn die REST-API Abfragen basierend auf der Zeit unterstützt, müssen Sie diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.
Importstartzeit	Zeitpunkt, zu dem der Import tatsächlich gestartet wird. Ein numerischer Wert, der die Anzahl der Millisekunden seit dem 1. Januar 1970, 00:00:00 GMT darstellt. Die Datenquelle füllt diesen Wert aus. Wenn die REST-API Abfragen basierend auf der Zeit unterstützt, müssen Sie diese Eingabe für Ihren REST-Schritt angeben.

8. Bei Bedarf können Sie einen Skriptschritt hinzufügen, um Aktionseingaben zu validieren oder zu ändern, Standardwerte festzulegen oder Anforderungsnutzlasten zu erstellen, bevor Sie den REST-Schritt ausführen.
   a. Wählen Sie Aus **Datenquellenanforderung** Aus der Aktionsübersicht.
   b. Wählen Sie Aus **Aktivieren Sie Das Verarbeitungsskript** .
   c. Wählen Sie Aus **Skriptschritt** Aus der Aktionsübersicht.
   d. Konfigurieren Sie den Skriptschritt wie in beschrieben Skriptschritt .
9. Wählen Sie Aus **REST-Schritt** Aus der Aktionsübersicht.
10. Konfigurieren Sie den REST-Schritt wie in beschrieben REST-Schritt .
11. Wählen Sie aus Folgendem:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Klicken Sie Auf **Eigenschaften** Um zum Fenster „Aktionseigenschaften“ zurückzukehren.
- Klicken Sie Auf **Testen** Zum Testen der Anforderungsaktion vor der Veröffentlichung.
- Klicken Sie Auf **Ausführungen** Dient zum Anzeigen des Verlaufs der Ausführungen der Anforderungsaktion.
- Klicken Sie Auf **Speichern** Zum Speichern der Anforderungsaktion.
- Klicken Sie Auf **Veröffentlichen** Um die Anforderungsaktion zu veröffentlichen und zur Verwendung verfügbar zu machen.

Erstellen Sie eine Datenquelle vom Typ „Anwenderdefiniert“ (nach Skript laden)

Erstellen Sie einen **Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** Geben Sie den Datenquellendatensatz ein, um zu definieren, welche Daten ein Importsatz importieren soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	**Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** .
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die `glide.import_set_load_usebatch`Und `glide.import_set_load_batch_size`Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) ◦ Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Paralleles Laden aktivieren	Option zum Verwenden des parallelen Ladevorgangs von Daten.
Skript für paralleles Laden	Skript zum parallelen Laden von Daten. Wird nur angezeigt, wenn **Aktivieren Sie das parallele Laden** Ist ausgewählt. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden).
Datenlader	Skript zum Laden von Daten. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden).

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie eine Transformationszuordnung für die neue Datenquelle, und führen Sie einen Import aus.

Datenquellenfelder

Zusätzlich zu den allgemeinen Feldern werden je nach Wert von weitere Felder im Datenquellenformular angezeigt **Typ** Feld.

Allgemeine Datenquellenfelder

Diese Felder gelten für alle Datenquellen.

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für diese Datenquelle.
Tabellenbezeichnung für Importsatz	Eine Bezeichnung für die zu verwendende Importsatz-Bereitstellungstabelle.
Tabellenname für Importsatz	Die ServiceNow AI Platform Verwendet die von Ihnen eingegebene Bezeichnung, um einen eindeutigen Tabellennamen zu erstellen. Dies verhindert eine Namespace-Kollision mit einer bereits vorhandenen Tabelle.
Typ	Der Typ der Daten, die Sie importieren: • Über eine Remote-Adresse **Datei** • Von einem **JDBC** Datenbank • Verwenden **LDAP**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Verwenden **OIDC** • Verwenden **REST** Dient zum Importieren von Daten über IntegrationHub • Von einem **Datenstrom** Aktion über IntegrationHub • Mit **Anwenderdefiniert** Skript
Batch-Import verwenden	Wenn diese Option ausgewählt ist, wird angegeben, dass beim Laden von Daten Batches erstellt werden sollen, wenn Sie auf klicken **Daten laden** Oder **Testlast 20 Datensätze** .
Batchgröße	Gibt an, wie groß die Batches sein sollen. Wird nur angezeigt, wenn **Verwenden Sie Batch-Import** Feld ist ausgewählt. Die *glide.import_set_load_usebatch*Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaften wirken sich auf diese Felder aus. Die Prioritätsreihenfolge für die Eigenschaften und Felder lautet wie folgt: Wenn die Eigenschaft festgelegt ist, verwenden Sie den Eigenschaftswert. Wenn nicht, verwenden Sie den Feldwert. Wenn keine der Eigenschaften festgelegt ist, verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*= **200** , Verwenden Sie 200 als Batchgröße, unabhängig von den Feldwerten. • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*= **Wahr** Und *glide.import_set_load_batch_size*Eigenschaft ist nicht festgelegt. Verwenden Sie die Standard-Batch-Größe von 1000. • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft und nicht festgelegt **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = **Wahr** , Verwenden Sie **Batch-Größe** Feldwert (oder der Standardwert 1000, wenn der **Batch-Größe** Feldwert ist nicht festgelegt) • Beispiel: Wenn *glide.import_set_load_usebatch*Eigenschaft = falsch und **Verwenden Sie Batch-Import** Feld = wahr, verwenden Sie keinen Batch-Import, da die Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz

Dateityp-Datenquellenfelder

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **Datei** .

Feld	Beschreibung
Format	Nur das standardmäßige XML-basierte Dateiformat (.xlsx) wird unterstützt, es sei denn, es wird als „striktes XML-Dokument öffnen“ gespeichert.
Gezippt	Ausgewählt, wenn die Importdatei komprimiert ist.
Dateiabrufmethode	Die Abrufmethode für diese Datei.
Dateipfad	Der Pfad zur zu importierenden Datei.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie können einen Systemeigenschaftswert in dieses Feld mithilfe des Formats einfügen `${system.property.name}`. Wenn die Verbindung hergestellt wird, wird die Variable durch den Wert der angegebenen Eigenschaft ersetzt. **Hinweis:** Für Dateien, die mithilfe von HTTP oder HTTPS abgerufen werden, die *`glide.ds.file.http.variable_replacement`*Die Eigenschaft muss „wahr“ sein, um die Systemeigenschaftenerweiterung zu verwenden. Sie können beispielsweise angeben **Dateipfad** Wert `/Countries.csv?key=${datassource.apikey}`. Wenn die Verbindung hergestellt wird, der Wert von *`datasource.apikey`*Systemeigenschaft wird als Wert für übergeben *`key`*Parameter. **Hinweis:** Bei HTTP- und HTTPS-Protokollen wird der Dateipfad automatisch URL-codiert. Geben Sie keinen URL-codierten Dateipfad an, wenn Sie eines dieser Protokolle verwenden.
CSV-Begrenzungszeichen	Das Trennzeichen für die CSV-Datei.
Analyseskript	Das Skript, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Skriptvervollständigung die Ihnen zur Verfügung stehenden Auswahlmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.
Blattnummer	Die Excel-Blattnummer zum Laden von Daten.
Headerzeile	Die Excel-Zeilennummer zum Laden der Spaltenbezeichnungen.
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.
SCP-Authentifizierungsmethode	Auswahl zur Authentifizierung mit einem Anwendernamen und Passwort oder mit einem öffentlichen Schlüssel. **Hinweis:** Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen eine Anwendername- und Passwortauthentifizierung.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Port	Port, der zum Herstellen einer Verbindung mit dem angegebenen Server verwendet werden soll. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie HTTP oder HTTPS als Dateiabrufmethode auswählen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Private Schlüsseldatei	Schlüsseldatei bei Verwendung von Legacy-SCP-öffentlich-privaten Schlüsseldateien. **Hinweis:** • Sie können sich nicht bei Datenquellen mit einem öffentlich-privaten Schlüsselpaar authentifizieren. Verwenden Sie stattdessen die Authentifizierung mit Anwendername und Passwort. • Verwenden Sie diese Legacy-Option nicht. Obwohl sie zur Verwendung verfügbar ist, wird sie nicht unterstützt.
Systemschlüsselspeicher	Ausgewählt, um das Zertifikat vom FTPS-Server anhand aller gespeicherten Zertifikate zu validieren. Dieses Zertifikat kann ein beliebiger Typ sein, der von der Instanz unterstützt wird. Wenn nicht ausgewählt, verwendet die Instanz das Java-Standardzertifikat, um den FTPS-Server zu validieren. Dieses Feld ist nur für Datenquellen mit verfügbar **Dateiabrufmethode** Wert von **FTPS** . Alle FTPS-Dateiabrufmethoden werden unterstützt, einschließlich Authentifizierungs-TLS, Authentifizierungs-SSL, implizites SSL und implizites TLS.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenquellenfelder des JDBC-Typs

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **JDBC** .

Feld	Beschreibung
MID-Server verwenden	MID-Server, der zum Herstellen einer Verbindung mit dieser Datenquelle verwendet werden soll.
Format	Eines der folgenden Formate: MySQL, Oracle oder SQLServer.
Instanzname	Wird verwendet, um dynamische Portkonnektivität mit SQL Server zu unterstützen. Um die Konnektivität sicherzustellen, geben Sie den Instanznamen für einen SQL Server an, der nach jedem Neustart dynamisch eine neue Portnummer erhält. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **SQLServer** Ist als Datenquellenformat ausgewählt.
Datenbankname	Name der Datenbankinstanz.
Datenbankanschluss	Portnummer für die Datenbank. Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie eine dynamische Portkonnektivität mit SQL Server verwenden.
Integrierte Authentifizierung verwenden	Ausgewählt, damit die JDBC-Verbindung die ID des Anwenders verwenden kann, der für den Windows MID Server-Service für die SQL Server-Authentifizierung konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter JDBC-Datenquellentypen.
Anwendername	Anwendername für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Passwort	Passwort für die Authentifizierung auf dem JDBC-Server.
Server	Name des Servers, von dem die Tabellen importiert werden.
Abfrage	Typ der auszuführenden Abfrage: **Alle Zeilen aus Tabelle** Oder **Bestimmte SQL** . Wenn Sie eine SQL-Anweisung ausführen möchten, wird das Feld SQL-Anweisung angezeigt.
Abfragezeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, die der JDBC-Treiber auf den Abschluss einer Abfrage (AUSWAHL) wartet. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung. Wenn die Zeitüberschreitung überschritten wird, betrachtet die Integration das JDBC-Ergebnis als nicht zugänglich und setzt es in einen Fehlerstatus.
Verbindungszeitüberschreitung	Anzahl der Sekunden, bevor der MID-Server-Verbindungs-Cache-Pool geschlossen und aus dem Pool entfernt wird. Null (0) bedeutet keine Zeitüberschreitung.
Tabellenname	Name der Tabelle, aus der die Daten exportiert werden.
SQL-Anweisung	SQL-Anweisung zum Extrahieren der gewünschten Daten aus der Datenbank.
Datum/Zeit der letzten Ausführung verwenden	Steuert die Menge der Daten, die während einer Importausführung aus einer Datenbank abgerufen werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden alle Zeilen in der angegebenen Tabelle jedes Mal importiert. Sie können diese Einstellung verwenden, wenn es sich um einen einmaligen Import handelt oder wenn alle Daten in der Zieltabelle neu sind. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden zwei zusätzliche Felder angezeigt, mit denen Sie einen Datums-/Zeitwert auswählen können, um importierte Daten nur auf Delta-Werte zu beschränken.
Datum/Zeit der letzten Ausführung	Der Datetime-Wert in diesem Feld wird automatisch aus dem Datenbankfeld ausgefüllt, das Sie unten auswählen, und stellt den neuesten Wert aus der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	vorherigen Ausführung dar. Dieser Wert fungiert als dynamischer Filter, um die Anzahl der abgerufenen Datensätze auf die Datensätze zu beschränken, die sich seit der letzten Laufzeit der Datenquelle geändert haben.
Zuletzt ausgeführtes Datenbankfeld	Feldname aus der Quelltabelle, der bei der nächsten Ausführung als Filter verwendet wird. Bei diesem Wert muss je nach Zieldatenbanktyp möglicherweise die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden.
Zusätzliche Datenbankparameter	Optionale Parameter, die am Ende der für diese Datenquelle generierten URL hinzugefügt werden sollen. Durch Semikolon getrennte Liste von Parametern. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld anzuzeigen.

Datenquellenfeld des LDAP-Typs

Dieses zusätzliche Feld wird im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **LDAP** .

Feld	Beschreibung
LDAP-Ziel	Ziel aus der Liste Ihrer LDAP-OU-Definitionen ausgewählt.

Datenquellenfeld des OIDC-Typs

Dieses zusätzliche Feld wird im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **OIDC** .

Feld	Beschreibung
Format	Standardmäßig ist **-- Keine --** Und kann nicht geändert werden.

REST (IntegrationHub) Typ Datenquellenfelder

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **REST (IntegrationHub)** .

Feld	Beschreibung
Format	Eines der folgenden Formate: Anwenderdefiniert (nach Skript analysieren), JSON oder XML.
Anforderungsaktion	Anforderungsaktion für Datenquelle, die zum Abrufen von Daten aufgerufen wird. Sie können nur veröffentlichte Anforderungsaktionen auswählen. Klicken Sie auf den Link im Dialogfeld unten, um eine neue Datenquellenanforderungsaktion in zu erstellen/zu konfigurieren IntegrationHub. Nachdem die Anforderungsaktion in veröffentlicht wurde IntegrationHub, Sie können es als auswählen **Anforderungsaktion** Im Datenquellendatensatz. Weitere Informationen finden Sie unter Aktionseigenschaften definieren.
Paginierung unterstützen	Ausgewählt, um die Paginierung für die Anforderungsaktion zu aktivieren. Paginierung hilft Ihnen, den Verarbeitungsaufwand zu reduzieren, indem eine bestimmte Anzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

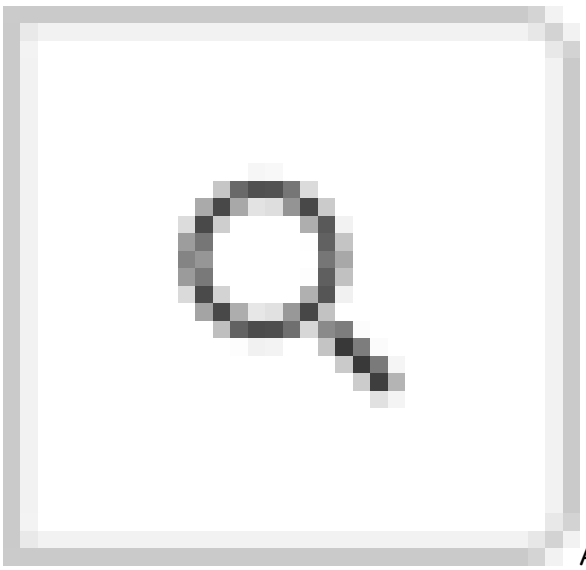
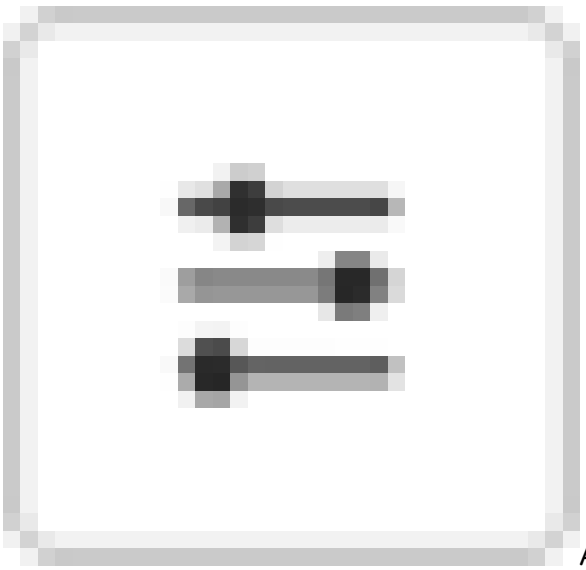
Feld	Beschreibung
	von Datensätzen gleichzeitig verarbeitet wird, anstatt alle Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten.
Grenzwert	Maximale Anzahl von Datensätzen pro Seite. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ein **Grenzwert** Von 50.
Offset	Der anfängliche Offset, der für die Paginierung verwendet wird. Der Offset ist die Nummer des Startdatensatzes. Um beispielsweise 50 Datensätze gleichzeitig zu verarbeiten, geben Sie ab dem ersten Datensatz einen ein **Grenzwert** Von 50 und an **Offset** Von 0.
Analyseskript	Das Skript, das zum Analysieren einer einzelnen Eingabezeile verwendet wird. Während Sie das Skript eingeben, zeigt die automatische Skriptvervollständigung die Ihnen zur Verfügung stehenden Auswahlmöglichkeiten an. Weitere Informationen finden Sie unter Dateitypdatenquellen.
Pfad für jede Zeile	Der Pfadausdruck, der zum Auswählen von JSON-Objekten verwendet wird, die zu Zeilen in der Importsatztabelle werden. Der Pfad muss sein // Für JSON-Objekte.
Arrays verwerfen	Ausgewählt, um JSON-Arrays als Wert zu verwerfen. Deaktiviert, um JSON-Arrays als Wert zu serialisieren.
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	Ausgewählt, wenn untergeordnete Elemente des XML-Knotens oder JSON-Objekts in zusätzliche Spalten konvertiert werden sollen. Deaktiviert, wenn der Wert der übergeordneten Spalte ein XML- oder JSON-Fragment sein soll. Beachten Sie für JSON, dass die Auswahl dieser Option nur Objekte erweitert, nicht Arrays. Informationen zur Unterstützung geschachtelter Arrays finden Sie unter Beispiele für JSON-Dateiimport.
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
XPath für jede Zeile	XPath-Ausdruck, der die Knoten auswählt, die zu Zeilen in der Importtabelle werden. Die untergeordneten Elemente der ausgewählten Knoten werden zu den Spalten in den Zeilen.

Datenstrom (IntegrationHub) Typ Datenquellenfelder

Diese zusätzlichen Felder werden im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **Datenstrom (IntegrationHub)** .

Feld	Beschreibung
Typ	Datenstrom (IntegrationHub) Typdatenquelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenstromaktion	•  Ausgewählt, um eine vorhandene veröffentlichte Datenstromaktion aus zu verwenden IntegrationHub. •  Aus einem der folgenden Gründe ausgewählt: ◦ Wenn Sie eine Aktion „veröffentlichter Datenstrom“ auswählen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Aktion „Datenstrom“ in zu öffnen IntegrationHub. ◦ Wenn Sie keine Datenstromaktion auswählen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine neue Datenstromaktion in zu erstellen und zu veröffentlichen IntegrationHub. **Hinweis:** Datenstromaktionen erfordern ein Abonnement für die Produktionsverwendung.
Verbindung	Geben Sie den Verbindungsalias für die Datenstromaktion an. Sie können den standardmäßigen übergeordneten Alias verwenden oder einen der untergeordneten Aliasse auswählen. Verfügbare untergeordnete Aliasse werden im Menü aufgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn die Datenstromaktion für die Verwendung eines Verbindungsalias konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen .
Daten in einzelner Spalte	Ausgewählt, um Daten in einer einzelnen Spalte zu speichern.
Eingaben für Datenstromaktionen	Basierend auf den in definierten Eingaben können zusätzliche Felder angezeigt werden **Datenstromaktion** .

Anwenderdefiniertes Datenquellenfeld (nach Skript laden)

Dieses zusätzliche Feld wird im Datenquellenformular angezeigt, wenn **Typ** Feldwert ist **Anwenderdefiniert (nach Skript laden)** .

Feld	Beschreibung
Datenlader	Skript zum Laden von Daten. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Datenquelle (nach Skript laden)

Eine Transform Map erstellen

Jeder Importvorgang in eine Produktionstabelle erfordert mindestens eine Transformationszuordnung, die einem Importsatz zugeordnet ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_transformer, import_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Transformationszuordnung gibt die Datenbeziehungen zwischen dem Importsatz und der Zieltabelle an. Für jede Transformation müssen Sie entweder eine neue Transformationszuordnung erstellen oder eine vorhandene auswählen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Transformationszuordnung erstellen**an.
2. Füllen Sie das Formular aus.

Tabellentransformationszuordnungsfelder

Feld	Beschreibung
Name	Anwenderfreundliche Bezeichnung zur Identifizierung der Transformationszuordnung.
Quelltabelle	Importtabelle, die die Rohimportsatzdaten enthält. Eine Importtabelle ist eine beliebige Tabelle, die die Importsatzzeile erweitert [sys_Import_Set_row] Tabelle. Sie können nur Tabellen innerhalb des aktuell ausgewählten Anwendungsbereichs auswählen.
Aktiv	Kontrollkästchen, um die Transformationszuordnung zur Verwendung verfügbar zu machen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Business-Regeln ausführen	Kontrollkästchen zum Ausführen von Business-Regeln, Workflows, Genehmigungsmodulen, Audits und Feldnormalisierung, während die Transformation Daten in die Zieltabelle einfügt oder aktualisiert. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, wird GlideRecord.setWorkflow() mit einem Wert von ausgeführt **Falsch** .
Pflichtfelder erzwingen	Legt fest, ob Pflichtfelder in der Zieltabelle erzwungen werden sollen: ○ **Nein** : Pflichtfelder nicht erzwingen. ○ **Nur Zugeordnete Felder** : Nur obligatorische zugeordnete Felder erzwingen. ○ **Alle Felder** : Alle Pflichtfelder erzwingen.
Leere Felder kopieren	Kontrollkästchen zum Kopieren leerer Feldwerte und zum Überschreiben vorhandener Zielfeldwerte.
Neuen Datensatz aus leeren zusammengefügten Feldern erstellen	Kontrollkästchen zum Erstellen eines neuen Datensatzes, wenn alle Zusammenfügungsfelder leer sind, anstatt den Datensatz zu ignorieren oder einen vorhandenen Datensatz zu überschreiben. Wenn **Fügen Sie leere Felder zusammen** Für ein beliebiges Feld im Datensatz ausgewählt ist, wird der Datensatz zusammengefügt.
Anwendung	Anwendungsbereich: Global oder pro Anwendung.
Erstellt	Erstellungsdatum der Transformationszuordnung (automatisch ausgefüllt).
Zieltabelle	Die Tabelle, in die die transformierten Daten eingefügt werden sollen. Sie können nur Tabellen innerhalb des aktuell ausgewählten Anwendungsbereichs oder des globalen Bereichs oder Tabellen auswählen, die Schreibzugriff auf andere Anwendungen gewähren.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der Transformationszuordnungen angewendet werden, wenn mehr als eine Zuordnung den Bedingungen entspricht. Das System führt Transformationszuordnungen vom niedrigsten zum höchsten aus **Reihenfolge** .
Sekundären Speicher für Referenzen verwenden	Option zur Verwendung einer sekundären Datenbank zum Suchen von Referenzfeldern. Das Importieren eines großen Datenvolumens, das viele Referenzfelder enthält, kann zu Leistungsproblemen führen. Durch die Verwendung des sekundären Speichers können einige

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Leseabfragen an eine sekundäre Datenbank weitergeleitet werden, wodurch die Last der primären Datenbank reduziert wird. Wenn Sie sekundären Speicher verwenden, legen Sie fest **Auswahlaktion** Feld in der Feldzuordnung zu **Ignorieren** Oder **Ablehnen** . Wird festgelegt **Auswahlaktion** Bis **Erstellen** Kann dazu führen, dass mehrere Kopien eines Datensatzes erstellt werden, da die Referenzlösung neu erstellte Datensätze nicht sofort erkennt. Weitere Informationen finden Sie unter Feldzuordnung erstellen. Eine sekundäre Datenbank ist im Vergleich zur primären Datenbank immer geringfügig veraltet. Wenn Ihr Import vollständig aktuelle Daten erfordert, verwenden Sie keinen sekundären Speicher. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Plugin „sekundäre Datenbankpools“ [com.glide.secondary_db_pools] aktiviert wurde und die sekundäre Datenbankkategorie „Import_reference_Resoultion“ konfiguriert und aktiviert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Große Datenimporte mit vielen Referenzfeldern.
Skript ausführen	Kontrollkästchen zum Definieren eines Skripts, das Feldwerte in der Quelltabelle in die Zieltabelle umwandelt.
Skript	Transformationszuordnungsskript, das Feldwerte in der Quelltabelle in die Zieltabelle umwandelt. Das System führt das Transformationszuordnungsskript zusätzlich zu allen Feldzuordnungen aus.

Wichtig:
Die Zeichenfolge `NULL` Ist ein reserviertes Wort. Er darf nicht als Feldwert in Transformationszuordnungen des Importsatzes oder an einer beliebigen Stelle in verwendet werden **Vorname** Oder **Nachname** Felder. Das reservierte Wort lautet `NULL` In Großbuchstaben. Ein Feld mit dem Wert `Null` oder `null` ist also beispielsweise zulässig. `NULL` Sollte nur zum Löschen eines bestimmten Felds verwendet werden.

Zuordnungsoptionen

Sie können Felder auf verschiedene Arten zuordnen, abhängig von den Umständen des Imports und davon, ob Daten vor dem Laden in eine Produktionstabelle transformiert werden müssen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Es ist auch wichtig zu beachten, dass für jeden bestimmten Importvorgang mehrere Zuordnungsmethoden verwendet werden müssen, und diese Methoden können problemlos in Verbindung miteinander verwendet werden.

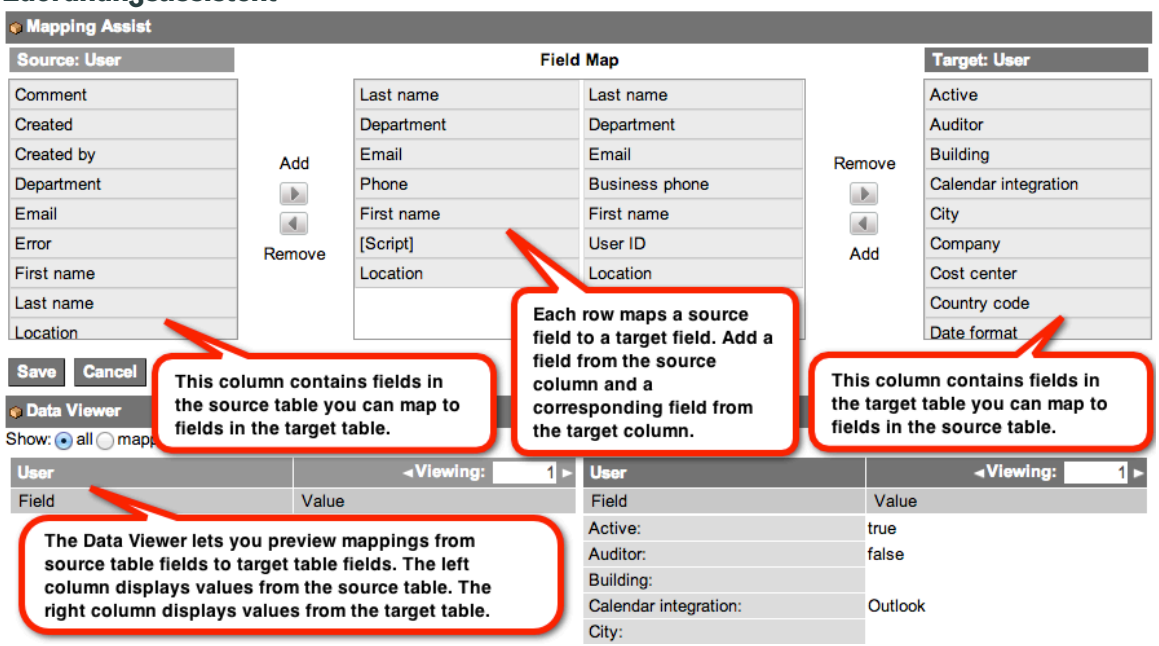
Dienstprogramm Für Automatische Zuordnung

Die einfachste Zuordnungsmethode besteht darin, dass alle Feldnamen der Importsätze mit den Namen der Felder in den Produktionstabellen übereinstimmen, in die die Daten umgewandelt werden. Klicken Sie in diesem Fall einfach auf **Übereinstimmende Felder automatisch zuordnen** In der zugehörigen Liste im Formular „Tabellenumwandlungszuordnung“ und bestätigen Sie die richtige Übereinstimmung. Wenn Diskrepanzen hinsichtlich der automatischen Abgleich von Feldern bestehen, verwenden Sie das Dienstprogramm „Zuordnungsassistent“, um sie zu korrigieren. Wenn alle Felder ordnungsgemäß abgeglichen sind, klicken Sie auf **Transformieren** Zugehöriger Link, um mit der Transformation von Daten in die Zieltabelle zu beginnen.

Zuordnungsassistent-Dienstprogramm

Das Zuordnungsassistent-Dienstprogramm bietet eine visuell intuitive Umgebung zum Festlegen der Zuordnung zwischen Importsatzfeldern und Produktionstabellenfeldern. Das Zuordnungsassistent-Dienstprogramm ermöglicht es, ein einzelnes Quellfeld (Feld in einer Importsatztabelle) mehreren Zielfeldern (Feldern in einer Produktionstabelle) zuzuordnen.

Zuordnungsassistent

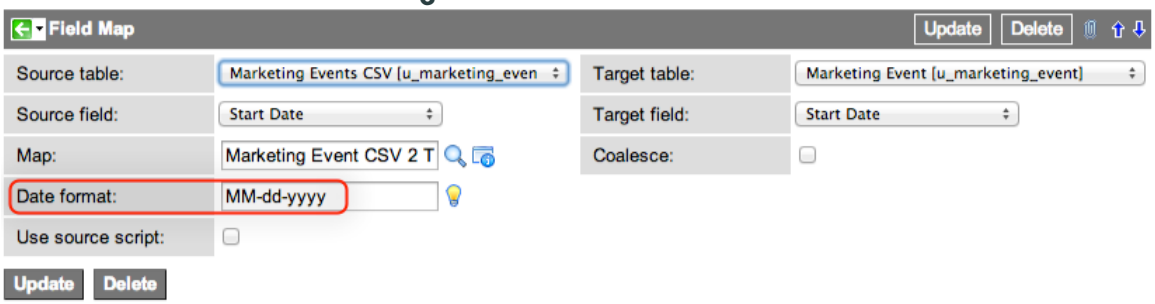


Ändern des Datumsformats

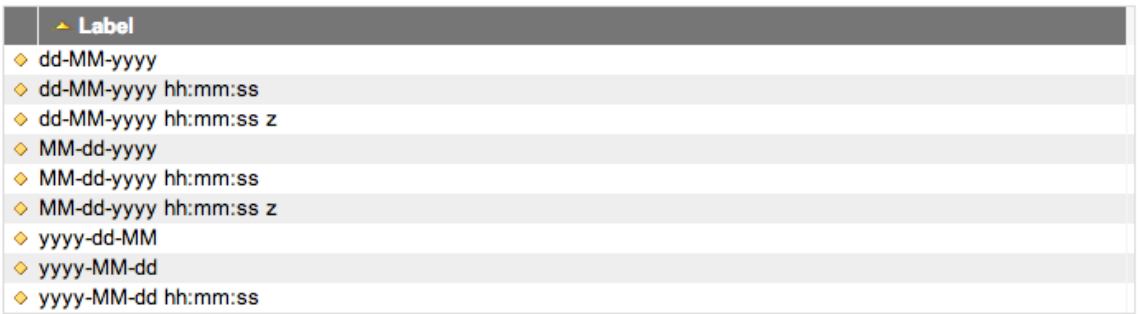
Wenn das Datumsformat des Quellfelds nicht mit dem Format des Zielfelds übereinstimmt, können Sie eine Datumsformatzuordnung festlegen, um Daten von einem Format in ein anderes umzuwandeln. Diese Zuordnung gibt beispielsweise an, dass das Datumsformat der CSV-Quelldatei verwendet **MM-TT-JJJJ** Format.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datumsformat der Feldzuordnung



Optionen für das Datumsformat der Feldzuordnung



Optionen für das Datumsformat umfassen:

Zuordnungsoptionen

Datumsformat	Beschreibung
TT-MM-JJJJ	Tag-Monat-Jahr
tt-MM-JJJJ hh:mm:ss	Tag-Monat-Jahr Stunden-Minuten-Sekunden
tt-MM-JJJJ hh:mm:ss z	Tag-Monat-Jahr Stunden-Minuten-Sekunden Zeitzone
MM-TT-JJJJ	Monat-Tag-Jahr
MM-tt-jjjj hh:mm:ss	Monat-Tag-Jahr Stunden-Minuten-Sekunden
MM-tt-jjjj hh:mm:ss z	Monat-Tag-Jahr Stunden-Minuten-Sekunden-Zeitzone
JJJJ-TT-MM	Jahr-Tag-Monat
JJJJ-MM-TT	Jahr-Monat-Tag
jjjj-MM-TT hh:mm:ss	Jahr-Monat-Tag Stunden-Minuten-Sekunden

Um das 24-Stunden-Zeitformat anzugeben, geben Sie mit ein anwenderdefiniertes Datumsformat an **HH:mm:ss** Anstelle von hh:mm:ss.

Hinweis:

Die Konvertierung von einem 24-Stunden-Datumsformat in ein 12-Stunden-Datumsformat kann dazu führen, dass Zeiten von 12:00 bis 23:59 als 00:00 bis 11:59 formatiert werden.

Zuordnung zu einem Feld „Dauer“

ServiceNow Felder für die Dauer verwenden einen speziellen Datentyp, der die Anzahl der Millisekunden auflistet, die der Wert für die Dauer beträgt. Um Importdaten einem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dauerfeld zuzuordnen, verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um Quellwerte in eine Dauer umzuwandeln.

- Berechnen Sie die Dauer aus einem Start- und Enddatum
- Konvertieren Sie einen vorhandenen Dauerwert in einen ServiceNow Dauerwert

Berechnet einen Wert für die Dauer aus einem Start- und Enddatum

Wenn die Importquelle ein Start- und Enddatum hat, können Sie eine Dauer mit JavaScript berechnen.

1. Navigieren zu **System-Importsätze** > **Transformationszuordnungen**an.
2. Wählen Sie die Transformationszuordnung aus, für die Sie einen Dauerwert berechnen möchten. Zum Beispiel die Benachrichtigungstransformationszuordnung, die in die Incident-Tabelle importiert wird.
3. Wählen Sie aus **Skript ausführen** Kontrollkästchen.
4. Geben Sie JavaScript ein, um das Start- und Enddatum in eine Dauer umzuwandeln. Siehe Beispielskript.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Dieses Beispielskript transformiert die Felder „Source.u_Start“ und „Source.u_end“ in einen Dauerwert im Feld „target.duration“. Ändern Sie die Feldnamen entsprechend Ihren Quell- und Zielfeldern nach Bedarf.

```
target.duration = gs.dateDiff(source.u_start.getDisplayValue(), source.u_end.getDisplayValue(),
 false);
```

Konvertieren Sie einen Wert für die Dauer in einen Wert für die ServiceNow-Dauer

Wenn die Importquelle bereits ein Startdatum und einen Wert für die Dauer enthält, können Sie die vorhandene Dauer in einen konvertieren ServiceNow Dauer. Beispielsweise haben Sie eine Excel-Datenquelle, die eine Dauer in Sekunden auflistet. ServiceNow Erwartet, dass für dauern Millisekundenwerte vorhanden sind.

1. Navigieren zu **System-Importsätze** > **Transformationszuordnungen**an.
2. Wählen Sie eine Transformationszuordnung aus.

   Zum Beispiel die Benachrichtigungstransformationszuordnung, die in die Incident-Tabelle importiert wird.
3. Wählen Sie aus **Skript ausführen** Kontrollkästchen.
4. Geben Sie JavaScript ein, um vorhandene Dauerwerte in einen zu konvertieren ServiceNow Dauerwerte. Siehe Beispielskript.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Dieses Beispielskript konvertiert eine Dauer in Sekunden (aus dem *`source.u_duration`*Feld) bis zu einer Dauer in Millisekunden (im *`target.duration`*Feld). Ändern Sie die Feldnamen nach Bedarf so, dass sie Ihren Quell- und Zielfeldern entsprechen.

```
//Transform the value in source.u_duration from seconds to milliseconds
target.duration.setDateNumericValue(source.u_duration * 1000);
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieses Beispielskript konvertiert eine Dauer bereits in Millisekunden (aus dem *source.u_duration*Feld) zu einem ServiceNow Dauer (in *target.duration*Feld). Ändern Sie die Feldnamen nach Bedarf so, dass sie Ihren Quell- und Zielfeldern entsprechen.

```
//Transform the value in source.u_duration to ServiceNow format
target.duration.setDateNumericValue(source.u_duration);
```

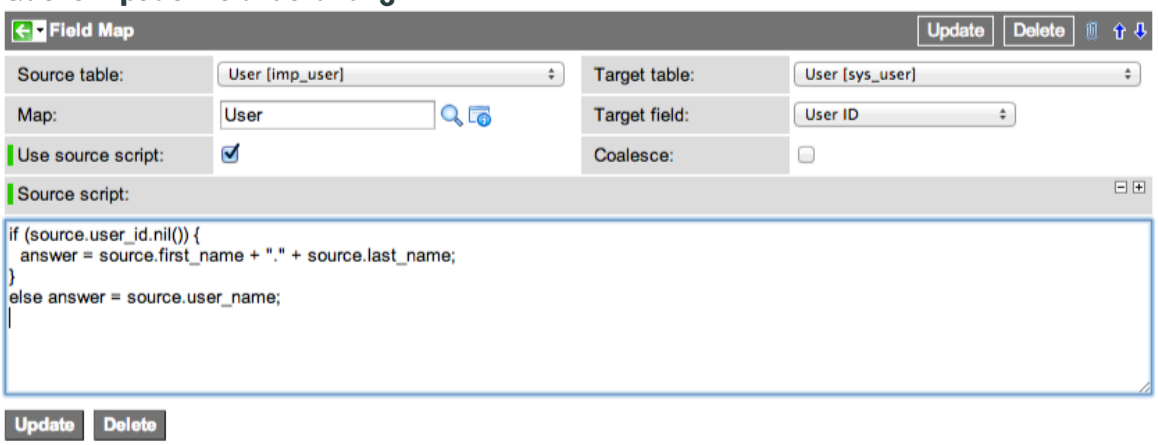
Verwenden eines Skripts zum Berechnen eines Quellwerts

Möglicherweise möchten Sie ein Quellskript anstelle von verwenden **Quellfeld** Wenn:

- Der Quellwert hat nicht das Format für den zugeordneten Zielwert.
- Sie möchten nach einem Wert suchen, bevor Sie dem Zielfeld zuordnen.
- Der Quellwert muss aus mehreren Feldern berechnet werden.
- Sie müssen einen zusammengesetzten oder berechneten Zusammenfügungswert im Zielfeld erstellen.

In diesem Beispiel wird beispielsweise der Wert des Felds user_Name berechnet, wenn es in der Quelle leer ist.

Quellskript der Feldzuordnung



Ein Quellskript erwartet, dass der berechnete Wert in der globalen Variable festgelegt wird Antwort .

Zuordnung von Binär- oder BLOB-Feldern

ServiceNow Verwendet einen speziellen Prozess, um binäre und BLOB-Daten (BLOB) aus JDBC-Datenquellen zu importieren. Alle Binärdaten werden vor der Transformation automatisch in einen Datensatz in der Tabelle „Anhang“ [sys_attachment] konvertiert. Die Importsatztabelle speichert nur den sys_ID-Wert des Anhangdatensatzes im Importtabellenfeld anstelle des tatsächlichen Binärwerts. Angenommen, Sie verwenden einen JDBC-Datenquelle zum Importieren von Daten aus einem CA Service Desk-System, das den Schlüsselwert jedes Datensatzes als Binärdaten speichert. Wenn Sie die Service Desk-Schlüsselwerte in importieren ServiceNow Tabelle, die ServiceNow Feld enthält nur einen sys_ID-Verweis auf die entsprechenden Binärdaten in der Tabelle „Anhangsdatensatz“ [sys_attachment] anstelle der tatsächlichen Binärdaten.

Damit eine Transformationszuordnung auf den Anhang zugreifen kann, verwenden Sie *GlideRecord* API in einem OnAfter Skript. Das Skript muss in ausgeführt werden OnAfter Ereignis aufgrund von Ziel.sys_ID Objekt ist nur verfügbar, nachdem die Daten in der Importsatztabelle platziert wurden. Um beispielsweise den resultierenden Anhang dem Zieltransformationsdatensatz zuzuordnen, können Sie das folgende Skript verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var agr = new GlideRecord("sys_attachment");
 agr.addQuery("sys_id", source.u_blob_field);
 // the source field needs to be mapped to the source that is the BLOB
 agr.query();
  if(agr.next()) {
   agr.table_name = "cmdb_ci"; // the target table of the transform map
   agr.table_sys_id = target.sys_id; // the target record
   agr.content_type = source.u_contentype;
   // the content type string if available,
   // this becomes the mime encoding when clicking an attachment link
   agr.update(); // finally, move/re-attach the attachment to the target row }
```

Wenn Sie direkt dem zuordnen `db_image` Tabelle führen Sie Folgendes aus `OnAfter` Skript zum Anzeigen des Bilds:

```
var strTemp = source.u_file_name;
var fType = strTemp.substr(- 3);
var iCont = "" ;

 if(fType == 'jpg') {
  iCont = 'jpeg' ; }
 else {
  iCont = fType; }

 var agr = new GlideRecord("sys_attachment");
 agr.addQuery("sys_id", source.u_blob_field);
 agr.query();

 if(agr.next()) {
  agr.table_name = "ZZ_YYdb_image";
  agr.table_sys_id = target.sys_id;
  agr.content_type = 'image/' + iCont;
  agr.file_name = 'image';
  agr.update(); }
```

Feldzuordnung erstellen

Feldzuordnungen legen eine Beziehung zwischen einem Feld in einer Importsatztabelle und einem Feld in der Zieltabelle fest.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_transformer, import_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Feldzuordnung bestimmt, welche Werte aus der Quelltabelle die Transformation der Zieltabelle hinzufügt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Transformationszuordnungen**an.
2. Öffnen Sie eine Transformationszuordnung.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Feldzuordnungen** auf **Neu**.
4. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldzuordnungsfelder

Feld	Beschreibung
Karte	Transformationszuordnung, die diese Feldzuordnung verwendet (automatisch ausgefüllt).
Quelltabelle	Tabelle, aus der die Rohimportsatzdaten geladen werden (Quelle für die Transformation). Wird automatisch aus der Transformationszuordnung ausgefüllt.
Quellenfeld	Feld in der zu transformierenden Quelltabelle. Darf leer sein, wenn **Quelltabelle** Enthält nur Rohdaten.
Auswahlaktion	Gibt die auszuführende Aktion an, wenn der Importsatz einen anderen Referenz- oder Auswahlwert als die verfügbaren enthält. Wird angezeigt, wenn das Zielfeld eine Auswahlliste oder ein Referenzfeld ist. ○ **Erstellen** : Erstellen Sie eine neue Auswahl oder einen neuen Datensatz in der Referenztabelle. ○ **Ignorieren** : Ignorieren Sie den neuen Wert aus der Quelltabelle. ○ **Ablehnen** : Überspringen Sie die gesamte Zeile (Datensatz) mit dem neuen Wert, und fahren Sie mit der nächsten Zeile fort.
Datumsformat	Datumsformat des Quellfelds. Wird angezeigt, wenn das Zielfeld ein Datums- oder Datums-/Uhrzeitfeld ist. **Hinweis:** Weitere Informationen zu zulässigen Datumsformaten finden Sie unter Globales Feldformat für Datum und Uhrzeit .
Quellskript verwenden	Kontrollkästchen zur Verwendung eines Skripts anstelle von **Quellfeld** .
Anwendung	Anwendungsbereich: Global oder pro Anwendung.
Zieltabelle	Tabelle, in die die transformierten Daten eingefügt werden. Sie können nur Tabellen innerhalb des aktuell ausgewählten Anwendungsbereichs oder des globalen Bereichs oder Tabellen auswählen, die Schreibzugriff auf andere Anwendungen gewähren.
Zielfeld	Feld in der Zieltabelle, in dem der Wert aus dem Quellfeld gespeichert wird.
Name des referenzierten Feldwerts	Wenn das Zielfeld ein Referenzfeld ist, benötigt die Transformationszuordnung eine Möglichkeit, eingehende Quellwerte mit vorhandenen Datensätzen in der Quelltabelle des Referenzfelds abzugleichen. Da die meisten Importe keinen 32-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	stelligen sys_ID-Wert bereitstellen, müssen Sie eine Spalte aus der Quelltabelle des Referenzfelds angeben, die Werte enthält, die den eingehenden Quellwerten entsprechen. Wenn ein übereinstimmender Datensatz vorhanden ist, speichert die Transformationszuordnung die sys_ID des übereinstimmenden Datensatzes im Zielfeld. Wenn kein übereinstimmender Datensatz vorhanden ist, erstellt die Transformationszuordnung einen neuen Datensatz in der Tabelle des Referenzfelds und speichert die sys_ID des neuen Datensatzes im Zielfeld. Wenn Sie dieses Feld leer lassen, sucht die Transformationszuordnung nach übereinstimmenden Werten aus der Anzeigewertspalte der Referenzfeldtabelle. Angenommen, Sie importieren Incident-Datensätze, und die eingehenden Daten Listen Anwender-IDs für auf **Zugewiesen an** Feld. Wenn Sie gehen **Feldname des referenzierten Werts** Leer, sucht die Transformationszuordnung nach übereinstimmenden Werten in der Anzeigewertspalte der Anwendertabelle: Name. Indem Sie festlegen **Feldname des referenzierten Werts** Mit der Spalte user_Name können Sie die Anwender-ID-Werte mit den entsprechenden Anwenderdatensätzen abgleichen.
Zusammenfügen	Wenn Sie ein Zielfeld zum Zusammenfügen konfigurieren, behandelt der Importsatz das Feld als eindeutigen Schlüssel. Wenn diese Option ausgewählt ist, versucht die Importsatzanwendung, Quellwerte mit Datensätzen mit Werten aus einem vorhandenen Datensatz abzugleichen. Wenn eine Übereinstimmung gefunden wird, aktualisiert die Transformationszuordnung den Datensatz, anstatt einen neuen Datensatz zu erstellen. Bei „falsch“ erstellt die Importsatzanwendung immer neue Datensätze für jede Transformation. Wenn mehrere Felder auf Zusammenfügung festgelegt sind, müssen alle Zusammenfügungswerte mit einem vorhandenen Datensatz übereinstimmen. Wenn zwei Felder für die Zusammenfügung festgelegt sind und für eines der Zusammenfügungsfelder ein übereinstimmender Wert gefunden wird, aber nicht für das andere, wird ein neuer Datensatz eingefügt. Sie müssen einen Index in der Zieltabelle erstellen, wenn keines der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Zusammenfügungsfelder indiziert ist. Die Indexierung kann die Leistung für Lese- und Schreibvorgänge verbessern. Wenn mindestens ein Zusammenfügungsfeld bereits einen Index hat, müssen Sie keinen zusätzlichen Index erstellen. Nach dem Festlegen von **Zusammenfügen** Wert für alle Felder in der Zieltabelle verwenden **Indexzusammenfügungsfelder** Zugehöriger Link zum Erstellen eines Index. Stellen Sie vor dem Erstellen des Index sicher, dass **Zusammenfügen** Der Wert ist für alle Felder in der Zieltabelle korrekt festgelegt, um zu vermeiden, dass unnötige Indizes für dieselbe Zieltabelle erstellt werden. Der Index muss verkettet werden. Das bedeutet, dass alle angegebenen Felder im selben Index zusammengefügt werden müssen. Das richtige Setup besteht darin, dass ein Index alle zusammengefügten Felder enthält.
Leere Felder zusammenfügen	Kontrollkästchen, um einen leeren Quellfeldwert mit einem leeren Zielfeldwert abzugleichen. Zum Beispiel fügt sich die Anwendertransformationszuordnung im E-Mail-Feld zusammen. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird ein Quelldatensatz, der eine leere E-Mail-Adresse enthält, zu einem Zieldatensatz zusammengefügt, der eine leere E-Mail-Adresse enthält.
Element mit Unterscheidung von Groß- und Kleinschr	Kontrollkästchen, damit Zusammenfügungswerte, bei denen die Groß-/Kleinschreibung beachtet wird, zur Erstellung neuer Datensätze führen. Standardmäßig sind Werte als markiert **Zusammenfügen** Werden in einer Suche ohne Berücksichtigung der Groß-/Kleinschreibung für vorhandene Datensätze verwendet. Datensätze ohne Berücksichtigung der Groß-/Kleinschreibung aktualisieren nur vorhandene Datensätze und verursachen nicht die Erstellung neuer Datensätze.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3-5 für jede Feldzuordnung.
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Skriptvariablen der Feldzuordnung

Mehrere vordefinierte Variablen sind in verfügbar **Quellskript** Feld.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Variable	Typ	Beschreibung
Quelle	GlideRecord	Der Datensatz aus der Quelltabelle, der derzeit verarbeitet wird.
Ziel	GlideRecord	Der Datensatz aus der Zieltabelle, der derzeit verarbeitet wird.
Antwort	Zeichenfolge	Der Feldwert, der im Zieldatensatz festgelegt werden soll.
Zuordnen	GlideTransformMap	Schreibgeschützte Informationen zum aktuellen Transformationszuordnungsdatensatz.
log	Funktion	Das Protokollobjekt für die aktuelle Importausführung. Verwenden Sie dieses Objekt, um Nachrichten wie zu protokollieren `log.info("<Message>“)` Oder `Log.warn("<Message>")` . Dieses Objekt protokolliert sich im Importprotokoll für Standard-Importsätze oder andere Protokollspeicherorte, z. B. für Webservice-Importe.
Aktion	Zeichenfolge	Enthält entweder den Wert **Einfügen** Oder **Aktualisieren** , Abhängig davon, ob die aktuelle Zielzeile erstellt oder aktualisiert wird. **Hinweis:** Die *`Aktion`* Variable ist nur verfügbar, wenn **Zusammenfügen** Feld ist **Falsch** .

Import ausführen

Sie können einen Import manuell ausführen, um Daten sofort zu importieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Klicken Sie in einer Transformationszuordnung auf **Transformieren** .

   Wenn der Import abgeschlossen ist, wird ein Link angezeigt, um zur Zieltabelle zu wechseln, die Ihre importierten Datensätze enthält. Die Zeit, die zum Ausführen eines Imports benötigt wird, hängt von der Anzahl der importierten Datensätze ab. Sehr große Importvorgänge (Zehntausende von Datensätzen) können mehrere Stunden dauern.

2. **Wahlweise:** Klicken Sie Auf **Zeigen Sie die importierten Daten an** Um die geladene Importsatztabelle anzuzeigen.
3. **Wahlweise:** Klicken Sie Auf **Transformationszuordnung erstellen** Dient zum Erstellen einer neuen Transformationszuordnung, um die Daten in der Importsatztabelle in ihre Zieltabelle umzuwandeln.
4. **Wahlweise:** Klicken Sie Auf **Import ausführen** Dient zum Ausführen einer vorhandenen Transformationszuordnung für die geladenen Daten.

Ergebnisse

Drei Dinge, die Sie an dieser Stelle beachten sollten:

- Die Tabelle wird importiert, und eine neue Tabelle wird erstellt, in der die Daten gespeichert werden.
- Innerhalb dieser Tabelle werden die importierten Datensätze mit einem eigenen festgelegten Wert festgelegt.
- In der Anwendung „System-Importsätze“ wird ein neues Modul für die neue Tabelle erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datums-/Uhrzeitwerte werden importiert

Überlegungen beim Importieren von Daten mit Datums-/Uhrzeitwerten.

- Das Feld, das den Datums-/Uhrzeitwert enthält, muss ein Datums-/Uhrzeittypfeld in der Zieltabelle sein.
- Der Anwender, der den Import durchführt, muss seine Zeitzone (in der) haben **Zeitzone** Feld [time_Zone] im Anwenderdatensatz [sys_user] für diesen Anwender), das auf die Zeitzone der Datums-/Uhrzeitwerte in der Importdatei festgelegt ist.

  Gehen Sie wie folgt vor, um die Anwenderzeitzone festzulegen.

  1. Klicken Sie im Banner auf die Dropdown-Liste „Anwender“, und wählen Sie aus **Profil** .
  2. Ändern Sie **Zeitzone** Feldwert für die Zeitzone der Datums-/Uhrzeitwerte in der Importdatei, und klicken Sie auf **Aktualisieren** .

Überprüfen Sie den Importsatz

Nachdem ein Importsatz abgeschlossen ist, können Sie den abgeschlossenen Import überprüfen und Importsatztabellen bereinigen. Auch wenn der Fortschrittsindikator keine Fehler meldet, überprüfen Sie, wie Ihre Daten in den neuen Importsatz importiert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Klicken Sie Auf **Importierte Daten anzeigen** .

   In der Tabelle sind mehrere Felder sichtbar, die nicht Teil der ursprünglichen Datenquelle waren. Dies sind Systemzeilen, die verwendet werden können, um geskriptete Importvorgänge zu erleichtern.
2. Überprüfen Sie die Daten.
3. Kehren Sie zur vorherigen Seite zurück.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Transformationszuordnung, die diesem Importsatz zugeordnet werden soll.

Importprotokoll wird angezeigt

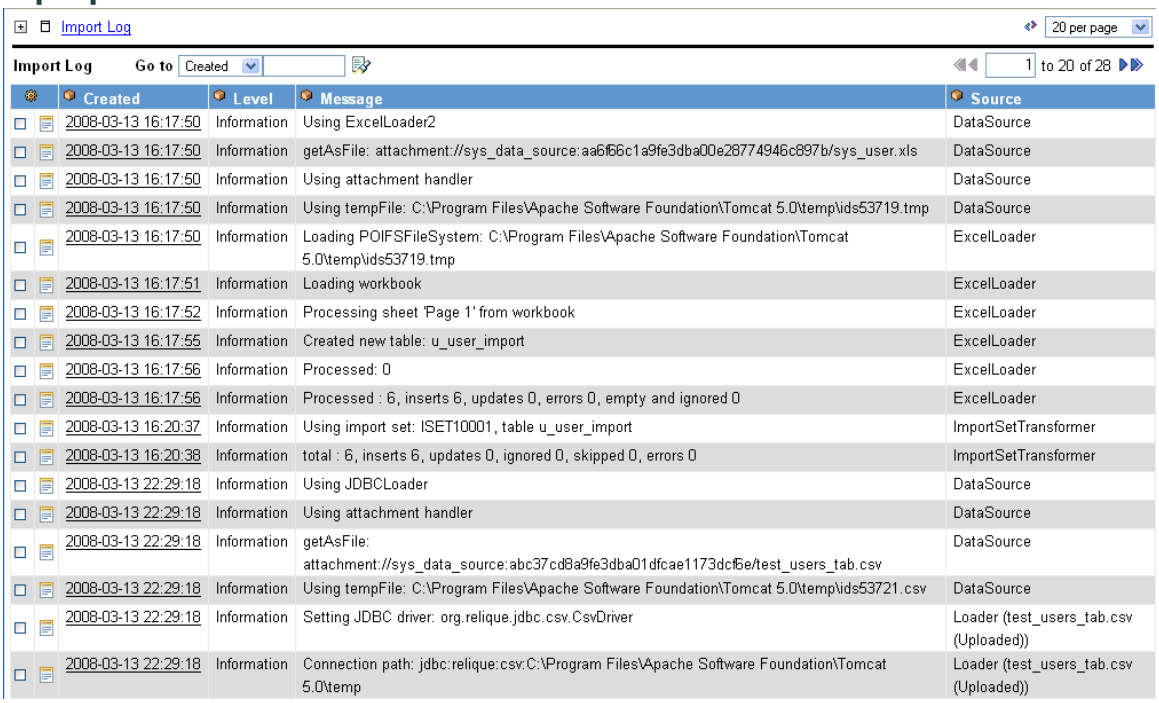
Im Importprotokoll finden Sie Informationen zur internen Verarbeitung, die während eines Importvorgangs stattfindet.

Das Protokoll enthält Informationen, die das System während jedes Schritts des Importvorgangs generiert hat, von der Initialisierung der Importsatztabelle aus einer Datenquelle bis zur Transformation in eine Zieltabelle. Es ist auch möglich, die Protokollausgabe während der Transformation mit den Anweisungen log.info, log.warn, log.error anzupassen.

Navigieren Sie zum Anzeigen des Importprotokolls zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Erweitert** > **Importprotokoll**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importprotokoll



Import Log — 20 per page

Import Log — Go to: Created — 1 to 20 of 28

Created	Level	Message	Source
2008-03-13 16:17:50	Information	Using ExcelLoader2	DataSource
2008-03-13 16:17:50	Information	getAsFile: attachment://sys_data_source:aa6f66c1a9fe3dba00e28774946c897b/sys_user.xls	DataSource
2008-03-13 16:17:50	Information	Using attachment handler	DataSource
2008-03-13 16:17:50	Information	Using tempFile: C:\Program Files\Apache Software Foundation\Tomcat 5.0\temp\ids53719.tmp	DataSource
2008-03-13 16:17:50	Information	Loading POIFSFileSystem: C:\Program Files\Apache Software Foundation\Tomcat 5.0\temp\ids53719.tmp	ExcelLoader
2008-03-13 16:17:51	Information	Loading workbook	ExcelLoader
2008-03-13 16:17:52	Information	Processing sheet 'Page 1' from workbook	ExcelLoader
2008-03-13 16:17:55	Information	Created new table: u_user_import	ExcelLoader
2008-03-13 16:17:56	Information	Processed: 0	ExcelLoader
2008-03-13 16:17:56	Information	Processed : 6, inserts 6, updates 0, errors 0, empty and ignored 0	ExcelLoader
2008-03-13 16:20:37	Information	Using import set: ISET10001, table u_user_import	ImportSetTransformer
2008-03-13 16:20:38	Information	total : 6, inserts 6, updates 0, ignored 0, skipped 0, errors 0	ImportSetTransformer
2008-03-13 22:29:18	Information	Using JDBCLoader	DataSource
2008-03-13 22:29:18	Information	Using attachment handler	DataSource
2008-03-13 22:29:18	Information	getAsFile: attachment://sys_data_source:abc37cd8a9fe3dba01dfcae1173dcf6e/test_users_tab.csv	DataSource
2008-03-13 22:29:18	Information	Using tempFile: C:\Program Files\Apache Software Foundation\Tomcat 5.0\temp\ids53721.csv	DataSource
2008-03-13 22:29:18	Information	Setting JDBC driver: org.relique.jdbc.csv.CsvDriver	Loader (test_users_tab.csv (Uploaded))
2008-03-13 22:29:18	Information	Connection path: jdbc:relique:csv:C:\Program Files\Apache Software Foundation\Tomcat 5.0\temp	Loader (test_users_tab.csv (Uploaded))

Importausführungsverlauf

Der Importverlauf enthält Statusinformationen zu einzelnen Importvorgängen.

Hinweis:
Die hier beschriebene Funktionalität erfordert die **Admin**-Rolle.

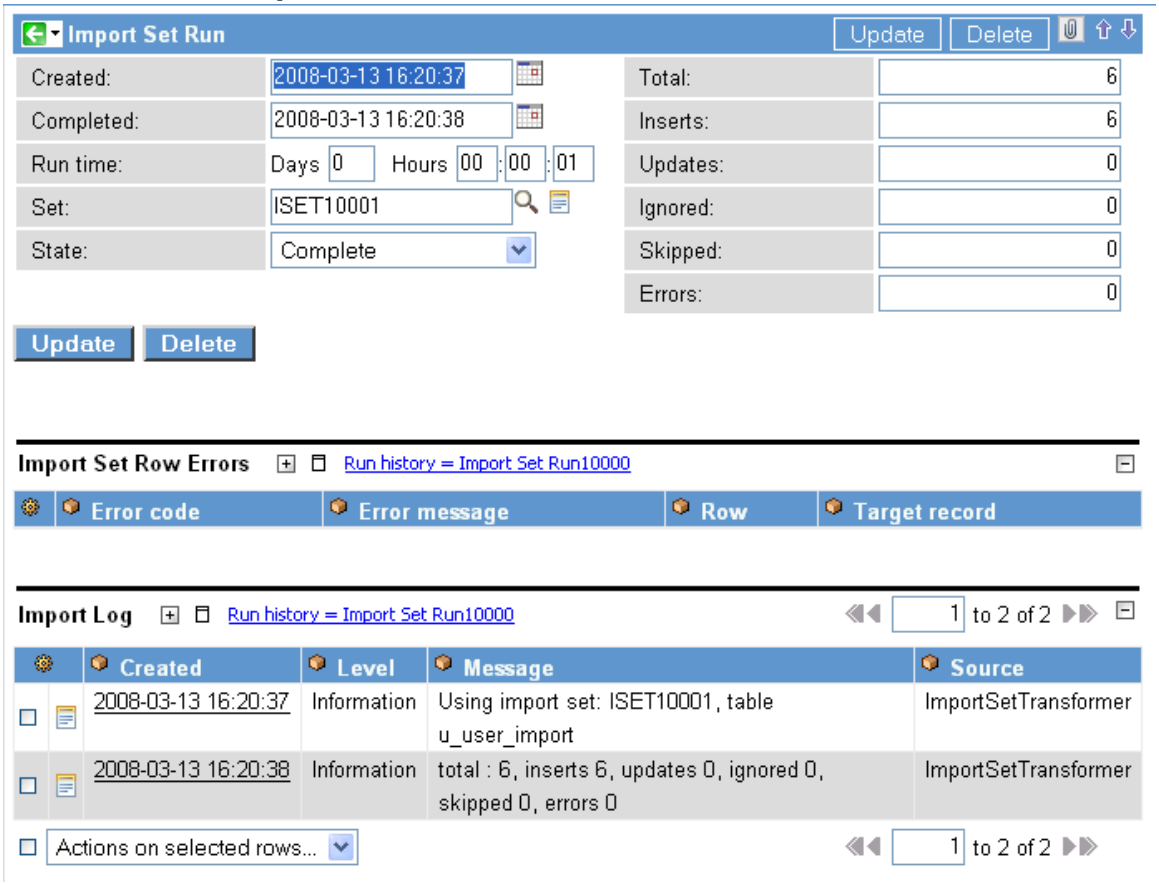
Führen Sie das Importdienstprogramm aus

Das Dienstprogramm „Import ausführen“ wird verwendet, um einen Importvorgang mit einer vorhandenen Transformationszuordnung und Importsatztabelle auszuführen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verlaufsdatensatz Importieren



Fehlercodes beziehen sich auf eine Transformation. Nicht alle Fehler führen zu Fehlercodes. Wenn ein Fehlercode vorhanden ist, befindet er sich im Feld „Fehlercode“ der Tabelle [sys_Import_Set_row_error].

Fehlercodes

- **100** Referenzfeldwert abgelehnt.
- **200** Auswahlfeldwert abgelehnt.
- **300** Listenreferenzfeld abgelehnt.
- **800** Ungültiger Zieldatensatz oder ungültiges Feld.
- **900** Fehler beim Transformationsskript.

Datenimport planen

Planen Sie Importe, um anzugeben, dass bestimmte Importvorgänge in regelmäßigen Intervallen erfolgen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_transformer, import_admin oder admin

⚠ Warnung:

Wenn dem Anwender die Rolle „Import_Scheduler“ zugewiesen wird, wird dem Anwender die Rolle „admin“ zugewiesen, da der Import_Scheduler Skripts mit Administratorberechtigungen ausführen kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

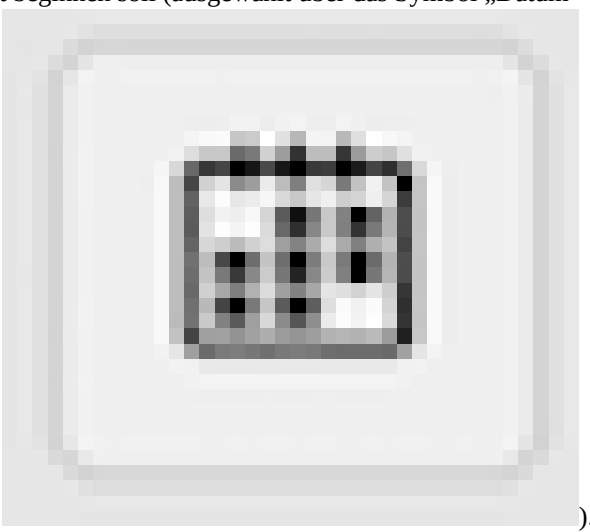
1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Geplante Importe**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „geplanter Datenimport“

Feld	Beschreibung
Name	Name für den geplanten Datenimport.
Datenquelle	Datenquellendatensatz, der die zu importierenden Daten definiert. Wenn Sie eine Remote-Datenquelle auswählen, wird sie über die Remote-Verbindung aktualisiert, bevor der Import beginnt. Die Transformationszuordnung oder der robuste Umwandler, die für den Datenimport verwendet wird, ist mit der ausgewählten Datenquelle verbunden. Sie können die Transformationszuordnung oder den robusten Umwandler anzeigen, indem Sie den Datenquellendatensatz öffnen und die Registerkarten Transformationen und robuster Umwandler anzeigen.
Ausführen als	Name eines Anwenders, dessen Anmeldeinformationen der Importauftrag verwendet. Wenn Sie keinen Wert angeben, wird der Importauftrag als Gastanwender ausgeführt.
Aktiv	Option zum Aktivieren des geplanten Imports.
Verbindung verwenden	Option zum Angeben des Verbindungsalias für den geplanten Import. Diese Option ist für Datenquellen verfügbar, die für die Verwendung eines Verbindungsalias konfiguriert sind.
Verbindung	Verbindung, die für den geplanten Import verwendet werden soll. Wählen Sie den standardmäßigen übergeordneten Alias oder einen der untergeordneten Aliasse aus. Dieses Feld ist verfügbar, wenn **Verbindung verwenden** Ist aktiviert. Die sys_ID für den ausgewählten Verbindungsalias wird in der Glide-Sitzung gespeichert. Sie kann im Skript für die anwenderdefinierte Datenquelle oder in einem beliebigen Transformationsskript mit dem Code aufgerufen werden `gs.getSession().getClientData('connection_credential_alias_override')` .
Ausführen	Häufigkeit, mit der Sie den Import ausführen möchten.
Tag	Tag, an dem der Import ausgeführt werden soll. Nur sichtbar, wenn Sie auswählen *Wöchentlich* Oder **Monatlich** Aus der Liste Ausführen.
Zeit	Zeit, zu der der Import beginnen soll. Planen Sie nicht mehrere Importe gleichzeitig. Das gleichzeitige Ausführen mehrerer Importe kann sich negativ auf die Leistung auswirken oder einen Instanzausfall verursachen.
Wiederholungsintervall	Zeitraum, der verstreichen muss, bevor der Import wiederholt wird. Nur sichtbar, wenn Sie festgelegt haben **Ausführen** Bis *Regelmäßig* .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Wird gestartet	Datum, an dem der Import beginnen soll (ausgewählt über das Symbol „Datum und Uhrzeit auswählen“ (). Nur sichtbar, wenn Sie festgelegt haben **Ausführen** Bis *Regelmäßig* .
Übergeordnet	Der übergeordnete Importsatz, zu dem dieser Importsatz gehört und nach dem dieser Import ausgeführt werden soll. Nur sichtbar, wenn Sie festgelegt haben **Ausführen** Bis *Nach Übergeordneten Ausführungen* .
Bedingt	Option zum Angeben eines Skripts, das die Bedingungen definiert, die ausgewertet werden müssen *Wahr* Bevor der Import ausgeführt wird.
Bedingung	Skript, das auswertet, ob ein Import ausgeführt werden soll. Nur sichtbar, wenn Sie auswählen **Bedingt** .
Gleichzeitiger Import	Option zum Ausführen eines gleichzeitigen Imports. Ein gleichzeitiger Import teilt die Daten in mehrere Importsätze auf und führt die Importsätze gleichzeitig aus, um die Verarbeitungszeit für große Datensätze zu reduzieren. **Hinweis:** Ein gleichzeitiger Import transformiert Daten nicht in einer vorhersagbaren Reihenfolge. Wenn der Auftrag wichtig ist, führen Sie keinen gleichzeitigen Import aus. Weitere Informationen finden Sie unter Gleichzeitige Importe.
Partitionsmethode	Methode, mit der jeder Datensatz einem Importsatz zugeordnet wird: ○ **Round-Robin** : Das System legt Partitionen automatisch fest. Angenommen, es gibt 20 Datensätze und 4 Importsätze. Das System ordnet Datensatz 1 Importsatz 1, Datensatz 2 Importsatz 2, Datensatz 3 Importsatz 3 und Datensatz 4 Importsatz 4 zu. Das System ordnet dann Datensatz 5 dem Importsatz 1 zu, Datensatz 6 dem Importsatz 2, Datensatz 7 dem Importsatz 3 und Datensatz 8 dem Importsatz 4. Dieses Muster wird fortgesetzt, bis alle Datensätze Importsätzen zugewiesen sind. Wenn die Zuteilung abgeschlossen ist, enthält Importsatz 1 Datensätze 1, 5, 9, 13, 17. Importsatz 2 enthält Datensätze 2, 6, 10, 14, 18. Importsatz 3 enthält Datensätze 3, 7, 11, 15 und 19. Importsatz 4 enthält Datensätze 4, 8, 12, 16 und 20.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Anwenderdefiniertes Skript** : Legt die Partitionen mit einem fest **Partitionsskript** Die Sie bereitstellen. ○ **Anwenderdefinierte Größe** : Legt die Partitionsgröße auf fest **Partitionsgröße** Angegeben. Nachdem das System die erste Partition verarbeitet hat, können die Daten aus dieser Partition umgewandelt werden, auch wenn die Verarbeitung der anderen Partitionen noch nicht abgeschlossen ist.
Partitionsskript	Skript, das zum Zurückgeben eines Partitionsschlüssels verwendet wird. Das System stellt sicher, dass Datensatzzeilen mit demselben Partitionsschlüssel in denselben Importsatz gehen. Nur sichtbar, wenn Sie festgelegt haben **Partitionsmethode** Bis **Anwenderdefiniertes Skript** .
Partitionsgröße	Die Anzahl der Datensätze in jeder Partition. Nur sichtbar, wenn Sie einen auswählen **Partitionsmethode** Von **Anwenderdefinierte Größe** .
Vor-Import-Skript ausführen	Option zum Festlegen eines Skripts, das vor dem Import ausgeführt werden soll.
Vorgeschrieben	Skript, das vor den Datenimporten ausgeführt werden soll. Nur sichtbar, wenn Sie auswählen **Führen Sie das Skript vor dem Import aus** .
Post-Import-Skript ausführen	Option zum Ausführen eines Skripts nach dem Import.
Post-Skript	Skript, das nach dem Import ausgeführt werden soll. Nur sichtbar, wenn Sie auswählen **Führen Sie das Skript nach dem Import aus** . **Hinweis:** Bei gleichzeitigen Importen wird das Skript nach dem letzten ausgeführt `Import Set Transformer`Auftrag abgeschlossen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Um einen Import zu stoppen, der zu viel Zeit in Anspruch nimmt, navigieren Sie zu **System-Importsätze** > **Erweitert** > **Fortschritt**an.
   a. Öffnen Sie den Fortschrittswarner, den Sie abbrechen müssen.
   b. Klicken Sie auf **Auftrag abbrechen** Zugehöriger Link.
6. Um eine Liste der Ausführungsdatensätze anzuzeigen, klicken Sie auf **Ausführungen** .
7. Wählen Sie in der Liste Ausführungen den Ausführungsdatensatz aus, den Sie anzeigen möchten.

   Der Ausführungsdatensatz zeigt:

   ○ Die Ausführungsnummer.
   ○ Der Name des Zeitplanimports.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der Name des Importsatzes.
- Die Nummer des Ausführungskontexts.

8. Um Details zu den Ausführungen anzuzeigen, wählen Sie den Datensatz für Ausführungskontexte aus, den Sie anzeigen möchten.

Skripting-Optionen für geplanten Datenimport

Im geplanten Datenimport sind mehrere JavaScript-Objekte verfügbar **Vorskript** Und **Post-Skript** Felder.

Skripting-Optionen für Datenimport

Objekt	Beschreibung	Beispiel
abbrechen	Legen Sie dieses Objekt auf fest *Wahr* Zum Anhalten der Importaktion.	Verwenden Sie **Vorskript** Feld, um die Bedingungen des Imports auszuwerten und zu bestimmen, ob der Importprozess abgebrochen werden soll. Um den Importvorgang abzubrechen, verwenden Sie den folgenden Aufruf: `cancel = true;`
import_set	Rufen Sie das GlideRecord-Objekt für den neuen Importsatz ab. Mit dieser Variable können Sie die folgenden Spalten aus der Tabelle „sys_Import_Set“ abfragen: • Nummer • sys_id • Status • table_name	Wenn Sie Informationen aus dem Importsatz verwenden möchten, können Sie eine der Eigenschaften der Variable Import_Set angeben. `var x = import_set.number;`

data_source	GlideRecord der Datenquelle, die für den geplanten Import verwendet werden soll.	Normalerweise definieren Sie die Datenquelle mit dem Datensatz „Geplanter Datenimport“. Wenn Sie unter bestimmten Bedingungen auf diese Datenquelle zugreifen oder die Datenquelle ändern möchten, können Sie Folgendes verwenden.
		`data_source.import_set_table_name = 'new_set_from_scheduler';`
		`data_source.update();`

Überwachen Sie geplante Datenimportausführungen

Überwachen Sie geplante Datenimportausführungen, um die Hierarchie und den Flow der geplanten verketteten Importe anzuzeigen.

Vorbereitungen

Wenn nach der Ausführung eines geplanten gleichzeitigen Datenimports Hinweise auf ein Problem vorliegen, verwenden Sie die Ausführungskontexte, um die Details anzuzeigen, die zur Diagnose des Problems erforderlich sind.

Erforderliche Rolle: import_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der Funktion „Ausführungskontexte“ können Sie die Reihenfolge der Ausführung gleichzeitiger Importsätze identifizieren. Sie können auch die Importsatzdatensätze öffnen, um auf das Importprotokoll zuzugreifen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Ausführungskontexte**an.
2. Wählen Sie in der Liste der Ausführungskontexte einen Datensatz aus.

   Die Tabellenlisten:

   - Der Datensatz für den geplanten Datenimport des übergeordneten Imports.
   - Die Ausführungsdatensatznummern für jeden geplanten Import in einem gleichzeitigen Import.
   - Alle Importsatzdatensätze, die Teil eines geplanten Imports sind.
   - Die Namen des geplanten Importdatensatzes.
   - Das Datum, an dem der Ausführungskontext erstellt wurde. An diesem Datum wird der Import ausgeführt.
3. Um eines der folgenden Felder hinzuzufügen, klicken Sie auf das Symbol für die personalisierte Liste ( ):
   - **Erstellt von**
   - **Import Set-Tabelle**
   - **Aktualisiert**
   - **Tags**
   - **Aktualisiert von**
   - **Updates**
4. Um einen Datensatz zu öffnen, klicken Sie auf einen Datensatznamen oder eine Nummer.
5. Um den Ausführungsdatensatz anzuzeigen, klicken Sie auf die Nummer des Ausführungsdatensatzes.

   Der Ausführungsdatensatz zeigt:

   - Name des geplanten Imports.
   - Importsatztabelle.
   - Importsatznummer.

   Sie können den Importsatz-Datensatz aus dem Ausführungsdatensatz öffnen.

Überwachen Sie gleichzeitige Importsätze

Überwachen Sie gleichzeitige Importsätze, um den Status von Importsätzen und Importsatzaufträgen zu überprüfen, Importsätze fortzusetzen oder erneut zu verarbeiten und den Transformationsverlauf anzuzeigen.

Vorbereitungen

Nachdem Sie einen gleichzeitigen Datenimport ausgeführt haben, verwenden Sie die gleichzeitigen Importsatzaufträge, um den Status zu überprüfen.
Erforderliche Rolle: Import_admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein geplanter gleichzeitiger Import ausgeführt wird, erstellt jeder gleichzeitige Import einen gleichzeitigen Importsatz-Datensatz. Alle zugehörigen Importsätze, gleichzeitigen Importsatzaufträge und Transformationsverläufe werden in der Formularansicht angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Gleichzeitig ausgeführte Importsatz-Aufträge**an.
2. Wählen Sie den geplanten Import aus, für den Sie den Status überprüfen möchten.
3. Importsätze erneut verarbeiten oder fortsetzen, den Status von Importsätzen oder gleichzeitigen Importsatzaufträgen überprüfen, den Transformationsverlauf anzeigen oder eine Liste von Ausführungsdatensätzen anzeigen, indem Sie auf einen der folgenden zugehörigen Links klicken.

Option	Bezeichnung
Erneut verarbeiten	Starten Sie einen weiteren geplanten Import, um die Datensätze erneut zu verarbeiten.
Fortsetzen	Starten Sie einen geplanten Import neu, der nicht abgeschlossen ist.
Importsätze	Status der Importsätze. **Status** ○ **Ausstehend** Wenn das System die Verarbeitung des Importsatzes nicht gestartet hat. ○ **Wird Ausgeführt** Wenn das System den Importsatz verarbeitet. ○ **Verarbeitet** Wenn das System die Verarbeitung des Importsatzes abgeschlossen hat. ○ **Fehler** Wenn die Verarbeitung des Importsatzes fehlgeschlagen ist. Wählen Sie einen Importsatz aus, um Verarbeitungsdetails für Importsatzausführungen und Importsatzzeilen für den Importsatz anzuzeigen.
Gleichzeitig ausgeführte Importsatz-Aufträge	Typ und Status gleichzeitiger Importsatzaufträge: **Typ** ○ **Regulär** Wenn Sie den geplanten Import zum ersten Mal ausführen. ○ **Wird Erneut Verarbeitet** Wenn Sie den geplanten Import erneut ausführen. ○ **Wird Fortgesetzt** Wenn Sie einen geplanten Import fortsetzen, bei dem ein Fehler aufgetreten ist. **Status**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	○ **Ausstehend** Wenn das System die Verarbeitung des Importsatzes nicht gestartet hat. ○ **Wird Ausgeführt** Wenn das System den Importsatz verarbeitet. ○ **Abgeschlossen** Wenn das System die Verarbeitung des Importsatzes abgeschlossen hat. ○ **Fehler** Wenn die Verarbeitung des Importsatzes fehlgeschlagen ist. Wählen Sie einen Importsatzauftrag aus, um Verarbeitungsdetails für Importsatzausführungen und Importsatzzeilen für den Importsatzauftrag anzuzeigen.
Transformationsverläufe	Überprüfen Sie Statistiken in den Transformationsverläufen für den geplanten Import. Wählen Sie eine Startzeit aus, um Zeilenfehler des Importsatzes (einschließlich Fehlercodes und Meldungen) und das Importprotokoll für den geplanten Import anzuzeigen.
Ausführungen	Ausführungskontexte ○ Der Datensatz für den geplanten Datenimport des übergeordneten Imports. ○ Die Ausführungsdatensatznummern für jeden geplanten Import in einem gleichzeitigen Import. ○ Importsatzdatensätze, die Teil eines geplanten Imports sind. ○ Die Namen des geplanten Importdatensatzes. ○ Das Datum, an dem der Ausführungskontext erstellt wurde.

Überwachen Sie gleichzeitige Importsatzaufträge

Überprüfen Sie den Status gleichzeitiger Importsatzaufträge.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Gleichzeitig ausgeführte Importsatz-Aufträge**an.
2. Überprüfen Sie **Typ** Und **Status** Jedes übergeordneten Importsatzauftrags.

Option	Bezeichnung
Typ	Typ des gleichzeitigen Importsatzauftrags:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	○ **Regulär** Wenn Sie den geplanten Import zum ersten Mal ausführen ○ **Wird Erneut Verarbeitet** Wenn Sie den geplanten Import erneut ausführen ○ **Wird Fortgesetzt** Wenn Sie einen geplanten Import fortsetzen, bei dem ein Fehler aufgetreten ist
Status	Status des Importsatzauftrags: ○ **Ausstehend** Wenn die Importverarbeitung nicht gestartet wurde ○ **Wird Ausgeführt** Wenn die Importverarbeitung gestartet wurde ○ **Abgeschlossen** Wenn die Importverarbeitung abgeschlossen ist ○ **Fehler** Wenn die Importverarbeitung nicht erfolgreich abgeschlossen wurde

3. Wählen Sie einen übergeordneten Importsatz-Auftrag aus, um den zu überprüfen **Typ** Und **Status** Aller untergeordneten Importsatzaufträge.

Veröffentlichen Sie CSV- oder Excel-Dateien direkt in einem Importsatz

Ein Administrator kann CSV- oder Excel-Dateien direkt in der Instanz veröffentlichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: import_set_loader

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die sys_Import.do Mit dem Ziel können Sie eine CSV- oder Excel-Datei dynamisch in die von angegebene Importsatztabelle hochladen `sysparm_import_set_tablename`Parameter. Sie müssen einen Namen angeben, der einem vorhandenen Namen der Importsatztabelle entspricht. Wenn die Importsatztabelle nicht vorhanden ist, erstellen Sie sie vorab, indem Sie einen manuellen Import durchführen. Die `sysparm_transform_after_load=true`Der Parameter bewirkt, dass die CSV-Transformation sofort ausgeführt wird, wenn eine Transformationszuordnung vorhanden ist.

Sie können eine Datei per POST an die folgende URL hochladen (Platzhalter durch gewünschte Werte ersetzen):

```
https://<instance>.service-now.com/sys_import.do?sysparm_import_set_tablename=<table_name>&sysparm_transform_after_load=<true>
```

Wichtig:
Der Text des BEITRAGS muss die Datei als mehrteiligen Anhang enthalten.

CSV-Datei wird veröffentlicht – Perl- und Java-Beispiele

Ein Beispiel mit Perl zum Veröffentlichen einer CSV-Datei mit Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung und der Java Apache HttpClient-Klasse zum Veröffentlichen einer CSV-Datei mit Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung.

Weitere Informationen finden Sie unter Veröffentlichen Sie CSV- oder Excel-Dateien direkt in einem Importsatz.

Perl-Beispiel

```
# file: uploadafile.pl
# call me like this:
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
# uploadafile.pl
 --url="https://
instance.service-now.com/sys_import.do?sysparm_import_set_tablename=dloo_test&sysparm_
transform_after_load=true"
# --uploadfile=/Users/davidloo/Desktop/test_files/test_users.csv
#
# the "sysparm_transform_after_load=true" parameter instructs the import set to transform
 immediately after loading
#
use strict;
use LWP::UserAgent;
use HTTP::Request::Common;
use Getopt::Long;
use File::Basename;

my ( $o_url, $o_fqn );
GetOptions(
   "url=s"        => \$o_url,
   "uploadfile=s" => \$o_fqn,
);

# mandatory arguments: url
&usage unless ( $o_url && $o_fqn );

my $url   = $o_url;
my $fname = $o_fqn;

# put timeouts, proxy etc into the useragent if needed
my $ua  = LWP::UserAgent->new();

# setup basic authentication credentials
$ua->credentials(
  'demo.service-now.com:443',
  'Service-now',
  'admin' => 'admin'
);

my $req = POST $url, Content_Type => 'form-data',
       Content      => [
              submit => 1,
              upfile =>  [ $fname ]
       ];
my $response = $ua->request($req);



if ($response->is_success()) {
   print "OK: ", $response->content;
} else {
   print $response->as_string;
}

exit;

sub usage {
       printf "usage: %s --url=%s --uploadfile=%s\\n",
              basename($0),'https://....','c:/data/test.csv';
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    exit
}
```

Java-Beispiel

Hinweis:
Der Apache HttpClient kann die Menge der Daten beschränken, die Sie in einer einzelnen Transaktion importieren können. Dieses Beispiel ist als Ausgangspunkt gedacht und sollte nicht in der Produktion verwendet werden.

```
HttpClient httpclient = new HttpClient();
PostMethod post = new
 PostMethod("https://
instance-name.service-now.com/sys_import.do?sysparm_import_set_tablename=u_test_upload
&sysparm_transform_after_load=true");

try {
  Credentials defaultcreds = new UsernamePasswordCredentials("admin", "admin");
  httpclient.getState().setCredentials(AuthScope.ANY, defaultcreds); // Prepare HTTP post
  httpclient.getParams().setAuthenticationPreemptive(true);

  File targetFile = new
 File("/Users/davidloo/Desktop/test_files/nodeinfo2736820198834983863.csv");
  Part[] parts = { new FilePart(targetFile.getName(), targetFile) };

  post.setRequestEntity(new MultipartRequestEntity(parts, post.getParams()));

  int result = httpclient.executeMethod(post);

  // Display status code
  System.out.println("Response status code: " + result);

  // Display response
  System.out.println("Response body: "+post.getResponseBodyAsString());
} catch(Exception e) {
  System.err.println(e.getMessage());
} finally {
  // Release current connection to the connection pool
  // once you are done
  post.releaseConnection();
}
```

Automatische Übersetzung

Importsätze löschen

Löschen Sie Importsätze, um Ihre Datenbank planmäßig, einmalig oder bei Bedarf zu bereinigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Importsatztabellen** > **Geplante Bereinigung**an.
2. Füllen Sie das Formular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Name	Standardmäßig ist **Importsatzlöscher** . Sie können den Namen bei Bedarf ändern.
Aktiv	Aktiviert, wenn der Zeitplan aktiv ist. Deaktiviert, wenn der Zeitplan nicht aktiv ist.
Anwendung	Standardmäßig ist **Global** Und kann nicht geändert werden.
Bedingt	Aktiviert, wenn das Importsatz-Löschgerät die angegebenen Bedingungen erfüllen muss. Deaktiviert, wenn das Importsatz-Löschgerät keine Bedingungen erfüllen muss.
Ausführen	Gibt die Häufigkeit des Importsatz-Löschers an: **Täglich** , **Wöchentlich** , **Monatlich** , **Regelmäßig** , **Einmal** , Oder **Bei Bedarf** .
Zeitzone	Für geplante Aufgabentypen, die eine eingegebene Zeit erfordern, können Sie eine zugehörige Zeitzone eingeben. Wenn keine Zeitzone ausgewählt ist, wird der Auftrag zum angegebenen Zeitpunkt in der Zeitzone des Anwenders ausgeführt, der die Uhrzeit eingegeben hat. Wenn **Verwenden Sie Die Systemzeitzone** Ist ausgewählt, wird der Auftrag zum angegebenen Zeitpunkt in der Zeitzone der Instanz ausgeführt, die den Auftrag ausführt.
Zeit	Die Tageszeit für die Ausführung des Importsatz-Löschers.
Dieses Skript ausführen	Das Skript, das den Löschvorgang durchführt. Standardmäßig werden Importsätze und die zugehörigen Importsatzzeilen gelöscht, die vor mehr als sieben Tagen erstellt wurden.
Tag	Der Wochentag für wöchentliche Ausführungen oder der Tag des Monats für monatliche Ausführungen.
Wiederholungsintervall	Die Anzahl der Tage im Wiederholungsintervall und bis zu dreimal täglich für das Wiederholungsintervall.
Wird gestartet	Startdatum und -Uhrzeit für die regelmäßige Ausführung oder die einmalige Ausführung.

3. Klicken Sie Auf **Aktualisieren** Um den Zeitplan zu aktualisieren, oder klicken Sie auf **Jetzt Ausführen** Zum sofortigen Ausführen des Löschers für Importsätze.

Importsatztabellen löschen

Löschen Sie Importsatztabellen, zugehörige Transformationszuordnungen oder nur Daten (unter Beibehaltung der Tabellenstruktur), um Ihre Datenbank zu bereinigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Importsatztabellen** > **Bereinigung**an.
2. Verschieben Sie die Tabellen, aus denen Sie löschen möchten **Verfügbare Tabellen zum Löschen** Bis **Löschen Sie diese Tabellen** .
   Durch das Löschen einer Tabelle werden alle Datensätze gelöscht und die Tabelle entfernt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Schließen Sie das Löschen zugehöriger Transformationszuordnungen ein, wenn Sie die Importsatztabellen löschen, indem Sie auswählen **Löschen Sie zugehörige Transformationszuordnungen** Kontrollkästchen.
   Alle Datensätze und alle zugehörigen Transformationszuordnungen werden entfernt.
4. Löschen Sie nur Daten aus den ausgewählten Importsatztabellen, und behalten Sie die Tabellenstruktur bei, indem Sie auswählen **Nur Daten löschen (Tabellenstruktur beibehalten)** Kontrollkästchen.
   Alle Datensätze werden entfernt, die Tabellen bleiben jedoch intakt.
5. Klicken Sie Auf **Bereinigung** .

Importsatzeigenschaften

Mehrere Eigenschaften steuern das Verhalten des Importsatzes.

Importsatzeigenschaften

glide.import_set.preserve.leading.spaces

Gibt an, ob der Importprozess führende Leerzeichen in Excel-Datenzellen beibehält. Bei „falsch“ entfernt der Importprozess nicht brechende führende Leerzeichen aus Excel-Datenzellen. Bei „wahr“ werden beim Importprozess ununterbrochene führende Bereiche beibehalten.

Hinweis:
Der Importvorgang entfernt immer nachfolgende Leerzeichen aus Excel-Datenzellen.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Add a system property

glide.import_set_row.dynamically_add_fields

Gibt an, ob ein Importsatz der Staging-Tabelle neue Spalten hinzufügen kann (true) oder nicht (false). Instanzen, die eine große Anzahl von Importsätzen enthalten, reagieren manchmal nicht mehr, wenn ein Import eine Spalte hinzufügt, da die Instanz jede Zeile in der Staging-Tabelle ändern muss. In einigen Fällen führt die Datenbankaktion „Tabelle ändern“ zu einem Ausfall. Wenn diese Eigenschaft auf „false“ gesetzt wird, wird verhindert, dass ein Import Set der Staging-Tabelle Spalten hinzufügt, und eine Protokollnachricht erstellt. Als Workaround können Administratoren der Staging-Tabelle manuell eine Spalte hinzufügen, indem sie einen neuen Dictionary-Eintrag erstellen und anschließend das Import Set erneut importieren.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: wahr
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

com.glide.loader.verify_target_field_size

Aktiviert die dynamische Größenänderung von Importsatzfeldern. Mit der Standardeinstellung von **Falsch** , Bis zu 20 Datensätze der Quelldaten werden als Stichproben erfasst, um die Feldlänge des Importsatzes zu bestimmen. Wenn das Feld in allen Stichprobendatensätzen leer ist, wird die Standardlänge von 40 verwendet. Alle geladenen Daten, die die Länge des Tabellenfelds des Importsatzes überschreiten, werden gekürzt. Legen Sie diese Eigenschaft auf fest **Wahr** Damit ein Importsatzfeld die Spaltengröße um 100 erhöhen kann, um die Länge der Daten anzupassen. Wenn die eingehenden Quelldaten beispielsweise eine Länge von 60 haben, legt das System die Länge der Spalte auf 160 fest. Dies ist nur für die Datenquelle relevant.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Glide.ds.file.http.variable_replacement

Aktiviert die Erweiterung der Systemeigenschaft für Dateityp-Datenquellen, die mithilfe von HTTP oder HTTPS abgerufen werden.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: wahr
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu
- Weitere Informationen: Datenquellenfelder

Glide.scheduled_Import.stop_on_error

Auf festlegen *Wahr* Zum Anhalten des Importprozesses, wenn der geplante Import des übergeordneten Elements einen Fehler generiert. Dieses Verhalten kann nützlich sein, wenn ein Importsatz von den Ergebnissen eines anderen Importsatzes abhängt.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Glide.impex.Transformator.empty_value_nil

Steuert, wie leere Zeichenfolgenwerte während der Transformation aus einer Importsatz-Bereitstellungstabelle verarbeitet werden. Legen Sie diese Eigenschaft auf fest *Wahr* Dient zum Beibehalten leerer Zeichenfolgen. Legen Sie diese Eigenschaft auf fest *Falsch* Um leere Zeichenfolgen in die Zeichenfolge zu konvertieren NULL .

Hinweis:
Eine leere Zeichenfolge wird unabhängig von diesem Eigenschaftswert immer als Nullwert in der Datenbank gespeichert.

Sie können diese Eigenschaft verwenden, wenn Sie während der Transformation ein onBefore-Skript ausführen. Diese Eigenschaft wird auf festgelegt *Wahr* Ermöglicht es Ihnen, mit auf Null-Werte zu prüfen `HasValue()` Oder `Nil()` Funktionen.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Com.Glide.Loader.max_Scan_rows

Steuert, wie viele Zeilen von Quelldaten als Stichproben erfasst werden, um beim Importieren von Daten automatisch Bereitstellungstabellenfelder zu generieren. Diese Eigenschaft gilt für JDBC-, XLS-, CSV- und XML-Importe, nicht jedoch für JSON- und XSLX-Importe.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 20
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für gleichzeitige Importsätze

Glide.scheduled_Import.max.concurrent.Import_Sets

Maximale Anzahl von Importsätzen für einen gleichzeitigen Import.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 10
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Com.Glide.concurrent_Import_Set_insert_mutex_Spin_wait

Wartezeit, die Mutex verbringt, wenn die Sperre erworben wird (in Millisekunden).

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 1000
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Com.Glide.concurrent_Import_Set_insert_mutex_expiration

Mutex-Ablaufzeit (in Millisekunden).

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 300000
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Com.Glide.concurrent_Import_Set_mutex_fast_lock

Gibt an, ob die Schnellsperre (wahr) oder die SQL-basierte langsame Sperre (falsch) verwendet werden soll.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Webservice-Importsätze Eigenschaften

Com.Glide.WS_Import_Set.column_size

Bei „wahr“ wird die dynamische Spaltengrößenänderung in Importbereitstellungstabellen für Webservice-Importsätze aktiviert.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Com.Glide.WS_Import_Set.column_resize.max_row_count

Die maximale Anzahl von Zeilen, die eine Importbereitstellungstabelle für die dynamische Größenänderung von Spalten mit Webservice-Importsätzen haben kann.

Importbereitstellungstabellen mit mehr als dieser Anzahl von Zeilen verwenden keine dynamische Größenänderung mit Webservice-Importsätzen, auch wenn `com.glide.ws_import_set.column_resize`lst „wahr“.

Diese Eigenschaft hat einen Höchstwert von 500.000.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 100.000
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

CSV-Eigenschaften

com.glide.csv.loader.ignore_non_parseable_lines

Ermöglicht einer Instanz, eine oder mehrere Zeilen (Zeilen) zu ignorieren, die fehlerhafte Daten in einem CSV-Import enthalten, z. B. eine Zeile, in der eine Datenspalte fehlt. Standardmäßig können Importe ungültige Daten in CSV-Dateien nicht ignorieren und beim ersten Fehler fehlschlagen.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

com.glide.csv.loader.max_errors_allowed

Gibt die maximale Anzahl von Zeilen (Zeilen) an, die ein Import ignorieren kann, bevor er fehlschlägt. Wenn der Import erfolgreich ist, listet der Import die Anzahl der Zeilen auf, die der Import aufgrund von Fehlern ignoriert hat.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 100
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.import.csv.charset

Der Zeichensatz der zu importierenden CSV-Datei. Gültige Werte sind UTF-8 und WINDOWS-1252. Möglicherweise müssen Sie beim Importieren von Sonderzeichen UTF-8-Formatierung verwenden.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: WINDOWS-1252
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Excel-Importeigenschaften

Glide.Excel.Multiplikator

Die maximale Menge an Instanzspeicher, der einem Excel-Import zugeordnet werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur beim Importieren von XLS-Dateien.

Der Wert dieser Eigenschaft wird mit der Dateigröße der Excel-Datei multipliziert, um die Gesamtzuteilung des Arbeitsspeichers zu bestimmen. Der verwendete Arbeitsspeicher darf den von angegebenen Grenzwert nicht überschreiten `glide.excel.max_memory_percent`Eigenschaft.

Beispiel: Mit dem Standardwert 8 und einer Excel-Datei mit 10 MB verwendet die Instanz bis zu 80 MB Arbeitsspeicher für den Import.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 8
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Glide.xlsx.Multiplikator

Die maximale Menge an Instanzspeicher, der einem Excel-Import zugeordnet werden soll. Diese Eigenschaft gilt nur beim Importieren von XLSX-Dateien.

Der Wert dieser Eigenschaft wird mit der Dateigröße der Excel-Datei multipliziert, um die Gesamtzuteilung des Arbeitsspeichers zu bestimmen. Der verwendete Arbeitsspeicher darf den von angegebenen Grenzwert nicht überschreiten *glide.excel.max_memory_percent*Eigenschaft.

Beispiel: Mit dem Standardwert 10 und einer Excel-Datei mit 10 MB verwendet die Instanz bis zu 100 MB Arbeitsspeicher für den Import.

Hinweis:
Ändern Sie den Wert dieser Eigenschaft nicht. Der Standardwert wurde ausgewählt, um eine optimale Leistung zu erzielen.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 10
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Glide.Excel.max_Memory_percent

Die maximal zulässige Arbeitsspeichermenge für Excel-Importe als Prozentsatz des gesamten Instanzspeichers.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 10
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.excel.use_disk_backed_strings_table

Steuert, ob die Instanz Festplattenspeicher verwendet, um während des XLSX-Imports große Dateidaten zu verwalten. Legen Sie diese Eigenschaft auf „falsch“ fest, um XLSX-Dateidaten nur im Arbeitsspeicher zu speichern. Wenn Sie diese Eigenschaft auf „falsch“ festlegen, wird der während des XLSX-Imports verwendete Arbeitsspeicher erhöht.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: wahr
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.excel.in_memory_strings_table_size_mb

Die maximale Menge an Arbeitsspeicher in Megabyte, die zum Speichern von XLSX-Dateidaten vor dem Schreiben in den Datenträgerspeicher verfügbar ist, wenn glide.excel.use_disk_backed_strings_table auf „wahr“ festgelegt ist. Wenn Sie einen niedrigeren Wert für diese Eigenschaft festlegen, wird während des XLSX-Imports weniger Arbeitsspeicher verwendet, dies kann jedoch zu langsameren Importen führen.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 5
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.xlsx.import.debug

Aktiviert die Debug-Protokollierung für XLSX-Importe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Glide.Import.Excel.Enhanced_number_Conversions

Bei „wahr“ werden numerische Werte von mehr als 10 Millionen in Importbereitstellungstabellen beibehalten. Bei „falsch“ werden importierte Werte über 10 Millionen in wissenschaftliche Schreibweise konvertiert, die möglicherweise nicht mit dem ursprünglichen importierten Wert übereinstimmt. Diese Eigenschaft muss für den Import der meisten Arten von Daten auf „wahr“ festgelegt werden.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: wahr
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.transform.boolean.casesensitive

Bei „wahr“ werden boolesche Großbuchstaben von (WAHR/FALSCH) immer in „falsch“ umgewandelt. Bei „falsch“ werden boolesche Werte (WAHR/FALSCH) in Großbuchstaben korrekt umgewandelt.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: wahr
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

JDBC-Verbindungseigenschaften

glide.jdbcprobeloader.retry

Gibt an, wie oft ein JDBC-Probe-Ladeprogramm versucht, Daten zu verarbeiten, die aus einer JDBC-Datenquelle zurückgegeben werden. Schläft für den in definierten Wert `glide.jdbcprobeloader.retry_millis`Zwischen Wiederholungen.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 60
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.jdbcprobeloader.retry_millis

Wie viele Millisekunden ein JDBC-Probe-Ladeprogramm zwischen Wiederholungsversuchen zur Verarbeitung von Daten aus einer JDBC-Datenquelle wartet.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 5000
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Protokollierungs- und Debug-Eigenschaften

Com.Glide.Import_Set.importlog_level

Gibt an, wie viele Informationsimportsätze dem Protokoll hinzugefügt werden. Mögliche Werte sind „INFO“, „WARNUNG“ und „FEHLER“. Sie können dies in der Entwicklungsumgebung auf „INFO“ festlegen und in „WARNUNG“ oder „FEHLER“ in der Produktion ändern, um die Menge des Protokollierungsrauschverkehrs an die Datenbank zu reduzieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Diese Eigenschaft wirkt sich nicht auf die Protokollierung im Zusammenhang mit der Bereinigung von Bereitstellungstabellen aus.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: INFO
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.import.debug

Aktiviert die Debug-Protokollierung für alle Importprozesse.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu Fügen Sie der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] hinzu

Glide.Importlog.log_to_table

Gibt an, ob Protokollnachrichten auf Informationsebene in die Tabelle „Import_log“ geschrieben werden sollen. Bei „wahr“ werden die Protokollnachrichten auf Informationsebene geschrieben.

Hinweis:
Die Protokolle auf Informationsebene für IntegrationHub ETL Werden unabhängig von dieser Eigenschaftseinstellung in die Tabelle importlog.log geschrieben. Wenn Sie zusätzliche Ausnahmen hinzufügen möchten, wenden Sie sich an Now Support.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.import.sftp.debug

Aktiviert zusätzliche Debug-Protokollierung für SFTP-Importe. Wenn Sie diese Eigenschaft aktivieren, protokolliert die Instanz alle ausgehenden und eingehenden Nachrichten während der SSH-Sitzung.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.import.scp.debug

Aktiviert eine zusätzliche Debug-Protokollierung für SCP-Importe. Wenn Sie diese Eigenschaft aktivieren, protokolliert die Instanz alle ausgehenden und eingehenden Nachrichten während der SSH-Sitzung.

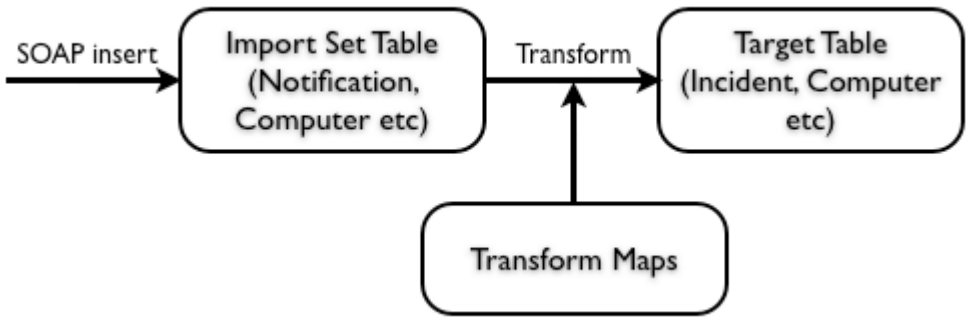
- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: falsch
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Webservice-Importsätze

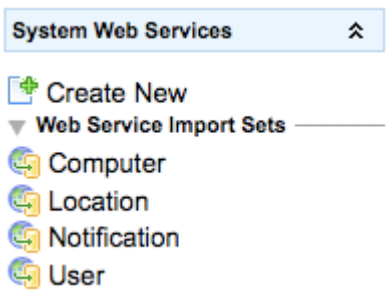
Webservice-Importsätze ergänzen direkte Webservices und geskriptete SOAP-Webservices, die eine Webservice-Schnittstelle zum Importieren von Satztabellen bieten.

Webservice-Importsatz



Standardmäßig transformiert dieser Webservicetyp die eingehenden Daten synchron basierend auf den zugehörigen Transformationszuordnungen. Wenn der zugeordnete Importsatzmodus auf festgelegt ist *Asynchron* , Das Verhalten besteht darin, die Daten für die Transformation zu einem späteren Zeitpunkt zu speichern. Webservice-Importsatztabellen veröffentlichen alle standardmäßigen Webservice-Funktionen in der WSDL.

System-Webservices



Dieses Plugin stellt auch die folgenden Standard-Importsatztabellen bereit:

- Computer
- Standort
- Benachrichtigung
- Anwender

Sie können auf eine Webservice-Importsatz-WSDL zugreifen, indem Sie den Tabellennamen des Importsatzes + „.do?WSDL“ in der URL angeben.

Zum Beispiel:

`http://<instance name>.service-now.com/imp_notification.do?WSDL` .

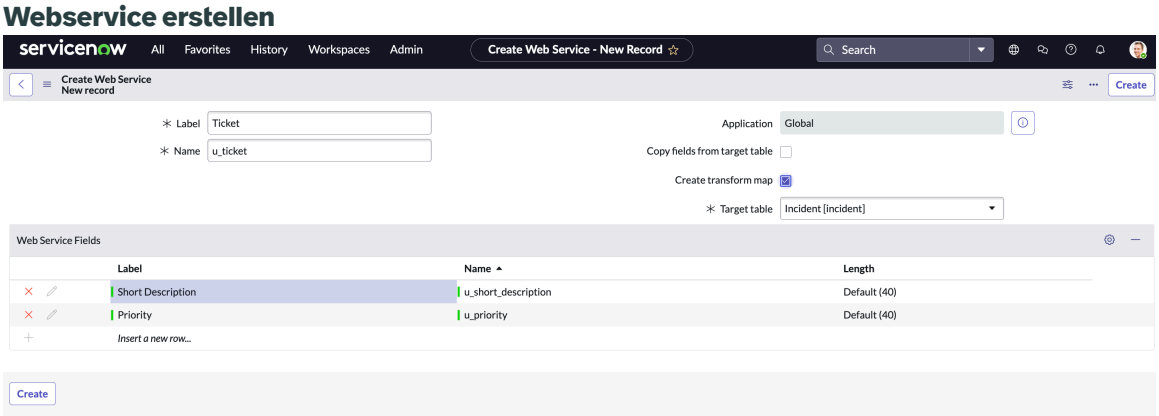
Webservice für Importsätze wird erstellt

Erstellen Sie eine Webservice-Importsatztabelle, um zu definieren, wie importierte Daten bereitgestellt und transformiert werden.

Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Eingang** > **Neu erstellen**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die *Name* Des Webservice ist der Tabellenname der Importsatztabelle, während der *Bezeichnung* Feld ist das resultierende Tabellenfeld.

Wenn Sie eine erstellen möchten Transformationszuordnung überprüfen Sie nach dem Erstellen des Webservice **Transformationszuordnung erstellen** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und wählen Sie die Zieltabelle aus, in die die Daten umgewandelt werden sollen. Nach **Erstellen** Die Schaltfläche ist ausgewählt, der Webservice wird erstellt, und Sie werden sofort in die eingefügt *Tabellentransformationszuordnung* Formular. Sie können dann weiterhin die Transformationszuordnung oder das Skript angeben.

Webservice-Felder

Die für diesen Webservice verfügbaren Felder. Alle Felder werden standardmäßig als veröffentlicht XSD-Typ von xsd:Zeichenfolge . Die *Name* Ist das Feld, das für den Webservice verfügbar gemacht wird und daher als Name des Felds in der WSDL angezeigt wird. Die *Bezeichnung* Ist die Bezeichnung des Felds, wie sie für die Importsatztabelle angezeigt wird.

Sie können *Hinzufügen* , Markieren für *Löschen* Oder ändern Sie ein vorhandenes Webservicefeld in dieser Liste (doppelklicken Sie auf das Feld).

Hinweis:
Klicken Sie nach dem Hinzufügen von Webservicefeldern auf **Erstellen** Zum Erstellen der Webservice-Importsatztabelle.

Um weitere Felder hinzuzufügen, nachdem der Webservice erstellt wurde, suchen Sie die Zieltabelle, und fügen Sie die Felder dieser Tabelle hinzu.

Zuordnungs-Webservice-Importsätze

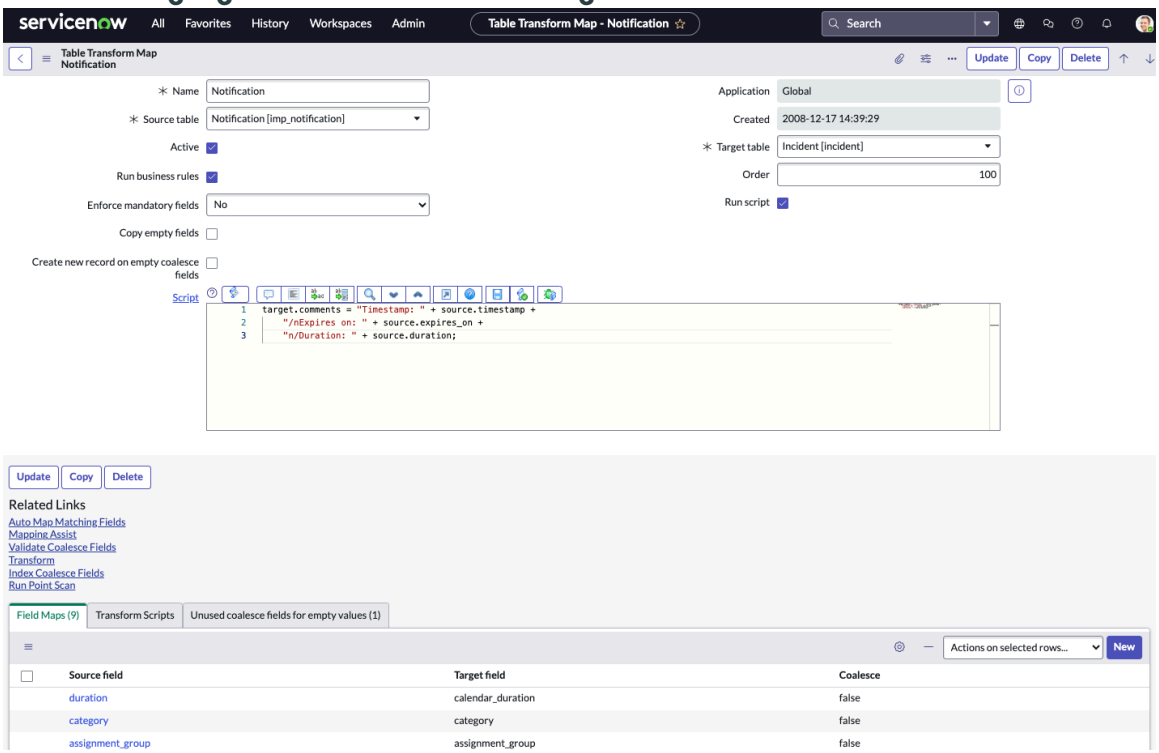
Während der Erstellung des Webservice-Importsatzes können Sie optional die Transformationszuordnung dafür erstellen.

Alle Transformationszuordnungen werden für den Service ausgeführt, wenn er aufgerufen wird, und der Importsatzmodus ist auf „synchron“ festgelegt (Standard).

Die folgende Abbildung ist ein Beispiel für die Transformationszuordnung, die dem Importsatz des Benachrichtigungs-Webservice zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benachrichtigungstransformationszuordnung



Webservice-Antwortwerte Werden Hinzugefügt

Im Transformationszuordnungsskript, das einem Webservice-Importsatz zugeordnet ist, können einige Variablenwerte die Antwortwerte des Webservice ändern. Zusätzlich zu den normalen Variablen, die in verfügbar sind Transformationszuordnungsskript, die Tabelle dokumentiert die verfügbaren Variablen und ihre Auswirkungen.

Webservice-Antwortwerte Werden Hinzugefügt

Variablenname	Typ	Beschreibung
response	Ausgabeobjekt	JavaScript-Objekt, das dynamisch erstellte Antwortelemente enthält, die zum Anpassen der Ausgabeantwort eines Webservice-Importsatzes verwendet werden.

Beispiel

```
// create new elements called "transaction_id"
// and "hello" in the web service response
response.transaction_id="abc123";
response.hello="world";

status_message="message 1";
// this is the normal status_message variable
```

Das Codeausschnitt-Beispiel führt dazu, dass die folgende Antwort an den Webservice-Verbraucher zurückgeneriert wird

```
<soapenv:Envelopexmlns:imp="http://www.service-now.com/imp_notification"
xmlns:soapenv="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/">
<soapenv:Header/><soapenv:Body>
<insertResponse xmlns="http://www.service-now.com/imp_notification">
  <sys_id>969d157c0a0a0baf008ba5770ffa798c</sys_id>
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
 <table>incident</table>
 <display_name>number</display_name>
 <display_value>INC0010091</display_value>
 <status>inserted</status>
 <status_message>message 1</status_message>
 <transaction_id>abc123</transaction_id>
 <hello>world</hello>
</insertResponse>
</soapenv:Body></soapenv:Envelope>
```

Debugging von Webservice-Importsätzen

Erstellen Sie die Systemeigenschaft, um eine in das System eingehende SOAP-Anforderung zu debuggen `glide.processor.debug.SOAPProcessor` .

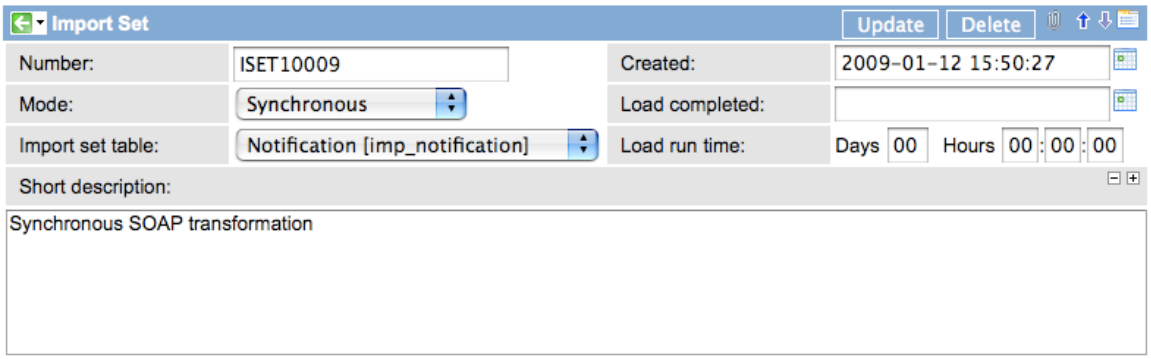
Sobald Sie sie erstellt haben, legen Sie sie auf fest *Wahr* Damit alle SOAP-Anforderungen im Systemprotokoll protokolliert werden. Legen Sie sie auf fest *Falsch* Wenn Sie fertig sind, die Größe Ihres Systemprotokolls auf eine verwaltete Länge zu halten.

Webservice-Importsatzmodus

Wenn eine SOAP-Nachricht einen Datensatz in eine Importsatztabelle einfügt und kein Importsatz für diese Tabelle in vorhanden ist **Wird Geladen** status, wird ein neuer Importsatz mit erstellt **Modus** Auf festlegen **Synchron** .

Ein Importsatz mit *Modus* Von *Synchron* Transformiert die Daten, sobald sie eingefügt werden (vorausgesetzt, die Transformationszuordnung ist bereits vorhanden). Dieser Importsatz hat auch einen Standard *Status* Von *Wird Geladen* . Standardmäßig alle *Synchron* Importsätze werden automatisch in geändert *Verarbeitet* Um Mitternacht. Daher wird, wenn eine neue Einfügung in dieselbe Tabelle erfolgt, eine neue *Synchron* Importsatz wird erstellt.

Synchroner Importsatz



Dieser Importsatz wird in geändert *Modus* Von *Asynchron* Und ein *status* Von *Wird Geladen* Hat den Effekt, dass die eingehenden Daten nicht beim Einfügen umgewandelt werden, sondern dass der Importsatz „geladen“ wird und die Datentransformation später zurückgestellt wird, entweder manuell oder mit einer geplanten Skriptaufgabe.

Importsatzmodus

Modus	Status	Funktion
Asynchron	Wird geladen	Die Datentransformation erfolgt nicht automatisch und sofort. Daten, die der Importsatzzeile hinzugefügt wurden, haben den Status „Ausstehend“. Die Transformation kann geplant oder manuell ausgeführt werden, wenn der Status in geändert wird *Geladen*

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Importsatzmodus (Fortsetzung)

Modus	Status	Funktion
Asynchron	Geladen	Markiert den Abschluss des Ladevorgangs der Daten. Die Datentransformation kann jetzt geplant oder manuell erfolgen.
Synchron	Wird geladen	Die Datentransformation erfolgt automatisch und sofort, wenn Daten in die zugehörige Importsatzzeile eingefügt werden.
Synchron	Geladen	Wenn neue Daten in diesen zugehörigen Importsatz eingefügt werden, wird ein neuer Importsatz des Modus angezeigt *Synchron* Und Status *Wird Geladen* Wird erstellt. Status wird in geändert *Geladen* Ist eine Möglichkeit, anzugeben, dass eine neue *Synchron* Importsatz muss für die nächste Einfügung der Importsatzzeile erstellt (und sofort umgewandelt) werden.

Steuern Des Einfügeverhaltens

In Importsätzen, die ein oder mehrere Zusammenfügungsfelder angeben, werden Datensätze mit einem übereinstimmenden Zusammenfügungswert seriell (einzeln) von der Quell- in die Zieltabelle transformiert, um Duplikate zu verhindern.

In Importsätzen, die kein Zusammenfügungsfeld angeben, werden Datensätze gleichzeitig umgewandelt. Sie können dieses Verhalten mit steuern `glide.import_set_insert_serialized_when_no_coalesce`Eigenschaft.

Die `glide.import_set_insert_serialized.<table name>`Die Systemeigenschaft steuert, wie die Instanz Datensätze aus Webservice-Aufrufen in eine bestimmte Importsatztabelle einfügt. Bei „wahr“ verhindert diese Eigenschaft, dass identische gleichzeitige Einfügungen doppelte Datensätze erstellen, indem die Einfügevorgänge der Datenbank serialisiert werden. Wenn für eine Zieltabelle keine Zusammenfügungsfelder in einer Transformationszuordnung definiert sind, legen Sie diese Eigenschaft auf fest *Falsch* Zur Verbesserung der Leistung des Webservice-Importsatzes.

Hinweis:
Diese Eigenschaft wird auf festgelegt **Falsch** Kann zur Erstellung doppelter Datensätze führen.

Hinweis:
Die `glide.soap.import_set_insert_serialized.<table name>`Die Systemeigenschaft bietet eine entsprechende Funktionalität für `glide.import_set_insert_serialized.<table name>`, Aber wenn beide Eigenschaften definiert sind, `glide.import_set_insert_serialized.<table name>`Ersetzt `glide.soap.import_set_insert_serialized.<table name>`.

Standard-SOAP-Antwort

Die SOAP-Antwort aus einem Webservice-Importsatz *Einfügen* Aufruf gibt die folgenden Standardwerte zurück.

```
<SOAP-ENV:Envelope xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
 xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
 xmlns:SOAP-ENV="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
 xmlns:SOAP-ENC="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"
 SOAP-ENV:encodingStyle="http://
schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"><SOAP-ENV:Body><insertResponse><sys_id>fa648f
5f0a0a0b2b0048e7012448b8f1</sys_id><table>incident</table><display_name>number</di
splay_name><display_value>INC10014</display_value><status>inserted</status></insertR
esponse></SOAP-ENV:Body></SOAP-ENV:Envelope>
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standard-SOAP-Antwort

Feld	Beschreibung
sys_id	Die SYS_ID des resultierenden Datensatzes, der erstellt oder geändert wurde
table	Der Tabellenname der betroffenen Tabelle. Im Fall von *Asynchron* Rufen Sie an, der Tabellenname wäre die Importsatztabelle, z. B. imp_Notification für *Benachrichtigungen* Webservice-Importsatztabelle
display_name	Der Name des Felds, das als Anzeigefeld für den Datensatz festgelegt ist, der erstellt oder geändert wurde
display_value	Der Wert des Felds, das als Anzeigefeld festgelegt ist. Zum Beispiel das Anzeigefeld für *Incident* Tabelle ist *Nummer* Feld und ein Beispielwert wären INC10001
status	Ein Zeichenfolgenwert, der die Aktion angibt, die als Ergebnis des Webserviceaufrufs aufgetreten ist und sich auf den von definierten Datensatz bezieht sys_ID Und Tabelle Feldwerte • *Eingefügt* – Der Datensatz wurde eingefügt • *Aktualisiert* – Der Datensatz wurde aktualisiert • *Ignoriert* – Die Eingabe wurde ignoriert, der Datensatz wurde nicht aktualisiert, und es wurde kein neuer Datensatz erstellt • *Übersprungen* – Die Eingabedaten wurden aufgrund fehlender Zusammenfügungswerte übersprungen (ähnlich wie ignoriert) • *Fehler* – Beim Verarbeiten der Eingabe ist ein Fehler aufgetreten
status_message	Dieser Wert wird in den Wert übersetzt, der in gefunden wurde *Kommentar* Feld der Importsatzzeile und enthält normalerweise Informationen im Zusammenhang mit *Status* Wert, z. B. „Keine Feldwerte geändert“, wenn der Status „ignoriert“ lautet. Wenn Sie diesen Wert auf einen anwenderdefinierten Zeichenfolgenwert festlegen, wird die SOAP-Antwort ein optionales Feld „Status_message“ zurückgegeben.
error_message	Die Nachricht, die sich auf einen Status von bezieht *Fehler* . Wenn ein Fehler auftritt, wird die SOAP-Antwort durch Festlegen dieses Werts auf einen anwenderdefinierten Zeichenfolgenwert ein optionales Feld „error_message“ zurückgegeben

Anpassung der SOAP-Antwort

Es ist möglich, andere Informationen als die in der WSDL angegebenen Informationen einzubeziehen, indem der Inhalt von überschrieben wird *Status_message* Mit dem Transformationsskript.

Mehrere Datensätze werden mit insertMultiple eingefügt

Sie können mehrere Datensätze in eine SOAP-Anforderung einfügen, indem Sie den Vorgang insertMultiple verwenden.

Standardmäßig werden mit insertMultiple-Vorgängen neue Importsätze in erstellt **Synchron** Modus. Um neue Importsätze asynchron zu verarbeiten, aktivieren Sie die Business-Regel mehrere asynchrone Elemente einfügen.

Der Vorgang insertMultiple ist für die Direct Web Service API und Webservice-Importsätze verfügbar. Um insertMultiple zu aktivieren, aktivieren Sie das Plugin Insert Multiple Web Service (mehrere Webservices einfügen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Durch die Aktivierung dieses Plugins wird der SOAP-WSDL ein neuer Vorgang hinzugefügt. Nachdem dieses Plugin aktiviert wurde, verbrauchen Sie eine neue WSDL, um Ihren Webservices-Client zu aktualisieren.

Webservice-Import legt Sicherheitsanforderungen fest

Webservice-Importsätze verwenden dieselben Sicherheitsmechanismen wie SOAP-Webservices.

- Die Standardauthentifizierung erfordert, dass ein Webservice-Anwender einen gültigen Anwendernamen und ein gültiges Passwort bereitstellt.
- Kontextbezogene Sicherheit erfordert, dass ein Webservice-Anwender die Zugriffssteuerungsregel der abgefragten Tabelle erfüllt.

Wenn Ihre Instanz hohe Sicherheitseinstellungen verwendet, benötigt der Webservice-Anwender möglicherweise auch *SOAP* Rolle.

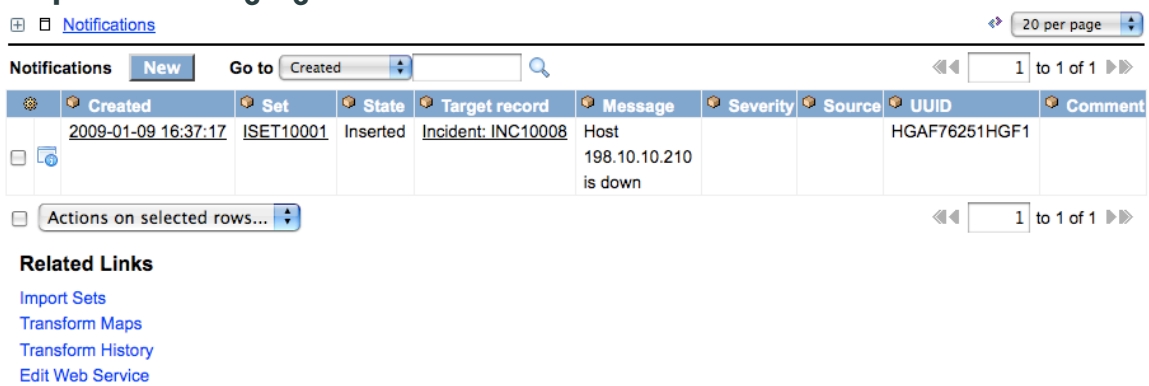
Zugehörige Links zu Webservice-Importsätzen

Wenn Sie eine zugeordnete Webservicetabelle anzeigen, haben Sie die folgenden zugehörigen Links.

- Importsätze: Die Importsätze, die sich auf diesen Webservice-Importsatz beziehen.
- Transformationszuordnungen: Eine Liste der Transformationszuordnungen im Zusammenhang mit diesem Webservice.
- Transformationsverlauf: Der Transformationsverlauf.
- Webservice bearbeiten – Bearbeiten Sie den Webservice.

Die folgende Abbildung zeigt einen Datensatz, der in die Webservice-Importsatzbenachrichtigung eingefügt wurde. Der Zieldatensatz ist die resultierende Erstellung oder Änderung des Incident-Tabellendatensatzes als Ergebnis der Transformation.

Soap-Benachrichtigung



Beispiel für Webservice-Importsätze

Dieses Beispiel zeigt WSDL, SOAP-Umschlag und -Antwort, Perl-Aufruf und Ergebnis eines SOAP-Webservice-Imports.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-WSDL

```
<?xmlversion="1.0"encoding="UTF-8"?><wsdl:definitions
 targetNamespace="http://www.service-now.com"
 xmlns:tns="http://www.service-now.com/imp_notification"
 xmlns:sncns="http://www.service-now.com"
 xmlns:mime="http://schemas.xmlsoap.org/wsdl/mime/"
  xmlns:http="http://schemas.xmlsoap.org/wsdl/http/"
 xmlns:soapenc="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"
  xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
 xmlns:soap="http://schemas.xmlsoap.org/wsdl/soap/"
 xmlns:wsdl="http://schemas.xmlsoap.org/wsdl/"><wsdl:types><xsd:schema
 xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"      elementFormDefault="unqualified"
     targetNamespace="http://www.service-now.com/imp_notification"><xsd:element
 name="insert"><xsd:complexType><xsd:sequence><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="0" name="corrective_message"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="duration"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="expires_on"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="message"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="severity"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="source"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="timestamp"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="type"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="1" name="uuid"
 type="xsd:string"/></xsd:sequence></xsd:complexType></xsd:element><xsd:element
 name="insertResponse"><xsd:complexType><xsd:sequence><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="1" name="sys_id" type="xsd:string"/><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="1" name="table" type="xsd:string"/><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="1" name="display_name" type="xsd:string"/><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="1" name="display_value" type="xsd:string"/><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="1" name="status" type="xsd:string"/><xsd:element
 maxOccurs="1" minOccurs="0" name="status_message"
 type="xsd:string"/><xsd:element maxOccurs="1" minOccurs="0" name="error_message"
 type="xsd:string"/></xsd:sequence></xsd:complexType></xsd:element></xsd:schema
></wsdl:types><wsdl:message name="insertSoapOut"><wsdl:part
 name="imp_notification" element="tns:insertResponse"/></wsdl:message><wsdl:message
 name="insertSoapIn"><wsdl:part name="imp_notification"
 element="tns:insert"/></wsdl:message><wsdl:portType
 name="ServiceNowSoap"><wsdl:operation name="insert"><wsdl:input
 message="sncns:insertSoapIn"/><wsdl:output
 message="sncns:insertSoapOut"/></wsdl:operation></wsdl:portType><wsdl:binding
 name="ServiceNowSoap" type="sncns:ServiceNowSoap"><soap:binding
 style="document" transport="http://schemas.xmlsoap.org/soap/http"/><wsdl:operation
 name="insert"><soap:operation
 soapAction="http://www.service-now.com/imp_notification/insert"
 style="document"/><wsdl:input><soap:body
 use="literal"/></wsdl:input><wsdl:output><soap:body
 use="literal"/></wsdl:output></wsdl:operation></wsdl:binding><wsdl:service
 name="ServiceNow"><wsdl:port name="ServiceNowSoap"
 binding="sncns:ServiceNowSoap"><soap:address
 location="http://
Macintosh-7.local:8080/glide/imp_notification.do?SOAP"/></wsdl:port></wsdl:service></ws
dl:definitions>
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für einen SOAP-Umschlag

```
<?xmlversion="1.0"encoding="UTF-8"?><SOAP-ENV:Envelope
 xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
 xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
 xmlns:SOAP-ENC="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"
 SOAP-ENV:encodingStyle="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"
 xmlns:SOAP-ENV="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"><SOAP-ENV:Body><insert
 xmlns="http://www.service-now.com"><message xsi:type="xsd:string">Host 198.10.10.210 is
 down</message><uuid
 xsi:type="xsd:string">HGAF76251HGF1</uuid></insert></SOAP-ENV:Body></SOAP-ENV:E
nvelope>
```

Beispiel für SOAP-Antwort

```
<?xmlversion="1.0"encoding="UTF-8"?><SOAP-ENV:Envelope
 SOAP-ENV:encodingStyle="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"
  xmlns:SOAP-ENC="http://schemas.xmlsoap.org/soap/encoding/"
  xmlns:SOAP-ENV="http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/"
  xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
 xmlns:xsi="http://
www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"><SOAP-ENV:Body><insertResponse><sys_id>b54
aafbfc0a8006f0058db95daa5b88d</sys_id><table>incident</table><display_name>numbe
r</display_name><display_value>INC10008</display_value><status>ignored</status><stat
us_message>No field values
 changed</status_message></insertResponse></SOAP-ENV:Body></SOAP-ENV:Envelope>
```

Beispielaufruf mit Perl

Im folgenden Beispielskript wird verwendet *Benachrichtigung* Webservice zum Erstellen eines Incidents als *itil* Anwender. Verwendet wird Perl-Sprache und SOAP::Lite-Paket.

```
#!/usr/bin/perl -w

#use SOAP::Lite ( +trace => all, maptype => {} );use SOAP::Lite;

sub SOAP::Transport::HTTP::Client::get_basic_credentials{return'itil'=>'itil';// set basic auth
 credentials for the itil user
}

my$soap= SOAP::Lite->proxy('http://localhost:8080/glide/imp_notification.do?SOAP');

my$method= SOAP::Data->name('insert')->;attr({xmlns =>'http://www.service-now.com/'});

# insert into the web servicemy@params=( SOAP::Data->name(message =>'problem
 detected for database DB12DG'));push(@params, SOAP::Data->name(source
 =>'DB12DG'));push(@params, SOAP::Data->name(uuid =>'HGAF76251HGF2'));

my$result=$soap->call($method=>@params);

print_fault($result);//print any SOAP faults
print_result($result);//print any results

sub print_result
 {my($result)=@_;if($result->body&&$result->body->{'insertResponse'}){my
%keyHash=%{$result->body->{'insertResponse'}};foreachmy$k(keys%keyHash){print"na
me=$k   value=$keyHash{$k}\n";}}}
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
sub print_fault
 {my($result)=@_;if($result->fault){print"faultcode=".$result->fault->{'faultcode'}."\n";print"fa
ultstring=".$result->fault->{'faultstring'}."\n";print"detail=".$result->fault->{'detail'}."\n";}}
```

Das folgende Ergebnis wird vom Perl-Skript auf der Konsole gedruckt.

```
name=display_value   value=INC10011
name=status   value=inserted
name=table   value=incident
name=display_name   value=number
name=sys_id   value=cd45649c0a0a0b2b00e6f27649d6bd2c
```

Die folgende Abbildung zeigt die resultierende Zeile, die für die Importsatztabelle erstellt wurde *Benachrichtigung* (imp_Notification).

WS-Iset-Perl

Created	Set	State	Target record	Message	Severity	Source	UUID	Comment
2009-01-12 15:55:23	ISET10009	Inserted	Incident: INC10011	problem detected for database DB12DG		DB12DG	HGAF76251HGF2	

Beheben Sie Probleme mit der Importsatzleistung

Überprüfen Sie diese Leistungsprobleme, um Probleme zu beheben und die Leistung Ihrer Importsatzaufträge zu verbessern.

Business-Regeln werden während der Transformation ausgeführt

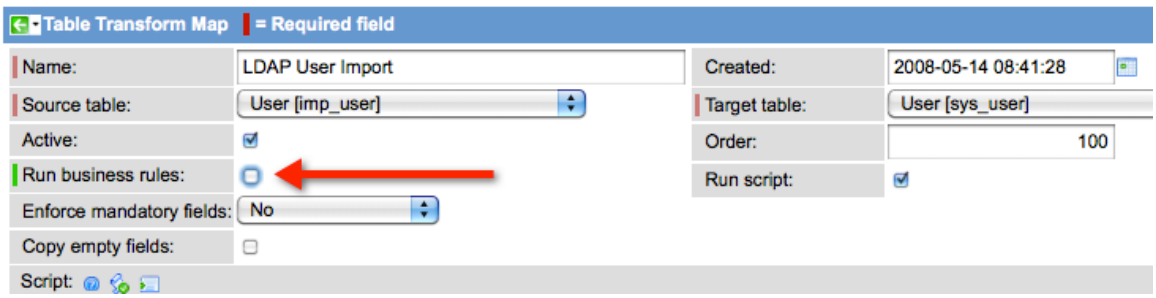
Das Ausführen von Business-Regeln während der Transformation kann dazu führen, dass die Transformation länger als erwartet dauert oder die Instanz verlangsamt.

Wird zu einem Problem : Beim Importieren einer sehr großen Datenmenge. Beispiel: Importieren Sie alle Daten aus einem alten System.

Symptome : Die Transformation dauert viel länger als erwartet. Außerdem kann die gesamte Instanz während dieser Zeit langsam sein.

So vermeiden Sie dies : Führen Sie während einer Transformation keine Elemente wie Business-Regeln, Workflows, Genehmigungs-Engines usw. aus, es sei denn, Sie möchten, dass alle Business-Regeln, Benachrichtigungen und Workflows zum Einfügen und Aktualisieren ausgeführt werden. Wenn Sie beispielsweise alle Daten aus einem alten System importieren, möchten Sie möglicherweise keine Benachrichtigungen ausführen. Um die Ausführung dieser Elemente zu deaktivieren und Audits und Feldnormalisierung innerhalb der Transformationszuordnung für diesen Import zu beenden, deaktivieren Sie die Option **Führen Sie Business-Regeln aus** Kontrollkästchen.

Kontrollkästchen „Zuordnung Umwandeln“



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Erwägen Sie die Verwendung eines onComplete-Transformationsskripts, um Geschäftslogik wie Berechnungen am Ende eines Imports auszuführen, anstatt für jeden Datensatz, wie es Geschäftsregeln tun.

Langsame Transformationsskripts

Die Verwendung mehrerer GlideRecord-Abfragen oder großer Schleifen kann Transformationsskripts verlangsamen.

Wird zu einem Problem : Wenn die Transformationsskripts mehrere GlideRecord-Abfragen verwenden oder große Objektsammlungen für jede Zeile durchlaufen. Dieses Problem kann auftreten, wenn das Transformationsskript nicht effizient ist. In den meisten Fällen können Skriptziele mithilfe der integrierten Funktionalität in der Importsatz-Anwendung erreicht werden. Sie können beispielsweise ein Skript erstellen *Zusammenfügung zwischen Groß- und Kleinschreibung* Anstatt Skripts zu schreiben, die GlideRecord-Abfragen verwenden. GlideRecord-Abfragen verlangsamen normalerweise den Import.

Symptome : Die Transformation dauert viel länger als erwartet. Je nach Skript kann die gesamte Instanz während dieser Zeit langsam sein.

So vermeiden Sie dies : Verwenden Sie nach Möglichkeit die Basissystemfunktionalität, anstatt anwenderdefinierte Skripts zu schreiben. Vermeiden Sie, wenn Sie Skripts schreiben, komplizierte Skripts zu schreiben, die GlideRecord-Abfragen verwenden.

Daten werden importiert, die sich nicht geändert haben

Das wiederholte Importieren von Daten, die sich nicht geändert haben, führt zu vielen übersprungenen Zeilen.

Wird zu einem Problem : Wenn Sie Daten aus einer Tabelle importieren, die sehr groß ist und die meisten Datensätze nicht regelmäßig aktualisiert werden.

Symptome : Der Importsatz dauert länger als erwartet. Unter **System-Importsätze** > **Fortschritt**, Es wird erwartet, dass ein Import mit angezeigt wird *Gesamtanzahl* Das ist sehr hoch mit *Anzahl der übersprungenen Elemente* Das ist auch sehr hoch – dies befindet sich unter *Nachricht* Spalte. Gibt an, dass sich die meisten importierten Datensätze nicht tatsächlich geändert haben. Diese Datensätze mussten nicht importiert werden.

So vermeiden Sie dies : Wenn Sie einen JDBC-Import ausführen, verwenden Sie die Option Datum/Uhrzeit der letzten Ausführung in Ihrem Importsatz Datenquelle . Stellen Sie bei einer Art von Dateiimport sicher, dass alles, was Ihre Dateien generiert, nur Daten hinzufügt, die neu sind oder geändert wurden.

Zusammenfügung auf nicht indizierten Feldern

Das Zusammenfügen von nicht indizierten Feldern mit einer großen Datenmenge kann dazu führen, dass sich Transformationen verlangsamen.

Wird zu einem Problem : Beim Abgleich von Feldern, die nicht indiziert sind, führt dies dazu, dass die Transformationsphase eines Imports langsam ausgeführt wird. Dies wird jedoch nur dann zu einem Problem, wenn eine ausreichende Datenmenge vorhanden ist. In extremen Fällen führt dies aufgrund der hinzugefügten Last zu Leistungsproblemen mit der Datenbank.

Symptome : Die in der Transformationsphase des Imports verbrachte Zeit ist im Verhältnis zur Zeit, die zum Laden der Daten benötigt wird, groß. Erwarten Sie hohe Transformationszeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

So vermeiden Sie dies : Wenn möglich, sollten Sie sich in einem Feld zusammenfügen, das eindeutig und bereits indiziert ist. Um zu bestimmen, ob ein Feld bereits indiziert ist, navigieren Sie zu **Systemdefinition** > **Tabellen und Spalten** Und suchen Sie die Tabelle. In der Liste der Spalten für diese Tabelle weist eine indizierte Spalte ein blaues Symbol mit einem i daneben auf, wenn sie indiziert wird. Für Unterstützung beim Indizieren eines Feldkontakts ServiceNow Technischer Support.

Importe werden gleichzeitig ausgeführt

Das gleichzeitige Ausführen von Importen kann zu einer übermäßigen Belastung der Datenbank führen.

Wird zu einem Problem : Wenn der Import großer Datenmengen die Datenbank zusätzlich belastet. Beispiel: Sie können 500.000 Anwender und 200.000 Konfigurationselemente gleichzeitig importieren. Dies kann aufgrund der erhöhten Belastung der Datenbank erhebliche Auswirkungen auf die Leistung aller Abfragen im System haben. Dieses Problem ist besonders schwerwiegend, wenn zwei Importe in dieselbe Tabelle importiert werden. In einem solchen Fall besteht ein mögliches Konfliktproblem für die Tabelle. Darüber hinaus kann dies je nachdem, welche Tabelle an der Verarbeitung beteiligt ist, die Leistung des Imports und der Instanz erheblich beeinträchtigen.

Symptome : Mehrere gleichzeitige Importe werden langsam in Kombination mit dem Laden der Datenbank ausgeführt. Sie sehen eine große Anzahl von Einfügungen und Aktualisierungen. Wenn genügend Last oder Konflikt vorhanden ist, werden hohe E/A-Wartezeiten angezeigt.

So vermeiden Sie dies : Stagppen Sie Ihre Importe, damit sie sich nicht überschneiden.

Große Importsatztabellen

Wenn Importsatztabellen nicht bereinigt werden, können diese Tabellen übersichtlich und langsam werden.

Wird zu einem Problem : Wenn *Importsatzlöscher* Auftrag wird nicht ausgeführt.

Symptome : Dies ist ein Größenproblem. Wenn die Importsätze nicht regelmäßig bereinigt werden (eine Bereinigung wird nach sieben Tagen Daten empfohlen), wird die Tabelle gefüllt, wodurch Importe gestoppt werden.

So vermeiden Sie dies : Überprüfen Sie *Importsatzlöscher* Auftrag wird ausgeführt. Wenn sie derzeit nicht ausgeführt wird, wenden Sie sich an Kundenservice und Support Da alle Importsatztabellen gekürzt werden, bevor dieser Auftrag aktiviert wird.

Tabellenschema wird während des Imports geändert

Wenn Sie das Tabellenschema ändern, z. B. durch den Import einer neuen Spalte, wird die Importsatztabelle gesperrt.

Wird zu einem Problem : Jedes Mal, wenn eine neue Spalte importiert wird, wird die gesamte Importsatztabelle während dieser Schemaänderung gesperrt. Je nach Größe der Tabelle kann dies zwischen fünf und zehn Minuten dauern. Während dieser Zeit können keine Daten ausgewählt oder eingefügt werden. Wenn diese Tabelle nicht häufig verwendet wird, kann dies zu keinen Problemen führen. Wenn diese Tabelle jedoch häufig verwendet wird, z. B. die LDAP-Importtabelle, können Probleme auftreten.

Symptome : Die Symptome dieses Problems können variieren. In unserem Beispiel der LDAP-Importtabelle müssen alle Transaktionen, die eine Abfrage der LDAP-Importtabelle erfordern, warten, bis die Schemaänderung abgeschlossen ist.

So vermeiden Sie dies : Kürzen Sie die Importtabelle, bevor Sie mit einer neuen Spalte importieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sehr große Datensätze werden importiert

Das Importieren eines sehr großen Datensatzes dauert länger als das Importieren mehrerer kleinerer Datensätze.

Wird zu einem Problem : Wenn sehr große Datensätze in einem einzelnen Auftrag importiert werden.

Symptome : Der Importauftrag dauert lange.

So vermeiden Sie dies : Teilen Sie einen sehr großen Datensatz in mehrere kleinere Aufträge auf, um schnellere Ergebnisse zu erzielen. Betrachten Sie Importsätze unter 100.000 Datensätzen als Richtlinie. Beispielsweise wird der Import von 10 Datensätzen mit 100.000 Datensätzen schneller abgeschlossen als ein Import von 1 Million Datensätzen, obwohl die Gesamtzahl der importierten Daten gleich ist.

Große Datenimporte mit vielen Referenzfeldern

Das Importieren eines großen Datenvolumens mit vielen zu lösenden Verweisen kann länger als erwartet dauern oder dazu führen, dass sich die Datenbank verlangsamt.

Wird zu einem Problem : Bei Verwendung einer Transformationszuordnung für Datenimporte mit hohem Volumen mit vielen Referenzfeldern.

Symptome : Die Transformation dauert viel länger als erwartet. Beim Importieren wird die gesamte Datenbank verlangsamt.

So vermeiden Sie dies : Verwenden Sie den sekundären Speicher, um nach Referenzen zu suchen. Der sekundäre Speicher verwendet eine sekundäre Datenbank zur Referenzauflösung. Dadurch können einige Leseabfragen an die sekundäre Datenbank weitergeleitet werden, wodurch die Last der primären Datenbank reduziert wird.

So aktivieren Sie sekundären Speicher:

- Aktivieren Sie das Plugin „sekundäre Datenbankpools“ [com.glide.secondary_db_pools]. Weitere Informationen finden Sie unter Request a plugin .
- Bestätigen Sie, dass die Kategorie „Import_reference_Resoultion“ in der Tabelle „sekundäre Datenbankkategorien“ [sys_DB_category] konfiguriert und aktiviert wurde. Wenn Sie das Plugin anfordern, ServiceNow Support konfiguriert diese Kategorie für Sie.

Nachdem das Plugin aktiviert wurde und Ihre sekundäre Speicherkategorie konfiguriert und aktiviert wurde, wird ein angezeigt **Sekundären Speicher für Referenzen verwenden** Kontrollkästchen im Formular an Eine Transform Map erstellen. Verwenden Sie dieses Kontrollkästchen, um sekundären Speicher zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Wenn Sie sekundären Speicher verwenden, legen Sie fest **Auswahlaktion** Feld in der Feldzuordnung zu **Ignorieren** Oder **Ablehnen** . Wird festgelegt **Auswahlaktion** Bis **Erstellen** Kann dazu führen, dass mehrere Kopien eines Datensatzes erstellt werden, da die Referenzlösung neu erstellte Datensätze nicht sofort erkennt. Weitere Informationen zu Auswahlaktionen finden Sie unter Feldzuordnung erstellen.

Eine sekundäre Datenbank ist im Vergleich zur primären Datenbank immer geringfügig veraltet. Wenn Ihr Import vollständig aktuelle Daten erfordert, verwenden Sie keinen sekundären Speicher.

Import aus einer anderen ServiceNow-Instanz

Es gibt mehrere Methoden zum Verschieben von Daten von einer Instanz in eine andere.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bei allen diesen Methoden wird davon ausgegangen, dass Sie eine Sammlung von Datensätzen regelmäßig aus einer Tabelle in einer Instanz in eine Tabelle in einer anderen Instanz verschieben müssen. Wenn eine Aktion für einen einzelnen Datensatz eine entsprechende Aktion in einer anderen Instanz auslösen soll, sollten Sie stattdessen einen REST-Webservice verwenden.

Identifizierung Erforderlicher Zugehöriger Datensätze

Alle Importprozesse funktionieren, indem Daten jeweils aus einer Tabelle abgerufen werden. Dieser Prozess kann zu unerwarteten Ergebnissen führen, wenn die eingehenden Daten auf neue Datensätze in anderen Tabellen wie Anwendern, Standorten oder Unternehmen verweisen. Um zu verhindern, dass fehlerhafte Verweise auf andere Tabellen importiert werden, müssen Sie die Verbindungen zwischen Ihren Tabellen identifizieren und die allgemeinen Daten importieren, bevor Sie die Anwendungsdaten importieren.

Beispielsweise möchten Sie vor dem Importieren von Incident-Daten zuerst zugehörige Konfigurationselemente, Anwender und Standorte importieren. Außerdem möchten Sie Incidents importieren, bevor Sie Probleme oder Changes importieren, die sich auf diese Incident-Datensätze beziehen.

Verfügbare Importprozesse

Das System bietet die folgenden Prozesse zum Verschieben von Daten von einer Instanz in eine andere.

- Exportieren und importieren Sie XML-Datensätze direkt aus Listen
- Erstellen Sie XML-Importsätze, und transformieren Sie Daten nach Bedarf
- Exportieren und importieren Sie CSV-Dateien aus Listen

XML-Datensätze aus Listen

Sie können Datensätze direkt als XML aus jeder Liste oder jedem Formular exportieren.

Dieser Exportprozess behält alle Datensatzfeldwerte bei, einschließlich vom System generierter Feldwerte wie:

- Sys-ID
- Erstellungsdatum
- Updatedatum

Der XML-Importprozess fügt Datensätze direkt in die Zieltabelle ein. Während des Imports des Systems:

- Ignoriert alle Business-Regeln, die normalerweise für die Tabelle gelten.
- Bietet keine Möglichkeit zum Transformieren eingehender Daten.
- Gleicht den Anzeigewert eines Referenzfelds für einige Tabellen automatisch mit der lokalen SYS-ID ab.

Dieser Prozess eignet sich für das direkte Kopieren von Datensätzen aus einem System in ein anderes, beseitigt jedoch nicht die Notwendigkeit, die Beziehungen zwischen Tabellen zu kennen. Wenn Sie Daten validieren oder transformieren oder die SYS-ID-Werte von Referenzfeldern abgleichen müssen, verwenden Sie stattdessen einen XML-Importsatz.

Automatischer Abgleich von Anzeigewerten

Während des Imports von XML-Datensätzen versucht das System, einige Referenzfeld-Anzeigewerte mit einem lokalen sys_ID-Wert abzugleichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn das System einen vorhandenen Datensatz mit einem übereinstimmenden Anzeigewert in der lokalen Instanz findet, verwendet der Import die sys_ID des vorhandenen Datensatzes anstelle der sys_ID des importierten Datensatzes.

Angenommen, Sie exportieren einen Incident-Datensatz, der dem Anwender John Smith zugewiesen ist. In der exportierten XML-Datei befindet sich ein Eintrag wie:

```
<incident>
 ...
 <assigned_to display_value="John
 Smith">7712173d2ba80200c5244f74b4da159a</assigned_to>
 ...
</incident>
```

Dieser Anwender ist bereits in der Zielinstanz vorhanden, hat jedoch einen anderen sys_ID-Wert, z. B.:

```
<sys_user><name>John Smith</name>
 ...
 <sys_id>18cab8de2be80200c5244f74b4da15f7</sys_id>
 ...
</sys_user>
```

Da der Anzeigewert mit einem vorhandenen Datensatz übereinstimmt, verwendet das System den vorhandenen sys_ID-Wert der lokalen Instanz für das Referenzfeld, z. B.:

```
<incident>
 ...
 <assigned_to display_value="John
 Smith">18cab8de2be80200c5244f74b4da15f7</assigned_to>
 ...
</incident>
```

Das System kann Anzeigewerte für die folgenden Tabellen abgleichen.

- Benutzer [sys_user]
- Gruppe [sys_user_group]
- Rolle [sys_user_role]
- Gruppenrollen [sys_Group_has_role]

Mit XML-Importsätzen

Verwenden Sie einen XML-Importsatz, um Daten aus einer anderen Instanz zu importieren.

Mit dieser Methode können Sie:

- Wenden Sie Business-Regeln an
- Transformieren Sie eingehende Daten
- Stimmen Sie bei Bedarf sys_ID-Werte ab

Hinweis:
Administratoren können nicht festlegen *update_synch*Attribut in Wörterbuchdatensätzen zum Verschieben von Daten als Teil von Update-Sätzen. Dieses Attribut wurde falsch verwendet, um Daten in großen Tabellen zu migrieren, und hat erhebliche Leistungsprobleme verursacht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine XML-Datenquelle in einer anderen Instanz

Datenquellen werden verwendet, um einen Importsatz zu erstellen, sodass Daten bei Bedarf verarbeitet werden können, bevor sie einer Produktionstabelle zugeordnet werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Zum Importieren mit XML mit aktivierten Einstellungen für hohe Sicherheit müssen Sie über erhöhte Berechtigungen verfügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Importsätze** > **Administration** > **Datenquellen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular mit den folgenden Werten aus:

Tabellenbezeichnung für Importsatz	< Import_Set_table_label >
Typ	Datei
Format	XML
XPath für jede Zeile	/Xml/< Source_table_Name >
Untergeordnete Knotenelemente erweitern	wahr
Dateiabrufmethode	HTTPS
Dateipfad	/< Source_table_Name >.do?XML
Server	<instance name>.service-now.com
Port	Port, der zum Herstellen einer Verbindung mit dem angegebenen Server verwendet werden soll.
Anwendername	Ein Anwenderaccount in der Remote-Instanz. Der verwendete Anwendername darf keine E-Mail-Adresse sein.
Passwort	Das Passwort für denselben Remote-Account.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Klicken Sie Auf **Laden Sie 20 Datensätze Im Test** Um die Importsatztabelle zu erstellen und sicherzustellen, dass Ihre Datenquelle funktionsfähig ist.

Hinweis:
Die 20 geladenen Datensätze können nicht umgewandelt werden und dienen nur zu Testzwecken.

Eine Transform Map erstellen

Eine Transformationszuordnung ist ein Satz von Feldzuordnungen, die die Beziehungen zwischen Feldern in einem Importsatz und Feldern in einer vorhandenen ServiceNow-Tabelle bestimmen, z. B. Incidents [Incident] oder Anwender [sys_user].

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nach dem Erstellen einer Transformationszuordnung können Sie sie wiederverwenden, um Daten aus einem anderen Importsatz derselben ServiceNow-Tabelle zuzuordnen.

Prozedur

1. Öffnen Sie den Datenquellendatensatz, den Sie gerade erstellt haben.
2. In **Transformationen** Zugehörige Liste, klicken Sie auf **Neu** .
3. Füllen Sie alle üblichen Felder aus, und wählen Sie die richtigen aus **Zieltabelle** .
4. Senden Sie den Datensatz ab.

Ergebnisse
Sie können Ihre Transformationszuordnung in der Tabelle „Tabellen-Transformationszuordnungen“ [sys_transform_Map] anzeigen.

Fügen Sie der Transformationszuordnung onBefore-Skripts hinzu

Erstellen Sie ein onBefore-Transformationszuordnungsskript, um die sys_ID neuer Datensätze aus der Quelle in die Zielinstanz zu kopieren. Erstellen Sie ein zweites onBefore-Transformationszuordnungsskript, um Datensätze in der Zielinstanz zu identifizieren, die dieselben eindeutigen Werte, aber verschiedene sys_ID-Werte haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Öffnen Sie den von Ihnen erstellten Tabellentransformationszuordnungsdatensatz.
2. In **Transformationsskripts** Zugehörige Liste, klicken Sie auf **Neu** .
3. In **Wenn** Feld auswählen **OnBefore** .
4. Geben Sie das folgende Skript ein:

```
if (action == "insert") {target.setNewGuidValue(source.u_sys_id); }
```

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. In **Transformationsskripts** Zugehörige Liste, klicken Sie auf **Neu** .
7. In **Wenn** Feld auswählen **OnBefore** .
8. Geben Sie Folgendes ein **Skript** :

```
/**
* This script queries for a uniquely identifying value of the referenced record and then
* updates the target reference field with the sys_id of the matching target record.
* This sample assumes:
* 1) The target table contains an assigned_to field which is a reference field.
* 2) The reference field references the User [sys_user] table.
* 3) You can use the email field to uniquely identify users. Alternatively you
*    could use the user_name field.
*/
var ref = new GlideRecord("sys_user"); //Replace sys_user with any reference table
ref.addQuery("email", source.email); //Replace email with any unique field
ref.query();
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
if(ref.next()){
  target.assigned_to = ref.sys_id; //Replace assigned_to with any reference field
}
```

9. Klicken Sie auf **Absenden**.

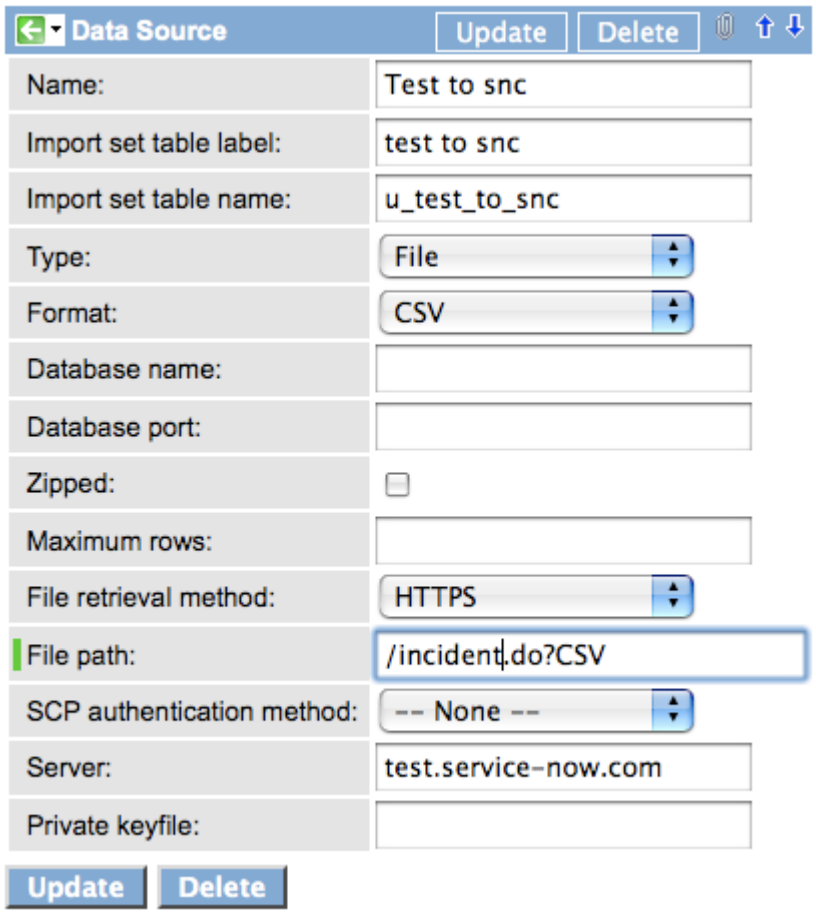
Daten werden aus einer CSV-formatierten Datei abgerufen

Bei dieser Methode importieren Sie Daten aus einer anderen Instanz mithilfe einer HTTPS-Datenquelle, um eine CSV-formatierte Datei zurückzugeben, die die zu importierenden Zeilen enthält.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Bei diesem Ansatz wird die Anwendung Importsätze verwendet, um die Daten aus der Quelle abzurufen und in das Ziel zu importieren.

HTTPS-Datenquellen



Prozedur

1. Erstellen Sie eine neue Datenquelle, indem Sie zu navigieren **Importsätze** > **Datenquellen** In der Zielinstanz.

2. Geben Sie die folgenden Feldwerte an:

- **Tabellenname des Importsatzes** : Wählen Sie eine Tabelle aus.
- **Typ** : Datei

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Format** : CSV
- **Dateiabrufmethode** : HTTPS

  Hinweis:

  Wenn **Server** , **Dateipfad** , **Anwendername** , Und **Passwort** Felder sind nicht sichtbar, wenn Sie auswählen **HTTPS** , Ändern Sie die Dateiabrufmethode vorübergehend in **SCP** Und geben Sie diese Informationen ein. Denken Sie daran, den zurückzusetzen **Dateiabrufmethode** Bis **HTTPS** Nachdem Sie diese Felder eingegeben haben.

- **Dateipfad** :Incident.do?CSV

  Hinweis:
  Um bestimmte Change-Datensätze zu importieren, können Sie dem Pfad Qualifizierer hinzufügen. Der folgende Pfad gibt beispielsweise alle aktiven Change-Datensätze zurück: `Incident.do?CSV &amp ;sysparm_query =aktiv = wahr „`

- **Anwendername** Und **Passwort:** Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort für einen gültigen Anwender in der Zielinstanz ein.

3. Klicken Sie auf **Testlast 20 Datensätze** Zugehöriger Link, um sicherzustellen, dass der Import korrekt konfiguriert ist.
4. Konfigurieren Sie nach dem Einrichten der Datenquelle eine Standard-Transformationszuordnung.

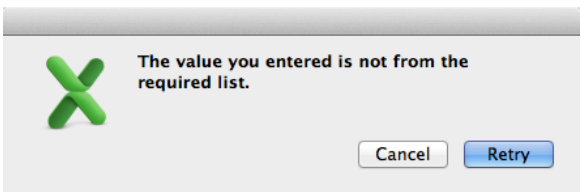
Einfacher Import

Einfacher Import ist ein vereinfachter Importprozess, mit dem Sie nur die gewünschten Spalten importieren können.

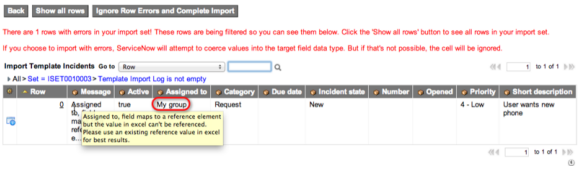
Nur Administratoren können einfachen Import verwenden. Sie können Daten in Tabellen innerhalb des aktuellen Bereichs und Tabellen importieren, die Schreibzugriff auf andere Anwendungen gewähren.

Einfache Validierung der Importvorlage

Jede Importvorlage muss zwei Validierungssätze bestehen.

Typ der Validierung	Gespeichert in	Ergebnisse der fehlgeschlagenen Validierung
Clientseitige Validierung	Vorlage importieren	Die Vorlage hebt die ungültige Zelle hervor. 
Serverseitige Validierung	Instanz	Der Import wird angehalten und eine Fehlermeldung angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ der Validierung	Gespeichert in	Ergebnisse der fehlgeschlagenen Validierung
		

Laden Sie eine Importvorlage herunter

Wählen Sie die Liste aus, in die Sie Daten importieren möchten, und erstellen Sie eine Importvorlage aus dieser Liste.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer beliebigen Liste, z. B. **Alle** > **Self-Service** > **Incidents**an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift.
3. Wählen Sie **Importieren**.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass Spalten aktualisiert werden, bevor Sie sie importieren.

4. Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie möchten **Einfügen** Oder **Aktualisieren** Datensätze.

   Vorlage importieren

Vorlage	Beschreibung
Einfügen	Verwenden Sie diese Vorlage, um einer Tabelle neue Datensätze hinzuzufügen.
Aktualisieren	Verwenden Sie diese Vorlage, um Werte in vorhandenen Datensätzen in einer Tabelle zu ändern. Diese Vorlage enthält eine Zeile für jeden Datensatz in der Liste. Der aktuelle Listenfilter bestimmt, welche Datensätze die Vorlage enthält.

5. **Wahlweise:** Löschen Sie **Alle Felder in die Vorlage einschließen?** Kontrollkästchen, um nur Spalten einzubeziehen, die in der Liste in der Vorlage angezeigt werden.

   (Optional) Bestimmte Felder in der Tabelle werden von Systemprozessen aktualisiert, und Sie können keine Werte in sie importieren. Ein Beispiel ist **Erstellt von** Feld, das während des Imports mit dem angemeldeten Anwender ausgefüllt wird, der den Import durchführt.

   Lassen Sie dieses Kontrollkästchen aktiviert, um alle Spalten aus der Tabelle in die Vorlage aufzunehmen, auch die Spalten, die in der Liste ausgeblendet sind.

6. Wählen Sie aus **Vorlagenformat exportieren** Sie möchten auch **XLS** Oder **XLSX** .
   XLSX ist das bevorzugte Format, XLS ist für Legacy-Unterstützung verfügbar. Die **Vorlagenformat exportieren** Das Feld wird nur angezeigt, wenn die Eigenschaft vorhanden ist `glide.legacy.excel.export`Ist „wahr“.
7. Klicken Sie Auf **Erstellen Sie eine Excel-Vorlage** .

Nächste Maßnahme

Öffnen Sie die Tabelle mit Ihrer bevorzugten Anwendung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Jede Vorlage enthält einen *Wegbeschreibung* Registerkarte, die die Verwendung der Vorlage beschreibt.

Fügen Sie der Vorlage einen Datensatz hinzu

Fügen Sie der Vorlage Zeilen hinzu, um neue Datensätze zu erstellen.

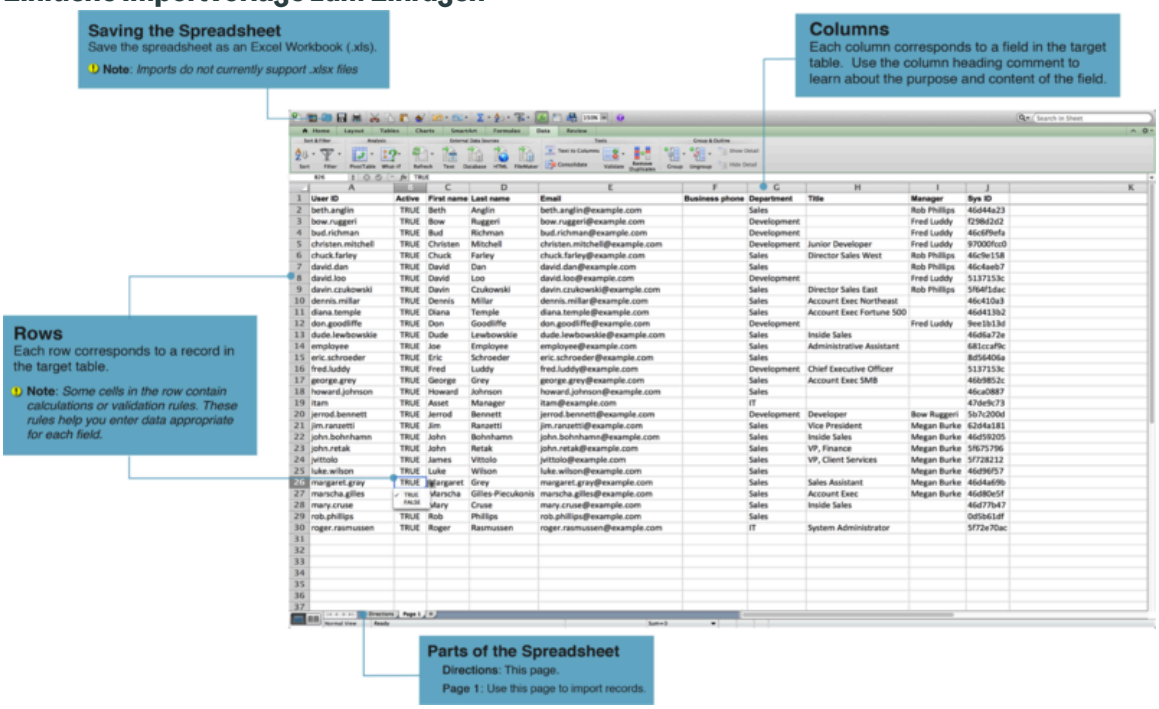
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Die Vorlage importiert nur Datensätze auf der ersten Seite der Vorlage. Beim Importprozess werden alle anderen Seiten ignoriert.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Einfache Importvorlage zum Einfügen



Prozedur

1. Fügen Sie für jeden Datensatz, den Sie der Tabelle hinzufügen möchten, eine Zeile hinzu.
   Jede Spalte entspricht einem Feld in der Zieltabelle. Verwenden Sie die Anwenderoberfläche Feldverwaltung Um mehr über den Zweck und den Inhalt des Felds zu erfahren.

   Die Vorlage validiert Werte, wenn Sie sie eingeben, und hebt Zellen hervor, die ungültige Daten enthalten. Sie haben zwar keinen Wert für jede Spalte angeben, bestimmte Felder können jedoch fehlschlagen, wenn Sie keinen Wert angeben.
2. Überprüfen Sie alle hervorgehobenen Zellen, und beheben Sie das Problem.
3. Wenn Sie mit der Eingabe neuer Zeilen fertig sind, speichern Sie die Tabelle als Excel-Arbeitsmappe.

   Die Einfügevorlagen verwenden eine spezielle Verarbeitung für bestimmte Felder:

   - *Feld „erstellt von“* : In der Einfügevorlage wird immer der Systemadministratoranwender (Administratorrolle) in aufgeführt *Erstellt von* Feld, unabhängig davon, ob der Import eine Spalte „erstellt von“ enthält. Auch wenn Sie in der Vorlage einen anderen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderwert angeben, überschreibt der Importprozess diesen Wert mit dem Systemadministratoranwender.

- *Leere Werte* : Wenn Sie eine Zelle in der Einfügevorlage leer lassen, wird im importierten Datensatz ein leerer Wert angezeigt, sofern das Feld einen leeren Wert unterstützt. Felder, die keinen leeren Wert unterstützen, führen zu einem Validierungsfehler, wenn Sie einen leeren Wert angeben.

Aktualisieren Sie einen Datensatz in der Vorlage

Ändern Sie Zeilen in der Vorlage, um vorhandene Datensätze zu aktualisieren.

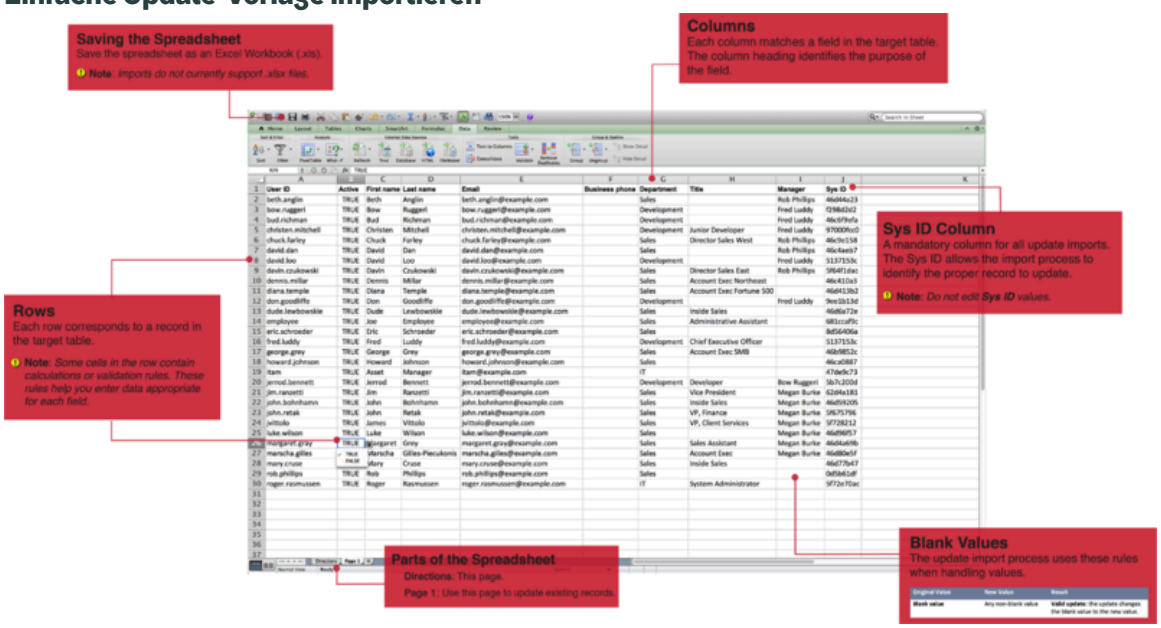
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Hinweis:
Die Vorlage importiert nur Datensätze auf der ersten Seite der Vorlage. Beim Importprozess werden alle anderen Seiten ignoriert.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Einfache Update-Vorlage importieren



Prozedur

1. Bearbeiten Sie die Zeile für jeden vorhandenen Datensatz, der aktualisiert werden soll, und ersetzen Sie vorhandene Werte durch neue Werte.
   Verwenden Sie die UI-Feldhinweise, um mehr über den Zweck und den Inhalt des Felds zu erfahren.

   Die Vorlage validiert Werte, wenn Sie sie eingeben, und hebt Zellen hervor, die ungültige Daten enthalten. Sie haben zwar keinen Wert für jede Spalte angeben, bestimmte Felder können jedoch fehlschlagen, wenn Sie keinen Wert angeben.

2. Überprüfen Sie alle hervorgehobenen Zellen, und beheben Sie das Problem.
3. Wenn Sie die Aktualisierung vorhandener Zeilen abgeschlossen haben, speichern Sie die Tabelle als Excel-Arbeitsmappe (.xls).

   Die Einfügevorlagen verwenden eine spezielle Verarbeitung für bestimmte Felder:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- *Feld aktualisiert von* : In der Update-Vorlage wird immer der Systemadministratoranwender (Administratorrolle) in aufgeführt *Aktualisiert von* Feld, unabhängig davon, ob der Import eine Spalte „aktualisiert von“ enthält. Auch wenn Sie in der Vorlage einen anderen Anwenderwert angeben, überschreibt der Importprozess diesen Wert mit dem Systemadministratoranwender.
- Leere Werte: Die Aktualisierungsvorlage verwendet diese Regeln, wenn leere Werte in Tabellenkalkulationszellen verarbeitet werden.

Leere Werte

Ursprünglicher Wert	Neuer Wert	Ergebnis
Leerer Wert	Beliebiger nicht leerer Wert	Gültiges Update: Das Update ändert den leeren Wert in den neuen Wert.
Beliebiger nicht leerer Wert	Leerer Wert	Ungültiges Update: Das Update behält den vorhandenen nicht leeren Wert bei.

Importieren Sie einen Datensatz aus der Vorlage

Importieren Sie die Vorlage nach dem Aktualisieren der Importvorlage mit neuen Daten in Ihre Instanz.

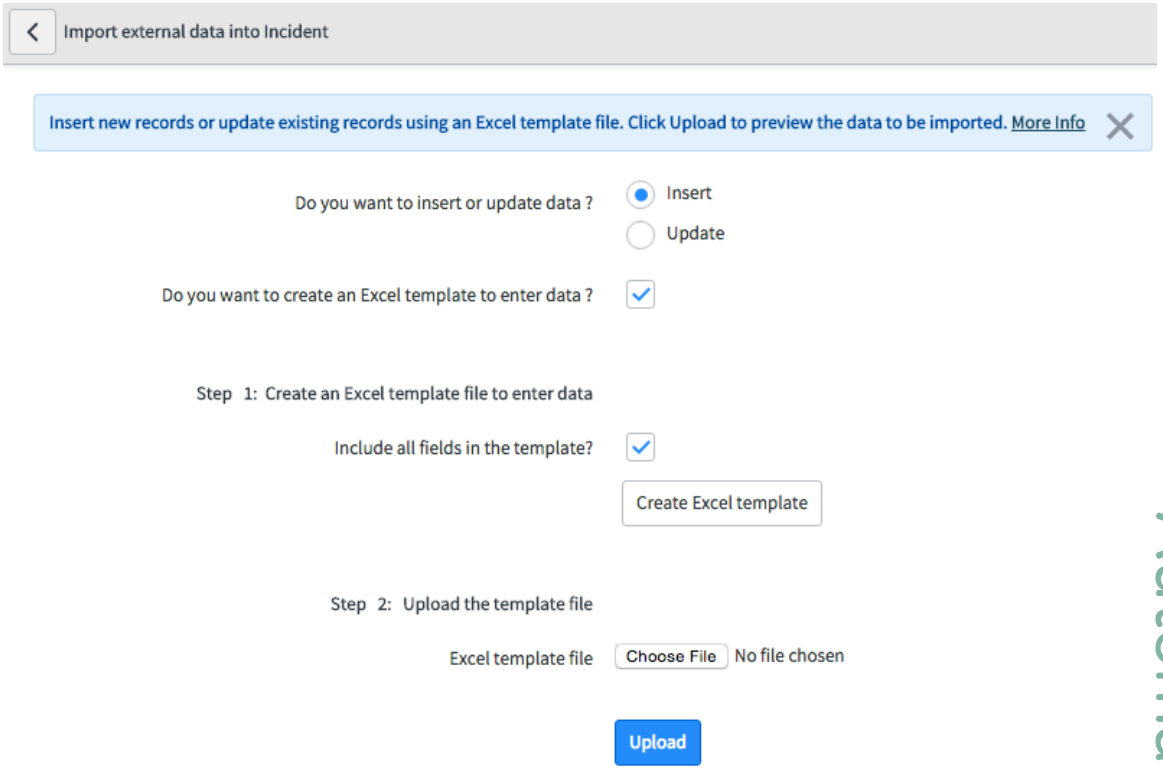
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu derselben Liste, die Sie zum Herunterladen der Importvorlage verwendet haben.
2. Führen Sie die entsprechende Aktion für die Listenversion aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Von *Einfügen oder aktualisieren* , Wählen Sie den Importtyp aus.
4. Von *Datei* , Wählen Sie die zu importierende Importvorlage aus.
5. Klicken Sie Auf **Importdaten hochladen und in der Vorschau anzeigen** .

   ServiceNow Validiert die Vorlage.

   Wenn die Vorlage die Validierung besteht und die importierte Vorschau Ihren Erwartungen entspricht, klicken Sie auf **Import Abschließen** Dient zum Importieren von Datensätzen in die aktuelle Tabelle. Wenn die Validierung der Vorlage fehlschlägt, überprüfen Sie die Fehler. Klicken Sie Auf **Fehler ignorieren und Import abschließen** Um den Import fortzusetzen, indem fehlerhafte Datenzellen übersprungen werden.

Zeigen Sie Referenzfelder als Listen in Excel-Vorlagen an

Zeigen Sie ausgewählte Referenzfelder als Listen in Excel-Vorlagen an, um die Datenauswahl und -Aktualisierungen zu vereinfachen.

Vorbereitungen

Wenn Sie die Daten einfach importieren und in eine Excel-Tabelle exportieren, möchten Sie einige Zellen möglicherweise in Listen konvertieren. Beispielsweise können Sie im Datensatz „Incident“ [sys_Incident] den wünschen **Zugewiesen an** Feldoptionen, die als Liste angezeigt werden sollen, damit Sie die Person auswählen oder aktualisieren können, die dem Incident zugewiesen ist.

Erforderliche Rolle: Administrator

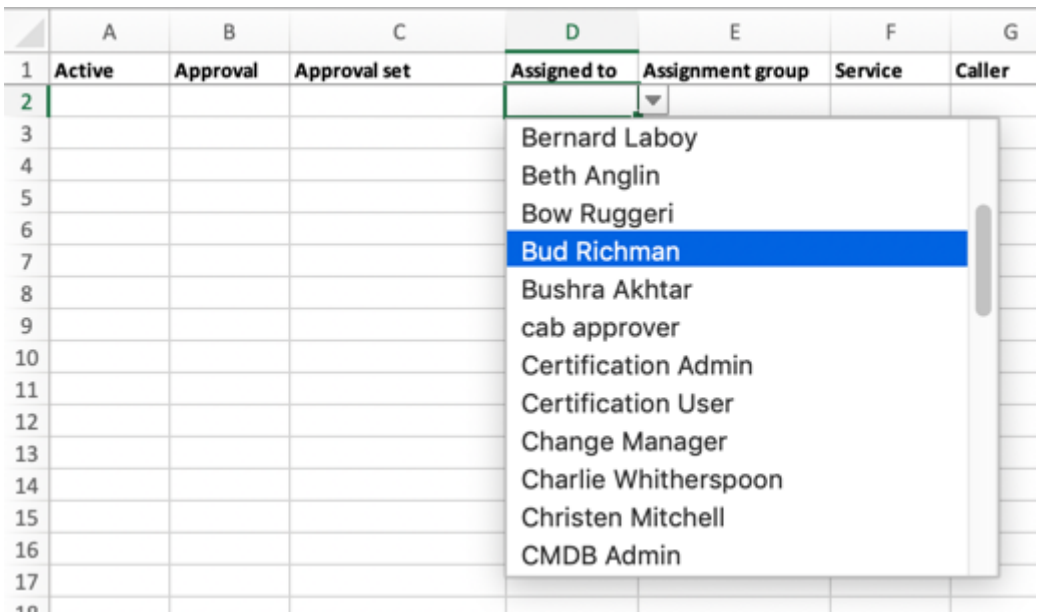
Prozedur

1. Navigieren Sie zu dem Datensatz, für den Sie Listen erstellen möchten.
2. Wechseln Sie zu dem Feld, das Sie als Liste anzeigen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Feldnamen, und wählen Sie aus **Konfigurieren Sie Wörterbuch** .
4. In **Attribute** Geben Sie auf der Seite „Wörterbucheintrag“ das folgende Attribut ein: `Easy_Import_ref_as_choice=wahr` .
5. Speichern Sie Ihren Wörterbucheintrag.
   Sie können auch „Sonstiges“ eingeben **Attribute** Für den Wörterbucheintrag. Beispielsweise gibt es eine Standardbeschränkung von 250 Einträgen in einer Liste. Wenn für ein Feld mehr als 250 Eintragsoptionen vorhanden sind, werden die Einträge nicht im Listenformat, sondern als einzelner Eintrag angezeigt. Angenommen, es gibt mehr als 500 Eintragsoptionen. Sie können das folgende Attribut in den Wörterbucheintrag für ein Feld eingeben, um einen höheren Grenzwert von 600 Eintragsoptionen für dieses Feld festzulegen: `Easy_Import_ref_query_limit=600` . In der Excel-Tabelle wird das Feld jetzt als Liste mit bis zu 600 Optionen angezeigt.

   Sie können einen systemweiten Grenzwert für die Anzahl der Eintragsoptionen in einem Feld festlegen, indem Sie einen Wert für eingeben *`glide.easy_import.reference_query_limit`*Systemeigenschaft. Wenn die Systemeigenschaft nicht vorhanden oder nicht festgelegt ist, und `Easy_Import_ref_query_limit` Attribut ist für das Feld nicht festgelegt. Es gilt der Standardgrenzwert von 250 Eintragsoptionen. Das Attribut hat immer Priorität vor der Eigenschaft: Wenn sowohl das Attribut als auch die Eigenschaft festgelegt sind, wird der Attributwert verwendet.
6. Wiederholen Sie die Schritte 2-4 für alle anderen Felder, die als Listen in der Excel-Ausgabe angezeigt werden sollen.
   Das Feld wird als Liste in der Excel-Tabelle angezeigt:



Einfache Validierung der Importvorlage

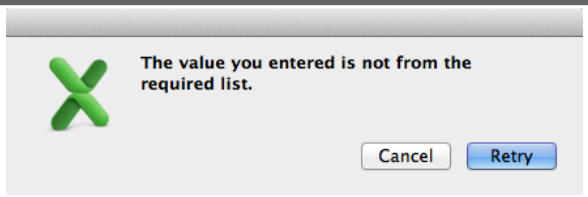
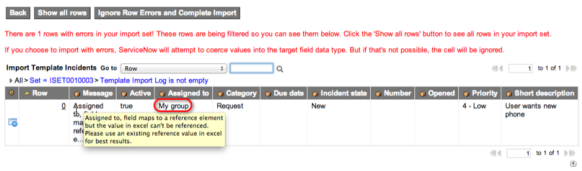
Jede Importvorlage muss zwei Validierungssätze bestehen.

Vorlagenvalidierung

Typ der Validierung	Gespeichert in	Ergebnisse der fehlgeschlagenen Validierung
Clientseitige Validierung	Vorlage importieren	Die Vorlage hebt die ungültige Zelle hervor.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorlagenvalidierung (Fortsetzung)

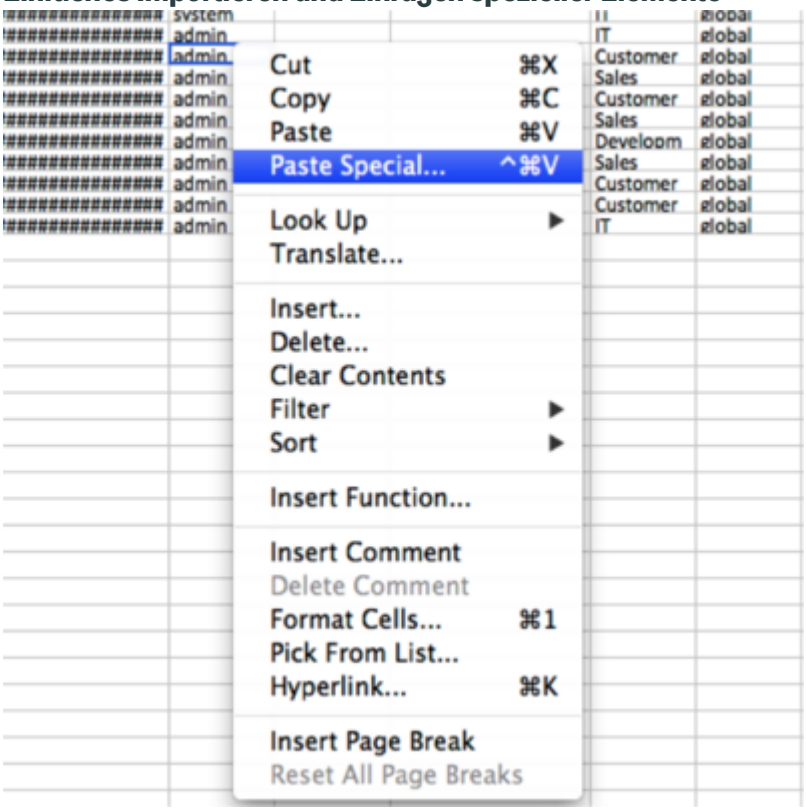
Typ der Validierung	Gespeichert in	Ergebnisse der fehlgeschlagenen Validierung
		
Serverseitige Validierung	Instanz	Der Import wird angehalten und eine Fehlermeldung angezeigt. 

Validierung der Vorlagendaten

Einige Zellen in der Vorlage enthalten Berechnungen oder Validierungsregeln. Diese Regeln sollen Ihnen helfen, Daten einzugeben, die für das Feld (Spalte) geeignet sind.

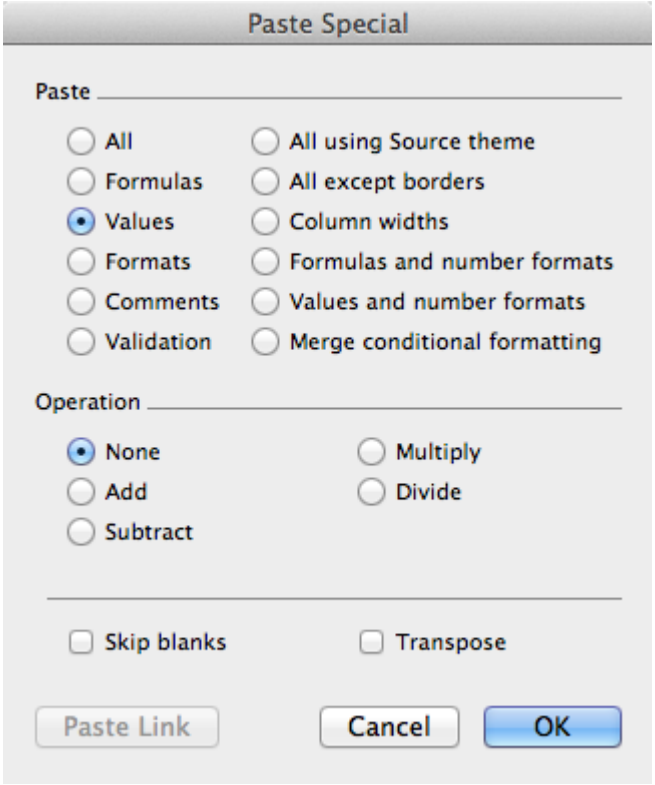
Wenn Sie Daten aus einer anderen Tabelle einfügen möchten, verwenden Sie *Fügen Sie Spezial Ein* Befehl zum Einfügen nur Werte oder zum Abgleichen mit der vorhandenen Formatierung.

Einfaches Importieren und Einfügen spezieller Elemente



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie nur Sonderwerte ein



Validierungen des Vorlagentyps

Durch die serverseitige Validierung wird überprüft, ob die Importvorlage das erforderliche Format enthält.

Validierung des Vorlagentyps

Vorlagentyp	Validierung abgeschlossen
Vorlage einfügen	• Die Vorlage enthält eine Headerzeile mit gültigen Feldnamen. • Vorlage enthält mindestens eine Datenzeile. • Vorlage enthält keine sys_ID-Spalte.
Vorlage aktualisieren	• Die Vorlage enthält eine Headerzeile mit gültigen Feldnamen. • Vorlage enthält mindestens eine Datenzeile. • Die Vorlage enthält eine sys_ID-Spalte, um eine Zeile mit einem vorhandenen Datensatz abzugleichen.

Datentypvalidierungen

Sowohl die clientseitige als auch die serverseitige Validierung verifiziert, dass Vorlagenzellen Daten enthalten, die mit übereinstimmen ServiceNow Feldtyp.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datentypvalidierungen

ServiceNow Feldtyp	Validierung abgeschlossen
Auswahlliste	Zelle enthält einen Wert, der einer Auswahloption aus der Auswahlliste entspricht.
Ganzzahl	Zelle enthält eine Zahl ohne Dezimalstellen.
Referenz	Zelle enthält einen Wert, der einem vorhandenen zugehörigen Datensatz entspricht. Diese Validierung gilt nur für Felder, in denen die Liste der möglichen Auswahlmöglichkeiten relativ klein und größtenteils statisch ist. Dies gilt nicht für Felder wie „Zugewiesen an“, in denen die Liste der möglichen Auswahlmöglichkeiten dynamisch und groß ist. Die Validierung erfolgt, wenn die Daten in die Datenbank eingefügt werden, aber nicht in Excel. **Hinweis:** Wenn Sie Referenzfeldwerte in die Excel-Tabelle eingeben, geben Sie den Anzeigewert und nicht die sys_ID des referenzierten Datensatzes ein. Geben Sie diesen Wert wie in einem Formular ein. Geben Sie beispielsweise für einen Verweis auf einen Anwenderdatensatz den Anwendernamen ein.
Wahr | Falsch	Zelle enthält einen Wert „wahr“ oder „falsch“.

Einfache Importeigenschaften

Mehrere Eigenschaften steuern das Verhalten des einfachen Imports.

Glide.Import_template.row_limit

Steuert die maximale Anzahl von Zeilen, die in einer Vorlage für einfachen Import enthalten sind. Wenn eine Tabelle mehr als 10.000 Datensätze enthält, werden standardmäßig nur die ersten 10.000 exportiert.

- Typ: Ganzzahl
- Standardwert: 10.000
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

glide.easy_import.run_business_rules

Bei „wahr“ werden Geschäftsregeln, Workflows, Genehmigungsmodule, Auditing, die Feldnormalisierung und wird angewendet, wenn beim einfachen Import Daten eingefügt oder aktualisiert werden. Diese Funktionalität entspricht der Einstellung von GlideRecord.setWorkflow() auf „wahr“ oder „falsch“.

- Typ: Wahr | Falsch
- Standardwert: wahr
- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Glide.Import_template.field_types_to_ignore

Eine Liste von Feldern, die ignoriert werden, wenn ein Datensatz mit der einfachen Importfunktion importiert wird.

- Typ: Zeichenfolge
- Standardwert: Table_Name, order_index, Collection, user_image, Video, Timer, translated_field, conditions, field_Name, sys_class_Name, journal,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Journal_input, due_date, user_input, Image, Workflow, template_value, Domain_ID, Documentation_field, user_roles, Glide_list

- Standort: Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu

Exporte

Mit Exporten können Sie Daten aus einer Instanz in eine externe Datei verschieben. Um Daten dynamisch aus einem Skript oder Webservice zu exportieren, exportieren Sie Daten aus der URL.

Erste Schritte

Untersuchen Erfahren Sie mehr über Konzepte und Funktionen von Exportsätzen.	**Konfigurieren** Erstellen Sie Exportsätze, Definitionen, Ziele, und planen Sie einen Export.
Verwenden Erfahren Sie, wie Sie direkt aus einer URL exportieren.	**Referenz** Ruft Details zu Exportsatzeigenschaften ab.

Produkte

Exportsätze

Mit Exportsätzen können Sie Daten aus einer Instanz in eine externe Datei verschieben.

Direkt aus einer URL exportieren

Um Daten dynamisch aus einem Skript oder Webservice zu exportieren, exportieren Sie Daten aus der URL.

Exportsätze

Mit Exportsätzen können Sie Daten aus einer Instanz in eine externe Datei verschieben.

Sie können Daten mit einem MID-Server in ein Remote-System exportieren.

Hinweis:
Sie müssen einen MID-Server ab Genf-Release verwenden. Frühere MID-Server-Releases unterstützen keine Exportsätze. Exportsätze werden auf MID-Servern in einem Cluster nicht unterstützt.

Erstellen Sie einen Exportsatz

Erstellen Sie einen Exportsatz, um Datensätze aus Ihrer Instanz in eine Datei auf einem MID-Server zu exportieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Export_Set_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:

Exportsätze exportieren keine Anhänge in Datensätze. Um einen Anhang herunterzuladen, verwenden Sie entweder die REST-Anhang-API (HTTP-Anforderung stammt von einem HTTP-Client eines Drittanbieters), oder verwenden Sie das Modul „ausgehende REST-Nachricht“, um den Anhang von der Instanz zu senden (HTTP-Anforderung stammt aus der Instanz).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Exportsätze** > **Exportsatz erstellen**an.
2. Geben Sie eine Beschreibung ein **Name** Für den Exportsatz.
3. In **Was exportiert werden soll** Definieren Sie, welche Daten auf eine der folgenden Arten exportiert werden sollen.

Option	Bezeichnung
Wählen Sie Aus Ja Und wählen Sie eine aus Exportdefinition Datensatz.	Verwenden Sie diese Konfiguration, wenn Sie bereits einen Exportdefinitionsdatensatz erstellt haben, der angibt, welche Daten exportiert werden sollen.
Wählen Sie Aus Nein Und wählen Sie eine Tabelle aus, aus der Daten exportiert werden sollen.	Verwenden Sie diese Konfiguration, wenn Sie keinen Exportdefinitionsdatensatz erstellt haben. Ein neuer Exportdefinitionsdatensatz wird automatisch mit der ausgewählten Tabelle erstellt, die Felder aus der Standardlistenansicht für diese Tabelle enthält. Sie können den Exportdefinitionsdatensatz nach Bedarf ändern, nachdem Sie den Exportsatz erstellt haben.

4. In **Wohin exportiert werden soll** Definieren Sie, wohin Sie Daten auf eine der folgenden Arten exportieren möchten.

Option	Bezeichnung
Wählen Sie Aus Ja Und wählen Sie eine aus Exportziel Datensatz.	Verwenden Sie diese Konfiguration, wenn Sie bereits einen Exportzieldatensatz erstellt haben, der angibt, wohin Daten exportiert werden sollen.
Wählen Sie Aus Nein Und wählen Sie einen MID-Server aus, und geben Sie einen Pfad auf dem MID-Server an, in dem die exportierten Daten gespeichert werden sollen.	Verwenden Sie diese Konfiguration, wenn Sie keinen Exportzieldatensatz erstellt haben. Für den ausgewählten MID-Server und Dateipfad wird automatisch ein neuer Exportzieldatensatz erstellt. Sie können den Exportzieldatensatz nach Bedarf ändern, nachdem Sie den Exportsatz erstellt haben.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Nach dem Erstellen des Exportsatzes wird das Formular „Exportsatz“ angezeigt. Sie können erweiterte Optionen über das Formular konfigurieren, z. B. das Angeben eines Datenformats oder die Planung wiederkehrender Exporte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder für Exportsatz

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen beschreibenden Namen für diesen Exportsatz ein.
Dateiname	Geben Sie einen Namen für die Zieldatei ein.
Format	Wählen Sie das Format der Zieldatei aus, z. B. CSV.
Zeitstempel hinzufügen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit an den Namen der exportierten Datei anzuhängen.
Exportdefinition	Wählen Sie die Exportdefinition aus, die die zu exportierenden Daten angibt.
Exportziel	Wählen Sie das Exportziel aus, das den Speicherort angibt, an den Sie exportieren möchten.

Erstellen Sie einen Exportsatz aus einer Liste

Sie können schnell einen Exportsatz aus einer Liste erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Export_Set_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer Liste von Datensätzen.
2. Führen Sie die entsprechende Aktion für die Listenversion aus.
   Das Formular „Exportsatz“ wird angezeigt. Basierend auf der Liste wird automatisch eine Exportdefinition erstellt.
3. Konfigurieren Sie den Exportsatz nach Bedarf.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie eine Exportdefinition

Erstellen Sie eine Exportdefinition, um zu definieren, welche Daten in einem Exportsatz exportiert werden sollen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Export_Set_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Exportdefinition gibt die Daten an, die in einem Exportsatz exportiert werden sollen. Diese Daten enthalten eine Tabelle, ein oder mehrere Felder und optional einen Filter, um die enthaltenen Datensätze einzuschränken.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Exportsätze** > **Exportdefinition**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie eine Beschreibung ein **Name** Für die Exportdefinition.
4. Wählen Sie aus **Tabelle** Um Daten aus zu exportieren.
5. Wählen Sie mindestens eine aus **Felder** Aus der ausgewählten Tabelle, aus der Daten exportiert werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. **Wahlweise:** Geben Sie ein an **Filter** Dient zum Exportieren nur bestimmter Datensätze aus der ausgewählten Tabelle.
   Wenn Sie eine Filterbedingung für die Felder erstellt (sys_created_on) oder aktualisiert (sys_updated_on) angeben, kann dies verhindern, dass geplante Datenexporte die Delta-Exportfunktion verwenden. Geben Sie keine Filterbedingungen für diese Felder an, wenn Sie geplante Delta-Exporte verwenden möchten.

Erstellen Sie ein Exportziel

Definieren Sie, wohin Daten exportiert werden sollen, indem Sie ein Exportziel erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Export_Set_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen verwenden MID-Server Als Exportziel. Weitere Informationen zu finden MID-Server Konfiguration, siehe MID Server .

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **System-Exportsätze** > **Exportziele** Und erstellen Sie einen neuen Datensatz (Feldbeschreibungen finden Sie in der Tabelle).

Zielfelder exportieren

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen beschreibenden Namen für das Exportziel ein.
MID-Server	Wählen Sie den MID-Server aus, in den exportiert werden soll. Der MID-Server muss über einen verfügen **Validiert** Wert von **Ja** Und ein **Status** Wert von **Aktiv** . **Hinweis:** Sie müssen einen MID-Server ab Genf-Release verwenden. Frühere MID-Server-Releases unterstützen keine Exportsätze. Exportsätze werden auf MID-Servern in einem Cluster nicht unterstützt.
Dateipfad	Geben Sie einen Pfad relativ zum MID-Server-Verzeichnis an, in dem die exportierten Daten gespeichert werden sollen. Der zum Ausführen des MID-Servers verwendete Anwenderaccount muss über die Berechtigung zum Schreiben an diesen Standort verfügen.

Zugehörige Informationen

https://msdn.microsoft.com/en-us/library/bb727008.aspx

Exportsatz unterstützte Dateitypen

Exportsätze unterstützen mehrere Dateitypen zum Exportieren und Verschieben von Daten.

Dateitypen

Sie können in diese Formate exportieren:

- CSV
- XML
- Excel
- JSON

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Planen Sie einen Export

Sie können einen Export planen, um Daten aus einem Exportsatz regelmäßig an ein Remote-Ziel zu übertragen. Durch das Einrichten eines wiederkehrenden, geplanten Exports können Sie Daten regelmäßig an einen externen Speicherort senden, z. B. für Berichte oder zum Beibehalten eines Snapshots der Daten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Export_Set_Scheduler oder Export_Set_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können geplante Exportsätze so konfigurieren, dass nur neue oder geänderte Datensätze mithilfe von Delta-Exporten exportiert werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Exportsätze** > **Administration** > **Geplante Exporte**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie folgende Felder aus.

Datenexportfelder planen

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen beschreibenden Namen für diesen geplanten Export ein.
Satz exportieren	Wählen Sie den zu planenden Exportsatz aus.
Ausführen als	Wählen Sie den Anwender aus, als der geplante Export ausgeführt werden soll. Stellen Sie sicher, dass der Anwender über alle Rollen verfügt, die zum Anzeigen der zu exportierenden Daten erforderlich sind.
Ausführen	Wählen Sie die Häufigkeit für den geplanten Export aus.
Tag	Wählen Sie aus, an welchem Tag der Woche oder des Monats dieser geplante Export ausgeführt werden soll. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Ausführen** Feld ist auf festgelegt **Wöchentlich** Oder **Monatlich**
Wiederholungsintervall	Geben Sie die Anzahl der Tage und Stunden ein, die gewartet werden soll, bevor dieser geplante Export wiederholt wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn **Ausführen** Feld ist auf festgelegt **Regelmäßig** .
Zeit	Geben Sie die Uhrzeit für die Ausführung des geplanten Exports ein.
Delta-Exporte	
Delta-Exporte aktivieren	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Delta-Funktionalität für diesen geplanten Export zu aktivieren. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden nur neue oder geänderte Datensätze exportiert.
Delta an oder danach	Wählen Sie Aus **Aktualisiert** Dient zum Exportieren aller Datensätze, die sich seit dem letzten Export geändert haben, einschließlich neuer Datensätze. Wählen Sie Aus **Erstellt** Dient zum Exportieren nur neuer Datensätze, die nach dem letzten Export erstellt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn die Exportdefinition bereits eine Filterbedingung für die Felder „sys_updated_on“ oder „sys_created_on“ enthält, verhindern Sie durch Aktivieren von Delta-Exporten, dass Sie den geplanten Datenexport-Datensatz speichern. In diesem Ereignis wird oben im Formular ein Fehler angezeigt.
Geplante Ausführung des letzten Exports	Lassen Sie dieses Feld leer, um alle Datensätze aus der Exportdefinition zu exportieren. Bei Verwendung von Delta-Exporten wird dieses Feld automatisch festgelegt, wenn der geplante Export ausgeführt wird. Datensätze, die nach diesem Datum und dieser Uhrzeit aktualisiert oder erstellt wurden, werden je nach in das Export-Delta aufgenommen **Delta am oder nach** Wert.
Skripte	
Bedingt	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Zeitplan nur auszuführen, wenn eine Bedingung erfüllt ist.
Bedingung	Schreiben Sie das Skript, das verwendet werden soll, um zu bewerten, ob der Export ausgeführt werden soll. Dieses Feld ist sichtbar, wenn Sie auswählen **Bedingt** Kontrollkästchen.
Vor-Export-Skript ausführen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um ein Skript auszuführen, bevor der Export beginnt.
Vor-Skript	Schreiben Sie das Skript, das Sie ausführen möchten, bevor die Daten exportiert werden. Dieses Feld ist sichtbar, wenn Sie ausgewählt haben **Führen Sie das vor-Export-Skript aus** Kontrollkästchen.
Nach-Export-Skript ausführen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um nach Abschluss des Exports ein Skript auszuführen.
Post-Skript	Schreiben Sie das Skript, das Sie nach Abschluss des Exports ausführen möchten. Dieses Feld ist sichtbar, wenn Sie ausgewählt haben **Führen Sie das Post-Export-Skript aus** Kontrollkästchen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Sie können auf klicken **Jetzt Ausführen** Schaltfläche, um den Export sofort auszuführen und zu bestätigen, dass die Daten wie erwartet exportiert werden.

Geplante Delta-Exporte des Exportsatzes

Delta-Exporte enthalten nur die Datensätze, die sich seit dem letzten geplanten Export geändert haben.

Sie können den Delta-Export nur für reguläre Tabellen verwenden, z. B. die Aufgaben- und Problemtabellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Sie können keinen Delta-Export für eine Datenbankansichtstabelle verwenden, bei der es sich um eine virtuelle Tabelle handelt, die physische Tabellen verbindet.

Eine Datenbankansicht enthält keine Systemfelder wie sys_created on, sys_created by und sys_updated on. Da die Systemdatumsfelder nicht in der Datenbankansicht enthalten sind, können Sie keine Delta-Exporte mit Datenbankansichten verwenden, da es keine Möglichkeit gibt, zu wissen, wann die Tabelle zuletzt aktualisiert wurde.

Skriptoptionen für geplanten Export festlegen

Beim Planen eines Exportsatzes können Sie auf bestimmte JavaScript-Objekte zugreifen.

Verwenden Sie diese Objekte in Skripts für geplante Exportsätze, z. B. **Vorskript** Und **Post-Skript** Felder.

abbrechen

Legen Sie dieses Objekt auf fest *Wahr* Zum Beenden der Exportaktion. Alle untergeordneten Exportsätze werden auch abgebrochen, wenn das übergeordnete Element abgebrochen wird. Dieses Objekt ist nur in verfügbar **Vorskript** Feld.

Beispiel: Verwenden Sie **Vorskript** Feld, um die Bedingungen des Exports auszuwerten und zu bestimmen, ob der Exportprozess abgebrochen werden soll. Um den Exportprozess abzubrechen, verwenden Sie den folgenden Aufruf:

```
cancel = true;
```

Export_Set

Rufen Sie das GlideRecord-Objekt für den neuen Exportsatz ab. Mit dieser Variable können Sie die folgenden Spalten aus der Tabelle „sys_Export_Set“ abfragen:

- name
- sys_id
- Status
- table_name

Dieses Objekt ist in beiden verfügbar **Vorskript** Und **Post-Skript** Felder.

Beispiel: Wenn Sie Informationen aus dem Exportsatz verwenden möchten, können Sie eine der Eigenschaften der Variable Export_Set angeben.

```
var x = export_set.sys_id;
```

Exportsatzverlauf

Ein Datensatz für den Exportsatz-Verlauf wird automatisch erstellt, wenn ein Exportsatz ausgeführt wird, entweder geplant oder manuell von einem Anwender gestartet. Mit Datensätzen zum Exportsatz-Verlauf können Sie den Fortschritt von Exportsätzen überwachen und beheben.

Felder im Formular „Exportverlauf“ zeigen den aktuellen Status des Exportsatzes an. Die **Exportprotokoll** Die zugehörige Liste zeigt eine detaillierte Liste der Änderungen am Status des Exportsatzes.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder „Exportverlauf“

Feld	Beschreibung
Satz exportieren	Der ausgeführte Exportsatz.
Gestartet	Datum und Uhrzeit des Starts des Exports.
Abgeschlossen	Datum und Uhrzeit des Abschlusses des Exports.
Exportzeit	Die Zeit, die für den Export der Daten benötigt wurde, ohne die Zeit, die für die Übertragung der Daten an das Ziel benötigt wurde.
Laufzeit	Die Zeit, die für den Export der Daten benötigt wurde, einschließlich der Zeit, die für die Übertragung der Daten an das Ziel benötigt wurde.
Status	Der aktuelle Status des Exports.
Delta-Export	Die Delta-Exportfunktionalität für Export verwendet, wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist.
ECC-Warteschlange	Der ECC-Warteschlangendatensatz, der dieser Exportsatzausführung zugeordnet ist. Dieses Feld ist nur für Anwender mit der Administratorrolle sichtbar.
MID-Server-Anhang	Ein MID-Server-Anhangdatensatz, der eine Kopie der exportierten Datei enthält. Die exportierte Datei wird an diesen Datensatz angehängt und nicht nur auf dem MID-Server gespeichert.

Die **Status** Das Feld kann die folgenden Werte haben.

Status

Status	Beschreibung
Exportieren...	Der Exportsatz erstellt eine Datei mit den zu exportierenden Daten.
MID-Server-Verarbeitung	Der Exportsatz hat erfolgreich eine Datei mit den zu exportierenden Daten erstellt. Die Datei wird vom MID-Server verarbeitet.
Abgeschlossen	Der Exportsatz wurde erfolgreich ausgeführt und die exportierte Datei an das Ziel gesendet.
Abgeschlossen mit Fehlern	Der Exportsatz wurde ausgeführt, es ist jedoch mindestens ein Fehler aufgetreten.
Abbruch angefordert	Ein Anwender hat den Abbruch des Exportsatzes angefordert.
Abgebrochen	Der Exportsatz wurde abgebrochen.

Brechen Sie einen Exportsatz ab

Sie können einen ausgeführten Exportsatz abbrechen, um zu verhindern, dass die Daten an einen MID-Server gesendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Export_Set_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können nur Exporte abbrechen, die noch nicht an einen MID-Server gesendet wurden. Sie können einen Export nicht abbrechen, nachdem er erreicht hat **MID-Server-Verarbeitung** status.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Exportsätze** > **Exportsätze**an.
2. Wählen Sie einen Exportsatz aus.
3. In **Exportverläufe** Zugehörige Liste einen Datensatz mit auswählen **Status** Wert von **Wird Exportiert** .
4. Klicken Sie Auf **Exportsatz Abbrechen** .

Eigenschaften des Exportsatzes

Mehrere Eigenschaften steuern das Verhalten des Exportsatzes.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
glide.excel.local_based_currency	Für Excel-Dateien Option zum Formatieren von Währungswerten entsprechend der Lokalisierung der Instanz. Angenommen, Sie haben das Plugin „I18N: French Canada Translations“ in Ihrer Instanz aktiviert und exportieren einen Währungswert von 6300. Wenn diese Eigenschaft auf „wahr“ festgelegt ist, wird der Wert korrekt als 6.300 € formatiert. Wenn diese Eigenschaft auf „falsch“ festgelegt ist, wird der Wert als € 6.300 formatiert. Weitere Informationen zur Lokalisierung finden Sie unter Localization Framework . • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: false • Standort: Add a system property
glide.export.excel.duration.readable_string	Für Excel-Dateien Option zum Formatieren von Dauerfeldern in Tagen, Stunden, Minuten und manchmal Sekunden. Bei „falsch“ werden die Felder für die Dauer in Sekunden angegeben. Zum Beispiel die **Tatsächlich verstrichene Zeit** Das Feld kann einen Wert von 191.760 Sekunden haben. Bei „wahr“ werden die Felder für die Dauer in Tagen, Stunden und Minuten formatiert. Zum Beispiel die **Tatsächlich verstrichene Zeit** Das zuvor erwähnte

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Feld hat einen Wert von 2 Tagen, 5 Stunden und 16 Minuten. In einigen Situationen enthalten die Felder für die Dauer Sekunden, auch wenn diese Eigenschaft „wahr“ ist. Dies geschieht, wenn die Dauer weniger als eine Minute beträgt oder wenn die Systemeigenschaft verwendet wird `glide.ui.duration.seconds.enabled` ist „wahr“. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: false • Standort: Add a system property
`glide.export.xlsx.zip64_mode`	Steuert für XLSX-Dateien den Komprimierungsmodus. Bei „wahr“ werden XSLX-Dateien mit dem Zip64-Algorithmus generiert. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: false • Standort: Add a system property
`glide.scheduled_export.stop_on_parent_error`	Bei „wahr“ werden geplante untergeordnete Exportsätze nicht ausgeführt, wenn ein übergeordneter geplanter Exportsatz auf einen Fehler stößt. • Typ: Wahr | Falsch • Standardwert: false • Standort: Add a system property

Automatische Übersetzung

Direkt aus einer URL exportieren

Exportieren Sie Daten dynamisch aus einem Skript oder Webservice, indem Sie eine URL-Abfrage erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Hinweis:
ServiceNow Erzwingt Standardauthentifizierung Für direkten URL-Zugriff. Die aus der URL extrahierten Daten enthalten nur die Felder, auf die der aktuell authentifizierte Anwender Lesezugriff hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können URL-Abfragen verwenden, um vor dem Exportieren gefilterte Listen von Datensätzen programmgesteuert zu generieren. URL-Abfragen sind nützlich für Skripts, die eine Liste von Datensätzen generieren, oder wenn kein Anwender den Filter manuell über die Anwenderoberfläche hinzufügen kann.

Sie müssen mit vertraut sein ServiceNow Tabellen- und Spaltennamen, um Daten direkt aus der URL zu exportieren. Siehe Navigieren Sie mithilfe einer URL zu einem Datensatz oder Modul .

Sie können mithilfe von Abfrageparametern oder Systemeigenschaften steuern, ob der Anzeigewert oder der Rohwert von Feldern und die Feldbezeichnung oder der Feldname für Header exportiert werden sollen.

- Weitere Informationen zur Verwendung von Abfrageparametern finden Sie unter Query parameters for display value and header .
- Weitere Informationen zur Verwendung von Systemeigenschaften finden Sie unter System properties for display value and header .

Abfrageparameter überschreiben, falls vorhanden, Systemeigenschaften.

Prozedur

1. Geben Sie die Instanz-URL an.
   Zum Beispiel:

   ```
   https://<instance name>.service-now.com/
   ```

2. Geben Sie das zu exportierende Tabellenformular oder die Liste an.
   Zum Beispiel:

   ```
   incident_list.do
   ```

3. Geben Sie den Exportformatprozessor an, der für den Export verwendet werden soll.
   Sie können CSV, XLS, JSON, XLSX oder XML angeben. Zum Beispiel:

   ```
   ?CSV
   ```

   Hinweis:
   Der XML-Prozessor in einem URL-Export exportiert keine Anhänge oder Journalfelder. Zum Exportieren von Anhängen und Journalfeldern wie **Arbeitsnotizen** Oder **Zusätzliche Kommentare** Felder, exportieren Sie die Datensätze aus einer Liste mit **Exportieren** > **XML** Option im Kontextmenü.

4. **Wahlweise:** Fragen Sie bestimmte Datensätze ab, indem Sie hinzufügen *sysparm_query*Parameter.
   Die erforderliche Syntax ist `Sysparm_query=[Spaltenname][Operator][Wert]` . Zum Beispiel:

   ```
   https://<instance name>.service-now.com/incident_list.do?XML&sysparm_query=priority=1
   ```

   Hinweis:
   Alle Abfragen verwenden einen Spaltennamen, einen Operator und einen Wert. Siehe Bedingungsgenerator Für eine Liste der verfügbaren Operatoren.

5. **Wahlweise:** Sortieren Sie die Datensätze mithilfe von nach Spaltennamen *sysparm_orderby*Parameter.
   Die erforderliche Syntax ist `Sysparm_orderby=[Spaltenname]` . Zum Beispiel:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
https://<instance
 name>.service-now.com/incident_list.do?XML&sysparm_query=priority=1&sysparm_orderb
y=assigned_to
```

Hinweis:
Mit können Sie nur nach einer Spalte sortieren *sysparm_orderby*. Um nach mehreren Spalten zu sortieren, verwenden Sie mehrere sorderby-Einträge. Zum Beispiel:

```
sysparm_query=ORDERBYassigned_to^ORDERBYpriority
```

6. **Wahlweise:** Exportieren Sie Felder mit aus einer bestimmten Ansicht *sysparm_view*Parameter.
Die erforderliche Syntax ist `Sysparm_View=[Ansichtsname]` . Zum Beispiel:

```
https://<instance name>.service-now.com/incident.do?CSV&sysparm_view=ess
```

Diese URL exportiert Incident-Felder, die in der Self-Service-Ansicht (ess) sichtbar sind.

- Standardmäßig werden beim Exportieren von Daten aus einer Liste nur die Felder exportiert, die in der aktuellen Ansicht sichtbar sind. Wenn Sie Felder aus einer anderen Listenansicht exportieren möchten, können Sie Ansichten über die Anwenderoberfläche wechseln. Siehe Ansichtsverwaltung .
- Wenn Sie CSV- oder Excel-Daten exportieren und keine Ansicht angeben, verwendet der Export die standardmäßige Listenansicht.
- Wenn Sie XML-Daten exportieren, werden standardmäßig alle Felder exportiert, es sei denn, Sie geben eine bestimmte Ansicht an.

7. **Wahlweise:** Exportieren Sie bestimmte Felder aus der Tabelle mit *sysparm_fields*Parameter.
Die erforderliche Syntax ist `Sysparm_fields=[field1],[field2]` . Zum Beispiel:

```
https://<instance
 name>.service-now.com/incident_list.do?CSV&sysparm_fields=sys_id,number
```

8. **Wahlweise:** Exportieren Sie alle Felder aus der Tabelle, einschließlich der sys_ID, mit *sysparm_default_export_fields*Parameter.
Die erforderliche Syntax ist `Sysparm_default_Export_fields=all` . Zum Beispiel:

```
https://<instance
 name>.service-now.com/incident_list.do?CSV&sysparm_default_export_fields=all
```

Die *sysparm_default_export_fields*Der Parameter hat keine Auswirkungen auf XML-Exporte, es sei denn, Sie schließen ein *sysparm_view*Parameter zum Angeben einer nicht standardmäßigen Ansicht.

Example: Beispiel-URLs

URL	Beschreibung
https://<instance name>.service-now.com/incident_list.do?CSV	Exportieren Sie alle Incidents in eine durch Kommas getrennte Werttextdatei.
https://<instance name>.service-now.com/ incident_list.do?CSV&sysparm_query=sys_id%3E %3Db4aedb520a0a0b1001af10e278657d27	Exportieren Sie einen bestimmten Incident in eine durch Kommas getrennte Werttextdatei.
https://<instance name>.service-now.com/incident_list.do? CSV&sysparm_orderby=sys_id	Exportieren Sie alle Incidents in eine durch Kommas getrennte Werttextdatei, und sortieren Sie die Liste nach sys_ID

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

URL	Beschreibung
https://<instance name>.service-now.com/incident_list.do?XML&sysparm_query=priority=1&sysparm_orderby=assigned_to	Exportieren Sie eine Liste aller Incidents mit Priorität 1 in eine XML-Datei, und sortieren Sie die Liste nach **Zugewiesen an** Feld.

URL-Export programmgesteuert aufrufen

Exportieren Sie dynamisch Daten aus einem Skript oder Webservice, indem Sie einen URL-Export aus einer beliebigen Programmiersprache aufrufen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das folgende Verfahren enthält Codebeispiele, die den Aufruf eines URL-Exports in C# für einen .Net Framework-Aufruf demonstrieren:

Prozedur

1. Fügen Sie die folgenden Importe hinzu:

```
using System.Net;
using System.IO;
```

2. Rufen Sie die Downloadmethode auf:

```
static void Main(string[] args)

   {
      // Call to DownloadFile method supplying the URL and location to save CSV file locally
      int read =
 DownloadFile("https://
<instance>.service-now.com/incident_list.do?CSV&sysparm_query=priority=1&sysparm_ord
erby=assigned_to",
                  "c:\\test\\incident.csv");
   }
```

3. Erstellen Sie eine Downloadmethode wie folgt:

```
public static int DownloadFile(String url,
                               String localFilename)
   {
      // Function will return the number of bytes processed
      // to the caller. Initialize to 0 here.
      int bytesProcessed = 0;
      // Assign values to these objects here so that they can
      // be referenced in the finally block
      Stream remoteStream = null;
      Stream localStream = null;
      WebResponse response = null;
      // Use a try/catch/finally block as both the WebRequest and Stream
      // classes throw exceptions upon error
      try
      {
         // Create a request for the specified remote file name
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
        WebRequest request = WebRequest.Create(url);
        // Create the credentials required for Basic Authentication
        System.Net.ICredentials cred = new System.Net.NetworkCredential("user_name",
"password");
        // Add the credentials to the request
        request.Credentials = cred;
        if (request != null)
        {
           // Send the request to the server and retrieve the
           // WebResponse object
           response = request.GetResponse();
           if (response != null)
           {
              // Once the WebResponse object has been retrieved,
              // get the stream object associated with the response's data
              remoteStream = response.GetResponseStream();
              // Create the local file
              localStream = File.Create(localFilename);
              // Allocate a 1k buffer
              byte[] buffer = new byte[1024];
              int bytesRead;
              // Simple do/while loop to read from stream until
              // no bytes are returned
              do
              {
                 // Read data (up to 1k) from the stream
                 bytesRead = remoteStream.Read(buffer, 0, buffer.Length);
                 // Write the data to the local file
                 localStream.Write(buffer, 0, bytesRead);
                 // Increment total bytes processed
                 bytesProcessed += bytesRead;
              } while (bytesRead > 0);
           }
        }
     }
     catch (Exception e)
     {
        Console.WriteLine(e.Message);
     }
     finally
     {
        // Close the response and streams objects here
        // to make sure they're closed even if an exception
        // is thrown at some point
        if (response != null) response.Close();
        if (remoteStream != null) remoteStream.Close();
        if (localStream != null) localStream.Close();
     }
     // Return total bytes processed to caller.
     return bytesProcessed;
  }
```

Einen großen Export aufteilen

Wenn die Anzahl der zu exportierenden Datensätze die tatsächliche Exportgrenze überschreitet, sollten Sie den Export in kleinere Schritte aufteilen, die keine erhebliche Leistungsauslastung auf der Plattform verursachen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Erstellen Sie eine gefilterte Liste von Datensätzen, die Sie exportieren möchten, indem Sie die Schritte in ausführen Direkt aus einer URL exportieren.
2. Notieren Sie die Anzahl der zurückgegebenen Datensätze.
3. Wenn die Datensatznummer höher als der definierte Schwellenwert ist, geben Sie ein Problem aus *Sysparm* Abfrage der ersten 10.000 Datensätze mit der folgenden Syntax:

   ```
   https://<instance
    name>.service-now.com/syslog_list.do?XML&sysparm_orderby=sys_id&sysparm_record_co
   unt=10000
   ```

   Dadurch werden die ersten 10.000 Datensätze in der Reihenfolge exportiert, sortiert nach *sys_ID* Nummer.

4. Suchen Sie den nächsten Datensatz in der Reihenfolge, z. B. 10.001.
   Sie können den nächsten SYS-ID-Wert finden, indem Sie eine Datenbankansicht in der Tabelle erstellen und der Ansicht die Spalte „sys_ID“ hinzufügen. Sie müssen keine WHERE-Klausel angeben. Nachdem Sie die Datenbankansicht erstellt haben, zeigen Sie die Datensätze und ihre SYS-ID-Werte an, indem Sie auswählen **Versuchen Sie es** . Sie können nach der Spalte „sys_ID“ sortieren und 10.001 eingeben, um zu dieser Zeile zu springen.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Zeile, und kopieren Sie die sys_ID des nächsten Datensatzes, den Sie exportieren möchten.
6. Greifen Sie mit auf die nächste Reihe von Datensätzen zu *Größer als oder gleich* Abfrage für ausgeführt *sys_ID* Von Datensatz 10.001.

   Das folgende Beispiel zeigt eine Abfrage, die die sys_ID b4aedb520a0a0b1001af10e278657d27 verwendet. Verwenden Sie die in dieser Abfrage angezeigte Syntax, um den nächsten Satz von Datensätzen zu exportieren.

   ```
   https://<instance
    name>.service-now.com/syslog_list.do?XML&sysparm_query=sys_id%3E
   %3Db4aedb520a0a0b1001af10e278657d27&sysparm_orderby=sys_id&sysparm_record_count
   =10000
   ```

   Hinweis:
   URL-Abfragen verwenden eine typische Prozentcodierung. In diesem Beispiel wird das größer-als-Zeichen (>) als %3E und das Gleichheitszeichen (=) als %3D. codiert

7. **Wahlweise:** Fahren Sie mit der Ausgabe dieser Abfrage fort, indem Sie die Start-sys_ID für den nächsten Satz von Datensätzen verwenden, bis Sie alle erforderlichen Datensätze exportiert haben.

Klassische Orchestration

ServiceNow® Orchestration erweitert die Workflow-Engine, um Prozesse zu verwalten und Dinge außerhalb von zu automatisieren ServiceNow Instanz.

Orchestration ist als separates Abonnement vom Rest von verfügbar ServiceNow Plattform. Unter Aktivieren Sie Orchestration finden Sie weitere Details.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erkunden	Einrichten	Verwalten
• Einführung in Orchestration • Orchestration-Anwendungen • Orchestration-ROI • Orchestration - Beispiele • Domänentrennung und Orchestration	• Aktivieren Sie Orchestration • MID-Server für Orchestration • Verfügbare Aktivitätspakete • Client Software Distribution einrichten	• Liste der Orchestration-Plugins • Plugin „Orchestration Runtime“

Verwenden	Entwickeln	Problembehandlung und Hilfe
• Orchestration-Aktivitätspakete • Passwortzurücksetzung • Client Software Distribution	• Orchestration-Aktivitätsdesigner • Anwenderdefinierte Aktivitätsvorlagen für Orchestration • Framework zur Erweiterung von Client Software Distribution • Entwicklerschulungen	• Stellen oder beantworten Sie Fragen in Orchestration community • Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen • Kontakt Kundenservice und Support

Einführung in Orchestration

Orchestration automatisiert einfache oder komplexe Aufgaben mit mehreren Systemen für Remote-Services, Server, Anwendungen und Hardware.

Ein Orchestration-Prozess kann sich über alle Verwaltungsaufgaben erstrecken und mit gehosteten Services sowie allen Arten von Infrastrukturelementen interagieren. Diese Fähigkeiten bieten ein leistungsfähiges System für die schnelle und zuverlässige Verwaltung von IT- und Geschäftsprozessen.

Orchestrierte Lösungen unterstützen die Zusammenarbeit zwischen Teams, indem sie wiederverwendbare Daten und Versionsverwaltung für die Workflows und die darin enthaltenen Aktivitäten bereitstellen. Fachexperten können Aktivitäten erstellen, die für zahlreiche Workflow-Entwickler wiederverwendbar sind. Wenn eine Aktivität einen Change erfordert, können Entwickler die nachgelagerten Auswirkungen des Change sofort sehen, indem sie wissen, welche Workflows die Aktivität verwenden. Gut entworfene Orchestrierungen versagen nie und greifen auf menschliche Aufgaben zurück, um Fehler zu beheben, sobald sie auftreten.

Orchestration-Tools

Orchestration kann Anrufe außerhalb von tätigen ServiceNow Instanz, direkt zu Webservices oder über einen MID-Server zu Systemen innerhalb der Unternehmens-Firewall. Orchestration ermöglicht auch die Erstellung wiederverwendbarer Aktivitäten, die Java-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skriptfunktionen für die Bearbeitung von Dingen innerhalb der Plattform umschließen. Orchestration erweitert den Workflow editor Durch Bereitstellung dieser Funktionen:

- Aktivitätspakete, die sofort einsatzbereite Aktivitäten enthalten.
- Aktivitätsdesigner, der es Entwicklern ermöglicht, benutzerdefinierte Aktivitäten ohne übermäßige Abhängigkeiten für die Skripterstellung zur Orchestrierung von Drittanbietersystemen zu erstellen.
- Möglichkeit zum Erstellen von Aktivitätspaketen mit bereichsbezogenen Anwendungen.
- A Datenbus Zur Verfolgung des Datenflusses über Orchestration-Aktivitäten hinweg.

Orchestration Core bietet Berechtigungen für die Verwendung bestimmter Anwendungen:

Client Software Distribution

Eine Anwendung, die die Softwarebereitstellung aus dem Servicekatalog automatisiert. Umfasst den OOB-Support für SCCM. Partnerlösungen unterstützen Macs, die JAMF verwenden. Andere Drittanbieterlösungen bieten Support durch das Erweiterungs-Framework.

Konfigurieren Passwortzurücksetzung

Eine Anwendung für Benutzer zum Zurücksetzen ihres Passworts in Active Directory. Sie kann erweitert werden, um mit anderen Systemen von Drittanbietern zu kommunizieren.

Orchestration-ROI

Benutzer können geschätzte Kosten und tatsächliche Kosten für Aufgaben auswerten, diese Aufgaben automatisieren und den ROI dieser Aufgaben nachverfolgen.

Systeme, die durch Orchestration automatisiert werden können

Orchestration kann Aufgaben wie Mitarbeiter-Onboarding, Anwenderzugriffsrechte, Serververwaltung, verwaltete Dateiübertragungen und automatisieren Security Operations Orchestration-Aktivitäten . Sie können beispielsweise die im Orchestration-Basissystem bereitgestellten Active Directory- und Exchange-Aktivitäten verwenden, um Netzwerk-Accounts und Postfächer für neue Mitarbeiter einzurichten.

Wenn Orchestration nicht die Aktivitäten bereitstellt, die Sie für eine Integration benötigen, erstellen Sie die erforderlichen Aktivitäten mit den Vorlagen in Orchestration-Aktivitätendesigner . Die externen Systeme, die Orchestration automatisieren kann für:

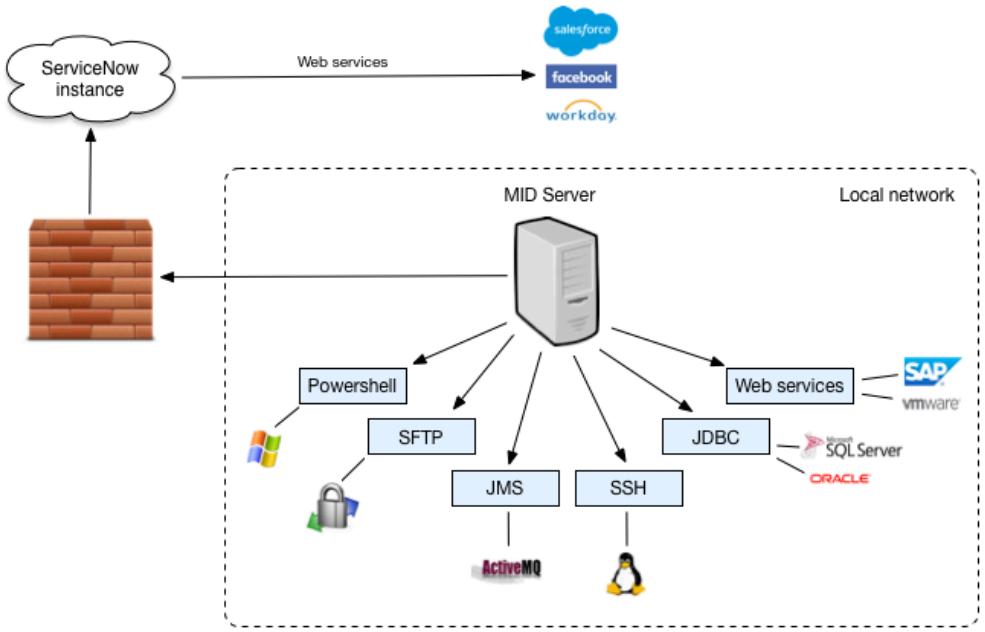
- Alle Systeme, die Webservices bereitstellen (SOAP, REST)
- Alle Systeme, auf die über die Befehlszeile zugegriffen werden kann (z. B. ein UNIX-System, auf das über SSH zugegriffen werden kann, ein Windows-System, das für PowerShell-Remoting oder WMI aktiviert ist)
- Zahlreiche proprietäre Services: Windows Active Directory , Microsoft Austausch E-Mail-Server, Infoblox , Und F5-Netzwerke .

Hinweis:
Eine vollständige Liste der Aktivitätenpaket-Serviceangebote finden Sie unter Orchestration-Core-Aktivitätspakete .

- Jedes Dateisystem, auf das über SFTP zugegriffen werden kann
- Jede Datenbank mit einem kompatiblen JDBC-Treiber
- Zusätzliche Aktivitätspakete sind auch mit anderen ServiceNow-Produkten erhältlich, z. B. Security Operations

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

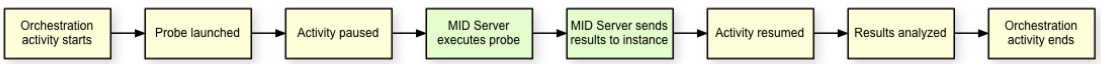
Orchestration-Fähigkeiten



Orchestration-Workflow

Wenn eine Orchestration-Aktivität innerhalb eines Workflows startet, startet Orchestration einen Discovery-Probes und -Sensoren Und schreibt einen Probe-Datensatz in die ECC-Warteschlange. Der Workflow wird angehalten, wenn der MID-Server die Anforderung abruft und die Probe ausführt. Wenn die Probe abgeschlossen ist, wird der Workflow fortgesetzt, während die Ergebnisse analysiert werden. Der Workflow kann an diesem Punkt beendet oder fortgesetzt werden.

Orchestration-Workflow



Domänentrennung und Orchestration

Die Domänentrennung wird in Orchestration unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Support-Stufe: Standard*

- Umfasst die **Basis**-Stufe
- Geschäftslogik: Prozesse können pro Kunde vom Service Provider erstellt oder geändert werden. Die Anwendungsfälle spiegeln die ordnungsgemäße Verwendung der Anwendung durch mehrere Service Provider-Kunden in einer einzigen Instanz wider.
- Der Besitzer der Instanz muss in der Lage sein, die MVP-Geschäftslogik und Datenparameter pro Mandant wie erwartet für die spezifische Anwendung zu konfigurieren.

Anwendungsfall: Als Administrator benötige ich die Möglichkeit, Kommentare beim Schließen eines Datensatzes für einen Mandanten obligatorisch zu machen, aber nicht für einen anderen.

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Aktivieren Sie Orchestration

Das Plugin „Orchestration“ (com.snc.runbook_automation) ist in einem separaten Abonnement verfügbar ServiceNow Plattform.

Vorbereitungen

Wenden Sie sich an Ihren ServiceNow-Kundenbetreuer, um ein Abonnement zu erwerben. Der Account Manager sorgt im Allgemeinen innerhalb weniger Tage für die Aktivierung des Plugins in der Produktionsinstanz bzw. untergeordneten Produktionsinstanz Ihrer Organisation.

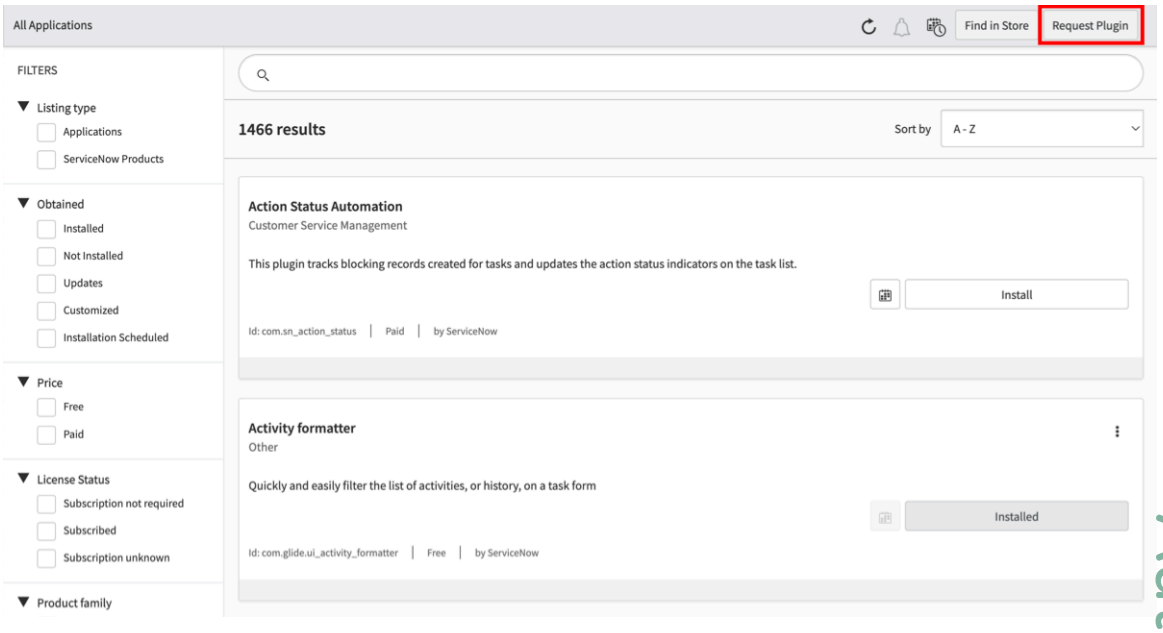
Wenn Sie keinen Account Manager haben, die Aktivierung nach dem Kauf verzögern oder das Produkt in einer Test- und Entwicklungsumgebung kostenlos testen möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

Erforderliche Rolle: keine

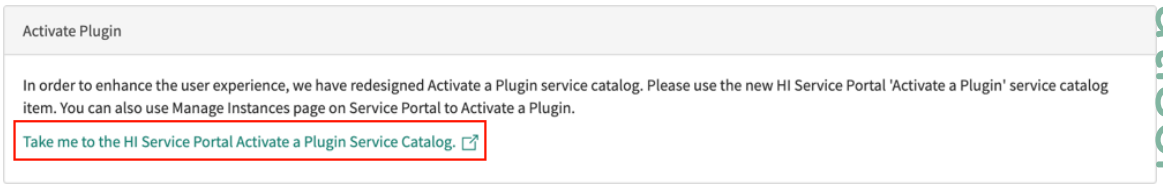
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



4. Wählen Sie Ihre Instanz aus.

5. Wählen Sie **Aktionen > Plugin aktivieren** aus.

6. Geben Sie im Formular **Plugin aktivieren** die folgenden Informationen an.

Formular „Plugin anfordern“

Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Which plugin would you like to activate (Welches Plugin möchten Sie aktivieren?)	Name des zu aktivierenden Plugins **Hinweis:** Wenn das System das gewünschte Plugin nicht auflistet oder wenn Sie das Plugin auf einer OEM- oder lokalen Instanz aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plugin I'm looking for is not listed (Gesuchtes Plugin ist nicht aufgelistet)**, und geben Sie dann den Namen des Plugins ein.
	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins.

Automatische Übersetzung

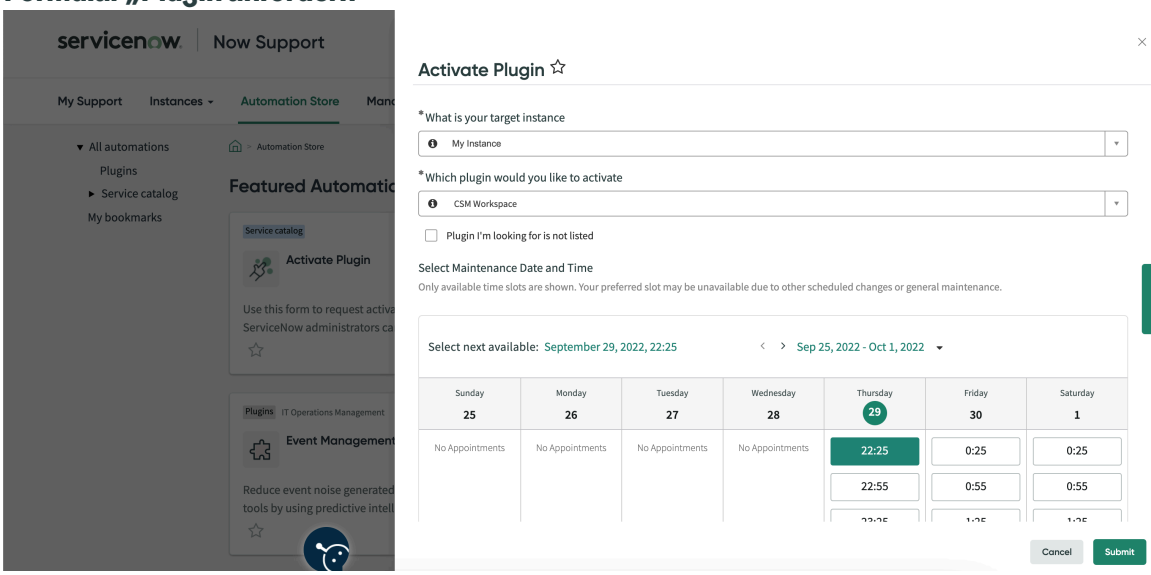
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	**Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Example

Betrachten Sie beispielsweise das folgende Formular, um das Plugin „CSM Workspace“ in einer Instanz mit dem Namen „My Instance“ zu aktivieren.

Formular „Plugin anfordern“



7. Wählen Sie **Absenden**.
   Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Liste der Orchestration-Plugins

Diese Tabelle listet alle für Orchestration verfügbaren Plugins und ihre Abhängigkeiten auf.

Diese Orchestration-Plugins können erworben oder als Teil Ihres Orchestration-Abonnements angefordert werden. Wenden Sie sich an Ihren Account-Vertreter, um weitere Informationen zu erhalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung	Abhängigkeiten
Orchestration [com.snc.runbook_automation]	Haupt-Plugin für die Orchestration-Funktion. Dieses Plugin erweitert den Workflow zur Automatisierung von Vorgängen mit externen Systemen. Verwenden Sie dieses Plugin, um Business-Services, Anwendungen und Infrastruktur zu orchestrieren.dieses Plugin automatisiert Vorgänge wie Bereitstellungen, Konfigurationen und Informationserfassung. Orchestration kann Webservices automatisieren und verwendet MID-Server, um Befehle auf Geräten im Netzwerk eines Unternehmens auszuführen.	• Orchestration: ROI • Orchestration: Laufzeit
Orchestration – Active Directory [com.snc.Orchestration.ad]	Installiert das Active Directory - Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten erstellen, löschen und verwalten Objekte in Windows Active Directory.	Orchestration
Orchestration – Asset-Lease-Management [com.snc.Orchestration.Asset_Lease_Management]	Stellt die Software-Mietfunktionalität für die Client Software Distribution bereit. Ermöglicht Benutzern das Auswählen des Start- und Enddatums von Software-Mietverträgen und das Anfordern einer Verlängerung eines Mietvertrags. **Hinweis:** Dieses Plugin ist nicht automatisch aktiviert, wenn Orchestration aktiv ist.	Keine
Orchestration – Azure Active Directory [com.snc.Orchestration.Azure.ad]	Installiert das Azure AD-Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten automatisieren die Onboarding- und Offboarding-Funktionen von Mitarbeitern in Azure Active Directory und verwalten die Office 365-Lizenzierung.	Orchestration
Orchestration – Client-Softwareverteilung [com.snc.Orchestration.Client_sf_Distribution]	Ermöglicht Verteilung der Software Aus dem Servicekatalog mithilfe von Drittpartei-Managementsystemen, z. B. Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) **Hinweis:** Dieses Plugin ist nicht automatisch aktiviert, wenn Orchestration aktiv ist.	• Orchestration: System Center-Konfigurationsmanager • Orchestration: Asset-Lease-Management • Bereichsbezogene API des Servicekatalogs • Software Asset Management
Orchestration – Exchange [com.snc.Orchestration.Exchange]	Installiert das Exchange-Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten verwalten Microsoft Exchange-Mailsysteme.	Orchestration

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung	Abhängigkeiten
Orchestration – F5-Netzwerkmanagement [com.snc.Orchestration.f5]	Installiert das Aktivitätspaket für das F5 Network Management. Diese Aktivitäten konfigurieren Elemente eines Load Balancer aus F5, einschließlich Pools, Pool-Mitgliedern und der im Pool enthaltenen virtuellen Server.	Orchestration
Orchestration – Infoblox DDI-Aktivitätenpaket [com.snc.orchestration.infoblox]	Installiert das Infoblox DDI-Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten unterstützen die Infoblox DDI-Verwaltung.	Orchestration
Orchestration – PowerShell [com.snc.Orchestration.powershell]	Installiert das PowerShell-Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten steuern und automatisieren die Verwaltung von Windows-Computern und -Anwendungen mit dem Windows .NET Framework.	Orchestration
Orchestration – Probe [com.snc.orchestration.probe]	Installiert das Probe-Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten führen ServiceNow®-Proben für Zielhosts aus, um bestimmte Informationen zurückzugeben.	Orchestration
Orchestration – ROI [com.snc.runbook_automation.roi]	Installiert eine Orchestration-Anwendung, die Einsparungen aufgrund automatisierter Aufgaben in einer Instanz schätzt und tatsächliche Einsparungen berechnet. Orchestration: ROI Wird automatisch mit einem Basis-Orchestration-Abonnement aktiviert.	• Performance Analytics • Kostenmanagement
Orchestration – ROI Premium [com.snc.runbook_automation.roi_premium]	Installiert ein Premium-Dashboard, auf dem detaillierte Berichte zu berechneten Einsparungen für automatisierte Aufgaben im Zeitverlauf angezeigt werden. Die Orchestration: ROI Premium Das Plugin erfordert den Kauf und die Aktivierung des Plugins „Performance Analytics – Premium“, um seine Berichte anzuzeigen. **Hinweis:** Dieses Plugin ist nicht automatisch aktiviert, wenn Orchestration aktiv ist.	• Orchestration: ROI • Performance Analytics – Premium
Orchestration – Laufzeit [com.snc.runbook_automation.runtime]	Aktiviert andere Anwendungen in der ServiceNow® Plattform zum Verteilen und Verwenden von Orchestration-Inhalten, ohne dass ein Orchestration-Abonnement erforderlich ist. Die Orchestration: Laufzeit Das Plugin zeigt die mit diesen Anwendungen gelieferten Orchestration-Aktivitäten im Workflow-Editor an und ermöglicht es Kunden, die Aktivitäten zu ändern, ohne eine Orchestration-Lizenz zu benötigen.	• Workflow-Laufzeit-Engine • Core-Automatisierung
Orchestration – SFTP [com.snc.Orchestration.sftp]	Installiert das Aktivitätspaket SFTP-Dateiübertragung. Diese Aktivitäten verwalten Dateien und Verzeichnisse auf einem SFTP-	Orchestration

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung	Abhängigkeiten
	Server und verschieben Dateien von einem SFTP-Server auf einen anderen.	
Orchestration – SSH [com.snc.Orchestration.ssh]	Installiert das SSH-Aktivitätspaket. Diese Aktivitäten lesen, schreiben und kopieren Dateien und setzen Benutzerpasswörter auf Linux-Computern zurück.	Orchestration
Orchestration – System Center-Konfigurationsmanager [com.snc.Orchestration.sccm_mgnt]	Installiert das Aktivitätspaket System Center Configuration Manager (SCCM). Diese Aktivitäten verwalten Softwarebereitstellungen und -sammlungen auf einem SCCM-Server.	Orchestration

Plugin „Orchestration Runtime“

Das Plugin „Orchestration – Runtime“ aktiviert andere Anwendungen auf dem ServiceNow® Plattform zum Automatisieren von Aufgaben, ohne dass ein Orchestration-Abonnement erforderlich ist.

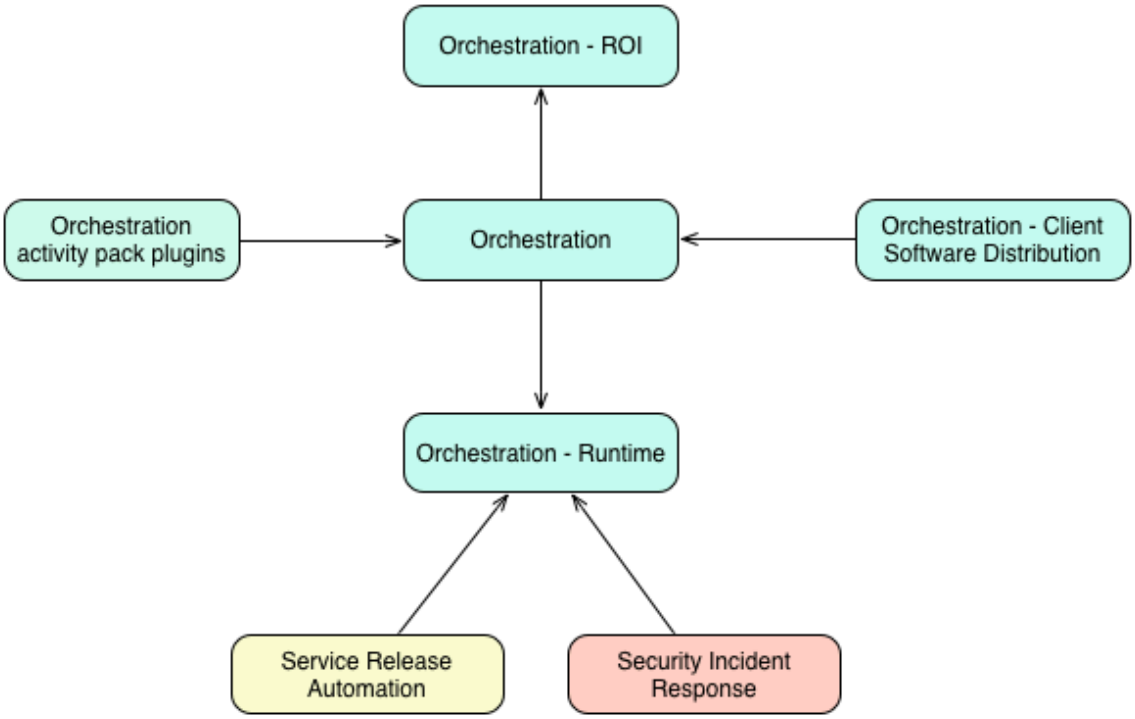
Das Plugin „Orchestration – Laufzeit“ kann als Teil eines anderen Plugins oder einer anderen Anwendung aktiviert werden. Es wird von strategischen Technologiepartnern und ServiceNow-Anwendungen verwendet, um Aktivitätspakete an Kunden zu verteilen, die unter Umständen nicht über Orchestration verfügen. Beispielsweise stellt die Anwendung „Security Incident Response Management“ (SIRM) Orchestrierungsinhalt bereit, zu dem Aktivitäten gehören, die auf der Registerkarte **Pakete** im Workflow-Editor verfügbar sind. Kunden, die SIRM erwerben, können die mit SIRM lieferten Aktivitäten nutzen und ändern, ohne eine Orchestration-Lizenz erwerben zu müssen.

Umfang des Plugins

Das Plugin „Orchestration – Laufzeit“ bietet Zugriff auf die Registerkarten **Pakete** und **Daten** im Workflow-Editor. Mit diesem Plugin können Benutzer auf benutzerdefinierte Aktivitäten für ihre Anwendungen zugreifen und Daten aus dem Datenbus wiederverwenden. Mit diesem Plugin kann nicht auf benutzerdefinierte Orchestration-Aktivitätspakete oder auf den Aktivitätsdesigner zugegriffen werden. Die Registerkarte **Benutzerdefiniert** im Workflow-Editor ist ohne ein Orchestration-Abonnement nicht verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beziehungen des Orchestration-Plugins



Abhängigkeiten

Das Plugin „Orchestration – Runtime“ aktiviert diese Anwendungs-Plugins:

- Orchestration von Security Incident Response
- Service-Release-Automatisierung

.

Zugriff auf Aktivitäten

Mit ServiceNow®-Anwendungen gelieferte kundenspezifische Aktivitäten stehen auf der Registerkarte **Pakete** des Workflow-Editors für die Verwendung in Workflows zur Verfügung. Um diese Aktivitäten zu bearbeiten, navigieren Sie zu **Orchestration** > **Aktivitätsdesigner-Aktivitäten** Und wählen Sie die Aktivität aus, die Sie ändern möchten. Informationen zu den Anbietervorlagen zum Erstellen dieser Aktivitäten finden Sie unter Anwenderdefinierte Aktivitätsvorlagen für Orchestration.

Liste der Orchestration-Aktivitäten

Verwenden Sie Orchestration-Aktivitäten in einem Workflow, um Systeme von Drittanbietern zu integrieren.

Mehrere Orchestration-Aktivitäten wurden umgeschrieben als Anwendungsbereich Aktivitäten mit Aktivitätsdesigner Und gruppiert in Aktivitätspakete . Andere nicht bereichsspezifische Aktivitäten sind veraltet und erscheinen möglicherweise nicht im Workflow-Editor. Alle veralteten Aktivitäten funktionieren jedoch weiterhin in vorhandenen Workflows, in denen sie verwendet werden.

Globale Aktivitäten

Diese Aktivitäten werden nur im globalen Bereich ausgeführt. Alle Aktivitäten, die Sie im globalen Bereich erstellen, werden in die Kategorie „Global“ der Registerkarten **Pakete** und **Benutzerdefiniert** im Workflow-Editor aufgenommen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität	Beschreibung
Testserver aktiv	Führt einen Befehl (einschließlich Shell-Skripts) auf einem aus Linux Oder UNIX Computer über SSH, um zu validieren, ob das Zielsystem aktiv ist.

Aktivitäten für Active Directory (AD)

Alle AD Orchestration-Aktivitäten wurden in neu geschrieben Geneva Release als bereichsbezogene Aktivitäten und sind im Active Directory-Aktivitätspaket verfügbar. Alle früheren Versionen von AD-Aktivitäten, die auf Aktivitätsdefinitionen aufbauen, sind veraltet und stehen für die Verwendung in neuen Workflows nicht zur Verfügung.

Aktivität	Beschreibung
AD-Objekt erstellen	Erstellt einen Benutzeraccount in Windows Active Directory, wenn ein Benutzeraccount in einer ServiceNow-Instanz erstellt wird.
AD-Benutzeraccount deaktivieren	Markiert einen Benutzeraccount von Windows Active Directory als deaktiviert, wodurch er inaktiv wird.
AD-Benutzeraccount aktivieren	Aktiviert einen Benutzeraccount von Windows Active Directory, wodurch er aktiv wird.
AD abfragen	Ruft Einträge aus Windows Active Directory basierend auf einem Suchfilter ab.
AD-Objekt entfernen	Löscht einen Benutzeraccount aus Windows Active Directory.
AD-Benutzerpasswort zurücksetzen	Setzt das Passwort eines Benutzeraccounts in Windows Active Directory zurück.
AD-Benutzerpasswort ändern	Ändert das Passwort eines Benutzeraccounts in Windows Active Directory.
AD-Objekt aktualisieren	Aktualisiert einen Benutzeraccount in Windows Active Directory.
Ist gesperrt (AD-Account)	Legt fest, dass ein Benutzeraccount von Active Directory gesperrt ist.
AD-Account entsperren	Entsperrt einen gesperrten Benutzeraccount von Active Directory.

Azure AD

Alle diese Aktivitäten sind bereichsspezifisch und Teil des Azure AD-Aktivitätspakets. Sie haben keine Legacy-Versionen.

Aktivität	Beschreibung
Benutzer zu Gruppe hinzufügen	Fügt einer vorhandenen Sicherheitsgruppe in Azure Active Directory einen Benutzer hinzu
Benutzerlizenz zuweisen	Weist dem benannten Benutzer eine zusätzliche Office 365-Softwarelizenz zu
Benutzer erstellen	Erstellt einen Benutzer für den Azure Active Directory-Mandanten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität	Beschreibung
Benutzer löschen	Löscht den Account des benannten Benutzers aus dem Azure Active Directory-Mandanten
Benutzerinfo abrufen	Gibt die Informationen des benannten Benutzers aus Azure Active Directory zurück
Benutzer aus Gruppe entfernen	Entfernt einen vorhandenen Benutzer aus einer Gruppe in Azure Active Directory
Benutzerlizenz entfernen	Hebt die angegebene Office 365-Softwarelizenz für den benannten Benutzer auf
Benutzerpasswort zurücksetzen	Ändert das Azure Active Directory-Passwort des benannten Benutzers

Aktivitäten für F5 Network Management

Alle diese Aktivitäten sind bereichsspezifisch und Teil des Aktivitätspakets „F5 Network Management“. Sie haben keine Legacy-Versionen.

Aktivität	Beschreibung
F5-Pool hinzufügen	Erstellt den Lastenausgleichsmodul-Pool.
F5-Pool prüfen	Überprüft den Status eines Pools, um zu validieren, ob er für die Annahme von Datenverkehr verfügbar ist.
F5-Pool löschen	Löscht einen F5-Pool.
F5-Pool-Mitglied hinzufügen	Fügt einem F5-Pool ein Mitglied hinzu.
F5-Pool-Mitglied abrufen	Gibt die Pool-Mitglieder zurück und überprüft den Pool-Status.
F5-Pool-Mitglied löschen	Löscht ein F5-Pool-Mitglied.
Virtuellen F5-Server hinzufügen	Fügt einen virtuellen Server hinzu.
Virtuellen F5-Server ändern	Konfiguriert einen virtuellen Server, der einem F5-Pool mit „irules“ und einem „vlan“ zugewiesen ist.
Virtuellen F5-Server löschen	Löscht einen virtuellen Server aus einem F5-Pool.
F5-Profil zu virtuellem Server hinzufügen	Fügt einem virtuellen Server, der einem F5-Pool zugewiesen ist, ein Profil hinzu.

Infoblox-Aktivitäten

Alle diese Aktivitäten sind bereichsspezifisch und Teil des Infoblox DDI-Aktivitätspakets. Sie haben keine Legacy-Versionen.

Aktivität	Beschreibung
DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren	Reserviert einen IP-Adressbereich für die Verwendung von DHCP.
DHCP – IP-Reservierung löschen	Löscht IP-Reservierungen in DHCP mit einem IPv4- oder IPv6-Adressbereich.
DHCP – IP-Reservierungen auflisten	Erzeugt eine Liste aller DHCP-Bereichsreservierungen auf einem bestimmten Infoblox-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität	Beschreibung
DNS C-Datensätze auflisten	Ruft alle kanonischen (CNAME) Datensätze von einem angegebenen Infoblox-Server ab.
DNS A-Datensatz registrieren	Erstellt einen DNS A-Datensatz auf einem angegebenen Infoblox-Server.
DNS C-Datensatz registrieren	Erstellt einen kanonischen DNS-Datensatz (CNAME) auf einem angegebenen Infoblox-Server.
DNS-Datensatz auflisten	Erzeugt eine Liste aller DNS-Datensätze auf einem bestimmten Infoblox-Server.
DNS – Löschen	Löscht DNS-Datensätze eines beliebigen Typs vom Infoblox-Server, z. B. C- und A-Datensätze.
IPAM – IP-Adresse registrieren	Registriert eine IP-Adresse in einem Netzwerk mit Infoblox IPAM.
IPAM – IP-Adresse reservieren	Reserviert eine IP-Adresse in einem Netzwerk mit Infoblox IPAM.
IPAM – IP-Reservierungen auflisten	Gibt ein Array aller IP-Adressen auf dem angegebenen Infoblox-Server zurück.
IPAM – Löschen	Löscht eine IP-Adresse auf einem angegebenen Infoblox-Server.
Netzwerk erstellen	Erstellt Netzwerke auf einem angegebenen Infoblox-Server.
Netzwerkdetails abrufen	Ruft die Informationen zu einem angegebenen Netzwerk auf einem Infoblox-Server ab.
Netzwerk löschen	Löscht ein Netzwerk von einem Infoblox-Server.
Registrierte Netzwerke auflisten	Ruft alle Netzwerke ab, die einem Infoblox-Server zugeordnet sind.

Microsoft Exchange-Aktivitäten

Alle Exchange Orchestration-Aktivitäten wurden in neu geschrieben Geneva Release als bereichsbezogene Aktivitäten und sind im Exchange-Aktivitätspaket verfügbar. Alle früheren Versionen von Exchange-Aktivitäten, die auf Aktivitätsdefinitionen aufbauen, sind veraltet und stehen für die Verwendung in neuen Workflows nicht zur Verfügung.

Aktivität	Beschreibung
Adressenliste erstellen	Erstellt eine Adressliste, die als Alias für E-Mails an alle Benutzer in der Gruppe dient. Mit diesem Alias können keine Benutzerberechtigungen verwaltet werden.
Adressenliste löschen	Entfernt eine vorhandene Adressliste von einem Exchange-Server.
Adressenliste abrufen	Ruft alle Attribute aus der angegebenen Exchange-Adressliste ab.
Adressenliste verschieben	Verschiebt eine Exchange-Adressliste an einen anderen Ort in der Adresshierarchie.
Adressenliste konfigurieren	Ändert eine Exchange-Adressliste.
Adressenliste aktualisieren	Fügt Benutzer aus der angegebenen Adressliste hinzu oder entfernt sie daraus und übernimmt alle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität	Beschreibung
	zwischengespeicherten Adresslistenänderungen sofort auf den Server.
Mailbox erstellen	Wenn kein Benutzer vorhanden ist, werden ein neuer Active Directory-Benutzer und das zugehörige Exchange-Postfach erstellt.
Mailbox löschen	Löscht das Exchange-Postfach eines Active Directory-Benutzers.
Mailbox deaktivieren	Deaktiviert das Postfach, das einem angegebenen Active Directory-Account zugeordnet ist.
Mailbox aktivieren	Erstellt ein Postfach für einen vorhandenen Active Directory-Benutzer.
Mailbox abrufen	Ruft das Postfach für den angegebenen Benutzer oder alle Postfächer auf einem Exchange-Server ab.
Mailbox festlegen	Ändert die Einstellungen eines vorhandenen Exchange-Postfachs.

PowerShell-Aktivitäten

Diese PowerShell-Aktivitäten wurden als bereichsspezifische Aktivitäten umgeschrieben und sind im PowerShell-Aktivitätspaket verfügbar. Alle früheren Versionen von PowerShell-Aktivitäten, die auf Aktivitätsdefinitionen aufbauen, sind veraltet und stehen für die Verwendung in neuen Workflows nicht zur Verfügung.

Aktivität	Beschreibung
Windows-App installieren	Installiert eine Anwendung auf einem Windows-Zielcomputer.
Domäne beitreten	Fügt einer Domäne einen Windows-Computer hinzu.
Windows Server neu starten	Startet einen Windows-Server mit PowerShell neu.
Windows-App deinstallieren	Deinstalliert eine Anwendung auf einem Windows-Zielcomputer.
Servicestatus ändern	Startet oder stoppt einen Windows-Service auf einem Remote-System.

Probe-Aktivitäten

Diese Probe-Aktivitäten wurden als bereichsspezifische Aktivitäten umgeschrieben und sind im Probe-Aktivitätspaket verfügbar. Alle früheren Versionen dieser Aktivitäten, die auf Aktivitätsdefinitionen aufbauen, sind veraltet und stehen für die Verwendung in neuen Workflows nicht zur Verfügung.

Aktivität	Beschreibung
DNS-Namen auflösen	Löst eine IP-Adresse oder einen vollständig qualifizierten Domänennamen (FQDN) in eine oder mehrere IP-Adressen auf.
SNMP-Abfrage	Fragt ein SNMP-Gerät ab.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Aktivitäten

Alle diese Aktivitäten sind bereichsspezifisch und Teil des SCCM-Aktivitätspakets. Sie haben keine Legacy-Versionen.

Aktivität	Beschreibung
Zu Gerätesammlung hinzufügen	Fügt einer Gerätesammlung von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) ein Gerät hinzu.
Zu Benutzersammlung hinzufügen	Fügt einer Benutzersammlung von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) einen Benutzer hinzu.
Anwendungen abrufen	Gibt eine Liste aller Anwendungen zurück, die auf einem SCCM-Server (Microsoft System Center Configuration Manager) verfügbar sind.
Bereitstellungen abrufen	Gibt die Liste der Bereitstellungen zurück, die von Orchestration mit einem Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM)-Server ausgeführt werden.
Gerätesammlungen abrufen	Gibt die Liste der verfügbaren Gerätesammlungen auf einem SCCM-Host (Microsoft System Center Configuration Manager) zurück.
Benutzersammlungen abrufen	Gibt die Liste der verfügbaren Benutzersammlungen auf einem SCCM-Host (Microsoft System Center Configuration Manager) zurück.
Aus Gerätesammlung entfernen	Entfernt ein Gerät aus einer Gerätesammlung von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM).
Aus Benutzersammlung entfernen	Entfernt einen Benutzer aus einer Benutzersammlung von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM).

SSH-Aktivitäten

Diese SSH-Aktivitäten wurden als bereichsspezifische Aktivitäten umgeschrieben und sind im SSH-Aktivitätspaket verfügbar. Die SSH-Aktivitäten, die nicht in bereichsbezogene Aktivitäten konvertiert wurden, wurden in die Kategorie Orchestration – Veraltet verschoben, sind aber weiterhin für alle Workflows verfügbar.

Aktivität	Beschreibung
Dateikopie	Kopiert eine Datei auf einem Linux- oder Unix-Computer über SSH.
Datei lesen	Liest eine Datei auf einem Linux- oder Unix-Computer über SSH.
Datei schreiben	Schreibt eine Datei auf einem Linux- oder UNIX-Computer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität	Beschreibung
Zeichenfolge für Dateiersetzung	Sucht und ersetzt eine Zeichenfolge in einer Datei auf einem Linux- oder UNIX-Computer.
Dateivergleich	Vergleicht zwei Dateien auf einem Linux- oder Unix-Computer über SSH.
Linux-Benutzerpasswort zurücksetzen	Setzt das Passwort für einen angegebenen Benutzer auf einem Linux-Computer zurück.
Sichere Kopie	Kopiert eine Datei von einem Host auf einen anderen, ohne die kopierte Datei auf dem MID-Server zu speichern.

SFTP-Aktivitäten

Alle diese Aktivitäten sind bereichsspezifisch und Teil des Aktivitätspakets „SFTP-Dateiübertragung“. Sie haben keine Legacy-Versionen.

Aktivität	Beschreibung
Datei kopieren	Kopiert eine Datei von einem SFTP-Server (Quellhost) auf einen anderen SFTP-Server (Zielhost).
Verzeichnis erstellen	Erstellt ein Verzeichnis auf einem SFTP-Server.
Dateiliste abrufen	Gibt eine Liste von Dateien aus einem angegebenen Verzeichnis und dessen Unterverzeichnissen auf einem SFTP-Server (Quellhost) zurück.
Datei oder Verzeichnis entfernen	Entfernt eine Datei oder ein Verzeichnis auf einem SFTP-Server, einschließlich aller konfigurierten Unterverzeichnisse.
Datei oder Verzeichnis umbenennen	Benennt eine Datei oder ein Verzeichnis auf einem SFTP-Server mit einem neuen Namen um.
Dateiattribute festlegen	Legt allgemeine Dateiattribute wie Zeitstempel, Größe, Berechtigungen und UID/GID für eine Datei oder ein Verzeichnis auf einem SFTP-Server fest.

Veraltete Aktivitäten

Diese Aktivitäten wurden aus dem Workflow-Editor entfernt und stehen für neue Workflows nicht zur Verfügung, funktionieren jedoch weiterhin in vorhandenen Workflows. Sie können die veraltete Aktivität reaktivieren, oder duplizieren Sie die Funktionalität einer veralteten Aktivität als bereichsspezifische Aktivität, indem Sie sie mithilfe des Aktivitätsdesigner neu erstellen.

Aktivität	Beschreibung
Probe ausführen	Startet eine MID-Server-Probe im Namen eines Dokuments.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität	Beschreibung
SOAP-Anforderung	Führt eine SOAP-Anforderung auf einem Zielserver aus. Die Aktivität SOAP-Nachricht ersetzt diese Aktivität.
Befehl ausführen	Führt einen Befehl (einschließlich Shell-Skripts) auf einem Linux- oder UNIX-Computer aus.
SCP ausführen	Verwendet das Secure Copy Protocol (SCP), um eine Datei von einem Computer auf einen anderen zu kopieren, einschließlich des Verzeichnisses, in dem sich die Datei befindet. Die Aktivität Sichere Kopie ersetzt die Aktivität „SCP ausführen“.
PowerShell ausführen	Führt Windows-PowerShell-Befehle auf einem MID-Server aus.

Verfügbare Aktivitätspakete

Aktivitätspakete sind mit Ihrem Abonnement für Orchestration verfügbar.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

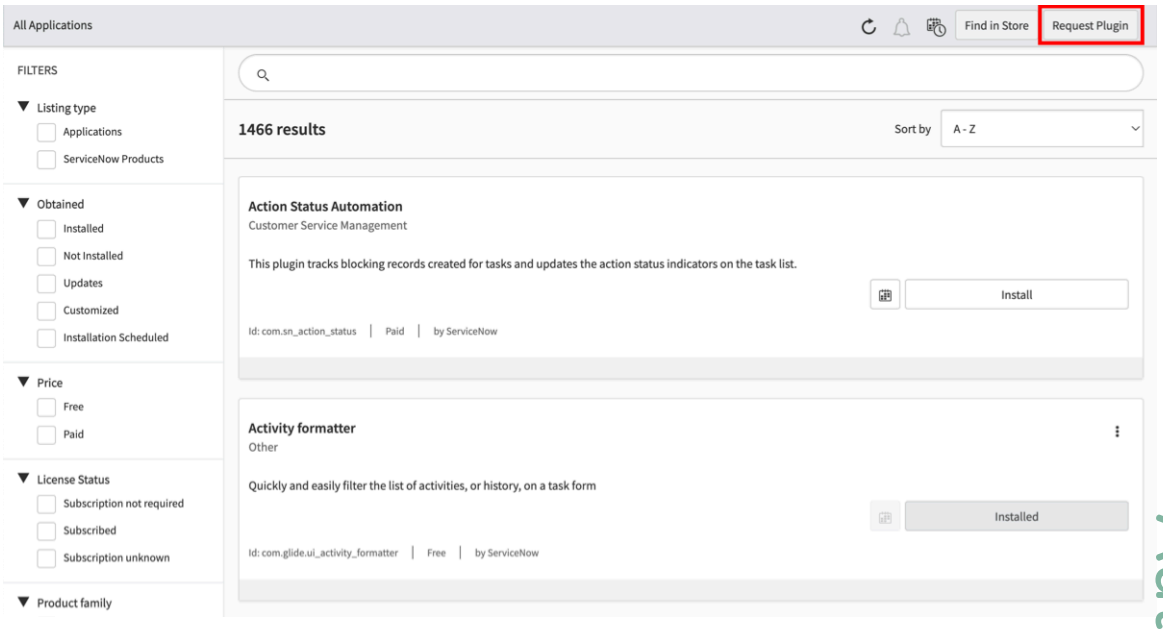
Die folgenden Aktivitätspakete sind mit Ihrem Orchestration-Abonnement verfügbar und aktiv:

- Orchestration: Active Directory (Com.snc.Orchestration.ad)
- Orchestration: Azure Active Directory (Com.snc.Orchestration.Azure.ad)
- Orchestration: Exchange (Com.snc.Orchestration.Exchange)
- Orchestration: SFTP (Com.snc.Orchestration.sftp)
- Orchestration: Infoblox-DDI-Aktivitätspaket (com.snc.orchestration.infoblox)
- F5 Network Management-Aktivitätspaket (com.snc.orchestration.f5)
- Orchestration: SSH (Com.snc.Orchestration.ssh)
- Orchestration: PowerShell (Com.snc.Orchestration.powershell)
- Orchestration – System Center Configuration Manager (com.snc.orchestration.sccm_mgnt)

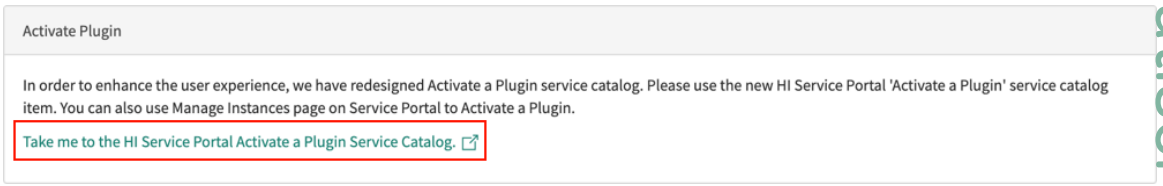
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



4. Wählen Sie Ihre Instanz aus.
5. Wählen Sie **Aktionen > Plugin aktivieren** aus.
6. Geben Sie im Formular **Plugin aktivieren** die folgenden Informationen an.

Formular „Plugin anfordern“

Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Which plugin would you like to activate (Welches Plugin möchten Sie aktivieren?)	Name des zu aktivierenden Plugins **Hinweis:** Wenn das System das gewünschte Plugin nicht auflistet oder wenn Sie das Plugin auf einer OEM- oder lokalen Instanz aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plugin I'm looking for is not listed (Gesuchtes Plugin ist nicht aufgelistet)**, und geben Sie dann den Namen des Plugins ein.
	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins.

Automatische Übersetzung

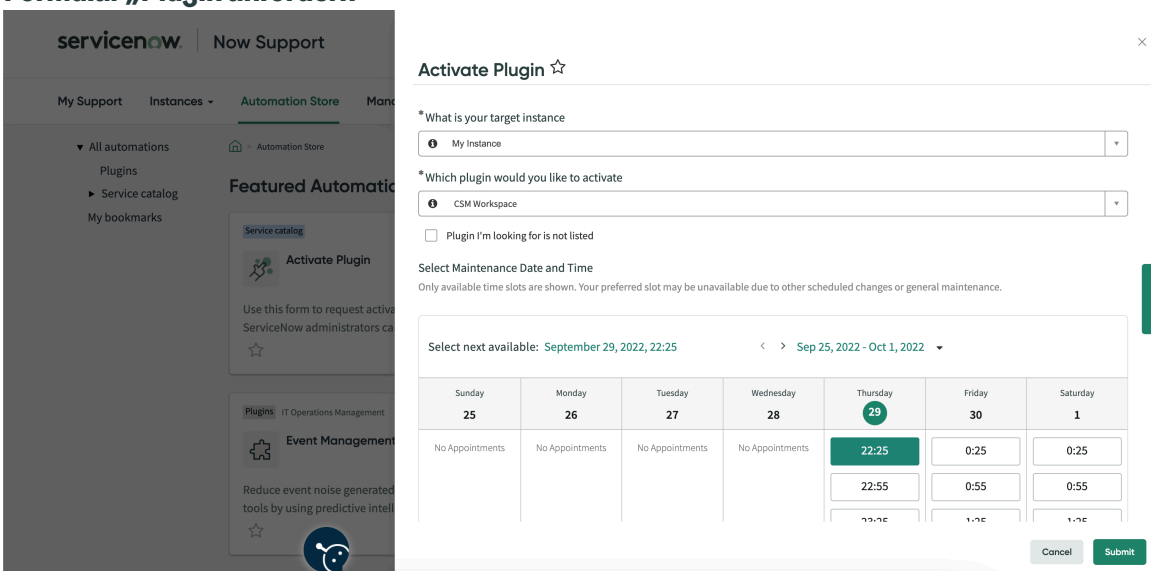
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	**Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Example

Betrachten Sie beispielsweise das folgende Formular, um das Plugin „CSM Workspace“ in einer Instanz mit dem Namen „My Instance“ zu aktivieren.

Formular „Plugin anfordern“



7. Wählen Sie **Absenden**.
   Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Veraltete Orchestration-Aktivitäten

Diese Orchestration-Aktivitäten sind veraltet.

Probe ausführen

Die Aktivität Probe ausführen startet eine MID-Server-Probe im Namen eines Dokuments. Alle Orchestration-Aktivitäten, die eine Probe auf einem Zielcomputer starten, basieren auf der Aktivität Probe ausführen. Ihr ServiceNow Die Instanz muss Zugriff auf einen MID-Server haben, der für die Verwendung dieser Aktivität mit SSH konfiguriert ist.

Wichtig:
Diese Aktivität ist veraltet und steht für neue Workflows nicht zur Verfügung. Um die Funktionalität dieser Probe zu ersetzen, erstellen Sie mit der Probe-Aktivitätsvorlage eine benutzerdefinierte Aktivität. Workflows aus einem früheren Release, die die Aktivität „Probe ausführen“ verwenden, funktionieren weiterhin.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Probe ausführen“

Feld	Beschreibung
Probe	Wählen Sie eine MID-Server-Probe aus der Liste aus. Dies ist der Name der Probe, wie sie in der Tabelle `discovery_probes` erscheint.
Quelle für Probe	Geben Sie die IP-Adresse des Hostsystems ein, für das die Probe ausgeführt wird (Ziel der Probe).
Sensorskript	Das Skript, das mit den Ergebnissen der Probe ausgeführt wird. Die Ausgabe der Probe ist in der Variable `output` enthalten. Alle Fehler der Probe sind in der Variable `error` enthalten.

SOAP-Anforderung

Die SOAP-Anforderungsaktivität führt eine SOAP-Anforderung auf einem Zielserver aus.

Wichtig:
Diese Aktivität ist veraltet und wird durch die Aktivität „Workflow-Aktivität „SOAP-Nachricht““ ersetzt. Workflows aus einem früheren Release, die die Aktivität „SOAP-Anforderung“ verwenden, funktionieren weiterhin. Diese Aktivität ist jedoch nicht für neue Workflows verfügbar.

Eingabevariablen für „SOAP-Anforderung“

Feld	Beschreibung
SOAP-URL	Der SOAP-Endpunkt.
Benutzername	Anwendername für Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung.
Passwort	Passwort für Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung.
Umschlagskript	Skript zum Einrichten von Parametern für den Webservice.
Sensorskript	Das nach dem Stellen der Anforderung und dem Empfang einer Antwort auszuführende Skript

Veraltete Aktivitäten reaktivieren

Orchestration-Aktivitäten, die in Aktivitätspakete konvertiert wurden, sind für aktualisierte und neue Instanzen veraltet, können jedoch zur Verwendung in neuen Workflows erneut aktiviert werden.

Vorbereitungen

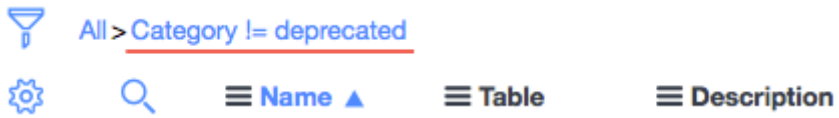
Erforderliche Rolle: workflow_admin, admin

Hinweis:
Es wird davon abgeraten, veraltete Aktivitäten für die Verwendung in neuen Workflows zu reaktivieren. Legacy-Aktivitäten können die Features der bereichsspezifischen Anwendungen nicht nutzen, z. B. die Wiederverwendung von Daten aus dem Datenbus und das Testen von Eingabevariablen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Workflow** > **Administration** > **Aktivitätsdefinitionen**an.
2. Entfernen Sie in der Liste der Aktivitäten die Bedingung **Kategorie !=deprecated** aus dem Filter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Öffnen Sie den Definitionsdatensatz für die Aktivität, die Sie wieder aktivieren möchten.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anzuzeigende Elemente**.
5. Ersetzen Sie im Feld **Kategorie** den Wert **deprecated** durch eine andere Kategorie.
   Dies kann eine beliebige Zeichenfolge sein.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Das System legt eine neue Kategorie mit dem angegebenen Wert an und reaktiviert die Aktivität, die dann auf der Registerkarte **Zentral** des Workflow-Editors verfügbar ist.

Workflow-Aktivität „SOAP-Nachricht“

Die Aktivität **SOAP-Nachricht** verwendet SOAP-Nachrichten, die im Plugin „System-Webservices“ definiert sind, und kann die Nachrichten über einen MID-Server aufrufen.

Ihre Instanz muss Zugriff auf einen für die Verwendung von SOAP konfigurierten MID Server haben.

Eingabevariablen

Eingabevariablen der Aktivität „SOAP-Nachricht“

Feld	Parameter	Beschreibung
SOAP-Nachricht	soap_message	Die SOAP-Nachricht, die in der Tabelle „ausgehende SOAP-Nachricht“ des Plugins „System-Webservices“ [sys_SOAP_message] definiert ist. (**System-Webservices** > **Ausgehend** > **SOAP-Nachricht**)
SOAP-Nachrichtenfunktion	soap_message_function	Die aufzurufende Funktion, die in der SOAP-Nachricht definiert ist. Funktionen werden in der zugehörigen Liste **SOAP-Nachrichtenfunktionen** in jedem SOAP-Nachrichtendatensatz aufgelistet.
SOAP-Endpunkt	soap_endpoint	Endpunkt, der anstelle des Werts für **SOAP-Endpunkt** im Datensatz der SOAP-Nachrichtenfunktion verwendet werden soll. Lassen Sie dieses Feld leer, um den definierten Endpunkt im Datensatz der SOAP-Nachrichtenfunktion zu verwenden.
Variablen	variables	Variablen, die im SOAP-**Umschlag** ersetzt werden sollen, der im Datensatz der SOAP-Nachrichtenfunktion definiert ist. Verwenden Sie dieses Format für die Zeichenfolge: `name1=value1, name2=value2, . . .` Wenn entweder der Name oder der Wert ein Komma oder ein Gleichheitszeichen enthält, verwenden Sie für diese Zeichen einen umgekehrten Schrägstrich als Escape-Zeichen.
MID Server verwenden	use_midserver	Kontrollkästchen zur Verwendung eines MID Servers zum Senden der SOAP-Nachricht. Ein MID-Server kann erforderlich sein, um einen Endpunkt innerhalb einer Firewall oder eines Subnetzwerks zu erreichen, der für die Instanz nicht sichtbar ist. Wenn diese Checkbox aktiviert ist (wahr),

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen der Aktivität „SOAP-Nachricht“ (Fortsetzung)

Feld	Parameter	Beschreibung
		im Feld **MID-Server** jedoch kein MID-Server definiert ist, versucht der Workflow automatisch, einen MID-Server zu finden.
MID-Server	midserver	Name des zu verwendenden MID-Servers. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie die Checkbox **MID-Server verwenden** aktivieren. Der Workflow ignoriert diesen Parameter, wenn der Parameter `use_midserver` deaktiviert ist. **Hinweis:** Sie können nur einen bestimmten MID Server in der veralteten SOAP-Nachrichtenaktivität und in den REST-Nachrichten auswählen. Diese Legacy-Aktivitäten verwenden nicht MID-Server-Auswahl Verfügbar ab Istanbul-Release.
Sensorskript	sensor_script	Das nach dem Stellen der Anforderung und dem Empfang einer Antwort auszuführende Skript. Auf den vollständigen XML-Antworthaupttext können Sie über das Objekt `activity.output` zugreifen.

Von Orchestration verwendete Probes

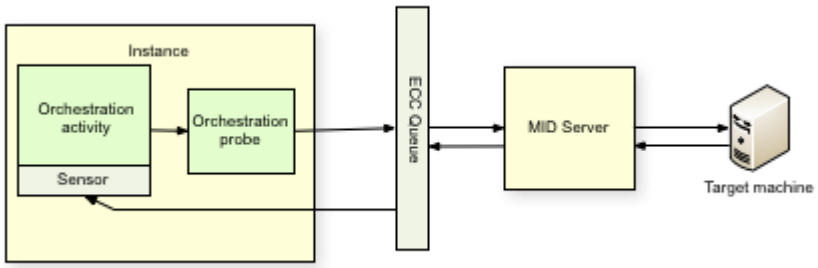
Bestimmte Probes, die von MID-Servern gesteuert werden, führen Orchestration-Aufgaben auf Remotecomputern aus, z. B. den Neustart eines Servers oder das Erstellen virtueller Computer aus Vorlagen.

Funktionsweise von Orchestration-Probes

Wenn ein Workflow eine Orchestration-Aktivität ausführt, startet diese Aktivität eine Probe, die eine schreibt *Ausgabe* Datensatz in der ECC-Warteschlange. Der für die Aktivität ausgewählte MID-Server überprüft die ECC-Warteschlange auf Zuweisungen und führt dann die entsprechende Probe aus, um die Arbeit auf dem Zielcomputer auszuführen. Die Informationen über die Aktivität (neu gestarteter Computer, kopierte Dateien usw.), die von der Probe vom Zielcomputer zurückgegeben werden, werden als *Eingabedatensatz* in die ECC-Warteschlange geschrieben. Diese Informationen werden dann von der ECC-Warteschlange an einen Sensor gesendet, der in die Workflow-Aktivität integriert ist. Der Workflow wird aktualisiert, und die nächste Aktivität wird ausgeführt.

Hinweis:
Die Probeparameter werden durch die Aktivitäten festgelegt, die die Probe starten.

Wie Orchestration Probes verwendet



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Probenliste

Das Basissystem enthält die folgenden Orchestration-Probes (**Orchestration** > **Definition** > **Probes**) an.

Probenliste

Probename	ECC-Warteschlangenthema	ECC-Warteschlangenname	Beschreibung
Befehl	Befehl		Eine Probe, die einen lokalen Befehl auf dem MID-Server ausführt.
DNS Name Resolver	DNSNameResolver		Eine Probe, die einen vollständig qualifizierten Domänennamen (FQDN) in eine IP-Adresse auflöst. Die Probe führt MID-Server-Abfragen parallel aus. Es verwendet die DNS-Suche durch das MID-Server-Host-BS, um den vom Betriebssystem verwalteten DNS-Cache zu verwenden. Es nutzt auch die Host-Datei im Betriebssystem.
SCPCommand	SCPCommand		Eine Probe, die Dateien sicher von einem Computer auf einen anderen kopiert. Die Kopierfunktion wird mit dem MID-Server als Tunnel ausgeführt.
Shazzam	Shazzam		Eine Probe, die aktive Geräte identifiziert.
SNMPProbe	SNMP	SNMP-Abfrage	Dies ist eine generische SNMP-Probe.
SOAPProbe	SOAPProbe		Eine Probe, die eine SOAP-Anforderung an den Zielcomputer sendet.
SSHCommand	SSHCommand		Eine Probe, die Shell-Skripts von einer Befehlszeile aus ausführt, nachdem sie sich über SSH bei einem Zielcomputer angemeldet hat.
SSHCommandLong	SSHCommandLong		Eine Probe, die lang laufende Shell-Skripts von einer Befehlszeile aus ausführt, nachdem sie sich über SSH bei einem Zielcomputer angemeldet hat.
VMWare	VMWareProbe		Eine generische VMware-Probe, die die MID-Server-Skripteinbindung in ausführt *ECC-Warteschlangenname* Die durch eine VMware Orchestration-Aktivität festgelegt wird. Diese Probe kann jede MID-Server-Skripteinbindung ausführen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Probenliste (Fortsetzung)

Probename	ECC-Warteschlangenthema	ECC-Warteschlangenname	Beschreibung
Windows – PowerShell	PowerShell	Windows – PowerShell	Eine Probe, die ein Windows PowerShell-Skript auf dem MID-Server ausführt. Das PowerShell-Skript wird als Wert eines Parameters mit dem Namen angegeben, der auf endet `.ps1`. Für das Skript stehen zwei Variablen zur Verfügung: • `$computer`: Der Computer, der als *Quelle* für diese Probe dient. • `$cred`: PowerShell-Anmeldeinformationen mit einem Benutzernamen und einem Passwort aus der Tabelle „Anmeldeinformationen“, die zur erfolgreichen Anmeldung bei `$computer` verwendet werden.

PowerShell-Aktivitäten

PowerShell baut auf dem Windows .NET Framework auf und dient zur Steuerung und Automatisierung der Verwaltung von Windows-Computern und -Anwendungen.

PowerShell muss auf jedem MID Server installiert sein, der diese Aktivitäten verwendet. MID-Server, die PowerShell verwenden, müssen auf einem unterstützten installiert sein Windows Betriebssystem. ServiceNow Unterstützt PowerShell 3,0 bis 5,1.

Das ServiceNow-Plugin Orchestration fügt Workflows diese grundlegenden PowerShell-Aktivitäten hinzu. Anweisungen zur Verwendung von Aktivitäten aus dem PowerShell-Aktivitätspaket finden Sie unter PowerShell-Aktivitätspaket.

Legacy-PowerShell-Aktivität ausführen

Die Aktivität PowerShell ausführen wird ausgeführt Windows PowerShell-Befehle auf einem MID-Server.

Wichtig:
Diese Aktivität ist veraltet und steht für neue Workflows nicht zur Verfügung. Um die Funktionalität dieser Aktivität zu ersetzen, erstellen Sie mit der PowerShell-Aktivitätsvorlage eine benutzerdefinierte, bereichsspezifische Aktivität. Workflows aus einem früheren Release, die die Aktivität „PowerShell ausführen“ verwenden, funktionieren weiterhin.

Ergebniswerte

Der Workflow-Designer kann mit activity.result einen Ergebniswert aus einem Skriptfeld der Aktivität zuweisen. Standardmäßig bestimmt der Erfolg oder Misserfolg der verwendeten PowerShell-Befehle den Ergebniswert der Aktivität „PowerShell ausführen“. Mögliche Ergebniswerte sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

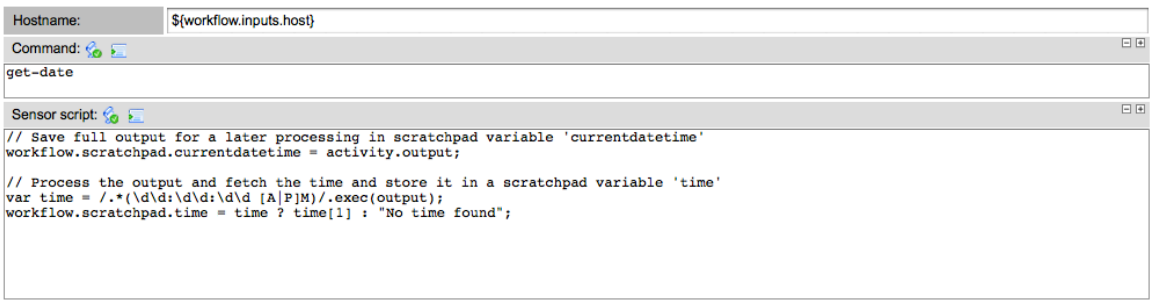
- Success
- Failure

Scratchpad-Einträge

Vom ausführenden Skript in *stdout* geschriebene Informationen werden erfasst und in der Variable *activity.output* an die Aktivität im zurückgegeben. Diese Informationen können für eine spätere Verarbeitung im Sensorskript der Aktivität analysiert, verarbeitet oder gespeichert werden (z. B. in einer Scratchpad-Variable).

Ein Beispiel wäre die Ausführung des Befehls GET-date, um die aktuelle Uhrzeit des MID-Servers abzurufen. Dieses Sensorskript speichert die gesamte empfangene Ausgabe, aber sie kann so verarbeitet werden, dass nur die Zeit zurückgegeben und gespeichert wird.

PowerShell-Aktivität



Hinweis:
Dies ist ein stark vereinfachtes Beispiel. In den meisten Fällen arbeitet das Skript für bestimmte Remote-Windows-Computer. Das Prinzip ist jedoch dasselbe – was auch immer in stdout geschrieben wird, wird in activity.output zurückgegeben und ist zur Verarbeitung verfügbar.

Eingabevariablen

Eingabevariablen

Feld	Beschreibung
Hostname	IP-Adresse des Windows-Zielcomputers. Dieser Wert wird der Variable *$computer* für die Verwendung in Befehlen zugeordnet (siehe das Beispiel für das Feld **Befehl**). Die Variable für die PowerShell-Anmeldeinformationen *$cred*, die auf Informationen aus der ServiceNow-Tabelle „Anmeldeinformationen“ basiert, wird auf dem Computer authentifiziert, auf den von **Hostname** verwiesen wird.
Befehl	Geben Sie den auszuführenden PowerShell-Befehl ein. Sie können beispielsweise eine einfache WMI-Abfrage für einen Remote-Computer ausführen, auf den von der Variable *hostname* verwiesen wird. Der Befehl lautet: `get-wmiobject <class> -computer $computer -credential $cred` Wenn sich auf dem Computer keine Anmeldeinformationen authentifizieren, wird der Befehl im Kontext des MID-Server-Anwenders ausgeführt. Sie können nicht beides, einen Befehl und eine Skriptdatei, ausführen. Durch die Angabe eines Befehls wird das Feld *Skriptdatei* ausgeblendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Sensorskript	Das Skript, das mit den Ergebnissen der Probe ausgeführt wird. Die Ausgabe der Probe ist in der Variable `output` enthalten. Alle Fehler der Probe sind in der Variable `error` enthalten.
Skriptdatei	Die zugehörigen Listen namens Aktivieren Sie die Skriptdateisynchronisierung für Windows Verbesserte Sicherheit an. Sie können nicht beides, eine Skriptdatei und einen Befehl, ausführen. Durch die Angabe einer Skriptdatei wird das Feld `Befehl` ausgeblendet.
PowerShell-Skriptvariablen	Zusätzliche Parameter im JSON-Format, die von der angegebenen Skriptdatei verwendet werden.

Status

Der Aktivitätsstatus teilt der Workflow-Engine mit, wie mit der Aktivität verfahren werden soll.

Status

Status	Beschreibung
Wird ausgeführt	Die Workflow-Engine weiß, dass die Funktion onExecute der Aktivität gestartet werden soll.
Fertig	Die Ausführung der Aktivität ist abgeschlossen. Der Ergebniswert gibt das Ergebnis der Aktivität an.
Abgebrochen	Diese Aktivität oder der Workflow, der diese Aktivität enthält, wurde abgebrochen.

Fügen Sie Workflow-Variablen für die Befehlszeile mit der üblichen Workflow-Variablensyntax hinzu. Wenn sich im obigen Beispiel <class> in der Workflow-Eingabevariablen `myclass` befunden hätte, würde der Befehl folgendermaßen aussehen:

```
get-wmiobject $ {workflow. inputs. myclass } -computer $computer –credential $cred
Similarly  if the variable  is a scratchpad variable named myclass , the command would look
 like :
get -wmiobject $ {workflow. scratchpad. myclass } -computer $computer –credential $cred
```

HResult-Codes

Wenn ein PowerShell-Skript auf einen Fehler stößt, gibt der Windows-Computer möglicherweise einen HResult-Code als Teil der Fehlermeldung zurück.

PowerShell-Aktivitäten können diesen Code lesen und interpretieren. Nicht alle PowerShell-Fehler enthalten einen HResult-Code. Im Falle eines fehlgeschlagenen PowerShell-Skripts können Sie den HResult-Code verwenden, damit der Workflow eine bestimmte Bedingung durchläuft.

Wenn Sie beispielsweise ein Active Directory-Passwort auf ein Passwort zurücksetzen, das nicht den Richtlinienanforderungen entspricht (z. B. Mindestlänge oder Komplexität), gibt das PowerShell-Skript den HResult-Code –2146022651 zurück. Um diesen Code zu verwenden, erstellen Sie eine Aktivitätsbedingung mit dem **Bedingungswert** `activity.hresult = –2146022651`. Wenn das PowerShell-Skript diesen Code bei Ausführung der Aktivität zurückgibt, durchläuft der Workflow diese neue Bedingung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SSH-Aktivitäten

SSH-Aktivitäten ermöglichen Workflows, Operationen auf Linux- und Unix-Computer auszuführen.

Ihre ServiceNow-Instanz muss Zugriff auf einen MID-Server haben, der für die Verwendung von SSH konfiguriert ist, um diese Orchestration-Aktivitäten auszuführen.

Aktivität „Befehl ausführen“

Die Aktivität *Befehl ausführen* führt einen Befehl (einschließlich Shell-Skripts) auf einem Linux- oder UNIX-Computer aus.

Wichtig:
Die Aktivität „Befehl ausführen“ ist in diesem Release veraltet. Wenn Sie einen Workflow in einer früheren Version erstellt haben, der diese Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Helsinki normal. Um diese Funktionalität in einem neuen Workflow verwenden zu können, müssen Sie jedoch eine benutzerdefinierte Aktivität mit der SSH-Aktivitätsvorlage im ServiceNow®-Aktivitätsdesigner erstellen.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Befehl ausführen“

Feld	Beschreibung
Lang laufend	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die SSH-Verbindungszeitüberschreitung zu deaktivieren, wenn die Ausführung des Befehls Ihrer Meinung nach länger als die standardmäßigen 60 Sekunden dauert. Orchestration überprüft regelmäßig den laufenden Prozess, um seinen Status zu bestimmen, bis er abgeschlossen ist.
Hostname	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für die SSH-Aktivität
Verzeichnis	Name des Arbeitsverzeichnisses
Befehl	Der von dieser Aktivität auszuführende Befehl
Sudo	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen zur Verwendung Sudo Zum Ausführen des Befehls auf dem Hostcomputer.
Sensorskript	Das Skript, das mit den Ergebnissen der Probe ausgeführt wird. Die Ausgabe der Probe ist in der Variable `output` enthalten. Alle Fehler der Probe sind in der Variable `error` enthalten.

Aktivität „SCP ausführen“

Die Aktivität „SCP ausführen“ verwendet Secure Copy Protocol (SCP), um eine Datei von einem Computer auf einen anderen zu kopieren, einschließlich des Verzeichnisses, in dem sich die Datei befindet.

Hinweis:
Diese Aktivität ist im Geneva-Release veraltet und steht für neue Workflows nicht zur Verfügung. Wenn Sie einen Workflow in einer vorherigen Version erstellt haben, der diese Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade normal weiter. Die benutzerdefinierte Secure Copy activity ersetzt die Aktivität „SCP ausführen“ im Geneva-Release.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „SCP ausführen“

Feld	Beschreibung
Von Host	Hostname oder IP-Adresse des Quellcomputers
Von Datei	Absoluter Pfad zu der zu kopierenden Datei. Dieser Wert kann ein Verzeichnis sein.
Zum Host	Hostname oder IP-Adresse des Zielcomputers
Zur Datei	Pfad zur Zieldatei. Dieser Pfad kann absolut oder relativ zum Stammverzeichnis des angemeldeten Benutzers sein. Das angegebene Verzeichnis muss bereits auf dem Zielcomputer vorhanden sein.
Verzeichnis kopieren	Checkbox zum Kopieren eines in der Variable **Aus Datei** definierten Verzeichnisses und aller in diesem Verzeichnis enthaltenen Dateien

Orchestration-Anwendungen

Orchestration bietet mehrere Anwendungen mit Ihrem Abonnement.

Orchestration-ROI

Mit der ROI-Anwendung Orchestration können Sie Kosteneinsparungen für Aufgaben in Ihrem System schätzen und berechnen, die mit Orchestration automatisiert werden könnten.

Nachdem Sie die Aufgaben automatisiert haben, können Sie Kosteneinsparungen nachverfolgen, indem Sie Orchestration-Workflows den entsprechenden Aufgabenbereichen zuordnen. Durch die Konfiguration in der Anwendung können Sie den Stundensatz für die manuelle Ausführung von Aufgaben, die Regeln, die das System zur Auswahl von Aufgaben für die Auswertung verwendet, und den Zeitraum für die Auswertung auswählen. Der Orchestration-ROI schätzt Ihre Einsparungen, indem die Kosten für die manuelle Ausführung wiederholter Aufgaben mit der geschätzten Anzahl der automatischen Ausführung dieser Aufgaben durch das System während eines bestimmten Datums-/Zeitbereichs multipliziert werden. Das System berechnet auch die tatsächlichen Einsparungen Ihrer Automatisierungen. Orchestration-ROI ist im Basis-Orchestration-Abonnement enthalten.

Orchestration-ROI-Berichte bieten eine Reihe von Ansichten der Vergleichsdaten und ermöglichen Ihnen den direkten Zugriff auf die zugehörigen Datensätze aus den Berichten. Die Standardberichte Im Plugin „Orchestration – ROI“ enthalten sind Zusammenfassungen, geschätzte Kosten und berechnete Kosten für automatisierte Prozesse. Das ROI-Premium-Dashboard erstellt mit Performance Analytics detaillierte Berichte über die berechneten Einsparungen im Laufe der Zeit. Performance Analytics erfordert ein anderes Plugin und ein anderes Abonnement.

Hinweis:
Wenn Orchestration-ROI als abhängiges Plugin von Orchestration aktiviert ist, werden keine Demodaten installiert. Wenn Sie Demodaten als Vorlage für Ihre eigene ROI-Bewertung verwenden möchten, Senden Sie eine Anforderung Bis ServiceNow® Technischer Support für ein Upgrade des Orchestration-ROI-Plugins mit ausgewählten Demodaten.

Um den Orchestration-ROI einzurichten, führen Sie die Konfigurationsaufgaben in der hier angezeigten Reihenfolge aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie Orchestration-ROI-Arbeitskostenkarten

Bevor Sie Ihren Orchestration-ROI berechnen, müssen Sie Arbeitskostenkarten für die manuelle Arbeit erstellen, die erforderlich wäre, um die mit den ROI-Berechnungen korrelierten Aufgaben abzuschließen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: orchestration_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die in den Bewertungskarten definierten Stundensätze werden verwendet, um die Einsparungen Ihrer orchestrierten Aufgaben zu ermitteln.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **ROI** > **Arbeitskostenkarten**an.
2. Füllen Sie die Felder im Formular anhand der Beschreibungen in aus Verwalten Sie eine Arbeitskostenkarte .
3. Klicken Sie auf **Absenden**.
4. Erstellen Sie bei Bedarf zusätzliche Bewertungskarten.

Erstellen Sie einen Orchestration-ROI-Automatisierungseintragsdatensatz

Der Datensatz für ROI-Automatisierungseinträge koppelt die Kosten für die Ausführung einer Aufgabe mit dem spezifischen Workflow, der die Aufgabe automatisiert, um die daraus resultierenden Einsparungen zu berechnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: orchestration_manager
Bevor Sie mit diesem Verfahren beginnen, vergewissern Sie sich, dass die entsprechenden Arbeitsbewertungskarten erstellt wurden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie diesen Datensatz, um einen manuellen Stundensatz für eine Aufgabe zu übernehmen, die automatisch von Ihrer Instanz ausgeführt wird. Um die durch die Orchestrierung einer Aufgabe erzielten Einsparungen zu ermitteln, kann das System auswerten, ob diese Einsparungen geschätzt oder berechnet wurden.

- **Geschätzte Einsparungen**: Verwendet die Arbeitsbewertung, die Zeitschätzungen für den Abschluss der Aufgabe und die Anzahl der ausgeführten Automatisierungen, um Einsparungen zu ermitteln.
- **Berechnete Einsparungen**: Verwendet die Arbeitsbewertung, die für den Abschluss der Aufgabe berechnete Zeit basierend auf dem konfigurierten Auswertungszeitraum und die Anzahl der ausgeführten Automatisierungen, um die Einsparungen zu ermitteln.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **ROI** > **Formular für Automatisierungseinträge**an.
2. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular aus.

Formular für Automatisierungseinträge

Feld	Beschreibung
Kategorie	Kategorie der ausgewählten Workflow-Automatisierung. Die folgenden Kategorien werden im Orchestration ROI-Basissystem bereitgestellt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Zugriffs- und Identitätsverwaltung** ○ **Rechenzentrumsautomatisierung** ○ **IT Service Management** ○ **Sonstige** **Hinweis:** Um eine Kategorie zu erstellen, öffnen Sie den Wörterbuchdatensatz für die Tabelle „Formular für Automatisierungseinträge“ [automation_entry_form], und fügen Sie der Auswahlliste eine Option hinzu.
Element	Eindeutiger Name für die bestimmte Aufgabe innerhalb der Kategorie. Dieser Wert stellt die Arbeit dar, für die die Arbeitsbewertungskarte gilt, wie z. B. **Passwort zurücksetzen**.
Ressource	Arbeitsbewertungskarte für diesen Automatisierungseintrag. Sie müssen IT-Kostenmanagement in der Instanz aktiv haben, damit dieses Feld angezeigt wird.
Verknüpfte Workflows	Erstellte Workflow-Automatisierungen, um diese manuelle Aufgabe zu automatisieren. Das System verwendet dieses Feld, um die Anzahl der durchgeführten Automatisierungen zu ermitteln.
Geschätzte Dauer (Min.) pro Aufgabe	Geschätzte Zeit, um diese Aufgabe manuell auszuführen.
Geschätztes Volumen pro Monat	Geschätzte Anzahl, wie häufig diese Aufgabe pro Monat manuell ausgeführt werden müsste.
Schreibgeschützte Felder	
Startzeit	Startzeit für den Auswertungszeitraum. Konfigurieren Sie diesen Wert im Modul „Zeitbereich“ für berechnete Durchschnittswerte.
Endzeit	Endzeit des Auswertungszeitraums. Konfigurieren Sie diesen Wert im Modul „Zeitbereich“ für berechnete Durchschnittswerte.
Berechnete durchschnittliche Dauer (Min.) pro Aufgabe	Tatsächliche Zeit, die für die manuelle Ausführung dieser Aufgabe erforderlich ist.
Berechnetes Durchschnittsvolumen pro Monat	Tatsächliche durchschnittliche Häufigkeit, mit der diese Aufgabe pro Monat manuell ausgeführt wird.

3. Wählen Sie eine dieser Einreichungsoptionen aus:
   - **Absenden**: Speichert den Datensatz in der Tabelle, ohne Berechnungen auszuführen.
   - **AND-Prozess jetzt übermitteln**: Speichert den Datensatz und berechnet die Einsparungen basierend auf dem Stundensatz und der Anzahl der Workflow-Kontexte für diesen Automatisierungseintrag.

Erstellen Sie eine korrelierte Aufgabenregel für Orchestration-ROI

Die korrelierte Aufgabenregel wendet konfigurierbare Bedingungen auf Felder in einer ausgewählten Tabelle an, die der Instanz mitteilen, welche manuellen Aufgaben einem Datensatz mit Automatisierungseinträgen entsprechen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: orchestration_manager

Bevor Sie mit diesem Verfahren beginnen, stellen Sie sicher, dass Sie Arbeitsbewertungskarten und die entsprechenden Datensätze für die Automatisierungseinträge für die automatisierten Aufgaben, die Sie auswerten möchten, erstellt haben.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Erstellen Sie Bedingungen, die das System verwenden kann, um manuelle Aufgaben mit dem Automatisierungseintrag in Beziehung zu setzen. Beispielsweise verwendet eine Regel in der Tabelle „Incident“ [incident] diese Bedingungen, um die Aufgabe für das Onboarding des Mitarbeiters mit Werten zu korrelieren, die im Datensatz „Mitarbeiter-OnBoarding-Automatisierung“ konfiguriert sind:

- **[Unterkategorie] [ist] [Mitarbeiter-Onboarding]**
- **[Kurzbeschreibung] [enthält] [neuer Mitarbeiter]**

Wenn ein neuer Mitarbeiter einen Incident öffnet, um Services oder Assets anzufordern, die normalerweise manuell gehandhabt werden, wendet Orchestration die übliche Arbeitsbewertung für die manuelle Arbeit auf die potenzielle automatisierte Lösung an und berechnet dann die tatsächlichen Einsparungen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **ROI-Aufgabenzuordnung** > **Regeln für korrelierte Aufgaben**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular aus.

Formular für Automatisierungseinträge

Feld	Beschreibung
Automatisierungseintrag	Datensatz für die Automatisierungseinträge, der mit der durch diese Bedingungen definierten manuellen Aufgabe korreliert. Der Eintragsdatensatz gibt den zur Automatisierung der Aufgabe verwendeten Workflow an und definiert die Arbeitsbewertung, die zur Berechnung der Kosten der Aufgabe verwendet wird.
Tabelle	Tabelle, die anhand dieser Bedingungen gefiltert werden soll. Die Regel wählt Datensätze, die den Bedingungen entsprechen, aus dieser Tabelle aus. Informationen aus diesen Datensätzen werden verwendet, um die tatsächliche Zeit für die Durchführung einer manuellen Aufgabe und den tatsächlichen Umfang für diese manuelle Aufgabe zu berechnen.
Bedingung	Bedingungsgenerator, der zum Filtern von Datensätzen für diese Tabelle verwendet werden soll. Verwenden Sie diese Bedingungen, um alle manuellen Aufgaben zu ermitteln, die mit diesem Automatisierungseintrag korrelieren.
Schreibgeschützte Felder	
Verarbeitet am	Datum und Uhrzeit, zu der das System die Suche nach übereinstimmenden Datensätzen durchführt. Das System sucht automatisch nach neuen manuellen Aufgaben, die diese Bedingungen erfüllen.

4. Wählen Sie eine dieser Einreichungsoptionen aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Absenden**: Speichert den Datensatz in der Tabelle, ohne Berechnungen auszuführen.
- **AND-Prozess jetzt übermitteln**: Speichert den Datensatz, sucht alle übereinstimmenden Aufgaben und speichert übereinstimmende Datensatzinformationen in der Tabelle „Korrelierte Aufgaben“ [manual_mapping_records].

5. Um eine Regel anzuzeigen, wählen Sie den Link in der Spalte **Tabelle** der zugehörigen Liste **Regeln für korrelierte Aufgaben** für den Automatisierungseintrag, den Sie anzeigen möchten, aus.
6. Um die Liste der Aufgaben anzuzeigen, die allen korrelierten Regeln im System entsprechen, navigieren Sie zu **Orchestration** > **ROI-Aufgabenzuordnung** > **Korrelierte Aufgaben**an.
7. Klicken Sie in diesem Formular unter **Zugehörige Links** auf **Korrelierte Aufgaben**, um die Liste der Aufgaben anzuzeigen, die dieser Regel im System entsprechen.

Konfigurieren Sie den Zeitbereich für Orchestration-ROI-Berechnungen

Wählen Sie einen Datumsbereich aus, um die durchschnittliche Anzahl der Aufgaben und die Dauer pro Monat für die korrelierten Aufgaben zu berechnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: orchestration_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig erstellt das System einen Bereich, der den vorherigen Monat umfasst und mit dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit endet. Sie können diesen Bereich jederzeit ändern und den ROI sofort neu berechnen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **ROI-Aufgabenzuordnung** > **Zeitbereich für berechnete Durchschnittswerte**an.
2. Geben Sie ein neues Start- oder Enddatum und eine neue Uhrzeit ein, oder klicken Sie auf das Symbol, um ein Datum mithilfe des Kalenders auszuwählen.
3. Klicken Sie auf **Berechnen**, um den ROI basierend auf dem neuen Zeitbereich zu berechnen und Ihre Einstellungen zu speichern.

Mit Orchestration-ROI installiert

Mit dem Plugin „Orchestration – ROI“ (com.snc.runbook_automation.roi) werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit Orchestration-ROI installierte Tabellen

Tabellen werden mit der Aktivierung des Orchestration-ROI hinzugefügt.

Tabelle	Beschreibung
Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]	Enthält die Daten für die Berichte in **Orchestration** > **ROI-Berichte** > **Ausgaben und Einsparungen**an.
Einsparungsbericht [savings_report]	Enthält die Anzahl der Automatisierungen, die vor dem in der Spalte **Verarbeitet am** angegebenen Datum ausgeführt wurden, basierend auf:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle	Beschreibung
	• Den jedem Automatisierungseintrag zugeordneten Workflows • Den geschätzten Einsparungen nach der geschätzten Dauer pro Aufgabe. • Den berechneten Einsparungen nach berechneter Dauer
Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]	Enthält eine detaillierte Liste für die Tabelle „Einsparungsbericht“ [savings_report]. Diese Liste enthält das Ausführungsdatum und die Einsparungen für jede Automatisierung.
Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Enthält Automatisierungseinträge, die Arbeitsressourcen mit bestimmten manuellen Aufgaben verknüpfen. Sie können die geschätzte Dauer für die manuelle Ausführung einer Aufgabe und die geschätzte Häufigkeit der Ausführung einer Aufgabe pro Monat angeben. Wenn für diesen Automatisierungseintrag bereits Workflow-Automatisierungen implementiert sind, können Sie die zugehörigen Workflows angeben. Das System berechnet die Einsparungen basierend auf der Arbeitsbewertungskarte und der Anzahl der durchgeführten Workflow-Automatisierungen.
Roadmap-Planung [roadmap_planning]	Enthält eine Roadmap-Planung für jeden zu implementierenden Automatisierungseintrag. Sie können geschätzte Stunden für die Implementierung einer Workflow-Automatisierung, den zum Jahresende erwarteten Automatisierungsprozentsatz und den Startmonat für die Implementierung des Workflows angeben.
Korrelierte Aufgaben [manual_mapping_records]	Enthält alle zugehörigen manuellen Aufgaben für jeden Automatisierungseintrag. Die Informationen zu jeder Aufgabe werden in dieser Tabelle gespeichert, damit das System die tatsächliche Dauer und den Umfang für jede manuelle Aufgabe berechnen kann.
Regeln für korrelierte Aufgaben [manual_mapping_conditions]	Enthält die Regeln für korrelierte Aufgaben, die das System verwendet, um jedem Automatisierungseintrag entsprechende manuelle Aufgaben zu suchen.

Mit Orchestration-ROI installierte Plugins

Plugins werden mit der Aktivierung des Orchestration-ROI installiert, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Plugin	Beschreibung
Cost Management [com.snc.cost_management]	Stellt die Arbeitskostenkarten bereit, die Orchestration-ROI verwendet, um die Einsparungen für jede automatisierte Aufgabe zu bestimmen. Siehe Kostenmanagement Weitere Informationen finden Sie unter .

Mit Orchestration-ROI installierte Rollen

Bei der Aktivierung des Orchestration-ROI werden Rollen hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Orchestration-Manager [orchestration_manager]	Verwaltet alle Aktivitäten im Orchestration-ROI-Modul.	• pa_admin • report_admin

Mit Orchestration-ROI installierte UI-Aktionen

UI-Aktionen werden mit der Aktivierung des Orchestration-ROI hinzugefügt.

UI-Aktionen für Orchestration – ROI

UI-Aktion	Tabelle	Beschreibung
Einsparungsbericht	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Zeigt den für diesen Automatisierungseintrag spezifischen Einsparungsbericht an, wenn die zugehörigen Workflows nicht leer sind.
Geschätzte und geplante Einsparungen	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Zeigt die geschätzten Einsparungen basierend auf der geschätzten Dauer der Aufgabe und die berechneten Einsparungen basierend auf der berechneten Dauer der Aufgabe an.
Workflow-Kontext anzeigen	Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]	Zeigt den zugehörigen Workflow-Kontext an.
AND-Prozess jetzt übermitteln	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Verarbeitet diesen neuen Eintrag.
Korrelierte Aufgaben	Regeln für korrelierte Aufgaben [manual_mapping_conditions]	Zeigt alle übereinstimmenden Aufgaben aus der Tabelle „Korrelierte Aufgaben“ [manual_mapping_records] an.
Detaillierter Einsparungsbericht	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Zeigt die Liste der durchgeführten Automatisierungen basierend auf den zugeordneten Workflows an.
Aufgabe	Korrelierte Aufgaben [manual_mapping_records]	Zeigt den Aufgabendatensatz an.
AND-Prozess jetzt übermitteln	Regeln für korrelierte Aufgaben [manual_mapping_conditions]	Verarbeitet eine korrelierte Aufgabenregel. Diese Aktion führt einen Abgleich für die angegebene Tabelle und die Filterbedingungen durch.

Mit Orchestration-ROI installierte Skripteinbindungen

Bei der Aktivierung des Orchestration-ROI werden Skripteinbindungen hinzugefügt.

Skripteinbindung	Beschreibung
OrchestrationROIAjax	Skript, das die tatsächliche Dauer und den Umfang einer Aufgabe berechnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skripteinbindung	Beschreibung
OrchestrationROI	Skript, das die Anzahl der Workflow-Kontexte berechnet, alle übereinstimmenden Aufgaben sucht, Einsparungen berechnet und andere Funktionen in den UI-Aktionen verwendet.
ROIDemoDataUtil	Skript, das die Zeitstempel der Demodaten aktualisiert.

Mit Orchestration-ROI installierte Clientskripts

Client-Skripts werden bei der Aktivierung des Orchestration-ROI hinzugefügt.

Client-Skript	Tabelle	Beschreibung
Informationen zu Verarbeitungsregeln anzeigen	Regeln für korrelierte Aufgaben [manual_mapping_conditions]	Zeigt eine Anmerkung im Formular „Regeln für korrelierte Aufgaben“ an, die darauf hinweist, dass neue Aufgabenregeln erst zu dem im ROI-Zeitplan angegebenen Zeitpunkt ausgewertet werden.

Mit Orchestration-ROI installierte Geschäftsregeln

Bei der Aktivierung des Orchestration-ROI werden Geschäftsregeln hinzugefügt.

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Zugehörige Datensätze löschen	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Wenn ein Datensatz aus der Tabelle „Automatisierungseintragsformular“ [Automation_entry_Form] gelöscht wird, löscht diese Geschäftsregel alle Datensätze in anderen ROI-Tabellen, die auf diesen Eintrag verweisen.
In Run Rate und Einsparungen einfügen	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Wenn ein neuer Automatisierungseintrag bereitgestellt wird, berechnet diese Geschäftsregel die geschätzten Einsparungen basierend auf der geschätzten Dauer einer Aufgabe und der zugehörigen Arbeitskostenkarte.
In Einsparungsberichte einfügen	Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]	Wenn ein neuer Automatisierungseintrag bereitgestellt wird, fügt diese Geschäftsregel einen neuen Datensatz in die Tabelle „Einsparungsbericht“ [Savings_Report] mit ein **Automations_Run** Feld auf festgelegt **0** .

Orchestration-ROI-Berichte

Orchestration ROI bietet eine Sammlung von Standard- und Premium-Berichten, mit denen Sie Einsparungen durch die Automatisierung von Services in Ihrer Organisation berechnen können.

Die ROI-Standardberichte sind im Orchestration-ROI enthalten. Die Premium-Berichte bieten erweiterte Ansichten, die mit Performance Analytics erstellt wurden, und erfordern das Plugin Orchestration – ROI Premium.

Orchestration-ROI-Standardberichte

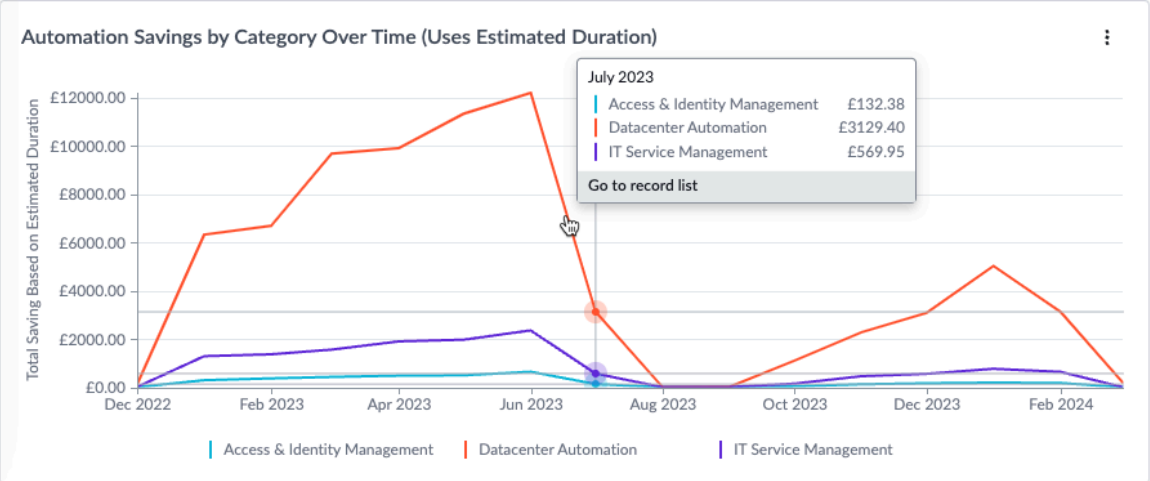
Das Dashboard der ROI-Standardberichte enthält Zusammenfassungen, geschätzte Kosten und berechnete Kosten für automatisierte Prozesse. Um auf das ROI-Standard-Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu **Orchestration** > **ROI-Berichte** > **Dashboard**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Zusammenfassung“

Die Registerkarte „Zusammenfassung“ enthält vier Berichte für Automatisierungskategorien.

Beispiel eines ROI-Zusammenfassungsberichts



Standard-ROI-Zusammenfassungen nach Kategorie

Bericht	Beschreibung
Manuelle Aufgaben nach Kategorie im Zeitverlauf	Trend der manuellen Aufgaben nach Kategorie im Zeitverlauf. Wenn Sie zum Beispiel einen Teil der erforderlichen Aufgaben mithilfe von Automatisierungen ausführen, zeigt der Bericht die Anzahl der noch manuell ausgeführten Aufgaben an, die mit der Zeit abnehmen. • **Typ**: Liniendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]
Automatisierungen nach Kategorie im Zeitverlauf	Trend der automatisierten Aufgaben nach Kategorie im Zeitverlauf. In diesem Diagramm kann beispielsweise die Zunahme der Anzahl automatisierter Aufgaben dargestellt werden, da eine Workflow-Automatisierung im Laufe der Zeit langsam eingeführt wird. • **Typ**: Liniendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]
Automatisierungseinsparungen nach Kategorie im Zeitverlauf (Geschätzte Dauer)	Höhe der Einsparungen aus automatisierten Aufgaben im Zeitverlauf, basierend auf der geschätzten Dauer der Aufgabe, der Anzahl der durchgeführten Automatisierungen und den Kosten von der Arbeitsbewertungskarte. • **Typ**: Liniendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]
Automatisierungseinsparungen nach Kategorie im Zeitverlauf (Berechnete Dauer)	Einsparungen aus automatisierten Aufgaben im Zeitverlauf, basierend auf der berechneten Dauer der Aufgabe, der Anzahl der durchgeführten Automatisierungen und den Kosten von der Arbeitsbewertungskarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

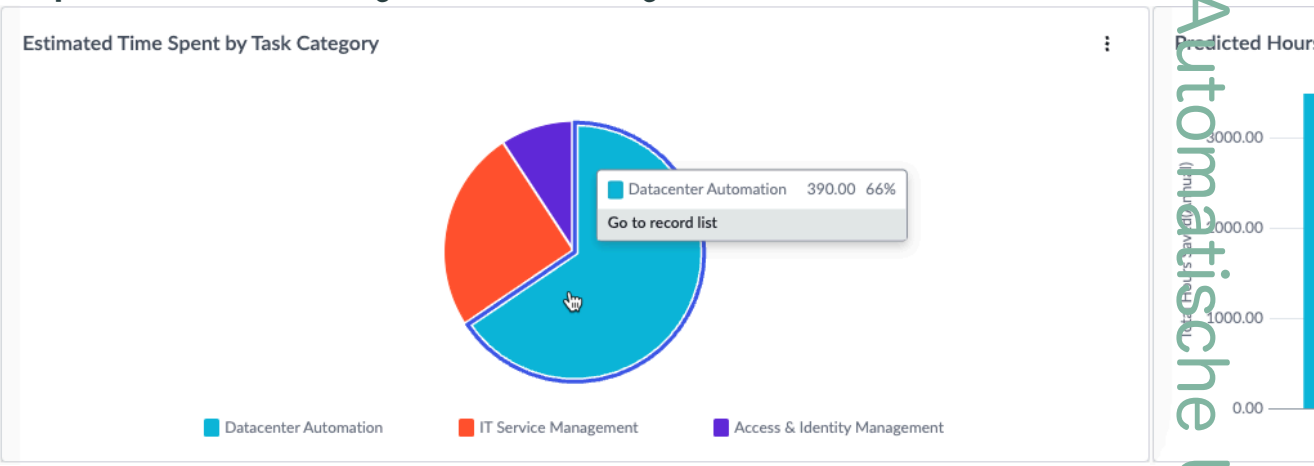
Standard-ROI-Zusammenfassungen nach Kategorie (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
	• **Typ**: Liniendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]

Registerkarte „Geschätzte Kosten“

Die Registerkarte „Geschätzte Kosten“ enthält acht Berichte zu geschätzter Zeit und geschätztem Aufwand für Automatisierungen.

Beispiele für ROI-Berichte zu geschätzter Zeit und geschätztem Aufwand



Standard-ROI-Schätzungen zu Zeit und Aufwand

Bericht	Beschreibung
Geschätzte Dauer nach Aufgabenkategorie	Geschätzte Gesamtdauer in Minuten für alle Aufgaben nach Aufgabenkategorie. • **Typ**: Tortendiagramm • **Tabelle**: Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]
Geschätzter Umfang manueller Aufgaben pro Monat nach Kategorie	Geschätzter Gesamtumfang aller Aufgaben pro Monat nach Aufgabenkategorie. • **Typ**: Tortendiagramm • **Tabelle**: Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]
Voraussichtliche monatliche Stunden nach Kategorie (Geschätzte Dauer und Umfang)	Gesamtanzahl der voraussichtlichen Stunden, die monatlich für alle manuellen Aufgaben aufgewendet werden, nach Kategorie, wobei die geschätzte Dauer und der geschätzte Umfang jeder Aufgabe pro Monat verwendet werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standard-ROI-Schätzungen zu Zeit und Aufwand (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
	• **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Voraussichtlicher monatlicher Aufwand nach Kategorie (Geschätzte Dauer und Umfang)	Voraussichtlicher monatlicher Gesamtaufwand für alle manuellen Aufgaben nach Kategorie, wobei die geschätzte Dauer und der geschätzte Umfang jeder Aufgabe pro Monat sowie die Kosten von der Arbeitsbewertungskarte verwendet werden. **Hinweis:** In diesem Bericht wird Aufwand mit negativen Zahlen dargestellt. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Voraussichtliche vierteljährliche Stunden nach Kategorie (Geschätzte Dauer und Umfang)	Gesamtanzahl der voraussichtlichen Stunden, die vierteljährlich für alle manuellen Aufgaben aufgewendet werden, nach Kategorie, wobei die geschätzte Dauer und der geschätzte Umfang jeder Aufgabe pro Monat verwendet werden. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Voraussichtlicher vierteljährlicher Aufwand nach Kategorie (Geschätzte Dauer und Umfang)	Voraussichtlicher vierteljährlicher Gesamtaufwand für alle manuellen Aufgaben nach Kategorie, wobei die geschätzte Dauer und der geschätzte Umfang jeder Aufgabe pro Monat sowie die Kosten von der Arbeitsbewertungskarte verwendet werden. **Hinweis:** In diesem Bericht wird Aufwand mit negativen Zahlen dargestellt. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Voraussichtliche jährliche Stunden nach Kategorie (Geschätzte Dauer und Umfang)	Gesamtanzahl der voraussichtlichen Stunden, die jährlich für alle manuellen Aufgaben aufgewendet wurden, nach Kategorie, wobei die geschätzte Dauer und der geschätzte Umfang jeder Aufgabe pro Monat verwendet werden. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Voraussichtlicher jährlicher Aufwand nach Kategorie (Geschätzte Dauer und Umfang)	Voraussichtlicher jährlicher Gesamtaufwand für alle manuellen Aufgaben nach Kategorie, wobei die geschätzte Dauer und der geschätzte Umfang jeder Aufgabe pro Monat sowie die Kosten von der Arbeitsbewertungskarte verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

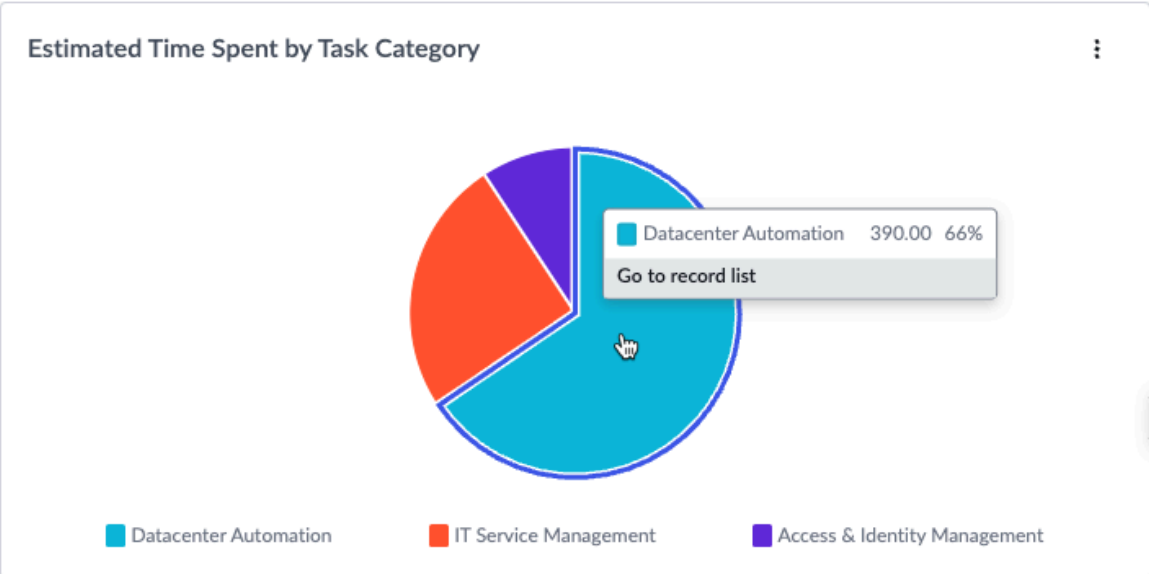
Standard-ROI-Schätzungen zu Zeit und Aufwand (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
	Hinweis: In diesem Bericht wird Aufwand mit negativen Zahlen dargestellt. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]

Registerkarte „Kosten aus zugehörigen Aufgaben“

Die Registerkarte „Kosten aus zugehörigen Aufgaben“ enthält acht Berichte zu Zeit und Aufwand für Automatisierungen, die auf tatsächlichen Berechnungen basieren.

Beispiele für ROI-Berichte zu berechneter Zeit und berechnetem Aufwand



Standard-ROI: Berechnete Zeit und berechneter Aufwand von Automatisierungen

Bericht	Beschreibung
Dauer nach Aufgabenkategorie	Tatsächliche Gesamtzeit in Minuten für alle Aufgaben nach Aufgabenkategorie. • **Typ**: Tortendiagramm • **Tabelle**: Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]
Umfang manueller Aufgaben pro Monat nach Kategorie	Tatsächlicher Gesamtumfang aller Aufgaben pro Monat nach Aufgabenkategorie. • **Typ**: Tortendiagramm • **Tabelle**: Formular für Automatisierungseinträge [automation_entry_form]

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standard-ROI: Berechnete Zeit und berechneter Aufwand von Automatisierungen (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
Geplante monatliche Stunden nach Kategorie (Berechnete Dauer und Umfang)	Gesamtanzahl der geplanten Stunden, die monatlich für alle manuellen Aufgaben aufgewendet werden, nach Kategorie, wobei die berechnete Dauer und der berechnete Umfang jeder Aufgabe pro Monat verwendet werden. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Geplanter monatlicher Aufwand nach Kategorie (Berechnete Dauer und Umfang)	Geplanter monatlicher Gesamtaufwand für alle manuellen Aufgaben nach Kategorie, wobei die berechnete Dauer und der berechnete Umfang jeder Aufgabe pro Monat sowie die Kosten von der Arbeitsbewertungskarte verwendet werden. **Hinweis:** In diesem Bericht wird Aufwand mit negativen Zahlen dargestellt. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Geplante vierteljährliche Stunden nach Kategorie (Berechnete Dauer und Umfang)	Gesamtanzahl der geplanten Stunden, die vierteljährlich für alle manuellen Aufgaben aufgewendet werden, nach Kategorie, wobei die berechnete Dauer und der berechnete Umfang jeder Aufgabe pro Monat verwendet werden. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Geplanter vierteljährlicher Aufwand nach Kategorie (Berechnete Dauer und Umfang)	Geplanter vierteljährlicher Gesamtaufwand für alle manuellen Aufgaben nach Kategorie, wobei die berechnete Dauer und der berechnete Umfang jeder Aufgabe pro Monat sowie die Kosten von der Arbeitsbewertungskarte verwendet werden. **Hinweis:** In diesem Bericht wird Aufwand mit negativen Zahlen dargestellt. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Geplante jährliche Stunden nach Kategorie (Berechnete Dauer und Umfang)	Gesamtanzahl der geplanten Stunden, die jährlich für alle manuellen Aufgaben aufgewendet wurden, nach Kategorie, wobei die berechnete Dauer und der berechnete Umfang jeder Aufgabe pro Monat verwendet werden. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]
Geplanter jährlicher Aufwand nach Kategorie (Berechnete Dauer und Umfang)	Geplanter jährlicher Gesamtaufwand für alle manuellen Aufgaben nach Kategorie, wobei die berechnete Dauer und der berechnete Umfang jeder Aufgabe pro Monat sowie die Kosten von der Arbeitsbewertungskarte verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standard-ROI: Berechnete Zeit und berechneter Aufwand von Automatisierungen (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
	Hinweis: In diesem Bericht wird Aufwand mit negativen Zahlen dargestellt. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Kosten und Einsparungen [run_rate_predicted_savings]

Planen Sie Orchestration-ROI-Berechnungen für Standardberichte

Die geplante Aufgabe, die Standardberichte für Orchestration-ROI berechnet, ist standardmäßig aktiv und wird durch Systemeigenschaften gesteuert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: orchestration_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das System stellt eine standardmäßige geplante Aufgabe namens ROI-Zeitplan für Verarbeitung bereit, mit der Sie konfigurieren können, wann Orchestration den ROI für Standardberichte berechnet. Dieser Zeitplan ermöglicht die Skripterstellung für erweiterte Bedingungen. Um den Zeitplan zu ändern oder ein auszuführendes Skript zu schreiben, öffnen Sie ROI-Zeitplan für Verarbeitung aus **Systemzeitplaner** > **Geplante Jobs** > **Geplante Aufgaben** Und klicken Sie auf **Konfigurieren Sie Die Auftragsdefinition** . Um den Zeitplan direkt aus der Auftragsdefinition auszuführen, klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.

So steuern Sie die Ausführung der Zeitplanaufgabe mit den Orchestration-Eigenschaften.

Prozedur

1. Navigieren zu **Orchestration-ROI** > **Eigenschaften**an.
2. Konfigurieren Sie die folgenden Eigenschaften:

ROI-Zeitplaneigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
roi.processing.active	Aktivierung der regelmäßigen Aufgabe für die ROI-Verarbeitung. Diese Eigenschaft aktiviert die regelmäßige Aufgabe „Zeitplan für ROI-Verarbeitung“. ○ **Typ**: Wahr | Falsch ○ **Standardwert**: Wahr
roi.processing.interval	Geplantes ROI-Verarbeitungsintervall (Stunden). Diese Eigenschaft legt das Wiederholungsintervall für die regelmäßige Aufgabe fest, die Einsparungsberichte und korrelierte Aufgaben verarbeitet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	○ **Typ**: Ganzzahl ○ **Standardwert**: 24

3. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.

Orchestration-ROI-Prämienberichte

Das Premium-Dashboard bietet detaillierte Berichte zu den berechneten Einsparungen im Laufe der Zeit.

Die ROI-Prämienberichte erfordern das Plugin Orchestration – ROI Premium und werden mit erstellt Performance Analytics . Das Plugin Orchestration – ROI Premium ist abhängig von Performance Analytics: Premium Plugin, das ein separates Abonnement erfordert.

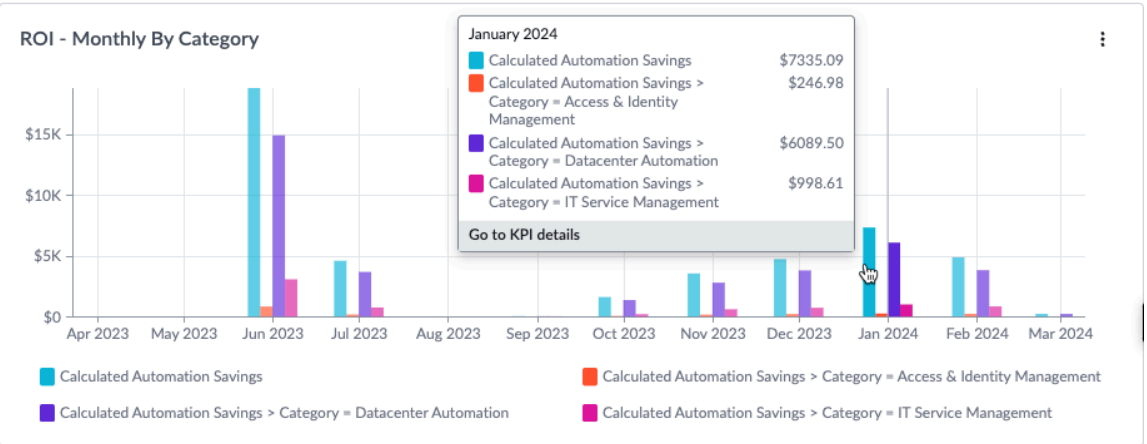
Wichtig:
Sie müssen Performance Analytics aktivieren Geplante Erfassungsaufgabe Vor Orchestration kann die ROI-Prämie Daten anzeigen.

Um auf das ROI-Premium-Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu **Orchestration** > **ROI-Berichte** > **Premium-Dashboard**an.

Registerkarte „ROI nach Kategorie“

Die Registerkarte „ROI nach Kategorie“ enthält drei Berichte, die die berechneten Einsparungen im Laufe der Zeit nach Kategorien anzeigen.

Berechnete monatliche Einsparungen nach Kategorie



Premium-Berichte für berechnete Einsparungen im Laufe der Zeit nach Kategorie

Bericht	Beschreibung
ROI – Monatlich nach Kategorie	Zeigt die berechneten Einsparungen pro Monat nach Kategorie an. Das Diagramm zeigt die berechneten Einsparungen insgesamt sowie die berechneten Einsparungen für jede Kategorie an. • **Typ**: Balkendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

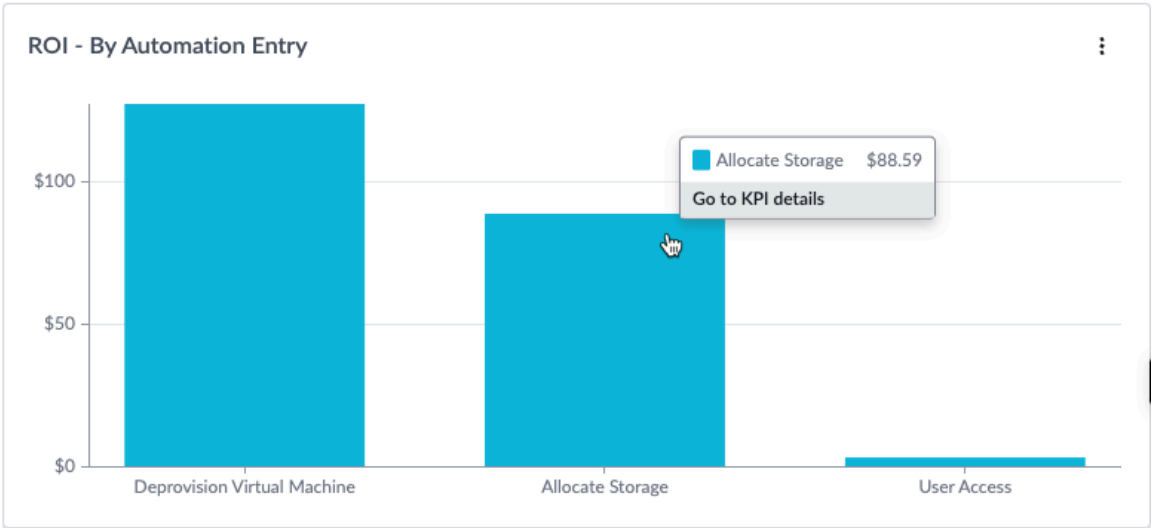
Premium-Berichte für berechnete Einsparungen im Laufe der Zeit nach Kategorie (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
ROI – Nach Kategorie	Zeigt den Trend der berechneten Einsparungen nach Kategorie an. • **Typ**: Spline-Diagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]
ROI – Laufende Summe für 12 Monate	Zeigt die laufende Summe der berechneten Einsparungen für alle Kategorien in den letzten 12 Monaten an. • **Typ**: Flächendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]

ROI nach Automatisierungseintrag

Die Registerkarte „ROI nach Automatisierungseintrag“ enthält zwei Berichte, die die berechneten Einsparungen im Laufe der Zeit nach Automatisierungseintrag anzeigen.

Berechnete Einsparungen für den aktuellen Monat nach Automatisierungseintrag



Berechnete Einsparungen im Laufe der Zeit nach Automatisierungseintrag

Bericht	Beschreibung
ROI nach Automatisierungseintrag	Zeigt die berechneten Einsparungen des aktuellen Monats für jeden Automatisierungseintrag an. • **Typ**: Spaltendiagramm • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]
ROI – Nach Automatisierungseintrag Top 10-Liste	Zeigt die Top 10 der Automatisierungseinträge mit den meisten berechneten Einsparungen im aktuellen Monat an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berechnete Einsparungen im Laufe der Zeit nach Automatisierungseintrag (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
	• **Typ**: Scorecard • **Tabelle**: Detaillierter Einsparungsbericht [detail_savings_report]

Orchestration-ROI-Prämienberichte anfordern

Zum Anzeigen der Orchestration-ROI-Prämienberichte müssen Sie die Aktivierung des Plugins „Orchestration – ROI Premium“ (com.snc.runbook_automation.roi_premium) anfordern. Das Plugin „Orchestration – ROI Premium“ ist im Orchestration-Abonnement enthalten, muss jedoch separat aktiviert werden.

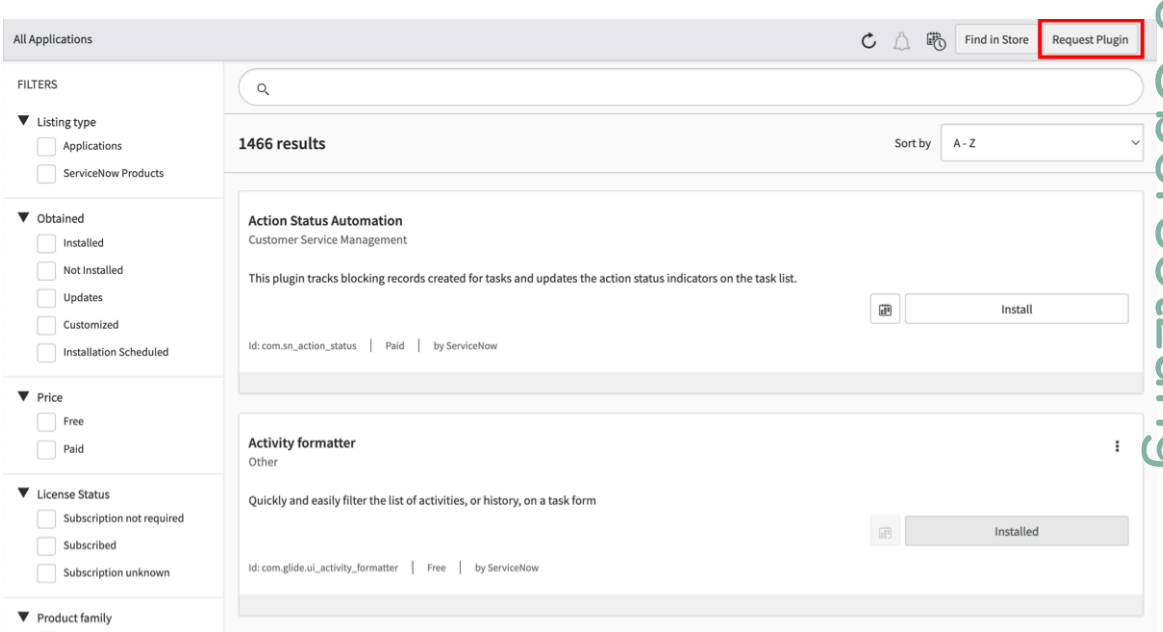
Vorbereitungen

Das Plugin Orchestration – ROI Premium erfordert Performance Analytics: Premium Plugin, das separat erworben werden muss.

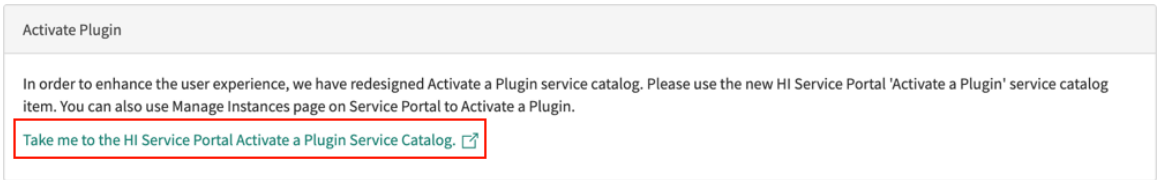
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie Ihre Instanz aus.
5. Wählen Sie **Aktionen > Plugin aktivieren** aus.
6. Geben Sie im Formular **Plugin aktivieren** die folgenden Informationen an.

Formular „Plugin anfordern“

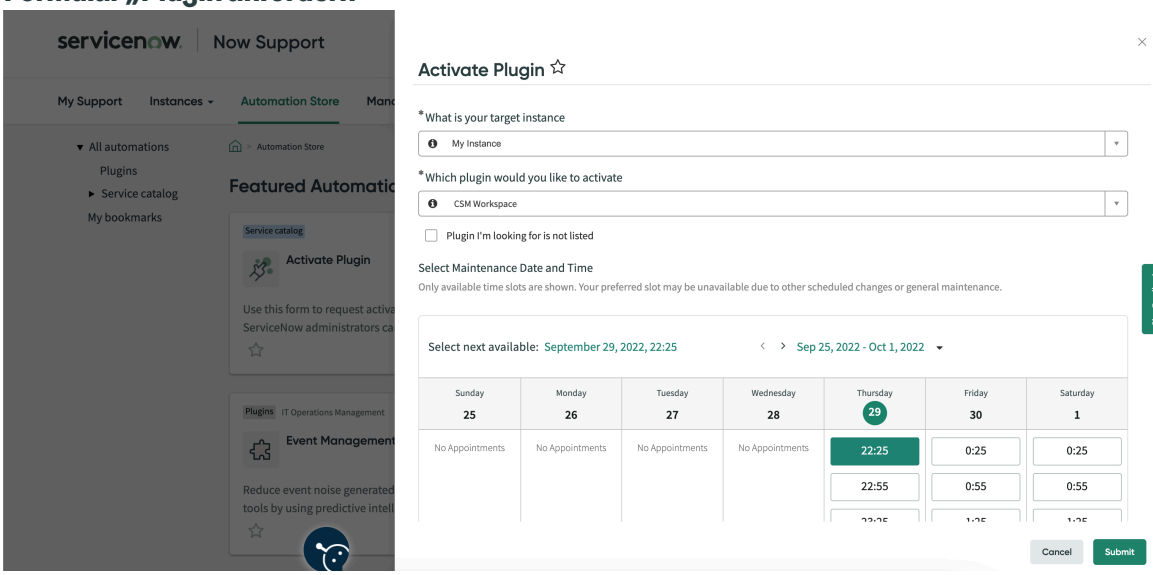
Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Which plugin would you like to activate (Welches Plugin möchten Sie aktivieren?)	Name des zu aktivierenden Plugins **Hinweis:** Wenn das System das gewünschte Plugin nicht auflistet oder wenn Sie das Plugin auf einer OEM- oder lokalen Instanz aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plugin I'm looking for is not listed (Gesuchtes Plugin ist nicht aufgelistet)**, und geben Sie dann den Namen des Plugins ein.
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins. **Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Example

Betrachten Sie beispielsweise das folgende Formular, um das Plugin „CSM Workspace“ in einer Instanz mit dem Namen „My Instance“ zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Plugin anfordern“



7. Wählen Sie **Absenden**.
   Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Planen Sie Orchestration-ROI-Berechnungen für Premium-Berichte

Orchestration-ROI-Prämienberichte verwenden einen Performance Analytics-Auftrag, der aktiviert werden muss, bevor Prämienberichte generiert werden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: orchestration_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die geplante Aufgabe, die zum Berechnen von Premium-ROI-Berichten erforderlich ist, wird als [PA ROI] historische Datensammlung bezeichnet und mit dem Plugin Orchestration – ROI Premium [com.snc.runbook_automation.roi_premium] installiert. Diese Aufgabe ist standardmäßig nicht aktiv.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Datenerfasser** > **Aufträge**an.
2. Suchen Sie nach dem Auftrag „[PA ROI] Erfassung historischer Daten“.
3. Aktivieren Sie die Checkbox **Aktiv**.
4. Die Planungsoptionen werden für den im Feld **Ausführen** ausgewählten Wert angezeigt.
   Anweisungen zum Erstellen eines Zeitplans finden Sie unter Erstellen oder planen Sie einen Datensammlungsauftrag .
5. Um den Zeitplan direkt aus der Auftragsdefinition auszuführen, klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Client-Softwareverteilung

Mit der Anwendung Client Software Distribution (CSD) können Administratoren Software aus dem Servicekatalog mithilfe von Managementsystemen von Drittanbietern verteilen.

Mit CSD kann ein Administrator alle Datensätze erstellen, die für die Bereitstellung von Software aus Servicekataloganforderungen erforderlich sind, einschließlich

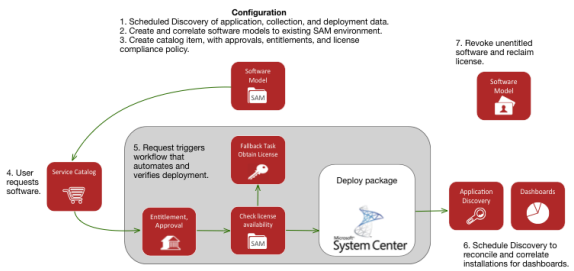
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Softwaremodellen und Katalogelementen. Verwenden Sie die CSD-Anwendung, um die Bereitstellung und Zurücknahme von Software von einem SCCM-Host mit dem benutzerdefinierten SCCM-Aktivitätspaket zu automatisieren. Sie können Mietzeiträume für Software definieren, die aus dem Servicekatalog verteilt wird, und in einigen Fällen Mietverlängerungen zulassen, wobei Genehmigungen ausstehen. Die Bereitstellung erfolgt mithilfe von Orchestration-Aktivitäten und -Workflows.

CSD ist auch in integriert Software Asset Management Dient zum Verwalten der Lizenzanzahl für bereitgestellte Software.

CSD-Prozessablauf mit SCCM



Fordern Sie die Verteilung der Client-Software an

Die Client-Softwareverteilung erfordert das Plugin „Orchestration – Client-Softwareverteilung“ (com.snc.Orchestration.Client_sf_Distribution), das auf Anfrage mit einem Abonnement für Orchestration verfügbar ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

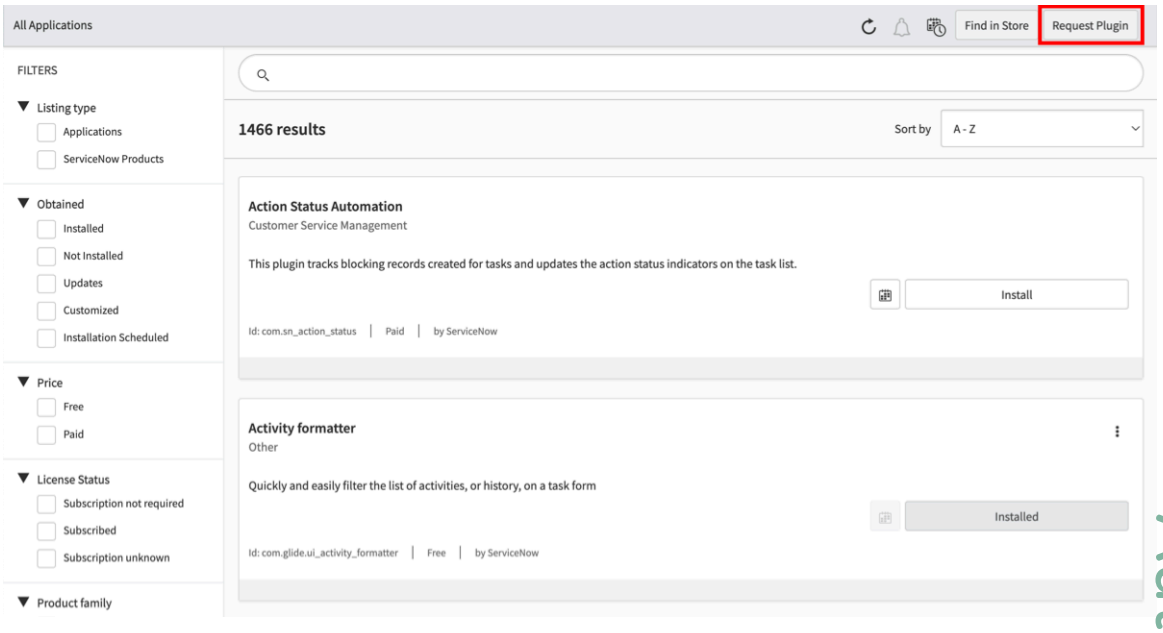
Das Plugin Orchestration – Client-Softwareverteilung aktiviert Orchestration: System Center-Konfigurationsmanager Plugin, das die anwenderdefinierten SCCM-Aktivitäten enthält, die zum Bereitstellen oder Widerrufen von Software über einen SCCM-Server verwendet werden. Weitere Plugin-Abhängigkeiten finden Sie unter Mit Client Software Distribution installierte Plugins.

Hinweis:
Das Plugin „Orchestration – Client Software Distribution“ wird in einem eigenen Anwendungsbereich ausgeführt.

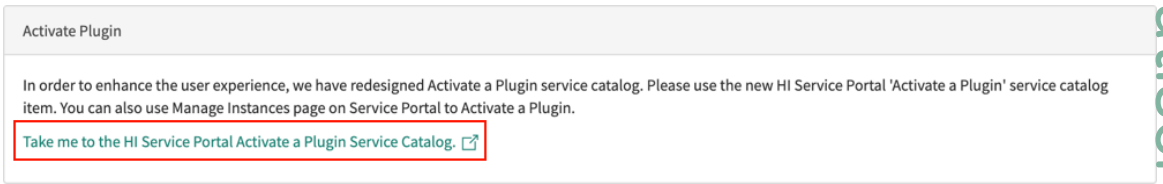
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



4. Wählen Sie Ihre Instanz aus.

5. Wählen Sie **Aktionen > Plugin aktivieren** aus.

6. Geben Sie im Formular **Plugin aktivieren** die folgenden Informationen an.

Formular „Plugin anfordern“

Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Which plugin would you like to activate (Welches Plugin möchten Sie aktivieren?)	Name des zu aktivierenden Plugins **Hinweis:** Wenn das System das gewünschte Plugin nicht auflistet oder wenn Sie das Plugin auf einer OEM- oder lokalen Instanz aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plugin I'm looking for is not listed (Gesuchtes Plugin ist nicht aufgelistet)**, und geben Sie dann den Namen des Plugins ein.
	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins.

Automatische Übersetzung

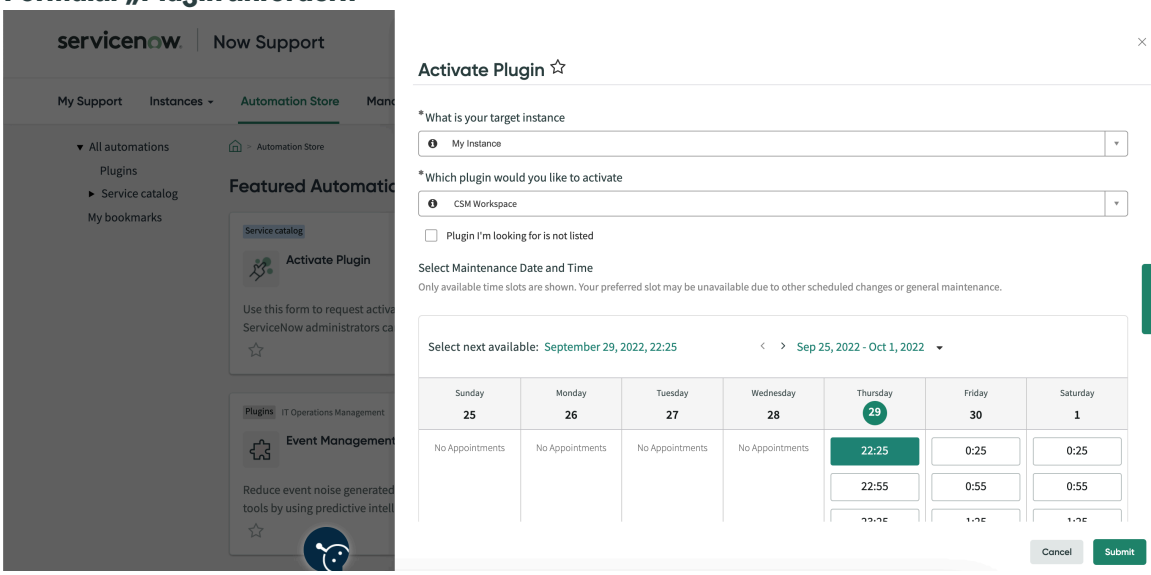
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	**Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Example

Betrachten Sie beispielsweise das folgende Formular, um das Plugin „CSM Workspace“ in einer Instanz mit dem Namen „My Instance“ zu aktivieren.

Formular „Plugin anfordern“



7. Wählen Sie **Absenden**.
   Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Mit Client Software Distribution installierte Komponenten

Mit Client Software Distribution (CSD) werden mehrere Arten von Komponenten installiert.

Mit Client Software Distribution installierte Tabellen

Diese Tabellen werden mit dem Plugin Orchestration – Client Software Distribution (com.snc.Orchestration.Client_sf_Distribution) installiert.

Tabellen von Client Software Distribution

Tabelle	Beschreibung
Client Software Distribution-Katalogelement [sn_client_sf_dist_cat_item]	Enthält alle Katalogelemente, die für Client Software Distribution erstellt wurden. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Katalogelement“ [sc_cat_item].

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellen von Client Software Distribution (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Client Software Distribution-Softwareanforderung [sn_client_sf_dist_req_software]	Enthält die gesamte angeforderte Software und deren Status.
Client Software Distribution-Anwendung [sn_client_sf_dist_application]	Enthält alle erkannten CSD-Anwendungen.
Client Software Distribution-Anbieter [sn_client_sf_dist_provider]	Enthält alle Softwaredistributionsanbieter.
Client Software Distribution-Erweiterungs-Key [sn_client_sf_dist_extension_key]	Enthält die vordefinierten CSD-Erweiterungs-Keys.
Client Software Distribution-Erweiterungspunkt [sn_client_sf_dist_extension_point]	Enthält das Anpassungsskript für die Erweiterungs-Keys.
Client Software Distribution-Softwarekonfiguration [sn_client_sf_dist_software_config]	Basistabelle für alle Softwareanbieterkonfigurationen.
SCCM-Serverinstanz [sn_client_sf_dist_cmdb_ci_sccm_server]	Enthält alle SCCM-Serverinstanzen. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci].
SCCM-Anwendung [sn_client_sf_dist_sccm_application]	Enthält alle erkannten SCCM-Anwendungen. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client Software Distribution-Anwendung“ [sn_client_sf_dist_application].
SCCM-Anwendungskatalogelement [sn_client_sf_dist_sccm_app_cat_item]	Enthält alle Katalogelemente, die für SCCM-Anwendungen erstellt wurden. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client Software Distribution-Katalogelement“ [sn_client_sf_dist_cat_item].
SCCM-Sammlung [sn_client_sf_dist_sccm_collection]	Enthält alle erkannten SCCM-Sammlungen. Enthält alle erkannten SCCM-Sammlungen.
SCCM-Bereitstellung [sn_client_sf_dist_sccm_deployment]	Enthält alle erkannten SCCM-Bereitstellungen. Enthält alle erkannten SCCM-Bereitstellungen.
SCCM-Konfiguration [sn_Client_sf_dist_sccm_sf_config]	Enthält die SCCM-Anwendung, Installations- und Deinstallationssammlungen sowie das Discovery-Modell. Diese Tabelle erweitert die Tabelle „Client Software Distribution-Softwarekonfiguration“ [sn_client_sf_dist_software_config].

Mit Client Software Distribution installierte Plugins

Diese Plugins werden mit dem Plugin Orchestration – Client-Softwareverteilung installiert, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Anweisungen zum Anfordern der Aktivierung von Client Software Distribution (CSD) finden Sie unter Fordern Sie die Verteilung der Client-Software an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins für Orchestration – Client-Softwareverteilung

Plugin	Beschreibung
Orchestration: System Center-Konfigurationsmanager [com.snc.orchestration.sccm_mgnt]	Installiert die anwenderdefinierten SCCM-Orchestration-Aktivitäten, die auf dem SCCM-Zielhost funktionieren.
Orchestration – Asset-Lease-Management [com.snc.Orchestration.Asset_Lease_Management]	Installiert Lease-Funktionalität Für Software, die über den Servicekatalog verteilt wird. Dies beinhaltet den Beginn, das Ende und die Verlängerung von Mietverträgen.
Bereichsbezogene API des Servicekatalogs [com.glideapp.servicecatalog.scoped.api]	Installiert die API zur Unterstützung der Anwendungserstellung im Servicekatalog.
Software Asset Management [com.snc.software_asset_management]	Bietet die Möglichkeit, Software-Assets zu verwalten, einschließlich des Abgleichs von Berechtigungen mit Lizenzen für benannte Benutzer, Workstations und Unternehmenssoftware-Vereinbarungen.

Mit Client Software Distribution installierte Rollen

Diese Rollen werden mit dem Plugin Orchestration – Client-Softwareverteilung installiert.

Rollen für Orchestration – Client-Softwareverteilung

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Administrator für Client Software Distribution [sn_client_sf_dist.csd_admin]	Administratorrolle für die Verwaltung der Anwendung „Client Software Distribution“.	• sam • agent_admin • report_admin • catalog_admin • itil • workflow_admin

Mit der Client-Softwareverteilung installierte Skripteinbindungen

Diese Skripteinbindungen werden mit dem Plugin Orchestration – Client-Softwareverteilung installiert

Skripteinbindungen für Orchestration – Client-Softwareverteilung

Skripteinbindung	Beschreibung
CSDExtensionPoint	Führt den spezifischen Code des CSD-Anbieters aus
CSDUtil	Dienstfunktionen für die CSD-Anwendung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skripteinbindungen für Orchestration – Client-Softwareverteilung (Fortsetzung)

Skripteinbindung	Beschreibung
RefQualsCSD	Referenzqualifizierer-Filter. Dieses Skript stellt die Filterfunktionen für die CSD-Anbieter, -Geräte, SCCM-Anwendung, Installations- und Deinstallationssammlungen bereit.
SCCMCatItemHandler	Legt die Feldwerte bestimmter SCCM-Katalogelemente fest. Diese Werte umfassen den Tabellennamen des SCCM-Katalogelements, den Namen des Katalogelements, den SCCM-Anbieter und die SCCM-Softwarekonfiguration.
SoftwareCatItemCreator	Erstellt Softwarekatalogelemente
CSDCatItemHandler	Basisklasse für die Erstellung von CSD-Katalogelementen. Dieses Skript wird von der Aktion „Katalogelement-UI erstellen“ zum Erstellen eines Anwendungskatalogs verwendet.
CSDDemoDataUtil	Füllt Demodaten
CSDDemoDataUtilAjax	Füllt Demodaten

Mit Client Software Distribution installierte Eigenschaften

Eigenschaften für Client Software Distribution (CSD) verwalten den Installationsstatus angeforderter Softwarebereitstellungen und konfigurieren geplante Ermittlungen mit Discovery.

Um auf CSD-Eigenschaften zuzugreifen, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung** > **Eigenschaften**an. Folgende Eigenschaften stehen zur Verfügung:

Eigenschaften für Client Software Distribution

Eigenschaft	Name	Beschreibung
Ablaufintervall für Statusprüfung (Tage)	sn_client_sf_dist.softwareInstallExpDays	Steuert, wie viele Tage das System wartet, bevor der Softwareinstallationsstatus ignoriert wird. Die Standardzeit für die Installation von Software beträgt 30 Tage, bevor das System den Installationsstatus einer Bereitstellung nicht mehr überprüft. Installationsstatus sind: • **Nicht installiert**: Der Benutzer hat die angeforderte Software nicht vor Ablauf des konfigurierten Zeitlimits installiert. • **Installiert**: Die Software wurde innerhalb des konfigurierten Zeitlimits installiert. • **Statusprüfung abgelaufen**: Das Zeitlimit für die Installation der angeforderten Software ist abgelaufen. Das System

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für Client Software Distribution (Fortsetzung)

Eigenschaft	Name	Beschreibung
		prüft den Status dieser Bereitstellung nicht mehr. • **Zurückgenommen**: Software wurde vom Administrator zurückgenommen . • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 30
Statusintervall der Softwareinstallation abgleichen (Stunden)	sn_client_sf_dist.softwareInstallIntervalHour	Legt fest, wann die regelmäßige Aufgabe ausgeführt wird, die den Installationsstatus ermittelt. Standardmäßig überprüft das System den Installationsstatus stündlich. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 24
Regelmäßiges Anwendungs-Discovery-Intervall festlegen (Tage)	sn_client_sf_dist.discoveryExeDay	Legt das Wiederholungsintervall für die regelmäßige Aufgabe fest, die die Discovery von Anwendung ausführt. Discovery wird standardmäßig an dem mit diesem Wert festgelegten Tag um Mitternacht ausgeführt. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5
Ausführungsintervall für Mietzeitplanaufgabe festlegen (Minuten)	sn_client_sf_dist.lease_execution_interval	Intervall, in dem die regelmäßige Aufgabe „CSD-Mietzeitplan“ prüft, ob angeforderte Softwaremietverträge begonnen, beendet oder verlängert wurden. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 1
Zeit vor Mietende zur Benachrichtigung des Anforderers festlegen (Tage)	sn_client_sf_dist.lease_end_notification	Bestimmt, wie viele Tage vor dem Ende eines Software-Leasings die anfordernde Person benachrichtigt werden soll. Wenn Mietverlängerungen zulässig sind, stellen Sie sicher, dass dieser Zeitraum ausreichend Zeit für den Genehmigungsprozess bietet, bevor der Mietvertrag abläuft. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Client Software Distribution installierte Workflows

Diese Workflows werden mit dem Plugin Orchestration – Client-Softwareverteilung installiert

Mit Client Software Distribution installierte Workflows

Workflow	Beschreibung
SCCM ermitteln	Ruft Listen von Anwendungen, Sammlungen und Bereitstellungen mithilfe anwenderdefinierter CSD-Orchestration-Aktivitäten von SCCM-Servern ab. Ein Administrator führt diesen Workflow über eine UI-Aktion in einem aus SCCM-Serverinstanzdatensatz .
Client-Software bestellen	Wird automatisch ausgeführt, wenn ein Anwender Software aus dem Servicekatalog bestellt.
SCCM-Anwendung bereitstellen	Wird durch den Workflow „Client-Software bestellen“ zum Bereitstellen von Software über den SCCM-Server ausgelöst. Dieser Workflow fügt der SCCM-Sammlung entweder den Benutzer oder das Gerät hinzu.
Client-Software zurücknehmen	Beginnt die Software-Zurücknahme für Software, die von einem externen Anbieter bereitgestellt wurde. Administratoren führen diesen Workflow über eine UI-Aktion für den Datensatz „angeforderte Software“ und den Datensatz „installierte Software ohne Berechtigung“ aus. Dieser Workflow löst den entsprechenden Anbieter-Workflow aus, der die eigentliche Rücknahme durchführt. Dieser Workflow löst zum Beispiel den Workflow „SCCM-Anwendung zurücknehmen“ für Anwendungen in SCCM-Deinstallationssammlungen aus.
SCCM-Anwendung zurücknehmen	Nimmt SCCM-Anwendungen zurück, die Mitglieder einer Deinstallationssammlung sind. Der Workflow „Client-Software zurücknehmen“ löst diesen Workflow aus, um von einem SCCM-Server bereitgestellte Software zurückzunehmen. Dieser Workflow verschiebt entweder den Benutzer oder das Gerät aus der SCCM-Sammlung in die entsprechende Deinstallationssammlung.

Zugehörige Informationen

- Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern
- Geskriptete Erweiterungspunkte in serverseitigen Skripten verwenden
- UI-Erweiterungspunkte in serverseitigen UI-Makros verwenden
- Client-Erweiterungspunkte beim clientseitigen UI-Skripting verwenden

Lizenzen und Zähler für verteilte Software erstellen

Lizenzen und Softwarezähler sind dem Softwaremodell zugeordnet und müssen erstellt werden, wenn Sie die Lizenz für Software nachverfolgen möchten, die von der Client-Softwareverteilung (CSD) bereitgestellt wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sam oder admin

Sie können Softwarelizenzen und Zähler in Software Asset Management für Softwareelemente erstellen, die von CSD aus dem Servicekatalog bereitgestellt werden. CSD ermittelt anhand des Softwarezählers, ob die Lizenz für die angeforderte Software verfügbar ist. Wenn die **Bewertung** der Lizenz größer als 0 ist, und der Lizenztyp **Nicht zugewiesen** lautet, geht CSD davon aus, dass die Lizenz für die Software verfügbar ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Software Asset** > **Software-Lizenzen**an.
2. Fügen Sie eine neue Softwarelizenz für das in CSD verwendete Softwaremodell hinzu.
3. Navigieren zu **Software Asset** > **Abgleich** > **Softwarezähler**an.
4. Erstellen Sie einen Softwarezähler für das von Ihnen erstellte Softwaremodell.
5. Führen Sie den Zähler aus, um die Softwarelizenzinformationen abzurufen.

Bestellvorgang für Client Software Distribution

Von Client Software Distribution (CSD) bereitgestellte Software kann über den Servicekatalog von einzelnen Anwendern oder von genehmigten Anwendern im Namen anderer bestellt werden.

Katalogelemente für Client Software Distribution verfügen je nach Konfiguration der Bestellung über verschiedene Optionen.

Mietanfangs- und Enddatum

Für die gesamte von CSD bereitgestellte Software müssen die Benutzer das Anfangsdatum für den Mietvertrag angeben. Dies wird durch das Plugin „Orchestration – Asset-Mietverwaltung“ erzwungen, das automatisch mit CSD aktiviert wird. Das System füllt das Feld **Mietanfang** mit dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit aus.

Wenn das Katalogelement für die Zurücknahme (Deinstallation) konfiguriert ist, wird auf dem Formular das Feld **Mietende** angezeigt, in dem der Anforderer ein Enddatum und eine Endzeit für den Mietvertrag festlegen kann. Das System überprüft die Benutzereingaben in diesen Feldern, um sicherzustellen, dass die ausgewählten Datumsangaben ein zukünftiges Fenster definieren. Das Feld **Mietende** ist nicht obligatorisch und kann leer gelassen werden, um Software ohne Enddatum zu bestellen.

Hinweis:
Bei Systemen, die Software von Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) bereitstellen, ist das Feld **Mietende** nur verfügbar, wenn die SCCM-Konfiguration eine Deinstallationssammlung angibt.

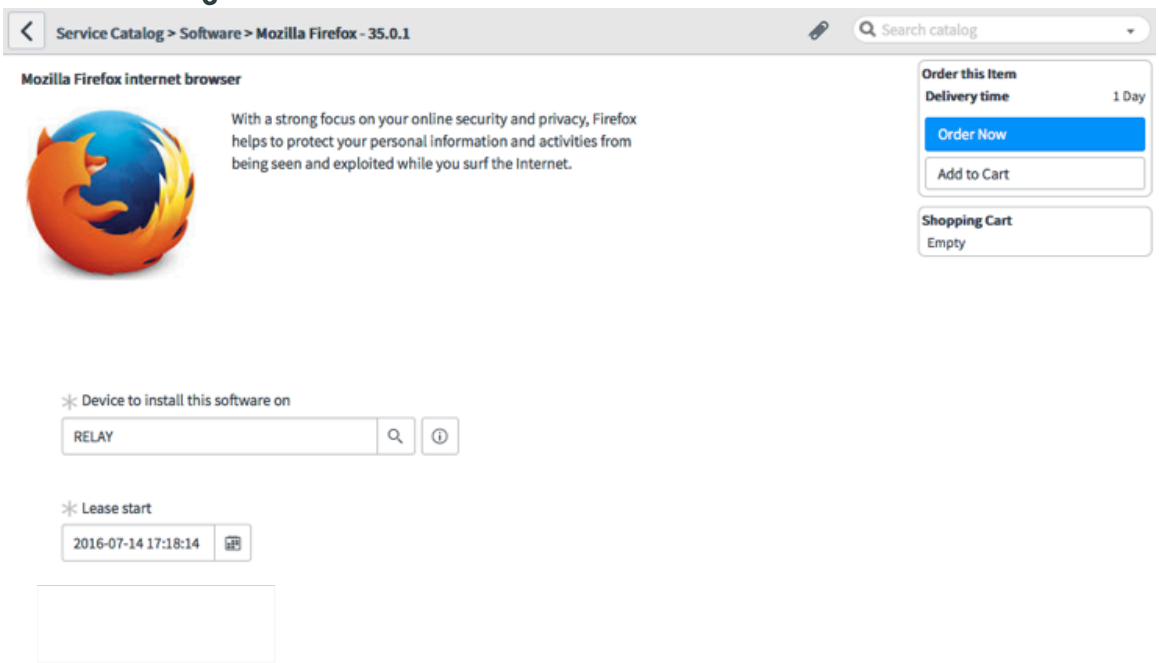
Nur dem angemeldeten Benutzer angebotene Software

Wenn das Softwarekatalogelement mit der deaktivierten Checkbox **Bestellen im Namen von** konfiguriert ist, erscheint das Feld **Benutzer** nicht im Bestellformular. Der angemeldete Benutzer wählt das Gerät, auf dem die Software bereitgestellt werden soll, aus dem Feld **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** aus. In der Liste werden nur die Geräte angezeigt, die dem angemeldeten Benutzer zugewiesen sind.

In diesem Beispiel hat sich ein Anwender beim Servicekatalog angemeldet, um Firefox für einen Computer zu bestellen, der dem Anwender zugewiesen ist. Der Anwender wählt den Computer aus einer Liste von Geräten im Besitz aus und wählt das Datum und die Uhrzeit aus, zu der der Leasing beginnen soll. Diese Software wird über Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) bereitgestellt, es ist jedoch keine Deinstallationssammlung konfiguriert, und die Software kann vom System nicht automatisch zurückgenommen werden. Daher ist das Feld **Mietende** ist nicht verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Software als angemeldeter Benutzer bestellen



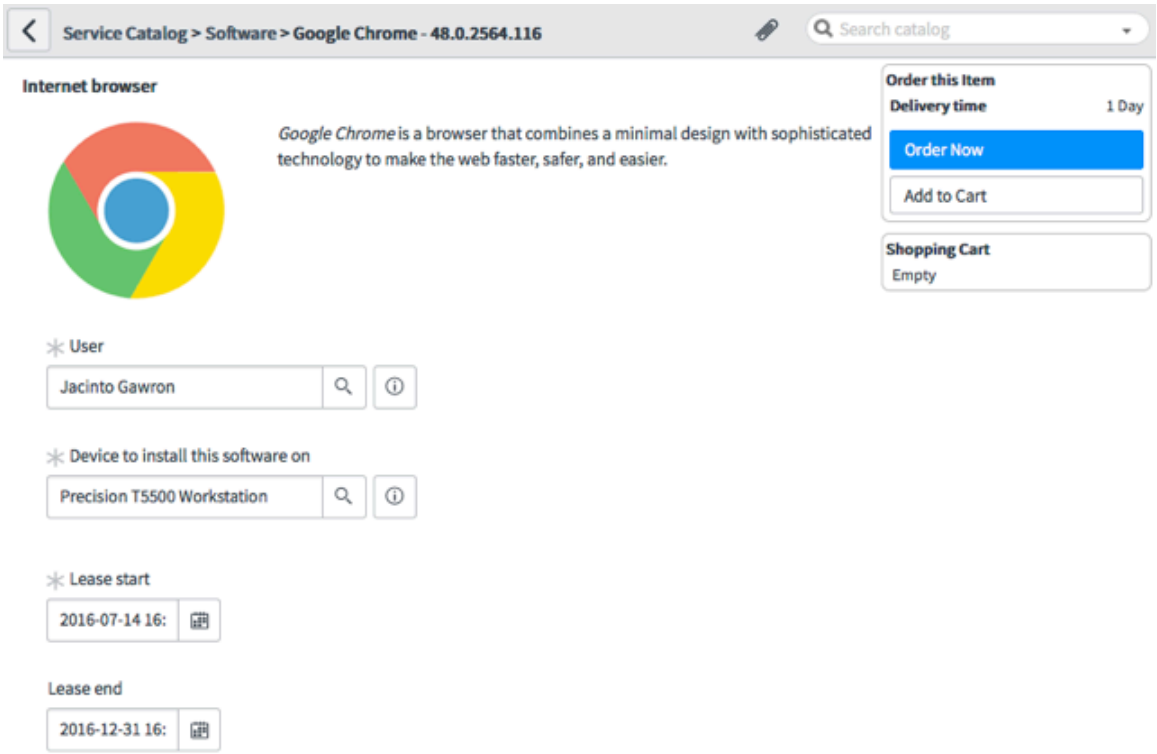
Im Namen eines anderen Benutzers bestellte Software

Wenn das Softwarekatalogelement mit der aktivierten Checkbox **Bestellen im Namen von** konfiguriert ist, wird das Feld **Benutzer** im Formular angezeigt. Der angemeldete Benutzer kann aus diesem Feld einen beliebigen Benutzer auswählen. Im Feld **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll** werden nur die Geräte aufgeführt, die dem im Feld **Benutzer** ausgewählten Benutzer zugewiesen sind. Wenn für im Namen eines anderen Benutzers bestellte Software eine Genehmigung erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist.

In diesem Beispiel bestellt ein Vorgesetzter Google Chrome für einen Auftragnehmer. Der Vorgesetzte wählt den Auftragnehmer aus dem Feld **Benutzer** und einen Computer aus der Liste der dem Auftragnehmer zugewiesenen Geräte aus. Diese Software verfügt über eine konfigurierte SCCM-Deinstallationssammlung, die es dem Vorgesetzten ermöglicht, ein Enddatum für den Mietvertrag auszuwählen, das mit dem Ende des Vertrags des Benutzers übereinstimmt. Nach Ablauf des Mietvertrags deinstalliert SCCM die Software automatisch auf dem Gerät.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fenster für die Softwaremiete definieren



Softwaremietverträge verlängern

Benutzer von Software, die von Client Software Distribution (CSD) bereitgestellt wird, können die Verlängerung eines Mietfensters anfordern, wenn die Software von einem Softwareverteilungssystem zurückgenommen werden kann.

Vorbereitungen

Rolle erforderlich: Jeder Systembenutzer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn für Ihre Software ein Mietenddatum definiert ist und der Softwarestatus **Installiert** lautet, können Sie eine Verlängerung des Mietvertrags beantragen, sofern alle Genehmigungen, die Ihr Unternehmen benötigt, vorliegen.

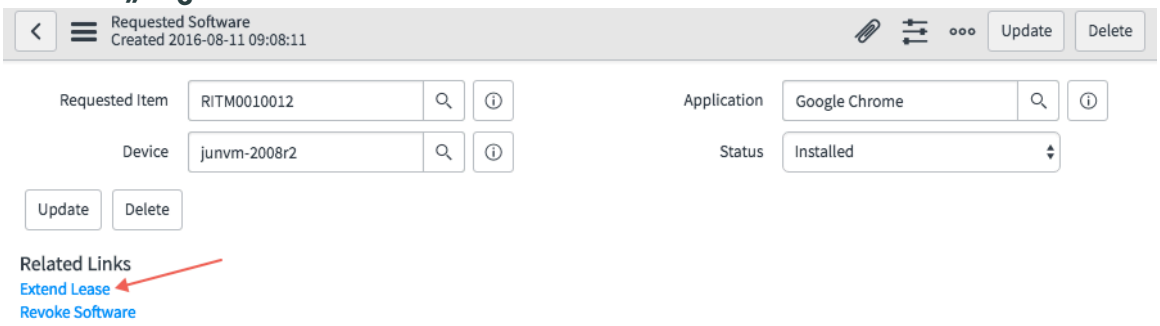
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Servicekatalog** > **Meine Software-Anforderung**an.
   Die Liste zeigt nur die Software, die Sie aus dem Servicekatalog angefordert haben.
2. Wählen Sie den Datensatz für die installierte Software aus, deren Mietvertrag Sie verlängern möchten.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Lease verlängern**.

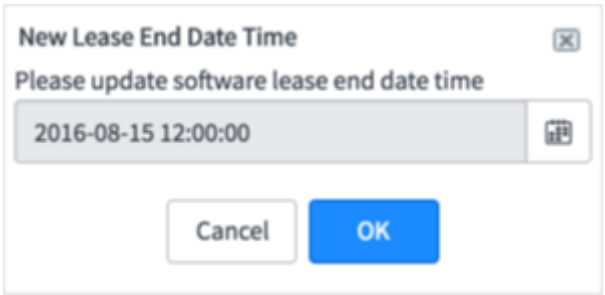
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Angeforderte Software“



4. Wählen Sie im angezeigten Dialogfeld ein neues Enddatum für den Mietvertrag aus, und klicken Sie auf **OK**. Sie müssen ein Datum nach dem aktuellen Datum auswählen.



Wenn die Mietverlängerung vom Vorgesetzten genehmigt werden muss, werden Sie über die Entscheidung informiert. Wenn die Anforderung genehmigt wurde, wird in einer Benachrichtigung das Enddatum des neuen Mietvertrags angezeigt. Wenn das neue Enddatum innerhalb von 5 Tagen (dem Standardbenachrichtigungszeitraum) nach dem Datum liegt, an dem Sie die Anforderung gestellt haben, sendet CSD eine sofortige Benachrichtigung über das Ende des Mietvertrags.

Wichtig:
Wenn Mietverlängerungen in Ihrer Organisation einer Genehmigung bedürfen, stellen Sie sicher, dass der Genehmiger verfügbar ist und genügend Zeit zur Verfügung steht, um Ihre Verlängerungsanforderung zu bearbeiten. Wenn die Verlängerung nicht vor Ablauf des ursprünglichen Enddatums genehmigt werden kann, wird die Software zurückgenommen.

Client Software Distribution aus SCCM

Sie können mit Client Software Distribution (CSD) Softwarebereitstellungen in Microsoft System Center Configuration Management (SCCM) bereitstellen bzw. zurücknehmen sowie Distributionen auf SCCM-Hosts verwalten.

Die SCCM-Aktivitätenpaket Enthält Orchestration-Aktivitäten, die CSD verwendet, um Software aus einer Servicekataloganforderung bereitzustellen und Anwender- und Gerätesammlungen auf SCCM-Servern zu verwalten. Darüber hinaus kann CSD die Lizenzanzahl für bereitgestellte Software mit ServiceNow Software Asset Management verwalten, von SCCM bereitgestellte Software ohne Benutzerinteraktion zurücknehmen und Mietzeiträume verwalten.

SCCM konfigurieren

Befolgen Sie die SCCM-Konfigurationsverfahren in der angegebenen Reihenfolge.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsadministratorrolle auf dem SCCM-Server konfigurieren

Um Software mit ServiceNow® Client Software Distribution (CSD) bereitzustellen, muss ein SCCM-Administratorbenutzer über die richtigen Berechtigungen zum Bereitstellen von Software verfügen, und PowerShell muss ordnungsgemäß konfiguriert sein.

Vorbereitungen

Erforderliche SCCM-Rolle: Anwendungsadministrator

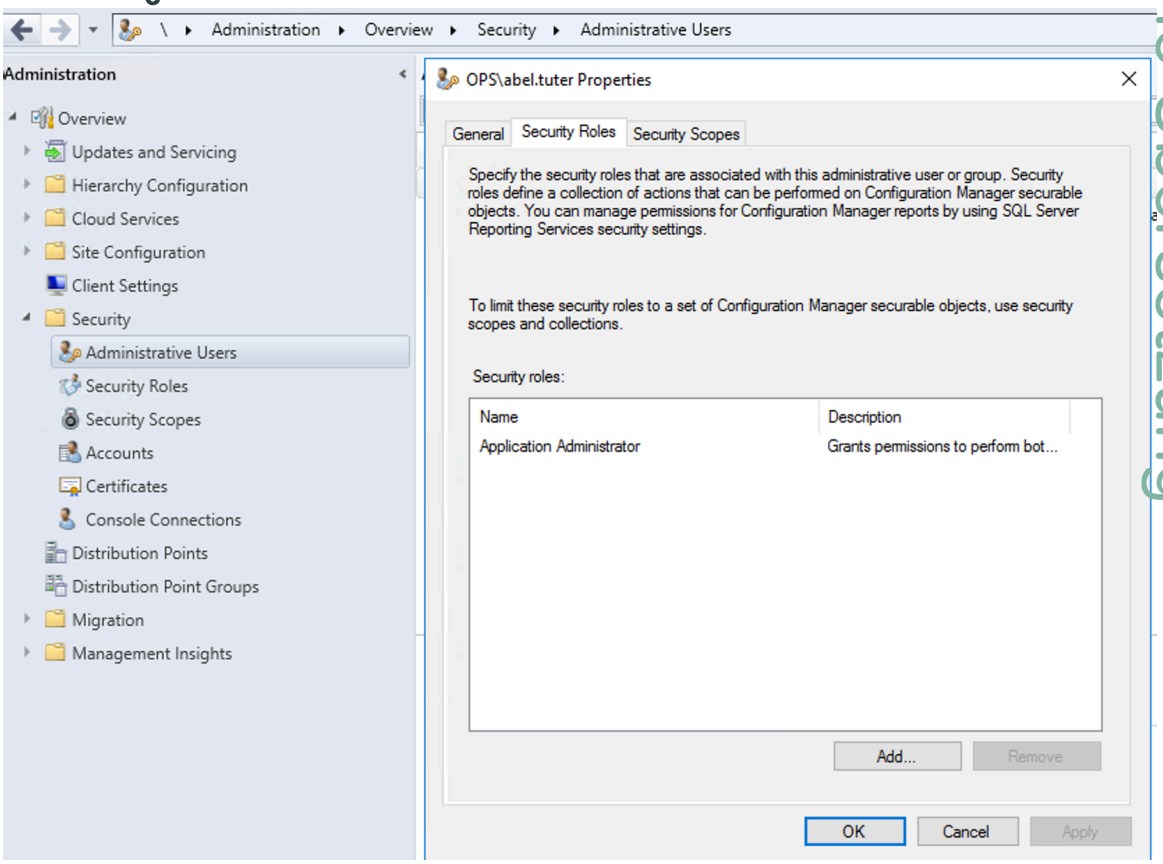
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Anweisungen gelten für Microsoft 2012 R2 Server.

Prozedur

1. Navigieren Sie in der System Center Configuration Manager-Konsole zu **Administration** > **Security** > **Administrative Anwender**an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Benutzer, dem Sie die Anwendungsadministratorrolle zuweisen möchten.
3. Wählen im Dropdown-Menü **Eigenschaften** aus.
4. Klicken Sie im Dialogfeld „Eigenschaften“ auf die Registerkarte **Sicherheitsrollen**.
5. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer über die Anwendungsadministratorrolle verfügt.
6. Wenn der Benutzer diese Rolle noch nicht inne hat, klicken Sie auf **Hinzufügen**, wählen diese Rolle aus der Liste aus und klicken auf **OK**.

Anwendungsadministratorrolle auf dem SCCM-Server zuweisen



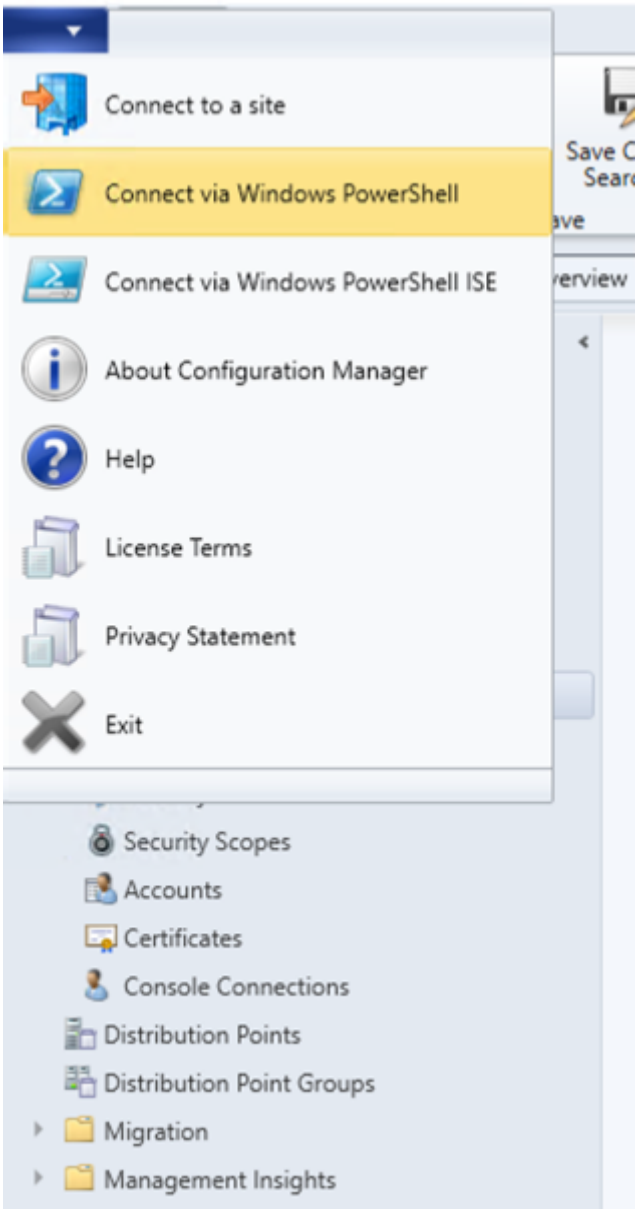
7. Melden Sie sich bei SCCM als Benutzer mit der Anwendungsadministratorrolle an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Öffnen Sie das Menü in der linken oberen Ecke der Konsole, und wählen Sie **Verbindung über Windows PowerShell herstellen** aus.

Verbindung zu PowerShell herstellen



9. Stellen Sie sicher, dass der Benutzer auf die CM-Konsole zugreifen kann.
   Durch diese Aktion wird der Umgebungspfad zu PowerShell für den angemeldeten Anwendungsadministratorbenutzer festgelegt.

SCCM-Cmdlet-Bibliotheken aktualisieren

Stellen Sie sicher, dass die SCCM-Cmdlet-Bibliothek von System Center Configuration Manager auf dem neuesten Stand ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Entweder aktueller Anwender oder Systemadministrator, je nach Einstellungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die SCCM-Cmdlet-Bibliothek von System Center Configuration Manager installiert und aktualisiert das Windows PowerShell-Modul für SCCM. SCCM sucht täglich nach Bibliotheksaktualisierungen. Veraltete Bibliotheken können dazu führen, dass die Discovery des SCCM-Servers fehlschlägt, da das System die SCCM-Aktivitätsausgabe nicht analysieren kann. Diese Warnmeldung wird in den Eingabedatensätzen der ECC-Warteschlange für die SCCM-GET-Aktivitäten angezeigt:

```
WARNING: An update to the System Center 2012 Configuration Manager Cmdlet
Library is available. Please go to
'http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=528947' to download the latest version.
Running cmdlet version: 5.0.8231.1004 Latest cmdlet version: 5.0.8328.1155
```

Laden Sie die neueste Version der Cmdlet-Bibliothek aus herunter Microsoft. Installationsanweisungen finden Sie unter https://learn.microsoft.com/en-us/fabric/enterprise/powerbi/service-admin-reference .

Wenn Sie sich für eine frühere Versionsbibliothek entscheiden, deaktivieren Sie die Überprüfung der CM-Aktualisierung anhand dieses Verfahrens. Dadurch kann Discovery ohne Probleme fortfahren.

Prozedur

1. Melden Sie sich bei der SCCM-Konsole als Administrator an.
2. Öffnen Sie das Menü in der linken oberen Ecke der Konsole.
3. Wählen **Verbindung über Windows PowerShell herstellen** aus.
4. Führen Sie einen der folgenden Befehle aus, um die Aktualisierungsprüfung zu deaktivieren:
   - **Pro Benutzer**: `Set-CMCmdletUpdateCheck -CurrentUser -IsUpdateCheckEnabled 0`
   - **Pro System**: `Set-CMCmdletUpdateCheck -System -IsUpdateCheckEnabled 0`

   Wichtig:
   Das Cmdlet für „Pro System“ muss in einer Windows PowerShell-Sitzung mit erhöhten Rechten ausgeführt werden.

5. Führen Sie den Befehl `Get-CMCmdletUpdateCheck` zum Aktualisieren der Konsole und zum Überprüfen der Einstellungen aus.
6. Stellen Sie sicher, dass der Wert der Konfigurationsvariable `IsEnabled` in **Falsch** geändert wurde. Dies bedeutet, dass die Warnung für eine veraltete Cmdlet-Bibliothek für die angegebenen Benutzer deaktiviert ist.
7. Um die Aktualisierungsprüfung erneut zu aktivieren, führen Sie den Befehl `-IsUpdateCheckEnabled 1` entweder für den aktuellen Benutzer oder für das System aus.

Konfigurieren Sie den MID-Server für SCCM-Aktivitäten

Um einen MID-Server mit Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Aktivitäten zu verwenden, konfigurieren Sie ihn für die Kommunikation mit dem SCCM-Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter **cmdb_ci_dns_name.list** ein.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie in das Feld **Name** den vollqualifizierten Domänennamen (FQDN) des SCCM-Servers ein.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **IP-Adresse** auf **Neu**.
6. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse des SCCM-Servers ein.
7. Wählen Sie im Feld **Nic** die Option **eth0** oder Ihren bevorzugten Netzwerkschnittstellencontroller (Network Interface Controller, NIC) aus.
8. Lassen Sie das Feld **Netzmaske** leer.
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Windows-Anmeldeinformationen für SCCM-Bereitstellungen erstellen

Für Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) sind die entsprechenden Anmeldeinformationen erforderlich, um Anwendungen mithilfe der Anwendung „Client Software Distribution“ bereitzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Client Software Distribution erfordert Windows-Anmeldeinformationen mit Administratorrechten für den SCCM-Server.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **Anmeldeinformationen**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie in der Liste mit den Anmeldeinformationsarten auf **Windows-Anmeldeinformationen**.
4. Geben Sie einen Benutzernamen und ein Passwort mit Administratorrechten auf dem SCCM-Server an.

Wichtig:
Voraussetzungen:

- Dieser Benutzer muss über die Anwendungsadministratorrolle auf dem SCCM-Server verfügen.
- Melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen beim SCCM-Server an, und stellen Sie mindestens einmal von der System Center Configuration Manager-Konsole aus über Windows PowerShell eine Verbindung her, damit die Pfadvariable für diese Anmeldeinformationen festgelegt wird.

5. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular aus.

   Weitere Informationen finden Sie unter Windows-Anmeldeinformationen .

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Daten für Client Software Distribution abrufen

Rufen Sie die Sammlungen und die Liste der für die Bereitstellung verfügbaren Anwendungen von Ihren SCCM-Servern ab.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Bevor Sie dieses Verfahren beginnen:

- Richten Sie Ihren SCCM-Server (Microsoft System Center Configuration Manager) ein, erstellen Sie die Anwendungen und Sammlungen, und konfigurieren Sie die erforderlichen Bereitstellungen. Weitere Informationen finden Sie in Ihrer SCCM-Dokumentation.
- Konfigurieren Sie einen Benutzer mit der Rolle „Anwendungsbereitstellungs-Manager“ auf dem SCCM-Server.
- Richten Sie den MID-Server für die Kommunikation mit dem SCCM-Server ein.
- Fügen Sie PowerShell-Anmeldeinformationen zur ServiceNow-Tabelle „Anmeldeinformationen“ [discovery_credentials] für den SCCM-Benutzer hinzu, der über die Rolle „Anwendungsbereitstellungs-Manager“ verfügt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

So füllen Sie die Anwendung „Client Software Distribution“ mit SCCM-Daten aus:

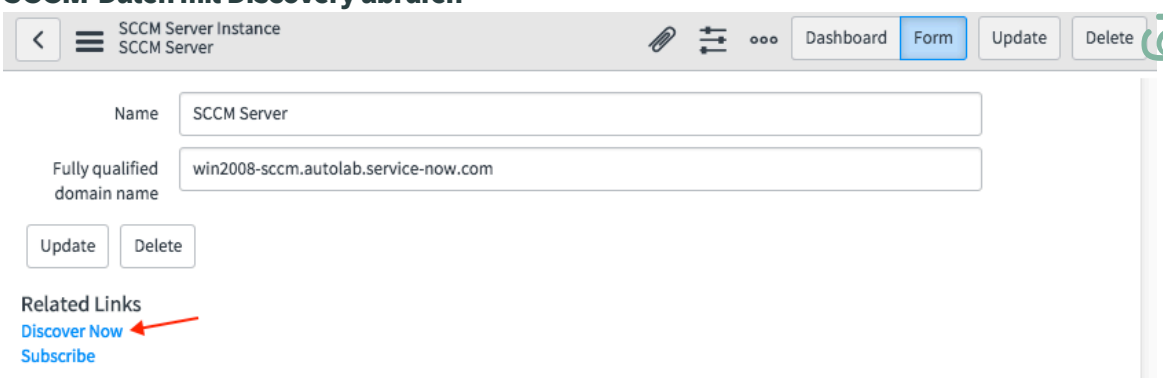
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Serverinstanz**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Ermitteln Sie im Formular „SCCM-Serverinstanz“ den Server anhand des Namens, und geben Sie den vollständig qualifizierten Domänennamen an.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

   Der neue SCCM-Server wird in der Liste angezeigt.
5. Öffnen Sie den neuen SCCM-Datensatz, und klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Discovery starten**.

   Das System führt den Workflow „SCCM ermitteln“ aus, mit dem die Anwendungs-, Sammlungs- und Bereitstellungsdaten vom SCCM-Server abgerufen werden.

SCCM-Daten mit Discovery abrufen



SCCM-Server-Discovery für Client Software Distribution

Ein Discovery-Workflow füllt ServiceNow-Tabellen mit Sammlungs-, Anwendungs- und Bereitstellungsdaten aus, die von SCCM-Servern abgerufen werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzer führen den Workflow **SCCM ermitteln** von einem Datensatz der SCCM-Serverinstanz aus, um folgende ServiceNow-Tabellen auszufüllen:

SCCM-Daten, die in ServiceNow-Tabellen übernommen werden

Tabelle	Felder
SCCM-Anwendung [sn_client_sf_dist_sccm_application]	• name • Herausgeber • Version • Modell • sccm_server
SCCM-Sammlung [sn_client_sf_dist_sccm_collection]	• Name • Typ • sccm_server
SCCM-Bereitstellung [sn_client_sf_dist_sccm_deployment]	• Anwendung • Sammlung • Typ

Hinweis:
Einzelheiten zu den benutzerdefinierten Aktivitäten, die in diesem Workflow zum Extrahieren von Daten von einem SCCM-Server verwendet werden, finden Sie unter Orchestration – SCCM-Aktivitätspaket.

Softwaremodelle für SCCM-Anwendungen einrichten

Richten Sie mithilfe der auf dem SCCM-Server ermittelten Anwendungen ein Softwaremodell ein, das von der Anwendung „Software Asset Management“ zum Verwalten von Lizenzen verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Bevor Sie Softwaremodelle erstellen, müssen Sie die Anwendungen ermitteln, die für die Bereitstellung auf dem SCCM-Server verfügbar sind. Weitere Detailinformationen finden Sie unter SCCM-Daten für Client Software Distribution abrufen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

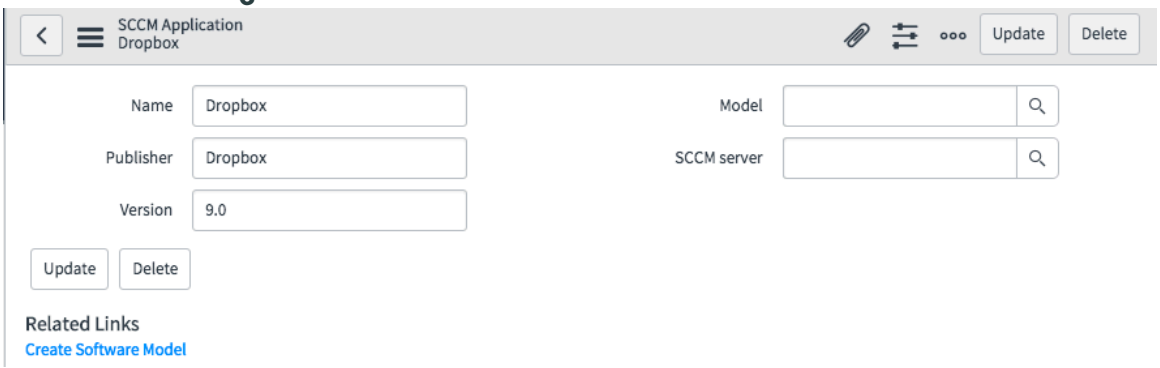
Sie können eine SCCM-Anwendung mit einem vorhandenen Softwaremodell verknüpfen oder ein neues Modell erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf dem SCCM-Server ermittelten Anwendungen wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen SCCM-Anwendungsdatensatz.
3. Klicken Sie auf das Lupensymbol im, um eine Verknüpfung mit einem vorhandenen Modell zu erstellen **Modell** Feld und wählen Sie ein Modell aus der Liste aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Anwendungsdatensatz



4. Um ein Modell zu erstellen, klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Softwaremodell erstellen**.

   a. Füllen Sie die Softwaremodellfelder aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter .

   b. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das SCCM-Anwendungsformular wird wieder angezeigt.

SCCM-Konfigurationen definieren

Um Katalogelemente für die SCCM-Softwarebereitstellung zu erstellen oder Ihre Instanz so zu konfigurieren, dass Software über SCCM zurückgenommen werden kann, müssen Sie diese Software zunächst anhand einer SCCM-Konfiguration einer Sammlung zuordnen.

Vorbereitungen

Stellen Sie vor dem Erstellen eines SCCM-Konfigurationsdatensatzes sicher, dass die SCCM-Anwendungen, -Sammlungen und -Bereitstellungen ermittelt wurden, und richten Sie die erforderlichen Softwaremodelle ein.

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

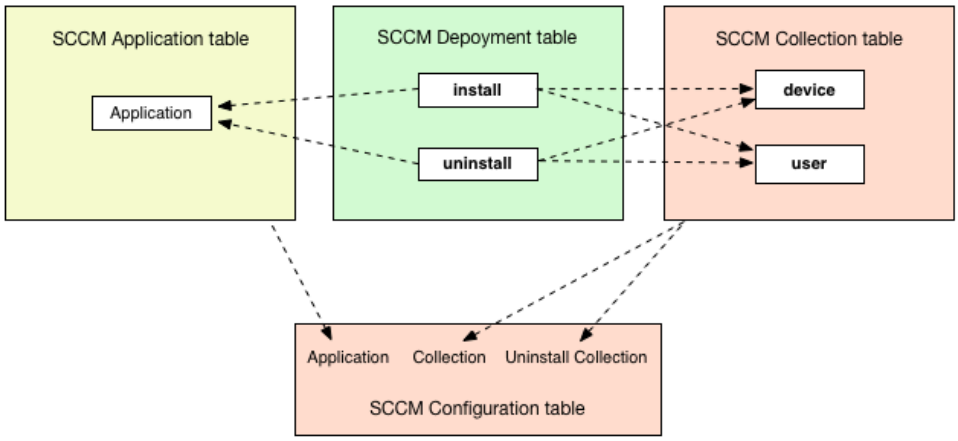
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bei der SCCM-Konfiguration wird Software mit SCCM-Sammlungen verknüpft. Um Software von einem SCCM-Server bereitzustellen, muss der Benutzer oder das Gerät Mitglied einer SCCM-Sammlung sein, die einer **Installationsbereitstellung** zugeordnet ist. Mit Client Software Distribution (CSD) können Sie Folgendes tun Widerrufen Sie nicht berechtigte Software Verwendung eines SCCM-Servers, wenn diese Software mit entfernt werden kann **Deinstallieren** Sammlung. Benutzer, die zurücknehmbare Software aus dem Servicekatalog anfordern, können auch das Mietanfangs- und Mietenddatum definieren sowie Mietverlängerungen anfordern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Tabellenverweise

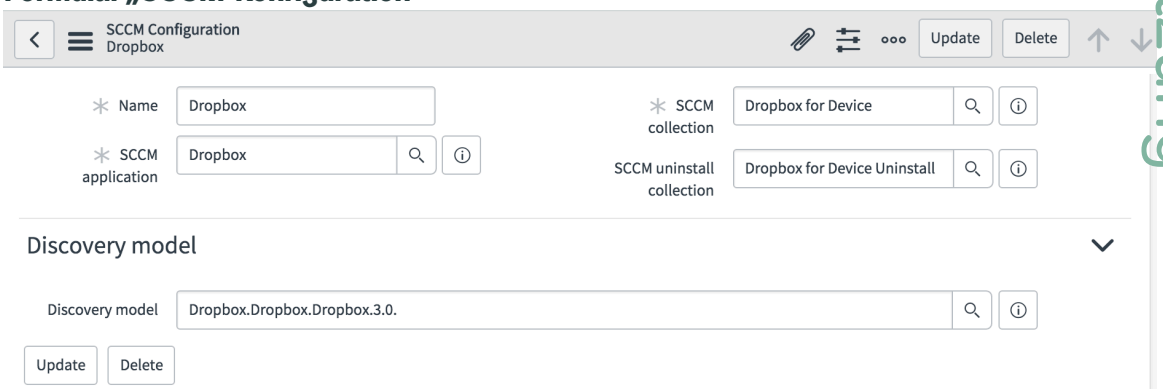


Automatische Übersetzung

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Anwendungen**an.
2. Öffnen Sie eine Anwendung, die über ein konfiguriertes Softwaremodell verfügt.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Softwarekonfiguration erstellen**.
4. Füllen Sie das Formular aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

Formular „SCCM-Konfiguration“



SCCM-Konfigurationsfelder

Feld	Beschreibung
Name	Erkennbarer Name für diese SCCM-Softwarekonfiguration.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
SCCM-Anwendung	Name einer auf dem SCCM-Server gehosteten Anwendung.
SCCM-Sammlung	Name der Sammlung, die der **Installationsbereitstellung** für die ausgewählte Anwendung auf dem SCCM-Server zugeordnet ist. Zur Auswahl stehen nur die Sammlungen, die der Anwendung zugeordnet sind.
SCCM-Deinstallationssammlung	Name der Sammlung, die der **Deinstallationsbereitstellung** für die ausgewählte Anwendung auf dem SCCM-Server zugeordnet ist. Sie müssen eine Deinstallationssammlung angeben, um: ○ Ein Mietenddatum für bereitgestellte Software zu definieren. ○ Mietverlängerungen zulassen. ○ Software vom Computer eines Benutzers zurücknehmen.
Discovery-Modell	Discovery-Modell, das die nicht berechtigte Softwareinstallation mit der SCCM-Konfiguration verknüpft. Client Software Distribution kann anhand des SCCM-Konfigurationsdatensatzes ermitteln, welche Sammlung zum Zurücknehmen der Software verwendet werden soll. Unberechtigte Software ist Software auf dem Computer des Benutzers, zu deren Nutzung der Benutzer nicht berechtigt ist.

Katalogelemente für eine SCCM-Anwendung erstellen

Erstellen Sie mithilfe der auf dem SCCM-Server erkannten Anwendungen ein Katalogelement für eine Anwendung, die Sie zur Verteilung aus dem Servicekatalog anbieten möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

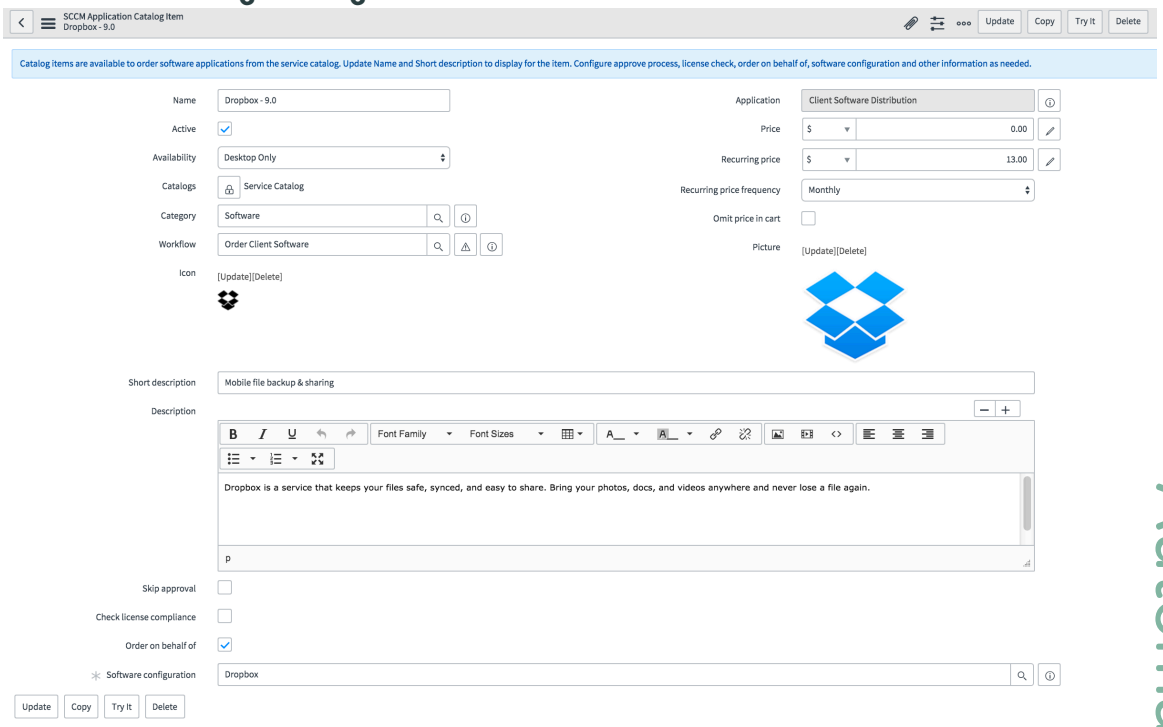
Bevor Sie ein Katalogelement erstellen, müssen Sie die Anwendung mit einem Softwaremodell verknüpfen und mindestens eine Softwarekonfiguration erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **SCCM** > **SCCM-Anwendungen**an.
   Eine Liste der auf dem SCCM-Server ermittelten Anwendungen wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen Datensatz für eine SCCM-Anwendung.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Katalogelement erstellen**.
   Ein neuer SCCM-Anwendungskatalogelement-Datensatz wird mit vorkonfigurierten Informationen angezeigt. .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Anwendungskatalogelement



4. Fügen Sie Preisinformationen hinzu, und füllen Sie die folgenden Felder aus, die der Tabelle „Client-Softwareverteilung – Katalogelement“ [sn_Client_sf_dist_Cat_item] vom Plugin „Orchestration – Client-Softwareverteilung“ hinzugefügt wurden:

SCCM-Felder im Katalogelementformular

Feld	Beschreibung
Genehmigung überspringen (Skip_Approval)	Checkbox, die das Überspringen der Freigabe für dieses Element durch den Vorgesetzten des Anforderers zulässt, wenn ein Benutzer es aus dem Servicekatalog bestellt. Verwenden Sie dieses Feld in Verbindung mit dem Feld **Bestellen im Namen von**, um sicherzustellen, dass Software, die von einem angemeldeten Benutzer für einen anderen Benutzer bestellt wurde, einer Freigabe bedarf. Standardmäßig ist diese Checkbox deaktiviert, sodass der Vorgesetzte alle neuen Katalogelemente freigeben muss. **Hinweis:** Es sind zwei Genehmigungsebenen möglich. Standardmäßig benötigen alle Kategorieelemente eine Gruppengenehmigung für Elemente über 1000 USD. Wird diese Genehmigung erteilt oder übersprungen, wertet das System die Checkbox **Freigabe überspringen** aus, um zu ermitteln, ob das Softwareelement vom Vorgesetzten des Anforderers genehmigt werden muss.
Lizenz-Compliance prüfen (check_license_compliance)	Kontrollkästchen, das das System zwingt, zu bestimmen, ob die Bereitstellung dieses Elements unter der aktuellen Lizenz zulässig ist.
Bestellen im Namen von	Kontrollkästchen, mit dem der angemeldete Anwender diese Software aus dem Servicekatalog für einen anderen Anwender bestellen kann. Dies ermöglicht es den Service Desk-Mitarbeitern, SCCM-Bereitstellungen für andere Benutzer im System zu bestellen. Standardmäßig ist dieses Feature aktiviert. Um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer Software bestellen,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	stellen Sie sicher, dass für diese Art der Bereitstellung Freigaben erforderlich sind, indem Sie die Checkbox **Freigabe überspringen** deaktivieren. Wenn für im Namen eines Benutzers bestellte Software eine Freigabe erforderlich ist, sendet das System automatisch eine Genehmigungsanfrage an den Vorgesetzten des Benutzers, der die Software erhält. Die Genehmigung wird übersprungen, wenn die anfordernde Person der Manager des benannten Anwenders ist. Für Software, die im Servicekatalog für einen anderen Benutzer angefordert wurde, sind folgende Informationen erforderlich: ○ **Benutzer**: Für die Bereitstellung ausgewählter Benutzer. Dieses Feld wird automatisch mit dem Namen des angemeldeten Benutzers ausgefüllt. Sie können einen anderen Benutzer aus der Liste auswählen. ○ **Gerät, auf dem diese Software installiert werden soll**: Gerät des ausgewählten Benutzers, auf dem die Software bereitgestellt werden soll. In der Auswahlliste werden nur Geräte angezeigt, die diesem Benutzer gehören. ○ **Mietanfang**: Datum und Uhrzeit für die Bereitstellung der Software. Dies ist die Anfangszeit für den Mietvertrag. Ein Mietvertrag kann unbefristet sein oder eine Mietendzeit haben.
SCCM-Konfiguration	Name des SCCM-Konfigurationsdatensatzes für diese Anwendung. Dieser Datensatz definiert die Sammlung und die Deinstallationssammlung für diese Anwendung. Diese Konfiguration ist für alle vom SCCM-Server ausgeführten Bereitstellungen, Zurücknahmen und Mietverträge erforderlich.

5. Wenn das Katalogelement aufgrund von Kosten genehmigt werden muss, konfigurieren Sie eine Genehmigungsgruppe in **Genehmigt Von Gruppe** Zugehörige Liste.
   Standardmäßig wird der Workflow „Servicekataloganforderung“ ausgeführt, wenn ein Element bestellt wird, das mehr als 1.000 USD kostet. Der Workflow sucht nach einer geeigneten Genehmigungsgruppe. Wenn für das Element keine Genehmigungsgruppe konfiguriert ist, überspringt dieser Workflow die Genehmigung vollständig und wird beendet. Das System führt dann den Workflow „Client-Software bestellen“ aus, der die Checkbox **Freigabe überspringen** auswertet, um zu ermitteln, ob die Freigabe durch den Vorgesetzten des Anforderers erforderlich ist.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Das SCCM-Anwendungsliste wird wieder angezeigt.
7. Um alle CSD-Katalogelemente (Client Software Distribution) anzuzeigen, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung** > **Artikel verwalten** > **Softwareelemente**an.

SCCM-Bereitstellung

Wenn Sie eine SCCM-Anwendung aus einem CSD-Katalogelement (Client Software Distribution) im Servicekatalog bestellen, wird der Workflow Client-Software bestellen ausgelöst.

Dieser Prozess stellt eine SCCM-Anwendung über eine Servicekatalogbestellung für einen Benutzer oder ein Gerät bereit:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wenn die Checkbox **Freigabe überspringen** im Softwarekatalogelement deaktiviert ist, sendet der Workflow „Client-Software bestellen“ die Kataloganforderung zur Genehmigung an den Vorgesetzten des anfragenden Benutzers.
2. Wenn die Checkbox **Lizenz-Compliance prüfen** im Softwarekatalogelement aktiviert ist, führt der Workflow eine Softwarelizenzprüfung durch. Wenn keine Lizenz verfügbar ist, erstellt der Workflow eine Katalogaufgabe, um weitere Lizenzen zu erwerben, und weist die Aufgabe der Client-Softwareverteilung-Administratorengruppe zu.
3. Der Workflow „Client-Software bestellen“ löst den Workflow „SCCM-Anwendung bereitstellen“ als Subflow aus. Dieser Workflow fügt entweder den Benutzer oder das Gerät der SCCM-Sammlung mit der SCCM-Aktivität Zu Benutzersammlung hinzufügen oder Zu Gerätesammlung hinzufügen hinzu.
4. Wenn in der Softwarekonfiguration für das Softwarekatalogelement SCCM-Deinstallationssammlung angegeben ist, prüft der Workflow „SCCM-Anwendung bereitstellen“, ob der Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung vorhanden ist. Der Workflow verwendet die SCCM-Aktivität Ist Gerät in der Sammlung oder Ist Benutzer in der Sammlung. Wenn der Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung vorhanden ist, entfernt der Workflow das Gerät oder den Benutzer. Der Workflow verwendet vor dem Hinzufügen zur SCCM-Installationssammlung die SCCM-Aktivität Aus Gerätesammlung entfernen oder Aus Benutzersammlung entfernen.

Validierungsprozess von Client Software Distribution

Nachdem SCCM Software auf einem Zielcomputer bereitgestellt hat, ermittelt Client Software Distribution (CSD) die Installation und validiert ihren Status.

Client Software Distribution verwendet die folgenden Methoden zum Ermitteln von auf dem Zielcomputer installierter Software:

- **Discovery**: CSD ist für die Nutzung von Discovery konfiguriert, um Softwareinstallationen zu ermitteln. Sie können Discovery jederzeit oder nach einer regelmäßigen Aufgabe manuell ausführen.
- **Microsoft SCCM-Integration**: Sie können SCCM-Daten mit den Funktionen des Plugins „Integration – Microsoft SCCM“ in die CMDB importieren, wenn Discovery in der Instanz nicht aktiv ist.

Die Instanz füllt mit den von Discovery oder dem Plugin „SCCM-Integration“ gesammelten Daten die Tabelle „Softwareinstallation“ [cmdb_sam_sw_install] aus. Um Installationen mit diesen Daten zu validieren, führt CSD eine geplante Aufgabe mit dem Namen „angeforderte Software abgleichen“ aus, die verwendet Eigenschaften installiert Einstellungen. Bei diesem Prozess werden die in der CMDB gesammelten Softwareinstallationsdaten abgeglichen und die folgenden Statusaktualisierungen vorgenommen:

- **Nicht installiert** Bis **Installiert** : Der Anwender hat die angeforderte Software innerhalb der in konfigurierten Zeitgrenze installiert `sn_client_sf_dist.softwareInstallExpDays`Eigenschaft.
- **Nicht installiert** mit **Statusprüfung abgelaufen**: Das Zeitlimit für die Installation der angeforderten Software durch den Benutzer ist abgelaufen. Das System stoppt die Überprüfung der Installation, wenn das Zeitlimit abläuft.

Zurücknahme von SCCM-Software

Ein Administrator kann Software ohne Benutzerinteraktion mit Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) zurücknehmen, sofern in der Softwarekonfiguration eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SCCM-Deinstallationssammlung angegeben ist, selbst wenn die Software von einem anderen Prozess oder Benutzer installiert wurde.

Über den Service Catalog bereitgestellte Software zurücknehmen

Durch SCCM bereitgestellte Software kann nur dann zurückgenommen werden, wenn der Status der Software **Installiert** lautet und für die mit der Softwarekonfiguration verknüpfte Anwendung eine Deinstallationssammlung konfiguriert ist.

Vorbereitungen

- Erstellen Sie einen SCCM-Konfigurationsdatensatz für die Anwendung, der eine geeignete Deinstallationssammlung benennt.
- Verknüpfen Sie das CSD-Katalogelement für die Anwendung mit der SCCM-Konfiguration, die die Deinstallationssammlung angibt.

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Der Workflow SCCM-Anwendung zurücknehmen verschiebt den Benutzer oder das Gerät aus der jeweiligen Sammlung und fügt ihn/es der entsprechenden Deinstallationssammlung hinzu. Wenn SCCM eine interne Richtlinienprüfung durchführt und den Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung findet, entfernt SCCM das zugehörige Softwarepaket vom Clientcomputer.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **Berichte** > **Angeforderte Software**an.
2. Öffnen Sie den Datensatz für das SCCM-Softwarepaket, das Sie zurücknehmen möchten.
   Das Paket muss den **Status Installiert** haben, damit es zurückgenommen werden kann.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Software zurücknehmen**.

   Mit dieser Aktion wird der Workflow „Client-Software zurücknehmen“ ausgeführt, der den Subflow „SCCM-Anwendung zurücknehmen“ auslöst, durch den der Benutzer oder das Gerät aus der Installationssammlung in die Deinstallationssammlung verschoben wird. Wenn SCCM eine interne Richtlinienprüfung durchführt und den Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung findet, entfernt SCCM das zugehörige Softwarepaket vom Clientcomputer.

Nicht berechtigte Software zurücknehmen

Ein Administrator kann Software mit Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) zurücknehmen, zu deren Verwendung ein Benutzer nicht berechtigt ist, selbst wenn die Software von einem anderen Prozess oder Benutzer installiert wurde.

Vorbereitungen

Um Software mit SCCM zurücknehmen, müssen Sie einen SCCM-Konfigurationsdatensatz für die Anwendung erstellen, in dem das entsprechende Software-Discovery-Modell definiert ist. Siehe Software-Discovery-Modelle .

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin oder admin

Wird von Client Software Distribution (CSD) verwendet Software Asset Management Um nicht berechtigte Softwareinstallationen zu identifizieren. Discovery erkennt die Software auf dem Computer des Benutzers und SAM bestimmt, ob der Benutzer oder das Gerät berechtigt ist, diese Software zu verwenden. Dies kann Software umfassen, die nicht über eine Kataloganforderung installiert wurde, oder Software, die der Benutzer ohne Genehmigung installiert hat. Wenn das Discovery-Modell der Softwareinstallation einer SCCM-Softwarekonfiguration zugeordnet ist, für die eine Deinstallationssammlung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

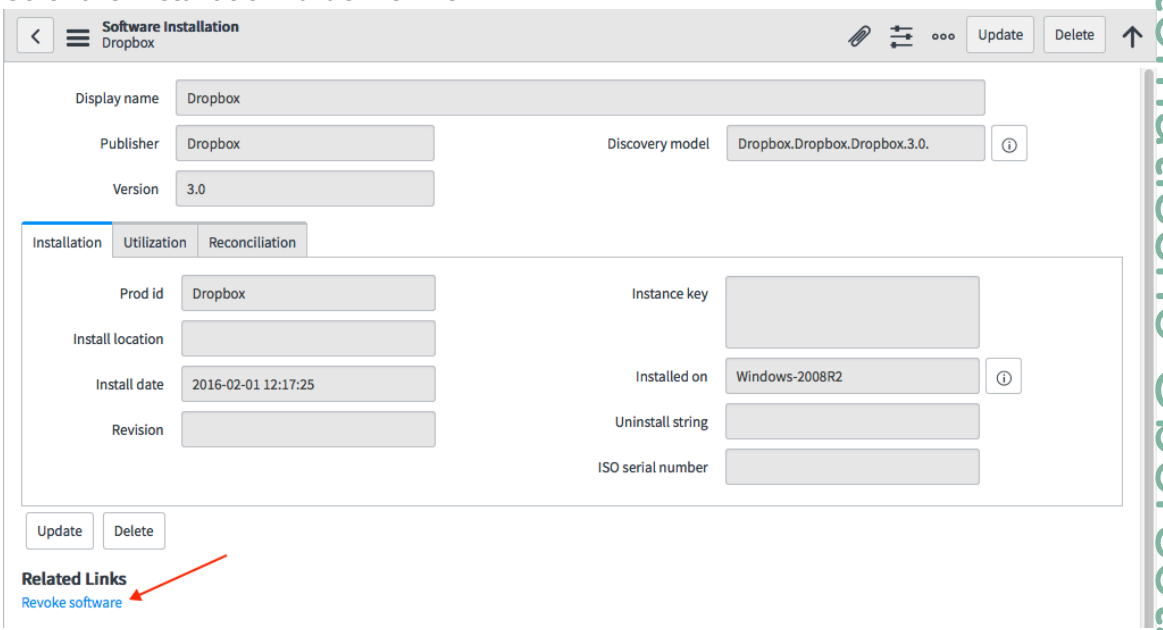
definiert ist, kann ein Administrator mit CSD diese Software vom Benutzercomputer ohne Beteiligung des Benutzers zurücknehmen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **Berichte** > **Installierte Software ist nicht berechtigt**an.
2. Wählen Sie den Datensatz der Installation aus, für die nicht berechtigte Benutzer vorhanden sind.
3. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf **Software zurücknehmen**.

   Mit dieser Aktion wird der Workflow „Client-Software zurücknehmen“ ausgeführt, der den Subflow „SCCM-Anwendung zurücknehmen“ auslöst, durch den der Benutzer oder das Gerät aus der Installationssammlung in die Deinstallationssammlung verschoben wird. Wenn SCCM eine interne Richtlinienprüfung durchführt und den Benutzer oder das Gerät in der Deinstallationssammlung findet, entfernt SCCM das zugehörige Softwarepaket vom Clientcomputer.

Software-Installation zurücknehmen



Workflow für die Zurücknahme von SCCM-Software

Der Workflow „SCCM-Anwendung zurücknehmen“ verschiebt einen Benutzer oder ein Gerät aus einer Installationssammlung in eine Deinstallationssammlung, um Software zurückzunehmen, die von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) installiert wurde.

Damit der Workflow für die Zurücknahme ausgeführt werden kann, muss das Softwarepaket den Status **Installiert** haben und für eine entsprechende Deinstallationssammlung vorkonfiguriert sein. Konfigurationsanweisungen finden Sie unter Revoke software deployed through the service catalog. Wenn ein Administrator die Zurücknahme initiiert, startet das System den Workflow „SCCM-Anwendung zurücknehmen“, um die Benutzer- oder Gerätesammlung, die der Installation zugeordnet ist, in die entsprechende SCCM-Deinstallationssammlung zu verschieben. Wenn der SCCM-Server eine Richtlinienprüfung durchführt, sucht er die Ergänzungen der Benutzer- oder Geräte-Deinstallationssammlung und nimmt das dieser Sammlung zugeordnete Softwarepaket zurück.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Workflow verwendet die beiden benutzerdefinierte Aktivitäten Aus Benutzersammlung entfernen und Aus Gerätesammlung entfernen, um entweder den Benutzer oder das Gerät aus der ursprünglichen Sammlung zu entfernen. Der Workflow fügt dann mit der Aktivität Zu Benutzersammlung hinzufügen bzw. Zu Gerätesammlung hinzufügen den Benutzer oder das Gerät der entsprechenden Deinstallationssammlung auf dem SCCM-Server hinzu.

Hinweis:
Dieser Workflow wird durch den Workflow „Client-Software zurücknehmen“ als Subflow ausgelöst.

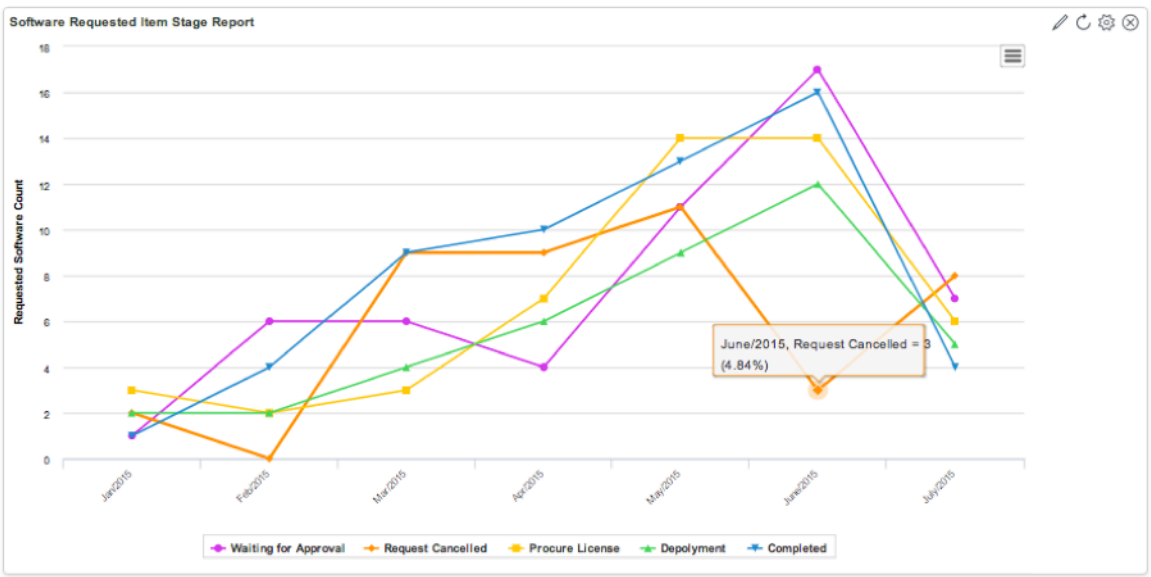
Dashboard von Client Software Distribution

Das CSD-Dashboard bietet eine Sammlung visueller Berichte für die Anwendung „Client Software Distribution“.

CSD-Dashboard

Um auf das CSD-Dashboard zuzugreifen, navigieren Sie zu **Client-Softwareverteilung** > **Angeforderte Software** > **Dashboard**an.

Beispielbericht im CSD-Dashboard



Berichte von Client Software Distribution

Bericht	Beschreibung
Offene Aufgaben	Zeigt alle offenen Aufgaben gruppiert nach dem Stufenwert des angeforderten Elements an. • *Typ* : Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht • *Tabelle:* Katalogaufgabe [sc_task]
Installierte Top-10-Anwendungen	Zeigt die installierten Top-10-Anwendungen nach Anforderungsanzahl an. • **Typ** : Erstellen Sie einen Balkenbericht • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte von Client Software Distribution (Fortsetzung)

Bericht	Beschreibung
Gesamtzahl angeforderter Softwareanwendungen im Zeitverlauf	Zeigt die Gesamtzahl der monatlich angeforderten Softwareanwendungen an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Bericht zu abgeschlossenen Anforderungen	Zeigt die Gesamtzahl der monatlich abgeschlossenen Softwareanforderungen an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Installierte Software ohne Berechtigung	Zeigt installierte Software an, zu deren Nutzung Benutzer oder Geräte nicht berechtigt sind. Dabei kann es sich um Software handeln, die über CSD oder durch einen anderen Prozess, der nicht der Lizenzierung entspricht, bereitgestellt wurde. Dieser Bericht befindet sich in einer Tabelle „Software Asset Management“. • **Typ** : Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht • **Tabelle**: Software-Installation [cmdb_sam_sw_install]
Softwareinstallationsstatus	Zeigt die Anzahl der monatlich angeforderten Software nach Installationsstatus gruppiert an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Bericht zu angeforderter Software nach Stufe	Zeigt die Summe aller monatlich angeforderten Elemente nach der Stufe der angeforderten Anwendung an. • **Typ** : Zeilenberichte • **Tabelle**: Angeforderte Software [sn_client_sf_dist_req_software]
Verfügbare Lizenzanzahl	Zeigt die Lizenzanzahl für alle verfügbaren Anwendungen an. • **Typ** : Erstellen Sie einen einfachen Listenbericht • **Tabelle**: SCCM-Anwendungskatalogelement [sn_client_sf_dist_sccm_app_cat_item]

Dashboard „Nutzungsübersicht“

Navigieren zu **Client-Softwareverteilung** > **Nutzungsübersicht** Um die aktuelle Transaktionsanzahl für Ihre Instanz anzuzeigen.

Framework zur Erweiterung von Client Software Distribution

Client-Softwareverteilung (CSD) bietet integrierte Erweiterungspunkte für die Integration von ServiceNow Instanz mit Anbietern von Client-Softwareverteilung, z. B. Casper, Altiris oder LANDesk.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Die Verwendung von CSD-Erweiterungspunkten ist ein fortgeschrittenes Verfahren, das nur für erfahrene ServiceNow AI Platform-Entwickler vorgesehen ist. Anweisungen zum Anpassen Ihrer Instanz für die Bereitstellung und Zurücknahme von Software eines Softwaredistributionsanbieters finden Sie im Leitfaden zur CSD-Erweiterungsimplementierung.

Anbieter für Client Software Distribution konfigurieren

Ermitteln Sie den Anbieter, und geben Sie die Workflows und Erweiterungspunkte für einen angepassten Softwaredistributionsprozess an.

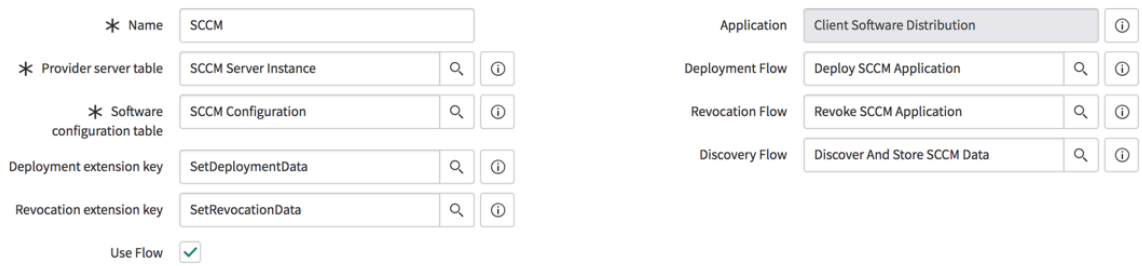
Vorbereitungen

Führen Sie die im Leitfaden für die CSD-Erweiterungsimplementierung beschriebenen Entwicklungsaufgaben aus, bevor Sie dieses Verfahren anwenden.

Erforderliche Rolle: sn_client_sf_dist.csd_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Client-Softwareverteilung** > **Erweiterungen** > **Anbieter**an.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular anhand der Felder in der Tabelle aus.



Felder für Anbieter von Client Software Distribution

Feld	Beschreibung
Name	Beschreibender Name des Anbieters
Anbieterserver Tabelle	Tabellenname des Anbieterservers. Sie müssen diese Tabelle als Erweiterung der Tabelle „Konfigurationselement“ [cmdb_ci] erstellen. Beispielsweise können Sie Ihre Tabelle „Casper-Server-Instanz“ [cmdb_ci_casper_server_instance] nennen.
Discovery Flow	Flow, der den Anbieterserver erkennt und die Daten von diesem Server an die Instanz zurückgibt. Dies ist der Flow, den Sie mit anwenderdefinierten Aktivitäten erstellen, die den Anbieterserver abfragen.
Softwarekonfiguration Tabelle	Tabellenname der Softwarekonfiguration für diesen Anbieter. Sie erstellen diese Tabelle als Erweiterung der Tabelle „Client Software Distribution“ [sn_client_sf_dist_software_config]. Sie können beispielsweise eine Tabelle mit dem Namen „Casper-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Softwarekonfiguration“ [sn_client_sf_dist_casper_sf_config] erstellen.
Bereitstellungserweiterung Schlüssel	Der mit CSD gelieferte **SetDeploymentData**-Key. Mit diesem Key werden die Daten für den Workflow zur Softwarebestellung und -bereitstellung eingerichtet.
Bereitstellung Flow	Flow, der Software vom Anbieterserver bereitstellt. Dies ist der Flow, den Sie mit anwenderdefinierten Aktivitäten erstellt haben, der dem Anbieter mitteilt, wo eine aus dem Servicekatalog angeforderte Anwendung bereitgestellt werden soll.
Widerrufserweiterung Schlüssel	Der mit CSD gelieferte **SetRevocationData**-Key. Dieser Key richtet die Daten für die Zurücknahme der Installation ein.
Widerruf Flow	Flow, der eine Installation von einem Anbieterserver widerruft. Dies ist der Flow, den Sie mit anwenderdefinierten Aktivitäten erstellt haben, der dem Anbieter mitteilt, welche Anwendung von einem Gerät entfernt werden soll.
Flow verwenden	Zu verwendende Option IntegrationHub Flows für die Verteilung von Client-Software. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, Orchestration Workflows werden für die Verteilung von Client-Software verwendet. **Hinweis:**

Erweiterungs-Keys von Client Software Distribution

Mit den Erweiterungs-Keys von Client Software Distribution (CSD) können Sie die Bereitstellung und die Zurücknahme von Softwaredistributionsanbietern anpassen.

Mit diesen vordefinierten Keys können Sie Eingabevariablen für Workflows generieren, die Software von externen Distributionsanbietern bereitstellen und zurücknehmen:

- **SetDeploymentData**: Legt die Softwarebestellinformationen fest und generiert die Eingabevariablen für den Bereitstellungs-Workflow.
- **SetRevocationData**: Generiert die Eingabevariablen für den Zurücknahme-Workflow.
- **CheckRevocable**: Gibt die Bedingungen an, die festlegen, ob eine Installation zurückgenommen werden kann. Wenn die mit der installierten Software verknüpfte Softwarekonfiguration eine Deinstallation zulässt, kann die installierte Software zurückgenommen werden.

Erweiterungspunkte von Client Software Distribution

Die Erweiterungspunkte von Client Software Distribution (CSD) erstellen den Anpassungscode für den jeweiligen Anbieter und die Erweiterungs-Keys.

Die Erweiterungspunkte dienen dazu, Erweiterungs-Keys einem bestimmten Anbieter zuzuordnen und anschließend ein Skript zu erstellen, das Eingabevariablen für Ihre benutzerdefinierten Bereitstellungs- und Zurücknahme-Workflows festlegt. Ein anderes Erweiterungspunktskript teilt CSD mit, ob der Anbieter die Möglichkeit hat, Software zu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

widerrufen. Wenn dies der Fall ist, aktiviert CSD die UI-Aktion, die den Widerruf beim Anbieter auslöst.

SetDeploymentData

Das diesem Erweiterungsschlüssel zugeordnete Skript muss festlegen `csdExtensionResult`Objekt mit diesen Attributen:

- `deploymentWorkflowInputs`: Objekt, das die Eingabevariablen des Bereitstellungs-Workflows angibt.
- `softwareModel`: Sys_ID des Softwaremodells
- `deploymentType`: Eine Ganzzahl. Verwenden Sie **1** für die Bereitstellung für einen Benutzer und **2** für die Bereitstellung für ein Gerät.
- `softwareApplication`: Sys_ID der Softwareanwendung

CheckRevocable

Das diesem Erweiterungsschlüssel zugeordnete Skript ruft den Eingabeparameter ab `csdExtensionInputs.softwareConfiguration`,
Ein Datensatz für die Client-Softwareverteilung in der Tabelle „Softwarekonfiguration“ [sn_Client_sf_dist_Software_config]. Die Softwarekonfigurationen aller Anbieter werden von dieser Tabelle aus erweitert, können jedoch unterschiedliche Attribute aufweisen.

Dieses Skript muss festlegen `csdExtensionResult`Objekt zu **Wahr** Oder **Falsch** , Abhängig davon, ob die Softwarekonfiguration die Deinstallation angibt.

SetRevocationData

Das diesem Erweiterungsschlüssel zugeordnete Skript ruft den Eingabeparameter ab `csdExtensionInputs.softwareConfiguration`,
Ein Datensatz für die Client-Softwareverteilung in der Tabelle „Softwarekonfiguration“ [sn_Client_sf_dist_Software_config]. Die Softwarekonfigurationen aller Anbieter werden von dieser Tabelle aus erweitert, können jedoch unterschiedliche Attribute aufweisen.

Das Skript muss festlegen `csdExtensionResult`Objekt mit diesen Attributen:

- `revocationWorkflowInput`: Objekt, das die Eingabevariablen des Widerrufs-Workflows angibt.
- `softwareModel`: Sys_ID des Softwaremodells
- `deploymentType`: Eine Ganzzahl. Verwenden Sie **1** für die Bereitstellung für einen Benutzer und **2** für die Bereitstellung für ein Gerät.

Zugehörige Informationen

Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern

Geskriptete Erweiterungspunkte in serverseitigen Skripten verwenden

UI-Erweiterungspunkte in serverseitigen UI-Makros verwenden

Client-Erweiterungspunkte beim clientseitigen UI-Skripting verwenden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Orchestration - Beispiele

Diese Beispiele demonstrieren, wie Orchestration zur Automatisierung allgemeiner Aufgaben verwendet werden kann.

Active Directory-Automatisierungsbeispiel

Ein Satz von sechs Orchestration Active Directory-Aktivitäten ermöglicht es Unternehmen, ihre Onboarding-/Offboarding-Prozesse mit auditierbaren, selbst dokumentierenden Workflows zu automatisieren, die Zeit sparen und Fehler beseitigen.

Die Aktivitäten im Active Directory activity pack dienen der Verwaltung von Benutzeraccounts und dem Zurücksetzen von Benutzerpasswörtern. Die folgenden Aktivitäten decken die häufigsten Anwendungsfälle ab, mit denen Administratoren bei der Verwaltung von Active Directory-Benutzeraccounts konfrontiert sind:

- AD-Benutzeraccount erstellen
- AD-Benutzeraccount aktualisieren
- AD-Benutzeraccount entfernen
- AD-Benutzeraccount deaktivieren
- AD abfragen
- AD-Benutzerpasswort zurücksetzen

Diese Aktivitäten haben ein gemeinsames Design, sich ergänzende Funktionen und einen gemeinsamen Parametersatz. Sie können einzeln oder zusammen verwendet werden, um konsistente Workflows zum Bereitstellen und Entfernen von Benutzeraccounts zu erstellen.

Aktualisieren Sie Active Directory mit Orchestration

Eine Organisation plant, ihre zu erstellen ServiceNow Instanz des einzelnen Datensatzsystems für Anwenderaccount-Daten und möchte Active Directory mit den neuesten Änderungen aktualisieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Lösung besteht darin, einen Orchestration-Workflow zu erstellen, der Änderungen aus dem veröffentlicht ServiceNow Anwenderdatensatz bis zum Active Directory, um einen neuen Anwenderdatensatz zu erstellen oder einen vorhandenen Datensatz zu aktualisieren. Dies wird durch die Erstellung eines Orchestration-Workflows erreicht, der Datensätze in Active Directory basierend auf den Daten in erstellen und aktualisieren kann ServiceNow Anwendertabelle [sys_user].

Hinweis:
In diesem Beispiel-Workflow wird davon ausgegangen, dass ServiceNow für LDAP konfiguriert und ein LDAP-Server so konfiguriert ist, dass er die neuen Benutzeraccounts akzeptiert. Die Aktivitäten der Active Directory-Benutzerverwaltung sind nicht von LDAP abhängig. Das Vorhandensein von LDAP vereinfacht diesen Beispiel-Workflow jedoch erheblich. Sie müssen die IP-Adresse des Domänencontrollers für den Workflow angeben, indem Sie ihn entweder hart codieren, eine weitere Workflow-Eingabe hinzufügen oder ein Skript verwenden, um sie in der CMDB nachzuschlagen.

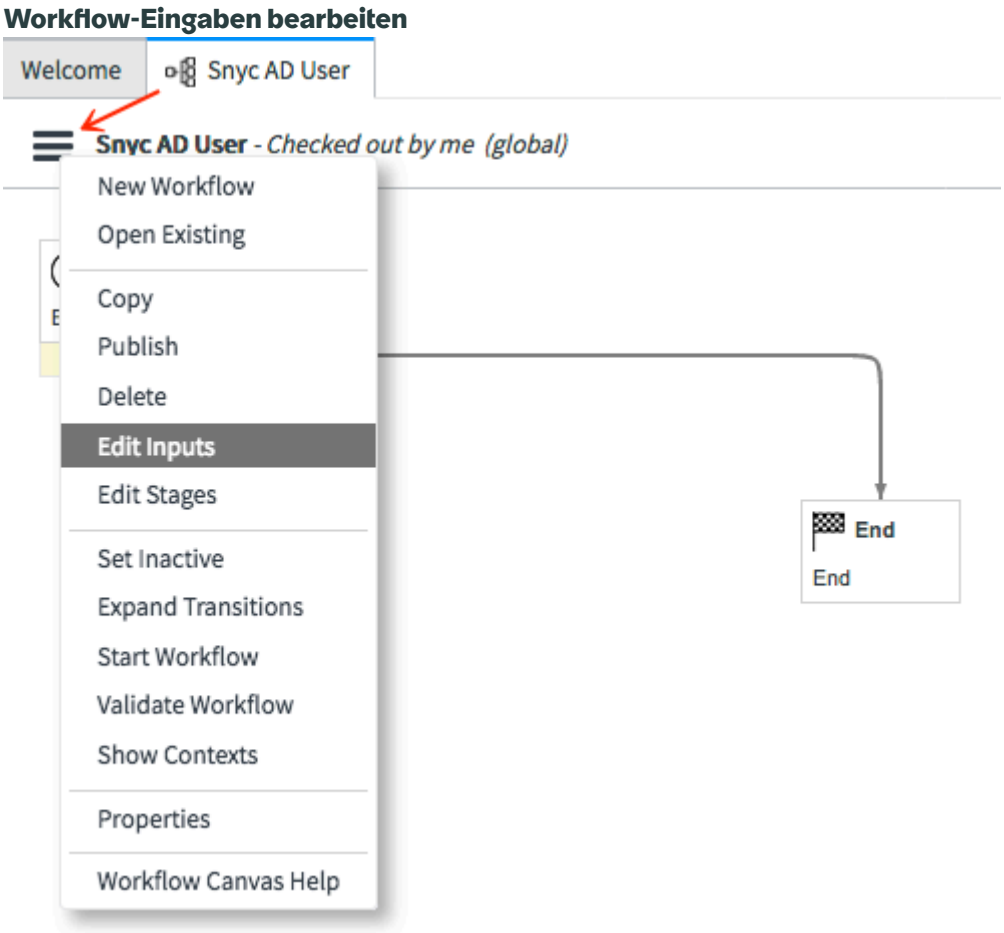
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Workflow** > **Workflow-Editor**an.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Workflow** auf das **+**-Symbol, um einen neuen Workflow mit diesen Variablen zu erstellen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- *Name*: AD-Benutzer synchronisieren
- *Tabelle*: Global [global]

3. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Ein grundlegender Workflow mit Anfangs- und Endpunkt wird auf dem Canvas angezeigt.
4. Klicken Sie auf das Menüsymbol in der linken oberen Ecke des Canvas, und wählen Sie aus dem Kontextmenü **Eingaben bearbeiten** aus.



5. Klicken Sie im Formular „Workflow-Eingaben“ in der Datensatzliste **Variablen** auf **Neu**, und erstellen Sie eine neue Variable, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

Feld	Wert
Typ	Referenz
Bezeichnung	Anwender
Spaltenname	u_user
Referenzspezifikation > Referenz	Benutzer (sys_user)

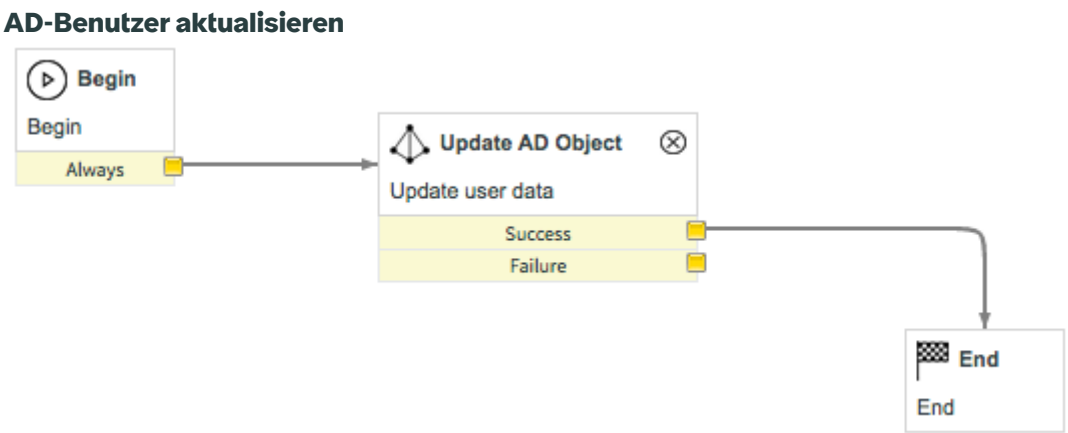
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. In **Anwenderdefiniert** Registerkarte erweitern **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Ziehen Sie die Aktivität „AD-Objekt aktualisieren“ auf die Verbindungslinie zwischen den Anfangs- und Endpunkten des neuen Workflows.
   Diese Aktion verknüpft die Aktivität automatisch mit dem Endpunkt und öffnet das Eigenschaftsformular der Workflow-Aktivität.
9. Füllen Sie das Formular aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

Feld	Wert
Name	Geben Sie einen logischen Namen wie z. B. **Benutzerdaten aktualisieren** ein.
Domänencontroller	Die ServiceNow-LDAP-Integration fügt einen Verweis auf den LDAP-Server hinzu, mit dem der Account des Benutzers verknüpft ist. Geben Sie die folgende Anweisung ein, um den LDAP-Server zu ermitteln: `${workflow.inputs.u_user.ldap_server.server_url}`
Typ	Typ des AD-Objekts. In diesem Fall lautet der Typ **User**, das ist die Standardeinstellung.
Objektname	In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass der ServiceNow-Benutzername dem Active Directory-sAMAccountName entspricht. Geben Sie Folgendes ein: `${workflow.inputs.u_user.user_name}`
Objektdaten	Aktualisiert das Konto des Benutzers in Active Directory, wenn der Benutzer vorhanden ist. In diesem Beispiel wird der Titel des Benutzers aktualisiert: `{"title" : "QA"}`

10. Klicken Sie auf **Absenden**.
    Der Workflow sieht folgendermaßen aus:



11. Verbinden Sie beide Aktivitätsergebnisse (Erfolg und Fehler) mit dem Endpunkt.
    An diesem Punkt übernimmt der Workflow einen ServiceNow-Benutzerdatensatz als Eingabe und aktualisiert den Vornamen, Nachnamen und Titel des entsprechenden Active Directory-Accounts. Wenn der Account in Active Directory nicht vorhanden ist, schlägt der Workflow fehl.

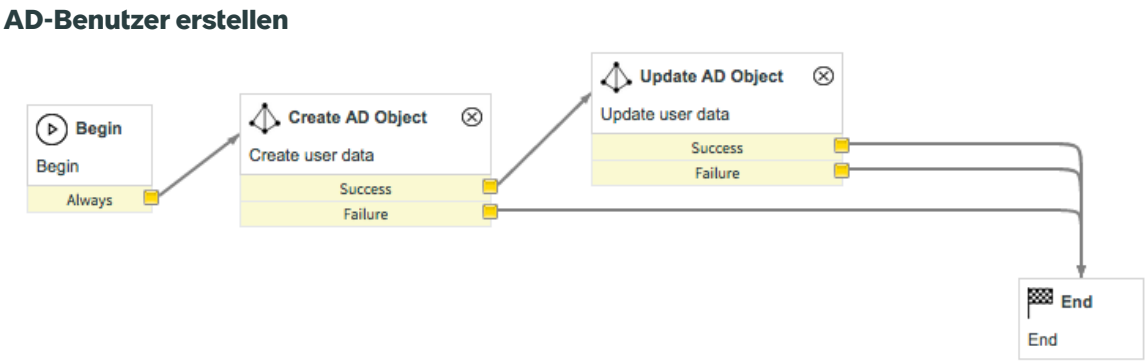
Hinweis:
In einem normalen Workflow ist eine alternative Aktion bei einem Fehler wünschenswert. Sie können beispielsweise eine senden E-Mail- und SMS-Benachrichtigungen Wenn der Workflow den Datensatz nicht aktualisieren konnte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

12. Um zu verhindern, dass der Workflow fehlschlägt, fügen Sie der Verbindungslinie zwischen „Anfang“ und der Aktivität „AD-Objekt aktualisieren“ die Aktivität „AD-Objekt erstellen“ hinzu.
13. Füllen Sie das Eigenschaftenformular für die Workflow-Aktivität aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

Feld	Wert
Name	Geben Sie einen logischen Namen wie z. B. **Benutzerdaten erstellen** ein.
Domänencontroller	Dieselbe URL wie bei der Aktualisieren-Aktivität: ${workflow.inputs.u_user.ldap_server.server_url}
OE	Die Organisationseinheit, zu der dieses Objekt gehört. Für dieses Beispiel können Sie **OU=HQ,OU=Managed Objects** eingeben.
Objektname	Derselbe Name wie bei der Aktualisieren-Aktivität: ${workflow.inputs.u_user.user_name}
Objektdaten	Erstellt einen Account nur mit dem Benutzernamen. Für dieses Beispiel können Sie {"givenName" : "${workflow.inputs.u_user.first_name}", "SN" : "${workflow.inputs.u_user.last_name}" } eingeben.

14. Klicken Sie auf **Absenden**.
15. Verbinden Sie das Ergebnis „Fehler“ der Aktivität „AD-Objekt erstellen“ mit „Ende“.
In diesem Beispiel werden Fehler ignoriert. Der Workflow sieht jetzt so aus:



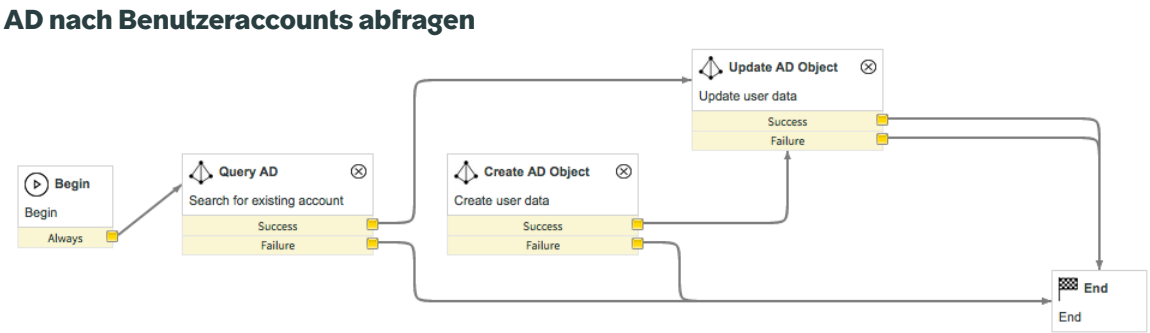
Mit diesem Verfahren wird ein einfacher Workflow erstellt, der einen Active Directory-Account nur mit einem Benutzernamen erstellt. Der Workflow aktualisiert dann diesen Account mit zusätzlichen Informationen aus der ServiceNow-Tabelle „Benutzer“ [sys_user]. Die Aktivität „AD-Objekt erstellen“ soll jedoch nicht ausgeführt werden, wenn der Benutzeraccount bereits vorhanden ist. Der Workflow muss Active Directory nach übereinstimmenden Benutzerdatensätzen abfragen und dann den Workflow basierend auf den Ergebnissen der Abfrage verzweigen. Wenn bereits ein Account vorhanden ist, sollte der Workflow den Account aktualisieren. Wenn der Account nicht vorhanden ist, sollte der Workflow den Account in Active Directory erstellen.

16. Ziehen Sie die Aktivität „AD abfragen“ per Drag-and-Drop auf den Übergang zwischen „AD-Objekt starten“ und „AD-Objekt erstellen“.
17. Füllen Sie das Eigenschaftenformular für die Workflow-Aktivität aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Definition
Name	Geben Sie einen logischen Namen wie z. B. **Bestehenden Account suchen** ein.
Domänencontroller	${workflow.inputs.u_user.ldap_server.server_url}
Eigenschaften	Eine kommagetrennte Liste der zurückgegebenen Active Directory-Eigenschaften. Zum Beispiel: givenName, SN, title. Wenn das Parameterfeld leer ist, werden alle Eigenschaften zurückgegeben. Lassen Sie in diesem Workflow das Feld leer.
Suchfilter	Eine LDAP-Filterzeichenfolge, die die Suchparameter definiert. Verwenden Sie beliebige gültige LDAP-Filterkriterien. Um Benutzeraccounts zu suchen, die mit dem Eingabedatensatz übereinstimmen, verwenden Sie: (samaccountname=${workflow.inputs.u_user.user_name})

18. Klicken Sie auf **Absenden**.
19. Verbinden Sie das Ergebnis „Fehler“ der Abfrageaktivität mit dem Endpunkt.
Denken Sie daran, dass Fehler in diesem Workflow ignoriert werden.
20. Verbinden Sie das Ergebnis „Erfolg“ der Abfrageaktivität mit der Aktivität „AD-Objekt aktualisieren“.
Der Workflow sieht jetzt so aus:



Die Aktivität „Abfrage-AD“ gibt die Ergebnisse als JSON-Zeichenfolge im Datenbus des Workflows zurück. Diese JSON-Zeichenfolge ist immer ein Objekt-Array. Jedes Objekt entspricht einem Active Directory-Eintrag, der mit der Abfrage übereinstimmt. Der Beispiel-Workflow sollte immer verzweigen, ob dieses Array leer ist oder nicht.

21. Ziehen Sie eine Standard-*Falls*-Aktivität aus dem Ordner *Bedingungen* der Registerkarte **Zentral**, und legen Sie sie auf der Verbindungslinie zwischen „Abfrage-AD“ und „AD-Objekt aktualisieren“ ab.
22. Füllen Sie das Eigenschaftenformular für die Workflow-Aktivität aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.

Feld	Wert
Name	Geben Sie einen logischen Namen wie z. B. **Account vorhanden** ein.
Erweitert	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu öffnen *Skript* Feld.
Skript	Damit die Falls-Aktivität ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie in der Antwortvariable (var) **yes** oder **no** entsprechend den Ergebnissen „Ja“ und „Nein“ der Abfrageaktivität zurückgeben. Zeile 1 konvertiert die Abfrage-AD-Ergebnisse aus einer JSON-Zeichenfolge in ein JavaScript-Array mit dem Namen queryResults. Zeile 2 prüft die Länge dieses Arrays. Wenn das Array

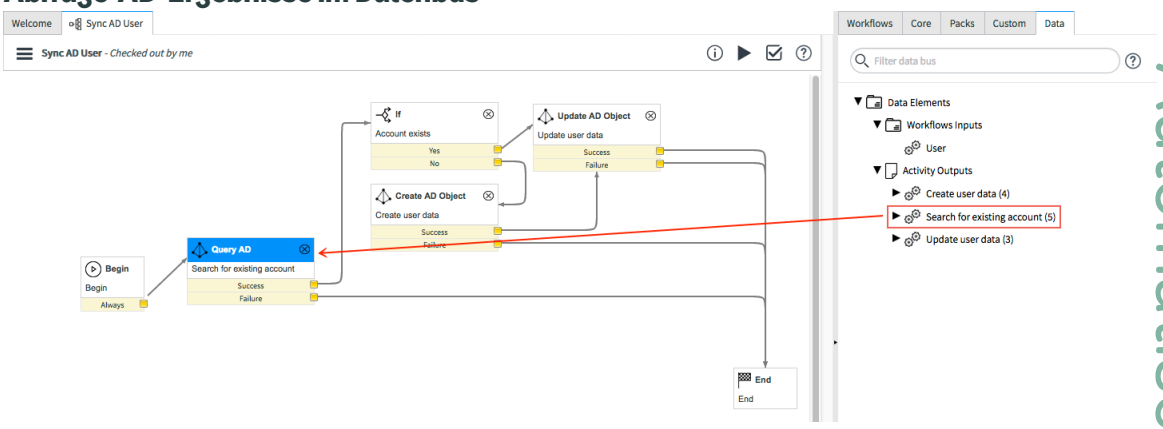
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Wert

	größer als 0 ist, wurde eine Übereinstimmung mit dem Account gefunden, und die Antwort auf „yes“ gesetzt. Ansonsten lautet die Antwort „no“.
	
	`var queryResults=new JSON().decode(data.get(5).output);`
	
	`answer = ( queryResults.length>0 ? 'yes' : 'no' );`

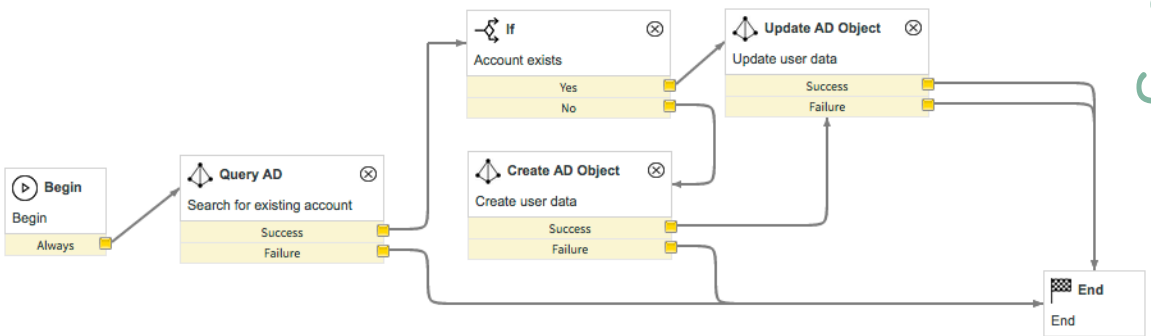
Hinweis:
Der Ausdruck `data.get(5)` in diesem Skript ermittelt die Abfrage-AD-Ausgabe im Datenbus anhand der Reihenfolgennummer, da dies die fünfte Aktivität war, die dem Workflow hinzugefügt wurde.

Abfrage-AD-Ergebnisse im Datenbus



23. Klicken Sie auf **Absenden**.
24. Erstellen Sie auf dem Canvas einen Übergang vom Ergebnis „Yes“ der Aktivität „Falls“ zur Aktivität „AD-Objekt aktualisieren“.
25. Erstellen Sie einen Übergang vom Ergebnis „No“ Aktivität „Falls“ zur Aktivität „AD-Objekt erstellen“. Dies ist der letzte Schritt. Dieser Workflow fragt Active Directory ab, um festzustellen, ob bereits ein Account vorhanden ist. Wenn ein Account vorhanden ist, aktualisiert der Workflow diesen Account. Wenn kein Account vorhanden ist, erstellt der Workflow den Account und aktualisiert dann Active Directory mit dem konfigurierten Benutzerdatensatz.

Bedingte Pfade erstellen



Orchestration-Aktivitätspakete

Das Basis-Orchestration-System enthält Pakete von anwenderdefinierten Aktivitäten, mit denen Sie typische IT- und Geschäftsprozesse in Ihrem Netzwerk automatisieren können.

Mit Aktivitätspaketen können Sie verschiedene gängige Geschäftsprozesse automatisieren, beispielsweise die Verwaltung von Active Directory-Accounts und Exchange Server-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Postfächern. Aktivitätspakete können auch IT-Funktionen wie Starten und Stoppen von Windows-Servern, Verknüpfen von Domänen, Zuweisen von IP-Adressen und Konfigurieren von Load Balancern automatisieren.

Aktivitätspakete verwenden

Die Registerkarte **Pakete** des Workflow-Editors enthält alle aus dem ServiceNow Store heruntergeladenen Aktivitätspakete sowie alle von Ihnen erstellten Aktivitätspakete.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: Administrator, activity_admin, activity_creator

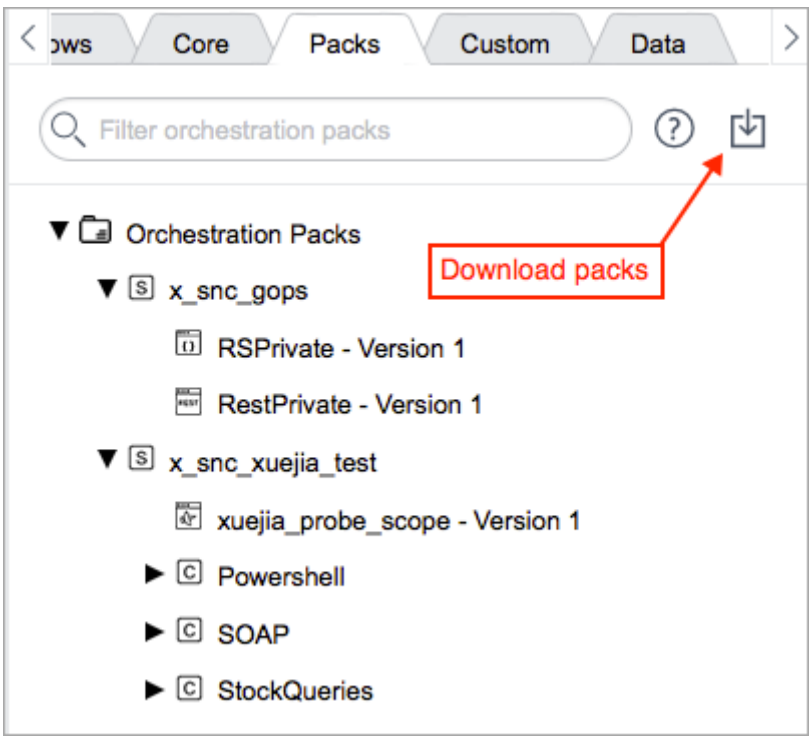
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können benutzerdefinierte Aktivitäten in Paketen organisieren und sie in den ServiceNow Store hochladen. Ihre benutzerdefinierten Pakete werden erst in der Hierarchie angezeigt, wenn mindestens eine Aktivität im Paket veröffentlicht ist. Zu einem vorhandenen Paket hinzugefügte Aktivitäten werden erst angezeigt, wenn sie veröffentlicht sind. Aktivitätspakete von beliebig Anwendungsbereich Kann in angezeigt werden **Pakete** Registerkarte, unabhängig von der aktuellen Umfangseinstellung für die Instanz.

Prozedur

1. Wählen Sie im Workflow-Editor die Registerkarte **Pakete** aus.
2. Klicken Sie auf das Download-Symbol.

   Die Hierarchie auf der Registerkarte organisiert Pakete nach Lieferant, Umfang, Kategorie und Aktivität.



Active Directory-Aktivitätspaket

Mit dem Aktivitätspaket „Active Directory“ (AD) können Administratoren Objekte in Windows Active Directory, z. B. Benutzer, Gruppen und Computer, mithilfe eines ServiceNow Orchestration-Workflows erstellen, löschen und verwalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitäten in diesem Paket können ein Passwort automatisch aus einer Benutzeranforderung zurücksetzen oder einen Benutzeraccount in Active Directory verwalten, unabhängig davon, ob er durch einen Orchestration-Workflow erstellt wurde oder nicht.

Domänencontroller werden anhand der IP-Adresse des Hostcomputers ermittelt. Um den Hostnamen des Domänencontrollers zu verwenden, fügen Sie die Aktivität „DNS-Name auflösen“ hinzu, die den Hostnamen in eine IP-Adresse auflöst, und übergeben die IP-Adresse anschließend an die Active Directory-Aktivität.

Ihre Instanz muss Zugriff auf einen MID Server haben, der für die Verwendung von PowerShell zur Ausführung dieser Aktivitäten konfiguriert ist.

Hinweis:
Alle Active Directory-Aktivitäten übergeben Fehlermeldungen, die von Active Directory zurückgegeben werden. Um diese Fehlermeldungen anzuzeigen, zeigen Sie im Workflow-Canvas auf die fehlgeschlagene Aktivität, oder wählen Sie aus **Workflow-Protokoll** Registerkarte in A Workflow-Kontext Datensatz.

Benutzerdefinierte Active Directory-Aktivitäten

Orchestration stellt ab dem Geneva-Release benutzerdefinierte Active Directory-Aktivitäten bereit, die mit Orchestration PowerShell-Aktivitäten erstellen erstellt wurden. Diese Aktivitäten führen dieselben Funktionen wie AD-Aktivitäten mit demselben Namen aus früheren Releases aus und ersetzen diese Aktivitäten für alle neuen Workflows. Vorhandene Workflows aus früheren Versionen, die mit veralteten AD-Aktivitäten erstellt wurden, funktionieren nach einem Upgrade auf weiterhin normal Istanbul. Alle neuen Workflows müssen jedoch diese benutzerdefinierten AD-Aktivitäten verwenden. Mit der PowerShell-Aktivitätsvorlage können Workflow-Administratoren Eingabe- und Ausgabevariablen aus der Aktivität Abfrage-AD im Datenbus speichern.

Hinweis:
Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – Active Directory“ anfordern, um die benutzerdefinierten Active Directory-Aktivitäten verwenden zu können.

Active Directory-Anmeldeinformationen mit LDAP

Wenn Sie einen LDAP-Server mit MID Servern verwenden, beachten Sie, dass Orchestration- und Active Directory-Aktivitäten die auf LDAP-Servern konfigurierten Benutzernamen und Passwörter nicht verwenden. Sie müssen erstellen Datensatz mit Anmeldeinformationen für Orchestration vom Windows-Typ Windows-Anmeldeinformationen . Der Benutzername und das Passwort im Anmeldeinformationsdatensatz werden für LDAP-Abfragen verwendet, die von Orchestration- und Workflow-Aktivitäten ausgeführt werden.

Von AD-Orchestration-Aktivitäten verwendeter Verbindungsport

Alle Active Directory-Aktivitäten verwenden den Port 389 für den LDAP-Zugriff. Wenn Sie AD-Aktivitäten mit Oracle Virtual Directory (OVD) als Proxy verwenden, richten Sie Pass-Through nur an Port 389 ein.

AD-Aktivität „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“

Die Aktivität „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“ fügt einen Benutzer zu einer Gruppe in Windows Active Directory hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
UserName	Name des Benutzers, der der Gruppe hinzugefügt werden soll.
GroupName	Name der Gruppe, zu der dieser Benutzer hinzugefügt wird.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzer zu Gruppen hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Der Benutzer wurde der Gruppe erfolgreich hinzugefügt.
Failure	Beim Versuch, den Benutzer der Gruppe hinzuzufügen, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Benutzerpasswort ändern“

Die Aktivität „AD-Benutzerpasswort ändern“ ändert das Passwort für einen Active Directory-Benutzeraccount.

Für diese Aktivität muss im Gegensatz zur Aktivität **AD-Benutzerpasswort zurücksetzen** das aktuelle Passwort des Benutzers ausgeführt werden. Wenn das neue Passwort gegen die Passwortanforderungen von Active Directory verstößt, z. B. in Bezug auf Länge oder Zeichenkombination, schlägt die Aktivität fehl, und es wird die entsprechende Fehlermeldung zurückgegeben. Diese Fehlermeldung wird in der ECC-Warteschlange und im Hinweistext angezeigt, wenn ein Benutzer auf die Aktivität im Workflow-Editor zeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Benutzerpasswort ändern“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
User	Der sAMAccountName des Active Directory-Benutzeraccounts.
New_password	Das neue Passwort, das diesem Benutzer zugewiesen werden soll.
Old_password	Das aktuelle Passwort des Benutzers.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Benutzerpasswort ändern“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Eines der folgenden Ergebnisse: • **failure** • **success** • **Policy Failure** • **Incorrect old password**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.
hresult	Ergebnis des PowerShell-Befehls.

Bedingungen

Folgende Bedingungen sind für die Aktivität möglich:

Bedingungen für „AD-Benutzerpasswort ändern“

Bedingung	Beschreibung
Success	Das Passwort wurde erfolgreich zurückgesetzt.
Policy Failure	Das Passwort entspricht nicht den Active Directory-Anforderungen der Organisation.
Incorrect old password	Das zu ändernde Passwort wurde nicht korrekt eingegeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „AD-Benutzerpasswort ändern“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Beim Versuch, das Passwort zu ändern, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Active Directory-Anmeldeinformationen mit LDAP

Wenn Sie einen LDAP-Server mit MID Servern verwenden, beachten Sie, dass Orchestration- und Active Directory-Aktivitäten die auf LDAP-Servern konfigurierten Benutzernamen und Passwörter nicht verwenden. Sie müssen erstellen Datensatz mit Anmeldeinformationen für Orchestration vom Windows-Typ Windows-Anmeldeinformationen . Der Benutzername und das Passwort im Anmeldeinformationsdatensatz werden für LDAP-Abfragen verwendet, die von Orchestration- und Workflow-Aktivitäten ausgeführt werden.

Aktivität „AD-Objekt erstellen“

Die Aktivität „AD-Objekt erstellen“ erstellt ein Objekt in Windows Active Directory.

Diese Aktivität schlägt fehl, wenn ein vorhandenes Objekt mit übereinstimmenden Eingabevariablen gefunden wird.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Objekt erstellen“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
Type	Der zu erstellende Objekttyp: Benutzer, Gruppe oder Computer.
OU	Die Organisationseinheit, zu der dieses Objekt gehört.
ObjectName	Der sAMAccountName des Active Directory-Objekts. **Objektname** Wird auch für verwendet **Name** Attribut in Active Directory. Dieses Verhalten ist in **ActiveDirectory.psm1** verfügbar. Was auch immer als **Objektname** übergeben wird, ist sowohl der **samAccountName** als auch der **Name** des neuen Benutzers in Active Directory.
ObjectData	Ein JSON-Objekt, das Active Directory-Eigenschaftsnamen und die entsprechenden Werte enthält. Beispiel: `{ "givenName" : "John", "SN" : "Doe", "title" : "Sr. Account Specialist", "allowLogin" : true`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „AD-Objekt erstellen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	} In diesem Beispiel werden der Vorname (givenName), der Nachname (SN) und der Titel des Active Directory-Benutzeraccounts festgelegt, und dem Benutzer wird die Anmeldung ermöglicht (allowLogin). In diesem Feld können Ausdrücke mit der Syntax für die Variablenersetzung ${} ausgewertet werden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Objekt erstellen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Objekt erstellen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Ein Windows Active Directory-Objekt wurde erfolgreich erstellt.
Failure	Beim Versuch, das AD-Objekt zu erstellen, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Benutzerkonto deaktivieren“

Die Aktivität „AD-Benutzerkonto deaktivieren“ deaktiviert einen Windows Active Directory-Benutzeraccount, wodurch er inaktiv wird.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Benutzerkonto deaktivieren“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
User	Der sAMAccountName des Active Directory-Benutzeraccounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Benutzerkonto deaktivieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Benutzerkonto deaktivieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Der AD-Benutzeraccount wurde erfolgreich deaktiviert.
Failure	Beim Versuch, den Account zu deaktivieren, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Benutzeraccount aktivieren“

Die Aktivität „AD-Benutzeraccount aktivieren“ aktiviert einen Windows Active Directory-Benutzeraccount.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Benutzeraccount aktivieren“

Variable	Beschreibung
User	Der sAMAccountName des Active Directory-Benutzeraccounts.
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Benutzeraccount aktivieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Benutzeraccount aktivieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Der AD-Benutzeraccount wurde erfolgreich aktiviert.
Failure	Beim Versuch, den AD-Benutzeraccount zu aktivieren, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „Ist gesperrt (AD-Account)“

Die Aktivität „Ist gesperrt (AD-Account)“ ermittelt, ob ein Active Directory-Benutzeraccount gesperrt ist.

Ein Account wird möglicherweise automatisch gesperrt, wenn ein Benutzer häufiger ein falsches Passwort eingibt, als von der Active Directory-Sicherheitsrichtlinie zugelassen. Sie können einen Account mit der Aktivität AD-Account entsperren freischalten.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Ist gesperrt (AD-Account)“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
User	Der sAMAccountName des Active Directory-Benutzeraccounts.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Ist gesperrt (AD-Account)“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.
Ausgabe	Das Ergebnis der Abfrage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Ist gesperrt (AD-Account)“

Bedingung	Beschreibung
Locked	Der AD-Account ist gesperrt.
Unlocked	Der AD-Account ist entsperrt.
Failure	Bei der Verarbeitung der Abfrage ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „Abfrage-AD“

Die Aktivität „Abfrage-AD“ ruft Einträge aus Windows Active Directory basierend auf einem LDAP-Suchfilter ab und speichert die Ergebnisse als JSON-Zeichenfolge, die im Datenbus verwendet werden kann.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory** > **an.**

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar war. Wenn ein Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal, und die Abfrageergebnisse werden weiterhin im Scratchpad gespeichert. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der PowerShell-Aktivitäten erstellen erstellt, die Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus anstatt im Scratchpad speichert.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Abfrage-AD“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
Properties	Eine kommagetrennte Liste der zurückgegebenen Active Directory-Eigenschaften. Zum Beispiel `givenName,SN,title`. Wenn dieses Feld leer ist, werden alle Eigenschaften zurückgegeben.
SearchFilter	Eine LDAP-Filterzeichenfolge, die die Suchparameter definiert. Verwenden Sie beliebige gültige LDAP-Filterkriterien. Um beispielsweise Benutzeraccounts zu suchen, die mit dem ServiceNow-Eingabedatensatz übereinstimmen, verwenden Sie: `(samaccountname=${workflow.inputs.u_user.user_name})`

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Abfrage-AD“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „Abfrage-AD“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Das Ergebnis der Abfrage.

Bedingungen

Bedingungen für „Abfrage-AD“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Abfrage wurde wie erwartet abgeschlossen.
Failure	Bei der Verarbeitung der Abfrage ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Objekt entfernen“

Die Aktivität „AD-Objekt entfernen“ löscht ein Objekt aus Windows Active Directory.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Objekt entfernen“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
ObjectName	Der sAMAccountName des Active Directory-Objekts.
Type	Der zu entfernende Objekttyp: • **user** • **group** • **computer**

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Objekt entfernen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Objekt entfernen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Das AD-Objekt wurde erfolgreich entfernt.
Failure	Beim Versuch, das AD-Objekt zu entfernen, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

AD-Aktivität „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Die Aktivität „Benutzer aus Gruppe entfernen“ entfernt einen Benutzer aus einer Gruppe in Windows Active Directory.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
UserName	Name des Benutzers, der aus der Gruppe entfernt werden soll.
GroupName	Name der Gruppe, aus der dieser Benutzer entfernt wird.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Der Benutzer wurde erfolgreich aus der Gruppe entfernt.
Failure	Beim Versuch, den Benutzer aus der Gruppe zu entfernen, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
	sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Die Aktivität „AD-Benutzerpasswort zurücksetzen“ setzt das Passwort eines Benutzeraccounts in Windows Active Directory zurück.

Wenn das neue Passwort gegen die Passwortanforderungen von Active Directory verstößt, z. B. in Bezug auf Länge oder Zeichenkombination, schlägt die Zurücksetzen-Aktivität fehl, und es wird die entsprechende Fehlermeldung zurückgegeben. Dieser Fehler wird in der ECC-Warteschlange angezeigt, wenn Sie auf die Aktivität im Workflow-Editor zeigen.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
User	Der sAMAccountName des Active Directory-Benutzeraccounts.
Password	Das neue Passwort für den Benutzer. Dieses Passwort muss den Active Directory-Anforderungen der Organisation entsprechen.
ForceChange	Legt dieses Passwort als temporäres Passwort fest, indem der Benutzer gezwungen wird, es bei der nächsten Anmeldung zu ändern.
Unlock	Entsperrt den Account, wenn er gesperrt ist.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Eines der folgenden Ergebnisse: • **failure** • **success** • **Policy Failure**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „AD-Benutzerpasswort zurücksetzen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.
hresult	Ergebnis des PowerShell-Befehls.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Das Passwort wurde erfolgreich zurückgesetzt.
Policy Failure	Das neue Passwort entspricht nicht den Active Directory-Anforderungen der Organisation.
Failure	Beim Versuch, das Passwort zurückzusetzen, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Account entsperren“

Die Aktivität „AD-Account entsperren“ entsperrt einen gesperrten Active Directory-Benutzeraccount.

Mit der Aktivität Aktivität „Ist gesperrt (AD-Account)“ können Sie feststellen, ob ein Account gesperrt ist.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Account entsperren“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
User	Der sAMAccountName des Active Directory-Benutzeraccounts.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Account entsperren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „AD-Account entsperren“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Account entsperren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Der Account wurde erfolgreich entsperrt.
Failure	Beim Versuch, den Account zu entsperren, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivität „AD-Objekt aktualisieren“

Die Aktivität „AD-Objekt aktualisieren“ aktualisiert ein Objekt in Windows Active Directory.

Diese Aktivität ersetzt nur vorhandene Werte durch neue Werte. Damit können keine neuen Werte zu AD-Datensätzen hinzugefügt werden, z. B. zum Hinzufügen eines neuen Gruppenmitglieds zu einer AD-Gruppe. Verwenden Sie für komplexe AD-Vorgänge stattdessen die Aktivität „PowerShell ausführen“. Die Aktivität schlägt fehl, wenn kein Account mit übereinstimmendem Objektnamen und Daten gefunden wird.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine AD-Aktivität aus früheren Releases mit denselben Namen. Wenn Sie über einen Workflow verfügen, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Für alle neuen Workflows muss jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwendet werden, die mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt wurde.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „AD-Objekt aktualisieren“

Variable	Beschreibung
DomainController	IP-Adresse des Computers mit dem Domänencontroller.
ObjectName	Der sAMAccountName des Active Directory-Objekts.
ObjectData	Ein JSON-Objekt, das Active Directory-Eigenschaften und ihre Werte enthält. Um beispielsweise den Vornamen, den Nachnamen und den Titel eines Anwenders festzulegen, den Manager des Anwenders zu löschen und die VIP-Kennzeichnung auf „wahr“ festzulegen, gibt die Objektdaten Folgendes an: `{ "givenName" : "John", "SN" : "Doe", "title" : "Sr. Account Specialist", "manager" : null, "msTSAllowLogon" : false }`
Type	Der zu aktualisierende Objekttyp: Benutzer, Gruppe oder Computer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „AD-Objekt aktualisieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „AD-Objekt aktualisieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Das AD-Objekt wurde erfolgreich aktualisiert.
Failure	Beim Versuch, ein AD-Objekt zu aktualisieren, ist ein Fehler aufgetreten. Weitere Details sind möglicherweise im Workflow-Protokoll verfügbar.

Aktivitätspaket „Azure AD“

Mit dem Azure AD-Aktivitätenpaket können Administratoren Onboarding- und Offboarding-Funktionen von Mitarbeitern in Azure AD automatisieren und Office 365-Lizenzierung verwalten.

Verwenden Sie die Azure AD-Aktivitäten zum Hinzufügen und Entfernen von Benutzern zu Azure Active Directory, zum Verwalten der Sicherheitsgruppenmitgliedschaft und zum Zuweisen oder Entfernen von Office 365-Lizenzen für einzelne Benutzer.

Die Azure AD-Aktivitäten wurden mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage von Orchestration erstellt.

Azure AD-Aktivität „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“

Die Aktivität „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“ fügt einen Benutzer zu einer vorhandenen Sicherheitsgruppe in Azure Active Directory hinzu.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“

Variable	Beschreibung
user_id	Objekt-ID (GUID) des hinzuzufügenden Mitglieds
group_id	Objekt-ID (GUID) der Zielgruppe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzer zu Gruppen hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Objekt-ID wurde erfolgreich der Sicherheitsgruppe hinzugefügt.
Failure	Die Mitgliedschaft der Gruppe konnte nicht aktualisiert werden, oder die Aktivität konnte keine Verbindung zu Azure AD herstellen.

Azure AD-Aktivität „Benutzerlizenz zuweisen“

Die Aktivität „Benutzerlizenz zuweisen“ weist dem angegebenen Benutzer eine zusätzliche Office 365-Softwarelizenz zu.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzerlizenz zuweisen“

Variable	Beschreibung
user_id	Die Objekt-ID (GUID) oder der Benutzerprinzipalname des Zielbenutzers. Ein Beispiel für einen Benutzerprinzipalnamen ist **someuser@a830edad9050849NDA1.onmicrosoft.com**.
sku_id	Abonnement-SKU-ID, die mit der Unternehmensvereinbarung des Mandanten verknüpft ist

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzerlizenz zuweisen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzerlizenz zuweisen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat einem Benutzer eine Office 365-Lizenz erfolgreich zugewiesen.
Failure	Die Aktivität konnte keinem Benutzer eine Office 365-Lizenz zuweisen, oder die Aktivität konnte keine Verbindung zu Azure AD herstellen.

AD-Aktivität „Benutzer erstellen“

Mit der Aktivität „Benutzer erstellen“ wird ein Benutzer für den Azure Active Directory-Mandanten erstellt.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzer erstellen“

Variable	Beschreibung
display_name	Name des Azure AD-Benutzers im akzeptierten Anzeigeformat, z. B. **jacinto.gawron**
user_principal_name	Benutzerprinzipalname (UPN) in einem E-Mail-Format. Zum Beispiel könnten Sie **jacinto.gawron@khitomer.com** eingeben.
mail_nickname	E-Mail-Alias des Benutzers, der zur vollständigen Adresse des Benutzers weiterleitet

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Benutzer erstellen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
password	Azure AD-Passwort des Benutzers. Dieses Passwort muss als Workflow-Eingabe vom Typ **Passwort (2 Wege verschlüsselt)** eingegeben werden und die in Azure AD festgelegte Passwortrichtlinie erfüllen.
change_password	Steuerung, die erfordert, dass der Anwender sein Passwort bei der nächsten Anmeldung ändern muss, wenn sie auf „wahr“ festgelegt ist.
account_enabled	Steuerelement, das bei „wahr“ den Account des Benutzers aktiviert
given_name	Vorname des Benutzers
surname	Nachname des Benutzers
other_mails	Liste zusätzlicher E-Mail-Adressen des Benutzers. Sie könnten zum Beispiel `["jac@home.com", "jgawron@fabrikam.com"]` eingeben.
country	Das Land oder die Region, in dem sich der Benutzer befindet. Sie könnten zum Beispiel **US** oder **UK** eingeben. Der Standardwert ist auf **US** festgelegt.
city	Stadt, in der sich der Benutzer befindet
department	Name der Abteilung, in der der Benutzer arbeitet
mobile	Primäre Handynummer des Benutzers
job_title	Berufsbezeichnung des Benutzers
physical_delivery_office_name	Bürostandort des Geschäftssitzes des Benutzers
postal_code	Postleitzahl der Adresse des Benutzers
preferred_language	Sprache, in der der Benutzer kommunizieren möchte. Dieser Wert muss dem ISO 639-1-Code entsprechen. Sie könnten zum Beispiel **en-US** eingeben. Der Standardwert ist auf **en-US** festgelegt.
state	Bundesland oder Provinz für die Adresse des Benutzers
street_address	Straße des Geschäftssitzes des Benutzers
telephone_number	Haupttelefonnummer des Geschäftssitzes des Benutzers
usage_location	Ein aus zwei Buchstaben bestehender Ländercode, der für Benutzer erforderlich ist, denen Office 365-Lizenzen zugewiesen sind. Der Standardwert ist **US**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzer erstellen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode
user_exists	Ausgabevariable, die der JSON-Nachricht zugeordnet ist, die den Fehler `User already exists` enthält
user_info	Das Array *`user_info`* enthält Attribute, die von anderen Aktivitäten als Eingaben genutzt werden können. Beispielsweise kann die Benutzer-*`objectid`*-Ausgabe (GUID) als Aktivität an die Aktivität „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“ als *`user_id`*-Eingabe übergeben werden. • *`objectid`*: Der Azure AD-Bezeichner des Benutzers. • *`accountEnabled`*: Boolesche Variable, die angibt, ob der Account des Anwenders aktiv oder inaktiv ist. • *`displayName`*: Anzeigename der Anwender, z. B. **jacinto.gawron** . • *`userPrincipalName`*: Name des Anwenders im E-Mail-Format, z. B. **jacinto.gawron@wammo.com** . • *`mailNickname`*: E-Mail-Alias des Benutzers.

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzer erstellen“

Bedingungen	Beschreibung
Created user	Die Aktivität hat den Benutzer erfolgreich erstellt.
User already exists	Der Benutzer ist bereits in der Mandantendomäne vorhanden.
Failure	Die Verbindung zu Azure AD konnte nicht hergestellt werden, oder ein Eingabewert war ungültig.

AD-Aktivität „Benutzer löschen“

Die Aktivität „Benutzer löschen“ löscht den Account des angegebenen Benutzers aus dem Azure Active Directory-Mandanten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzer löschen“

Variable	Beschreibung
user_id	Die Objekt-ID (GUID) oder der Benutzerprinzipalname des Zielbenutzers. Ein Beispiel für einen Benutzerprinzipalnamen ist **someuser@a830edad9050849NDA1.onmicrosoft.com**.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzer löschen“

Variablen	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzer löschen“

Bedingung	Beschreibung
Deleted user	Die Aktivität hat den angegebenen Benutzer gelöscht.
Anwender ist nicht vorhanden	Der angegebene Benutzer hat keinen Account in der Mandantendomäne.
Failure	Die Verbindung zu Azure AD konnte nicht hergestellt werden.

Azure AD-Aktivität „Benutzerinfo abrufen“

Die Aktivität „Benutzerinfo abrufen“ gibt die Informationen des angegebenen Benutzers aus Azure Active Directory zurück.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzerinfo abrufen“

Variable	Beschreibung
user_id	Die Objekt-ID (GUID) oder der Benutzerprinzipalname des Zielbenutzers. Ein Beispiel für einen Benutzerprinzipalnamen ist **someuser@a830edad9050849NDA1.onmicrosoft.com**. **Hinweis:** Version 2 dieser Aktivität erzwingt die Überprüfung der Eingabe. Wenn die Variable leer ist, wird die folgende Meldung angezeigt: „Pflichtfeld ‚user_id‘ ist leer“. .

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzerinfo abrufen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode
user_info	Das Array `user_info` enthält Attribute, die von anderen Aktivitäten als Eingaben genutzt werden können. Beispielsweise kann die Benutzer-`objectid`-Ausgabe (GUID) als Aktivität an die Aktivität „Benutzer zu Gruppe hinzufügen“ als `user_id`-Eingabe übergeben werden. • `objectid`: Der Azure AD-Bezeichner des Benutzers. • `accountEnabled`: Boolesche Variable, die angibt, ob der Account des Anwenders aktiv oder inaktiv ist. • `displayName`: Anzeigename der Anwender, z. B. **jacinto.gawron** .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „Benutzerinfo abrufen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	• *userPrincipalName*: Name des Anwenders im E-Mail-Format, z. B. **jacinto.gawron@wammo.com** . • *mailNickname*: E-Mail-Alias des Benutzers.

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzerinfo abrufen“

Bedingung	Beschreibung
User exists	Die Aktivität hat den angegebenen Benutzer gefunden.
Anwender ist nicht vorhanden	Die Aktivität konnte den angegebenen Benutzer in der Domäne des Kundenmandanten nicht finden.
Failure	Die Verbindung zu Azure AD konnte nicht hergestellt werden.

Azure AD-Aktivität „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Die Aktivität „Benutzer aus Gruppe entfernen“ entfernt einen vorhandenen Benutzer aus einer Sicherheitsgruppe in Azure Active Directory.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Variable	Beschreibung
user_id	Objekt-ID (GUID) des Benutzers, der entfernt werden soll
group_id	Objekt-ID (GUID) der Zielgruppe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzer aus Gruppe entfernen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Objekt-ID aus der Sicherheitsgruppe entfernt.
Failure	Die Mitgliedschaft der Gruppe konnte nicht aktualisiert werden, oder die Aktivität konnte keine Verbindung zu Azure AD herstellen.

Azure AD-Aktivität „Benutzerlizenz entfernen“

Die Aktivität „Benutzerlizenz entfernen“ hebt die angegebene Office 365-Softwarelizenz für den genannten Benutzer auf.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzerlizenz entfernen“

Variable	Beschreibung
user_id	Die Objekt-ID (GUID) oder der Benutzerprinzipalname des Zielbenutzers. Ein Beispiel für einen Benutzerprinzipalnamen ist **someuser@a830edad9050849NDA1.onmicrosoft.com**.
sku_id	Abonnement-SKU-ID, die mit der Unternehmensvereinbarung des Mandanten verknüpft ist

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzerlizenz entfernen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzerlizenz entfernen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat eine Office 365-Lizenz für den angegebenen Benutzer entfernt.
Failure	Die Aktivität konnte Office 365 nicht für einen Benutzer entfernen, oder die Aktivität konnte keine Verbindung zu Azure AD herstellen.

Azure AD-Aktivität „Benutzerpasswort zurücksetzen“

Die Aktivität „Benutzerpasswort zurücksetzen“ setzt das Azure Active Directory-Passwort des angegebenen Benutzers zurück.

Die Azure-Passwortrichtlinie legt Einschränkungen hinsichtlich Komplexität, Länge und Wiederverwendung eines Passworts fest.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Azure AD**an. Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt.

Wichtig:
Die für diese Aktivität verwendete REST-Nachricht muss für die Verwendung konfiguriert sein OAuth 2,0 .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzerpasswort zurücksetzen“

Variable	Beschreibung
user_id	Die Objekt-ID (GUID) oder der Benutzerprinzipalname des Zielbenutzers. Ein Beispiel für einen Benutzerprinzipalnamen ist **someuser@a830edad9050849NDA1.onmicrosoft.com**.
password	Azure AD-Passwort des Benutzers. Dieses Passwort muss als Workflow-Eingabe vom Typ **Passwort (2**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Benutzerpasswort zurücksetzen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	Wege verschlüsselt) eingegeben werden und die in Azure AD festgelegte Passwortrichtlinie erfüllen.
change_password	Steuerung, die erfordert, dass der Anwender sein Passwort bei der nächsten Anmeldung ändern muss, wenn sie auf „wahr“ festgelegt ist.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzerpasswort zurücksetzen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Gibt die Fehlerzeichenfolge aus der REST-Nachricht zurück. Wenn keine Fehler vorliegen, gibt diese Variable einen Nullwert zurück.
body	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
status_code	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzerpasswort zurücksetzen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Passwort des benannten Benutzers zurückgesetzt.
Failure	Das Passwort des angegebenen Benutzers konnte nicht zurückgesetzt werden, oder es konnte keine Verbindung zu Azure AD hergestellt werden.

Exchange-Aktivitätspaket

Mit dem Exchange-Aktivitätspaket können Workflows Microsoft Exchange-Mail-Systeme verwalten.

Die Verwendung von Orchestration Exchange-Aktivitäten erfordert Folgendes:

- Microsoft Exchange 2010, 2013 oder 2016.
- Ein MID-Server, der für die Ausführung von Powershell 2,0 konfiguriert ist
- Einen Exchange-Zielserver in derselben Active Directory-Domäne wie die Instanz
- Aktiviertes PowerShell-Remoting auf dem Exchange-Zielserver

Hinweis:
Diese Aktivitäten können nicht zur Interaktion mit Microsoft Exchange Online verwendet werden.

Orchestration bietet anwenderdefinierte Exchange-Aktivitäten, die mit der Vorlage Orchestration-Aktivitätendesigner erstellt wurden. Diese Aktivitäten führen dieselben

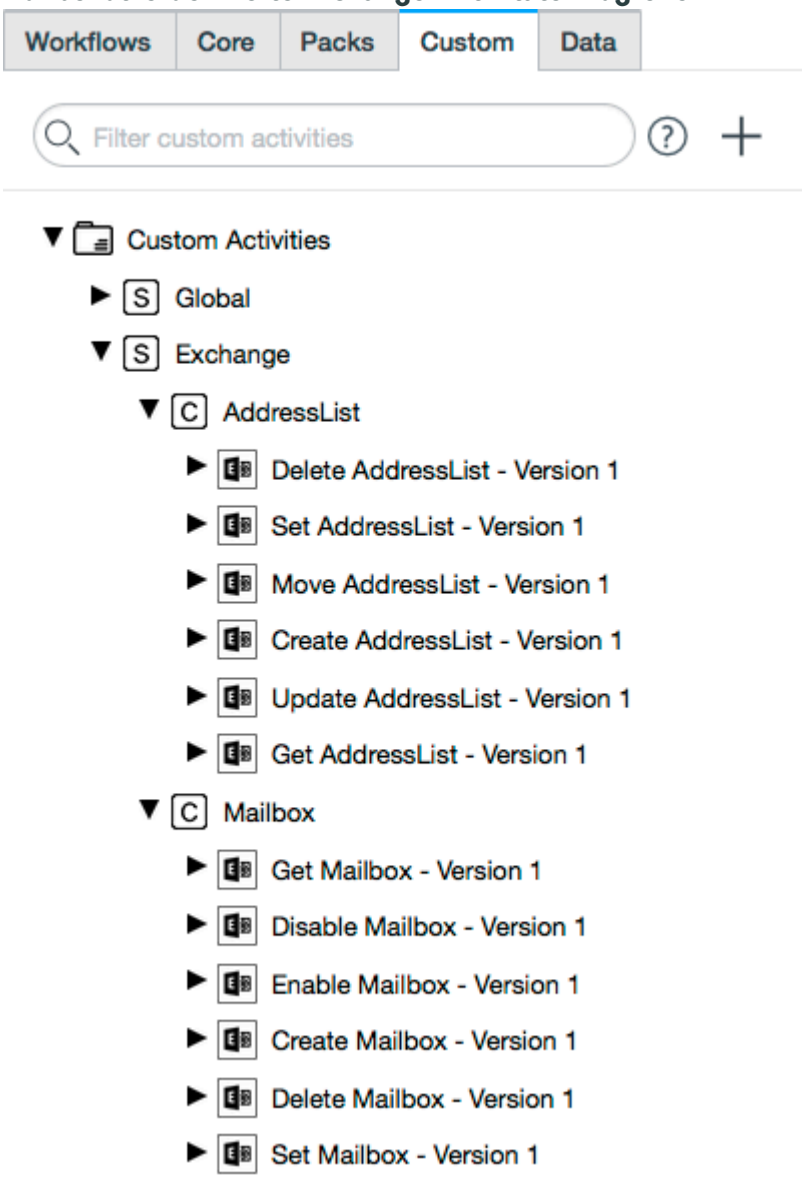
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen aus wie Exchange-Aktivitäten mit demselben Namen aus früheren Releases und ersetzen diese Aktivitäten für alle neuen Workflows. Die benutzerdefinierten Exchange-Aktivitäten wurden mit einer PowerShell-Aktivitätsvorlage erstellt, was Workflow-Administratoren ermöglicht, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Hinweis:
Vorhandene Workflows aus früheren Versionen, die mit veralteten Exchange-Aktivitäten erstellt wurden, funktionieren nach einem Upgrade auf Genf weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch diese benutzerdefinierten Exchange-Aktivitäten verwenden.

Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – Exchange“ anfordern, um die benutzerdefinierten Microsoft Exchange-Aktivitäten verwenden zu können. Die benutzerdefinierten Exchange-Aktivitäten sind im Workflow-Editor auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** verfügbar. Erweitern Sie die Hierarchie **Benutzerdefinierte Aktivitäten**, und wählen Sie die Kategorie **Exchange** für die Aktivität aus, die Sie verwenden möchten.

Auf benutzerdefinierte Exchange-Aktivitäten zugreifen



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie MID-Server für Exchange

Konfigurieren Sie einen MID-Server mit definierten IP-Bereichen für die Verwendung von Exchange.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn der MID-Server Ressourcen innerhalb definierter IP-Bereiche verwaltet, müssen Sie anstelle aller Computer in Ihrem Netzwerk zusätzliche Konfigurationsschritte ausführen, um Exchange-Aktivitäten auszuführen. Sie müssen diese Schritte nicht ausführen, wenn Ihr MID-Server die Standardkonfiguration verwendet.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter `cmdb_ci_dns_name.list` ein.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie den vollqualifizierten Domänennamen (FQDN) Ihres Exchange-Servers in das Feld **Name** ein.
4. Rechtsklicken Sie auf die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **IP-Adresse** auf **Neu**.
6. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse des Exchange-Servers ein.
7. Wählen Sie im Feld **Nic** die Option **eth0** oder Ihren bevorzugten Netzwerkschnittstellencontroller (Network Interface Controller, NIC) aus.
8. Lassen Sie das Feld **Netzmaske** leer.
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Mehrwertige Eigenschaften mit einer Exchange-Aktivität übergeben

Um eine mehrwertige Eigenschaft mithilfe einer Exchange-Aktivität festzulegen, müssen Sie ein bestimmtes Parameterformat verwenden.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Mit der gemeinsam genutzten Eingabevariable für optionale Parameter können Sie mehrwertige Eigenschaften festlegen.

Prozedur

- Verwenden Sie dieses Format, um eine mehrwertige Eigenschaft festzulegen und vorhandene Werte zu ersetzen: `"Eigenschaftsname":"(Wert1, Wert2, Wert3)"`
- Verwenden Sie dieses Format, um Werte hinzuzufügen: `"Eigenschaftsname":"+(Wert1, Wert2, Wert3);"`
- Verwenden Sie dieses Format, um Werte zu entfernen: `"Eigenschaftsname":"-(Wert1, Wert2, Wert3);"`
- Verwenden Sie dieses Format, um Werte hinzuzufügen und zu entfernen: `"Eigenschaftsname":"-(Wert1, Wert2, Wert3);+(Wert1, Wert2, Wert3);"`

Aktivität „Adressenliste erstellen“

Die Aktivität „Adressenliste erstellen“ erstellt eine neue Adressenliste, die als Alias für das Senden von E-Mails an alle Benutzer in der Gruppe dient.

Mit diesem Alias können keine Benutzerberechtigungen verwaltet werden. Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl New-AddressList .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Adressliste**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Adressenliste erstellen“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
name	Der Name der neu zu erstellenden Adressenliste
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Adressenliste erstellen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt
Ausgabe	XML-Roh-Payload vom Exchange-Server. Diese Daten umfassen alle Exchange-Attribute.

Bedingungen

Bedingungen für „Adressenliste erstellen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte eine neue Adressenliste erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „Adressenliste erstellen“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Die Aktivität konnte keine neue Adressenliste erstellen.

Aktivität „Adressenliste löschen“

Die Aktivität „Adressenliste löschen“ entfernt eine vorhandene Adressenliste von einem Exchange-Server.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Remove-AddressList .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Adressliste**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Adressenliste löschen“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
identity	Der Name der zu entfernenden Adressenliste
domainController	Vollqualifizierter Domänenname (FQDN) des Domänencontrollers, der in Active Directory schreibt
recursive	Kontrollkästchen, das angibt, ob die Aktivität Active Directory-Elemente löschen soll, die untergeordnete Elemente der angegebenen Adressliste sind.
whatif	Kontrollkästchen, das angibt, ob die Aktivität die Änderungen bereitstellen soll, ohne sie anzuwenden. Verwenden Sie diese Variable, um die Aktivitätseinstellungen zu testen, bevor Sie die Aktivität in einem Live-Workflow verwenden. Wenn diese Variable ausgewählt ist, nimmt der Exchange-Server keine Änderungen vor, sondern gibt an, ob der Befehl erfolgreich wäre oder fehlschlagen würde. Sie können alle Nachrichten vom Exchange-Server mithilfe der ECC-Warteschlange überprüfen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Adressenliste löschen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „Adressenliste löschen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

Bedingungen

Bedingungen für „Adressenliste löschen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Adressenliste vom Exchange-Server entfernen.
Failure	Die Aktivität konnte die Adressenliste nicht vom Exchange-Server entfernen.

Aktivität „Adressenliste abrufen“

Die Aktivität „Adressenliste abrufen“ ruft alle Attribute aus der angegebenen Exchange-Adressenliste ab.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Get-AddressList .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Adressliste**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Adressenliste abrufen“

Variablen	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
domainController	Vollqualifizierter Domänenname (FQDN) des Domänencontrollers, der in Active Directory schreibt
identity	Name der Adressenliste, aus der Attribute abgerufen werden sollen. Wenn Sie einen Wert in diese Variable eingeben, lassen Sie die Variablen **container** und **searchText** leer.
organization	Organisation, zu der die angegebene Adressenliste gehört
searchText	Filtertext, der dazu führt, dass die Aktivität nur Ergebnisse zurückgibt, die diesen Text enthalten. Diese Variable kann nur mit Exchange 2013-Servern verwendet werden. Wenn Sie einen Wert in diese Variable eingeben, lassen Sie die Variablen **container** und **identity** leer.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Adressenliste abrufen“ (Fortsetzung)

Variablen	Beschreibung
container	Übergeordnete Adressenliste der Adressenliste, aus der Sie Attribute abrufen möchten. Wenn Sie einen Wert in diese Variable eingeben, lassen Sie die Variablen **identity** und **searchText** leer.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Adressenliste abrufen“

Variablen	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt
Ausgabe	XML-Roh-Payload vom Exchange-Server. Diese Daten umfassen alle Exchange-Attribute.

Bedingungen

Bedingungen für „Adressenliste abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Attribute aus der Adressenliste abrufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Attribute nicht aus der Adressenliste abrufen.

Aktivität „Adressenliste verschieben“

Die Aktivität „Adressenliste verschieben“ verschiebt eine Microsoft Exchange-Adressenliste an einen anderen Ort in der Adresshierarchie.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Move-AddressList .

Der Exchange-Server speichert die Änderungen aus dieser Aktivität im Cache, wendet sie jedoch nicht sofort an. Verwenden Sie die Aktivität Adressenliste aktualisieren nach dieser Aktivität, um die Änderungen anzuwenden oder darauf zu warten, dass der Exchange-Server zwischengespeicherte Änderungen automatisch anwendet.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Adressliste**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Adressenliste verschieben“

Variablen	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
identity	Der Name der zu verschiebenden Adressenliste.
target	Pfad zum neuen Speicherort der Adressenliste
domainController	Vollqualifizierter Domänenname (FQDN) des Domänencontrollers, der in Active Directory schreibt
whatif	Kontrollkästchen, das angibt, ob die Aktivität die Änderungen bereitstellen soll, ohne sie anzuwenden. Verwenden Sie diese Variable, um die Aktivitätseinstellungen zu testen, bevor Sie die Aktivität in einem Live-Workflow verwenden. Wenn diese Variable ausgewählt ist, nimmt der Exchange-Server keine Änderungen vor, sondern gibt an, ob der Befehl erfolgreich wäre oder fehlschlagen würde. Sie können alle Nachrichten vom Exchange-Server mithilfe der ECC-Warteschlange überprüfen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Adressenliste verschieben“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

Bedingungen

Bedingungen für „Adressenliste verschieben“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Adressenliste an einen anderen Speicherort verschieben.
Failure	Die Aktivität konnte die Adressenliste nicht an einen anderen Speicherort verschieben.

Aktivität „Adressenliste konfigurieren“

Die Aktivität „Adressenliste konfigurieren“ ändert eine Microsoft Exchange-Adressenliste.

Verwenden Sie die Variable optionale Parameter Um bestimmte Werte an den Microsoft Exchange-Server zu übergeben. Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Set-AddressList .

Der Exchange-Server speichert die Änderungen aus dieser Aktivität im Cache, wendet sie jedoch nicht sofort an. Verwenden Sie die Aktivität Adressenliste aktualisieren nach dieser Aktivität, um die Änderungen anzuwenden oder darauf zu warten, dass der Exchange-Server zwischengespeicherte Änderungen automatisch anwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Adressliste**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Adressenliste konfigurieren“

Variablen	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
identity	Name der Adressliste, die geändert werden soll
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Adressenliste konfigurieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

Bedingungen

Bedingungen für „Adressenliste konfigurieren“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die angegebene Adressenliste ändern.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebene Adressenliste nicht ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität „Adressenliste aktualisieren“

Die Aktivität „Adressenliste aktualisieren“ fügt der angegebenen Adressliste Benutzer hinzu oder entfernt sie daraus und wendet die Änderungen der zwischengespeicherten Adressenliste sofort auf dem Server an.

Verwenden Sie die Variable für optionale Parameter, um anzugeben, welche Benutzer hinzugefügt oder entfernt werden sollen. Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Update-AddressList .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Adressliste**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Adressenliste aktualisieren“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
identity	Name der Adressenliste, die aktualisiert werden soll
domainController	Vollqualifizierter Domänenname (FQDN) des Domänencontrollers, der in Active Directory schreibt
whatif	Ein Kontrollkästchen, das angibt, ob die Aktivität die Änderungen bereitstellen soll, ohne sie anzuwenden. Verwenden Sie diese Variable, um die Aktivitätseinstellungen zu testen, bevor Sie die Aktivität in einem Live-Workflow verwenden. Wenn diese Variable ausgewählt ist, nimmt der Exchange-Server keine Änderungen vor, sondern gibt an, ob der Befehl erfolgreich wäre oder fehlschlagen würde. Sie können alle Nachrichten vom Exchange-Server mithilfe der ECC-Warteschlange überprüfen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Adressenliste aktualisieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Adressenliste aktualisieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Hinzufügen oder Entfernen von Benutzern für die angegebene Adressenliste erfolgreich abgeschlossen.
Failure	Die Aktivität konnte der angegebenen Adressenliste keine Benutzer hinzufügen oder daraus entfernen.

Aktivität „Mailbox erstellen“

Die Aktivität „Mailbox erstellen“ erstellt einen neuen Active Directory-Benutzer, sofern dieser noch nicht vorhanden ist, und eine Microsoft Exchange-Mailbox für diesen Benutzer.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl New-Mailbox .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Mailbox**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Mailbox erstellen“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne **Wichtig:** Der MID Server muss sich in derselben Domäne wie der Exchange-Server befinden.
first_name	Vorname des Benutzers
middle_initial	Erster Buchstabe des zweiten Vornamens des Benutzers
last_name	Nachname des Benutzers
alias	Der Anzeigename für die Mailboxadresse (der Teil der E-Mail-Adresse, der sich links des @-Symbols befindet). Wenn kein Alias angegeben ist, verwendet die Aktivität „Vorname.Nachname“ als Alias. Der Alias wird auch als Benutzerprinzipalname (UPN) verwendet, wenn in den optionalen Parametern kein Name angegeben ist.
password	Passwort, das für die neue Mailbox verwendet werden soll. Das Passwort wird verschlüsselt, wenn es an den Zielhost gesendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Mailbox erstellen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Mailbox erstellen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt
Ausgabe	XML-Roh-Payload vom Exchange-Server. Diese Daten umfassen alle Exchange-Attribute.

Bedingungen

Bedingungen für „Mailbox erstellen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte eine neue Mailbox für den angegebenen Benutzer erstellen. Wenn für diesen Benutzer kein Active Diectory-Account vorhanden ist, konnte mit dieser Aktivität ein neuer Account erstellt werden.
Failure	Die Aktivität konnte keine neue Mailbox oder einen Active Directory-Account für den angegebenen Benutzer erstellen.

Aktivität „Mailbox löschen“

Die Aktivität „Mailbox löschen“ löscht die Microsoft Exchange-Mailbox eines Active Directory-Benutzers.

Optionale Parameter legen fest, wie der Exchange-Server die Mailbox behandelt, nachdem der Benutzer gelöscht wurde. Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Remove-Mailbox .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Mailbox**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Mailbox löschen“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
user	Active Directory-Anwender, der gelöscht werden soll. Die Aktivität übergibt diesen Wert an Exchange als Exchange-Identitätsvariable.
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Mailbox löschen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

Bedingungen

Bedingungen für „Mailbox löschen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Mailbox des angegebenen Benutzers löschen.
Failure	Die Aktivität konnte die Mailbox des angegebenen Benutzers nicht löschen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität „Mailbox deaktivieren“

Die Aktivität „Mailbox deaktivieren“ deaktiviert die Mailbox, die einem angegebenen Active Directory-Account zugeordnet ist.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Disable-Mailbox .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Mailbox**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Mailbox deaktivieren“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
user	Active Directory-Anwender, dessen Postfach deaktiviert werden soll. Die Aktivität übergibt diesen Wert an Exchange als Exchange-Identitätsvariable.
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Mailbox deaktivieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Mailbox deaktivieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die angegebene Mailbox deaktivieren.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebene Mailbox nicht deaktivieren.

Aktivität „Mailbox aktivieren“

Die Aktivität „Postfach aktivieren“ erstellt ein neues Postfach für einen vorhandenen Active Directory-Anwender.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Enable-Mailbox .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Mailbox**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Mailbox aktivieren“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
user	Active Directory-Anwender, dessen Postfach aktiviert sein muss. Die Aktivität übergibt diesen Wert an Exchange als Exchange-Identitätsvariable.
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Mailbox aktivieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

Bedingungen

Bedingungen für „Mailbox aktivieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte eine neue Mailbox für den angegebenen Benutzer erstellen.
Failure	Die Aktivität konnte keine neue Mailbox für den angegebenen Benutzer erstellen.

Aktivität „Mailbox abrufen“

Die Aktivität „Mailbox abrufen“ ruft die Mailbox für den angegebenen Benutzer oder alle Mailboxen auf einem Microsoft Exchange-Server ab.

Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Get-Mailbox .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Mailbox**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Mailbox abrufen“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
user	Benutzer, dessen Mailbox diese Aktivität abrufen soll. Wenn kein Benutzer angegeben ist, ruft die Aktivität alle Mailboxen auf dem Exchange-Server ab. Die Aktivität übergibt diesen Wert an Exchange als Exchange-Identitätsvariable.
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Mailbox abrufen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Mailbox abrufen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt
Ausgabe	XML-Roh-Payload vom Exchange-Server. Diese Daten umfassen alle Exchange-Attribute.

Bedingungen

Bedingungen für „Mailbox abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Attribute der angegebenen Mailbox abrufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Attribute der angegebenen Mailbox nicht abrufen.

Aktivität „Mailbox festlegen“

Die Aktivität „Mailbox festlegen“ ändert die Einstellungen einer vorhandenen Microsoft Exchange-Mailbox.

Verwenden Sie die Variable für optionale Parameter, um bestimmte Werte an den Exchange-Server zu übergeben. Diese Aktivität implementiert den Microsoft Exchange-Befehl Set-Mailbox .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Exchange** > **Mailbox**an.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine Exchange-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Mailbox festlegen“

Variable	Beschreibung
hostname	Der Hostname des Exchange-Servers, mit dem die Aktivität interagiert. Geben Sie in diese Variable keine IP-Adresse ein.
domain	Der Name der dem Exchange-Server zugewiesenen Domäne
user	Active Directory-Anwender, dessen Postfach Sie ändern möchten. Die Aktivität übergibt diesen Wert an Exchange als Exchange-Identitätsvariable.
parameters	Optionale Parameter in der JavaScript Object Notation (JSON), die an den Exchange-Server übergeben werden. Exchange-Aktivitäten können keine Parameter übergeben, die auf ein Objekt verweisen, z. B. ein PSCredential-Objekt. Für Parameter, die diesen Datentyp erfordern, wird Klartext automatisch in SecureString-Objekte konvertiert. Beim Versuch, eine Aktivität zu speichern, die doppelte Parameter angibt, einschließlich Parametern aus Aktivitätsvariablen oder falsch formatiertem JSON, wird eine Warnmeldung angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie einen Switch-Parameter übergeben, z. B. ForceUpgrade, müssen Sie das Format `"parameter":"true"` verwenden.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Mailbox festlegen“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
error	Fehlermeldung, wenn der Vorgang fehlschlägt

Bedingungen

Bedingungen für „Mailbox festlegen“

Bedingungen	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Einstellungen der angegebenen Mailbox ändern.
Failure	Die Aktivität konnte die Einstellungen der angegebenen Mailbox nicht ändern.

F5 Network Management-Aktivitätspaket

Orchestration bietet anwenderdefinierte Aktivitäten zum Konfigurieren von Elementen eines F5-Lastenausgleichsmoduls, einschließlich Pools, Poolmitglieder und der im Pool enthaltenen virtuellen Server.

Alle anwenderdefinierten F5-Aktivitäten befinden sich in der F5-Netzwerkverwaltungsanwendung Anwendungsbereich Und werden vom Plugin „Orchestration – F5-Netzwerkmanagement“ aktiviert, das sein muss Aktiviert durch Anforderung .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow bietet benutzerdefinierte, aus der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellte F5-Aktivitäten, die Sie für folgende Aufgaben verwenden können:

- Pools hinzufügen, löschen oder überprüfen
- Poolmitglieder hinzufügen, löschen oder ermitteln
- Virtuelle Server hinzufügen oder löschen
- Einem virtuellen Server ein Profil hinzufügen
- Konfigurieren Sie den virtuellen Server für „vlans“, „irules“, „pool“ und „persistence“.

Aktivität „F5-Pool-Mitglied hinzufügen“

Die Aktivität „F5-Poolmitglied hinzufügen“ fügt einem F5-Lastenausgleichsmodul-Pool ein Mitglied hinzu.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Membership Management
- **REST-Funktion**: post

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Pool-Mitglied hinzufügen“

Variable	Beschreibung
PoolName	Name dieses Pools, z. B. testPool
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
MemberName	IP-Adresse und Port des Poolmitglieds, z. B. 192.168.2.19:80

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Pool-Mitglied hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode
Fehler	Der REST-Fehler
Ausgabe	Die REST-Ausgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „F5-Pool-Mitglied hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat ein Mitglied des F5-Lastenausgleichsmodul-Pools erfolgreich hinzugefügt.
Failure	Die Aktivität konnte kein Mitglied zum F5-Load-Balancer-Pool hinzufügen.

Aktivität „F5-Pool-Mitglied abrufen“

Die Aktivität „F5-Pool-Mitglied abrufen“ gibt die Poolmitglieder zurück und überprüft den Status des Pools.

Verwenden Sie diese Aktivität, um zu überprüfen, ob ein Poolmitglied ordnungsgemäß erstellt wurde.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Membership Management
- **REST-Funktion**: get

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Pool-Mitglied abrufen“

Variable	Beschreibung
PoolName	Name dieses Pools, z. B. testPool
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Pool-Mitglied abrufen“

Variable	Beschreibung
MembersArray	Array für die zurückgegebene IP-Adresse und den Port des Pool-Mitglieds, z. B. 192.168.2.19:80
status_code	Der HTTP-Statuscode
Fehler	Der REST-Fehler
Ergebnis	Success oder failure
Ausgabe	Die REST-Ausgabe

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „F5-Pool-Mitglied abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat die Mitglieder des F5-Lastenausgleichsmodul-Pools erfolgreich zurückgegeben.
Failure	Die Aktivität konnte die Mitglieder des F5-Load-Balancer-Pools nicht zurückgeben

Aktivität „Virtuellen F5-Server löschen“

Die Aktivität „Virtuellen F5-Server löschen“ löscht einen virtuellen Server aus einem F5-Lastenausgleichsmodul-Pool.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 VIP Management
- **REST-Funktion**: delete

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Virtuellen F5-Server löschen“

Variable	Beschreibung
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
name	Der Name des virtuellen Servers, z. B. testVIP

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Virtuellen F5-Server löschen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „Virtuellen F5-Server löschen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat den virtuellen Server erfolgreich aus dem F5-Lastenausgleichsmodul-Pool gelöscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „Virtuellen F5-Server löschen“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Die Aktivität konnte den virtuellen Server nicht aus dem F5-Load-Balancer-Pool löschen.

Aktivität „F5-Pool prüfen“

Die Aktivität „F5-Pool prüfen“ prüft den Status eines Pools darauf hin, ob er für die Annahme von Datenverkehr verfügbar ist.

Mit dieser Aktivität können Sie feststellen, ob ein soeben erstellter Pool mit der richtigen Konfiguration ausgeführt wird.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Management
- **REST-Funktion**: get

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Pool prüfen“

Variable	Beschreibung
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
PoolName	Name dieses Pools, z. B. `testPool`

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Pool prüfen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode
Fehler	Der REST-Fehler

Bedingungen

Bedingungen für „F5-Pool prüfen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat den Status des F5-Lastenausgleichsmodul-Pools erfolgreich zurückgegeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „F5-Pool prüfen“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Die Aktivität konnte den Status des F5-Load-Balancer-Pools nicht zurückgeben.

Aktivität „F5-Profil zu virtuellem Server hinzufügen“

Die Aktivität „F5-Profil zu virtuellem Server hinzufügen“ fügt einem virtuellen Server, der einem F5-Lastenausgleichsmodul-Pool zugewiesen ist, ein Profil hinzu.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 VIP-Profile Management
- **REST-Funktion**: post

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Profil zu virtuellem Server hinzufügen“

Variable	Beschreibung
name	Der Name des virtuellen Servers, z. B. `testVIP`
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
VirtualServerName	Name des virtuellen Servers, z. B. `testVIP`

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Profil zu virtuellem Server hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
Ausgabe	Die REST-Ausgabe
status_code	Der HTTP-Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „F5-Profil zu virtuellem Server hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat das F5-Lastenausgleichsmodul-Profil erfolgreich dem virtuellen Server hinzugefügt.
Failure	Die Aktivität konnte dem virtuellen Server das F5-Load-Balancer-Profil nicht hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität „Virtuellen F5-Server ändern“

Die Aktivität Modify Virtual F5 Server (virtuellen F5-Server ändern) konfiguriert einen virtuellen Server, der einem F5-Lastenausgleichsmodul-Pool mit Iris und einem vlan zugewiesen ist.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 VIP Management
- **REST-Funktion**: put

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Virtuellen F5-Server ändern“

Variable	Beschreibung
name	Der Name des virtuellen Servers, z. B. `testVIP`
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
irules	Die „irules“ für den virtuellen Server, wie z. B. `_sys_https_redirect` • **pool**: Name des Pools für den virtuellen Server, z. B. `testPool` • **persistent**: Persistentes Profil für den virtuellen Server, z. B. `cookie`
vlans	Vlans für den virtuellen Server, z. B. `internal`

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Virtuellen F5-Server ändern“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode
Ausgabe	Die REST-Ausgabe

Bedingungen

Bedingungen für „Virtuellen F5-Server ändern“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat erfolgreich einen virtuellen Server konfiguriert, der einem F5-Lastenausgleichsmodul-Pool zugewiesen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „Virtuellen F5-Server ändern“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Die Aktivität konnte keinen virtuellen Server konfigurieren, der einem F5-Load-Balancer-Pool zugewiesen ist.

Aktivität „Virtuellen F5-Server hinzufügen“

Die Aktivität „Virtuellen F5-Server hinzufügen“ fügt einen virtuellen Server hinzu.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Membership Management
- **REST-Funktion**: post

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Virtuellen F5-Server hinzufügen“

Variable	Beschreibung
name	Der Name des virtuellen Servers, z. B. `testVIP`
description	Beschreibung dieses virtuellen Servers
ipProtocol	Protokoll, das für diesen virtuellen Server verwendet wird, z. B. `tcp`
destination	IP-Adresse und Portnummer des virtuellen Servers, z. B. 192.168.4.20:80
mask	Subnetzmaske für diesen virtuellen Server, z. B. 255.255.255.255.
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
sourceAddressTranslation	Übersetzungsmodus für Quelladresse

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Virtuellen F5-Server hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode
Fehler	Der REST-Fehler
Ausgabe	Die REST-Ausgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Virtuellen F5-Server hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat einen virtuellen Server erfolgreich hinzugefügt.
Failure	Die Aktivität konnte keinen virtuellen Server hinzufügen.

Aktivität „F5-Pool-Mitglied löschen“

Die Aktivität „F5-Poolmitglied löschen“ löscht ein Mitglied des F5-Lastenausgleichsmodul-Pools.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Membership Management
- **REST-Funktion**: delete

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Pool-Mitglied löschen“

Variable	Beschreibung
PoolName	Name dieses Pools, z. B. `testPool`
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
MemberName	IP-Adresse und Port des Poolmitglieds, z. B. 192.168.2.19:80

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Pool-Mitglied löschen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode
Fehler	Der REST-Fehler

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Ausgabevariablen für „F5-Pool-Mitglied löschen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Acivity konnte ein Mitglied des F5-Lastenausgleichsmodul-Pools erfolgreich gelöscht werden.
Failure	Fehler beim Löschen eines Mitglieds des F5-Lastenausgleichsmodul-Pools.

Aktivität „F5-Pool löschen“

Die Aktivität „F5-Pool löschen“ löscht einen F5-Lastenausgleichsmodul-Pool.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Management
- **REST-Funktion**: delete

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Pool löschen“

Variable	Beschreibung
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
PoolName	Name dieses Pools, z. B. `testPool`

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Pool löschen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
Fehler	Der REST-Fehler
status_code	Der HTTP-Statuscode

Bedingungen

Bedingungen für „F5-Pool löschen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat den F5-Lastenausgleichsmodul-Pool erfolgreich gelöscht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „F5-Pool löschen“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Aktivität konnte den F5-Lastenausgleichsmodul-Pool nicht löschen.

Aktivität „F5-Pool hinzufügen“

Die Aktivität „F5-Pool hinzufügen“ erstellt den F5-Lastenausgleichsmodul-Pool.

Verwenden Sie diese Aktivität, um zu überprüfen, ob ein Poolmitglied ordnungsgemäß erstellt wurde.

Diese Aktivität wurde mit der REST-Webservice-Aktivitätsvorlage erstellt. Um auf die Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Active Directory**an.

REST-Einstellungen

- **REST-Nachricht**: F5 POOL Management
- **REST-Funktion**: post

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „F5-Pool hinzufügen“

Variable	Beschreibung
PoolName	Name dieses Pools, z. B. `testPool`
F5IPAddress	IP-Adresse der F5-Konsole
MemberName	IP-Adresse und Port des Poolmitglieds, z. B. 192.168.2.19:80

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „F5-Pool hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Ergebnis	Success oder failure
status_code	Der HTTP-Statuscode
Fehler	Der REST-Fehler
Ausgabe	Die REST-Ausgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „F5-Pool hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität konnte den F5-Lastenausgleichsmodul-Pool erfolgreich erstellen.
Failure	Die Aktivität konnte den F5-Load-Balancer-Pool nicht erstellen.

Infoblox DDI-Aktivitätspaket

Dieses Aktivitätspaket unterstützt die Infoblox-DDI-Verwaltung über ServiceNow Orchestration.

Das Infoblox DDI-Aktivitätspaket verwaltet die in einem Netzwerk verwendeten IP-Adressen durch Integration von DNS und DHCP. Anwenderdefinierte Orchestration-Aktivitäten verwenden Infoblox Web API (WAPI) REST-Webservices, um auf den Infoblox-RASTERSERVER zuzugreifen.

Wichtig:
Die Verwaltung von IP-Adressen über den Infoblox-Server erfordert einen voll funktionsfähigen MID-Server.

Ab dem Jakarta-Release wird das auf die Version 2 aktualisierte Infoblox-Aktivitätspaket verwendet. Dieses Update unterstützt Infoblox-Netzwerkansichten, die die Sichtbarkeit von Netzwerkdaten einschränken können. Der Parameter „view“ kann als Abfrageparameter oder als Payload-Inhalt übergeben werden, um Vorgänge in einer bestimmten Ansicht auszuführen. Version 2 unterstützt auch die Angabe der Version von WAPI, die in Integrationsendpunkten verwendet werden soll.

Unterstützt für Infoblox:

- WAPI Version 2.0 für REST-Nachrichten
- NIOS Appliance Version 7.0

Hinweis:
Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – Infoblox DDI-Aktivitätspakte“ anfordern, um die Infoblox DDI-Aktivitäten und den Workflow verwenden zu können.

REST-Anmeldeinformationen für Infoblox-Aktivitäten erstellen

Für alle Infoblox-Aktivitäten sind REST-Anmeldeinformationen erforderlich, um IP-Adressen auf dem Infoblox DDI-Server zu verwalten.

Vorbereitungen

Bevor Sie mit diesem Verfahren beginnen, stellen Sie sicher, dass Sie über Folgendes verfügen:

- Ordnungsgemäß konfigurierter und ausgeführter Infoblox DDI Grid Server
- Auf dem Infoblox DDI-Server definierte REST-Anmeldeinformationen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen einen REST-Anmeldeinformationsdatensatz auf der ServiceNow-Instanz erstellen, die jede Infoblox-Aktivität für den Zugriff auf Verwaltungsfunktionen auf dem Infoblox-Server verwenden kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **Anmeldeinformationen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Wählen Sie in der Liste der Anmeldeinformationen **Anmeldeinformationen für Basic Authentication** aus.
3. Erstellen Sie den Anmeldeinformationsdatensatz mit einem logischen Namen, z. B. **InfobloxCred**.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Kopfzeile des neuen Anmeldeinformationsdatensatzes, und wählen Sie aus dem Kontextmenü **sys_id kopieren** aus.
   Befolgen Sie die Anweisungen des Browsers, um die sys_id zu kopieren, falls die Sicherheitsmaßnahmen des Browsers diese Funktion einschränken.
5. Fügen Sie die sys_id in das Eingabefeld **restCredentials** jeder Aktivität ein, die Sie verwenden.

Infoblox-Workflows

Das Infobox DDI-Aktivitätspaket enthält zwei Standard-Workflows, einen, der IP-Adressen reserviert und registriert, und einen, der IP-Adressen freigibt.

Um auf diese Workflows zuzugreifen, navigieren Sie zu **Workflow** > **Workflow-Editor** Und wählen Sie aus **Workflows** Registerkarte. Klicken Sie auf einen Workflow, um ihn zu öffnen, und klicken Sie dann auf das Informationssymbol in der Workflow-Kopfzeile, um das Dialogfeld mit den Workflow-Eigenschaften anzuzeigen.

Infoblox: IP in IPAM reservieren/registrieren

Verwenden Sie diesen Workflow, um IPv4-Adressen zu registrieren oder die nächste verfügbare IP-Adresse beim IPAM anzufordern. Optional können Sie damit IP-Adressen beim DNS registrieren. In diesem Workflow verwendete benutzerdefinierte Infoblox-Aktivitäten:

- IPAM – IP-Adresse registrieren
- IPAM – IP-Adresse reservieren
- DNS A-Datensatz registrieren
- Netzwerkdetails abrufen

Eingabevariablen für „Infoblox: IP in IPAM reservieren/registrieren“

Feld	Beschreibung
Infoblox-Server	IP-Adresse des Infoblox DDI-Servers
Netzwerk	Netzwerk mit der Ziel-IP-Adresse
Zone	Die DNS-Zone für die IP-Adresse, die registriert wird
Rest-Anmeldeinformationen	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
DNS-Hostname	Name des Computers mit dem DNS-Server, auf der die IP-Adresse registriert wird
IPv4-Adresse	IP-Adresse, die reserviert oder registriert wird

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Infoblox: IPAM-Reservierungen freigeben

Verwenden Sie diesen Workflow, um alle mit einer IPv4-Adresse verknüpften IPAM-Reservierungen freizugeben (zu löschen). In diesem Workflow verwendete benutzerdefinierte Infoblox-Aktivitäten:

- IPAM – IP-Reservierungen auflisten
- DNS-Datensatz auflisten
- DNS – Löschen
- IPAM – Löschen

Eingabevariablen für „Infoblox: IPAM-Reservierungen freigeben“

Feld	Beschreibung
Rest-Anmeldeinformationen	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
Zu löschende IP	Freizugebende IP-Adresse
Infoblox-Server	IP-Adresse des Infoblox DDI-Servers

Infoblox-Rollen und -Berechtigungen

Definieren Sie die Rollen und Berechtigungen, die die Infoblox-Aktivitäten für den Zugriff auf die verschiedenen Ressourcen auf dem Infoblox-Server benötigen.

Administratorgruppen

Auf einem Infoblox-Server gibt es drei Arten von Administratorgruppen:

- Superuser
- Default
- Limited Access

Um bestimmte Vorgänge auf dem Infoblox-Server auszuführen, muss der Anwender mit eingeschränktem Zugriff über einen Mindestsatz von Berechtigungen für die gewünschten Ressourcen verfügen, entweder über die Anwenderoberfläche oder eine API. Diese Berechtigungen umfassen Lese- bzw. Lese-/Schreibzugriff. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „über Administratorgruppen“ im Infoblox NIOS-Administratorhandbuch.

Berechtigungshierarchie

1. **Benutzer**: Ein Benutzer kann mehreren Gruppen angehören.
2. **Gruppe**: Eine Gruppe kann viele Rollen haben.
3. **Rolle**: Jede Rolle besteht aus bestimmten Ressourcenberechtigungen.

Erforderliche Berechtigungen

Das ServiceNow-Infoblox-Aktivitätspaket erfordert die entsprechenden Lese- bzw. Lese-/Schreibberechtigungen für diese Ressourcen:

- Netzwerk
- DHCP

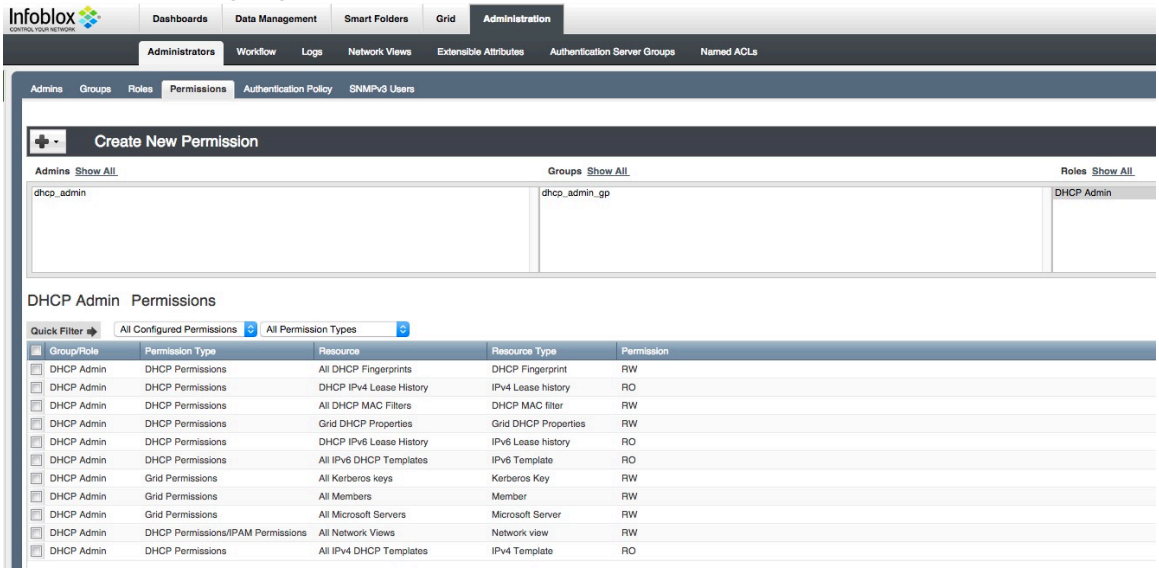
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- DNS
- IPAM

Dieses Beispiel zeigt eine Standard-DHCP-Administratorrolle, ihre Ressourcen und die jeweiligen zugehörigen Berechtigungen.

Infoblox-Berechtigungen



Infoblox-DHCP-Aktivitäten

Die DHCP-Aktivitäten von Infoblox verwalten die für DHCP im Netzwerk reservierten IP-Adressen.

Verwenden Sie diese Aktivitäten, um IP-Adressen zu reservieren, aufzulisten oder zu löschen, die für die DHCP-Zuweisung im Netzwerk verwendet werden.

Aktivität „DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren“

Die Aktivität „DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren“ reserviert einen IP-Adressbereich für die Verwendung durch DHCP.

Die DHCP-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DHCP**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
startIpAddress	IPv4-Startadresse des zu reservierenden Bereichs
endIpAddress	IPv4-Endadresse des zu reservierenden Bereichs

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren“

Variable	Beschreibung
DHCPIpAddressRange	Bereich der reservierten IPv4-Adressen
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den angegebenen IPv4-Adressbereich erfolgreich reserviert.
Failure	Die Aktivität konnte den angegebenen IPv4-Adressbereich nicht reservieren.

Aktivität „DHCP – IP-Reservierung löschen“

Die Aktivität „DHCP – IP-Reservierung löschen“ löscht IP-Reservierungen im DHCP, wobei entweder ein IPv4- oder ein IPv6-Adressbereich verwendet wird.

Eine Automatisierung kann ein Infoblox-DHCP-Objekt abrufen, um es aus einer der folgenden Aktivitäten zu löschen:

- DHCP – IP-Reservierungen auflisten
- DHCP – IPv4-Adressbereich reservieren

Die DHCP-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DHCP**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DHCP – IP-Reservierung löschen“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
ipToDelete	Zu löschender IP-Adressbereich in der Form: Bereich/<verschlüsselter Code>:<Startbereich>/<Endbereich>/default
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DHCP – IP-Reservierung löschen“

Variable	Beschreibung
DHCPDeletedIpRange	Bereich der gelöschten IP-Adressen
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „DHCP – IP-Reservierung löschen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den angegebenen IP-Adressbereich erfolgreich gelöscht.
Failure	Die Aktivität konnte den angegebenen IP-Adressbereich nicht löschen.

Aktivität „DHCP – IP-Reservierung auflisten“

Die Aktivität „DHCP – IP-Reservierung auflisten“ generiert eine Liste aller DHCP-Bereichsreservierungen auf einem bestimmten InfoBlox-Server.

Die DHCP-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DHCP**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DHCP – IP-Reservierungen auflisten“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er ohne Ansicht ausgeführt wird, und es werden die Werte mit Daten aus allen Ansichten zurückgegeben.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DHCP – IP-Reservierungen auflisten“

Variable	Beschreibung
reference	Referenzwert für ein Array mit DHCP-Adressbereichen in diesem Format: `Bereich/<verschlüsselter Code>:<Startbereich>/<Endbereich>/default`
network	Adresse des Netzwerks, das den IP-Adressbereich enthält
network_view	Routing-Doman, der dem Netzwerk zugeordnet ist, wurde zurückgegeben.

Bedingungen

Bedingungen für „DHCP – IP-Reservierungen auflisten“

Variablen	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat ein Array mit DHCP-IP-Adressbereichen erfolgreich zurückgegeben.
Failure	Die Aktivität konnte kein Array mit DHCP-IP-Adressbereichen zurückgeben.

Infoblox-DNS-Aktivitäten

Die Infoblox-DNS-Aktivitäten verwalten DNS-Datensätze im Netzwerk mit einem Infoblox DDI-Grid-Server.

Mit diesen Aktivitäten können Sie auf einem Infoblox-Server verwaltete DNS-Datensätze registrieren, auflisten oder löschen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität „DNS C-Datensätze auflisten“

Die Aktivität „DNS C-Datensätze auflisten“ ruft alle kanonischen Datensätze (CNAME) von einem angegebenen Infoblox-Server ab.

Die DNS-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von DNS-Datensätzen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DNS**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DNS C-Datensätze auflisten“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er ohne Ansicht ausgeführt wird, und es werden die Werte mit Daten aus allen Ansichten zurückgegeben.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DNS C-Datensätze auflisten“

Variable	Beschreibung
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an
reference	Referenzwert für einen DNS-CNAME-Datensatz, z. B. `record:cname/ZG5zLmJpbmRfY25hbWUkLl9kZWZhdWx0LmNvbS50ZXN0LmNuYW1l:cname.test.com/default`
cannonicalName	CNAME-Datensatz
Name	Name der zurückgegebenen Netzwerkoption, z. B. *`domain-name-server`*.
Ansicht	Die zugewiesene Ansicht der DNS-Daten. Eine bestimmte Zone kann mehrere Ansichten haben, auf die abhängig von der IP-Adresse der Abfragequelle zugegriffen wird. Die **default**-Ansicht der DNS-Daten für diese Aktivität ist die Netzwerkansicht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „DNS C-Datensätze auflisten“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die DNS-C-Datensätze erfolgreich aufgelistet.
Failure	Die Aktivität konnte die DNS-C-Datensätze nicht auflisten.

Aktivität „DNS A-Datensatz registrieren“

Die Aktivität „DNS A-Datensatz registrieren“ erstellt einen DNS-A-Datensatz auf einem angegebenen Infoblox-Server.

Die DNS-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von DNS-Datensätzen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DNS**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DNS A-Datensatz registrieren“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
network	Adresse des Netzwerks, das die IP-Adresse enthält, die im Datensatz registriert werden soll
hostName	Name des tatsächlichen Servercomputers, der der IP-Adresse in diesem Datensatz zugeordnet ist
zone	Die DNS-Zone, die dem zu erstellenden Datensatz zugeordnet ist
ipAddress	Spezifische IP-Adresse, die in diesem Datensatz registriert ist
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DNS A-Datensatz registrieren“

Variable	Beschreibung
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an
DNSARecord	Name des registrierten Datensatzes, ausgedrückt im folgenden Format: `record:host/<encrypted code>:<network name>/default`.

Bedingungen

Bedingungen für „DNS A-Datensatz registrieren“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den DNS A-Datensatz erfolgreich erstellt.
Failure	Die Aktivität konnte den DNS A-Datensatz nicht erstellen.

Aktivität „DNS C-Datensatz registrieren“

Die Aktivität „DNS C-Datensatz registrieren“ erstellt einen kanonischen DNS-Datensatz (CNAME) auf einem angegebenen Infoblox-Server.

Die DNS-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von DNS-Datensätzen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DNS**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DNS C-Datensatz registrieren“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
cname	Der zu erstellende kanonische DNS-Datensatz, ausgedrückt durch `c_name`Wert.
recordName	Name des zu erstellenden Datensatzes
zone	Die DNS-Zone, die den zu erstellenden kanonischen Datensatz enthält
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „DNS C-Datensatz registrieren“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	Hinweis: Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DNS C-Datensatz registrieren“

Variable	Beschreibung
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an
DNSCRecord	Name des registrierten CNAME-Datensatzes, ausgedrückt im folgenden Format: `record:cname/<encrypted code>:<network name>/default`.

Bedingungen

Bedingungen für „DNS C-Datensatz registrieren“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den kanonischen DNS-Datensatz erfolgreich erstellt.
Failure	Die Aktivität konnte den kanonischen DNS-Datensatz nicht erstellen.

Aktivität „DNS-Datensatz auflisten“

Die Aktivität „DNS-Datensatz auflisten“ generiert eine Liste aller DNS-Datensätze auf einem bestimmten InfoBlox-Server.

Die DNS-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von DNS-Datensätzen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DNS**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DNS-Datensatz auflisten“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „DNS-Datensatz auflisten“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	Hinweis: Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er ohne Ansicht ausgeführt wird, und es werden die Werte mit Daten aus allen Ansichten zurückgegeben.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DNS-Datensatz auflisten“

Variable	Beschreibung
reference	Referenzwert für einen DNS-Datensatz, z. B. `record:cname/ZG5zLmJpbmRfY25hbWUkLl9kZWZhdWx0LmNvbS50ZXN0LmNuYW1l:cname.test.com/default`
configure_for_dhcp	Gibt den Status eines festen DHCP-Adressobjekts zurück
host	Hostcomputer, dem der DNS-Datensatz zugeordnet ist
ipv4addr	Die reservierte IPv4-Adresse, die einem DNS-Datensatz zugeordnet ist
name	Name der zurückgegebenen Netzwerkoption. Zum Beispiel der Name des DNS-Datensatzobjekts aus der **Referenz** Beispiel ist *`cname.test.com`*.
Ansicht	Die zugewiesene Ansicht der DNS-Daten. Eine bestimmte Zone kann mehrere Ansichten haben, auf die abhängig von der IP-Adresse der Abfragequelle zugegriffen wird. Die **default**-Ansicht der DNS-Daten für diese Aktivität ist die Netzwerkansicht.
error	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „DNS-Datensatz auflisten“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat alle verfügbaren DNS-Datensätze erfolgreich aufgelistet.
Failure	Die Aktivität konnte die verfügbaren DNS-Datensätze nicht auflisten.

Aktivität „DNS – Löschen“

Die Aktivität „DNS – Löschen“ löscht DNS-Datensätze eines beliebigen Typs vom Infoblox-Server, z. B. C- und A-Datensätze.

Die DNS-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von DNS-Datensätzen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **DNS**an.

Hinweis:
Das Erstellen eines neuen Datensatzes ist schneller als das Wiederherstellen eines gelöschten Datensatzes.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DNS – Löschen“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
RecordToDelete	Name des zu löschenden DNS-Datensatzes. Der Datensatz wird in diesem Format angegeben: `record:cname/ZG5zLmJpbmRfY25hbWUkL19kZWZhdWx0LmNvbS50ZXN0LmNuYW1l:cname.test.com/default`
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DNS – Löschen“

Variable	Beschreibung
DeletedRecord	Name des gelöschten DNS-Datensatzes
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „DNS – Löschen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den angegebenen DNS-Datensatz erfolgreich gelöscht.
Failure	Die Aktivität konnte den angegebenen DNS-Datensatz nicht löschen.

Infoblox IPAM-Aktivitäten

Die Infoblox IPAM-Aktivitäten verwalten IP-Adressen im Netzwerk mit einem Infoblox DDI-Grid-Server.

Verwenden Sie diese Aktivitäten, um IP-Adressen zu registrieren, zu reservieren, aufzulisten oder zu löschen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität „IPAM – IP-Adresse registrieren“

Die Aktivität „IPAM – IP-Adresse registrieren“ registriert eine IP-Adresse in einem Netzwerk mithilfe von Infoblox IPAM.

Die Ausgabe dieser Aktivität erzeugt einen InfoBlox-IP-Adressdatensatz, der für andere IPAM-Funktionen mit dem folgenden Format verwendet werden kann: `fixedaddress/<verschlüsselter Key>:<reservierte IP-Adresse>/<Ansicht>`.

Die IPAM-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **IPAM**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „IPAM – IP-Adresse registrieren“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
macAddress	Mac-Adresse des Computers, für den diese IP-Adresse registriert wird
ipAddress	Spezifische IP-Adresse für die Registrierung
network	Adresse des Netzwerks, das die registrierte IP-Adresse enthält
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „IPAM – IP-Adresse registrieren“

Variable	Beschreibung
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an
IPAddressRecord	IPAM-Datensatz der registrierten IP-Adresse

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „IPAM – IP-Adresse registrieren“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die angegebene IP-Adresse erfolgreich registriert.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebene IP-Adresse nicht registrieren.

Aktivität „IPAM – IP-Adresse reservieren“

Die Aktivität „IPAM – IP-Adresse reservieren“ reserviert eine IP-Adresse in einem Netzwerk, das Infoblox IPAM verwendet.

Die Ausgabe dieser Aktivität erzeugt einen InfoBlox-IP-Adressdatensatz, der für andere IPAM-Funktionen mit dem folgenden Format verwendet werden kann: `fixedaddress/<verschlüsselter Key>:<reservierte IP-Adresse>/<Ansicht>`.

Die IPAM-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **IPAM**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „IPAM – IP-Adresse reservieren“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
macAddress	Mac-Adresse des Computers, für den diese IP-Adresse reserviert ist
network	Adresse des Netzwerks, das die reservierte IP-Adresse enthält. Der Infoblox-Server reserviert die nächste verfügbare IP-Adresse in diesem Netzwerk.
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „IPAM – IP-Adresse reservieren“

Variable	Beschreibung
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an
IPAddressRecord	IPAM-Datensatz der registrierten IP-Adresse
IPAddress	Ausgewählte IP-Adresse, die reserviert werden soll

Bedingungen

Bedingungen für „IPAM – IP-Adresse reservieren“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die angegebene IP-Adresse erfolgreich reserviert.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebene IP-Adresse nicht reservieren.

Aktivität „IPAM – IP-Reservierungen auflisten“

Die Aktivität „IPAM – IP-Reservierungen auflisten“ gibt ein Array aller IP-Adressen auf dem angegebenen InfoBlox-Server zurück.

Die IPAM-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **IPAM**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „IPAM – IP-Reservierungen auflisten“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „IPAM – IP-Reservierungen auflisten“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	Hinweis: Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er ohne Ansicht ausgeführt wird, und es werden die Werte mit Daten aus allen Ansichten zurückgegeben.

Ausgabevariablen

Die Ausgabe dieser Aktivität erzeugt ein Array mit reservierten IP-Adressen im Format: fixedaddress/<verschlüsselter Key>:<reservierte IP-Adresse>/<Ansicht>.

Ausgabevariablen für „IPAM – IP-Reservierungen auflisten“

Variable	Beschreibung
reference	Referenzwert einer reservierten IP-Adresse, die in einem Adressfeld-Array enthalten ist, z. B. `fixedaddress/ZG5zLmZpeGVkX2FkZHJlc3MkMTAuMC4xMDMuMTEuMC4u:0.0.0.11/default" ipv4addr: "0.0.0.11"`
ipv4addr	Die reservierte IPv4-Adresse
network_view	Weiterleitungsdomäne, die dem zurückgegebenen Netzwerk zugeordnet ist.
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „IPAM – IP-Reservierungen auflisten“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Liste der reservierten IP-Adressen erfolgreich vom Infoblox-Server abgerufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Liste der reservierten IP-Adressen nicht vom Infoblox-Server abrufen.

Aktivität „IPAM – Löschen“

Die Aktivität „IPAM – Löschen“ löscht eine IP-Adresse auf einem angegebenen InfoBlox-Server.

Die IPAM-Aktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von IP-Adressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **IPAM**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „IPAM – Löschen“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
itemToDelete	Die zu löschende IP-Adresse im Format: `fixedaddress/<verschlüsselter Key>:<reservierte IP-Adresse>/<Ansicht>`
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „IPAM – Löschen“

Variable	Beschreibung
DeletedRecord	IPAM-Datensatz der gelöschten IP-Adresse
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „IPAM – Löschen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die angegebene IP-Adresse erfolgreich gelöscht.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebene IP-Adresse nicht löschen.

Infoblox-Netzwerkaktivitäten

Die Infoblox-Netzwerkaktivitäten verwalten Netzwerke mit einem Infoblox DDI-Grid-Server.

Mit diesen Aktivitäten können Sie Netzwerke auf einem Infoblox-Server erstellen, auflisten oder löschen.

Aktivität „Netzwerk erstellen“

Die Aktivität „Netzwerk erstellen“ erstellt neue Netzwerke auf einem angegebenen Infoblox-Server.

Die Netzwerkaktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von Netzwerkadressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **Netzwerk**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Netzwerk erstellen“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
network	Adresse des zu erstellenden Netzwerks
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Netzwerk erstellen“

Variable	Beschreibung
NetworkCreated	Adresse des erstellten Netzwerks
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „Netzwerk erstellen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Netzwerk erfolgreich erstellt.
Failure	Die Aktivität konnte das Netzwerk nicht erstellen.

Aktivität „Netzwerkdetails abrufen“

Die Aktivität „Netzwerkdetails abrufen“ ruft die Informationen zu einem bestimmten Netzwerk auf einem Infoblox-Server ab.

Die Netzwerkaktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von Netzwerkadressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **Netzwerk**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Netzwerkdetails abrufen“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
network	Adresse des Netzwerks, dessen Details Sie anzeigen möchten
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er in der Standardansicht ausgeführt wird.

Ausgabevariablen

Die Ausgabevariablen dieser Aktivität sind Objekte auf dem Infoblox-Server, mit denen Netzwerkdetails identifiziert werden. Weitere Informationen finden Sie in der Infoblox-Dokumentation.

Ausgabevariablen für „Netzwerkdetails abrufen“

Variable	Beschreibung
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an
NetworkOptions	Die *`NetworkOptions`*Array enthält diese Attribute: • *`reference`*: Referenzwert für das angeforderte Netzwerk. Dieser Wert hat die Form `network/ZG5zLm5ldHdvcmskMTAuMS4wLjAvMTYvMA:10.1.0.0%2F1` • *`options`*: Die *`options`*Array enthält diese Attribute: ◦ *`name`*: Name der zurückgegebenen Netzwerkoption, z. B. *`domain-name-server`*. ◦ *`num`*: Indexnummer der Option. Beispiel: Der Index für *`domain-name-server`*lst *`6`*. ◦ *`use_option`*: Gibt an, ob eine DHCP-Option auf dieser Ebene in der Netzwerkheirarchie verwendet wird. Setzen Sie diesen Wert auf **Wahr**, um die DHCP-Option „Grid Level“ mit dieser Option auf Netzwerkebene zu überschreiben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „Netzwerkdetails abrufen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	◦ *value*: Wert, der für diese Option verwendet werden soll. Zum Beispiel der Wert für *domain-name-server*Option ist die IP-Adresse des Servercomputers. ◦ *vendor_class*: Die Klasse des Netzwerkobjekts. Die Optionen sind **DHCP**, **DNS** oder **IPAM**.

Bedingungen

Bedingungen für „Netzwerkdetails abrufen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat Netzwerkdetails erfolgreich vom Infoblox-Server abgerufen.
Failure	Die Aktivität könnte keine Netzwerkdetails vom Infoblox-Server abrufen.

Aktivität „Netzwerk löschen“

Die Aktivität „Netzwerk löschen“ löscht ein Netzwerk von einem Infoblox-Server.

Die Netzwerkaktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von Netzwerkadressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **Netzwerk**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Netzwerk löschen“

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
networkToDelete	Referenznummer des vom Infoblox-Server zu löschenden Netzwerks. Sie können diesen Wert entweder mithilfe der Aktivität „Registrierte Netzwerke auflisten“ oder beim Erstellen eines Netzwerks mit der Aktivität „Netzwerk erstellen“ ermitteln. Ein Beispiel für den Netzwerkreferenzwert ist: *network/ZG5zLm5ldHdvcmskMTUuMC40NS4wLzI0LzA:15.0.45.0/24/default*.
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Netzwerk löschen“

Variable	Beschreibung
DeletedNetwork	Referenznummer des vom Infoblox-Server gelöschten Netzwerks
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Bedingungen für „Netzwerk löschen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Netzwerk erfolgreich gelöscht.
Failure	Die Aktivität konnte das Netzwerk nicht löschen.

Aktivität „Registrierte Netzwerke auflisten“

Die Aktivität „Registrierte Netzwerke auflisten“ ruft alle Netzwerke ab, die einem Infoblox-Server zugeordnet sind.

Die Netzwerkaktivitäten verwenden die REST-Webservice-Aktivitätsvorlage zum Verwalten von Netzwerkadressen mit einem Infoblox DDI-Grid-Server. Diese Aktivitäten sind für die Verwendung eines MID Servers mit REST-Fähigkeiten konfiguriert.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Infoblox-DDI** > **Netzwerk**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen der Aktivität

Variable	Beschreibung
InfobloxServer	Name des Infoblox DDI-Grid-Servers
restCredentials	Die sys_id der REST-Anmeldeinformationen aus der ServiceNow-Instanz
api_version	Definiert die Version von WAPI, die für die Integrationsendpunkte verwendet werden soll. Der Standardwert ist **2.0**. **Hinweis:** Dieses Feld ist ein Pflichtfeld. Wenn das Feld leer ist, schlägt die Orchestration-Aktivität fehl.
Ansicht	Name der Infoblox-Netzwerkansicht. Der Standardwert ist **default**. **Hinweis:** Wenn das Feld leer ist, wird der Vorgang so behandelt, als ob er ohne Ansicht ausgeführt wird, und es werden die Werte mit Daten aus allen Ansichten zurückgegeben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen der Aktivität

Variable	Beschreibung
reference	Referenzwert eines registrierten Netzwerks
network	Netzwerkadresse
network_view	Routing-Doman, der dem Netzwerk zugeordnet ist, wurde zurückgegeben.
Fehler	Zeigt die Nachricht für einen aufgetretenen REST-Fehler an

Bedingungen

Aktivitätsbedingungen

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Liste der auf dem Infoblox-Server verfügbaren registrierten Netzwerke erfolgreich abgerufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Liste der auf dem Infoblox-Server verfügbaren registrierten Netzwerke nicht abrufen.

PowerShell-Aktivitätspaket

PowerShell baut auf dem Windows .NET Framework auf und dient zur Steuerung und Automatisierung der Verwaltung von Windows-Computern und -Anwendungen.

Orchestration bietet anwenderdefinierte PowerShell-Aktivitäten, die mit der PowerShell-Aktivitätsdesigner-Vorlage erstellt wurden. Diese Aktivitäten führen dieselben Funktionen wie PowerShell-Aktivitäten mit demselben Namen aus früheren Releases aus und ersetzen diese Aktivitäten für alle neuen Workflows. Diese benutzerdefinierten Aktivitäten ermöglichen Workflow-Administratoren Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Hinweis:
Vorhandene Workflows aus früheren Versionen, die mit veralteten PowerShell-Aktivitäten erstellt wurden, funktionieren nach einem Upgrade auf weiterhin normal Geneva. Alle neuen Workflows müssen jedoch diese benutzerdefinierten PowerShell-Aktivitäten verwenden.

Ab dem Yokohama-Release stehen die folgenden Updates für das PowerShell-Aktivitätspaket zur Verfügung:

- Eine neue PowerShell-Probe (V2), die die Vorteile der IntegrationHub-Funktionalität nutzt.
- Die Möglichkeit, Debugger-Anweisungen in die PowerShell-Skripts einzufügen und die Ergebnismeldungen zur Laufzeit zu erzeugen

Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – PowerShell“ anfordern, um die benutzerdefinierten PowerShell-Aktivitäten verwenden zu können. Diese Aktivitäten sind im Workflow-Editor auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** verfügbar. Erweitern Sie **Benutzerdefinierte Aktivitäten**, und wählen Sie die Kategorie „PowerShell“ für die Aktivität aus, die Sie verwenden möchten.

ServiceNow Unterstützt PowerShell 3,0 bis 5,1.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PowerShell-Aktivitätsdesigner

PowerShell-Aktivitäten sind so konfiguriert, dass Daten mit Microsoft PowerShell von einem Host an einen Workflow zurückgegeben werden.

Sie müssen Klassische Orchestration kaufen, um diese Vorlage zu verwenden. Spezifische Informationen zur Verwendung der Tools im Aktivitätsdesigner finden Sie in den folgenden Ressourcen:

- Orchestration-Aktivitätsdesigner
- Eingabevariablen erstellen
- Erstellen Sie eine Parsing-Regel

ServiceNow Unterstützt PowerShell 3,0 bis 5,1.

PowerShell-Protokolle und -Fehlerbehebung

PowerShell verwendet die Protokolle Windows Management Instrumentation (WMI) und Windows Remote Management (WinRM), um Orchestration-Aktivitäten die Ausführung von Befehlen auf Remote zu ermöglichen Windows Hosts.

Windows Management Instrumentation (WMI)

WMI bietet eine einheitliche Schnittstelle für lokale oder Remote-Anwendungen oder Skripts, die Verwaltungsdaten von einem Computersystem, einem Netzwerk oder einem Unternehmen abrufen. WMI enthält diese Komponenten:

- **Verwaltete Objekte und WMI-Anbieter**: Ein WMI-Anbieter ist ein COM-Objekt, das ein oder mehrere verwaltete Objekte für WMI überwacht. Ein verwaltetes Objekt ist eine logische oder physische Unternehmenskomponente, z. B. ein Festplattenlaufwerk, ein Netzwerkadapter, ein Datenbanksystem, ein Betriebssystem, ein Prozess oder ein Service.
- **WMI-Infrastruktur**: Die WMI-Infrastruktur ist eine Microsoft Windows-Betriebssystemkomponente, die als WMI-Service (winmgmt) bezeichnet wird. Die WMI-Infrastruktur besteht aus dem WMI-Kern und dem WMI-Repositorium. Das WMI-Repository ist nach WMI-Namespaces organisiert. Der WMI-Service erstellt beim Systemstart Namespaces, z. B. root\default, root\cimv2 und root\subscription und installiert einen Standardsatz von Klassendefinitionen, einschließlich der Win32-Klassen, der WMI-Systemklassen und anderer, vor. Die übrigen auf Ihrem System vorhandenen Namespaces werden von Anbietern anderer Teile des Betriebssystems oder von Produkten erstellt.
- **WMI-Consumer**: Ein WMI-Consumer ist eine Verwaltungsanwendung oder ein Verwaltungsskript, das mit der WMI-Infrastruktur interagiert. Eine Verwaltungsanwendung kann Daten abfragen und auflisten, Anbietermethoden ausführen oder Ereignisse abonnieren, indem sie entweder die COM-API oder die Skript-API für WMI aufruft.

Installation und Konfiguration von WMI

Damit der MID-Server erfolgreich eine Remote-Verbindung zum Zielhost herstellt, muss TCP-Port 135 geöffnet sein. Die Windows-Firewall erstellt automatisch eine eingehende Regel für die WMI-Verbindung, die als Windows Management Instrumentation (DCOM-In) bezeichnet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Windows Remote Management (WinRM)

WinRM ist die Microsoft-Implementierung des WS-Management Protocol, eines standardmäßigen SOAP-Protokolls (Simple Object Access Protocol), mit dem Hardware und Betriebssysteme verschiedener Hersteller zusammenarbeiten können.

WinRM enthält diese Komponenten:

- **WinRM-Skript-API**: Mit dieser Skript-API kann Orchestration Daten von Remote-Computern über Skripts abrufen, die WS-Management-Protokollvorgänge ausführen.
- **WMI-Service**: Der WMI-Service wird parallel zu WinRM ausgeführt und stellt die angeforderten Daten oder die Steuerung über das WMI-Plugin bereit. Sie können weiterhin Daten aus Standard-WMI-Klassen abrufen, z. B. Win32_Process.

Konfiguration von WinRM

WinRM wird automatisch auf Windows 2008 R2 und höher installiert, muss jedoch vor der Verwendung konfiguriert werden.

1. Geben Sie in einer Eingabeaufforderung **winrm quickconfig** ein. Bei diesem Befehl wird nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.
2. Wenn in der Konsole **Diese Änderungen durchführen [y/n]?** angezeigt wird, eingeben Sie **y** ein.

   Der Befehl `winrm quickconfig` führt die folgenden Vorgänge aus:

   - Startet den WinRM-Service und legt den Starttyp des Services auf **Auto-Start** fest
   - Konfiguriert einen Listener für die Ports, die das WS-Management-Protokoll senden und empfangen, wobei entweder HTTP oder HTTPS für IP-Adressen verwendet wird
   - Erstellt eine Firewall-Ausnahme für das aktuelle Benutzerprofil

PowerShell-Dateien des MID-Servers

PowerShell-Funktionen werden in Skriptdateien (*.ps1) gespeichert, die die Dateinamenserweiterung für PowerShell-Skriptmodule (*.psm1) verwenden.

Die PowerShell-Funktionen werden von den PowerShell-Skriptdateien für MID-Server verwendet, die in diesen Aktivitätspaketen enthalten sind:

- Active Directory
- Exchange
- SCCM
- PowerShell

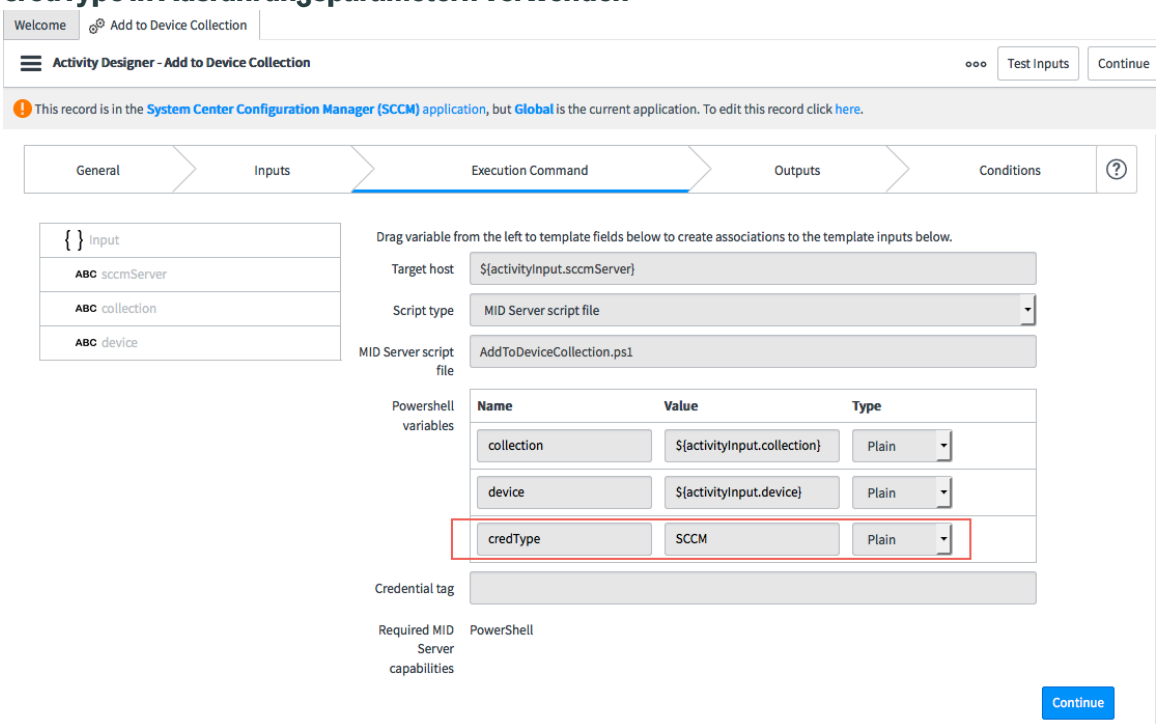
PSScript.ps1

Dieses Skript führt einige Aufgaben aus, z. B. Tests von Anmeldeinformationen, Passwortverschlüsselung und die Ausführung von Skripts, die im Orchestration-Aktivitätendesigner oder in MID-Skriptdateien konfiguriert sind. Im diesem Dokument wird jedoch hauptsächlich beschrieben, wie PSScript.ps1 mit dem Modul credential.psm1 den Zugriff auf Remote-Hosts testet.

Die PowerShell-Variablen werden im Allgemeinen direkt im PowerShell-Ausführungsbefehl oder als Parameter in der von Ihnen angegebenen MID-Server-Skriptdatei verwendet. Es gibt spezielle Variablen, die an PSScript.ps1 übergeben werden, z. B. *credType*.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

credType in Ausführungsparametern verwenden



PowerShell-credTypes

PowerShell-Anmeldeinformationstypen:

Typ	Beschreibung
WMI	testCredentialWMI
Exchange	testCredentilExchange
AD	testCredentilAD
SCCM	testCredentialSCCM

Wenn kein Anmeldeinformationstyp an das Skript „PSScrip.ps1“ übergeben wird, verwendet der MID-Server standardmäßig die WMI-Testfunktion, um den Zugriff auf den Zielhost zu testen. Wenn ein Anmeldeinformationstyp verwendet wird, führt der MID-Server die entsprechende Testfunktion für diesen Anmeldeinformationstyp aus.

Beendigungscodes

Diese Exit-Codes werden vom Skript „PSScript.ps1“ zurückgegeben und in der MID-Server-Protokolldatei protokolliert.

PSScript.ps1-Beendigungscodes

Typ	Testfunktion
0	PowerShell-Befehl/-Skript wurde erfolgreich ausgeführt.
1	Der Test wurde erfolgreich abgeschlossen, aber der Befehl/das Skript konnte nicht ausgeführt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PSScript.ps1-Beendigungscodes (Fortsetzung)

Typ	Testfunktion
2	Falsche Syntax an Skript übergeben.
3	Alle Anmeldeinformationen, einschließlich MID-Server-Servicekonto, konnten den Befehl/das Skript nicht ausführen.
4	Test bestanden und die Aktivität ausgeführt, es wurde jedoch ein Fehler zurückgegeben. Beispielbenutzer wurde nicht gefunden.

DiagnosticsUtil.psm1

Der MID-Server verwendet diese Moduldatei, um eine PowerShell-Protokollierung durchzuführen, die das Debugging von Orchestration-Aktivitäten mithilfe von PowerShell-Skripting unterstützt. Sie können Debugging-Anweisungen auch direkt zu anwenderdefinierten Skripts hinzufügen.

PowerShell-Diagnosedienstprogramme

Dienstprogramm	Beschreibung
SNCLog-DebugInfo	Protokollieren Sie eine Debug-Nachricht für ein PowerShell-Skript oder eine PowerShell-Orchestration-Aktivität. Beispiele: • `SNCLog-DebugInfo -message "My debug message..."` • `SNCLog-DebugInfo "My debug message"`
SNCLog-ParameterInfo	Protokolliert einen Funktionsparameterwert. Für `"function getHostName{ param( [String] $target )"` ist der erste Wert der PowerShell-Hashtabelle eine Zeichenfolge, die die ausgeführte Funktion und die Werte für jeden Funktionsparameter angibt. Beispiele: • Funktion mit einem Parameter: `SNCLog-ParameterInfo @("Running getHostName", $target)` **Hinweis:** Die Debug-Nachricht zeigt an: „ `GetHostName $target wird ausgeführt: [ist-Wert von $target]` „. • Funktion mit mehreren Parametern: `SNCLog-ParameterInfo @("Running functionName", $param1, $param2, $param3)`
SNCObfuscate-Value	Verwenden Sie dieses Dienstprogramm, um Werte aus Sicherheitsgründen zu verschlüsseln. Die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PowerShell-Diagnosedienstprogramme (Fortsetzung)

Dienstprogramm	Beschreibung
	Funktion zeigt "$variableName":*** an, wobei *** der verschlüsselte Wert ist. Beispiel: SNCObfuscate-Value $password **Hinweis:** Die Debug-Nachricht lautet: „$password: ***“.

Credentials.psm1

Der MID-Server verwendet diese Moduldatei, um den Zugriff auf einen Zielhost zu testen. Der MID-Server durchläuft alle Windows-Anmeldeinformationen, die in der Anmeldeinformationstabelle mit den folgenden Zugriffstypfunktionen gespeichert sind, es sei denn, die PowerShell-Aktivität verfügt über einen definierten Anmeldeinformationstyp (**credType**). Alle von ServiceNow® erstellten PowerShell-Aktivitäten sind für die Verwendung eines bestimmten Anmeldeinformationstyps hartcodiert. Daher testet der MID-Server nur den Anmeldeinformationszugriff für die angegebene Funktion.

PowerShell-Testfunktionen

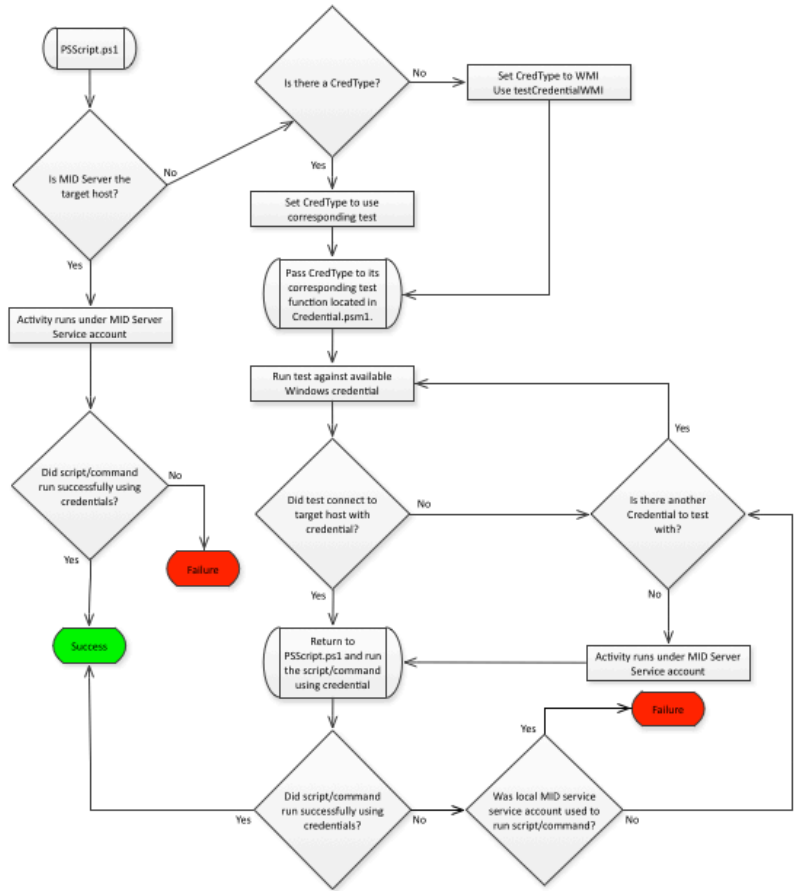
Funktion	Beschreibung
testCredentialWMI	Testet den angegebenen Anwender und das angegebene Passwort auf dem Zielhost mit *Get-WMI*Objekt.
testCredentilAD	Testet den angegebenen Anwender und das angegebene Passwort auf dem Zielhost mit dem integrierten *DirectoryEntry*Objekt.
testCredentialExchange	Testet den angegebenen Benutzer und das angegebene Passwort, um eine Sitzung auf einem Exchange-Host zu erstellen. Dieser Test verwendet die integrierte PowerShell-Remoting-Funktion auf einem Remote-Host. WinRM ist standardmäßig auf Exchange-Servern konfiguriert.
testCredentilSCCM	Testet den angegebenen Benutzer und das angegebene Passwort, um eine Sitzung auf einem SCCM-Server zu erstellen. Dieser Test verwendet die integrierte PowerShell-Remoting-Funktion auf einem Remote-Host. Für diesen Test muss WinRM konfiguriert sein.
testNoCredentialAccessWMI	Testet den angegebenen Anwender und das angegebene Passwort auf dem Zielhost mit *Get-WMI*Objekt. Dieser Test wird verwendet, wenn kein **credType** angegeben ist.

Hinweis:
Wird der Test mit einer dieser Funktionen bestanden, wird das PowerShell-Skript/der PowerShell-Befehl mit diesen Anmeldeinformationen ausgeführt. Wenn die Tests mit diesen Funktionen nicht auf den Zielhost zugreifen können, führt der MID-Server das PowerShell-Skript/-Befehl unter dem Account des MID-Server-Service aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dieses Diagramm veranschaulicht die Abhängigkeit des Verhaltens von Anmeldeinformationen auf dem Zielhost der PowerShell-Aktivität. Wenn der Zielhost die IP-Adresse oder der Hostname des MID-Servers ist, umgeht der MID-Server alle Anmeldeinformationen in der Tabelle „Anmeldeinformationen“ und verwendet den Account des MID-Server-Service. Wenn der Zielhost nicht der MID-Server ist, dann alle Windows Anmeldeinformationen werden zuerst verwendet. Wenn alle Anmeldeinformationen in der Tabelle „Anmeldeinformationen“ beim Ausführen der PowerShell-Aktivität nicht erfolgreich sind, verwendet der MID-Server den MID-Server-Servicekonto.

Auswahlkriterien für PowerShell-Anmeldeinformationen



ActiveDirectory.psm1

Diese Moduldatei speichert die Funktionen, die von den im Aktivitätspaket Active Directory enthaltenen PowerShell-Skripts verwendet werden.

Exchange.psm1

Diese Moduldatei speichert die Funktionen, die von den im Aktivitätspaket Exchange enthaltenen PowerShell-Skripts verwendet werden.

SCCM.psm1

Diese Moduldatei speichert die Funktionen, die von den im Aktivitätspaket SCCM enthaltenen PowerShell-Skripts verwendet werden.

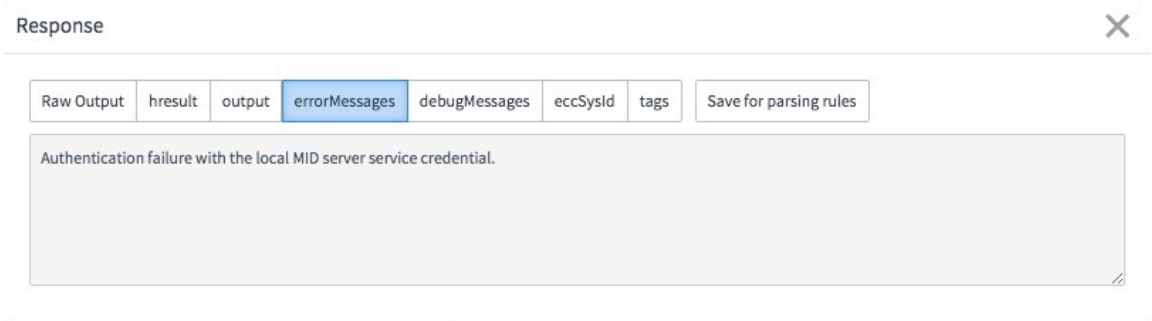
PowerShell-Fehlerbehebung

Authentifizierungsfehler und Fehler des Typs „Zugriff verweigert“ können verhindern, dass PowerShell-Aktivitäten einen Befehl auf einem Zielhost ausführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie diese Verfahren zur Behebung von Authentifizierungsfehlern bei Orchestration PowerShell-Aktivitäten und wenn der RPC-Server (Remote Procedure Call) nicht verfügbar ist oder der Zugriff verweigert wird. Der Authentifizierungsfehler wird angezeigt, wenn alle Anmeldeinformationen, einschließlich der des lokalen MID-Server-Servicekontos, nicht über die richtigen Berechtigungen zum Ausführen des Powershell-Skripts/-Befehls verfügen. Der gleiche Fehler wird angezeigt, wenn der Zielhost nicht erreichbar ist.

Authentifizierungsfehlermeldung



Authentifizierungsfehler in einer Active Directory-Aktivität

In diesem Beispiel wird die Aktivität „AD-Objekt erstellen“ verwendet, um die Behandlung von Authentifizierungsfehlern in PowerShell zu veranschaulichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Berechtigungen zum Zugreifen auf und Erstellen von Accounts in Active Directory

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Überprüfen Sie, ob der von Ihnen verwendete Account über die richtigen Berechtigungen zum Ausführen der Aktivität verfügt.

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Zielcomputer mit dem Account an, unter dem Sie die Aktivität ausführen möchten. Auf diesem Computer müssen Active Directory-Tools installiert sein.
2. Starten Sie die Anwendung „Active Directory-Benutzer und -Computer“.
3. Navigieren Sie zu der Organisationseinheit, unter der Sie das Active Directory-Objekt erstellen möchten.
4. Versuchen Sie, das Objekt zu erstellen.

   Wenn dieses Verfahren unter dem angegebenen Benutzer erfolgreich ist, kann Folgendes die Ursache für den Authentifizierungsfehler sein:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Benutzername ist ungültig
- Passwort falsch eingegeben
- Domänencontroller ist nicht erreichbar

Hinweis:
Die Rückgabecodes **1** und **3** sind die am häufigsten im MID-Server-Protokoll für diesen Fehler aufgeführten Codes. Dies liegt daran, dass die Active Directory-Aktivitäten den ADSI-Anbieter und nicht WMI oder WinRM verwenden. Der Fehlercode **1** bedeutet, dass der Account eine Verbindung mit dem Testaccount herstellen, das Skript jedoch nicht ausgeführt werden konnte.

```
Attempting to use credential with username 'service-now\joel.zamallo
Running command:-> C:\Windows\System32\WindowsPowerShell\v1.0\powers
rShell\PSScript.ps1' -computer '10.11.144.230'   -script 'C:\Users\j
useCred $true -isDiscovery $false -debug $true; exit $LASTEXITCODE}"
Thread name is Powershell is executing...
The exit value from waitFor() is 1
The status code returned from running the command is 1
```

Der Fehlercode **3** bedeutet, dass der MID-Server versucht hat, die PowerShell-Aktivität unter dem MID-Server-Serviceaccount auszuführen, was jedoch fehlgeschlagen ist.

```
Worker-Standard:PowershellProbe DEBUG: Thread name is Powershell is executing...
Gobbling stdout: Powershell is executing... Gobbled: <powershell>
Gobbling stdout: Powershell is executing... Gobbled: <output>
Gobbling stdout: Powershell is executing... Gobbled: </output>
Gobbling stdout: Powershell is executing... Gobbled: </powershell>
Worker-Standard:PowershellProbe DEBUG: The exit value from waitFor() is 3
Worker-Standard:PowershellProbe DEBUG: The status code returned from running the command is 3
Worker-Standard:PowershellProbe DEBUG: Queuing Powershell Windows - Powershell (nodes: 3)
Worker-Standard:PowershellProbe Sending to queue: Powershell,Windows - Powershell (nodes: 3) 1
Worker-Standard:PowershellProbe Document: <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?><results probe
<error>Authentication failure with the local MID server service credential.</error>
```

Authentifizierungsfehler in einer Exchange-Aktivität

In diesem Beispiel wird die Aktivität „Mailbox erstellen“ verwendet, um die Behandlung bei Authentifizierungsfehlern in PowerShell zu veranschaulichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Berechtigungen für den Zugriff auf und das Erstellen von Mailboxen auf dem Exchange-Server

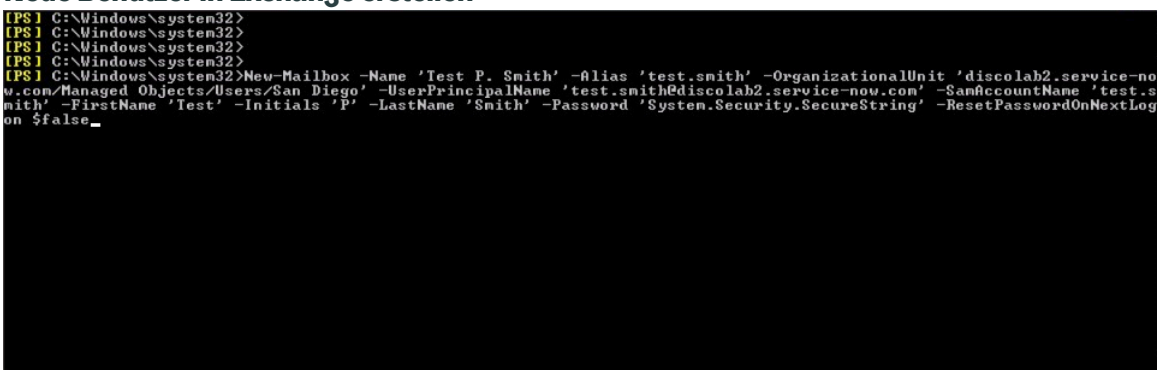
Prozedur

1. Überprüfen Sie, ob der von Ihnen verwendete Account über die richtigen Berechtigungen zum Ausführen der PowerShell-Aktivität verfügt.
2. Melden Sie sich bei einem Computer an, auf dem die Exchange Management Shell (EMS) installiert ist.
3. Erstellen Sie mit dem Exchange-Commandlet `New-mailbox` einen Benutzer.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Neue Benutzer in Exchange erstellen



Ist dieses Verfahren mit den angegebenen Anmeldeinformationen erfolgreich, ist die wahrscheinlichste Ursache für den Fehler Folgendes:

- Benutzername ist ungültig
- Passwort falsch eingegeben
- Exchange-Server ist nicht erreichbar

4. Wenn der Exchange-Server nicht erreichbar ist, überprüfen Sie die MID-Server-Protokolle.
   Da die Exchange-Aktivitäten WinRM für den Zugriff auf den Exchange-Server verwenden, können die Protokolle weitere Informationen zur Problembehandlung enthalten.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der Fehler NICHT **Die Anforderung kann von WinRM nicht verarbeitet werden** lautet.

RPC-Server (Remote Procedure Call) nicht verfügbar oder Zugriff verweigert

Normalerweise wird dieser Fehler protokolliert, wenn ein PowerShell-Skript/Befehl ausgeführt wird, der WinRM oder WMI verwendet.

Mögliche Fehlerursachen

Auf dem Zielhost liegt eines der folgenden Probleme vor:

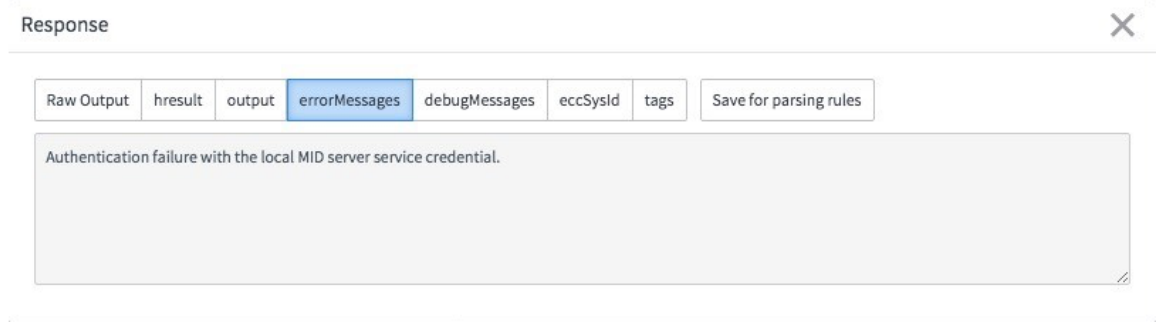
- WinRM ist nicht konfiguriert.
- Die Firewall blockiert den Zugriff auf den Host über den TCP-Port 135 (WMI) oder über HTTP/HTTPs und den TCP-Port 5985 (WinRM).
- Kerberos-Problem, verursacht durch das Wechseln zu mehreren Hosts mit WMI.

Beispiel für einen WinRM-Fehler

Die Aktivität „Postfach aus dem Exchange-Aktivitätspaket erstellen“ hat einen Fehler in der ECC-Warteschlange generiert, der die Authentifizierung mit den Anmeldeinformationen des MID-Server-Service betrifft. Dies ist aufgetreten, da die MID-Server-Anmeldeinformationen die letzten sind, die verwendet werden, wenn der Zielhost nicht der MID-Server ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Meldung bei Authentifizierungsfehler



Das MID-Server-Protokoll zeigt, dass der MID-Server versucht hat, die Aktivität unter bestimmten Anmeldeinformationen auszuführen, aber nicht erfolgreich war und einen Exit-Code von 1 erhalten hat.

MID-Server-Fehlercode

```
Attempting to use credential with username 'service-now\joel.zamalloa'
Running command:-> C:\Windows\System32\WindowsPowerShell\v1.0\powershell.exe -executionpolicy
erShell\PSScript.ps1' -computer '10.11.129.140'   -script 'C:\Users\joel.zamalloa.adm\Desktop\M
x.ps1'  -useCred $true -isDiscovery $false -debug $true; exit $LASTEXITCODE}"
Thread name is Powershell is executing...
ng... Gobbled: [10.11.129.140] Connecting to remote server failed with the following error mes
ng... Gobbled: sage : The WinRM client cannot process the request. Default authentication may
ng... Gobbled: be used with an IP address under the following conditions: the transport is HTT
ng... Gobbled: PS or the destination is in the TrustedHosts list, and explicit credentials are
ng... Gobbled:  provided. Use winrm.cmd to configure TrustedHosts. Note that computers in the
ng... Gobbled: TrustedHosts list might not be authenticated. For more information on how to se
ng... Gobbled: t TrustedHosts run the following command: winrm help config. For more informati
ng... Gobbled: on, see the about_Remote_Troubleshooting Help topic.
ng... Gobbled:     + CategoryInfo          : OpenError: (System.Manageme....RemoteRunspace:Re
ng... Gobbled:    moteRunspace) [], PSRemotingTransportException
ng... Gobbled:     + FullyQualifiedErrorId : PSSessionOpenFailed
The exit value from waitFor() is 1
The status code returned from running the command is 1
Windows credentials all failed... Attempting to use the credential from the local MID server.
```

Aktivität „Domäne beitreten“

Die Aktivität „Domäne beitreten“ verbindet einen Windows-Computer mit einer Domäne.

Wenn der Computer bereits Mitglied einer Domäne ist, wird diese Aktivität abgeschlossen, ohne den Computer zu ändern. Für den Beitritt zu einer Domäne ist ein Benutzername und ein Passwort erforderlich. Dieser Benutzer muss über Domänenadministrator-Rechte oder Rechte zur Verknüpfung eines Computers mit einer Domäne verfügen.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine PowerShell-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Domäne beitreten“

Variablen	Beschreibung
Hostname	Hostname oder IP-Adresse des Windows-Servers, der der Domäne beitritt
Domäne	Name der Domäne, der beigetreten werden soll

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Domäne beitreten“ (Fortsetzung)

Variablen	Beschreibung
Domain_user	Der Name eines Benutzers mit Domänenadministrator-Rechten oder Rechten zur Verknüpfung eines Computers mit einer Domäne
Domain_user_password	Das Passwort für den Benutzer mit Domänenadministrator-Rechten oder Rechten zur Verknüpfung eines Computers mit einer Domäne

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Domäne beitreten“

Variablen	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.

Bedingungen

Bedingungen für „Domäne beitreten“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte den Computer mit der Domäne verbinden.
Failure	Die Aktivität konnte den Computer nicht mit der Domäne verbinden.

Aktivität „Windows-App installieren“

Die Aktivität „Windows-App installieren“ installiert eine Anwendung aus einem MSI-Paket auf einem Windows-Zielcomputer.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine PowerShell-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit dem PowerShell-Aktivitätsdesigner erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Windows-App installieren“

Variable	Beschreibung
hostname	Host-Name oder IP-Adresse des Windows-Zielcomputers, auf dem der Service installiert ist Verwenden Sie DNS auflösen MID-Server-Fähigkeiten Um Hostnamen in IP-Adressen aufzulösen.
installerpath	Pfad zum Installationsprogramm. Das Installationsprogramm kann sich auf jedem Computer befinden, der sowohl für den MID Server als auch für den Zielcomputer sichtbar ist (lokales Laufwerk, UNC-Pfad, zugeordnetes Laufwerk usw.).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Windows-App installieren“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
installer	Name der Installationsdatei, z. B. winzip150.msi. Das Installationsprogramm muss ein MSI-Paket sein.
arguments	Der Parameter, der die Befehlszeilenparameter für das MSI-Paket enthält. Dies sind „Name=Wert“-Paare, die durch ein Leerzeichen getrennt sind. Der Parameter könnte beispielsweise wie folgt aussehen: INSTALLDIR=c:\myinstallfolder ADDDESKTOPICON=0. Diese Parameter hängen davon ab, was in der MSI-Datei, die installiert wird, tastsächlich definiert ist. Wenn keine Parameter vorhanden sind, lassen Sie das Feld leer.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Windows-App installieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die *executionResult.errorMessages*Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Der Aktivitätsstatus teilt der Workflow-Engine mit, wie mit der Aktivität verfahren werden soll.

Bedingungen für „Windows-App installieren“

Name	Beschreibung
Success	Die Windows-Anwendung wurde erfolgreich auf dem Zielcomputer installiert.
Failure	Die Windows-Anwendung konnte nicht auf dem Zielcomputer installiert werden

WMI-Anbieter für Windows Installer aktivieren

Um Software der Aktivität „Windows-App installieren“ auf Windows-Computern zu installieren, aktivieren Sie auf allen Zielcomputern den WMI-Anbieter für Windows Installer.

Vorbereitungen

- Es wird empfohlen, dass sich der MID-Server, der Zielcomputer und der Quellcomputer des Installationsprogramms in derselben Active Directory-Domäne befinden. Falls sich diese Computer in separaten Domänen befinden, muss zwischen diesen Domänen eine Vertrauensstellung eingerichtet werden.
- Wenn der Installationspfad ein Computer mit einer UNC-Dateifreigabe ist, muss der Active Directory-Account des Zielcomputers für die Delegierung vertrauenswürdig sein. Anweisungen zu dieser Konfiguration finden Sie in dem Community-Betrag über Windows-Anwendungen installieren und deinstallieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Unter WMI-Anbieter finden Sie eine Liste der Windows-Betriebssysteme, die dieses Tool standardmäßig bereitstellen.

Prozedur

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung.
2. Öffnen Sie **Programme hinzufügen oder entfernen**.
3. Wählen Sie **Windows-Komponenten hinzufügen/entfernen** aus.
4. Doppelklicken Sie auf **Verwaltungs- und Überwachungstools**.

   Diese Aktion öffnet ein zweites Fenster mit zusätzlichen Auswahlmöglichkeiten.
5. Aktivieren Sie die Checkbox **WMI-Anbieter für Windows Installer**.
6. Klicken Sie auf **OK**, um zum Fenster „Assistenten für Windows-Komponenten“ zurückzukehren.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.
   Möglicherweise werden Sie nach der Windows-Installations-CD gefragt, um diesen Vorgang abzuschließen.

Aktivität „Servicestatus ändern“

Die Aktivität „Servicestatus ändern“ startet oder stoppt einen Windows-Service auf einem Remote-System.

Diese Aktivität ersetzt eine PowerShell-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der PowerShell-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Servicestatus ändern“

Variable	Beschreibung
hostname	Host-Name oder IP-Adresse des Windows-Zielcomputers, auf dem der Service installiert ist Verwenden Sie die Aktivität „DNS auflösen“, um Hostnamen in IP-Adressen aufzulösen.
service	Name des Windows-Service, der gestartet oder angehalten werden soll. Die *`service`*Parameter ist der Servicename, nicht der Anzeigename des betroffenen Service.
Status	Es gibt zwei Aktionen, die für eine Änderung des Servicestatus ausgewählt werden können: **StartService** oder **StopService**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Servicestatus ändern“

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn kein Fehler vorliegt, ist dieser Wert null.

Bedingungen

Bedingungen für „Servicestatus ändern“

Bedingung	Beschreibung
Success	Der Zielservice wurde erfolgreich gestartet oder angehalten.
Failure	Die Aktualisierung des Zielservices war nicht erfolgreich, oder der Service wurde auf dem Zielsystem nicht gefunden.

Aktivität „Windows Server neu starten“

Die Aktivität „Windows Server neu starten“ wird angehalten und anschließend wird ein Windows-Server mit PowerShell neu gestartet.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine PowerShell-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der PowerShell-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Windows Server neu starten“

Variable	Beschreibung
Hostname	Hostname oder IP-Adresse des Windows-Computers, der neu gestartet werden soll

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Windows Server neu starten“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Windows Server neu starten“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte den Windows-Server neu starten.
Failure	Die Aktivität konnte den Windows-Server nicht neu starten.

Aktivität „Windows-App deinstallieren“

Die Aktivität „Windows-App deinstallieren“ deinstalliert eine Anwendung auf einem Windows-Zielcomputer.

Mit dieser Aktivität können ausschließlich Anwendungen deinstalliert werden, die mit einem Windows Installer installiert wurden.

Hinweis:
Diese Aktivität ersetzt eine PowerShell-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der PowerShell-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Windows-App deinstallieren“

Variable	Beschreibung
hostname	Hostname oder IP-Adresse des Windows-Zielcomputers, auf dem eine Anwendung deinstalliert werden soll
product	Der Name der zu deinstallierenden Anwendung genauso, wie er in der Windows-Liste „Programme hinzufügen oder entfernen“ angezeigt wird

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Windows-App deinstallieren“

Variable	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.

Bedingungen

Bedingungen für „Windows-App deinstallieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Anwendung auf dem Windows-Server erfolgreich deinstallieren.
Failure	Die Aktivität konnte die Anwendung auf dem Windows-Server nicht deinstallieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Probe-Aktivitätspaket

Orchestration stellt ein Aktivitätspaket bereit, das mithilfe von angepasst wird ServiceNow Aktivitätsdesigner, der Probes auf Zielhosts ausführt, um bestimmte Informationen zurückzugeben.

Diese anwenderdefinierten Aktivitäten wurden mit erstellt Probe-Aktivitäten erstellen, Wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen in zu speichern Datenbus .

Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – Probe“ anfordern, um die Probe-Aktivitäten verwenden zu können.

Aktivität „DNS-Namen auflösen“

Die Aktivität „DNS-Namen auflösen“ erfordert eine IP-Adresse oder einen vollqualifizierten Domänennamen (FQDN), der in eine oder mehrere IP-Adressen aufgelöst wird.

Der Domänenname wird über den MID Server an das Domain Name System (DNS) gesendet, um den Namen aufzulösen. Wird eine einzelne IP-Adresse zurückgegeben, wird sie in zwei Variablen gespeichert: `resolved_ip` und `resolved_ips`. Werden mehrere IP-Adressen zurückgegeben, wird die erste IP-Adresse in der Variable `resolved_ip` gespeichert, und alle Adressen werden in der Variable `resolved_ips` gespeichert. Wird anstelle eines FQDN eine IP-Adresse angegeben, wird diese Adresse direkt an beide Variablen ausgegeben. Ihre ServiceNow-Instanz muss Zugriff auf einen MID Server haben, der für die Verwendung von „DNS auflösen“ konfiguriert ist, um diese Aktivität auszuführen.

Diese Aktivität ersetzt eine Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der Probe-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „DNS-Namen auflösen“

Variable	Beschreibung
FQDN	Der vollqualifizierte Domänenname zum Auflösen oder eine IP-Adresse

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „DNS-Namen auflösen“

Variable	Beschreibung
ip	Die erste IP-Adresse des aufgelösten DNS-Namens
ips	Kommagetrennte Liste der aufgelösten IP-Adressen
Ergebnis	Eines der folgenden Ergebnisse:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „DNS-Namen auflösen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	• **resolved**: Der angegebene DNS-Name kann aufgelöst werden. • **unresolved**: Der angegebene DNS-Name kann nicht aufgelöst werden.

Bedingungen

Bedingungen für „DNS-Namen auflösen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den DNS-Namen erfolgreich aufgelöst.
Failure	Die Aktivität konnte den DNS-Namen nicht auflösen.

Aktivität „SNMP-Abfrage“

Die Aktivität „SNMP-Abfrage“ fragt ein SNMP-Gerät ab.

Ihr ServiceNow Die Instanz muss Zugriff auf einen MID-Server haben, der für die Verwendung dieser Aktivität mit SNMP konfiguriert ist.

Diese Aktivität ersetzt eine Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der Probe-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „SNMP-Abfrage“

Variable	Beschreibung
hostname	Hostname oder IP-Adresse des abgefragten SNMP-Geräts
oids	Eine Liste eindeutiger Objektkennungen, die zur Identifizierung von SNMP-Geräten verwendet werden

Ausgabevariablen

SNMP-Abfrageausgabevariablen

Variable	Beschreibung
description	Beschreibung des SNMP-Objekts

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SNMP-Abfrageausgabevariablen (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
timeout	Boolescher Wert, der angibt, ob bei der Abfrage eine Zeitüberschreitung aufgetreten ist.
Fehler	Gibt einen aufgetretenen Fehler an. Wenn kein Fehler aufgetreten ist, ist dieser Wert null.
oid_data	Ein Array von Datenobjekten für alle eindeutigen Objektkennungen

Bedingungen

Bedingungen für „SNMP-Abfrage“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Abfrage erfolgreich auf dem Zielgerät ausgeführt.
Failure	Die Aktivität konnte die Abfrage nicht auf dem Zielgerät ausführen. „Failure“ kann durch ungültige Anmeldeinformationen oder ein Gerät verursacht werden, auf das nicht zugegriffen werden kann.

SCCM-Aktivitätspaket

Das Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Aktivitätenpaket bietet Orchestration-Aktivitäten, die Sie zum Verwalten von Softwarebereitstellungen und -Sammlungen auf einem SCCM-Server verwenden können.

Sie können SCCM Orchestration-Aktivitäten verwenden, um Software auf einem SCCM-Server bereitzustellen und zu widerrufen oder Anwender- und Gerätesammlungen zu verwalten. Das System verwaltet Software auf einem SCCM-Server mithilfe von Orchestration-Aktivitäten und -Workflows.

Für Client Software Distribution ist Folgendes erforderlich:

- SCCM 2012 R2 und höher.
- PowerShell 3.x.
- Aktiviertes PowerShell-Remoting
- Die Windows PowerShell x86-Ausführungsrichtlinie muss auf den uneingeschränkter Modus eingestellt sein.
- Neueste Version des SCCM *cmdlet*Auf dem SCCM-Server installierte Bibliothek.
- Melden Sie sich mit den Anmeldeinformationen beim SCCM-Server an, und stellen Sie mindestens einmal von der System Center Configuration Manager-Konsole aus über Windows PowerShell eine Verbindung her, damit die Pfadvariable für diese Anmeldeinformationen festgelegt wird.

Fordern Sie SCCM-Aktivitäten an

Das Plugin „Orchestration – System Center Configuration Manager“ installiert das SCCM-Aktivitätspaket, das Software von einem SCCM-Host bereitstellt und Anwender- und Gerätesammlungen verwaltet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

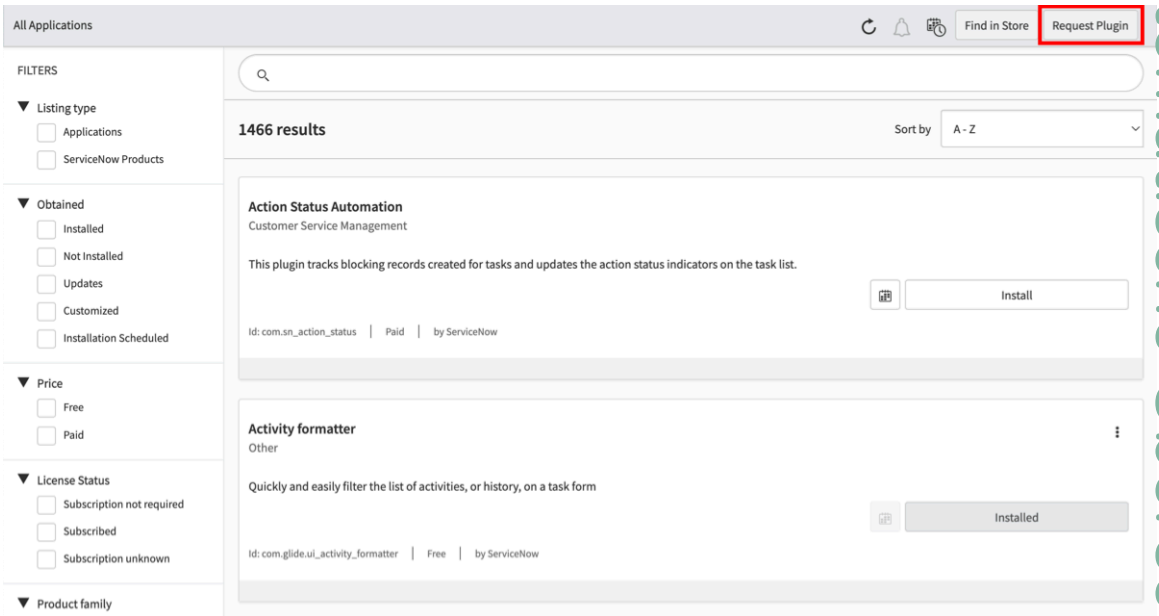
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das SCCM-Plugin wird automatisch aktiviert, wenn das Plugin Orchestration – Client-Softwareverteilung [com.snc.Orchestration.sccm_mgnt] aktiviert ist, kann jedoch separat aktiviert werden.

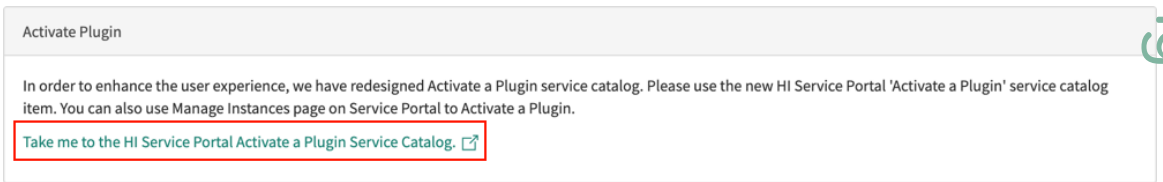
Hinweis:
Die Aktivitäten im SCCM-Plugin werden im Bereich „System Center Configuration Manager“ ausgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



4. Wählen Sie Ihre Instanz aus.
5. Wählen Sie **Aktionen > Plugin aktivieren** aus.
6. Geben Sie im Formular **Plugin aktivieren** die folgenden Informationen an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Plugin anfordern“

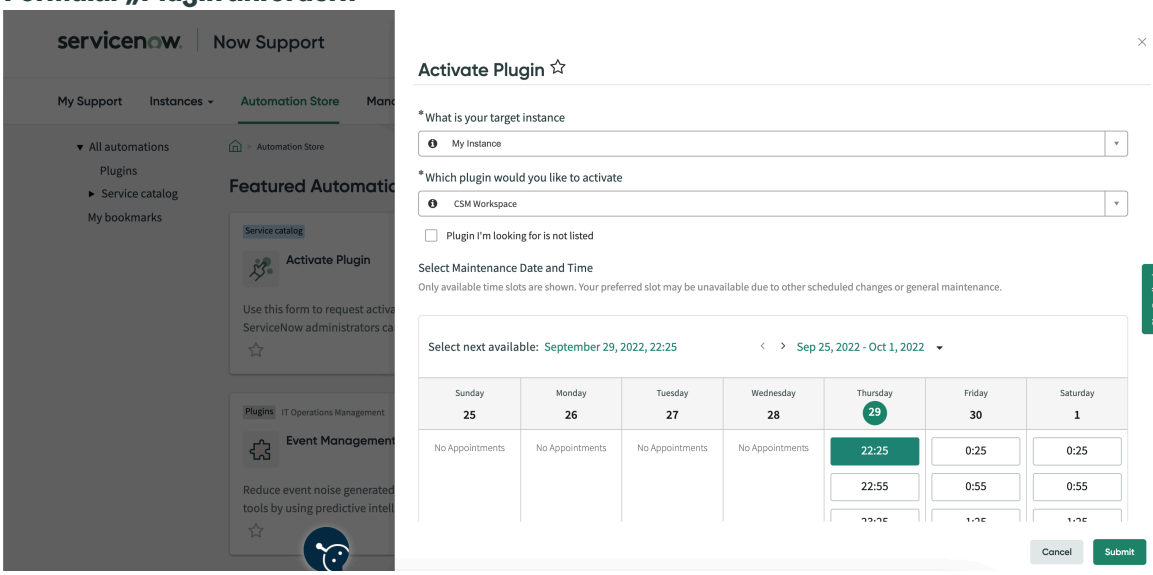
Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Which plugin would you like to activate (Welches Plugin möchten Sie aktivieren?)	Name des zu aktivierenden Plugins **Hinweis:** Wenn das System das gewünschte Plugin nicht auflistet oder wenn Sie das Plugin auf einer OEM- oder lokalen Instanz aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plugin I'm looking for is not listed (Gesuchtes Plugin ist nicht aufgelistet)**, und geben Sie dann den Namen des Plugins ein.
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins. **Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Example

Betrachten Sie beispielsweise das folgende Formular, um das Plugin „CSM Workspace“ in einer Instanz mit dem Namen „My Instance“ zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Plugin anfordern“



7. Wählen Sie **Absenden**.
   Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Konfigurieren Sie den MID-Server für SCCM-Aktivitäten

Um einen MID-Server mit Microsoft System Center Configuration Management (SCCM)-Aktivitäten zu verwenden, konfigurieren Sie ihn für die Kommunikation mit dem SCCM-Server.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter **cmdb_ci_dns_name.list** ein.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie in das Feld **Name** den vollqualifizierten Domänennamen (FQDN) des SCCM-Servers ein.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **IP-Adresse** auf **Neu**.
6. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse des SCCM-Servers ein.
7. Wählen Sie im Feld **Nic** die Option **eth0** oder Ihren bevorzugten Netzwerkschnittstellencontroller (Network Interface Controller, NIC) aus.
8. Lassen Sie das Feld **Netzmaske** leer.
9. Klicken Sie auf **Absenden**.

Aktivität „Zu Gerätesammlung hinzufügen“

Mit der Aktivität „Zu Gerätesammlung hinzufügen“ fügen Sie das angegebene Gerät einer Gerätesammlung von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) hinzu.

Die Aktivität „Zu Gerätesammlung hinzufügen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um ein angegebenes Gerät zu einer SCCM-Gerätesammlung hinzuzufügen. Die Aktivität ist

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

so konfiguriert, dass ein MID-Server mit PowerShell-Fähigkeiten verwendet wird und das MID-Server-Skript `AddToDeviceCollection.ps1` ausgeführt wird, um die Sammlung zu bearbeiten.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Hinweis:
Die Aktivität „zu Gerätesammlung hinzufügen“ verwendet keine vor- oder Nachverarbeitungsskripts.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Zu Gerätesammlung hinzufügen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers
Sammlung	Name der Gerätesammlung
device	Name des Geräts, das der Sammlung hinzugefügt werden soll

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Zu Gerätesammlung hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Variable, die einen Wert enthält, der an andere Aktivitäten im Workflow übergeben wird
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Zu Gerätesammlung hinzufügen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Gerät erfolgreich der SCCM-Gerätesammlung hinzugefügt.
Failure	Die Aktivität konnte das Gerät nicht zur SCCM-Gerätesammlung hinzufügen.

Aktivität „Zu Benutzersammlung hinzufügen“

Mit der Aktivität „Zu Benutzersammlung hinzufügen“ fügen Sie einer Benutzersammlung von Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) einen Benutzer hinzu.

Die Aktivität „Zu Benutzersammlung hinzufügen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um auf den SCCM-Server zuzugreifen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit PowerShell-Fähigkeiten verwendet wird und das MID-Server-Skript `AddToUserCollection.ps1` ausgeführt wird, um die Sammlung zu bearbeiten.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Aktivität „Zu Benutzersammlung hinzufügen“ verwendet keine Skripts für die Vorverarbeitung oder Nachverarbeitung.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Zu Benutzersammlung hinzufügen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers
Sammlung	Name der Benutzersammlung
user	Name des Benutzers, der der Sammlung hinzugefügt werden soll

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Zu Benutzersammlung hinzufügen“

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Variable, die einen Wert enthält, der an andere Aktivitäten im Workflow übergeben wird
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Zu Benutzersammlung hinzufügen“

Success	Die Aktivität hat der SCCM-Benutzersammlung erfolgreich einen Benutzer hinzugefügt.
Failure	Die Aktivität konnte keinen Benutzer zur SCCM-Benutzersammlung hinzufügen.

Aktivität „Anwendungen abrufen“

Die Aktivität „Anwendungen abrufen“ gibt eine Liste aller Anwendungen zurück, die auf einem SCCM-Server (Microsoft System Center Configuration Manager) verfügbar sind.

Die Aktivität „Anwendungen abrufen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um auf die Anwendungen auf dem SCCM-Server zuzugreifen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit Powershell-Fähigkeiten verwendet und ein MID-Server-Skript namens ausgeführt wird `GetApplications.ps1` . Dieses Skript filtert die Ergebnisse des GET-Anweisung, sodass nur bestimmte Attribute für die Anwendungen auf dem SCCM-Server zurückgegeben werden. Durch das Filtern der Ergebnisse auf diese Weise wird die Größe des Payload gesteuert, während gleichzeitig die wünschenswertesten Anwendungsdaten bereitgestellt werden. Die Liste der verfügbaren Anwendungen wird als Array in einem JSON-Objekt zurückgegeben.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Hinweis:
Die Aktivität „Anwendungen abrufen“ verwendet kein Vorverarbeitungsskript.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Anwendungen abrufen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers

Ausgabevariablen

Die Ausgabevariablen für die Aktivität „Anwendungen abrufen“ enthalten ein Array von Objekten namens `applications`Und eine Fehlermeldung. Jedes Objekt im Array enthält die Attribute in dieser Tabelle.

Ausgabevariablen für „Anwendungen abrufen“

Variablen	Beschreibung
applications	Die `applications`Array enthält diese Attribute: • `id`: Primärer Schlüssel der SCCM-Anwendung. • `ciUniqueId`: Eindeutige ID der SCCM-Anwendung. • `name`: Name der Anwendung. • `manufacturer`: Hersteller der Anwendung. • `version`: Version der Anwendung. • `isDeployable`: Wahr/falsch-Wert, der angibt, ob diese Anwendung bereitstellbar ist. • `isDeployed`: Wahr/falsch-Wert, der angibt, ob diese Anwendung bereits bereitgestellt ist. • `numberOfUsersWithApp`: Anzahl der Anwender, auf denen diese Anwendung installiert ist. • `numberOfDevicesWithApp`: Anzahl der Geräte, auf denen diese Anwendung installiert ist. • `application`: Objekt, das den oben aufgeführten Datensatz für diese Anwendung enthält. Verwenden Sie das Skript, um zusätzliche Daten zu analysieren, die Sie möglicherweise benötigen.
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Anwendungen abrufen“

Variablen	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Liste der auf dem SCCM-Host verfügbaren Anwendungen erfolgreich abgerufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Liste der auf dem SCCM-Host verfügbaren Anwendungen nicht abrufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivität „Bereitstellungen abrufen“

Die Aktivität „Bereitstellungen abrufen“ gibt die Liste der Bereitstellungen zurück, die von Orchestration mit einem Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM)-Server ausgeführt wurden.

Die Aktivität „Bereitstellungen abrufen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um auf die Bereitstellungen auf dem SCCM-Server zuzugreifen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit Powershell-Fähigkeiten verwendet und ein MID-Server-Skript namens ausgeführt wird `Bereitstellungen.ps1 abrufen` Gibt die Bereitstellungen auf dem Host zurück. Dieses Skript filtert die Ergebnisse des GET-Anweisung, sodass nur bestimmte Attribute für die Bereitstellungen auf dem SCCM-Server zurückgegeben werden. Durch das Filtern der Ergebnisse auf diese Weise wird die Größe des Payload gesteuert, während gleichzeitig die wünschenswertesten Bereitstellungsdaten bereitgestellt werden. Die Liste der verfügbaren Bereitstellungen wird als Array in einem JSON-Objekt zurückgegeben.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Hinweis:
Die Aktivität „Bereitstellungen abrufen“ verwendet keine Vorverarbeitungsskripts.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Bereitstellungen abrufen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Bereitstellungen abrufen“

Variable	Beschreibung
deployments	Die `deployments`Array enthält diese Attribute: • `id`: Primärer Schlüssel der SCCM-Anwendung. • `applicationId`: Primärer Schlüssel der SCCM-Anwendung. • `softwareName`: Name der Software, die bereitgestellt wird. • `collectionId`: Primärer Schlüssel der SCCM-Sammlung. • `collectionName`: Name der SCCM-Sammlung. • `desiredConfigType`: Mögliche Werte sind: `Install`(1) und `Uninstall`(2). • `deploymentIntent`: Beabsichtigter Zweck der Bereitstellung. Mögliche Werte: **Available** (1) und **Required** (2) • `numberSuccess`: Anzahl der Clients, die die Bereitstellung erfolgreich installiert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen für „Bereitstellungen abrufen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
	• *numberErrors*: Anzahl der Clients mit einem Fehler beim Installieren der Bereitstellung. • *deployment*: Objekt, das den Datensatz der hier für diese Bereitstellung aufgeführten Attribute enthält. Verwenden Sie das Nachverarbeitungsskript, um zusätzliche Daten zu analysieren, die Sie möglicherweise benötigen.
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Bereitstellungen abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Aktivität hat die Liste der von Orchestration mit einem SCCM-Host durchgeführten Bereitstellungen erfolgreich abgerufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Liste der Bereitstellungen nicht abrufen, die von Orchestration mit einem SCCM-Host ausgeführt wurden.

Aktivität „Gerätesammlungen abrufen“

Die Aktivität „Gerätesammlungen abrufen“ gibt die Liste der verfügbaren Gerätesammlungen auf einem SCCM-Host (Microsoft System Center Configuration Manager) zurück.

Die Aktivität „Gerätesammlungen abrufen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um auf die Sammlungen auf dem SCCM-Server zuzugreifen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit Powershell-Fähigkeiten verwendet und ein MID-Server-Skript namens ausgeführt wird `GetGerätesammlungen.ps1` Gibt die Gerätesammlungen auf dem Server zurück. Dieses Skript filtert die Ergebnisse des GET-Anweisung, sodass nur bestimmte Attribute für die Gerätesammlungen auf dem SCCM-Server zurückgegeben werden. Durch das Filtern der Ergebnisse auf diese Weise wird die Größe des Payload gesteuert, während gleichzeitig die wünschenswertesten Gerätesammlungsdaten bereitgestellt werden. Die Liste der verfügbaren Sammlungen wird als Array in einem JSON-Objekt zurückgegeben.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Hinweis:
Die Aktivität „Gerätesammlungen abrufen“ verwendet keine Vorverarbeitungsskripts.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Gerätesammlungen abrufen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Gerätesammlungen abrufen“

Variable	Beschreibung
deviceCollections	Die `deviceCollections` Array enthält diese Attribute: • `id`: Primärer Schlüssel der SCCM-Gerätesammlung. • `name`: Name der SCCM-Gerätesammlung. • `collectionType`: Typ der SCCM-Sammlung. In diesem Fall lautet der Wert **device**. • `localMemberCount`: Anzahl der Mitglieder der Gerätesammlung, die am lokalen SCCM-Standort sichtbar sind. • `memberCount`: Anzahl aller Mitglieder der Gerätesammlung. • `deviceCollection`: Objekt, das den Datensatz der hier aufgeführten Attribute für diese Gerätesammlung enthält. Verwenden Sie das Nachverarbeitungsskript, um zusätzliche Daten aus diesem Datensatz zu analysieren.
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Gerätesammlungen abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat erfolgreich eine Liste der auf dem SCCM-Host verfügbaren Gerätesammlungen abgerufen.
Failure	Die Aktivität konnte keine Liste der auf dem SCCM-Host verfügbaren Gerätesammlungen abrufen.

Aktivität „Benutzersammlungen abrufen“

Die Aktivität „Benutzersammlungen abrufen“ gibt die Liste der verfügbaren Benutzersammlungen auf einem SCCM-Server (Microsoft System Center Configuration Manager) zurück.

Die Aktivität „Benutzersammlungen abrufen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um auf die Benutzersammlungen auf dem SCCM-Server zuzugreifen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit Powershell-Fähigkeiten verwendet und ein MID-Server-Skript namens ausgeführt wird `GetUserCollections.ps1` Gibt die Anwendersammlungen auf dem Host zurück. Dieses Skript filtert die Ergebnisse des GET-Anweisung, sodass nur bestimmte Attribute für die Benutzersammlungen auf dem SCCM-Server zurückgegeben werden. Durch das Filtern der Ergebnisse auf diese Weise wird die Größe des Payload gesteuert, während gleichzeitig die wünschenswertesten Benutzersammlungsdaten bereitgestellt werden. Die Liste der verfügbaren Sammlungen wird als Array in einem JSON-Objekt zurückgegeben.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Aktivität „Benutzersammlungen abrufen“ verwendet keine Vorverarbeitungsskripts.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Benutzersammlungen abrufen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Benutzersammlungen abrufen“

Variable	Beschreibung
userCollections	Die *`userCollections`*Array enthält diese Attribute: • *`id`*: Primärer Schlüssel der SCCM-Anwendersammlung. • *`name`*: Name der SCCM-Anwendersammlung. • *`collectionType`*: Typ der SCCM-Sammlung. In diesem Fall lautet der Wert **user**. • *`localMemberCount`*: Anzahl der Mitglieder der Anwendersammlung, die auf der lokalen SCCM-Site sichtbar sind. • *`memberCount`*: Anzahl aller Mitglieder der Anwendersammlung. • *`userCollection`*: Objekt, das den Datensatz der hier aufgeführten Attribute für diese Anwendersammlung enthält. Verwenden Sie das Nachverarbeitungsskript, um zusätzliche Daten aus diesem Datensatz zu analysieren.
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Benutzersammlungen abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat erfolgreich die Liste der verfügbaren Benutzersammlungen auf einem SCCM-Host abgerufen.
Failure	Die Aktivität konnte die Liste der verfügbaren Benutzersammlungen auf einem SCCM-Host nicht abrufen.

Aktivität „Ist Gerät in der Sammlung“

Diese Aktivität überprüft, ob ein Gerät in einer SCCM-Gerätesammlung vorhanden ist.

Die Aktivität „Ist Gerät in der Sammlung“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um zu überprüfen, ob ein bestimmtes Gerät in einer SCCM-Gerätesammlung vorhanden ist. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit PowerShell-Fähigkeiten verwendet und das MID-Server-Skript *`IsDeviceInCollection.ps1`* ausgeführt wird, um den Test durchzuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Ist Gerät in der Sammlung“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers
Sammlung	Name der Gerätesammlung
device	Der Name des Geräts, dessen Vorhandensein in der Sammlung überprüft werden soll

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Ist Gerät in der Sammlung“

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Variable, die das Testergebnis enthält: Wahr/Falsch
errorMessage	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Ist Gerät in der Sammlung“

Bedingung	Beschreibung
Exists	Das Gerät ist in der Sammlung vorhanden.
Not exists	Das Gerät ist nicht in der Sammlung vorhanden.
Failure	Die Aktivität ist fehlgeschlagen.

Aktivität „Ist Benutzer in der Sammlung“

Diese Aktivität überprüft, ob ein Benutzer in einer SCCM-Benutzersammlung vorhanden ist.

Die Aktivität „Ist Benutzer in der Sammlung“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um zu überprüfen, ob ein bestimmter Benutzer in einer SCCM-Benutzersammlung vorhanden ist. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit PowerShell-Fähigkeiten verwendet und das MID-Server-Skript `IsUserInCollection.ps1` ausgeführt wird, um den Test durchzuführen.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Ist Benutzer in der Sammlung“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers
Sammlung	Name der Benutzersammlung
user	Der Name des Benutzers, dessen Vorhandensein in der Sammlung überprüft werden soll

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Ist Benutzer in der Sammlung“

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Variable, die das Testergebnis enthält: Wahr/Falsch
errorMessage	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Ist Benutzer in der Sammlung“

Bedingung	Beschreibung
Exists	Der Benutzer ist in der Sammlung vorhanden.
Not exists	Der Benutzer ist in der Sammlung nicht vorhanden.
Failure	Die Aktivität ist fehlgeschlagen.

Aktivität „Aus Gerätesammlung entfernen“

Die Aktivität „Aus Gerätesammlung entfernen“ entfernt ein Gerät aus einer SCCM-Gerätesammlung (Microsoft System Center Configuration Manager).

Die Aktivität „Aus Gerätesammlung entfernen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätsvorlage, um ein Gerät aus einer Gerätesammlung auf einem Microsoft SCCM-Server zu entfernen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit PowerShell-Fähigkeiten verwendet und das MID-Server-Skript `RemoveFromUserCollection.ps1` ausgeführt wird, um die Sammlung zu bearbeiten.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Aus Gerätesammlung entfernen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers
Sammlung	Name der Gerätesammlung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Aus Gerätesammlung entfernen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
device	Name des Geräts, das der Sammlung hinzugefügt werden soll

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Aus Gerätesammlung entfernen“

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Variable, die einen Wert enthält, der an andere Aktivitäten im Workflow übergeben wird
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Aus Gerätesammlung entfernen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Gerät erfolgreich aus der SCCM-Gerätesammlung entfernt.
Failure	Die Aktivität konnte das Gerät nicht aus der SCCM-Gerätesammlung entfernen.

Aktivität „Aus Benutzersammlung entfernen“

Die Aktivität „Aus Benutzersammlung entfernen“ entfernt einen Benutzer aus einer SCCM-Benutzersammlung (Microsoft System Center Configuration Manager).

Die Aktivität „Aus Benutzersammlung entfernen“ verwendet die PowerShell-Aktivitätendesignervorlage, um auf eine Benutzersammlung auf einem Microsoft-SCCM-Zielhost zuzugreifen. Die Aktivität ist so konfiguriert, dass ein MID-Server mit PowerShell-Fähigkeiten verwendet und das MID-Server-Skript RemoveFromUserCollection.ps1 ausgeführt wird, um die Sammlung zu bearbeiten.

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **System Center-Konfigurationsmanager (SCCM)**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Aus Benutzersammlung entfernen“

Variable	Beschreibung
sccmServer	Der vollqualifizierte Domänenname (FQDN) des SCCM-Servers
Sammlung	Name der Benutzersammlung
user	Name des Benutzers, der der Sammlung hinzugefügt werden soll

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Aus Benutzersammlung entfernen“

Variable	Beschreibung
Ausgabe	Variable, die einen Wert enthält, der an andere Aktivitäten im Workflow übergeben wird
error	Variable, die die Aktivitätsausgabefehlermeldung enthält

Bedingungen

Bedingungen für „Aus Benutzersammlung entfernen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den Benutzer erfolgreich aus der SCCM-Benutzersammlung entfernt.
Failure	Die Aktivität konnte den Benutzer nicht aus der SCCM-Benutzersammlung entfernen.

Aktivitätspaket „SFTP File Transfer“

Verwenden Sie die Aktivitäten „SFTP File Transfer“, um Dateien und Verzeichnisse auf einem SFTP-Server zu verwalten sowie Dateien von einem SFTP-Server auf einen anderen zu verschieben.

Das SFTP-Aktivitätspaket enthält bereichsspezifische Aktivitäten für allgemeine Dateiübertragungsaufgaben und einen einsatzbereiten Workflow, der diese Aktivitäten enthält. Mit dem SFTP-Workflow steuern Sie, welche Dateien verschoben werden, welche Bedingungen die Dateien erfüllen müssen, in welcher Reihenfolge die Dateien verschoben werden und welche Optionen zum Überschreiben ausgeführt werden.

Hinweis:
Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – SFTP“ anfordern, um die Aktivitäten „SFTP File Transfer“ und den Workflow verwenden zu können.

Workflow „SFTP File Transfer“

Das Aktivitätspaket „SFTP File Transfer“ enthält einen bereichsbezogenen Workflow mit mehreren Aktivitäten zum Verwalten von Dateien auf SFTP-Servern.

Die maximale Aktivitätsanzahl für den Workflow „SFTP File Transfer“ ist auf 10.000 festgelegt. Dadurch kann der Workflow bis zu 1.000 Dateien von einem Server auf einen anderen verschieben.

Auf den Workflow zugreifen

- Navigieren zu **Workflow** > **Workflow-Editor** Und wählen Sie aus **Workflows** Registerkarte.
- Klicken Sie auf den Workflow „SFTP File Transfer“, um ihn zu öffnen.
- Klicken Sie auf das Informationssymbol im Workflow-Header, um das Eigenschaftendialogfeld anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für den Workflow „SFTP File Transfer“

Variable	Beschreibung	Standardwert
Quellhost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf dem sich die Dateien befinden, die Sie verschieben möchten	
Quellport	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Quellserver verwendet werden soll	22
Quellverzeichnis	Vollständiger Pfad zu dem Verzeichnis, in dem sich die Quelldateien befinden	
Quelldateien	Namen der zu verschiebenden Quelldateien. Trennen Sie die Dateinamen in dieser Liste durch Semikolons. Dieses Feld unterstützt die Verwendung von Platzhaltern. Informationen dazu, wie die Werte in diesem Feld von Optionen in anderen Feldern beeinflusst werden, finden Sie im Abschnitt unterhalb der Tabelle.	
Ausgeschlossene Dateien	Namen bestimmter Quelldateien, die von der Verschiebung ausgeschlossen werden sollen. Das System verschiebt alle anderen Dateien, die sich im Quellverzeichnis oder in den Unterordnern befinden. Trennen Sie die Dateinamen in dieser Liste durch Semikolons. Dieses Feld unterstützt die Verwendung von Platzhaltern. Informationen dazu, wie die Werte in diesem Feld von Optionen in anderen Feldern beeinflusst werden, finden Sie im Abschnitt unterhalb der Tabelle.	
Zielhost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf den die Dateien verschoben werden	
Zielport	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielhost verwendet werden soll	22
Datums-/Zeitformat	Zeitstempelformat, das angewendet werden soll, wenn die Variable `$[DateTime]` im Feld **Zielverzeichnis** oder **Zieldateien** verwendet wird. Das System verwendet die aktuelle Uhrzeit der Instanz, um Zeitstempelwerte zu erstellen.	JJJJ-MM-TT
Zielverzeichnis	Pfad zu dem Verzeichnis auf dem Zielhost, in das die Dateien verschoben werden. Sie können ein Zielverzeichnis angeben, dessen Name den Zeitstempel enthält, indem Sie die Variable `$[DateTime]` zum Verzeichnisnamen hinzufügen. Beispielsweise können Sie diesen Pfad zu einem Zielverzeichnis eingeben: `/user/jacinto.gawron/documents/projects_$[DateTime]`. Damit wird das Verzeichnis `projects_20150505` erstellt. Wenn die Zeitstempelvariable angegeben wird, verwendet das System das Format, das im Feld **Datums-/Zeitformat** angegeben ist.	
Zieldatei	Format, das für Zieldateinamen verwendet werden soll, wenn ein Zeitstempel hinzugefügt wird. Sie können das System so konfigurieren, dass der Zeitstempel dem Dateinamen als Präfix hinzugefügt oder in den Namen eingefügt wird, indem Sie die folgenden Variablen verwenden:	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für den Workflow „SFTP File Transfer“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung	Standardwert
	• $[DateTime]: Aktueller Zeitstempel in dem Format, das im Feld **Datums-/Zeitformat** definiert ist • $[SourceFile]: Vollständiger Dateiname • $[SourceFile:Base]: Name der Basisdatei ohne die Erweiterung • $[SourceFile:Ext]: Nur Dateierweiterung Ein Zieldateiname mit dem Zeitstempel als Präfix wird wie folgt ausgedrückt: $[DateTime]_$[SourceFile]. Dies erzeugt einen Dateinamen, der folgendermaßen aussieht: 20150505_file1.txt Ein Zieldateiname, in dem der Zeitstempel eingefügt ist, wird folgendermaßen ausgedrückt: $[SourceFile:Base]_$[DateTime]$[SourceFile:Ext]. Dies erzeugt einen Dateinamen, der folgendermaßen aussieht: file1_20150505.txt	
Verschiebungsbedingungen anwenden	Kontrollkästchen zum Anwenden von Bedingungen auf die Dateiübertragung. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden zusätzliche Felder zum Festlegen von Bedingungen angezeigt.	falsch
Mindestdateigröße, in Byte	Bedingung, die die Mindestgröße einer Zieldatei definiert. Mit dieser Einstellung können Sie feststellen, ob die Datei gültig ist. Dieses Feld erscheint, wenn die Checkbox **Verschiebungsbedingungen anwenden** aktiviert ist.	0
Maximale Dateigröße, in Byte	Bedingung, die die maximale Größenanforderung einer Zieldatei definiert. Dieses Feld erscheint, wenn die Checkbox **Verschiebungsbedingungen anwenden** aktiviert ist.	–1
Datei ist nicht älter als	Bedingung, die das früheste zulässige Datum für den Altersbereich dieser Datei festlegt. Der Bereich beginnt am angegebenen Datum um 00:00 Uhr (Mitternacht). Dieses Feld erscheint, wenn die Checkbox **Verschiebungsbedingungen anwenden** aktiviert ist.	
Datei ist nicht neuer als	Bedingung, die das späteste zulässige Datum für den Altersbereich dieser Datei festlegt. Der Bereich endet am angegebenen Datum um 23:59 Uhr. Dieses Feld erscheint, wenn die Checkbox **Verschiebungsbedingungen anwenden** aktiviert ist.	
Unterordner einbeziehen	Kontrollkästchen zum Verschieben der Dateien aus Unterordnern im Quellverzeichnis. Informationen dazu, wie sich Ihre Auswahl auf andere Felder im Formular auswirkt, finden Sie im Abschnitt unterhalb der Tabelle.	
Verschiebungsbefehl	Reihenfolge, in der die Dateien von der Quelle zum Ziel verschoben werden. Die möglichen Optionen lauten:	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für den Workflow „SFTP File Transfer“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung	Standardwert
	• **Keine** (gleiche Reihenfolge wie Dateien im Quellverzeichnis) • **Nach Zeitstempel** • **Nach Dateiname** • **Nach Dateigröße**	
Sortierreihenfolge	Reihenfolge, in der die Dateien im Zielverzeichnis anhand der im Feld **Verschiebungsbefehl** ausgewählten Option sortiert werden. Sortieroptionen sind **Aufsteigend** und **Absteigend**.	desc
Maximale Anzahl Neuversuche	Anzahl der Versuche, die die Aktivität durchführen kann, um eine Verbindung zum Zielhost herzustellen oder eine Datei vor einer Zeitüberschreitung zu verschieben. Wenn das Wiederholungslimit zum Verschieben einer Datei oder zum Herstellen einer Verbindung zum Host überschritten wird, protokolliert das System einen Fehler. Wenn die maximale Anzahl von Fehlern nicht überschritten wird, versucht das System, erneut eine Verbindung herzustellen oder die nächste angegebene Datei zu verschieben.	2
Zeit zwischen Neuversuchen, in Sekunden	Zeit in Sekunden zwischen Wiederholungsversuchen, um eine Verbindung zum Ziel herzustellen oder eine Datei zu verschieben.	10
Maximale Anzahl Fehler	Akzeptable Anzahl von Wiederholungen, in denen das System keine Verbindung zum Zielrechner herstellen oder eine Datei verschieben kann, bevor abgebrochen wird. Ein Fehler tritt auf, wenn die Anzahl der konfigurierten Wiederholungen überschritten wird. Bei Verwendung der Standardeinstellungen tritt ein Fehler auf, wenn das System nach zwei erneuten Versuchen keine Verbindung zum Ziel herstellen oder eine Datei verschieben kann.	0
Doppelte Datei, Aktion	Aktion, wenn eine zu verschiebende Datei bereits im Zielverzeichnis vorhanden ist. Die Auswahlmöglichkeiten sind: • **Überschreiben, falls die Datei vorhanden ist** (Standard) • **Umbenennen mit Index** • **Nicht verschieben**	overwrite
Dateiattribute beibehalten	Kontrollkästchen, um den Zeitstempel und die Modusinformationen aus den Quelldateien für die kopierten Dateien zu verwenden. Wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert ist, haben die kopierten Dateien einen aktuellen Zeitstempel und Modus.	falsch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für den Workflow „SFTP File Transfer“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung	Standardwert
	Hinweis: Dieser Zeitstempel ist ein Dateiattribut und wird nicht an den Dateinamen angehängt.	
Bei Erfolg Dateien aus der Quelle verschieben	Kontrollkästchen zum Löschen von Originaldateien aus dem Quellverzeichnis, wenn sie an den neuen Speicherort kopiert werden. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Quelldateien an ihrem aktuellen Speicherort auf dem Quellhost zu behalten.	falsch
Bei Fehler, verschobene Dateien am Ziel belassen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um alle Dateien im Ziel beizubehalten, die erfolgreich verschoben wurden, auch wenn der gesamte Dateiübertragungsvorgang fehlgeschlagen ist. Wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert ist, entfernt das System alle erfolgreich übertragenen Dateien aus dem Ziel, wenn ein allgemeiner Fehler auftritt.	wahr
Anmeldeinformations-Tag für Quelle	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Quellhost auszuführen.	
Anmeldeinformations-Tag für Ziel	Spezifisches Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um SSH-Befehle auf dem Zielhost auszuführen.	

Logik der Dateiauswahl

Bei der Auswahl der zu verschiebenden Dateien vom Quellhost verwendet das System diese Logik:

- Wenn die Felder **Quelldateien** und **Ausgeschlossene Dateien** leer sind, verschiebt das System alle Dateien im Quellverzeichnis.
- Wenn die Checkbox **Unterordner einbeziehen** aktiviert ist, bestehen folgende Abhängigkeiten:
  - Wenn keine Dateien in den Felder **Quelldateien** und **Ausgeschlossene Dateien** angegeben sind, verschiebt das System alle Dateien im Quellverzeichnis und alle Dateien in allen Unterordnern des Quellverzeichnisses.
  - Wenn das Feld **Quelldateien** Dateinamen enthält, verschiebt das System diese Dateien aus dem Quellverzeichnis und allen seinen Unterordner.
  - Wenn das Feld **Ausgeschlossene Dateien** Dateinamen enthält, verschiebt das System alle Dateien aus dem Quellverzeichnis und seinen Unterordnern mit Ausnahme der ausgeschlossenen Dateien.
- Wenn die Checkbox **Unterordner einbeziehen** deaktiviert ist, sucht das System nur im Quellverzeichnis nach Dateien, die verschoben oder ausgeschlossen werden sollen.

Aktivität „Datei kopieren“

Die Aktivität „Datei kopieren“ kopiert eine Datei von einem SFTP-Server (Quellhost) auf einen anderen SFTP-Server (Zielhost).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Datei kopieren“

Variable	Beschreibung
sourceHost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf dem sich die Dateien befinden, die Sie übertragen möchten
sourcePort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Quellserver verwendet werden soll Die Standardportnummer lautet **22**.
sourceFilePath	Vollständiger Pfad zu der Datei, die vom Quellhost kopiert werden soll
targetHost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf den Sie die Dateien verschieben möchten
targetPort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielserver verwendet wird. Die Standardportnummer lautet **22**.
targetFilePath	Vollständiger Pfad zur kopierten Datei auf dem Zielhost
tempFileSuffix	Temporäres Suffix zum Verschieben einer Datei. Wenn dieses Feld einen Wert enthält, löscht die Aktivität die doppelte Zieldatei, falls vorhanden, und kopiert dann die Quelldatei mit in eine temporäre Datei `targetFilePath + tempFileSuffix`Als Name. Nach Abschluss des Kopiervorgangs benennt die Aktivität die Datei in den tatsächlichen Namen der Zieldatei um. Wenn dieses Feld leer ist, kopiert die Aktivität die Quelldatei direkt in die Zieldatei und überschreibt sie, falls sie bereits vorhanden ist.
sourceCredentialTag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Quellhost auszuführen.
targetCredentialTag	Spezifisches Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um SSH-Befehle auf dem Zielhost auszuführen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Datei kopieren“

Variable	Beschreibung
errorMessages	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.
Ergebnis	Textnachricht mit dem Hinweis, dass der Befehl erfolgreich ausgeführt wurde

Bedingungen

Bedingungen für „Datei kopieren“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Datei erfolgreich kopiert.
Failure	Die Aktivität konnte die Datei nicht kopieren.

Aktivität „Verzeichnis erstellen“

Die Aktivität „Verzeichnis erstellen“ erstellt ein neues Verzeichnis auf einem SFTP-Server.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Verzeichnis erstellen“

Variable	Beschreibung
sourceHost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf dem sich die Dateien befinden, die Sie verschieben möchten
sourcePort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Quellserver verwendet werden soll Die Standardportnummer lautet **22**.
sourceDirectory	Pfad zum Zielverzeichnis, das erstellt werden soll
sourceCredentialTag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Host auszuführen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Verzeichnis erstellen“

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.
Ergebnis	Textnachricht mit dem Hinweis, dass der Befehl erfolgreich ausgeführt wurde

Bedingungen

Bedingungen für „Verzeichnis erstellen“

Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte das Verzeichnis erstellen.
Failure	Die Aktivität konnte das Verzeichnis nicht erstellen.

Aktivität „Dateiliste abrufen“

Die Aktivität „Dateiliste abrufen“ gibt eine Liste von Dateien aus einem angegebenen Verzeichnis und seinen Unterverzeichnissen auf einem SFTP-Server (Quellhost) zurück.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Dateiliste abrufen“

Variable	Beschreibung
sourceHost	Name oder IP-Adresse des Servers, der die Dateien enthält, die Sie auflisten möchten
sourcePort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielserver verwendet wird. Die Standardportnummer lautet **22**.
sourceDirectory	Pfad zum Zielverzeichnis, in dem sich die Dateien befinden, die aufgelistet werden sollen
sourceFiles	Liste der Zieldateien, die zurückgegeben werden sollen. Dies ist eine kommagetrennte Liste, die Platzhalterzeichen akzeptiert, z. B. ***.txt**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Dateiliste abrufen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
excludedFiles	Liste der Zieldateien, die ausgeschlossen werden sollen. Dies ist eine kommagetrennte Liste, die Platzhalterzeichen akzeptiert, z. B. ***.txt**.
includeSubfolders	Wahr/Falsch-Variable, die bestimmt, ob Dateien aus Unterordnern in der Liste enthalten sind. Der Standardwert für diese Variable ist **falsch**.
sourceCredentialTag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Host auszuführen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Dateiliste abrufen“

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen. Eine Aktivität kann die Fehlermeldung untersuchen, um eine Bedingung anzupassen. Beispiel: Wenn die Fehlermeldung enthält `NO_SUCH_FILE`, Die Aktivität kann je nach Umständen als erfolgreich betrachtet werden.
Ergebnis	Liste der angeforderten Dateien, die als JSON-Zeichenfolge zurückgegeben werden.

Bedingungen

Bedingungen für „Dateiliste abrufen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die angeforderten Dateien auflisten.
Failure	Die Aktivität konnte die angeforderten Dateien nicht auflisten.

Aktivität „Datei oder Verzeichnis entfernen“

Die Aktivität „Datei oder Verzeichnis entfernen“ entfernt eine Datei oder ein Verzeichnis auf einem SFTP-Server, einschließlich Unterverzeichnissen, sofern konfiguriert.

Eingabevariablen

Eingabevariablen „Datei oder Verzeichnis entfernen“

Variable	Beschreibung
sourceHost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf dem sich die Dateien befinden, die Sie entfernen möchten
sourcePort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielserver verwendet wird. Die Standardportnummer lautet **22**.
sourceFilePath	Vollständiger Pfad zu der Datei oder dem Verzeichnis, das entfernt werden soll. Um mehrere Dateien oder Verzeichnisse mit einer einzigen Aktivität zu entfernen, geben Sie eine durch Semikolon getrennte Liste von Pfaden in dieses Feld ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen „Datei oder Verzeichnis entfernen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
isDirectory	Wahr/Falsch-Variable, die angibt, ob der angegebene Dateipfad ein Verzeichnis ist. Der Standardwert für diese Variable ist **falsch**.
includeSubfolders	Wahr/Falsch-Variable, die angibt, ob das angegebene Verzeichnis und alle seine Unterordner entfernt werden sollen. Der Standardwert für diese Variable ist **falsch**. Wenn der Wert für dieses Feld **falsch** ist, dann kann die Aktivität nur ein leeres Verzeichnis entfernen. Dieses Feld wird angezeigt, wenn die Checkbox **isDirectory** aktiviert ist.
sourceCredentialTag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Host auszuführen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Datei oder Verzeichnis entfernen“

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.
result	Entweder **success** oder **failure**
deletionResults	Die `deletionResults`Array enthält diese Attribute: • `fullPath`: Vollständiger Pfad zur Zieldatei oder zum Zielverzeichnis. • `status`: Entweder **Erfolgreich** Oder **Fehlgeschlagen** . • `reason`: Textnachricht, die die Fehlerursache beschreibt.

Bedingungen

Bedingungen für „Datei oder Verzeichnis entfernen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die angegebene Datei oder das angegebene Verzeichnis entfernen.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebene Datei oder das angegebene Verzeichnis nicht entfernen.

Aktivität „Datei oder Verzeichnis umbenennen“

Die Aktivität „Datei oder Verzeichnis umbenennen“ benennt eine Datei oder ein Verzeichnis in einen neuen Namen auf einem SFTP-Server um.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Datei oder Verzeichnis umbenennen“

Variable	Beschreibung
sourceHost	Name oder IP-Adresse des Servers, der die Datei oder das Verzeichnis enthält, die Sie umbenennen möchten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Datei oder Verzeichnis umbenennen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
sourcePort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielserver verwendet wird. Die Standardportnummer lautet **22**.
sourceFilePath	Vollständiger Pfad zu der Datei oder dem Verzeichnis, das umbenannt werden soll
targetFilePath	Vollständiger Pfad zur umbenannten Datei oder zum umbenannten Verzeichnis
sourceCredentialTag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Host auszuführen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Datei oder Verzeichnis umbenennen“

Variable	Beschreibung
errorMessages	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.
Ergebnis	Eine Meldung mit dem Hinweis, dass der Vorgang erfolgreich war. Beispielsweise könnte Folgendes ausgegeben werden: Rename /tmp/sftp_test/subdir1 to /tmp/sftp_test/subdir2 complete.

Bedingungen

Bedingungen für „Datei oder Verzeichnis umbenennen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Datei oder das Verzeichnis umbenennen.
Failure	Die Aktivität konnte die Datei oder das Verzeichnis nicht umbenennen.

Aktivität „Dateiattribute festlegen“

Die Aktivität „Dateiattribute festlegen“ legt allgemeine Dateiattribute wie Zeitstempel, Größe, Berechtigungen und UID/GID für eine Datei oder ein Verzeichnis auf einem SFTP-Server fest.

Es empfiehlt sich, mithilfe der Aktivität „Dateiliste abrufen“ zuerst eine Liste von Dateien und deren Attributen zurückzugeben. Wenn Sie dann eine Datei von einem Quellhost auf einen Zielhost verschoben haben, verwenden Sie die Aktivität „Dateiattribute festlegen“, um die Quelldateiattribute für die Zieldatei festzulegen. Dies wird in demonstriert SFTP-Dateiübertragung Workflow.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Dateiattribute festlegen“

Variable	Beschreibung
sourceHost	Name oder IP-Adresse des Servers, der die Datei oder das Verzeichnis enthält, dessen Attribute Sie ändern möchten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabevariablen für „Dateiattribute festlegen“ (Fortsetzung)

Variable	Beschreibung
sourcePort	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielserver verwendet wird. Die Standardportnummer lautet **22**.
sourceFilePath	Vollständiger Pfad zu der Datei oder dem Verzeichnis, dessen Attribute Sie ändern möchten
userID	Benutzer-ID-Attribut, das auf die Datei oder das Verzeichnis angewendet werden soll. Die UID- und GUID-Variablen müssen als Paar festgelegt werden.
groupID	Gruppen-ID-Attribut, das auf die Datei oder das Verzeichnis angewendet werden soll. Die UID- und GUID-Variablen müssen als Paar festgelegt werden.
permissions	Datei- oder Verzeichnisberechtigungen für den angegebenen Benutzer und die angegebene Gruppe. Dieser Wert muss als Ganzzahl ausgedrückt werden, z. B. **16877** , Der diese Berechtigungen definiert: `rwxr-xr-x`. **Hinweis:** Die Berechtigungsnummer ist ein interner Wert, der von der Aktivität „Dateilisten abrufen“ zurückgegeben wird.
accessTimestamp	Überschreibt den Zeitstempel mit dem Zeitstempel des letzten Zugriffs auf die Datei oder das Verzeichnis. Die Zeitstempel für Zugriff und Änderung müssen als Paar festgelegt werden.
modificationTimestamp	Überschreibt den Zeitstempel mit dem Zeitstempel der letzten Änderung der Datei oder des Verzeichnisses. Die Zeitstempel für Zugriff und Änderung müssen als Paar festgelegt werden.
sizeInBytes	Größe der Datei oder des Verzeichnisses in Byte
sourceCredentialTag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SSH-Befehle auf dem Host auszuführen.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Dateiattribute festlegen“

Variable	Beschreibung
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners. Wenn diese Variable nicht Null ist, ist der Vorgang fehlgeschlagen.
Ergebnis	Textnachricht mit dem Hinweis, dass der Befehl erfolgreich ausgeführt wurde

Bedingungen

Bedingungen für „Dateiattribute festlegen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität konnte die Attribute der angegebenen Datei oder des angegebenen Verzeichnisses ändern.
Failure	Die Aktivität konnte die Attribute der angegebenen Datei oder des angegebenen Verzeichnisses nicht ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SSH-Aktivitätspaket

Orchestration stellt ein Aktivitätenpaket von SSH-Aktivitäten bereit, die mit angepasst wurden ServiceNow Aktivitätsdesigner.

Diese Aktivitäten führen dieselben Funktionen wie SSH-Aktivitäten mit demselben Namen aus früheren Releases aus und ersetzen diese Aktivitäten für alle neuen Workflows. Die benutzerdefinierten SSH-Aktivitäten wurden mit der SSH-Aktivitäten erstellen erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Hinweis:
Vorhandene Workflows aus früheren Versionen, die mit Legacy-SSH-Aktivitäten erstellt wurden, funktionieren nach einem Upgrade auf Genf weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch diese benutzerdefinierten SSH-Aktivitäten verwenden.

Sie müssen die Aktivierung des Plugins „Orchestration – SSH“ anfordern, um die benutzerdefinierten SSH-Aktivitäten verwenden zu können.

Aktivität „Sichere Kopie“

Die Aktivität „Sichere Kopie“ kopiert eine Datei von einem Host auf einen anderen, ohne die kopierte Datei auf dem MID Server zu speichern.

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit erstellt Vorlage für SSH-Aktivitätsdesigner , Wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen in zu speichern Datenbus .

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Sichere Kopie“

Eingabevariablen	Beschreibung
from_host	Hostname oder IP-Adresse des Quellcomputers
from_scp_file	Name der zu kopierenden Datei, einschließlich des absoluten Pfads
to_host	Hostname oder IP-Adresse des Zielcomputers
to_scp_file	Pfad zur Zieldatei. Dieser Pfad kann absolut oder relativ zum Stammverzeichnis des angemeldeten Benutzers sein.
debug_mid	Kontrollkästchen, das bei Aktivierung die Debugger-Protokollierung aktiviert
debug_ssh	Kontrollkästchen, das bei Aktivierung die J2SSH-Debugger-Protokollierung aktiviert

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Sichere Kopie“

Ausgabevariablen	Beschreibung
payload	Die `executionResult.payload`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.
Ausgabe	Die `executionResult.output`Aus den Analysequellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Sichere Kopie“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Datei erfolgreich von einem Host auf einen anderen kopiert.
Failure	Die Aktivität konnte die Datei nicht von einem Host auf einen anderen kopieren.

Aktivität „Dateivergleich“

Die Aktivität „Dateivergleich“ vergleicht zwei Dateien auf einem Linux- oder UNIX-Computer.

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit erstellt Vorlage für SSH-Aktivitätsdesigner , Wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen in zu speichern Datenbus .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Global** > **Orchestration: SSH**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Dateivergleich“

Eingabevariablen	Beschreibung
Hostname	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für die SSH-Aktivität
Verzeichnis	Name des Arbeitsverzeichnisses
OldFile	Name der ersten zu vergleichenden Datei
NewFile	Name der zweiten zu vergleichenden Datei

Ausgabevariablen

Dateivergleich Ausgabevariablen

Ausgabevariablen	Beschreibung
contents	Ergebnis des Dateivergleichs. Dies ist der Unterschied der beiden verglichenen Dateien.
result	Entweder **success** oder **failure**
return-code	Entweder **0**, wenn die beiden Dateien gleich sind, oder **1**, wenn die beiden Dateien unterschiedlich sind
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Dateivergleich“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die angegebenen Dateien erfolgreich verglichen.
Failure	Die Aktivität konnte die angegebenen Dateien nicht vergleichen.

Aktivität „Datei lesen“

Die Aktivität „Datei lesen“ liest eine Datei auf einem Linux- oder UNIX-Computer.

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit erstellt Vorlage für SSH-Aktivitätsdesigner , Wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen in zu speichern Datenbus .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Global** > **Orchestration: SSH**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Datei lesen“

Eingabevariablen	Beschreibung
Hostname	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für die SSH-Aktivität
Verzeichnis	Name des Arbeitsverzeichnisses
File	Der Name der zu lesenden Datei

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Datei lesen“

Ausgabevariablen	Beschreibung
contents	Inhalt der zu lesenden Datei
result	Entweder **success** oder **failure**
errorMessage	Die `executionResult.errorMessages`Von Analysequellen des Aktivitätendesigners.

Bedingungen

Bedingungen für „Datei lesen“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat den Inhalt der angegebenen Datei erfolgreich gelesen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „Datei lesen“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Die Aktivität konnte den Inhalt der angegebenen Datei nicht lesen.

Aktivität „Datei schreiben“

Die Aktivität „Datei schreiben“ schreibt eine Datei auf einen Linux- oder UNIX-Computer.

Die Quelldatei kann ein absoluter oder relativer Pfad aus dem Verzeichnis sein. Wenn ein absoluter Pfad verwendet wird, ist im Feld *Directory* kein Wert erforderlich.

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der SSH-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Datei schreiben“

Feld	Beschreibung
hostname	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für die SSH-Aktivität
directory	Name des Arbeitsverzeichnisses (Ziel)
file	Name der zu schreibenden Datei
behavior	Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: • **overwrite**: Erstellt die Datei, wenn sie nicht vorhanden ist, und überschreibt die Datei, wenn sie vorhanden ist • **append**: Erstellt die Datei, wenn sie nicht vorhanden ist, und hängt den neuen Inhalt an eine vorhandene Datei an • **create only**: Erstellt die Datei, wenn sie nicht vorhanden ist, und schlägt fehl, wenn die Datei vorhanden ist
contents	Inhalt, der in die Datei geschrieben oder angehängt werden soll (abhängig vom Verhalten)

Ausgabevariablen

Ausgabevariable für „Datei schreiben“

Variable	Beschreibung
return_code	Gibt an, ob der Dateischreibvorgang erfolgreich war
error_message	Nachricht, die angibt, ob ein Fehler aufgetreten ist. Jeder andere Wert als **0** gibt einen Fehler an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Datei schreiben“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat eine Datei in das Zielverzeichnis geschrieben.
Failure	Die Aktivität konnte keine Datei in das Zielverzeichnis schreiben.

Aktivität „Dateikopie“

Die benutzerdefinierte Aktivität „Dateikopie“ kopiert eine Datei auf einem Linux- oder UNIX-Computer.

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Geneva verfügbar ist. Wenn ein in einer früheren Version erstellter Workflow die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert dieser Workflow nach dem Upgrade auf Geneva weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit erstellt Vorlage für SSH-Aktivitätsdesigner , Wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen in zu speichern Datenbus .

Um auf diese Aktivität im Workflow-Editor zuzugreifen, wählen Sie aus **Anwenderdefiniert** Registerkarte und navigieren Sie dann zu **Anwenderdefinierte Aktivitäten** > **Global** > **Orchestration: SSH**an.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Dateikopie“

Eingabevariablen	Beschreibung
hostname	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für die SSH-Aktivität
directory	Name des Arbeitsverzeichnisses
src_file	Name der Quelldatei
dst_file	Der Name der Zieldatei

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Dateikopie“

Ausgabevariablen	Beschreibung
result	Entweder **success** oder **failure**

Bedingungen

Bedingungen für „Dateikopie“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Datei auf dem angegebenen Host erfolgreich kopiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen für „Dateikopie“ (Fortsetzung)

Bedingung	Beschreibung
Failure	Die Aktivität konnte die Datei auf dem angegebenen Host nicht kopieren.

Aktivität „Zeichenfolge für Dateiersetzung“

Die Aktivität „Zeichenfolge für Dateiersetzung“ sucht und ersetzt eine Zeichenfolge in einer Datei auf einem Linux- oder UNIX-Computer.

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der SSH-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Zeichenfolge für Dateiersetzung“

Variable	Beschreibung
hostname	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für die SSH-Aktivität
directory	Name des Arbeitsverzeichnisses (Ziel)
file	Name der Datei, in der die Zeichenfolge ersetzt werden soll
find_pattern	Ein regulärer Ausdruck der zu ersetzenden Zeichenfolge
replace_string	Die Ersatzzeichenfolge für den Text, der vom Ausdruck in gefunden wird *`find_pattern`*Variable.
Optionen	Austauschoptionen: • **first**: Ersetzt das erste Auftreten des Musters • **Alle** : Ersetzt alle Vorkommen des Musters.

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Zeichenfolge für Dateiersetzung“

Variable	Beschreibung
return_code	Gibt an, ob die Zeichenfolge in der Zieldatei erfolgreich ersetzt wurde
error_message	Nachricht, die angibt, ob ein Fehler aufgetreten ist. Jeder andere Wert als **0** gibt einen Fehler an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Zeichenfolge für Dateiersetzung“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat die Zeichenfolge in der Datei erfolgreich ersetzt.
Failure	Die Aktivität konnte die Zeichenfolge in der Datei nicht ersetzen.

Aktivität „Linux-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Die Aktivität *Linux-Benutzerpasswort zurücksetzen* setzt das Passwort für einen bestimmten Benutzer auf einem Linux-Computer zurück.

Diese Aktivität erfordert, dass der Anwender, der den Befehl ausführt, in der Lage ist, auszuführen **Chpasswd** Befehl und, wenn das Passwort sofort abläuft, auszuführen **Chage** Mit Privilegierte MID-Server-Befehle .

Diese Aktivität ersetzt eine SSH-Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der SSH-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Linux-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Variable	Beschreibung
hostname	IP-Adresse des Linux-Zielcomputers
user	Name des Benutzers, dessen Passwort zurückgesetzt wird
password	Neues für diesen Benutzer festgelegtes Passwort. Das Passwort ist eine Workflow-Variable, die entweder als Feld **password2** oder durch Aufrufen der Verschlüsselungsmethode eines `Packages.com.glide.util.Encrypter`-Objekts verschlüsselt wird.
force_change	Gibt an, ob dieses Passwort temporär ist und den benannten Benutzer dazu zwingt, das Passwort bei der Anmeldung zu ändern

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Linux-Benutzerpasswort zurücksetzen“

Variable	Beschreibung
return_code	Gibt an, ob die Aktion zum Zurücksetzen des Anwenderpassworts erfolgreich war.
error_message	Beschreibt jeden Fehler, der während der Passwortzurücksetzung aufgetreten ist. Wenn kein Fehler aufgetreten ist, ist dieser Wert null.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedingungen

Bedingungen für „Linux-Benutzerpasswort zurücksetzen“

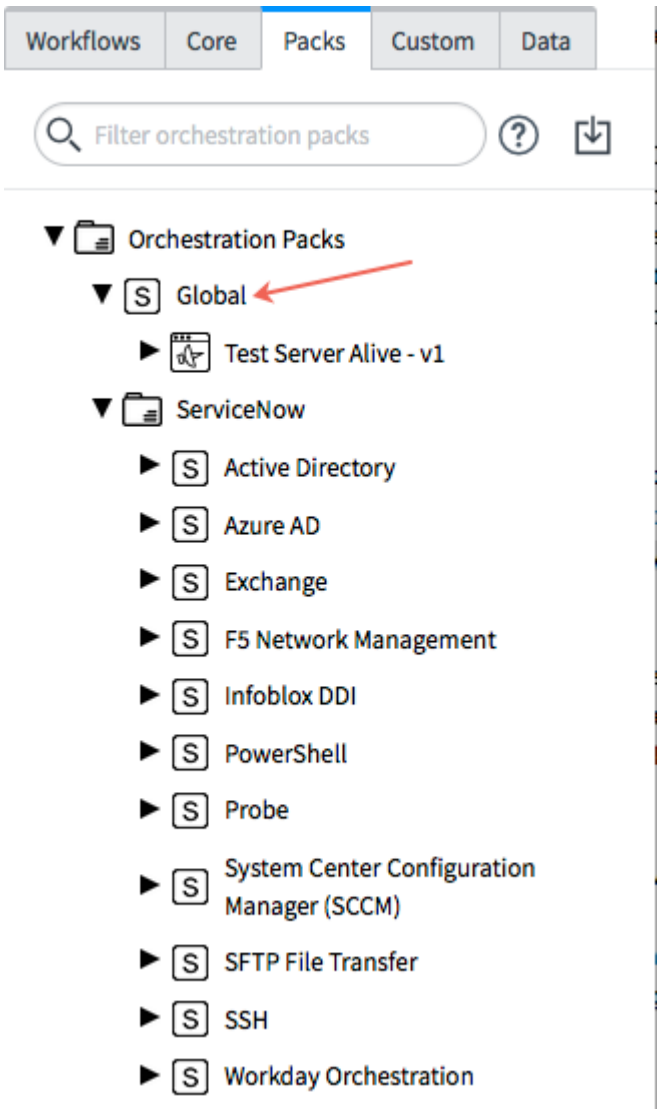
Variable	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat das Passwort des angegebenen Benutzers erfolgreich geändert.
Failure	Die Aktivität konnte das Passwort des angegebenen Benutzers nicht ändern.

Globale Aktivitäten

Globale Aktivitäten sind Orchestration-Aktivitäten, die im globalen Bereich erstellt wurden.

Alle Aktivitäten, die Sie im globalen Bereich erstellen, werden auf den Registerkarten **Pakete** und **Benutzerdefiniert** des Workflow-Editors in der Kategorie „Global“ aufgeführt.

Globale Aktivitäten



Aktivität „Testserver aktiv“

Die Aktivität „Testserver aktiv“ ermittelt anhand der Antwort auf ein bestimmtes Protokoll, ob ein Zielsystem aktiv ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Aktivität ersetzt eine Aktivität mit demselben Namen, die in Releases vor Istanbul verfügbar ist. Wenn Sie in einer Vorgängerversion einen Workflow erstellt haben, der die veraltete Aktivität verwendet, funktioniert Ihr Workflow nach dem Upgrade auf Istanbul weiterhin normal. Alle neuen Workflows müssen jedoch die benutzerdefinierte Version dieser Aktivität verwenden. Diese Aktivität wurde mit der Probe-Aktivitätsvorlage erstellt, wodurch Workflow-Administratoren die Möglichkeit haben, Eingabe- und Ausgabevariablen im Datenbus zu speichern.

Eingabevariablen

Eingabevariablen für „Testserver aktiv“

Variable	Beschreibung
port_probes	Eine kommagetrennte Liste von Protokollen, die zum Überprüfen auf Aktivitäten auf dem Zielcomputer verwendet werden sollen (Beispiel: `wmi,wins,https,ssh,http,https,snmp,dns`)
hostname	Hostname oder IP-Adresse des zu überprüfenden Zielsystems

Ausgabevariablen

Ausgabevariablen für „Testserver aktiv“

Variable	Beschreibung
alive	Code, der angibt, ob der Server aktiv ist oder nicht. Wenn ein anderer Wert als **'1'** zurückgegeben wird, ist der Server nicht aktiv.

Bedingungen

Bedingungen für „Testserver aktiv“

Bedingung	Beschreibung
Success	Die Aktivität hat ermittelt, dass das Gerät ausgeführt wird.
Failure	Die Aktivität konnte nicht ermitteln, ob das Zielgerät ausgeführt wird. Ein Fehler kann durch ein fehlendes Protokoll oder ein Gerät verursacht werden, auf das nicht zugegriffen werden kann.

Orchestration-Aktivitätsdesigner

Mit dem Orchestration-Aktivitätsdesigner können Benutzer mit den Rollen „workflow_admin“ oder „activity_creator“ und „workflow_creator“ wiederverwendbare Aktivitäten erstellen, die den geschäftlichen Anforderungen einer Organisation entsprechen.

Vom Aktivitätsdesigner erstellte Aktivitäten bieten die folgenden Vorteile gegenüber den in früheren Releases angebotenen zentralen Aktivitäten:

- Wiederverwenden benutzerdefinierter Aktivitäten in mehreren Workflows
- Hoch- und Herunterladen benutzerdefinierter Aktivitäten aus dem ServiceNow Store

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Analysieren der Daten aus Standardeingabeformaten
- Testen der Eingabevariablen mit einem Zielhost oder Endpunkt und Prüfen des Payload
- Automatisches Zuordnen von Werten aus einem Test-Payload zu Ausgabevariablen einer Aktivität
- Gemeinsames Nutzen von Daten durch mehrere Aktivitäten
- Anzeigen vorheriger Versionen einer Aktivität

Der Zugriff auf den Aktivitätendesigner erfordert die Aktivierung von ServiceNow Orchestration. Anweisungen zum Verwalten von Übergängen und Bedingungen für alle Aktivitäten finden Sie unter Workflow activities.

Orchestration bietet zahlreiche vordefinierte Aktivitäten, bei denen es sich um wiederverwendbare Komponenten handelt, die in zahlreichen Workflows verwendet werden können, ohne die Komplexität des zugrunde liegenden Systems verstehen zu müssen. Diese Aktivitäten sind in Aktivitätspaketen zusammengefasst, die auf spezifische Geschäftsanforderungen zugeschnitten sind, z. B. Active Directory, Azure AD, Exchange, Infoblox DDI und PowerShell. Es gibt auch andere ServiceNow-Anwendungen, die eigene separate Aktivitätspakete bereitstellen und verwalten, wie z. B. Security Incident Response, Cloud-Management oder Release-Automatisierung.

Kunden können zudem eigene Aktivitäten und Aktivitätspakete erstellen. Sie können anwenderdefinierte Aktivitäten mit einer angegebenen Vorlage über erstellen Orchestration-Aktivitätendesigner. Mit dem Aktivitätsdesigner erstellte benutzerdefinierte Aktivitäten werden als Aktivitätselemente bezeichnet. Aktivitätselemente bieten optimale Vorgänge, ermöglichen die Wiederverwendung von Code und minimieren die Notwendigkeit, Code zu schreiben. Sie ermöglichen Ihnen auch, den Datenfluss innerhalb eines bestimmten Workflows über Orchestration-Aktivitäten hinweg zu verfolgen. Durch die Integration von Aktivitätselementen wird die Abhängigkeit vom Scratchpad begrenzt, wodurch Probleme in komplexen Workflows reduziert werden. Beschränken Sie die Verwendung von zentralen Aktivitäten wie „Skript ausführen“, es sei denn, Sie benötigen einen direkten Zugriff auf das Scratchpad, beispielsweise für einen Zähler. Aktivitätselemente haben keinen direkten Zugriff auf das Scratchpad. Sie können Scratchpad-Variablen jedoch als Eingaben an Aktivitäten übergeben.

Vom Aktivitätendesigner erstellte Orchestration-Aktivitäten:

- können in den ServiceNow App Store hochgeladen und gemeinsam genutzt werden
- verwenden den Datenbus, der es ermöglicht, dass die Aktivität genau definierte Ein- und Ausgaben hat
- nutzen Daten gemeinsam über Aktivitäten innerhalb eines Workflows hinweg
- verwenden die Versionsverwaltung
- bieten einen konsistenten Ansatz für die Aktivitätsentwicklung unabhängig vom Protokoll

Hinweis:
Vor Fuji Release, Aktivitäten wurden mit erstellt Aktivitätsdefinitionen. In Fuji wurde mit dem Acitivity Designer eine neue Architektur eingeführt. Zentrale, ursprünglich als Aktivitätsdefinitionen erstellte Orchestration-Aktivitäten wurden so konvertiert, dass sie das neue Vorlagenformat (Aktivitätselemente) und den mit dem Aktivitätsdesigner angebotenen Datenbus verwenden. Workflows in aktualisierten Instanzen, die Legacy-Aktivitäten verwenden, funktionieren weiterhin normal.

Anweisungen zur Verwendung von Aktivitäten zum Erstellen eines Workflows finden Sie unter Fügen Sie einem Workflow eine Aktivität hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse für Orchestration

Alle Anwendungsintegrationen in Orchestration erfordern Verbindungsinformationen, Anmeldeinformationen sowie Aliasse für Verbindungen und Anmeldeinformationen für ihre jeweiligen Anwendungen, um auf Ressourcen zuzugreifen.

Bevor Sie eine Anwendungsintegration in Orchestration ausführen können, müssen Sie die entsprechenden Verbindungsinformationen und Anmeldeinformationen erstellen und konfigurieren. Die Verbindungen beziehen sich auf eine Integration in ein System, z. B. eine IP-Adresse oder einen Endpunkt mit Protokollen. Sie enthalten spezifische Details, wie z. B. Datenbankangaben bei der Integration einer Datenbank. Der zugehörigen Anmeldeinformationen sind die Authentifizierungsdaten, die zum Herstellen der Verbindung erforderlich sind.

Verbindungsinformationen und Anmeldeinformationen variieren zwischen QA-/Entwicklungs-/Produktionsumgebungen für dieselbe Integration. Durch die enge Kopplung zwischen diesen Daten und Anwendungsmetadaten, wie z. B. Workflow- oder Aufgabenplanung, werden Anwendungsmetadaten obsolet, wenn Sie Umgebungen ändern. Um dieses Problem zu beheben, wurde das Konzept eines Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen eingeführt, um diese Daten von Anwendungsmetadaten zu entkoppeln. Mit diesen Aliassen können Kunden ihre Anwendungsmetadaten so entwerfen, dass sie mit einem Alias gekoppelt werden, der während der Laufzeit in Verbindungs- und Anmeldeinformationsdaten aufgelöst wird.

Es gibt zwei Arten von Aliasnamen: einen Verbindungs- und Anmeldeinformationsalias und einen Alias für Anmeldeinformationen. Es gibt Geschäftsregeln, die bestimmte Einschränkungen für diese Aliasse erzwingen. Namen sollten Buchstaben, Zahlen und Unterstriche enthalten, dürfen jedoch keine Sonderzeichen enthalten. Der Alias muss in einem Bereich eindeutig sein. Wenn Sie mehrere aktive Verbindungen auswählen, können Sie diese in derselben Domäne ausführen. Wenn Sie sich nicht für diese Option entscheiden, können Sie pro Domäne nur eine aktive Verbindung einrichten.

Hinweis:
Wenn bei mehreren aktiven Verbindungen Verbindungsdatensätze aufgelöst werden, wählt die Anwendung eine Verbindung basierend auf einer festgelegten Reihenfolge aus. Die Reihenfolge der Verbindungen hängt von der API ab, mit der Sie die Verbindungsdaten abrufen.

Sie können einem Alias zusätzliche Verbindungsattribute hinzufügen, die zur Laufzeit in den Verbindungsdaten verfügbar sind. Variablen, die während der Laufzeit von der Verbindungsverwaltung überschrieben werden, sollten sich nicht auf den Alias auswirken.

Der Alias für Anmeldeinformationen löst nur Anmeldedaten auf. Neben dem Alias-Datenmodell können Sie eine skriptfähige API verwenden, die zur Laufzeit Verbindungs- und Anmeldedaten abruft.

Verwenden des Alias für Verbindungen und Anmeldeinformationen mit Orchestration

Definieren Sie einen Alias, um einen Anmeldeinformations- und Verbindungsdatensatz zu kennzeichnen.

Der Anmeldeinformations- und Verbindungsalias definiert einen Alias, der einen Anmeldeinformations- oder Verbindungsdatensatz kennzeichnet. Er wird aus der Tabelle „sys_metadata“ erweitert. Dafür ist die Administratorrolle erforderlich. Der „credential_admin“ und der „connection_admin“ haben Lesezugriff auf sys_alias. Ein Verbindungsalias enthält:

Name

Name des Alias

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ID

Dieses Feld basiert auf dem Format „Bereichsname.Aliasname“. Eindeutiger Index für die ID, um einen eindeutigen Datensatz basierend auf Bereichsname + Name sicherzustellen. Wenn der Bereich global ist, ist die ID der Aliasname.

Typ

Sie können entweder „Anmeldeinformationen“ oder „Verbindung und Anmeldeinformationen“ auswählen. Der Standardwert ist „Verbindung und Anmeldeinformationen“.

Verbindungstyp

Dieses Feld trifft zu, wenn der Typ des Alias auf „Verbindung und Anmeldeinformationen“ festgelegt ist. Es gibt drei Verbindungstypen: HTTP, JDBC, JMS. Der Standardwert ist HTTP.

Wenn Sie einen Workday-Alias im globalen Bereich erstellen, wird die ID auf Workday festgelegt.

Wenn Sie einen Workday-Alias im hr-App-Bereich erstellen, wird die ID auf „x_hr_app.workday“ festgelegt.

- Der Name darf nur Buchstaben, Zahlen und Unterstriche enthalten.
- Während des Upgrades wird das Tag im Anmeldeinformationsdatensatz zum Verbindungsalias migriert. Wenn das Tag im Anmeldeinformationsdatensatz des vorherigen Releases außer Buchstaben, Zahlen und Unterstriche Sonderzeichen enthält, bleiben die Tag-Daten während des Upgrades erhalten. Der Benutzer kann diesen Verbindungsalias weiterhin verwenden. Er kann diesen Alias jedoch nicht aktualisieren, es sei denn, er entfernt diese Sonderzeichen bei der Aktualisierung.

Anmeldeinformationen mit werden verwendet Orchestration

Orchestration Erfordert Anmeldeinformationen für den Zugriff auf Ressourcen.

Anmeldeinformationstabelle

In der Tabelle „Anmeldeinformationen“ (discovery_credential) sind die Anmeldeinformationen definiert, die für die Integration verwendet werden können. Im vorherigen Release enthält die Tabelle „Anmeldeinformationen“ ein Tag-Feld vom Typ „Zeichenfolge“, das Anmeldeinformationen bezeichnet und in dem das Tag verwendet wird Orchestration Aktivitäten. In Madrid Release, wird der Anmeldeinformationsalias aus dem Tag umbenannt, und der Typ wird von Zeichenfolge in GlideList geändert, was ein Verweis auf die Verbindungsaliastabelle ist.

Anmeldeinformationstypen

Die folgenden Anmeldeinformationstypen werden bereitgestellt:

Anmeldeinformationstyp	Beschreibung	Unterstützt die Option „Anmeldeinform testen“
Applicative-Anmeldeinformationen	Die Anmeldeinformationen zum Erkunden der Anwendungen auf einem Gerät oder Computer. Von verwendete Discovery-Muster ITOM-Transparenz Benötigen häufig anwendbare Anmeldeinformationen.	Nein
Amazon Web Service-Anmeldeinformationen	Der Hauptaccount von Amazon Web Services (AWS), die Zugriffsschlüssel-ID und der geheime Zugriffsschlüssel.	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationstyp	Beschreibung	Unterstützt die Option „Anmeldeinform testen“
	Hinweis: Sie können AWS-Anmeldeinformationen nicht mit der Option „Anmeldeinformationen testen“ testen.	
Anmeldeinformationen für Azure-Serviceprinzip und Enterprise-Vereinbarung	Die für ein Azure-Abonnement erforderlichen Azure-Service-Prinzipale	Nein
Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung	Ein Benutzername und ein Passwort	Nein
CIM-Anmeldeinformationen	Der Benutzername und das Passwort, die für den Zugriff auf einen CIMOM – CIM-Server (Common Information Model Object Manager) erforderlich sind, der Informationen zu VMware ESX-Servern abruft	Nein
Cloud-Anmeldeinformationen	Anmeldeinformationen, die Orchestration Verwendet, um auf Cloud-Ressourcen zuzugreifen.	Nein
JDBC-Anmeldeinformationen	Ein Benutzername und ein Passwort für den Zugriff auf eine JDBC-Verbindung (Java Database Connectivity)	Ja
JMS-Anmeldeinformationen	Ein Benutzername und ein Passwort für den Zugriff auf einen Java Message Service (JMS)	Ja
OAuth 2.0-Anmeldeinformationen	OAuth 2,0-Anmeldeinformationen aktiviert ServiceNow® Um Zugriff auf Anwenderaccounts in einem HTTP-Service zu erhalten.	
SNMP-Community-Anmeldeinformationen	Die Community-Zeichenfolge für den Zugriff auf Geräte über SNMP	Ja
SNMPv3-Anmeldeinformationen	Der Benutzername und die Keys, die für den Zugriff auf Geräte in Ihrem SNMP v3-Netzwerk erforderlich sind	Ja
SSH-Anmeldeinformationen	Der Anwendername und das Passwort für den Zugriff auf Linux- und UNIX-Geräte.	Ja
SSH-Anmeldeinformationen	Die Anmeldeinformationen des privaten Schlüssels für den Zugriff auf Linux- und UNIX-Geräte. **Hinweis:** Zur Verbesserung der Sicherheit werden private SSH-Schlüssel-Anmeldeinformationen gegenüber SSH-Passwortanmeldeinformationen vorgeschlagen.	Ja

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationstyp	Beschreibung	Unterstützt die Option „Anmeldeinform testen“
VMware-Anmeldeinformationen	Anmeldeinformationen für den Zugriff auf vCenter-Ressourcen. Diese Anmeldeinformationen sind für alle Arbeiten erforderlich, die in vCenter ausgeführt werden, z. B. das Klonen einer virtuellen Maschine.	Ja
Windows-Anmeldeinformationen	Benutzername und Passwort für den Zugriff auf Windows-Computer. Mehrere Windows-Anmeldeinformationen Muss erfüllt sein, um Windows-Anmeldeinformationen zu verwenden.	Ja

So verwenden MID Server Anmeldeinformationen

MID Server mit Windows verwenden standardmäßig die Anmeldeinformationen des MID Server-Service auf dem Hostcomputer zum Ermitteln von Windows-Geräten im Netzwerk. Das sollten Sie Konfigurieren Sie Anmeldeinformationen für Windows MID Server-Service Damit sie über Domänenrechte oder lokale Administratorrechte verfügen. Für Linux Und UNIX Computer und Netzwerkgeräte verwendet der MID-Server die SSH- und SNMP-Anmeldeinformationen, die in der Instanz in konfiguriert sind **Discovery** > **Anmeldeinformationen**an.

MID-Server, die Orchestration verwendet, müssen Zugriff auf die erforderlichen Anmeldeinformationen haben, um Befehle auf Computern im Netzwerk entsprechend den Workflow-Aktivitäten auszuführen. Orchestration kann dieselben SSH- und SNMP-Anmeldeinformationen wie verwenden Discovery, Hat aber zwei zusätzliche Anmeldeinformationen, die für bestimmte Workflow-Aktivitäten konzipiert sind: Windows(Für PowerShell) Und VMware.

Verschlüsselung und Entschlüsselung

Die Plattform speichert die Anmeldeinformationen in einem verschlüsselten Feld in der Tabelle „Anmeldeinformationen“ [discovery_credentials]. Einmal eingegeben, können sie nicht angezeigt werden.

Wenn Anmeldeinformationen vom MID-Server angefordert werden, entschlüsselt die Plattform die Anmeldeinformationen mit dem folgenden Prozess:

1. Die Anmeldeinformationen werden in der Instanz mit dem festen Schlüssel „password2“ entschlüsselt.
2. Die Anmeldeinformationen werden in der Instanz mit dem öffentlichen Schlüssel des MID Servers erneut verschlüsselt.
3. Die Anmeldeinformationen werden im Lastenausgleichsmodul mit SSL verschlüsselt.
4. Die Anmeldeinformationen werden auf dem MID Server mit SSL entschlüsselt.
5. Die Anmeldeinformationen werden auf dem MID Server mit dem privaten Schlüssel des MID Servers entschlüsselt.

Hinweis:
Die Plattform verfügt nicht über separate Verschlüsselungsschlüssel für Instanzen mit mehreren Mandanten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Reihenfolge der Anmeldeinformationen

Anmeldeinformationen können im ein Reihenfolgewert zugewiesen werden Formular „Anmeldeinformationen“ , Wodurch die Anwendung gezwungen wird, alle ihnen zur Verfügung stehenden Anmeldeinformationen in einer bestimmten Reihenfolge zu testen. Wenn Sie keinen Reihenfolgewert angeben, versucht die Anwendung zufällig die Anmeldeinformationen in der Tabelle „Anmeldeinformationen“ [Discovery_credential], bis sie eine findet, die funktioniert, z. B. wann Orchestration Versucht, einen Befehl auf einem SSH-Server (z. B. Linux- oder UNIX-Computer) auszuführen oder wenn Discovery versucht, ein SNMP-Gerät (z. B. Drucker, Router oder USV) abzufragen.

Nach der Ermittlung der Anmeldeinformationen für ein Gerät erstellen Discovery und Orchestration anhand der Tabelle „Anmeldeinformationsaffinität“ [dscy_credentials_affinity] eine Affinität zwischen den Anmeldeinformationen und dem Gerät. Bei allen nachfolgenden Ermittlungen oder Orchestration-Aktivitäten wird versucht, die Anmeldeinformationen in dieser Tabelle einem Gerät zuzuordnen, für das eine Affinität besteht. Wenn sich die Anmeldeinformationen für ein Gerät ändern, testen Discovery und Orchestration alle verfügbaren Anmeldeinformationen erneut, bis sie eine neue Affinität herstellen.

Hinweis:
Wenn Orchestration und Discovery installiert sind und der Anmeldeinformationsalias aktiviert ist, können mehrere Affinitäten vorhanden sein. In diesem Fall sucht die Plattform nach Anmeldeinformationen für jede Affinität und fügt die Anmeldeinformation für die Affinität mit der niedrigsten Reihenfolgenummer in die Probe ein.

Das Angeben einer Reihenfolge für die Anmeldeinformationen ist in den folgenden Situationen hilfreich:

- Die Tabelle „Anmeldeinformationen“ enthält viele Anmeldeinformationen, von denen einige häufiger als andere verwendet werden. Wenn die Tabelle beispielsweise 150 SSH-Anmeldeinformationen enthält und 5 davon für die Anmeldung bei 90 % der Geräte verwendet werden, empfiehlt es sich, die fünf mit niedrigen Nummern zu konfigurieren, wodurch sie an den Anfang der Ausführungsliste gesetzt werden. Discovery Und Orchestration Funktioniert schneller, wenn sie diese allgemeinen Anmeldeinformationen zuerst ausprobieren. Nach der ersten erfolgreichen Verbindung speichert das System, welche Anmeldeinformationen das nächste Mal für jedes Gerät verwendet werden müssen.
- Das System verfügt über eine aggressive Anmeldesicherheit. Wenn die Solaris-Datenbankserver im Netzwerk beispielsweise nur drei fehlgeschlagene Anmeldeversuche zulassen, bevor sie den MID-Server sperren, konfigurieren Sie die Datenbank-Anmeldeinformationen mit einem niedrigen Wert.

Anmeldeinformationsalias

Mit dem Anmeldeinformationsalias können Flow- und Workflow-Ersteller:

- Weisen Sie jeder Aktivität in einer einzelne Anmeldeinformationen zu Orchestration Workflow.
- Weisen Sie jeder Aktion in einzelne Anmeldeinformationen zu Workflow-Studio.
- jedem Vorkommen desselben Aktivitätstyps in einem Orchestration-Workflow unterschiedliche Anmeldeinformationen zuweisen.
- jedem Vorkommen derselben Aktion im Designer-Flow unterschiedliche Anmeldeinformationen zuweisen

Der Anmeldeinformationsalias funktioniert auch mit Berechtigungsaffinitäten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Externe Anmeldeinformationsspeicher

Wenn Sie nicht möchten, dass Anmeldeinformationen in Ihrer Instanz gespeichert werden, können Sie externe Repositorien für Anmeldeinformationen verwenden. Externe Anmeldeinformationsspeicher speichern die Anmeldeinformationen an einem externen Standort, auf den Ihre Instanz zugreifen kann. Nur CyberArk wird unterstützt.

Verbindungen mit Orchestration

Verwenden Sie die Tabelle „Verbindung“, um eine JMS-, JDBC- oder HTTP(s)-Verbindung zu einem Zielhost einzurichten.

Verbindungstabelle

Die Tabelle „Verbindung“ (sys_connection) ist die Basistabelle für alle Verbindungstabellen. Sie können Verbindungen für die folgenden Protokolle einrichten:

- JDBC
- JMS
- HTTP(s)

Die Verbindungstabelle verweist auf die Verbindungsalias-Tabelle, die den Verbindungsalias mit Verbindungsinformationen koppelt. Jede Verbindung zeichnet die folgenden Informationen auf:

Basisverbindungseigenschaften

Feld	Beschreibung
Name	Name der Verbindung Dieses Feld muss in der Tabelle eindeutig sein.
Anmeldeinformationen	Geben Sie die Anmeldeinformationen an, die für diese Verbindung verwendet werden sollen. Dies ist optional.
Verbindungsalias	Der Verbindungsalias löst die Verbindung und die Anmeldeinformationen zur Laufzeit auf. Pro Verbindungsalias ist jeweils nur eine Verbindung aktiv.
Aktiv	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die aktuelle Verbindung zu aktivieren.
Domäne	Domäne, zu der die Verbindung gehört.

Die Anmeldeinformationen sind für alle aktiven Verbindungen eindeutig, sofern sie nicht leer sind.

Upgrade der Verbindungsinformationen

Die Tabellen „JDBC-Verbindung“ (jdbc_connection) und „JMS-Verbindung“ (orch_jms_ds) sind Verbindungstabellen von Orchestration. In madrid werden sie neu übergeordnet, um sie aus der Verbindungstabelle (sys_connection) zu erweitern. Sie wurden von den Laufzeit-Plugins von Orchestration zu den Plugins „Anmeldeinformationen und Verbindungen“ verschoben. Ursprünglich wurden sie von sys_metadata abgeleitet. Die sys_metadata-bezogenen Daten werden entfernt. Änderungen von JDBC-Feldnamen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der JDBC-Server wird in Host umbenannt
- Der Datenbankport wird in Port umbenannt

Benutzerdefinierte Aktivitäten mit benutzerdefinierten Aktivitätendesignervorlagen erstellen

Sie können verschiedene Arten von benutzerdefinierten Aktivitäten mit einer benutzerdefinierten Vorlage im Workflow-Editor erstellen und aktualisieren.

Vorbereitungen

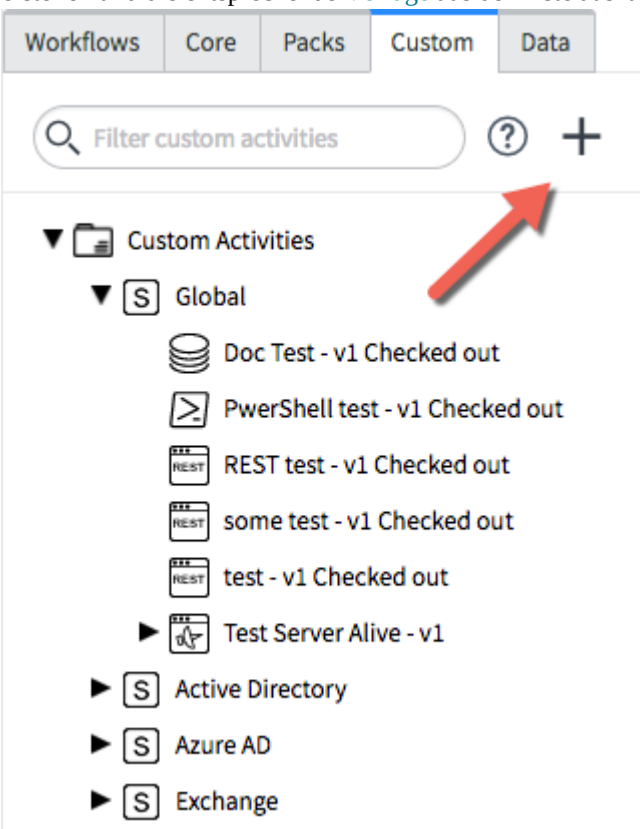
Erforderliche Rollen: workflow_admin oder activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Aktivitätsdesigner enthält allgemeine Schritte, die für alle Aktivitäten gelten, die Sie erstellen. Dieses Verfahren führt Sie durch die allgemeinen Schritte und die Reihenfolge, in der sie eingerichtet werden sollten. Bevor Sie eine benutzerdefinierte Aktivität erstellen, geben Sie eine Aktivitätsvorlage an.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **Workflow-Editor**an.
   Die Registerkarte **Willkommen** von Workflow-Editor wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** der Palette auf das **+**, um eine neue Aktivität zu erstellen und die entsprechende Vorlage aus der Liste auszuwählen.

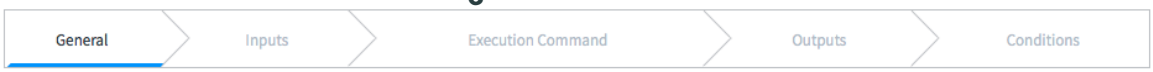


Das Aktivitätsdesigner-Formular wird angezeigt. Oben befindet sich ein Stufen-Indikator. Alle neuen Aktivitäten beginnen mit der Stufe **Allgemein**. Die aktuelle Stufe wird durch einen blauen Unterstrich angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stufen-Indikator des Aktivitätendesigners

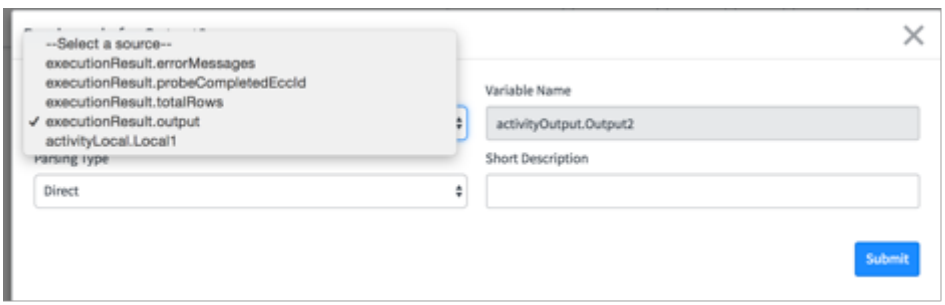


3. Ergänzen Sie die allgemeinen Eigenschaften.
   Diese Informationen sind Standard für jede benutzerdefinierte Aktivität, einschließlich Name, Beschreibung und anderer verwandter Informationen.
4. Erstellen Sie die Vorlage Eingabevariablen erstellen für die Vorlage.
   Erstellen Sie die Variablen, die in der Aktivität in das Formular Eingaben des Aktivitätsdesigners übergeben werden sollen.
5. **Wahlweise:** Fügen Sie ein Skript zur Vorverarbeitung hinzu.
   Für die Eingabevalidierung oder die Umwandlung von Eingabedaten benötigen Sie möglicherweise ein Vorverarbeitungsskript.

   Hinweis:
   Dieser Schritt ist nicht in der Aktivität „Skript ausführen“ enthalten.

6. Klicken Sie Auf **Fahren Sie Fort** Um das Formular „Ausführungsbefehl“ zu öffnen, füllen Sie dann aus **Ausführungsbefehl** Schritt basierend auf den entsprechenden Ausführungsvorlagen:
   - SOAP-Webserviceaktivitäten erstellen
   - JDBC-Aktivitäten erstellen
   - JavaScript-Probe-Aktivitäten erstellen
   - PowerShell-Aktivitäten erstellen
   - REST-Webserviceaktivitäten erstellen
   - Probe-Aktivitäten erstellen
   - SFTP-Aktivitäten erstellen
   - Aktivität „Skript ausführen“ erstellen
   - SSH-Aktivitäten erstellen
   - JMS-Aktivitäten erstellen
7. **Wahlweise:** Testen Sie Ihre Eingaben.
8. **Wahlweise:** Definieren Sie im Ausgaben-Formular lokale und/oder Ausgabevariablen.
   Mit lokalen Variablen können Sie eine temporäre Speicherung vornehmen, wenn Analyseregeln hintereinander geschaltet sind. Beispielsweise können Sie ein XML-Payload aus einem JSON-Payload extrahieren. Eine lokale Variable kann auf das XML-Dokument zugreifen und dieses als Quelle für eine andere Analyseregeln verwenden. Die Grafik zeigt eine `Local1`-Variablenquelle, um Daten für `Output2` zu analysieren.

Lokale Variable definieren



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Verwenden Sie eine der Optionen, um Ausgaben Werte zuzuweisen.

Option	Bezeichnung
Analyseregel	Sie können eine Analyseregeln erstellen und sie den Ausgabefeldern zuordnen, indem Sie die Variablen in die Struktur Analyseregeln ziehen. Die Vorlagen REST, SOAP und JDBC bieten eine automatische Zuordnung, um die Analyseregel automatisch zu erstellen. Falls im Testeingabeformular verfügbar, sollte nach Möglichkeit die automatische Zuordnung verwendet werden.
Nachverarbeitung	Mit Nachverarbeitungsskripts können Sie eine eigene Validierung der Ausgabedaten, den Analysecode für die Ausgabe sowie zugehörige Aufgaben kodieren. Die Nachverarbeitung wird ausgeführt, nachdem die Ergebnisse des Ausführungsbefehls zurückgegeben wurden und bevor die Analyseregeln und -bedingungen ausgeführt werden. Klicken Sie auf **Zur Nachverarbeitung wechseln (Erweitert)**, um ein Nachverarbeitungsskript zu erstellen. **Hinweis:** Wenn Sie ein Skript erstellen, wird dieser Schritt als Stufe im Indikator angezeigt.

10. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um das Formular Bedingungen zu öffnen und Abbruchbedingungsregeln für Ihre Aktivität zu erstellen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Allgemeine Eigenschaften für Aktivitätendesignervorlagen

Die folgenden allgemeinen Eigenschaftenfelder gelten für alle Aktivitätendesignervorlagen.

Allgemeine Eigenschaftsfelder, die für alle Vorlagen des Aktivitätendesigners gelten

Felder	Beschreibung
Name	Beschreibender Name der Aktivität. Wählen Sie einen eindeutigen Namen, der die Aktivität in der Palette leicht erkennbar macht. Wenn Sie die Aktivität nicht benennen, wird sie auf der Registerkarte **Daten** des Workflow-Editors mit einer Indexnummer gekennzeichnet, wenn sie einem Workflow hinzugefügt wird. Dieser Index gibt die Reihenfolge wieder, in der die benutzerdefinierte Aktivität dem Workflow hinzugefügt wurde. Nur benutzerdefinierte Aktivitäten und ihre Ausgabevariablen erscheinen auf der Registerkarte **Daten**.
Kurzbeschreibung	Kurze Beschreibung der Funktion der Aktivität.
Bild	Symbol, das eine Aktivität dieses Typs in der Workflow-Palette kennzeichnet
Ausführungsvorlage	Für diese Aktivität ausgewählte vordefinierte Vorlage
Anwendung	Aktuell Anwendungsbereich In der Instanz festlegen. Klicken Sie zum Anzeigen des Bereichs in einem beliebigen Datensatz oder in einer Liste auf das Zahnradsymbol auf der rechten Seite der Titelleiste, und prüfen Sie den Wert im Feld **Anwendung**. Die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Allgemeine Eigenschaftsfelder, die für alle Vorlagen des Aktivitätendesigners gelten (Fortsetzung)

Felder	Beschreibung
	Aktivität wird in diesem Bereich innerhalb eines Workflows ausgeführt. Sie können den Bereich für die Instanz im Workflow-Editor nicht anzeigen oder ändern.
Zugänglich von	Zugänglichkeitseinstellung für diese Aktivität nach Bereich. Die folgenden Optionen sind verfügbar: • **Alle Anwendungsumfänge**: Diese Aktivität ist für alle Anwendungsbereiche verfügbar. • **Nur dieser Anwendungsbereich**: Die Verwendung dieser Aktivität ist auf den im Feld **Anwendung** angegebenen Bereich beschränkt.
Kategorie	Kategorie für diese Aktivität auf den Registerkarten **Benutzerdefiniert** und **Pakete**. In der reduzierbaren Hierarchie werden alle Kategorien unter ihrem Bereich aufgelistet.
Beschreibung	Detaillierte Beschreibung der Aktivität

Eingabevariablen erstellen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** des Aktivitätendesigners die Variablen, die an die Aktivität übergeben werden sollen.

Vorbereitungen

Sie müssen Ihrer Aktivität im Formular **Allgemein** einen Namen geben, bevor Sie mit der Stufe **Eingaben** fortfahren können.

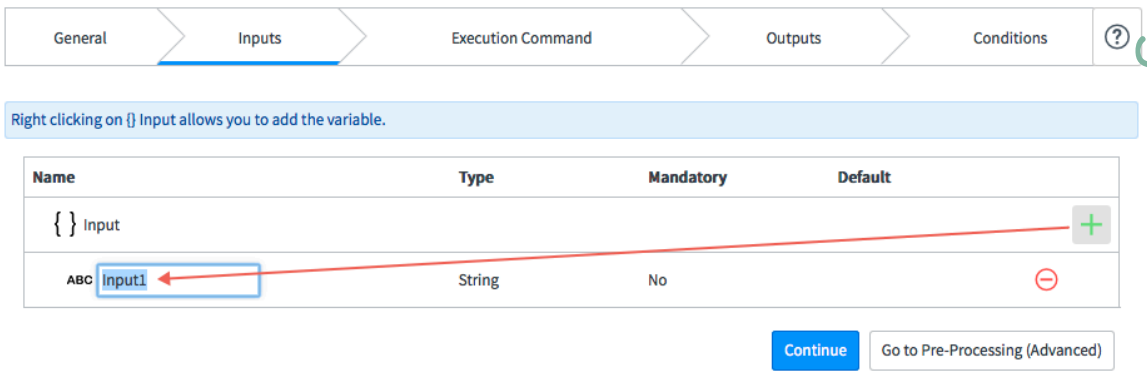
Erforderliche Rollen: workflow_admin oder activity_creator

Hinweis:
Variablenzeichenfolgen im Formular **Eingaben** haben eine Höchstgrenze von 255 Zeichen.

Prozedur

1. Klicken Sie auf das **+**-Symbol, um eine neue Eingabevariable zu erstellen.

   Der Designer erstellt eine Standardvariable namens **Eingabe1**.



2. Geben Sie den Namen Ihrer neuen Variable in das Feld ein.
3. Um den Namen einer Variablen oder eines ihrer Attribute zu ändern, doppelklicken Sie auf den Wert und wählen dann einen neuen Wert aus dem angezeigten Feld aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Konfigurieren Sie Ihre Variable mit diesen Feldern:

Variablenkonfiguration

Feld	Beschreibung
Typ	Datentyp für diese Variable. Doppelklicken Sie auf das Feld, um die Auswahlliste anzuzeigen. Neben den üblichen Datentypen können Sie Eingabe-Arrays erstellen und einzelne Variablen verschlüsseln, die vertrauliche Daten enthalten. Verschlüsselte Variablen werden an die ECC-Warteschlange übergeben und dann vom MID-Server entschlüsselt, wenn sie auf dem Zielhost ausgeführt werden. Vertrauliche Daten, die bei der Ausführung dieser Variablen auf dem Host zurückgegeben werden, können dann über verschlüsselte Ausgabevariablen an eine andere Aktivität übergeben werden.
Obligatorisch	Kennzeichnet eine Eingabevariable als obligatorisch. Als obligatorisch gekennzeichnete Variablen sind Pflichtfelder im Eigenschaftenformular für die Aktivität im Workflow. Mit der Funktion zum Testen von Eingaben können Sie nach obligatorischen Variablen filtern.
Standard	Standardwert für diese Eingabevariable. Variablen im Eigenschaftenformular für die Aktivität im Workflow werden mit Standardwerten vorbelegt. Sie können diesen Wert überschreiben, wenn Sie die Variablen testen.

5. Um die Variablenliste neu anzuordnen, wählen Sie eine Zeile aus und ziehen sie an die neue Position.

   Wenn Sie eine Zeile zum Verschieben auswählen, ändert sich das Zeigersymbol in ein Aufwärts-/Abwärtspfeilsymbol ( ).

6. Um eine Variable zu löschen, klicken Sie in der Zeile auf das Löschsymbol ( ).

7. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortzufahren, oder klicken Sie auf **Zur Vorverarbeitung wechseln (Erweitert)**, um ein Skript zu erstellen, das vor der Aktivität ausgeführt wird.

Eingabevariablen zuordnen

Nachdem Sie die Eingabevariablen erstellt haben, ordnen Sie sie den Feldern im Formular „Ausführungsbefehl“ zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

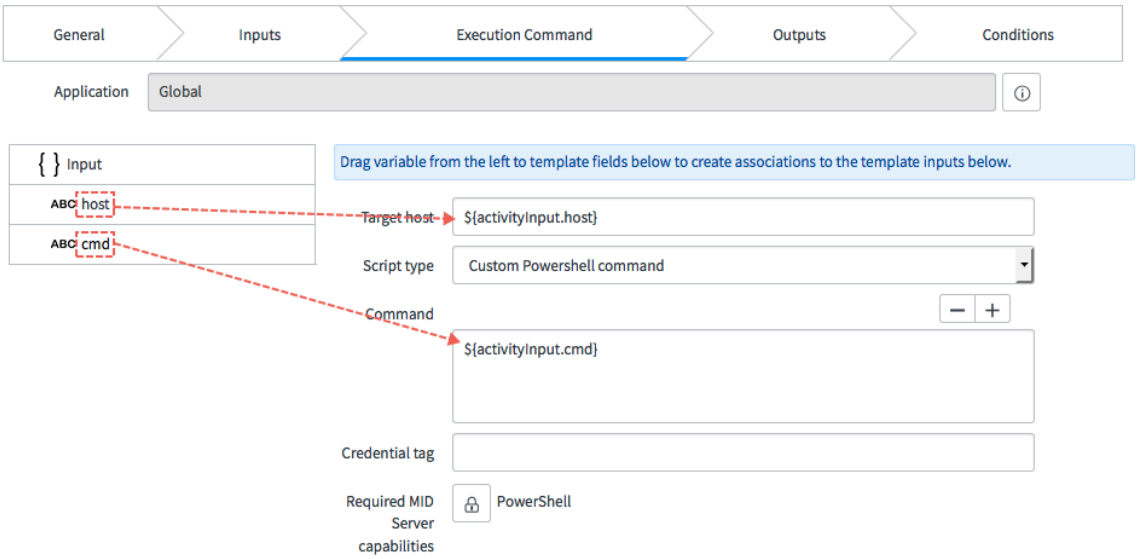
Diese Felder enthalten Werte, die der Zielhost oder Endpunkt für die Authentifizierung und Abfrage von Daten benötigt. In diesem Beispiel sind Felder für einen Befehl enthalten, der auf dem Ziel ausgeführt werden soll, und der zu verwendende MID-Server, falls erforderlich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

Um eine Variable zuzuordnen, ziehen Sie sie in das entsprechende Feld.

Der Designer drückt die Variable automatisch in der vom System benötigten Syntax aus.



PowerShell-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem Windows-Zielcomputer ausführt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

Erforderliche Rolle: activity_creator, admin

Hinweis:
Sie können die PowerShell-Verbindung zwischen dem MID-Server und dem Zielcomputer testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter Vorlagenausgaben testen.

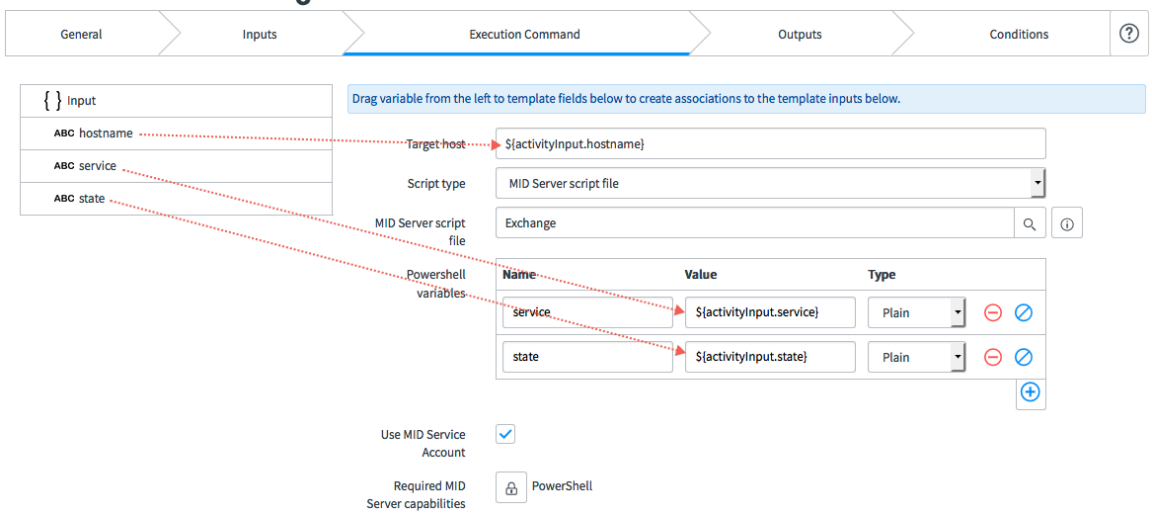
Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab.
   Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PowerShell-Ausführungsbefehl



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

PowerShell-Befehlsfelder

Feld	Beschreibung
Eingabe	Generator für Eingabevariablen. Erstellen Sie Variablen, um sie verfügbaren Feldern zuzuordnen.
Zielhost	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für diese PowerShell-Aktivität
Skripttyp	Typ des Skripts, das auf dem PowerShell-Host ausgeführt werden soll. Verfügbare Optionen sind: ○ Benutzerdefinierter PowerShell-Befehl ○ MID-Server-Skriptdatei
MID-Server-Skriptdatei	Die auszuführende MID-Server-Skriptdatei. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp** *MID-Server-Skriptdatei* ausgewählt ist.
Befehl	Befehl, der diese Aktivität auf dem Zielhost ausführt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp** *Benutzerdefinierter PowerShell-Befehl* ausgewählt ist. Sie können Eingabevariablen aus dem Variablen-Generator in dieses Feld ziehen, um Ihren Befehl zu erstellen.
PowerShell-Variablen	Name-Wert-Paare, die mit PowerShell an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Variablen manuell erstellen oder Eingabevariablen in das Feld **Wert** ziehen. Verschlüsselte Eingabevariablen behalten ihre Verschlüsselung bei, unabhängig von den Datentypeinstellungen in diesem Feld. Wenn Sie einen Wert eingeben und den Datentyp **Verschlüsselt** auswählen, wird der Wert in diesem Feld in Klartext angezeigt und erst verschlüsselt, wenn er an die ECC-Warteschlange übergeben wird.
MID-Serviceaccount verwenden	Erzwingt, dass diese Aktivität auf dem Zielhost nur mit den Anmeldeinformationen des MID-Server-Serviceaccounts authentifiziert wird, ohne dass andere Anmeldeinformationen verwendet werden. Wenn diese Checkbox aktiviert ist, wird das Feld **Anmelde-Tag** ausgeblendet.
Anmelde-Tag	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um Powershell-Befehle auf dem Host auszuführen. Wenn dieses Feld leer gelassen wird, versucht der MID-Server alle verfügbaren Anmeldeinformationen, bis eine gültige gefunden wird, die mit dem MID-Server-Servicekonto endet. Wenn

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	ein Alias für Anmeldeinformationen definiert ist, verwendet der MID-Server nur die Anmeldeinformationen für diesen Alias und probiert den MID-Server-Serviceaccount nicht aus. Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Checkbox **MID-Serviceaccount verwenden** aktiviert ist.
Erforderliche MID-Server-Fähigkeiten	MID-Server, der zum Abfragen von Powershell verwendet werden soll, nach Fähigkeiten. Standardmäßig wählt das System einen PowerShell-MID-Server aus.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

Eingaben für Aktivitätsvorlagen testen

Sie können die Eingabeparameter einer benutzerdefinierten Aktivität während der Entwicklung testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen.

Vorbereitungen

Erstellen Sie Eingabevariablen, und ordnen Sie sie den Feldern im Formular **Ausführungsbefehl** zu, oder geben Sie tatsächliche Werte für diese Felder an.

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

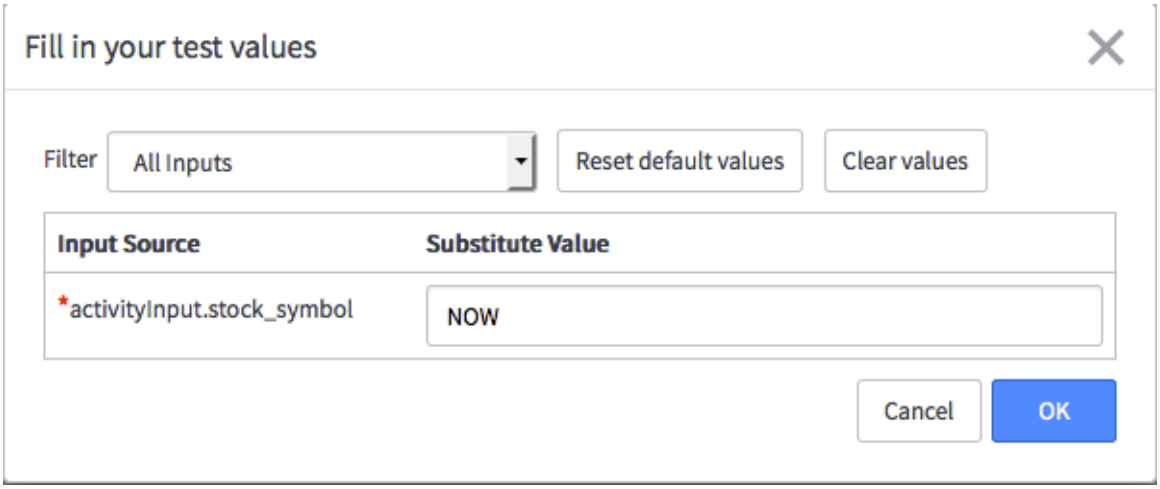
Ein Eingabetest führt nur die Eingabeparameter für einen Endpunkt aus und nicht die Vorverarbeitungs- oder Nachverarbeitungsskripts. Sie müssen einen Workflow verwenden, um ein Vorverarbeitungs- oder Nachverarbeitungsskript zu testen. Die Aktivität muss zum Testen nicht ausgecheckt werden, und Sie können Eingabevariablen aus jeder Stufe des Aktivitätendesigners testen, wenn die Aktivität ordnungsgemäß konfiguriert ist. Normalerweise ist die Stufe **Ausführungsbefehl** der Punkt, an dem Eingaben zum Testen bereit sind.

Hinweis:
Wenn Sie die automatische Zuordnung verwenden möchten, müssen Sie die Eingabevariablen testen.

Prozedur

1. Klicken Sie auf **Testeingaben**.
   Die Liste der Variablen der Eingabequelle wird angezeigt. Wenn Sie für diese Variablen Standardwerte hinzugefügt haben, werden diese Werte in der Spalte **Wert ersetzen** angezeigt. Pflichtvariablen sind mit einem roten Stern gekennzeichnet. In diesem Beispiel gibt ein SOAP-Endpunkt einen Wert für eine Aktienkursvariable zurück.

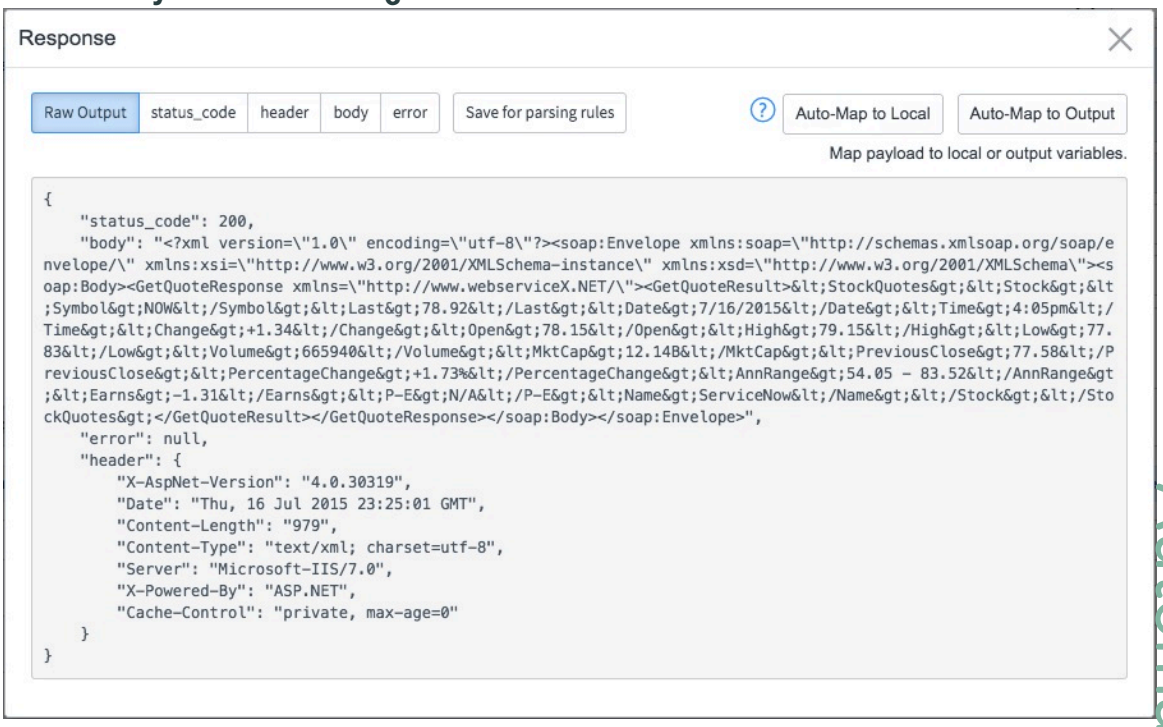
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



2. Filtern Sie die Variablenliste mit diesen Steuerelementen:
   - **Alle Eingaben**: Zeigt alle Eingabevariablen an. Dies ist die Standardansicht.
   - **Pflichteingaben**: Zeigt nur obligatorische Eingabevariablen an
   - **Eingaben ohne Standardwerte**: Zeigt Eingabevariablen an, denen keine Standardwerte zugewiesen wurden
3. Setzen Sie die Werte nach Bedarf zurück.
   - **Standardwerte zurücksetzen**: Ersetzt alle in diesem Formular festgelegten Testwerte durch die Standardwerte, sofern vorhanden
   - **Werte löschen**: Löscht alle Werte in der Eingabevariablenliste, auch wenn Standardwerte vorhanden sind
4. Wenn die Testwerte korrekt konfiguriert sind, klicken Sie auf **OK**.
   Das System führt die Werte für alle für das angegebene Ziel konfigurierten Eingaben aus und gibt das resultierende Payload zurück. Über die Schaltflächen im Antwortformular können verschiedene Ansichten des Payload angezeigt werden. Das gesamte Payload wird im Fenster **Rohausgabe** angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Antwort-Payload aus dem Eingabetest



5. Um geeignete Parameterwerte im Payload automatisch Variablen der Stufe **Ausgaben** zuzuordnen, wählen Sie eine Option für die automatische Zuordnung aus.
6. Alternativ können Sie auf **Zum Analysieren von Regeln speichern** klicken, um das gesamte Payload in die Analyseregeln zu kopieren.
   Auf diese Weise können Sie manuell Werte für die Ausgabevariablen direkt aus dem Payload auswählen. Diese Aktion überschreibt alle vorherigen, in den Analyseregeln vorhandenen Payload-Daten vollständig.
7. Klicken Sie auf das **X** in der rechten oberen Ecke des Fensters, um es zu schließen.

Datenverschlüsselung für Aktivitätsvariablen

Sie können vertrauliche Daten schützen, die von Orchestration-Aktivitäten übergeben werden, indem Sie Eingabe- und Ausgabevariablen verschlüsseln.

Das System speichert verschlüsselte Variablen niemals als Klartext. Wenn der MID-Server zur Erfüllung der Aktivität verwendet wird, wird die Eingabenutzlast der entsprechenden ECC-Warteschlange verschlüsselt, wenn ein verwendet wird Verschlüsselte Ausgabevariable Ist in der Vorlage definiert. Ausgabevariablen, die als Eingabevariablen an eine nachfolgende Aktivität übergeben werden, behalten während der gesamten Verarbeitung ihre Verschlüsselung bei.

Eingaben, deren Daten verschlüsselt werden müssen, stammen aus einer der folgenden Quellen:

- Workflows: Diese Eingaben werden über den Workflow-Editor bereitgestellt und müssen für die bidirektionale Verschlüsselung im Format „password2“ vorliegen.
- Servicekatalog-Anforderungen: Diese Eingabewerte werden einer Aktivität als verschlüsselte Variablen aus einem Servicekatalogelement bereitgestellt.
- GlideRecord: Dies sind Variablen, die an beliebige ServiceNow-Tabellen angehängt werden. Die Quellspalte in der Tabelle muss eine Variable vom Typ „password2“ enthalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Aktivitätsausgaben: Dies sind Variablen, die als Ausgaben von einer Aktivität an eine nachfolgende Aktivität als Eingaben über den Datenbus übergeben werden.
- Leerer String: Das System ermöglicht die Definition verschlüsselter Eingabevariablen, übergibt aber niemals einen Wert an die Variable.

Felder der Vorverarbeitungsvorlage des Aktivitätendesigners

Verwenden Sie **Vorverarbeitung** Formular des Aktivitätendesigners zum Definieren eines Skripts, das vor der Ausführung der Aktivität ausgeführt werden soll.

Vorverarbeitungsfelder

Feld	Beschreibung
Eingabeprozessskript	Skript, das ausgeführt werden soll, bevor die Aktivität ausgeführt wird
Variablen	Eingabevariablen, die als Bausteine im Eingabeprozessskript verfügbar sind. Klicken Sie auf den Pfeil über dem Feld, um die Variablenliste zu öffnen. Klicken Sie auf ein Element in der Hierarchie, um es dem Skript in der entsprechenden Syntax hinzuzufügen. In der Liste werden die Ausführungsparameter und Eingabevariablen angezeigt, die Sie an die Aktivität im Formular **Eingaben** übergeben haben. Alle Aktivitätsvariablen, die im Formular **Eingaben** hinzugefügt wurden, sind schreibgeschützt und werden im Vorverarbeitungsskript in dieser Syntax ausgedrückt: `activityInput.variable`. Bevor die Aktivität ausgeführt wird und den Service oder Host aufruft, können Sie den tatsächlichen Ausführungswert dieser Variable überschreiben, indem Sie dem Ausführungsparameter `executionParam.variable_name` Werte zuweisen. Beachten Sie die spezifischen Ausführungsparameter für Ihre Vorlage.

Protokollierung

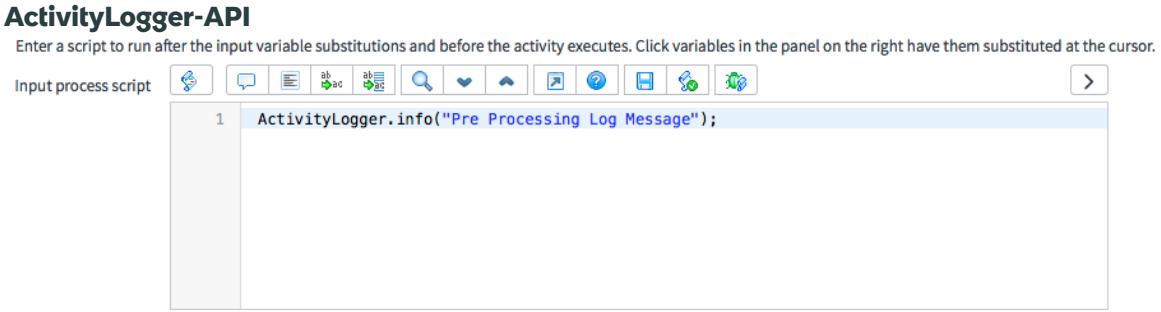
Aktivitätsdesigner können der Vorverarbeitung mithilfe von Protokollierung hinzufügen *`ActivityLogger`*API, die für bereichsbezogene oder globale Anwendungen funktioniert. Protokollierte Daten aus dem Skript werden in der zugehörigen Liste **Workflow-Protokoll** in den Kontextdatensätzen für jeden Workflow, der die Aktivität verwendet, angezeigt. Die **Quelle** für diese Meldungen im Workflow-Protokoll ist **ACTIVITY**.

Wichtig:
Um die Debug-Nachrichten im Workflow-Protokoll anzuzeigen, legen Sie fest *`glide.workflow.log.debug`*Eigenschaft bis **Wahr** .

Diese Meldungen werden unterstützt:

- `ActivityLogger.debug("Pre Processing Log Message");`
- `ActivityLogger.info ("Pre Processing Log Message");`
- `ActivityLogger.warn ("Pre Processing Log Message");`
- `ActivityLogger.error("Pre Processing Log Message");`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Felder der Nachverarbeitungsvorlage

Im Formular **Nachverarbeitung** des Aktivitätendesigners können Sie ein Skript definieren, das nach der Ausführung der Aktivität ausgeführt wird.

Nachverarbeitungsfelder

Um die von der Aktivität zurückgegebenen Ergebnisse zu verwenden, stellen Sie das Präfix `executionResult.` diesen Parameter voran.

Feld	Beschreibung
Ausgabeprozessskript	Skript, das ausgeführt werden soll, nachdem die Aktivität ausgeführt wurde
Variablen	Eingabevariablen, die als Bausteine im Ausgabeprozessskript verfügbar sind. Klicken Sie auf den Pfeil über dem Feld, um die Variablenliste zu öffnen. Klicken Sie auf ein Element in der Hierarchie, um es dem Skript in der entsprechenden Syntax hinzuzufügen. In der Liste werden die Ausführungsergebnisse und Variablen angezeigt, die Sie an die Aktivität im Formular **Eingaben** übergeben haben. Alle Aktivitätsvariablen, die im Formular **Eingaben** hinzugefügt wurden, sind schreibgeschützt und werden im Nachverarbeitungsskript in dieser Syntax ausgedrückt: `activityInput.variable`. Die Beschreibung der Parameter finden Sie in der Tabelle im Thema zu Nachverarbeitungsparametern für diese Aktivität.

Protokollierung

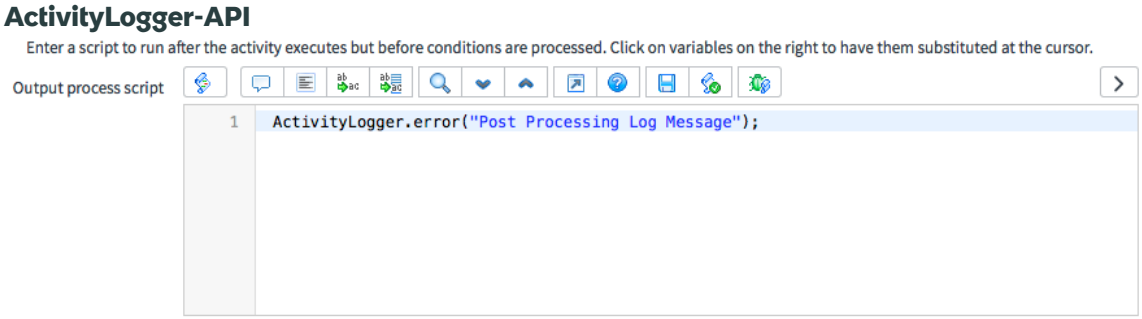
Aktivitätsdesigner können dem Nachverarbeitungsskript mithilfe von Protokollierung hinzufügen *`ActivityLogger`*API, die für bereichsbezogene oder globale Anwendungen funktioniert. Protokollierte Daten aus dem Skript werden in der zugehörigen Liste **Workflow-Protokoll** in den Kontextdatensätzen für jeden Workflow, der die Aktivität verwendet, angezeigt. Die **Quelle** für diese Meldungen im Workflow-Protokoll ist **ACTIVITY**.

Wichtig:
Um die Debug-Nachrichten im Workflow-Protokoll anzuzeigen, legen Sie fest *`glide.workflow.log.debug`*Eigenschaft bis **Wahr** .

Diese Meldungen werden unterstützt:

- `ActivityLogger.debug("Post Processing Log Message");`
- `ActivityLogger.info ("Post Processing Log Message");`
- `ActivityLogger.warn ("Post Processing Log Message");`
- `ActivityLogger.error("Post Processing Log Message");`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Aktivitätsausgabevariablen automatisch zuordnen

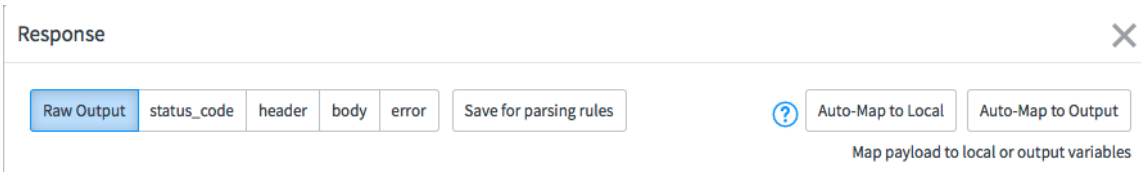
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Wählen Sie im Formular „Ausführungsbefehl“ der Vorlage die Registerkarte **Eingaben** aus.
2. Klicken Sie auf **Testeingaben**, um die Eingabeparameter zu testen.
   Wenn Sie tatsächliche Werte für die Parameter und Felder hinzugefügt haben, führt das System diese Werte für das angegebene Ziel aus und gibt das resultierende Payload zurück. Wenn Sie den Feldern und Parametern Eingabevariablen zugeordnet haben, zeigt das System ein Dialogfeld an, in dem Sie diesen Variablen Testwerte zuweisen können.
3. Geben Sie ggf. Testwerte an, und klicken Sie auf **OK**, um das Payload anzuzeigen.
   Die gesamte Payload wird auf der Registerkarte **Rohausgabe** des Antwortformulars angezeigt.



4. Wählen Sie eine Option für die automatische Zuordnung aus.

Option	Bezeichnung
Automatisch lokalen Variablen zuordnen	Wandelt das gesamte Payload in ein JSON-Objekt um und platziert es im Datenbus. Dies ermöglicht eine Nachverarbeitung in JavaScript. Diese Auswahl bewirkt, dass das gesamte Datenfeld auf der rechten Seite ausgeblendet wird und die Eingabestruktur automatisch mit diesen Standardvariablen gefüllt wird: ○ Ausgabe ○ totalRows ○ errorMessage ○ eccSysId

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Automatisch Ausgabevariablen zuordnen	Füllt die Ausgabevariablen in der Aktivität automatisch mit denselben Standardvariablen aus, die als Eingaben für die lokale Variable verwendet wurden.

Hinweis:
Bei der automatischen Zuordnung stehen keine Analyseregeln zur Verfügung.

Ausgabevariablen erstellen

Das Formular **Ausgaben** im Designer enthält einen Variablen-Generator zum Erstellen von Datenstrukturen von Objekten und Arrays.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Elemente in dieser Struktur werden mit der Analyseregeln erstellen zu bestimmten Daten zugeordnet, die in von einem Endpunkt oder Host zurückgegebenen Payload enthalten sind. Diese Variablen und ihre Werte werden dann lokal oder zur Wiederverwendung in anderen Aktivitäten bereitgestellt.

Prozedur

1. Klicken Sie in der Spalte **Ausgaben** auf das **+**-Symbol, um eine lokale oder Ausgabevariable zu erstellen.

   Lokale Variablen sind nur innerhalb einer Aktivität verfügbar und sind nicht in den Datenstrukturen sichtbar, die auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** angezeigt werden. Ausgabevariablen stehen für die Wiederverwendung in anderen Aktivitäten zur Verfügung, entweder einzeln oder als gesamte Datenstruktur. Wenn Sie eine neue Variable mit einem der beiden Typen erstellen, gibt der Designer den Standardnamen **Gebietsschema1** (Lokal) bzw. **Ausgabe1** vor.

2. Geben Sie den neuen Variablennamen in das Feld ein, und wählen Sie einen Datentyp aus.

   Variablennamen müssen innerhalb eines Arrays oder Objekts eindeutig sein. Sie können den Datentyp **Verschlüsselt** für Ausgabevariablen zuweisen, die vertrauliche Daten enthalten. Durch Verschlüsselung geschützte Daten werden an andere Aktivitäten oder Prozesse verschlüsselt weitergegeben und niemals als Klartext angezeigt.

3. Um den Namen einer Variablen oder eines ihrer Attribute zu ändern, doppelklicken Sie auf den Wert, geben einen neuen Wert in das Bearbeitungsfeld ein und drücken die **Eingabetaste**.

   Das Symbol links neben dem Namen gibt den Datentyp der Variable an.

4. Um die Variablenliste neu anzuordnen, wählen Sie eine Zeile aus und ziehen sie an die neue Position.

   Wenn Sie eine Zeile auswählen, um sie zu verschieben, ändert sich das Zeigersymbol in ein nach-oben-/nach-unten-Pfeilsymbol ( ).

5. Ziehen Sie die Zeile an eine andere Position.

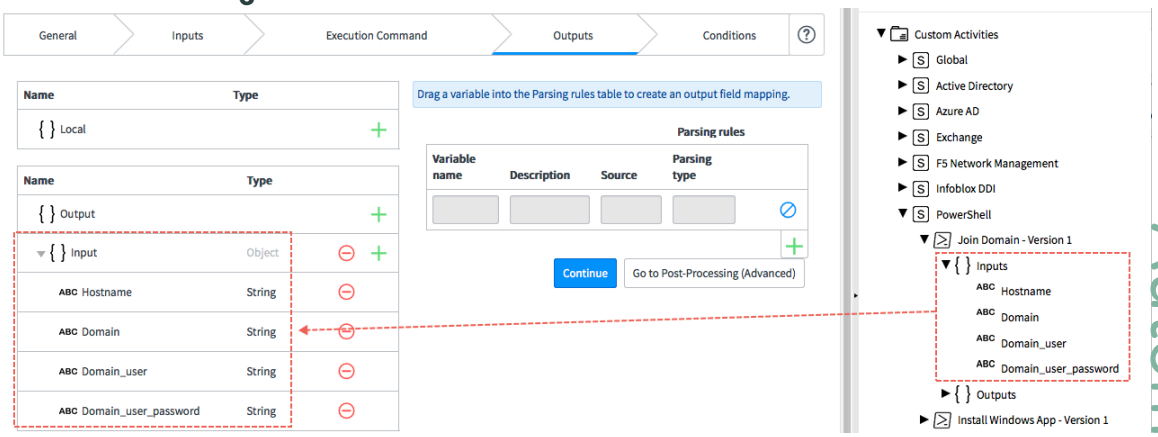
6. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um eine Variable aus einer anderen Aktivität wiederzuverwenden, ziehen Sie sie aus dem **Anwenderdefiniert** Registerkarte in der Palette zum **Lokal** Oder **Ausgabe** Überschrift oben in der Variablenliste.
- Um eine gesamte Datenstruktur zu kopieren, ziehen Sie das übergeordnete Objekt oder das übergeordnete Array in die Kopfzeile der Variablenliste.

Der Designer dupliziert die kopierte Datenstruktur im Ausgabevariablen-Generator.

Wiederverwendung von Datenstrukturen



7. Um eine Variable zu löschen, klicken Sie auf das Löschsymbol ( ) In der Zeile.

Ausgaben von Aktivitätendesignervorlagen

Ausgabevariablen enthalten Nachrichten, die von einem Ziel zurückgegeben werden und für andere Aktivitäten in einem Workflow oder intern für die Aktivität verfügbar sind.

Felder für Aktivitätsdesigner-Ausgaben

Feld	Beschreibung
Variablenname	Name einer Variablen, entweder **Gebietsschema** oder **Ausgabe**, die diese Aktivität übergibt
Gebietsschema	Variable, die einen Wert enthält, der in einer Aktivität verwendet wird. Verwenden Sie beispielsweise eine lokale Variable (Gebietsschema), um Metadaten zu ermitteln, die innerhalb einer Aktivität verarbeitet werden, bevor der endgültige Wert in eine Ausgabevariable exportiert wird.
Ausgabe	Variable, die einen Wert enthält, der an andere Aktivitäten im Workflow übergeben wird

Ausgabefelder zuordnen

Die Zuordnung wird mit Analyseregeln konfiguriert, mit denen Sie Ausdrücke im dem ausgewählten Payload entsprechenden Datenformat erstellen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

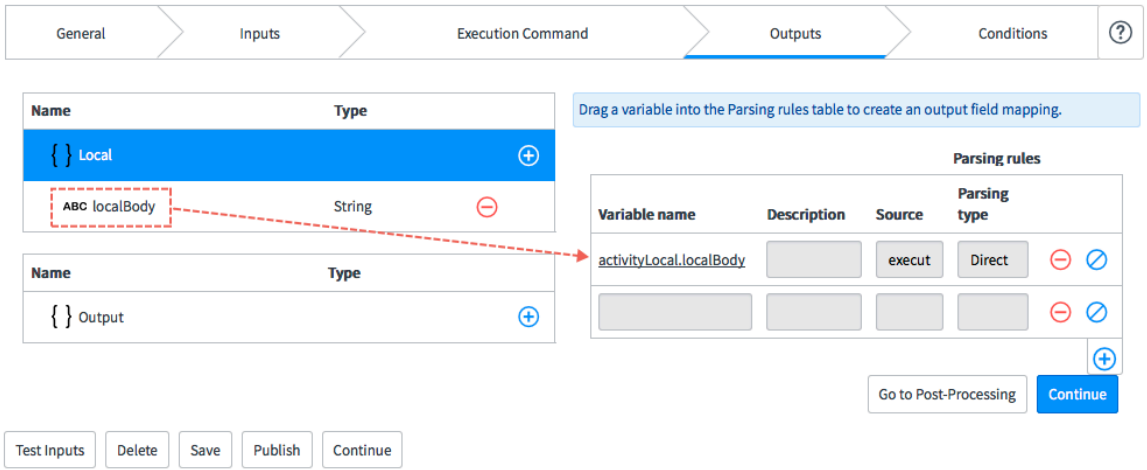
Wenn Sie die Erstellung der Ausgabedatenstruktur abgeschlossen haben, ordnen Sie jede Variable den spezifischen Daten zu, die Sie aus dem Zielhost extrahieren möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

Um eine Variable zuzuordnen, ziehen Sie sie aus dem Variablen-Generator **Ausgaben** und legen sie im Abschnitt „Analyseregeln“ in einem leeren **Variablenname**-Feld ab.

Unter Analyseregeln erstellen finden Sie Anweisungen zum Konfigurieren der Analyse für Ausgabevariablen.



Analyseregeln erstellen

Füllen Sie in einer benutzerdefinierten Aktivität definierte Ausgabevariablen mit Payload-Daten aus, die von einem Eingabetest auf einem externen Host oder Endpunkt zurückgegeben werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: activity_admin, activity_creator

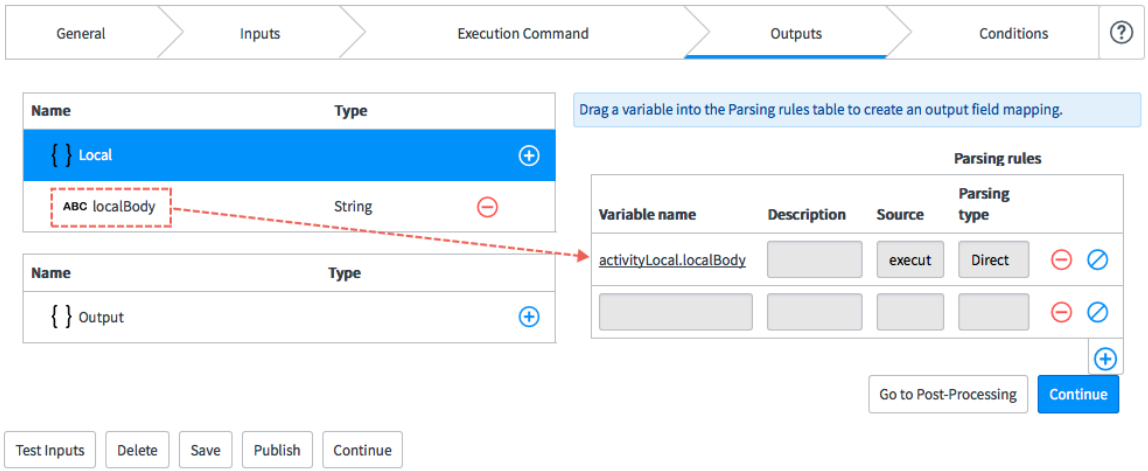
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Workflow** > **Workflow-Editor**an.
2. Öffnen Sie über die Registerkarte **Benutzerdefiniert** in der Palette eine benutzerdefinierte Aktivität.
3. Fahren Sie im Aktivitätsdesigner-Formular mit der Stufe **Ausgaben** fort.
4. Ziehen Sie eine Ausgabevariable aus dem Datenstruktur-Generator in das Feld **Variablenname** im Abschnitt **Analyseregeln**.

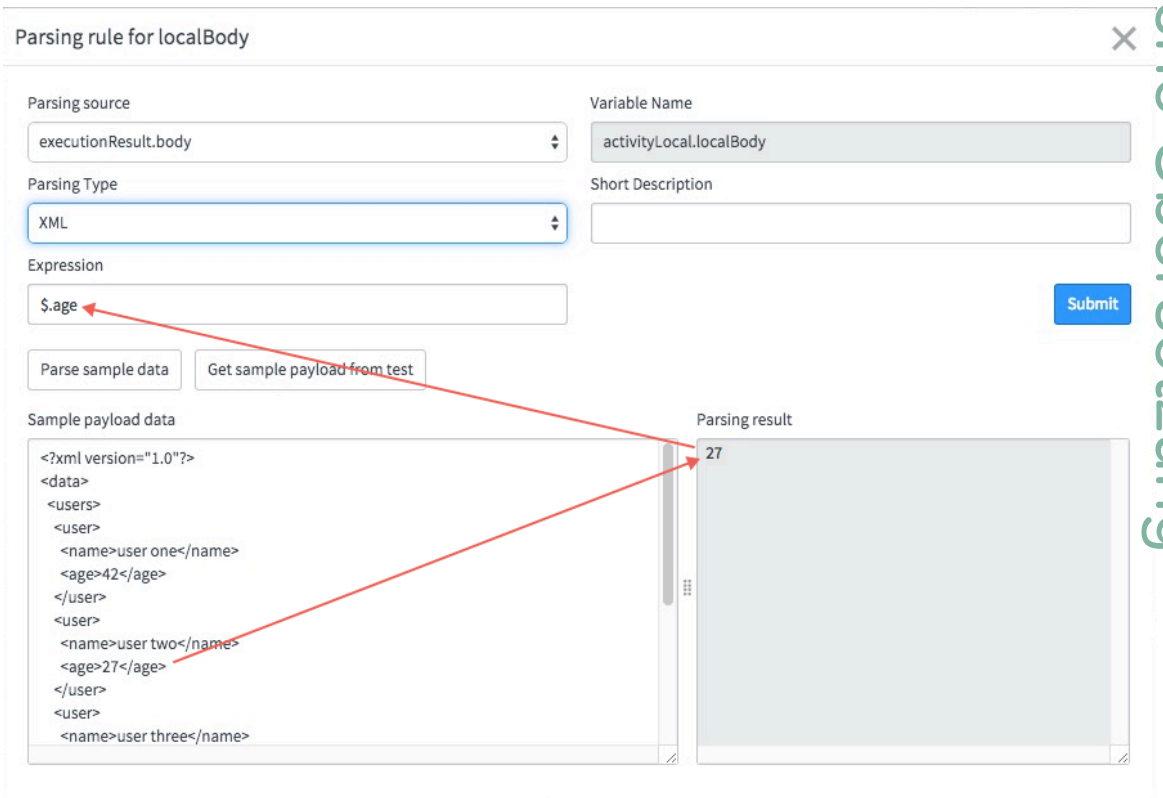
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Variablen zu Analyseregeln zuordnen



Das Formular „Analyseregeln“ wird für die ausgewählte Variable angezeigt. Standardmäßig ist der Analysetyp auf **Direkt** festgelegt, wodurch die Variable ohne Analyse des Inhalts mit allen Daten des ausgewählten Payloads gefüllt wird. Jede Vorlage verfügt über eine bestimmte Standard-Analysequelle.

5. Füllen Sie das Formular aus, indem Sie die Felder in der Tabelle verwenden.
In diesem Beispiel ist der Analysetyp **XML** ausgewählt, mit dem Sie bestimmte Parameter aus dem zu analysierenden Payload auswählen können.



Felder für die Analyseregeln

Feld	Beschreibung
Quelle wird analysiert	Quelle der vom Zielhost oder Endpunkt zurückgegebenen Daten. Jede Vorlage öffnet ein bestimmtes Standard-Payload. Die verfügbaren Optionen hängen von der für die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Aktivität ausgewählten Ausführungsvorlage ab. Sie können auch lokale Variablen als Analysequelle verwenden, wenn zuvor eine Analyseregel definiert wurde. Eine Liste der verfügbaren Payloads für jede Vorlage finden Sie unter Analysequellen des Aktivitätendesigners.
Ausdruck	Ausdruck, der zum Extrahieren bestimmter Daten aus der ausgewählten Analysequelle verwendet wird. Dieser Ausdruck wird aus *anklickbaren Daten* im Beispiel-Payload erstellt und in dem Format angezeigt, das im Feld **Typ wird analysiert** ausgewählt wurde. Beim Testen kann der Ausdruck mehrere Ergebnisse zurückgeben. Stellen Sie fest, welche Auswahl zuverlässige oder vorhersagbare Ergebnisse liefert, bevor Sie den Ausdruck auswählen. **Hinweis:** Das System kann keine anklickbaren **RegEx**-Ausdrücke aus Beispieldaten generieren. Sie müssen alle regulären Ausdrücke manuell schreiben.
Variablenname	Geänderter Variablenname, wie er im endgültigen Ausgabeausdruck verwendet wird. Das System fügt das Präfix **activityOutput** oder **activityLocal** für die von Ihnen angegebene Variable hinzu.
Typ wird analysiert	Die Sprache, in der das Payload des Zielhosts abgefragt wird. Die Auswahlmöglichkeiten sind: ○ **Direkt**: Ordnet zum gesamten Inhalt des im Feld **Quelle wird analysiert** ausgewählten Payload ohne Analyse zu. Dies ist der Standardanalysetyp. ○ **XML**: XPath-Abfrage zum Auswählen von Knoten aus einem XML-Payload ○ **JSON**: JSONPath-Abfrage zum Auswählen von Teilen eines JSON-Payload ○ **Regulärer Ausdruck**: Analysemethode, die mit einem regulären Ausdruck Daten aus einem Payload extrahiert. Der Analysetyp „Regulärer Ausdruck“ unterstützt keine mehrzeiligen Analysen und unterscheidet nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung.
Kurzbeschreibung	Kurze Beschreibung dieser Analyseregel
Beispiel-Payloaddaten	Beispieldaten aus der Quelle, die die angeforderten Daten enthält. Dieses Feld ist nicht für den Analysetyp **Direkt** verfügbar. Nach dem Klicken auf **Musterdaten analysieren** können die Daten in diesem Feld nicht bearbeitet werden, sie können aber zum Erstellen von Ausdrücken angeklickt werden. Klicken Sie auf **Musterdaten bearbeiten**, um das Feld wieder bearbeitbar zu machen.
Ergebnis wird analysiert	Zeigt die Daten an, die der ausgewählte Ausdruck von der Quelle zurückgibt. Dieses Feld ist nicht für den Analysetyp **Direkt** verfügbar.

6. Um die Eingaben zurückzusetzen, klicken Sie auf **Beispiel-Payload aus Test abrufen**.
   Diese Aktion öffnet das Testformular erneut, sodass Sie verschiedene Testwerte ersetzen und ein anderes Payload erstellen können.
7. Klicken Sie auf **Speichern**, damit die Analyseregeln das vorherige Payload mit dem gerade erstellten überschreiben.
8. Um einen Ausdruck für die Analyseregel zu erstellen, klicken Sie auf den Parameter, der im Beispiel-Payload vorhanden sein soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Wert für diesen Parameter wird im Feld **Ergebnis wird analysiert** angezeigt, und das System erstellt den entsprechenden Ausdruck im Feld **Ausdruck**.

9. Klicken Sie auf **Absenden**, um die Analyseregel für diese Variable zu speichern.

Analysequellen des Aktivitätendesigners

In dieser Tabelle sind die Analysequellen aufgelistet, die für jede Ausführungsvorlage verfügbar sind.

Analysequellen

Vorlage	Quelle
SOAP-Webservice	• executionResult.body (Standard) • executionResult.status_code • executionResult.header • executionResult.error
JDBC	• executionResult.output (Standard) • executionResult.errorMessages • executionResult.probeCompletedEccId • executionResult.totalRows
JavaScript-Probe	• executionResult.payload (Standard) • executionResult.output • executionResult.eccSysId • executionResult.errorMessages
PowerShell	• executionResult.output (Standard) • executionResult.tags • executionResult.hresult • executionResult.eccSysId • executionResult.errorMessages
REST-Webservice	• executionResult.body (Standard) • executionResult.status_code • executionResult.header • executionResult.error
SFTP	• executionResult.output (Standard) • executionResult.eccSysId

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analysequellen (Fortsetzung)

Vorlage	Quelle
	• executionResult.errorMessages • executionResult.tags
Probe	• executionResult.output (Standard) • executionResult.payload • executionResult.eccSysId
SSH	• executionResult.output (Standard) • executionResult.eccSysId • executionResult.errorMessages • executionResult.tags
JMS	• executionResult.status • executionResult.standardHeaders • executionResult.customHeaders • executionResult.messagePayload • executionResult.eccSysId • executionResult.errorMessages

Beispiel für Analyseregeln des Aktivitätendesigners

In diesem Beispiel ist die Analyseregel so konfiguriert, dass sie die Variable *activityOutput.ipv4* mit dem Wert für die IP-Adresse eines Domänenservers unter Verwendung von PowerShell ausfüllt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_creator, activity_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

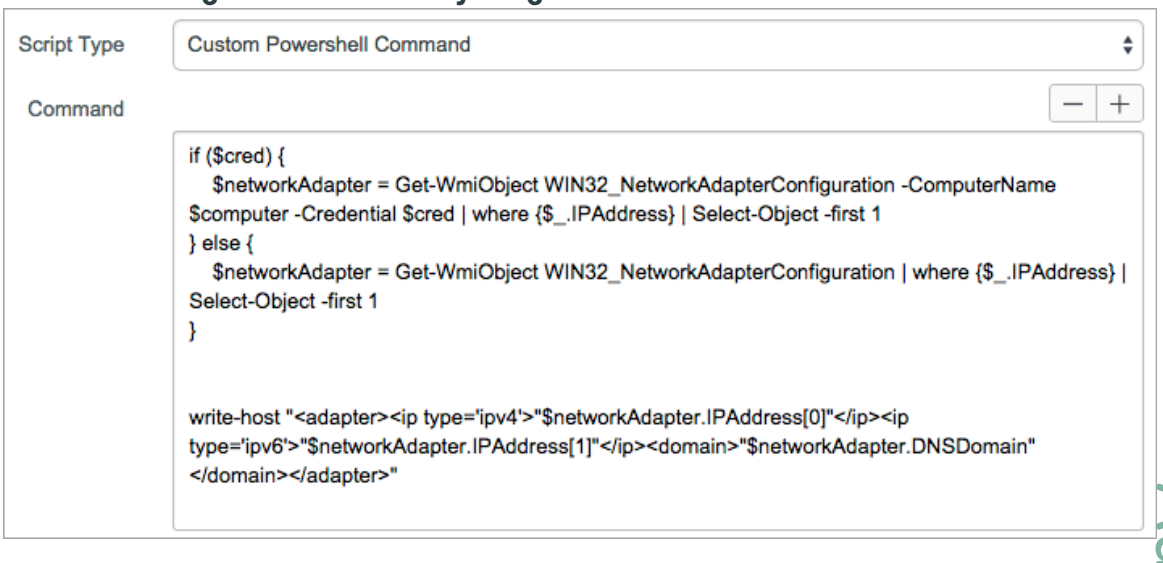
Um die Beispieldaten zu generieren, muss der Administrator den Befehl auf dem Host ausführen und beim Erstellen der Analyseregel die zurückgegebenen Daten in das Feld **Beispiel-Payloaddaten** einfügen. Der Administrator kann dann einen Ausdruck erstellen, der IP-Adressen aus diesem Beispiel in zwei Formaten zurückgibt: `ipv4` und `ipv6`. In diesem Beispiel erzeugt das System zwei Ausdrücke, die für die Analyseregel verwendet werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Workflow** > **Workflow-Editor** Und öffnen Sie die Aktivität, die auf dem Host ausgeführt wird.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Eingaben**, und notieren Sie sich den **Befehl**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PowerShell-Eingabebefehl für Analyseregel

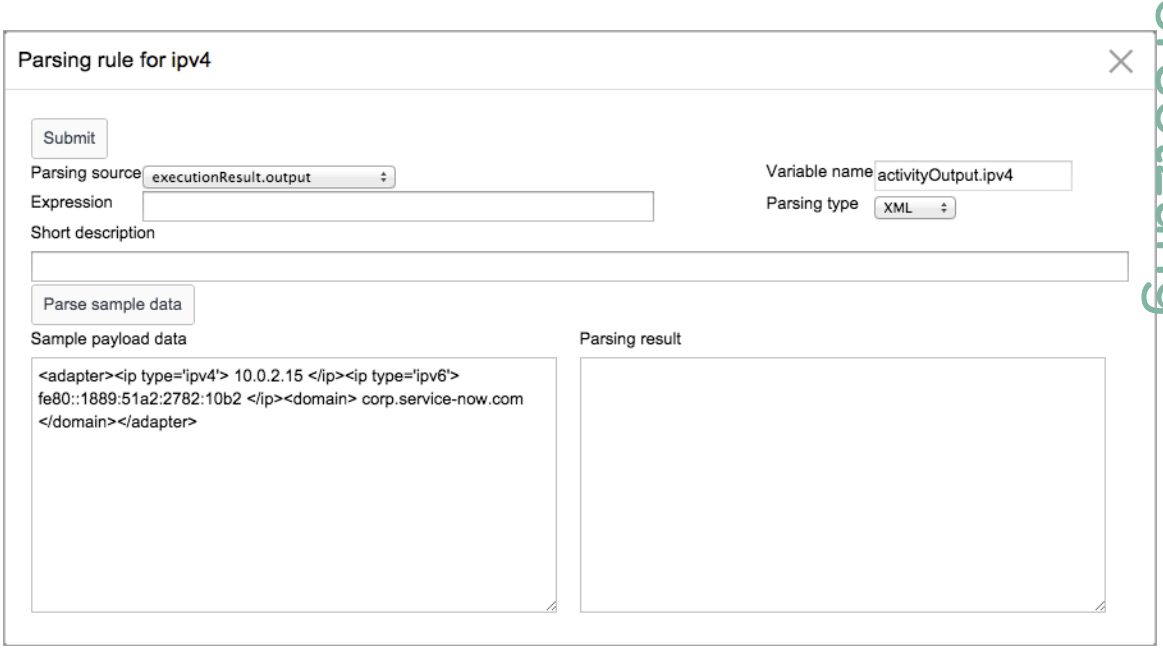


3. Führen Sie in einer PowerShell-Konsole auf dem Host den **Befehl** aus, um das XML-Beispiel zu extrahieren, das die benötigten Werte enthält.
4. Kopieren Sie die zurückgegebenen Daten in die Zwischenablage.
5. Klicken Sie im Aktivitätsdesigner auf die Registerkarte **Ausgaben**, und fügen Sie die zurückgegebenen Daten in das Feld **Beispiel-Payloaddaten** ein.

   In diesem Beispiel enthalten die Daten IP-Adressen in zwei verschiedenen Formaten und den Domänennamen.

6. Wählen Sie den Analysetyp für die Quelle aus.

   Example
   Im folgenden Beispiel wählen Sie aus **XML** .

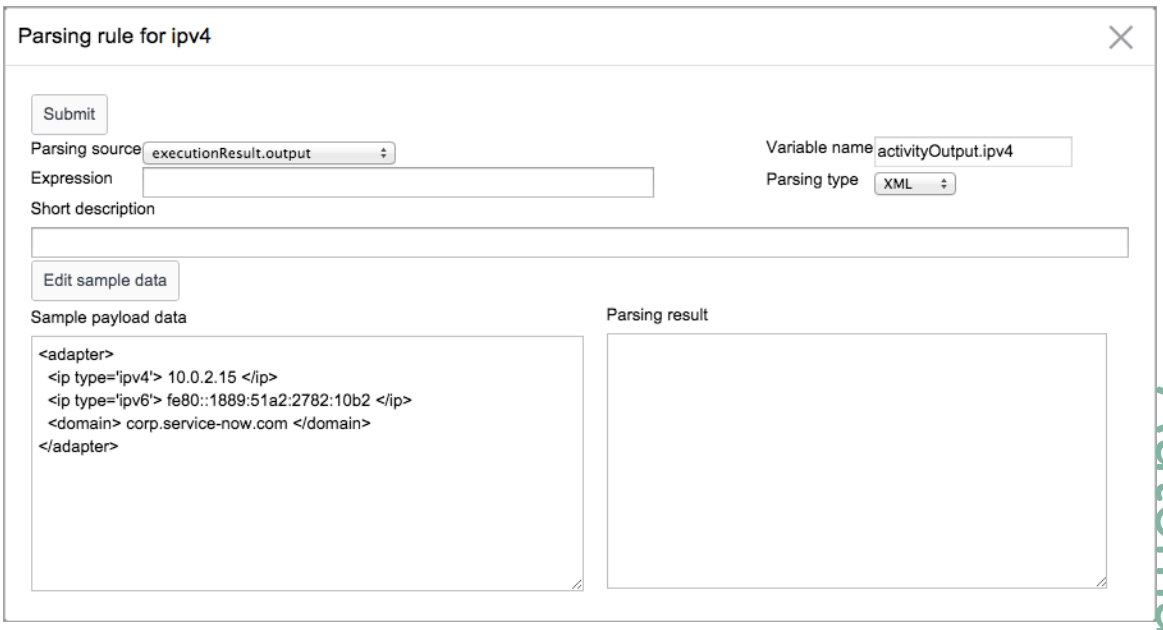


7. Klicken Sie auf **Musterdaten analysieren**.

Automatische Übersetzung

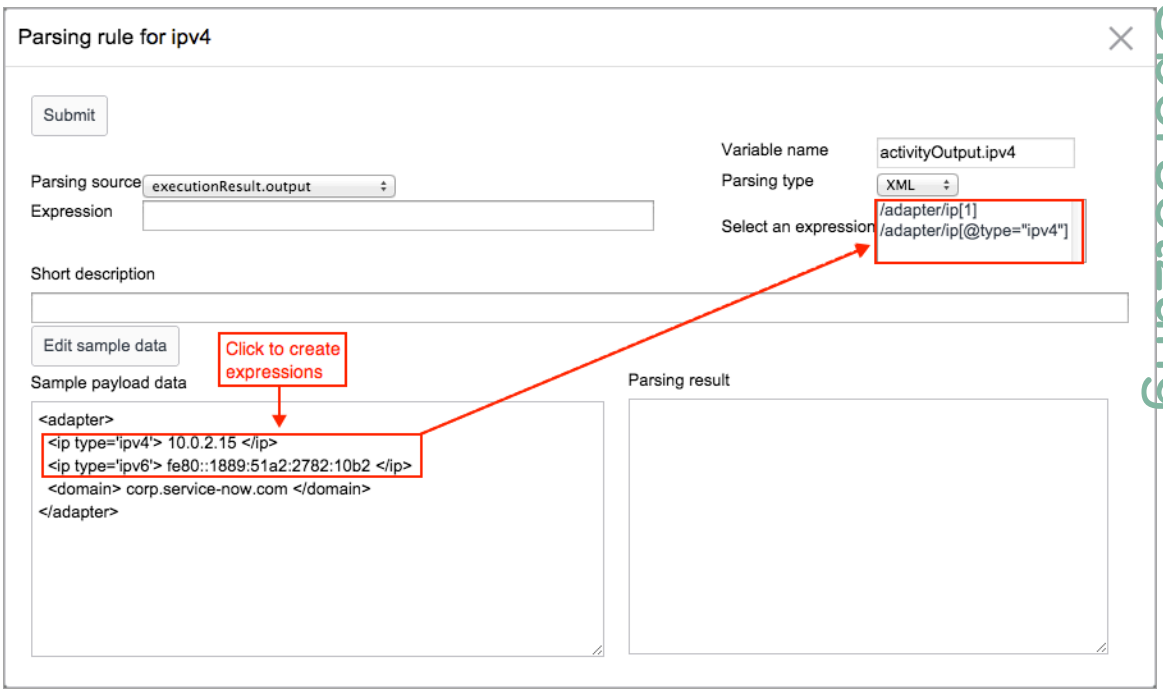
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System zeigt die XML im richtigen Format an, und sie kann *angeklickt* werden. In dieser Ansicht kann das System angeklickte Daten aus dem Beispiel in einen Ausdruck umwandeln.



8. Klicken Sie zum Erstellen des Ausdrucks auf die Elemente im Datenbeispiel, die Sie der Variablen zuordnen möchten.

Basierend auf den Beispieldaten, auf die Sie geklickt haben, erstellt das System zwei Ausdrücke.



9. Wählen Sie einen Ausdruck aus der Liste aus.

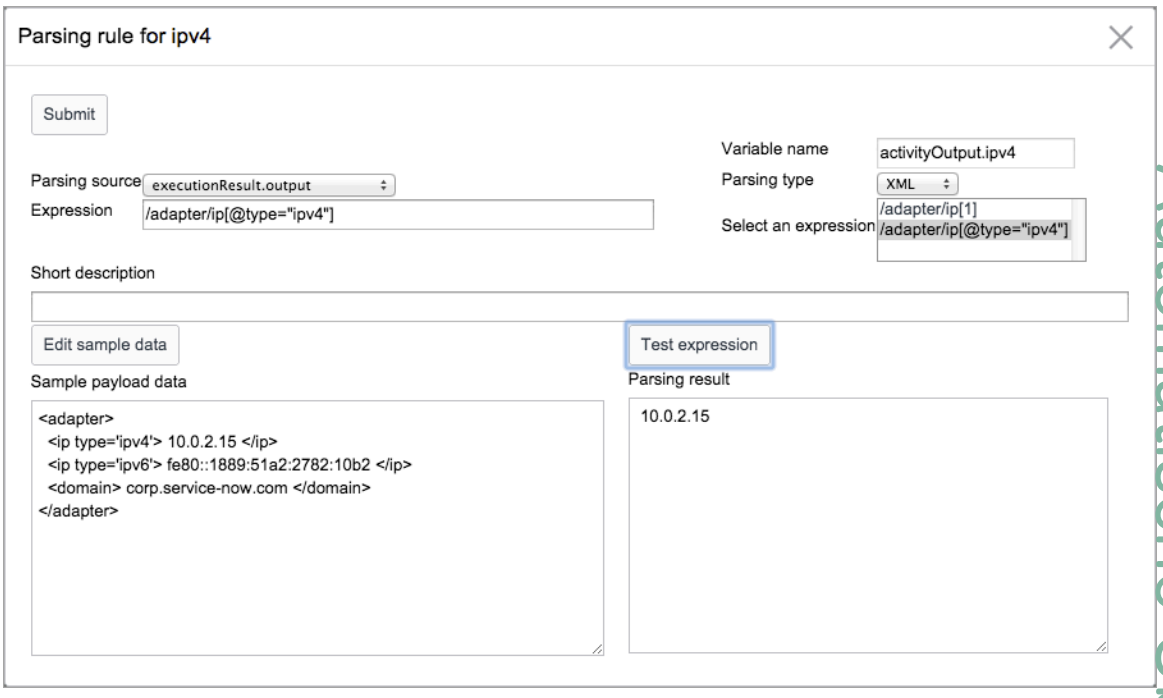
Das gewünschte Ergebnis ist die IP-Adresse mit einem **type**-Attribut von **ipv4**. Das System übernimmt diesen Wert in das Feld **Ausdruck**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Klicken Sie auf **Ausdruck testen**.

Das System analysiert das Payload anhand des ausgewählten Ausdrucks und gibt die angeforderten Daten im Feld **Ergebnis wird analysiert** zurück.



11. Klicken Sie auf **Absenden**.

Die Ansicht kehrt zur Registerkarte **Ausgaben** des Aktivitätendesigners zurück. Die neue Analyseregel ist aufgelistet, und für eine weitere Regel steht eine leere Zeile zur Verfügung.

Aktivitätsbedingungen

Erstellen Sie die Abbruchbedingungen für Ihre Aktivität in der Spalte **Bedingung**, und legen Sie die Reihenfolge für jede Bedingung fest.

Das System wertet zuerst die Bedingung mit der niedrigsten Reihenfolgennummer aus und stoppt, wenn es die erste wahre Bedingung findet. Das System verzögert die Auswertung

Automatische Übersetzung

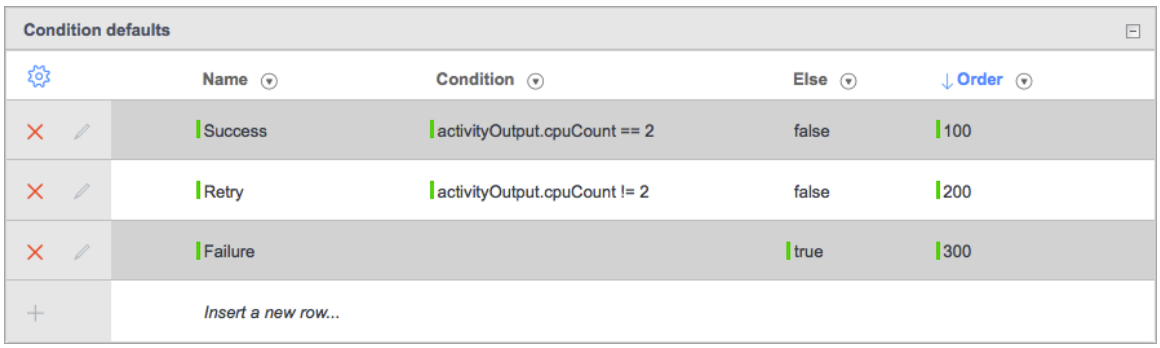
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

von Bedingungen mit einem **wahren Else**-Wert, bis alle Bedingungen mit einem **falschen Else**-Wert ausgewertet wurden. Wenn das System keine wahre Bedingung findet, sucht es nach einer Standardbedingung, in der der Wert für **Else wahr** ist und beendet damit. Sie müssen mindestens eine Standardabbruchbedingung festlegen, ansonsten bleibt die Aktivität hängen, wenn der Workflow ausgeführt wird.

Folgende Bedingungen können Sie für eine Aktivität erstellen:

Beispiel für Aktivitätsbedingungen

Bedingung	Auswertung
Success	Testet auf eine Erfolgsbedingung. **Else** ist auf **falsch** und **Reihenfolge** auf **100** festgelegt. Wenn diese Bedingung erfüllt ist, wird die Aktivität mit **Success** beendet. Wenn diese Bedingung falsch ist, wertet das System die nächste Bedingung in der Reihenfolge aus.
Retry	Testet auf eine Bedingung, die die Aktivität erneut ausführt. **Else** ist auf **falsch** festgelegt. Wenn diese Bedingung erfüllt ist, wird die Aktivität erneut ausgeführt. Wenn diese Bedingung falsch ist, beendet das System die Aktivität mit **Failure** (Standard).
Failure	Standardbedingung, bei der der Workflow fortgesetzt werden kann, wenn die anderen Bedingungen in der Aktivität falsch sind. **Else** ist auf **wahr** festgelegt.



Anwenderdefinierte Aktivitätsvorlagen für Orchestration

Orchestration bietet anpassbare Aktivitätsvorlagen zum Erstellen und Verwalten anwenderdefinierter Aktivitäten im Workflow-Editor.

Mit dem Aktivitätsdesigner erstellen und aktualisieren Sie verschiedene Arten von Orchestration-Aktivitäten mit Aktivitätsvorlagen für SSH, PowerShell, REST, SOAP, JMS, SFTP, JDBC, JavaScript-Proben und Proben.

Hunderte von Workflows können diese Aktivitäten gemeinsam nutzen. Bevor Sie eine Aktivität ändern, sollten Sie die Workflows überprüfen, zu denen sie gehören. Klicken Sie dazu auf das Symbol für das Formularmenü (☰), und wählen Sie **Verwendet in** aus. Jede zentrale Änderung an einer versionierten Aktivität wird automatisch für alle Workflows aktualisiert, sofern Sie diese Aktivität nicht angepinnt haben.

All zentralen Orchestration-Aktivitäten werden mit dem Aktivitätsdesigner in bereichsbezogenen Anwendungen erstellt. Benutzerdefinierte Aktivitäten können im globalen Bereich oder in ihrem eigenen Anwendungsbereich entwickelt werden, auch wenn sich dieser Bereich vom Bereich des Workflows unterscheidet. Verwenden Sie Aktivitätsbereich beim Erstellen eigener Aktivitätspakete.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JDBC-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine benutzerdefinierte JDBC-Aktivität zum Automatisieren von SQL-Befehlen und Aufrufen gespeicherter Prozeduren für relationale Datenbanken aus dem Workflow.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der JDBC-Aktivitätsvorlage können Sie ANSI-SQL-Anweisungen oder gespeicherte Prozeduren in einer Zieldatenbank ausführen. In Yokohama werden gespeicherte Prozeduren mit den Parametern IN, OUT und INOUT unterstützt. Informationen zum Einrichten dieser Parameter finden Sie unter Parameter für gespeicherte JDBC-Prozeduren.

Hinweis:
Wenn Sie Massendaten in übertragen ServiceNow Instanz aus einer externen Datenquelle verwenden Importsätze – Schlüsselkonzepte . Mit den JDBC-Aktivitäten können Sie Daten innerhalb eines Workflows zwischen externen Datenquellen und ServiceNow übertragen. Es ist nicht beabsichtigt, die Massenimportfunktionen von Datenquellen zu ersetzen.

Prozedur

1. Erstellen oder verifizieren Sie Ihren JDBC-Anmeldeinformationen .
   Ihre JDBC-Anmeldeinformationen müssen über die Berechtigung für die Zieldatenbank und die richtige Konfiguration für die entsprechende JDBC-Verbindung verfügen. Anmeldeinformationen müssen eingerichtet werden, bevor Sie eine JDBC-Aktivität erstellen können.
2. Erstellen oder überprüfen Sie Ihre JDBC-Verbindung.
   Ihre JDBC-Verbindung muss mit gültigen JDBC-Anmeldeinformationen konfiguriert sein, bevor Sie eine JDBC-Aktivität erstellen können.
3. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
4. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den JDBC-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
JDBC-Verbindung	Konfigurieren oder referenzieren Sie die entsprechende JDBC-Verbindung für die Datenbank. Die ausgewählte Verbindung liefert der Aktivität folgende Informationen: ○ Zieldatenbankinformationen (Server- und Datenbanknamen) ○ Verbindungs-URL ○ Zieldatenbankport (falls abweichend von der Standardportnummer) ○ Datenbankinstanzname
Anmeldeinformationen	JDBC-Anmeldeinformationen für Ihre JDBC-Verbindung
SQL-Anweisung	Geben Sie die ANSI-SQL-Anweisung ein, die in der JDBC-Zieldatenbank ausgeführt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Hinweis: Dieses Feld ist ausgeblendet, wenn das Kontrollkästchen gespeicherte Prozedur aktiviert ist. Sie können die Eingabevariablen zu ordnen, die Sie erstellt haben, um die SQL-Anweisungen zu konfigurieren. Standardmäßig können Sie die folgenden SQL-Anweisungen ausführen. ○ select ○ insert ○ update ○ delete ○ show ○ create ○ describe Für eine hinzugefügte Sicherheitsmaßnahme steuert eine MID-Server-Eigenschaft die Vorgänge, die diese JDBCOrchestrationProbe ausführt, wodurch die verwendeten SQL-Befehle eingeschränkt werden. Diese Eigenschaft schützt vor potenziell zerstörerischen Befehlen, z. B. „dropdown database“ (Datenbank löschen). mid.property.jdbc_operations enthält die Steuerungen der MID-Server-Eigenschaft. **Hinweis:** Sie können nicht mehrere Anweisungen verschiedener Typen ausführen. Beispielsweise können Sie eine select-Anweisung und eine update-Anweisung nicht zusammen ausführen, Sie können jedoch zwei insert-Anweisungen ausführen. Auch mehrere select-Anweisungen können in dieser Aktivität nicht ausgeführt werden.
Maximale Zeilen	Maximale Anzahl von Datensätzen, die aus der Datenbank abgerufen werden sollen. Der Standardwert ist 1.000.
Maximale Payload-Größe (KB)	Sie können einen Grenzwert für die maximale Payload-Größe festlegen, die aus der Datenbank abgerufen wird. Der Standardwert beträgt 64 Kilobyte.
Verbindungszeitüberschreitung	Wie lange die Aktivität wartet, um die Verbindung herzustellen. Dieses Feld wird automatisch aus der Datenquelle ausgefüllt, kann aber für diese Aktivität geändert werden.
Abfragezeitüberschreitung	Verstrichene Zeit nach dem Ausführen der Abfrage, bis die Daten zurückgegeben werden. Dieses Feld

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	wird automatisch aus der Datenquelle ausgefüllt, kann aber für diese Aktivität geändert werden.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server, der zum Abfragen von JDBC verwendet werden soll, nach Fähigkeiten. Standardmäßig wählt das System einen MID-Server mit JDBC-Fähigkeit aus.
Gespeicherte Prozedur verwenden	Wenn diese Option aktiviert ist, können Sie eine gespeicherte Prozedur in MySQL-, Oracle- oder SQL Server-Datenbanken ausführen, indem Sie den Prozedurnamen und die Parameter eingeben. Weitere Informationen finden Sie unter Parameter für gespeicherte JDBC-Prozeduren.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

- JDBC-Aktivitätseingaben testen
- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren (für JDBC empfohlen).
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

Zugehörige Informationen

Benutzerdefinierte Aktivitäten mit benutzerdefinierten Aktivitätendesignervorlagen erstellen

JDBC-Verbindungen für eine Orchestration-Aktivität erstellen

Die Tabelle „JDBC-Verbindung“ [jdbc_connection] enthält die Informationen, die benutzerdefinierte JDBC-Orchestration-Aktivitäten für die Verbindung mit verschiedenen Zieldatenbanken verwenden.

Vorbereitungen

Sie müssen über eine geeignete JAR-Datei verfügen, unabhängig davon, ob sie mit der Instanz oder mit einer benutzerdefinierten JAR-Datei bereitgestellt wird.

Hinweis:
Die ServiceNow-Instanz stellt die Dateien mysql-connector-java-5.1.21.jar, sql-server-jdbc-4.0.jar und ojdbc6.jar als Teil des aktuellen Release bereit, das MySQL-, SQLServer- und Oracle-Datenbanken unterstützt. Für andere Datenbanken, wie Sybase oder DB2 Universal, muss eine benutzerdefinierte JAR-Datei verwendet werden, die in die Instanz vor dem Einrichten der JDBC-Verbindung hochgeladen werden muss.

Erforderliche Rolle: activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

JDBC-Anmeldeinformationen JDBC-Anmeldeinformationen Werden separat von der Aktivitätsdesigner-Vorlage abgerufen und unterstützen externen Anmeldeinformationsspeicher, z. B. CyberArk .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Orchestration** > **Anmeldeinformationen und Verbindungen** > **JDBC-Verbindungen** Und klicken Sie auf **Neu** .
2. Füllen Sie das Formular anhand der Felder in der Tabelle aus.
   Anhand der Auswahl der Datenbank im Feld **Format** wird festgelegt, welche Felder verfügbar sind.

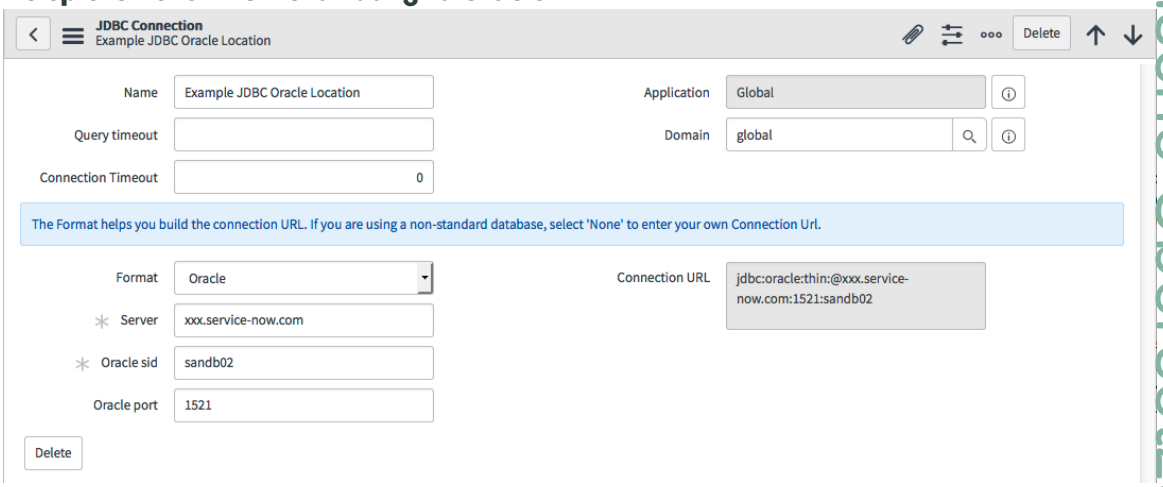
JDBC-Verbindungsfelder

Feld	Datenbankformat	Beschreibung
Name	Alle	Eindeutiger Name dieser JDBC-Verbindung. Sie könnten zum Beispiel **JDBC MySQLProd** eingeben.
Abfragezeitüberschreitung	Alle	Maximale Dauer, die die JDBC-Abfrage ohne Antwort ausgeführt werden darf.
Verbindungstimeout	Alle	Maximale Zeit, die die JDBC-Aktivität wartet, während das Herstellern einer Verbindung mit der Zieldatenbank versucht wird
Anwendung	Alle	Bereich für diese Tabelle. Standardmäßig wird die Tabelle „JDBC-Verbindung“ [jdbc_connection] im **globalen** Bereich ausgeführt.
Domäne	Alle	Domäne für diese Tabelle. Standardmäßig wird die Tabelle „JDBC-Verbindung“ [jdbc_connection] in der Domäne **global** ausgeführt.
Format	Alle	Datenbanktyp für diese Verbindung. Die Standardoptionen sind: ○ **MySQL** ○ **Oracle** ○ **SQL Server** ○ **Keine** Sie können **Sybase** oder **DB2 Universal** in die Auswahlliste aufnehmen, indem Sie die entsprechende JDBC-Treiber-JAR-Datei in die Instanz hochladen. Orchestration erkennt diese Treiber automatisch, wenn sie geladen sind, und fügt sie dieser Liste hinzu.
Server	Oracle, MySQL, SQL Server	Hostname oder IP-Adresse des Datenbankservers.
Oracle-SID	Oracle	Der Site-Identifier der Oracle-Datenbank. Der Standardwert ist **orcl**.
Oracle-Anschluss	Oracle	Port, den die Oracle-Datenbank verwendet. Der Standardwert ist **1521**.
Datenbankname	MySQL, SQLServer	Name der Datenbank
Datenbankport	MySQL, SQL Server	Port, den die ausgewählte Datenbank verwendet.
Instanzname	SQLServer	Instanzname für den ausgewählten SQLServer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Datenbankformat	Beschreibung
Verbindungs-URL	Alle	URL, mit der der MID Server eine Verbindung zu der angegebenen Datenbank herstellt. Die URL wird beim Speichern des Formulars automatisch erstellt und ist für die Standarddatenbanken schreibgeschützt. **Hinweis:** Wenn das ausgewählte Format keine der Standarddatenbanken ist, müssen Sie die Verbindungs-URL manuell erstellen, damit der MID Server darüber informiert ist, wie die Verbindung erstellt werden soll.
JDBC-Laufwerk	Keiner, DB2 Universal, Sybase	Der für diese Verbindung zu verwendende JDBC-Treiber, wenn es sich nicht um eine Standarddatenbank handelt. **Hinweis:** Wenn Sie eine Sybase- oder DB2 Universal-Datenbank hinzufügen, müssen Sie den Treibernamen in dieses Feld eingeben und die Treiber-JAR-Datei in die Instanz hochladen.

Beispiel einer JDBC-Verbindung zu Oracle



3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

JDBC-Anmeldeinformationen

Automatische Zuordnung von JDBC-Aktivitätsausgabevariablen

Mit dem ServiceNow-Aktivitätsdesigner können Sie Parameterwerte in einem JDBC-Test-Payload automatisch Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** zuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

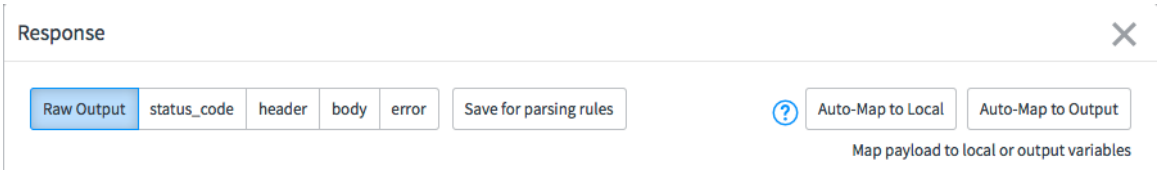
1. Wählen Sie im Formular für die JDBC-Anbietervorlage die Registerkarte **Eingaben** aus.
2. Klicken auf **Testeingaben**, um die Eingabeparameter zu testen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie tatsächliche Werte für die Parameter und Felder hinzugefügt haben, führt das System diese Werte für das angegebene Ziel aus und gibt das resultierende Payload zurück. Wenn Sie den Feldern und Parametern Eingabevariablen zugeordnet haben, zeigt das System ein Dialogfeld an, in dem Sie diesen Variablen Testwerte zuweisen können.

3. Geben Sie ggf. Testwerte an, und klicken Sie auf **OK**, um das Payload anzuzeigen.
   Die gesamte Payload wird auf der Registerkarte **Rohausgabe** des Antwortformulars angezeigt.



4. Wählen Sie eine dieser Optionen für die automatische Zuordnung aus.
   - **Automatisch lokalen Variablen zuordnen**: Ordnet Werte direkt einer lokalen Variable zur Verwendung in der Aktivität zu.
   - **Automatisch Ausgabevariablen zuordnen**: Ordnet Werte direkt der Ausgabevariable zu, um sie an andere Aktivitäten im Workflow zu übergeben. Durch die automatische Zuordnung zu einer Ausgabevariable wird ein Array mit Objekten erstellt, wobei jedes Objekt die Spaltennamen aus dem Abfrageergebnis enthält.

Parameter für gespeicherte JDBC-Prozeduren

Sie können Orchestration verwenden, um ein gespeichertes Verfahren in MySQL-, Oracle DB- und MS-SQL-Datenbanken auszuführen.

Es werden mehrere Datentypen mit den folgenden Einschränkungen unterstützt:

- Es wird nur eine Ergebnismenge zurückgegeben.
- Die Reihenfolge der Eingabe- und Ausgabedatentypen in den Parametern der gespeicherten Prozedur muss mit der Aktivitätsdefinition übereinstimmen.
- Binary, Blob, Varbinary und LongBinary sollten in Base64 kodiert sein.
- Datum, Uhrzeit und Zeitstempel haben ein bestimmtes Format:

  Datumsformat: jjjj-mm-tt

  jjjj-mm-tt ist das unterstützte Format.

  Zeitformat: hh:mm:ss[.sss]

  hh:mm:ss[.sss] ist das unterstützte Format. Die Genauigkeit wird nur durch Millisekunden angegeben, Mikrosekunden oder Nanosekunden können nicht verarbeitet werden.

  Hinweis:
  `10:30:59` Und `10:30:59,999000` Sind richtig, aber `10:30:59.` Ist falsch.

  Zeitstempelformat: jjjj-mm-tt hh:mm:ss[.ffffff]

  jjjj-mm-tt hh:mm:ss[.ffffff] ist das unterstützte Format. Die Präzision beträgt Mikrosekunden.

- ResultSet ist die erste Ergebnismenge, die vom Datenbankserver zurückgegeben wird.
- MSSQL unterstützt keine INOUT-Parameter. Wenn Sie INOUT-Parameter verwenden, ordnet die Aktivitätsvorlage diese erkennbar OUT-Parametern zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie keine Validierung von Datentypen in gespeicherten Prozedurparametern durchführen möchten, z. B. das veraltete Verhalten, legen Sie Glide.Stored_proc.Data_type.validation auf „falsch“ fest. Siehe MID-Server-Eigenschaften Weitere Informationen finden Sie unter .

Parameter von gespeicherten Prozeduren

Feld	Beschreibung
Modus	Typ des Parameters der gespeicherten Prozedur. Unterstützte Parameter: • IN • OUT • INOUT
SQL-Typ	Ein SQL-Datentyp. Unterstützte Datentypen: • ARRAY • BIGINT • BINARY • BIT • BLOB • CHAR • CLOB • DATE • DECIMAL • DISTINCT • DOUBLE • FLOAT • INT • INTEGER • JAVA_OBJECT • LONGVARBINARY • LONGVARCHAR • NULL • NUMERIC • OTHER • REAL • REF • REF_CURSOR • SMALLINT • STRUCT

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter von gespeicherten Prozeduren (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• TIME • TIMESTAMP • TINYINT • VARBINARY • VARCHAR
Name/Wert	Name-Wert-Paare, die an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und einen Wert zuweisen.

Hinweis:
Nicht alle Datenbankanbieter unterstützen alle JDBC-Datentypen. Sehen Sie in Ihrem Datenbankreferenzhandbuch nach, um die unterstützten Datentypen für Ihre Installation herauszufinden.

Eingaben für die JDBC-Aktivitätsvorlage testen

Sie können die Eingabeparameter einer benutzerdefinierten JDBC-Aktivität während der Entwicklung testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen.

Vorbereitungen
Erstellen Sie Eingabevariablen, und ordnen Sie sie den Feldern im Formular „Ausführungsbefehl“ zu, oder geben Sie tatsächliche Werte für diese Felder an. Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dieser Test führt nur die Eingabeparameter für einen Endpunkt aus und nicht die Vorverarbeitungs- oder Nachverarbeitungsskripts. Die Aktivität muss für den Test nicht ausgecheckt werden.

Hinweis:
Wenn Sie genügend Informationen für Orchestration bereitstellen, um den Endpunkt oder Host zu kontaktieren und Daten zurückzugeben, können Sie die Eingabevariablen testen. Der Test ist von jeder Stufe im Aktivitätsdesigner aus möglich. Normalerweise ist die Stufe „Ausführungsbefehl“ der Punkt, an dem Eingaben zum Testen bereit sind.

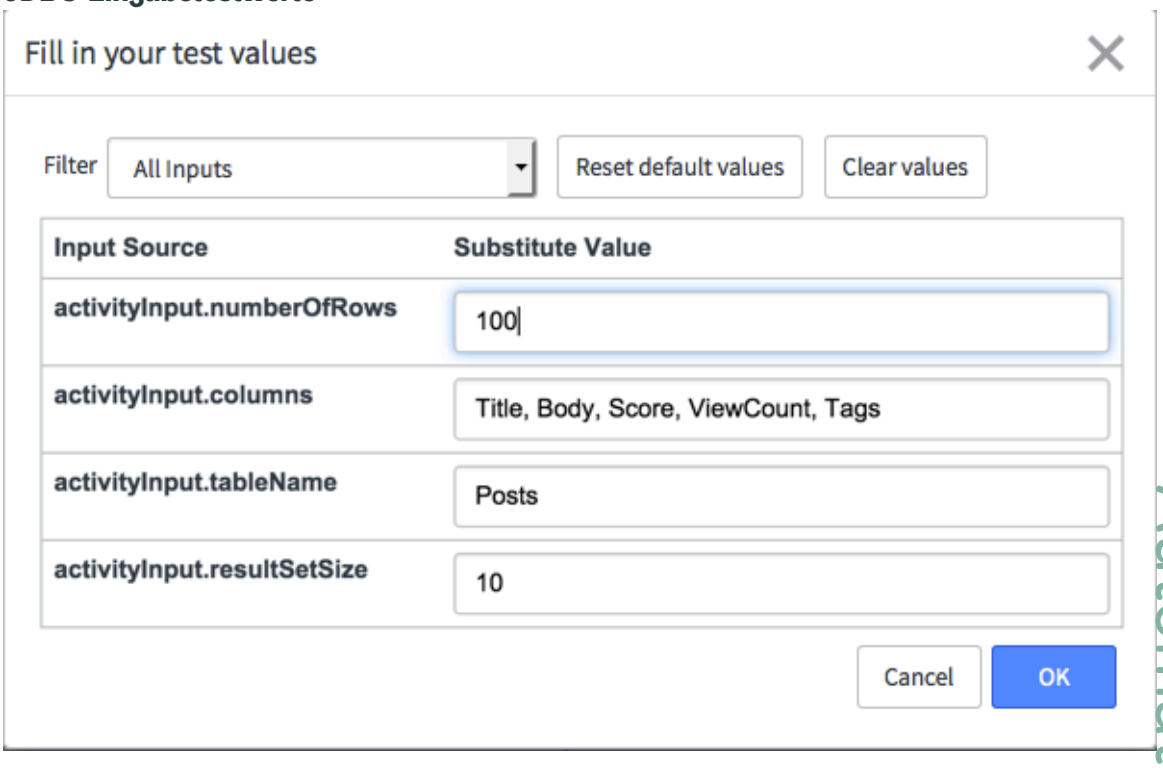
Prozedur

1. Klicken Sie im JDBC-Ausführungsbefehl auf **Testeingaben**.
   Die Liste der Variablen der Eingabequelle wird angezeigt. Wenn Sie für diese Variablen Standardwerte hinzugefügt haben, werden diese Werte in der Spalte **Wert ersetzen** angezeigt. Pflichtvariablen sind mit einem roten Stern gekennzeichnet.

   Hinweis:
   Der Test schlägt fehl, wenn der MID-Server nicht gefunden wird oder keine Verbindung zum Ziel hergestellt werden kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JDBC-Eingabetestwerte

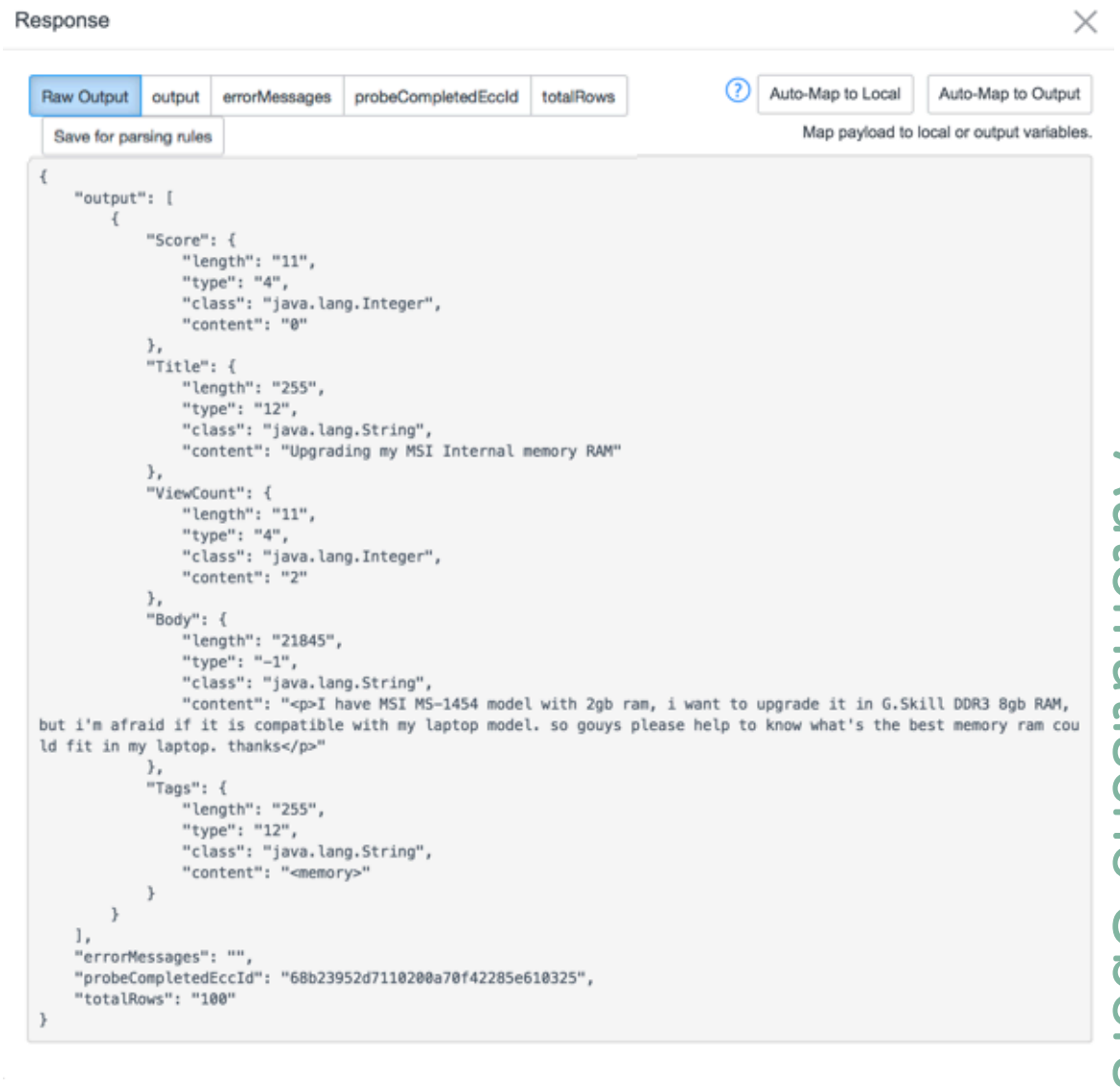


2. Filtern Sie die Variablenliste mit diesen Steuerelementen:
   - **Alle Eingaben**: Zeigt alle Eingabevariablen an. Dieses Steuerelement ist die Standardansicht.
   - **Pflichteingaben**: Zeigt nur obligatorische Variablen an
   - **Eingaben ohne Standardwerte**: Zeigt Eingabevariablen an, denen keine Standardwerte zugewiesen wurden
3. Setzen Sie die Werte nach Bedarf zurück.
   - **Standardwerte zurücksetzen**: Wenn Werte vorhanden sind, ersetzt dieses Steuerelement alle in diesem Formular festgelegten Testwerte durch die Standardwerte.
   - **Werte löschen**: Löscht alle Werte in der Eingabevariablenliste, auch wenn Standardwerte vorhanden sind
4. Wenn die Testwerte korrekt konfiguriert sind, klicken Sie auf **OK**.
   Das System führt die Werte für alle für das angegebene Ziel konfigurierten Eingaben aus und gibt das resultierende Payload zurück. Über die Schaltflächen im Antwortformular können verschiedene Ansichten des Payload angezeigt werden. Das gesamte Payload wird im Fenster **Rohausgabe** angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Antwort-Payload aus dem Eingabetest



5. Um geeignete Parameterwerte im Payload automatisch Variablen der Stufe **Ausgaben** zuzuordnen, wählen Sie eine Option für die automatische Zuordnung aus.
6. Klicken Sie auf das **X** in der rechten oberen Ecke des Fensters, um es zu schließen.

SOAP-Webserviceaktivitäten erstellen

Verwenden Sie diese Vorlage, um eine benutzerdefinierte SOAP-Aktivität zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Anweisungen zur Verwendung des Aktivitätsvorlagen-Prozessflows finden Sie unter Erstellen Sie anwenderdefinierte Aktivitäten .

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den Befehl zur Ausführung des SOAP-Webservice.

Option	Bezeichnung
Ordnen Sie die Eingabevariablen zu	Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Variablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration beim JDBC-Ziel ausführt.
Webservicenachricht	Geben Sie die SOAP-Webservicenachricht an, die für diese Aktivität verwendet werden soll. Informationen zu SOAP-Webservicenachrichten finden Sie unter SOAP-Nachricht .
Webservice-Nachrichtenfunktion	Geben Sie die SOAP-Nachrichtenfunktion an, die in Verbindung mit dem SOAP-Webservice verfügbar ist.
Endpunkt	Wenn Sie in dieses Feld einen Endpunkt eingeben, überschreibt er die im SOAP-Nachrichten-Webservice konfigurierte Endpunkt-URL. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um das Eingabefeld zu öffnen und den Endpunkt hinzuzufügen.
SOAP-Nachrichtenparameter	Name-Wert-Paare, die an den SOAP-Endpunkt übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Parametern, die in der SOAP-Nachricht definiert sind und ${} verwenden, können Daten aus dieser Aktivitätsvorlage zugewiesen werden. Verwenden Sie die Spalte **Zusätzliches Attribut**, um das System so zu konfigurieren, dass der Text nicht mit Escape-Zeichen versehen wird. Standardmäßig wird an die SOAP-Nachricht gesendeter Text mit Escape-Zeichen versehen. Die **Name** Spalte wird automatisch ausgefüllt, wenn die Anwender Variablen mit angegeben haben Variablenersetzung in ausgehenden REST-Nachrichten In der SOAP-Nachricht.
MID-Server verwenden	Kontrollkästchen, das festlegt, ob ein MID Server zum Aufrufen des SOAP Web Service verwendet werden muss. Wenn die SOAP Web Service-Nachrichtenfunktion einen MID Server definiert, wird dieser MID Server anstelle des hier ausgewählten verwendet.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit dem entsprechenden MID-Server-Fähigkeiten Für die Verbindung mit dem SOAP-Endpunkt. Standardmäßig wählt das System einen MID Server mit SOAP-Fähigkeiten aus. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Checkbox **MID-Server verwenden** aktiviert ist.
Zeitüberschreitung	Zulässige Dauer der SOAP-Webserviceanforderung vor der Zeitüberschreitung in Sekunden. Der Standardwert ist **10**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Authentifizierung	Bestimmt, welche Art von Authentifizierung für den Endpunkt erforderlich ist. Die Optionen sind: ○ **Vorhandene Anmeldeinformationen in SOAP-Nachricht verwenden**: Verwendet Anmeldeinformationsdefinitionen aus der SOAP-Nachrichtendefinition. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Standar dauthentifizierung überschreiben:** Ver–wendet | Aktivieren Sie die Standardauthentifi-zierung für ausgehende SOAP Anmeldein–formationen. Überschreibt die An–meldeinformationen in der SOAP-Nach–richtendefinition. Anmeldeinformationen für Basic Authentication müssen bereit–gestellt werden, bevor sie zur Auswahl verfügbar sind. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikats authentifizierung überschreiben**: Über–schreibt die Anmeldeinformationen in der SOAP-Nachrichtendefinition mit den An–meldeinformationen für die Zertifikatau–thentifizierung. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Basic Au thentication und Zertifikatsauthentifi zierung überschreiben**: Überschreibt die Anmeldeinformationen in der SO–AP-Nachrichtendefinition mit den An–meldeinformationen der Basic Authenti–cation oder der Zertifikatauthentifizie–rung. ○ **Mit WS-Security Anwendernamenprofil überschreiben** : Überschreibt die An–meldeinformationen in der SOAP-Nach–richtendefinition mit Anmeldeinformatio–nen In WS-Security definiert.
Anmeldeinformationen	Erforderliche Anmeldeinformationen für Basic Authentication für den REST-Endpunkt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn im Feld **Authentifizierung Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentica tion überschreiben** ausgewählt ist. In der Auswahlliste werden nur Anmeldeinformationen für Basic Authentication angezeigt, die in der Instanz gespeicherte Anmeldeinformationen und Anmeldeinformations-IDs eines externen Speichersystems umfassen. Wenn Sie Anmeldeinformationen verwenden, die in einem CyberArk-Tresor gespeichert sind, können Sie den in der MID Server-Konfigurationsdatei definierten Standardtresor überschreiben, indem Sie den Namen eines anderen Tresors als Präfix der Anmeldeinformations-ID getrennt durch einen Doppelpunkt hinzufügen. Zum Beispiel `newsafe:orch-`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	test-f5. Details finden Sie unter Konfigurieren der MID Server für CyberArk .
Protokollprofil	Gegenseitige Authentifizierung ausgehender Web-services Zur Verwendung für die Authentifizierung. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der Authentifizierungstyp entweder **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikatsauthentifizierung über schreiben** oder **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** ist.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren (für JDBC empfohlen).
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

Automatische Zuordnung von SOAP-Aktivitätsausgabevariablen

Mit dem ServiceNow-Aktivitätsdesigner können Sie Parameterwerte in einem SOAP-Test-Payload automatisch zu Variablen in der Stufe **Ausgaben** zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

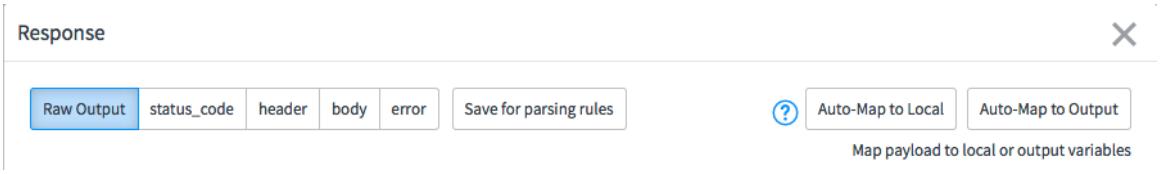
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Sie können Eingabevariablen von jeder Stufe des Aktivitätendesigners aus testen, wenn Sie genügend Informationen für Orchestration angegeben haben, um den Endpunkt zu kontaktieren und Daten zurückzugeben. Normalerweise ist die Stufe **Ausführungsbefehl** der Punkt, an dem Eingaben zum Testen bereit sind.

Prozedur

1. Fahren Sie im Aktivitätsdesigner mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fort.
2. Definieren Sie bei Bedarf einen geeigneten MID-Server.
   Der Test schlägt fehl, wenn der MID-Server nicht gefunden wird oder keine Verbindung zum Ziel hergestellt werden kann.
3. Klicken auf **Testeingaben**, um die Eingabeparameter zu testen.
   Wenn Sie tatsächliche Werte für die Parameter und Felder hinzugefügt haben, führt das System diese Werte für das angegebene Ziel aus und gibt das resultierende Payload zurück. Wenn Sie den Feldern und Parametern Eingabevariablen zugeordnet haben, zeigt das System ein Dialogfeld an, in dem Sie diesen Variablen Testwerte zuweisen können.
4. Geben Sie ggf. Testwerte an, und klicken Sie auf **OK**, um das Payload anzuzeigen.
   Die gesamte Payload wird auf der Registerkarte **Rohausgabe** des Antwortformulars angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



5. Wählen Sie eine dieser Optionen für die automatische Zuordnung aus.
   - **Automatisch lokalen Variablen zuordnen**: Ordnet Werte direkt einer lokalen Variable zur Verwendung in der Aktivität zu.
   - **Automatisch Ausgabevariablen zuordnen**: Ordnet Werte direkt der Ausgabevariable zu, um sie an andere Aktivitäten im Workflow zu übergeben. Durch die automatische Zuordnung zu einer Ausgabevariable wird ein Array mit Objekten erstellt, wobei jedes Objekt die Spaltennamen aus dem Abfrageergebnis enthält.

Anmeldeinformationen für den Zugriff auf eine WSDL für SOAP-Nachrichten angeben

Wenn die SOAP-WSDL, die Sie in einer Testnutzlast anfordern, eine Authentifizierung erfordert, müssen Sie Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung entweder in der SOAP-Nachricht oder in der SOAP-Aktivität angeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Die ServiceNow Die Instanz unterstützt nur Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung für den Zugriff auf eine WSDL. Wenn die SOAP-Funktion oder die SOAP-Nachricht diese Anmeldeinformationen nicht bereitstellt, müssen Sie sie in der SOAP-Aktivitätsvorlage konfigurieren. Orchestration verwendet diese Prioritäten, um zu entscheiden, welche Anmeldeinformationen für die Standardauthentifizierung verwendet werden sollen:

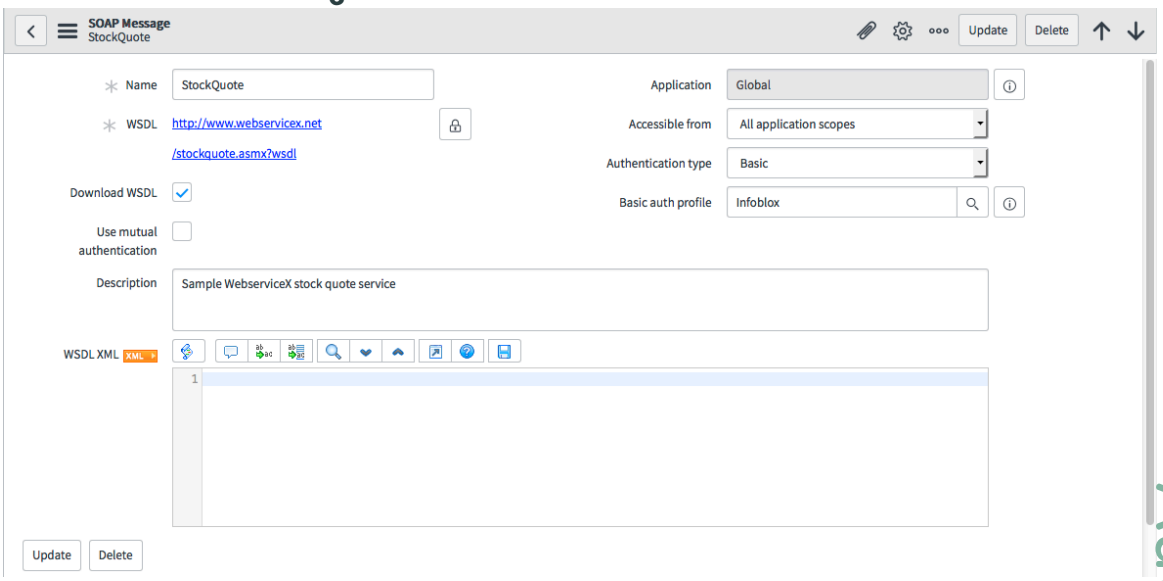
- SOAP-Nachricht: Anmeldeinformationen für eine SOAP-Nachricht werden verwendet, wenn keine anderen Anmeldeinformationen definiert sind.
- SOAP-Funktion: Anmeldeinformationen für eine SOAP-Funktion überschreiben die für die SOAP-Nachricht konfigurierten Anmeldeinformationen.
- SOAP-Aktivitätsvorlage: Anmeldeinformationen für eine SOAP-Aktivitätsvorlage überschreiben die Anmeldeinformationen sowohl für die SOAP-Funktion als auch für die SOAP-Nachricht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Ausgehend** > **SOAP-Nachricht**an.
2. Wählen Sie die SOAP-Nachricht aus, die die Aktivität verwenden soll.
3. Aktivieren Sie im SOAP-Nachrichtendatensatz die Checkbox **WSDL herunterladen**.
4. Wählen Sie im Feld **Authentifizierungstyp** die Option **Standard** aus.
   Das Feld **Basis-Authentifizierungsprofil** wird angezeigt.
5. Wählen Sie das Basis-Authentifizierungsprofil aus, das mit dieser SOAP-Nachricht verwendet werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardauthentifizierung für eine SOAP-Nachricht



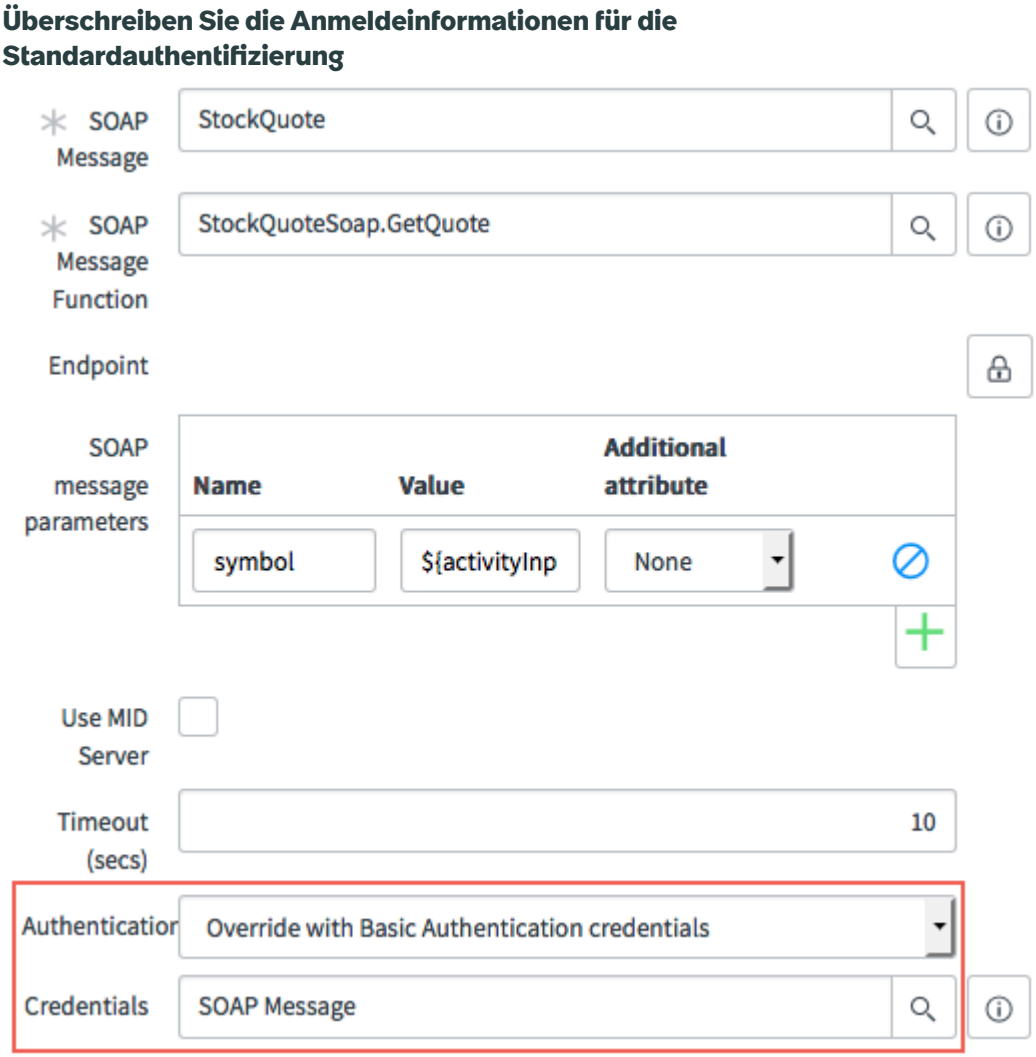
6. Alternativ können Sie die Anmeldeinformationen für Basic Authentication im SOAP-Ausführungsbefehle konfigurieren konfigurieren.

   a. Wählen Sie im Feld **Authentifizierung** die Option **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication überschreiben** aus.
   Das Feld **Anmeldeinformationen** wird angezeigt.

   b. Wählen Sie die Anmeldeinformationen für Basic Authentication für den Zugriff auf die WSDL aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Einstellung überschreibt alle in der SOAP-Nachricht konfigurierten Anmeldeinformationen.



SOAP-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem SOAP-Endpunkt ausführt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

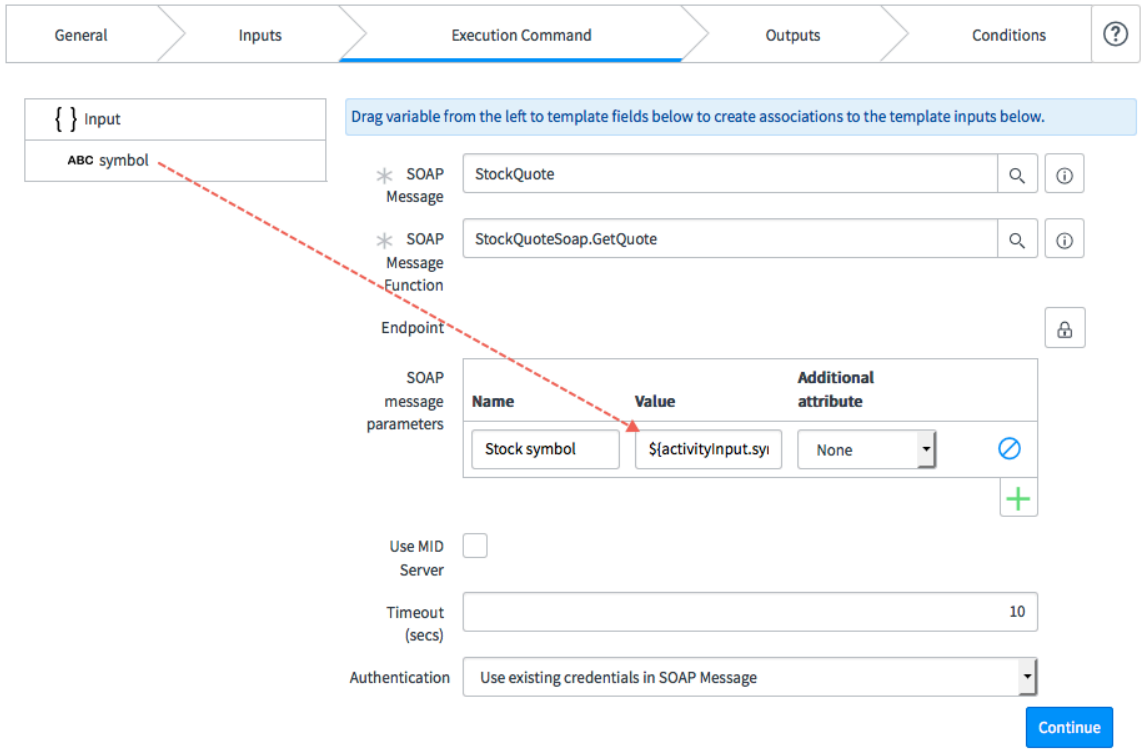
Hinweis:
Sie können die SOAP-Verbindung zwischen dem MID-Server und dem Endpunkt testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter Vorlagenausgaben testen.

Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab.
   Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SOAP-Ausführungsbefehl



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

Vorlagenfelder für den SOAP-Ausführungsbefehl

Feld	Beschreibung
Eingabe	Generator für Eingabevariablen. Eingabevariablen erstellen, um sie verfügbaren Feldern zuzuordnen.
Webservicenachricht	SOAP-Nachricht Zur Verwendung für diese Aktivität. Benutzer müssen über die Rolle web_service_admin verfügen, um dieses Feld konfigurieren zu können.
Webservice-Nachrichtenfunktion	SOAP-Nachricht SOAP-Nachrichtenfunktionen Zur Verwendung für diese Aktivität. Benutzer müssen über die Rolle web_service_admin verfügen, um dieses Feld konfigurieren zu können.
Endpunkt	Endpunkt-URL für den SOAP-Webservice, den diese Aktivität verwendet. Geben Sie einen Endpunkt in dieses Feld ein, um den in der SOAP-Nachricht konfigurierten Endpunkt zu überschreiben. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um das Eingabefeld zu öffnen.
SOAP-Nachrichtenparameter	Name-Wert-Paare, die an den SOAP-Endpunkt übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Parametern, die in der SOAP-Nachricht definiert sind und ${} verwenden, können Daten aus dieser Aktivitätsvorlage zugewiesen werden. Verwenden Sie die Spalte **Zusätzliches Attribut**, um das System so zu konfigurieren, dass der Text nicht mit Escape-Zeichen versehen wird. Standardmäßig wird an die SOAP-Nachricht gesendeter Text mit Escape-Zeichen versehen. Die **Name** Spalte wird automatisch ausgefüllt, wenn die Anwender Variablen mit angegeben haben Variablenersetzung in ausgehenden REST-Nachrichten In der SOAP-Nachricht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
MID-Server verwenden	Kontrollkästchen, das festlegt, ob ein MID Server zum Aufrufen des SOAP Web Service verwendet werden muss. **Hinweis:** Wenn die SOAP Web Service-Nachrichtenfunktion einen MID Server definiert, wird dieser MID Server anstelle des hier ausgewählten verwendet.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit dem entsprechenden MID-Server-Fähigkeiten Für die Verbindung mit dem SOAP-Endpunkt. Standardmäßig wählt das System einen MID Server mit SOAP-Fähigkeiten aus. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Checkbox **MID-Server verwenden** aktiviert ist.
Zeitüberschreitung	Zulässige Dauer der SOAP-Webserviceanforderung vor der Zeitüberschreitung in Sekunden. Der Standardwert ist **10**.
Authentifizierung	Bestimmt, welche Art von Authentifizierung für den Endpunkt erforderlich ist. Die Optionen sind: ○ **Vorhandene Anmeldeinformationen in SOAP-Nachricht verwenden**: Verwendet Anmeldeinformationsdefinitionen aus der SOAP-Nachrichtendefinition. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung überschreiben:** Verwendet | Aktivieren Sie die Standardauthentifizierung für ausgehende SOAP Anmeldeinformationen. Überschreibt die Anmeldeinformationen in der SOAP-Nachrichtendefinition. Anmeldeinformationen für Basic Authentication müssen bereitgestellt werden, bevor sie zur Auswahl verfügbar sind. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikatsauthentifizierung überschreiben**: Überschreibt die Anmeldeinformationen in der SOAP-Nachrichtendefinition mit den Anmeldeinformationen für die Zertifikatauthentifizierung. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben**: Überschreibt die Anmeldeinformationen in der SOAP-Nachrichtendefinition mit den Anmeldeinformationen der Basic Authentication oder der Zertifikatauthentifizierung. ○ **Mit WS-Security Anwendernamenprofil überschreiben** : Überschreibt die Anmeldeinformationen in der SOAP-Nachrichtendefinition mit in WS-Security definierten Anmeldeinformationen.
Anmeldeinformationen	Erforderliche Anmeldeinformationen für Basic Authentication für den REST-Endpunkt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn im Feld **Authentifizierung Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication überschreiben** ausgewählt ist. In der Auswahlliste werden nur Anmeldeinformationen für Basic Authentication angezeigt, die in der Instanz gespeicherte Anmeldeinformationen und Anmeldeinformations-IDs eines externen Speichersystems umfassen. Wenn Sie Anmeldeinformationen verwenden, die in einem CyberArk Safe gespeichert sind, können Sie überschreiben Konfigurieren Sie den MID-Server für CyberArk Definiert in der MID-Server-Konfigurationsdatei durch Hinzufügen des Namens eines anderen Safe als Präfix zur Anmeldeinformations-ID, getrennt durch einen Doppelpunkt. Zum Beispiel `newsafe:orch-test-f5`.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Protokollprofil	Gegenseitige Authentifizierung ausgehender Webservices Zur Verwendung für die Authentifizierung. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der Authentifizierungstyp entweder **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** oder **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** ist.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

Ausführungsparameter für SOAP-Vorlagen

Sie verwenden Ausführungsparameter, um das Eingabeprozessskript im Formular **Vorverarbeitung** des Aktivitätendesigners zu erstellen.

Beschreibungen der SOAP-Webservice-Befehlsfelder finden Sie in der Tabelle in SOAP-Ausführungsbefehle konfigurieren.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

SOAP-Ausführungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Webservicenachricht	web_service_message	Referenz	Die sys_id der entsprechenden SOAP-Nachricht
Webservice-Nachrichtenfunktion	web-service_message_function	Referenz	Die sys_id der SOAP-Nachrichtenfunktion
Webservice-Endpunkt	web_service_endpoint	Zeichenfolge	URL des SOAP-Endpunkts
Parameters	parameters	Array von JavaScript-Objekten	Array von JavaScript-Objekten, ausgedrückt mit dem Präfix `executionParam.`. Anweisungen zum Erstellen von Arrays mit diesem Parameter finden Sie unter JavaScript-Arrays in SOAP-Vorlagen erstellen.
Mid-Server verwenden	use_mid_server	Boolean	Bei „wahr“ wird ein MID-Server verwendet.
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der Verweise auf erforderliche MID-Server-Fähigkeiten.
Time out	time_out	Zeichenfolge	Zulässige Dauer der SOAP-Webserviceanforderung vor der Zeitüberschreitung in Sekunden. Der Standardwert ist **10**.
ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten . Verwenden Sie dieses Beispiel, um die MID-Server-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SOAP-Ausführungsparameter (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung
			Auswahl anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten vorhanden sind, die nach Wert zugewiesen werden: `var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'}; executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);`
Auth Type	auth_type	Boolean	Typ der zu verwendenden Anmeldeinformationen. Die Auswahlmöglichkeiten sind: • basic_auth_pick_credentials • use_existing_credentials
Anmeldeinformationen	credentials	Referenz	Anmeldeinformationen für diese SOAP-Nachricht, wenn `auth_type` `basic_auth_pick_credentials` ist.

JavaScript-Arrays in SOAP-Vorlagen erstellen

Dies sind Anweisungen zum Erstellen von JavaScript-Arrays mit SOAP-Ausführungsparametern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um dem Parameter-Array weitere Name-Wert-Paare hinzuzufügen, hängen Sie die Werte an das vorhandene Array an.

Prozedur

1. Erstellen Sie ein JavaScript-Objekt mit der folgenden Syntax, und fügen Sie es dem Array executionParam.parameter hinzu:

   ```
   var newParameter = {"name":"parameterName","value":"parameterValue","additional_attribute":"none"};
   executionParam.parameters.push(newParameter);
   ```

   Durch das Hinzufügen des neuen JavaScript-Objekts zu dem Array stellen Sie sicher, dass alle bereits im Array verfügbaren Elemente nicht betroffen werden.

2. Legen Sie den Wert in der Spalte **Zusätzliches Attribut** im Eingabefeld **SOAP-Nachrichtenparameter** auf **Do not escape text** fest.

   In diesem Fall versieht das System den für das Attribut **value** angegebenen Wert nicht mit Escape-Zeichen. Ein Beispiel dafür ist:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var newParameter =
 {"name":"parameterName","value":"parameterValue","additional_attribute":"do_not_escape_t
ext"};
executionParam.parameters.push(newParameter);
```

Hinweis:
Wenn der Wert für das Feld **Zusätzliches Attribut None** lautet, dann versieht das System den durch das Attribut **value** angegebenen Wert mit Escape-Zeichen. Im ersten Beispiel wird `parameterValue` mit Escape-Zeichen versehen.

Nachverarbeitungsparameter für SOAP-Vorlagen

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript zu erstellen.

Nachverarbeitungsparameter des Aktivitätendesigners

Name	Variable	Typ	Verwendung
Status code	status_code	Ganzzahl	Enthält den vom Webservice zurückgegebenen Statuscode
Header	header	Hashmap eines JavaScript-Objekts	Enthält die mit dem Schlüsselwert gekoppelte Hashmap, die den an den Webservice übergebenen Headerwerten zugeordnet ist. Sie können auf jeden Wert mit `executionResult.header[keyName]` zugreifen.
Body	body	Zeichenfolge	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der SOAP-Nachricht darstellt
Error	error	Zeichenfolge	Gibt die Fehlerzeichenfolge vom SOAP Web Service zurück, außer es liegen keine Fehler vor. In diesem Fall wird **null** zurückgegeben.

JavaScript-Probe-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine JavaScript-Probe-Aktivität, um einen MID-Server anzuweisen, serverseitiges javascript auszuführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: activity_creator oder workflow_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die JavascriptProbe-Aktivität hat dieselbe Funktionalität wie das Aufrufen von „Paketen“ in Java-Standardbibliotheken. Dadurch haben Sie mehr Kontrolle über die Java-Bibliotheken auf dem MID-Server. Sie können Ihre eigenen JAR-Dateien auf den MID-Server laden und JavascriptProbe Paketaufrufe in diese Java-Dateien vornehmen lassen.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den Befehl zur Ausführung der JavaScript-Probe-Aktivität.

Option	Bezeichnung
Ordnen Sie die Eingabevariablen zu	Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Variablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem MID-Server ausführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Skripttyp	Wählen Sie den Typ des einzufügenden Skripts aus. Verfügbare Optionen sind: ○ Benutzerdefiniertes JavaScript ○ MID-Server-Skripteinbindung
Skript	Benutzerdefiniertes JavaScript zur Ausführung mit dieser Probe. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp Benutzerdefiniertes JavaScript** ausgewählt ist.
MID-Server-Skripteinbindung	Skript für den MID-Server, der mit dieser Probe ausgeführt werden soll. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp MID-Server-Skripteinbindung** ausgewählt ist.
MID-Server nach Host auswählen	MID-Server, auf dem die Probe ausgeführt wird.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	Zu verwendender MID-Server nach Fähigkeiten.
Parameter	Name-Wert-Paare, die mit dieser Probe an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die **Parameter**-Felder ziehen und dann einen Wert zuweisen.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

Schließen Sie die Erstellung Ihrer JavaScript-Probe-Aktivität bis ab Ausgabevariablen werden erstellt , Analyseregel wird erstellt , Oder Bedingungen . Im Thema Benutzerdefinierte Aktivitäten erstellen finden Sie Informationen zu den Vorlagenoptionen.

Ausführungsparameter für JavaScript-Probe-Vorlagen

Verwenden Sie Ausführungsparameter, um im Formular **Vorverarbeitung** des Aktivitätendesigners das Eingabeprozessskript zu erstellen.

Beschreibungen der JavaScript Probe-Befehlsfelder finden Sie in der Tabelle unter JavaScript-Probe-Ausführungsbefehle konfigurieren.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführungsparameter für JavaScript-Vorlagen

Name	Variable	Typ	Verwendung
Skript-Typ	script_type	Aufzählung	Typ des auszuführenden Skripts. Mögliche Typen sind: • custom_javascript_typ • mid_script_include_type
Skript	script	Zeichenfolge	Skript, das benutzerdefiniertes JavaScript ausführt, wenn **script_type custom_javascript_type** ist
Mid script include	mid_script_include	Referenz	Die sys_id-Referenz, die der MID-Server-Skripteinbindung zugeordnet ist, wenn **script_type mid_script_include_type** ist
Source	source	Zeichenfolge	Zielhost, auf dem das Skript ausgeführt werden soll
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der erforderlichen MID-Server-Fähigkeiten

Parameters	parameters	JavaScript-Objekt-Array	Array von JavaScript-Objekten, ausgedrückt mit dem Präfix executionParam.. Um dem **parameters**-Array weitere Name-Wert-Paare hinzuzufügen, hängen Sie sie an das vorhandene Array an. Erstellen Sie ein JavaScript-Objekt mit der folgenden Syntax, und fügen Sie es dem Array executionParam.parameter hinzu. Dadurch werden der Nachricht zusätzliche Parameter zugewiesen:
			`var newParameter = {"name":"parameterName","value":"parameterValue"};`
			`executionParam.parameters.push(newParameter);`

ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten . Verwenden Sie dieses Beispiel, um die Auswahl des MID-Servers anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten nach Wert zugewiesen werden:
			`var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'};`
			`executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);`

Nachverarbeitungsparameter für JavaScript Probe-Vorlagen

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript zu erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nachverarbeitungsparameter für JavaScript-Probe

Name	Variable	Typ	Verwendung
Payload	payload	Zeichenfolge	Enthält ein Roh-Payload, das von der JavaScript-Probe zurückgegeben wird
Ausgabe	Ausgabe	Zeichenfolge	Enthält Ausgabedaten, die von der JavaScript-Probe zurückgegeben werden
EccSysId	eccSysId	Zeichenfolge	Enthält die Referenz-ID, die der Eingabenachricht der ECC-Warteschlange zugeordnet ist
Fehlermeldungen	errorMessages	Zeichenfolge	Enthält die Fehlermeldungen, die von der JavaScript-Probe zurückgegeben werden. Wenn keine Fehlermeldungen zurückgegeben werden, ist dieser Wert null.

JavaScript-Probe-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem Zielhost der JavaScript-Probe ausführt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

Erforderliche Rolle: activity_creator, admin

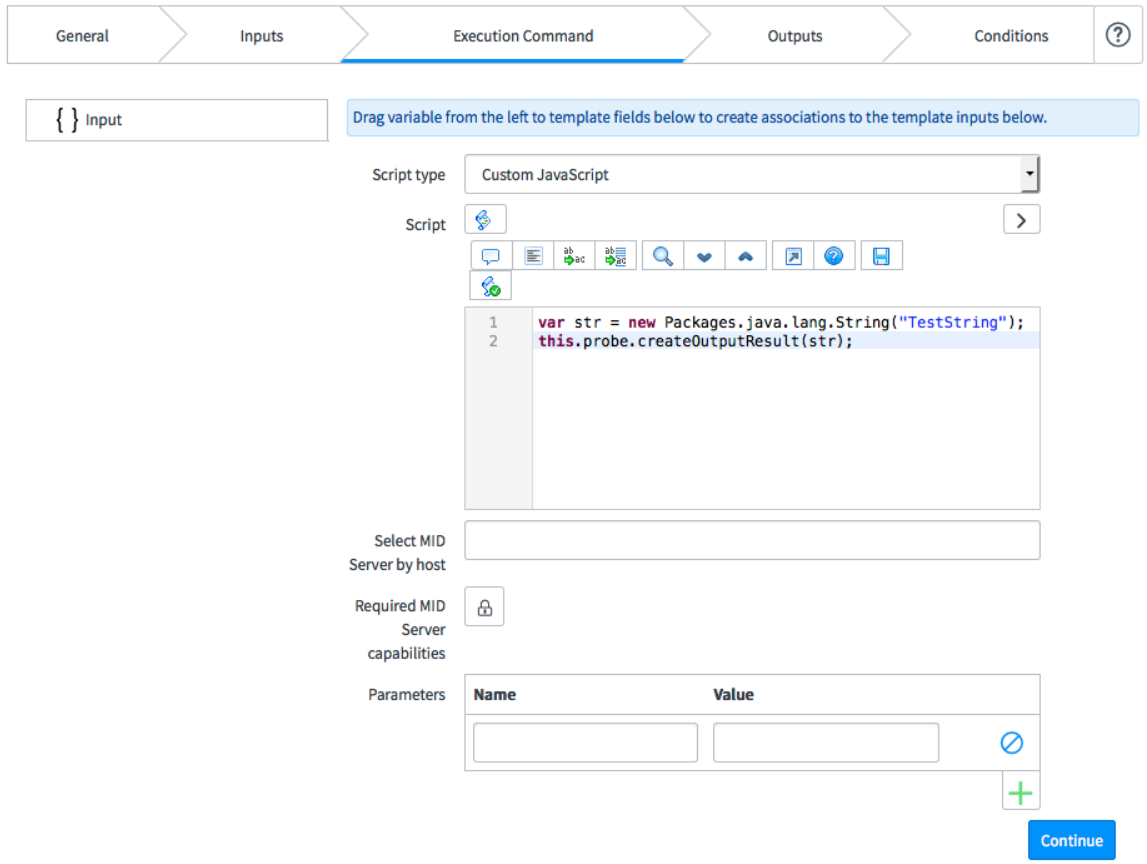
Hinweis:
Sie können die JavaScript-Probe-Verbindung zwischen dem MID-Server und dem Ziel testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter Vorlagenausgaben testen.

Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab. Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JavaScript-Probe-Ausführungsbefehl



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

Felder für JavaScript-Probe-Ausführungsbefehle

Feld	Beschreibung
Eingabe	Generator für Eingabevariablen. Eingabevariablen erstellen, um sie verfügbaren Feldern zuzuordnen.
Skripttyp	Wählen Sie den Typ des einzufügenden Skripts aus. Verfügbare Optionen sind: ○ Benutzerdefiniertes JavaScript ○ MID-Server-Skripteinbindung
Skript	Benutzerdefiniertes JavaScript zur Ausführung mit dieser Probe. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp Benutzerdefiniertes JavaScript** ausgewählt ist.
MID-Server-Skripteinbindung	Skript für den MID-Server, der mit dieser Probe ausgeführt werden soll. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp MID-Server-Skripteinbindung** ausgewählt ist.
MID-Server nach Host auswählen	MID-Server, auf dem die Probe ausgeführt wird.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	Zu verwendender MID-Server nach Fähigkeiten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Parameter	Name-Wert-Paare, die mit dieser Probe an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die **Parameter**-Felder ziehen und dann einen Wert zuweisen.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

PowerShell-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine benutzerdefinierte PowerShell-Aktivität, die Daten von einem Host mittels Microsoft PowerShell an einen Workflow zurückgibt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_creator oder workflow_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

ServiceNow Unterstützt PowerShell 3,0 bis 5,1.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den PowerShell-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
Ordnen Sie die Eingabevariablen zu	Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Variablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem MID-Server ausführt.
Zielhost	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für diese PowerShell-Aktivität
Skripttyp	Typ des PowerShell-Skripts, das auf dem Power-Shell-Host ausgeführt werden soll. Verfügbare Optionen sind: ○ Benutzerdefinierter PowerShell-Befehl ○ MID-Server-Skriptdatei
MID-Server-Skriptdatei	Die MID-Server-Skriptdatei enthält die Power-Shell-Skripts. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp** „MID-Server-Skriptdatei“ ausgewählt ist.
Befehl	PowerShell-Befehl, den die Aktivität ausführt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn der **Skripttyp** *Benutzerdefinierter PowerShell-Befehl* ausgewählt ist. Sie können Eingabevariablen aus dem Variablen-Generator in dieses Feld ziehen, um Ihren Befehl zu erstellen.
PowerShell-Variablen	Name-Wert-Paare, die mit PowerShell an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Variablen manuell erstellen oder Eingabevariablen in das

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Feld **Wert** ziehen. Verschlüsselte Eingabevariablen behalten ihre Verschlüsselung bei, unabhängig von den Datentypeinstellungen in diesem Feld. Wenn Sie einen Wert eingeben und den Datentyp **Verschlüsselt** auswählen, wird der Wert in diesem Feld in Klartext angezeigt. Er wird erst verschlüsselt, wenn er an die ECC-Warteschlange übergeben wird.
MID-Serviceaccount verwenden	Wenn diese Checkbox aktiviert ist, wird diese Aktivität auf dem Zielhost nur mit den Anmeldeinformationen des MID-Server-Serviceaccount authentifiziert, ohne dass andere Anmeldeinformationen verwendet werden. **Hinweis:** Das Feld **Anmelde-Tag** ist nicht verfügbar.
Anmelde-Tag	Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um PowerShell-Befehle auf dem Host auszuführen. Wenn dieses Feld leer gelassen wird, versucht der MID-Server alle verfügbaren Anmeldeinformationen, bis eine gültige gefunden wird, die mit dem MID-Server-Servicekonto endet. Wenn ein Anmelde-Tag definiert ist, verwendet der MID-Server nur die mit diesem Tag angegebenen Anmeldeinformationen und probiert den MID-Server-Serviceaccount nicht aus. **Hinweis:** Dieses Feld ist nicht verfügbar, wenn die Checkbox **MID-Serviceaccount verwenden** aktiviert ist.
Erforderliche MID-Server-Fähigkeiten	MID-Server, der zum Abfragen von PowerShell verwendet werden soll, nach Fähigkeiten. Standardmäßig wählt das System einen PowerShell-MID-Server aus.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

Schließen Sie die Erstellung Ihrer PowerShell-Aktivität bis ab Ausgabevariablen werden erstellt , Analyseregel wird erstellt , Oder Bedingungen . Im Thema Benutzerdefinierte Aktivitäten erstellen finden Sie Informationen zu den Vorlagenoptionen.

Ausführungsparameter für PowerShell-Vorlagen

Sie verwenden Ausführungsparameter, um das Eingabeprozessskript im Formular **Vorverarbeitung** des Aktivitätendesigners zu erstellen.

Beschreibungen der PowerShell-Befehlsfelder finden Sie in der Tabelle unter PowerShell-Ausführungsbefehle konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

PowerShell-Ausführungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Quelle	source	Zeichenfolge	Zielhost, auf dem der Befehl ausgeführt werden soll
Skripttyp	script_type	Aufzählung	Typ des auszuführenden Skripts. Mögliche Typen sind: • **command:** Benutzerdefinierter PowerShell-Befehl • **file:** Gibt die MID-Server-Skriptdatei an, die ausgeführt werden soll
Befehl	command	Zeichenfolge	Befehl, der an den MID-Server gesendet wird, damit er auf dem Zielhost ausgeführt werden kann.
MidScriptFile	midScriptFile	Referenz	sys_id-Referenz der MID-Server-Skriptdatei, die ausgeführt werden soll, wenn **script_type file** ist
PowershellVariables	powershellVariables	Hashmap-Array	Hashmap von JavaScript-Objekten mit **name**, **value** und **type** für jedes Objekt. Der **type** der Objekte kann **plain**, **encrypted**, **boolean** oder **null** sein, entsprechend der auf der Registerkarte „Eingaben“ ausgewählten PowerShell-Variable **type**. Zum Beispiel könnten Sie Folgendes eingeben: `var newParameter = {"name":"parameterName","value":"parameterValue", "type": "plain" }; executionParam.powershellVariables.push(newParameter);`
Anmelde-Tag	credential_tag	Zeichenfolge	Spezifisches Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um PowerShell-Befehle auf dem Host auszuführen.
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der erforderlichen MID-Server-Fähigkeiten
ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten . Verwenden Sie dieses Beispiel, um die Auswahl des MID-Servers anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten nach Wert zugewiesen werden: `var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'};`

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PowerShell-Ausführungsparameter (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung
			executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);

PowerShell-Nachverarbeitungsparameter und Payload-Analyse

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript und eine Payload-Analyse zu erstellen sowie ein Tagging vorzunehmen.

PowerShell-Nachverarbeitungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung

Tags	tags	Hashmap der Tag-Werte, die vom PowerShell-Befehl zurückgegeben werden sollen.	Enthält die Tags, die zum Extrahieren der Ausgabe mithilfe der PowerShell-Befehle verwendet werden. Die Tag-Ausgabe wird durch doppelte Prozentzeichen begrenzt, wie z. B. **%%tagname%% ... %%**. Geben Sie den Befehl in dem Format in diesem Beispiel an:
			`Write-Host %%tagname1%%`
			`output1 line 1`
			`output1 line 2`
			`...`
			`Write-Host%%`
			
			`Write-Host %%tagname2%%`
			`output2 line 1`
			`output2 line 2`
			`...`
			`Write-Host%%`
			
			Die zurückgegebenen Tags sind JavaScript-Hashmap-Objekte, wobei jeder Key mit dem Präfix **tag** beginnt und mit dem **Tag-Namen** endet.
			`{"__text__": "",`
			`"tagtagname1":"output1 line1\noutput1 line2\n",`
			`"tagtagname2":"output2 line1\noutput2 line2\n"}`

Hresult	hresult	Zeichenfolge	Enthält alle **hresult**-Werte, die vom PowerShell-Befehl zurückgegeben wurden. Wenn kein **hresult** zurückgegeben wird, ist dieser Parameter **null**.
Ausgabe	Ausgabe	Zeichenfolge	Enthält die Rohausgabe des PowerShell-Befehls
EccSysID	eccSysID	Zeichenfolge	Enthält die Referenz-ID, die der von der Aktivität zurückgegebenen Eingabenachricht der ECC-Warteschlange zugeordnet ist
ErrorMessages	errorMessages	Zeichenfolge	Enthält alle Fehlermeldungen, die vom PowerShell-Befehl abgerufen werden. Dieser Wert ist **null**, wenn keine Fehlermeldungen vorhanden sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

REST-Webserviceaktivitäten erstellen

Verwenden Sie dieses Verfahren, um eine benutzerdefinierte REST-Webserviceaktivität für Orchestration zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

So erstellen und verwenden Sie eine REST-Webservice-Workflow-Aktivität:

- Erstellen Sie einen Erstellen Sie eine REST-Nachricht Wenn noch kein entsprechender konfiguriert ist.
- Weisen Sie jedem Benutzer, der eine benutzerdefinierte REST-Aktivität erstellen oder bearbeiten muss, die Rolle „web_service_admin“ zu.
- Bestimmen Sie eine Anwendung, oder Anwendungsbereich , Für diese Aktivität.
- Bestimmen Sie Erstellen Sie eine REST-Nachricht Zur Verwendung für die Aktivität. Verwenden Sie diesen Wert, um den in der REST-Nachricht konfigurierten Endpunkt zu überschreiben.
- Erstellen Sie optional Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung . Verwenden Sie diesen Wert, um die in der SOAP-Nachricht konfigurierten Berechtigungsnachweise zu überschreiben.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den REST-Webservice-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
Ordnen Sie die Eingabevariablen zu	Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Variablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration ausführt.
REST-Nachricht	Name einer vorhandenen REST-Nachricht, die in dieser Aktivität verwendet werden soll
REST-Nachrichtenfunktion	REST-Nachrichtenfunktion für diese Aktivität
Endpunkt	Endpunkt-URL für den von dieser Aktivität verwendeten REST-Webservice. Geben Sie einen Endpunkt in dieses Feld ein, um den in der REST-Nachricht konfigurierten Endpunkt zu überschreiben. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um das Eingabefeld zu öffnen.
Variablensubstitutionen	Name-Wert-Paare, die an den REST-Endpunkt übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Parametern, die in der REST-Nachricht definiert sind und **${}** verwenden, können Daten aus dieser Aktivitätsvorlage zugewiesen werden. Verwenden Sie die Spalte **Zusätzliches Attribut**, um das System so zu konfigurieren, dass der Text nicht mit Escape-Zei-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	chen versehen wird. Der an die REST-Nachricht gesendete Text wird standardmäßig mit Escape-Zeichen versehen. Wenn die Anwender Variablen mit angegeben haben Variablenersetzung in ausgehenden REST-Nachrichten In der REST-Nachricht dann die **Name** Spalte wird automatisch ausgefüllt.
Zusätzliche Kopfzeilen	Zusätzliche HTTP-Header-Parameter für die ausgewählte REST-Nachricht. Sie können diese Werte auch verwenden, um Parameter zu überschreiben, die von der REST-Nachricht geerbt wurden.
Zusätzliche Abfrageparameter	Zusätzliche Abfrageparameter für die ausgewählte REST-Nachricht. Sie können diese Werte auch verwenden, um Parameter zu überschreiben, die von der REST-Nachricht geerbt wurden.
MID-Server verwenden	Kontrollkästchen, das bestimmt, ob ein MID-Server zum Aufrufen des REST-Webservice verwendet werden soll. **Hinweis:** Wenn die REST-Webservice-Nachrichtenfunktion einen MID-Server definiert, wird dieser MID-Server anstelle des hier ausgewählten verwendet.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit dem entsprechenden MID-Server-Fähigkeiten Für die Verbindung mit dem REST-Endpunkt. Standardmäßig wählt das System einen MID-Server mit REST-Fähigkeiten aus. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Checkbox **MID-Server verwenden** aktiviert ist.
Zeitüberschreitung	Zulässige Dauer der REST-Webserviceanforderung vor der Zeitüberschreitung in Sekunden. Der Standardwert ist **10**.
Authentifizierung	Bestimmt, welche Art von Authentifizierung für den Endpunkt erforderlich ist. Die Optionen sind: ○ **Vorhandene Anmeldeinformationen in REST-Nachricht verwenden**: Verwendet Anmeldeinformationsdefinitionen aus der REST-Nachrichtendefinition. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Standar dauthentifizierung überschreiben** : Verwendet Aktivieren Sie die Standardauthentifizierung für ausgehende SOAP Anmeldeinformationen zum Überschreiben der Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition. Anmeldeinformationen für Basic Authentication müssen bereitgestellt werden, bevor sie zur Auswahl verfügbar sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	○ **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikats authentifizierung überschreiben**: Verwendet ein Zertifikat, z. B. einen privaten Key, zum Überschreiben der Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben**: Verwendet sowohl Anmeldeinformationen der Basic Authentication als auch der Zertifikatauthentifizierung, um die Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition zu überschreiben. ○ **Mit OAuth-Anmeldeinformationen überschreiben**: Verwendet OAuth 2.0 -Anmeldeinformationen zum Überschreiben der Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition. Die für diese Aktivität ausgewählte REST-Nachricht muss sein OAuth 2,0-Tutorial: Erstellen Sie eine REST-Nachricht Auf festlegen **OAuth 2,0** Und ist OAuth-Profile und -Umfänge Entsprechend konfiguriert.
Anmeldeinformationen	Erforderliche Anmeldeinformationen für Basic Authentication für den REST-Endpunkt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn im Feld **Authentifizierung Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication überschreiben** ausgewählt ist. In der Auswahlliste werden nur Anmeldeinformationen für Basic Authentication angezeigt, die in der Instanz gespeicherte Anmeldeinformationen und Anmeldeinformations-IDs eines externen Speichersystems umfassen. Wenn Sie Anmeldeinformationen verwenden, die in einem CyberArk Safe gespeichert sind, können Sie den in der MID-Server-Konfigurationsdatei definierten Standardsafe überschreiben. Details finden Sie unter Konfigurieren der MID Server für CyberArk . Fügen Sie der Anmeldeinformations-ID den Namen eines anderen Tresors als Präfix getrennt durch einen Doppelpunkt hinzu. Zum Beispiel `newsafe:orch-test-f5`.
Protokollprofil	Zu verwendende Zertifikatsauthentifizierung. Dieses Feld ist verfügbar, wenn im Feld **Authentifizierung** entweder **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** oder **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
OAuth-Profil	Profil für den OAuth-Anbieter für diese REST-Nachricht. Siehe Geben Sie ein OAuth-Profil an Weitere Informationen finden Sie unter .

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

Schließen Sie die Erstellung Ihrer Rest-Webserviceaktivität bis ab Ausgabevariablen werden erstellt , Analyseregel wird erstellt , Oder Bedingungen . Im Thema Benutzerdefinierte Aktivitäten erstellen finden Sie Informationen zu den Vorlagenoptionen.

Automatische Zuordnung von REST-Aktivitätsausgabevariablen

Mit dem ServiceNow-Aktivitätsdesigner können Sie Parameterwerte in einem REST-Test-Payload automatisch Variablen in der Stufe **Ausgaben** zuordnen.

Vorbereitungen

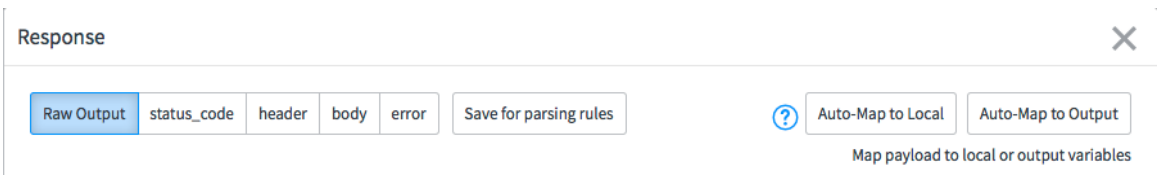
Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Sie können Eingabevariablen von jeder Stufe des Aktivitätendesigners aus testen, wenn Sie genügend Informationen für Orchestration angegeben haben, um den Endpunkt zu kontaktieren und Daten zurückzugeben. Normalerweise ist die Stufe **Ausführungsbefehl** der Punkt, an dem Eingaben zum Testen bereit sind.

Prozedur

1. Fahren Sie im Aktivitätsdesigner mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fort.
2. Definieren Sie bei Bedarf einen geeigneten MID-Server.
   Der Test schlägt fehl, wenn der MID-Server nicht gefunden wird oder keine Verbindung zum Ziel hergestellt werden kann.
3. Klicken auf **Testeingaben**, um die Eingabeparameter zu testen.
   Wenn Sie tatsächliche Werte für die Parameter und Felder hinzugefügt haben, führt das System diese Werte für das angegebene Ziel aus und gibt das resultierende Payload zurück. Wenn Sie den Feldern und Parametern Eingabevariablen zugeordnet haben, zeigt das System ein Dialogfeld an, in dem Sie diesen Variablen Testwerte zuweisen können.
4. Geben Sie ggf. Testwerte an, und klicken Sie auf **OK**, um das Payload anzuzeigen.
   Die gesamte Payload wird auf der Registerkarte **Rohausgabe** des Antwortformulars angezeigt.



5. Wählen Sie eine dieser Optionen für die automatische Zuordnung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Automatisch lokalen Variablen zuordnen**: Ordnet Werte direkt einer lokalen Variable zur Verwendung in der Aktivität zu.
- **Automatisch Ausgabevariablen zuordnen**: Ordnet Werte direkt der Ausgabevariable zu, um sie an andere Aktivitäten im Workflow zu übergeben. Durch die automatische Zuordnung zu einer Ausgabevariable wird ein Array mit Objekten erstellt, wobei jedes Objekt die Spaltennamen aus dem Abfrageergebnis enthält.

Ausführungsparameter für REST-Vorlagen

Sie verwenden Ausführungsparameter, um das Eingabeprozessskript im Formular **Vorverarbeitung** des Aktivitätendesigners zu erstellen.

Beschreibungen der REST-Webservice-Befehlsfelder finden Sie unter REST-Ausführungsbefehle konfigurieren.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

Ausführungsparameter für REST-Vorlagen

Name	Variable	Typ	Verwendung
Webservicenachricht	web_service_message	Referenz	Die sys_id der entsprechenden Webservicenachricht
Webservice-Nachrichtenfunktion	web-service_message_function	Referenz	Die sys_id der REST-Nachrichtenfunktion
Webservice-Endpunkt	web_service_endpoint	Zeichenfolge	URL des REST-Endpunkts
Parameters	parameters	Array von JavaScript-Objekten	Array von JavaScript-Objekten, ausgedrückt mit dem Präfix `executionParam.`. Anweisungen zum Erstellen von Arrays mit diesem Parameter finden Sie unter JavaScript-Arrays in REST-Vorlagen erstellen.
Mid-Server verwenden	use_mid_server	Boolean	Legt fest, ob der MID-Server verwendet werden soll oder nicht. Mit dem Wert **wahr** wird der MID-Server verwendet, und mit dem Wert **falsch** wird der MID-Server nicht verwendet.
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der Verweise auf erforderliche MID-Server-Fähigkeiten.
Time out	time-out	Zeichenfolge	Zulässige Dauer der Zeitüberschreitung, ausgedrückt in Sekunden
ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten . Verwenden Sie dieses Beispiel, um die MID-Server-Auswahl anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten vorhanden sind, die nach Wert zugewiesen werden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführungsparameter für REST-Vorlagen (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung
			var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'}; executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);
Auth Type	auth-type	Boolean	Typ der zu verwendenden Anmeldeinformationen. Die Auswahlmöglichkeiten sind: • basic_auth_pick_credentials • use_existing_credentials
Anmeldeinformationen	credentials	Referenz	Enthält die Anmeldeinformationen, die für diese REST-Nachricht verwendet werden sollen, wenn **auth_type basic_auth_pick_credentials** ist.

JavaScript-Arrays in REST-Vorlagen erstellen

Dies sind Anweisungen zum Erstellen von JavaScript-Arrays mit REST-Ausführungsparametern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um dem Parameter-Array weitere Name-Wert-Paare hinzuzufügen, hängen Sie die Werte an das vorhandene Array an.

Prozedur

1. Erstellen Sie ein JavaScript-Objekt mit der folgenden Syntax, und fügen Sie es dem Array executionParam.parameter hinzu:

```
var newParameter =
 {"name":"parameterName","value":"parameterValue","additional_attribute":"none"};
executionParam.parameters.push(newParameter);
```

   Durch das Hinzufügen des neuen JavaScript-Objekts zu dem Array stellen Sie sicher, dass alle bereits im Array verfügbaren Elemente nicht betroffen werden.

2. Legen Sie den Wert in der Spalte **Zusätzliches Attribut** im Eingabefeld **REST-Nachrichtenparameter** auf **Do not escape text** fest.

   In diesem Fall versieht das System den für das Attribut **value** angegebenen Wert nicht mit Escape-Zeichen. Ein Beispiel dafür ist:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var newParameter =
 {"name":"parameterName","value":"parameterValue","additional_attribute":"do_not_escape_t
ext"};
executionParam.parameters.push(newParameter);
```

Hinweis:
Wenn der Wert für das Feld **Zusätzliches Attribut None** lautet, dann versieht das System den durch das Attribut **value** angegebenen Wert mit Escape-Zeichen. Im ersten Beispiel wird `parameterValue` mit Escape-Zeichen versehen.

Nachverarbeitungsparameter für REST-Vorlagen

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript zu erstellen.

Nachverarbeitungsparameter des Aktivitätendesigners

Name	Variable	Typ	Verwendung
Status code	status_code	Ganzzahl	Enthält den vom REST-Webservice zurückgegebenen Statuscode
Header	header	Hashmap eines JavaScript-Objekts	HashMap von Schlüssel-Wert-Paaren, die den an den Webservice übergebenen Headerwerten zugeordnet sind. Sie können auf jeden Wert mit `executionResult.header[keyName]` zugreifen.
Body	body	Zeichenfolge	Enthält einen Zeichenfolgewert, der die Ausgabe der REST-Nachricht darstellt
Error	error	Zeichenfolge	Gibt die Fehlerzeichenfolge vom REST-Webservice zurück, außer es liegen keine Fehler vor. In diesem Fall wird **null** zurückgegeben.

REST-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem REST-Endpunkt ausführt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

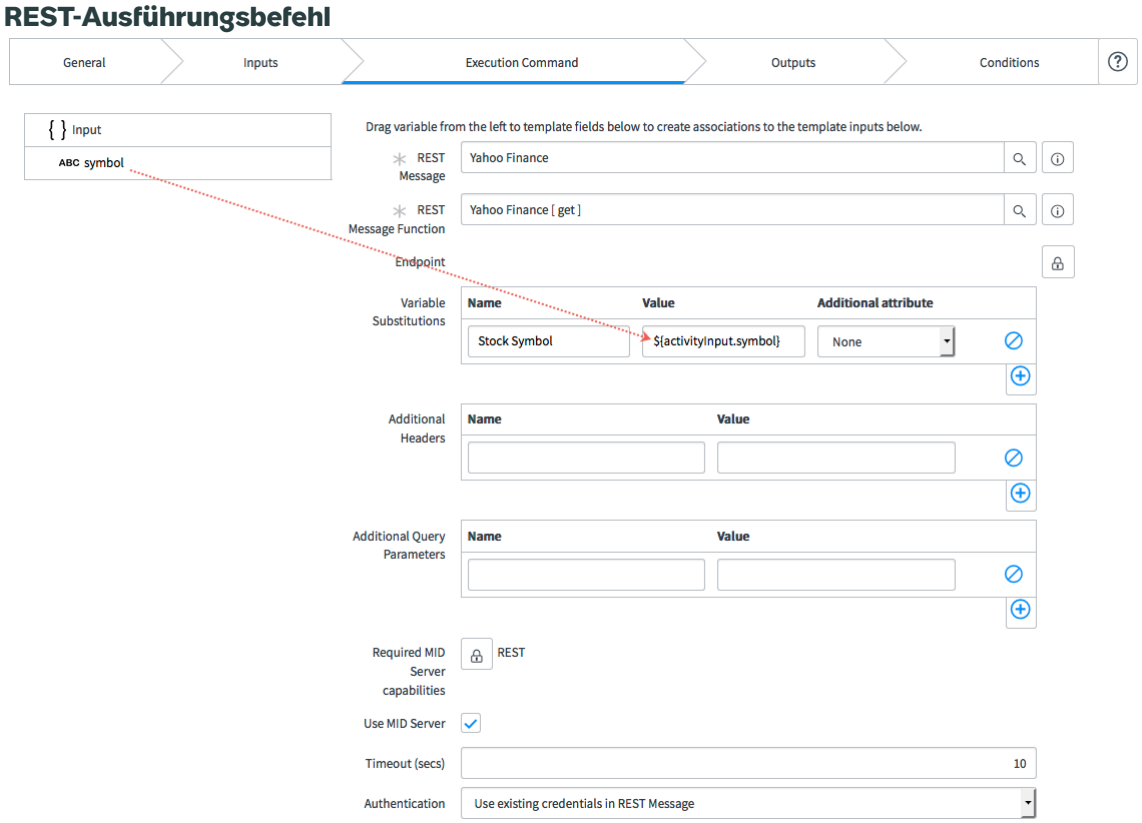
Erforderliche Rolle: web_service_admin, activity_admin, activity_creator

Hinweis:
Sie können die REST-Verbindung zwischen dem MID-Server und dem Endpunkt testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter Vorlagenausgaben testen.

Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab.
   Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

Felder für den REST-Ausführungsbefehl

Feld	Beschreibung
Eingabe	Generator für Eingabevariablen. Eingabevariablen erstellen, um sie verfügbaren Feldern zuzuordnen.
REST-Nachricht	Name einer vorhandenen REST-Nachricht, die in dieser Aktivität verwendet werden soll Benutzer müssen über die Rolle web_service_admin verfügen, um dieses Feld konfigurieren zu können.
REST-Nachrichtenfunktion	REST-Nachrichtenfunktion für diese Aktivität Benutzer müssen über die Rolle web_service_admin verfügen, um dieses Feld konfigurieren zu können.
Endpunkt	Endpunkt-URL für den von dieser Aktivität verwendeten REST-Webservice. Geben Sie einen Endpunkt in dieses Feld ein, um den in der REST-Nachricht konfigurierten Endpunkt zu überschreiben. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um das Eingabefeld zu öffnen.
Variablensubstitutionen	Name-Wert-Paare, die an den REST-Endpunkt übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und dann einen Wert zuweisen. Parametern, die in der REST-Nachricht definiert sind und **${}** verwenden, können Daten aus dieser Aktivitätsvorlage zugewiesen werden. Verwenden Sie die Spalte **Zusätzliches Attribut**, um das System so zu konfigurieren, dass der Text nicht mit Escape-Zeichen versehen wird. Der an die REST-Nachricht gesendete Text wird standardmäßig mit Escape-Zeichen versehen. Die **Name** Die Spalte wird automatisch ausgefüllt, wenn die Anwender Variablen mit angegeben haben

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Variablenersetzung in ausgehenden REST-Nachrichten In der REST-Nachricht.
Zusätzliche Kopfzeilen	Zusätzliche HTTP-Header-Parameter für die ausgewählte REST-Nachricht. Sie können diese Werte auch verwenden, um Parameter zu überschreiben, die von der REST-Nachricht geerbt wurden.
Zusätzliche Abfrageparameter	Zusätzliche Abfrageparameter für die ausgewählte REST-Nachricht. Sie können diese Werte auch verwenden, um Parameter zu überschreiben, die von der REST-Nachricht geerbt wurden.
MID-Server verwenden	Kontrollkästchen, das bestimmt, ob ein MID-Server zum Aufrufen des REST-Webservice verwendet werden soll. **Hinweis:** Wenn die REST-Webservice-Nachrichtenfunktion einen MID-Server definiert, wird dieser MID-Server anstelle des hier ausgewählten verwendet.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit dem entsprechenden MID-Server-Fähigkeiten Für die Verbindung mit dem REST-Endpunkt. Standardmäßig wählt das System einen MID-Server mit REST-Fähigkeiten aus. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Checkbox **MID-Server verwenden** aktiviert ist.
Zeitüberschreitung	Zulässige Dauer der REST-Webserviceanforderung vor der Zeitüberschreitung in Sekunden. Der Standardwert ist **10**.
Authentifizierung	Bestimmt, welche Art von Authentifizierung für den Endpunkt erforderlich ist. Die Optionen sind: ○ **Vorhandene Anmeldeinformationen in REST-Nachricht verwenden**: Verwendet Anmeldeinformationsdefinitionen aus der REST-Nachrichtendefinition. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Standardauthentifizierung überschreiben** : Verwendet Aktivieren Sie die Standardauthentifizierung für ausgehende SOAP Anmeldeinformationen zum Überschreiben der Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition. Anmeldeinformationen für Basic Authentication müssen bereitgestellt werden, bevor sie zur Auswahl verfügbar sind. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikatsauthentifizierung überschreiben**: Verwendet ein Zertifikat, z. B. einen privaten Key, zum Überschreiben der Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition. ○ **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben**: Verwendet sowohl Anmeldeinformationen der Basic Authentication als auch der Zertifikatauthentifizierung, um die Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition zu überschreiben. ○ **Mit OAuth-Anmeldeinformationen überschreiben**: Verwendet OAuth 2.0 -Anmeldeinformationen zum Überschreiben der Anmeldeinformationen in der REST-Nachrichtendefinition. Die für diese Aktivität ausgewählte REST-Nachricht muss sein OAuth 2,0-Tutorial: Erstellen Sie eine REST-Nachricht Auf festlegen **OAuth 2,0** Und ist OAuth-Profile und -Umfänge Entsprechend konfiguriert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anmeldeinformationen	Erforderliche Anmeldeinformationen für Basic Authentication für den REST-Endpunkt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn im Feld **Authentifizierung Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication überschreiben** ausgewählt ist. In der Auswahlliste werden nur Anmeldeinformationen für Basic Authentication angezeigt, die in der Instanz gespeicherte Anmeldeinformationen und Anmeldeinformations-IDs eines externen Speichersystems umfassen. Wenn Sie Anmeldeinformationen verwenden, die in einem CyberArk Safe gespeichert sind, können Sie überschreiben Konfigurieren Sie den MID-Server für CyberArk Definiert in der MID-Server-Konfigurationsdatei durch Hinzufügen des Namens eines anderen Safe als Präfix zur Anmeldeinformations-ID, getrennt durch einen Doppelpunkt. Zum Beispiel `newsafe:orch-test-f5`.
Protokollprofil	Zu verwendende Zertifikatsauthentifizierung. Dieses Feld ist verfügbar, wenn im Feld **Authentifizierung** entweder **Mit Anmeldeinformationen für Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** oder **Mit Anmeldeinformationen für Basic Authentication und Zertifikatsauthentifizierung überschreiben** ist.
OAuth-Profil	Profil für den OAuth-Anbieter für diese REST-Nachricht. Siehe Geben Sie ein OAuth-Profil an Weitere Informationen finden Sie unter .

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

SFTP-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine Aktivität, die grundlegende SFTP-Befehle auf einem Remote-Server ausführt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: activity_creator oder workflow_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine benutzerdefinierte Aktivität erstellen, die Dateien und Verzeichnisse auf einem Zielhost verwaltet oder eine Datei von einem SFTP-Server auf einen anderen kopiert. Der Dateiinhalt wird über einen MID-Server gestreamt, wodurch vermieden wird, dass die Daten auf der Festplatte des MID-Server-Hostcomputers gespeichert werden müssen.

Hinweis:
Diese Aktivität erfordert die Anmeldeinformationen eines Benutzers, der SFTP-Befehle auf dem Quellhost ausführen darf. Für die im Aktivitätspaket bereitgestellte Aktivität Datei kopieren sind separate Anmeldeinformationen erforderlich, um auf den Zielhost zuzugreifen.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den SFTP-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
Befehl	Art der zu erstellenden Aktivität. Die Auswahlmöglichkeiten sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	○ Datei kopieren ○ Verzeichnis erstellen ○ Dateiliste abrufen ○ Datei oder Verzeichnis entfernen ○ Datei oder Verzeichnis umbenennen ○ Dateiattribute festlegen **Hinweis:** Welche Felder im Formular angezeigt werden, hängt von dem von Ihnen ausgewählten Befehl ab.
Quellhost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf dem sich die Zieldateien für die Aktivität befinden
Quellport	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Quellserver verwendet werden soll Die Standardportnummer lautet **22**.
Quelldateienpfad	Abhängig vom ausgewählten Befehl entweder vollständiger Pfad zu einer Datei (/temp/test_data_file.txt) oder zu einem Verzeichnis (/temp/test_dir) auf einem Quellhost. Dieses Feld ist für folgende Befehle verfügbar: ○ Datei kopieren ○ Datei oder Verzeichnis entfernen ○ Dateiattribute festlegen
Quellverzeichnis	Pfad zu dem Verzeichnis, in dem sich die Quelldateien befinden Dieses Feld ist für folgende Befehle verfügbar: ○ Verzeichnis erstellen ○ Dateiliste abrufen
Quelldateien	Namen bestimmter Quelldateien, die in die Dateiübertragung aufgenommen werden sollen. Trennen Sie die Dateinamen durch Semikolons. Dieses Feld unterstützt eine durch Semikolon getrennte Liste von Platzhaltermustern. Zum Beispiel: *.txt; a?cd.pdf. Wenn dieses Feld leer ist, sind alle Dateien enthalten. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiliste abrufen **Hinweis:** Informationen dazu, wie sich die Werte in diesem Feld auf Optionen in anderen Feldern auswirken, finden Sie in der folgenden Logik.
Ist Verzeichnis	Wenn aktiviert, ist der angegebene Dateipfad ein Verzeichnis. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Datei oder Verzeichnis entfernen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Anmeldeinformations-Tag für Quelle	Spezifisches Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um SFTP-Befehle auf dem Quellhost auszuführen.
Berechtigungs-Tag für Ziel	Spezifisches Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um SFTP-Befehle auf dem Zielhost auszuführen. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Datei kopieren
Ausgeschlossene Dateien	Namen bestimmter Quelldateien, die von der Dateiübertragung ausgeschlossen werden sollen. Die Aktivität wirkt sich auf alle anderen Dateien aus, die sich im Quellverzeichnis oder in den Unterordnern befinden. Trennen Sie die Dateinamen durch Kommas. Dieses Feld unterstützt eine kommagetrennte Liste von Platzhaltermustern. Zum Beispiel: *.txt; a?cd.pdf. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiliste abrufen **Hinweis:** Informationen dazu, wie sich die Werte in diesem Feld auf Optionen in anderen Feldern auswirken, finden Sie in der folgenden Logik.
Unterordner einbeziehen	Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Dateien aus Unterordnern in das Quellverzeichnis aufgenommen. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiliste abrufen **Hinweis:** Informationen dazu, wie sich Ihre Auswahl auf andere Felder im Formular auswirkt, finden Sie in der folgenden Logik.
Zielhost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf den die Dateien übertragen werden. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Datei kopieren
Zielport	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielhost verwendet werden soll Die Standardportnummer lautet **22**. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Datei kopieren
Zieldateienpfad	Vollständiger Pfad zu einer Datei auf einem Zielhost Dieses Feld ist für folgende Befehle verfügbar: ○ Datei kopieren ○ Datei oder Verzeichnis umbenennen
Suffix für temporäre Datei	Wenn auf einem Zielhost eine Datei vorhanden ist, kann mit diesem Befehl ein temporäres Suffix für einen Dateinamen verwendet werden. Wenn dieses Feld einen Wert enthält, kopiert die Aktivität zuerst die Quelldatei in eine temporäre Datei auf dem Zielhost mit *`targetFilePath + tempFileSuffix`*Als Name. Nach Abschluss des

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Kopiervorgangs benennt die Aktivität die Datei in den tatsächlichen Namen der Zieldatei um. Wenn dieses Feld leer ist, kopiert die Aktivität die Quelldatei direkt in die Zieldatei und überschreibt sie, falls vorhanden. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Datei kopieren
UID	Benutzer-ID-Attribut, das auf eine Datei oder ein Verzeichnis angewendet werden soll. Die UID- und GID-Werte müssen als Paar festgelegt werden, ansonsten werden sie ignoriert. Die UID- und GID-Nummern sind interne Werte, die von der Aktivität „Dateiliste abrufen“ zurückgegeben werden. Normalerweise verwenden Sie zunächst die Aktivität „Dateiliste abrufen“, um eine Liste von Dateien und deren Attributen zurückzugeben. Anschließend können Sie eine Datei von einem Quellhost auf einen Zielhost verschieben und die Quelldateiattribute für die Zieldatei festlegen. Dieser Ablauf ist im Workflow „SFTP File Transfer“ dargestellt. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiattribute festlegen
GID	Gruppen-ID-Attribut, das auf eine Datei oder ein Verzeichnis angewendet werden soll. Die UID- und GID-Werte müssen als Paar festgelegt werden, ansonsten werden sie ignoriert. Die UID- und GID-Nummern sind interne Werte, die von der Aktivität „Dateiliste abrufen“ zurückgegeben werden. Normalerweise verwenden Sie zunächst die Aktivität „Dateiliste abrufen“, um eine Liste von Dateien und deren Attributen zurückzugeben. Anschließend können Sie eine Datei von einem Quellhost auf einen Zielhost verschieben und die Quelldateiattribute für die Zieldatei festlegen. Dieser Ablauf ist im Workflow „SFTP File Transfer“ dargestellt. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiattribute festlegen
Berechtigungen	Datei- oder Verzeichnisberechtigungen für den angegebenen Benutzer und die angegebene Gruppe. Dieser Wert muss als Ganzzahl ausgedrückt werden, z. B. **16877** , Der diese Berechtigungen definiert: *rwxr-xr-x*. Die Berechtigungsnummern sind interne Werte, die von der Aktivität „Dateilisten abrufen“ zurückgegeben werden. Normalerweise verwenden Sie zunächst die Aktivität „Dateiliste abrufen“, um eine Liste von Dateien und deren Attributen zurückzugeben. Anschließend können Sie eine Datei von einem Quellhost auf einen Zielhost verschieben und die Quelldateiattribute für die Zieldatei festlegen. Dieser Ablauf ist im Workflow „SFTP File Transfer“ dargestellt. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiattribute festlegen
Zugriffszeitstempel	Überschreibt den Zeitstempel mit dem Zeitstempel des letzten Zugriffs auf die Datei oder das Verzeichnis. Die Zeitstempel für Zugriff und Änderung müs-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	sen als Paar festgelegt werden. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiattribute festlegen
Zeitstempel der Änderung	Überschreibt den Zeitstempel mit dem Zeitstempel der letzten Änderung der Datei oder des Verzeichnisses. Die Zeitstempel für Zugriff und Änderung müssen als Paar festgelegt werden. Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiattribute festlegen
Größe in Byte	Größe einer Datei in Byte Feld verfügbar für den folgenden Befehl: Dateiattribute festlegen
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit dem entsprechenden MID-Server-Fähigkeiten Zum Herstellen einer Verbindung mit den Quell- und Zielservern.

Das System verwendet diese Logik, um zu bestimmen, welche Dateien vom Quellhost verschoben werden sollen:

- Wenn das Feld „Quelldateien“ leer ist, wählt das System alle Dateien im Quellverzeichnis aus. Andernfalls werden nur die Dateien ausgewählt, deren Namen einem der im Feld angegebenen Dateinamensmuster entsprechen.
- Wenn das Feld „Ausgeschlossene Dateien“ leer ist, schließt das System keine Dateien aus. Andernfalls werden die Dateien ausgeschlossen, deren Namen einem der im Feld angegebenen Dateinamensmuster entsprechen.
- Die Ausschlussregel hat eine höhere Priorität als die Einschlussregel. Wenn ein Dateiname mit einem der Dateinamensmuster im Feld „Ausgeschlossene Dateien“ übereinstimmt, wird er unabhängig von der Einschlussregel nicht in die Auswahl übernommen.
- Wenn die Checkbox Unterordner einbeziehen deaktiviert ist, sucht das System nur im Quellverzeichnis nach Dateien, die einbezogen oder ausgeschlossen werden sollen. Andernfalls sucht das System im Quellverzeichnis und seinen Unterordnern nach Dateien, die ein- oder ausgeschlossen werden sollen.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren (für JDBC empfohlen).
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

Ausführungsparameter für SFTP-Vorlagen

Im Formular **Vorverarbeitung** erstellen Sie das Eingabeprozessskript mit Ausführungsparametern.

Beschreibungen der Befehlsfelder finden Sie unter SFTP-Ausführungsbefehle konfigurieren.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SFTP-Ausführungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Befehl	command	Zeichenfolge	Gibt die Funktion dieser Aktivität an. Die möglichen Befehle sind: • Datei kopieren • Verzeichnis erstellen • Dateiliste abrufen • Datei oder Verzeichnis entfernen • Datei oder Verzeichnis umbenennen • Dateiattribute festlegen
Quelle	source	Zeichenfolge	Gibt den Quellhost an
Quellport	source_port	Ganzzahl	Gibt den Port an, der für die Kommunikation mit dem Quellhost verwendet wird
Quellverzeichnis	source_directory	Zeichenfolge	Pfad zum Quellverzeichnis der zu verschiebenden Dateien
Quelldateien	source_files	Zeichenfolge	Namen der Dateien in der Quelle, die verschoben werden sollen
Ausgeschlossene Dateien	excluded_files	Zeichenfolge	Listet die von dem Vorgang ausgeschlossenen Dateien auf
Quelldateienpfad	source_file_path	Zeichenfolge	Pfad zu den Quelldateien, die verschoben werden sollen
Zielhost	target_host	Zeichenfolge	Gibt den Zielhost an
Zielport	target_port	Ganzzahl	Gibt den Port an, der für die Kommunikation mit dem Zielhost verwendet wird
Zielverzeichnis	target_directory	Zeichenfolge	Vollständiger Pfad zum Zielverzeichnis auf dem Zielhost
Zieldateienpfad	target_file_path	Zeichenfolge	Vollständiger Pfad zu einer Datei oder einem Verzeichnis auf dem Quellhost oder Zielhost. Beispielsweise wird dieser Wert in der Aktivität Datei oder Verzeichnis umbenennen im Aktivitätspaket verwendet.
Temp file postfix	temp_file_postfix	Zeichenfolge	Temporäre Dateinamenserweiterung, die von der Aktivität „Datei kopieren“ beim Verschieben einer Datei verwendet wird. Wenn dieses Feld eine Erweiterung enthält, wird die Quelldatei mit in eine temporäre Datei kopiert *`target file name + temp_file_postfix`*, Bevor sie in die tatsächliche Zieldatei umbenannt werden. Wenn dieses Feld leer ist, wird die Quelldatei direkt in die Zieldatei kopiert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SFTP-Ausführungsparameter (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung
Is directory	is_directory	Boolean	Gibt an, ob der angegebene Dateipfad ein Verzeichnis ist
Unterordner einbeziehen	include_subfolders	Boolean	Gibt an, ob das System in Unterordnern des Quellverzeichnisses nach Dateien sucht, die ein- oder ausgeschlossen werden sollen
File attribute uid	file_attribute_uid	Ganzzahl	Benutzer-ID, die einer Datei oder einem Verzeichnis zugeordnet ist
File attribute gid	file_attribute_gid	Ganzzahl	Gruppen-ID, die einer Datei oder einem Verzeichnis zugeordnet ist
File attribute permissions	file_attribute_permissions	Ganzzahl	Datei- oder Verzeichnisberechtigungen für den angegebenen Benutzer und die angegebene Gruppe
File attribute atime	file_attribute_atime	Ganzzahl	Zugriffszeitstempel aus den Dateiattributen
File attribute mtime	file_attribute_mtime	Ganzzahl	Änderungszeitstempel aus den Dateiattributen
File attribute size	file_attribute_size	Ganzzahl	Größe der Datei in Byte
Source credential tag	source_credential_tag	Zeichenfolge	Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Wird verwendet, um den Befehl auf dem Quellhost auszuführen.
Target credential tag	target_credential_tag	Zeichenfolge	Anmelde-Tag für die Ausführung des Befehls auf dem Zielhost
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der erforderlichen MID-Server-Fähigkeiten

SFTP-Nachverarbeitungsparameter und Payload-Analyse

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript und eine Payload-Analyse zu erstellen sowie ein Tagging vorzunehmen.

SFTP-Nachverarbeitungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Ausgabe	Ausgabe	Zeichenfolge	Enthält von der Abfrage zurückgegebene Ausgabedaten
EccSysId	eccSysId	Zeichenfolge	Enthält die Referenz-ID, die der Eingabenachricht der ECC-Warteschlange zugeordnet ist
ErrorMessages	errorMessages	Zeichenfolge	Enthält die von der Abfrage zurückgegebenen Fehlermeldungen. Wenn keine Fehlermeldungen zurückgegeben werden, ist dieser Wert null.
Tags	tags	Hashmap der vom SSH-Befehl	Enthält die Tags, die zum Extrahieren der Ausgabe mithilfe der SSH-Befehle verwendet werden. Die Tag-Ausgabe wird durch doppelte Prozentzeichen begrenzt,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SFTP-Nachverarbeitungsparameter (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung

		zurückgegebenen Tag-Werte.	wie z. B. %%tagname%% … %%. Geben Sie den Befehl in folgendem Format an:
			`%%tagname1%%`
			`output1 line 1`
			`output1 line 2`
			`…`
			`%%`
			
			`%%tagname2%%`
			`output2 line 1`
			`output2 line 2`
			`…`
			`%%`
			
			Die zurückgegebenen Tags sind JavaScript-Hashmap-Objekte, wobei jeder Key mit dem Präfix `tag` beginnt und mit dem Tag-Namen endet.
			`{"__text__": "",`
			`"tagtagname1":"output1 line1\noutput1 line2\n",`
			`"tagtagname2":"output2 line1\noutput2 line2\n"}`

SFTP-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration für das SFTP-Ziel ausführt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

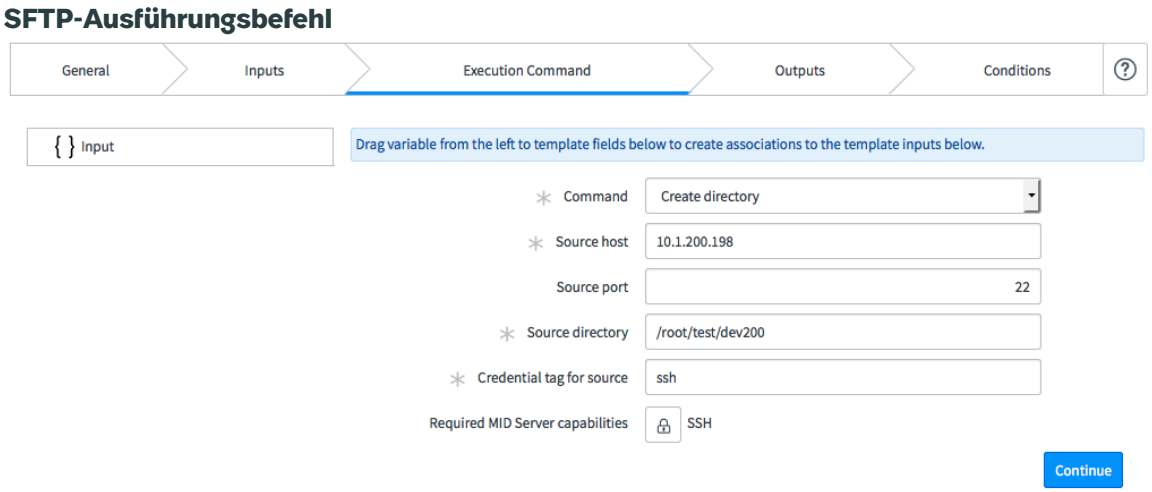
Erforderliche Rolle: activity_creator, admin

Hinweis:
Sie können die JDBC-Verbindung zwischen dem MID-Server und dem Ziel testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter Vorlagenausgaben testen.

Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab.
   Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

SFTP-Befehlsfelder

Feld	Beschreibung	Befehl
Befehl	Art der zu erstellenden Aktivität. Die Auswahlmöglichkeiten sind: ○ Datei kopieren ○ Verzeichnis erstellen ○ Dateiliste abrufen ○ Datei oder Verzeichnis entfernen ○ Datei oder Verzeichnis umbenennen ○ Dateiattribute festlegen **Hinweis:** Die im Formular angezeigten Felder hängen von dem ausgewählten Befehl ab.	Alle
Quellhost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf dem sich die Zieldateien für die Aktivität befinden	Alle
Quellport	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Quellserver verwendet werden soll Die Standardportnummer lautet **22**.	Alle
Quelldateienpfad	Vollständiger Pfad zu einer Datei auf einem Quellhost	○ Datei kopieren ○ Datei oder Verzeichnis entfernen ○ Dateiattribute festlegen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Befehl
Quellverzeichnis	Pfad zu dem Verzeichnis, in dem sich die Quelldateien befinden	○ Verzeichnis erstellen ○ Dateiliste abrufen
Quelldateien	Namen bestimmter Quelldateien, die in die Verwaltungsaktion aufgenommen werden sollen. Trennen Sie die Dateinamen in dieser Liste durch Semikolons. Dieses Feld unterstützt die Verwendung von Platzhaltern. Wenn dieses Feld leer ist, sind alle Dateien enthalten. Informationen dazu, wie die Werte in diesem Feld von Optionen in anderen Feldern beeinflusst werden, finden Sie im Abschnitt unterhalb der Tabelle.	Dateiliste abrufen
Ist Verzeichnis	Kontrollkästchen, das bestimmt, ob der angegebene Dateipfad ein Verzeichnis ist.	Datei oder Verzeichnis entfernen
Anmeldeinformations-Tag für Quelle	Spezifisch Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Diese Aktivität muss verwenden, um SFTP-Befehle auf dem Quellhost auszuführen.	Alle
Berechtigungs-Tag für Ziel	Spezifisches Anmelde-Tag, das diese Aktivität verwenden muss, um SFTP-Befehle auf dem Zielhost auszuführen.	Datei kopieren
Ausgeschlossene Dateien	Namen bestimmter Quelldateien, die von der Verwaltungsaktion ausgeschlossen werden sollen. Die Aktivität wirkt sich auf alle anderen Dateien aus, die sich im Quellverzeichnis oder in den Unterordnern befinden. Trennen Sie die Dateinamen in dieser Liste durch Semikolons. Dieses Feld unterstützt die Verwendung von Platzhaltern. Informationen dazu, wie die Werte in diesem Feld von Optionen in anderen Feldern beeinflusst werden, finden Sie im Abschnitt unterhalb der Tabelle.	Dateiliste abrufen
Unterordner einbeziehen	Kontrollkästchen zum Verwalten der Dateien aus Unterordnern im Quellverzeichnis. Informationen dazu, wie sich Ihre Auswahl auf andere Felder im Formular auswirkt, finden Sie im Abschnitt unterhalb der Tabelle.	Dateiliste abrufen
Zielhost	Name oder IP-Adresse des Servers, auf den die Dateien übertragen werden.	Datei kopieren
Zielport	Portnummer, die zur Kommunikation mit dem Zielhost verwendet werden soll Die Standardportnummer lautet **22**.	Datei kopieren
Zieldateienpfad	Vollständiger Pfad zu einer Datei auf einem Zielhost	○ Datei kopieren ○ Datei oder Verzeichnis umbenennen
Suffix für temporäre Datei	Temporäres Suffix, das für einen Dateinamen verwendet werden soll, wenn die Datei bereits auf einem Zielhost vorhanden ist. Wenn dieses Feld einen Wert enthält, löscht die Aktivität die doppelte Zieldatei, falls vorhanden, und kopiert dann die Quelldatei mit in eine temporäre Datei	Datei kopieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Befehl
	*targetFilePath + tempFileSuffix*Als Name. Nach Abschluss des Kopiervorgangs benennt die Aktivität die Datei in den tatsächlichen Namen der Zieldatei um. Wenn dieses Feld leer ist, kopiert die Aktivität die Quelldatei direkt in die Zieldatei und überschreibt sie, falls sie bereits vorhanden ist.	
UID	Benutzer-ID-Attribut, das auf eine Datei oder ein Verzeichnis angewendet werden soll. Die UID- und GID-Werte müssen als Paar festgelegt werden, ansonsten werden sie ignoriert.	Dateiattribute festlegen
GID	Gruppen-ID-Attribut, das auf eine Datei oder ein Verzeichnis angewendet werden soll. Die UID- und GID-Werte müssen als Paar festgelegt werden, ansonsten werden sie ignoriert.	Dateiattribute festlegen
Berechtigungen	Datei- oder Verzeichnisberechtigungen für den angegebenen Benutzer und die angegebene Gruppe. Dieser Wert muss als Ganzzahl ausgedrückt werden, z. B. **16877** , Der diese Berechtigungen definiert: *rwxr-xr-x*. Die Berechtigungsnummer ist ein interner Wert, der von der Aktivität „Dateilisten abrufen“ zurückgegeben wird. Normalerweise verwenden Sie zunächst die Aktivität „Dateiliste abrufen“, um eine Liste von Dateien und deren Attributen zurückzugeben. Anschließend können Sie eine Datei von einem Quellhost auf einen Zielhost verschieben und die Quelldateiattribute für die Zieldatei festlegen. Dieser Ablauf ist im Workflow „SFTP File Transfer“ dargestellt.	Dateiattribute festlegen
Zugriffszeitstempel	Überschreibt den Zeitstempel mit dem Zeitstempel des letzten Zugriffs auf die Datei oder das Verzeichnis. Die Zeitstempel für Zugriff und Änderung müssen als Paar festgelegt werden.	Dateiattribute festlegen
Änderungszeitstempel	Überschreibt den Zeitstempel mit dem Zeitstempel der letzten Änderung der Datei oder des Verzeichnisses. Die Zeitstempel für Zugriff und Änderung müssen als Paar festgelegt werden.	Dateiattribute festlegen
Größe in Byte	Größe einer Datei in Byte	Dateiattribute festlegen
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit dem entsprechenden MID-Server-Fähigkeiten Zum Herstellen einer Verbindung mit den Quell- und Zielservern. Standardmäßig wählt das System einen SSH-MID-Server aus.	Alle

Das System verwendet diese Logik, um zu bestimmen, welche Dateien vom Quellhost verschoben werden sollen:

- Wenn das Feld **Quelldateien** leer ist, wählt das System alle Dateien im Quellverzeichnis aus. Andernfalls werden nur die Dateien ausgewählt, deren Namen einem der im Feld angegebenen Dateinamensmuster entsprechen.
- Wenn das Feld **Ausgeschlossene Dateien** leer ist, schließt das System keine Dateien aus. Andernfalls werden die Dateien ausgeschlossen, deren Namen einem der im Feld angegebenen Dateinamensmuster entsprechen.
- Die Ausschlussregel hat eine höhere Priorität als die Einschlussregel. Eine Datei, deren Name mit einem der Dateinamensmuster im Feld **Ausgeschlossene Dateien** übereinstimmt, wird nicht in die Auswahl einbezogen, obwohl sie durch die Einschlussregel ausgewählt würde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn die Checkbox **Unterordner einbeziehen** deaktiviert ist, sucht das System nur im Quellverzeichnis nach Dateien, die einbezogen oder ausgeschlossen werden sollen. Andernfalls sucht das System im Quellverzeichnis und seinen Unterordnern nach Dateien, die ein- oder ausgeschlossen werden sollen.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

Probe-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine Aktivität, die eine Probe auf dem Zielhost ausführt, die bestimmte Informationen zurückgibt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_creator oder workflow_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Anweisungen zur Verwendung des Aktivitätsvorlagen-Prozessflows finden Sie unter Erstellen Sie anwenderdefinierte Aktivitäten .

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den Probe-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
Ordnen Sie die Eingabevariablen zu	Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Variablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration ausführt.
Probe	Probe aus der Liste der Proben im System, die mit dieser Aktivität ausgeführt werden soll.
Zielhost	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für diese Aktivität
Parameter	Zu verwendender MID-Server nach Fähigkeiten.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	Name-Wert-Paare, die mit dieser Probe an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und einen Wert zuweisen.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren.
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausführungsparameter für Probe-Vorlagen

Verwenden Sie Ausführungsparameter, um im Formular **Vorverarbeitung** das Eingabeprozessskript zu erstellen.

Beschreibungen der Befehlsfelder finden Sie unter Probe-Ausführungsbefehle konfigurieren.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

Ausführungsparameter für die Probe-Aktivität

Name	Variable	Typ	Verwendung
Probe	probe	Referenz	Die sys_ID der MID-Server-Probe.
Quelle	source	Zeichenfolge	Vorgesehener Zielhost

Parameters	parameters	Array des JS-Objekts	Array von JavaScript-Objekten, ausgedrückt mit dem Präfix `executionParam.`. Um dem **parameters**-Array weitere Name-Wert-Paare hinzuzufügen, hängen Sie sie an das vorhandene Array an. Erstellen Sie ein JavaScript-Objekt mit der folgenden Syntax, und fügen Sie es dem Array `executionParam.parameter` hinzu. Dadurch werden der Nachricht zusätzliche Parameter zugewiesen:
			`var newParameter = {"name":"parameterName","value":"parameterValue"};`
			`executionParam.parameters.push(newParameter);`

MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der erforderlichen MID-Server-Fähigkeiten.

ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten . Verwenden Sie dieses Beispiel, um die Auswahl des MID-Servers anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten nach Wert zugewiesen werden:
			`var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'};`
			`executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);`

Nachverarbeitungsparameter der Probe-Vorlage

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Probe-Nachverarbeitungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Payload	payload	Zeichenfolge	Enthält das von der Probe zurückgegebene rohe Roh-Payload
Ausgabe	Ausgabe	Zeichenfolge	Enthält von der Probe zurückgegebene Ausgabedaten
EccSysId	eccSysId	Zeichenfolge	Enthält die Referenz-ID, die der Eingabenachricht der ECC-Warteschlange zugeordnet ist

Probe-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration für das Ziel ausführt.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

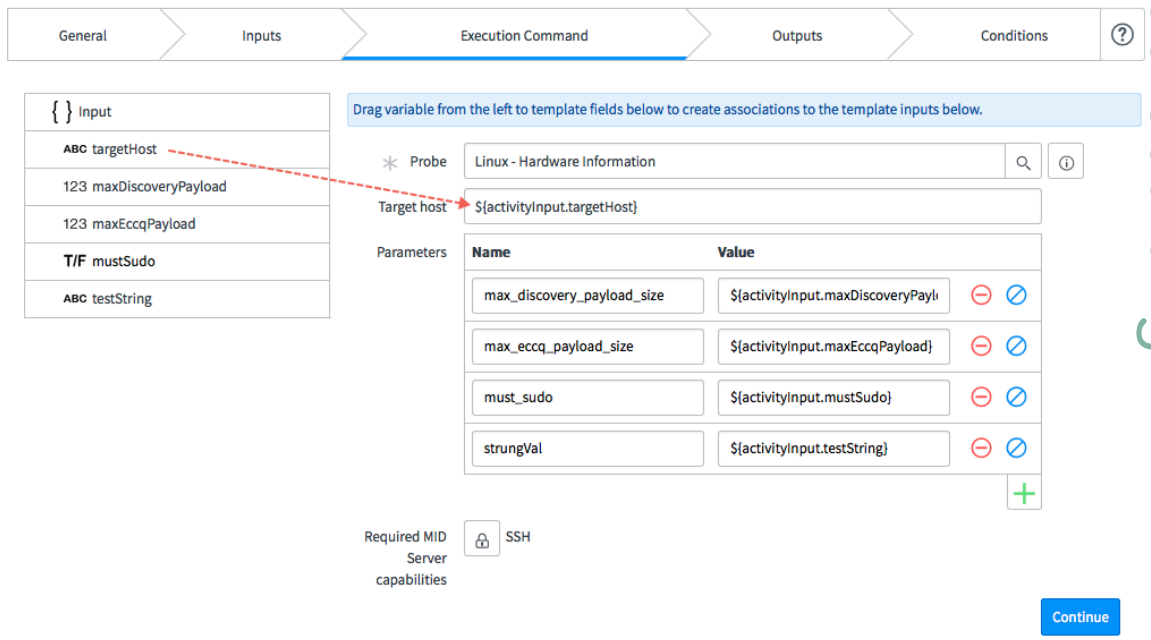
Erforderliche Rolle: activity_creator, admin

Hinweis:
Sie können die Aktivitätsverbindung zwischen dem MID-Server und dem Ziel testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter Vorlagenausgaben testen.

Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab.
   Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.

Probe-Ausführungsbefehl



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder für den Probe-Ausführungsbefehl

Feld	Beschreibung
Eingabe	Generator für Eingabevariablen. Eingabevariablen erstellen, um sie verfügbaren Feldern zuzuordnen.
Probe	Probe aus der Liste der Proben im System, die mit dieser Aktivität ausgeführt werden soll
Zielhost	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für diese Aktivität
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	Zu verwendender MID-Server nach Fähigkeiten.
Parameter	Name-Wert-Paare, die mit dieser Probe an den Host übergeben werden sollen. Sie können diese Parameter manuell erstellen oder Eingabevariablen in die Parameterfelder ziehen und einen Wert zuweisen.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

SSH-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine Aktivität, die das SSH-Netzwerkprotokoll verwendet, um Daten von einem Zielhost zu extrahieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_creator oder workflow_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Anweisungen zur Verwendung des Aktivitätsvorlagen-Prozessflows finden Sie unter Erstellen Sie anwenderdefinierte Aktivitäten .

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den SSH-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
Ordnen Sie die Eingabevariablen zu	Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Variablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration ausführt.
Zielhost	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für diese Aktivität
Befehl	Befehl, mit dem diese Aktivität auf dem Zielhost ausgeführt wird. Sie können ein MID-Server-Skript aus diesem Feld mit einem beliebigen Skripttyp aufrufen, der von der SSH-Befehlszeile unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter **Erweiterte SSH-Skriptoptionen** unter der Tabelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Verzeichnis	Verzeichnis auf dem Zielhost, auf dem der Befehl ausgeführt wird
Anmelde-Tag	Das Orchestration-Anmeldeinformations-Tag, das bei der Ausführung des Befehls verwendet werden soll.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	MID-Server mit den entsprechenden Fähigkeiten für die Verbindung mit dem Host. Standardmäßig wählt das System einen MID-Server mit SSH-Fähigkeiten aus.
Lang laufend	Wenn diese Option aktiviert ist, wird die SSH-Verbindungszeitüberschreitung für Befehle deaktiviert, die möglicherweise länger als die standardmäßigen 60 Sekunden dauern. Orchestration überprüft regelmäßig den laufenden Prozess, um seinen Status zu bestimmen, bis er abgeschlossen ist.
Sudo erforderlich	Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Verwendung von aktiviert Sudo Zum Ausführen von Befehlen.

Hinweis:
Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Example: Erweiterte SSH-Skriptoptionen

Zum Ausführen von MID-Server Skript auf dem Zielhost, geben Sie den Skripttyp an, und übergeben Sie den Namen des Skripts an ${syncFile()} Parameter. Das System verwendet diesen Parameter, um das benannte Skript in der Tabelle „MID-Serverskriptdatei“ [ecc_Agent_script_file] zu suchen und es auf dem Zielhost auszuführen. Ein Bash-Skript kann beispielsweise folgendermaßen ausgedrückt werden:

```
bash ${syncFile("<MID script name>")} argument1 argument2 argument3
```

Ein Basisskript (Main_script.bash) Kann auf ein anderes Skript verweisen (My_include.bash) Sowie eine separate Datei (.Mein_Profil) Befindet sich auf dem Zielhost. Sowohl Skripts als auch die referenzierte Datei müssen mit synchronisiert werden MID-Server, Mit ${syncFile()} Parameter, zur ordnungsgemäßen Ausführung.

```
source ${syncFile(".my_profile")}
cp ${syncFile("my_include.bash")} /usr/ssmith/my_include.bash
bash ${syncFile("main_script.bash")} one two three four five six
rm /usr/ssmith/my_include.bash
```

Ein Python-Beispiel mit Inline-Kommentaren könnte wie folgt aussehen:

```
set $LIB_DIR=/usr/bin;.
# Sync a file that is referenced inside myF5CreateLBPool.py
cp ${syncFile("specialFunctions.py")} ~/specialFunctions.py
# set up environment variables
source ${syncFile(".python_profile")}
# call script that sets up dependencies on the box from remote package repos
python ${syncFile("setupPythonDependencies.py")} pycontrol
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
# call a script that requires functions from the package as well as a function from
 myIncludedFile
python ${syncFile("myF5CreateLBPool.py")} snow_pool myActualValue
# user is responsible for their own cleanup
rm ~/specialFunctions.py
```

Nächste Maßnahme

- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren.
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

Ausführungsparameter für SSH-Vorlagen

Verwenden Sie Ausführungsparameter, um das Eingabeprozessskript im Formular **Vorverarbeitung** des Aktivitätendesigners zu erstellen.

Beschreibungen der Befehlsfelder finden Sie unter SSH-Ausführungsbefehle konfigurieren.

Hinweis:
Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

SSH-Ausführungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Quelle	source	Zeichenfolge	Vorgesehenes Ziel oder vorgesehener Host
Befehl	command	Zeichenfolge	Auf dem Host auszuführender Befehl
Verzeichnis	directory	Zeichenfolge	Verzeichnis auf dem Host, in dem der Befehl ausgeführt werden soll
Anmelde-Tag	credential_tag	Zeichenfolge	Orchestration-Anmeldeinformations-Tag, das bei der Ausführung des Befehls verwendet werden soll.
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	Liste der erforderlichen MID-Server-Fähigkeiten
ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten . Verwenden Sie dieses Beispiel, um die Auswahl des MID-Servers anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten nach Wert zugewiesen werden: `var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'}; executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);`
Lang laufend	long_running	Boolean	Gibt an, ob die Befehlsausführung lange Zeit in Anspruch nimmt oder nicht. Der Wert „wahr“ gibt an, dass der Befehl lange ausgeführt wird.
Muss sudo sein	must_sudo	Boolean	Gibt an, ob diese Aktivität Sudo verwenden muss, um Root-Befehle auszuführen. Ein Wert von „wahr“ gibt an,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SSH-Ausführungsparameter (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung
			dass an Sudo SSH-Anmeldeinformationen Muss verwendet werden.

SSH-Nachverarbeitungsparameter und Analyse des Payload

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript und eine Payload-Analyse zu erstellen sowie ein Tagging vorzunehmen.

SSH-Nachverarbeitungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Ausgabe	Ausgabe	Zeichenfolge	Enthält die vom SSH-Befehl zurückgegebene Ausgabe
EccSysID	eccSysID	Zeichenfolge	Enthält die Referenz-ID, die der von der Aktivität zurückgegebenen Eingabenachricht der ECC-Warteschlange zugeordnet ist
ErrorMessages	errorMessages	Zeichenfolge	Enthält die vom SSH-Befehl abgerufenen Fehlermeldungen. Dieser Wert ist **null**, wenn keine Fehlermeldungen vorhanden sind.

Tags	tags	Hashmap der vom SSH-Befehl zurückgegebenen Tag-Werte.	Enthält die Tags, die zum Extrahieren der Ausgabe mithilfe der SSH-Befehle verwendet werden. Die Tag-Ausgabe wird durch doppelte Prozentzeichen begrenzt, wie z. B. %%tagname%% … %%. Geben Sie den Befehl in folgendem Format an:
			`%%tagname1%%`
			`output1 line 1`
			`output1 line 2`
			`…`
			`%%`
			
			`%%tagname2%%`
			`output2 line 1`
			`output2 line 2`
			`…`
			`%%`
			Die zurückgegebenen Tags sind JavaScript-Hashmap-Objekte, wobei jeder Key mit dem Präfix `tag` beginnt und mit dem Tag-Namen endet.
			`{"__text__": "",`
			`"tagtagname1":"output1 line1\noutput1 line2\n",`
			`"tagtagname2":"output2 line1\noutput2 line2\n"}`

SSH-Ausführungsbefehle konfigurieren

Verwenden Sie die von Ihnen erstellten Eingabevariablen, um den Befehl zu konfigurieren, den Orchestration auf dem Hostziel ausführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erstellen Sie im Formular **Eingaben** die benötigten Eingabevariablen, bevor Sie mit der Stufe **Ausführungsbefehl** fortfahren.

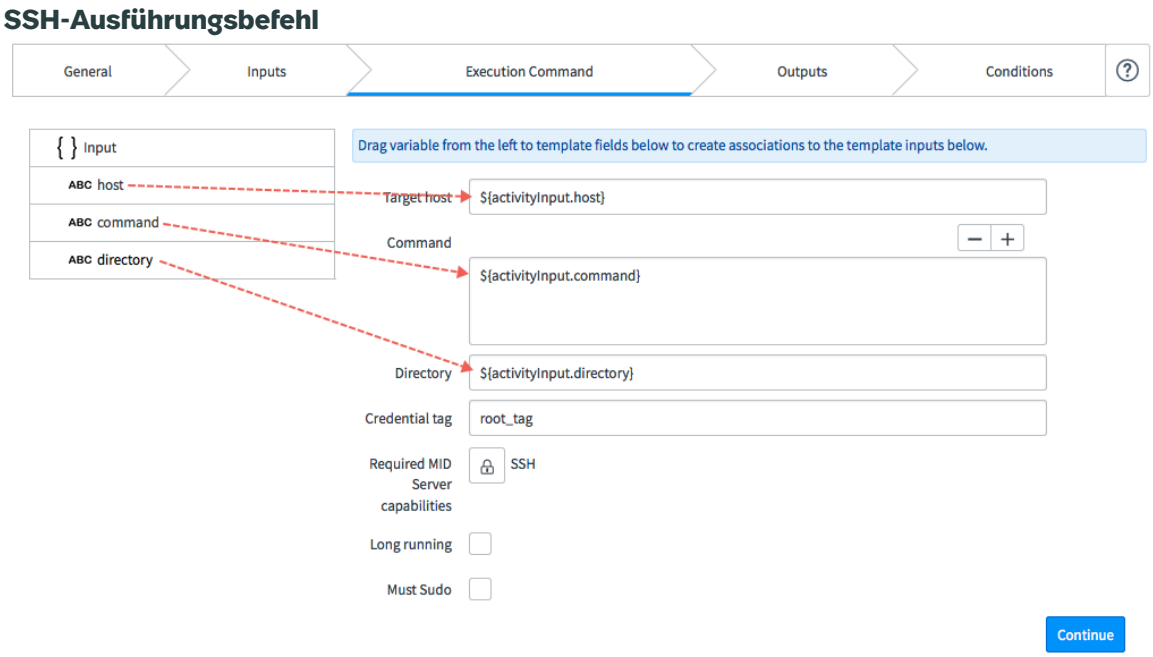
Erforderliche Rolle: activity_creator, admin

Hinweis:

Sie können die SSH-Verbindung zwischen dem MID-Server und dem Ziel testen, ohne die Aktivität in einem Workflow-Kontext ausführen zu müssen. Details dazu finden Sie unter „Vorlagenausgaben testen“.

Prozedur

1. Ziehen Sie Variablen aus der Liste der Eingaben, und legen Sie sie in den Befehlsfeldern ab.
   Das System formatiert die Variablen in der richtigen Syntax für den Befehl.



2. Füllen Sie die in der Tabelle angegebenen Felder aus.

Eingaben für die SSH-Aktivität

Feld	Beschreibung
Eingabe	Generator für Eingabevariablen. Eingabevariablen erstellen, um sie verfügbaren Feldern zuzuordnen.
Zielhost	Hostname oder IP-Adresse des Zielservers für diese Aktivität
Befehl	Befehl, mit dem diese Aktivität auf dem Zielhost ausgeführt wird. Sie können ein MID-Server-Skript aus diesem Feld mit einem beliebigen Skripttyp aufrufen, der von der SSH-Befehlszeile unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter **Erweiterte SSH-Skriptoptionen** unter der Tabelle.
Verzeichnis	Verzeichnis auf dem Zielhost, auf dem der Befehl ausgeführt wird
Anmelde-Tag	Die Anmeldeinformationsaliasse für Orchestration-Aktivitäten Zur Verwendung beim Ausführen des Befehls.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Wählen Sie MID-Server nach Fähigkeiten aus	MID-Server mit den entsprechenden Fähigkeiten für die Verbindung mit dem Host. Standardmäßig wählt das System einen MID-Server mit SSH-Fähigkeiten aus
Lang laufend	Kontrollkästchen zum Deaktivieren der SSH-Verbindungszeitüberschreitung für Befehle, deren Ausführung länger als die standardmäßigen 60 Sekunden dauern kann. Orchestration überprüft regelmäßig den laufenden Prozess, um seinen Status zu bestimmen, bis er abgeschlossen ist.
Sudo erforderlich	Kontrollkästchen, um die Verwendung von zuzulassen SSH-Anmeldeinformationen Zum Ausführen von Befehlen.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.
4. Klicken Sie auf **Fortsetzen**, um mit der Stufe **Ausgaben** fortzufahren.

Aktivität „Skript ausführen“ erstellen

Erstellen Sie eine Aktivität, die ein beliebiges Skript ausführt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_creator oder workflow_admin

Prozedur

1. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
2. Nach dem Festlegen allgemeiner Eigenschaften und dem Erstellen von Eingabevariablen konfigurieren Sie den Ausführungsbefehl für „Skript ausführen“:
   Erstellen Sie ein Skript, um diese Aktivität auszuführen.

> **Hinweis:**
> Sie können Parameterwerte in einem Test-Payload Variablen auf der Registerkarte **Ausgaben** automatisch zuordnen. Siehe Ausgabevariablen automatisch zuordnen.

Nächste Maßnahme

- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren.
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

Verarbeitungsskript für die Vorlage „Skript ausführen“

Verwenden Sie die benutzerdefinierte Vorlage „Skript ausführen“, um ein Skript einzugeben, das aufgerufen und mit anderen Aktivitäten verwendet werden kann.

Verarbeitungsskript für „Skript ausführen“

Feld	Beschreibung
Verarbeitungsskript	Skript, das die Aktivität ausführt
Variablen	Eingabevariablen, die als Bausteine im Eingabeprozessskript verfügbar sind. Klicken Sie auf den Pfeil über dem Feld, um die Variablenliste zu öffnen. Klicken Sie auf

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verarbeitungsskript für „Skript ausführen“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	ein Element in der Hierarchie, um es dem Skript in der entsprechenden Syntax hinzuzufügen. In der Liste werden Eingabevariablen angezeigt, die Sie an die Aktivität im Formular **Eingaben** übergeben haben. Alle Aktivitätsvariablen, die im Formular **Eingaben** hinzugefügt wurden, sind schreibgeschützt und werden im Verarbeitungsskript in dieser Syntax ausgedrückt: `activityInput.variable`.

JMS-Aktivitäten erstellen

Erstellen Sie eine benutzerdefinierte JMS-Aktivität zum Abrufen oder Senden von Nachrichten an externe Systeme mithilfe des Java Messaging Service.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: activity_creator oder workflow_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die JMS-Aktivität unterstützt JMS-Drittanbieter, deren JMS-Clientanwendung mit einem typischen Java EE-Muster geschrieben wurde, und kann diese Vorgänge unterstützen:

- JNDI zum Suchen eines ConnectionFactory-Objekts
- JNDI zum Suchen eines oder mehrerer Zielobjekte
- ConnectionFactory zum Erstellen eines JMS-Verbindungsobjekts
- JMS-Verbindung zum Erstellen eines oder mehrerer JMS-Sitzungsobjekte
- JMS-Sitzung und die Ziele zum Erstellen der MessageProducer- und MessageConsumer-Objekte
- Starten der JMS-Verbindung für die Zustellung oder Verwendung von Nachrichten

Hinweis:
Der JMS-Aktivitätsdesigner wurde mit den JMS-Anbietern ActiveMQ und Tibco EMS getestet. Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu einem JMS-Anbieter finden Sie in der Dokumentation Ihres Drittanbieters.

Prozedur

1. Erstellen oder verifizieren Sie Ihren JMS-Anmeldeinformationen .
   Ihre JMS-Anmeldeinformationen müssen über die Berechtigung für die Zieldatenbank und die richtige Konfiguration für die entsprechende JMS-Verbindung verfügen. Anmeldeinformationen müssen eingerichtet werden, bevor Sie eine JMS-Aktivität erstellen können.
2. Erstellen oder überprüfen Sie Ihre JMS-Verbindung.
   Die JMS-Verbindung muss mit gültigen JMS-Anmeldeinformationen konfiguriert sein, bevor Sie eine JMS-Aktivität erstellen können.
3. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Aktivität.
   Diese Aktion erstellt eine benutzerdefinierte Aktivität mithilfe einer Vorlage.
4. Nach dem Einrichten Allgemeine Eigenschaften Und Eingabevariablen werden erstellt , Konfigurieren Sie den JMS-Ausführungsbefehl.

Option	Bezeichnung
Konfigurieren Sie Ihren Berechtigungsnachweis	Füllen Sie die für Ihre Datenbankverbindung erforderlichen Felder aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Connection Factory	Name der JMS Connection Factory. Sie sollten Ihre JMS-Verbindung erstellen oder überprüfen. Diese Konfiguration verknüpft den Namen der ursprünglichen Kontext-Werkseinstellung mit der URL des JMS-Anbieters.
Zieltyp	Zieltyp für diese Nachricht: ○ **Warteschlange**: Die Nachricht wird für die Punkt-zu-Punkt-Kommunikation in die Warteschlange gestellt. **Hinweis:** Der **GET**-Vorgang wird nur für den Zieltyp „Warteschlange“ unterstützt. ○ **Thema**: Die Nachricht wird für die Veröffentlichungs- und Abonnementkommunikation verwendet.
Zielname	Name der Warteschlange oder des Themenziels, das auf dem JMS-Anbieter konfiguriert ist.
Nachrichtentyp	Der Wert für den JMS-Nachrichtentyp. Es wird nur der Typ **Textnachricht** unterstützt. Die Warteschlange oder das Themenziel muss so konfiguriert sein, dass nur Textnachrichten empfangen oder gesendet werden. Andere Nachrichtentypen werden gelöscht, da die JMS-Aktivität sie nicht verarbeiten kann.
Vorgang	Der programmgesteuerte Vorgang, der auf dem Ziel ausgeführt werden soll. Die Auswahlmöglichkeiten sind **PUT** oder **GET**.
Zeitüberschreitung (Sek.)	Zulässige Zeit in Sekunden, die auf eine Nachricht in der Nachrichtenwarteschlange vor der Zeitüberschreitung gewartet werden kann. Der Standardwert ist **30**.
Benutzerdefinierte Nachrichtenkopfzeilen	Die benutzerdefinierten Kopfzeilenwerte im Format „Name-Wert-Paar“, die für das JMS-Ziel verfügbar sind. **Hinweis:** Wird nur für den **PUT**-Vorgang unterstützt.
Nachrichten-Payload	Tatsächlicher Nachrichteninhalt oder tatsächliches Payload, das an das JMS-Ziel gesendet wird. **Hinweis:** Wird nur für den **PUT**-Vorgang unterstützt.
Anmelde-Tag	Ein Tag für einzelne Anmeldeinformationen für eine JMS-Aktivität in einem Orchestration-Workflow.
Erforderliche MID Server-Fähigkeiten	Zu verwendender MID-Server nach Fähigkeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Verwenden Sie die automatische Zuordnung, um Ausgaben und Analyseregeln zu generieren.
- Wenn Sie die automatische Zuordnung nicht verwenden, können Sie Ausgabevariablen und Analyseregeln manuell erstellen.

JMS-Verbindungen für Orchestration-Aktivitäten erstellen

Konfigurieren Sie Ihr System so, dass Java Messaging Service (JMS) mit einer anwenderdefinierten Orchestration-JMS-Aktivität verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der MID Server muss über die richtigen JMS Connection Factorys für Ihre Organisation verfügen. Konfigurieren Sie diese Werte in `mid.property.jms.command.allowed_factory_names`Eigenschaft, gefunden in **MID-Server** > **Eigenschaften**an. Die Standardwerte für diese Eigenschaft können in einen beliebigen Wert oder eine durch Kommas getrennte Liste von Werten geändert werden, die der JMS-Provider eines Drittanbieters bekanntgibt.

Prozedur

1. Navigieren zu **MID-Server** > **JAR-Dateien**an.
2. Klicken Sie Auf **Neu** Und hinzufügen.

Option	Bezeichnung
Name	Ein eindeutiger und beschreibender Name zum Identifizieren der Datei in der Instanz.
Version	Eine Versionsnummer für die Datei, sofern verfügbar.
Quelle	Speicherort der JAR-Datei zu Referenzzwecken. Quellinformationen werden vom System nicht verwendet.
Beschreibung	Kurzbeschreibung der JAR-Datei und ihres Zwecks in der Instanz.

3. Klicken Sie auf das Büroklammersymbol im Banner, und hängen Sie die JMS-Treiber-JAR-Datei an. Die JMS-Treiber-JAR-Datei sollte als Teil der JMS-Anbieterinstallation verfügbar sein. Nur wenige JMS-Anbieter bieten sie als separates Produkt an. In der Dokumentation des JMS-Anbieters finden Sie Informationen dazu, für welche JMS-Client-Treiber-JAR-Dateien die Clientanwendungen eine Verbindung zum JMS-Anbieter herstellen müssen. Wenn Sie beispielsweise versuchen, eine Verbindung zu ActiveMQ V5.10 (JMS-Anbieter) herzustellen, benötigen Sie die Datei activemq-all-5.10.1.jar.
4. Navigieren zu **Orchestration** > **Anmeldeinformationen und Verbindungen** > **JMS Connection Factory**an.
5. Klicken Sie Auf **Neu** Fügen Sie Folgendes hinzu, und klicken Sie auf **Übermitteln** .

Option	Bezeichnung
Name	Eindeutiger Name für diese Connection Factory

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Ursprüngliche Kontext-Werkseinstellung	Name der JNDI-Klasse, die zum Erstellen des Initial-Context verwendet wird. **Hinweis:** Um beispielsweise eine Verbindung zu Active-MQ V5.10 (JMS-Provider) herzustellen, lautet der Wert org.apache.activemq.jndi.ActiveMQInitialContextFactory.
Provider-URL	Speicherort der laufenden JMS-Provider-Installation. **Hinweis:** So stellen Sie beispielsweise eine Verbindung zu ActiveMQ V5.1 her: tcp://ipAdresseOderHostname: 61616.

6. Navigieren zu **Orchestration** > **Anmeldeinformationen**an.
7. Klicken Sie auf **Neu**, wählen **JMS-Anmeldeinformationen** aus, und geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, die der MID für die Kommunikation mit dem JMS-Anbieter verwenden soll.
   Weitere Informationen finden Sie unter JMS-Anmeldeinformationen JMS-Anmeldeinformationen .
8. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Nun können Sie eine benutzerdefinierte JMS-Aktivität erstellen.

Ausführungsparameter für JMS-Vorlagen

Im Formular **Vorverarbeitung** erstellen Sie das Eingabeprozessskript mit Ausführungsparametern.

Sie müssen das Präfix `executionParam.` mit allen Variablen in dieser Tabelle verwenden.

JDBC-Ausführungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Jms ds	jms_ds	Referenz	Ausgewählt JMS-Datenquelle
Zieltyp	destination type	Aufzählung	
Zielname	destination_name	Zeichenfolge	
Nachrichtentyp	message_type	Aufzählung	
Operation	operation	Aufzählung	
Time out	time_out	Ganzzahl	Zeit, die auf die Rückgabe von Abfrageergebnissen gewartet wird
Anwenderdefinierte Header	custom_headers	Array von JavaScript-Objekten	
Message payload	message_payload	Zeichenfolge	
Anmelde-Tag	credential_tag	Zeichenfolge	Liste der erforderlichen MID-Server-Fähigkeiten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JDBC-Ausführungsparameter (Fortsetzung)

Name	Variable	Typ	Verwendung
MidCapabilities	midCapabilities	Zeichenfolge (durch Kommas getrennt)	
ValueCapabilities	valueCapabilities	Hashmap-Array	Fähigkeitswerte, die zum Auswählen des MID-Servers verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter MID Server-Fähigkeiten. Verwenden Sie dieses Beispiel, um die Auswahl des MID-Servers anzupassen, wenn zusätzliche Fähigkeiten nach Wert zugewiesen werden: `var valueCapability = {'NEW_MID_CAPABIILTY':'NEW_MID_CAPABILITY_VALUE'}; executionParam.valueCapabilities.push(valueCapability);`

Nachverarbeitungsparameter für JMS-Vorlagen

Verwenden Sie diese Parameter, um ein Nachverarbeitungsskript zu erstellen.

JMS-Nachverarbeitungsparameter

Name	Variable	Typ	Verwendung
Status	status	Zeichenfolge	Status des Vorgangs (Put oder Get) auf dem JMS-Ziel
StandardHeaders	standardHeaders	Zeichenfolge	Alle von JMS angegebenen Standard-Header, die während eines GET-Vorgangs als Teil der JMS-Nachricht abgerufen werden. Dieses Feld betrifft nur Get-Vorgänge.
CustomHeaders	customHeaders	Zeichenfolge	Alle anwenderdefinierten Header, die von einer Ersteller- oder Herausgeberanwendung hinzugefügt wurden und während eines GET-Vorgangs als Teil der JMS-Nachricht abgerufen werden. Dieses Feld betrifft nur Get-Vorgänge.
MessagePayload	messagePayload	Zeichenfolge	Nachrichten-Payload, das während einer Get-Operation als Teil der JMS-Nachricht abgerufen wird. Dieses Feld betrifft nur Get-Vorgänge.
EccSysID	eccSysID	Zeichenfolge	Enthält die Referenz-ID, die der von der Aktivität zurückgegebenen Eingabenachricht der ECC-Warteschlange zugeordnet ist
ErrorMessages	errorMessages	Zeichenfolge	Enthält alle Fehlernachrichten, die vom JMS-Befehl abgerufen wurden. Dieser Wert ist **null**, wenn keine Fehlermeldungen vorhanden sind.

Aktivitätsbereich

Benutzerdefinierte Aktivitäten werden in einem eigenen Bereich ausgeführt, auch wenn er sich vom Workflow unterscheidet.

Jedes Skript, das innerhalb einer benutzerdefinierten Aktivität mit einem Umfang ausgeführt wird, kann nur auf externe Artefakte innerhalb des Umfangs dieser Aktivität

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

oder auf Artefakte zugreifen, die für die Ausführung in einem beliebigen Umfang konfiguriert sind. Umgekehrt kann ein externes Artefakt nur dann auf das Skript innerhalb dieser privaten Aktivität zugreifen, wenn das externe Artefakt im selben Umfang ausgeführt wird. Aktivitäten mit öffentlichen Umfängen können in jedem Anwendungsumfang mit externen Artefakten interagieren.

Sie können private Aktivitäten als Teil eines Workflows mit einem öffentlichen Anwendungsumfang verwenden. Diese Aktivitäten werden geschützt, damit sie nicht von außerhalb des Workflows aufgerufen werden können. Einzelheiten zum Festlegen der Umfangsdefinition für benutzerdefinierte Aktivitäten finden Sie in der Feldbeschreibungstabelle Aktivitätsvorlage .

Hinweis:
Benutzerdefinierte Aktivitäten, die in den ServiceNow Store hochgeladen wurden, müssen so konfiguriert sein, dass sie für alle Anwendungsbereiche zugänglich sind.

Benutzerdefinierte Aktivitäten veröffentlichen

Wenn ein Benutzer eine benutzerdefinierte Aktivität erstellt und speichert oder sendet, wird diese Aktivität auf den Registerkarten **Benutzerdefiniert** und **Pakete** der Designer-Palette angezeigt, ist jedoch nur für den Benutzer sichtbar, der sie erstellt hat.

Vorbereitungen
Erforderliche Rollen: Administrator, activity_admin, activity_creator

Prozedur

1. Wenn Sie die Konfiguration der Aktivität abgeschlossen haben, klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

   Dadurch wird die Aktivität für andere Benutzer in der Instanz mit der Rolle „workflow_admin“ oder „activity_creator“ zugänglich. Veröffentlichte Aktivitäten können in den ServiceNow Store hochgeladen, Workflows hinzugefügt und von allen Benutzern mit den entsprechenden Rollen bearbeitet werden.

2. Um eine veröffentlichte Aktivität zu bearbeiten, klicken Sie auf **Auschecken**.

   Wenn eine Aktivität von einem Benutzer ausgecheckt ist, kann nur dieser Benutzer sie ändern. Die Felder einer ausgecheckten Aktivität sind für alle anderen Benutzer schreibgeschützt.

3. Wenn Sie mit dem Bearbeiten der ausgecheckten Aktivität fertig sind, veröffentlichen Sie sie erneut.

   Das System fügt der Registerkarte **Benutzerdefiniert** in der Workflow-Editor-Palette eine neue Version dieser Aktivität hinzu.

   Hinweis:
   Aktivitäten, die Sie erstellen und veröffentlichen, werden nur auf der Registerkarte **Pakete** angezeigt, wenn sie im aktuellen Anwendungsbereich erstellt wurden.

Gesperrte Aktivitäten auf den Status „Veröffentlicht“ zurücksetzen

Probleme können auftreten, wenn eine Aktivitätsversion von einem Benutzer ausgecheckt und nicht erneut eingecheckt wird. Eine Aktivität in diesem Status kann nicht für die Aktualisierung ausgecheckt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, activity_admin, activity_creator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

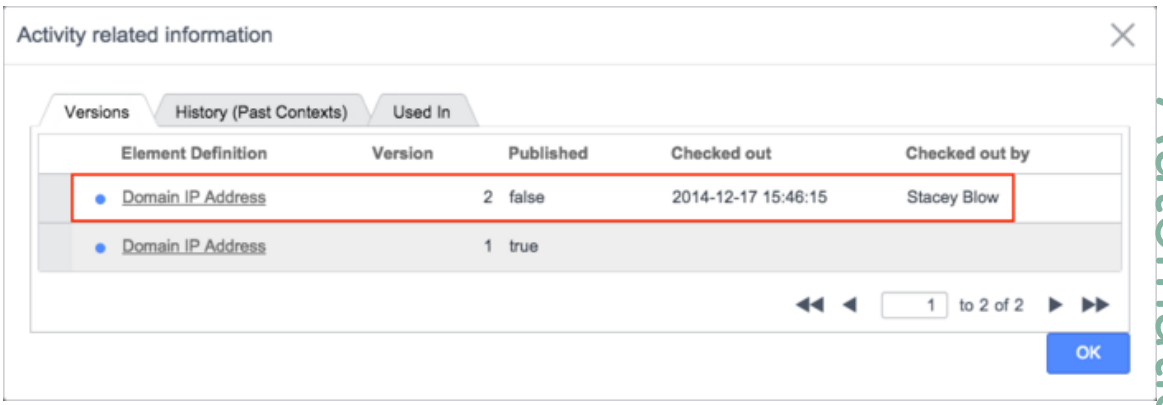
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Administrator kann eine gesperrte Aktivität in den Status „Veröffentlicht“ zurücksetzen.

Prozedur

1. Öffnen Sie den Workflow-Editor.
2. Öffnen Sie über die Registerkarte **Benutzerdefiniert** die gesperrte Aktivität.
3. Klicken Sie in der Titelleiste auf das Menüsymbol, und wählen Sie aus dem Kontextmenü **Versionen** aus.

   Eine Liste aller Versionen dieser Aktivität wird angezeigt. Bei gesperrten Versionen wird der Benutzer angezeigt, der sie ausgecheckt hat.



4. Wählen Sie die ausgecheckte Version aus.

   Das System öffnet den Datensatz im Aktivitätsdesigner.

5. Klicken Sie erneut auf das Menüsymbol, und wählen Sie aus dem Kontextmenü **Auschecken erzwingen** aus.

   Die Aktivitätsfelder können bearbeitet werden.

6. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

   Die Aktivität steht wieder Benutzern mit den entsprechenden Rollen zur Verfügung.

Benutzerdefinierte Aktivitäten kopieren

Sie können Aktivitäten zur Wiederverwendung auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** im globalen Bereich kopieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, activity_admin, activity_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Sie können Aktivitäten nicht in einem privaten Bereich kopieren.

Prozedur

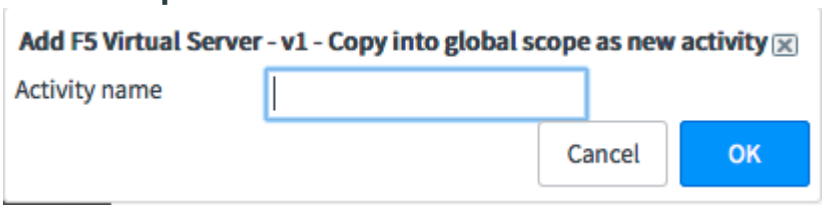
1. Um eine Aktivität im globalen Bereich wiederzuverwenden, erweitern Sie die übergeordnete Kategorie, um die Aktivitäten anzuzeigen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die zu kopierende Aktivität, und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

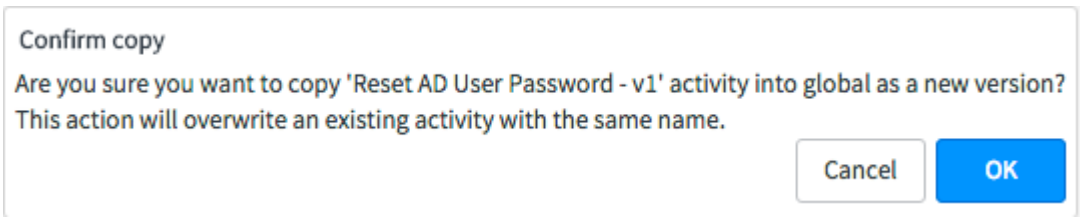
- *Als neue Aktivität in globalen Bereich kopieren*: Kopiert die Aktivität mit dem von Ihnen angegebenen neuen Namen, verwendet dieselbe Versionsnummer wie die ursprüngliche Aktivität und verschiebt sie auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** in den globalen Bereich.

Aktivitätskopie benennen



- *Als neue Version in globalen Bereich kopieren*: Kopiert die Aktivität mit demselben Namen, erhöht die Versionsnummer und verschiebt sie auf der Registerkarte **Benutzerdefiniert** in den globalen Bereich. Das System fügt der Registerkarte **Benutzerdefiniert** automatisch die übergeordnete Kategorie hinzu, falls noch nicht vorhanden. Diese Aktion überschreibt eine andere Aktivität mit demselben Namen und derselben Versionsnummer.

Neue Aktivitätsversion erstellen



Hinweis:
Wenn sich die Aktivität in einem anderen als dem globalen Bereich befindet, zeigt das System diese Nachricht an: Aktivität im privaten Bereich kann nicht kopiert werden.

Orchestration-Datenbus

Mit dem Datenbus können Workflow-Designer den Datenfluss über einen Orchestration-Workflow nachverfolgen und Zugriff auf Ausgabedaten gewähren, die von anderen anwenderdefinierten Aktivitäten verbraucht werden können.

Daten werden in einem Workflow zur Verfügung gestellt, wenn Sie mit dem Orchestration-Aktivitätsdesigner erstellte Aktivitäten verwenden. Der Aktivitätsdesigner bietet die Möglichkeit, genau definierte Eingaben und Ausgaben für Ihre Aktivitäten festzulegen. Wenn Sie diese Aktivitäten auf dem Workflow-Canvas verwenden, werden die Ausgaben auf der Registerkarte **Daten** angezeigt und stehen als Eingaben für nachfolgende Aktivitäten zur Verfügung.

Hinweis:
Orchestration filtert die Daten, die es zur Wiederverwendung bereitstellt, auf der Registerkarte **Daten** nicht. Sie müssen sicherstellen, dass eine Aktivität auf dem Workflow-Canvas ausgeführt wurde, bevor Sie die Ausgabedaten verwenden.

Wenn Sie eine benutzerdefinierte Aktivität auf dem Workflow-Canvas ablegen, weist das System ihr einen Index zu. Wenn Sie eine Aktivität auf dem Canvas löschen und eine neue hinzufügen, werden die Indizes nicht wiederverwendet. Dadurch wird sichergestellt, dass Sie nicht versehentlich Daten abonnieren, die Sie nicht verwenden möchten. Wenn Sie eine Aktivität im Aktivitätsdesigner aktualisieren, aktualisiert das System die Aktivität auf dem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Canvas automatisch, um sicherzustellen, dass die Daten, die Sie abonnieren, nicht betroffen sind.

Daten im Aktivitätsdesigner wiederverwenden

Auf der Registerkarte **Daten** im Workflow-Editor werden alle benutzerdefinierten Aktivitäten aufgelistet, die im aktuellen Workflow verwendet werden und Daten erzeugen, und diese Daten werden zur Wiederverwendung in anderen benutzerdefinierten Aktivitäten angezeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rollen: workflow_creator

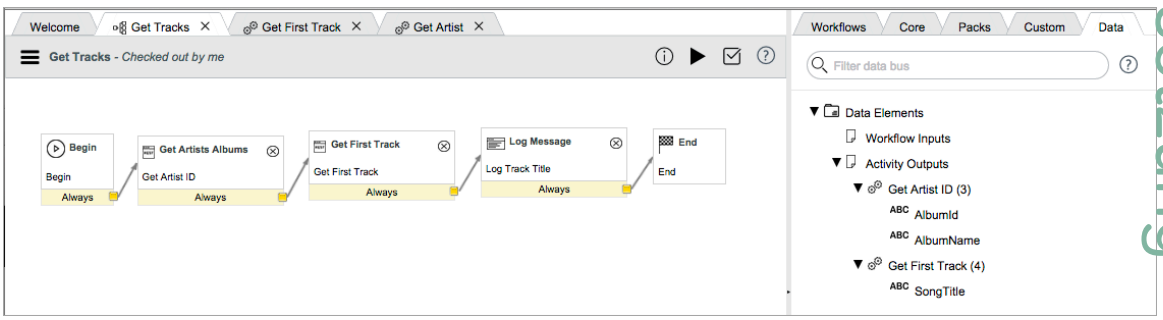
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Aktivitäten werden auf dieser Registerkarte nach Anwendung kategorisiert und stehen als Datenquellen für andere Aktivitäten zur Verfügung. Die Registerkarte **Daten** bietet eine grafische Darstellung des Workflow-Datenbusses, der alle temporären Daten verwaltet, die vom aktuellen Workflow verwendet werden.

Prozedur

1. Ziehen Sie die Ausgabevariablen aus einer Aktivität auf dieser Registerkarte in die Eingaben einer anderen Aktivität auf dem Workflow-Canvas, um die Aktivitäten miteinander zu verknüpfen.

   Sie können jede der Ausgaben in der Struktur verwenden, unabhängig von der Anwendung, zu der sie gehören. Eine Indexnummer in Klammern hinter dem Aktivitätsnamen liefert eine eindeutige Kennung für die Parameter, die Sie als Eingabedaten in anderen Aktivitäten verwenden. Wenn Sie keine benutzerdefinierte Aktivität benennen, ist die einzige Kennung für diese Aktivität auf der Registerkarte **Daten** die Indexnummer. Indexnummern geben die Reihenfolge an, in der benutzerdefinierte Aktivitäten zum Workflow hinzugefügt wurden und nicht wiederverwendet wurden. Wenn Sie eine benutzerdefinierte Aktivität auf den Workflow-Canvas ziehen, fügt das System diese Aktivität und ihre Ausgabedaten der Struktur hinzu. Wenn Sie dagegen eine benutzerdefinierte Aktivität aus dem Canvas entfernen, werden diese Aktivität und ihre Ausgaben aus der Datenliste entfernt.

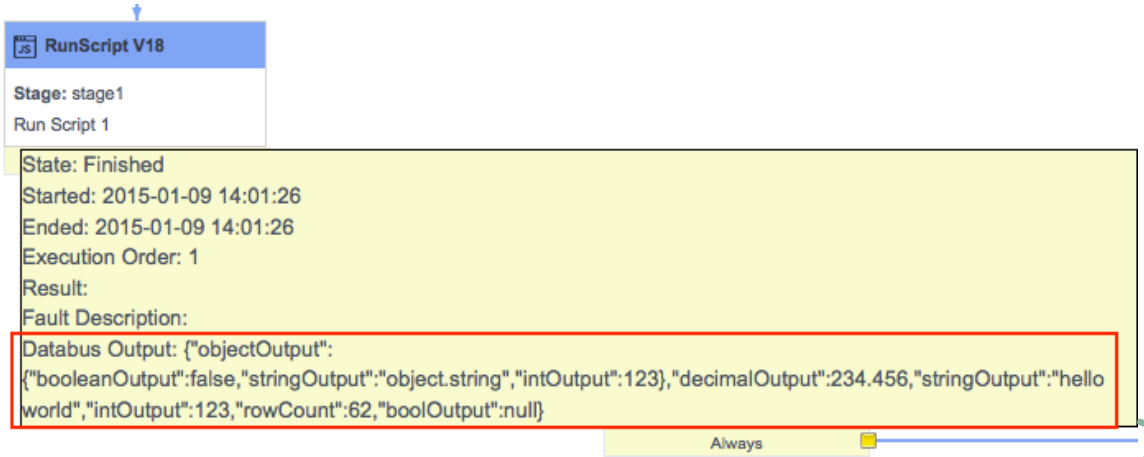
   

2. Zeigen Sie auf eine Aktivität, um Informationen dazu in einem Popup-Fenster anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alle von der Aktivität wiederverwendeten Ausgabedaten werden in aufgeführt **Datenbusausgabe** Feld des Popup-Fensters.



MID-Server für Orchestration

Orchestration wählt automatisch einen entsprechenden MID-Server basierend auf den Fähigkeiten aus, die Sie in Aktivitäten konfigurieren, den IP-Adressen von Zielgeräten und der Anwendung, die der MID-Server verwenden darf.

Damit ein MID-Server mit Orchestration arbeiten kann, muss er über verfügen **Orchestration** Anwendung oder **ALLE** Anwendung ist ihm zugewiesen. Siehe Konfigurieren Sie einen Standard-MID-Server für jede Anwendung Für Anweisungen.

Sie können den Schwerpunkt von MID-Servern auf verschiedene Fähigkeiten und separate Abschnitte Ihres Netzwerks legen. Siehe:

- MID-Server-Fähigkeiten
- Eine IP-Adresse einem DNS-Namen zuordnen

Sie können auch einen Standard-MID-Server angeben, der verwendet werden soll, wenn keine MID-Server die Fähigkeiten- und IP-Bereichskriterien für eine Aktivität erfüllen. Weitere Informationen finden Sie unter Wählen Sie den Standard-MID-Server für Orchestration aus.

Zugehörige Informationen

MID-Server-Fähigkeiten

MID-Server-Fähigkeiten

MID-Server-Funktionen definieren die speziellen Funktionen eines MID-Servers innerhalb des Bereichs einer IP-Adresse.

Nmap-Funktion

Die **Nmap** Die Fähigkeit wird nur MID-Servern zugewiesen, für die der Scanner der Netzwerkzuordnung (Nmap) installiert wurde Discovery ohne Anmeldeinformationen . Diese Funktion kann keinem MID-Server manuell hinzugefügt oder von diesem entfernt werden. Anweisungen zum Installieren oder Deinstallieren von Nmap finden Sie unter Install and uninstall Nmap on a MID Server .

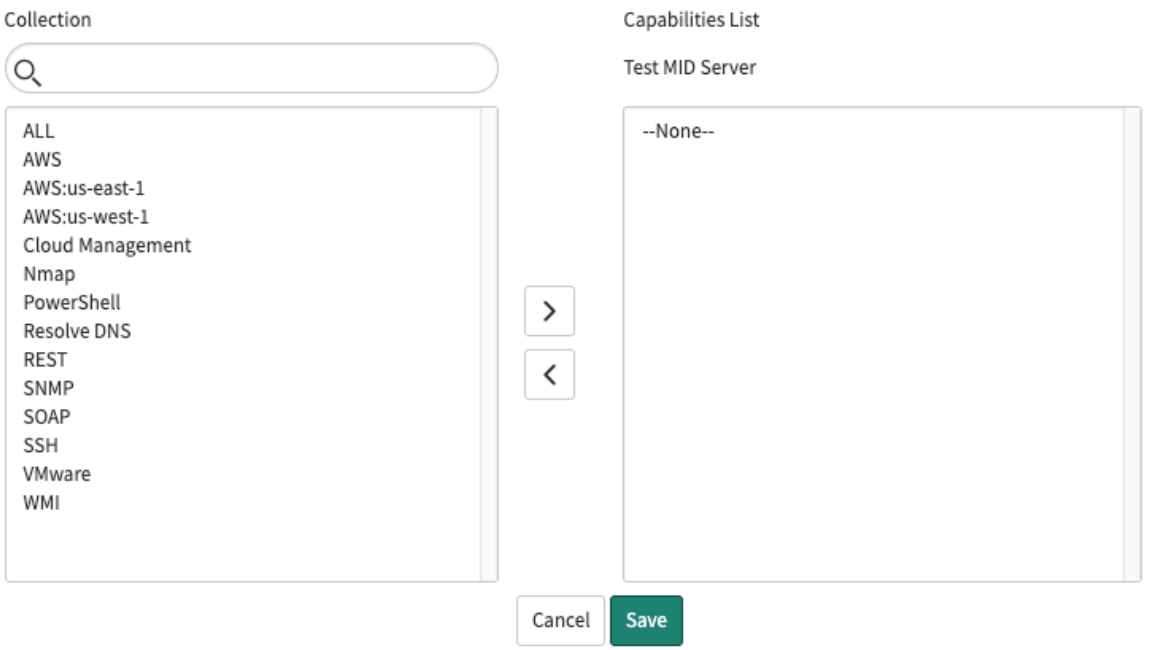
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MID-Server-Funktionswerte

Funktionen, die im Basissystem bereitgestellt werden, haben keine definierte Wertzeichenfolge. Der Fähigkeitswert kann leer, ein einzelner Wert oder ein * (Platzhalter) sein. Ein MID-Server, der für die Verwendung einer Funktion ohne Wert konfiguriert ist, kann jedes Gerät mithilfe des Protokolls dieser Funktion finden. Wenn eine Funktion einen definierten Wert hat, findet der MID-Server, der diese Funktion verwendet, nur die Geräte, die dieses Protokoll verwenden und die genau mit der Wertzeichenfolge übereinstimmen. Die Ausnahme ist die Funktion Resolve DNS (DNS auflösen), die so konfiguriert ist, dass ein beliebiger DNS-Name in eine IP-Adresse mit einer teilweisen Übereinstimmung von Zeichenfolgen aufgelöst wird. * (Platzhalter) entspricht einer Anforderungsfähigkeit, die einen nicht leeren Wert angibt.

Ab dem Madrid-Release wird der **[Fähigkeitsname]:[Wert]** Eine Kombination wird im Slushbucket angezeigt, wenn Sie einem MID-Server eine Fähigkeit hinzufügen. Mit dieser Kombination können Sie alle Funktionen anzeigen, die unterschiedliche Werte haben, auch wenn der Name der Funktion identisch ist. Wenn Sie beispielsweise die Cloud-Management-Funktion verwenden und das Wertfeld verwenden, um das logische Rechenzentrum US-West in einem der Fähigkeitsdatensätze anzugeben, können Sie die Kombination in der Liste **Sammlung** ansehen.



MID-Server-Auswahl

Der MID-Server wird basierend auf den verfügbaren Fähigkeiten mithilfe eines Algorithmus ausgewählt. Die Auswahl erstellt eine Liste geeigneter MIDs mithilfe von Filtern in der folgenden Reihenfolge: **Serverstatus** > **applications** > **IP-Bereich** > **capabilities**an. Der Algorithmus durchsucht die Fähigkeiten in der folgenden Reihenfolge. Wenn ein Schritt mindestens einen MID-Server findet, werden die verbleibenden Schritte übersprungen:

1. **Genaue Wertübereinstimmung:** Suchen Sie nach jedem MID-Server, der Fähigkeiten mit Name/Wert-Paaren enthält, die genau mit allen angeforderten Name/Wert-Paaren der Fähigkeit übereinstimmen. Leer ist ein gültiger Wert. * Werte (Platzhalter) werden ignoriert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. **Übereinstimmung mit Platzhalterwert:** Entspricht einer genauen Wertübereinstimmung, ermöglicht aber auch, dass ein nicht leerer Anforderungswert mit MID-Server-Fähigkeitsdatensätzen übereinstimmt, die den Wert * enthalten.
3. **Name der speziellen Fähigkeit „ALLE“:** Suchen Sie nach jedem MID-Server, der den speziellen Fähigkeitsnamen „ALLE“ enthält, wobei das Wertfeld der Fähigkeit ignoriert wird.

Hinweis:
Wenn der angeforderte Fähigkeitsname in der Tabelle „ecc_Agent_Capability“ nicht vorhanden ist, **BadArgumentException** Wird ausgelöst, anstatt auf die Fähigkeit „ALLE“ zurückzugreifen.

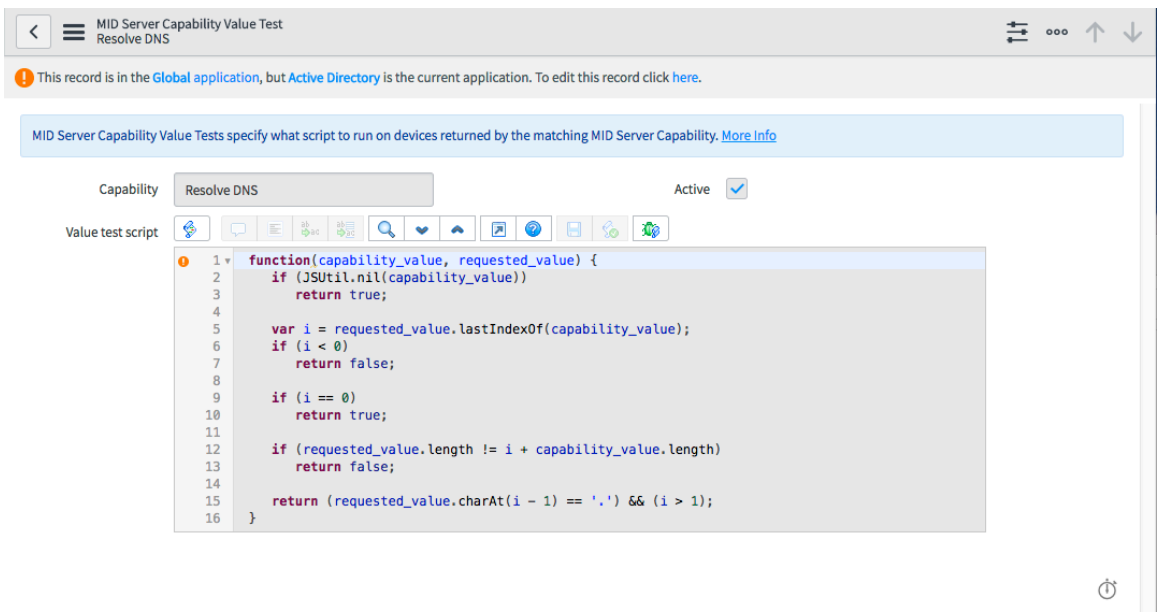
Skripterstellung für das Value-Matching der MID-Server-Funktion

Sie können Wertetests verwenden, um Funktionen zu erstellen, mit denen Geräte mithilfe von Werten gesucht werden, ohne dass eine exakte Zeichenfolge erforderlich ist. Die Aktion für diese Werte wird durch ein benutzerdefiniertes Skript gesteuert.

Die Funktion „DNS auflösen“ ist im Basissystem enthalten und ist so konfiguriert, dass DNS-Namen in IP-Adressen für Geräte aufgelöst werden, deren Namen mit einem angegebenen Domänen-Namen enden. Die eingegebene Funktion **Wert** wird während der Verarbeitung automatisch mit einem Punkt vorangestellt, um der Domänen-Syntax zu entsprechen. Dieser Wert kann eine oder mehrere Unterdomänen enthalten, muss jedoch das Ende der Domänen-Zeichenfolge enthalten. Übereinstimmende Geräte müssen mit der identischen Syntax enden. Das Skript für die Funktion „DNS auflösen“ bestimmt, ob ein Gerätename den Kriterien entspricht, die in **Wert** definiert sind. Wenn eine Übereinstimmung vorhanden ist, führt die Plattform die Adressauflösung automatisch aus. Wenn zum Beispiel der Wert für die Funktion „DNS auflösen“ `service-now.com` lautet, findet der MID-Server mit dieser Funktion `Lnxlab01.sandiego.service-now.com` und `dbsrv101.sanjose.service-now.com`. Wenn der Wert in `sandiego.service-now.com` geändert wird, dann findet der MID-Server nur `lnxlab01`.

Hinweis:
Wenn das Feld **Wert** in der Funktion „DNS auflösen“ leer ist, dann stimmen alle Domänen überein.

Um das Skript für die Bewertung dieser Fähigkeit anzuzeigen, navigieren Sie zu **MID-Server** > **Fähigkeitswerttests** Und wählen Sie aus **DNS auflösen** Aus der Liste.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie die MID-Server-Fähigkeiten

MID-Server-Fähigkeiten definieren die spezifischen Funktionen eines MID-Servers innerhalb eines IP-Adressbereichs, sodass eine Anwendung den am besten geeigneten MID-Server auswählen kann. Konfigurieren Sie Fähigkeiten auf MID-Servern für Anwendungen wie Orchestration, , Und .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sm_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mehrere Anwendungen verwenden Funktionen, IP-Bereiche und Um den Pool von MID-Servern einzugrenzen, benötigen die Anwendungen.

Hinweis:
Es ist mindestens eine Funktion für jeden der MID-Server, die Orchestration nutzt, erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter .

Die folgenden Funktionen sind standardmäßig mit Discovery verfügbar:

Alle	IBM	DNS auflösen
Ansible	JDBC	REST
AWS	NetApp	SNMP
Azure	Nmap	SOAP
Chef	OpenStack	SSH
Cloud-Management	PowerShell	VMware
Google	Ursachenanalyse (RCA)	WMI

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **MID-Server** > **Fähigkeiten**an.
2. Wählen Sie eine vorhandene Fähigkeit aus, oder wählen Sie aus **ALLE** Um alle Fähigkeiten einzubeziehen.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass jeder IP-Adressbereich über MID-Server mit den erforderlichen Funktionen zum Abschließen der Orchestration-Aktivitäten in diesem Netzwerksegment verfügt.

3. Erstellen Sie eine neue Funktion:
   a. Wählen Sie **Neu**.
   b. Konfigurieren Sie den Wert für eine benutzerdefinierte Funktion.

      Example
      Ein Beispiel ist eine Funktion für **DOMAIN** mit einem Wert von **service-now**.

   c. Wählen Sie **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie Aus **Bearbeiten** In der zugehörigen Liste MID-Server, um der Fähigkeit MID-Server hinzuzufügen.
5. Wählen Sie einen oder mehrere MID-Server für diese Fähigkeit aus **Verfügbar** Liste.
6. Wählen Sie **Speichern**.

   Die hier definierte Funktion wird auch im Primärdatensatz für diesen MID-Server angezeigt.

Wählen Sie den Standard-MID-Server für Orchestration aus

Orchestration verwendet den Standard-MID-Server, wenn kein MID-Server mit dem richtigen IP-Bereich und der richtigen Fähigkeit gefunden werden kann.

Geben Sie den Standard-MID-Server an einer der folgenden Stellen an:

- Im Feld **Standard-MID-Server** des Orchestration-Anwendungsdatensatzes. Anweisungen dazu finden Sie unter Configure a default MID Server for each application .
- In der Eigenschaft **Standard-MID-Server für Orchestration-Aktivitäten**. Navigieren zu **Orchestration** > **MID-Server-Eigenschaften** Zum Festlegen dieses Werts.

Diese beiden Werte werden automatisch synchronisiert. Sie können den Standard-MID-Server an beiden Stellen ändern.

Systemeigenschaft „PowerShell-Probe Version 2“

Zeigen Sie detaillierte PowerShell-Anmeldeinformationen und erweiterte Protokollinformationen an.

Ab dem madrid-Release gibt es eine neue Systemeigenschaft für die PowerShell-Probe, die Version 2 der Probe aktiviert. Mit dieser neuen Version können Sie detaillierte Informationen zu den Anmeldeinformationen dazu anzeigen, warum die PowerShell-Anmeldeinformationen fehlschlagen oder erfolgreich sind. Sie können auch Protokollinformationen für ein ECC-Wartenschlangen-Payload- und Workflow-Kontextprotokoll anzeigen.

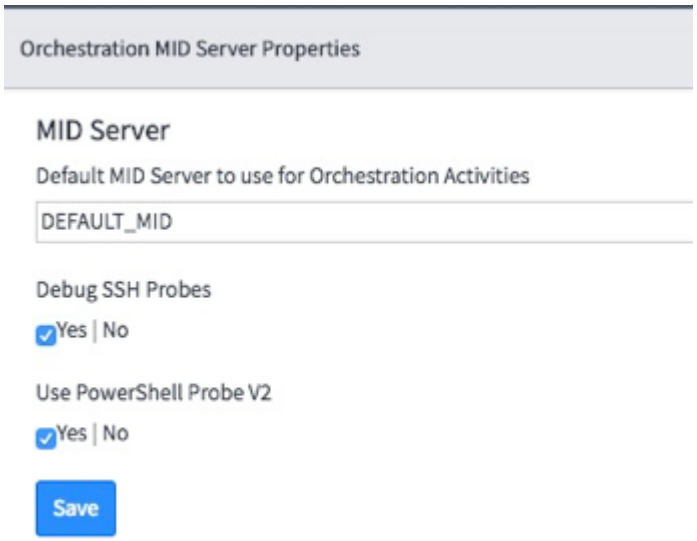
mid.server.rba_powershell_v2

Aktiviert die PowerShell-Probe Version 2 zur Verwendung mit allen PowerShell-Aktivitäten. Der Standardwert ist „wahr“. Wenn Sie „falsch“ wählen, wird die veraltete PowerShell-Probe verwendet. Wenn keine Probleme vorliegen, verwenden Sie Version 2, da die ältere Version demnächst veraltet ist.

Hinweis:
Diese Eigenschaft gilt nur für Orchestration-Aktivitäten. Discovery Probes sind nicht betroffen.

Sie können auf die Eigenschaft zugreifen, indem Sie im Navigationsbereich den Link „MID-Server-Eigenschaften“ auswählen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



PowerShell-Protokolleigenschaft

Aktivieren Sie Debug-Nachrichten, um sie in PowerShell anzuzeigen.

Diese Eigenschaft ermöglicht die Steuerung, wann und wo Debug-Nachrichten angezeigt werden sollen, die von Debug-Anweisungen generiert wurden, die in die PowerShell-Skripts eingebettet sind.

mid.property.powershell.log_info

Die neue MID-Server-PowerShell-Protokolleigenschaft:

- Zeigt Protokollinformationen an.

  Hinweis:
  Wenn die Protokollierung aktiviert ist, protokollieren OOB-PowerShell-Skripts Informationen.

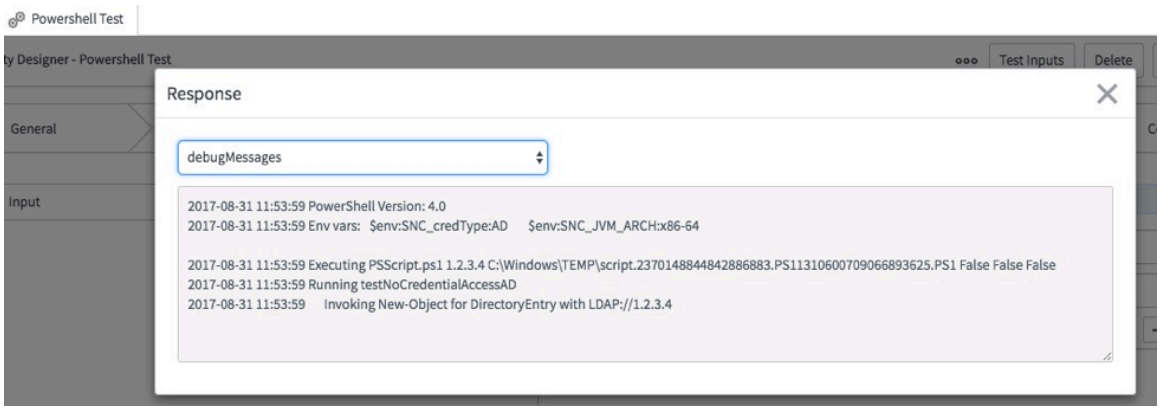
- Fügt Ihren entwickelten PowerShell-Skripts und PowerShell-Aktivitäten Protokollinformationen hinzu.

  Hinweis:
  Protokollinformationen sind nur verfügbar, wenn die Eigenschaft aktiviert ist.

- Die Protokollierung ist nicht standardmäßig aktiviert.

Wenn die Eigenschaft auf „wahr“ festgelegt ist, werden nach dem Testen von Eingaben Debug-Meldungen aus dem Workflow-Kontext oder aus dem Popup „Antwort“ angezeigt. Die Nutzlast des Eintrags „ecc_Queue“ für jede der PowerShell-Aktivitäten zeigt alle protokollierten Debug-Nachrichten an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Aktivieren Sie die PowerShell-Protokolleigenschaft für jeden MID-Server. Wenn das Feld MID-Server leer ist, gilt die Eigenschaft für alle MID-Server. Es gibt separate Debug-Nachrichten für Anmeldeinformationen, die unabhängig von dieser Einstellung immer zurückgegeben werden. Die Debug-Nachrichten für Anmeldeinformationen zeigen an, welche Anmeldeinformationen verwendet wurden, und andere zugehörige Informationen.

Hinweis:
Alle Debug-Nachrichten, die an die Instanz zurückgegeben werden, werden auch in der MID-Server-Protokolldatei gespeichert. Die Protokolldatei enthält möglicherweise zusätzliche aus Java-Code generierte Debugger-Meldungen, die den Debug-Prozess unterstützen können.

Verwenden Sie das Dashboard Orchestration-Nutzung

Dieses Dashboard zeigt eine Übersicht über Orchestration-Nutzungsmetriken, um Kunden zu zeigen, wie ihre Organisation Orchestration verwendet, und um die Lizenz-Compliance zu unterstützen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: orchestration_manager

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Anzeigen des Dashboards zu **Orchestration** > **Vorgänge und Problembehebung** > **Orchestration-Nutzung Dashboard**an.
   Das Dashboard Orchestration-Nutzung wird angezeigt. Die Registerkarten des Dashboards umfassen „Lizenzierbare Nutzung“ und „Orchestration-Nutzung“. Berichte auf diesen Registerkarten:

Orchestrierungsnutzungsmetriken

Metrik	Beschreibung
Transaktionsübersicht der letzten 12 Monate	Eine laufende Transaktionsanzahl aller Orchestration-Transaktionen in den letzten 12 Monaten. Beinhaltet: ○ Die Anzahl der Orchestration-Transaktionen, die der HR-Anwendung zugeordnet sind ○ Die Anzahl der Orchestration-Transaktionen, die der Security Operations-Anwendung zugeordnet sind

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Metrik	Beschreibung
Transaktionsübersicht YTD	Kumulative Anzahl aller Transaktionen seit der Aktivierung des Orchestration-Plugins oder dem Upgrade des Kunden auf Genf.
Laufender Durchschnitt des Servers für 365 Tage	Der laufende Durchschnitt der letzten 365 Tage für cmdb_ci_computer – cmdb_ci_server. Dies schließt alle physischen und virtuellen Client-Knoten ein und schließt Serverknoten aus der Zählung aus.
Laufender Durchschnitt des Clients für 365 Tage	Der laufende Durchschnitt der letzten 365 Tage für cmdb_ci_server. Dies umfasst alle physischen und virtuellen Serverknoten.
Orchestration-Transaktionen nach Monat für die letzten 12 Monate	
Durchschnittliche in den letzten 365 Tagen orchestrierte Client-Knoten	
Durchschnittliche in den letzten 365 Tagen orchestrierte Serverknoten	
Anzahl der Orchestration-Aktivitäten, die in den letzten 365 Tagen entwickelt wurden	Die Gesamtzahl der von Ihnen entwickelten Aktivitätsdefinitionen und die von Ihnen geänderten OOB-Aktivitätsdefinitionen. Diese Anzahl enthält Aktivitätselemente (Aktivitäten, die mit dem Aktivitätsdesigner erstellt wurden) und von Ihnen entwickelte OOB-Aktivitätsdefinitionen. **Hinweis:** Seine Nummer schließt Aktivitätselemente aus, die im Lieferumfang von ServiceNow-Anwendungen enthalten sind, die die Orchestration Runtime verwenden, z. B. ServiceNow Security Operations und Human Resources-Apps.
Kumulative orchestrierte Client-Knoten nach Monat	
Kumulative orchestrierte Serverknoten nach Monat	
Nutzung nach Anbieter in den letzten 12 Monaten	Schlüsselt die Nutzung nach Anbietern wie PowerShell, JDBC, SSH usw. auf
Top-10-Orchestration-Aktivitäten	

2. **Wahlweise:** Sie können dem Dashboard weitere Widgets hinzufügen, indem Sie in der rechten oberen Ecke des Dashboards auf das Symbol **Inhalt hinzufügen** (+) klicken.

Hinweis:
Ändern Sie die erste Registerkarte in diesem Dashboard nicht. Wenn das Dashboard eine andere Darstellung bieten soll, fügen Sie eine Registerkarte hinzu, und passen Sie diese mit Ihren Nutzungsberichten an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflow Data Fabric Hub

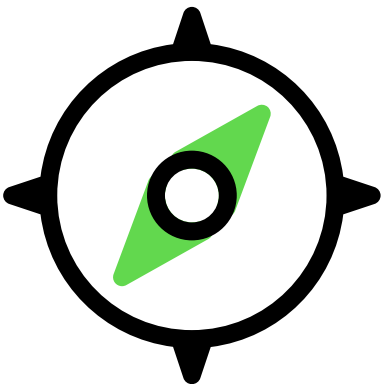
Unterstützen Sie Ihre KI-Agents, und bereichern Sie Workflows auf dem ServiceNow AI Platform Mit Echtzeitdaten aus dem gesamten Unternehmen mit ServiceNow® Workflow Data Fabric Hub.

https://player.vimeo.com/video/1103370420?h=0eb432e398&badge=0&autopause=0&player_id=0&app_id=58479

Sehen Sie sich dieses kurze Video an, um einen Überblick über zu erhalten Workflow Data Fabric Hub.

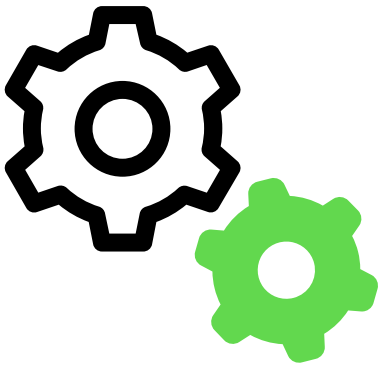
Erste Schritte

Untersuchen



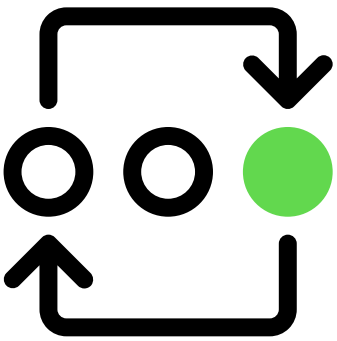
Erfahren Sie mehr über Workflow Data Fabric Hub Vorteile und Funktionen.

Konfigurieren



Konfigurieren Workflow Data Fabric Hub Einstellungen.

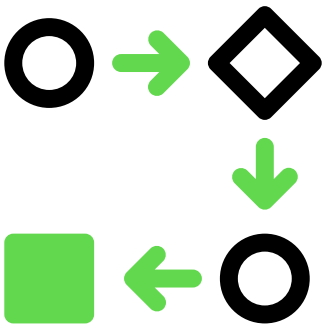
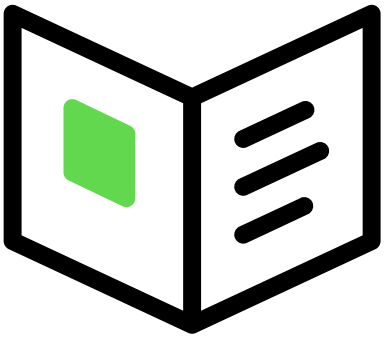
Verwalten Sie Zero Copy-Verbindungen



Erstellen und verwalten Sie Zero Copy-Verbindungen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwalten Sie Daten-Fabric-Tabellen	Greifen Sie auf Echtzeitdaten zu	Referenz
		
Erstellen und verwalten Sie Daten-Fabric-Tabellen.	Verbinden Sie eine vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle mit einer Datenquelle über eine Zero Copy-Verbindung.	Rufen Sie Details zu ab Workflow Data Fabric Hub Rollen- und Domänentrennung.

Hilfreiche Ressourcen

Einige ServiceNow Ressourcen, die Ihnen hilfreiche Informationen liefern können, sind:

ServiceNow Community

ServiceNow Community

ServiceNow Store

http://store.servicenow.com

Support

- https://support.servicenow.com/now
- Known Error-Portal

Workflow Data Fabric Hub erkunden

Erfahren Sie, wie Workflow Data Fabric Hub Vereinheitlicht Geschäfts- und Technologiedaten aus mehreren Quellen und ermöglicht zentralisierten Echtzeitzugriff auf Ihre Unternehmensdaten, ohne sie in Ihre Instanz zu kopieren.

Workflow Data Fabric Hub – Übersicht

Workflow Data Fabric Hub Bietet eine Ansicht, in der Sie Datenquellen-Connectors durchsuchen, Verbindungen herstellen und Daten-Fabric-Tabellen erstellen können Die Zugriff auf Daten aus externen Quellen bieten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Greifen Sie auf Unternehmensdaten aus externen Data Warehouses zu, einschließlich Snowflake, Google BigQuery und Amazon Redshift, Data Lakes wie Databricks und Datenbanken einschließlich Oracle.
- Rufen Sie Daten aus externen Quellen in Echtzeit ab, ohne Daten mithilfe von Null Kopierverbindungen in Ihre Instanz zu kopieren.
- Nutzen Sie KI-Agents und -Workflows auf dem ServiceNow AI Platform Mit externen Daten mithilfe von Daten-Fabric-Tabellen.
- Stellen Sie Daten für KI-gestützte Funktionen im bereit ServiceNow AI Platform, Erweitern Sie die Workflow-Automatisierung, und erweitern Sie Metriken und Analytics mit Unternehmensdaten.

Workflow Data Fabric Anwender

Anwender

Anwender	Beschreibung
Verbindungsadministrator	Stellt sichere Verbindungen zu externen Datenquellen her, indem sie sich mit Datenquellenadministratoren abstimmen, Anmeldeinformationen für Verbindungen verwalten und den Datenzugriff aufrechterhalten.
Datenverwalter	Erstellt Daten-Fabric-Tabellen, die Zugriff auf externe Daten bieten, und verwaltet die Datenqualität, um die Geschäftsanforderungen von Datenverbrauchern zu erfüllen.
Datenverbraucher	Zugriffe Daten-Fabric-Tabellen zum entwickeln von Anwendungen. Definiert die Datenanforderungen einer Anwendung und koordiniert sich mit dem Datenverwalter, um Daten zu verfeinern.

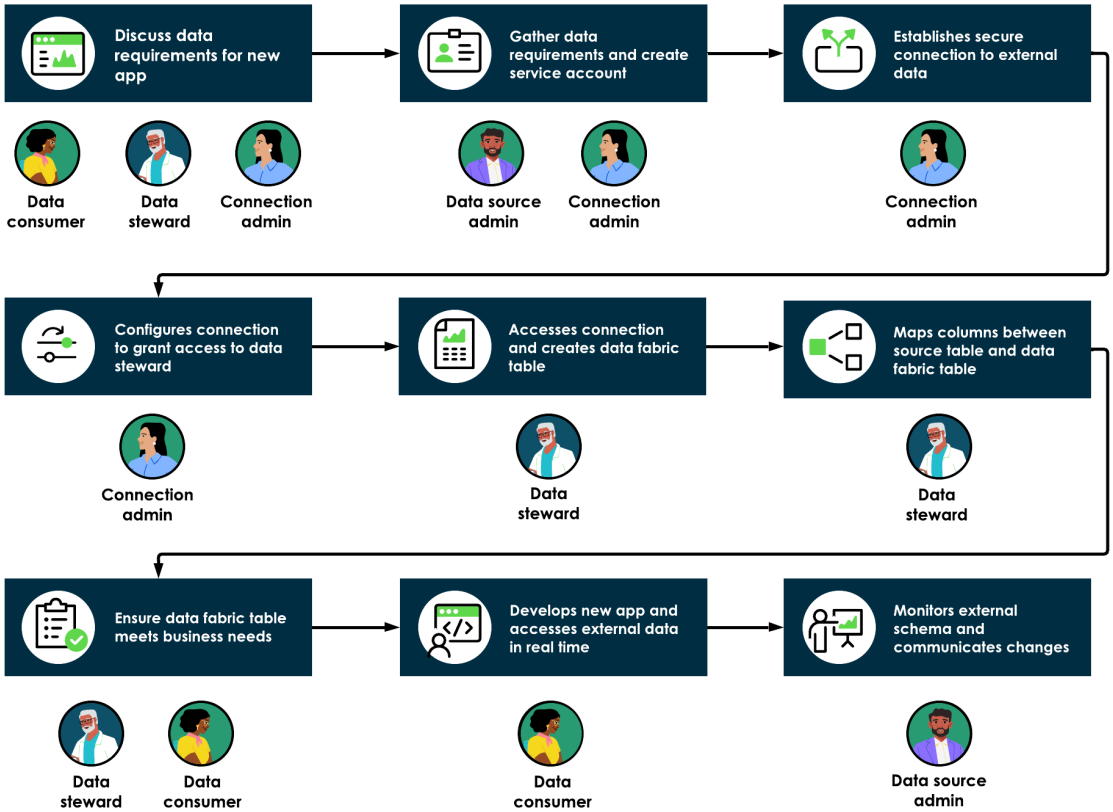
End-to-End-Workflow

Diese Infografik zeigt ein Beispiel für einen End-to-End-Workflow verschiedener Anwender, die zusammenarbeiten, um Anforderungen zu erfassen, eine Zero Copy-Verbindung herzustellen und eine Daten-Fabric-Tabelle in zu erstellen Workflow Data Fabric Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungen und Daten-Fabric-Tabellen werden ohne Kopie erstellt



In diesem Workflow:

1. Ein Datenverbraucher trifft sich mit einem Datenverwalter und dem Verbindungsadministrator, um Datenanforderungen für eine neue Anwendung auf zu besprechen ServiceNow AI Platform.
2. Der Verbindungsadministrator sammelt die Datenanforderungen und erfüllt sich mit dem Datenquellenadministrator, um einen Service-Account zu erstellen, der auf das Schema und die Tabellen zugreifen kann, die für die neue Anwendung erforderlich sind.
3. Der Verbindungsadministrator stellt eine sichere Verbindung zum externen Data Lake in her Workflow Data Fabric Hub Verwenden Sie die vom Datenquellenadministrator bereitgestellten Service-Account-Anmeldeinformationen.
4. Der Verbindungsadministrator konfiguriert Zugriffssteuerungen in den Verbindungsdetails, um sicherzustellen, dass der Datenverwalter auf die Verbindung zugreifen kann, um Daten-Assets im externen Data Lake anzuzeigen und eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen .
5. Der Datenverwalter wählt die hergestellte Verbindung in aus Workflow Data Fabric Hub Und erstellt eine Daten-Fabric-Tabelle .
6. Der Datenverwalter untersucht das verfügbare Schema, wählt eine Quelltabelle mit den erforderlichen Daten aus und ordnet Spalten zwischen der Quelltabelle und der Daten-Fabric-Tabelle zu.
7. Der Datenverwalter arbeitet mit dem Datenverbraucher zusammen, um die Daten-Fabric-Tabelle zu überprüfen Und stellen Sie sicher, dass es die Geschäftsanforderungen der Anwendung erfüllt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Der Datenverbraucher beginnt mit der Entwicklung der neuen Anwendung und greift auf die Daten-Fabric-Tabelle zu Und seine externen Daten in Echtzeit wie jede Tabelle in ServiceNow AI Platform.
9. Der Datenquellenadministrator überwacht das externe Schema auf Konsistenz und kommuniziert zukünftige Schemaänderungen an den Verbindungsadministrator und Datenverwalter.

Workflow Data Fabric Hub – Vorteile

Workflow Data Fabric Hub – Vorteile

Vorteil	Funktion	Anwender
Greifen Sie direkt auf Echtzeitdaten aus externen Quellen zu, ohne Daten in Ihre Instanz zu kopieren.	Keine Kopierverbindungen	Verbindungsadministrator
Erstellen Sie eine virtuelle Darstellung von Daten aus einer externen Quelle, und machen Sie sie für Datenverbraucher in der Instanz zugänglich, als ob sie lokal gespeichert würden.	DataFabric-Tabellen	Datenverwalter, Datenverbraucher
Ordnen Sie mithilfe einer Zero Copy-Verbindung interne oder externe Daten einer vordefinierten Daten-Fabric-Tabelle in einer Anwendung zu.	Daten-Fabric-Tabellen, die in Anwendungen enthalten sind	Instanzadministrator, Verbindungsadministrator, Datenverwalter

Unterschiede zwischen Workflow Data Fabric Hub und IntegrationHub

Wählen Sie aus, ob Sie verwenden möchten Workflow Data Fabric Hub Oder IntegrationHub Zur Integration mit externen Systemen.

- Wenn Sie Echtzeitdaten aus externen Quellen abrufen möchten, ohne sie in Ihrer Instanz zu speichern, verwenden Sie Workflow Data Fabric Hub.
- Wenn Sie erweiterte Import- und Transformationsoptionen oder anpassbare Integrationen wünschen, verwenden Sie IntegrationHub.

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen über die Konfiguration und den Einsatz von Workflow Data Fabric Hub finden Sie unter:

- Workflow Data Fabric Hub konfigurieren
- Zero Copy-Verbindungen in verwalten Workflow Data Fabric Hub
- Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub
- Zugriff auf Echtzeitdaten in Anwendungen
- Workflow Data Fabric Hub – Referenz

Verfügbare Connectors

Erkennen Sie verfügbare Connectors zur Verwendung in einer Zero Copy-Verbindung.

In Workflow Data Fabric Hub, Sie können auf eine Vielzahl von Datenquellen zugreifen, mit denen Sie Echtzeit abrufen können Daten aus Ihrer gesamten Organisation mithilfe von Zero Copy-Verbindungen.

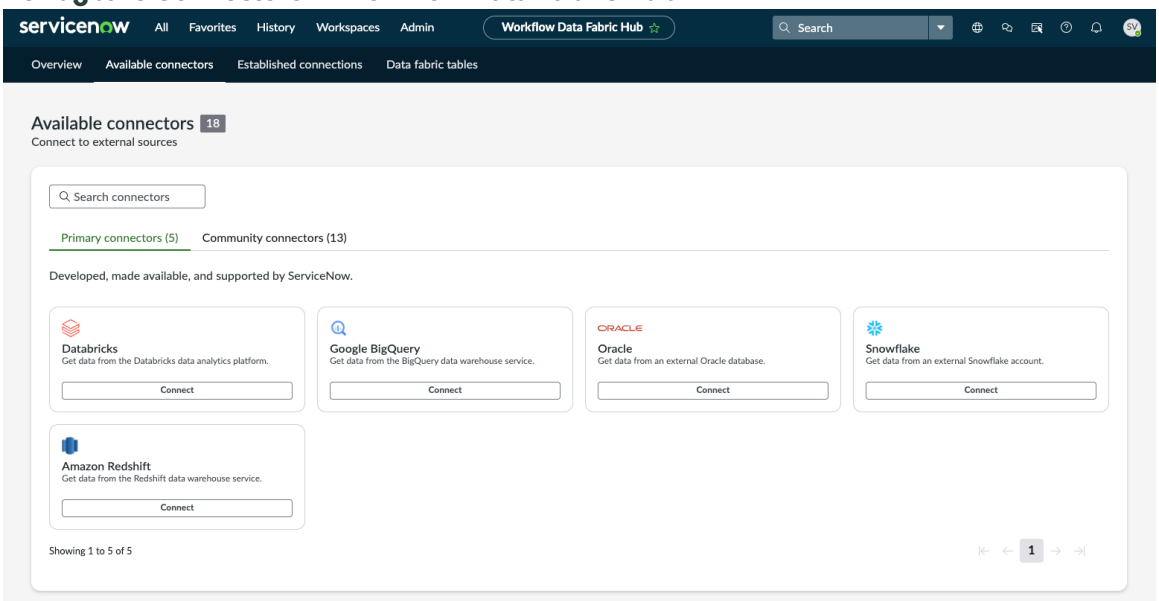
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hauptvorteile

- Erkennen Sie Integrationsmöglichkeiten für externe Data Warehouses wie Snowflake, Google BigQuery und Amazon Redshift, Data Lakes wie Databricks und Datenbanken, einschließlich Oracle.
- Greifen Sie mit primären Connectors, die von entwickelt wurden, auf externe Daten zu ServiceNow Oder Community Connectors, die von der Open Source-Community entwickelt wurden.
- Erstellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer Datenquelle, sodass Datenverwalter Daten-Fabric-Tabellen erstellen können.

In Workflow Data Fabric Hub, Ein Verbindungsadministrator kann zu navigieren **Verfügbare Connectors** Registerkarte, um primäre und Community-Connectors anzuzeigen und eine Zero Copy-Verbindung zu erstellen. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, kann der Verbindungsadministrator einem Datenverwalter Zugriff gewähren. Der Datenverwalter kann dann über auf die Zero Copy-Verbindung zugreifen **Verbindungen hergestellt** Registerkarte zum Erstellen einer Daten-Fabric-Tabelle.

Verfügbare Connectors in Workflow Data Fabric Hub



Erforderliche ServiceNow AI Platform-Rollen

Die Rolle df_connection_admin ist erforderlich, um verfügbare Connectors anzuzeigen.

Zugriff auf verfügbare Connectors

Zeigen Sie verfügbare primäre und Community-Connectors auf dem an **Verfügbare Connectors** Registerkarte, indem Sie zu navigieren **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** oder **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors**an.

Typen von Connectors

Ein Verbindungsadministrator mit der Rolle df_connection_admin kann Verbindungen zu verfügbaren Datenquellen mithilfe von primären Connectors und Community Connectors erstellen.

Primäre Connectors

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Primäre Connectors werden von entwickelt, verfügbar gemacht und unterstützt ServiceNow. Primäre Connectors wurden verbessert, um die Leistung von Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgängen zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

Community-Connectors

Community-Connectors werden von der Open Source-Community entwickelt und von bereitgestellt ServiceNow. Diese Connectors sind für wichtige Funktionen zertifiziert, sind jedoch nicht Teil von ServiceNow Support-Umfang.

Details zum Erstellen von Verbindungen mit primären Connectors finden Sie unter Primäre Connectors.

Details zum Erstellen von Verbindungen mit Community Connectors finden Sie unter Community-Connectors.

Hergestellte Verbindungen

Greifen Sie direkt in auf Daten aus externen Quellen zu ServiceNow AI Platform, Ohne Daten mit Null Kopierverbindungen in Ihre Instanz zu kopieren.

Hauptvorteile

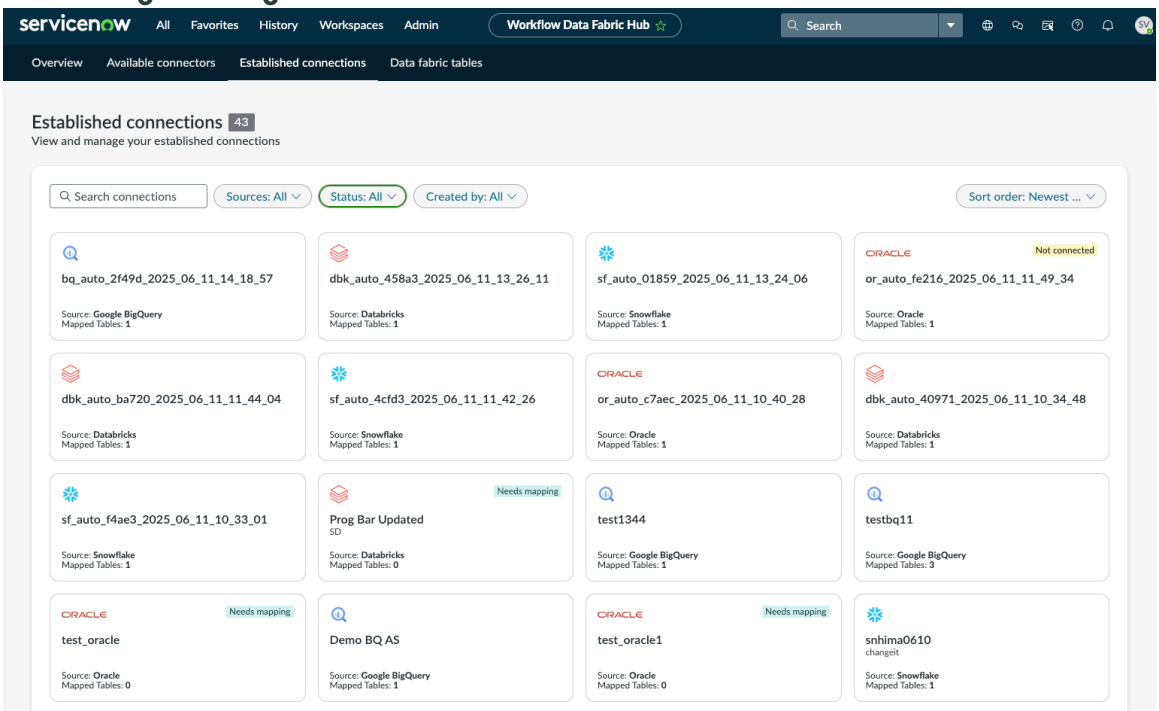
- Greifen Sie ohne Komplexität und Wartung auf externe Daten zu, die mit ETL-Prozessen (Extrahieren, Transformieren und Laden) verbunden sind.
- Minimieren Sie Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit dem Kopieren und Speichern von Daten an mehreren Standorten.
- Gewährleisten Sie die Genauigkeit der Daten, indem Sie Fehler im Zusammenhang mit der Datenreplikation vermeiden.
- Zeigen Sie externe Daten-Assets an, und erstellen Sie Daten-Fabric-Tabellen mit zugeordneten Daten.

Zero Copy-Verbindungen ermöglichen lokalen Zugriff auf externe Daten, reduzieren gleichzeitig den Speicherverbrauch und minimieren Sicherheitsrisiken, die normalerweise mit der Duplizierung von Daten über mehrere Systeme verbunden sind.

In Workflow Data Fabric Hub, Ein Verbindungsadministrator kann zu navigieren **Verfügbare Connectors** Registerkarte, um primäre und Community-Connectors anzuzeigen und eine Zero Copy-Verbindung zu erstellen. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, kann der Verbindungsadministrator einem Datenverwalter Zugriff gewähren. Der Datenverwalter kann dann über auf die Zero Copy-Verbindung zugreifen **Verbindungen hergestellt** Registerkarte zum Erstellen einer Daten-Fabric-Tabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbindungen in hergestellt Workflow Data Fabric Hub



Erforderliche ServiceNow AI Platform-Rollen

Die Rolle df_connection_admin ist erforderlich, um Zero Copy-Verbindungen zu erstellen und zu verwalten.

Eine Rolle mit der Rolle df_Data_Steward ist erforderlich, um auf etablierte Verbindungen zuzugreifen und Daten-Fabric-Tabellen zu erstellen.

Zugriff auf etablierte Verbindungen

Zeigen Sie hergestellte Verbindungen an, indem Sie zu navigieren **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen** oder **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.

Verbindungsstatus wird überwacht

Bestimmen Sie, ob eine Verbindung aktualisiert werden muss, indem Sie den Status auf überprüfen **Verbindungen hergestellt** Registerkarte.

Verbunden

Die Verbindung zur Datenquelle wurde getestet und hergestellt.

Deaktiviert

Die Verbindung zur Datenquelle wurde vom Verbindungsadministrator deaktiviert.

Konfiguration erforderlich

Die Verbindungsattribute oder Authentifizierungsinformationen fehlen in den Verbindungsdetails.

Zuordnung erforderlich

Die Verbindung wurde getestet und hergestellt, die Daten sind jedoch keiner Daten-Fabric-Tabelle zugeordnet.

Nicht verbunden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Verbindungsdetails wurden hinzugefügt, die Verbindung zur Datenquelle funktioniert jedoch nicht.

Datenverwalter-Zugriff

Der Verbindungsadministrator bestimmt, welche Datenverwalter auf eine bestimmte Verbindung zugreifen können, indem er einer oder mehreren Rollen im die Rolle df_Data_Steward gewährt **Zugriffssteuerungen** Registerkarte in einer hergestellten Verbindung.

Das primäre Ziel des Datenverwalters besteht darin, Verbrauchern hochwertige Daten bereitzustellen, die ihre Geschäftsanforderungen erfüllen. Darüber hinaus haben Datenverwalter die folgenden Verantwortlichkeiten:

- Verständnis von Geschäftsanwendungen und den Daten, die Anwender benötigen.
- Kommunikation von Datenzugriffsanforderungen an Integrationsadministratoren.
- Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und Zuordnungsdaten aus externen Quellen.
- Aufrechterhaltung der Qualität und Integrität von Daten.

Anwendungsfälle

- Greifen Sie auf Daten aus einer externen Datenquelle zu, ohne sie zu importieren und in Ihrer Instanz zu speichern. Kundenauftragsinformationen werden häufig in einem externen CRM-System (Customer Relationship Management) gespeichert, wobei sich die Daten letztendlich in einem externen Data Lake wie Snowflake befinden. Wenn ein Kunde anruft, um ein Produktproblem zu melden, ein Service Desk-Mitarbeiter, der an arbeitet ServiceNow AI PlatformÖffnet eine Anforderung und greift direkt aus Snowflake auf den vollständigen Bestellverlauf des Kunden zu. Der Auftragsverlauf des Kunden bleibt im Datensatzsystem Snowflake, ist dem Service Desk-Mitarbeiter jedoch in Echtzeit auf der verfügbar ServiceNow AI Platform.
- Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern End-to-End-Details mit Echtzeitdaten aus einer externen Quelle bereit. Wenn ein Kunde anruft, um einen Garantieservice für ein Fahrzeug geltend zu machen, ein Service Desk-Mitarbeiter, der an arbeitet ServiceNow AI Platform Kann über eine Zero Copy-Verbindung in Echtzeit auf Details zur erweiterten Garantie aus einem externen Data Lake zugreifen. Der Kundenservice-Mitarbeiter kann das Serviceanforderungsticket direkt aus dem Data Lake mit den neuesten Garantiedetails aktualisieren, um sicherzustellen, dass die neuesten Garantieinformationen im Serviceticket verwendet werden.

Weitere Informationen finden Sie unter Zero Copy-Verbindungen in verwalten Workflow Data Fabric Hub.

DataFabric-Tabellen

Fördern Sie Ihre KI-Agents, und bereichern Sie Workflows auf dem ServiceNow AI Platform Mit externen Daten mithilfe von Daten-Fabric-Tabellen.

Hauptvorteile

- Rufen Sie externe Daten in Echtzeit ab, und zeigen Sie die Daten in Listen und Formularen an, als ob sie in Ihrer Instanz gespeichert wären.
- Reduzieren Sie den Speicherverbrauch und die Leistungsauslastung in Ihrer Instanz.
- Steuern Sie den Zugriff auf externe Daten, damit nur autorisierte Anwender die Daten anzeigen können.

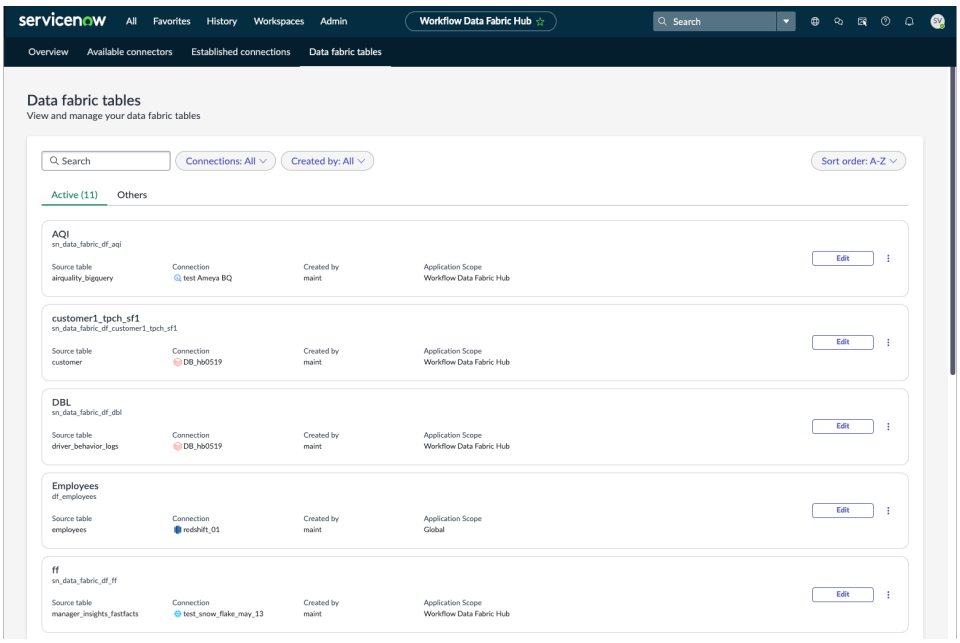
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Daten-Fabric-Tabelle ist eine virtuelle Darstellung von Daten, die in einer externen Quelle gespeichert sind und direkt über zugänglich sind ServiceNow AI Platform. Die Definition der Daten-Fabric-Tabelle wird in gespeichert ServiceNow AI Platform, Aber die externen Datensätze befinden sich im schreibgeschützten Modus im Arbeitsspeicher. Sie können externe Datensätze aus einer Daten-Fabric-Tabelle in Listen und Formularen auf die gleiche Weise anzeigen, wie Sie Datensätze in einer physischen Tabelle anzeigen.

Der Zugriff auf eine Daten-Fabric-Tabelle wird auf die gleiche Weise gesteuert, wie der Zugriff auf eine physische Tabelle gesteuert wird. Daten-Fabric-Tabellen gehören zu dem Anwendungsbereich, der vom Datenverwalter während ihrer Erstellung ausgewählt wurde.

Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub



Erforderliche ServiceNow AI Platform-Rollen

Zum Erstellen und Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen ist eine Rolle erforderlich, die die Rolle df_Data_Steward oder connection_admin enthält.

Zugriff auf Daten-Fabric-Tabellen

Zeigen Sie Daten-Fabric-Tabellen in an, und verwalten Sie sie **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte, indem Sie zu navigieren **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen** oder **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.

Daten-Fabric-Tabellen werden angezeigt

Zeigen Sie eine Liste aller Daten-Fabric-Tabellen an, die Datenverwalter in erstellt haben **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte.

- Suchen Sie nach einer Daten-Fabric-Tabelle nach Bezeichnung oder Name.
- Filtern Sie die Liste der Tabellen nach Datenquelle und Verbindung.
- Filtern Sie die Liste der Tabellen nach Ersteller.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeigen Sie eine Liste von Daten-Fabric-Tabellen aus aktiven Verbindungen in an **Aktiv** Registerkarte.
- Zeigen Sie eine Liste von Daten-Fabric-Tabellen aus Verbindungen an, die in deaktiviert oder nicht konfiguriert sind **Andere** Registerkarte.

Anwendungsfälle

Vereinheitlichen von Daten aus mehreren Quellen

Ein Hersteller erlebt einen Ausfall, wenn ein wichtiger Maschinenteil ausfällt und die Produktion vollständig stoppt. Leider sind die Daten, die zur Vermeidung dieser Fehler erforderlich sind, auf mehrere Systeme verteilt.

- Asset-Bestandsdaten in IT Asset Management (ITAM) und Wartungspersonaldaten werden lokal in Ihrer Instanz gespeichert.
- Historische Asset-Wartungsdatensätze und Echtzeitsensor werden in einem externen Data Lake gespeichert.

Um potenzielle Ausfälle und Ausfälle zu verhindern, können Sie Servicetechnikern alle erforderlichen Daten bereitstellen, indem Sie diese Systeme mithilfe von Daten-Fabric-Tabellen verbinden. Zum Beispiel:

1. Sensordaten werden an den Data Lake gespeist und durch maschinelles Lernen analysiert, wodurch eine Fehlerpunktzahl generiert wird.
2. Wenn die Fehlerpunktzahl einen bestimmten Schwellenwert überschreitet, wird eine Warnung generiert und an Ihre Instanz gesendet.
3. Die Warnung löst einen Wartungsanforderungs-Flow aus, der einen Fall erstellt, der einem Servicetechniker zugewiesen ist.
4. Der Techniker überprüft die Falldetails und greift mithilfe von Daten-Fabric-Tabellen an einem Ort auf Bestandsdaten aus der Instanz sowie Wartungsdatensätze und Echtzeitsensordaten aus dem externen Data Lake zu.
5. Der Techniker trifft eine fundierte Entscheidung und handelt, um das Problem zu beheben, bevor ein weiterer Ausfall auftritt.

Abrufen von Echtzeitdaten in einer Anwendung

Eine Anwendung kann sowohl eine physische Tabelle als auch eine Daten-Fabric-Version derselben Tabelle enthalten. Dies gibt dem Instanzadministrator Flexibilität bei der Installation der Anwendung. Der Administrator kann auswählen, ob die physische Tabelle durch Datenimport ausgefüllt oder Anwendern über die Daten-Fabric-Tabelle auf Echtzeitdaten aus einer externen Datenquelle zugegriffen werden soll.

Unterschiede zwischen Daten-Fabric-Tabellen und Remote-Tabellen

Daten-Fabric-Tabellen ähneln Remotetabellen in ServiceNow AI Platform, Aber Daten-Fabric-Tabellen fragen externe Datenquellen ab und rufen Daten mit einer Zero Copy-Verbindung anstelle eines Skripts ab.

Mit einer Daten-Fabric-Tabelle können Sie externe Daten anzeigen, aber Sie können keine Daten in einer externen Datenquelle einfügen, aktualisieren oder löschen, wie Sie es aus einer Remote-Tabelle tun können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflow Data Fabric Hub konfigurieren

Konfigurieren Sie Workflow Data Fabric Hub.

Konfiguration – Übersicht

Die Workflow Data Fabric Hub Die Anwendung ist für alle Produktionsinstanzen und nicht-Produktionsinstanzen kostenlos.

Sie können installieren Workflow Data Fabric Hub Anwendung auf eine der folgenden Arten:

- Installieren Sie Workflow Data Fabric Hub Anwendung (sn_Data_Fabric) aus dem ServiceNow Store.
- Fordern Sie die Anwendung Zero Copy Connectors (sn_Data_Fabric_zcc) an, die enthält Workflow Data Fabric Hub Anwendung.

Mit Zugriff auf Workflow Data Fabric Hub, Sie können eine in einer Anwendung enthaltene Daten-Fabric-Tabelle einer lokalen Tabelle in Ihrer Instanz mit zuordnen ServiceNow Connector für lokale Instanz.

Um Daten-Fabric-Tabellen zu erstellen, die externe Daten über Null-Kopierverbindungen abrufen können, fordern Sie die App Zero Copy Connectors (sn_Data_Fabric_zcc) an. Die Workflow Data Fabric Hub Wird automatisch installiert, wenn das Plugin Zero Copy Connectors (sn_Data_Fabric_zcc) in Ihrer Instanz aktiviert ist.

Workflow Data Fabric Hub aktivieren

Zugriff Workflow Data Fabric Hub In Ihrer -Instanz durch Aktivieren von Workflow Data Fabric Hub Plugin (sn_Data_Fabric).

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie zum Aktivieren die folgenden Schritte aus Workflow Data Fabric Hub In Ihrer Instanz. Um die vollständige Experience zu erhalten, fordern Sie die Anwendung Zero Copy Connectors (sn_Data_Fabric_zcc) an. Workflow Data Fabric Hub Wird automatisch aktiviert, wenn das Plugin Zero Copy Connectors (sn_Data_Fabric_zcc) in Ihrer Instanz aktiviert ist.

Rollen werden mit installiert Workflow Data Fabric Hub.

Weitere Informationen finden Sie unter Workflow Data Fabric Hub Rollen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Suchen Sie nach Workflow Data Fabric Hub Plugin (sn_Data_Fabric) Mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.
3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt. Informationen zu den mit einem Plugin installierten Komponenten finden Sie unter Suchen Sie Komponenten, die mit einer Anwendung installiert sind .

„Zero Copy Connectors Anfordern“

Erstellen Sie Nullkopierverbindungen und Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub Nachdem angefordert wurde Zero Copy-Connectors App über die Now Support Servicekatalog. Wenn sie nicht bereits installiert ist, wird die App installiert Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Die Zero Copy Connectors-App erfordert ein separates Abonnement und muss von aktiviert werden ServiceNow Personal.

Wenden Sie sich an Ihren ServiceNow-Kundenbetreuer, um ein Abonnement zu erwerben. Der Account Manager sorgt im Allgemeinen innerhalb weniger Tage für die Aktivierung des Plugins in der Produktionsinstanz bzw. untergeordneten Produktionsinstanz Ihrer Organisation.

Wichtig:
Die Zero Copy Connectors-App wird nur auf Produktions- und nicht-Produktionsinstanzen unterstützt.
Die Zero Copy Connectors-App wird auf Demoinstanzen nicht unterstützt.

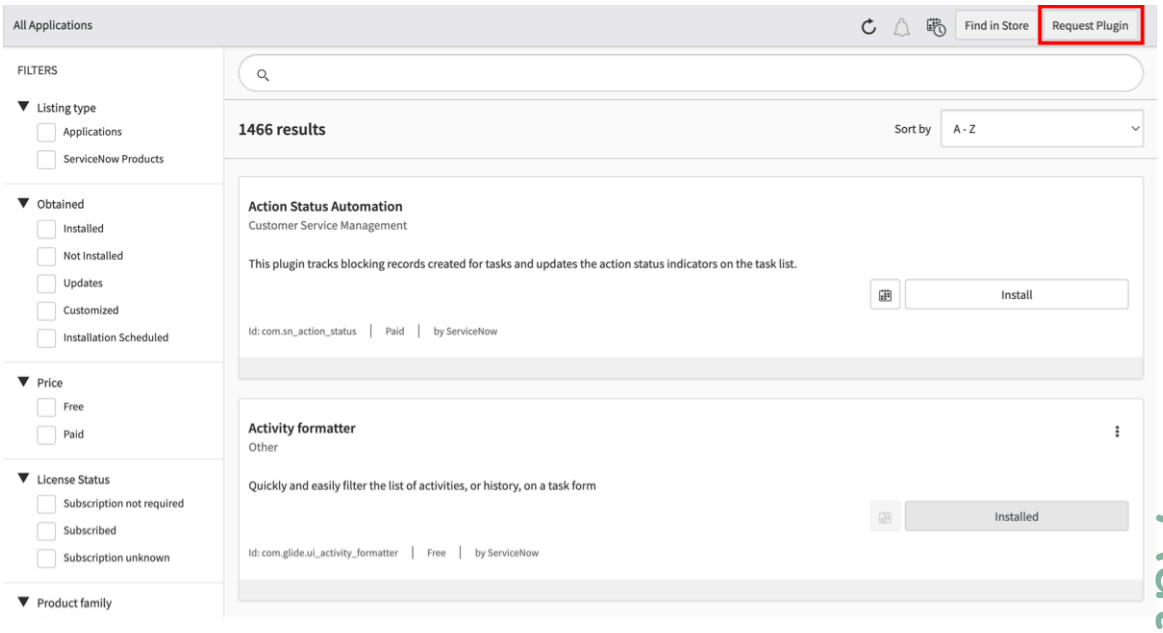
Wenn Sie keinen Account Manager haben, die Aktivierung nach dem Kauf verzögern oder das Produkt in einer Test- und Entwicklungsumgebung kostenlos testen möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

Erforderliche Rolle: Administrator

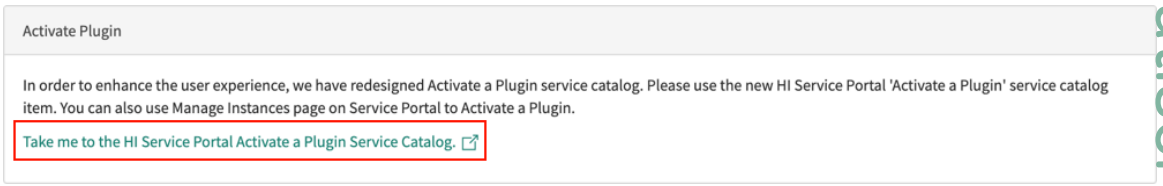
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**an.
2. Klicken Sie auf der Seite „Alle Anwendungen“ auf **Plugin anfordern**, um das Formular **Plugin aktivieren** auf Now Support zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



3. Wählen Sie unter Now Support den Link aus, um auf Now Support Serviceportal Servicekatalog zuzugreifen.



4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Anforderungsformular „Plugin anfordern“

Feld	Beschreibung
What is your target instance (Ihre Zielinstanz)	Instanz, auf der das Plugin aktiviert werden soll.
Plugin-Name	Eingabe: Zero Copy-Connectors (sn_Data_Fabric_zcc)
Select Maintenance Date and Time (Datum und Uhrzeit der Wartung)	Datum und Uhrzeit zum Aktivieren des Plugins. **Hinweis:** Plugins werden in der pazifischen Zeitzone jeden Werktag in zwei Batches aktiviert, einmal am Morgen und einmal am Abend. Wenn das Plugin zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiviert werden muss, geben Sie die Anforderung bei **Grund/Kommentare** ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Weitere Informationen zum anfordern eines Plugins finden Sie unter Anfordern eines Plugins aus dem Servicekatalog-artikel [KB0751715] in Now Support Knowledge Base an.

Erstellen Sie einen Verbindungsadministrator

Erstellen Sie einen Verbindungsadministrator, der in keine Kopierverbindungen erstellen kann Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Administrator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwender**an.
2. Wählen Sie einen vorhandenen Anwender aus.
3. Aktualisieren Sie die Rollenzuweisung des Anwenders, indem Sie auswählen **Bearbeiten** In der zugehörigen Liste Rollen.
4. Fügen Sie die Rolle df_connection_admin hinzu.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Der Anwender ist jetzt ein Verbindungsadministrator in Workflow Data Fabric Hub. Als Verbindungsadministrator kann der Anwender die folgenden Aufgaben ausführen:

- Durchsuchen Sie verfügbare primäre und Community-Connectors im **Verfügbare Connectors** Registerkarte.
- Wählen Sie einen Connector aus, und erstellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen Datenquelle.
- Definieren Sie, wer auf die Verbindung zugreifen kann, und erstellen Sie Daten-Fabric-Tabellen, indem Sie einer vorhandenen Rolle die Rolle df_Data_Steward zuweisen.

Weitere Informationen finden Sie unter Zero Copy-Verbindungen in verwalten Workflow Data Fabric Hub.

Zugriff auf eine Datenquelle wird aktiviert

Arbeiten Sie mit Ihrem Datenquellenadministrator zusammen, um den Zugriff auf Ihre externe Datenquelle zu ermöglichen.

Um eine Verbindung zu einer Datenquelle hinter einem privaten Netzwerk über eine Zero Copy-Verbindung herzustellen, muss Ihr Datenquellenadministrator den Zugriff auf einen Quell-IP-Bereich basierend auf der Herkunft der Abfragen zulassen. Wenn Sie Hilfe bei der Identifizierung des richtigen IP-Bereichs benötigen, wenden Sie sich an Ihren Account Manager oder Kundenservice und Support Und Referenz KB1706533.

Zero Copy-Verbindungen in verwalten Workflow Data Fabric Hub

Stellen Sie sicher eine Verbindung zu einer externen Datenquelle her, und greifen Sie direkt von Ihrer Instanz auf externe Daten zu, ohne Daten lokal kopieren oder speichern zu müssen.

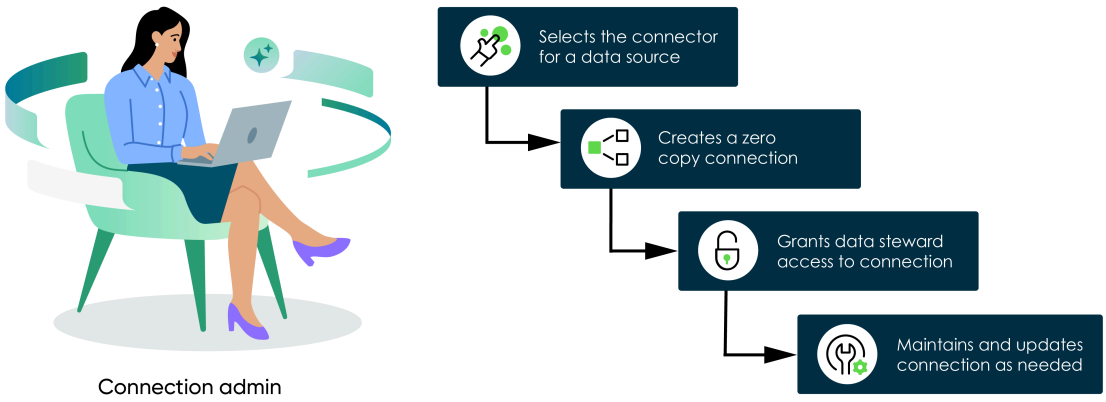
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersicht über die Verwaltung von Nullkopierverbindungen

Eine Zero Copy-Verbindung bietet sicheren Echtzeitzugriff auf Daten aus externen Quellen, ohne Daten in Ihre lokale Datenbank kopieren zu müssen. Der Verbindungsadministrator ist für die Erstellung und Verwaltung von Zero Copy-Verbindungen verantwortlich, wie in dieser Infografik dargestellt.

Zero Copy-Verbindungen werden erstellt und verwaltet



Typen von Connectors

Ein Verbindungsadministrator mit der Rolle df_connection_admin kann Verbindungen zu verfügbaren Datenquellen mithilfe von primären Connectors und Community Connectors erstellen.

Primäre Connectors

Primäre Connectors werden von entwickelt, verfügbar gemacht und unterstützt ServiceNow. Primäre Connectors wurden verbessert, um die Leistung von Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgängen zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

Community-Connectors

Community-Connectors werden von der Open Source-Community entwickelt und von bereitgestellt ServiceNow. Diese Connectors sind für wichtige Funktionen zertifiziert, sind jedoch nicht Teil von ServiceNow Support-Umfang.

Primäre Connectors

Stellen Sie über primäre Connectors in eine Verbindung mit externen Datenquellen her Workflow Data Fabric Hub.

Primäre Connectors werden von entwickelt, verfügbar gemacht und unterstützt ServiceNow.

Primäre Connectors und Kompatibilität

Primärer Connector	Kompatibilität
Databricks	Yokohama Patch 5, Zurich
Google BigQuery	Yokohama Patch 5, Zurich
Oracle	Yokohama Patch 5, Zurich
Schneeflocke	Yokohama Patch 5, Zurich
Amazon Redshift	Yokohama Patch 5, Zurich

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zu Datentypen und Authentifizierungsmethoden, die von primären Connectors nicht unterstützt werden, finden Sie unter KBB0010487 an.

Databricks

Der Databricks-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus der Databricks Data Analytics-Plattform.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Databricks in einrichten Workflow Data Fabric Hub Und gewähren Sie Datenverwaltern Zugriff auf diese Verbindung. Datenverwalter können dann die hergestellte Verbindung verwenden, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Databricks zuzuordnen. Dadurch können Anwender über die Tabellenlistenansicht oder mithilfe von GlideRecord-Skripts auf Daten von Databricks zugreifen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Der Connector wurde verbessert, um die Leistung der folgenden Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgänge zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

- Sortieren
- Grenzwert
- Filter
- GroupBy
- durchschn.()
- count()
- max.()
- Min.()
- Summe()
- Referenzen

Unterstützte Datentypen

Die folgende Tabelle listet unterstützte Databricks-Datentypen und die standardmäßigen übereinstimmenden Datentypen in einer Daten-Fabric-Tabelle auf.

Wichtig:
Datentypen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, werden für die Datenzuordnung in nicht unterstützt Workflow Data Fabric Hub.

Datentypzuordnung

Databricks	Daten-Fabric-Tabelle
bigint	Lange Integerzeichenfolge
int	Lange Integerzeichenfolge
smallint	Lange Integerzeichenfolge
tinyint	Lange Integerzeichenfolge
TIMESTAMP_ntz	Standarddatum/-uhrzeit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datentypzuordnung (Fortsetzung)

Databricks	Daten-Fabric-Tabelle
Zeichen	Zeichen
timestamp	Standarddatum/-uhrzeit
Datum	Datum
Dezimalzahl	Dezimal
Zeichenfolge	Zeichenfolge
boolean	Wahr/falsch
doppelt	Gleitkommazahl
Gleitkommazahl	Gleitkommazahl

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Databricks-Verbindung

Erstellen Sie eine Databricks-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zur Databricks-Daten-Analytics-Plattform in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Sie können Abfragen für Databricks optimieren, indem Sie Tabellenstatistiken aktivieren. Wenden Sie sich an Ihren Datenquellenadministrator, um zu bestätigen, ob Tabellenstatistiken in Databricks aktiviert sind, bevor Sie diese Option in aktivieren Workflow Data Fabric Hub.

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Arbeiten Sie mit Ihrem Datenquellenadministrator zusammen, um eine Verbindung zu Databricks herzustellen. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Databricks finden Sie unter Dokumentation zu Databricks an.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren primären Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
2. Suchen Sie den Databricks-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Databricks-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Katalogname	Katalogname, der zum Organisieren und Suchen von Daten-Assets in Databricks verwendet wird.
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: `jdbc:databricks://<host>:<port>`
Lager- oder Rechnerpfad	Databricks für Lager oder Berechnungspfad. Zum Beispiel: `/sql/1,0/Warehouses/`
Aktivieren Sie Tabellenstatistiken	Option zum Aktivieren von Tabellenstatistiken. Optimieren Sie SQL-Abfragen mithilfe von Tabellenstatistiken, indem Sie diese Option auswählen. Durch Aktivieren von Tabellenstatistiken kann das System Schätzungen gespeicherter Daten wie Zeilenanzahl, eindeutige Werte und Datengröße für eine verbesserte Abfrageverarbeitung verwenden. **Hinweis:** Sie müssen sicherstellen, dass das Erfassen von Tabellenstatistiken in der Datenquelle aktiviert ist, bevor Sie diese Option auswählen.
Authentifizierungsmethode	
OAuth-Client-ID	Client-ID, die von Databricks für die Authentifizierung ausgegeben wurde.
OAuth-Geheimnis	Geheimer Schlüssel, der der Client-ID zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Google BigQuery

Der Google BigQuery-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus dem Google BigQuery Data Warehouse-Service.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Google BigQuery in einrichten Workflow Data Fabric Hub Und gewähren Sie Datenverwaltern Zugriff auf diese Verbindung. Datenverwalter können dann die hergestellte Verbindung verwenden, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Google BigQuery zuzuordnen. Dadurch können Anwender über die Tabellenlistenansicht oder mithilfe von GlideRecord-Skripts auf Google BigQuery-Daten zugreifen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Der Connector wurde verbessert, um die Leistung der folgenden Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgänge zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

- Sortieren
- Grenzwert
- Filter
- GroupBy
- durchschn.()
- count()
- max.()
- Min.()
- Summe()
- Referenzen

Unterstützte Datentypen

In der folgenden Tabelle werden unterstützte Google BigQuery-Datentypen und die standardmäßigen übereinstimmenden Datentypen in einer Daten-Fabric-Tabelle aufgelistet.

Wichtig:
Google BigQuery-Datentypen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, werden für die Datenzuordnung in nicht unterstützt Workflow Data Fabric Hub.

Datentypzuordnung

Google BigQuery	Daten-Fabric-Tabelle
Datum	Datum
Numerisch	Dezimal

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datentypzuordnung (Fortsetzung)

Google BigQuery	Daten-Fabric-Tabelle
Zeichenfolge	Zeichenfolge
int64	Lange Integerzeichenfolge
boolean	Wahr/falsch

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Google BigQuery-Verbindung

Erstellen Sie eine Google BigQuery-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zum Google BigQuery Data Warehouse-Service in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Arbeiten Sie mit Ihrem Datenquellenadministrator zusammen, um eine Verbindung zu Google BigQuery herzustellen. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Google BigQuery finden Sie unter Google BigQuery-Dokumentation an.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren primären Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
2. Suchen Sie den Google BigQuery-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Neues Google BigQuery-Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.

4. Geben Sie den vollständigen JSON-Schlüssel für den Google Cloud-Service-Account ein, der für die Authentifizierung verwendet wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können den JSON-Schlüssel aus der Google Cloud Console abrufen, wenn Sie einen Service-Account erstellen.

5. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Oracle

Der Oracle-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer Oracle-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Oracle in einrichten Workflow Data Fabric Hub Und gewähren Sie Datenverwaltern Zugriff auf diese Verbindung. Datenverwalter können dann die hergestellte Verbindung verwenden, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Oracle zuzuordnen. Dadurch können Anwender über die Tabellenlistenansicht oder mithilfe von GlideRecord-Skripts auf Oracle-Daten zugreifen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Der Connector wurde verbessert, um die Leistung der folgenden Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgänge zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

- Sortieren
- Grenzwert
- Filter
- GroupBy
- durchschn.()
- count()
- max.()
- Min.()
- Summe()
- Referenzen

Unterstützte Datentypen

Die folgende Tabelle listet unterstützte Oracle-Datentypen und die standardmäßigen übereinstimmenden Datentypen in einer Daten-Fabric-Tabelle auf.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Oracle-Datentypen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, werden für die Datenzuordnung in nicht unterstützt Workflow Data Fabric Hub.

Datentypzuordnung

Oracle	Daten-Fabric-Tabelle
Nummer	Dezimal
Binary_float	Gleitkommazahl
Binary_double	Gleitkommazahl
Zeichen	Zeichenfolge
varchar2	Zeichenfolge
nchar	Zeichenfolge
nvarchar2	Zeichenfolge
Datum	Standarddatum/-uhrzeit
timestamp	Standarddatum/-uhrzeit
Zeitstempel	Datum/Uhrzeit
Bool_sim	Zeichenfolge
GLEITKOMMAZAHL[(p)]	Gleitkommazahl
ZEITSTEMPEL(P) MIT ZEITZONE	Datum/Uhrzeit

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Oracle-Verbindung

Erstellen Sie eine Oracle-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen Oracle-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Sie können Abfragen für Oracle optimieren, indem Sie Tabellenstatistiken aktivieren. Wenden Sie sich an Ihren Datenquellenadministrator, um zu bestätigen, ob Tabellenstatistiken in Oracle aktiviert sind, bevor Sie diese Option in aktivieren Workflow Data Fabric Hub.

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Arbeiten Sie mit Ihrem Datenquellenadministrator zusammen, um eine Verbindung zu Oracle herzustellen. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Oracle finden Sie unter Oracle-Dokumentation an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren primären Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
2. Suchen Sie den Oracle-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Oracle-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL aus der Datei „tnsnames.ora“ im Wallet zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:oracle:Thin:@(description=(address=(Protocol=tcps)(Port=<port>)(Host=<host>))(Connect_Data=(Service_Name=<service-name>)))
Aktivieren Sie Tabellenstatistiken	Option zum Aktivieren von Tabellenstatistiken. Optimieren Sie SQL-Abfragen mithilfe von Tabellenstatistiken, indem Sie diese Option auswählen. Durch Aktivieren von Tabellenstatistiken kann das System Schätzungen gespeicherter Daten wie Zeilenanzahl, eindeutige Werte und Datengröße für eine verbesserte Abfrageverarbeitung verwenden. **Hinweis:** Sie müssen sicherstellen, dass das Erfassen von Tabellenstatistiken in der Datenquelle aktiviert ist, bevor Sie diese Option auswählen.

4. Konfigurieren Sie die Authentifizierungsmethode, die Sie mit Oracle verwenden möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Schneeflocke

Der Snowflake-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einem externen Snowflake-Account.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Snowflake in einrichten Workflow Data Fabric Hub Und gewähren Sie Datenverwaltern Zugriff auf diese Verbindung. Datenverwalter können dann die etablierte Verbindung verwenden, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Snowflake zuzuordnen. Dadurch können Anwender über die Tabellenlistenansicht oder mithilfe von GlideRecord-Skripts auf Snowflake-Daten zugreifen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Der Connector wurde verbessert, um die Leistung der folgenden Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgänge zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

- Sortieren
- Grenzwert
- Filter
- GroupBy
- durchschn.()
- count()
- max.()
- Min.()
- Summe()
- Referenzen

Unterstützte Datentypen

Die folgende Tabelle listet unterstützte Snowflake-Datentypen und die standardmäßigen übereinstimmenden Datentypen in einer Daten-Fabric-Tabelle auf.

Wichtig:
Snowflake-Datentypen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, werden für die Datenzuordnung in nicht unterstützt Workflow Data Fabric Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datentypzuordnung

Schneeflocke	Daten-Fabric-Tabelle
int	Dezimal
Byteint	Dezimal
Zeichen	Zeichenfolge
Zeichen	Zeichenfolge
varchar	Zeichenfolge
varchar_default	Zeichenfolge
Zeichenfolge	Zeichenfolge
text	Zeichenfolge
Datum	Datum
timestamp	Standarddatum/-uhrzeit
Zeitstempel_tz	Datum/Uhrzeit
boolean	Wahr/falsch
Datum/Uhrzeit	Datum/Uhrzeit
Numerisch	Dezimal
Ganzzahl	Dezimal
bigint	Dezimal
smallint	Dezimal
tinyint	Dezimal

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Snowflake-Verbindung

Erstellen Sie eine Snowflake-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einem externen Snowflake-Account in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Sie können Abfragen für Snowflake optimieren, indem Sie Tabellenstatistiken aktivieren. Wenden Sie sich an Ihren Datenquellenadministrator, um zu bestätigen, ob Tabellenstatistiken in Snowflake aktiviert sind, bevor Sie diese Option in aktivieren Workflow Data Fabric Hub.

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Arbeiten Sie mit Ihrem Datenquellenadministrator zusammen, um eine Verbindung zu Snowflake herzustellen. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Snowflake finden Sie unter Snowflake-Dokumentation an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren primären Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
2. Suchen Sie den Snowflake-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Snowflake-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:Snowflake://<account>.snowflakecomputing.com
Datenbank	Name der Datenbank, mit der Sie eine Verbindung herstellen möchten.
Lager	Name des Lagers, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.
Verbindungsanwender	Verbindungsanwender zur Verbindung mit Snowflake.
Rolle	Rolle, die Ihre Berechtigungen in Snowflake bestimmt.
Aktivieren Sie Tabellenstatistiken	Option zum Aktivieren von Tabellenstatistiken. Optimieren Sie SQL-Abfragen mithilfe von Tabellenstatistiken, indem Sie diese Option auswählen. Durch Aktivieren von Tabellenstatistiken kann das System Schätzungen gespeicherter Daten wie Zeilenanzahl, eindeutige Werte und Datengröße für eine verbesserte Abfrageverarbeitung verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie müssen sicherstellen, dass das Erfassen von Tabellenstatistiken in der Datenquelle aktiviert ist, bevor Sie diese Option auswählen.

4. Konfigurieren Sie die sichere Authentifizierung, indem Sie eine private Schlüsseldatei hochladen oder die Details des privaten Schlüssels manuell eingeben.

5. **Wahlweise:** Geben Sie die Passphrase ein, wenn der private Schlüssel mit einem Passwort gesichert ist.

6. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Amazon Redshift

Der Amazon Redshift-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus dem Redshift Data Warehouse-Service.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Amazon Redshift in einrichten Workflow Data Fabric Hub Und gewähren Sie Datenverwaltern Zugriff auf diese Verbindung. Datenverwalter können dann die hergestellte Verbindung verwenden, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Amazon Redshift zuzuordnen. Dadurch können Anwender über die Tabellenlistenansicht oder mithilfe von GlideRecord-Skripts auf Amazon Redshift-Daten zugreifen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Der Connector wurde verbessert, um die Leistung der folgenden Glide-Abfragen und Listenansichtsvorgänge zu verbessern. Diese Verbesserungen ermöglichen die Ausführung der meisten Abfragen in der Datenquelle.

- Sortieren
- Grenzwert
- Filter
- GroupBy
- durchschn.()
- count()
- max.()

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Min.()
- Summe()
- Referenzen

Unterstützte Datentypen

Die folgende Tabelle listet unterstützte Amazon Redshift-Datentypen und die standardmäßigen übereinstimmenden Datentypen in einer Daten-Fabric-Tabelle auf.

Wichtig:
Amazon Redshift-Datentypen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, werden für die Datenzuordnung in nicht unterstützt Workflow Data Fabric Hub.

Datentypzuordnung

Amazon Redshift	Daten-Fabric-Tabelle
smallint	Ganzzahl
Ganzzahl	Ganzzahl
bigint	Lange Integerzeichenfolge
Dezimalzahl	Dezimal
Numerisch	Dezimal
doppelt	Gleitkommazahl
float4	Gleitkommazahl
float8	Gleitkommazahl
Zeichen	Zeichenfolge
varchar	Zeichenfolge
text	Zeichenfolge
Datum	Datum
timestamp	Standarddatum/-uhrzeit
Zeitstempel	Datum/Uhrzeit
boolean	Wahr/falsch

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Amazon Redshift-Verbindung

Erstellen Sie eine Amazon Redshift-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zum Redshift Data Warehouse-Service in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Sie können Abfragen für Amazon Redshift optimieren, indem Sie Tabellenstatistiken aktivieren. Wenden Sie sich an Ihren Datenquellenadministrator, um zu bestätigen, ob Tabellenstatistiken in Amazon Redshift aktiviert sind, bevor Sie diese Option in aktivieren Workflow Data Fabric Hub.

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Arbeiten Sie mit Ihrem Datenquellenadministrator zusammen, um eine Verbindung zu Amazon Redshift herzustellen. Weitere Informationen zum Herstellen einer Verbindung mit Amazon Redshift finden Sie unter Amazon Redshift-Dokumentation an.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren primären Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Primäre Connectors**an.
2. Suchen Sie den Amazon Redshift-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Amazon Redshift-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: `jdbc:redshift://<host>:<port>`
Datenbank	Name der Datenbank, mit der Sie eine Verbindung herstellen möchten.
Aktivieren Sie Tabellenstatistiken	Option zum Aktivieren von Tabellenstatistiken. Optimieren Sie SQL-Abfragen mithilfe von Tabellenstatistiken, indem Sie diese Option auswählen. Durch Aktivieren von Tabellenstatistiken kann das System Schätzungen gespeicherter Daten wie Zeilenanzahl, eindeutige Werte und Datengröße für eine verbesserte Abfrageverarbeitung verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie müssen sicherstellen, dass das Erfassen von Tabellenstatistiken in der Datenquelle aktiviert ist, bevor Sie diese Option auswählen.
Authentifizierungsmethode	
Zugangsschlüssel-ID	Zugriffsschlüssel-ID, die der Quelle zugeordnet ist.
Geheimer Zugangsschlüssel	Geheimer Zugriffsschlüssel, der der Zugriffsschlüssel-ID zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Community-Connectors

Stellen Sie über Community-Connectors in eine Verbindung mit externen Datenquellen her Workflow Data Fabric Hub.

Community-Connectors werden von der Open Source-Community entwickelt und über bereitgestellt ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung.

- Community-Connectors sind von zertifiziert ServiceNow Für grundlegende oder Baseline-Funktionalität. Ihre Funktionalität kann jedoch variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.
- Community-Connectors werden nicht von verwaltet ServiceNow, Noch in enthalten ServiceNow Support-Umfang.
- Community-Connectors sind nicht für Support oder Falllösung berechtigt.

Community-Connectors und -Kompatibilität

Community-Connector	Kompatibilität
Apache Cassandra	Yokohama Patch 5, Zurich
Apache-Hive	Yokohama Patch 5, Zurich
Apache Hudi	Yokohama Patch 5, Zurich
Apache-Eisberg	Yokohama Patch 5, Zurich
Delta Lake	Yokohama Patch 5, Zurich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Connectors und -Kompatibilität (Fortsetzung)

Community-Connector	Kompatibilität
Exasol	Yokohama Patch 5, Zurich
MariaDB	Yokohama Patch 5, Zurich
Microsoft SQL Server	Yokohama Patch 5, Zurich
MongoDB	Yokohama Patch 5, Zurich
MySQL	Yokohama Patch 5, Zurich
OpenText Analytics-Datenbank (Vertica)	Yokohama Patch 5, Zurich
PostgreSQL	Yokohama Patch 5, Zurich
SAP ECC	Yokohama Patch 5, Zurich
SAP S/4HANA	Yokohama Patch 5, Zurich
SingleStore	Yokohama Patch 5, Zurich

Apache Cassandra

Der Apache Cassandra-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten in einer Cassandra-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Apache Cassandra erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Apache Cassandra zuzuordnen. Dadurch können Anwender Apache Cassandra-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Apache Cassandra-Verbindung

Erstellen Sie eine Apache Cassandra-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer Apache Cassandra-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Sie können Abfragen für Apache Cassandra optimieren, indem Sie Tabellenstatistiken aktivieren. Wenden Sie sich an Ihren Datenquellenadministrator, um zu bestätigen, ob Tabellenstatistiken in Apache Cassandra aktiviert sind, bevor Sie diese Option in aktivieren Workflow Data Fabric Hub.

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:

Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie die Apache Cassandra-Datenquelle, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Neues Apache Cassandra-Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	URL zum Herstellen der Verbindung.
Port	In der Verbindung verwendeter Port.
Rechenzentrum	Rechenzentrum, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

4. Konfigurieren Sie die sichere Authentifizierung, indem Sie eine Schlüsselspeicherdatei hochladen oder die Schlüsselspeicherdetails manuell eingeben.
5. Geben Sie das Schlüsselspeicher-Passwort ein.
6. Geben Sie den Anwendernamen und das Passwort der Datenquelle ein.
7. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Apache-Hive

Der Apache Hive-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einem Hive Data Warehouse.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Apache Hive erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Apache Hive zuzuordnen. Dadurch können Anwender Apache Hive-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Apache Hive-Verbindung

Erstellen Sie eine Apache Hive-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einem Apache Hive Data Warehouse in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den Apache Hive-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Neues Apache Hive-Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Objektspeicherauthentifizierung	
Objektspeichersystem	Verwendetes Speichersystem. Standard ist Amazon S3.
AWS-Zugriffsschlüssel	Zugriffsschlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
Geheimer AWS-Schlüssel	Geheimer Schlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
AWS-Region	AWS-Region, in der sich Ihr S3-Bucket befindet.

4. Konfigurieren Sie den Metastore, den Sie mit Apache Hive verwenden möchten.

5. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Apache Hudi

Der Apache Hudi-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten im Hudi-Format.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Apache Hudi erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Apache Hudi zuzuordnen. Dadurch können Anwender Apache-Hudi-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Apache Hudi-Verbindung

Erstellen Sie eine Apache Hudi-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung mit Apache Hudi in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den Apache Hudi-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Apache-Hudi-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Objektspeicherauthentifizierung	
Verbindungs-URI	URI zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: `Thrift://<host>:<port>`
Objektspeichersystem	Verwendetes Speichersystem. Standard ist Amazon S3.
AWS-Zugriffsschlüssel	Zugriffsschlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
Geheimer AWS-Schlüssel	Geheimer Schlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
AWS-Region	AWS-Region, in der sich Ihr S3-Bucket befindet.

4. Konfigurieren Sie den Metastore, den Sie mit Apache Hudi verwenden möchten.
5. Wählen Sie **Verbinden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Apache-Eisberg

Der Apache Iceberg-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten im Iceberg-Format.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Apache ICEberg erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Apache Iceberg zuzuordnen. Dadurch können Anwender Apache-Iceberg-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Apache Iceberg-Verbindung

Erstellen Sie eine Apache Iceberg-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung mit Apache Iceberg in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den Apache Iceberg-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Neues Apache Iceberg-Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Objektspeicherauthentifizierung	
Verbindungs-URI	URI zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: Thrift://<host>:<port>
Objektspeichersystem	Verwendetes Speichersystem. Standard ist Amazon S3.
AWS-Zugriffsschlüssel	Zugriffsschlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
Geheimer AWS-Schlüssel	Geheimer Schlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
AWS-Region	AWS-Region, in der sich Ihr S3-Bucket befindet.

4. Konfigurieren Sie den Metastore, den Sie mit Apache Iceberg verwenden möchten.

5. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Delta Lake

Der Delta Lake-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten im Delta Lake-Format.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Delta Lake erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

zu erstellen und Daten aus Delta Lake zuzuordnen. Dadurch können Anwender Delta Lake-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Delta Lake-Verbindung

Erstellen Sie eine Delta Lake-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu Delta Lake in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den Delta Lake-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Delta Lake-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Objektspeicherauthentifizierung	
Objektspeichersystem	Verwendetes Speichersystem. Standard ist Amazon S3.
AWS-Zugriffsschlüssel	Zugriffsschlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Geheimer AWS-Schlüssel	Geheimer Schlüssel, der für den Zugriff auf S3 verwendet wird.
AWS-Region	AWS-Region, in der sich Ihr S3-Bucket befindet.

4. Konfigurieren Sie den Metastore, den Sie mit Delta Lake verwenden möchten.

5. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Exasol

Der EXASOL-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten in einer EXASOL-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu EXASOL erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus EXASOL zuzuordnen. Dadurch können Anwender EXASOL-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine EXASOL-Verbindung

Erstellen Sie eine EXASOL-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer EXASOL-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den EXASOL-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue EXASOL-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsdetails	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:exa://<host>:<port>;Encryption=1;Fingerprint=<FINGERPRINT>
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

MariaDB

Der MariaDB-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer MariaDB-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu MariaDB erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus MariaDB zuzuordnen. Dadurch können Anwender MariaDB-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine MariaDB-Verbindung

Erstellen Sie eine MariaDB-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen MariaDB-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den MariaDB-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue MariaDB-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:mariadb://<host>:<port>?ssl=wahr
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Microsoft SQL Server

Der Microsoft SQL Server-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer Microsoft SQL Server-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu Microsoft SQL Server erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus Microsoft SQL Server zuzuordnen. Dadurch können Anwender Microsoft SQL Server-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Microsoft SQL Server-Verbindung

Erstellen Sie eine Microsoft SQL Server-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer Microsoft SQL Server-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den Microsoft SQL Server-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue Microsoft SQL Server-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:sqlServer://<host>:<port>;databaseName=<databaseName>;encrypt=tru
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

MongoDB

Der MongoDB-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer MongoDB-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu MongoDB erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus MongoDB zuzuordnen. Dadurch können Anwender MongoDB-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine MongoDB-Verbindung

Erstellen Sie eine MongoDB-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer MongoDB-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den MongoDB-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue MongoDB-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: `mongodb://<host>:<port>/database_Name?ssl=true&authSource=external&authMechanism=MONGODB-X509`

4. Konfigurieren Sie die sichere Authentifizierung, indem Sie Truststore-Informationen bereitstellen.

5. Konfigurieren Sie die sichere Authentifizierung, indem Sie Schlüsselspeicher-Informationen bereitstellen.

6. Geben Sie das Truststore-Passwort ein.
7. Geben Sie das Schlüsselspeicher-Passwort ein.
8. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

MySQL

Der MySQL-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer MySQL-Instanz.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu MySQL erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus MySQL zuzuordnen. Dadurch können Anwender MySQL-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine MySQL-Verbindung

Erstellen Sie eine MySQL-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen MySQL-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:

Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den MySQL-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue MySQL-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:mysql://<host>:<port>?sslMode=ERFORDERLICH
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

OpenText Analytics-Datenbank (Vertica)

Der OpenText Analytics Database (Vertica)-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer OpenText Analytics Database (Vertica)-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu einer OpenText Analytics Database (Vertica)-Datenbank erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus der OpenText Analytics Database (Vertica) zuzuordnen. Dadurch können Anwender externe Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine OpenText Analytics Database (Vertica)-Verbindung

Erstellen Sie eine OpenText Analytics Database (Vertica)-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen Vertica-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den OpenText Analytics Database (Vertica)-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Neues Verbindungsformular für OpenText Analytics Database (Vertica)

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc:vertica://<host>:<port>?SSL=wahr
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

PostgreSQL

Der PostgreSQL-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer PostgreSQL-Instanz.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu PostgreSQL erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus PostgreSQL zuzuordnen. Dadurch können Anwender PostgreSQL-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine PostgreSQL-Verbindung

Erstellen Sie eine PostgreSQL-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen PostgreSQL-Instanz in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den PostgreSQL-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue PostgreSQL-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: jdbc://postgresql://<host>:<port>/database-Name?ssl=true&sslmode=require
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

SAP ECC

Der SAP ECC-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einem SAP ECC-System.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu SAP ECC erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus SAP ECC zuzuordnen. Dadurch können Anwender SAP ECC-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine SAP ECC-Verbindung

Erstellen Sie eine SAP ECC-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einem SAP ECC-System in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den SAP ECC-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue SAP ECC-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Instanz-URL	URL Ihrer lokalen Instanz.
Authentifizierungsmethoden	
ServiceNow-Anwendername	Anwendername des aktuellen Anwenders, der auf Ihre lokale Instanz zugreift.
ServiceNow Anwenderpasswort	Passwort des aktuellen Anwenders, der auf Ihre lokale Instanz zugreift.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

SAP S/4HANA

Der SAP S/4HANA-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einem SAP S/4HANA-System.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu SAP S/4HANA erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus SAP S/4HANA zuzuordnen. Dadurch können Anwender SAP S/4HANA-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine SAP S/4HANA-Verbindung

Erstellen Sie eine SAP S/4HANA-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einem SAP S/4HANA-System in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den SAP S/4HANA-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Neues SAP S/4HANA-Verbindungsformular

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Instanz-URL	URL Ihrer lokalen Instanz.
Authentifizierungsmethoden	
ServiceNow-Anwendername	Anwendername des aktuellen Anwenders, der auf Ihre lokale Instanz zugreift.
ServiceNow Anwenderpasswort	Passwort des aktuellen Anwenders, der auf Ihre lokale Instanz zugreift.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse
Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

SingleStore

Der SingleStore-Connector bietet schreibgeschützten Zugriff auf Daten und Metadaten aus einer SingleStore-Datenbank.

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung zu SingleStore erstellen und Datenverwaltern in Zugriff auf diese Verbindung gewähren Workflow Data Fabric Hub. Ein Datenverwalter kann die hergestellte Verbindung auswählen, um eine Daten-Fabric-Tabelle zu erstellen und Daten aus SingleStore zuzuordnen. Dadurch können Anwender SingleStore-Daten über die Tabellenlistenansicht oder GlideRecord-Skripts abrufen. Details zum Erstellen von Daten-Fabric-Tabellen und zum Zuordnen von Daten finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine SingleStore-Verbindung

Erstellen Sie eine SingleStore-Verbindung

Stellen Sie eine Zero Copy-Verbindung zu einer externen SingleStore-Datenbank in her Workflow Data Fabric Hub.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Dieser Connector wurde von der Open Source-Community entwickelt und über verfügbar gemacht ServiceNow AI Platform Zur allgemeinen Verwendung. Die Funktionalität kann variieren und deckt möglicherweise nicht alle Anwendungsfälle ab, die von primären Connectors unterstützt werden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den verfügbaren Community-Connectors in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Verfügbare Connectors** > **Community-Connectors**an.
2. Suchen Sie den SingleStore-Connector, und wählen Sie aus **Verbinden** .
3. Füllen Sie im Formular die Felder aus.

Formular „neue SingleStore-Verbindung“

Feld	Beschreibung
Name und Beschreibung	
Verbindungsbezeichnung	Eindeutiger Name für diese Verbindung. Dies hilft bei der Identifizierung der Verbindung in Ihrem System.
Verbindungsname	Vom System generierter Name basierend auf der Verbindungsbezeichnung. Dieses Feld kann nicht geändert werden, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
Kurzbeschreibung	Beschreibung der Verbindung, die erklärt, worum es geht.
Verbindungsattribute	
Verbindungs-URL	JDBC-URL zum Herstellen der Verbindung. Zum Beispiel: `jdbc:singlestore://<host>:<port>/Schema?useSSL=true`
Authentifizierungsmethode	
Anwendername	Anwendername, der der Quelle zugeordnet ist.
Passwort	Passwort, das dem Anwendernamen zugeordnet ist.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

Ergebnisse

Es wird eine Testverbindung zur externen Datenquelle hergestellt, um sicherzustellen, dass die Verbindungsdetails korrekt sind und auf die Datenquelle zugegriffen werden kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Wenn die Verbindung erfolgreich ist, konfigurieren Sie den Datenverwalter-Zugriff auf der **Zugriffssteuerung** Registerkarte. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit Ihrem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Verwalten Sie den Zugriff auf eine etablierte Verbindung mithilfe von Rollen

Verwalten Sie, welche Datenverwalter auf eine etablierte Verbindung zugreifen und Daten-Fabric-Tabellen erstellen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zugriff auf eine Zero Copy-Verbindung in Workflow Data Fabric Hub Wird vom Verbindungsadministrator gesteuert. Der Verbindungsadministrator gewährt Zugriff mithilfe anwenderdefinierter Rollen, die die Datenverwalter identifizieren, die für die Verwaltung der Qualität und Integrität der von der Verbindung bereitgestellten Daten verantwortlich sind.

Beispielsweise kann ein Instanzadministrator eine anwenderdefinierte Rolle für eine Anwendung erstellen und sie jedem der Datenverwalter zuweisen, die die Daten für diese Anwendung verwalten. Sobald die Rolle und die Datenverwalter definiert sind, kann ein Verbindungsadministrator die anwenderdefinierte Rolle einer hergestellten Verbindung hinzufügen. Wenn der Verbindung eine anwenderdefinierte Rolle hinzugefügt wird, erbt sie die Rolle df_Data_Steward, die den Datenverwaltern Zugriff gewährt, die über die anwenderdefinierte Rolle verfügen.

Hinweis:
Datenverwalter können auf eine hergestellte Verbindung zugreifen, wenn sie über eine Rolle verfügen, die die Rolle df_Data_Steward erbt. Anwender, denen die Rolle df_Data_Steward gewährt wird, können direkt anzeigen Workflow Data Fabric Hub Kann jedoch nicht auf etablierte Verbindungen zugreifen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie konfigurieren möchten.
3. Wählen Sie aus **Zugriffssteuerung** Registerkarte.
4. **Wahlweise:** Gewähren Sie Datenverwalter-Zugriff, indem Sie eine oder mehrere Rollen hinzufügen.
   a. Wählen Sie Aus **Verwalten Sie Den Zugriff** .
   b. Durchsuchen oder suchen Sie nach der Rolle, die Sie konfigurieren möchten.
   c. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der Rolle.
   d. **Wahlweise:** Suchen und fügen Sie nach Bedarf zusätzliche Rollen hinzu.
   e. Wählen Sie **Änderungen speichern**.
5. **Wahlweise:** Entfernen Sie den Datenverwalter-Zugriff von einer oder mehreren Rollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie Aus **Verwalten Sie Den Zugriff** .

b. Durchsuchen oder suchen Sie nach der Rolle, die Sie aktualisieren möchten.

c. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der Rolle, die Sie entfernen möchten.

d. Wahlweise: Suchen und entfernen Sie nach Bedarf zusätzliche Rollen.

e. Wählen Sie **Änderungen speichern**.

Ergebnisse

Die Rolle df_Data_Steward wird den ausgewählten Rollen gewährt oder aus ihnen entfernt. Jeder Datenverwalter mit einer Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält, kann auf die Verbindung zugreifen, um Daten-Fabric-Tabellen zu erstellen.

Example: Datenverwaltungszugriff wird separaten Verbindungen zugewiesen

1. Der Verbindungsadministrator erstellt separate Verbindungen für den Zugriff auf externe ITSM- und Finanzdaten in Workflow Data Fabric Hub.
2. Der Instanzadministrator erstellt die folgenden anwenderdefinierten Rollen in ServiceNow AI Platform:
   - df_ITSM_Data_Steward
   - df_FINANCE_Data_Steward
3. Der Instanzadministrator identifiziert die Anwender, die für die Erstellung und Verwaltung von Daten-Fabric-Tabellen für die ITSM- und Finanzanwendungen verantwortlich sind.
4. Der Instanzadministrator weist den ITSM-Anwendern die Rolle df_ITSM_Data_Steward und den Finanzanwendern die Rolle df_FINANCE_Data_Steward zu.
5. Der Verbindungsadministrator erteilt ITSM-Datenverwaltern die Rolle df_Data_Steward, indem er der ITSM-Verbindung in die Rolle df_ITSM_Data_Steward hinzufügt Workflow Data Fabric Hub.
6. Der Verbindungsadministrator gewährt Finanzdatenverwaltern die Rolle df_Data_Steward, indem er der Finanzverbindung in die Rolle df_FINANCE_Data_Steward hinzufügt Workflow Data Fabric Hub.

Nachdem Zugriff gewährt wurde, können ITSM-Datenverwalter nur auf externe ITSM-Daten zugreifen und diese verwalten, während Finanzdatenverwalter nur auf externe Finanzdaten zugreifen und diese verwalten können.

Zeigen Sie Daten-Assets aus einer hergestellten Verbindung an

Zeigen Sie das externe Schema und die Tabellen an, auf die der Service-Account zugreifen kann, der in einer Zero Copy-Verbindung verwendet wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin oder eine Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie die Verbindung mit Daten-Assets aus, die Sie anzeigen möchten.
3. Wählen Sie aus **Daten-Assets** Registerkarte.
4. Suchen Sie im Schema-Explorer nach verfügbaren Daten-Assets.
5. **Wahlweise:** Zeigen Sie die Daten-Fabric-Tabellen an, die derzeit einer Quelltabelle zugeordnet sind.
   a. Wählen Sie eine Quelltabelle im Schema-Explorer aus.
   b. Wählen Sie aus **Daten-Fabric-Tabellen** Unterregisterkarte.
6. **Wahlweise:** Zeigen Sie die verfügbaren Spalten in einer Quelltabelle an.
   a. Wählen Sie eine Quelltabelle im Schema-Explorer aus.
   b. Wählen Sie aus **Spalten** Unterregisterkarte.

Nächste Maßnahme

- Identifizieren Sie die Tabellen und Spalten, die Sie einer Daten-Fabric-Tabelle zuordnen möchten.
- Erstellen Sie eine Daten-Fabric-Tabelle, und ordnen Sie Quellspalten der Zieltabelle zu. Weitere Informationen finden Sie unter Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.
- Wenden Sie sich an den Datenquellenadministrator, wenn das erforderliche Schema und die erforderlichen Tabellen über diese Verbindung nicht verfügbar sind.

Überwachung der hergestellten Verbindungen

Gewährleisten Sie die Integrität der hergestellten Verbindungen, indem Sie den Verbindungsstatus in überwachen Workflow Data Fabric Hub.

Bestimmen Sie, ob eine Verbindung aktualisiert werden muss, indem Sie den Status auf überprüfen **Verbindungen hergestellt** Registerkarte.

Verbunden

Die Verbindung zur Datenquelle wurde getestet und hergestellt.

Deaktiviert

Die Verbindung zur Datenquelle wurde vom Verbindungsadministrator deaktiviert.

Konfiguration erforderlich

Die Verbindungsattribute oder Authentifizierungsinformationen fehlen in den Verbindungsdetails.

Zuordnung erforderlich

Die Verbindung wurde getestet und hergestellt, die Daten sind jedoch keiner Daten-Fabric-Tabelle zugeordnet.

Nicht verbunden

Die Verbindungsdetails wurden hinzugefügt, die Verbindung zur Datenquelle funktioniert jedoch nicht.

Aktualisieren Sie eine hergestellte Verbindung

Halten Sie die Verbindungsdetails aktuell, indem Sie Service-Account-Informationen, Authentifizierungs- oder Sicherheitseinstellungen aktualisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie konfigurieren möchten.
3. Aktualisieren Sie die Verbindungsdetails.

   Wichtig:
   Das Ändern der Verbindungsdetails kann sich auf die Datenzuordnung in den Daten-Fabric-Tabellen auswirken, die mit dieser Verbindung erstellt wurden. Wenn Sie die aktuelle Datenzuordnung beibehalten müssen, wenden Sie sich an den Datenquellenadministrator, bevor Sie die Verbindung aktualisieren, um sicherzustellen, dass die Datenzuordnung nicht betroffen ist.

   a. Wählen Sie **Bearbeiten**.

   b. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie die Verbindungsidentifizierung.

   (Optional) Aktualisieren Sie beispielsweise die Verbindungsbeschreibung, wenn Datenverwalter die Verbindung nicht finden können oder wenn der Datenquellenadministrator neue Daten-Assets hinzufügt.

   c. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie die Verbindungsattribute.
   Sie können beispielsweise die Verbindungsattribute aktualisieren, wenn sich die Verbindungs-URL oder Service-Account-Informationen ändern.

   d. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie die Authentifizierungsmethode oder Informationen zum privaten Schlüssel.
   Aktualisieren Sie beispielsweise den privaten Schlüssel, und übergeben Sie den Ausdruck, wenn sich der private Schlüssel ändert oder nicht mehr gültig ist.

   e. Bestätigen Sie im Bestätigungsdialogfeld, dass Sie die Änderungen vornehmen möchten, indem Sie auswählen **Bearbeiten** .

4. Wählen Sie Aus **Speichern und verbinden** .

Ergebnisse
Das System testet die Verbindung. Wenn die Verbindung erfolgreich ist, werden die Änderungen gespeichert.

Nächste Maßnahme
Wenn die Verbindung fehlschlägt, Zeigen Sie das Verbindungsprotokoll an. Überprüfen Sie die Verbindungsdetails mit dem Datenquellenadministrator, und versuchen Sie es erneut.

Wenn sich Ihre Änderungen auf Daten-Fabric-Tabellen auswirken, stellen Sie sicher, dass der richtige Zugriff auf konfiguriert ist **Zugriffssteuerungen** Registerkarte.

Zeigen Sie das Verbindungsprotokoll an

Überwachen und beheben Sie eine Verbindung, indem Sie das Verbindungsprotokoll anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Prozedur
1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie überwachen möchten.
3. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Verbindungsprotokolle Anzeigen** .

Ergebnisse
Die Tabelle „Data Fabric-Protokolle“ [df_log] wird angezeigt und zeigt Protokolleinträge für den aktuellen Tag im Zusammenhang mit dieser Verbindung an.

Nächste Maßnahme
Überprüfen Sie die Protokolleinträge, und wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Datenquellenadministrator. Aktualisieren Sie die Verbindungsdetails, wenn Verbindungsattribute falsch sind. Weitere Informationen finden Sie unter Aktualisieren Sie eine hergestellte Verbindung.

Deaktivieren Sie eine Verbindung

Deaktivieren Sie vorübergehend die Verbindung zwischen Daten-Fabric-Tabellen und ihrer Datenquelle, indem Sie eine Verbindung deaktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Verbindungsadministrator kann Abfragen an eine externe Datenquelle stoppen oder Änderungen an der Datenzuordnung verhindern, indem er eine Verbindung deaktiviert. Wenn eine Verbindung deaktiviert ist, sind keine externen Daten aus Daten-Fabric-Tabellen verfügbar, die die Verbindung verwenden.

Prozedur
1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie deaktivieren möchten.
3. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Deaktivieren** .
4. Bestätigen Sie, dass Sie die Verbindung deaktivieren möchten, indem Sie auswählen **Deaktivieren** .

Ergebnisse
Die Verbindung ist deaktiviert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Externe Daten werden nicht mehr von einer Daten-Fabric-Tabelle abgerufen, die die Verbindung verwendet.
- Die **Daten-Assets** Registerkarte und **Zugriffssteuerung** Registerkarten sind in der Verbindung nicht zugänglich.

Nächste Maßnahme

Um die Verbindungsinformationen zu aktualisieren oder auf zuzugreifen **Daten-Assets** Oder **Zugriffssteuerung** Registerkarten erneut müssen Sie die Verbindung erneut aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie eine Verbindung erneut.

Aktivieren Sie eine Verbindung erneut

Verwalten Sie Daten-Assets und die Zugriffssteuerung in einer deaktivierten Verbindung, indem Sie sie erneut aktivieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Verbindungsadministrator kann eine Verbindung erneut aktivieren, die vorübergehend deaktiviert wurde.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie erneut aktivieren möchten.

   Hinweis:
   Zeigen Sie alle deaktivierten Verbindungen an, indem Sie auswählen **Deaktiviert** In **Status** Liste.

3. Wählen Sie Aus **Erneut Aktivieren** .
4. **Wahlweise:** Überprüfen und aktualisieren Sie die Verbindungsdetails nach Bedarf.
5. Wählen Sie Aus **Speichern und verbinden** .

Ergebnisse

Die Verbindung ist aktiviert.

- Externe Daten werden von einer beliebigen Daten-Fabric-Tabelle abgerufen, die die Verbindung verwendet.
- Die **Daten-Assets** Registerkarte und **Zugriffssteuerung** Registerkarten sind in der Verbindung zugänglich.

Löschen Sie eine Verbindung

Entfernen Sie eine hergestellte Verbindung und ihre Daten-Fabric-Tabellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Verbindungsadministrator kann eine hergestellte Verbindung aus dem entfernen Workflow Data Fabric Hub Durch Löschen der Verbindung. Um die Verbindung zu löschen, müssen Sie zuerst alle Daten-Fabric-Tabellen mithilfe der Verbindung löschen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie löschen möchten.
   Die aktuellen Verbindungsinformationen werden im angezeigt **Verbindungsdetails** Registerkarte.
3. Löschen Sie die Verbindung sofort, wenn keine Tabellen zugeordnet sind, oder löschen Sie die zugehörigen Tabellen, und löschen Sie dann die Verbindung.

Option	Bezeichnung
Löschen Sie eine Verbindung ohne zugeordnete Tabellen	**a.** Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Löschen** . **b.** Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Löschen** .
Löschen Sie eine Verbindung mit zugehörigen Tabellen	**a.** Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Löschen** . **b.** Wählen Sie in der Meldung zum Löschen zugeordneter Tabellen die Option aus **Tabellen anzeigen** . **c.** In **Daten-Fabric-Tabellen** Löschen Sie jede zugeordnete Tabelle, indem Sie das Symbol „weitere Aktionen“ ( ) Und auswählen **Löschen** . **d.** Navigieren Sie zurück zu **Verbindungen hergestellt** . **e.** Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie erneut löschen möchten. **f.** Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Löschen** . **g.** Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld aus **Löschen** .

Ergebnisse

Die Verbindung und alle zugehörigen Tabellen werden aus gelöscht Workflow Data Fabric Hub.

Testen Sie eine hergestellte Verbindung

Testen Sie die Verbindung zu einer externen Datenquelle über eine hergestellte Verbindung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: df_connection_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Verbindungen hergestellt** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die Verbindung aus, die Sie testen möchten.
3. Wählen Sie Aus **Verbindung testen** .

Ergebnisse
Die Testverbindung ist erfolgreich oder schlägt fehl. Wenn die Verbindung fehlschlägt, wenden Sie sich an Ihren Datenbankadministrator, um die Verbindungsattribute und Authentifizierungsdetails zu überprüfen. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor, und versuchen Sie es erneut.

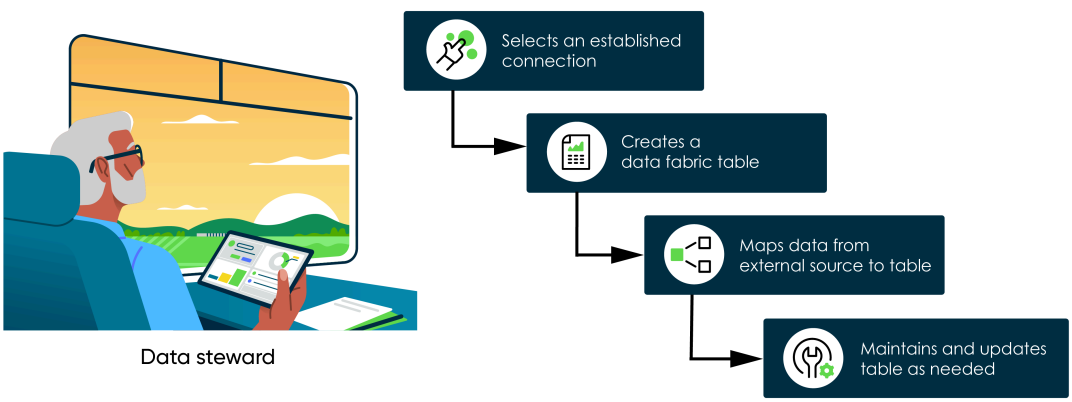
Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub

Greifen Sie virtuell über eine externe Quelle oder eine lokale Tabelle in Ihrer Instanz über Daten-Fabric-Tabellen in auf Daten zu Workflow Data Fabric Hub.

Übersicht über die Verwaltung von Daten-Fabric-Tabellen

Eine Daten-Fabric-Tabelle ist eine virtuelle Darstellung von Daten, die in einer anderen Quelle gespeichert sind, auf die in zugegriffen werden kann ServiceNow AI Platform. Sie ermöglicht Anwendern die Interaktion mit Daten aus einer anderen Quelle, als ob sie lokal gespeichert würden, ohne die Daten zu duplizieren. #Datenverwalter sind für die Erstellung und Verwaltung von Daten-Fabric-Tabellen mit dem in dieser Infografik dargestellten Prozess verantwortlich.

Erstellen und Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen



Daten-Fabric-Tabellen werden angezeigt

Zeigen Sie eine Liste aller Daten-Fabric-Tabellen an, die Datenverwalter in erstellt haben **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte.

- Suchen Sie nach einer Daten-Fabric-Tabelle nach Bezeichnung oder Name.
- Filtern Sie die Liste der Tabellen nach Datenquelle und Verbindung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Filtern Sie die Liste der Tabellen nach Ersteller.
- Zeigen Sie eine Liste von Daten-Fabric-Tabellen aus aktiven Verbindungen in an **Aktiv** Registerkarte.
- Zeigen Sie eine Liste von Daten-Fabric-Tabellen aus Verbindungen an, die in deaktiviert oder nicht konfiguriert sind **Andere** Registerkarte.

Primäre Schlüssel werden definiert

Ein primärer Schlüssel wird verwendet, um die Eindeutigkeit anzugeben und Datensätze in einer Daten-Fabric-Tabelle zu identifizieren. Wenn Sie eine Spalte als primären Schlüssel festlegen, können Sie Verweise auf diese Spalte aus anderen Daten-Fabric-Tabellen erstellen. Beim Zuordnen von Daten in einer neuen Daten-Fabric-Tabelle werden primäre Schlüssel aus der Quelltabelle automatisch in der Zieldaten-Fabric-Tabelle definiert. Wenn die Quelltabelle keinen primären Schlüssel hat, können Sie einen in der Zieltabelle erstellen, indem Sie eine Spalte mit eindeutigen Werten auswählen.

Beachten Sie die folgenden Details beim Definieren von primären Schlüsseln:

- Durch die Auswahl eines primären Schlüssels werden keine primären Schlüsselbeschränkungen in der Daten-Fabric-Tabelle oder im Remote-System erzwungen. Sie müssen sicherstellen, dass Datensätze, die vom primären Schlüssel identifiziert werden, eindeutig sind.
- Sobald Sie einen primären Schlüssel definiert haben, kann er nicht entfernt werden. Wenn Sie feststellen, dass Sie den primären Schlüssel später ändern müssen, müssen Sie zuerst die Daten-Fabric-Tabelle löschen und neu erstellen.
- Wenn Sie beim Erstellen einer Daten-Fabric-Tabelle keinen primären Schlüssel definieren möchten, können Sie dies tun, indem Sie die Tabelle später bearbeiten. Beachten Sie, dass Sie ohne einen primären Schlüssel keine Verweise auf diese Tabelle erstellen können und Suchvorgänge erst funktionieren, wenn ein primärer Schlüssel definiert ist.
- Für jede in der Quelltabelle identifizierte primäre Schlüsselspalte wird automatisch ein entsprechender primärer Schlüssel in der Daten-Fabric-Tabelle erstellt. Sobald die Daten-Fabric-Tabelle erstellt wurde, können Sie die primären Schlüssel, die aus der Quelltabelle abgeleitet wurden, nicht mehr ändern.
- Sie können keine Referenzspalte als primären Schlüssel verwenden.

Referenztabellen

Wenn Sie externe Quellspalten einer Daten-Fabric-Tabelle zuordnen, können Sie Verweise auf andere Tabellen hinzufügen. Durch das Herstellen von Referenzen zwischen Tabellen wird eine Beziehung zwischen den beiden Tabellen erstellt und die Datenintegrität gewährleistet. Eine Daten-Fabric-Tabelle kann auf eine andere Daten-Fabric-Tabelle oder eine lokale Tabelle in Ihrer Instanz verweisen. Eine lokale Tabelle kann auch auf eine Daten-Fabric-Tabelle verweisen.

Beachten Sie beim Erstellen von Referenzen zwischen Tabellen die folgenden Anforderungen:

- Um auf eine lokale Tabelle in Ihrer Instanz aus einer Daten-Fabric-Tabelle zu verweisen, muss ein Instanzadministrator eine ACL-Regel mit dem Datensatzvorgang Data_Fabric für die lokale Tabelle erstellen. Um beispielsweise einen Verweis auf die Anwendertabelle [sys_user] zu erstellen, ist die folgende ACL-Regel erforderlich:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Typ: Datensatz
- Vorgang: Data_Fabric
- Name: Anwender [sys_user]

Details zum Erstellen einer Datensatz-ACL-Regel finden Sie unter Configure an ACL rule.

- Um Werte in einer Referenzspalte beim Anzeigen von Datensätzen in der neuen Daten-Fabric-Tabelle anzuzeigen, müssen Sie das Attribut Anzeigen für die referenzierte Spalte auf „wahr“ setzen. Sie können dieses Attribut in der Definition der referenzierten Tabelle verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter Select a field as the table display value.
- Stellen Sie sicher, dass die referenzierte Tabelle mindestens eine primäre Schlüsselspalte enthält.
- Stellen Sie sicher, dass die primäre Schlüsselspalte in der referenzierten Tabelle eindeutige Werte enthält.
- Stellen Sie sicher, dass die primäre Schlüsselspalte dem Datentyp der Quellspalte entspricht.

Tabellenabfragen

Datensätze, die aus Daten abgerufen werden, die in einer Daten-Fabric-Tabelle gespeichert sind, haben eine begrenzte Dauer oder einen Lebenszyklus innerhalb von ServiceNow AI Platform.

Nachdem eine Daten-Fabric-Tabelle mit einer Datenquelle verbunden wurde, wird jedes Mal, wenn die Daten-Fabric-Tabelle angezeigt oder darauf zugegriffen wird, eine neue Abfrage an der Datenquelle durchgeführt. Die abgerufenen Daten verbleiben so lange im Arbeitsspeicher, wie die Liste oder das Formular angezeigt wird. Nachdem Sie die Liste oder das Formular geschlossen haben, werden die abgerufenen Daten aus dem Arbeitsspeicher gelöscht. Wenn Sie die abgerufenen Daten das nächste Mal in der Daten-Fabric-Tabelle verwenden oder anzeigen, werden Datensätze aus der Datenquelle neu ausgefüllt.

Einschränkungen der Daten-Fabric-Tabelle

- Stellen Sie beim Zuordnen von Daten sicher, dass die Datenquelle keine Tabellennamen verwendet, bei denen die Groß-/Kleinschreibung beachtet wird. Wenn beispielsweise sowohl MY_TABLE als auch my_table in der Datenbank vorhanden sind, wird das Schema nicht geladen, da das System nicht zwischen den Tabellen unterscheiden kann.
- Beim Erstellen einer Referenz zu einer anderen Tabelle können Sie nur eine primäre Schlüsselspalte als Referenzschlüssel auswählen. Sie können keinen zusammengesetzten Schlüssel als Referenzschlüssel auswählen.
- Beim Erstellen eines Verweises auf eine andere Tabelle können Sie nur auf eine Tabelle verweisen, für die ein primärer Schlüssel definiert ist.

Weitere Informationen zu Einschränkungen der Daten-Fabric-Tabelle finden Sie unter KB2017730 an.

Erstellen Sie eine Daten-Fabric-Tabelle

Rufen Sie Daten aus einer internen oder externen Quelle ab, indem Sie eine Daten-Fabric-Tabelle erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Im Gegensatz zu einer Remotetabelle verwendet eine Daten-Fabric-Tabelle eine Zero-Copy-Verbindung zu ihrer Datenquelle, wodurch kein Skript zum Ausfüllen der Tabelle erforderlich ist. Mit dieser Verbindung können Sie direkt auf die Datenquelle zugreifen, die benötigten Daten zuordnen und eine Daten-Fabric-Tabelle für Datenverbraucher im erstellen ServiceNow AI Platform.

Mit einer Daten-Fabric-Tabelle können Sie Daten entweder aus einer internen oder externen Datenquelle abrufen.

- Verbinden Sie die Daten-Fabric-Tabelle mit Ihrer lokalen Datenbank, um Daten aus einer physischen Tabelle in Ihrer Instanz wiederzuverwenden.
- Verbinden Sie die Daten-Fabric-Tabelle mit einer externen Datenquelle, z. B. einem Data Lake oder einer Drittpartei-Datenbank, um Daten abzurufen, die sich außerhalb Ihrer Instanz befinden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Eine der folgenden Rollenkombinationen oder Administrator.

- Delegated_Developer mit sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms ODER sn_dd_<application_scope_name>_delegatedadmin und einer Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält
- Delegated_Developer mit sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms ODER sn_dd_<application_scope_name>_delegatedadmin und df_connection_admin

Lesezugriff auf Tabellendatensätze wird Anwendern mit einer der delegierten Entwicklerrollen automatisch hinzugefügt.

Beachten Sie die folgenden Einschränkungen:

- Nur ein Anwender mit der Administratorrolle kann eine Daten-Fabric-Tabelle im globalen Bereich erstellen.
- Ein Datenverwalter mit den Rollen Delegated_Developer und sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms kann Daten-Fabric-Tabellen im zulässigen Anwendungsbereich erstellen. Diese Rollen ermöglichen es einem Datenverwalter, Daten-Fabric-Tabellen in einem Anwendungsbereich zu erstellen, wenn er über Berechtigungen für diese Anwendung verfügt, aber nicht im globalen Bereich.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu den etablierten Verbindungen in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Übersicht**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **Hergestellte Verbindungen**an.
2. Wählen Sie die hergestellte Verbindung aus, die Sie verwenden möchten.
3. Wählen Sie auf der Verbindungsseite die aus **Daten-Assets** Registerkarte.
4. Wählen Sie in der Liste der Daten-Assets die Quelltabelle aus, aus der Sie Daten abrufen möchten.
5. Wählen Sie Aus **Erstellen Sie eine Daten-Fabric-Tabelle** .
6. Geben Sie eine Bezeichnung für die Daten-Fabric-Tabelle ein, und wählen Sie aus **Fahren Sie Fort** .
7. Ordnen Sie der Daten-Fabric-Tabelle eine oder mehrere Spalten aus der Quelltabelle zu.
   Jede von Ihnen ausgewählte Spalte wird automatisch in der Daten-Fabric-Tabelle mit demselben Namen und Datentyp erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Erlauben Sie anderen Tabellen, auf diese Tabelle zu verweisen, indem Sie einen primären Schlüssel mit dem Umschalter „Primärer Schlüssel“ definieren.

   Hinweis:
   In der Quelltabelle erkannte primäre Schlüsselspalten werden automatisch als primäre Schlüssel in der Zieltabelle ausgewählt. Wenn ein primärer Schlüssel nicht automatisch in der Quelltabelle erkannt wird, können Sie eine Spalte mit eindeutigen Werten auswählen, die Sie als primären Schlüssel verwenden möchten.

   - Durch die Auswahl eines primären Schlüssels werden keine primären Schlüsselbeschränkungen in der Daten-Fabric-Tabelle oder im Remote-System erzwungen. Sie müssen sicherstellen, dass Datensätze, die vom primären Schlüssel identifiziert werden, eindeutig sind.
   - Sobald Sie einen primären Schlüssel definiert haben, kann er nicht entfernt werden. Wenn Sie feststellen, dass Sie den primären Schlüssel später ändern müssen, müssen Sie zuerst die Daten-Fabric-Tabelle löschen und neu erstellen.
   - Wenn Sie beim Erstellen einer Daten-Fabric-Tabelle keinen primären Schlüssel definieren möchten, können Sie dies tun, indem Sie die Tabelle später bearbeiten. Beachten Sie, dass Sie ohne einen primären Schlüssel keine Verweise auf diese Tabelle erstellen können und Suchvorgänge erst funktionieren, wenn ein primärer Schlüssel definiert ist.
   - Für jede in der Quelltabelle identifizierte primäre Schlüsselspalte wird automatisch ein entsprechender primärer Schlüssel in der Daten-Fabric-Tabelle erstellt. Sobald die Daten-Fabric-Tabelle erstellt wurde, können Sie die primären Schlüssel, die aus der Quelltabelle abgeleitet wurden, nicht mehr ändern.
   - Sie können keine Referenzspalte als primären Schlüssel verwenden.

9. **Wahlweise:** Verknüpfen Sie Daten zwischen Tabellen, indem Sie einen Verweis auf eine andere Tabelle erstellen.

   - Um auf eine lokale Tabelle in Ihrer Instanz aus einer Daten-Fabric-Tabelle zu verweisen, muss ein Instanzadministrator eine ACL-Regel mit dem Datensatzvorgang Data_Fabric für die lokale Tabelle erstellen. Um beispielsweise einen Verweis auf die Anwendertabelle [sys_user] zu erstellen, ist die folgende ACL-Regel erforderlich:
     - Typ: Datensatz
     - Vorgang: Data_Fabric
     - Name: Anwender [sys_user]

     Details zum Erstellen einer Datensatz-ACL-Regel finden Sie unter Configure an ACL rule.
   - Um Werte in einer Referenzspalte beim Anzeigen von Datensätzen in der neuen Daten-Fabric-Tabelle anzuzeigen, müssen Sie das Attribut Anzeigen für die referenzierte Spalte auf „wahr“ setzen. Sie können dieses Attribut in der Definition der referenzierten Tabelle verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter Select a field as the table display value.

   a. Identifizieren Sie die Spalte, die dieselben Datensätze in beiden Tabellen darstellt.

   b. Ändern Sie in der Spalte Typ den Spaltentyp in **Referenz** .

   c. Wählen Sie Aus **Referenz festlegen** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Geben Sie im Dialogfeld Referenzbezeichnung festlegen den Namen der Tabelle ein, auf die Sie verweisen möchten, in das Feld Tabelle.

> **Hinweis:**
> Nur Tabellen mit einem einzelnen primären Schlüssel werden in der Liste angezeigt.

e. Wählen Sie im Dialogfeld Referenzbezeichnung festlegen die primäre Schlüsselspalte aus, die Sie im Feld Referenzschlüssel verwenden möchten.

f. Schließen Sie die Konfiguration der Referenz ab, indem Sie auswählen **Referenz festlegen** .

10. Wählen Sie **Fertigstellen** aus.

Ergebnisse
Die Daten-Fabric-Tabelle wird erstellt und mit einer Datenquelle verbunden. Datenverbraucher können wie jede physische Tabelle in der Instanz auf die Daten-Fabric-Tabelle und ihre Daten zugreifen.

Aktualisieren Sie die Datenzuordnung in einer Daten-Fabric-Tabelle

Aktualisieren Sie die Datenzuordnung zwischen einer Quelltabelle und einer Daten-Fabric-Tabelle.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Eine der folgenden Rollenkombinationen oder Administrator.

- Delegated_Developer mit sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms ODER sn_dd_<application_scope_name>_delegatedadmin und einer Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält
- Delegated_Developer mit sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms ODER sn_dd_<application_scope_name>_delegatedadmin und df_connection_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In den folgenden Szenarien muss ein Datenverwalter möglicherweise die Feldzuordnung für eine Daten-Fabric-Tabelle aktualisieren:

- Der Datenquellenadministrator benachrichtigt den Verbindungsadministrator oder Datenverwalter über eine Schemaänderung in der externen Datenquelle.
- Ein Feld in der Daten-Fabric-Tabelle ist nicht richtig benannt.
- Der Datenverwalter möchte eine Beziehung zu einer anderen Daten-Fabric-Tabelle erstellen, indem er eine Referenzspalte hinzufügt.
- Ein Datenverwalter möchte einen Verweis auf die aktuelle Daten-Fabric-Tabelle aus einer anderen Tabelle erstellen, muss jedoch zuerst einen primären Schlüssel in der aktuellen Tabelle angeben.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:

- Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.
- Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.

2. Suchen Sie die Daten-Fabric-Tabelle, die Sie aktualisieren möchten, und wählen Sie sie aus **Bearbeiten** .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Fügen Sie der externen Quelle zugeordnete Spalten hinzu, oder entfernen Sie sie.
   - Aktivieren Sie in der Liste der Quellspalten das Kontrollkästchen für jede Spalte, die Sie der Daten-Fabric-Tabelle hinzufügen möchten. Jede von Ihnen ausgewählte Spalte wird automatisch in der Daten-Fabric-Tabelle mit demselben Namen und Datentyp erstellt.
   - Deaktivieren Sie in der Liste der Quellspalten das Kontrollkästchen für jede Spalte, die Sie aus der Daten-Fabric-Tabelle entfernen möchten.
4. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Anzeigenamen eines Felds, indem Sie die Spaltenbezeichnung ändern. Sie können nur die Bezeichnung und nicht den Spaltennamen ändern.
5. **Wahlweise:** Fügen Sie Verweise auf andere Tabellen hinzu, oder entfernen Sie sie.
   - Um auf eine lokale Tabelle in Ihrer Instanz aus einer Daten-Fabric-Tabelle zu verweisen, muss ein Instanzadministrator eine ACL-Regel mit dem Datensatzvorgang Data_Fabric für die lokale Tabelle erstellen. Um beispielsweise einen Verweis auf die Anwendertabelle [sys_user] zu erstellen, ist die folgende ACL-Regel erforderlich:
     - Typ: Datensatz
     - Vorgang: Data_Fabric
     - Name: Anwender [sys_user]

     Details zum Erstellen einer Datensatz-ACL-Regel finden Sie unter Configure an ACL rule.
   - Um Werte in einer Referenzspalte beim Anzeigen von Datensätzen in der neuen Daten-Fabric-Tabelle anzuzeigen, müssen Sie das Attribut Anzeigen für die referenzierte Spalte auf „wahr“ setzen. Sie können dieses Attribut in der Definition der referenzierten Tabelle verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter Select a field as the table display value.

Option	Bezeichnung
Fügen Sie eine Referenz hinzu	**a.** Ändern Sie in der Spalte Typ den Spaltentyp in **Referenz**. **b.** Wählen Sie Aus **Referenz festlegen**. **c.** Geben Sie im Dialogfeld Referenzbezeichnung festlegen den Namen der Tabelle ein, auf die Sie verweisen möchten. **d.** Wählen Sie im Dialogfeld Referenzbezeichnung festlegen im Feld Referenzschlüssel einen primären Schlüssel aus. **e.** Wählen Sie Aus **Referenz festlegen**.
Entfernen Sie eine Referenz	Ändern Sie in der Spalte Typ den Spaltentyp von **Referenz** Zurück zum Datentyp, der der Quellspalte entspricht.

6. **Wahlweise:** Fügen Sie mit dem Umschalter „Primärer Schlüssel“ einen Primärschlüssel der Daten-Fabric-Tabelle hinzu, oder entfernen Sie ihn aus dieser.
   Wenn die aktuelle Tabelle von einer anderen Daten-Fabric-Tabelle referenziert wird, müssen Sie einen primären Schlüssel auswählen, der als Referenz verwendet werden soll.
7. Wählen Sie **Fertigstellen** aus.

Löschen Sie eine Daten-Fabric-Tabelle

Entfernen Sie eine Daten-Fabric-Tabelle aus Ihrer Instanz, indem Sie sie löschen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Eine der folgenden Rollenkombinationen oder Administrator.

- Delegated_Developer mit sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms ODER sn_dd_<application_scope_name>_delegatedadmin und einer Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält
- Delegated_Developer mit sn_dd_<application_scope_name>_tablesforms ODER sn_dd_<application_scope_name>_delegatedadmin und df_connection_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.
2. Löschen Sie eine Daten-Fabric-Tabelle.
   a. Suchen Sie die Daten-Fabric-Tabelle, die Sie löschen möchten.
   b. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Löschen** .
   c. Bestätigen Sie, dass Sie die Tabelle entfernen möchten, indem Sie auswählen **Löschen** .

Ergebnisse

Die Daten-Fabric-Tabelle wird gelöscht, und ihre Daten sind in Ihrer Instanz nicht mehr verfügbar.

Zeigen Sie Datensätze der Daten-Fabric-Tabelle an

Zeigen Sie die Datensätze an, die sich derzeit in einer Daten-Fabric-Tabelle befinden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Beachten Sie, dass Sie Lesezugriff haben müssen, um Datensätze aus einer Daten-Fabric-Tabelle in einer Listenansicht anzuzeigen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.
2. Suchen Sie die Daten-Fabric-Tabelle, die Sie anzeigen möchten.
3. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Öffnen Sie die Liste** .

Ergebnisse

Die Datenquelle wird abgefragt, und die Daten-Fabric-Tabelle wird in einer Listenansicht geöffnet, in der Datensätze aus der Datenquelle angezeigt werden.

Ändern Sie die Verbindung in einer Daten-Fabric-Tabelle

Verbinden Sie eine Daten-Fabric-Tabelle mit einer anderen Datenquelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Eine Rolle, die die Rolle df_Data_Steward sowohl in der hergestellten Verbindung als auch in der neuen Verbindung enthält

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.
2. Suchen Sie die Daten-Fabric-Tabelle, die Sie aktualisieren möchten.
3. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Ändern Sie die Verbindung** .
   - Eine Daten-Fabric-Tabelle mit mehreren primären Schlüsseln kann nur ihre aktuelle Verbindung verwenden. Um die Verbindung zu ändern, müssen Sie die Tabelle löschen und mit der Datenquelle, die Sie verwenden möchten, neu erstellen.
   - Eine Daten-Fabric-Tabelle mit einer Verbindung, die noch konfiguriert werden muss oder deaktiviert ist, kann keine andere Verbindung verwenden. Sie müssen die Konfiguration der Verbindung abschließen oder die aktuelle Verbindung aktivieren, bevor Sie sie ändern können.
4. Wählen Sie eine hergestellte Verbindung für die Datenquelle aus, die Sie verwenden möchten, und wählen Sie sie aus **Fahren Sie Fort** .
5. Wählen Sie die Quelltabelle mit den benötigten Daten aus.
6. Ordnen Sie Quelltabellenspalten den vorhandenen Spalten in der Daten-Fabric-Tabelle zu.
7. Wählen Sie **Fertigstellen** aus.

Bereitstellung einer Daten-Fabric-Tabelle von einer Instanz in einer anderen

Kopieren Sie eine Daten-Fabric-Tabelle durch einen Update-Satz von einer Instanz in eine andere.

Sie können eine Konfiguration der Daten-Fabric-Tabelle erfassen, einschließlich der Tabellenidentifizierungsinformationen und der Spaltenzuordnung, und sie dann mithilfe eines Update-Satzes in eine andere Instanz kopieren. Ein Verbindungsadministrator muss die Verbindung in der Zielinstanz nach dem Importieren des Update-Satzes wiederherstellen.

Weitere Informationen zur Verwendung von Update-Sätzen finden Sie unter Get started with update sets .

Zugriff auf Echtzeitdaten in Anwendungen

Rufen Sie Echtzeitdaten mit einer Daten-Fabric-Tabelle ab, anstatt die in einer Anwendung enthaltene physische Tabelle zu verwenden.

Übersicht über Daten-Fabric-Tabellen in Anwendungen

Ein Anwendungsentwickler kann sowohl eine physische Tabelle als auch eine vordefinierte Daten-Fabric-Version derselben Tabelle in einer einzelnen Anwendung paketieren. Die Daten-Fabric-Tabelle hat die gleiche Definition und die gleichen Spalten wie die physische Tabelle, kann aber über eine Zero Copy-Verbindung auf externe Daten zugreifen. Dies gibt dem Instanzadministrator die Flexibilität, auszuwählen, wie die Tabelle ausgefüllt werden soll. Der Instanzadministrator kann beispielsweise eine der folgenden Methoden verwenden:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

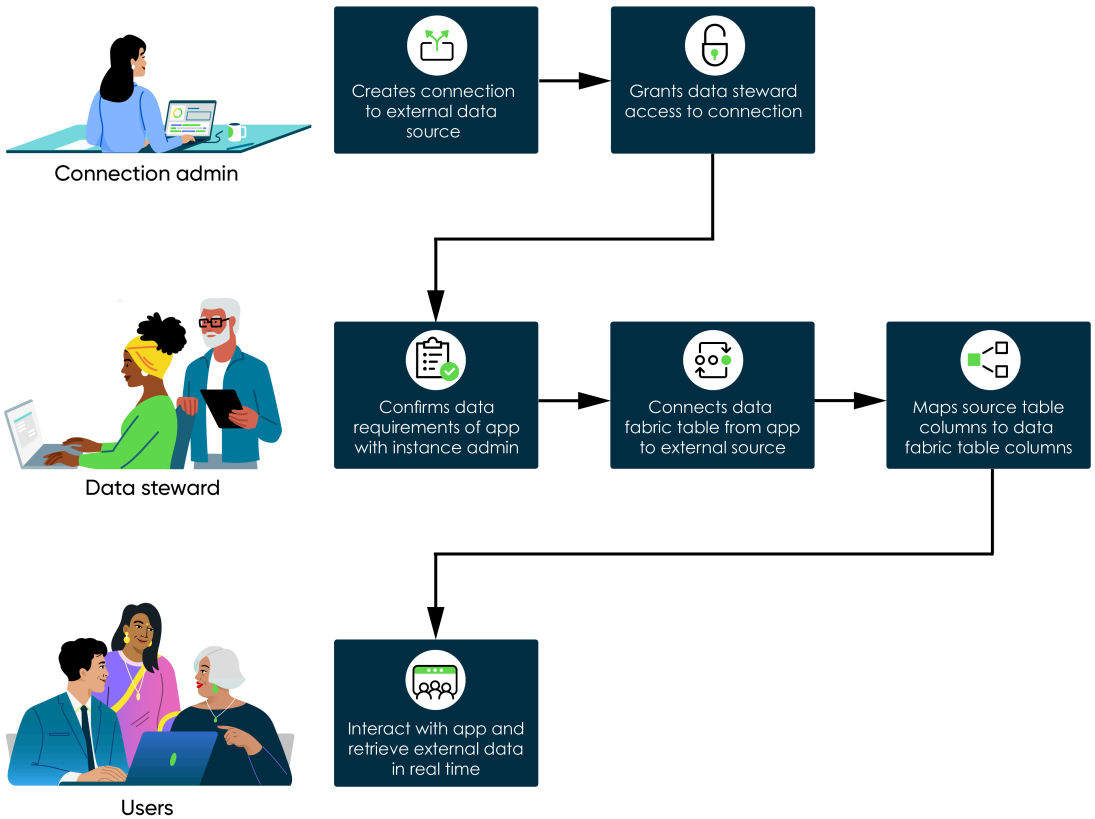
- Verwenden Sie die physische Tabelle, und geben Sie Daten manuell ein.
- Verwenden Sie die physische Tabelle, und importieren Sie Daten mit IntegrationHub.
- Verwenden Sie die vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle, um eine Verbindung zu einer externen Quelle herzustellen und externe Daten abzurufen, ohne sie dauerhaft zu speichern.
- Verwenden Sie die vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle, um eine Verbindung zu einer physischen Tabelle in der Instanz herzustellen und Daten aus dieser Tabelle abzurufen, ohne sie dauerhaft zu kopieren.

Standardmäßig ruft eine in einer Anwendung enthaltene Daten-Fabric-Tabelle Daten aus einer physischen Tabelle in derselben Anwendung mit ab ServiceNow Connector für lokale Instanz. Dadurch wird bei Bedarf ein Snapshot der neuesten physischen Tabellendaten aus der Daten-Fabric-Tabelle in Listen, Formularen oder Skripts zugänglich gemacht.

Der Instanzadministrator kann die vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle mit ihrer physischen Tabelle verbunden lassen oder die Verbindung ändern, um externe Daten oder Daten aus einer anderen physischen Tabelle abzurufen.

Die Verbindung mit einer externen Datenquelle mit erfordert eine Koordination zwischen Instanzadministrator, Verbindungsadministrator und Datenverwalter. Um diesen Typ von Daten-Fabric-Tabelle zu konfigurieren, befolgen Sie den in dieser Infografik angezeigten Prozess.

Eine vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle wird mit einer externen Datenquelle verbunden



In diesem Workflow:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Der Verbindungsadministrator erstellt eine Verbindung zu einer externen Quelle und ermöglicht dem Datenverwalter den Zugriff auf die Verbindung.
2. Der Datenverwalter arbeitet mit dem Instanzadministrator zusammen, um mehr über die Datenanforderungen der Anwendung zu erfahren.
3. Der Datenverwalter verbindet die Daten-Fabric-Tabelle aus der Anwendung über die angegebene Verbindung mit einer externen Quelle.
4. Der Datenverwalter wählt eine Quelltabelle aus und ordnet Quellspalten den vorhandenen Spalten in der Daten-Fabric-Tabelle zu.
5. Anwender greifen auf die Anwendung zu und interagieren mit Flows, die Daten aus der externen Quelle in Echtzeit abrufen.

Verbinden Sie eine vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle mit einer externen Datenquelle

Verbinden Sie eine in einer Anwendung enthaltene Daten-Fabric-Tabelle mit einer externen Datenquelle.

Vorbereitungen

- Arbeiten Sie mit dem Instanzadministrator oder Anwendungsadministrator zusammen, um die Daten-Fabric-Tabelle zu identifizieren, die Daten aus einer externen Quelle benötigt.
- Arbeiten Sie mit dem Verbindungsadministrator zusammen, um eine Verbindung zur externen Quelle zu erstellen oder Zugriff auf eine hergestellte Verbindung anzufordern.

Erforderliche Rolle: Eine Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Daten aus einer externen Quelle mithilfe der Daten-Fabric-Tabelle einer Anwendung abrufen, anstatt die physische Tabelle der Anwendung zu verwenden. Mithilfe der Daten-Fabric-Tabelle können Anwender in Echtzeit auf externe Daten zugreifen, anstatt auf Daten zuzugreifen, die importiert und in einer physischen Tabelle gespeichert wurden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:
   - Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**
   - Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.
2. Suchen Sie die Daten-Fabric-Tabelle, die Sie aktualisieren möchten.
3. Verbinden Sie die Tabelle mit einer externen Datenquelle.
   a. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen (⋮), und wählen Sie aus **Ändern Sie die Verbindung** .
   b. Wählen Sie auf der Seite Verbindung auswählen die vom Verbindungsadministrator bereitgestellte Verbindung aus.
   c. Wählen Sie **Fortsetzen**.
   Eine Strukturansicht von Daten-Assets wird angezeigt, in der das verfügbare Schema und die Tabellen in der externen Datenquelle aufgelistet sind.
4. Wählen Sie in der Liste der Daten-Assets die Tabelle aus, aus der Sie Daten abrufen möchten, und wählen Sie sie aus **Fahren Sie Fort** .
5. Ordnen Sie jeder Zielspalte in der Daten-Fabric-Tabelle Quellspalten zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Da die Daten-Fabric-Tabelle vordefiniert ist und zu einer Anwendung gehört, können Sie beim Zuordnen von Daten keine Spalten hinzufügen oder entfernen. Die Spalten in der Daten-Fabric-Tabelle sind behoben.

a. Überprüfen Sie die Bezeichnung, den Namen und den Datentyp für jede Spalte in der Zieltabelle.

b. Wählen Sie für jede Zielspalte eine Quellspalte mit einem übereinstimmenden Datentyp aus.

6. Wählen Sie **Fertigstellen** aus.

Ergebnisse

Die Daten-Fabric-Tabelle ist mit der von Ihnen ausgewählten Datenquelle mit der von Ihnen definierten Feldzuordnung verbunden. Anwendungsanwender können in Echtzeit auf Daten aus der Datenquelle zugreifen, als ob sie lokal in der Instanz gespeichert würden.

Verbinden Sie eine vordefinierte Daten-Fabric-Tabelle mit einer lokalen Tabelle

Verbinden Sie eine in einer Anwendung enthaltene Daten-Fabric-Tabelle mit einer lokalen Tabelle in Ihrer Instanz.

Vorbereitungen

Identifizieren Sie die lokale Tabelle, aus der Sie Daten abrufen möchten, mithilfe von ServiceNow Connector für lokale Instanz.

Erforderliche Rolle: Eine Rolle, die die Rolle df_Data_Steward enthält

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine in einer Anwendung enthaltene Daten-Fabric-Tabelle mit einer anderen physischen Tabelle in Ihrer Instanz verbinden. Nach dem Ändern der Verbindung können Sie die Daten aus der physischen Tabelle in Ihrer Daten-Fabric-Tabelle wiederverwenden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Daten-Fabric-Tabellen** Registerkarte in Workflow Data Fabric Hub Auf eine der folgenden Arten:

- Navigieren zu **Alle** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**
- Navigieren zu **Administrator** > **Workflow Data Fabric-Hub** > **DataFabric-Tabellen**an.

2. Suchen Sie die Daten-Fabric-Tabelle, die Sie aktualisieren möchten.

3. Verbinden Sie die Tabelle mit einer anderen lokalen Tabelle in der Instanz.

a. Wählen Sie das Symbol weitere Aktionen ( ), und wählen Sie aus **Ändern Sie die Verbindung** .

b. Wählen Sie auf der Seite Verbindung auswählen die aus **Lokale ServiceNow-Instanz** Verbindung.

c. Wählen Sie **Fortsetzen**.
Eine Strukturansicht von Daten-Assets wird angezeigt, in der die lokalen Anwendungen und Tabellen aufgelistet sind.

4. Wählen Sie in der Liste der Daten-Assets die Tabelle aus, aus der Sie Daten abrufen möchten, und wählen Sie sie aus **Fahren Sie Fort** .

5. Ordnen Sie jeder Zielspalte in der Daten-Fabric-Tabelle Quellspalten zu.
Da die Daten-Fabric-Tabelle vordefiniert ist und zu einer Anwendung gehört, können Sie beim Zuordnen von Daten keine Spalten hinzufügen oder entfernen. Die Spalten in der Daten-Fabric-Tabelle sind behoben.

a. Überprüfen Sie die Bezeichnung, den Namen und den Datentyp für jede Spalte in der Zieltabelle.

b. Wählen Sie für jede Zielspalte eine Quellspalte mit einem übereinstimmenden Datentyp aus.

6. Wählen Sie **Fertigstellen** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Die Daten-Fabric-Tabelle ist mit der lokalen Tabelle verbunden, die Sie mithilfe von ausgewählt haben ServiceNow Connector für lokale Instanz. Anwendungsanwender können mithilfe der Daten-Fabric-Tabelle auf Echtzeitdaten aus der lokalen Tabelle zugreifen.

Workflow Data Fabric Hub – Referenz

Referenzthemen enthalten Informationen zur Unterstützung von Rollen und Domänentrennung.

Domain Separation und Workflow Data Fabric Hub

Workflow Data Fabric Hub unterstützt keine Domänentrennung. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Kein Support

- Das Feld „Domäne“ kann in Datentabellen vorhanden sein, es ist jedoch keine Geschäftslogik zum Verwalten der Daten vorhanden.
- Diese Ebene wird nicht als domänengetrennt betrachtet.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Workflow Data Fabric Hub Rollen

Workflow Data Fabric Hub Wird mit diesen Rollen installiert.

Weitere Informationen zum Verwalten von Abonnements finden Sie unter Managing per-user subscriptions in Subscription Management Und wenden Sie sich an Ihren Account-Vertreter.

Verbindungsadministrator [df_connection_admin]

Rolle zum Erstellen und Verwalten von Verbindungen in Workflow Data Fabric Hub.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

Keine.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Ein Anwender mit der Rolle df_connection_admin kann Verbindungen in erstellen und verwalten Workflow Data Fabric Hub, Und kann Daten-Fabric-Tabellen ebenso erstellen und verwalten wie ein Anwender mit der Rolle „A“, die die Rolle „df_Data_Steward“ enthält.

Datenverwalter [df_Data_Steward]

Rolle zum Erstellen und Verwalten von Daten-Fabric-Tabellen in Workflow Data Fabric Hub.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Enthält Rollen

Liste der Rollen, die in der Rolle enthalten sind.

Keine.

Gruppen

Liste der Gruppen, denen diese Rolle standardmäßig zugewiesen ist.

Keine.

Besondere Erwägungen

Wenn ein Anwender eine Rolle enthält, die die Rolle df_Data_Steward erbt, wird der Anwender als Datenverwalter in betrachtet Workflow Data Fabric Hub, Und können Daten-Fabric-Tabellen erstellen und verwalten. Wenn einem Anwender die Rolle df_Data_Steward direkt gewährt wird, kann dieser Anwender darauf zugreifen Workflow Data Fabric Hub, Kann jedoch keine Daten-Fabric-Tabellen erstellen oder verwalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.